Philo Span

Toronto University Library

Presented by

Bernhard Tauchnitz. Leipzig

through the Committee formed in

The Old Country

to aid in replacing the loss caused by

The disastrous Fire of February the 14th 1890

# NUEVO

# DICCIONARIO

## ESPAÑOL-ALEMÁN Y ALEMÁN-ESPAÑOL

POR

D. LUIS TOLHAUSEN

CÓNSUL GENERAL QUE FUÉ DE FRANCIA, OFICIAL DE LA LEGIÓN DE HONOR.

TOMO PRIMERO.

ESPAÑOL-ALEMÁN.

LEIPZIG

BERNHARD TAUCHNITZ.

1888.

T6495n

# Neues

# spanisch-deutsches und deutsch-spanisches

# Wörterbuch

von

Louis Tolhausen,
französischem Generalkonsul a. D., Offizier der Ehrenlegion.

Erster Band.

Spanisch-Deutsch.

Leipzig
Verlag von Bernhard Tauchnitz.
1888.

7787
18/11/90

# Abkürzungen.

## 1. sprachliche:

adj. = adjectivum, Eigenschaftswort.
adv. = adverbium, Umstandswort.
ant. = antonym, den Gegensatz bezeichnend.
conj. = conjunctio, Bindewort.
f. = femininum, weiblich.
fam. = vertraulich.
fig. = figürlich.
iron. = ironisch.
joc. = jocose, scherzhaft.
m. = masculinum, männlich.
n. = neutrum, sächlich.
pl. = pluralis, Mehrheit.
poet. = poetisch.
pop. = gemeinverständlich, volkstümlich.
praep. = praepositio, Vorwort.
pron. = pronomen, Fürwort.
v. a. = verbum activum, thätiges Zeitwort.
v. n. = verbum neutrum, zielloses Zeitwort.
vulg. = gemein, alltäglich.

## 2. sachliche:

Agr. = Agrikultur, Ackerbau.
Alch. = Alchimie.
Alg. = Algebra.
An. = Anatomie.
Arch. = Architektur, Maurerei.
Arithm. = Arithmetik, Rechenkunst.
Astr. = Astronomie, Sternkunde.
Astrol. = Astrologie, Sterndeuterei.
Bgb. = Bergbau.
Bot. = Botanik, Pflanzenkunde.
Chem. = Chemie.
Chir. = Chirurgie, Wundarzneikunde.
E. B. = Eisenbahn.
F. = Fische.
Geol. = Geologie.
Geom. = Geometrie, Raumgrößenlehre.
Gr. = Grammatik, Sprachlehre.
Hydr. = Hydraulik, Wasserbau.
J. = Jagd.
Jur. = Jurisprudenz, Rechtskunde, Gerichtswesen.
Log. = Logik.
Mal. = Malerei, Bildhauerei.
Mar. = Marine, Seewesen.
Math. = Mathematik.
Mech. = Mechanik.
Med. = Medizin, Arzneikunde.
Mil. = Militaria, Kriegs-, Festungs-, Geschützwesen.
Min. = Mineralien.
Mus. = Musik.
Opt. = Optik.
Parl. = Parlament.
Path. = Pathologie, Krankheitslehre.
Pfl. = Pflanzen.
Phys. = Physik.
Rh. = Rhetorik.
Taur. = Tauromachie, Stiergefecht.
Tel. = Telegraph.
Th. = Theater.
Typ. = Buchdruckerei.
V. = Vögel.
W. = Wappenkunde.
Web. = Weberei.
Zimm. = Zimmermann, Schreiner.

---

Bei den nicht mit dem orthographischen Tonzeichen versehenen Wörtern ist die Betonung durch einen, hinter dem betonten Selbstlaut gesetzten Punkt angedeutet.

Bei der Willkür und Regellosigkeit, die in der Schreibweise des Mutterlandes Spanien sowohl, als der verschiedenen Länder des spanischen Amerika herrscht, ist für gegenwärtiges Werk das Diccionario de la Lengua Castellana por la Real Academia Española, duodécima edición, año de 1884, der Rechtschreibung und Betonung zu Grunde gelegt worden.

Die Hauptneuerungen der Akademie lassen sich in folgendem zusammenfassen:

1. Entgegen der allgemeinen Regel, wonach mehrsilbige Wörter, die mit einem Mitlauter schließen, meistens den Ton auf der letzten Silbe haben, ohne jedoch das orthographische Tonzeichen zu bekommen, verlangen die entsprechenden Wörter auf n und s das Tonzeichen, sobald die letzte Silbe betont ist; z. B.:

alacrán, nación, también, compás, atrás, jamás.

In der Mehrheit verlieren diese Wörter das Tonzeichen; man schreibt demgemäß:

alacranes, naciones, compases.

2. Diejenigen Wörter auf n und s, deren vorletzte Silbe betont ist, werden nicht, wie nach der bisherigen Schreibweise, mit dem Tonzeichen versehen; man schreibt also:

joven, nicht jóven virgen, nicht vírgen jueves, nicht juéves viernes, nicht viérnes.

In der Mehrheit werden diese Wörter zu esdrújulos, müssen also den Accent auf der drittletzten Silbe bekommen:

jóvenes vírgenes.

3. Diejenigen zusammengesetzten Wörter, deren zweiter Bestandteil mit einem r anfängt, verdoppeln diesen Buchstaben, um das Lesen zu erleichtern. Die Akademie schreibt also:

andarrio, contrarréplica, prorrata, prorrumpir, vicerrector, virrey

statt, wie bisher:

andario, contraréplica, prorata, prorumpir, vicerector, virey.

# Spaniſche Orthoepie und Orthographie.

## Buchſtaben.

Die ſpaniſche Sprache zählt 28 Buchſtaben, ſämtlich weiblichen Geſchlechtes.

| | |
|---|---|
| **el a** ah | **la m** eme |
| **la b** beh | **la n** ene |
| **la c** ßeh | **la ñ** enje |
| **la ch** tſcheh | **la o** oh |
| **la d** deh | **la p** peh |
| **la e** eh | **la q** kuh |
| **la f** efe | **la r** ere, erre |
| **la g** ghe | **la s** eſſe |
| **la h** atſche | **la t** teh |
| **la i** ih | **la u** uh |
| **la j** hchotta | **la v** weh |
| **la k** ka | **la x** ekis |
| **la l** ele | **la y** ye |
| **la ll** elje | **la z** ßeta. |

## Selbſtlaute, Vokale.

A, I und O werden klar und voll ausgeſprochen, wie im Deutſchen.

E ebenfalls, mag es betont ſein oder nicht, und iſt niemals ſtumm, auch nicht am Ende der Wörter, wo es, ohne die Betonung zu haben, doch hell zu Gehör kommt.

U lautet ebenfalls wie das deutſche u, wird aber nicht ausgeſprochen, wenn es zwiſchen g und e, g und i, q und e, q und i ſteht. Soll zwiſchen g und e oder g und i das u ausnahmsweiſe ausgeſprochen werden, ſo wird dasſelbe mit einem Trema (ü) bezeichnet, z. B.:

**vergüenza** wer=ghwenſſa **güin** ghwinn.

Mit obiger Ausnahme des u, iſt kein Vokal im Spaniſchen ſtumm.

Nach ihrer Klangſtärke werden die Vokale in ſtarke, a, o, e, und in ſchwache, i und u, eingeteilt. Dieſe Unterſcheidung iſt für die Ausſprache ſehr wichtig.

## Doppellaute, Diphthonge.

Doppellaute können nur durch die Verbindung eines ſtarken mit einem ſchwachen, nicht betonten Vokal, oder zweier ſchwachen Vokale, gebildet werden.

Zwei ſtarke Vokale zuſammen, alſo ae, ao, ea, eo, oa, oe, machen keinen Doppellaut, ſondern bilden jeder eine Silbe für ſich.

Bei den Doppellauten iſt manchmal der erſte, manchmal der zweite Vokal betont; manchmal ſind ſie alle beide unbetont.

Im allgemeinen gilt die Regel, daß der Ton auf denjenigen der beiden Vokale gelegt wird, welcher der erſte in der alphabetiſchen Ordnung iſt.

Ausgenommen ſind io und oi, wenn dieſelben einen wirklichen Diphthong bilden, wie in:

**diosa:** di=oſſa **piocha:** pi=otſcha
**oigo:** o=igho **sois:** ſſo=is
und **uy** in **muy:** mu=i.

Wenn ſolche agudos, llanos und esdrújulos, die nach der allgemeinen Sprachregel orthographiſch betont werden müſſen, einen Diphthong enthalten, ſo fällt der Accent auf den ſtarken Vokal, oder, wenn beide ſchwach ſind, auf den zweiten derſelben, z. B.:

**Rupiá, acaricié, buscapié, benjuí, Jaragüí, averiguó, parabién, veréis, después, Sebastián, Navascués; piélago, Cáucaso, Guájar, Huércal, Liétor.**

Beiſpiele von Diphthongen:

**ai, ay = aire:** ai=re **estay:** e=ſtai
**au = causa:** kau=ſſa **aplaudo:** applau=do
**oi, oy = estoico:** eſtoi=ko **convoy:** kon=woy
**ou = bou:** buh
**ei, ey = pleito:** plei=to **reino:** rei=no **ley:** le=i
**eu = deuda:** deu=da **feudo:** feu=do
**ia = diablo:** dia=blo **lluvia:** lju=wia
**io = estudio:** eſtu=dio **atención:** atten=ßion
**ie = pie:** pi=eh **fiel:** fi=ell **bien:** bi=enn
**iu = viuda:** wi=uda **ciudad:** ßiu=dhad
**ua = cual:** kwal **agua:** a=gwa **ingenua:** inghe=nua
**uo = cuota:** kwo=ta **residuo:** reßi=duo
**ue = fué:** fu=eh **pues:** pu=eſſ **hijuela:** ihchue=la
**ui = fuí:** fu=ih **cuita:** kwi=ta **benjuí:** ben=hchui.

Dagegen ſind folgende Vokalverbindungen keine Diphthongen:

**ai** in **país, maíz, raíz**
**au** in **aunar:** a=uh=nar
**oi** in **oído**
**ei** in **leí**
**ia** in **tía, impía**
**io** in **tío, lío, estío**
**ie** in **fíe, fié**
**ua** in **púa, falúa, continúa**
**ue** in **acentúe, desvirtúe**
**uo** in **dúo, sitúo, desvirtúo**
**ui** in **huir, fruición.**

In der Poeſie wird bei Diphthongen oft auf den erſten ſchwachen Vokal ein Trema, auf Spaniſch crema, geſetzt (ï, ü), um denſelben vom zweiten zu trennen, und dem Wort eine Silbe mehr zu geben; z. B.:

**fïel, rüido, süave.**

## Dreilaute, Triphthonge.

Der Dreilaut wird ſtets auf dem ſtarken Vokal betont:

**iai = apreciáis**
**iei = dispreciéis**
**uai, uay = amortiguáis, guay:** gwaih
**uei, uey = amortigüéis, buey:** bu=e=ih.

Dreilaute ſind nicht:

**iai** in **apreciariais**
**iei** in **fïéis**
**uei** in **continüéis, acentüéis.**

## Mitlaute, Konſonanten.

B wird im allgemeinen weicher als das deutſche b geſprochen, darf aber nicht allzu weich lauten, ſonſt klingt es kreoliſch, criollo.

Man merke beſonders auf den Unterſchied in der Ausſprache des b und v, da durch eine Verwechslung der denſelben zukommenden Laute leicht Mißverſtändniſſe entſtehen können, wie z. B.:

zwiſchen **benéfico** und **venéfico**
**acerbo** und **acervo**
**grabar** und **gravar.**

C lautet vor a, o, u, ſowie vor l und r, ganz wie k:

**caer:** ka=err **boca:** bok=ka **cubo:** ku=bo
**claro:** kla=ro **crítico:** krittti=ko.

Vor e und i dagegen lautet c wie ein weich geliſpeltes ß, ungefähr wie das engliſche th, nur daß der Laut des ſ ganz vernehmlich hervortritt.

**cena:** ßeh=na **cerveza:** ßer=we=dza
**cielo:** ßi=eh=lo **paciencia:** paßi=enn=ßia

Bei einem doppelten c wird das erste wie k, das zweite wie ß gesprochen:

**acción:** ak=ßiohn
**lección:** lek=ßiohn.

Ch lautet wie das deutsche tsch:

**chalán:** tscha=lann **chinche:** tschin=tsche
**leche:** le=tsche **noche:** no=tsche
**muchacho:** mutscha=tscho.

Ausnahme: **Cham,** Cham, Sohn Noahs, sprich Kam.

D wie im Deutschen, nur viel weicher; namentlich am Ende der Wörter, wo es sehr häufig vorkommt, äußerst zart:

**bondad:** bonn=dhad **virtud:** wirr=tudh.

F lautet ganz wie im Deutschen, darf aber nicht zu hart gesprochen werden.

G vor a, o, u, und vor l, r, lautet ganz so wie im Deutschen:

**gala:** ga=la **goma:** go=ma **gusto:** gu=sto
**iglesia:** iglessia **gracia:** gra=ßia.

Vor e und i lautet g wie gh, ungefähr wie das deutsche ch in ich, doch, jedoch so, daß mit ch noch ein h angehaucht wird; z. B.:

**gente:** hchen=te **gigante:** hchi=gante.

gue, gui und que, qui sind die einzigen Silben, in welchen der Vokal u stumm ist. Bei g wird er nur eingeschoben, um demselben den ihm vor e und i eigentümlichen Kehllaut zu nehmen; z. B.:

**entregue:** entreh=ghe **guerra:** gherra
**guía:** ghia **guirnalda:** ghirnal=da.

Bei Wörtern, wo das u zwischen g und e oder g und i ausgesprochen werden soll, wird dasselbe mit einem Trema (ü) bezeichnet:

**agüero:** a=ghwero **argüir:** ar=ghwir
**ungüento:** un=ghwento **güino:** ghwi=no.

gn wird nie in einen einzigen Laut zusammengezogen, wie im Französischen, sondern jeder der beiden Buchstaben wird, wie im Deutschen und Lateinischen, besonders für sich ausgesprochen; z. B.:

**digno:** dig=no **agnicio:** ag=nißio
**ignorar:** ig=norar **magnánimo:** mag=nanimo.

H wird als stumm betrachtet:

**haber:** a=berr **hijo:** i=hcho **hoja:** o=hcha.

Nur vor ue hört man es ein wenig:

**huerto:** hu=errto **huevo:** hu=ehwo
**huérfano:** hu=errfano.

Vor ua klingt es fast wie ein leise hingehauchtes w:

**huaca:** hwa=ka **huarda:** hwar=da.

J, das deutsche jod, lautet vor allen Vokalen, wie auch am Schlusse eines Wortes, etwa wie der Kehllaut ch in Chirurg; z. B.:

**jabalí:** hchaba=li **Méjico:** me=hchiko
**Quijote:** ki=hchote **Juan:** hchu=ann
**carcaj:** kar=kach **reloj:** re=loch.

L lautet wie im Deutschen.

Ll wird wie lj, oder wie das deutsche ll in Million gelesen:

**llave:** lja=we **llegar:** lje=gar
**caballo:** ka=baljo **avellana:** awel=jana.

Der Buchstabe ll ist untrennbar, und beginnt bei Wortabteilungen stets die neue Zeile:

**calle: ca-lle callejuela: ca-llejuela**
**cuchillo: cuchi-llo chanciller: chanci-ller**
**fuelle: fue-lle olla: o-lla.**

M ganz wie im Deutschen.

N ebenso.

Ñ, das n con tilde, lautet wie nj, und beginnt jedesmal die Silbe:

**ñaque:** njak=ke **niño:** nin=jo
**dueña:** du=enja **señor:** ssen=jor.

P wie im Deutschen.

Q kommt nur in Verbindung mit ue und ui vor, und lautet wie k:

**quedar:** ke=dahr **buque:** bu=ke
**orquesta:** or=kesta **quien:** ki=enn
**química:** kih=mika **quizá:** ki=ssah.

R hat einen harten und einen weichen Laut.

Am Anfang eines Wortes, oder wenn die vorhergehende Silbe mit einem Konsonanten schließt, oder endlich wenn es doppelt steht, hat es den harten Laut, ähnlich dem r, wie man es auf den deutschen Bühnen ausspricht:

**rico:** rrik=ko **honra:** on=rra
**carro:** kar=ro **perro:** per=ro
**malroto:** mal=rrotto **Israel:** iß=rrael.

Steht ein Vokal vor dem einfachen r, dann hat dasselbe den weichen Laut:

**abrir:** ab=rir **perla:** per=la **arado:** a=rado
**pero:** pe=ro **carta:** kar=ta **pardo:** par=do.

S wird am Anfang der Silben scharf wie ß gesprochen, am Ende der Wörter aber weicher, etwa wie das deutsche s oder Schluß-Σ.

T ganz wie im Deutschen.

V lautet wie ein sehr weiches w:

**viejo:** wieh=hcho **suave:** ssu=awe.

W kommt nur in fremdländischen Wörtern und Namen vor:

**wagón, Wáshington, Winckelmann, Windsor.**

X lautet wie das deutsche x, und erscheint nur noch in einigen wenigen, dem Lateinischen entlehnten Wörtern, wie:

**axioma, examen, examinar, éxito, fénix &c.**

Y als Konsonant lautet wie ein doppeltes i oder vielmehr ij, schnell hintereinander ausgesprochen; z. B.:

**aya:** ai=ja **yerro:** ijerro
**ayuno:** ai=juno **reyes:** re=ijes.

Am Ende eines Wortes, vor einem Vokal stehend, lautet es wie i:

**buey:** bue=i **ley:** le=i **rey:** re=i
**convoy:** kon=woi **muy:** mu=i.

Z hat einen beständigen Laut, ungefähr wie das deutsche c vor e und i, nur etwas lispelnder, am Schluß der Wörter etwa wie ein weiches dz:

**caza:** ka=ßa **zorra:** ßor=ra
**feliz:** fe=lidz **voz:** wodz.

## Betonung, Accent.

Die spanische Sprache hat, außer dem prosodischen, einen orthographischen, d. h. durch ein Tonzeichen, den Akutus, ausgedrückten Accent.

Der Ton eines Wortes kann auf die letzte, die vorletzte und die vorvorletzte Silbe fallen, wie aus folgendem Wort ersichtlich:

**citará** (voz aguda)
**citara** (voz llana, voz grave)
**citara** (voz esdrújula).

Außerdem giebt es noch sogenannte voces sobresdrújulas, Wörter, die den orthographischen Accent auf der viertletzten, fünftletzten oder gar sechstletzten Silbe haben; z. B.:

**obliguesele**
**habiéndoseme**
**dábasemelo**
**castiguesemele.**

Die Betonung richtet sich hauptsächlich nach dem besonderen Gefüge der einzelnen Wörter, demgemäß gewisse Regeln zur Kennzeichnung der prosodischen Eigentümlichkeiten der spanischen Sprache festgestellt worden sind. Dieselben lassen sich in folgendem zusammenfassen.

1. Einsilbige Wörter, ob sie mit einem Mitlaut oder Selbstlaut enden, stehen ohne Tonzeichen, weil sie, von Haus aus betont, dessen nicht bedürfen; z. B.:

**da, ve, vi, no, tu, dad, vil, pan, ten, muy, mar, mes, boj, pez, vez, voz, ley, rey, soy, Job.**

Eine Ausnahme von dieser allgemeinen Regel bilden diejenigen einsilbigen Wörter, welche zweierlei Bedeutung haben, und deshalb als Unterscheidungsmerkmal den ortho-

graphischen Accent annehmen, wodurch zugleich der Ton etwas verstärkt wird. Solche sind:

| | |
|---|---|
| ¿cuál? welcher? | cual, welcher |
| dé, er gebe | de, von |
| dí, ich gab | di, sage |
| él, er | el, der |
| ¡hé! sieh da! | he, ich habe |
| ó, oder | ¡o! oh! |
| ¿qué? was? | que, was, daß |
| ¿quién? wer? | quien, welcher, welche |
| sé, sei; ich weiß | se, sich |
| sí, sich; ja | si, wenn; das H der Tonleiter |
| té, Thee | te, dich |
| tú, du | tu, dein |
| ¡vé! geh! | ve, er sieht. |

Das Verhältniswort á, ebenso wie é und, für y, und ú oder, für ó, wird stets mit dem Akutus versehen.

2. Zwei- und mehrsilbige Wörter auf a, e, o, sind in der Regel voces llanas, d. h. auf der vorletzten Silbe betont:

**a'la, amane'ce, adolesce'nte, bufe'te, ba'ja, te'me, oscu'ro, domi'no, corrobo'ra, perito, recomie'ndo, Espa'ña, Berени'ce, Rave'na, Oña'te, Pela'yo.**

Ebenso diejenigen, die mit einem Doppellaut oder mit zwei starken Selbstlauten enden, ob mit oder ohne n oder s am Schlusse:

**pa'tria, se'ria, fami'lia, te'nia, a'gua, li'die, plani'cie, deli'rio, reme'dio, repu'dio, fa'tuo, tri'duo, atesti'gua, acari'cia; bacala'o, dese'o, camo'a, corro'e, Bidaso'a; albri'cias, pa'rias, fa'tuos amorti'guan, li'dian, dese'os, cano'as, corro'en, Esquivias, Tita'guas,**

sowie diejenigen Wörter, vor deren starkem Endvokal ein betonter schwacher Vokal steht, ob mit oder ohne n oder s am Schlusse, wie z. B.:

**poesía, homilía, desvarío, falúa, dúo, tenía, sería, pie, acentúo, conceptúo; García, Darío, Patria; poesías, desvaríos, serías, tenían, acentúan, preceptúas; Darníus, Jeremías.**

Ausgenommen sind einige Umstandswörter, mehrere Personen des Zeitwortes, sowie alle Personen der zukünftigen und der längst vergangenen Zeit der Aussageform, z. B.:

**acá, allá, quizá; esto'y, está, amará, temerá, partirá, tendré, consagré, temió, partió, perceptuó,**

sowie endlich einige im Spanischen eingebürgerte Fremdwörter, als da sind:

**albalá, alcalá, bajá, café, dominó, mamá, papá, rapé; Alá, José, Salé, Castelló, Mataró, Panamá.**

Diejenigen Personen der längst vergangenen Zeit, die sich dieser zur Allgemeinregel gemachten Ausnahme nicht anschließen, sind die folgenden:

**condu'jo, produ'jo, redu'jo, di'jo, tra'jo, si'zo, qui'so, vi'no, hu'bo, pu'do, cu'po, su'po, andu'vo, estu'vo, tu'vo.**

Ebenso bilden viele dem Hebräischen, Lateinischen und Griechischen entlehnten Ausdrücke als esdrújulos eine Ausnahme, als da sind:

**ápice, cháchara, máscara, cédula, pérfida, pirámide, célibe, intérprete, mérito, pábulo, sábado, réprobo, jícara, límpido, límite, síncope, característico, símbolo, tórtola, apóstata, óbice, tósigo, monólogo, música, múrice, fúnebre, júbilo, túmulo; Alcántara, Melpómene, Tisífone, Úbeda.**

3. Mehrsilbige Wörter, die auf die schwachen Vokale i und u enden, sind meistens voces agudas, so z. B.:

**carmesí, frenesí, rubí, temí, partí, allí, aquí, así, alajú, biricú; Centí, Esaú, Perú.**

Ausnahmen sind:

**ca'si,**
**espíritu.**

4. Mehrsilbige Wörter, die mit den Konsonanten b, c, d, j, ll, t, x, z enden, sind gewöhnlich voces agudas, werden aber ohne Tonzeichen geschrieben:

**querub, viva'c, merce'd, bala'j, herra'j, relo'j, deta'll, acimut, cenit, carca'x, almofre'x, almoradu'x, agra'z, arro'z, atro'z, altive'z, cervi'z, arcabu'z, desha'z, actividad, solicitud, virtud, ardid, efo'd, pare'd, ama'd, teme'd, partid; Aca'z, Alcañi'z, Habacuc, Hore'b, Heno'c, David, Jacob, Jafet, Joab, Bagdad, Guadi'x, Jere'z, Ormu'z, Badajo'z, Almoro'x, Alsodu'x.**

Ausnahmen sind folgende:

**áspid, césped, huésped, accésit, clímax, alférez, cáliz, lápiz; Cádiz, Ohánez, Vélez,**

sowie fast alle Geschlechtsnamen auf z, wie:

**Díaz, Enríquez, Fernández, Gámiz, Túnez.**

5. Mehrsilbige Wörter auf l haben meist die Betonung auf der letzten Silbe, wie z. B.:

**pera'l, clave'l, badi'l, facisto'l, abedu'l, laure'l; Estambu'l.**

Ausgenommen sind:

**ágil, ángel, arcángel, árbol, cárcel, cónsul, procónsul, dátil, débil, dócil, dúctil, errátil, fácil, fértil, flébil, frágil, fútil, grácil, hábil, imbécil, inconsútil, mármol, mástil, móvil, inmóvil, mújol, múgil, núbil, portátil, pulsátil, símil, verosímil, disímil, tornátil, trébol, umbrátil, útil, inútil, versátil, volátil; Aníbal, Bérchul, Dúrcal, Gérgal, Huércal &c.**

6. Mehrsilbige Wörter auf n sind meist agudos, und werden mit dem Tonzeichen versehen; z. B.:

**alacrán, alquitrán, andén, balandrán, cascarón, espadín, motín, zaratán, sartén, también, atún, vaivén, almidón, barracón, formación, obligación, nación, razón, sermón, ningún, según; Amán, Cicerón, Encarnación, Bailén, Durán, Albaicín, Sahagún.**

Im Plural behalten sie den prosodischen Accent, verlieren aber den orthographischen; z. B.:

**alacra'nes, naciones.**

Kommen sie dagegen mit den Endsilben an, en, on in der dritten Person Pluralis von elf Zeiten des Verbums vor, so sind sie llanos, wie z. B.:

**a'man, du'ran, casca'ron, pensa'ran, bai'len, ha'blen, ven'cen, vie'ren, contempla'sen, olvida'sen, sentirían, temían.**

Ausgenommen ist die dritte Person Pluralis des Futurum im Indikativ, welche den Ton auf der letzten Silbe hat:

**amarán, partirán, temerán.**

Den prosodischen Ton auf der vorletzten Silbe haben:

**al'guien, chirumen, dol'men, ger'men, ima'gen, jo'ven, mar'gen, or'den, ori'gen, resumen, vir'gen, volumen; Este'ban, Ba'con, Frank'lin, Ye'men.**

Den Ton auf der drittletzten Silbe hat:

**régimen.**

Unter den Wörtern, die auf n schließen, giebt es deren viele, die, je nach der Betonung, eine verschiedene Bedeutung haben. Dergleichen sind:

| | |
|---|---|
| a'man | Amán |
| a'men | amén |
| a'nden | andén |
| a'ran | Arán |
| Ba'den | badén |
| bai'len | Bailén |
| ba'tan | batán |
| bo'rren | borrén |
| ca'en | Caén |
| casa'ron | Cásaron |
| casca'ron | cascarón |
| co'lon | Colón |
| du'ran | Durán |
| esco'ben | escobén |
| ha'cen | hacén |
| o'ran | Orán |
| pasa'ron | Pasarón |
| pica'ron | picarón |
| sa'len | Salén |
| se'llen | Sellén. |

7. Mehrsilbige Wörter auf r haben meistens den Ton auf der letzten Silbe, ohne mit Tonzeichen versehen zu sein; z. B.:

**alta'r, azaha'r, oliva'r, alfile'r, mujer, rosicle'r, nadir,**

**zafír, alambór, rumór, valór, segúr, tahúr, dudár, ponér, surtír; Agár, Almanzór, Eliecér.**

Ausnahmen sind:

**alcázar, ámbar, azúcar, cadáver, carácter, cráter, crémor, esfínter, éter, mártir, nácar, néctar, prócer; Cástor, César, Dólar, Dúdar, Otívar, Quéntar, Menjíbar, Nívar, Válor.**

Den Ton auf der vorvorletzten Silbe hat:

**Júpiter.**

8. Mehrsilbige Wörter, die auf s enden, sind größtenteils auf der vorletzten Silbe betont, da nicht nur die Plurale meistens auf s schließen, sondern auch verschiedene Personen in allen Zeiten der Verba. Beispiele:

**jueves, sintáxis, veras, vírus, arpas, diamantes, coronas, letras, frutas, adoras, vences, amaras, temieras, partieres, amáremos, honrosas, doradas, temidas, excelsas, muchas; Ceres, Cervantes, Cárlos, Lúcas, Nicodémus, París, Adónis.**

Ausgenommen sind die zweite Person Pluralis der gegenwärtigen Zeit des Indikativ, die zweite Person Singular und Plural der zukünftigen Zeit des Indikativ, sowie die zweite Person der gegenwärtigen Zeit des Subjunktiv:

**averiguáis, averiguarás,**
**averiguaréis, averigüéis.**

Den Ton auf der letzten Silbe haben jene Wörter auf s, die nicht zu den Zeitwörtern gehören, als da sind:

**además, atrás, compás, jamás, alavés, calabrés, ciprés, pavés, portugués, anís, chisgaravís, maravedís, semidiós, obús, revés, patatús, verás; Amadís, Andrés, Barrabás, Caifás, Emaús, Jesús, Moisés, París.**

Den Ton auf der drittletzten Silbe haben die erste Person Pluralis der halbvergangenen Zeit des Indikativ und Subjunktiv, sowie des letzteren zukünftige Zeit:

**amábamos, temiéramos, temeríamos, temiésemos, partiéremos.**

Als esdrújulos auf s endend, seien ferner erwähnt:

**miércoles, análisis, antéfrasis, diócesis, énfasis, éxtasis, hipótesis, paráfrasis, paréntesis, perífrasis, prótasis, prótesis, síntesis; Cáceres, Génesis, Lícidas, Pórtugos.**

Wie bei den Wörtern auf n giebt es auch unter denen auf s viele, die, je nach der Betonung, eine verschiedene Bedeutung haben; z. B.:

| | |
|---|---|
| alas | Alás |
| aulas | Aulás |
| amos | Amós |
| anas | Anás |
| ares | Arés |
| arras | Arrás |
| banastas | Banastás |
| berros | Berrós |
| borbones | Borbonés |
| cortes | cortés |
| delfines | delfinés |
| fines | finés |
| Ginés | Ginés |
| girones | gironés |
| leones | leonés |
| marques | marqués |
| meras | Merás |
| monas | Monás |
| montes | montés |
| ojos | Ojós |
| Paris | París |
| selles | Sellés |
| tomas | Tomás |
| valles | Vallés |
| veras | verás. |

9. Wörter auf ch, f, g, h, k, m, ñ, p, q kommen im Spanischen nur als Eigennamen vor, und haben in der Regel den Ton auf der letzten Silbe, aber ohne das Tonzeichen:

**Hostalrich, Tarif, Magog, Abdalah, Jehovah, Abdelmelik, Danzik, Lubek, Edom, Estañ, Polop, Domecq.**

Gewisse Lateinwörter auf m werden teils als esdrújulos, teils als llanos gesprochen:

**ad líbitum, ibídem, ídem, ítem, memorándum, tuáutem.**

10. Hauptwörter und Beiwörter ändern gewöhnlich, je nach ihrem Gefüge, die Betonung, sobald sie eine andere Bedeutung annehmen.

Die auf der vorletzten Silbe den Ton tragenden Wörter (llanos), die mit einem Vokal enden, ändern die Betonung nicht in der Mehrheit:

| | |
|---|---|
| mano manos | firme firmes |
| roca rocas | dura duras. |

Schließen sie hingegen mit einem Konsonant, so nehmen dieselben in der Mehrheit den Ton auf die drittletzte Silbe, und werden auf diese Weise esdrújulos:

| | |
|---|---|
| cráter cráteres | útil útiles |
| flébil flébiles | germen gérmenes |
| dúctil dúctiles | virgen vírgenes. |

Carácter nimmt ausnahmsweise im Plural die Form caracteres.

Régimen wird regímenes.

11. Kein Wort, zwischen dessen beiden letzten Vokalen zwei Konsonanten stehen, kann den Ton auf der drittletzten Silbe haben, es sei denn, daß der zweite der Konsonanten ein flüssiger ist, also l, m, n, r, wie in:

| | |
|---|---|
| décuplo | cátedra |
| múltiple | cómitre |
| cántabro | lúgubre. |

Hierzu gehören auch die Zeitwörter mit Anhängewort:

**llámanme admíraste quisiéranlo.**

Ebensowenig kann ein Wort auf seiner drittletzten Silbe betont werden, zwischen dessen beiden letzten Vokalen die Konsonanten ch, j, ll, ñ, rr, y, z stehen.

Ausgenommen sind:

**Écija póliza.**

Kein Wort, das mit einem Doppellaut endet, darf auf der drittletzten Silbe betont werden, außer gewissen, dem Lateinischen nachgebildeten Beiwörtern; z. B.:

| | |
|---|---|
| grandílocuo | vanílocua |
| multílocua | ventrílocuo. |

12. Diejenigen Zeiten der Verba, welche mit dem orthographischen Accent bezeichnet sind, behalten denselben, wenn ihnen ein anderes Wort angehängt wird; z. B.:

**pidióme**
**conmovíla, halléle**
**rogóles**
**convenciólos**
**andaráse, escapóse.**

Diejenigen Zeiten der Verba, welche prosodisch betont sind, bekommen den orthographischen Accent, sobald ihnen ein Fürwort angehängt wird:

**determínase, pídolo, pídaselo**
**recuérdeme**
**recuérdemelo.**

13. Bei zusammengesetzten Wörtern behalten beide Teile diejenige Betonung, die sie alleinstehend hatten:

| | |
|---|---|
| ágilmente | contrarréplica |
| cortésmente | décimoséptimo. |

14. Alle Wörter, die den Ton auf der drittletzten Silbe tragen (esdrújulos), müssen unabänderlich mit dem orthographischen Accent versehen werden:

**ápice, diócesi, fulmíneo, héroe, máquina, celebérrimo, eminentísimo, trabajábamos, resérvalo; Málaga, Ástigi, Cáceres, Dánae, Ondárroa, Píramo.**

# A.

**a**, f. das spanische a.

**á**, pron. an, zu, nach, bis, **auf**, **in**, **mit**, bei, durch, von, hin, nachdem, als, innerhalb, warum, weswegen, weshalb || Zeichen des Dativs, und bei Personen auch des Accusativs || **~ la puerta**, an der Thür || **~ la mesa**, am Tisch || **ir ~ Madrid**, nach Madrid gehen || **ir ~ comer**, zum Essen gehen | **irse ~ alg.**, zu jemand gehen; **de enero ~ abril**, vom Januar bis zum April || **~ tres leguas de Madrid**, innerhalb dreier Meilen von Madrid || **~ oriente**, nach Osten, östlich || **~ pie**, zu Fuß || **~ caballo**, zu Pferd || **~ solicitud**, auf Begehren || **~ ruego suyo**, auf seine Bitte || **~ vuelta de correo**, mit wendender, kehrender Post || **~ su llegada**, bei seiner Ankunft || **~ mi regreso**, bei meiner Zurückkunft || **~ fuero de Aragón**, nach aragonischen Gesetzen || **~ la española**, nach spanischer Art, auf spanische Weise || **~ ley**, nach dem Gesetz || **~ sabiendas**, wissentlich || **~ deshora**, zur Unzeit || **~ propósito de eso**, bei jenem Anlaß || **~ diferencia de esto**, mit Ausnahme dessen || **~ fe de caballero**, auf Ehrenwort || **~ instancia del rey**, auf Andringen des Königs || **~ beneficio del público**, zum Vorteil des Gemeinwesens || **~ prueba de bomba**, bombenfest, bombensicher *(Mil.)* || **~ ver**, lassen Sie sehen || **~ más ver**, auf Wiedersehen || **paso ~ paso**, Schritt vor Schritt || **dos ~ dos**, zu zwei und zwei | **~ mal dar**, zum allerwenigsten || **~ tres por ciento**, zu drei vom Hundert, zu 3% || **~ las ocho**, um acht Uhr || **~ pocos días**, innerhalb weniger Tage || **~ dos días que llegaron**, zwei Tage, nachdem sie angekommen waren || **~ veces**, zuweilen, bisweilen || **~ manos llenas**, mit vollen Händen || **la pasión ~ alg. c.**, die Leidenschaft für etwas || **jugar ~ los naipes**, Karten spielen || **tener terror ~ alg. c.**, sich vor etwas fürchten || **vamos ~ pasear**, gehen wir spazieren || **fulano va ~ maestro de teología ~ Alcalá**, N. N. geht als Lehrer der Gottesgelahrtheit nach Alcalá || **~ que**, also, demnach, sonach || **~ bien que**, obschon, obgleich, obzwar || **¿ ~ qué?** warum? || **¿ ~ como?** wie teuer? wie hoch? || **sé ~ lo que vienes**, ich weiß, warum du kommst.

**á**, conj. wenn, wofern || **~ ser esto**, wenn dem so ist || **~ saber yo que había de venir**, wenn ich gewußt hätte, daß er kommen würde.

**¡a!** **¡ah!** ah! ach!

**A**, algebraisches Zeichen für eine bekannte Größe || geometrische Bezeichnung der Hypotenuse im rechtwinkeligen Dreieck.

**A. A.**, medizinische Formel für ana.

**A. A. A.**, chemische Formel für amalgama.

**aarón**, m. Aaronswurzel, f.

**aaronita**, m. Abkömmling Aarons, m.

**aavora**, **aabora**, f. Ölpalme, f.

**aba**, f. Abba, m. || türkischer Wollstoff, m. || Längenmaß für Grundstücke, n.

**¡abá!** aufgeschaut! vorgesehen!

**ababa**, f. **ababol**, m. Mohnrose, Klatschrose, Klapperrose, f.

**abacá**, m. Manilahanf, m. || Manilahanffaden, m. || Manilahanfgewebe, n.

**abacado**, **da**, adj. buchtenreich.

**abacado**, m. Avogadobaum, m.

**abacatuya**, f. Hahnfisch, m.

**abacería**, f. Gewürzkram, Gewürzladen, m.

**abacero**, m. Krämer, Gewürzkrämer, m.

**abacial**, adj. äbtlich, zum Abt, zur Abtei gehörig. [Urteil hat.

**abacio**, **cia**, adj. der weder Stimme noch

**ábaco**, m. Rechentafel, f., Rechenbret, n. || Kredenztisch, m. || **Kapitälplatte**, f. *(Arch.)* || Waschtrog, m. *(Bgb.)*

**abacto**, m. Abtreiben der Leibesfrucht, n.

**abad**, m. Abt, m. || Vorsteher einer Kollegialkirche, m. || Würdenträger bei einer Kathedralkirche, m. || in Galizien und Navarra: Pfarrer, m. || **~ bendito**, Abt mit bischöflicher Gerichtsbarkeit || **~ comendatario**, weltlicher Titularabt || **~ mayor**, Vorsteher eines Kapitels von Weltgeistlichen || **~ mitrado**, **~ de mitra y báculo**, infulierter Abt || **~ primiciero**, gefürsteter Abt || **~ regular**, Ordensabt || **–es**, pl. spanische Fliegen, fpl. *(Med.)*

**abada**, f. Nashornweibchen, n. [m.

**abadabirna**, f. Zeisig, Grünfink, Erlenfink,

**abadanable**, adj. gerbefähig.

**abadanar**, v. a. gerben (Schafleder).

**abadejo**, m. Kabeljau, Klippfisch, Stockfisch, m. || Weidenzeisig, ungekrönter Zaunkönig, m. || spanische Fliege, f. Ziehkäfer, m. *(Med.)* || **~ cecial**, kleiner Stockfisch || **~ de chupado**, magerer Stockfisch || **~ de lenguas**, Längfisch || **~ de pedazos**, Bruchfisch.

**abadengo**, **ga**, adj. äbtlich, zu einer Abtei gehörig. [Gutes, m.

**abadengo**, m. Besitzer eines geistlichen

**abadenga**, f. Sarding, Serving, f. *(Mar.)*

**abadernar**, v. a. mit der Serving festmachen *(Mar.)*

**abadesa**, f. Äbtissin, f. || der letzte Funke in einem ausgebrannten Stück Papier (Kinderspiel).

**abadesco**, **ca**, adj. Äbten oder Abteien gehörig.

**abadía**, f. Abtei, f. || Würde, Gebiet, Einkünfte eines Abtes || in Galizien und Navarra: das Pfarrhaus || **~ primiciera**, gefürstete Abtei.

**abadiada**, f. Abteigebiet, n.

**abadiato**, m. Abtwürde, f.

**abaducho**, m. iron. Abt, m., Äbtlein, n. || Ekel, widerlicher Mensch, m.

**abadurrio**, m. geringfügige Abtei, f.

**ab aeterno**, adv. von Ewigkeit her || von langer Zeit her.

**abafo**, **fa**, adj. ungefärbt || unbefleckt.

**abahaquilla**, f. wilder Thymian, m. *(Pfl.)*

**abahar**, v. n. schnaufen.

**abajada**, f. Hinabsteigen, n.

**abajadero**, m. Bergabhang, m.

**abajado**, **da**, adj. gedemütigt.

**abajador**, m. Stallknecht in Roßmühlen, Bergwerken und Fabriken, m.

**abajamiento**, m. Erniedrigung, Herabsetzung, Entwürdigung, Demütigung, f. || Herabsteigen, n. || Abzug, m., Abrechnung, f. || fig. Verfall, m., Abnahme, f. || **~ del horizonte**, Düking der Kimm, f. *(Mar.)*

**abajar**, v. a. herabnehmen, herunternehmen, herunternehmen lassen || senken, bücken || beugen || herabsetzen, mindern || demütigen, erniedrigen || verkleinern, niederschlagen, mäßigen || **~ la cabeza**, den Kopf hängen lassen || **~ las orejas**, ohne Widerrede gehorchen, fam. ducken || **~ el casco**, den Huf stark auswirken || **~ los halcones**, die Falken durch gewässertes Fleisch abmagern, damit sie besser fliegen || **~**, v. n. herabsteigen, heruntersteigen || sich neigen (Tag) || **–se**, sich bücken || sich herabwürdigen, sich erniedrigen.

**abajeño**, **ña**, adj. aus dem unteren Plata.

**abajo**, adv. unten || herunter, hinunter, nach unten || weiter unten (in Büchern und Schriften) || **de Dios ~**, nächst Gott || **de dos años ~**, unter zwei Jahren || **de diez para ~**, weniger als zehn, unter zehn || **allí ~**, dort unten || **cuesta ~**, bergab || **venirse ~**, fallen, einfallen, einstürzen || **los ~ firmados**, Endesunterschriebene, Endesunterfertigte, mpl.

**abalado**, **da**, adj. löcherig, schwammig, aufgelockert.

**abalanzado**, **da**, adj. kühn, verwegen.

**abalanzamiento**, m. Anlauf, Ansatz, Aufschwung, m.

**abalanzar**, v. a. die Wagschale ins Gleichgewicht bringen || abwägen, vergleichen || werfen, antreiben || fortstoßen, fortschleudern, fortschieben, forttreiben || **–se**, mit Ungestüm vorwärts dringen || hervorstürzen || über etwas herfallen || sich auf etwas wagen || einen Anlauf nehmen, ansetzen um zu springen.

**abalaustrado**, **da**, adj. oben breiter als unten (von Säulen).

**abalaustrar**, v. a. Geländersäulen fertigen || Geländersäulen anmachen, setzen.

**abaldesar**, v. a. weichgegerbtes Schafleder herrichten. [setzen.

**abaldonar**, v. a. verächtlich machen, herab-

**abalear**, v. a. Korn worfeln, schwingen.

**abaleo**, **abaleamiento**, m. Worfeln, n.

**abalgar**, m. Abführungsmittel, n.

**abalienación**, f. Entäußerung, Veräußerung, f. || fig. Entfremdung, f.

**abalijar**, v. a. als Tornister verwenden, zum Tornister machen. *(Mar.)*

**abalizar**, v. a. Bojen, Baken auslegen

**abalorio**, m. kleine Glasperle, Glaskoralle, f. || **no vale un ~**, das ist keinen Pfifferling wert || **–s en hilos**, pl. aufgefädelte Glasperlen, pl. || **–s sueltos**, lose Glasperlen.

**abalotar**, v. a. Kügelchen zum Losen machen.

**abalsamar**, v. a. einbalsamieren.

**aballar**, v. a. umstürzen || erschüttern || in Bewegung setzen || mit fortführen || Vieh treiben || dunkel halten, stärkeren Schatten geben *(Mal.)*

**aballenarse**, v. a. Gestalt und Eigenschaften des Fischbeins annehmen.

**aballestador**, m. Schlepper, m., Bugsierschiff, Schleppschiff, n. *(Mar.)*

**aballestar**, v. a. schleppen, bugsieren, anholen *(Mar.)* [bannen.

**abanar**, v. a. fächeln || auf ein Jahr ver-

**abancalar**, v. a. Gartenbeete, Schrägbeete anlegen. [wiegeln.

**abandalizar**, v. a. Parteien bilden || auf-

**abanderado**, **da**, adj. einquartiert, in Besatzung *(Mil.)* || mit federtierartigen Fahnen *(Bot.)*

**abanderado**, m. Fahnenträger, Standartenträger, Fähnrich, m. *(Mil.)* || Bannerträger bei Kirchumgängen, m.

**abanderamiento**, m. Eintragung eines Schiffes in das Schiffsregister, f. *(Mar.)*

**abanderar**, v. a. ein Schiff mit Flaggenpapieren versehen *(Mar.)* [Rotten.

**abanderizadamente**, adv. rottenweise, in

**abanderizador**, m. Aufwiegler, Meuterer, m. || Parteigänger, m.

**abanderizar**, v. a. aufwiegeln, Rotten bilden, zusammenrotten || **–se**, sich zusammenrotten, sich zu einer Partei schlagen.

**abandonadamente**, adv. gänzlich vernachlässigt. [träge || ausschweifend.

**abandonado**, **da**, adj. schlaff, mutlos ||

**abandonamiento**, m. Verlassen, n.

**abandonar**, v. a. verlassen || überlassen || hülflos lassen, im Stich lassen || aufgeben || **~ su palabra**, sein Wort brechen || **–se**, sich überlassen || sich preisgeben || sich gehen lassen || den Mut verlieren || verzweifeln || nachlässig werden || müßig gehen || **–se á los vicios**, sich dem Laster ergeben.

**abandonatorio**, m. der seine Güter abtritt || der sich einer verlassenen Sache annimmt.

**abandono**, m. Verlassen, Aufgeben, n.

Verlassenheit, f. || Hülflosigkeit, f. || Entsagung, f. || Mutlosigkeit, f. || Nachlässigkeit, Trägheit, f. || Ungezwungenheit, f. || Hingabe an Gott, f. || Liederlichkeit, f. || das Abtreten von Schiff oder Ladung an die Versicherer *(Mar.)* || **hacer ~,** das versicherte Gut abtreten *(Mar.)*

**abane·te,** m. der Gürtel des jüdischen Hohenpriesters.

**abanica·r,** v. a. fächeln.

**abanica·zo,** m. großer Fächer, m. || Fächerschlag, m. Schlag mit dem Fächer.

**abani·co,** m. Fächer, Sonnenfächer, m. || Kaminschirm, m. || Bettvorhang in Fächerform, m. || Pfauenschweif, m., Pfauenrad, n. || Fächerfenster, n. *(Arch.)* || Fächerfisch, m. || Fächelkoralle, Fächelkoralline, f., Fächelmoos, n. Hebezeug, n., Hebebock, m. *(Mar.)* || Lichtschirm der Schmelzarbeiter, m. || **en ~, de ~,** fächerförmig || **vela de ~,** f. Sprietsegel, n. *(Mar.)* || **formar el ~,** ein Rad schlagen (Pfau) || **–s,** pl. Faltenbreter am Orgelbalg, npl. || Sturmstangen am Wagen, fpl.

**abani·llo,** m. kleiner Fächer, m. || runder Kniff in einer Halskrause, m.

**abani·no,** m. gefältelte Halskrause, f.

**abaniquería,** f. Fächerfabrik, f. || Fächerladen, Fächerverkauf, m.

**abaniquero, abanicamiento,** m. starkes Fächeln.

**abaniquero,** m. Fächermacher, m. || Fächerverkäufer, m.

**abano,** m. fächerförmiger Fliegenwedel an der Decke eines Gemaches, m. || Ebenholz, n.

**abanto, ta,** adj. blind anstürmend (Stier) *(Taur.)*

**abanto,** m. Zwerggeier, m. || schlotteriger Mensch, m. || der blindwütend anstürmende Stier *(Taur.)*

**abapo,** m. kapländische Erdbeere, f.

**abaptisto, ta,** adj. was sich nicht taufen läßt.

**abaptistón,** m. Schädelbohrer mit konischer Krone, m. *(Chir.)*

**abaratar,** v. a. den Preis herabsetzen || wohlfeil verkaufen || **~,** v. n., **–se,** im Preise fallen, wohlfeil werden. [bänken, f. *(Mil.)*

**abarbetación,** f. Errichtung von Geschützbänken, f. *(Mil.)*

**abarbetar,** v. a. mit Schiemannsgarn anbinden *(Mar.)* || **–se,** sich festhalten, um nicht zu fallen || mit Schiemannsgarn angebunden werden *(Mar.)* [Rindshaut, m.

**abarca,** f. Bauernschuh von ungegerbter

**abarcadero,** m. Bauernschuhhändler, m. || Träger von Bauernschuhen, m. || Beiname der spanischen Freiwilligen im Unabhängigkeitskriege. [bekleidet.

**abarcado, da,** adj. mit Bauernschuhen

**abarcador,** m. Umarmer, m.

**abarcadura,** f. **abarcamiento,** m. Umarmen, Umfassen, Umgreifen, n. Umarmung, f.

**abarcar,** v. a. umarmen, umfassen, umspannen, mit der Hand festdrücken || mehrere Dinge auf einmal unternehmen, übernehmen || sich etwas unterziehen || in sich fassen, enthalten das Wild umkreisen, einkreisen, die Fluchtstätte des Wildes umzingeln *(J.)* || **~ negocios,** viele Geschäfte zugleich unternehmen || **~ el viento,** den Wind nehmen *(J.)*

**abarcia,** f. hundemäßiger Hunger, m.

**abarcón,** m. unvermutetes, plötzliches Ergreifen, n. || Deichselring, m.

**abáridos,** mpl. Leichtfüßler, mpl.

**abarloar,** v. a. forren *(Mar.)* || ein Tau von Bord zu Bord schicken *(Mar.)* || **–se,** bei dem Wind halten, die Luv gewinnen *(Mar.)*

**abarnizar,** v. a. zu Firnis machen.

**abaros,** mpl. die Avaren.

**abarque·ño, ña,** adj. wie ein grober, plumper Bauernschuh.

**abarquillado, da,** adj. nachenförmig.

**abarquillamiento,** m. Einschrumpfen, n.

**abarquillar,** v. a. nachenförmig gestalten **–se,** einschrumpfen (Pergament, Blätter).

**abarracarse,** v. a. sich in Hütten einlegen, sich entlegen. [(Tuch).

**abarrado, da,** adj. fehlerhaft gestreift

**abarraganada,** f. Beischläferin, f.

**abarraganado, da,** adj. in wilder Ehe lebend. [ehe, Kebsweiberei, f.

**abarraganamiento,** m. wilde Ehe, Kebs-

**abarraganar,** v. a. eine Leinwand ausstreifen || **–se,** wie Steifleinwand werden || in wilder Ehe leben.

**abarrancadero,** m. Abgrund, Regenpfuhl, m., Schlucht, f. || fig. schwierige Lage, f.

**abarrancado, da,** adj. schluchtig.

**abarrancamiento,** m. Versandung, f. *(Mar.)* || Sitzenbleiben auf dem Sande, n. *(Mar.)*

**abarrancar,** v. a. Löcher, Vertiefungen in die Erde machen || auf schlechte, sumpfige Wege führen || fig. in schwierige Händel verwickeln || auf den Strand setzen *(Mar.)* || **~,** v. n. aufbrummen, auf den Sand geraten *(Mar.)* || **–se,** in Sümpfe, in Vertiefungen, in Schluchten geraten || fig. sich in eine schwierige Lage versetzen || fam. in die Patsche geraten.

**abarrar,** v. a. mit Gewalt schleudern. [n.

**abarra·z,** m. Mäusepfeffer, m., Läusekraut,

**abarredera,** f. Besen, m. || fig. Alles was

**abarrenar,** v. a. durchbohren. [fegt.

**abarrer,** v. a. kehren, fegen, auskehren.

**abarrera,** f. Feilscherin, f.

**abarrilar,** v. a. faßähnlich gestalten.

**abarrisco,** adv. ohne Unterschied, durcheinander, aufs Geratewohl.

**abarrotada,** f. Manille im Lhombreviel, f.

**abarrotado, da,** adj. voll gestaut, voll geladen *(Mar.)*

**abarrotar,** v. a. festbinden, zusammenschnüren, knebeln || ein Magazin vollstopfen || ein Fahrzeug festbinden, sorren *(Mar.)* || stauen, schichten, mit Kleingut überladen *(Mar.)*

**abarrote,** m. kleines Staugut, n. *(Mar.)*

**abarse,** ausweichen || **¡ábate! ábaos!** fort mit dir! packt euch! [lenk, n. *(An.)*

**abarticulación,** f. leicht bewegliches Ge-

**abastadamente,** adv. reichlich.

**abastamiento, m. abastanza,** f. Überfluß, m.

**abastante,** adj. genügend, hinreichend.

**abastar, abastanzar,** v. a. versehen, versorgen || **~,** v. n. genügen, hinreichend sein || **–se,** sich versorgen. [verkümmern.

**abastardar,** v. n. ausarten, entarten ||

**abastecedor,** m. Proviantlieferant, m.

**abastecer,** v. a. verproviantieren, mit Lebensmitteln versorgen || mit dem Nötigen ausstatten || neu verproviantieren *(Mil.)*

**abastecimiento,** m. Verproviantierung, f.

**abastionar,** v. a. Basteien errichten, mit Bollwerken befestigen *(Mil.)*

**abasto,** m. Proviant, m. || Verproviantierung, f. || Proviantmagazin, n. *(Mil.)* || Zusatz, Nebenzierrat bei Stickarbeiten, m. || **dar ~,** versehen, versorgen, bedienen, reichlich liefern || **dar ~ á una ocupación,** ein Geschäft verstehen || **poner el ~, tomar el ~,** die Proviantlieferung übernehmen *(Mil.)*

**abatamiento,** m. Mattigkeit, Entkräftung, f. *(Path.)*

**abatanador,** m. Walker, Tuchwalker, Walkmüller, m. [Tuchwalker, m.

**abatanar,** v. a. Tuch walken || fam. prügeln,

**abate,** m. der französische Abbé || der italienische Abbate.

**¡ábate!** fort von hier! schere dich fort!

**abatida,** f. Verhau von Holzwerk, m.

**abatidamente,** adv. verächtlich || niederträchtiger Weise.

**abatidero,** m. Ort wo man niederwirft, m. || Grund der Niedergeschlagenheit, m.

**abatidísimo, ma,** adj. sehr niedergeschlagen.

**abatido, da,** adj. niederträchtig, verächtlich || niedrig, gering || niedergeschlagen, kleinmütig || matt, kraftlos, schmachtend || herabgekommen, heruntergekommen || gedrückt, flau (Markt) || leewärts abgetrieben *(Mar.)* || **barriles –s,** mpl. Fässer in Schoven, in Dauben, npl. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**abatidor, ora,** adj. zusammendrückend

**abatimiento,** m. Umwerfen, n. || Niederreißen, n. || Niedrigkeit, f. || Niedergeschlagenheit, f. || Demütigung, Herabwürdigung, f. || Furcht, Angst, f. || Flauheit des Marktes, f. || Kraftlosigkeit, Mattigkeit, Erschlaffung, f. *(Path.)* || **~, ~ de rumbo,** Abtrift, f., Leeweg, m., Abtreiben des Schiffes *(Mar.)*

**abatir,** v. a. umwerfen || abreißen, niederreißen, zerstören || herunterlassen, niederbeugen || erniedrigen, verkleinern, herabsetzen, demütigen || **– el mercado,** den Markt drücken || **~ la pipería,** die Wasserfässer in Schoven legen *(Mar.)* || **~ tienda,** das Sonnendeck wegnehmen *(Mar.)* || **~ vela,** das Segel streichen *(Mar.)* || **~,** v. n. abtreiben, mit dem Strom treiben *(Mar.)* || **–se,** sich herabstürzen, herabschießen sich hinwerfen sich verächtlich machen || sich herablassen über etwas herfallen || sich demütigen || mutlos werden.

**abaular,** v. a. Koffer machen.

**abavi,** m. äthiopischer Affenbrotbaum, m.

**abavo,** m. Ururgroßvater, m.

**abayarse,** die Gestalt markhaltiger Gewächse annehmen *(Bot.)* [verarbeiten.

**abayetar,** v. a. Manell machen, zu Flanell

**abaz,** m. Schenktisch, m.

**abazón,** m. Backentasche, Maultasche, f., Hängetasche der Tiere.

**abbacomita,** m. Abt mit Grafentitel, m.

**abcisión,** f. Ablösung eines weichen, knochenlosen Teiles, f., das Abschneiden *(Chir.)*

**abda·l,** m. persischer Mönch, m.

**abdecir,** v. a. widersprechen || verweigern.

**abdelari,** m. ägyptische Melone, f.

**Abderamín,** m. Stern im Bilde des Cepheus *(Astr.)* [Schöppenstädter, mpl.

**abderita·nos,** mpl. Abderiten, Kleinstädter,

**Abdías,** m. Obadja m. einer der zwölf kleinen Propheten.

**abdicación,** f. Abdankung, Entsagung, Thronentsagung, f. || freiwillige Niederlegung von Ämtern oder Würden, f. || Aufgeben von Rechten, n.

**abdicar,** v. a. abdanken, dem Thron entsagen || ein Amt, eine Würde freiwillig niederlegen || ein Recht aufgeben || eine Vollmacht widerrufen, vernichten || sich lossagen || sich entäußern. [schließend.

**abdicativo, va,** adj. eine Entsagung in sich

**abdo·men,** m. Unterleib, Schmerbauch, m.

**abdomina·l,** adj. Unterleibs- *(An.)* || **arteria ~,** f. Bauchpulsader, f. *(An.)* || **cavidad ~,** f. Bauchhöhle, f. *(An.)* || **aletas –es,** fpl. Bauchflossen, fpl.

**abdomina·les,** mpl. Bauchflosser, mpl.

**abdomi·nia,** f. Freßsucht, f.

**abdominoscopia,** f. Untersuchung des Unterleibes, f. *(Med.)*

**abducción,** f. abziehende Muskelbewegung, f. || schwerer Knochenbruch, m. *(Chir.)* || Abschwenken, n. *(Mil.)*

**abducir,** v. a. abziehen (von Muskeln).

**abductor,** m. Abziehmuskel, m. *(An.)* || **~ del ojo,** Zornmuskel *(An.)* || **~ del pulgar,** Daumenklopfer, m. *(An.)*

**abeada·ria,** f. indischer Zweizahn, m. *(Pfl.)*

**abeadores,** mpl. Tümmler am Sammetwebstuhl, mpl.

**abecé,** m. das Alphabet, Abece || fig. Anfangsgründe einer Wissenschaft, mpl.

**abeceda·ria,** f. Kinderkraut, n.

**abeceda·rio,** m. Abcebuch, Alphabet, n., Fibel, f. || Buchstabenstempel, mpl. || alphabetisches Verzeichnis, Aktenregister, Finderegister, n. || **~ para marcar libros,** Buchbinderalphabet || **~ de libro mayor,** Register zum Hauptbuch || **~ manual,** Fingeralphabet für Taubstumme || **~ telegráfico,** Telegraphenalphabet.

**abecuita·r,** v. n. entwischen, entkommen.

**abedu·l,** m. Birke, f.

**abedula·r,** m. Birkenwald, m.

**abeita·r,** v. a. necken, scherzen, spaßen || täuschen, foppen.

**abeja,** f. Biene, Imme, f. || Biene, Fliege, f. *(Astr.)* || **~ madre, ~ maestra, ~ guía, ~ enjambradera, ~ reina,** Bienenkönigin, Nixe, f., Weisel, m. || **~ albañila,** Mauerbiene || **~ campesina, ~ silvestre,** Waldbiene || **~ de labor, ~ obrera,** Arbeitsbiene || **~ machiega,** Weisel, der mehr männliche Bienen als Arbeitsbienen hervorbringt.

**abejar,** m. Bienenstand, m. || Bienenstock, m. || Bienentraube, f. *(Pfl.)* [Hummel, f.

**abejarrón,** m. Pferdefliege, Stechfliege,

**abejaru·co,** m. Bienenwolf, m. *(V.)* || Meise, f. || Knirps, m. || **~ de cola larga,** Schwanzmeise, f. [m.

**abejera,** f. Melisse, f. *(Pfl.)* || Bienenstand,

**abejero,** m. Zeidler, Imker, Biener, Bienenzüchter, m. || Bienenvater, Bienenmeister, Bienenwärter, m.

**abejica, abecilla, abecita, abejuela,** f., **abejezuelo,** m. Bienchen, Bienlein, n.

**abejón,** m. Hornisse, f. || Ohrfeigenspiel, n. (ein Kinderspiel) || **jugar al ~ con uno,** jemanden verächtlich behandeln, mit jemandem spielen.

**abejona·zo,** m. große Biene, Hummel, f.

**abejo·rro,** m. Hummel, Drohne, Holzbiene,

**abeju·no, na,** adj. Bienen-. [f.

**abelesia,** f. Wurzel des echten Cyperngrases, f.

**abelí·ca,** f. unechtes Sandelholz, n.

**abelmo·sco,** m. Bisamstrauch, m. || Bisamblume, f. || Bisamkörner, npl., Abelmosch, m.

**abe·lo,** m. Weißpappel, f.

**abellacado, da,** adj. schlecht, spitzbübisch.

**abellacar,** v. a. verachten, geringschätzen || **–se,** schlecht werden, schlechte Gewohnheiten annehmen.

**abellotado, da,** adj. eichelförmig.

**abellotar,** v. a. eichelförmig gestalten || **–se,** die Form einer Eichel annehmen. [m.

**abemola·do,** m. Süßling, Schmachtlappen,

**abemola·r,** v. a. in Bmoll setzen, einen halben Ton tiefer setzen *(Mus.)* || sänftigen (die Stimme) || fig. geschmeidig machen, mäßigen.

**abencerragos,** mpl. die Abencerragen (maurisches Fürstengeschlecht in Spanien).

**abenuz**, m. Ebenholz, n.
**abeño·la, abeñu·la**, f. Augenwimper, f.
**Abeo·na**, f. Göttin der Abreise bei den Römern, f. Ant. Adeona. *(Path.)*
**abeptimia**, f. Unterleibsnervenschlag, m.
**abequitar**, v. n. zu Pferde fliehen.
**abercida·r**, v. a. den Eingang verbieten.
**aberemo**, m. Traubenbaum, m.
**aberengena·do, da**, adj. von der Farbe oder Form des Eierapfels, blaßviolett.
**aberengena·r**, v. a. die Farbe des Eierapfels geben. [Tapferkeit nachahmen.
**abernarda·rse**, den Bernardo von Carpi in
**aberración**, f. Verirrung, f. || Abweichung des Fixsternlichtes, f. *(Astr.)* *(Opt.)*
**aberra·r**, v. n. abirren || abweichen *(Astr.)*
**aberruga·do, da**, adj. warzig. [den.
**aberruga·rse**, Warzen bilden, warzig wer-
**aberta·l**, adj. rissig, spaltig || **tierra ~**, f. rissiges Erdreich, n. [Früchte).
**abertero, ra**, adj. leicht zu öffnen (reife
**abertura**, f. Öffnen, n. || Öffnung, f. || Eröffnung, f. || Riß, Spalt, m., Ritze, Spalte, f. || feierliche Eröffnung eines Reichstags, Theaters || Freimütigkeit, Offenheit, Offenherzigkeit, f. || Leck, m. *(Mar.)* || Öffnung, f. *(Mus.)* || **~ de testamento**, Testamentseröffnung
**abertura·za**, f. große Öffnung, f. *(Jur.)*
**abesa·do, da**, adj. gesenkt *(W.)*
**abesa·na**, f. Joch, n. katalonisches Flächenmaß = 2,25 Centiar.
**abe·so, sa**, adj. böse, bösartig.
**abestia·do, abestializa·do, da**, adj. vertiert, entmenscht, dumm, viehmäßig.
**abestia·r, abestializa·r**, v. a. zum Tier machen, vertieren, verdummen || **-se**, zum Tier werden.
**abéstola**, f. Pflugreitel, m., Pflugreute, f.
**abesuga·do, da**, adj. dem Meerbrassen ähnlich.
**abeta·l**, m. Tannenwald, m. [lich.
**abe·te**, m. Tanne, f. || Halteeisen des Tuchscherers, n.
**abete·r**, v. a. betrügen, bethören.
**abético, ca**, adj. der Tanne ähnlich, tannenartig.
**abetín**, m. Zwergtanne, f.
**abetí·neas**, fpl. Nadelhölzer, npl.
**abetí·no, na, abetí·neo, nea**, adj. tannenartig.
**abetino·te**, m. Tannenharz, n. [nadelartig.
**abe·to**, m. Tanne, f. || **~ albar, ~ común**, Weißtanne. [der Tanne, n.
**abetu·na**, f. Tannensprosse, f. || Sprossen
**abetuna·do, da**, adj. harzig, erdpechhaltig.
**abetunado·r**, m. Asphaltarbeiter, Asphaltstreicher, Asphaltleger, m.
**abetunamie·nto**, m. Asphaltlegen, n.
**abetuna·r**, v. a. mit Asphalt belegen, asphaltieren || **-se**, fest wie Erdpech werden.
**abeurre·a**, f. in Biskaya: Absteckeu eines Bauplatzes, n., Vermarkung, f.
**abevacuación**, f. teilweise Entleerung, f. *(Path.)* [fähig.
**abeza·ble**, adj. gewöhnbar, abrichtungs-
**abeza·r**, v. a. einen Falken abtragen, abrichten *(J.)* || an etwas gewöhnen || **-se**, sich an etwas gewöhnen. [Falke, m. *(J.)*
**abezón**, m. abgerichteter, abgetragener
**ab hoc**, adv. ohne Sinn und Verstand.
**abie·rto, ta**, adj. offen, frei (Feld) || ausgebreitet, ausgespannt (Arme, Füße, Flügel) || in Kupfer gestochen || geborsten, gerissen, aufgerissen || offenherzig, freimütig || offen, den Winden ausgesetzt *(Mar.)* || offen, ohne Deck *(Mar.)* || **casa -a**, f. Handlungshaus mit offener Zahlstube, n. || **cuenta -a**, f. offenes Konto, n. || **vaca -a**, f. fruchtbare Kuh, f. || **á resto ~**, unbeschränkt. [schlecht.
**abie·so, sa**, adj. gefälscht, nachgemacht,
**abietí·no**, m. Tannenharz, n.
**abi·ga**, f. flatterästige Tanne, f.
**abigarra·do, da**, adj. buntscheckig.
**abigarramie·nto**, m. das Buntscheckige.
**abigarra·r**, v. a. buntscheckig machen.
**abigea·r, abijea·r**, v. a. Vieh rauben *(Jur.)*
**abigea·to**, m. Viehraub, m. *(Jur.)*
**abige·o, abige·ro**, m. Viehräuber, m. *(Jur.)*
**abigota·do, da**, adj. mit langem Schnurrbart oder Schnauzbart.
**abiha·r**, m. Narzisse, f.
**Abi·la**, f. Abyla (Ceuta), eine der Säulen des Herakles oder Melkarth.
**abiltadamente**, adv. demütig. [handeln.
**abilta·r**, v. a. unterdrücken || verächtlich be-
**ab infinito**, adv. von Ewigkeit her.
**ab initio**, adv. von Anfang an.
**ab integro**, adv. ganz, vollständig, von neuem || tüchtig.
**ab intestato**, adv. noterblich, ohne Testament gestorben || fig. fam. verwahrlost.
**abio·fa**, f. Abgottsschlange, Riesenschlange,
**abión**, m. Schwalbe, f. [f.
**ab ira·to**, adv. im Zorn geschehen. [m.
**abircajuaré**, m. indischer Weihrauchbaum,
**abirritación**, f. Wegfall der Erregtheit, m. *(Path.)* || **~ del pulso**, Ruhigwerden des Pulses, n. *(Path.)*
**abirrita·r**, v. a. die Aufregung, Reizbarkeit dämpfen *(Path.)* || fig. die Erbitterung beseitigen. [abschleifen.
**abisela·r**, v. a. einen Spiegelrand schräg
**Abisi·nia**, f. Abessinien.
**abisi·nio**, m. Abessinier, m.
**abisi·nio, nia**, adj. abessinisch.
**abisma·do, da**, adj. in Trübsinn versunken.
**abisma·l**, adj. abgrundähnlich || zu einem Abgrund gehörig.
**abisma·l**, m. Schließnagel, Spannnagel, Stellnagel, Protzbolzen, m.
**abisma·r**, v. a. in einen Abgrund stürzen, werfen, schleudern, versenken || fig. beschämen, zu Schanden machen, demütigen || **-se**, sich in einen Abgrund stürzen || sich zu Grunde richten || versinken || sich in Nachdenken vertiefen.
**abísmico, ca**, adj. zum Abgrund gehörig || auf dem Meeresgrund die ersten neptunischen Ablagerungen bildend *(Geol.)*
**abi·smo**, m. Abgrund, Schlund, m. || Kluft, Tiefe, f. || fig. die Hölle || **los -s**, die Hölle.
**abispa·do, da**, adj. klug, schlau, vorsichtig || argwöhnisch.
**abispa·do**, m. Bürzel der Vögel, m.
**abispón**, m. Hornisse, f.
**abitadu·ra**, f. Rundschlag, Rundtörn des Ankertaus um die Beting, m. *(Mar.)*
**abita·que**, m. Bauholz 16' lang, 9'' hoch 7'' dick. [legen, schlagen *(Mar.)*
**abita·r**, v. a. ein Tau um die Betingshölzer
**abitas**, fpl. **abito·nes**, mpl. Beting, Ankerbeting, f., Betingshölzer, npl. *(Mar.)*
**abi·vas**, f. Fersein, fpl., Kehlsucht der Pferde.
**abizcocha·do, da**, adj. zwiebackähnlich.
**abizcocha·r**, va. zwiebackähnlich backen.
**abjudica·r**, v. a. rechtlich absprechen || gesetzlich ausschließen.
**abjuración**, f. Abschwören, n., Widerruf, m. || feierliche Entsagung, f.
**abjura·r**, v. a. abschwören, widerrufen || verleugnen || **~ de**, etwas abschwören || **~ de formali**, aller Ketzerei eidlich entsagen || **~ de levi**, sich von einem leichten Verdacht durch Abschwörung bei dem Glaubensgericht reinigen || **~ de vehementi**, sich von einem schweren Verdacht durch Abschwörung reinigen || **-se**, widerrufen.
**abjurato·rio, ria**, adj. abschwörend.
**a·bla**, f. Wagenachse, f.
**abla·ca**, f. Perlenseide, f., Ardassin, n.
**ablacación**, f. Aufwerfen eines Erdkranzes um einen Baum herum, n. [n. *(Chir.)*
**ablación**, f. Wegnehmen von Körperteilen,
**ablactación**, f. die Art und Weise der Entwöhnung eines Kindes von der Muttermilch oder Mutterbrust.
**ablactar**, v. a. abspänen (ein säugendes Tier) || die Anfangsgründe der Wissenschaften beibringen.
**ablandabre·vas, ablandahi·gos**, m. gehaltloser, unbrauchbarer Mensch, m.
**ablandadu·ra**, f. **ablandamie·nto**, m. Erweichen, n.
**ablanda·r**, v. a. erweichen || weich, sanft, gelind, geschmeidig machen, schmelzen || verweichlichen || fig. erweichen, mildern, rühren || **~ el freno al caballo**, dem Pferd die Zügel schießen lassen || **ablandaría las piedras**, es könnte einen Stein erweichen || **~** v. n. nachlassen, gelinde werden (Wetter) || **-se**, gelinder, milde werden || gerührt werden || nachgeben || sich erweichen || sich verweichlichen. [weichend.
**ablandativo, va, ablandante**, adj. er-
**ablandi·r**, v. a. schmeicheln, liebkosen.
**ablane·ro, ma**, m. **abla·nia**, f. Ablaniabaum aus Guyana, m.
**abla·no**, m. Haselnußstaude, f.
**ablaquea·r**, v. a. die Erde um Bäume, um Weinstöcke herum aufhacken.
**ablativo**, m. Ablativ, Nehmfall, m. *(Gr.)*
**ablato·r**, m. Schwanzschere für Schafe, f.
**ablectos**, mpl. Kerntruppen der alten Römer, fpl.
**ablegación**, f. Würde eines Ablegaten, f. || Verbannung durch den Vater im alten Rom, f.
**ablega·do**, m. Ablegat, Vizelegat, m. || Abgeordneter, m.
**ablega·r**, v. a. verbannen.
**ablennos**, m. Hornhecht, m.
**ablentado·r**, m. Kornschwinger, m.
**ablenta·r**, v. a. lüften, Luft geben || Korn schwingen, worfeln.
**ableptia**, f. Hirnschwund, m., Verlust der geistigen Fähigkeiten *(Path.)*
**abligura·r**, v. a. verschlemmen.
**abligu·rio**, m. Schlemmer, m.
**ablución**, f. Waschen, Abwaschen, n. || Waschung, f. || Waschung durch die Taufe || Reinigen des Kelches, n. || **-es**, pl. Wein und Wasser zum Reinigen des Kelches, der Finger des Priesters nach dem Meßopfer.
**abnegación**, f. **abnegamie·nto**, m. Selbstverleugnung, Aufopferung, Entsagung, f.
**abnega·r**, v. a. verzichten, Verzicht leisten || **-se**, sich selbst verleugnen, sich aufopfern.
**abnoctar**, v. n. außer dem Hause nächtigen.
**abnua·r**, v. n. abwinken, kopfschüttelnd verweigern, den Kopf verneinend schütteln.
**abnús**, m. Seehecht, m. [vernarrt.
**aboba·do, da**, adj. dumm, einfältig, albern||
**abobamie·nto**, m. Verdummung, f. || Betäubung, f.
**aboba·r**, v. a. verdummen, dumm, einfältig machen || den Kopf verdrehen || betäuben.
**á bo·bas**, adv. dummer-, einfältigerweise || **á tontas y ~**, unbesonnenerweise.
**abocadea·r**, v. a. mit den Zähnen packen, fassen, ergreifen, abreißen. [(Sattel).
**aboca·do, da**, adj. firn (Wein) || eingedrückt
**aboca·do**, m. Avogadobaum, m.
**abocamie·nto**, m. das Packen, Ergreifen, Fassen mit dem Munde || Besprechung, f.
**abocar**, v. a. mit dem Munde packen, fassen, ergreifen (von Jagdhunden) || **~ la liebre**, den Hasen packen *(J.)* || **~ la artillería**, das Geschütz richten *(Mil.)* || **~ tropas**, Truppen aufstellen *(Mil.)* || **~**, v. n. in eine Meerenge einfahren *(Mar.)* || **-se**, sich begegnen || sich besprechen. [(Flintenlauf).
**abocarda·do, da**, adj. ausgeschweift
**abocarda·r**, v. a. ausschweifen, erweitern.
**aboca·rdo**, m. Röhrenbohrer für Bergwerkspumpen m. *(Bgb.)*
**abocela·r**, v. a. rundförmig machen.
**abocina·do, da**, adj. trompetenförmig, posaunenförmig || ausgeweitet (Flintenlauf) || gedrückt (Gewölbe). [*(Arch.)*
**abocinadu·ra**, f. Drückung eines Bogens, f.
**abocinamie·nto**, m. Erweiterung der Geschützseele durch das Schießen, f. *(Mil.)*
**abocina·r**, v. n. aufs Gesicht fallen || **-se**, sich drücken (Gewölbe) || **-se el caballo**, den Kopf niedrig tragen (Pferde).
**abochorna·do**, da, adj. vor Hitze halb erstickt || erzürnt || beschämt.
**abochorna·r**, v. a. versengen, verdörren (durch Sonnenhitze) || erzürnen || beschämen, erröten machen || **-se**, ausbrennen, durch anhaltende Hitze dürr werden (Erdreich, Pflanzen) || in Zorn geraten || erröten.
**áboe**, m. Klippfisch, Borstenzahnfisch, m.
**abofella·do, da**, adj. bauschig.
**abofella·r**, v. a. bauschig machen, aufbauschen, aufblähen.
**abofeteado·r**, m. Beohrfeiger, m. || Schmäher, Beschimpfer, Beleidiger, m.
**abofetea·r**, v. a. Ohrfeigen, Maulschellen austeilen || fig. schmähen, kränken.
**abogacía**, f. Advokatur, f. || Amt eines Sachwalters, n. || Verteidigung vor Gericht, f.
**abogación**, f. Widmung einer Kirche an einen Schutzheiligen, f.
**aboga·da**, f. Ehefrau eines Sachwalters, Rechtsanwalts, Advokaten, f. || fig. Fürsprecherin, f., Anwalt, m. [treiben.
**abogadea·r**, v. n. die Advokatur lahm be-
**abogadi·l**, adj. advokatenmäßig, [m.
**abogadi·llo**, m. kleiner, schlechter Advokat,
**aboga·do**, m. Advokat, Anwalt, Rechtsanwalt, Sachwalter, m. || Fürsprecher, Mittler, Beschützer, Verteidiger, m. || Avogadobaum, amerikanischer Lorbeerbaum, m. || **~ de guardilla**, Winkeladvokat, m.
**abogado·r**, m. Aufwärter, Pedell einer Brüderschaft, m. || Einlader, Bitter, m.
**abogar**, v. a. Sachwalter sein || Rechtsbeistand leisten || fig. fürsprechen || **~ una causa**, einen Rechtshandel führen *(Jur.)*
**abogata·ble**, adj. vor Gericht verteidigungsfähig *(Jur.)*
**abohardilla·r**, v. a. ein Dachfenster machen, durchbrechen, einsetzen || eine dachlukenähnliche Öffnung machen.
**abohida·to, ta**, adj. aufgedunsen || bleich.
**abole·ngo, ga**, adj. angestammt.
**abole·ngo**, m. Abstammung, Geschlechtsfolge, f., Stamm, m., Haus, n. || Stammgut, Erbgut, n. [licher Charakter, m.
**abole·za**, f. niedrige Gesinnung, f., klein-

**abolible**, adj. tilgbar, verjährbar.
**abolición**, f. Abschaffung, Aufhebung, f. || Vernichtung eines Urteils, f. *(Jur.)*
**abolicionismo**, m. Abschaffung der Sklaverei, m. [Sklaverei, m.
**abolicionista**, m. Gegner der Neger-
**abolimiento**, m. Abschaffung, f.
**abolir**, v. a. abschaffen, aufheben || ein Urteil vernichten *(Jur.)* [folge, f.
**abolorio**, m. Abstammung, Geschlechts-
**abolsado, da**, adj. gefältelt || faltig.
**abolsar**, v. a. Geldbörsen fertigen || fälteln.
**abolla**, f. Winterrock der altrömischen Soldaten, m.
**abollado, da**, adj. voll Beulen. [lahm, m.
**abollado**, m. gerolltes Gold- oder Silber-
**abolladura**, f. Beule im Metall, f. || getriebene Arbeit, f. || Höcker, m.
**abollar**, v. a. getriebene Arbeit machen || betäuben || durch Überführung zum Schweigen bringen || fig. ermüden, langweilen || **–se**, Beulen bekommen. [Auge der Pflanzen, n.
**abollón**, m. Baumknospe, Weinknospe, f.,
**abollonamiento**, m. Knospen, Knospentreiben, n. *(Bot.)*
**abollonar**, v. a. bosseln, getriebene Arbeit machen || Wäsche fälteln || **~**, v. n. Augen, Knospen, Fruchtknoten treiben *(Bot.)*
**abomaso**, m. Fettmagen, Labmagen, Käsemagen, m. vierter Magen der Wiederkäuer.
**abombado, da**, adj. bauchig, kugelähnlich, bombenähnlich || fam. unbesonnen.
**abombar**, v. a. bauchig, kugelrund machen.
**abominable**, adj. abscheulich.
**abominación**, f. Verabscheuung, f., Abscheu, m. || Greuel, m.
**abominar**, v. a. verabscheuen || verwünschen.
**abonable**, adj. verbürgbar || empfehlenswert || kreditwürdig.
**abonado, da**, adj. wohlhabend, reich || angesehen || fähig etwas zu thun (meist im bösen Sinn) || dem etwas zu gut geschrieben ist || abonniert || **~ en hacienda**, begütert || **testigo ~**, m. glaubwürdiger Zeuge, m. *(Jur.)*
**abonador**, m. Rückbürge, m.
**abonamiento**, m. Bürgschaft, f., Gutstehen, Gewährleisten, n. *(Mar.)*
**abonanza**, f. stilles, ruhiges Wetter, n.
**abonanzado, da**, adj. ruhig, heiter (Wetter) || ruhig, besänftigt.
**abonanzar**, v. n. sich aufheitern, aushellen (Wetter) || sich legen (Wind) || fig. ruhig werden.
**abonar**, v. a. sich verbürgen, für jemanden Bürge stehen, gutsprechen || billigen, gutheißen || empfehlen || versichern || rechtfertigen || vergüten || düngen, ein Erdreich verbessern || eine Summe gutschreiben || **~**, v. n. sich legen (Sturm, Wind) || **–se**, sich abonnieren. [anweisung, f.
**abonaré**, m. Check, m., Anweisung, Geld-
**abondo**, adv. reichlich, in Überfluß. [f.
**abondo**, m. Überfluß, m., Hülle und Fülle,
**abonetar**, v. a. mützenförmig gestalten.
**abono**, m. Gewährschaft, Bürgschaft, Gewährleistung, f., Gutsprechen, n. || Gutheißen, Anerkennen, n. || Vergütung, f. || Zahlungsschein, m. || Beweis, m. || Gutschrift, f. || Vorteil, Nutzen, m. || Verbesserung, f. || Dung, m., Düngung, f.
**abonón**, m. Siel, n. Abzucht, f.
**abonillar**, v. a. ein Loch, ein Mundstück bohren || Rohren zusammenschweißen.
**abordable**, adj. zugänglich || zum Landen geeignet, zugänglich *(Mar.)*
**abordador**, m. der Enterer, das enternde Schiff *(Mar.)* || Zudringlicher, Aufdringling, m.
**abordaje**, m. Entern, n. *(Mar.)* || Anlegung, f., Übersegeln, n. *(Mar.)* || Anlegen an ein Schiff, n. *(Mar.)* || Anbordtreiben der Schiffe, n. *(Mar.)*
**abordar**, v. a. entern *(Mar.)* || ansegeln, übersegeln *(Mar.)* || Seite an Seite anlegen *(Mar.)* || einen Hafen anthun *(Mar.)* || aufeinander treiben *(Mar.)* || sich nähern, sich berühren || **~**, v. n. landen *(Mar.)* || an Bord gehen, an Bord kommen || **–se**, aufeinander treiben *(Mar.)*
**abordo**, m. Entern n. *(Mar.)* || Ansegeln, Übersegeln, Anbordtreiben, n., Zusammenstoß zweier Schiffe, m. *(Mar.)* || Landen, Anlanden, n. *(Mar.)* || Antreten, Anfallen, Anstoßen, n., Angriff, m. || Andrang, m. [einhergehen.
**abordonar**, v. n. auf einen Stock gestützt
**aborigen**, adj. vom ersten Ursprung an.
**aborígenes**, mpl. Ureinwohner, mpl.
**aborracharse**, adj. hochrot.
**aborrascado, da**, adj. vom Sturm durcheinander geworfen || struppig.
**aborrascarse**, stürmisch werden (Wetter, See) *(Mar.)* || fig. sich betrinken.
**aborrecedor**, m. Hasser, m.
**aborrecer**, v. a. hassen, verabscheuen || das Nest, die Nestlinge, die Jungen verlassen (von Vögeln) || **~ de muerte**, tötlich hassen || **~ los huevos**, fig. die Freundschaft kündigen.
**aborrecible**, adj. verabscheuungswürdig, hassenswert || verhaßt.
**aborrecimiento**, m. Abscheu, Haß, m.
**aborregadamente**, adv. schafsmäßig.
**aborregadazo, za**, adj. mit Schäfchen überzogen (Himmel). [Schäfchen am Himmel, n.
**aborregamiento**, m. Ansammeln von
**aborregarse**, sich mit Schäfchen überziehen (Himmel). [stumpfen.
**aborricar**, v. a. dumm machen || abstumpfen.
**aborrio**, m. Überdruß, Lebensüberdruß, m.
**aborronar**, v. a. skizzieren, leicht hinwerfen.
**abortable**, adj. was mißlingen kann.
**abortamiento**, m. Fehlgeburt, f., Mißgebären, n. || Abtreiben der Leibesfrucht, n.
**abortar**, v. n. unzeitig, zu früh gebären, mißgebären || ergießen, auswerfen || fig. mißlingen, scheitern.
**abortivo, va**, adj. unzeitig, zu früh geboren || fig. verfrüht, verkümmert, unfruchtbar, mangelhaft, taub || die Leibesfrucht abtreibend.
**aborto**, m. Fehlgeburt, unzeitige Niederkunft f. (von Menschen) || Verwerfen, n. (von Tieren) || das zu früh Geborene || Spottgeburt, Mißgeburt, auffallend ungestaltetes Wesen.
**abortón**, m. Mißgeburt, f. || zu früh geborenes Tier, n. || Fell eines vorzeitig geborenen Schafes, n. [sich einmummen.
**aborujarse**, sich einhüllen, sich einwickeln,
**abosar**, v. a. das Ankertau stoppen *(Mar.)* || **~ el ancla**, den Anker aufsetzen *(Mar.)*
**abotagamiento**, m. Geschwulst, f. *(Path.)*
**abotagarse**, schwellen, anschwellen, aufschwellen, sich aufblähen || ein geschwollenes Gesicht bekommen *(Path.)*
**abotar**, v. a. zum Stiefel machen.
**abotargar**, v. a. zu einer Hauswurstjacke umgestalten || **–se**, sich zum Hauswurst machen.
**abotillar**, v. a. zum Weinschlauch machen, als Weinschlauch benützen.
**abotinado, da**, adj. halbstiefelförmig.
**abotinar**, v. a. zum Halbstiefel machen || stiefelförmig machen. [m.
**abotonador**, m. Knopfhaken, Knopfzieher,
**abotonadura**, f. Besatzknöpfe, m. || Zuknöpfen, n.
**abotonar**, v. a. zuknöpfen || ein Bindsel anlegen *(Mar.)* || **~**, v. n. knospen, Wärzchen treiben *(Bot.)* **–se**, sich zuknöpfen.
**abovedado, da**, m. Gewölbe, n. [geben.
**abovedar**, a. wölben *(Arch.)* || Gewölbform
**ab ovo**, adv. vom Ursprung an || **~ ad mala**, von Anfang bis zu Ende.
**aboyado, da**, adj. samt den zum Anbau nötigen Zugochsen verpachtet (Landgut).
**aboyar**, v. a. ein Landgut samt Zugvieh verpachten || Bojen auslegen *(Mar.)* || **~ el cable**, das Ankertau aufbojen *(Mar.)*
**aboyón**, m. Wasserleitung, f.
**abozalar**, v. a. einen Maulkorb anlegen || rohe Negermanieren beibringen.
**abozar**, v. a. ein Tau mit Stoppern stoppen *(Mar.)* || **~ el ancla**, den Anker aufsetzen, auf den Krahnbalken bringen *(Mar.)* || **~ el cable**, das Ankertau stoppen *(Mar.)* || **~ las vergas**, die Raaen mit Ketten fangen *(Mar.)*
**abra**, f. Bai, Bucht, f., kleiner Hafen, m. || Engpaß, m., Bergschlucht, f. || Öffnung in der Erde, f. || Maschenweite f., Entfernung zwischen den Maschen *(Mar.)*
**abracadabra**, m. kabbalistische Beschwörungsformel, f. || fig. Hokuspokus, m.
**abracadabranteo, tea**, adj. schnurrig, sinnverwirrend.
**abracijo**, m. fam. Umarmung, f.
**abrahonar**, v. a. fam. jemand fest in die Arme schließen.
**abramís**, m. Dünnecke, f. *(F.)*
**abranquios**, mpl. kiemenlose Ringelwürmer, mpl. [baum, m.
**abransino, abrasino**, m. indischer Ölabráqueo, quea, adj. armlos (Fötus).
**abrasadamente**, adv. nachdrücklich, mit Wärme mit Inbrunst.
**abrasadito, ta**, adj. völlig abgebrannt.
**abrasado, da**, adj. brennend heiß, hitzig.
**abrasador, ora**, adj. fig. brennend, entzündend, verzehrend. [m.
**abrasador**, m. Brandstifter, Mordbrenner,
**abrasamiento**, m. Brennen, n. || Brand, m. Feuersbrunst, f.
**abrasante**, adj. brennend || zündend, in Flammen setzend.
**abrasar**, v. a. anzünden, in Brand stecken, in Flammen setzen, verbrennen || ausdörren || vergeuden, verprassen, durchbringen || erzürnen || kränken || beschämen || **–se**, anbrennen, sich entzünden, in Flammen geraten || verbrennen || fig. entbrennen, erglühen, sich entflammen || **–se vivo**, von einer glühenden Leidenschaft fast vergehen. [braunrot.
**abrasilado, da**, adj. brasilienholzfarbig,
**abrasión**, f. oberflächliches Schwären und Abschürfen der häutigen Gebilde, n. *(Path.)* || Reizung der Magenhäute durch Arznei oder Gift, f.
**abraxas**, m. Amulett, n.
**abrazadera**, f. Rotwein, Rotsporn, m.
**abrazadera**, f. Zwinge, Haspe, Klammer, f., Bügel, Reif, Schieber, m. || Beschläge, n. || Uhrgehäuse, n. || Gewehrring, Ring am Gewehrschaft, m. || Klammer *(Typ.)*
**abrazado, da**, adj. im Gefängnis sitzend || fam. brummend. [m. || Schlepper, m.
**abrazador**, m. Umarmer, m. || fam. Häscher,
**abrazadura**, f. Vorhanghalter, m.
**abrazar**, v. a. umarmen, umfassen, umschlingen || umgeben, umringen, umzingeln || ergreifen, sich bemächtigen annehmen, anhangen (einer Meinung) || einer Partei sich anschließen || ein Geschäft übernehmen || enthalten, in sich begreifen || fassen, begreifen, verstehen || **~ una cosa de cabo á cabo**, von einem Ende einer Sache bis zum andern reichen || **~ una causa**, sich einer Sache annehmen || **~ una profesión**, einen Stand ergreifen || **–se**, einander umarmen || sich anklammern, sich an etwas anhängen.
**abrazo, abrazamiento**, m. Umarmung, f. || **darse el último ~**, vor einer langen Trennung voneinander scheiden.
**abre**, m. Straucherbse, f.
**ábrego**, m. Südwestwind, m.
**abreguillo**, m. sanfter Südwestwind, m.
**abrenuntio**, m. fam. Abschwörung, f. || **¡~!** Gott behüte! da sei Gott vor!
**abrepuño**, m. Spitzkette, f.
**abretán**, m. roter Meerbrassen, m. *(F.)*
**abretonado, da**, adj. bewuht *(Mar.)*
**abretonar**, v. a. quer legen, dwars legen, vor Topp und Takel beilegen *(Mar.)* || ein Geschütz zurren, seefest machen *(Mar.)*
**abrevable**, adj. tränkbar, wässerbar.
**abrevadero**, m. Tränke, Viehtränke, f. || Bahnzone, f. *(E. B.)*
**abrevado, da**, adj. getränkt (Leder).
**abrevador**, m. Viehtreiber zur Tränke, m.
**abrevar**, v. a. das Vieh tränken || wässern, tränken, durchfeuchten || **–se**, saufen, seinen Durst löschen (Vieh).
**abreviable**, adj. abkürzbar.
**abreviación**, f. Abkürzung, f. || **~ algebraica**, Einrichtung der Gleichungen, f. *(Alg.)*
**abreviadamente**, adv. abgekürzt, kurzgefaßt || im Auszug.
**abreviadero**, m. Abkürzer, m.
**abreviado**, m. Abriß, kurzer Inbegriff, m.
**abreviador**, m. Abkürzer, m. || Abreviator, m. Verfasser päpstlicher Breven und Bullen.
**abreviados**, mpl. iron. Bastarde, mpl.
**abreviaduría**, f. Abbreviatur, f. Kanzlei des Abbreviators || Ausfertigung nach Art eines päpstlichen Breves, f.
**abreviar**, v. a. abkürzen || beschleunigen || einschränken || **–se**, kleiner werden, sich zusammenziehen.
**abreviativo, va**, adj. abkürzend.
**abreviatura**, f. Abkürzung, f. || **en ~**, fam. in kurzen Worten, eilig.
**abrible**, adj. was zu öffnen ist. [geben.
**abribonado, da**, adj. dem Müßiggang ergabribonarse, sich dem Müßiggang, der Gaunerei ergeben. [von Früchten).
**abridero, ra**, adj. leicht zu öffnen (meist
**abridero**, m. Frühpfirsich, m.
**abridor, ora**, adj. öffnend *(Med.)*
**abridor**, m. Öffner, m. || Kupferstecher, m. || Schriftstecher || Petschierstecher || Stempelschneider, m. || Pfropfmesser, n. || Kniffmaschine für Wäsche, f. || Frühpfirsich, m. || **~ de láminas**, Kupferstecher || **~ de letra**, Schriftstecher.
**abridora**, f. Fältlerin, f.
**abrigadero**, m. Zufluchtsstätte, f. || Schutzhafen, Nothafen, Sicherheitshafen, m. *(Mar.)*
**abrigado, da**, adj. blindliegend (Segel) *(Mar.)*
**abrigado**, m. **abrigada**, f. Schutzort gegen das Wetter, m. || Zufluchtsstätte, f. || fig. Schutz, m., Zuflucht, f. [für Pflanzen, m.
**abrigaño**, m. Wetterdach, n. || Schutzständer

**abrigar**, v. a. vor Wind und Wetter schützen || zudecken (mit Decken, Kleidern) || beherbergen || Obdach gewähren || bekalmen, den Wind auffangen *(Mar.)* || fig. beschützen, beschirmen, eine Zuflucht gewähren || **~ un navio**, ein Schiff gegen den Winter zu kalfatern.

**abrigo**, m. Schutzort gegen Wind und Wetter, m. || Schutz, Verwahrung gegen Kälte || Untertritt bei Regenwetter, m. || Nothafen, Schutzhafen, Zufluchtshafen, m. *(Mar.)* || Umhang, m. (Kleid) || fig. Schirm, Schutz, Zufluchtsort, m. || **~ de señora**, Überwurf, m., Kleidungsstück für Damen zur Erwärmung || **al ~**, vor Wind und Wetter geschützt.

**abril**, m. April, Ostermonat, Wandelmonat, Keimmonat, Grasmonat, Wiesenmonat, m. || fig. Jugend, f. || **el ~ de la vida**, des Lebens Mai, m. || **estar hecho un ~**, schön wie der Frühling sein || **-es**, pl. Jugendjahre, npl.

**abrileño, ña**, adj. April-, Aprils-.

**abrillantador**, m. Diamantschneider, Steinschneider, Steinschleifer, m.

**abrillantar**, v. a. Diamanten schleifen, mit gebrochenen Flächen schneiden.

**abrimiento**, m. Öffnung, f. [Mauern).

**abrinquinado, da**, adj. halb geborsten

**abriolar**, v. a. die Segel geien, aufgeien, zusammenziehen *(Mar.)*

**abrir**, v. a. öffnen || eröffnen || brechen, durchbrechen || spalten || teilen || fältelt, knissen || Land umbrechen, umackern || Wege bahnen || in Kupfer stechen || ein Buch aufschlagen || entwickeln || aufdecken || die Flügel ausbreiten, ausspannen || beackern || zum ersten Male Land erbrücken *(Mar.)* || **~ brecha**, Bresche schießen *(Mil.)* || fig. jemand zu stimmen suchen || **~ camino**, Platz machen || **~ á chasco**, necken || **~ corona**, den Mönchen die Tonsur schneiden || **~ de agua fuerte**, ätzen, radieren || **~ una cuenta corriente**, eine laufende Rechnung eröffnen || **~ el gusto**, Eßlust erwecken || **~ la mano**, Geschenke machen || bereit sein Geschenke anzunehmen, sich bestechen zu lassen || **~ la mano al caballo**, dem Pferd die Zügel schießen lassen || **~ el paso**, Platz machen || **~ la puerta**, Gelegenheit verschaffen || **~ precio**, den Preis machen || **~ el rumbo**, in die hohe See stechen *(Mar.)* || **~ escotilla**, die Ladung brechen *(Mar.)* || **~ tienda**, einen Ladenhandel eröffnen || **~ trinchera**, die Laufgräben eröffnen *(Mil.)* || **~ las zanjas, ~ los cimientos**, den Grund legen *(Arch.)* || **~ un comercio**, eine Handlung anfangen || **~ tanto ojo**, große Augen machen vor Freude ꝛc. || **~ los ojos á alguna cosa**, etwas richtig einsehen || **~ tanto oído**, die Ohren spitzen, hoch aufhorchen || **á medio ~**, halb geöffnet (Thür, Fenster ꝛc.) || **en un ~ y cerrar de ojos**, in einem Nu || **~**, v. n. sich aufklären (Wetter) || anfangen, verbreiten || **abre el día**, die Sonne tritt aus dem Gewölk hervor || **-se**, sich öffnen, bersten, springen, platzen, zerplatzen. Risse bekommen || jemand sein Herz öffnen, sich jemand anvertrauen || gangbar werden || leck werden *(Mar.)* || **-se las velaciones**, in die Zeit der Heiraten treten, nachdem die geschlossene Zeit aufgehört hat.

**abro**, m. Abruserbse, Straucherbse, f.

**abroarse**, in eine kleine Bucht einlaufen *(Mar.)* [bauen.

**abrocalar**, v. a. Schleusenlöcher öffnen,

**abrocar**, v. a. an einem Nagel aufhängen || auf einem Rad aufwickeln || aufspulen || entzwei brechen. [m.

**abrochador**, m. Knopfhaken, Knopfzieher,

**abrochadura**, f. **abrochamiento**, m. Zuknöpfen, Zuhaken, Zuschnüren, Einhäkeln, n.

**abrochar**, v. a. zuknöpfen, zuhaken || zuschnüren || einschnallen || **-se**, sich zuknöpfen.

**abródita**, adj. mäkelig im Essen || weibisch, verzärtelt.

**abrogable**, adv. widerruflich.

**abrogación**, f. **abrogamiento**, m. Abschaffung, Aufhebung, Widerrufung, f.

**abrogar**, v. a. abschaffen, aufheben, widerrufen.

**abrojal**, m. Distelfeld, n. [rufen.

**abrojín**, m. Seeschnecke, f.

**abrojo**, m. Burzeldistel, f. Burzeldorn, m. || Fuchseisen, Wolfseisen, n. *(J.)* || Sterndistel, f., Art spanischer Reiter *(Mil.)* || Stachel an der Geißel zur Kasteiung, m. || **~ acuátil**, Wassernuß, f. || **-s, abrollos**, mpl. blinde, höchst gefährliche Klippen, fpl. *(Mar.)* || **-s del cañamo**, Hanfschäben, m.

**abrojoso, sa**, adj. voll Disteln.

**abroma**, f. Kakaomalve, f.

**abromado, da**, adj. neblicht, nebelig *(Mar.)* || wurmstichig (von Schiffen).

**abromar**, v. a. überladen, zu Boden drücken || **-se**, von Holzwürmern zernagt werden (Schiffe) || nebelig werden.

**abroncar**, v. a. fam. zuwider sein, anekeln.

**abroquelable**, adj. schützbar.

**abroquelar**, v. a. gegenbrassen *(Mar.)* || **-se**, sich mit einem Schilde decken || fig. sich schützen. [tung, n.

**abrotación**, f. Kreisen in verkehrter Richabrotado, da, adj. verkehrt kreisend.

**abrótano**, m. Stabwurz, Eberraute, f. Eberreisbeifuß, m. *(Pfl.)*

**abrotar**, v. n. verkehrt umkreisen || einen andern Weg einschlagen.

**abrotonar**, v. n. knospen, sprossen, keimen.

**abrotonita**, f. Stabwurzwein, m.

**abrotono**, m. Feldwermut, m. [f.

**abrotonoides**, m. gelbgraue Löcherkoralle,

**abrumador, ora**, adj. lästig, schwerfällig im Umgang.

**abrumamiento**, m. Entkräftung, f. *(Path.)*

**abrumar**, v. a. schwer drücken, hart aufliegen, überladen, erdrücken, zu Boden drücken, beschwerden, lästig fallen.

**abrupción**, f. Querbruch mit abstehenden Bruchenden, m. *(Chir.)* [fiedert.

**abruptipéneo, nea**, adj. abgebrochen ge-

**abrupto, ta**, adj. steil, jäh.

**abrús**, m. Abruserbse, Straucherbse, Paternostererbse, f., indisches Süßholz, n.

**abrutado, da**, adj. viehisch, vertiert, roh || **abrutarse**, verbauern. [liederlich.

**Abruzo**, m. die Abruzzen.

**abruzos**, mpl. die Bewohner der Abruzzen.

**abscedencia**, f. Bildung eines Geschwürs, f. *(Chir.)*

**absceder**, v. n. schwären, in ein Geschwür ausarten *(Path.)* || sich davon machen, verschwinden, fam. verduften || sich verlieren.

**abscesivo, va**, adj. geschwürartig.

**absceso**, m. Geschwür, n. [den.

**abscindir**, v. a. trennen, spalten, zerschneiden.

**abscisa**, f. Abscisse, f. *(Math.)*

**abscisión**, f. Abschneiden eines kleinen Körperteiles, n. [W.)

**absciso, sa**, adj. abgeledigt, schwebend (in

**absconder**, v. a. verbergen, verstecken.

**abscondible**, adj. verbergbar. [*(Path.)*

**abscondsio**, m. Eitersack unter der Haut, m.

**abscurado, da, abscuro, ra**, adj. dunkel.

**ábsida, ábside**, f. Apsis, Wölbung, f. *(Arch.)* || Rundhaupt, Chorhaupt einer Kirche, n. || der Baldachin über der geweihten Hostie.

**absintato**, m. wermutsaures Salz, n. *(Chem.)*

**absinteo, ea**, adj. mit Wermut gemischt.

**absintio**, m. Wermut, m. *(Pfl.)*

**¡absit!** Gott behüte! Gott bewahre!

**absolina**, f. Bestandteil des Ofenrußes, m. *(Chem.)*

**absolución**, f. **absolvimiento**, m. Lossprechung, Freisprechung, f. || Sündenvergebung, f., Ablaß, m. || **~ de la instancia**, einstweilige Entbindung von der Anklage, f. *(Jur.)* || **~ libre**, Freisprechung, f. *(Jur.)*

**absoluta**, f. anmaßende, absprechende Behauptung, f.

**absolutamente**, adv. durchaus, schlechterdings, rundweg || ohne Bezug, absolut || unumschränkt.

**absolutez**, f. unbesonnenes Verfahren, n.

**absolutismo**, m. Absolutismus, m., unumschränkte Regierungsform, f.

**absolutista**, m. Anhänger der unumschränkten Herrschergewalt, m.

**absoluto, ta**, adj. unabhängig, selbstständig || herrisch, gebieterisch || eigenmächtig || unumschränkt, absolut || ohne Bezug, absolut || unerläßlich, unumgänglich || rein, frei von fremdartigen Bestandteilen *(Chem.)* || absolut *(Gr.)* || **de ~a necesitad**, durchaus notwendig || **en ~**, endgiltig.

**absolutorio, ria**, adj. freisprechend *(Jur.)* || **breve ~**, m. Ablaßbrief, m.

**absolvederas**, fpl. **buenas ~, grandes ~, bravas ~**, allzugroße Bereitwilligkeit eines Beichtvaters, Ablaß zu erteilen.

**absolver**, v. a. freisprechen, lossprechen, für straflos erklären || Sünden vergeben, Ablaß erteilen || **~ de la instancia**, von der Instanz entbinden *(Jur.)* || **~ las posiciones, las preguntas de algún interrogatorio**, in einem Verhör Rede stehen *(Jur.)* || **~ á cautela**, vorläufig, während des Berufungsverfahrens, vom Kirchenbann entbinden.

**absolvible**, adj. erläßlich.

**absonamente**, adv. mißtönend, mißklingend.

**absonar**, v. n. schlecht, falsch klingen.

**absono, na**, adj. verstimmt, schlecht, falsch [klingend.

**absorbencia**, f. Einsaugen, n.

**absorbente**, adj. einsaugend, Schärfe anziehend, säuredämpfend. *[(Chem.)*

**absorbente**, m. säuredämpfendes Mittel, n.

**absorber**, v. a. einsaugen, auffangen, einschlucken, verschlucken || aufzehren, verzehren || fig. für sich in Anspruch nehmen || **~ la atención**, die Aufmerksamkeit fesseln || **-se**, sich

**absorbible**, adj. auffangbar. [vertiefen.

**absorción**, f. Einsaugung, Auffangung, Aufzehrung, Verzehrung, f. || Verschwinden vom Erdreich, n. || Dämpfung, f. *(Chem.)*

**absortamiento**, m. Einsaugung, Auffangung, f.

**absortar**, v. a. in Staunen, in Entzücken versetzen || **-se**, staunen. [zückt || betäubt.

**absorto, ta**, adj. in Staunen versetzt, entabstemio, m. Weinverächter, m.

**abstenerse**, sich einer Sache enthalten, sich mit etwas nicht befassen. [kann oder soll.

**abstenible**, adj. dessen man sich enthalten

**abstenido, da**, adj. enthaltsam, mäßig.

**abstensión**, f. Enthaltung, f. || Abstehen von, n. || Verzicht auf, m., Verzichtleistung, f. || **~ de lugar**, Entfernung eines Verbrechers von dem Ort der That, f. *(Jur.)*

**abstergente**, adj. reinigend *(Chir., Med.)*

**abstergente**, m. reinigendes Mittel, n. *(Chir., Med.)*

**absterger**, v. a. eine Wunde, ein Geschwür auswaschen || reinigen, abführen *(Med.)*

**abstersión**, f. Reinigung, f. *(Med.)*

**abstersivo, va**, adj. reinigend, zum Reinigen der Wunden dienlich *(Chir.)*

**abstinencia**, f. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, f. || Hungerkur, f., Fasten, n. || Winterschlaf der Tiere, m. || **día de ~**, m. Fasttag, m.

**abstinente**, adj. enthaltsam, mäßig || mit sicherer, fester, zuverlässiger Hand (von Ärzten).

**abstinentemente**, adv. mit Enthaltsamkeit.

**abstracción**, f. Abziehung, Abwendigmachung, f. || Zerstreuung, f. || Enthaltung von etwas, f. || Abgeschiedenheit, f. || Sonderung, f., Absehen, n. || Scheidung der Begriffe, f. || tiefes Sinnen, n. || theoretische Schwärmerei, f. || abstrakter Begriff, m. || zerstreutes Wesen, n. || das höhere Denkvermögen.

**abstractísimo, ma**, adj. sehr abstrakt.

**abstractivamente**, adv. abstrakt.

**abstractivo, va**, adj. abstrakt || abgezogen *(Chem.)*

**abstracto, ta**, adj. abstrakt, abgesondert betrachtet, ideell || theoretisch, ant. concreto || tief denkend, in Gedanken vertieft || schwer verständlich, fam. zu hoch || **lo ~**, das Abstrakte, der abgezogene Begriff oder dessen Name || **en ~**, abstrakt betrachtet.

**abstraer**, v. a. in Gedanken absondern || abziehen || abwendig machen || abstrahieren || **~**, v. n. von etwas absehen, etwas mit Stillschweigen übergehen, bei Seite setzen, aufgeben, fahren lassen || **-se**, sich dem Umgang entziehen || sich in sich selbst zurückziehen, vertiefen, in sich einkehren, sich sammeln || zerstreut sein.

**abstraído, da**, adj. zurückgezogen, fern von der Gesellschaft || abstrakt. *[(Chir.)*

**abstringir**, v. a. den Verband abnehmen

**abstruso, sa**, adj. verborgen, tief liegend, unzugänglich || schwer verständlich, dunkel, verwickelt.

**absuelto, ta**, adj. frei, ledig, entledigt.

**absumir**, v. a. mindern, schmälern.

**absurdidad**, f. Ungereimtheit, Abgeschmacktheit, Albernheit, f., Aberwitz, m.

**absurdo, da**, adj. ungereimt, abgeschmackt, albern, aberwitzig.

**absurdo**, m. Ungereimtheit, f.

**absús**, m. ägyptische Kassia, f. *(Pfl.)*

**abú**, m. Abuplatane, f.

**abub**, m. Lebitenflöte, f.

**abubado, da**, adj. venerisch *(Path.)*

**abubarse**, mit der Lustseuche behaftet sein

**abubilla**, f. Wiedehopf, m. [*(Path.)*

**abubo**, m. Muskatellerbirne, f. || fig. Dummkopf, m.

**abucasta**, f. Knäkente, f.

**abucates**, mpl. Ladebäume am Sammetwebstuhl, mpl.

**abuela**, f. Großmutter, f. || fig. altes Mütterchen, n. || **hará como mi ~**, er wird es ganz gewiß nicht thun || **cuéntaselo á mi ~**, machen Sie das einem andern weis!

**abuelo**, m. Großvater, m. || fig. alter Mann, m. || **~ paterno**, Großvater von väterlicher Seite, Vaters Vater || **~ materno**, Großvater von mütterlicher Seite, Mutters Vater || **~**

**segundo**, Urgroßvater, Großvaters Vater || **–s**, pl. Vorfahren, Voreltern, Großeltern, **abuha'do, da**, adj. aufgedunsen. [mpl. **abuhamie'nto**, m. Aufgedunsenheit, f. **abuhardilla'do da**, adj. mansardenförmig *(Arch.)* **abuha'rse**, menschenscheu sein. **abu'jes**, m. Bärentraube, Sandbeere, f. **abu'jo**, m. in Kuba: Filzlaus, f. **abula'ga**, f. spanischer Stechginster, m. **abule'nse**, adj. aus Avila. **abultadame'nte**, adv. übertrieben. **abulta'do, da**, adj. groß, stark, stämmig, mastig || aufgelaufen || übertrieben || ausgezeichnet || erhaben || **obra –a**, f. erhabene Arbeit, f. || **voz –a**, f. volle, starke Stimme, f. || **calzas –as**, fpl. Pumphosen, fpl. || **letras –as**, fpl. größere Lettern, fpl. *(Typ.)* [m. **abultado'r, m.** Übertreiber, Vergrößerer, **abulta'r**, v. a. vergrößern, die Masse vermehren [erweitern] übertreiben [–, v. n. dick sein || dick, stark werden, sich vergrößern. **abumón**, m. Agapanth, m. *(Pfl.)* **abunda'do, da**, adj. überflüssig, reichlich. **abundamie'nto, m.** Überfluß, m. || **á mayor –**, zu allem Überfluß. **abunda'ncia**, f. Überfluß, m., Fülle, Reichhaltigkeit, f. || Reichtum, m. || Wortreichtum || **de –, en –, con –**, in Überfluß, reichlich, vollauf, in Hülle und Fülle || **cuerno de –**, m. Füllhorn, n. **abundancia'l**, adj. einen Begriff in sehr hohem Grad ausdrückend *(Gr.)* **abunda'nte**, adj. überflüssig, reichlich || fruchtbar || **número –**, überfließende Zahl, f., Rest, m. *(Math.)* [auf. **abundantame'nte, adv.** in Überfluß, vollauf, **abunda'r**, v. n. in Überfluß, reichlich vorhanden sein || reichlich zufließen || hinreichen || **– en su sentido**, auf seiner Meinung beharren, auf seinem Kopf bestehen || **– en el sentido de alguno**, jemandes Ansichten beipflichten, einerlei Meinung mit jemand sein. **abundo'so, sa**, adj. reichlich. **abunu'co**, m. Tragkranz, Tragwulst, Kopfring, m. **abunu'ras**, fpl. ägyptische Schwalben, fpl. **abuñola'r, abuñuela'r**, v. a. rund und locker backen || rund formen. [dich Gott! **¡abu'r!** leb' wohl! Gott befohlen! behüt' **abura'r**, v. a. anzünden, verbrennen, in Brand stecken. [lich. **aburela'do, da**, adj. boyartig || braunröt- **aburila'r**, v. a. mit dem Grabstichel arbeiten. **abura'do, da**, adj. eselmäßig. **aburra'r**, v. a. zum Esel machen || eselmäßige Dummheit einflößen. **aburrición**, f. fam. Verdruß, m. **aburri'do, da**, adj. verdrießlich, mißvergnügt, mißgestimmt. **aburrimie'nto**, m. Verdruß, Überdruß, Lebensüberdruß, m., Herzeleid, n., Langeweile, f. **aburri'r**, v. a. langweilen, belästigen || unangenehm berühren, anstoßen || zuwider sein || Herzeleid verursachen || verlassen || Geld oder Zeit, in Hoffnung auf Gewinn, daran setzen || **–se**, sich langweilen || überdrüssig werden || sich grämen, sich härmen. **aburuja'do, da**, adj. verwickelt, eingewirrt. **aburuja'r**, v. a. aufrollen, wickeln, auf einen Knäuel wickeln || in einen Klumpen zusammendrücken || **–se**, Beulen am Kopfe bekommen || gerinnen || **allá se les aburujen**, das mögen sie unter sich ausmachen. **aburujona'r**, v. a. einwickeln. **abusa'ble**, adj. leicht zu hintergehen. [m. **abusado'r, abusione'ro**, m. Wahrsager, **abusa'r**, v. n. mißbrauchen || täuschen, hintergehen || **– de**, etwas mißbrauchen. **abusión**, f. Mißbrauch, m., Unbill, f. || in Amerika: Wahrsagung, Weissagung, f. || Katachresis, f. *(Rh.)* [m. **abusione'ro**, m. in Amerika: Wahrsager, **abusi'vo, va**, adj. mißbräuchlich || widerrechtlich || sprachwidrig || unnütz. **abu'so**, m. Mißbrauch, m. || Täuschung, f. || Unordnung, f. || Rechtseingriff, m. **abu'ta**, f. bittere Liane, f. *(Pfl.)* **abutarda**, f. Trappe, f. *(V.)* **abutarda'do, da**, adj. trappenähnlich. **abutifarra'do, da**, adj. schlotternd, schlotterig (Strümpfe). **abutifarra'r**, v. a. eine wurstartige Gestalt geben. **abutilón**, m. Samtpappel, f. || Eibisch, m. **abuvi'lla**, f. Wiedehopf, m. **abuza'do, da**, adj. auf dem Bauch liegend. **abuza'r**, v. n. sich auf den Bauch legen || untertauchen. [*(Path.)* **abvacuación**, f. starke Entleerung, f. **abyección**, f. Niederträchtigkeit, Verworfenheit, f. || Verachtung, f. **abyecta'r**, v. a. ablegen (ein altes Kleid) || wegwerfen || verächtlich fortstoßen || **–se**, sich erniedrigen, sich wegwerfen. **abye'cto, ta**, adj. verworfen || verächtlich, im höchsten Grad gemein || erniedrigt. **abyuga'r**, v. a. entjochen. **abyu'ges**, mpl. und fpl. geschiedene Ehegatten, mpl. [*(Pfl.)* **ac, ach**, m. Eppich, m., Gartenmark, n. **aca**, adv. hier || hierher, hieher, heran || hier zu Lande || **más –**, herwärts || **más – de Madrid**, diesseits Madrid || **por –**, hinwärts || **de – y aculla**, hier und dort || **de – para aculla**, hin und her || **de poco –**, seit kurzem || **de dos años –**, seit zwei Jahren || **después –, desde entonces –**, seit jener Zeit || **por – ó por aculla**, auf die eine oder die andere Art || **sin más – ni más allá**, ohne weiteres || ven –, höre einmal, hör' mich an || **– que hay olla**, fam. hieher, hier gibt's was Angenehmes für dich || **– estamos todos**, fam. da sind wir ja alle beisammen || **¿de cuando –?** seit wann? **acaba'ble**, adj. vollendbar || vergänglich. **acaba'do, da**, adj. vollendet, vollkommen || fertig || verdorben, abgenützt, abgetragen || kraftlos, matt, fam. fertig || **– de hacer**, eben erst fertig geworden, erst aus der Arbeit gekommen || **es –a cosa**, er ist ein Taugenichts. **acaba'do**, m. Zurichtende, n., Appretur, f. || **– suave**, leichte Appretur || **– fuerte de lustre**, Glanzappretur || **– imitación de seda**, Seidenappretur. **acabado'r**, m. Fertigmacher, Vollender, m. **acabala'r**, v. a. vervollständigen, vollenden. **acaballade'ro**, m. Stuterei, f., Beschälplatz, m. || Springzeit, Beschälzeit, f. **acaballa'do, da**, adj. pferdeähnlich, pferdeartig || mit einer venerischen Leistenbeule behaftet || halbgedrückt *(in W.)* **acaballadu'ra**, f. Verwickelung in einer Strähne, f., Knoten, m. **acaballamie'nto, m.** Beschälen, n. || Verstauchung oberhalb der Fessel, f. (von Pferden). **acaballa'r**, v. a. bespringen, beschälen (von Pferden und Eseln) || **–se**, sich verwirren, verwickeln (Strähne, Garn ꝛc.) [Sitten. **acaballera'do, da**, adj. ritterlich, von edlen **acaballera'r**, v. a. ritterliche Manieren beibringen, ritterlich erziehen || jemand in einem edlen Licht erscheinen lassen || **–se**, sich vornehme Manieren aneignen. **acaballona'r**, v. a. die Erde aufhacken. **acabamie'nto, m.** Begnadigung, f. || Vollendung, f. || Tod, Untergang, m., das Ende. **acaba'r**, v. a. enden, endigen, beendigen, vollenden, zu gutem Ende führen, hinausführen || schließen || entscheiden || quälen, plagen, ängstigen, aufs äußerste treiben || den Garaus machen || erlangen, erreichen, zuwegebringen || ausmalen || feinmalen || **–**, v. n. sterben, vergehen || die Kräfte verlieren || **– en**, enden, auslaufen, ausgehen in || **– de hacer alguna cosa**, soeben etwas gethan, verrichtet haben || soeben fertig geworden sein || vollends etwas thun || **– de escribir**, fertig schreiben, d. h. zu Ende schreiben || **– de conocer**, endlich einsehen || **– de entender**, völlig verstehen || **– con alguno**, mit jemand fertig werden || jemand den Garaus machen || **– con alguna cosa**, etwas vernichten, ausrotten, vertilgen || **– en punta**, sterben || **es cosa de nunca –**, das nimmt ja kein Ende || **acabáremos con ello**, endlich sind wir einmal so weit || **¡acaba ya!** eile! entschließe dich! || **–se**, fertig werden || umkommen, zu Grunde, zu Ende gehen || die Kräfte verlieren, fam. fertig werden || ausgehen (von Waren) || **acabóse, acabosito**, es ist aus damit, es ist nichts mehr zu machen oder zu sagen, aus ist's! **acabella'do, da**, adj. lichtbraun, hellbraun. **acabestra'r**, v. a. das Vieh auf der Weide anhalftern. **acabestrilla'r**, v. a. mit abgerichteten Ochsen jagen, hinter denen sich der Jäger verbirgt. **acabilda'r**, v. a. Stimmen sammeln, um Stimmen werben. **aca'bo**, m. Beendigung, f. [Ende. **acabosito**, adv. fam. aus ist's, es ist zu **acabrona'do, da**, adj. frech, hochtrabend. **acabrona'r**, v. a. zum wissentlichen Hahnrei machen. **acacia, acacia, f.** Akazie, f., Schotendorn, m. || Akazienſaft, m. || Schlehensaft || **– de levante**, echter ägyptischer Akazienſaft || **– falsa**, unechter deutscher Akazienſaft || **– bastarda**, Schlehdorn, m. **acacha'rse**, a. sich niederducken. **acachetar**, v. a. dem Stier den Nickfang geben *(Taur.)* [geben. **acachetea'r**, v. a. Faustschläge ins Gesicht **acachorra'r**, v. n. die Gestalt oder die Eigenschaften eines jungen Hundes, Wolfes oder Bären haben oder annehmen. **acadastra'r**, v. a. den Kataster aufnehmen. **academia**, f. Akademie, f. || gelehrte Gesellschaft, Gesellschaft von Gelehrten oder Künstlern, f. || Akademiestück, n., Zeichnung nach einem Modell || plastische Darstellungen, fpl. **académico, ca**, adj. akademisch || gymnastisch || platonisch || steif, gezwungen. **académico**, m. Akademiker, m. || Platoniker, m. [m. **academi'sta**, m. Lehrer an einer Akademie, **academiza'r**, v. a. nach dem Modell arbeiten, Studien machen *(Mal.)* || **–** v. n. für Akademieen schwärmen. **acadenilla'do, da**, adj. kettenförmig. **Aca'dia**, f. Akadien, Neuschottland. **acaecede'ro, ra**, adj. zufällig, was sich ereignen kann. **acaece'r**, v. n. sich ereignen, sich zutragen, geschehen, widerfahren || heimfallen, zufallen *(Jur.)* || **–se**, plötzlich erscheinen, unvermutet dazu kommen. [heit, f. **acaecimie'nto, m.** Ereignis, n., Begeben- **acafela'r**, v. a. eine Thüre zumauern || fig. verbergen. **acafre'sna**, f. Spierlingsbaum, m. **acahua'l, m.** in Amerika: Sonnenblume, f. **acairela'do, da**, adj. mit einem Haarnetz geschmückt. **acajú**, m. Elefantenläusebaum, m. **aca'l**, m. Baumkahn der Wilden, m. **acala'r**, v. a. vervollständigen, vollenden. **acalabrota'do, da**, adj. kabelweise geschlagen *(Mar.)* [schlagen *(Mar.)* **acalabrota'r**, v. a. ein Kabel, ein Ankertau **acalacás**, m. große amerikanische Ameise, f. **acalanda'r**, v. a. verbieten, untersagen. **acalcadu'ra**, f. Feststampfen, n. **acalca'r**, v. a. feststampfen. **acale'fo**, m. Qualle, Seenessel, f. **acalentura'rse**, Fieber bekommen || fieberhaft sein || fig. sich aufregen. **aca'lia**, f. Eibisch, m. *(Pfl.)* **acalica'l**, adj. vom Kelch getrennt *(Bot.)* **acalici'no, na**, adj. kelchlos *(Bot.)* **acali'fa**, f. Zeckel, m., Waldrebe, f. **acalife'o, ea**, adj. zeckelähnlich. **acali'fo**, m. Brennkraut, n. **acallado'r**, m. Ruhestifter, m. **acalla'r**, v. a. stillen, besänftigen, beruhigen, stille machen, zufrieden stellen || **–se**, sich beruhigen, sich zufrieden geben. **acalle'r**, m. Töpfer, m. [schwichtigen. **acalma'r**, v. a. beruhigen, besänftigen, be- **acalona'r, acaloniа'r**, v. a. verleumden. **acalora'do, da**, adj. heiß, hitzig, erhitzt, lebhaft || gereizt. **acaloramie'nto,** m. Erhitzung, Erwärmung, f. || erhitztes Blut, n. || fig. Aufwallung, f., Zornesausbruch, m., Ungestüm, m. & n. **acalora'r**, v. a. erhitzen, erwärmen || heizen || entflammen, begeistern || beleben, betreiben || befördern, unterstützen || fig. in Hitze bringen, in Zorn setzen || **–se**, sich erhitzen, warm werden || fig. sich begeistern. **acalo'te**, m. mexikanischer Brachvogel, m. **acalumnia'r**, v. a. verleumden. [m. **acamacú**, m. gehäubter Fliegenschnäpper, **acama'do, da**, adj. umgelegt, niedergedrückt, liegend (Getreide, von Sturm und Regen) || rücklings aneinander gelehnt (in *W.*) || **miesas –as**, fpl. niedergetretene Saaten fpl. **acambraya'do, da, adj.** kammertuchähnlich. [ähnlich. **acamella'do, da**, adj. kameelartig, kameel- **acamella'rse**, v. a. kameelähnlich werden. **acampadame'nte**, adv. im Feld. **acampamie'nto, m.** Lager, n. *(Mil.)* || Lagerplatz, m. *(Mil.)* || Lagern, n. *(Mil.)* **acampana'do, da, adj.** glockenähnlich, glockenförmig. **acampana'r**, v. a. glockenähnlich formen || **–se**, glockenähnlich werden. **acampa'r**, v. a. ein Lager aufschlagen *(Mil.)* || ein Lager beziehen lassen *(Mil.)* || **–**, v. n. lagern *(Mil.)* || **–se**, sich lagern *(Mil.)* **acampo**, m. der Privatanteil jedes einzelnen Dorfbewohners an der Gemeindeweide. **acampsia**, f. Gelenksteifheit, f. *(Path.)* **acampte**, adj. akamptisch, das Licht nicht zurückstrahlend *(Opt.)*

**acamptósomos**, mpl. Weichtiere, npl.
**acamuza·do, da**, adj. gemsfarben.
**ácana**, m. Akanabaum, m. || Akanaholz, n. || Kratzbeerstrauch, m. || Kratzbeere, f.
**acanala·do, da**, adj. durch einen Kanal gehend || hohlgerieft, gereifelt, rinnenförmig, ausgekehlt || **viento ~**, m. Zugwind, m., Zugluft, f. || **sombrero ~**, m. Spitzhut wie ihn die spanischen Priester tragen, m.
**acanala·do**, m. Kanalsystem, n. || **–s**, pl. Rinne auf dem Rücken eines fetten Pferdes, f.
**acanalado·r**, m. Kehlhobel, Hohlkehlhobel, m. [kehlung, f. Auskehlen, n.
**acanaladu·ra**, f. **acanalamie·nto**, m. Aus-
**acanala·r**, v. a. auskehlen || riefeln || einen Kanal graben || durch eine Röhre leiten.
**acanastilla·do, da**, adj. korbähnlich.
**acá·ndes**, m. Schiffhalter, Sauger, m. *(F.)*
**acandila·do, da**, adj. spitz zulaufend (Hut).
**acandila·r**, v. a. die Form einer Tülle geben || **~ la boca**, die Unterlippe vorhängen.
**acanela·do, da**, adj. zimmetfarben || nach Zimmet schmeckend.
**acanela·r**, v. a. auskehlen. [m.
**acanga**, m. brasilianischer Haubenkuckuck,
**acangrena·do, da**, adj. brandig *(Path.)*
**acangrena·rse**, v.a. brandig werden *(Path.)*
**acá·nia**, f. Malveneibisch, m. *(Pfl.)*
**acanilla·do, da**, adj. ungleich im Gewebe, streifig, rinnig (Tuch) || gerippt (Papier).
**acanillado·ra**, f. Ungleichheit im Gewebe, f., Weberneit, n.
**acanilla·rse**, ungleich im Gewebe sein.
**acano·r**, m. Kohlenturm, m., der faule Heinz (ein Ofen). [furz, m.
**acanós**, m. Krebsdistel, Zelldistel, f., Esel-
**acantáceas**, fpl. Akanthazeen, fpl. *(Pfl.)*
**acantáceo**, adj. stachlicht, distelförmig
**acantalea·do, da**, adj. verhagelt. [*(Bot.)*
**acantalea·r**, v. n. stark hageln.
**acantara·r**, v.a. mit Kannen, Krügen messen.
**acanterа·r**, v. a. kantenförmig gestalten.
**acá·ntia**, f. Seefuchs, m. *(F.)*
**acántico, ca**, adj. dornig *(Bot.)*
**acanticoni·ta**, m. grüner Schörl, m. *(Min.)*
**acantila·do, da**, adj. steil, felsig (Küste) *(Mar.)*
**acantila·r**, v. a. ein Schiff auf Felsen auflaufen lassen *(Mar.)* || baggern *(Mar.)* || **–se**, auflaufen, aufsitzen *(Mar.)*
**acá·ntio**, m. Wegedistel, f.
**acá·nto**, m. Bärenklau, f. *(Pfl.)* || Blattverzierung am Säulenknauf, am Gesimse 2c. f. *(Arch.)* [f. *(Chir.)*
**acantóbola**, f. Grätenzange, Splitterzange,
**acantocá·rpo, pa**, adj. stachelfrüchtig *(Bot.)*
**acantocéfalos**, mpl. stachelköpfige Fische,
**acantocla·do, da**, adj. dornästig *(Bot.)* [mpl.
**acantófago, ga**, adj. distelfressend.
**acanto·fis**, f. Stachelschlange, f.
**acantóforo, ra**, adj. stacheltragend *(Bot.)*
**acanto·ide**, adj. stachlicht *(Bot.)*
**acantole·pis**, m. Schuppendorn, m. *(Pfl.)*
**acantonamie·nto**, m. Einlagerung, Kantonierung, f. *(Mil.)*
**acantona·r**, v. a. einlagern, kantonieren *(Mil.)* || **–se**, Kantonierungsquartiere beziehen *(Mil.)* || sich in einen Kanton flüchten.
**acantó·podo, da**, adj. stachelfüßig || dornstielig, dornblattstielig *(Bot.)*
**acantó·podo**, m. Spritzfisch, m. || **–s**, pl. stachelbeinige Käfer mpl. [leimendeckel.
**acantópomo, ma**, adj. mit stachligem
**acanto·pso**, m. Stachelaugenfisch, m.
**acantopterigios**, mpl. Stachelflosser, Spitzflosser, mpl.
**acantóptero, ra**, adj. stachelflügelig || stachelflossig || stachelstrahlig, hartstrahlig. [mpl.
**acantópteros**, mpl. Rückenstachelflosser,
**acantopterigie·nses, acantoterigia·nos**, mpl. Stachelflosser, Dornflosser, mpl.
**acantósporo**, m. Bonapartia, f. *(Pfl.)*
**acantu·ro, ra**, adj. stachelschwänzig.
**acantu·ro**, m. Wundarzt, Lanzenfisch, m.
**acanutilla·do, da**, adj. reitend (Blätter in der Knospe, von denen jedes das folgende umfaßt) *(Bot.)*
**acañavere·ar**, v. a. mit spitzigen Rohrstäben hinrichten (maurische Todesstrafe).
**acañoneamie·nto**, m. Kanonade, f. *(Mil.)*
**acañonea·r**, v. a. kanonieren, mit Kanonen schießen, beschießen *(Mil.)*
**acañuta·do, da**, adj. röhrenförmig.
**acaová·n**, m. ägyptische Kamille, f. *(Pfl.)*
**acaparamie·nto**, m. Anhäufung, f.
**acapara·r**, v. a. anhäufen.
**acaparra·r**, v. a. in Beschlag nehmen || **–se**, Schutz unter jemandes Mantel suchen || fig. Schutz suchen.
**acaparrosa·do, da**, adj. vitriolfarben || kupfrig (im Gesicht).
**acápito**, m. Erbzinspacht, f.
**acapiza·rse**, einander in die Haare geraten.
**acapona·do, da**, adj. kapaunartig, kastratenartig.
**acapsula·rio, ria**, adj. kapsellos *(Bot.)*
**acapucha·do, da**, adj. kuttenförmig, kapuzenförmig.
**acapuchina·do, da**, adj. kapuzinermäßig.
**acapuchina·r**, v. a. zum Kapuziner machen.
**acaracola·do, da**, adj. schneckenförmig.
**acaramela·do, da**, adj. in Karamelzucker getaucht || fig. zuckersüß.
**acaramelado·ra**, f. Bräunen des Zuckers, n.
**acaramela·r**, v. a. den Zucker bräunen || in Karamelzucker verwandeln oder sieden || **~**, v. n. Karamelzucker werden || **–se**, in Karamelzucker getaucht oder gesotten werden || fig. sich liebenswürdig und zart gegen eine Frau erweisen.
**acardenala·do, da**, adj. blutunterlaufen, blutrünstig, voll Quetschungen, voll Striemen.
**acardenala·r**, v.a. quetschen, Quetschungen, Striemen machen || **–se**, blaue, blutrünstige Flecken bekommen. [Herz *(An.)*
**acardia·co, ca, acá·rdio, dia**, adj. ohne
**acareamie·nto**, m. Trotzen, Trotzbieten, n. || Gegenüberstellen von Zeugen oder Angeklagten, n. *(Jur.)*
**acarea·r, acara·r**, v. a. die Stirn bieten, trotzen || zwei Dinge miteinander vergleichen || Herden irgendwohin führen || jemand einem andern gegenüberstellen *(Jur.)* || **–se**, zueinander passen, übereinstimmen.
**acaricia·ble**, adj. liebkosenswert.
**acariciado·r, ora**, adj. liebkosend.
**acariciа·r**, v. a. liebkosen, fam. hätscheln || schön thun || **–se**, einander liebkosen || geliebkost
**acárides**, mpl. Milben, fpl. [werden.
**acarígeno, na**, adj. aus Milben entstehend.
**acarígeno·sis**, f. Krätze, f. *(Path.)*
**acarí·ma**, m. Löwenaffe, m.
**acarizo·ba**, f. südamerikanischer Wassernebel, m. *(Pfl.)* [Meerbrassen, m. *(F.)*
**acarna·no**, m. Spindelstrauch, m. || weißer
**acarnaza·do, da**, adj. fleischfarben.
**acarnera·do, da**, adj. mit einem schafförmigen Kopf (Pferd).
**acarno**, m. weißer Meerbrassen, m. *(F.)*
**ácaro**, m. Milbe, Käsemilbe, f.
**acarón**, m. wilde Myrte, f.
**acarón**, präp. in Galizien: nebenbei.
**acarrala·rse**, einlaufen (Tuch).
**acarrarse**, sich haufenweise in den Schatten legen (Schafe, Ziegen).
**acarraza·r**, v. a. unanständig umarmen.
**acarreadi·zo, za**, adj. fahrbar.
**acarreado·r**, m. Fuhrmann, Kärrner, m.
**acarrea·r**, v. a. auf einem Wagen fahren, anfahren, abfahren || weiterschaffen || auf dem Rücken tragen || fig. Anlaß, Gelegenheit geben.
**acarre·o**, m. Frachtfuhrwesen, n. || Fuhrwerk, n. || Fortschaffen zu Land oder zu Wasser, n., Landbeförderung, Wasserbeförderung, f. || Wagenfuhre, f. || Anfuhr, Zufuhr, f. || **de ~**, durch Zufuhr || zu Wagen oder durch Lasttiere || als reines Geschenk || **tierras de ~**, fpl. Anfuhrerde, f. *(Arch.)*
**acarre·te**, m. Kabelgarn, n. *(Mar.)* || in Andalusien: Bindfaden, m.
**acarruja·rse**, v. n. sich fasern.
**acartona·do**, m. Festigkeit der Pappe, f.
**acartona·rse**, adj. einschrumpfen, mager werden || die ungesunde Dickleibigkeit verlieren.
**acasamata·do, da**, adj. kasemattiert, mit Stückkellern versehen *(Mil.)*
**aca·so**, m. Ungefähr, n., Zufall, m. || **–s del mar**, pl. Seeunfälle, mpl.
**aca·so**, adv. zufälligerweise || **~ ~**, vielleicht gar || **¿~?** vielleicht? etwa? || **por si ~**, im Falle daß.
**acastaña·do, da**, adj. kastanienbraun || platt wie eine Kastanie. [im Wappen führend.
**acastilla·do, da**, adj. schloßartig || ein Schloß
**acastilla·je**, m. Bau, m., Kastell, n. *(Mar.)*
**acastilla·r**, v. a. mit einem Kastell versehen. [artig.
**acastora·do, da**, adj. biberartig || biberpelz-
**acata·ble**, adj. verehrungswürdig.
**acatadamе·nte**, adv. ehrerbietig.
**acatadu·ra**, f. Kosten, Schmecken, Verkosten einer Speise, n. || Angesicht, n.
**acataléctico, ca**, **acatale·cto, ta**, adj. vollzählig, silbenrecht (Vers).
**acatale·psia**, f. Unbegreiflichkeit, f. || Zweifelsucht, f. || Hirnzerrüttung, f. *(Path.)*
**acataléptico, ca**, adj. geistig unfähig || zweifelsüchtig || mit Hirnzerrüttung behaftet *(Path.)*
**acata·lis**, m. Wachholderbeere, f.
**acatamie·nto**, m. Ehrfurcht, Ehrerbietung, Hochachtung, f. || Höflichkeitsbezeigung, f.
**acata·r**, v. a. ehren, verehren || kosten, vorkosten || untersuchen || **~ abajo**, geringschätzen, verachten || **~ obediencia**, huldigen || **~**, v. n. Bezug haben || **–se**, fürchten, besorgen.
**acatarra·do, da**, adj. verschnupft.
**acatarra·rse**, sich den Schnupfen holen, zuziehen.
**acata·rsia, acata·rsis**, f. Unreinigkeit in Magen und Gedärmen, f. *(Path.)* || Unreinigkeit in Wunden und Geschwüren *(Chir.)*
**acatastá·tico, ca**, adj. unregelmäßig (Fieber). [Kohlmeise, f.
**acatechi·li, acatali·che**, m. mexikanische
**aca·tes**, m. Achat, m.
**aca·to**, m. Ehrfurcht, f. [lisch.
**acatólico, ca**, adj. akatholisch, nichtkatho-
**acatapo·sis**, f. schweres Schlucken, n. *(Path.)* [gütert.
**acaudala·do, da**, adj. wohlhabend, be-
**acaudala·r**, v. a. Reichtümer sammeln, zusammenscharren, anhäufen || anschaffen, sich verschaffen. [kurzstielig *(Bot.)*
**aca·ude, aca·ule**, adj. ungestielt *(Bot.)* ||
**acaudillado·r**, m. Anführer irgendeiner Heeresmacht, m. || Bandenführer, m.
**acaudillamie·nto**, m. Führerschaft, f. Kommando, n. [führen, befehligen.
**acaudilla·r**, v. a. Banden, Soldaten an-
**aca·ule**, adj. stengellos, ungestielt *(Bot.)*
**aca·usto, ta**, adj. feuerfest, feuersicher.
**acautela·do, da**, adj. vorsichtig.
**acautela·rse**, sich vorsehen.
**aca·uzi**, m. brasilianischer Haubenkuckuck,
**aca·ya**, f. Mondbinpflaume, f. [m.
**Aca·ya**, f. Achaja.
**acaya·iba**, f. Elefantenlausbaum, m.
**acayo·cha**, f. Elefantenlaus, f. *(Pfl.)*
**acceде·r**, v. n. beitreten || beipflichten, beistimmen || bewilligen, genehmigen || hinzukommen.
**accende·r**, v. a. anzünden. [glänzend.
**acce·nso, sa**, adj. entzündet, verbrannt ||
**acce·nso**, m. Lehnzins, Grundzins, m.
**Accesa·rio**, m. ein Sternbild *(Astr.)*
**accesibilida·d**, f. Zugänglichkeit, f. Zu-
**accesi·ble**, adj. zugänglich. [tritt, m.
**accesión**, f. Beitritt, f. Zustimmung, f. || Zuwachs, m. || **~ de calentura**, Fieber-
**acce·sit**, m. Nebenpreis, m. [anfall, m.
**accesi·vo, va**, adj. beitrittsfähig.
**acce·so**, m. Zutritt, m., Eingang, Zugang, m. || Annäherung, f. || Begattung, f., Beischlaf, m. || Krankheitsanfall, m. *(Path.)* || Anspruch, m., Recht, n. || das Accedo Domini bei der Papstwahl || **~ del sol**, Annäherung der Sonne an den Gleicher *(Astr.)*
**acceso·rias**, fpl. Zubehör, n. || Nebengebäude, npl.
**acceso·rio, ria**, adj. dazu gehörig || nebensächlich, Neben- || untergeordnet, beiläufig || Hülfs-, Bei- *(An.)*
**acceso·rio**, m. Zubehör, n., Zusatz, m. || Hülfsapparat, m. || Nebensache, f.
**accide·ncia**, f. Zufälligkeit, f.
**accidenta·do, da**, adj. unpäßlich || plötzlichen krankhaften Zufällen unterworfen.
**accidenta·l**, adj. zufällig, absichtslos || unwesentlich, nebensächlich || **signo ~**, m. Nebenvorzeichnung, f. ♯ ♭ ♮ *(Mus.)*
**accidentaliza·r**, v. a. dem Zufall überlassen || **–se**, plötzlich eintreten.
**accidenta·rse**, plötzlichen krankhaften Anfällen unterworfen sein. [m.
**accidenta·zo**, m. heftiger Krankheisanfall,
**accide·nte**, m. Zufall, m. || Zufälliges, Unwesentliches, n. || unvermuteter Zwischenfall in einer Krankheit, m. *(Path.)* || nicht durch die anfängliche Tonart bedingte Nebenvorzeichnung in ♯ oder ♭, Benennung der zufälligen Versetzungszeichen f. *(Mus.)* || **~ de fuego**, Brandunglück, n. || **~ de mar**, Seeunfall, m. *(Mar.)* || **de ~, por ~**, zufälligerweise || **–s**, pl. die sakramentalischen Gestalten Christi in Brot und Wein nach der Weihung, fpl. || **bajo los –s del vino**, unter der Gestalt des Weines (das Blut Christi).
**Ac·cio**, m. Actium.
**accio·ca**, f. peruanisches Theekraut, n.
**acción**, f. Handlung, That, f. || Kriegsthat, f. || Thätigkeit, Bewegung, f. || Haltung des Körpers, f. || Gebärdenspiel, Mienenspiel, n. || Ausdruck, m. *(Mal.)* || Stellung des Körpers, f. *(Mal.)* || Gefecht, Treffen, n. *(Mil.)* || Klagerecht, n. *(Jur.)* || gerichtliche Klage, f. || Recht, n., Anspruch, m. || Aktie, f., Anteilschein, m. || **~ de mina**, Kux, m. || **~ de**

**gracias,** Dankgebet, n. || **estar en ~,** im Felde stehen *(Mil.)* || in einem Treffen begriffen sein *(Mil.)*

**accionable,** adj. in Aktien teilbar.

**accionado,** m. Mienenspiel, Gebärdenspiel, n. || Vortrag eines Redners, m.

**accionar,** v. a. Gebärden machen || eine Rede mit Gebärden begleiten.

**accionario, accionista,** m. Aktionär, Aktieninhaber, Aktienbesitzer, m.

**accipenser,** m. Stör, m. *(F.)*

**accipitres,** mpl. Raubvögel, mpl. || **~ gallináceos,** hühnerartige Stößer, mpl.

**accipitrina,** f. Habichtskraut, n.

**accipitrino,** adj. habichtartig.

**accipitrinos,** mpl. habichtartige Raubvögel, mpl. [heutigen Gnadix.

**accitano,** m. Einwohner von Acci, dem

**acebadamiento,** m. Überfütterung der Pferde mit Gerste, f.

**acebadar,** v. a. Pferde mit Gerste überfüttern, verfüttern || **-se,** sich mit Gerste überfressen. [palmenfeld, n.

**acebal, acebedo,** m. **acebeda,** f. Stechacebedurl, m. Gestrüpp, Dickicht, n.

**acebo,** m. Stechpalme, f. [*(Mar.)*

**acebolladado, da,** adj. kernfaul (Holz)

**acebolladura,** f. Kernfäule des Holzes, f. *(Mar.)*

**acebollarse,** kernfaul werden (Holz) *(Mar.)*

**acebrado, da,** adj. zebrafarbig.

**acebuchal,** adj. zum wilden Ölbaum gehörig. [bäumen, m.

**acebuchal,** m. Wald von wilden Ölacebuche, m. wilder Ölbaum, m.

**acebuche·no, na,** adj. nach Art eines wilden Ölbaums || **olivo ~,** m. wilde Olive, f.

**acebuchina,** f. wilde Olive, f.

**acecido,** m. Keuchen, n.

**acecinador,** m. Fleischpökler, m.

**acecinar,** v. a. Fleisch einsalzen, räuchern, pökeln, an der Luft trocknen || **-se,** einschrumpfen, ausdorren. [Aufpasser, m.

**acechador,** m. Horcher, Lauscher, Späher,

**acechanza,** f. Horchen, Lauschen, Lauern, Auflauern, Aufpassen, n. || Hinterlist, f. || Betrügerei, f. || Nachstellung, f. || **Hinterhalt,** m. || **poner ~,** nachstellen.

**acechar,** v. a. nachstellen || **~,** v. n. horchen, lauschen, lauern, spähen, aufpassen || **-se,** beacecha, m. Vitriol, m. & n. [lauscht werden.

**acecho,** m. Lauern, Lauschen, Horchen, Aufpassen, n., Aufpasserei, f. || **al ~, en ~,** auf der Lauer || **estar de ~,** auf dem Anstand stehen *(J.)* [horchen, belauschen.

**acechón, m.** Horcher, m. || **hacer la -a,**

**acedable,** adj. säuerungsfähig *(Chem.)*

**acedamente,** adv. sauer, herbe.

**acedar,** v. a. säuern, sauer machen || fig. erbittern || **-se,** sauer werden, versauern.

**acedera,** f. Sauerampfer, m.

**acederaque,** m. Zedrach, m.

**acederilla,** f. Schafampfer, Buchampfer, m. *(Pfl.)*

**acedería,** f. Säure, f. || Soddbrennen, n. *(Path.)* || fig. Bitterkeit, Rauheit im Gemüt, f., mürrisches, sauertöpfisches Wesen, n. || Flunder, m., Glattbutte. f. *(F.)*

**acedianа,** f. Samtblume, f.

**acedo, da,** adj. sauer, säuerlich || herbe || griesgrämig, mürrisch, sauertöpfisch || widerspenstig.

**acedoso, sa,** adj. Säure erzeugend.

**acedraque,** m. Zimmetbaum, m.

**acedura,** f. Säure, f.

**acef,** m. Federalaun, m.

**acefalía,** f. Kopflosigkeit, f. *(An.)*

**acefalismo,** m. Kopflosigkeit, f. *(An.)* || Akephalismus, m., System, welches die Autorität in Glaubenssachen leuguet. [m.

**acefalista,** m. Anhänger des Akephalismus,

**acéfalo, la,** adj. kopflos *(An.)* || griffellos *(Bot.)* || fig. ohne Haupt, ohne Vorsteher, ohne Führung. [sarmlos *(An.)*

**acefalobra·quio, quia,** adj. kopflos und

**acefaloca·rdio, dia,** adj. kopf- und herzlos

**acefalocista,** m. Blasenwurm, m. [*(An.)*

**acefalóforo, ra,** adj. ohne erkennbaren Kopf *(An.)* [los *(An.)*

**acefaloga·stro, tra,** adj. kopflos und bauch-

**acefalo·mo, ma,** adj. mit monströsem Kopf *(An.)* [*(An.)*

**acefalópedo, da,** adj. kopflos und fußlos

**acefalóquiro, ra,** adj. kopflos und handlos *(Ant.)* [los *(An.)*

**acefalorra·quis,** adj. kopflos und rückgrat-

**acefaloto·rax,** adj. kopflos und brustlos *(An.)*

**aceífa,** f. Sarazenenzug im Frühjahr, m. *(Mil.)* [nehmend.

**aceitable,** adj. was sich ölen läßt, Öl an-

**aceitada,** f. ausgegossenes Öl, n. || Art Ölgebäck.

**aceitamiento,** m. Ölen, n. [werden.

**aceitar,** v. a. ölen || **-se,** mit Öl getränkt

**aceite,** m. Öl, n. || Baumöl, Olivenöl, || **~ de abadejo, ~ de hígado de bacalao, ~ de merluza,** Lebertran, m. || **~ abetinote,** Terpentinöl || **~ de aceitunas, ~ de olivo,** Baumöl || **~ de ajenjo,** Wermutessenz || **~ de almendras,** Mandelöl || **~ de arder,** Leinöl, Brennöl || **~ de arenques,** Häringstran || **~ de áspid,** Lavendelöl || **~ de bajo bueno,** geringeres Speiseöl || **~ de ballena,** Walfischtran || **~ de bayas,** Lorbeeröl, Lorröl || **~ de bétula,** Birkenöl || **~ de cacao,** Kakaobutter, f. || **~ de cachorros,** Hundeschmalz, n. || **~ de cañamones,** Hanföl || **~ de los catacúmenos,** Salböl || **~ claro,** Speiseöl zweiter Sorte || **~ de clavillo,** Nelkenöl || **~ de colza,** Rüböl || **~ de comer,** Speiseöl || **~ de chancho,** Schweinefett, n. || **~ esencial,** ätherisches Öl || **~ de esperma,** Spermacetiöl || **~ de espliego,** Lavendelöl || **~ de hojuelos,** Tresteröl || **~ de jabonero,** Seifenöl, Fabrikol || **~ de laurel,** Lorröl || **~ de linaza,** Leinöl || **~ de luces,** Brennöl, Lampenöl || **~ de María,** Kalabaöl || **de menta,** Pfefferminzöl || **~ de mercader,** rohes Seifenöl || **~ de montaña,** Bergöl || **~ de nabina,** Rüböl || **~ de nueces comunes,** Nußöl || **~ onfacino,** Öl aus unreifen Oliven || **~ de palmas,** Palmbutter, f., Palmöl || **~ de palo,** Kopaïvabalsam || **~ de palo santo,** Guajaköl || **~ de pescado, ~ sain,** Fischtran || **~ de petróleo,** Steinöl || **~ de pie, ~ de talega,** Saftresteröl || **~ de refino,** gereinigtes Öl || **~ de romero,** Rosmarinöl || **~ rosado,** Rosenöl || **de sardinas,** Sardellentran || **~ secante,** Trockenöl || **~ sobreclaro,** Speiseöl erster Sorte || **~ viejo tendero,** geringe Sorte Speiseöl || **~ de vírgen,** Jungfernöl || **caro como ~ de Aparicio,** gepfeffert, gesalzen, unbändig teuer.

**aceitera,** f. Ölkrug, m. || Ölfläschchen, n. || Ölhändlerin, f. || **-s,** pl. Öl- und Essigständer auf der Tafel, m.

**aceiterazo,** m. Schlag mit dem Ölkrug, m.

**aceitería,** f. Ölfabrik f. || Ölladen, Ölverkauf, m. || Thranverkauf, m.

**aceitero,** m. Ölmüller, m. || Ölhändler, m. || Ölhorn der Schäfer, n.

**aceitón,** m. dickes Öl, n. || Bodensatz des frisch geschlagenen Öls, m.

**aceitoso,** adj. ölig.

**aceituna, acetuna,** f. Olive, f. || **~ acebuchal,** wilde Olive || **~ adobada, ~ en curtido,** eingemachte Olive || **~ caediza,** abgefallene Olive || **~ cornicapra,** hornförmige Olive || **~ judiega, ~ orcal,** gemeine Olive || **~ lechín,** längliche Olive || **~ manzanilla,** kleine Olive || **~ de moler,** preßreife Olive || **~ negra,** auf dem Baum reif gewordene Olive || **~ picudilla,** spitze Olive || **~ tetuda,** zitzenförmige Olive || **~ zapatera,** ranzige Olive || **~ zorzaleña,** allerkleinste Olive, von den Krammetsvögeln gern gefressen || **-s,** pl. eingemachte Oliven || **llegar á las -s,** zum Nachtisch kommen || fig. zu spät kommen.

**aceitunada,** f. Zeit der Olivenernte, f.

**aceitunado, da, aceitunil,** adj. olivenfarbig, olivenbraun.

**aceitunal,** adj. olivenartig.

**aceitunero,** m. Olivenpflücker, Olivensammler, m. || Olivenhändler, m. || Behälter für reife Oliven, m. [Tsuanchufu.

**aceituné,** m. reicher chinesischer Stoff aus

**aceituno, na,** adj. olivenartig, olivenähnlich || olivenbraun (Rindvieh).

**aceituno,** m. Ölbaum, Olivenbaum, m.

**acelabia,** f. Scholle, Platteise, f., Plattfisch, Plattfisch, m.

**acelado, da,** adj. gemeißelt.

**acelajarse,** v. a. sich bewölken, sich mit Gewölk umziehen *(Mar.)*

**aceleración,** f. Beschleunigung, Beförderung, Eile, f. || beschleunigte Bewegung, f. *(Astr.)*

**aceleradamente,** adv. schleunigst.

**aceleradas,** fpl. Schnellpost, f.

**acelerado, da,** adj. schnell, hurtig, rasch || übereilt || **tren ~,** m. Schnellzug, Eilzug, m. *(E. B.)*

**acelerador, ora,** adj. beschleunigend, befördernd, beeilend || **músculo ~,** m. Treibmuskel, m. *(An.)* || Schneller, m. *(An.)*

**aceleramiento,** m. Beschleunigung, f.

**acelerar,** v. a. beschleunigen || eifrig betreiben, fördern || **-se,** eilen, sich eilen, sich beeilen. [schleunigend.

**aceleratívo, va, acelerífero, ra,** adj. be-

**aceleratriz, fuerza ~,** f. Treibkraft, f.

**acelga,** f. Mangold m. *(Pfl.)* || **~ silvestre,** Meermangold || **cara de ~,** leichenhaftes Gesicht, n.

**acelgado, da,** adj. mangoldartig *(Bot.)*

**acelufo, fa,** adj. rindenlos *(Bot.)*

**acémala,** f. Zinnober, m.

**acemasor,** m. natürlicher Zinnober, m.

**acémila,** f. Packtier, Saumtier, Lasttier, n. || Auflage auf die Lasttiere, f.

**acemilería,** f. Stall und Geschirrkammer für die Lasttiere || Amt des Aufsehers über das königliche Maultierwesen.

**acemilero, ra, acemilar,** adj. zu den Lasttieren, deren Ställen, Geschirren und Wärtern gehörig. [wärter, m.

**acemilero,** m. Lasttierwärter, Maultier-

**acemilón,** m. Tölpel, m.

**acemita,** f. Kleienbrot, n.

**acemite,** m. Mundmehl, n. || Suppe aus halbgemahlenem, geröstetem Weizen, f.

**acena,** f. Schließfrucht, f. *(Bot.)*

**acenaria,** f. Pastinake, f. *(Pfl.)*

**acendrado, da,** adj. im Feuer geläutert (Metalle) || ohne Flecken und Fehler.

**acendrador,** m. Metalläuterer, m. [f.

**acendradura,** f. Läuterung durchs Feuer,

**acendrar,** v. a. Metalle durchs Feuer läutern und veredeln || fig. läutern.

**acendria,** f. Wassermelone, f.

**acenesa,** f. Bettborte, f. || Bettkranz, m. || Ufer, n. [maus, Pharaonsratte, f.

**acenicabra,** f. Schneumon, m., Pharaons-

**acensalí,** m. Moos auf Steinen, n.

**acensuador,** m. Pächter, m.

**acensuar, acensar,** v. a. in Erbpacht geben || besteuern.

**acento,** m. Ton, Redeton, m., Betonung, Hebung und Senkung der Stimme, f. || Nachdruck, m. || Aussprache, f. || Accent, m., Tonzeichen, n. *(Gr.)* || **~ agudo,** Akutus *(Gr.)* || **~ circumflejo,** Cirkumflex, m. *(Gr.)* || **~ grave,** Gravis, m. *(Gr.)* || **~ tónico,** Silbenaccent, m. *(Gr.)* || **los -s,** pl. poet. die Stimme, der Ton, Gesang || die Töne || der Gesang der Vögel || **-s del dolor,** der Ausdruck des Schmerzes. [*(Gr.)*

**acentuable,** adj. worauf ein Accent gehört

**acentuación,** f. Betonung, Tonsetzung, Accentuierung, f. *(Gr.)*

**acentuar,** v. a. accentuieren, richtig betonen || mit Tonzeichen versehen *(Gr.)*

**acequia,** f. Wassermühle, f. || Wasserdamm, Mühldamm, n.

**aceñal,** m. mühlenreiche Gegend, f.

**aceñero,** m. Müller, Wassermüller, m. || Mühlarbeiter, Mühlknappe, Mühlknecht, m.

**acepar,** v. n. Wurzel schlagen.

**acepción,** f. Bedeutung eines Wortes, f., angenommener Gebrauch desselben || **~ de ideas,** Begriffsbildung, f. || **sin ~ de personas,** ohne Ansehen der Person.

**acepilladura,** f. Hobeln, n. || Abbürsten, n. || Hobelspäne, mpl.

**acepillar,** v. a. hobeln, behobeln, abhobeln || bürsten, bebürsten, abbürsten, ausbürsten || fig. die Sitten bilden, abschleifen, glätten.

**aceptable,** adj. annehmbar.

**aceptablemente,** adv. beifällig.

**aceptación,** f. Annahme, f. || Billigung, Anerkennung, f. Beifall, m. || Accept, n., Wechselannahme, f. || **~ libre, ~ simple,** unbedingte Annahme || **~ por poder,** Annahme per prokura || **~ de personas,** Unterschied den man zwischen Personen macht, m.

**aceptador,** m. Annehmer, m. || Acceptant, Wechselacceptant, m.

**aceptar,** v. a. annehmen || billigen, genehmigen || bewilligen, zulassen, gestatten || Beifall schenken || jemand empfangen || einen Wechsel acceptieren, annehmen || **~ la herencia,** die Erbschaft antreten || **~ personas,** gewisse Personen vor anderen bevorzugen, auszeichnen || **~,** v. n. halten, wenn ein anderer spielt (im Kartenspiel) || **-se,** angenommen werden.

**aceptilación,** f. Erlassung einer Schuld, f. || Scheinquittung, f. || Schenkungsbescheinigung, f. [löschen.

**aceptilar,** v. a. eine Schuld ohne Zahlung

**acepto, ta,** adj. angenehm, willkommen.

**acequia,** f. Wassergraben, Kanal für Ländereien, Mühlen ꝛc. m., Gerinne, n.

**acequiable,** adj. was mit Kanälen versehen werden kann oder muß.

**acequiado, da,** adj. reich an Kanälen.

**acequiado'r, m.** Kanalbauer, m.
**acequia'r, v. a.** Kanäle bauen || mit Kanälen durchschneiden.
**acequi'ble, adj.** zu Kanalanlagen geeignet.
**acequie'ro, m.** Kanalaufseher, m. [m.
**ácer,** m. Ahorn, m. || **~ menor,** Maßholder,
**ace'ra, f.** Bürgersteig, m. || Häuserreihe an beiden Seiten der Straße, f. || äußere Seite eines eingemauerten Quadrats, f. *(Arch.)* ||
**tomar la ~,** fig. den Rang ablaufen.
**aceráceas,** fpl. Ahornarten, fpl. *(Bot.)*
**aceráceo, cea, adj.** ahornartig *(Bot.)*
**aceración, f.** Verstahlung, f.
**acera'do, da,** adj. gestählt || stählern || stahlhaltig || stahlhart || fig. beißend, scharf, schneidend, schneidig. [mischt, Strohlehm, m.
**acera'do, m.** Lehmmörtel mit Stroh ge-
**acera'r, v. a.** stählen, verstählen || Flüssigkeiten mit Stahltinktur vermischen || eine Mauer mit Lehm abputzen || fig. stählen, stärken, kräftigen || **–se,** stahlhart werden.
**ace'rba, f.** männliche wilde Muskatnuß, f.
**acerba'r, v. a.** herbe machen.
**acerbida'd, f.** Herbe, Herbigkeit, f. || fig. Strenge, Härte, f.
**ace'rbo, ba, adj.** herbe || strenge, hart, grausam || fig. sauertöpfisch.
**ace'rca, adv.** nahe || **~ de,** betreffs, was anbelangt, in betreff von, in Ansehung von, in Bezug auf.
**acercamie'nto, m.** Annäherung, f.
**acerca'no, na, adj.** nahe.
**acerca'nza, f.** Nähe, Nachbarschaft, f.
**acercar, v. a.** nähern, näher bringen || hinzuthun || **~, v. n.** angrenzen || **–se,** sich nähern || sich Mühe geben.
**acerde'sis, f.** eine Manganitart *(Min.)*
**ácere, m.** Ahorn, m., Ähre, f.
**ace'ria, f.** unzeitige Erscheinung, f. *(Path.)*
**aceri'co, aceri'llo, m.** Nadelkissen, n. || kleines Kopfkissen || **~ de costurera,** Nähkissen.
**aceri'l, adj.** stahlartig. [f. Stärke, f.
**aceri'lla,**
**aceri'na, f.** Azerinfisch, m.
**acerineo, nea, adj.** ahornartig *(Bot.)*
**aceri'no, na, adj.** poet. stählern.
**aceri'ta, m.** Grundstoff der wilden Olive, m.
**acernada'r, v. a.** mit Laugensalz bestreuen.
**ace'ro, m.** Stahl, m. || Stahlwasser, n. || fig. Schwert und jede andere ähnliche Waffe || **~ ampollado,** Blasenstahl || **~ bruñido,** polierter Stahl || **~ cementado,** Brennstahl || **~ colado, ~ fundido,** Gußstahl || **~ coronilla de Milán,** Mailänder Stahl || **~ natural, ~ de Alemania,** Rohstahl, natürlicher Schmelzstahl || **~ de adamascado, ~ de Damasco,** Damaszener Stahl || **~ de la marca del ancla,** harter Ankerstahl || **~ de herrería,** Schmiedestahl || **~ de la rosa, ~ de rosa,** Rosenstahl || **~ delgado, ~ en fajas,** Bundstahl || **~ para piñones,** Triebstahl || **~ para unir,** Glättstahl || **~ en barriles,** Faßstahl, Bunkenstahl || **~ en cajas,** Kistenstahl || **~ gordo,** Klumpstahl || **~ vejigoso,** Blasenstahl || **–s,** pl. die Schärfe der Hieb- und Stichwaffen, Stählung, f. || Mut, m., Tapferkeit, f. || Eßlust, f. || **comer con buenos –s,** mit gutem Appetit essen || **espada de muy buenos –s,** m. fig. Haudegen, m.
**acero'la, f.** Azerolapfel, m.
**acerola'do, da, adj.** azerolapfelartig.
**acerola'r, m.** Azerolenpflanzung, f.
**acerola'rse,** dem Azerolbaum ähnlich sein.
**acero'lo, m.** Azerolbaum, m.
**acero'nes, m.** Wollkraut, n.
**ace'ros, mpl.** Bauchfüßler, mpl.
**acero'so, sa, adj.** herbe, sauer || rauh, stechend || mit Stroh vermischt (Weizen).
**acerra, f.** Räucherpfanne der Alten, f.
**acerrado'r, m.** Häscher, m.
**acerra'no, na, adj.** aus Acerra.
**acerra'r, v. a.** greifen, packen || einsperren.
**acérrimo, ma, adj.** sehr lebhaft, thätig, mutig, strenge, hart, heftig. [legen.
**acerroja'r, v. a.** anketten, fesseln, in Ketten
**acerta'ble, adj.** was gewiß sein kann oder muß, zuverlässig. [reich.
**acertadame'nte, adv.** geschickt, klug, sinn-
**acerta'do, da, adj.** gewiß, zuverlässig || klug, gut, sinnreich || wohl überlegt || schicklich || vollkommen || getroffen, richtig.
**acertado'r, m.** sicherer Schütze, m.
**acerta'jo, m.** Rätsel, n. [Rätsel, n.
**acertajón, m.** fam. in Murcia: schweres
**acertamie'nto, m.** Gelingen, Treffen, n.
**acerta'r, v. a.** treffen, das Ziel treffen || erraten, richtig vorhersagen || in Ordnung bringen || richtig machen || finden, antreffen || erreichen, auf etwas stoßen || das Spiel gewinnen || **~ á, ~ con,** das Rechte treffen || **~ la elección,** die Wahl geschickt betreiben || **acertó la casa, acertó con la casa,** er fand das Haus || **~, v. n.** anlangen, zufällig hinzukommen || gelingen, Erfolg haben || klug, recht handeln || richtig urteilen || sich zutragen, sich ereignen, sich begeben || gedeihen (Pflanzen, Früchte) || **acierta en todo,** bei ihm schlägt alles an || **acertó á pasar,** es traf sich, daß er gerade vorbeiging || **–se,** zugegen sein, beiwohnen.
**acerti'jo, m.** Rätsel, n.
**¡acertódilis!** rat' einmal (in der Kindersprache beim Spielen). [Sattel, m.
**aceruе'lo, m.** kurzer Degen, m. || englischer
**acerula'rse, v. a.** blau werden.
**acerva'l, adj. argumе'nto ~, m.** Trennungssatz, Schachtelsatz, Wechselschluß, Doppelschluß, Hörnerschluß, m. *(Log.)*
**acerva'r, v. a.** anhäufen.
**acerveza'r, v. a.** bierähnlich machen.
**acervo, m.** Haufen, m. || Erbschaftsmasse, f. *(Jur.)* || Gesamttertrag des Zehnten, m.
**acescе'ncia, f.** Stich, m., Säure, f., Anlage zum Sauerwerden.
**acescе'nte, adj.** säuerlich.
**acetabulifo'rme, adj.** becherförmig, napfförmig, schalenförmig.
**acetábulo, m.** Gelenkpfanne, Knochenpfanne, f. || Saugnapf der Insekten, m. || Apothekermaß von 15 Drachmen.
**aceta'to, m.** essigsaures Salz, n. *(Chem.)* || **~ de cobre,** Kupferoxyd, n. || **~ de sosa,** krystallisierbare geblätterte Weinsteinerde, f.
**acético, ca, adj.** essigsauer || essigartig ||
**ácido ~,** m. Essigsäure, f. *(Chem.)*
**acetímetro, m.** Essigmesser, m. (Wage).
**aceti'to, m.** essigsaures Salz, n. *(Chem.)*
**aceto'l, m.** gemeiner Essig, m.
**acetola'to, m.** destillierter Weinessig, m.
**aceto'sa, f.** Sauerampfer, m.
**acetosi'lla, f.** Sauerklee, m.
**aceto'so, adj.** essigsauer, Essig- || nach Essig schmeckend || **ácido acetoso,** m. schwache Essigsäure, f. *(Chem.)*
**ace'tre, m.** kupferner Schöpfeimer, m. || kleiner tragbarer Weihkessel, m. || Sprengwedel, m. || Chorknabe, der bei feierlichen Umgängen den Weihkessel trägt, m.
**acetrería, ace'tria, f.** Falknerei, f.
**acetre'ro, m.** Falkner, Falkenier, m.
**acetulatu'ra, f.** zubereiteter Essig, m.
**acevila'r, v. a.** erniedrigen || **–se,** sich knechtisch beugen.
**aceza'r, v. a.** keuchen.
**ace'zo, m.** Keuchen, n.
**acezo'so, sa, adj.** keuchend.
**a'cia, f.** Wundnadel, f. *(Chir.)*
**acia'go, ga, adj.** unglücklich, unglückbringend, unheilvoll, unselig || von übler Vorbedeutung, unglücksschwanger.
**acia'l, m.** Bremse, f. (für Pferde) || Notstall, m. [(Pferden)
**acialа'r, v. a.** bremsen, die Bremse anlegen
**acia'no, m.** fiederspaltiger, schlitzblätteriger Wegerich, m. *(Pfl.)* || **~ mayor,** Ballenkraut, n. || **~ menor,** Fünfadernkraut.
**acianoble'psia, f.** Unvermögen, die blaue Farbe zu erkennen, n.
**acia'nos, m.** Erika, f., Heidekraut, n.
**acíbar, m.** Aloesaft, m. || Bitterstoff, m. *(Med.)* || fig. Bitterniß, Kümmernis, f. || Unannehmlichkeit, f. || **~ caballino,** Roßaloe, f. || **~ hepático,** Leberaloe || **~ sucrotino,** Sukrotinaloe.
**acibara'r,** v. a. durch Aloesaft bitter machen || fig. verbittern || **–se,** bitter werden.
**aciбera'r,** v. a. pulvern, zermahlen.
**acicala'do, m.** Putzen der Waffen, n.
**acicalado'r, m.** Polierer, Schleifer, m. || Schwertfeger, m. || Polierholz, Schleifholz, n.
**acicaladu'ra, f. acicalamie'nto, m.** Polieren, Schleifen, n., Politur, f. || Schwertfegerei, f.
**acicala'r, v. a.** Messer, Degen ꝛc. reinigen, polieren, schleifen || schminken || **–se,** sich schniegeln, sich aufputzen, sich herausputzen.
**acica'te, m.** maurischer einstacheliger Sporn, m. || fig. Antrieb, Sporn, m. || **~ vaquero,** maurischer langstacheliger Sporn.
**acícula, f.** Stachelborste der Ringwürmer, f.
**acicula'r, v. a.** zuspitzen, spitz, scharf machen.
**acicula'r, adj.** nadelförmig *(Bot.)*
**acicúleo, adj.** nadelstreifig *(Bot.)*
**acíche, m.** Spitzhacke, f., Zweispitz der Pflasterer, m. || Kupferwasser, n.
**acida'ble, adj.** säuerungsfähig. [treffend.
**acida'lio, lia, adj.** akidalisch, die Venus be-
**acida'que, m.** Heiratsgut, n., Ausstattung der Braut durch den Bräutigam bei den Muacide'z, f. Säure, f. [hamedanern.
**aci'dia, f.** Trägheit, Faulheit, f.
**acidífero, ra, adj.** säurehaltig *(Chem.)*
**acidifica'ble, adj.** säurungsfähig *(Chem.)* || **base ~,** f. Essiggrundlage, f. *(Chem.)*
**acidificación, f.** Essigbildung, f. *(Chem.)*
**acidifica'r, v. a.** in Essigsäure verwandeln || mit Sauerstoff sättigen *(Chem.)*
**acidio'so, sa, adj.** träge, faul.
**ácido, da, adj.** sauer.
**ácido, m.** Säure, f. *(Chem.)* || **~ carbónico,** Kohlensäure || **~ fénico,** Phensäure || **~ muriático,** Salzsäure || **~ nítrico,** Salpetersäure || **~ sulfúrico,** Schwefelsäure.
**ácido-básico, ca,** adj. doppelt säurehaltige Basen erzeugend *(Chem.)*
**acidotis,** adj. spitz zugeschnitten *(Bot.)*
**acídula,** f. Sauerwasser, n., Sauerbrunnen, Säuerling, m.
**acidula'r,** v. a. säuern || **–se,** sauer werden.
**acidulo, la,** adj. säuerlich || **sal –a,** übersaures Salz, n. *(Chem.)*
**acie'nzo** m. Weihrauch, m.
**acie'rto,** m. Treffen des Ziels, n. || Treffen überhaupt, Gelingen, n., Erfolg, m. || Zutreffen, Ungefähr, n., Zufall, m. || Erraten eines Rätsels, n. || Klugheit, Geschicklichkeit, f.
**a'cies,** fpl. Heerscharen, fpl. [*(Bot.)*
**acifi'lo, la,** adj. spitzblätterig, nadelblätterig
**acifo'rme,** adj. nadelförmig *(Bot.)*
**ácigos,** m. Zäpfchenmuskel, m. *(An.)* || **vena ~,** f. unpaare Blutader, f. *(An.)*
**aciguata'do, da,** adj. bleich, blaß, von bleichgelber Gesichtsfarbe || gelbsüchtig.
**aciguata'r,** v. a. spähen, erspähen || **–se,** die Gelbsucht bekommen infolge des Genusses gewisser Fische im mexikanischen Meerbusen, die diese Krankheit haben.
**acija'do, da,** adj. schwärzlich, dunkelbraun.
**acíje,** m. Vitriol, m. & n.
**acijífero, ra,** adj. vitriolhaltig.
**acijo'so, sa,** adj. erdschwarz gefärbt || trübe.
**acimbo'ga,** f. Cedratbaum, m. || Cedrat, n.
**acimboga'do, da,** adj. cedratähnlich.
**acimenta'rse,** v. a. sich niederlassen, sich festsetzen (an einem Orte).
**acímo,** m. Steineiche, f.
**ácimo, ma,** adj. ungesäuert (Brot).
**acimuta'l,** m. Azimutkompaß, m. *(Mar.)*
**acinácea,** f. Schwertfisch, m.
**acinacífero, ra,** adj. säbeltragend.
**acinacifolia'do, da,** adj. mit säbelförmigen Blättern *(Bot.)*
**acinacifo'rme,** adj. säbelförmig *(Bot.)*
**acina'cis,** f. Krummsäbel, m.
**acina'rio, ria,** adj. traubenförmig *(Bot.)*
**acine'sia,** f. Stillestehen des Pulses, n. *(Path.)* [*(Bot.)*
**acinifolia'do, da,** adj. traubenblattartig
**acinifo'rme,** adj. traubenförmig *(Bot.)* ||
**membrana ~,** Traubenhaut des Auges, f.
**ácino,** m. Traubenbeere, f.
**acino'so, sa,** adj. beerenförmig.
**acintilla'do, da,** adj. bandblütig, zungenblütig *(Bot.)*
**acintli,** m. mexikanisches Huhn, n.
**acintura'r,** v. a. umgürten, umfassen.
**acinulo,** m. russischer Pilz, m. *(Pfl.)*
**acio'ca,** f. peruvianische magenstärkende
**ación,** m. Steigriemen, m. [Pflanze, f.
**acione'ro,** m. Steigriemensattler, m.
**acipa'do, da,** adj. dicht, fest (Tuch).
**acipense'r,** m. Stör, m. *(F.)* || **~ del Mar Negro,** Sterlet, m. *(F.)*
**aciprés,** m. Cypresse, f.
**acipresa'do, da,** adj. wie Cypressenblätter übereinander liegend *(Bot.)*
**acira'te,** m. Rain, Grenzrain, m., Erhöhung zwischen den Feldern || Einfassung der Blumenbeete, f. [mpl.
**acísticos,** mpl. Fische ohne Schwimmblase,
**acita'ra,** f. Scheidewand von Backsteinen, f. || Scheidemauer, Brandmauer, f. || Brückengeländer, n. [Citrone, f.
**acitrón,** m. Citronat, m., eingemachte
**acivila'do, da,** adj. roh, ungesittet.
**acla'das,** f. wilde Birne auf Kreta, f.
**acla'dia,** f. Kohlpitz, m. *(Pfl.)*
**aclama'ble,** adj. beifallswürdig.
**aclamación,** f. Beifallsruf, m., Zujauchzen, Freudengeschrei, n. || **por ~,** ohne weitere Stimmensammlung, durch einstimmigen Beifallsruf. [der, m.
**aclamado'r,** m. Beifallrufer, Beifallspen-
**aclama'r,** v. a. zujauchzen, Beifall, Freude zujauchzen || feierlich ausrufen || einstimmig ein Amt, eine Ehrenstelle übertragen || den Falken zurückrufen *(J.)* || **~,** v. n. zujauchzen || Beifall bezeigen || **–se,** mit Beifall überschüttet werden || sich beklagen.

**aclamatista**, m. Schreier, Jauchzer, m.
**aclamatorio, ria**, adj. Beifalls-.
**aclarable**, adj. erklärbar. [Erhellung, f.
**aclaración**, f. Aufklärung, Erläuterung, f. ‖
**aclarada**, f. Blink, m., Lichtstreif am Himmel *(Mar.)*
**aclarador**, m. Erklärer, Erläuterer, m. ‖ Riettblatt, n., Weberkamm, m. ‖ Wasserläufer, m. [m. (Insekt).
**aclarante**, m. Aufheller, m.
**aclarar**, v. a. hell, klar machen, aufklären, aufhellen, erhellen, erleuchten ‖ klären, erläutern ‖ klären, abklären, verdünnen (eine Flüssigkeit) ‖ spülen, abspülen ‖ lichten, auslichten (einen Wald, die Reihen, die Menge, Zahl) ‖ fig. aufklären, erhellen, erleuchten ‖ **~ la ropa**, die Wäsche auswaschen ‖ v. n. sich aufklären, sich aufheitern, sich aushellen (Wetter) ‖ sich deutlich erklären. [klärend, lichtbringend.
**aclaratorio, ria**, adj. aufklärend, er-
**aclarecer**, v. a. aufklären. *[(Opt.)*
**aclasto, ta**, adj. das Licht nicht brechend
**aclavelado, da**, adj. nelkenartig, nelkenähnlich. [Schlüsselbein *(An.)*
**aclavicula·do, acleido, da**, adj. ohne
**aclavilla**, f. Rührstock der Färber, f.
**aclimatación**, f., **aclimatamiento**, m. Akklimatisierung, Eingewöhnung, Einwohnung, Einheimischung, f.
**aclimatar**, v. a. akklimatisieren, heimisch machen, an das Klima gewöhnen ‖ **-se**, sich an den Himmelsstrich gewöhnen ‖ sich heimisch machen, sich eingewöhnen, sich einwohnen.
**aclínico, ca**, adj. aklinisch ‖ **línea -a**, f. der magnetische Erdäquator *(Mar.)*
**aclinis**, adj. gebeugt, demütig ‖ niedrig.
**aclis**, f. Verfinsterung der Hornhaut im Auge, f. *(Path.)* [kauert, geduckt.
**acloca·do, acluca·do, da**, adj. gehockt, ge-
**aclocamiento**, m. Brüten der Henne, n.
**aclocarse**, v. r. anfangen zu brüten (Hühner 2c.) ‖ fig. fam. an einem Ort hocken.
**acme**, m. höchster Grad der Krankheit, m.
**acmella**, f. Löwenklau, f. *(Pfl.)* [*(Path.)*
**acmita**, f. Akmit, m. *(Min.)*
**acne**, m. Hautfinne, f., Knotenbläschen, n.
**ácnida**, f. Wasserhanf, m. [*(Path.)*
**acno**, m. Rahm auf Flüssigkeiten, Schimmel, m., Blume, f. ‖ Zupfzinnen, n. *(Chir.)* ‖ Schleimstreifen über der Bindehaut des Auges, m. *(Path.)*
**acobar**, v. a. Stützen unterstellen.
**acobardadi·to, ta**, adj. gänzlich eingeschüchtert.
**acobarda·do, da**, adj. eingeschüchtert, mutlos, kleinlaut, erschrocken, bange.
**acobardamiento**, m. Feigheit, f.
**acobardar**, v. a. einschüchtern, bange machen, den Mut benehmen ‖ **-se**, Furcht haben, verzagt werden. [m. (Pferd).
**acoceador**, m. Schläger, Strangschläger,
**acoceamiento**, m. Hintenausschlagen der Pferde, Strangschlagen, n.
**acocear**, v. a. mit den Hinterfüßen treffen (von Pferden) ‖ Fußtritte geben, durchwalken ‖ fig. verächtlich behandeln, mit Füßen treten ‖ **~**, v. n. hinten ausschlagen (Pferde).
**acóclido, da**, adj. muschellos. [mpl.
**acóclidos**, mpl. unbeschalte Kopffüßler,
**acocharse**, v. a. sich ducken, niederkauern.
**acochina·do, da**, adj. verdutzt, verblüfft.
**acochinar**, v. a. fam. ermorden, wie ein Schwein abwürgeln ‖ fig. eine faule Sache in der Stille mit Geld abmachen, beilegen, tot machen, aus der Welt schaffen ‖ einen Prozeß niederschlagen ‖ vulg. grob beleidigen ‖ **-se**, sich hinterrücks umbringen ‖ sich beschmutzen.
**acocotar**, v. a. durch einen Genickstoß töten.
**acoda·do, da**, adj. gekröpft, knieförmig *(Bot.)* ‖ **freno ~**, m. Trense, f.
**acodadura**, f. Stützen auf den Ellbogen, n. ‖ Einlegen, Einsenken eines Rebenfechsers, Ablegen, n.
**acodalar**, v. a. den Ellbogen zum Stützen brauchen ‖ mit Querhölzern, Spreizen stützen, befestigen *(Zimm.)*
**acodar**, v. a. sich auf den Ellbogen stützen, lehnen ‖ Ableger machen, einsenken ‖ den Winkelhaken anschlagen, um einen Balken rechtwinkelig zu behauen *(Zimm.)* ‖ **-se**, quer vor Anker liegen *(Mar.)*
**acoderamiento**, m. Querlegen vor Anker, n. *(Mar.)* ‖ Querlage, f. *(Mar.)*
**acoderar**, v. a. quer vor Anker legen *(Mar.)* ‖ einen Spring auf das Ankertau setzen *(Mar.)* ‖ **-se**, mit einem Spring am Ankertau vor Anker legen *(Mar.)*
**acodiciar**, v. a. lüstern machen ‖ anregen ‖ **-se**, leidenschaftlich für etwas eingenommen sein, nach etwas lüstern sein, sich gelüsten lassen.
**acodillar**, v. a. ellbogenförmig biegen, krümmen ‖ im Lhombrespiel Kodille machen, Spiel und Satz gewinnen ohne selbst Spieler zu sein ‖ **~ con la carga**, fig. unter der Last der Geschäfte erliegen.
**acodo**, m. Ableger, Senker, Fechser, Setzling, Schößling, m.
**acogedizo, za**, adj. zusammengerafft ‖ pflückreif, pflückbar (Früchte).
**acogedor**, m. Hehler, m.
**acoger**, v. a. aufnehmen, empfangen ‖ fig. beschützen ‖ **-se**, seine Zuflucht nehmen ‖ dem Willen, der Ansicht eines andern beipflichten ‖ fig. einen Vorwand finden, um etwas zu verheimlichen ‖ **-se á alguno**, sich an jemand halten ‖ **-se á la Iglesia**, in den geistlichen Stand treten.
**acogeta**, f. Zufluchtsort m.
**acogida**, f. Aufnahme, f., Empfang, m. ‖ Zufluchtsort, m. ‖ Zuflucht, f., Schutz, m. ‖ Zusammenfluß, m., Anhäufung, f. ‖ fig. Bewirtung, gute Kost, f. ‖ **buena ~**, Annahme, Honorierung eines Wechsels, f.
**acogido, m.** Armenhäusler, m. ‖ Mitglied der Meita, den ein anderes Mitglied an der ihm zukommenden Weide teilnehmen läßt ‖ ein gegen Bezahlung auf die Weide mitgenommenes Stück Vieh.
**acogimiento**, m. Aufnahme, f. ‖ Zuflucht, f.
**acogolla·do, da**, adj. was Köpfe angesetzt hat (Kohl, Salat) ‖ fein gekräuselt.
**acogollar**, v. a. die zarten Pflanzen mit Stroh zudecken ‖ **-se**, Köpfe ansetzen, sich schließen (Kohl, Salat).
**acogombradura**, f. Häufeln, n.
**acogombrar**, v. a. häufeln (Erde).
**acogota·do, da**, adj. eingeschüchtert.
**acogotador**, m. Totschläger, m.
**acogotar**, v. a. durch einen Genickstoß töten ‖ beim Schopf packen ‖ fig. einschüchtern, fam. ins Bockshorn jagen. [mer bereiten.
**acoitar**, v. a. in Verlegenheit setzen ‖ Kum-
**acojinamiento**, m. Verstopfung des Kolbens in Dampfmaschinen, f.
**acojinar**, v. a. in Mexiko: steppen.
**acola**, f. der weiße Thunfisch.
**acolada**, f. Ritterschlag, m. ‖ Umarmung nach dem Ritterschlag, f. ‖ Vereinigung zweier Wappenschilder unter einem Helm, f. ‖ brüderliche Umarmung.
**acolados**, mpl. Minenkammer, f.
**acolalán**, m. Nagewanze, f.
**acolar**, v. a. den Ritterschlag geben ‖ zwei Familienwappen unter einem Helm vereinigen ‖ brüderlich umarmen.
**acólcetra**, f. Bettdecke, f.
**acolcha·do**, m. Steppzeug, n. ‖ Steppstich, m. ‖ kleines Wagenkissen, n. ‖ **- de la fricción**, Puffer, m. *(E. B.)* [watten.
**acolchar**, v. a. steppen, durchnähen, aus-
**acolgar**, v. n. sich stemmen, sich anstemmen.
**acolín**, m. mexikanische Wasserwachtel, f.
**acolitazgo**, m. Amt des Altardieners, Chorknaben n. ‖ Akolythenorden, m.
**acólito**, m. Altardiener, Chorknabe, Meßgehülfe, m. ‖ fam. Gefährte, Genoß, Kumpan, m. ‖ die vierte der geistlichen Weihen.
**acollador**, m. Sortau, Taljereep, n., Zurrstropp, m. *(Mar.)* [herum, m.
**acolladura**, f. Erdaufwurf um Bäume
**acollar**, v. a. sorren *(Mar.)* ‖ Erde um Bäume herum aufwerfen, häufeln.
**acollara·do, da**, adj. geringelt, mit einem farbigen Ring um den Hals (von Tieren und Vögeln).
**acollarar**, v. a. einem Hund ein Halsband, einem Pferd ein Kummet anlegen ‖ Jagdhunde koppeln *(J.)* ‖ die Taljereepen straff anziehen *(Mar.)* [gemeine, feige Weise.
**acollonadamente**, adv. auf unwürdige,
**acollonar**, v. a. grob, unwürdig, gemein behandeln, jemand hudeln ‖ einschüchtern, entmutigen ‖ **-se**, mutlos werden, fam. das Herz in die Hosen fallen lassen.
**acología**, f. Heilmittellehre, f. [hörig.
**acológico, ca**, adj. zur Heilmittellehre ge-
**acolpe**, adv. sobald als. [hang, m.
**acolucia**, f. Verbindung, f., Zusammen-
**acomandar, acomendar**, v. a. empfehlen.
**acomata**, m. Akomatbaum, m.
**acombar**, v. a. biegen, krümmen.
**acometedor**, m. Angreifer, m.
**acometer**, v. a. angreifen, anfallen ‖ unternehmen, beginnen ‖ wagen ‖ befallen (Schlaf, Krankheit, Versuchung).
**acometible**, adj. angreifbar.
**acometida**, f. Angriff, Anfall, m.
**acometimiento**, m. Angriff, Anfall, m. ‖ Krankheitsanfall, m. ‖ Unternehmung, f. ‖ Ausfallen im Fechten, n. ‖ **~ perfecto**, gerader Angriff ohne Finte im Fechten.
**acometividad**, f. Sinn der Kampflust, Streitlust m. (in der Schädellehre).
**acomodable**, adj. anpaßlich, was sich anbringen, einfügen läßt ‖ tauglich.
**acomodación**, f. Anpassung, f.
**acomodadizo, za**, adj. leicht anzupassen ‖ leicht zu ordnen.
**acomodadamente**, adv. bequem.
**acomoda·do, da**, adj. geeignet, passend, schicklich ‖ gelegen, bequem ‖ gemächlich, die Bequemlichkeit liebend ‖ wohlhabend ‖ im Dienst angestellt ‖ billig, wohlfeil.
**acomodadora**, f. Logenschließerin, f. *(Th.)* ‖ **~ de amas de cría**, Nachweiserin von Ammen, f.
**acomodamiento**, m. Anpassen, Einrichten, n. ‖ Schlichten, Abkommen. n., gütlicher Vergleich, m., Beilegung, f. ‖ schickliche, passende Gelegenheit, f. ‖ Bequemung, Schmiegung nach etwas, f. ‖ Bequemlichkeit, f.
**acomodar**, v. a. ordnen, in Ordnung bringen ‖ passend und gehörig einrichten ‖ anpassen, anbringen, anbequemen, fügen ‖ stellen, setzen, legen ‖ jemand unterbringen, versorgen ‖ eine Braut ausstatten ‖ einen Streit beilegen, schlichten ‖ mit dem Nötigen versorgen ‖ iron. jemand gut zurichten ‖ **~**, v. n. passen, behagen, gelegen, anständig, passend sein ‖ **~ de ropa limpia á alguno**, iron. jemand beschmutzen ‖ jemand venerisch anstecken ‖ **-se**, sich richten, sich schicken, sich fügen, sich bequemen ‖ sich vergleichen ‖ sich begnügen ‖ sich setzen, sich zurechtsetzen, zurechtlegen ‖ sich verdingen ‖ sich versehen ‖ mit jemand übereinkommen ‖ angemessen sein. [lich.
**acomodaticio, cia**, adj. anpaßlich ‖ figürlich.
**acomodo**, m. Bequemlichkeit, f. ‖ Gelegenheit, f. ‖ Stelle, Anstellung, Versorgung, Unterbringung, Unterkunft, f. ‖ Dienst, m., Unterkommen, n. ‖ Ausstattung, f.
**acompañable**, adj. begleitbar.
**acompaña·do, da**, adj. in Gesellschaft, nicht allein ‖ **sitio ~**, m. fam. vielbesuchter Ort, m.
**acompañador**, m. Beisitzer, Hülfsrichter, m.
**acompañador**, m. Begleiter, Gesellschafter, m. ‖ Begleiter, Begleitender, m., Begleitstimme, f. *(Mus.)* ‖ fig. Genosse, m.
**acompañamiento**, m. Begleiten, n., Begleitung, f. ‖ Geleit, n. ‖ Gefolge, n. ‖ Begleitung, f. *(Mus.)* [gleiterin, f. (auch *Mus.)*
**acompañante**, m. & f. Begleiter, m., Be-
**acompañar**, v. a. begleiten, Gesellschaft leisten ‖ geleiten, als Bedeckung dienen ‖ begleiten *(Mus.)* ‖ die Hauptfiguren durch Nebenfiguren hervorheben *(Mal.)* ‖ **~ de repente**, aus dem Stegreif begleiten *(Mus., Th.)* ‖ **-se**, sich selbst begleiten *(Mus.)* ‖ **-se con, -se de**, sich jemand beigesellen ‖ mit jemand Umgang
**acomparar**, v. a. vergleichen. [haben.
**acompasa·do, da**, adj. abgezirkelt ‖ nach dem Takt *(Mus.)* ‖ fig. wohlgeordnet.
**acompasador**, m. Taktschläger, m. *(Mus.)*
**acompasar**, v. a. abzirkeln.
**acomplexiona·do, da**, adj. **bien ~**, von kräftigem Körperbau ‖ **mal ~**, von schwächlichem Körperbau.
**acomunalar**, v. n. mit jemand umgehen, Umgang, Gemeinschaft pflegen.
**acomunarse**, v. a. sich verbünden.
**aconcia**, f. Pfeilnatter, f.
**aconchabarse**, v. a. sich verabreden.
**aconchadillo**, m. Fleischgericht mit schmackhafter Brühe, n.
**aconchador**, adj. Triften- *(Mar.)* ‖ **viento ~**, m. Triftenwind, m. *(Mar.)* ‖ **mar -a**, f. Triftenströmung, f. *(Mar.)*
**aconchar**, v. a. jemand gegen etwas anlehnen ‖ **~**, v. n. anlaufen, auf den Grund geraten *(Mar.)* ‖ **-se**, sich anlehnen, sich ansiemmen ‖ stranden *(Mar.)* ‖ aneinander anprallen (zwei Schiffe) *(Mar.)*
**acondiciona·do, da**, adj. **bien ó mal ~**, gut oder schlecht beschaffen, von guter oder schlechter Beschaffenheit (Waren) ‖ von guter oder schlechter Gemütsart, Erziehung ‖ **hombre mal ~**, launischer Mensch, m. [roher Seide.
**acondicionamiento**, m. das Trocknen der
**acondicionar**, v. a. bilden, gestalten, einem Gegenstand die gehörige Beschaffenheit geben, denselben so verfertigen und herstellen, wie er sein soll ‖ **-se**, sich die erforderlichen Eigenschaften aneignen, erwerben ‖ in der gehörigen Beschaffenheit hergestellt werden.
**acongojar**, v. a. beunruhigen, quälen, ängstigen, betrüben ‖ **-se**, sich ängstigen, sich abängstigen.
**aconhortarse**, v. a. sich trösten.

**aconillar**, v. a. die Ruder einziehen *(Mar.)*
**aconitato**, m. akonitsaures Salz, n. *(Chem.)* [säure, f. *(Chem.)*
**aconítico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Akonitsäure, m. Akonit, Eisenhut, m. *(Pfl.)* || **~ antora**, Wolfswurzel, f. || **~ napel**, Teufelswurz, f., blauer Sturmhut *(Pfl.)*
**aconitoso, sa**, adj. akonithaltig.
**aconsejable**, adj. rätlich. [Rat.
**aconsejadamente**, adv. auf gegebenen
**aconsejado, da**, adj. beraten || **mal ~**, übelberaten, unbesonnen.
**aconsejador**, m. Ratgeber, Berater, m.
**aconsejar**, v. a. raten, Rat geben, Rat erteilen || **–se con, –se de**, sich Rats erholen || **–se mejor**, sich eines Besseren besinnen.
**aconsolado, da**, adj. in Kragsteinform
**aconsolador**, m. Tröster, m. [*(Arch.)*
**aconsolar**, v. a. trösten.
**aconsonantado, da**, adj. mit Reimsilben zur Ungebühr ausgestattet.
**aconsonantar**, v. a. Reime unrecht anbringen || **~**, v. n. Reime bilden, sich reimen.
**aconstelado, da**, adj. gestirnt, sternbesäet, sternenbesäet || unter einem gewissen Stand der Gestirne geboren, entstanden *(Astrol.)*
**acontar**, v. a. rechnen, zählen || stützen.
**acontecedero, ra**, adj. vorkömmlich, was sich ereignen, was vorkommen kann.
**acontecer**, v. n. sich ereignen, sich zutragen, sich begeben, vorkommen, geschehen || **hacer y ~**, seine Drohungen verwirklichen || **he de hacer y ~**, fam. das soll ihm nicht geschenkt sein, das soll ihm nicht so hingehen.
**acontecido, da**, adj. mit traurigem, mitleidem Gesicht.
**acontecimiento**, m. Ereignis, Vorkommnis, n., Begebenheit, Vorkommenheit, f., Vorfall, m.
**acontentar**, v. a. zufriedenstellen.
**acontiado, da**, adj. begütert.
**acontista**, m. Wurfspießschleuderer, m.
**á contrariis, argumento ~**, m. Beweis durch das Gegenteil, m.
**acopado, da**, adj. mit dichtbelaubtem Wipfel || becherförmig, kelchförmig *(Bot.)*
**acopar**, v. a. die Bohlen, Planken wölben *(Mar.)* || **~**, v. n., **–se**, sich wölben (Baumkrone). [in Gestalt einer Tolle.
**acopetado, da**, adj. gekräuselt || schopfartig,
**acopetar**, v. a. das Haar kräuseln || die Form eines Schopfes, einer Tolle geben.
**acopiador**, m. Aufkäufer, m.
**acopiar**, v. a. aufhäufen, anhäufen || herbeischaffen || aufkaufen (Korn) || Abgaben ausschreiben.
**acopio, acopiamiento**, m. Anhäufen, Aufhäufen, n. || aufgehäufte Masse, f. || Aufkaufen, n., Schadekauf, m. || Verproviantierung, f. || Proviant, m. || Verteilung des weideberechtigten Viehes auf die Ortsbewohner, f. || Veranlagung der Steuern, f.
**acoplado, da**, adj. **ruedas –as**, fpl. gekoppelte Räder, npl. *(E. B.)*
**acoplar**, v. a. Bretter, Balken zusammenfügen, zusammenpassen || Zugvieh anjochen || Verse zusammenfügen || fig. aussöhnen, beilegen, schlichten || Räder koppeln *(E. B.)* || **–se**, sich einigen. [Säulen, n.
**acoplo**, m. dichtes Zusammenstellen zweier
**acopos**, m. Akop, m. (Edelstein).
**acoquinamiento**, m. Einschüchterung, f.
**acoquinar**, v. a. einschüchtern, Furcht einjagen || **–se**, sich fürchten.
**acorador, ora**, adj. beängstigend.
**acoralado, da**, adj. korallenartig.
**acoralar**, v. a. mit Korallen besetzen.
**acorar**, v. a. ersticken || fig. Herzensangst machen || **~**, v. n. ersticken || nicht anjeten *(Pfl.)* || durch Regen verkommen (Saaten).
**acorazado, da**, adj. gepanzert || **buque ~**, m. Panzerschiff, n. *(Mar.)* [werke).
**acorazar**, v. a. panzern (Schiffe, Festungs-
**acorazonado, da**, adj. herzförmig.
**acorazonar**, v. a. herzförmig gestalten || **–se**, sich herzförmig entwickeln.
**acorcaar**, v. a. die Hufsohle abnehmen.
**acorchado**, adj. eingetrocknet, eingeschrumpft, haftlos. [waltig eingeschrumpft.
**acorchadote, acorchadazo, za**, adj. gea**corcharse**, v. a. eintrocknen, austrocknen, einschrumpfen, welken || gliederlahm werden.
**acordablemente**, adv. einmütig.
**acordación**, f. Erinnerung, Nachricht, f.
**acordada**, f. Verweis einer Oberbehörde an eine Unterbehörde, Wischer, m. || Zuchthaus, n. || **carta ~**, f. Räuberpolizei, im J. 1710 errichtet.
**acordadamente**, adv. einmütig, einstimmig, übereinstimmend || mit Überlegung.
**acordado, da**, adj. einmütig beschlossen || vorsätzlich || überlegt, mit Überlegung || erinnerlich || bewilligt, eingetragen *(Jur.)* || gestimmt, zusammenstimmend *(Mus.)*
**acordado**, m. gerichtlicher Beschluß, m.
**acordamiento**, m. Übereinstimmung, f.
**acordante**, adj. übereinstimmend.
**acordantemente**, adv. einstimmig.
**acordanza**, f. Übereinstimmung, f., Einklang, m. || Erinnerung, f. || **en ~**, nach dem Takt.
**acordar**, v. a. einhellig, einstimmig beschließen || bewilligen, gewähren, zugestehen, zubilligen, gönnen, gestatten, eine Gnade erweisen || befehlen, vorschreiben || erinnern || stimmen *(Mus.)* || die Farben abtönen *(Mal.)* || **~**, v. n. beistimmen || übereinstimmen || übereinkommen || erwachen, wieder zu sich kommen || von einem Irrthum zurückkommen || **hacer ~ á alguna cosa**, an etwas erinnern || **–se**, einen gemeinsamen Beschluß fassen || sich vergleichen || **–se de**, sich wieder erinnern an || **–se con**, sich in Übereinstimmung setzen.
**acorde**, adj. übereinstimmend, gleichförmig || einmütig, einhellig || passend || gut gestimmt *(Mus.)* || harmonisch *(Mal.)* || fig. in Übereinstimmung mit.
**acorde**, m. Harmonie, Symmetrie, Übereinstimmung, Eintracht, f. || Accord, Einklang, Zusammenklang, m. *(Mus.)* [messen.
**acordelar**, v. a. abstecken, abschnüren, ab-
**acordemente**, adv. einhellig, einmütig, einstimmig.
**acordeón**, m. Zichharmonika, f. *(Mus.)*
**acordo**, m. italienische Leier, f.
**acordobana**do, da, adj. nach Kordovanart zubereitet (Leder). [sartig.
**acordonado, da**, adj. schnurförmig, schnur-
**acordonador**, m. Rändelmaschine zum Münzen, f.
**acordonamiento**, m. Bildung einer Grenzkette, Truppenkette, f. *(Mil.)* || Einschließung, Berennung, f. *(Mil.)*
**acordonar**, v. a. eine Truppenkette bilden *(Mil.)* || durch eine Grenzkette, Truppenkette einschließen *(Mil.)* || einschließen, berennen *(Mil.)* || rändern (Münzen) || **–se**, sich verstricken, sich wie ein Seil verwickeln.
**acores**, m. Flechtenausschlag, m. *(Path.)*
**acoria**, f. Heißhunger, m. *(Path.)*
**acorídeo, dea**, adj. kalmusartig.
**acormoso**, adj. ohne Stamm *(Bot.)*
**acornado, da**, adj. gehörnt (Wappentiere).
**acornar**, v. a. mit den Hörnern stoßen || **–se**, Hörner bekommen (Rindvieh) || hornartig
**acornador**, m. stößiges Tier, n. [werden.
**acornear**, v. a. mit den Hörnern stoßen.
**ácoro**, m. Kalmus, m. Magenwurz, f. || **falso ~, ~ bastardo**, Bastardkalmus.
**acorón**, m. Bienenpfeffer, m. *(Pfl.)*
**acorralar**, v. a. einpferchen || in den Stall bringen || eingattern (Wild) *(J.)* || fig. jemand einen Ausweg verlegen, in die Enge treiben || fig. schrecken, muthlos machen || **–se**, sich flüchten || Furcht bekommen.
**acorrentе, acorriente**, adj. laufend.
**acorrer**, v. a. herbeieilen, herbeistürzen || beispringen, zu Hülfe eilen || **~**, v. n. um Hülfe flehen || seine Zuflucht nehmen. [stand, m.
**acorrimiento, acorro**, m. Hülfe, f., Beis-
**acorrucarse**, einschrumpfen.
**acortadizos**, mpl. Abschnitzel der Buchbinder, Handschuhmacher ꝛc., npl.
**acortamiento**, m. Abkürzung, Verminderung, Schmälerung, f. || langsamer Fahren, n. *(E. B.)*
**acortar**, v. a. kürzen, abkürzen, verkürzen, vermindern, schmälern, kleiner machen || einen Teil vom Ganzen wegnehmen || **~ los pasos á alguno**, jemand Hindernisse in den Weg legen || **~ vela, ~ la vela, ~ de vela**, Segel einlegen *(Mar.)* || **~**, v. n. kürzer werden || **~ de razones**, sich im Reden kurz fassen || **–se**, kürzer werden || verlegen werden (aus Ehrfurcht, Scham ꝛc.) || stecken bleiben, stocken (im Reden) || sich zurückbiegen (im Reiten).
**acorullar**, v. a. die Ruder einziehen *(Mar.)*
**acorvar**, v. a. krümmen, biegen.
**acorzar**, v. a. ein Kind der Windeln entwöhnen und ihm Kleider anziehen.
**acosador**, m. hitziger Verfolger, wilder Jäger, m.
**acosamiento**, m. Verfolgung, f.
**acosar**, v. a. heftig verfolgen (ein Tier, einen fliehenden Gegenstand) || fig. verfolgen, peinigen, quälen. [f. *(Path.)*
**acosmia**, f. Unregelmäßigkeit in der Krisis,
**acostado, da**, adj. auf beiden Seiten umgebenes Schildstück im Wappen, n.
**acostado, da**, adj. sich neigend (Mauer) || zu Bette liegend || auf beiden Seiten umgeben *(W.)* || besoldet.
**acostamiento**, m. Schlafengehen, n. || Niederlegen, n. || Besoldung, f.
**acostar**, v. a. zu Bett bringen, niederlegen || **~**, v. n. anlegen (an ein Schiff) *(Mar.)* || **–se**, sich niederlegen || zu Bette gehen || sich neigen (Mauern, Gebäude) || sich der Küste nähern *(Mar.)*, **~ la vena**, sich verwerfen (Erzgang) *(Bgb.)* [lehre, f.
**acóstica, acústica**, f. Schalllehre, Gehör-
**acostumbradamente**, adv. gewohntermaßen.
**acostumbrado, da**, adj. gewöhnt, angewöhnt **mal ~**, verwöhnt || ungesittet || bösartig.
**acostumbramiento**, m. Angewöhnung, f.
**acostumbrar**, v. a. gewöhnen, angewöhnen || gewöhnlich brauchen, tragen, genießen, verzehren, sich gewöhnlich einer Sache bedienen || **~**, v. n. gewohnt sein, pflegen || **–se**, sich gewöhnen || vertraut werden || gewöhnlich sein.
**acotación**, f. Grenzscheidung, Abmarkung, f., Setzen der Grenzsteine || Einlandern, Einhägen, n. || Randnote, Marginalie, f. || Zahlenreihe in Registern, f. || Theaterrequisiten, npl. *(Th.)* [Grundstück, n.
**acotada**, f. eingezäuntes, eingefriedigtes
**acotamiento**, m. Abgrenzung, f., Einlandern, n. || Bankett, n. *(E. B.)*
**acotar**, v. a. abgrenzen, abmarken, Grenzsteine setzen || einzäunen, einhägen, einfriedigen, einlandern, || einpferchen || anweisen, bestimmen, bezeichnen || genehmigen, annehmen, || Randbemerkungen machen || einen Quittungsvermerk machen || Akten beziffern || zu einem festgesetzten Preis annehmen || Bäume kappen, köpfen || fig. beschränken, begrenzen || **~ estorbos**, im Unglück und trotz Unglück weiter spielen || **~**, v. n. fam. zum Zeugen nehmen || **–se**, flüchten und sich unter den Schutz einer anderen Gerichtsbarkeit begeben.
**acotiledones**, mpl. Pflanzen ohne Samenlappen, fpl., Nacktkeimer, mpl.
**acotiledonio, nia**, adj. nacktkeimend *(Bot.)*
**acotilóforos**, mpl. Würmer ohne Saugwerkzeuge, mpl.
**acotillo**, m. schwerer Schmiedehammer, m.
**acoto**, m. Düngeranwurf, m. [*(Bot.)*
**acotula**do, da, adj. laugenblumenartig
**acourdres**, m. Pisang, m. Paradiesfeige, f.
**acouti**, m. Ferkelkaninchen, n.
**acoyundar**, v. a. anjochen, ins Joch spannen (Ochsen).
**acracia**, f. Schwäche, f. *(Path.)*
**acráneo, nea**, adj. schädellos *(An.)*
**acrania**, f. Schädellosigkeit, f. *(An.)*
**acranto, acrato**, m. amerikanische Eidechse, f. [Trinken, f.
**acrasia**, f. Unmäßigkeit im Essen und
**acre**, m. Acker, m., Morgen Landes (Feldmaß). [beißend.
**acre**, adj. scharf, herbe, ätzend || fig. bitter,
**acrebite**, m. Schwefel, m.
**acrecencia**, f. Zuwachs, m., Vermehrung, f. || Zuwachsrecht, n. *(Jur.)*
**acrecentado, da**, adj. überzählig.
**acrecentado**, m. Wurzelschößling, m.
**acrecentador**, m. Vermehrer, Mehrer, m.
**acrecentamiento**, m., Zuwachs, m., Emporkommen, n., Beförderung, Vermehrung, Zunahme, f.
**acrecentar**, v. a. vermehren, vergrößern, erweitern, steigern || befördern (in Ämtern ꝛc.) || **~**, v. n. zuwachsen *(Jur.)* || **–se**, sich vermehren, sich vergrößern || hinzukommen || zunehmen, wachsen, anwachsen.
**acrecer**, v. a. vermehren.
**acrecimiento**, m. Zuwachs, m., Vergrößerung, Zunahme, f.
**acreditado, da**, adj. geachtet, angesehen, einflußreich || **tienda bien ~ a**, f. besuchter Laden, m.
**acreditar**, v. a. in Ansehen, in Ruf bringen || Kunden verschaffen || beweisen || rechtfertigen || bekräftigen || verbürgen || billigen, anerkennen || gutschreiben || auf Borg geben || beglaubigen || glauben || Glauben, Eingang verschaffen || in Aufnahme, in Mode bringen || **–se**, sich bewähren || sich ausweisen || **–se con, –se para con**, sich Ruf, Ansehen erwerben durch || **–se de**, sich in den Ruf von etwas setzen, sich den Ruf von etwas zuziehen || **–se de loco**, so handeln, daß man für einen Narren gehalten wird.
**acreedor, ora**, adj. anspruchsberechtigt || einer Sache würdig, sie verdienend || **pleito ~**, m. Gantverfahren, Konkursverfahren, n. *(Jur.)*
**acreedor**, m. Gläubiger, m. || Berechtigter,

m. || ~ **pignoraticio, ~ prendatario,** Pfandgläubiger, m. || ~ **personal escriturario,** Gläubiger, dessen Recht auf bloßer Handschrift beruht || ~ **hipotecario,** Hypothekengläubiger, Inhabergläubiger || ~ **quirografario,** Gläubiger, dessen Recht auf Schuldverschreibung beruht || **concurso de –es,** m. Gant, f., Konkurs, m. || **–es á la quiebra, –es de fallido,** Gantgläubiger, Konkursgläubiger, pl.

**acreer,** v. n. auf oder ohne Pfand leihen, auf Borg leihen.

**acremente,** adv. scharf, beißend.

**acremonión,** m. Faserpilz, m. *(Pfl.)*

**acrescente,** adj. aus dem Fruchtknoten herauswachsend *(Bot.)*

**acrianzar,** v. a. erziehen.

**acribadura,** f. Sieben, Aussieben, Durchsieben, n. || **–s,** pl. Aussiebsel, n., Siebmist, m.

**acribar,** v. a. sieben, aussieben, durchsieben || wie ein Sieb durchlöchern.

**acribia,** f. vollkommene Rundung, f. *(Arch.)*

**acribillar,** v. a. Korn sieben || mit Stichen und Hieben durchbohren || fig. plagen, quälen, zu Leide gehen (wie Gläubiger, Flöhe).

**acribología,** f. Genauigkeit im Ausdruck, im Stil, f. [schreckenartig.

**acridiano, na, acridoides,** adj. heu-

**acrídias,** fpl. Schwarmheuschrecken, fpl.

**acridófago,** m. Heuschreckenesser, m.

**acridogenia,** f. durch Heuschrecken erzeugte Krankheit, f. *(Bot.)* [*(Bot.)*

**acrifolio, lia,** adj. heuschreckenblätterig

**acriminabilidad,** f. Strafbarkeit, f. *(Jur.)*

**acriminable,** adj. strafbar *(Jur.)*

**acriminación,** f. Beschuldigung, Anklage, f. || übertreibende Anklage einer Schuld.

**acriminar,** v. a. eine Schuld übertreiben || ein Verbrechen gehäßiger machen || einer Sache eine schlimme Deutung geben || einer Handlung eine gehässige Absicht unterschieben || ~ **la causa,** das Verbrechen erschweren *(Jur.)*

**acrimonia,** f. Säure, Bitterkeit, f. || Heftigkeit im Ausdruck, f. || fig. Bitterkeit.

**acrimoniades,** fpl. Odermennigarten, fpl. *(Pfl.)* [bitter, gallig, stechend.

**acrimonioso, sa,** adj. scharf, beißend,

**acrinia,** f. Mangel an Absonderung, m. *(Path.)* [Federn.

**acripenne, acripeno, na,** adj. mit spitzen

**acrisis,** f. Nichteintreten der Krisis, n. *(Path.)* || Unvollständigkeit der Krisis, f. *(Path.)*

**acrisolación,** f. Reinigung der Goldarbeiten, f.

**acrisolar,** v. a. Goldarbeiten reinigen || fig. läutern, prüfen || fig. bewähren || **–se,** sich bewähren.

**acristianar,** v. a. fam. taufen.

**acrítico, ca,** adj. unkritisch || nicht entscheidend *(Path.)*

**acritud,** f. Schärfe, Säure, f.

**acrivia,** f. Zirkelzeichnung, f. *(Arch.)*

**acrivología,** f. Genauigkeit im Ausdruck, f.

**acroático, acroamático, ca,** adj. mündlich vorgetragen (alte philosophische Lehren) || von philosophischen Lehren handelnd || auf erhabene Dinge bezüglich. [Akrobat, m.

**acróbata,** m. Seiltänzer, Luftspringer,

**acrobático, ca,** adj. seiltänzerisch, seiltänzermäßig. [stehenden Frucht *(Bot.)*

**acrocarpo, pa,** adj. mit einer an der Spitze

**Acroceraunes,** mpl. die akrokeraunischen Gebirge (in Epirus).

**acrocordo,** m. Warzenschlange, f.

**acrocordón,** m. Hängewarze, f. *(Path.)*

**acrocorismo,** m. Leibesübung, f.

**Acrocorinto,** m. die Burg von Korinth.

**acrodáctilo,** m. Zahnrücken, m. *(An.)*

**acrodinia,** f. Seuche, deren Hauptsymptome Schmerzen an Händen und Füßen sind, f. (in Paris 1828 und 1829.)

**acrogenas,** fpl. Pflanzen ohne Samenlappen, fpl. Nacktkeimer, mpl.

**acroma, acromático,** m. achromatisches Seerohr, n. *(Opt.)*

**acromático, ca,** adj. farblos, achromatisch.

**acromatismo,** m. Farblosigkeit, f.

**acromatización,** f. Farbenzersetzung, Farblosmachung, f.

**acromatizar,** v. a. farblos machen.

**acromato,** m. Doppelfeldteicher, m. *(Opt.)*

**acromial,** adj. auf Schulterhöhe || **arteria ~,** f. Schulterhöhenarterie, f. *(An.)*

**acromiano, na,** adj. zur Schulterhöhe ge-

**acromio,** m. Schulterhöhe, f. [hörig.

**acrón,** m. scharfe Salbe, f.

**acrónfalo,** m. Nabelmitte, f. *(An.)*

**acrónico, ca,** adj. **astro ~,** m. mit Sonnenaufgang aufgehendes und mit Sonnenuntergang untergehendes Gestirn, n. *(Astr.)*

**acrónicto, ta,** adj. **astro ~,** m. mit Sonnenuntergang aufgehendes und mit Sonnenaufgang untergehendes Gestirn, n. *(Astr.)*

**acronicto,** m. Zeit, wo die vier oberen Planeten um Mitternacht durch den Meridian gehen, f. *(Astr.)* [*(Path.)*

**acropatia,** f. Leiden am Muttermund, n.

**Acrópolis,** f. die Burg von Athen.

**acrópolis,** f. Hochburg, f. [n. *(An.)*

**acroquir,** m. Fingerspitze, f., Handende,

**acrosarco,** m. runde fleischige Frucht auf dem Kelch, f. *(Bot.)* [*(Pfl.)*

**acrósporo,** m. Faserpilz, Keulchenpilz, m.

**acróstico, ca,** adj. akrostisch || **versos –s,** mpl. Namengedicht, Akrostichon, n.

**acróstico,** m. Staubfarn, m. *(Pfl.)*

**acrostolión,** Schnabel der Galeere, m.

**acrotarso,** n. Spann, m. *(An.)* [*(Mar.)*

**acrotera,** f. Fußgestell von Bildsäulen, Bildergestell, n., Bilderstuhl, m. *(Arch.)*

**acroterio,** m. Giebelzimmer, f.

**acrotismo,** m. Erforschung der ersten Ursachen, f. [gundischen Hauses, m.

**acroy,** m. Hofbeamter des königlich burgu-

**acrupido, da,** adj. sitzend (Wappentiere).

**acso,** m. Wollenkleid der Indianerinnen in Peru, n.

**acta,** f. öffentliche schriftliche Verhandlung, f. || Abhandlung || ~ **de la sesión,** Sitzungsprotokoll, n. *(Parl.)* || **levantar ~,** das Protokoll führen, das Protokoll aufnehmen || **–s,** pl. Akten, fpl. || Anträge, Beschlüsse der öffentlichen Behörden, mpl. || Konzilienbeschlüsse || Abschied einer Kirchenversammlung, m. || Lebensbeschreibungen der Heiligen und Märtyrer, fpl. [n.

**actea,** f. Schwarzwurz, f., Christophskraut,

**actiacas,** fpl. Apollofeste zum Gedächtnis des Sieges bei Aktium, npl.

**actiaco, ca,** adj. aktisch || **era –a,** f. Zeitrechnung seit der Schlacht bei Aktium (31 v. Chr.).

**actimo,** m. der zwölfte Teil einer Linie, oder der 1728ste Teil eines geometrischen Fußes.

**actineuchimo,** m. strahlenförmiges Zellengewebe, n. *(Bot.)*

**actinia,** f. Seenessel, Meerassel, f. || chilenische Anemone, f. *(Pfl.)* || ~ **arrugada,** Runzelanemone || ~ **plumosa,** Federanemone.

**actiniarios,** mpl. Seeanemonen, fpl. *(Pfl.)*

**actiniforme,** adj. strahlenförmig.

**actinocarpo, pa,** adj. mit strahlenförmigen Früchten *(Bot.)*

**actinomorfos,** mpl. Strahlentiere, npl.

**actinote,** m. Strahlstein, m.

**actinotoso, sa, actinótico, ca,** adj. strahlsteinhaltig.

**actinozoarios,** mpl. Strahlentiere, npl.

**actitadero, ra,** adj. was noch zu untersuchen ist *(Jur.)* [Prozeß einleiten.

**actitar,** v. a. gerichtlich verhandeln || einen

**actiostomo, ma,** adj. mit strahlenförmigem Mund.

**actitud,** f. Stellung, Haltung, Lage, Leibesstellung, f. *(Mal.)* || fig. Haltung.

**activa,** f. das Aktivum, die Thätigkeitsform *(Gr.)* || **por ~ y por pasiva,** schlechterdings, durchaus.

**activar,** v. a. fördern, beschleunigen, beleben || betreiben, besorgen || **–se,** sich beeilen.

**actividad,** f. Thätigkeit, f. || Wirksamkeit, Lebendigkeit, Schnelligkeit, Emsigkeit, Beflissenheit, f. || Fleiß, Betrieb, m., Betriebsamkeit, f. || Nachdruck, m., Kraft, f. || Lebhaftigkeit, f. || Heftigkeit, f. || ~ **productiva,** Erwerbsthätigkeit, f. || **poner en ~,** in Wirksamkeit setzen || **máquina en ~,** arbeitende Maschine, f. || **volcán en ~,** speiender Vulkan, m.

**activo, va,** adj. thätig || wirksam || emsig || fleißig, betriebsam || heftig || stark || ausübend, praktisch || aktiv, thätig *(Gr.)* || **vida ~,** f. Geschäftsleben, n. || **voz –a,** f. Stimme mit Wahlrecht, f. || **verbo ~,** m. Aktivum, thätiges Zeitwort, n. *(Gr.)*

**activo,** m. Handlungsvermögen, Aktivvermögen, n., Aktiva, npl.

**acto,** m. Handlung, That, f., Werk, n. || Aufzug, Akt, m. *(Th.)* || Schulübung, f. || öffentliche Streitschrift, f. || akademische Feierlichkeit, f. || Aufsatz, m., Urkunde, f. || Beischlaf, m., Moment der natürlichen Lebendigkeit, n. || Ausdruck, m. || **en ~,** in der Lage, etwas thun zu können || **en el ~,** auf frischer That || im Augenblick als, während || ~ **continuo, en el ~,** während der Sitzung || auf der Stelle || **en el ~ de la adoración de la cruz,** im Gnadenweg erlassen (Todesstrafe) || ~ **de comprobación,** das Wiedervorlesen der Zeugenaussage, || ~ **de posesión,** Besitzergreifung, f. || **–s de los apóstoles,** pl. die Apostelgeschichte || **–s positivos,** pl. Adelsbeweise, mpl. || **tener –s positivos,** gegründete Ansprüche auf eine nachgesuchte Belohnung, auf ein Amt zc. haben, iron. sich schlecht und schändlich betragen || **–s públicos,** öffentliche Thesen, fpl.

**actor,** m. Schauspieler, m. || Bevollmächtigter, Stellvertreter, Anwalt, m. || Kläger, m.

**actora,** f. Klägerin, f. *(Jur.)* [*(Jur.)*

**actos,** mpl. Apostelgeschichte, f.

**actriz,** f. Schauspielerin, f. || Klägerin vor Gericht, f. *(Jur.)*

**actuación,** f. Bethätigung einer Fähigkeit, Anstrengung, f. || Vergegenwärtigung, f. || Prozeßführung, f. || Verhandlung, f. || Verdauung, f. [fahren.

**actuado, da,** adj. geübt, eingeübt, er-

**actual,** adj. wirklich, thatsächlich ant. potencial || in der That vorhanden || gegenwärtig, jetzig, dermalig || wirksam, wirkend.

**actualidad,** f. Wirklichkeit, f. || Gegenwart, f., dermaliger Zustand, m. || die Zeitumstände || irgend eine Beziehung auf die Tagesgeschichte || **en la ~,** gegenwärtig.

**actualizar,** v. a. verwirklichen, vollführen, ins Leben rufen.

**actualmente,** adv. gegenwärtig || damals.

**actuante,** m. mündlicher Verteidiger einer öffentlichen These, Respondent, m.

**actuar,** v. a. machen, zu stande bringen || genau unterrichten, einweihen || eine These öffentlich verteidigen, respondieren || als Sachwalter dienen || einen Prozeß einleiten || amtieren || protokollieren || reiflich überlegen, über etwas nachdenken || verdauen || das Gepäck einschreiben *(E. B.)* || **–se,** sich befleißigen || **–se en alguna cosa,** sich mit etwas genau bekannt machen. [falten Römer, m.

**actuarias,** f. Segel- und Ruderschiff der

**actuario,** m. Gerichtsschreiber, Aktuar, m. || Rechtsanwalt, m. || Notar, m. [emsig.

**actuoso, sa,** adj. thätig, fleißig, sorgsam,

**acuador,** m. fliegender Fisch, m.

**acuadrillador,** m. Rottenführer, m.

**acuadrillar,** v. a. kleine Haufen, Rotten versammeln || kleine Haufen, Rotten anführen.

**acuamotor,** m. wasserbewegender Apparat,

**acuantiar,** v. a. ichten, abschätzen. [m.

**acuarela,** f. Aquarellmalerei, f.

**acuarelista,** m. Aquarellmaler, m. [vanze, f.

**acuario,** m. Wasserbehälter, m. Wassertreter-

**Acuario,** m. Wassermann, m. *(Astr.)*

**acuartelado, da,** adj. geviertelt *(W.)*

**acuartelamiento,** m. Einquartierung, f. *(Mil.)* || Quartier, n. *(Mil.)*

**acuartelar,** v. a. einquartieren, in Quartiere verteilen || in vier Felder übers Kreuz einteilen *(W.)* || ~ **una vela,** dem Segel viel Spreizung, viel Neigung geben *(Mar.)* || **–se,** sich einquartieren *(Mil.)* || die Winterquartiere beziehen *(Mil.)*

**acuarteronar,** v. a. ein Wappenschild in vier ungleiche Felder teilen. [seines Pferdes).

**acuartillado, da,** adj. überkötig (Fuß

**acuartillar,** v. n. im Gehen einknicken || überköten, durchtreten (von Pferden).

**acuático, acuátil,** v. n. im, am Wasser lebend, wasserlebend || zum Wasser gehörig || wasserreich, wässerig, feucht (Gegend).

**acuatismo,** m. Wasserichwall, m. [lich.

**acubado, da,** adj. kufenähnlich, eimerähn-

**acucia,** f. Fleiß, m., Sorgfalt, Geschäftigkeit, Emsigkeit, f. || Gewalt des Schmerzes, f.

**acuciadamente,** adv. mit Fleiß, mit Sorgfalt, mit heißem Bemühen.

**acuciador, ora,** adj. emsig betreibend.

**acuciamiento,** m. Antrieb, m.

**acuciar,** v. a. betreiben || ~, v. n. **–se,** eilen. [sehnsüchtig.

**acucioso, sa,** adj. fleißig, emsig, geschäftig ||

**acuclillarse,** v. a. sich niederkauern.

**acucharado, da,** adj. löffelförmig.

**acucharar,** v. a. löffelförmig machen || löffelweise legen. [leicht einschlitzbar.

**acuchilladizo, za,** adj. händelsüchtig ||

**acuchillado, da,** adj. zerfetzt, zerhauen || zerschlitzt || fig. erfahren, geübt, bewandert || fam. gerissen, gerieben. [Messerheld, m.

**acuchillador,** m. Raufer, Raufbold,

**acuchilladura,** f. Hauen mit dem Säbel, n. || Säbelhieb, m. || Einschlitzen, n. || Schmarre, f.

**acuchillar,** v. a. raufen, mit einem Säbel, Messer zc. hauen || nach jemand hauen || über die Klinge springen lassen || einschlitzen, Risse, Schlitze, Einschnitte machen || **–se,** sich mit Messer, Säbel, Degen zc. herumschlagen, mit Messer, Säbel zc. um sich schlagen, sich balgen.

**acu·dia,** f. amerikanischer Leuchtkäfer, m.
**acudimie·nto,** m. hülfreiches Herbeieilen, Zuhülfeeilen, n.
**acudi·r,** v. n. hinzueilen, herbeieilen || zu Hülfe eilen || einen Ort häufig besuchen || bei einer Sache öfter zugegen sein || sich an jemand wenden, um etwas zu erfragen || dem Zügel gehorchen (von Pferden) || gute Ausbeute geben, reichlich hervorbringen (vom Erdreich) || **~ al concurso,** der Gant beitreten *(Jur.)*
**acueduc·to,** m. Wasserleitung, f. || Wassergang, m. *(An.)* || **~, ~ de caracol,** die Einfachische Röhre im Ohr *(An.)* || **~ de Falopio,** der Falopische Gang, die Falopische Wasserleitung *(An.)* || **~ de Silvio,** die Sylvische, vordere Gehirnspalte *(An.)* || **~ del vestíbulo,** der Gang im Vorhof des Ohres
**acuedu·cho,** m. Wasserleitung, f. [*(An.)*
**acuén, acue·nde,** adv. diesseits.
**acue·nto,** adv. **no me está ~,** das paßt
**ácueo, cuea,** adj. wässerig. [mir nicht.
**acuerda·do, da,** adj. nach der Schnur.
**acuerda·r,** v. a. abschnüren, nach der Schnur abmessen.
**acue·rdo,** m. Beratschlagung, f. || Übereinstimmung mehrerer zu einem gemeinsamen Zweck, f. || Beschluß einer Versammlung, m. || Ratsversammlung, f. || Ratssaal, m. || Stadtrat, m. || Gerichtshof, m. || Urteilskraft, Überlegung, f. || Erinnerung, f. || Besinnung, f., Bewußtsein, n. || Anordnung, f. || Übereinkunft, f. || Übereinstimmung zwischen Farbe und Licht, f. *(Mal.)* || **estar en su ~,** bei Sinnen, bei gesunder Vernunft sein || **faltar de su ~,** die Besinnung verloren haben || **volver en su ~,** wieder zu sich kommen || **¡de ~!** einverstanden! || **de común ~,** einmütig || **–s,** pl. Tentschriften, Akten, fpl.
**acuerna·r,** v. a. mit den Hörnern nach einer Seite hin drohen *(Taur.)*
**acue·stas,** adv. auf jemands Schultern.
**acue·sto, ta,** adj. abschüssig.
**acuífero, ra,** adj. wasserhaltig.
**acuígeno, na,** adj. im Wasser wachsend.
**acuitadamente,** adv. schlecht, unrecht.
**acuitamie·nto,** m. Betrübnis, f.
**acuita·r,** v. a. Kummer machen, betrüben || **–se,** sich kümmern.
**ácula,** f. Nerbel, m. *(Pfl.)*
**acula·do, da,** adj. in einen Winkel, in eine Ecke gestellt, gelegt || nachlässig hingestreckt || aufgerichtet, vorwerfend (Roß im *W.)*
**acula·r,** v. a. in einen Winkel stellen, stecken, legen, werfen || jemand in einen Winkel, in eine Ecke drängen, drücken || fig. in die Enge treiben || **–se,** behaglich, zufrieden leben || sich in sein Schicksal ergeben || sich bäumen, sich auf die Hinterfüße stellen (von Pferden) || **–se en el torno,** sich ganz aufrecht bäumen, baumgerade aufsteigen.
**aculea·do, da,** adj. stacheltragend *(Bot., F.)*
**aculeado·r,** m. Stachelträger, m.
**aculebra·r,** v. a. die Segel an den Mast binden *(Mar.)* || **~,** v. n. sich schlängeln, sich schlängelnd fortbewegen || **–se,** hinwelken (Saaten aus Mangel an Feuchtigkeit).
**aculebrina·do, da,** adj. in Form einer Feldschlange (Geschütz).
**acúleos,** mpl. Stachelträger, mpl., stacheltragende Tiere, npl.
**aculifo·rme,** adj. stachelförmig.
**acullá,** adv. dort, dorthin || jenseits || **por ~,** dadurch || **por acá ó para ~,** auf diese oder
**acullir,** v. a. beherbergen. [jene Weise.
**acumba·nte,** adj. anliegend *(Bot.)*
**acumbra·do, da,** adj. zugespitzt. [heben.
**acumbra·r,** v. a. erheben, in die Höhe
**acu·men,** m. Scharfsinn, Scharfblick, m.
**acúmetro,** m. Gehörmesser, m.
**acumíneo, nea,** adj. scharf zugespitzt *(Bot.)*
**acuminífero, ra,** adj. spitzentragend *(Bot.)*
**acuminifolia·do, da,** adj. spitzblätterig *(Bot.)*
**acumulación,** f. Anhäufung, Aufhäufung, f. || Ämterhäufung, gleichzeitiger Genuß mehrerer Besoldungen || Klagenhäufung *(Jur.)* || Anhäufung von Rechtsgründen || Sammlung von Prozeßakten, f. || Aufstapeln des Holzes, n. || **~ de intereses,** Zinshäufung, f., Zinseszins, m.
**acumula·do, da,** adj. angehäuft, aufgehäuft || gleichzeitig innehabend (mehrere Ämter).
**acumulado·r,** m. Aufhäufer, m. || Beschuldiger, m. || Elektrizitätssammler, Elektrizitätsanhäufer, m. *(Phys.)*
**acumula·r,** v. a. anhäufen, aufhäufen, zusammendrängen || mehrere Ämter und Besoldungen in seiner Person vereinigen || die Akten eines Prozesses zusammenschlagen || anfügen, beifügen || anschuldigen, beschuldigen || ein Verbrechen zuschreiben, eines Verbrechens bezichtigen || Holz auf dem Zimmerplatz aufstapeln || **–se,** sich häufen, sich anhäufen, sich aufeinander häufen.
**acumulativamente,** adv. aus Vorsicht, zu größerer Sicherheit, zu allem Überfluß || gemeinschaftlich *(Jur.)*
**acumulati·vo, va,** adj. anhäufend || zu anderen Rechten noch hinzukommend.
**acunzado·r,** m. Polierer, m.
**acuña·ble,** adj. prägbar. [prägen, n.
**acuñación,** f. Münzen, Geldmünzen, Geld-
**acuña·do,** m. Prägen, n. || Gepräge, n. || Knieverbindung eines Zimmerwerkes, f.
**acuñado·r,** m. Münzer, Präger, m.
**acuña·r,** v. a. münzen, prägen (Geld) || einkeilen, verkeilen, mit Keilen befestigen || mit Keilen spalten || **~ dinero,** Schätze sammeln.
**acuosida·d,** f. Wasserreichtum, m., Wassermenge, f. || Wässerigkeit, f. [lich || wässerig.
**acuo·so, sa,** adj. wasserreich || wasserähn-
**acupa,** f. südamerikanischer Lippfisch, m.
**acupuntu·ra,** f. Akupunktur, f., Nadelstechen, n. *(Chir.)*
**acura·do, da,** adj. sorgfältig ausgearbeitet.
**acurbita·ria,** f. Bandwurm, m.
**acurí,** m. Aguti, Ferkelkaninchen, n.
**acurruca·r,** v. a. in Kleider einhüllen, einwickeln || **–se,** sich niederducken, sich zusammendrücken || sich in Kleidungsstücke, in Betten fest einwickeln, einhüllen || sich bäumen, sich aufrichten (Wappentiere).
**acu·sa,** f. Anzeige, f. || Anklage, f. [keit, f.
**acusabilida·d,** f. Anklagbarkeit, Sträflich-
**acusa·ble,** adj. anklagbar, sträflich.
**acusación, f. acu·so,** m. Anklage, Beschuldigung, Bezichtigung, f.
**acusa·do,** m. Angeklagter, m. *(Jur.)*
**acusado·r,** m. Ankläger, Angeber, m. || Kläger, m. *(Jur.)*
**acusa·r,** v. a. anklagen, verklagen, beschuldigen, bezichtigen, belangen || die Klageschrift einreichen *(Jur.)* || anzeigen, angeben, melden, vermelden || sich bescheren || Empfang bekennen || tadeln, verwerfen || sein Spiel ansagen, angeben (im Kartenspiel) || **~ á muerte,** wegen eines todeswürdigen Verbrechens anklagen || **~ á pena,** wegen eines peinlichen Verbrechens anklagen || **~ recibo,** den Empfang anzeigen || **–se,** sich selbst anklagen || beichten, seine Sünden bekennen. [fall, m. *(Gr.)*
**acusati·vo,** m. Accusativ, Wirkfall, Leidens-
**acusato·ria,** f. Anklageschrift, f. *(Jur.)*
**acusato·rio, ria,** adj. anklägerisch || zur Anklage gehörig. [Klägerin, f. *(Jur.)*
**acusatri·z,** f. Anklägerin, Angeberin, f. ||
**acu·se,** m. Ansagen beim Spiel, n. || **~ de recibo,** Empfangsanzeige, f.
**acúsmato,** m. akustische Täuschung, f. || Summen in den Ohren, n. [anklagt, m.
**acusón,** m. Zeuge, der immer die anderen
**acústica,** f. Schalllehre, Klanglehre, Gehörlehre, Akustik, f.
**acústico, ca,** adj. akustisch, das Gehör, den Schall betreffend || **trompetilla –a,** f. Hörrohr, n. [muskel im Ohr, m. *(An.)*
**acústico málico, m.** äußerer Hammer-
**acutangula·do, da,** adj. scharfkantig, scharfeckig || spitzwinkelig. [bildend.
**acutangular,** adj. einen spitzen Winkel
**acutángulo,** m. spitzer Winkel, m.
**acutenáculum,** m. krumme Unterbindenadel, f. *(Chir.)*
**acutí,** m. Aguti, Ferkelkaninchen, n.
**acutica·ude,** adj. spitzschwänzig.
**acuticorn·io, nia,** adj. spitzhörnig.
**acuticosta·l,** adj. mit spitzen Rippen, spitz-
**acutiflo·r,** adj. spitzblütig *(Bot.)* [rippig.
**acutifolia·do, da,** adj. spitzblätterig *(Bot.)*
**acutilábreo, brea,** adj. spitzmäulig (Insekten).
**acutilóbulo, la,** adj. spitzlappig *(Bot.)*
**acutipe·nne,** adj. mit spitzen Federn.
**acutirro·stro, tra,** adj. spitzschnäbelig.
**acuto-espino·so, sa,** adj. stachelig, spitzdornig *(Bot.)*
**achacadi·zo, za,** adj. hinterlistig.
**achaca·na,** f. peruvianische Artischocke, f.
**achaca·r,** v. a. anschuldigen, zuschreiben, zur Last legen, aufbürden, bezichtigen || **–se,** sich zueignen, sich anmaßen.
**achaco·so, sa,** adj. kränklich, siech, gebrechlich || ängstlich gewissenhaft.
**achaflana·do, da,** adj. abgestoßen, abgefaßt *(Zimm.)*
**achaflana·r,** v. a. abschrägen, abkanten, abstoßen, abfahen, zuschärfen *(Zimm.)*
**achanta·rse,** sich bei einer Gefahr verbergen.
**achaparra·do, da,** adj. klein, krüppelhaft, verkrüppelt, zwergartig (Bäume) || klein, untersetzt, unansehnlich (Personen).
**achaparra·rse,** verkümmern, verkrüppeln || sich ducken, um nicht gesehen zu werden.
**acha·que,** m. Kränklichkeit, f., Siechtum, Gebreste, Gebrechen, n. || Monatsfluß der Frauen, m. || vorherrschende Leidenschaft, f. || Ausflucht, f., Vorwand, m. || Geldbuße der Mesta, f. || fig. Sachen, Angelegenheiten, fpl. || **~ de amores,** Liebesangelegenheiten || **con ~ de,** unter dem Vorwand, unter dem Vorgeben.
**achaquero,** m. Generalpächter der Geldbußen, welche die Mesta verhängt, m. || Richter der Mesta, m.
**achaquia·r,** v. a. anklagen.
**achaquie·nto, ta,** adj. kränklich, siech || griesgrämlich. [tum, n.
**achaquillo,** m. Kränkeln, leichtes Siech-
**acharca·do, da,** adj. sumpfig, morastig || im Morast versunken || **agua –a,** f. stehendes, faules Wasser, n. [Sumpflache, f.
**acharcamie·nto,** m. Versumpfung, f. ||
**acharca·r,** v. a. versumpfen, sumpfig machen.
**acharola·do, da,** adj. lackartig, firnißartig.
**acharolado·r,** m. Lackierer, m.
**acharoladu·ra,** f. Lackieren, n.
**acharola·r,** v. a. lackieren. [ten, n.
**achatamie·nto,** m. Plattdrücken, Abplat-
**achata·r,** v. a. abplatten, plattmachen, plattdrücken.
**a·che,** f. das spanische H || **ir con –s y erres,** im Lhombre unnötig fragen.
**achelo·ides,** fpl. die Sirenen.
**achero,** m. Wächter am Land, Guckaus auf einem Berg an der Küste, m. *(Mar.)*
**ache·ta,** f. Baumgrille, Heuschreckengrille, f.
**achia,** f. Bambuskonfekt, m.
**achica·do, da,** adj. verkleinert || zurückgekommen, in üble Umstände geraten || kindisch.
**achicado·r,** m. Ohsfaß, Ohsfaß, n., Wasserschaufel, Schöpfkelle, f. *(Mar.)* || Pumparbeiter, m. *(Bgb.)* || Verkleinerer, m.
**achicadu·ra, f. achicamie·nto,** m. Verkleinerung, f.
**achica·r,** v. a. das Wasser aus Schiffen, Bergwerken ꝛc. auspumpen, ausschöpfen || verkleinern || **–se,** kleiner werden || sich klein machen || herabsteigen.
**achica·ria,** f. wilde Wegwarte, f. *(Pfl.)*
**achicoráceas,** fpl. wegwartähnliche Pflan-
**achico·ria,** f. wilde Cichorie, f. [zen, fpl.
**achicoriáceo, cea,** adj. cichorienähnlich
**achicoria·l,** m. Cichorienfeld, n. [*(Bot.)*
**achicorie·ro,** m. Cichorienhändler, m.
**achicharrade·ro,** m. der Sonne ausgesetzter Ort, m.
**achicharramie·nto,** m. Anbrennen, Einschmoren, n. || fig. Seelenangst, f.
**achicharra·r,** v. a. anbrennen, einschmoren, einbraten || **–se,** an der Sonne braten, ausdörren || fig. aufregen || fig. sich innerlich aufzehren. [pumper, m. *(Bgb.)*
**achichi·nque,** m. Pumparbeiter, Aus-
**achina·r,** v. a. den Mut benehmen, entmutigen.
**achinela·do, da,** adj. pantoffelförmig.
**achinela·r,** v. a. einem Schuh Pantoffel-
**achiota·l,** m. Rukufeld, n. [form geben.
**achio·te, aquio·te,** m. Ruku, Orleansbaum, m. || Orleans, m. (Zeug) || Orleans, m., Rukufarbe, f. || **~ seco,** Orleans in Broten || **~ verde,** Orleans in Pasten.
**achiotídeo, dea,** adj. rukuähnlich.
**achi·que,** m. Auspumpen des Wassers, n. *(Bgb., Mar.)*
**achi·r,** adj. handlos || brustflossenlos.
**achi·r,** m. Fisch ohne Brustflossen, m.
**achirí·to,** m. sibirischer Smaragd, m.
**achispa·do, da,** adj. leicht berauscht, angestochen, angeheitert, fam. angesäuselt.
**achispa·r,** v. a. berauschen || **–se,** betrunken werden.
**achí·t,** m. Madagaskartraube, f. *[Astr.)*
**Achluschemali,** m. nördliche Krone, f.
**a·cho,** m. Madagaskarhahn, m. || hoher auffallender Berg an der Küste, m. (als Landmarke) *(Mar.)*
**achocadu·ra,** f. Stoß, m. [stoßen, schlagen || verwunden, verletzen || fam. Geld zusammenschlagen, zusammenraffen.
**achocha·rse,** rappelig werden.
**acho·res,** mpl. Grind, m.
**achoriza·do, da,** adj. bratwurstähnlich ||
**acho·te,** m. Ruku, m. [geräuchert (Wurst).
**achubasca·rse,** sich mit Regenwolken überziehen *(Mar.)* [n.
**achuchadu·ra,** f. Zerquetschen, Zerknüllen,

**achuchar**, v. a. fam. zerquetschen, zerknutschen, zerknüllen || niederreißen || fig. durch Gründe zum Schweigen bringen.

**achuchón**, m. Druck mit den Armen, m. || Stoß, m.

**achulado, da**, adj. spaßhaft, aufgeräumt.

**achulador**, m. Spaßmacher, Witzbold, m.

**achupalla, achupaya**, f. peruvianische Mannstreu, f. *(Pfl.)* [*(V.)*

**ada**, m. schwarzgrauer Fliegenschnäpper, m.

**adaca**, f. indianische Blumenkugel, f. *(Pfl.)*

**adacilla**, f. Moorhirse, m.

**adáctilo, la**, adj. fingerlos. [gerichts, n.

**adafina, adefina**, f. Art jüdischen Fleisch-

**adagial**, adj. sprichwörtlich.

**adagio**, adv. adagio, langsam *(Mus.)*

**adagio**, m. Sprichwort, n., Spruch, m. || Adagio, n. *(Mus.)* [Munde führt.

**adagista**, m. der immer Sprichwörter im

**adaguar**, v. a. Vieh tränken.

**adala**, f. Brunnenschwengel, m. || Pumpendahl, n. *(Mar.)*

**adalia**, f. malabarische Lippte, f. *(Pfl.)*

**adalid**, m. Anführer, Häuptling, m. || Führer, Wegweiser, m. || **~ mayor**, ehemals, hohe militärische Würde in Spanien.

**adalor**, m. Westwind, m.

**adama**, f. Mittel, Hülfsmittel, n. [nett.

**adamadillo, illa**, adj. niedlich, hübsch,

**adamado, da**, adj. weibisch, zart || hübsch, niedlich || schlank || vielgeliebt. [m.

**adamado**, m. Stutzer, Putzaffe, Süßling,

**adamante**, m. poet. Diamant, Demant, m.

**adamantino, na**, adj. diamanten || diamantartig. [Liebespfand, n.

**adamar**, m.

**adamarse**, weibisch werden || putznärrisch sein. [Eisen.

**adamás**, m. Diamant, m. || das härteste

**adamascada**, f. Damastgewebe, Damastgebilde, n. [webt, geblümt.

**adamascado, da**, adj. damastartig ge-

**adamascador**, m. Damastweber, Gebildweber, Gebildwirker, m. [artig weben.

**adamascar, adamasquinar**, v. a. damast-

**adamasqueria**, f. Damastweberei, Damastwirkerei, f. *(Pfl.)*

**adamia**, f. Steinbrech aus Nepaul, m.

**adámico, ca**, adj. urweltlich, aufgeschwemmt.

**adamimorsus**, m. Schildknorpel, m. *(An.)*

**adamitas**, mpl. Adamiten, mpl. (Sekte).

**Adán**, m. Adam, der erste Mensch || fam. unsauberer Mensch.

**adansonia**, f. Affenbrotbaum, m.

**adaponer**, v. a. gerichtlich überreichen, vorlegen.

**adaptable**, adj. anpaßlich, anwendbar.

**adaptación**, f. Anpassen, Anbringen, n. || Umarbeiten, n. [schickliche Art.

**adaptadamente**, adv. auf eine passende,

**adaptar**, v. a. anpassen, anbringen, anfügen, einfügen || umarbeiten (alte Gewehre nach neuem System) || **~**, v. n. sich schicken, sich passen || **-se**, passen, angemessen sein.

**adaptivo, va**, adj. anpaßlich (von Tierorganismen).

**adaraja, agraja**, f. Verzahnung, f., Zahnstein, Wartestein, m. *(Arch.)*

**adarce**, m. Salzschaum des Meerwassers,

**adarga**, f. Tartsche, f., Schild, m. [m.

**adárgama**, f. Gabelmehl, Kornmehl, n.

**adargar**, v. a. mit der Tartsche bedecken || **-se**, sich decken. [Tartschenträger, m.

**adarguero**, m. Tartschenmacher, m. ||

**adarguilla**, f. kleine Tartsche, f.

**adarme**, m. Quentchen = 1/2 Drachme = 1/16 Unze = 179 Centigramm || **por -s**, knapp, spärlich, erbärmlich wenig.

**adarme**, adv. blutwenig.

**adarticulación**, f. flache, bewegliche Gelenkfügung, Knochenfügung *(An.)*

**adarvar**, v. a. verblüffen.

**adarve**, m. Mauerabsatz, m., Mauerrecht, n. *(Arch.)*

**adatar**, v. a. einen verausgabten Posten eintragen, in Rechnung bringen.

**adatías, adatis, adataris**, m. bengalisches Nesseltuch, n. [rischer Nußbaum, m.

**adato**, m. [fischer

**adatoda**, f. Justizie, f. *(Pfl.)* || malaba-

**adaza**, f. Fenchelhirse, f.

**adazilla**, f. Moorhirse, f.

**adda**, f. Stinkeidechse, f.

**adductor, ora**, adj. zuführend *(An.)* || **vasos -es**, mpl. zuführende Gefäße, npl. *(An.)*

**adductor**, m. Anziehmuskel, m. *(An.)*

**adecenamiento**, m. das Zusammenbringen von zehn Mann.

**adecenar**, v. a. Rotten von zehn Mann bilden || zehnweise zusammenstellen.

**adecentarse**, sich anständig betragen, kleiden || sich sonntäglich, festlich herausputzen.

**adectos**, mpl. lindernde, schmerzstillende Mittel, npl.

**adecuable**, adj. anpaßlich.

**adecuación**, f. Anpassen, Gleichmachen, n. || Ausgleichung, f. *(Math.)*

**adecuadamente**, adv. zu rechter Zeit.

**adecuado, da**, adj. passend, schicklich, geschickt, tauglich, geeignet.

**adecuar**, v. a. anpassen, gleichmachen || in Ebenmaß bringen || ausgleichen, justieren (Münzen) || **-se**, passen.

**adefagia**, f. Heißhunger, m.

**adéfago, ga**, adj. heißhungrig, unersättlich || Beiname des Herkules.

**adefesio**, m. Unsinn, m., Ungereimtheit, f. || Lächerliches Benehmen, n. || ausnehmende Häßlichkeit, f.

**adefueras**, fpl. Umgegend, f.

**adegañas**, fpl. Zubehör, n.

**adegaño, ña**, adj. angrenzend || zugehörig.

**adehala**, f. Dreingabe, Zugabe, f. || Trinkgeld, n. || Nebeneinnahme, Sportel, f.

**adehesado, da**, m. in Weide verwandeltes Ackerland, n. || Einzäunung einer Ödschaft zur Weide, f. [Ackers in Weideland, f.

**adehesamiento**, m. Verwandlung eines

**adehesar**, v. a. in Weideland verwandeln || **-se**, Weideland werden.

**adela**, f. Langfühler, m. (Schmetterling).

**adelantación**, f. Vorrücken, Fortschreiten,

**adelantadamente**, adv. im voraus. [n.

**adelantadía**, f. Statthalterei einer Provinz, f.

**adelantadillo**, m. Ausbruch, m., Auslese, f., Wein aus frühreifen Trauben.

**adelantado, da**, adj. vorgerückt || frühreif, frühzeitig || voreilig, vorlaut, dreist, frech, kühn || unvorsichtig || geschickt || vorausbezahlt || **dar ~**, zum voraus geben || **pagar ~**, vorausbezahlen, vorauszahlen || **ir ~**, vorgehen, vorlaufen, zu schnell gehen (Uhr).

**adelantado**, m. ehemals, Statthalter einer Provinz, m. || gegenwärtig, Oberrichter, m., Ehrentitel in einigen Familien.

**adelantador**, m. Vergrößerer, Mehrer, m. || Verbesserer, m. || Förderer, m.

**adelantamiento**, m. Vorrücken, Fortschreiten, n. || Fortschritt, m. || Emporkommen, Gedeihen, n. || Vergrößerung, Ausdehnung, f. || Beförderung, f. || Bevorzugung, f., Vorzug, m. || Vorausbezahlung, Vorausnahme, f., Vorschuß, m. || Amt, Provinz eines ehemaligen Statthalters.

**adelantanza**, f. Macht, f. || Auftrag, m.

**adelantar**, v. a. beschleunigen, fördern, vorwärtsbringen || vorausschicken, voraussenden || vorausnehmen || vorauszahlen || vorschießen (Geld) || vor der bestimmten Zeit thun || befördern || übertreffen || vergrößern, ausdehnen || verbessern, vervollkommnen || **~ tierra**, Land gewinnen || **~**, v. n. früher kommen || fortschreiten || Fortschritte machen || einen Vorsprung gewinnen || vorlaufen (Uhr) || **-se**, Fortschritte machen || vorrücken, weiterkommen || vorauseilen || vorangehen || sich nähern || zuvorkommen || zuweit gehen || übertreffen || sich erdreisten, sich erkühnen.

**adelante**, adv. vor, vorwärts, weiter vor || voran, voraus, weiter vorn || nachher, später, künftighin, in der Folge || überdies noch || **en ~**, weiter, vorwärts || künftig || **de aquí en ~, para en ~, hoy en ~**, hinfort, fortan, von nun an, von jetzt ab || **más ~**, weiter vorn || späterhin, ein andermal || weiter unten (in einem Buche) || **de allí ~, desde allí ~**, von da an, von jener Zeit an || **demasiado ~**, zuweit vor, zuweit voran || **tan ~**, so weit, so weit voran || **pasar más ~**, durchgreifen || **ir ~**, fortfahren || **llevar ~**, etwas durchsetzen.

**¡adelante!** vorwärts! herein! (dem Anklopfenden) || **¡~ marchen!** vorwärts, Marsch! *(Mil.)*

**adelanto**, m. Fortschritt, m. || Vorlaufen einer Uhr, n. || die Zeit, um die eine Uhr vorgeht || **-s**, pl. Vorschüsse, mpl.

**adelantrar**, v. a. beauftragen.

**adelfa**, f. Lorbeerrose, f., Oleander, m. || Oleanderholz, n.

**adelfal**, m. Oleanderhain, m. [*(Bot.)*

**adelfia**, f. Verwachsen der Staubfäden, n.

**adélfico, ca**, adj. mit den Staubfäden verwachsen *(Bot.)*

**adelfilla**, f. immergrüner Seidelbast, m. *(Pfl.)* **~ de Gibraltar**, spanischer Seidelbast.

**adelfixia**, f. Mitleidenschaft mehrerer in Verbindung stehender Körperteile, f. *(Path.)*

**adelfo, fa**, adj. mit bündeligen, verwachsenen Staubfäden *(Bot.)* || **estambres -s**, mpl. bündelige Staubfäden, mpl. *(Bot.)*

**adelgazado, da**, adj. dünn, fein.

**adelgazador, ora**, adj. verdünnend.

**adelgazamiento**, m. Verdünnung, f., Feinermachen, n.

**adelgazar**, v. a. verdünnen, dünner, feiner machen || verfeinern || schärfen || läutern, reinigen || ausscheiden || von fremden Teilen reinigen || **~**, v. n. dünn, mager werden || ausklügeln || **-se**, dünner werden, sich verdünnen || spitzig zulaufen || sich enge schnüren || sich verfeinern.

**adelitas**, mpl. maurische Wahrsager im alten Spanien, mpl. [baren Kiemen.

**adelobranquio, quia**, adj. mit unsicht-

**adelobranquios**, mpl. scheinbar kiemenlose Weichtiere, npl. [Kopf.

**adelocéfalo, la**, adj. mit unsichtbarem

**adelocero, ra**, adj. mit unsichtbaren Hörnern. [Haut.

**adelodermis**, adj. mit Kiemen unter der

**adelógeno, na**, adj. von zweifelhafter Bildung *(Geol.)*

**adeloneumones, adelopulmonados**, mpl. Weichtiere mit versteckten Lungen, npl.

**adelópodo, da**, adj. mit unsichtbaren Füßen. [Mündе.

**adelóstomo, ma**, adj. mit unsichtbarem

**adema**, f. **ademe**, m. Schachtzimmerung, Grubenzimmerung, Verdämmung, Pölzung, f., Austonnen, n., Stempel, Trempel, m. *(Bgb.)*

**ademador**, m. Grubenzimmerer, Schachtzimmerer, Zimmerling, Stempelsetzer, m. *(Bgb.)*

**ademán**, m. Gebärde, äußere Haltung, Bewegung, f. || stummes Spiel, n. || Stellung, Haltung, f. *(Mal.)*

**ademar**, v. a. einen Schacht verzimmern, verkleiden, verschalen, ausbühnen, austonnen *(Bgb.)* || einen Tunnel pölzen *(Arch.)*

**además**, adv. außerdem, überdies || ferner || **~ de**, ausgenommen, außer.

**ademe**, m. Trempel, Stempel, m. *(Bgb.)*

**ademento**, m. irrsinnig.

**dementar**, v. a. jemandes Verstand stören, jemand beirren || **-se**, irrsinnig werden, den Verstand verlieren.

**ademonia**, f. Unruhe, Seelenangst, f.

**ademtor**, m. Wiedernehmer, m.

**adena**, f. arabische Giftstaude, f.

**adenalgia**, f. Drüsenschmerz, m.

**adenálgico, ca**, adj. zum Drüsenschmerz gehörig. [Schildbaum, m.

**adenandra**, f. Drüsenbaum, amboinesischer

**adenanto, ta**, adj. drüsenblumig *(Bot.)*

**adenenfraxia**, f. Drüsenverstopfung, f. *(Path.)*

**adenia**, f. arabische Giftstaude, f.

**adenitis**, f. Drüsenentzündung, f. *(Path.)*

**adenocalíceo, cea**, adj. mit drüsenartigen Flecken auf dem Kelch *(Bot.)*

**adeno-faríngeo, gea**, adj. **músculo ~**, m. Schilddrüsenmuskel, m. *(An.)*

**adenofaringitis**, f. Schilddrüsenentzündung, f. *(Path.)* [pflanzen, fpl.

**adenofileas**, fpl. drüsenartige Sauerklee-

**adenofilo, la**, adj. drüsenblättrig *(Bot.)*

**adenóforo, ra**, adj. drüsig, drüsenhaltig *(Bot.)* [drüsen der Augenlider, f.

**adenoftalmía**, f. Entzündung der Talg-

**adenografía**, f. Drüsenbeschreibung, f.

**adenoides**, adj. drüsenartig.

**adenología**, f. Drüsenkunde, f.

**adeno-meníngeo, gea**, adj. **fiebre -a**, f. Schleimfieber, n.

**adenoncosis**, f. Drüsenanschwellung, f.

**adeno-nerviosa, sa**, adj. **fiebre -a**, f. Pest, f.

**adenópodo, da**, adj. drüsenstengelig *(Bot.)*

**adenosclerosis**, f. schmerzlose Drüsenverhärtung, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**adenosis**, f. chronisches Drüsenleiden, n.

**adenoso, sa**, adj. drüsig *(An., Path.)*

**adenostema**, f. Drüsenblume, f.

**adenostémono, na**, adj. mit drüsenartigen Staubfäden *(Bot.)*

**adenotomía**, f. Drüsenschnitt, m. *(Chir.)*

**adensar**, v. a. verdichten.

**adentado, da**, adj. gezähnt, ausgezackt.

**adental**, m. Zahnkeim, m. *(An.)*

**adentelladura**, f. Auszackung, Verzahnung, f. || Besetzen mit Zähnen, n. || Verzapfung, f. || Zahnwerk, n., Bezahnung, f., die Zähne einer Maschine.

**adentellar**, v. a. zähnen, einzähnen, bezähnen, verzahnen, mit Zähnen oder Zacken versehen || zacken, auszacken || fig. lästern, schmähen, herunterмachen fam. herunterputzen || **~ una pared**, eine Verzahnung an einer

Mauer stehen lassen zu künftiger Fortsetzung derselben *(Arch.)*

**adentro**, adv. hinein || darin, darinnen || innerlich, nach innen || **~ de botones**, fig. fam. im Herzen, innerlich, im Innersten || **tierra ~**, landeinwärts, im Innern des Landes || **ser muy de ~**, sehr vertraut in einem Hause sein || **no entrar alguno de dientes ~**, jemand nicht leiden können.

**adentro**, m. **adentros**, mpl. das Gewissen, der innere Richter.

**Adeona**, f. Göttin der Ankunft bei den Römern, f. Ant. Abeona.

**adepto**, m. Eingeweihter, m. || Goldmacher, Alchymist, m.

**aderezamiento**, m. Schmuck, Putz, m.

**aderezar**, v. a. in Ordnung bringen, zurechtmachen, ausrüsten, einrichten, mit Hausgerät ausstatten (ein Haus) || zubereiten, zurichten (Speisen) || ausschmücken, ausstaffieren, putzen, aufputzen || ausbessern, wiederherstellen || anordnen, **-se**, sich putzen || sich zurechtmachen || sich mit dem Nötigen versehen || **-se la barba**, sich den Bart abnehmen.

**aderezo**, m. Zubereitung, f. || Ausrüstung, f. || Putz, m. || Schleife zum Putz, f. || Zubereitung der Speisen, f. || Appretur der Leinwand, f. || Zubehör, Gerät, n. || **~ de caballo**, Pferdegeschirr, n. || **~ de casa**, Hausgerät, n. || **~ de espada**, Degengefäß, n. || **~ de mesa**, Tischgerät || **~ de perlas**, Perlenschmuck, m. || **-s**, pl. Gerätschaften, fpl. || Schmuckgerätschaften, Schmucksachen, fpl.

**aderra**, f. Binsenstrick zum Ölpressen, m.

**adeshora**, adv. zur Unzeit, ungelegen || unversehens.

**adestrable**, adj. bildungsfähig || abrichtbar.

**adestrado, da**, adj. unterrichtet, geschickt || abgerichtet, abgetragen (Falke) *(J.)* || rechts im Wappen.

**adestrador**, m. Führer, Wegweiser, m. || Unterweiser, Driller, Abrichter, m.

**adestramiento**, m. Unterweisen, Abrichten, Drillen, n. || Geschicklichkeit, f.

**adestrar**, v. a. an der rechten Hand führen || leiten, zurechtweisen || bilden, abrichten || **-se**, sich üben || lernen etwas zu thun || geschickt in etwas werden.

**adeudado, da**, adj. schuldig || verschuldet.

**adeudador**, m. Schuldner, m.

**adeudamiento**, m. Schuldenmachen, n. || Verschuldung, f.

**adeudar**, v. a. schuldig sein || belasten, zur Last schreiben (eine Schuld) || verzollen, Abgaben entrichten || verpflichten || **~**, v. n. **-se**, Schulden machen, sich in Schulden stecken || sich verschwägern, verwandt werden.

**adeudo**, m. Schuld, f. || Schuldigsein, Sollen, Debitum, n. || Abgabe, f., Zoll, Eingangszoll, Ausgangszoll, Durchgangszoll, m. || Verschwägerung, f. || enge Verbindung, f.

**adhesla**, f. Naturallieferung des Pächters an den Grundherrn außer der baren Pacht, f.

**adherencia**, f. Anhang, m. || Anhängsel, n. || Anhänger, m. || Anhängen, Ankleben, Anhaften, n. || Anhänglichkeit, f. || Verschwägerung, Anverwandtschaft, f. || Verbindung, f.

**adherente**, adj. anhängend, ankebend, anhaftend || gewachsen || verbunden || dicht anliegend, verwachsen mit *(Bot.)*

**adherente**, m. Anhänger, m. || Freund, m. || Verwandter, m. || Anhängsel, n. || **-s**, pl. Zubehör, n., Zuthat, f.

**adherido, da**, adj. zusammenhängend.

**adherir**, v. n. anhangen, anhaften, ankleben || zu einer Partei, Meinung ꝛc. halten || zustimmen, beistimmen, beipflichten || **-se**, sich zu einer Partei schlagen.

**adhesión**, f. Anhangen, Ankleben, Anhaften, n. || Zustimmung, f. || Anhänglichkeit, f.

**adhesividad**, f. Sinn für Anhänglichkeit, m. (in der Schädellehre).

**adhesivo, va**, adj. anklebend, anhangend, anhaftend, Heft- || beistimmend.

**adhibir**, v. a. sich einer Sache bedienen || sich nähern || offenbaren, sehen lassen.

**Adhil**, m. Stern sechster Größe im Bilde der Andromeda *(Astr.)*

**ad hoc**, adv. ausdrücklich || genau || eigens zu diesem bestimmten Zweck.

**ad hóminem**, adv. direkt gegen den Angreifer gerichtet (Schlußfolgerung).

**ad honorem**, adv. nur dem Titel nach, Titular- || zu Ehren von jemand.

**adiabático, ca**, adj. adiabatisch, nicht Wärme übertragend *(Phys.)*

**adiado, da**, adj. anberaumt.

**adiafa**, f. ehemals, Geschenk an die Matrosen bei glücklicher Ankunft im Hafen, n. *(Mar.)*

**adiáfano, na**, adj. undurchsichtig, dicht.

**adiáfero**, m. Weinsteingeist, m.

**adiafón**, m. Gabelklavier, n. *(Mus.)*

**adiaforesis, adiaforosis, adiapneustia**, f. Mangel an Hautausdünstung, m. *(Path.)*

**adiaforia**, f. Gleichgültigkeit, f.

**adiáforo, adiáfero, ra**, adj. gleichgültig, weder gut noch böse.

**adiamantado, da**, adj. diamantähnlich.

**adiamantar**, v. a. mit Diamanten besetzen.

**adiamiento**, m. Anberaumung eines Tages, f. [kommen || eisenbeschlagen.

**adiano, na**, adj. ehrenwert, edel, vollbürtig

**adiantáceo, cea**, adj. frauenhaarähnlich *(Bot.)* [*(Pfl.)*

**adiante**, m. Frauenhaar, n., Steinraute, f.

**adiantifolio, lia**, adj. frauenhaarblätterig *(Bot.)* [grimmen, f.

**adiaptotos**, m. Arznei gegen Bauch-

**adiar**, v. a. einen Tag anberaumen.

**adiarrea**, f. Leibesverstopfung, f.

**adicción**, f. Zuneigung, Ergebenheit, Vorliebe, f.

**adición**, f. Hinzufügung, Zulegung, f. || Zusatz, m. || Anhang, m., Randnote, f. || Addieren, Zusammenrechnen, Zusammenzählen, n. *(Arithm.)* || Verbesserungsantrag, m. *(Parl.)* || **~ de la herencia**, Erbschaftsantritt, m.

**adicionable**, adj. addierbar, was addiert werden kann. [satz || neu, neuhinzugefügt.

**adicional**, adj. zusätzlich, angehängt, Zu-

**adicionar**, v. a. hinzufügen, hinzuthun || addieren, zusammenzählen, zusammenrechnen *(Arithm.)* [stimmt zu.

**adicto, ta**, adj. ergeben, zugethan || beipflichtend

**adicto**, m. Adjutant, m.

**adiestrable**, adj. gelehrig.

**adiestrado, da**, adj. geschickt, kundig, erfahren || rechts im Wappen. [m.

**adiestrador**, m. Unterweiser, m. || Führer,

**adiestramiento**, m. Unterweisung, f. || Geschicklichkeit, f.

**adiestrar**, v. a. an der rechten Hand führen || leiten, zurechtweisen || bilden, unterweisen, abrichten || **-se**, sich üben || Geschicklichkeit erlangen.

**adietado, da**, adj. eine gewisse Lebensordnung beobachtend || **mal ~**, schlechte ungesunde Nahrung genießend.

**adietar**, v. a. eine Lebensordnung, eine Diät vorschreiben || **-se**, eine Diät befolgen.

**adigar**, v. a. nötigen, zwingen.

**Adije**, m. Stern im Bilde des Schwans, m. *(Astr.)*

**adimaín**, m. lybisches Schaf, n.

**adimián**, m. Amarantentulpe, f.

**adinamia**, f. Kraftlosigkeit, Schwäche, Lähmung, f. *(Path.)*

**adinámico, ca**, adj. mit allgemeiner Schwäche verbunden *(Path.)* || **fiebre -a**, f. Faulfieber, n.

**adinerado, da**, adj. reich an Bargeld.

**adinerar**, v. a. Geld zusammenscharren || **-se**, reich werden.

**adinola**, f. dichter Feldspat, m. *(Min.)*

**adintelado, da**, adj. abgeplattet *(Arch.)*

**adintelar**, v. a. eine Oberschwelle machen, anbringen *(Zimm.)*

**adios**, m. Lebewohl, n., Abschied, Abschiedsgruß, m.

**adipal**, adj. fett. [*(Anat.)*

**adipocira**, f. Fettwachs, Leichenfett, n. || Walrat, m.

**adiposidad**, f. Fettigkeit, Schmierigkeit, f.

**adiposo, sa**, adj. fetthaltig, schmierig || auf, in Fett liegend *(Anat.)* || **membrana -a**, f. Fetthäutchen, n. *(Anat.)*

**adipsia**, f. Durstlosigkeit, f.

**adipsón**, m. durststillendes Mittel, n.

**adipsos**, m. durststillende ägyptische Palmfrucht, f. [cia, die Erbschaft antreten.

**adir**, v. a. antreten, angehen || **~ la herencia**

**adiscal**, adj. von der Scheibe getrennt *(Bot.)*

**aditamiento**, m. Hinzufügung, Zugabe, f., Anhang, Zusatz, m.

**aditicio, cia**, adj. hinzugefügt, hinzugethan, hinzugesetzt, hinzugenommen.

**aditivo, va**, adj. zugesetzt (zu Wurzelwörtern) *(Gr.)* [Heiligtum selbst.

**ádito**, m. Zutritt zum Heiligtum, m. || das

**adiva, adiba, f. adive**, m. Schakal, Goldwolf, m.

**adivas**, fpl. Fetzel, f., Kehlsucht der Pferde.

**adivina**, f. Wahrsagerin, f. [ist.

**adivinable**, was zu erraten, zu prophezeien

**adivinación, f. adivinamiento**, m. Wahrsagerei, f. [zuglich.

**adivinadero, ra**, adj. auf Wahrsagerei bezüglich.

**adivinador**, m. Wahrsager, m. || Errater, Entdecker, m.

**adivinaja**, f. fam. Rätsel, n.

**adivinanza**, f. Rätsel, n. || fam. Wahrsagerei, f. [raten, erraten, ahnen.

**adivinar**, v. a. wahrsagen, weissagen ||

**adivinatorio, ria, adivinativo, va**, adj. divinatorisch.

**á divinis, cesación ~**, f. Entziehung der gottesdienstlichen Verrichtungen, f.

**adivino, na**, adj. wahrsagend || ahnend.

**adivino**, m. Wahrsager, m.

**adjarrear**, v. a. mit jemand über den Preis plaudern, feilschen.

**adjetivación**, f. Übereinstimmenlassen des Beiwortes mit dem Hauptwort, n. *(Gr.)*

**adjetivar**, v. a. ein Wort als Beiwort gebrauchen || das Beiwort mit dem Hauptwort übereinstimmen lassen *(Gr.)* || fig. zusammenstellen, verbinden.

**adjetivo**, adj. zum Beiwort gehörig *(Gr.)*

**adjetivo**, m. Adjektiv, Beiwort, Eigenschaftswort, n. *(Gr.)* || **~ abundancial**, Beiwort, das den Begriff von Fülle ausdrückt, wie z. B. pedregoso || **~ calificativo**, Eigenschaftswort, wie z. B. blanco, negro, bueno, malo || **~ comparativo**, Beiwort im Vergleichungsgrad, in der Mittelstufe, wie z. B. mayor, mejor || **~ determinativo**, Bestimmungswort, wie z. B. algunos, muchos, todos, varios || **~ gentilicio**, Völkername, wie z. B. español, madrileño || **~ numeral**, Zahlwort, wie z. B. uno, ciento, mil || **~ positivo**, vergleichsloses Beiwort, wie z. B. grande in Bezug auf mayor, máximo || **~ superlativo**, Beiwort im höchsten Steigerungsgrad, in der Oberstufe, wie z. B. justísimo, celebérrimo.

**adjudicable**, adj. gerichtlich zuerkennbar.

**adjudicación**, f. gerichtlicher Zuschlag, m. || eigenmächtige Aneignung, f.

**adjudicar**, v. a. gerichtlich zuschlagen, zuerkennen, zusprechen || **-se**, sich etwas zuschreiben, aneignen, anmaßen.

**adjudicativo, va**, adj. zuerkennend *(Jur.)*

**adjudicatorio**, m. dem etwas gerichtlich zuerkannt ist || im Meistgebot Ersteher, m.

**adjunción**, f. Verbindung, Hinzufügung, f. || Versammlung von Richtern, f. || Zeugma, n., Art Ellipse *(Gr.)* [sellen.

**adjungir**, v. a. verbinden, beifügen, zugeadjunta, f. Anschluß, Beischluß, m., Anlage, Einlage, Beilage, f. (eines Briefes).

**adjunto, ta**, adj. angefügt, beigefügt, hinzugefügt || beigeschlossen (in einem Briefe).

**adjunto**, m. Beigeordneter, Beisitzer, Amtsgehülfe, m. || Zubehörde, f.

**adjurable**, adj. auf den man schwören kann.

**adjurado, da**, adj. durchbrochen *(W.)* || **~ abierto**, offen durchbrochen || ausgebrochen

**adjurador**, m. Teufelsbanner, m. *(W.)*

**adjurar**, v. a. dringend, inständig bitten, beschwören.

**adjutor**, m. Amtsgehülfe, m.

**adjutorio**, m. Hülfe, f., Beistand, Schutz, m.

**adjuvans**, m. mitwirkender Zusatz in Arzneien, m.

**ad libitum**, adv. nach Belieben.

**adminicular**, adj. behülflich *(Jur.)*

**adminicular**, v. a. mit gerichtlichen Beweisen unterstützen *(Jur.)*

**adminiculo**, m. Behelf, Hülfsbeweis, m., Hülfsmittel, n. *(Jur.)* || Beförderungsmittel, n. *(Med.)* || Stütze, f. *(Bot.)*

**administrable**, adj. verwaltbar.

**administración**, f. Verwaltung, Geschäftsführung, f. || Verwaltungsbehörde, f. || Verwaltungsgebäude, Verwaltungsamt, n. || **por ~**, durch die Regierung ausgeführt (öffentliche Arbeiten). [waltung, Regierter, m.

**administrado**, m. Untergebener einer Ver-

**administrador**, m. Verwalter, Verweser, Geschäftsführer, m. || Rentbeamter, m. [m.

**administradorcillo**, m. kleiner Verwalter,

**administrar**, v. a. verwalten, handhaben || verwalten, regieren || verabreichen, geben (Speisen, Arzneien) || **~ la justicia**, die Rechtspflege handhaben || **~ sacramentos**, die Sakramente austeilen || **-se**, sich beherrschen.

**administrativamente**, adv. im Verwaltungswege.

**administrativo, va**, adj. zur Verwaltung gehörig || verwaltend, Verwaltungs-.

**admirabilidad**, f. Bewunderungswürdigkeit, f.

**admirable**, adj. bewunderungswürdig, staunenswert, wunderbar || vortrefflich.

**admirable**, m. admirábile, n. Motette, die beim Aufbewahren der ausgestellt gewesenen Hostie gesungen wird.

**admiración**, f. Bewunderung, f. || Verwunderung, f., Erstaunen, Staunen, n. || der

Gegenstand der Bewunderung || Ausrufungszeichen, n. *(Gr., Typ.)* || **principio de ~,** m. Anfangsausrufungszeichen, n. *(Gr., Typ.)* || **fin de ~,** m. Schlußausrufungszeichen *(Gr., Typ.)* || **hacer ~,** in Erstaunen setzen || **es una ~,** es ist zum Verwundern.

**admira'do, da,** adj. bewundernd, in Bewunderung, in Staunen versunken. [m.

**admirado'r,** m. Bewunderer, m. || Anbeter,

**admiran'do, da,** adj. bewundernswert || Bewunderung ausdrückend.

**admiran'te,** adj. poet. bewundernd.

**admiran'te,** m. & f. Bewunderer, m., Bewundererin, f.

**admira'r,** v. a. bewundern || mit Bewunderung betrachten || in Verwunderung setzen || **–se,** staunen, sich verwundern.

**admirativo, va,** adj. Bewunderung erregend || Bewunderung ausdrückend || in Bewunderung versunken.

**admiromanía,** f. Bewunderungssucht, blinde Bewunderung, f.

**admiróman0, admiromania'co,** m. Bewunderungssüchtiger, m. [f.

**admisibilida'd,** f. Zulässigkeit, Gültigkeit,

**admisi'ble,** adj. zulässig, gültig, statthaft, annehmbar.

**admisión,** f. Zulassung, Annahme, Aufnahme, f. || Anstellung, f. || **~ á práctica,** Zulassung zum freien Verkehr *(Mar.)*

**admiti'do, da,** adj. angenommen, aufgenommen, zugelassen || **bien ~,** wohlgelitten, beliebt || **mal ~,** verhaßt, ungern gesehen.

**admiti'r,** v. a. annehmen, aufnehmen, zulassen, Zutritt verstatten, erlauben, gestatten, zulassen, dulden || bewilligen, zugestehen || **~ la oferta,** beim Wort nehmen || **~ á práctica,** zum freien Verkehr zulassen *(Mar.)*

**admittatu'r,** m. Entlassungsschein, m., Fähigkeitszeugnis, n.

**admi'xto, ta,** adj. beigemischt.

**admonición,** f. Ermahnung, Warnung, Erinnerung, f., Verweis, m.

**admonita'r,** v. a. warnen, mahnen.

**admoniti'vo, va,** adj. warnend, mahnend, tadelnd.

**admonito'r,** m. Mahner, m. || im Jesuitenorden: der nächste nach dem General.

**admonito'ra,** f. in Klöstern: die nächste nach der Oberin.

**admonito'rio, ria,** adj. warnend, mahnend, tadelnd || **carta –a,** f. Mahnschreiben, n.

**admoti'va,** adj. f. **planta ~,** f. Pflanze, deren Samenhülle bei der Keimung am geschwollenen Samenlappen hängen bleibt *(Bot.)* || **germinación ~,** f. eine dergleichen Keimung.

**adna'da,** f. Stieftochter, f.

**adna'do,** m. Stiefsohn, m.

**adnasa'l,** adj. unmittelbar zur Nase gehörend *(An.)* [*(An.)*

**adna'ta, adnea,** f. Bindehaut des Auges, f.

**adnato, ta,** adj. angewachsen *(Bot.)*

**adnexión,** f. Verbindung, f.

**adnida'r,** v. n. nisten bei, neben.

**adnotación,** f. päpstliches Siegel bei gewissen Detreten, n. || Antwort des Papstes durch bloße Namensunterschrift, f.

**ad nútum, amovi'ble ~,** adj. auf den ersten Wink absetzbar.

**adoba'ble,** adj. ausbesserbar.

**adobadi'llo,** m. Schmorfleisch, Schmorgericht, n. [Schweinefleisch.

**adoba'do,** m. Schmorfleisch, n. || gesalzenes

**adobado'r,** m. Lederzurichter, m.

**adobadu'ra,** f. Zubereiten, Zurichten der Speisen, n.

**adobamie'nto,** m. Zubereitung, Zurichtung der Speisen, f. || Zurichten des Leders, n. || Art der Zubereitung der Speisen, f.

**adoba'r,** v. a. schmoren || einsalzen || zubereiten, würzen, zurichten (Speisen) || gerben, Leder zurichten || ausbessern, wiederherstellen || einlegen || fig. vorbereiten || verbessern, berichtigen || bereden, vermögen || **tener los oídos dados á ~,** thun, als ob man etwas nicht höre || unaufmerksam zuhören.

**adobasi'llas,** m. Stuhlflechter, m.

**adobe,** m. Luftziegel, Lehmstein, m. *(Arch.)*

**adobe'ra,** f. Ziegelform, f. || Mauerwerk aus Luftziegeln, n. [Gerberei, f.

**adobería,** f. Luftziegelhütte, Luftziegelei, f. ||

**adobío,** m. Vorderteil eines Schachtofens, m.

**ado'bo,** m. Schmorfleisch, n. || Salzlake, f. || Zubereitung, Würze der Speisen, f. || Mischung zum Gerben, zum Appretieren ꝛc., f. || Schminke, f. || Ausbesserung, Einrichtung, f.

**adocena'do, da,** adj. dutzendweise zusammengestellt || dutzendweise zu haben, alltäglich, gemein, Dutzendware.

**adocenamie'nto,** m. Zählen, Auszählen nach Dutzenden, n. || fig. Geringschätzung, f.

**adocena'r,** v. a. dutzendweise zählen, aussondern, verkaufen, im Dutzend verkaufen || fig. geringschätzen, mit dem großen Haufen vermengen.

**adoci'r,** v. a. herbeiführen, beimischen.

**adoctrina'ble,** adj. gelehrig. [weisung, f.

**adoctrinamie'nto,** m. Belehrung, Unterweisung, f.

**adoctrina'r,** v. a. belehren, unterweisen, abrichten, zustutzen || zu jemandes Gunsten einnehmen || **–se,** sich belehren, sich unterrichten || studieren || sich Belehrung verschaffen.

**adolece'nte, adolecie'nte,** adj. siech, an einer Krankheit leidend.

**adolece'r,** v. a. krank machen || schmerzen || **~,** v. n. krank sein || krank werden || von einer heftigen Leidenschaft entbrennen || **–se,** mitfühlen. [alter, n.

**adolescencia,** f. Jugend, f. || Jünglingsalter, n.

**adolescente,** adj. in den Jünglingsjahren stehend || jung, neu || noch nicht getragen habend *(Bot.)*

**adolescente,** m. Jüngling, m.

**adolora'do, adolori'do, da,** adj. traurig, betrübt. [wohnhaft.

**adomicilia'do, da,** adj. ansässig, angesessen,

**adomicilia'rse,** sich niederlassen, sich häuslich niederlassen, sich ansiedeln, sein Heim aufschlagen.

**adona'do, da,** adj. begabt.

**Adonaí,** m. Adonaï, m., Name Gottes im jüdischen Ritual.

**ado'nde,** adv. wo || **¿~ bueno?** wohin des Weges? || **¿~ de?** woher? || **¿de ~ bueno?** woher des Weges? || **~ quiera,** wo es auch sei.

**ado'nias,** fpl. Adoniskeste in Ägypten, Syrien, Judäa, Persien und Griechenland.

**adonici'da,** m. Adonistöter, m., Beiname des Mars.

**adónico, ca,** adj. adonisch || **verso ~,** m. adonischer Vers (– ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ –).

**adoni'de,** f. Adonisröschen, n. || **~ vernal,** Frühlingsadonis, m. *(Pfl.)* || **~ otoñal,** Sommeradonis *(Pfl.)*

**adónide,** m. Gewächshaus für ausländische Pflanzen, n. || Gartenbotaniker, m.

**ado'nio,** m. adonischer Vers, m. (– ⏑ ⏑ – – –)

**ado'nis,** m. ein Adonis, schöner Jüngling || Stutzer, m.

**adoni'sta,** m. Botaniker, m.

**adonizа'rse,** in sich selbst verliebt sein.

**adopción,** f. Einkindung, Annahme an Kindesstatt, f. || freie Wahl, Vorliebe, f.

**adopta'ble,** adj. einkindbar, ankindbar.

**adopta'do,** m. **adopta'da,** f. angenommenes Kind, n.

**adoptado'r, adoptante,** m. Wahlvater, m.

**adoptа'r,** v. a. ankinden, einkinden, an Kindesstatt annehmen || fig. annehmen, gutheißen, beipflichten || sich aneignen, sich zueigen machen || **~ en hijo, ~ en hija,** an Kindesstatt annehmen.

**adoptivo, va,** adj. an Kindesstatt angenommen || **niño ~,** m. Pflegekind, n.

**adoquie'r,** adv. überall, allenthalben, wo es auch sei.

**adoquín,** m. Halbquader, länglicher Pflasterstein, m. || **–es,** pl. Fahrgeleise, n., Fahrbahn aus Halbquadern in der Mitte der Straße, f.

**adoquina'do, da,** adj. mit Halbquadern gepflastert.

**adoquina'r,** v. a. mit Halbquadern pflastern.

**ado'r,** m. die gesetzliche Zeit zum Begießen der Felder in Spanien, in den Gegenden, wo das Wasser dazu Gemeingut ist.

**adora'ble,** adj. anbetungswürdig.

**adoración,** f. Anbetung, f. || übermäßige, leidenschaftliche Liebe, f. || **~ de las reliquias,** Reliquiendienst, m.

**adorado'r,** m. Anbeter, m. || Verehrer, m.

**adora'r,** v. a. anbeten || den feierlichen Handkuß beim Papst verrichten || **~ una mujer,** einer Frau stark den Hof machen || **–se,** sich gegenseitig überaus lieben || angebetet werden.

**adorativo, va,** adj. anbetend, Anbetung ausdrückend.

**adorato'rio,** m. Bethaus, n. || **–s,** pl. Götzentempel in Mexiko, von den Spaniern so genannt, mpl.

**adorbita'l,** adj. unmittelbar neben der Bahn eines Himmelskörpers *(Astr.)*

**adormecedo'r, ora,** adj. einschläfernd, einlullend || schlafbringend.

**adormecedo'r,** m. Einschläferer, m.

**adormece'r,** v. a. einschläfern, einlullen || besänftigen, beruhigen, stillen || **–se,** einschlafen || starr, empfindungslos werden, einschlafen (Glieder) || fig. in Lüsten schwelgen.

**adormecі'do, da,** adj. eingeschlafen || schläfrig || empfindungslos, eingeschlafen (Glieder). [schlafend.

**adormecie'nte,** adj. einschläfernd || ein-

**adormecimie'nto,** m. Einschläfern, n. || Einschlafen, n.

**adormide'ra,** f. Mohn, Mohnsame, m. || **~ marina,** Hornmohn || **~ silvestre,** Klatschrose, Kornrose, f.

**adormi'do, da,** adj. eingeschlafen.

**adormila'do, da,** adj. träumerisch (weibliche Augen).

**adormimie'nto,** m. Einschlafen, n.

**adormi'rse,** einschlafen.

**adormita'rse,** schlummern.

**adorna'ble,** adj. schmückbar, verzierbar.

**adornación,** f. Schmücken, Ausschmücken, Verzieren, n. [schönernd.

**adornado'r, ora,** adj. ausschmückend, ver-

**adorna'r,** v. a. schmücken, zieren, putzen, aufputzen, ausputzen, verzieren, ausschmücken || fig. geistig begaben || **–se,** sich putzen, sich herausschmücken. [Zimmermaler, m.

**adorni'sta,** m. Ausschmücker, Aufputzer, m. ||

**ado'rno,** m. Schmuck, Zierrat, Putz, m., Zierde, Verzierung, Ausschmückung, f. || Verschönerung, f. || **–s mujeriles,** pl. weiblicher Flitterstaat, m. || **–s de casa,** Hausgerät, n., Tapezierwerk, n. || **–s de caballo,** Pferdegeschirr, n. [Lasttiere.

**adoro'te,** m. Traggestell, n., Tragbahre für

**adose'tta,** f. Adojettenmoos, n.

**ado'xa,** f. Bisamkraut, n.

**ad pédem lítterae,** adj. buchstäblich.

**ad perpétuam re'i memóriam, información ad perpétuam,** f. Feststellung des Thatbestandes zu ewigem Gedächtnis *(Jur.)*

**adquiri'ble,** adj. erwerbbar, erreichbar.

**adquirido'r, adquire'nte, adquisido'r,** m. Erwerber, m. [kauf, m.

**adquirimie'nto,** m. Erwerbung, f., An-

**adquiri'r,** v. a. erwerben, erlangen, erhalten, bekommen, gewinnen || kaufen, anschaffen, an sich bringen || eine Gewohnheit annehmen || eine Krankheit fangen || fig. sich aneignen, sich bemächtigen, an sich nehmen || **–se,** sich verdienen, sich erwerben.

**adquisición,** Erwerbung f., Erwerb, Ankauf, m. || das Erworbene.

**adquisi'to, ta,** adj. erworben.

**adquisivida'd,** f. Erwerbssinn, Diebessinn, m. (in der Schädellehre).

**a'dra,** f. Stadtviertel, n. || Reihenfolge unter den Stadtvierteln bei Entrichtung gewisser Gemeindeabgaben, f.

**adra'cne,** m. Erdbeerstrauch auf Candia, m.

**adra'do, da,** adj. dünn, schütter gepflanzt || in Stadtviertel eingeteilt || hin und wieder verteilt.

**adraga'nte, adraga'nto,** m. Bocksdorn, Tragant, m. || Tragantstaude, f. [*(Bot.)*

**adraganti'deo, dea,** adj. tragantähnlich

**adraganti'na,** f. Tragantstoff, m. *(Chem.)*

**adraganto'so, sa,** adj. tragantartig *(Bot.)*

**adragué'a,** f. Zuckerwerk, Naschwerk, n.

**adra'ja,** f. Verzahnung einer Mauer, f., Wartestein, m. *(Arch.)*

**adra'les,** fpl. Wagenleiter, Wagenhürde, f., Heubaum, Wiesbaum, m.

**adrari'za,** f. Osterluzeiwurzel, f.

**adra'zo,** m. Klärapparat für Seewasser auf den alten spanischen Schiffen, m.

**adre'de, adredeme'nte,** adv. absichtlich, mit Absicht, mit Fleiß.

**adreza'do, da,** adj. geschmückt, geputzt.

**adreza'rse,** sich aufrichten, sich in die Höhe richten (sich bäumen, Tiere) || höher sein, höher stehen (Berge, Bäume ꝛc.).

**adrián,** m. Elsternest, n. || **–es,** pl. Hühneraugen, npl., Leichdörner, mpl.

**Adrianópoli,** f. Adrianopel.

**Adriático,** m. das Adriatische Meer.

**adriza'r,** v. a. ein auf der Seite liegendes Schiff wieder aufrichten *(Mar.)* || **–se,** sich wieder aufrichten. [*(Jur.)*

**adrogación,** f. Annahme an Kindesstatt, f.

**adroga'r,** v. a. an Kindesstatt annehmen *(Jur.)* [kaufen, m.

**adro'lla,** f. Betrug im Kaufen oder Ver-

**adrollе'ro,** m. betrügerischer Käufer, Verkäufer, m. [mißgestaltet.

**adruba'do, da,** adj. buckelig, höckerig,

**adruna'r,** v. a. wahrsagen, weissagen.

**adscapea'l,** adj. zu den knochigen Teilen des inneren Gehörs gehörig *(An.)*

**adscribi'r,** v. a. zuteilen, zuschreiben, ausschließlich bestimmen || zu einem Amt ernennen.

**adscripción,** f. Zuteilung, f.

**adscripti'cio, cia,** adj. zugeteilt, ausschließlich bestimmt.

**ad súmum,** adv. aufs höchste.
**aduana,** f. Zoll, m., Zollgebühr, f. || Zollhaus, n., Maut, f. || offenes, für jedermann zugängliches Haus, n. || **líneas de –s,** fpl. Zolllinie, f. || Grenzwächter, mpl. || **pasar por todas las –s,** fig. alle Instanzen durchmachen || viel durchgemacht haben || in allen Kniffen und Schlichen bewandert sein, fam. von allen Hunden gehetzt sein.
**aduanable,** adj. zollbar, zollpflichtig, verzollbar.
**aduanal,** adj. auf den Zoll bezüglich, Zoll-.
**aduanar,** v. a. verzollen || zollamtlich untersuchen || ins Zollregister eintragen || das Zollblei anlegen || **–se,** verzollt werden.
**aduanero, aduanista,** m. Zollbeamter, Mautbeamter, m.
**aduar,** m. wanderndes Zelt der Araber, n. || Zigeunerbande, f. || Zigeunerlager, n.
**adúcar,** m. geringere Seide von Doppelkokons, f. || gröberes Seidenzeug, n.
**aducción,** f. die anziehende Muskelbewegung *(An.)*
**aducho, cha,** adj. herbeigebracht.
**aducir,** v. a. bringen, herbeibringen, herbeitragen, herbeischicken || hinzufügen || Beweise beibringen.
**aductor,** adj. **músculo ~,** m. Zugmuskel, Zuckmuskel, Anziehmuskel, m. *(An.)* || **vasos –es,** mpl. zuführende Gefäße, npl. *(An.)*
**adueñarse,** sich bemeistern, in Besitz nehmen.
**aduendado, da,** adj. gespenstisch, gespensterhaft, kobboldartig.
**adufa,** f. Schleuse, f.
**adufazo,** m. Schlag mit dem Tamburin, m.
**adufe,** m. Schellentrommel, Mohrentrommel, f., Tamburin, n.
**adufero,** m. Tamburinspieler, m. || Tamburinverfertiger, m. || Tamburinverkäufer, m.
**adujа,** f. in Scheiben aufgeschossenes Tau, n. *(Mar.)* || **–s,** pl. Scheiben, die ein aufgeschossenes Tau bildet, fpl. *(Mar.)*
**adujar,** v. a. ein Tau aufschießen *(Mar.)* || **~ á la derecha,** mit der Sonne aufschießen *(Mar.)* || **~ en contra,** gegen die Sonne aufschießen *(Mar.)* || **~ á la holandesa,** spiralförmig aufschießen *(Mar.)* || **~ á la guacaresca,** oval aufschießen *(Mar.)* || **~ por igual,** aufschießen und umkehren *(Mar.)* || **–se,** sich durch ein enges Fahrwasser durchwinden *(Mar.)*
**adula,** f. Roßherde, f. || in Spanien: Bezirk, der keine bestimmte Wässerung hat, m.
**adulable,** adj. für Schmeicheleien empfänglich.
**adulación,** f. Schmeichelei, Lobhudelei, f.
**adulador,** m. Schmeichler, Lobhudler, m.
**adular,** v. a. kriechend schmeicheln, lobhudeln, fuchsschwänzen || **–se,** einander lobhudeln || sich schmeicheln, sich Hoffnung machen.
**adulario,** m. Adular, m., Feldspat vom Sankt Gotthard.
**adulatorio, ria,** adj. schmeichlerisch, kriecherisch.
**adulear,** v. a. aus vollem Hals schreien.
**adulero,** m. Roßhirt, m.
**adulta,** f. erwachsenes Frauenzimmer, n.
**adúltera,** f. Ehebrecherin, f.
**adulterable,** adj. verfälschbar.
**adulteración,** f. Fälschung, Verfälschung, f. (von Wein ꝛc.)
**adulterador,** m. Fälscher, Verfälscher, m. || **adulterar,** v. a. fälschen, verfälschen (Wein ꝛc.) || **~,** v. n. ehebrechen, Ehebruch begehen || **–se,** verderben || umschlagen (Wein).
**adulterino, na,** adj. im Ehebruch erzeugt || verfälscht, nachgemacht, unecht.
**adulterio,** m. Ehebruch, m.
**adúltero, ra,** adj. ehebrecherisch.
**adúltero,** m. Ehebrecher, m.
**adulto, ta,** adj. erwachsen, mannbar || ausgewachsen || vollkommen ausgebildet (Sprachen).
**adulto,** m. Erwachsener, m.
**adulzar,** v. a. hämmerbar, biegsam, schmiegsam machen.
**adulzorar,** v. a. versüßen.
**adumbración,** f. Schatten in Gemälden, m.
**adumbrar,** v. a. schattieren, Schatten anbringen *(Mal.)* || die Umrisse in Wappen stärker zeichnen || fig. verdecken, verhüllen, beschönigen.
**adunación,** f. Vereinigung, Versammlung, **adunar,** v. a. vereinigen, versammeln. [f.
**aduncirrostros,** mpl. Hakenschnäbler, mpl.
**aduncо, ca,** adj. krumm, gebogen.
**adur, aduras, aduro,** adv. mit Mühe, schwer.
**durar,** v. a. aushalten, ausdauern.
**adurir,** v. a. versengen, verbrennen.
**adustible,** adj. verbrennbar.
**adustión,** f. Verbrennung, f. || Ausbrennen, Ätzen, n. *(Chir.)*

**adustivo, va,** adj. verbrennlich, entzündbar.
**adusto, ta,** adj. versengt, verbrannt || heiß, heißzonig (Länderstrich) || mürrisch, barsch.
**aduta·que,** m. Mundmehl, n.
**adutorno, na,** adj. zu den Muttertrompeten, Muttertrompetern gehörig *(An.)*
**adútero,** m. die salopischen Trompeten, Muttertrompeten, fpl., Mutterhörner, npl. *(An.)*
**advena,** m. Ankömmling, Fremdling, m.
**advendado, da,** adj. mit verbundenen Augen.
**advenedizo, za,** adj. fremd, hergelaufen.
**advenedizo,** m. hergelaufener Mensch, m.
**advenibilidad,** f. Möglichkeit eines Ereignisses, f.
**advenible,** adj. vorkommlich. [nisses, f.
**advenidero, ra,** adj. zukünftig.
**advenimiento,** m. Ankunft, f. || Thronbesteigung des Papstes oder eines Herrschers, f. || Antritt einer Würde, m. || Ankunft des Herrn, Menschwerdung des Heilandes, f.
**advenir,** v. n. hinzukommen.
**adventaja,** f. Voraus, Präzipuum, n. *(Jur.)*
**adventicio, cia,** adj. zufällig, von außen kommend, ohne unser Zuthun || zufällig, nicht der Körperbeschaffenheit entstammend *(Path.)* || wildwachsend *(Bot.)* || **ideas –as,** fpl. von den Sinnen herrührende Begriffe, mpl., ant. **ideas innatas** || **langostas –as,** fpl. Zugheuschrecken, fpl. || **viruelas –as,** fpl. natürliche Blattern, fpl. *(Path.)*
**adventicio,** m. zufällige Einnahme, f.
**adventivo, va,** adj. nachtreibend *(Bot.)*
**adventual,** adj. zur Adventzeit gehörig, Advents-.
**adverbial,** adj. nebenwörtlich, beiwörtlich, als Umstandswort gebraucht, adverbial *(Gr.)*
**adverbialidad,** f. die Eigenschaft als Umstandswort *(Gr.)*
**adverbialmente,** adv. als Adverb *(Gr.)*
**adverbiar,** v. a. dem Wort eine Adverbialendung geben *(Gr.)* || **–se,** zum Adverb werden.
**adverbio,** m. Adverb, Nebenwort, Umstandswort, n.
**adversamente,** adv. widersetzlich.
**adversario,** m. Gegner, Widersacher, m. || **–s,** pl. Notizbuch, Taschenbuch, n. || Sammelbuch, n., Kollektaneen, fpl. [bildend *(Gr.)*
**adversativo, va,** adj. einen Gegensatz
**adversidad,** f. Mißgeschick, widriges Schicksal, n. || Widerwärtigkeit, Trübsal, Not, f. || Jammer, Unfall, m.
**adverso, sa,** adj. widrig, entgegenstehend, Gegen- || gebogen liegend || poet. gegenüberliegend || seitwärtsgebogen *(Bot.)*
**advertencia,** f. Nachricht, Benachrichtigung, f. || Erinnerung, Vermahnung, Warnung, f., Rat, m. || Bemerkung, Betrachtung, f. || Überlegung, Klugheit, f. || Vorrede, f., Vorwort in einem Buche.
**advertido, da,** adj. klug, hellsehend, bedachtsam, gescheit, verständig || taktvoll, anständig. [nung, f. || Klugheit, f.
**advertimiento,** m. Erinnerung, Warnung, f.
**advertir,** v. a. benachrichtigen || betrachten || bemerken, wahrnehmen || bemerklich machen, erinnern, anzeigen || warnen, vermahnen || raten || unterrichten, lehren || **~ en alguna cosa,** auf etwas achtgeben || etwas wahrnehmen, bemerken || **~,** v. n. achtgeben || **–se,** sich in achtnehmen, sich vorsehen || gewahr werden.
**Adviento,** m. Advent, m. || Adventzeit, f.
**advocación,** f. der Name des oder der Heiligen, unter denen eine katholische Kirche eingeweiht wurde || Unterscheidungsname von Bildern der heiligen Jungfrau, wie: Nuestra Señora de los Dolores, del Pilar, de Atocha, del Carmen, de Monserrat etc.
**advocatorio, ria,** adj. zusammenberufend.
**advocatorio,** m. Aufgebot, n., Zusammenberufung, Einberufung, f.
**adyacencia,** f. Grenznachbarschaft, f.
**adyacente,** adj. angrenzend, anliegend.
**adyacentes,** mpl. Anwohner, Grenznachbarn, mpl.
**aechadero,** m. Ort zum Kornsieben, m. [m.
**aechador,** m. Sieber, Kornsieber, Worfler,
**aechadura,** f. Sieben, Aussieben, n. || **–s,** pl. Siebmist, Siebstaub, m., Siebsel, n.
**aechar,** v. a. sieben, aussieben, durchsieben || schwingen, worfeln (Korn).
**aecho,** m. Sieben, Schwingen, Worfeln, n.
**aelusa,** f. Gleiße, f. *(Pfl.)*
**aellas,** fpl. Schlüssel, mpl.
**aéneo, nea,** adj. ehern.
**aeración,** f. Lüftung, Auslüftung, f.
**aéreo, rea,** adj. luftartig || aus Luft bestehend, Luft- || der Luft ausgesetzt || luftig || luftförmig || leer, nichtig || **promesa –a,** f. nichtiges Versprechen, n. || **ceremonia ~,** f. leere Höflichkeitsform, f., leere Höflichkeit, f. || **plantas –as,** fpl. Hängpflanzen, fpl. || **vías –as,** fpl. Luftwege, f. *(An.)*
**aereofiláceo,** m. große, mit Luft angefüllte unterirdische Schlucht, f.
**aeriano, na,** adj. zur Luft gehörig, Luft-.
**aérico, ca,** adj. zu Tag gefördert *(Bgb.)*
**aerífero, ra,** adj. luftleitend *(An.)*
**aerificación,** f. Luftbildung, f. || Verwandlung fester oder flüssiger Körper in Luft, f. *(Chem.)*
**aerificar,** v. a. einen festen oder flüssigen Körper in Luft verwandeln *(Chem.)*
**aeriforme,** adj. luftförmig, luftartig.
**aérito, ta,** adj. nur in der Luft lebend.
**aerívoro, ra, aerófago, ga,** adj. nur von der Luft lebend (z. B. wie Orchideen) *(Bot.)*
**aeroclavicordio,** m. Aolsharfe, f.
**aerodinámica,** f. Lehre vom Luftdruck, f.
**aerófano, na,** adj. durchsichtig wie die Luft.
**aerofilacio,** m. mit Luft gefüllte unterirdische Höhle, f.
**aerófilo, la,** adj. luftliebend.
**aerofiso, sa,** adj. in der Luft anschwellend.
**aerofobia,** f. Luftscheu, f.
**aerófobo, ba,** adj. luftscheu. [Stimme.
**aerófono, na,** adj. mit weithin schallender
**aeróforo, ra,** adj. die Luft leitend.
**aerogastro,** m. Luftbauchpilz, m.
**aerognosia,** f. Luftkunde, f.
**aerognóstico, ca,** adj. zur Luftkunde gehörig.
**aerografía,** f. Luftbeschreibung, f. [hörig.
**aerolito,** m. Luftstein, Meteorstein, m.,
**aerología,** f. Luftlehre, f. [Luftmasse, f.
**aeromancia,** f. Wahrsagerei aus der Luft,
**aerometría,** f. Luftmessung, f. [f.
**aerómetro,** m. Luftwage, f., Luftdichtigkeitsmesser, m.
**aeronauta,** m. Luftschiffer, Aeronaut, m. [f.
**aeronáutica,** f. Luftschiffkunst, Aeronautik,
**aeronáutico, ca,** adj. zur Aeronautik gehörig.
**aerosis,** f. Verdünnung des Blutes, f. *(Med.)*
**aerosita,** m. Notgültigerz, n.
**aerostación,** f. Luftfahrt, Luftreise, f. || Luftschiffkunst, f.
**aerostata,** m. Luftschiffer, m.
**aerostática,** f. Luftschiffkunst, f.
**aerostático, ca,** adj. aerostatisch || **globo ~,** m. Luftball, m., Luftmaschine, f.
**aerostatmio,** m. Magellans' Barometer, m. || Barothermometer, m.
**aerótono, aerotón,** m. Windbüchse, f.
**aescarramonchones,** adv. rittlings.
**aescondidas,** adv. heimlicherweise.
**aetas,** mpl. unabhängige Bergindianer (auf den Philippinen), mpl.
**aetites,** m. Adlerstein, Klapperstein, m.
**aexcuso,** adv. heimlich, verborgen.
**afabilidad,** f. Leutseligkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit, f.
**afabilísimo, ma,** adj. äußerst leutselig. [den.
**afabilizarse,** leutselig sein || leutselig werafable, adj. leutselig, umgänglich, freundlich, gesellig.
**afabulación,** f. Moral einer Fabel, f.
**afabular,** v. a. in das Gewand der Fabel kleiden. [erbse, f.
**afaca,** f. Waldwicke, breitblätterige Platt-
**afagasmo,** m. Schoß, Tribut, m. || Schatzung, Auflage, f.
**afarino,** m. Lagunenfisch (in Venedig) m.
**afalago,** m. Liebkosung, f.
**afamado, da,** adj. berühmt.
**afamar,** v. a. berühmt machen || **–se,** berühmt werden.
**afán,** m. Sorge, Mühe, Beschwerde, Plage, Arbeit, f. || Ermüdung, Abspannung, f. || Geschäftigkeit, f.
**afanadamente,** adv. mit Mühe. [tend.
**afanado, da,** adj. beschäftigt, eifrig arbeiafanador, ora, adj. emsig bemüht, sich abquälend.
**afanar,** v. a. sich bemühen, sich anstrengen, sich plagen, sich abquälen || **–se de, en, por alguna cosa,** sich abmühen um, wegen, für etwas.
**afaníptero, ra,** adj. flügellos (Insekt).
**afanita,** m. Grünstein, m.
**afanítico, ca,** adj. grünsteinhaltig.
**áfano, na,** adj. glanzlos.
**afanópteró, ra,** adj. mit dunklen Flügeln.
**afanoso, sa,** adj. arbeitsam, emsig || mühsam, mühselig, beschwerlich.
**afantasmado, da,** adj. geckenhaft, geckig.
**afarbalar,** v. a. mit Zierrat besetzen.

**afarola·do, da,** adj. einem Leuchtturm ähnlich. [etwas als Leuchtturm benutzen.
**afarola·r,** v. a. einen Leuchtturm bauen ‖
**afa·rto,** adv. genug, hinlänglich, sattsam.
**afascala·r,** v. a. Garben in Mandeln aufschichten.
**afa·sia,** f. Sprachlosigkeit, f. *(Path.)*
**afatara·cha,** m. der Afatrachabaum (Madagaskar).
**afeador, ora,** adj. entstellend. [gaskar).
**afeamie·nto,** m. Entstellung, Verunstaltung, f.
**afea·r,** v. a. entstellen, verunstalten ‖ schänden, beflecken, verdunkeln ‖ anschwärzen, afterreden ‖ verdenken, verargen ‖ tadeln, vorhalten, vorwerfen. [den.
**afeblece·rse,** sich verdünnen, dünner wer-
**afección,** f. Neigung, Zuneigung, f. ‖ Leidenschaft, f. ‖ chronisches Leiden, n. *(Path.)* ‖ **~ pulmonar,** Lungenleiden *(Path.)*
**afeccionа·ble,** adj. liebwert.
**afectación,** f. Ziererei, Unnatur, Verstellung, f. ‖ gekünsteltes Wesen, gezwungenes Betragen, n. ‖ Sucht nach etwas, f. ‖ Hypothek, Verpfändung, f. *(Jur.)* ‖ Bestimmung, Verwendung einer Summe, f.
**afecta·do, da,** adj. geziert, gekünstelt, gesucht, gezwungen. [gekünstelte Person, f.
**afectado·r, m. afectado·ra,** f. gezierte,
**afecta·r,** v. a. erkünsteln, erzwingen, vorgeben ‖ sich stellen, als ob man etwas wisse, glaube, habe ‖ sich bemühen, etwas irgendwo zu suchen ‖ heucheln, erheucheln ‖ verpfänden, anweisen *(Jur.)* ‖ zu gewissem Zweck bestimmen ‖ rühren, einen Eindruck machen ‖ **~,** v. n. sich zieren, ein gesziertes, erkünsteltes, gezwungenes Wesen annehmen ‖ **~ á la contribución,** der Steuer unterwerfen, für steuerpflichtig erklären.
**afectillo,** m. kleine, schwache Zuneigung, f.
**afectividа·d,** f. Sinn der Liebe, m. (in der Schädellehre).
**afectivo, va,** adj. rührend ‖ **facultades –as,** fpl. Gemütskräfte, fpl., ant. facultades contemplativas.
**afecto, ta,** adj. geneigt, zugethan, wohlwollend, wohlgewogen ‖ passend, tauglich ‖ aufgeregt ‖ zu etwas bestimmt, angewiesen, verpfändet.
**afecto,** m. Gemütsbewegung, Leidenschaft, f. ‖ Zuneigung, Liebe, Gewogenheit, f. ‖ heftiger Eindruck, m. ‖ lebhafter Ausdruck im Vortrag, m. ‖ Farbenharmonie in Gemälden, f. ‖ Krankheitsanfall, m. ‖ Stoßgebet, n. ‖ Gönner, Anhänger, m. ‖ **dé usted mis –s á N.** versichern Sie N. meiner Gewogenheit.
**afectuosidа·d,** f. Zärtlichkeit, Wohlgewogenheit, Wohlgeneigtheit, f. ‖ gesziertes, gezwungenes Wesen, n.
**afectuo·so, sa,** adj. herzlich, liebreich, liebevoll, gefühlvoll ‖ rührend, beweglich, ausdrucksvoll.
**afecha·tes,** mpl. Webeleinen, fpl. *(Mar.)*
**afedrónderis,** m. Schlammbeißer, m. *(F.)*
**afeitación,** f. Rasieren, n. ‖ Schminken, n. ‖ Ausputzen, Ausschmücken, Verschönern, n.
**afeitadе·ra,** f. Kamm, m.
**afeitadi·llo, illa,** adj. iron. tüchtig geschminkt.
**afeita·do, da,** adj. glatt rasiert ‖ geschminkt ‖ fig. gleißnerisch.
**afeitado·r,** m. Barbier, Bartscherer, m. ‖ Schminker, m. ‖ fig. Schönfärber, m.
**afeita·r,** v. a. rasieren, barbieren, den Bart scheren ‖ schminken ‖ das Haar kräuseln ‖ schmücken, putzen ‖ einen Garten pflegen ‖ Spaliere stutzen ‖ den Pferden Mähne und Schwanzhaare stutzen ‖ Anleitung geben ‖ fig. schönfärben ‖ **–se,** sich rasieren ‖ sich schminken.
**afeite,** m. Putz, m. ‖ Schminke, f. ‖ Verschönerung, f.
**afeiti·sta,** m. Schminkehändler, m.
**afelio,** m. Sonnenferne, f. *(Astr.)* ‖ Nachtschmetterling, m. ‖ Gattung afrikanischer Spitzkeimer *(Bot.)*
**afelpа·do, da,** adj. velpelartig, plüschartig, samtartig, zottig ‖ filzig *(Bot.)*
**afelpа·r,** v. a. velpelartig wirken.
**afeminación,** f. Verweichlichung, f.
**afeminadi·llo, illa,** adj. ziemlich weibisch.
**afemina·do, da,** adj. weibisch, weichlich ‖ frauenzimmerartig ‖ **rostro ~,** m. weibliches Gesicht, n.
**afemina·do,** m. Weichling, Zärtling, m.
**afemina·r,** v. a. weibisch machen, entnerven, verweichlichen ‖ **–se,** weibisch werden, sich verweichlichen.
**aferente,** adj. zuführend, ant. **eferente** *(An.)* ‖ **vasos –s,** mpl. zuführende Gefäße, npl. *(An.)*
**aferesis,** f. Aphäresis, f., Verkürzung eines Wortes am Anfang *(Gr.)* ‖ Ablösung, Abnahme eines Gliedes, f. *(Chir.)*
**aferra·do, da,** adj. trotzköpfig, auf seinem Sinn bestehend.
**aferrado·r,** m. Häscher, m.
**aferramie·nto,** m. Festnehmen, Festhalten, Anpacken, n. ‖ Verhaftung, f. ‖ Trotz, m. ‖ **~ en una idea,** Verbissenheit, Vernarrtheit in eine Idee, f.
**aferra·r,** v. a. anpacken, mit Gewalt ergreifen ‖ verhaften, festnehmen ‖ eingreifen ‖ das Schiff im Hafen festlegen *(Mar.)* ‖ **~ el ancla,** den Anker auswerfen *(Mar.)* ‖ **~ las velas,** die Segel beschlagen, einziehen *(Mar.)* ‖ **~ un navío,** ein Schiff mit Enterhaken festklammern *(Mar.)* ‖ **–se,** sich anklammern, sich an etwas festhalten ‖ aneinander geraten, sich festfangen (von Schiffen) *(Mar.)* ‖ auf seinem Kopf bestehen ‖ **–se á, con, en alguna cosa,** auf etwas bestehen.
**aferrave·las,** m. Beschlagfeising, f. *(Mar.)*
**aferruza·do, da,** adj. jähzornig.
**afervora·r, afervoriza·r,** v. a. anfeuern.
**afe·sis,** f. Nachlassen der Krankheit, n.
**afestona·do, da,** adj. wellenförmig gefaltet, gekraust, gekerbt ‖ geschweift, gekerbt *(Bot.)*
**afestona·r,** v. a. zierlich ausschweifen ‖ **–se,** die Gestalt von Blumengewinden annehmen. [m.
**afiado·r,** m. Bürge für jemandes Sicherheit,
**afianzado·r,** m. Bürge, m.
**afianzamie·nto,** m. Stütze, f.
**afianza·r,** v. a. bürgen, verbürgen, für etwas stehen ‖ sich einer Person versichern, sie festnehmen ‖ Verlorenes wiederbekommen ‖ ein Gebäude stützen, durch Stützbalken sichern ‖ **~ á alguno,** sich für jemand verbürgen ‖ **~ las armas,** das Gewehr schultern *(Mil.)* ‖ **–se,** sich befestigen ‖ sich gründen.
**afi·ce,** m. Schaumeister, Schauer, Geschworener bei einem Handwerk, m.
**afición,** f. Zuneigung, Liebe, Ergebenheit, f. ‖ eifriges Bemühen, n.
**aficiona·do, da,** adj. zugethan, geneigt, mit Liebe ergeben ‖ aus Liebhaberei etwas treibend. [Gönner, m.
**aficiona·do,** m. Liebhaber, Kunstfreund, m. ‖
**aficiona·r,** v. a. Liebe einflößen, geneigt machen ‖ Lust machen ‖ **–se,** liebgewinnen, Geschmack gewinnen an, Zuneigung fassen zu ‖ **–se á, de,** sich verlieben in.
**aficioncі·lla,** f. eine kleine Zuneigung. [npl.
**afidia·nos,** mpl. blattlausartige Insekten,
**afidífagos, afidívoros,** mpl. Blattläuse fressende Käfer, mpl.
**afieltra·do, da,** adj. filzartig, wollig.
**afigeno, na,** adj. durch Läuse erzeugt *(Bot.)*
**afigeno·sis,** f. Läusekrankheit, f. *(Bot.)*
**afigona·r,** v. a. zu einer Garküche einrichten.
**afigura·do, da,** adj. geblümt.
**afi·jo,** m. Affix, m., Anhängewort, n., ant.
**afila·ble,** adj. schleifbar. [präfijo *(Gr.)*
**afiladе·ra,** f. Schleifstein, Wetzstein, m.
**afila·do, da,** adj. scharf, geschliffen.
**afilado·r,** m. Schleifer, m. ‖ Schneide, f.
**afiladu·ra,** f. Schleifen, Wetzen, Schärfen, n.
**afilamie·nto,** m. Schleifen, n. ‖ Spitznasig-
**afila·nta,** f. Blattlose, f. *(Pfl.)* [keit, f.
**afilantropí·a,** f. Lieblosigkeit, Menschenscheu, f. [feind, m.
**afilántropo,** m. liebloser Mensch, Menschen-
**afila·r,** v. a. schärfen, schleifen, wetzen, abziehen ‖ enthaaren (Häute) ‖ **~ la pluma,** die Feder spitzen ‖ **~ el ingenio, ~ las uñas,** den Verstand schärfen ‖ **–se,** sich zuspitzen, spitzig, länglich werden (Nase, Gesicht).
**afiliación,** f. Einkindung, Ankindung, Annahme an Kindesstatt, f. ‖ Aufnahme in eine Körperschaft, f. [f.
**afilia·da,** f. aufgenommene Ordensschwester,
**afilia·do,** m. aufgenommener Ordensbruder, m.
**afilia·r,** v. a. an Kindesstatt annehmen ‖ in eine Körperschaft aufnehmen ‖ anwerben *(Mil.)* ‖ **–se,** sich verbrüdern, sich anschließen.
**afiligrana·do, da,** adj. filigranartig ‖ mit Gold- oder Silberdraht übersponnen ‖ klein, dünn, schmächtig. [fadenarbeiter, m.
**afiligranado·r,** m. Filigranarbeiter, Drahtafiligrana·r, v. a. Filigranarbeit, Drahtarbeit machen ‖ zu Filigran verarbeiten ‖ **–se,** filigranartig werden.
**afi·lo, la,** adj. blattlos *(Bot.)*
**afilón,** m. Wetzstahl, Schleifstahl, m. ‖ Streichriemen, m.
**afilosofа·do, da,** m. Philosoph im Reden, Denken, Handeln, m.
**afilosofа·r,** v. a. den Philosophen in allem nachmachen.
**afín, afí·ne,** adj. verschwägert ‖ angrenzend.
**afín,** m. Verwandter durch Verschwägerung, angeheirateter Verwandter, m. ‖ Schwager, m. ‖ Schellfisch, m. [daß.
**afín de,** conj. um zu ‖ **afín que,** damit, auf
**afinación,** f. Vollendung, Vervollkommnung, f. ‖ Verfeinerung, f. ‖ Läuterung, Abtreibung der Metalle, f. ‖ Stimmung der Instrumente, f. *(Mus.)* ‖ Richtigkeit in Spiel und Gesang, f. *(Mus., Th.)* [genau.
**afinadame·nte,** adv. sehr pünktlich, sehr
**afinado·r,** m. Verfeinerer, m. ‖ Abtreiber der Metalle, m. ‖ Stimmer, m. *(Mus.)* ‖ Stimmhammer, m. *(Mus.)* [heit, f.
**afinadu·ra,** f. Vollendung, Vollkommen-
**afina·r,** v. a. verfeinern ‖ vervollkommnen, vollenden ‖ läutern, abtreiben (Metalle) ‖ stimmen (Instrumente) ‖ **~ el lino,** den Flachs fein hecheln ‖ **~ la voz,** sich mit der Stimme nach den Instrumenten richten *(Mus.)* ‖ **–se,** sich bilden, sich verfeinern, feiner werden ‖ gewitzigt werden.
**afinca·ble,** adj. höchst wünschenswert.
**afincamie·nto,** m. Eifer, Nachdruck, m. ‖ Sorge, Betrübnis, f.
**afinca·r,** v. a. antreiben ‖ hart zusetzen, drängen, in die Enge treiben, zwacken.
**afi·nco,** m. Anstrengung, f.
**afinidа·d,** f. Verwandtschaft, f. ‖ fig. Ähnlichkeit, Gemeinschaft, Beziehung, f. ‖ Anziehungskraft, f. ‖ **~ electiva,** Wahlverwandtafinoja·rse, niederknieen. [schaft *(Chem.)*
**afión,** m. Opium, n. [*(F.)*
**afióstomo, ma,** adj. mit einem Saugmaul,
**afióstomos,** mpl. Saugmäuler, npl. *(F.)*
**afi·r,** m. Heilmittel aus Wachholderbeeren für kranke Tiere, n.
**afirma·ble,** adj. behauptbar.
**afirmación,** f. Bejahung, Bekräftigung, Versicherung, Behauptung, f. ‖ eidliche Aussage, Erhärtung, f. *(Jur.)*
**afirmadame·nte,** adv. mit Festigkeit.
**afirma·do, da,** adj. fest behauptet ‖ zweifellos ‖ fest ‖ ankerfest *(Mar.)* [*(E. B.)*
**afirma·do,** m. Sackung des Bahnkörpers, f.
**afirmamie·nto,** m. Verabredung mit einem Dienstboten vor dessen Eintritt in den Dienst, f.
**afirma·nza,** f. Befestigung, f. ‖ Festigkeit, f.
**afirma·r,** v. a. befestigen, feststellen ‖ stützen ‖ bejahen, ja sagen ‖ behaupten, bekräftigen, bestätigen, versichern ‖ beschwören, eidlich aussagen, erhärten *(Jur.)* ‖ aufbrassen, zurückbrassen, die Luv brassen, anholen *(Mar.)* ‖ **~ el rostro,** ein ernsthaftes Gesicht machen ‖ **~ la bandera,** die Richtigkeit der Flagge bekennen *(Mar.)* ‖ **~,** v. n. aufliegen, festsitzen ‖ **–se,** sich befestigen, sich feststellen ‖ sich festsetzen, sich behaupten ‖ sich stützen ‖ sich anstemmen ‖ sich überzeugen ‖ im Fechten dem Gegner die Degenspitze gegen das Gesicht halten und seinen Angriff erwarten ‖ an Stärke zunehmen (Wind) *(Mar.)*
**afirmati·va,** f. Bejahungsfall, m.
**afirmati·vo, va,** adj. bejahend ‖ bekräftigend ‖ entscheidend, bestimmt, absprechend ‖ zuverlässig. [grundel, f. *(F.)*
**afi·sa, a·fia,** f. Spierling, Stint, m., Meer-
**afistula·do, da,** adj. fistelähnlich.
**afistula·r,** v. a. in eine Fistel, in ein Hohlgeschwür verwandeln ‖ **–se,** zur Fistel werden, fistelig werden, eitern.
**afite·ya,** f. Schmarotzerblume, f.
**aflaca·r,** v. a. dünn, schwach machen ‖ **~,** v. n. dünn, schwach werden.
**aflamación,** f. Entzündung, f.
**aflama·r,** v. a. anzünden, entzünden.
**aflaquece·rse,** schwach, mager werden ‖ ermatten.
**afleca·do, da,** adj. gefranst *(Bot.)*
**afleca·r,** v. a. zu Fransen, Troddeln machen.
**aflecha·do, da,** adj. pfeilförmig.
**aflе·o, fle·a,** adj. rindenlos *(Bot.)*
**afletado·r,** m. Befrachter, m. *(Mar.)*
**afletamie·nto,** m. Fracht, f., Frachtgeld, n. *(Mar.)*
**afleta·nte,** m. Befrachter, m. *(Mar.)*
**afleta·r,** v. a. befrachten *(Mar.)*
**aflicción,** f. Betrübnis, Bekümmernis, Trübsal, f., Leid, Herzeleid, Unglück, n. ‖ Kränkung, f. ‖ körperliches Leiden, Ungemach, n.
**aflicti·vo, va,** adj. betrübend ‖ schmerzhaft, den Körper betreffend, Leibes- *(Jur.)* ‖ **pena –a,** f. Leibesstrafe, f. *(Jur.)*, ant. pena infamante. [trübt.
**aflі·cto, ta, afligі·do, da,** adj. traurig, be-
**afligidame·nte,** adv. mit Kümmernis.
**afligimie·nto,** m. Betrübnis, f.

**afligír**, v. a. betrüben, bekümmern || kränken, quälen, mißhandeln, peinigen, ängstigen || anfechten || heimsuchen || nahegehen, leid sein || kasteien || **–se**, sich betrüben.
**aflogística**r, v. a. unverbrennlich machen.
**aflogístico, ca**, adj. ohne Flamme brennend || **lámpara –a**, f. Sicherheitslampe, f.
**aflojador**, m. Abspannung, f. *(Web.)*
**aflojamiento**, m. Abspannung, f.
**aflojar**, v. a. abspannen, nachlassen || **~ el ánimo, el arco, la cuerda**, sich erholen || **~ el vientre**, seine Notdurft verrichten || **~ la bolsa**, den Beutel ziehen, zahlen || **~**, v. n. nachgeben || erschlaffen || zu wanken anfangen, wackeln (wie ein Pfahl) || nachlassen, von seiner Heftigkeit verlieren || **–se**, sich beruhigen, sich besänftigen || sich aufschnüren, sich aufknöpfen, sich's bequemer machen in seinen Kleidern || fam. den Unrat von sich gehen lassen.
**aflomídeo, ea, aflóyo, ya**, adj. rindenartig.
**aflorado, da**, adj. blühend. [los *(Bot.)*
**afluencia**, f. Zusammenströmen, n. || Zufluß, m. || Zulauf, Andrang, m. || Überfluß, m. || Redefluß, m. || **–s eléctricas**, fpl. elektrisches Zuströmen, n.
**afluente**, adj. in Überfluß || redselig, gesprächig, beredt || einmündend (Flüsse) || zuströmend (Körpersäfte).
**afluente**, m. Nebenfluß, m.
**afluidez**, f. starker Zufluß, m.
**afluír**, v. n. zuströmen, herbeiströmen || einmünden (ein Fluß in einen andern).
**afluxo**, m. Zuströmen, n., Andrang, Zufluß, m. || Andrang der Säfte *(Path.)*
**áfo**, m. Höhle, f.
**afodía**, m. Mistkäfer, m.
**afofar**, v. a. weich, geschmeidig machen || **–se**, schwammig werden (Fleisch).
**afogarar**, v. a. sengen (die Hitze das Getreide) || **–se**, anbrennen (Speisen).
**afollados**, mpl. Pumphosen, fpl.
**afollar**, v. a. mit dem Blasebalg anblasen || **–se**, sich auflockern (Mauerwerk) || fig. sich aufblähen. [werden.
**afollonar**, v. a. einschüchtern || **–se**, feige
**afondable**, adj. ergründlich.
**afondar**, v. a. bohren, austiefen || in den Grund bohren, versenken *(Mar.)* || **~**, v. n. versinken || sinken (von Schiffen) || **–se**, sich setzen, sich zu Boden setzen (wie Hefe ꝛc.).
**afonía**, f. Stimmlosigkeit, Klanglosigkeit, Tonlosigkeit, Sprachlosigkeit, f.
**afónico, ca**, adj. stimmlos, tonlos.
**áfono, na**, adj. tonlos, stimmlos, klanglos, sprachlos || heiser.
**aforadar**, v. a. durchbohren.
**aforado, da**, adj. einem besondern Gerichtssprengel unterworfen.
**aforador**, m. Zollbeschauer, Eicher, m. || starker Weintrinker, m. [Fässer, n.
**aforamiento**, m. Eichen, Visieren der
**aforar**, v. a. den Wein für den Zoll einschätzen, abschätzen || eichen || zollamtlich untersuchen || in Erbpacht geben || in Erbpacht nehmen || besondere Gerechtsame verleihen.
**aforismo**, f. Pulsadergeschwulst der Pferde,
**aforismo**, m. Lehrsatz, Lehrspruch, m. [f.
**aforístico, ca**, adj. aphoristisch, auf einen Lehrsatz bezüglich. [verfertigen.
**afornelar**, v. a. tragbare Kohlenpfannen
**aforo**, m. Zolluntersuchung, Schätzung, f. || Eichung, f., Eichen, n. || Eichmaß, n.
**aforradura**, f. Futter, Unterfutter, n. || **–s**, pl. Pelzwerk, n. || Hermelinmantel im Wappen, m.
**aforragaítas**, m. Kleinigkeitskrämer, m.
**aforrar**, v. a. füttern, mit Unterfutter versehen || mit Pelz füttern, verbrämen || überziehen, beschlagen || **~ los cabos**, die Taue bekleiden *(Mar.)* || **–se**, sich einmummen, sich dick oder warm anziehen || sich vollstopfen (mit Essen und Trinken).
**aforro**, m. Futter, Unterfutter, n. || Schiffsbekleidung, Fütterung des Schiffes, f. *(Mar.)*
**á fortiori**, adv. um soviel mehr.
**afortunadamente**, adv. auf glückliche Art || beglückenderweise.
**afortunado, da**, adj. glücklich, beglückt || **mal ~**, unglücklich || **tiempo ~**, m. stürmisches Wetter, n.
**afortunar**, v. a. beglücken.
**afosarse**, sich mit Gräben verschanzen *(Mil.)*
**afoscarse**, sich mit Dünsten anfüllen (von der Atmosphäre) *(Mar.)*
**afotista**, adj. im Schatten wachsend *(Bot.)*
**afragar, afrago**, m. Grünspan, m.
**afragatado, da**, adj. fregattenähnlich *(Mar.)* [*(Mar.)*
**afragatar**, v. a. zur Fregatte einrichten
**afrailado, da**, adj. mönchsartig, mönchsähnlich. [manieren annehmen.
**afrailar**, v. a. Bäume stutzen || **–se**, Mönchs-
**afrancesado, da**, adj. franzosenfreundlich, französisch gesinnt || französelnd.
**afrancesados**, mpl. Anhänger des Königs Joseph Bonaparte in Spanien, im Jahre 1808, mpl.
**afrancesar**, v. n. eine französische Redensart gebrauchen || französeln || **–se**, französische Sitten annehmen.
**afrangír**, v. a. etwas mittels eines anderen Gegenstandes zerbrechen. [arbeiten.
**afranjar**, v. a. zu breiten Borten verafratelarse, sich verbrüdern || in eine Brüderschaft eintreten. [dura: Kleie, f.
**afrecho**, m. in Andalusien und Extremaafrechoso, sa, adj. voll Kleie.
**afrenillar**, v. a. die Ruder anbinden *(Mar.)* || mit Jochleinen sorren *(Mar.)*
**afrenta**, m. Schimpf, m., Schmach, Beschimpfung, f. || Gefahr, Mühe, f. || Tapferkeit,
**afrentador**, m. Ankläger, m. [f.
**afrentar**, v. a. beschimpfen, entehren, Schmach anthun || in Gefahr bringen, gefährden || **~**, v. n. angrenzen || **–se**, sich mit Schmach bedecken || sich schämen. [schändlich.
**afrentoso, sa**, adj. schimpflich, schmachvoll ||
**afresado, da**, adj. erdbeerähnlich.
**afretado, da**, adj. treffenähnlich.
**afretar**, v. a. fegen, vom Wurm säubern
**afreza, afresa**, f. Fischköder, m. *(Mar.)*
**África**, f. Afrika, n. [Afrikanerin, f.
**africana**, f. Samtblume, indische Nelke, f. ||
**africano**, m. Afrikaner, m.
**africano, na**, adj. afrikanisch.
**áfrico**, m. einer der zwölf Winde der Alten.
**afrisita**, m. Aschenzieher, Graupenschörl, schwarzer Turmalin, m.
**afrisonado, da**, adj. dick und wohlgenährt, wie ein friesländisches Pferd.
**afrita**, f. Schwefelspat, m. *(Min.)*
**afrodina**, f. Kupfer, n. *(Chem.)*
**afrodisia**, f. Mannbarkeit, f. || **–s**, pl. Venusfeste, npl.
**afrodisiaco, ca**, adj. zum Geschlechtstrieb, zum Sinnengenuß, zur Fleischeslust reizend || **lue –a**, f. Lustseuche, f. *(Path.)*
**afrodisianos**, mpl. Seeraupen, fpl.
**afrodisiasmo**, m. Beischlaf, m.
**Afrodita**, f. Venus (Aphrodite), f., die schaumgeborene Venus.
**afrodita, afrodíteo, ea, afrodítico, ca**, adj. selbstbefruchtend. [raupe, f.
**afrodita**, m. Selbstbefruchter, m. || Seeafrodo, da, afrodoso, sa, adj. schaumbedeckt. [Minerallaugensalz, n.
**afronatrón**, m. Salzblüte, f. || kohlensaures
**afronitro**, m. Salpeterschaum, m., Mauersalz, n.
**afrontadamente**, adv. gegenüber || öffentlich || von Angesicht zu Angesicht.
**afrontados, das**, adj. pl. mit dem Gesicht gegeneinander gestellt *(W.)*
**afrontamiento**, m. Gegenüberstellung, f. || Vorladung, f. || Mahnung, f. || Frechheit, f., Trotz, m.
**afrontar**, v. a. die Vorderseite eines Gegenstandes einem andern gegenüberstellen || Zeugen einander gegenüberstellen *(Jur.)* || offen bezichtigen, anschuldigen || vor Gericht laden || **–se**, sich begegnen, fam. Nase mit Nase aufeinanderstoßen.
**afrosinia**, f. Irrsinn, m. *(Path.)*
**afta**, f. Mundfäule, f., Mundschwamm, m. *(Path.)* [*(Min.)*
**aftalosis**, f. Arktenit, Arkthilotit, m.
**aftoso, sa**, adj. mundschwammartig || vom Mundschwamm herrührend *(Path.)* || am Mundschwamm leidend *(Path.)*
**á fuer**, adv. kraft, nach Art von, infolge von.
**afuera**, adv. außen, draußen || von außen || hinaus || äußerlich || außerdem, überdies || offen || **en ~**, ausgenommen. [mit!
**¡afuera¡** Platz! Platz! hinaus! fort da-
**afueras**, fpl. Umgebungen, fpl. [n.
**afufa**, f. fam. Entweichung, f., Ausreißen,
**afufar**, v. n. fam. entfliehen, entweichen, entwischen, sich aus dem Staube machen.
**afufón**, m. fam. Ausreißen, Entwischen, n.
**afurcarse**, ungeduldig werden.
**afusible**, adj. aufgießbar. [n.
**afusión**, f. Aufguß, m. *(Med.)* || Sturzbad,
**afusinar**, v. a. einen Aufguß machen.
**afuste**, m. Lafette, f. *(Mil.)* || **~ de á placa**, eiserne Bettung eines Mörsers, f. *(Mar.)*
**agá**, m. Aga, m. || syrische Distel, f.
**agabacha**do, da, adj. französelnd. [mutzen.
**agabanar**, v. a. etwas als Regenmantel be-
**agabanzal**, m. Heckenrosenbusch, m.
**agabanzo**, m. wilder Rosenstrauch, m. || Heckenrose, wilde Rose, f. [bücken, n.
**agachada**, f. List, f. || Ducken, Niederagachadiza, f. Moorschnepfe, Sumpfschnepfe, Wasserschnepfe, f. || **hacer la ~**, fam. sich ducken. [steckt.
**agachadizo, za**, adj. was sich gern veragachado, da, adj. versteckt, verborgen || geduckt, kleinmütig.
**agacharse**, sich ducken, sich kauern || lauern.
**agafar**, v. a. die Hand ausstrecken.
**agafita**, m. orientalischer Türkis, m.
**agaitado, da**, adj. dudelsackähnlich.
**agalactas**, adj. ohne Milch (Mutterbrust).
**agalactia**, f. Milchmangel bei Wöchnerinnen, m. *(Path.)*
**agalbanado, da**, adj. träge, arbeitsscheu.
**agalbanadura**, f. Arbeitsscheu, f.
**agalbanar**, v. a. dem Mutterherz ähnlich machen || **–se**, faul werden.
**agalerar**, v. a. Regenzelte setzen *(Mar.)*
**agalgado, da**, adj. windhundähnlich || schlank. [tig werden.
**agalgarse**, schlank, dünn, mager, schmächagalibar, v. a. nach dem Winkelmaß messen.
**agalma**, f. Agalme, f., wirbelloses Seetier.
**agalmatolito**, m. Bildstein, chinesischer Speckstein, m. [holz, n.
**agáloco**, m. Adlerholz, Aloeholz, Paradies-
**agalóquitos**, mpl. versteinertes Aloeholz, n.
**agalostémonas**, fpl. Pflanzen, deren Staubfäden wechselweise aus Kelch und Krone treten, fpl.
**agalurses**, mpl. Heidebüsche, mpl.
**agalla**, f. Gallnuß, f., Gallapfel, m. || Schraube am Erdbohrer, f. || Stachel im Schiffchen der Samtwirker, m. || **~ de ciprés**, Cypressenapfel || **~ de junco**, Rosenschwamm, m., Auswuchs auf dem Heckenrosenstrauch durch den Stich der Rosengallwespe || **–s**, pl. Kiemen, Fischkiemen, fpl. || Mandeln, fpl. *(An.)* || Mandelgeschwulst, f. *(Path.)* || Steingalle der Pferde, f.
**agallado, da**, adj. gallnußartig || in Gallapfelaufguß eingeweicht || mit Gallnuß gefärbt.
**agalladura**, f. Hahnentritt, m., Befruchtungspunkt im Ei.
**agallato**, m. gallussaures Salz, n. *(Chem.)* || **~ de hierro**, gallussaures Eisen, n. *(Chem.)*
**agállico, ca**, adj. gallussauer *(Chem.)* || **ácido ~**, m. Gallapfelsäure, f. *(Chem.)*
**agallón**, m. großer Gallapfel, m. || Bärenklau, f. *(Pfl.)* || **–es**, pl. große hölzerne Körner eines Rosenkranzes, npl. || silberne Korallenschnur als Schmuck der Dorfbräute, f.
**agalluela**, f. kleine Gallnuß, f.
**ágama**, adj. geschlechtslos *(Bot.)*
**ágama**, f. Geschlechtslosigkeit, f. *(Bot.)* || Klasse der geschlechtslosen Pflanzen, f.
**agami**, m. Trompetenvogel, m.
**agamia**, f. Ehelosigkeit, f. || Geschlechtslosigkeit, f. *(Bot.)* [sartige Eidechsen, fpl.
**agámides, agamianos**, mpl. agama-
**agamitar**, v. a. die Stimme des Dammwildkalbes nachahmen *(J.)*
**agamo, ma**, adj. geschlechtslos *(Bot.)*
**ágamo**, m. Agama, Stachelleguan, m. (Eidechse). [gegerbt.
**agamuzado, da**, adj. gemsfarben || sämisch
**agamuzador**, m. Sämischgerber, m.
**agamuzar**, v. a. sämisch gerben.
**agangrenado, da**, adj. brandig *(Path.)*
**agangrenarse**, brandig werden *(Path.)*
**Aganípe**, f. Aganippe, f., Musenquell auf dem Helikon, m. [hörig.
**aganipeo, pea**, adj. zum Musenquell ge-
**aganípides**, fpl. Aganippiden, fpl., die Musen.
**agapa**, f. Liebesmahl der ersten Christen, n.
**agapanto**, m. Agapanthus, m. *(Pfl.)*
**agapenoles**, mpl. Hoofd, n., Leitholz der Seiler.
**agapetas**, fpl. ohne Gelübde in Gemeinschaft anderer lebende christliche Jungfrauen bei den ersten Christen, fpl. [(Papagei).
**agapiornis**, m. südamerikanischer Lori, m.
**agarbado, da**, adj. anständig. [schlagen.
**agarbanzar**, v. n. knospen, sprossen, aus-
**agarbar**, v. a. in Garben legen || **–se**, sich verbergen || sich ducken (Hase). [legen, binden.
**agarbillar, agarbizonar**, v. a. in Garben
**agareno, na**, adj. maurisch, muhamedanisch.
**agareno**, m. Abkömmling von Hagar, Araber, m. || **–s**, pl. zum Islam übertretende Christen, mpl.
**agaríce**, f. Steinschwamm, m., blätterschwammartige Koralle.
**agaríceo, cea**, adj. steinschwammartig.

**agaricino, na,** adj. pilzartig, schwammartig.

**agárico,** m. Baumschwamm, Schwamm, Blätterpilz, m. || **~ mineral,** Steinmark, n.

**agaricola,** adj. auf, in Schwämmen, Pilzen lebend.

**agarra·da,** f. Wortwechsel, m.

**agarrade·ras,** fpl. Ankergrund, m. *(Mar.)* || Ankerplatz, m. *(Mar.)*

**agarrade·ro,** m. Griff, Henkel, Stiel, m. || guter Ankergrund, m. *(Mar.)*

**agarra·do, da,** adj. filzig, karg, knauserig, pelzig || starrköpfig || fest anklebend || gut gestellt in der Gesellschaft || **el ancla está –a,** der Anker greift, faßt, hält *(Mar.)*

**agarrador·,** m. Häscher, m. || Polster am Griff des Bügeleisens, n.

**agarradu·ra,** f. Ergreifen, Packen, n.

**agarrafa·r,** v. a. derb anpacken.

**agarramie·nto,** m. Anpacken, n.

**agarran·te,** adj. joc. anpackend || **das Gewünschte zuletzt erreichend, erlangend.**

**agarra·r, v. a.** greifen, packen, anpacken || anhaken, befestigen || den Anker festhaken *(Mar.)* || **~ de, por,** greifen, angreifen an, bei || **~,** v. n. greifen, fassen (Anker) *(Mar.)* || **–se,** sich anklammern, sich festhalten || einander in die Haare geraten || ergreifen, befallen (Krankheit) || **–se de un hierro ardiendo,** zu einem an sich gefährlichen Rettungsmittel seine Zuflucht nehmen || **~ de un pelo,** den kleinsten Umstand, den geringsten Vorteil benutzen. [Raub, m.

**agarro,** m. poet. Ergreifen, Anpacken n. ||

**agarrocha·do, da,** adj. mit dem Wurfspieß verwundet oder gepackt (Stier) *(Taur.)* || fam. gewandt, erfahren, beschlagen, gut zu Hause ||

**bolina –a,** f. Leebuleine, f. *(Mar.)*

**agarrocha·r,** v. a. mit dem Wurfspieß den Stier necken, berühren, packen, verwunden *(Taur.)* || scharf beim Winde brassen *(Mar.)*

**agarrón,** m. derbes Anpacken, Greifen, Zugreifen, n.

**agarrota·do, da,** adj. knüttelsteif || steif von Manieren || am Widerrist verwundet || geknebelt || erdrosselt, mit dem Halseisen hingerichtet, erwürgt. [drosselung, f.

**agarrotamie·nto,** m. Knebeln, n. || Er-

**agarrota·r,** v. a. knebeln || mit dem Halseisen hinrichten, erwürgen, erdrosseln || fig. drücken.

**agasajado·r, ora,** adj. entgegenkommend, zuvorkommend || freundlich || gastlich.

**agasaja·r,** v. a. freundlich aufnehmen || artig begegnen || gut bewirten || beschenken.

**agasa·jo,** m. freundliche Aufnahme, liebreiche, wohlwollende Behandlung, Liebkosung, f. || Leutseligkeit, Artigkeit, f. || Geschenk, n. || Imbiß, m., Vesperbrot, n., Erfrischung, f.

**agasi·lis,** m. Gummiammoniakstrauch, m.

**agastra·rio, ria, agástrico, ca,** adj. darmlos.

**agástricos,** mpl. darmlose Acephalen, npl.

**agastrone·rvia, agastronomía,** f. Mangel an Nerventhätigkeit im Magen, m. *(Path.)*

**agastrozoa·rios,** mpl. darmlose Weichtiere, npl.

**ágata,** f. Achat, m. || **~ ónix,** Achatonyx, m.

**agate·o, tea,** adj. mit eingesprengtem Achat.

**agatidia,** f. Knäueltäfer, m.

**agatífero, ra,** adj. achathaltig.

**agatino, na,** adj. achatfarben.

**agatirso,** m. Seetrompete, f. (Schnecke).

**agatiza·r,** v. a. in Achat verwandeln || **–se,** zu Achat werden.

**agatódemon,** m. der gute Geist, Agathobämon, m., ant. cacodemón.

**agatoi·de,** adj. achatartig, achatähnlich.

**agato·nis,** f. feinster Achat, m.

**agatosmo,** m. Agathosme, f. *(Pfl.)*

**agaúja,** f. Bärentraube, f. *(Pfl.)*

**agavanza,** f. Hagedornstrauch, m.

**agavanzo,** m. wilde Rose, Hundsrose, Heckenrose, f., Hagedorn, m.

**agave,** m. Pitahanf, m. [sichichter, m.

**agavillado·r,** m. Garbenbinder, Garben-

**agavilla·r,** v. a. in Garben binden, schichten || **–se,** sich zusammenrotten.

**agave·o, ve·a,** adj. agaveähnlich.

**agavos,** m. Agave, Baumaloe, f. || Agavehanf, m. || **raíz de ~,** Maguiwurzel.

**agazapa·da,** f. Versteck des Wildes, m. *(J.)*

**agazapa·do, da,** adj. versteckt, geduckt || gekrümpft (Wappentier).

**agazapamie·nto,** m. Niederducken, n. *(J.)*

**agazapa·r,** v. a. greifen, fassen, fangen, packen || verstecken || **–se,** sich ducken || sich auf die Hinterfüße stellen (Pferde).

**agela·nias,** fpl. Starvögel, mpl.

**agela·yos,** m. Pisangvogel, m., Pisangdrossel, f.

**agencia,** f. Agentur, Agentschaft, f. || Geschäftsbesorgung, f. || Thätigkeit, Sorgfalt f. || **~ para dar informes,** Nachweisestube, f. || **~ para facilitar colocaciones,** Vermietungsstube, Versorgungsstelle, f. || **~ fiscal,** Staatsanwaltschaft, f. [sorger, m.

**agenciado·r,** m. Betreiber, Beförderer, Be-

**agencia·r, v. a.** betreiben, besorgen || verschaffen || **~,** v. n. die Stelle eines Geschäftsführers einnehmen. [fleißig || dienstfertig.

**agencio·so, sa,** adj. betriebsam, thätig,

**agenda,** f. Taschenbuch, Notizbuch, n.

**agenei·cos,** adj. ohne Schnabelbart *(V.)*

**agenei·cos,** mpl. Vögel ohne Schnabelbart, mpl. [Bartfaser, m.

**ageneio·sis,** m. Fisch aus Surinam, ohne

**agenesia,** f. Zeugungsunvermögen, n., Unfruchtbarkeit, f. *(Path.)*

**agenis,** adj. unfruchtbar *(Bot.)*

**agente,** adj. wirkend, ant. paciente *(Gr.)*

**agente,** m. Agent, Geschäftsführer, Geschäftsträger, m. || Unterhändler, Vermittler, m. || das Agens, wirkende Wesen, die wirkende Kraft || **~ de cambios,** Wechselmakler, m. || **– de bolsa,** Börsenagent, m. || **~ de protección y seguridad,** Sicherheitsbeamter, m. || **–s naturales,** mpl. Naturkräfte, fpl.

**agentesco, ca,** adj. iron. agentenmäßig.

**agentillo,** m. kleiner unbedeutender Agent,

**agentue·lo,** m. unfähiger Agent, m. [m.

**agenuz,** m. Schwarzkümmel, m.

**ageometría,** f. Unkenntnis der Anfangsgründe der Geometrie, f.

**agera·sia,** f. Jugendlichkeit eines Greises, f.

**agera·to,** m. Gartenbalsam, wohlriechender Bertram, m., Malvasierkraut, n.

**agería,** f. Winterbeerstrauch, m.

**agermana·do,** m. Verschworener der Valencianischen Germania, im Jahr 1519. [treten.

**agermanarse,** in eine Brüderschaft ein-

**agero,** m. indische Sonnenwende, f. *(Pfl.)*

**agerquia,** f. Vorstadt, f.

**ages,** m. Filzlaus, f. [häßlich.

**agesta·do, da,** adj. **bien ~,** schön || **mal ~,**

**ageste,** m. Nordwestwind, m.

**agestia,** f. Mangel des Geschmacksinnes, m. *(Path.)* [kleinen Propheten.

**Ageo,** m. **Haggai, m.,** einer der zwölf

**agi,** m. spanischer Pfeffer, m. || spanische Pfefferbrühe, f.

**agiasma,** f. feierliche Segnung und Besprengung, f. (in der griechischen Kirche, am ersten Sonntag eines Monats).

**agibilibus,** f. Geschicklichkeit, f., Schick, Takt, m. || Betriebsamkeit, f.

**agible,** adj. thunlich.

**agiganta·do, da,** adj. riesenhaft, riesenmäßig || fig. ungeheuer, riesig, gigantisch.

**ágil,** adj. behend, hurtig, flink, gewandt, leicht.

**agilidad,** f. Behendigkeit, Hurtigkeit, Flinkheit, Gewandtheit, f. || Beweglichkeit, f.

**agilita·r,** v. a. gewandt, behende machen || erleichtern.

**agiliza·rse,** sich üben, sich gewandt machen.

**agina·r,** v. a. mit Kleinigkeiten handeln || sich um Unbedeutendes abmühen.

**agina·rio, ria, aginico, ca,** adj. stempellos, ohne weibliches Geschlecht *(Bot.)*

**agio,** m. Agio, Aufgeld, n. [gen, m.

**agiógrafo,** m. Lebensbeschreiber der Heili-

**agiosidero,** m. das Klingeleisen (bei den Griechen statt der Glocken).

**agiotaje,** m. Börsenspiel, n., Börsenwucher, Aktienschwindel, m., Börsenwucherei, Wechselwucherei, f., Gründertum, n.

**agiota·r,** v. a. Geldwucher, Börsenwucher, Wechselwucher treiben || an der Börse spielen || Gründerei treiben.

**agiotista, agiotado·r,** m. Börsenspieler, Börsenwucherer, m. || Gründer, m.

**agirino,** m. Meerzunge, f. *(F.)*

**agirona·r,** v. a. Besatz an Kleider anbringen.

**agita·ble,** adj. bewegbar, beweglich.

**agitación,** f. heftige Bewegung, Bewegtheit, Aufgeregtheit, Aufregung, Unruhe, f. || Gährung im Volke, Massenerregung, f.

**agita·do, da,** adj. aufgeregt, in Aufregung versetzt || in Aufruhr gesetzt || stürmisch (See, Sitzung) || angeregt, aufgeworfen, besprochen (Fragen). [ster, Ruhestörer, m.

**agitado·r,** m. Wühler, Aufwiegler, Unruhe-

**agitana·do, da,** adj. zigeunerartig, zigeunermäßig || **ser agitanado,** gut gezogen sein (Tiere).

**agitana·r,** v. a. zum Zigeuner machen || **–se,** zum Zigeuner werden || sich an das Zigeunerleben gewöhnen.

**agita·r,** v. a. bewegen, aufregen || eine Frage aufwerfen, anregen, besprechen || eine Fahne schwenken || mit dem Taschentuch wehen, grüßen, winken || den Degen schwingen || die Massen erregen, in Aufruhr setzen || das Blut in Wallung bringen || fig. erschüttern, bewegen, treiben, beunruhigen, heftig einwirken || **–se,** sich sträuben || verhandelt werden.

**agitato,** adj. bewegt, lebhaft *(Mus.)*

**aglactación,** f. Zurücktreten der Milch (bei Ammen) n., Milchversetzung, f. *(Path.)*

**Áglae,** f. Aglaja, f., dritte Grazie.

**aglaoyo,** m. chinesischer Prachtbaum, m.

**aglia,** f. weiße Narbe (auf der durchsichtigen Hornhaut), f. *(Chir.)*

**aglobación,** f. Vereinigung, f. [bringen.

**aglobar,** v. a. vereinigen, zusammen-

**aglomeración,** f. Anhäufung, Zusammenballung, f. || Felsarten, fpl., Gebilde aus Trümmergestein.

**aglomera·dos de hulla,** mpl. Steinkohlenziegel zur Feuerung, mpl.

**aglomera·r,** v. a. zusammenhäufen, zusammendrängen, zusammenballen || massenhaft, in Massen anhäufen || **–se,** sich anhäufen, sich verbinden.

**aglosia,** f. Zungenlosigkeit, f. *(An.)*

**aglo·so, sa,** adj. rüsselloss || zungenlos, ant. fanerogloso.

**aglo·so,** m. falsche Cedermotte, f.

**aglutición,** f. Unvermögen zu schlucken, n.

**aglutina·ble,** adj. leicht zusammenheilbar *(Chir.)*

**aglutinación,** f. Zusammenheilen, n. *(Chir.)* || Ansetzen von Wörtern, n. *(Gr.)*

**aglutina·nte, aglutinati·vo, va,** adj. zusammenheilend, anheftend, ankleben d *(Chir.)* || **lengua ~,** f. durch Ansetzen von Wörtern hauptsächlich gebildete Sprache, f.

**aglutina·nte,** m. Heftpflaster, n. *(Chir.)*

**aglutina·r,** v. a. zusammenheilen, ankleben || **–se,** anheilen, zusammenwachsen, sich anheften || **dientes aglutinados,** mpl. nur durch die Haut am Kiefer hängende wurzellose Zähne, mpl.

**agmén,** m. Menge, f. || Herde, f.

**agmenal,** adj. auf eine Menge, auf eine Herde bezüglich.

**agnación,** f. Seitenverwandtschaft, Nebenverwandtschaft von väterlicher Seite, f. || Blutsverwandtschaft, f. || männliche Erbfolge bei Majoraten, f.

**agna·do,** m. Seitenverwandter, Nebenverwandter von väterlicher Seite, Agnat, m. || Schwertmage, m., ant. cognado.

**agnanta,** f. eisenkrautartiger Strauch, m.

**agnaticio, cia,** adj. zur Seitenverwandtschaft gehörig.

**agnatos,** mpl. kieferlose Netzflügler, mpl.

**agnición,** f. Erkennung einer Person, deren Stand man nicht kannte (im Drama) || Entwickelung, f., Ausgang eines Schauspieles.

**agnocasto,** m. Keuschbaum, m.

**agnoia,** f. Zustand eines seine Umgebung nicht mehr erkennenden Kranken, m. *(Path.)*

**agnombre, agnomento,** m. Beiname, Zuname, m.

**agnominación,** f. Wortähnlichkeit, f.

**agnosis,** f. Unkenntnis, f. [mpl.

**agnósticos,** mpl. Agnostiker, Nichtchristen,

**agnus, agnusdéi,** m. Andachtsbild, geweihtes Wachsbild, das Lamm Gottes darstellend || Teil der Messe, bei dem der Priester das mit Agnus dei beginnende Gebet dreimal spricht || alte spanische Scheidemünze, f.

**agnus castus,** m. Keuschbaum, m.

**agobia·r,** v. a. beugen, krümmen, niederbücken || fig. drücken, unterdrücken || **–se,** sich krümmen, sich bücken, sich beugen.

**agobio,** m. Krümmen, Beugen, Bücken, n. || Demütigung, f. [(Bgb.)

**agogia,** f. Wasserschacht, Kunstschacht, m.

**agola·r,** v. a. die Segel beschlagen, festmachen *(Mar.)* [Menschen, Auflauf, m.

**agolpamiento,** m. Zusammenfluß von

**agolpa·r,** v. a. in Haufen versammeln || **–se,** sich zusammenrotten, zusammenlaufen, einen Auflauf, Volksauflauf machen || plötzlich kommen (Schmerzen, Thränen).

**agón,** m. Stachelkraut, n. || Alse, f. *(F.)* || Kampfspiel, n., Wettkampf bei den Alten.

**agonales,** mpl. Janusfeste, npl.

**in agone,** adv. im Sterben, im Todeskampf, in den letzten Zügen.

**agónico, ca,** adj. agonisch, ohne Mißweisung *(Mar.)*

**agonfo, fa,** adj. zahnlos (von Tieren).

**agonía,** f. Todeskampf, m., Todesnot, f. || Pein, f., großes Herzeleid, n. || heftiger Wunsch, m., Begierde, f.

**agonio·so, sa,** adj. fam. ängstlich, besorgt || drängend. [bei den alten Griechen, m.
**agonista·rco,** m. Vorsteher der Wettkämpfe.
**agonística,** f. die Kampfkunde der alten Griechen. [gehörig.
**agonístico, ca,** adj. zu den Kampfspielen
**agoniza·nte,** adj. mit dem Tode ringend, in den letzten Zügen liegend || heftig wünschend, begehrend.
**agoniza·nte,** m. Mitglied des Ordens der Sterbebrüder von Camillo de Lelis, m. || Sekundant, Einbläser, bei öffentlichen Streitübungen auf Universitäten, m.
**agoniza·r,** v. a. einem Sterbenden mit Zuspruch und Gebet beistehen || fig. quälen, peinigen, ermüden || ~, v. n. mit dem Tode ringen, in den letzten Zügen liegen || fig. in Ängsten sein, sich unglückliche Gedanken machen.
**agono,** m. Schildträger, Stutzkopf, m. *(F.)*
**agonóstomo,** m. Asche von Mauritius, f. *(F.)* [Griechen, m.
**agonote·ta,** m. Kampfrichter bei den alten
**ágora,** f. Marktplatz (im alten Griechenland), m. || Versammlung auf dem Marktplatze, f. [sagerei, f. Zeichendeuterei, f.
**agoramie·nto,** m. agoreria, f. Wahr-
**agoránomo,** m. Marktmeister (im alten Athen), m. [vermuten.
**agora·r,** v. a. wahrsagen || raten, mutmaßen,
**agoreria,** f. Zeichendeuterei, f.
**agore·ro, ra,** adj. wahrsagend, weissagend || Unglück verkündend.
**agore·ro, agorado·r,** m. Zeichendeuter, m.
**agorgoja·do, da,** adj. vom Kornwurm angefressen. [werden.
**agorgoja·rse,** vom Kornwurm angefressen
**agostade·ro, ra,** adj. zur Sommerweide tauglich. [für die Schafe, m.
**agostade·ro,** m. Platz zur Sommerweide,
**agosta·do, da,** adj. trocken, dürr.
**agostado·r,** m. Verschwender, Verprasser fremden Vermögens, m.
**agostamie·nto,** m. Vertrocknen, n.
**agosta·r,** v. a. austrocknen, versengen (von der Sonne) || im August die Felder umpflügen || auf die Stoppelweide treiben || fig. verschwenden, verprassen || **–se,** versengen, verwelken, verdorren *(Pfl.)* || schwinden, in nichts zerfließen (Hoffnungen, Reichtümer).
**agoste·ro, ra,** adj. auf den Monat August bezüglich, August-.
**agoste·ro,** m. Erntearbeiter, Erntegehülfe, m. || im August Korn bettelnder Mönch, m.
**agostí·llo,** m. **hacer su ~,** fig. seinen Schnitt machen.
**agostí·zo, za,** adj. im August geboren, schwächlich (von Tieren, die im August geboren sind) || **gato ~,** m. Stoppeltatze, f.
**agó·sto,** m. August, Erntemonat, Weinkof, m. || Erntezeit, f. || **hacer su ~,** fig. seinen Schnitt machen.
**agota·ble,** adj. erschöpfbar, versiegbar.
**agotadu·ra,** f. **agotamie·nto,** m. Erschöpfung, Versiegung, f.
**agota·r,** v. a. ausschöpfen, austrocknen || fig. erschöpfen || sein Vermögen durchbringen || **~ la copa del sufrimiento,** den Kelch des Leidens bis auf die Neige leeren || **–se,** leer werden || sich erschöpfen || auf die Neige gehen || vergriffen sein (Waren).
**agó·te,** m. Aussätziger, m.
**Agó·te,** m. der Agout (Fluß in Frankreich) || Bewohner des Thales von Baztán in Navarra.
**agotica·do, da,** adj. im gothischen Stil.
**agouti,** m. Ferkelkaninchen, n.
**a·gra,** f. Bombardierkäfer, m. || wohlriechendes Holz aus China, n. || Säuerling aus Almagra, m.
**agracejí·na,** f. Berberisbeere, Berberitze, f.
**agracejo,** m. Berberitzenstrauch, Sauerdorn, Sommerdorus, m. || **~ encarnado,** rote Johannisbeere, f. || **~ negro,** schwarze Johannisbeere. [Agrest bezüglich.
**agraceño, ña,** adj. herb, sauer || auf den
**agrace·ra,** f. Agrest, Agraß, m., nie völlig reifende Traube || Agrestflasche, f., Gefäß für den unreifen Weinsaft || **parra ~,** wilder Weinstock, m.
**agrace·ro, ra,** adj. nie süße, reife Trauben bringend || **parra –a,** f. wilder Weinstock, m.
**agracia·do, da,** adj. anmutig, gefällig, zierlich.
**agracia·r,** v. a. Anmut verleihen || Gnaden, Ehren, Titel, Ämter verleihen || bestallen, patentieren || eine Strafe umwandeln.
**agrací·llo, agrecí·llo,** m. Sauerdorn, m.
**agradabilísimo, ma,** adj. ungemein erfreulich.
**agrada·ble,** adj. angenehm, gefällig, anmutig, entzückend || erfreulich || freundlich, artig.
**agrada·r,** v. a. gefallen, einnehmen || anstehen, angenehm sein, genügen || **–se de,** Gefallen finden an.
**agradece·r,** mit Dank anerkennen || ~, v. n. danken || fig. ergiebig sein, reichlich tragen (Obstbäume ꝛc.).
**agradecido, da,** adj. dankbar, erkenntlich, verbunden || ergiebig, fruchtbar || freigebig.
**agradecimie·nto,** m. Dank, m., Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, f.
**agra·do,** m. Anmut, f., Liebreiz, m. || zuvorkommendes, gefälliges, ansprechendes Wesen, n. || Verbindlichkeit, f. || Vergnügen, n. || Belieben, Gutfinden, Gutdünken, n., Wille, Geschmack, m. || Höflichkeit, Freundlichkeit, f.
**agradu·lce,** adj. angenehm säuerlich.
**agra·jas,** fpl. Verzahnung einer Mauer, f. *(Arch.)*
**agra·jes,** m. iron. was Sie mir da sagen!
**agramade·ra,** f. Flachsbreche, Hanfbreche, f.
**agrama·do,** m. Hanfbrechen, Flachsbrechen, n. [brecher, m.
**agramado·r,** m. Flachsbrecher, Hanf-
**agrama·r,** v. a. Flachs, Hanf brechen.
**agramila·do, da,** adj. ziegelartig angestrichen, geziegelt.
**agramila·do,** m. Rohziegelbau, m. *(Arch.)*
**agramila·r,** v. a. in Rohziegelbau aufführen *(Arch.)*
**agrami·za,** f. Hanfstengel, Hanfsplitter, m. || Hanfschöben, fpl. || Hanfbreche, f.
**agramón,** m. wilde Esche, f.
**agramo·nte,** m. bergiges Jagdgehege, n.
**agramontés,** m. Parteigänger des Herrn von Agramont in Navarra, m., ant. beamontés. [Größe, f.
**agrandamie·nto,** m. Vergrößerung, f. ||
**agranda·r,** v. a. vergrößern, erweitern || fig. abrunden || **–se,** sich vergrößern.
**agranela·r,** v. a. Leder abnarben.
**agranita·do, da,** adj. granitartig.
**agranita·r,** v. a. granitartig bearbeiten || granitartig färben. [körnförmig.
**agranuja·do, da,** adj. körnig, narbig ||
**agranuja·rse,** Körner ansetzen, sich mit Körnern, Trauben füllen || fam. sich in schlechte Gesellschaft mischen.
**agrarie·nse,** adj. agrarisch.
**agrarie·nse,** m. Agrarier, m.
**agra·rio, ria,** adj. agrarisch, die Äcker betreffend, Acker- || **ley ~,** f. das Ackergesetz.
**agra·ula,** f. Straußgras, n.
**agra·ulias,** fpl. Mineralwasser in Athen, npl.
**agravación,** f. Erschwerung des Vergehens, f. || Verschärfung der Strafe, Strafschärfung, f. || Verschlimmerung, f. *(Path.)* || geschärfte Androhung des Kirchenbannes, nach dreimaliger Vermahnung, f.
**agravame·nto,** m. Unrecht, n. || Benachteiligung, f.
**agravamie·nto,** m. Erschwerung, Steigerung, f. || Verschlimmerung, f.
**agrava·r,** v. a. erschweren, erhöhen || verschärfen || verschlimmern || übertreiben || steigern || belästigen || belasten || schärfen (Strafen) || **–se,** schlimmer, ärger, ernster, drückender werden || sich verschlimmern *(Path.)*
**agravato·rio, ria,** adj. erschwerend *(Jur.)* || unter geschärfter Strafe verboten || **circunstancias –as,** fpl. erschwerende, die Strafbarkeit erhöhende Umstände, mpl. *(Jur.)*
**agravato·rio,** m. verschärfter Befehl, m.
**agraviadamente,** adv. auf beleidigende Weise || mit Anstrengung || wirksam.
**agravia·do, da,** adj. beleidigt, beschimpft, geschmäht || aufgebracht, empört || unwillig, ärgerlich.
**agraviado·r,** m. Beleidiger, m. || unverbesserlicher Verbrecher, m.
**agraviamie·nto,** m. Erschwerung, Steigerung, f. || Erschwerung des Vergehens, f. || Verschärfung der Strafe, f. *(Jur.)* || Verschleimung, f. *(Path.)*
**agravia·r,** v. a. beleidigen, beschimpfen, wörtlich oder thätlich mißhandeln || Unrecht anthun || **–se,** sich gegenseitig beleidigen || etwas übelnehmen, sich für beleidigt, für beeinträchtigt halten || sich beschweren, sich beklagen || ein höheres Gericht anrufen.
**agravio,** m. Beleidigung, Beschimpfung, f., Schimpf, m. || angethanes Unrecht, n. || Beeinträchtigung, Schmälerung, f. *(Jur.)*
**agravio·so, sa,** adj. beleidigend, schimpflich || Unrecht anthuend.
**agraz,** m. Sauerwein, Agrest, Agreß, unreifer Traubensaft, m. || nie reifende Traube, f. || Stacheleiche, f. || **echar el ~ en los ojos,** etwas Verletzendes ins Gesicht sagen || **en ~,** zur Unzeit, vor der Zeit.
**agraza·da,** f. Agrestgetränk, n.
**agraza·do, da,** adj. agrestähnlich.
**agraza·r,** v. a. mit Sauerwein versetzen || fig. verbittern, die Freude stören || ~, v. n. sauer, herbe sein wie Agrest.
**agrazón,** m. Stachelbeerstrauch, m. || Stachelbeere, f. || Traube vom wilden Weinstock, f. || grüne, nie reifende Träubchen am Weinstock, npl. || fig. Verdruß, Ärger, Mißmut, Unwille, m.
**agredón,** m. Eiderdaunen, fpl.
**agregación,** f. Anhäufung, f. || Hinzufügung, f. || Beitritt, m. || Beigesellung, Aufnahme in eine Gesellschaft, f. || Sammlung der Lichtstrahlen, f., ant. disgregación *(Phys.)* || **rocas de ~,** fpl. Felsen aus verschiedenem Gestein, mpl.
**agrega·das,** fpl. Straußblumen, fpl., Pflanzen mit gehäuften Blüten.
**agrega·do, da,** adj. beigesellt || hinzugefügt, verbunden || überzählig (Offiziere) *(Mil.)* || herdenweise beisammen lebend (Tiere) || scharenweise ziehend (Vögel) || gemengt, aus verschiedenen Teilen zusammengehäuft *(Chem., Phys.)*
**agrega·do,** m. Aggregat, n., Anhäufung, Zugabe, f. *(Phys.)* || Facit, n. *(Arithm.)* || **–s,** pl. scharenweis ziehende Vögel, mpl. || gehäuft zusammenlebende Mollusken, fpl.
**agrega·r,** v. a. beigesellen || zusammenhäufen || hinzufügen || in eine Körperschaft aufnehmen || anhäufen *(Chem., Phys.)* || aggregieren, zuteilen, beizählen *(Mil.)* || **–se,** beigesellen, vereinigt werden || **–se á alguno,** sich jemandem anschließen.
**agregativo, va,** adj. zusammenhäufend *(Chem.)* || durch Anhäufung gebildet *(Path.)* || die Säfte vereinigend *(Med.)*
**agrela·do, da,** adj. mit Perlen besetzt *(W.)*
**agremia·r,** v. a. eine Zunft bilden.
**agreño, ña,** adj. ländlich, bäuerisch.
**agresión,** f. unvermuteter Angriff, Anfall, m. || Rechtsbeeinträchtigung, f. *(Jur.)*
**agresivamente,** adv. angriffsweise.
**agresi·vo, va,** adj. angreifend.
**agreso·r,** m. Angreifer, angreifender Teil, m. || Herausforderer, m. || Totschläger, m. || Verbrecher, m. || Feind, m.
**agre·ste,** adj. ländlich || roh, bäuerisch, ungeschliffen || wild, wildwachsend *(Bot.)*
**agre·te,** adj. angenehm säuerlich.
**agre·te,** m. angenehm säuerlicher Geschmack, m. || säuerliches Getränk, n.
**a·gria,** f. Hautmoos, Lichen, n., bösartige Flechte, f. *(Path.)* [(Stadt in Ungarn).
**A·gria,** f. Eger (Stadt in Böhmen) || Erlau
**agriamente,** adv. fig. herbe, streng, rauh, hart || fig. bitter.
**agria·r,** v. a. sauer machen, säuern || spröde machen (Eisen) || fig. reizen, erbittern, aufbringen || **–se,** sauer werden || fig. sich ärgern.
**agria·z,** m. Zimtbaum, m.
**agrícola,** adj. Ackerbau treibend, das Feld bebauend || den Feldbau betreffend || auf den Feldern lebend (Tiere) || **industria ~,** f. Landwirtschaft, f. || **sociedad ~,** f. landwirtschaftliche Gesellschaft, f. [wirt, m.
**agrícola,** m. Landbewohner, m. || Landbau-
**agricultor,** m. Ackersmann, Landbauer, m. || Landwirt, m. || Lehrer der Landwirtschaft, m.
**agricultora,** f. Bäuerin, Bauersfrau, f.
**agricultura,** f. Landbau, Ackerbau, Feldbau, m. || Landwirtschaft, f.
**agridu·lce,** adj. sauersüß, süßsäuerlich.
**agrieta·r,** v. a. aufritzen, Ritzen machen || **–se,** Ritzen bekommen, sich mit Schrunden, mit Flecken bedecken.
**agrifo·lio,** m. Stechpalme, f.
**agri·lla,** f. Sauerampfer, m. *(Pfl.)*
**agrilla·do, da,** adj. grillenartig || gefesselt.
**agrilla·rse,** vom Wurm angefressen werden (Korn) || sich umbiegen, sich legen (Getreide).
**agri·llo, illa,** adj. säuerlich.
**agri·llo,** m. säuerlicher Geschmack, m.
**agrimenso·r,** m. Feldmesser, m.
**agrimenso·rio, ria,** adj. auf Feldmessung bezüglich.
**agrimensu·ra,** f. Feldmessung, f.
**agrimo·nia,** f. Ackermennig, Odermennig, m., Leberklette, f., Bruchkraut, n. *(Pfl.)*
**agrimonia·das,** fpl. Odermennigarten, fpl.
**agrinócoma,** f. Schlaflosigkeit, f. *(Path.)*
**a·grio, ria,** adj. sauer || sauertöpfisch, unfreundlich, rauh || bitter, herbe, scharf || uneben, kraus || schroff, steil, unwegsam || spröde, brüchig (Metall) || verzerrt *(Mal.)*
**a·grio,** m. saurer Fruchtsaft, m. || **–s,** pl. säuerliche Früchte, fpl.

**agriófago, ga,** adj. von wilden Tieren lebend (Mensch).

**agrión,** m. Wasserjungfer, f. || Flußgalle der Pferde, f. || Zimtbaum, m.

**agrionias,** fpl. nächtliche Bacchusfeste, npl.

**agrios,** mpl. Gattung der sauerfrüchtigen Bäume, mpl.

**agriotimia,** f. krankhafte Grausamkeit, f.

**agripa,** f. Fußgeburt, Verkehrtgeburt, f., mit den Füßen zuerst geborenes Kind, n.

**agripalma,** f. Wolfstrappe, f., Herzgespann, Herzgespanntraut, n. *(V.)*

**agripenne,** adj. mit gewundenem Schwanz, **agripenne,** m. Reisvogel, m., karolinische Ammer, f. *(Chir.)*

**agripina,** f. Fußgeburt, Verkehrtgeburt, f.

**agripnia,** f. Schlaflosigkeit, f. *(Path.)*

**agripnócoma, f.** aufgeregter Schlaf, m. *(Path.)*

**agrippes,** mpl. mit den Füßen zuerst auf die Welt kommende Kinder, npl.

**agrisado, da,** adj. grisettfarbig.

**agrisar,** v. a. grau machen, grau anstreichen || das Grau nachmachen.

**agriseta·do, da,** adj. grisettartig.

**agrisetar,** v. a. grisettartig machen.

**agrobatas,** mpl. Feinschnäbler, mpl.

**agrografía,** f. Ackerbaulehre, f.

**agrología,** f. Ackerbaukunde, f.

**agrológico, ca,** adj. auf den Ackerbau bezüglich.

**agrólogo,** m. Landwirt, m.

**agrómano,** m. für den Ackerbau begeisterter Landmann, Ackerbauschwärmer, m.

**agrómena,** m. Landbewohner, m.

**agronometría,** f. Wertberechnung des Ackerlandes, Kenntnis des Ertrages eines Ackers, f.

**agronomía,** f. Landwirtschaftskunde, f.

**agronómicamente,** adv. vom landwirtschaftlichen Standpunkte aus.

**agronómico, ca,** adj. landwirtschaftlich.

**agrónomo,** m. Ackerbaukundiger, wissenschaftlich gebildeter Landwirt, m.

**agrópila,** f. Haarkugel, Gemsenkugel, f., Ablagerung im ersten und zweiten Magen der Wiederkäuer.

**agrostema,** m. Rade, Trespe, Kornnelke, f.

**agróstida,** f. Quastgras, Straußgras, n. || ~ **estolonífera,** wucherndes Straußgras.

**agrostideas,** fpl. Quastgräser, npl.

**agrostografía,** f. Gräserkunde, Gräserbeschreibung, f.

**agrostográfico, ca,** adj. die Gräserkunde betreffend.

**agrostógrafo,** m. Gräserkenner, m.

**agrostología,** f. Abhandlung über Gräser, **agrótida,** f. Nachtfalter, f. [f.

**agruma·do, da,** adj. klumpig, knollig.

**agrumar,** **agrumelar,** v. a. gerinnen machen, zum Gerinnen bringen || **-se,** gerinnen || klümperig, mollig werden (Milch) || in Knollen wachsen *(Bot.)* *(Parl.)*

**agrupación,** f. Gruppierung, f. || Gruppe, f.

**agrupado, da,** adj. **bien ~,** mit schönem Kreuz | **mal ~,** mit schlechtem Kreuz (von Pferden). [fpl.

**agrupado,** m. Gruppen in einem Gemälde, **agrupar,** v. a. gruppieren, zu einer Gruppe vereinigen || **-se,** Gruppen bilden, sich gruppenweise ordnen.

**agrura,** f. die Säure, der saure Saft von Früchten und Kräutern || fig. Murrsinn, m., sauertöpfisches Wesen, n.

**agua,** f. Wasser, n. || Dachabhang zum Wasserabfluß, m. || Gezeit, f., Gezeiten, fpl. *(Mar.)* || Leck im Schiff, m. *(Mar.)* || ~ **acerada,** Stahlwasser || ~ **de alquitara,** abgezogenes Wasser || ~ **alta,** Wasser im Raume *(Mar.)* || ~ **ardiente, ~ de vida,** Branntwein, m. || ~ **angélica,** Abführmittel, n. || ~ **azul,** vorzügliche Soda von Alikante, f. || ~ **baja,** Sodwasser, Schlagwasser, Bilgewasser *(Mar.)* || ~ **bendita,** Weihwasser || ~ **blanca,** Silberglättwasser || ~ **compuesta,** Getränk aus Wasser, Zucker und Fruchtsäften, m. || ~ **común,** Brunnenwasser || ~ **congelada,** gefrorenes Wasser || ~ **de cepas,** fig. Wein, Rebensaft, m., Rebenblut, n. || ~ **de cerrajas,** Gänsedistelwasser || ein wertloses Ding || **hacerse ~ de cerrajas** zu Wasser werden, vereitelt werden || ~ **cola,** Leimwasser || ~ **de Colonia,** Kölner Wasser || ~ **de espíritu santo, ~ bautismal,** Taufwasser || ~ **de fuente,** Quellwasser || ~ **fuerte,** Scheidewasser || ~ **de herreros,** Löschwasser der Schmiede || ~ **de leche,** Molken, fpl. || ~ **de limón,** Limonade, f. || ~ **de luce,** Lucienwasser für Augen gegen Ohnmachten || ~ **lluvia, ~ llovediza, ~ pluvial,** Regenwasser || ~ **de mar,** Seewasser || ~ **muerta,** stehendes Wasser || ~ **nieve,** Regen mit Schnee untermischt, m. || ~ **de olor,** Riechwasser || ~ **de pie,** fließendes Wasser || ~ **de pollo,** Hühnerbrühe, f. || ~ **ras,** Terpentinöl, n. || ~ **real,** Königswasser *(Chem.)* || ~ **de río,** Flußwasser || ~ **rosada, ~ de cabezuelas,** Rosenwasser || ~ **sal,** Wasser, worin Salz aufgelöst ist || ~ **salada,** salziges Wasser || ~ **de salitre,** mit Salpeter abgekühltes Wasser || ~ **del timón,** Kielwasser *(Mar.)* || ~ **de socorro,** Nottaufe, f. || ~ **de vejete,** Augenwasser || Wundwasser || ~ **vidriada,** flußartige Krankheit der Raubvögel, f. || ~ **viva,** fließendes Wasser || **como ~,** in Hülle und Fülle || **á la lengua del ~,** längs des Ufers || **por ~,** zu Wasser || zur See || ~ **abajo,** stromabwärts || ~ **arriba,** stromaufwärts || **hacer ~,** Wasser ziehen, einen Leck bekommen *(Mar.)* || Wasser einnehmen *(Mar.)* || **beber ~,** eine Spritzfee, Spritzwasser bekommen *(Mar.)* || **coger, tapar, tomar un ~,** einen Leck stopfen *(Mar.)* || **desear como el ~ de mayo,** sehnlichst herbeiwünschen || **echar el pecho al ~,** mit Mut ein schweres, gefährliches Unternehmen beginnen || **echar al ~ un navío** ein Schiff vom Stapel lassen *(Mar.)* || **echarle á uno un jarro de ~,** einem Streitenden den Mund stopfen || **echarse al ~,** einer Gefahr entgegengehen, um einer anderen zu entfliehen || **hacer ~ por alguna cosa,** mit etwas groß, dick thun || **hacerse ~, hacerse un ~,** Wasser in den Mund kriegen (vor Begierde) || **meter en ~,** aufmuntern, aufheitern || **estar entre la cruz y el ~ bendita,** in großer Gefahr schweben || **tomar de atrás el ~,** vom Ei anfangen, in einer Erzählung weit ausholen || **hará ~,** es wird Regen geben || **se le hacía la boca un ~,** der Mund wässerte ihm || **hay más que ~,** dort gibt's alles in Hülle und Fülle || **¡ ~ va!** Kopf weg! || **sin decir ~ va,** mir nichts dir nichts || **-s,** pl. Gewässertes im Zeug, n. || Wasser der Diamanten || das Schafwasser im Mutterleibe || Gewässer, npl. *(Mar.)* || **-s estanciales,** pl. periodische Regen, mpl. || **-s falsas,** pl. Wasser in geringer Tiefe, ohne beständigen Zufluß || **-s firmes,** Quellwasser, Brunnenwasser || **-s llenas,** Hochflut, f. *(Mar.)* || **-s mayores,** pl. Stuhlgang, m. || die stärksten Springfluten *(Mar.)* || **-s menores,** pl. Harnen, n. || gewöhnliche Flut, f. *(Mar.)* || **-s muertas,** Nippflut, Schlaffflut, taube Flut, f. *(Mar.)* || **hacer -s,** sein Wasser lassen, abschlagen || **-s termales,** pl. warme Gesundbrunnen, mpl. || **-s vertientes,** pl. Regenströme von den Gebirgen, Regengüsse von den Dächern, mpl. || **-s vivas,** pl. Springflut, f. *(Mar.)* || Flut, f., Steigen des Meeres, n. *(Mar.)* || **-s espirituosas, -s destiladas,** pl. geistige Getränke, npl. || **coger las -s, tomar las -s,** ein Gebäude während des Baues unter Dach bringen *(Arch.)* || **con -s, de -s,** gewässert (Zeuge) || **entre dos -s,** unschlüssig || **el navío está en -s iguales,** das Schiff ist gleichlastig *(Mar.)*

**aguabre·sa,** f. Wasserrinne, f. || Abtrittröhre, f.

**aguacata·l,** m. Pflanzung von Avogadobäumen, f.

**aguacate,** m. Avogadobaum, m. || Avogadofrucht, f. || birnenförmiger Smaragd, m.

**aguacero, aguacerillo, aguacerito,** m. kleiner Platzregen, m.

**aguacero,** m. Gußregen, Platzregen, m.

**aguaceta,** f. Kinderspritze aus Hollunderholz, n. [bewässertes Land, n.

**aguacibera,** f. trocken besätes und darauf

**aguacha,** f. faules, stinkendes Wasser, n. || abgestandener Wein, m.

**aguachar,** v. a. mit zuviel Feuchtigkeit anfüllen || **-se,** sich mit zuviel Wasser anfüllen, ersäufen (Ländereien). [schlammen.

**aguacharnar, aguachinar,** v. a. verschlämmen.

**aguachento, ta,** adj. durch Zusatz von Wasser, Saft und Salzgehalt verlierend.

**aguachinar,** v. a. Vieh tränken.

**aguachindar,** v. a. die Sitten der Guachinangos beibringen || **-se,** die Sitten der Guachinangos annehmen.

**aguachirle,** f. schlechtester Tresterwein, m. || gehaltloses, erbärmliches Getränk, n.

**aguada,** f. Wasserplatz an Bord, m. *(Mar.)* || Wasservorrat an Bord, m. *(Mar.)* || Wasserfarbe, f. || Aquarell, n., Gemälde in Wasserfarben || **hacer ~,** Wasser einnehmen *(Mar.)* || **á la ~,** in Wasserfarben, in Aquarell *(Mal.)*

**aguadaña,** f. Sichel, f.

**aguaderas,** fpl. Handschwingen, fpl., die vier vordersten Schwungfedern am Flügel der Vögel || Holzgestell mit Fächern zum Fortbringen von Wasserkrügen auf Maulesel, n.

**aguadero, ra,** adj. wasserdicht, gegen den Regen schützend || **capa -a,** f. Regenmantel, m.

**aguadero,** m. Tränke, Viehtränke, f.

**aguadija, aguadilla,** f. Blasenwasser, Wundwasser, n. *(Chir.)*

**aguado, da,** adj. gewässert (Wein) || verfangen, verschlagen (Pferde).

**aguado,** m. Wassertrinker, m. || Verschlagen, Verfangen, n., Spat der Pferde.

**aguador,** m. Wasserträger, m. || Achse an einer Wässerungsmaschine, f.

**aguaduchar,** v. a. Ländereien wässern.

**aguaducho,** m. Gußregen, Platzregen, m. || in Andalusien: Schrank für Trinkgeschirr, m.

**aguadura,** f. Spat der Pferde, m.

**aguagoma,** f. Auflösung von Gummi arabicum in Wasser, f.

**aguagriero,** m. Händler mit Sauerwasser von Puertollano, m.

**aguaitador,** m. Auflauerer, Aufpasser, m.

**aguaitamiento,** m. Aufpassen, n.

**aguaitar,** v. a. auflauern.

**aguajaque,** m. Fenchelharz, n.

**aguajas,** fpl. Kröte, Mauke, f., Fesselgeschwulst der Pferde.

**aguaje,** m. starke Seeströmung, f. || Springflut, f. *(Mar.)* || ~ **del timón,** Steuerdrift, f. *(Mar.)* || **hace ~,** es geht, steht hohe, schwere See, es ist hoher, schwerer Seegang *(Mar.)*

**aguajoso, sa,** adj. wässerig.

**aguamanil,** m. Handbecken mit Gießkanne zum Händewaschen, n.

**aguamanos,** m. Wasser zum Händewaschen, n. || **dar ~,** Wasser zum Händewaschen reichen.

**aguamarina,** f. Beryll, Aquamarin, m. (Edelstein).

**aguamelado, da,** adj. mit Met getränkt.

**aguamiel,** m. Met, m., Honigwasser, n.

**aguanafa,** f. in Murcia: Pomeranzenblütenwasser, n.

**aguaneta,** f. Wasserschnepfe, f.

**aguanieve,** f. Kibitz, m. || Schneewasser, n.

**aguanosidad,** f. der im Körper sich ansammelnde Wasserstoff. [morastig.

**aguanoso, sa,** adj. wässerig, gewässert ||

**aguantable,** adj. erträglich.

**aguantar,** v. a. ertragen, erdulden, aushalten || aufrecht erhalten || ~ **con alguna cosa,** etwas aushalten, ertragen || ~ **burlas,** Spaß verstehen || ~ **adelante,** festhalten || **el ancla no nos aguanta,** der Anker hält nicht *(Mar.)* || **-se,** dulden || sich festhalten || an einer Stelle aushalten.

**aguante,** m. Ausdauer, Beharrlichkeit im Widerstand, f. || Geduld, Ergebung, Kraft, f.

**aguañón,** m. Wasserbaumeister, Wasserbautechniker, m.

**aguapa,** f. Aguapabaum, m. (Giftbaum).

**aguapeca,** m. brasilianischer Kibitz, m.

**aguapié,** m. Tresterwein, Nachwein, m.

**aguar,** v. a. Wasser in den Wein gießen || wässern, mit Wasser mischen || die Freude stören || **-se,** überschwemmt werden || sich verfangen, sich übersaufen, den Spat, die Rehe bekommen (Pferde).

**aguara,** m. Fuchs aus Paraguay, m.

**aguarda·da,** f. Warten, Erwarten, n.

**aguardado·r,** m. der Wartende.

**aguardar,** v. a. erwarten, abwarten || Frist gewähren || ~, v. n. warten, sich gedulden || **-se,** sich hüten.

**aguardentería,** f. Branntweinladen, Branntweinschank, m., Branntweinschenke, f.

**aguardentero,** m. Branntweinschenk, m.

**aguardentoso, sa,** adj. branntweinig.

**aguardiente,** m. Branntwein, Aquavit, m. || ~ **acaramelado,** Krambambuli, m. || ~ **anisado,** Anisbranntwein || ~ **de arroz,** Arrak, m. || ~ **de cabeza,** Vorlauf, m., zuerst abgezogener Branntwein || ~ **de cañas, de azúcar,** Rum, m. || ~ **de Castilla,** Weinbranntwein || ~ **de Danzique,** Danziger Lachs, m., Goldwasser, n. || ~ **de Francia,** Franzbranntwein || ~ **de grano,** Kornbranntwein || ~ **de Holanda,** Genever, Wacholderbranntwein || **mal ~,** Fusel, m. || ~ **de orujo,** Markbranntwein, Trester, m. || ~ **de patatas,** Kartoffelbranntwein || ~ **de yema,** reiner Weinbranntwein, aus dem Saft der Beeren.

**aguardientería,** f. Branntweinbrennerei, Brennerei, f. [Brenner, m.

**aguardientero,** m. Branntweinbrenner,

**aguardo,** m. Anstand der Jäger und Schmuggler, m. || Aufpassen gegen Schmuggler, n. [Gußregen, m.

**aguarra·das,** fpl. Platzregen, Schüttelregen,

**aguarrás,** f. Terpentinöl, n., Terpentingeist, m.

**aguarzarse,** sich den Magen verschlämmen.

**aguasal**, f. Auflösung von Salz in Wasser, f.
**aguasarse**, in Amerika: verbauern.
**aguasegunda**, f. Salpetersäure, f.
**aguasul**, m. Immergrün, n. *(Pfl.)*
**aguatero**, m. Wasserschnepfe, f.
**aguatinta**, f. Tuschzeichnung, f. || Tuschkupferstich, m.
**aguatocha**, f. Feuerspritze, Spritze, f.
**aguatocho**, m. in Murcia: Sumpfloch, n.
**aguatofana**, f. Aqua Toffana, n. (starkes Gift).
**aguaturma**, f. knollige Sonnenblume, f.
**aguaverde**, m. Kreuzmeduse, f. (Meerstern).
**aguaviento**, m. Regensturm, m.
**aguavientos**, m. Phlonis, f. *(Pfl.)*
**aguavilla**, f. Bärentraube, f. *(Pfl.)*
**aguavinato**, m. Böe, f. *(Mar.)*
**aguaza**, f. wässeriger Saft von Tieren und Pflanzen, m. || von den Bäumen abgezogener Saft || Ölhefe, f.
**aguazal**, m. Wasserlache, f., Wasserpfuhl, m.
**aguazarse**, versumpfen, verschlämmen.
**aguazo**, m. Wassermalerei, Aquarellmalerei, f.
**aguazoso, sa**, adj. wässerig.
**aguazur**, m. Immergrün, n. *(Pfl.)* || Salzkrautasche von Alikante, f.
**agucia**, f. Sehnsucht, f. || Sorgfalt, f.
**aguciar**, v. a. herbeiwünschen, herbeisehnen || anreizen, stacheln, spornen || **–se**, sich sehnen.
**agudeza**, f. Schärfe, f. || Gesichtsschärfe || Schärfe, Spitzigkeit der Waffen, Werkzeuge ꝛc. || fig. Scharfsinn, Geist, lebhafter Verstand, m., Lebhaftigkeit des Geistes || Witz, m. || Stichelwort, n., Stichelei, f. [spitzig || ziemlich witzig.
**agudillo, illa, agudito, ita**, adj. etwas
**agudo, da**, adj. spitzig || scharf || schneidend || scharfsinnig, geistvoll || fein, witzig, sinnreich || lebhaft, durchdringend (Schmerz) || beißend, scharf (Witz) || rasch, förderjam || laut, gellend, durchdringend (Stimme) || akut (Krankheit), ant. crónico || schmetternd (Stimme) || hoch *(Mus.)* || **acento ~**, m. Akutus, m. *(Gr.)* || **ángulo ~**, m. spitzer Winkel, m. || **silaba –a**, f. lange, betonte Silbe, f. *(Gr.)* || **tono ~**, m. hoher Ton, m. *(Mus.)* || **~ como punta de colchón**, iron. stumpfsinnig.
**agudo**, m. Witzbold, witziger Kopf, m.
**agüera**, f. Wässerungsgraben, m., Wässerungsrinne, Wässerungsfurche auf Wiesen, f.
**agüero**, m. Vorbedeutung, f.
**aguerrido, da**, adj. kriegstüchtig, kriegsgewohnt || abgehärtet.
**aguerrir**, v. a. zum Krieg abhärten || **–se**, sich an den Krieg gewöhnen || sich abhärten.
**aguero**, m. roher Balken zum Bau, m.
**aguija da, aijada**, f. Stachelstock, Stachelstecken, zum Antreiben des Viehes, m.
**aguijador**, m. Viehtreiber, m.
**aguijadura**, f. Stacheln, Antreiben des Viehes, n.
**aguijar**, v. a. stacheln, mit dem Stachelstecken antreiben || fig. treiben, antreiben, auftuntern, spornen || **–se**, geschwind gehen, eilen.
**aguijatorio**, m. Mahnschreiben einer Oberbehörde an eine Unterbehörde, n.
**aguijeño, ña**, adj. voll Kieselsteine.
**aguijón**, m. Stachel der Bienen, Wespen, Bienenstachel, Wespenstachel, m. || Sporn, m. || fig. Sporn, Antrieb, m., Aufmunterung, f. || **dar, tirar cosas contra el ~**, wider den Stachel lecken, löcken. [versehen.
**aguijonado, da**, adj. mit einem Stachel
**aguijonazo**, m. Stachelstich, m. || Spornstich, m.
**aguijoncillo**, m. kleiner Stachel, m.
**aguijoneadura**, f. **aguijoneamiento**, m. Anstacheln, Antreiben, Anspornen, n.
**aguijonear**, v. a. stacheln, anstacheln || spornen || fig. anspornen, aufmuntern.
**águila**, m. Adlerrochen, m. *(F.)*
**águila**, f. Adler, m. || poet. Aar, m. || Adler *(Astr.)* || Adler (Münze) || Wappenadler m. || fig. Genie, n., vorzüglicher Kopf, m. || **~ bastarda**, Zwergadler || **~ caudal, ~ real**, Kaiseradler, Königsadler, Goldadler || **~ marina, ~ de mar**, Seeadler, Fischadler || **~ de dos cabezas**, Doppeladler, zweiköpfiger Adler *(W.)* || **~ explayada**, zum Flug geschickter Adler, Scherbvogel, m. *(W.)* || **~ pasmada**, Adler mit gesenkten Flügeln *(W.)*
**aguilando**, m. Weihnachtsgeschenk, n.
**aguileña**, f. Agleie, Adlerblume, f.
**aguileño, ña**, adj. adlermäßig || gebogen (Nase) || **nariz –a**, f. Adlernase, Habichtsnase, römische Nase, f.
**aguileño**, m. Dieb, der Anteil am Raube hat, ohne mit geraubt zu haben, m.
**aguilera**, f. Horst, Adlers Horst, m.
**aguilífero**, m. Adlerträger der römischen Legionen, m.
**aguililla**, f. gestümmelter, junger Adler, m. *(W.)* || **caballo ~**, m. schnelles amerikanisches Pferd, n.
**aguilón**, m. großer Adler, m. || Fels, m., Felsspitze, f. || Krahnbalken, m. || **–es**, pl. junge Adler ohne Schnabel und Krallen, mpl. *(W.)* || Traufziegel, mpl.
**aguilucho**, m. junger Adler, m., Adlerjunges, n. || Zwergadler, m. || Dieb, der am Raube teilnimmt, ohne selbst zu stehlen.
**agüinado, da**, adj. hirschgelb, hirschfahl, hirschfarben.
**aguinaldo, aguilando**, m. Angebinde, Weihnachtsgeschenk, Neujahrsgeschenk, Ostergeschenk, n.
**aguisado, da**, adj. gerecht, vernünftig.
**aguisado**, adv. nach Recht und Billigkeit.
**aguisado**, m. vernünftige Handlung, f. || **~ de á caballo**, ehemals, berittener Soldat in Andalusien und Kastilien.
**aguisador**, m. Zurichter, Zubereiter, m.
**aguisamiento**, m. Zubereitung, Zurichtung, f. || äußerlicher Anstand, m.
**aguisar**, v. a. bereiten, zubereiten, zurichten || einrichten || auszieren, ausschmücken.
**agúita**, f. leichter Regen, m.
**aguja**, f. Nadel, f. || Nähnadel || Schmucknadel || Kopfnadel || Wabennadel || Ätznadel || Räumnadel fürs Geschütz *(Mil.)*, kleiner eiserner Stift, m. || Bohrer, Stockbohrer, m., Bohreisen, n. || Uhrzeiger, Zeiger an der Uhr, m. || Turmspitze, f. || Spindel der Wetterfahne, f. || Obelisk, Prachtkegel, m. || Pfropfeisen, n. || Nadelfisch, Hornfisch, m. || Art langer und dünner Pastete, f. || Aleppozitz, m. || Weiche, Weichschiene, f. *(E. B.)* || Magnetnadel *(Mar.)* || **~ de brújula**, Kompaß, Kajütkompaß, Seekompaß, m. *(Mar.)* || **~ de calcetar, ~ de hacer medias**, Stricknadel || **~ de cámara, – de revés**, Hängekompaß, Schiffskompaß *(Mar.)* || **~ con contrapeso**, selbstthätige Weichschiene, f. *(E. B.)* || **~ para coser, ~ de costura**, Nähnadel || **~ de coser á zurcido**, Stopfnadel || **~ declinante**, abweichende Magnetnadel *(Mar.)* || **~ de embalar**, Packnadel || **~ de empalomar**, Leitnadel *(Mar.)* || **~ de enlazar**, Schnürnadel || **~ de fogón**, Zündlochaufräumer, m., Räumnadel *(Mil., Mar.)* || **~ de grabador**, Grabstichel, m. || **~ imanada**, Magnetnadel || **~ jalmera**, Sattlernadel || **~ de marear, ~ de náutica**, Steuerkompaß, Peilkompaß *(Mar.)* || **~ de mechar**, Spicknadel || **~ marina**, Nadelhecht, m. || **~ paladar**, Nadelfisch, Hornfisch || **~ de pastor**, Nadelkerbel, Venuskamm, m. *(Pfl.)* || **~ de punta de tambor**, Sticknadel || **~ pesada, ~ entorpecida**, wallende, mißweisende Kompaßnadel *(Mar.)* || **~ de velas**, Segelnadel || **~ de variación**, Azimutkompaß *(Mar.)* || **~ de verdugado**, dickste Schneidernadel || **bolsillo de ~**, m. gestrickter Beutel, m. || **saber bien la ~ de marear**, fig. seinen Vorteil wahrzunehmen wissen || **meter ~ y sacar reja**, fig. die Wurst nach der Speckseite werfen || **–s**, pl. die Oberrippen, Vorderrippen eines Tieres || Stich der Pferde, m. || Wurmkrankheit der Falken, f. || **vino de –s**, m. prickelnder Wein, m.
**agujadera**, f. Näherin, f. || Strickerin, f.
**agujal**, m. Rüstloch in Lehmwänden, n.
**agujar**, v. a. nähen || stricken || mit einer Nadel stechen.
**agujazo**, m. Nadelstich, m.
**agujeño, ña**, adj. spitz, nadelförmig *(Bot.)*
**agujerazo**, m. großes Loch, n.
**agujereamiento**, m. Durchlöchern, n.
**agujerear, agujerar**, v. a. durchlöchern || den Huf stämpen || **–se**, ein Loch bekommen, durchlöchert werden || angefressen, anbrüchig [werden.
**agujerero**, m. Nadler, m.
**agujero**, m. Loch, n., Öffnung, f. || Loch im Kleide || Dachrinne, f. || Nadler, Nadelmacher, m. || Nadelhändler, m. || Nothafen, m. || fam. Arschloch || fam. Mutterscheide, f. || Brunnenloch || Lichtgaden, m., Lichtöffnung, f. *(Arch.)* || enges, unbequemes Zimmer, n. || Mündung, f., zu einer Höhlung führende Öffnung *(An.)* || Öffnung, auf beiden Seiten offen *(An.)* || **~ ciega**, blinde Öffnung, nur auf einer Seite offen || **~ obturador**, Hüftbeinloch *(An.)* || **~ nasal**, Mündung der Nasenhöhle, f. *(An.)* || **~ anónima de Ferrein**, Griffelfortsatz am Schläfbein, m. *(An.)* || **~ del hombre**, Mannloch (am Dampfkessel ꝛc.) || **–s de conjunción**, pl. Zwischenwirbellöcher der Wirbelsäule, pl. *(An.)*
**agujeruelo, agujerico**, m. kleines Loch, n.
**agujeta**, f. Schnürriemen, Schnürnestel, Nestel, Senkel, m. || Bund, Gebund, n., Rippe eines Buches || Nadelgeld der Frauen, n. || **–s**, pl. Trinkgeld der Postillone, n. || Stechen, Reißen in den Gliedern, n. (nach einem Ritt, nach anstrengender Leibesbewegung) || **alabar sus –s**, seine Ware herausstreichen || **vender bien sus –s**, sich seine Ware teuer bezahlen lassen || **–s de resultas de algún trabajo extraordinario**, Reißen, Stechen in den Gliedern infolge außergewöhnlicher Anstrengung, n.
**agujetaje**, m. Anspruch, Recht auf ein Trinkgeld, n.
**agujetear**, v. a. zwei Stücke Leder mit einem Riemen zusammennähen.
**agujetería**, f. Nadlerei, f., Nadlerhandwerk, n. || Nadlerladen, Nadelkram, m.
**agujetero**, m. Nestler, m. || Riemer, m. || Nadler, Nadelmacher, m. || Nadelhändler, m.
**agujetilla**, f. Drücker am Flintenschloß, m.
**agujón**, m. Packnadel, f.
**agujoso, sa**, adj. nadelförmig.
**agujuela, agujetilla**, f. kleine Nadel, f.
**agul**, m. Mannaklee, Mannastrauch, m.
**aguosidad**, f. wässerige Feuchtigkeit, f.
**aguoso, sa**, adj. wässerig.
**agupí**, m. Gerstenammer, m.
**¡agur!** fam. leb' wohl! behüt' dich Gott!
**agusana do, da**, adj. wurmstichig.
**agusanarse**, wurmstichig werden.
**agustín**, adj. **mosto ~**, feines Gebäck aus Weinmost, n.
**agustina**, f. Augustinernonne, f.
**agustiniano, na**, adj. die Lehre des heiligen Augustin betreffend. [orden bezüglich.
**agustino, na**, adj. auf den Augustinerorden bezüglich.
**agustino, agustiniano**, m. Augustinermönch, m. [stein).
**agustita**, f. sächsischer Beryll, m. (Edel-
**agusto sa, agustina**, f. phosphorsaurer Kalk, m. *(Chem.)*
**aguti**, m. Ferkelkaninchen, Steißtier, n.
**aguyé**, adj. auf der Straße befindlich || Beiname des Apoll.
**aguzadas**, fpl. spitze Wappenstücke, npl.
**aguzadera**, f. Schleifstein, Wetzstein, m.
**aguzadero**, m. Brunftplatz, wo die Sauen ihre Gewehre wetzen, m.
**aguzado, da**, adj. spitz, spitzig, zugespitzt.
**aguzador**, m. Schleifer, m.
**aguzadura**, f. Schleifen, Schärfen, n. || Schneide eines Messers, Messerschneide, f.
**aguzanieve**, f. Bachstelze, f.
**aguzar**, v. a. schleifen, wetzen, schärfen, spitzen, zuspitzen || aufmuntern, antreiben, anspornen, anhetzen || **~ las orejas**, die Ohren spitzen || **~ de lo**, lüstern sein *(Mar.)*
**aguzino**, m. Aufseher der Galeerensklaven, m.
**aguzonazo**, m. heftiger Degenstoß, m. [m.
**¡ah!** ach! ah! oh!
**ahacado, da**, adj. klepperartig (Pferde).
**ahahuete**, m. mexikanische Cypresse, f.
**ahebrado, da**, adj. faserig, zaserig.
**ahecho**, adv. ohne Unterschied.
**ahedo**, m. Buchenwald, m. [schmeckend.
**ahelea do, da**, adj. gallicht, nach Galle
**ahelear**, v. a. mit Galle tränken, verbittern || **~**, v. n. nach Galle schmecken, bitter schmecken. [versehen.
**ahelgado, da**, adj. mit ungleichen Zähnen
**ahembrado, da**, adj. weibisch.
**aherir**, v. a. mit einem Eisen zeichnen.
**aherrar, aherrojar**, v. a. fesseln, in Fesseln legen, anketten.
**aherrojamiento**, m. Fesseln, Anketten, n.
**aherrumbrarse**, v. a. Eisengeschmack, Eisenfarbe geben || **–se**, rosten, rostig werden || eisenhaltig werden. [raten (Getreide).
**ahervorarse**, durch Hitze in Gährung gehen.
**ahí**, adv. da, dort || dorthin || hier || hierin || **de ~**, daher, hieraus || **por ~**, dadurch || **de por ~**, alltäglich, gewöhnlich, wertlos, unbedeutend || **~ abajo**, da hinunter || **~ arriba** da hinauf || **es ~ decir**, nämlich || **~ me las den todas**, das ist mir einerlei, das kümmert mich nicht, fam. das ist mir Wurst || **~ será ella**, das wird eine saubere Geschichte geben, da wird's einen schönen Lärm absetzen || **~ fuera ello**, fam. da wäre es schon gegangen.
**ahidalgado, da**, adj. edel, ritterlich || geadelt.
**ahielar**, v. a. gefrieren machen. [farbig.
**ahigado, da**, adj. leberfarbig || tapfer.
**ahigado, da**, adj. feigenähnlich.
**ahiguera do, da**, adj. feigenbaumähnlich.
**ahija da**, f. Pflugreute, f., Pflugreitel, Pflugrodel, m. || Stachelstecken der Viehtreiber, m.
**ahija da**, f. Taufkind, n. || Pflugsterz, m.

**ahija·do,** m. Taufsohn, Täufling, m., Taufkind, n. || Ritter, der einen Kampfzeugen hat (bei Turnieren ꝛc.), m. || fig. Schützling, m.

**ahijado·r,** m. Taufzeuge, Gevatter, m. || Kampfzeuge bei Turnieren ꝛc., m. || der einer Schafmutter ihr eignes oder ein fremdes Lamm zum Säugen unterstellt.

**ahija·r,** v. a. einkinden, an Kindesstatt annehmen || als Kind unterschieben || einer Schafmutter ein Lamm zum Säugen beigeben || fig. beschützen || fälschlich zuschreiben, beimessen || ~, v. n. Junge werfen || sprossen, treiben, ausschlagen. [setzen.

**ahijonea·r,** v. a. einen Peitschenhieb ver-

**ahila·do, da,** adj. hoch und dünnstämmig *(Bot.)* [tung, f. || Kahm, Schimmel, m.

**ahilamie·nto,** m. Erschöpfung, Entkräf-

**ahila·r,** v. a. entkräften, erschöpfen || ~, v. n. durchtreten, genau in die Spuren des Vordermannes treten || **–se,** aus Mangel an Nahrung ohnmächtig werden || von Kräften kommen, ermatten || kahmig, schimmelig werden || verkümmern *(Pfl.)*

**ahi·lo,** m. Ohnmacht, Entkräftung, aus Mangel an Nahrung, f.

**ahi·na,** f. brasilianischer Geier, m.

**ahincadame·nte,** adv. mit Eifer.

**ahinca·do, da,** adj. heftig, nachdrücklich.

**ahinca·r,** v. a. dringend bitten, anliegen || drängen || **~ en,** beharren in, bei, auf || **–se,** sich eilen, sich fordern

**ahi·nco,** m. eifriges Bestreben, n., Anstrengung, f. || dringende Bitte, f. || dringender Wunsch, m. [blume, f.

**ahine·la,** f. Sternkraut, n., blaue Stern-

**ahita·do, da,** adj. mit überladenem Magen.

**ahita·r,** v. a. den Magen überladen || **–se,** sich überessen. [Magens, f.

**ahite·ra, ahitería,** f. Überladung des

**ahi·to, ta,** adj. mit überladenem Magen || überdrüssig, angekelt. [keit, f.

**ahi·to,** m. Magenüberladung, Unverdaulich-

**¡áho!** he da! hollah!

**ahobachona·do, da,** adj. faul, träge.

**ahocica·r,** v. n. vorlastig sein, vorn zu tief gehen *(Mar.)*

**ahocina·rse,** zwischen Bergen und Schluchten eingeengt werden (Flüsse).

**ahogadame·nte,** adv. voller Bedrängnis.

**ahogade·ra,** f. herbe, den Mund zusammenziehende Birne, f.

**ahogade·ro, ra,** adj. was wegen Herbigkeit schwer zu verschlucken, schwer herunterzubringen ist.

**ahogade·ro,** m. Schmir zum Erdrosseln, f. || Frauenhalsband, n. || Kehlriemen, m. (am Kopfgestell der Pferde) || Gedränge zum Ersticken, n. || fig. Geschäftsandrang, m.

**ahogadi·zo, za,** adj. schwer zu schlucken, herbe || erstickend || von erdrosseltem Vieh (Fleisch).

**ahoga·do, da,** adj. eng, dumpf, eingezwängt, ungeräumig und ohne frische Luft || bedrängt von Sorgen || überladen, überhäuft mit Geschäften || im Gedränge || ertrunken || ertränkt || unter Wasser liegend *(Mar.)* || **suspiro ~,** m. unterdrückter Seufzer, m. || **dar mate ~,** Schachmatt machen. [m.

**ahoga·do,** m. Ertrunkener, m. || Ertränkter,

**ahogado·r,** m. Erstickter, m. || ehemals, Halsschmur der Frauen, f.

**ahogamie·nto,** m. Ertrinken, n. || Ertränken, n. || Ersticken, n. || Erdrosseln, n. || Betrübnis, Bedrängnis, f. || **~ de madre,** Mutterbeschwerden, fpl. *(Path.)* || **~ de orina,** Harnbeschwerden, fpl. *(Path.)*

**ahoga·r,** v. a. erdrosseln, erwürgen, ersticken || ertränken, ersäufen || auslöschen, ertöten, vernichten || unterdrücken, bedrängen, ängstigen, quälen || durch heftige Bewegung außer Atem bringen || versengen (durch allzugroße Sonnenhitze) || **~ la pendencia,** einen Streit durch Zusammentrinken in der Schenke beilegen || ersäufen (durch allzuviel Gießen) || **–se,** ertrinken || ersticken || sich erhängen || sich ängstigen, bekümmern || sich ertränken, ersäufen || ersticken (Getreide durch Unkraut) || vorlastig sein, mit dem Bug zu tief gehen *(Mar.)* || **–se de calor,** vor Hitze fast ersticken || **–se en poca agua,** sich über ein Nichts ängstigen.

**ahogavie·jas,** f. Hühnerfuß, m. *(Pfl.)*

**aho·go,** m. Ersticken, n. || Gedränge, n. || Angst, Beklemmung, Ansechtung, f.

**ahogui·do,** m. Asthma, n. *(Path.)*

**ahoguijo,** m. Kehlsucht der Pferde, f.

**ahoguio,** m. Engbrüstigkeit, f. *(Path.)*

**ahoja·r,** v. n. das Laub von den Bäumen abweiden. [weiblich, Manns-.

**ahombra·do, da,** adj. mannähnlich, un-

**ahombra·rse,** unweiblich werden.

**aho·mbros,** adv. auf der Achsel, auf der Schulter.

**ahondamie·nto,** m. Aushöhlen, Ausgraben, n. || Eindringen eines Körpers in einen andern, n.

**ahonda·r,** v. a. aushöhlen, ausgraben || ~, v. n. eindringen, tief eindringen || fig. ergründen || **–se,** einstürzen, einsinken, zu Boden, auf den Grund sinken.

**aho·nde,** m. Aushöhlen, n. || Teufe von sieben Varas in den mexikanischen Bergwerken, f. *(Bgb.)*

**aho·ra,** adv. jetzt, nun, dermalen, gegenwärtig || soeben, gleich || **~ ~,** soeben, vor ganz kurzer Zeit || unverzüglich, auf der Stelle || **~ mismo,** alsogleich, auf der Stelle || **~ poco,** vor kurzem || **por ~,** für jetzt || **~ pues,** nun aber || **~ sí,** jetzt aber, aber jetzt, jetzt wirklich || **desde ~ adelante,** von nun an, in Zukunft || **~ lo que es ~,** dermalen, in diesem Augenblick || **~ . . . ó . . . ,** es sei nun . . . oder . . . || **~ . . . , ~ . . . ,** bald . . . bald || es sei nun . . . oder . . . || sowohl . . . als . . . || **¡~ bien!** wohlan! [reif.

**ahorcadi·zo, za,** adj. henkenswert, galgen-

**ahorca·do, da,** adj. aufgehängt || gehenkt || **¡~ sea tal barato!** vermaledeit sei dieser Handel! || **buque –,** Schiff mit dem Ankertau unter dem Kiel, n. *(Mar.)*

**ahorca·do,** m. Gehenkter, m.

**ahorcado·r,** m. Henker, m.

**ahorcadu·ra,** f. Henken, n.

**á horcaja·das,** adv. rittlings.

**ahorcajamie·nto,** m. Rittlingsetzen, n.

**ahorcaja·rse,** sich rittlings zu Pferde setzen || rittlings zu Pferde sitzen.

**ahorcape·rro,** m. um das Rack geschlagenes Tau, n. *(Mar.)* || Seeschlag, Ankerstich, m. *(Mar.)*

**ahorca·r,** v. a. henken, aufhenken || **ein Schiff umgürten** *(Mar.)* || **~ de un árbol,** an einen Baum aufhängen *(Mil.)* || **~ en estatua,** im Bildnis hinrichten, in effigie hängen, verbrennen || **~ los hábitos,** umsatteln || die Mönchskutte abwerfen || **–se,** sich erhängen || ungeduldig, zornig, aufgebracht werden || sich ängstigen, sich bekümmern.

**ahorma·do, da,** adj. passend, anpassend, formgerecht.

**ahorma·r,** v. a. die gehörige Form geben || einer Form anpassen || bilden, zustutzen || über den Leisten schlagen (Schuhe) || über die Form schlagen (Hüte) || fig. in Ordnung bringen.

**ahornaga·rse,** durch die Sonnenglut versengt werden (Getreide).

**ahorna·rse,** von außen verbrennen und von innen nicht ausgebacken sein (Brot). [ästig.

**ahorquilla·do, da,** adj. gabelförmig, gabel-

**ahorquilla·r,** v. a. gabelförmig gestalten || mit Gabeln stützen (Obstbäume) || **–se,** sich zweiteilen, sich gabelförmig teilen oder gestalten, die Gestalt einer Gabel annehmen.

**ahorra·do, da,** adj. jeglichen Zwanges ledig, frei. [Sparer, m.

**ahorrado·r,** m. der einen Sklaven freiläßt ||

**ahorramie·nto,** m. Freilassung eines Sklaven, f. || Sparsamkeit, f. || Ersparnis, f. & n.

**ahorra·r,** v. a. einen Leibeigenen oder Sklaven freilassen || aus der Knechtschaft befreien || sparen, ersparen || sparsam zu Werk gehen || dem Hauptschäfer eine Anzahl Schafe unentgeltlich zum Gebrauch überlassen || fig. ersparen, vermeiden, verschonen || **–se,** sich schonen || sich überheben || sich losmachen || **–se de alguno,** sich jemand vom Halse schaffen || **–se con alguno,** mit jemand gut auskommen || **no –se con nadie,** niemand verschonen, fam. kein Blatt vor den Mund nehmen.

**ahorrati·va,** f. Sparsamkeit, f. || **andar, ir á la ~,** übertrieben sparsam sein.

**ahorrati·vo, va,** adj. knauserig, knickerig, übertrieben sparsam || was erspart wird.

**aho·rro,** m. Sparsamkeit, f. || Ersparnis, f. & n. || **caja de ~,** f. Sparkasse, f.

**ahova·i,** m. Schellenbaum, m.

**ahoya·do, da,** adj. grubenähnlich.

**ahoyado·r,** m. Gräber, m.

**ahoyadu·ra,** f. Ausgraben, n. || Grube, f.

**ahoya·r,** v. a. Löcher, Gruben graben.

**Ahrimán,** m. Ahriman, m., Urwesen, n., böses Prinzip bei den Persern; ant. Ormuzd.

**ahua·ra,** f. Elentier, n. [seinflößen.

**ahucia·r,** v. a. Hoffnung machen, Vertrauen

**ahucha,** f. Sparbüchse, f. [lich.

**ahucha·do, da,** adj. einer Sparbüchse ähn-

**ahuchado·r,** m. Sparer, Aufsparer, m.

**ahucha·r,** v. a. Geld in die Sparbüchse legen || Geld zusammenscharren, Schätze sammeln || zusammensparen || sorgfältig verwahren, aufbewahren.

**ahueca·do, da,** adj. hohl, ausgehöhlt || locker, aufgelockert || fig. stolz, hochtrabend.

**ahuecado·r,** m. Reifrock, m.

**ahuecamie·nto,** m. Aushöhlen, n.

**ahueca·ntes, ahuecado·res,** mpl. Wühler, mpl., Wühltiere, npl.

**ahueca·r,** v. a. aushöhlen, hohl machen || auflockern (Erde) || aufblähen || faltig machen (Kleider) || stolz machen || **~,** v. n. hohl sein, auseinanderstehen || **–se,** sich aufblasen, dicktun, stolz werden.

**ahuehue·te,** m. amerikanische Cypresse, f.

**ahuma·da,** f. Rauchsignal, n. || Losung, f., Signalfeuer an der Küste, n. *(Mar.)*

**ahuma·do, da,** adj. räuchernd, beräuchert || rauchfarbig || beißig, mistig (Luft) *(Mar.)* || **topacio ~,** m. Rauchtopas, m.

**ahumada·ra,** f. Räuchern, Beräuchern, n.

**ahuma·r,** v. a. räuchern, beräuchern || fam. anschwärzen || ~, v. n. rauchen || **–se,** räucherig werden || räucherig schmecken.

**¡ahu·pa!** auf! [(Boden, Erdreich).

**ahurruga·do, da,** adj. schlecht bearbeitet

**ahusa·do, da,** adj. spindelförmig.

**ahusa·r,** v. a. spindelförmig zuspitzen || **–se,** spindelförmig auslaufen. [scheuchender, m.

**ahuyentado·r,** m. Verjagender, Ver-

**ahuyentamie·nto,** m. Verjagen, Verscheuchen, n.

**ahuyenta·r,** v. a. verjagen, verscheuchen || in die Flucht jagen || überwinden, bezähmen (Leidenschaften).

**aico·fos,** m. Kupferoxyd, n. *(Chem.)*

**aija·da,** f. Stachelstecken der Viehtreiber, m.

**aila·nto,** m. Alantusbaum, m.

**aillajas,** fpl. abgeschnittene Holzüberbleibsel, npl. *(Zimm.)*

**áimara,** f. Sprache der Aimarer, im Bistum Paz (Südamerika).

**aína,** adv. rasch, hurtig, flink.

**aindamáis,** adv. fam. überdies.

**a·ira,** f. brasilianischer Fuchs, m.

**aira·do, da,** adj. jähzornig, aufbrausend || **gente de la vida –a,** f. liederliches Gesindel, n. || **mujer –a,** f. liederliches Weibsbild, n. || **golpe de mano –a,** m. wütender heftiger Schlag, Stoß, m.

**airamie·nto,** m. Erzürnen, n.

**aira·mpo,** m. indischer Feigenbaum, m.

**aira·r,** v. a. erzürnen, böse machen, erbittern || **–se de, con,** sich über etwas erzürnen.

**aira·zo,** m. starker Luftzug, m.

**a·ire,** m. Luft, f. || Wind, m. || Luftzug, Windzug, m. || Würde, Anmut, Zierlichkeit, f. || Anstand, m. || Äußeres, Benehmen, Ansehen, n. || Gestalt, Miene, Gebärde, f., Gang, Blick, m., Gesichtszüge, mpl. || Anschein, m. || Nachdruck, m. || Schriftzug, m. || Ehrgefühl, n. || Takt, m., Tonmaß, n. *(Mus.)* || Arie, f. *(Mus.)* || Geschicklichkeit, Begabung, f. || Eitelkeit, f. || Nichtigkeit, Vergänglichkeit, f. || fig. iron. verächtlicher Ton, m. || **~ colado,** Zugluft || **~ popular,** Volksgunst, f. || **~ de taco,** Frechheit, f. || **~ vital,** Lebensluft || **soplo de ~,** m. frisches Lüftchen, n. || **al ~,** in freier Luft, unter offenem Himmel || obdachlos, fam. bei Mutter Grün || frei, ohne Stütze, in der Luft *(Arch.)* || durchbrochen, durchsichtig gefaßt, nur am Rande gefaßt (Edelsteine) || in den Wind gesprochen || **de ~, con ~,** gern || **de buen ~,** gut gelaunt, in guter Laune || **de mal ~,** übel gelaunt, in schlechter Laune || **en el ~,** flugs || **dar con ~, dar de buen ~,** mit großer Heftigkeit geben (Schlag, Stoß, Hieb ꝛc.) || **darle á uno el ~ de alguna cosa,** mutmaßen || **darse ~ á alguno,** jemand äßneln || **hender un cabello en el ~,** sehr scharfsichtig sein, Haare spalten || **matarlas en el ~,** keine Antwort schuldig bleiben, auf alles sogleich Rede und Antwort zu geben wissen || **múdase el ~,** das Glück ändert sich, die Umstände wechseln || **mudarse á cualquier ~,** sehr wetterwendisch sein || **ofenderse del ~,** sich über eine Kleinigkeit ärgern || **temerse del ~,** sich vor jeder Kleinigkeit fürchten || **llevar el ~,** Takt halten *(Mus.)* || **estar en el ~,** keine feste Anstellung haben || unentschieden sein || noch anhängig sein (Rechtsstreit) || **estar con el pie en el ~,** im Begriff sein, wegzugehen || reisefertig sein || keinen festen Wohnsitz haben || in der Ungewißheit sein || **echarse el ~,** sich legen (Wind) || **fundar en el ~,** Grillen fangen || in den Tag hineinschwätzen || **guardarle, llevarle á alguno el ~,** sich in jemandes Launen fügen || **hablar al ~,** in der Wüste predigen || ins blaue, in den Tag hineinreden || **hacer ~ á alguno,** jemand belästigen, zur Last liegen ||

**hacerse ~,** sich fächeln, sich Luft zufächeln || **tener la cabeza llena de ~,** sehr eingebildet sein || keine Überlegung haben || **tomar el ~,** frische Luft schöpfen, spazieren gehen || **tomar el ~ á una res,** dem Wild den Wind abschneiden *(J.)* || den Wind holen, sich den Wind suchen (von Jagdhunden) || **es ~, es un poco de ~,** es ist unbedeutend, es zählt nichts || **hace grande ~,** es weht ein starker Wind || **–s,** pl. Sitten, Manieren, fpl. || Luftgefilde, npl. || Klima, n., Temperatur eines Landes || Lieder, Volkslieder, npl. || Arien, fpl. *(Mus.)* || Einbildung, Hoffart, f. || **–s naturales,** vaterländische Luft, f. || **beber los –s por algo,** nach etwas schmachten || **mudar –s,** das Klima wechseln (der Gesundheit wegen) || **¿qué –s traen á U. por acá?** welcher Zufall führt Sie hierher?

**aireable,** adj. lüftungsfähig.

**aireación,** f. **aire·o,** m. Lüften, Auslüften, n. || Erkältung mit Schnupfen, f.

**aireado, da,** adj. gelüftet || zornig, wütig || angestochen, schal (Getränke) || luftgeschwängert *(Chem.)*

**airear,** v. a. lüften, auslüften || der Luft aussetzen || frische Luft zuführen || **–se,** gelüftet werden || sich erzürnen || sich erkälten und Schnupfen bekommen. [chen, n.

**airecico, airecillo, airecito,** m. Lüftchen, n.

**aire·la,** f. Heidelbeere, f.

**aire·o,** m. Lüftung, f. || Erkältung, f.

**airi,** m. brasilianische Palme, f.

**airón,** m. heftiger Wind, m. || Buschreiher, m. *(V.)* || Eichelschnäbler, m. *(V.)* || Reiherbusch, m., Kopfputz in Gestalt eines Reiherbusches, m. || Zitternadel für Kopfputz, f. || **pozo ~,** m. Sammelbrunnen für Regenwasser, m.

**airosamente,** adv. mit Anmut.

**airoso, sa,** adj. luftig, windig, der Luft, dem Winde ausgesetzt || zierlich, anmutig, wohlgestaltet || von edlem Äußern und Anstand || würdevoll || ruhmstrahlend, triumphierend.

**aislable,** adj. vereinzelbar.

**aislado, da,** adj. inselähnlich, mit Wasser rings umgeben || vereinzelt || vereinsamt || freistehend *(Arch.)* || verkürzt, nicht bis an den Schild reichend (in *W.)*

**aislador,** m. Isolator, m. (Elektrizität) || Isolierstuhl, Isolierschemel, m. *(Phys.)*

**aislamiento,** m. Vereinzelung, vereinzelte Lage, f. || Zurückgezogenheit, f. || der Zustand der Isolierung *(Phys.)* || Abstand von Gebäuden, Bauwich, m., Freistehen, n. *(Arch.)*

**aislar,** v. a. zur Insel machen, rings mit Wasser umgeben || vereinzeln, absondern || vereinsamen, allein lassen, einsam machen || freistellen *(Arch.)* || isolieren, von leitenden Körpern absondern *(Phys.)* || **–se,** sich absondern, sich zurückziehen. [Pflanzen, fpl.

**aizoideas,** fpl. Zaserblumen, immergrüne

**aizoideo, dea,** adj. immergrünartig *(Bot.)*

**aizoon,** m. Immergrün, n., die immergrüne Fettpflanze.

**¡ajá!** ja, ja! richtig so! vorwärts!

**ajabeba,** f. maurische Flöte, f.

**ajada,** f. Knoblauchsbrühe, f.

**ajado, da,** adj. mit Knoblauch gewürzt, versetzt || zerknittert, lappig, welk, schlaff || beschmutzt || fig. gebeugt, gedemütigt.

**ajadura,** f. Knoblauchswürze, f.

**ajaezar,** v. a. anschirren.

**¡ajajá!** ha, ha!

**ajamiento,** m. Zerknittern, n. || Blindmachen durch Berührung, n. (Spiegel 2c.) || Verunglimpfung, f.

**ajaqueca,** f. einseitiges Kopfweh, n. *(Path.)*

**ajaquecarse,** einseitiges Kopfweh bekommen. [men.

**ajar,** m. Knoblauchfeld, n.

**ajar,** v. a. betasten || zerknittern || welk machen || durch Betasten den Glanz benehmen, blind machen (Spiegel) || beschmutzen || verunehren, beschimpfen || Drangsal anthun, hudeln, quälen || verunglimpfen || **~ la vanidad,** den Stolz herabstimmen || **–se,** sich abnutzen, welken, vergehen, verblühen.

**ajaraca,** f. Schlinge, Schleife, f.

**ajarafe,** m. Söller, m. || Ölgarten, m. || muselmännischer Königssitz in den arabischen Besitzungen Spaniens, m.

**aje,** m. körperliches Leiden, Gebrechen, Gebreste, Siechtum, n.

**aje·a,** f. cistenartiger Strauch im Toledanischen, m. || Batate, aus den Antillen, f. *(Pfl.)*

**ajear,** v. a. Knoblauchsgeruch verbreiten || ~, v. n. ängstlich schreien (nur von Rebhühnern).

**ajedrea,** f. Saturei, f., Pfefferkraut, Bohnenkraut, n.

**ajedrez,** m. Schach, Schachspiel, n. || Schachbrett, n. || Holzgräting zur Deckung der Mannschaft, f. *(Mar.)*

**ajedrezado, da,** adj. schachförmig, schachbrettartig, geschacht, gewürfelt.

**ajel,** m. Kopfschüttler, m., mit dem Kopf auf- und niederschlagendes Pferd.

**ajenabe, ajenable, ajenabo,** m. wilder Senf, m.

**ajenador,** m. Veräußerer, m.

**ajenarse,** freiwillig verzichten.

**ajengibre,** m. Ingwer, m.

**ajenjo,** m. Wermut, m. *(Pfl.)* || Wermutschnaps, m. || **~ de la China,** chinesisches Moxa, n. *(Pfl.)*

**ajeno, na,** adj. anderen gehörend, fremd || verschieden || unpassend || ermangelnd || entfernt || unvorbereitet || unkundig || irrsinnig || **~ de sí,** außer sich, entzückt || **lo ~,** fremdes Gut, n.

**ajenuz,** m. Frauenhaar, n., Braut in Haaren, Jungfer im Grün, f. *(Pfl.)* || Gartenschwarzkümmel, m.

**ajeo,** m. Vorstehhund, m. *(J.)*

**ajero,** m. Knoblauchhändler, m.

**ajesuitado, da,** adj. jesuitisch, verschmitzt || scheinheilig.

**ajete,** m. kleine Knoblauchzehe, f. || Knoblauchbrühe, f. || wilder Lauch, m. *(Pfl.)*

**ají,** m. Ajipflanze, f. || Ajipfeffer, m. || Tunke mit Ajipfeffer, m.

**ajiaceite,** m. Mischung von gehacktem Knoblauch und Öl, f.

**ajiaco,** m. Sauerampfer aus Neugranada, m. || Gericht aus Dörrfleisch und Adamsfeigen mit langer Brühe, n. [m.

**ajico, ajillo, ajito,** m. kleiner Knoblauch,

**ajicola,** f. Vergolderleim, m., Leim aus Handschuhabfällen und Leder.

**ajilimoje, ajilimójili,** m. eine Art Tunke.

**ajimez,** m. Bogenfenster mit Zwischenpfosten, n. *(Arch.)*

**ajipuerro,** m. Wiesenlauch, m.

**ajironar,** v. a. einsäumen (Kleider).

**ajo,** m. Knoblauch, m. || Knoblauchbrühe, f. || Knoblauchgericht, n. || Schmutze, f. || verdächtiges, unlauteres Geschäft, woran mehrere teilhaben || **~ castañete, castañuelo,** Waldknoblauch || **~ de culebra,** Rosenlauch || **~ de cocina,** gemeiner Gartenknoblauch || **~ de hojas pintadas,** Allermannsharnisch, m. || **~ de perro,** Ackerhyazinthe, f. || **~ perruno,** spanische Schalotte, f. || **~ de Valdestillas,** Sache, wobei die Zuthat mehr kostet als der Gegenstand, fam. die Brühe kostet mehr als der Fisch || **como un ~, fuerte como un ~,** rüstig und lebenskräftig, namentlich vom Alter, gegenüber der Jugend || **darle su ~ á alguno,** jemandem sein Fett geben, jemandem etwas Unangenehmes sagen oder anthun || **llevar su ~,** etwas Unangenehmes erfahren || **hacerle morder el ~,** jemand auf die Erfüllung seiner Wünsche warten lassen || **revolver el ~,** neuen Anlaß zu Streitigkeiten geben || **oler á –s,** mit Schwierigkeiten verknüpft sein || **bueno anda el ~,** da geht's ja hoch her!

**¡ajo! ¡ajó! ¡ajo, taita¡** Redensart, um kleine Kinder zum Sprechen zu ermuntern.

**ajo-arriero,** m. Reissuppe mit Knoblauch, f., Lieblingsgericht der spanischen Arbeiter 2c.

**ajobar,** v. a. eine schwere Last auf den Rücken laden || eine schwere Last auf dem Rücken tragen. [wässern, f.

**ajobilla,** f. Muschel in den spanischen Ge-

**ajobo,** m. Last, Bürde, f. || Aufladen einer schweren Last, n.

**ajofaina,** f. Waschbecken, n.

**ajole,** m. Schwarzfloser, m. *(F.)*

**ajolín,** m. schwarze Wanze, f.

**ajolio,** m. Brühe aus Öl und Knoblauch, f.

**ajolote,** m. Axolotl, m., eidechsartiges Amphibium in den mexikanischen Gewässern, n.

**ajomate,** m. Wasserhaarmoos, n. *(Pfl.)*

**ajonje,** m. Vogelleim, m.

**ajonjera,** f. Eberraute, Stabwurz, f.

**ajonjero, ra,** adj. **cardo ~,** m. Karlsdistel, f.

**ajonjo,** m. wollige Eberwurz, f.

**ajonjolí,** m. Sesam, m. *(Pfl.)* [lauch, n.

**ajoqueso,** m. Gericht aus Käse und Knob-

**ajorar,** v. a. fam. vor sich hertreiben, mit Gewalt forttreiben.

**ajorcas,** fpl. ehemals, Armbänder, npl., Fußringe, fpl., der Spanierinnen.

**ajorda·r,** v. n. sich heiser schreien.

**ajornalado, da,** adj. tageweise gemietet.

**ajornalar,** v. a. auf den Tag, auf Tagelohn mieten. [*(Mar.)*

**ajorrar,** v. a. schleppen, bugsieren, tauen

**ajorro,** m. Schleppen, Tauen *(Mar.)*

**ajote,** m. Wasserknoblauch, m.

**ajuajas,** fpl. Mauke, f. (Pferdekrankheit).

**ajuaneta·do, da,** adj. mit Ballenfüßen || schwielig an den Füßen || mit hervorstehenden Backenknochen. [Schwielen bedecken.

**ajuanetarse,** schwielig werden, sich mit

**ajuar,** m. Brautsteuer, Ausstattung einer Braut, f. || Hausrat, m., Hausgerät, n. || **~ de cocina,** Küchengerät, n.

**ajudiado, da,** adj. judenähnlich || verjüdelt.

**ajuiciado, da,** adj. vernünftig, verständig.

**ajuiciar,** v. a. sich vernünftig betragen || Einsicht, Verstand zeigen.

**ajuncar,** v. a. ein Segel mit von Binsen gemachter Beschlagseifung beschlagen *(Mar.)*

**ajuntado, da,** adj. aufgehäuft (Reichtümer).

**ajusta de una composición,** f. Seiteneinrichtung, f., Umbrechen des Spaltensatzes, n. *(Typ.)*

**ajustado, da,** adj. richtig, genau, passend || ordentlich || gemäß || rechtlich, rechtschaffen || eng, knapp || abgeredet.

**ajustador,** m. Leibchen, n., Wams, m. || Seiteneinrichter, m. *(Typ.)*

**ajustadorcillo,** m. Wämschen, n.

**ajustamiento,** m. Ausgleichung, f. || Gleichheit, f. || richtiges Verhältnis, n. || Übereinkunft, f. || Abrechnung, Berichtigung, f., Rechnungsabschluß, m. || ordentliche, geregelte Aufführung, f.

**ajustar,** v. a. einrichten, einpassen, anpassen || anordnen || einen Zwist ausgleichen, begleichen || den Preis ausmachen || eine Ware behandeln || eine Rechnung, einen Vertrag, Frieden schließen, abschließen || tageweise mieten || eine Münze justieren, abgleichen || die Seiten einrichten *(Typ.)* || Kleider anpassen || **~ alzadamente,** den Zehnten mit Geld ablösen || **– cabos,** Taue aufstechen *(Mar.)* || **–se,** zu etwas passen || sich verabreden, übereinkommen || **–se á uno,** sich nach jemand richten, fügen, bequemen || sich annähern.

**ajuste,** m. Anschließen, Passen, Zusammenfügen, n. || Anpassen, n. || Aneinanderfügen, n. || Ausgleich, Vergleich, m. || Vertrag, m., Übereinkunft, f. || Richtriegel, Lafettenriegel am Geschütz, m. *(Mil.)*

**ajusticiar,** v. a. zum Tode verurteilen || hinrichten. [m.

**ajusticiador,** m. Nachrichter, Scharfrichter,

**akoulerón,** m. mexikanische Kerzendistel, f.

**al,** Dativ des Artikels el, für á el, dem, zu dem, bei dem, nach dem, mit dem || Accusativ von el und la, den, die (nur bei Personen).

**ala,** f. Flügel, Fittig, m. || Reihe von Menschen, Schiffen 2c., f. || das Glied Soldaten *(Mil.)* || Flanke an Festungswerken, f. *(Mil.)* || Flügel von Gebäuden *(Arch.)* || Nebenknolle, f., Nebenstengel, m. *(Bot.)* || Fruchtgefieder, n., Samenflügel *(Bot.)* || Nasenflügel *(An.)* || Ohrflügel, Ohrzipfel, m., Ohrläppchen, n. || Segel der Schmetterlingsblume, n. || Alant, m., Alantwurz, f. *(Pfl.)* || Hutkrempe, f., Hutstulp, m. || **~ de proa,** Galion, n. *(Mar.)* || **ir en ~,** in einer Reihe gehen || **ponerse en ~,** sich in eine Reihe stellen || **–s,** pl. Leesegel, Beisegel, npl. *(Mar.)* || Dünkel, m. || poet. Geschwindigkeit, f. || fig. Schutz, Schirm, m. || **–s del corazón,** Herzohren, npl., Herzhöhlen, Herzvorkammern, fpl. || **caérsele á alguno las –s del corazón,** den Mut verlieren, fam. das Herz in die Hosen fallen lassen || **tomar –s,** Mut fassen || **dar –s, poner –s,** ermutigen, aufmuntern || **cortar, quebrar las –s,** fig. die Flügel stutzen || **cortarle las –s á un buque,** ein Schiff in der Schlacht entmasten *(Mar.)*

**Alá,** m. Allah, m., Gott (auf arabisch).

**alabado, da,** adj. berühmt.

**alabado,** m. der Spruchgesang bei Wiederaufbewahrung des ausgestellten Allerheiligsten.

**alabador,** m. Lober, Lobhudler, m.

**alabamiento,** m. Lob, n. [hudelnd.

**alabancero, ra,** adj. lobrednerisch, lob-

**alabancioso, sa,** adj. prahlerisch.

**alabandina,** f. Karfunkel, m.

**alabanza,** f. Lob, n., Preis, m., Lobeserhebung, f.

**alabanzar,** v. a. loben, preisen, rühmen || **~ á Dios,** Gott loben und preisen || **alabo el gusto,** iron. das nenne ich Geschmack haben || **alabo la llaneza,** iron. machen Sie keine Umstände, genieren Sie sich nicht! || **–se,** sich rühmen, sich groß machen || **–se de,** sich etwas einbilden auf.

**alabarda,** f. Hellebarde, f.

**alabardado, da,** adj. spießähnlich, hellebardenähnlich *(Bot.)* [m.

**alabardazo,** m. Stoß mit der Hellebarde,

**alabardero,** m. Hellebardier, m.

**alabastrado, da,** adj. alabasterartig, alabasterähnlich.

**alabástrico, ca,** adj. alabasterartig ‖ **arte –a,** f. die Kunst, Alabaster zu machen.

**alabastrína,** f. dünnes Alabasterblatt, n. ‖ Alabasterscheibe an Kirchenfenstern, f.

**alabastrino, na,** adj. alabastern ‖ alabasterweiß ‖ alabasterartig.

**alabastrítes,** m. falscher Alabastergips, m.

**alabástro,** m. Alabaster, m. ‖ fig. poet. blendende Weiße, f.

**alabastrón,** m. Salbenfläschchen, n.

**álabe,** m. Mühlradschaufel, f. ‖ Zapfen am Waltrad, m. ‖ bis zur Erde gekrümmter Ölzweig, m. ‖ der bis zur Erde gekrümmte Zweig ‖ Hürde, Rohrflechte an den Seiten eines Wagens, f. ‖ Rand des Schildes, m. ‖ indischer Schlangenfisch, m. ‖ **~ articulado,** Klappschaufel, f. ‖ **–s,** pl. Traufziegel, mpl.

**alabeár,** v. n. **alabearse,** sich werfen, krumm werden (Holz).

**alábega,** f. Basilienkraut, n.

**alabeo,** m. Werfen des Holzes, n. ‖ Unebenheit einer Baufläche, f. *(Arch.)*

**alabesa,** f. altertümliche Pike, f.

**alabez,** m. Blatt eines Schildes, n.

**alabiádo, da,** adj. ungleich ausgeprägt (Münzen).

**alablánco,** m. Weißflügel, m. *(V.)*

**alacáb, alasalét,** m. Ammoniaksalz, n.

**alacéna,** f. Wandschrank, m.

**alaciár,** v. n. **alaciárse,** welken.

**alación,** f. Beflügelung der Insekten, f. ‖ Flügelstellung, f. ‖ Entfalten der Flügel, n.

**alacrádo, da,** adj. siegellackähnlich.

**alacrán, alhacrán,** m. Skorpion, m. ‖ Öse, f., kleines Kettenglied, n. ‖ Haken an der Kimmkette, m. ‖ **~ cebollero,** Reitwurm, m., Werre, f. ‖ **~ marino,** Meerteufel, Meerwolf, Froschfisch, Krötenfisch, m. ‖ **picado del ~,** verliebt ‖ sehr unruhig ‖ angesteckt, besonders von liederlicher Krankheit ‖ **no le fiaré un saco de –es,** dem schenke ich für keinen Groschen Vertrauen.

**alacranádo, da,** adj. skorpionartig, skorpionähnlich ‖ von einem Skorpion gebissen ‖ angesteckt, verdorben.

**alacranera, alhacranera,** f. Raupenklee, m., Skorpionkraut, n. ‖ Gegend voll Skorpionen, f. [Dinge, f.

**alacridad,** f. Lust und Liebe zu einem

**alácha,** f. **alache,** m. Else, Alse, f., Maifisch, m.

**alachero,** m. Elsenverkäufer, m.

**alada,** f. Bewegung der Flügel, f., Flügelschlag, m. [locken, fpl.

**aladares,** mpl. Seitenlocken, Schmachtaladen, fpl. Moscheen als Zufluchtsstätte, f.

**aladíca,** f. geflügelte Ameise, f. [fpl.

**aladierna,** f. Alatern, immergrüner Wegedorn, m. [nesia verarbeitet, n.

**aladja,** f. Ziegenhaar zu Polstern, in Mag-

**aládo, da,** adj. geflügelt, beflügelt ‖ gefiedert *(Bot.)* ‖ mit andersfarbiger Befiederung (in *W.*) ‖ fig. geflügelt, beschwingt.

**aladrada,** f. Pflugfurche, f.

**aladrár,** v. a. pflügen.

**aladrero,** m. Grubenzimmermann, Schachtzimmerer, m. *(Bgb.)*

**aladro,** m. Pflug, m. [fpl.

**aladroques,** mpl. ungesalzene Sardellen,

**alafía,** f. Erbarmen, n. ‖ **pedir ~,** um Gnade bitten, flehen.

**álaga,** f. Spelz, Dinkel, m.

**alagadízo, za,** adj. leicht zu überschwemmen, unter Wasser zu setzen ‖ sumpfig.

**alagár,** v. a. unter Wasser setzen (Erdreich).

**alagartado, da,** adj. buntscheckig, gealáica, f. geflügelte Ameise, f. [sprenkelt.

**alaís, alant,** m. Meeradler, m.

**alajor,** m. den Grundeigentümern für die auf ihren Ländereien gebauten Häuser bezahlter Zins, m.

**alajú,** m. Honigkuchen, Lebkuchen, m.

**alalía,** f. zufällige Sprachlosigkeit, f. *(Path.)*

**alalíta,** f. Alalit, m. *(Min.)* [*(F.)*

**alalónga,** f. Langfinner, Langflosser, m.

**alama,** f. Gold- oder Silberstoff mit Seide, m. [mit y bezeichnet *(Astr.)*

**Alamák, Amák,** m. Stern zweiter Größe, **alamán,** m. eine Art Vogel.

**alamánda,** f. Allamanda, f. *(Pfl.)*

**alamános,** mpl. die Alemannen.

**alamár,** m. gestickte Knopflochschleife, f. ‖ Achselschnurschleife, f. [nehmen.

**alamárse,** zu jemand seine Zuflucht

**alambicádo, da,** adj. kärglich zugemessen, knapp ‖ gekünstelt, geschraubt. [ren, n.

**alambicamiento,** m. Abziehen, Destillie-

**alambicár,** v. a. abziehen, destillieren ‖ ausklügeln, spitzfindig untersuchen ‖ knapp und tropfenweise zumessen ‖ **–se,** grübeln ‖ **sin –se,** ohne Künstelei.

**alambique,** m. Brennkolben, m., Abziehblase, f. ‖ **~ ciego,** Retorte, f. *(Chem.)* ‖ **por ~,** spärlich, knapp zugezählt, nach und nach, tropfenweise.

**alambór,** m. schief, unrecht behauener Stein, Balken, m. *(Arch.)* ‖ Böschung, f. ‖ Sahlband, n., Sahlleiste des Gewebes.

**alamboráda, da,** adj. abschüssig, jäh ‖ geböscht, mit einer Böschung versehen.

**alambrádo, da,** adj. kupferfarbig.

**alambrár,** v. a. mit Draht umziehen, umflechten.

**alambre,** m. Kupfer, n. ‖ Draht, Metalldraht, m. ‖ Glocken, Schellen, fpl., Schellengeläut einer Viehherde ‖ **~ de cardar,** Kratzdraht ‖ **~ en carretes,** in Rollen aufgewundener Draht ‖ **~ conejo,** Draht für Kaninchenschlingen ‖ **~ de lustre,** blanker Messingdraht ‖ **~ en madejas,** Draht in Bunden, in Ringen ‖ **~ negro,** unpolierter, schwarzer Draht ‖ **–s,** pl. Telegraphendrähte, mpl. [fäig, m.

**alambrera,** f. Drahtgeflecht, n. ‖ Drahtalambrillo, m. leonischer Draht, unechter Gold- oder Silberdraht, m.

**alameda,** f. Pappelpflanzung, f. ‖ Pappelallee, f. ‖ öffentliche Anlage, f.

**alamedilla,** f. kleine Pappelallee, f.

**alamín,** m. Aufseher über Maß und Gewicht, m. ‖ Proviantmeister, m.

**alaminázgo,** m. Amt des Aufsehers über Maß und Gewicht, n.

**alamirré,** m. das A *(Mus.)*

**álamo,** m. Pappel, f. ‖ **~ blanco, ~ de Flandes,** Weißpappel, Silberpappel, Alberbaum, m. ‖ **~ negro,** Schwarzpappel ‖ **~ líbico, ~ templón, ~ alpino,** Zitteresche, Zitterespe, Zitterpappel, Espe, f.

**alampadúra,** f. heftiges Verlangen, n.

**alampár, v. n. alamparse,** Heißhunger haben ‖ vor Durst lechzen ‖ sich heftig sehnen.

**alamúd,** m. eiserner Thürriegel, m., viereckige Eisenstange zum Verriegeln von Thüren.

**alána,** f. Weibchen vom Saufänger, n., Hatzhündin, f. *(J.)* ‖ Alanin, n. *(Min.)*

**alanceádo, da,** adj. lanzenförmig *(Bot.)*

**alanceádor,** m. geschickter Lanzenführer, m.

**alanceamiento,** m. Lanzenstoß, m.

**alancear,** v. a. mit der Lanze stoßen, Lanzenstöße geben.

**alandahál,** m. Koloquinte, f.

**alandrearse,** weiß werden und erstarren (Seidenwürmer). [wild, n.

**alanés,** m. in Mexiko: großes Stück Rot-

**alangiádo, da,** adj. dem Alangiobaum ähnlich. [m.

**alangio,** m. Alangiobaum (auf Malabar),

**alano,** m. Saufänger, Hatzhund, m. *(J.)*

**alanos,** mpl. die Alanen. [*(Chem.)*

**alantoáto,** m. allantoïssaures Salz, n.

**alantóforo, ra,** adj. mit wurstartigen Anhängen versehen *(An.)*

**alantóico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Allantoïssäure, f. *(Chem.)*

**alantóides,** f. Wursthäutchen, Harnhäutchen, n., Harnwulst, m. *(An.)*

**alanzádo, da,** adj. lanzenförmig.

**alanzár,** v. a. Lanzen stechen (im Turnier).

**alapódos,** mpl. Flatterfühler, mpl.

**alaqueca,** f. ostindischer, blutstillende Kraft besitzender Marmor, m.

**alaqueques,** fpl. Glasperlchen, npl.

**alár,** adj. zum Flügel gehörig, Flügel-.

**alár,** m. Steckgarn zur Rebhühnerjagd, n., Dohne, f., Sprenkel, m. *(J.)*

**alára,** f. weiche Eihaut, f.

**alárabe,** m. Araber, m.

**Alarabia,** f. Arabien, n.

**alárbe,** adj. roh, bäuerisch, ungeschliffen.

**alárde,** m. Musterung, Heerschau, f. *(Mil.)* ‖ Besichtigung der Gefangenen in Ketten, f. ‖ vierzehntägige Durchsicht der verhandelten Rechtssachen eines Gerichtes, f. ‖ Wiedererkennen ihres Stockes durch die heimkehrenden Bienen, n. ‖ fig. Prahlerei, f., Prunken, n. ‖ **hacer ~,** mustern, Musterung halten *(Mil.)* ‖ **hacer ~ de,** prahlen, prunken, großthun mit.

**alardeár,** v. n. prunken, prahlen.

**alardóso, sa,** adj. prahlerisch, prunkhaft.

**alares,** mpl. Schuhzeug, n.

**alargáda, alargadúra,** f. Umspringen, Umschlagen des Windes, n. *(Mar.)*

**alargadéra,** f. **alargadór,** m. Ansatz für Röhren, m. *(Chem.)*

**alargádo, da,** adj. groß, weit, ausgedehnt.

**alargáma,** f. Harmelraute, Harmelstaude, f.

**alargamiento,** m. Vergrößerung, Erweiterung, Verlängerung, f.

**alargár,** v. a. verlängern, vermehren, vergrößern, erweitern, ausdehnen ‖ einem Fernstehenden etwas reichen, hinreichen, darreichen, zureichen ‖ loslassen, öffnen (die Hand) ‖ erhöhen (den Lohn) ‖ nachgeben, entsagen, abtreten, überlassen ‖ aufschieben, in die Länge ziehen, verzögern ‖ verlängern, in die Länge ziehen ‖ Mannschaft vorrücken lassen *(Mil.)* ‖ **~ la bolsa,** den Beutel ziehen, sich in Unkosten setzen ‖ **~ el cuerpo,** den Oberleib vorschieben (im Fechten) ‖ **~ el paso,** den Schritt beschleunigen ‖ **~ razones,** viel Worte machen ‖ **~ el vientre,** laxieren ‖ **–se,** sich von seinem Weg entfernen ‖ zunehmen, wachsen (Tage, Nächte) ‖ abschweifen (im Reden) ‖ umspringen, umschlagen (Wind) *(Mar.)* ‖ **–se á la mar,** in die hohe See stechen, abgieren *(Mar.)* ‖ **¡alarga allá!** aus dem Wege! *(Mar.)*

**alargo,** m. Anhangszettel für Wechsel, m.

**alarguez,** m. Rhodiserdorn, Aspalanth, m., Rhodiserholz, n.

**alaría,** f. Glätteholz der Töpfer, n.

**alarída,** f. Lärm, m., Getöse, n.

**alarído,** m. Geschrei, Geheul, Wehklagen, n. ‖ **dar –s,** heulen.

**alarifázgo,** m. Bauamt, Baumeisteramt, n.

**alarife,** m. Baumeister, Stadtbaumeister, Oberbaumeister, m. ‖ Maurermeister, m.

**alarije,** adj. **uva ~,** f. süße, feinhäutige Traubenart, f. [*(Pfl.*

**alarlága,** f. spanischer Stechginster, m.

**alarma,** f. plötzlicher Schreck, m., Bestürzung, Furcht, f. ‖ Feindeslärm, Feindesschrecken, m. ‖ Lärmblasen, Lärmschlagen, Waffengeschrei, n., Notruf, m. *(Mil.)* ‖ Haufen aufgebotener bewaffneter Bauern, m. ‖ **~ falsa,** blinder, falscher Lärm.

**alarmár,** v. a. in Furcht setzen, beunruhigen, erschrecken, Lärm schlagen ‖ zu den Waffen rufen, wegen Feindesgefahr *(Mil.)* ‖ **–se,** unruhig, besorgt werden.

**alármega,** f. Harmelkraut, Mutterkraut, n.

**alarmísta,** m. Angstmeier, Wehmeier, Heulmeier, Trübseher, m.

**alastrár,** v. n. die Ohren nach hinten legen (von tückischen Pferden) ‖ **–se,** sich ducken, um nicht entdeckt zu werden (Wild) *(J.)*

**a látere,** m. fam. Begleiter, Gefährte, Genosse, m. [*(Pfl.)*

**alaterna,** f. **alaterno,** m. Alatern, m.

**alatinadamente,** adv. nach lateinischem Sprachgebrauch.

**alatón,** m. Messing, n. ‖ Elsbeere, f.

**alatrón,** m. Mauersalz, n.

**alauda,** f. Lerche, f.

**alaúdia,** f. Kalenderlerche, Misteldrossel, f.

**alaudídeas,** fpl. sperlingsartige Vögel, mpl.

**alaudíneas,** fpl. finkenartige Vögel, mpl.

**alava,** f. Radzahn in einer Uhr, m.

**alavánco,** m. Wildente, f.

**alavénso, sa, alavés,** adj. aus Alava.

**alavésa,** f. alte Angriffswaffe, f.

**alazán,** adj. fuchsrot (Pferde).

**alazán,** m. der Fuchs (Pferd) ‖ **~ boyuno,** Rotfuchs ‖ **~ claro,** Weißfuchs, Schweißfuchs, Lichtfuchs ‖ **~ dorado,** Goldfuchs ‖ **~ morcillo,** Schwarzfuchs ‖ **~ oscuro,** Dunkelfuchs ‖ **~ roano,** Rotschimmel ‖ **~ tostado,** Kohlfuchs, Rußfuchs, Brandfuchs.

**alazána,** f. Fuchsstute, f.

**alazár,** m. wilder Safran, m.

**alazo,** m. Flügelschlag der Vögel, m.

**alazór,** m. Saflor, m. *(Pfl.)*

**álba,** f. Tagesanbruch, Anbruch des Tages, m., Morgendämmerung, f., Morgengrauen, n. ‖ Chorhemd, Meßhemd, n. ‖ **la del ~,** das Morgengrauen, der frühe Morgen ‖ **al ~, al rayar el ~, al reir el ~, al romper el ~,** bei Tagesanbruch ‖ **no sino el ~,** ironische Redensart, womit der abgefertigt wird, der nach etwas Bekanntem fragt.

**albáca,** f. Basilie, f., Basilienkraut, n.

**albacára,** f. alter, runder Festungsturm, m. ‖ Kloben am Ziehbrunnen, m.

**albacéa,** m. Testamentsvollstrecker, m.

**albaceázgo,** m. Amt des Testamentsvollstreckers, m.

**albacéte,** m. Dolch, m. [streckers, n.

**albacóra,** f. junger Thunfisch im Wassergebiet der Antillen, m. ‖ Frühfeige, f.

**albacorón,** m. spanische Nachtviole, f.

**albáda,** f. Morgenständchen, n. ‖ spanische Seifenwurzel, f. *(Pfl.)*

**albaflóra,** f. Malvasier von Majorka, m.

**albagiázi,** m. das heilige Bein *(An.)*

**albahaca,** f. Basilie, f., Basilienkraut, n. ‖ **~ acuática, ~ de arroyo,** Wasserbasilie ‖ **~ larga,** Cypresseneuphorbie, f. ‖ **~ menor, ~ salvaje, ~ silvestre,** Wirbeldosten, m. *(Pfl.)* ‖ wilder Thymian, m. *(Pfl.)*

**albahaque·ro,** m. Blumentopf, m. || Blumentopfhändler, m.
**alba·ida,** f. Albaide, f. *(Pfl.)*
**albalá,** m. & f. Urkunde, f. || Patent, n. || Gnadenbrief, m. || Erlaubnisschein, m. || Zollschein || Zahlungsschein || **~ de guía,** f. Geleitsbrief, Reisepaß, Passierschein, m. || **~ de pago, ~ de pago y finiquito,** Quittung, f.
**albalastri·lla,** f. Fernemesser für Küstengeschütze, m. *(Mar., Mil.)*
**albalae·ro,** m. Aussteller von Urkunden, Scheinen ꝛc., m.
**albana·r,** n. sich stützen, gegründet sein auf
**alba·ndo, da,** adj. glühend, rotglühend (Eisen).
**albane·ga,** f. Haarnetz, n. || Hasenschlinge, f. ||
**albanés,** m. Albanese, Arnaut, m.
**albanés, esa,** adj. albanesisch.
**albaña·l, albaña·r,** m. Abzucht, Kloake, f., Siel, n. || Morast, Sumpf, Pfuhl, m. || Pfütze, f.
**albañale·ro,** m. Kloakenräumer, Schleusenräumer, Grubenräumer, Abtrittsfeger, m. || Erbauer von Kloaken, Gruben ꝛc., m.
**albañarie·go, ga,** adj. zur Sumpfjagd tauglich (Hund).
**albañea·r,** v. n. als Maurer arbeiten.
**albañi·l,** m. Maurer, m. || **~ de cochinilla,** ungeschickter Maurer.
**albañilería,** f. Maurerhandwerk, n. || Maurerarbeit, Maurerei, f. [treffend.
**albañile·sco, ca,** adj. einen Maurer be-
**albaquía,** f. Rest, Rückstand einer Rechnung, m. || unteilbarer Rest bei Zehnten, wie sieben Schafe ꝛc.
**alba·r,** adj. weiß (nur von gewissen Tieren und Pflanzen gebräuchlich, **albeto ~, conejo ~, pino ~, roble ~, tomillo ~**).
**alba·r,** v. a. weiß machen || **~ las monedas,** Münzen weißsieden.
**albara·da,** f. unverputzte Mauer, f.
**albarán,** m. Vermietungszettel, Mietzettel an einem Hause, m. || Verschreibung, f. *(Jur.)*
**albaranie·go,** m. Schäferhund bei den Wanderschafen, m.
**albarás,** m. Flechten, fpl. *(Path.)*
**albaraza·do, da,** adj. mit Flechten behaftet *(Path.)* || weißlich || **uva –a,** f. andalusische gesprenkelte Traube, f.
**albaraza·do,** m. Mischling von Kambujo und Mulattin. [*(Path.)*
**albara·zo,** m. aussatzähnliche Flechte, f.
**albarca,** f. grober Bauernschuh aus Rohleder, m.
**albarda,** f. Packsattel, Saumsattel, m. || Speckschnitte zum Spicken, f. || **~ gallinera,** flacher Saumsattel, Saumsattel mit flachen Kissen zum Reiten || **~ sobre ~,** unnütze Wiederholung von bereits Gesagtem, fehlerhafte Anhäufung gleichbedeutender Wörter, f. || plumpe und unnötig überladene Sache, f. || **bestia de ~,** f. Esel, m. || **dejarse echar una ~,** allzu geduldig sein || **merecer que le ponga una ~,** sich sehr einfältig betragen || **saltar como graniza en ~,** über eine Kleinigkeit empfindlich sein || **como ahora llueven –s,** so wenig als es Saumsättel regnet (um Ungläubigkeit anzudeuten).
**albarda·do, da,** adj. anders gefärbt auf dem Rücken als am übrigen Leibe (besonders von Rindvieh).
**albardán,** m. Possenreißer, m. || gestreifte Decke der Zigeuner, f. [spicken (Geflügel).
**albarda·r,** v. a. den Saumsattel auflegen ||
**albarde·la,** f. Schulsattel für Fohlen, m.
**albarde·ola,** f. weißer Reiher, m.
**albardería, albardonería,** f. Saumsattlerei, f. || Saumsattlerladen, m.
**albarde·ro, albardone·ro,** m. Saumsattelmacher, Saumsattler, m.
**albardi·lla,** f. Mauerabdeckung, Mauerverdachung, Mauerkappe, f., Mauerhut, m. || Abdachung von Gartenbeeten || Kunkerwolle, Zottelwolle, Winterwolle der Schafe, f. || Schulsattel für junge Pferde, m. || die beim Pflügen an der Pflugschar hängenbleibende Erde || Gebackenes, n. || **–s,** pl. ausgetretene Fußwege längs der Landstraße, mpl.
**albardillado·r,** m. Falkner, der den Falken aufhaubt, m. *(J.)* || bekappter, behaubter, aufgehaubter Falke, m. *(J.)*
**albardillar,** v. a. eine Mauer bedachen, bekappen || den Falken aufhauben, behauben, bekappen *(J.)*
**albardín,** m. pfriemförmiges Nußgras, n.
**albardón,** m. Reitsattel in Saumsattelform, m. || Sattelkissen, n.
**albardoncillo,** m. leichter saumsattelförmiger Reitsattel, m. [Ungarn).
**Albare·gia,** f. Stuhlweißenburg (Stadt in
**albare·jo, albari·co,** m. Weizenmehl, n.
**albare·la,** f. Kastanienpilz, Pappelpilz, m.
**albare·que,** m. Sardinennetz, n.
**albarico·que,** m. Aprikosenbaum, m. || Aprikose, f.
**albaricoque·ro,** m. Aprikosenbaum, m.
**albari·go, albari·co,** m. Weizenmehl, n.
**albari·llo,** m. kleine süße Aprikose, f. || Arie zu ländlichen Tänzen für die Guitarre, f. ||
**ir por el ~,** zu rasch, übereilt handeln || etwas überhudeln.
**albari·no,** m. weiße Schminke, f.
**albaris,** m. weißer Thon, m.
**albari·za,** f. Salzsee, Salzteich, m.
**albari·zo, za,** adj. weißlich, weißlichgrau (Erdreich).
**albarra·da,** f. Schutzmauer, Steinmauer, f. || Wall, m., Verschanzung, Umzäumung, f.
**albarradón,** m. Damm, m.
**albarrán, ana,** adj. ledig, unverheiratet || unangesessen, ohne festen Wohnsitz.
**albarra·na,** f. Wartturm außerhalb der Stadtmauern, m. || Meerzwiebel, f.
**albarráneo,** m. Fremdling, Unseßhafter, m.
**albarrani·lla,** f. kleine Meerzwiebel, f.
**albarra·z,** m. Läusekraut, n. [schaften, m.
**alba·rza,** f. Korb für die Fischereigeräte-
**albata·ra,** f. Mutterkrebs, m. *(Path.)*
**albato·za,** f. kleine Barke mit Verdeck, f.
**albatros,** m. Albatros, m. *(V.)* || Kapschaf, n.
**albaldaya·r,** v. a. mit Bleiweiß schminken, malen || **–se,** die Bleiweißfarbe annehmen, f.
**albaya·lde, albaya·que,** m. Bleiweiß, n. || weiße Schminke, f.
**albaza·no, na,** adj. rotbraun (Pferde).
**alba·zo,** m. feindlicher Überfall vor oder bei Tagesanbruch, m.
**albea·do, da,** adj. weiß (Erdreich).
**albea·r,** v. a. morgenrotfarbig färben || **~,** v. n. weiß sein (Boden).
**albedrío,** m. freier Wille, m., Willkür, f. || Schiedsspruch, m., schiedsrichterliche Entscheidung || **rendir el ~,** sich fremdem Willen fügen.
**albe·dro,** m. Erdbeerbaum, m.
**Albega·la,** f. Leier, f. *(Astr.)*
**albéitar,** m. Tierarzt, Roßarzt, m.
**albeitería,** f. Tierheilkunde, f.
**albelda·r,** v. a. das Korn worfeln.
**albellani·no,** m. Kornelkirschbaum, m.
**albellón,** m. Abzucht, f., Siel, n. || Pfuhl, m.
**albe·na,** f. Hartriegel, m. *(Pfl.)* [m.
**albe·nda,** f. Tapete aus Leinwand mit spitzenartig eingewebten Figuren von Tieren und Blumen, f. || gewirkte Decke, f. || **–s,** pl. Zwirnspitzen zu Tapeten und Vorhängen, fpl.
**albendera,** f. Zwirnspitzenklöpplerin, f. || arbeitsscheue Frau, f. || **la ~, los disantos hilandera,** Frau, die am Sonntag arbeitet und in den Wochentagen feiert, f.
**albenga·la,** f. Nesseltuch, n. || Zeug zu Turbanen, n.
**albéntola,** f. feines Sacknetz, n.
**albe·ña,** f. Lebensbaum, m.
**albeo·go,** m. Tintenfisch, Blackfisch, m.
**albe·rca,** f. offener Sammelbrunnen, ausgemauerter Wasserbehälter, m. || Flachsröste, Hanfröste, f. || **obra en ~, casa en ~,** f. noch unbedachtes Gebäude, n., die bloßen Mauern *(Arch.)*
**albérchiga,** f. Frühpfirsich, Herzpfirsich, m.
**albérchigo,** m. Frühpfirsichbaum, Herzpfirsichbaum, m. || Herzpfirsche, f.
**alberchigue·ro,** m. Frühpfirschenbaum, Herzpfirschenbaum, m.
**alberenge·na,** f. Eierpflanze, f.
**Alberes, montes ~,** mpl. Alberesgebirge in den Pyrenäen, n.
**albere·sa,** f. Florentiner Bildstein, m.
**albergación,** f. Beherbergung, f.
**alberga·da,** f. Verschanzung, f. || Wohnung, Herberge, f. [bergsvater, m.
**albergado·r,** m. Beherberger, m. || Herbergadu·ra, f. Beherbergung, f.
**alberga·je,** m. Herbergsrecht des Lehnsherrn bei seinem Vasallen, n.
**alberga·r,** v. a. beherbergen || fig. beschützen, beschirmen || **–se,** einkehren, seine Wohnung
**alberge,** m. Pfirsich, m. [nehmen.
**albergue·ro,** m. Pfirsichbaum, m.
**albergue,** m. Herberge, Wohnung, f. || Raum, m. || Obdach, n., Zufluchtsstätte, f. || Zufluchtsort wilder Tiere, m. || Waisenhaus, n. || Findelhaus, n. || Hospiz der Malteserritter nach ihren verschiedenen Zungen, n. || fig. Schutz, Schirm, m.
**alberguería,** f. Reiseherberge, Herberge für hülfsbedürftige Reisende, f.
**alberja,** f. Wicke, Platterbse, f.
**Albernia,** f. die Auvergne.
**alberno,** m. Auvergnat, m. || levantischer
**albe·ro, ra,** adj. weiß. [Kamelott, m.
**albe·ro,** m. Kreideboden, m. || Abwischtuch für Schüsseln und Teller, n.
**alberque·ro,** m. Aufseher über die Sammelbrunnen, m. || Aufseher über die Flachs- und Hanfröste, n.
**alberquillo,** m. kleiner Sammelbrunnen,
**albe·to, ta,** adj. weißlich. [m.
**albe·to,** m. Weißfisch, Ukelei, m., Albe, f. || Perlenessenz, f.
**albián,** m. Rindsauge, n. *(Pfl.)*
**albiar,** m. Narzisse, f. [weißem Kinn.
**albibarbo, ba,** adj. weißbärtig, mit
**albica,** f. weiße Erde, f.
**albicanta,** f. Weißdorn, m.
**albicante,** adj. weißlich, ins Weiße spielend.
**albicaule,** adj. weißstengelig *(Bot.)*
**albicia,** f. Finderlohn, m., Findegeld, n.
**albicola,** adj. weißschwänzig.
**albícolo, la,** adj. weißhalsig.
**albicolum,** adj. weißhalsig, weißbrüstig.
**albicórneo, nea,** adj. mit weißen Fühlhörnern.
**albícoro,** m. große Makrele, f. *(F.)* [nern.
**albidíptero, ra,** adj. weißflügelig.
**albidrado, da,** adj. dem alles leicht wird.
**albíloro, ra,** adj. weißblumig, weißblühend. [wohner von Albi, mpl.
**albigenses,** mpl. die Albigenser || Ein-
**albihar,** m. Kalbsauge, n. *(Pfl.)*
**albilabro, bra,** adj. weißlippig, weißschnauzig.
**albilla,** f. Gutedel, m., Gutedeltraube, f.
**albillo, illa,** adj. **vino ~,** m. Gutedelwein, m. [gesprenkelt.
**albimaculado, da,** adj. weißgefleckt, weiß-
**albimano, na,** adj. weißhändig.
**albín,** m. Blutstein, Rotstein, m. || rote Farbe aus Blutstein, f. *(Mal.)*
**albina,** f. Lache von ausgetretenem oder zurückgebliebenem Meerwasser, f. || Fischaugenstein, m. || Kakerlakin, Albina, f. || **~ de marisma,** Salzteich, m.
**albinervo, va,** adj. weißgerippt *(Bot.)*
**albinismo,** m. Zustand eines Albinos, Weißlings, Kakerlaken, m., ant. melanismo.
**albino, na,** adj. weißlich.
**albino,** m. Albino, Weißling, Kakerlake, m. || in Amerika: Mischling von Morisko und Spanierin, m. || Odland, n.
**albiña,** f. spanischer Flieder, m. *(Pfl.)*
**Albión,** f. Albion, England || **Nueva ~,** Kalifornien, f.
**albípedo, da,** adj. weißfüßig.
**albípeno, na,** adj. weißgefiedert.
**albir,** m. Eisenharz, n.
**Albireo,** m. Schwan, m. *(Astr.)*
**albirrostro, tra,** adj. weißschnäbelig, weißgeschnäbelt. [getäuscht werden.
**in albis, quedarse –,** in seiner Hoffnung
**albita,** f. Albit, m. (Feldspat).
**albitana,** f. Schutzraum um Pflanzen, m. || Binnensteven und Butensteven, m. *(Mar.)* || dreieckiges Krummholz, die Hinterstäbe mit dem Kiel verbindend, n. *(Mar.)* || **~ del branque, ~ de proa,** Binnenvorsteven *(Mar.)* || **~ del codaste, ~ de popa,** Binnenachtersteven
**albitane,** m. Odland, n. [*(Mar.)*
**albitarso, sa,** adj. mit weißer Fußwurzel.
**albiventer,** adj. weißbauchig (von Tieren).
**albo, ba,** adj. weiß, sehr weiß || weißlich
**albo,** m. Albusthaler, m. [*(An.)*
**alboaire,** m. Tafelwerk von Porzellanfliesen an Bogengewölben, n. *(Arch.)*
**albodáctilo, la,** adj. weißfingerig.
**albogalla,** f. Gallapfel, m.
**albogue,** m. Dudelsack, m. || Zimbel, f.
**albogueo,** m. Dudelsackspiel, n.
**alboguero,** m. Dudelsackpfeifer, Dudelsackspieler, m. || Dudelsackmacher, m. || Zimbelschläger, m.
**albohe·za,** f. Malve, f. [schläger, m.
**albohol,** m. Ackerwinde, f. *(Pfl.)* || Klatschrose, f. || **~ de España,** wilde Nelke, f.
**albo·l,** Schafraupunzel, f.
**albolón, albollón,** m. Abzucht, f., Siel, n.
**albóndiga,** f. Fleischklöschen, n.
**albondiguilla,** f. kleines Fleischklöschen, n.
**alboquerón,** m. afrikanische Nachtviole, f.
**albor,** m. Morgendämmerung, f. || poet. blendende Weiße, f.
**albora·da,** f. Tagesanbruch, m., Morgendämmerung, f. || in der Morgendämmerung unternommene Waffenthat, f. || Morgenwache, f. *(Mil.)* || Morgenständchen, n. || Morgengezwitscher der Vögel, n.
**albórbola, albuérbola,** f. Jubelgeschrei, n. || verwirrtes Geschrei. [mern.
**alborea·r,** v. n. Tag werden, tagen, däm-

**alborga**, f. Binsenschuh, m.

**albornáo, da**, adj. **wahnkantig** || ungleich auf der Oberfläche (Baumrinde).

**albornoz**, m. der Nordwind im Busen von Valencia *(Mar.)*

**alborní**, m. Schmerl, Lerchenstößer, Weißbacken, Steinfalke, m.

**albornía**, f. Becken, n. || Waschbecken || Napf

**albórno**, m. Splint am Holze, m. || Wahnkante, f. *(Zimm.)*

**albornocíllo**, m. dünner Verkan, m.

**albornóz**, m. Verkan aus ungefärbter Wolle, m. || Burnus der Nordafrikaner, m.

**albóro**, m. roter Meerbrassen, m. *(F.)*

**alborocera**, f. Erdbeerbaumfrucht, f.

**alboronía, almoronía**, f. Gericht aus Tomaten, Kürbis und spanischem Pfeffer, m.

**alboróque**, m. Maklergebühr, Kaufware, f., Verkauf, m.

**alborotáda**, f. Spielart im Malillaspiel, f.

**alborotadamente**, adv. verworren, durcheinander.

**alborotadízo, za**, adj. etwas beunruhigt.

**alborotádor, za**, adj. unruhig, leicht aufgeregt.

**alborotádo, da**, adj. unruhig, aufgeregt, beunruhigt || scheu || lärmend || unbesonnen || zum Aufruhr geneigt. [störer, m.

**alborotador**, m. Aufwiegler, m. || Ruhe-

**alborotapuéblos**, m. Unruhestifter, m. || unruhiger Mensch, m. || lustiger Vogel, m.

**alborotár**, v. a. beunruhigen, in Unruhe setzen, stören, auffördern || empören, aufwiegeln || **~**, v. n. schreien, lärmen, toben || Aufruhr erregen || Aufsehen machen || in Unruhe, Unordnung, Verwirrung kommen || sich empören, sich auflehnen || sich herumzanken || in Zorn geraten || erschrecken || scheu werden || in Stumlichkeit versinken || **–se el cotarro**, Händel anfangen.

**alboróto**, m. Lärm, m., Getöse, n., Zänkerei, f. || Aufruhr, Aufstand, m., Empörung, f.

**alborozádo, da**, adj. freudig, vergnügt.

**alborozador**, m. Freudebringer, m.

**alborozár**, v. a. Freude bringen, Lust wecken, mit Freude erfüllen || fröhlich machen, aufheitern || **–se**, sich übermäßig freuen, entzückt sein. [Entzücken, n.

**alborózo**, m. Freude, Lust, Fröhlichkeit, f., Jubel, m.

**albotín**, m. Terpentinbaum, m.

**albrán**, m. junge Wildente, f.

**albriciár**, v. a. jemand für eine überbrachte gute Nachricht beschenken.

**albrícias**, fpl. Geschenk für den Überbringer einer guten Nachricht, n. || **ganar las ~**, der erste Überbringer einer frohen Botschaft sein.

**albs**, m. Weißpfennig, m. (Münze).

**albúca**, f. Stiftblume, f.

**albucéte**, m. Ofenbruch, m. *(Min.)*

**albucór**, m. Saft des Weihrauchbaumes, m.

**albudéca**, f. Wassermelone, f. [m.

**albufera, albuhera**, f. Lagune, f., Salzwasserlee, m.

**albugíneo, nea**, adj. weißlich, aus weißlichen Fasern gebildet *(An.)* || **membrana –a**, f. das Weiße im Auge *(An.)* || **túnica –a**, f. die weiße Hodenhaut *(An.)*

**albuginítis**, f. Entzündung des weißen Fasergewebes auf der weißen Augenhaut, f. *(Path.)*

**albuginóso, sa**, adj. weißlich *(An.)*

**albúgo**, m. Augenwölkchen, n. *(Path.)*

**álbum**, m. Album, Stammbuch, Gedenkbuch, n.

**albúmen**, m. Eiweiß, n. || Eiweißkörper des Samens, m., Kernmasse, f. *(Bot.)* || Keimhülle, f. *(Bot.)*

**álbum græcum**, m. weißer Hundekot, m. *(Med.)* || **~ hispánicum**, Zinnöl, n. *(Med.)* || **~ nígrum**, Mäusedreck, m. *(Med.)* || **~ rasis**, Bleiweißsalbe, f. *(Med.)*

**albúmina**, f. **albumór**, m. Eiweißstoff, m., Albumin, n. *(Chem.)*

**albumináo, da, albuminóso, sa, albumíneo, nea**, adj. eiweißstoffhaltig *(Chem.)* [Eiweißstoff, f.

**albuminato**, m. chemische Verbindung mit

**albuminiforme**, adj. eiweißartig, eiweißstoffartig *(Chem.)* [*(Chem.)*

**albuminímetro**, m. Eiweißstoffmesser, m.

**albuminúria**, f. Nephrit des Eiweißstoffes, f. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**albúmino caseóso**, m. Pflanzenkäse, m.

**albuminuría**, f. Brightsche Krankheit, f. *(Path.)*

**albúnea**, f. Albunea, f., die zehnte Sibylle von Tibur, und die ihr geweihte Quelle || eine Krabbenart.

**albúr**, m. Lauf, Lauben, Höfeling, m. *(F.)* || **–es**, pl. Art Kartenspiel.

**albúra**, f. blendende Weiße, f. || Splint, m., das zarte weiche Holz zwischen Rinde und Kern eines Baumes *(Bot.)*

**albureáro**, m. der Alburesspieler.

**alburno**, m. Splint, m. *(Bot.)* || Splintholz, n. || gemeiner Bohnenbaum, m. || Schopflavendel, m., Stöchaskraut, n. || Weißbarsch, m. *(F.)* [blendend weiß.

**alburnóso, sa**, adj. splintaltig *(Bot.)* || ähnlich, f. Alk, Papageitaucher, m. *(V.)* ||

**~ impenada**, flugloser Alk *(V.)*

**alcabála**, f. Verkaufssteuer, f. || großes Fischernetz, n. || **~ del viento**, Verkaufssteuer von ausländischen Waren.

**alcabalatório**, m. Sammlung aller Gesetze und Verordnungen über die Verkaufssteuer, f. || Liste der Verkaufssteuerpflichtigen, f. || Verkaufssteuertarif, m. || Gebiet, wo die Verkaufssteuer entrichtet wird, n.

**alcabalero**, m. Pächter der Verkaufssteuer, m. || Verwalter, Einnehmer der Verkaufssteuer, m.

**alcabéra**, f. Abstammung, f., Geschlecht, n.

**alcabíza**, m. großer Vogelbauer, m.

**alcabór**, m. Wölbung eines Backofens, f. || Schornsteinbusen, m.

**alcabóta**, f. Flockenblume, f.

**alcabúco**, m. bewaldeter, waldiger Berg, Waldberg, m.

**alcacéña**, adj. f. **tabla ~**, f. Sägeholz 9' lang, 24'' breit und 3'' hoch.

**alcacér**, m. Mengkorn, Mischkorn, n. || Grünfutter, n. || Futterfeld, n.

**alcacería**, f. Markt für Rohseide, m.

**alcací, alcacíl**, m. wilde Artischocke, f.

**alcachófa**, f. Artischocke, f. || Distelkopf, m. || Hoosd des Reepschlägers, n. || Knauf, Knopf am Deckel einer Urne, m. || bluthemmendes Verbandzeug für den After, n. *(Chir.)* || **culo de ~**, m. Boden, Käse der Artischocke, m.

**alcachofáo, da**, adj. artischockenförmig || gebläumt (Zeug).

**alcachofádo**, m. Artischockengericht, n.

**alcachofál**, m. Artischockenfeld, n.

**alcachofázo**, m. Schlag, Wurf mit der Artischocke, m.

**alcachofera**, f. Artischockenpflanze, f. || Artischockenverkäuferin, f.

**alcadi**, m. Ortsrichter, Dorfrichter, m.

**alcaería**, f. Bauergut, Landgut, n.

**alcaést, alcahést**, m. vermeintliches Universalheilmittel, n. || **~ de Gláubero**, Glaubersalz, n.

**alcafár**, m. Pferdegeschirr, n.

**alcahár**, m. Vogelhaus, n.

**alcahazáda**, f. Vogelhaus voll Vögel, n.

**alcahazádo, da**, adj. wie ein Vogelhaus.

**alcahazár**, v. a. in ein Vogelhaus sperren.

**alcahuéta**, f. Kupplerin, f.

**alcahuetázo**, m. Erzkuppler, m.

**alcahuéte**, m. Kuppler, m.

**alcahuetéar**, v. a. verkuppeln || v. n. Kuppelei treiben.

**alcahuetería**, f. Kuppelei, Kuppelwirtschaft, f., Kupplerwesen, n.

**alcaicería**, f. Stadtviertel in Granada, wo Rohseide verkauft wird.

**alcáico, ca**, adj. alkäisch || **verso ~**, m. alkäischer Vers, m. ( – ⌣ – ⌣ – ‖ – ⌣ ⌣ | – ⌣ ⌣ | – ⌣ – ⌣ )

**alcáide**, m. Burgvogt, Schloßvogt, Schloßhauptmann, m. || Kerkermeister, Schließer, m.

**alcaidésa**, f. Frau des Burgvogts, f.

**alcaidía**, f. Burgvogtei, Schloßhauptmannschaft, f. || Burgvogteibezirk, m. || Abgabe für den Durchtrieb von Vieh durch den Burgvogteibezirk, f.

**alcalá**, m. Schloß, n., Festung, f.

**alcalaíno, na**, adj. aus Alkala.

**alcalá:me**, m. Pfropfreis, n.

**alcaldáda**, f. Gewaltstreich eines Alkalde, m. || jeder unüberlegte Gewaltstreich.

**alcálde**, m. Dorfrichter, Schulze, Schultheiß, Ortsvorsteher, m. || Amtmann, m. || Richter, m. || Bürgermeister, m. || Stadtrichter, m. || Vortänzer bei gewissen Tänzen, m. || Quadrillenführer, m. || Art Kartenspiel zu sechs || **~ achaquero**, Beamter für die Einziehung der Geldstrafen der Mesta, m. || **~ alamín**, Schaumeister der Weberinnung und Gewandmacherinnung, m. || **~ de aldea**, Dorfrichter, Dorfschulze, m. || **~ de alzadas**, Berufungsrichter || **~ de barrio**, Bezirkspolizeibeamter, m. || **~ de casa y corte, ~ de casa, corte y rastro**, Ober-Polizeibeamter von Madrid mit bürgerlicher und peinlicher Gerichtsbarkeit || **~ del crimen**, Rat mit Strafgerichtsbarkeit bei einigen Obergerichten, m. || **~ de la cuadra**, Rat bei der Strafkammer des Obergerichts zu Sevilla || **~ de hijosdalgo**, Rat bei der Adelskammer der Obergerichte zu Granada und Valencia || **~ de la hermandad**, Richter für die Flurfrevel || **~ de justicia**, Gerichtsamtmann, Gerichtspfleger, Gerichtshalter, m. || **~ de la mesta, ~ de cuadrilla**, Richter in Streitigkeiten zwischen Hirten der Wanderschafe || **~ de noche**, Beamter bei der Scharwache || **~ de obras y bosques**, mit bürgerlicher und peinlicher Gerichtsbarkeit für die königlichen Lustschlösser und Gehege ausgestatteter Beamter || **~ de mar y río**, Strandvogt, m. || **~ mayor**, Stadtoberrichter || **~ mayor entregador**, Oberrichter der Mesta, obrigkeitliche Person zur Aufsicht über die Weideplätze der Wanderschafe und die Entscheidung der dabei vorkommenden Streitigkeiten || **~ de monterilla**, iron. wichtigthuender Dorfrichter || **~ ordinario**, m. Ortsrichter in erster Instanz || **~ de palo**, ein dummer Dorfrichter || **~ pedáneo**, Untervogt, m. || **~ de sacas**, der Ausfuhr verbotener Gegenstände überwachender und anhaltender Zollbeamter || **tener el padre ~**, den Papst zum Vetter haben, sich des Schutzes eines Mächtigen erfreuen. [annehmen.

**alcaldéar**, v. a. ein befehlshaberisches Wesen

**alcaldésa**, f. die Frau Bürgermeisterin, Ammämmin, Schultheißin 2c.

**alcaldía**, f. das Amt, die Gerichtsbarkeit eines Bürgermeisters, Amtmannes, Schultheißen 2c.

**alcalescéncia**, f. Entwickelung des flüchtigen Alkali bei fauliger Gärung, alkalische Gärung, f. [übergehend, alkalisierend.

**alcalescénte**, adj. in faulige Gärung

**álcali**, m. Laugensalz, Aschensalz, Alkali, n. *(Chem.)* || Salzkraut, n. *(Bot.)* || **~ marino, ~ mineral**, Soda, f. || **~ vegetal**, Pottasche, f. || **~ volátil**, Ammoniak, flüchtiges Alkali, n. || **~ volátil fluor**, Salmiakgeist, m.

**alcalífero, ra**, adj. Alkali enthaltend, alkalihaltig *(Chem.)*

**alcalificáble**, adj. fähig, alkalinische Beschaffenheit anzunehmen *(Chem.)*

**alcalificación**, f. Alkalibildung, f. *(Chem.)*

**alcalificár**, v. a. Alkali bilden *(Chem.)*

**alcalígeno, na, alcalificánte**, adj. Alkali bildend *(Chem.)*

**alcalímetro**, m. Alkalimesser, m.

**alcalinidád**, f. alkalische Beschaffenheit, f. *(Chem.)* [sartig *(Chem.)*

**alcalíno, na**, adj. alkalinisch, laugensalz-

**alcalíno-térreo, rrea**, adj. **base –a**, f. alkalische Erde, f. *(Chem.)*

**alcalínulo, la**, adj. schwach alkalisch || **sal –a**, f. schwach alkalisch reagierendes Mittelsalz, n. *(Chem.)* [bar.

**alcalizáble**, adj. in Laugensalz verwandel-

**alcalización, f.** Laugensalzbereitung, Alkalisierung, f.

**alcalizár**, v. a. auslaugen, mit Laugensalz behandeln, Alkali zusetzen || in Laugensalz verwandeln. [salz, Alkaloid, n.

**alcaloíde**, m. organisches Alkali, Pflanzen-

**alcalóideo, dea**, adj. alkaloidisch *(Chem.)*

**alcallér**, m. Töpfer, Hafner, m. || Töpferwerkstatt, f.

**alcamónias**, fpl. allerhand Gewürz zum Zubereiten der Speisen, n. || fig. fam. **un ~**, m. Kuppler, Hurenwirt, m. [*(Pfl.)*

**alcána**, f. rote Ochsenzunge, f., Orkanett, n.

**alcánce**, m. Verfolgen, Nachsetzen, n. || Erreichen, Einholen, n. || Bereich, m., Armweite, Schußweite, Wurfweite, Tragenweite, Hörweite, Sehweite, Gesichtsweite, f. || Kassebestand beim Rechnungsabschluß, m. || Vorschuß des Rechnungsführers, m. || Überfluß, m. || Eilbote, m. || Reihe, f., Verschlagen der Pferde || Ansehen, n. || **–s**, pl. Fähigkeit, Einsicht, Kraft, Begabung, f., Talente, npl. [granate, f.

**alcáncia**, f. irdene Sparbüchse, f. || Handalcancía:zo, m. Granatwurf, m.

**alcancílla**, f. rötliche Kreide aus Brasilienholz, f. [Stoßvögel, f. *(J.)*

**alcándara**, f. Falkenstange, Stange für

**alcándes**, m. Ansauger, Kopfsauger, Schiffshalter, m. *(F.)*

**alcandía**, f. Mohrhirse, Kafferhirse, f.

**alcandiál**, m. Mohrhirsefeld, n.

**alcandóra**, f. Rauchsäule, f., Signalfeuer, n. || Hemd, letztes Gewand, n.

**alcanéto**, m. Vorratsch, m. *(Pfl.)*

**alcanfógeno**, m. Kohlenstoff mit Wasserstoff, m. *(Chem.)*

**alcanfor**, m. Kampfer, m.

**alcanforáda**, f. Kampferpflanze, f.

**alcanforádo, da**, adj. kampferhaltig ||

kampferduftend || gekampfert, mit Kampfer zubereitet, vermischt.

**alcanforar,** v. a. kampfern, mit Kampfer anmachen, versetzen, zubereiten || **-se,** mit Kampfer getränkt sein.

**alcanforero,** m. Kampferbaum, m.

**alcanforída,** f. kampferhaltiger Stoff, m. *(Chem.)*

**alcánna,** f. Alkanna, Alkannawurzel, Lawsonie, Lausonienpflanze, f. *(Pfl.)*

**alcántara,** f. der Kasten am Samtwebstuhl.

**alcantarilla,** f. kleine, schmale Brücke, f. || Abzucht, überwölbte Abzugsrinne, f.

**alcantarillado,** m. überwölbte Wasserleitung, f., Sielbauten, fpl.

**alcantarino, na,** adj. aus Alkántara || den Ritterorden von Alkántara betreffend. [m.

**alcantarino,** m. Barfüßer, Franziskaner,

**alcanzadizo, za,** adj. leicht zu erlangen || **hacerse ~,** thun als verstände, merkte, wüßte man nichts. [schuldet.

**alcanzado, da,** adj. verschuldet, überalcanzado, m. rückständiger, säumiger Schuldner, m.

**alcanzadura,** f. Rehe, f., Verschlagen, Verfangen der Pferde durch Treten mit den Eisen.

**alcanzar,** v. a. einholen, erreichen, ereilen || mit der Hand greifend erreichen, hinlangen || erhalten, erwerben, gelangen zu || begreifen, verstehen, inne werden || vermögen, die Macht, das Vermögen haben, etwas zu thun || erleben, erlebt, gesehen, gekannt haben || Zeitgenosse von jemand oder von etwas gewesen sein || mit dem Gewehr treffen || **~,** v. n. angehen, betreffen || hinreichend sein, genügen, zureichen, ausreichen || helfen || reichen (Geschütz und Feuergewehre) || einen Saldo gut haben || **~ á uno en días,** jemand überleben || **~ á uno de razones,** jemand durch Gründe überzeugen, zum Schweigen bringen || **no le alcanza la sal al agua,** er hat nicht das Salz aufs Brot || **-se,** sich treten, sich streichen, sich beim Laufen in die Eisen hauen (von Pferden) || **-sele poco á alguno,** zu kurz gekommen sein mit Verstand, Talent ꝛc.

**alcaña,** f. Henne, f. *(Pfl.)*

**alcaparra,** f. **alcaparro,** m. Kapernstaude, f. || Kaper, f. || **~ capuchina,** Kapuzinerkaper || **~ de Indias,** indianische Kresse, f.

**alcaparrado, da,** adj. mit Kapern zubereitet.

**alcaparral,** m. Kapernfeld, n.

**alcaparrar,** v. a. mit Kapern zubereiten, würzen.

**alcaparrón,** m. längliche große Kaper, f.

**alcaparrosa,** f. Vitriol, m. & n.

**alcaquensi,** m. Nachtschatten, m. *(Pfl.)*

**alcaraceñ, ña,** adj. aus Alkaraz.

**alcaraván,** m. Rohrdommel, f. || **piernas de ~,** fpl. Spindelbeine, lange dünne Beine, npl.

**alcaravenero,** m. auf die Rohrdommelbeize abgerichteter Falke, m. *(J.)*

**alcaravea,** f. Feldkümmel, m.

**alcarceña,** f. Erve, f. *(Pfl.)*

**alcarceñal,** m. Ervenfeld, n.

**alcarcil,** m. wilde Artischocke, f.

**alcarón,** m. afrikanischer Skorpion, m.

**alcarracero,** m. Verkäufer von Kühlkrügen, m. || Gestell für Kühlkrüge, n.

**alcarraza,** f. Kühlkrug, m.

**alcarreñ, ña,** adj. aus Alkarra.

**alcarria,** f. flaches, unbegrastes Hochland,

**alcartaz,** m. Papiertüte, f. [n.

**alcatifa,** f. feiner Teppich, m. || Lehmlage zum Belegen mit Fliesen, f. || Spargips, m.

**alcatife,** m. Seide, f.

**alcatifero,** m. Seidendieb, m.

**alcatraz,** m. Kropfgans, f. || Papiertüte, f.

**alcaucí, alcaucil,** m. wilde Artischocke, f.

**alcaudón,** m. Neuntöter, Würger, m., Bergelster, f. *(V.)* [Vogel).

**alcavia·c,** m. Wake, f. (senegambischer

**alcayata,** f. Wandhaken, Kleiderhaken m. || Hakennagel, Haken, um etwas in die Höhe zu ziehen, m. [n.

**alcazaba,** f. Festung, Feste, f., festes Schloß,

**alcázar,** m. Festung, f., festes Schloß, n., befestigter Palast, m. || Achterkastell, n. *(Mar.)*

**alcazareñ, ña,** adj. aus Alkazar.

**alcazuz,** m. Süßholz, n.

**alce,** m. Elentier, n. || Elch, Elchschaufler, m. || Abhub, m., abgehobene Karten, fpl. || Auflage, Druckauflage, f., Abzug, m. *(Typ.)*

**alcea,** f. Steckrose, f., Eibisch, m.

**alcedíneas,** fpl. sperlingartige Vögel, mpl.

**alcedo,** m. Ahornwald, m.

**alcéfalo,** m. Hirschziege, f.

**alcemerope,** m. Vogelgattung zwischen Eisvogel und Bienenwolf, f.

**alcibiado,** m. wilde Ochsenzunge, f. *(Pfl.)*

**alcino,** m. wilde Basilie, f. *(Pfl.)*

**alción,** m. Eisvogel, m. || Seekork, m. || **~ agaris,** Seeniere, f. || **~ arborescente,** Seekorkbaum, m. [korkähnlich.

**alcionado, da,** adj. eisvogelähnlich || see-

**alcionarias,** fpl. Polypenschwämme, mpl.

**Alcione,** f. der glänzendste Stern in den Plejaden *(Astr.)*

**alcionelas,** fpl. Teichpolypen, mpl.

**alcionios, días alcionios,** mpl. Windstille sieben Tage vor und sieben Tage nach der Wintersonnenwende, während welcher der Eisvogel nistet, f. *(Mar.)*

**alcionito,** m. versteinerter Seekork, m.

**alcista,** m. Fixer an der Börse, m., ant. bajista.

**alcoba,** f. Alkoven, m., Nebengemach, kleines Schlafgemach, n. || Schere der Wage, f. || großes Fischernetz, n. || **~ de nicho,** Bettalkoven, m. || **-s,** pl. Unterhaltungszimmer in den höheren Schulen für Lehrer und Schüler,

**alcobaza,** f. großes Schlafgemach, n. [npl.

**alcobilla,** f. kleines Schlafgemach, n. || **~ de lumbre,** Zimmerkamin, m.

**alcocarra,** f. Fratzengesicht, n., Popanz, m.

**alcocer,** m. kleiner arabischer Palast, m.

**alcóel,** m. saure Milch, Sauermilch, f.

**alcohela,** f. Endivie, f.

**alcohol,** m. Alkohol, höchst gereinigter Weingeist, m. || schwefelsaures Blei, n. || Spießglas, n. || Spießglaspulver, n.

**alcoholado, da,** adj. mit Alkohol versetzt || mit dunklen Rändern um die Augen (Rindvieh ꝛc.). *(Med.)*

**alcoholado,** m. geistige Essenz, Tinktur, f.

**alcoholar,** v. a. durch öfteres Herüberziehen läutern, rektifizieren || Alkohol zusetzen || in Alkohol verwandeln || mit Spießglaspulver färben || in sehr feines Pulver zerreiben.

**alcoholato,** m. aromatischer Weingeist, m.

**alcoholatura,** f. Mischung frischer Pflanzensäfte mit Weingeist, f. [pulver, n.

**alcoholera,** f. kleines Gefäß für Spießglas-

**alcolero,** m. Verfertiger, Verkäufer von Spießglaspulver, m.

**alcohólico, ca,** adj. alkoholisch, alkoholartig || in Alkohol aufgelöst || aus Alkohol bestehend || geistig, Alkohol-.

**alcohólido,** m. weingeistartiger Stoff, m., organisch alkoholhaltige Verbindung, f. *(Chem.)*

**alcoholificación,** f. geistige Gärung, f. *(Chem.)* [Weingeistmesser, m.

**alcoholímetro,** m. Branntweinwage, f.,

**alcohólimo,** m. Alkohol als solcher, m.

**alcoholismo,** m. Alkoholismus, Säuferwahnsinn, m. *(Path.)*

**alcolización,** f. Weingeistentwickelung, f. || Weingeistentwässerung, f. || Verwandlung in sehr feines Pulver, f.

**alcoholativo,** m. äußerlich angewandte Arznei aus Alkohol, f.

**alcoholizar,** v. a. in Alkohol verwandeln.

**alcón,** m. Falke, m. (mittelalterliches Ge-

**alconcilla,** f. Schminkrot, n. [schütz).

**alcoolado, da,** adj. mit dunklen Rändern um die Augen (Rindvieh).

**alconete,** m. Falkonett, n. (kleines Ge-

**alcor,** m. Hügel, m. [schütz.

**alcora,** f. Salzstein mit Silberflecken, m.

**alcorán,** m. Koran, m.

**alcoránico, ca,** adj. zum Koran gehörig.

**alcoranista,** m. Ausleger des Korans, m. || Koranglänbiger, m.

**alcorci,** m. Art Geschmeide, f.

**alcornia,** f. Alchornea, f. *(Pfl.)*

**alcórnoca,** f. Schwindsuchtsrinde, f. *(Med.)*

**alcornocal,** m. Korkbaumwald, m.

**alcornoque,** m. Korkbaum, m., Korkeiche, f. || zusammenziehende Baumrinde aus Südamerika, f. || fig. hartherziger Geizhals, Filz, m. || **cabeza de ~,** f. dummer, beschränkter Kopf, m.

**alcornoqueño, ña,** adj. korkartig, Kork-.

**alcornoqueño,** m. Härte, Zähigkeit, f. || Beschränktheit, f.

**alcorovía,** f. Feldkümmel, m.

**alcorque, alcorquí,** m. Schuhzeug mit Korksohlen, n.

**alcorza,** f. Zuckerteig für Figuren, m. || Figur aus Zuckerteig, f. [teig, f.

**alcorzado,** m. Figurengruppe aus Zucker-

**alcorzar,** v. a. Figuren aus Zuckerteig machen || mit Zuckerguß, Eiszucker überziehen.

**alcotán,** m. Lerchenfalke, Halsbandfalke, m.

**alcotana,** f. Doppelspitzhammer der Maurer, m. || Werkzeug zum Reinhalten der Schienen, n. *(Æ. B.)*

**alcoyano, na,** adj. aus Alkoya.

**alcrebite, alcribite,** m. Schwefel, m.

**alcribis,** m. Düse, f., Rohr zur Aufnahme der Blasebalgschnäbel am Schmelzofen.

**alcroco,** m. Safran, m.

**alcubilla,** f. Wasserturm, m., Wasserschloß,

**alcucero, ra,** adj. naschhaft. [n.

**alcucero,** m. Verfertiger, Verkäufer von Ölkrügen, m.

**alcucilla,** f. kleiner Ölkrug, m.

**alcurnia, alcuña,** f. Geschlecht, Sippschaft, Abstammung, Sippe, f. || fam. Brut, f.

**alcuza,** f. Ölkrug, m.

**alcuzada,** f. ein Ölkrug voll.

**alcuzcuz, alcuzcuzú,** m. Kuskus, m., gekörnter Maisteig der Mauren.

**alcuzón,** m. großer Ölkrug, m.

**alchachil,** m. Rosmarin, m.

**alcharad,** m. Nilmimose, f. *(Pfl.)*

**alchata,** f. Engeltaube, f.

**aldaba,** f. Thürklopfer, Thürklöpfel, m. || Sicherheitsriegel, m. || Griff, m., Handhabe, f. || **caballo de ~,** Prachtpferd, Staatspferd, Staatsroß, n. || **tener buenas -s,** fig. sich einer mächtigen Gönnerschaft erfreuen.

**aldabada,** f. Anklopfen mit dem Thürklopfer, n. || plötzlicher Schreck, m.

**aldabazo,** m. starker Schlag mit dem Thürklopfer, m. [pochen.

**aldabear,** v. n. mit dem Thürklopfer an-

**aldabeo,** m. Anpochen, Anklopfen mit dem Thürklopfer, n.

**aldabía,** f. Querbalken in einer Zwischenwand, m., Rahmen und Schwelle *(Zimm.)*

**aldabilla,** f. Riegel, m.

**aldabón,** m. großer Thürklopfer, m. || Griff, m., Handhabe, f. (an Koffern ꝛc.) || Ring zur Befestigung, zum Anbinden der Schiffe, m. *(Mar.)* [Thürklopfer, m.

**aldabonazo,** m. starker Schlag mit dem

**aldea,** f. Dorf, n., Weiler, m., || Aldea, f. *(Pfl.)*

**aldeana,** f. Bäuerin, f., Bauermädchen, n.

**aldeanamente,** adv. bäuerisch, nach Bauernart.

**aldeanego, ga,** adj. zum Dorfe gehörig.

**aldeanillo,** m. junger Bauerbursche, m.

**aldeanismo,** m. Dörflerei, f., dorfmäßiges Wesen, n.

**aldeano, na,** adj. dorfmäßig, ländlich || spießbürgerlich, kleinstädtisch || zu einem Dorfe gehörig, Dorf- || **gente -a,** f. Landvolk, n.

**aldeano,** m. Dorfbewohner, Dörfler, m. || Landmann, Bauer, m.

**Aldebarán,** m. Stierauge, n. *(Astr.)* [n.

**aldehuela, aldeilla, aldeíta,** f. Dörfchen,

**aldehídrico, ca,** adj. aldehydartig, aldehydähnlich *(Chem.)*

**aldehído,** m. Aldehyd, n., reaktifizierter, leicht brennbarer Alkohol, Alkohol, dem Wasserstoff entzogen ist, m. *(Chem.)* [f.

**aldel,** m. boraxsalzhaltige Pflanze in Peru,

**aldeorregüela,** f. kleines Krähwinkel, n.

**aldeorrio, aldeorro,** m. kleines schlechtes Dorf, n. || Kleinstadt, f., Schöppenstädt, Krähwinkel, zurückgekommenes Nest, n.

**aldina,** f. Aldinabaum auf Jamaika, m.

**aldino, na,** adj. aldinisch, von Aldus erfunden, gemacht *(Typ.)* || **edición -a,** f. Aldina, f., aldinischer Druck, m. *(Typ.)*

**aldión, aldionario,** m. Schildknappe, von den Adeligen auf ihre Kosten ausgerüstet und ins Feld gestellt, m.

**aldiza,** f. Tausendgüldenkraut, n.

**aldorta,** f. Trappe, f. *(V.)* [plätzen, m.

**aldrán,** m. Weinverkäufer auf den Weide-

**aldrovanda,** f. tapernstrauchartige Pflanze,

**aldúcar,** m. geringere Seide, f. [f.

**alea,** f. Vers aus dem Koran, m.

**aleación,** f. Mischung, Beschickung, Legierung, Metallversetzung, f. [der Vögel, m.

**alearda,** f. Flügelschlag, m. || rascher Flug

**aleador,** m. Metallbeschicker, m. || poet. Beflügler, m.

**alear,** v. a. vermischen, beschicken, legieren (Metalle) || **~,** v. n. flattern, die Flügel schwingen || die Armchen bewegen, mit den Armen um sich schlagen wie kleine Kinder || atemholen || sich erholen, genesen || etwas ersehnen.

**aleatorio, ria,** adj. ungewiß, vom Zufall abhängig, auf einem Zufall beruhend.

**alebrarse, alebrastarse, alebrestarse, alebronarse,** sich wie ein verfolgter Hase ducken || fig. verzagen, den Mut verlieren.

**aleccionador,** m. Lehrmeister, Unterweiser, m.

**aleccionar,** v. a. lehren, unterrichten, unterweisen || meistern. [fäsche, n.

**alece,** m. Gericht von der Leber der Meer-

**Alecto**, f. Alekto, f., die Nimmerrastende, eine der drei Furien.

**alector**, m. Gattung amerikanischer Hühner, f. [m.

**alectoria**, f. Hahnenstein, Kapaunenstein, **alectóridos**, mpl. hühnerartige Vögel, mpl.

**alectoromancia**, f. Hahnenwahrsagerei, f.

**alectridas**, fpl. das Hühnergeschlecht.

**alectrimorfos**, mpl. hühnerartige Klettervögel, mpl. [Schwanz.

**alecturo, ra**, adj. mit hahnenartigem

**alechigado, da**, adj. zu Bette liegend.

**alechigar**, v. a. süßen, versüßen, süß machen || **–se**, milchig werden. [fältelt.

**alechugado, da**, adj. lattichähnlich || ge-

**alechugado**, m. gefältelte Wäsche, f.

**alechugar**, v. a. fälteln, kräusen, kniffen (Wäsche) || **–se**, sich verwickeln, sich verschlingen.

**alechuguinado, da**, adj. stutzerhaft.

**alechuguinar**, v. n. stutzerhafte Manieren annehmen. [harz, n., Stopfkitt, m.

**aleda**, f. Stopfwachs, Vorwachs, Bienen-

**aledaño, ña**, adj. angrenzend (nur in alten Urkunden gebraucht).

**aledaños**, mpl. Anlieger, mpl., die einen Acker begrenzenden Grundstücke *(Jur.)*

**alefangines**, adj. fpl. **píldoras ~**, fpl. Laxierpillen, fpl.

**alefato**, m. das hebräische Abc.

**alefris, alefriz**, m. Sponning, Sponung, Spündung, f. *(Mar.)*

**alegación**, f. Anführung einer Beweisstelle, f. || Beweisschrift, f. *(Jur.)*

**alegar**, v. a. anführen (eine Stelle in einem Buche 2c.) || rechtlich behaupten || sich vor Gericht verteidigen. [tungsschrift, f. *(Jur.)*

**alegato**, m. Verteidigungsschrift, Ret-

**alegoría**, f. sinnbildlicher Ausdruck, m., bildliche, verblümte Rede, f. || Sinnbild, n., Allegorie, f. || Gleichnis, n.

**alegórico, ca**, adj. sinnbildlich, verblümt, allegorisch, uneigentlich.

**alegorismo**, m. Kunst der Allegorie, der allegorischen Deutung, f. || sehr ausgedehnte Bilderrede, f.

**alegorista**, m. der in Sinnbildern spricht || Sinnbildausleger, Allegorieendeuter, m. || iron. Sinnbildjäger, m. [licher Rede, f.

**alegorización**, f. Darstellung in sinnbild-

**alegorizar**, v. a. bildlich auslegen, allegorisch einkleiden, verblümt erklären || iron. nach Allegorien haschen.

**alegra**, f. Pumpenbohrer, m. *(Mar.)*

**alegrador**, m. Lustigmacher, Possenreißer, m. || Fidibus, m.

**alegrar**, v. a. erfreuen, belustigen, aufheitern, vergnügt machen, beleben, verschönern, verzieren || mit dem Aufheber die Knochen der Hirnschale entblößen *(Chir.)* || ein Tau vieren, abfieren, ausstechen *(Mar.)* || **~ el fuego**, das Feuer schüren, anfachen || **~ las luces**, den Docht aufrichten, damit das Licht heller brenne || ein Loch größer machen, ausweiten || **–se**, sich freuen || sich einen Rausch antrinken.

**alegre**, adj. fröhlich, vergnügt, munter, lustig, angeräumt, guter Dinge heiter, lachend (Himmel, Landschaft) || lebendig (Farben) || prickelnd, witzig, anzüglich || rasch, lebendig, hurtig *(Mus.)* || fam. angeheitert, angesäuselt (von Wein) || **~ de cascos**, leichtsinnig, leichtfertig, unbesonnen, luftig im Gehirn || angeheitert (vom Wein).

**alegrete**, adj. mutwillig, spaßhaft, schäterhaft, ausgelassen, kurzweilig.

**alegreto**, m. Allegretto, n. *(Mus.)*

**alegría**, f. Freude, Lust, Fröhlichkeit, f., Jubel, m., Vergnügen, n. || Munterkeit, Ausgelassenheit, f. || Freudenfest, n. || Sesam, m. *(Pfl.)* || **–s**, pl. öffentliche Freudenbezeugungen, Lustbarkeiten, fpl. || Gewürzkuchen von Honig und Sesamkörnern, m. || **las siete –s**, die sieben himmlischen Freuden der heiligen Jungfrau, fpl.

**alegrillo, illa**, adj. etwas fröhlich.

**alegro**, adj. allegro, hurtig, rasch, feurig, munter *(Mus.)* [f. || Allegro, n. *(Mus.)*

**alegro**, m. lebhafte Bewegung der Freude,

**alegrón**, m. plötzliche, aber kurze Freude, f. || unvermutete Freude über eine angenehme, später unbegründet befundene Nachricht || Flackerfeuer, Strohfeuer, n. || **darse un ~**, sich einen guten Tag machen, sich gütlich thun, es sich wohl sein lassen. [Raimweide, f. *(Pfl.)*

**alegrostro**, m. Gänsefliedер, Hartriegel, m.,

**aleja**, f. Küchenschrank, m., Küchengestell, n.

**alejado, da**, adj. fern, entfernt.

**alejamiento**, m. Entfernung, f.

**Alejandría**, f. Alexandrien || **~ de la Balla**, Alessandria.

**alejandrinismo**, m. alexandrinische Schule,

**alejandrino, na**, adj. alexandrinisch. [f.

**alejandrino**, m. Alexandriner, m. || Alexandriner (Vers) || Neuplatoniker, m.

**alejandrista**, m. Anhänger des Aristoteles im 15. und 16. Jahrhundert.

**alejar**, v. a. entfernen || weitweg schicken || in die Flucht jagen || hinausschieben || **~ del camino**, vom rechten Weg abbringen || **~ de la patria**, verbannen, in die Verbannung schicken || **–se**, sich entfernen || von einer Meinung abweichen || **–se de los negocios**, sich vom öffentlichen Leben zurückziehen || **–se de la escena**, von der Bühne verschwinden.

**alejía, alejija**, f. Gerstenmehlbrei, m.

**alejur**, m. Honigkuchen, m. [blüfft.

**alelado, da**, adj. einfältig || verdutzt, ver-

**alelamiento**, m. Verdummung, f.

**alelar**, v. a. verblüffen, verdutzt machen || **–se**, dumm, einfältig, schlaff werden || seine Munterkeit verlieren.

**alelí**, m. Nelkenstock, Levkojenstock, m. || Nelke, Levkoje, f. || **~ amarillo**, Gelbveil, n., Goldlack, m. || **~ matronal, ~ de Mahón**, Nachtviole, f.

**aleluya**, m. die österliche Zeit.

**aleluya**, f. Lobgesang: Lobet den Herrn! || Halleluja, Frohlocken, n. || kleiner Hallelujahzettel (Bild, Kupferstich oder Zuckergebackenes), der am Charsamstag beim Amstimmen des Hallelujah in der Kirche unter das Volk geworfen wird, m. || Sauerklee, m. || fam. magere Person, f. || **estar de ~**, jubeln, frohlocken.

**aleluyado, da**, adj. außerordentlich lustig und munter.

**alema**, f. der jedem einzelnen bei einem Berieselungsverein beteiligten Grundstück nach Reihenfolge bestimmte Wasseranteil.

**alemán**, adj. deutsch || **bajo ~**, plattdeutsch.

**alemán**, m. Deutscher, m. || Deutsch, n., deutsche Sprache.

**alemana, alemanda**, f. deutscher Tanz, Ländler, Dreher, m. [züglich).

**alemanés**, adj. deutsch (auf Personen be-

**alemaneta**, f. Schleier, m., Schleiertuch, n.

**alemánico, ca**, adj. deutsch, zu Deutschland gehörig. [Tischzeug, n.

**alemanisco**, m. Damastgebilde, deutsches

**alembroth**, m. das Weisheitssalz der Alchimisten.

**alendar**, v. n. in Burgos: atmen || hauchen.

**alendro**, m. Oleander, m. *(Pfl.)*

**alenguado, da**, adj. geschwätzig || zungenförmig *(Bot.)*

**alenguamiento**, m. Unterhandlung wegen einer Weidepacht mit der Mesta, f.

**alenguar**, v. a. wegen der Pachtung einer Schafweide mit der Mesta unterhandeln.

**alengüetado, da**, adj. zungenförmig *(Bot.)*

**alentada**, f. Atemzug, m. || Atmen, Ausstoßen des Atems, n. || Beihülfe, kräftige Unterstützung, f. || **de una –**, in einem Atem, in einem Nu.

**alentadamente**, adv. mutig, kühn, kräftig, wacker || frech, keck || mit Anstrengung.

**alentado, da**, adj. mutig, kraftvoll, kühn, wacker, tapfer, beherzt || vollatmig || raufboldmäßig.

**alentar**, v. a. aushauchen || aufmuntern, ermutigen, ermannen, Mut, Kraft einflößen || **~**, v. n. atmen, Atem schöpfen || **–se**, Mut fassen, sich ermannen.

**aleonado, da**, adj. falb, fahl.

**Aleppo**, m. Aleppo.

**alepidótos**, mpl. schuppenlose Fische, mpl.

**alepín**, m. **alepina**, f. schmaler Bombasin, **alepinas**, fpl. Aleppogallnüsse, fpl. [m.

**alepocéfalos**, mpl. am Kopfe schuppenlose Fische, mpl.

**alera**, f. Tenne, Dreschtenne, f. || **~ foral**, Weiderecht einer Gemeinde auf den Feldern benachbarter Gemeinden, n.

**alerce**, f. Lärche, f., Lärchenbaum, m. [m.

**alerión**, m. gestümmelter Adler im Wappen,

**alero**, m. Traufdach, Wetterdach, Schirmdach, Vordach, Abdach, n. || Rand eines Tellers, m. || **–s**, pl. Spritzleder einer Kutsche, n. || Steckgarne, npl. Wände vom Treibzeug, fpl. *(J.)*

**alerta**, adv. wachsam || aufmerksam || auf der Hut || rasch in Blick und That || **estar ojo ~**, ein wachsames Auge haben.

**¡alerta!** Achtung! aufgeschaut! vorgesehen! frisch! munter! auf!

**alerta**, f. Losung, f., Losungswort, n. *(Mil.)* || Lärmschlagen, n. *(Mil.)* || **falsa ~**, blinder Lärm, m. *(Mil.)*

**alertar**, v. a. aufmerksam, wachsam machen.

**alerto, ta**, adj. aufmerksam, wachsam, aufgeweckt.

**Alesia**, f. Alais, Stadt in Frankreich.

**alesna**, f. Ahle, f., Pfriem, m. || Spitznase, f., spitzschnäuziger Rochen *(F.)*

**alesnado, da**, adj. pfriemförmig.

**alesnar**, v. a. pfriemförmig machen || **–se**, die Gestalt eines Pfriemens annehmen.

**alesta**, f. Lavendelgras, n.

**aleta**, f. kleiner Flügel, m. || kleiner Anbau, Flügel *(Arch.)* || Schaufel am Mühlrad, f. || Hecktnie, n. *(Mar.)* || Verlängerung des Bords am Hinterteil levantischer Schiffe, f. *(Mar.)* || Warze eines Langgeschosses, f. *(Mil.)* || Schienensohle, f. *(E. B.)* || **~ de la cola del pescado**, Schwanzflosse, f. || **–s**, pl. Flossfedern, fpl. || Randsomhölzer, npl. *(Mar.)* || **–s del bauprés**, Bugsprietsbacken, fpl., Violinen, fpl. *(Mar.)* || **–s de revés**, Auflanger der Randsomhölzer, mpl. *(Mar.)* || **–s dorsales**, Rückenflossen, pl. || **–s ventrales**, Bauchflossen. [tern, n.

**aletada**, f. Bewegung der Flügel, f., Flat-

**aletado, da**, adj. mit Flossfedern versehen.

**aletar, aletear**, v. n. flattern.

**aletargado, da**, adj. in Schlafsucht verfallen. [täubend.

**aletargador, ora**, adj. einschläfernd, be-

**aletargar**, v. a. einschläfern, betäuben || **–se**, in Schlaf, in Schlafsucht versinken.

**aletazo**, m. Schlag mit dem Flügel, m. || **–s de revés**, pl. Topauflanger, verkehrte Auflanger, mpl. *(Mar.)*

**Aletea, Aleteya**, f. die Wahrheit (Göttin).

**aleteo**, m. Flügelschlag, m., Flattern, Schütteln mit den Flügeln, n.

**aleto**, m. Tannenfalke, Rebhühnerfalke, m.

**aletología**, f. Abhandlung über die Wahrheit, f. [*(Mar.)*

**aletón**, m. Kloben zum großen Hißtau, m.

**aletría**, f. **aletris**, m. Mehlblume, f.

**aletrías**, fpl. Fadennudeln, fpl.

**aletríneas**, fpl. Mehlblumen, fpl.

**aletríneo, nea**, adj. mehlblumenartig *(Bot.)*

**aleudarse**, aufgehen (Teig).

**aleuria**, f. eine Pilzart.

**aleurisma**, f. Mehlpilz, m.

**aleurita**, m. Mehlbaum, m. [Mehl, n.

**aleuromancia**, f. Wahrsagen aus dem

**aleutero**, m. Frauennerfling, Eltfisch, m.

**aleve**, adj. treulos, verräterisch, arglistig, hinterlistig, meuterisch || **muerte ~**, f. Meuchelmord, m. || **á ~**, meuchlings, hinterrücks.

**alevilla**, f. weißer Schmetterling, m., in Spanien sehr häufig.

**alevinamiento**, m. Einsetzen der Fischbrut, n. [setzen.

**alevinar**, v. a. Fischbrut in einen Teich

**alevino**, m. Fischbrut, f., Fischsatz, m., Setzlinge, Setzfische, Beisatzfische, mpl.

**alevosa**, f. Fröschleingeschwulst der Pferde und Rinder, f.

**alevosía**, f. Treulosigkeit, Verräterei, Arglist, Hinterlist, f. || Anschlag gegen das Leben, m.

**alevoso, sa**, adj. treulos, arglistig, hinterlistig || meuchelmörderisch. [des Mittel, n.

**alexifármaco**, m. Gegengift, giftabtreiben-

**alexija**, f. Gerstenbrei mit Sesam, für kräftige Kinder, m. [n.

**alexipirético**, m. fiebertreibendes Mittel,

**alexítero**, m. Mittel gegen den Biß giftiger Tiere, m.

**aleya**, f. Vers aus dem Koran, m.

**alezo**, m. Wickelbinde für Wöchnerinnen und Neugeborene, f.

**alfa**, f. türkischer Flachs, m. || das griechische a || **~ y omega**, das A und O, der Anfang und das Ende, alles in allem || Symbol der Ewigkeit Gottes, n. [Neger am Senegal, m.

**alfá**, m. Oberpriester der muhamedanischen

**alfábega**, f. Basilienkraut, n. [Ordnung.

**alfabéticamente**, adv. in alphabetischer

**alfabético, ca**, adj. alphabetisch, alphabetisch geordnet, buchstabenfolglich.

**alfabetista**, m. Abcelehrer, m. || Abceschüler, m.

**alfabeto**, m. Alphabet, Abece, m. || **~ griego, ~ latino**, die vom Priester bei Einweihung einer Kirche in die Asche auf dem Boden gezeichneten Buchstaben. [loskauft.

**alfacueque**, m. derjenige, welcher Sklaven

**alfadía**, f. Geschenk zum Bestechen, n.

**alfaguara**, f. reiche Quelle, f.

**alfahar**, m. Töpferwerkstätte, f.

**alfajía**, f. kleiner Tannenbalken für Thürpfosten, 7′ lang, 7″ breit, 5″ hoch, m.

**alfajor**, m. Gewürzwein, m. || Gewürzkuchen, m. [Luzerne, f.

**alfalfa**, f. Schneckenklee, spanischer Klee, m., **alfalfar, alfalfar**, m. Luzernefeld, n.

**alfana**, f. großes, starkes, feuriges Roß, n.

**alfane·que**, m. Berberfalke, tunesischer Falke, m. || Feldzelt, n.
**alfani·to**, m. Berberfalke, m.
**alfanja·do, da**, adj. säbelförmig. [m.
**alfanja·zo**, m. Säbelhieb, m. || großer Säbel,
**alfa·nje**, m. Säbel, m. || Schwertfisch, m.
**alfanje·te**, m. kleiner Säbel, m.
**alfanjón**, m. großer Säbel, m.
**alfa·que**, m. Sandbank, f. *(Mar.)* || **los –s de Tortosa**, die Sandbänke von Tortosa.
**alfaque·que**, m. Eilbote, m.
**alfaquí**, m. Fakir, m.
**alfaquía**, f. Nagelschmiede, f.
**alfa·r**, m. Töpferwerkstatt, f. || Töpferthon, m. || Pferd, das im Galopp die Vorderfüße zu hoch hebt, ohne sie gehörig zu biegen.
**alfa·r**, adj. im Galopp die Vorderfüße zu hoch hebend (Pferd). [hoch heben (Pferde).
**alfa·r**, v. n. im Galopp die Vorderfüße zu
**alfara·z**, m. Pferd der leichten maurischen Reiterei, n. [Größe *(Astr.)*
**Alfa·rd**, m. Herz der Hyder, n., Stern erster
**alfarda**, f. Wassersteuer, f. || Wassernutzungsrecht, n. || Bindebalken, Ankerbalken, Zugbalken, Rähmling, m. *(Arch.)*
**alfarde·ro**, m. Einnehmer der Abgabe für das Wassernutzungsrecht, m.
**alfardi·lla**, f. kleine Abgabe für die Bewässerung durch Seitengräben, f. || schmale Goldtresse, Silbertresse, Strohtresse, f.
**alfardón, me**. Lünzscheibe an der Achse, f. || Bindebalken, Ankerbalken, Zugbalken, m. *(Arch.)*
**alfare·me**, m. ehemals, Schleier, m.
**alfarería, alfaharería**, f. Töpferwerkstatt, f. || Töpferarbeit, f. || Töpfergeschirr, n., Töpferware, f. || Töpferladen, m. [m.
**alfare·ro, alfahare·ro**, m. Töpfer, Hafner,
**alfarje**, m. Quecksilbercken in den Ölmühlen, n. || Täfelwerk, n., Vertäfelung, f.
**alfarjía**, f. Balken für Thür- und Fensterpfosten, m.
**alfa·rma**, f. Harmelraute, f. *(Pfl.)*
**alfarraza·r**, v. a. in Andalusien: den Zehnten in Geld ablösen.
**alfa·ya**, f. Schätzung, Wertbestimmung, f.
**alfaya·te**, m. Schneider, m.
**alfayatería**, f. Schneiderwerkstätte, f.
**alfaza·que**, m. Keulenhornkäfer, m.
**alfe·a**, f. eine Malvenart || **–s**, fpl. Zehnfüßler, mpl. (Schaltiere).
**alfecería**, f. Fallsucht, f. *(Path.)*
**alfe·iza**, f. **alfeizar, alfeizamie·nto**, m. Lichtenweite von Thüren und Fenstern, f. || Anschlagmauer, Aufschrägung, Schmiege, f. *(Arch.)*
**alfeiza·r**, v. a. eine Thür- oder Fensterböschung machen || ausschrägen.
**alfeñica·do, da**, adj. süßlich || fig. zuckersüß, überzart, zimperlich || geschniegelt und geleckt.
**alfeñica·r**, v. a. mit Zuckerteig überziehen || **–se**, sich verzärteln || sich schniegeln || den Zärtling, Weichling spielen.
**alfeñi·que**, m. Zuckerteig aus Mandelöl, m. || Penidzucker, Gerstenzucker, m. || Baldrian, m. *(Pfl.)* || fig. zarte, schwächliche Person, f., fam. Zuckergebäck, n.
**Alfe·o**, m. der Fluß Alphäus. [*(Mil.)*
**alfera·zgo**, m. Stelle eines Fähnrichs, f.
**alferecía**, f. Fähnrichsrang, m. *(Mil.)* || fallende Krankheit, f. *(Path.)* || Zitterkrankheit (der Pferde).
**alférez**, m. Fahnenträger, Fähnrich, Reiterfähnrich, m. *(Mil.)* || **~ de fragata**, Fregattenfähnrich *(Mar.)* || **~ de navío**, Schiffsunterleutnant, m. *(Mar.)* [vogel, m. *(J.)*
**alferra·z**, m. Hühnerhabicht, Stößer, Stoß-
**Alferra·z**, m. Stern im Bilde des Pegasus, m. *(Astr.)* [Krone, m. *(Astr.)*
**Alfe·ta**, f. Stern im Bilde der nördlichen
**alfico·so, alfico·z**, m. Gurke, f.
**alfi·l**, m. Läufer im Schachspiel, m.
**alfile·r**, m. Stecknadel, f. || Schmucknadel || **–es**, pl. Nadelgeld einer vornehmen Frau, n. || Nadelspiel der Kinder, n. || **para –es**, Trinkgeld der Reisenden an die Dienstmädchen in Gasthöfen || **con todos sus –es**, sehr ausgeputzt, herausgeputzt, in vollem Wichs || **no estar con sus –es**, bei übler Laune sein.
**alfilera·do, da**, adj. stecknadelähnlich.
**alfilera·r**, v. a. mit Nadeln feststecken, anstecken, befestigen, anheften || mit Nadeln besticken || mit Nadeln säubern.
**alfilera·zo**, m. große, starke Stecknadel, f. || Stecknadelstich, m.
**alfilere·ra**, f. gemeinsamer Name für die Nadeln des Storchschnabels und einiger anderer Pflanzen *(Bot.)*
**alfilere·ro**, m. Nadler, m. [nadel, f.
**alfileri·co, alfileri·llo**, m. kleine Steck-
**alfilete·ro**, m. **alfile·ta**, f. Nadelbüchse, f.
**alfite·te**, m. geriebene Suppe, f. *[(Chir.)*
**alfitión**, m. Sandbruch der Hirnschale, m.
**alfitoma·ncia**, f. Wahrsagung aus Mehl, f.
**alflecha·stes**, mpl. Webeleinen, fpl. *(Mar.)*
**alfoli**, m. Kornspeicher, m. || Salzniederlage, f.
**alfolia·r**, v. a. Salz aufspeichern. [f.
**alfolie·ro, alfoline·ro**, m. Aufseher eines Kornspeichers, einer Salzniederlage, m.
**alfo·lla**, f. Goldbrokat, m.
**alfo·mbra**, f. Fußteppich, Tischteppich, m. || Bettvorlage, f., Bettvorleger, m. || Masern, fpl. *(Path.)* || poet. der Teppich der Flur.
**alfombra·do**, m. Geblümtes, Blumiges, Teppichartiges, n.
**alfombra·r**, v. a. mit Teppichen belegen || poet. mit Blumen, Laubwerk bestreuen.
**alfombraza**, f. großer Fußteppich, m.
**alfombre·ro**, m. Teppichwirker, Teppichfabrikant, m. || Tapezier, m.
**alfombri·lla**, f. kleiner Fußteppich, m. || Masern, fpl. *(Path.)* [f.
**alfónci·go**, m. Pistazienbaum, m. || Pistazie,
**alfondo·que**, m. amerikanisches süßes Backwerk, n.
**alfonsa·rio**, m. Totenacker, m. [wert, n.
**alfonsea·rse**, schätkern, scherzen.
**alfonsí, alfonsino, na**, adj. alphonsinisch, die spanischen Könige Alphons betreffend.
**alfonsi·na**, f. feierliche Schulübung für Gottesgelehrsamkeit und Arzneikunde auf der Hochschule zu Alkalá in der Kapelle des heiligen Ildephons, f.
**alfonsi·nas**, fpl. Gesetze Alphons' des Weisen, npl. || **tablas ~**, fpl. alphonsinische Tafeln, fpl., Sternenverzeichnis, zusammengestellt auf Befehl Alphons' X.
**alfonsi·no**, m. dreiarmiger Kugelauszieher bei Schußwunden, m. *(Chir.)*
**alforfón, alforjón**, m. Wasserpfeffer, m. || Wasserpfefferstrauch, m.
**alfo·rja**, f. Quersack, Zwerchsack, Schnappsack, Ranzen, m. || Reisesack, Mantelsack || Jagdtasche, f. || Mundvorrat auf den Weg, m. || Reep an der Blockflasche, n. *(Mar.)* || Stropp, m. *(Mar.)* || **¡qué ~!** welche Zumutung! || **sacar los pies de las –s**, freiprechen, freihandeln.
**alforja·do, da**, adj. bucklig, höckerig || zwerchsackähnlich || oben so dick wie unten (von Menschen).
**alforja·r**, v. a. in den Quersack thun, stecken || **–se**, sich gegen die Kälte warm anziehen.
**alforje·ro, ra**, adj. auf Quersäcke, Reisesäcke bezüglich || **perro ~**, m. Hund, der die Jagdtaschen bewacht, m. *(J.)*
**alforje·ro**, m. Verfertiger, Verkäufer von Quersäcken, Reisesäcken, m. || Bettelmönch, der für sein Kloster Lebensmittel einsammelt, m. || Jagdhund, der die Jagdtaschen mit dem Mundvorrat bewacht, m. *(J.)* || Proviantmeister auf Reisen, m. [sack, Reisesack, m.
**alforji·lla, alforjue·la**, f. kleiner Zwerch-
**alfo·rza**, f. Einschlag, m., aufgenähter Teil an Frauenkleidern.
**alforza·do, da**, adj. eingeschlagen (Kleider).
**alforza·r**, v. a. einen Einschlag machen (an Frauenkleidern), einschlagen, einfalten.
**a·lfos**, m. Mehlstock, weißer Aussatz, m.
**a·lfos**, mpl. Elfen, mpl. [*(Path.)*
**alfóstiga**, f. Pistazie, f. *(Pfl.)*
**alfóstigo**, m. Pistazienbaum, m.
**alfo·z**, m. Landschaft, Markung, Feldflur, f. || Bezirk, Kreis, Gau, m., Gewann, n. || Engpaß, Bergpaß, m., Klause, f.
**alfridaria**, f. Lehre vom Einfluß der Gestirne auf das Leben, f. *(Astrol.)*
**alfronitro**, m. Mauersalpeter, m., Salpeterblumen, fpl. [moos, n., Alge, f.
**a·lga**, f. Seegras, n., Seetang, m., After-
**algáceas**, fpl. Algen, fpl. *(Pfl.)*
**algace·l**, m. Bezoarziege, Bezoargazelle, f.
**algáceo, cea**, adj. algenartig.
**alga·ida**, f. Versandung, Verwehung in der Wüste, Düne, f. || Buschholz, n. || Albaide, f. *(Pfl.)* [bedeckt.
**alga·ido, da**, adj. mit Stroh und Reisern
**algala·ba**, f. wilde Rebe, f. || Zaunrübe, f.
**alga·lia**, f. Zibetkatze, f. || Zibet, Bisam, m. || Bisamblume, f. || Suchröhrchen, n., Harnabzapfer, Katheter, m. *(Chir.)*
**algaliar**, v. a. mit Bisam räuchern.
**algalibar**, v. a. nach der Mall arbeiten *(Mar.)*
**algalie·ro, ra**, adj. nach Bisam duftend.
**alga·ña**, f. Lolch, m., Trespe, f., Quecken, fpl.
**algar**, m. Höhle, Grotte, f. || Versteck, n.
**alga·ra**, f. berittene Streifzügler im Mittelalter, Parteigänger im Kriege, mpl. || Streifzug in Feindesland, m. || dünnes Häutchen am Ei, an der Zwiebel, n.
**algarabía**, f. arabische Sprache, f. || Kauderwelsch, Geschreibsel, n. || verworrenes Geschrei, Getöse, n. || Pfriemenkraut, n., Ginster, m. *(Pfl.)* || Augentrost, m. *(Pfl.)*
**algarabío, bía**, adj. aus Algarbien.
**algara·da**, f. plötzlicher Angriff, m. *(Mil.)* || Hurrahgeschrei der Krieger im Felde, n.
**Algarbe**, m. Algarbien. [m.
**algarda**, f. poet. Morgengesang der Vögel,
**algareado·r**, m. berittener Streifzügler, m.
**algare·ro**, m. Schreier, Schreihals, m. || Streifzügler, Parteigänger, m.
**algarro·vo, va**, adj. herrenlos, verlaufen (Vieh).
**algaro·to**, m. Brechpulver, n. [(Vieh).
**algarra·da**, f. das öffentlich vorgenommene Einsperren der Stiere in die am Kampfplatz liegenden Ställe, aus denen man sie zum Stiergefecht führt *(Taur.)* || Hetze junger Stiere zum Anlernen, f. || Herrenhetze eines Stieres im freien Felde || Steinschleuder, f. (im Mittelalter). [Wicke, f. *(Pfl.)*
**algarro·ba**, f. Johannisbrot, n. (Frucht) ||
**algarroba·l**, m. Pflanzung von Johannisbrotbäumen, f.
**algarrobe·ro**, m. Pisangdrossel, f.
**algarrobi·lla**, f. Wicke, f. *(Pfl.)*
**algarro·bo, algarrobe·ro**, m. **algarrobera**, f. Johannisbrotbaum, m. || **~ loco**, Cyklamore, f. (Baum).
**algarve**, adj. fruchtbar, ergiebig.
**algava·ro**, m. Mistkäfer, m.
**algaza·ra**, f. Kriegsgeschrei der Mauren beim Hervorbrechen aus einem Hinterhalte, n. || wildes Freudengeschrei || Lärm, m., Getöse, n.
**algazo**, m. große Menge Algen auf der Oberfläche des Wassers, f.
**algazul**, m. knollige Faserblume, f.
**álgebra**, f. Buchstabenrechnung, Gleichungslehre, Algebra, f. || Kunst, verrenkte Glieder wieder einzurichten, f. || **~ vulgar**, Gleichungslehre mit Zahlen || **~ especiosa**, eigentliche Buchstabenrechnung || **~ sublime**, höhere Gleichungslehre.
**algebra·ico, algébrico, ca**, adj. algebraisch, die Algebra betreffend || **balanza –a**, f. Rechenmaschine, f. || **cálculo ~**, m. Buchstabenrechnung, f. *[(Chir.)*
**algebra·r**, v. a. ein Gelenk wieder einrichten
**algebri·sta**, m. der Algebra treibt, studiert, lehrt || Knocheneinrenker, m. *(Chir.)*
**algebri·zar**, v. n. sich zu gelehrt, zu hoch ausdrücken || mit gelehrt sein sollenden Ausdrücken aus der Algebra um sich werfen.
**algecería**, f. Gipsbrennerei, f.
**algece·ro**, m. Gipsarbeiter, m.
**algeˑnte**, adj. poet. eiskalt.
**algeˑz**, m. Gips, m.
**algeza·r**, v. a. gipsen.
**algezón**, m. Gipsabfälle, mpl.
**algide·z**, f. Eiseskälte, f. *(Path.)*
**álgido, da**, adj. gefrierend || eisig || nördlich, nordisch, im Norden lebend || **fiebre –a**, f. Frostfieber, n. *(Path.)* [saurier).
**algira**, f. **algiro**, m. Algir, m. (Eidechsen-
**a·lgo**, pron. & adv. etwas || ein wenig || **ser ~ qué**, etwas wert sein, einigen Wert haben.
**algodón**, m. Baumwolle, f. || Watte, f. || Baumwollenstaude, f., Baumwollenstrauch, Baumwollenbaum, m. || Baumwollenzeug, n., Baumwollenware, f., Kattun, m. || **~ hilado**, Baumwollengarn, n. || **~ encarnado hilado**, Türkischgarn || **~ con pepita, ~ en capullo, ~ sin limpiar**, ungesäuberte Baumwolle || **~ sin pepita, ~ desmotado, ~ despepitado, ~ en limpio**, gesäuberte Baumwolle || **~ de piedra**, feinste und beste Baumwolle auf Martinique || **~ en rama**, rohe, unverarbeitete Baumwolle, Watte || **~ en copos para tejidos**, baumwollenes Webegarn, n. || **~ mediero, ~ fulminante**, Schießbaumwolle || **~ pólvora, ~ fulminante**, Schießbaumwolle || **~ torcido**, gezwirnte Baumwolle || **~ torcido á dos cabos**, zweidrätiges Baumwollengarn || **de ~**, baumwollen || **–es**, pl. Tintenfaßbaumwolle || **estar criado entre –es**, eine verzärtelte Erziehung bekommen haben || **llevar, meter, tener á uno entre –es**, jemand verzärteln. [wollpflanzung, f.
**algodona·l**, m. Baumwollstaude, f. || Baum-
**algodona·r**, v. a. mit Baumwolle füttern, ausstopfen, durchnähen || **–se**, flockig werden || flaumig, flaumhaarig, weichhaarig werden (Pflanzen und Früchte).
**algodonería**, f. Baumwollpflanzung, f. ||

Baumwollspinnerei, f. ‖ Baumwollverarbeitung, f.

**algodone·ro, ra**, adj. Baumwollen-.

**algodone·ro**, m Baumwollhändler, m. ‖ Baumwollenstrauch, m. [traut, n.

**algodono·sa**, f. Wiesenwolle, f., Ruhr-

**algodono·so, sa**, adj. wollicht, wollig, flockig, Wollen- ‖ baumwollhaltig ‖ pelzig, stockig (Früchte).

**algo·fra**, f. Kornboden, m.

**algo·ides**, adj. algenähnlich *(Bot.)*

**algología**, f. Lehre von den Algen, f. *(Bot.)*

**algo·r**, m. Fieberfrost, m. *(Path.)*

**algorín**, m. Verschlag in den Ölmühlen für die zu mahlenden Oliven, m. ‖ Raum, wo dieser Verschlag steht, m. [Arithmetik, f.

**algorítmia**, f. **algorítmo**, m. Rechenkunst, f.

**algorítmico, ca**, adj. zur Rechenkunst gehörig, arithmetisch.

**algoro·ba**, f. peruvianischer Fruchtbaum, m.

**algo·so, sa**, adj. voll Seetang.

**alguacil**, m. Gerichtsdiener, Gerichtsfrohn, m. Polizeidiener, Schutzmann, Landreiter, m. iron. Häscher, Scherge, Büttel, m. ‖ **~ de agua**, Aufseher über den Wasservorrat auf Schiffen, m. *(Mar.)* ‖ **~ de campo y de la hoz**, Flurschütz, Heidewächter, Hegereiter, m. ‖ **~ de montería**, Jägermeister, m. ‖ **~ mayor**, Ehrenamt bei verschiedenen höheren Gerichtshöfen, n. ‖ **~ de moscas**, Hausspinne, f. [n.

**alguacila·zgo**, m. Amt des Gerichtsdieners, **alguacile·jo**, m. kleiner Gerichtsdiener, m.

**alguacile·sco, ca**, adj. nach Gerichtsdienerart. [hölzchen, n.

**alguáquida**, f. Schwefelfaden, m., Schwefel-

**alguaquide·ro**, m. Schwefelfadenhändler, Schwefelhölzchenhändler, m.

**alguarín**, m. kleine Vorratskammer, Speisekammer, f. ‖ Mehlkasten, Beutelkasten, m., Beutelkammer, Vorkammer, f. (in Mühlen). [f.

**algua·za**, f. Thürangel, Fensterangel, Haspe,

**algue·se**, m. in Andalusien: Sauerdorn, m.

**a·lguien**, pron. jemand. *(Pfl.)*

**algun·ta**, f. Laichkraut, n. *(Pfl.)*

**algún**, pron. irgendeiner, ein gewisser, einer oder der andere ‖ ein, einer ‖ mancher ‖ einiges ‖ **~ día**, m. manchen Tag ‖ eines Tages, einst, einstmals ‖ **~ hombre**, m. ein Mann, ein gewisser Mann ‖ **~ otro**, irgendein anderer ‖ **~ poco**, ein wenig ‖ **~ tanto**, ein wenig ‖ **~ tiempo**, einige Zeit ‖ manchmal ‖ ehemals ‖ **de ~ modo, en ~ modo**, einigermaßen.

**algu·no, na**, adj. jemand ‖ mancher ‖ einer, eine, irgendeiner, irgendeine ‖ einiges ‖ **–a vez**, bisweilen ‖ **~ que otro**, einige. [mpl.

**alguza·res**, mpl. feindliche Kundschafter,

**alhábega**, f. in Murcia: Basilienkraut, n.

**alhadi·da**, f. mit Sauerstoff unvollkommen verbundenes Kupfer, oxydiertes Kupfer, n.

**alhagí**, m. Mannaklee, m. *(Pfl.)* *(Chem.)*

**alha·ja**, f. Geräte, Hausgeräte, n. ‖ Kostbarkeiten, fpl., Kleinodien, npl., Geschmeide, n. ‖ wertvoller Besitz, m. ‖ prächtiger Mensch, m. ‖ prächtiges Tier, n. ‖ Einkommen, n. ‖ Schuldverschreibung, f. ‖ **~ de sobremesa**, Tafelgeräte, n. ‖ **¡buena ~!** iron. ein sauberer Hecht! ein sauberes Stück!

**alhaja·r**, v. a. mit Kostbarkeiten ausstatten.

**alhaji**, m. persischer Fruchtstrauch, m.

**alhaji·lla**, f. Spielzeug, n.

**alhajue·la**, f. Kleingeräte, n.

**Alha·mbra**, f. Alhambra, f., Palast der Maurenfürsten in Granada.

**alhámega**, f. Harmelkraut, n.

**alhame·l**, m. Lasttier, Saumtier, Saumroß, n. ‖ Hausierer mit Lasttieren, m.

**alhanda·l**, m. Koloquinte, f.

**alhanía**, f. Schlafgemach, n.

**alhaque·que**, m. Friedensbote, m.

**alhaquín**, m. Weber, m.

**alhara·ca**, f. viel Lärm um nichts.

**alharaquie·nto**, m. Lärmmacher, m.

**alhárgama, alharma**, f. Harmelkraut, n., Harmelraute, f. *(Pfl.)*

**alha·sa, alha·usa**, f. Maurenviertel, Judenviertel in einer Stadt, n. [villa, f.

**alhávara**, f. ehemals, Mahlsteuer in Sevilla.

**Alhayót**, m. Stern im Bilde des Fuhrmanns, m. *(Astr.)* [am Schloß, f.

**alhe·lga**, f. Ringnagel, m. ‖ Schließkappe

**alheli**, m. Nelke, Levkoje, f.

**alhe·ña**, f. Rainweide, f., Hartriegel, m. *(Pfl.)* ‖ Meltau, Rost, Brand, m. ‖ **hecho ~, molido como una ~**, ganz zerschlagen (von Anstrengung).

**alheña·r**, v. a. mit Beinholzpulver, Rainweidepulver färben ‖ **–se**, brandig werden (Getreide). [m.

**alhó**, m. Reißstößel (auf den Philippinen),

**alhócigo**, m. Pistazie, f. *(Pfl.)*

**alho·ja**, f. Lerche, f.

**alho·lva**, f. Bockshorn, griechisches Heu, n. ‖ **–s**, pl. Samenkörner vom Bockshorn, npl.

**alhóndiga**, f. Getreidehalle, Schranne, f. ‖ Warengewölbe, n.

**alhondigue·ro**, m. Schrannenwogt, Schrannenmeister, Schrannenaufseher, m.

**alho·rma**, f. Maurenlager, n.

**alho·rre**, m. Entleerung Neugeborener, f. ‖ Hautschärfe, f., Grind Neugeborener, m. ‖ Augenbutter, f. ‖ **yo te curaré el ~**, du wirst die Rute bekommen! Drohung für unartige Kinder. [wann, n., Gau, m.

**alho·z**, m. Gemarkung, Feldflur, f., Gewässern, m. ‖ Salzschaum am Seegras.

**a·li**, m. im Sequenzspiel, n., zwei oder drei gleiche Karten. [Flügeln.

**aliabie·rto, ta**, adj. mit ausgebreiteten

**aliá·ca**, f. **aliacán**, m. Gelbsucht, f. *(Path.)*

**aliacana·do, da**, adj. gelbsüchtig *(Path.)*

**aliáceas**, fpl. lauchartige Liliengewächse, npl. [lauch riechend.

**aliáceo, cea**, adj. lauchartig ‖ nach Knob-

**alia·das**, fpl. Christgeschenk der Hüttenbesitzer in Biskaya, an ihre Schmelzer, n.

**alia·do, da**, adj. verbündet.

**alia·do**, m. Verbündeter, Bundesgenosse, m. ‖ Verschwägerter, m. *(Pfl.)*

**aliaga**, f. spanischer Stachelginster, m.

**aliagar**, m. Ginsterfeld, n.

**alia·nza**, f. Bündnis, n., Bund, m. ‖ Verbindung, f. ‖ Verschwägerung, f. ‖ Vermischung, f. ‖ Vertrag, m. ‖ Trauring aus zwei verschlungenen Reifen, m. ‖ **~ ofensiva y defensiva**, Schutz- und Trutzbündnis ‖ **antigua ~**, der alte Bund ‖ **nueva ~**, der neue Bund ‖ **arca de la ~**, die Bundeslade ‖ **cuarteles de ~**, mpl. Familienwappen im Schild, npl.

**alia·r**, v. a. verbinden, vereinigen ‖ **–se**, sich verbünden, ein Bündnis schließen.

**alia·ra**, f. Trinthorn der Landleute, n.

**alia·ria**, f. Lauchel, m., Knoblauchkraut, n.

**a·lias**, adv. sonst auch, anders, mit anderen

**Alias**, fpl. Plejaden, fpl. *(Astr.)* [Worten.

**alibanía**, f. ostindischer Kattun, m.

**alibe·rtia**, f. der schwarze Gujavabaum.

**álibi**, m. Alibi, Anderswosein, n. *(Jur.)*

**alibilida·d**, f. Ernährungsfähigkeit, Nahrhaftigkeit, f.

**alimble**, adj. ernährungsfähig, nahrhaft.

**alibúfero**, m. Storaxbaum, m.

**alica**, f. Spelz, m. ‖ Spelzbrei, m.

**alicácabo**, m. Nachtschatten, m. *(Pfl.)*

**alicae·rse**, den Mut verlieren, verzagen.

**alicaído, da**, adj. flügellahm ‖ fig. schwach, kraftlos, verzagt ‖ verarmt, zurückgekommen ‖ mit zurückgeschlagenem Hutfutter. [Morena).

**alicántara**, f. Viper, f. (aus der Sierra

**alicante**, m. Alikantewein, m. ‖ Sandschlange, Viper, f. (aus der Gegend von Sevilla).

**alicantina**, f. pfiffiges Wesen, n., Verschmitztheit, f.

**alicantino, na**, adj. aus Alikante.

**alicaria**, f. Behälter für Spelz, m.

**alicario**, m. Spelzmüller, m.

**alicata·do**, m. Täfelwerk aus Fliesen, n.

**alicates**, fpl. Biegzange, Drahtzange der Schmelzarbeiter, Goldarbeiter, Uhrmacher ꝛc., f. ‖ **~ chatas, ~ de puntas chatas**, Plattzange, Flachzange ‖ **~ redondas, de boca redonda**, Rundzange, Ringzange ‖ **~ de uña con muelle**, Nägelzwicker, m., Nägelzange.

**alicce**, m. Spelz, Dinkel, m.

**alicces**, fpl. Blatternausschlag, m. *(Path.)*

**alicie·nte**, m. Lockmittel, Reizmittel, n.

**aliciona·r**, v. a. Unterricht geben.

**alicitivo, alicie·nto**, m. Reiz, m., Lockung, Lockspeise, f.

**alico·nde**, m. Alikondabaum, m. ‖ **hilo de ~**, m. Garn aus Alikondarinde, n.

**alicua·nta**, adj. ungleichteilend *(Math.)*

**alicua·nta**, f. in einer größeren nicht aufgehende Zahl, Aliquante, f. *(Math.)*

**alicubcu·b**, m. Vogelschlinge, f. (auf den Philippinen). [alten Römer, m.

**alícula**, f. kurzes Oberkleid mit Besatz der

**alícuota**, adj. gleichteilend *(Math.)* ‖ **sonidos –s**, mpl. Aliquottöne, Nebentöne, mpl. *(Mus.)* [Zahl, Aliquote, f. *(Math.)*

**alícuota**, f. in einer größeren aufgehende

**alicu·ya**, f. peruvianischer Viehkäfer, m.

**alida·da**, f. Diopterlineal, Lineal mit Schauritzen, n., Alhidade, f.

**alídeo, dea**, adj. knoblauchartig.

**alí·des**, mpl. die Nachkommen Alis, mpl.

**alídico, ca**, adj. mit Knoblauch gewürzt.

**alido·na**, f. Schwalbenstein, m.

**alí·dra**, f. weiße Natter, f.

**aliena·bilida·d**, f. Veräußerlichkeit, f.

**aliena·ble**, adj. veräußerlich.

**alienación**, f. Veräußerung, f.

**aliena·do, da**, adj. geisteskrank, irr ‖ ver-

**aliena·r**, v. a. veräußern. [dummt.

**alienígena**, m. Fremde, Fremdling, Ausländer, Forense, m.

**alieni·sta**, m. Irrenarzt, m.

**alie·nto**, m. Atem, Hauch, m. ‖ Geruch, m. ‖ Mut, m., Kraft, f. ‖ **cobrar ~**, wieder Atem schöpfen, wieder zu Atem kommen ‖ **tomar ~**, ausschnaufen, Atem schöpfen ‖ **de un ~**, in einem Atem, ohne Unterbrechung ‖ **sin ~**, außer Atem, atemlos ‖ **no poder echar el ~**, außer Atem sein ‖ **mal ~, mal ~ de la boca**, übelriechender Atem ‖ **dar los últimos –s**, die letzten Atemzüge thun, den Geist aufgeben.

**alie·r**, m. Seesoldat, m. *(Mar.)* ‖ Galeerenruderknecht, m.

**ali·fa**, m. zweijähriges Zuckerrohr, n.

**alifa·fe**, m. Alltagsgebrechen, n. ‖ Flußgalle der Pferde, f.

**alifa·r**, v. a. glätten, glänzend machen.

**alifa·ra**, f. Gesellenschmaus, Einstands-

**alífero, ra**, adj. geflügelt. [schmaus, m.

**alifo·rme**, adj. flügelförmig.

**aliga·ble**, adj. vereinigbar, vermischbar.

**aligación**, f. Mischung, f. ‖ Metallversetzung, Beschickung, f. ‖ **regla de ~**, f. Beschickungsregel, Mischungsregel, f.

**aligado·r**, m. Kaiman, m.

**aligamie·nto**, m. Vermischen, Beschicken, n.

**aliga·r**, v. a. vereinigen, vermischen, verbinden, beschicken ‖ **–se**, sich verpflichten ‖ sich jemand durch Wohlthaten verpflichten.

**aligeramie·nto**, m. Erleichterung, Verminderung, f. ‖ Entlastung durch einen Gewölbebogen, f. *(Arch.)*

**aligera·r**, v. a. erleichtern ‖ Erleichterung, Linderung verschaffen, Luft machen ‖ ausladen, löschen, lichten (ein Schiff) *(Mar.)* ‖ **~ el caballo**, ein Pferd zum Leichtergehen abrichten ‖ **~ un escrito**, eine Schrift durch Auslassungen kürzen ‖ **~ el paso**, den Schritt beschleunigen ‖ **~**, v. n. eilen ‖ **–se**, sich erleichtern ‖ leichter werden ‖ sich entledigen ‖ sich vermindern. [poet. flüchtig dahineilend.

**aligero, ra**, adj. beflügelt, geflügelt ‖ fig.

**aligón, ona**, adj. scheitelwinkelig (Krystall).

**aligone·ro**, m. Birgelbaum, Nesselbaum, m.

**aligo·te**, m. Flugfisch, m. *(Pfl.)*

**aligu·stre**, m. Rainweide, f., Hartriegel, m.

**alihón**, m. auf den Philippinen: Salbei, f. *(Pfl.)*

**alijado·r**, m. Erleichterer, m. ‖ Baumwollreiniger in Spinnereien, m. ‖ Leichter, m., Leichterschiff, n. *(Mar.)*

**alija·r**, v. a. ein Schiff erleichtern, entlasten *(Mar.)* ‖ lichten, löschen *(Mar.)* ‖ die Baumwolle enthülsen, säubern, reinigen ‖ Holz mit Fischhaut glätten ‖ geschmuggelte Ware ans Land setzen ‖ **~ en la mar**, durch Seewurf ein Schiff erleichtern *(Mar.)*

**alija·r**, m. Wüstland, Ödland, Brachfeld, n., Öde, f. ‖ **–es**, pl. freie unbebaute Plätze in der Nähe von Ortschaften zur Benutzung der Ortseinwohner, mpl. ‖ Lusthaus der maurischen Könige in Granada, n.

**alijara·r**, v. a. unangebaute Ländereien zum Anbau verteilen. [zum Anbau, m.

**alijare·ro**, m. Übernehmer eines Ödlandes

**alijarie·go, ga**, adj. Ödland betreffend.

**alijo**, m. Erleichtern, Entlasten eines Schiffes, n. *(Mar.)* ‖ Löschen, Lichten, n. *(Mar.)* ‖ Überbordwerfen der Güter, n. *(Mar.)* ‖ **~ forzado**, Seewurf, m. *(Mar.)* ‖ **embarcación de ~**, f. Leichterschiff, n. *(Mar.)*

**alila·ya**, f. leichtsinnige, freche Entschuldigung, f. [Kochen, m.

**alilís**, m. auf den Philippinen: Honig zum

**alilo·ngo, ga**, adj. langflügelig, langgeflügelt. [federn, fpl.

**ali·lla**, f. kleiner Flügel, m. ‖ **–s**, pl. Flossalima·ngo, m. auf den Philippinen: großer Krebs, m.

**alima·ña**, f. Tier, n. (in der Bauernsprache) ‖ Raubtiere, welche dem kleinen Wild nachstellen, wie: Fuchs, Marder, wilde Katze ꝛc. *(J.)*

**alimentación**, f. Ernährung, Verpflegung, Beköstigung, f. ‖ Speisung, f. *(Chem.)* ‖ Unterhaltung, f., Leibesunterhalt, m. *(Jur.)*

**alimenta·r**, v. a. ernähren, verpflegen, beköstigen, mit Lebensmitteln versehen ‖ unter-

halten, Lebensunterhalt geben *(Jur.)* || die Dampfkessel speisen, mit Wasser versehen *(Mech.)* || fig. Nahrung geben, schüren, fördern || **–se,** sich nähren || sich verproviantieren.

**alimentar·io, ria,** adj. zu den Verpflegungsgeldern gehörig *(Jur.)* [pflegungsgeldern, m.

**alimentar·io,** m. Empfänger von Ver-

**alimenti·cio, cia,** adj. zur Nahrung, zur Speisung, zum Unterhalt gehörig || **pensión –a,** f. Verpflegungsgelder, Alimentengelder, npl. *(Jur.)* || **sustancia –a,** f. Nahrungsstoff, m. [fundener Prinz, m.

**alimenti·sta,** m. Erbpflegling, m. || abge-

**alimentivida·d,** f. Nahrungstrieb, m. (Schädellehre).

**alime·nto,** m. Nahrung, Speise, Kost, f., Nahrungsmittel, n. || fig. Nahrung || **~ plástico,** stickstoffhaltiger Nahrungsstoff, m. || **~ respiratorio,** kohlenstoffhaltiger Nahrungsstoff || **–s,** pl. Lebensunterhalt, m., Verpflegung, f., Alimente, npl. *(Jur.)* || Taggelder, npl. || Verpflegungsgelder.

**alimento·so, sa,** adj. nahrhaft, nährend.

**ali·mo,** m. Meerportulak, m. *(Pfl.)*

**alimo·che,** m. weißköpfiger Geier, m.

**alimpiade·ra,** f. grobe Schuhbürste, f.

**alimpiati·vo, va,** adj. reinigend || abführend *(Med.)* [geckig, zieraffig.

**alinda·do, da,** adj. putzsüchtig, selbstgefällig,

**alinda·r,** v. a. abgrenzen, abmarken, Grenzen abstecken, Grenzsteine aufstellen | putzen, herausputzen || **~ el ganado,** die Herde an die Grenze des Feldes zur Weide führen || **–se,** sich putzen.

**ali·nde,** m. Stanniol, n.

**alineación,** f. **alineamie·nto,** m. Abstecken, Abschnüren, Richten, n. || Richtung, Richtschnur, Baulucht, f. Bahnlinie, f. *(E. B.)* || Richten eines Truppenteiles, n. *(Mil.)*

**aline·ar,** v. a. abmessen, abstecken, abschnüren || in gerader Linie, nach der Schnur setzen, in eine Reihe stellen || in Linie stellen, richten *(Mil.)* || in Schlachtreihe stellen *(Mil.)* || **¡~!** richt' euch! *(Mil.)* || **¡por su derecha ~!** rechts richt' euch! *(Mil.)* || **¡por su izquierda ~!** links richt' euch! *(Mil.)* || **–se,** sich richten, sich in Reih und Glied stellen *(Mil.)*

**alinotisa·r,** m. übermäßige Verlängerung des Zäpfchens, f. *(An.)*

**aliña·do, da,** adj. zierlich, reinlich.

**aliñado·r,** m. Verzierer, Ausschmücker, m.

**aliña·r,** v. a. schmücken, verzieren, verschönern || bereiten, anordnen, zurechtmachen || zubereiten, würzen (Speisen) || verwalten || **–se,** sich putzen.

**aliño,** m. Schmuck, Putz, m. || Zierlichkeit, f. || Zubereitung, Zurüstung, f. [putzt.

**aliño·so, sa,** adj. geschmückt, verziert, ge-

**alioli,** m. in Valencia: Brühe von Öl und Knoblauch, f.

**alionín,** m. Blaumeise, Kohlmeise, f.

**alipa·ta,** f. Alipatabaum, m.

**alípede, alípedo, da,** adj. an den Füßen beflügelt. [mpl.

**alípedes, alípedos,** mpl. Flatterfüßler,

**alípica,** f. Seelunge, f. *(F.)* [lieb, n.

**alípo,** m. Kugelblume, f., rankendes Maßliquebra·do, da, adj. flügellahm || fig. erschöpft.

**aliquebra·r,** v. a. einem Vogel die Flügel brechen || fig. jemandem die Flügel beschneiden.

**aliquie·r,** m. Elsbeerbaum, m

**alirón,** m. Flügel eines gerupften Vogels, m.

**alisa·do, da,** adj. glatt.

**alisado·r,** m. Polierer, Schleifer, Glätter, m. || Mangelholz der Wachszieher, n. || Abreiber der Buchbinder, m. || Polierstein, Polierzahn, m. || Glätthölz, n. || Schroteisen, n., Schrotmeißel, m.

**alisadu·ra,** f. Polieren, Schleifen, Glätten, n. || **–s,** pl. Schleifspäne, Hobelspäne, mpl., Abschabsel, n. [m.

**alisa·l, alisa·r,** m. Erlengehölz, Erlenbusch,

**alisa·r,** v. a. glätten || glatt feilen || glatt hobeln || glatt streichen (die Haare) || rollen, mangeln (Wäsche). [mpl. *(Mar.)*

**alí·sios,** mpl. Strichwinde, Passatwinde,

**alí·sma,** f. Froschlöffel, m. *(Pfl.)* || **~ marina,** Meerwegerich, m. *(Pfl.)* [fpl.

**alismáceas,** fpl. froschlöffelartige Pflanzen,

**alismáceo, cea,** adj. froschlöffelähnlich *(Bot.)* [flemmung, f. *(Path.)*

**alí·smo,** m. Unruhe, Beängstigung, Be-

**alismo·rquis,** m. Hundshode, f. *(Pfl.)*

**ali·so,** m. Erle, f., Erlenbaum, m.

**aliso·dios,** adj. pl. **vientos ~,** mpl. Strichwinde, Passatwinde, mpl. *(Mar.)*

**alisón,** m. Alysse, f. *(Pfl.)*

**alisonjeado·r,** m. Schmeichler, m. [fertig.

**alista·do, da,** adj. streifig, gestreift || bereit,

**alistado·r,** m. Registerführer, m. || Musterschreiber, m. || Werber, m. *(Mil.)*

**alistamie·nto,** m. Einschreibung, Aufzeichnung, f. || Anwerbung, f. *(Mil.)*

**alista·r,** v. a. einschreiben, aufzeichnen || anwerben *(Mil.)* || auspassen, um auf ein gegebenes Zeichen eine Arbeit zu verrichten *(Mar.)* || anordnen, vorbereiten, zurechtmachen || **–se,** eingetragen werden (in die Liste) || sich anwerben lassen, Kriegsdienste nehmen *(Mil.)* || bereit sein, sich bereit halten.

**alistrana·do, da,** adj. beschmiegt *(Mar.)*

**aliteración,** f. Stabreim, m. || Buchstabengleichklang, m. || Gleichheit der Anfangsbuchstaben, der Anfangssilben, der Anlaute, f.

**alí·tes,** mpl. Vögel, aus deren Flug man weissagte, mpl.

**alitie·rno, na,** adj. schwachflügelig.

**alitro·nco,** m. Flügelstück am Rumpfe der Insekten, n. [ohne Kirchendienst, mpl.

**alitúrgico, ca,** adj. **días –s,** mpl. Tage

**aliur,** adv. andererseits.

**alivia·ble,** adj. erleichterbar, entlastbar.

**aliviade·ro,** m. Mühlsteinhebel, m.

**aliviado·r, ora,** adj. erleichternd || entlastend. [im Mühlrad, n.

**aliviado·r,** m. Diebshehler, m. || Mühleisen

**alivia·r,** v. a. erleichtern || entlasten || mäßigen || lindern, erquicken || im Spiel abgewinnen || fam. stehlen || **~ de, ~ en,** unter die Arme greifen, beistehen mit || **~,** v. n. schneller gehen || schneller arbeiten || **–se,** nachlassen (Schmerzen) || sich erholen.

**ali·vio,** m. Erleichterung, f. || Erholung, Erquickung, Linderung, f. [bien), m.

**aliza,** f. blutstillender Strauch (in Kolum-

**alizace,** m. Baugrube, f. *(Arch.)*

**alizar,** m. Tafelwerk von Fliesen, Fliesengetäfel, n.

**alizari,** m. getrocknete Krappwurzel, f.

**alizarina,** f. Alizarin, n., Krappstoff, m.

**alja·ba,** f. Köcher, m.

**aljabi·be,** m. Trödler, m.

**aljadre·z,** m. Gitter, durch welches der Kanonendampf geht, n. *(Mar.)*

**aljafa·na,** f. Waschkumpen, Waschkübel, m.

**aljafería,** f. ehemaliger Palast der maurischen Könige zu Saragossa, späterer Sitz der Ketzergerichte, m.

**aljama,** f. Mauren- und Judenquartier in spanischen Städten, n. || Judenschule, f.

**aljamade·ros,** mpl. Bewohner des Mauren- oder Judenviertels in spanischen Städten, mpl.

**aljamía,** f. das verdorbene Spanisch der Mauren || Schriften der Mauren in spanischer Sprache mit arabischen Buchstaben, fpl.

**aljamiado, da,** adj. maurisch-spanisch sprechend || in spanischer Sprache mit arabischen Buchstaben geschrieben.

**aljara·fe,** m. großer Olivengarten, m.

**aljara·z,** m. Viehglocke, Viehschelle, f.

**aljarfa, f. aljarfe,** m. starkes geteertes Fischernetz, n. || stärkerer Teil eines Netzes.

**aljebe·na,** f. Waschbecken, n.

**aljecería,** f. Gipsbrennerei, f.

**aljecero,** m. Gipsbrenner, m.

**aljedre·z,** m. Schachspiel, Schach, n.

**aljedri·sta,** m. guter Schachspieler, m.

**aljemifa·o,** m. Krämer, m.

**aljerife,** m. Wurfsgarn, Wurfnetz, n.

**aljerifero,** m. Fischer mit dem Wurfnetz,

**aljerón,** m. Gipsschutt, m. [m.

**aljeve·na,** f. Waschnapf, m.

**alje·z, aljo·r,** m. Gipsstein, m.

**aljeza·r,** m. Gipsgrube, f., Gipsbruch, m.

**aljezero,** m. Gipser, Gipsarbeiter, m. || Gipsbrenner, m.

**aljibe,** f. Cisterne, f., Sammelbrunnen für Regenwasser, m. || Süßwasserboot, Frischwasserboot, n. *(Mar.)* || **~ de alquitrán,** Teerniederlage in den Seearsenalen, f. *(Mar.)* || **bóveda de ~,** f. Walmgewölbe, Klostergewölbe, Haubengewölbe, n. *(Arch.)* || **–s,** pl. Wasserkasten, Wassertank, m., Wasserkisten, fpl. *(Mar.)*

**aljibero,** m. Cisternenaufseher, m.

**aljimifrado, da,** adj. geschniegelt und ge-

**aljofaina,** f. Waschkübel, m. [leckt.

**aljofar,** m. Samenperlen, fpl., Perlensamen, m. || poet. Tautropfen vor der Morgenröte, Wassertropfen, mpl. || Thränen, Zähren, fpl. || Perlzähne, mpl. [perlförmig gestalten.

**aljofarar,** v. a. mit kleinen Perlen besetzen ||

**aljofífa,** f. Wischlappen, Scheuerlappen, Bohnlappen, Fegelumpen, m.

**aljofifar,** v. a. scheuern, abwischen, abreiben, fegen || bohnen.

**aljonjero,** m. weiße Eberwurz, f.

**aljonjolí,** m. Sesam, m.

**aljo·r,** m. Gipsstein, m.

**aljorca,** f. maurisches Armband, n.

**aljosu·cha,** f. peruvianische fieberstillende Pflanze, f. [Spaniern getragen, n.

**aljuba,** f. maurisches Oberkleid, auch von

**alkanke·ngi,** m. Judenkirsche, f.

**alke·rmes,** m. Kermesbeersaft, m., Kermesbeerlatwerge, f.

**a·lma,** f. Seele, f. || Herz, n. || Gemüt, n. || Gewissen, n. || Geist m. || Lebensprinzip, n. || Person, f., Wesen, n., lebendiger Mensch, m. || Hauptsache, Triebfeder, f., Grund, m. || Nachdruck, m. || Gehalt, m. || Haupterfordernis, n. || seelenvolle Darstellung, f., Ausdruck, m. || Kern einer Sache, m., Innerstes, n. || Wichtigkeit, f. || Beischrift, f., Spruch, m., Motto eines Sinnbildes, n. || Lebendigkeit, f. || Seele des Geschützes, f. || Flug des Mörsers, m. || Stimmholz, n., Stimme an der Geige, f. || Klöppel, Schlägel, m. || Kern des Gusses, m. || Seele, Herz eines Taues || Modell zu einer Gießform, n. || Pfeiler, m., Stütze, f. *(Arch.)* || Blasebalgklappe, f. || **~ de botón,** Knopfform, f. || **~ de bóveda,** Gewölbsach zwischen Anfangslinie, Laibung und Pfeiler, n. *(Arch.)* || **~ de bronze en la roldana de motón,** Blockscheibenfutter, n., metallene Ausfütterung einer Blockscheibe *(Mar.)* || **~ de caballo,** Mensch ohne Treu' und Glauben || **~ de cántaro, ~ de Garibay,** Einfaltspinsel, Tropf, m. || **~ de Dios,** ein guter Kerl || **~ de escalera,** Treppengeländer, n. || **~ de un palo,** Zunge eines Mastes, f. *(Mar.)* || **~ en pena,** Seele im Fegefeuer, f. || ungeselliger, schwermütiger Mensch || **~ racional,** vernünftige, vernunftbegabte, mit Denkkraft ausgestattete Seele || **~ sensitiva,** tierische Seele || **~ vegetativa,** Pflanzenseele || **amigo del ~,** m. Seelenfreund, Busenfreund, m. || **amo de mi ~,** liebster Herr! || **~ mia,** mein Herz, mein Schatz, mein Liebchen || **buen ~,** rechtschaffene Seele || **el ~ me da,** mein Herz sagt mir's, eine Ahnung sagt mir's || **dar, entregar, rendir el ~,** den Geist aufgeben, sterben || **echar el ~ á las espaldas, echarse el ~ atrás,** sein Gewissen einschläfern, beiseite setzen, an den Nagel hängen || **estar el ~ entre los dientes, tener el ~ en un hilo,** Todesangst haben || **írsela á uno el ~ tras alguna cosa,** etwas sehnlichst herbeiwünschen || **pasearse á alguno el ~ por el cuerpo,** träge, faul, schlaff sein || **su ~ en su palma,** das mag er verantworten || **tener su ~ en su cuerpo, en sus carnes,** Freiheit, Macht und Willen haben, etwas zu thun || **estar como el ~ de Garibay,** bei allem gleichgültig, teilnahmlos, unthätig bleiben || **es un Juan de buena ~,** er ist ein guter Tropf, den nichts berührt || **llevar en cuerpo y ~ alguna cosa,** etwas heimlich beiseite schaffen, daß es spurlos verschwindet || **con ~,** mit Feuer, hinreißend, seelenvoll || **en mi ~,** bei meiner Seele || **con el ~ y la vida,** von Herzen gern, mit vielem Vergnügen || **–s,** pl. Rüststangen, fpl., Rüststämme, Standbäume, mpl. *(Arch.)*

**almacae·ro,** m. Fischereiberechtigter auf dem Guadalquivir bei Sevilla, m.

**almacén,** m. Vorratshaus, Lagerhaus, Magazin, n., Speicher, Packhof, m. || Zeughaus, n. || **~ de agua,** Wasserleger, Wasserlegger, Leger, m. *(Mar.)* || **~ de una bomba,** Pumpenback, f. *(Mar.)* || **~ para las balas,** Kugelback *(Mar.)* || **gastar ~,** fig. fam. viel Worte um nichts verlieren.

**almacena·je,** m. Lagermiete, f., Lagergeld, n. || Lagerzeit, f. [speichern, Lagern, n.

**almacenamie·nto,** m. Aufspeichern, Ein-

**almacena·r,** v. a. aufspeichern, einspeichern || in einem Archiv aufbewahren || **–se,** sich verstopfen (Schiffspumpen) *(Mar.)*

**almacene·ro, almaceni·sta,** m. Magazinverwalter, Packhofsaufseher, m.

**almaceni·sta,** m. Besitzer eines Warenmagazins, m. [zenerpflaumenbaum, m.

**almace·no, na,** adj. **ciruelo ~,** m. Damas-

**almáciga,** f. Mastix, m. || Baumschule, Pflanzschule, f. || Treibbeet, Mistbeet, n.

**almaciga·do, da,** adj. **rosi·llo ~,** glänzend kupferrot (Pferd).

**almacigar,** v. a. mit Mastix durchräuchern.

**almácigo,** m. Fruchtkerne und Pflanzensamen aus der Baumschule, mpl. [hörig.

**almaciguero, ra,** adj. zum Mastix ge-

**almada·na,** **almadi·na,** f. großer, eiserner Steinhammer, Schlägel, m.

**almadaneta,** f. kleiner Steinhammer, m.

**almadén,** m. Bergwerk, n., Zeche, Erzstufe, f.

**almadía,** f. ostindischer Nachen, m. || Rindenkahn der Neger, m. || Floß, n.

**almadia·do, da,** adj. schwindelig.
**almadie·ro,** m. ostindischer Nachenführer, m. || Flößer, Floßführer, m.
**almadra·ba,** f. Thunfischerei, f. || Thunfischnetz, n. || mit Netzen eingeschlossener Raum zum Thunfischfang, m. || **~ de buche,** Thunfischfang mit Sacknetzen || **~ de monteleva,** Thunfang beim Durchzug der Fische || **~ de tiro, ~ de vista,** Thunfischerei bei Tag und mit Handnetzen.
**almadraber·o,** m. Thunfischer, m.
**almadrabi·lla,** f. kleines Thunfischnetz, n.
**almadra·que,** m. Kissen, Polster, n., Matratze, f. [Kissen, n.
**almadraque·ta, almadraque·ja,** f. kleines
**almadre·ñas,** fpl. Holzschuhe, mpl.
**almadre·ño,** m. Holzschuhmacher, m.
**almaganе·ta, alma·ina,** f. großer Steinmetzhammer, m.
**Almage·sto,** m. Almagest, m., Werk des Ptolemäus über Sternkunde.
**alma·gra,** f. **alma·gre,** m. Ocker, Rötel, Rotstein, m., Roterde, f., Bergrot, n.
**almagradu·ra,** f. Bezeichnung mit Rötel, f.
**almagra·l,** m. ockerreiche Gegend, f.
**almagra·r,** v. a. mit Ocker, Rötel, Rotstein färben || blutig schlagen, hauen.
**almagre·ño, ña,** adj. aus Almagra.
**almagrе·ro, ra,** adj. ockerreich.
**almaiza·l,** m. die um die Schulter gehängte Schärpe des Priesters, beim Wegnehmen des Kelchdeckels || türkisches Segel, n. *(Mar.)*
**almaizala·do, da,** adj. mit dem maurischen Frauenturban geschmückt.
**almaiza·r,** m. maurischer Turban mit herabhängenden Fransen, m. [am Meere, f.
**almaja·l, almaja·r,** m. sumpfige Niederung
**almajane·que,** m. Sturmbock der Alten, m.
**almaja·ra,** f. Baumschule, Treibschule, f. || Mistbeet, Frühbeet, Treibbeet, n.
**alma·jo,** m. Salzkraut, Aschenkraut, n.
**almala·fa,** f. maurischer Oberrock für beide Geschlechter, m.
**almale·que,** m. maurischer Mantel, m.
**almana·que,** m. Almanach, Kalender, m. || Grillen, fpl., Hirngespinnste, npl. || **hacer –s,** Kalender machen, Grillen fangen, tiefsinnig brüten. [Kalenderverkäufer, m.
**almanaque·ro,** m. Kalendermacher, m. ||
**almance·be,** m. Netz, auf dem Guadalquivir üblich, n. [funkel, m.
**almandi·na,** f. roter Spinell, feinster Karfunkel, m.
**almangue·na,** f. Rötel, Ocker, m., Bergrot, n.
**alma·nta,** f. Furchenrain, Furchenrücken, m. Raum zwischen zwei Reihen Weinstöcke, Ölbäume 2c., m. || Baumschule, Pflanzschule, f. || **poner á ~,** Weinstöcke unregelmäßig pflanzen.
**almáraco,** m. Majoran, m. *(Pfl.)*
**almara·da,** f. dreischneidiger Dolch, m. || große Nadel für Hanfschuhe, f.
**almarbata·r,** v. a. Balken verzahnen, Balken dübeln *(Zimm.)*
**almarbata·r,** m. Zugbalken, Bindebalken am Täfelwerk, m. *(Arch.)* [Dorf, m.
**alma·rcha,** f. in einer Niederung liegendes
**almarga,** m. Mergelgrube, f.
**almarie·ta,** f. kleiner Schrank, m.
**alma·rio,** m. Schrank, m.
**almarja·l,** m. Salzkrautfeld, n. || niedriges feuchtes Land zur Viehweide, n. [Soda, f.
**alma·rjo,** m. Salzkraut, Aschenkraut, n.,
**almarra·s,** mpl. Baumwollkämmе, mpl.
**almarra·l,** m. ein altes Feldmaß.
**almarre·ga,** f. in Aragonien: Decke für Saumtiere, f.
**almarra·ja, almarra·za,** f. Sprengfläschchen für wohlriechendes Wasser, n.
**almártaga, almártega,** f. Goldglätte, Silberglätte, f. || Malerfirnis von Silberglätte und Leinöl, m.
**almártaga, almártiga,** f. Halfter, f. [f.
**almartigón,** m. Stallhalfter, Futterhalfter,
**almásta,** m. **almástiga,** f. Mastix, m.
**almastiga·do, da,** adj. aus Mastix bereitet.
**almatre·ro,** m. Elsenfischer, m.
**almatri·che,** m. Hauptbewässerungsgraben eines Berieselungsbezirkes in Spanien, m.
**almatro·que,** m. Elsennetz, n.
**alma·za,** f. Schlinge fürs Wild, f. *(J.)*
**almaza·ra,** f. Ölmühle, f.
**almazare·ro,** m. Ölmüller, m.
**almazarrón,** m. Ocker, Rötel, m.
**alme·a,** f. Almee, f., Tänzerin, Stegreifdichterin im Orient || sternförmiger Froschlöffel, m. *(Pfl.)* || **Storax,** m. || Rinde des Storaxbaumes, nach Auszug des flüssigen Storax, f.
**almeа·r, almia·r,** m. Banze, f. || Strohhaufen, Heuhaufen, m. || Heuschober auf freiem Felde, m.
**almeci·na,** f. Elsbeere, f.
**almeci·no,** m. Elsbeerbaum, m.
**almeja,** f. Blaubart, m., Miesmuschel, f.
**almeja·r,** m. Miesmuschelzüchter, m.
**almeje·ro,** m. Miesmuschelverkäufer, m.
**almeji, almejia,** f. grober Mantel der Mauren, m.
**alme·lga,** f. Leitfurche, Richtfurche, f.
**alme·na,** f. Zinne, Mauerzinne, f., Mauerzahn, m. || Zinne, Kerbe, f. *(W.)* || **–s de diferente esmalta en la misma banda,** pl. Gegenzinnen, pl. *(W.)*
**almena·do, da,** adj. ausgezackt, gekerbt || mit Zinnen besetzt, gekerbt, zinnenförmig *(W.)*
**almena·do, almena·je,** m. ausgezackte Arbeit an Kleidern 2c., f. || Zinnenwerk, n. *(W.)*
**almena·r,** v. a. mit Zinnen versehen, besetzen. [beleuchtung auf dem Lande, n.
**almena·r,** m. eisernes Gestell zur Harz-
**almena·ra,** f. Leuchte, Stocklaterne, f. || Leuchtturm, m. *(Mar.)* || Signalfeuer auf Leuchttürmen, Warnfeuer, n. *(Mar.)* || Ableitungsgraben auf Feldern, m. „ Turm, Zeller mit Zinnen, m. *(W.)* || **–s,** pl. Signaltürme der arabischen Wasserleitungen in Spanien, pl.
**alme·ndra,** f. Mandel, f. || Mandelkern, m. || Kern des Steinobstes || Seidenbälglein, Seidenwurmgehäuse erster Qualität, n. || mandelförmiger Diamant, m. || mandelförmige Perle zu Halsgehängen, f. || **~ amarga,** bittere Mandel || **~ en cáscara,** Mandel in der Schale || **~ sin cáscara, ~ en grano, ~ en pepita,** ausgeschälte Mandel || **~ en cáscara blanda, ~ blanqueta, ~ formigueta, ~ mollar,** weichschalige Mandel, Krachmandel, Knackmandel || **~ en cáscara dura, ~ planeta,** hartschalige Mandel || **~ de cacao,** Kakaobohne, f. || **~ mística,** Mandorla, Zirkelblase, f., ovaler Heiligenschein um Christuskörpe || **~ pestañeta,** runde, sehr feine, wohlschmeckende Mandel || **–s,** pl. Leuchtergehänge, n., Leuchterbehang, m. || **–s bañadas,** Zuckermandeln || **–s de garapiña,** gebrannte Mandeln || **hojuelas, rosquillas de ~,** fpl. Mandelspäne, mpl. || **salvado de –s,** m. Mandelkleie, f. || **bizcocho de –s,** m. Mandelbrot, n. || **aceite de –s,** Mandelöl, n. || **pasta de –s,** f. Mandelteig, m.
**almendra·da,** f. Mandelmilch, f. || jedes lindernde schlafbringende Getränk || **dar una ~ á alguno,** jemandem etwas Schmeichelhaftes sagen.
**almendra·do, da,** adj. mandelförmig.
**almendra·do,** m. Makrone, f.
**almendra·l,** m. Mandelbaumpflanzung, f.
**almendra·r,** v. a. mandelförmig verzieren *(Arch.)* [n.
**almendra·te,** m. ehemaliges Mandelgericht,
**almendre·ra,** f. Mandelbaum, m. || **florece la ~,** er wird vor der Zeit grau (Anspielung auf das frühe Blühen der Mandelbäume).
**almendre·ro,** m. Mandelbaum, m. || Gefäß, worin Mandeln zum Nachtisch aufgetragen werden, n.
**almendri·ca,** f. kleine Mandel, f. || **~ de la Rasa,** Mandel in grüner Schale.
**almendri·lla,** f. kleine Mandel, f. || Nagelfluh, f., Trümmergestein, Brockengestein, Geröllgestein, n. || Kies, Kiessand, m. || Schlosserfeile mit mandelförmiger Spitze, f. || **–s,** pl. Ohrgehänge in Mandelgestalt, n. [röhren, n.
**almendri·llo,** m. zähes Holz zu Brunnen-
**almendro,** m. Mandelbaum, m. || **capillo ~,** m. Seidenbälglein, das die feinste Seide liefert, n. [f. || eingemachte grüne Mandel.
**almendrolón,** m. Mandel in grüner Schale,
**almendrón** m. amerikanischer Mandelbaum, m. [ersten Schale, f.
**almendru·co,** m. grüne Mandel mit der
**almeni·lla,** f. ausgezackte Arbeit an Kleidern, Vorhängen 2c., f. || kleine Zinne, f. *(W.)*
**almete,** m. Sturmhaube, f., Helm, m. || Helmträger, m. [baum, m. Elsbeerbaum,
**almez, almezo,** m. Nesselbaum, Zürgel-
**almeza,** f. Elsbeere, f.
**almia·r,** m. Heuschober, m., Banze, f. || Heuscheune auf freiem Felde, f.
**almíbar,** m. Honigseim, m. || **klar** geschmolzener Zucker, Zuckerseim, Sirup, m. || in Sirup eingemachte Früchte, fpl.
**almibara·r,** v. a. in Sirup einmachen || mit Zuckerseim überziehen || fig. süße Worte geben, gelinde Saiten aufziehen.
**almicantáradas,** fpl. Höhenzirkel, m.
**almida·na,** f. Rennbahn, f. [*(Astr.)*
**almidón,** m. Stärke, f., Kraftmehl, n.
**almidona·do, da,** adj. fig. steif, geziert, gezwungen.
**almidona·r,** v. a. Wäsche stärken.
**almidonería,** f. Stärkefabrik, f.
**almidone·ro,** m. Stärkefabrikant, m. || Stärkeverkäufer, m.
**almidoni·ta,** f. Stärkemehlgummi, n.
**almija·r,** m. Ort zum Feigentrocknen, m. || Trockenplatz für Trauben, m.
**almija·ra,** f. Ölbehältnis in den Bergwerken von Almadén, n. [werken von Almadén, m.
**almijare·ro,** m. Thürhüter in den Berg-
**almi·lla,** f. Kamisol, n., Wams, m. || Schnürleib, m. || Panzerhemd, n. || Rückenstück von einem Schwein, n. || Zapfen am Zimmerwerk, m. || Stimme an Geigen, f.
**almimba·r,** m. Kanzel in den Moscheen, f.
**almina·r,** m. Minaret, n.
**almira·nta,** f. Admiralschiff, Flaggschiff, n. || Gemahlin eines Admirals, f.
**almiranta·zgo,** m. Admiralität, f. || Admiralswürde, Admiralschaft, f. || Admiralitätsgebäude, n. || Admiralitätsrechte, npl., Admiralitätsgerichtsbarkeit, f. || Admiralitätsgericht, n.
**almiran·te,** m. Admiral, m. (in Spanien: Capitán general) || Schwimmlehrer, m. || ehemaliger Kopfputz der Frauen, m. || Admiral (Muschel) || Admiralschmetterling, Nummervogel, m. || **el Almirante,** Christoph Kolumbus.
**almirantea·r,** v. n. die Admiralswürde bekleiden. [Diamantenmörser, m.
**almire·z,** m. metallener Mörser, m. ||
**almirón,** m. Löwenzahn, m. *(Pfl.)*
**almizadi·r,** m. Grünspan, m. *(Chem.)*
**almizcla·r,** v. a. mit Moschus durchduften.
**almi·zcle,** m. Moschustier, Bisamtier, n. || Moschus, Bisam, m. || **~ embuchado,** Bisam in losen Klümpchen. [blume, f.
**almizcle·ña,** f. Bisamblume, Moschus-
**almizcle·ño, ña,** adj. nach Bisam duftend || **pera –a,** f. Muskatellerbirne, f.
**almizcle·ra, almizcle·ro,** f. Bisamratte, Bisamspitzmaus, f.
**a·lmo, ma,** adj. poet. schaffend, nährend || gütig || heilig, hehr, ehrwürdig || **–a madre,** f. die gütige Mutter Natur || die heilige katholische Kirche || die heilige Jungfrau || in Deutschland: alma mater, die Universität.
**almocadén,** m. ehemals, Hauptmann einer Rotte Fußvolk, m.
**almocafo·r,** m. Furchenzieher, m.
**almoca·fre,** m. Gäthaue, f.
**almocárabes,** mpl. schleifenförmige Verzierung, f. *(Arch.)* [hirn, n. *(An.)*
**almoca·t,** m. Knochenmark, n. *(An.)* || Gehirnmasse, f. ehemals, Abgabe auf inländische Wollenstoffe, f.
**almoce·da,** f. Wässerungsrecht in Spanien auf bestimmte Tage, n.
**almocra·te,** m. Salmiak, m.
**almocre·be,** m. Maultiertäumer, Maultiertreiber, m.
**almocri,** m. Vorleser in der Moschee, m.
**almodí,** m. Schranne, Getreideschranne, f.
**almo·dia,** f. brasilianische Schaluppe, f.
**almodón,** m. Mehlteig für Brot, m.
**almodro·te,** m. Brühe von Öl, Knoblauch, Käse 2c. zu Liebesäpfeln, f. || fig. Gemengsel, Allerlei, Quodlibet, n.
**almofa·r,** m. Panzerhaube, Panzerkappe, f.
**almofía,** f. Waschkübel, m. [n.
**almofla·te,** m. Halbmondmesser der Sattler,
**almofre·j,** m. Kissenüberzug, m. || Reisebettsack, m. [mpl. *(Mar.)*
**almoga·ma,** f. Vorder- und Hinterspanten,
**almogára·be, almogávar,** m. leicht bewaffneter, zu Streifzügen verwendeter Krieger zu Fuß oder zu Pferd, Streifsoldat, Streifzügler, Streifschärler, m. [sland machen.
**almogavare·ar,** v. n. Einfälle in Feindes-
**almogavaría,** f. Haufen leicht bewaffneter Streifsoldaten, m.
**almogavería,** f. Waffenübung leicht bewaffneter Streifsoldaten, f.
**almoge·o,** m. Gedrittschein, m. *(Astr.)*
**almoha·da,** f. Kissen, Polster, n. || Kopfkissen || Kissenüberzug, m., Kissenzieche, f. || Kniepolster, Kutschensitz, m. || behauener Stein zu einem Gebäude, m. || Schwämmchen an den Füßen der Bienen, n. || Bekleidungskissen, Leitkissen *(Mar.)* || **~ del ancla,** Ankerfütterung, Ankerscheuer, f. *(Mar.)* || **~ del bauprés,** Spur, worauf der Fuß des Bugspriets ruht, f. *(Mar.)* || **~ de escobén,** Kissen vor den Klüsen *(Mar.)* || **consultar con la ~,** sich über etwas beschlafen || **dar ~,** der Gemahlin eines

spanischen Granden beim ersten Empfang der Königin das Kissen zum Sitzen, als Zeichen ihrer neuen Würde, reichen || **–s de estiva**, pl. Unterlage von Holzbündeln im Schiffsraum für Waren, die vor Feuchtigkeit zu bewahren sind, f. *(Mar.)*

**almoha·des**, mpl. die Almohaden, arabische Dynastie in Afrika und Spanien (1146—1273).

**almohadi·lla**, f. kleines Kissen, n. || Nähkissen || Wagenkissen || Wulst am Pferdegeschirr, m. || Schwiele am Widerrist der Pferde und Maultiere, durch Aufliegen des Sattels, f. || vorspringende Arbeit an einem Gebäude, f. || **~ de limpiar**, Samtbürste für Hüte, f. || **cantar á la ~**, beim Nähen singen, d. h. ohne Begleitung, bloß zum Vergnügen.

**almohadilla·do, da**, adj. mit sichtbaren Fugen gemauert *(Arch.)*

**almohadilla·do**, m. Kissen, n.

**almohadilla·r**, v. a. so mauern, daß die Fugen der Schichtsteine sichtbar bleiben.

**almohadón**, m. Kissen, Ruhekissen, Fußkissen, Kutschenkissen, n. || Kissenzieche, f.

**almoha·tre**, m. Salmiak, m.

**almoha·za**, f. Striegel, m. [m.

**almohaza·da**, f. Schlag mit dem Striegel,

**almohazado·r**, m. Stallknecht, Reitknecht,

**almohaza·r**, v. a. striegeln. [m.

**almojábana**, f. Käsekuchen, m. || Butterkuchen.

**almojarifa·zgo, almojerifa·zgo**, m. Ein- und Ausfuhrzoll, m. || Zollstätte, f., Zollamt, n., Zoll. [nehmer, m.

**almojarifo, almojerife**, m. Zolleinnehmer,

**almoja·ya**, f. eingemauerter Balken, dessen Ende aus der Mauer hervorragt und zu Gerüsten dient, m. [der Gläubigen, m.

**almomeni·no**, m. in Arabien: Anführer

**almómetro**, m. Verdünstungsmesser, m.

**almo·na**, f. Seifensiederei, f. || Eisenfischerei,

**almóndiga**, f. Fleischklößchen, n. [f.

**almone·da**, f. Versteigerung, f., Aufstrich, m.

**almonedea·r**, v. a. öffentlich versteigern.

**almora·bes**, mpl. laufende Verzierung, f. *(Arch.)*

**almoradu·j**, m. Majoran, m. *(Pfl.)*

**almoravi·des**, mpl. die Almoraviden, arabische Dynastie in Spanien (1093—1148).

**almorí, almurí**, m. Honigteig, m., Honigplätze, mpl.

**almorra·na**, f. Blutaderknoten, m., Feigwarze am After, f. *(Path.)* || **–s**, pl. Hämorrhoiden, fpl., goldene Ader, f. *(Path.)*

**almorrana·do, da, almorranie·nto, ta, almorrane·ro, ra**, adj. hämorrhoidalisch, mit Hämorrhoiden behaftet *(Path.)*

**almorre·fa**, f. Mosaikpflaster, n.

**almo·rta**, f. Kichererbse, Platterbse, f. || **–s**, pl. grobes Maismehl, n. [Handvoll.

**almorza·da**, f. Gäspe, f., doppelte hohle

**almorzadera**, f. **almorzado·r**, m. Frühstücksaufsatz von Porzellan, m.

**almorza·do, da**, adj. gefrühstückt habend || **vengo ~**, ich komme eben vom Frühstück.

**almorza·r**, v. n. frühstücken, das Frühstück einnehmen.

**almotacén**, m. Aufseher über Maß und Gewicht, Eichmeister, m. || ehemals, Aufseher der Krongüter. [Eichamt, n.

**almotacena·zgo**, m. **almotacenía**, f.

**almotacenía**, f. Eichgebühr, f.

**almozárabe**, m. christlicher Unterthan der Mauren, m.

**Almuce·dia**, f. Jungfrau, f. *(Astr.)*

**almu·cio**, m. Gala-Pelzmantel der Domherren und Stiftsdamen, m.

**almud**, m. Trockenmaß = 1 Celemín = $^1/_2$ Fanega = $^1/_{16}$ Robo = 1.$_{76}$ Liter || **~ de tierra**, $^1/_2$ Fanega Aussaat.

**almuda·da**, f. Stück Land zur Aussaat eines Almud Korn, n.

**almude·jo**, m. Eichmaß, n.

**almudero**, m. Aufseher über Korn- und Trockenmaße, m.

**almudí, almudín**, m. öffentlicher Kornspeicher, m. || Kornmaß = 6 Cahices.

**almuecín, almuédano**, m. Muezzin, m., Ausrufer zum Gebet bei den Mohammedanern.

**almuérdago**, m. Mistel, Fichtenmistel, Eichenmistel, f.

**almuerta·s**, fpl. Schrannenabgabe, f.

**almuerza**, f. Gäspe, f., doppelte hohle Handvoll trockner Gegenstände.

**almuerzo**, m. Frühstück, n. || Frühstücken, n. || Frühstücksgedeck, n. || **~ comida**, Gabelfrühstück, Morgenmahl, n.

**almuge·a**, f. Stand zweier Planeten, der mit dem ihrer Himmelshäuser übereinstimmt, m. *(Astrol.)*

**almu·nia**, f. Baumgarten, Gemüsegarten, m. || Meierei, f.

**almabí**, m. Prophet, m. (bei den Mauren).

**alna·da**, f. Stieftochter, f.

**alnadi·lla**, f. iron. kleine Stieftochter, f.

**alnadi·llo**, m. iron. kleiner Stiefsohn, m.

**alna·do**, m. Stiefsohn, m., Stiefkind, n.

**alne·do**, m. Erle, f. || Erlenwald, m.

**alni·ta**, f. fossile Pflanzen aus der dritten

**a·lno, alne·do**, m. Erle, f. [Periode, fpl.

**a·lo**, m. Wallwurz, f., Beinwell, n. *(Pfl.)* || Ara, Makai, m. (Papagei).

**aloa·ria**, f. Jakobsmuschel, f. || Trompe, f., vorgekragte, eine Fläche doppelter Krümmung bildende Wölbung *(Arch.)* [pestbeulig (Tiere).

**alobada·do, da**, adj. vom Wolf gebissen ||

**alobroge·s**, mpl. die Allobrogen. [hörig.

**alobrógico, ca**, adj. zu den Allobrogen ge-

**alobunadi·llo, illa**, adj. etwas wolfsähnlich, besonders in der Haarfarbe.

**alobuna·do, da**, adj. wolfsähnlich, besonders in der Balgfarbe. [thöricht.

**aloca·do, da**, adj. unbesonnen, unüberlegt,

**alocución**, f. Anrede, f.

**alo·de, aloe·ta**, f. Lerche, f.

**alodia·l**, adj. eigenerblich, freieigen, lehnzinsfrei, Allodial-. [heit, Lehnzinsfreiheit, f.

**alodialida·d**, f. Eigenerblichkeit, Freieigen-

**alo·dio**, m. Freigut, Erbgut, Allod, n.

**alodro·mo**, m. Jagdspinne, Jägerspinne, f.

**alo·e, áloe**, m. Aloe, f. *(Pfl.)* || Aloesaft, m. || Alocholz, Paradiesholz, n.

**aloe·nio, nia**, adj. aloeartig, aloeähnlich.

**aloesi·na, aloeti·na**, f. gereinigter Aloesaft, m. [betreffend || wo die Aloe wächst.

**aloético, ca**, adj. Aloe enthaltend || Aloe

**alófano**, m. Allophan, m. (Kiesel).

**alogandrome·lia**, f. Mißgeburt mit menschlichen Gliedern an einem tierischen Körper, f.

**alo·gia**, f. Unsinn, m. [*(An.)*

**alógico, ca**, adj. widersinnig.

**alogotrofía**, f. regelwidrige Ernährung, f. || Gliedermißwachs, m. *(Path.)* [bildung, f.

**alohermafroditia**, f. tierische Zwitter-

**alo·ico, ca**, adj. **ácido ~**, Aloesäure, f. || Aloebitter, n.

**alo·ida**, f. Wasseraloe, Wasserfeder, f. *(Pfl.)*

**alo·ide**, m. zweischalige Muschelart, f.

**aloína**, f. Aloebitter, Aloealkaloid, n.

**aloíneas**, fpl. Aloearten, fpl.

**aloisi·tes**, m. eine Art bräunlichweißes

**alo·ja**, f. Met, m. [Metall.

**alojado**, m. Einquartierter, m. *(Mil.)*

**alojamie·nto**, m. Wohnung, Behausung, f., Quartier, n. || Einquartierung, f. *(Mil.)* || befestigter Sammelpunkt, Waffenplatz, m., Verschanzung, Verbauung, f. *(Mil.)* || Back, f., Banjer für das Schiffsvolk, n. *(Mar.)*

**alojar**, v. a. Quartier, Wohnung geben, beherbergen || einquartieren *(Mil.)* || **~**, v. n. wohnen || **–se**, sich einquartieren *(Mil.)* || sich festsetzen, sich niederlassen.

**alojería**, f. Metbude, Trinkhalle für Met, f.

**alojero**, m. Metsieder, Metverkäufer, m. || Platz der Polizei im Theater, m.

**aloma·do, da**, adj. mit gebogenem Kreuz (von Pferden).

**aloma·ncia**, f. Wahrsagerei aus Salz, f.

**alomanía**, f. Vorliebe für Salz oder Gesalzenes, f.

**aloma·no**, m. Salzliebhaber, m.

**aloma·r**, v. a. die Kräfte eines Pferdes bei deren Verwendung gleichmäßig verteilen || **–se**, sich kräftig zum Zuchthengst entwickeln.

**alón**, m. Flügel eines gerupften Vogels, m.

**¡alón!** voran! vorwärts! frisch, munter! ||

**¡~, que pinta la uva!** weiter, weiter! etwas anderes! [ten Vogels, m.

**alonci·llo**, m. kleiner Flügel eines gerupf-

**alo·ndra**, f. Lerche, f.

**alongamie·nto, alonga·nza, alongade·ra**, f. Aufschub, m., Verzögerung, f., Hinausschieben, n. || Verlängerung, f. || Entfernung, f.

**alonga·r**, v. a. aufschieben, verzögern, aussetzen || verlängern || entfernen || **–se**, sich in die Länge ziehen, sich ausdehnen || sich entfernen.

**alónimo**, m. Namenloser, m.

**alo·nso**, adj. **trigo ~**, m. großkörniger Weizen, m.

**alópata**, m. Allopath, m., ant. homeópata.

**alopatía**, f. Allopathie, f.

**alopático, ca**, adj. allopathisch.

**alopatiza·r**, v. a. allopathisch behandeln || **–se**, der Allopathie anhängen.

**alope·cia**, f. Ausfallen der Haare, n. || Wegätzen der Haare, n. || Fuchsräude, f. || Seefuchs, m. *(F.)*

**alopecu·ro**, m. Fuchsschwanz, m. *(Pfl.)*

**alopiá·do, da**, adj. opiumhaltig.

**alopihán**, m. auf den Philippinen: Tausendfuß, m.

**alo·que**, adj. hellrot (Wein). [m.

**alo·que**, m. Schiller, m., hellroter Wein.

**aloquín**, m. steinerne Einfassung um das an der Sonne zu bleichende Wachs, f.

**alo·sa**, f. Alse, Else, f. *(F.)* [in der Natur.

**aloscroísmo**, m. das Schillern der Farben

**aloscroíto, ta**, adj. schillernd.

**alo·sna**, f. Wermut, m. *(Pfl.)* || **~ marina**, Wurmsamenkraut, n.

**alota·r**, v. a. reffen, einreffen *(Mar.)* || ein Reff einstechen, einbinden, einnehmen *(Mar.)*

**alotón**, m. Frucht des Zürgelbaumes, f.

**alo·tria**, f. indischer Sperling, m.

**alotriofa·gia**, f. Gelüste nach ungenießbaren Stoffen, als Gips, Kohlen, Stein, n. *(Path.)*

**alotriolo·gia**, f. Abschweifen vom Gegenstand der Rede, n.

**alotropía**, f. Fähigkeit einfacher Körper, in verschiedener Gestalt aufzutreten, f. *(Chem.)*

**alpa·ca, alpa·ga**, f. **alpa·que**, m. Kameelziege, f., Schafkamel, Pako, n. || Alpakawolle, f., Alpakahaare, npl. || Alpakagewebe, n.

**alpaca·tas**, fpl. in Peru: Sandalen aus Alpakawolle, fpl.

**alpán**, m. malabarischer Flaschenbaum, m.

**alpañá·ta**, f. Glättleder der Töpfer, n.

**alparga·ta**, f. Spargatte, f., Hanfschuh, m. || **compañía de ~**, Rotte schlechten Gesindels, die ihre Genossen in der Not im Stich läßt, f.

**alpargatado, da**, adj. wie ein Hanfschuh gemacht.

**alpargata·r**, v. a. Spargatten machen.

**alpargata·zo**, m. Schlag mit der Spargatte,

**alpargatería**, f. Spargattenfabrik, f. [m.

**alpargate·ro**, m. Spargattenmacher, m.

**alpargatí·lla**, f. kleine Spargatte, f. || Schwätzer, der jemandem nach dem Munde

**alparta·z**, m. Panzerhaube, f. [redet, m.

**alpatra·z**, m. alte Panzerrüstung, f.

**alpecie·nses**, mpl. Alpenbewohner, mpl.

**alpechín**, m. Ölhefe, f.

**alpechine·ra**, f. Ölhefegefäß, n.

**alpe·nde**, m. Schober zur Aufbewahrung von Gezäh, m. *(Bgb.)*

**alpérsico**, m. Herzpfirsich, m.

**A·lpes**, mpl. die Alpen.

**alpe·stre, álpico, ca**, adj. den Alpen angehörig, Alpen- || alpenartig || fig. rauh, unfruchtbar. [Alpen- *(Bot.)*

**alpícola**, adj. auf den Alpen heimisch,

**alpico·z**, m. in der Mancha: Gurke, f.

**alpígeno, na**, adj. den Alpen zugehörig.

**alpí·nia**, f. Alpinie, f. *(Pfl.)*

**alpinia·do, da**, adj. alpinienartig *(Bot.)*

**alpí·no, na**, adj. den Alpen angehörig || **club ~**, m. Alpenklub, m.

**alpí·no**, m. Alpenbewohner, m.

**alpi·ste**, m. Kanarienfutter, Kanariengras, n., Kanariensamen, kanarischer Glanz, m. || **quedarse ~**, leer ausgehen, mit trockenem Munde abziehen müssen. [und Honigseim, m.

**alpiste·la, alpiste·ra**, f. Kuchen aus Sesam

**alpiste·ro**, m. Sieb für Kanariensamen, n.

**alpo·dras, alpo·ndras**, fpl. Balken, zum leichteren Übergang der Flüsse an die Furten gelegt, mpl.

**alporchón**, m. in Murcia: Haus wo Berieselungswasser versteigert wird, n.

**alpujarre·ño, ña**, adj. aus Alpujarras, dem andalusischen Bergland.

**alquequenje**, m. Judenkirsche, f.

**alquería**, f. Bauernhaus, n., Meierei, f.

**alque·rmes**, m. Kermesbeersaft, m., Kermeslatwerge, f. [m. || Mühlenspiel, n.

**alque·rque**, m. Preßstein in den Ölmühlen,

**alque·z**, m. Weinmaß = 12 Cántaras.

**alquice·l, alquice·r**, m. weißer maurischer Mantel, m. || Teppichzeug, n.

**alquifo·l**, m. Bleiglanz, m., Glasurerz, n.

**alquilade·ro**, m. Mieter, Anmieter, Mietsmann, m.

**alquiladi·zo, za**, adj. vermietbar.

**alquilado·r**, m. Vermieter, Mietsherr, m. || Verpachter, m. || Verleiher, m. || **~ de coches**, Mietkutscher, Lohnkutscher, Hauderer, m.

**alquila·r**, v. a. mieten || vermieten || **–se**, sich verdingen.

**alquila·te**, m. in Murcia: Abgabe vom Verkauf der Grundstücke und Früchte, f.

**alquile·r**, m. Vermieten, n. || Mietzins, m., Miete, f.

**alquilón, ona**, adj. vermietet || verdungen.

**alquilón**, m. schlechter Mietgaul, m.

**alquime·la, alquimi·la**, f. Löwenfuß, Frauenmantel, gemeiner Sinau, m. *(Pfl.)*

**alquimia**, f. Alchimie, Goldmacherkunst, f.

**alquímico, ca**, adj. alchimistisch.

**alquimi'sta**, m. Alchimist, Goldmacher, Adept, m.

**alquina'l**, m. Frauenschleier, m.

**alquita'ra**, f. Destillierkolben, m. || Branntweinblase, f. || **~ por ~**, ärmlich, knauserig || **sacar por ~**, allmählich und mühsam erhalten oder zuwegbringen. *(Chem.)*

**alquitara'r**, v. a. destillieren, abziehen

**alquitira**, f. Gummitragant, m.

**alquitra'be**, m. Architrav, Träger, Unterbalken, Hauptbalken, m. *(Arch.)*

**alquitrán**, m. Teer, m. || fig. Hitzkopf, Brauskopf, m. *(Mar.)*

**alquitrana'do**, m. Presenning der Luken, n.

**alquitranado'r**, m. Teerer, m. *(Mar.)*

**alquitrana'r**, v. a. teeren, anteeren, einteeren *(Mar.)* || **~ las jarcias muertas**, das stehende Gut salben, labiathen *(Mar.)*

**alrededo'r**, adv. ringsherum, ringsumher || ungefähr. [Gegend, f.

**alrededo'res**, mpl. Umgebung, umliegende

**alro'ta**, f. Vergabfall, m.

**alru'nes**, mpl. Alraunen, mpl.

**Alsa'cia**, f. Elsaß, n.

**alsacia'no**, m. Elsässer, m.

**alsacia'no, na**, adj. elsässisch. *(Pfl.)*

**álsine**, f. Vogelkraut, n., Hühnerdarm, m.

**alsíneas**, fpl. Hühnerdarmarten, fpl. *(Pfl.)*

**alsíneo, nea**, adj. hühnerdarmartig *(Bot.)*

**a'lsio, sia**, adj. aus Alsio in Etrurien.

**alsofi'lo**, m. Farnkraut, n. *(Pfl.)*

**alstroeme'ris**, f. Alstroemeria, Inkalilie, f.

**a'lta**, f. alter spanischer Tanz, m. || Tanzübung der Tanzschüler, f. || öffentliche Fechtübung zwischen zwei Fechtmeistern || Zeichen in einer Militärliste, das andeutet, daß der betreffende Soldat noch lebt, n. *(Mil.)* || Krankheitsschein für Soldaten, m. *(Mil.)* || Entlassungsschein aus dem Hospital *(Mil.)* || **echar el ~**, die Tanzschüler zu einer Tanzübung einladen.

**altaba'que**, m. Armkörbchen, Fruchtkörbchen, Blumenkörbchen, Arbeitskörbchen, n.

**altabaqui'llo**, m. Wegetritt, m., Wegegras, n. *(Pfl.)*

**altamandria**, f. Vogelknöterich, m. *(Pfl.)*

**altama'r**, f. die hohe See *(Mar.)*

**altamente**, adv. in hohem Grad, höchlich, sehr, ausgezeichnet, vorzüglich || **dormir ~**, altamia, f. irdener Napf, m. || fest schlafen.

**altamiza**, f. Beifuß, m. *(Pfl.)*

**altanería**, f. Falkenbeize, Falkenjagd, f. || hoher Flug der Vögel, m. || fig. Hochmut, m., hochfliegendes, hochfahrendes Wesen, n.

**altane'ro, ra**, adj. hochfliegend (Falke) || fig. hochmütig. *(J.)*

**altane'ro**, m. Vogel für die hohe Jagd, m.

**alta'no**, adj. **viento ~**, m. abweichender See- und Landwind, m. *(Mar.)*

**alta'nquia**, f. Enthaarungsmittel, n.

**altar**, m. Altar, Meßaltar; bei den Protestanten, Tisch des Herrn, m. || Vorherd, Einsatzraum des Flammofens, m. || Erzschicht, f. *(Bgb.)* || Altar *(Astr.)* || **~ mayor**, Hochaltar || **~ de alma, ~ de ánima**, Altar, der für an demselben gelesene Messen vollständigen Ablaß gewährt || **~ privilegiado**, Freialtar || **~ portátil**, Feldaltar || **visitar los –es**, an den Altären der Reihe nach sein Gebet verrichten.

**altare'ina, altarre'ina**, f. Schafgarbe, f. *(Pfl.)* [stärchen, n.

**altare'jo, altari'llo, altarci'llo**, m. Altare'ro, m. Altarschmücker, m.

**altari'sta**, m. Altardiener, m.

**altea**, f. Eibisch, m. *(Pfl.)* || **~ frútice**, Altheestrauch, m.

**altea'r**, v. n. sich erheben, an Höhe zunehmen (Küsten von der See aus gesehen, während der Annäherung) *(Mar.)* || **–se**, sich erheben (Land). [n. *(Chem.)*

**alteína**, f. Eibischwurzel, f. *(Pfl.)* || Althein, **alterabilida'd**, f. Veränderungsfähigkeit, nachteilige Veränderlichkeit, f.

**altera'ble**, adj. wandelbar, leicht zu verderben, nachteiligen Veränderungen unterworfen.

**alteración**, f. Veränderung, f. || Stockung, Zerrüttung, Verschlimmerung, f. *(Path.)* || Abänderung, leichte Fälschung, Verschlechterung, f. Verringerung der Münzen, f. || Beschädigung einer Handschrift, f. || Verwittern, Verbleichen der Schriftzüge, n. || Abnahme der Stimme, f. || Volksunruhe, f., Aufstand, m. || Erhöhung oder Erniedrigung eines Tones, f. *(Mus.)* fig. Bestürzung, Gemütsunruhe, Gemütsbewegung, f., Schreck, Ärger, m.

**altera'do, da**, adj. bewegt, gerührt || zornig, aufgebracht || erhitzt, in Wallung || in Unruhe, in Aufruhr.

**alterado'r**, m. Verfälscher, Verderber, m. || Aufwiegler, m.

**altera'r**, v. a. verderben, entstellen, auf nachteilige Art verändern || beeinträchtigen, verschlechtern || welken machen || die Schrift unleserlich machen || Geschriebenes fälschen || Gemütsbewegung verursachen, beängstigen, aufregen, beunruhigen || in Wallung, in Gährung setzen || aufwiegeln, in Aufruhr setzen || die Gesundheit angreifen, zerrütten || verfälschen || eine Note durch Vorzeichnung ändern *(Mus.)* || **~ la moneda**, das Geld verringern, den Wert des Geldes erhöhen oder herabsetzen || **–se**, schlechter werden, abfallen, verderben, ausarten || unruhig werden, in Unruhe geraten || sich über etwas aufregen, ärgern, betrüben || **–se con**, sich entrüsten über.

**alterati'vo, va**, adj. verändernd *(Chem.)*

**altercación**, f. **altercа'do**, m. Wortwechsel, Zank, Streit, Hader, m.

**altercado'r**, m. Zänker, Streitsüchtiger, m.

**altercа'r**, v. a. bestreiten || **~**, v. n. streiten, sich zanken, Worte wechseln.

**alter e'go**, m. Stellvertreter, alter ego, m., mit ausgedehnter Machtvollkommenheit ausgerüsteter Bevollmächtigter.

**alternación, alternancia**, f. Abwechselung, f., Wechsel, m.

**alterna'do, da**, adj. abwechselnd || umwechselnd || wechselständig *(Bot.)*

**alterna'r**, v. a. abwechseln, wechselweise thun || ablösen || abwechselnd pflanzen, beetellen, säen ꝛc. || mit jemandem umgehen, Umgang pflegen || Vorderglied mit Vorderglied, und Hinterglied mit Hinterglied vergleichen *(Math.)* || **~**, v. n. sich ablösen *(Mil.)*

**alterna'rio**, m. Moderpilz, m.

**alternati'va**, f. Wechselwahl, Doppelwahl, Wahl zwischen zwei Dingen, Verlegenheit, mißliche Lage, f., Wechselfall, m., das Entweder-Oder || Abwechselungsrecht, n. *(Jur.)* || **ley de ~**, f., Gesetz der Abwechselung, n. *(Bot.)*

**alternativamente, alternadamente**, adv. abwechselnd, wechselweise, reihum.

**alternati'vo, va**, adj. abwechselnd, umgehend || **cultivo ~**, m. Schlagwirtschaft, Wechselwirtschaft, f.

**alterniflo'ro**, adj. wechselblumig *(Bot.)*

**alternifolia'do, da**, adj. wechselblätterig *(Bot.)* [schiedener Farbe.

**alternípedo, da**, adj. mit Füßen von ver-

**alternipénneo, nea**, adj. abwechselnd ge-

**alternita'd**, f. Wechselstellung, f. [fiedert.

**alterno, na**, adj. abwechselnd, umgehend || wechselständig, wechselweise stehend, Wechsel- *(Bot.)* || abwechselnd *(W.)* || **proposición –a**, f. Doppelsatz, Wechselsatz, m. *(Log.)* || **ángulos –s**, mpl. Wechselwinkel, mpl. *(Geom.)* || **hojas –as**, fpl. Wechselblätter, npl. *(Bot.)*

**altero'so, sa**, adj. stolz, hochmütig || viel Spring habend, stark gewölbt (Schiff) *(Mar.)*

**alte'za**, f. Erhabenheit, Würde, f. || hoher Schwung, m.

**Alte'za**, f. Hoheit, f. (Titel) || Durchlaucht, f. (Titel) || **~ Real**, königliche Hoheit || **~ Serenísima**, hochfürstliche Durchlaucht.

**altiba'jo**, m. Primhieb, m., Hieb im Fechten von oben nach unten || gerissener Samt, m. || **–s**, pl. unebener Boden, m. || fig. Glückswechsel,

**altilocue'ncia**, f. erhabener Stil, m. [m.

**altilocue'nte, altilocuo, cua**, adj. poet. erhaben, schwungvoll.

**altílocuo, cua**, adj. lärmend, schreiend *(V.)*

**altillo, illa**, adj. etwas hoch. [höhe.

**altillo**, m. Hübel, Hügel, m., kleine Analtimetría, altisimetría, f. Höhenmessung, f. || Höhenmeßkunst, f. [bezüglich.

**altimétrico, ca**, adj. auf die Höhenmessung

**altímetro**, m. Höhenmesser, m.

**Altipote'ncias**, fpl. **Sus ~**, Euer Hochmögenden (Titel der ehemaligen Generalstaaten der Vereinigten Niederlande).

**altirro'stro, tra**, adj. hochschnäbelig.

**altirro'stros**, mpl. Hochschnäbler, mpl.

**alti'sa**, f. Erdfloh, Springer, m.

**altísimo, ma**, adj. sehr hoch || höchstes.

**el Altísimo**, der Allerhöchste, das höchste Wesen.

**altisona'ncia**, f. hochtrabender Stil, m.

**altisona'nte**, adj. hochtrabend, hochtönend.

**altísono, na**, adj. erhaben, prachtvoll tönend.

**altitona'nte**, adj. von oben herabdonnernd || **Júpiter ~**, m. der Donnerer, Donnergott.

**altiva'rse**, stolz, hochmütig werden.

**altivece'r**, v. a. stolz, hochmütig machen || **–se**, stolz werden. [Dünkel, m.

**altive'z, altive'za**, f. Stolz, Hochmut, Trotz, **altí'vo, va**, adj. stolz, hochmütig, dünkelhaft.

**altivo'lis**, adj. hochkletternd *(Bot.)*

**a'lto, ta**, adj. hoch, erhöht || groß von Gestalt || hoch (Ton) || tief (vom Meere) || hoch (von Füssen) || spät im Jahre fallend (Festtage) || laut, hell (Stimme) || bedeutend, gewaltig || erhaben || vorzüglich, vortrefflich || teuer im Preise || schrecklich, groß, schwer (Verbrechen) || schwierig, schwer || senkrecht stehend (Schwert, im Wappen) || **El de lo ~**, der Allerhöchste, Gott || **lo más ~**, der höchste Preis, das Maximum || **radícula –a**, f. aufwärts gerichtetes Würzelchen des Samens, f. *(Bot.)* || **hablar ~**, freimütig sprechen || **meter por ~, entrar por ~**, einschwärzen, einschmuggeln || **conseguir por ~**, durch besondere Gunst erlangen || **echar á uno tan ~**, jemanden mit rauhen Worten abfertigen || **echar por ~**, übertreiben, übermäßig loben || etwas übergehen, nicht erwähnen || **irse por ~**, versprengen (im Billardspiel) || nicht begriffen werden, wie etwas das einem zu hoch ist || **por ~**, auf Schleichwegen || durch Schleichhandel || **de lo ~**, von oben herab, vom hohen Himmel her || **de ~ á bajo**, von oben bis unten || **á –a voz**, laut, mit lauter Stimme || **Pascuas son –as**, Ostern fällt spät.

**a'lto**, m. Höhe, f. (im Gegensatz zur Länge und Breite) || Gipfel, m., Spitze, f. || Erhabenheit, f. || Stockwerk, Geschoß eines Hauses, n. || Hügel, m., Anhöhe, f. || hoher Ton, m. *(Mus.)* || Alt, m., Altstimme, f. *(Mus.)* || Anhalten, Haltmachen, n. || Haltkommando, n. *(Mil.)* || **hacer ~**, Halt machen, anhalten || fig. überlegen, nachdenken || **–s**, pl. Goldverbrämung, f. || **–s y bajos**, die Wechselfälle des Lebens, mpl.

**a'lto**, adv. oben || laut || **por ~**, in die Höhe hinauf || auf Schleichwegen.

**¡a'lto!** halt! still, ruhig da! hallo! vorwärts, frisch zu! || halt! *(Mil.)* || **¡~ ahí!** halt' ein! || **¡~ de ahí! ¡~ de aquí!** fort von hier!

**altobo'rdo, da**, adj. hochbordig (Schiff).

**A'lto Rin**, m. Oberrhein, m.

**alto'r**, m. Höhe, f., ant. largor, anchor.

**altozani'llo**, m. kleiner Hügel, m.

**altoza'no**, m. kleiner Berg in einer Ebene, m. || höherer Teil einer Stadt, m.

**altramucе'ro**, m. Feigbohnenhändler, m.

**altramu'z**, m. Feigwolfsbohne, f. || Stimmbohne, Stimmkugel in spanischen geistlichen Stiften, f.

**altu'ra**, f. Höhe, f., senkrechte Entfernung eines Körpers von der wagerechten Fläche || Höhe, senkrechte Ausdehnung eines Körpers in Anjehung des Maßes || Höhe, Entfernung vom Scheitelpunkt || Tiefe, f., Weite bis unten oder bis hinten || Höhe auf der See, Entfernung eines Schiffes vom Lande oder vom Gleicher || Höhe der Gestirne *(Astr.)* || hoher Stand, ausgezeichneter Standpunkt, m. || Gipfel, Grat, Kulm, m., Joch, n., Spitze, Anhöhe, f. || **~ de polo, Polhöhe** || **~ viva del agua**, Gefälle, n. *(Hydr.)* || **~ de la vegetación**, Grenze des Wachstums, f. *(Bot.)* || **tomar ~**, die Höhe nehmen *(Mar.)* || **estar en grande ~**, sehr hoch stehen, in sehr glücklichen Verhältnissen leben || **–s**, pl. die Himmel, mpl. || **Dios de las –s**, Gott in der Höhe, Gott da droben im Himmel.

**alturi'lla**, f. kleine winzige Anhöhe, f.

**alúa**, f. Lee, f. *(Mar.)*

**alua'r**, v. n. eine Eule fangen, den Wind plötzlich von vorn bekommen *(Mar.)*

**alua'to**, m. Heulaffe, Brüllaffe, m.

**alu'bia**, f. Schminkbohne, f.

**alu'bra**, f. Splint, m. *(Bot.)*

**aluce'o, cea**, adj. leuchtkäferähnlich.

**aluce'ta**, f. Leuchtkäfer, m.

**alucia'r**, v. a. Glanz geben, wichsen || **piedra para ~**, f. Trippel, m.

**alucinación**, f. Blendung, Augentäuschung, Sinnestäuschung, f. *(Path.)* || Wahngebilde, n. || Faselei, Träumerei, f. || Irrtum, Mißgriff, m.

**alucina'do, da**, adj. mit Sinnestäuschung behaftet *(Path.)* [armer Schriftsteller, m.

**alucinado'r**, m. blendender, aber gedanken-

**alucinamie'nto**, m. Verblendung, f.

**alucina'r**, v. a. verblenden || hintergehen, täuschen || durch Gaukeleien täuschen, irre leiten || **–se**, sich täuschen, sich selbst hintergehen || sich

**alucón**, m. Nachteule, f. [blenden lassen.

**alu'd**, m. Lawine, f., Schneesturz, m.

**alu'da**, f. geflügelte Ameise, f.

**alude'l**, m. Läuterungsgefäß, Sublimiergefäß, n. *(Chem.)* || in den Bergwerken von Almadén: thönerne Leitung für die Quecksilber-

**alu'do, da**, adj. geflügelt. [dämpfe, f.

**aludi'r**, v. n. auf etwas anspielen || sich beziehen auf, Bezug haben auf || sich auf jemand in der Rede berufen *(Parl.)*

**alu·do, da,** adj. großflügelig.
**aluengar,** v. a. verlängern. [decken.
**alufrar,** v. a. von weitem erblicken, ent-
**alumbra·da,** f. Alaunwasser, n.
**alumbra·do, da,** adj. mit Alaun versetzt, angemacht || benebelt, angeheitert, angesäuselt, angetrunken.
**alumbra·do,** m. Beleuchtung, Erleuchtung einer Stadt, Kirche ꝛc., f. || **~ de gas, ~ por el gas,** Gasbeleuchtung, f.
**alumbra·dos,** mpl. Lichtbrüder, Lichtritter, Illuminaten, mpl.
**alumbrador,** m. Beleuchter, Erleuchter, m.
**alumbramie·nto,** m. Beleuchtung, f. || Leuchten, Vorleuchten, Vortragen eines Lichtes, n. || Täuschung, f., Wahn, m. || Niederkunft, Entbindung, f. *(Chir.)* || **bueno ~,** leichte Entbindung *(Chir.)* || **malo ~,** schwere Entbindung *(Chir.)* [ausischer, m. *(Th.)*
**alumbrante,** m. Lampenwärter, Lampenausischer, m. *(Th.)*
**alumbrar,** v. a. erleuchten, erhellen, Licht, Helle geben || jemandem leuchten, ein Licht vortragen, bei einem Bittgang die brennende Kerze vortragen || einem Blinden das Augenlicht wiedergeben, ihn sehend machen || den Weinstock nach der Lese lüften, aufmachen || alaunen, mit Alaun tränken || fam. prügeln || fig. aufklären, aufhellen, unterrichten, belehren || zu einer glücklichen Niederkunft verhelfen; nur in folgender Redensart gebräuchlich: **¡Dios alumbre á U. con bien!** Gott schenke Ihnen eine glückliche Niederkunft! || **~,** v. n. leuchten, scheinen || **–se,** Licht brennen || sich belehren, sich unterrichten, Kenntnisse sammeln || sich ein Räuschchen antrinken.
**alumbre,** m. Alaun, m. || **~ azucarado, ~ sacarino,** Zuckeralaun, Alaunzucker, m. || **~ catino,** Pottasche, Weinhefensasche, f. || **~ cúbico,** Würfelalaun || **~ de hez,** Drusenasche || **~ escisil, ~ de pluma, ~ de salamandra,** Federalaun || **~ de roca,** Eisalaun, Steinalaun, weißer Alaun || **~ de rasuras,** Weinstein, m. || **~ de Roma,** römischer rötlicher Alaun || **pólvora de ~,** Alaunmehl, n.
**alumbrera,** f. Alaunbruch, m., Alaunbergwerk, n. || Alaunwerk, n. || Alaunhütte, f.
**alúmbrico, ca, alumbrífero, ra,** adj. alaunhaltig *(Min.)*
**alumbrógeno,** m. kalifreier Alaun, m., wasserhaltige schwefelsaure Thonerde, f. *(Min.)*
**alúmina,** f. reine Thonerde, f. *(Chem.)* || **sulfato de ~,** m. Alaun, m.
**aluminación,** f. Anschießen des Alauns, n.
**alumina·do, da,** adj. alaunerdhaltig || mit Alaun geschwängert. [m.
**aluminar,** m. Alaunbruch, Alaunschacht,
**aluminar,** v. a. mit Alaun mischen, schwängern *(Chem.)* [stein).
**alumina·rio, ria,** adj. alaunhaltig (Ge-
**alumina·to,** m. chemische Verbindung mit Thonerde, f. [alaunhaltig.
**alumínico, ca, aluminífero, ra,** adj.
**alumini·das,** fpl. alaunartige Mineralien,
**alumi·nio,** m. Alumin, n. *(Chem.)* [npl.
**alumini·ta,** f. Alaunstein, m.
**alumino·so, sa,** adj. alaunartig, alaunhaltig || nach Alaun schmeckend. *(Chem.)*
**aluminóxido,** m. Aluminiumoxyd, n.
**alumna·do, da,** adj. wieder sehend geworden (Blinder).
**alu·mno,** m. Zögling, m. || Pflegesohn, m. || Schüler, m. || Kostgänger, m.
**alu·mo-cálcito,** m. Sonnenschmalz, n., Alumokalcit, m. *(Min.)*
**aluna·do, da,** adj. mondsüchtig *(Path.)* || **caballo ~,** m. Pferd, das an Zusammenziehung der Nerven leidet, n. || **jabalí ~,** m. Eber mit mond- oder sichelförmigen Hauern, m. || **tocino ~,** m. ranziger Speck, m. || **vela –a,** f. Mondsegel, n., Wolkenfeger, m. *(Mar.)*
**alunamie·nto,** m. Mondsucht, f. *(Path.)* || Gillung eines Segels, f. *(Mar.)*
**alunógeno,** m. wasserhaltige schwefelsaure Thonerde, f. || kalifreier, an Wasser gebundener Alaun, m. *(Chem.)*
**aluque·te,** m. Schwefelhölzchen, n.
**alusión,** f. Anspielung, Hindeutung, f. || Beziehung, f., wechselseitiges Verhältnis zwischen zwei Dingen, n. || die vorliegende Frage *(Parl.)* || **~ personal,** Berufung auf eine bestimmte Person, f. *(Parl.)*
**alusivo, va,** adj. anspielend, hindeutend || bezüglich, Bezug habend. [polieren.
**alustrar,** v. a. glänzend machen, glätten,
**alutáceo, cea,** adj. weich wie weißgares Fell.
**alutación,** f. zu Tage tretende Goldkörner, npl.
**alutra·do, da,** adj. fischotterfarbig.
**aluvial,** adj. angeschwemmt (Land).
**aluvión,** f. Anschwemmung, Anspülung, f. || Anschutt, m. || Überschwemmung, Wasserflut, f. || **–es cuaternarias,** fpl. Drift, f. *(Geol.)*
**alvare·que,** m. Sardellennetz, n. [name.
**Álvarez,** m. berühmter spanischer Familien-
**alvea·rio,** m. Zahnlade, Zahnhöhle, f., Zahnfach, n. *(An.)* || Ohrenschmalzhöhle *(An.)*
**álveo,** m. Flußbett, n.
**alve·ola,** f. kleines Flußbett, n.
**alveola·do, da,** adj. zellenförmig || zahnfächerig || **esponja –a,** f. Zellenschwamm, m.
**alveolar,** adj. zu Zellen oder Bienenzellen gehörig || **forma ~,** f. Zellenform, f. || **arcos –es,** mpl. Zahnhöhlenbogen, mpl. || **nervios –es,** mpl. Zahnnerven, mpl.
**alveolares,** mpl. Zellpolypen, mpl.
**alveolífero, ra,** adj. zellentragend.
**alveoliforme,** adj. zellenförmig.
**alveolitos,** mpl. fossile Polypen, mpl.
**alvéolo,** m. Zelle, Wachszelle, Bienenzelle, f. || Zahnhöhle, Zahnlade, f., Zahnfach, n. *(An.)* || Ohrhöhle *(An.)* || Grübchen, Fach, n. *(Bot.)* || Fruchtboden, m. *(Bot.)* || Schlüsselstein, m. *(Min.)*
**alviflujo,** m. Bauchfluß, m. *(Path.)*
**alvi·no, na,** adj. zum Unterleib gehörig || **evacuaciones –as,** fpl. Stuhlentleerung, f.
**alvita·na,** f. Windschirm, m., Gehege von Stroh, um Gewächse vor dem Winde zu schützen.
**alvohe·za,** f. Malve, f.
**alza,** f. Erhöhung, Steigerung, f. || Unterlage zur Erhöhung, f. || Unterlage des Preßdeckels, Deckelfütterung, f. *(Typ.)* || Steigen, n., Preissteigerung || Unterfatz, Hebel, Hebebaum, m. || Hase, Häschel, Schubsteck, m. || **~ de vía,** Erhöhung der Bahnschwellen mit dem Schwellenstopfer, ohne dieselben aufzubrechen *(E. B.)*
**alzacaba·llo,** m. Splint, Vorstecker, m. *(Mar.)* [m. || Ringtragen *(Mil.)*
**alzacue·llo,** m. Halskragen der Geistlichen,
**alzada,** f. Anhöhe, f. || Ort auf einer Anhöhe, m. || Faust, f., Faustmaß des Pferdes || Berufung, f. *(Jur.)* || jedes erhöhte Stück im Wappen.
**alzadamente,** adv. im großen, im ganzen genommen || etwas höher im Preis.
**alzadera,** f. Sprungbrett, Trampolin, n., Gegengewicht zum Springen || **–s,** pl. Arbeitskleid, n., Arbeitsüberwurf der Mönche, m.
**alzado, da,** adj. erhaben || in die Höhe gerichtet || geflüchtet || empört || bankbrüchig || erhöht *(W.)* || **ganados –s,** mpl. wie wild in den Gebirgen herumlaufendes Vieh, n. || **negros –s,** mpl. entlaufene Negersklaven, die sich in Wäldern und Wüsten verborgen halten, mpl.
**alzado,** m. Höhenaufriß, Höhenstandriß eines Gebäudes, m. *(Arch.)* || erhabenes Schnitzwerk, n. || Ordnen, Sondern, Aufhängen der Druckbogen, n. *(Typ.)* || **–s,** pl. für den Notfall zurückgelegte Sachen, fpl. [m. *(Typ.)*
**alzador,** m. Aufhänger, Druckbogenordner,
**alzadura,** f. Aufheben, Emporheben, n. || **~ de barbecho,** erstes Bestellen eines Ackers, n. || **~ de obra,** Arbeitseinstellung, f.
**alzamiento,** m. Aufheben, Emporheben, n. || Erhöhung, f. || Steigern, Überbieten, Höherbieten, n. || Widerruf, m. || Aufhebung eines Gesetzes, f. || Aufstand, m., Empörung, f.
**alzapaño,** m. Vorhanghalter, m.
**alzapié,** m. Fußangel, f.
**alzaprima,** f. Hebel, Hebebaum, m., Hebeeisen, n. || Falle, f., Fallstrick, m. || **dar ~,** eine Falle legen, stellen.
**alzaprimar,** v. a. mit dem Hebel heben || fig. aufreizen, anregen, beleben. [*(Th.)*
**alzapuertas,** m. stumme Bedientenrolle, f.
**alzar,** v. a. aufheben, emporheben, in die Höhe heben || erhöhen, höher machen || fortnehmen, davontragen, wegtragen, forttragen || wegnehmen, weglegen || verbergen, beiseite legen || bewahren, aufheben, aufbewahren || widerrufen || aufheben (Gesetze) || Karten abheben (im Spiel) || einheimsen (Feldfrüchte) || dem Maurer Kalk hinreichen (als Handlanger) || ausrufen (als König) || die Druckbogen sondern, ordnen, in Lagen legen *(Typ.)* || brachen, ein Brachfeld zum erstenmal bestellen *(Agr.)* || die Hostie bei der Wandlung in die Höhe halten || **~ las anclas,** die Anker lichten *(Mar.)* || **~ el barbecho,** brachen, umackern *(Agr.)* || **~ cabeza,** sich wiedererholen (von Krankheit, Unglück ꝛc.) || **~ casa,** ausziehen, die Wohnung wechseln || **~ el cerco,** die Belagerung aufheben *(Mil.)* || **~ el codo, ~ de codo,** zuviel trinken, über den Durst trinken, fam. zu tief ins Glas gucken || **~ corambre,** das gegerbte Leder aus den Kufen nehmen und zum Trocknen aufhängen || **~ de eras,** einheimsen, das Korn einbringen || **~ figura,** den Wichtigen spielen || **~ el gallo,** den Kopf hochtragen, fühlen wie einem der Kamm schwillt || **~ hervor,** aufwallen, anfangen zu sieden || **~ lo mal guardado,** jemandem alle Kleider und Habseligkeiten stehlen || **~ la mano,** mit der Hand drohen || seine Hand von jemand abziehen || sich von einem Geschäft losmachen || **~ la mesa,** den Tisch abdecken, abtragen || **~ de obra,** die Arbeit einstellen || **~ la palabra,** des gegebenen Wortes entbinden || **~ pendones,** ausrufen, öffentlich bekanntmachen || **~ la portería,** die Stückpforten öffnen *(Mar.)* || **~ el precio,** den Preis erhöhen, höher stellen, steigern || **~ rey, ~ por rey,** zum König ausrufen || **~ de la sentencia,** Berufung einlegen *(Jur.)* || **~ la tienda,** seinen Laden schließen, sein Geschäft aufgeben || **~ velas,** unter Segel gehen *(Mar.)* || fig. sich mit seiner Habe aus dem Staube machen || **en alza allá esas pajas,** in einem Augenblick, in einem Nu || **alzó Dios su ira,** da ging es grimmig her, sie waren hart aneinander || **~,** v. n. sich aufklären, sich aufhellen, schön werden (Wetter) || **–se,** aufstehen, sich von seinem Sitz oder von den Knieen erheben || sich aufrichten || sich empören, sich auflehnen, sich erheben, aufstehen (Volk) || sich zum König ꝛc. aufwerfen || vom Spiel aufstehen, wenn man gewonnen hat || steigen, in die Höhe gehen (vom Preis) || **–se con algo,** mit fremdem Gut davongehen || **–se con el banco, –se con su hacienda,** betrügerischen Bankrott machen || **–se con el dinero,** im Spiel gewinnen || **–se con el santo y la limosna,** sich zum Herrn von jemandes Vermögen und Vertrauen machen || **–se á mayores,** sich gegen seinen Vorgesetzten auflehnen || **álzase el agua,** es hört auf zu regnen || **alzóse la regla,** das Monatliche ist ausgeblieben *(Path.)* [schlaufe, f.
**alzatirantes,** mpl. Strangscheide, Strang-
**alzista,** m. Fixer an der Börse, m., ant.
**alzofar,** m. Kupferoxyd, n. [bajista.
**allá,** adv. dort, da || dorthin || damals || vor alters, ehemals || jenseits || **~ abajo,** dort unten || **~ arriba,** dort oben || **de ~,** von dort || **por ~,** dorthin, in jener Richtung || **más ~,** jenseits, darüber hinaus || hinwärts || **tan ~,** so weit || **se fué ~,** fort war er, sie, es || **~ en tiempo de los godos,** damals zur Zeit der Gothen || **~ en mis mocedades,** damals, in meiner Jugend || **~ en la Turquía,** weit hinten in der Türkei || **pasar más ~,** überschreiten || **~ se lo haya, ~ se lo avenga,** er mag sehen, wie er fertig wird || **~ va lo que es,** fam. da liegt die Pastete || **~ voy,** gleich gehe ich || **¡~ va eso!** da kommt's! (zur Warnung) || **¡~, va con Dios!** ꝛc! (Kommando beim Wenden eines Schiffes) *(Mar.)* || **¿quién va allá?** Werda? *(Mil.)*
**allajita,** f. Allagit, m. *(Min.)* [n.
**allana·da,** f. Schlaggold, geschlagenes Gold,
**allanador,** m. Goldschlägerbuch, n. || Einebner, m.
**allanadura,** f. Ebnen, Einebnen, n.
**allanamiento,** m. Ebnen, Einebnen, Gleichmachen, n. || Beseitigung, Hebung von Schwierigkeiten, f., Hinwegräumen von Hindernissen, n. || Leutseligkeit, f., offenes, freimütiges Betragen, n. || Erläuterung, f. || das Beruhigen beim Urteilsspruch *(Jur.)* || **~ de casa,** Hausuntersuchung, f. *(Jur.)*
**allanar,** v. a. ebnen, einebnen, gleichmachen, ebenmachen || bahnen || abfitzen || schlichten, beschwichtigen, ausgleichen || beseitigen, aus dem Wege räumen (Hindernisse) || erleichtern, Mittel beschaffen || unterwerfen || Frieden stiften || ein Gebäude niederreißen, schleifen, dem Erdboden gleichmachen || erstürmen || überwinden, besiegen || **~ la casa,** Hausfriedensbruch begehen || von obrigkeitswegen in ein Haus eindringen *(Jur.)* || **–se,** sich unterwerfen || sich fügen, sich bequemen || sich vergleichen || verschwinden (Hindernisse, Schwierigkeiten) || einstürzen (Gebäude) || sich herablassen, sich gemein machen, auf seine Standesvorrechte verzichten.
**allanita,** f. Allanit, m. *(Min.)*
**allano,** m. Vergleich zwischen zwei streitenden Parteien, m.
**allariz,** m. Leinwand aus Allariz, f.
**allegadizo, za,** adj. zusammengerafft.
**allega·do, da,** adj. nächst benachbart, dichtanliegend || befreundet || verwandt.
**allegado,** m. Verwandter, Blutsfreund, m. || Vertrauter, Freund, m. || Anhänger, m. Diener, Knecht, Handlanger, m.
**allegador,** m. Rechen, m. || Schüreisen des Heizers, n. *(E. B.)*

**allegamiento**, m. Sammeln, Ansammeln, n. || **~ de aguas**, Zusammenfluß von Gewässern, m.

**allegan·za**, f. Nähe, Nachbarschaft, f.

**allegar**, v. a. sammeln, zusammenbringen, anhäufen, aufhäufen || nähern || hinzufügen || den Drusch, Ausdrusch, das gedroschene Getreide auf Haufen legen || **–se**, sich nähern, sich annähern, näherkommen, näherrücken || hinzukommen || sich anschließen.

**allende**, adv. jenseits || außerdem, überdies || **~ y aquende**, diesseits und jenseits.

**allende**, praep. außer, über.

**allí**, adv. da, dort || dahin, dorthin || damals, zu der Zeit || **de ~**, daher, hieraus || **desde ~**, von da, von diesem Ort || **desde ~ á poco**, kurz nachher || **de ~ á algunos días**, nach einigen Tagen || **hasta ~**, bis dahin || **~ está**, da ist er, sie, es.

**¡allí!** halli! halli! (Jägerruf).

**allí·co**, m. Leindotter, m. *(Pfl.)*

**a·llo**, m. Aras, Makai, m. (Papagei).

**allocroa·rio, ria**, adj. die Farbe wechselnd, schillernd. [tern, n.

**allocroísmo**, m. Farbenwechsel, m., Schil-

**allocroíta**, f. Allochroit, m. *(Min.)*

**allogi·no, na**, adj. nach mehreren Grundformen krystallisiert *(Min.)*

**alloíta**, f. vulkanischer Tuffstein, m.

**allo·za**, f. grüne Mandel, f. [bäumen, m.

**allozar**, m. Wald von wilden Mandel-

**allo·zo**, m. wilder Mandelbaum, m.

**allu·lla**, f. Brezel aus Afiento de Ambato, f. (Ekuador).

**a·ma**, f. Herrin, Gebieterin, Frau vom Hause, Dame des Hauses, f. || die Herrin im Verhältnis zu den Dienstboten, die gnädige Frau || Eigentümerin, Hausherrin, f. || Haushälterin bei Junggesellen, Geistlichen, f. || Amme, f. || **~ de cría, ~ de leche**, Säugamme || **~ seca**, Trockenamme, Kinderwärterin, f. „ **~ de estudiantes**, Studentenaufwärterin || **~ de llaves**, Beschließerin, Ausgeberin, f. || **poner á un niño en ~**, ein Kind von einer Amme säugen lassen.

**amabilida·d**, f. Liebenswürdigkeit, f. [dig.

**amabilísimo, ma**, adj. äußerst liebenswürdigkeit einflößen „ **–se**, sich liebenswürdig machen.

**ama·ble**, adj. liebenswürdig || gütig || beliebt || geliebt || **~ de alguno**, beliebt bei jemandem. [art.

**ama·ble roja**, f. eine holländische Tulpen-

**amace·na**, f. Damascenerpflaume, f. [m.

**amace·no**, m. Damascenerpflaumenbaum,

**aceta·do, da**, adj. traubenartig, straußförmig *(Bot.)*

**amacolla·rse**, sich buschen (Bäume).

**amacoztí·c**, m. dicker Baum in Mexiko, mit epheuartigen Blättern und feigenartiger Frucht, m.

**amachamartí·llo, illa**, adj. fest, mauerfest, unzerstörbar „ in gutem Glauben.

**amachambra·do**, m. Ineinanderfügen, Kröpfen, Falzen, n. *(Arch.)*

**amachambra·r**, v. a. Steine ineinander fügen, daß sie wie ein einziger Stein aussehen *(Arch.)* [lieben.

**amachina·rse**, sich befreunden || sich verliebt.

**amadama·do, da**, adj. schön wie Adonis || weibisch. [Binden in Wappen.

**ama·de**, f. dreifache Binde, f., drei schmale

**amade·lfo, fa**, adj. zusammenwachsend *(Bot.)* [liches Schoßhündchen, n.

**amadícito**, m. **amadícita**, f. kleines, niedliches Schoßhündchen, n.

**amadi·nas**, fpl. dickschnäbelige Prachtfinken, m.

**ama·do, da**, adj. lieb, wert. [mpl.

**amado·r**, m. Liebhaber, Verehrer, m.

**amado·ra**, f. Liebhaberin, Verehrerin, f.

**amado·ta**, f. eine französische Birnenart. [f.

**amadou·ri**, m. alexandrinische Baumwolle,

**amadriga·r**, v. a. gut aufnehmen (besonders jemand, der es nicht verdient) || **–se**, sich verkriechen || sich in den Bau verschliefen (wie Kaninchen) *(J.)* || fig. meistens zu Hause bleiben, den Umgang mit Menschen fliehen, sehr eingezogen leben. [spannt (Pferde).

**amadrina·do, da**, adj. nebeneinander ge-

**amadrina·r**, v. a. zwei Pferde oder Maultiere, von denen eines erst abgerichtet werden soll, nebeneinander spannen, einfahren || koppeln || mit Verstärkungshölzern versehen, durch Wangen koppeln. [(Korner des Rosenkranzes).

**amadroña·do, da**, adj. brombeerähnlich

**amaestradamente**, adv. meisterhaft, meisterlich.

**amaestra·do, da**, adj. schlau, auf Betrug eingerichtet, angelegt || unterrichtet, erfahren, bewandert.

**amaestradu·ra**, f. Schlauheit, List im Betrügen, f., Kunstgriff, um zu täuschen, m.

**amaestramiento**, m. Unterricht, m., Unterweisung, f. || Abrichten, n.

**amaestra·r**, v. a. unterrichten, unterweisen || abrichten || modeln, eine Form geben || zuschneiden (Kleider).

**amaga**, f. philippinischer Ebenholzbaum, m.

**amagala·cto**, m. & f. Milchbruder, m., Milchschwester, f.

**amaga·r**, v. a. mit der Hand drohen, thun als ob man schlagen wollte || mit etwas drohen || **~ y no dar**, versprechen und nicht halten (Kinderspiel) || **–se**, sich ducken || mutlos werden.

**amagatorío, ria**, adj. drohend.

**amago**, m. drohende Geberde, Miene, Bewegung, f. || Drohung, f. || Anwandlung, f., Vorbote einer Krankheit, m.

**ámago**, m. widerlicher, bitterer Geschmack im verdorbenen Honig, m. || fig. Ekel, m.

**amago·so, sa**, adj. widerlich schmeckend (vom Honig).

**amagui·llo**, m. leichte Drohung, f.

**amagur**, m. Sprotte, f. *(F.)*

**amaina·r**, v. a. etwas aufgeben, von etwas abstehen, Abstand nehmen || die Kübel aufziehen *(Byb.)* || ein Segel streichen *(Mar.)* || **~ la cólera**, den Zorn beschwichtigen || **~**, v. n. abflauen, einlullen, stillen (Wind) *(Mar.)*

**amaine**, m. Streichen eines Segels, n. *(Mar.)* [ten, belauern.

**amaitina·r**, v. a. auflauern, scharf beobach-

**amajada·r**, v. a. ein Feld als Schafpferch benützen || mittels des Pferches düngen || einpferchen || **~**, v. n. im Pferch, in der Hürde weiden, übernachten.

**amala·do, da**, adj. krank.

**amala·r**, v. a. schlecht machen, verderben || **–se**, krank werden || verderben.

**amalecí·tas**, mpl. die Amalekiter, mpl.

**amalga·ma**, f. Verquickung, f., Quickbrei, m. *(Chem.)* || fig. Gemisch, n.

**amalgamación**, f. Verquicken, n., Verquickung, f. || fig. innige Vermischung zweier Körper, f. || **~ de patio, ~ por crudo**, das kalte Verquickungsverfahren *(Chem.)*

**amalgamado·r**, m. Verquicker, m.

**amalgama·r**, v. a. verquicken || fig. untereinander mengen, verwirren. [Insel, f.

**amalgí·ca**, f. in Kalifornien: neblichte

**amalla·rse**, sich in den Netzmaschen verfangen. [Abkunft.

**ama·lo, la**, adj. von vornehmer gothischer

**ama·los**, mpl. die Amaler, Amelunger, mpl. (gothisches Heldengeschlecht).

**Amalte·a**, f. Amalthea, f., Ziege, welche Jupiter mit ihrer Milch nährte.

**amamantamiento**, m. Säugen, Stillen, n.

**amamanta·r**, v. a. säugen, stillen.

**amame·lis**, f. Zauberstrauch, m. *(Pfl.)*

**amana·do, da**, adj. handförmig, handähnlich. [halten.

**amana·r**, v. a. zur Hand legen, bereit-

**amanbluce·a**, f. levantinisches Baumwollenzeug, n.

**amanceba·da**, f. Beischläferin, f.

**amanceba·do, da**, adj. in wilder Ehe lebend || verliebt || **~ con**, ergeben, gewidmet.

**amancebamiento**, m. Kebsehe, Nebenehe, Winkelehe, wilde Ehe, f. [verlieben.

**amancebarse**, in wilder Ehe leben || sich

**amancilla·r**, v. a. beflecken || verunstalten, verhäßlichen || beschädigen || fig. entehren.

**amanece·r**, v. a. poet. erleuchten || **~**, v. n. tagen, Tag werden || mit Tagesanbruch anlangen, sich zeigen, erscheinen || den Morgen erleben || anfangen sich zu zeigen, sich entwickeln, wie z. B. die Vernunft bei Kindern ꝛc. || zum Vorschein kommen || **yo amanecí en Madrid y anochecí en Toledo**, morgens befand ich mich zu Madrid und abends zu Toledo || **amanecían muertas muchas gallinas**, es wurden morgens viele Hühner tot gefunden || **en amaneciendo Dios**, beim Morgengrauen || **¡Dios amanezca á V. con bien!** Gott gebe Ihnen eine geruhsame Nacht! || **á tal hora te amanezca**, iron. das nächstemal mußt du früher aufstehen.

**amanece·r**, m. Tagesanbruch, m., Morgengrauen, n. || **al ~**, mit Tagesanbruch.

**amaneci·da**, f. Morgengrauen, n.

**amaneciente**, adj. mit Tagesanbruch erscheinend.

**amanera·do, da**, adj. geziert, gekünstelt || manieriert (in der Kunst) || **bien ~, mal ~**, gut, schlecht erzogen.

**amaneramiento**, m. Manier, f. *(Mal.)*

**amanera·rse**, Manieren annehmen.

**amanita**, f. gestielter Blätterschwamm, m. || **~ láctea**, Schmierling, Süßling, m. *(Pfl.)*

**amaniti·na**, f. Pilzgift, n.

**amano·a**, f. Amanoabaum von Guyana, m.

**amanoja·do, da**, adj. bündelweise.

**amanoja·r**, v. a. in Bündel, in Büschel binden. [besänftigt.

**amansa·do, da**, adj. zahm, gezähmt || fig.

**amansado·r**, m. Tierbändiger, m.

**amansamiento**, m. Zähmung, f. || Selbstbezähmung.

**amansa·r**, v. a. zähmen, bändigen || besänftigen || **–se**, gezähmt werden || zahm werden.

**á manta**, adv. in Hülle und Fülle, vollauf.

**amantamurti**, m. ostindischer Edelstein, m.

**amanta·r**, v. a. mit einem Mantel, einer Decke zudecken.

**ama·nte**, adj. liebreich, liebevoll, zärtlich || zugethan || straff an einem einseitigen Block gespannt (Tau) *(Mar.)*

**ama·nte**, m. Liebhaber, Geliebter, Schatz, Buhle, m. || Freund, m. || Mantel eines Mantelstakels, m. *(Mar.)* || **~ de virador**, Drehreep, Hißtau am Bratspill, n. *(Mar.)* || **–s**, pl. die Segeltaue, npl. *(Mar.)* || **–s de los palanquines de rizo**, Schenkel der Reeftaljen, mpl. *(Mar.)* [Schatz, m. || Freundin, f.

**ama·nte**, f. Liebhaberin, Geliebte, Liebste, f., **á mantenie·nte**, adv. mit beiden Händen, mit aller Gewalt.

**amantilla·do, da**, adj. getoppt *(Mar.)*

**amantilla·r**, v. a. toppen *(Mar.)*

**amanti·llo**, m. Toppenant, f. *(Mar.)*

**amanuen·se**, m. Schreiber, Abschreiber, Schreibgehülfe, m.

**amanzanamiento**, m. Einteilung einer Stadt in Straßen- oder Häuservierecke, f.

**amaña·do, da**, adj. geschickt, gewandt, schlau.

**amañar**, v. a. geschickt und sinnreich einrichten, anstellen, vollführen || **–se**, sich gewöhnen, mit Geschick zu arbeiten, zu handeln || sich die Mittel zum Zweck verschaffen || **–se á, con**, sich hineinarbeiten.

**ama·ño**, m. Geschick, n., Geschicklichkeit, Leichtigkeit im Arbeiten, im Handeln, f. || **–s**, pl. Handwerkszeug, Arbeitszeug, n. || Erfordernisse, Mittel und Wege, Vorkehrungen zur Ausführung einer Sache || List, Schlauheit, f.

**amapo·la**, f. Feldmohn, m., Klatschrose, Kornrose, f. || **~ morada**, gehörnter Mohn.

**amapola·do, da**, adj. mohnartig || **amapola·rse**, sich schminken. [schminkt.

**amaptenódito, ta**, adj. im Sande lebend (wie der Vogel Strauß).

**amar**, v. a. lieben, liebhaben, zugethan sein, zu jemand Zuneigung empfinden || schätzen, hochschätzen, achten, wert halten || Gefallen, Geschmack haben, Wohlgefallen finden an etwas, Freund sein von etwas, etwas gern thun, etwas gern haben || **~ la sombra**, am besten im Schatten gedeihen *(Pfl.)* || **~ más hacer algo**, etwas lieber thun wollen || **hacerse ~**, sich beliebt machen || **–se**, sich gegenseitig lieben || **–se á sí mismo sobre toda ponderación**, sich selbst über alles lieben.

**amaraci·no**, m. Majoransalbe, f.

**amáraco**, m. Majoran, m. *(Pfl.)*

**amaradulcis**, f. Bittersüß, n. *(Pfl.)*

**amarantáceas**, fpl. Amarantaceen, fpl. *(Pfl.)* [(Bot.)

**amarantáceo, cea**, adj. amarantartig

**amaranti·na**, f. Amaranttulpe, f.

**amaran·to**, m. Amarant, m., Tausendschön, n. *(Pfl.)* || **~ papagayo**, bunter Amarant *(Pfl.)* || Papageifeder, f. *(Pfl.)*

**amaranto·ides**, m. Nagelkraut, n.

**amarañar**, v. a. verwickeln. [selkirsche, f.

**amare·la**, f. Morelle, Ammerkirsche, Weich-

**amarescente**, adj. ein wenig bitter.

**amargalе·ja**, f. Schlehe, f. *(Pfl.)*

**amargamente**, adv. bitterlich || schmerzlich.

**amarga·r**, v. a. Verdruß, Kummer machen, Bitterkeit verursachen, wehethun || beleidigen, verletzen, kränken || **~**, v. n. bitter sein, bitter schmecken.

**amarga·za**, f. Glaskraut, Mauerkraut, n.

**amar·go, ga**, adj. bitter || herbe || schmerzlich, peinlich, unangenehm, ein bitteres Gefühl empfindend || **en –a hora**, zur unglücklichen Stunde.

**amar·go**, m. trocken eingemachte Bittermandeln, fpl. || Getränk aus Bittermandeln, n. || **–s**, Makronen, fpl. || bittere Arzneien, fpl.

**amargón**, m. Löwenzahn, m., Pfaffenröhrchen, n. *(Pfl.)*

**amargor**, m. Bitterkeit, f. || Herbe, f. || Kummer, Verdruß, Gram, m.

**amargo·so, sa**, adj. bitter.

**amargue·ra**, f. Bitterkraut, n.

**amargue·ro**, m. Spargel, m. *(Pfl.)*

**amarguillo, illa**, adj. bitterlich.

**amargui·llo,** m. kleine Bitterkeit, f. || kleiner Verdruß, m.

**amargu·ra,** f. Bitterkeit, Herbe, f.

**amarica·do, da,** adj. geziert, zimperlich, weibisch, jüngferlich.

**amarideo, dea,** adj. scharlachkrautartig, **amarilideo, dea,** adj. amaryllisartig *(Bot.)*

**amari·lis,** f. Amaryllis, Narzissenlilie, f.

**amari·lla,** f. Leberbrand der Schafe, m. || fig. fam. Goldmünze, f.

**amarillazo, za,** adj. blaßgelb, strohgelb.

**amarillea·r,** v. n. gelb erscheinen, gelb aussehen || blaß, bleich sein || blaß werden, verblassen, verbleichen || poet. der Sonne entgegenreifen, in goldene Ähren schießen (Kornfelder).

**amarille·jo, ja, amarille·nto, amarillito, ta,** adj. gelblich || bläßlich.

**amarille·z,** f. gelbe Gesichtsfarbe, gelbliche Hautfarbe, f. || Bläße, f. || Bleichsucht, f. *(Path.)*

**amarillí·ta,** f. Sumpfdotterblume, f.

**amari·llo, illa,** adj. gelb || hellgelb, blaßgelb || blaß, bleich || **fiebre ~a,** f. das gelbe Fieber || **poner ~ á alguno,** machen, daß jemand erblaßt || **aún se está con el pico ~,** er ist noch ein Gelbschnabel. [f.

**amari·llo,** m. Gelbsucht der Seidenwürmer,

**amarina·do, da,** adj. an die See gewöhnt || befahren *(Mar.)*

**amarina·r,** v. a. an die See gewöhnen || ein Schiff bemannen *(Mar.)* || **–se,** sich an die See gewöhnen, auf der See heimisch werden.

**amarini·ta,** f. Bitterstoff, m. *(Chem.)*

**amariposa·do, da,** adj. schmetterlingsartig.

**amaro,** m. Scharlei, m., Scharlachkraut, n.

**amaroi·des,** adj. scharleiähnlich *(Bot.)*

**amarra,** f. Sprungriemen für Pferde, m. || Tau, Ankertau, Anlegetau, Verbindungstau, n. || Trosse, Vertäuung, Landfeste, Landfestung, f. *(Mar.)* || **~ de popa,** achtere Landfeste *(Mar.)* || **~ de proa,** Bugfeste, vordere Landfeste *(Mar.)* || **~ de través,** Dwarsfeste *(Mar.)* || **tender una ~,** ein Tau auswerfen *(Mar.)* || **–s,** pl. fig. Gönner, Schützer, mpl. || **–s de puerto,** Hafenvertäuungen, pl. *(Mar.)* || **deshacerse sobre las –s,** vor Anker treiben, den Anker schleppen *(Mar.)* || **estar sobre sus –s,** auf den eignen Vertäuungen liegen *(Mar.)* || **perecer sobre las –s,** vor Anker untergehen, versinken, in den Grund reiten *(Mar.)* || **picar las –s,** den Anker, das Ankertau kappen *(Mar.)* || **tener buenas –s,** fig. mächtige Gönner haben.

**amarra·co,** m. fünf Stiche im Mus.

**amarradero,** m. Anlegeplatz, m. *(Mar.)* || Anlegepfahl, m. *(Mar.)*

**amarrador,** m. Auflader und Ablader, m.

**amarradura,** f. Ankern, Sorren, n., Sorrung, f. *(Mar.)*

**amarra·r,** v. a. mit Seilen, Tauen, Stricken, Ketten an etwas befestigen || festbinden, anbinden || die Volte schlagen (im Kartenspiel) || sorren *(Mar.)* || **–se,** sich vertäuen, mit Ankern vorn und hinten vertäuen *(Mar.)* || **–se barba de gato,** vor zwei Ankern in einem Hahnpoot vertäut liegen *(Mar.)* || **–se barba de ganso,** vor drei Ankern in einem Hahnpoot vertäut liegen *(Mar.)* [Bord, npl. *(Mar.)*

**amarrazón,** m. sämtliche Sorrtaue an

**amarre,** m. Volteschlagen, n.

**amarri·do, da,** adj. traurig, niedergeschlagen.

**amarro,** m. Landfeste, f. *(Mar.)* [gen.

**amartela·do, da,** adj. sterblich verliebt || innig zugethan || nachdenkend.

**amartelamie·nto,** m. Verliebtheit, f.

**amartela·r,** v. a. herzen, liebkosen, den Hof machen || innig zugethan sein || **–se,** sterblich verliebt sein || sich leidenschaftlich verlieben.

**amartilla·do, da,** adj. hammerähnlich.

**amartilla·r,** v. a. hämmern || den Gewehrhahn spannen || **~,** v. n. hämmern.

**á más,** adv. obendrein || zur Bekräftigung.

**amasade·ra,** f. Backtrog, m.

**amasadi·jo,** m. Brotteig, m.

**amasado·r,** m. Kneter, m. || Bäcker, m.

**amasadura,** f. Kneten, n. || Brotbacken, n.

**amasamie·nto,** m. Sammeln, Zusammenbringen, n.

**amasa·r,** v. a. einrühren (Teig, Mörtel ꝛc.) || kneten (Teig) || backen, Brot backen || vorbereiten, einleiten || **~ el pastel,** Ränke schmieden, unheimliche Pläne brüten || einen Staatsstreich ins Werk setzen.

**amasi·jo,** m. Teig, m., geschlagene Teigmasse || Kneten, n. || der angemachte Mörtel, Gips ꝛc. || Backtube, Backkammer, f. || Mischmasch, m. || Schüleraufgabe zur Bearbeitung, f. || heimliche Verabredung, f. || Versammlung zu verbotenen Zwecken, f.

**amastozoa·rio, ria,** adj. zitzenlos.

**amastozoa·rios,** mpl. milchdrüsenlose Wirbeltiere, npl. [bart, m.

**amasuela,** f. eßbare Miesmuschel, f., Blau-

**amatista, ametista,** f. Amethyst, m. || Amethystkolibri, Fliegenvogel, m. || **~ oriental,** Saphir, m. || **~ verde,** Prasem, m. || **~ en morrallón,** roher Amethyst.

**amatista·da,** f. Amethystpflanze, f.

**amatista·do, da,** adj. amethystfarben, violett || **boa ~a,** f. Amethystriesenschlange, f.

**amatividad,** f. Sinn, Trieb zur Liebe, m. (Schädellehre).

**amati·vo, va,** adj. Liebe einflößend.

**amato·rio,** adj. erotisch, auf Liebe bezüglich || Liebe einflößend || verliebt || **bebida –a, medicina –a,** f. Liebestrank, m. || **carta –a,** f. Liebesbrief, m. || **músculos –s del ojo,** mpl. die schrägen Augenmuskeln, mpl. *(An.)*

**Amatu·sia,** f. Venus Amathusia, f.

**amatzquí·tl,** m. mexikanischer Baum, dessen Rindensaft fieberstillend wirkt, m.

**amaucí·ta,** f. Art Feldspat, m.

**amauro·se, amauro·sis,** f. schwarzer Star, m., Stockblindheit, f. *(Path.)*

**amaurótico, ca,** adj. zum schwarzen Star gehörig *(Path.)* || mit dem schwarzen Star behaftet, stockblind. [gehörig, Majorats-.

**amayorazga·do, da,** adj. zum Majorat

**amayorazga·r,** v. a. in ein Majorat verwandeln.

**amazacotado, da,** adj. plump, schwerfällig, grob. [stückeln.

**amazola·r, v. a.** in Bündel einteilen, zer-

**amazo·na,** f. Amazone, f. || Reiterin, f. || große beherzte Frau, f. || Amazonenpapagei, m.

**amazo·nas, amazo·nio, nia, amazonia·no, na,** adj. aus der brasilianischen Provinz Amazonas. [den Amazonen gehörig.

**amazónico, ca, amazo·nio, nia,** adj. zu

**amazo·nita,** f. Amazonenstein, m.

**amba,** f. Wurzelbaumfrucht, f.

**ambacto,** m. Grundbesitz, mit hoher und niederer Gerichtsbarkeit, im Lehnswesen, m.

**amba·ges,** mpl. Irrwege, irrsame, krumme Wege, mpl. || Umschweife im Reden, mpl., Weitläufigkeiten, fpl.

**ambagina·l,** adj. **carta ~,** f. Schenkung zwischen Ehegatten, zu Gunsten des überlebenden, f. *(Jur.)*

**ambagio·so, sa,** adj. voller Umschweife, Zweideutigkeiten, Spitzfindigkeiten.

**amba·iba,** m. brasilianischer Trompetenbaum, m.

**ámbar,** m. Agtstein, Bernstein, Amber, m., Ambra, n. || Bisamblume, f. || **~ común, ~ de cuentas, ~ amarillo,** Bernstein || **~ blanco,** Walrat, m. || **~ gris,** Amber, grauer Amber || **~ negro,** Fuchsamber || **es un ~,** der Wein ist wie Öl || **de ~,** mit Amber bereitet oder durchräuchert.

**amba·ra,** m. Amberfisch, m.

**ambaralo·gia,** f. Chemie des Ambers, f.

**ambara·r,** v. a. mit Amber durchräuchern || **–se,** Bernsteinfarbe annehmen.

**ambari·lla,** f. Sultansblume, weiße Bisamblume, f. || Ambrettenbirne, f.

**ambari·na,** f. Amberfett, Ambrein, n. *(Chem.)* || Bisamblume, f. [*(Chem.)*

**ambarina·to,** m. amberfettsaures Salz, n.

**ambarínico, adj. ácido ~,** Amberfettsäure, f. *(Chem.)*

**ambari·no, na,** adj. zum Bernstein gehörig.

**ambari·to,** m. kleines Stück Bernstein, n.

**ambarlo·gia,** f. Abhandlung über Bernstein,

**ámbaro de Indias,** m. Bisamblume, f. [f.

**ambáside,** m. indischer Barsch, m. *(F.)*

**amba·to,** m. Hartflügler, m.

**ambe·la,** f. ägyptische Seerose, m.

**ambelane·ro,** m. Ambellania, f. (Baum auf Guyana). [blume, f.

**amberbo·a,** f. gelbe Kornblume, Bisam-

**Amberes, Anveres, Antue·rpia,** f. Antwerpen.

**amber·so,** m. Kopfseite, Bildseite, Hauptseite, Vorderseite einer Münze, f.

**ambi,** m. der Hebestock des Hippokrates (Vorrichtung zum Einrenken) *(Chem.)*

**ámbia,** f. Ambiaharz, n.

**ambición,** f. Ehrgeiz, m., Ehrsucht, f. || Herrschsucht || Geldgier, f. || Streben, Trachten, Erstreben, Nachstreben, n., Eifer, m.

**ambiciona·r,** v. a. eifrig erstreben, sich beeifern, sehnlichst wünschen, mit Eifer nachtrachten.

**ambicio·so, sa,** adj. ehrgeizig, ehrsüchtig, ehrbegierig || streberisch. [Unterzähnen (Schafe).

**ambidenta·do, da,** adj. mit Ober- und

**ambidexteridá·d,** f. gleiche Geschicklichkeit im Gebrauch der linken wie der rechten Hand, f.

**ambide·xtro, ambidie·stro, tra,** adj. gleich geschickt im Gebrauch der linken wie der rechten Hand. [liegend.

**ambiente,** adj. umgebend *(Phys.)* || nahe-

**ambiente,** m. die uns umgebende Luft.

**ambientillo,** m. Oberflächenwind, m. *(Mar.)*

**ambígeno, na,** adj. zwitterartig, Zwitter- || doppelförmig *(Bot.)* || querkegelschnittlinig *(Math.)*

**ambigú,** m. Mahlzeit, bei der man alle Gerichte zugleich aufträgt und die zugleich Vesperbrot und Abendbrot ist, f. || Theaterbüffett, n.

**ambigüedad,** f. Zweideutigkeit, f., Doppelsinn, m. [Blumenkrone *(Bot.)*

**ambigüiflo·ro, ra,** adj. mit zweifelhafter

**ambi·guo, gua,** adj. zweideutig, doppelsinnig || zweifelhaft, ungewiß || unschlüssig || beiderlei Geschlechtes *(Gr.)*

**ambiope,** adj. doppelsichtig *(Path.)*

**ambiopía,** f. Doppelsichtigkeit, f. *(Path.)*

**ambiparo, ra,** adj. zugleich Blätter und Früchte treibend *(Bot.)* [Gegengift gebraucht.

**ambi·re,** m. gekochter Tabakssaft, m., als

**ámbito,** m. Umkreis, Umfang, m.

**a·mbla, ambladu·ra,** f. Paßgang, Zeltergang, m.

**amblado·r,** m. Paßgänger, m. (Pferd).

**ambla·r,** v. n. den Paßgang, Zeltergang gehen (Pferde). [f.

**amblehue·lo,** m. zweipfündige Wachsfackel,

**amble·o,** m. dreipfündige Wachsfackel mit einem Docht, f. || Leuchter zu einer solchen Fackel, m. [gebend *(Bot.)*

**ambleoca·rpo, pa,** adj. wenig Samen

**ambligo·nio, nia,** adj. stumpfwinkelig (Dreieck).

**amblio·pe,** adj. blödsichtig, trübsichtig.

**amblio·pe,** m. indischer Trichterfisch, m. || Blindeidechse, f.

**ambliopía,** f. Blödsichtigkeit, Trübsichtigkeit, f., wolkiges Sehen, n. [*(Path.)*

**amblo·ma,** m. **amblo·sia,** f. Fehlgeburt, f.

**amblótico, ca,** adj. fruchtabtreibend *(Med.)*

**a·mbo,** m. Ambe, f., Zweitreffer im Lotto || Hebestock zur Einrichtung der Verrenkung des Oberarmes, m. *(Chir.)*

**Ambo·ino,** m. Insel Amboina.

**ambo·l,** m. grauer Bernstein, m.

**ambón,** m. Emporkirche, f. || indischer Mispelbaum, m. || Rand an der Knochenhöhle, m.

**ámbora,** f. Trommelbaum, m. [*(An.)*

**ambóreas,** fpl. monimianische Pflanzen, fpl.

**ambóreo, rea,** adj. monimianenartig *(Bot.)*

**a·mbos, a·mbas,** adj. pl. beide || **ambos á dos, ambas á dos,** alle beide, beide zugleich, beide aufeinmal.

**a·mbra,** f. Weißfisch, Weißwal, m.

**ambracán,** m. Kaschelott, Pottfisch, m.

**ambracia·no, na,** adj. ambrakisch, aus Ambracia.

**ambraquio·te,** m. Ambrakiot, m.

**ambrolla·r,** v. a. verwickeln.

**ambrosía,** f. Ambrosia, Götterspeise, f. || Ambrosienkraut, Traubenkraut, n. || fig. köstliche, leckere Speise. [npl.

**ambro·sias,** fpl. Bacchusfeste in Jonien,

**ambrosiáceas,** fpl. ambrosienkrautartige Pflanzen, fpl. [Ambrosia duftend.

**ambrosíaco, ca,** adj. ambrosisch, nach

**ambrosia·no, na,** adj. ambrosianisch, auf den heiligen Ambrosius bezüglich || **canto ~,** m. der Ambrosianische Lobgesang.

**ambrosí·no, na,** adj. ambrosisch, nach Ambrosia schmeckend. [Kirsche.

**ambrune·sa,** f. eine Art dicker, saftiger

**ambue·sta,** f. Gäspe, f., doppelte hohle Handvoll.

**ambulación,** f. Gehen, Herumwandeln, n.

**ambulacra·l, ambulacrifo·rme,** adj. gangartig.

**ambula·cro,** m. Gang, Chorgang, Chorumgang, m. || Gang mit Baumreihen || Schreitloch einiger Strahlentiere, n.

**ambula·ncia,** f. Feldlazarett, n. *(Mil.)* || **~ fija,** stehendes Feldlazarett || **~ volante,** fliegendes Feldlazarett.

**ambula·nte,** adj. wandernd, umherziehend, reisend, unstet, beweglich || umherziehend (Krankheiten) || **hospital ~,** m. Feldlazarett, n. *(Mil.)* || fig. ein wanderndes Spital (von einem Menschen) || **espectro ~,** m. ein wanderndes Gespenst, dürrer, schwacher Mensch || **cómico ~,** m. wandernder Schauspieler, m.

**ambula·ntes,** fpl. fahrende Post auf der Eisenbahn, f. *(E. B.)*

**ambula·r,** v. a. poet. lustwandeln.

**ambulati·vo, va,** adj. wanderlustig.

**ambulato·rio, ria,** adj. ohne festen Wohnsitz,

unangesessen, unansässig *(Jur.)* || **pies –s,** mpl. Wandelfüße, Schreitfüße, mpl.

**ambu·lia,** f. Primel, f. *(Pfl.)*

**ambulípedo,** adj. mit Wandelfüßen, mit Schreitfüßen.

**ambulípedos,** mpl. Vögel mit Wandelfüßen, mpl. ‖ Säugetiere mit Schreitfüßen, npl.

**ambulón,** adj. wütend, rasend || blähend (von Geschwüren).

**amebe·o,** m. Wechselgesang in Gesprächform, m., Wechselgespräch in Versen, n.

**amecha·r,** v. a. spicken || den Docht der Lampe höher schrauben.

**amedrentación,** f. **amedrentamie·nto,** m. Einschüchterung, f.

**amedrenta·r,** v. a. einschüchtern, Furcht einjagen ‖ **–se,** einen Schrecken bekommen || den Mut verlieren.

**ame·iva,** f. Ameivaeidechse, f.

**ameiva·dio, dia,** adj. ameivaähnlich.

**ame·l,** m. wirtschaftlicher Verwalter eines arabischen Bezirkes, m. [Normandie, m.

**ameleón,** m. bester Äpfelwein aus der

**ame·lga,** f. Ackerbeet zwischen zwei Furchen, n., Furchenrain, m. ‖ Koppel, f.

**amelga·do, da,** adj. ungleich aufgegangen, zweiwüchsig (Saat). [setzen, n.

**amelga·do,** m. Vermarkung, f., Markstein-

**amelgamie·nto,** m. Abmarken, Ziehen der Furchenraine, n.

**amelga·r,** v. a. gleichweite Furchen ziehen ‖ die Grenzen abmarken ‚ verkoppeln.

**amelía,** f. der von einem Amel verwaltete arabische Bezirk.

**ame·lo,** m. Mutterkraut, n.

**amelona·do, da,** adj. melonenartig.

**ame·lpo,** m. Baum auf Malabar, dessen Wurzel gegen Schlangenbiß dient, m.

**amella·r,** v. a. schartig machen.

**¡amén!** Amen! es werde wahr! ja, so sei es! ‖ meinethalben! ‖ **~ de,** außer.

**amén,** m. das Amen ‖ **sacristán de ~,** m. Jaherr, blinder Nachbeter, m. ‖ **voto de ~,** m. Jastimme, Nachbeterei, f. ‖ **~, ~ sube al Edén,** das Gebet steigt zum Himmel empor ‖ **muchos –es llegan al cielo,** vieles Bitten erreicht zuletzt seinen Zweck. [Drohwort, n.

**amena·za,** f. Drohung, Bedrohung, f.,

**amenazado·r, ora,** adj. drohend, bedrohlich, poet. dräuend. [Dräuer, Bedräuer, m.

**amenazado·r,** m. Droher, Bedroher, poet.

**amenaza·r,** v. a. drohen, androhen, poet. dräuen.

**amendruga·r,** v. a. mit Brot vollstopfen ‖ **–se,** hart werden (Brot). [trächtigend.

**amenguado·r, ora,** adj. entehrend ‖ beeinträchtigend.

**amenguamie·nto,** m. Beeinträchtigung, f.

**amengua·r,** v. a. entehren, beschimpfen ‖ beeinträchtigen, schmälern.

**amenida·d,** f. Annehmlichkeit, f. ‖ fig. Anmut, Lieblichkeit, Grazie, f., Reiz, Liebreiz, m. ‖ lachender Anblick der Natur, m.

**amenizado·r, ora,** adj. anmutig machend.

**ameniza·r,** v. a. anmutig machen, Anmut mitteilen ‖ **–se,** sich anmutig gestalten.

**ame·no, na, ameno·so, sa,** adj. anmutig, liebreizend, lieblich, lachend, reizend, blühend, geschmückt, zierlich ‖ unterhaltend, angenehm.

**amenomanía,** f. Wahnsinn, begleitet von Fröhlichkeit, m. *(Path.)* [*(Path.)*

**amenorre·a,** f. Ausbleiben der Regel, n.

**Améns,** m. Amiens (Stadt in Frankreich).

**ame·ns,** m. starkes Wollenzeug, n.

**amentáceas,** fpl. Kätzchenträger, mpl. *(Bot.)*

**amentáceo, cea, amentífero, ra,** adj. kätzchentragend *(Bot.)*

**amentifo·rme,** adj. kätzchenförmig *(Bot.)*

**amenta·r,** v. a. mit einem Lederriemen festbinden, anziehen.

**ame·nto,** m. Kinnriemen am Helm, m. ‖ Schuhriemen ‖ Kätzchen, n., Art des Blütenstandes bei getrennt-geschlechtlichen Blüten *(Bot.)*

**amenudea·r,** v. a. im kleinen verkaufen.

**amenu·do,** adv. öfters.

**ame·os, ammi,** m. Ammei, n. *(Pfl.)*

**amera·de,** m. Beamter in einer der ehemaligen maurischen Provinzen Spaniens, m.

**amera·r,** v. a. in Aragonien: den Wein mit Wasser mischen **–se,** Wasser ziehen, durchweichen, sich allmählich mit Wasser anfüllen.

**amercea·rse,** sich erbarmen.

**amerenga·do, da,** adj. Zuckersachen gleichend (Worte, Redensarten) ‖ weibisch, verzärtelt.

**ameri,** m. Färbestoff des Indigo, m.

**América,** f. Amerika.

**americani·smo,** m. Amerikanismus, amerikanischer Gebrauch, Ausdruck ꝛc., m.

**americani·sta,** m. Amerikaforscher, m.

**america·no, na,** m. Amerikaner.

**america·no, na,** adj. amerikanisch.

**amesnado·r,** m. Wächter, Hüter, m. ‖ Hüter der Person des Königs im Palast.

**amesna·r,** v. a. bewachen, behüten, in Sicherheit bringen ‖ **~,** v. n. sich in Sicherheit bringen, seine Zuflucht nehmen.

**ametalado, da,** adj. messingähnlich ‖ messingfarben ‖ fig. falsch, verstellt.

**ametala·r,** v. a. messingartig zubereiten ‖ sich verstellen ‖ **~ la voz,** der Stimme einen Metallklang geben.

**ametamorfóseo, ametávolo, la,** adj. ohne Metamorphose (Insekten).

**ametamórfosis,** f. Entstehen ungeflügelter Insekten ohne Metamorphose, n.

**ameti·sto, ta,** adj. violett in Wappen.

**ametralla·r,** v. a. mit Kartätschen beschießen.

**ame·tria,** f. Unregelmäßigkeit, Mißverhältnis, Abweichung vom Ebenmaß.

**a·mia,** f. Streithuhn, n., Moderfisch, m.

**amiantáceo, cea, amiántico, ca,** adj. steinflachsartig.

**amiantini·ta,** f. Steinblüte, f., Byssolit, m.

**amia·nto,** m. Bergflachs, Steinflachs, Asbest, m. ‖ fpl. Infusorien, npl. [best, m.

**amicila, ami·clis,** f. Mangel an Rückenmark, m. *(An.)* [freundschaftlich.

**amicísimo, ma,** adj. sehr zugethan ‖ sehr

**amíctico, ca,** adj. ätzend (Heilmittel).

**amidi·na,** f. Stärkegummi, Stärkemehlgummi, n.

**amidi·no,** m. Hülse der Stärkemehlkörner, f.

**ami·dos,** mpl. Amid, n. *(Chem.)*

**amie·do,** adv. aus Furcht.

**amie·nto,** m. Kinnriemen am Helm, m. ‖ Schuhriemen ‖ Wurfriemen an der Lanze, am

**amie·sta,** f. indischer Kattun, m. Weil.

**amiga,** f. Mädchenschule, f. ‖ Mädchenschullehrerin, f. ‖ fam. Freundin, Geliebte, f.

**amiga·ble,** adj. freundschaftlich, liebreich ‖ **transacción ~,** f. gütlicher Vergleich, m.

**amigaja·do, da,** adj. zerbröselt.

**á miga·jas,** adv. brockenweise.

**amiga·r,** v. a. befreunden ‖ **–se,** sich befreunden ‖ in wilder Ehe leben.

**amiga·zo,** m. großer, dicker Freund, m.

**amigdala·rio, ria,** adj. mandelförmig.

**amigdalas,** fpl. Mandeln, Halsdrüsen, fpl. *(An.)* [gewächse, npl.

**amigdáleas,** fpl. mandelartige Rosen-

**amigdáleo, lea,** adj. mandelbaumartig.

**amigdalífero, ra,** adj. mandeltragend *(Bot.)* ‖ einen mandelartigen Kern enthaltend *(Min.)* [lin, n.

**amigdali·na,** f. Mandelstoff, m., Amygdalin, n.

**amigdali·ta,** f. **amigdaloi·des,** m. Mandelstein, m.

**amigdali·tis,** f. Mandelbräune, f. *(Path.)*

**amigdaloi·de,** adj. mandelförmig.

**amigo, ga,** adj. freundschaftlich ‖ zugethan, günstig, hold, geneigt ‖ nützlich, brauchbar ‖ **tender una mano –a,** eine hülfreiche Hand leihen, hülfreiche Hand leisten.

**amigo,** m. Freund, m. ‖ Liebhaber, Buhler, m. ‖ Handelsfreund, Geschäftsfreund ‖ **~ del alma, ~ de asa, ~ del corazón,** Busenfreund ‖ **~ de sí mismo,** Selbstling, Selbstsüchtler, Egoist, m. ‖ **~ de taza de vino,** Freund aus Eigennutz ‖ **~ hasta las auras,** Freund, soweit es Gewissen und Religion zuläßt ‖ **~ hasta la muerte,** Freund auf Leben und Tod ‖ **ser ~ de alguna cosa,** etwas gern thun, etwas gern haben ‖ **entre dos –s,** unter Freunden (beim Feilschen) ‖ **¡tan –s como antes!** wir bleiben doch gute Freunde! ‖ **tener cara de pocos –s,** ein widerliches Gesicht haben, widerwärtig sein ‖ **uno de mis mayores –s,** einer meiner besten Freunde. [n.

**amigo·te, amigui·llo,** m. iron. Freundchen,

**amiguísimo, ma,** adj. äußerst freundschaftlich.

**amiguita,** f. liebe kleine Freundin, f.

**amiguito,** m. lieber kleiner Freund, m.

**amiláceo, cea,** adj. stärkemehlartig ‖ **fécula –a,** f. Stärkemehl, n. [eingeschüchtert.

**amilana·do, da,** adj. dem Weiche ähnlich ‖

**amilana·r,** v. a. Furcht, Schrecken einjagen ‖ **–se,** Furcht bekommen.

**amile·no,** m. Amylen, n. *(Chem.)*

**amílico, ca,** adj. aus Stärkemehl bereitet.

**amílidas,** fpl. stärkemehlartige Verbindungen, fpl. *(Chem.)*

**amiloni·na,** f. Amylonin, n. *(Chem.)*

**amillaramie·nto,** m. Vermögenssteuer von so und soviel tausend des Einkommens, f.

**amillara·r,** v. a. die Vermögens- und Gewerbesteuer nach gewissen Tausenden auf das Einkommen ausschreiben.

**amillona·do,** m. Millionär, Millionenbesitzer, m. ‖ Millionensteuerpflichtiger, m.

**amillona·r,** v. a. Millionen aufhäufen ‖ **~,** v. n. Millionär werden ‖ **–se,** sich Millionen zulegen.

**amima·r,** v. a. fam. liebkosen, hätscheln.

**amimeto·bia,** f. üppiges, wüstes, schwelgerisches Leben, n.

**ami·nio,** m. ein italienischer Wein.

**aminoración,** f. Verminderung, Verringerung, f. ‖ **aminora·r,** v. a. vermindern.

**amiós,** adj. muskellos *(An.)*

**amir,** m. Emir, m., arabischer Fürst.

**amirida,** f. Balsamstrauch, m. ‖ **~ elemífera,** amerikanischer Elemibaum, m.

**amirideas,** fpl. Balsamgewächse, npl.

**amirideo, ea,** adj. balsamstrauchartig.

**amiri·na,** f. Elemiharz, n.

**amisi·ble,** adj. verlierbar.

**amisibilida·d,** f. Verlierbarkeit, f.

**amista·d,** f. Freundschaft, Liebe, Zuneigung, f. ‖ Freundschaftsbezeigung, Gefälligkeit, Höflichkeit, Vergunst, f. ‖ Bekanntschaft, f. ‖ Liebesverständnis, n. ‖ Liebesverhältnis, n., wilde Ehe, f. ‖ **tornar la ~,** die Freundschaft kündigen, lösen ‖ **quebrar la ~,** sich entzweien ‖ **–es,** pl. Aussöhnung, f. ‖ **romper las –es,** Feind werden ‖ **malas –es,** böse Gesellschaft, f., böse Bekanntschaften, fpl.

**amistado, da,** adj. befreundet.

**amistado·r,** m. Freundschaftstifter, m.

**amistanza,** f. Wiederaussöhnung, f.

**amista·r,** v. a. Freundschaft, Versöhnung stiften ‖ **–se,** sich aussöhnen ‖ sich befreunden, befreundet werden ‚ in wilder Ehe leben.

**amistosamente,** adv. auf freundschaftlichem Fuße ‖ **transigir un asunto ~,** etwas gütlich ausmachen. [Freundschaft Bezug habend.

**amisto·so, sa,** adj. freundschaftlich ‖ auf

**amito,** m. Achselstuch, Achselkleid des Messe lesenden Priesters, n.

**amma·nnia,** f. Ammannie, f. *(Pfl.)*

**ammaptenidi·tes,** mpl. Straußvögel, mpl.

**ammíneas,** fpl. ammeiartige Pflanzen, Doldenpflanzen, fpl.

**ammíneo, nea,** adj. ammeiartig *(Bot.)*

**ammites,** m. Bogenstein, Ammit, m.

**amne·sia,** f. Gedächtnisschwäche, Erinnerungslosigkeit, f.

**amnéstica,** f. Vergeßkunst, f.

**amnestófalo, la,** adj. geschlechtsgetrennt, mit getrennten Geschlechtern *(Bot.)*

**amnícola,** adj. an, in Flüssen lebend, wachsend, Fluß-, Strom-.

**a·mnios,** m. Lammhäutchen, Schafhäutchen, n., Amnioswasserhaut, Fruchtwasserhaut (um die Frucht im Mutterleibe), Keimflüssigkeit, f., Keimsack, m. *(An.)* ‖ Samensaft, m., Saftbälgchen, n. *(Bot.)* [*(Chem.)*

**amniota·to,** m. amniosfaures Salz, n.

**amniótico, ca,** adj. zur Amnioshaut gehörig ‖ **ácido ~,** m. Amniosfäure, f. *(Chem.)* ‖ **líquido ~,** m. Schafwasser, n. *(An.)*

**amnistía,** f. Amnestie, f., Vergeben und Vergessen, n., allgemeiner Straferlaß, m., Straffreiheit, Begnadigung, f. ‖ Bannfriede, m.

**amnistiado, da,** adj. amnestiert, begnadigt.

**amnistia·r,** v. a. amnestieren, vergeben und vergessen, straffrei erklären, begnadigen ‖ **–se,** die Amnestie benützen.

**a·mo,** m. Herr, Hausherr, Gebieter, m. ‖ Eigentümer, Besitzer, m. ‖ Pflegevater, Mann der Amme, m. ‖ Oberknecht auf einer Meierei, m. ‖ **asentar con ~,** sich verdingen.

**amoba·to,** m. Schlange auf Guinea, f.

**amobla·r,** v. a. möblieren, eine Wohnung ausstatten.

**amoce·ta,** f. Sandaal, m.

**amocori·so,** m. Goldstaub, m.

**amodi·ta,** adj. in Sand lebend, Sand-.

**amodi·ta,** f. Sandaal, m. ‖ Sandnatter, Sandschlange, f. [seit, f.

**amodorramie·nto,** m. große Schläfrigkeit

**amodorra·rse,** schläfrig werden ‖ in Schlafsucht fallen *(Path.)*

**amodorri·do, da,** adj. schlaffsüchtig *(Path.)*

**amófilo, la,** adj. an sandigen Orten lebend, wachsend.

**amogota·do, da,** adj. einzelnstehend und steil mit flachem Gipfel (von Bergen an der Küste) *(Mar.)* [dumpfig.

**amoha·do, da,** adj. schimmelig ‖ modern, verrosten. [willig.

**amohece·rse,** verschimmeln, vermodern ‖

**amohina·do, da,** adj. verdrießlich, unmutig, ärgerlich, ärgerlich, Verdruß machen ‖ **–se,** böse, unwillig werden.

**amojama·do, da,** adj. dürr, mager, ausgetrocknet.

**amojama·r,** v. a. Thunfisch einsalzen || **–se,** dünn, mager werden || austrocknen. *[(Mar.)*

**amojela·r,** v. a. die Kabelaring verseifen

**amojona·do, da,** adj. mit Grenzsteinen bezeichnet. [berichtiger, m.

**amojonado·r,** m. Grenzscheider, Grenz-

**amojonamie·nto,** m. Vermarkung, Abmarkung, f., Aufstellen von Grenzsteinen, n. || die aufgestellten Grenzsteine || Einzäunung der Bahn, f. *(E. B.)*

**amojona·r,** v. a. vermarken, Grenzsteine aufstellen, mit Grenzsteinen bezeichnen.

**amolade·ra,** f. Schleifstein, Wetzstein, m.

**amolado·r,** m. Schleifer, Scherenschleifer, m. || Pfuscher, m. || ungeschickter Kutscher, m. || schlechter Geiger, Fiedler, m. || Lästiger, m. || **~ ambulante,** herumziehender Scherenschleifer.

**amoladu·ra,** f. Schleifen, Wetzen, Scharfmachen, n. || Schleiffel, n., Schliff, m.

**amola·r,** v. a. schleifen, wetzen, scharfmachen || durch Lärm oder Geschwätz beschwerlich fallen || **~,** v. n. fiedeln, die Geige kratzen.

**amolda·do,** m. Sardellennetz, n.

**amoldado·r,** m. Former, Formgießer, m.

**amoldadu·ra,** f. Formen, n., Formguß, m.

**amolda·r,** v. a. formen, abformen, modeln, in Form gießen || gestalten, Gestalt geben || fig. bilden, ausbilden || **–se,** sich modeln, sich bilden, sich gestalten.

**amollado·r,** m. der im Reversi eine niedrigere Karte zugiebt, um die Lese nicht zu bekommen || der auf feige Art nachgiebt. *[(Mar.)*

**amolladu·ra,** f. Abfieren, Abschricken, n.

**amolla·r,** v. a. im Reversi durch Zuwerfen einer niedrigeren Karte den Stich gehen lassen, um die Lese nicht zu bekommen || feige nachgeben, klein beigeben, flau werden || in den Hafen einlaufen *(Mar.)* || ein Tau ausfieren, abschricken *(Mar.)* || die Schoten ausfieren *(Mar.)* [werden.

**amollece·r,** v. a. erweichen || **~,** v. n. weich

**amolleta·do, da,** adj. in Form eines Milchbrotes.

**amómeas,** fpl. Gewürzlilien, fpl.

**amomi,** m. Gewürzmyrte, f., Jamaikapfeffer, Piment, m. [**Indias,** Ingwer, m.

**amo·mo,** m. Amome, f. *(Pfl.)* || **~ de las Indias,** Ingwer, m.

**amona·na,** f. unterirdisch angelegte Honigwabe der Bienen auf St. Helena, f.

**amondonga·do, da,** adj. kaldaunenähnlich || feist, wanstig. [zu Geld ausprägen.

**amoneda·r,** v. a. münzen, Geld prägen ||

**amonestación,** f. Ermahnung, Verwarnung, f., Verweis unter vier Augen, m. || Heiratsaufgebot, n. || **correr, echar las –es,** das Aufgebot erlassen || aufgeboten werden.

**amonestado·r,** m. Verwarner, Mahner, m.

**amonesta·r,** v. a. erinnern, ermahnen, verwarnen || Brautpaare aufbieten, das Heiratsaufgebot verkünden || die als Priester zu Weihenden in der Kirche aufbieten || **–se,** verwarnt werden || in Untersuchung kommen *(Jur.)*

**amoniaca·l,** adj. ammoniakhaltig, ammoniakartig.

**amoniaco, ca,** adj. ammoniakhaltig, Ammoniak- || **sal –a,** f. Salmiak, m., flüchtiges Laugensalz, n. || **goma –a,** f. Ammoniakgummi, n.

**amoniaco,** m. Ammoniak, m., alkalische Luft, f. || Ammoniakharz, n. *[(Chem.)*

**amonia·to,** m. Ammoniummetalloxyd, n.

**amo·nio,** m. Ammonium, n. *(Chem.)*

**amonita,** f. **amonites,** m. versteinertes Ammonshorn, n.

**amonitas,** mpl. die Ammoniten.

**amoniu·ro,** m. Verbindung des Ammoniaks mit einem Metalloxyd, f. *(Chem.)* || **~ de plata,** Berthollets Knallsilber, n.

**amono·ides,** adj. ammonshornartig.

**amono·ides,** mpl. ammonshornartige Kopffüßler, mpl.

**amonta·r,** v. n. **amonta·rse,** in den Wald fliehen, sich im Walde verstecken.

**amontay,** m. philippinische Pomeranze, f.

**amontonadamente,** adv. haufenweise, in Haufen durcheinander.

**amontonamie·nto,** m. Anhäufen, Aufhäufen, Aufschichten, n. || verwirrter Wortkram, m.

**amontona·r,** v. a. anhäufen, aufhäufen, aufschichten || unordentlich aufeinander häufen (Worte, Begriffe ꝛc.) || **–se,** sich häufen, sich anhäufen || sich häufig versammeln || hitzig, zornig werden || **–se el juicio,** vor Zorn weder hören noch sehen, den Kopf verlieren.

**á monto·nes,** adv. vollauf, reichlich, in Hülle und Fülle.

**amo·r,** m. Liebe, Zuneigung, Anhänglichkeit, Freundschaft, f. || der geliebte Gegenstand || Gelassenheit, Sanftmut, f. || freies Spiel eines Taues, n. *(Mar.)* || **~ propio,** Eigenliebe || **por ~ de mí,** mir zulieb || **por ~ de Dios,** um Gotteswillen || **dar ~,** schlaff sein, lose sein (Tau) *(Mar.)* || **dar como por ~ de Dios,** so geben, als gebe man bloß aus Gnade und Barmherzigkeit || **en ~ y compañía,** in Friede und Eintracht || **al ~ de la lumbre,** so nahe am Feuer, daß es wärmt, ohne zu brennen || **ir al ~ del agua,** stromab fahren || fig. fünf gerade sein lassen || **preso de ~,** verliebt || **mi ~,** mein Lieber, meine Liebe || **~ de hortelano,** Klette, f., Klettenkraut, n. || **–es,** pl. Liebschaft, f. || Liebchen, Herzchen, Schätzchen, n. (Liebesausdrücke) || **mis –es,** mein Liebster, meine Liebste || **de mil –es,** von ganzem Herzen, herzlich gern || **mil –es (de jardinería),** roter Baldrian, m. *(Pfl.)*

**amoradu·j,** m. Majoran, Meiran, m. *(Pfl.)*

**amorata·do, da,** adj. schwarzblau.

**amorata·r,** v. a. die schwarzblaue Farbe geben oder nachahmen || **–se,** schwarzblau werden.

**amorcillo,** m. Liebelei, f. [den.

**amordazamie·nto,** m. Knebeln, n.

**amordaza·r,** v. a. knebeln.

**amorece·r,** v. a. Widder und Schafmutter paaren || **~,** v. n. sich paaren (Schafe).

**amo·rfa,** f. Bastardindigo, m.

**amo·rfia,** f. Formlosigkeit, f. || Verbildung, f.

**amo·rfis, amo·rfo, fa,** adj. gestaltlos, unkrystallisiert (Gestein) || mißgestaltet.

**amorfófito,** m. Pflanze mit unregelmäßigen Blumen, f.

**amorfozoa·rio, ria,** adj. formlos.

**amorga·do, da,** adj. von genossenem Ölköder berauscht (bloß von Fischen gebräuchlich).

**amorga·r,** v. a. mit Ölköder berauschen (nur auf Fische anwendbar) || **–se,** von Ölköder berauscht werden.

**amorgona·r,** v. a. Reben absenken, fechsen.

**amorico·nes,** mpl. Liebeleien, verliebte Gebärden, Liebkosungen, fpl.

**amorío,** m. fam. Liebeln, Verliebtsein, n., Verliebtheit, Liebelei, f.

**amorisca·do, da,** adj. den Mauren ähnlich.

**amorma·do, da,** adj. rotzig, mit dem Rotz behaftet (Pferde).

**amormío,** m. Meergilgen, m. *(Pfl.)*

**amorosame·nte,** adv. auf verliebte Weise.

**amorosida·d,** f. Verliebtheit, f., verliebtes Wesen, n.

**amoro·so, sa,** adj. verliebt || zärtlich, liebreich, liebenswürdig || weich, sanft anzufühlen || weich, sanft (von körperlichen Gegenständen) || sanft, milde, ruhig (Wetter) || poet. liebegirrend, liebeatmend || **músculo ~,** m. der Liebäugelmuskel, schräge Muskel im Auge, m. *(An.)* [lassend || maulend, schmollend.

**amorra·do, da,** adj. den Kopf hängen

**amorra·r,** v. n. den Kopf neigen, hängen, bücken || maulen, schmollen || ein hartnäckiges Stillschweigen beobachten || auf den Strand auflaufen *(Mar.)* || vorlastig sein, mit dem Vordersteven überhangen *(Mar.)*

**amorre·os,** mpl. die Amoriter.

**amorriona·do, da,** adj. pickelhaubenähnlich || behelmt.

**amorrona·do, da,** adj. in, im Schau *(Mar.)* ||

**bandera –a,** f. Flagge im Schau, f. *(Mar.)*

**amorronar,** v. a. die Flagge in Schau, im Schau wehen lassen *(Mar.)*

**amortajador,** m. Leicheneinkleider, m.

**amortajamie·nto,** m. Einkleiden der Leichen, n. [Leichentuch hüllen.

**amortaja·r,** v. a. eine Leiche einkleiden, ins

**amortecén,** m. Zahlmeister, Schatzmeister, Säckelmeister, m. [tot liegen bleiben.

**amortece·rse,** in tiefe Ohnmacht fallen, für

**amortecimie·nto,** m. tiefe Ohnmacht, f.

**amortigua·do, da,** adj. erstorben, erloschen || verdunkelt.

**amortiguado·r,** m. Schwebevorrichtung am Schiffsbarometer, f. *(Mar.)* [n.

**amortiguamie·nto,** m. Mildern, Dämpfen,

**amortiguar,** v. a. mildern, dämpfen, abschwächen, mäßigen, lindern, ertöten || Fleisch mürbe machen || Begierden ertöten || Fische betäuben (durch gewisse Kräuter) || Kräuter abwallen || welk machen || einen Aufruhr dämpfen || der Empfindung berauben || die Sinne rauben, für halb tot zurücklassen || die Heftigkeit benehmen || die Farben dämpfen, minder lebhaft machen *(Mal.)* || **~ un buque,** den Lauf eines Schiffes mäßigen, die Fahrt stoppen *(Mar.)* || **~,** v. n. benept sein, im Hafen bei der Ebbe festsitzen *(Mar.)* || **–se,** erlöschen || ersterben || erlahmen, nachlassen, sich legen, gedämpft werden || aufgefangen werden (Hieb) || in Ohnmacht fallen || betäubt, sinnlos sein, das Gefühl verlieren.

**amortiza·ble,** adj. tilgbar, ablöslich (Renten ꝛc.) || veräußerlich zur toten Hand (Grundstücke).

**amortización,** f. Tilgung, Ablösung, f. (einer Schuld, Rente ꝛc.) || Veräußerung zur toten Hand, f. (von Grundstücken) || Erlaubnisschein für die Veräußerung von Gütern zur toten Hand, m. || Schlußbau, m., zurückweichende, schmäler werdende Krönung, f., ant. coronación *(Arch.)*

**amortiza·r,** v. a. tilgen, ablösen (Renten, Schulden, Abgaben ꝛc.) || zur toten Hand veräußern. [Propheten.

**Amós,** m. Amos, m., einer der zwölf kleinen

**amosca·do, da,** adj. aufgebracht, unwillig.

**amosca·r,** v. a. Fliegen abwehren, verscheuchen || **–se,** ohne Grund gleich böse werden || die Fliegen und Bremsen mit dem Schwanze abwehren (Vieh) || über das Stechen der Fliegen und Bremsen wild werden und davonlaufen (Vieh) || fig. unwillig fortlaufen, fortgehen.

**amosquea·rse,** Hindernisse mit Gewalt von sich abschütteln.

**amosquila·do, da,** adj. von den Fliegen gequält und abgemattet, und die Köpfe ins Gebüsch steckend (Vieh).

**amostacha·do, da,** adj. schnurrbärtig.

**amostaza·rse,** aufgebracht, erbittert werden.

**amotina·do,** m. Aufrührer, Aufständischer, m.

**amotinado·r,** m. Aufwiegler, m. [m.

**amotinamie·nto,** m. Aufwiegeln, n. || Aufruhr, m.

**amotina·r,** v. a. aufwiegeln, aufrührerisch machen, zur Empörung reizen || heftig bewegen, in Aufruhr bringen (Gefühle) || **–se,** sich empören.

**amove·r,** v. a. absetzen, des Amtes entsetzen.

**amovi·ble,** adj. absetzbar || widerruflich.

**amovilida·d,** f. Absetzbarkeit, Widerruflichkeit, f.

**ampa,** f. drohende Prahlerei, f. [keit, f.

**ampa·co,** m. Leimharzbaum, m.

**ampala·ba,** f. Boa, Riesenschlange, f.

**ampa·ra,** f. gerichtliche Beschlagnahme, f., Beschlag, Arrest, Sequester auf bewegliche Güter, m.

**amparado·r,** m. Beschützer, Gönner, m.

**ampara·r,** v. a. schützen, verteidigen || Beschlag legen (auf bewegliche Güter) || fest anstemmen *(Mar.)* || **~ en la posesión,** im Besitz erhalten *(Jur.)* || **–se,** sich verteidigen || sich schützen, sich flüchten, sich unter jemandes Schutz begeben.

**ampa·ro,** m. Schutz, m., Verteidigung, Begünstigung, Unterstützung, f. || gerichtliche Beschlagnahme, f.

**ampelídeas,** fpl. rebenartige Gewächse, npl.

**ampelídeo, dea,** adj. rebenartig *(Bot.)*

**ampelíneas,** fpl. tropische Beerenfresser, mpl.

**ampelíta,** f. Erdharz, n., Bergtorf, Zeichenschiefer, kohlenhaltiger Thonschiefer, m. || schwarze Kreide, f. *(Mal.)* [stockes, f.

**ampelografía,** f. Beschreibung des Weinamplexátil, adj. von dem Würzelchen umschlossen *(Bot.)* || **radícula ~,** f. den übrigen Keim umschließendes Würzelchen, n. *(Bot.)*

**amplexica·ude,** adj. hüllschwänzig, mit umschlossenem Schweif.

**amplexica·ule,** adj. stengelumfassend *(Bot.)*

**amplexifloro, ra,** adj. die Blume umgebend *(Bot.)*

**amplexifolia·do, da,** adj. mit stengelumfassenden Blättern *(Bot.)*

**ampliación,** f. Ausdehnung, Erweiterung, f. || Ausführlichkeit, f. || **~ de plazo,** Fristverlängerung, f.

**ampliar,** v. a. ausdehnen, erweitern, vergrößern, vermehren || **–se,** sich ausdehnen, sich erweitern || sich weitläuftig auslassen, sich über einen Gegenstand verbreiten. [trone *(Bot.)*

**ampliatifloro, ra,** adj. mit weiter Blumen-

**ampliati·vo, va,** adj. ausdehnend, erweiternd || **breve ~,** m. erweiterndes Breve, n. || **bula ~a,** f. weiterausführende Bulle, f. (im römischen Kanzleistil) || **comparativo ~,** m. höchster Steigerungsgrad, m. *(Gr.)*

**amplificación,** f. Erweiterung, f. || rhetorisch übertreibende und ausschmückende Ausführung eines Gegenstandes, f. || fig. Übertreibung, f. [größernd *(Phys.)*

**amplificado·r, dora,** adj. erweiternd || ver-

**amplifica·r,** v. a. erweitern, ausdehnen || einen Gegenstand rhetorisch ausschmückend übertreiben || vergrößern *(Phys.)*

**a·mplio, plia,** adj. ausgedehnt, weit || ausführlich, weitläuftig || ansehnlich.

**amplípeno, na,** adj. großflügelig, mit großen Flügeln.
**amplitu·d,** f. Ausdehnung, Weite, Breite, f., Umfang in Länge und Breite, m. || Ausführlichkeit, f. || Weite, f. *(Math.)* || Weite, Gestirnweite *(Astr.)* || Bogenweite des Geschosses *(Mil.)* || **~ ortiva,** Morgenweite, f., Aufgangsbogen, m. *(Astr.)* || **~ occidua,** Abendweite, Untergangsbogen *(Astr.)* || **~ de oscilación,** Schwingungsbogen *(Astr.)* || **~ magnética, ~ de la variación diurna,** Abziehungswinkel der Magnetnadel, m., Mißweisung des Ost- und Westpunktes der Kompaßrose, f. *(Mar.)* || **~ meridional,** Mittagsweite, südliche Weite *(Astr.)* || **~ septentrional,** Mitternachtsweite, nördliche Weite *(Astr.)*
**ámpo de la nie·ve,** m. blendende Weiße des Schnees, f. || fig. blendende Weiße.
**ampoína,** f. Pfingstrose, f.
**ampo·lla,** f. Fiole, f. || Blase auf dem Wasser, f. || Blase in der Hand, von Arbeit || Hitzblatter, f. *(Path.)* || Blase, f., Schlauch, m. *(Bot.)* || **–s,** pl. die beiden Schenkkännchen zum Wein und Wasser bei der Messe, Meßkännchen, npl.
**ampolla·da,** f. stürmische See, f. [len.
**ampolla·do, da,** adj. voll Blasen || geschwol-
**ampolla·r,** adj. fiolenförmig, blasenförmig.
**ampolla·r,** v. a. Blasen in der Hand machen, verursachen || auflockern, aufblähen, erweitern || **~,** v. n. Blasen ziehen (siedendes Wasser) || stürmen, schäumen, hochgehen (See) || **–se,** Blasen bekommen, voll Blasen werden.
**ampolle·ta,** f. kleine Fiole, f. || Sanduhr, f., Glas, Stundenglas, Wachtglas, n. *(Mar.)* || die Zeit bis zum Ablauf der Sanduhr || **~ de arena,** Streusandbüchse, f. || **cambiar la ~,** das Glas umkehren *(Mar.)* || **cambiar la ~ antes del tiempo,** einen Stutzenbull machen, das Glas zu früh umkehren, um schneller abgelöst zu werden *(Mar.)* || **concluir ~,** ablaufen (Sanduhr) *(Mar.)* [blasenartig.
**ampollo·so, sa,** adj. blasig, voll Blasen ||
**ampollue·la,** f. kleine Fiole, f.
**ampra·r,** v. a. in Aragonien: borgen. *[(Jur.)*
**ampri·cia,** f. summarische Untersuchung, f.
**ampulace·ra,** f. Flaschenhornfisch, m.
**ampula·ria,** f. Blasenmuschel, f.
**ampularia·do, da,** adj. blasenmuschelartig.
**ampularia·dos,** mpl. Blasenmuscheln, fpl.
**ampula·rio, ria,** adj. blasenförmig || flaschenförmig.
**ampule·x,** m. Ichneumonsbiene, f.
**ampulosidad,** f. Schwulst, m., Schwülstigkeit im Stil. [(Stil).
**ampulo·so, sa,** adj. hochtönend, schwülstig
**amputación,** f. Abnehmen, Ablösen eines Gliedes, n. *(Chir.)* || Wegschneiden eines Zweiges, n. *(Bot.)*
**amputa·r,** v. a. **ein Glied abnehmen,** ablösen, abschneiden *(Chir.)*
**ámster,** m. Hamsterfell, n.
**Amsterdán,** m. Amsterdam.
**amuchacha·do, da,** adj. kindlich, jugendlich || kindisch, knabenhaft || **cara ~a,** f. kindliche Gesichtszüge, mpl. [Mittel, n.
**amúctico,** m. auf die Luftröhre wirkendes
**amueblar,** v. a. möblieren, ausmöblieren, mit Hausrat ausstatten.
**amufa·r,** v. n. schnaubend angreifen (Stier).
**amugamiento,** m. Abmarkung, f.
**amugronamiento,** m. Absenken von Reben, Fechsen, n. [fechsen.
**amugrona·r,** v. a. eine Weinrebe absenken,
**amujera·do, da,** adj. weibisch || weibermäßig, weiberähnlich.
**amujeramiento,** m. Verweichlichung, f.
**amujera·r,** v. a. weibische Tracht anlegen, sich weibisch kleiden.
**amujerie·gas,** adv. nach Weiberart reitend.
**amula·rse,** von einem Maulesel besprungen und deshalb unfruchtbar werden (Stute) || pop. unfruchtbar werden.
**amulata·do, da,** adj. mulattenfarbig.
**amule·to,** m. Amulett, Zauberanhängsel, n.
**amunicionar,** v. a. mit Mundvorrat und Kriegsvorrat versehen *(Mil.)*
**amuñeca·do, da,** adj. puppenmäßig.
**amu·ra,** f. Halsen eines Segels, fpl. *(Mar.)* || die Schiffsbreite am achten Teil der Verdecklänge vom Vordersteven zum Hintersteven, inwendig gemessen *(Mar.)* || **–s,** pl. Halsenlöcher, npl. || **largar las –s,** die Halsen auffitchen *(Mar.)* [des Schiffes *(Mar.)*
**amura·da,** f. jede der inneren Längsseiten
**amuralla·do, da,** adj. mit Mauern umgeben, ummauert. [mit Mauern befestigen.
**amuralla·r,** v. a. mit Mauern umgeben,
**amura·r,** v. a. die Halsen zusetzen *(Mar.)* || anluven, beim Wind segeln *(Mar.)* || **~ á besar,** die Halsen straff anspannen *(Mar.)* || **~ el petifoque con su raca,** den kleinen Fockmast einracken *(Mar.)*
**amu·rca,** f. Ölhefe, f. [(Stier).
**amurca·r,** v. n. mit den Hörnern stoßen
**amu·rco,** m. Hörnerstoß eines Stieres, m.
**amurilla·r,** v. a. die Erde an den Bäumen herum häufeln.
**amu·sco, ca,** adj. dunkelbraun.
**amuse·ta,** f. Doppelhaken, vom Marschall von Sachsen erfunden, m. *(Mil.)*
**amusga·r,** v. n. das Maul verdrehen und die Ohren hinter legen (Pferde, Maultiere, Stiere, welche beißen, ausschlagen oder stoßen wollen) || mit halbgeschlossenen Augen seitwärts schielen, um besser zu sehen || **~ las orejas,** fig. die Ohren spitzen, horchen, aufhorchen. [viel (auf ärztlichen Rezepten).
**a·na,** f. Elle, f., ⁴/₅ Vara || von jedem gleich-
**anaba·do, da,** adj. rübenähnlich.
**anabaína,** f. eine Euphorbienart *(Pfl.)*
**anabane·la,** f. Kletterfisch, m.
**anabaptismo,** m. Lehre der Wiedertäufer,
**anabaptista,** m. Wiedertäufer, m. [f.
**anabás,** m. Kletterbarsch, m. *(F.)*
**anaba·se,** f. Salzbeere, f. *(Pfl.)*
**anabáseo, sea,** adj. salzbeerenartig *(Bot.)*
**anabasia·nos,** mpl. die Eilboten der Alten.
**anaba·sis,** f. Periode der Zunahme einer Krankheit, f. *(Path.)*
**anaba·te,** m. Dünnschnäbler, m. *(V.)*
**anabático, ca,** adj. zunehmend, stärker werdend *(Path.)* [(Schlangen).
**anabe·no, na,** adj. auf Bäume kletternd
**anabe·nos,** mpl. Kletterei edisen, fpl.
**anabenodáctilo, la,** adj. mit Kletterfingern. [ten, f. *(Bot.)*
**anablaste·ma,** m. Lagersprosse der Flech-
**anablaste·sis,** f. Lagersprossenbildung der Flechten, f. *(Bot.)*
**anable·pso,** m. Schmerle, f. *(F.)*
**anabroquí·smo,** m. Ausrupfen der störenden Augenwimpern mit einem Faden, n. *(Chir.)*
**anabro·sis,** f. Ätzung, f. *(Path.)*
**anabrótico, ca,** adj. ätzend, nagend *(Path.)*
**ana·ca,** f. brasilianischer Papagei, m. || Nileidechse, f. [gaskar, m.
**anacali·fa,** m. giftiger Vielfuß auf Mada-
**anacalo,** m. Bäckerjunge in Toledo, der den Brotteig aus den Häusern abholt, und das gebackene Brot dahin zurückträgt, m.
**anacámpticame·nte,** adv. durch Zurückwerfen *(Opt., Phys.)*
**anacámptico, ca,** adj. zurückwerfend (den Schall) *(Phys.)* || zurückwerfend (das Licht) *(Opt.)* [f.
**anacanda·ja, f.** ostindische Wasserschlange,
**anacande·fa,** f. Fadenschlange, f. [mpl.
**anacanti·nos,** mpl. Weichflossenstrahler,
**anacan·to,** m. Glattrochen, m. *(F.)*
**anacara,** f. türkische Reitertrommel, f.
**anacara·do, da,** adj. perlmutterfarben.
**anacardáceo, cea,** adj. mahagoniartig.
**anacardi·na,** f. Elephantenlauspräparat, n. *(Med.)*
**anacardi·no, na,** adj. aus Mahagoni.
**anacardo,** m. Nierenbaum, Mahagonibaum, m. || Mahagoniholz, n. || Merknuß, f.
**anacata·rsis,** f. Ausleerung nach oben durch Husten oder Erbrechen, f. *(Path.)*
**anacatártico, ca,** adj. den Auswurf, das Erbrechen befördernd *(Med.)*
**anacíclico,** adj. **verso ~,** m. Krebsvers, m.
**anací·clo,** f. Ringblume, f.
**anacla·sis,** f. Abweichung, Strahlenbrechung, f. *(Opt., Phys.)* [brechungslehre, f.
**anaclástica,** f. Dioptrik, Strahlen-
**anaclástico, ca,** adj. dioptrisch *(Opt.)*
**ana·co,** m. Zopf der Indianerinnen in Ekuador, m.
**anacolu·ta,** f. Anakolut, n., Auslassung des Antecedens eines Relativs *(Rh.)*
**anacore·ta,** f. Einsiedler, Klausner, Waldbruder, Anachoret, m. [nerisch.
**anacorético, ca,** adj. einsiedlerisch, klaus-
**anaco·sta,** f. geköperter Wollstoff aus Amiens, m.
**anacreóntica,** f. anakreontisches Lied, n.
**anacreóntico, ca, anacreóncio, cia,** adj. anakreontisch. [wechselung beruhend.
**anacrónico, ca,** adj. auf einer Zeitverwechselung, f., Zeitrechnungsfehler, Anachronismus, m., ant. procronismo.
**ánade,** m. & f. Enterich, Erpel, m., Ente, f. || **~ silvestre,** wilde Ente || **cantando las tres –s, madre,** fig. fam. im Singen legt man rasch den Weg zurück.
**anadea·r,** v. n. watscheln (wie eine Ente).
**anade·ja,** f. kleine Ente, f.
**anadi·na,** f. **anadi·no,** m. kleine Ente, f.
**anadón,** m. junge Ente, f.
**anadoncillo,** m. kleine junge Ente, f. || Zwergpudel, m.
**anadíneas,** fpl. Süßwasserenten, fpl.
**Anadiómena,** f. Venus Anadyomene, f., die dem Meer entsteigende, schaumgeborene Göttin. [teilung, f.
**anadio·sis,** f. Verdauung, Nahrungsver-
**anadro·ma,** f. Andrang der Säfte, m. *(Path.)*
**anadro·mo, ma,** adj. aus dem Meere in die Flüsse zurückschwimmend *(F.)*
**anaero·bios,** mpl. **mikroskopische Tiere,** die ohne Luft leben, npl.
**anaero·ides, da,** adj. **barómetro ~,** m. Aneroidbarometer, m.
**anafa·lla,** f. Valencianer Seidenzeug, n.
**anafe, anafre,** m. tragbarer Ofen, m.
**anafi,** m. Gefühllosigkeit, f. *(Path.)*
**anafone·sia,** f. Schreikur der Alten, f.
**anáfora,** f. Anapher, f., Wiederholung desselben Wortes zu Anfang mehrerer Satzglieder *(Rh.)*
**anafórico, ca,** adj. eine Anapher enthaltend *(Rh.)* || Erbrechen herbeiführend *(Med.)* || durch Wasser getrieben || **reloj ~,** m. Wasseruhr, f. || **órgano ~,** m. Wasserorgel, f.
**anafrodi·sia,** f. Mangel der Geschlechtslust, des Zeugungstriebes, m. *(Path.)*
**anafrodisíaco, ca,** adj. den Geschlechtstrieb beseitigend *(Med.)* [zeugungsunfähig.
**anafrodi·ta,** adj. ohne Zeugungstrieb,
**anafrodítico, ca,** adj. ohne Zeugung entstehend oder entstanden.
**anagálida,** f. Gauchheil, n. *(Pfl.)* [(Bot.)
**anagalideo, dea,** adj. schlüsselblumenartig
**anagení·ta,** f. eine Art Sandstein.
**anagí·ris,** f. Stinkbohnenbaum, m.
**anaglífico, ca,** adj. halberhaben gearbeitet || mit erhabenen Zeichnungen versehen.
**anáglifo,** m. halberhabene Arbeit, f. || Urne mit halberhabenen Verzierungen, f. || umschriebene Hieroglyphe, f. [Drama).
**anagnórisis,** f. Wiedererkennung, f. (im
**anago·ge,** m. **anagogía,** f. Erhebung der Seele zu Gott, f. || Streben nach geistiger Auslegung des mystischen Wortsinnes der heiligen Schriften, n.
**anagógicame·nte,** adv. im geistigen, nach Höherem irrebenden Sinn der heiligen Schriften.
**anagógico, ca,** adj. mystisch, geheim, figürlich, erhebend, auf etwas Höheres zielend.
**anagra·ma,** m. Anagramm, Wechselwort, n., Buchstabenversetzung, f.
**anagramático, ca,** adj. anagrammatisch.
**anagramati·smo,** m. Kunst, Anagramme zu machen, f. [gramme, m.
**anagramatista,** m. Verfertiger von Ana-
**anagramatizar,** v. a. Anagramme machen.
**anaína,** adv. mit einem Nebenbegriff.
**anaje,** m. Ausmessen mit der Elle, n.
**anal,** adj. Steiß- *(An.)* || **aleta ~,** f. Schwanzflosse, f. || **músculo ~,** Steißmuskel, m. *(An.)* || **tectrices –es,** fpl. Steißfedern, fpl.
**anal,** m. Jahrbuch, n. || **–es,** pl. Jahrbücher, Annalen, pl. [Mönche, n.
**analabo,** m. Oberkleid der griechischen
**analcí·ma,** f. Sprudelstein, Würfelzeolith, m.
**analectos,** mpl. Analekten, Lesefrüchte, auserlesene Stücke, Bruchstücksammlung, Stellensammlung, fpl. || Speisereste bei den alten Griechen, mpl.
**analema,** m. Zeichenträger, Tierkreis der Sonnenuhr, m. *(Astr.)* || eine Art Sternhöhenmesser *(Astr.)* [kreis *(Astr.)*
**analemático, ca,** adj. mit einem Tier-
**analéptico, ca,** adj. stärkend, die Kräfte wiederherstellend *(Med.)*
**analge·sia,** f. Unempfindlichkeit gegen schmerzhafte Eindrücke, f.
**análisis,** f. Analyse, Zerlegung in die Grundbestandteile, Zergliederung, Untersuchung, f. || kritische Beurteilung, f. || Auflösungskunst, f. *(Math.)*
**analí·sta,** m. Annalist, Geschichtschreiber, m. || Analytiker, m. *(Math.)*
**analítica,** f. analytische Methode, f. || Zergliederungslehre der Verstandeswirkungen, f.
**analíticame·nte,** adv. auf dem Weg der Analyse, auf analytischem Weg.
**analítico, ca,** adj. analytisch, zergliedernd || auflösend *(Math.)* [bar.
**analiza·ble,** adj. analysierbar, zergliederanalizado·r, ora, adj. zergliedernd.
**analizar,** v. a. analysieren, zergliedern,

zersetzen, auseinandersetzen, untersuchen || auflösen *(Math.)* || **–se,** analysiert werden.

**analogía,** f. Analogie, Ähnlichkeit, Verwandtschaft, Gleichartigkeit, Gleichförmigkeit, Übereinstimmung, f.|| gleichförmiges Bildungsgesetz, n., Sprachähnlichkeit *(Gr.)* || Rechtsähnlichkeit || Verhältnis, n., Größenvergleichung, f. *(Math.)*

**analógicamente,** adv. durch Analogie.

**analógico, ca,** adj. verwandt, ähnlich, gleichartig, gleichförmig, übereinstimmend || **voces –as,** fpl. ähnlich gebildete Wörter, npl. *(Gr.)*

**analogísmo,** m. Ähnlichkeitsschluß, m.

**analogizar,** v. a. durch das Ähnlichkeitsverhältnis erklären.

**análogo, ga,** adj. ähnlich, verwandt, gleichartig, auf Ähnlichkeit, Gleichartigkeit gegründet. [entsprechender Ausdruck, m.

**análogo,** m. Ähnliches, Entsprechendes, n. ||

**analosis,** f. Zehrung, Auszehrung, f. *(Path.)*

**analubión,** m. Gehäufe von zerbröckelten Felsstücken, n. [losigkeit, f.

**anamartesía,** f. Unfehlbarkeit, Fehler-

**anamenía,** f. Anemone, Windblume, f.

**anamirrto,** m. Kokelskörner, Fischkörner, npl.

**anamnesía,** f. Erinnern, n., Erinnerung, f.

**anamnéstico, ca,** adj. das Gedächtnis stärkend || **síntomas –s,** mpl. Rückdeutungen, fpl., den früheren Zustand des Kranken andeutende Zeichen *(Path.)*

**anamórfico, ca,** adj. anamorphisch, verbildet, verkehrt *(Min.)* [*(Opt.)*

**anamorfóseo, sea,** adj. wie ein Zerrbild

**anamorfosía,** f. Wandlungsbild, künstliches Zerrbild, n. *(Opt.)* || Umwandlung bei Kryptogamen, f. *(Bot.)*

**anána, anánas,** f. Ananaspflanze, f. || Ananas, f., Königsapfel, m. || **~ de agua,** Wassersalat, m., Muschelblume, f.

**anandría, ria,** adj. staubfädenlos *(Bot.)*

**anándrico, ria,** adj. staubfädenlos || **flor –a,** f. weibliche Blume, f.

**Anánio,** m. Ananni, Stadt in Italien.

**ananso,** m. Lippfisch, m.

**anánto, ta,** adj. blütenlos *(Bot.)*

**anapecia,** f. Gefäßerweiterung, Ausdehnung der Blutgefäße, f. *(Path.)*

**anapelo,** m. Eisenhütlein, n., blauer Sturmhut, m. (Giftpflanze).

**anapéstico, ca,** adj. anapästisch.

**anapesto,** m. Anapäst, m. (⏑ ⏑ –).

**anaplasía,** f. Wiedereinrichtung gebrochener Knochen, f. *(Chir.)*

**anaplerosis,** f. Fleischerzeugung, Ersetzung verlorner Fleischteile, f. *(Chir.)*

**anaplerótico, ca,** adj. die Fleischerzeugung begünstigend *(Chir.)*

**anaplesis,** f. Abschuppung eines Knochens, f. *(Chir.)* || Losewerden schadhafter Zähne oder Knochen, n. *(Chir.)*

**anapnéusia,** f. Atemholen, n. *(Path.)*

**anápora,** m. der bunte indische Papagei.

**anaptísia,** f. Speichelauswurf, m. *(Path.)*

**anaquel,** m. Fach, Brett, n., Abteilung in einem Schrank. [Schrank, f.

**anaquelería,** f. Reihe von Fächern in einem

**anaranjado, da,** adj. ins Orangegelb spielend.

**anaranjear,** v. a. mit Pomeranzen werfen.

**anarcótico, ca,** adj. schlafwirkend.

**anariano, na,** adj. anarisch || **letras –as,** fpl. Keilschrift, f.

**anárico,** m. Meerwolf, m. *(F.)*

**anarinco,** m. Weißkopf, m. (neuseeländischer Vogel).

**anarmóstico, ca,** adj. nicht nach einem und demselben Gesetz gebildet *(Min.)*

**anarquía,** f. Anarchie, Gesetzlosigkeit, Zügellosigkeit, f.

**anárquico, ca,** adj. anarchisch, gesetzlos, zügellos, verwirrt, ohne Oberhaupt.

**anarquismo,** m. Anarchismus, m.

**anarquista,** m. Anarchist, Feind der gesetzlichen Ordnung, Umstürzler, Unruhstifter, m.

**anarquizar,** v. a. ein Land, Volk in die Anarchie stürzen || **~,** v. n. anarchisch hausen.

**anarre·a,** f. Aufsteigen des Blutes nach dem Kopf, n. *(Path.)* [Wurzeln *(Bot.)*

**anarrizado, da,** adj. wurzellos, ohne

**anarropía,** Aufsteigen des Blutes, n.

**anás,** m. Feldtaube, f. [*(Path.)*

**anasarca,** f. Leibwasser, n., Hautwassersucht, f. *(Path.)*

**anascote,** m. Sarsch aus Amiens, m.

**anaspa,** f. Stachelkäfer m.

**anaspasis,** f. Magenkrampf, m.

**anastáltico, ca,** adj. anziehend, trocknend *(Med.)* || blutstillend, zurücktreibend, hemmend *(Med.)*

**anastísia,** f. Beifuß, Rainfarn, m. *(Pfl.)*

**anastasis,** f. Säfteversetzung f. *(Path.)*

**anastática,** f. Rose von Jericho, f.

**anástomo,** m. Klappschnabel, m. (Reihervogel). [dend *(An.)*

**anastomosado, da,** adj. ineinander mün-

**anastomosarse,** ineinander münden *(An.)* || sich verästeln *(Bot.)*

**anastomosis,** f. Ineinandermünden der Gefäße, n. *(An.)* || Verästelung, f. *(Bot.)*

**anastomótico, ca,** adj. die Gefäße verbindend, Verbindungs- *(An.)*

**anástrofe,** f. Wortversetzung von vorn nach hinten, f. *(Gr.)* [teiles, f. *(An.)*

**anastrofía,** f. verkehrte Lage eines Körper-

**anata,** f. jährlicher Ertrag, m., Jahreseinkommen einer Stelle, einer Pfründe || Anotte, f., Orleansbaum, m. || Tinte aus Ostindischrot, f. || **media, ~,** Antrittsgebühr, beim Eintritt des Neuernannten erhobene Abgabe, f.

**anatasia,** f. Anatas, oktandrischer blauer

**ánate,** f. Ostindischrot, n. [Schörl, m.

**anatema,** m. Bannfluch, Kirchenbann, m., Anathem, n. || fig. Fluch, Abscheu, m., Verwünschung, f. [bezüglich.

**anatemático, ca,** adj. auf den Bannfluch

**anatematismo,** m. Bannstrahl, m. ||

**anatematizar,** v. a. in den Kirchenbann thun, den Bannfluch schleudern, mit dem Bannfluch belegen || fig. fluchen, verwünschen, verdammen || **–se,** mit dem Bannfluch belegt werden. [Vögel, mpl.

**anatideas, anatíneas,** fpl. entenartige

**anatífa,** f. Entenmuschel, f.

**anatiferáceas,** fpl. Entenmuscheln, fpl.

**anatífero, ra,** adj. Enten- || **árbol ~,** m. Entenmuschelbaum, m. || **concha –a,** f. Entenmuschel, f.

**anatígrala,** f. Gans von Gambien, f.

**anátino, na,** adj. entenartig.

**anatipe·dos,** adj. entenfüßig.

**anatísta,** m. päpstlicher Beamter, mit der Führung der Bücher und der Besorgung der Ausfertigungen der Medias anatas betraut, m.

**á nativitate,** adj. von Geburt an, angeboren.

**anatocismo,** m. Zinseszins, Zinsenwucher, m., Zinsenverzinsung, f.

**anatolas,** m. Osten der Tag- und Nachtgleiche, m. *(Astr.)*

**Anatolia,** f. Anatolien, Kleinasien.

**anatomía,** f. Anatomie, Zergliederungskunst, f. || Organismus des menschlichen Körpers, m. || methodische Untersuchung eines wissenschaftlichen Werkes, f. || Skelett, n. (für Maler und Bildhauer).

**anatómico, ca,** adj. anatomisch.

**anatómico, anatomista,** m. Anatom, Zergliederer, m. [haft *(Mal.)*

**anatomizado, da,** adj. übertrieben muskel-

**anatomizar,** v. a. zergliedern, zerlegen || die Muskeln und Knochen hervorheben *(Mal.)*

**anatripsia,** f. Einreibung, f. *(Med.)*

**anatripsología,** f. Lehre von den Einreibungen, f. *(Med.)*

**anatríptico, ca,** adj. Einreibungs- *(Med.)*

**anatrón,** m. natürliches mineralisches Laugensalz, n., Glasgalle, f. [*(Bot.)*

**anátropo, pa,** adj. umgebogen (Keim)

**anavajado, da,** adj. mit Messerstichen zerfetzt. [*(Path.)*

**anazoturia,** Mangel an Harnsäure, m.

**anca,** f. fam. der Hinterbacken des Menschen und der Tiere || Windviering, f. *(Mar.)* || **–s,** pl. Hinterteil, Kreuz der Tiere n. || **á las –s, á –s,** hinten aufsitzend || fig. unter dem Geleit, mit Hülfe eines andern || **estar á las –s de alguno,** auf jemandes Kosten leben || **ir en –s,** hinten aufsitzen || fam. zusammen, zueinander gehören || **llevar á alguno á las –s,** jemand unterhalten, verpflegen, beköstigen || **no sufrir –s,** nicht hinten aufsitzen lassen (von Pferden) || fig. sich nichts bieten, nichts gefallen lassen. [(Pferde).

**ancado, da,** adj. kreuzlahm, buglahm

**ancado,** m. Bugschwinden, n., Buglähme, Buglähmung der Pferde, f.

**anciana,** f. alte Frau, f.

**ancianar,** v. a. poet. alt machen.

**ancianía,** Würde eines Ältesten oder Dechanten der geistlichen Ritterorden, f.

**ancianidad,** f. hohes Alter, n. || Amtsalter, Dienstalter, n. || Altertum, n.

**ancianísimo, ma,** adj. sehr alt.

**ancianismo,** m. Zustand im Alter, m.

**anciano, na,** adj. alt, hochbetagt, greis.

**anciano,** m. Greis, m. || Ältester, Dechant eines geistlichen Ritterordens, m. || **–s,** pl. die Ältesten des jüdischen Volkes.

**ancila,** f. Kopfweichtier, n.

**ancilo,** m. **ancilia,** f. der heilige Schild bei den alten Römern.

**ancilias,** fpl. Festlichkeiten im alten Rom zu Ehren des heiligen Schildes, fpl.

**anciloblépharon,** m. Verwachsung der Augenlider, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*

**anciloglosis,** f. Verwachsung der Zunge,

**ancilomela,** f. gebogene Sonde, f. *(Chir.)*

**ancilomerismo,** m. fehlerhafte Verbindung zweier Teile, f. *(Path.)*

**anciloto·mo,** m. Zungenlöser, m. *(Chir.)*

**ancípito, ta,** adj. zweischneidig *(Bot.)*

**ancístro,** m. Widerhaken, m. *(Bot.)*

**ancistrópedo, da,** adj. mit hakenförmigen Krallen an den Füßen.

**áncla,** f. Anker, Schiffsanker, m. || Maueranker, Mauerklammer, f. *(Arch.)* || **~ del ajuste, ~ de uso,** Täglichsanker, kleinerer Buganker || **~ de cadena,** Hafenanker, Bojanker, Buganker, Kettenanker || **~ de corriente,** Stromanker || **~ de la esperanza, ~ de la caridad, ~ de forma, de formaleza,** Notanker, Hauptanker, Pflichtanker, Pflichtanker || **~ desembarazada,** zum Fallen klarer Anker || **~ embarazada,** unklarer Anker || **~ flotante,** Treibanker || **~ de flujo,** Flutanker || **~ de horco,** Gabelanker || **~ de leva, ~ de cabeza,** Täuanker, Teianker || **~ de reflujo,** Ebbeanker || **~ de remolque,** Springanker, Bugfieranker || **~ de respeto,** Notanker, Raumanker || **estar al ~,** vor Anker liegen *(Mar.)* || **ir sobre el ~,** vor Anker treiben *(Mar.)* || **poner un ~ á la pendura,** den Anker klar machen *(Mar.)* || **echar –s,** Anker werfen, vor Anker gehen *(Mar.)* || **estar sobre las –s,** vor Anker liegen bleiben, den Sturm aushalten *(Mar.)* || **izar las –s con la gata,** die Anker katten *(Mar.)* || **libertarse, solvarse las –s,** die Anker lippen *(Mar.)* || **levantar –s,** die Anker lichten *(Mar.)* [slipper, m. *(Mar.)*

**ancladero,** m. Ankerplatz, m. || Ankeranclado, da, adj. vor Anker liegend *(Mar.)*

**ancladura,** f. Maueranker, m. *(Arch.)*

**anclaje,** m. Ankern, Auswerfen der Anker, n. || Ankerplatz, m. || Ankergrund, m. || Ankergeld, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**anclar,** v. a. ankern, den Anker werfen

**anclote,** m. Wurfanker, Warpanker, Teianker, m. *(Mar.)* || **~ que se echa colgado de una ancla,** Katanker, Beianker, *(Mar.)*

**ánco,** m. Bleidach, n. || fig. Schwerfälligkeit, f. [Glockenblume, f.

**ancolia,** f. Aglei, roter Fingerhut, m.

**ancón,** m. kleine Bucht, f. || Wellenbrechen, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**ancona·da,** f. kleine Bucht, Reede, f.

**ancóneo, nea,** adj. zum Ellbogen gehörig, Ellbogen- *(An.)*

**ancóneo, músculo ancóneo,** m. Ellbogenstreckmuskel, m. *(An.)*

**anconitano, na,** adj. aus Ankona.

**áncora,** f. Anker, Schiffsanker m. *(Mar.)* || Maueranker *(Arch.)* || Sperrhaken, Sperrkegel in der Uhr, m. || fig. Anhalt, Anker, fester Punkt, m. || **~ de salvación, ~ de esperanza,** fig. Rettungsanker, letzte Hoffnung, f.

**ancorado, da,** adj. ankerförmig *(W.)* || **cruz –a,** f. Ankerkreuz, n. *(W.)*

**ancoraje,** m. Ankerplatz, m. *(Mar.)* || Ankergrund, m. *(Mar.)* [anankern.

**ancorar,** v. a. den Anker werfen, ankern,

**ancorera,** f. Schüttgelb, n. *(Mal.)*

**ancorel,** m., Netzanker, Netzstein, m., Netzkugeln, fpl.

**ancorería,** f. Ankerschmiede, f.

**ancorero,** m. Ankerschmied, m.

**ancursa,** f. Ochsenzunge, f. *(Pfl.)*

**anchamente,** adv. weitläufig, ausführlich.

**ancharia,** f. Breite der Zeuge, Zeugbreite, f. [rung, f. *(Mar.)*

**ancheta,** f. Freigepäck, n., Beilast, Füllanchéza, f. Breite, f. [gen, m.

**anchicorta,** f. breiter, kurzer Säbel, Deanchicorto, ta, adj. breit und kurz.

**ancho, cha,** adj. breit || weit, geräumig || weit (Kleid) || reich, ergiebig (Land) || aufgeblasen, stolz, selbstzufrieden || **á lo ~,** nach der Breite || **tantas en ~ como en largo,** vollkommen, vollständig || **~ de narices,** verträglich || **ponerse muy ~,** sich breit machen ||

**vida –a,** f. zügelloses Leben, n. ‖ **~ mar,** m. die hohe See *(Mar.)* ‖ **¡ –a Castilla!** thun Sie sich keinen Zwang an! handeln Sie ganz nach Belieben! ‖ **á mis –s, á tus anchas, á sus –s,** bequem, zwanglos.

**a·ncho,** m. Breite, f. ‖ **~ de la vía,** Spurweite, f. *(E. B.)*

**ancho·a, ancho·va,** f. Sardelle, Anschovis, f. ‖ **–s de estiva corriente,** pl. Anschoven in Fäßchen von 90—100 Kilogr. ‖ **–s de estiva gruesa,** pl. Anschoven in Fäßchen von 125—130 Kilogr.

**anchone·ta,** f. zarte Matrele im peruvianischen See Chacuito, f.

**ancho·r,** m. Breite, f., ant. largor, altor.

**anchove·ta,** f. kleine Sardelle, f.

**anchue·lo, la,** adj. ein wenig breit.

**anchu·ra,** f. Breite, f. ‖ Weite, f. ‖ Freiheit, Zwanglosigkeit, f. ‖ **á mis –s, á tus –s, á sus –s,** frei, zwanglos, bequem.

**anchuro·so, sa,** adj. weit, geräumig.

**a·nda,** f. Schlafbaum, m. ‖ **–s,** pl. Sänfte, Tragbahre, f. ‖ Totenbahre. [doch!

**¡a·nda!** fort! packe dich! beileibe nicht! nicht

**andábata,** m. römischer Gladiator zu Pferd, der mit verbundenen Augen kämpfen mußte, m. ‖ Blindekuhspiel der Jugend bei den alten Römern, n.

**andabo·ba,** Fallstrick, m.

**anda·da,** f. Stieftochter, f. ‖ Platz, Sitzplatz, m. ‖ **–s,** pl. Fußstapfen, fpl., Spur des kleinen Wildbrets *(J.)* ‖ **volver á las –s,** in eine alte schlimme Gewohnheit zurückfallen.

**andade·ras,** fpl. Gängelwagen, Laufwagen, Gehwagen für Kinder, m.

**andade·ro, ra,** adj. zugänglich ‖ gut zu gehen ‖ leicht zu durchlaufen ‖ hin- und her-

**anda·do,** m. Stiefsohn, m. [laufend.

**anda·do, da,** adj. gebahnt, abgetreten ‖ getragen, abgetragen (Kleider) ‖ alltäglich, gemein ‖ **muy ~,** viel betreten.

**andado·r, ora,** adj. schnell ‖ leicht gehend, gut zu Fuß ‖ herumläuferisch.

**andado·r,** m. Pflastertreter, Herumläufer, Neuigkeitsbringer, m. ‖ guter Fußgänger, m. ‖ guter Segler, m. *(Mar.)* ‖ Häscher, m. ‖ Gang zwischen den Gartenbeeten, m. ‖ **–es,** pl. Gängelband, n. ‖ **no tener menester –es, poder andar sin –es,** fig. auf eignen Füßen stehen, keiner fremden Leitung bedürfen.

**andado·ra,** f. gute Fußgängerin, f.

**andadorísimo, ma,** adj. sehr gut zu Fuß.

**andadu·ra,** f. Gang, m., Art und Weise zu gehen ‖ Gehen, n. ‖ langsame einfache Gangart des Pferdes, f.

**Andalucía,** f. Andalusien. [m.

**andaluci·ta,** f. Andalusit, spanischer Spat,

**andalu·z,** m. & f. Andalusier, m., Andalusierin, f.

**andalu·z,** adj. andalusisch.

**andaluza·da,** f. Aufschneiderei, Prahlerei, f. ‖ Übertreibung, f. *[(Arch.)*

**andamia·da,** f. Gerüste, Baugerüst, n.

**andamiadu·ra,** f. Gerüstaufschlagen, n.

**andamia·r,** v. a. ein Gerüst bauen *(Arch.)* ‖ ein Schaugerüst aufschlagen.

**andamio,** m. Baugerüst, n. *(Arch.)* ‖ Schaugerüst.

**anda·na,** f. Reihe nebeneinanderliegender Sachen, f. ‖ Fries, m. *(Arch.)* ‖ Fach in einem Schranke, Schrankfach, n. ‖ Breitseite, f. *(Mar.)* ‖ **llamarse ~,** widerrufen, sein Versprechen ableugnen.

**andana·da,** f. Salve einer Breitseite, Breitseitsalve, f. *(Mar.)* ‖ der Gehplatz im Stiercircus *(Taur.)* ‖ Verweis, Wischer, Vorwurf, m. ‖ **disparar la ~, dar una ~,** eine volle Breitseite geben *(Mar.)*

**anda·mias,** fpl. Räumlichkeiten, Gelegenheiten, fpl., innere Einrichtung eines Hauses,

**andani·ño, m.** Gängelband, n. [f.

**andanón,** m. lange Reihe von Fischnetzen, von der Küste aus bis eine spanische Meile weit im Meere aufgestellt.

**anda·nte,** gehend ‖ wandernd ‖ herumziehend, unstet ‖ andante, etwas langsam *(Mus.)* ‖ **caballería ~,** f. irrende, fahrende Ritterschaft, f. ‖ **caballero ~,** irrender, fahrender Ritter, m. ‖ **vida ~,** unstetes Leben, n.

**anda·nte,** adj. andante, gehend *(Mus.)*

**anda·nte,** m. Andante, n. *(Mus.)*

**andante·sco, ca,** adj. nach Art der irrenden Ritter ‖ zur irrenden Ritterschaft gehörig.

**andanti·no,** m. Andantino, m. *(Mus.)*

**anda·ntis,** m. indisches Gewebe, n.

**anda·nza,** f. Zufall, m., Geschick, n. ‖ Ereignis, n., Begebenheit, f. ‖ **buena ó mala ~,** Glück oder Unglück, n.

**anda·r,** v. a. durchgehen, durchlaufen, durchreisen, durchfahren, durchreiten, durchschreiten, durchschweifen, durchfliegen, durchschwimmen ‖ umgehen, umschreiten ‖ durch Treten in Gang bringen ‖ **~,** v. n. gehen, wandeln ‖ fahren ‖ reiten ‖ sich vorwärts bewegen ‖ umlaufen, **im Umlauf sein** ‖ gehen, im Gange sein (Uhren, Mühlen, Maschinen) ‖ verlaufen, verfließen, vorübergehen (Zeit) ‖ sich benehmen, sich betragen ‖ vorhanden sein ‖ gesucht sein, guten Absatz haben (Waren) ‖ sich aufhalten *(J.)* ‖ segeln *(Mar.)* ‖ abhalten *(Mar.)* ‖ handeln, verfahren ‖ sich befinden, sein ‖ **~ malo,** sich unwohl befinden ‖ **~ triste,** traurig sein ‖ **~ bien, mal, prudente,** gut, schlecht, klug handeln ‖ mit einem Gerundium: etwas verrichten, mit etwas beschäftigt sein ‖ **~ cazando,** jagen ‖ **~ leendo,** lesen ‖ **~ buscando,** suchen ‖ **~ escribiendo,** schreiben ‖ **~ en,** mit einem Hauptwort: sich auf etwas einlassen, sich mit etwas befassen ‖ **~ en pleitos,** sich auf Prozesse einlassen ‖ **~ en pretensiones,** sich mit Ansprüchen befassen ‖ **~ á,** mit einigen Hauptwörtern: kämpfen ‖ **~ á cuchilladas,** sich herumhauen ‖ **~ á golpes, ~ á palo,** sich prügeln ‖ **~ á puñaladas, á escopetazos,** mit Faustschlägen, Schüssen angreifen, verjagen, sich wehren ‖ **~ con,** mit einem Hauptwort: sein ‖ **~ con atención,** aufmerksam sein ‖ **~ con cuidado,** besorgt sein ‖ **~ sin,** mit einem Hauptwort: etwas nicht sein ‖ **~ sin recelo,** unbesorgt sein, ohne Furcht sein ‖ **~ por,** mit dem Infinitiv: im Begriffe sein, vorhaben ‖ **~ por hacer,** im Begriffe sein zu thun ‖ **~ por decir,** vorhaben zu sagen ‖ **~ á caballo,** reiten ‖ **~ en coche,** fahren ‖ **~ de caída,** sinken ‖ abnehmen, Schaden nehmen ‖ **~ de capa,** in einem Mantel einhergehen ‖ **~ del cuerpo,** zu Stuhl gehen ‖ **~ en algo,** auf etwas verfallen ‖ **~ á derechas, ~ á derecho,** rechtlich handeln ‖ **~ á segundas,** unrechtlich, doppelzüngig handeln ‖ **~ lo todo,** überall herumlaufen ‖ **~ de Herodes á Pilatos,** sich verschlimmern, immer schlechter werden, aus dem Regen unter die Traufe kommen ‖ **~ de zeca en Meca,** herumirren, von einem Ort zum andern herumwandern ‖ **~ en dimes y diretes, ~ en dares y tomares,** streiten, sich herumzanken ‖ **~ en palmas,** von jedermann hochgeschätzt und gepriesen sein ‖ **~ á prios pardos,** ein liederliches Leben führen ‖ **~ á sombra de tejado,** steckbrieflich verfolgt werden ‖ **~ con el tiempo,** sich den Umständen fügen, anbequemen ‖ **~ tras alguno,** jemandem nachgehen, jemand verfolgen ‖ **~ la barba sobre el hombro,** jemand über die Achsel ansehen ‖ **~ á las bonicas,** sich's bequem machen ‖ **~ el mundo al revés,** verkehrt gehen (Welt, Dinge) ‖ **~ á la que salta,** sich dem Müßiggang ergeben ‖ **~ á salto de mata,** fliehen, die Flucht ergreifen ‖ **~ todo,** ganz abfallen *(Mar.)* ‖ **~ con todo aparejo largo,** mit vollen Segeln fahren, alle Segel ausspannen *(Mar.)* ‖ **á más ~, á todo ~,** eiligst, schleunigst ‖ **á largo ~,** mit der Zeit ‖ **anda el alboroto y el motín,** der Aufstand und die Empörung sind im Gange ‖ **anda el diablo suelto, anda el diablo en cantillana,** der Teufel ist los ‖ **¿á como anda la mercadería?** was gilt die Ware? ‖ **todo se andará,** es wird schon gehen, es wird noch alles gut werden ‖ **¡anda con Dios! ¡anda en buen hora!** Gott befohlen! lebe wohl! ‖ **¡~!** so ist's gut, recht so! ‖ **¡que le vaya bien!** möge es Ihnen wohlergehen! ‖ **anden y ténganse,** gehen Sie und bleiben Sie, d. h. jemandem zwei ganz unverträgliche Dinge zumuten ‖ **á dos del que va andando,** am zweiten des laufenden Monats ‖ **–se,** losgehen, sich losmachen, sich lösen, ablösen, wie etwas, das nicht fest ist. [nichts dagegen.

**¡andar!** vorwärts! meinetwegen, ich habe

**andar,** m. Gang, m., Gehen, n., die Art und Weise zu gehen ‖ Boden, Estrich, m. ‖ **~ del navío,** Fahrt des Schiffes, f. *(Mar.)* ‖ **á un ~,** einfach, geradeaus, ohne Umschweife ‖ auf gleichem Boden, in einer Flucht (Zimmer). [Operment, n.

**andara·c,** m. Schwefelarsenik, m., rotes

**andara·je,** m. Rad am Ziehbrunnen, woran Seil und Eimer befestigt sind, n.

**andaribe·l, andarive·l,** m. Sicherheitsseil an Treppen, als Geländer dienend ‖ Schutztau, n., Sorgleine, f. *(Mar.)* ‖ Laufstagen des Bugspriets, mpl. *(Mar.)* ‖ Zolltau, Schertau, Spanntau, n., Ausholer m., Wippe, f. *(Mar.)* ‖ Hißtau *(Mar.)* ‖ Tau am Schanzkleid *(Mar.)* ‖ Fallreep an der Fallreepstreppe, n. *(Mar.)*

**andarie·go, ga,** adj. schnellfüßig.

**andarie·go,** m. Herumtreiber, m. ‖ guter Fußgänger, m.

**andarín,** m. Läufer, Schnellfuß, schneller Fußgänger, m. ‖ **–ines,** pl. Kügelchen von Nudelteig, npl.

**andari·na,** f. Rauchschwalbe, f.

**andarra·ya,** f. eine Art Damenspiel.

**andarrío,** m. Bachstelze, f.

**a·ndas,** fpl. Sänfte, f. ‖ **en ~ y en volandas,** fig. im Flug. [daya, m.

**anda·ya,** m. Gewürzbranntwein aus Andenle·, m. Pferdegang in Roßmühlen, m.

**andelio·tes,** mpl. dünne, biegsame Ringe oder Ruten am lateinischen Segel, pl. *(Mar.)*

**andén,** m. Fächergestell in einer Speisekammer, n. ‖ Fußsteig, m. ‖ Leinpfad, Treidelpfad, n. ‖ Galerie, f., Geländergang, m. ‖ Gracht, f. *(Mar.)* ‖ Emporkirche, f. ‖ Einsteigehalle, f. ‖ **~ de llegada,** Ankunftshalle, Aussteigehalle *(E. B.)* ‖ **~ de salida,** Abfahrtshalle, Einsteigehalle *(E. B.)* [amerika.

**A·ndes,** mpl. die Anden, Bergkette in Süd-

**ande·ro,** m. Sänftenträger, m. [(Tiere).

**andícola,** adj. in den Anden wohnend

**andilú,** m. Sohlenholz des Schuhmachers, n.

**andiraguacú,** m. brasilianische Fledermaus, f.

**ándito,** m. Galerie, f., Geländergang um ein Gebäude herum ‖ kleiner Gang, m. ‖ Bürgersteig, m. ‖ Weg für Fußgänger auf einer Brücke, m.

**ando·la,** f. Wort ohne Bedeutung, als Schlußreim in Volksliedern vorkommend.

**andoli·na,** f. Rauchschwalbe, f.

**andón, ona,** adj. ruhig gehend (Pferd).

**ando·rga,** f. Wanst, Bauch, m.

**andorri·na,** f. Racktau, n. *(Mar.)*

**andorri·ña,** f. auf den kanarischen Inseln: Hausschwalbe, Rauchschwalbe, f.

**ando·rra,** f. Herumtreiberin, f.

**andorra·no, na,** adj. aus dem Andorrathal.

**andorrea·r,** v. n. herumstrolchen, sich herumtreiben. [streicher, Pflastertreter, m.

**andorre·ro, andorreado·r,** m. Herum-

**andorri·lla,** f. kleine Herumstreicherin, f.

**ando·sco, ca,** adj. zweijährig (Schafe).

**ando·sco,** m. Vierschaufler, m., zweijähriges Schaf. [Portulak, m.

**andra·cna,** f. Burzelkraut, n., Ackerburzel,

**andrajero,** m. Lumpensammler, Lumpenhändler, m.

**andra·jo,** m. Lumpen, Hader, m. ‖ Lump, verächtlicher Mensch, m. ‖ Lumperei, f. ‖ **estar hecho un ~,** schlecht und lumpig gekleidet sein. [gerissen.

**andrajo·so, sa,** adj. lumpig, zerlumpt, ab-

**andralagope·lia,** f. menschliche Mißgeburt mit Tiergliedern, f.

**andra·rio, ria,** adj. mit Staubfäden *(Bot.)*

**andre·a,** f. Andreasmoos, n.

**andrehue·la,** f. Wintermalve, f.

**andre·no,** m. Afterbiene, f.

**andreno·ide,** adj. afterbienenartig.

**andreoli·ta,** f. Kreuzstein, m.

**andreu·sia,** f. Flockenblume, f.

**a·ndria,** f. Zwitter, m.

**andria·la,** f. eine Eichorienart.

**andria·na,** f. Schleppkleid, n.

**andri·na,** f. Schlehe, f.

**andri·no,** m. Schlehdorn, m.

**andrócea, andrógea,** f. die männlichen Befruchtungsteile *(Bot.)*

**androcefalo·ides,** m. Gliedstein, m.

**androdínamo, ma,** adj. mit starkentwickelten Staubfäden *(Bot.)* [scheu, f.

**androfo·bia,** f. Männerscheu, f. ‖ Menschen-

**andrófobo, ba,** adj. männerscheu ‖ menschenscheu.

**andróforo,** m. Staubfadenträger, m. *(Bot.)*

**androginaria,** adj. f. mit Zwitterbildung *(Bot.)* [klasse der Zwitterpflanzen, f.

**androgi·nia,** f. Zwitterbildung, f. *(Bot.)* ‖

**androginiflo·r,** zwitterblütig *(Bot.)*

**androgi·ni-masculífero,** adj. männlich und zwitterblütig *(Bot.)*

**androgini·smo,** m. Zwitterwesen, n.

**andrógino, na,** adj. zweigeschlechtig ‖ zwitterblumig, mit Zwitterblumen, gynandrisch *(Bot.)* ‖ **plantas –as,** fpl. Zwitterpflanzen, fpl.

**andrógino,** m. Zwitter, m., Mannweib, n.

**andro·ide,** adj. mannähnlich.

**andro·ide,** m. Drahtpuppe, mechanische Menschenfigur, f., Automat, m.

**androle·psia,** f. in Athen: das Wegfangen eines Bürgers aus einem fremden Staat, als Repressalie.

**andrómana,** adj. f. manntoll *(Path.)*
**andromanía,** f. Manntollheit, Mutterwut, f. *(Path.)*
**andrómeda,** f. immergrünes Heidegesträuch im tropischen Amerika, n.
**Andrómeda,** f. Andromeda, f. *(Astr.)*
**andromédeas,** fpl. Heidepflanzen, fpl.
**andromédeo, dea,** adj. heidestrauchartig.
**andrómina,** f. List, f., Märchen zum Hintergehen, n. || **–s,** pl. leere Ausflüchte, fpl., Trug, Schwindel, m.
**andrónico,** m. chemisches Element der atmosphärischen Luft, n.
**andrónitos,** mpl. Afterbienen, fpl.
**andropa·tes,** m. afrikanische Amsel, f.
**andropétalo, la,** adj. mit doppelten Kronenblättern versehen *(Bot.)*
**andrópogon,** m. Bartgras, n. [*(Bot.)*
**andropogóneo, nea,** adj. bartgrasartig
**androsa·ce,** m. Harnischkraut, n., Mannsharnisch, m. *(Pfl.)*
**androse·ma,** adj. mit blutrotem Saft *(Bot.)*
**androse·mis,** m. Konradskraut, breitblätteriges Johanniskraut, n.
**andrótoma,** adj. mit gespaltenen Staubfäden *(Bot.)* [lichen Körpers, f.
**androtomía,** f. Zergliederung des menschandujare·ño, ña, adj. aus Andujar. [m.
**andulán,** m. auf den Philippinen: Seihkorb,
**andula·rios,** mpl. langes, schlampiges Kleid, n.
**andu·llo,** m. Tabakrolle, Tabakstange, Karotte, f., Rolltabak, m. || Mohrentrommel, Handtrommel, f. || Rolle an der Marsstenge, f. *(Mar.)* [Gegenden, fpl.
**andurria·les,** mpl. unwegsame, abgelegene
**anea,** f. Rohrkolbe, f. *(Pfl.)*
**anea·je,** m. Messen nach der Elle || Ellenmaß an einem Stück Zeug, Ellenzeichen, n.
**anea·r,** v. a. mit der Elle messen || ellenweise messen || Kinder wiegen.
**aneblar,** v. a. das Sonnenlicht verdunkeln.
**ane·bo, ba,** adj. noch nicht mannbar.
**anécdota,** f. Anekdote, f., Geschichtchen, n.
**anecdótico, ca,** adj. anekdotisch.
**anecdotísta,** m. Geschichtenerzähler, m. || Anekdotenjäger, m. [öffentlicht.
**anécdoto, ta,** adj. noch ungedruckt, unver**anécdoto,** m. Anekdote, f.
**Anéci,** m. Annecy (Stadt in Savoyen).
**aneciarse,** bumm werden.
**anegación, anegada,** f. **anegamiento,** m. Ertränken, Ersäufen, n. || Untertauchen in Wasser, Versenken, n. || Überschwemmen, n.
**anegadizo, za,** adj. leicht unter Wasser zu setzen || leicht zu überschwemmen.
**anega·do, da,** adj. unter Wasser || **buque ~,** m. vorläufiges Schiff, vorn zu tiefgehendes Schiff, n. *(Mar.)*
**anega·r,** v. a. ertränken, ersäufen || untertauchen || unter Wasser setzen || **~ la tierra, un buque,** das Land, ein Schiff aus den Augen verlieren (auf der See) *(Mar.)* || **–se,** sich ersäufen, sich ertränken || ertrinken, im Wasser untergehen, verrinken || sich mit Wasser füllen || untergehen *(Mar.)* || versegelt sein, vom Land oder Schiff aus nicht mehr sichtbar sein *(Mar.)* || **–se en llanto,** in Thränen zerfließen.
**anege·m,** m. Diptamdosten, m. *(Pfl.)*
**anegocia·do, da,** adj. mit Geschäften überhäuft. [einverleiben, zu etwas schlagen.
**anejar,** v. a. anhängen, anfügen, beifügen ||
**anejín, anejír,** m. singbares Volkslied, n., Gassenhauer, m.
**anejo, ja,** adj. verbunden || einverleibt.
**anejo,** m. Tochterkirche, f.
**aneldo,** m. Dill, m. *(Pfl.)*
**aneléctrico, ca,** adj. Elektrizität leitend || **cuerpo ~,** m. Elektrizitätsleiter, m.
**anelete,** m. kleiner Ring, m. || Ring am Hauptglied des Dorischen Kapitäls *(Arch.)* || kleiner Kranz um den Wappenrand, m.
**anelidarios,** mpl. Ringelwürmer, mpl.
**anélidos,** mpl. Gliedertiere, Ringtiere, npl.
**anelítro, ra,** adj. ohne Hautflügeldecken (Zwicken). [mpl.
**anelópteros,** mpl. deckenlose Hautflügler,
**anemasia,** f. Krankheit aus Blutarmut, f.
**anemia,** f. Blutarmut, f. *(Path.)*
**anémico, ca,** adj. blutarm *(Path.)*
**anemocordo,** m. Windsaitenspiel, n.
**anemografía,** f. Beschreibung der Winde, f.
**anemográfico, ca,** adj. zur Beschreibung der Winde gehörig.
**anemógrafo,** m. Windbeschreiber, m. (Instrument) Windzeiger, Wetterzeiger, Wetterweiser, m.
**anemometría,** f. Windmessung, f.
**anemómetro,** m. Windmesser, Windzeiger, m., Windwage, f. || **~ musical,** Windorgel, f.
**anemometrógrafo,** m. Pendelwindmesser, m. || einer der über Windmessung schreibt.
**anémona, anémone,** f. Anemone, f., Windröschen, n. || **~ jaspeada,** Gilldenklee, m., Edelleberkraut, n. || **~ del mar,** Seeanemone, Meernessel, f. || **~ pulsatila,** Küchenschelle, Osterblume, f.
**anemóneas,** fpl. Ranunkelgewächse, npl.
**anemóneo, anemoídeo, dea,** adj. anemonenartig, Anemon-.
**anemónico, ca,** adj. anemonsauer *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Anemonsäure, f. *(Chem.)*
**anemonifoliado, da,** adj. anemonenblätterig *(Bot.)*
**anemonina,** f. Anemonenkampfer, m.
**anemóscopo,** m. Windweiser, Windzeiger, m., Wettermännlein, n.
**anemosínas,** fpl. Ranunkelgewächse, npl.
**anemotropo,** m. durch den Wind bewegtes Treibrad, n.
**anencefalía,** f. Gehirnmangel, m. *(An.)*
**anencéfalo, la, anencefálico, ca,** adj. gehirnlos *(An.)*
**anentéreos,** mpl. darmlose Tiere, npl.
**aneota,** f. Melisse, f. *(Pfl.)*
**anepígrafo, fa,** adj. ohne Aufschrift, ohne Umschrift (Münzen). [*(Path.)*
**anepitimia,** f. krankhafte Reizlosigkeit, f.
**á anequílla, á anequín, de anequín,** adv. stückweise, so und soviel für das Stück bei der Schafschur.
**anerpontos,** mpl. Klettervögel, mpl.
**anero·ide,** adj. **barómetro ~,** m. Aneroidbarometer, m.
**anervia,** f. Nervenschwäche, f.
**anesia, anesis,** f. Besserung im Zustand eines Kranken, f. *(Med.)*
**anesipomas,** mpl. Fische mit beweglichen Kiemenmuskeln, mpl.
**anestesia,** f. krankhafte Gefühllosigkeit, Unempfindlichkeit, f. *(Path.)*
**anestésico, ca,** adj. ertötend, Gefühllosigkeit erzeugend || auf Gefühllosigkeit bezüglich.
**anetadura,** f. Ankerrührung, f. *(Mar.)*
**anético, ca,** adj. schmerzlindernd (Arznei).
**aneto,** m. Dill, m. *(Pfl.)*
**aneurisma,** f. Pulsadergeschwulst, f., Aneurysma, n. || **~ del corazón,** Herzerweiterung, f. *(Path.)* [gehörig.
**aneurismal,** adj. zur Pulsadergeschwulst
**aneurismático, ca,** adj. mit einer Pulsadergeschwulst behaftet.
**anexar,** v. a. einverleiben, zu etwas schlagen || **–se,** einverleibt werden.
**anexidad,** f. Zugehörung, zugehörige Sache, f. *(Jur.)* || **–es,** pl. zugehörige Rechte, npl. *(Jur.)* || kleine, von größeren abhängende Pfründen, fpl.
**anexión,** f. Einverleibung, Staatseinverleibung, f., Anschluß, m. || Verbindung, Verknüpfung, f. [einverleibung, m.
**anexionista,** m. Anhänger der Staats**anexo, xa,** adj. einverleibt, angeschlossen || verbunden, verknüpft || zugehörig, anklebend.
**anfacanto,** m. Makrele vom roten Meer, f.
**anfanto,** m. Blumenfrucht, f. *(Bot.)* || Fleischgehäuse, n. *(Bot.)*
**anfaristero, ra,** adj. linkisch, ungeschickt.
**anfemeriña,** f. alltägiges Fieber, n. *(Path.)*
**anfesibena, anfisbena,** f. Ringelschlange, Doppelschleiche, f. [lenk, n. *(An.)*
**anfiartrosis,** f. Halbgelenk, straffes Ge**anfíbio, bia,** adj. beidelebig, Land- und Wasser- || amphibienartig.
**anfíbio,** m. Amphibie, f., Wasserlandtier, n., Lurch, m. || Zwitterwesen, n. || fig. Achselträger, m. [phibien, f.
**anfibiografía,** f. Beschreibung der Am**anfibiográfico, ca,** adj. zur Amphibienbeschreibung gehörig.
**anfibiógrafo,** m. Amphibienbeschreiber, m.
**anfibiolito,** m. Amphibienstein, m.
**anfibión, ona,** adj. doppellebig, beidelebig.
**anfiblestroides,** f. netzförmiges Augenhäutchen, n. *(An.)*
**anfibol,** m. Hornblende, f., Amphibol, m. || **–es,** pl. Wendezeher, mpl. *(V.)*
**anfibólico, ca,** adj. aus Hornblende bestehend, Hornblende-.
**anfibolífero, ra,** adj. hornblendehaltig.
**anfibolita,** f. Strahlstein, grüner Schörl, m. || **~ esquistosa,** Hornblendeschiefer, m.
**anfibología,** f. Zweideutigkeit, zweideutige Redensart, f., Doppelsinn, doppelsinniger Ausdruck, m.
**anfibológico, ca,** adj. zweideutig.
**anfibolóstilo, la,** adj. mit zweideutigem Blatt *(Bot.)* [fuß ⏑–⏑).
**anfíbraco,** m. Amphibrachys, m. (Versanfibranquias, fpl. Raum um die Kiemen der Fische, m.
**anfibranquios,** mpl. Raum um die Halsmandeln, m. *(An.)* || innere Mundhöhle, f. *(An.)*
**anficárpeo, pea,** adj. doppelfrüchtig *(Bot.)*
**anfictero,** m. geflügelter Drache, m. *(W.)*
**anfictiones,** mpl. Amphiktyonen, mpl.
**anfictionía,** f. Amphiktyonenbund, m., Bundesversammlung der alten Griechen.
**anfictiónico, ca,** adj. zum Rat der Amphiktyonen gehörig, Amphiktyonen-.
**anfidesmo,** m. zweischalige Muschel, f.
**anfidiartrosis,** f. doppelte Gelenkfügung, f.
**anfído,** m. Amphidsalz, n. *(Chem.)* [*(An.)*
**anfiexaedro, dra,** adj. doppelwürfelig krystallisierend.
**anfigastro,** m. Afterblatt, n. *(Bot.)*
**anfígeno, na,** adj. fähig, Basen und Säuren zu bilden *(Chem.)* [m.
**anfígeno,** m. Leucit, vulkanischer Granat,
**anfímacro,** m. Amphimacer, m. (Versfuß –⏑–).
**anfinoma,** f. rotblütiger Ringelwurm, m.
**anfinómeo. mea,** adj. ringelwurmähnlich.
**anfión,** m. Opium, n., Mohnsaft, m.
**anfipneuma,** m. schweres Atemholen, n. *(Path.)*
**anfipróstilo,** m. Tempel mit vier Säulen an der Vorderseite und vier Säulen an der Hinterseite, m. *(Arch.)* [Wappen, m.
**anfíptero** m. zweiflügeliger Drache in
**anfisarxi,** m. außen holzige, innen fleischige Frucht, f. *(Bot.)*
**anfisbena** f. Gürtelschleiche, Doppelschleiche, f. (Schlange). [sartig.
**anfisbenianno, na,** adj. ringelschlangen**anfisbeno, na,** adj. doppelgängig, mit gleicher Leichtigkeit vor- und rückwärts gehend.
**anfiscios,** mpl. zweischattige Völker, npl., ant. ascianos, ascios, heteroscios, periscios.
**anfisme·lo,** m. zweischneidiges Seziermesser, n. *(Chir.)*
**anfisto·me,** m. Eingeweidewurm, m.
**anfisto·mo, ma,** adj. den Mund umgebend.
**anfiteatral,** adj. amphitheatralisch, schaubühnenartig.
**anfitea·tro,** m. Amphitheater, n., halbrunde Schaubühne der Alten || höchster Platz, der Bühne gegenüber, m. *(Th.)* || Cirkus für Stiergefechte, m. *(Taur.)* || Hörsaal mit stufenförmig aufsteigenden Sitzen, m. || poet. erhabener Gesichtskreis, m., herrliche Rundschau, f. || **~ anatómico,** Seziersaal, m. *(Chir., Med.)*
**anfitrión,** m. fig. fam. Gastgeber, m.
**Anfitrite,** f. Amphitrite, die Meeresgöttin || poet. das Meer || **el seno de ~,** das Meer.
**anfitrites,** m. Sandröcher, Köcherwurm, m.
**anfitropo, pa,** adj. gebogenliegend *(Bot.)*
**anfodelita,** f. Amphodelit, m., feldspatähnliches Silikat.
**ánfora,** f. Amphora der alten Römer, f. || innere bauchige Haut der Moosbüchsen, f. *(Bot.)* || **–s,** fpl. die heiligen Gefäße der Kirche.
**anfracto,** m. holperiger Umweg, m. [npl.
**anfractuosidad,** f. Krümmung, Windung, Unebenheit, Vertiefung eines Weges, f. || gewundene Beschaffenheit, f. || Erhöhung auf einer Knochenfläche, f. *(An.)* || **–es del cerebro,** pl. Hirnkrümmungen, fpl. *(An.)*
**anfractuoso, sa,** adj. krumm, holperig, unförmig (Straße) || schlangenförmig *(An.)*
**angama,** f. Immergrün in Herzform auf Wappen, n.
**angaria,** f. Fronfuhre des Vasallen, f. || Beschlagnahme befrachteter Schiffe, wenn sie zum Dienst der Regierung gebraucht werden und deshalb wieder ausgeladen werden müssen, f.
**angarillas,** fpl. Tragbahre, f. || Tragkörbe, aus Stricken oder Bast geflochten, für Lasttiere, mpl. || Tafelaufsatz für Essig und Öl, m.
**angaripola,** f. grobe gestreifte Leinwand, f. || **–s,** pl. auffallende Verzierungen oder Farben an Frauenkleidern, fpl.
**ángaro,** m. Feuer, n., Rauchsäule auf einer Warte || farbiges Licht am Eingang der Bahnstation, n. *(E. B.)*
**angazo,** m. Seemuschelnetz, n.
**ángel,** m. Engel, m. || Meerengel, Engelroche, Engelhai, m. *(F.)* || Kettenkugel, Stangenkugel, f. *(Mil.)* || **~ bueno, ~ de luz,** Engel des Lichtes || **~ malo, ~ de las tinieblas,** Engel der Finsternis || **~ custodio, ~ de la guarda,** Schutzengel || **~ de guarda,** Beschützer, Gönner, m. || **~ patudo,** boshafter Wicht, m. || **es un ~,** er ist ein Engel, tugendhaft, sanft-

mütig, schön, geistigbegabt || **el ~ de la Escuela**, das Licht der Schule, Thomas von Aquino || **~ mío**, mein Engel (Liebesausdruck) || **dar, tomar, llevar ~**, im Billardspiel: sich über die Bande lehnen, um den Ball zu treffen || **fiesta de los ~es**, f. das Fest der Engel, am 2. Oktober || **cama de ~es**, f. Himmelbett ohne Säulen, n. || **estar con los ~es**, im siebenten Himmel, in Verzückung sein.

**angélica**, f. Engelwurz, Brustwurz, f. || Engelstimme, f. (Orgelregister) || Kollekte in der Liturgie, f. || Getränk aus Engelwurz, n. || **~ carlina**, wilde Eberwurz, Kreuzdistel, f. || **~ montana**, spanischer Kerbel, m. || **~ silvestre**, Brustwurz.

**angelical**, adj. englisch, himmlisch || engelrein || engelhaft, Engels-, Engel- || **oración ~**, f. der Englische Gruß, das Ave Maria.

**angelicar**, v. a. zum Engel machen, den Engeln gleich machen. [pflanzen, fpl.

**angeliceas**, fpl. engelwurzartige Dolden-

**angeliceo, cea**, adj. engelwurzartig.

**angélico, ca**, adj. englisch, himmlisch || **corona ~a**, f. die ungarische Krone, Stephanskrone || **doctor ~**, m. Doktor Angelikus, der heilige Thomas von Aquino || **Escuela ~a**, f. die Schule des heiligen Thomas von Aquino || **salutación ~a**, f. der Englische Gruß, das Ave Maria. [n.

**angelico**, m. stachellose Biene, f. || Engelchen, **angelín**, m. indischer Nußbaum, m.

**angelizar**, engelgleich werden.

**ángelo**, m. Engel, m. [Engeln, f.

**angelofanía**, f. sichtbare Erscheinung von

**angelolatría**, f. Engeldienst, Engelkultus, m.

**angelón**, m. großer Engel, m. || **~ del retablo**, dicker, untersetzter Mensch, m.

**angelote**, m. Posaunengel, m. (an Altären) || Engelrochen, m. *(F.)* || großes, dickes, freundliches, gutmütiges Kind, n. || normandischer Käse, m.

**ángelus**, m. Engelsgruß, m., Gebet zur heiligen Jungfrau || **la hora del ~**, das Angelus.

**ángeo**, m. Sackleinwand aus Anjou, f.

**angevino, na**, adj. aus Anjou || aus Angers.

**angi**, m. Eiterbeule, f. *(Path.)*

**angiectasia**, f. Gefäßerweiterung, f. *(Path.)*

**angiectásico, ca**, adj. auf Gefäßerweiterung bezüglich).

**anginа**, f. Bräune, Halsentzündung, Kehlsucht, f. *(Path.)* [*(Pfl.)*

**angina-lini**, f. ausdauernder Lolch, m.

**angino-so, sa**, adj. bräuneartig, Bräune-.

**angiocarpio, pia**, adj. verhüllтfrüchtig, mit verhüllten Fruchtlagern *(Bot.)*

**angiocarpo**, m. verhüllte Frucht, f. *(Bot.)* || **~s**, pl. Flechten mit verhüllten Fruchtlagern, fpl. *(Pfl.)* [*(Med.)*

**angiodesia**, f. Gefäßunterbindung, f.

**angiogastros**, mpl. Sackschwämme, mpl. *(Pfl.)* [gefäße, f.

**angiografía**, f. Beschreibung der Blut-

**angiohidrografía**, f. Beschreibung der Blutwassergefäße, f. [wassergefäßen, f.

**angiohidrología**, f. Lehre von den Blut-

**angiohidrotomía**, f. Zergliederung der Blutwassergefäße, f. [dung, f. *(Path.)*

**angioleucitis**, f. Blutwassergefäßentzündung

**angiología**, f. Lehre von den Blutgefäßen, f.

**angiopirria**, f. Entzündungsfieber, n. *(Path.)*

**angiorragia**, f. Gefäßzerreißung, f. *(Path.)*

**angiorrea**, f. Blutfluß aus Schwäche, m. *(Path.)* [gefäße, f.

**angioscopia**, f. Untersuchung der Blut-

**angioscopo**, m. Mikroskop zur Besichtigung der Gefäße, n. [Blutgefäße, f.

**angiosis, angiotitis**, f. Krankheit der

**angiospermo, ma**, adj. mit abgesonderten Samenkapseln *(Bot.)* [Samen, fpl.

**angiospóreas**, fpl. Pflanzen mit verstecken

**angiospóreo, rea**, adj. versteckt samig *(Bot.)*

**angiosteno-sis**, f. Gefäßverengerung, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**angioteníа**, f. Entzündungsfieber, n.

**angioténico, ca**, adj. Entzündungs- *(Path.)* || **fiebre ~a**, Entzündungsfieber, n.

**angisto-ma**, adj. mit enger Mündung, engmündig. [fpl.

**angisto-mas**, fpl. engmündige Muscheln,

**angi-tis**, f. Gefäßentzündung, f. *(Path.)*

**angla**, f. Vorgebirge, n.

**angla-l**, adv. fam. vor. [npl.

**anglesa-das**, fpl. beperlte Wappenstücke,

**anglesita**, f. schwefelgesäuertes Blei von Anglesey, n.

**Anglia**, f. Angeln, n. (Land).

**anglicanismo**, m. englische Kirchenverfassung, f. || Wesen der englischen Hochkirche, n., Anglikanismus, m.

**anglicano, na**, adj. zur anglikanischen, englisch-bischöflichen Kirche gehörig.

**anglicano**, m. Anglikaner, m.

**anglicismo**, m. englische Spracheigenheit, f. || echt englischer Ausdruck, m. || Vorliebe für englisches Wesen, f.

**anglo-**, in Zusammensetzungen, Anglo-.

**anglos**, mpl. die Angeln (Volk).

**angloamericano, na**, adj. anglo-amerikanisch, nordamerikanisch.

**anglofobia**, f. Brittenfresserei, f.

**anglófobo**, m. Brittenfresser, m.

**anglomanía**, f. übertriebene Vorliebe für alles Englische, f.

**anglomanizar**, v. n. aus Vorliebe oder Laune alles Englische nachäffen || **-se**, sich sklavisch nach englischen Sitten richten.

**anglómano**, m. Nachäffer alles Englischen, **anglones**, mpl. die Angeln (Volk). [m.

**anglonormando, da**, adj. anglonormannisch.

**anglosajón**, adj. angelsächsisch. [nisch.

**anglosajones**, mpl. die Angelsachsen.

**angolí**, m. indisches Sultanhuhn, n.

**angone**, f. hysterische Schlundverengung, f.

**de ángora**, Angora-. *(Path.)*

**angorra**, f. Stück Fell als Fußbekleidung der spanischen Hirten und Gebirgsbewohner.

**angostar**, v. a. verengern, schmäler machen || **-se**, sich verengen, schmäler werden.

**angostillo, illa**, adj. ziemlich eng.

**angosto, ta**, adj. eng, schmal, knapp, beschränkt, spärlich || karg, geizig, knickerig.

**angostura**, f. Enge, Verengerung, Verengung, f. || Schlucht, f. || Meerenge, f.

**angra**, f. Bucht, f. *(Mar.)* [zieher, m.

**anguarina**, f. Regenmantel, Sackü**ber-angüicida**, adj. tötlich für die Schlangen.

**angüiforme**, adj. schlangenförmig.

**anguila**, f. Aal, m. || Schlittenbalken, m., Bettung, f., Schlagbetten, npl. *(Mar.)* || **~ de cabo**, Peitsche für die Galeerensklaven, f. || **~ tembladora, ~ eléctrica**, Zitteraal || **escurrirse como una ~**, entschlüpfen wie ein Aal || **-s**, pl. Röhren zur Speisung der Schiffspumpen, fpl. *(Mar.)* || **-s de cuna**, Schlittenbalken, mpl. *(Mar.)*

**anguilado, da**, adj. aalähnlich || aalglatt.

**anguilar**, adj. aalartig.

**anguilares**, mpl. aalartige Fische, mpl.

**anguilazo**, m. Schlag mit der Galeerenpeitsche, m.

**anguilera**, f. Aalbehälter, m.

**anguilero**, m. Aalkorb, m.

**anguiliforme**, adj. aalförmig.

**anguiliformes**, mpl. Aalwürmer, mpl.

**anguina**, f. Schlangengurke, f., Seeschlänglein, *(Pfl.)* || Blutader in den Weichen der Pferde, f. [krümmung, f. *(Math.)*

**anguínea**, f. Schlangenlinie, Schlangen-

**anguino, na**, adj. schlangenförmig, aalförmig. [schlangenähnlich.

**anguinoides**, adj. schlangenartig,

**anguis**, f. Natter, Blindschleiche, f.

**anguisido, da**, adj. natterartig, natterähnlich. [schlangen, fpl.

**angüivíperas**, fpl. blindschleichartige Gift-

**angula**, f. kleiner Ährenfisch, m.

**angulación**, f. Eckigmachen, n.

**angulado, da**, adj. eckig, kantig, winkelig || besetzt *(W.)*

**angular**, adj. eckig, winkelig || nach Winkeln berechnet *(Phys.)* || **arteria ~**, f. Winkelpulsader, f. || **movimiento ~**, m. Bewegung um die Achse, f. *(Mech.)* || **músculo ~ del omoplato**, Schulterwinkelmuskel, m. || **piedra ~**, f. Eckstein, m. *(Arch. & fig.)* || **columnas -es**, fpl. Eckſäulen, fpl. || **dientes -es**, mpl. Eckzähne, mpl. || **espinas -es**, fpl. Winkelstacheln, fpl. *(Bot.)* [gestalt geben.

**angular**, v. a. mit Ecken versehen, Winkel-

**angulario**, m. Winkelmesser, m.

**Angulema**, f. Angoulême (Stadt in Frankreich).

**angulema**, f. grobe Leinwand aus Angoulême || **-s**, pl. kriechende Schmeicheleien,

**angulemilla**, f. Bleichtuch, n. [fpl.

**angulete**, m. kleiner Winkel, m. || Vorsprungswinkel *(Arch.)* || kleine rechtwinkelige Vertiefung, f. *(Arch.)* [(Insekten).

**angulicola**, adj. mit eckigem Brustschild

**angulifero, ra**, adj. winkelförmig, winkelig.

**angulinervado, da**, adj. winkelnervig *(Bot.)*

**angulirrostro, tra**, adj. kantenschnäbelig.

**angulirrostros**, mpl. Kantenschnäbler, mpl.

**ángulo**, m. Winkel m. *(Geom.)* || Ecke, Kante, f. || Blattstielwinkel, einwärtsgehender Winkel *(Bot.)* || fig. Bereich, Bezirk, Raum, m. || **~ agudo**, spitzer Winkel || **~ alterno**, Wechselwinkel || **~ de contingencia**, Berührungswinkel || **~ de corte**, Schneidungswinkel || **~ de desenfile**, Abdachungswinkel, Böschungswinkel *(Mil.)* || **~ diedro**, Flächenwinkel || **~ entrante, ~ muerto**, einspringender, toter Winkel *(Mil.)* || **~ esconce**, schiefer Winkel || **~ de la espalda**, Schulterwinkel *(Mil.)* || **~ externo**, Außenwinkel || **~ facial**, Gesichtswinkel, Stirnwinkel || **~ del flanco, ~ de la cortina**, Streichwinkel, Flankenwinkel *(Mil.)* || **~ flanqueado**, bestrichener Winkel *(Mil.)* || **~ de la gola**, Kehlwinkel *(Mil.)* || **~ horario**, Stundenwinkel *(Astr.)* || **~ de incidencia**, Einfallswinkel || **~ interno**, Innenwinkel || **~ lumalar**, aus einer konkaven und einer konvexen Kurve gebildeter Winkel, || **~ de mira natural**, Visierwinkel || **~ mistilíneo**, vermischter Winkel || **~ oblicuo**, schiefer Winkel || **~ obtuso**, stumpfer Winkel || **~ del ojo**, Augenwinkel *(An.)* || **~ óptico, ~ visual**, Sehwinkel des Auges || fig. Gesichtsraum, m., Bildfläche, f. || **~ poliedro**, von mehr als drei Flächen gebildeter Winkel || **~ del polígono, de la circunferencia**, Vollwerkswinkel *(Mil.)* || **~ rectilíneo**, geradliniger Winkel || **~ recto**, rechter Winkel || **~ de reflexión**, Absprungswinkel, Zurückwerfungswinkel || **~ de refracción**, Strahlenbrechungswinkel || **~ saliente, ~ vivo**, ausspringender, lebendiger Winkel *(Mil.)* || **~ sólido**, körperlicher Winkel || **~ triedro**, von drei Flächen gebildeter Winkel || **~ vertical**, Scheitelwinkel || **~ extraño, ~ moderado, ~ permanente, ~ recto superior**, verschiedene Stellungen im Fechten, fpl.

**angulo-so, sa**, adj. vielwinkelig, vieleckig, vielkantig. [Frankreich.

**Angumois**, m. die Provinz Angoumois in

**angurria**, f. Harnstrenge, f. *(Path.)*

**Angus**, m. Angus, Forfar (schottische Grafschaft).

**angustia**, f. Enge, Beschränktheit, f. || Unruhe, Angst, Qual, Pein, Beengung, Beklemmung, Verlegenheit, Betrübnis, f. || Kummer, Verdruß, m., Herzeleid, n.

**angustiación**, f. Beengung, f. *(Path.)*

**angustiado, da**, adj. beengt, eingeengt || geängstigt, beklemmt, bekümmert || geizig, filzig, engherzig.

**angustiador, m.** Ängstiger, m.

**angustiar**, v. a. ängstigen, quälen, peinigen, betrüben || in Verlegenheit setzen || **-se**, sich ängstigen, sich betrüben.

**angusticlavia**, f., **angusticlavio**, m. Purpurbinde der alten Römer, f. || Tunika mit Purpurstreif der plebejischen Tribunen, f.

**angusticola**, adj. engleibig, schmal (Insekten).

**angustidentado, da**, adj. schmalzähnig.

**angustifoliado, da**, adj. schmalblätterig *(Bot.)*

**angustioso, sa**, adj. beängstigend, beunruhigend || angstvoll, unruhig || kümmerlich.

**angustipenas**, fpl. Schmalderkflügler, mpl.

**angustipenne**, adj. schmalflügelig.

**angustirremo, ma**, adj. dünnbeinig, schwachbeinig (Tiere).

**angustirrostro, tra**, adj. schmalschnäbelig.

**angustiseptado, da**, adj. schmalfächerig *(Bot.)* [*(Bot.)*

**angustisiliquo, cua**, adj. schmalfrüchtig

**angustura**, f. Angosturarinde, f. *(Med.)*

**anhelación**, f. Keuchen, n. || Atemlosigkeit, f. || **-es**, pl. asthmatische Beschwerden, fpl. *(Path.)*

**anhelar**, v. a. erstreben || **~**, v. n. keuchen.

**anhélito**, m. Schweratmigkeit, f. *(Path.)*

**anhelo**, m. Sehnsucht, Begierde, f. Wunsch, m., Verlangen, n. || Beklemmung, Beängstigung, f. || **con ~**, sehnlichst || eifrig.

**anheloso, sa**, adj. sehnlichst herbeigewünscht, ersehnt || schweratmig, engbrüstig || eifrig vollbracht. [Gips, m.

**anhidrita**, f. Würfelspat, wasserfreier

**anhidro, dra**, adj. wasserlos, wasserleer, wasserfrei *(Chem.)*

**anhinga**, m. Schlangenhalsvogel, m.

**anhisto, ta**, adj. zellenlos *(Bot.)* || **membrana -a**, f. unorganische Haut, f.

**anhonca**, f. Zaunrübe, f.

**aní**, m. Madenfresser, m. *(V.)* [m.

**aniaga**, f. Jahreslohn eines Ackerknechts,

**aniba**, m. Lorbeerbaum aus Guyana, m.

**anicето**, m. Schwindelpflaster, m. *(Med.)*

**anichar**, v. a. in eine Bilderblende setzen.

**anidaderos de chinches**, mpl. Trödelkram, m.

**anidar**, v. a. einnisten lassen || beher-

bergen, Aufnahme gestatten, Obdach gewähren || ~, v. n. nisten || horsten (Adler) || fig. wohnen || **andar anidando,** hochschwanger gehen, der Niederkunft entgegensehen || **–se,** nisten, sein Nest bauen || sich einnisten || wohnen, besonders hoch. [derung des Schweißes, f. *(Path.)*

**anidro·sis,** f. Unterdrückung oder Verminderung des Schweißes, f. *(Path.)*

**anieblar,** v. a. verfinstern, verdunkeln || **–se,** sich verfinstern.

**anifa·la,** f. Kleienbrot, n.

**ani·l,** m. sichelfrüchtige Indigopflanze, f.

**anilida·d,** f. das Alter der Frau.

**anili·do, da,** adj. das weibliche Alter betreffend.

**anili·na,** f. Anilin, n. *(Chem.)*

**ani·lla,** f. Metallring, m. || Schiffsring, m. *(Mar.)* || **~ de grupera,** Schwanzmetze, f.

**anilla·do, da,** adj. aus mehreren Ringen bestehend || geriffelt || mit einem Mühleisen, Mühlenkreuz, Ankerkreuz *(W.)*

**anilla·dos,** mpl. Ringelwürmer, mpl., rotblütige Anneliden.

**anillar,** v. a. einen Ring, eine Zwinge um ein Messerheft machen || mit einem Ring durchziehen || ringeln, kräuseln.

**anillejo, anillete, anillico, anillito,** m. kleiner Ring, m., Ringlein, n.

**anilleros,** mpl. Anhänger der parlamentarischen Regierung in Spanien, liberale Moderados von 1820.

**anillo,** m. Ring, Reif, Fingerring m. || Kettenring || Kranz, m. *(Bot.)* || Ring, Rundstab, m., Verstäbung, f., Perlenstäbchen, Würfelchen, n. *(Arch.)* || ringförmige Öffnung, Spalte, f. *(An.)* || Lügel, Auge eines Taues, n. *(Mar.)* || **~ de amarra,** Festmacherring, m. *(Mar.)* || **~ astronómico, ~ horario, ~ solar,** Stundenring, Sonnenring, *(Astr.)* || **~ inguinal,** Leistenring *(An.)* || **~ nupcial,** Trauring || **~ ombilical,** Nabelring der Leibesfrucht *(An.)* || **~ del pescador,** der Fischerring (päpstliches Insiegel) || **~ de sellar, ~ para sellar,** Siegelring || **~ de Saturno,** Ring des Saturn *(Astr.)* || **venir como ~ al dedo, wie angegossen sitzen** || zu rechter Zeit kommen || sehr passend sein || **de ~,** nur dem Titel nach, Ehrentitel || **–s,** pl. Radkränze der Mühlräder, mpl. || Fesseln, fpl. || **–s constelados,** Ringe als Talisman, mpl. || **–s de la culebra,** Ringe der Schlange || **–s de vía,** Nebenbogen, mpl. *(Bot.)*

**ánima,** f. die Seele, besonders die Seele im Fegfeuer || Seele des groben Geschützes *(Mil.)* || **jurar en su ~,** auf sein Gewissen schwören || **–s,** pl. Abendgeläute, n. || Geläute zu den Seelenmessen || **¡–s y Dios!** wollte Gott!

**animabilida·d,** f. Beseelbarkeit, f.

**anima·ble,** adj. beseelbar.

**animación,** f. Beseelung, Belebung, f. || fig. Feuer, Lebhaftigkeit, Erregtheit, f.

**animacorde,** m. Aolsharfe, f.

**anima·do, da,** adj. beseelt || fig. belebt, lustig, munter (Gesellschaft) || erhitzt *(Path.)* || kampfmutig (Roß im *W.*)

**animador, ora,** adj. beseelend, belebend.

**animador,** m. Beseeler, Beleber, m.

**animadversión,** f. Mißbilligung, Rüge, Zurechtweisung, f., Tadel, m. || Abneigung, f., Abscheu, m.

**animadverte·ncia,** f. Erinnerung, f.

**anima·l,** tierisch || sinnlich || roh, tölpelhaft || dem Tierreich angehörig || **reino ~,** m. Tierreich, n. || **química ~,** f. Chemie der tierischen Körper, f. || **espíritus –es,** mpl. Lebensgeister, mpl. || **operaciones –es,** fpl. tierische Verrichtungen, fpl.

**anima·l,** m. Tier, n. || unvernünftiges Tier, Vieh, n. || Dummkopf, m. || **~ articulado,** Gliedertier || **~ ceñido,** Kerbtier || **~ de á cuatro,** vierfüßiges Tier || **~ doméstico,** Haustier || **~ molusco,** Weichtier || **~ montaraz,** Schwarzwild, n. || **~ montés,** Wild, n. || **~ del Paraguay,** Megatherium, n., versteinertes riesiges Faultier || **~ radiado,** Strahlentier || **~ vertebrado,** Wirbeltier.

**animala·da,** f. tierisch dumme, rohe Rede oder Handlung, f., Viehstreich, Eselsstreich, m.

**animala·do, da,** adj. vertiert.

**animala·zo, animalón,** m. großes Vieh, großer Esel (Schimpfwort).

**animalculi·smo,** m. Animalkulismus, m. Lehre, daß die tierische Leibesfrucht aus Samentierchen besteht.

**animalculi·sta,** m. Anhänger des Animalkulismus, Animalkulist, m.

**animálculo,** m. Aufgußtierchen, n. || **~ espermático,** Samentierchen.

**animalculovi·smo,** m. Animalovikularsystem, m. Lehre, wonach nicht Samentierchen allein, sondern mit dem Eierstock vereinigt, die Leibesfrucht erzeugen.

**animalculovi·sta,** m. Anhänger des Animalovikularsystems, m.

**animale·jo, animali·llo, animali·to,** m. Tierchen, kleines Tier, n.

**anima·lias,** fpl. Totenamt, n.

**animalida·d,** f. Tierheit, Tiernatur, f., Tierwesen, tierisches Wesen, n. || Lebenskraft, f., tierisches Leben, n. [haltend.

**animalífero, ra,** adj. Tiere tragend, enthaltend.

**animali·smo,** m. Animalkulismus, m.

**animaliza·ble,** adj. zur Verwandlung in tierischen Stoff geeignet.

**animalización,** f. Umwandlung in tierischen Stoff, f. || tierische Aneignung, f. || fig. Vertierung, f.

**animaliza·r,** v. a. in tierischen Stoff umwandeln || **–se,** in Körperbestandteile übergehen || fig. zum Tier werden, sich vertieren.

**animalu·cho,** m. häßliches, ungestaltes Tier, n.

**anima·r,** v. a. beleben, beseelen, Leben, Seele einhauchen || anfeuern, ermutigen, ermuntern, erregen || zum Zorn reizen || **~ la conversación,** die Unterhaltung anregen, lebhafter machen || **~ una llaga,** eine Wunde zum Eitern bringen *(Chir.)* || **~ una obra,** einem Werk Leben, Farbe, Bewegung geben || **~ la tierra,** die Erde befruchten || **–se,** Leben bekommen, lebhaft, lebendig werden || Mut fassen, sich ermutigen.

**animástico, ca,** adj. die Tiere betreffend || **reino ~,** m. Tierreich, n.

**anime,** m. Animeharz, m. || **~ copal,** orientalisches Anime, n.

**animero,** m. Almosen für Seelenmessen einsammelnder Mönch, m.

**anímica,** f. Seelchen, n.

**anímico, ca,** adj. animinsalzhaltig *(Chem.)*

**animi·na,** f. Animinsalz, n. *(Chem.)*

**animismo,** m.. Animismus, m. Stahls System der Heilkunde, wonach die Seele unmittelbare Ursache aller Lebenserscheinungen ist. [Stahls System.

**animi·sta,** m. Animist, m. Anhänger von

**animi·ta,** f. abwechselnd laufendes Johanniskäferchen, n.

**ánimo,** m. Seele, f. || Geist, m. || Gemüt, n., Gemütsart, f. || Gesinnung, f. || Tapferkeit, f., Mut, m. || Wille, Vorsatz, m., Absicht, f. || Willfährigkeit, Bereitwilligkeit, f. || Aufmerksamkeit, Sorgfalt, f. || Lust, f., Verlangen, n. || **caer de ~, caerse de ~, perderse de –,** den Mut verlieren || **dilatar el ~,** Mut schöpfen || **esparcir el ~,** sich erlustigen, sich aufheitern || **estar en ~ de, hacer ~ de,** Lust haben zu, willens sein, vorhaben || **poner ~,** Mut einflößen || **quitar el ~,** entmutigen, den Mut benehmen || **rehacerse de ~,** wieder Mut bekommen || **caído de ~,** mutlos, entmutigt || **tener –s,** einer Sache fähig sein.

**¡ánimo!** lustig! frisch! || **¡buen ~!** Mut gefaßt! [Weise.

**animosamente,** adv. mutig || auf erbitterte

**animosida·d,** f. Kühnheit, Tapferkeit, f. || Groll, m. Erbitterung, f.

**animo·so, sa,** adj. tapfer, mutig, kühn.

**animovi·sta,** m. Anhänger des Animalovikularsystems, m.

**aniña·do, da,** adj. kindisch. [spielen.

**aniña·rse,** sich kindisch betragen || das Kind

**anión,** m. Anion, m., bei Zersetzung durch den elektrischen Strom am positiven Pol der Kette abgeschiedener Körper, ant. ca tión

**aniquina·ble,** adj. vernichtbar. *(Phys.)*

**aniquilación, f., aniquilamiento,** m. Vernichtung, f.

**aniquilado·r,** m. Vernichter, m.

**aniquila·r,** v. a. vernichten, zerstören || fig. zu Grunde richten, zu nichte machen, aufreiben || **–se,** zu Grunde gehen, zu nichte werden || sich tief demütigen, besonders vor Gott in des Nichts durchbohrendem Gefühle.

**anís,** m. Anis, m. || Aniskorn, m. || **~ de Alexandria, ~ de la China, ~ de las Indias, ~ estrellado,** Sternanis, Badian, m. || **ahí está un grano de ~,** iron. wirklich, das ist ja etwas sehr Wichtiges || **–es,** pl. überzuckerter Anis || **llegar á los –es,** zum Nachtisch, d. h. zu spät kommen.

**anisa·do, da,** adj. mit Anis versetzt || **aguardiente ~,** m. Anisbranntwein, m.

**anisa·do,** m. Anisbranntwein, Süßkümmelgeist, m. || **~ de arroz,** Arrack, m. || **~ de cabeza,** Vorlauf, m. || **~ de caña,** Zuckerbranntwein || **~ Martel,** Cognac aus Martel, m.

**anisa·nto, ta,** adj. mit verschiedenen Blumen *(Bot.)*

**anisa·r,** v. a. mit Anis versetzen, würzen.

**anisa·r,** m. Aniskeld, n.

**anisatón,** m. Anisat, n.

**anise·te,** m. Aniswasser, n.

**anisi·mo,** m. Aniswohlgeruch, m.

**anisoce·lo, la,** adj. mit ungleichen Blumenhüllen *(Bot.)* [f.

**anisoci·clo,** m. byzantinische Wurfmaschine,

**anisodáctilo, la,** adj. mit Gangfüßen.

**anisodáctilos,** mpl. Gangvögel, mpl. || ungleichzehige Säugetiere, npl. [Zähnen.

**anisodo·nto, ta,** adj. mit ungleichen

**anisófilo, la,** adj. ungleichblätterig *(Bot.)*

**anisómero, ra,** adj. ungleichteilig.

**anisométrico, ca,** adj. **sistema ~,** m. Krystallisierungssystem mit drei ungleichen Achsen, n. *(Min.)* [Blumenblättern *(Bot.)*

**anisopétalo, la,** adj. mit ungleichen

**anisopógono, na,** adj. ungleichbartig (Vogelfedern).

**anisostemopétalo, la,** adj. mit Staubfäden, die mit den Fächern der Blumenkrone nicht gleich sind *(Bot.)* [nehmend *(Min.)*

**anisótico, ca,** adj. ungleichmäßig abgenommend

**anisótomo, ma,** adj. ungleichmäßig geteilt *(Bot.)*

**anivela·r,** v. a. mit der Wasserwage wiegen.

**aniversa·rio,** adj. alljährlich.

**aniversa·rio, m.** Jahresfeier, f., Jahrestag, m., Jahresgedächtnis, n., jährlicher Gedächtnistag || Seelenmesse, Totenmesse am Jahrestag des Hinscheidens eines Verstorbenen, f.

**¡a·nja!** gut! brav! [benen, f.

**anjelo·te,** m. Meerengel, m. *(F.)*

**anje·o,** m. grobe Leinwand aus Anjou, f.

**ankerita,** f. Mischung aus kohlensaurem Kalk und Eisen, f.

**annamítico, ca,** adj. anamitisch.

**anna·ta,** f. Annate, f., Abgabe an die päpstliche Schatzkammer aus den Einkünften des ersten Pfründenjahres.

**annona·rio, ria,** adj. die Lebensmittel betreffend (im alten Rom) || **ley –a,** f. Lebensmittelgesetz im alten Rom, n.

**annús,** m. peruvianische Bitterwurzel, angeblich Unfruchtbarkeit und Zeugungsunvermögen bewirkend, f. [herold, m.

**annuta·ba,** m. Aufrufer zum Krieg, Kriegsa·no, m. After, m. || Weidloch, n. (beim Edelwild).

**ano·che,** adv. gestern nacht || gestern abend || **antes de ~,** vorgestern abend.

**ano·che,** f. Meide, f. *(Pfl.)* [gehend.

**anochecedo·r, ora,** adj. spät zu Bette

**anochece·r,** v. n. Nacht werden || mit Einbruch der Nacht irgendwo eintreffen, sich irgendwo befinden || **al ~,** mit Einbruch der Nacht || **– le á alguno en alguna parte,** irgendwo von der Nacht überfallen werden || **~ y no amanecer,** bei Nacht und Nebel verschwinden || **–se,** Nacht werden || sich verfinstern (Himmel). [Einbruch der Nacht.

**anochece·r,** m. Nachtzeit, f. || **al ~,** bei

**anochecí·da,** f. Nachtzeit, f.

**ano·da,** f. Anoda, peruvianische Malve, f.

**ano·dia,** f. unzusammenhängendes Reden, n.

**anodina·r,** v. a. schmerzstillende Mittel anwenden. [losigkeit, f. *(Path.)*

**anodi·nia,** f. Schmerzlosigkeit, f. || Gefühl-

**anodi·no, na,** adj. schmerzstillend, lindernd.

**anodi·no,** m. schmerzstillendes Mittel, n.

**ano·do,** m. Anode, f., Aufweg, Weg aufwärts, m., der positive Pol, ant. catodo *(Phys.)* || im galvanischen Element, Ende des Leitungsdrahtes, durch das der positive Strom austritt, n.

**anodo·nto, ta,** adj. zahnlos.

**anodo·nto,** m. zahnlose Schlange, f. || **–s,** pl. zahnlose und kiefernlose Würmer, mpl.

**anole·no, na,** adj. armlos. [fpl.

**ano·lis,** fpl. Klettereidechsen, Mopseidechsen,

**anómalas,** fpl. Pflanzen mit unregelmäßiger Blumenkrone, fpl.

**anomalía,** f. Regelwidrigkeit, Ungleichmäßigkeit, Unregelmäßigkeit, Abweichung von der Regel, f. || Abweichungswinkel, m. *(Astr.)*

**anomaliflo·ro, ra,** adj. mit unregelmäßiger Blüte *(Bot.)* [Füßen.

**anomalípedo, da,** adj. mit unregelmäßigen

**anomalístico, ca,** ad.. **año ~,** m. Erdjahr, n., Umlaufszeit der Erde, f. *(Astr.)*

**anómalo, la,** adj. regelwidrig, unregelmäßig, ungleichmäßig, abweichend || ungewöhnlich, abnorm *(Bot.)* || **verbos ~s,** mpl. unregelmäßige Zeitwörter, npl. *(Gr.)*

**ano·mia,** f. Bastardmuschel, Bohrmuschel, f. || **~ ambarina,** Bernsteinauster, f. || **–s,**

**craniolarias,** pl. Brattenburgische Pfennige, mpl. (Muscheln).

**anómido, da,** adj. auffallend gestaltet.

**anómidos,** mpl. Fangheuschrecken, fpl.

**anominación,** f. Buchstabenversetzung, f.

**anomíta,** f. versteinerte Bohrmuschel, f.

**anomocárpo, pa,** adj. mit unregelmäßigen Früchten *(Bot.)* || Kopfbildung.

**anomocéfalo, la,** adj. mit unregelmäßiger

**anomoyodiperiántas,** fpl. Pflanzen, deren Krone weniger Abteilungen hat als der Kelch *(Bot.)*

**anomoémero, ra,** adj. ungleichartig.

**anomúro, ra,** adj. mit unregelmäßigem Schwanz. [regelmäßigem Schwanz, npl.

**anomúros,** mpl. Krustentiere mit un-

**anón,** m. Schuppenapfelbaum, Flaschenbaum, m.

**anóna,** f. Flaschenbaumfrucht, f., Honigapfel, Schuppenapfel, süßer Bissen, m. || Proviant, m. [*(Bot.)*

**anonáceo, cea,** adj. flaschenbaumartig

**anonáceas,** fpl. flaschenbaumartige Pflanzen, fpl.

**anonadación,** f. **anonadamiento,** m. Vernichtung, f. || demutsvolle Selbstvernichtung vor Gott.

**anonadar,** v. a. gänzlich vernichten, mit Stumpf und Stiel ausrotten || verringern, schmälern, herabsetzen || umbringen, töten || **–se,** sich selbst demütigen.

**anónfalo, la,** adj. nabellos, ohne Nabel.

**anónimo, ma,** adj. namenlos, ungenannt, anonym || **escrito ~,** m. anonymer Brief, m. || **sociedad ~,** f. Handelsgesellschaft, deren Firma keinen Personennamen aufweist, f.

**anónimo,** m. Anonymus, m. || Brief ohne Unterschrift, m.

**anopéa,** f. Hausschwalbe, f.

**anopétalo, la,** adj. mit geraden Blumenblättern *(Bot.)* [einige Insekten).

**anopísta,** adj. afterlos, ohne After (wie

**anoplúros,** mpl. flügellose Insekten ohne Saugnäpfe, mpl.

**anorca,** f. weißblütiges Schlangenkraut, n.

**anorgánico, ca,** adj. anorganisch, ohne Lebenswerkzeuge. [nischer Körper, f.

**anorganografía,** f. Beschreibung anorga-

**anorganología,** f. Kenntnis, Lehre, Beschreibung der anorganischen Körper, f.

**anorgísmo,** m. Gesammtbegriff der anorganischen Körper und Kräfte, m.

**anoria,** f. Schöpfrad, n.

**anormal,** adj. regelwidrig.

**anormalidad,** f. Regelwidrigkeit, f.

**anórquides, anórxido, da,** adj. hodenlos, ohne Hoden.

**anorrínco, ca,** adj. schnabellos, ohne Schnabel.

**anortíta,** f. Anorthit, m. *(Min.)*

**anosmia, anosfresia,** f. Geruchlosigkeit, f. *(Path.)*

**anosteóforo, ra,** adj. fischbeinlos.

**anosteóforos,** mpl. fischbeinlose Kopffühler, mpl.

**anosteozoário, ria,** adj. knochenlos.

**anosteozoários,** mpl. knochenlose Tiere,

**anóstoma,** f. einschalige Muschel, f. [npl.

**anóstomo, ma,** adj. mit dem Mund über der Schnauze.

**anóstomo,** m. Schnauzenbrassen, m. *(F.)*

**anotación,** f. Anmerkung, Notiz, Aufzeichnung, f. || Erläuterung, f. || Randbemerkung auf einer Rechnung, f. || **–es,** pl. gelehrte Forschungen, fpl.

**anotador,** m. Annotator, Ausleger, m.

**anotar,** v. a. anmerken, Anmerkungen, Notizen machen, aufzeichnen || erläutern.

**anqueta,** f. fam. kleiner Hinterbacken, m. || **estar de media ~,** nur auf dem halben Hintern sitzen.

**anquialmendrado, da,** adj. mit spitzem Kreuz (Pferde und Maultiere).

**anquiboyuno,** adj. mit hohen Schwanzknochen und spitzen Hüften (Pferde und Maultiere).

**anquiderribado, da,** adj. mit hohem Kreuz und einfallenden Hinterbacken (Pferde und Maultiere). [Augenlider, f. *(Path.)*

**anquiloblefarón,** m. Verwachsung der

**anquiloglosis,** f. Verwachsung der Zunge, f. *(Path.)* || Zungenwachs, m. *(Path.)*

**anquilomela,** f. gebogene Sonde, f. *(Chir.)*

**anquilomería,** m. fehlerhafte Verwachsung zweier Teile, f. *(Path.)*

**anquilope,** m. Feuchtigkeit im Auge vor dem Thränensack, f. *(An.)*

**anquilosado, da,** adj. gelenksteif, steif.

**anquilosar,** v. a. steif machen *(Chir.)* || **–se,** steif werden *(Path.)*

**anquilosis,** f. Gelenksteifigkeit, Gelenkverwachsung, f. *(Path.)*

**anquilótomo,** m. Zungenlöser, m. *(Chir.)*

**anquilla,** f. kleiner Hinterbacken, m.

**anquimuleño, ña,** adj. mit rundem Kreuz (Pferde und Maultiere).

**anquiroideo, anquistroídeo, dea, anquiroseoide, da,** adj. hakenförmig *(An.)*

**anquirosoide,** m. Hakenzange, f.

**anquisenco, ca,** adj. mit dürren Hüften (Pferde und Maultiere).

**anquistrópodo, da,** adj. mit krummen Krallen (Säugetiere).

**ánsa teutónica,** f. Hanse, f., Hansa, f., Hansabund, m.

**ansar,** m. Gans, f. || **~ macho,** Gänserich, m. || **~ bravo, ~ selvaje,** wilde Gans.

**ansáreas,** fpl. gänseartige Vögel, mpl.

**ansariería,** f. Gänsestall, m.

**ansarero,** m. Gänsehirt, m.

**ansarino, na,** adj. gänseartig,

**ansarino,** m. Gänseküken, n.

**ansarón,** m. große Gans, f.

**anseático, ansiático, ca,** adj. hanseatisch, hansisch || **ciudades –as,** fpl. die Hansestädte (Lübeck, Bremen, Hamburg).

**anséridas,** fpl. gänseartige Vögel, mpl.

**ansérido, da,** adj. gänseartig.

**anserína,** f. Gänsefuß, m. *(Pfl.)* || **~ fétida,** stinkende Melde, f. *(Pfl.)*

**anserína, adj. f., piel –a,** Gänsehaut eines Fiebernden, f. *(Path.)*

**anseríneos,** mpl. gänseartige Vögel, mpl.

**ansia,** f. Angst, Ängstlichkeit, Pein, Qual, Beklemmung, f. || Begierde, Sehnsucht, f., Verlangen, n. || Kummer, m. || **–s,** pl. Magenbeklemmung, Brechlust, f. *(Path.)*

**ansiador,** m. Beängstiger, m.

**ansiante,** adj. beängstigend.

**ansiar,** v. a. sehnlich begehren, eifrig wünschen || **~ por,** sich sehnen nach.

**ansiedad,** f. Seelenbeängstigung, f. || Magenbeklemmung, innere Unruhe, f. *(Path.)*

**ansiosidad,** f. Ängstlichkeit, f.

**ansioso, sa,** adj. begierig, begehrlich, sehnsuchtsvoll, heftig wünschend || gierig || ängstlich beklemmt.

**ánta,** f. Tapir, m. || Elentier, n. || Eckpfeiler, m. *(Arch.)* || Menhir, Druidenstein, m.

**antáceo,** m. großer Fisch aus dem Asowschen Meer, m.

**antagalla,** f. Kreuzreffe der Blinden, mpl. *(Mar.)* || **tomar –s,** die Kreuzreffe einstechen, einbinden *(Mar.)*

**antagallar,** v. a. Kreuzreffe einstechen, einbinden, einnehmen *(Mar.)*

**antagónico, ca,** adj. gegnerisch.

**antagonismo,** m. Entgegenwirken, n. || Widerstreit, Widerstand, m., Gegenstreben, n., Gegnerschaft, f. || **~ de los músculos,** das Anziehen und Abziehen der Muskeln.

**antagonista,** m. Gegner, Widersacher, Feind, m. || Mitbewerber, Nebenbuhler, m. || **músculos –s,** mpl. Gegenmuskeln, gegenwirkende Muskeln, mpl. *(An.)*

**antainar,** v. n. sich beeilen.

**antalgia,** f. Schmerzlosigkeit, f.

**antálgico, ca,** adj. schmerzstillend.

**antamba,** m. madekassischer Leopard, m.

**antamilla,** f. irdener Napf, m.

**antana,** f., **llamarse ~,** fam. sein Versprechen ableugnen.

**antanadasis,** f. Wiederholung eines Wortes in verschiedenen Bedeutungen, f.

**antaño,** adv. im vorigen Jahr || schon lange her || ehemals || vor Zeiten, ant. hogaño.

**antañona,** f. altes Mütterchen, n.

**antápoca,** f. Schuldverschreibung, f. *(Jur.)*

**Antares,** m. Antares, m., Fixstern im Bilde des Skorpions *(Astr.)*

**antártico, ca,** adj. dem Norden entgegenstehend, zum Südpol gehörig || **polo ~,** m. Südpol, m. || **círculo ~,** m. südlicher Polarkreis, m. [pol, m.

**antartos,** m. poet. Südwind, m. || **Súdante,** m. Elenleder, Büffelleder, Sämischleder, n. || Lederzeug der Soldaten, n. *(Mil.)* || Voressen, Vorgericht, n., Vorspeise, f., erster Gang, m. || **~ de búfalo,** sämisch Büffelleder || **~ de macho cabrío,** sämisch Bockleder || **~ de venado,** sämisch Wildleder || **~ vacuno,** sämisch Rindleder.

**ante,** präp. vor, eher als || vor, in Gegenwart, im Beisein || **~ mí,** vor mir, in meiner Gegenwart || **~ todo, ~ todas cosas,** zuvörderst, vor allem andern, vor allen Dingen.

**anteacto, ta,** adj. vorhergethan, vorhergemacht, vorher vollbracht || vorher zugebracht.

**anteado, da,** adj. blaßgelb wie Sämischleder.

**antealtar,** m. Raum vor den Altarstufen,

**anteanoche,** adv. vorgestern abend. [m.

**anteantaño,** adv. vor zwei Jahren.

**anteanteanoche,** adv. vorvorgestern abend.

**anteanteayer,** adv. vorvorgestern.

**antebrazo,** m. Vorderarm, m. *(An.)*

**anteca,** m. Bettvorlage, f.

**antecámara,** f. Vorzimmer, Vorgemach, n. || Vorkajüte, f., Vorraum, m. *(Mar.)*

**antecamarilla,** f. Gemach vor dem königlichen Vorzimmer, n.

**antecamino cubierto,** m. äußerer bedeckter Weg, m. *(Mil.)*

**antecanto,** m. Vorgesang beim katholischen Frühgottesdienst, m.

**antecapilla,** f. Vorkapelle, f.

**antecedencia,** f. Vorangehen, n. || Frühersein, n. || vorhergeschehene, vorausgegangene That, f. || Rückläufigkeit, f. *(Astr.)* || **con ~,** im voraus.

**antecedente,** adj. vorhergehend, früher, vorig || **el día ~,** am vorigen Tag || **mi ~,** mein voriges Schreiben.

**antecedente,** m. Vorderſatz, m. *(Log.)* || Vorderglied eines Verhältnisses, n. *(Math.)* || vorhergehendes Wort, auf das sich der Nachſatz bezieht, n. *(Gr.)* || gleichartiger, vorausgegangener Fall, Präzedenzfall, m. || **sin ~,** beispiellos, unerhört || **–s,** pl. Vorleben, n., frühere Lebensumstände, frühere Verhältnisse.

**antecedor,** v. a. vorhergehen, vorangehen.

**antecesor,** m. Vorgänger, Vorfahr, m. || Vorläufer, m. || **–es,** pl. Voreltern, Vorfahren. [füßlerisch.

**anteco, ca,** adj. gegenüberwohnend || gegen-

**antecoger,** v. a. vor sich hertreiben, hinschleppen || vor der Zeit pflücken.

**antecogido, da,** adj. unzeitig, unreif.

**antecolumna,** f. einzelnstehende Vorsäule,

**antecoro,** m. Vorchor, m. [f. *(Arch.)*

**antecos,** mpl. Gegenfüßler, mpl. [m.

**antecristo,** m. Antichrist, falscher Messias,

**antecuarto,** m. Vorgemach, n. || Vorschlag, m., Schlagzeichen im Uhren.

**antecuerpo,** m. Erker, Vorbau, Vorsprung, m. *(Arch.)* || Vorderkörper, m. (Schlosserei).

**antechino,** m. Hohlleiste an einem Gesims, Einziehung, f. || ausgegrabene Arbeit, f.

**antedata,** f. Zurückstellung des Datums, f. || zurückgesetztes Datum, n.

**antedatar,** v. a. zurückdatieren, früherdatieren, das Datum zurücksetzen.

**antedecir,** v. a. vorhersagen.

**antedía, de antedía,** adv. ganz vor kurzem, einen oder wenige Tage vorher.

**antedicho, cha,** adj. vorbenannt, vorerwähnt, vorgemeldet, obgenannt.

**ante diem,** adv. an einem bestimmten Tag || vor der Zeit || **cédula ~,** Tagfahrt, f. *(Jur.)*

**antediluviano, na,** adj. vorsündflutlich, ant. postdiluviano.

**antedique,** m. Vordeich, m. [*(An.)*

**antedorsal,** adj. am Vorderrücken befindlich

**anteescenario,** m. Vorbühne, f., Proscenium, n. *(Th.)* [m.

**anteespolón,** m. Eisbrecher an einer Brücke,

**anteesternón,** m. Mittelbrust der Insekten,

**antefecha,** f. zurückgesetztes Datum, n. [f.

**antefechar,** v. a. zurückdatieren.

**antefáltico,** m. Mittel gegen das Alpdrücken, n.

**antefijo,** m. Stirnziegel, m. || Bilderschmuck an Gebäuden, m. *(Arch.)*

**antefirma,** f. Voransetzung der Ehrentitel in Briefen, f. || Protokoll, n.

**antefoso,** m. Außengraben, m. *(Mil.)*

**antegenesia,** f. Abhandlung über die Vorwesenzeit, f.

**antegenital,** adj. vor der Geburt. [*(Mil.)*

**anteglacis,** m. äußere Feldbrustwehr, f.

**antehélix,** m. innere Ohrleiste, f., Gegenleiste, Gegenbogen im äußeren Ohr.

**anteiglesia,** f. Vorhof einer Kirche, m. || ehemals, Dorfkirche in Burgos und Santander.

**antelabio,** m. Vorlippe, f. *(An.)*

**antelación,** f. Früherſein, n. || Vorzug, m., Vorzugsrecht, n.

**antelado,** m. Vorderseite, f.

**antelmíntico, ca,** adj. wurmtötend, wurmabtreibend. [geschehen.

**anteluciano, na,** adj. kurz vor Tagesanbruch

**antemano,** m. Vorausgeschenk, n. || **de ~,** im voraus. [gefüge, n. *(An.)*

**antembasis,** f. Knochenfügung, f., Knochen-

**antemedia·rio, ria,** adj. den Kelchabteilungen gegenüberstehend(Blumenblätter) *(Bot.)*
**antemeridia·no, na,** adj. vormittäglich.
**antémida,** f. Afterkamille, f. *(Pfl.)* || **~ de los tintoreros,** Gilbblume, f.
**ante·mis,** f. Kamille, Hermel, f. *(Pfl.)*
**antemisido, da,** adj. kamillenartig *(Pfl.)*
**antemu·las,** m. Maultiertreiber, m.
**antemura·l, antemu·ro,** m. **antemura·lla,** f. Vormauer, f., natürlicher oder künstlicher Erdwall vor einer Festung *(Mil.)* || fig. Schutz, m., Schutzwehr, Stütze, f.
**ante·na,** f. Fühlhorn, n., Fühlfaden, Fühler der Insekten || Lateinrahe, Rute, f. *(Mar.)* || **~ de un caracol,** Spindel einer Wendeltreppe, f. || **~ filamentaria,** Bartfaden der Insekten, m. [Fühlern versehen.
**antena·do, da,** adj. mit Fühlhörnern,
**antena·l,** m. kapischer Vogel, dessen Gefieder früher als stärkendes Mittel für den Unterleib galt, m.
**antena·llas,** fpl. kleine Zange der Steinschneider, f. || Schraubstöckchen der Kupferstecher, n. [betreffend.
**antena·rio, ria,** adj. die Fühlhörner, Fühler
**antena·rio,** m. Fühlerstiel, m.
**anteneu·rasmo,** m. krankhafte Neigung zum Selbstmord, f. *(Path.)* [Fühlfäden versehen.
**antenifero, ra,** adj. mit Fühlhörnern,
**anteniforme,** adj. fühlfadenähnlich.
**anteno·che,** adv. vorgestern abend.
**antenombre,** m. dem Namen vorhergehende Benennung, wie Don, San. [sekten, f.
**anténula,** f. Fühlspitze, Freßspitze der In-
**antenula·rio,** m. eine Polypenart.
**antenupcia·l,** adj. vor der Hochzeit.
**anteocupación,** f. Aufstellung und Widerlegung der möglichen Gründe des Redners, f. *(Rh.)* [*(Mar.)*
**anteoja·da,** f. Ausschau mit dem Fernrohr, f.
**anteoja·zos,** mpl. große Brille, f.
**anteoje·ra,** f. Brillenfutteral, n. || **–s,** pl. Scheuleder, npl.
**anteoje·ro,** m. Verfertiger, Verkäufer von Ferngläsern, Brillenmacher, m.
**anteo·jo,** m. Fernglas, Fernrohr, n. || Augenglas || Scheuleder, n. || Doppelschild, Brillenkraut, n. *(Pfl.)* || **~ de un cañón,** einfaches Fernrohr || **~ binóculo,** Doppelfernglas || **~ de carillas,** rautenförmig geschliffenes Guckglas, das die Gegenstände vervielfacht || **~ de corta vista, ~ de pequeña vista,** Augenglas || **~ de larga vista,** Fernglas || **~ de una luna,** einfaches Augenglas || **~ de puño,** Lorgnette, f., Guckglas, Lauerglas || **~ para teatro,** m. Opernglucker, m. || **–s,** pl. Brille, f. || Scheuleder, npl. || **–s comunes, –s regulares,** Nasenquetscher, m. || **–s con orejeras,** Ohrbrille, Stangenbrille || **–s de la locomotora,** Glaswand an der Lokomotive, f. *(E. B.)*
**anteo·mnia,** adv. vor allem andern.
**antepagado·r,** m. Vorausbezahler, m.
**antepaga·r,** v. a. vorauszahlen, vorausbezahlen. [pfeiler, m.
**antepagme·nto,** m. Thürpfeiler, Fensterantepasa·do, da, adj. vorhergegangen, vorhergeschehen, verwichen. [Vorgänger, m.
**antepasa·do,** m. Vorfahr, Ahnherr, m. ||
**antepa·tio,** m. Vorhof, m. *(Arch.)*
**antepectora·l,** adj. zur Vorderseite der Brust gehörig *(An.)* [versehen *(Arch.)*
**antepecha·do, da,** adj. mit einer Brüstung
**antepe·cho,** m. Brüstung, Brustlehne, f. || Brustriemen, Kummetriemen, m. || niedrige Mauer, f., niedriger Zaun, m. || Lehne am Kutschersitz, f. || Obertritt am Webstuhl, m. || Knocheneinfassung der Armbrustkerbe, f. || kleine Schanze, f., Schänzel, n. *(Mil.)* || Schiffsgeländer, n. *(Mar.)* || Gang, Erzgang, m., Flötz, n., Flötzschicht, f. *(Bgb.)*
**antepensa·r,** v. a. vorher überlegen.
**antepenúltima,** f. vorvorletzte, drittletzte Silbe, f. *(Gr.)*
**antepenúltimo, ma,** adj. vorvorletzt.
**antepié,** m. Mittelfuß, m., Mittelglied des Fußes *(An.)* || **–s,** pl. Vorderfüße der Insekten, mpl.
**anteponer,** v. a. vorziehen, höherstellen, höherachten || **–se,** sich vor anderen vorziehen, sich voranstellen. [titel, m. *(Typ.)*
**antepo·rta, anteporta·da,** f. Schmuck-
**anteportal,** m. Vorderthor, n. *(Arch.)*
**antepórtico,** m. Vorhalle in Kirchen, f.
**antepredicamentos,** mpl. Vorfrage, f. *(Log.)* [hergehend.
**antepróximo, ma,** adj. unmittelbar vor-
**antepuerta,** f. Vorthüre, f. || Thürvorhang, m.

**antepuerto,** m. Felspaß in Gebirgen, m. || Vorhafen, Vorderhafen, Außenhafen, Butenhafen, m. *(Mar.)*
**antepue·sto, ta,** adj. vorzüglich.
**antequerano, na,** adj. aus Antequera.
**antequi·no,** m. Hohlkehle, Hohlleiste, f. *(Arch.)* [*(Bot.)*
**ante·ra,** f. Staubbeutel, Staubkolben, m.
**antera·l,** adj. den Staubbeutel betreffend *(Bot.)* [*(An.)*
**antereón,** m. Stelle, wo der Bart wächst, f.
**anteregno,** m. die vorhergehende, vorige Regierung. [npl.
**anteríceas,** fpl. sandlilienartige Gewächse,
**antérico,** m. Sandlilie, Zaunblume, f., Widertau, m., Erdspinnenkraut, n. [*(Bot.)*
**anterífero, ra,** adj. staubbeuteltragend
**anteriforme,** adj. staubbeutelförmig *(Bot.)*
**anterino, anterícola,** adj. auf Blumen lebend (Insekten).
**anterior,** adj. vorhergehend, früher || vorig, vorherig, vorder, vorn befindlich || **el domingo ~,** am vorigen Sonntag || **mi ~,** mein voriges, letztes Schreiben.
**anterioridad,** f. Frühersein, früheres Dasein, n. || Vorzug, m., Vorzugsrecht, n. || Amtsalter, n. || Rang nach den Dienstjahren, m. || **~ de fecha,** früheres Datum, n., frühere Ausfertigung, f. || **~ de hipoteca,** älterer Ansatz, m., ältere Verschreibung, f. *(Jur.)* || **con ~,** vorher.
**anteriormente,** adv. früher als, vorher.
**antero,** m. Lederarbeiter, m.
**anterógeno, na,** adj. in hornförmige Blumenblätter verwandelt (Staubbeutel der Doppelblumen) *(Bot.)* [liebe.
**Antéros,** m. Anteros, m., Gott der Gegen-
**anteroversión,** f. Umbiegung der Gebärmutter nach vorn, f. *(Path.)*
**antes,** präp. vor, ehe (von Raum und Zeit, immer mit de oder que) || **~ de ahora,** vorher, zuvor || **~ de hora,** zur Unzeit, vor der Zeit, zu früh || **~ del dia,** vor Tagesanbruch || **~ de medio día,** vormittags || **~ de mucho,** binnen kurzem, demnächst || **~ de tiempo,** vor der Zeit || **~ de un año,** ehe ein Jahr vergeht || **~ que llegue,** ehe er ankommt.
**antes,** adv. vorher, vorhin || eher, früher || vormals, ehemals, ehedem || lieber, eher || vielmehr, im Gegenteil || **~ bien,** im Gegenteil, vielmehr || **~ con,** voreilig || **~ de,** ehemalig || **desde mucho ~,** von lange her || **lo más ~, cuanto ~,** baldmöglichst || **poco ~,** kurz vorher, kaum || **el año ~,** voriges Jahr.
**antesacristía,** f. Vorsakristei, f.
**antesa·la,** f. Vorsaal, m., Vorzimmer, n. || **hacer ~, guardar ~,** im Vorzimmer warten.
**ante·sis,** f. Blütezeit, f., Aufblühen, n. *(Bot.)*
**antestatura,** f. leichte, in Eile aufgeworfene Verschanzung mittels Faschinen, Erdsäcken, f. *(Mil.)*
**antete·cho,** m. Vordach, Schirmdach, n.
**antete·mplo,** m. Tempelvorhalle, f.
**antevenir,** v. a. vorherkommen.
**antever,** v. a. vorhersehen, voraussehen.
**anteversión,** f. Umkehrung, Umwendung eines Organs, f. *(Path.)* [ant. Postverta.
**Antéverta,** f. Göttin der Vergangenheit, f.,
**antevíspera,** f. der vorgestrige Tag || Tag vor dem Vorabend eines Festes, m.
**antevi·sto, ta,** adj. vorhergesehen.
**anthélix,** m. Gegenleiste, f., Gegenbogen, m. (am äußeren Ohr) *(An.)*
**anti,** in Zusammensetzungen: gegen-, wider-, um- || öfters mißbräuchlich für ante, vor.
**antia,** f. roter Meerbrassen, m. *(F.)* || **–s,** pl. hörnerartige Federbüschel an der Stirn der Vögel, mpl.
**antiabolicioni·sta,** m. Gegner der Abschaffung der Sklaverei, m.
**antiácido,** m. die Entwickelung der Magensäure verhinderndes Mittel, n.
**antiadi·tis,** f. Entzündung der Halsmandeln, f. *(Path.)*
**antiafrodisíaco,** m. den Geschlechtsreiz schwächendes Mittel, n.
**antiagro,** m. Mandelgeschwulst, f. *(Path.)*
**antiapoplécticо, ca,** adj. gegen den Schlag-
**antiar,** m. Upasgift, n. [fluß.
**antia·ro,** m. Upasbaum, Giftbaum, Anthiarisbaum auf Java, m. [n.
**antiari·na,** f. Upasgiftstoff, m., Anthiarin,
**antiaristócrata,** m. Aristokratenfeind, m.
**antiartrítico, ca,** adj. gichtheilend.
**antiascítico, ca,** adj. Wassersucht heilend.
**antiasfíctico, ca,** adj. gegen das Ersticken dienend. [lend.
**antiasmático, ca,** adj. Engbrüstigkeit hei-

**antiatrófico, ca,** adj. Darrsucht heilend.
**antiba·quio,** m. Antibacchius, m. (Versfuß – – ⏑). [widrig.
**antibíblico, ca,** adj. nichtbiblisch, schrift-
**antibilio·so, sa,** adj. galleabtreibend.
**Antíbo,** m. Antibes in Frankreich. [f.
**antíbo,** m. Gewalt des strömenden Wassers,
**antibraquia·l,** adj. zum Vorderarm gehörig *(An.)*
**antibu·la,** f. päpstliche Gegenbulle, f.
**anticancero·so, sa,** adj. krebsheilend.
**anticaquéctico, ca,** adj. böse Säfte heilend.
**anticardena·l,** m. Afterkardinal, m.
**anticá·rdio,** m. Herzgrube, f. *(An.)*
**anticatarra·l,** adj. Schnupfen heilend.
**anticatólico, ca,** adj. antikatholisch, katholikenfeindlich.
**anticausótico, ca,** adj. Brennfieber heilend.
**anticeca·l,** adj. vor dem Blinddarm liegend *(An.)* [den übrigen Fingern, m. *(An.)*
**antice·ir,** adj. Daumen, im Gegensatz zu
**anticésar,** m. Gegenkaiser, m.
**anticímico, ca,** adj. gährungsfeindlich.
**antícios,** mpl. gegenschattige Völker, npl.
**anticipación,** f. Vorausnahme, f., Vorempfang, Vorschuß, m. || Vorausbezahlung, f. || zeitliches Vorgreifen, n. || Vorrücken, n. *(Astr.)* || Vorgreifen eines Tones, n., im voraus angeschlagener Ton, m. *(Mus.)* || zuvorkommende Auffstellung und Widerlegung der möglichen Einwürfe des Gegners, f. *(Rh.)* || **con ~,** im voraus || **con ~ de un día,** einen Tag vorher || **con tanta ~,** so lange vorher.
**anticipa·da,** f. Vorstoß im Fechten, m.
**anticipa·do, da,** adj. vorläufig || vorhergehend || voreilig, zu frühzeitig.
**anticipado·r,** m. der zuvorkommt.
**anticipa·nte,** adj. vorgreifend || **fiebre ~,** f. vorrückendes Fieber, n. || **menstruacion ~,** f. vorzeitiger Monatsfluß, m. *(Path.)*
**anticipa·r,** v. a. verfrühen, vorläufig geben, vorläufig erteilen, vorläufig thun || vorgreifen || vorausnehmen, vorausempfangen, vorauszahlen || vorausschicken || beschleunigen || **~ á, ~ en contar,** vorausbezahlen || **~,** v. n. zuvorkommen || vorsetzen, vorrücken *(Astr.)* || **–se,** vorhergehen, vorauseilen || sich beeilen || sich übereilen || sich früher einstellen.
**anticipativo, va,** adj. vorgreifend.
**anticipo,** m. Vorschuß, m., Vorausbezahlung, f.
**anticívico, ca,** adj. unbürgerlich. [nung, f.
**anticivismo,** m. unbürgerliche Gesin-
**anticlina·l,** adj. **línea ~,** f. Scheidungslinie geologischer Schichten nach abwärts, f., ant. sinclinal *(Geol.)*
**anticlinanto,** m. innerer Teil des Fruchtbodens der Korbblütler, m. *(Bot.)*
**anticloro,** m. schwefelsaurer Kalk, m.
**anticolas,** mpl. Gegenschattige, mpl.
**anticolérico, ca,** adj. anticholerisch.
**anticólico, ca,** adj. Bauchgrimmen heilend.
**anticonstitucional,** adj. verfassungswidrig || verfassungsfeindlich.
**anticonstitucionalidad,** f. Verfassungswidrigkeit, f. || Verfassungsbruch, m.
**anticonvulsiona·rio,** m. Jansenist, der nicht an Verzückungen glaubt, m.
**anticrepúsculo,** m. Gegendämmerung, f., Morgenschein, m. [brauchs, f. *(Jur.)*
**anticre·sis,** f. Verpfändung des Nies-
**anticresi·sta,** m. Nießbrauchgläubiger, m. *(Jur.)* [verpfändung bezüglich.
**anticrético, ca,** adj. auf die Nießbrauchs-
**anticristiani·smo,** m. Feindschaft gegen das Christentum, f. || Lehre des Antichrist, f. || Unchristlichkeit, f. [unchristlich.
**anticristia·no, na,** adj. christenfeindlich ||
**anticri·sto,** m. Antichrist, m.
**anticrítica,** f. Gegenkritik, Tadelsabwehr, f.
**anticrítico, ca,** adj. antikritisch, der Kritik entgegen. [unfähiger, m.
**anticrítico,** m. Gegenkritiker, m. || Kritik-
**anticténico, ca,** adj. Gelbsucht heilend.
**anticto·nio, nia,** adj. der Erdbreite gegenübertehend. [setz) || eingewurzelt.
**anticua·do, da,** adj. veraltet (Wort, Gebrauch kommen.
**anticuar,** v. a. außer Gebrauch setzen (Wörter 2c.) || **~,** v. n. veralten, außer Gebrauch kommen.
**anticuaria,** f. Altertumsforschung, f.
**anticuario,** m. Altertumsforscher, Altertumskenner, m. || Antiquitätensammler, m. || Antikenhändler, m. [tägige Fieber.
**anticuartana·rio, ria,** adj. gegen das vier-
**antidáctilo,** m. Anapäst, m. (Versfuß ⏑ ⏑ –).
**antide·sma,** m. Schlangenbaum auf Madagaskar, m. || Gegengift aus dessen Blättern, n,

**antidesmio, mia,** adj. schlangenbaumähnlich.

**antidéspota,** m. Gegner des Despotismus, Despotenfeind, m. [treibend.

**antidiarreico, ca,** adj. Durchfall vertreibend.

**antidicroto, ta,** adj. **pulso ~,** m. gleichsam von der äußern Seite der Ader nach innen zu schlagender Puls, m.

**antidigestivo, va,** adj. die Verdauung störend, hindernd.

**antidiluviano, na,** adj. vorsündflutlich || gottlos, verderbt. [dienend.

**antidinámico, ca,** adj. gegen Faulfieber

**antidinástico, ca,** adj. dynastiefeindlich.

**antidinico, ca,** adj. gegen Schwindel dienlich *(Med.)* [dienlich *(Med.)*

**antidisentérico, ca,** adj. gegen die Ruhr

**antidogmático, ca,** adj. antidogmatisch, skeptisch, zweifelsüchtig. [f., Skepticismus, m.

**antidogmatismo,** m. Zweifelsucht, Skepsis,

**antidoral,** adj. als Belohnung *(Jur.)*

**antidoro,** m. in der griechischen Kirche: geweihtes Brot für solche, die am Abendmahl noch nicht teilnehmen können, n.

**antidotar,** v. a. Gegengift reichen.

**antidotario,** m. Gegengiftbüchse in den Apotheken, f. || Sammlung von Gegengiften, f. || Arzneimittelbuch, n. [mittel, n.

**antídoto,** m. Gegengift, n. || fig. Gegenantidramático, ca, adj. nicht bühnengemäß, undramatisch. [heitsdrang, m.

**antidualismo,** m. Antidualismus, Einantiédrico, ca, adj. mit Flächen von entgegengesetzter Richtung *(Math., Min.)*

**antiefiáltico, ca,** adj. gegen Alpdrücken dienlich.

**antielmíntico, ca,** adj. wurmtreibend.

**antiemético, ca,** adj. Erbrechen stillend.

**antienaedro, dra,** adj. zwölfseitig prismatisch (Krystall).

**antiepiléptico, ca,** adj. gegen die Fallsucht.

**antier,** adv. fam. vorgestern.

**antiescéptico, ca,** adj. unskeptisch.

**antiescorbútico, ca,** adj. Scharbock heilend.

**antiescrofulóso, sa,** adj. gegen Skropheln.

**antiespasmódico, ca,** adj. krampfstillend.

**antiético, ca,** adj. der Schwindsucht widerstehend. [dem Evangelium feindlich.

**antievangélico, ca,** adj. unevangelisch ||

**antifármaco,** m. Gegengift, n.

**antifato,** m. schwarze Koralle, f.

**antifaz,** m. Schleier, Gesichtsschleier, m.

**antifebril,** adj. fieberstillend, fieberheilend.

**antifermentescible, adj.** gährungsfeindlich.

**antiferneales,** mpl. vertragsmäßiges Heiratsgut des Neuvermählten für seine Frau, n.

**antifideísta,** adj. ungläubig. [*(Jur.)*

**antifilosofía,** f. der Philosophie feindliche Lehre, f.

**antifilosófico, ca,** adj. der Philosophie entgegen. [m.

**antifilosofista,** m. Feind der Philosophie,

**antifísico, ca,** adj. naturwidrig, der Natur zuwider || Blähungen stillend.

**antiflogístico, ca,** adj. Entzündung mildernd, Hitze dämpfend, erfrischend *(Med.)*

**antífona,** f. Wechselchor, Gegengesang, m. (katholische Liturgie).

**antifonal, antifonario,** adj. **libro ~,** m. Choralgesangbuch, Chorgesangbuch in der katholischen Kirche, n. [Zustimmende.

**antifonero,** m. der den Wechselgesang

**antifonía,** f. logischer Widerspruch, m.

**antifónico, ca,** adj. zum Wechselgesang gehörig. [Antiphrasen gebrauchen.

**antifrasear,** v. a. gegensinnige Ausdrücke,

**antífrasis,** f. Sinnspiel, n., ironischer Gegensinn, m. [schwächende Mittel, mpl.

**antifrodisíacos,** mpl. den Geschlechtstrieb

**antiftísico, ca,** adj. Schwindsucht heilend.

**antigaláctico, ca,** adj. milchabtreibend *(Med.)* [dienlich.

**antigálico, ca,** adj. gegen die Lustseuche

**antigeómetra,** m. Feind der Mathematik, m. [Alten, m. || Abschrift, f.

**antígrafo,** m. Gegenschreiber bei den

**antiguado, da,** adj. veraltet.

**antigualla,** f. Scharteke, f., alter Plunder, m. || **–s,** pl. Antiken, Antiquitäten, fpl., Überbleibsel aus dem Altertum || fig. fam. Zopf, Schlendrian, m., altväterische, veraltete Gebräuche, Sitten ꝛc. [ältern.

**antiguamente,** adv. in alter Zeit vor

**antiguamiento,** m. Aufnahme unter die Senioren eines Gerichtshofes, f. || Eintritt in den Seniorenkonvent, m.

**antiguar,** v. a. den Anstrich der Altertümlichkeit geben || **~,** v. n. im Dienste alt werden || in die Zahl der älteren Mitglieder, Senioren eines Gerichtshofs, Stiftes einrücken || **–se,** veralten.

**antigüedad,** f. Altertum, n. || Vorzeit, f. || die alte Welt || Altertümlichkeit, f. || **~ clásica,** die Griechen und Römer || **~ común,** die übrigen alten Völker bis zum Mittelalter || **–es,** pl. Kunstaltertümer, Kunstwerke des Altertums, der Vorzeit, Antiken.

**antiguo, gua,** adj. alt, langjährig, uralt || alt, im Dienst ergraut, veteran || antik || altfränkisch, altmodisch, altväterlich, altertümlich || alt, bejahrt, verlebt || vorjährig, überwinternd *(Bot.)* || **á lo ~, á la ~a,** in antikem Geschmack, von klassisch schöner Form || nach der Weise der Alten || **de lo ~,** von altersgrauer Zeit her, von den ältesten Zeiten her || **en lo ~,** vor alters || **de muy ~,** seit sehr lange.

**antiguos,** mpl. die Alten || die alten Schriftsteller || Kronen, Zierraten, Gebäude ꝛc. die von Altertum zeugen *(W.)* [sucht, n.

**antihéctico, m.** Mittel gegen die Schwind-

**antihelmíntico, ca,** adj. wurmwertreibend *(Med.)* [den.

**antihemorroidal,** adj. gegen Hämorrhoi-

**antihérpetico, ca,** adj. flechtenvertreibend.

**antihidrofóbico, ca,** adj. gegen Wasserscheu.

**antihidrópico, ca,** adj. gegen Wassersucht.

**antihipnótico, ca,** adj. schlafvertreibend.

**antihipocondríaco, ca,** adj. gegen Milzsucht.

**antihistérico, ca,** adj. gegen Mutterbeschwerden || gegen Bauchnervenschwäche der Frauen.

**antiláctico, ca,** adj. milchabtreibend *(Med.)*

**antilámbanos,** mpl. Klettervögel, die das Futter mit den Füßen greifen, mpl.

**antilamda,** f. umgekehrtes Lambda, n., als Anführungszeichen in alten Handschriften.

**antilamparoso, sa,** adj. gegen den Springwurm der Pferde.

**antileproso, sa,** adj. gegen den Aussatz.

**antilepsis,** f. Verband eines kranken Körperteiles durch Anheftung an den gesunden *(Chir.)*

**antília,** f. vielfrüchtige Traube, f.

**antilóbulo,** m. Vorläppchen, Gegenläppchen des Thres, n.

**antilocabra,** f. antilopenartige Ziege, f.

**antilogaritmo,** m. Ergänzung des Logarithmus eines Sinus, f. *(Math.)*

**antilogía,** f. Widerspruch zwischen Stellen eines oder mehrerer Schriftsteller, m. || widersprechende Angabe, f. [Logik vertilgend.

**antilógico, ca,** adj. unlogisch, gegen die

**antilómico, ca,** adj. gegen die Pest dienlich.

**antilomoteácnia,** f. Kunst, die Pest zu vertreiben, f.

**antilope,** m. Antilope, Hirschziege, f.

**antiluterano,** m. Protestant, der gegen Luthers Lehre ist, Kalvinist, m.

**antillano, na,** adj. aus den Antillen.

**Antillas,** fpl. die Antillen || **~ mayores,** die großen Antillen || **~ menores,** die kleinen Antillen.

**antimaligno, gna,** adj. gegen die Bösartigkeit einer Krankheit dienlich.

**antimefítico, ca,** adj. luftreinigend.

**antimelancólico, ca,** adj. gegen Schwermut.

**antimelódico, ca,** adj. unmelodisch *(Mus.)*

**antimemoria,** f. schriftliche Widerlegung, f.

**antimeridiano,** m. durch den Nadir eines Ortes gehender Meridian, m. *(Astr.)*

**antimetábola, antimetátesis, antimetalepsis,** f. Wiederholung von Wörtern eines Satzgliedes in veränderter Form oder verändertem Sinn, z. B. come para vivir, vive para comer, er ißt, um zu leben, er lebt, um zu essen. [gen Lehrart, n.

**antimetodista,** m. Gegner der planmäßi-

**antimodista,** m. Modefeind, m.

**antiministerial,** adj. dem Ministerium feindlich. [abhold.

**antimonacal,** adj. den Mönchen feindlich,

**antimonárquico, ca, adj.** antimonarchisch, der monarchischen Regierungsform feindlich, abhold, zuwiderlaufend.

**antimonárquico, antimonárquista,** m. Gegner der Monarchie, m.

**antimoniado, da,** adj. spießglanzhaltig || **nitro ~,** m. Spießglanzsalpeter, m.

**antimonial,** adj. mit Spießglanz versetzt, verbunden, bereitet, Spießglanz-.

**antimoniar,** v. a. mit Spießglanz verbinden || Spießglanz unter das Buchstabenmetall mischen.

**antimoniato,** m. spießglanzsaures Salz, n. *(Chem.)*

**antimónico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Antimonsäure, f. *(Chem.)* [ralien, mpl.

**antimónidos,** mpl. spießglanzhaltige Mine-

**antimonífero, ra,** adj. spießglanzhaltig.

**antimonio,** m. Antimon, Spießglanz, m., Spießglas, n. || **~ de agujas, agujas de ~,** strahliges Spießglaserz, n. || **azafrán de ~, higado de ~,** m. Spießglasleber || **flores de ~,** fpl. Spießglasblumen, fpl. || **manteca de ~,** f., **licor lacial de ~,** m. Spießglasbutter, f. || **mina de ~ plumoso,** f. Federerz || **~ puro, régulo de ~,** m. Spießglanzkönig || **vidrio de ~,** m. rotgelbes Glas aus geschmolzenem Spießglanzkalk, n.

**antimonioso, sa,** adj. spießglashaltig

**ácido ~,** m. Antimonoxyd, n., Spießglanzblüte, f. || **sulfido ~,** m. Doppelchloranimon, m.

**antimoniuro,** m. Antimonlegierung, f.

**antimuermoso, sa,** adj. gegen den Rotz der Pferde.

**antinacional,** adj. unvolkstümlich || dem Charakter, dem Geschmack, den Interessen der Nation zuwider. [heiten.

**antinefrítico, ca,** adj. gegen Nierenkrank-

**antinomia,** f. Widerspruch, Unverträglichkeit zweier Gesetze || anscheinender Widerspruch der Vernunft mit sich selbst (Kant).

**antinomianos,** mpl. Gesetzverächter, mpl. || Antinomisten, mpl., Sekte des Johann Agricola. [Gesetzen stehen.

**antinomiar,** v. n. in Widerspruch mit den

**antinomismo,** m. Antinomismus, m., Lehre des Agricola im 16. Jahrhundert.

**antinomista,** m. Gesetzesfeind, m.

**antiobésico, ca,** adj. gegen das Fettwerden dienlich. [schmerzen,

**antiodontálgico, ca,** adj. gegen Zahn-

**antioqueno, ma,** m. Antiochier, m.

**antioqueno, na,** adj. aus Antiochien, antiochisch || aus Antioquia in Südamerika.

**Antioquía,** f. Antiochien. [ruhigend.

**antiorgástico, ca,** adj. Blutwallungen be-

**antipapa,** m. Gegenpapst, m.

**antipapado,** m. Gegenpapsttum, n. || Zwischenherrschaft eines Gegenpapstes und deren Dauer, f.

**antipapismo,** m. Feindschaft, Feindseligkeit gegen das Papsttum, f. || Gegenpapsttum, n.

**antipapista,** m. Papstfeind, m.

**antipara,** f. Schirm, Lichtschirm, Ofenschirm, Kaminschirm, m. || spanische Wand, f. || Gitterladen, m. || **–s,** pl. Gamaschen, fpl. || Brille, f.

**antiparástasis,** f. Gegenbeweisführung eines Angeklagten, der statt Strafe für Nichtunterlassung der angeklagten That Belobung beansprucht. [Schirmverkäufer, m.

**antiparero,** m. Schirmfabrikant, m. ||

**antiparras,** fpl. fam. Brillen, fpl.

**antiparero,** m. Gamaschensoldat, m.

**antipartenario,** m. Gegenspieler, m. || Gegentänzer, m. [⌣ – – ⌣).

**antipasto,** m. Antipäst, m. (Versfuß

**antipatas,** m. Antipath, m. (Polyp) || **~ negro,** schwarze Koralle, f. || **~ bronceado,** Seelinse, f. || **~ espiral,** Seestrick, m.

**antipatía,** f. Widerwille, m., Widerstreben, n., natürliche Abneigung, f. || Unverträglichkeit der Farben, f. || Abwoßen zweier unorganischer Körper, zweier Charaktere, n.

**antipático, ca,** adj. widrig, antipathisch, von Natur zuwider, Abneigung erregend || unverträglich (von Farben) || sich abstoßend (von Charakteren).

**antipatriota,** m. Vaterlandsfeind, m.

**antipatriótico, ca,** adj. unpatriotisch, vaterlandsfeindlich. [*(Med.)*

**antipelicular,** adj. gegen Schinnen

**antiperistáltico, ca,** adj., **movimiento ~,** m. rückgängige, aufwärts drängende Wurmbewegung des Darmkanals, f. *(Path.)*

**antiperistasis,** f. Wirkung entgegengesetzter, einander verstärkender Eigenschaften, f. || beständiger Druck und Gegendruck, m.

**antiperistático, ca,** adj. zum Druck und Gegendruck gehörig, auf den Streit einander entgegengesetzter Dinge bezüglich.

**antipestilencial,** adj. gegen die Pest dienlich. [verringernd.

**antípico, ca,** adj. Eiterung verhütend oder

**antipirético, ca,** adj. fieberstillend.

**antipirótico, ca,** adj. gegen Brandwunden || gegen Sodbrennen dienlich

**antipleurético, ca,** adj. gegen Seitenstechen dienlich.

**antipnótico, ca,** adj. Schlafsucht vertreibend.

**antipoca,** f. Grundzinsrentenschein, m.

**antipoca'r,** v. a. einen Grundzinsrentenschein ausstellen || eine Zahlungspflicht anerkennen || fam. sich zu einem notwendigen Opfer bequemen, in einen sauren Apfel beißen.

**antípoda,** m. Gegenfüßler, Gegenwohner, m. || fig. Widerspiel, n. || **es mi ~,** wir sind verschieden wie Tag und Nacht.

**antipodágrico, ca,** adj. gegen Fußgicht.

**antipoda'l,** adj. gegenfüßig, zu den Gegenfüßlern gehörig.

**antipo'dio,** m. Voressen, n.

**antipoe'ta,** m. Feind der Dichtkunst, m.

**antipoético, ca,** adj. unpoetisch.

**antipolítico, ca,** adj. unpolitisch.

**antipontifica'do,** m. Gegenpapsttum, n.

**antipra'xia,** f. entgegengesetzter Zustand verschiedener Organe eines Kranken, wie Hitze und Frost *(Path.)*

**antipróstata,** f. eichelförmiger Körper vor den Vorsteherdrüsen *(An.)* [jucken *(Med.)*

**antiprurigino'so, sa,** adj. gegen Hautjucken dienend.

**antipsórico, ca,** adj. gegen Krätze dienend.

**antiptósis,** f. Fallverwechslung, f. (nur im Griechischen und Lateinischen *(Rh.)*

**antipútrido, da,** adj. Fäulnis hindernd, Fäulnis heilend, fäulniswidrig.

**antipyico'sia,** f. Eiterung hervorrufend, befördernd. [schaft.

**antiquior,** m. der Älteste einer Körper-

**antiquisímo, ma,** adj. sehr alt. [m.

**antiquis'mo,** m. veralteter Sprachgebrauch,

**antirracona'l,** adj. unvernünftig, albern, thöricht || dem Rationalismus widerstrebend.

**antirracionali'smo,** m. dem Rationalismus entgegenstehendes System, n.

**antirraquítico, ca,** adj. gegen die englische Krankheit.

**antirreali'smo,** m. dem Realismus entgegenstehende Lehre, f. || Liberalismus, m.

**antirreformi'sta,** m. Reformfeind, m.

**antirrepública'no, na,** adj. der Republik feindlich. [publik, m.

**antirrepublica'no,** m. Gegner der Re-

**antirrepublicani'smo,** m. der republikanischen Staatsform feindliche Lehre, Gesinnung, f. [tismus, gegen Fluß.

**antirreumático, ca,** adj. gegen Rheuma-

**antirrevolucionario, ria,** adj. die Staatsumwälzung bekämpfend.

**antirrevolucionario,** m. Gegner der Staatsumwälzungen, m. [zen, fpl.

**antirrineas,** fpl. löwenmaulartige Pflanantirrineo, nea, adj. löwenmaulartig, *(Bot.)*

**antirri'no,** m. Löwenmaul, n. *(Pfl.)*

**antis,** adj. mit zwei Säulen und zwei Pilastern an der Vorderseite (Tempel).

**antisátira,** f. Gegensatire, f.

**antiscio, cia,** adj. gegenschattig.

**antiscios,** mpl. gegenschattige Völker, mpl.

**antiscólico, ca,** adj. wurmabtreibend.

**antiséptico, ca,** adj. wurmabtreibend.

**antisifilítico, ca,** adj. gegen die Lustseuche.

**antisigma,** m. ): Zeichen, daß ein Vers zu umstellen ist, n. || **~ puntuado,** ·) Zeichen, daß man von zwei Versen den richtigen nicht kennt. [anisprechend, unsympathisch.

**antisimpático, ca,** adj. widerwärtig, nicht

**antisistemático, ca,** adj. unsystematisch || gegen das System verstoßend.

**antisocia'l,** adj. der bürgerlichen Gesellschaft, Ordnung feindlich, sozialistisch || ungesellig || **principios –es,** mpl. Grundsätze des Umsturzes, mpl. [zialismus, f.

**antisociali'smo,** m. Bekämpfung des So-

**antisofi'sta,** m. Gegner der Sophisterei, m.

**antispa'sis,** f. Gegenreizung, f., heftiger Gegenreiz, m. *(Med.)* [adj. krampfstillend.

**antispasmático, antispasmódico, ca,**

**antispástico, ca,** adj. gewaltsam ableitend, anderswo hinziehend.

**antispa'sto,** m. Antispast, m. (Versfuß – ⏑ – ⏑ –). [Tieraische, Pflanzenaische, f.

**antispo'dio,** m. unechte Knochenkohle,

**antistático, ca,** adj. antistatisch, mit verschiedener Wirkung.

**antiste'ria,** f. Vierspelzer, m. *(Pfl.)*

**antistro'fa,** f. Antistrophe, f., Gegengedicht im Versmaß der Strophe, n. || Gegenkehrung, f., Umwendung einer Redensart, wie hijo del padre, padre del hijo *(Rh.)*

**antítasis,** f. Gegenstreckung, f. *(An.)*

**antiteatra'l,** für das Theater ungeeignet.

**antitena'r,** m. Gegenklopfer des Daumens, m. *(An.)*

**antítesis,** Antithese, Gegenüberstellung, f. Gegensatz, m. || Veränderung eines Buchstaben in einen anderen, f. [trampf.

**antitetánico, ca,** adj. gegen den Starr-

**antitético, ca,** adj. Gegensätze enthaltend, entgegensetzend.

**antitípia,** f. Widerstand, m. *(Med.)*

**antitípo,** m. in der griechischen Kirche: das Gegenbild von Brot und Wein.

**antitísico, ca,** adj. gegen die Schwindsucht.

**antítola,** f. kleiner Anker am Thunfischnetz, m. [Thomas von Aquino, m.

**antitomi'sta,** m. Gegner der Lehre des

**antito'ra,** f. Gegengiftheil, n. *(Pfl.)*

**antitra'go,** m. Gegenbock im Ohr, hinterer Ohrbock, m., ant. tragiano *(An.)*

**antitragonio, nia,** adj., **músculo ~,** m. Gegenbockmuskel, m. [form) *(Bot.)*

**antitro'po, pa,** adj. verkehrtliegend (Keim-

**antitrinita'rio, ria,** adj. antitrinitarisch.

**antitrinita'rio,** m. Leugner, Gegner der Dreieinigkeit, m.

**antiunita'rio, antiunioni'sta,** m. Gegner der politischen oder kirchlichen Einigung, m.

**antivariólico, ca,** gegen die Kinderblattern dienlich.

**antivenéreo,** adj. gegen die Lustseuche.

**antivermicula'r, antivermino'so, sa,** adj. wurmabtreibend.

**antiversificado'r,** m. Gegner der poetischen Form, besonders in dramatischen Werken.

**antizímico, ca,** adj. Gährung hindernd, gährungwidrig.

**a'ntlia,** f. Schmetterlingsrüssel, m.

**antlia'tos,** mpl. Insekten mit ungegliedertem Saugrüssel, mpl. [mpl.

**antliobranquióforos,** mpl. Kopffüßler,

**anto'bios,** mpl. Blumenkäfer, mpl.

**antobra'nco, ca,** adj. mit blumenartigen Kiemen.

**antobra'nquios,** mpl. Blumenkiemer, mpl.

**antocarpia'no, na,** adj. **frutas –as,** fpl. falsche Früchte *(Bot.)*

**antocе'ra,** f. Hörnerschorf, m. (Aftermoos).

**antocorni'o,** m. keulenförmiges Deckblatt *(Bot.)* [Blütentörbchen, n. *(Bot.)*

**anto'dio,** m. Blumendecke, f. *(Bot.)* ||

**antófago, ga,** adj. blumenfressend. [mpl.

**antófagos,** mpl. blumenfressende Insekten,

**antófila,** f. Blumenfliege, f.

**antofilíto,** m. prismatischer Schillerspat, m.

**antófilo, la,** adj. gern auf Blumen lebend.

**antofilo'ides,** adj. Blumen darstellend.

**antóforo, ra,** adj. blumentragend, blütentragend *(Bot.)* [Pelzbiene, Mauerbiene, f.

**antóforo,** m. Blütenträger, m. *(Bot.)* ||

**antoforosi'tos,** mpl. Pelzbienen, Mauerbienen, fpl.

**antografía,** f. Blumensprache, f.

**antográfico, ca,** adj. zur Blumensprache gehörig. [m.

**antógrafo,** m. Kenner der Blumensprache,

**antojadi'zo, za,** adj. launisch, grillenhaft, launenhaft [lüstern, gelüstend.

**antoja'do, da,** adj. lüstern.

**antoja'rse,** (nur in der 3. Person üblich) aus bloßer Laune etwas begehren, wünschen, gelüsten, ein Gelüsten verspüren || belieben || sich einbilden, sich etwas in den Kopf setzen, einen Einfall haben, ohne den Grund angeben zu können || **se le antojan berros,** fam. er hat ganz falsch verstanden.

**antoje'ra,** f. Brillenfutteral, n. || Scheuleder, n., Augenklappe der Pferde || Glasschirm auf Lokomotiven, m. *(E. B.)*

**antoje'ro,** m. Brillenmacher, m.

**anto'jo,** m. Laune, Grille, f. || Gelüste, n. || Gutdünken, Belieben, n. || irrige Einbildung, Täuschung, f. || ohne Grund gefaßte Meinung oder ausgesprochenes Urteil || **–s,** pl. Handschellen, Zunichellen, fpl.

**antojue'lo,** m. fliegender Lusten, m.

**antoju'no, na,** adj. brillentragend.

**antola'jes,** mpl. Zwirnspitzen, Seidenspitzen, fpl.

**antolar,** m. Spitzenbesatz, m.

**anto'lfa,** m. Mutternelke, f. (Frucht des Nelkenbaumes). [steinerte Blume, f.

**antoli'to,** m. kanarischer Weizen, m. || ver-

**antoli'sa,** f. Steinblume, f.

**antología,** f. Blumenlese, Blumensammlung, f. || Blumenlese aus Dichtern. [m.

**antólogo,** m. Verfasser einer Blumenlese,

**antomi'des,** m. Kamille, Hempel, f. *(Pfl.)*

**antomi'zo,** m. Blumensauger, m. *(V.)*

**antoniano, antoni'no,** m. Mönch vom Orden des heiligen Antonin, m.

**antoni'mia,** f. Gegenüberstellung von Worten mit entgegengesetztem Sinn, f. *(Rh.)*

**antónimo,** m. entgegengesetzter Begriff, m.

**antoninia'no, na,** von den Antoninern herrührend.

**antonomа'sia,** f. Namenwechsel, m., Setzung eines Eigennamens für einen Gattungsnamen und umgekehrt, wie el Apóstol für San Pablo, el Filósofo für Aristóteles, Mecénas für el protector de las letras.

**antonomástico, ca,** adj. antonomastisch.

**Antón perule'ro,** m. ein Kinderspiel.

**anto'r,** m. erster Verkäufer von in gutem Glauben gekauftem gestohlenen Gut *(Jur.)*

**anto'ra,** f. Giftheil, n. *(Pfl.)* || **acónito ~,** m. Wolfswurzel, f.

**anto'rcha,** f. Fackel, Leuchte, Kerze, f., Licht, n. || Läuterkessel, m. || dritter Kessel in Zuckersiedereien || fig. Fackel, f., Licht, n.

**antorche'ro,** m. Leuchter für Fackeln, m.

**antoría,** f. Rechtsanspruch gegen den ersten Verkäufer von gestohlenem Gut, m. *(Jur.)*

**a'ntos, a'nthos,** m. Rosmarinblüte, f.

**antosperma,** m. zusammengeballte, blumenstaubartige Keimkörner, npl. *(Bot.)* || Amberstrauch, m.

**anto'sta,** f. Zwischenwand, f.

**antovia'rse,** fortschreiten.

**antozoа'rios,** mpl. Blumenpolypen, mpl.

**antozu'sis,** f. Verwandlung der Stengelblätter in Blumenblätter oder Keimblätter, f. *(Bot.)* [stoffhaltig *(Chem.)*

**antrácido, da,** adj. zweiflügelartig || kohlen-

**antrácidos,** mpl. Zweiflügler, mpl. || kohlenstoffhaltige Mineralien, npl.

**antracífero, ra,** adj. kohlenhaltig, Kohlen-

**antracifo'rme,** adj. zweiflüglerartig.

**antracito,** m. Kohlenblende, Glanzkohle, f., Anthrazit, m.

**antracito'so, sa,** adj. anthrazithaltig.

**antraco'ides,** adj. karbunkelartig, milzbrandartig *(Path.)* [stein, m. (in Ungarn).

**antracolíto,** m. kohlengefärbter Kalk-

**antracómetro,** m. Kohlenstoffmesser, Kohlensäuremesser, m. [lides, n. *(Path.)*

**antraco'sis,** f. Brandigwerden des Auges-

**ántrax,** m. Karbunkel, Milzbrand, m., brandartige Entzündung, f. *(Path.)* || Traueriliege, f. [biene, f.

**antre'no,** m. Blumenstaubkäfer, m. || Afterantreno'ides, adj. afterbienenartig.

**antria'des,** mpl. Höhlenvögel, mpl.

**antri'sco,** m. Drehkraut, n.

**a'ntro,** m. Höhle, Grotte, f., Abgrund, m. || Loch, n., Öffnung, f. *(An.)* || **~ maxilar,** Backenbeinschleimloch *(An.)* || **~ de Highmor,** Kieferhöhle *(An.)* || **~ del píloro,** Magenmundhöhle *(An.)*

**antropofagía,** f. Menschenfresserei, f.

**antropófago,** m. Menschenfresser, m.

**antropofo'bia,** f. Menschenscheu, f.

**antropófobo, ba,** adj. menschenscheu.

**antropofo'rme,** adj. menschenähnlich (von Tieren). [zeugung des Menschen, f.

**antropogénesis,** f. Lehre von der Er-

**antropoglifíta,** f. Stein mit einem Menschenbilde, m. [schen, f.

**antropografía,** f. Beschreibung des Men-

**antropo'ide,** m. numidischer Kranich, m.

**antropólatra,** m. Menschenanbeter, m.

**antropolatría,** f. vergötternde Menschenanbetung, f. [stätte, f.

**antrópolis,** f. poet. Grabmal, n., Grab-

**antropolíta,** m. Versteinerung menschlicher Körper, f.

**antropología,** f. Menschenkunde, Lehre vom menschlichen Körper, f. || System, das Gott menschliche Eigenschaften beilegt, n., Vermenschlichung Gottes, f.

**antropológico, ca,** adj. zur Menschenkunde gehörig || Gott vermenschlichend, Gott menschliche Eigenschaften beilegend.

**antropomagneti'smo,** m. tierischer Magnetismus, m. [lichen Eingeweiden, n.

**antropoma'ncia,** f. Wahrsagen aus mensch-

**antropometali'smo,** m. Abweichung im tierischen Magnetismus, f.

**antropometría,** f. Verhältnislehre der menschlichen Körperteile, f.

**antropomo'rfia,** f. Menschenähnlichkeit, f.

**antropomórfico, ca,** adj. menschenähnlich.

**antropomorfi'na,** f. Alraunwurzel, f.

**antropomorfi'smo,** m. Vermenschlichung Gottes, f.

**antropomorfí'ta,** m. Anhänger der Sekte, welche Gott vermenschlicht, m.

**antropomorfología,** f. Lehre von der Gestalt und den einzelnen Teilen des menschlichen Körpers, f.

**antropomo'rfos,** mpl. menschenähnliche Tiere mpl., Affen, mpl.

**antroponomía**, f. Lehre von den Bildungsgesetzen des menschlichen Körpers, f.
**antropoquímica**, f. Chemie des menschlichen Körpers, f.
**antropoquímico, ca**, adj. auf die Chemie des menschlichen Körpers bezüglich.
**antroposcopía**, f. physiognomische Kenntnis der menschlichen Natur, f.
**antroposofía**, f. Kenntnis der menschlichen Natur, f. [lichen Körperbau, f.
**antroposomatología**, f. Lehre vom menschlichen Körperbau, f.
**antropoteísmo**, m. Darstellung Gottes in menschlicher Gestalt, mit menschlichen Eigenschaften, f. [kunst, f.
**antropotomía**, f. Menschenzergliederungs-
**antrueʼjar**, v. a. jemandem einen Fastnachtspossen, Fastnachtsstreich spielen.
**antrueʼjo**, m. Fastnacht, f., Karneval, m.
**Antuerʼpia**, f. Antwerpen.
**antuerpiʼense**, adj. aus Antwerpen.
**antuviaʼda**, f. Schlag, m. [beschleunigen.
**antuviaʼr**, v. a. zuvorkommen, vorgreifen ‖
**antuʼvio**, m. übereilte Handlung, f.
**antuvión**, m. plötzlicher Schlag, Angriff, m. ‖ Gießbach, m. ‖ Schlucht, f. ‖ **de ~**, unerwartet, unvermutet ‖ **de primer ~**, gleich anfangs ‖ **jugar de ~**, jemandem zuvorkommen.
**antuzaʼño**, m. kleiner zugehöriger Platz vor einem Hause, m.
**anuaʼl**, adj. jährlich ‖ jährig ‖ **plantas –es**, fpl. Sommergewächse, npl. ‖ **fiestas –es**, fpl. Hauptfeste der Kirche, Weihnachten, Ostern ꝛc.
**anualidaʼd**, f. Jährlichkeit, jährliche Wiederkehr einer Sache, f. ‖ Jährigkeit, f. ‖ Jahreseinkommen, n. [jahrweise.
**anualmeʼnte**, adv. alljährlich, jedes Jahr ‖
**anuaʼrio, ria**, adj. jährlich.
**anuaʼrio**, m. Kalender, Almanach, m., Jahrbuch, n. ‖ **~ de las longitudes**, Schiffahrtskalender *(Mar.)*
**aʼnuas**, fpl. Jahrbuch, n. [Spanien, f.
**anúbada**, f. ehemalige Kriegssteuer in
**anubarraʼdo, da**, adj. wolkig, neblicht, bedeckt, umwölkt ‖ gewässert, wolkenförmig, gemoort (Zeug) ‖ angestochen, wurmstichig (Holz)
**anublaʼdo, da**, adj. bewölkt. *(Mar.)*
**anublaʼr**, v. a. bewölken, das Sonnenlicht verdunkeln ‖ fig. zudecken, verbergen ‖ **–se**, sich umwölken ‖ welken ‖ mißlingen, zunichte werden, verschwinden.
**anuʼblo**, m. Meltau, Brand im Getreide,
**anudaʼdor, dora**, adj. anknüpfend. [m.
**anudamieʼnto**, m. Knoten, m.
**anudaʼr**, v. a. knüpfen, anknüpfen, binden, befestigen ‖ fig. verbinden, vereinigen ‖ **~**, v. n. verbutten, klein bleiben, im Wachstum stehen bleiben ‖ **–se**, sich zusammenknoten, sich verschlingen, Astknöpfe, Knorren ansetzen (Bäume) ‖ **–se la voz á alguno**, ausbleiben, versagen (die Stimme).
**anueʼncia**, f. Zustimmung, Einwilligung, Genehmigung, f. ‖ Zuwinken, Zunicken, m.
**anueʼnte**, adj. zustimmend, einwilligend ‖ zuwinkend, zunickend willfährig. [cente, f.
**anuidaʼd**, f. Jahresrate, f. ‖ Jahresleibs-
**anuiʼr**, v. a. genehmigen, einwilligen ‖ bejahend winken ‖ sich einverstanden erklären.
**anulaʼble**, adj. vernichtbar, umstoßbar ‖ rückfällig. [Nichtigkeitserklärung, f.
**anulación**, f. Vernichtung, Aufhebung,
**anulaʼr**, v. a. vernichten ‖ aufheben, widerrufen, umstoßen, für ungültig, für null und nichtig erklären.
**anulaʼr**, adj. ringförmig, geringelt ‖ **bóveda ~**, f. Ringgewölbe, n. *(Arch.)* ‖ **cartílago ~**, m. Ringknorpel, m. *(An.)* ‖ **cristal ~**, m. Krystall mit ringförmigen Flächen, m. ‖ **dedo ~**, Goldfinger, Ringfinger, m. ‖ **eclipse ~**, f. ringförmige Sonnenfinsternis, f. ‖ **protuberancia ~**, f. Hirnknoten, m. *(An.)*
**anulaʼr**, m. Ringfinger, m. ‖ Ringelraupe, f.
**anulatíʼvo, va**, adj. vernichtend, aufhebend ‖ schmälernd, beeinträchtigend.
**anulicaʼuda**, adj. mit einem Ringelschwanz.
**anulicórneo, nea**, adj. ringelhörnig.
**anulífero, ra**, adj. ringeltragend.
**anulípedo, da**, adj. ringelfüßig.
**ánulo**, m. Ringe am Echinus der dorischen Säule, mpl. *(Arch.)* [wirbelförmig *(Bot.)*
**anuloʼso, sa**, adj. geringelt ‖ quirlförmig,
**anumeraʼdo, da**, adj. gezählt.
**anunciación**, f. Anzeige, Ankündigung, Verkündigung, f.
**Anunciación**, f. Mariä Verkündigung, f. ‖ bildliche Darstellung der Verkündigung Mariä,
**anunciaʼda**, f. Annunziadenorden, m. [f.
**anunciadoʼr**, m. Verkündiger, m. ‖ fam. Überbringer von Neuigkeiten, m.
**anunciaʼr**, v. a. ankündigen, verkündigen, verkünden, anzeigen, melden ‖ verheißen ‖ vorhersagen ‖ jemand anmelden ‖ **–se**, sich zu erkennen geben, sich vorstellen.
**anuʼncio**, m. Anzeige, Ankündigung, Bekanntmachung, f. ‖ Verheißung, f. ‖ Vorhersagung, f. ‖ Vorbedeutung, f., Anzeichen, n.
**ánuo, nua**, adj. jährlich ‖ jährig *(Bot.)*
**anuʼro, ra**, adj. ungeschwänzt.
**anúteba**, f. Aufruf zum Kriege, m. ‖ persönliche Leistung zur Ausbesserung der Festungen, f. ‖ Abgabe, um sich von diesem Frohndienst loszukaufen, f. ‖ Schar Frohnarbeiter an Festungswerken, f.
**anverʼso**, m. Bildseite, Schauseite, Schönseite einer Münze, f.
**anzoleʼro**, m. Fischangelmacher, m.
**anzueliʼto**, m. kleine Fischangel, f.
**anzueʼlo**, m. Angel, Fischangel, f., Angelhaken, m. ‖ Art Backwerk ‖ fig. Lockung, Lockspeise, f. ‖ **~ negro**, unverzinnte Fischangel ‖ **caer en el ~**, anbeißen, an die Angel gehen ‖ fig. sich durch eine List berücken lassen ‖ **picar el ~**, fig. anbeißen ‖ **roer el ~**, fig. sich aus der Schlinge losmachen, einer Gefahr entgehen ‖ **tragar el ~**, die Angel verschlucken ‖ fig. sich anführen lassen.
**aʼña**, f. Stinkfuchs, m., Stinktier, n.
**añacaʼl**, m. Müllerbursche, m. ‖ Bäckerbrot, auf dem das Brot ins Haus gebracht wird, n.
**añaceʼa**, f. jährliches Fest, n.
**añaʼda**, f. Jahresfrist, f., Ablauf eines Jahres ‖ Jahreswitterung, f. ‖ Flur, jährliche Brache, f., Wechselfeld, n. ‖ **–s**, pl. Wetterbeobachtungen im Laufe des Jahres, fpl.
**añadiʼda**, f. verlängerte Linie, f. *(Geom.)*
**añadiʼdo**, m. Hinzugefügtes, n., Zusatz, m. ‖ falsche Haare, npl.
**añadiduʼra**, f. Zusatz, m. ‖ Zugabe, Zugabe beim Fleischeinkauf, f., Beifäu, m. ‖ Zuwachs, m. Ansatzstück, Verlängerungsstück, n. ‖ Hinzufügen, Hinzuthun, n. ‖ Folge eines Ereignisses, f.
**añadiʼr**, v. a. hinzufügen, hinzuthun, hinzusetzen, hinzulegen ‖ verlängern ‖ vermehren ‖ vereinigen, zusammenbringen ‖ zusammenzählen ‖ annähen, übertreiben ‖ **–se**, hinzukommen.
**añaʼdo**, m. Stiefsohn, m., Stiefkind, m.
**añafeʼa**, f. Packpapier, n.
**añafíʼl**, m. maurische Trompete, f.
**añafileʼro**, m. Trompeter auf der maurischen Trompete, m.
**añagaʼza**, f. Lockvogel, m. *(J.)* ‖ Federspiel, n., Vorloß, m. (bei der Falkenbeize) ‖ List, Finte im Spiel, f. ‖ angenehme, gefällige Lüge, f.
**añaʼl**, adj. jährlich ‖ jährig ‖ **cordero ~**, m. jähriges Lamm, n., Zweischaufler, m.
**añaʼl**, m. erstes Jahresgedächtnis am Todestag eines Verstorbenen, n.
**añalejo**, m. Kirchenagende, f., Gebetsanzeiger für das Jahr, m.
**añascaʼr**, v. a. Plunder auflesen.
**añejaʼr**, v. a. alt machen ‖ **–se**, alt werden (Wein, Früchte).
**añeʼjo, ja**, adj. alt ‖ alt, überjährig (Wein, Früchte, veraltet, langjährig Gewohnheiten) ‖ **vino ~**, m. alter, edler, feuriger Wein, Firnewein, m.
**añiʼco**, m. Jährchen, n. ‖ **–s**, pl. kleine Stücke, npl. ‖ **hacer –s**, in kleine Stücke zerbrechen, zerreißen ‖ **hacerse –s**, sich bei einer Sache zu sehr angreifen ‖ **tener sus –s**, nicht mehr jung sein.
**añíʼl**, m. Indig, Indigo, m., Indigopflanze, f. ‖ Indigofarbe, f. ‖ **~ flotante**, feinster Indigo ‖ **~ flor, ~ tizate**, Indigo der besten Gattung ‖ **~ sobresaliente**, Indigo von Mittelsorte ‖ **~ corte, ~ corte y color**, Indigo der geringsten Sorte.
**añilaʼr**, v. a. indigoblau färben ‖ **–se**, indigoblau werden.
**añilería**, f. in Kuba: Indigofeld, n.
**añiloʼso, sa**, adj. indigohaltig ‖ indigoartig.
**añíʼna**, f. Lammwolle der ersten Schur, f.
**añineʼro**, m. Lammfellarbeiter, m. ‖ Lammfellhändler, m.
**añíno**, m. Zweischaufler, m., jähriges Lamm ‖ Wollfell eines Zweischauflers, n. ‖ Lammwolle, f.
**aʼño**, m. Jahr, n., Zeitraum von 365 Tagen und einigen Stunden zwischen 1. Januar und 31. Dezember ‖ Lebensjahr ‖ die Person, welche am Sylvesterabend das Los für das nächste Jahr zum Ritter oder zur Dame des Mittelessenden bestimmt ‖ übermäßig lange Zeit ‖ **~ anomalístico**, Umlaufszeit der Erde, f. *(Astr.)* ‖ **~ de aprobación**, Probejahr ‖ **~ astronómico, ~ solar**, Sonnenjahr ‖ **~ bisiesto**, Schaltjahr ‖ **~ civil**, bürgerliches Jahr von 365 oder 366 Tagen ‖ **~ climatérico**, Stufenjahr *(Med.)* ‖ Unglücksjahr ‖ **~ corriente**, das laufende Jahr ‖ **~ diminuto, ~ defectuoso**, Jahr, an dem mehrere Monate fehlen ‖ **~ eclesiástico**, Kirchenjahr ‖ **~ económico**, Finanzjahr, Budgetjahr, Budgetperiode, f. ‖ **~ embolismal**, Schaltjahr, aus 13 Mondwechseln bestehend ‖ **~ emergente**, Jahr, mit welchem eine Zeitrechnung beginnt ‖ **~ fatal**, Verfalljahr *(Jur.)* ‖ **~ de gracia**, das Jahr des Heils ‖ **~ de jubilación**, Jubeljahr der Juden ‖ **~ lunar**, Mondjahr ‖ **~ nuevo**, das Neue Jahr ‖ **~ sabático**, Sabbatjahr der Juden ‖ **~ santo**, Jubeljahr ‖ **~ sideral, ~ sidéreo, ~ astral**, Sternenjahr ‖ **~ sinódico**, synodische Umlaufszeit eines Planeten um die Sonne, f. ‖ *(Astr.)* ‖ **~ trópico**, tropisches Jahr, Periode von einer Frühlingsnachtgleiche zur andern ‖ **~ vulgar, ~ común**, gemeines Jahr ‖ **dia de nuevo ~**, Neujahrstag, m. ‖ **el ~ de cuarenta**, olims Zeiten ‖ **el ~ que viene**, das nächste Jahr ‖ **dentro de un ~**, binnen Jahresfrist ‖ **un ~ con otro**, Jahr für Jahr ‖ **entre ~**, im Laufe des Jahres ‖ **correr el ~**, das Jahr erleben ‖ **estar de buen ~**, dick und fett werden ‖ **sacar el vientre de mal ~** sich mit Essen gütlich thun ‖ **tardar un ~**, jahrelang dauern ‖ **¡mal ~!** wehe! verdammt! ‖ **¡mal ~ para él!** verdammt sei er! ‖ **–s**, pl. Geburtstag, Namenstag, m. ‖ **cumplir –s**, seinen Geburtstag erleben ‖ **dar los –s**, Glück zum Neuen Jahre wünschen ‖ **entrar en sus quince –s**, in sein fünfzehntes Jahr gehen ‖ **jugar los –s**, um Nichts spielen, blos zum Zeitvertreib ‖ **tener –s**, bei Jahren sein ‖ **él me lleva seis –s**, er ist sechs Jahre älter als ich ‖ **de pocos –s**, jung ‖ **–s ha**, vor Jahren.
**añojaʼl**, m. Wechselfeld, n., ein ums andere Jahr besätes Feld.
**añoʼjo**, m. jähriges Rind, n. [jährig.
**añoʼso, sa**, adj. bejahrt, betagt, alt, viel-
**añublaʼrse**, brandig werden (Getreide).
**añúblo**, m. Brand, Meltau, m. [n.
**añudaduʼra**, f. **añudamieʼnto**, m. Knüpfen,
**añudaʼr**, v. a. knüpfen, festknüpfen, befestigen ‖ **~**, v. n. einen Stillstand in seiner gelehrten Laufbahn, seinen Studien machen, aus Mangel an Begabung ‖ **~ los labios á alguno**, jemand zum Schweigen bringen.
**añusgaʼr**, v. n. ersticken, nicht frei atmen können, als wäre die Kehle zugeschnürt ‖ zornig, böse werden ‖ **–se**, befestigen, verein̈igen.
**¡aʼo!** he! holla! [aushöhlen.
**aocaʼr**, v. a.
**aocleʼsia**, f. Linderung, f. *(Path.)*
**aodíʼlla**, f. Genicktatze, f. [werfend.
**aojadoʼr, ora**, adj. den bösen Blick zu-
**aojadoʼr**, m. böser Zauberer, m.
**aojaʼr**, v. a. den bösen Blick werfen, durch den bösen Blick verheren, beschädigen ‖ fig. zu Grunde richten, vernichten, verderben.
**aoʼjo**, m. der böse Blick, die Beherzung durch den Blick, durch die Augen ‖ Blendwerk, n.
**Aoʼnia**, f. Böotien.
**aoníʼdas**, f. die Musen. [zugehörig.
**aoʼnio, nia**, adj. böotisch ‖ fig. den Musen
**aoptaʼrse**, sich zufriedengeben.
**aoríʼsto**, m. unbestimmt vergangene Zeit im Griechischen, f. *(Gr.)*
**aoʼrta**, f. Aorta, große Pulsader, Schlagader, f. *(An.)* ‖ **~ ascendiente**, aufsteigende Pulsader ‖ **~ descendiente**, niedersteigende Pulsader.
**aorteuríʼsma**, m. Pulsadergeschwulst, f., Auflagerungsprozeß der Pulsader *(Path.)*
**aórtico, ca**, adj. zur Pulsader gehörig *(An.)*
**aortíʼtis**, f. Pulsaderentzündung, f. *(Path.)*
**aorzaʼdo, da**, adj. krugförmig.
**á osaʼdas**, adv. dreist, kühn.
**aoʼto**, m. Humboldts Nachtaffe, m.
**aovaʼdo, da**, adj. eirund, oval.
**aovaʼr**, v. n. Eier legen ‖ laichen. [baum, m.
**aovaʼra**, m. Talg aus dem Cayenne-Muskat-
**aovillaʼr**, v. a. Knäuel machen ‖ **–se**, sich zusammenkauern, sich knäuelförmig zusammenziehen.
**aoʼvo**, m. Laichen der Fische, n. [ziehen.
**apa**, f. Anschweifhaspel, m.
**apabilaʼdo, da**, adj. dochtähnlich.
**apabilaʼr**, v. a. den Docht zum Brennen absengen ‖ **–se**, dunkel brennen (ungeputzte Lichter) ‖ fam. verlöschen (das Lebenslicht).
**apabullaʼr**, v. a. fam. plattdrücken, zusammendrücken.
**apacentadeʼro**, m. Weide, f., Weideplatz,
**apacentadoʼr**, m. Schäfer, Hirt, m. [m.
**apacentamieʼnto**, m. Weide, f. ‖ Weiden, n., Hüten des Viehes auf der Weide.

**apacentar**, v. a. weiden, auf die Weide führen ‖ fig. geistige Nahrung geben, unterrichten, belehren ‖ fig. eine Leidenschaft nähren, hegen ‖ **~**, v. n. weiden ‖ äsen *(J.)* ‖ **–se**, weiden, auf die Weide gehen ‖ fig. sich an etwas weiden, ergötzen.

**apacibilidad**, f. Leutseligkeit, Sanftmut, Milde, f. ‖ Lieblichkeit, Anmut, f.

**apacibilísimo, ma**, adj. äußerst leutselig.

**apacible**, adj. leutselig, gelassen, milde, sanftmutig ‖ lieblich, anmutig ‖ erquickend.

**apaciguador**, m. Friedensstifter, m. ‖ Versöhner, m.

**apaciguamiento**, m. Friedensstiftung, Versöhnung, f. ‖ Beruhigung, Besänftigung, f.

**apaciguar**, v. a. besänftigen, beruhigen, Friede stiften ‖ versöhnen ‖ stillen, dämpfen ‖ **~ la sed**, den Durst stillen ‖ **~ tumultos**, den Aufruhr dämpfen ‖ **–se**, sich beruhigen ‖ nachlassen (Gewitter).

**apacheta**, f. Meilenzeiger, m.

**apachetero**, m. Wegelagerer, m.

**apadrinador**, m. Beistand, Kampfzeuge, Kampfhelfer, Sekundant, m. ‖ Gönner, m.

**apadrinamiento**, m. Sekundieren, n. ‖ Begönnern, n.

**apadrinar**, v. a. als Beistand, Begleiter, Zeuge, Sekundant dienen ‖ beistehen, beschützen, verteidigen ‖ begünstigen ‖ einen Vorschlag annehmen.

**apagable**, adj. löschbar.

**apagado, da**, adj. erloschen ‖ verloschen, blaß, schlaff, mutlos, schwachsinnig ‖ leise, schwach, gedämpft (Töne).

**apagador**, m. Löschhütchen, Löschhorn, n. ‖ Beruhigter, m. ‖ Dämpfer am Klavier, m.

**apagaincendios**, m. Feuerspritze, f. [n.

**apagamiento**, m. Auslöschen, Verlöschen,

**apagapenoles**, mpl. Nockgording, f. *(Mar.)*

**apagar**, v. a. löschen, auslöschen ‖ stillen, besänftigen, beschwichtigen ‖ ablöschen (Eisen) ‖ mildern (Farben) ‖ dämpfen (einen Ton) ‖ abdämpfen *(Mal.)* ‖ fig. vertilgen, ausrotten ‖ **~ la sed**, den Durst löschen, stillen ‖ **~ la cal viva**, den Kalk löschen ‖ **~ la voz**, einen Dämpfer auf ein Instrument setzen *(Mus.)* ‖ **~ los bríos**, den Mut benehmen ‖ **~ los fuegos en corrompidas aguas**, seiner Sinnenlust fröhnen ‖ **~ la vela**, die Segel schwichten, mehr einziehen *(Mar.)* ‖ **–se**, sich besänftigen ‖ bedaren, still werden, ruhig werden (Wind) *(Mar.)*

**apagavela**, m. Schwichtleine, f. *(Mar.)*

**apagüeno, na**, adj. jährlich nur einmal tragend *(Bot.)*

**apagma**, m. Knochenverschiebung, f. *(Chir.)*

**apagogía**, f. Beweis einer Thatsache aus der Widersinnigkeit des Gegenteils, m.

**apagullar**, v. a. überfallen, überraschen ‖ durch Überraschungen verlegen machen ‖ unvermutet schlagen.

**apainelado, da**, adj. gekröpft *(Arch.)* ‖ **arco ~**, m. gedrückter, gekröpfter Bogen, m. *(Arch.)*

**apaisado, da**, adj. mehr breit als hoch, in Querformat (Bücher, Gemälde, Musikalien) ‖ landschaftähnlich.

**apajado, da**, adj. strohfarben.

**apalabramiento**, m. Verabredung, f.

**apalabrar**, v. a. eine Zusammenkunft verabreden ‖ jemand irgend wohin bestellen ‖ etwas mit jemandem besprechen, verabreden ‖ sich durch ein mündliches Versprechen verpflichten ‖ **–se**, sich verabreden ‖ über etwas übereinkommen ‖ sich verpflichten, sich anheischig machen. [linen, m.

**apalachina**, f. Theebaum auf den Karo-

**apalaje**, m. Genesung, f.

**apalambrador**, m. Brandstifter, m.

**apalambramiento**, m. Brandstiftung, f.

**apalambrar**, v. a. in Brand stecken ‖ **–se de sed**, vor Durst schier vergehen, verschmachten. [ähnlich.

**apalanado, da**, adj. hebelartig, hebel-

**apalancar**, v. a. mit einem Hebel bewegen, in die Höhe heben ‖ fig. sich anstrengen.

**apalato**, m. Apalatbaum auf Guyana, m.

**apalatón**, m. karaibisches Heilkraut, n.

**apaleador**, m. Schläger, Raufbold, m. ‖ Kornworfler, Getreideschütter, m. ‖ **~ de sardinas**, Galeerensklave, Ruderknecht, m.

**apaleamiento**, m. Kornworfeln, n. ‖ Schlagen, Prügeln, n.

**apalear**, v. a. schlagen, prügeln, Stockschläge geben ‖ Kleider ausklopfen ‖ das Korn umschaufeln, rühren, worfeln ‖ **~ los doblones**, das Geld mit Scheffeln messen ‖ **–se**, sich raufen, sich herumschlagen.

**apalencarse**, sich verschanzen (in der Wildnis, von entsprungenen Negersklaven).

**apaleo**, m. Durchprügeln, n. ‖ Umschaufeln, Rühren, Worfeln des Korns, n.

**apalestro, tra**, adj. kampfunfähig.

**apalítro, tra**, adj. mit weicher Flügeldecke.

**apalítros**, mpl. Weichdeckflügler, mpl.

**apalmada**, adj. f. **mano ~**, f. offene Hand, welche die innere Fläche zeigt, f. *(W.)*

**apalpar**, v. a. betasten, befühlen ‖ fig. einsehen, verstehen, begreifen.

**apanalado, da**, adj. wabenförmig.

**apanaje**, m. Leibgedinge, n., Abfindungsgehalt für nachgeborene Geschwister ‖ Zubehör, n.

**apancora**, f. Krabbe, f. [behör, n.

**apandar**, v. a. ausplündern ‖ verbergen, verheimlichen.

**apandillador**, m. Aufrührer, m.

**apandillar**, v. a. Zusammenrottungen veranlassen ‖ **–se**, sich zusammenrotten.

**apandorgarse**, dick, watschelig werden (Frauen).

**apanojado, da**, adj. rispenförmig *(Bot.)*

**apantanado, da**, adj. überschwemmt, durchweicht. [Erdreichs, n.

**apantanamiento**, m. Durchweichen des

**apantanar**, v. a. durch Überwässern das Erdreich in Sumpf verwandeln ‖ **–se**, durchweicht, sumpfig werden, versumpfen.

**apantismo**, m. Vertilgung eines geschlechtlichen Organs, f. *(Chir.)* ‖ Verstümmelung einer Blume durch Vernichtung der Blüte, f. *(Bot.)* [Krankheit, f. *(Path.)*

**apantropía**, f. Menschenscheu infolge von

**apantrópico, ca**, adj. menschenscheu durch Krankheit. [(Schiebe).

**apantuflado, da**, adj. pantoffelförmig

**apañado, da**, adj. tuchähnlich, tuchartig ‖ gewandt, geschickt, tüchtig ‖ zweckmäßig, zweckdienlich. [Predigten versammelt.

**apañador**, m. einer der die Leute zu seinen

**apañadura**, f. Ergreifen, Greifen mit der Hand, n. ‖ Stehlen, Mausen, n. ‖ **–s**, pl. Besatz an Bettdecken, Vorhängen ꝛc., m.

**apañamiento**, m. Ergreifen, Fassen mit der Hand, n.

**apañar**, v. a. ergreifen, packen, mit der Hand greifen ‖ erhaschen ‖ nehmen, wegnehmen ‖ in Ordnung bringen, schmücken ‖ zudecken, einhüllen, vor Kälte schützen ‖ flicken, stopfen, ausbessern ‖ ein Gewebe tuchartig machen ‖ fig. stehlen, mausen, entreißen, mitgehen heißen ‖ **–se**, sich in Bereitschaft setzen ‖ sich bequemen, sich fügen.

**apaño**, m. Ergreifen, Packen, n. ‖ Wegnahme, f. ‖ Herrichtung, f., Fähigkeit, Geschicklichkeit, f. ‖ eingesetzter, aufgenähter Flicklappen, m. ‖ **tener buenos ó malos –s**, gute oder schlechte Anlage, Geschicklichkeit zu etwas haben. [fmüllend.

**apañuscador, ora**, adj. zerknitternd, zer-

**apañuscar**, v. a. in die Hände nehmen und durch Betasten und Zusammendrücken zerknittern, zerknüllen, zerknautschen, unscheinbar machen. [**nariz –a**, f. Habichtsnase, f.

**apapagayado, da**, adj. papageiähnlich ‖

**apapagayarse**, sich buntscheckig kleiden.

**aparador**, m. Anrichtetisch, m. ‖ Schenktisch, Kredenztisch ‖ Werkstätte, f. ‖ Ausstellager, Schaufenster eines Kaufmanns, n. ‖ **estar de ~**, geputzt sein, in Erwartung eines Besuches (Frauenzimmer).

**aparadura**, f. Schiffsbekleidung, f. *(Mar.)*

**aparanifia**, f. Blume ohne Honiggefäß, f.

**aparapetaloide**, adj. ohne Blumenblattfortsatz *(Bot.)* [wällen aufwerfen *(Mil.)*

**aparapetar**, v. a. eine Brustwehr von Erd-

**aparar**, v. a. umhacken, behacken, aufhacken, die Pflanzen behacken und das Unkraut ausreuten ‖ das Oberleder eines Schuhes an die Quartiere nähen ‖ die Planken mit dem Beil gleichhauen *(Mar.)* ‖ **~**, v. n. im Flug auffangen ‖ die Hände, den Mantel aufhalten, um etwas darin zu fangen ‖ **–se**, sich vorbereiten ‖ sich putzen.

**aparasolado, da**, adj. doldentragend *(Bot.)*

**aparatado, da**, adj. vorbereitet, eingerichtet ‖ **bien ~**, geschickt ‖ **mal ~**, ungeschickt.

**aparatar**, v. a. mit Gepränge vorbereiten.

**aparatero**, m. in Aragonien: Putzaffe, Zierbengel, m.

**aparato**, m. Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Anstalt zu etwas, f. ‖ Rüstung, f. ‖ Gerätschaft, f. ‖ Beschaffenheit, f. ‖ Kennzeichen, n. ‖ Aufwand, Prunk, m., Gepränge, Geräusch, n., Pracht, f. ‖ Anschein, m. ‖ weitläuftige Umstände, mpl. ‖ Apparat, m. ‖ Gesamtsymptome einer schweren Krankheit, npl. ‖ System der zu einer Gesamtverrichtung mitwirkenden Organe, n. ‖ **~ circulatorio**, Gefäßsystem ‖ **~ digestivo**, Verdauungsapparat ‖ **~ respiratorio**, Atmungswerkzeug, n. ‖ **~ vocal**, Stimmwerkzeug ‖ **~ de salvación**, Rettungsapparat *(Mar.)* ‖ **por los –s**, dem Anschein nach, wahrscheinlich, vermutlich ‖ **hay –s de llover**, es macht Miene zu regnen. [prunkvoll.

**aparatoso, sa**, adj. prächtig, prachtvoll,

**aparcar**, v. a. Geschütz auffahren *(Mil.)*

**aparcería**, f. Teilhaberin, Mitgenossin, f.

**aparcería**, f. Genossenschaft, Erwerbsgesellschaft, Handelsgesellschaft, f. ‖ Pacht, Verpachtung, f. ‖ Einsatz im Spiel, m.

**aparcero**, m. Handelsgesellschafter, Teilhaber an einer Erwerbsgenossenschaft, Mitbeteiligter, m. ‖ Pächter, m.

**aparciarse**, in Handelsgenossenschaft oder Erwerbsgenossenschaft treten.

**aparcionero**, m. Teilhaber, Mitgenosse, m.

**apareado, da**, adj. gepaart.

**aparear**, v. a. paaren, gleich und gleich zusammenstellen ‖ gatten ‖ **~**, v. n. zusammenpassen ‖ **–se**, zusammengehen, sich paarweise zusammenstellen, vereinigen.

**aparecer**, v. n. erscheinen, sich zeigen ‖ **–se**, unvermutet erscheinen.

**aparecidas**, fpl. neue Inseln, die von Zeit zu Zeit aus dem See von Takarigua in Mexiko emportauchen, fpl. [f.

**aparecido**, m. Gespenst, n., Erscheinung,

**aparecimiento**, m. Erscheinung, f.

**apareja**do, da, adj. bereit ‖ passend, tauglich, tüchtig, geschickt ‖ zu einer Krankheit geneigt ‖ **–a ejecución**, f. schleunige Hülfsvollstreckung, f. *(Jur.)*

**aparejador**, m. Polier, Unterwerkmeister, m. ‖ Ausmesser der Werkstücke, m. *(Zimm.)* ‖ Takelmeister, Takeler, m. *(Mar.)* ‖ Oberarbeiter bei Bahnbauten, m.

**aparejamiento**, m. Zubereitung, Vorbereitung, f. ‖ Vorrat, m.

**aparejar**, v. a. zubereiten, vorbereiten, zurichten, herrichten ‖ in Bereitschaft legen, bereithalten ‖ anschirren, satteln und aufzäumen ‖ auftakeln *(Mar.)* ‖ **~ una verga**, eine Rahe zuzeugen *(Mar.)* ‖ **~**, v. n., **–se**, sich segelfertig machen *(Mar.)*

**aparejito**, m. Talje, f. *(Mar.)*

**aparejo**, m. Zubereitung, Vorbereitung, Zurichtung, Zukehrung, Zurüstung, f. ‖ Winde, f., Hebezeug, n. ‖ Pferdezeug, Saumzeug, Geschirr, n. ‖ Gründung, f., Grund, m. *(Mal.)* ‖ Verband, Wundverband nebst Zubehör, m. *(Chir.)* ‖ Tauwerk, Segelwerk, Takelwerk, n. *(Mar.)* ‖ Gien, f., Schwertakel, m. *(Mar.)* ‖ **~ de abanico**, Spriet, m. *(Mar.)* ‖ **~ real, ~ de estrellera**, große Gien, Mastgien *(Mar.)* ‖ **~ sencillo**, kleine Gien *(Mar.)* ‖ **cuerda de ~**, f. Gienläufer, m., Gientau, n. *(Mar.)* ‖ **llevar mucho ~**, prangen, viel Segelwerk führen *(Mar.)* ‖ **navío que va con todo el ~ largo**, m. Schiff, das alle Segel beigesetzt hat, n. *(Mar.)* ‖ **–s**, pl. Gerätschaften, fpl., Handwerkszeug, Handgeräte, n.

**aparejuelo**, m. kleine Talje, f. *(Mar.)* ‖ **~ de porta, ~ de las portas**, Pforttalje f., Pfortaufholer, m. *(Mar.)*

**aparentar**, v. a. vorspiegeln, vorgaukeln, vorgeben, scheinen wollen, thun als ob, sich stellen ‖ zu sein scheinen ‖ **–se**, sich zeigen ‖ zu sein scheinen.

**aparente**, adj. scheinbar ‖ tauglich, geschickt, passend ‖ sichtbar, augenscheinlich, in die Augen fallend ‖ scheinbar *(Astr.)* ‖ **razón ~**, ‖ Scheingrund ‖ **bien ~, mal ~**, gut, schlecht aussehend.

**aparicio**, m. Johanniskraut, n.

**Aparicio Domini**, f. Dreitönige, mpl.

**aparición**, f. Erscheinung, f. ‖ Erscheinen eines Werkes, n. ‖ kurzer Aufenthalt, m., kurze, flüchtige Erscheinung ‖ Erscheinen, Sichtbarwerden, n., Sichtbarkeit, f. *(Astr.)*

**apariencia**, f. Schein, Anschein, äußerer Schein, m. ‖ **–s**, pl. Bühnenausstattung, f. *(Th.)* ‖ **esconder las –s**, den Schein wahren, den äußeren Schein meiden.

**aparina**, f. Kleberich, m. *(Pfl.)*

**aparitmesis**, f. Einzelaufzählung der Einwürfe, f. *(Rh.)*

**aparitor**, m. Gerichtsbote, Pedell bei geistlichen Gerichten, m. ‖ Saalwärter, m.

**aparrado, da**, adj. krumm gewachsen wie die Rebe, gebogen (Bäume) ‖ klein, untersetzt (Menschen). [sucht, gesucht (Laden).

**aparroquiado, da**, adj. eingepfarrt ‖ be-

**aparroquiar**, v. a. Kunden, Zuspruch verschaffen ‖ **–se**, sich einpfarren, sich in einem Kirchsprengel häuslich niederlassen ‖ viele Kunden bekommen, viel Zuspruch haben.

**apartade·ro,** m. Ausweicheplatz, m. || Ausweichschiene, Ausweichstelle, Ausweichstrecke, Weiche, f. *(E. B.)* || Weideplatz, m. || Sonderstall für die Kampfstiere, m. *(Taur.)* || Wollsortierstube, f.

**apartadi·go, apartadi·zo,** m. Nebengemach, n. || kleiner Verschlag, m. || Fach in einem Schreibtisch, n. || besonderes Fach im Schriftkasten für besondere Buchstaben *(Typ.)* || kleine Masse, f., Teil einer größeren || **hacer ~s,** in Bündel verteilen, legen.

**apartadi·zo, za,** adj. trennbar.

**apartadi·zo,** m. Verschlag, m..

**aparta·do, da,** adj. entfernt, abgelegen || unterschieden, verschieden || **~s los gastos,** nach Abzug der Kosten.

**aparta·do,** m. abgelegenes Gemach in einem Hause, n. || Verschlag, m. || Briefkasten für die Abonnenten auf der Post, m. || jeder der 16 Besitzer des engeren Ausschusses der Mesta, m. || Scheidung der Metalle, f. || Einwerfen der Kampfstiere in den Sonderstall, n. *(Taur.)*

**aparta·dor,** m. Sortierer in Fabriken, m. || Lumpensortierer in Papiermühlen || Schafzähler bei Herden, m. || **~ de ganado,** Viehdieb, m. || **~ general de oro y plata,** Münzwardein, m.

**apartamie·nto,** m. Entfernung, f. || Absonderung, Trennung, Scheidung, f. || Verzicht, m., Verzichtleistung, f. *(Jur.)* || Ehescheidung, f. || **~ de ganado,** Viehraub, Viehdiebstahl, m. || **hacer ~,** Verzicht leisten, verzichten *(Jur.)*

**apartar,** v. a. absondern, trennen || aussondern, aussuchen || wegthun, wegschaffen, entfernen, aus dem Wege, auf die Seite schaffen || entfernen || Metalle scheiden || abraten, von einem Vorhaben abbringen || von einer Verbindlichkeit losprechen || ausschließlich verfolgen *(J.)* || **~ casa,** abgesonderten Haushalt zu führen anfangen || **~ á conferenciar,** beiseite gehen, um zu unterhandeln || **~ el grano de la paja,** fig. die Spreu vom Weizen sondern, das Wesentliche vom Unwesentlichen unterscheiden || **~ de lo justo,** vom Rechten abweichen || **~ las lanas,** die Wollen sortieren || **~ la mano,** fig. die Hand abziehen || **~ los ojos,** die Augen, das Gesicht wegwenden, abwenden || **~ un tren,** einen Zug auf einen anderen Schienenstrang bringen *(E. B.)* || **–se,** sich entfernen || sich trennen || sich scheiden, die Ehe aufheben von einem Vorhaben ablassen || in Abrede stellen || Platz machen, aus dem Wege gehen, ausweichen || verzichten || von seinem Anspruch, seiner Klage abstehen *(Jur.)* || **–se de lo concertado,** der Verabredung nicht nachkommen || **–se de un banco,** von einer Sandbank abhalten *(Mar.)*

**apa·rte,** adv. beiseite, beiseits, besonders || für sich *(Th.)* || **~ de eso,** außerdem, überdies || **dejar ~,** beiseite lassen, übergehen.

**apa·rte,** m. Aparte, n., beiseite gesprochene Worte des Schauspielers *(Th.)* || Absatz in Druck und Schrift, m., Alinea, n. || Zwischenraum zwischen den Wörtern in Druck und Schrift, m.

**aparvade·ro,** m. Wurfschaufel, f. *(Agr.)*

**aparvado·r,** m. Garbenschichter, m.

**aparva·r,** v. a. Garben schichten, zum Ausdrusch zurechtlegen *(Agr.)*

**apasiona·do, da,** adj. leidenschaftlich || verliebt || eifrig zugethan || leidend || **~ á, de,** eingenommen für. [m.

**apasiona·do,** m. Liebhaber, m. Anhänger,

**apasionamie·nto,** m. Entbrennen in Leidenschaft, n.

**apasiona·r,** v. a. eine Leidenschaft erwecken || Zuneigung, Liebe einflößen, in sich einnehmen || aufhetzen, anreizen || **–se,** sich von einer Leidenschaft hinreißen lassen || eine heftige Zuneigung bekommen || günstig sein || **–se á, de, por,** leidenschaftlich eingenommen

**apasta·r,** v. a. weiden. [sein für.

**apastara·r,** v. n. Futterung und Lebensmittel holen *(Mil.)*

**apa·ta,** f. Lattich, m. *(Pfl.)*

**apatán,** m. Trockenmaß auf den Philippinen = 94 Milliliter.

**apatía,** f. Unempfindlichkeit, Unempfänglichkeit, Gefühllosigkeit, f. || Leidenschaftslosigkeit || Stumpfsinnigkeit, f., dumpfes Hinbrüten, n. || Stumpfsinn, m. (in der Schädellehre). [stumpf, stumpfsinnig.

**apático, ca,** adj. unempfindlich, gefühllos,

**apáticos,** mpl. Zoophyten, mpl.

**apatíto,** m. Spargelstein, Apatit, m.

**apatiza·r,** v. a. Unempfindlichkeit einflößen, unempfindlich machen, abstumpfen || **–se,** gefühllos, stumpf werden.

**apatu·rias,** fpl. dreitägiges Bacchusfest in Athen, n.

**apatusca·r,** v. a. fudeln, hinfudeln.

**apatu·sco,** m. Sudelei, f., Pfuscharbeit, f. || fam. Putz, m.

**apausa·do, da,** adj. bedächtig.

**apazgua·do, da,** adj. mit dem man Frieden geschlossen hat.

**apazo·te,** m. indischer Basilisk, m. || amerikanisches Basilienkraut, n. [für Pferde.

**ape·a,** f. Spannstrick, m., Spannkette, f.

**apeade·ro,** m. Absteigquartier, n. || Trittstein zum Besteigen eines Pferdes, m. || Haltestelle, f. *(E. B.)* [gefaßt hat, m. *(Mar.)*

**apea·do, da,** adj. **ancla –a,** f. Anker, der

**apea·r,** v. a. absteigen oder aussteigen helfen, vom Pferd oder aus dem Wagen heben, abhelfen, aushelfen || absetzen (von einem Amt) || herabnehmen, auseinandernehmen || bremsen || stützen (ein Gebäude) || durchwaten || vermessen und abmarken (ein Feld) || ergründen || von einer Meinung abbringen || heben, ergründen (eine Schwierigkeit) || **~ un caballo,** einem Pferd den Spannstrick anlegen || **–se,** vom Pferd, aus dem Wagen steigen || absteigen, aussteigen || ankommen, anlangen || seine Meinung ändern, anderen Sinnes werden || **–se por la cola, –se por las orejas,** eine Ungereimtheit sagen || **–se de su jumento,** seinen Irrtum einsehen.

**apeche·ma,** m. Gegenspalte an einem verletzten Knochen, f. *(Chir.)*

**apechugado·r,** m. Umarmer, m.

**apechuga·r,** v. a. an die Brust drücken, Brust an Brust drücken, fest umarmen || fig. mit Eifer betreiben || kühn und unbesonnen unternehmen.

**apedas,** fpl. Meerschwalben, fpl.

**apedaza·r,** v. a. ausbessern, flicken.

**apede·,** m. Gefäß, Topf ohne Füße.

**apedernala·do, da,** adj. kieselhart, steinhart.

**apede·uto, ta,** adj. ununterrichtet.

**apedi·a,** f. Fußlosigkeit, f.

**apedrea·da,** f. Hagelwetter, n.

**apedreade·ro,** m. Spielplatz für Kinder, um sich mit Steinen zu werfen, m.

**apedrea·do, da,** adj. verhagelt, vom Hagel getroffen || blätterartig || buntscheckig.

**apedreamie·nto,** m. Werfen mit Steinen, Steinigen, n.

**apedrea·r,** v. a. mit Steinen werfen, steinigen || zu Tode steinigen || durch harte und rauhe Worte kränken || **~,** v. n. hageln || bellern, kreischen || **–se,** verhagelt werden || sich mit Steinen werfen. [Werfen mit Steinen, n.

**apedre·o,** m. Hagelwetter, n. || Steinigen,

**apegadi·zo, za,** adj. klebrig, pechig.

**apega·do, da,** adj. anhänglich, ergeben,

**apegadu·ra,** f. Ankleben, n. [zugethan.

**apega·rse,** Zuneigung fassen, große Anhänglichkeit haben.

**ape·go,** m. Anhänglichkeit, Zuneigung, f.

**apeibe·a,** f. Feuerbaum der Karaiben, m.

**apeinaza·do, da,** adj. mit Querrahmen, mit Querhölzern versehen *(Zimm.)*

**ape·la,** f. Hautmangel, m., Verschwinden der Haut, n. *(Path.)* [heben kann *(Jur.)*

**apela·ble,** adj. wogegen man Berufung er-

**apelación,** f. Berufung auf ein höheres Gericht, f. *(Jur.)* || Auswege, Auskunftsmittel aus einer Verlegenheit zu kommen || Herbeirufung eines Arztes von außerhalb der Grenzen seines Bezirkes || **interponer ~,** Berufung einlegen *(Jur.)* || **desamparar la ~,** die eingelegte Berufung zurücknehmen *(Jur.)* || **no hay ~, no tiene ~,** da gibt es kein Mittel, keinen Ausweg mehr, er ist rettungslos verloren.

**apela·do, da,** adj. wogegen man Berufung eingelegt hat *(Jur.)* || **parte –a,** f. Berufungsbeklagter, m. *(Jur.)* || **sentencia –a,** f. Rechtsspruch, gegen den Berufung eingelegt ist, m. *(Jur.)*

**apela·do, da,** adj. gleichfarbig (Pferde).

**apelambra·r,** v. a. Felle äschern, härren || **–se,** sich haaren.

**apelante,** m. Berufungskläger, m. *(Jur.)*

**apela·r,** v. a. Berufung einlegen, sich auf ein höheres Gericht berufen *(Jur.)* || der Todesgefahr entronnen sein (von einem Kranken) || seine Zuflucht nehmen || **~ á,** Hülfe suchen bei || **~ sobre alguna cosa,** mit etwas übereintreffen, einer Sache ähnlich sein || **~,** v. n. gleichfarbig sein (Pferde). [tungsname, m.

**apelativo, va,** adj. **nombre ~,** m. Gat-

**apelda·r, apelda·rlas,** v. n. fam. sich aus dem Staube machen.

**ape·lde,** m. Glockenzeichen vor Tagesanbruch in den Franziskanerklöstern, n. || Entwischen, Entweichen, n.

**apeligra·do, da,** adj. gefährdet.

**apelio·tes,** m. einer der zwölf Winde der Alten, zwischen dem Eurus und dem Concias oder Meše. [plump || klumpig (Brot).

**apelmaza·do, da,** adj. fest, nicht locker ||

**apelmaza·r,** v. a. feststampfen, verdichten, zusammenpressen || fig. belästigen || **–se,** dicht, fest werden || aufhören locker zu sein (Brot) || fig. träge werden.

**ape·lo,** adv. nach dem Strich.

**ape·lo,** m. Kürze der Vorhaut, f. || einer mit kurzer Vorhaut, m.

**apelotona·r,** v. a. einen Knäuel machen || **–se,** einen Knäuel bilden.

**apella·r,** v. a. Leder schmieren und einreiben, damit es Farbe annehme und geschlacht werde.

**apellidamie·nto,** m. Nennung, Benennung, f. || Zuruf, m., Anrufung, f.

**apellida·r,** v. a. nennen, benennen || ausrufen (jemand oder etwas) || anrufen, anflehen || **~,** v. n. laut rufen || **–se,** heißen, sich nennen || sich einen Beinamen geben.

**apelli·do,** m. Zuname, Familienname, m. || Beiname || Aufgebot zum Krieg, n. || Feldgeschrei, n. || Anrufung, f. || **~ de guerra,** Losungswort, n. [ballen.

**apelluca·r, apelluscar,** v. a. zusammen-

**apenacha·do, da,** adj. mit einem Federbusch geziert. [kümmern.

**apena·r,** v. a. Kummer machen || **–se,** sich

**ape·nas,** adv. mit Mühe, kaum, beinahe nicht. [f.

**apende·ncia,** f. Einbehörung, Zubehörung,

**apéndice,** m. Anhang, Zusatz, m. || Anhang zu einem Werke, Appendix, m. || Ansatz, Fortsatz, m. *(An., Bot.)* || **~ vermicular, ~ cecal,** Dümmdarm, m. || **–s,** pl. Lappen, Flügel, mpl. *(Bot.)* || Glieder, Enden der Tiere in Wappen, npl. || fig. Zugabe, f. Anhängsel, n.

**apendiciforme,** adj. anhangförmig.

**apendicula·do, da,** adj. angehängt, lappig, gelappt, geflügelt *(Bot.)* || **ano ~,** verlängter After der Kerfe, m. [(Infusorien).

**apendicula·dos,** mpl. Anhangstiere, npl.

**apendicular,** adj. mit einem Anhang oder Zusatz versehen || gelappt *(Bot.)*

**apendicula·r,** v. a. einen Anhang oder Zusatz zu etwas machen.

**apendículo,** m. kleiner Anhang, Zusatz, m. || Läppchen, n. *(An., Bot.)*

**apendiza·do, da,** adj. mit einem Anhang versehen || dazu gehörig.

**apendiza·dos,** mpl. nackt, ohne Eihülle entstehende Tiere mit hervorstehenden Körperteilen, als Haare, Borsten, Hörner ꝛc.

**Apeni·nos,** mpl. Apenninen, mpl.

**apeñu·scar,** v. a. verknüllen, zerknittern.

**ape·o,** m. Feldmessung, Vermarkung eines Grundstücks, f. || Stützwerk eines baufälligen Hauses, n.

**apeona·r,** v. n. geschwind laufen, gehen (besonders von Vögeln, namentlich von Rebhühnern) || trippeln. [*(Path.)*

**ape·psia,** f. Verdauungsunvermögen, n.

**aperado·r,** m. Meier, Wirtschaftsaufseher, m. || Stellmacher auf dem Lande, Dorfwagner, m. || Aufseher des Gezähes in den Bergwerken von Almaden, m. || Steiger, m. *(Bgb.)*

**peralta·do, da,** adj. höher gewölbt als ein Halbzirkel *(Arch.)* [treiben.

**apera·r,** v. n. Stellmacherei auf dem Lande

**apercebi·do, da,** adj. klug, gescheit || vorbereitet, bereit. [ling, m.

**apercibi·do por la justi·cia,** m. Sträf-

**apercibimie·nto,** m. Zurüstung, Einrichtung, Veranstaltung, f. || Befehl, m. || Tadel, m. || Erinnerung, f. || Aufforderung, f. *(Jur.)*

**apercibi·r,** v. a. vorbereiten, zubereiten, bereitlegen, herrichten, zurüsten || veranstalten || ausrüsten || benachrichtigen || warnen || verwarnen unter Strafandrohung *(Jur.)* || **–se,** sich bereithalten || **~ á, para,** sich rüsten || **~ de,** sich versehen mit.

**apercibo,** m. Vorbereitung, f.

**apercola·r,** v. a. beim Kragen fassen, packen, erwischen || heimlich wegnehmen || hinterlistig überfallen und töten.

**aperdiga·do, da,** adj. abgesengt, leicht gebraten (spottweise von solchen, die mit dem Ketzergericht zu thun hatten).

**aperdiga·r,** v. a. leicht rösten, absengen.

**aperia·des,** m. langfüßige Maus in Buenos Aires, f. [losen Blumen, fpl.

**aperiantáceas,** fpl. Pflanzen mit deckenaperiantáceo, cea, adj. ohne Blumenhülle *(Bot.)*

**aperisperma·do, da,** adj. ohne Keimhülle, ohne Samengehäuse *(Bot.)* [*(Med.)*
**aperitivo, va,** adj. öffnend, abführend
**aperitivo,** m. Abführungsmittel, n. *(Med.)*
**aperitorio,** m. Vergleichplatte der Nadler, f.
**aperla·do, da,** adj. perlartig || perlfarbig.
**apernar,** v. a. das Wild bei den Läufen fassen (von Jagdhunden) *(J.)*
**apernada·r,** m. Hund, der das Wild bei den Läufen packt, m. *(J.)*
**apero,** m. Ackergeräte, Fuhrwerksgeräte, Handwerksgeräte, n. || Schäferhütte, f. || **–s,** pl. Pferch, m. Schäferei, f.
**apperrea·do, da,** adj. hundsmüde || geplagt wie ein Hund || **andar ~,** ein Hundeleben führen, sich mühsam abplacken.
**aperreado·r, ora,** adj. lästig, beschwerlich, zudringlich.
**aperrea·r,** v. a. mit Hunden hetzen || den Hunden zum Zerreißen vorwerfen || fig. lästig fallen, belästigen || **–se,** sich abmühen, sich abquälen || **~ tras,** schmachten nach.
**aperre·o,** m. Belästigung, f. [wehr).
**aperrillar,** v. a. den Hahn spannen (Gewehr).
**apersoga·r,** v. a. ein Tier anbinden.
**apersona·do, da,** adj. **bien ~, mal ~,** von gutem, von schlechtem Aussehen, gut, schlecht von Aussehen.
**apersona·rse,** persönlich dazwischentreten || sich herausputzen || sich anständig kleiden || persönlich vor Gericht erscheinen *(Jur.)*
**apertorio,** m. Mutteröffner, m. *(Chir.)*
**apertura,** f. Öffnung, f. Eingang, m. || Eröffnung eines Testaments, einer Gesellschaft, eines Theaters, einer Eisenbahn ꝛc., f.
**apesadumbra·do,da,** adj. niedergeschlagen.
**apesadumbra·r,** v. a. Verdruß machen || **–se de,** sich betrüben wegen, über.
**apesara·do, da,** adj. betrübt. [setzen.
**apesca·r,** v. a. einen Teich mit Fischen be-
**apesgamie·nto,** m. Schwere, Belästigung, f., Druck, m.
**apesga·r,** v. a. beschweren, belasten, drücken (wie eine Last, die man trägt) || **–se,** schwer werden || sich senken.
**apesta·do, da,** adj. verpestet || von der Pest angesteckt || mit Peststoff behaftet (Waren, Kleider ꝛc.) || übersetzt, zum Übermaß versehen || **la plaza está –a de granos,** der Markt ist mit Korn übersetzt.
**apesta·r,** v. a. verpesten || mit der Pest anstecken || einen häßlichen Geruch mitteilen || fig. anstecken, verderben (Sitten, Herz ꝛc.) || **~,** v. n. einen pestartigen Gestank verbreiten || mißglücken, mißraten, durchfallen || **aquí apesta,** hier stinkt's || **hiede que apesta,** er, sie, es stinkt bestialisch, pestilenzialisch, greulich || **–se,** verpestet werden.
**apesto·so, sa,** adj. stinkig.
**apetalea·s,** fpl. Klasse der kelchblumigen Pflanzen, f.
**apetalifloro, ra,** adj. kelchblumig *(Bot.)*
**apétalo, la,** adj. blattlos *(Bot.)* || **flores –as,** fpl. Kelchblumen, fpl.
**apetece·dor, ora,** adj. begierig, verlangend, wünschend, begehrlich. [sehnen.
**apetece·r,** v. a. wünschen, verlangen, sich
**apetecible,** adj. wünschenswert, begehrenswert || begehrlich || Begierde erregend, Lust erweckend.
**apetecí·do, da,** adj. begehrt, gesucht.
**apete·ncia,** f. Eßlust, f. Appetit, m. || Begierde, Lust, f. || Naturtrieb, m.
**apetirte,** m. die Eßlust reizende Speise, f.
**apetitivo, va,** adj. begehrend, verlangend || **facultad –a, potencia –a, virtud –a,** Begehrungsvermögen, n.
**apetito,** m. Eßlust, f. Appetit, m. || Begierde, f. Gelüst, Verlangen, n. || Reizmittel, n. || **~ concupiscible,** Begehrungstrieb, auf das Nützliche und Angenehme gerichtet, m. || **~ irascible,** Fähigkeit, in Zorn zu geraten, f.
**apetitoso, sa,** adj. schmackhaft, wohlschmeckend, appetitlich || begehrlich.
**apezona·do, da,** adj. am Stiel, am Stengel hängend (Blumen) || stielförmig, stengelförmig.
**apezuña·do, da,** adj. hufähnlich.
**apezuña·r,** v. n. mit dem Huf stark auftreten, den Huf mit Gewalt gegen den Boden stemmen (von Pferden).
**apí,** m. Franzapfel, m.
**apiada·do, da,** adj. Mitleid fühlend.
**apiadador, ora,** adj. mitleidig, mitleidsvoll.
**apiada·r,** v. a. bemitleiden || **~,** v. n. Mitleid erregen || **–se,** Mitleid fühlen || sich erbarmen. [Schafherde, f.
**apiarade·ro,** m. Zählung, Musterung einer
**apiario, ria,** adj. bienenähnlich.
**apiarios,** m. Bienenfamilie, f.
**apiastro,** m. Bienenkraut, n. Honigblume, Melisse, f. [stehend *(Bot.)*
**apical,** adj. gipfelständig, an der Spitze
**apicara·do, da,** adj. schelmenmäßig, gaunermäßig, schelmisch.
**apicara·rse,** zum Schelm werden.
**apicarda·r,** v. a. Anleitung zu Schelmenstreichen geben.
**ápice,** m. Gipfel, m. Spitze, f. || Tüpfel, m. Kleinigkeit, Geringfügigkeit, f. || Tonzeichen, n. *(Gr.)* || Zielpunkt der Sonnenbewegung, m. *(Astr.)* || fig. der schwierige Punkt, auf den es ankommt || Staubfaden, m. *(Bot.)* || **estar en los –s,** eine Sache gründlich verstehen und auch die kleinsten Umstände davon kennen.
**apíceo, cea,** adj. zugespitzt *(Bot.)*
**apicicorvo, va,** adj. spitzgehörnt.
**apiciflor, ada,** adj. gipfelblütig, mit gipfelblütigen Blumen *(Bot.)*
**apiciliario, ria,** adj. auf der Spitze des Fruchtknotens sitzend *(Bot.)* [licht *(Bot.)*
**apicula·do, da,** adj. kleinspitzig, stachelig
**apículo,** m. Spitzchen, n. || kleine spitzige Borste, f. *(Bot.)*
**apicultor,** m. Bienenzüchter, m.
**apicultura,** f. Bienenzucht, f.
**apífero, ra,** adj. bienenreich (Gegend ꝛc.).
**apiforme,** adj. bienenförmig.
**apígeo, ea,** adj. nicht voll belastet (bloß im Mittelländischen Meer) *(Mar.)*
**apila·das,** fpl. geröstete Kastanien, fpl.
**apila·do, da,** adj. pfeilerähnlich.
**apilador,** m. Wollschichter, m. (bei der Schafschur). [tet werden.
**apila·r,** v. a. aufschichten || **–se,** aufgeschich-
**apimpolla·do, da,** adj. knospenähnlich.
**apimpollarse,** Knospen treiben.
**apine·l,** m. Apinelwurzel, schlangentötende Aristolochienwurzel in Amerika, f.
**apiña·do, da,** adj. aneinandergedrängt || geschlossen (Kohl, Lattich) || poet. geschichtet wie die Blättchen eines Tannenzapfens.
**apiñadura,** f. Zusammendrängen, n.
**apiña·r,** v. a. zusammendrängen, zusammenschichten, aneinanderfügen || **–se,** sich aneinanderdrängen, sich in Haufen zusammendrängen.
**apiñe·l,** m. schlangentötende Osterluzei, f. *(Pfl.)*
**apiñona·do, da,** adj. pinienfarbig.
**a·pio,** m. Eppich, m. *(Pfl.)* || **~ caballar, ~ equino,** Pferdesilie, f. *(Pfl.)* || **~ egete,** Eppich || **~ hortense,** Petersilie, f. || **~ macedónico,** Steineppich || **~ montano,** Bergpeterlein, n. || **~ palustre,** Sellerie, m. || **~ de perro,** Hundspetersilie || **~ de ranas,** Ranunkel, f.
**apiola·r,** v. a. das erlegte Wild verschränken *(J.)* || den Falken anfüllen, dem Lockvogel die Füße fesseln *(J.)* || angreifen, anhalten, fangen || töten.
**apión,** m. Kornkäfer, m.
**a·pios,** m. eine Leguminosenart, f. *(Pfl.)*
**apiospo·ro,** m. Art Pilz.
**apipar,** v. a. in Andalusien: viel zu trinken geben || **–se,** viel trinken.
**apire·no, na,** adj. kernlos *(Bot.)*
**apirético, ca,** adj. fieberfrei *(Path.)*
**apire·xia,** f. augenblickliche Fieberlosigkeit, f. || fig. der gute Tag eines Fieberkranken.
**apiri,** m. Tageförderer, m. *(Bgb.)*
**apiri·na,** f. Apyrin, n., Base der Kokospalmenfrucht *(Chem.)*
**apirita,** f. Apyrit, Siberit, Rubellit, Manganturmalin, roter Faserschörl, m.
**apiro, ra,** adj. feuerfest.
**apiro·cio,** m. Schwefel, m.
**apirópodos,** mpl. Tiere mit mehr als sechs Füßen, npl.
**A·pis,** m. Apis, m., ägyptischer Stiergott || Sternbild des Stiers, m. *(Astr.)*
**apisona·r,** v. a. feststampfen || walken.
**apista,** m. Drachenkopf, m. *(F.)*
**apitar,** v. a. hetzen, anhetzen.
**apitón,** m. Blumenknospe, f.
**apitona·do, da,** adj. stolz || aufgebracht.
**apitonamie·nto,** m. Hervorbrechen der Knospen, Hörner ꝛc. n.
**apitona·r,** v. a. mit dem Horn, Schnabel ꝛc. durchstoßen, zerbrechen || **~,** v. n. hervorbrechen (Knospen, Hörner ꝛc.) || **–se,** sich herumzanken und schimpfen.
**apívoro, ra,** adj. bienenfressend.
**apizarra·do, da,** adj. schieferfarbig.
**aplacabilida·d,** f. Versöhnlichkeit, f.
**aplaca·ble,** adj. versöhnlich.
**aplacación,** f. **aplacamie·nto,** m. Versöhnung, f. || Besänftigung, f.
**aplacado·r,** m. Versöhner, m. || Besänftiger, m.
**aplaca·r,** v. a. besänftigen, beruhigen, stillen || versöhnen || **–se,** sich beruhigen || sich legen, nachlassen (Schmerz, Sturm ꝛc.)
**aplacenta·r,** v. a. Vergnügen machen, erfreuen.
**aplacera·do, aplacela·do, da,** adj. seicht, untief *(Mar.)*
**aplacible,** adj. angenehm, anmutig.
**aplacie·nte,** adj. angenehm, gefällig || sanft, milde.
**aplacimie·nto,** m. Vergnügen, n. [f.
**aplanade·ra,** f. Handramme des Pflasterers,
**aplanado·r,** m. Einebner, m. || Polierstahl, m.
**aplanamie·nto,** m. Ebnen, Einebnen, n. || Abplatten, n., Abplattung, f. || Niederreißen, Einreißen eines Gebäudes, n.
**aplana·r,** v. a. ebnen, einebnen || abplatten, platt machen || fig. durch eine unerwartete Einwendung, durch eine Neuigkeit ꝛc. in Verlegenheit setzen || **–se,** bestürzt werden über etwas Unerwartetes || einstürzen (Gebäude).
**aplancha·da,** f. Plattlot, n. *(Mar.)* || Kugelback, f. *(Mar.)* [plattet.
**aplancha·do, da,** adj. plattgedrückt, abge-
**aplancha·do,** m. Plätten, Bügeln, n. || Plättwäsche, Bügelwäsche, f.
**aplanchadora,** f. Plätterin, Büglerin, Plättfrau, Bügelfrau, f.
**aplancha·r,** v. a. plätten, bügeln.
**aplantilla·do, da,** adj. befohlt.
**aplantilla·r,** v. a. einen Stein, einen Balken nach der Schablone zuhauen, abgleichen.
**aplasma·r,** v. a. fluchen, Gott lästern.
**aplastación,** f. Zerquetschung, f.
**aplasta·r,** v. a. plattdrücken || zusammendrücken, zusammentreten || zerquetschen || so in Verlegenheit setzen, daß man nicht weiß was antworten || **–se,** sich sacken.
**aplatilla·do, da,** adj. der Platillaleinwand ähnlich (Leinwand).
**aplaudi·do, da,** adj. geschätzt, gepriesen.
**aplaudi·r,** v. a. Beifall bezeigen, Beifall zuklatschen, beklatschen || loben, preisen || billigen || **–se,** beklatscht werden || sich selbst rühmen.
**apla·uso,** m. Beifall, m. Beifallklatschen, n. || freudiger Zuruf, m. || Bewillkommnung, f. || **de ~,** beliebt, Beifall findend.
**aplaya·r,** v. n. austreten (von Flüssen).
**aplazamie·nto,** m. Vorladung, Tagfahrt, Anberaumung von Zeit und Ort, f. *(Jur.)* || Vertagung, f. *(Parl.)*
**aplaza·r,** v. a. vorladen, Zeit und Ort anberaumen || vertagen *(Parl.)* || umkreisen, einkreisen, bestäten (Wild auf der Jagd) || **–se,** aufschieben.
**aplebeya·r,** v. a. des Adels verlustig erklären || niedrige, gemeine Gesinnungen einflößen || **–se,** in den Bürgerstand zurücktreten || gemeine Gesinnungen annehmen.
**aplega·r,** v. a. nähern || aufraffen, sammeln.
**aplesión,** m. Seehase, m. (Molluske).
**aplestia,** f. Unersättlichkeit, Freßgier, f.
**aplesturia,** f. Fehlen des Lungennetzes, n. *(An.)*
**aplicabilida·d,** f. Anwendbarkeit, f. [bar.
**aplica·ble, aplicadero, ra,** adj. anwend-
**aplicación,** f. Anwendung, f. Gebrauch, m. || Bestimmung, f. || Widmung, f. || Zuerkennung, gerichtliche Zuerkennung, f. || Fleiß, m., Befleißigung, Beflissenheit, f. || **–es,** pl. Schulstunden, Lehrstunden, fpl.
**aplica·da,** f. Ordinate, f. *(Geom.)*
**aplica·do, da,** adj. fleißig || aufmerksam || erpicht auf.
**aplica·r,** v. a. auflegen, darauflegen || anwenden, gebrauchen || anlegen, setzen || stemmen || geben, versetzen || anwenden, deuten || verwenden || anschuldigen, zeihen || bestimmen, widmen || anweisen || zueignen || zuerkennen, zusprechen *(Jur.)* || eine Ordinate ziehen *(Math.)* || **–se,** sich widmen (einem Stand, einer Erlernung) || sich befleißigen, sich auf etwas legen || einer Sache ergeben sein || sich einer Meinung anschließen || sich nähern || sich auf etwas setzen (wie ein Insekt ꝛc.) || sich etwas angelegen sein lassen. [fest auf etwas sitzend *(Bot.)*
**aplicativo, va,** adj. auf etwas liegend,
**aplita,** f. Gemisch aus Quarz und Feldspat, n. *(Min.)*
**aplóceros,** mpl. mit einfachem Fühlhorn.
**aplóceros,** m. Zweiflügler mit einfachem Fühlhorn, mpl.
**aploma·do, da,** adj. bleifarben || bleischwer || gediegen, fest || schwerfällig (Stil) || ungebleicht (Leinen).

**aplomado**, m. Schnittfarbe des Buchbinders, f.

**aplomamiento**, m. Lotung, f. *(Arch.)* || Einjnurj eines Gebäudes, m.

**aplomar**, v. a. ausbleien, mit Blei verkitten || mit dem Bleilot messen, loten *(Arch.)* || überladen, drücken || **~**, v. n. senkrecht stehen, im Lot stehen, loten *(Arch.)* || **-se**, einstürzen, einfallen (Gebäude).

**aplomo**, m. Gewicht, n. Nachdruck, Takt, m., Sicherheit, Festigkeit im Auftreten, f. || Bleifeder der Maurer, Zimmerleute ꝛc., f. || Taktsicherheit, f. *(Mus.)*

**aplomo**, adv. lotrecht || saiger *(Bgb.)*

**aplonomo, ma**, adj. dem einfachsten Krystallsystem angehörig *(Min.)*

**aploperistomo, ma**, adj. mit einfachem Maul (Moos. *(Bot.)*

**aplostáquido, da**, adj. ährenblütig *(Bot.)*

**aplóstomo, ma**, adj. mit einfachem Mund.

**aplotomía**, f. einfacher Einschnitt, m.

**aplu·da**, f. Stumpfgras, n. [*(Chir.)*

**aplu·stro**, m. gebogenes Schiffshintereil mit seinen Verzierungen bei den alten Römern, n. [stickung, f. *(Path.)*

**apnea**, f. sehr schweres Atmen, n., Ersticke·umia, f. Fehlen der Lunge, n. *(An.)*

**apo, pa**, adj. sitzend, ungestielt *(Bot.)*

**apo**, m. Segler, m., Uferschwalbe, f.

**ápoca**, f. Empfangschein, m. *(Jur.)*

**apoca·do, da**, adj. kleinmütig, verzagt, feig || schwach || schwachsinnig || geistig, filzig, karg || plattfüßig (Pferd). [Johannis, f.

**Apocali·psis**, f. Apokalypse, Offenbarung

**apocalíptico, ca**, adj. aus der Offenbarung Johannis, apokalyptisch || fig. geheimnisvoll, rätselhaft, dunkel, unklar, unverständlich.

**apocamiento**, m. Verringerung, Verkleinerung, f. || Kleinmut, m.

**apoca·r**, v. a. verringern, verkleinern, herabsetzen || beschränken, einschränken || entmutigen || **~ las velas**, die äußeren Segel einziehen *(Mar.)* || **-se**, sich klein machen, sich erniedrigen, sich demütigen.

**apocata·rsis**, f. Reinigung, f. *(Med.)*

**apocatártico**, m. Reinigungsmittel, n. *(Med.)*

**apocatastasis**, f. periodische Rückkehr zum Ausgangspunkt, f. *(Astr.)* || Heilung, Wiederherstellung, f. *(Med.)*

**apócema**, f. Arzneitrank, m. [*(Path.)*

**apoceni·sis**, f. krankhafter Blutverlust, m.

**apocineas**, fpl. Hundekohlarten, fpl.

**apocino**, m. Hundekohl, m. *(Pfl.)* [*(Gr.)*

**apocopa·do, da**, adj. am Ende verkürzt

**apocopa·r**, v. a. einen Buchstaben, eine Silbe am Ende eines Wortes abwerfen *(Gr.)*

**apócope, apócopa**, f. Endverkürzung eines Wortes, f., Wegfall eines Endbuchstaben, m., z. B. gran statt grande, primer statt primero, cualquier statt cualquiera || Abnehmen, Abschneiden eines Gliedes, n. *(Chir.)*

**apocrena·to**, m. apokrensaures, mineralwasserartiges Salz, n. *(Chem.)*

**apócrifo, fa**, adj. verborgen, versteckt, heimlich || unecht, unglaubwürdig, unzuverlässig, verdächtig || unterschoben || fabelhaft, erdichtet.

**apocrisiario**, m. Schatzbewahrer in Klöstern, m. || Großalmosenier, Hoferzkaplan, m. || Abgeordneter eines Klosters, eines hohen Geistlichen, m. [Körpern, n.

**apocri·sis**, f. Ausgeschiedenes aus tierischen

**apocrístico**, m. zurücktreibendes Mittel, n.

**apocrítico, ca**, adj. ausscheidend *(Med.)*

**apodacrítico, ca**, adj. den Thränenfluß befördernd *(Med.)*

**apodade·ro**, m. Anlaß zum Spott, m.

**apodador**, m. Spötter, Witzmacher, m.

**apodamiento**, m. Spottname, Spitzname, m. || Beilegung eines Spottnamens, f.

**apoda·r**, v. a. einen Spottnamen beilegen || **~**, v. n. spotten, Spott treiben.

**apode**, m. ein Tier, ein Gefäß ohne Fuß.

**apodema**, m. Vorsprung, Fortsatz an der Insektenhaut, m. [ämlich.

**apodenca·do, da**, adj. einem Spürhund

**apodera·do, da**, adj. herrschend || mächtig.

**apodera·do**, m. Bevollmächtigter, m. || Zunftvorsteher, Innungsmeister, Geschworener, m. [Überwältigung, f.

**apoderamiento**, m. Besitznehmung, f. ||

**apodera·nte**, m. Vollmachtgeber, m.

**apodera·r**, v. a. bevollmächtigen || in den Besitz setzen || überwältigen || **-se**, mächtig werden.

**apodi·a**, f. Fußlosigkeit, f. *(An.)* [den.

**apodíctico, ca**, adj. apodiktisch, einleuchtend, unwiderleglich, augenfällig. *(Rh.)*

**apodio·sis**, f. heftige Zurückweisung, f.

**apo·do**, m. Witz, m., Witzwort, n. || Spitzname, Spottname, m.

**ápodo, ápedo, da**, adj. fußlos, ohne Füße || ungestielt, aufsitzend *(Bot.)* [*(Bot.)*

**apodocéfalo, la**, adj. ungestieltblütig

**apodoge·nis**, adj. nicht am Fuß des Eierstocks sitzend. [bei Scheintoten).

**apodópnico, ca**, adj. den Atem belebend

**ápodos**, mpl. Kahlbäuche, mpl., Fische ohne Bauchflossen.

**apodo·sia**, f. Fehlen der Füße, n. *(An.)*

**apódosis**, f. Nachsatz, Nachtrag, m., ant. prótasis *(Rh.)*

**apodreci·do, da**, adj. faul, verfault.

**apófano, na**, adj. **cristal ~**, Krystall, dessen Kernform und Abnahme durch eingefügte Flächen erkennbar ist, m.

**apofa·sis**, f. Ableugnung, Widerlegung, f., rednerische Figur, wobei man sich selbst eine Frage stellt und sie beantwortet, ant. catafis *(Rh.)* [stein, m.

**apofili·ta**, m. Ichthyophthalm, Fischaugen-

**apofisa·do, da**, adj. mit einem Überbein *(An.)* || mit einem Ansatz *(Bot.)*

**aposifo·rme**, adj. in Gestalt eines Überbeines *(An.)*

**apófisis**, f. Knochenfortsatz, m., Überbein, n. || Auswuchs, Ansatz, m. *(Bot.)* || Anlauf einer Säule, m. *(Arch.)* || **~ espinosa**, Dornfortsatz *(An.)* [*(Path.)*

**apoflegmático, ca**, adj. speichelflüssig

**apoflegmati·smo**, m. Schleimabführung durch Speichel, f. *(Med.)*

**apoflegmatiza·nte**, adj. Speichelfluß befördernd, Schleim abführend *(Med.)*

**apoflegmatiza·r**, v. a. Schleim abführen *(Med.)* [treibend *(Med.)*

**apóftoro, ra**, adj. die Leibesfrucht abtreibend || m. Abtreibung der Leibesfrucht, f. *(Med.)*

**apofu·gi**, m. Säulenanlauf, m., Anfang der Säule über der Basis *(Arch.)*

**apogalacti·smo**, m. Entwöhnung des Säuglings von der Mutterbrust, f. *(Med.)*

**apoga·stro, tra**, adj. ohne Bauchfüße.

**apogea·r**, v. n. sich in der Erdferne befinden *(Astr.)*

**apoge·o**, m. Erdferne des Mondes, f., ant. perigeo *(Astr.)* || fig. höchster Punkt, Scheitelpunkt, höchster Gipfel, m.

**apógono, na**, adj. ohne Maul (Moos) *(Bot.)*

**apógrafo**, m. Abschrift, f. (im Gegensatz zu Unterschrift).

**apojo·vio**, m. Jupiterferne eines Jupitertrabanten, f., ant. perijovio *(Astr.)*

**apole·mio**, m. eine Gaullenart.

**apole·psia**, f. Sprachlähmung, Zungenlähmung, f. *(Path.)*

**apolilla·do, da**, adj. wurmstichig (Holz).

**apolilla·do**, m. **apolilladura**, f. Mottenfraß, m.

**apolilla·r**, v. a. anfressen, benagen, zernagen (Motten ꝛc.) || **-se**, von den Motten angefressen werden || verderben, serfallen, anbrüchig werden || durchgebracht werden (Vermögen).

**apolina·rios**, mpl. apollinische Spiele, mpl.

**apolinari·sta**, m. Anhänger des Apollinaris, m.

**apolíneo, nea, apolina·r**, adj. apollinisch.

**apolino·sis**, f. Heilmethode für die Fisteln am After, f. || Mastdarmfistelkur, f. *(Med.)*

**apoli·sia**, f. Nachlassen der Verbände, n. *(Chir.)* || Nachlassen der Krankheit *(Path.)*

**apoli·sis**, f. das Ite, missa est in der griechischen Messe.

**apolisma·r**, v. a. quetschen.

**apolítico**, m. Schlußgebet in der griechischen Kirche, n. [und der Künste.

**Apo·lo**, m. Apoll, m., der Gott der Poesie

**apologético, apológico, ca**, adj. rechtfertigend, verteidigend.

**apología**, f. Schutzrede, Schutzschrift, Verteidigungsschrift, f.

**apológico, ca, apólogo, ga**, adj. auf die Lehrfabel bezüglich. [eignet.

**apologi·sta**, adj. zur Verteidigung ge-

**apologi·sta**, m. Schutzredner, m.

**apologiza·r, apologa·r**, v. a. verteidigen, rechtfertigen.

**apólogo**, m. Lehrfabel, f., Gleichnis, n.

**apoloiza·r**, v. a. dichten wie Apoll.

**apoloniano, na**, adj. apollonisch, von Apollonius aus Perga erfunden *(Math.)*

**apoltrona·do, da**, adj. faul, träge || in einem Lehnsessel sitzend. [Halt verlieren.

**apoltrona·rse**, faullenzen || den sittlichen

**apolvilla·do**, m. reiches Silbererz zweiter

**apoma·ce**, m. Bimsen, n. [Güte, n.

**apoma·do, da**, adj. mit einer Hand, die eine Kugel hält *(W.)*

**apomate·ma, apomati·sia**, f. Vergessen einer gelernten Sache, n. *(Path.)*

**apomatóstomos**, mpl. Bauchfüßler mit deckenlosem Gehäuse, mpl.

**apomaza·r**, v. a. bimsen.

**apomecometría**, f. Fernemessung, f.

**apomecómetro**, m. Fernemesser, Weitemesser, m. [Wachs, f.

**apome·l**, m. Arznei aus Essig, Honig und

**apomesóstomo, ma**, adj. den Mund nicht in der Mitte habend.

**apomille·na**, f. Verziehen des Gesichts infolge einer Wunde, n. [f. *(An.)*

**aponeuro·sis**, f. Sehnenhaut, Flechsenhaut,

**aponeurótico, ca**, adj. breitsehnig, zu den breiten Sehnen gehörig *(An.)* || **membrana -a**, f. Häutchen einer Muskelsehne, n. *(An.)*

**aponeurotomía**, f. Sehnenzergliederung, f. *(An.)* [Schmerzes, n.

**apo·nia**, f. Aufhören, Verschwinden des

**aponito·sis**, f. Bestreuen mit Salpeter, n.

**apo·no, na**, adj. schmerzstillend. [*(Cir.)*

**apontona·r**, v. a. in Extremadura: eine Sache mit einer andern stützen.

**apopa·do, da**, adj. steuerlastig, achterlastig, hinterlastig *(Mar.)*

**apopa·r**, v. a. das Backbord nach dem Winde richten *(Mar.)* || **~**, v. n. das Schiff hintenfassen (vom Wind). [*(Path.)*

**apoplane·sis**, f. Abirrung der Säfte, f.

**apople·cta**, f. innere Halsader, f. *(An.)*

**apoplejía**, f. Schlag, Schlagfluß, m. *(Path.)*

**apoplético, ca**, adj. schlagflüssig, vom Schlag gerührt || auf Schlagfluß bezüglich || gegen Schlagfluß dienlich.

**apopni·xia**, f. Erstickung, f. *(Med.)*

**apopsi·quia**, f. Schwäche, Erschlaffung, f. *(Path.)* [n. *(Chir.)*

**apopto·sis**, f. Nachlassen eines Verbandes,

**apoqueparni·smo**, m. Schädelbruch, m. *(Chir.)*

**apoquilo**, m. dicker Pflanzensaft, m.

**aporcadura**, f. Beschütten der Pflanzen mit Erde, n. [decken (Pflanzen).

**aporca·r**, v. a. mit Erde beschütten, be-

**aporcelana·do, da**, adj. porzellanähnlich.

**apo·ria**, f. Ratlosigkeit, f.

**apori·sma**, m. Blutaustreten, n., Bluterguß, m. *(Path.)* || entzündliche Geschwulst nach einem Aderlaß, f. *(Chir.)*

**aporisma·rse**, austreten, sich ergießen (Blut || sich entzünden, durch ausgetretenes Geblüt nach einem Aderlaß.

**apo·ro**, m. Orchidee, f. *(Pfl.)* || schwerzulösendes Problem, n. *(Math.)*

**aporobranquio, quia**, adj. ohne deutliche Kiemen. [deutlichen Kiemen, mpl.

**aporobranquios**, mpl. Fische mit un-

**aporocéfalo, la**, adj. mit undeutlichem

**aporracea·r**, v. a. jemand puffen. [Kopf.

**aporra·r**, v. n. stecken bleiben, verstummen || **-se**, lästig werden, besonders durch langen Besuch.

**aporre·a**, f. Ausfluß, m. Ausdünstung, f. || Ausfallen der Haare, n. || **-s**, pl. Erddünste, mpl. [list, m.

**aporrea·nte**, m. regelloser Fechter, Naturaporrea·r, v. a. schlagen, prügeln || schleppen, schleifen || **-se**, sich herumprügeln || sich abarbeiten, sich abmatten || **~ en la jaula**, sich umsonst plagen, ohne seine Absicht zu erreichen.

**aporre·o**, m. Prügeln, n., Prügelei, f.

**aporrético, ca**, adj. unmöglich zu beweisen. [men von Pferden).

**aporrilla·rse**, die Fesselgeschwulst bekom-

**aporri·llo**, adv. im Überfluß, in Hülle und Fülle. [Einlage, f., Einschuß, m.

**aportación**, f. Beibringen, Zubringen, n., **aportade·ra**, f. Tragkorb, m., Tragkülpe, f. (der Saumtiere).

**aportade·ro**, m. Landungsplatz, m.

**aporta·r**, v. a. landen, in den Hafen einlaufen || ans Land bringen, ausladen *(Mar.)* || zubringen, einbringen, einlegen, einschießen *(Jur.)* || **~**, v. n. anlanden || unvermutet irgendwohin kommen, nachdem man sich verirrt hat.

**aporde·llado, da**, m. ehemals, Gerichtsverwalter in großen Orten an einem Nebenthor, für die Einwohner der benachbarten Orte, m.

**aportilla·r**, v. a. einen Mauerbruch, Wallbruch machen, Breiche schießen *(Mil.)* || zerbrechen, aufreißen, auseinanderbringen, trennen || **-se**, einstürzen, bersten (Mauer).

**aposcepsis**, f. Versetzung eines Krankheitsstoffes, f. *(Path.)*

**aposentador**, m. Hauswirt, m. || Quartiermacher, Quartiermeister, m. *(Mil.)* || **~ de camino**, königlicher Reisemarschall, m. || **~ de casa y corte**, Mitglied des königlichen Quartieramtes, m. || **~ mayor de casa y corte**, Vorsitzender des königlichen Quartieramtes, m.

**aposentamiento**, m. Einquartierung, f. *(Mil.)* || Einquartierungslast, f. || freie Wohnung, f.

**aposentar**, v. a. beherbergen || einquartieren *(Mil.)* || **-se**, eine Wohnung nehmen || sich einquartieren *(Mil.)* [mer, m.

**aposentico, aposentillo**, m. kleines Zim-

**aposento**, m. Zimmer, Gemach, n., Wohnung, f. || Herberge, f. || Quartier, n. *(Mil.)* || Sperrsitz, m. *(Th.)* || Schauspielhalle, f. || Einquartierungsrecht des Königs für die Hofleute und Staatsdiener, n. || **junta de ~**, f. königliche Einquartierungsbehörde, f., königliches Quartieramt, n.

**aposepsia**, f. faule Gährung, f.

**aposesionado, da**, adj. mit liegenden Gütern angesessen. [sitzergreifung, f.

**aposesionamiento**, m. Besitznahme, Be-

**aposesionar**, v. a. in den Besitz setzen || **-se**, Besitz nehmen, Besitz ergreifen.

**aposfagma**, m. fauler Fluß, m. *(Med., Chir.)* [rung, f. *(Path.)*

**aposia**, f. Durstlosigkeit, Durstverminde-

**aposicia**, f. Ekel vor Nahrungsmitteln, m. *(Path.)*

**aposición**, f. Apposition, f., Zusatz, m. *(Gr.)* || Zusatz, Beisatz, Erklärungsbeisatz, Ergänzung, wie Madrid, corte del rey de España *(Gr.)* || Auflegen von Verband *(Chir.)* || Ansetzen von Teilen *(Phys.)*

**aposiopesis**, f. Abbrechen der Rede, f., Verschweigen, n. *(Rh.)*

**aposirma**, m. Schramme, f.

**apositico, ca**, adj. Ekel vor Essen einflößend *(Path.)* [lich *(Gr.)*

**apositivo, va**, adj. nachträglich, zusätz-

**apósito**, m. Wundverband, m. || äußerliches Heilmittel, n. [Schnitt, m. *(Chir.)*

**aposkeparnismos**, m. hobelartiger, flacher

**aposmodático, ca**, adj. zahnreinigend.

**aposparsmo**, m. Abreißen, Zerreißen der Bänder, n. *(Chir.)*

**apospelo, la**, adj. wider das Haar, gegen den Strich || verkehrt, widersinnig.

**aposquepsia**, f. Drang der Säfte nach einem Körperteil, m. *(Path.)*

**aposta**, adv. absichtlich, mit Fleiß.

**apostadero**, m. Posten, Sammelplatz, m. *(Mil.)* || Kreuzer, m., Wachtschiff, n. *(Mar.)* || Schiffsstation, f. *(Mar.)* [Wache, *(Mil.)*

**apostado, da**, adj. im Dienst auf der

**apostador**, m. Wetter, Wetteliebhaber, m.

**apostal**, m. Stauwasser im Fluß, wo gut fischen ist, n. [npl. *(Mar.)*

**apostaleros**, mpl. Bughölzer, Klüshölzer,

**apostar**, v. a. wetten, verwetten || aufstellen, ausstellen (Posten) *(Mil.)* || **~** v. n. wetten || **~ al juego**, im Spiele wetten || **apuesto que sí**, ich wette, daß dem so ist || **apuesto cualquiera cosa**, ich wette, was man will || **-las, -selas**, fam. als Mitbewerber auftreten || drohen || **-se**, sich stellen, eine Stellung nehmen || **-se á**, wetteifern mit.

**apostasía**, f. Abtrünnigkeit, f., Abfall vom Glauben, vom Ordensgelübde, m. || Abfall von einer Lehre, von einer Partei || Verleugnung seines Glaubens, f.

**apostasis**, f. Geschwürbildung, f. *(Path.)*

**apóstata**, m. Abtrünniger, Abgefallener, Glaubensverleugner, m. || abtrünniger, ausgetretener Mönch, m. || **Juliano el Apóstata**, m. Julianus Apostata, m. römischer Kaiser 361—363 n. Chr.

**apostatar**, v. n. vom Glauben abfallen, abtrünnig werden || sein Gelübde brechen || seine Grundsätze verleugnen.

**apostaxis**, f. Nasenbluten, n.

**apostelleros**, mpl. Drücker in den Rüsten,

**apostema**, m. Geschwür, n. [mpl. *(Mar.)*

**apostemado, da**, adj. schwärig, schwärend.

**apostemar**, v. a. ein Geschwür erzeugen *(Chir.)* || **no -le á uno alguna cosa**, kein Geheimnis bewahren können || **~** v. n., **-se**, schwären, eitern. [der Geschwüre, f.

**apostemero**, m. Lanzette zum Öffnen

**apostemillo**, m. kleines, leichtes Geschwür, n. [treffend.

**apostemoso, sa**, adj. ein Geschwür be-

**aposterigma**, m. chronischer Schmerz in den Gingewerden, m. *(Path.)*

**á posteriori**, adv. aus Erfahrung, aus Schlüssen folgernd, ant. á priori.

**apostilla**, f. Randbemerkung, Randglosse, f. || Nachschrift, f., Postskript, n.

**apostillar**, v. a. Randglossen machen, mit Randglossen versehen || **-se**, einen Ausschlag bekommen (Kinder).

**apóstol**, m. Apostel, Lehrbote, Heilsbote, m. || Heidenbekehrer, m. || **el ~ de las naciones, el ~ de las gentes**, der heilige Paulus || **-es**, pl. Bughölzer, Klüshölzer, npl. *(Mar.)*

**apostolado**, m. Apostelamt, n., Apostelwürde, f. || Apostelversammlung, f. || Bilder der zwölf Apostel, npl. || fig. Ausbreitung einer Lehre, f.

**apostolario**, m. Apostelsalbe, f.

**apostolicismo**, m. apostolische Lehre, f. || System der unbeschränkten kirchlichen Herrschaft, n.

**apostólico, ca**, adj. apostolisch, der Lehre der Apostel gemäß || ultrakarlistisch || päpstlich || **cámara -a**, päpstliche Schatzkammer, f. || **reino ~**, m. Königreich Ungarn, n. || **vida -a**, f. heiliges Leben || **osadía, -a**, f. reger, heiliger Eifer, m. || **hechos -s**, mpl. Apostelgeschichte, f.

**apostolicidad**, f. Übereinstimmung mit der Lehre der Apostel, f. [feindliche Sekte.

**apostólicos**, m. die Apostolischen, ehe-

**apostolino**, m. Mitglied eines in Mailand im 14. Jahrhundert gestifteten Ordens, n.

**apostolizar**, v. a. Unglaubige bekehren.

**apostrofar**, v. a. anreden || sich in seiner Rede plötzlich an jemand wenden *(Rh.)* || benennen, betiteln.

**apóstrofe**, m. und f. Anrede, f. *(Rh.)* || Verweis, Tadel, m. || **~ sangriente**, wuchtige Anklage, f. *(Parl.)*

**apóstrofo**, m. Apostroph, m. Kürzungszeichen, Auslassungszeichen, n., Häkchen als Zeichen eines ausgelassenen Buchstabens *(Gr.)*

**apostura**, f. Anstand, m., schönes Aussehen einer Person, gefälliges Äußere, n.

**aposturaje**, m. Auflanger, m., Verlängerung der Lieger und Sitzer bis zum Bord, *(Mar.)*

**aposturos**, mpl., **aposturas**, fpl. Schmetterlinge, deren Raupen Barfüßler sind, mpl.

**apote**, adv. pop. im Überfluß. *(Bot.)*

**apotecia**, f. Fruchtlager der Moose, n.

**apotegma**, m. Denkspruch, Sinnspruch, Kernspruch, m.

**apotelesma**, m. Ende einer Krankheit, n.

**apotema**, m. Seitendiagonale, f. *(Math.)* || Niederschlag, oxydierter Eiweißstoff, m. *(Chem.)* [bügeln.

**apotenciar**, v. a. Hüte bügeln, aus-

**apoteosis**, f. Vergötterung, Versetzung unter die Götter, Apotheose, f. || große, übertriebene Ehrenbezeigungen, fpl. || übertriebenes

**apoterapia**, f. Nachkur, f. [Lob, n.

**apotesis**, f. Lage, Stellung eines gebrochenen Gliedes nach dem Verband, f. *(Chir.)* || Schlußwort, n. *(Rh.)* || Ablauf einer Säule, m. *(Arch.)*

**apoto, ta**, adj. der nicht trinkt.

**apotomo**, m. Überschuß, m. *(Math.)* || Tonrest, m. *(Mus.)* [Flächen, *(Min.)*

**apótomo, ma**, adj. mit wenig geneigten

**apótomo**, m. Abart von Aragonit *(Min.)*

**apotropea**, f. Opferlamm, das geopfert wird, um Unheil abzuwenden, n.

**apotrosis**, f. Bruch mit Ablösung von Knochensplittern, m. *(Chir.)*

**apoyadero**, m. Stütze, f.

**apoyadura**, f. Milchstrahl aus der Mutterbrust, der beim Säugen hervorquillt, m.

**apoyal**, m. Teil des Zungenbeines *(An.)*

**apoyar**, v. a. stützen, unterstützen (eine Mauer) || mit Gründen unterstützen, eine Meinung begründen || begünstigen, fördern || **~**, v. n. sich stützen, sich auflehnen || auf etwas ruhen, von etwas getragen werden || schwer aufliegen || auf etwas drücken || auf etwas Nachdruck legen || aufliegen (beim Schreiben) || schwer in der Faust, schwer im Gebisse liegen, sich auf die Zügel legen (Reitkunst) || **~ el golpe**, im Fechten nachdrücken, den Stoß aushalten || **~ sobre una nota**, einen Ton aushalten, hervorheben *(Mus.)* || **~ sobre una sílaba**, den Ton auf eine Silbe legen, eine Silbe betonen *(Gr.)* || **-se**, sich stützen || sich anlehnen || **-se en las palabras**, die Worte mit Selbstgefälligkeit wiederholen.

**apoyatura**, f. Vorschlag, m. *(Mus.)*

**apoyo**, m. Stütze f. || Fensterlehne, Armlehne, Brüstung, f. || Gestell, n. || Unterlage eines Hebebaumes, f. || Hervorheben, Betonen einer Silbe, n. *(Gr.)* || fig. Stütze, Unterstützung, Hülfe, f., Schutz, Hort, m. || Handhülfe beim Reiten, f. || Deckung, f. *(Mil.)* || **punto de ~**, m. Stützpunkt, m. *(Mech.)*

**apozancarse**, faullenzen || den sittlichen Halt verlieren.

**appios**, m. falsche Engelwurz, f. *(Pfl.)*

**appreciabilidad**, f. Berechenbarkeit, Schätzbarkeit, f.

**apreciable**, adj. preiswürdig || schätzbar, berechenbar || wägbar *(Phys.)*

**apreciación**, f. Schätzung, Abschätzung, Preisbestimmung, Wertbestimmung, f.

**apreciado, da**, adj. schätzbar.

**apreciador**, m. Schätzer, Preissetzer, Taxator, m. || Hochschätzer, Würdiger, m. || Kenner, m.

**apreciar**, v. a. schätzen, den Wert bestimmen || achten, hochschätzen, wertschätzen || anerkennen, zu würdigen wissen.

**apreciativo, va**, adj. schätzend, anschlagend (den Wert einer Sache).

**aprecio**, m. Schätzung, Preisbestimmung, f. || Achtung, f. || Wert, m.

**aprehender**, v. a. fassen, ergreifen, greifen, festnehmen || wegnehmen || ertappen || wahrnehmen || mit dem Verstand fassen || vermuten, sich einbilden, sich vorstellen || Beschlag legen.

**aprehensibilidad**, f. Verständlichkeit, geistige Wahrnehmbarkeit einer Sache, f.

**aprehensible**, adj. verständlich, faßlich, faßbar || ergreifbar, erfaßbar || vermutlich.

**aprehensión**, f. Ergreifung, Festnehmung, Wegnahme, f. || Vermutung, f. || Furcht, Ahnung, Besorgnis, f. || Begriff, m., Vorstellung, f. || Verständnis, Auffassen eines Begriffes, n. || leere Einbildung, f. || witziger Einfall, m. || Beschlagnahme, f. || eines der vier privilegierten Gerichtsverfahren in Aragonien || Verhaftung, f.

**aprehensivo, va**, adj. faßlich, leicht begreiflich || ängstlich, furchtsam, besorgt, zur Furcht geneigt || zum Fassungsvermögen gehörig. [m.

**aprehensor**, m. Wegnehmer, Ergreifer,

**aprehensorio, ria**, adj. zur Wegnahme

**apremiable**, adj. zwingbar. [dienlich.

**apremiadamente**, adv. gezwungen.

**apremiador**, m. Zwingherr, Unterdrücker, m. [Drücken, m.

**apremiamiento**, m. Drängen, n. ||

**apremiar**, v. a. zusammendrücken || zwingen, antreiben, anhalten || gerichtlich anhalten || **-se**, gezwungen werden || sich zu etwas zwingen.

**apremio**, m. Zwang, m. Zwangsmittel, n. || Bedrückung, f., Druck, m. || Verhaftung, f. || gerichtlicher Vollstreckungsbefehl, m. || Folter, f. || **testigo de ~**, m. Zwangszeuge, m.

**apremir**, v. a. zusammendrücken, auspressen.

**aprendedor, ora**, adj. gelehrig.

**aprender**, v. a. lernen, erlernen || auswendig lernen || **~ de, con tal maestro**, bei dem Lehrer lernen || **~ de memoria**, auswendig lernen || **~ carnicero**, das Fleischerhandwerk erlernen.

**aprendiz**, m. Lehrling, Lehrjunge, m. || Lernender, m. || **entrar de ~**, in die Lehre gehen.

**aprendizaje**, m. Lehrzeit, f., Lehrjahre, npl. || **poner á alguno en ~**, jemand in die Lehre thun.

**aprensador**, m. Presser, m.

**aprensamiento**, m. Pressen, n.

**aprensar**, v. a. pressen || eindrücken, hineindrücken || bedrücken, unterdrücken.

**aprensión**, Ergreifung, Verhaftung, f. || falsche Vorstellung, f. || Furcht, Ahnung, Besorgnis, f. || seltnes, unerwartetes Eintreffen von Umständen, n. [Schiffes, m. *(Mar.)*

**apresador**, m. Kaper, Aufbringer eines

**apresamiento**, m. Prise, Seebeute, f., erbeutetes, gekapertes Schiff *(Mar.)* || Aufbringen eines Schiffes, n. *(Mar)*

**apresar**, v. a. fangen, ergreifen, packen (wie Fanghunde, Raubtiere, Raubvögel 2c.) || kapern, aufbringen, erbeuten, gefangennehmen *(Mar.)*

**aprestar**, v. a. zubereiten, vorbereiten, herrichten, einrichten, zurüsten, ausrüsten || **-se**, sich bereithalten || sich anschicken.

**aprestо**, m. Vorbereitung, Zubereitung, Zurüstung, Einrichtung, f. || Appretur, f. || Federschraube am Eisenbahnwagen, f. *(E. B.)*

**apresuradamente**, adv. in Eile, eilig || **vivir ~**, ausgelassen leben.

**apresurado, da**, adj. eilig || übereilt, voreilig || vorbereitet, zugerichtet.

**apresuramiento**, m., **apresuración**, f.

Eile, Eilfertigkeit, Beschleunigung, f. || Übereilung, f.

**apresura·r**, v. a. beeilen, beschleunigen, befördern, drängen, antreiben || betreiben || ~, v. n. eilen || ~ **el paso**, schneller gehen || **–se**, eilen, sich beeilen.

**apresuro·so, sa**, adj. eilig, eilfertig.

**apreta·ble**, adj. was zusammengepreßt, zusammengeschnürt, zusammengezogen werden kann.

**apretade·ra**, f. Schnur, f., Riemen, Strick, m., Band, n. (zum Zusammenziehen oder Schnüren) || Haarband der Frauen || **–s**, fpl. fig. Überredungsgabe, f. || Gründe, mpl. || dringende Bitte, f.

**apretade·ro, ra**, adj. zusammenziehend.

**apretade·ro**, m. Bruchband, n. *(Chir.)*

**apretadi·llo, illa**, adj. ein wenig im Gedränge || joc. sehr im Gedränge.

**apretadi·zo, za**, adj. leicht zusammenzudrücken.

**apretado, da**, adj. eng, knapp || straff || gedrängt, nahe aneinander || dicht, fest || eng geschrieben || stark, gedrungen || innig || bedrängt, in Verlegenheit || streng || dringend, hart, drückend || karg, filzig, knauserig || feig, kleinmütig || **abrazo ~**, m. innige Umarmung, f. || **caso ~, lance ~, trance ~**, m. dringender, kritischer Fall, m., mißliches Ereignis, n. || **cerco ~**, enge Einschließung, f. *(Mil.)* || **calzarse ~**, enge Schuhe oder Stiefel tragen || **estar muy ~**, in großer Bedrängnis sein || schwer krank sein || **órdenes –as**, fpl. gemessene Befehle, mpl. [enge Schrift, f.

**apreta·do**, m. Geizhals, Filz, m. || sehr

**apretador**, m. Rammer, Steinsetzer, m. || Wams, m., Leibchen für beide Geschlechter, n. || Leibchen mit Gängelband für kleine Kinder || Kopfbinde, f., Nachthaubenband, n. || unterstes Bettuch von grober Leinwand, n. || Triebel, Antreiber der Böttcher, m. || Spannnagel am Bordenwirkerstuhl, m. || jedes zum Zusammenpressen dienende Werkzeug.

**apretadu·ra**, f. Zusammendrücken, n. || Gedränge, n.

**apretamie·nto**, m. Filzigkeit, f. || **~ de pecho**, Engbrüstigkeit, f. *(Path)*

**apretante**, m. kluger Spieler, der durch rechtzeitiges Bieten den Gegner in die Enge treibt und den Satz gewinnt, m.

**apreta·r**, v. a. zusammenziehen, zusammendrücken, zusammenpressen, zusammenschnüren || drücken || andrücken || pressen || fest anpacken || festbinden || in die Enge treiben || hart zusetzen, bedrängen || ängstigen, quälen, plagen || dringend bitten || einschränken || scharf antreiben || ~, v. n. schnell gehen || Nachdruck haben || heftiger werden (Regen, Gewitter) || dringend sein (Geschäfte) || **~ al caballo**, dem Pferde den Schenkeldruck geben || **~ á correr, ~ de soleta**, davonlaufen || **~ con uno**, auf jemand losgehen, jemand anfallen || inständig bei jemandem anhalten || **~ las calzaderas**, auf dem Fuß verfolgen || **~ los dientes**, mit den Zähnen knirschen, die Zähne übereinander beißen || **~ los frenos**, bremsen, die Bremsen anziehen *(E. B.)* || **~ la frente**, sich viel Mühe geben, etwas zustande zu bringen || **~ la mano**, die Hand drücken || **–se**, sich zusammenziehen, eng werden || sich drängen || fig. sich einschränken, knapp leben || geschlossen marschieren, sich eng anschließen (Soldaten) *(Mil.)* [*(Med.)*

**apretativo, va**, adj. zusammenziehend

**apretón**, m. Druck, m., Bedrückung, f. || Gedränge, n. || Bedrängnis, f. || Schlagschatten, m. *(Mal.)* || heftiger Stuhldrang, m. *(Med.)*

**apretuja·r**, v. a. sehr drücken, drängen, fam. drängeln. [drang, m. *(Path.)*

**apretujón**, m. Drängeln, n. || Stuhl-

**apretu·ra**, f. Gedränge, n. || enger, ungeräumiger Ort, m. || Beengung in Kleidern, f.

**aprie·sa, apri·sa, apriesame·nte**, adv. hurtig, schnell.

**aprie·te**, m. Pressen, n. || **~ de la prensa**, Satz der Presse, Zug des Preßbengels, m. *(Typ.)*

**aprie·to**, m. Bedrängnis, drückende Not, Verlegenheit, f. || Drang der Umstände, m. || Gedränge, Drängen, n., Drücken durch den Andrang von Menschen || **en ~**, in der Klemme, klemm.

**aprima·rse**, sich verfeinern || sich glätten.

**aprimi·r**, v. a. zusammendrücken.

**aprión**, m. Jonashai, m. *(F.)*

**á prio·ri**, adv. von vornherein, aus Vernunftgründen, ohne Erfahrungsbeweis, ant. **á posteriori**.

**apriorida·d**, f. Sinn für das Aprioristische, m. (in der Schädellehre) || unbewußte Kenntnis des menschlichen Herzens, f. || Grübeleien, Deuteleien über verborgene Dinge, fpl.

**apri·sa**, adv. schnell || **¡~!** wohlan!

**apriscado·r**, m. Schafstall, m.

**apriscadu·ra**, f. Einpferchen, n.

**apriscar**, v. a. einpferchen || **–se**, sich in den Pferch begeben. [Schafhürde, f.

**apri·sco**, m. Pferch, m. || Schafstall, m.,

**aprisiona·do, da**, adj. gefangen || festgebunden, angebunden, gefesselt.

**aprisionamie·nto**, m. Gefangennahme, Verhaftung, f.

**aprisiona·r**, v. a. verhaften, einsperren, gefangen setzen, ins Gefängnis setzen || fesseln || fig. festbinden, festschnüren || poet. fesseln || **–se**, eingesperrt, verhaftet werden || sich in sein Zimmer sperren, sich einschließen.

**aproa·do, da**, adj. vorlastig, vorn tiefer im Wasser liegend als hinten *(Mar.)* || **estar ~ al viento**, den Wind von vorn haben *(Mar.)*

**aproa·r**, v. a. den Bug nach dem Winde richten *(Mar.)* || die Ladung nach dem Vorderteil bringen *(Mar.)* || ~, v. n. auf dem Strom liegen, mit dem Bug gegen den Strom liegen *(Mar.)* || vorlastig sein *(Mar.)* [würdig.

**aproba·ble**, adj. beifallswert, beifalls-

**aprobación**, f. Billigung, Genehmigung, f., Gutheißen, n. || Beifall, m., günstige Aufnahme, Beifallsbezeigung, f. || Druckerlaubnis, f. || Erlaubnis zu predigen und Beichte zu hören || Probezeit eines Ritters oder Mönchs, f. || **año de ~**, m. Probejahr in einem Orden, n.

**aproba·do, da**, adj. bewährt || geweiht (Priester) || **modo ~**, m. musikalischer Satz, worin die Dominante die Quinte der Endnote ist *(Mus.)*

**aprobado·r**, m. Beifallspender, m.

**aprobante**, m. Anhänger, Beipflichter, m. || Büchercensor, m. || Genealog, der den Stammbaum eines Neuaufzunehmenden zu untersuchen hat, m.

**aproba·r**, v. a. billigen, genehmigen, gutheißen || Beifall geben, Beifall spenden || gelten lassen || aufnehmen, zulassen (in einen Orden ꝛc.) || **~ un libro**, das Imprimatur erteilen || **~ una cuenta**, eine Rechnung für richtig anerkennen || **–se**, sich aufnehmen lassen (in einen Orden ꝛc. || sich ausweisen.

**aprobatividad**, f. Sinn der Beifälligkeit, m. (in der Schädellehre). [beifällig, billigend.

**aprobativo, va, aprobato·rio, ria**, adj.

**apro·ches**, mpl. Außenwerke, npl. *(Mil.)* || Laufgräben, mpl., Angriffslinien, fpl. *(Mil.)*

**aprón**, m. Streber, m. *(F.)*

**aprontamie·nto**, m. Anschaffung, Herbeischaffung, Lieferung, f.

**aprontar**, v. a. anschaffen, herbeischaffen, liefern || erlegen (Geld) || zurüsten, in Bereitschaft setzen || zugfertig, mobil machen (Truppen) *(Mil.)*

**apro·nto**, m. Herbeischaffung, Lieferung, f. || Erlegung, Bezahlung, f. || Zurüstung, Ausrüstung, f.

**apropiación**, f. Zueignung, Aneignung, f.

**apropia·do, da**, adj. geeignet, angemessen.

**apropiador**, m. Anpasser, m.

**apropiamie·nto**, m. Paßlichkeit, f.

**apropia·r**, v. a. aneignen, anpassen || zueigen machen, zueignen, zuerkennen || **–se**, sich aneignen || sich zueignen.

**apropincuación**, f. Annäherung, f.

**apropincua·rse**, sich nähern.

**apro·pio**, m. Zueignung, Anmaßung, f.

**aprosopia**, f. Gesichtslosigkeit, ||. *(An.)*

**aprovecer**, v. n. Fortschritte machen.

**aprovecha·ble**, adj. nutzbar, nützlich, vorteilhaft.

**aprovecha·do, da**, adj. in den Wissenschaften fortgeschritten, geschickt, gelehrt || haushälterisch, sparsam || der Zeit abgewonnen.

**aprovecha·do**, m. Gelehrter, m. || guter Haushälter, m.

**aprovechamie·nto**, m. Nutzen, Vorteil, m. || Benutzung, f. || Fortschritt, m. Fortschreiten, n. || Vervollkommnung, f. || Einnahme, f. || **–s del navío**, pl. Frachten, die ein Schiff verdient, fpl. *(Mar.)*

**aprovecha·r**, v. a. benutzen || anwenden, gebrauchen || brauchbar machen, verbessern || beschützen, unterstützen || mehr anlnden *(Mar.)* || ~, v. n. nützen, helfen || Nutzen ziehen || Vorteil bringen || Fortschritte machen || **–se**, sich zu nutze machen, sich bedienen, benützen || Fortschritte machen || sich vervollkommnen.

**aprovecho·so, sa**, adj. nützlich.

**aproximación**, f. Annäherung, Näherung, f. || **cálculo hecho por ~**, m. ungefähre Berechnung, f.

**aproxima·r**, v. a. nähern, annähern || **–se**, sich nähern. [schlaglich.

**aproximativo, va**, adj. annähernd, überapru··bo, m. Güte, Tüchtigkeit, f.

**apsa·ra**, f. Wassernymphe aus dem Paradies des Indra, f.

**ápside**, m. Kehrpunkt, Wendepunkt eines Planeten, m. *(Astr.)* || **~ grande, ~ superior**, Sonnenferne, f. || **~ pequeño, ~ inferior**, Sonnennähe, f. || **línea de los –s**, größte Achse der Planetenbahn, f. *(Astr.)*

**apta·r**, v. a. anpassen.

**aptenodi·ta**, f. Fetttaucher, m. *(V.)*

**apteri·ctis**, m. Kehltkiemer, m. *(F.)*

**apteri·gio, gia**, adj. flossenlos.

**apteri·gios**, mpl. flossenlose Mollusken, mpl.

**apte·rix**, m. Kiwikiwi, Waldstrauß, neuseeländischer Strauß, m.

**áptero, ra**, adj. ungeflügelt. [npl.

**ápteros**, mpl. flügellose Insekten, Apteren,

**apteródicos**, mpl. ungeflügelte Insekten mit zwei Fühlern und sechs Füßen, npl.

**apterógino**, m. Hautflügler, m.

**apterología**, f. Lehre von den Apteren, f.

**apterólogo**, m. Apterenkenner, Apterenforscher, m.

**apteronó·ta**, m. Fisch ohne Rückenflossen, m.

**apteru·ro**, m. Flügelschwanz, m. *(F.)*

**aptitu·d**, f. natürliches Geschick, natürliche Anlage zu etwas || Fähigkeit, Tauglichkeit, Tüchtigkeit, f. || rechtliche Befähigung, f. || Stellung, Leibesstellung, f. *(Mal.)*

**a·pto, ta**, adj. fähig, imstande || tauglich, tüchtig, geschickt || **~ á poseer**, besitzfähig *(Jur.)*

**apue·rca**, f. in Extremadura: Schirmdach über Pflanzen, n.

**apue·sta**, f. Wette, f. || Preis, Gegenstand der Wette, m. || **de ~**, um die Wette.

**apue·sto, ta**, adj. anliegend, nebeneinander stehend *(Bot.)*

**apue·sto**, m. Hauptwort, das durch ein anderes regiert wird, n. *(Gr.)*

**apulgara·r**, v. a. mit dem Daumen drücken, den Daumen anstemmen || **–se**, Sporflecken bekommen (feuchte Wäsche).

**apu·lso**, m. Berührung, f. *(Astr.)* || Pendelschlag der Uhr, m. || **eclipse ~**, m. teilweise Finsternis, f. *(Astr.)*

**Apulla**, f. Apulien.

**apuntación**, f. Anmerkung, Bemerkung, Notierung, f. || Zeichen, Merkmal, n. || Zielen, Richten einer Feuerwaffe, n. || **Musiknote, f.** *(Mus.)*

**apunta·do, da**, adj. stachelig, spitz || angestochen (Wein) || gestürzt, niederwärts gekehrt *(W.)*

**apuntador**, m. Schleifer, Zuspitzer, m. (von Waffen, Werkzeichen) || Zieler, m. *(Mil.)* || Einhelfer, Einblaser, m. *(Th.)* || Gerichtsbote, m.

**apuntaladu·ra**, f. Strebe, f. Strebeband, n. *(Arch.)*

**apuntalamie·nto**, m. Stützen mit Streben oder Strebebändern, n. *(Arch.)*

**apuntala·r**, v. a. stützen, abfangen *(Arch.)* || **–se con alguna cosa**, sich stützen auf etwas.

**apuntamie·nto**, m. Zielen, n. || Andeuten, n. || Bemerkung, f. || kurzer Aufsatz, m. || Verzeichnis, n. || Stich des Weines, m. || Skizze, f. leichter Umriß, m. *(Mal.)* || Aktenauszug, m. *(Jur.)* || Einhelfen, n. *(Th.)*

**apunta·r**, v. a. spitz zuschleifen || zielen, richten || anschlagen (Schießgewehr) || andeuten || mit dem Finger deuten || etwas unterstreichen || aufzeichnen, bemerken, notieren || mit Nägeln leicht anheften || zusammenheften || die zusammengehörende Wäsche aneinander heften || einhelfen, einblasen *(Th.)* || einen Aktenauszug machen *(Jur.)* || in Hauptkirchen, welche kanonische Stunden halten, die Namen der im Chor oder sonst fehlenden Geistlichen aufzeichnen || ~, v. n. anbrechen (Tag) || aufbrechen (Knospen) || hervorkommen, hervorstechen (Bart) || anfangen, sich zu zeigen (Krankheit) || auf eine Karte im Pharo setzen || **~ de memoria**, ohne Geld spielen || **~ los tiros**, die Schüsse richten || **~ un plazo**, einen Termin anberaumen *(Jur.)* || **~ protesto**, den Seeprotest unterzeichnen *(Mar.)* || **~ y no dar**, versprechen und nicht halten || **¡apuntan!** schlagt an! *(Mil.)* || **–se**, einen Stich bekommen (Wein) || einen Rausch bekommen || sich verfeinden || sich gegenseitig Sticheleien sagen.

**apu·nte**, m. Zielen, n. Anmerkung, Notiz, f. || der im Pharo gegen den Bankhalter setzende Spieler, m. || der einzelne Satz auf eine Karte im Pharo, m. || Spitzbube, Schelm, m. || Stichwort des Einblasers, n. *(Th.)* || **–s**, pl. Denkwürdigkeiten, fpl.

**apu·nto**, m. Einhelfen, Einblasen, n. *(Th.)*

**apuñada·r**, v. a. Faustschläge geben.
**apuñadu·ra**, f. Schlagen mit der Faust, n.
**apuña·r**, v. a. mit der Faust packen || die Hand fest schließen. [klopfen.
**apuñaza·r, apuñea·r**, v. a. mit der Faust
**apuñeadu·ra**, f. Faustschlägerei, f.
**apuñetea·r**, v. a. mit Fäusten schlagen || mit Schlägen oder Worten mißhandeln || **–se**, sich boxen. [Lichtsparer, m.
**apuraca·bos**, m. Lichthalter, Lichtknecht,
**apuración**, f. Untersuchung, f. || Läuterung, f. [terung, Untersuchung, f.
**apurade·ro**, m. Erforschung, genaue Erör-
**apura·do, da**, adj. leer || erschöpft || aufs äußerste gebracht || arm, mittellos || in Verlegenheit, verlegen || dringend || sorgfältig || pünktlich || **~ de sed**, äußerst durstig.
**apurado·r**, m. Erforscher, Erörterer, m. || lästiger Mensch, m. || Arbeiter in Ölmühlen, der die hängengebliebenen Oliven zusammenrafft, m. || Lichtsparer, Lichtknecht, m.
**apuramie·nto**, m. Reinigung, Läuterung, f.
**apura·r**, v. a. reinigen, läutern || säubern || leeren || erschöpfen, aufbrauchen || beseitigen || belästigen || drängen || aufs äußerste treiben || untersuchen, erforschen, erörtern || ausforschen, genau ausfragen || **~ un peligro**, eine Gefahr überstehen || **~ la paciencia**, die Geduld erschöpfen || **~ una letra**, im Pfänderspiel, ein Wort mit einem gewissen Anfangsbuchstaben nennen || **~ la copa del dolor hasta las heces**, den Kelch des Leidens bis zur Neige leeren || **–se**, sich erschöpfen, erschöpft werden || sich bekümmern, sich grämen, sich betrüben || sich Mühe machen. [abführend *(Med.)*
**apurativo, va**, adj. reinigend, läuternd ||
**apu·ro**, m. Reinigung, Läuterung, f. || Kummer, m. Dürftigkeit, Mittellosigkeit, f.
**apurri·r**, v. a. hinreichen, darreichen.
**apús**, m. Erdschwalbe, f. || Borstenschwanz, m. *(Krustentier)* || Paradiesvogel, m. *(Astr.)*
**apusi·nos**, mpl. Erdschwalben, fpl. || Borstenschwänze, mpl. [m.
**aquaitacaimán**, m. auf Kuba: Fischreiher,
**aque·a**, f. Zehnfüßler, m. (Schaltier).
**aquedar**, v. a. aufhalten, zurückhalten || **~**, v. n. bleiben || **–se**, einschlafen.
**aquedu·cto**, m. Wassergang, m. *(An.)*
**aque·itles**, mpl. Schwimmspinnen, Wasserspinnen, fpl.
**aquejado·r**, m. Ängstiger, m.
**aquejamie·nto**, m. Angst, Trübsal, f.
**aqueja·r**, v. a. ängstigen, quälen || betrüben || drängen, in die Enge treiben || **–se**, sich eilen.
**aquejo**, m. Betrübnis, f. Verdruß, m.
**aquejo·so, sa**, adj. klagend, gern klagend.
**aque·l, aque·lla, aque·llo**, pron. jener, jene, jenes || der, die, das dort || derjenige, diejenige, dasjenige || dortig, daselbst befindlich || **el ~**, (joc.) Dings, Dings da ꝛc. || **este . . . ~ . .**, dieser . . . jener . . .
**aquela·rre**, m. Hexensabbat, m.
**aquelmarí·c**, m. edle, vornehme Sprache der Araber, f.
**aque·nde**, adv. **puertos allende y puertos ~**, diesseits und jenseits der Grenzzollstätte. *[(Bot.)*
**aqueno**, m. Kernkapsel, Schalenfrucht, f.
**aquenoca·rpo, pa**, adj. mit einer Schalenfrucht *(Bot.)*
**aque·o**, m. Faultier, n. Ai, m.
**Aque·os**, mpl. die Achäer.
**aquerencia·rse**, sich an einem Ort gern aufhalten (Vieh, Wild).
**Aquero·nte**, m. Acheron, m. Fluß der Unterwelt || fig. Hölle, f. Tod, m.
**aque·se, aque·sa, aque·so, aque·ste, aque·sta, aque·sto**, pron. dieser, diese, dieses, dies. [npl.
**aquetrdos**, mpl. Grillen, fpl. Heimchen,
**aquí**, adv. hier || hier zu Lande || jetzt || damals || **de ~**, daher, hieraus, daraus || von dieser Zeit an || **de ~ acullá, de ~ allá**, von jetzt an bis zu jener Zeit || **de ~ á un poco**, bald || **de ~ para allí**, hin und her || hier und da, da und dort || **andar de ~ para allí**, hin- und hergehen, von einem Ort zum andern gehen || **desde ~**, von hier aus || **por ~**, hierher, hierhin || **~ es que**, da oder dann trägt sich's zu || **~ fué ello que**, da oder dann trug sich's zu || **~ mismo**, unverzüglich || **~ para entre los dos**, hier unter vier Augen, hier unter uns gesagt || **~ te cojo, ~ te mato**, fig. frisch gefangen, frisch gehangen || **¡~ de Dios!** Gott stehe mir bei! Gott sei mein Zeuge! || **¡~ del rey!** Hülfe, im Namen des Königs! || **~ de la justicia**, ich rufe die Gerechtigkeit um Hülfe an || **¡he ~!** **¡ves ~!** siehe, siehe da! || **¡~!** aufgemerkt! Achtung!

**aquiescencia**, f. Einwilligung, Fügung in, Zustimmung zu, f. *(Jur.)*
**aquietado·r**, m. Beruhiger, m.
**aquieta·r**, v. a. beruhigen, besänftigen, stillen, beilegen || **–se**, sich beruhigen, sich zufriedengeben. [npl.
**aquifoliáceas, fpl.** Stechpalmengewächse,
**aquifoliáceo, ceo**, adj. stechpalmenartig *(Bot.)* *[(Chem.)*
**águila a·lba**, f. Quecksilberchlorür, n.
**aquila·ria**, f. Adlerholz, n.
**aquilarineas**, fpl. Adlerholzarten.
**aquilarineo, nea**, adj. adlerholzartig.
**aquilata·r**, v. a. Gold, Edelsteine und Perlen auf Feinheit und Güte prüfen und bestimmen || fig. jemand auf seinen Wert prüfen.
**aquile·a**, f. Schafgarbe, f. *(Pfl.)*
**aquile·gia**, f. Ackerlei, m. *(Pfl.)*
**aquile·is**, f. eine Gerstenart.
**aquile·ño, ña**, adj. Anlage zum Spitzbuben habend. [beweisgrund, m.
**aqui·les**, m. schlagender Beweis, Haupt-
**Aqui·les**, m. Achilles || **tendón de ~**, m. Achillesferse, f. *(An.)*
**aquili·cia**, f. Wasserstrauch, m. indianischer Pimpernußbaum. [schen Legionen, m.
**aquilifero**, m. Adlerträger bei den römi-
**aquilineas**, f. falkenartige Vögel, mpl.
**aquili·no, na**, adj. adlerartig.
**aquili·nos**, mpl. adlerartige Vögel, mpl.
**aquilón**, m. Nordwind, m. || **–es**, pl. stark blasende, pausbäckige Kinderköpfe, mpl. *(W.)*
**aquilona·l, aquilona·r**, adj. nördlich || wo der Nordwind weht || eisig, frostig, kalt, winterlich || **tiempo ~**, m. Winter, m.
**aquilla·do, da**, adj. kielförmig.
**aquilla·r**, v. a. kielförmig gestalten.
**aquillotra·do, da**, adj. rasend verliebt, ganz verleitt.
**aquinate**, m. Einwohner von Aquin, m.
**aquio·te**, m. Samenkörner des Achiotabaumes, npl.
**aquipa·ro, ra**, adj. im Wasser Eier legend.
**aquipe·nses**, m. Stör, m. *(F.)*
**aquiquí**, m. brasilianischer Schreivogel, m. || brasilianischer Heulaffe, m.
**aquiri·to**, m. Kupfersmaragd aus der Kirgisensteppe, m.
**Aquisgra·na**, f. **Aquisgrán**, m. Aachen.
**aquisia**, f. Zeugungsunvermögen, n. Unfruchtbarkeit, f.
**Aquita·nia**, f. Aquitanien.
**aquitánico, ca, aquita·no, na**, adj. aquitanisch. [tanisch.
**aquita·no**, m. der Aquitanier.
**aquitibi**, m. joc. einer der Geistlichen, die bei den Umgängen in der Karwoche die Kreuzbilder ꝛc. tragen.
**a·ra**, f. Altar, Meßaltar, Opferaltar, Tisch des Herrn, m. || Altarstein, m. || Altar *(Astr.)* || Ara, m. westindischer Rabe || Ara, japanischer Fisch.
**árabe**, m. Araber, m. || das Arabische, die arabische Sprache || Lümmel, Flegel, Tolpatsch,
**árabe**, adj. arabisch, aus Arabien. [m.
**árabe-hispa·no, na**, adj. spanisch-arabisch.
**araberí**, m. sardellenartiger Fisch, m.
**arabe·sco, ca**, adj. arabisch *(Arch., Mal.)* || arabisch (vom Geschmack und Stil).
**arabe·sco**, adj. arabischer Geschmack, Stil, m. || **–s**, pl. Arabesken, phantastische Laubwerksverzierungen, fpl., Schnörkel, mpl.
**arabe·to**, m. eine Art Zweiflügler.
**Ara·bia**, f. Arabien || **~ desierta**, das wüste Arabien || **~ feliz**, das glückliche Arabien || **~ petrea**, das steinige Arabien.
**arabia**, f. rotgegitterte Leinwand, f.
**arábigamente**, adv. verworren, unverständlich.
**arábigo, ga, arábico, ca**, adj. arabisch || **año ~**, m. Mondjahr, n. || **golfo ~**, das Rote Meer, der arabische Meerbusen || **goma –a**, f. Gummi arabikum, n. || **estar en ~**, sehr schwer zu verstehen sein || **hablar en ~**, unverständlich sich ausdrücken || **tablas –as**, fpl. arabische Sterntafeln, fpl. *(Astr.)*
**arábigo**, m. arabische Sprache, f. Arabisch n. || Elfenbeinstein, m.
**ara·bio, bia**, adj. arabisch. [weise, f.
**arabi·smo**, m. eigentümliche arabische Redeart
**arabi·sta**, m. Arabist, m., Arzt der arabischen Schule im 11. Jahrhundert || Kenner des Arabischen, m.
**arabiza·r**, v. a. nach arabischer Art machen, einrichten || das Arabische nachahmen || sich mit dem Arabischen beschäftigen.
**ara·ble**, adj. pflügbar, ackerbar.
**arabomanía**, f. Vorliebe für die Araber, für das Arabische, f.
**arabután**, m. Brasilienholzbaum, m.

**ara·c, ara·ch, ara·k**, m. Arak, m. (Branntwein).
**aracarí**, m. Prediger, m. *(V.)*
**arácneo, nea**, adj. spinnenartig.
**aracneolí·ta**, f. Spinnenstein, m.
**arácneos**, mpp. spinnenartige Tiere, npl.
**arácnido, da**, adj. spinnenartig.
**aracnifo·rme**, adj. spinnenförmig.
**aracnode·rmo**, adj. spinnenhäutig.
**aracnode·rmos**, mpl. Spinnenhäutler, mpl. (eine Art Quallen).
**aracnodi·no, na**, adj. spinnwebeartig.
**aracnófilo**, m. Spinnenfreund, m.
**aracnoi·des**, f. Spinnwebenhaut, f. (dritte Hirnhaut) *(An.)* || Baumstern, m. (Seegewächs) || Spinnenbeinaffe, m.
**aracnoiditis**, f. Entzündung der Spinnwebenhaut des Gehirns, f. *(Path.)*
**aracnología**, f. Lehre von den Spinnen, f. || Wahrsagen der Witterung aus den Bewegungen der Spinnen, f.
**aracnólogo**, m. Spinnenkenner, Spinnenkundiger, Spinnenforscher, m.
**aracnótero**, m. Spinnenfresser, m. *(V.)*
**aráchida, aráquida**, f. Erdnußbaum, m., Erdpistazie, f.
**ara·da**, f. Ackerfeld, n. || Tagewerk für ein Joch Ochsen, n. || Feldbestellung, f., Ackern, Pflügen, n.
**ara·do**, m. Pflug, m. || Pflügen, Ackern, Umpflügen, n. || **~ á garabato**, Hakenpflug || **no prende de ahí el ~**, nicht darin liegt die Schwierigkeit.
**arado·r**, m. Pflüger, Ackerer, Ackersmann, m. || Milbe, f. || amerikanische Reitlaus, f. || kleine Afterspinne, f. || Schauermannsknopf, englischer Wantknopf, m. *(Mar.)*
**aradorci·co, aradorci·llo**, m. kleiner Pflug.
**ara·dro**, m. Pflug, m. [ger, m.
**aradu·ra**, f. Pflügen, Ackern, n. || Tagewerk für ein Joch Ochsen, n.
**Aragón**, m. Aragonien.
**aragonés**, m. Aragonier, m.
**aragonés, esa**, adj. aragonisch || **uva –a**, f. eine Art großer blauer Trauben mit dichten Beeren.
**aragoni·smo**, m. aragonische Redensart, f.
**aragoni·ta**, f. Aragonit, kohlensaurer Kalk, m. [juela, m.
**aragua·ta**, m. großer eßbarer Affe in Venezuela.
**araineo, nea**, adj. dem Ara ähnlich.
**araje·da**, f. Pflugreute, Pflugscharre, f.
**ara·k**, m. Pferdemilchbranntwein der Tartaren, m.
**ara·lia**, f. Aralia, f., Wiesenanis, m. *(Pfl.)*
**araliáceas**, fpl. wiesenanisartige Pflanzen, fpl.
**araliáceo, cea**, adj. wiesenanisartig *(Bot.)*
**arama·ico, ca**, adj. aramäisch.
**arambe·l**, m. Lumpen, Lappen an einem Kleid, m. || Tapetenleinwand, f.
**arambelo·so, sa**, adj. mit bunten Tapeten bedeckt || lumpig, zerlumpt.
**arame·o, mea**, m. Aramäer, m. || das Aramäische, die aramäische Sprache.
**arame·o, mea, aramäisch.**
**ara·mia**, f. Ackerland, Ackerfeld, n.
**ara·mo**, m. Balsampappel, f.
**ara·na**, f. Betrügerei, f. [n.
**aranapa·nna**, f. malabarisches Farnkraut,
**arana·ta**, m. amerikanischer hundähnlicher Vierfüßler, m.
**arance·l**, m. Tarif, Zolltarif, m. || Sporteltaxe, f. || Lebensmitteltaxe, Preistabelle, f. || fig. Richtschnur, Vorschrift, Regel, f. || **–es de aduanas**, pl. Zolltarif, m.
**arancela·rio, ria**, adj. tarifmäßig || **derechos –s**, mpl. tarifmäßige Zölle, Kosten ꝛc.
**arandane·do**, m. Ort, wo viele Heidelbeeren wachsen, m.
**arándano**, m. Heidelbeerstrauch, m. || Heidelbeere, f. || **~ agrio**, Moosbeere, Sumpfbeere || **~ encarnado**, Preiselbeere || **~ mirtilo**, Blaubeere, Pickbeere.
**arande·la**, f. Lichtknecht, m., Leuchterdille, f., Sparendchen, n. || Radbuchse, Nabenbuchse am Wagen, f. || gefältelter Halskragen, m. || Pfortluke, blinde Stückpforte, f. *(Mar.)*
**arande·les**, mpl. Fasern an den Hirschläufen, fpl. *(J.)*
**arandi·lla**, f. Preiselbeere, f.
**arandi·llo**, m. Bachstelze, f. || Reifrock, m.
**aránea**, f. durchsichtiges Häutchen, das die Krystallfeuchtigkeit des Auges umgiebt, n. *(An.)*
**araneífero, ra**, adj. spinnentragend, spinnenblumig *(Bot.)*
**araneifo·rme**, adj. spinnenförmig.
**araneógrafo**, m. Spinnenbeschreiber, m.
**arane·ola**, f. junger Drachenfisch, m.
**arane·ro, ra**, adj. betrügerisch.

**aranie·go**, m. im Stoßgarn gefangener Sperber, m. *(J.)*

**aranza·da**, f. der Morgen Land = 447 Deziar || Mannsmahd, f.

**aráña**, f. Spinne, f. || Seespinne || Taschenkrebs, m. || Seedrache, m. || Gartenschwarzkümmel, m. *(Pfl.)* || Armkronleuchter, m. || in Katalonien und Valencia: Wurfnetz, Zugnetz, n. || Spinnennetz, Amselnetz *(J.)* || Winkelmaßscheibe, f. *(Astr.)* || Hahnefoot, Hahnpoot, m. *(Mar.)* || Spinnkopfholz, n. *(Mar.)* || Verästung im Gestein, f. *(Bgb.)* || **~ doméstica, ~ de las casas,** Hausspinne, Fensterspinne, f. || **~ crucera,** Kreuzspinne || **~ cazadora,** Jägerspinne, Mauerspinne, Luchsspinne || **~ tejedora,** Webespinne || **~ vagamunda,** Laufspinne || **~ de mar,** Seedrache, m. || *(F.)* || **~ de sobremesa,** stehender Armleuchter, m. || **es un ~,** er ist übertrieben haushälterisch.

**arañado·r, ora,** adj. kratzend, zerkratzend.

**arañado·r,** m. schlechter Geiger, Fiedler, m.

**arañadu·ra,** f. **arañamie·nto,** m. Kratzwunde, f.

**arañamie·nto,** m. Kratzen, Zerkratzen, n.

**araña·r,** v. a. kratzen, zerkratzen, aufkratzen || ritzen, aufreißen || aufreißen, aufwühlen || fig. zusammenscharren || **~,** v. n. sich mit den Nägeln oder Klauen anklammern || **–se,** sich kratzen || **–se con los codos,** anderer Not geduldig ertragen, schadenfroh sein.

**arañá·zo,** m. große, starke Kratzwunde, f.

**arañeínas,** fpl. Webespinnen, fpl.

**arañe·ro, ra,** adj. schwer zu zähmen *(J.)* || **pájaro ~,** m. Mauerklette, f., Mauerläufer, m. *(V.)*

**araño,** m. Kratzen, Zerkratzen, Aufkratzen, n. || Kratzwunde, f. || fig. leichte Wunde.

**arañón,** m. Schlehe, f. || **–es,** pl. Schlehdorn, m.

**arañue·la,** f. kleine Spinne, f. || Frauenhaar, n., Braut in Haaren, Jungfer im Grün, f. *(Pfl.)*

**arañue·lo,** m. Saatspinne, Obstspinne, f. || Bienenschabe, f. || Spinnennetz, Stoßgarn, n., Rönne, f., Falkenstoß, m. *(J.)* || **~ de jardín,** m. Frauenhaar, n. *(Pfl.)*

**arape·nde,** m. altes spanisches Flächenmaß = 120 Quadratfuß.

**ara·r,** m. Wachholderbaum, m.

**ara·r,** v. a. beackern, umackern, umpflügen || **~,** v. n. ackern, pflügen || schleppen, los sein (Anker) *(Mar.)* || **~ la mar,** poet. das Meer durchfurchen, zur See fahren || **no me lo harán creer cuantos aran y cavan,** das soll mir niemand weismachen.

**ara·ra,** m. & f. in Kuba: Neger, Negerin mit kreisigem Gesicht.

**aratifo·rme,** adj. pflugförmig.

**arato·rio, ria,** adj. zum Ackerbau gehörig.

**arato·so, sa,** adj. in Andalusien: langweilig. [Zuñiga, n.

**Araucа·na,** f. Heldengedicht des Ercilla y

**araucа·no,** m. Araukanier, m.

**araucа·no, na,** adj. araukanisch || **carnero ~,** m. chilenischer Widder, m.

**araucа·ria,** f. Araukaria, Andentanne, f.

**araucaria·do, da,** adj. der Andentanne

**Arau·co,** m. Araukanien. [ähnlich.

**arbalestri·lla,** f. Jakobsstab, Gradbogen, Höhenmesser, m. *(Astr., Mar.)* [npl.

**arbejo·nes, arbejos,** mpl. Küchenkräuter,

**arbe·lo,** m. krummlinige Figur aus drei Zirkelbogen bestehend, wovon jeder den vierten Teil einer Peripherie begreift, f. *(Geom.)*

**arbellón,** m. Abzugsrinne an einer Straße oder Brücke, f. || Dachtraufe, f.

**arbe·nna,** f. Schneehuhn, n.

**árbitra,** f. unumschränkte Besitzerin, Beherrscherin, f.

**arbitra·ble,** adj. willkürlich.

**arbitración,** f. Schiedsspruch, m., schiedsrichterliche Entscheidung, f.

**arbitrade·ro, ra,** adj. willkürlich.

**arbitra·do,** m. Gemeindegut, Kämmereigut, n. [mann, m.

**arbitrado·r,** m. Schiedsrichter, Schieds-

**arbitra·je,** m. schiedsrichterliche Vollmacht, f. || Schiedsspruch, m. || **~ de banco, ~ de cambios,** Berechnung und Vergleichung verschiedener Wechselkurse, f.

**arbitra·l,** adj. schiedsrichterlich.

**arbitramе·nto, arbitramie·nto,** m. Schiedsrichteramt, n. || Schiedsspruch, m.

**arbitra·nte,** m. Schiedsmann, m.

**arbitra·r,** v. a. einen Schiedsspruch thun || nach Willkür handeln || **~,** v. n. ausdenken, ausfindig machen || **ein Kämmereigut verpachten** || eine Verbrauchssteuer erheben || **–se con,** sein Brot verdienen mit.

**arbitrarieda·d,** f. Willkür, f. || Willkürherrschaft, f.

**arbitra·rio, ria,** adj. willkürlich, eigenmächtig || unumschränkt, despotisch || schiedsrichterlich. [Schiedsspruch geeignet.

**arbitrativo, va,** adj. willkürlich || zum

**arbitrato·rio, ria,** adj. zum Schiedsspruch gehörig.

**arbitra·zgo,** m. Schiedsrichteramt, n. [m.

**arbitrería,** f. Schwarm von Schwindlern,

**arbitre·ro, ra,** adj. willkürlich, launenhaft.

**arbitrio,** m. freier Wille, m. || unbeschränkter Wille || Willkür, f. || Kompromiß, n., gegenseitige Berufung auf schiedsrichterliche Entscheidung || Mittel, Hilfsmittel, n., Ausweg, m. || Abgabe, Auflage, f. || Verzehrsteuer, f. || Verpachtung eines Gemeindegutes, f. || Gissung, f. *(Mar.)* || **~ de juez,** richterliche Machtvollkommenheit, f., Belieben des Richters, nach Gutdünken zu handeln, wo das Gesetz nicht entscheidet || **á ~,** nach Willkür || **–s piadosos,** pl. Abgabe für fromme Stiftungen, die von gewissen Waren auf dem Zoll in Madrid erhoben werden. [Projektenmacher, m.

**arbitri·sta, arbitria·no,** m. Schwindler,

**árbitro, tra,** adj. unumschränkt, frei, eigenwillig.

**árbitro,** m. Schiedsrichter, m. || unumschränkter Herr, Besitzer, Gebieter, m. || **~ amigable componedor, ~ arbitrador,** Schiedsmann, m. || **~ juris,** gerichtlich ernannter Schiedsrichter || **el ~ de los destinos humanos,** Gott.

**árbol,** m. Baum, m. || Wellbaum in einer Mühle || Spindel einer Schneckentreppe, f. || Zwickbohrer, Drehstift der Uhrmacher, m. || Stammbaum || Lebensbaum *(Bot.)* || Lebensbaum im kleinen Gehirn *(An.)* || Leib eines Kleides oder Hemdes ohne die Ärmel, m. || Mast, m., Mastbaum *(Mar.)* || Achse, Spindel, Welle, f. *(Mech.)* || **~ del amor, ~ de Judas,** Judasbaum || **~ de la ciencia del bien y del mal,** Baum der Erkenntnis || **~ del cielo,** Himmelsbaum, japanesischer Firnißbaum || **~ del clavo,** Gewürznelkenbaum || **~ de construcción,** Bauholz, n. || **~ de corta,** abgehauener, auf dem Strunk nachwachsender Baum || **~ de la Cruz,** Kreuzesstamm, m. || **~ de Diana,** Silberbaum *(Chem.)* || **~ enano,** Zwergbaum, Franzbaum || **~ de fuego, ~ de pólvora,** Raketenstock, m. || **~ genealógico, ~ de costados,** Stammbaum || **~ de Júpiter,** Zinnbaum *(Chem.)* || **~ de la libertad,** Freiheitsbaum || **~ del lizo,** Litzenschaft in Tapetenfabriken, m. || **~ de Marte,** Eisenbaum *(Chem.)* || **~ de monte alto,** hochstämmiger Waldbaum || **~ maestro,** Großmast *(Mar.)* || **~ de María,** Kalambukbaum || **~ marino,** Koralle, f. || **~ mayor,** Hauptmast *(Mar.)* || **~ de nuez,** innerer Teil des Flintenschlosses, m. || **~ pagano,** wilder Stamm, Wildling, m. || **~ del pan,** Brotfruchtbaum || **~ del Paraíso,** m. Lebensbaum || **~ para plantíos,** Setzling, m. || **~ de la prueba,** Ordalienbaum || **~ púdico,** Sinnpflanze, f. || **~ de ruedas,** Getriebe in einer Uhr, n. || **~ de Saturno,** Bleibaum *(Chem.)* || **~ seco,** Mast mit eingezogenem Segel *(Mar.)* || **~ de trinquete,** Fockmast *(Mar.)* || **~ vascular,** Gefäßbaum, Gefäßsystem, n. *(An.)* || **~ de la vida,** der Baum des Lebens im Paradies || **–es metálicos,** pl. Metallbäumchen, npl., gesträuchartige Anschüsse metallischer Stoffe || **–es que para crecer tienen necesidad de luz, de sombra,** Lichtbäume, Schattenbäume, pl.

**arbola·da,** f. Baumkuchen, m. [besetzt.

**arbola·do, da,** adj. baumreich, mit Bäumen

**arbola·do,** m. Hochwald, m. || Baumgarten, m. || mit Bäumen bepflanzter Ort, m. || Baumpflanzung längs der Eisenbahnen, f. *(E. B.)* || Stangenholz, n. || großer, langer Mann, m.

**arboladu·ra,** f. Bemastung, f., Mastenwerk, n. *(Mar.)* || **trabajar por la ~,** schwer arbeiten *(Mar.)* || **–s,** pl. Masthölzer, npl. *(Mar.)*

**arbola·r,** v. a. aufpflanzen, aufrichten, aufstecken (Fahne, Kreuz ꝛc.) || hissen *(Mar.)* || bemasten *(Mar.)* || **~ la bandera,** die Flagge hissen *(Mar.)* || **~ un navío,** Masten in das Schiff setzen || **~ el ancla,** den Anker luvwärts richten *(Mar.)* || **~ de caída,** die Masten schräg einsetzen *(Mar.)* || **~ en cangrejo, ~ en latino,** die Masten nach dem Hinterteil, nach dem Vorderteil geneigt einsetzen *(Mar.)* || **~,** v. n. Masten führen *(Mar.)* || **tal buque arbola tantos palos,** das Schiff führt so und soviel Masten *(Mar.)* || **–se,** sich erheben (Meereswellen) || sich bäumen (Pferde).

**arbola·r de las varе·ngas,** m. Belauf, m., Biegung des Schiffes, Verengung des Bodens vorn und achter *(Mar.)*

**arbola·rio,** m. abgeschmackter Mensch, m.

**arbola·zo,** m. großer Baum, m.

**arbolcи·llo, arbolcи·to,** m. Bäumchen, n.

**arbole·da,** f. Baumgang, m.

**arbole·jo, arboli·to,** m. Bäumchen, n.

**arbole·ro, arboli·sta,** m. Baumgärtner, Baumzüchter, m.

**arbole·te,** m. Leimrutenbäumchen, n. *(J.)* || Anlaß zu Prozessen, m.

**arboli·llo,** m. Hängeeisen an Kutschen, n. || Schmelzofenwand, f. || Kartätschstock, m. *(Mil.)* || Spiere, f. *(Mar.)* || **~ de suspensión,** Sperrkolben der Lokomotive, m. *(E. B.)*

**arboli·sta, arbori·sta,** m. Baumzüchter, Baumgärtner, m. [m., Schleuse, f.

**arbollón,** m. Grundzapfen an einem Teich,

**arbóreo, rea,** adj. baumartig, Baum-.

**arborescе·ncia,** f. Baumwerden, n. || baumartige Verzweigung bei Krystallen, f.

**arborescе·nte,** adj. baumartig wachsend.

**arboricultor,** m. Baumgärtner, Baumzüchter, m.

**arboricultu·ra,** f. Baumzucht, f. [förmig.

**arborifo·rme,** adj. baumartig, baum-

**arborización,** f. baumförmige Bildung von Krystallen, f. || Pflanzenabdruck, m., Baumzeichnung, f. (auf Steinen, auf gefrorenen Fensterscheiben). [bend *(Min.)*

**arboriza·do, da,** adj. Baumzeichnungen

**arboriza·r,** v. a. einem Gegenstande die Form eines Baumes geben || **~,** v. n. Bäume pflegen || **–se,** die Baumform nachahmen.

**arbota·nte,** m. Strebebogen, Schwibbogen, m., fliegende Strebe, f. *(Arch.)* || **–s,** pl. eiserne Stangen unter dem Kutschbockgestell, fpl. || Spieren, fpl. *(Mar.)*

**arbuscula·r,** adj. staudenartig.

**arbúsculo,** m. Staude, f. || Bäumchen, n.

**arbusti·llo,** m. kleiner Strauch, m.

**arbu·sto,** m. Strauch, m., Staude, f.

**arca,** f. Kasten, m., Kiste, f. || Sarg, m. || Arche Noah, f. || Bundeslade, f. || Geldschrank, m. || Vorsien in einer Glashütte, m. || Wollschlagen, Wollkämmen, n. || Brunnenbecken, n. || Grabgewölbe, n. || Seemuschel, f. || Läufer einer Gien, m. *(Mar.)* || **~ de agua,** Wasserbehälter || **~ de bóveda,** Gewölbespannung, f. *(Arch.)* || **~ clarificatoria,** Klärbecken, n. *(Hydr.)* || **~ cerrada,** fig. reines, jungfräuliches Herz, n. || fig. ein Buch mit sieben Siegeln, verschlossener Charakter, m. || **~ del cuerpo,** Rumpf, m. || **~ de derechos,** Sportellasse, f. || **~ de hierro,** eiserner Geldschrank, m. || **~ del diluvio, ~ de Noé,** Arche Noah || **~ de pan,** fam. Bauch, Wanst, m. || **~ de viento,** Windlade der Orgel, f. || **vena del ~,** f. Leberader, Milzader, f. *(An.)* || **sangrarle á uno de la vena del ~,** jemandem Geld ablocken, abnehmen || **–s,** pl. Schatzkammer, f. || die königlichen Kassen || leerer Raum zwischen Rippen und Weichen, m. *(An.)* || **hacer –s,** die königlichen Kassen öffnen, um Gelder hineinzulegen oder herauszunehmen.

**arcabuceamie·nto,** m. Beschießung mit Flinten, f.

**arcabucea·r,** v. a. mit Flinten, mit Musketen beschießen || kriegsrechtlich erschießen *(Mil.)* || **–,** v. n. schießen (mit Flinten ꝛc.) || **~ alguna cosa,** nach etwas schießen || **–se,** sich auf Büchsen schießen.

**arcabucería,** f. Gewehrfabrik, f. || Büchsenmacherladen, m. || Musketenfeuer, Gewehrfeuer, Büchsenfeuer, n. || eine Menge Gewehre, Flinten, Büchsen, Musketen.

**arcabuce·ro,** m. Büchsenmacher, Büchsenschäfter, m. || Büchsenschütze, m. || Musketier, m. || **agua de ~,** Wundwasser, n.

**arcabuce·te,** m. kleine Büchse, f.

**arcabu·co,** m. unwegsamer Ort voll Dornengestrüpp, m.

**arcabu·z,** m. Feuergewehr, n., Muskete, Flinte, Büchse, f. || gezogenes Rohr, n. || **~ de cuerda,** Luntenbüchse || **~ de poste,** Doppelhaken, m., Hakenbüchse || **~ de rueda,** Radbüchse || **~ de viento,** Windbüchse.

**arcabuza·da, arcabuza·zo,** m. Flintenschuß, Musketenschuß, Büchsenschuß, m.

**arcacи·l,** m. wilde Artischocke, f.

**arca·da,** f. Säulengang, Bogengang, m. || Bogenwölbung, Bogenstellung, f. *(Arch.)* || Auftoßen zum Erbrechen, n. *(Path.)* || Verschlag in einer Kajüte, m. *(Mar.)* || Bogen, m. *(An.)* || **~ alveolaria,** Zahnhöhlenbogen *(An.)* || **~ dental,** Zahnbogen *(An.)* || **~ pubiana,** Schambogen *(An.)* || **~ de las cejas,** Augenbrauenbogen *(An.)*

**árcade, arca·dio,** adj. arkadisch.
**árcades,** mpl. die Arkadier, gelehrte Gesellschaft in Rom.
**Arca·dia,** f. Arkadien.
**arca·dio, árcade,** m. Arkadier, m.
**arcador,** m. Wollschläger, m.
**arcadu·z,** m. Brunnenrohr, n. || Eimer an einer Wasserkunst, m.
**arcaduzar,** v. a. das Wasser durch Röhren leiten.
**arca·ico, ca,** adj. altertümlich.
**arcaísmo,** m. altertümlicher Stil, m. || veraltete Redensart, f.
**arcaísta,** m. Schriftsteller, der veraltete Ausdrücke anwendet, m.
**arcaizar,** v. n. veraltete Wörter einer Sprache gebrauchen.
**arcane·la,** f. vierte Abteilung des jabega genannten Fischernetzes, f.
**arcángel,** m. Erzengel, m.
**arcangélica,** f. Erzengelwurz, f. *(Pfl.)*
**arcangélico, ca,** adj. erzengelgleich.
**arcangelica·l,** adj. auf Erzengel bezüglich.
**arca·no, na,** adj. verborgen, geheim.
**arca·no,** m. Geheimmittel, Geheimnis, Arkanum, n. || geheimnisvolles Verfahren in der Alchimie, n. || Metallmischung zum Vergolden, f.
**arcansón,** m. Geigenharz, n.
**arcar,** die Wolle schlagen.
**arcatirfa,** f. Spargips, m.
**arcaya·ta,** f. Hakennagel, m.
**arca·z,** m. Totenbahre, f.
**arcazón,** m. in Andalusien: Weidenstrauch, Auerle, f., Mastholder, m. *(Pfl.)* || **~ menor, ~ común,** gemeiner, kleiner Ahorn, Mastholder || **~ grande, ~ montano, ~ falso platano, ~ sicomoro,** weißer Ahorn || **~ platano,** Platanenahorn.
**arce·a,** f. Schnepfe, f.
**arcediana·to,** m. Archidiakonat, n., Erzdechanei, f.
**arcedia·no,** m. Erzdechant, Archidiakon, m.
**arce·do,** m. Ahornwald, m.
**arce·la,** f. eine Infusoriengattung.
**arcelo, la,** adj. mit weißem rechten Fuß (Pferd).
**arcén,** m. Rand, Bord, m. || Lehne am Arce·o, m. **bálsamo de ~,** m. arkäischer Balsam, m. *(Chir.)*
**arce·ra,** f. Sänfte der Alten, f.
**arcéstide,** f. wachholderähnliche Frucht, f.
**arci·che,** m. Zweispitz, m. (Hammer).
**arcidri·che,** m. Schachbret, n. *(Astr.)*
**Arcífero,** m. Schütze im Tierkreis, m.
**arciláceo, cea,** adj. thonfarbig || auf Thon wachsend *(Bot.)*
**arcilífero, ra,** adj. thonhaltig.
**arcilifo·rme,** adj. thonförmig.
**arci·lo-areno·so, sa,** adj. aus Thonsand bestehend.
**arci·lo-ferrugino·so, sa,** adj. thoneisenhaltig || **rocas –as,** fpl. Thoneisensteingebirge, **arcilófiro,** m. Thonstein, m.
**arci·lo-gipso·so, sa,** adj. thongipshaltig.
**arcilo·ides,** fpl. Thongestein, n.
**arcilolítico, ca,** adj. in Thonstein verwandelt.
**arcilolito,** m. Thonstein, m.
**arcilosilico·so, sa,** adj. thonkieselhaltig.
**arci·lo-turbo·so, sa,** adj. aus Thon und Torf bestehend.
**arcilla,** f. Thon, m., Thonerde, f. || **~ de pipas,** Pfeifenerde || **~ plástica,** Töpferthon, Formerthon || **~ porcelana,** Porzellanerde || **~ de tejas,** Ziegelerde || **~ dura,** Schieferletten, m. **~ gráfica,** Schieferkreide, Zimmermannskreide, f. || **~ egipciana,** Nilerde || **~ ferruginosa,** roter Thoneisenstein || **~ figulina,** Letten || **~ fusible,** Schmelzerde || **~ marnosa,** Thonmergel, m. || **~ esquistosa,** Feuerschiefer, Thonschiefer, m. || **~ de batán, ~ esméctica,** Walkererde || **~ de trípol,** Tripelerde || **~ hojeada,** Alaunschiefer || **~ calcarífera,** Kalkmergel m. || **~ ocrosa,** Eisenthon || **~ veldeana,** Wälderthon, Wälgerthon.
**arcillar,** v. a. mit Thon schmieren, beschmieren, anstreichen, bekleben, sandige Grundsäfte durch Thon befruchten *(Agr.)*
**arcillo·so, sa,** adj. thonig, thonartig, thonhaltig.
**arción,** m. Klette, f.
**arcipresta·zgo,** m. Würde eines Erzpriesters, f.
**arcipre·ste,** m. Erzpriester, m.
**arco,** m. Bogen, m. || Bogen (Schußwaffe) || Geigenbogen *(Mus.)* || Reißbogen || gebogener Teil, bogenförmiger Fleck, m. *(An.)* Bogen, Boog, m. *(Mar.)* || Rahe, f., biegsame Latte *(Mar.)* || Stich, m. *(Mar.)* || Bogen *(Astr.)* || Kreisbogen *(Math.)* || Brückenbogen, Brückenjoch, n. || Gewölbebogen *(Arch.)* || **~ adintelado, ~ á regla, ~ á nivel, ~ degenerante,** gerader, geradegeschlossener Bogen || **~ agudo,** Spitzbogen, gotischer Bogen || **~ alzado,** Stelzbogen, gestelzter, gebürsteter Bogen || **~ angular, ~ en mitra,** Spannschicht, f., Giebelbogen, sächsischer Bogen || **~ apainelado, ~ carpanel,** gedrückter, gekröpfter Bogen || **~ de apoyo,** Entlastungsbogen || **~ apuntado,** niedriger Spitzbogen || **~ aquillado,** Kielbogen || **~ arábigo,** arabischer Hufeisenbogen || **~ botarete,** Bogenstrebe, fliegende Strebe, f., Strebebogen, Schwibbogen || **~ de bóveda,** Gewölbbogen || **~ carpanel, ~ zarpanel,** gedrückter elliptischer Bogen aus drei Zirkelstücken || **~ ciego,** Blindbogen || **~ compuesto,** gemischter Bogen || **~ concéntrico,** eingesetzter, absetzender Bogen || **~ conopial,** Korbhenkelbogen, Natebogen || **~ en contracurva,** Sternbogen, umgekehrter Spitzbogen || **~ convexo,** ausgehender Bogen, Bausch, m. || **~ en descenso,** Steigebogen, abhängiger Bogen || **~ diagonal,** Gratbogen, Kreuzbogen || Kreuzgurt, m. || **~ diminuto, ~ imperfecto,** Stichbogen, Kreuzteilbogen || **~ de encuentro,** Scheidebogen || **~ ensanchado,** ausgeschrägter Bogen || **~ entrante,** Bogen, eingehender Bogen || **~ frontal,** Stirnbogen || **~ gémino,** Zwillingsbogen || **~ longitudinal,** Längengurt, m. || **~ morisco,** maurischer Hufeisenspitzbogen || **~ oblicuo,** schiefer Bogen || **~ occino,** Spannbogen, Schwanenhalsbogen, einhüftiger, geschobener, abschüssiger Bogen || **~ ojival,** Eselsrücken, m., verkehrter Karniesbogen || **~ ovalado,** Natebogen, Korbhenkelbogen || **~ peraltado,** überhöhter Bogen || **~ medio punto, ~ semicircular,** Vollbogen, Rundbogen, Halbkreisbogen, römischer Bogen || **~ seco, ~ inverso, ~ de zanja,** Grundbogen, Erdbogen, Spanner, m. || **~ de todo punto,** Lanzettbogen, gestreckter, überhöhter Spitzbogen || **~ tabicado,** Gurtgewölbe, n. || **~ toral,** Schurbogen, Hauptbogen || **~ por tranquil,** Ruhebogen || **~ trasputado,** Spitzbogen || **~ transversal,** Quergurt, m. || **~ trifório,** Drillingsbogen || **~ trilobado,** Kleinbogen, Dreipaß, m. || **~ trapezoide,** einseitiger Bogen || **~ vuelto de cordel,** gekröpfter Bogen || **~ conductor,** Ausladen, Entladen, m. *(Phys.)* || **~ diurno, ~ nocturno,** Tagbogen, Nachtbogen eines Gestirns über oder unter dem Horizont *(Astr.)* || **~ de emersión, ~ de visión,** Austrittsbogen *(Astr.)* || **~ de progresión,** Fortschrittsbogen *(Astr.)* || **~ de retrogradación,** Rückgangsbogen *(Astr.)* || **~ semidiurno, ~ seminocturno,** halber Tagbogen, halber Nachtbogen *(Astr.)* || **~ medular,** Markbogen, Gewölbe des Gehirns, n. *(An.)* || **~ del colón,** Bogen des Grimmdarms *(An.)* || **~ iris, ~ celeste, ~ celestial, ~ de San Martin,** Regenbogen || **~ lunar,** Mondregenbogen || **~ térreo,** Tauregenbogen || **~ triunfal,** Triumphbogen, Ehrenpforte, f. || **~ senil,** allmähliches schmerzloses Wolkigwerden der Hornhaut, n., Verdüsterung des Auges, f.
**arcola·r,** adj. zellenförmig, schwammartig *(An.)* || **tejido ~,** m. Zellengewebe, n. *(An.)*
**arcón,** m. große Kiste, f. || feuerfester Schrank, m.
**arconta·do,** m. Archontenamt, n. || Dauer
**arco·nte,** m. Archont, m. höchster Staatsbeamter in Athen.
**arcónticos,** mpl. Archontiker, mpl. (Ketzersekte im 2. Jahrhundert n. Chr.)
**arcopto·sis,** f. Vorfall des Mastdarms, m. *(Path.)*
**arcorragia,** f. Blutfluß aus dem After, m.
**arcorre·a,** f. Blutfluß aus dem After (nur als Nebenursache wirkend), m. *(Path.)*
**arcosirrndo,** m. Fistel am After, f. *(Path.)*
**arcta·do, da,** adj. beschränkt in der Zeit zu den Priesterweihen.
**arcte·a,** f. Bärenvogel, m. (Nachtfalter).
**arctico,** m. grönländischer Lachs, m.
**arctio,** m. Klette, f.
**arctitu·d,** f. Verengerung des Darmkanals, Verstopfung, Stuhlverhaltung, f. *(Path.)* || Gebärmutterverengerung, f. *(Path.)*
**arctómido, da,** adj. murmeltierartig.
**arctómidos,** mpl. Murmeltiere, mpl.
**arctónix,** m. Dachs, m.
**arcto·po,** m. Bärenfuß, m. *(Pfl.)*
**arcuación,** f. Knochenverkrümmung, f. *(An.)* || Hervorspringen des Brustbeins, n.
**arcua·do, da,** adj. gewölbt. *(Path.)*
**arcura,** f. Biegung, Bogenform von Zweiarcha, f. Partisane, f. [gen, f. *(Bot.)*
**archa·rde,** m. Achiar, m. (ostindische Pflanze). [Weltseele bezüglich.
**archea·l,** adj. zur Urkraft gehörig, auf die
**archeismo,** m. van Helmonts Lehre von der Urkraft, f.
**archenda,** f. Lausonienpulver, n.
**archeo,** m. Urkraft, Weltseele, f. || Lebenskraft. [Haupt-, Ober-.
**archi,** in Zusammensetzungen: Erz-,
**archero,** m. Hatschier, m. || Trabant, m.
**archetipo,** m. Urbild, n.
**archiacólito,** m. erster Akolut, Nachtreter, m., Meßgehülfe in den Hauptkirchen.
**archibispe·sa,** f. Erzbischöfin, f.
**archibribón,** m. Erzgauner, m.
**archicanille·r,** m. Erzkanzler, m.
**archicancillería,** f. Kanzlei des Erzkanzlers, f. [Würdenträger, m.
**archiclerizón,** m. joc. hoher geistlicher
**archicofra·de,** m. Erzbruder, m.
**archicofradía,** f. Erzbrüderschaft, f.
**archida·ma,** f. Oberhofdame der Königin, f.
**archidapífero,** m. Erztruchseß, m.
**archidia·blo,** m joc. Erzteufel, m.
**archidiácono,** m. Erzdechant, m.
**archidiocesa·no, na,** adj. zum geistlichen Sprengel eines Erzbischofs gehörig.
**archidiócesis,** f. geistlicher Sprengel eines Erzbischofs, m.
**archiduca·do,** m. Erzherzogtum, n.
**archiduca·l,** adj. erzherzoglich.
**archidu·que,** m. Erzherzog, m.
**archiduquesa,** f. Erzherzogin, f.
**archiga·lo,** m. Oberpriester der Kybele, m.
**archiga·to,** m. joc. Hauptkater, m.
**archigimna·sio,** m. Obergymnasium, n.
**archilaúd,** m. große sechssaitige Laute, f.
**archilocura,** f. joc. Erznarrheit, f.
**archimandrita,** m. Archimandrit, m., Prior in der griechischen Kirche.
**archín,** m. Arschin, n., russische Elle.
**archino·ble,** adj. iron. hochadelig.
**archipámpano,** m. Herr Von und Zu (scherzhafter Titel).
**archipasto·r,** m. joc. Oberhirt, Papst, m.
**archipeda·nte,** m. Erzschulfuchs, m.
**archipícaro,** m. Erzspitzbube, m.
**archipiélago,** m. Inselmeer, n., inselreiche Meergegend, f.
**Archipiélago,** m. Archipel, m.
**Archipiélago de los Amigos,** m. die Freundschaftsinseln. [m.
**archipira·ta,** m. Anführer der Seeräuber,
**archipo·bre,** m. joc. Erzbettler, m.
**archipoe·ta,** m. joc. Dichterfürst, m.
**archipre·te,** m. Erzpriester, m.
**archiprio·r,** m. Erzprior, Großmeister der Templer, m.
**archisinagogo,** m. oberster Vorsteher bei den Juden, m. || Beisitzer des griechischen Patriarchen, m.
**architesorería,** f. Erzschatzamt, n.
**architesorero,** m. Erzschatzmeister, m.
**architira·no,** m. Erztyrann, m.
**architriclino,** m. Festordner bei den Griechen und Römern, m.
**architro·no,** m. Hauptresidenz, f., Beiname Aachens von Karl dem Großen. [n.
**archivamiento,** m. Eintragen ins Archiv,
**archiva·r,** v. a. ins Archiv niederlegen || fam. sorgfältig aufbewahren, einschachteln.
**archivero, archivador,** m. Archivar, m.
**archivo,** m. Archiv, Archivgebäude, n. || fig. verschwiegene Person, f.
**archivo·lta,** f. Gurtbogen, Schurbogen, Hauptbogen, Unterbogen, m. *(Arch.)* || Überschlagssims, m., Traufleiste, f. *(Arch.)*
**arda,** f. Eichhörnchen, n.
**ardasina,** f. Perlseide, f.
**arda·za,** f. schlechte persische Seide, f.
**arde·a,** f. Rohrdommel, f. *(V.)* || **~ cinerea,** kleine Ohreule, f.
**ardeideas,** fpl. Reihervögel, mpl. fwald,m.
**Arde·nas,** fpl. Ardennen, fpl., Ardenner-
**ardentía,** f. Sankt Elmsfeuer, n. *(Mar.)*
**ardentísimo, ma,** adj. heftig brennend,
**arde·ola,** f. Reiher, m. *(V.)*
**arder,** v. a. anzünden, verbrennen || **~** v. n. brennen || verbrennen || **~ de amor, ~ en amor,** vor Liebe brennen || **–se,** brennen, in Flammen stehen || fig. sich erhitzen, in Eifer entbrennen. [(Jagdhund).
**arde·ro, ra,** adj. zur Eichhornjagd tauglich
**arde·sco,** m. Esel, der nicht von einem Beschäleel gezeugt ist, m.
**ardid,** adj. listig, verschlagen || kühn, unerschrocken || fleißig. [Ränke, fpl.
**ardid,** m. List, f. Kunstgriff, m. || **–es,** pl.
**ardi·do, da,** adj. durch Hitze verdorben, in Gährung geraten (Korn, Oliven ꝛc.) || dachfaul, dachbrandig (Tabak).
**ardido·so, sa,** adj. mutig, kühn.
**ardiendo, da,** adj. Flammen sprühend *(W.)*
**ardiente,** adj. brennend || heiß, glühend ||

entzündet, feurig || heftig, leidenschaftlich || inbrünstig || thätig || lebhaft || brennbar, entzündlich || lüsgierig *(Mar.)* || **fiebre ~,** f. hitziges Fieber, n. *(Path.)*

**ardi·lla,** f. Eichhörnchen, n. || fam. fig. unruhige, bewegliche Person, f. || **~ de gris, ~ de Olanda,** Grauwerk, n. || **~ con abazones,** Tascheneichhörnchen || **~ volante,** fliegendes Eichhörnchen.

**ardimie·nto,** m. Brennen, n., Brand, m. || Kühnheit, Unerschrockenheit, f.

**ardimonta·na,** f. Pflanze, deren Genuß das männliche Glied zum Stehen bringt, f.

**ardincu·lo,** m. rote entzündete Sattelgeschwulst der Pferde, f.

**ardíneas,** fpl. Reihervögel, mpl.

**ardíneo, ardinéo,** adj. reiherähnlich.

**ardi·sia,** f. Ardisia. f. *(Pfl.)*

**ardi·te,** m. kleine ehemalige Scheidemünze, f. || **no vale un ~,** es ist keinen Heller wert.

**ardivie·ja,** f. Cistenstrauch, m. *(Path.)*

**ardo·na,** f. teilweiser Körperschwund, m.

**ardo·r,** m. stechende Hitze, Glut, f., Brand, m. || leidenschaftliches Streben, lebhaftes Ungestüm, m. || Eifer, m. || lebhafter Wunsch, m. || Mut, m., Tapferkeit, f. || Thätigkeit, f. blinde Leidenschaft, f. || **en el ~ de la batalla,** in der Hitze des Gefechts. [lebhaft.

**ardoro·so, sa,** adj. heiß, brennend || hitzig,

**arduida·d,** f. Schwierigkeit, f. || Wichtigkeit,

**a·rduo, dua,** adj. schwierig || wichtig. [f.

**ardu·ra,** f. Bedrängnis, f.

**ardurán,** m. berberische Mohrenhirse, f.

**área,** f. Flächeninhalt, f. || Bauplatz, m., Bauiselle, f. *(Arch.)* || Hof um die Sonne, m. *(Astr.)* || obere Fläche eines allgemeinen Blumenbodens, f. *(Bot.)* || Farbwechsel der Haare, m. *(Path.)* || Ar, n. (Flächenmaß).

**area·je,** m. Vermessen nach dem Ar, n.

**are·ca,** f. Arekapalme, f. || Arekanuß, Pi-

**arece·r,** v. n. austrocknen. [mangnuß, f.

**areci·na,** f. Bombaykatechu, m., japanische Erde, f.

**arecíneas,** fpl. Arekapalmen, fpl.

**arecíneo, nea,** adj. arekaähnlich.

**are·cio,** m. Habichtskraut, n.

**aredu·la,** f. Hausschwalbe, f.

**arefacción,** f. Dörrung, f., Ausdörren von Arzneistoffen, die gepulvert werden sollen.

**are·ira,** f. peruvianischer Mastixbaum, m.

**are·ite,** m. religiöser Tanz der mexikanischen

**are·ito,** m. Volkslied, n. [Indianer, m.

**are·l,** m. in Neukastilien: Kornsieb, n.

**arela·r,** v. a. in Neukastilien: Korn sieben.

**arémaros,** m. Zinnober, m.

**á remo·tis,** adj. nach einer Seite hin, verschoben, verdreht, verzerrt, scheyp.

**are·na,** f. Sand, Kies, m. || sandige Gegend, f. || Streusand || Kampfplatz, m. || fig. Meeresufer, n. || **~ brúja,** Zimsand || **~ muerta,** reiner, leichter, unfruchtbarer Sand || **~ movediza,** Treibland, Triebsand || **–s,** pl. Nierengries, m. *(Path.)*

**arenáceas,** fpl. Sandsteingebirge, npl.

**arenáceo, cea,** adj. sandig, sandartig, sandkörnig.

**arenáceo-calcáreo, rea,** adj. aus Kalk und Sandstein || **sustancia –a,** f. Nagelstüh, f. *(Geol.)*

**arenación,** f. Mischung von Kalk und Sand zum Mauerbewurf, f. || Sandbad, n. *(Med.)*

**arena·l,** m. Sandfläche, sandige Gegend, f. || öffentlicher Spaziergang am Seeufer, m.

**arenale·jo,** m. kleine Sandfläche, f.

**arenamen,** m. Siegelerde, f.

**arena·r,** v. a. mit Sand bestreuen, reiben, putzen, fegen || **–se,** sich mit Sand bedecken || auf einer Sandbank auffahren *(Mar.)* || fig. scheitern, zu Wasser werden, sich im Sand verlaufen.

**arena·rias,** fpl. Sandgewächse, npl.

**arena·rio, ria,** adj. im Sande lebend,

**arena·rio,** m. Gladiator, m. [wachsend.

**arena·za,** f. verwetterter Granit, m.

**arenca·do, da,** adj. dürr, ausgetrocknet.

**arenca·r,** v. a. Sardellen nach Heringsart einpökeln. [Hering.

**arencón,** m. großer Hering, m. || nordischer

**arendali·ta,** f. Arendalit, grüner Epidot, m. *(Min.)*

**arene·ra,** f. Sandfaß, n., Streubüchse, f.

**arenería,** f. Sandgrube, f.

**arene·ro, ra,** adj. Sand-.

**arene·ro,** m. Sandgräber, m. || Sandkärrner, m. || Sandhändler, m. || Sandkasten auf der Lokomotive, m. *(E. B.)* [sprache, f.

**arenga,** f. Rede, feierliche Anrede, Ansprache, f. bombastische Rede, f.

**arenga·r,** v. n. eine Ansprache halten || fig. fam. abkanzeln.

**arenica·l,** adj. mit Sand vermischt.

**arenícola,** adj. im Sand, in sandiger Gegend lebend, Sand-. [mpl.

**arenícolas,** fpl. Sandkäfer || Sandwürmer,

**arenícolinos,** mpl. Sandwürmer, mpl.

**arenífero, ra,** adj. sandführend, sandig *(Geol.)*

**areniforme,** adj. sandförmig, sandartig.

**areni·lla,** f. Krankheit der Falken, f. || **~ para cartas,** Streusand, m. || **–s,** pl. fein gekörnter Salpeter zur Bereitung des Schießpulvers, m. || nur auf einer Seite mit Augen versehene Würfel zum Rentillaspiel, mpl.

**areni·sco, ca,** adj. sandhaltig, sandführend

**areni·sco,** m. Sandstein, m. *(Geol.)*

**areno·ide,** m. Skorpionspinne, f.

**areno·so, sa,** adj. sandig.

**are·nque,** m. Hering, m. || **~ ahumado, ~ curado, ~ seco,** Bückling, Bücking, m., geräucherter Hering || **~ embanastado,** Wrackhering, halbgesalzener Hering || **~ frescal,** ausgewässerter Salzhering || **~ salado, ~ en salmuera,** Salzhering, gesalzener Hering.

**arenque·ra,** f. Heringshändlerin, f. || Heringsnetz, n. || fam. Fischweib, n. [bude, f.

**arenquería,** f. Heringsmarkt, m. || Heringsarenque·ro, m. Heringshändler, m.

**arenuláceo, cea,** adj. feinen Sandkörnern ähnlich.

**arenulo·so, sa,** adj. voll feiner Sandkörner.

**areo·de,** m. Glanzkäfer, m.

**aréola,** f. kleine Fläche, f. || Hof, Lichtkreis um den Mond, m. *(Astr.)* || Brustwarzenring, m. *(An.)* || entzündlicher roter Kreis um die Pusteln der Schutzblattern, m. *(Path.)* || Schildplatte der Schildkröten, f. || Zellchen, n., Masche, f. *(Bot.)* [bildung, f. *(Bot.)*

**areolación,** f. Zellenbildung, Maschen-

**areola·do, da,** adj. gegittert, feldrig, mit Zellen, mit Maschen *(Bot.)*

**areola·r,** adj. Zellen-, Maschen- *(Bot.)* || auf Zellen bezüglich *(Bot.)*

**areolario, ria,** adj. zellig, maschig, mit Zellen bedeckt *(Bot.)* [Senkwage gehörig.

**areométrico, ca,** adj. aräometrisch, zur

**areómetro,** m. Wasserwage, Sohlwage, hydrostatische Senkwage, f., Dichtigkeitsmesser, m.

**areopagi·ta,** m. Richter im Areopag, m.

**areopagítico, ca,** adj. auf den Areopag bezüglich.

**areópago,** m. Areopag, m. höchster Gerichtshof im alten Athen || fig. Versammlung ehrwürdiger, unparteiischer Richter, f.

**areóstilo, la,** adj. lockersäulig, fernsäulig, weitsäulig *(Arch.)*

**areóstilo,** m. eines der fünf Systeme der Säulenstellung *(Arch.)*

**areotectónica,** f. Lehre vom Angriff und der Verteidigung fester Plätze, f.

**areótico, ca,** adj. blutverdünnend *(Med.)*

**areótomo,** m. Adervorfall, m. *(Path.)*

**are·pa,** f. Brot von Maismehl und Schweinefleisch in Indien, n. [zucker, n.

**arepi·ta,** f. Backwerk aus Käse und Roh-

**are·sta,** f. Wergtuch, n., Sackleinwand, f.

**arestín, arestril,** m. Mauke, Struppe, f., Fesseleiterung der Pferde || Mannstreu, f. *(Pfl.)* [haftet (Pferde).

**arestina·do, da,** adj. mit der Mauke be-

**are·te,** m. Ohrring, m. || Ankerring *(Mar.)* || Gebüsch, n.

**aretí·no, na,** adj. aus Arezzo.

**aretología,** f. Tugendlehre, f.

**aretólogo,** m. Tugendlehrer, m.

**aretu·sa,** f. Galeerenqualle, f. || Runzelbart, m. *(Pfl.)* [zen, fpl.

**aretusáceas,** fpl. runzelbartähnliche Pflan-

**aretusáceo, cea,** adj. runzelbartähnlich *(Bot.)*

**areumático, ca,** adj. nicht rheumatisch.

**arévaco, ca,** adj. aus Arévalo, Gegend des tarrakonensischen Spaniens, heutzutage die Ortschaften Escorial, Segovia, Arévalo, Osma, Almazan, Medinaceli und Sigüenza umfassend.

**a·rfa,** f. **a·rfe,** m. Netzbeutel, m.

**arfa·da, alfa·da, orfa·da,** f. Stampfen des Schiffes, n. *(Mar.)* || Schlängeln der Wagen, n. *(E. B.)*

**arfa·r,** v. n. stampfen, in der Längenrichtung des Schiffes schwanken *(Mar.)*

**arfa·r,** m. Arsenik, m.

**arfe·o,** m. Stampfen des Schiffs, n. *(Mar.)*

**argadijo, argadi·llo,** m. Haspel, m., Weife, f. großer Weidenkorb, m. || unruhiger Mensch, der sich um alles kümmert, m.

**arga·do,** m. mutwilliger, listiger oder betrügerischer Streich, m. Albernheit, Eulenspiegelei, f.

**arga·la,** f. eine Storchenart.

**argali,** m. sibirisches Argalischaf, Muffeltier, wildes Steinschaf, n.

**arga·lia,** f. Bisamblume, f.

**argalle·ra,** f. Stabhobel, Karnieshobel, Kehlhobel, m. || Kesselhaken, m.

**argamande·l,** m. von einem Kleid herabhängender Lappen, m. [fpl.

**argamandijo,** m. Kleinigkeiten zum Putz zc.,

**argama·sa,** f. Mörtel, m. || Mauerkalk, Mauerteig, m. [masse, f.

**argamasa·do,** m. Masse Mörtel, Mörtel-

**argamasa·r,** v. a. den Kalk zu Mörtel anrühren. [kalk, m.

**argamasón,** m. Stück abgefallener Mauer-

**argamu·la,** f. Sternblume, f.

**argán,** m. Arganbaum, m.

**árgana, f. árgano,** m. Krahn, m. || **~ volante,** Erdspill, Krüppelspill, n. *(Mar.)* || **–s,** pl. Tragkörbe für Lasttiere, mpl.

**argande·ño, ña,** adj. mutwillig.

**argana·l,** m. kleiner Metallring am Astrolab, m.

**argáneo,** m. Ankerring, m. *(Mar.)*

**argane·ses,** mpl. kleine Ringe zur Befestigung der Mühlsteine in den Roßmühlen,

**argatí·lla,** f. Uferschwalbe, f. [mpl.

**argavie·so,** m. Platzregen mit Sturm und Gewitter, m.

**arga·ya,** f. Bart an den Ähren, m. *(Bot.)*

**argayá·r,** v. n. sich loslösen (der Bart von den Ähren) *(Bot.)*

**arga·yo,** m. Oberrock, den die Dominikaner über der Kutte tragen, m.

**argel,** adj. mit weißem rechten Hinterfuß (Pferd) || unglücklich || **~ cuatralbo,** mit vier weißen Füßen (Pferd) || **~ trabado,** mit weißem rechten Vorderfuß und weißem rechten Hinterfuß || **~ trastrabado,** mit weißem linken Vorderfuß und weißem rechten Hinterfuß || **– tresalbo,** mit weißen Vorderfüßen und weißem rechten Hinterfuß.

**Á·rgel,** m. Algier.

**argeli·no, na,** adj. algierisch.

**argema,** f. Schaden auf der Iris des Auges, m. *(Path.)*

**argémone,** f. Ackermennig, m. *(Pfl.)*

**argémone,** m. Stachelmohn, m., Teufelsfeige, f. *(Pfl.)*

**argén,** m. Silber, n. *(W.)*

**argenta·da,** f. weiße Schminke, f.

**argentado, da,** adj. versilbert || poet. silberfarben, silberhell, wie Silberklang || **zapatos –s,** mpl. Schuhe mit durchbrochenem Oberleder, mpl.

**argentado·r, ora,** adj. versilbernd.

**argenta·l,** adj. silberhaltig. [schlagen.

**argenta·r,** v. a. versilbern || mit Silber be-

**argenta·rio,** m. Silberarbeiter, m. || Münzmeister, Münzaufseher, m. *(Chem.)*

**argenta·to,** m. Silberoxydverbindung, f.

**argénteo, tea,** adj. silbern || versilbert || fig. silberschimmernd. [werk, n.

**argente·ra,** f. Silbergrube, f., Silberberg-

**argentería,** f. Silberarbeit, f. || Silberstickerei, f. || Silbergeschirr, n.

**argente·ro,** m. Silberarbeiter, m.

**argéntico, ca,** adj. Silber-.

**argentífero, ra,** adj. silberhaltig.

**argentífico, ca,** adj. Silber erzeugend, in Silber verwandelnd.

**argentifodi·na,** f. Silberbergwerk, n.

**argenti·na,** f. Silberkraut, n. || Silberfisch, m. || Schieferspat, m.

**argenti·no, na,** adj. silberartig, silberfarben, silberhell, silberrein || wie Silber klingend.

**argentirta,** f. Silberglanz, m. *(Min.)*

**argen·to,** m. poet. Silber, n. || **~ vivo,** Quecksilber || **~ vivo sublimado,** Quecksilbersublimat, n. *(Chem.)*

**argentón,** m. Mischung von Kupfer, Nickel und Zinn, f.

**argento·so, sa,** adj. silberartig. [helle, f.

**argentu·ra,** f. poet. Silberreine, Silber-

**argestes,** m. Syrus, m., einer der zwölf Winde der alten Griechen *(Mar.)*

**argia·nas,** fpl. Junofeste zu Argos, npl.

**argien·so,** m. der 16. Teil einer Unze (Gold- und Silbergewicht).

**argi·la,** f. Thon, m.

**argila·r,** v. n. mit Scheffeln gießen, regnen.

**argilícola,** adj. auf Thon lebend, wachsend.

**argíneo, nea,** adj. amselartig.

**argio,** m. Amsel, f.

**argiránte mo,** m. Silberblume, f.

**argiranto·sio, sia,** adj. silberweißblühend, silberweißblumig.

**argireyo·sis,** m. Silberfisch, m.

**argiri·ta**, f. silberhaltiger Schwefelkies, m.
**argiritro·sa**, f. Rotsilber, n.
**argiroce·fálo, la**, adj. silberweißköpfig.
**argiroco·ma**, adj. silberschweifig (von Kometen) *(Astr.)* || silberköpfig, silberbuschig *(Bot.)* [m.
**argiroco·ma**, m. silberschweifiger Komet, **argiroco·mi**, m. silberblätterige Pflanze vom Kap, f. [macht, f.
**argirocra·cia**, f. Geldherrschaft, Geld-
**argirocra·ta**, m. Geldaristokrat, m.
**argirocrático, ca**, adj. geldmächtig.
**argiroda·mas**, m. Katzensilber, n.
**argirodendrón**, m. Silberbaum, m.
**argirodo·nto**, m. Seekräbe, f. *(F.)*
**argiró·filo, la**, adj. silberblätterig *(Bot.)*
**argirofta·lmo, ma**, adj. silberäugig.
**argirogo·nia**, f. Stein der Weisen, m. || in Silber verwandelndes Salz, n. [m.
**argirolí·ta**, f. silberhaltiger Schwefelkies,
**argirone·ta**, f. Schwimmspinne, Wasserspinne, f. [zu machen, f.
**argirope·a**, f. vermeintliche Kunst, Silber
**argiropi·go, ga**, adj. silberbauchig.
**argiróptero**, m. ungarischer Nachtfalter, m.
**argire·sa**, f. Schwefelsilber, n.
**argirostigme·o, mea**, adj. silbergesprenkelt *(Bot.)* [Mund.
**argiróstomo, ma**, adj. mit silberweißem
**argirota·mno**, m. Silberbaum auf den
**argí·vo**, m. Argiver. [Antillen, m.
**argí·vo, va**, adj. argivisch.
**A·rgo**, m. Argo, f., Schiff der Argonauten || Schiff *(Astr.)*
**argófilo**, m. Silberblatt, n. *(Pfl.)*
**argólico, ca**, adj. argivisch. [ponnes.
**Argólidas**, f. Argolis, Landschaft im Pelo-
**argo·lla**, f. Metallring, m. || Angelring || Halseisen, n. || Reifspiel, Ringspiel, n. || **~ del rollo**, Halseisen am Pranger || **poner á la ~**, an den Pranger stellen. [eisen befestigen.
**argolla·r**, v. a. mit einem Ring oder Hals-
**argolle·ta, argolli·ta**, f. kleiner Metallring, m.
**argollón**, m. großer Metallring, m.
**árgoma**, f. Stachelginster, europäischer Hecksamen, m. *(Pfl.)*
**argoma·l**, m. Stachelginsterfeld, n.
**argomón**, m. großer Hecksamenstrauch, m.
**argona·uta**, m. Argonaut, Argosfahrer, m. || Segler, Papiernautilus, m., Argonautenmuschel, f. || Segelfalter, m.
**argonaute·ro**, m. Tier in der Argonautenmuschel, n.
**Argonáutica**, f. Argonautika, f., Gedicht des Valerius Flaccus über den Argonautenzug.
**argonautí·cio, cia**, adj. der Seglermuschel ähnlich.
**Argona·ve**, f. Argonautenschiff, n. *(Astr.)*
**argone·o**, m. Ankerring, m. *(Mar.)*
**á·rgos**, m. Argus, m. *(Astr.)* || Pfaufasan, n. || Argusschnecke, f. || Argusschlange, f. || Argusfalter, m. || amerikanische Arguseidechse, f.
**A·rgos**, m. der hundertäugige Argus || fig. scharfsichtiger, mißtrauischer, wachsamer Hüter, Aufpasser, Späher, m. || **ser un ~, estar hecho un ~**, Argusaugen haben.
**argoudán**, m. chinesische Baumwolle, f.
**Argo·via**, f. Aargau, m.
**argovia·no, na**, adj. aargauisch.
**arguaja·que**, m. Ammoniakharz, n.
**arguatu·la**, f. Schotenstein, m. *(Geol.)*
**argu·cia**, f. List, Verschlagenheit, f.
**argu·do, da**, adj. listig, verschlagen.
**argüe**, m. Winde, f., Hebezeug, n. || Drahtwinde, f., Abführtisch, m. || Schiffswinde, *(Mar.)* [nicht anschlagen, nicht wachsen.
**arguella·rse**, kränkeln, nicht gedeihen,
**argue·llo**, m. Kränklichkeit, f., Siechtum, n.
**argue·nas, argue·ñas**, fpl. Schnappjagd, m.
**argüi·r**, v. a. schließen, folgern, Schlüsse ziehen || anzeigen, andeuten, schließen lassen || beschuldigen, Vorwürfe machen || **~**, v. n. streiten, eines andern Meinung widerlegen.
**argu·la**, f. Zweiäuglein, n. (Schaltier).
**argula·do, da**, adj. dem Zweiäuglein ähnlich.
**argumentación**, f. Beweisführung, Kunst, Beweise vorzubringen, f., Schlußziehen, n. || Schluß, Vernunftschluß, m.
**argumentado·r, ora**, adj. wortstreitsüchtig.
**argumentante**, m. Opponent, m., Gegner bei einem Schulstreit. [Gründe anführen.
**argumenta·r**, v. n. Schlüsse machen,
**argumenti·co, argumenti·llo**, m. unsinnhaltiger Schluß, Beweis, m.
**argumenti·sta**, m. Wortkämpfer, Zungendrescher, m.
**argume·nto**, m. Schluß, Vernunftschluß, Beweis, Beweisgrund, m., Beweismittel, n., Schlußfolgerung, f. || Hauptinhalt, m., Inhaltsangabe, f. || Thema, n. *(Mus.)* || Mutmaßung, f., Merkmal, Zeichen, n. || **~ á báculo**, Prügelbeweis || **~ á contrariis**, Beweis aus dem Gegenteil || **~ ad hóminem**, schlagender, handgreiflicher Beweis || **~ ad veritátem**, Beweis auf objektive Wahrheiten gestützt || **~ á pari, ~ á símili**, Beweis aus der Ähnlichkeit || **~ á tuto**, Beweis aus dem Nachteil, der bei Annahme des Gegenteils erwachsen kann || **~ cornuto, ~ acerval**, Wechselschluß, Doppelschluß, Hörnerschluß, Trennungssatz, m., Dilemma, n. || **~ en forma**, schulgerechter, förmlicher Schluß, Vernunftschluß || **~ ex silentio**, Beweis aus dem Verschweigen einer Sache || **~ ontológico**, ontologischer Beweis des heiligen Anselmus für das Dasein Gottes, „weil wir Alle die Vorstellung von Gott haben" || **~ anual**, Abstand der Sonne bei der Erdferne des Mondes, m. *(Astr.)* || **~ de la ecuación del centro**, Abstand von der Sonnen- oder der Erdferne *(Astr.)* || **~ de latitud, ~ de inclinación**, Abstand eines Planeten von seinem aufsteigenden Knoten *(Astr.)* || **~ del sol, ~ de la luna**, Abweichung, f. *(Astr.)*
**argumento·so, sa**, adj. sinnreich || reich an Beweisgründen || streitsüchtig.
**a·rgus**, m. Argusfasan, m. || Argusfalter, m. || Argusschnecke, f. [m.
**argusse·ro**, m. Meerkreuzdorn, Stechdorn,
**arguye·nte**, adj. durch Schlüsse beweisend.
**a·ria**, f. Arie, Weise, Sangweise, Melodie, f., Lied, n.
**Aria·dne**, f. Ariadne, f. *(Astr.)* [haspeln.
**ariba·r**, v. a. in Aragonien: die Wolle auf-
**ari·bo**, m. in Aragonien: Haspel, m.
**arica·r**, v. a. die Saatfelder rajolen.
**ari·cia**, f. eine Ringelwurmart || eine Schmetterlingsart.
**arí·das**, f. ostindischer Taffet, m.
**aridece·r**, v. a. austrocknen || **~**, v. n. **-se**, trocken werden. [*(Astr.)*
**Aride·d**, f. Schwanz des Schwans, m.
**aride·z**, f. Dürre, f., Trockenheit des Erdbodens || Magerkeit des Erdbodens, f. || **~ de la piel, de la lengua**, Trockenheit der Haut, der Zunge, f. *(Med.)* [zen, fpl.
**aridifolia·das**, fpl. trockenblätterige Pflan-
**aridifolia·do, da**, adj. trockenblätterig *(Bot.)*
**árido, da**, adj. dürr, ausgetrocknet, ausgebrannt || unfruchtbar || fig. trocken, saftlos, gefühllos. [Abzehrung, Dörrsucht, f.
**aridu·ra**, f. Schwund, m., Vertrocknung,
**arie·l**, m. arabische Gazelle, f. || ein Ballspiel in Biskaya, n.
**arie·nzo**, m. kleine alte kastilische Münze || Quentchen, n. || jähriges Lamm, n.
**A·ries**, m. Widder im Tierkreis, m. *(Astr.)*
**arie·sta**, f. spitzer Abfall von Hanf und
**arie·ta**, f. Liedchen, n. [Flachs, m.
**arieta·rio, ria**, adj. als Mauerbrecher eingerichtet.
**arie·te**, m. Mauerbrecher, Sturmbock der Alten, m. || gepanzertes Widderschiff, n. *(Mar.)* || **~ hidráulico**, hydraulischer Aufzug, m. *(Mech.)* [lich.
**arieti·no, na**, adj. einem Widderkopf ähn-
**arifa·rzo**, m. spanischer Bauernkittel, m.
**arígue**, m. festes Bauholz auf den Philippinen, n. [Weintraube, f.
**arije**, adj. **uva ~**, f. süße dünnhäutige
**arijo, ja**, adj. leicht zu bebauen (Ländereien).
**ari·la**, f. Samenhülse, Samendecke, f., Samenmantel, m. *(Bot.)* [bedeckt *(Bot.)*
**arila·do, da**, adj. mit einem Samenmantel
**arila·rio, ria**, adj. den Samenmantel bildend *(Bot.)*
**ari·llo**, m. kleiner Reif, Ring, m. || Ohrring, Ohrreif || **hacer entrar à uno por el ~**, jemand zu seiner Meinung umstimmen, bekehren. [Taiti, m.
**arimanón**, m. kurzschwänziger Papagei auf
**arima·spos**, mpl. Arimaspen, mpl., sagenhaftes einäugiges skythisches Volk.
**arime·z**, m. Erker, m. *(Arch.)*
**a·rio**, m. Erle, f.
**a·rio, ria**, adj. arisch, ant. semitico, turanî.
**arión**, große Wegschnecke, f.
**a·rios**, mpl. die Arier.
**ario·so, sa**, adj. gesangmäßig *(Mus.)*
**ario·so**, m. Arioso, n. *(Mus.)*
**aripe·nis**, m. Maß von 120 Quadratfuß, n.
**ari·que**, m. Streifen aus Rinde oder Blättern der Königspalme, m. [zen fpl.
**arisáreas**, fpl. mönchskappenartige Pflan-
**arisáreo, ea**, adj. mönchskappenartig *(Bot.)*
**arisaro**, m. Mönchskappe, f. *(Pfl.)*
**arisblanco, ca**, adj. weißgrannig (Weizen).
**ari·sco, ca**, adj. wild, menschenscheu, unbändig (Tiere) || barsch, störrig, unfreundlich, zurückstoßend.
**ari·si**, m. gemahlener Reis, m.
**arisne·gro, gra, arisprie·to, ta**, adj. schwarzgrannig (Weizen). [m. *(Astr.)*
**Ari·spe**, m. Stern im Schwanz des Schwans,
**ari·sta**, f. Granne, Achel, Ährenspitze, f., Bart, m. *(Bot.)* || Grat, m., Schärfe, Schneide, f. || Kante, f., Punkt, wo sich zwei Linien schneiden, Schneidepunkt zweier Linien *(Math.)* || Bergkamm, m., Kamm, Felsenkamm eines Bergzuges || Flachsschäbe, Hanfschäbe, f. || Kamm des gedeckten Weges *(Mil.)* || **~ de encuentro**, durch Zusammenstoßen zweier Schrägflächen gebildete vorspringende Ecke, f. *(Arch.)* || **bóveda de ~**, Kreuzgewölbe, n. *(Arch.)* || **-s**, pl. gerade Linien der Schanzwerke an der Feldbrustwehr, fpl. *(Mil.)*
**Ari·sta**, f. Arista, f. *(Astr.)*
**arista·do, da**, adj. grannig, mit Grannen versehen *(Bot.)* [richter, m.
**arista·rco**, m. Aristarch, strenger Kunst-
**aristé·a**, f. Borstenlilie, f.
**aristifó·rme**, adj. grannenförmig *(Bot.)*
**aristi·no**, m. Näpfen, m., Mauke, Struppe, f., Fesseleiterung der Pferde. [schaft, f.
**aristocra·cia**, f. Aristokratie, Adelsherr-
**aristócrata**, m. Aristokrat, m., Anhänger, Freund der Adelsherrschaft.
**aristocrático, ca**, adj. aristokratisch.
**aristocratiza·r**, v. a. zum Aristokraten machen || aristokratische Form geben || in den Adelstand erheben || **~**, v. n. sich als Aristokrat betragen || **-se**, aristokratische Form annehmen || sich zur Adelspartei halten || sich adeln lassen || geadelt werden.
**aristodemocra·cia**, f. zwischen Adel und Volk geteilte Regierung, f.
**aristodemócrata**, m. Anhänger der Aristodemokratie, m.
**aristodemocrático**, auf eine zwischen Adel und Volk geteilte Regierungsform bezüglich.
**aristolo·quia**, f. Osterluzei, f. *(Pfl.)* || **~ clemática**, Hohlwurz, f. || **~ sifón**, Pfeifenstrauch, m. [npl.
**aristoloquia·das**, fpl. Osterluzeigewächse,
**aristoloquia·do, da**, adj. osterluzeiartig *(Bot.)* [gung befördernd *(Med.)*
**aristolóquico, ca**, adj. die Kindbettreinigung
**aristo·nes**, mpl. Gewölbfläche der Brückenbogen, f. *(Arch.)*
**aristo·so, sa**, adj. voll Grannen *(Bot.)*
**aristote·lia**, f. Aristotelie, f. *(Pfl.)*
**aristotélico, ca**, adj. aristotelisch.
**aristotelí·smo**, m. Lehre des Aristoteles, f.
**aristotelizar**, v. a. nach Art und Weise des Aristoteles denken, sprechen, schreiben || **-se**, zu Aristoteles' Lehre hinneigen.
**aristula·do, da**, adj. fein gegrannt *(Bot.)*
**aritena·l**, adj. zum Gießkannenknorpel gehörig *(An.)*
**arite·no-epiglótico, ca**, adj. **músculo ~**, m. Gießkannenknorpelmuskel, m. *(An.)* || **ligamento ~**, m. Gießkannenknorpelband, n. *(An.)* [Gießkannenknorpel- *(An.)*
**ariteno·ides, aritenoidia·no, na**, adj.
**ariteno·ides**, m. Gießkannenknorpel, m., Kehlkopfpyramide, f. *(An.)*
**aritme·mo**, m. zehnpunktiger Reizkäfer, m.
**aritmética**, f. Rechenkunst, Zahlenlehre, Arithmetik, f.
**aritmético, ca**, adj. arithmetisch, Rechen-, Zahlen- || **escala -a**, f. Rechenbrett, n.
**arítmo**, m. Unregelmäßigkeit, Schwäche des Pulses, f. [lineal, n.
**aritmógrafo**, m. kreisförmiges Rechen-
**aritmografía**, f. Kunst, Zahlen zu schreiben, f. [Gesamtheit.
**aritmología**, f. die Zahlenlehre in ihrer
**aritmológico, ca**, adj. auf die Zahlenlehre bezüglich. [len, f.
**aritmoma·ncia**, f. Wahrsagerin aus Zah-
**aritmometría**, f. Rechnen mit der Rechenmaschine, n.
**aritmómetro**, m. Rechenmaschine, f.
**aritmono·mia**, f. Elementararithmetik, f.
**arí·zo, za**, adj. wurzellos.
**arizobla·sto, ta**, adj. **embrión ~**, wurzelloser Keim, m. *(Bot.)*
**arí·zos**, mpl. wurzellose Pflanzen, fpl.
**Arjetena·r**, m. Argetenar, m., Stern vierter Größe *(Astr.)* [blumig *(Bot.)*
**arjiranteˑmo, ma**, adj. silberblütig, silber-
**arjorán**, m. Judasbaum, indianischer Pfefferbaum, m.

**arlequín,** m. Hanswurst, Pickelhering, Harlekin, Possenreißer, m. ‖ Harlekinkleid, n., bunter Anzug, m. ‖ Allerlei, n., kühlendes Getränk ‖ eine Kolibriart ‖ **~, ~ de hilo,** gemeiner Leinengrüselt, m. ‖ **~ de lana,** buntgescheckter Kalmank, m.

**arlequina,** f. Frau in Hanswurstracht, f. ‖ Hanswursttanz, m. ‖ eine Art Porzellanschnecke.

**arlequinada,** f. Hanswurstenstreich, m., Possenreißerei, f. ‖ fig. toller Streich.

**arlequinado, da,** adj. buntscheckig, vielfarbig.

**arlequinesco, ca,** adj. hanswurstartig.

**arlequinillo,** m. kleiner Hanswurst, m.

**arlet,** m. Kümmel von Surate, m.

**arlienanse,** f. Leinwand aus Arles, f.

**arlo,** m. Sauerdorn, Essigdorn, Berberitzenstrauch, m.

**arlota,** f. Wergabfall, m.

**arlote,** adj. faullenzerisch.

**arlotería,** f. Faullenzerei, f.

**arma,** f. Waffe, f., Gewehr, n. ‖ **~ arrojadiza,** Wurfgeschoß, n. ‖ **~ defensiva,** Schutzwaffe, Schutzgewehr ‖ **~ ofensiva,** Trutzwaffe, Angriffswaffe ‖ **~ falsa,** blinder Lärm, m. ‖ **ponerse en ~,** sich anschicken, etwas zu thun ‖ **rendir el ~,** vor dem Allerheiligsten präsentieren *(Mil.)* ‖ **tocar el ~,** Feldmarsch schlagen, die Wache heraustrommeln *(Mil.)* ‖ **–s,** pl. Waffengattung, f. *(Mil.)* Truppengattung *(Mil.)* ‖ Bewaffnung, Ausrüstung *(Mil.)* ‖ Kriegsmacht, f. ‖ Kriegshandwerk, n. ‖ Wappen, Wappenschild, n. ‖ natürliche Schutzwaffe der Tiere und Pflanzen ‖ fig. Angriffsmittel, Verteidigungsmittel, npl. **–s agudas,** Stichwaffen, pl., Stoßgewehr ‖ **–s arrojadizas,** Wurfwaffen ‖ **–s blancas,** Seitengewehr, Hiebwaffen, Stoßwaffen, blanke Waffen ‖ **–s enastadas,** Schaftwaffen ‖ **–s de fuego,** Feuergewehr, Schußwaffen ‖ **–s negras, ~ botas,** Turnierwaffen, Fechtwaffen, stumpfe Waffen ‖ **–s, prohibidas, –s vedadas** unerlaubte, regelwidrige Waffen ‖ **–s falsas,** nicht regelrechtes Wappen ‖ **–s parlantes,** redendes Wappen ‖ **capitán de –s,** Waffenmeister, m. ‖ **maestro de –s,** m. Fechtmeister ‖ **plaza de –s,** f. Waffenplatz, m. ‖ **sala de –s,** f. Fechtboden, Fechtsaal, m. ‖ Waffensaal, m. *(Mil.)* ‖ **suspensión de –s,** f. Waffenruhe ‖ **afianzar las –s,** das Gewehr schultern *(Mil.)* ‖ **dejar las –s,** in den Ruhestand treten *(Mil.)* ‖ **descansar sobre las –s,** Gewehr bei Fuß stellen, um zu ruhen *(Mil.)* ‖ **estar sobre las –s,** unter den Waffen stehen *(Mil.)* ‖ **hacer –s,** schießen ‖ **hacer sus primeras –s,** seine erste Waffenprobe ablegen *(Mil.)* ‖ fig. den ersten Versuch zu etwas machen ‖ **llevar las –s,** die Waffen tragen, unter den Waffen stehen, Kriegsdienste thun ‖ **meter en –s,** unter die Waffen rufen ‖ in Aufruhr bringen ‖ **medir las –s,** streiten, kämpfen ‖ **pasar por las –s,** kriegsrechtlich erschießen *(Mil.)* ‖ **pegar las –s,** mit Rapieren fechten ‖ **ponerse en –s algún pueblo,** sich waffnen, zu den Waffen greifen ‖ **presentar las –s,** das Gewehr präsentieren *(Mil.)* ‖ **rendir las –s,** die Waffen strecken *(Mil.)* ‖ **tomar las –s,** die militärischen Ehren erweisen *(Mil.)* ‖ **tomar las –s contra alguno,** die Waffen gegen jemand ergreifen ‖ **velar las –s,** die Waffenwache halten (im Rittertume) ‖ **vestir las –s,** sich bewaffnen ‖ **¡ –s, –s! á las –s!** zu den Waffen! ‖ **¡apunten –s!** (spr.: apún ar!) an! legt an (’s Gewehr)! ‖ **¡al brazo –s (ar)!** in Arm (’s Gewehr)! ‖ **¡á discreción ar!** über (’s Gewehr)! ‖ **¡carguen ar! ¡carga á discreción! ¡carguen á discreción!** ladt (’s Gewehr)! ‖ **¡descansen ar!** bei Fuß (’s Gewehr)! Gewehr ab! ‖ **¡al hombro ar!** schultert (’s Gewehr)! Gewehr auf! ‖ **¡á la inspección ar!** zum Nachsehen (’s Gewehr)! ‖ **¡á la izquierda ar!** zum Laden (’s Gewehr)! ‖ **¡al pabellón ar!** zusammengestellt (’s Gewehr)! ‖ **¡prepared ar!** fertig (’s Gewehr)! ‖ **¡presenten ar!** präsentiert (’s Gewehr)!! ‖ **¡á tierra á la frente ar!** vorwärts, fällt’s Gewehr!

**arma-comorra,** m. Händelsucher, m.

**armada,** f. Kriegsflotte, f. ‖ Treiber, mpl., Treiberwehr, Treibwehr, f. *(J.)*

**armadas,** fpl. Stachelbananen, Dornbananen, fpl. ‖ ähnlich.

**armadelio, lia,** adj. dem Gürtelasselkrebs

**armadera,** f. großer Schiffsbalken, m., Schiffsbaustück, n. *(Mar.)*

**armadía,** f. Floß, n. ‖ und Getier, f.

**armadijo,** m. Schlinge, Falle für Vögel

**armadilla,** f. Gürtelasselkrebs, m.

**armadilla,** f. kleine Kriegsflotte, f. ‖ leichte spanische Fregatte, f. *(Mar.)* ‖ Kreuzer, dem ein gewisser Küstenstrich angewiesen ist, m. *(Mar.)* ‖ Schiffsstation, f. *(Mar.)* ‖ n.

**armadillo,** m. Gürteltier, Tatu, Armadill,

**armado, da,** adj. bewaffnet, wehrhaft, gerüstet ‖ ausgerüstet (Festung) ‖ beschlagen, besetzt, verstählt, überblattet ‖ mit Schnabel und Kralle, oder mit Pfeilspitze von anderer Farbe *(W.)* ‖ **oro ~ sobre cobre,** m., Kupfer mit Gold ausgeschlagen, n. ‖ **imán ~,** m. bewaffneter Magnet, m. ‖ **~ de todas piezas,** in voller Rüstung, kampfbereit ‖ **~ hasta los dientes,** bis an die Zähne bewaffnet ‖ **á mano –a,** mit bewaffneter Hand, mit offenbarer Gewalt, gewaltsam ‖ **de mano –a,** mit bösen hinterlistigen Absichten, Böses im Schilde führend.

**armador,** m. Geharnischter bei Kirchgängen in der Charwoche, m.

**armador,** m. Reeder, Schiffsreeder, m. ‖ Seefreibeuter, Kaper, m. ‖ Kaperschiff, n. ‖ Werber von Seeleuten für Walfischfang und Stockfischfang, m.

**armadura,** f. Waffenrüstung, f., Schutzwaffen, fpl. ‖ künstliche Verstärkung eines Balkens, f., Hängewerk, Sprengwerk, n., Bock, m. *(Zimm.)* ‖ Dachwerk, Dachgespärre, n. ‖ Dachstuhl, Dachverband, m. *(Zimm.)* ‖ Ausrüstung der Fischernetze ‖ Gerippe, Knochengerüst, n. *(An.)* ‖ Konduktoren, Leiter, mpl. *(Phys.)* ‖ Schiffsgerippe, n. *(Mar.)* ‖ Porzellanung, f. *(Mus.)* ‖ Sattelgestell, n. ‖ **~ de dos aguas,** zweihängiger Stuhl, m. *(Zimm.)* ‖ **~ molinera,** doppeltstehender Stuhl *(Zimm.)* ‖ **~ parilera,** liegender Stuhl *(Zimm.)* ‖ **~ de pendolón,** dreifachstehender Stuhl *(Zimm.)* ‖ **~ quebrada,** gebrochener Stuhl *(Zimm.)* ‖ **~ de cama,** Bettgestell, n. ‖ **~ para corbata,** Krawatteneinlage, f. ‖ **~ para pelucas,** Perrückennetz, n. ‖ **~ de tronados,** Geld, das man einem andern giebt, um für seine Rechnung zu spielen, n.

**armaga,** f. Wiesenraute, f. *(Pfl.)*

**armajal,** m. zur Viehweide dienende feuchte Niederung, f.

**armajura,** f. tiefaufgegrabenes, gut gedüngtes Erdreich zum Anlegen einer Baumschule, n.

**armajo,** m. Gattungsname der Pflanzen, aus deren Asche Pottasche gewonnen wird.

**armamento,** m. Rüsten, n. ‖ die zur Ausrüstung nötigen Gegenstände, mpl. ‖ Ausrüstung, Kriegsrüstung, f. *(Mil.)* ‖ Bewaffnung, f. *(Mil.)* ‖ Ausrüstung, Bemannung, f. *(Mar.)* ‖ Schiffsgerät, n. *(Mar.)*

**armamiento,** m. Gehörn der Tiere, n.

**armanza,** f. Fischereigerät, n.

**Armañac, Armañaque,** m. Armagnac.

**armar,** v. a. waffnen, bewaffnen, ausrüsten, wehrhaft machen ‖ bauen, aufrichten ‖ zusammensetzen, bannen ‖ anordnen, vorbereiten ‖ ersinnen, aussinnen ‖ eine Sache mit einer anderen versehen, um ihre Wirkung zu verstärken, waffnen, rüsten, beschlagen, blatten, überblatten, stählen, verstählen ‖ auffstellen, aufschlagen (Gerüste, Zelte ꝛc.) ‖ auffstellen Fallen, Netze legen, Schlingen, Fallstricke ‖ machen (Bett) ‖ anrichten (Tisch) ‖ zusammensetzen (Uhrwerk) ‖ Anordnungen treffen ‖ zu einem Fest, Ball ꝛc.) bepanzern ‖ ausrüsten, in Verteidigungszustand setzen *(Mil.)* ‖ ausrüsten, bemannen *(Mar.)* ‖ fig. kräftigen, stählen, stärken, Mut und Kraft einflößen ‖ **~ los árboles,** junge Bäume mit Dornen einbinden ‖ **~ la bayoneta,** das Bajonett aufstecken ‖ **~ caballero,** zum Ritter schlagen ‖ **~ un escudo,** ein Wappenschild heraldisch zusammensetzen ‖ **~ la clave,** vorzeichnen *(Mus.)* ‖ **~ el halcón,** dem Falken die Schellen anhängen *(J.)* ‖ **~ un imán,** einen Magnet bewaffnen *(Phys.)* ‖ **~ una máquina,** eine Maschine in Ordnung bringen ‖ **~ un fusil,** den Hahn spannen ‖ **~ los remos,** die Ruder klar machen *(Mar.)* ‖ **~ los tornillos,** zuschrauben, die Schrauben zudrehen ‖ **~ en guerra,** Kauffahrteischiffe als Kriegsschiffe ausrüsten ‖ **~ guerra,** befriegen ‖ **~ las viñas,** Rebpfähle setzen ‖ **~,** v. n. zum Kriege rüsten, Truppen werben ‖ sich bewaffnen ‖ behagen, einleuchten ‖ passen, sich schicken ‖ zueinander passen (Kleidungsstücke) ‖ sich stützen, aufliegen ‖ **–la,** die Karten betrügerisch zusammenmischen ‖ **~ brega, ~ ruido, ~ pleitos,** Streit suchen, Streit anfangen ‖ **–la con queso,** jemand beschwatzen, durch List in die Falle locken ‖ **~ una treta á alguno,** jemandem einen Possen spielen ‖ **~ á los tronados,** unglücklichen Spielern Geld zum Weiterspielen geben ‖ **–se,** sich waffnen, sich bewaffnen ‖ sich gegenseitig helfen, unterstützen ‖ **–se el caballo,** auf die Stange beißen, sich gegen seinen Reiter sträuben (von Pferden) ‖ **–se una tempesta,** im Anzug sein (Sturm).

**armarinto,** m. Nußdolde, f. *(Pfl.)*

**armario,** m. Schrank, Kasten, m. ‖ Bienenstock, m., Bienenhaus, n.

**armatoste,** m. unnützes Gerät, n. ‖ Schlinge, Falle für Tiere, f.

**armaya·da,** f. Netz zum Fange von Heuschrecken, Rautenschollen ꝛc., n.

**armazón,** f. Zimmerwerk, Sparrenwerk eines Gebäudes, Gespärre, n. ‖ Beschlag, Eisenbeschlag, m. ‖ Schiffsgerippe, n. ‖ Gerippe, Knochengerüst des Menschen, n. ‖ Schiffsladung, f. *(Mar.)* ‖ Stauraum, m. *(Mar.)* ‖ **no tener más que la ~,** nur Haut und Knochen sein.

**armelca,** f. Studel am Schloß, f.

**armelina,** f. Hermelin, n. ‖ Hermelinpelz, m., Hermelinfell, n.

**armella,** f. Ringnagel, m. ‖ Schließklappe, f., Schließkolben, m.

**armellela,** f. kleiner Ringnagel, m.

**Armenia,** f. Armenien. [armenisch.

**armeniaco, ca, armenio, nia,** adj. **armenio,** m. Armenier, m.

**armenista,** m. Kenner des Armenischen, m.

**armenita,** f. armenischer Stein, m.

**armentario, ria,** adj. zur Herde gehörig, Herden=. [bremsen, fpl.

**armentarios,** mpl. Herdenfliegen, Viehbremsen, fpl.

**armera,** f. Waffengestell der Schwertfeger, n. ‖ **armería,** f. Rüstkammer, f., Zeughaus, n. ‖ Waffenschmiedekunst, Schwertfegerkunst, f. ‖ Wappenkunde, f. ‖ Grasnelke, f. *(Pfl.)* ‖ **libro de –s,** m. Wappenbuch, n.

**armeriáceas,** fpl. Grasnelken, fpl. *(Bot.)*

**armeriáceo, cea,** adj. grasnelkenartig

**armero,** m. Waffenschmied, Büchsenschmied, Büchsenmacher, Schwertfeger, m. ‖ Zeugwart, m. ‖ Wehrgerüst, Wehrgestell, n. *(Mil.)* ‖ Wehrkammer, f. *(Mar.)* ‖ **~ mayor,** königlicher Oberzeugwart, m.

**armicapo,** m. Steinkopf, m. *(F.)*

**armífero, ra,** adj. waffentragend, bewaffnet.

**armígeno, na,** adj. stacheltragend.

**armígenos,** mpl. Stachelköpfe, mpl. *(F.)*

**armígero, ra,** adj. poet. waffenführend ‖ kriegerisch.

**armígero,** m. Schildknappe, m.

**armilla,** f. Zapfenverband, m., Verbindung der Zapfen *(Zimm.)* [förmig *(Bot.)*

**armilado, da,** adj. quirlförmig, wirtelförmig.

**armilar,** adj. aus Ringen zusammengesetzt ‖ **esfera ~,** f. Ringkugel, Armillarsphäre, f. *(Astr.)* ‖ **plantas –es,** fpl. Armbandpflanzen, fpl.

**armilla,** f. Armband, n. ‖ Zapfenverband, m. *(Zimm.)* ‖ Verstäbung einer Säule, f. *(Arch.)* ‖ Pfühl, m., Schaftgesims, n. *(Arch.)* ‖ Astrolab, n. *(Astr.)* [stranten, mpl.

**arminianos,** mpl. Arminianer, Remonarmiñado, da, adj. mit Hermelin besetzt, gefüttert ‖ weiß wie Hermelin. [tern.

**armiñar,** v. a. mit Hermelin besetzen, füt-

**armiño,** m. Hermelin, m. ‖ Hermelinfell, n., Hermelinpelz, m. ‖ weißes Feld mit schwarzen Flecken *(W.)* ‖ **–s,** pl. Hermelinpelzwerk, n. ‖ Hermelin in Wappen.

**armipedo, da,** adj. stachelfüßig.

**armipotente,** adj. poet. tapfer, wacker, großmächtig.

**armisonante,** adj. poet. waffentönend.

**armisticio,** m. Waffenruhe, f., kurzer Waffenstillstand.

**armocafre,** m. Gäthaue, f. *(Min.)*

**armófano, na,** adj. mit sichtbaren Fugen

**armón,** m. Protze einer Kanone, f. *(Mil.)*

**armona,** f. Seifensiederei, f.

**armonía,** f. Harmonie, f., zusammenklingende Abwechselung verschiedener, in gewissen gesetzmäßigen Beziehungen zueinander stehender Töne, ant. melodía *(Mus.)* ‖ Harmonielehre, f. *(Mus.)* ‖ Accord, m. *(Mus.)* ‖ Wohllaut, m. ‖ Liniennaht, unechte Naht, f. *(An.)* ‖ fig. Eintracht, Übereinstimmung f. ‖ **~ de los Evangelios,** Evangelienkonkordanz, f. ‖ **hacer, causar, producir ~,** Bewunderung, Verwunderung, Staunen erregen.

**armoniaco, ca,** adj. **sal –a,** f. Salmiak, m.

**armoniaco,** m. Ammoniakharz, n. ‖ Salmiak, m.

**armónico, ca,** adj. harmonisch, die Harmonie betreffend ‖ enharmonisch *(Mus.)* ‖ **mano –a,** f. Guidonische Hand, f. *(Mus.)*

**armonífilo,** m. Harmoniefreund, m.

**armonifón,** m. Harmoniphon, n. *(Mus.)*
**armonio,** m. Harmonium, n. *(Mus.)*
**armonioso, sa,** adj. harmonisch, wohlklingend, voll Harmonie, übereinstimmend.
**armonista,** m. Tonkünstler, gelehrter Tonsetzer, m. || Musiker, der die Harmonie der Melodie vorzieht, ant. melodista.
**armonística,** f. Evangelienharmonie, f.
**armonizado, da,** adj. gestimmt *(Mus.)* || im Takt *(Mus.)* || wohlklingend || taktmäßig, rhythmisch || symmetrisch, im Ebenmaß.
**armonizar,** v. a. Harmonie in ein Tonstück bringen, ein Tonstück regelrecht bearbeiten, zustutzen *(Mus.)* || fig. in vollkommene Übereinstimmung bringen, setzen.
**armonometría,** f. Harmoniemessung, f.
**armonómetro,** m. Harmoniemesser, m. |n.
**armorial,** m. Wappenbuch, Wappenregister,
**Armórica,** f. Armorika, die heutige Bretagne.
**armoricia,** f. Meerrettich, m. |tagne.
**armóricos,** mpl. die Armorikaner, heutigen Bre-
**armós,** m. Flügelmuskel, m., Schulter der
**armosela,** f. Armoselle, f., afrikanischer immergrüner Baum.
**armótomo,** m. Kreuzstein, m.
**armuelle,** f. Melde, f. *(Pfl.)* || **~ hortense,** Gartenmelde || **~ silvestre,** grüner Gänsefuß, m., gemeine grüne Melde.
**armún,** m. **comuña á ~,** f. Viehpachtvertrag, Mengpachtvertrag, m. |korb, m.
**arna,** f. in Aragonien: Bienenstock, Bienen-
**arnabo,** m. Arnabobaum aus Indien, m.
**arnacho,** m. Ochsenbrech, m., Heuhechel, f. *(Pfl.)* |albanischer Kriegsmann, m.
**arnaute,** m. Arnaut, Albanier, m. ||
**arneirón,** m. Meereichel, f. *(Pfl.)*
**arnera,** f. harter, schwer zu bearbeitender
**arnero,** m. Sieb, n. |Boden, m.
**arnés,** m. Harnisch, Panzer, m. || **~ tranzado,** Panzerhemd, n. || **-es,** pl. Pferdegeschirr, Jagdzeug, Fischereigerät, n. || Gerät im allgemeinen || **-es de montar,** Reitzeug, Reitgeschirr.
**árnica,** f. Wolverlei, n. *(Pfl.)* || Arnika, f. *(Med.)* || **~ de montaña,** Fallkraut, n. *(Pfl.)*
**arnicrna,** f. Arnicin, Bitterharz des Wolverlei, n.
**arnila,** f. kleiner Bienenkorb, m.
**arnoglosa,** f. Schafzunge, f. *(Pfl.)*
**arnosera,** f. Lämmersalat, m. *(Bot.)*
**arnosérido, da,** adj. lämmersalatähnlich
**arnoséridos,** mpl. lämmersalatartige Pflanzen, fpl.
**aro,** m. Ring, Reif, Reifen, m. || Ring zu Rahmen || Ring zum Ringspiel | Klavierkasten, m. || Schiene, Armschiene, Beinschiene, f. *(Chir.)* || Zehrwurz, f. *(Pfl.)* || **entrar por el ~,** sich fügen, sich ducken.
**aroca,** f. mittelfeine, ziemlich schmale Leinwand, f. || weiße portugiesische Leinwand.
**aroideas,** fpl. zehrwurzartige, arumartige Gewächse, npl. |artig *(Bot.)*
**aroideo, dea,** adj. arumartig, zehrwurz-
**arola,** f. Stockmuschel, f.
**aroma,** m. & f. Duftstoff, Gewürzstoff, Würzstoff, m. *(Pfl.)* || Wohlgeruch, Duft, m., Aroma, n. || Blume des Weins, f.
**aroma,** f. farnesische Akazienblüte, f.
**aromita,** f. Duftstoff, m. |m.
**aromadendrón,** m. javanischer Würzbaum,
**aromaticidad,** f. Wohlgeruch, m. Würze, f.
**aromático, ca,** adj. gewürzhaft, gewürzreich || **vino ~,** m. Kräuterwein, m.
**aromatita,** f. Myrrhenstein, m.
**aromatización,** f. Würzung, f. |leihend.
**aromatizador, ora,** adj. Wohlgeruch ver-
**aromatizar,** v. a. würzen, wohlriechend machen, einen würzigen Geruch oder Geschmack mitteilen || **-se,** sich bedüften.
**aromatóforo,** m. Sklave, der seinem Herrn die Wohlgerüche nachtrug, m. (im alten Rom).
**aromo,** m. Aronsbaum, m. || farnesische Akazie, f. || **~ falso,** gemeine Akazie.
**aromoso, sa,** adj. würzduftend, würzig.
**arón,** m. Aronswurzel, Zehrwurz, f.
**aronca,** f. Maiblume, f.
**Arondel,** m. Arundel, in Portugal.
**aronia,** f. Beermispel, f. |hammer, m.
**aroza,** m. Oberknecht auf einem Eisen-
**arpa,** f. Harfe, f. || Gebäckform, f. || **-s,** pl. Wartesteine, mpl. *(Arch.)*
**arpaces,** mpl. Raubvögel, mpl.
**Arpades,** mpl. die Arpaden, ungarische Herrscherfamilie, von 889—1301.
**arpado, da,** adj. harfenähnlich || ausgezackt wie ein Sägeblatt || poet. lieblich singend *(V.)*
**arpador,** m. Harfner, m.
**arpadura,** f. Kratzschramme, f.



**arpamiento,** m. Harfenspiel, n.
**arpar,** v. a. kratzen, zerkratzen || zerreißen, zerfetzen. |*(Mus.)*
**arpegiado,** m. Reihe von Arpeggios, f.
**arpegiar,** v. n. arpeggieren, harfenartig spielen *(Mus.)* || **-se,** gebrochen werden *(Mus.)*
**arpegio,** m. Arpeggio, m., harfenartiges
**arpel,** m. Dreispitz, m. |Spielen *(Mus.)*
**arpella,** f. Brandgeier, Fischgeier, m.
**arpeo,** m. Draggen, Dreganker, Enterhaken, Enterdreg, m. *(Mar.)* || Harpune zum Walfischfang, f.
**arpía,** f. Harpyie, f. || mürrisches, boshaftes Weib, n., Xanthippe, f. || habsüchtiges, diebisches Frauenzimmer, n. || Haubenadler, m. || kurzflügeliger Fischadler || Harpyie, großköpfige Fledermaus, f.
**arpiar,** v. a. nach Art der Harpyien stehlen.
**arpilla,** f. Decke, Staubdecke, f. Packtuch, n.
**arpillador,** m. Packer, m.
**arpillar,** v. a. in Packtuch einschlagen.
**arpillera,** f. Packtuch, Packlinnen, n.
**arpión,** m. in Katalonien: Mittelteil eines Sardellennetzes, m. |spielerin, f.
**arpista,** m. & f. Harfenspieler, m., Harfen-
**arpolira,** f. Harfenleier, f. *(Mus.)*
**arpón,** m. Harpune, f. Hakenspieß, m. || Eisenklammer, Krampe, f., Eckband, n., Gabelanker, m. *(Arch.)* || **~ de Middeldorpff,** Middeldorpffsche Harpune *(Chir.)*
**arponado, da,** adj. harpunenähnlich.
**arponar,** v. a. harpunieren, Harpunen nach den Fischen schleudern || aus einem Muskel Fasern herausholen *(Chir.)* || fig. aufgabeln || v. n. harpunieren, die Harpune werfen.
**arponcillo,** m. kleine Harpune, f. || kleine Klammer, f. || **~ del anzuelo,** Hamen, Fischhamen, m.
**arponero,** m. Harpunierer, m. || Rallenreiher, brauner Reiher, m. || Hundsrose, f. *(Pfl.)* |krümmungsfähig.
**arqueable,** adj. wölbbar, biegungsfähig,
**arqueada,** f. Bogenstrich, m. *(Mus.)*
**arqueado, da,** adj. gewölbt, gebogen, bogenförmig, krumm.
**arquear,** m. Schütze, m. *(F.)* || **-s,** pl. Krummschildtrefse, mpl.
**arqueador,** m. Wollschläger, Wollfacher, m.
**arquear,** v. a. bogenförmig krümmen, biegen || die Wolle fachen, mit dem Fachbogen schlagen || eichen, den Tonnengehalt messen *(Mar.)* || **~ las cejas, ~ los ojos,** große Augen machen || v. n. so und soviel Tonnengehalt haben *(Mar.)* || **-se,** verfachen, einen Rattenrücken, Katzenrücken aufstechen *(Mar.)*
**arquelogía,** f. Lehre von der Urkraft, f.
**arquenda,** f. Hennapulver, Lausionenpulver, n., Hand- und Fußschminke der ägyptischen Frauen, f.
**arqueo,** m. Wölben, n., Wölbung, Biegung, Krümmung, f. || Rechnungsauszug, Kassenabschluß, Kassensturz, m. || Eichen, n. *(Mar.)*
**arqueografía,** f. Beschreibung der alten Baudenkmäler, f.
**arqueología,** f. Altertumskunde, Altertumswissenschaft, Archäologie, f.
**arqueológico, ca,** adj. archäologisch.
**arqueólogo,** m. Altertumsforscher, Altertumskenner, Archäolog, m.
**arquería,** f. Bogenwerk, n. *(Arch.)*
**arquero,** m. Reifenmacher, m. || Kassierer, m. || Obereinnehmer, m. || Bogenpfeilschütze, m. || poet. Liebesgott, m.
**arqueta,** f. Kästchen, Kistchen, n. || Eichstab, Visierstab, m. || Wassermesser, m. (für Haushaltungen). |Balgschloß, n. *(Bgb.)*
**arquete,** m. Balgkopf, m., Balghaupt,
**arquetipo,** m. Urbild, n.
**arqueto,** m. durch die Zügelstrippe gebildeter Bogen, m.
**arquetón,** m. großer Kasten, m.
**arqui, arzi,** in Zusammensetzungen: Erz-, Vor-, Ober-, erz-; sehr.
**arquibanco,** m. Bank mit einem Kasten, f.
**arquido,** m. eine Spinnenart.
**arquiepiscopal,** adj. erzbischöflich.
**arquigón,** m. Staubfaden der Moose, m. *(Bot.)*
**arquijerarca,** m. Priesterfürst, m.
**arquijerarquía,** f. Würde eines Priesterfürsten, f.
**arquijerárquico, ca,** adj. auf den Priesterfürsten oder dessen Würde bezüglich.
**arquiloco,** m. archilochischer Vers, m. (– ⏑ ⏑ – ⏑ ⏑ – ⏑ ⏑ –). |Hindelhäusern, f.
**arquilla,** f. Kutschkästchen, n., Drehlade in
**arquillo,** m. kleiner Bogen, m. || in **Somorrostro: Einfahrt in die Eisengruben,** f. *(Bgb.)*
**arquimagia,** f. Goldmacherkunst, f.
**arquimesa,** f. Schreibtisch mit flachem Deckel, m. |m.
**arquiperacita,** m. Obersynagogenlehrer,
**arquisinagogo,** m. Synagogenvorsteher,
**arquita,** f. Kästchen, Kistchen, n. |m.
**arquitecnografía,** f. Beschreibung von Bauwerken, f. |werkbeschreibung gehörig.
**arquitecnográfico, ca,** adj. zur Bau-
**arquitecnógrafo,** m. Bauwerkbeschreiber, m. |chitekt, m.
**arquitecto,** m. Baumeister, Bautner, Ar-
**arquitectónico, ca,** adj. baukünstlerisch, architektonisch || fig. bildnerisch, bildend, ordnend, plastisch.
**arquitectura,** f. Baukunst, Architektur, f. || Bauart, Anordnung und Einrichtung eines Gebäudes, f. || **~ civil,** bürgerliche Baukunst || **~ hidráulica,** f. Wasserbaukunst || **~ militar,** Kriegsbaukunst, Befestigungskunst || **~ naval, ~ náutica,** Schiffsbaukunst.
**arquitectural,** adj. zur Baukunst gehörig.
**arquitrabada,** f. freies Hauptgesims, m. *(Arch.)* |geplattet *(Arch.)*
**arquitrabado, da,** adj. ohne Fries, ab-
**arquitrabe,** m. Unterbalken, Hauptbalken, Träger, Architrav, m. *(Arch.)* || **~ adintelado,** abgeplatteter Architrav *(Arch.)* || **cornisa de ~,** f. Karnies ohne Fries, n. *(Arch.)*
**arquitriclino,** m. Speisemeister, m. || fam. Koch, m.
**arquivolta,** f. Schurbogen, Hauptbogen, Unterbogen, Gurtbogen, m. *(Arch.)* || Überschlagsims, m., Traufleiste, f. *(Arch.)*
**arquoptosis,** f. Vorfall des Mastdarms, m. *(Path.)*
**arra,** f. Angeld, Aufgeld, Handgeld, Reugeld, n., Gottespfennig, Haftschilling, Mietschilling, m. || **-s,** pl. Breite des Schiffsraums, f. *(Mar.)* || Handgeld, n. || Mitgift des Bräutigams, f. || Witwenleibgut, n.
**arraba,** m. Vorstadt, f. || joc. der Hintere || **-es,** pl. Umgebungen, fpl. || **contar una cosa con linderos y -es,** eine Sache haarklein erzählen. |städterin, f.
**arrabalera,** f. gemeines Weib, n., Vor-
**arrabalero,** m. gemeiner Kerl, Vorstädter,
**arrabiadamente,** adv. rasend. |m.
**arrabillarse,** schwarz werden (Weizenähren).
**arrabio,** m. Gußeisen, n., Eisenguß, m.
**arraca,** f. Klote, Racklote, Wantklote, f. *(Mar.)*
**arracacha,** f. Arrakatschawurzel, f. *(Pfl.)*
**arracada,** f. Ohrgehänge, n. || Bügel des Klüvers, m. *(Mar.)* || **-s,** pl. fig. die kleinen Kinder einer Witwe || **le está como á la burra las -s,** es steht ihm (oder ihr) wie einer Eselin die Ohrringe.
**arracadilla,** f. kleines Ohrgehänge, n.
**arracimado, da,** adj. dicht aneinanderliegend wie Traubenbeeren.
**arracimar,** v. a. traubenförmig aneinanderreihen || **-se,** sich traubenförmig zusammendrängen (Bienen, Ameisen ꝛc.)
**arraclán,** m. Faulbaum, m., schwarze Erle, f.
**arráez, arráyaz,** m. Patron eines maurischen Fahrzeugs, m. || Schiffsführer, m. (in den philippinischen Gewässern).
**arraezar,** v. n. verderben (Getreide).
**arrafiz,** m. Kardone, f. *(Pfl.)*
**arraigadas,** fpl. Puttingtaue, npl. *(Mar.)*
**arraigado, da,** adj. eingewurzelt || angesessen, ansässig || Liegenschaften besitzend || **viento ~,** m. stehender, anhaltender Wind, m. *(Mar.)*
**arraigamiento,** m. Einpflanzen, Einwurzeln, Wurzelfassen, n. || fig. Einwurzeln von Lastern, schlechten Gewohnheiten ꝛc.
**arraigar,** v. a. einpflanzen || befestigen || **~,** v. n. Wurzel schlagen, Wurzel fassen, wurzeln, einwurzeln || **~ el juicio,** mittels Liegenschaften Bürgschaft leisten || **-se,** einwurzeln, Wurzel schlagen || sich festsetzen || sich ansässig machen durch Besitz oder Ankauf von liegenden Gütern, sich ankaufen.
**arraigo,** m. liegende Güter, npl., Liegenschaften, fpl. || **es hombre de ~, tiene ~ y fianza de ~,** er ist ein gewichtiger, vielvermögender Mann. |Wurzelschlagen, n.
**arraigue,** m. Wurzeln der Pflanzen,
**arralar,** v. n. dünn werden.
**arramar,** v. a. entfernen.
**arrambaje,** m. Anbordtreiben zweier Schiffe, n. *(Mar.)*
**arramblaje,** m. Enterhaken, m. *(Mar.)*
**arramblar,** v. a. mit Sand verschütten, ausschwemmen (von Waldströmen) || fig. mit Gewalt fortreißen, mit sich führen || durch En-

tern wegnehmen *(Mar.)* || **–se,** ausgeschwemmt werden (von Flußbetten). [setzt *(Bot.)*

**arramilleta·do, da,** adj. mit Büscheln besetzt.

**arra·nca,** f. Ausreißen, Ausraufen des Hanfes ꝛc., n.

**arranca·da,** f. plötzliche Abreise, f. || hastiges, ungestümes Fortgehen, n. || Spur, Fährte des Wildes, f. || plötzliches Loslassen der Maschine, n. *(E. B.)*

**arrancade·ra,** f. Glocke des Leithammels, f.

**arrancade·ro,** m. dichter Teil am Flintenlauf, Pulversack, m. || Bodenstück eines Feuergewehrs, eines Geschützes, n. || Auslaufplatz auf der Rennbahn, m.

**arranca·do, da,** adj. zurückgekommen, verarmt || abgerissen, ausgerissen (Wurzeln und Tierglieder im Wappen) | **boga –a,** f. Rudern aus allen Leibeskräften, n. | plötzliches Absegeln einer vor Anker liegenden Flotte, n. *(Mar.)*

**arranca·dos,** mpl. die Bäume und Pflanzen mit sichtbaren Wurzeln *(W.)*

**arrancamie·nto,** m. **arrancadu·ra,** f. Ausreißen, Losreißen, n. [Knirps, m.

**arrancapi·nos,** m. kleiner unbedeutender

**arranca·r,** v. a. ausreißen, losreißen, ausbrechen, ausgäten, entwurzeln || mit Gewalt losmachen, ablösen, wegnehmen || erpressen, abnötigen, abzwingen || den Speichel mit Gewalt hervorholen | **~,** v. n. ansprengen (zu Pferde) | abreisen || sich auf= und davonmachen | anfangen sich zu wölben, mit der lotrechten Widerlagsfläche zusammenstoßen (Gewölbe).

**arrancasie·ga,** f. Ernte von ungleich gewachsenem Getreide, wovon das längere geschnitten, das kürzere ausgerissen wird, f. || in Aragonien: fig. Wortwechsel, m.

**arrancia·rse,** tanzig werden.

**arrancha·r,** v. a. die Segel voller brassen *(Mar.)* || die Segel oder Schoten festspannen, anziehen *(Mar.)* || in Kammern oder Baken abteilen *(Mar.)* || **~ tierra,** in Sicht der Küste fahren *(Mar.)* || **–se,** sich in Kameradschaften zusammenthun *(Mar.)* || sich einlagern *(Mil.)*

**arra·nque,** m. Losreißen, Ausreißen, Ausreuten, Entwurzeln, n. || lebhafter, heftiger Stoß, m. || Ansprengen eines Pferdes, n. || Schriftzug eines Buchstaben, m. || Aufwallung, f., Aufbrausen, n. || schneller, unerwarteter Entschluß, m. || lebhafter geistreicher Einfall, m. || Anfall des Gewölbes, Gewölbeanfall, Gewölbeanfang, m. *(Arch.)* || **carbón de ~,** m. Kohlen aus Baumwurzeln, fpl.

**arranque·ra,** f. Bettelarmut, f. [reißen.

**arrapa·r,** v. a. vulg. gewaltsam an sich

**arrapie·zo,** m. Lumpen, Fetzen an einem Kleid, m. | fig. Lump, m. | kleine, elende Manns= oder Frauensperson, f. || **~ de lacayo,** Lumpenlakai, m.

**arra·po,** m. Lumpen, Fetzen, m.

**arra·s,** m. Arras, Makai, m., indischer Rabe. [messen, n.

**arrasadu·ra,** f. Streichen beim Getreide=

**arrasamie·nto,** m. Gleichmachung, f. || Abtragen der Mauern einer Stadt, n. || Schleifen einer Festung, n., Schleifung, f.

**arrasa·r,** v. a. ebnen, einebnen || schleifen, abtragen, dem Boden gleichmachen || zerstören, verheeren || bis an den Rand anfüllen || Korn beim Messen streichen || **~,** v. n. sich aufheitern, sich aushellen, klar, heiter werden (Himmel) || bis an den Rand vollsein || **–se,** sich aufhellen (Himmel) || bis an den Rand vollwerden, sich füllen. [werden kann.

**arrastra·ble,** adj. was geschleift, geschleppt

**arrastracu·lo,** m. Breefock, f., viereckiges Segel kleiner Fahrzeuge *(Mar.)*

**arrastradame·nte,** adv. erbärmlich, elend (leben) || pfuscherhaft, schlecht (arbeiten).

**arrastrade·ra,** f. Radschuh, Hemmschuh, m. || schmaler Landstrich zwischen Flüssen, über den Boote und andere Lasten durch Menschenhand oder auf Walzen von Fluß zu Fluß fortgeschafft werden, m. || **–s,** pl. Unterleesegel, n. *(Mar.)*

**arrastrade·ro,** m. Holzweg, m., Weg im Walde, für das geschlagene Holz || Ort im Stiercirkus, wohin die getöteten Stiere oder Pferde geschleppt werden *(Taur.)*

**arrastradi·zo, za,** adj. was nachschleppt, oder nachgeschleppt werden kann || gebahnt, betreten (Weg).

**arrastra·do, da,** adj. kriechend || kümmerlich, mühselig, armselig, elend, unbetrieben, unglücklich || **andar ~,** in der größten Dürftigkeit, obdachlos leben || **mujer –a,** f. Landstreicherin, liederliche Dirne, f. || **vida –a,** f. unglückliches, mühevolles, mühseliges Leben, n.

**arrastramie·nto,** m. Schleppen, Nachschleifen, n. || Kriechen, n.

**arrastramue·rtos,** m. Matrose, der bei einer Seeschlacht die Gefallenen oder Verwundeten unter Deck zu bringen hat, m. *(Mar.)*

**arrastra·ndi,** m. durchtriebener, abgefeimter Kerl, m.

**arrastra·nte,** m. Student, der als Bewerber um ein Stipendium bei dem Rektor und den Professoren Besuche im Schleppmantel macht, m.

**arrastra·r,** v. a. schleifen, schleppen || fortschleppen || nachschleppen || herbeischleppen || hinausschleifen, auf der Schleife hinausführen || fortreißen, hinreißen || jemand zu seinen Ansichten hinüberziehen || Trumpf ausspielen (in gewissen Kartenspielen) || **~,** v. n. nachschleppen || kriechen || **~ bayetas,** sich emsig um etwas bemühen || **~ coche,** Kutsche und Pferde halten || **~ luto,** trauern, in Trauer gehen, Trauerkleider tragen || **~ una silla,** einen Stuhl zum Sitzen herbeiziehen || **~ un tren,** einen Bahnzug schleppen, nicht schieben *(E. B.)* || **hacer alguna cosa arrastrando,** etwas schlecht oder ungern verrichten || **llevar arrastrando,** fortschleppen || nachschleppen || **arrastrando el trasero,** auf dem Hintern rutschend || **traer á alguno arrastrando, arrastrado,** jemandem höchst beschwerlich fallen || **–se,** sich fortschleppen, kriechen || fig. kriechen, im Staube kriechen, sich erniedrigen, fam. speichellecken.

**arra·stre,** m. Fortreißen, Fortschleppen, n. || Holzabfuhr aus dem Walde, f. || Trumpfausspielen, n. || Höflichkeitsbesuche der um ein Stipendium sich bewerbenden Studenten im Schleppmantel, mpl. || Pochwerk, n. *(Bgb.)*

**arra·te,** m. portugiesisches Pfund von 16 Unzen, n. [angefressen.

**arratona·do, da,** adj. von Mäusen zernagt,

**arrayán,** m. Myrtenbaum, m. || Myrte, f. || **~ brabántico,** Gagel, m. || **~ moruno,** kleinblätteriger Myrtenbaum, m.

**arrayana·l,** m. Myrtenhain, m.

**¡arre! ¡arre, arre!** hott! Zuruf um Saumtiere anzutreiben || **¡~ allá!** scher' Dich zum Teufel! [ber von Zugvieh, m.

**arreador,** m. Saumtierführer, m. || Trei=

**arrea·la,** f. ehemals Abgabe der Gebirgsbewohner für die nach Estremadura getriebenen Wanderschafe, f.

**arrea·r,** v. a. Last= und Zugtiere antreiben || **~,** v. n. Treiber von Zugvieh sein || **~ demasiado,** fig. stark übertreiben.

**arreata,** f. Koppelstrick, Koppelriemen, m.

**arrebañado·r,** m. Zusammenraffer, m.

**arrebañadu·ra,** f. Zusammenraffen, Zusammenscharren, Zusammentraßen, n.

**arrebaña·r,** v. a. sorgfältig einsammeln || zusammentraßen, zusammenscharren, zusammenraffen.

**arrebata,** f. heftiger Angriff, m.

**arrebataca·pas,** m. Mantelabreißer, m.

**arrebatadi·zo, za,** adj. übereilt, unbedachtsam, unbesonnen, unüberlegt.

**arrebata·do, da,** adj. ungestüm, heftig || reißend, jäh, schnell, plötzlich | unbesonnen, übereilt, unbedachtsam || hingerissen, entzückt, außer sich || glühend (Gesichtsfarbe).

**arrebatado·r, ora,** adj. wegreißend, mit Gewalt entführend || **ave–a,** f. Raubvogel, m.

**arrebatado·r,** m. Entführer, m.

**arrebatamie·nto,** m. Entreißung, gewaltsame Wegnahme, f. || Entführung, f. || Heftigkeit, f., Ungestüm, m. || außerordentliche Gemütsbewegung, Entäußerung seiner selbst, durch heftige Leidenschaft verursacht, f. || Entzücken, n. [und Wolf in Wappen).

**arrebata·nte,** adj. aufrechtstehend (Fuchs

**arrebatapuña·das,** m. einer der Püffe bekommt.

**arrebata·r,** v. a. mit Gewalt nehmen, entreißen, wegreißen, mit sich fortreißen, an sich reißen || rasch ergreifen, rasch wegnehmen || entrücken || entzücken || austrocknen, ausdorren || **–se,** sich bemächtigen, an sich reißen || außer sich geraten, sich vom Zorn hinreißen lassen, toben || entzückt werden, in Begeisterung geraten || zusammenschnurren von der Hitze (Brot im Ofen) || von der Hitze verbrannt werden (Ernten).

**arrebati·ña,** f. gleichzeitiges Haschen mehrerer nach einem Gegenstand, n. || Aufraffen, Zugreifen, n. || **andar á la ~,** sich um etwas reißen, einander etwas aus den Händen zu reißen suchen. [Entzücken, n.

**arreba·to,** m. heftige Gemütsbewegung, f. ||

**arrebiata·r,** v. a. ein Tier an den Schweif eines andern binden. [rote Schminke, f.

**arrebo·l,** m. Morgenröte, Abendröte, f. ||

**arrebolamie·nto,** m. Schminken, n.

**arrebola·r,** v. a. rot schminken || poet. röten || **~,** v. n. sich rot schminken || poet. sich röten. [verkäuferin, f. || Nachtviole, f. *(Pfl.)*

**arrebole·ra,** f. Schminktopf, m. || Schminke=

**arrebolla·rse,** herabstürzen, herabrollen.

**arreboza·da,** f. Bienenschwarm auf einem Klumpen, m.

**arreboza·r,** v. a. mit Zucker überziehen, kandieren || **–se,** sich in dicken Klumpen ansetzen, wie Bienen um den Bienenstock, oder Ameisen um den Ameisenhaufen || **arrebócese con ello,** er mag sich's sauer kochen, er mag zusehen, ob er's bekommt.

**arrebo·zo,** m. Bemäntelung, f.

**arrebuga·rse,** sich einwirren, sich kräuseln.

**arrebuja·r,** v. a. zerknittern, verknutschen (Leinwand im Zusammenlegen) || einwickeln || **–se,** sich zudecken, sich in die Bettdecken ein=

**arreca·fe,** m. Brachdistel, f. [wickeln.

**arre·cas,** fpl. unreife Mandeln, fpl.

**arrecia·r,** v. a. stärken, verstärken || **~,** v. n. zunehmen, stärker werden (Wind, Sturm, Fieber, Kälte) || dick, stark werden (unter Landleuten) || **–se,** zu Kräften kommen, stärker werden (Tiere, Wein ꝛc.)

**arreci·do, da,** adj. vor Kälte erstarrt.

**arreci·fe,** m. Dammstraße, f., Straßendamm, m. || Felsenriff, n., blinde Klippen, fpl. *(Mar.)*

**arreci·l,** m. Regenbach, Gießbach, m.

**arreci·r,** v. a. steif, starr machen || **–se,** erstarren (vor Kälte).

**arreclama·r,** v. a. die Marssegel ganz oben an den Mast ziehen *(Mar.)*

**arrecu·bas,** adv. im Zurückgehen.

**arrecha·r,** v. a. in die Höhe richten || **~,** v. n. steif sein.

**arrechu·cho,** m. fam. heftige Anwandlung, Nervenerregung, f. || Aufbrausen, n.

**arredoma·do, da,** adj. listig, geschickt, gescheit. [**–se,** ein Ärgernis nehmen.

**arredoma·r,** v. a. in eine Flasche thun ||

**arredonda·do, da,** adj. rundlich.

**arredonda·r,** v. a. runden, abrunden || **–se,** sich runden, rund werden.

**arredramie·nto,** m. Zurückstoßen, Zurücktreiben, Entfernen, n. || Verwerfen, n.

**arredra·r,** v. a. zurückstoßen, zurücktreiben || entfernen || erschrecken, Furcht einjagen || **–se,** zurückweichen || sich entfernen | in Furcht ge=

**arre·dro,** adv. zurück, rückwärts. [raten.

**arredrope·lo,** adv. gegen den Strich.

**arregaza·do, da,** adj. aufgestülpt, in die Höhe gerichtet | aufgeworfen (Nase).

**arregaza·r,** v. a. aufschürzen || aufstülpen, zurückschlagen || **–se,** sich aufschürzen.

**arregladame·nte,** adv. mit Ordnung, mit Regelmäßigkeit | **~ á,** gemäß, nach.

**arregla·do, da,** adj. ordentlich, regelmäßig, geregelt (in der Lebensweise) || ordentlich (in Betragen und Ausgaben) || sittsam || übereinstimmend || **precio ~,** m. mäßiger Preis, m.

**arreglamie·nto,** m. Anordnung, Einrichtung, f. || Festsetzung, Bestimmung, f.

**arregla·r,** v. a. regeln, anordnen, einrichten || bestimmen, festsetzen || ordnen, in Ordnung bringen || entwirren || ins Reine bringen, abschließen, ausgleichen (Rechnung) || die Planken mit dem Beil gleichhauen *(Mar.)* || den Schriftkegel richten *(Typ.)* || ein Musikstück für andere Instrumente bearbeiten, oder in andere Tonart umsetzen *(Mus.)* || ansetzen (Preis) || **~ por alguna cosa,** nach etwas einrichten || **–se,** sittsam sein || sich einigen || sich einrichten || **–se á,** sich richten nach, befolgen || **–se por,** sich nach etwas einrichten.

**arre·glo,** m. Regel, Ordnung, Methode, Einrichtung, Richtschnur, Maßgabe, Gemäßheit, f. || Bestimmung, f. || Berichtigung einer Rechnung, f. || Verfügung, Verordnung, Vorschrift, f. || Sittsamkeit, f. || fam. Sparsamkeit, f. || **con ~ á,** gemäß.

**arregosta·r,** v. a. Lust machen, lüstern machen, anlocken, anködern || v. n. gefallen, behagen, lüstern werden || **–se,** lüstern werden || Behagen finden, Geschmack an etwas bekommen.

**arrego·sto,** m. Behagen, das man an etwas findet, n.

**arreguera·r,** v. a. sich vierkant vertäuen, das Schiff achter und vorn mit Ankern festlegen *(Mar.)*

**arreja·car,** v. a. die Saatfelder rajolen.

**arreja·co,** m. Spterschwalbe, Mauerschwalbe, f. [Pflugreitel, Pflugrodel, m.

**arreja·da,** f. Pflugreute, Pflugschare, f.,

**arreja·que, arreja·co,** m. dreizinkige Hacke, f. || dreizinkige Gabel, f. || **Dreizack** zum Fischen, m. [täut *(Mar.)*

**arrejera·do, da,** adj. vorn und achter versehen

**arrejera·r,** v.a. sich vierkant vertäuen *(Mar.)*

**arrejona·do, da,** adj. wie ein Dolch zugespitzt *(Bot.)*

**arre·lde,** m. Gewicht von 4 Pfund, n. || **~, siete –s,** pl. iron. ein kleiner, sehr leichter Vogel, ein Vöglein.

**arrellana·rse,** sich nachlässig auf einem Sessel zurücklehnen und ausstrecken || sich bequem zurechtsetzen || nachlässig im Sattel sitzen || fig. sich's bequem machen, sich's wohl sein lassen.

**arremanga·do, da,** adj. aufgeworfen || **~ de nariz,** mit aufgestülpter Nase || **ojo ~,** m. nach oben gerichtetes Auge, n.

**arremanga·r,** v. a. aufstreifen, aufstülpen, aufschürzen, aufkrämpen || **–se,** sich die Ärmel aufstreifen, aufkrämpen || sich aufschürzen.

**arrema·ngo,** m. Aufstreifen der Ärmel, n. || Aufschürzen, n.

**arremedado·r,** m. Nachahmer, Nachäffer, m.

**arremeda·r,** v. n. nachahmen, nachäffen.

**arremembra·r,** v. a. erinnern.

**arreme·te,** m. joc. Angriff, m.

**arremetedero,** m. der schwache Punkt, wo eine Festung angegriffen wird *(Mil.)*

**arremetedo·r,** m. Angreifer, m.

**arremete·r,** v. a. angreifen, anfallen || antreiben (Pferde) || **~,** v. n. über jemand, über etwas plötzlich herfallen || losstürzen || einen Anlauf nehmen, um etwas zu ergreifen || unangenehm auffallen, die Augen beleidigen || **–se,** sich auf Dinge einlassen, die unsere Kräfte übersteigen. [Galopp, m.

**arremeti·da,** f. Angriff, Anfall, m. || kurzer

**arremolina·do, da,** adj. wirbelähnlich || schichtenweise gelegt (Getreide). [drehen.

**arremolina·rse,** sich kreisförmig herum-

**arremón,** m. sperlingsartiger südamerikanischer Vogel, m.

**arrempuja·r,** v. a. stoßen, zurückstoßen.

**arremu·da,** adv. wechselweise.

**arremue·co,** m. Nasenrümpfen, n.

**arrenate·ra,** f. Glatthafer, m.

**arrenda·ble, ado,** adj. verpachtbar, vermietbar.

**arrendadero,** m. Halfterring an der Krippe, an der Wand, m.

**arrenda·do, da,** adj. lenksam, zügelfromm (von Pferden und Maultieren).

**arrendado·r,** m. Pächter, Pachtnehmer, m. || Verpächter, Pachtgeber, m. || Käufer gestohlener Sachen, m. [sächtlicher Pächter, m.

**arrendadorcillo,** m. iron. armer, verarrendajo, m. Spottvogel, m., Spottdrossel, f. || fam. Nachäffer, Affe, m.

**arrendamiento,** m. Pachtung, f. || Verpachtung, f. || Pacht, f., Pachtzins, Mietzins, m.

**arrenda·r,** v. a. verpachten, vermieten || pachten, abpachten, mieten || am Zügel oder an der Halfter anbinden || zügeln (ein Pferd) || nachahmen, nachäffen || **–se,** sich verdingen || **no le arrendo la ganancia,** ich möchte nicht in seiner Haut stecken. [m.

**arrendata·rio,** m. Verpachter, Pachtgeber,

**arre·ng,** m. javanischer kurzgeschwänzter Rabe, m.

**arrenquín,** m. Leitpferd an einer Koppel, n.

**arrenta·do, da,** adj. von seinen Renten

**arrente,** adv. ganz nahe daran. [lebend.

**arre·o,** m. Putz, Schmuck, m. || Pferdegeschirr, Pferdezeug, n. || **–s,** pl. Zubehör, n. || Kleinigkeiten zum Frauenputz, fpl.

**arre·o, rea,** adv. nach- oder hintereinander || **de ~,** in einem fort || **llevar ~,** auf den Schultern forttragen.

**arrepápalo,** m. eine Art Gebäck.

**arrepasa·rse,** hin- und herlaufen im Kinderspiel, von Ecke zu Ecke.

**¡arrepásate acá compa·dre!** wechselt eure Plätze! von Ecke zu Ecke! (Kinderspiel).

**arrepentida,** f. bußfertige Sünderin, f. || **–s,** fpl. büßende Schwestern, fpl. || Nonnenorden zur Aufnahme bekehrter Sünderinnen, m.

**arrepentido, da,** adj. reuig, bußfertig || **casado y ~,** vorgethan und nachgedacht hat manchen in groß Leid gebracht.

**arrepentido,** m. bußfertiger Sünder, m.

**arrepentimiento,** m. Reue, f. || Buße, f.

**arrepentirse,** Reue fühlen, Reue empfinden || **–se de alguna cosa,** etwas bereuen.

**arrepi·so, sa,** adj. reuig, bußfertig.

**arrepista·r,** v. a. Halbzeug zu Ganzzeug verarbeiten (in Papiermühlen).

**arrepi·sto,** m. Verarbeiten des Halbzeugs zu Ganzzeug, n. (in Papiermühlen) || Ganzzeug, n. (verkleinertes Halbzeug) || **rueda de ~,** Ganzholländer, m. (in Papiermühlen).

**arrepolla·do, da,** adj. rund wie ein Kohlkopf.

**arrepsia,** f. Unschlüssigkeit, f.

**arreptici·o, cia,** adj. besessen, vom Teufel besessen.

**arrequesona·do, da,** adj. käseartig.

**arrequesona·rse,** gerinnen, käsig werden, Quark machen (die Milch).

**arrequi·fe,** m. Baumwollreiniger, m. (spitzes Eisen).

**arrequi·ve,** m. Kleiderbesatz, m. || **–s,** pl. fam. Putz, Schmuck, m. || Nebenumstände, mpl., Erfordernisse einer Sache, npl.

**arresta·do,da,** adj. verwegen, unerschrocken, unverzagt, unternehmend.

**arresta·r,** v. a. aufhalten, hemmen, absperren || verhaften *(Mil.)* || **–se,** sich wagen (an ein Unternehmen) || sich entschließen.

**arre·sto,** m. gewagter Entschluß, m., Entschlossenheit, f. || Verhaftung, f. || Arrest, m. *(Mil.)* [m.

**arretra·ncos, mpl.** in Amerika: Plunder,

**arrevolvedo·r,** m. Rebenstecher, Rebenstricher, m. (Käfer). [Dickicht, n.

**arreza·fe,** m. Wegedistel, f. || Dorngebüsch,

**arrezoga·r,** v. a. aufschürzen, aufstreifen || heben, emporheben. [Maultiere, m.

**arria,** f. Zug hintereinander gehender

**¡arría!** fall' ab! *(Mar.)*

**arriada,** f. Austreten eines Flusses, n., Überschwemmung, f. || Segelstreichen, Abfieren, n. *(Mar.)* [Füllbank, f. *(Bgb.)*

**arriadero,** m. Füllort, Fahrstall, m.,

**arriado, da,** adj. lebendig, hurtig, flink || ohne Geld, fam. abgebrannt. *(Mar.)*

**arriadura,** f. Streichen, Abfieren, n.

**arrial,** m. Degengriff, m., Stichblatt am Degen, n.

**arrián,** m. Mönchsgeier, Kuttengeier, m.

**arrianismo,** m. Arianismus, m., Lehre des Arius im 4. Jahrhundert.

**arriano,** m. Arianer, m., Anhänger der arianischen Ketzerei. [züglich.

**arriano, na,** adj. auf den Arianismus be-

**arriar,** v. a. streichen *(Mar.)* || abfieren, fieren, räumen, aufstechen, ausstechen *(Mar.)* || **~ bandera, ~ la bandiera,** die Flagge streichen *(Mar.)* || **~ en banda,** krängen, nach der Seite hängen *(Mar.)* || **~ las gavias,** das Marssegel auf den Rand laufen lassen *(Mar.)* || **~ las velas,** die Segel bergen, einziehen *(Mar.)*

**arriata,** f. **arriate,** m. Schrägbeet, Frühbeet, n. || Landstraße, Damnstraße, f. || Rohrgatter in Gärten, n. [n.

**arriaz, arriás,** m. Stichblatt am Degen,

**arriba,** adv. oben, über, darüber, darauf || obenan || oben, weiter vorn in einem Buch || hinauf, in die Höhe || über, mehr, länger || was darüber ist, was Rest bleibt (von Geldsummen, Maß ꝛc.) || **de ~,** von obenherab, vom Himmel || **de ~ abajo,** von oben bis unten, von Kopf bis zu Fuß || **de ~ abajo y de abajo ~,** auf und nieder || **hasta ~,** aufwärts || **patas ~,** das Unterste zu oberst || **pelo ~,** gegen den Strich des Haares || **por ~,** von oben || oberhalb || **agua ~,** stromaufwärts || **cuesta ~,** bergauf || **ir agua ~,** den Strom hinauffahren || **ir ~ y abajo á una diligencia,** wegen eines Geschäftes verschiedene Gänge machen || **negociar alguna cosa por ~,** etwas unmittelbar an höherer Stelle, beim Landesherrn ermitteln || **volver lo de abajo ~ y lo de ~ abajo,** alles drunter und drüber kehren || **estar ~,** den Vortritt haben || **venir de ~,** von oben, von Gott kommen || **tomar alguna cosa desde ~,** sehr weitausholen.

**¡arriba!** fall' ab! *(Mar.)* || **¡~ ~!** überall! *(Mar.)* || **¡~ todo!** laß ganz abfallen *(Mar.)* || **¡no ~!** fall' nicht ab! nicht Lager! *(Mar.)*

**arribada,** f. Einlaufen, Anlanden, n. *(Mar.)* Abfallen, n., Abtrift, f., Leeweg, m. *(Mar.)* || **llegar de ~, volver de ~,** vom Sturm gezwungen, nach demselben Hafen zurückkehren, aus dem man ausgelaufen war.

**arribado, da,** adj. **navegar ~,** mit dem Strom treiben *(Mar.)*

**arribaje,** m. Landen, Anlanden, Einlaufen, n. *(Mar.)* || Landeplatz, m.

**arribar,** v. a. in Lee bringen *(Mar.)* || **~,** v. n. ankommen || seinen Zweck erreichen || landen, einlaufen *(Mar.)* || abfallen *(Mar.)* || **~ á puerto de salud,** sich erholen, zu Kräften kommen.

**arribazón,** m. alljährliches Herbeiströmen der Fische an der Nordküste von Kuba, bei Eintritt der Nordwinde, n.

**arribeño,** m. Küstenbewohner, m., im Gegensatz zu den Binnenländern (in Mexiko).

**arribo,** m. Ankunft, f.

**arricata,** f. Untiefe, f. *(Mar.)* || kleine Klippe, f. *(Mar.)* [fpl.

**arricate,** m. Felsenriff, n., blinde Klippen,

**arricises,** m. Steigriemen, Steigbügelriemen, m. [steifer machen, *(Mar.)*

**arridar,** v. a. anholen *(Mar.)* || ansetzen,

**arriendo,** m. Pacht, Pachtung, f. || Verpachtung, f. || Pachtzins, m.

**arriera·je,** m. Frachtfuhrwesen, n.

**arrieria,** f. Gewerbe eines Maultiertreibers oder Fuhrmanns, n. || Frachtfahren, n.

**arriero,** m. Maultiertreiber, Säumer, m. || Lohnkutscher, Miettkutscher, der mit Maultieren fährt, m. || Frachtfuhrmann, m. || **–s somos, y en el camino nos encontraremos,** heute mir, morgen dir.

**arriesgable,** adj. waglich, waghaft.

**arriesga·do, da,** adj. mit Gefahr verbunden, einer Gefahr ausgesetzt || gefährlich || kühn, dreist || **hombre ~,** gefährlicher Mensch, m.

**arriesgamiento,** m. Gefahr, f., Wagnis, n.

**arriesga·r,** v. a. wagen, aufs Spiel setzen || einer Gefahr aussetzen || **–se,** sich einer Gefahr aussetzen || sich aussetzen, sich bloßstellen || sich wagen || **–se á,** sich an etwas wagen.

**arrima·ble,** adj. was sich anlehnen läßt.

**arrima·da,** f. Schicht, Gicht des Schmelzofens in den Quecksilberwerken von Almadén, f. *(Bgb.)*

**arrimadero,** m. der Gegenstand, woran man sich lehnen, wogegen man sich stemmen, worauf man sich stützen kann.

**arrimadillo,** m. Vertäfelung, Verkleidung eines Zimmers auf Brusthöhe, mit Seidenzeug, um sich daran zu lehnen, f.

**arrimadizo, za,** adj. was angelehnt, unterstemmt, gestützt werden kann || fig. zudringlich, schmarotzerisch.

**arrimadizo,** m. Schmarotzer, m.

**arrima·do, da,** adj. nahe || **~ á tierra,** dicht unterm Land *(Mar.)* || **~ á su dictamen,** auf seine Meinung versessen.

**arrima·do,** m. Teufel, einen Menschen verfolgender böser Geist, m. || **tener ~, tener –s,** von bösen Geistern geplagt werden.

**arrimado·r,** m. großes Holzscheit im Kamin, woran das andere Holz gelehnt ist, n.

**arrimadura,** f. Anlehnung, f. || Annäherung, f.

**arrimaleño,** m. Holzschichter, Holzsetzer, m.

**arrima·r,** v. a. anlehnen || anstemmen, unterstemmen || stützen || anrücken, näherrücken (Stuhl) || nähern, annähern || hinzulegen || anhängen || anbauen || verlassen || beiseite legen || abdanken, in den Ruhestand versetzen || stauen, schichten *(Mar.)* || **~ el bastón,** den Oberbefehl niederlegen || **~ los libros,** den Büchern, den Studien entsagen || **~ el clavo,** ein Pferd beim Beschlagen vernageln || **~ al estribo,** sich zu Pferd dem Wild zum Schusse nähern *(J.)* **~ el hombro,** mit großem Eifer an einer Sache arbeiten || **~,** v. n. sich lehnen, anlehnen || angelehnt sein || anfahren, vorfahren (mit einem Wagen) || **–se,** sich anlehnen, anlehnen, sich stützen || sich nähern || sich vereinigen, hinzukommen || sich anschließen, sich zugesellen || fig. sich auf die Macht, das Ansehen stützen || übergehen (Ballast) *(Mar.)* || **~ á alguno,** sich unter jemandes Schutz begeben || sich auf jemandes Seite schlagen || **–se á la voz,** sich einander nähern um zu reden *(Mar.)* || **el lastre se arrima,** der Ballast geht über *(Mar.)*

**arrime,** m. im Botschspiel, Annäherung einer der größeren Kugeln an die als Ziel dienende kleinere, f. [bauten, f. *(Mil.)*

**arrimeras,** m. Verzahnung an Festungs-

**arrimo,** m. Annäherung, f., Nahebringen, Herannahen, n. || Stock und jeder Gegenstand, auf den man sich stützt || Mauer, auf der kein anderer Teil des Gebäudes ruht, f. *(Arch.)* || fig. Schutz, m., Gunst, Stütze, Unterstützung, f.

**arrimón,** m. angelehnter Gaffer auf der Straße, m. || **hacer el ~,** sich an eine Wand lehnen, an einer Mauer festhalten (wie ein Betrunkener) || **estar de ~,** angelehnt sein, um zu lauern.

**arrinca·r,** v. a. fortjagen.

**arrinconado, da,** adj. in einem Winkel versteckt || von der Welt zurückgezogen || ohne Amt oder Ehrenstelle || verlassen und vergessen.

**arrinconadura,** f., **arrinconamiento,** m. Zurückgezogenheit, Eingezogenheit, f.

**arrinconar,** v. a. in einen Winkel stellen, legen, werfen || in eine Ecke drücken, drängen || verdrängen, aus der Gunst, aus dem Vertrauen, aus dem Geschäft verdrängen || verbergen || **–se,** sich in eine Ecke drücken || sich vom Umgang mit den Menschen zurückziehen.

**arrinu·ra**, f. Wassermilbe, f.
**arriñona·do, da**, adj. nierenförmig.
**arriola·do, da**, adj. nach dem Winde rollend *(Mar.)*
**arriola·rse**, nach dem Winde rollen *(Mar.)*
**arriostra·r**, v. a. spreizen *(Arch., Mar.)*
**arrisca·do, da**, adj. kühn, verwegen, dreist || furchtlos, entschlossen, unbefangen || zwanglose Haltung, mit festem, zuversichtlichen Auftreten, ungezwungen auftretend || feltig, schroff.
**arriscador**, m. der beim Schlagen auf den Baum die abfallenden Oliven auflesende Arbeiter, m. [Brust werfen.
**arriscar**, v. a. wagen || **-se**, sich in die
**arri·sco**, m. Gefahr, f.
**arrista·nco**, m. unnützer Plunder, m.
**arritra·nca**, f. Schwanzriemen, m.
**arriza·do, da**, adj. **navega·r ~**, mit eingenommenen Reff segeln *(Mar.)*
**arriza·fa**, m. Park, Lustgarten, m. || Name eines Lustgartens bei Kordova, m.
**arriza·r**, v. a. reffen, ein Reff nehmen, einstechen, einstecken *(Mar.)* || etwas im Schiff aufhängen, damit es nicht gestoßen werde *(Mar.)* || kippen || **~ camellos**, mit Kameten lichten, heben (Schiffe) *(Mar.)* || **~ las pipas**, Fässer in eine Reihe binden, um sie ans jenseitige Ufer zu bringen *(Mar.)*
**arroa·z**, m. frischer Thunfisch, m.
**arro·ba**, f. Arroba, f. Gewicht von 25 Pfund = 11,502 Kilogramm || von Provinz zu Provinz verschiedenes Flüssigkeitsmaß, n. Schubkarren, um die Erde zur Einebenung von einem höher gelegenen Felde auf ein tiefer liegendes zu bringen, m. || **~ marina**, Gewicht von 16 Kilogramm, n. || **echar, medir, contar por -s**, übertreiben, auf übertriebene Art loben || **venir por -s**, joc. als Frachtgut reisen.
**arrobadi·zo, za**, adj. sich entzückt stellend, Entzücken heuchelnd.
**arroba·do, da**, adj. entzückt, verzückt (im geistlichen Sinne) || **por ~**, nach Arroben.
**arroba·l**, adj. eine Arrobe wiegend oder enthaltend.
**arrobamie·nto**, m. Entzücken, Verzückung (im geistlichen Sinn) || Erstaunen, n., Verwunderung, f.
**arroba·r**, v. a. in Entzücken, in Verzückung versetzen || mit der Walze einebnen || nach Arroben messen || **-se**, in Entzücken, in Verzückung geraten || außer sich geraten.
**arobe·ro, ra**, adj. eine Arroba schwer.
**arrobe·ro**, m. Gemeindebäcker, Klosterbäcker, Schulbäcker, m.
**arrobiña·r**, v. a. zusammenraffen.
**arrobi·ta**, f. kleine Arroba, f.
**arro·bo**, m. Entzücken, n.
**arroca·bo**, m. Fries, m. *(Arch.)*
**arroca·do, da**, adj. spindelförmig || **mangas -as**, fpl. aufgeschlitzte weite Ärmel, mpl.
**arrocero, ra**, adj. auf Reis bezüglich, Reis- **molino ~**, m. Reismühle, f. [m.
**arroce·ro**, m. Reisbauer, m. || Reishändler,
**arro·cia**, f. wilder Reis, m.
**arrocina·do, da**, adj. klepperähnlich, schindmähnlich || fig. dumm, einfältig.
**arrocinamie·nto**, m. Verdummung, f.
**arrocina·r**, v. a. dumm machen || **-se**, dumm werden, verdummen || fig. fam. sich blind verlieben.
**arrocue·ro**, Maultiertreiber, Säumer, m.
**arrodaja·rse**, sich auf den Boden niedersetzen.
**arrodeamie·nto**, m. Schwindel, m.
**arrodea·r**, v. a. umkreisen.
**arrodela·r**, v. a. mit einem Schild decken || **-se**, sich mit einem Schilde decken.
**arrode·o**, m. Umkreisen, n. *(Bot.)*
**arrodilla·do, da**, adj. gegliedert, gelenkig
**Arrodilla·do**, m. Herkules, m. *(Astr.)*
**arrodilla·r**, v. n. knieen, niederknieen (unfreiwillig) || **-se**, niederknieen (freiwillig oder gezwungen). [stöcke pfählen, anpfählen.
**arrodrega·r, arrodrigona·r**, v. a. Weinarrogación, f. Aneignung, Zueignung, Anmaßung, f. || Annahme an Kindesstatt, Einkindung, f. *(Jur.)*
**arroga·ncia**, f. anmaßendes Wesen, n., Dünkel, m., Anmaßung, f.
**arroganta·zo, za, arrogantón, ona**, adj. äußerst anmaßend.
**arroga·nte**, adj. anmaßend, hochfahrend, übermütig, dünkelhaft, vermessen || tapfer, ritterlich, unerschrocken || keck, unverschämt || prahlerisch, großsprecherisch || **mozo ~**, mutiger Junge, m. || **caballo ~**, kräftiges, feuriges Pferd, n.
**arroga·r**, v. a. sich anmaßen, an sich reißen || ungebührlich beimessen, zuschreiben || an Kindesstatt annehmen *(Jur.)* || **-se**, sich anmaßen || sich mit Unrecht zuschreiben.
**arrojadi·llo**, m. Frauenschleier, m.
**arrojadi·zo, za**, adj. was sich werfen, schleudern läßt, leicht zu werfen. [nehmend.
**arroja·do, da**, adj. mutig, kühn, unter-
**arrojado·r**, m. Werfer, Schleuderer, m.
**arrojadu·ra**, f. Werfen, Schleudern, n.
**arroja·r**, v. a. werfen, schleudern, abschnellen || hinwerfen, wegwerfen || zurückwerfen, zurücktreiben || fortjagen, hinausjagen || hinauswerfen || ausspritzen || ausschütten || vergießen || ausschlagen, treiben, hervortreiben (Zweige, Knospen, Federn, Blattern) || von sich werfen (Glanz, Licht, Strahlen) || von sich geben, aushauchen (Geruch) || äußern, Gründe angeben *(Jur.)* || den Ofen glühendheiß machen || **~ la vaina**, fig. erklären, daß man das äußerste daran setzen wolle || **~ de sí**, fig. jemand von sich abschütteln || **arrojómelas y arrojéselas y volviómelas á ~**, wir haben uns gegenseitig die Wahrheit gesagt || **-se**, sich stürzen || sich erdreisten || **-se á alguna cosa**, sich in etwas stürzen || auf etwas losstürzen || **-se de alguna cosa**, sich von etwas herabstürzen || **-se sobre alguno**, über jemand herfallen || **-se de palabras**, unverschämte Reden führen.
**arro·je**, m. Knöpfe, f., Trieb, m. || linke Seite der Bühne, f. *(Th.)* || der vom Schnürboden aus den Vorhang durch sein Körpergewicht aufziehende Arbeiter m. *(Th.)* || **-s**, pl. Teil des Schnürbodens, wo solche Arbeiter stehen *(Th.)* [Dreistigkeit, Kühnheit, f.
**arro·jo**, m. Verwegenheit, Tollkühnheit, f. ||
**arrollado·r**, m. Seilrad, n., Seilscheibe, Seilwalze, f. (am Krahn 2c.)
**arrolla·r**, v. a. rollen, aufrollen, fortrollen, zusammenrollen, zusammenwickeln || fortwälzen || fortreißen || fortschwemmen || den Gegner im Streit zum Schweigen bringen || **-se**, aufrollen, von der schmalen Seite auseinander sprengen *(Mil.)*
**arromadiza·do, da**, adj. verschnupft.
**arromadiza·rse**, den Schnupfen bekommen.
**arromanza·do, da**, adj. im Versmaß der Romanze.
**arromanza·r**, v. a. ins Spanische übersetzen.
**arroma·do, da**, adj. stumpf.
**arroma·r**, v. a. stumpf machen, abstumpfen.
**arrompe·r**, v. a. urbar machen *(Agr.)*
**arrompi·do**, m. Neubruch, m., Neuland, Neugereut, n. *(Agr.)*
**arronza·r**, v. a. die Anker lichten *(Mar.)* || mit Hebeln fortbewegen *(Mar.)* || **~**, v. n. ablaufen, bis platt vor dem Wind abfallen *(Mar.)* || **gata de ~**, f. Penterhaken, m. *(Mar.)*
**arropa·do, da**, adj. **vino ~**, m. eingekochter Wein, m. [kleiden, n., Bekleidung, f.
**arropadu·ra, f. arropamie·nto**, m. Be-
**arropa·r**, v. a. kleiden, bekleiden, mit Kleidern versehen, bedecken || zudecken || **~ el vino**, eingekochten Most, Mostsirup in den Wein gießen || **-se**, sich kleiden, sich anziehen || sich zudecken.
**arro·pe**, m. Mostsirup, eingekochter Most, m. || **~ de moras**, Maulbeersirup.
**arrope·as**, fpl. Fesseln, Fußschellen, fpl. || Spannstricke, mpl.
**arrope·ra**, f. Gefäß für den Mostsirup, n.
**arropía**, f. andalusischer Honigkuchen, m.
**arropie·ro**, m. Honigkuchenbäcker, m. || Honigkuchenverkäufer, m.
**arrosca·do, da**, adj. schraubenförmig.
**arro·stia**, f. Gipskraut, n. *(Pfl.)*
**arrostra·r**, v. a. die Stirn bieten, beherzt entgegengehen, trotzen || **~**, v. n. zu etwas Neigung verspüren || **~ la muerte**, dem Tode ins Angesicht schauen || **-se**, trotzen, beherzt entgegengehen || **-se á alguna cosa**, sich an etwas wagen.
**arroya·da**, f. **ayorrade·ro**, m. Gießbach, m. || Schlucht, Bachfahrt, f., Hohlweg, m. || Überschwemmung durch Regen und Schnee, f.
**arroya·r**, v. a. Erdreich wegschwemmen, fortspülen || **~**, v. n. in Strömen regnen || **arroya**, es gießt in Strömen || **-se**, weggeschwemmt, ausgespült werden (Felder) || vom Rost angegriffen werden (Getreide).
**arroyi·co**, m. Bächlein, n.
**arro·yo**, m. Bach, m. || Bett eines Baches, n. || Rinnstein, m. || fig. Zusammenströmen flüssiger Dinge, n. || **poner en el ~**, fig. fam. vor die Thüre setzen || **-s de lágrimas**, Thränen-
**arroyue·la**, f. Bachblume, f. [strom, m.
**arroyue·lo**, m. poet. Bächlein, n.
**arro·z**, m. Reis, m., Reispflanze, f. || **~ blanco**, ausgehülster Reis || **~ rojo**, **~ en camisa**, **~ en cáscara**, Reis in Hülsen || **~ machacado**, geschroteter Reis || **~ flor**, f. Reisblumen, fpl.
**arroza·do, da**, adj. abgerieben || gefroren.
**arroza·l**, m. Reisfeld, n.
**arroza·r**, v. a. einfrieren, gefrieren.
**arrua·r**, v. n. grunzen (vom verfolgten Wildschwein) *(J.)*
**arrufadía**, f. Stolz, Eigendünkel, m.
**arrufa·do, da**, adj. stark gewölbt, in der Mitte gesenkt (Schiff, das Spring hat) *(Mar.)*
**arrufadu·ra**, f. Decksprung, Spring eines Decks, m. *(Mar.)*
**arrufalda·do, da**, adj. aufgekrämpelt.
**arrufa·r**, v. a. Spring geben, die Decken wölben *(Mar.)* || **~**, v. n. Spring haben *(Mar.)* || **-se**, zum Beißen die Zähne fletschen.
**arrufiana·do, da**, adj. frech, unverschämt, schamlos, verliedert || händelsüchtig.
**arrufiana·r**, v. a. zum Schurken machen || **-se**, schurkisch, liederlich werden.
**arru·fo**, m. Spring eines Decks, m. *(Mar.)*
**arru·ga**, f. Runzel, f. || Falte im Zeug, f.
**arrugación**, f. **arrugamie·nto**, m. Runzeln, Verrunzeln, n. || Runzligsein, n.
**arruga·do, da**, adj. runzelig, gerunzelt || zusammengeschrumpft || gefältelt.
**arruga·r**, v. a. runzeln, runzlig machen || Papierwäsche falten || **~ la frente**, die Stirn runzeln, in Falten ziehen || **-se**, sich runzeln, runzlig werden, Runzeln bekommen || zusammenschrumpfen || joc. sterben.
**arru·gia**, f. Gang, Stollen in Goldbergwerken, m. *(Bgb.)*
**arrugón**, m. große Runzel, f. || Schnörkel an Schnitzereien, m.
**arruinado·r, ora**, adj. zu Grunde richtend.
**arruinamie·nto**, m. Umsturz, m., Zerstörung, f. || Zugrunderichten, n.
**arruina·r**, v. a. zerstören || einreißen, umstürzen, in Trümmer legen || zu Grunde richten || **-se**, einstürzen || in Verfall geraten, verfallen || zu Grunde gehen. [kosend.
**arrullado·r, ora**, adj. schmeichlerisch, lieb-
**arrullado·r**, m. Schmeichler, m. [n.
**arrullamie·nto**, m. Einwiegen der Kinder,
**arrulla·r**, v. a. einwiegen, in den Schlaf wiegen || einsingen, einlullen, in den Schlaf singen || **~**, v. n. girren, rucken, wie die Tauben || fig. liebeln, verliebte Schäkerei treiben || **-se**, sich in Träumereien wiegen || über dem Singen einschlafen, wie kleine Kinder.
**arru·llo**, m. Wiegen, Einwiegen der Kinder, n. || Wiegenlied, n. || Girren, Rucken der Tauben, n.
**arru·ma**, f. Stauen, n. *(Mar.)* || Ladungsraum, m. *(Mar.)* || **poner ~**, stauen *(Mar.)*
**arruma·co**, m. Naserümpfen, als Zeichen von Verachtung oder Freundlichkeit, n. || **-s**, pl. Liebesneckerei, f., Koseblicke, mpl.
**arrumado·r**, m. Schichter, Stauer, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*
**arruma·je**, m. Schichtung, Stauung, f.
**arruma·les**, mpl. unsinniges Geschwätz, n.
**arruma·r**, v. a. schichten, stauen, verstauen, die Ladung richtig verteilen *(Mar.)*
**arrumazón**, m. Stauung, f. *(Mar.)* || Bank, f., dichtes Gewölk am Horizont *(Mar.)*
**arrumba·das**, fpl. Seitengänge am Vorderkastell einer Galeere, mpl. *(Mar.)*
**arrumbado·r**, m. Ruderbesteurer, m.
**arrumbamie·nto**, m. Zurückkommen in den Strich, auf dem man segeln will, n. *(Mar.)*
**arrumba·r**, v. a. aufräumen, als unnütz beiseite legen || durch Gründe überführen, zum Schweigen bringen || Wein auffüllen || das Schiff wieder in den Strich bringen, auf dem man segeln will *(Mar.)* || auf der Seekarte Windrosen einzeichnen *(Mar.)* || das Land, die Küste peilen *(Mar.)* || **-se**, wieder in den Strich kommen *(Mar.)*
**arrumue·co**, m. Naserümpfen, n. [fpl.
**arrunfla·da**, f. Karten von einer Farbe,
**arrunfla·r**, v. a. aufeinanderfolgende Karten von einer Farbe geben (im Kartenspiel) || **-se**, Karten von einer Farbe bekommen.
**arrurru·z**, f. Pfeilwurzel, f. || Pfeilwurzmehl, n. [*(Pfl.)*
**arsáfraga**, f. schmalblätteriges Sium, n.
**arsena·l**, m. Schiffsarsenal, Schiffszeughaus, n. *(Mar.)* || Besteck chirurgischer Instrumente, n. || Beschreibung solcher, f. || fig. Rüstkammer, f.
**arseniado, da**, adj. arsenikhaltig.
**arseniato**, m. arsenikfaures, arsensaures Salz, n. *(Chem.)* || **~ de cal**, arsenikfaurer Kalk, m. || **~ cobáltico**, Kobaltbeschlag, m. || **~ de cobre**, arsenikfaures Kupferoxyd, n. || **~ ferrífero**, Eisenpechharz, n. || **~ de plomo**,

arsenikſaures Bleioxyd || **~ de potasa,** arſenikſaures Kali, n. || **~ pulverulento,** Kobaltarsenical, adj. arſenikhaltig. [blüte, f.
**arsenicita,** f. Arſenizit, Pharmakolith, m.
**arsénico,** m. Arſenik, Scherbenkobalt, m., Fliegengift, n. || **~ blanco,** Hüttenrauch, m., Giftmehl, n., Arſenikblüte, f. || **~ nativo, ~ natural,** gediegener Arſenik || **~ negro,** grauer Arſenik || **~ rojo,** Rauſchgelb, n. || **~ testáceo, régulo de ~,** m. Arſenikkönig, m. || **~ sublimado,** Fliegenkobalt, Fliegenſtein, m. || **sulfato de ~,** m. Arſenikvitriol, m. || **hígado de ~,** m. Arſenikleber, f. *(Chem.)*
**arsénidos,** mpl. Arſenide, Arſenikmineralien, npl. [haltig.
**arsenifero, ra,** adj. arſenikführend, arſen**arsenio·so, sa,** adj. arſenig.
**arse·nio-sulfu·ro,** m. Arſenikkies, m.
**arseni·to,** m. arſenigſaures Salz, n. *(Chem.)*
**arseniura·do, da,** adj. Arſenik-.
**arseniu·ro,** m. Arſenikmetall, Arſenikamalgam, n.
**arsenote·l, ela,** adj. Zwitter-. [m.
**arsés,** m. ſenegambiſcher Fliegenſchnäpper,
**arsis,** f. Aufſchlag, Auftakt, ſchlechter Taktteil, m., Hebung, f., ant. tesis *(Mus.)*
**art,** m. in Katalonien: Netz für kleine Seefiſche, n.
**arta,** f. Wegerich, m. *(Pfl.)* || **~ de agua,** Waſſerwegerich, Froſchlöffel, m. || **~ de monte,** ſtaudiger Wegerich, Flöhkraut, n.
**ártabro,** m. Bewohner einer Gegend in Galicien, zwiſchen dem Hafen von Camariñas und den Vorgebirgen Ortegal und Varas einerſeits, dem Meer und den Gebirgen von Montemayor und la Faladora andererſeits, m.
**artación,** f. Verſtopfung, f. *(Path.)*
**artadegua,** f. Flöhkraut, n.
**arta·do, da,** adj. in der Zeit beſchränkt, mit Bezug auf die Weichen.
**arta·l,** m. berühmter aragoniſcher Geſchlechtsname / eine Art Paſtete. [Obſtpaſtete, f.
**artalejo, artalete,** m. kleine Fleiſch- und
**artamia,** f. Schnellflügler, m. *(V.)*
**artanita,** f. Schweinsbrot, n., Erdſcheibe, Waldrübe, f. *(Bot.)* [*(Chem.)*
**artanitina,** f. Artanitin, Cyklamin, n.
**artapelio·te,** m. Nordoſt, m. *(Mar.)*
**arta·r,** v. a. zwingen.
**Ártares,** m. Herz des Skorpions, n. *(Astr.)*
**arte,** m. & f. Kunſt, f. (beſonders im höheren Sinn) || Kunſtgriff, m., Liſt, f. || Vorſicht, f. || Wiſſenſchaft, f. || Handwerk, n. || Fabrik, f. || Fiſchergarn, Fiſchernetz, n. || Sprachlehre, f. || Lehrbuch über eine Kunſt oder Wiſſenſchaft, n. || körperliche Beſchaffenheit, f., körperlicher Zuſtand, m. || **~ de balestilla,** Fiſchernetz mit Harpune || **~ del bou,** Grundſchleppnetz, n. || **~ de pareja,** dreimaſchiges Standnetz || **~ cisoria,** Vorlegekunſt || **~ de lana,** Tuchweberei, f. || **~ del manejo,** Reitkunſt || **~ militar,** Kriegskunſt || **~ oratorio,** Redekunſt || **~ para pescar,** Fiſchergarn, n. || **~ de seda,** Seidenweberei || **~ tormentaria,** f. Geſchützkunſt, Geſchützwiſſenſchaft || **~ notoria,** Stein der Weiſen, m. || **obra de ~ mayor,** vorzügliches Kunſtwerk, n. || **de ~,** dergeſtalt, ſo daß || **de muy mal ~,** in ſehr ſchlechtem Zuſtand || **con ~ y primor,** auf künſtliche Weiſe || **tener buen, mal ~,** gut, ſchlecht ausſehen || **–s,** pl. die drei philoſophiſchen Wiſſenſchaften: Logik, Phyſik, Metaphyſik || **curso de –s,** m. philoſophiſcher Lehrkurſus, m. || **lector de –s,** m. Profeſſor der Philoſophie, m. || **bellas –s,** die ſchönen Künſte || **–s liberales,** die freien Künſte || **artes mecánicas,** Handwerke, npl. || **–s nobles,** die ritterlichen Künſte || **malas –s,** unwürdige, niederträchtige Mittel, npl. [deutende Kunſt, f.
**artecillo,** m. **artecilla,** f. kleine unbe**artefacto,** m. Kunſterzeugnis, n.
**artejo,** m. Gelenk, Gelenk am Finger, an der Zehe, Fingergelenk, n. *(An.)*
**artemisa, artemisia,** f. Beifuß, m. *(Pfl.)* || Mutterkraut, n. || **~ bastarda,** Schafgarbe, f.
**artemisadas,** fpl. Beifußarten *(Pfl.)* / *(Pfl.)*
**artemisado, da,** adj. beifußartig *(Bot.)*
**artemisina,** f. Beifußbitter, n. *(Chem.)*
**artemón,** m. Besanmaſt, Hintermaſt, m. *(Mar.)* || großes Segel einer Galeere, n. *(Mar.)*
**artemonia·no,** m. Anhänger der Sekte des Artemon, im 3. Jahrhundert.
**artera,** f. Werkzeug zum Brotzeichnen, n.
**arteramente,** adv. mit Liſt.
**arterciana·do, da,** adj. mit dem dreitägigen Fieber behaftet. [*(Path.)*
**artereurismo,** m. Schlagadergeſchwulſt, f.
**arteria,** f. Schlagader, Pulsader, Arterie, f. *(An.)* || **~ acromial,** Schulterhöhenarterie || **~ angular,** Winkelpulsader || **áspera ~,** Luftröhre, f. || **~ aorta ventral,** große Bauchſchlagader || **~ celiaca,** kurze Bauchpulsader || **~ coronaria,** Kranzarterie || **~ epigástrica,** große Oberbauchſchlagader || **~ espermática,** Samenſchlagader || **obturatriz,** Hüftbeinlochſchlagader || **~ ranina,** Froſchader || **–s emulgentes,** pl. Nierenblutadern, pl.
**arteria,** f. Kunſtgriff, m., Liſt, Verſchlagenheit, f. || Gingelenk, n. [leiden, n.
**arteriaco,** m. Mittel gegen Luftröhren**arterial,** adj. zu den Schlagadern gehörig, arteriös, Pulsader- || **traqueas –es,** fpl. Lungenpulsadern, fpl.
**arterialidad,** **arteriosidad,** f. arterieöſe Eigenſchaft des Blutes, f.
**arterializar,** v. a. in Arterienblut verwandeln || **–se,** in Arterienblut verwandelt werden. [*(Path.)*
**arterióctasis,** f. Arterienausdehnung, f.
**arterioclasia,** f. Erſchlaffung der Pulsadern, f. [*(Chir.)*
**arteriodemo,** m. Arterienunterbinder, m.
**arteriografía,** f. Pulsaderbeſchreibung, f.
**arteriógrafo,** m. Pulsaderbeſchreiber, m.
**arteriola,** f. kleine Pulsader, f.
**arteriología,** f. Pulsaderlehre, f.
**arteriólogo,** m. Pulsaderkenner, m. [reich.
**arterioso, sa,** adj. pulsaderartig || arterien**arteriotomía,** f. Schlagaderöffnung, f.
**arteritis,** f. Schlagaderentzündung, f. *(Path.)*
**arte·ro, ra,** adj. liſtig, ſchlau, verſchlagen.
**arte·sa,** f. Backtrog, m. || Mulde, Gelte, f. || Baumkahn, m. || Ablauftrog für geteertes Tauwerk, m. *(Mar.)*
**artesa·no,** m. Handwerker, m.
**artesia·no, na,** adj. artéſiſch || **pozo ~,** m. arteſiſcher Brunnen, m.
**artesi·no, na,** adj. aus Artois.
**artesi·lla,** f. kleiner Backtrog, m. || Mörtelkübel, m. || Trog, Kaſten, in den die Eimer eines Waſſerwerkes das Waſſer ausgießen || hölzerner Trichter an der Putzmühle, m. || Spiel, wobei der Reiter im Galopp unter einem hochhängenden, beweglichen, mit Waſſer gefüllten Trog durchreitet und mit der Lanze daranſtößt, ohne daß ſein Pferd von dem ausſtrömenden Waſſer begoſſen werden darf, n.
**artesón,** m. Scheuerfaß, n. || Winzerbutte, f. || Felderdecke, f. *(Arch.)* || Pumpenkaſten in den Gruben von Almadén, m. *(Egb.)*
**artesona·do, da,** adj. mit Stuccaturarbeit verziert (Zimmerdecke).
**artesona·do,** m. Kettenzüge, mpl., Zopf, m., Flechtwerk einer Felderdecke *(Arch.)*
**artesona·r,** v. a. Stuccaturarbeit an Zimmerdecken anbringen. [kleiner Kübel, m.
**artesoncillo,** m. kleines Scheuerfaß, n.,
**artesue·la,** f. kleiner Backtrog, m.
**artete,** m. Fiſchernetz, n.
**artética,** f. Gicht, f. *(Path.)*
**artético, ca,** adj. gichtiſch || mit der Gicht behaftet, gichtleidend || gichtwidrig.
**artetísco, ca,** adj. eines Gliedes beraubt.
**artiaga,** f. Eichenwald, m.
**ártico, ca,** adj. nördlich, arktiſch || **polo ~,** m. Nordpol, m. || **círculo polar ~,** Nordpolarkreis, m. || **tierras –as,** fpl. Nordpolarländer, npl.
**ártico,** m. Nordpol, m.
**artícola,** adj. in der Nähe des Nordpols wohnend.
**artícola,** m. Bärenvogel, m. (Nachtfalter).
**articulación,** f. Knochenfügung, Gelenkfügung, Einfügung, Gliederfuge, f. *(An.)* || Gelenk, n. *(Bot.)* || deutliche, gegliederte Ausſprache, f. || Verbinden, Paaren, Gliedern, n. || **~ de la voz,** Gliederung, Modulierung der Stimme, f. [vernehmlich.
**articuladamente,** adv. deutlich, klar ||
**articulado, da,** adj. gegliedert.
**articulado,** m. Artikel eines Vertrages, Geſetzes ꝛc., mpl. || Erörterungen einer Rechtsſchrift, fpl. || **–s,** pl. Gliedertiere, npl., ant. vertebrados.
**articular,** adj. die Glieder, Gelenke betreffend *(An.)* || Knoten- *(Bot.)* || **enfermedad ~,** f. Gliederkrankheit, Gelenkkrankheit, f.
**articular,** v. a. durch Gelenke ineinanderfügen || deutlich ausſprechen || nennen || Fragepunkte aufſetzen, nach denen die Zeugen zu vernehmen ſind *(Jur.)* || **–se,** durch Gelenke zuſammengefügt ſein *(An.)* [tung, m.
**articulista,** m. Artikelſchreiber einer Zeit**artículo,** m. Gelenk, Glied, n. *(An.)* || Abſchnitt, Punkt, Artikel in einem Vertrag, einer Rechnung, m. || Zeitungsartikel || Warengattung, f., Warenartikel || ſtreitiger Nebenpunkt *(Jur.)* || Abſchnitt, Glied der Inſelten || Knoten, Knotenteil, m., Glied *(Bot.)* || Artikel, Geſchlechtswort, n. *(Gr.)* || **~ determinado,** beſtimmter Artikel *(Gr.)* || **~ indeterminado,** unbeſtimmter Artikel *(Gr.)* || **~ de fe,** Glaubensſatz, m. || **~ de comercio, de consumo,** Ware, f., Artikel || **~ de fondo,** Leitartikel einer Zeitung || **~ de la muerte,** Todeskampf, m. || **formar ~,** Nebenklage erheben *(Jur.)* || **formar, hacer ~ de alguna cosa,** etwas beſtreiten, erſchweren || **–s,** pl. Glaubensartikel, Glaubensgrundſätze, mpl.
**articulo·so, sa,** adj. gegliedert. [werben.
**artifice,** adj. ſinnreich im Anſchaffen, Er**artífice,** m. Künſtler, m. || fig. Urheber, m. || **el soberano ~ de la natura,** Gott der Schöpfer. [hervorgebracht.
**artificial,** adj. künſtlich, durch die Kunſt
**artificiar,** v. a. künſtlich machen, mit Kunſt hervorbringen || **–se,** auf Mittel ſinnen, grübeln, nachſinnen.
**artificiero,** Feuerwerker, m. *(Mil.)*
**artificio,** m. Kunſt, Kunſtfertigkeit, Geſchicklichkeit, Künſtlichkeit, f. || künſtliche Arbeit, f. || Kunſtwerk, n. || Kunſtgetriebe, n. || Kunſtſtück, n. || Kunſtgriff, m. || Liſt, Verſchlagenheit, f., Ränke, Schliche, pl. || **~ de fuego, fuego de ~,** m. Feuerwerk, n. || **~ de pólvora,** Kunſtfeuerwerk || **~ de Januelo,** das Waſſerwerk, die Waſſerkunſt von Toledo || **–s,** pl. Taſchenſpielerkünſte, fpl.
**artificio·so, sa,** adj. künſtlich, kunſtreich || ſinnreich erfunden oder verfertigt || verſchmitzt, verſchlagen, abgefeimt, hinterliſtig, ränkevoll.
**artifilo, la,** adj. mit Knoſpen und Zweigen an den Blättern *(Bot.)*
**artifle,** m. Stück Lehm in Geſtalt eines Dreifußes, von den Töpfern angewendet, damit ſich die Töpfe im Ofen nicht ſtoßen, n.
**artiga,** f. friſch angebautes Feld, n.
**artigar,** v. a. brachen, ein Brachfeld anbauen *(Agr.)*
**artijol,** m. Stechwinde, f. *(Bot.)*
**artilejo,** m. Roſtbraten am Spieß, m., Roſtſchnittchen, fpl.
**artilugio,** m. Ränke, Schliche, pl.
**artillado,** m. Schiffsgeſchütz, n. *(Mar.)*
**artillar,** v. a. mit Geſchütz verſehen *(Mar., Mil.)*
**artillería,** f. Geſchütz, n. *(Mil.)* || Zungenſpiel, Zungenwerk an der Orgel, n. || Geſchützkunſt, Geſchützwiſſenſchaft, f., Geſchützweſen, n. || Geſchützmannſchaft, f. || **~ de campaña,** Feldgeſchütz || **~ ligera,** Geſchütze leichten Kalibers (Feld-, Gebirgs-, Ausfall-, Landungsgeſchütze) | **~ media,** Geſchütze mittleren Kalibers (Belagerungs-, Feſtungs-, Küſtengeſchütze) || **~ gruesa, ~ perforante,** Geſchütze ſchweren Kalibers (Feſtungs- und Schiffsgeſchütze bis zu 40 Centimeter Durchmeſſer) || **~ de á caballo,** leichtes reitendes Geſchütz || **~ de sitio, ~ de guerra,** Belagerungsgeſchütz || **~ de marina,** Schiffsgeſchütz || **pieza de ~,** f. Stück Geſchütz, n. || **manejar la ~, das Geſchütz bedienen || la ~ de Cupido,** Geld bei Männern; Schönheit, Anmut, Liebreiz, Talent, Geiſt bei Frauen.
**artillero,** m. Lehrer der Geſchützwiſſenſchaft, m. || Geſchützſoldat, Kanonier, Feuerwerker, Stückmeiſter, m. *(Mil.)* || Kohlenbrennermeiſter, m.
**artimaña,** f. Betrügerei, f. || Tierfalle, f.
**artimón,** m. Fock, f., Fock-Vorſegel auf lateiniſchen Fahrzeugen *(Mar.)* || Hinterbeſanmaſt, m. *(Mar.)*
**artina,** f. Frucht des Wolfsdorns, f.
**artinios,** mpl. die Ätolier.
**artiomorfo, artiozoario,** m. ebenmäßig zweigliederig gebildetes Tier, n.
**artisón,** m. Kleidermotte, f., Holzwurm, m.
**artista,** adj. zur Kunſt gehörig, auf die Kunſt bezüglich || künſtlerisch, kunſtgerecht, kunſtreich.
**artista,** m. Künſtler, m. || Student, der den philoſophiſchen Kurſus durchmacht, m. || Lehrer der Philoſophie, m.
**artístico, ca,** adj. künſtlerisch || kunſtgerecht.
**artitud,** f. Verſtopfung, f. *(Path.)* || Enge der weiblichen Geſchlechtsteile, f. *(An.)* || Einringeln der Zeugungsglieder, n.
**artiza·do, da,** adj. kunſtverſtändig.
**arto, artos,** m. Wolfsdorn, m. || Name eines Fiſchernetzes in Palamos, m.
**artocárpeas,** fpl. brotbaumartige Pflanzen.
**artocárpeo, pea,** adj. brotbaumartig.
**artocarpo,** m. Brotbaum, m. [lebend.
**artófago, ga,** adj. broteſſend, von Brot
**Artofilax,** m. Bärenhüter, m. *(Astr.)*
**artolas,** fpl. Doppelſitz auf einem Pferd, m. || Krankenkorb der Maultiere, m.

**artólatro,** m. Brotverehrer, Anbeter der Hostie, m. (Spottname der Christen).
**artolí·to,** m. Brotstein, m.
**artomé·l,** m. Umschlag aus Brot und Honig, m. *(Med.)*
**artón,** m. Pisangbaum, m.
**artonomía,** f. Kunst des Brotbereitens, f.
**artonómico, ca,** adj. zur Brotbereitungskunst gehörig.
**arto·ota,** f. die leicht gebärende Frau, f.
**a·rtos,** mpl. Glieder, Gliedmaßen, npl. *(Med.)*
**artotí·de,** m. Bärenohr, Wundersamenkraut, n. [schmerzen *(Path.)*
**artra·lgia,** f. Gliederreißen und Gelenk-
**artrálgico, ca,** adj. das Gliederreißen betreffend *(Path.)*
**artrémbolo,** m. Gliedereinrenker, Gliedereinrichter (Werkzeug), m. *(Chir.)*
**artrífugo, ga,** adj. gichtheilend. [*(Path.)*
**artrítico, ca,** adj. gichtisch, gichtbrüchig
**artri·tis,** f. Gicht, f. *(Path.)* || **~ cefálgica,** Kopfgicht *(Path.)*
**artroca·cis,** f. Winddorn, m., chronische Knochengelenkentzündung *(Path.)*
**artrocacología,** f. Verrenkungslehre, f. *(Path.)* [tem Kopf, npl.
**artrocefáleas,** fpl. Schalktiere mit getrenn-
**artroera·l,** adj. mit gegliederter Ausstrahlung des Rückenwirbels.
**artroera·l,** m. gegliederte Ausstrahlung des Rückenwirbels der Gliedertiere, f.
**artro·dia,** f. Nußgelenk, n., flache, bewegliche Gelenkfügung, f. *(An.)* || Seeblase, Gallertaue, f. *(Pfl.)* [gehörig *(An.)*
**artrodia·l,** adj. zu einem flachen Gelenk
**artródico, ca,** adj. gallertähnlich *(Bot.)*
**artródicos,** mpl. gegliederte Pflanzentiere, npl. [schmerz, m. *(Path.)*
**artrodi·nia,** f. wiederkehrender Gelenk-
**artroflogo·sis,** f. Gelenkentzündung, f. *(Path.)*
**artroga·stras,** fpl. Gliederspinnen, fpl.
**artroga·stro, tra,** adj. mit gegliedertem Bauch (Spinnen).
**artrografía,** f. Gelenkbeschreibung, f.
**artrología,** f. Gelenklehre, f.
**artro·mbo,** m. Einrichtung verrenkter Glieder, f. *(Chir.)*
**artromeni·nge,** m. Gelenkkapsel, f. *(An.)*
**artromeningeo, gea,** adj. zu den Gelenkkapseln gehörig *(An.)* [lenkkapseln, f. *(Path.)*
**artromeningi·tis,** f. Entzündung der Ge-
**artrón,** m. Gelenk, Glied, n., bewegliche Knochenfügung, f. *(An.)* [*(Path.)*
**artrona·lgia,** f. Gelenkschmerzen, mpl.
**artro·nco,** m. Gelenkgeschwulst, f. *(Path.)*
**artropuo·sis,** f. Gelenkeiterung, f. *(Path.)*
**artro·sis,** f. Gelenkfügung, bewegliche Knochenfügung, f. *(An.)* [fpl.
**artrostileas,** fpl. Pflanzen mit Gelenkstiel,
**artu·ña,** f. Mutterschaf, dessen Lamm nach der Geburt starb, n.
**artu·ra,** f. Nageleinwachsen, n. *(Path.)*
**Artu·ro,** m. der große Bär, Wagen *(Astr.)*
**aru·co,** m. neungürteliges Gürteltier, n.
**arúgas,** fpl. Muttertraut, n.
**árula,** f. kleiner Altar, m.
**aru·m,** m. Aaronswurzel, Zehrwurz, f. *(Pfl.)* || **~ maculado,** Magenwurzel.
**arundináceas,** fpl. Rohrarten, fpl. *(Pfl.)*
**arundináceo, cea,** adj. rohrartig *(Bot.)* || im Schilf lebend.
**aruñón,** m. fam. Kratzer, m. || fig. Dieb, m.
**arúspice, arúspez,** m. Opferschauer, Eingeweidebeschauer, m., Weissager aus den Eingeweiden der Opfertiere (bei den alten Römern).
**aruspici·na,** f. **aruspici·smo,** m. Opferschau, f. || Weissagung aus der Opferschau, f.
**arveja, arveja·na,** f. Platterbse, f. || Wicke, f. || **~ silvestre,** Waldwicke. [erbsenfeld, n.
**arveja·l, arveja·r,** m. Wickenfeld, Platt-
**arveja·lba,** f. wilde Wicke, f.
**arvejo,** m. Kichererbse, f.
**arvejón,** m. **arvejo·na,** f. Erbsenwicke, f. || **~ loca,** wilde Wicke.
**arve·la,** f. Eisvogel, Königsfischer, m.
**arve·nse,** adj. auf Feldern wachsend, Feld-, Acker- *(Bot.)*
**arvícola,** adj. auf Äckern lebend.
**arvícola,** m. Feldmaus, f.
**arvicole·nse,** adj. feldmausähnlich.
**arvicole·nses,** mpl. Feldmäuse, Wühlmäuse, fpl.
**arvicultu·ra,** f. Getreidebau, m.
**a·rza,** f. Schiffswinde, f. *(Mar.)*
**arzobispa·do,** m. Erzbistum, n. || erzbischöfliche Würde, f.
**arzobispa·l,** adj. erzbischöflich.
**arzobi·spo,** m. Erzbischof, m.
**arzo·lla,** f. Spitzklette, Frauendistel, f.
**arzón,** m. Sattelbaum, Sattelbogen, m. || Handhabe, f. || **–es,** pl. Seitenblätter am Strumpfwirkerstuhl, npl.
**arzue·lla,** f. Färbermoos vom Kap Verde, n.
**as,** m. As, Daus, n., das eins auf Karten, Würfeln, Dominosteinen || As, altrömische Kupfermünze und altrömisches Gewicht || **~ de guía, asa de guía,** f. Leibknoten, m. *(Mar.)*
**a·sa,** f. Handhabe, f., Henkel, Griff, m., Ohr, n. || knieartige Beugung, f., Knie, n. *(An.)* || Anlaß, Vorwand, m., Veranlassung, f. || **~ de cántaro,** gemeiner Weißkohl, m. || **~ de guía,** Leibknoten, m. *(Mar.)* **ser muy del ~, ser amigo del ~,** jemandes vertrauter Freund sein || **en –s,** mit in die Seiten gestemmten Armen || **ponerse en –s,** die Hände in die Seiten stemmen.
**a·sa,** f. Asant, m. || **~ dulce,** Benzoe, f., wohlriechender Asant || **~ fétida,** stinkender Asant, Teufelsdreck, m.
**asá,** adv. es ist ganz einerlei || **así que ~,** so wie so, auf die eine wie die andere Art.
**asabala·do, da,** adj. elfenähnlich (Pferde in Kuba).
**asabie·ndas,** adv. wissentlich || vorsätzlich.
**asabora·r, v. a.** Speisen würzen, schmackhaft machen. [Saft, n.
**asación,** f. Kochen von Arzneien im eignen
**asade·ro, ra,** adj. zum Braten geeignet.
**asa·do,** m. Braten, m. || Bratengerichte, npl., Bratengänge, mpl.
**asado·r,** m. Bratspieß, m. || Bratenwender, m. || der den Bratenwender in Bewegung setzende Hund, m. || Bratofen, m. || **~ de bomba,** Pumphaken, m. *(Mar.)* || **~ del tambor,** Bratenwender || **del ~ á la boca,** aus der Hand in den Mund || **parece que come –es,** fam. er geht, als hätte er einen Ladestock verschluckt.
**asadora·zo,** m. Riesenbratspieß, m. || Schlag, Stich mit dem Bratspieß, m.
**asadorci·llo,** m. kleiner Bratspieß, m.
**asadu·ra,** f. Geschlinge des Schlachtviehs, n. || Aufbruch, m., Gescheide, Geräusch, Gelünge, n., des Wildes *(J.)*
**asaduría, asadura,** f. Abgabe für den Durchtrieb des Viehs, f.
**asaduri·lla,** f. kleines Geschlinge, n.
**asaetado·r, ora,** adj. poet. mörderisch || **miradas –es,** fpl. tödlich verwundende, unwiderstehliche Blicke, mpl.
**asaetado·r,** m. Pfeilschütze, m. || Bogenschütze, Armbrustschütze.
**asaete·ar,** v. a. mit Pfeilen beschießen, angreifen, verwunden, töten || fig. mit Liebespfeilen verwunden.
**asaetina·do, da,** adj. der Halbseide ähnlich.
**asaetina·r,** v. a. halbseideähnlich weben.
**asagán,** m. Warendecke auf den philippinischen Schiffen, f. [lich *(Th.)*
**asaineta·do, da,** adj. einem Nachspiel ähn-
**asalaria·do, da,** adj. besoldet || **hombre ~,** m. Lohnarbeiter, m. [dingen.
**asalaria·r,** v. a. besolden || **–se,** sich ver-
**asali·r,** v. a. unversehens angreifen.
**asalmona·do, da,** adj. lachsartig, dem Lachsfleisch ähnlich || **trucha –a,** f. Lachsforelle, f.
**asaltado·r,** m. Angreifer, m. || Straßenräuber, m. || Sturmläufer, Stürmender, m. *(Mil.)*
**asalta·r,** v. a. angreifen, anfallen || anwandeln, anfechten (Versuchung) || befallen (Krankheit, Sturm, Tod) || stürmen, bestürmen, mit Sturm angreifen, Sturm laufen *(Mil.)* || **–se,** angegriffen werden.
**asa·lto,** m. Angriff, Anfall, m., Bestürmung, f. || Überfall, Anfall einer Krankheit, des Todes || Angriff, Sturm, Sturmangriff, Sturmlaufen, Stürmen, n. *(Mil.)* || Gang, Fechtergang, m., Fechtübung, f. || Anfall eines Straßenräubers || **dar ~, dar el ~,** stürmen, Sturm laufen *(Mil.)* [*(Bot.)*
**asalvilla·do, da,** adj. kredenztellerförmig
**asambla·je,** m. Verband, Werksatz, m., Zutage, f. *(Zimm.)*
**asamble·a,** f. Versammlung, Zusammenkunft, f. || vornehme Gesellschaft, f. || Gesellschaftshaus, n. || Gerichtshof der Johanniter, m. || Vergatterung, f., Zapfenstreich, m. *(Mil.)* || Zusammenziehung von Truppen, f. *(Mil.)* || **~ constituyente,** die Verfassung gebende Versammlung || **~ electoral,** Wahlversammlung *(Parl.)* || **~ primaria,** Vorversammlung || **~ representativa,** Abgeordnetenhaus, n. || **toque de ~,** m. Appellschlagen, n., Appell, m., Vergatterung, f. *(Mil.)*
**asa·na,** m. wohlriechendes Holz von den Philippinen, n.
**Asa·ngue,** f. Leier, f. *(Astr.)*
**asaoʼna,** f. Zusammenrottung, f.
**asa·r,** v. a. braten, rösten || **–se,** braten, gebraten werden || fig. braten, vor Hitze verbraten || **–se vivo,** von der Sonnenhitze sehr gequält werden.
**asarabácara,** f. Haselwurz, f.
**asara·ca,** f. Schlehdorn, Schwarzdorn, m.
**asarga·do, da,** adj. sarschartig.
**asarí·na,** f. großer Dorant, m., eigentliches Löwenmaul, n. *(Pfl.)* || Haselwurzkampfer, m., Haselwurzbitter, Asarin, n. *(Chem.)*
**ásaro,** m. Haselwurz, f. || **~ de Europa,** wilde Narde, f.
**asaro·ides,** adj. haselwurzartig *(Bot.)*
**asasi,** m. Lorbeer von Guinea, m.
**asatina·do, da,** adj. atlasartig.
**asativo, va,** adj. in seinem eigenen Safte gekocht (Heilmittel).
**asaya·r,** v. a. versuchen. [sehr.
**asa·z,** adv. genug, sattsam, hinlänglich,
**asazo·e,** f. Assajoe, f., abyssinische Pflanze gegen den Schlangenbiß. [ähnlich.
**asbestifo·rme,** adj. asbestartig, asbest-
**asbestini·ta** f., Strahlstein, grüner Amphibol, m. [von Asbest.
**asbesti·no, na,** adj. asbestähnlich || asbesten,
**asbe·sto,** m. Asbest, Amiant, Steinflachs, m. || **~ leñoso,** Asbestholz, n.
**asboli·no,** m. Asbolin, n. *(Chem.)*
**ascalabo·te,** m. Salamandereidechse, f.
**ascalaboto·ides,** adj. der Salamandereidechse ähnlich.
**ascala·fia,** f. ägyptische Ohreule, f.
**ascala·fo,** m. Faltenjungfer, f. (Netzflügler).
**ascalo·nia,** f. Schalottenzwiebel, f.
**ascalo·nita,** m. Askalonit, m.
**ascalo·nita,** adj. askalonitisch. [*(Path.)*
**ascardamie·ta,** m. Starrsüchtiger, m.
**ascárides,** mpl. Spulwürmer, Afterwürmer, mpl. || Samenkörner gegen Spulwürmer, npl. *(Bot.)*
**ascarideo, ea,** adj. spulwurmähnlich.
**ascario, ia,** adj. zur Sekte der Askarier gehörig.
**ascende·ncia,** f. aufsteigende Linie, Verwandtschaftslinie, f. || Ahnen, Vorfahren, mpl., Abkunft, Sippe, f., Stamm, m. || Aufsteigen der Gestirne, n. *(Astr.)*
**ascende·nte,** adj. aufsteigend *(Astr.)* || **astro ~,** Stern, unter dem einer geboren ist || **nudo ~, nudo boreal,** aufsteigender Knoten, Drachenkopf, m. *(Astr.)* || **signos –s,** mpl. aufsteigende Zeichen des Tierkreises (durch welche die Sonne zum Nordpol steigt), npl. *(Astr.)*
**ascende·nte,** m. Aufgangspunkt einer Gestirnbahn, m. *(Astr.)* || Gestirn, das in der Geburtsstunde am Horizont erscheint, n. || hohe, günstige Stellung der Gestirne bei der Geburt eines Menschen, f.
**ascende·r,** v. a. befördern || **~,** v. n. steigen || höhersteigen, befördert werden || betragen, sich belaufen (auf eine Summe).
**ascendie·nte,** adj. aufwärtssteigend, aufsteigend || wachsend *(Math.)* || aufsteigend *(Bot.)* || **línea ~,** f. aufsteigende Linie, f. (Verwandtschaft) || **vasos –s,** m. obere Gefäße, npl. *(Astr.)*
**ascendie·nte,** m. Ansehen, Übergewicht, n., Einfluß, m., Herrschaft über jemandes Gemüt, f. || Geschick, n., fig. Stern, m. || Verwandter in aufsteigender Linie, vom Vater an gerechnet, m. || **–s,** Blutsverwandte in aufsteigender Linie, Ahnen, mpl.
**ascensión,** f. Aufsteigen, Hinaufsteigen, Emporsteigen, n. || Aufsteigung der Säfte, f. *(Bot.)* || Aufsteigen von Flüssigkeiten in Haarröhren *(Phys.)* || Aufgang eines Punktes des Äquators zugleich mit einem Stern, m. *(Astr.)* || Aufgang der Gestirne *(Astr.)* || **~ recta,** gerade Aufsteigung, f. *(Astr.)* || **~ oblicua,** schiefe Aufsteigung *(Astr.)*
**Ascensión,** f. Christi Himmelfahrt, f. || Bild, Christi oder Mariä Himmelfahrt darstellend, n. *(Mal.)* || Himmelfahrtsinsel, f. (im Atlantischen Ozean).
**ascensiona·l,** adj. aufsteigend *(Astr.)* || **diferencia ~,** f. Aufsteigungsunterschied der Gestirne, m. *(Astr.)* || **fuerza ~,** f. in die Höhe treibende Kraft, f. *(Phys.)*
**ascenso,** m. Beförderung, f., Erhebung, Aufsteigen zu einer Würde, einem Amt, Fortrücken zu höheren Stellen || **juzgado de ~,** m. zweite Abteilung eines Untergerichts, f.
**asceta,** m. Strenggläubiger, Tugendüber, **asceterio,** m. Einsiedelei, f. [Asket, m.

**ascética**, f. Erbauungslehre, Tugendübungslehre, f.
**ascético, ca**, adj. beschaulich, erbaulich, strenggläubig || **libro ~**, m. Erbauungsbuch, n.
**ascéticos**, mpl. Erbauungsschriftsteller, mpl.
**ascetismo**, m. beschauliches Leben, n., Askese, f. || Frömmelei, Unduldsamkeit, f.
**asciānos**, mpl. schattenlose Völker, npl., ant. anfiscios.
**ascídia**, f. Seescheide, f. [npl.
**ascidiáceas**, fpl. seescheidenartige Tiere, **ascidiáceo, da**, adj. schlauchartig *(Bot.)*
**ascidiano, na**, seescheidenartig.
**ascidiforme**, adj. schlauchförmig *(Bot.)* || **bráctea ~**, f. schlauchförmiges Deckblatt, n. *(Bot.)* [schlauchförmig (Blätter) *(Bot.)*
**ascídio, día, ascidiáceo, cea**, adj.
**ascidiocarpo, pa**, adj. schlauchfrüchtig *(Bot.)*
**ascidión**, m. Schlauch, m. *(Bot.)* || **~ circral**, Rankenschlauch *(Bot.)* [*(Bot.)*
**ascígero, ra**, adj. sporenschlauchtragend
**ascíon**, m. hebräische Zither, f.
**ascios**, mpl. schattenlose Völker, Unschattige, Ohnschattler, mpl., ant. anfiscios.
**asciro**, m. Hartheu, n. *(Pfl.)*
**ascítes**, mpl. Asciten, mpl. (christliche Sekte im 2. Jahrhundert).
**ascítico, ca**, adj. bauchwassersüchtig *(Path.)*
**ascitis**, f. Bauchwassersucht, f. *(Path.)*
**asclepiada**, f. Schwalbenwurz, f. || **~, blanca**, Giftwurz, f. || **~ de Siria**, Seidenpflanze, f. [Pflanzen, fpl.
**asclepiádeas**, fpl. schwalbenwurzartige
**asclepiádeo, ea**, adj. schwalbenwurzartig *(Bot.)*
**asclepiadeo**, m. asklepiadischer Vers, m. || **~ mayor**, großer asklepiadischer Vers (– – | ⏑ – ⏑ ⏑ | – ⏑ ⏑ – | ⏑ ⏑ – ⏑ || **~ menor**, kleiner asklepiadischer Vers (– – | ⏑ ⏑ – ⏑ | – ⏑ ⏑ – | ⏑ ⏑ –).
**asclepiadeos**, fpl. Asklapfeste, npl.
**asclerina**, f. Trotz, m. *(Min.)*
**ascoso, sa**, adj. ekelhaft, Ekel erregend.
**ascospóreo, ea**, adj. mit schlauchartigen Samentapseln *(Bot.)*
**ascósporo**, m. Schlauchpilz, m. *(Bot.)*
**ascreo, crea**, adj. aus Askra in Böotien.
**ascribirse**, sich anwerben lassen *(Mil.)*
**ascripto, ta**, adj. eingeschrieben, eingetragen || angeworben *(Mil.)*
**ascua**, f. glühende Kohle, Kohlenglut, f., Glühfeuer, n. || **ponerse como un ~ de oro**, sich herausputzen || **estar hecho un ~ de oro**, wie Gold glänzen || **estar hecho un ~**, **echar –s**, Feuer und Flammen sein || **estar en ~s**, **sobre –s**, auf glühenden Kohlen sitzen || **como gato por –s**, eiligst und ängstlich (wie jemand der gewitzigt ist). [Teufel! Wetter!
**¡ascuas!** au weh! potztausend! potz Blitz!
**aseadísimo, ada**, adv. sehr reinlich, sehr niedlich.
**aseado, da**, adj. reinlich, niedlich, nett, zierlich, hübsch || **mal ~**, unreinlich.
**asear**, v. a. putzen, schminken, verzieren, ausputzen || **–se**, sich putzen.
**ásecla**, m. & f. Anhänger, m., Anhängerin, f.
**asechador**, m. Verfolger, m.
**asechanza**, f. **asechamiento**, m. Falle, Schlinge, Nachstellung, f., Fallstrick, m.
**asechar**, v. a. Fallstricke, Schlingen legen, jemandem nachstellen || **–se**, verfolgt werden.
**asechoso, sa**, adj. hinterlistig, ränkevoll.
**asedado, da**, adj. seidenartig, seidenweich, seidenreich, Seiden- (besonders von Hanf) || poet. weich, zart wie Seide.
**asedar**, seidenartig zurichten.
**asediador**, m. Belagerer, m. *(Mil.)*
**asediar**, v. a. belagern, umzingeln *(Mil.)* || fig. einschließen, umgeben.
**asedio**, m. Belagerung, f. *(Mil.)*
**aseglarado, da**, adj. wie ein Laie gekleidet (Geistlicher).
**aseglararse**, sich wie ein Laie kleiden und betragen (von Geistlichen). [ten Male thun.
**asegundar**, v. a. wiederholen, zum zwei-
**asegurable**, adj. versicherbar.
**aseguración**, f. Sicherheit, f. || Versicherung, Assekuranz, f. || Versicherungspolice, f. || **~ adicional**, Nachversicherung.
**asegurado, da**, adj. überzeugt, gewiß von etwas || **~ de**, sicher vor.
**asegurado**, m. Versicherter, m.
**asegurador**, m. Versicherer, m.
**aseguramiento**, m. Versicherung, Zusicherung, Beteuerung, f. || Versicherung, Schadenversicherung.
**aseguranza**, f. Sicherstellung, Gewährleistung, f., Pfand, n.
**asegurar**, v. a. versichern, zusichern || versprechen || verbürgen, gutstehen || versichern, vor Schaden sichern, assekurieren || beruhigen || überzeugen || bejahen, behaupten, versichern, beteuern || festnehmen, verhaften || festmachen, festhalten, befestigen || Halt, Gegenhalt geben || bewahren, beschützen, in sicheren Gewahrsam nehmen, bringen || **~ una embarcación**, ein Schiff durch Taue ans Ufer befestigen *(Mar.)* || **~**, v. n. gewiß sein || **–se**, sich sichern, sich sicher stellen || sich verlassen || sich beruhigen || sich überzeugen, gewiß werden, sich vergewissern || sich festsetzen || einer Sache habhaft werden || mit Ebb- und Flutanker vertäut sein *(Mar.)*
**aseidad**, f. Selbsteigenheit, f., selbsteigenstes Wesen, n. || Selbstgenügsamkeit, f., nur als Eigenschaft Gottes, daß er den Grund seines Seins in sich selbst hat.
**aselarse**, sich zur Nachtruhe begeben (Hühner und Vögel).
**asemejar**, v. a. ähnlich machen, nachbilden || **–se**, gleichen, ähneln, ähnlich sein || ähnlich werden.
**asenderear**, v. a. bahnen, Wege bahnen || verfolgen und auf Abwege zu fliehen nötigen || verjagen, auf Weg und Steg verfolgen || fig. betrüben, Kummer machen.
**asengladura**, f. Schiffstagereise, f. *(Mar.)*
**asenglar**, v. a. segeln, steuern, einen Kurs steuern *(Mar.)*
**asenso**, m. Beifall, m., Beistimmung, Einwilligung, f. || **no dar ~**, keinen Glauben beimessen || **no dar su ~**, nicht einwilligen.
**asentada**, f. Sitz, m., Sitzung beim Malen, f. || **de una ~**, auf einmal || **á –s**, quer reitend (wie die Frauen). [Hinterer, m.
**asentaderas**, fpl. Gesäß, Sitzfleisch, n., **á asentadillas**, adv. sitzlings, quer auf dem Pferde sitzend (wie die Frauen).
**asentado, da**, adj. sitzend || gelegen, liegend (Stadt, Ort) || gehackt *(Arch.)* || von gesetztem, gemessenem Betragen || ruhig || ausgemacht, als wahr angenommen || **dar por ~**, als ausgemacht betrachten || **~ en falso**, vorgekragt sein (Säulen) *(Arch.)*
**asentador**, m. Steinsetzer (Maurer), m. || **~ de real**, ehemals, Generalquartiermeister, m. *(Mil.)* || **~ de vía**, Schienenleger, m. *(E.B.)*
**asentamiento**, m. Legen, Hinlegen, Niederlegen, n. || Niederlassen, n., Niederlassung, f. || Inbesitznehmung des Gläubigers in die schuldnerischen Güter, f. *(Jur.)* || Klugheit, Vernunft, f. || **~ real**, ehemals, Einquartierung des Heeres, f. *(Mil.)*
**asentar**, v. a. setzen || stellen || legen || versetzen, beibringen (Schlag) || fassen, einfassen (Edelsteine) || errichten, aufschlagen (Wohnung, Lager) || ansetzen (Waren) || eintragen, einschreiben (ins Register) || schriftlich aufzeichnen || abschließen (Vertrag), ausmachen, verabreden || eingehen, behaupten, versichern || voraussetzen, als Grundsatz aufstellen || in den Besitz einweisen *(Jur.)* || **~**, v. n. sich setzen || sich niederlassen || aufsitzen, ruhen || passen, sich gut schicken || sich verdingen || sich anwerben lassen || gesetzt, verständig werden || **~ con amo**, sich bei einem Herrn verdingen || **~ la baza**, die Stiche aufnehmen (im Kartenspiel) || **~ bien su baza**, sich auf seinen Vorteil verstehen || **~ en falso**, überhängen, vorgekragt sein, nicht senkrecht stehen *(Arch.)* || **~ el guante**, **~ la mano**, züchtigen || **~ el pie**, fig. über auftreten || **~ plaza, su plaza**, sich anwerben lassen || **~ sitio sobre alguna ciudad**, eine Stadt in Belagerungszustand versetzen *(Mil.)* || **~ un sillar á hoja**, in Streckverband, in Lauferverband mauern *(Arch.)* || **~ un sillar á contrahoja**, in Binderverband mauern *(Arch.)* || **~ un sillar á soga y asta**, in Kreuzverband mauern *(Arch.)* || **–se**, sich setzen, sich hinsetzen, niedersetzen || sich setzen (Flüssigkeiten, Wetter) || sich niederlassen || zu fest aufliegen, drücken (Sattel 2c.) || **–se la obra**, sich senken *(Arch.)* || **–se sobre cimiento sólido**, fig. auf festen Grund bauen || **–sele á uno en la imaginación alguna cosa**, sich etwas in den Kopf setzen || **el tiempo se asienta**, das Wetter klärt sich auf.
**asentimiento**, m. Zustimmung, Beistimmung, f.
**asentir**, v. n. beistimmen, beipflichten.
**asentista**, m. Lieferant, m. || Bauunternehmer, m. || Finanzpächter, m.
**aseo**, m. Reinlichkeit, f. || Nettigkeit, Zierlichkeit, f. || Putz, m.
**asequi**, m. ehemalige Abgabe im Königreich Murcia, von dem was jemand über vierzig Stück Kleinvieh besaß, f. [keit, f.
**asequibilidad**, f. Möglichkeit, Thunlich-
**asequible**, adj. möglich, thunlich.
**áser**, m. Deckenbalken, m. *(Arch.)*
**aserción**, f. Behauptung, Versicherung, Beteuerung, f.
**áseros**, mpl. Deckbalken, mpl. *(Arch.)*
**aserpentead o, da**, adj. schlangenköpfig
**aserrable**, adj. sägbar. [*(W.)*
**aserradero**, m. Sägemühle, f. || Sägeplatz, m.
**aserradizo, za**, adj. zum Sägen tauglich.
**aserrado, da**, adj. sägeförmig, ausgezackt.
**aserrador**, m. Holzsäger, Holzschneider, m. || schlechter Geiger, Fiedler, m.
**aserradura**, f. Sägen, n. || Sägeschnitt, m. || **–s**, pl. Sägespäne, mpl.
**aserrar**, v. a. sägen, durchsägen, entzweisägen, fig. durch Geschwätz langweilen || **~ al hilo, contra el hilo**, mit dem Strich, gegen den Strich sägen || **~ á la berengena**, quer durchsägen, nicht nach der Richtung der Fasern durchschneiden || **~**, v. n. fiedeln, kratzen, schlecht geigen.
**aserrín**, m. Sägemehl, n.
**asertivo, va**, adj. bejahend, behauptend.
**aserto**, m. Behauptung, f.
**asertorio, ria**, adj. bejahend *(Jur.)*
**asesado, da**, adj. klug, weise, verständig.
**asesar**, v. n. klug, verständig werden.
**asesinar**, v. a. meuchlerisch umbringen, ermorden || quälen, peinigen, höchst beschwerlich fallen || treulos behandeln, hinterlistig betrügen.
**asesinato**, m. Meuchelmord, m., Meuchelei, f. || **~ juridico**, juridischer Mord, Justizmord.
**asesino**, m. Meuchelmörder, Mörder, m.
**asesor**, m. Gerichtsbeisitzer, rechtsgelehrter Beisitzer, m. || Ratgeber, m.
**asesora**, f. Ratgeberin, f.
**asesorado, da**, adj. mit einem rechtsgelehrten Beisitzer versehen.
**asesorar**, v. a. Rat geben || **–se**, sich einen rechtsgelehrten Beisitzer wählen (von Richtern) || beratschlagen.
**asesoría**, f. Amt, Gehalt eines Beisitzers, n.
**asesorial**, adj. auf einen Beisitzer bezüglich.
**asestadero**, m. Ort der Mittagsruhe, m.
**asestador**, m. Stückrichter, m. *(Mil.)*
**asestadura**, f. Zielen, Richten eines Geschützes oder Gewehres, n. *(Mil.)* || böse Absicht, f.
**asestar**, v. a. richten (Geschütz) *(Mil.)* || fig. beabsichtigen || **~**, v. n. zielen || **~ al blanco**, nach der Scheibe zielen || **~ tiro**, zielen, einen Schuß richten || **–se**, aufeinander zielen || fig. sich gegenseitig verliebte Blicke zuwerfen.
**asetador**, m. Poliermeißel, m. [f.
**aseveración**, f. Versicherung, Behauptung, **asevera**r, v. a. versichern, behaupten, beteuern.
**asexo, xa**, geschlechtslos *(Bot.)* [teuern.
**asfaltar**, v. a. mit Asphalt belegen.
**asfáltico, ca**, adj. asphaltartig, erdharzig.
**asfáltito**, adj. **Lago ~**, m. das Tote Meer.
**asfalto**, m. Asphalt, m., Erdpech, Erdharz, n. || **~ de Judea**, Judenpech.
**asfictico, asfixico, ca**, adj. scheintot.
**asfixia**, f. Stockung, Hemmung des Pulses, f., Stillstand des Atems, m. || höchster Grad der Ohnmacht, Scheintod, m. || Erstickung, f.
**asfixiado, da**, adj. scheintot || erstickt.
**asfixiar**, v. a. ersticken, den Atem benehmen || **–se**, sich ersticken (durch Kohlendunst) || scheintot sein.
**asfodelado, da**, adj. asphodelartig *(Bot.)*
**asfodéleas**, fpl. asphodelartige Pflanzen, **asfódelo**, m. Asphodel, Affodil, n. *(Pfl.)* [fpl.
**asfodeloides**, adj. asphodelförmig *(Bot.)*
**así**, adv. so, auf diese Art, also || demnach, mithin, also || auch, ebenso || wollte Gott daß, möchte doch! || so wahr als (Beschwörungs-

formel) || ~ como ~, dem sei, wie ihm wolle, ohnedem, ohnedies || ~ ~, ~ **asá**, so so, leidlich, mittelmäßig || ~ **bien**, soviel || ~ **como**, ~ **que**, sowie, sobald als || ~ **es que**, daher || ~ . . . **como** . . ., sowohl . . . als . . . || ~ **mismo**, auf gleiche Weise || ~ **que así**, ~ **que asado**, so oder so, gleichviel || ~ **sea**, Amen, so sei es, es werde wahr || ~ **y todo**, demungeachtet, trotzdem.

**así**, conj. obschon, obgleich, wenn auch. [m.

**A'sia, asie'na**, f. Sargstein, assischer Stein, **A'sia**, f. Asien || ~ **menor**, Kleinasien.

**asia'no, na**, adj. asiatisch.

**asiarca**, m. Oberpriester, der bei den römischen Spielen den Vorsitz führte, m.

**asiarca'to**, m. Oberpriesterstum in der Provinz Asien, n. (bei den alten Römern).

**asiático**, m. Asiat, m.

**asiático, ca**, adj. asiatisch || schwülstig (Stil) || verweichlicht || **sociedad –a**, f. Gesellschaft für die wissenschaftliche Erforschung Asiens, f.

**asi'da**, adj. f. flach, eben (Küste) *(Mar.)*

**aside'nte**, adj. begleitend *(Path.)*

**asidero**, m. Griff, Henkel, Stiel, Heft, m., Handhabe, f. || fig. Vorwand, Anlaß, m., Gelegenheit, f. || guter Ankergrund, m. *(Mar.)* || äußerster Handgriff am Ruder einer Galeere, m. *(Mar.)* || **no tenia ~**, er gab keine Blöße.

**asi'do, da**, adj. erpicht, versessen auf || glatt (Küste) *(Mar.)* || ~ **de**, sich haltend an || befestigt an. [*(Mar.)*

**asidor**, m. Kreuzklampe am Ruderstiel, f.

**asiduidad**, f. Emsigkeit, f., ausdauernder anhaltender Fleiß, m. Pünktlichkeit, Dienstbeflissenheit, f. || pünktliches Erscheinen an einem Ort, n.

**asi'duo, dua**, adj. emsig, beharrlich, ausdauernd, mit Beharrlichkeit obliegend || eifrig, dienstbeflissen || stets pünktlich erscheinend || regelmäßig bewohnend (Sitzungen) || anhaltend, ununterbrochen, häufig (nicht von Personen).

**asie'nto**, m. Sitz, Sitzplatz, m., Gegenstand, worauf man sitzt || örtliche Lage, Einortung einer Stadt, eines Hauses, f. || Lage der inneren Teile eines Gebäudes || Boden eines Gefäßes || Bodenmaß, m. || Sitz und Stimme in einer Versammlung || Amt, n., Stelle, f. || Wohnsitz, Wohnort, Aufenthalt, m. || Ortschaft, Niederlassung in der Nähe der mexikanischen Bergwerke, f. || Vertrag, Friedensvertrag, m. || Assientovertrag zwischen Spanien und den europäischen Seemächten, betreffs Einfuhr von Negersklaven in den spanischen Kolonien || Lieferungskontrakt, m. || Buchung einer Summe, f. || einzelner Posten in Rechnungsbüchern, m. || Anmerkung, Bemerkung, Aufzeichnung, Notiz, um etwas nicht zu vergessen, f. || Ruhepunkt, Stützpunkt eines Gegenstandes, womit derselbe aufliegt oder worauf er steht, m. || Sackung, Senkung eines Gebäudes, f. || gesetztes, vernünftiges Wesen, n. || richtige Lage, Stellung, f., richtiges, natürliches Verhältnis der Dinge, n. || unterer Teil des Hufes, m. || Aussette, Fleischseite des Leders, f. || innerer Teil des Pferdegebisses || Schluß, m., feste Fühlung am Pferd mit dem Schenkel || richtige vorteilhafte Lage des Schiffes unter Segel, f., Gleichgewicht, n. *(Mar.)* || ~ **de aceite**, Ölsatz, Fuß, m. || ~ **de arriba**, Platz oben auf dem Omnibus, m. || ~ **de ballena**, Satz vom Thran || ~ **del caballo**, Teil der Kinnlade, worauf das Gebiß ruht || ~ **de la via**, Schienenlager, n., Oberbau, m. *(E. B.)* || ~ **de colmenas**, offenes Bienenhaus, n. || ~ **común**, Abtritt, Abort, m. || ~ **de estómago**, Unverdaulichkeit, Magenbeschwerde, f. || ~ **en falso**, Vorkragung, Überhängen, n., Vorkragung, f. *(Arch.)* || ~ **á la lumbre**, Heizung, Feuerung, f. || ~ **de negros**, Vertrag über die Beschaffung von Negersklaven, m. || ~ **de plaza**, Anwerbung zum Kriegsdienst, f. || ~ **de portezuela**, Stehplatz, m. || ~ **de los presos**, Gefangenenliste, f. || ~ **sin corte**, scheitrechtes Gewölbe, n. *(Arch.)* || ~ **de tahona, ~ de molino**, Mühlwerk, n. || ~ **á la ventana**, Eckplatz in der Eisenbahn, m. || ~ **del vidrio**, Rücksitz in der Kutsche (für Rückwärtssitzende) m., ant. testera || **hacer ~**, sich aufhalten, seinen Aufenthalt verlängern || **no hacer buen ~ la comida**, nicht gutbekommen (vom Essen) || **no calentar el ~**, nicht warm werden in einer Stelle, einem Amte, nicht lange darinbleiben || **quedarse de ~, estar de ~**, sich häuslich niederlassen || **tener buen ~**, einen guten Schluß haben (Reiter) || **tomar ~, dar ~ en las cosas**, die Sachen in Ordnung bringen || **tomar en ~**, einen Platz im Postwagen vorauslösen, belegen || **de ~**, wohnhaft, ansässig || **unverrückt**, stet || **en ~**, auf seinen Paß geladen (Schiff) *(Mar.)* || **–s**, pl. ehemals, Stände, mpl. Ständeversammlung, f. || ungleiche Perlen, fpl., || Besatz an Hemdärmeln und Halskragen, m.

**asifonobra'nquios**, mpl. kopftragende Weichtiere mit röhrenloser Kiemenhöhle, mpl.

**asifonoi'deos**, mpl. Kopffüßler mit röhrenloser Schale, mpl. [anweisbar.

**asigna'ble**, adj. bestimmbar, benennbar || **asignación**, f. Anweisung, f., Anweisungsschein, m. || Los, n., Anteil an einer Teilung || Amtsgehalt, m. || Verleihung eines Amtes, f. Bestimmung, Anweisung zu einem gewissen Zweck, f. [Staatspapier.

**asigna'do**, m. Assignate, f., französisches

**asigna'r**, v. a. anweisen || bestimmen || zuteilen, überweisen || ~ **una dote**, eine Mitgift geben || ~ **una renta**, ein Ruhegehalt aussetzen || **–se**, sich gegenseitig eine Lebensrente verschreiben. [Studienplan, m.

**asignatura**, f. Lehrgang, Lehrkursus,

**asilado'r, dora**, adj. Zuflucht gewährend.

**asilamie'nto**, m. Obdachgewähren, n.

**asila'r**, v. a. Zuflucht, Obdach gewähren, gastlich aufnehmen, in Korngruben verwahren || **–se**, seine Zuflucht nehmen, Zuflucht suchen, sich flüchten.

**asílicos**, mpl., Raubfliegen, fpl.

**asílitos**, mpl. Bremsfliegen, fpl.

**asi'lo**, m. Zufluchtsort, m., Freistätte, f., Asyl, n. || fig. Schutz, m. || Asylfliege, f. || ~ **infantil**, Krippe, Kinderkrippe, Kleinkinderbewahranstalt, f.

**asi'lla**, f. kleiner Henkel, m. || leichter Vorwand, m. || **–s**, pl. Schlüsselbein, n. *(An.)*

**asi'ma**, adj. samaritisch, barmherzig.

**asimetria**, f. Mangel an Ebenmaß, m., Mißverhältnis, n. || Ungleichförmigkeit, f. *(Math.)* [gleichförmig *(Math.)*

**asimétrico, ca**, adj. unsymmetrisch || un-

**asimie'nto**, m. Ergreifung, f., Fassen, Erfassen, Anwachen, n. || fig. Neigung, Zuneigung, Anhänglichkeit, f.

**asimila'ble**, adj. angleichbar.

**asimilación**, f. Verähnlichung, Gleichmachung, f. || Angleichung, f. || Anartung, f. || Aneignung, Einverleibung, f. *(Phys.)* || Vergleichung, f. *(Rh.)*

**asimila'r**, v. a. ähnlichmachen, angleichen || vergleichen, gleichstellen || ~, v. n. ähnlichsein || **–se**, sich etwas aneignen, einverleiben, in dessen Bestandteile verwandeln.

**asimilativo, va**, adj. aneignend, angleichend. [m.

**asimi'no**, m. dreilappiger Flaschenbaum,

**asimi'smo**, adv. auch, ebenfalls || auf die nämliche Art, ebenso, auf dieselbe Weise || zugleich, zu gleicher Zeit.

**asimpla'do, da**, adj. dumm, einfältig.

**asimpla'r**, v. a. dumm machen || **–se**, dumm, einfältig werden, fam. versimpeln || sich dumm, einfältig stellen.

**asina'ria**, f. Eselvogel, m.

**asindeton**, m. Zusammenstellung mehrerer Wörter oder Sätze ohne Bindewörter, z. B. vine, vi, venci, ich kam, sah, siegte, f. *(Rh.)*

**asindulo**, m. schwarzer Zweiflügler aus der Umgegend von Paris, m.

**asini'no, na**, adj. eselhaft || Esel-.

**asintota**, f. Asymptote, f., sich nähernde, aber nie anstoßende Linie *(Math.)* || fig. das Unerreichbare.

**asintótico, ca**, adj. asymptotisch, nicht zusammenfallend, nicht anstoßend *(Math.)* || **espacio ~**, m. Raum zwischen einer krummen Linie und ihrer Asymptote, m. *(Geom.)*

**asi'r**, v. a. befestigen, anbinden || ~ **de, ~ á**, greifen, angreifen, ergreifen, packen, fassen || ~, v. n. fassen, Wurzel fassen, Wurzel schlagen, festsitzen || ~ **de la ocasión**, die Gelegenheit ergreifen || **–se**, sich anklammern, sich an etwas festhalten || hängen bleiben (wie der Fuß im Steigbügel) || uneins werden, in Wortwechsel geraten, handgemein werden || **–se de alguna cosa**, etwas ergreifen, packen.

**Asi'ria**, f. Assyrien.

**asi'rio**, m. Assyrier, m.

**asi'rio, ria**, assyrisch.

**A'sis**, f. f. Assisi in Italien.

**asi'sia**, f. besonderer Abschnitt in einer gerichtlichen Verhandlung, m. *(Jur.)* || Prozeßklausel, besonders die, welche die Zeugenaussage enthält, f. *(Jur.)* || Einspruch über einen Vorfall, der sich erst im Laufe der Verhandlung ereignete, m. *(Jur.)* [m. *(V.)*

**asisón**, m. Strandläufer, Uferstanderling,

**asiste'ncia**, f. Beistand, m., Unterstützung, Hülfe, Mitwirkung, Hülfsleistung, f. || Unterhalt, m. || Bedienung, Wartung, Pflege, f. || Belohnung für geleisteten Beistand, f. || Anwesenheit, f., Beisein, n. || amtliche Gegenwart, Beiwohnung, f. || **médico de ~**, m. Hausarzt, m. || ~ **de Sevilla**, Stadtrichteramt von Sevilla, m. || **–s**, pl. Mittel zum Unterhalt, npl. || Alimente, npl. *(Jur.)*

**asiste'nta**, f. Wärterin, Pflegerin, f. || im Palaste selbst wohnende Ehren-Palastdame der Königin || Gemahlin des Stadtrichters von Sevilla, f. || Klosterdienerin, Laienschwester, f. || Oberin der Salesianerinnen, f.

**asiste'nte**, m. Gehülfe, m. || Wärter, Krankenwärter, m. || Hülfspriester, m. || Offiziersbursche, Offiziersdiener, m. || Helfer, Stellvertreter des Vorstehers (an Kirchen und Seminarien), m. || Bischof, welcher bei der Weihe eines anderen den Beistand hat, m. || Stadtrichter in Sevilla, m. || Adjunkt eines Ordensgenerals, m. || **–s**, pl. die Anwesenden, Umstehenden || **–s á Cortes**, königliche Bevollmächtigte bei den Cortes, mpl.

**asistidor**, m. Hülfsarbeiter, m.

**asistidora**, f. Hülfsarbeiterin in Haushaltungen, f.

**asistir**, v. a. beistehen, helfen, aus der Not helfen, hülfreiche Hand leisten, behülflich sein, aushelfen || warten, pflegen (Kranke) || ärztlich behandeln, besuchen, bedienen, in ärztlicher Behandlung haben || jemand bedienen, aufwarten || jemand begleiten, jemandem zur Seite gehen || als Zeuge dienen (bei Feierlichkeiten) || ~, v. n. zugegen, anwesend sein, einer Sache beiwohnen || sich einfinden, erscheinen || zukommen, gebühren || **–se**, sich gegenseitig Hülfe leisten.

**asi'ta**, f. kleine Handhabe, f.

**asli'lla**, f. Schlüsselbein, n. *(An.)*

**a'sma**, f. Engbrüstigkeit, f., Asthma, n., kurzer Atem, m. *(Path.)*

**asmadame'nte**, adv. mit Überlegung.

**asmade'ro, ra, ada**, adj. überlegt, verständig.

**asmadue'ro, ra**, adj. was man fassen, sich einbilden kann. [Einsicht, f.

**asmadu'ra**, f. Beurteilungsvermögen, n.,

**asmamie'nto**, m. Beurteilung, f.

**asma'r**, v. a. überlegen, erwägen, beurteilen || abschätzen, überschlagen || ~, v. n. nachdenken, nachsinnen. [*(Path.)*

**asmático, ca**, adj. engbrüstig, kurzatmig

**asmo'so, sa**, adj. nachdenkend, sinnend,

**a'sna**, f. Eselin, f. || **–s**, pl. Dachsparren, mpl. *(Arch.)*

**asna'cho**, m. Ochsenbrech, m. *(Pfl.)*

**asna'da**, f. Dummheit, Eselei, f.

**asna'dos**, mpl. Strebepfeiler in den Quecksilberminen von Almaden, mpl.

**asna'l**, adj. dem Esel zugehörig, Esel- || eselhaft, eselmäßig, eselsdumm || **herradura ~**, f. Eselshufeisen, n.

**asna'l**, m. Weinbutte, f. || **–es**, pl. große grobe Kniestrümpfe, mpl.

**asna'les**, fpl. Eselsfeste zu Verona, mpl., Feste zu Ehren der Reliquien der Eselin, die den Heiland getragen hat. [Esel reitend.

**asnalme'nte**, adv. eselhaft || auf einem

**asna'llo**, m. Wurmsame, m. [rübe, f.

**asna'ncho**, m. südamerikanische Gewürz-

**asnera**, f. Eseltreiberin, f. [heit, f.

**asneria**, f. Herde Esel, f. || Eselei, Dummheit, f. || junge Eselin, f.

**asnero, asnerizo**, m. Eseltreiber, m.

**asni'ca**, f. junge Eselin, f.

**asni'co**, m. junger Esel, m., Eselsfüllen, n. || Bratspießgabel, f., Bratspießknecht, m.

**asni'lla**, f. junge Eselin, f. || Bock, Esel, Galgen, Knecht, m., Gestell, n. *(Arch.)*

**asni'llo**, m. junger Esel, m., Eselsfüllen, n. || Bock der Maurer und Zimmerleute, m. || **–s**, pl. schwarze ungeflügelte, langbeinige Heuschrecken, fpl.

**Asni'llos**, mpl. Name zweier Sterne im Bilde des Krebses, m. *(Astr.)*

**asni'no, na**, adj. dem Esel zugehörig || eselhaft.

**a'sno**, m. Esel, m. || Dummkopf, m. || ~ **casero, manso, servicial**, Hauesel || ~ **montaraz, salvaje, asiático**, Waldesel || **caer de su ~**, von seinem Irrtum zurückkommen, seinen Irrtum einsehen || fam. **no ver siete sobre un ~**, äußerst kurzsichtig sein.

**asnografía**, f. joc. Eselsbeschreibung, f.

**asnología**, f. joc. Abhandlung über den

**asnópolis**, f. joc. Eselstadt, f. [Esel, f.

**asobarca'do, da**, adj. mit hoch aufgeschürzten Hemdärmeln. [n.

**asobarcadu'ra**, f. Aufschürzen der Ärmel,

**asobarca'r,** v. a. vom Boden aufheben und unter den Arm nehmen || fam. die Ärmel aufschürzen.

**asobia'r,** v. a. in Galizien: pfeifen.

**asobina'rse,** mit dem Kopf zwischen die Beine fallen (Lasttiere) || fig. fam. wie ein Klumpen zusammenfallen.

**asobío,** m. Pfeifen, n., Pfiff, m.

**asocaira'rse,** sich unter die Laute legen, Schutz vor dem Sturme suchen *(Mar.)*

**asoca'r,** v. a. ein Fahrzeug festanbinden *(Mar.)*

**asocarrona'do, da,** adj. schelmisch, pfiffig.

**asociabilida'd,** f. Geselligkeit, f.

**asocia'ble,** adj. gesellig.

**asociación,** f. Vereinigung, Verbindung, Genossenschaft, f., Verein, m. || **~ de comercio,** Handelsgesellschaft, f. || **~ de ideas,** Gedankenverkettung, Gedankenverknüpfung, f.

**asocia'do,** m. Genoß, Gesellschafter, Teilhaber, m. || Handelsgenoß, m

**asocia'r,** v. a. zugesellen, beigesellen || fig. vereinigen, verbinden || **–se,** sich zu einem gemeinschaftlichen Zweck verbinden || in Gesellschaft treten || **~ á, con,** zusammentreten.

**asochantra'r la voz,** v. a. dem Vorsinger in der Kirche mit der Stimme nachahmen.

**asolación,** f. Verwüstung, Zerstörung, f.

**asolado'r,** m. Verwüster, Zerstörer, m.

**asolamie'nto,** m. Zugrunderichten, n.

**asolanamie'nto,** m. Verdorren durch den Ostwind, n.

**asolana'r,** v. a. verdorren, versengen, beschädigen, wie der Ostwind || **–se,** durch den Ostwind verdorren. [einer Klappe versehen.

**asolapado, da,** adj. mit einem Umschlag, **asolapa'r,** v. a. ziegelförmig legen *(Arch.)* || Aufschläge an ein Kleid machen, nähen || **–se,** ziegelförmig gelegt sein (Platten ꝛc.)

**asola'r,** v. a. verheeren, verwüsten, zerstören || niederreißen || **–se,** untergehen, zerstört werden || sich klären, sich abklären, sich setzen (Flüssigkeiten). [sich belustigen.

**asolaza'r,** v. a. belustigen, ergötzen || **–se,** **asolca'r,** v. a. furchen, Furchen ziehen.

**asoldada'r, asolda'r,** v. a. in Sold nehmen, besolden.

**asoldamie'nto,** m. Sold, m.

**asolea'do, da,** adj. sonneverbrannt || der Sonnenhitze ausgesetzt.

**asoleamie'nto,** m. Sonnenstich, m. *(Path.)*

**asolea'r,** v. a. der Sonnenhitze aussetzen || **–se,** von der Sonne gebräunt, verbrannt werden || sich der Sonnenhitze aussetzen, sich sonnen.

**asole'o,** m. Sonnen, n. || Trocknen des Pulvers an der Sonne, n. || Erstickungsanfälle gewisser Tiere, mpl.

**asolvamie'nto,** m. Stauung in einem Fluß, f. || Verstopfung einer Röhre, f.

**asolva'r,** v. a. verstopfen, zustopfen, ausfüllen || **–se,** sich stauen, sich stemmen, sich stopfen, wie das Wasser eines Flusses.

**asollozа'do, da,** adj. durch Schluchzen unterbrochen.

**asoma'da,** f. plötzliche kurze Erscheinung, f. || Ort, von wo aus man etwas ansieht, m.

**asoma'do, da,** adj. angetrunken, ein wenig betrunken || **estar ~ á buena ventana,** Aussicht auf eine reiche Erbschaft, ein einträgliches Amt haben.

**asoma'nte,** adj. was sich zeigt.

**asoma'r,** v. a. zeigen, hervorstecken, zum Vorschein bringen || **~ la cabeza,** den Kopf zeigen || **~ la cabeza á la ventana,** den Kopf zum Fenster hinausstecken || **–se,** sich zeigen, sich blicken lassen, erscheinen, zum Vorschein kommen || sich umsehen || fam. sich berauschen || **–se á la ventana,** sich am Fenster zeigen, sich ins Fenster legen.

**asombradi'zo, za,** adj. furchtsam, scheu.

**asombra'do, da,** adj. furchtsam || erstaunt.

**asombra'r,** v. a. erschrecken, Schrecken einjagen, in Bestürzung versetzen, bestürzen || in Erstaunen setzen || poet. beschatten, verdunkeln || **–se,** erschrecken || **–se de,** sich fürchten vor.

**asombro,** m. Schrecken, Schreck, m., Entsetzen, Erstaunen, n.

**asombrosida'd,** f. Staunenswürdigkeit, f.

**asombro'so, sa,** adj. staunenswert, bewunderungswürdig.

**asomo,** m. Anschein, m., Merkmal, Anzeichen, n. || Vermutung, f., Argwohn, m. || **ni por ~, kein Gedanke daran, nicht im** Traum.

**asona'da,** f. Auflauf, m., Zusammenrottung, f. || Sturmglocke, f., Sturmläuten, n.

**asonadía,** f. Gewalttätigkeit bei einem Auflauf, f.

**asona'ncia,** f. Einklang, Zusammenlaut, m., Übereinstimmung der Töne, f. *(Mus.)* || Gleichheit der Tonfiguren, f. *(Mus.)* | Assonanz, f., Anklang, vokalischer Gleichklang, Halbreim, m. [~, v. n. Assonanzen bilden.

**asonantа'r,** v. a. in Assonanzen dichten || **asona'nte,** adj. ähnlich lautend, anklingend.

**asona'nte,** m. Endwort eines Verses, dessen betonter Vokal mit einem andern reimt, z. B. caballo und saco, favor und col, bárbaro und sátiro. [Strauch.

**asona'ria,** f. Assonie, f., malvenartiger

**asorda'r,** v. a. betäuben, taub machen.

**asorocha'rse,** sich die Brustkrankheit, sôroche in Peru, zuziehen.

**asorrena'r,** v. a. den Zügel ergreifen.

**asorti'r,** v. a. Waren sortieren, zusammen**asorú,** m. Guayakholz, n. [legen.

**asosega'r en su caba'llo,** v. n. sich im Sattel festsetzen.

**asotana'do, da,** adj. ganz oder größtenteils unter der Erde gebaut *(Arch.)*

**asotana'r,** v. a. mit einem Kellergeschoß versehen, einen Keller graben *(Arch.)* || fam. in den Keller sperren.

**asote,** m. Wels, m. *(F.)*

**a'spa,** f. Andreaskreuz, n., liegendes Kreuz X || Haspel, m. || Windmühlenflügel, m. || kreuzförmiger Schwengel am Ziehbrunnen, m. || geschobenes Kreuz im Wappen || Beisegel für den Sturm, Sturmsegel, n. *(Mar.)* || **~ de San Andrés,** Andreaskreuz in Wappen || gemaltes Andreaskreuz auf dem Skapulier der vom Ketzergericht Verurteilten.

**aspade'ra,** f. Haspel, m.

**aspa'do, da,** adj. andreaskreuzförmig || schragenförmig *(W.)* || in einem zu engen Rock steckend.

**aspa'do,** m. Büßender bei einem kirchlichen Umgange, namentlich während der Charwoche, dessen Arme kreuzweise zusammengebunden und an ein Holz befestigt sind, m.

**aspado'r,** m. Haspel, m. || Haspler, m.

**aspala'to,** m. Rhodiserdorn, m., Rhodiserholz, n.

**aspala'x,** m. Maulwurfratte, f.

**aspalaxídeos,** mpl. maulwurfsähnliche Tiere, mpl. [geburt, f. *(An.)*

**aspalósomo,** m. maulwurfsähnliche Mißa**spa'lto,** m. Rußschwarz, n. *(Mal.)*

**aspa'r,** v. a. haspeln, aufhaspeln, abhaspeln || an ein Andreaskreuz nageln, als Todesstrafe || fig. kränken || **–se,** sich dehnen, sich recken, wie einer, der aus dem Schlafe erwacht || sich sehr anstrengen || **–se á gritos,** ein Zetergeschrei erheben.

**asparagópsida,** f. Alge, f. *(Pfl.)*

**aspártato,** m. aspargatsaures, spargelsaures Salz, n. *(Chem.)*

**aspártico, ca,** adj. spargelsauer *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Aspargatsäure, f. *(Chem.)*

**aspa'sia,** f. Aspasie, f. *(Pfl.)* || brasilianischer Laufkäfer, m.

**aspavente'ro,** m. Gebärdenmacher, m.

**aspavie'nto,** m. Gebärde oder Geschrei des Schreckens, des Verdrusses, der Verwunderung, n.

**aspe'cto,** m. Anblick, m. || Aussehen, n., Ansicht, Erscheinung, f. || Bild, n., Ansicht, f. || Lage eines Gebäudes nach der Himmelsgegend, f. || Stellung, Stand der Gestirne gegeneinander *(Astr.)* || **~ cuatril, ~ cuadrado,** Geviertschein, m. *(Astr.)* || **~ partil,** Gegenschein *(Astr.)* || **~ sextil,** gesechster Schein *(Astr.)* || **~ trino,** Gedrittschein *(Astr.)* || **al primer ~, á primer ~,** beim ersten Blick.

**aspe'r,** m. Rauhbarsch, Streber, m. *(F.)*

**aspera'ga,** f. Scharfkraut, n., kleine Ochsenzunge, f. *(Pfl.)*

**asperarte'ria,** f. Luftröhre, f. *(An.)*

**aspere'ar,** v. n. herb schmecken || **–se,** sich erbittern. [m.

**aspere'te,** m. herber, säuerlicher Geschmack, **aspere'za,** f. Rauhigkeit, Unebenheit, Steilheit, f. || Rauheit, Härte, f. (von Steinen, Zeug) || Beschwerlichkeit, f. || Wildnis, f. || Widrigkeit, Widerlichkeit der Stimme, f. || Herbheit, Herbe, Bitterkeit des Geschmacks, f. || Holperiges in der Schreibart, n. || Strenge der Gemütsart, der Sitten, des Umgangs, f. || mürrisches Wesen, n.

**asperges,** m. Besprengung mit Weihwasser, f. || joc. Besprengung, Bespritzung, f. || **quedarse ~,** sich in seiner Hoffnung getäuscht sehen, fam. mit langer Nase abziehen müssen.

**aspergia'r,** v. a. mit Weihwasser besprengen. [*(Bot.)*

**aspergida'rio, ria,** adj. sprengwedelförmig

**aspergila'r,** adj. dem Ysop ähnlich *(Bot.)*

**aspérgilo,** m. Schimmel auf faulenden Gewächsen, m.

**aspérgula,** f. Klette, f., Klettenkraut, n.

**aspericola,** adj. raspelleibig.

**aspericórneo, nea,** adj. raspelhörnig.

**asperida'd,** f. Rauhigkeit, Unebenheit, f. || rauhe Unebenheit, f. *(Bot.)* || **–es,** pl. Unebenheiten auf der Knochenfläche, fpl. *(An.)* || **–es de los párpados,** Augenliderentzündung, f.

**asperie'go,** m. Renetteapfel, m. [*(Path.)*

**asperie'go,** m. Renetteapfelbaum, m.

**asperifolia'do, da,** adj. scharfblätterig, rauhblätterig *(Bot.)* [*(Bot.)*

**asperilíneo, nea,** adj. rauh anzufühlen

**asperi'lla,** f. kleine Ochsenzunge, f., Scharfkraut, n.

**asperi'llo, illa,** adj. etwas herbe, säuerlich.

**asperi'llo,** m. herber, säuerlicher Geschmack, **asperja'r,** v. a. besprengen, bespritzen. [m.

**asperma'sia,** f. Samenmangel, m. *(Med.)*

**aspermatismo,** m. Samenverhaltung, f. *(Med.)*

**asper'mo, ma,** adj. samenlos *(Bot.)*

**áspero, ra,** adj. rauh, holperig || hart, rauh || uneben || schroff, steil || rauch, struppig || gebirgig || herb im Geschmack || rauh, hart, für das Ohr || rauh, widerlich, schroff, abstoßend, streng, scharf, mürrisch, verdrießlich || hart, rauh von Gemüt, von Sitten || schnöde || **línea –a,** f. rauhe Linie des Schenkelbeins, f. *(An.)*

**asperón,** m. Schleifstein, m. || Galeerenschnabel, m. *(Mar.)*

**asperonado'r,** m. Schleifer, m.

**asperona'r,** v. a. schleifen.

**aspérrimo, ma,** adj. sehr rauh.

**aspersión,** f. Besprengung, Bespritzung, f. || Besprengen mit Weihwasser, n. || **bautismo de ~,** m. Besprengungstaufe, f. [m.

**asperso'rio,** m. Sprengwedel, Weihwedel, **aspérula,** f. Waldmeister, m. *(Pfl.)* || **~ odorífera, ~ odorante,** Sternleberkraut, n. || **~ de los tintoreros,** Färberwaldmeister *(Pfl.)*

**asperula'do, da,** adj. waldmeisterähnlich **aspe'ra,** f. Rauhigkeit, f. [*(Bot.)*

**áspid, áspide,** m. Natter, Viper, f. || **lengua de ~,** f. fig. giftige Zunge, f., Lästermaul, n. [fpl.

**aspidequidna'dos,** mpl. Felsenschlangen, **aspi'dia,** f. Schildfarn, m. *(Pfl.)* [fpl.

**aspidiáceas,** fpl. schildfarnartige Pflanzen, **aspidiáceo, cea,** adj. schildfarnartig.

**aspidio'te,** m. eine Art Schildlaus.

**aspidobra'nquios,** mpl. Schildkiemer, mpl.

**aspidocéfalos,** mpl. Schlangeneidechsen mit Schildern am Kopf, fpl.

**aspidóforo, ra,** adj. schildtragend.

**aspidóforos,** mpl. Schildträger, **Stutz**köpfe, mpl. *(F.)*

**aspille'ra,** f. Schießscharte, f. *(Mil.)* || Schießgatt, n. *(Mar.)* || **~ apaisada,** Schießscharte mit wagerechter Sohle || **~ invertida,** Schießscharte mit erweiterter äußerer Scharfenenge. [*(Mil.)*

**aspillera'r,** v. a. Schießscharten anbringen **aspio,** m. Krummkiefer, Rappe, m. *(F.)*

**aspiración,** f. Einatmen der äußeren Luft, Atemholen, n. || brünstige, schmachtvolle Erhebung der Seele zu Gott, f. || Ziehen, Einsaugen, Ansaugen einer Pumpe, n. || hauchende Aussprache, f., Aspirieren, n. *(Gr.)* || Viertelspause, Vierteltaktpause, f. *(Mus.)* || Vorschlagen, Schleifen eines Tons, n. *(Mus.)*

**aspira'da,** f. Hauchbuchstabe, m. *(Gr.)*

**aspira'nte,** adj. einsaugend || **caño ~,** m. Sauge, Saugröhre, f. || **bomba ~,** Saugpumpe, f. [werberin, f.

**aspira'nte,** m. & f. Bewerber, m., Be**aspira'r,** v. a. Luft an sich ziehen, Luft einziehen, Luft einatmen || aufsaugen, einsaugen || behauchen, mit dem Hauch aussprechen, aspirieren (das H und die Kehllaute) *(Gr.)* || anhauchen, einhauchen || **~,** v. n. abzwecken, abzielen || **~ alguna cosa,** nach etwas streben, trachten, sich bewerben um.

**aspirati'vo, va,** adj. hauchend *(Gr.)* || **letra –a,** f. Hauchbuchstabe, m. *(Gr.)* || **seño ~,** m. Hauchzeichen, n. *(Gr.)* [lich.

**aspirato'rio, ria,** adj. zum Hauchen dien**aspi'stes** mpl. Schuppenschlangen, fpl.

**aspisu'ros,** mpl. Schuppenflosser, mpl.

**asplenia,** f. Streifenfarnkraut, n. || **~ capilar negra,** schwarzes Frauenhaar, n. *(Pfl.)* || **~ política,** Abton, Widerton, m., Haarkraut, n. *(Pfl.)* [kraut ähnlich.

**aspleniáceo, cea,** adj. dem Streifenfarn**asple'nio,** m. Streifenfarnkraut, n.

**aspondilóforo, ra, aspondiloídeo, dea,** adj. ohne Rückgrat, wirbellos. [keime *(Bot.)*

**ásporo, ra,** adj. sporenlos, ohne Samen-

**a·spra,** f. Bergkette, f.

**aspre·do,** m. Plattwels, m. *(F.)*

**aspre·la,** f. Pferdeschwanz, m. *(Pfl.)*

**asprí·lla,** f. Nagelkraut, n. [Münze.

**a·spro,** m. Asper, f., kleinste türkische

**asquea·r,** v. a. anekeln, Ekel erregen || **~,** v. n. Ekel empfinden || **~ alguna cosa,** vor etwas Ekel haben.

**Asque·mia,** f. der kleine Hund *(Astr.)*

**Asque·ra,** f. der große Hund *(Astr.)*

**asquerosida·d,** f. Ekelhaftigkeit, f., ekelhafter Schmutz, m.

**asquero·so, sa,** adj. ekelhaft, ekel || schmutzig, unreinlich, unflätig || spröde.

**asquie·nto, ta,** adj. ekel.

**a·sta,** f. Schaft, Lanzenschaft, m. || Lanze, f. || Drücker am Flintenschloß, m. || Stange eines Kreuzes, einer Fahne 2c., f. || Horn des Rindviehs, der Widder 2c., n. || Spieß des Hirsches, m. || Pinselstock, m. || Topp, m. *(Mar.)* || Schenkel, Hanger, m. *(Mar.)* || Polder, m. *(Mar.)* || Aufklanger der Spanten, m. *(Mar.)* || die vordersten und hintersten Spanten, mpl. *(Mar.)* || **~ del ancla,** Ankerschaft, m. *(Mar.)* || **~ del paleto,** Damhirschgeweih, n. || **arriar bandera á media ~,** die Flagge halbmast hissen (zum Zeichen der Trauer) *(Mar.)* || **de ~,** der Breite nach *(Zimm.)* || **–s de Amón,** pl. Ammonshorn und Hahnensporn im Gehirn, m. *(An.)* || **darse de las –s,** widersprechen, sich zanken, streiten, seine Meinung verfechten.

**astacifo·rme,** adj. krebsartig.

**asta·cios, astacia·nos,** mpl. krebsähnliche Tiere, npl. || Fächerschwanzkrebse, mpl.

**ástaco,** m. Krebs, m.

**Ástaco,** m. Krebs im Tierkreis, m. *(Astr.)*

**astacolí·to,** m. Krebsversteinerung, f.

**astacopo·dio, dia,** adj. spaltfüßig (Schaltiere).

**asta·do, da,** adj. schaftähnlich, schaftartig || mit dem Wurfspieß bewaffnet (bei den alten Römern).

**astaquí·los,** f. Beingeschwür, n. *(Path.)*

**Astaro·t,** f. die phönizische Venus.

**Astaro·t, Asta·rte,** f. der Planet Venus *(Astr.)*

**astático, ca,** adj. unbeständig, außer Gleichgewicht *(Phys.)* || **aguja –a,** f. astatische Doppelnadel, f., astatisches Nadelpaar, n. (unabhängig vom Erdmagnetismus) *(Phys.)*

**asta·to,** m. Schwebwespe, Maskenwespe, f.

**asteísmo,** m. feine Ironie, wobei man tadelnd lobt oder belehrt, f. [brüche, f. *(Chir.)*

**aste·la,** f. Schiene für Arm- und Beinbrüche, f. *(Chir.)*

**aste·lia,** f. eine neuholländische Binsenart.

**aste·nia,** f. Kraftlosigkeit, Abspannung, f., ant. hiperestenia *(Path.)* [spannt.

**asténico, ca,** adj. kraftlos, schwach, abgestenología, f. Abhandlung über Schwächezustände, f. *(Med.)* [gehörig.

**astenológico, ca,** adj. zur Asthenologie

**astenopí·ra,** f. von Entkräftung begleitetes

**ásteo, tea,** adj. schaftartig. [Fieber, n.

**áster,** m. Aster, Sternblume, f.

**asteraca·nto,** m. Sterndorn, m. *(Pfl.)*

**asterática,** f. Virgils Sternblume, f., Christange, n. *(Pfl.)*

**astere·la,** f. eine Lebermoosart *(Pfl.)*

**astereometría,** f. Sternmessung, f.

**astereométrico, ca,** adj. zur Sternmessung gehörig. [strument).

**astereómetro,** m. Sternmesser, m. (Instéria, f. Katzenauge, n., Sternstein, m. || Seefuchs, m. *(F.)* || Seenern, m. (Pflanze)

**asterídeas,** fpl. Asterpflanzen, fpl. [tier).

**asterídeo, dea,** adj. asterähnlich.

**asterí·neo, nea,** adj. seesternartig *(Bot.)*

**asteri·no,** m. Anfangsbuchstaben in alten Handschriften, zur Bezeichnung einer Auslassung, einer Wiederherstellung oder eines fehlerhaften Übergangs, mpl.

**Aste·rio,** m. Asterio, m., Stern im Bilde des Aktäon *(Astr.)*

**aste·rios,** mpl. Seesterne, mpl.

**asteri·sco,** m. Sternchen im Buche (*), n. (Hinweisungs- oder Auslassungszeichen) *(Typ.)* || Hornhautperle, f. *(An.)* || Rindsauge, n. *(Pfl.)*

**asteri·smo,** m. Sternbild, Gestirn, n. *(Astr.)*

**asterna·l,** adj. vom Brustbein getrennt *(An.)* || **costilla ~,** f. kurze, falsche Rippe, f. *(An.)* [*(An.)*

**aste·rnia,** f. Mangel des Brustbeins, m.

**astero, asta·do,** m. mit dem Wurfspieß bewaffneter römischer Soldat, m.

**astero·ide,** m. kleiner Planet, Planetoid, Asteroid, m. *(Astr.)* || Sternschnuppe, f. *(Astr.)* || Sternblume, f. || **–s,** pl. Seeigel, mpl., seesternartige Tiere. [fpl.

**asteroídeas,** fpl. asternähnliche Pflanzen,

**asteroídeo, dea,** adj. seesternförmig.

**asterómetro,** m. Sternmesser, m. *(Astr.)*

**astero·mo,** m. ein kleiner Pilz *(Bot.)*

**Astero·pe,** m. einer der sieben Hauptsterne der Plejaden.

**asterope·ya,** f. Sternblume, f.

**astia·l,** m. Schachtwand, f. *(Bgb.)*

**astifolia·do, da,** adj. schaftblätterig *(Bot.)*

**astifo·rme** adj. schaftförmig.

**astigita·no, na,** adj. aus Astigi in Bätika, dem heutigen Ecija in Andalusien.

**asti·l,** m. Stiel einer Axt, Axtstiel, m. || Schaft eines Pfeils, Wurfspießes 2c. || Wagebalken, m. || Stengel, Strunk, m. *(Bot.)*

**astileo, lea, astí·lo, la,** adj. griffellos, stiellos *(Bot.)*

**asti·lla,** f. Splitter, Holzsplitter, Span, m. || Lade am Webstuhl, f. || Weberkamm, m. || Schwellung des Verbands nach dem Kiel zu *(Mar.)* || **~ muerta,** Biegung der Bauchstücke im Rumpf des Schiffes, f. *(Mar.)* || **~ viva,** Biegung des Verbandes nach dem Verdeck zu *(Mar.)*

**astillá·r,** v. a. zersplittern, in Splitter zerschlagen || **~ de cólera,** fig. vor Zorn aus der Haut fahren.

**astilla·zo,** m. Krachen eines abspringenden Splitters, n. || Schlag, Wunde von einem abspringen Splitter, z. B. in Seegefechten || fig. der die Teilnehmer, aber nicht die Urheber einer Sache treffende Schaden, m.

**Astille·jos, Astile·jos,** mpl. die Zwillinge im Tierkreis *(Astr.)* || poet. Kastor und Pollux.

**astille·ro,** m. Rechen zum Aufhängen der Waffen, m., Wehrgestell, n., Gewehrmücke, f. || Schiffsboden, m. || Schiffswerft, Werft, f., Schnürboden *(Mar.)* || **en ~,** in hoher Stellung || **poner á alguno en ~,** jemandem eine hohe Würde, ein angesehenes Amt verleihen.

**astillí·ca,** f. Splitterchen, n.

**astillón,** m. Steinsplitter, m., aus Versehen von der Kante abgestoßenes Stück Stein.

**astillo·so, sa,** splitterig, splitterhaft.

**astí·sia,** f. Unvermögen, n. *(Path.)*

**asti·ta,** f. kleiner Schaft, m. || Kreuzbramrahe, Kreuzbramstenge, f. *(Mar.)*

**astí·tes,** fpl. Harngangdrüsen, Harnleiterdrüsen, fpl. *(An.)*

**asto·mas,** mpl. mundlose Bremsen, fpl. || Moose mit geschlossener Samenkapsel, npl.

**ástomo, ma,** adj. mundlos.

**astorga·no, na,** adj. aus Astorga.

**astragálea,** f. Seitenansicht eines Ringgesimses, f. *(Arch.)* || **–s,** pl. Tragantenarten, fpl. *(Pfl.)*

**astragáleo, lea,** adj. tragantartig *(Bot.)*

**astragalí·no, na,** adj. tragantartig *(Bot.)* || auf das Sprungbein bezüglich *(An.)*

**astrágalo,** m. Ring, Rundstab, Ronken, Halsring, Reif, m., Verstäbung, f., Stäbchen, Würfelchen, Stäblein, n. *(Arch.)* || Verzierung im allgemeinen, f. *(Arch.)* || Lauf, Sprung, m., Sprungbein, n. *(An.)* || Tragant, m. *(Pfl.)* || **~ del cañón,** Band, n. || **~ del cuello,** Halsband, n., Vorderstab der Kanone, m. || **~ del oído,** Kammerband, n., Zündgurt, Hinterstab der Kanone, m. [*(Bot.)*

**astragaloídeo, dea,** adj. tragantähnlich

**astragalo·ides, m.** Roßwicke, f. *(Pfl.)*

**astragaloma·ncia,** f. Wahrsagen aus Würfeln, auf denen Buchstaben sind, n.

**astra·l,** adj. auf die Sterne bezüglich || **año ~,** m. Sternenjahr, n.

**astra·ncia,** f. Sterndolde, f., Thalstern, m. *(Pfl.)* || **~ grande,** schwarze Meisterwurz, f.

**astrapía,** f. Astrapäa, f. *(Pfl.)* Paradieselster, f. [röhre, f. *(Min.)*

**astrapialí·to,** m. Blitzsinter, m., Blitz-

**astre·a,** f. Sternkoralle, f.

**Astre·a,** f. Asträa, f., Göttin der Gerechtigkeit || Jungfrau im Tierkreis f. *(Astr.)*

**astre·fia,** f. Asträphia, f. *(Pfl.)*

**astreñí·r,** v. a. nötigen, zwingen.

**astricción,** f. Zusammenschnüren, n. *(Chir.)* || Verstopfung der Schweißlöcher, f.

**~ del estómago,** Magendrücken, n. *(Path.)*

**astricti·vo, va, astringe·nte,** adj. zusammenziehend *(Med.)*

**astrí·d,** m. Bengalist, bengalischer Fink, m.

**astrífero, ra,** adj. poet. sternentragend, gestirnt, Sternen-.

**astringe·nte,** m. zusammenziehendes Mittel, n. *(Med.)* [ziehen.

**astringí·r, astriñí·r,** v. a. zusammen-

**astro,** m. Gestirn, n., Stern, m. || **~ del día,** Sonne, f., Tagesgestirn || **~ de la noche,** Mond, m., Nachtgestirn.

**astroble·po,** m. eine Welsart *(F.)*

**astroboli·smo,** m. Schlagfluß, m. *(Path.)*

**astrocinología,** f. Abhandlung über die Hundstage, f.

**astrodi·cto,** m. Fernrohr zur gleichzeitigen Beobachtung eines Gestirnes, n. *(Astr.)*

**astrodinámica,** f. Lehre von den die Sterne bewegenden Kräften, f. *(Astr.)*

**astrófito,** m. baumartiger Seestern, m.

**astróforo, ra,** adj. sternetragend.

**astrogno·sia,** f. Sternbilderkunde, f. *(Astr.)* || Lehre von den Fixsternen, f.

**astrografía,** f. Sternbeschreibung, f.

**astro·idos,** mpl. sternförmige Flechten, fpl. *(Bot.)* [m.

**astro·ita,** f. Sternkoralle, f., Sternstein,

**Astrokión,** m. Sirius, Hundsstern, m. *(Astr.)*

**astrola·bio,** m. Astrolab, n., Sternhöhenmesser, m. *(Astr.)* || Winkelmesser, Theodolit, m., Scheibeninstrument, n. || **~ de mar,** Seehöhenmesser, m. *(Mar.)*

**astrólatra,** adj. sternanbetend.

**astrólatra,** m. Sternanbeter, m.

**astrolatría,** f. Sternanbetung, Sternverehrung, f., Sterndienst, m.

**astrolépada,** f. Sternspatele, f. (Weichtier).

**astrología,** f. Sterndeuterei, Sterndeuterkunst, Astrologie, f. || **~ judiciaria,** die Zukunft verkündende Sterndeuterei. [logisch.

**astrológico, ca,** adj. sterndeuterisch, astro-

**astrologiza·r,** v. n. sich mit Sterndeuterei abgeben || sich auf Sterndeuterei verstehen || iron. sich für einen Sterndeuter ausgeben.

**astrólogo,** m. Sterndeuter, Astrolog, m. || fam. Narr, Verrückter, m.

**astroma·ncia,** f. Wahrsagen aus den Sternen, n., Sterndeuterei, f.

**astromántico,** m. Wahrsager aus den Sternen, m. [f.

**astrometeorología,** f. Sternwetterkunde,

**astrometría,** f. Sternmeßkunst, f.

**astrómetro,** m. Sternmesser, m.

**astronomía,** f. Sternkunde, f.

**astronómico, ca,** adj. astronomisch, nach den Regeln der Sternkunde.

**astronomiza·r,** v. a. sich mit Sternkunde befassen, Sternkunde treiben || iron. sich für einen Sternkundigen ausgeben. [m.

**astrónomo,** m. Sternkundiger, Astronom,

**astrópodon,** m. versteinerter Seeigel, m.

**astropo·la,** f. violettbraune Nelke, f.

**astrosco·pia,** f. Sternschau, Beobachtung der Sterne, f. || iron. Sternguckerei, f.

**astróscopo,** m. Sternrohr, Sternsucher, Sternseher, m.

**astro·so, sa,** adj. ekelhaft || schmutzig, unreinlich || elend, schlecht, von schlechter Beschaffenheit.

**astrosofía,** f. Sternkunde, f.

**astrostática,** f. Sternstandlehre, f., Kenntnis der Größe und Entfernung der Sterne.

**astucio·so, sa,** adj. hinterlistig, arglistig, verschlagen.

**astu·r,** adj. poet. asturisch.

**astu·res,** mpl. Völkerschaft im ehemaligen Tarrakonensischen, in der Gegend des heutigen Astorga, Oviedo, Ojijón 2c.

**asturia·no,** m. Asturier, m.

**asturia·no, na,** adj. asturisch. [birge, n.

**Astu·rias,** fpl. Asturien || asturisches Ge-

**asturice·nse,** adj. aus Asturika, dem heutigen Astorga.

**asturión,** m. Stör, m. *(F.)* || Klepper, m.

**astu·to, ta,** adj. hinterlistig, arglistig, verschlagen. [des männlichen Gliedes, f.

**asty·sia,** f. Unvermögen, n., Schlappheit

**asubiá·r,** v. n. beim Regen unterstehen, sich unterstellen.

**asue·to,** m. halber oder ganzer Ferientag der Schüler, m. || Ruheinnden, Feierstunden der Geschäftsleute, Gelehrten 2c., fpl. || **día de ~,** Ferientag *(Jur.)*

**Asu·gia,** f. Name des Orion *(Astr.)*

**asumí·r,** v. a. zu sich nehmen, sich aneignen || zu einer hohen Würde erheben || **–se,** sich anmaßen, sich zueignen.

**Asunción,** f. Mariä Himmelfahrt, f. || Fest der Himmelfahrt Mariä, n. || bildliche Darstellung derselben, f.

**asunción,** f. Beförderung zu einer sehr hohen Würde, f. || zweiter Vordersatz des Schlusses, m. *(Log.)* [Paraguay.

**Asunción,** f. Asuncion, Hauptstadt von

**asuntivo, va,** adj. **armas –as,** fpl. durch Tapferkeit erlangtes Wappen, n.

**asu·nto,** m. Stoff, Gegenstand, m., Materie, f. || Sache, wovon die Rede ist, f. || Anlaß, m., Veranlassung, f. || Geschäft, n. || Angelegenheit, f. || **desflorar algún ~,** eine Sache oberflächlich behandeln || **dormir sobre**

**algún ~,** eine Sache gründlich untersuchen || **–s de negocio,** pl. Handelsgeschäfte, npl. || **–s de conciencia,** Privatgeschäfte. [n.

**asuramiento,** m. Anbrennen der Speisen, **asurar,** v. a. anbrennen lassen (eine Speise aus Mangel an Brühe) || **–se,** anbrennen (Speisen) || verdorren (Saaten) || fig. sich beunruhigen, sich Sorgen machen.

**asurca·no,** m. Furchennachbar, m. || Nachbarfeld, n.

**asurcar,** v. a. auf dem bestellten Felde Furchen ziehen, um das Unkraut auszugäten.

**asustadizo, za,** adj. sehr ängstlich.

**asustar,** v. a. ängstigen, Angst machen, Schrecken einflößen, Furcht einjagen || **–se,** sich fürchten || sich ängstigen || **–se de,** erschrecken über.

**ataba·ca,** f. klebriges Flöhkraut, n.

**atabaca·do, da,** adj. tabakfarbig, lohfarbig.

**ataba·iba,** f. in Kuba: Lilie, f.

**atabal,** m. maurische Kesselpauke, f. || Paukenschläger, m.

**atabalear,** v. n. pauken || mit den Vorderfüßen trampeln (Pferde). [pauke, f.

**atabale·jo, atabale·te,** m. kleine Kessel-

**atabale·ro,** m. Paukenschläger, m.

**atabana·do, da,** adj. weißgefleckt an Hals und Weichen (Pferde) || **caballo ~,** m. Schwarzscheckе, m. [fieber behaftet.

**atabardilla·do, da,** adj. mit dem Fleck-

**ata·be,** m. kleine Öffnung in Brunnenröhren, an einer Mauer hinauf, zum Lüften und Nachsehen, f. || Luftloch an Wasserleitern, zur Beobachtung des Wasserstandes, n.

**atabernа·do, da,** adj. in Schenken verkauft || **vino ~,** m. Schenkwein, m.

**atabernar,** v. a. im Kleinen verkaufen.

**atabilla·r,** v. a. Tuche so auflegen, daß man das Zeichen jedes Stückes am Rande sieht.

**atablade·ra,** f. Egge, f.

**atablamie·nto,** m. Eggen, n.

**atabla·r,** v. a. eggen.

**atabola·do, da,** adj. verdutzt.

**Atabo·r,** m. Name des Sirius, m. *(Astr.)*

**atabu·lo,** m. Sirokko, m. (in Apulien).

**ataca·ble,** adj. angreifbar.

**atacade·ra,** f. Stopfer, m., Pfropf zum Verstopfen des Sprengpulvers in dem angebohrten Stein *(Bgb.)*

**ataca·do, da,** adj. kleinmütig, verzagt || zaudernd, unentschlossen || karg, filzig || dummes Zeug schwätzend || **calzas –as,** fpl. altmodische Beinkleider, npl. || **hombre de calzas –as,** m. altfränkischer Mann, m. || Mann vom alten Schlag.

**atacado·r, ora,** adj. angreifend.

**atacado·r,** m. Angreifer, m. || lästiger Mensch, m. || Ansetzer, Ansetzkolben, Kanonenstopfer, m. *(Mil.)* || Stopfer beim Felssprengen, m.

**atacadu·ra,** f. **atacamie·nto,** m. Anbinden, Festmachen, Anheften, Anschnüren, n.

**atacami·ta,** f. Salzkupfererz, n.

**atacar,** v. a. anbinden, festbinden, anheften, anschnüren || zunöpfen || anspannen (Zugtiere) || einpressen || eintreiben, aufsetzen (den Pfropf eines Feuergewehrs) || die Geschützladung aufsetzen *(Mil.)* || angreifen, einen Angriff machen *(Mil.)* || anfressen *(Chem.)* || fig. in die Enge treiben || **~ bien la plaza,** tüchtig einhauen (bei Tisch) || **–se,** sich einschnüren || sich in einer Sache nicht zu helfen wissen.

**atacir,** m. Einteilung des Himmelgewölbes in 30 Häuser, f. *(Astrol.)* || Apparat zur Veranschaulichung dieser Einhäusung, m. *(Astrol.)*

**ataco·la,** f. Schweifscheide, Schwanzscheide, f. (für Pferde).

**atactomorfosis,** f. Unbeweglichkeit der Puppe gewisser Insekten, f.

**atade·gua,** f. Dürrwurz, f.

**atade·ras,** fpl. Strumpfbänder, npl.

**atade·ro,** m. Band, womit man etwas anbindet, zusammenbindet, festbindet, Bindband, n. || Ort, woran man etwas bindet, m. || Stallmiete im Wirtshause, f. || fig. Zusammenhang, m. **morcilla sin ~,** f. fig. Mensch ohne Anhalt, ohne Verlaß, m. || **no tener á uno ~,** keine Ordnung, keinen Zusammenhang haben.

**atadijo,** m. unordentlich geschnürtes Bündelchen, n.

**atadi·llo,** m. kleines Schnürband, n.

**atadi·to, ta,** adj. nett zusammengebunden, zierlich, leicht zugebunden.

**ata·do, da,** adj. kleinmütig, zaghaft || verlegen, bestürzt || zugethan, treuergeben, anhänglich.

**ata·do,** m. Bündel, Bund, m., Gebinde, n. || **~ de cigarros,** Päckchen Cigarren, n. || **–s de tabaco,** pl. Tabak in Bündeln, m.

**atado·r,** m. Garbenbinder, m. || **–es,** pl. Mützenbänder der Kinder, npl.

**atadu·ra,** f. Binden, Knöpfen, Band, n., Knoten, m. || Binde, f., Verband, m. *(Chir.)* || fig. Verbindung, f. || fig. Fessel, f., Zwang, m.

**atafaga·r,** v. a. den Atem benehmen, den Gebrauch der Sinne rauben || betäuben || bestürzt machen || belästigen, überlästig werden || **–se,** bestürzt werden.

**atafarre·ro,** m. Handwerker, der Schwanzriemen, Brustriemen, Spannstricke, Gurte, Maulkörbe ꝛc. aus Wolle verfertigt, m.

**atafe·a,** f. Übersättigung, f.

**atafetanа·do, da,** adj. taffetartig.

**atafilete·ado, da,** adj. weißgar || auf Saffianart bereitet.

**ataga·tos,** m. Elender, Wicht, m.

**atagella·r,** v. n. prangen, pressen, alle Segel beisetzen *(Mar.)*

**ataguía,** f. Wehr, Flußwehr, n., Uferdamm, m. || Führungskoppel, f. *(Mech.)*

**ataharra·r,** v. a. den Schwanzriemen anlegen.

**ataha·rre,** m. Schwanzriemen, m.

**ataho·na,** f. Roßmühle, f.

**atahone·ro,** m. Roßmüller, m.

**ataho·rma,** f. Bleifalke, weißgeschwänzter Adler, m.

**ataifo·r,** m. runder Tisch, bei den Mauren üblich, m. || tiefe Schüssel, f.

**Atair,** m. Stern erster Größe im Bilde des Adlers, m. *(Astr.)*

**ataira·r,** v. a. Thür- und Fensterrahmen mit Simswerk verzieren.

**ataire,** m. Simswerk an Thür- und Fenstereinfassungen, n.

**ataj,** m. großer Drachenkopf, m. *(F.)*

**atajaaguas,** m. zugestopftes Bohrloch am Kiel zur Abhaltung des Wassers, n. *(Mar.)*

**atajadamente,** adv. nur, bloß.

**atajade·ro,** m. Erdaufwurf in einer Wasserleitung zum Ableiten des Wassers, m.

**atajadi·zo,** m. Verschlag, m., Scheidewand, f. || spanische Wand.

**ataja·do, da,** adj. bestürzt, verlegen.

**atajado·r,** m. Kundschafter, m. *(Mil.)* || Küstenwächter, m. [f. || Blutstillen, n.

**atajamie·nto,** m. Sperrung einer Straße,

**atajar,** v. a. den Weg abschneiden || jemandem den Weg versperren || Einhalt thun, hemmen, aufhalten || sperren || im Reden unterbrechen || Rinnen im Ackerland ziehen || durch eine Zwischenwand verschlagen || **~ la tierra,** ein Land auskundschaften || **~ ganado,** Vieh stehlen || **~,** v. n. den kürzesten Weg nehmen, einen Seitenweg einschlagen || Zeit sparen, Arbeit sparen, vereinfachen || **–se,** vor Bestürzung, Scham, Verwirrung verstummen.

**atajasola·ces,** m. Freudenstörer, m.

**ataje·a, atajia,** f. Abzugsrinne, f.

**ataje·jo,** m. Richtweg, Nebenweg, kürzerer Seitenweg, m. || Fischernetz, n. || kurzer Ausweg in einer Sache || Vereinfachung eines Geschäfts, f. || Parieren im Fechten, n. || Haufen, Wust, m. || **dar ~ á alguna cosa,** einer Sache Einhalt thun || **echar por el ~,** den kürzesten Weg einschlagen, um eine Angelegenheit zu beendigen || **no hay ~ sin trabajo,** man macht sich nichts leicht ohne Mühe || **~ de ganado,** Viehherde, f. || **~ de bribones,** Haufen Spitzbuben || **~ de disparates,** Wust von Widersprüchen.

**atajue·lo,** m. kurzer Richtweg, m.

**ataladra·ble,** adj. bohrbar, durchbohrbar.

**atalaja·r,** v. a. anspannen (Pferde, besonders vor Geschütze).

**atalaje, atela·je,** m. Gespann Pferde, Maultiere ꝛc., n. (besonders vor Geschützen).

**atálamo, ma,** adj. ohne Balgkapsel, ohne Fruchtbehälter *(Bot.)* [hälter, fpl. *(Pfl.)*

**atálamos,** npl. Flechten ohne Fruchtbe-

**atalanta,** f. Admiral, m., Atalanta, f. (Schmetterling). [betäubt werden.

**atalantar,** v. a. behagen || betäuben || **–se,** **atalaya,** f. Warte, f., Wartturm, Lug ins Land, m. || **~ con campana,** Bellfried, m.

**atalaya,** m. Wächter, Turmwächter, m. || Schildwache, f. || amerikanische Drossel, f.

**atalayado, da,** mit Warte, Schautürmchen im Wappen.

**atalayado·r,** m. Turmwächter, Späher vom Turm, von der Warte, m. || Späher, fam. Spürnase, f.

**atalayamie·nto,** m. Ausschau, f.

**atalaya·r,** v.a. erspähen, beobachten || **~,** v.n. auf der Warte ausschauen || **–se,** erspähen.

**atálea,** f. Piassava, f., Paragras, n.

**atalia,** f. Blattwespe, f.

**atallo, lla,** adj. stengellos *(Bot.)*

**atamа·nto,** m. Augenwurz, f. || **~ oreoselinón,** Grundheil, n. *(Pfl.)* [*(Bot.)*

**atamantoideo, dea,** adj. augenwurzartig

**atamie·nto,** m. Band, n., Verknüpfung, f. || fig. Schüchternheit, f., Kleinmut, m.

**atana·sia,** f. Rainfarn, m. *(Pfl.)* || Mittel Antiqua, Tertia Antiqua und Tertia Kursiv, f. *(Typ.)*

**atanasia·no, na,** adj. athanasisch.

**atanasia·no,** m. Anhänger des Athanasius.

**Atana·sio,** m. Athanasius, Bischof von Alexandria, Gegner des Arius († 373) || **símbolo de San ~,** athanasisches Glaubensbekenntnis, Symbolum quicunque.

**atanca·r,** v. a. zusammendrücken || den Weg versperren || **–se,** sich verwirren, in die Enge getrieben sein || in der Rede stecken bleiben, verstummen.

**atano·r,** m. Brunnenröhre, f. || Bratröhre, Backröhre || Schmelzofen, fauler Heinz, m. *(Chem.)*

**atanquía,** f. Seidenwerg, n. || geringere Seide von Doppelkokons, f. || Enthaarungssalbe, f.

**atañede·ro, ra,** betreffend, angehend.

**atañer,** v. n. betreffen, angehen.

**atapie·rna,** f. Strumpfband, n.

**ataque,** m. Angriff, Anfall, m., Angreifen, n. || Angriff *(Mil.)* || Laufgraben, m. *(Mil.)* || Trommelzeichen zum Angriff, n. *(Mil.)* || Krankheitsanfall || Wortwechsel, m. || Finte, f. || Scheinhieb im Fechten || **~ brusco,** freier Sturm auf eine Festung || **~ á la bayoneta,** Bajonettangriff || **~ completo,** Gesammtangriff || **~ fingido,** Scheinangriff || **~ de frente,** Frontangriff || **de flanco,** Flankenangriff.

**ataquí·za,** f. Legen, Senken des Weinstocks, n. || Nachpflanzen eines Rebenfechsers an die Stelle eines ausgegangenen Weinstocks, n.

**ataquiza·r,** v. a. den Weinstock legen, einsenken || Rebenfechser an die Stelle ausgegangener Weinstöcke setzen.

**atar,** v. a. binden || anbinden, verbinden, zubinden || zuknöpfen || anknüpfen || hemmen, sperren, hindern || **~ á, ~ en,** in Verbindung bringen mit || **~ bien su dedo,** seine Vorkehrungen gut treffen || **ni ata, ni desata,** er spricht in die Kreuz und Quere || **–se,** sich verbinden || sich auf ein bestimmtes Fach legen, sich auf eine Sache, einen Stoff beschränken || in Bestürzung oder Verlegenheit geraten || **atátela al dedo,** darauf hoffst du vergebens!

**atarace·a,** f. eingelegte Arbeit, f. || **~ de un violín,** Flödel, m. *(Mus.)*

**ataracea·r,** v. a. eingelegte Arbeit machen.

**ataractope·sia,** f. Festigkeit, Sicherheit wie beim Arzt erforderlich, f.

**atarantа·do, da,** adj. von der Tarantel gestochen || unruhig, unstet, in steter Bewegung mit dem Körper || fig. betäubt, von Schrecken oder Verwunderung.

**atarantamie·nto,** m. Betäubung, f.

**atarantа·r,** v. a. betäuben.

**atara·xia,** f. Gemütsruhe, Seelenruhe, Leidenschaftslosigkeit, f., unerschütterlicher Gleichmut, m.

**ataraza·na,** f. **atarazana·l,** m. Schiffszeughaus, n. || Proviantmagazin, n. || bedeckter Seilergang, m. || Weinniederlage, f.

**atarazа·r,** v. a. mit den Zähnen zerreißen, beißen. [versehen || angestrengt.

**atarea·do, da,** adj. beschäftigt, mit Arbeit

**atarea·r,** v. a. eine Arbeit aufgeben, vorschreiben, anweisen, mit Arbeit versehen || mit Arbeit überhäufen, überladen || **–se,** mit Anstrengung arbeiten, sich einer Arbeit ganz hingeben.

**atarfe,** m. Dickicht, n. [geben.

**atarje·a,** f. Überzug, m., Bekleidung von Backsteinen zum Schutze einer Röhrenfahrt, m. || Abzugsrinne, f., Abguß aus einem Hause in den Rinnstein, m.

**atarquina·r,** v. a. mit Kot bewerfen, bedecken || **–se,** sich beschmutzen.

**atarra·ga,** f. klebriges Flöhkraut, n.

**atarraga·r,** v. a. mit dem Hammer das Hufeisen nach dem Fuß des Pferdes richten.

**atarraja·r,** v. a. die Schraubengänge mit dem Schneidzeug ausdrehen.

**atarra·ya,** f. Wurfgarn der Fischer, n.

**atarraya·r,** v.a. mit dem Wurfgarn fischen.

**atarre,** m. Schwanzriemen, m.

**ataruga·do, da,** adj. verlegen, beschämt.

**atarugamie·nto,** m. Verpflöcken mit hölzernen Nägeln, n.

**ataruga·r,** v. a. verpflöcken || zuspünden || einkeilen || fig. abführen, aus der Fassung bringen || **–se,** aus der Fassung kommen, verlegen werden. [gestreckt liegend.

**atasaja·do, da,** adj. auf einem Pferd aus-

**atasaja'r**, v. a. Fleisch zum Einpökeln in Stücke schneiden.

**atascade'ro**, m. Kotpfütze, Kotlache, f. || Kotloch wo die Wagen stecken bleiben, n. || fig. Hemmnis, Hindernis, n., Aufenthalt, m.

**atasca'r**, v. a. kalfatern *(Mar.)* || fig. ein Hindernis in den Weg legen || **–se**, in eine Pfütze geraten || stecken bleiben, im Schlamme || sich verstopfen (Röhren) || fig. sich in einen mißlichen Handel verwickeln || **–se un molino**, wegen zu hohen Wasserstandes angestaut sein (Mühle).

**atasco**, m. Hindernis, Hemmnis, n.

**ataúd**, m. Sarg, m.

**ataudado, da**, adj. sargförmig.

**ataudar**, v. a. wie einen Sarg gestalten || zum Sarg machen. [cierung, f.

**ataujía**, f. damascierte Arbeit, f. || Damas-

**atajiar**, v. a. damascieren.

**Ata'ur**, m. Stier, m. *(Astr.)*

**ataurique**, m. maurische Stuccatur an Gebäuden, f. [putzen.

**atavia'r**, v. a. putzen, schmücken || **–se**, sich

**atavilla'r**, v. a. auseinander legen (Zeug ꝛc.)

**atavío**, m. Putz, Schmuck, m. || **–s**, pl. Kinkerlitzchen, npl.

**atavi'smo**, m. Ähnlichkeit mit den Stammeltern, f. || Streben der Pflanzen, zum Urtypus zurückzugehen, n. *(Bot.)*

**ataxaca'nto, ta**, adj. mit ordnungslos zerstreuten Dornen *(Bot.)*

**ata'xia**, f. Unordnung, Unregelmäßigkeit, f. *(Path.)* || rascher Wechsel der Symptome, m. *(Path.)* || Abweichung in den körperlichen Verrichtungen, f. *(Path.)* || Seelenstörung, f.

**atáxico, ca**, adj. unregelmäßig, veränderlich, rasch wechselnd *(Path.)*

**ataxodina'mia**, f. Unregelmäßigkeit in den Bewegungen eines Organs, f. *(Path.)*

**ataxodinámico, ca**, adj. **fiebre –a**, f. unregelmäßig verlaufendes Fieber, n. *(Path.)*

**A'te**, f. Ate, f. Unheilsgöttin, Zwietrachtsgöttin.

**ate'ar**, v. a. entzünden, anstecken.

**ate'cma**, f. Mangel der Geschlechtslust, m. *(Path.)*

**ate'cnia**, f. Kinderlosigkeit, f. || männliches Unvermögen, n. *(Path.)* || weibliche Unfruchtbarkeit, f. *(Path.)* [fruchtbar *(Path.)*

**ate'cnico, ca**, adj. unmächtig *(Path.)* || un-

**ateda'gua**, f. Dürrwurz, f. *(Pfl.)*

**atedia'r**, v. a. langweilen, anekeln || **–se**, Überdruß empfinden. [mus, m.

**ateísmo**, m. Gottesleugnung, f., Atheis-

**ateísta**, m. & f. Gottesleugner, Atheist, m., Atheistin, Gottesleugnerin, f.

**ateístico, ca**, adj. gottesleugnerisch, gottlos, atheistisch.

**atela'bio**, m. Rebenstecher, m. (Käfer).

**atela'bo**, m. Afterrüsselkäfer, m.

**atela'nas**, fpl. Atellanen, fpl., atellanische Volksschauspiele bei den Römern.

**atela'no, na**, adj. aus Atella in Kampanien.

**atelépodos**, mpl. Vögel mit unvollkommenen Schwimmfüßen, mpl.

**ate'lia**, f. Zwecklosigkeit, Unvollkommenheit, f. || Abgabenfreiheit bei den alten Griechen, f.

**ate'lias**, fpl. Gewächse mit unvollkommenen Befruchtungsorganen, npl. *(Bot.)*

**atelomie'lia**, f. unvollkommene Entwickelung des Rückenmarks, f. *(An.)*

**atemorización**, f. **atemorizamie'nto**, m. Einschüchtern, Furchteinjagen, n.

**atemorizado'r**, m. Einschüchterer, m.

**atemoriza'r**, v. a. einschüchtern, Furcht, Schrecken einjagen || **–se**, sich fürchten, in Furcht geraten || **–se de, por**, erschrecken vor.

**atempa**, f. Weide in einer Niederung, f.

**atemperación**, f. Mäßigung, f.

**atemperante**, m. niederschlagendes Arzneimittel, n. *(Med.)*

**atempera'r**, v. a. mäßigen, mildern || auf die richtige Temperatur zurückbringen || eine Sache einer andern anpassen, für eine andere einrichten || **~ á**, richten, bequemen nach || **–se**, sich richten, sich bequemen. [selnd.

**atempora'do, da**, adj. im Dienst abwech-

**atemporala'do, da**, adj. stürmisch (Wind)

**ate'na**, f. Kätzchen, n. *(Mar.)*

**atenacea'r, atenaza'r**, v. a. mit glühenden Ate'nas, f. Athen. [Zangen zwicken.

**atenaza'do, da**, adj. zangenähnlich.

**atención**, f. Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Achtung, f. || Höflichkeit, Gefälligkeit, Achtung, höfliche, aufmerksame Dienstbeflissenheit, f. || Fleiß, m. || Nachdenken, n. || Erwägung, Rücksicht, f. || Verkauf von Wolle ohne Preisbestimmung und mit Vorbehalt, sich darin nach den anderen zu richten, m. || Auffassungsvermögen, n. (in der Schädellehre) || **en ~ á**, rücksichtlich || **arrebatar la ~ á alguno**, jemandes Aufmerksamkeit auf sich ziehen || **poned la ~ en Jesu Cristo al celebrarse la misa**, denket bei der heiligen Messe an Jesus Christus.

**¡atención!** Achtung! *(Mil.)*

**atencioncita**, f. kleine zarte Aufmerksamkeiten, fpl. || fig. Verhätschelung, f.

**atendala'rse**, sich lagern, Zelte aufschlagen.

**atendedo'r**, m. Korrektor, Satzberichtiger, m. *(Typ.)*

**atende'r**, v. a. beachten, berücksichtigen || bedenken, überlegen || besorgen, warten, pflegen || eine Sache sorgfältig betreiben, nach einer Sache sehen, ein wachsames Auge darauf haben || abwarten, erwarten, harren || den Satz lesen *(Typ.)* || **~**, v. n. aufmerken, aufhorchen || verhoffen, vermerken (vom Wild) *(J.)* || **~ á**, achtgeben auf || bedacht sein auf || **–se**, sich gegenseitig Aufmerksamkeit erweisen || sich selbst zuhören.

**atendi'ble**, adj. der Aufmerksamkeit, Beachtung wert || Rücksicht verdienend || merkwürdig.

**Ate'ne**, f. Athene, Pallas Athene, f., Göttin der Wissenschaft und der weiblichen Künste.

**atenebra'rse**, poet. sich verfinstern, sich in Finsternis hüllen.

**atenedo'r**, m. Anhänger, Parteigänger, m.

**atene'ncia**, f. Zubehör, n. || Anhänglichkeit, f. [Künstlerverein, m.

**atene'o**, m. Athenäum, n., Gelehrtenverein,

**atene'rse**, sich an jemand oder etwas halten, auf etwas fußen.

**ateni'do, da**, adj. beschränkt, begrenzt.

**ateni'ense**, m. Athenienser, Athener, m.

**ateni'ense**, adj. athenienſisch, athenisch.

**atentación**, f. Anschlag, Frevel, frevelhafter Angriff, m., Attentat, n. || Eingriff in, Rechtsbruch, m., Gewaltsamkeit gegen || Beleidigung, f.

**atenta'do, da**, adj. vorsichtig, bedächtig, besonnen, behutsam || geräuschlos, leise.

**atenta'do**, m. Anschlag, m., Frevelthat, f., Attentat, n. || Vorgehen, n. || Eingriff, Rechtsbruch, m., ordnungswidrige Handlung eines Richters.

**atentado'r**, m. Attentäter, m.

**atenta'r**, v. a. ein Attentat planen oder begehen || frevelhaft beginnen || etwas gegen die bestehende Ordnung unternehmen || **~**, v. n. tappen, herumtappen || trachten, streben || **–se**, mit Bedacht zuwege gehen.

**atentato'rio, ria**, adj. frevelhaft, frevelnd gegen.

**aten'to, ta**, adj. aufmerksam, achtsam || sorgfältig || ergeben, zugethan || höflich, artig, gesittet.

**aten'to á, aten'to de que**, adv. in Erwägung daß, dieweil || **~ lo cual**, in welcher Rücksicht || **~ que**, sintemal, da.

**atenuación**, f. Verminderung, Verkleinerung, f. || Schwächung durch Fasten ꝛc., f. || Verdünnung einer Flüssigkeit, f. *(Chem.)*

**atenua'do, da**, adj. verdünnt, dünn auslaufend *(Bot.)* || mager. [*(Jur.)*

**atenuante**, adj. mildernd, strafmildernd

**atenua'r**, v. a. vermindern, verringern || abmagern, schwächen || verdünnen | mildern || verdünnen, verteilen *(Chem.)* || mildernd darstellen *(Jur.)* || **~ los humores**, die Säfte verdünnen, zerteilen *(Med.)* || **–se**, kleiner, dünner werden, sich verdünnen || mager werden || abnehmen, sich vermindern.

**atenuativo, va**, adj. mildernd, verdünnend || verdünnbar.

**ate'o, tea**, adj. gottesleugnerisch.

**ate'o**, m. Gottesleugner, m.

**aterciana'do, da**, adj. mit dem dreitägigen Fieber behaftet *(Path.)*

**aterciopela'do, da**, adj. sammetartig.

**aterciopela'r**, a. v. sammetartig wirken.

**atericero, ra**, adj. mit borstenartigen Fühlhörnern. [artigen Fühlhörnern, mpl.

**artericeros**, mpl. Zweiflügler mit borsten-

**aterilla'do, da**, adj. zerstößen, zermalmt.

**aterimie'nto**, m. Erstarren vor Frost, n.

**aterina**, f. Ährenfisch, m.

**aterirse**, vor Kälte erstarren.

**atérmano, na**, adj. Wärmestrahlen nicht durchlassend, ant. diatérmano *(Phys.)*

**aterma'sia**, f. Wärmeübermaß, n., übermäßige tötliche Hitze *(Path.)*

**atermina'r**, v. a. Grenzsteine setzen.

**atero**, m. Bergwerksgehülfe, m. *(Egb.)*

**atero'ma**, m. Grützbeutel, m., Breigeschwulst, f. *(Path.)*

**ateromato'so, sa**, adj. breigeschwulstartig.

**aterópogon**, m. Atheropogon, n., nordamerikanische Grasart. *[(Bot.)*

**aterospérmeo, mea**, adj. federbartartig

**aterospérmeos**, mpl. federbartartige Pflanzen, fpl. [Neuholland, m.

**aterospe'rmo**, m. Federbartbaum, auf

**aterra'da**, f. **aterra'je**, m. Landfalling, f., Wahrnehmung der Küste vom Schiffe aus *(Mar.)*

**aterrado'r, ora**, adj. poet. zerstörend.

**aterraja'r**, v. a. die Schraubengänge ausdrehen.

**aterraje**, m. Landung, f. *(Mar.)*

**aterramie'nto**, m. Niederwerfen, n. || Zerstörung, Schrecken, n.

**aterra'r**, v. a. zu Boden werfen, niederwerfen, umstürzen || zerstören, niederreißen || erschrecken, bestürzt machen || mutlos, niedergeschlagen machen || mit Erde bedecken (den Kohlenmeiler) || **~ el cabo**, das Kap zu Gesicht bekommen *(Mar.)* || **–se**, landen, anlanden || vor Anker gehen *(Mar.)* || sich unter die Erde, in Löcher verkriechen (Wild) || Land wahrnehmen *(Mar.)* || in die Erde versinken || in den Boden sinken, von der Erde verschlungen werden (Gebäude) || fig. sich entsetzen, vor Schreck erstarren.

**aterrilla'rse**, in Kuba: den Sonnenstich bekommen (Pferde).

**aterrona'do, da**, adj. voll Erdschollen.

**aterrona'r**, v. a. in Erdschollen, Klumpen zerteilen || **–se**, gerinnen, in Klümpchen zusammenlaufen.

**aterrorizamie'nto**, m. Schreckeinjagen, n.

**aterroriza'r** v. a. Schreck, Furcht einjagen || **–se**, erschreckt werden.

**aterru'ro, atiru'rro**, m. Spitzschwanz, m., Stachelschwein auf den Sundainseln.

**atesa'r**, v. a. steif machen, steifen || straff machen, straff anziehen || die Wanten ansetzen *(Mar.)*

**atesorado'r**, m. Schätzesammler, m.

**atesoramie'nto**, m. Schätzesammeln, n. || fig. Anhäufung, f.

**atesora'r**, v. a. Schätze sammeln, ansammeln, Geld zusammenscharren, zusammensparen || fig. geistige Schätze sammeln, anlegen.

**atestación**, f. Beglaubigungsschein, m., schriftliches Zeugnis, Attest, n. || Zeugnis, n. || Zeugenaussage, f. *(Jur.)*

**atestadamente**, adv. aus vollem Halse.

**atesta'do, da**, adj. hartnäckig, starrsinnig.

**atesta'do**, m. Zeugnis, Attest, n. || **–s**, pl. Sittenzeugnis.

**atestadu'ra**, f. **atestamie'nto**, m. Anfüllen, Vollstopfen, n. || Auffüllen, Nachfüllen des Weines, n.

**atesta'r**, v. a. füllen, anfüllen, vollstopfen, vollpfropfen || überladen || überhäufen || nachfüllen, auffüllen, zugießen (Wein) || zeugen, bezeugen, Zeugnis ablegen || zum Zeugen anrufen, anfrufen || **ir, salir, venir atestando**, fluchend und tobend kommen, gehen, weggehen || **–se**, sich vollstopfen, übermäßig essen || fig. eine Sache sattkriegen.

**atesera'r**, v. a. Bergfesten, Gesteinpfeiler stehen lassen, um den Einsturz der Gruben zu verhindern *(Bgb.)* [Zeugenaussage, f.

**atestiguación, f. atestiguamie'nto**, m.

**atestigua'dor**, m. Bezeugender, m.

**atestigua'r**, v. a. bezeugen.

**atestuza'do**, m. mit großem Diplom versehener Beamter ꝛc., m.

**ateta'do, da**, adj. zitzenförmig.

**atetar**, v. a. säugen, ein Kind stillen.

**atetilla'r**, v. a. Bäume bloßlegen, Bäumen Luft machen, einen Erdkranz um Bäume aufwerfen.

**ateza'do, za**, adj. schwarz, kohlschwarz.

**atezado'r**, m. Schwarzfärber, m.

**atezamie'nto**, m. Schwärzen, n. || Schwärze, schwarze Farbe der Haut, f.

**ateza'r**, v. a. schwärzen, schwarzfärben || **–se**, schwarzwerden (von der Sonnenhitze).

**atiborra'r**, v. a. mit Wolle ausstopfen || **–se**, sich anstopfen, sich vollessen.

**Ática**, f. Attika, n.

**ática**, f. Attika, f., Pfeileraufsatz, m., halbes Stockwerk zur Verdeckung des Daches *(Arch.)* || **~ continuada**, fortlaufende Attika || **~ falsa**, Untersatz, Säulenstuhl, m. || **~ interpuesta**, Zwischengeschoß, n., Mezzanine, f.

**áticamente**, adv. attisch || mit attischem Salz, in attischer Mundart.

**aticismo**, m. attisches Wesen, n., Eleganz und Reinheit der Sprache, feiner Geschmack im Ausdruck. [m.

**aticista**, m. Nachahmer des attischen Stils,

**ático, ca**, adj. attisch, athenienſisch.

**aticurga**, f. viereckiger attischer Pfeiler, m. *(Arch.)* || attisches Fenster, n. *(Arch.)*

**atientas**, adv. durch das Gefühl, betastend, tappend.

**atierrar**, v. a. zur Erde, zu Boden werfen.

**atierre**, m. störriges Erdreich, n. *(Bgb.)*

**atiesar**, v. a. hartmachen, festmachen, steifmachen.

**atifle**, m. irdener Dreifuß der Töpfer zur Absonderung der zu backenden Gefäße im Ofen voneinander, m. [fam. sich anfressen.

**atiforarse**, sich den Magen überladen,

**atigrado, da**, adj. getigert, gefleckt wie der Tiger, tigerähnlich **caballo ~**, m. Tiger, m., Tigerpferd, n. **corazón ~**, m. Tigerherz, n. **perro ~**, m. Tiger, Tigerhund, m.

**atigrar**, v. a. tigerartig gestreift machen || **-se**, zum Tiger werden.

**atilax**, m. Bisamkatze, f.

**atildado, da**, adj. nett, zierlich.

**atildadura**, f. **atildamiento**, m. Putz, m., Nettigkeit, Zierlichkeit, f. || Interpunktieren, n., Setzung, Einschiebung der Redezeichen, f. *(Gr.)*

**atildar**, v. a. putzen, aufputzen || tadeln, durchhecheln || interpunktieren *(Gr.)* || **-se**, sich putzen.

**atillo**, m. Aussteuer, Ausstattung, f.

**atimia**, f. Schwermut, f.

**Atín, Atír**, m. Stierauge, n. *(Astr.)*

**atinado, da**, adj. klug, verständig, vorsichtig, richtig, treffend, gründlich.

**atinar**, v. a. treffen, ins Schießen, Werfen, ausfindigmachen || **~ con**, richtig treffen, erraten. [Boraxlötung, f.

**atincadura**, f. Löten mit Borax, n.

**atincar**, m. Borax, m. [buhnen *(Bgb.)*

**atinconar**, v. a. Schachte vorläufig verzimmern, Abteilungen machen, Querbuhnen *(Bgb.)*

**atipia**, f. Regellosigkeit, f. *(Med.)*

**atípico, ca**, adj. unregelmäßig, regellos *(Med.)* [**voz –a**, f. Diskantstimme, f.

**atiplado, da**, adj. diskantmäßig *(Mus.)* ||

**atiplar**, v. a. auf den Diskant stimmen *(Mus.)* || **-se**, vom tiefen zum hohen Ton übergehen, auf den Diskant übergehen *(Mus.)*

**atipo**, m. Miniersplinne, f. [*(Arch.)*

**atirantar**, v. a. mit Deckenbalken versehen

**atirelado, da**, adj. gestreift (Zeuge).

**atiricia**, f. Gelbsucht, f. **~rse**, die Gelbsucht bekommen.

**atis**, m. Meerkatze, f.

**atisbadero**, m. Guckloch, Schauloch, n.

**atisbador**, m. Aufpasser, Späher, m.

**atisbadura**, f. Aufpassen, Spähen, Auflauern, Auskundschaften, Ausforschen, n.

**atisbar**, v. a. aufpassen, belauern || ausspähen, erspähen || ausforschen, erforschen || genau beobachten || **-se**, sich gegenseitig auskundschaften, beobachten. [n.

**atisbo**, m. Schein, Anschein, m., Funkeln,

**atisuado, da**, adj. mit Gold oder Silber durchwirkt, geblümt.

**atizadero**, m. Schlackenhalde, f. *(Bgb.)*

**ativar**, v. a. Halden füllen *(Bgb.)*

**atizadero**, m. Feuerhaken, Schürhaken, m., Schüreisen, n. || Feuerloch, Schürloch, n.

**atizador**, m. Anhetzer, Anführer, m. || Schüreisen, n., Feuerhaken, m. || Arbeiter in Salinen, der die Oliven unter den Stein legt und frische nachschüttet, m. || **~ de las luces**, Lampenputzer, m. *(Th.)* [n.

**atizadura**, f. **atizamiento**, m. Schüren,

**atizar**, v. a. schüren, anschüren || fig. heben, aufhetzen, anfachen, anblasen, Öl ins Feuer gießen || **~ el candil, la lámpara**, den Docht der Lampe putzen und hervorziehen || fig. fam. das Glas füllen, frischen Wein einschenken, Öl auf die Lampe gießen.

**atizonado, da**, adj. brandig, vom Rost verbrannt (Getreide).

**atizonar**, v. a. beim Bau einer Mauer zurückgebliebene Lücken ausfüllen *(Arch.)* || das Ende eines Balkens einmauern *(Arch.)* || durch einen Feuerbrand beschädigen || **-se**, brandig werden (Getreide).

**Atlante**, m. der Berg Atlas.

**atlante**, m. auf dem die Last der Staatsverwaltung ruht, wie der Minister, Günstling, ꝛc. || Atlasschnecke, f. || Atlas, m. *(Arch.)* || **-s**, pl. Atlanten, Telamonten, Giganten, Lastträger, Gebälkträger, Stimsträger in Männergestalt, mpl. *(Arch.)*

**atlantica**, f. oberster Halswirbel, Rückenwirbel, Träger, m. *(An.)*

**atlántico, ca**, adj. atlantisch || **Mar ~, Océano ~**, das Atlantische Meer || **orden ~**, m., atlantische Säulenordnung, f. *(Arch.)* || **tamaño ~**, m. Bogenformat, n. *(Typ.)*

**Atlantico**, m. das große Weltmeer.

**Atlántidas**, f. Siebengestirn, n. *(Astr.)*

**atlas**, m. Atlas, m., Landkartensammlung, Seekartensammlung, f. || erläuternder Atlas eines Werkes || ostindischer Atlas, Seidenzeug || Träger, m., erstes Wirbelbein am Halse *(An.)* || Atlas, Atlasfalter, m. || Atlasschnecke, f. || Atlaspapier, n. || **~ portátil**, Handatlas.

**atle**, m. Tamarinde, f. *(Pfl.)*

**atleta**, m. Kämpfer, Ringer, Fechter, Athlet, m. || Wettkämpfer, Wettringer bei den alten Griechen || fig. starker, in Leibesübungen geschickter Mann, m. || Märtyrer für den christlichen Glauben, Glaubensheld, m.

**atlética**, f. Ringkunst, f.

**atlético, ca**, adj. athletisch, kampfkundig || von starkem, kräftigem Körperbau || **temperamento ~**, m. gewaltige Kraft, f.

**atloídeo, dea**, adj. zum Träger gehörend, Träger- *(An.)* || **músculo ~**, m. Trägermuskel, m. *(An.)* || **vértebra –a**, f. Trägerwirbel, m. *(An.)* [kampfrichter, m.

**atlotera**, m. Wettkampfordner, Wettkampfrichter, m.

**atmidiátrica**, f. Dampfkur, f. *(Med.)*

**atmidométrico, ca**, adj. den Verdunstungsmesser betreffend.

**atmidómetro**, m. Verdunstungsmesser, m.

**atmizónico, ca**, adj. **higrómetro ~**, m. Psychrometer, Luftfeuchtigkeitsmesser, m.

**atmopiro**, m. Luftbrenner, m. (Heizapparat).

**atmósfera**, f. Atmosphäre, f., Luftkreis, Dunstkreis, m. || Druck, m., Kraft der atmosphärischen Luft *(Mech.)* || Atmosphäre, Maß bei Dampfmaschinen = $17^1/_2$ Pfund auf den Quadratzoll || **tal máquina soporta veinte –s**, diese Maschine hat einen Druck von zwanzig Atmosphären || **~ marítima**, Seeluft, f. || **~ eléctrica**, elektrischer Wirkungskreis, m. || **~ de los planetas**, Lufthülle, Atmosphäre der Planeten, f. || **~ de maldad, ~ de corrupción**, verdorbene Gesellschaft, f. [Atmosphäre, m.

**atmosferícia**, f. magnetischer Stoff in der

**atmosférico, ca**, adj. atmosphärisch || **tubo ~**, Luftröhre in Dampfmaschinen, f.

**atmosferografía**, f. Beschreibung der Atmosphäre, f. [mosphäre, m.

**atmosferógrafo**, m. Beschreiber der Atmosphäre,

**atmosferología**, f. Dunstkreiskunde, Dunstkreislehre, f. [kunde gehörig.

**atmosferológico, ca**, adj. zur Dunstkreis-

**atoaje**, m. Bugsieren, n. *(Mar.)* || Bugsiergeld, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**atoar**, v. a. bugsieren, verholen, schleppen

**atobar**, v. a. in Erstaunen setzen || **-se**, in Erstaunen geraten.

**atocateja**, adv. bar, in klingender Münze.

**atocia**, Unfruchtbarkeit der Frau, f. *(Med.)*

**atocinado, da**, adj. fig. fam. speckfett.

**atocinar**, v. a. ein geschlachtetes Schwein in zwei Teile zerhauen und die Speckseiten einsalzen || fam. ermorden || **-se**, sich erzürnen.

**atocha**, f. spanischer Ginster, m. *(Pfl.)*

**atochada**, f. Bestellung eines Feldes mit Ginster, zur Entwässerung, f.

**atochal, atochar**, m. Ginsterfeld, n.

**atochar**, v. a. mit Ginster auspolstern || mit Papierschnitzeln ausstopfen || eine Lücke ausfüllen || **-se**, sich mit Ginster bedecken || unklar kommen von etwas, steckenbleiben, nicht weiter können (Tau) *(Mar.)*

**atochuela**, f. kleiner Ginster, m.

**atojinar**, v. a. Gegenstände an Bord festnageln, damit sie nicht schwanken *(Mar.)*

**atol, atole**, m. Atolli, n., mexikanisches Getränk aus Maismehl, Wasser und Zucker,

**atola**, f. Orleansbaum, m. [n.

**atolaria**, f. Klapperschote, f. [m.

**atolería**, f. Atollifabrik, f. || Atollverkauf,

**atolero**, m. Atollibereiter, m. || Atolliverkäufer, m. [f.

**atolmia**, f. Geisteszerrüttung bei Kranken,

**atolondrado, da**, adj. betäubt || unbesonnen, leichtsinnig || unvorsichtig.

**atolondramiento**, m. Betäubung, Verwirrung, f. || Unbesonnenheit, f., leichtfertiges, unbesonnenes Betragen, n.

**atolondrar**, v. a. betäuben || durch einen Schlag, durch Geschrei ꝛc. in Erstaunen setzen || **-se**, betäubt werden.

**atolladero, atolladal**, m. Pfütze, Sumpflache, f. || fig. Verlegenheit, f., mißlicher Umstand, m., fam. Patsche, f. [heit.

**atollado, da**, adj. verlegen, in Verlegen-

**atollar**, v. n. steckenbleiben, im Kot, Schnee || **-se**, steckenbleiben im Kot, in ein Sumpfloch geraten || in Verlegenheit geraten || sich in einen mißlichen Handel zuweit einlassen || sich verschlammen (Seehafen).

**atomario, ria**, adj. punktiert || bunt punktiert (besonders Zweige) *(Bot.)*

**atomario**, m, eine Algenart *(Pfl.)*

**atómico, ca**, adj. Atom- || **atracción –a**, f. Anziehungskraft der Atome, Molekularanziehung, f. || **peso ~**, m. Mischungsgewicht, Atomgewicht, n. || **teoría –a**, f. atomistische Theorie, f.

**atomífero, ra**, adj. Atome enthaltend.

**atomirse**, gefrieren.

**atomismo**, m. Urstofflehre, f.

**atomista**, m. Anhänger der Urstofflehre, m., ant. dinamista.

**atomística**, f. atomistische Theorie, Ansicht, Weltanschauung, f.

**atomístico, ca**, adj. atomistisch.

**átomo**, m. Atom, Urstoffteilchen, Grundkörperchen, n. || Sonnenstäubchen, n. || unbedeutende Kleinigkeit, f., Nichts, n. || **ni un ~ de**, nicht ein Schatten davon ist vorhanden || **reparar en un ~**, auf die geringste Kleinigkeit aufmerksam sein. [Atomlehre, f.

**atomología**, f. Lehre von den Atomen,

**atomológico, ca**, adj. zur Atomlehre gehörig. [mutter, f.

**atona**, f. zum Säugen unterschobene Schafs-

**atonadar**, v. a. dem Pferd die Sporen geben.

**atonía**, f. Schlaffheit, Empfindungslosigkeit, Teilnahmslosigkeit, Abspannung, f. *(Path.)* [schlafft *(Path.)*

**atónico, ca**, abgespannt, kraftlos, erschlafft *(Path.)*

**atonificación**, f. Abspannung, Entkräftung der Organe, f. *(Path.)* [blüfft.

**atónito, ta**, adj. erstaunt || bestürzt || verdutzt.

**átono, na**, adj. unbetont *(Gr.)*

**atontadado, da**, adj. dumm, albern || dwars See liegend *(Mar.)*

**atontamiento**, m. Einfältigmachen, Dummmachen, n. || Dummwerden, n. || Betäubung, f.

**atontar**, v. a. dumm machen || betäuben || **-se**, betäubt werden, verdutzen.

**atora**, f. Thora, f., Gesetzbücher Moses.

**atorácico, ca**, adj. brustlos. [mpl.

**atorácicos**, mpl. brustlose Zehnfüßler,

**atorado, do**, adj. ununterbrochen.

**atorar**, v. a. mit dem Dreher andrechseln *(Mar.)* || **~**, v. n. steckenbleiben || **-se**, steckenbleiben (im Schlamm ꝛc.) || im Scheibengatt des Blockes steckenbleiben (Tau) *(Mar.)*

**atorearse**, in Andalusien: eine Bitte abschlagen.

**atoribeo**, m. Qualle, f. [schlagen.

**atormentadamente**, adv. ängstlich.

**atormentador**, m. Quäler, Peiniger, Folterer, m.

**atormentamiento**, m. Pein, Qual, Marter, f. || Angst, Plage, f., Kummer, m.

**atormentar**, v. a. foltern, martern, peinigen, plagen, quälen || ängstigen, bekümmern || belästigen, verfolgen, zuschaffenmachen || foltern, die Folter geben || ein Schiff heftig hin- und herschleudern, gewaltsam erschüttern *(Mar.)* || **-se**, sich ängstigen, sich plagen, sich quälen, sich das Leben sauer machen.

**atornasolado, da**, adj. kolumbinrot.

**atornar**, v. a. ringsherum einschließen, umzäunen.

**atornillado, da**, adj. mit Schrauben befestigt, angeschraubt || klug, vorsichtig, behutsam, pfiffig.

**atornillador**, m. Schraubenschlüssel, m.

**atornillar**, v. a. schrauben, einschrauben, festschrauben, anschrauben || fig. auf Schrauben stellen, sich zweideutig ausdrücken.

**atorozonadizo, za**, adj. zu Darmgicht geneigt (Pferde). [Pferde).

**atorozonarse**, an Darmgicht leiden

**atortolado, da**, adj. turteltaubenähnlich.

**atortolar**, v. a. fam. einschüchtern, schüchtern, furchtsam machen, verwirren || **-se**, schüchtern werden, in Furcht geraten.

**atortorar**, v. a. bewuhlen, ein schadhaftes Schiff mit Kneifbindsel umwinden *(Mar.)*

**atorujar**, v. a. platt zusammendrücken.

**atorzonado, da**, adj. mit der Darmgicht behaftet (Pferde). [sein (Pferde).

**atorzonarse**, mit der Darmgicht behaftet

**Atos**, m. Berg Athos in Mazedonien, der heutige Hagion Oros oder Monte Santo, m.

**atosigador**, m. Giftmischer, Vergifter, m. || fig. Dränger, Quäler, m.

**atosigamiento**, m. Vergiftung, f.

**atosigar**, v. a. vergiften || fig. drängen, quälen, jemandem zusetzen || **-se**, ins Gedränge kommen, durch überhäufte Geschäfte.

**atóxico, ca**, adj. ungiftig, ungiftig.

**atrabajar**, v. a. arbeiten.

**atrabancar**, v. a. überhudeln, oberflächlich und übereilt eine Arbeit verrichten.

**atrabanco**, m. Überhudeln, Hudeln, n., Pfuscherei, f. [schwarzgallig, gallsüchtig.
**atrabiliario, ria, atrabilioso, sa**, adj.
**atrabiliario**, m. Gallsüchtiger, Griesgram, m. *[(Path.)*
**atrabilis**, f. Gallsucht, schwarze Galle, f.
**atraca**, f. Anspannen, Zusammenziehen, n. *(Mar.)* *[(Mar.)*
**atracable**, adj. zum Landen geeignet
**atracadero**, m. Anlegeplatz, Landungsplatz für kleinere Schiffe, m. *(Mar.)*
**atracamiento**, m. Sättigung, f.
**atracar**, v. a. mit Haken herbeiziehen, entern *(Mar.)* || anspannen, fest zusammenziehen *(Mar.)* || dem Lande oder einem andern Schiffe näherbringen *(Mar.)* || fam. jemand vollstopfen **~se**, v. n. sich überladen (mit Speise und Trank), sich vollessen, sich vollpfropfen || **~ á**, anlegen *(Mar.)* || **–se**, sich nebeneinander legen *(Mar.)* || sich nähern || sich vollpfropfen.
**atracción**, f. Anziehungskraft, f. || **~ capillar**, Kapillarität, f., Haarröhrchenanziehungskraft || **~ electiva**, Wahlverwandtschaft, f. *(Chem.)* || **~ molecular**, Bindekraft, Kohäsion, f. *(Chem.)* || **~ neutónica**, gegenseitige Anziehungskraft der Himmelskörper || anziehende Kraft *(Phys.)*
**atraccionario**, m. Anhänger der Newtonschen Anziehungslehre, m.
**atracón**, m. Überladung des Magens, f.
**atráctilo**, m. Spindelkraut, n.
**atractiloides**, adj. spindelkrautartig.
**atractiva**, f. Zugkraft, f.
**atractivo, va**, adj. anziehend || anlockend, anziehend, reizend.
**atractivo**, m. Lockung, Anlockung, f. || Reiz, Liebreiz, m., Holdseligkeit, f.
**atractóbolo**, m. Pilz mit samentragenden Blättchen, m. *(Pfl.)*
**atractóceros**, mpl. Holzkäfer, mpl.
**atractoelectricidad**, f. Eigenschaft, Körper durch elektrischen Strom anzuziehen *(Phys.)*
**atractósomo, ma**, adj. spindelförmig.
**atractósomos**, mpl. spindelförmige Brustflosser, mpl.
**atractriz**, adj. **fuerza ~, facultad ~**, f. anziehende Kraft, f.
**atraer**, v. a. anziehen, an sich ziehen || herbeiziehen || gewinnen, erlangen, sich verschaffen, zuwegebringen || **~ el sueño**, den Schlaf herbeilocken, einschlafen || **–se**, sich erwerben (Freunde) || sich zuziehen (eine Krankheit) || sich gegenseitig gefallen. *(m. (Pfl.)*
**atrafaco**, m. Strauchmelde, f., Staudenrich, m.
**atrafagado, da**, adj. mit Arbeit überladen, mit Geschäften überhäuft.
**atrafagar**, v. a. mit Arbeit überladen || **~**, v. n., **–se**, sich abarbeiten, sich sehr anstrengen.
**atragantamiento**, m. **atragantadura**, f. Verschlucken, n., Festsitzen eines fremden Körpers in der Kehle.
**atragantar**, v. a. gierig hinunterschlucken, hinunterwürgen || in der Rede unterbrechen, zum Schweigen bringen **–se**, sich verschlucken, in der Kehle steckenbleiben, z. B. eine Gräte 2c. || fig. im Reden stecken bleiben.
**atragena**, f. Doppelblume, f.
**atrayble**, adj. anziehungsfähig, anziehbar.
**atraidorado, da**, adj. verräterisch.
**atraillar**, v. a. zusammenkoppeln || das Wild verfolgen, von einem an der Koppelschnur geführten Hunde geleitet *(J.)* || anhalsen (die Hunde) *(J.)* || die Riemen laufen lassen *(Mar.)*
**atramentario, ria**, adj. tintenartig.
**atramentario**, m. Tintenstein, m.
**atramento**, m. schwarze Farbe, f.
**atramentoso, sa**, adj. schwarzfärbend.
**atrampamiento**, m. Verstopfung einer Röhre, f.
**atrampar**, v. a. verstopfen || **–se**, in eine Falle, Schlinge geraten || sich verstopfen || zuschnappen, zuspringen (Schloß, Riegel 2c.) || in Verlegenheit geraten.
**atramuz**, f. Feigbohne, Wolfsbohne, f.
**atrancadura**, f. **atrancamiento**, m. Verschließen, Versperren mit einer Stange, n.
**atrancar**, v. a. verriegeln, verrammeln, mit einer Stange versperren || mit großen und doppelten Schritten davoneilen || im Lesen überspringen, überhüpfen || trinken, und andere zum Trinken anregen || **~**, v. n. große, weite Schritte machen || tüchtig ziehen, große Züge thun, zechen || **–se**, sich einschließen.
**atranco**, m. Verstopfung einer Röhre, namentlich von Abtritten, f.
**atrapamoscas**, m. Fliegenfalle, f. *(Pfl.)*
**atrapar**, v. a. einholen, erwischen, fangen (einen Laufenden) || im Spiel betrügen.
**atraquelo, la**, adj. kurzhalsig || ohne Hals.
**atrás**, adv. hinten, hinterwärts || zurück || vorher, früher || weiteroben, weitervorn in einem Buche || **años ~**, vor einigen Jahren || **de muchos años ~**, seit vielen Jahren || **de mucho tiempo ~, desde muy ~**, schon lange her || **muy de ~**, schon lange || **tres años ~**, vor drei Jahren || **hacerse de ~**, sich zurückbegeben || rückwärtsgehen || **hacia ~**, rückwärts || im Gegenteil, gerade umgekehrt || **quedarse ~**, zurückbleiben || fig. etwas nicht vollkommen verstehen || **tomar de ~ la carrera**, einen Anlauf nehmen || **volverse ~**, sein Wort brechen || **ir ~**, beinsen, beisen, achteraus gehen, über Steuer, über den Achtersteven gehen || **¡atrás!** zurück! *[(Mar.)*
**atrasado, da**, adj. zurückgeblieben || rückständig || verspätet || alt, veraltet || zurückgekommen || **~ de medios**, in seinen Vermögensumständen zurückgekommen || **estar ~**, mit der Zahlung im Rückstande sein || **anda ~ este reloj**, diese Uhr geht nach.
**atrasador**, m. der zurückbleibt, der zurücklässt || der sich verspätet || der aufschiebt || der mit einer Zahlung im Rückstand ist.
**atrasados**, mpl. Rückstände, mpl., rückständige Zahlung, f. [spätung, f.
**atrasamiento**, m. Zurückbleiben, n., Verzögerung, f. || Aufschub, m., Verzögerung, f. || Schuld, f., Rückstand einer Zahlung, m. || Verfall, m., Zurückkommen im Vermögen, in den Einkünften, n. || **–s**, pl. Rückstände, mpl., ausstehende Zahlungen, fpl.
**atravarse un molino**, wegen zu hohen Wasserstandes angestaut sein.
**atravesado, da**, adj. schräg, quer, überkreuz, überskreuz liegend || halbschielend, querstehend || falsch, heimtückisch || quer übergelegt || **estar ~**, zwischen Wind und Strom gieren *(Mar.)* [Blendling, m. (Hund).
**atravesado**, m. Mulatte, m. || Mestize, m. ||
**atravesamiento**, m. Querlegen, n. || Schielen, n.
**atravesaño**, m. Querbalken, m.
**atravesar**, v. a. quer überlegen (Brett 2c.) || in die Quere legen (Balken 2c.) || quer herüberziehen || in den Weg legen || den Weg versperren || hindern, unterbrechen || in die Rede fallen || hineinstecken || durchkreuzen || durchbohren || durchstecken || durchjagen || durchgehen || durchfahren || durchreisen || durchreiten || durchfliegen durchschwimmen durchschiffen durchfließen || hinübergehen || durchsetzen || mit Trumpf stechen (im Kartenspiel) || einsetzen, einstechen (Kartenspiel) || wucherisch aufkaufen || beim Spiel mit dem Mitspieler oder dem Zuschauer wetten || **~**, v. n. quer über den Weg gehen, quer durchgehen, quer durchreiten, quer durchfahren 2c. || durchfahren || die Augen durch ein Blendwerk täuschen || ein Nebengebot thun (im Kartenspiel) || **~ una palabra con alguno**, mit jemandem sprechen || **~ razones**, in einen Wortwechsel geraten || **~ el pie**, einen Fuß unterschlagen || **–se**, dazwischenkommen, in den Weg kommen || hindern, aufhalten, in die Quere kommen, den Weg versperren || in der Quere stecken bleiben || in die Rede fallen || sich in ein Geschäft, einen Streit mischen, sich zum Mittelsmann aufwerfen || umgesetzt werden (von Gewinn und Verlust im Spiel) || sich in die Quere legen *(Mar.)* || ein Hintertau an das Ankertau befestigen *(Mar.)* || anluven, bis die Segel killen oder wappern *(Mar.)*
**atravente**, adj. anziehend.
**atrazadera**, f. Kupplerin, f.
**atrazar**, v. a. durch Ränke zuwegebringen.
**atraznalar**, v. a. Garben schichten.
**atrecia**, f. Nichtvorhandensein einer der normalen Öffnungen, z. B. des Afters, bei Neugeborenen, n. *(An.)*
**atrebutarse**, steuerpflichtig werden || unter die Botmäßigkeit geraten.
**atregar**, v. a. beschützen.
**atregua damente**, adv. thöricht.
**atreguado**, da, adj. wahnsinnig || in Waffenstillstand lebend.
**atreguado**, m. Wahnsinniger mit lichten Augenblicken, m. || im Waffenstillstand.
**atreguamiento**, m. Waffenstillstand, m.
**atreguar**, v. a. einen Waffenstillstand schließen. [schichten.
**atresnalar**, v. a. die Garben auf dem Felde
**atreto**, m. **atretentería**, f. Verschließung, Verwachsung, f., Nichtvorhandensein einer normalen Öffnung in einem Eingeweide, n. *(An.)* [lider, f. *(An.)*
**atretoblefaria**, f. Verschließung der Augen-
**atretocistia**, f. Verschlossensein des Afters, n. *(An.)* *[(An.)*
**atretocistia**, f. Verschließung der Blase, f.
**atretolemia**, f. Verschließung der Speiseröhre, f. *(An.)* [mutter, f. *(An.)*
**atretometría**, f. Verschließung der Gebär-
**atretopsia**, f. Verschließung des Augapfels, f. *(An.)* [löcher, n. *(An.)*
**atretorrinia**, f. Verschlossensein der Nasen-
**atretostomia**, f. Verschließung der Lippen, f. *(An.)*
**atrever**, v. a. ermutigen, dreist machen, keck machen || **–se**, sich erdreisten || **keck werden** || **–se á**, sich wagen an || **–se en**, sich verlassen auf || **–sele á otro**, sich ungebührliche Freiheiten herausnehmen, zu dreist sein || **nadie se atreva**, niemand wage es.
**atrevidillas**, fpl. joc. Linsen, fpl.
**atrevido, da**, adj. dreist, keck, kühn, verwegen || unternehmend.
**atrevido**, m. verwegener Mensch, m.
**atrevimiento**, m. Dreistigkeit, Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit, f. || Unverschämtheit, f. || **–s**, pl. Erdreistungen, Freiheiten, die man sich herausnimmt, fpl., allzufreies Betragen, n.
**atriaca**, f. Theriak, m.
**atriaquero**, m. Theriakverfertiger, Apotheker, m.
**atribución**, f. Beimessung, Zurechnung, f. || Aufbürdung, Anschuldigung, f. || Befugnis, f., Bereich der Amtsgewalt, m.
**atribuir**, v. a. zuschreiben, beimessen, beilegen || aufbürden, anschuldigen || erteilen, zuteilen || **–se**, sich zuschreiben, sich beilegen, sich zueignen, aneignen, sich anmaßen.
**atribulación**, f. Trübsal, f.
**atribulado, da**, adj. betrübt || angstvoll || **los –s**, die Betrübten.
**atribulador**, m. Bedränger, m.
**atribular**, v. a. betrüben, Kummer verursachen || **–se**, sich betrüben, sich bekümmern.
**atributar**, v. a. Steuern auflegen.
**atributivo, va**, adj. beilegend, zueignend, erteilend, zuschreibend.
**atributo**, m. Eigenschaft, f., Attribut, n. || Kennzeichen, Zeichen, Merkmal, n. || Sinnbild, n. || Prädikat, n., dem Subjekt des Satzes beigelegte Eigenschaft *(Gr.)* || Titel, m., Ehrenbenennung, f.
**atricaude**, adj. schwarzschwänzig.
**atrices**, mpl. Knötchen am After, mpl. *(Path.)* [bügel, m.
**atricés**, m. Steigriemenring am Steig-
**atrición**, f. Zerknirschung, lebhafte Reue, f. || Reibung zweier Körper aneinander, f. *(Phys.)* || Zusammenziehung der Nerven an den Vorderfüßen der Pferde, f.
**atricionario**, m. Anhänger der Lehre, daß Zerknirschung hinreicht, den Sünder zu rechtfertigen, m. [schwarzen Fühlern.
**atricórneo, nea**, adj. schwarzgehörnt || mit
**atrigastro, tra**, adj. schwarzbauchig.
**atril**, m. Pult, n. || großes Kirchenpult.
**atrilejo**, m. kleines Pult, n.
**atrilera**, f. Decke über das Kirchenpult, f.
**atrincherado, da**, adj. fest auf seiner Meinung beharrend. *[(Mil.)*
**atrincheramiento**, m. Verschanzung, f.
**atrincherar**, v. a. verschanzen, befestigen *(Mil.)* || **–se**, sich verschanzen.
**atrio**, m. Vorhalle eines Gebäudes, f. || Vorhof einer Kirche, eines Tempels, m. || Filzherd, m. *(Bgb.)*
**atripedo, da**, adj. schwarzfüßig.
**atripliceas**, fpl. Meldenarten, fpl. *(Pfl)*
**atripliceo, cea**, adj. meldenartig *(Bot.)*
**atrirrostro, tra**, adj. schwarzschnäbelig.
**atristar**, v. a. betrüben || **–se**, sich betrüben. [mütig.
**atrito, ta**, adj. zerknirscht, bußfertig, reu-
**atrocidad**, f. Scheußlichkeit, Abscheulichkeit, Gräßlichkeit, Grausamkeit, f., Greuel, m.
**atrocisimo, ma**, adj. äußerst gräßlich.
**atrochar**, n. auf Nebenwegen, Fußsteigen 2c. gehen, reisen. [verkehrt.
**atrochemoche**, adv. fam. kreuz und quer,

**atro·fia**, f. Darrsucht, Schwindsucht, Abzehrung, Auszehrung, f. *(Path.)* || **~ parcial**, Absterben eines Gliedes, n. *(Path.)*

**atrofiar·se**, absterben. [*(Path.)*

**atrófico, ca**, adj. abzehrend, schwindsüchtig

**atrogulario, ria**, adj. schwarzhalsig.

**atroi·smo**, m. Häufung der Beweise, f. *(Rh.)* [Schwierigkeit).

**atroja·rse**, keinen Ausweg finden (aus einer

**atromargineo, nea**, adj. schwarzrandig.

**atrompeta·do, da**, adj. trompetenförmig || ausgeschweift (Flintenlauf) || aufgestülpt (Nase).

**atrona·do, da**, adj. unbesonnen, unbedachtsam || mit gehauenem, verschlagenem Eisen (Pferd).

**atrona·do**, m. unbesonnener Mensch, m.

**atronado·r, ora**, adj. donnernd || betäubend.

**atronado·r**, m. Lärmmacher, Schreier, m.

**atronadu·ra**, f. Verschlagen, Verfangen der Pferde durch Treten mit den Eisen, n. || Loch im Holz, n. *(Mar.)*

**atronamie·nto**, m. Betäubung, durch einen Schlag verursacht, f. || durch einen Hufstritt oder Stoß erfolgte Verletzung des Hufes, f.

**atrona·r**, v. a. durch Lärm betäuben || einen großen Lärm machen || **–se**, durch den Donner betäubt werden und sterben wie junge Hühner, ehe sie auskriechen, wie Seidenwürmer.

**atronera·r**, v. a. Schießscharten in einer Mauer anbringen. (Bäume, Pflanzen).

**atropa·do, da**, adj. dicht, nahe beisammen

**atropamie·nto**, m. Auflauf, m., Zusammenrottung, f.

**atropa·r**, v. a. zusammenrotten, in Haufen versammeln || **–se**, sich zusammenrotten || fig. mit Anstand gehen, reiten.

**atrope·as**, fpl. Tollkirschen, fpl.

**atropella·do, da**, adj. übereilt || hastig || **despacho ~**, m. reißender Absatz, m.

**atropellamie·nto**, m. Überstürzen, f., Übereilung, f. || Umstürzen, Niederrennen, n. || Beeinträchtigung, f. || Beeinträchtigung, f. || Bedrückung, f.

**atropella·r**, v. a. über den Haufen rennen, überrennen, niederrennen, umrennen || überfahren || zu Boden treten, mit Füßen treten || über das Gefallene hinwegschreiten || sich über etwas hinwegsetzen, etwas nicht achten || anfahren, anschnauzen, mit Schelt- oder Schimpfworten mißhandeln || Gewalt anthun || ein Roß tummeln || **~**, v. n. eilig gehen, eilen || sich übereilen || **–se**, sich übereilen || sich aufeinanderdrängen, sich überstürzen, dicht hintereinander folgen, in Haufen kommen || zu schnell sprechen, im Reden übersprudeln.

**atrope·llo**, m. Gewaltthätigkeit, Bedrückung, f.

**atrópico, ca**, adj. atropinähnlich *(Chem.)*

**atropi·na**, f. Atropin, n. *(Chem.)*

**atro·po**, adj. geradestehend *(Bot.)*

**atro·po**, m. Atropus, m. *(F.)* [ling).

**atro·pos**, m. Totenkopf, m. (Schmetter-

**Átropos**, f. Atropos, f. die Unabwendbare, eine der drei Parzen.

**atróptero, ra**, adj. schwarzflügelig.

**atróstomo, ma**, adj. schwarzmäulig.

**atro·z**, adj. abscheulich, gräßlich, greulich || grausam, unmenschlich, verrucht. [*(Mar.)*

**atroza·r**, v. a. die Talje fest anschnüren

**atrue·ndo**, m. Prunk, m. [*(Pl.)*

**atrufi·la**, f. büschelblätterige Ardisia, f.

**atruhana·do, da**, adj. possenreißermäßig.

**atruhana·rse**, liederlich werden.

**attela·be**, m. Afterrüsselkäfer, m. || **~ de la vid**, Rebenstecher, Rebensticher, Weinverderber, m.

**atto·la**, f. Anotte, f. Orleansbaum, m.

**atuba·r**, m. Bernstein, m.

**atufadi·llo, illa**, adj. empfindlich, sehr reizbar.

**atufadi·llo**, m. sehr empfindlicher Mensch, m., fam. Blättchen rühr' mich nicht an, n.

**atufa·do, da**, adj. erzürnt, aufgebracht || zornmütig. [m.

**atufamie·nto**, m. Erzürnen, n. || Starrsinn,

**atufa·r**, v. a. ärgern, aufbringen, erzürnen || **–se**, sich erzürnen, aufgebracht, zornig, böse werden || verrauchen, einen widerlichen Geruch annehmen || einen Stich bekommen (Wein rc.).

**atu·fo**, Zorn, Unwille, m.

**atún**, m. Thunfisch, m. || Reihe von Bohlen auf dem Plankengang, f. *(Mar.)* || fam. Dickbauch, Dickwanst, m. [fischerei, m.

**atuna·ra**, f. Thunfischbank, f. || Thun-

**atuncillo**, m. erst aus dem Ei geschlüpfter Thunfisch, m. [hamen, m.

**atunera**, f. Thunfischnetz, n. || Thunfisch-

**atunero**, m. Thunfischer, m. || Thunfischverkäufer, m.

**atu·ra**, f. Schamritze der Stute, f.

**atura·r**, v. a. in die Länge ziehen || fest verstopfen || **~**, v. n. viel Arbeit ertragen können.

**aturbantar·se**, v. a. anbindseln, anbändseln *(Mar.)* [wolken umziehen *(Mar.)*

**aturbonar·se**, sich mit Wind- und Regen-

**aturdi·do, da**, adj. betäubt || erstaunt || unbesonnen.

**aturdimie·nto**, m. Betäubung, f. || Überraschung, f. Erstaunen, n. || Unbesonnenheit, f. || Dummheit, Einfalt, f. || Erschlaffung, f.

**aturdi·r**, v. a. betäuben || in Erstaunen setzen, heftig überraschen || aus aller Fassung bringen, in Verlegenheit setzen, verblüffen || **–se**, betäubt werden || erstaunen, sich verwundern.

**aturrullamie·nto**, m. Einschüchterung, f.

**aturrulla·r**, v. a. einschüchtern, außer Fassung bringen || **–se**, außer Fassung geraten.

**atusa·do, da**, adj. zierlich geputzt.

**atusado·r**, m. Haarkräusler, m.

**atusamie·nto**, m. Haarkräuseln, n.

**atusa·r**, v. a. die Haare kräuseln || die Haare scheren || beschneiden (Bäume) || ganz nahe am Boden wegfressen || mit der Hand streicheln || **–se**, sich schniegeln.

**atutía**, f. Ofenbruch, weißer Nicht, Hüttennicht, m., Tuzia, f. *(Chem.)*

**atutiplé, atutiplén**, adv. vollauf.

**A·u**, chemische Formel für Gold, f.

**auba·na**, f. Heimfallsrecht, n. *(Jur.)*

**a·uca**, f. Gans, f. || Gänsespiel, n.

**auca·do**, m. Rad am Samtwebstuhl, n.

**auci·lo**, m. Vöglein, n.

**auda·cia**, f. Kühnheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Frechheit, f.

**auda·z**, adj. kühn, verwegen, vermessen,

**audi·ble**, adj. hörbar. [dreist, keck, frech.

**audición**, f. Hören, Abhören, n. || Gehör, n., Gehörsinn, m.

**audie·ncia**, f. Anhören, Gehör, n. || Audienz, f. || Audienzzimmer, Zutrittszimmer, n., Gehörsaal, m. || Gerichtssaal || Obergerichtshof, m. || Sitzung eines Obergerichts, f. || **dar ~**, Gehör erteilen || **tener ~**, Gehör bekommen || **~ de los grados**, Obergerichtshof zu Sevilla || **~ eclesiástica**, kirchlicher Gerichtshof || **~ pretorial**, ehemaliges Obergericht in Westindien || **–s**, pl. Vernehmung der Parteien vor Gericht, f. [hüter, m.

**audiencie·ro**, m. Gerichtsdiener, Thür-

**audímetro**, m. Gehörmesser, m.

**auditi·vo, va**, adj. das Gehörorgan betreffend, Gehör- || was hören kann || **conducto ~**, m. Gehörgang, m. *(An.)*

**auditor**, m. Hörer, Zuhörer, m. || Beisitzer, m. || **~ de guerra**, Feldrichter, Regimentsrichter, m. || **~ de la Rota, ~ de Rota**, Richter der Rota || **~ de marina**, Seerichter || **~ de la Nunciatura**, päpstlicher Gesandtschaftssekretär in Madrid, m.

**auditoría**, f. Auditoriat, n., Amt eines Beisitzers, Feldrichters || dessen Gerichtsstube, f.

**auditorio, ria**, adj. das Gehörorgan betreffend.

**auditorio**, m. Zuhörerschaft, f. || Hörsaal, Lehrsaal, m., Auditorium, n. || Gerichtssaal, m. || Audienzzimmer, n.

**auga·tes**, mpl. Leisten an der Lade des Seidenstuhls, fpl. [stuhle, fpl.

**augatillos**, mpl. kleine Leisten am Seiden-

**auge**, m. höchster Gipfel, m. || Erdferne, f., höchster Standpunkt eines Planeten in seiner Entfernung von der Erde *(Astr.)*

**auge·l**, m. Heftzapfen eines Werkzeuges, m.

**auge·sis**, f. Hyperbel, Übertreibung, f. *(Rh.)* [Kieselart.

**augita**, f. Augit, m., eine dunkelgrüne

**a·uguis**, mpl. in Amerika: Bohrarbeiter in Bergwerken, mpl. *(Bgb.)*

**augur, augurado·r**, m. Augur, Vogelschauer, Vogeldeuter, m. || Zeichendeuter, Wahrsager, m. [Geschrei der Vögel, f.

**auguración**, f. Wahrsagerei aus Flug und

**augurado·r, ora**, adj. wahrsagend.

**augura·l**, adj. die Augurien betreffend.

**augura·l**, m. Anhöhe, wo die Auguren wahrsagten, f.

**augura·r**, v. a. wahrsagen.

**augu·rio**, m. Wahrsagerei aus Flug und Geschrei der Vögel, f., Augurium, n. || Vorbedeutung, f., Vorzeichen, Anzeichen, n. || **~ de salud**, gute Vorbedeutung, f. (bei den alten Römern). [vorbedeutend.

**auguro·so, sa**, adj. poet. bedeutungsvoll,

**Augu·sta**, f. **Ausburg**, m. Augsburg.

**augusta·do, ma**, adj. altrömische Kaiserwürde, f.

**augusta·l**, adj. kaiserlich || **sacerdotes –es**, mpl. Augustuspriester, mpl.

**augusta·les**, fpl. Feste zu Ehren des Augustus, mpl.

**augustamente**, adv. erhaben, majestätisch, nach Art des Julius Cäsar. [gehörig.

**augusta·no, na**, adj. zur Stadt Augsburg

**auguste·z**, f. Erhabenheit, Majestät, Würde, f. [gen Augustin ergeben.

**augustinia·no, na**, adj. der Lehre des heili-

**augu·sto**, m. erhaben, ehrwürdig, majestätisch, erlaucht, hehr || fig. **el solo y siempre ~**, Gott, m. || **historia –a**, f. römische Kaisergeschichte, f. || **el Emperador siempre Augusto**, allzeit Mehrer des Reichs, m. (Titel des römischen Kaisers).

**Augu·sto**, m. poet. Kaiser, Cäsar, m.

**a·ula**, f. Hörsaal, m., Aula, f. || Schulstube, f. || königlicher oder fürstlicher Hof, m.

**aula·ga**, f. spanischer Ginster, m. || **~ vaquera**, Stechginster, Heckame, m. *(Pl.)*

**aulaga·l**, m. Ginsterfeld, n.

**aula·que**, m. Aulach, m. (Rüsselkäfer) || Hungerwespe, f.

**auledibra·nquo, qua**, adj. flötenkiemig.

**auledibra·nquos**, mpl. Flötenkiemer, mpl. *(F.)* [Flötensolo der Alten, n.

**aulética**, f. Flötenspiel der Alten, n. ||

**aule·to**, m. Flötenspieler bei den Alten, m.

**aulétrida**, f. Flötenspielerin bei den Alten, f.

**auli·co, ca**, adj. höfisch, zum Hof gehörig, Hof-. [logische Antrittsstreitübung, f.

**auli·co**, m. Hofmann, Höfling, m. || theo-

**auli·scos**, m. Röhrchen, n. *(Chir.)*

**aulo·po**, m. Borstenlachs, m.

**aulostómides**, mpl. Flötenmäuler, mpl. *(F.)* [fisch, m.

**aulóstomo**, m. Flötenmund, Trompetenaulla·dero, m. Heulplatz der Wölfe, m.

**aulla·dor**, m. Heuler, m. [den).

**aulla·r**, v. n. heulen (von Wölfen und Hun-

**au·llo, aulli·do**, m. Geheul, n. || Heulen, n.

**aumentabilida·d**, f. Vermehrbarkeit, f. || Fähigkeit, sich zu vergrößern, vergrößert zu werden, f. [vermehrbar.

**aumenta·ble**, adj. vergrößerungsfähig ||

**aumentación**, f. Vermehrung, f. || Steigerung im Lobe, f. *(Rh.)*

**aumentado·r**, m. Vermehrer, m. || Verfasser von Zusätzen, m.

**aumenta·r**, v. a. vermehren, vergrößern, erweitern || weitläuftiger ausführen, umschreiben || übertreiben, vergrößern || steigern, erhöhen || den Preis hinzufügen || **~**, v. n. zunehmen, steigen, wachsen || **–se**, sich vermehren || zunehmen.

**aumentati·vo, va**, adj. die Kraft des Ausdrucks steigernd, verstärkend, vermehrend.

**aumentati·vo**, m. Vergrößerungswort, n. *(Gr.)* || im Spanischen manchmal auch Verschlimmerungswort *(Gr.)*

**aumento**, m. Vermehrung, Vergrößerung, Erweiterung, f. || Zunahme, f., Zuwachs, n. || Gedeihen, n., Vorteil, Nutzen, m. || Preissteigerung, f. || Steigerungsperiode einer Krankheit, f. || **–s**, pl. Vermögenszuwachs, m. || Gehaltzulage, f.

**aun** (vor dem Zeitwort), **aún** (hinter dem Zeitwort) adv. noch immer, noch || auch || sogar || bei alledem, dessenungeachtet || **~ así**, bei alledem, trotzdem || **~ no**, noch nicht || nicht gar || **ni ~**, nicht einmal || **~ cuando**, wenn auch, wenn auch schon || **¿ aun no ha venido? no ha venido aún**, ist er noch nicht gekommen? er ist noch nicht gekommen. [überein.

**aúna, á una**, adv. zugleich, zusammen ||

**aunamie·nto**, m. Verbindung, Vereinigung, f., Verein, m. || Zusammenfügung verschiedener Dinge, f.

**aunar**, v. a. verbinden, vereinigen || versammeln || zusammenfügen, mischen || **–se**, sich verbinden, sich vereinigen || sich verbünden || meucheln, eine Verschwörung anzetteln.

**aunque**, conj. obschon, obgleich, ungeachtet, wenn auch, wenn gleich, trotzdem daß || **~ más**, wenn auch noch so sehr.

**¡aúpa!** auf! auf! (Zuruf, um Kinder zum Aufstehen zu bewegen). [stehen ermuntern.

**aupa·r**, v. a. auf, auf rufen, zum Auf-

**auquenópteros**, mpl. Kehlflosser, mpl.

**a·ura**, f. reine Luft, f. || poet. Zephyrluft, sanfter Wind, m. || Duft, Hauch, m., Zuströmen, n. *(Path., Phys.)* || Hokko, mexikanischer Pauwis, m. (Geier) || **~ popular**, Volksgunst, f. || Volksstimme, f.

**auracana·do, da**, adj. heftig, ungestüm (Wind, Sturm) *(Mar.)*

**aurada, auradi·na**, f. Aurade, f., flüchtiger Stoff des Orangeblütenöls.

**aura·na**, f. **aura·uno**, m. zweifarbiger Klippfisch, m.
**auranciáceas**, fpl. pomeranzenartige Gewächse, npl.
**auranciáceo, cea**, adj. pomeranzenartig *(Bot.)* [Hals.
**aurantico·l**, adj., mit orangefarbigem
**aure·lia**, f. Ohrenqualle, f. (eine Asterart) *(Pfl.)* || Puppe, Chrysalide, f., Verwandlungshülle der Insekten.
**aurelian·ense**, adj. aus Orleans.
**aure·o, rea**, adj. golden, goldenfarbig, vergoldet || **número ~**, m. güldne Zahl im Kalender, f. || **regla –a**, Regeldetri, f. *(Arith.)*
**aureo·la**, f. Goldgulden, m. || Apothekergewicht von 4 Skrupeln, n. || alte spanische Goldmünze aus der Zeit Ferdinands des Heiligen, f.
**aureo·la, auréola**, f. Heiligenschein, m., Glorie, Strahlenkrone, f. || Nimbus, m., Ehrenkrone || Herrlichkeit der Seligen, f. || Glanzvogel, m. || Warzenkreis, Warzenring auf der Brust, m. *(An.)* || entzündlicher roter Kreis um die Pusteln der Schutzblattern *(Path.)* || **~ de los mártires**, Märtyrerkrone, f.
**aureola·do, da**, adj. goldfarbig.
**aureola·do**, m. Glanzvogel, m.
**aureola·r**, adj. einem Heiligenschein ähnlich.
**aureti·na**, f. Bitterstoff der unreifen Orangen, m. *(Chem.)*
**auriba·rbo, ba**, adj. goldbärtig.
**aurica·lco**, m. Tombak, m.
**áurico, ca**, adj. poet. golden || goldhaltig, goldsalzhaltig *(Chem.)* || **vela –a**, f. Rutensegel, n. *(Mar.)*
**auricolio, lia**, adj. goldschwänzig.
**auricórneo, nea**, adj. goldhornig, mit goldenem Haarbusch *(V.)* || iron. wissentlicher Hörnerträger, m.
**auricula**, f. Ohrmuschel, f., äußeres Ohr, n. *(An.)* || Vorhof des Herzens, m., jede der beiden Herzvorkammern *(An.)* || Ohrchen, n., ohrförmiges Anhängsel *(Bot.)* || Aurikel, Bergschlüsselblume, f., Bärenöhrchen, n. *(Pfl.)* || kleinohrschnecke, f., Midasohr.
**auriculáceo, cea**, adj. kleinohrschneckig.
**auriculáceos**, mpl. eine Kleinohrschneckenart.
**auricula·r**, adj. zum Ohr gehörig, Ohr- || **confesión ~**, f. Ohrenbeichte, f. || **conducto ~**, m. Ohrgang, Gehörgang, m. *(An.)* || **diptongo ~**, m. wirklicher, vorderer Doppellauter, m. *(Gr.)* || **dedo ~**, m. Ohrfinger, kleiner Finger, m. || **forfícula ~**, f. Ohrwurm, m. || **músculo ~**, m. Ohrmuskel, m. *(An.)* || **testigo ~**, m. Ohrenzeuge, m. || **plumas –es**, fpl. Ohrfedern der Vögel, fpl.
**auricula·to-pe·nneo, nea**, adj. mit ohrförmigen Blättchen *(Bot.)*
**auricu·leo, lea**, adj. mit Öhrchen versehen.
**auriculífero, fera**, adj. Öhrchen tragend.
**auriculifo·rme**, adj. öhrchenförmig.
**auriculo-ventricula·r**, adj. zum Vorhof und zur Herzkammer gehörig *(An.)*
**aurifabri·sta**, m. Goldschmied, m.
**aurífero, ra**, adj. goldhaltig, goldführend || goldglänzend *(Bot.)* [verwandelnd.
**aurifico**, adj. Gold erzeugend, in Gold
**aurifluo, flua**, adj. poet. goldhaltig.
**aurifo·rme**, adj. goldähnlich.
**auri·ga**, f. Seitenbinde, f. *(Chir.)* || vierter Leberlappen, m. *(An.)* || poet. Wagenlenker, **Auri·ga**, f. Fuhrmann, m. *(Astr.)* [m.
**auriga·stro, tra**, adj. goldbäuchig.
**aurígero, ra**, adj. goldführend, goldhaltig.
**aurigino·so, sa**, adj. gelbsüchtig *(Path.)*
**auri·go**, m. Gelbsucht, f. *(Path.)* || Farbe der Gelbsüchtigen, f.
**auri·no, na**, adj. golden.
**aurio·l**, m. Matrele, f. *(F.)*
**auripeno, na**, adj. mit goldgelben Flügeln.
**aurirrolla·r**, v.n. poet. in der Luft schweben.
**aurirro·llo, lla**, adj. in der Luft schwebend || **onda –a**, f. poet. zum Himmel spritzende Wolke, f. *(Chir.)*
**auriscalpo**, m. Ohrlöffel, m., Ohrsonde, f.
**aurisono, na**, adj. klingend wie Gold.
**auri·sta**, m. Ohrenarzt, m.
**aurita**, m. Lippfisch, m. [fuß.
**aurita·rso, sa**, adj. mit goldgelbem Vor-
**aurive·ntreo, trea**, adj. mit goldgelbem
**aurívoro, ra**, adj. goldgierig. [Bauch.
**aurocéfalo, la**, adj. mit goldgelbem Kopf.
**auro·co**, m. Auerochs, m. [haltig.
**auroferrífero, ra**, adj. gold- und eisen-
**auro·ides**, mpl. gold- und iridiumhaltige Metalle, npl.
**aurón**, m. amerikanische Blindschleiche, f.
**auro·na**, f. Eberraute, f., Eberreis, n. *(Pfl.)*
**auroplumbífero, ra**, adj. gold- und bleihaltig.
**auropubesce·nte**, adj. mit goldgelbem Flaum.
**auropulverule·nto, ta**, adj. mit Gold und Palladium versetzt (Erze) *(Bgb.)*
**Auro·ra**, f. Aurora, Eos, f., Göttin der Morgenröte.
**auro·ra**, f. Morgenröte, poet. Aurora, f. || Morgenstunde, f. || der Tag || poet. der Osten, Morgen || fig. Anfang, Vorbote, m., Entstehen einer Sache, n. || gelbe Ranunkel, f. *(Pfl.)* || Aurorafalter, Kreßweißling, m. || Aurorafarbe, f. || Getränk aus Mandelmilch und Zimmetwasser, n. || **~ austral**, Südschein, m. *(Astr.)* || **~ boreal**, Nordlicht, n. *(Astr.)* || **~ polar**, Südschein und Nordlicht *(Astr.)* || **romper la ~, despuntar la ~**, anbrechen (Tag) || poet. **llorar la ~**, mit Morgentau benetzen. [glänzend wie die Morgenröte.
**aurori·no, na**, adj. morgenrotartig || poet.
**auro·so, sa**, adj. Gold- *(Chem.)* || **óxido ~**, m. Goldoxydul, n.
**aurúspice**, m. Opferschauer, m.
**aurraga·do, da**, adj. schlecht bearbeitet
**Ausbu·rgo**, m. Augsburg. [(Erdreich).
**auscultación**, f. Aushorchen einer Brustkrankheit, Auskultieren, n. *(Med.)* || **~ inmediata**, Aushorchen mit dem bloßen Ohr || **~ mediata**, Aushorchen mit dem Horchrohr.
**ausculta·r**, v. a. den Zustand der Brust aushorchen *(Med.)*
**ause·ncia**, f. Abwesenheit, f. || Zeit der Abwesenheit, f. || Trennung, f. || Sonnen- und Mondfinsternis, f. *(Astr.)* || Mangel an, m. || **hacer ~**, sich auf einige Zeit entfernen || **–s**, pl. Leumund eines Abwesenden, m., Nachrede, f. || **servir –s y enfermedades á alguno**, Stellvertreter bei Abwesenheit und Krankheit jemandes sein || **tener buenas ó malas –s**, einen guten oder üblen Leumund haben.
**ausenta·rse**, sich wegbegeben, sich entause·nte, adj. abwesend, entfernt. [fernen.
**ausenti·smo**, m. Reisewut, f.
**auspi·cio**, m. Vorbedeutung, f., Anzeichen, n. || Wahrsagung aus dem Vogelfluge, f. || –s, pl. Schutz, Schirm, Beistand, m., Gunst, f.
**auspici·smo, auspicia·ria**, f. vermeintliche Kunst, aus der Vogelschau wahrzusagen, f.
**auste·llas**, fpl. Rüsselfliegen, fpl.
**austeridad**, f. Strenge, Härte, f., Ernst, m. || mürrisches, unfreundliches Wesen, n.
**auste·ro, austera**, adj. streng, rauh, ernst || mürrisch, unfreundlich || sauer (Wein, im Gegensatz von süß).
**austra·l**, adj. südlich || **polo ~**, m. Südpol, m. || **tierras, –es**, fpl. Südpolarländer, npl. || **signos –es**, mpl. die sechs letzten Zeichen des Tierkreises, npl. *(Astr.)*
**Australa·sia**, f. Australasien, Oceanien.
**australa·sia**, f. australasiatischer Papagei, **australasia·no**, m. Australier, m. [m.
**australasi·ta**, f. Australasit, m. *(Min.)*
**Austra·lia**, f. Australien.
**australia·no**, m. Australier, m.
**australia·no, na**, adj. australisch.
**austrega·l**, adj. austrägal.
**austre·gos**, mpl. Austragsrichter, Austräge, mpl., Austrägalgericht, n.
**Austria**, f. Österreich.
**austria·co**, m. Österreicher, m.
**austria·co, ca**, adj. österreichisch.
**austri·no, na**, adj. poet. südlich.
**austro**, m. Südwind, m.
**austro-áfrico**, m. einer der den Alten allein bekannten zwölf Winde, zwischen dem Africo und dem Noto. [Südwinde, f.
**austroma·ncia**, f. Wahrsagung aus dem
**austro-ru·so, sa**, adj. austro-russisch.
**autarcia**, f. Mäßigkeit, Selbstgenügsamkeit, f. *(Med.)* || Wohlbehagen, n., Behaglichkeit, f. *(Path.)* [Zunge.
**autarcoglo·so, sa**, adj. mit freiliegender
**autarquiglo·sa**, adj. zungenfertig.
**autemi·sia**, f. freiwilliges Erbrechen, n. *(Path.)*
**auténtica**, f. beglaubigte Abschrift, f. || Authentika, f. eine der Novellen zum Justinianischen Gesetzbuch *(Jur.)* || schriftliches Zeugnis über die Echtheit einer Reliquie, über die Wahrheit eines Wunders, n.
**autenticación**, f. Beglaubigung, f.
**autenticado·r, ora**, adj. beglaubigend.
**autentica·r**, v. a. beglaubigen || beweisen.
**autenticida·d**, f. Urkundlichkeit, Glaubwürdigkeit, Rechtsgültigkeit, Echtheit, f.
**auténtico, ca**, adj. rechtskräftig, urkundlich, beglaubigt || glaubwürdig, echt, verbürgt, authentisch || mit einer Würde ausgestattet, wie Graf, Freiherr || authentisch, ant. plagal *(Mus.)* || **modo ~**, m. musikalischer Satz, worin die Dominante die Quinte der Endnote ist, m. *(Mus.)* [Kaisers Justinian, m.
**Auténtico**, m. Band der letzten Gesetze des
**autillo**, m. Baumeule, kleine Ohreule, f. || in der Stille vollzogenes Autodafé, n.
**a·uto**, m. richterlicher Ausspruch, Bescheid, m. || amtlicher Befehl m. || Verordnung, f. || **~ de fe** (nicht **~ da fe**, welches portugiesisch ist), öffentlich vollzogenes Urteil des Glaubensgerichts, Ketzerverurteilung, Ketzerverbrennung 2c. || **~ definitivo**, Endurteil || **~ de legos**, Befehl eines Obergerichts an ein geistliches Gericht, eine dort anhängige rein bürgerliche Klagsache an den weltlichen Richter zu verweisen || **~ de providencia**, vorläufiges Erkenntnis *(Jur.)* || **~ sacramental**, dramatisches Stück der älteren spanischen Dichter, worin allegorische, meist der Bibel entnommene Personen vorkommen (eine Art Ammergauer Festspiele) || **–s**, Akten, Prozeßakten, Verhandlungsschriften, fpl. *(Jur.)* || **ponerse en los –s**, sich von einer Sache unterrichten || **estar en los –s**, auf dem Laufenden einer Sache sein.
**autobiografía**, f. Selbstbiographie, f.
**autobiográfico, ca**, adj. zur Selbstbiographie gehörig.
**autobiógrafo**, m. Selbstbiograph, m., Beschreiber seines eigenen Lebens.
**autocarpia·no, na**, adj. alleinstehend *(Bot.)*
**autocéfalo**, m. selbständiger, vom Patriarchen unabhängiger griechischer Bischof, m.
**autocla·ve**, m. Schnellkochtopf, Papinscher Topf, m. [schränkte Herrschaft, f.
**autocra·cia**, f. Selbstherrschaft, unumautócrata, m. Selbstherrscher, unumschränkter Herrscher, m. || **~ de todas las Rusias**, Selbstherrscher aller Reußen (Titel des Kaisers von Rußland).
**autocrático, ca**, adj. unumschränkt, selbstherrschend, alleinherrschend, autokratisch.
**autóctono, na**, adj. eingeboren, Ur-.
**autóctonos**, mpl. Ureinwohner, mpl.
**autodidáctico, ca**, adj. autodidaktisch.
**autodida·cto**, m. Autodidakt, Selbstbelehrter, m. [Selbstbelehrung, f.
**autodida·xia**, f. Selbstunterricht, m., **autodinámico, ca**, adj. selbstwirkend, durch eigene Kraft bewegt.
**autógeno, na**, adj. aus sich selbst entstanden.
**autógeno**, m. Narzisse, f. [Prüfung, f.
**autogeno·sia**, f. Selbstbekenntnis, eigene
**autografía**, f. Autographie, Metallographie, f., Kunst, Handschriften im Abdruck herzustellen || Steinabdruck, m. || Handschriftenkunde f.
**autografía·r**, v. a. autographieren, metallographieren. [händig.
**autográfico, ca**, adj. autographisch, eigen-
**autógrafo**, adj. eigenhändig geschrieben || in der Urschrift. [Autograph, n.
**autógrafo**, m. Urschrift, f., Original, **autografomanía**, f. Sucht, Handschriften zu sammeln, Handschriftensucht, f. [ler, m.
**autografómano**, m. Handschriftensamm-
**autolitotomía**, f. Selbsteinschnitt, m.
**autolitótomo, autolitotomi·sta**, m. Steinschneider, m. *(Chir.)*
**automa·cia**, f. Selbstbeweglichkeit eines Automaten, f. [Zufalls.
**Automa·cia**, f. Automatia, f., Göttin des
**automali·ta**, f. Kieselschörl, Gahnit, Zinkspinell, Automolit, m. [selbst, m.
**automa·quia**, f. Widerspruch mit sich
**autómata**, m. Automat, m. Selbstgetriebe, n., scheinbar willkürlich sich bewegendes Kunstwerk, besonders Menschen oder Tiere || maschinenmäßig handelnder Mensch m., iron. Maschine, f.
**automático, ca**, adj. selbstbewegend, selbstthätig, maschinenmäßig || künstlich sich bewegend, automatisch.
**automati·smo**, m. Unwillkürlichkeit, Selbstbewegung, f. || maschinenmäßige Thätigkeit f. || Vermögen der Selbstbestimmung, n.
**autómato**, m. Automat, m.
**automatu·rgo**, m. Verfertiger von Automaten, m.
**automoto·r, automoto·ra, automotri·z**, adj. sich selbst bewegend, zum Selbstbetrieb *(Mech.)*
**autonomía**, f. Selbstregierung, Selbstgesetzgebung, f., Recht, nach eigenen Gesetzen sich zu regieren || Unabhängigkeit des einzelnen, ant. heteronomía. [bezüglich.
**autonómico, ca**, adj. auf Selbstregierung
**autónomo, ma**, adj. autonom, sich selbst regierend || nach eigenen Gesetzen regiert.

**autopatía**, f. krasse Selbstsucht, f.
**autoplastia**, f. Ersetzung eines verlornen Körperteiles aus dem Fleische des beschädigten Körpers selbst, f. *(Chir.)*
**autopsia**, f. Leichenöffnung, Leichenschau, f. *(Med.)* || Selbstbeschauung, f.
**autopsido, da**, adj. metallglänzend *(Min.)*
**autóptico, ca**, adj. zur Leichenschau gehörig *(Med.)* || aus eigener Anschauung.
**autor**, m. Urheber, Schöpfer, Stifter, Anstifter, Anfänger, m. || Erfinder, Entdecker, m. Verfasser, Schriftsteller, Autor, m. || Künstler, m. Schauspieldirektor, m. || die Person, von der das Recht ausgeht, das ein anderer auf eine Sache hat *(Jur.)*
**autora**, f. Schriftstellerin, f.
**autorcillo**, m. schlechter Schriftsteller, m.
**autoría**, f. Amt eines Theaterdirektors, n.
**autoricida**, m. joc. Büchervernichter, m.
**autoridad**, f. Ansehen, Gewicht, n., Einfluß, m., Autorität, f. || hoher Rang, m. || Pracht, f. || Gewalt, f. || Oberbefehl, m. || Machtvollkommenheit, f., Amtsgewalt, f. || Obrigkeit, Behörde, f. || Vorgesetzter, m. || Mundhaber, m. Befugnis, f. || Zeugnis, Ausspruch angesehener Personen, eines Schriftstellers &c., üg. Gewährsmann, m. || **de propia ~**, eigenmächtig || **pasado en ~ de cosa juzgada**, rechtskräftig geworden *(Jur.)* [selbständig auftretend.
**autoritativo, va, autoritario, ria**, adj.
**autoritario**, m. Anhänger, Verfechter des Autoritätsprinzips, m.
**autorizable**, adj. was sich genehmigen, billigen läßt || was als Autorität gelten kann.
**autorización**, f. **autorizamiento**, m. Bevollmächtigung, Ermächtigung, f. || Berechtigung, f. || Beglaubigung, Beurkundung, f. || Rechtskräftigmachung, f. || Bestätigung durch einen Ausspruch, Entscheidung, f. || Verleihung von Ansehen, Glanz, f.
**autorizado, da**, adj. ermächtigt, befugt, berechtigt, befähigt || ansehnlich || prächtig || achtenswert, wahrheitsvoll, glaubwürdig.
**autorizar**, v. a. bevollmächtigen, ermächtigen, befugen, berechtigen, befähigen || bekräftigen, beglaubigen, beurkunden || rechtskräftig machen || gerichtlich niederschreiben || beweisen, bezeugen, bestätigen, bestätigen || genehmigen, billigen || Ansehen verschaffen || Ansehen, Glanz verleihen || **–se**, sich ein Ansehen geben, sich brüsten || **–se de alguno**, sich auf jemand berufen, sich für den Freund, Bekannten jemandes ausgeben.
**autorizativo, va**, adj. ermächtigend, bevollmächtigend, genehmigend.
**autorón**, m. joc. großer Schriftsteller, m.
**autorrincos**, mpl. Halsschmäcker, mpl.
**autorzuelo**, m. schlechter Schriftsteller, Scharteker, Schmierer, m. mpl.
**autosaúros**, mpl. eidechsenartige Tiere, n. mpl.
**autósito**, m. Selbstnährer, m., lebensfähiger Mensch mit einem oder mehreren überflüssigen Organen.
**autotelia**, f. Selbständigkeit, f.
**autotético, ca**, adj. vom Geiste selbst gebildet, geschaffen.
**antrigones**, mpl. alte Völkerschaft im nördlichen Spanien, zwischen Bilbao und der Mündung des Duero, Medina de Pomar und Palencia am Ebro, Haro und Briviesca.
**autumnal**, adj. herbstlich.
**auvernate, auvernés**, m. Auvergnate, m. Bewohner der Auvergne.
**Auvernia**, f. die Auvergne.
**auvesca**, f. Eider auf Bayeux, m.
**auxemio**, m. Unternacken bei Tieren, m.
**auxenóptero, ra**, adj. fehlflössig.
**auxenópteros**, mpl. Fehlflösser, mpl.
**auxi...**, f. gewonnene Wolle aus der Pikardie, f. [mitwirkend.
**auxiliador, ora**, adj. helfend, hülfreich ||
**auxiliador**, m. Helfer, m. || Beförderer, m.
**auxiliante**, m. Geistlicher, der Sterbenden oder zum Tod Verurteilten Trost zuspricht, m.
**auxiliar**, v. a. helfen, zu Hülfe kommen, beistehen, unterstützen, befördern, unterstützen || beistehen als Beichtiger und Seelsorger || einem Sterbenden den geistlichen Beistand leisten || **–se de**, sich einer Sache bedienen.
**auxiliar**, adj. hülfeleistend, zur Hülfe dienend, Hülfs- || **obispo ~**, m. Weihbischof, m. || **verbo ~**, m. Hülfszeitwort, n. *(Gr.)* || **músculo ~**, m. Hülfsmuskel, m. *(An.)* || **tropas –es**, fpl. Hülfstruppen, fpl. *(Mil.)*
**auxiliar**, m. Weihbischof, m. || Hülfsbeamter, m.
**auxiliar**, f. Hülfswissenschaft, f. [ter, m.
**auxiliativo, va**, adj. helfend, behülflich.
**auxiliatorio, ria**, adj. behülflich, förderlich.
**auxiliatorio**, m. Erinnerungsbefehl einer Oberbehörde an eine Unterbehörde, m. *(Jur.)*
**auxilio**, m. Hülfe, Hülfsleistung, f., Beistand, m. || **–s**, pl. Gnadenmittel, npl.
**auxómetro**, m. Vergrößerungsmesser, m. *(Opt.)* *(Rh.)*
**auxosis**, f. Hyperbel, Übertreibung, f.
**auyurma**, f. großer dickrindiger Kürbis, m.
**auzuba**, f. Auzuba, m., Baum auf St. Domingo.
**ava**, f. Awa, f. Kawastrauch, Rauschpfeffer, m. || berauschendes Getränk der Südseeinsulaner, f.
**avabú**, m. Grundel der Südsee, f. *(F.)*
**avacado, da**, adj. kuhartig, dickbauchig und träge (Pferde und Maultiere).
**avacha**, f. asiatische Grasmücke, f.
**avadar, v. n. avadarse**, durchwatbar, durchfahrbar werden (Flüsse). [mpl.
**avadhutas**, mpl. asketische Brahminen,
**avahado, da**, adj. dunstig, feucht, nicht gelüftet (Zimmer).
**avahar**, v. a. erwärmen durch Anhauchen, Dunst oder Dampf || dämpfen, schmoren || austrocknen (Blumen, Pflanzen) || **~**, v. n. verrauchen, ausdunsten, verdampfen, vertrocknen || verdorren *(Pfl.)*
**aval**, m. Aval, m., Wechselbürgschaft, f., verbürgende Mitunterschrift unter einem Wechsel.
**avalancha**, f. Lawine, f. [sel.
**avalar**, v. a. zittern, erbeben (von der Erde).
**avalentonado, da**, adj. eisenfresserisch, raufboldmäßig.
**avalentonarse**, den Bramarbas spielen.
**avalista**, m. Wechselbürge, m.
**avalizar**, v. a. baken, mit Baken bezeichnen oder mit solchen auslegen *(Mar.)* || **–se**, nach den Baken peilen *(Mar.)*
**avalo**, m. leichter Stoß, m., leichte Erschütterung, f. || Erdbeben, n.
**avalorar**, v. a. Wert geben, den Wert erhöhen || den Wert schätzen, angeben || Mut einflößen, rühmen, herausstreichen || **–se**, Mut [fassen.
**avalú**, m. ungeschwänzter Maki, m.
**avaluación**, f. Schätzung, f.
**avaluar**, v. a. schätzen.
**avalúo**, m. Schätzung, Wertangabe, f. || Berechnung, Ermäßigung, f.
**avallable**, adj. was mit Erdaufwürfen umgeben werden kann. [wurf, m.
**avallación**, f. Erdaufwerfen, n. || Erdauf-
**avallar**, v. a. mit einem Erdaufwurf umgeben || verschanzen *(Mil.)*
**avambrazo**, m. Armschiene, f., Schiene des Vorderarms am Harnisch. [Schuh, n.
**avampiés**, m. Vorderblatt, Oberleder am
**avanace**, f. brasilianische Nuß, f.
**avance**, m. Vorrücken, n., Angriff, m. *(Mil.)* || Überschlag, m., Berechnung, f. || **~ del tirador**, Voreilen des Dampfschiebers, n. *(Mech.)* [nannt.
**avandicho, cha**, adj. vorbenannt, obge-
**avantal**, m. Schürze, f.
**avantalillo**, m. Schürzchen, n.
**avantar**, v. a. vorwärts rudern, rojen, pullen, segeln *(Mar.)*
**avante**, adv. vorwärts *(Mar.)* || **halar ~**, vorwärts rojen *(Mar.)* || **halarse para ~**, auf ein Tau anholen *(Mar.)* || **virar por ~**, durch den Wind wenden *(Mar.)*
**avantrén**, m. Protze, f., Protzwagen, m. *(Mil.)* || Vordergestell eines Wagens, n., Vorderwagen.
**avanzada**, f. Vorhut, f. *(Mil.)*
**avanzadilla**, f. kleine Vorhut, f. *(Mil.)*
**avanzado, da**, adj. vorspringend, vorstehend, hervorragend (Teil eines Gebäudes) || vorgerückt || **~ de edad, de edad –a**, hochbetagt, von hohem Alter || **centinela –a**, f. vorgeschobener Posten, m. *(Mil.)* || **tropas –as**, fpl. Vorhut, f. *(Mil.)*
**avanzar**, v. a. vorausschicken, vorschieben || forttreiben, fortrücken, vorwärtsbringen, vorwärtsstellen, vorwärtsschieben || äußern, vorbringen, behaupten || vorschießen, vorstrecken, auslegen (Geld) || **~**, v. n. vorwärtsgehen, vorrücken, weitergehen || fortschreiten || überschießen, mehr in Einnahme sein || vorrücken, anrücken *(Mil.)* || **–se**, vorrücken, vorgehen || sich nähern || hervortreten.
**avanzo**, m. Bilanz, f. || Überschuß, m., Mehreinnahme, f. || Vorschuß, m., Angeld, Draufgeld, n., Daraufbezahlung bei einem Handel || Preisanschlag, m.
**avañón**, m. Gienmuschel, f.
**avaricia**, f. Geiz, m., Habsucht, f.
**avariciador**, m. Geizhals, m.
**avariciar**, v. n. sehnlich verlangen || geizen, geizig sein. [zig, habsüchtig, filzig, karg.
**avaricioso, sa, avariento, ta**, adj. geizig,
**avarismo**, m. geiziges Wesen, Sparsystem, n., Knauserei, f.
**avaro, ra**, adj. geizig || dürstend nach, ehrgeizig (in Zusammenstellungen) || **~ de gloria**, ruhmsüchtig, ruhmdürstend || **~ de amor**, liebebedürftig || **~ de poder**, machtbedürftig.
**avasallamiento**, m. Unterwerfung, Unterjochung, f.
**avasallar**, v. a. unterwerfen, unterjochen, sich unterwürfig machen || **–se**, unterthänig werden. [Scharlachbaums.
**avauzana**, f. Kermesnuß, f., Nuß des
**ave**, m. Ave Maria, n.
**ave**, f. Vogel, m., Geflügel, n. || **~ acuátil**, Wasservogel, Schwimmvogel || **~ brava, ~ montaraz, ~ silvestre**, wilder, scheuer Vogel || **~ de altaneria, ~ de alto vuelo, ~ de añagaza**, Stößer, Stoßvogel zur großen Beize, vom hohen Flug, m. || **~ de bajo vuelo, ~ de corto vuelo**, Stoßvogel zur kleinen Beize, vom niederen Flug || **~ cantadora, ~ canora**, Singvogel || **~ casera**, Hausvogel, Federvieh, n. || **~ cetrera**, Beizvogel, Stoßvogel, Stößer *(J.)* || **~ corredera**, Laufvogel || **~ de cuchara**, Löffelschnäbler, m. || **~ florida**, Ziervogel || **~ fría**, Kiebitz, der im Winter in Spanien erscheint, m. || üg. Erzphlegmatikus, m. || **~ nocturna**, Nachtvogel || **~ palustre**, Sumpfvogel, Stelzvogel, Watvogel || **~ de paso, ~ pasajera**, Strichvogel || **~ del Paraíso**, Paradiesvogel || **~ perchadora**, Sitzvogel, Hocker, m. || **~ peregrina**, Wandervogel, Zugvogel || **~ rapiega, ~ rapiña, ~ arrebatadora**, Raubvogel || **~ de recreo**, Vogel zur Unterhaltung || **~ de ribera**, Strandvogel || **~ de río**, Flußvogel || **~ sedentaria**, Standvogel || **~ silvana**, Waldvogel || **~ tonta**, Goldammer, f. || **~ toro**, Rohrdommel, f., Sternreiher, m. || **~ trepadora**, Klettervogel, Jochzeher, m. || **~ conza**, leicht zu hintergehender Mensch, m. || **~ fari**, unentschlossener Mensch || **~ zonga**, träger, sorgloser Mensch || **es un ~**, er ist leicht, schnell wie ein Vogel || **á vista de ~**, aus der Vogelschau || **á vuelo de ~**, in der Luftlinie || **–s**, pl. zahmes Geflügel, n. [weilen, hin und wieder.
**á veces**, adj. manchmal, bisweilen, zu-
**avecica, avecilla**, f. Vögelchen, Vöglein, n. || Käferchen, n.
**avecilla de las nieves**, f. Bachstelze, f.
**avecinarse**, sich nähern.
**avecindamiento**, m. häusliche Niederlassung, Einbürgerung, f.
**avecindar**, v. a. das Bürgerrecht erteilen, als Mitbürger aufnehmen || **–se**, das Bürgerrecht erlangen, sich einbürgern || sich häuslich niederlassen || sich nähern.
**avechucho**, m. häßlicher Vogel von unbekanntem Namen || Sperberhahn, m. || üg. ungestalter, widerlicher Mensch, m.
**avejamiento**, m. Altern, Altwerden, n.
**avejarse**, altern, alt werden.
**avejentado, da**, adj. gealtert, alt aussehend.
**avejentar**, v. n. **avejentarse**, vor der Zeit altern, älter aussehen, als man ist.
**avejigar**, v. a. Blasen, Blattern bilden || **~**, v. n. Blasen bekommen || **–se**, sich zu Blasen bilden. *(Mar.)*
**avelar**, v. a. segelfertig, segelklar machen
**avelina**, f. gemeine Haselnuß, f. || Regenschnecke, Zauberschnecke, f.
**avelinero**, m. gemeiner Haselstrauch, m.
**aveliniforme**, adj. haselnußförmig *(Bot.)*
**avellacar**, v. a. herabwürdigen, herabsetzen || **–se**, sich herabwürdigen.
**Avellán**, m. Name des Pollux *(Astr.)*
**avellana**, f. Haselnuß, f. || **~ índica, ~ de la India**, Myrobalane, f., Salbnuß || **tener muchas –s**, sehr eingebildet sein.
**avellanado, da**, adj. haselnußähnlich || runzlig, vertrocknet, zusammengeschrumpft, eingeschrumpft.
**avellanado**, m. Zapfenloch zur Befestigung der Bekleidung, n. *(Mar.)*
**avellanador**, m. Zapfenbohrer, Raumbohrer, Hohlbohrer, m.
**avellanar**, m. Haselgebüsch, n.
**avellanar**, v. a. Zapfenlöcher bohren *(Mar.)* || umnieten (Nägel) *(Zimm.)* || **–se**, austrocknen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, runzlig werden.
**avellaneda**, f. Eichelnäpfchen, n., Eicheldoppe, Eckerdoppe, f.
**avellanero**, m. Haselnußverkäufer, m.
**avellanico**, m. kleine Haselnuß, f.

**avella·no**, m. Haselstaude, f. || **~ de Indias**, Salbnußstaude.
**avemaría**, f. englischer Gruß, m., Ave Maria, n., Angelusläuten, n. || Stelle der Predigt nach der Einleitung, f. || **en un ~**, so lange als man ein Vaterunser betet, in einem Nu || **al ~**, beim Angelus || **tocar el ~**, das Angelusläuten || **saber una cosa como el ~**, etwas gründlich kennen.
**¡ave María! ¡ave María Purísima!** Ausruf des Staunens || **¡ave María!** Gruß beim Eintritt in ein Haus.
**ave·na**, f. Hafer, m. Haferhalm, m., Haferrohr, n. || rohe Eisenfuse, wie sie aus dem Bergwerk kommt, f. || poet. Schäferflöte, Hirtenflöte, f. || **~ loca**, Taubhafer, Schwindelhafer, Windhafer, Mäusehafer || **~ carmelita**, Goldhafer || **~ descollada**, Glatthafer || **~ de perros**, Nervengras, n. || **~ quebrantada**, Hafergrütze, f.
**avenáceas**, fpl. die Haferarten, fpl.
**avenáceo, ea**, adj. haferartig || aus Hafer gemacht.
**avena·do, da**, adj. haferartig || verrückt, [einen Sparren haben].
**avena·l**, m. Haferfeld, n., Haferacker, m.
**avenamie·nto**, m. Entwässerung, f., Ableiten des stehenden Wassers.
**avenanía**, f. Haferkleber, m. *(Chem.)*
**avena·r**, v. a. entwässern, stehende Gewässer ablassen, dem stehenden Wasser Abfluß verschaffen.
**avena·te**, m. Hafertrank, m.
**avenencia**, f. Vertrag, Vergleich, m., Übereinkunft, f. || Eintracht, Einigkeit, f.
**avenente·za, avinente·za**, f. gelegene, schickliche Zeit, passende Gelegenheit, f.
**avene·ra**, f. Haferfeld, n.
**avenerón**, m. Schwindelhafer, Taubhafer, Windhafer, m.
**aveni·ble**, adj. verträglich mit, passend.
**aveníceo, ea**, adj. auf den Hafer bezüglich.
**aveni·da**, f. Anwachsen des Wassers nach Regen, n., Überschwemmung, f. || Flut, f. || fig. Zusammenfluß, Zusammentreffen mehrerer Personen oder Dinge || **–s**, pl. Zugänge, Wege zu einem Orte, mpl.
**aveni·do, da**, adj. einig || ausgesöhnt || **estar bien ó mal ~**, in gutem oder schlechtem Einvernehmen miteinander stehen.
**avenido·r**, m. Mittelsmann, m.
**avenie·nte**, adj. sich ereignend.
**avenífero, ra**, adj. haferhaltig.
**aveniforme**, adj. von der Größe eines Haferkorns.
**aveni·r**, v. a. vergleichen, beilegen, aussöhnen, ausgleichen || **~**, v. n. austreten (von Flüssen) || **~ bien**, zu statten kommen || **–se**, sich vergleichen || sich vertragen || einig werden, zurechtkommen, auskommen || sich schicken, passen zu etwas || **~ con**, sich bequemen, sich richten nach.
**aveno·so, sa**, adj. haferhaltig.
**aventade·ro**, m. Worfstenne, f. *(Agr.)*
**aventa·do, da**, adj. verdünstet, verrochen, ausgeraucht || fig. leichtsinnig, lustig, windig, unbesonnen.
**aventado·r**, m. Kornworfler, m. || Worfschaufel, Getreideschwinge, f. || Fächer zum Anfachen des Feuers, m. || Fliegenwedel, m. || Pumpenkoppe, f. *(Bgb.)*
**aventadu·ra**, f. Worfeln des Getreides, n. || Pfannengalle der Pferde, f. || Richten nach dem guten Wind, m. *(Mar.)*
**aventaja**, f. Voraus des überlebenden Gatten bei der Teilung des beweglichen Vermögens, n. *(Jur.)*
**aventajable**, adj. was vorausgenommen, vorweggenommen werden kann *(Jur.)* || vorteilhaft.
**aventajadamente**, adv. vorteilhaft, mit Vorteil || ausgezeichnet.
**aventaja·do, da**, adj. vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet, vollkommen || bevorzugt || auffallend || vorteilhaft (vom Wuchs) || **soldado ~**, m. Soldat mit höherer Lohnung als der gewöhnlichen, m.
**aventaja·r**, v. a. übertreffen, es zuvorthun || zuvorkommen, einen Vorsprung gewinnen || zum voraus haben || den Vorzug geben, bevorzugen, begünstigen, bedenken, ausstatten, mehr zuteilen || Vorteile zusichern, bevorzugen *(Jur.)* || **–se**, sich hervorthun, sich auszeichnen || **~ á, ~ en**, es in etwas zuvorthun, übertreffen.
**aventamie·nto**, m. Lüften, n. || Getreideschwingen, n.
**aventana·rse**, sich ans Fenster stellen.
**aventa·r**, v. a. lüften, Luftmachen || anfachen (Feuer) || worfeln (Getreide) || wegblasen, fortblasen, fortwehen, vor sich hertreiben (vom Wind) || auswerfen, ausstoßen || fortjagen, vertreiben, verjagen, austreiben || nachlassen (Taue) *(Mar.)* || **~**, v. n. durch die Nase atmen || **–se**, sich mit Luft anfüllen, sich aufblähen, sich aufblasen || davonlaufen, ausreißen (vom erschreckten Vieh) || in Fäulnis übergehen (Fleisch). [Maultiere, n.
**aventa·rio**, m. Nasenloch der Pferde und
**aventu·ra**, f. Abenteuer, n., zufällige, seltsame, romanhafte Begebenheit, f. || Zufall, m., Begebenheit, f. || Wagnis, Wagstück, gewagtes, gefahrvolles Unternehmen, n. || Zufälligkeit, f. || gewagter Handel, m. || ehemaliges, herrschaftliches Recht der hohen Gutsbesitzer in Spanien, bei Turnieren den Vorsitz zu führen oder Abgaben zu erheben, n. || **á la ~**, aufs Geratewol, auf gut Glück || **contrato de gruesa ~**, m., Bodmereibrief, m. *(Mar.)* || **ponerlo todo en ~**, alles daranwagen || **á sus –s**, auf gut Glück.
**aventuradamente**, adv. abenteuerlich.
**aventura·do, da**, adj. gefährdet, der Gefahr ausgesetzt || gefährlich || gewagt, waghalsig.
**aventura·r**, v. a. einer Gefahr, dem Zufall aussetzen || wagen || **–se**, sich einer Gefahr aussetzen || Gefahr laufen || wagen, sich wagen.
**aventure·ra**, f. Abenteurerin, Glücksritterin, herumziehende Buhlschwester, fahrende Jungfrau, f.
**aventure·ro, ra**, adj. abenteuerlich, waghalsig || abenteuernd || zusammengerafft und zuchtlos (Truppen) *(Mil.)* || **soldado ~**, m., Freiwilliger, auf Glück dienender Soldat, m. || **caballero ~**, m., Ritter, der freiwillig und unaufgefordert einem Ritterspiel beiwohnt, m.
**aventure·ro**, m. Abenteurer, Glücksritter, m. || irrender Ritter, einer der auf Abenteuer ausgeht || Besiedler überseeischer Gegenden, Ansiedler, m.
**aventurilla**, f. kleines Abenteuer, n.
**aventurina·do, da**, adj. glimmersteinähnlich.
**avera·mia**, f. kleine Wildente, f.
**avera·no**, m. Averano, m. (sperlingsartiger brasilianischer Vogel).
**avera·r**, v. a. den Wert einer Sache durch kostbare Ausstattung erhöhen || pfänden.
**averduga·do, da**, adj. voll Finnen, Hitzblattern im Gesicht || vom Kiener gebrandmarkt.
**avergonza·do, da**, adj. schamhaft, verschämt. [schämtsein, n., Scham, f.
**avergonzamie·nto**, m. Schämen, Be-
**avergonza·r**, v. a. beschämen, erröten machen || **–se**, sich schämen, erröten.
**avería**, f. Havarie, f., Seeschaden an Schiff oder Ladung, während der Fahrt erlitten *(Mar.)* || Schaden, Verlust, m. || ein Schwarm, eine Schar Vögel || Hühnerhaus, n. || Taubenschlag, m. || **~ común, ~ gruesa**, gemeine, große Havarie *(Mar.)* || **~ particular, ~ simple**, einfache Havarie *(Mar.)* || **~ pequeña, ~ ordinaria**, kleine Havarie *(Mar.)*
**averia·do, da**, adj. durch Seewasser beschädigt (Zucker, Häute, Korn 2c.)
**averia·r**, v. a. zur See verderben || **–se**, Havarie leiden *(Mar.)*
**averigua·ble**, adj. erforschlich, ergründbar.
**averiguación**, f. Untersuchung, f. || Erforschung, Erörterung, Ergründung, Ermittelung, Ausmittelung, f.
**averiguadamente**, adv. gewiß, bestimmt, ausgemachterweise.
**averigua·do, da**, adj. gewiß, ausgemacht || **es ~**, es erhellt, es ist ersichtlich *(Jur.)*
**averiguado·r**, m. Untersucher, Erforscher, m. || Schnüffler, m.
**averigua·r**, v. a. untersuchen || erforschen, ergründen, ausmitteln, ausfindigmachen, herausbringen, entdecken || **¡averigüelo Vargas!** daraus mag der Teufel klug werden! || **–se con alguno**, mit jemandem fertig werden, jemandem Vernunft beibringen, jemand zur Vernunft bringen.
**averío**, m. Lasttier, n. || Schwarm Vögel, m.
**averno**, m. poet. Hölle, Unterwelt, f.
**avero·so, sa**, adj. begütert, reich.
**averro·a**, f. Sternapfel, m.
**averroísmo**, m. System des Averrhoës, n.
**averroísta**, m. Anhänger des Averrhoës, m.
**averruga·ción**, f. Bedecken mit Warzen, n.
**averruga·do, da**, adj. warzig.
**averruga·r**, v. a. mit Warzen bedecken || **–se**, warzenartig werden || sich mit Warzen bedecken.
**aversa·do, da**, adj. poet. widrig.
**aversa·r**, v. a. verabscheuen || widersprechen.
**aversión**, f. Widerwille, Abscheu, m., Abneigung, f. || Widerstreben, n. || Ableitung der Säfte, f., Hinlenkung nach einem andern Teil, *(Path.)*
**averso, sa**, adj. böse, schlecht || abgeneigt.
**avertín**, m. Wahnsinn, m., Raserei, f. || Drehkrankheit der Schafe, f.
**avestru·z**, m. Strauß, Vogel Strauß, m. || fig. fam. Dummkopf, Tölpel, m.
**aveta·do, da**, adj. äderig, streifig.
**aveza·do, da**, adj. gewohnt.
**avezadu·ra**, f. Gewohnheit, Sitte, f.
**avezamie·nto**, m. Gewohnheit, Angewöhnung, f.
**aveza·r**, v. a. angewöhnen || den Falken abtragen, abrichten *(J.)* || **–se**, sich gewöhnen, sich angewöhnen.
**avezón, ona**, adj. **halcón ~**, m. abgetragener, abgerichteter Falke, m. *(J.)*
**¡ay!** schützt mich vor Gewalt! (Formel bei mündlichen Klagen) *(Jur.)*
**aya·da**, f. plötzliche Abreise, f.
**aya·do, da**, adj. in unangenehmer, ungünstiger Lage || **estar ~, encontrarse ~, quedar ~**, in der Patsche sein || **bien ó mal ~**, gut oder schlecht eingerichtet || gut oder schlecht versorgt.
**aya·do**, m. die Person, welche in Mexiko zur Betreibung von Berg- oder Ackerbau einen Geldvorschuß erhielt.
**ayado·r**, m. Förderer, m. || Ausrüster, m. || die Person, welche in Mexiko zur Betreibung von Berg- oder Ackerbau Geld vorschießt || das so vorgeschossene Geld || Vorbohrer, kleiner Schiffsbohrer, m. *(Mar.)* [mpl.
**ayadu·ras**, fpl. Aufheber am Webstuhle,
**ayala·do, da**, adj. gerieft *(Arch.)*
**ayamie·nto**, m. Ausrüstung, Zurüstung, f.
**aya·r**, v. a. für die Reise vorbereiten, ausrüsten, herrichten || fördern, betreiben || durch Geldvorschüsse unterstützen || zu einem Unternehmen die nötigen Mittel hergeben || in Mexiko: mit Geldvorschüssen zur Betreibung von Acker- oder Bergbau unterstützen || mit Putzwaren ausstatten || klarieren *(Mar.)* || die letzte Kalfaterung geben *(Mar.)* || **¡vamos aviando!** hurtig! machen wir fort! **–se**, sich auf den Weg machen, einen Weg einschlagen || **–se para**, sich anschicken, sich fertigmachen zu.
**ayícas**, f. viereckiges Loch in der Trommel der Schrotwinde zum Durchstecken der Stangen zum Drehen, n. *(Mar.)*
**avice·da**, f. afrikanische Weihe, f. *(V.)*
**avice·la**, f. Minierspinne, f.
**avicennia**, f. Avicennia, f. (Baum in den Tropen).
**aviceptología**, f. Abhandlung über die Kunst des Vogelfanges, f.
**aviciar**, v. a. das Wachstum fördern *(Agr.)* || **–se**, kräftig werden *(Pfl.)*
**avícula**, f. Perlschwalbenmuschel, f.
**avicula·das**, fpl. Fliegenmuscheln, fpl.
**avicular**, adj. den Vögeln zur Nahrung dienend || vögelfressend || in den Eingeweiden der Vögel als Schmarotzer lebend || Vogel-.
**avicular**, m. Knöterich, m. *(Pfl.)*
**avicula·res**, fpl. Vogelspinnen, fpl.
**avicúleo, ea**, adj. flügelmuschelartig.
**avicúleos**, mpl. Flügelmuscheln, fpl.
**avidamente**, adv. gierig.
**avide·z**, f. Gier, Gefräßigkeit f. || Sucht, Begierde, Begehrlichkeit, f.
**ávido, da**, adj. gierig || lüstern, begehrlich || gefräßig || **~ de sangre**, blutgierig, blutdürstig, mordlustig || **~ de placeres**, vergnügungssüchtig.
**avieja·rse**, altern, alt werden. [f.
**avie·nto**, m. Worfschaufel, f. || Strohgabel,
**aviesamente**, adv. verkehrt, umgekehrt.
**avie·so, sa**, adj. schief, verkehrt || verdreht, krumm, gekrümmt, boshaft, bösartig, schlecht.
**avigora·r**, v. a. stärken, kräftigen || fig. anfeuern, aufmuntern || **–se**, sich stärken || fig. sich ermannen.
**aviha·r**, m. Kalbsauge, n. *(Pfl.)*
**avíla**, f. indischer Apfel, m.
**avilana·do**, m. Sumatrannuschel, f.
**avilana·do, da**, adj. rauch, behaart (Samenkörner) *(Bot.)* Niederträchtigkeit, f.
**avilante·z**, f. Kühnheit, Vermessenheit, f. ||
**avilés, esa**, adj. aus Avila.
**avillana·do, da**, adj. niederträchtig || bäuerisch, gemein.
**avillana·r**, v. a. verschlechtern (in Sitten und Betragen), gemein, schlecht, niederträchtig machen || zu gemeinen und schlechten Leuten im Verkehr oder Gesellschaft bringen || **–se**, sich entadeln, zur Gemeinheit herabsinken, gemeine Sitten annehmen || mit gemeinen und schlechten Leuten in Verkehr treten oder Umgang pflegen.
**avina·do, da**, adj. hoch, hochgewachsen.
**avina·do, da**, adj. nach Wein schmeckend || **cuba ~**, f. weingrünes Faß, n.

**avinagra·do, da,** adj. essigartig, essigsauer || fig. mürrisch, sauertöpfisch.
**avinagra·r,** v. a. versauern, sauer machen, säuern || fig. verbittern || **–se,** sauer werden.
**avinie·nte,** adj. passend.
**Aviñón,** m. Avignon in Frankreich || **granos de ~,** mpl. Avignonbeere, Gelbbeere, f.
**aviñonés, esa,** adj. aus Avignon.
**avio,** m. Ausrüstung, Zurüstung, f., || Vorschuß zur Betreibung von Acker- oder Bergbau in Mexiko, m. || Klarieren eines Schiffes, n. *(Mar.)* || **al ~,** jeder bei seiner Arbeit || **–s,** pl. Gerätschaften, fpl., Werkzeug, n. || Beikräuter im Salat, npl. || **–s de encender,** tragbares Feuerzeug, n. || **–s de escribir,** Schreibmaterialien, npl.
**avión,** m. Dachschwalbe, f.
**avio·sa,** f. Abgottschlange, Kaiserschlange, f., Riesenschlinger, m.
**avira·do, da,** adj. bedungen, ausgemacht.
**aviro·nes,** mpl. Ruderfüße, mpl., Schwimmbeine der Wasserwanzen.
**avirro·stro, tra,** adj. joc. mit einem Vogelgesicht, mit einer Habichtsnase.
**avisa·do, da,** adj. klug, schlau, vorsichtig, behutsam || **mal ~** übel beraten.
**avisado·r,** m. Benachrichtiger, m. || Melder, m. *(Tel.)* || Drilling in der Mühle, m.
**avisa·r,** v. a. benachrichtigen, melden, Nachricht, Kunde geben || erinnern || warnen || raten || einen Verweis erteilen || **–se,** sich gegenseitig benachrichtigen.
**avisi·llo,** m. Reizmittel, n.
**avisiona·rse,** joc. Gebärden und Fratzen machen, um zu täuschen.
**avi·so,** m. Benachrichtigung, Nachricht, Kunde, f. || Erinnerung, f. || Warnung, f. || Rat, m. || Verweis, m. || Sorgfalt, f. || Vorsicht, Klugheit, f. || Aviso(schiff, n. *(Mar.)* || **estar sobre ~, andar sobre ~,** auf der Hut sein || **como ~, como por ~, según ~,** laut Bericht || **sin más ~,** ohne weiteren Bericht || **sobre ~,** vorsichtig.
**¡avisón!** joc. vorgesehen! [m.
**avi·spa,** f. Wespe, f. ; fig. beißender Mensch,
**avispa·do, da,** adj. munter, aufgeweckt, fein, pfiffig.
**avispa·r,** v. a. anspornen, antreiben (Pferde) || **–se,** unruhigwerden, hitzigwerden, in Wallung geraten.
**avispa·rio, ria,** adj. wespenähnlich.
**avispa·rio,** m. Wespenfresser, m. *(V.)*
**avispe·ro,** m. Wespennest, n. || Wespenhonig, m. || Wespenschwarm, m. || Wabengeschwür, n. *(Path.)* || fig. Verlegenheit, f., Wespennest. [Schwanzgegend der Tiere.
**avispi·llo,** m. Wirbel, m., Steiß der Vögel, m.
**avispón,** m. Hummel, f.
**avista·r,** v. a. von weitem erblicken || **–se,** zu einer Besprechung zusammenkommen.
**avitela·do, da,** adj. pelinartig, pergamentartig.
**avitola·r,** v. a. die Länge der Bolzen mit der Bohrmeistange und deren Dicke mit dem Krummzirkel messen *(Mar.)* [*(Mar.)*
**avito·nes,** mpl. der große Knecht, m.
**avitua·lla,** f. Verproviantierung, f. *(Mar.)*
**avitualla·r,** v. a. verproviantieren *(Mil.)* || **–se,** sich verproviantieren *(Mil.)*
**aviva·do, da,** adj. lebhaft.
**aviva·do,** m. erste Polierung der Spiegelfolie zur Annahme des Quecksilbers, f.
**avivado·r,** m. Beleber, Aufmunterer, m. || Leimenhobel, Fachhobel, Falzhobel, m. *(Zimm.)* || Zwischenräume zwischen den Gliedern einer Säule, mpl. *(Arch.)* || durchlöchertes Papier, das auf die Eier der Seidenwürmer gelegt wird, und worauf die jungen Tiere sich beim Auskriechen festsetzen, n.
**avivamie·nto,** m. Belebung, f.
**aviva·r,** v. a. beleben, lebhaft machen || ermuntern, antreiben || anfachen (Feuer) || Seidenwürmer ausbrüten lassen, das Auskriechen der Seidenwürmer befördern || fig. entzünden, entflammen || **~ el ojo,** auf der Hut sein || **~ el paso,** die Schritte verdoppeln || **~,** v. n. Leben bekommen, lebendigwerden || **–se,** lebendigwerden, munterwerden || lebendigwerden, auskriechen || aufleben (Handel, Gewerbe). [Pferde.
**avi·vas,** fpl. Feifeln, mpl., Kehlsucht der
**avizo·r, ora,** adj. forschend (Auge).
**avizo·r,** m. Späher, Ausspäher, m.
**avizora·r,** v. a. ausspähen suchen.
**avo,** m. indischer Papierbaum, m. || Nenner eines Bruchs m. || dozavo $^1/_{12}$ || veintavo $^1/_{20}$ || centavo $^1/_{100}$ || **un diez y seis –s,** ein Sechzehntel. [fechtbar *(Jur.)*
**avoca·ble,** adj. vor einem Obergericht an-
**avocación,** f. **avocamie·nto,** m. Anbringen einer Rechtssache vor einem höheren Gerichtshof, n. *(Jur.)*
**avoca·nte,** m. der einen Rechtshandel von dem Untergerichte abfordernde Oberrichter, m.
**avoca·r,** v. a. vor einen höheren Gerichtshof ziehen, einen Rechtshandel von einem Untergerichte an ein Obergericht abfordern || **–se,** sich ausschließlich anmaßen.
**avocate·ro,** m. Avogadobaum, m.
**avocato·rio, ria,** adj. abberufend || der Abrufung vor einen höheren Gerichtshof fähig *(Jur.)* || **carta ~** f. Auslieferungsforderung, f.
**avoce·ta,** f. blaufüßiger Säbelschnäbler, m., **Indianer,**
**avo·l, ola,** adj. schlecht, böse, verrucht. [*(V.)*
**avolcana·do, da,** adj. vulkanisch.
**avolvimie·nto,** m. Vermischung eines Gegenstandes mit einem anderen, f.
**ávora,** f. Avorabaum, m.
**avuca·sta,** f. Trappe, f. & m. *(V.)*
**avuca·stro, abuca·stro,** m. widriger, langweiliger Mensch, m. [meine Birne, f.
**avu·go,** m. Holzapfel, m. || schlechte, gemeine Birnbaum, m.
**avugue·ro,** m. Holzapfelbaum, m. || schlechter, gemeiner Birnbaum, m.
**avugués,** m. Bärentraube, f. *(Pfl.)*
**avulsión,** f. Ausreißen, n. *(Chir.)* || Anschwemmung am jenseitigen Ufer, infolge Regens, f.
**avutarda,** f. Trappe, m. & f. *(V.)*
**avutarda·do, da,** adj. der Trappe ähnlich.
**¡ax!** ach! auweh!
**axe·no, na,** adj. sich nicht von selbst öffnend.
**axerasi·na,** f. feine Duftseife, f.
**axí,** m. Feldbeifuß, m., wilde Stabwurz, f. *(Pfl.)* [Gangeshirsch.
**axicórneo, ea,** adj. mit Hörnern wie der
**axiculo,** m. kleine Axe, f. || Bolzen, m. || eine Art Schmetterling. [bildend *(Bot.)*
**axífero, ra,** adj. achsentragend || achsenförmig, spindelförmig.
**axifo·rme,** adj. achsenförmig, spindelförmig.
**axífugo, ga,** adj. achsenfliehend, ant. axipeto *(Phys.)*
**axígrafo,** m. Axigraph, m. *(Min.)*
**axi·l,** adj. zur Achse gehörig.
**axi·la,** f. Achsel, f., Astwinkel, m. *(Bot.)* || Achselgrube f. *(An.)* || Schulter der Vögel, f.
**axila·do, da,** adj. achsenbildend, Achsen- *(Bot.)* || um eine Achse gereiht, Spindel- *(Bot.)*
**axi·lar, axilario, ria,** adj. auf die Achseln bezüglich *(An.)* || achselständig, im Astwinkel stehend *(Bot.)* || Achsel-.
**axileo, ea,** adj. achselständig *(Bot.)*
**axilibarbu·do, da,** adj. achselbärtig, achselhaarig *(Bot.)*
**axilifloro, ra,** adj. mit achselständigen Blumen *(Bot.)*
**axi·lo, la,** adj. holzlos *(Bot.)*
**axinarco,** m. Augenlidergeschwulst, namentlich bei Kindern, f. *(Path.)*
**axinea,** f. Axtmuschel, f. || Axinea, f. (peruvianische Pflanze). [nit, m.
**axinita,** f. Glasschörl, Thumerstein, Axi-
**axinode·rmo,** m. Axtmuschel, f.
**axinomancia,** f. Weissagung aus geworfenen Äxten, zur Ermittelung eines Schuldigen, f. [m.
**axinuro,** m. Stachelflosser aus Neuguinea,
**axio·ma,** m. Axiom, n. klarer, anerkannter, erwiesener Grundsatz || **es un ~,** das ist ausgemacht, unbestreitbar, das steht fest.
**axiomático, ca,** adj. gewiß, erwiesen.
**axiómetro,** m. Steuerruderweiser, m. *(Mar.)* [penfisch, m.
**axiótimo,** m. Kielwels, Röhrenfisch, Rip-
**axípeto, ta,** adj. nach dem Mittelpunkt strebend, ant. axífugo *(Phys.)*
**axis,** m. Axishirsch, Gangeshirsch, m. || Dreher, Umdreher, m., zweiter Halswirbel *(An.)*
**axo,** m. viereckiger Wolllappen, mit dem sich die eingeborenen Peruvianerinnen bekleiden, m.
**axocán,** m. Axokan, m. (mexikanischer Vogel).
**axoideo, ea,** adj. achsig, Achsen- *(An.)*
**axoides,** m. Dreher, m., zweiter Halswirbel *(An.)*
**axoido-atloideo, ea,** adj. zum ersten und zweiten Halswirbel gehörig *(An.)* || **músculo ~,** größerer, schiefer Kopfmuskel, m. *(An.)*
**axoido-occipita·l,** adj. zum Hinterkopf und zweiten Halswirbel gehörig *(An.)* || **músculo ~,** größerer, gerader, hinterer Kopfmuskel, m. *(An.)* [n.
**axolo·te,** m. Kolbenmolch, m., Wasserspiel,
**axómetro,** m. Achsenmesser, n. *(Opt.)*
**axo·nas,** fpl. die Gesetze Solons, npl.
**axumílico, axumí·co, ca,** adj. äthiopisch.
**¡ay!** ach! oh! || **¡~ de mí!** wehe mir! ich Unglücklicher! [jammer, Geseufze, n.
**ay,** m. **ayes,** pl. Weh, Wehklagen, Ge-
**aya,** f. Kinderfrau, Kinderwärterin f. || Erzieherin, Hofmeisterin, f. || Buche, Rotbuche f. || Sägebarsch, m. *(F.)*
**aya-aya,** m. Fingertier, n. (Eidechse).
**aya·ca,** f. amerikanischer Schwertel, m.
**Aya·cio,** m. Ajaccio. [*(Pfl.)*
**ayama·co,** m. Eidechse auf Cayenne, f.
**aya·nque,** m. Nacktalje, f. *(Mar.)*
**ayapa·na,** f. eine Eupatorienart *(Pfl.)* [m.
**aya·te,** m. Baumwollmantel der Indianer,
**aycurabá,** m. brasilianische Eidechse mit dreieckigem Schwanz, f. [wehklagen.
**ayea·r,** v. n. ach und weh rufen, jammern,
**ayer,** adv. gestern || neulich || **ante ~,** vorgestern || **de ~ acá,** erst gestern, ganz neuerdings, erst ganz kurze Zeit || **de ~ á hoy,** seit kurzem, seit sehr kurzer Zeit || **~ por la tarde,** gestern nachmittag || **el ~ de la vida,** die Jugendzeit || **–es,** mpl. joc. Tage, die dem heutigen vorangingen, m.
**ayerma·do, da,** adj. wüst, verwüstet.
**ayerma·r,** v. a. in eine Wüstenei verwandeln, verwüsten.
**¡aymé!** poet. wehe mir! o weh!
**a·yo,** m. Hofmeister, Erzieher, m.
**ayocó·te,** m. dicke mexikanische Bohne, f.
**ayra·mpo,** m. indischer Feigenbaum, m.
**ayu·da,** f. Hülfe, f., Beistand, m. || Gunst, f. || Stütze f. || Ermunterung, f. || Klystier, n. || Klystierspritze, f. || Wasserträger m. (bei Herden) || Notfall, m. *(Mar.)* || **~ de costa,** Extravergütung, f., Ehrengeschenk, n. || **~ de parroquia,** Succursalkirche, f. || **~ de virador,** Notfall, m., Nothißtau am Stengenwindreep *(Mar.)* || **Dios y ~,** mit Gottes Hülfe || **con ~ de vecino,** mit fremder Hülfe || **echar una ~ á alguno,** jemandem ein Klystier geben || **tomar una ~,** ein Klystier nehmen || **–s,** pl. Sporen, fpl. || Sporengeben, n.
**ayuda,** m. Unterdiener, Gehülfe, Amtsgehülfe, m. || **~ de cámara,** Kammerdiener, m. || **~ de oratorio,** Sakristan in der Palastkapelle, m.
**ayudado·r, ora,** adj. hülfreich.
**ayudado·r,** m. Helfer, Beistand, m. || Unterschäfer, m. [schule, m.
**ayudanta,** f. Gehülfin in einer Mädchen-
**ayudante,** adj. mitwirkend *(Med.)*
**ayudante,** m. Adjutant, m. *(Mil.)* || Obergesell beim Maurerhandwerk, m. || Hülfstechniker, m. *(E. B.)* Steuermannslehrling, Steuermann zweiter Klasse, m. *(Mar.)* || Assistent, Gehülfe, m. *(Chir., Med.)* || **~ de campo,** Flügeladjutant, m. || **~ del astillero,** Konstablersmaat, Unterkonstabler, m. *(Mar.)* || **~ de montes,** Meiereiverwalter, m. || **~ de obras públicas,** Hülfsarbeiter bei Wege- und Wasserbauten, m. [stelle, f. *(Mil.)*
**ayudantía,** f. Adjutantur, f. || Adjutantenstelle, f. *(Mil.)*
**ayuda·r,** v. a. helfen, beistehen, unterstützen, Hülfe leisten, zu Hülfe kommen || dienlich sein || begleiten *(Mus.)* || **~ á misa,** die Messe bedienen || **ayúdate, y ayudarte hé,** hilf Dir selbst und Gott wird Dir helfen || **–se,** sich zu helfen wissen.
**ayu·ga,** Günsel, m. *(Pfl.)*
**ayugo·ide,** adj. günselartig *(Bot.)*
**ayún,** m. Ayunostrauch auf Amboina, m.
**ayunado·r,** m. Faster, m.
**ayuna·r,** v. n. fasten, sich der Speise enthalten || die Fasten halten, beobachten || **~ al traspaso,** streng fasten, von Gründonnerstag mittag bis Charsamstag mittag || **~ después de harto,** während der Fasten essen, was man will.
**en ayu·nas,** adv. nüchtern, ohne etwas gegessen zu haben || **quedarse ~** bei einer Sache leer ausgehen || nicht wissen, nicht verstehen, wovon die Rede ist.
**ayu·no, na,** adj. nüchtern, der nichts gegessen hat || freiwillig entbehrend, sich ein Vergnügen versagend || **~ de alguna cosa,** nichts von etwas wissend, verstehend.
**ayu·no,** m. Fasten, n., Enthaltung von Speisen, f. || Magerhalten der Bäume, n. || **~ natural,** Enthaltung von Speise und Trank von Mitternacht an.
**ayu·nque,** m. Amboß, m.
**ayuntamie·nto,** m. Gemeinderat der spanischen Städte, m. „Rathaus, Gemeindehaus, n. || Begattung, f. [mischen.
**ayuntarse,** sich begatten, sich fleischlich ver-
**ayu·so, sa,** adv. hinunter, abwärts || **de Dios en ~,** hienieden.
**ayustar,** v. a. spissen *(Mar.)*

**ayu·ste,** m. Spliſſen, n., Spliſſung, f. *(Mar.)* || **~ de cola de pato,** Schwalbenſchwanzſpliſſung, f. *(Mar.)*

**ayuvé,** m. ſechsmänniger Lorbeer auf Guyana, m.

**azabacha·do, da,** adj. gagatähnlich, glänzendſchwarz, pechſchwarz.

**azaba·che,** m. Gagat, ſchwarzer Agatſtein, m. || **–s,** pl. Halsbänder ꝛc. aus Gagat, die man den Kindern umhängt, npl.

**azabache·ro,** m. Gagathändler, m.

**azábara,** f. Agave, f. *(Pfl.)*

**aza·bra,** f. ehemals, kantabriſche Brigg von 160—170 Tonnen, m. *(Mar.)*

**azacán,** m. Waſſerträger, m. || Weinſchlauch, m. || **estar hecho un ~,** wie ein Laſttier arbeiten.

**azaca·ya,** f. in Granada: Waſſerröhre, f.

**aza·che,** adj. halbfein (Seide) || **seda ~,** f. Floretſeide, f.

**aza·da,** f. Hacke, Haue, f., Karſt, m. || Spaten, m., Grabſcheit, n.

**azada·da,** f. Spatenſtich, m. || Schlag, Stoß mit dem Spaten, m. *[(Pfl.)*

**azadira·c,** m. großblätteriger Zedrach, m.

**azadiri·no,** m. Bitterſtoff des Zedrach, m. *(Chem.)* [Haue, f.

**azadi·ta, azadi·lla, azadi·ca,** f. kleine

**azadón,** m. zweizinkiger Karſt, m., Weinhacke, f. || **~ de peto, ~ de pico,** Reuthaue, f.

**azadona·da,** f. Hieb mit dem Karſt, m. || **á la primera ~,** auf den erſten Hieb, gleich beim erſten Streich, beim erſten Verſuch, Anlauf || **á tres –s sacar agua,** mit leichter Mühe zum Zweck gelangen. [behacken.

**azadona·r,** v. a. mit dem Karſt, der Haue

**azadona·zo,** m. Karſthieb, Karſtſtich, m.

**azadonero,** m. Karſtarbeiter, m. || Schanzgräber, m. *(Mil.)*

**azafa·ta,** f. Kammerfrau, f., Hofdame der Königin, welche ihr die Kleider zureicht und beim Auskleiden wieder in Empfang nimmt, f.

**azafa·te,** m. flaches, fein geflochtenes Körbchen, zum Tragen zarter Gegenſtände, n. || Kredenzteller, m. || Theebrett, n.

**aza·fia,** f. dumpfe Stimme, f.

**azafrán,** m. Safran, m., Krokuspflanze, f. || Narbe des Safrans, f. || goldgelbe Safranfarbe, f. || Ruderſchegga, Ruderhers, n., Ruderſchaft, m. *(Mar.)* || Hacke des Steuerruders, f. *(Mar.)* || **~ de especia,** Safran, Safranblumen, fpl., Safranſtaubfäden, mpl. || **~ de las Indias,** Gelbwurz, f. || **~ romí, ~ romín, ~ bastardo,** Safflor, m. || **~ en aceite,** mit Öl ſchwergemachter ſpaniſcher Safran || **~ en seco, ~ tostado,** trockener ſpaniſcher Safran || **~ de marte,** Eiſenſafran || **~ de metal,** roter oder gelber metalliſcher Kalkſafran, Eiſenſafran, Kupferſafran.

**azafranado·r, da,** adj. ſafranartig || ſafranfarbig || mit Safran bereitet.

**azafranador·r,** m. Safranfärber, m.

**azafranadu·ra,** f. **azafranamie·nto,** m. Färben mit Safran, n.

**azafrana·l,** m. Safranfeld, n.

**azafrana·r,** v. a. mit Safran färben || mit Safran verſetzen, vermiſchen || **–se,** ſafrangelb werden.

**azafrane·ro,** m. Safranwerkkäufer, m.

**azafrani·llo,** m. Safflor, m.

**azagado·r,** m. Weg, Pfad für das Vieh, m.

**azaga·ya,** f. Zagaye, f., Wurfſpieß der Wilden, Neger ꝛc.

**azagaya·da,** f. Wurf mit der Zagaye, m.

**azagor·r,** m. Grünſpan, Kupferroſt, m. || Spangrün, n. *(Mal.)*

**azahar·,** m. Pomeranzenblüte, Orangenblüte, Citronenblüte, f.

**azainadame·nte,** adv. treulos, hinterliſtig.

**azaina·do, da,** adj. dunkelbraun.

**azainado·r, ora,** adj. dunkelbraun färbend.

**azainamie·nto,** m. Färben, Anſtreichen mit dunkelbrauner Farbe, n.

**azaina·r,** v. a. dunkelbraun färben, anſtreichen || **–se,** dunkelbraun angeſtrichen werden. [Türkiſchrot.

**aza·la,** f. Hazala, f. Pflanze des echten

**azalá,** m. Gebet, n. (bei den Muhamedanern).

**azalea,** f. Azalie, f., Felſenſtrauch, m. *(Pfl.)*

**azaleína,** f. Azaleïn, n., violettrote Anilinfarbe.

**azalei·a,** f. Handtuch, n. [farbe.

**azalón,** m. Rabenwürger, m. *(V.)*

**azambo·a,** f. ſüße portugieſiſche Quitte, f.

**azamboe·ro, azambo·o,** m. portugieſiſcher Quittenbaum, m.

**aza·nca,** f. unterirdiſche Quelle, f. *(Bgb.)*

**azándar,** m. Sandelholz, n.

**azane·c,** m. Ammoniakſalz, n. *(Chem.)*

**Aza·nga,** f. Leier, f. *(Astr.)*

**azano·ria,** f. Paſtinak, m.

**azanoriа·te, azanahoriа·te,** m. überzuckerte Paſtinakwurzel, f. || übertriebene, gezierte Höflichkeitsbezeigungen, fpl., ſüßliche Komplimente, npl. [medanern, f.

**aza·que,** m. Gottesabgabe bei den Muha-

**aza·r,** m. unvermutetes Unglück, n., unerwarteter Unfall, Schickſalsſchlag, m. || Unglück im Spiel || Unglückskarte, f. || Unglückswurf im Würfelſpiel, m. || blinder Zufall, m. || **tener ~ con alguno, con alguna cosa,** glauben, daß jemand oder etwas Unglück bringt || **–es,** pl. die beiden gegen die Tafel gekehrten Seiten der Billardlöcher.

**azarandа·r,** v. a. ſieben, durchſieben.

**azara·r,** v. a. den böſen Blick zuwerfen || **–se,** im Spiel verlieren, durch den Eigenſinn der Mitſpielenden.

**azа·rbe,** m. Abzugsgraben in Gärten, m., Rinne bei einer Wäſſerung, f. [m.

**azarbe·ta,** f. Nebenabzugsgraben in Gärten,

**azarci·ro,** m. portugieſiſcher Kirſchlorbeer, m.

**azarcón,** m. Bleiaſche, f., blaues Bleioxyd, n. || Mennig, m., brennend Orangegelb, n. *(Mal.)* [leute nach Smyrna bringen, f.

**aza·ria,** f. Koralle, welche europäiſche Kauf-

**aza·rja,** f. Haſpel zum Abwinden der rohen Seide von den Puppen, m.

**azarne·te,** m. Operment, n.

**aza·ro,** m. Fleiſchleim, m. *(Chir.)*

**azaro·la,** f. Azarolapfel, m.

**azaro·lo,** m. Azarolbaum, m.

**azaro·llo,** m. Sperberbaum, Spierlingsbaum, m.

**azaro·so, sa,** adj. unglücklich, verhängnisvoll, Gefahr, Unglück verkündend.

**azaro·te,** m. Fleiſchleim, m. *(Chir.)*

**aza·ucho,** m. wilder Feigenbaum, m.

**azavа·r,** m. Aloe, f.

**aza·ya,** f. Stöchaskraut, n.

**azco·na,** f. Wurfſpieß, m.

**aze·bro,** m. Zebra, wildes Zebrapferd, n.

**azebu·che,** m. Korkbaum, m. || fig. Klotz, Tölpel, m.

**azedara·c,** m. glatter Zedrach, m. *(Bot.)*

**azejí,** m. rotes Eiſenoxyd, n.

**Azelfago,** m. Stern im Bilde des Schwans, m. *(Astr.)*

**aze·lias,** fpl. Dungfliegen, fpl.

**azeló,** m. Kongogetreide, n. [richten.

**azema·r,** v. a. putzen, ſchmücken || herazequia, f. || arabiſche Waſſerleitung in Spanien, f. || **–s y azudes,** Waſſerleitungen und Waſſerhemmungen, fpl.

**azí,** m. Lab aus Molken und Eſſig, zur Käſebereitung, n. [hörnern.

**azigócero, ra,** adj. mit ungleichen Fühl-

**azina·r,** m. Zinnober, m.

**azimi·sta,** m. der ungeſäuertes Brot beim Abendmahl genießt Spottname der Römiſchkatholiſchen bei den Griechiſchkatholiſchen).

**azimi·ta,** m. der ungeſäuertes Brot beim Abendmahl genießt.

**ázimo, ma,** adj. ungeſäuert (Brot).

**ázimo,** m. ungeſäuertes Brot, n.

**azimu·t,** m. Scheitelkreis, m., Azimut, n. *(Astr.)* || **~ magnético,** Abweichungswinkel der Magnetnadel, m., Unterſchied zwiſchen dem magnetiſchen und dem wirklichen Meridian eines Ortes *(Astr.)*

**azimuta·l,** adj. azimutal- *(Astr.)*

**azimuta·l,** m. Azimutkompaß, m. *(Mar.)*

**a·zio,** m. Oſtermaul, n. *(F.)*

**azna·cho,** m. Föhre, Kiefer, Rotfichte, f.

**azna·llo,** m. Rotfichte, f. || Ochſenbrech, m., Hauhechel, f.

**azoa·r,** v. a. mit Stickſtoff ſchwängern, ſättigen *(Chem.)* || **–se,** mit Stickſtoff geſchwängert werden *(Chem.)*

**azoа·to,** m. ſalpeterſaures Salz, n. *(Chem.)*

**azo·b,** m. Zuckeralaun, m.

**azocárbico, ca,** adj. cyan- *(Chem.)*

**azocarbi·do,** m. Cyanid, n. *(Chem.)*

**azocarbu·ro,** m. Cyanür, n. *(Chem.*

**ázoe,** m. Stickſtoff, m. *(Chem.)*

**azo·fa,** f. azofa·r, m. Meſſing, n.

**azofra,** f. mauriſcher Teppich, m.

**azogadame·nte,** adj. mit großer Schnelligkeit, mit heftiger Bewegung.

**azoga·do, da,** adj. unruhig, beſtürzt, queckſilberartig, beweglich, aufgeregt.

**azoga·do,** m. der durch Gebrauch oder Verarbeitung des Queckſilbers Zittern und Zuckungen bekommen hat || **temblar como un ~,** wie Eſpenlaub zittern, vor Angſt an allen Gliedern zittern.

**azogamie·nto,** m. Belegen der Spiegelſcheibe mit Queckſilber, n. || große Unruhe und Angſtlichkeit, queckſilberartige Beweglichkeit, f.

**azoga·r,** v. a. Spiegel bequicken, mit Queckſilber belegen || mit Queckſilber beſtreichen || beunruhigen, erſchüttern || **–la cal,** den Kalk löſchen || **–se,** durch Gebrauch oder Verarbeitung des Queckſilbers Zittern und Zuckungen bekommen || fig. erſchüttert werden, in Unruhe geraten.

**azo·gue,** m. Queckſilber, n. || Marktplatz, m. || **~ muerto,** getötetes Queckſilber || **~ calimado, ~ precipitado,** Queckſilbernieder-ſchlag, m. || **~ sublimado,** Sublimat, n. || **~ virgen,** gediegenes Queckſilber || **soldar el ~,** ſich vergebliche Mühe machen || **es un ~,** er iſt lebendig wie Queckſilber || **–s,** pl. Schiffe, welche Queckſilber nach Amerika zu bringen haben, npl.

**azogue·jo,** m. kleiner Marktplatz, m.

**azogue·ria,** f. Verquickungswerkſtätte, Verquickanſtalt, f.

**azogue·ro,** m. Arbeiter in Bergwerken, der Verquickungsarbeiten beſorgt, m. || Queckſilberhändler, m.

**azo·ico, ca,** adj. ſalpeterhaltig *(Chem.)*

**azo·idos,** mpl. Salpetermineralien, mpl.

**azola·r,** v. a. mit der Axt behauen *(Zimm.)*

**azo·lia,** f. Azolia, f. *(Pfl.)*

**azolotí·l,** m. Kolbenmolch, m.

**azolva·rse,** ſich verſtopfen (Pumpenröhre) *(Bgb.)* || verdutzt werden, infolge des Einatmens von Queckſilberdämpfen in den Gruben von Almadén *(Bgb.)*

**azomamie·nto,** m. Anhetzen, Anreizen, n.

**azoma·r,** v. a. anhetzen, anreizen.

**azo·nos,** mpl. Götter, die keinen beſtimmten Teil des Himmels innehatten, mpl.

**azoodina·mia,** f. verminderte Lebensäußerung, f. *(Path.)* *[(Path.)*

**azoodina·mo, ma,** ohne Lebenskraft

**azoót,** m. Azoth, n., Merkur der Weiſen *(Alch.)*

**azoótico,** adj. ohne Tierüberreſte *(Geol.)*

**azo·r,** m. Habicht, Taubenfalke, m. || Leinwand von Barbeſieux, f.

**azora·do, da,** adj. erſchrocken, beſtürzt, beängſtigt || mit halbgeöffneten Flügeln ſich in die Höhe ſchwingend (Vogel in Wappen) || **navío ~,** m. Schiff, das zum Segeln vorteilhaft geladen iſt, n. *(Mar.)* [m.

**azorado·r,** m. Beunruhiger, Beängſtiger,

**azoramie·nto,** m. Schrecken, m., Beſtürzung, Angſt, f.

**azora·nte,** adj. mit halbgeöffneten Flügeln im Aufſchwingen begriffen (Vogel in Wappen).

**azora·r,** v. a. erſchrecken, ängſtigen || **–se,** erſchrecken, in Angſt geraten.

**azore·lia,** f. Azorelle, f. *(Pfl.)*

**azorra·do, da,** adj. berauſcht || ſchwer im Kopf || ſchwerfällig und träge in den Handlungen. [Schnupfen, Rauſch ꝛc., f.

**azorramie·nto,** m. Schwere im Kopf von

**azorra·r,** v. a. den Kopf ſchwer machen (Dünſte, Getränke, Cigarren ꝛc.) || **–se,** Schwere im Kopf verſpüren.

**azotaca·lles,** m. Pflaſtertreter, m.

**azotadi·zo, za,** adj. gepeitſcht zu werden verdienend. [Blumen.

**azota·do, da,** adj. bunt, beſonders von

**azota·do,** m. Verbrecher, der öffentlich ausgepeitſcht, geſtäupt worden iſt, m. || einer der ſich bei kirchlichen Umgängen zur Buße geißelt.

**azotado·r,** m. Peitſcher, Geißler, m. [f.

**azota·ina, azotі·na,** f. fam. Tracht Prügel,

**azotale·ngua,** f. Klette, f. *(Pfl.)*

**azotamie·nto,** m. Peitſchen, Geißeln, n.

**azótano,** m. Verbindung von Stickſtoff und Chlor, f. *(Chem.)*

**azotaperros,** m. Hundetreiber, deſſen Amt es iſt, Hunde aus der Kirche zu treiben, m. || der unbarmherzig, rauh gegen Bettler iſt.

**azota·r,** v. a. geißeln, peitſchen || mit Ruten ſtreichen || ſtäupen, auspeitſchen || peitſchen, mit der flachen Hand auf den Hintern ſchlagen || vorwärtstreiben, jagen *(Mar.)* || **~ calles,** müßig die Straßen auf- und ablaufen || **~ el aire,** fig. ſich vergebliche Mühe geben || **~,** v. n. mit der Peitſche knallen || wappern, flattern *(Mar.)* *[(Chem.)*

**azota·to,** m. ſalpeterſaure Verbindung, f.

**azota·zo,** m. Peitſchenhieb, m. || Schlag mit der Hand auf den Hintern, m. || große Peitſche, f.

**azo·te,** m. Peitſche, Geißel, f. || Peitſchenhieb, m. || Schlag mit der Hand auf den Hintern, m. || fig. Geißel, Landplage, f., Strafgericht, n. || **~ con hijos,** Tracht Peitſchenhiebe, f. || **~ de vergajo de toro,** Ochſenziemer, m. || **~ de cabos,** Peitſche für das Schiffsvolk *(Mar.)* || **mano de –s,**

**vuelta de –s**, Tracht Peitschenhiebe, f. || **castigo de –s, pena de –s**, Ausstäupen durch Henkershand, n.

**azote'a**, f. Söller, Altan, Balkon, m.

**azotene'sis**, f. durch Stickstoffgas erzeugte Krankheit, f. *(Path.)*

**azote'ra**, f. in Amerika: am Zügel hängende Geißel für die Pferde, f. [bezüglich.

**azote'sco, ca**, adj. auf Peitschen, Geißeln

**azótico, ca**, adj. salpeterartig. [npl.

**azótidos**, mpl. stickstoffhaltige Mineralien,

**azotífero, ra**, adj. stickstoffhaltig.

**azotí'lla**, m. kleine Peitsche, f.

**azotí'to**, m. salpetersaures Salz, n. *(Chem.)*

**azotización**, f. Stickstoffsättigung, Stickstoffschwängerung, f. *Chem.)*

**azotiza'r**, v. a. mit Stickstoff schwängern, sättigen *(Chem.)* || **–se**, mit Stickstoff geschwängert, gesättigt werden. [mpl.

**azotoides**, mpl. stickstoffartige Körper,

**azotón**, m. große Peitsche, f.

**azoto'so, sa**, adj. salpetrig, salpeterhaltig.

**azotóxido**, m. stickstoffsaures Mineral, n.

**azotu'ro**, m. Stickstoffverbindung, f. *(Chem.)* || **~ de carbono**, Cyangas, n. *(Chem.)* || **~ de yodo**, Jodstickstoff, m. *(Chem.)*

**azovala'la**, f. Johannisbeere von Madagaskar, f.

**Azrael**, m. Todesengel der Araber, m.

**a'zre**, m. Ahorn, m.

**azre'a**, f. eine Art Linde.

**azte'cas**, mpl. die Azteken, mpl.

**a'zua**, f. Roßmühle, f. || berauschendes Maisgetränk der Indianer, n.

**azu'b**, m. Alaun, m.

**azu'c**, m. Koralle, f.

**azúcar**, m. Zucker, m. || **~ amarillo, ~ dorado, ~ mediano**, gelber Puderzucker, Puderfarin, m. || **~ de betarrajas**, Runkelrübenzucker || **~ blanco bajo**, ordinär || **~ blanco corriente**, fein mittel || **~ bruto, ~ prieto**, Rohzucker || **~ cande, ~ piedra**, Zuckerkandis, Kandiszucker || **~ de leche**, Milchzucker || **~ de lustre**, roher Puderzucker || feiner Puderzucker || **~ de pila**, Zuckerstückchen in Papier gewickelt, n. || **~ de pilón**, Hutzucker, Zucker in Broten oder Hüten || **~ de plomo, ~ de Saturno**, Bleizucker || **~ de quebrados**, rundgekörnter Zucker || **~ de redoma**, Brustzucker, verhärteter Syrup von Brustbeeren, Veilchen, m. || **~ regular**, mittel Zucker || **~ florete, ~ de flor**, feiner weißer Puderzucker, weißer Farin || **~ mascabado**, Mascovadazucker, Thomaszucker, roher Puderzucker || **~ negro**, Farinzucker || **~ refinado**, Raffinade, f. || **~ rosado, ~ esponjado**, sehr leichtes, schwammiges weißes Zuckergebäck, das nach Eintauchen in kaltes Wasser genossen wird, n. || **~ rojo**, Zuckerschaum, m., Abgeschäumtes vom Zucker, n. || **~ terciado**, brauner Zucker, Farinzucker || **~ en polvo, ~ molido**, Puderzucker, gestoßener Zucker || **~ de uva**, Traubenzucker || **~ ordeado**, Gerstenzucker || **~ y canela**, rotschimmelig (Pferde).

**azucara'da**, f. Zuckerbirne, f.

**azucara'do, da**, adj. zuckersüß.

**azucara'do**, m. Schminke, f.

**azucarador'r, ora**, adj. verzuckernd.

**azucaramie'nto**, m. Verzuckerung, Überzuckerung, f.

**azucara'r**, v. a. überzuckern, zuckern, mit Zucker bestreuen || mit Zucker vermischen || fig. versüßen || **–se**, süßwerden.

**azucareria**, f. Zuckerladen in Kuba, m.

**azucare'ro**, m. Zuckerschale, Zuckerdose, Zuckerbüchse, f. || Zuckerbäcker, m.

**azucarí'llo**, m. Zuckergebäck, n.

**azuce'na**, f. Lilie, weiße Lilie, f. || **~ anteada**, gelbe Amarylis, f. || **~ de Buenos Aires**, Tigerlilie || **~ de Guernesey**, Amarylis von Guernesey || **~ marina**, Meerlilie, Meernarzisse, f. || **~ del valle**, Maiblume, f.

**azucena'do, da**, adj. lilienartig.

**azu'che**, m. Pfahlschuh, m. *(Arch.)*

**azu'd**, m. Wehr in einem Flusse, n., Wasserhemmung, Stauschleuse, f. || **~ con agujas**, Nadelwehr *(Hydr.)* [n.

**azu'da**, f. Wasserkunst, f., Wassergetriebe,

**azudero**, m. Aufseher der Wasserkunst, m.

**azue'la**, f. Krummhaue, f.

**azu'fa**, f. gestreifte Hyäne, f.

**azufai'fa, azufei'fa**, f. rote Brustbeere, f.

**azufai'fo, azufei'fo**, m. roter Brustbeerbaum, m. ||feig.

**azufra'do, da**, adj. schwefelartig || schwefelig.

**azufrado'r**, m. Schwefelkasten, m., Schwefelkammer, f.

**azuframie'nto**, m. Schwefeln, n.

**azufra'r**, v. a. schwefeln || mit Schwefel überziehen || in Schwefel tauchen || **–se**, schwefelig werden.

**azu'fre**, m. Schwefel, m. || **~ caballino**, Roßschwefel || **~ vivo**, roher Schwefel || **~ vegetal**, Bärlappmehl, Hexenmehl, n.

**azufrón**, m. gepulverter Schwefelkies, m.

**azufro'so, sa**, adj. schwefelhaltig || schwefelartig, schwefelähnlich.

**azu'l**, adj. blau || **~ de aire, ~ celeste**, himmelblau || **~ claro**, hellblau || **~ oscuro, ~ turquí**, dunkelblau, hochblau, königsblau, türkischblau || **~ presado, ~ verde**, grünlichblau, meergrün, glauch.

**azu'l**, m. Bergblau, n. || Blau in Wappen || **~ acerado**, sprödes Glas, Röschgewächs, n. || **~ de Berlino**, Berlinerblau || **~ de cobalto, ~ de esmalte**, Smalte, f. || **~ de cobre**, Kupferblau || Blaulasur, f. *(Mal.)* || **de montaña**, Bergblau || **~ de infierno, ~ de prueba**, unauslöschliches Blau zum Zeichnen der Wäsche || **~ de Inglaterra**, Englischblau, Waschblau || **~ plomilloso**, Glaserz, n. || **~ de Provenza**, Waid, m. || **~ de Prusia**, Preußischblau, Berlinerblau || **~ ultramarino**, Ultramarin, n. || **darse un verde con dos –es**, sich recht lustig machen, große Lustbarkeit genießen. [kaum.

**azula'ble**, adj. was blau gefärbt werden

**azula'do, da**, adj. bläulich, ins Blaue spielend || blau angelaufen.

**azulado'r**, m. Blaufärber, m.

**azulamie'nto**, m. Blaufärben, n. || Blauwerden || **–se el cielo**, sich aufheitern. [sein.

**azulea'r**, v. n. ins Blaue spielen, bläulich

**azuleja'do, da**, adj. mit Fliesen ausgelegt.

**azulejo**, m. Porzellanfliese, f., glasiertes Täfelchen zum Belegen der Wände || blaue Kornblume, f. || Blauvogel, m. || **no hará casa con –s**, er wird nicht reich werden (von jemandem der viel ausgiebt).

**azule'nco, ca**, adj. bläulich (von Gegenständen der Naturgeschichte). [n. *(Pfl.)*

**azule'ta**, f. blaues italienisches Gauchheil,

**azule'te**, m. bläulicher Glanz, den man weißseidenen Strümpfen und sonstigen Bekleidungsstücken giebt, m.

**azuli'no, na, azulo'so, sa**, adj. bläulich.

**azulma'to**, m. Cyansalz, n.

**azulmi'na**, f. Azulinsäure, f. *(Chem.)*

**azulmínico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Azulinsäure, f. *(Chem.)* [Farbe geben.

**azuma'r**, v. a. den Haaren Glanz und

**azúmbar**, m. sternförmiger Froschlöffel, m. *(Pfl.)* || Storax, m. *(Chem.)*

**azumbra'do, da**, adj. nach Azumbres gemessen, fam. betrunken, berauscht.

**azumbra'r**, v. a. nach Azumbres messen oder verkaufen. [roba.

**azumbre**, m. Flüssigkeitsmaß, = 1/8 Arr.

**azuna'r**, m. Kapuzenmantel, m.

**azuquero**, m. Zuckerdose, f.

**azur**, adj. blau im Wappen.

**azurita**, f. Blauasche, f.

**azu't**, f. Wasserkunst, f. [m.

**azutero**, m. Aufseher über die Wasserkunst,

**azuzado'r**, m. Hetzer, m. *(J.)*

**azuza'r**, v. a. hetzen, anhetzen (Hunde) || fig. necken, reizen || **–se**, sich gegenseitig necken.

**azuzón, m. Hetzer**, Zwietrachtstifter, m.

# B.

**b**, f. das spanische b || **b por b y c por c**, Punkt für Punkt, umständlich, haarklein.

**b**, mathematisches Zeichen für eine bekannte Größe, n.

**Ba**, chemische Formel für bario.

**baalita**, m. Baalsdiener, m.

**baardinán**, m. ostindischer Fisch mit langen Fasern am Unterkiefer, m.

**ba'ba**, f. Schleim, Geifer, Speichel, m. || Schleim der Schnecken || kleines harmloses Krokodil in südamerikanischen Landseen, n. || Abfall von Rohseide, m. || **caérsele á uno la ~**, mit offenem Munde angaffen || vor Freude außer sich sein || sterblich verliebt sein || **echar –s**, geifern.

**baba'da**, f. Hüftbein, n. *(An.)*

**babador', babadero**, m. Geifertuch, Geiferlätzchen, n. || Vorsteckluch beim Barbieren, n.

**babaho'l**, m. Klatschrose, Kornrose, f.

**babalicón**, m. fam. Gelbschnabel, m.

**babán**, m. Olivenkäfer, Olivenstecher, m.

**babaquí**, m. kleiner gelb und schwarzer Singvogel in Neugranada, m.

**bábara**, f. Berline, f. (Wagen).

**babarí**, m. Gabelschwanz, m. (Falke).

**babate'l**, m. am Hals herunterhängende fleischige Binde, Krause 2c., f. [m.

**babaza'za**, f. Schaum, Geifer, dicker Schleim,

**babazo'rro**, m. Tölpel, m. (Schimpfname für die Atarefen).

**babea'do, da**, adj. dem geschmeichelt wird || **–a**, welcher der Hof gemacht wird.

**babea'r**, v. n. geifern || **~ de cólera**, vor Zorn schäumen || **~ por una mujer**, einer Frau den Hof machen. [n.

**babe'l**, m. und f. fig. fam. Durcheinander,

**babe'la**, f. indische Akazie, f.

**babe'o**, m. Geifern, n. || Speichelauswurf, Speichelfluß, m.

**babequia**, f. Spaß, Scherz, m.

**babe'ra**, f. **babero'l**, m. Kinnstück am **babe'ro**, m. Geifertuch, n. [Helm, n.

**babia**, f. gedankenloses Gaffen, n. || Träumerei, f. || **estar en ~**, mit den Gedanken abschweifen, nicht bei der Sache sein.

**babia'no**, f. eine Irisart *(Pfl.)*

**babi'cha**, f. zottiges Schoßhündchen, n.

**babie'ca**, m. fam. Einfaltspinsel m.

**Babie'ca**, m. Eigenname für das Roß des Cid, m. [Sichtezeug, n.

**babila'r**, m. Klapperstock in der Mühle, m.,

**babi'lla**, f. dünne Verbindungshaut zwischen Weichen und Schenkeln der Pferde, f.

**Babilo'nia**, f. Babylon.

**babilo'nia**, f. Riesenstadt, f. || Getümmel einer Riesenstadt, n. || Name Sevillas im Rotwelsch. [babylonisch.

**babilónico, ca, babilo'nio, nia**, adj.

**babilo'nio, m.** Babylonier, m.

**babi'na**, f. kleiner Mundausschlag, m. *(Path.)* || Tropf, Einfaltspinsel, m.

**babión**, m. Äffchen, n.

**babiru'za**, m. Schweinhirsch, Hirscheber, m.

**ba'bla**, f. Rinde der arabischen Akazie, f.

**ba'ble**, m. asturische Mundart, f.

**babo'da**, f. eßbarer Pilz, m.

**babo'r**, m. Backbord, n., linke Seite des Schiffes, nach dem Vordersteven zu gesehen *(Mar.)* || **¡a ~ todo!** Backbord das Ruder! Helm an Backbord! *(Mar.)*

**babo'sa**, f. Wegschnecke, Schnecke ohne Haus, f. || Samenzwiebel, f. || Brackendistel, f. *(Pfl.)* || Schleimfisch, m.

**babosea'do, da**, adj. begeifert, geiferig || ungesponnen (Seidenwurmbälglein).

**babosea'r**, v. a. begeifern || schmutzen *(Typ.)*

**babosi'lla**, f. Wegschnecke, nackte Schnecke, f.

**babosi'llo, lla, babosue'lo, la**, adj. ein wenig geifernd.

**babo'so, sa**, adj. geifernd || stotternd, stammelnd || fam. noch nicht hinter den Ohren trocken. [Rotznase, f.

**babo'so**, m. unreifer Mensch, Rotzlaffe, m.,

**babosue'lo**, m. kleiner Rotzlaffe, m.

**babo'ta**, f. den Luzernenfeldern schädliche Insektenlarve, f. [Morgenländer.

**babo'cha**, f. Babusche, f., Pantoffel der

**babu'ino**, m. Pavian, m. || Affenmann, m., Fratzengesicht an die Wand der Wachtstube gemalt || kleine Blasen an der Lippe, fpl. || Pavianisgesicht, n., häßlicher Mensch, m.

**babuísmo**, m. System der allgemeinen Gleichheit von Baboeuf, n. [Kopfring, m.

**babuña'co**, m. Tragwulst, Traatranz,

**ba'ca**, f. Beere, f. (vom Lorbeerbaum, Epheu, Myrtenbaum 2c.) || Beerenobst, n. || Glied einer Kette, f., Kettenring, m. || Riß in einem Wässerungsgraben, m. || Einsatz im Spiel, m. || Plane, Wagendecke, f. || Kutschkasten, Kutschkorb, m. || Lederüberzug über offene Güterwagen, m. *(E. B.)* || eine Art

Perle || spanisches Zitherstück, n. || ~ **tremulosa,** Zitterrochе, m. *(F.)* || **–s,** pl. Guitarrespiel in rauschenden Accorden, n.

**ba·ca,** m. & f. träge, feige, schlaffe Person, f.

**bacabu·ndo, da,** adj. den Trinkgelagen ergeben || bacchantisch.

**baca·cia,** f. peruvianische Doldenpflanze, f.

**bacalífero, ra,** adj. stocktragend (von Pflanzen, deren Schößlinge zu Stöcken verwendet werden). [Handhabe, f.

**baculi·llo,** m. kleiner Stiel, m., kleine

**baculi·tas,** fpl. versteinerte Kopffüßler, mpl.

**báculo,** m. Stab, Stecken, Stock, m. || Bogen, m., Krümmung, f. *(An.)* || Grabbogen, Jakobsstab, m. *(Mar.)* || fig. Stütze, f., Stab, Trost, m. || ~ **de la aorta,** Aortenbogen, m., Krümmung der großen Schlagader *(An.)* || ~ **pastoral,** Bischofsstab, Hirtenstab || ~ **de Jacob,** Jakobsstab, drei Sterne am Gürtel des Orion *(Astr.)*

**baculometría,** f. Stabmeßkunst, f.

**baculométrico, ca,** adj. zur Stabmeßkunst

**ba·cha,** f. Fächerpalme, f. [gehörig.

**ba·che,** m. Geleise, Fahrgeleise, n., Radspur, f. || Schwitzstall für Schafe, m.

**bache·bo,** m. Grünfink, m.

**bachillea·r,** v. a. joc. nach Schwätzerart lang und breit herausstreichen, loben, rühmen.

**bachille·r,** m. Baccalaureus, angehender Doktor, m. || fig. fam. Schwätzer, m.

**bachille·ra,** f. Blaustrumpf, m. || Schwätzerin, f. || schnippische Person, f.

**bachillera·dgo, bachillera·to,** m. Baccalaureat, n., erste Stufe der Doktorwürde.

**bachilleramie·nto,** m. Erteilung des Baccalaureats, f.

**bachillerea·r,** v. a. zum Baccalaureus ernennen, das Baccalaureat erteilen || ~, v. n. viel und in den Tag hinein schwätzen || **–se,** das Baccalaureat erwerben.

**bachillere·ja,** f. kleine Schwätzerin, f.

**bachillere·jo,** m. kleiner Schwätzer, m.

**bachillería,** f. Geschwätzigkeit, f. || leeres Geschwätz, n. || alberne Ausrede, f.

**bachilleri·co, bachilleri·llo,** m. kleiner Bada, f. Nashorn, n. [Schwätzer, m.

**badaja·da,** f. Glockenschlag, m. || albernes Geschwätz, n., Ungereimtheit, f. || **dar –s,** den Klöppel der Glocke nur auf einer Seite anschlagen.

**badaja·zo,** m. großer Glockenschwengel, m.

**badajea·r,** v. n. die Glocke läuten || in den Tag hinein reden.

**badajo,** m. Glockenschwengel, Glockenklöppel, m. || alberner langweiliger Schwätzer, m.

**badajo·z,** m. Weinland, Nußland, n. [m.

**badajue·lo,** m. kleiner Glockenschwengel, m.

**badal,** m. Fleisch des Schlachtviehs an Schultern und Rippen, gegen den Hals zu, n. || Prämie, f., Klemme für unruhige Pferde || **echar á alguno un ~ á la boca,** fig. fam. jemandem den Mund stopfen.

**badamia,** f. Katappenbaum, m.

**badana,** f. gegerbtes Schafleder, n. || gefärbtes Leder zum Einbinden der Bücher || ~ **acordobanada,** Korduanleder || ~ **atafileteada,** weißgares Schafleder || ~ **coletera,** Hundschableder || ~ **vocinglera,** rauhgegerbtes Schafleder || **zurrar la ~ á alguno,** fig. fam. jemandem das Fell gerben || jemandem Grobheiten sagen. [tert, überzogen.

**badana·do, da,** adj. mit Schafleder gefüt-

**badane·ro,** m. Händler mit gegerbtem Schafleder, m.

**badanilla,** f. schlechter Saffian, m.

**badano,** m. großer Meißel, m.

**badaza,** f. Ranzen, Tornister, Schnappsack, m. || **–s,** pl. Ketten des Bonnets, fpl. *(Mar.)*

**badea,** f. unschmackhafte Wassermelone, f. || gehaltlose Sache, f. || unbrauchbarer Mensch, m.

**badén,** m. trockener Bach, m. || ausgewaschene Schlucht, f. || Ablettungsrinne für das Wasser quer über die Straße, f.

**bade·o,** m. Plattfisch, m.

**badeón,** m. Melone, f.

**bade·rna,** f. Serving, Sarving, f. *(Mar.)* || ¡**buena ~!** gut die Serving angelegt! *(Mar.)*

**bader·nar,** v. a. mit der Serving festmachen *(Mar.)*

**badernón,** m. große Serving, f. *(Mar.)*

**badián,** m. **badia·na,** f. Sternanisbaum, m.

**badil,** m. Feuerschaufel, f. [m.

**badi·la,** f. Feuerschaufel für das Kohlenbecken, f. [m.

**badila·zo,** m. Schlag mit der Feuerschaufel,

**badili·co,** m. kleine Feuerschaufel, f.

**badi·na,** f. Pfütze, Sumpflache, f.

**badi·sto,** m. Wanderkäfer, m.

**badomía,** f. dummes Geschwätz, n.

**badu·ca,** f. Baducca, f., Kapernstrauch auf Malabar. [faltspinsel, Maulaffe, m.

**badula·que,** m. Lungenmus, n. || fam. Ein-

¡**baf!** puh!

**bafanea·r,** v. n. aufschneiden, großsprechen.

**bafanería,** f. Aufschneiderei, Großsprecherei, f. [m.

**bafane·ro,** m. Aufschneider, Großsprecher,

**bafa·r,** v. n. scherzen || spotten || sich belustigen. [grober ostindischer Kattun.

**bafe·tas,** fpl. Baftas, m., meist weißer,

**ba·ga,** f. Strick, Packstrick, m. || Flachsknoten, m., Hülle des Leinsamens *(Bot.)*

**bagace·ra,** f. Zuckerrohrpresse, f.

**baga·de,** m. Höckertaube, f., Würger, m.

**baga·je,** m. Gepäck, n. || Packpferd, Lasttier, n. || sämtliche Gepäcktiere eines Heeres, npl. || Fortbringung des Feldgepäcks, f. *(Mil.)* || Gepäck der Schiffsmannschaft, n. *(Mar.)* || ~ **mayor,** schweres Gepäck || schweres Packtier || ~ **menor,** leichtes Gepäck || leichtes Packtier.

**bagajería,** f. großer Haufen Gepäck, m. || ein Trupp von Lasttieren, m.

**bagaje·ro,** m. Packknecht, Führer von Packpferden, Lasttieren, m.

**baga·r,** v. n. in Samen schießen (Flachs).

**bagarín,** m. freiwilliger Ruderknecht, m.

**baga·sa,** f. Schanddirne, Vettel, f. *(Mar.)*

**bagase·ro,** m. Bagassenbaum, m.

**baga·so,** m. Schandknabe, m.

**bagate·la,** f. Kleinigkeit, Spielerei, f., Lappalien, fpl. [ständische unter Diocletian.

**baga·udes,** mpl. Bagauden, mpl., Auf-

**bagavadán,** m. das heilige Buch der Bramanen.

**baga·zo,** m. Bodensatz, m. || Treber, m. || ausgepreßter Zuckerrohrintegel, m. || Flachsknoten, m., Hülle des Leinsamens *(Bot.)*

**ba·go,** m. Hürde, f.

**bago·la,** f. Blaubeere, f.

**ba·gre,** m. Bagrewels, m. *(F.)*

**bagua·l,** adj. wild, ungezähmt (amerikanisches Vieh). [Storch.

**bagua·ri,** m. Maquari, m., amerikanischer

**baguilmuba·r,** m. philippinischer Seifen-

¡**bah!** bah! [baum, m.

**bahare·que,** m. Pfahlzaun von Rohrgebahare·ro, ra, adj. elend. [flecht, m.

**bahari,** m. Baumfalke, Lerchenfalke, m.

**bahía,** f. Bai, Bucht, f. *(Mar.)*

**Bahía,** f. Bahia || ~ **Botánica,** Botany Bay.

**bahie·ro,** m. der innerhalb der Häfen mit den Eingeborenen Handel treibt.

**ba·ho,** m. Nopal auf den Philippinen, m. (Feigenbaum) || Tampf, m.

**bahorri·na,** f. Haufen Unreinigkeiten, in schmutzigem Wasser schwimmend, m. || Gesellschaft liederlichen Gesindels, f.

**bahuno, na,** adj. schlecht, gemein, verächt-

**bahurre·ro,** m. Vogelsteller, m. [lich.

**baibén,** m. Schiffchentreiber am Webstuhl, m. || Lien, Leine, f., Bindsel, n. *(Mar.)*

**baida,** f. durch 4 senkrechte Flächen rechtwinkelig durchschnittenes Tonnengewölbe, n. *(Arch.)* [Seeforelle, f.

**ba·ila,** f. Tanz, m. || Tanzbelustigung, f. ||

**baila·ble,** adj. tanzbar *(Mus.)*

**baila·ble,** m. Ballet, Ballabile, n. *(Th.)*

**bailade·ro, ra,** adj. für den Tanz geeignet

**bailade·ro,** m. Tanzboden, m. *(Mus.)*

**bailado·r, m. bailado·ra,** f. Tänzer, m., Tänzerin, f.

**bailadorcí·llo,** m. kleiner Tänzer, m.

**baila·r,** v. n. tanzen || kreiseln || ~ **de cuenta,** Tänze aufführen, wobei viele Bewegungen und Verdrehungen des Körpers vorkommen, wie beim Fandango ꝛc. || ~ **el agua delante,** sich vierteilen, um jemandem zu gefallen oder zu dienen || ~ **el pelado,** verarmt, heruntergekommen sein || ~ **sin son,** keiner Aufmunterung bedürfen, um ein Vorhaben eifrig zu betreiben || ~ **al son que se toca,** mit den Wölfen heulen || ¡**esta es otra que bien baila!** das ist einmal wieder ein Einfall!

**bailarín, ina,** adj. tanzend.

**bailarín,** m. Ballettänzer, m.

**bailarina,** f. Ballettänzerin, f.

**baile,** m. Tanz, m. || Tanzfest, n., Ball, m. || Ballet, n. || ~ **de botón gordo,** ~ **de candil,** ~ **de cascabel gordo,** gemeine Volksbelustigung, f. || Bauerntanz, m. || ~ **de San Vito,** m., Veitstanz *(Path.)* || **armar ~,** einen Tanz aufführen || ¡**en ~!** zum Tanz, ihr Herren!

**baile,** m. Amtmann, m. || Amtsrichter, m. || Landvogt, m. || Schultheiß, m.

**bailea·l, bailia·l,** adj. auf einen königlichen Amtmann, einen Amtsrichter bezüglich.

**bailecito,** m. Tänzchen, n.
**bailesa,** f. die Frau Amtmännin.
**bailete,** m. Ballet, n. *(Th.)*
**bailía,** f. Amt, n., Amtei, Amtmannschaft, f. || Amthaus, n. || Amtsbezirk, m. || Amtsgericht, n. || Ballei, Komturei eines spanischen Ritterordens, f. [Malteserordens, f.
**bailiaje,** m. Würde eines Komturs des Malteserordens, m.
**bailiazgo,** m. Amtei, Amtmannschaft, f.
**bailío,** Komtur des Malteserordens, m.
**bailísta,** m. Tänzer, m. || Bruder Lustig, m.
**bailomanía,** f. Tanzwut, Tanzsucht, f.
**bailómano,** m. Tanzsüchtiger, m.
**bailotear,** v. n. hüpfen, springen, hopsen.
**bailoteo,** m. iron. Ball, m., Hopserei, f.
**bairán,** m. Beiram, m., Beiramsfest, n.
**baivel,** m. Stellwinkel, Winkelpasser, m., Schrägmaß, n., Schmiege, f. || Schablone, Lehre, f., Formbrett zu einem Bogengewölbe.
**baja,** f. Fallen, Sinken, Abschlagen des Preises oder Wertes, n. || Steuernachlaß, m. || Anmerkung in den Musterrollen zur Bezeichnung der Fehlenden, f. *(Mil.)* || Lazarettschein, Spitalzettel, m. *(Mil.)* || Tanz, von den Flamländern oder Niederdeutschen in Spanien eingeführt, im Gegensatz zu der von den Hochdeutschen stammenden Alta, m. || Untiefe, f. *(Mar.)* || **~ de mar,** Ebbe, f. || **dar de ~,** als abwesend oder fehlend in den Musterrollen anführen *(Mil.)* || fig. für unnütz oder untauglich halten || **ser ~,** ausgetreten sein, fehlen *(Mil.)*
**baja,** m. Abwesender, Fehlender, m. *(Mil.)*
**bajá,** m. Pascha, m.
**bajada,** f. Hinabsteigen, Hinablassen, n., Hinabmarsch, m. || abwärtsführender Weg, m. || jäher Bergabhang, m. || Anfahrt, Auffahrt einer Brücke, f. || Neigung eines Gewölbes gegen die Ebene, f. *(Arch.)* || Landung, f. || Eintreten von Weinfiebern, n. || feindlicher Einfall, m. || Hausteilung, f. *(Jur.)*
**bajado, da, del cielo,** adj. vom Himmel herabgestiegen, d. h. vortrefflich, ausgezeichnet, selten, himmlisch. [Christi, f.
**bajada á los abismos,** m. Höllenfahrt
**bajalato,** m. Paschalik, n., Würde eines Paschas.
**bajamanero, bajamano,** m. Gauner, der in Kaufläden stiehlt, während er mit der Hand auf einen Gegenstand deutet, um die Aufmerksamkeit des Verkäufers abzulenken, m.
**bajamar,** f. Niedrigwasser, Tiefwasser, n., Ende der Ebbe *(Mar.)* || **~ escorada,** tiefster Stand der Ebbe, m. *(Mar.)* || **~ y pleamar,** Ebbe und Flut, f.
**bajar,** v. a. herabnehmen, herunterthun || herablassen, herunterlassen || herunterthun, herunterwinden || aussteben (Strümpfe) || beugen, bücken, neigen, senken, sinken lassen (Leib, Kopf, Arme) || sinken lassen (Flügel) || abheben, [illegible] herabsetzen, mindern (Preis, Abgaben, Forderungen) || abziehen, abrechnen || [illegible] beugen, niederschlagen (den Hochmut) || einen Befehl erlassen || **~ el punto á alguna cosa,** eine Sache mäßigen || **~ la cabeza,** nicht mucken, ohne Widerrede gehorchen || **~ la mano,** milder verfahren || **~ la mira,** seine Ansprüche herabstimmen || **~ las orejas,** demütig nachgeben || **~ los halcones,** die Falken mit abgewaschenem Fleisch füttern, damit sie mager werden || **hacer ~ el gallo á alguno,** jemand zum Schweigen bringen, ihn demütigen || **~,** v. n. herabsteigen, hinuntersteigen, hinabgehen || hinunterfahren (einen Strom) || von oben kommen || absteigen, aussteigen (aus dem Wagen) || im Preise fallen || nachlassen, sich mindern || matter werden, abfallen (Vortrag, Schreibart) || verbleichen, verschießen (Farben) || an Breitegraden einbüßen, auf der nördlichen Halbkugel mit Ost- und Südwind, auf der südlichen mit Nord- und Westwind segeln *(Mar.)* || **~ la cuesta, el camino,** die Höhe, den Weg hinabsteigen || **~ al jardín,** in den Garten hinabsteigen || **~ de ley,** untergehaltig sein (Münzen, Gold, Silber) || **~ de punto, ~ de rumbo,** an Rang und Ansehen verlieren, Einbuße leiden || **~ á tierra,** ans Land steigen *(Mar.)* || **–se,** sich herunterlassen, herablassen || herunterbeugen, herabsteigen || absteigen (vom Pferde, aussteigen (aus dem Wagen) || sich bücken || sich senken || sich mäßigen || **–se de la querella,** auf seine Ansprüche verzichten *(Jur.)*
**bajasajo,** m. Schlingpflanze auf Malabar, f.
**bajel,** m. Schiff, Seeschiff, n. || **~ de fuego,** Brander, m. || **sentenciar á uno á –es,** zur Zwangsarbeit auf Kriegsschiffen verurteilen *(Mar.)*
**bajelero,** m. Schiffseigentümer, Schiffsreeder, m. || Schiffspatron, m. *(Mar.)*
**bajelito,** m. Schiffchen, n.
**bajero, ra,** adj. untere || was zuunterst gelegt oder angezogen wird, wie Bettuch, Unterrock &c. [m.
**bajete,** m. Baryton, m. *(Mus.)* || Knirps,
**bajeto,** m. afrikanische Auster, f.
**bajeza,** f. Niedrigkeit, f. Erniedrigung, Demütigung, f. || Niederträchtigkeit, niedrige, gemeine Handlung, f. || Kleinheit, Niedrigkeit des Geschöpfes vor dem Schöpfer, Niedrigkeit vor Gott, f. [*(Mar.)*
**bajial,** m. Stelle im Meer voll Untiefen, f.
**bajío,** m. Untiefe, Sandbank, f. *(Mar.)* || Preisabschlag, m. || Abnahme der Einkünfte, f., Verfall des Glückes, der Gunst, der Macht &c., m. || **dar un ~,** die Gunst entziehen || **dar en un ~, dar contra un ~,** auf eine Sandbank auflaufen *(Mar.)* || fig. scheitern.
**bajista,** m. Violoncellspieler, m. || Flaumacher an der Börse, m., ant. alzista.
**bajo, ja,** adj. niedrig, nieder || klein (von Wuchs) || kurzfüßig (Tiere) || platt, nicht dick || gebückt || nieder, tieferliegend (Land) || matt, kraftlos, glanzlos (Farben) || schlecht, gemein || schwach, schlechtbeschaffen || knechtisch || niederträchtig, verächtlich || wertlos || leise, schwach (Stimme) || tief (Ton) || frühfallend (Feste) || platt (Stil) || **de ley,** geringhaltig (Münzen) || **~ mano,** heimlich || **por lo ~,** unter der Hand, in der Stille, verstohlenerweise, versteckterweise || leise, mit leiser Stimme, zwischen den Zähnen (gemurmelt) || **~ fondo,** m. Untiefe, f. *(Mar.)*
**bajo,** adv. unten, darunter || nach unten || weiter unten || **de ~,** leise.
**bajo,** m. prep. unter || **~ del brazo,** unter dem Arm || **~ la razón de,** unter der Firma von || **~ protesto,** unter Protest || **~ el interés de tres por ciento,** zu drei vom Hundert, 3% || **~ este concepto,** in diesem Sinne, in dieser Bedeutung.
**bajo,** m. Vertiefung, Niederung, f., Thal, Thalgelände, n. || Untiefe, Sandbank, f. *(Mar.)* || Baß, m., Baßstimme, f. || Baßsänger, m. || Baßgeige, f. || Baßgeigenspieler, m. || **~ cantante,** Baß, Baßstimme *(Mus.)* || **~ continuo,** Generalbaß, m. *(Mus.)* || **–s,** pl. die vier Füße der Pferde, weibliche Unterkleider, fpl., Schuhe und Strümpfe inbegriffen.
**bajoca,** f. grüne Judenkirsche, f. || Schote der türkischen Bohne, f. || kranker, fierbender Seidenwurm, m.
**bajofondo,** m. Untiefe, f. *(Mar.)*
**bajón,** m. Fagott, n., Blasebaß, m., Baßpfeife, f. || Fagottbläser, Baßpfeifer, m. || Baß, m. *(Mus.)* || Baßsänger, m. || Einbuße an Geld, Gesundheit, Geist &c., f. || **dar un ~,** herunterfallen, abrechnen.
**bajoncillo,** m. kleines Fagott, n.
**bajonero, bajonista,** m. Fagottbläser, m.
**bajorelieve,** m. Flachrelief, n.
**Bajo Rin,** m. Niederrhein, Unterrhein, m.
**Bajos Pirineos,** mpl. die Unterpyrenäen.
**bajoviente,** m. Unterleib, m. *(An.)*
**bajoyeros,** mpl. Verstärkungswände an den Schleusenkammern, fpl.
**bajuelo, la,** adj. sehr niedrig || sehr klein.
**bajulación,** f. Amt, n., Auftrag, m.
**bajuno, na,** adj. gemein, schmutzig (Leute).
**bala,** f. Kugel, Kanonenkugel, Flintenkugel, f. || Ballen Kaufmannsgüter, m. || Ballen Papier (10 Ries) || Buchdruckerballen *(Typ.)* || mit Riechwasser angefüllte hohle Wachskugel, womit man im Fasching sich bewirft || **~ cónica,** Spitzkugel || **~ enramada,** Drahtkugel || **~ encadenada,** Kettenkugel || **~ rosa,** einfache Kugel zum Laden || **~ roja,** glühende Kugel || **~ á seis libras,** sechspfündige Kugel || **como una ~,** pfeilschnell || **–s,** pl. Zuckerkügelchen, npl. [Bileams Eselin, f.
**Balaám,** m. Bileam, m. || **la asna de ~,**
**balácea,** f. indischer Kattun, m.
**balada, balata,** f. Ballade, f., Tanzlied mit Wiederholung des Schlußverses, n.
**baladí,** adj. wertlos, gering, schlecht.
**baladí,** m. Taugenichts, m.
**balador, ora,** adj. blökend.
**baladrar,** v. n. schreien, pfeifen.
**baladre,** m. Lorbeerrosenstrauch, m.
**baladrear,** v. n. schnattern (Enten) || groß, dickthun.
**baladreo,** m. Entengeschnatter, n.
**baladro,** m. Geschrei, Geheul, n.
**baladrón,** m. Prahlhans, m. || Eisenfresser, m. [sches Betragen, n.
**baladronada,** f. Prahlerei, f. || raufboldi-
**baladronazo,** m. großer Prahlhans, m.
**baladronear,** v. n. großsprechen, dickthun || sich raufboldisch betragen.
**baladura,** f. Geblöke, Blöken der Schafe, n.
**balafo, balafo,** m. Musikinstrument der afrikanischen Neger der Goldküste, n.
**balagar,** m. Strohschober, m.
**bálago,** m. Winterfutter für das Vieh, m. || fetter Seifenschaum zur Verfertigung von Seifenkugeln, m.
**balaguero,** m. großer Schober Stroh, m.
**balahú,** m. Schoner in den Antillen, m. *(Mar.)* || kleines Fahrzeug an der bislayischen Küste, n. *(Mar.)* || Schnepfenfisch im karaibischen Meer, m. [ses, f.
**balai,** m. Mulde zum Schwingen des Reises,
**balaída,** f. Balaida, f. (indische Pflanze).
**balaj,** m. Balaß, Balaßrubin, m.
**balalaica,** f. Balalaika, f., russische Zither.
**balamina,** f. Rüsselkäfer, m.
**balana,** f. Meertulpe, Eicheltulpe, Seetulpe, Seeglocke, f. (Molluske).
**balance,** m. Schwanken, Hin- und Herschwanken, n. || Unsicherheit, f. || Bilanz, Handelsbilanz, f. || Abgleichstange, f. || Schlingern des Schiffes, n., Schlingerbewegung, f., Schwanken von Bord zu Bord, ant. cabeceo *(Mar.)*
**balancé,** m. Tanzschritt, m. [*(Mar.)*
**balanceador, ora,** adj. schlingernd (Schiffe)
**balancear,** v. a. abwägen, auf der Wage ins Gleichgewicht bringen || bezweifeln, in Zweifel ziehen || die Bilanz ziehen || schwanken, unentschlossen sein, sich bedenken || schlingern (Schiffe), ant. cabecear *(Mar.)*
**balanceo,** m. Hängeriemen einer Kutsche, m. || Schlingern, n. *(Mar.)* || Schütteln, Stoßen der Lokomotive, n. *(E. B.)*
**balancero,** m. Wagemacher, m.
**balancía,** f. Wassermelone, f. || **–s,** pl. in Aragonien: weiße Rosinentrauben, fpl.
**balancica, balancilla,** f. kleine Wage, f.
**balancilla,** f. Goldwage, f.
**balancín,** m. Vorderwage an einem Fuhrwerk, f. || Anwurf, Prägstock, Stempel, m., Druckwerk, Stoßwerk in einer Münze, n. || Schweber, m., Unruhe der Uhr || Lade an der Jacquardmaschine, f. || Gleichgewichtsstange der Seiltänzer, f. || Turnerhantel, f. || Kloben, an dem der Kompaß hängt, m. *(Mar.)* || **–es,** pl. Toppenant, m., Schwingseil, n. *(Mar.)* || **–es de la guía,** Baumgiek, Baumreep, Giektau, Geitau eines Schlupsegels, n. *(Mar.)*
**balancismo,** m. System des gesellschaftlichen Gleichgewichts, n. [m. *(Mar.)*
**balandra,** f. Kutter, Hucker, Binnenländer,
**balandrán,** m. weiter Überrock als Hauskleid der Geistlichen, m. || **sacudir el ~,** fig. durchprügeln.
**balaneota,** m. Einwohner von Balonea, m.
**balanídeas,** fpl. die Familie der Meereicheln.
**balanídeo, dea,** adj. meereichelartig.
**balanitis,** f. Eichelentzündung, f. *(Path.)* || **~ de Egipto,** Zachunbaum, m.
**balano,** m. Eichel am männlichen Glied *(An.)* || Meereichel (Molluske) || **–s,** Langhalsen, mpl. am Schiffsboden festsitzende Muscheln *(Mar.)*
**balanófago, ga,** adj. eichelfressend *(V.)*
**balanófora,** f. Kolbenschosser, m. *(Pfl.)*
**balanoféreo, rea,** adj. kolbenschosserähnlich *(Bot.)*
**balanóforo, ra,** adj. eicheltragend *(Bot.)*
**balanoídeo, dea,** adj. eichelförmig, eichelartig.
**balanoideo,** m. Judenfeind, m. [*(Bot.)*
**balanorragia,** f. Eichelschleimfluß, Eicheltripper, m. *(Path.)* [tripper gehörig *(Path.)*
**balanorrágico, ca,** adj. zum Eichel-
**balanquín,** m. kostbares Seidengewand, n.
**balante,** adj. poet. blökend (von Lämmern).
**balantín,** m. eigentümliche Angelfischerei an der valenzianischen Küste, f.
**balantiostálmo, ma,** adj. mit sackförmigen Augenlidern.
**balantión,** m. eine Farnart *(Pfl.)*
**balanza,** f. Wage, f. || Wagschale, f. || Bilanz, f. || Seiltänzerstange, f. || Krebsneck, n. || fig. Abwägung, Vergleichung, f. || vergleichendes Urteil, n. || **~ de comercio,** Handelsbilanz eines Landes || **~ de ensayar,** Probierwage || **~ hidrostática,** Wasserwage || **~ romana,** Schnellwage mit Laufgewicht || **~ de mostrador,** Krämerwage || **~ de plataforma,** Brettwage || **estar en ~,** im Zweifel sein || in der Schwebe stehen || **andar en ~,** auf der Kippe stehen || **poner en ~,** in Frage stellen || **pesar en la ~ de la justicia,** fig. in die Wagschale legen, die Gründe und Gegengründe

gerecht abwägen || **caer la ~,** sich auf eine Seite neigen (Waagschale).

**Bala'nza,** f. die Wage im Tierkreis.

**balanza'rio,** m. Münzwäger, m.

**balanzón,** m. Schmelztiegel der Goldschmiede, m. [Prahlhans, m.

**balaquea'do, balaquea'ro,** m. in Amerika: **bala'r,** v. a. blöken || das Blöken der Schafe nachahmen || **~ por alguna cosa,** heftig nach etwas verlangen. [Stoff aus Baumbast.

**balaso'r,** m. Balasserstuch, n., indischer

**balasta'je,** m. Beschotterung, f. *(E. B.)*

**balasta'r,** v. a. beschottern *(E. B.)*

**balasto, balastre,** m. Schotter, Kies, m., Bettungsmaterial für Eisenbahnschienen *(E. B.)*

**balatás,** m. Balatasbaum, ausgerandeter Breiapfel, m.

**bala'te,** m. mit Erde eingefaßtes Beet auf abschüssigem Boden, n. || kleines abschüssiges Grenzfeld, n. || äußerer Rand eines Wassergrabens, m. [n. & m.

**bala'to,** m. eßbarer philippinischer Zoophyt,

**balatro,** m. Lähmung der Zungenmuskeln, f. *(Path.)* [wilder Granatapfel, m.

**bala'ustia,** f. wilde Granatblüte, f. ||

**balaustra,** f. wilder Granatapfelbaum, m.

**balaustra'da,** f. Säulengeländer, Dockengeländer, f. | durchbrochenes Geländer jeder Art, n. (Treppengeländer, Brückengeländer).

**balaustra'do, da,** adj. mit einem Dockengeländer umgeben, umgittert. [gehörig.

**balaustra'l,** adj. zum Dockengeländer ge-

**balaustra'r,** v. a. umgittern, mit einem Dockengeländer umgeben.

**bala'ustre,** m. Geländerdocke, Geländersäule, f. || Polstergurt, m., äußerster Umfang der Schnecke am Kapitäl der jonischen Säule

**balaustria,** f. wilde Granatblüte, f. *(Arch.)*

**balaustri'llo,** m. kleine Säulendocke, f.

**bala'y,** m. Weidenkorb, Binsenkorb, m.

**bala'zo,** m. scharfer Kanonenschuß, Flintenschuß, m. || Schußwunde, f. || Kugelloch, n. *(Mar.)* auf Kuba, f.

**balbaco'a,** f. Vorratskammer der Arbeiter

**ba'lbas,** fpl. ehemalige Abgabe von $1^1/_2$% für Seeschäden bei den nach Amerika verschifften Waren, f. [melnd, stotternd.

**ba'lbo, ba, balbuceado'r, ora,** adj. stam-

**balbucea'dor,** m. Polterer, m.

**balbucea'r, balbuci'r,** v. n. stammeln, stottern. [meln, Stotterin, n.

**balbuceo,** m., **balbuce'ncia,** f. Stammelei, Stotterei, f.

**balbucie'nte,** m. Stammler, Stotterer, m.

**balbuza'rdo,** m. Fischadler, m.

**Balca'no,** m. Balkangebirge, n.

**balcón,** m. Balkon, unbedeckter Vorbau, Austritt, Erker, m. *(Arch.)* || Sperrsitz, m. *(Taur.)*

**balcona'da, f. balcona'je,** m. Balkonreihe an einem Gebäude, f., sämtliche Erker eines Gebäudes.

**balcona'zo,** m. großer Balkon, m.

**balconci'llo,** m. kleiner Balkon, m. || Balkonplatz, m. *(Taur.)* || Ausbauchung im Käfig für das Futter- und Trinkgeschirr des Vogels, f.

**ba'lda,** f. unnütze, wertlose Sache, f. || Unthätigkeit, Müßiggang, m. || **vivir á la ~,** in Unthätigkeit leben || sorglos leben.

**balda'do, da,** adj. gliederlahm || gichtbrüchig. [Gichtbrüchiger, m.

**balda'do,** m. gliederlahmer Mensch, m. ||

**balladura,** f. **baldamie'nto,** m., Lähmung, f. *(Path.)*

**baldaquín, baldaqui'no,** m. Thronhimmel, Baldachin, m. || Altarhimmel.

**balda'r,** v. a. lähmen, gliederlahm machen || gichtbrüchig machen, mit Trumpf stechen, abtrumpfen (im Kartenspiel) || aufhalten, verhindern || unvollständig machen || **~se,** gliederlahm, gichtbrüchig werden.

**ba'lde,** m. Brunneneimer, m. || lederner Wassereimer auf Schiffen *(Mar.)* [gratis.

**de ba'lde,** adv. umsonst, unentgeltlich,

**en ba'lde,** adv. umsonst, vergeblich || **es ~ cuanto hagas,** gieb dir keine Mühe, es ist alles umsonst.

**baldeado'r,** m. Deckwascher, m. *(Mar.)*

**baldea'r,** v. a. das Deck waschen *(Mar.)*

**balde'o,** m. Deckwaschen, Waschen des Verdecks, n. *(Mar.)*

**baldera'ya,** f. Seeteufel, m. *(F.)*

**balde'ro, ra,** adj. unangebaut, öde || müßiggängerisch.

**baldés,** m. Handschuhleder, n. [weise.

**baldiamente,** adv. vergebens, unnützer-

**baldío, día,** adj. unangebaut, öde, brach || eitel, leer, grundlos, zwecklos || beschäftigungslos umherstreichend.

**baldío,** m. Ödschaft, f. || Gemeindewiese, f., Gemeindeanger, m. || Landstreicher, m.

**ba'ldo, da,** adj. eine Fehlkarte habend, nicht zugeben könnend (im Kartenspiel).

**ba'ldo,** m. Fehlkarte, f. (im Kartenspiel).

**baldón,** m. Schimpf, m., Beschimpfung, Schmähredе, f.

**baldonadamente,** adv. schimpflich.

**baldona'r,** v. a. öffentlich beschimpfen || **~ de,** v. n. über etwas schimpfen.

**baldo'sa,** f. Fliese zum Belegen des Estrichs, f. || **~ de piedra,** Steinplatte, f.

**baldosado'r,** m. Fliesenleger, m.

**baldosa'r,** v. a. Fliesen legen.

**baldosi'lla,** f. kleine Fliese, f.

**baldra'que,** m. wertlose Sache, f.

**baldu'que,** m. Schnur zum Zusammenbinden eines Papierfascikels, f.

**balduque'sa,** f. Längenmaß der Schnur, n., Schnurlänge, f.

**ba'le,** m. beste Mandeln von Valencia, fpl.

**balea'r, balea'rio,** m. Baleare, m.

**Balea'res,** fpl. die balearischen Inseln.

**balea'rico, ca, balea'rio, ria,** adj. balea-

**balenóptero,** m. Finnfisch, m. [risch.

**baleria,** f. Hauen Flinten- oder Kanonenkugeln, m.

**bale'ro,** m. Kalfaterlöffel, m. *(Mar.)* || Kugelzange, f. *(Mar.)* || eine Karpfenart.

**balestero, balestón,** m. Reling, Regeling, f. *(Mar.)*

**bale'ta,** f. kleiner Warenballen, m.

**balicero,** m. indisches Blumenrohr, n. *(Pfl.)*

**bali'do,** m. Blöken der Schafe, n.

**balígulo,** m. eßbarer Blätterpilz, auf der Wurzel der Mannstreu, m.

**bali'ja,** f. Felleisen, n., Mantelsack, m. || Postfelleisen || reitende Post, f.

**balije'ro,** m. Landbriefträger, m.

**balijón,** m. großes Felleisen, n. [f.

**balín,** m. Pistolenkugel, f. || große Rehposte,

**bali'sa, bali'za,** f. Bake, Tonne, Boje, f. *(Mar.)*

**bali'sta,** f. Seebock, Hornfisch, Schießfisch, m. || Wurfmaschine, Schleudermaschine der Alten, f. || **~ negra,** Beutelfisch.

**balística,** f. Ballistik, Wurfgeschützkunst, f.

**balístico, ca,** adj. ballistisch, Wurf-.

**bali'ta,** f. Flächenmaß auf den Philippinen = 27,56 Ar. *(J.)*

**balitade'ra,** f. Lockpfeife für Damkälber, f.

**bali'za,** f. Frucht des indischen Blumenrohrs, f. || Bake, Boje, f., schwimmendes Warnungszeichen auf der See *(Mar.)*

**baliza'r,** v. a. Bojen auslegen *(Mar.)*

**balnea'ble,** adj. zum Baden tauglich.

**balneato'rio, balnea'rio, ria,** adj. Bade-, Heilbad-. [milch, n.

**balne'ida,** f. Waschmittel aus Mandel-

**balneografía,** f. Bäderkunde, f. || Beschreibung von Heilbädern, f.

**balneográfico, ca,** adj. balneographisch.

**balneógrafo,** m. Schriftsteller über Bäder, m. [Bäder zu bereiten.

**balneotecnia,** f. Balneotechnik, f., Kunst,

**balneotécnico, ca,** adj. balneotechnisch.

**balo'isa,** f. dreifarbige Tulpe, f.

**balón,** m. großer Ballen, Warenballen, m. || Luftball, Spielball, m. || Ballen Papier || **~ de papel,** Papierballen von 24 Ries. [n.

**baloncie'ta,** f. Lichtknecht, m., Sparendchen,

**balo'ta,** f. Stimmkugel, Wahlkugel, f. || schwarzer Andorn, m. *(Pfl.)*

**balota'da,** f. Sprung eines zwischen zwei Pfählen angebundenen Pferdes, mit allen vieren.

**balota'r,** v. n. kugeln, kugellosen.

**balo'te,** m. Päckchen, n.

**balotí'na,** f. Bitterstoff aus dem schwarzen Andorn, m. *(Chem.)*

**ba'lsa,** f. Floß, n. || Fähre, f. || Wasserpfütze, f. || Weinmaß von $^1/_2$ Bothe = 15 Arroben || Teich in Ölmühlen zur Ableitung der Ölträster und des schmutzigen Wassers, m. | Balsa, f., peruvianisches Floß || Rettungsfloß *(Mar.)* || **~ de sangre,** mit vieler Mühe hergestellter Teich zum Tränken des Viehs, in manchen Gegenden auch der Menschen || **~ de alquitrán,** Theersatz, m., Theerhefe in den Seearsenalen *(Mar.)* || **~ de nieve,** schwimmender Eisberg auf offener See, m. *(Mar.)* || **estar hecho una ~,** entmastet, mastenlos, mastbrüchig sein *(Mar.)* || **estar como una ~ de aceite,** den Gleichmut in jeder Lage des Lebens behalten.

**balsamadi'na,** f. Balsambüchse, f. *(Bot.)*

**balsama'ria,** f. Kalababaum, m., kleines Schönblatt, n. *(Pfl.)*

**balsame'ra,** f. Balsambüchse, f.

**balsameri'ta,** f. Balsambüchschen, Balsamfläschchen, n. [strauch, m., Balsampflanze, f.

**balsame'ro,** m. Balsambaum, Balsam-

**balsamía,** f. Märchen, n. [duftend.

**balsámico, ca,** adj. balsamisch, balsamisch

**balsamífero, ra,** adj. Balsam hervorbringend, tragend *(Bot.)* [(Bot. und poet.)

**balsamífluo, flua,** adj. Balsam träufelnd

**balsamífluos,** mpl. Balsamgewächse, npl.

**balsami'na,** f. Balsamine, f. (Blume) || Balsamapfel, m. || Balsamapfelöl, n. || **~ mayor,** Frauenminze, f. *(Pfl.)*

**balsamíneas,** fpl. Balsaminenarten, fpl. *(Pfl.)* [(Bot.)

**balsamíneo, nea,** adj. balsaminenartig

**balsamí'ta,** f. Raute, f. *(Pfl.)* || **~ mayor,** Frauenminze, f., großes Balsamkraut, n.

**balsamiza'r,** v. a. balsamieren.

**bálsamo,** m. gileadischer Balsamstrauch, m. | Balsam, m., Harzsalbe, f. | künstlicher, wohlriechender Balsam || der reinste, öligste und gesundeste Teil des Blutes *(Path.)* || fig. Linderung, f., Trost, m. || fig. innere Ruhe, Genußfeligkeit, Freude am Dasein, f. || **es un ~,** es ist ein wahrer Nektar (von edlen Weinen).

**balsamo'te,** m. schlechter Balsam, m.

**balsa'r,** m. Sumpfgebüsch, n.

**balseca'r,** v. n. auf einem Floß über den Strom setzen. [Floßführer, m.

**balse'ro,** m. Fährmann, Färcher, m. ||

**balsi'lla,** f. kleines Floß, n.

**ba'lso,** m. Stuhl mit Rücklehne ohne Seitenarme, m. || Notfall, m., Hißtau, n. *(Mar.)*

**balsope'do,** m. fam. Quersack, den man auf der Brust trägt, m. || fig. fam. das Innerste des Menschen, des Menschen Herz, n.

**bálteo,** m. Schärpe, Feldbinde, f. *(Mil.)*

**bá'ltico, ca,** adj. baltisch || **Mar ~,** m. Ostsee, f. || **costas ~as,** fpl. Küsten der Ostsee, fpl.

**baltimo'ra,** f. Baltimora, f. *(Pfl.)*

**baltimo'reo, rea,** adj. der Baltimora ähnlich *(Bot.)*

**baltimo'ro,** m. Feuervogel, m.

**baltrue'to,** m. Pflastertreter, m.

**baluar,** m. Hutbandstampfstange, f.

**baluarte,** m. Bollwerk, n., Bastei, Bastion, f. || fig. Schutzwehr, f. || **~ medio,** Mittelbastion *(Mil.)* || **~ á tenazas,** Bastion mit Kehlgraben *(Mil.)* || **~ romo,** einspringende Bastion *(Mil.)* **~ vacío,** hohle Bastion, Kesselbastion *(Mil.)* **~ regular,** volle Bastion *(Mil.)*

**balue'tas,** fpl. Angelstäbchen, npl.

**balu'mba,** f. Krempel, m.

**balu'mbo,** m. unnützer, viel Raum einnehmender Gegenstand, m.

**balu'z,** m. kleiner Goldklumpen, m.

**ba'lza,** f. Gartenkraut, n. || Panier der Tempelherren, n.

**ba'lzo,** m. Leibknoten, m. *(Mar.)* || **~ por el chicote,** doppelter Leibknoten *(Mar.)*

**ballade'ra,** f. Bajadere, f.

**balle'na,** f. Walfisch, m. || Fischbein, n., Fischbeinstange, Walfischbarte, f. || Walfisch, *(Astr.)* || **~ cortada,** gerissenes Fischbein || **~ en grasa,** Walfischthran, m. || **esperma de ~,** f. Walrat, m. || **~ glacial,** Nordkaper, m. || **~ franca,** nordischer Walfisch || **~ gibar,** Finnfisch, Spritzwal, m.

**ballena'to,** m. junger Walfisch, m.

**ballene'r,** m. im Mittelalter ein dem Walfisch ähnliches Fahrzeug, als Kriegsschiff gebraucht.

**ballene'ro,** m. Walfischfahrer, Grönlandfahrer, m. (Schiff) || Walfischfänger, m.

**ballenera,** f. langes schmales Boot der Walfischfahrer, n. [hörig.

**ballene'ro, ra,** adj. zum Walfischfang ge-

**ballenídeo, dea,** adj. walfischartig.

**ballenídeos,** mpl. Waltiere, mpl.

**balleniforme,** adj. walfischförmig.

**ballenología,** f. Beschreibung der Waltiere, f.

**ballenóptero,** m. Finnfisch, Spritzwal, m.

**balle'sta,** f. Armbrust, f. || Ballíste, f., Wurfmaschine, Schleudermaschine der Alten || á tiro de ~, weit vom Schuß, in großer Entfernung || **armar la ~,** die Armbrust spannen || **~s,** pl. Federn an Eisenbahnwagen, fpl. *(E. B.)*

**ballesta'da,** f. Armbrustschießen, n.

**ballesta'zo,** m. Armbrustschuß, m. || **á tiro de ~,** weit vom Schuß weg, in großer Entfernung.

**ballestea'dor,** m. Armbrustschütze, m.

**ballestea'r,** v. a. mit der Armbrust verwunden oder totschießen || **~,** v. n. mit der Armbrust schießen.

**ballesteo**, m. Armbrustschießen, n.
**ballestera**, f. Schießscharte, f. *(Mil.)* || Schießgatt, n. *(Mar.)*
**ballestería**, f. hohe Jagd, f. || Gebäude zur Wohnung der Hofbüchsenspanner und Hofjäger und zur Aufbewahrung des Jagdgeräts, n. || Gesellschaft von Armbrustschützen, f. || Sammlung von Armbrüsten, f.
**ballestero**, m. Armbrustschütze, Bogenschütze, m. || Armbrustmacher, m. || Büchsenspanner, Hofbüchsenspanner, m. || Oberaufseher der Jagdgewehre des Königs, m. || **~ mayor**, Oberjägermeister, m.
**ballestilla**, f. kleine Armbrust, f., Schnäpper, m. || Laßeisen der Kurschmiede, n. || Jakobsstab, Gradbogen, Gradstock, m. *(Astr.)*
**ballestón**, m. große Armbrust, f.
**ballestrenque**, m. Stich, Stek, m. *(Mar.)*
**ballico**, m. Lolch, m., Trespe, f. *(Pfl.)*
**ballueca**, tauber Hafer, m.
**balluviana**, f. zierliche Alge im Adriatischen Meer, f. *(Pfl.)*
**bamba**, f. Fuchs, m. Glücksstoß im Billard, **traer en ~**, betrüglich hinhalten.
**bambalear**, v. a. schaukeln || **~**, v. n. schwanken, sich hin- und herbewegen || wackeln, wanken || **-se**, sich schaukeln || hin- und herwanken, wackeln, schwanken.
**bambaleo**, m. Hin- und Herschwanken, n. || Wanken, Wackeln, n.
**bambalina**, f. Soffite, f., Bühnendecke, f. || Bühnenhimmel, m.
**bambalinión**, m. Soffitengardine, f. *(Th.)*
**bambarotear**, v. n. laut und heftig werden, an öffentlichen Orten das große Wort **bambarotero**, m. Schreier, m. führen.
**bambarria**, m. & f. Einfaltspinsel, m.
**bambarria**, f. Fuchs, m., Glücksstoß im Billardspiel. [m.
**bambarrión**, m. großer Fuchs im Billard,
**bambié**, m. Kahuitahu, m. (südamerikanischer Vogel). [(Vogel in Guyana).
**bambla**, m. kleiner Ameisenfresser, m.
**bambora**, f. rohrartige ostindische Pflanze, f.
**bambochada**, f. **bamboche**, m. Darstellung des rohen Volkslebens in niederländischer Manier, f. || groteskes Gemälde, n.
**bambochar**, v. a. Groteskgemälde malen.
**bamboleár, bambanear, bamboneár**, v. n. schwanken || **-se**, sich schaukeln.
**bamboleo, bambaneo, bamboneo**, m. Hin- und Herschwanken, n. || Wackeln, Wanken, n.
**bambolla**, f. prahlerischer Aufwand, m., Prunksucht, f.
**bambú, bambuc**, m. **bambasa**, f. Bambusrohr, Bambusschilf, n. Bambusstock, m.
**bambula**, f. Negerflöte, f. || Negertrommel, f. [weiden bei der Negermusik, n.
**bambusáceas**, fpl. Bambusarten, fpl.
**bambusáceo, cea**, adj. bambusartig.
**bamínea**, f. Neptunswehr, f. *(Pfl.)*
**ban**, m. Bannus, m. Statthalter in Kroatien (Gespan in Ungarn, m. || ostindischer Maulbeerbaum, m. || ägyptische Weide, f. *(Pfl.)*
**banal**, adj. bannherrlich, einer Zwangsgerechtigkeit unterworfen || gemeinnützig, jedermann gehörig || alltäglich, abgedroschen, allen gemein || **horno ~**, m. Bannofen, m. || **molino ~**, m. Bannmühle, Zwangsmühle, f. || **toro ~**, m. Gemeindestier, Stadtbulle, m. || **amistad ~**, f. Allerweltsfreundschaft, f. || **frase ~**, f. Gemeinplatz, m., verbrauchte Redensart, f.
**banalidad**, f. Bannherrlichkeit, Zwangsgerechtigkeit, f. || Zwangsrecht, n. || abgedroschenes Zeug, n. || **~ de un molino**, Bannzwang, m.
**banana**, f. Pisangfrucht, Paradiesfeige, f.
**bananero**, m. Bananenbaum, m.
**bananista**, m. Pisangfresser, gemeiner Seidenvogel, m.
**bananívoro, ra**, adj. bananenfressend.
**banano**, m. Pisang, m.
**banarín**, m. Pisangpflanzung, f.
**banasta**, f. großer länglicher Korb, m.
**banastada**, f. ein Korbvoll.
**banastero**, m. Korbmacher, Korbflechter, m. [Korbverkäufer, m.
**banastillo**, m. kleiner Korb, m.
**banasto**, m. hoher runder Korb, m.
**banaston**, m. großer Korb, m.
**Banato**, m. Banat in Kroatien, n. || Gespanschaft in Ungarn, f. || Würde eines Bannus in Kroatien, f. [wertsknoten, mpl.
**bananusos**, mpl. Banausier, iron. Handbanca, f. Bank, f. || Schemel, Tritt, m. || Waschbank || Kramtisch, Krämertisch, m. || Tischler-Bank, f. Bank, Wechselbank || Bank im Kartenspiel || Glücksspiel überhaupt, n. || einstämmiges Boot in den Philippinen, n. *(Mar.)*
**bancada**, f. Scherbank der Tuchmacher, f. || Stück Tuch auf der Scherbank, n. || Ducht, Ruderducht, Ruderbank, f. *(Mar.)*
**bancal**, m. Beet, Gartenbeet, n. || Tischteppich, m. || Bankdecke, f. || Lage, Schicht Erde, Thon, Sand, f. [pichen, m.
**bancatero**, m. Verfertiger von Banktep-
**bancaria**, f. Kapitalzins, m.
**bancario, ria**, adj. die Bank betreffend, Bank- || bei der Bank angelegt.
**bancarrota**, f. Bankbruch, Bankrott, m. || Zahlungseinstellung, f. || **~ fraudulenta**, betrügerischer Bankrott || **hacer ~**, Bankrott machen, Bankrott werden.
**bancarrotero, bancarrotista, bancarroto**, m. Bankbrüchiger, Bankrottierer, m.
**bancaso**, m. Fanggefäß für den Zuckerrohrbranntwein, in den kubanischen Zuckermühlen, n.
**bancazo**, m. große Bank, f. || Heckbalken, m. *(Mar.)* || Sahlingen, fpl. *(Mar.)*
**banco**, m. Bank, Sitzbank, f. || Sitz, m. *(Parl.)* || Arbeitstisch, Werktisch, m., Gestell, n., Bank, Arbeitsbank || Handelsbank, Geldbank, Wechselbank || Bankgebäude, n. || Wechsler, Geldwechsler, Geldhändler, m. || Lager, n., Bank, Schicht, f. *(Geol.)* || unterer Vorsprung an Mauern, m. *(Arch.)* || unterster Vorsprung an Sockeln *(Arch.)* || Bank, Untiefe, f., Riff, n. *(Mar.)* || Bank in Gewässern oder im Meer, worauf etwas in Menge gelagert ist || Gang rund um den Bierbottich, m. || Nietstöckchen, n., Nietbank des Uhrmachers || Zettelbank der Weber || Abreibebank der Feuerwerker || Preßbank *(Typ.)* || Durchlaß, Zainzug der Schriftgießer, m. || Krämpelbank || Ziehbank der Drahtzieher || Glasmacherstuhl, m. || Ducht, f., Ruderducht, f. Ruderbank, Querbank in einem Boot *(Mar.)* || **~ medio**, Segelducht *(Mar.)* || **~ de cantera**, Hämmelsbank in einem Steinbruch || **~ del cuarto**, Wachtbank *(Mar.)* || **~ azul**, Ministerbank *(Parl.)* || **~ de cédulas**, Zettelbank || **~ depositario**, Depositenbank || **~ hipotecario**, Hypothekenbank || **~ de Hipócrates**, hippokratische Bank, Einrenkbank, f. *(Chir.)* || **~ de hornaguera**, Kohlenflöz, n. *(Bgb.)* || **~ de piano**, Klavierstessel, m. || **~ de piedra**, Steinlager, Steinschicht im Steinbruch || **~ del rey**, Königsbank, King's Bench, f., Obergericht in England || **~ de respaldo**, Bank mit Lehne || **~ raso**, Bank ohne Lehne || **~ de seguros de incendios**, Feuerversicherungsbank || **~ de seguros de vida**, Lebensversicherungsgesellschaft, f. || **~ de sucursal**, Zweigbank || **~ de suertes**, Zettelbank || **~ de vitalicios**, Leibrentenbank, Rentenbank || **~ de la paciencia**, Bank auf der Hinterschanze *(Mar.)* || **estar en el ~ de la paciencia**, fig. eine harte Geduldprobe bestehen || **pasar ~**, einen Ruderknecht durch andere geißeln lassen *(Mar.)* || **razón de pie de ~**, unstichhaltiger Grund, m. || **-s**, pl. Stangen am Pferdegebiß, fpl.
**Banco de Terranova, Gran Banco**, f. Neufundlandbank, f. [f. *(Mar.)*
**bancón**, m. dreiruderige chinesische Barke,
**bancul**, m. Bankulfrucht, f.
**banculú**, m. Bankulbaum, m.
**banda**, f. Schärpe, Binde, Feldbinde, Leibbinde, f. || Ordensband eines Großkreuzes, n., ant. cinta || Hummerale der katholischen Geistlichen || Seite eines Flusses, Berges, Schiffes &c., f. Trupp, Haufen, m., Schar, f. || Bande, Rotte, f. || Musikbande || Partei, f. || Schwarm, Zug, Flug der Vögel, m. || Fahne am Federkiel, f. || Kranz, Radkranz, Radfelgenkranz, m. || Schulterschnitt, schrägrechter Balken, Rechtbalken, m., Gehänge, n. *(H.)*, ant. barra || Seite eines Schiffes *(Mar.)* || **~ falsa**, Schlagseite *(Mar.)* || **~ del norte**, Nordseite, nördliche Breite, f. *(Mar.)* || **arriar en ~**, die Taue losmachen *(Mar.)* || **estar en ~**, trängen, nach der Seite hängen *(Mar.)* || **echar á la ~**, kielholen, ein Schiff auf die Seite legen *(Mar.)* || **~ falsa**, schwache, leichte Seite eines Schiffes *(Mar.)* || **~ de bueyes**, Trift Ochsen, f. || **partido en ~**, partido por **~**, geballt *(H.)* || **estar en ~**, auf den beiden Feldern zwischen dem Balken stehen *(H.)* || **cerrarse á la ~**, bei einem Entschluß hartnäckig stehen bleiben || **hacerse, llamarse á la ~**, sich um etwas nicht bekümmern || **~ de Heliodoro**, Brustbinde für die Frauen, f. *(Chir.)* || **de ~ á ~**, durch und durch || **-s**, pl. Registerzüge an der Orgel, mpl. || **-s negras**, Landsknechte, mpl.
**Banda Oriental**, f. Banda Oriental, Uruguay.
**bandada**, f. Zug, Flug, Schwarm Vögel, m. || Haufen Menschen, m. || **á -s**, haufenweise.
**bandado, da**, adj. gestreift || **~ de oro y de sable**, gold- und schwarzgestreift *(H.)*
**bandarria**, f. Moker, Maker, m. großer Schiffshammer *(Mar.)* [legen, n. *(Mar.)*
**bandazo**, m. Krängen, Überholen, Überbandear, v. a. durchstoßen, durchbohren || hin- und herbewegen || **~**, v. n. sich zu einer Partei schlagen || es mit einer Partei halten || die Schiffsrippen durch- und durchschlagen (von einem Kanonenschuß) *(Mar.)* || **-se**, sich durchschlagen, sein Leben fristen.
**bandeja**, f. Kredenzteller, m. || **ir siempre en ~**, immer dieselbe Kleidung anhaben, tragen.
**bandejador**, m. Parteigänger, m.
**bandejita**, f. Spieltellerchen, n.
**bandera**, f. Banner, Panier, n., Fahne, f. || Flagge, f. *(Mar.)* || Fähnlein, n., unter einer Fahne vereinigter Haufen Kriegstruppen || Fahnenjunkerstelle, Fähnrichsbestallung, f. *(Mil.)* || Bannerschild, n., viereckiges Wappenschild || **~ de leva**, blauer Peter, m., Abfahrtsflagge *(Mar.)* || **~ de paz**, weiße Flagge *(Mar.)* || **estar de ~**, neuangeworben sein *(Mil.)* || **asegurar la ~**, die Flagge aufhissen, ihre Echtheit durch einen Kanonenschuß versichern *(Mar.)* || **batir ~**, die Flagge grüßen *(Mar.)* || die Fahne senken *(Mil.)* || **simular la ~**, unter falscher Flagge segeln *(Mar.)* || **enlutar la ~**, die Trauerflagge hissen *(Mar.)* || **arbolar, largar, levantar, tremolar ~**, die Flagge wehen lassen *(Mar.)* || **dar la ~, arriar ~**, die Flagge streichen *(Mar.* und fig.) || **levantar la ~**, sich an die Spitze einer Partei stellen || **militar debajo la ~**, m. Soldat unter der Fahne, m. *(Mil.)* || **con -s desplegadas**, mit fliegenden Fahnen *(Mil.)* || **salir tambor batiente y -s desplegadas**, mit klingendem Spiel und fliegender Fahne abziehen *(Mil.)* [(Mar.)
**bandereta**, f. Fähnchen, n. || Wimpel, m.
**banderete**, m. Bannerherr in Bern, m.
**banderilla**, f. Banderilla, f., Wurfpfeil mit Bändchen und ausgezacktem Papier, den die Stierkämpfer dem Stier ins Genick werfen *(Taur.)* || **~ de fuego**, Wurfpfeil mit Schwärmern *(Taur.)* || **poner, plantar á uno una ~, un par de -s**, jemanden etwas Empfindliches sagen.
**banderillear**, v. a. den Stier mit Banderillas necken, Wurfspieße auf den Stier schleudern *(Taur.)*
**banderillero**, m. Banderillero, m. den Stier mit Fähnlein und Wurfpfeilen neckender Stierfechter || Verkäufer von Banderillas, m. || ausschweifender Priester, m.
**banderín**, f. Kokarde, f., Feldzeichen, n. *(Mil.)* [Signalfähnchen, n. *(E. B.)*
**banderizadamente**, adv. aufrührerisch.
**banderismo**, m. Spaltung in Parteien, f., Parteiunwesen, n. [führer, m.
**banderizo**, m. Parteigänger, Bandenbandero**la**, f. Fähnchen, Fähnlein, n. || Lagerfähnchen *(Mil.)* || Lanzenfähnchen *(Mil.)* || Patrontaschenriemen, m. *(Mil.)* || Fähnchen auf den Bildern des Lammes Gottes, des auferstehenden Christus und Johannes des Täufers || Wimpel, m. *(Mar.)* [Sekte, m.
**bandía**, f. indischer Name der buddhistischen
**bandíbula**, f. Kinnbacken der Pferde, m.
**bandido**, m. Bandit, Straßenräuber, m. || Kontumaz, m. *(Jur.)*
**bandilla**, f. Dollbaum, m., Dollbord planke eines Bootes, f. *(Mar.)*
**bandín**, m. Geländer am Hinterteil eines Schiffes, n. *(Mar.)*
**bandina**, f. Buchweizen, m. [Binde.
**bandinegro, gra**, adj. mit schwarzer
**bandir**, v. a. in Kontumaz verurteilen.
**bandirrojo, ja**, adj. mit roter Binde.
**bandita**, f. kleine Bande, f.
**bando**, m. öffentliche Bekanntmachung, Kundgebung, feierlich ausgerufene Verordnung, f. || Partei, Bande, f., Haufe zusammengerotteter Menschen || Verbannung, Acht, Ächtung, Landesverweisung, f., Bann, m. || **echar ~**, einen Befehl öffentlich bekanntmachen.
**bandola**, f. Mandora, Pandora, f., vielsaitige Laute *(Mus.)* || **-s**, pl. Notmaste, mpl. *(Mar.)* || **andar en -s**, mit Notmasten laufen, fahren *(Mar.)*
**bandolera**, f. Bandelier, Schultergehänge. Wehrgehenk, n. || Stelle bei der königlichen Leibwache, f. || Klippfisch, m.

**bandoleri'smo,** m. Räuberwesen, n. || Räuberunwesen, n.

**bandole'ro,** m. Straßenräuber, m.

**bandolín,** m. Mandoline, f. *(Mus.)*

**bandolina,** f. Bandolin, Bartwachs, n.

**bandosida'd,** f. Parteigängerwesen, n.

**bandu'jo,** m. dicke grobe Wurst, f.

**bandu'llo,** m. Wanst mit den Eingeweiden, m., Geschlinge, n.

**bandura,** f. Destillierschlauch, m., ostindisches Rauchenkraut, n.

**bandurria,** f. Mandoline, f. *(Mus.)*

**bandurri'sta,** m. Mandolinenspieler, m.

**bang,** m. Palme in Nigritien, f.

**ba'gia,** f. eine Algenart *(Pfl.)*

**ba'ngo, ba'ngue,** m. Bandschi, Haschisch, m., indischer Hanf. [n.

**bangón,** m. Unterkiefergeschwür der Schafe,

**baniabú,** m. Baniabu, m. *(V.)*

**bania'no,** m. Banian, m., an Seelenwanderung glaubender Indier der Handelskaste || Banianenbaum, m.

**banistán,** m. Banistanwurzel, f.

**banisteria,** f. Banisterie, f. *(Pfl.)*

**banisteriáceo, cea,** adj. banisterienartig.

**banisteroides,** adj. banisterienähnlich.

**banksia,** f. Banksie, f. *(Pfl.)* *(Astr.)*

**Ba'no,** m. einer der Hunde des Aktäon, m.

**ba'no,** m. Heiratsaufgebot, n.

**bano'va,** f. Bettdecke, f.

**banque'ra,** f. Bienenstand, m.

**banque'ro,** m. Wechsler, m. || Bankhalter beim Spiel, m.

**banque'ta,** f. Schemel, Fußschemel, Schusterschemel, m., || Wallbank, f. *(Mil.)* || Häuserreihe, f.

**banque'te,** m. Gastmal, Bankett, n., großer Festschmaus, m., Gasterei, f., Zweckessen, n. kleine Bank, f.

**banquetea'r,** v. n. Gastereien geben || schmausen, schlemmen || **~se,** durch Schmausereien sich gegenseitig eine Ehre erzeigen.

**banqui'llo,** m. Armesünderschäflein, n. || **–s,** pl. Füße des Windladenbodens in der Orgel, mpl. || **–s de la cama,** Bettpfosten, mpl. || **–s de la trasera,** Träger der hinteren Hängerienen an der Kutsche, mpl.

**ba'nza,** f. viersaitige Negerguitarre, f.

**ba'nzos,** mpl. die beiden Hauptbüchser am Zeichenbaum || Gurtriemen am Zeichenbaum, mpl. [wild, f. *(J.)*

**baña,** f. Suhle, Schlachte für das Hochbañable, adj. was sich baden läßt.

**bañadera,** f. Gießer für die Segel, m. *(Mar.)* || in Havanna: Badewanne, f.

**bañadero,** m. Suhle, Saulache, f. *(J.)*

**bañado, da,** adj. fig. gebadet, triefend, zerfließend (in Schweiß, Blut, Thränen ꝛc.) || reichlichvoll, überschießend, überfließend || **zapato ~ de suela,** m. Schuh mit über dem Oberleder vorstehender Sohle, m. || **~ en lágrimas,** in Thränen zerfließend.

**bañado,** m. Nachttopf, m.

**bañador,** m. Bader, Bademeister, m. || Eigentümer eines Badehauses, Besitzer einer Badeanstalt, m. Badeanzug, m. || Talgtrog der Lichtzieher, m. [Baderin, f.

**bañadora,** f. Badefrau, Bademeisterin, **bañadura,** f. Baden, n.

**bañar,** v. a. baden, ausbaden, in Wasser tauchen || beölen, an einem Ort vorbeifließen || bescheinen, beleuchten (Sonne) || überziehen, glasieren (Bäckerwerk ꝛc.) || befeuchten, benetzen || eine durchsichtige, glänzende Farbe auf eine andere auftragen || die Schuhsohle breiter machen als es erforderlich ist || **~ con chorro,** ein Gießbad, Sturzbad geben || **–se,** sich baden. [f.

**bañera,** f. Bademeisterin, f. || Badewanne, **Bañeras,** f. Bagnères in Frankreich.

**bañero,** m. Bademeister, m.

**bañi'l,** m. Saulache, Suhle, f., Lager der **bañi'sta,** m. Badegast, m. [Tauen *(J.)*

**baño,** m. Bad, n. || Baden, n. Badeplatz, Badeort, m. || Badehaus, n., Badeanstalt, f. || Badewanne, f. Wanne für Fußbäder Überzug von Zucker, Wachs ꝛc., m. || Glasur von Töpferwaren, f. || Auftragen einer durchsichtigen, glänzenderen Farbe auf eine andere, m. *(Mal.)* || Bagno, Sklavenkerker, m. || **~ de arena,** Sandbad *(Chem.)* || **~ aromático,** Kräuterbad || **~ de asiento,** Sitzbad || **~ de ceniza,** Aschenbad || **~ de chorro,** Gießbad, Tropfbad, Sturzbad || **~ eléctrico,** elektrisches Bad || **~ de fango,** Moorbad, Schlammbad || **~-maría, ~ de María,** Marienbad *(Chem.)* || **~ mercurial,** Quecksilberbad || **~ de mezcla,** Mörtelbad || **~ de pies,** Fußbad || **~ ruso,** russisches Bad, Schwitzbad || **~ sulfuroso,** Schwefelbad || **~ de vapor,** Dampfbad || **–s,** pl. Heilquellen, fpl. || Gesundbäder, npl. [8. Jahrhundert.

**bañolia'nos,** mpl. Manichäerlette im

**bañoli'smo,** m. Lehre der Manichäer, f.

**bañue'lo,** m. kleines Bad, n.

**ba'o,** m. Querbalken, Deckbalken, m. *(Mar.)* || **–s,** pl. Langsahlingen, fpl. *(Mar.)*

**baoba'b,** m. Affenbrotbaum, m.

**baoba'l,** m. Malve vom Senegal, f. *(Pfl.)*

**baptisélito,** m. der zur Taufe Erwählte.

**baptiste'rio,** m. Taufkapelle, f. || Taufbecken, n.

**baptizado'r,** m. Täufer, m.

**ba'que,** m. schlagendes Geräusch eines fallenden Körpers, n. || Wasserbad in Krystallfabriken, n. || Preisabschlag, m. || **va de ~,** es schlägt ab, es wird wohlfeiler. [sicht, f.

**baque'a,** f. Säuferinne, Weinröte im Gesi-

**baqueano,** m. Wegeführer, Pfadführer, Pfadkenner in Amerika, m.

**baquea'r,** v. a. die Segel backlegen, backholen *(Mar.)*

**baqueri'za,** f. Winterstall für Großvieh, m.

**baquero,** m. Kuhhirt, m.

**baqueta,** f. Gerte, Rute, f. || Reitgerte, Reitpeitsche, f. || Rundstab, m., Stäbchen am Gesims, n. *(Arch.)* || Ladestock, m. *(Mil.)* || **tratar á la ~,** mit Geringschätzung behandeln || **mandar á la ~,** despotisch befehlen, tyrannisieren || **–s,** pl. Trommelschlägel, mpl. *(Mil.)* || Spießruten, fpl. *(Mil.)* || **pasar –s,** Spießrutenlaufen, n. *(Mil.)*

**baqueta'zo,** m. starker Schlag, Plumps eines fallenden Körpers, m.

**baqueta'do, da,** adj. erfahren, gewiegt, bewandert || an Mühen, Plagen, Mißlichkeiten in Geschäften gewöhnt || der Spießruten laufen mußte *(Mil.)*

**baquetea'r,** v. a. Spießruten laufen lassen *(Mil.)* || Wolle schlagen, klopfen || fig. an Mühe, Arbeit und Entbehrungen gewöhnen || übermäßig beschwerlich fallen || **–se,** sich an Mühe und Arbeit gewöhnen, sich einarbeiten || sich gegenseitig quälen, belästigen.

**baquete'o,** m. Ausklopfen, Schlagen der Wolle, n. || Spießrutenlaufen, n. *(Mil.)*

**baquete'ro,** m. Ladestockrinne, f. *(Mil.)*

**baqueti'lla,** f. kleine Gerte, f.

**baquetón,** m. Hecht, m. Hamel, n.

**baquetón,** m. Kugelzieher, m. *(Mil.)*

**baquía,** f. Geschicklichkeit, f.

**báquico, ca,** adj. bachisch, den Bacchus betreffend || **furor ~,** m. bacchischer Wahnsinn, m. [– – –]

**báquico, baquio,** m. Bacchus, m.

**baquira,** m. & f. Wildschwein in Neuandalusien, n. [traurig.

**baracute'y,** adj. einsam zurückgezogen,

**baracute'y,** m. kleiner Papagei, m.

**barada,** f. Stranden, n. *(Mar.)*

**barade'ro,** m. Strandort, m., Strandstelle, f. *(Mar.)*

**barago,** m. Räucherhürde für Kastanien, f.

**baraja,** f. Spiel Karten, n. || fig. Verwirrung, f., Durcheinander, n. || **meterse en ~, entrarse en ~,** das Spiel als verloren aufgeben. [worfen werden kann.

**barajable,** adj. was untereinander ge-

**barajadura,** f. **barajeo,** m. Kartenmischen, n. || fig. Verwirrung, f. || Zänkerei, f.

**barajar,** v. a. die Karten mischen, aufmischen || untereinander mengen oder schütteln, zusammenwerfen || vereiteln (einen Plan) || verwerfen, mißbilligen (Vorschläge) || fig. verwirren, unwirren im Würfel- oder Toccadillespiel, einen Wurf aufhalten oder zunichte machen || den Kurs der Küste halten *(Mar.)* || **paciencia y ~,** man muß Geduld haben || **~,** v. n. die Karten mischen || **–se,** sich mischen, unter einanderkommen, in Verwirrung geraten.

**baraje,** m. Kartenmischen, n.

**¡barajo!** Teufel! Donnerwetter! [mpl.

**barales,** mpl. Stäbe am Seidenlitzenstuhl,

**baraliptón,** m. Baraliptón, n., scholastische Schlußfigur mit allgemein bejahenden Vordersätzen, und besonders bejahendem Schlusse *(Rh.)*

**barallo,** m. Leinwand in Stücken von 22—23 Varas Länge, f.

**barallo'ca,** f. Lippfisch, m.

**baranda,** f. Bande am Billard, f. || **tropezar en la ~,** an der Bande kleben (Billardkugel) || **echar de ~,** aufschneiden, übertreiben.

**baranda'do,** m. Geländer, n.

**baranda'l,** m. Geländerholm, m., Geländerschwellen, fpl. *(Arch.)* || **–es,** pl. Pardunen, fpl. *(Mar.)* || **–es volantes,** Schlingerpardunen *(Mar.)*

**barandi'lla,** f. kleines Geländer mit Brustlehne, Gitter, n. || Billardbande, f. || Gerichtsschranken, fpl. || Corona der Professoren an einer Hochschule f. || **~ de un puente,** Brückengeländer || **–s,** pl. Wagenleiter, f. || Galerie im Schauspielhause, f.

**barangay,** m. Ruderbarke der Indianer, f. || Gemeinde von 40—50 Familien Indianern und Mestizen auf den Philippinen, f.

**barangayán,** m. leichtes flaches Boot (Philippinen), n. [~, v. n. stranden.

**barar,** v. a. auf den Strand ziehen *(Mar.)* ||

**barata,** f. betrügerischer Tausch, Handel, m. || ein gewisser Zug im Toccadillespiel || **mala ~,** schlechte Wirtschaft, f. || **á la ~,** unordentlich. [der, m.

**baratado'r,** m. Betrüger, m. || Verschwen-

**barata'r,** v. a. eintauschen || unter dem wahren Wert geben oder annehmen || **~,** v. n. betrüglichen Tausch oder Handel machen || Geld zu hohen Zinsen ausleihen oder entnehmen. [dein.

**barateár,** n. feilschen, um den Preis han-

**barate'ria,** f. Tauschhandel, m. || Bestechlichkeit eines Richters, f. || Baratterie, f., Unterschleif, Betrug der Schiffer zum Nachteil des Reeders *(Jur., Mar.)*

**barate'ro,** m. Raufbold auf Galeeren und in Spielhäusern, der die Karten hält und den Gewinner benachteiligt, m.

**baratija,** f. Kleinigkeit von unbedeutendem Wert, f. || **–s,** pl. Plunder, m.

**baratille'ro,** m. Trödler, Kleidertrödler, m.

**baratillo, lla,** adj. niedrig im Wert, sehr wohlfeil. [markt, m.

**baratillo,** m. Ausverkauf, m. || Trödel-

**barato, ta,** adj. wohlfeil || leicht, mit wenig Schwierigkeiten verknüpft || **de ~,** unentgeltlich, umsonst || **dar de ~,** gutwillig einräumen, zugestehen || **hacer ~ algún género,** eine Ware verschleudern, unter dem Preise weggeben || **meter á ~ á alguno,** jemand überschreien || **valer ~,** wohlfeil sein || **lo ~ es caro,** wohlfeiler Markt, teurer Markt || **ni juega ni da ~,** er nimmt Partei weder für noch gegen.

**barato,** m. Handel, m., Geldgeschäft, n. || Betrug, m. || Überfluß, m. || Geld, welches der Gewinner freiwillig dem Mitspieler giebt, n.

**baratón,** m. Bilderhändler, m.

**baratro,** m. poet. Abgrund, m. || Hölle, f. || Abgrund bei Athen, in den Verbrecher gestürzt wurden.

**baratura,** f. Wohlfeilheit, Billigkeit, f. || Verschleuderung, Schleuderpreis, m.

**baraúnda,** f. Lärm, Tumult, m., Getöse, n.

**baraundoso, sa,** adj. lärmend, geräuschvoll.

**barausta'r,** v. a. in Unordnung bringen.

**barausti'llos,** mpl. kleines Dockengeländer, n. *(Arch.)* [(Th.)

**barba,** m. Rolle der Väter oder Alten, f.

**barba,** f. Bart, m. || Kinn, n. || Bartscheren, n. || Bart, Haar, n. *(Bot.)* || Granne, Spelze an Ähren, f. *(Bot.)* || Kehlenlappen des Hahnes, m. || Fleischauswuchs unter dem Schnabel gewisser Vögel, m. || Bocksbart || Knorpelflossen der Fische, fpl. || der erste ausfliegende Schwarm Bienen || oberer Teil des Bienenstocks, wo sich die einen neuen Schwarm bildenden Bienen setzen, m. || der erste Schwarm, der sich am Bienenstock anlegt || Hungerzitzen, Gallen, fpl., Falten unter der Zunge des Pferdes || vornehmes Wappenstück, im untersten Drittel des Schildes, n. || **~ cerrada,** dichter Bart, Vollbart || **~ honrada,** fig. ehrenwerte Person, f. || **~ inferior,** Doppelkinn, n. || **~ de zamarro,** Mensch mit einem struppigen Bart, m. || **hombre de ~,** m. entschlossener, herzhafter, tapferer, wackerer Mann, m. || **~ á ~,** von Angesicht zu Angesicht || **á la ~,** zum Trotz || **por ~,** auf den Kopf, auf die Person || **á ~ regada,** in Überfluß, reichlich || **echar á la buena ~,** den bestimmen, der bei gemeinschaftlicher Zehrung die Zeche zu bezahlen hat || **hacer la ~,** rasieren, barbieren || fig. fam. jemandem Böses nachsagen || **hazme la ~, hacerte he el copete,** eine Hand soll die andere waschen || **llevar á uno de la ~, por la ~,** jemand bei der Nase herumführen || **mentir por la ~, por la mitad de la ~,** frech, unverschämt lügen || **temblar la ~ á alguno,** sich fürchten || **traer la ~ sobre el hombro,** in Furcht leben || **–s,** pl. Wurzelfasern, fpl. *(Bot.)* || Fasern am Rand, fpl., Ausgefasertes, n. || Gußnaht der Kugeln, f. || Grat, Bart, Tacken, m., Zäckchen am Rande der Münzplatten || falsche, ausfahrende Tuschstriche in Zeichnungen, mpl. || **–s de ballena,** Fischbarten, Walfischbarten,

fpl. ‖ **echar á las –s,** etwas unter die Nase reiben, vorhalten, vorwerfen ‖ **echar á alguno el gato á las –s,** jemand in eine gefährliche, schlimme Lage versetzen ‖ **decir alguna cosa en sus –s á alguno,** jemandem etwas ins Gesicht sagen ‖ **quedarse pelando las –s,** sich über eine versäumte gute Gelegenheit ärgern ‖ **subirse las –s,** sich gegen Vorgesetzte auflehnen, ihnen über den Kopf wachsen ‖ **pelarse las –s,** in heftigem Zorn entbrennen ‖ **tener –s honradas,** eine geachtete, angesehene Stellung einnehmen ‖ **tener buenas –s,** ein hübsches Aussehen, ein schönes Gesicht haben (von Frauen) ‖ **~ de Aarón,** Zehrwurz, f. *(Pfl.)* ‖ **~ de cabra,** Geißbart, Johanneswedel, m. *(Pfl.)* ‖ **~ cabruna,** Waldgeißbart, m., Wiesenkönigin, f. *(Pfl.)* ‖ **de chivo,** Bocksbart, Ziegenbart, m. *(Pfl.)* ‖ **~ de Dios,** gemeine Waldrebe, f. ‖ **~ de capuchino,** Gartencichorie f. ‖ Bartteller-flechte, f. *(Pfl.)* ‖ Braut in Haaren, f. *(Pfl.)* ‖ **~ española,** Tillandsia, f. *(Pfl.)* ‖ **~ de gato,** Waldgeißbart, m. *(Pfl.)* ‖ **~ de Júpiter,** Jupitersblume, f., Silberbusch, m. ‖ **~ de monje,** Flachsseide, f., Filzkraut, n. ‖ **~ parasita,** Bartfleute, f. *(Pfl.)*

**barbacana,** f. mit Schießscharten versehenes Außenwerk, n., Brustwehr eines Walles, f. *(Mil.)* ‖ Schießscharte, f. *(Mil.)* Geländermauer rings um eine Kirche, f.

**barbacanera,** f. Lagerdirne, f. *(Mil.)*

**barbacoa,** f. Hürde aus Weidengeflecht, f. ‖ in Amerika: in einem Erdloch gebratenes Fleisch, n.

**barbacú,** m. Bartkuckuck, Bartling, m.

**barbada,** f. unterer Teil des Unterkiefers der Pferde und Maultiere ‖ Kinnkette am Zaum, f. Butt, m. *(F.)* Rentenwand, f.

**la Barbada,** f. Barbados, f. nordöstlichste Antilleninsel.

**barbado, da,** adj. bärtig ‖ gebartet, bartig, barthaarig *(Bot.)*

**barbado,** m. Mann, m. Setzling, Steckling, m., Steckreis zum Verpflanzen, n. *(Bot.)* ‖ Schoß, Schößling, m. *(Bot.)* ‖ **~ labial,** Lippenmuskel, Schließmuskel, m. *(An.)* ‖ **plantar de ~,** Stecklinge setzen.

**barbaja,** f. Schwarzwurz, f. ‖ **–s,** pl. die ersten Wurzeltriebe, mpl. *(Bot.)*

**barbaján,** m. Ohreule, f.

**barbajuelas,** fpl. kleine Wurzelfasern, fpl.

**barbal,** adj. den Bart oder das Kinn betreffend, Bart-, Kinn- ‖ **agujero ~,** m. vordere Öffnung des Zahnganges, f. *(An.)*

**barbal,** m. rötliche Traube, f.

**barbán,** m. Nebenstecher, m. (Insekt).

**barbanca,** f. verwirrtes Geschrei, n.

**barbar,** v. n. Bart bekommen ‖ Wurzel treiben *(Bot.)* ‖ schwärmen (Bienen).

**Bárbara,** f. **Santa ~,** Pulverkammer, f. *(Mar.)* Munitionskammer, f. *(Mil.)*

**barbaralexis,** f. falschgebildetes Wort, n. ‖ mit Fremdwörtern gemengte Sprache, f.

**barbarazo,** m. großer Barbar, m. [n.

**barbárea,** f. Winterkresse, f., Barbelkraut,

**barbaresco, ca,** adj. barbarisch, unmenschlich, grausam, berberisch, aus der Berberei.

**barbaricario,** m. im Mittelalter, Tapetenwirker, m.

**bárbarico, ca,** adj. barbarisch.

**barbaridad,** f. Barbarei, Unmenschlichkeit, Grausamkeit, f. ‖ unmenschliche, barbarische Handlung, That, f. ‖ Roheit, Ungeschliffenheit, f. Tollkühnheit, Verwegenheit, f. ‖ unvernünftige Rede oder That, f.

**barbarie,** f. Barbarei, Roheit, f., Mangel an Bildung, m. ‖ Ungeschliffenheit, f.

**barbarina,** f. Warzenkürbis, m.

**barbarino,** m. kleine Meerbarbe, f. *(F.)*

**barbarismo,** m. Sprachwidrigkeit, f. *(Gr.)* ‖ Verstoß gegen den guten Geschmack, m. ‖ poet. Wortneubildung, f. unerhörte, noch nie dagewesene künstliche Freiheit, f. *(Mus.)*

**barbarisonante,** adj. barbarisch, rauh klingend.

**barbarizar,** v. a. barbarisch, roh, unwissend machen ‖ **~,** v. n. verrohen, roh werden ‖ sprachwidrige Ausdrücke gebrauchen ‖ **–se,** roh werden.

**bárbaro, ra,** adj. grausam, unmenschlich, barbarisch ‖ ungeübt, wild, ungebildet, unwissend, roh, grob, ungeschliffen ‖ verwegen, tollkühn, dreist ‖ sprachwidrig, barbarisch.

**bárbaro,** m. Barbar, Wüterich, Unmensch, m. ‖ Fremdling, m. ‖ Barbar, Ausländer von roher Sprache und ungeschlachten Sitten (bei den Griechen und Römern) ‖ ungebildeter, roher Mensch ‖ roher, ungeschliffener Mensch, m.

**bárbaro,** m. Bewohner der Berberei, m.

**barbarote,** m. großer Unmensch, m.

**barbarrojo, ja,** adj. rotbärtig.

**barbasco,** m. Königskerze, f. Wollkraut, n. *(Bot.)* ‖ Betäubungsmittel aus Jacquiniawurzel für die Fische, n.

**barbastela,** f. Breitohr, n. (Fledermaus).

**barbastro, na,** adj. aus Barbastro.

**barbato, ta,** adj. cometa ~, m. Bartkomet, m. [m.

**barbaza,** f. großer, langer, dicker Bart,

**barbeando, da,** adj. Bord an Bord *(Mar.)*

**barbear,** v. n. sich nähern, sehr nahe kommen, streichen, dicht vorbeifahren ‖ in die Höhe springen (Pferde, Stiere, Kühe 2c.) ‖ Bord an Bord fahren *(Mar.)* ‖ dicht am Ufer fahren *(Mar.)* ‖ **~ con alguna cosa,** etwas mit dem Kinn erreichen.

**barbecilla,** f. kleiner Bart, m.

**barbechar,** v. a. brachen, nach der Brache umpflügen *(Agr.)* ‖ **–se,** gebracht, umgepflügt werden *(Agr.)*

**barbechazón,** m. Brachzeit, f. *(Agr.)*

**barbechera,** f. frischgeackertes Feld, n. ‖ aneinander liegende neugepflügte Äcker, mpl. ‖ Brachzeit, f. *(Agr.)*

**barbecho,** m. Brachen, n., Umackern nach der Brache ‖ Brachfeld, n. ‖ **como en un ~, como por un ~,** ohne sich lange zu besinnen, blindlings.

**barbejones,** mpl. die langen Haare am unteren Gelenk des Pferdefußes.

**barbel,** m. kleine Barbe, f. *(F.)*

**barbelado, barbetado, da,** adj. bebärtet (in Wappen, Hahn oder Delphin mit Bart von anderer Farbe).

**barbera,** f. Barbiersfrau, f.

**barbería,** f. Barbierstube, f. ‖ **Barbierhandwerk, Barbiergeschäft, n.**

**barberil,** adj. Barbier-.

**barberillo,** m. ungeschickter Barbier, m.

**barberinas,** fpl. Theresianerinnen, fpl.

**barberito,** m. junger, zierlicher Barbier, m.

**barbero,** m. Barbier, Bader, m., iron. Bartscherer, Bartputzer, m. ‖ Nötling, m. (Seefisch) ‖ **~ del Mediterráneo,** Barbier, Meerheiliger, m. (Seefisch) ‖ **~ de barbero,** Scherbeutel, m.

**barberol,** m. Kinnblech am Helm, n.

**barberote,** m. Galeerensklave, der seine Mitgefangenen barbiert, m. *(Mar.)*

**barbés,** m. eine dunkelrote Traubenart.

**barbeta,** f. Geschützbank, f., Oberfläche der Brustwehr ohne Schießscharten *(Mil.)* Tafel, m., Winde zum Heben des Bootes in das Schiff *(Mar.)* ‖ **á ~,** ohne Brustwehr *(Mil.)* ‖ **batería á ~,** f. offene Batterie, f. *(Mil.)* ‖ **disparar á ~,** über Bank schießen *(Mil.)*

**barbetear,** v. a. mit einem Bindsel festbarbeten, m. Pudel, m. [machen *(Mar.)*

**barbiblanco, ca,** adj. weißbärtig.

**barbirca, barbirta,** f. kleiner dünner Bart,

**bárbica,** f. Meerkatze, f. [m.

**barbicacho,** m. Kinnband am Männerhut, n. ‖ Kinntuch der Frauen, n.

**barbicán,** m. Bartvogel, Schnurrenvogel,

**barbicano, na,** adj. granbärtig. [m.

**barbicórneo, nea,** adj. mit behaarten Fühlhörnern.

**barbicorto, ta,** adj. kurzbärtig.

**barbiespeso, sa,** adj. starkbärtig.

**barbigero, ra,** adj. mit behaarten Blumenblättern *(Bot.)*

**barbihecho, cha,** adj. frisch rasiert.

**barbilampiño, ña,** adj. dünnbärtig.

**barbilampiño,** m. fig. fam. Gelbschnabel, Grünschnabel, m.

**barbilanero,** m. Bartvogel von den Südseeinseln, m. ‖ Dorndreher, m. *(V.)*

**barbilindo, da,** adj. schönbärtig.

**barbilucio, cia,** adj. fam. hübsch.

**barbilla,** f. Bartspitze, f. ‖ Kinnspitze ‖ Frosch, m., Geschwür unter der Zunge der Pferde ‖ schräger Stoß, m., schräges Blatt, n., Versatzung, f. *(Zimm.)* ‖ **–s,** pl. Bartschüppchen, fpl. *(Bot.)* ‖ Spitzgang, m. *(Mar.)*

**barbillera,** f. Wergpropf im Spundloch eines Fasses, damit der gährende Wein daran in das untergestellte Gefäß tanze, m. ‖ Mundbinde, Gesichtsbinde der Leichen, f.

**barbillo,** m. Barbe, f. *(F.)*

**barbillón,** m. Bartflosse der Fische, f. ‖ Hungerzitzen, fpl., Falten unter der Zunge der Pferde 2c.

**barbinegro, gra,** adj. schwarzbärtig *(Bot.)*

**barbión,** m. Barbe, f. *(F.)*

**barbinerveo, vea,** adj. mit behaarten Blattrippen *(Bot.)*

**barbipedo, da,** adj. mit behaarten Füßen.

**barbiponiente, barbipungente,** adj. flaumbärtig, milchbärtig.

**barbiponiente,** m. Anfänger, Neuling, m.

**barbiquejo,** m. Bugsprietsorring, f. *(Mar.)* ‖ Barttau, n. *(Mar.)* ‖ Nackentüchelchen, n.

**barbirrostro, tra,** adj. mit behaartem Schnabel *(V.)* ‖ mit behaartem Rüssel (Insekten).

**barbirrubio, bia,** adj. rotbärtig.

**barbirrucio, cia,** adj. graubärtig.

**barbitaheño, barbizaheño, ña,** adj. rotbärtig.

**barbiteñido, da,** adj. mit gefärbtem Bart.

**barbitón,** m. Hackbrett der alten Griechen, n. *(Mus.)*

**barbo,** m. Barbe, f. *(F.)* ‖ **~ de mar,** Seebarbe, Meerbarbe *(F.)*

**barbón,** m. langbärtiger Mann, m. ‖ Graubart, iron. Knasterbart, m. ‖ Laienbruder bei den Kartäusern, m. ‖ Bock, m. ‖ **–es,** pl. vulg. Schanzgräber, Zimmerleute, mpl. *(Mil.)*

**barbonazo,** m. Mann mit sehr langem Bart, m. ‖ sehr alter Mann.

**barbonia,** Meerbarbe, Seebarbe, f. *(F.)*

**barboquejo,** m. Sturmband am Hut, an der Pickelhaube, n. ‖ Strick, der statt eines Zaumes Pferden ums Kinn und durchs Maul gezogen wird, m. ‖ Wasserstag, m. *(Mar.)*

**barbosa,** f. Wurzelkreis, Wurzelschoß, n., Wurzelschößling, m. *(Bot.)*

**barboso, sa,** adj. bärtig.

**barbota,** f. Quappe, Aalquappe, Aalraupe, Aalbutte, f.

**barbotar,** v. n. in den Bart murmeln.

**barbote,** m. Sturmkette, Kinnkette am

**barbotear,** v. a. verrammeln. [Helm, n.

**barbotina,** f. Heilsenstrauch, m. ‖ Zitwersamen, Wurmsamen, m.

**barbotino,** m. Bartkarpfen, m.

**barbuda,** f. bärtige Frau, f. ‖ Bartmännchen, n. *(F.)* ‖ joc. Ziege, f.

**la Barbuda,** Barbuda, f. Antilleninsel.

**barbudillo,** m. kleiner Pudel, m.

**barbudo, da,** adj. bärtig ‖ behaart ‖ bebärtet (in Wappen, Hahn oder Delphin mit andersfarbigem Bart) ‖ **cometa ~,** m. Bartkomet, m. *(Astr.)*

**barbudo,** m. Bartvogel, m., Großmaul, n. ‖ Setzling, m. *(Bot.)* ‖ **–s,** pl. Bartkäfer, mpl.

**bárbula,** f. Masiatant, m., wohlriechender chinesischer Baum ‖ Bartmoos, n. Häkchen am Federbart der Vögel, n.

**barbulado, da,** adj. mit Haarbüscheln besetzt. ähnlich.

**barbuloideo, dea,** adj. dem Bartmoos

**barbulla,** f. unverständliches, verwirrtes Geschrei, n.

**barbullar,** v. a. schlecht malen, schmieren, sudeln, klecksen ‖ besudeln, beschmieren, beschmutzen, verunreinigen ‖ **~,** v. n. undeutlich sprechen, vulg. rabbeln ‖ Dinge im Gedächtnis verwirren.

**barbullón,** m. einer der undeutlich spricht.

**barbuquina,** f. Schwarzwurzel, Haselwurzel, f.

**barbuserico,** m. gefleckter Bartkuckuck, m.

**barbutija,** f. Regenblase auf dem Wasser, f.

**barca,** f. Barke, f., Kahn, Nachen, m., Boot, Fischerboot, n. ‖ Fähre, f. ‖ Bark, f., Bartschiff, n. *(Mar.)* ‖ Seidenfärbergefäß, n. ‖ **~ llana,** Prahm, m. *(Mar.)* ‖ **manejar bien la ~,** fig. seine Sache gut machen, sich geschickt benehmen.

**barcada,** f. Nachenladung, Kahnladung, f. ‖ Kahnfahrt, f. ‖ Überfahrt über einen Fluß, f. ‖ Fischerboot zum Sardellenfang, n.

**barcaje,** m. Beförderung von Waren auf einem Nachen, f. ‖ Überfahrtsgeld, Frachtgeld, Fährgeld, n. ‖ Halteplatz der Nachen, m.

**barcal,** adj. unbearbeitet (Holz) ‖ zum Bootbau dienlich (Holz).

**barcal,** m. Auffanggefäß für den überfließenden Wein, n. ‖ Freßnapf für die Hunde, m. [von Siam, m.

**barcalán,** m. erster Minister des Königs

**barcalao,** m. großes Segel einer Brigg, n. *(Mar.)*

**barcallao,** m. Stockfisch der Gewässer um San Juan Fernandez, m. [Barkarole, f.

**barcarola,** f. Gondellied, n., venezianische

**barcasaria,** f. Fährgeld, n.

**barcaza,** f. Barkasse, f., größtes Boot eines Schiffes *(Mar.)*

**barcelonés,** m. Barcelonier, m.

**barcelonés, esa,** adj. barcelonisch.

**barcella,** f. Trockenmaß in Zaneca.

**barceno, na,** adj. braunrötlich (Hunde, Rindvieh).

**barceo,** m. Binsenspreu, f., trockene und

lose Binsen, in Altkastilien von armen Leuten statt Matten gebraucht.

**bárciga**, f. Dreiblatt, n. (Kartenspiel).

**barcina**, f. netzförmiger Spartokorb für Stroh, m. || Strohbündel in einem Spartokorb, n.

**barcinar**, v. a. Getreide garbenweise sammeln und aufladen || Stroh in Spartokörbe packen.

**barcino, na**, adj. braunrötlich, graurötlich [Hunde und Rindvieh].

**barcino**, m. Sohn eines Albarazado und einer Mulattin, m. [Lagern, m.

**barcistán**, m. Waffenmarkt in türkischen

**barcaya**, f. Seerose aus Pegu, f.

**barco**, m. Barke, f., Boot, n. || Schiff überhaupt, Flußschiff, Seeschiff, n. || **~ de carga**, Lastschiff, Frachtschiff || **~ de pesca**, Fischerboot || **~ de la vez**, Marktschiff, Packetboot, Reihefahrer, m. || **~ de vapor**, Dampfschiff || **~ de vela**, Segelschiff.

**barcolongo, barcoluengo**, m. einmastiges Schiff mit nur einem Verdeck und einem Segel, n. *(Mar.)* [Leichterprahm, m.

**barcón**, m. großes Schiff, n. || Leichter, **barcote**, m. Barke, f.

**barchilla**, f. Trockenmaß, in Alicante = 2,677 Centiliter; in Valencia = 1,675 Centiliter.

**barda**, f. Pferdeharnisch, m., Turnierzeug, n. Tornendeckung auf Mauern, f. Schindel, Dachschindel, f. Bretterverkleidung einer Windmühle, f. dünner Nebelstreif, m. *(Mar.)* abgerechneter Zweig, m. || Zeugkasten, m. *(Typ.)* || **aun hay sol en –s**, noch ist nicht alle Hoffnung verloren.

**barda**, do, da, adj. gepanzert (Roß).

**bardadura**, f. Schindeldach, n.

**bárdago**, m. Ballentau am Fockmast, n. *(Mar.)* || Ballentau des Gickbaums *(Mar.)*

**bardaguera**, f. Korbweide, f.

**bardaja, bardaje**, m. Schandknabe, Lieblingsknabe, m.

**bardal**, m. abgedachter Erdaufwurf, m. || **salta –es**, m. Springinsfeld, m., Scherzname für ungezogene Kinder.

**bardana**, f. gemeine, große Klette, f., Klettenkraut, n. || **~ mayor**, gemeine Klette || **~ menor**, Spitzklette.

**bardanza, andar de ~**, müßiggehen.

**bardar**, v. a. abdachen, mit Reisig zum Schutz gegen Regen versehen.

**bardasca**, f. Spießgerte, f. || grüne Gerte.

**bardascazo**, m. Hieb mit einer Spießgerte, m. [lier, f.

**bardiaco**, m. Kriegertracht der alten Gal-

**bardiglio**, m. blätteriger Karstenit, kieseliger, wasserfreier Gips, m.

**bardiglione**, f. Karstenit, m. *(Min.)*

**bardilla**, f. kleines Reisigdach, n.

**bardiota**, m. byzantinischer Leibwächter,

**bardismo**, m. Bardentum, n. [m.

**bardito**, m. Bardengesang, m. || Bardiet, n., Schlachtgesang der alten Germanen.

**bardo**, m. Barde, m. || fig. Sänger, m.

**bardocogulla**, f. Kapuzmantel der Alten,

**bardoma**, f. Schmutz, Kot, m. [m.

**bardomera**, f. von Füssen mitgeführtes Streugebäck, n.

**bardoneras**, fpl. angeschwemmte Inseln von Strauchwerk und Schlamm, fpl.

**bareias**, fpl. Bonzenklöster in Japan, npl.

**barem**, m. Strauchdach, n., gedeckte Flötenstimme von 8 und 16 Fußton (Orgel) *(Mus.)*

**baremo**, m. Rechenbuch, n., Rechenkunst, m. [aus Borages.

**barés**, m. Borage, m., dünnes Wollenzeug

**barfol**, m. grobes Zeug zu Negerkleidern, n. || Negerschürze, f.

**barga**, f. Barke, f., plattes Fahrzeug auf Flüssen || weites Flußufer, n., weite Aue, f. steile Böschung eines Dammes, f. Stumpfläufer, m., Pfahlschnepfe, f. || Scholle, f. *(F.)*

**barganal**, Pfahlzaun, m., Pfahlhecke, f.

**bárgano**, m. roher Kahn, m.

**barguilla**, f. Hanfschäbe, f.

**bari, baril**, adj. herrlich.

**bárice**, m. Schwererde, f.

**baricote**, m. Barikotfrucht, f.

**baricotero**, m. Barikotbaum auf Madagaskar, m. [keit, f.

**baricoya**, f. Schwerhörigkeit, Hartörig-

**bariel**, m. Brustspange der Frauen, f.

**barifonía**, f. behinderte Sprache, f. *(Path.)*

**bariga**, f. gewöhnliche indische Seide der Holländer, f.

**barigula**, f. eßbarer Schwamm, m.

**barileites**, mpl. Alfen, fpl. (Kinderspiel).

**barillo**, m. gemeine orientalische Seide der Portugiesen, f. [der Luft, f.

**barimetría**, f. Schweremessung, besonders

**barimétrico, ca**, adj. barymetrisch.

**barinulo, la**, adj. fam. klug, altklug.

**bario**, m. Barium, Barytmetall, n.

**baripenta**, f. Trauerfliege, f.

**bariplóteros**, mpl. schwerschwimmende Wasservögel, mpl.

**barípodo, da**, adj. kahnförmig.

**barita**, f. Baryterde, Schwererde, f., Bariumoxyd, n.

**baritarmótomo**, m. Barytkreuzstein, m.

**baritel**, m. Göpel, Pferdegöpel, m., Schachtwinde, f. *(Bgb.)*

**baritico, ca**, adj. barythaltig || Baryt- || **óxido ~**, m. Bariumoxyd, n. [haltig.

**baritífero, ra**, adj. barythaltig, baryt-

**baritila, baritilica, baritina**, f. Schwerspat, schwefelsaurer Baryt, m.

**baritíneas**, fpl. Wecker, mpl., krähenartige Vögel in Australien.

**baritínico, ca**, adj. schwerspathaltig.

**baritono**, m. Baryton, m. *(Mus.)* || Barytonsänger, m. *(Mus.)*

**barjelach**, m. Barjelachvogel, m.

**barjuleta**, f. Ranzen, m., Tornister, m. & n. || Geldbeutel in Klöstern und Domkapiteln,

**barkhausia**, f. Barkhausia, f. *(Pfl.)* [m.

**barlería**, f. Drachenfänger, m. *(Pfl.)*

**barlo**, m. Wolfsbarsch, m. *(F.)*

**barloa**, f. Spring, m., Springtau, n. *(Mar.)* || Fanglien, f., Kundwächter, m. *(Mar.)*

**barloar**, v. a. entern *(Mar.)* || **–se**, aneinander geraten, zusammenhängen, festhängen (Schiffe). *(Mar.)* || fig. hin- und herlaufen.

**barlovear**, v. n. lavieren, kreuzen

**barlovento**, m. Luv, Luvseite, Windseite, f. *(Mar.)* **estar á ~**, den Vorteil des Windes, Luv haben *(Mar.)* || **ganar, coger, tomar ~**, aufkommen, Luv gewinnen, über den Wind kommen, zu Luvard aufsegeln *(Mar.)* || **disputar, regatear el ~**, Luv abzugewinnen trachten *(Mar.)* || **meter todo á ~**, anluven, windwärts gehen, gegen den Wind steuern *(Mar.)* || **perder ~**, Luv verlieren, in Lee fallen *(Mar.)* || **tener, traer ~**, Luv halten *(Mar.)* || **virar ~, por ~**, halsen, vor dem Winde wenden *(Mar.)* || **ganar ~**, fig. Oberwasser haben, die Oberhand bekommen || **á ~**, luvwärts, luvard zu *(Mar.)* || **de ~**, leewärts *(Mar.)* || **Islas de ~**, Inseln unter dem Winde, fpl. (Westindien).

**barluengo, ga**, adj. ungleichmäßig viereckig, trapezförmig *(Geom.)*

**barnabita**, m. Barnabitermönch, m.

**barnacho**, m. Baumgans, Bernikelgans, Rotgans, f.

**barnadesia**, f. Barnadesia, f. *(Pfl.)*

**barnadesídeo, dea**, adj. der Barnadesia ähnlich *(Bot.)* [aus der Provence.

**barnisote**, m. Barnissote, f., Feigenart

**barniz**, m. Firnis, Lack, m. || Glasur, f. || Schminke, f. || Druckerschwärze, f. *(Typ.)* || **~ del Japón**, m. japanesischer Firnisbaum, m. || **~ lustroso**, Glanzfirnis || **~ de pulimento**, **barnizable**, adj. firnisbar. [Steinfirnis.

**barnizado**, m. Firnissen, n. [nend.

**barnizador, ra**, adj. zum Firnissen dienend || m. Lackierer, Firnisser, m.

**barnizar**, v. a. firnissen, lackieren, glasieren.

**baro, ra**, adj. in Aragonien: lose (Gewebe).

**baroco**, m. Baroko, m., Schlußfigur mit allgemein bejahendem Oberjatz und zwei besonders vermuteten Schlußsätzen *(Log.)*

**barolita**, f. Witherit, m. *(Min.)*

**baromacrómetro**, m. Schwere- und Längenmesser für Neugeborene, m. *(Med.)*

**barométrico, ca**, adj. barometrisch, Barometer- *(Phys.)*

**barómetro**, m. Barometer, Wetterglas, n., Luftdruckmesser, Schweremesser, m. || fig. Anzeiger, Höhenmesser, m.

**barometrografía**, f. Barometerbeschreibung, f. || Barometerbeobachtungskunst, f.

**barometrógrafo**, m. Barometrograph, m., Barometer mit Uhrwerk zum Selbstschreiben des Standes, m.

**barometz**, m. Baromez, tatarisches Lamm, n. Pflanze mit lammähnlich gestalteter Wurzel).

**barón**, m. Freiherr, Baron, m. || Knüppel in der Lehre, m. (beim Reepschläger).

**baronaje**, m. joc. Freiherrnstand, m.

**baronal**, adj. freiherrlich.

**baronesa**, f. Freifrau, Freiin, Baronin, f. || Freifräulein, n.

**baronet**, m. Baronet, m. (in England).

**baronía**, f. Freiherrschaft, Baronie, f.

**baronial**, adj. einen Freiherrn betreffend.

**baronización**, f. Erhebung in den Freiherrnstand, f.

**baronizar**, v. a. in den Freiherrnstand erheben.

**barosanemo**, m. Windkraftmesser, m.

**baroscopo**, m. Baroskop, n., chemisches Barometer. [vom Kap.

**barosmi**, m. Barosma, f., Zierstrauch

**barótico, ca**, adj. schwererdhaltig || auf Schwererde bezüglich.

**baroto**, m. Schwererde, f. || Boot der Küstenfahrer auf den Philippinen, n.

**barquear**, v. a. mit einem Kahn überführen, überschiffen, überfahren || **~**, v. n. mit einem Kahn hinüberfahren.

**barquero**, m. Kahnführer, Kahnschiffer, Fährmann, m.

**barqueta, barquilla**, f. kleiner Kahn, m.

**barquete**, m. Boot, n., Schaluppe, f.

**barquia**, f. Fischerboot, n. || Fischereigerät, n. || Fische im Boot, mpl.

**barquichuelo**, m. kleiner Kahn, m., kleines Seefahrzeug, n.

**barquilla**, f. Waffeleisen, n. || Log, Logholz, Logscheit, Logschiff, Logbrettchen, n., Logtafel, f. *(Mar.)*

**barquillero**, m. Waffelküchler, Waffelbäcker, m. Waffeleisen, n.

**barquillo**, m. kleines Boot, n. || Waffel, f. || Hohlhippe, Hippe, f. || Körnmaschine, f.

**barquín**, m. **barquinera**, f. Schmiedeblasbalg, m.

**barquinazo**, m. schlagendes Geräusch eines fallenden Körpers, n.

**barquinero**, m. Blasbalgmacher, m.

**barquino**, m. Schlauch, Weinschlauch, m.

**barra**, f. Stange, Eisenstange, f., Stab, Eisenstab, m. || Barren, m., Barre, Goldbarre, Silberbarre, f. || Zain, m., gegossene Metallbarre || eiserner Hebel, Hebebaum, m. || Balken an einer Schnellwage, m. || schrägliufer Balken, Linkbalken; ant. banda *(W.)* || Federquerstrich, m. || Sattelbaum, m. || Lade, Kinnlade der Pferde, f. || Träger in der Lade der Pferde, m. || Kiefer der Sauen, m. *(J.)* || Fehler im Einschlag, fehlerhafter Streifen im Tuch von hellerer oder dunklerer Farbe, m., Webernest, n. || Taktstrich, m. *(Mus.)* || Gerichtsschranken, Schranken des Gerichtshofes, fpl. || das Gericht selbst || Querholz am Klavier, n., Eisenspreize, f. || Querstab, m., Ringelholz am Faßspund || Querriegel, Querbalken, m. || Afterleder bei Schuh- und Sattelzeug, n. || Kur, m., Anteil an einem Bergwerk || Brecher, m., Barre, auervorliegende Sandbank an einem Hafeneingang *(Mar.)* || Kriegsspiel, Fangspiel, Barrenspiel, n. || **~ alta**, Reck, n. (beim Turnen) || **~ de cambio de vía**, Weiche, Weichschiene, f. *(E. B.)* || **estirar la ~**, fig. sich zur Erreichung eines Zweckes alle erdenkliche Mühe geben || **tirar la ~**, etwas zum höchstmöglichen Preis verkaufen || **tirar á la ~**, Krieg spielen || **de ~ á ~**, durch und durch, von einem Ende zum andern || **–s**, pl. die Enden des Ringspieles || die beiden Bogen des Saumsattels || die beiden Seitenhölzer des Stickrahmens || Lücke zwischen den Eck- und Backenzähnen, f. (bei Pferden) || **alzar las –s**, das Gewehr schußfertig machen *(Mil.)* || **sin daño de –s**, ohne Schaden für sich oder andere || **á –s derechas**, ohne Lug und Trug || **sin mirar, reparar, tropezar en –s**, ohne Rücksichten zu nehmen || **–s de hierro**, Stangeneisen, n. || **estar en –s**, Angelegenheiten in gutem Stand erhalten.

**barrabafurda**, f. Putsch, m.

**barrabás**, m. Bösewicht, m.

**barrabasada**, f. Missethat, Schandthat, f.

**barrabasino, na**, adj. joc. rücksichtslos || auf Barrabas bezüglich.

**barraca**, f. Bauernhütte, Feldhütte, Erdhütte, Baracke, f. || **~ hospitalaria**, Krankenbaracke || **~ de la seda**, Seidenzüchterei, f.

**barracarse**, **Baracken** am Ufer erbauen, um sich zeitweilig ein Obdach zu sichern (von Schiffbrüchigen) *(Mar.)*

**barraco**, m. Mostschaum, m.

**barracol**, m. Spiegelroche, m. *(F.)*

**barracón**, m. Herberge der kubanischen Neger, f.

**barracho**, m. Anführer der Häscher, m.

**barrado, da**, adj. fehlerhaft im Einschlag (Tuch, || gestreift *(W.)* || **~ bandado**, schräg geviertet, mit Links- und Rechtsschrägbalken *(W.)* [gewässerter Verkan.

**barragán**, m. Verkan, m. || **~ de aguas**, **barragana**, f. Beischläferin, f.

**barraganería**, f. wilde Ehe, f.

**barraganero**, m. Barkanweber, m. || Barkanwirkerfäufer, m.

**barraganete**, m. Pöller, Belegpöller, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Auflanger der Spanten, mpl.

**barraganía**, f. eheloser Stand, m.

**barragueˈra**, f. Geschrei, Gewinsel, Geheul der kleinen Kinder, n. || **tomar una ~**, anfangen zu weinen (kleine Kinder).

**barraˈl**, m. große Flasche, ungefähr eine Arroba haltend, f.

**barranˈca**, f. Schlucht, f., Wasserriß, m. || Ackergalle, f. *(Pfl.)* || **conseguir una cosa por zancos, por ~**, etwas durch außerordentliche Mittel erlangen.

**barranˈcal**, m. schluchtenreiche Gegend, f.

**barranˈco**, m. Loch im Wege, Schlagloch, n. || Kotpfütze, f. || Hindernis, n. || fig. Verlegenheit, verwickelte Lage, f. || **salir del ~**, sich aus der Verlegenheit retten.

**barrancoˈso, sa**, adj. voll Löcher und Schluchten, ausgeschwemmt. [Kreisel).

**barranqueˈar**, v. n. hin- und herhüpfen

**barranquiˈllo**, m. kleine Pfütze, f.

**barraˈque, á traˈque ~**, adv. zu jeder Zeit, bei jeder Veranlassung.

**barraqueˈar**, v. n. knurren, murren.

**barraquiˈlla**, f. kleines Feldgeschütz, n.

**barraˈr**, v. a. zerschmettern.

**barraˈte**, m. dünner Balken, m.

**barreˈado, da**, adj. gestreift, streifig.

**barreˈar**, v. a. verrammeln || ausstreichen, durchstreichen || vom Stapel laufen lassen *(Mar.)* || **~**, v. n. abgleiten (die Lanze vom Harnisch) || **–se**, sich verschanzen || sich sühlen, fühlen (Sauen) *(J.)*

**barreˈda**, f. Schranke, f., Schlagbaum, m.

**barredeˈra**, f. Schleppnetz, Zugnetz, n. || **–s**, pl. Beisegel, Reffe, npl. *(Mar.)*

**barredeˈro, ra**, adj. alles was in den Weg kommt mit sich fortreißend, wegspülend || leicht ausstreichend || **red –a**, f. Grundnetz, Grundschleppnetz, n.

**barredeˈro**, m. Ofenwisch der Bäcker, m.

**barredoˈr**, m. Auskehrer, m. || **~ de chimeneas**, Schornsteinfeger, Kaminkehrer, Essenkehrer, m.

**barreduˈra**, f. Kehren, Auskehren, Fegen, n. || **–s**, pl. Kehricht, m. & n., Abfälle, Abgänge vom Getreide, Zucker, Kaffee 2c., mpl. || Mundraub, m. *(Mar.)* [*(Mil.)*

**barrefoˈsos**, m. Vierundzwanzigpfünder, m.

**barreˈgo**, m. Tanz in Neukalifornien, m.

**barreliˈera**, f. Drachenfänger, m. *(Pfl.)*

**barreˈna**, f. Bohrer, Bohr, m. || Erdbohrer *(Arch.)* || **~ de gusano, ~ de gusanillo**, Fretbohrer, Schneckenbohrer || **~ de mano**, Handbohrer. [lässt.

**barrenaˈble**, adj. bohrbar, was sich bohren

**barrenaˈdo de caˈscos, da**, adj. hirnlos, unvernünftig.

**barrenadoˈr**, m. Bohrer, Bohrarbeiter, m. *(Bgb.)* || Bohr- und Sprengmeister, m. *(Bgb.)*

**barrenamieˈnto**, m. Bohren, Ausbohren, n. || Bohren, Sprengen, n. *(Bgb.)*

**barrenaˈr**, v. a. bohren, anbohren || ausbohren, durchbohren || schlecht und ungleich drehen (Garn, Seide) || fig. heimlich hintertreiben || **~ un navío**, ein Schiff anbohren, um es zu versenken *(Mar.)*

**barrendeˈro**, m. Stubenmädchen, n. || Auskehrerin, Kehrfrau, f.

**barrendeˈro**, m. Auskehrer, m. [spl.

**barrenˈdos**, mpl. wilde Ziegen in Amerika,

**barreneˈro**, m. in den Bergwerken von Almadén: der die Gesteinbohrer zutragende Junge, m.

**barreniˈlla**, f. kleiner Bohrer, m. || Bandbohrer, Reibbohrer || Spundbohrer, Zapfenbohrer, Ausreibebohrer.

**barreniˈllo**, m. Knorren im Baum, m.

**barreˈno**, m. großer Bohrer, m. || Bohrloch, n. || Sprengbohrloch *(Bgb.)* || Flattermine, f. *(Mil.)* || fig. Eitelkeit, Einbildung, f., Dünkel, Eigendünkel, m. || **dar ~**, ein Schiff anbohren, um es zu versenken *(Mar.)* || **de ~ á ~**, von einem Ende zum andern, der ganzen Länge nach *(Zimm.)* [Schaff, n.

**barreˈña, f. barreˈño**, m. Kübel, m., **barreñón**, m. großer Kübel, m.

**barreñoncilˈlo**, m. kleiner Kübel, m.

**barreˈr**, v. a. kehren, auskehren, wegkehren, fortkehren, besenrein machen || wegspülen, fortnehmen || säubern, lichten, wegfegen (durch Kanonenfeuer) *(Mil.)* || mit dem Schiffsbesen putzen *(Mar.)* || **~ las costas**, an den Küsten Seeräuberei treiben *(Mar.)* || **á Dios al ~**, alles Gott zu Ehren || **–se**, sich verwischen || **–se de memoria**, aus dem Gedächtnis verschwinden.

**barreˈra**, f. Thongrube, Lehmgrube, f. || Salpeterberg, m., in den Salpetergruben zurückbleibender Erdklotz, nach Entfernung des Salpeters || **Schrank für feines Töpfergeschirr**, m. || Verschanzung, f. || Schlagbaum auf Brücken und Wegen, bei Zollhäusern, m. || Schranken bei Spielen, Kämpfen, Stiergefechten 2c., **fpl.** || fig. Grenze, Schranke, f., Hinderniß, n., Widerstand, Einhalt, Damm, m. || erster Platz, m. *(Taur.)* || **~ de golpe**, Schlagbaum, Sperrbaum || **salir á ~**, fig. sich dem öffentlichen Gespräch aussetzen || **–s**, pl. Schranken, pl. *(E. B.)*

**barreˈro**, m. Töpfer, m. || Prüger beim Münzwerk, m. || Hügel, m.

**barreˈta**, f. kleine Stange, Latte, f. || Besteck, m., Afterleder bei Schuh- und Sattelzeug, n. || linker Schrägbalken auf einem Wappenschild, m. || **~ de lacre**, Stange Siegellack || **–s**, pl. kleine Stäbchen am Finkennetz, npl. *(Mar.)* [joc. Mütze, f.

**barreˈte**, m. Sturmhaube, Pickelhaube, f. ||

**barreteaˈble**, adj. beschlagbar.

**barreteaˈr**, v. a. mit Eisen beschlagen || mit Leder besetzen. [Pickelarbeiter, m.

**barreteˈro**, m. Bergmann, Grubenarbeiter,

**barretiˈlla**, f. Stiftchen, n., kleine Stange,

**barretiˈna**, f. Zipfelmütze, f. [f.

**barretóˈn**, m. große Stange, f.

**barretoncilˈlo**, m. kleine Stange, f.

**barriaˈda**, f. Bezirk eines Stadtviertels, m. || Weiler, m. [binde, Orhoft, n.

**barricaˈ**, f. Tonne, f., Faß, Stückfaß, Ge-

**barricaˈda**, f. Barrikade, Verrammelung, f., Sperrung von Straßen || Verhau, m. *(Mil.)*

**barricaˈdo, da**, adj. verbarrikadiert, verrammelt, versperrt.

**barricaˈdo**, m. Barrikadofisch, m.

**barricaduˈra**, f. Verbarrikadieren, Verrammeln, Sperren, n.

**barricaˈr**, v. a. Barrikaden bauen, errichten || verbarrikadieren *(Mil.)* || **–se**, sich hinter Barrikaden verschanzen. [nis.

**barriˈdo, da**, adj. klar, rein || ohne Hinder-

**barriˈdo**, m. Kehren, Auskehren, n. || Kehricht, m. & n.

**barriˈga**, f. Bauch, Wanst, m. || Schwangerschaft, f. || Bauchung, f., Bauch, Wölbung eines runden Gefäßes || **~ de moro**, gemeine ostindische Seide, f. || **hacer –**, sich bauchen, eine Wölbung nach außen machen (Mauern 2c.) || **hinchar la ~**, sich blähen, sich aufblähen || **hallarse con la ~ á la boca, tener la ~ á la boca**, hochschwanger sein || **volverse la albarda á la ~**, ganz verkehrt, wider alle Erwartung ausfallen.

**barrigón**, m. dicker Bauch, m.

**barrigúˈdo, da**, adj. dickbäuchig.

**barrigüeˈla, barriguˈlla, barriguˈta**, f. Bäuchlein, n. [geschirrs, m.

**barrigueˈra**, f. Bauchgurt des Pferde-

**barriˈl**, m. Fäßchen, n., kleine Tonne, f. || Wasserkrug der Schnitter, m. || **~ bizcochero**, Brotback, f. *(Mar.)* || **~ doble**, Doppelfaß für Pulver, n. *(Mil.)* || **~ de humo**, Stinktopf, m. *(Mar.)* || **~ fulminante**, Sturmfaß, Sprengtonne bei Belagerungen *(Mil.)*

**barrilaˈje**, m. Daubenholz, Faßholz, n.

**barrilejo**, m. kleines Fäßchen, n.

**barrileríˈa**, f. **barrilaˈme**, m. Böttcherei, Küferei, f. || Faßwerk, n. || Böttcherladen, m.

**barrileˈro**, m. Böttcher, Küfer, Faßbinder, m.

**barrileˈte**, f. Klammer, f., Klammerhaken, m. *(Zimm.)* || Trommel, f., Drehstift m., Federhaus, n. (in Uhren) || Maus, f. *(Mar.)* || Drachen, m. (Kinderspiel).

**barriˈlla**, f. kleine Stange, f. || Salzkraut, Glaskraut, n., Salzstrauch, m. || Soda, f., Kelp, m., feuerbeständiges Laugensalz, n. || **~ borde**, langblätteriges Salzkraut || **~ dulce, ~ de Alicante**, feinste Gattung alikantischer Soda, f. || **–s**, pl. Salzkrautasche, f.

**barrillaˈr**, m. Salzkrautfeld, n. || Sodasiederei, f.

**barrilleˈro, ra**, adj. **plantas –as**, fpl. Sodapflanzen, fpl.

**barrillóˈn**, m. Senkwage, Sohlwage, f.

**barriˈllos**, mpl. Finnen, Eiterbläschen, Hitzblattern, pl.

**barrintoˈnia**, f. **Barringtonie** *(Pfl.)*

**barrioˈ**, m. Stadtviertel, n., Stadtteil, m., Vorstadt, f. || **el otro ~**, das Jenseits || **andar de ~, estar de ~**, im einfachen Haustleide einhergehen || **irse al otro ~**, fig. sterben || **los –s bajos**, pl. die unteren Stadtteile in Madrid.

**barrioˈndo, da**, adj. herb, säuerlich.

**barriˈsco**, m. Ausverkauf in Bausch und Bogen, m. [Querstrich, m.

**barriˈta**, f. kleine Stange, f. || kleiner

**barritaˈr**, v. a. schreien (Elefant, Nashorn).

**barriˈto**, m. Schrei des Elefanten und Nashorns, m.

**barrizaˈl**, m. Lehmboden, m. || für Töpfer und Ziegelbrenner zubereiteter Thon, m. || Morast, Sumpf m., Kotlache, f.

**baˈrro**, m. Kot, m. || Thon, Lehm, m., Töpfererde, f. || Töpfergeschirr, n., Töpferwaren, fpl. || Kitt, m. || Wassergefäß aus wohlriechender Erde, n. || **~ de la China**, Porzellan, n. || **~ de hierbas**, irdenes Gefäß aus feinen rötlichen und wohlriechenden, aus Portugal und Ostindien kommenden Erden || **~ de horno**, Ofenlehm || **dar ~ á mano**, fig. Stoff zum Reden oder Handeln geben || **tener ~ á mano**, fig. Geld zu etwas haben || **no es ~**, das ist keine Kleinigkeit || **–s**, pl. Finnen, Eiterbläschen, Hitzblattern, pl. *(Path.)* || Ausschlag beim Rindvieh, m., Finnen der Maultiere und Rinder.

**baroˈca**, f. Barockmusik, f.

**barróˈn**, m. Achse an den Querhölzern des Seidenbortstuhles, f. || fehlerhafter Streifen im Tuch, m.

**barroˈso, sa**, adj. kotig, lehmig, thonig || rötlich (Rindvieh) || finnig *(Path.)*

**barroˈte**, m. Eisenbeschlag an Tischen, Thüren, Fenstern 2c., m. || Querbalken, m. || Schiffsrippe, Balkfüllung, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Stäbe an den Blasebalgdecken einer Orgel, mpl.

**barrotíˈn**, m. Latte, f. dünner Querbalken m. *(Mar.)* || Balkfüllung, f., Rippe zwischen den Deckbalken *(Mar.)* [Bruchperle, f.

**barrueˈca**, schiefrunde Perle, Brockperle,

**barrumbaˈda**, f. dummer Streich, m. || prunkhafte Verschwendung, f. || Geldwegwerfen, n., übertriebene Ausgabe ohne besondere Veranlassung, f. || **echar –s**, flott leben.

**barruˈnta**, m. fam. Totengräber, m.

**barruntamieˈnto**, m. Ahnung, Mutmaßung, f. [maßen || vorhersehen.

**barruntaˈr**, v. a. ahnen, merken, mut-

**barruˈnte**, m. Kundschafter, m.

**barruˈnto**, m. Ahnung, Mutmaßung, Vermutung, f. || Anzeichen, n.

**barrutíˈnes**, fpl. eine Art persischer Seide.

**barsaniˈanos**, mpl. Barsanier, mpl., Sekte im 6. Jahrhundert.

**baˈrsia**, f. Hahnenkamm, m. *(Pfl.)*

**barsiˈlla**, f. Maß auf Majorka = 6 Almudes, n.

**bartaˈma**, f. Barthama, f. *(Pfl.)*

**bartaveˈla**, f. Steinhuhn, Rebhuhn, Berghuhn, Rothuhn in Griechenland, n.

**á la bartoˈla**, adv. sorglos.

**bartoliˈllo**, m. Rahmpastetchen, Fleischpastetchen, n.

**bartoliˈnia**, f. Bartholinie, f. *(Pfl.)*

**bartoˈnia**, f. loasenartige Pflanze, f.

**bartraˈmia**, f. eine Moosart.

**bártulos**, mpl. Besitzungen, Sachen, Geschäfte, die man verwaltet, pl. || **liar los ~**, fig. fam. seine Sachen packen || **preparar los ~**, die nötigen Vorkehrungen treffen.

**baruˈca**, f. fam. Kniff, m., List, f.

**barulé**, m. Wulst eines Wickelstrumpfes unter dem Knie, m.

**barulleˈro**, m. Unordnungsstifter, m.

**baruˈllo**, m. Wirrwarr, m.

**barzón**, m. Deichselring am Pflug, m. || müßiges Herumschlendern, n.

**barzoneaˈr**, v. a. herumschlendern.

**Barzoˈque**, m. fam. Satanas || **¡llévete~!** hebe dich von hinnen, Satanas! weiche Satanas!

**baˈrzos**, mpl. Hölzer um die Luken, npl.

**baˈsa**, f. Säulenfuß, m., Fußgestell, n. *(Arch.)* || Grund, m., Grundlage, Grundseite, f. || Grundbestandteil, m. || Grundmauer, f. *(Arch.)* || Basis, Base, f., Stoff der sich mit einer Säure verbindet und ein Salz bildet *(Chem.)* || Feld der Schachfiguren, n.

**basaaˈl**, Basaal, m. heilkräftiger Baum auf Madagaskar. [werden kann.

**basaˈble**, adj. was auf etwas gegründet

**basáˈcula**, f. der die zwei am Strumpfwirkerstuhl befindlichen Gegengewichte verbindende Teil. [Helling, f. *(Mar.)*

**basaˈda**, f. Ablaufbalken, Schlitten, m.,

**basaˈdo, da**, adj. auf einer Base ruhend || basisch *(Chem.)* || fig. beruhend, gegründet auf.

**basaˈl**, adj. am Grunde haftend *(Bot.)*

**basaˈl**, m. Wirbelwurzel, f. *(Bot.)* [*(Geol.)*

**basáltico, ca**, adj. basaltisch, Basalt-

**basaltiforˈme**, adj. basaltförmig.

**basaltíˈna**, f. basaltischer Augit, m.

**basaˈlto**, m. Basalt, Säulenstein, m.

**basaltoideo, dea**, adj. basaltartig *(Geol.)*

**basameˈnto**, m. Grundlage, Grundmauer, f., Fundament, n. *(Arch.)* || Fußgestell, Postament, n., Sockel, m., Schwelle, f. *(Arch.)*

**basanita**, f. Probierstein, Prüfstein, m.
**basanomela'no**, m. Titaneisenstein, m.
**basar**, v. a. gründen, begründen, auf eine Grundlage aufstellen || den Grund ausmauern *(Arch.)* || **~se**, v. n. auf etwas ruhen, sich stützen, aufliegen, ausruhen || **~se**, sich auf eine Grundlage stützen || fig. fußen auf.
**basáridas**, fpl. thrakische Bacchantinnen, Tomaytla, n., mexikanisches Wiesel.
**basárida**, m. Katzenfett, Kakamitzli, Tomaytla, n., mexikanisches Wiesel.
**basca**, f. Übelkeit, Brechlust, f., Ekel, m. || Schwüle, schwüle Luft, f. || **~s**, pl., Angst, f., Angsten, fpl. || **~s de la muerte**, Todeskampf, m.
**bascar**, n. sich ekeln || sich abängstigen.
**basco**, m. Schleifschritt, m. (im Tanz).
**bascos**, mpl. die Basken.
**bascongado, da**, adj. baskisch, biskayisch.
**bascosidad**, f. Ekelhaftigkeit, f. || Unreinlichkeit, f., Schmutz, m.
**basco'so**, adj. brechlustig *(Path.)* || zum Brechen reizend *(Med.)*
**bascuence**, m. baskische Sprache, f.
**báscula**, f. Hebel, Hebebaum, m., Hebeeisen, n., Hebestange, f. || Auslösung in der Uhr, f. || Stange, Gleichgewichtstange, f.
**basculante**, f. Glaswetzen, m.
**base**, f. Grundfläche eines Körpers, f. || Grundlinie einer Figur, f. || Unterlage, Grundlage, f., Grundbestandteil, n. || Base, f. *(Chem.)* || Standlinie, f. (Geodäsie) || Hauptbestandteil einer Gebirgsart *(Geol.)* || Grundzahl, Grundlinie, Grundfläche, f. *(Math.)* || Grund, Ende, womit ein Pflanzenteil auf einem anderen aufsitzt *(Bot.)* || Fruchtboden, m. *(Bot.)* || Basis, f. || Grund, Grundfläche *(An.)* || **~ de la lengua**, Zungenwurzel, f. *(An.)* || **~ distinta**, Brennweite, f. *(Opt.)* || **~ del tablero**, erste Reihe der Schachfiguren, vom Standpunkte des Spielers aus, f.
**basela**, f. Baselle, f. *(Pfl.)*
**baseláceo, cea**, adj. baselleenähnlich *(Bot.)*
**basemia**, f. Anwandlung von Ekel, f.
**baseología**, f. Lehre von den chemischen Setzen und Niederschlägen, f. *(Chem.)*
**baseológico, ca**, adj. zur Basenbeschreibung gehörig.
**baseto**, m. Dachshund, Teckel, m.
**basi**, m. Bassia, f., indischer Baum.
**basia**, f. Bassiafisch, m.
**basicidad**, f. Basizität, Basicität, f. *(Chem.)*
**basiciforme**, adj. basenähnlich *(Chem.)*
**básico, ca**, adj. basisch, Basen- *(Chem.)*
**basificación**, f. Basischwerden eines Körpers, n. *(Chem.)*
**basificar**, v. a. Basen bilden *(Chem.)*
**basifijo, ja**, adj. am untern Ende befestigt *(Bot.)*
**basiforme**, adj. basenförmig.
**basígeno, na**, adj. Basen bildend *(Chem.)*
**basigino**, m. durch Verdämmung des Fruchtbodens gebildeter Stempelträger, wie beim Kaperstrauch, m. *(Bot.)*
**basihial**, adj. **~ hueso ~**, m. Zungenbeinkörper, m., Zungenbeinmittelstück, n. *(An.)*
**basiláceo, cea**, adj. königskronenähnlich, kaiserkronenähnlich *(Bot.)*
**basilado, da**, adj. auf zelligen Warzen sitzend *(Bot.)* || **pelos -s**, mpl. auf zelligen Warzen sitzende Haare der Nessel, des Hopfens, mpl.
**basilar**, adj. grundständig *(Bot.)* || **arteria ~**, f. Basilararterie, f., Hauptschlagader des Gehirns *(An.)* || **hueso ~**, m. Keilbein, Schädelgrundbein, n. *(An.)* || **vértebra ~**, f. letzter Lendenwirbel, m. *(An.)* || **glándula ~**, f. Nasendrüse, f. *(An.)*
**basilea**, f. Entomis, f., Zierpflanze vom Kap.
**Basilea**, f. Basel. [Basler, m.
**basileense, basileense, basiliense**, m.
**basiliense**, adj. aus Basel.
**basilia, basiliana**, f. Basilianernonne, f.
**basiliano**, m. Basilianermönch, m.
**basílica**, f. Basilika f., altgriechischer Palast || Hauptkirche, f. || Königsader, f. an der innern Seite des Armes) *(An.)* || **-s**, pl. Basiliken, fpl., die auf Befehl des Kaisers Basilius ins Griechische übersetzten römischen Gesetze, pl. [stehen, in Haltung.
**basilicario, ria**, adj. königlich von Anbasilicario, m. Assistenzpriester bei einem Kirchenamten, m.
**Basílico**, m. Basilik, m. *(Astr.)* [f.
**basilicón**, m. Basilikumsalbe, Königssalbe, **basilidión**, m. Kräutsalbe, f.
**basílio**, m. Basilianermönch, m.
**basilisco**, m. Basilist, m. || Königseidechse, f. || Basilist, alter Achtundvierzigpfünder, m.
**basinérveo, vea**, adj. **hoja -a**, f., handförmiges Blatt mit von der Basis ab verzweigenden Nerven, n. *(Bot.)*
**basio**, m. Kupfer- und Stahltinktur, f.
**basio-cerato-glo'so, sa**, adj. **músculo ~**, m. Hornzungengrundmuskel, m. *(An.)*
**basio-faríngeo, gea**, adj. **músculo ~**, Zungengrundschlundmuskel, m. *(An.)*
**basio-glo'so, sa**, adj. **músculo ~**, Zungengrundmuskel, m. *(An.)*
**basis**, f. Fruchtboden, Grund, m. *(Bot.)* || Grundfläche, f. *(An.)* || **~ de la lengua**, Zungenwurzel, f. *(An.)*
**basisfenal**, adj. zum Keilbein des Hinterhauptes gehörig *(An.)*
**basisoluto, ta**, adj. **hoja -a**, f. Blatt mit von der Basis getrennten Anhängen, n. *(Bot.)*
**basoca**, f. breiter Schellfisch, m.
**basoche**, m. Gerichtshof der Schreiber des französischen Parlaments, m.
**basola**, f. Helling, f. *(Mar.)*
**basora, basoria**, f. Bassora, f. *(Pfl.)*
**basórico, ca**, adj. bassorisch, zum Bassorin gehörig *(Chem.)*
**basorina**, f. Bassorin, n., Bassoragummistoff, Tragantstoff, m. *(Chem.)*
**basos**, mpl. Schlagbetten, npl., Schlittenbetten, npl. Bettung, f. *(Mar.)*
**basquear**, n. Übelkeit verspüren.
**basquilla**, f. Blutstaupe, f., Krankheit der Schafe.
**basquiña**, Baskine, f., bunter Frauenunterrock, oben faltig unten weit, als Nationaltracht.
**basta**, f. Heftnaht, f. || Steppnaht.
**¡basta!** genug, nicht mehr! basta! || Stop! Fest! Halt! *(Mar.)*
**bastaje**, m. Lastträger, m.
**bastante**, adj. hinlänglich, zureichend || **lo ~**, genug. (einem Unternehmen).
**bastante**, adv. genug || ziemlich || gewachsen
**bastantear**, v. a. eine anwaltliche Vollmacht prüfen und anerkennen *(Jur.)*
**bastanteo**, m. Prüfung und Anerkennung gerichtlicher Vollmachten, f.
**bastanteros**, m. der die gerichtlichen Vollmachten prüfende und beglaubigende Justizbeamte. [sich selbst genügen.
**bastar**, v. n. hinreichen, genug sein || **-se**,
**bastarda**, f. Vorfeile, Schlichtfeile, Bastardfeile, f. || Froschsattel, m. || uneheliches Mädchen, n. || Mittelschrift, f. || Flieger, m. (Segel) *(Mar.)* || **á la ~**, auf Froschsattel reitend. [sen- [aus der Art schlagen (Menschen).
**bastardear**, v. n. ausarten (Tiere, Pflanbastardeo, m. Konzeptbuch der Notare, n.
**bastardeo**, m. Ausarten, n.
**bastardía**, f. uneheliche Geburt, Bastardschaft, f. || Niederträchtigkeit, f.
**bastardilla**, f. Querflöte, f. || Kursivschrift, f. *(Typ.)*
**bastardo, da**, adj. unehelich, außerehelich, außer der Ehe gezeugt, geboren, Liebes-, Bastard- || ausgeartet || unecht, falsch, After-, Zwitter- [von zwei Arten abstammend, Misch-, Blend-, Mischlings-, Zwitter-.
**bastardo**, m. Bastard, Bankert, Bänklíng, m. || Liebskind, Beikind, Fallkind, außer der Ehe geborenes Kind || Bastardnatter, f. || leichtes Fieberhemd, n. Nachtau, n. *(Mar.)*
**bastardona**, f. Bastardgeschlecht, n.
**bastayo**, m. Lastträger, m.
**baste**, m. Saumsattelkissen, n. || Heftnaht, f. || Steppnaht.
**bastear**, v. a. verloren heften, zu Faden schlagen, mit weiten Stichen nähen || mit Steppstichen nähen, steppen.
**basterna**, f. bequemes Reisefuhrwerk, n. Basterne, f., Ochsenwagen, m. Maultiersänfte, f. [tigen Podolier.
**basternas**, mpl. Basterner, mpl., die heu-
**bastero**, m. Saumsattler, m. || Saumsattelverkäufer, m.
**bastida**, f. Sturmblock der Alten, m. *(Mil.)*
**bastidad**, f. Rohheit, Plumpheit, f.
**bastidor**, m. Rahmen, m., Stickrahmen, Fensterrahmen, Malerrahmen &c. Blendrahmen *(Arch., Mal.)* || Gestell, Wagengestell, n. || Schraubenachse, f., Achse der archimedischen Schraube *(Mar.)* || **-es**, Bühnenwände, Schiebwände, Blendwände, fpl. *(Th.)* || **entre -es, de -es adentro**, beiseite *(Th.)*
**bastilla**, f. Saum, Umschlag am Rande des Tuches, um das Ausfahren zu verhindern, m. || **-s**, pl. Belagerungstürme, fpl. *(Mil.)*
**bastillado, da**, adj. mit umgekehrten Zinnen *(W.)*
**bastillado'ra**, f. Saumnäherin, f.
**bastillar**, v. a. säumen, umsäumen.
**bastimentar**, v. a. verproviantieren, mit Lebensmitteln versorgen.
**bastimento**, m. Proviant, m., Vorrat von Lebensmitteln || Steppnaht an einer Decke, f. || Pfründe des Sankt Jakobsordens, f. || Fahrzeug, Schiff, n. *(Mar.)*
**bastión**, m. Bastei, f., Bollwerk, n., Bastion, m. f. & n. *(Mil.)* [sehen *(Mil.)*
**bastionado, da**, adj. mit Bastionen verbastir, v. a. herrichten, zubereiten.
**basto, ta**, adj. grob, roh, unhöflich, ungeschliffen || tölpisch, plump || grobwollig (Schaf).
**basto**, m. Saumsattel, m. || Baste, f., eine der drei Hauptstichkarten im L'Hombre || Baste, grüner Ober in der deutschen Karte, Eichelaß, Kleeblattaß, m. || **-s**, pl. Treff im Kartenspiel, n.
**bastón**, m. Stock, Stab, Stecken, Prügel, Knittel, m. || Handstab, Wanderstab, Spazierstock, || Feldherrnstab || Amtsstab der Eisenbahnbeamten || Stempelstock der Seidenweber || Tabaksstange, Tabaksrolle, Karotte, f. || Stab, Pfahl, m. *(Arch.)* || Giekbaum, m. *(Mar.)* || Stab, Stock, in Wappen, schmaler Faden in gewundener Linie || **~ que no llega al extremo del escudo**, Stab der keine Schildwinkel berührt || **~ siniestrado**, schmaler Querbalken in Wappen, m., Zeichen unehelicher Geburt des Wappenführers || **~ de columna**, Pfühl am Säulenfuße, m., großer Rundstab *(Arch.)* || **dar ~ al vino**, den Wein peitschen || **empuñar el ~**, den Befehl ausrichten || **meter el ~**, vermitteln, Frieden stiften || **terciar el ~**, gehörig durchprügeln.
**bastonada**, f. Stockstreiche, Stockschläge, m., Tracht Prügel, Prügelsuppe, f. || Stockstrafe, f. (bei den Mauren und Türken).
**bastonazo**, m. großer Stock, m. || Stockstreiche, mpl.
**bastoncillo**, m. Stöckchen, Stäbchen, n. || schmale Tresse, f. || **-s**, pl. Stäbchen am Seidenwirkerstuhl, mpl.
**bastonear**, v. a. peitschen, umrühren (den Wein im Faß) || **~**, v. n. den Stock handhaben iron. die Autorität mißbrauchen (von Vorgesetzten gegen die Untergebenen).
**bastonero**, m. Ballmeister, Ballanführer, m. || Schließer, Unterkerkermeister, m. || Stabträger, Stabhalter bei feierlichen Umgängen, m. || Obermeister einer Zunft oder Brüderschaft, m.
**bastos**, mpl. Treff im Kartenspiel, n.
**bastrinques**, mpl. Schenkentanz, m.
**basura**, f. Kehricht, m. & n. || Unrat, m. || Mist, Dung, Dünger, m.
**basurero**, m. Straßenreiniger, m. || Kotkarrenführer, m. || Mistbauer, m. || Kehrichthaufen, m. || Mistgrube, f., Misthaufen, m.
**bata**, f. Schlafrock, m. || Oberrock für Frauen || Flockseide, f. || **~ acolchada**, wattierter Oberrock || **media ~**, kurzer Hausrock.
**batacazo**, m. Schlag im Fallen, m. || **dar un ~**, der Länge nach hinfallen || fig. gestürzt, abgesetzt werden || in der Achtung fallen.
**batafalúa**, f. Anis, m. *(Pfl.)*
**batafiol**, m. Beschlageisfingen, fpl. *(Mar.)*
**batafiolar**, v. a. die Segel beschlagen *(Mar.)*
**bataholla, batacola**, f. Geschrei, Getöse, Durcheinander, n.
**batalana**, f. eine Art Zeug.
**batalla**, f. Schlacht, f., Haupttreffen, n. *(Mil.)* || Schlachtgemälde, Schlachtstück, n. || Waffengang auf dem Fechtboden, m. || Sattelbaum, m. || Hobelsohle, f., Auflauf, m. || Nuß an der Armbrust, f. || fig. Kampf, Zank, Hader, Streit, m. || **~ campal**, Feldschlacht || **~ ciudadana**, Bürgerkrieg, m., Straßenschlacht || **~ naval**, Seeschlacht || **en ~**, in Schlachtordnung *(Mil.)* || **ganar, perder la ~**, die Schlacht gewinnen, verlieren || **dar ~**, eine Schlacht liefern || **presentar la ~**, die Schlacht anbieten || **parodiar una ~**, ein Scheingefecht liefern || **campo de ~**, m. Schlachtfeld, n. || **línea de ~**, Schlachtlinie, f. || **orden de ~**, Schlachtordnung, f. || **pintor de -s**, m. Schlachtenmaler, m.
**batallado, da**, adj. **campana -a**, f. Glocke mit anders tingiertem Schwengel, f. *(W.)*
**batallador, ora**, adj. kriegerisch, streithaft, kampflustig || kämpfend, streitend || streitsüchtig, zanksüchtig.
**batallador**, m. Kämpfer, Streiter, m. || Fechter, m. || Fechtmeister, m. || **Alfonso el Batallador**, Alfons der Krieger.
**batallar**, v. a. bestreiten || v. n. kämpfen, streiten || mit den Waffen in der Hand kämpfen || mit Rapieren fechten || wortwechseln.
**batallés**, m. der unterste Ring an der Reuse.

**batallo**, m. Fleischgewächs, n.
**batallo'la**, f. gabliges Eisen zum Emporheben der Decke einer Galeere, n. *(Mar.)*
**batallón**, m. Bataillon, Schlachthaufen, m., Fahne, f., Fahnenwolk, n. *(Mil.)* || fig. Schar, f., Schwarm, m.
**batallo'r**, m. kleiner Bugspriet, m. *(Mar.)*
**batán**, m. Walkmühle, Walke, f. || Walken, n. || Walkmüller, m. || **juego de los –es**, m. dem Pfefferstoßen ähnliches Spiel, n.
**batana'ble**, adj. walkbar. [ken, n.
**batanadu'ra**, f. **batanamie'nto**, m. Walken, n. || Walkmüller, m. || **juego de los –es**, m. dem Pfefferstoßen ähnliches Spiel, n.
**batana'r**, v. a. walken || fig. durchwalken, durchprügeln.
**batane'ro**, m. Walkmüller, m.
**batu'nga**, f. Sparrenwerk aus Rohr, am Wandtau philippinischer Fahrzeuge, n. *(Mar.)*
**batano'ma**, f. Leinwand aus Kairo, f.
**batara**, f. eine Art Sperlinge. *(Path.)*
**batari'smo**, m. Stammeln, Stottern, n.
**bata'ta**, f. Batatenwinde, spanische Batate, Jamame, f. || Kartoffel, f. || Erdapfel, m. || **~ caña**, weißer Erdapfel, Batate.
**batata'l**, m. Batatenfeld, n.
**batate'ro**, m. Batatenverkäufer, m.
**batatifero, ra**, adj. batatentragend.
**batatifo'rme**, adj. batatenförmig.
**batatín**, m. kleine, geringe Batate, f.
**batatón**, m. große, dicke Batate, f.
**batavia**, f. Batavia, m., zweiseitiger Köper.
**batavo**, m. Batavier, Holländer, m.
**batavo, va**, adj. batavisch.
**batayo'la**, f. Regeln des Finkennetzes, f. *(Mar.)* || Papageienkoch, m. *(Mar.)* || **–s volantes**, pl. Wanderspieren, fpl.
**bate**, m. Schwellenstopfer, m. *(E. B.)*
**bate'a**, f. Theebrett, n. || lackiertes ostindisches Theebrett || Mulde, f., kleiner Trog, m. || Geschied der indischen Goldwäscher, n. || Waschbütte, Waschwanne, f. || Prahm, m., Schaute, f. *(Mar.)*
**batedo'res**, mpl. Schlagnetz, n.
**batehue'la**, f. kleines Theebrett, n.
**batel**, m. Kahn, Schifferkahn, m.
**batela'da**, f. Schiffslast, f. *(Mar.)*
**batelejo, batelí'to**, m. kleiner Kahn, m.
**batele'ro**, m. Kahnführer, m.
**batelo**, m. afrikanisches Moos, n.
**bateliano**, m. Name der Ismaeliten in Ägypten, m.
**bateniar**, m. Schegg, Greep, Bit, n., Schaft, m., Holzverstärkung an der Vorderseite des Vorderstevens *(Mar.)*
**batenita**, m. ismaelitische Sekte in Ägypten, f.
**bate'o**, m. fam. Taufe, f. [ten, f.
**bate'ra**, f. Frauenschneiderin, f.
**bateraptodáctilo, la**, adj. schreit- und klammerfüßig *(V.)* || [klammerfüßer, mpl.
**bateraptodáctilos**, mpl. Schreit- und Klammerfüßer, mpl.
**bateria**, f. Batterie, Stückbettung, f. *(Mil.)* || Stellung einer Batterie, Geschützstand, m. *(Mil.)* || Geschütz auf einer Stückbettung, n. *(Mil.)* || Bedeckung mit grobem Geschütz, f. *(Mil.)* || Sturmhütte, f., Wallbruch, Mauerbruch, m. *(Mil.)* || Stückpforte, f. *(Mar.)* || Kanonenschuß auf jedem Verdeck, f. *(Mar.)* || Trommelschlag, m., Trommelrühren, n. || fig. heftige Erschütterung des Gemütes, f. || fig. Verwirrung des Körpers oder Gemütes (durch Ärgernis, Bitten ꝛc.) || **~ de cocina**, Küchengeschirr, n. || **~ eléctrica**, elektrische Batterie *(Phys.)* || **~ floreada**, unterirdische, den Wasserspiegel beibehaltende Stückbettung im Schiffe *(Mar.)* || **~ ahogada**, enge, ungeräumige, unbequeme Batterie *(Mar.)* || **~ corrida**, ganze Batterie auf Schanz und Back *(Mar.)* || **~ media**, halbe Batterie auf Schanz und Back *(Mar.)* || **~ flotante**, schwimmende Batterie *(Mar.)* || **~ de costa**, Strandbatterie *(Mar., Mil.)* || **~ á barbeta**, offene Batterie *(Mil.)* || **~ de bala roja**, Batterie mit glühenden Kugeln *(Mil.)* || **~ de batalla**, Feldbatterie *(Mil.)* || **~ de carril estrecho**, schmalspurige Batterie *(Mil.)* || **~ de cohetes**, Raketenbatterie *(Mil.)* || **~ de á caballo**, reitende Batterie *(Mil.)* || **~ de á lomo**, Gebirgsbatterie, die auf den Schultern getragen wird *(Mil.)* || **~ rodada**, drehende Batterie *(Mil.)* || **erigir, hacer, llevantar, plantar, poner una ~**, eine Batterie errichten, aufpflanzen *(Mil.)* || **tener mucha ó poca ~**, den Wasserspiegel mehr oder weniger bestreichen *(Mar.)* || **perder la ~**, die Batterie nicht spielen lassen können *(Mil.)* || **zafar la ~**, die Batterie gefechtlar machen *(Mar.)*
**batero**, m. Verfertiger von Theebrettern, m.
**baterocoróptено, na**, adj. auf den Felsen lebend besonders Hühner).
**baterocoróptenos**, mpl. Feldhühner, npl.
**baterodáctilo, la**, adj. klammerfüßig.
**baterodáctilos**, mpl. Klammerfüßler, mpl.
**batey**, m. in den Antillen: Betriebsmaterial zur Zuckererute und Zuckerbereitung, n.
**batible**, adj. schlagbar.
**batiborri'llo**, m. Wirrwarr, m.
**batición**, n. Schlagen, n. || **estar cerrado de ~**, im Kühlgefäß bis zum Hartwerden geschlagen werden (Zuckermasse in den kubanischen Fabriken) || **cargar las –es**, zum Zweck der Destillation von Branntwein Wasser, Honig, gährenden und abgegohrnen Most in einem Fasse verspünden und dessen Inhalt täglich schütteln. *(Mar.)*
**batico'l**, m. kleines Segel am Flaggstock, n.
**batico'la**, f. Schwanzriemen der Pferde, m.
**baticulín**, m. asiatisches Schiffsbauholz, n.
**baticulo**, m. Nothiftau, n., Sorgleine, f. *(Mar.)* || Gaffelsegel auf Feluken, n. *(Mar.)*
**batida**, f. Treibjagen, n., Treibjagd, f. || Auskundschaften, Durchstreifen, n. *(Mil.)* || Platzregen, Schlagregen, m. || soviel als auf einmal geschlagen, geschüttelt, umgerührt werden kann || Schnabelstoß oder Flügelschlag, den der Kampfhahn seinem Gegner versetzt, m.
**batidera**, f. Kalktrücke, Mörtelkrücke, Rührschaufel, f. || Zeidelmesser, n.
**batidero**, m. beständiges Anschlagen, Anstoßen einer Sache an eine andere, n. || holperiger, unebener Weg, m. || Brohk von Segeltuch, m. *(Mar.)* || Schegg, Greep, Bit, n., Schaft, m., Holzverstärkung an der Vorderseite des Vorderstevens *(Mar.)* || killendes Segel, n. *(Mar.)* || Wellenschlag, m., Kabbelsee, f. *(Mar.)* || fig. sehr besuchter Ort, m. || **guardar –s**, Vorsichtsmaßregeln treffen.
**batido, da**, adj. gebahnt, gangbar, fahrbar || schillernd (Seidenzeug).
**batido**, m. abgerührter, abgeklepperter Teig, m. || Hostienteig || Estrich, von Thon, Lehm ꝛc., m. *(Arch.)* || Kreuzführung im Tanzen, m. || Schütteln, n. || Erschütterung, f. || Geschlagenes, Gerührtes, n.
**batidor**, m. Treiber, m. *(J.)* || Streifsoldat, Pfadfinder, Kundschafter, m. *(Mil.)* || königlicher Vorreiter, m. || Rührhaken, Rührstock, m., Rührstange, Rührgerte, f., Rührholz, n. || Butterstößel, m. || Flockmaschine, f. || Lumpenwolf in Papiermühlen, m. || Kratzdistel, f. || Frisierkamm, m. || Leik, Saumtau am Schothorn, n. *(Mar.)* || **~ de mimbres**, Korbflechter, m. || **~ de oro, de plata**, Goldschläger, Silberschläger, m. || **–es**, pl. Jagensmannschaft, Jagdmannschaft, f.
**batidura**, f. Schlagen, Klopfen, n. || Strecken, Recken, Walzen, Ziehen, n.
**batiente**, adj. schlagend || **á tambor ~**, mit klingendem Spiel, unter Trommelschlag *(Mil.)*
**batiente**, m. Falz, Anschlag, m. || Rahmschenkel einer Thüre, m. || Traufplatte am Fenster, f. || Tuchleiste an den Klaviersaiten, f. || bespülter Teil eines Dammes, einer Küste, m. *(Mar.)* || Brohk zur Ausfüllung, m. *(Mar.)* || Scharnier am Schild der Schildkröte, m.
**batiergo**, m. Blindmaus vom Kap, f.
**batihoja**, f. Blechschmied, m. || Goldschläger, m. || Kette, f., Zettel, Aufzug eines Gewebes, m.
**batimiento**, m. Schlagschatten, m. *(Mal.)*
**batimiento**, m. Schlagen, n. || Prägen der Münzen, Geldprägen, Münzprägen, n. || Geschlagenes, Geprägtes, n.
**Batín**, m. jeder der drei kleinen Sterne im Widder *(Astr.)*
**batinlín**, m. chinesische Schiffsglocke, f.
**batiñolés**, m. Bewohner von Batignolles, Vorstadt von Paris, mpl. [Paris.
**batiñolesas**, fpl. eine Art Omnibus in
**bationdeo**, m. Flattern, n.
**batiportado, da**, adj. **cañón trincado ~**, m., Kanone, die an- und absteht, f. *(Mar.)*
**batiportar**, v. a. die Kanonen an die Stückpfortendrempel schaffen *(Mar.)*
**batipo'rtes**, mpl. Stückpfortendrempel, fpl. *(Mar.)*
**batir**, v. a. schlagen (nur von leblosen Gegenständen) || ausklopfen || zerrühren, umrühren || kneten || bespülen || anwehen || einreißen, niederreißen || schwenken (Fahne) || mit schwerem Geschütz beschießen *(Mil.)* || die fertigen Bogen zurechtlegen (in Papiermühlen) || die Lumpen quetschen (in Papiermühlen) || den Feind schlagen *(Mil.)* || hämmern, plattschlagen || **~ el agua por la ventana**, Wasser aus dem Fenster gießen, hinausschütten || **~ el campo**, die Gegend auskundschaften, das Land durchstreifen *(Mil.)* || **~ marcha**, die Trommel rühren, schlagen, trommeln *(Mil.)* || **~ una muralla**, eine Mauer beschießen *(Mil.)* || **~ el soto**, das Wild zusammentreiben *(J.)* || **~ la cataracta**, den Star stechen *(Chir.)* || **~ el cáñamo**, den Hanf ausrupfen, ausreißen || **~ la lana**, die Schafe scheren || **~ banderas**, die Fahne senken, vor einem Höheren oder vor dem Feind || **~ leche**, buttern || **~ hoja**, Gold, Silber ꝛc. zu Blättern oder dünnen Platten schlagen || **~ el cobre**, fig. das Eisen schmieden, während es heiß ist || **~ los dientes**, mit den Zähnen klappern || **~ los hijares**, die Sporen geben, spornen || **~**, v. n. einpassen, einschnappen || Kalk rühren || die Flagge streichen, sich ergeben *(Mar.)* || **–se**, sich schlagen, sich bekämpfen (zwei feindliche Heere) || sich schlagen (im Zweikampf) || Redeturniere halten, seine Ansichten verfechten *(Parl.)* || **–se el cobre**, fig. sich viel mit einträglichen Geschäften abgeben || **los españoles y los franceses se batieron en Bailén**, die Spanier und Franzosen schlugen sich bei Bailén *(Mil.)* || **los diputados liberales y los ministeriales se baten sin compasión**, die freisinnigen und ministerfreundlichen Abgeordneten schlagen unbarmherzig aufeinander los.
**batirrínquio, quia**, adj. dickschnäbelig.
**batirrínquios**, mpl. Dickschnäbler, mpl.
**batista**, f. Batist, m. || **~ de Cantón**, Grasleinen, n. || **~ de Escocia**, Baumwollbatist.
**batochar**, v. a. die zur Verfigung von Filzhüten erforderliche Mischung von Haaren und Wolle machen. [gen.
**batojar**, v. a. das Obst vom Baume schlagen.
**batolína**, f. Eichelbitter, n. *(Chem.)*
**batolíto**, m. Batholit, m. (fossile Muschel).
**batología**, f. unnütze Wiederholung einer Rede, f. *(Rh.)*
**batológico, ca**, adj. seicht. [tzer, m.
**batólogo**, m. seichter Schriftsteller, Schwätzer.
**batometría**, f. Meertiefenmessung, f.
**batométrico, ca**, adj. zur Meertiefenmessung gehörig.
**batómetro**, m. Meertiefenmesser, m.
**batraca, batracosis**, f. Froschgeschwulst unter der Zunge, f. *(Path.)* [froschartig.
**batracia'no, na, batra'cio, cia**, adj.
**batracia'nos, batra'cios**, mpl. froschartige Tiere, npl., Lurche, npl.
**batracocéfalo, la**, adj. froschköpfig.
**batracófidos**, mpl. schleichenlurchartige Tiere, npl.
**batracografía**, f. Froschbeschreibung, f.
**batracógrafo**, m. Froschbeschreiber, m.
**batracoideo, dea**, adj. froschartig.
**batracoideos**, mpl. froschartige Tiere, npl.
**batracomiomaquia**, f. Batrachomyomachia, der Froschmäusekrieg (dem Homer fälschlich zugeschriebenes Heldengedicht).
**batracospérmeo, mea**, adj. fadenalgenartig.
**batracospermos**, mpl. Fadenalgen, fpl.
**batracóstomos**, mpl. Froschmäuler, mpl. *(V.)*
**batraquita**, f. Froschstein, Krötenstein, m.
**batrón**, m. Hüfteinrenker, m., hippokratische Bank, f. *(Chir.)* [(Flüssigkeiten).
**batucar**, v. a. durcheinander schütteln
**batu'da**, f. Fährte, Spur, f., Tritt des Wildes *(J.)* || Fischnetz für Salzteiche, n. || Trampolinsprung, m.
**las Batue'cas**, Las Batuecas, spanisches Thal bei Salamanka, von einem eigentümlichen Volksstamm bewohnt || **parece que viene de las ~**, er kommt aus Hinterpommern, er hat rohe, ungeschliffene Sitten.
**batue'co**, m. Bewohner des Thales Las Batuecas, m. || in Navarra: Geruch von faulen Eiern, m.
**batuquerío**, m. Durcheinanderschütteln, n.
**baturrillo**, m. Mischmasch, m., Gemengsel widerstrebender Dinge (besonders von Speisen) || fig. unzusammenhängendes Gerede oder Geschreibsel, n.
**batuta**, f. Takt, m. *(Mus.)* || Taktstock, m. || **llevar la ~**, fig. fam. eine Körperschaft anführen.
**baucart**, m. Standarte der Templer, f.
**baucia**, f. Empörung, f.
**bauhi'nia**, f. Bauhinie, f. *(Pfl.)*
**baúl**, m. Koffer, m. Truhe, f., Kiste mit gewölbtem Deckel || fam. Bauch, Wanst, m. || joc. alles was dick und bauchig ist wie ein Koffer || **llenar, henchir el ~**, fam. sich den Bauch anfüllen.
**baulero**, m. Koffermacher, m.
**baulillo, baulito**, m. Kofferchen, n.
**baulito para costura**, f. Nähkabe, f.
**baumania**, f. Baumannia, f. *(Pfl.)*

**bauprés**, m. Bugspriet, n. *(Mar.)* || **dar con el ~ en tierra,** zu dicht ans Land steuern, segeln, fahren *(Mar.)* || **pasar por debajo el ~,** einem Schiff dicht vor dem Bugspriet vorbeisegeln *(Mar.)*

**bausán**, m. Maulaffe, Einfaltspinsel, m.

**bautismal**, adj. zur Taufe gehörig, Tauf- || **agua ~,** f. Taufwasser, n. || **fuente ~,** f. Taufbecken, n. || **pila ~,** f. Taufstein, m.

**bautismo**, m. Taufe, Taufhandlung, f. || fig. Benennung, Namengebung, f. || **~ de aspersión,** Taufe mit Besprengen durch Wasser || Krankentaufe, klinische Taufe || **~ de infusión,** Taufe durch Aufgießen von Wasser || **~ de inmersión,** Taufe durch Untertauchen || **~ flúminis,** Flußtaufe, Wassertaufe || **~ fláminis,** Geistestaufe || **~ sanguinis,** Bluttaufe, **baño de ~,** m. Taufbad, n. || **fe de ~, partida de ~,** Taufschein, m. || **libro de ~,** Taufbuch, n. || **nombre de ~,** Taufname, m. || **administrar el ~,** taufen, die Taufe verabreichen, die Taufhandlung verrichten.

**bautista**, m. Täufer, m. || **San Juan Bautista, el Bautista,** Sankt Johannes der Täufer, m. [becken, n.

**bautisterio**, m. Taufkapelle, f. || Taufbecken, n.

**bautizado**, m. **bautizada**, f. Täufling, **bautizante**, m. Täufer, m. [m.

**bautizar**, v. a. taufen || fig. benennen || umtaufen, einen andern Namen geben || **~ á uno,** fam. jemand bespritzen || **~ el vino,** den Wein taufen, mit Wasser vermengen || **–se,** getauft werden || sich taufen lassen.

**bautizo**, m. Taufe, Taufhandlung, f. || Gesamtheit der Taufzeugen, f., Taufgefolge, n.

**bauzado**, m. Hüttendach, n.

**bauzo**, m. Kornweih, m. *(V.)*

**bavang**, m. Knoblauchbaum auf den Molukken.

**bávara**, f. eine Art Kutsche. [lucken, m.

**bavaria**, f. Thee mit Frauenhaarsyrup, m.

**bávaro, bavario**, m. der Bayer.

**bávaro, ra**, adj. bayerisch. [bayern.

**Baviera**, f. Bayern || **~ renana,** Rheinbayern, f. Beere, f. || Hülle, f. || Samenhülle || Schote, f.

**bayad**, m. Schilbe, f., Nilwels, m. *(F.)*

**bayadera**, f. Bajadere, f., Sängerin und Tänzerin beim indischen Gottesdienst.

**bayal**, adj. unzuverlässig (Flachs).

**bayal**, m. Mühlsteinhebel, m.

**bayano, na**, adj. aus Bajá bei Neapel.

**Bayes**, m. Bajá bei Neapel.

**bayeta**, f. Boy, m. || Flanell, m. || **~ de pelón,** Boy der feinsten Art ~ **fajuela,** langer Boy || **arrastrar –s,** Kandidatenbesuche machen auf der Universität || fig. fam. sich eifrig um etwas bemühen.

**bayetilla**, f. Flanell, m.

**bayetón**, m. Multon, m. || Kalmuck, m., dickes langhaariges Zeug zu Winterkleidern.

**bayífero, ra**, adj. beerentragend *(Bot.)*

**bayiforme**, adj. beerenförmig *(Bot.)*

**bayo, ya**, adj. braun, falb (Pferde) || **~ castaño,** kastanienbraun || **~ dorado,** goldbraun || **~ oscuro,** dunkelbraun.

**bayo**, m. Brauner, m. (Pferd) || Angelköder vom Seidenwurm, m.

**bayoco**, m. Bajocco, kleine italienische Münze || unreifgebliebene Feige, f.

**bayón**, m. auf den Philippinen: Sack aus Sagopalmenblättern, m.

**bayona**, f. als Steuer dienendes Ruder *(Mar.)* || **~ arda,** da wird nicht gespart, nichts geschont, da wird drauflos gebaut, es geht auf Regimentsunkosten

**Bayona**, f. Bayonne.

**bayonense, bayonés**, m. der Bayonner.

**bayonesa**, f. Mayonneise, f. (saure Tunke).

**bayoneta**, f. Bajonett, n., Gewehrhaufsatz, Flintendolch, Flintenspeer, Flintenspieß, m., Flintengranne, f. *(Mil.)* || **armar la ~,** das Bajonett aufstecken || **calar ~,** das Bajonett fällen || **á la ~,** mit dem Bajonett (angreifen).

**bayonetazo**, m. Bajonettstich, m.

**bayoque**, m. Bajocco, m., kleine italienische Münze, f.

**bayuca**, f. Schenke, Weinschenke, Kneipe, f.

**bayul**, m. Prinzenerzieher bei den Byzantinern, m. || Lastträger, m.

**baza**, f. Stich, m., Leje, f. (im Kartenspiel) || Schlußgrund, schlammiger Grund, m. *(Mar.)* || **meter ~,** fig. fam. sich ins Gespräch mischen, fam. seinen Senf dazu geben || **no dejar meter ~,** fig. fam. niemand zu Wort kommen lassen || **soltar la ~,** den Stich fahren lassen, nicht machen (im Kartenspiel) || **sentada la ~, sentada esta ~,** dies einmal angenommen || **tener bien sentada su ~,** fam. in gutem Ansehen stehen.

**bazac**, m. Bazak, n., feines Baumwollengarn aus Jerusalem || **~ medio,** halbfeines Bazak.

**bazar**, m. Bazar, m., Verkaufshalle, f., großes Kaufhaus, n. || Marktplatz im Orient, [m.

**bazeta**, f. Bassetspiel, n.

**bazjenje**, m. Gallapfel zum Rotfärben, m.

**bazo, za**, adj. dunkelbraun, schwärzlich-

**bazo**, m. Milz, f. *(An.)* [braun.

**bazofia**, f. Tafelabtrag, m., Überbleibsel von Speisen, npl. || schlechter Fraß, m. || ekelhafte Sache, f.

**bazucar**, v. a. durcheinander schütteln und trübe machen (Flüssigkeiten) || **–se,** sich zerrütteln, sich abschlagen. [sigkeiten).

**bazuquear**, v. a. stoßen, umrütteln (Flüs-

**bazuqueo, bazuque**, m. Umrütteln, n.

**bdalsis**, f. Einsaugung, Aufsaugung, f. *(Phys.)* [den Füßen.

**bdallópodo, da**, adj. mit Saugnäpfen an

**bdela**, f. Blutegel, m.

**bdelario, ria**, adj. mit Saugnäpfen versehen, wie ein Blutegel.

**bdelarios**, mpl. die Familie der Blutegel.

**bdelia**, f. Schnabelmilbe, Rüsselmilbe, f.

**bdeliano, na**, adj. blutegelartig.

**bdelianos**, mpl. Blutegel, mpl.

**bdelias**, fpl. rüsselmilbenartige Tiere, npl.

**bdeligmia**, f. Gestank, m.

**bdelio, lia**, adj. bdelliumartig.

**bdelio**, m. Bdellium, n., bitterschmeckendes, widrigriechendes Gummiharz.

**bdelómetro**, m. künstlicher Blutegel *(Chir.)*

**be**, f. der Buchstabe b || das Zeichen der Zwillinge im Tierkreis *(Astr.)* || **por ~,** umständlich.

**be**, m. Geblöke, Blöken der Schafe, n.

**beamontés**, m. Parteigänger des Don Luis de Beaumont in Navarra, m., ant. agramontés.

**bearfiso**, m. Stockfisch, m.

**Bearne**, m. Bearn, ehemalige französische [Provinz.

**bearnés**, m. Bearner, m.

**bearnés, esa**, adj. bearnisch.

**beata**, f. fromme, andächtige, vom Weltleben zurückgezogene Frau, f. || unter gewissen Regeln in Klausur lebende Frauensperson, aber unter nicht strengeren Regeln als die Beatas vom heiligen Joseph in Madrid, Alkalá &c., f. || Laienschwester oder Frauensperson in Nonnentracht, welche für die Nonnen Aufträge besorgt, wie die Beatas in den königlichen Klöstern der Barfüßerinnen und der ehemaligen Menschwerdung (de las Descalzas y ex-Encarnación) zu Madrid || Frauensperson, welche im Nonnenkleid Almosen für einige Klöster der Franziskanerinnen sammelt || fam. Betschwester, Frömmlerin, Andächtige, Scheinheilige, f. [Betschwesterei, f.

**beatería**, f. Andächtelei, Scheinheiligkeit,

**beaterio**, m. Nonnenkonvent, m.

**beatica**, f. kleine Betschwester, f.

**beatico**, m. kleiner Betbruder, m.

**beatificación**, f. Seligsprechung, f. || **~ eléctrica,** elektrische Bildung eines leuchtenden Heiligenscheines, f. *(Phys.)*

**beatificador, ora**, adj. seligsprechend.

**beatificador**, m. Seligsprecher, m.

**beatificar**, v. a. seligsprechen || fig. etwas heiligen glückselig machen.

**beatífico, ca**, adj. beseligend || **visión –a,** f. Anschauung Gottes, Verklärung, f.

**beatilla**, f. Schleier, m., Schleierleinwand, f. || **–s,** pl. kleine Nonnenarbeiten, fpl.

**beatísimo, ma**, adj. überselig || **~ padre,** Heiliger Vater, m., Titel der dem Papst allein zukommt.

**beatitud**, f. Seligkeit, Glückseligkeit, f. || Heiligkeit, f., Titel des Papstes || **las ocho –es,** die acht Glückseligkeiten der Bergpredigt.

**beato, ta**, adj. selig, glückselig || seliggesprochen || andächtig, verklärt || scheinheilig.

**beato**, m. Seliger, m. || Seliggesprochener, m. || frommer, andächtiger, vom Weltleben zurückgezogener Mann, m. || Mann, der ohne einem Mönchsorden anzugehören, ein Ordenskleid trägt und sich frommen Übungen unterzieht || Betbruder, Frömmler, m. || **cara de ~ con uñas de gato,** Wolf im Schafskleid, m.

**beatón, beatuco**, m. Betbruder, Frömmler, Andächtiger, m.

**beatona**, f. Betschwester, f.

**bebé**, m. Knirps, m.

**bebedero, ra**, adj. trinkbar.

**bebedero**, m. Saufnapf, Trinknapf der Vögel im Käfig, des Federviehs auf dem Hofe, m. || Tränke, Viehtränke, f. || Trinkplatz der Vögel im Freien, m. || **–s,** pl. Futterstreifen an den Kleiderenden, mpl., Besatz an den Aufschlägen, m.

**bebedizo, za**, adj. trinkbar.

**bebedizo**, m. Arzneitrank, m. || Liebestrank || Gifttrank.

**bébedo, da**, adj. betrunken.

**bebedor**, m. Trinker, m. || Säufer, m.

**beber**, v. a. trinken || saufen (vom Vieh) || vertrinken, versaufen || einziehen, einsaugen, schöpfen || **~ de,** trinken aus || **~ á bocados, ~ de bruces,** auf dem Bauch liegend trinken || **~ á chorro,** den Inhalt des Glases hinunterstürzen, mit zurückgebogenem Kopfe austrinken, leeren || **~ fresco,** unbesorgt um die Folgen sein || **~ á la salud de alguno,** auf jemandes Gesundheit trinken || **~ de codos,** mit Bequemlichkeit trinken || **~ los pensamientos á alguno,** jemandes Gedanken erraten || thun, was man an den Augen absehen kann || **~ el espíritu á alguno,** sich jemandes Denkart zueignen machen, sich in ihn hineindenken || **~ los sesos á alguno,** jemanden bezaubern, für sich einnehmen || **~ los vientos, ~ los aires,** schnell wie der Wind laufen || **~ los vientos por alguna cosa,** etwas sehnlichst herbeiwünschen || **~ como un zaque, ~ más que un saludador,** wie ein Bürstenbinder trinken || **~ sobre tarja,** auf Borg trinken || **~ el freno,** auf die Stange beißen, mit dem Maul arbeiten (Pferde) || **~ con blanco, ~ sin blanco,** ein weißes Maul haben (Pferde) || **sin comerlo, ni –lo,** ohne den geringsten Anteil daran zu haben || **–se,** trinken, austrinken || **~ el judicio,** dummes Zeug schwätzen || **–se las lágrimas,** seine Thränen verschlucken, seinen Schmerz verbeißen.

**beberes**, mpl. Trinkgelage, n.

**beberia**, f. Sauferei, f.

**beberrón**, m. Zecher, m.

**bebí**, m. Beby, m. aleppischer Kattun.

**bebible**, adj. trinkbar.

**bebida**, f. Trinken, n. || Trank, m. || Getränk, n. || Eß- und Trinkzeit der Arbeiter auf dem Felde, f.

**bebido, da**, adj. halbberauscht, angetrunken, ant. cogegallo, zum Taumeln und Umsinken betrunken; patriareal, bis zum Einschlafen betrunken.

**bebido**, m. Arzneitrank für Pferde, m.

**bebistrajo**, m. ekelhaftes Getränk, Gesöff, n. [trinken, nippen.

**beborrotear**, v. n. fam. wenig, aber oft

**beca, beca colegial**, f. Schärpe, von den Stiftsgenossen der Lehr- und Bildungsanstalten in Spanien als Auszeichnung quer über der Brust getragen, f. || Stiftung, Stiftungspfründe, f., Stipendium auf einer spanischen Universität, n. || Stipendiat, Pfründner, m. || **–s,** pl. Mantelbesatz, m.

**becabunga**, f. Bachbunge, f., Wassergauchheil, n. *(Pfl.)*

**becacín**, m. Heerschnepfe, f.

**becacho, cha**, adj. dicklippig.

**becada**, f. Waldschnepfe, f. || **mierda de ~,** f. Schnepfendreck, m.

**becafigo**, m. Feigendrossel, f. || **~ canapino,** Grasmücke, f. || **~ raro,** Hänfling, m.

**becaní**, m. Fenster, n. (in der Zigeunersprache).

**becarda**, f. Elster, f. [sprache.

**becardo**, m. Krummschnabel, Kreuzschnabel, m. *(V.)* [f.

**becardón**, m. Moorschnepfe, Wasserschnepfe,

**becaza**, f. Schnepfe, f. [reich.

**becerino, na**, adj. aus Beziers in Frank-

**becero**, m. Schweinehirt eines Dorfes, m.

**becerra**, f. Färse, Kalbe, f., junge, zum ersten Male kalbende Kuh, f. || Kuhkalb unter einem Jahr, n. || Kalbsnase, f., Löwenmaul, n. *(Pfl.)*

**becerrada**, f. Scheingefecht, Schulgefecht mit jungen Stieren, n.

**becerril**, adj. zu einem jungen Rind gehörig. [Milchkalb, n.

**becerrilla**, f. junges Kuhkalb, weibliches

**becerrillo**, m. junges Rindskalb, männliches Milchkalb, n. || Kalbleder, n.

**becerro**, m. Rindskalb unter einem Jahr, n. || Jährling, m., junges Rind || Kalbleder, n. || Saalbuch, Lagerbuch, n. || Urkundenbuch eines Klosters || das Goldene Buch des spanischen Adels, in der Bibliothek von Simantas || joc. Vorsänger in der Kirche, m. || **~ marino,** Robbe, f., Seehund, m., Seekalb, n. || Robbenfell, n., Robbenhaut, f. || **~ de las behetrías, ~,** Sammlung der Vorrechte der Krone Kastilien, auf Befehl Königs Alphons XI. und seines Sohnes, Don Pedro, veranstaltet, f.

**becerto**, m. Skizze, f.

**becco**, m. Strandläufer, m. *(V.)*

**becoquín**, m. Ohrenmütze, f.

**becuadrado, da**, ehemals, Musik in Dur, f.

**becuadro**, m. Auflösungszeichen, Quadrat, **bóculo**, m. Brechwurz, f. [n. ♮ *(Mus.)*
**becuna**, f. Seehecht, m.
**béchico, ca**, adj. Husten stillend *(Med.)*
**béchico**, m. hustenstillendes Mittel, n.
**beda**, f. in Peru: eisenhaltige Gold- und Silberstufe, f. *(Bgb.)*
**bedegar**, m. Rosenschwamm, m., Auswuchs am wilden Rosenstrauch, durch den Stich der Rosengallwespe, m. *(Bot.)*
**bedel**, m. Pedell, Universitätspedell, m.
**bedelia**, f. Pedellenamt, n.
**bedelígmia**, f. Geschwürgestank, m. *(Chir.)*
**bedelín**, m. Bedelin, m., levantischer Kattun. [harz, n.
**bedelio, bdellio**, m. Bdellium, Gummi-
**bedelópodo, da**, adj. mit Saugnäpfen an den Füßen.
**bedén**, m. einzelnes Blatt einer Tapete, n.
**bedija**, f. leichte Wollflocke, f.
**bedijero**, m. der bei der Schafschur die Rauhwolle sammelnde Arbeiter, m.
**bedilla, bellosa**, f. langhaarige Bettdecke, f. [Wüste.
**beduino**, m. Beduine, m., Araber der
**beduro**, m. Durtonart, f. *(Mus.)*
**beebok**, m. Beebock, m., eine Art Antilope.
**Beemín**, m. sieben Sterne im Sternbild des Eridanus *(Astr.)*
**been**, m. Behen, Behenwurzel, f. || ~ **blanco**, Behenflockenblume, f.
**beenel**, m. traubenförmige Krebsblume, f.
**beeno**, m. eine Art Rabe.
**befa**, f. Verspottung, Verhöhnung, f., Spott, m. || Fopperei, Hänselei, f. || Gespöttter, Gehänselter, m. || Blumenkranz, m. *(Mus.)*
**befabemí**, m. das E, drittes Tonzeichen
**befador**, m. Spötter, m. || Fopper, m.
**befadura**, f. Verspottung, f. || Fopperei, f.
**befar**, v. a. verspotten, verhöhnen, höhnen, foppen, hänseln || ~, v. n. die Lippen ausdehnen, um das Schaumkettchen zu erfassen, von Pferden || **-se**, verspottet, verhöhnt, gefoppt werden. *(Mus.)*
**befasí**, m. das H, siebentes Tonzeichen
**befo, fa**, adj. dicklippig.
**befo**, m. Unterlippe der Pferde ꝛc., f. || Stelzaffe, m.
**Begalo**, m. Leier, f. *(Astr.)*
**begambre**, f. Nieswurz, f.
**begardos**, m. Begharden, mpl., Ketzer im 13. Jahrhundert.
**begaza**, f. Schnepfe, f. [Statthalter.
**beglerbeg**, m. Beglerbeg, m., türkischer
**begín**, m. Bovist, Stäubling, m. *(Pfl.)* || Brand im Getreide, m. || Kind, das über den geringsten Anlaß böse wird und weint, n. || fig. phlegmatischer, empfindlicher Mensch, m. || ~ **de lobo**, Bovist, Wolfsschwamm, m. *(Pfl.)*
**begma**, m. Speichel, m., Spucke, f.
**begonia**, f. Begonie, f., Schiefblatt, n. *(Pfl.)*
**begoniáceo, cea**, adj. begonienartig *(Bot.)*
**beguer**, m. Landvogt in Katalonien, m.
**beguerío**, m. Bezirk eines Landvogts, m.
**beguil**, m. Beguil, m. apfelgroße Erdbeere vom Senegal. [m.
**beguilero**, m. Beguilbaum vom Senegal,
**beguina**, f. Betschwester, f.
**beguinos**, mpl. Beghinen, mpl., Ketzer im 13. Jahrhundert.
**begun**, f. Begum, f., ostindische Prinzessin.
**Behemoth**, m. Behemot, Wasserstier, m., Tier im Buch Hiob.
**behetría**, f. Bauerschaft, deren Genossen den sich Herrn wählen konnten, der ihnen bekannt und am meisten Gutes erzeigte, f. || Dorfmark, wo kein Ständeunterschied herrscht und kein Adeliger oder Freier aufgenommen wird, f. || fig. Unordnung, Verwirrung, f., Zwiespalt, fam. polnischer Reichstag, m. || ~ **cerrada**, ~ **de entre parientes**, Ortschaft, die ihren Herrn zwar wählen konnte, aber nur in bestimmten Familien || ~ **de mar á mar**, Bauerbenort, der seinen Herrn frei und überall wählen konnte || **lugar de ~**, m. Ortschaft, Stadt, Dorf, wo der Adel nichts galt und zu keinem Amte zugelassen wurde.
**beid**, m. ägyptischer Safran, m. *(Pfl.)*
**bejarano, bejerano, na**, adj. aus Bejar.
**bejarano**, m. Parteigänger in Badajoz, gegen die Portugiesen unter Sancho dem Tapfern, m.
**bejiguero**, m. der im Sacanetespiel ansagt, ohne die Karte aufzuheben. [m.
**bejín**, m. Weinerlicher, leicht Weinender,
**bejina**, f. Ölhefe, f.
**bejinero**, m. der Zitrestern kauft, um noch Öl daraus zu gewinnen.
**bejucal**, m. Röhricht, n.

**bejuco**, m. Liane, f. (Blume) || Schlingpflanze, f. || Ranke, f., Gäbelchen am Weinstock || ~ **de la calentura**, amerikanische fieberstillende Liane *(Pfl.)*
**bejuquear**, v. a. klopfen, prügeln.
**bejuqueda**, f. Röhricht, n. || Prügelei, f.
**bejuquera**, f. Schlingpflanzen, Kletterpflanzen, fpl.
**bejuquillo**, m. feines chinesisches Halskettchen für Frauen, n. || Brechwurz, f. || Rotang, m., südamerikanische Giftschlange.
**belamo**, m. heringsartiger Fisch, m.
**Belatrix**, f. Stern erster Größe im Bilde des Orion, m. *(Astr.)* [frankreich.
**Belcaire**, f. Beaucaire, Stadt in Süd-
**belchite**, f. Belchitewolle, f. *(Pfl.)*
**belcho**, m. Meertraubel, Meerwegtritt, m.
**beldad**, f. poet. Schönheit, f. || eine Schönheit, schöne Frau, Schöne. [n.
**beldurque**, m. fleischfarbenes Leinenband,
**belemnita**, f. Luchsstein, Pfeilstein, Donnerstein, Donnerkeil, m.
**belemnítela**, f. hoyler Donnerstein, m.
**belemnítico, ca, belemnitídeo, dea**, adj. belemnitartig.
**belemnoídeo, dea**, adj. pfeilförmig.
**belen**, m. fig. fam. Durcheinander, n.
**Belén**, m. Bethlehem || Belem, Stadtteil von Lissabon mit dem königlichen Schloß.
**belén**, m. Darstellung der Krippe in Bethlehem || fig. fam. Lärm, Wirrwarr, m., Getöse, n.
**belenédeo, dea**, adj. froschfischartig.
**beleno**, m. Froschfisch, m.
**belenoides**, adj. pfeilähnlich *(An.)*
**beleño**, m. Bilsenkraut, n. || fig. Gift, n.
**belerbeg**, m. Beglerbeg, m., türkischer Statthalter. [m.
**belérico**, m. aschgrauer Myrabolanenbaum,
**Belerofonte**, m. Bellerophon, m., Name des Pegasus *(Astr.)*
**belesa**, f. europäischer Bleischweif, m. *(Pfl.)*
**belesón**, m. Gesamtname der Balsame, m. *(Med.)*
**beleto**, m. Wiesel, n. || Schleimfisch, m.
**belez, belezo**, m. Hausrat, m. || Weingefäß, Ölgefäß, n.
**belfo, fa**, adj. dicklippig || **diente ~**, m. mit den anderen ungleicher Zahn, m.
**belfo**, m. Hängelippe, f., Hängemaul, n. || Unterlippe der Pferde.
**belga**, m. und f. Belgier, m., Belgierin, f.
**Bélgica**, f. Belgien.
**bélgico, ca, belga**, adj. belgisch.
**Belgrado**, m. Belgrad.
**belhez**, m. großer Weinkrug, Ölkrug, m.
**belhezo**, m. Hausrat, m.
**bélico, ca**, adj. kriegerisch, Kriegs-.
**belicosidad**, f. Kriegslust, f., kriegerisches Wesen, n.
**belicoso, sa**, adj. kriegerisch, streitbar, martialisch, kriegslustig, kampflustig || tapfer.
**belicula**, f. Meernabel, m. (Schnecke).
**belidifolíado, da**, adj. mit Blättern wie das Maßliebchen *(Bot.)*
**belidioides**, adj. maßliebchenartig *(Bot.)*
**bélido**, m. gelber Hahnenfuß, m. *(Pfl.)*
**belífero, ra**, adj. joc. kriegerisch.
**beligerante**, adj. kriegführend || fig. streitend. [fpl.
**beligerantes**, mpl. kriegführende Mächte,
**beligero, ra**, adj. poet. kriegerisch, streitbar.
**belino**, m. wilder Sellerie, m. *(Pfl.)*
**belísono, na**, adj. poet. kriegerisch tönend.
**belitre**, m. spanischer Bertram, m. *(Pfl.)* || Lump, Lumpenkerl, m.
**belitrería**, f. Bettelei, f.
**belo**, m. afrikanische Palmenfrucht, f.
**Belo**, m. Belos, m., Sonnengott der Babylonier || der Herkules der Indier || der ägyptische Jupiter.
**belóculo**, m. Augenstein, m., Bocksauge, n.
**beloglosos**, mpl. Pfeilzüngler, mpl. *(V.)*
**belomancia**, f. Wahrsagerei aus Pfeilen, f.
**belorta**, f. Deichselschraube am Pflug, f.
**belorto**, m. in Santander: Band aus Weidengeflecht, n.
**belóstomo**, m. Schwimmfußflußwanze, f.
**Belsasár**, m. Belsazar, m.
**Beltrán**, m., **quien bien quiere á ~, bien quiere á su can**, wer jemand etwas abverlangt, hat es auf alles abgesehen.
**belua**, f. wildes Tier, n.
**belulce, belulco**, m. Kugelzieher, m., Pfeilzange, f. *(Chir.)* [traut, n.
**belvedere**, m. Sommercypresse, f., Bastenbelzebú, m. Prediger affe, roter Brüllaffe, m. [fürst, m.
**Belzebú**, m. Beelzebub, Fliegengott, Höllen-

**bella**, f. eine Schöne || ~ **de noche**, peruvianische Wunderblume, f. [f.
**bellacada**, f. böse, schurkische Weibsperson,
**bellacada**, f. Haufe Schurken, Bösewichter, m. || Schurkenstreich, m.
**bellaco, ca**, adj. schurkisch, schelmisch || spitzbübisch, listig, verschmitzt, hintertrieben, abgefeimt.
**bellaco**, m. Schurke, Schelm, Spitzbube, Bösewicht, m. || Schalk, m., verschmitzter Mensch. [Schurke, m.
**bellacón, bellaconazo**, m. großer Schelm,
**bellacuelo, la**, adj. unartig (von Kindern).
**belladona**, f. Belladonna, Wolfskirsche, f., Tollkraut, n. || Distelvogel, m. (Schmetterling). [gezeichnet! herrlich!
**¡bellamente!** schön! gut! sehr wohl! ausgezeichnet!
**bellamodagán**, m. Arzneibaum auf Malabar, m.
**bellaquear**, v. n. Schurkenstreiche verüben.
**bellaquería**, f. Schelmenstreich, Schurkenstreich, m., Schelmerei, f. || Schändlichkeit, f. || List, Verschlagenheit, f.
**bellequín**, m. Häscher, m.
**bellétano**, m. Erdbeerpflanze, f.
**belleza**, f. Schönheit, Anmut, f. || **-s**, schöne, zierliche Redensarten, fpl., Schönes, n.
**bellico**, m. Fahnenhafer, m. *(Pfl.)*
**bello, da**, adj. schön.
**bello, lla**, adj. schön || wohlgestaltet || vollkommen in seiner Art || **el ~ sexo**, das schöne Geschlecht || ~ **espíritu**, m. Schöngeist, m. || **de su -a gracia**, aus eignem, freiem Antrieb, Willen, von freien Stücken, freiwillig || **querer una cosa por su -a cara**, etwas ohne eignes Verdienst fordern, verlangen, daß man jemandem für nichts und wieder nichts etwas zulieb thue || **las -as letras**, die schönen Wissenschaften, die schöne Litteratur.
**bellón**, m. Bleikolik, f. *(Path.)*
**Bellona**, f. Bellona, f., Kriegsgöttin || Planetoid 28, m. *(Astr.)*
**bellorio, ria**, adj. mäusefahl (Pferde).
**bellorita**, f. Maßliebchen, Gänseblümchen, Tausendschön, n.
**bellosa**, f. Matrosenkittel, m.
**belloso, sa**, adj. **no dejar roso ni ~**, nichts unversucht lassen.
**bellota**, f. Eichel, f. || Eichelmast, f. || Nelkenknospe, f. || Riechbüchschen, n. || ~ **avellanada**, Haselnuß, f. || ~ **marina**, Eichelmuschel, f. || **monte de ~**, m. Eichwald, m.
**bellotado**, m. ungerippener Samt, m.
**bellote, ma**, zwölfzölliger Nagel mit rundem Kopf, m.
**bellotear**, v. a. Eicheln fressen, sich mit Eicheln mästen || Eicheln suchen, lesen.
**bellotera**, f. Eichelfresse, f. || Eichelfreserin, f. || Zeit der Eichelfresse, f. || Mastzeit, f.
**bellotero**, m. Eichelfresser, m. || Eichelverkäufer, m. || Zeit der Eichelfresse, f. || Wald für die Eichelmast, m.
**bellotica**, f. kleine Eichel, f.
**bellotillo**, m. neunzölliger Nagel, m.
**bemerlo**, m. Seidenschwanz, m. *(V.)*
**Bemílucio**, m. Beiname des Jupiter, m.
**bemol**, m. ♭, Vertiefungszeichen, n. *(Mus.)* || weiche Tonart ♭, f. || **doble ~**, ♭♭ *(Mus.)* || **tener tres -es**, äußerst schwierig sein.
**bemol**, adj. um einen halben Ton erniedrigt, ♭ *(Mus.)* || **re ~**, des *(Mus.)* || **doble ~**, um zwei halbe Töne erniedrigt, doppelt erniedrigt, ♭♭ *(Mus.)* || **el la doble ~**, as as *(Mus.)*
**bemolado, da**, adj. mit einem ♭ versehen, mit einem oder mehreren ♭ bezeichnet *(Mus.)* || aus einer Molltonart gehend *(Mus.)*
**bemolar, bemolizar**, v. a. ein oder mehrere ♭ vorzeichnen *(Mus.)*
**ben**, m. Sohn, m. (in den semitischen Sprachen) || Behennußbaum, m. || Behennuß, Salbnuß, f. || Salbnußöl, n.
**benaco**, m. Barsch, m. *(V.)*
**benafurlio**, m. bengalischer Reis, m.
**benalaque**, m. Haus in einem Weinberg, n.
**Benán**, m. der letzte der drei Sterne im Schwanz des großen Bären *(Astr.)*
**benarriza**, f. Fettammer, f., Ortolan, m.
**bencina**, f. Benzin, n. *(Chem.)*
**benda**, f. Bort, Bund, m., Band, n. *(Arch.)*
**bendecidor**, m. beredter Mann, Wohlredner, m. || der den Segen erteilt, der Segnende, Segensprecher.
**bendecir**, v. a. segnen || einsegnen, einweihen, durch Gebet und Segensprechung weihen || preisen, lobpreisen, rühmen || Gutes wünschen || ~ **una campana, un navio**, eine

Glocke, ein Schiff taufen || **~se**, sich selbst loben || sich gegenseitig den Segen erteilen.

**bendice·ra**, f. Segensprecherin, f., Frau, die durch Gebete und Krankheiten zu heilen vorgiebt.

**bendición**, f. Segen, m., Segnen, n., Erteilung des Segens, f. || göttlicher Segen || Lobpreisung, f. || **~ de la mesa**, Tischgebet, n. || **echar la ~**, das Tischgebet verrichten || den Segen sprechen || fig. einer Sache entsagen || Abschied nehmen, Lebewohl sagen || verlassen, sich selbst überlassen || **es una ~, es ~**, es ist ein wahrer Gottessegen || **hacerse alguna cosa con ~**, gut ausfallen (eine Sache) || **hijo de ~, fruto de ~**, m. eheliches Kind, n. || **~es, ~es nupciales**, pl. Trauung, f., ehelicher Segen.

**¡bendi·to Dio·s!** Gottlob! Gott sei Dank! **bendi·to, ta**, adj. gesegnet || geweiht || heilig || glücklich, glückselig || **¡~ sea Dios! ¡~ Dios!** Gottlob! Gott sei Dank!

**bendi·to**, m. guter, dummer, einfältiger Tropf, m.

**benedícite**, m. Tischgebet, n., Tischsegen, m. || Urlaub, den ein Geistlicher von seinem Vorgesetzten zum Weggehen erhält || **tomar ~**, Erlaubnis nehmen fortzugehen, f.

**benedi·cta**, f. abführende Latwerge, f.

**benedicti·na**, f. Benediktinernonne, f.

**benedicti·no**, m. Benediktiner, Benediktinermönch, m. [orden gehörig.

**benedicti·no, na**, adj. zum Benediktiner-

**beneficencia**, f. Wohlthätigkeit, Mildthätigkeit, f. || mildthätige Anstalt, Versorgungsanstalt, f. || **mildthätige Gesellschaft**, f., Wohlthätigkeitsverein, m.

**beneficente**, adj. wohlthätig, mildthätig.

**beneficentísimo, ma**, adj. ungemein wohlthätig.

**beneficiable**, adj. einträglich. [thätig.

**beneficiación**, f. Ausbeutung, Verwertung, f.

**beneficia·do, da**, adj. angebaut, umgeackert (Acker) || ausgebeutet *(Bgb.)*

**beneficia·do**, m. Pfründenbesitzer, Pfründner, m. || Benefiziant, m. *(Th.)*

**beneficiador**, m. Wohlthäter, m. || treuer Verwalter, m. [Pfründen-.

**beneficia·l**, adj. zu Pfründen gehörig, **beneficia·r**, v. a. Wohlthaten erweisen || Gutes thun, wohlthun || veredeln || bearbeiten || anbauen (Land) || düngen || verwalten || verarbeiten, behandeln || zurichten || verfertigen || vergüten, gutbringen (im Handel) || zu Geld machen, versilbern || unter dem Wert losschlagen || verkaufen, absetzen, käuflich überlassen || diskontieren (Wechsel) || ein Amt durch Geldleistungen erhalten || eine geistliche Pfründe verleihen, übertragen || ausbeuten (Bergwerke) || **~**, v. n. einträglich sein, Nutzen bringen (angelegtes Geld).

**beneficia·rio**, m. Pfründeninhaber, m.

**benefi·cio**, m. Wohlthat, f. || Gabe, f., Geschenk, n. || Vorteil, Gewinn, Nutzen, m. || Rechtswohlthat, Begünstigung, f., Vorrecht, Vorzugsrecht, n. || geistliche Pfründe, f. || Verarbeitung, Zurichtung, Veredelung, f. || Bearbeitung, f., Anbau, m. (von Feldern, Bergwerken, Bäumen ꝛc.) || Geldleistung, um ein Amt zu erhalten, f. || Besorgung, Behandlung, f. || Gelegenheit, etwas benutzen zu können, f. || Verlust bei Loßschlagung eines Wechsels ꝛc., m. || Beneficvorstellung, f., Vorstellung zu jemandes Besten *(Th.)* || **~ de natura**, Hülfe der Natur bei Krankheiten, f. *(Path.)* || **~ compulso**, in den spanischen Militärorden: die wegen geringen Wertes zusammengeschlagenen oder vereinigten Komtureipfründen, zu deren Bedienung die geistlichen Ritter (compulsos) gezwungen waren, fpl. || **~ consistorial**, auf Vorschlag des Königs vom Papst verliehenes Amt, n. || **~ curado**, mit einer Seelsorge oder Pfarrei verbundene Pfründe || **~ eclesiástico**, geistliches Amt, n. || **~ de edad**, Mündigsprechung, f. *(Jur.)* || **letras de ~ de edad**, fpl. Mündigsprechungsbriefe, mpl. *(Jur.)* || **~ de inventario**, Rechtswohlthat des Inventars, f. *(Jur.)* || **~ de los metales**, Erzgewinnung, f. || **aceptar una herencia á ~ de inventario**, eine Erbschaft unter der Rechtswohlthat des Inventars annehmen, f. *(Jur.)* || **~ honrado**, verantwortliches Amt || **~ simple**, Pfründe, die mit keiner Seelsorge verbunden ist || **á ~**, mit Hülfe, kraft, vermöge || **dar al ~ de alguno**, jemandem zu gute kommen || **desconocer el ~**, mit Undank lohnen || **sin oficio ni ~**, ohne Gewerbe und Amt. [einträglich.

**beneficio·so, sa**, adj. nützlich, vorteilhaft, **benéfico, ca**, adj. wohlthätig, mildthätig.

**benemerencia**, f. Verdienst um jemand oder etwas, n.

**benemérito, ta**, adj. verdient, wohlverdient, verdienstvoll, würdig || **~ de alguna cosa**, der sich um etwas verdient gemacht hat.

**benemérito**, m. verdienstvoller Mann, m.

**beneplácito**, m. Genehmigung, Gutheißung, Einwilligung, f., Gutfinden, Belieben, Wohlbelieben, n.

**benevolencia**, f. Wohlwollen, n., Gewogenheit, Gunst, Zuneigung, f.

**benévolo, la, benevolente**, adj. wohlwollend, zugethan, geneigt, günstig, freundlichgesinnt. [lich gesinnt.

**benevolentísimo, ma**, adj. äußerst freund-

**benga·la**, f. Nesseltuch, n. || indisches Rohr, n. *(Pfl.)* || Rohrstöckchen, n.

**Benga·la**, f. Bengalen.

**bengalí**, m. der Bengale || Bengali, Bengalist, bengalischer Fink, m. || bengalische Sprache, f.

**bengalí**, adj. bengalisch.

**be·nge**, m. Haschisch, m., indischer Hanf, m.

**bengí·rri**, m. der giftige Wunderbaum.

**be·ni**, m. Söhne der . . ., Stamm der . . . (im Arabischen) || Benisch im Nil, m.

**benibe·l**, m. Quecksilber, n. *(Alch.)*

**benignida·d**, f. Güte, Gutherzigkeit, Leutseligkeit, Milde, f. || Gutartigkeit einer Krankheit, f., ant. malignidad || Milde des Klimas, der Witterung ꝛc.

**beni·gno, na**, adj. gütig, mild, liebreich, gutherzig, gutmütig || barmherzig, mitleidig || wohlthätig, mildthätig || gemäßigt, sanft, mild, gelinde (Luft, Wetter, Himmelsstrich) || gutartig (Krankheit), ant. maligno.

**beni·ta**, f. Benediktinernonne, f.

**beni·to**, m. Benediktiner, Benediktinermönch, m. [Lieblingskind, Nestküchel, m.

**Benjamín**, m. Benjamin, m., Schoßkind, **benjuí**, m. Benzoe, m., Benzoeharz, Benzoegummi, n.

**benodáctilos**, mpl. Zehengänger, mpl. *(V.)*

**benzámida**, f. Benzamid, n. *(Chem.)*

**benzi·la**, f. Benzil, n. *(Chem.)*

**benzi·na**, f. Benzin, n. *(Chem.)*

**benzoa·to**, m. benzoesaures Salz, n. *(Chem.)*

**benzoi·co, ca**, adj. benzoesauer *(Chem.)* || **ácido ~**, m. Benzoesäure, f. *(Chem.)*

**benzoi·la**, f. Benzoil, n. *(Chem.)*

**benzoi·na**, f. Benzoin, n. *(Chem.)*

**benzoi·lia**, f. Benzol, n. *(Chem.)*

**benzo·na**, f. Benzon, Karbobenzid, n.

**Beo·cia**, f. Böotien. [*(Chem.)*

**beocia·no, beo·cio**, m. Böotier, m.

**beo·cio, cia**, böotisch.

**beode·z**, f. Trunkenheit, f., Rausch, m. || Völlerei, Säuferei, f.

**beo·do, da**, adj. betrunken, berauscht.

**beo·do**, m. Trinklied, n.

**beorí**, m. amerikanischer Tapir, m.

**beota·rca**, m. Böotarch, m., Mitglied der ausübenden Behörde des böotischen Bundes.

**be·que**, m. Brillgatt, n., Abtritt für die Mannschaft auf Schiffen *(Mar.)* || Futterplanke am Bug, f. *(Mar.)* || fig. kleiner unreiner Ort, **bequebo**, m. Blauspecht, m. [m.

**ber**, m. Drachenblutbaum, m.

**berarda**, f. Berardia, f. *(Pfl.)* [brief, m.

**bera·t**, m. türkischer Bestallungs-

**berba**, f. Genette, f., Marder von Guinea.

**berberecho**, m. zweischalige galizische

**berbení**, m. Perlmutter, f. [Muschel, f.

**berberí**, m. Berber, m.

**berberí**, adj. aus der Berberei.

**Berbería**, f. die Berberei.

**bérberis, bérbero**, m. Berberitzenstrauch, Sauerdorn, Essigdorn, m.

**berberís**, m. Sauerdorn, m.

**berberi·sco**, m. Berber, m.

**berberi·sco, ca**, adj. berberisch.

**bérbero**, m. Berberitzenlatwerge, f.

**berbí**, m. Kette, f., Zettel, Aufzug, m. (Weberei) || eine Art Bibertuch.

**berbiquí**, m. Drauf, Drehbohrer, Traubenbohrer, Windelbohrer, Brustbohrer, m., Faustleier, Bohrdraube, f.

**Bercebú**, m. Beelzebub, m.

**bercelí·na**, f. Selenkupfer, n.

**bercelí·ta**, f. Berzelit, m. *(Min.)*

**berce·lius**, m. Berzelia, f. *(Pfl.)*

**berce·o**, m. schwarzer Flughafer, m.

**bercería**, f. Gemüsemarkt, m.

**berce·ro**, m. Gemüsehändler, m.

**bercia·l**, m. Flughaferfeld, n.

**bercie·no, na**, adj. aus Bierzo.

**berdelés**, m. Name eines Seefisches, m.

**berdín**, m. Rebenstecher, m. (Insekt).

**bere·a**, f. Rotkehlchen, n. *(V.)*

**bereber**, m. Berber, m.

**berenga·rio**, m. Anhänger Berengars im 12. Jahrhundert, m.

**berenje·na**, f. Eierpflanze, Melanzane, f. || Eierapfel, Melanzanapfel, m. || **aserrar á la ~**, vor Hirns durchsägen *(Mar.)*

**berenjena·do, da**, adj. eierapfelähnlich || blaßviolett.

**berenjena·l**, m. Melanzanfeld, n. || **meter á alguno en un ~**, jemand in einen schlimmen Handel verwickeln || **meterse en un ~**, sich in ein schlimmes, verwickeltes Geschäft einlassen || **es un ~**, das ist ein Labyrinth.

**berenjena·zo**, m. Wurf mit einem Eierapfel, m.

**berenjene·ro**, m. Eierapfelhändler, m.

**berenjenín**, m. eine Abart des Eierapfels.

**bérgama**, f. **bérgamo**, m. gewirkte Tapete ohne Figuren, f.

**bergama·sco**, m. Bergamasker, m.

**bergama·sco, ca**, adj. aus Bergamo.

**bergamo·ta**, f. Bergamottebirne, f. || **mit** Bergamotteöl angefeuchteter Schnupftaback, m.

**bergamo·to, bergamo·te**, m. Bergamottebaum, m. [ner, m.

**berga·nte**, m. frecher, unverschämter Gau-

**bergantín**, m. Brigantine, Brigg, f. *(Mar.)*

**bergantine·jo**, m. kleine Brigg, f. *(Mar.)*

**bergantón**, m. erzfrecher Gauner, m.

**bergantona·zo**, m. erzfrecher Spitzbube, Hauptspitzbube, m.

**bergas de cruz**, fpl. Kreuzstäbchen am Seidenwebstuhl, npl.

**bergia**, f. Bergia, f., Nelke vom Kap.

**bergilíta**, m. Bergilit, m., Fisch in den nordischen Meeren.

**beriberi**, m. **beriberia**, f. Beriberi, f., auf Malabar und Ceylon: besondere Krankheit mit Krämpfen.

**beri·l**, m. Rand einer Sandbank, m. *(Mar.)*

**berilia·do, da**, adj. **espe·jo ~**, m. Doppelspiegel, m. || **refracción –a**, f. doppelte Strahlenbrechung, f. *(Phys.)*

**berilística**, f. Wahrsagung aus Doppelspiegeln, f. [Stengelstein, m.

**beri·lo**, m. Beryll, m. || **~ escorliforme**, **berite·nse**, adj. aus Berito.

**berji·lla**, f. Kratzeisen für die Schuhe, n. || Wichszeug zum Stiefelputzen, n.

**berlandi·nas**, fpl. listige Betrügereien, fpl.

**berla·nga**, f. Krimpelspiel, n.

**Berlín**, m. Berlin.

**berlí·na**, f. Berline, f., Reisewagen, m. || Bahnwagen mit einer Sitzreihe *(E. B.)* || **estar en ~**, fam. in jemandes Munde sein.

**berlí·na, berlí·no**, m. Berlinerblau, n.

**berlinés**, m. Berliner, m.

**berlinés, esa**, adj. berlinisch.

**berlí·nga**, f. Waschleinestange, f. || Futterplanke am Schaft, f. *(Mar.)*

**be·rma**, f. Berme, f., Wallabsatz, m. *(Mil.)*

**bermejea·r**, v. n. ins Rötliche spielen.

**bermeje·z**, f. Röte, rote Farbe, f., Rot, n.

**bermejía**, f. boshafte, schadenbringende und schadenfrohe Schlauheit, deren man rothaarige Menschen bezichtigt, f.

**bermeji·zo, za**, adj. rötlich.

**bermejo, ja**, adj. rot, hochrot || rothaarig || **bermejo**, m. Rothaariger, m. [rotbraun.

**Bermejo**, m. das Rote Meer.

**bermejón, ona**, adj. rötlich.

**bermeju·ela**, f. Rotfisch, m.

**bermeju·ra**, f. Röte, f., Rot, n.

**bermelle·tas**, fpl. Nudeln, Fadennudeln, **bermellón**, m. Zinnober, m. [fpl.

**bermu·da**, f. spanische Schwertlilie, f.

**Bermu·das, islas Bermu·das**, fpl. Bermudasinseln, fpl. [blume, f.

**bermudia·na**, f. Ixia, Schweinsrüssel-

**bermudia·no**, m. Bewohner der Bermudas-

**Berna**, f. Bern. [inseln, m.

**berna·cho**, m. Baumgans, Bernikelgans, Rotgans, f. || Langhals, m., Bernakelmuschel, Entenkronmuschel, f.

**berna·rda**, f. Bernhardinernonne, f.

**bernardi·nas**, fpl. Aufschneidereien, fpl.

**berna·rdo**, m. Bernhardiner, Bernhardinermönch, m.

**berne·ca**, f. Brandgans, f.

**bernega·l**, m. breiter, flacher Trinkbecher,

**bernés**, m. Berner, m. [m.

**bernés, esa**, adj. bernerisch, aus Bern.

**Berni·a**, f. Hibernien, Irland.

**bernia**, f. grobes langhaariges Wollenzeug, n. || Mantel daraus, m. || Matrosenkittel, m. [gans, Bernikelgans, f.

**berni·cla**, f. Baumgans, Nordgans, Brand-

**béroe**, m. Beroe, f. (Quallenart).

**beroideo, dea**, adj. beroeartig.

**berra, berraza,** f. Wassereppich, m. *(Pfl.)* || geschoßte Brunnenkresse, f. *(Pfl.)*

**berrazal,** m. Kressenfeld, n.

**berreadero,** m. offene Ankerbucht, f. *(Mar.)*

**berrear,** v. n. blöken, brüllen wie ein Kalb || **–se,** etwas Verborgenes entdecken || jemand anzeigen, angeben. [trügen.

**berreguear,** v. a. im Spiel mogeln, be-

**berrenchín,** m. Brünsteln des Wildschweins, n. || Weinen der Kinder im Zorn, n.

**berrenchinado, da,** adj. vor Wut schäumend || **estar ~,** wie ein Eber schäumend.

**berrendearse,** sich verfärben (reifendes Getreide). [mentlich von Stieren) *(Taur.)*

**berrendo, da,** adj. bunt, zweifarbig (na-

**berrendo,** m. tüpfeliger Weizen, m. || brauner Seidenwurm, m. || kalifornische Ziege, f. || grobe Leinwanddecke, f.

berreo, m. Blöken, Brüllen, n.

**berrera,** f. Wassereppich, m. || Kressenverkäuferin, f. [m.

**berrido,** m. Blöken, Brüllen der Kälber,

**berrín,** m. zorniger Mensch, Hitzkopf, m. || vor Zorn weinendes Kind, n.

**berrinche, berrinchín,** m. Jähzorn, heftiger Zorn (besonders bei Kindern), m.

**berriondez,** f. Brunst, f.

**berriondo, da, adj.** brünstig, in der Brunst.

**berrizal, berrero,** m. Kressenbeet, n., Kressenpflanzung, f. [Schaumkraut, n.

**berro,** m. Kresse, Brunnenkresse, f. ||

**berrocal,** m. felsigter Ort, m.

**berrondia,** f. Name eines Seefisches, m.

**berroqueño, na,** adj. granitartig || fig. steinhart, felsenhart (Harz 2c.).

**berroqueño,** m. Granit, m.

**berrueco,** m. Brockperle, Buchperle, f. || Warze im Auge, f. *(Chir.)*

**berruga,** f. Warze, f.

**berrugarse,** m. Warzensisch, m.

**berrugaza,** f. große Warze, f.

**berrugon,** m. Krankheit der Bäume, zu deren Heilung Einschnitte rings um die Rinde gemacht werden, f.

**berrugoso, sa,** adj. warzig.

**berruguetar,** v. n. mogeln, betrügen (beim Kartenspiel).

**berrugueta, berruguilla,** f. Mogelei, Betrügerei, f. (beim Kartenspiel).

**bers,** m. Berauschungsflatwerge, f.

**bersaca,** f. Tornister, Ranzen, m.

**berta,** f. Besatz am Leibchen eines Frauenkleides, m. [die Segeltaue, n. *(Mar.)*

**bertello,** m. Loch in den Segelstangen für

**berthiera,** f. Berthiere, f. *(Pfl.)*

**bertholecia,** f. Bertholletia, f. *(Pfl.)*

**bertolímetro,** m. Chlorometer, m. *(Chem.)*

**bertorella,** f. Seeteufche, f. *(F.)*

**bérula,** f. Berula, f. *(Pfl.)*

**berusa,** f. Berusa, f., Lyoner Seidenstoff.

**berverte,** m. kurze Aufzeichnung, f.

**berza,** f. Kohl, Kohlkopf, Krautkopf, m. || **~ colorada, ~ de Abruzo, ~ lombarda, ~ roja,** roter, brauner Kopfkohl || **~ florida,** Blumenkohl, Kaiekohl || **~ de pastor,** Gänsefuß, m. *(Pfl.)* || **~ perruna, ~ de perro,** Hundskohl, Bingelkraut, n. || **~ de Saboya,** Wirsing, m. Herzkohl || **estar en ~,** in Saat stehen || **picar la ~,** fig. erst am Anfang eines Studiums sein.

**berzal,** m. Kohlfeld, n.

**berzaza,** f. großer Kohlkopf, m.

**berzelina,** f. Selenkupfer, n. *(Min.)*

**berzo,** m. Wiege, f.

**berzoso, sa,** adj. kohlähnlich.

**berzuela,** f. junger Kohlsprosse, m.

**bes,** m. acht Unzen vom römischen As.

**besable,** adj. küßbar, küssenswert.

**besador, ora,** adj. gern küssend.

**besalamano,** m. Zettel in der dritten Person, mit der Abkürzung B. L. M. statt Unterschrift, m.

**besamanos,** m. Handkuß als Hoffeierlichkeit, m. Heimpfang, m. || Kußzuwerfen, n. || **hacer un ~,** einen Diener machen, Ehrerbietung bezeugen.

**besana,** f. Anriß, m., Richtfurche, f., erste Furche auf einem Acker || Furchenziehen, n.

**besante,** m. Besam, Byzantiner, m., alte Gold- und Silbermünze || in Katalonien: Flüssigkeitsmaß = 2,150 Centiar.

**besantino,** m. Einwohner von Besançon, **Besanzón,** m. Besançon. [m.

**besar,** v. a. küssen || berühren (von leblosen Dingen, leichtlaren sleischlich) || fig. anerkennen (die Person eines hohen Personen) || **~ la mano, ~ las manos,** die Hand, die Hände küssen (Höflichkeitsformel im Reden und Schreiben), **~ los pies,** die Füße küssen (Unterwürfigkeitsformel im Reden und Schreiben, besonders gegen das weibliche Geschlecht, früher auch vor Königen) || **~ la correa, ~ el Santo,** sich demütigen, zu Kreuz kriechen || **llegar y ~, llegar y ~ el Santo,** schnell zu Werk gehen, etwas schnell erreichen || **~ en la boca á alguno,** jemand auf den Mund küssen || **á ~,** dichtaneinander, straff *(Mar.)* || **–se,** fam. sich mit dem Kopf, mit der Stirn unversehens aneinander stoßen || sich dicht berühren (leblose

**Besarabia,** f. Bessarabien. [Dinge).

**besí,** m. Besibaum auf den Molucken, m.

**besico,** m. Küsschen, n., Schmatz, m. || **~ de monja,** f. Windglöckchen, n. (Schlingpflanze).

**besiero,** m. wilder Birnbaum, m.

**besimeno,** m. Keimkorn der geschlechtslosen Pflanzen, n. *(Bot.)*

**besito,** m. Küßchen, n. || **~ de orejas,** Küsschen der Kinder, indem sie ihre Mutter bei den Ohren fassen, n.

**besleria,** f. Besleria, f. *(Pfl.)*

**besleriáceo, da, adj.** besleriaähnlich *(Bot.)*

**beso,** m. Kuß, fam. Schmatz, m. || Küssen, n. || unwillkürliches Zusammenstoßen von Personen mit dem Kopf (auch von Sachen) n. || **~ de paz,** Friedenskuß, Freundschaftskuß || **~ de Judas,** Judaskuß, Verräterkuß || **~ del pan,** Anstoß, Anschieber, Kleberrauft am Brot, m. || **dar un ~ al jarro,** einen Schluck aus dem Kruge thun || **comerse á –s á uno,** fam. jemand aufküssen, totküssen. [lecken.

**besotear,** v. a. oft küssen, schmätzeln, pop.

**besotero,** m. Schmätzelei, Küsserei, f.

**besque,** m. Vogelleim, m.

**bestezuela,** f. Tierchen, n.

**bestia,** f. Tier, vierfüßiges Tier, Vieh, n. || Haustier, Pferd, Esel, 2c. || fig. dummer, unwissender Mensch, m. || **~ de albarda,** Saumtier, Packtier, Lasttier || Esel, m., Bezeichnung des zu einer Ehrenstrafe Verurteilten *(Jur.)* || **~ de andadura,** Reittier || **~ de guía,** Vorspannpferd, n. || Ordonnanzpferd *(Mil.)* || **~ de rua,** Reisepferd, Reisemaultier || **~ de silla,** Sattelpferd, Sattelmaultier || **~ de tiro,** Zugvieh, Zugtier || **~ asnal,** Esel || **~ de asta,** das Stück Hornvieh || **~ caballar,** Pferd || **~ lanar,** das Stück Wollvieh || **~ mular,** Maultier || **gran ~,** Elentier || fig. großer Dummkopf, m. || **cerrar la ~ mular ó caballar,** sieben Jahr alt sein (Maultiere, Pferde 2c.)

**bestiaje,** m. Vieh, n. || Haufen Lasttiere, m.

**bestial,** adj. viehisch, tierisch || dumm, unsinnig, unvernünftig.

**bestiar,** m. Stück Vieh, Hornvieh, n. || Pferd, Maultier, Esel.

**bestialidad,** f. viehisches Betragen, n., Bestialität, f. || dummes, unvernünftiges Betragen || Dummheit, Unvernunft, f.

**bestializarse,** zum Tier werden.

**bestiaza,** f. großes Vieh, n.

**bestecica,** f. Tierchen, Tierlein, n.

**bestión,** m. großes Tier, n. || Tier als Pfeilerträger *(Arch.)*

**béstola,** f. Pflugreute, f.

**besucar, besuquear,** v. a. viel und wiederholt küssen, schmätzeln.

**besucón, ona,** adj. gern küssend.

**besugada,** f. Mahl von Meerbrassen, unter Freunden, n.

**besugazo,** m. großer Seebrassen, m. *(F.)*

**besugo,** m. Seebrassen, Meerbrassen, m. *(F.)* || Sackbrassen || Zahnbrassen || **ojos de ~,** mpl. verdrehte Augen, npl.

**besuguera,** f. Brassenpfanne, f.

**besuguero,** m. Brassenverkäufer, m. || Hamen zum Brassenfang, m.

**besuguete,** m. roter Seebrassen, m. *(F.)*

**besuquear,** v. a. fam. viel und oft küssen, abschmatzen.

**besuqueo,** m. oftmaliges Küssen, n.

**beta,** f. Läufer, m., laufender Teil eines Tauwerkes *(Mar.)* || Maschenwerk am Netz, n. || Strick, Strang, m. || ein Stückchen Zwirn || Bindfaden, m. || das griechische *B.*

**betarraga,** f. rote Runkelrübe, f.

**betaulio,** m. Bambusöl, Bambusbutter, f.

**betel,** m. Betelpfeffer, m. *(Pfl.)* || Betel, m. (Kaumittel).

**beteria,** f. das gesamte Tauwerk *(Mar.)*

**bético, ca,** adj. aus Bätika, dem heutigen Andalusien.

**betila,** f. Betilles, m. indischer Musselin.

**betlemita,** m. Bethlehemitermönch, m.

**betlemítico, ca,** adj. zu Bethlehem gehörig.

**betoán,** m. arabische Giftschlange, f.

**betón,** m. Steinmörtel, Gußmörtel, m. || Beth, Vorwachs, Bienenharz, n., Bienenkitt, m. || erste Milch der Wöchnerinnen, f.

**betónica,** f. Betonie, f. *(Pfl.)* || **~ coronaria,** wilde Nelke, f. || **~ oficinal,** Pfaffenblümchen, n., braune Betonie || **~ de montes,** Falkkraut, n.

**betonicoeo, cea,** adj. betonienartig *(Bot.)*

**betoniforme,** adj. betonienförmig *(Bot.)*

**bétula,** f. Birke, f.

**betuláceas,** fpl. die Birkenarten.

**betuláceo, cea,** adj. birkenartig.

**betulina,** f. Daggert, Birkenkampher, m., Birkenteeröl, n.

**betumino'so, sa,** adj. erdpechartig.

**betuminizar,** v. a. in Erdpech verwandeln.

**betún,** m. Erdpech, Judenpech, Erdharz, Bergfett, n. || Steinkitt, Steinmörtel, Gußmörtel, m. *(Arch.)* || Schuhwichse, f. || Schmiere, Harpuse, f. *(Mar.)* || **~ de colmenas,** Beth, Vorwachs, Bienenharz, n., Bienenkitt, m. || **~ de Judea,** Asphalt, m. || **dar ~ á un navío,** ein Schiff harpüsen *(Mar.)*

**betunar,** v. a. harpüsen, teeren *(Mar.)* || salben, labsalben (das stehende Gut) *(Mar.)*

**betunífero, ra,** adj. erdpechhaltig.

**betuniforme,** adj. dicl wie Erdpech.

**beudantina,** f. Beudantit, m., eine Art Fettstein.

**beuna,** f. goldgelbe Traube in Arragonien, f. || Wein aus derselben, m.

**beut,** m. Kurrhahn, Steinpicker, m. *(F.)*

**bey,** m. Bey, m. türkischer Statthalter.

**beyina,** f. Ölhefe, f. [schaft.

**beylik,** m. Beylik, n., türkische Statthalterbez, f. Kalb, n. || Herde Schweine in einem Dorf, f.

**beza,** f. in Asturien: Platterbse, f.

**bezante de oro, bezante de argén,** m. Goldpfennig, Silberpfennig ohne Gepräge (im Wappen der Nachkommen eines Kreuzfahrers), m. [setzt *(W.)*

**bezanteado, da,** adj. mit Pfennigen be-

**bezar, bezaar,** m. Bezoarstein, Ziegenstein, m.

**bezazas,** fpl. Reisetasche, f. [stein, m.

**bezo,** m. dicke Lippe, f. || Lefze einer Wunde, f. *(Chir.)*

**bezoar,** m. Bezoarstein, Ziegenstein, m. (im Magen der Wiederkäuer) || **~ de Alemania,** Gemskugeln, fpl. || **~ oriental,** indischer Reiherstein || **~ occidental,** amerikanischer Lamastein || **~ vegetal,** Kokosnußstein.

**bezoárdico, m.** Mittel aus Bezoar, n.

**bezoárico, ca,** adj. bezoarhaltig.

**bézola,** m. Bläuling, m., Blausell, n. *(F.)*

**bezote,** m. Lippenring der Wilden, m.

**bezudo, da,** adj. dicklippig || dickrandig.

**bi . . .,** in Zusammensetzungen, zwei-, doppel-, doppelt-.

**bi,** chemische Formel für bismútico.

**biambonas,** fpl. Seidenbast, m., ostindisches Gewebe aus Seide und Baumbast.

**biangular,** adj. zweieckig, zweiwinkelig *(Math.)*

**bianí,** m. ägyptischer Karpfen, m.

**bianterífero, ra,** adj. zwei Staubbeutel tragend *(Bot.)* [res Salz, n. *(Chem.)*

**biantimoniato,** m. doppeltspießglanzsau-

**biapicula'do, da,** adj. doppeltgespitzt, zweigipfelig *(Bot.)* [Lebensmittel im alten Rom.

**biarca,** m. Biarch, m. Aufseher über die

**biaris,** m. Kaschelott, Pottfisch, m.

**biarista'do, da,** adj. zweigrannig *(Bot.)*

**biarseniato,** m. doppeltarsenikjaures Salz, n. *(Chem.)*

**biarticula'do, da,** adj. zweigliedrig.

**bias,** fpl. Kauris, fpl., ostindisches Muschelgeld.

**biasa,** f. rohe levantinische Seide, f.

**biasportiesta,** m. geschobener, abschüssiger Bogen, m. *(Arch.)*

**biasta'do, da,** adj. doppelhornig, zweihornig || mit doppeltlanzenförmigen Ansätzen *(Bot.)*

**biatómico, ca,** adj. doppeltatomisch, zweiatomisch *(Chem.)*

**biauricula'do, da,** adj. doppelöhrig *(Bot.)*

**biaza,** f. Reisetasche, f.

**bíbaro,** m. Biber, m. || Biberfell, n.

**bibásico, ca,** adj. doppeltbasisch *(Chem.)*

**bibby,** m. Bibbpalme, f. [lizien, f.

**bibero,** m. Leinwand aus Bibero in Ga-

**biberón,** m. Saugfläschchen für Kinder, n.

**bibinario, ria,** adj. doppelbinär (Krystall).

**bibión,** m. Haarmücke, f. || Stilettfliege, f.

**biblia,** f. Bibel, heilige Schrift, f.

**bibliátrica,** f. Kunst, Bücher wieder herzustellen, f.

**bíblico, ca,** adj. biblisch, schriftmäßig || **sociedad –a,** f. Bibelgesellschaft, f.

**bibliófilo,** m. Bücherliebhaber, Bücherfreund, m. [wissenschaft, f.

**bibliognóstica,** f. Bücherkunde, Bücher-

**bibliografía**, f. Bücherkunde, Bücherkenntnis, Bücherbeschreibung, f.
**bibliográfico, ca**, adj. bibliographisch.
**bibliógrafo**, m. Bücherkenner, Bücherbeschreiber, Verfasser von Bücherverzeichnissen, Bibliograph, m.
**bibliolíta**, f. Versteinerung mit Blattabdrücken, f.
**bibliomancía**, f. Weissagen aus zufällig aufgeschlagenen Bibel- oder Bücherstellen, n.
**bibliomanía**, f. Bücherwut, leidenschaftliche Bücherliebhaberei, f.
**bibliomaníaco, ca**, adj. **furor ~**, m. Bücherwut, f.
**bibliómano**, m. Büchernarr, m.
**bibliomapa**, m. Sammlung geographischer Karten mit erklärendem Text, f.
**bibliorrapto**, m. Buchdeckel, Ziehdeckel zum Einheften, m.
**bibliotáfo**, m. Liebhaber, der seine Bücher niemand lesen lässt, m.
**biblioteca**, f. Bibliothek, Bücherei, f. || Büchersammlung, Schriftensammlung, f. || Büchersaal, m., Bücherzimmer, n. || Leihbibliothek, Lesekabinet, n. || Bibliothekgebäude, n. || Sammlung von in Inhalt, Format und Zweck gleichen Schriften || **~ pública**, Staatsbibliothek || **~ portátil**, Handbibliothek, Reisebibliothek || **~ popular**, Volksbibliothek.
**bibliotecário**, m. Bibliothekar, Bücherbibliophile, f. Byblisblume, f. [aufseher, m.
**bíbo**, m. Elefantenläusebaum, m.
**bibracteolado, da**, adj. mit doppelten Nebenblättchen versehen, *(Bot.)*
**bica**, f. Brasse, m. *(F.)* || ungesäuertes Weizen-, Mais- oder Hafergebäck, n.
**bicapsular**, adj. zweikapselig *(Bot.)*
**bicarbonado, da**, adj. doppelkohlensauer *(Chem.)* n. *(Chem.)*
**bicorbanato**, m. doppelkohlensaures Salz, n.
**bicarburo**, m. Kohlenwasserstoffgas im Minimum des Wasserstoffs, n. *(Chem.)* || **~ de hidrógeno**, Leuchtgas *(Chem.)*
**bicarenado, da**, adj. zweireihig *(Bot.)*
**bicaudal**, m. hinterer Ohrmuskel, m. *(An.)*
**bicéfalo, la**, adj. zweiköpfig.
**bicenal, bicenno, na**, adj. zwanzigjährig.
**bíceps**, m. Biceps, zweiköpiger Muskel, m. *(An.)* || **~ braquial**, zweibäuchiger Armmuskel *(An.)* || **~ femoral**, zweiköpfiger Schenkelmuskel *(An.)*
**bicerra**, f. Gemse, f. [muskel *(An.)*
**bicerta**, f. Bienenwolf, Bienenfänger, m.
**bicianato**, m. doppeltcyansaures Salz, n. *(Chem.)*
**bicipital**, adj. zum Biceps gehörig *(An.)*
**bicipite**, adj. zweiköpfig *(An.)*
**bicipite**, m. zweiköpiger Mensch *(An.)*
**biclavo, va**, adj. doppelkeulig (Fühler der Insekten).
**bicoca**, f. schlechtbefestigter Ort, m., elende Festung, f. *(Mil.)* || Bahnwärterhäuschen, n. *(E. B.)* || fig. jedes geringfügige Ding.
**bicolor**, adj. zweifarbig.
**bicolorina**, f. Schillerstoff, m. *(Chem.)*
**bicóncavo, va**, adj. doppeltkonkav *(Opt.)*
**biconjugado, da**, adj. f. doppelgepaart *(Bot.)*
**biconvexo, xa**, adj. doppeltkonvex *(Opt.)*
**bicoquete**, m. Barett, n.
**bicoquín**, m. Ohrenmütze, f. [m. *(Mus.)*
**bicordatura**, f. Bogenstrich mit Oktaven, **bicórne, bicórneo, nea**, adj. zweihörnig.
**bicórneas**, fpl. Heidekräuter, npl.
**bicórnio**, m. Zweihornmuschel, f. || Eingeweidewurm, m.
**bicorpóreo, rea**, adj. zweileibig || Beiname der Zwillinge, der Jungfrau, des Schützen und der Fische, m. *(Astrol.)*
**bícos**, mpl. Goldstitter auf den alten Samtmützen, m.
**bicotiledóneo, nea**, adj. zweilappig *(Bot.)*
**bicrómato**, m. doppeltchromsaures Salz, n. *(Chem.)*
**bicuadrado, da**, adj. doppeltgevierteilt.
**bicuento**, m. Billion, f., eine Million Millionen.
**bicúspide**, adj. zwiespitzig, zweizähnig,
**bícha**, f. Schlange, f. *(W.)* || Harpyie, f. || Papierdrache, m. [Ruderstange, f.
**bichero**, m. Fischhaken, Bootshaken, m.,
**bícho**, m. Ungeziefer, Gewürm, Geschmeiß, n. || Hautwurm in Brasilien, m. *(Path.)* || Nervenwurm in Peru *(Path.)* || ungestalter Mensch, m. || **cara de ~**, f. sehr hässliches Gesicht, n. | **mal ~**, m. Otternzucht, n., boshafter Mensch || keck darauf losgehender Stier, m. *(Taur.)* || **~ viviente**, fam. ein lebendes Wesen, eine lebende Seele.
**bichón**, m. Schoßhündchen, **n.** [f.
**bichoquera**, f. Strahlkrankheit der Pferde,
**bichudículo**, m. eine trichterförmige Erweiterung des Afters, südamerikanische Krankheit *(Path.)*
**bidé**, m. Waschwanne, f., Waschtisch, m.
**bidentado, da**, adj. zweizähnig || mit zwei Reihen Zähnen.
**bidente**, m. poet. Zweizack, m. || Zweizahn, m. *(Pfl.)* || **~ tripartido**, Pfauenspiegel, m. *(Pfl.)*
**bidibidi**, m. Ralle, f. *(V.)*
**bidigaza**, f. Merkzeichen, von dem an einen Fluß Bauenden als symbolische Besitzergreifung hingesetzt, n. [(Blatt) *(Bot.)*
**bidigitado, da**, adj. doppelfingerförmig
**bidorado**, m. Goldschnabel, m. (Taube).
**biductuloso, sa**, adj. doppelrippig *(Bot.)*
**biela**, f. Treibstange, Gelenkstange, Bläuelstange, Kurbstange, Kurbelstange, f., Lenker, m. *(Mech.)* || **~ de acoplamiento**, Kuppelstange || **~ motriz**, Führungsstange || **~ lateral**, Gabelstück, n. || **~ del tirador**, Schieberstange.
**bielda**, f. Strohgabel, große Harke, f.
**bieldar**, v. a. Stroh aufschütteln, um die Körner abzusondern.
**bieldero**, m. Schaufelmacher, m.
**bieldo, bielgo**, m. Wurfschaufel, f. || Rechen, m. [*(Bot.)*
**biembriona·do, da**, adj. doppelteimig
**bien**, m. Gut, n., das Gute, etwas Vollkommenes, Beglückendes || Wohl, n., Wohlfahrt, f., Wohlstand, Vorteil, Nutzen, m. || Habe, f., Vermögen, n. || Schatz, m., geliebter Gegenstand || **el ~ de la patria**, das Wohl des Vaterlandes || **el ~ público**, das öffentliche Wohl, allgemeine Beste || **soberano ~, sumo ~**, das höchste Gut, Gott || **~es**, pl. Vermögen, Gut, n., Habe, f., Güter, mpl. || **~es abintestados**, Intestatgüter || **~es de abolengo**, Stammgüter || **~es acensuados**, zinspflichtige Güter || **~es adventicios**, durch Schenkung oder Nebenerbschaft zugefallene Güter || **~es alodiales**, Freilehen, Freigüter, eigenerbliche, lehnzinsfreie, freieigne Güter || **~es antifernales**, zugebrachtes Heiratsgut des Mannes || **~es castrenses**, im Kriegsdienst erworbene Güter || **~es cuasi castrenses**, im Friedensdienst erworbene Güter || **~es comunes**, Güter in der Gütergemeinschaft || **~es concejiles**, Gemeindegüter, Gemeindevermögen || **~es corporales**, körperliche, greifbare Güter || **~es dotales**, zugebrachtes Heiratsgut der Frau, Mitgift, f. || **~es espiritualizados**, weltliche, zu geistlichen umgewandelte Güter || **~es fiscales**, Staatsgüter || **~es de fortuna**, Glücksgüter || **~es forales**, Nießbrauchsgüter || **~es fungibles**, nach einmaligem Gebrauch aufgehende Güter, wie Getreide, Wein 2c. || **~es no fungibles**, Güter, die öfteren Gebrauch zulassen, wie Pferde, Vieh, Waffen 2c. || **~es gananciales**, Errungenschaften, fpl., Erwerb der in Gütergemeinschaft lebenden Eheleute || **~es hereditarios**, Erbgüter || **~es heridos**, belastete, überschuldete Güter || **~es incorporales**, unkörperliche, ungreifbare Güter, wie Rechte, Servituten 2c. || **~es individuos**, unteilbare Güter || **~es inmuebles**, unbewegliche Güter || **~es muebles**, bewegliche Güter || **~es mostrencos**, herrenloses Gut || **~es parafernales, ~es extradotales**, Sondergut, Eigenmachtsvermögen der Frau, nicht zur Mitgift gehöriger Besitz einer Ehefrau || **~es patrimoniales**, Erbgüter, Stammgüter || Patrimonialgüter || **~es peculiares**, Eigenvermögen, Privatvermögen || **~es profecticios**, ererbte Güter || **~es públicos**, Staatsgüter || **~es raices**, liegende Güter, Liegenschaften, fpl., Grundstücke, Grundbesitz || **~es realengos**, königliche Güter || **~es reservados**, Ausgedinge, n., vorbehaltenes Gut || **~es sedientes, ~es sitios, ~es sitos**, Ackerliegenschaften, fpl., Ackergüter, Ackergut || **~es semovientes**, lebende Güter (Vieh, Herden) || **~es troncales**, Stammgüter || **~es vacantes**, Güter, zu denen sich kein Erbe meldet || **~es vinculados**, unveräußerliche Güter, Fideikommißgüter, Majoratsgüter || **aprehender los ~es**, Güter mit Beschlag belegen, Beschlag auf ein Vermögen legen || **desemparar sus ~es**, den Gläubigern Güter gerichtlich abtreten, überlassen *(Jur.)* || **contar, decir mil ~es**, viel Gutes und Schönes von jemandem sagen.
**bien**, adv. gut, wohl, etwa, sehr || recht, wie sich's gebührt || sehr, sehr viel || tüchtig, gründlich, recht, wohl, gut || gern, herzlich || **habla ~ castellano**, er spricht gut spanisch || **come ~**, er ißt tüchtig, viel || **dices ~**, du hast recht || **está ~**, er befindet sich wohl, es geht ihm gut || **~ es verdad**, es ist sehr wahr || **amar ~**, recht lieben, herzlich lieben || **creer ~**, fest glauben, gewiß glauben || **de ~ á ~**, gern, unweigerlich || **no ~**, kaum || **no ~ ... cuando** ... nicht sobald ... als ... || **¡~ está!** es ist mir recht, das ist recht || wohlan! || **~ ... ~ ...** entweder ... oder ... || **~ que, á ~ que, si ~**, obschon, obwohl, obgleich || **~ como**, sowie || **por ~ ó por mal**, gutwillig oder mit Gewalt || **~ sea, ~ fuese ... ó ...**, sei es nun ... oder ... || **~ sí**, wohl aber, vielmehr || **~ haya quien**, wohl dem, der || **~ podian suplicarle**, sie mochten ihn bitten, wie sie wollten || **tener á ~ alguna cosa**, mit etwas zufrieden sein, in etwas einwilligen || **y ~ ¿qué noticias corren?** nun, was giebt's Neues? [Drohung).
**¡bien!** ja || vortrefflich! schon gut! (als
**bienal**, adj. zweijährig, von zweijähriger Dauer || alle zwei Jahre sich ereignend.
**bienamado, da**, adj. vielgeliebt.
**bienandanza**, f. Glück, n., Glückseligkeit, f.
**bienaventurado, da**, adj. glücklich || selig (im theologischen Sinn) || iron. einfältig.
**bienaventurado**, m. Seliger, m.
**bienaventuranza**, f. Seligkeit (im theologischen Sinn) || Glück, n., menschliche Glückseligkeit, f. || **~s**, pl. die acht Seligpreisungen der Bergpredigt. [gessen habend.
**biencenado, da**, adj. gut zu Abend ge-
**biencomido, da**, adj. gut gespeist habend || satt, gesättigt. [lebende Person, f.
**bienestante**, m. gemächlich und sorglos
**bienestar**, m. Wohlstand, m., Wohlergehen, reichliches Auskommen, n., Behaglichkeit, f. || Wohlbefinden, Wohlbehagen, n. || Seelenruhe, f.
**bienfamado, da**, adj. gut beleumundet.
**bienfilado, da**, adj. doppeltfädig *(Bot.)*
**bienfortunado, da**, adj. glücklich.
**biengranada**, f. Krötenkraut, Traubenkraut, n. [Reden.
**bienhablado, da**, adj. beredt || höflich im
**bienhadado, da**, adj. glücklich, beglückt.
**bienhecho, cha**, adj. wohlgemacht, wohlgeraten || wohlgestaltet, wohlgebildet.
**bienhechor**, m. Wohlthäter, m.
**bienhechuría**, f. Zuwachs, m., Verbesserung der Einkünfte, f. [Biennium, n.
**bienio**, m. zweijähriger Zeitraum, m.,
**bienmandado, da**, adj. gehorsam, unterwürfig. [m.
**bienmesabe**, m. Zuckerteig für Meringel,
**bienmirado, da**, adj. artig, bescheiden.
**bienparecíente** adj. schön aussehend.
**bienplaciente**, adj. gefällig, angenehm.
**bienportado, da**, adj. von anständigem Betragen.
**bienquerencia**, f., **bienquerer**, m. Wohlwollen, n., Zuneigung, f.
**bienquerer**, v. a. geneigt sein, schätzen.
**bienquerente**, adj. wohlwollend.
**bienquistarse**, sich beliebtmachen.
**bienquisto, ta**, adj. beliebt, allgemein geschätzt.
**biensacado, da**, adj. wohlgestaltet.
**bienvenida**, f. glückliche Ankunft, f. || Willkomm, m., Begrüßung, Bewillkommnung bei glücklicher Ankunft || **dar la ~**, bewillkommnen. [willkommen.
**bienvenido, bienllegado, da**, adj.
**bienvivir**, v. n. im Wohlstand leben || ehrlich, anständig leben.
**bienza**, f. Eihäutchen, n. || äußere Zwiebelhaut, f. || jedes zarte Häutchen am Körper.
**bierva**, f. Kuh, der man das Kalb genommen hat, und die nun Milch giebt, f.
**bierzo**, m. Leinwand aus dem Bierzothal in Spanien, f.
**biespiga·do, da**, adj. doppeläbrig.
**biespino·so, sa**, adj. doppeldornig.
**biespolona·do, da**, adj. doppeltgespornt, doppelspornig *(V.)* [mpl.
**bifaribranquios**, mpl. Zweireihenkiemer,
**bífero, ra**, adj. zweimal im Jahre blütentragend, früchtetragend.
**biférrico, ca**, adj. **sulfato ~**, doppelbasisch schwefelsaures Eisenoxyd, n. *(Chem.)*
**bífido, da**, adj. zweispaltig *(Bot.)*
**bifilario, ria**, adj. **magnetómetro ~**, m. Bifilarmagnetometer, m. *(Phys.)*
**bífisil**, adj. durch einen Längen- oder Querspalt in zwei Teile zerspringend (Staubbeutel) *(Bot.)*
**bifistuloso, sa**, adj. zweiröhrig *(Bot.)*
**biflor, biflo·ral**, adj. zweiblumig *(Bot.)*
**bifoliáceo, cea**, adj. zweiblätterig, doppelblätterig *(Bot.)* [(Stamm) *(Bot.)*
**bifoliado, da**, adj. zwei Blätter treibend
**bifoliculo**, m. Doppelbalg, m. *(Bot.)*

**bifoliola·do, da,** adj. zweiblätterig (Blatt) *(Bot.)* [*(Bot.)*
**bifora·do, da,** adj. doppeltdurchlochert
**bifo·rme,** adj. doppelförmig, zweigestaltig.
**bíforo,** m. Salpe, f., leuchtender Meerwurm. [n. *(Chem.)*
**bifosfa·to,** m. doppelphosphorsaures Salz,
**bifosfí·to,** m. doppelphosphorigsaures Salz, n. *(Chem.)* [f. *(Chem.)*
**bifosfu·ro,** m. Doppelphosphorverbindung,
**bifro·nte,** adj. poet. zweistirnig, zwei Stirnen habend.
**bifte·c,** m. Beefsteak, n.
**bifurcación,** f. Gabelung, Gabelteilung, Zweiteilung, f. || Mündung einer Zweigbahn in die Hauptbahn, f. *(E. B.)*
**bifurca·do, da,** adj. gabelig geteilt.
**bifurca·rse,** sich gabelförmig teilen || sich abzweigen *(E. B.)*
**biga,** f. poet. Zweigespann, n.
**bigama,** f. in Doppelehe lebende Frau, Vielgattige, f.
**biga·mia,** f. Doppelehe, Zweiweiberei, Bigamie, f. nach kanonischem Recht: zweite Ehe, Vielehe, Ordnung der vielehigen Pflanzen *(Bot.)* || **~ espiritual,** Verhältnis desjenigen, der zwei geistliche Ämter besitzt, z. B. zwei Prälaturen, zwei Pfarreien ꝛc., n. || **~ interpretativa,** Ehe mit einer Person, die offenkundig die Jungfrauschaft verloren || **~ similitudinaria, ~ por semejanza,** Verhältnis desjenigen, der nach Erlangung der geistlichen Weihen eine Ehe eingeht. [*(Bot.)*
**bigamo, ma,** adj. vielehig, polygamisch
**bígamo, m.** in Doppelehe lebender Mann, Vielgattiger, Zweiweibiger, m. || zweimal Vermählter, m. || nach kanonischem Recht: in zweiter Ehe lebender Mann || mit einer Witwe verheirateter Mann.
**bigara·da,** f. bittere Pomeranze, f.
**bigardea·r,** n. ein ausschweifendes Leben führen.
**bigardía,** f. Ausschweifung, f. Verstellung, f. Possen, Streich, den man jemandem spielt, m.
**bigardo, da,** adj. ausschweifend, liederlich.
**bigardo,** m. liederlicher Mönch, m.
**bigarra,** f. Stange in der Roßmühle zur Verstärkung der bewegenden Kraft durch Pferd oder Maultier, f.
**bigarra·do, da,** adj. buntscheckig.
**bigarro,** m. große Seemuschel, f.
**bigata, ta,** adj. mit einem Zweigespann im Gevierte (Münzen). [Hindostan.
**bigel,** m. Biggel, Nylgau, n., Antilope in
**bigemina·do, da,** adj. doppelgepaart, doppeltweibig *(Bot.)*
**bige·mo, ma,** adj. zweiknospig *(Bot.)*
**bigénere,** adj. zwitterhaft, bastardartig *(Bot.)* [*(Bot.)*
**bigeno, na,** adj. zweimal im Jahr grünend
**bigibo·so, sa,** adj. zweihöckerig *(Bot.)*
**bigibo·sos,** mpl. Nadelpinnen mit zwei Höckern am After, fpl.
**biglandulo·so, sa,** adj. zweidrüsig *(Bot.)*
**biglobulo·so, sa,** adj. zweikugelig *(Bot.)*
**bigloquideo, dea,** adj. zweispitzig *(Bot.)*
**bigluma·do, da,** adj. zweispelzig *(Bot.)*
**bigno·nia,** f. Bignonie, Trompetenblume, f.
**bignoniáceo, cea,** adj. der Trompetenblume ähnlich *(Bot.)*
**bigode·la,** f. Herzkirsche, f.
**bigorda,** f. Stechwinde, Ackerwinde, f.
**bigordán,** m. Bewohner von Bigorra, m.
**bigorne·ta,** f. kleiner Feilkloben, Hornamboß, m.
**bigorn·ia,** f. Spitzamboß, m. || Sperrhorn, n. Schwanzeisen, n. Stampfe, f. || Scharfeisen des Kalfateers, n. *(Mar.)* || **los de la ~,** rottenweise herumstehende Raufbolde, mpl.
**bigorn·io,** m. Raufbold, m.
**bigorre·lla,** f. Versenkstein am Netz, m.
**bigo·ta,** f. Jungfer, f., Jungfernblock, m. *(Mar.)*
**bigotazo,** m. großer Schnurrbart, m.
**bigote,** m. Knebel, Knebelbart, Schnurrbart, m. Strich zwischen Abschnitten, Kapiteln ꝛc., m. *(Typ.)* || **~ al ojo, ~ á la Fernandina,** dichter Knebelbart mit aufwärts gedrehten Ohren zu gedrehten Spitzen || **hombre de ~,** m. Mann von Charakter, m. || **reirse de alguno en sus ~s,** jemandem ins Gesicht lachen || **tener ~s,** fest im Entschluß und schwer zu leiten sein || **no tiene malos ~s, buenos ~s tiene,** vulg. sie ist nicht übel, sie ist eine hübsche Frau.
**bigotera,** f. Knebelbartfutteral (für die Nacht) || ehemals Bandschleife der Frauen, f. || Kutsche mit zwei Sitzen, m. ||
**pegar una ~ á alguno,** jemanden prellen || **tener buenas ~s,** hübsch sein (von Frauen).
**bigotillo,** m. Schnurrbärtchen, Schnauzbärtchen, n.
**bigotu·da,** f. schnurrbärtige Frau, f.
**bigotu·do, da,** adj. schnurrbärtig.
**bihay,** m. Pflanzengelikonie, f. *(Pfl.)*
**bija,** f. Roku, Orleansbaum, m.
**bijáo,** m. amerikanische Platane, f.
**bijón,** m. Lärchenharz, n. || straßburger Terpentin, m. [*(Bot.)*
**bilabia·do, da,** adj. zweilippig (Blüten)
**bilamela·do, da,** adj. zweiblätterig *(Bot.)*
**bila·nce,** m. Bilanz, Schlußrechnung, f., Abschluß der Activa und Passiva.
**bilatera·l,** adj. zweiseitig || wechselseitig verpflichtend *(Jur.)*
**bilbaí·no,** m. Einwohner von Bilbao, m.
**bilbilita·no, na,** adj. aus Bilbilis || aus Calatayud.
**Biledulgerí·d,** m. Biledulgerid, n., Dattelland zwischen Atlas und Sahara.
**biliá·rio, ria,** adj. gallig, Galle führend, aus Galle entstehend || **cálculo ~,** m. Gallenstein, m. || **conductos –s,** mpl. Gallengänge, mpl. *(An.)* [m.
**bilimbí,** m. Bilimbibaum auf Malabar,
**bilíngüe,** adj. zweisprachig || doppelzüngig (von Tieren).
**bilio·so, sa,** adj. gallig, gallenartig || gallsüchtig *(Path.)* || gallicht, voll Galle || **fiebre –a,** f. Gallenfieber, n. || **temperamento ~,** m. cholerisches Temperament, n.
**bílis,** f. Galle, f. || fig. Zorn, m. || **~ vitelina,** dunkelgelbe Galle.
**bilítero, ra,** adj. aus zwei Buchstaben bestehend *(Arithm.)* || **aritmética –a,** f. Dyadik, f., dyadisches Zahlensystem *(Math.)* || **combinación –a,** f. Zusammensetzung aus zwei Elementen, f. *(Chem.)* || **compás ~,** m. Zweivierteltakt, Viervierteltakt, m. *(Mus.)*
**bilí·rio,** m. Zweiheit, f.
**bilatera,** f. Aufknebelung, f., Tau zum Aufknebeln, Bindsel, Hülfstau, n. *(Mar.)*
**binazón,** f. Zwiebrachen, n. *(Agr.)* || zweite Hacke des Weinberges, f.
**bírni,** m. Rotbart, m., Schmerbutte, Streifenbarbe, f. *(F.)*
**binoanula·r,** adj. doppelringig.
**binocula·r, biocula·r,** adj. für beide Augen zugleich dienend. [culo.
**binóculo,** m. Opernglucker, m., ant. monó-
**bino·mio,** m. Binom, n., zweiteilige Größe *(Math.)* [*(Path.)*
**binsi·ca,** f. Störung der Verstandeskräfte, f.
**binu·ba,** f. Witwe, die zur zweiten Ehe schreitet, f. [heiratet, m.
**binu·bo,** m. Witwer, der sich wieder verbi·nza, f. Eihäutchen, n. äußere Zwiebelhaut, f. || jedes zarte Häutchen am menschlichen oder tierischen Körper *(An.)*
**biocula·do, da,** adj. zweiäugig.
**biócu·lo,** m. Opernglucker, m. || Binde für beide Augen, f. *(Chir.)* || Flußfischlaus, f.
**biodinámica,** f. Lehre von den Lebenskräften, f.
**biofí·to,** m. Fühlkraut, n.
**biografía,** f. Lebensbeschreibung, Biographie, f.
**biográfico, ca,** adj. biographisch.
**biógrafo,** m. Lebensbeschreiber, Biograph, m. [*(Chem.)*
**bioleа·to,** m. doppelölsaures Salz, n.
**biología,** f. Lebenslehre, f.
**biológico, ca,** adj. biologisch.
**biólogo,** m. Biolog, m.
**biombo,** m. Kaminschirm, Bettschirm, Fächerschirm, m., spanische Wand, f.
**biómetra,** m. in der Lebensmeßkunst Bewanderter, m. [abwägekunst, f.
**biometría,** f. Lebensmeßkunst, Lebens-
**biométrico, ca,** adj. biometrisch.
**biómetro,** m. Lebensmesser, Biometer, m.
**bioquímica,** f. Biochemie, f., Chemie der lebenden Körper. [Gestorbener, m.
**biotana·tes,** m. eines gewaltsamen Todes
**biotana·tis,** f. gewaltsamer Tod, m.
**biotí·na,** f. Biotin, n. *(Min.)*
**biotomía,** f. Lehre von den Lebensabschnitten, f.
**biovula·do, da,** adj. zweieierig *(Bot.)*
**bioxala·to,** m. doppelkleesaures Salz, n. *(Chem.)* | **~ de potasa,** Sauerkleesalz *(Chem.)*
**bióxido,** m. Bioxid, n. *(Chem.)*
**bipaleola·do, da,** adj. mit zwei Spreublättchen *(Bot.)*
**bipalma·do, da,** adj. mit handförmig eingeschnittenen Lappen *(Bot.)* [verlehen.
**bipálpeo, pea,** adj. mit zwei Freßspitzen
**biparásito, ta,** adj. als Schmarotzer auf einem Schmarotzer lebend.

**biparietal,** adj. von der einen Schädelwand zur anderen gehend *(An.)*

**bipartible,** adj. zweiteilbar.

**bipartido, da,** adj. zweiteilig *(Bot.)*

**bipartidos,** mpl. zweiteilige Laufkäfer, mpl. [(Tiere).

**bipectíneo, nea,** adj. mit doppeltem Kamm

**bipedal,** adj. zwei Fuß lang, hoch.

**bipedo, da, bipede,** adj. zweifüßig.

**bípedo,** m. Zweifüßer, m. || Zweifuß, m. (Eidechse).

**bipelta·dos,** mpl. Krustentiere mit zweigeteiltem Brustschild, mpl.

**bipeno,** adj. doppeltgefiedert (Blatt) *(Bot.)*

**bipenos,** mpl. Zweifüßiger, mpl.

**biperfora·do, da,** adj. mit zwei Öffnungen *(An.)* *(Bot.)*

**biperonea·do, da,** adj. doppeltgesperrt

**bipétalo, la,** adj. mit zwei Blumenblättern *(Bot.)*

**bipina·do, da,** adj. doppeltgefiedert *(Bot.)*

**bipinatífido, da,** adj. doppeltgeschlitzt (Blatt) *(Bot.)*

**biplega·do, da,** adj. doppelfaltig *(Bot.)*

**bipluna·do, da,** adj. doppeltgefiedert.

**biplúmbico, ca,** adj. doppelbleisalzhaltig *(Chem.)* [Polen *(Phys.)*

**bipola·r,** adj. mit zwei entgegengesetzten

**bipolarida·d,** f. Bipolarität, doppelte Polarität, f. *(Phys.)*

**bipontí·no, na,** adj. aus Zweibrücken.

**biporo·so, sa,** adj. mit zwei Poren.

**bipotásico, ca,** adj. doppelkalisauer *(Chem.)*

**bipuntua·do, da,** adj. zweipunktig.

**bipupila·dos,** mpl. Karpfen mit Doppelpupille, mpl. [blatterähnlichen Flecken.

**bipustula·do, da,** adj. mit zwei roten

**biquinti·l,** adj. aspecto ~, m., Zweifünftelschein, m. *(Astr.)*

**biquí·ro,** m. Knochenfisch aus dem Nil, m.

**birbiquí,** m. großer Bohrer, m.

**bire·me,** f. zweiruderige Galeere, f. *(Mar.)*

**bire·t,** m. Stachellinie, f., Gabler, m. *(F.)*

**biribis,** m. Biribitsch, m., italienisches Hasardbrettspiel.

**biricú,** m. Degengehänge, n., Degenkuppel, f. || ~ de gaucho, Degengehänge mit einem Haken, Degenkarabiner, m.

**birimba·o,** m. Maultrommel, f.

**birla,** f. Kegel, m.

**birla·da, birlad·ura,** f. Rückwurf im Kegelspiel, m. [Prellerei, f. [m. || Preller, m.

**birlado·r,** m. Rückwerfender im Kegelspiel,

**birla·r,** v. a. im Kegelspiel zurückschlagen, mit dem zweiten Wurf von da aus, wo die Kugel liegen blieb, Kegel umdrehen || auf einen Schuß erlegen || weghaschen, wegstehlen, wegschnappen || vereiteln || anführen, betrügen, prellen.

**birle·sco, birlo,** m. Gauner, Preller, m.

**birlí,** m. unbedrucktes Ende einer Blattseite, n. *(Typ.)* [durch Hotuspokus.

**birlibirlo·que,** adv. por arte de ~, fam.

**birlies,** mpl. Durchschüsse, welche bei kurzen Zeilen stehen bleiben, mpl. *(Typ.)*

**birlo·cha,** f. Papierdrache der Kinder, m.

**birlo·cho,** m. Birutsche, f., offener Halbwagen.

**birlón,** m. König im Kegelspiel, m.

**birlo·nga,** f. Neunnehmen im L'hombrespiel, groß obikur, n. || á la ~, aufs Geratewohl, in den Tag hinein.

**biro·la,** Radbüchse, f. || Zwinge, Stockzwinge, f. || Ring am Messerheft, m. || Schalltrichter von besonderer Farbe im Wappen), m.

**birotí·na,** f. eine Art levantische Seide.

**birrefrigente,** adj. doppeltstrahlenbrechend

**birre·me,** adj. zweiruderig. *(Phys.)*

**birreta,** f. Kardinalshut, m.

**birretante,** m. päpstlicher Abgesandter, der den Kardinalshut übergiebt, m.

**birrete,** m. Mütze, Hausmütze, Nachtmütze, f. || Kardinalshut, m.

**birretillo,** m. kleine Mütze, f.

**birretina,** f. Grenadiermütze, f. || kleine Mütze. [ball, m. || drollige Figur, f.

**birría,** m. Pickelhäring auf einem Maskenbirro, m. Fugenkäfer, m.

**birro·stro, tra,** adj. doppelschnäblig.

**birrotón,** m. zweiräderige Kutsche, Birutsche, f.

**birsoca·rpo,** m. Nebelstrauch, m.

**bis,** adj. tren ~, m. von einem Hauptzug abzweigender Nebenzug, m. *(E. B.)*

**bis,** adv. nocheinmal, da capo, zu wiederholen *(Mus.)*

**bisabue·la,** f. Urgroßmutter, f.

**bisabue·lo,** m. Urgroßvater, m.

**bisáceas,** fpl. schimmelartige Gewächse, npl.

**bisáceo, cea,** adj. schimmelartig *(Bot.)*

**bisa·co,** m. Bisaktier aus Peru, n.

**bisa·gra,** f. Thürangel, f. || Glättholz, Fummelholz der Schuhmacher, n. [glätten.

**bisagra·r,** v. a. mit dem Fummelholz

**bisa·l,** f. Doppelsalz, n. *(Chem.)*

**bisa·lta,** adj. aus Bisalta in Macedonien.

**bisalterno, na,** adj. mit gegenseitig abwechselnden Flächen. [Platterbse, f.

**bisa·lto,** m. in Aragonien und Navarra: Bisanual, bisannuo, na, adj. zweijährig, zwei Jahre dauernd *(Bot.)*

**bisara·na,** f. Enterhaken, m. *(Mar.)*

**bisa·rma,** f. Hellebarde, f. || Enterhaken, m. *(Mar.)*

**bisayo, aya,** adj. von den Bisayischen Inseln || **islas, -as,** fpl. die Bisayischen Inseln.

**bisa·yo,** m. bisayische Sprache, f.

**bisbís,** m. Biribitsch, italienisches Biribispiel, n. || Biribitafel, f. [murmeln.

**bisbisa·r,** v. a. fam. zwischen den Zähnen

**biscoce·r,** v. a. wiederaufkochen, nochmals kochen || zum zweiten Mal backen.

**bisco·cho, cha,** adj. scharf gebrannt, stark aufgewärmt.

**biscornea·r,** v. n. schielen.

**biscucula·do, da,** adj. mit doppelter Kapuze, f. *(Bot.)*

**biscutela,** f. Doppelschild, Brillenkraut, n.

**bisdora·do,** m. Goldschnabel, m. (Taube).

**bisección,** f. Zweiteilung, Halbierung, f.

**bisecto·r,** m. Zweiteiler, m. *(Geom.)*

**bisectri·z,** f. zweiteilende, halbierende Linie, f. *(Geom.)*

**bise·l,** m. Schrägfläche, schiefe Kante, Bahn, f. || abgeschliffener Rand an Spiegelgläsern, m.

**bisela·do, da,** adj. schrägkantig.

**biselemento,** m. Bildung gegeneinander geneigter Flächen durch Wegschneiden von Kanten, f. *(Chem.)*

**biseleniato,** m. doppelselensaures Salz, n.

**biseleni·to,** m. Doppelselenit, m. *(Chem.)*

**biseleniuro,** m. Doppelselenverbindung, f.

**biseptem-pustula·do, da,** adj. mit vierzehn roten blatterähnlichen Flecken.

**biseriado, da,** adj. zweireihig.

**bisetáceo, cea, bisetígero, ra,** adj. zweiborstig. [zweigeschlechtlich.

**bise·xo, xa, bisexua·l,** adj. zwitterhaft,

**bisferiente,** adj. zweimal schlagend (Puls).

**bísico, ca,** adj. muschelseidenartig *(Bot.)*

**bisiesto,** adj. 366 Tage zählend (Jahr) Schalt- || año ~, m. Schaltjahr, n. || **mes ~,** m. Schaltmonat, m. || **día ~,** m., Schalttag || **mudar ~, mudar de ~,** fam. sich anders besinnen, andere Mittel ergreifen, anderen Sinnes werden.

**bisífero,** m. Bartmuschel, f.

**bisílabo, ba,** adj. zweisilbig.

**bisilicato,** m. Doppelsilikat, n.

**bisíneas,** fpl. Bissineen, fpl., schimmelartige Gewächse.

**bisión,** m. Bison, m., amerikanischer Büffel.

**bisiunto, ta,** adj. schmutzig. [n.

**bislíngua,** f. Zungenblatt, Zäpfleinskraut,

**bismu·t, bismu·to,** m. Wismut, m., Aschblei, n.

**bismútico, ca,** adj. Wismut-.

**bismútido,** adj. wismutartig.

**bismútidos,** mpl. wismutartige Mineralien, npl. || Wismutverbindungen, fpl.

**bismutífero, ra,** adj. wismuthaltig.

**bismutina,** f. Wismutglanz, m.

**bismútita,** f. kohlensaurer Wismut, m.

**bisnia,** f. adelige Indianerin in Peru, f.

**bisnieta,** f. Großenkelin, Urenkelin, f.

**bisnieto,** m. Großenkel, Urenkel, m.

**bíso,** m. Muschelseide an Spinnmuscheln, f. *(Bot.)* || Byssus, m., feiner kostbarer Webestoff.

**bisoídeo, dea,** adj. schimmelartig *(Bot.)*

**bisojo, ja,** adj. schielend. [Byssolith, m.

**bisolita,** f. Muschelseidenstein, Ammant,

**bisonte,** m. Bison, m. || Auerochs, m.

**bisoña·da, bisoñería,** f. unüberlegte, unbedachtsame, unpassende, ungehörige, unkluge Rede oder Handlung, f.

**bisoñé,** m. kleine Perücke, f., Scheitel, m.

**bisoño, ña,** adj. neuangeworben || ungeschickt, unbeholfen, unerfahren.

**bisoño,** m. Neuangeworbener, Rekrut, m. *(Mil.)* || fig. Neuling in einer Kunst ꝛc., m.

**bisperia·nos,** mpl. Natterkopf, m. *(Pfl.)*

**bispón,** m. Wachstuchrolle der Schwertfeger, f.

**bispulsación,** f. doppelter Aderschlag, der nochmals fühlbar ist, ehe er ausgeschlagen hat, m. [n. *(Chem.)*

**bistearato,** m. doppeltstearinsaures Salz,

**bístola,** f. in der Mancha: Pflugreute, f.

**bistorta,** f. Natterwurz, Schlangenwurz, f.

**bistrecha, bistreta,** f. Vorauszahlung, Vorauslieferung, Vorausleistung, f.

**bistriado, da,** adj. doppelstreifig.

**bístro,** m. Bister, m., Rußschwarz, Rußbraun, n. [*(Chir.)*

**bisturí,** m. Ritzmesser, Einschnittmesser, n.

**bisulco, ca,** adj. zweihufig, spalthufig.

**bisúlcos,** mpl. Zweihufer, Spalthufer, mpl.

**bisulfato,** m. Doppelsulfat, n. *(Chem.)*

**bisulfito,** m. Doppelsulfit, n. *(Chem.)*

**bisulfobásico, ca,** adj. doppelschwefelbasisch *(Chem.)* [schwefelsalz, n. *(Chem.)*

**bisulfomolibdato,** m. Doppelmolybdänbisulfotungstato, m. Doppelwolframschwefelsalz, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**bisulfuro,** m. Doppelschwefelverbindung, f.

**bisunto, ta,** adj. schmierig, schmutzig, unsauber.

**bisurcado, da,** adj. gabelförmig gespalten.

**bisurcarse,** sich gabelförmig spalten.

**bisutería,** f. Schmuckjachen, fpl. || Juwelierarbeit, f. || Juwelierwaren, fpl. || Juwelierladen, m.

**bisutero,** m. Schmuckwarenhändler, m.

**bisuzado, biszado, da,** adj. mit Schlangen besäet *(W.)* [*(Mar.)*

**bitácora,** f. Nachthaus, Kompaßhaus, n.

**bitadura,** f. Betingsschlag, m. *(Mar.)*

**bitangо, ga,** adj. **pájaro ~,** m. Papierdrache der Kinder, m. *(Chem.)*

**bitartrato,** m. doppelweinsaures Salz, n.

**bitas,** fpl. Beting, Ankerbeting, f. *(Mar.)*

**bitchemara,** m. ein ostindischer Seefisch, m.

**bitentaculado, da,** adj. mit doppelten Fühlhornern.

**biterno, na,** adj. doppeltdreizählig *(Bot.)*

**bitestáceo, cea,** adj. zweischalig.

**bitestáceos,** mpl. zweischalige Krustentiere, npl.

**bíti,** m. Bitibaum auf Malabar, m.

**Bitinia,** f. Bithynien.

**bitínico, ca,** adj. bithynisch.

**bitinio,** m. Bithynier, m.

**bitola,** f. Kugelmaß, n.

**bitoque,** m. Spund, m., Zwicke eines angestochenen Weinfasses, f. || **ojos de ~,** mpl. schielende Augen, mpl. [m.

**bitor,** m. Rohrdommel, f., Wachtelkönig,

**bitores,** mpl. Träger des Fußbodens der Galerie, mpl. *(Mar.)*

**bitre,** m. mittelfeines Segeltuch, n. *(Mar.)* || ungebleichte niederländische Leinwand, f.

**bitriflor,** adj. doppeltdreiblütig *(Bot.)*

**bitubercula·do, da,** adj. zweihöckerig *(Bot.)*

**bitubero·so, sa,** adj. zweihöckerig.

**bitubula·do, da,** adj. doppelröhrig.

**bitimunífero, ra,** adj. erdpechhaltig.

**bituminización,** f. Verwandlung in Erdharz, f. [delt || **-se,** zu Erdpech werden.

**bituminiza·r,** v. a. in Erdharz verwan-

**bitumino·so, sa,** adj. bergharzig, erdharzig, erdpechartig || **eschisto ~,** m. Brandschiefer, Kohlenschiefer, m. [Salz, n. *(Chem.)*

**bitungstato,** m. doppelwolframsaures

**bitunicato, ta,** adj. doppelhäutig.

**biurato,** m. doppelharnsaures Salz, n. *(Chem.)* [Feldlager, Freilager, n. *(Mil.)*

**bivac,** m. Biwouac, Biwak, n., Beiwache, f.,

**bivacar,** n. biwouakieren, biwakieren, im Felde lagern, freilagern *(Mil.)*

**bivalvo, va,** adj. zweischalig, zweiklappig.

**bivalvula·do, da,** adj. zweiklappig.

**bivanada·to, ta,** adj. doppelvanadinsaures Salz, n. *(Chem.)* [*(Path.)*

**bivarico·so, sa,** adj. doppeladerkröpfig

**biventra·l, adj. músculo ~,** m. zweibäuchiger Nackenmuskel, m. *(An.)*

**bivio, via,** adj. eine Wegscheide bildend.

**bivio,** m. Doppelweg, Scheideweg, m.

**bixa,** f. Rukubaum, m.

**bixáceas,** fpl. rukuartige Bäume, mpl.

**bixáceo, cea,** adj. rukuartig *(Bot.)*

**bixico, ca,** adj. gegen den Husten.

**bixina,** f. Rukufärbestoff, m.

**biza,** f. Bonit, m. *(F.)*

**Bizancio,** m. Byzanz.

**bizantino, na,** adj. byzantinisch || **orden ~,** m. byzantinischer Baustil, m. *(Arch.)*

**bizantino,** m. Byzantiner, m.

**bizarrea·r,** v. n. sich tapfer, mutig, ritterlich zeigen || sich freigebig, großmütig betragen || Aufwand machen.

**bizarría,** f. Mut, m., Tapferkeit, Herzhaftigkeit, f. || ritterlicher Sinn, m. || Großherzigkeit, Freigebigkeit, f., Edelmut, m. || Prachtaufwand, m.

**biza'rro, rra,** adj. mutig, tapfer, ritterlich || edelmütig, großmütig || freigebig || prächtig, herrlich, schön, stattlich.
**biza'za,** f. Reisetasche, f., Ränzel, Felleisen, n., Quersack, Schnappsack, m.
**bizca'cha,** f. peruvianisches Kaninchen, n.
**bi'zcar,** v. n. schielen.
**bi'zco, ca,** adj. schielend.
**bi'zco,** m. Schielender, m.
**bizcocha'da,** f. Milchsuppe mit Zwieback, f.||
**bizcocha'r,** v. a. Zwieback backen.
**bizcoche'ra,** f. Schachtel, f.
**bizcochería,** f. Zwiebackbäckerei, f.
**bizcoche'ro,** m. Zwiebackbäcker, m.,|| Zwiebackverkäufer, m. || Zwiebacktonne, Brotback, f.
**bizcochi'llo,** m. Zwiebäckchen, n. |(*Mar.*)
**bizco'cho,** m. Zwieback, m. || Hartbrot, n., Schiffszwieback || Zuckerbrot || Gips, aus Schutt von Gips- oder Kalkarbeit, m. || **~ borracho,** Zuckerbrot || **~ de garaviña,** feinster Zwieback || **~ de marina,** Schiffszwieback, Hartbrot *(Mar.)*
**bizcochue'lo,** m. kleiner Zwieback, m.
**bizcote'la,** f. feines Zuckerbrot, n., Zuckerguß, Gußzwieback, m. [verladen.
**bizcotela'r,** v. a. joc. sich an Gußzwieback
**bizincico, ca,** adj. doppelzinkfauer *(Chem.)*
**bizircónico, ca,** adj. doppelzirkonfauer *(Chem.)*
**bizi'ro,** m. Wasserschwätzer, m. *(V.)*
**bizma'r,** v. a. ein stärkendes Pflaster auflegen, Umschläge machen.
**bi'zna,** f. Sattel der Nuß, m. *(Bot.)*
**bizna'ga,** f. glattstamige Möhre, f., Zahnstocher, m. *(Pfl.)* || spanischer Zahnstocher, m.
**biznaga'l,** m. Zahnstocherkrautfeld, n.
**bizni'eta,** f. Großenkelin, Urenkelin, f.
**bizni'eto,** m. Großenkel, Urenkel, m.
**bizque'ar,** v. n. schielen.
**bizue'jo, ja,** adj. schielend, scheel.
**blabe'te,** m. Kattun aus Blabet, m.
**blacma'l,** m. Verbindung schwefelhaltiger Metalle, f. *(Chem.)*
**bla'co,** m. afrikanische Weihe, f. *(V.)*
**blacve'lia,** f. Blackwellia, f. *(Pfl.)*
**bla'dia,** f. Bladhia, f. *(Pfl.)*
**bla'gro,** m. afrikanischer Falk, m.
**blanca,** f. Weiße, f. (im Gegensatz zur Negerin) || Karte ohne Bild, f. || Elster, f. || Silbergeld, n. || alte Scheidemünze = 1/2 Maravedí, f. || eine alte Silbermünze || Halbenote, f. *(Mus.)* || **estar sin ~, no tener ~,** keinen roten Heller im Vermögen haben || **pagar ~ á ~,** nach und nach abzahlen || **~ morfea,** f., Flechte, f. (beim Pferd). [*(Pfl.)*
**blanca espi'na,** f. Weißdorn, Hagedorn, m.
**blanca'l,** m. Winterweizen, m. || valenzianische Mandeln, fpl. || **perdiz ~,** f. Schneehuhn, n.
**blanca'rdo,** m. afrikanischer Adler, m.
**blanca'zo, za,** adj. weißlich.
**blanco, ca,** adj. weiß, weißlich, blank || blaß || feige || gebleicht (Leinwand) || **~ de leche,** milchweiß || **~ nieve, ~ de nieve,** schneeweiß || **medio ~,** halbweiß (Brot) || **~ plata,** silberweiß || **~ sucio,** schmutzigweiß || **~ y tinto,** Wein, m. || **cabo ~,** m. ungeteertes Tau, n. *(Mar.)* || **calentura –a,** f. Bleichsucht, f. *(Path.)* || **cédula en ~,** f. Blankett, n. || **crédito en ~,** m. Blankokredit, m. || **libro en ~,** m. uneingebundenes Buch, n. || **línea –a,** f. weiße Bauchlinie, f. *(An.)* || **ropa –a,** f. weiße Wäsche f., Weißzeug, n. || **madera –a,** f. rohes, unangestrichenes Holzwerk, n. || **tinta –a,** f. blasse Tinte, f. || **hombre ~,** m. geehrter, angesehener Mann, m. || **mujer –a,** f. geachtete, hochgeschätzte Frau, f. || **pescado en ~,** m. Fisch in Essig und Öl, m. || **como de lo ~ á lo negro,** grundverschieden, wie Tag und Nacht || **tan ~ el ojo,** fam. auch nicht das Geringste, auch nicht die Spur || **hijo de la gallina –a,** m. Glückskind, n. || **de punta en ~,** durchaus, von Kopf bis zu Füßen.
**blanco,** m. Weißer, m. (im Gegensatz zum Schwarzen oder Neger) || Blässe, f., weißer Stirnfleck des Pferdes || Ziel, n., Zielscheibe, f. fig. Endzweck, m., Ziel || weiße, unbeschriebene Stelle in einer Handschrift oder Urkunde, f. || Schöndruck, m. *(Typ.)* || Zwischenspiel, n. *(Th.)* || **~ bueno,** reines Silber, n. der dritten Klasse, n. *(Hyb.)* || **~ del ave,** Brustfleisch eines gebratenen Geflügels, n. || **~ de alabastro,** gepulverter Gips, m. || **~ de ballena,** Wallrat, m. || **~ de España, ~ de faz,** Spanischweiß, n. || spanische Kreide, f. || **~ de huevo,** Schminke aus Eierschalen, f. || **~ de plombo,** Bleiweiß || **~ de zinc,** Zinkweiß || **beber en ~,** ein weißes Maul haben (Pferde) || **dar en el ~,** das Wahre, das Richtige treffen || **firmar en ~,** blanko unterschreiben || **dejar en ~ alguna cosa,** etwas übergehen, auslassen || **quedarse en ~,** seinen Zweck nicht erreichen, leer ausgehen, sitzen bleiben || **dejar en ~ á uno,** jemanden in seinen Erwartungen täuschen, jemanden sitzen lassen || **salir en ~,** mißlingen, zu nichte, zu Wasser werden.
**blanco'te,** adj. außergewöhnlich weiß || iron. schmutzigweiß.
**blancu'cho, cha,** adj. unangenehm weiß.
**blancu'ra, f. blanco'r,** m. Weiße, weiße Farbe, f. || Blümchen auf dem Auge der Pferde, n. [weiß.
**blancu'zco, ca,** adj. weißlich, schmutzig-
**blancha'rd,** m. afrikanischer Adler, m.
**blanche'te,** m. Schoßhündchen, weißes Malteserhündchen, n. || Saum eines Sattels, m.
**blanda'les,** mpl. Pardunen, fpl. *(Mar.)*
**blandeado'r, ora,** adj. schwankend || sich biegend || nachgebend.
**blandeamie'nto,** m. Schwanken, n.
**blande'ar,** v. a. jemand auf andere Gedanken bringen || **~,** v. n. wanken, schwanken || nachlassen || **~ con alguno,** in jemandes Meinungen, Ideenkreis 2c. eingehen, sich darein schicken, fügen, darnach bequemen, richten || **–se,** sich hin- und herbewegen, schwanken || sich leicht biegen. [Aires, m.
**blande'ngue,** m. Grenzreiter in Buenos
**blande'o,** m. Bodenbeschaffenheit eines Waldes 2c., f. || **mal ~,** schlechter Boden, m.
**blandi'cia,** f. Schmeichelei, f.
**blandicio'so, sa,** adj. schmeichlerisch.
**blandi'co, ca,** adj. weichlich.
**blandie'nte,** adj. Schwingungen machend, sich hin- und herbewegend.
**blandi'llo, illa,** adj. weichlich, zärtlich.
**blandimie'nto,** m. Schmeichelei, f.
**blandi'na,** f. Blandine, f. (Schmetterling).
**blandi'r,** v. a. schwingen (Degen, Säbel, Lanze 2c.) || **–se,** schmeicheln || **–se,** sich hin- und herbewegen, hin- und herwanken.
**blando, da,** adj. sanft, weich || nachgiebig || sanft, sanftmütig || gelind, milde (Wetter) || molsch, mudike, teig (Obst) || weich, zart, mollig, einschmeichelnd, weichlich, wollüstig || träge, schlaff, arbeitsscheu || von verliebter Natur || in Moll *(Mus.)* || **~ de boca,** weichmäulig (Pferde) || fig. schwatzhaft || **~ de corona,** satteljart, satteljchwach, deshalb leicht gedrückt (Lasttiere) || schlaff, zur Arbeit untauglich || **~ de corazón,** übertrieben weichherzig, empfindsam || **hombre ~,** m. schwacher, arbeitsunfähiger Mann, m. || Mann von sanftem Gemüt und gefälligem Umgang || **dar en ~,** jemand finden, der sich alles gefallen läßt, der sich zu allem hergiebt || **llevar ~ á la mano,** sanft verweisen, sanft strafen || **–as,** fpl. Spitzname für weichliche Menschen, m.
**blándo,** adv. zart, sanft, weich.
**blandón,** m. große dicke Wachskerze, f. || Wachsfackel, f. || großer Kerzenleuchter, Altarleuchter, m. || weiche Stelle im Mauerstein, f.
**blandujo, ja,** adj. etwas weich.
**blandu'ra,** f. Weichheit, Sanftheit, Zartheit, f. || Weichlichkeit, f. || Sanftmut, Nachgiebigkeit, Gefälligkeit, f. || Gelindigkeit, f. || Schmeichelei, Liebkosung, f., Schmeichelwort, n. || erweichendes Pflaster, n. || gelindes Wetter, n. || Tauwetter || weiße Schminke, f. || Schmeicheleien, Süßigkeiten, die man Damen sagt, fpl. [weiße Schminke, f.
**blandurilla,** f. Pomade, f. || Salbe, f. ||
**Blandu'sia,** f. blandusischer Quell bei Sabinum, dem Landgut des Horaz, m.
**bla'no,** m. Ringelschlange, f. [kann.
**blanquea'ble,** adj. was gebleicht werden
**blanqueación,** f. Weißen, Weißmachen, n.
**blanquead'or,** m. Bleicher, m. || Weißtüncher, m.
**blanquea'r,** v. a. bleichen || weißen, weiß anstreichen, weiß tünchen (Wand) || wieder verstreichen (die Fugen einer Mauer) || waschen, weißwaschen || den Pferdehuf auswirken || weißfeilen, weißbrennen, weißsieden || **~,** v. n. weiß aussehen, weiß erscheinen || weiß werden || hervorschimmern || graue Haare bekommen, ergrauen || **–se,** weiß werden. [m.
**blanquecedo'r,** m. Weißsieder in der Münze,
**blanquece'r,** v. a. weißsieden (Münzen, Metalle 2c.) || **~,** v. n. weiß werden.
**blanqueci'no, na,** adj. weißlich.
**blanque'o,** m. Bleichen, n. || Weißen, Weißanstreichen, Weißtünchen, n. || weißer Anstrich, m. || Waschen, n., Wäsche, f.
**blanquería,** f. Bleiche, Leinwandbleiche, f., Bleichplatz, m.
**blanque'ro,** m. Sämischgerber, m.
**blanque'ta,** f. Bleicher, m. (Weißwein) || weiße Traube, f.
**blanque'te,** m. weiße Schminke, f.
**blanquíbolo,** m. Bleiweiß, n.
**blanquicimie'nto,** m. weiße Tünche, f.
**blanquición,** f. Weißsud, m., Weißsieden der Münzen.
**blanqui'lla,** f. Hellerchen, n. || **–s,** pl. genueser Pflaumen, fpl. || weiße säuerliche Weintrauben, fpl.
**blanqui'llo, lla,** adj. weißlich.
**blanqui'llo,** m. Winterweizen, m.
**blanquimie'nto,** m. Schnellbleiche, f.
**blanquini'na,** f. Blanchinin, n. *(Chem.)*
**blanquino'so, sa, blanqui'zco, ca,** adj. weißlich.
**blanquiza'l, blanquiza'r,** m. weißes Erdreich, n., weißer Boden, m., Kreideboden.
**bla'o,** adj. blau *(W.)*
**bla'o,** m. blaue Farbe, f. *(W.)*
**blapsida'rios,** mpl. Totenkäferarten, fpl.
**blapsigo'nia,** f. Faulbrut, Bienenpest, f.
**blapso,** m. Totenkäfer, Totenprophet, m.
**blaria,** f. Bläria, f., Heideart vom Kap.
**blasfema'ble,** adj. verwünschenswert, fluchwürdig || tadelnswert, tadelhaft.
**blasfemado'r,** m. Gotteslästerer, m. || Lästerer, Afterredner, m.
**blasfema'r,** v. n. Gott lästern, Gotteslästerungen ausstoßen, fluchen || **~ de alguno,** jemand lästern || jemand verfluchen, verwünschen || **~ de Dios,** Gott lästern || **~ del rey,** dem König fluchen.
**blasfemato'rio, ria,** adj. gotteslästerlich.
**blasfe'mia,** f. Gotteslästerung, f. || Lästerung, Afterrede, Schmähung, f.
**blasfe'mo, ma,** adj. gotteslästerlich || lästerlich, lästernd. [rer, m.
**blasfe'mo,** m. Gotteslästerer, m. || Lästerblasma'r, v. a. tadeln || **~ de alguno,** über jemand lästern.
**bla'smo,** m. Tadel, m. || Afterrede, f.
**blasón,** m. Wappen, n. || Wappenschild, n. || Wappenkunde, Heraldik, f. || Wahlspruch, m. || Inschrift, f. || Ruhm, m., Ehre, Glorie, f. || **hacer ~,** etwas ausposaunen, sehr rühmen.
**blasonado'r, ora,** adj. prahlerisch, eitel.
**blasonado'r,** m. Wappenkundiger, Wappenverständiger, Heraldiker, m. || Wappenmaler, m. || Großsprecher, Prahler, m.
**blasona'nte,** adj. ruhmredig, prahlend.
**blasona'nte,** m. Prahler, Aufschneider, Großsprecher, m.
**blasona'r,** v. a. ein Wappen aussprechen, kunstgerecht ordnen, einrichten, zeichnen, erklären || etwas rühmen, lobpreisen, fam. ausposaunen || **~,** v. n. sich mit etwas brüsten || **~ del arnés,** sich seiner Heldenthaten rühmen || **~ de noble,** für hochadelig gelten wollen.
**blasónico, ca,** adj. auf die Wappenkunde bezüglich, heraldisch.
**blasoni'sta,** m. Wappenkundiger, Wappenkenner, Heraldiker, m.
**blástema,** m. Keimpflanze ohne Samenlappen, f. *(Bot.)* || krankhafter Hautausschlag, m. *(Med.)* || Ernährungssäfte für das Gewebewachstum, mpl.
**blaste'sis,** f. Flechtenlagerbildung, f. *(Bot.)*
**blasto,** m. Keim, Trieb, Sproß, m. *(Bot.)*
**blastocarpio, pia,** adj. keimfrüchtig *(Bot.)*
**blastodérmico, ca,** adj. zur Keimhaut gehörig *(Bot.)*
**blastoderm'is,** m. Keimhaut, f. *(Bot.)*
**blastóforo,** m. Keimträger, m. *(Bot.)*
**blastogénesis,** f. Fortpflanzung durch Keime, f. *(Bot.)* [schlag, m. *(Path.)*
**blastoge'nia,** f. Ausschlag, Körperaus-
**blastografía,** f. Keimungslehre, f. *(Bot.)*
**blastógrafo,** m. Keimbeschreiber, m. *(Bot.)*
**blastomice'tes,** mpl. Keimpilze, mpl. *(Bot.)*
**blastopo'ros,** mpl. Keimflechten, fpl. *(Bot.)*
**bla'ta,** f. Schabe, Motte, f.
**blatea'r,** v. n. das Blöken der Schafe, Brüllen des Kameels, Quaken der Frösche nachahmen || fig. dummes Zeug in hochtrabendem Stil schwätzen.
**blatterste'in,** m. Blatterstein, m.
**bla'tti-ácido,** m. malabarische Myrte, f.
**bla'tto de biza'nco,** m. Schneckendeckel, m. (Mittel gegen Krampf).
**blauet,** m. grobes blaues Papier, n.
**blavo, va,** adj. rötlichbraun.
**ble,** m. Werfen des Balls an die Wand, n. (im Ballspiel).
**blecropi'ra,** f. leichtes Nervenfieber, n.
**blecro'pis,** m. Fliegenschnäpper, m. *(V.)*
**ble'da,** f. Mangold, m. *(Pfl.)*

**bleda'l**, m. Beermeldenfeld, n.

**bleʼdo**, m. Beermelde, f. *(Pfl.)* || Hahnenkamm, m. *(Pfl.)* || wilder Fuchsschwanz, m. *(Pfl.)* || **no vale un ~**, es ist keinen Pfifferling wert || **no se me da un ~**, es liegt mir nichts daran || **no importa un ~**, es ist nichts daran gelegen || **no dársele un ~ á alguno**, sich gar nichts aus einer Sache machen.

**bledomoʼra**, f. Spinat, m.

**blefárico, ca**, adj. gewimpert *(Bot.)* || Augenlid- *(Med., Path.)* || **colirio ~**, m. Salbe gegen Augenliderentzündung, f.

**blefaʼris**, f. Spiegelfisch, m.

**blefaritis, blefaroftalmía**, f. Augenliderentzündung, f. *(Path.)*

**blefaroblenorreʼa**, f. Augenentzündung der Neugeborenen, f. *(Path.)*

**blefaróforo, ra**, adj. mit Augenlidern versehen || mit gewimperten Blättern *(Bot.)*

**blefaronconʼsis**, f. Augenlidergeschwulst, f. *(Path.)*

**blefaroplaʼstia**, f. künstliche Ersetzung des Augenlides durch einen naheliegenden Teil der Haut, f. [*(Path.)*

**blefaropleʼgia**, f. Augenlidlähmung, f.

**blefaroptoʼsis**, f. Augenliedervorfall, m. *(Path.)* [*(Path.)*

**blefarospaʼsmo**, m. Augenliderkrampf, m.

**blefaróstomos**, mpl. Pflanzen mit gewimperten Blütenhüllen, fpl.

**blefaroxiʼsto**, m. Augenlidermesser, n., Augenliderschrödbürste, f. *(Chir.)*

**blemómetro**, m. Federspanner, Federkraftmesser, m.

**bleʼnda**, f. Blende, f. *(Min.)* || **~ carbonosa**, Kohlenblende || **~ córnea**, Hornblende || **~ córnea pizarrosa**, Hornblendeschiefer, m. || **~ gris**, Bleiglanz, m. || **~ pícea**, Pechblende || **~ roja**, Rotgültigerz, n., Rubinblende.

**blendoʼso, sa**, adj. blendehaltig *(Min.)*

**blenenteʼria**, f. Darmschleimfluß, m., Milchruhr, f. *(Path.)*

**bleʼnio, bleʼnno**, m. Schleimfisch, m. || **~ folis**, Spitzkopf, m., Seegrundel, f. *(F.)* || **~ víviparo**, Aalmutter, f.

**bleniʼsmia**, f. Schleimbräune, f. *(Path.)*

**blennaliʼtria**, f. Mutterscheidenfluß, weißer Fluß, m. *(Path.)* [dung, f.

**blenoftaʼlmia**, f. schleimige Augenentzün-

**blenógeno, na**, adj. schleimerzeugend.

**blenómetro**, m. Gewehrprober, m. *(Mil.)*

**blenopiʼria**, f. Schleimfieber, m.

**blenoʼris**, f. Buchspilz, m. *(Pfl.)*

**blenorraʼgia**, f. entzündlicher Tripper, m. *(Path.)*

**blenorrágico, ca**, adj. tripperartig *(Path.)*

**blenorreʼa**, f. Nachtripper, chronischer Tripper, m. *(Path.)*

**blenorreʼico, ca**, adj. tripperhaft *(Path.)*

**blenoʼsis**, f. Schleimkrankheit, f.

**blenotórax**, m. Lungenkatarrh, m.

**blenueliʼtria**, f. Mutterscheidenfluß, m. *(Path.)*

**blenuenteʼria**, f. Milchruhr, f. *(Path.)*

**blenuretría, blenuʼria**, f. Blasenkatarrh, m., Schleimharnen, n. *(Path.)*

**bleʼpdias**, fpl. eine Art Skorpione.

**blestriʼsmo**, m. unruhiges Umherwerfen des Kranken im Bett, n. *(Path.)*

**bleʼucio**, m. Brackbrack, m., geringere Pottasche.

**bleʼzo**, m. Hürdenbett, n.

**bliʼnda**, f. Blinde, Blendung, f. *(Mil.)* || **~ horizontal**, Deckblinde *(Mil.)* || **~ vertical**, Stützblinde *(Mil.)*

**blindaʼje**, m. Blendung, Blockdecke, f., Blendwerk, n., Bombenfestmachen eines Blockhauses *(Mil.)* || Blendung, Panzerung, f. *(Mar.)* || **placa de ~**, f. Panzerplatte, f. *(Mar.)*

**blindaʼr**, v. a. panzern *(Mar., Mil.)*

**bliʼndes**, mpl. Blendwerk, Deckwerk über Laufgraben *(Mil.)*

**bliʼtia**, f. Beermelde, f. *(Pfl.)*

**bloca'o**, m. Blockhaus, n. *(Mil.)*

**bloʼnda**, f. Blonde, Kante, Spitze, Seidenkante, Seidenspitze, f. || Blondine, f., hellhaariges Frauenzimmer.

**blondiʼna**, f. schmale Blonde, f.

**bloʼndo, da**, adj. blond, hell, licht (Haar).

**bloʼndo**, m. Blonder, m.

**bloʼque**, m. Block, Steinblock, m. || **–s**, pl. Blocksteine, mpl.

**bloqué**, m. Blockierstoß im Billard, m.

**bloqueaʼble, adj.** blockierbar *(Mil.)*

**bloqueaʼr**, v. a. blockieren, einschließen, sperren, die Zufuhr abschneiden *(Mar., Mil.)*

**bloqueʼo**, m. Einschließung, Blockade, f. || **~ continental**, Kontinentalsperre, f. || **~ de papel**, Papierblockade *(Mar., Mil.)*

**bluʼelias**, m. jurassisches Gestein, n. *(Geol.)*

**bluʼsa**, f. Kittel, m., Bluse, f.

**bo, boé**, m. schwarzer chinesischer Thee, m.

**boʼa**, f. Boa, Riesenschlange, f., Drache, m. || eiterblatteriger Ausschlag, m. *(Path.)* || **~ constrictor**, Riesenschlinger, m. || **~ divina**, Abgottschlange, Kaiserschlange || **~ escitalo**, Stockschlange.

**boabaʼb**, m. Affenbrotbaum, m.

**Boabdiʼl**, m. Boabdil, letzter Maurenkönig in Granada (1481—1492).

**boalaʼje**, m. ehemaliger Zoll für Ochsen, m.

**boalaʼr**, m. Rindviehweide, f.

**boaʼrda**, f. Dachfenster, n. [fenster, n.

**boardiʼlla**, f. Dachstube, f. || kleines Dach-

**boaʼro**, m. Bussard, m. (Raubvogel).

**boarreʼte**, m. Sturm, m., Ungewitter, n. *(Mar.)*

**boasí**, m. in Surinam: Aussatz, m. *(Path.)*

**boaʼsto**, m. aussatzähnliches Geschwür bei Bewohnern der Gegend von Angola, n. *(Path.)*

**boaʼto**, m. Pomp, Aufwand, Prachtaufwand, äußerer Glanz, Prunk, m., Prachtliebe, f. || Geschrei, Gebrüll, Getöse, n.

**boʼba**, f. Vanille von Mittelgattung, f. || Rohrkolbe, f. *(Bot.)* || dummes Weib, n.

**bobaʼc, bobaʼgo, bubaʼk**, m. Bobak, m., russisches Murmeltier.

**bobaʼda, boboʼica**, f. Dummheit, Albernheit, f., dummer, alberner Streich, m.

**bobadiʼlla**, f. Verschlag am Bug vor dem Buganker, in offenen Schiffen, m. *(Mar.)*

**bobaʼl**, m. rote Traube, f.

**bobalías, bobalicón, bobalisón**, m. Erzdummkopf, m.

**bobameʼnte**, adv. auf alberne dumme Weise || unvermutet || ohne Mühe und Sorge.

**bobaʼrt**, m. Bobartgras, n. *(Pfl.)*

**bobateʼl**, m. Dummkopf, m.

**bobático, ca**, adj. fam. albern, närrisch, einfältig, dumm (in Reden und Handlungen).

**bobaʼzo**, m. Erzdummkopf, m.

**bobeaʼr**, v. n. albernes Zeug reden oder thun || sich albern betragen || fig. seine Zeit vertändeln.

**bobería, bobeʼz, boburna**, f. Dummheit, Albernheit, f. || dummes Geschwätz, n. || alberner Streich, m. [stellt, m.

**bobibellaʼco**, m. Schelm, der sich einfältig

**bobiculto**, m. Dummkopf, der den Geistreichen spielen will, m.

**de bóbilis bóbilis**, adv. mir nichts dir nichts, ohne zu wissen wie einem geschieht || ohne Mühe und Arbeit. [Ding, n.

**bobiʼlla**, f. kleine Närrin, f., kleines albernes

**bobiʼllo**, m. kleiner Dummkopf, m., Närrchen, n. || irdener bauchiger Henkelkrug, m. || ehemals, Spitzenkragen der Frauen, m.

**bobiʼna**, f. Spule, f. || Spinnerspule, Weberspule || Scheibe, f. *(Tel.)*

**bobiʼto**, m. Närrchen, n.

**bobitoʼnto**, m. Hauptnarr, Erznarr, m.

**boʼbo, ba**, adj. dumm, albern, einfältig || thöricht eingenommen für jemand || fam. weit, breit, reichlich || **es muy ~ para alcalde**, er taugt zu gar nichts || **tiene siete años –s**, er ist volle sieben Jahre alt.

**boʼbo**, m. Narr, Dummkopf, Einfaltspinsel, Geck, alberner Kerl, m. || alter verliebter Geck || Harswurst, Possenreißer, m. *(Th.)* || Tölpel, Pinguin, m. *(V.)* || ehemals, Putz der Frauen unter dem Kinn, m. || gestohlenes Gut, das wieder zum Vorschein kommt, n. || **~ de coria**, verlogener Dummkopf.

**bobocí**, m. ungedrucktes Kattun, m.

**bobociʼno, na**, adj. aus ungedrucktem Kattun verfertigt.

**bobón, boboʼte**, m. Erzdummkopf, m.

**bobonciʼllo**, m. kleine alberne Person, f., kleines Närrchen, n. [bezüglich.

**boburno, na**, adj. iron. auf Dummköpfe

**boʼca**, f. Mund, m., Maul, n., Schnauze, f. || Öffnung, Mündung, f., Eingang, m. || Flußmündung || Hafeneinfahrt, f. || Stollen, m., Strecke, f. *(Bgb.)* || Mündung eines Feuergewehrs || Krebsschere, f. || Gefäße des edlen Haarwildes, n. *(J.)* || Schneide, scharfe Kante eines Meißels 2c., f. || Spitze des Billardstocks, f. || Blume des Weines, f. || Spalt in der Erde, Erdspalt, m. || ostindischer Kattun, m. || Mundstück an Blasinstrumenten, n. || Tier, dem man zu essen giebt, n. || Öffnung an den Beinen der Beinkleider || Loch am unteren Ende der Orgelpfeifen, n. || Schwätzer, m. || Mund als Sprachwerkzeug, Zunge, f. || Mund als Eßwerkzeug, Geschmack im Munde, m. || **~ calle**, Anfang, Eingang einer Straße, m. || **~ de la colmena**, Flugloch am Bienenstock || **~ de chimenea**, Schornsteinbusen, m. || **~ de escorpión**, fig. Lästermaul, Lästerzunge, böse Zunge || **~ de espuerta**, großer, weiter Mund || fig. Mensch, der alles herausjagt, was er weiß || **~ del estómago**, Magenmund *(An.)* || **~ de fuego**, Feuergewehr, n. || Geschützrohr, n. || **~ de gachas**, der undeutlich spricht, oder beim Sprechen Speichel von sich wirft || **~ de guácharo**, Mäuseöhrchen, n. *(Pfl.)* || **~ de horno**, Ofenloch || **~ de hucha**, eingedrückter Mund || **~ de jarro**, starker Trinker, m. || **~ de liebre**, Eierschwamm, m. *(Pfl.)* || **~ de leche**, Wellenhorn, n. (Muschel) || **~ de lobo**, pechschwarze, finstere Nacht, f. || Holländer, m., Schlauchverschraubung, f. *(Mar.)* || Soldatengatt, n. *(Mar.)* || Marlpfriemstich, Marlspiekerteek, m. *(Mar.)* || **~ de oro**, ausgezeichneter, trefflicher Redner, m. || **~ de riego**, Hydrant, m. || Wasserkrahn, m. *(E. B.)* || **~ de río**, Flußmündung || **~ de riso**, gefälliges Wesen im Sprechen, n. || **~ sumida**, eingedrückter platter Mund || **~ de verdades**, Mann, der seine Meinung frei herausjagt || iron. Lügner, m., Lügenmaul || **~ de oro**, Goldmund (Muschel) || **~ de plata**, Silbermund (Muschel) || **~ sangrienta, ~ azafranada**, Rotmund (Muschel) || **~ abajo**, auf dem Bauch liegend || **~ arriba**, auf dem Rücken liegend, aufgeschlagen, umgeschlagen (Karten) || **~ á ~**, unter vier Augen, mit jemandem allein || mündlich || **~ con ~**, Mund an Mund, mit dem Gesicht ganz nahe aneinander || **á ~**, mündlich || **á ~ de costal**, ohne Maß und Ziel, im Überfluß || **á ~ de invierno**, bei Eintritt des Winters || **á ~ de jarro**, ohne Maß und Ziel trinkend || **á ~ de noche**, bei Eintritt der Nacht || **á ~ llena**, aus vollem Mund || fig. deutlich, unverhohlen || **á pedir de ~, á qué quieres ~**, nach Wunsch, nach Herzenswunsch || **con la ~ chica**, nur zum Schein, nur aus Höflichkeit, bloß der Form wegen || **de ~**, mit dem Munde (aber nicht in der That) || **de manos á ~**, plötzlich, unversehens || **¡de ~!** das sind eitel leere Worte! || **¡punto en ~!** still! (zur Bewahrung eines Geheimnisses) || **de ~ en ~**, von Mund zu Mund, öffentlich || **por una ~**, einstimmig || **duro de ~**, hartmäulig (Pferde) || **blando de ~**, zartmäulig (Pferde) || **buscar á uno la ~**, jemand redselig machen, jemandem den Mund öffnen || **calentarse la ~ á alguno**, in der Hitze harte Worte ausstoßen || **callar la ~**, schweigen || **coserse la ~**, sich zum Schweigen Gewalt anthun || **dejar á uno con la palabra á la ~**, jemand stehen lassen, ohne eine Antwort abzuwarten || **estar con la ~ á la pared, estar con la ~ pegada á la pared**, nichts zu nagen noch zu beißen haben || **dar la ~**, mäßig im Essen und Trinken sein || fig. verschweigen, was schädlich sein könnte || **guardar la ~**, reinen Mund halten || **hablar por ~ de ganso**, nachplappern, was ein anderer heimlich vorsagte || **hacer abrir á uno la ~ un palmo**, jemand mit Arbeit überhäufen || **hacerse la ~ agua á alguna cosa**, sehr lüstern nach etwas sein, fühlen, daß einem der Mund nach einer Sache wässert || **írse de ~**, durchgehen, ausreißen (von Pferden) || fig. unbesonnen reden, seiner Zunge den Zügel schießen lassen || **la ~ hace juego**, ein Mann, ein Wort || **no decir esta ~ es mía**, kein Wort sprechen || **no caérsele una cosa de la ~**, immer- und immerwieder von derselben Sache sprechen || **no tener ~**, hartmäulig sein (Pferde) || **oler mal la ~ á alguno, heder la ~ á alguno**, immer fordern, bitten und betteln || **quitárselo algo de la ~**, sich etwas am Mund abbrechen, um es anderen zu geben || **su ~ es medida**, Ihr Wunsch ist mir Befehl, Sie haben nur zu reden! || **tener buena ó mala ~**, gut oder schlecht von anderen reden || **–s**, pl. eine Art Seekrebs oder Krabbe || im Reiffspiel (argolla), der Teil des Reifes mit den Einschnitten, die, wenn von der Kugel berührt, das Wiederanfangen des Spiels bedingen, m. || Scharten, fpl. || **echar –s**, verstählen (Meißel 2c.) || mit einer neuen Spitze versehen (Billardstöcke).

**bocabaʼrra**, f. viereckiges Loch in der Trommel des Schrotwinde zum Durchstecken von Stangen zum Drehen, n. *(Mar.)*

**bocacaʼlle**, f. Eingang, Anfang einer Straße, m. || Bauwich, m. *(Arch.)*

**bocacaʼz**, m. Ober- und Unterhaupt einer Schleuse, n. || Durchlaß an Wehren, m.

**bocací**, m. Doppelbarchent, Futterbarchent, m. || Schetter, Steifschetter, m. || Drillich, m.

**bocaʼcha**, f. großer Mund, m. || Blunderbüchse, f. *(Mar.)*

**bocachón**, m. Großmaul, n.

**bocadea'r**, v. a. zerbeißen, zerkauen, kleinbeißen || zerstückeln, in kleine Stücke schneiden (Speisen). [zeug, n.

**bocadi'llo**, f. ungefärbtes feines Wollen-

**bocadi'llo**, m. kleiner Bissen, m., Stückchen, Bißchen, n. || Imbiß der Feldarbeiter um zehn Uhr morgens, m. || dünne, mittelfeine Leinwand, f. || Strohband, n., Paspelschnur, f.

**bocadi'to**, m. kleiner Bissen, m.

**boca'do**, m. Bissen, Mundvoll, Schluck, m. || Biß, m., Bißwunde, f. || abgebissenes Stück, n. || Gift, n., Giftbissen || durch ein Loch eisen Ausgehauenes, n. || Zuckergebäck, Zuckerwerk, n. || Erzprobe, Erzstufe, f. *(Bgb.)* || Mundstück, Gebiß am Zaum, n. || Maulsperre, f., Maulgatter, n. (für kranke Pferde) || Kanonenpfropf aus Kabelgarn, m. *(Mar.)* || **~ sin hueso**, fig. Sinekure, f. || **caro ~**, m. fig. teure Mahlzeit, teure Suppe, f., kostspieliges Unternehmen, n. || **–s**, pl. zerschnittene Einmachfrüchte, fpl.

**boca'ina, boca'na**, f. schmale Einfahrt in einen Hafen, eine Bucht ꝛc., f. *(Mar.)*

**boca'je**, m. Gebüsch, Gehölz, n., Hain, m.

**boca'l**, adj. zum Mund gehörig, Mund- *(An.)* || mit besonderen Kennzeichen am Maul oder Schnabel || **letras –es**, fpl. Lippenbuchstaben, mpl. *(Gr.)*

**boca'l**, m. enghalsiges Gefäß zum Schöpfen des Weines aus den Kufen, n. || Kessel, m., Mundstück an Blasinstrumenten, n. || Es am Fagott, n. || **enge Hafeneinfahrt**, f. *(Mar.)* || Mühlgerinne, n.

**bocali'na**, f. Fahrwasser, Seegatt, Priel, n., enge Durchfahrt, Durchgangsstelle, f. *(Mar.)*

**bocama'ncia**, f. Verständnis der Zeichen, welche sprachlose Kranke mit dem Munde machen, n.

**bocama'nga**, f. vordere Ärmelöffnung, f. || Schlitzbereif am Hemdärmel, m. || **–s**, pl. Ärmelaufschläge, mpl.

**bocami'na**, f. Einfahrt, f., Eintrittsöffnung eines Schachtes *(Bgb.)*

**bocana'da**, f. Schluck, Mundvoll Flüssigkeit, m. || Qualm, m., Schub von Rauch aus einem Ofen, Schornstein, einer Tabakspfeife ꝛc. || fig. Gerede, n., Plauderei, f. || **~ de aire, ~ de viento**, Windstoß, m. || **~ de gente**, Gedränge, n. || **echar –s**, fam. den Mund recht vollnehmen, von seiner Tapferkeit, seiner hohen Geburt sprechen || **echar –s de sangre**, Blut speien || **echar –s de sangre azul**, fam. sich seiner Geburt, seiner vornehmen Verwandten rühmen.

**bocane'gra**, f. Seebrassen, m. *(F.)*

**bocarán**, m. Steifleinwand, f. || Schwätzer, m., Großmaul, n. [(Flinte).

**boca'rda, bocama'rta**, f. Donnerbüchse, f.

**boca'rdo**, m. eine Art Syllogismus.

**bocarón**, m. Gebläsekasten an der Orgel, m.

**bocarrona'da**, f. Prahlerei, f.

**boca'rte**, m. Pochwerk, n., Stampfmühle, f. *(Bgb.)*

**bocás**, m. Bokas, m., Kattun von Surate.

**bocasín**, m. Futterbarchent, m.

**bocate'ja**, f. Traufschar, Traufschicht am Dach, f., Hohlziegel, Firstziegel, Mönch, Dachkenner, m. *(Arch.)*

**bocatije'ra**, f. Deichselzapfen am Vordergestell, m. [n.

**boca'za**, f. großer Mund, m., großes Maul,

**bocea'r**, v. n. beim Fressen und Saufen die Lippen bewegen (Pferde, Maultiere ꝛc.).

**boce'l**, m. Wulst, Bausch, Pfühl, m. *(Arch.)* || Werkzeug zu Wulsten ꝛc., n. *(Arch.)* || Rand eines Gefäßes, m. || ringartiger Wulst um Kanonenläufe | vorspringender Teil des Schandeckels oder Dollbords, m. *(Mar.)* || **cepillo ~**, m. Hohlhobel, m. || **cuarto ~**, überragender Viertelstab, m. *(Arch.)* || **medio ~**, weicher Viertelstab *(Arch.)*

**bocela'r**, v. a. Pfühle an Säulen machen, anbringen *(Arch.)* || bosseln, bossieren, halberhabene Arbeit machen || Gefäße rändern.

**bocele'te**, m. Rundstab, m., Verstäbung, f. *(Arch.)* [*(Arch.)*

**bocelón**, m. großer Pfühl, Wulst, m.

**bocella'r**, m. großer Kupferkessel, m.

**bocera**, f. was an den Lippen beim Essen und Trinken hängen bleibt.

**boceto**, m. Skizze, f., Entwurf, m. *(Mal.)*

**bocezar**, v. n. beim Fressen und Saufen die Lippen hin- und herbewegen (Pferde, Maultiere, Rindvieh ꝛc.).

**bocicasta'ño, ña**, adj. rotmäulig (Pferd).

**bocín**, m. Buisendach über der Radnabe, n. || Staubdeckel an Wagenrädern, m.

**bocina**, f. Horn, Waldhorn, Jagdhorn, Posthorn, n., Trompete, f. || Sprachrohr, n. || Trompetenschnecke, f., Kinkhorn || Klüsenfütterung, f. *(Mar.)*

**Bocina**, f. der kleine Bär *(Astr.)*

**bocina'l**, adj. hornförmig gekrümmt (Muscheln).

**bocina'lla**, f. Abfall vom Thunfisch, m.

**bocina'r**, v. n. das Waldhorn blasen.

**bocine'ro**, m. Hornist, Waldhornist, m.

**bocini'lla**, f. kleines Waldhorn, n.

**bo'cio**, m. Kropf, m. *(Path.)* [treiben.

**bocio'so, sa**, adj. kropfkrank || kropfartig *(Path.)*

**bocólica**, f. fam. Essen, n., Speise, f.

**bocón**, m. großmäuliger Mensch, m. || Großsprecher, m. [reißen, n.

**bocona'da**, f. Mundaufsperren, Mundaufbocoy, m. Faß für Waren, n.

**bocu'do, da**, adj. großmäulig.

**bo'cha**, f. Botschspiel, n. (ein Kugelspiel) || Botschkugel, f. || Wickelfalte an schlecht gemachten Kleidern, f. || gefingerter Schotenklee, Ackerschotenklee, m. *(Pfl.)* || strauchige Kugelblume, f. || **juego de las –s**, m. Botschspiel, n.

**bochado'r**, m. Botschspieler, m.

**bocha'r**, v. a. beim Botschspiel: eine andere Kugel durch seine eigene wegstoßen.

**bocha'zo**, m. Stoß einer Botschkugel gegen die andere, m.

**bo'che**, m. kleines Loch in der Erde, wonach die Knaben mit Münzen, Haselnüssen ꝛc. werfen, n. || Henker, m.

**boche'ro**, m. Henkersknecht, m.

**bochi'n**, m. Scharfrichter, m.

**bochi'rnche**, m. Aufruhr, m., Meuterei, f.

**bochinche'ro**, m. Aufrührer, Meuterer, m.

**bochi'sta**, f. geschichter Botschspieler, m.

**bochorna'r**, v. a. große Hitze verursachen.

**bocho'rno**, m. Schwüle, schwüle Hitze, f. || fliegende Hitze im Kopf *(Path.)* || Aufwallung, aus Zorn oder Scham, f., Kochen der Leidenschaften, n. || Kränkung, Beschämung durch Tadel, f. || **hace ~**, die Luft ist schwül zum Ersticken. [kränkend.

**bochorno'so, sa**, adj. schwül, drückendheiß || **bochós**, m. Bochosbaum in Guinea, m.

**bo'da**, f. Heirat, Verheiratung, f. || Hochzeit, f. || die Brautleute und der Hochzeitszug || **~ de negros**, fam. lärmende Gesellschaft, f. || **andar de ~ en ~**, von einer Lustbarkeit zur anderen eilen, nur dem Vergnügen nachlaufen || **irse con la ~, irse con la ~ y los bodigos**, alles davontragen, fortschleppen, vulg. reines Haus machen || **celebrar las –s**, Hochzeit halten, Hochzeit feiern || **perrito de todas –s**, m. Schmarotzer, der sich zu allen Gelagen drängt, der kein Fest verfehlt, m.

**boda'r**, v. n. joc. sich verheiraten, Hochzeit

**bo'de**, m. Ziegenbock, m. [machen.

**bodea'ntes**, mpl. joc. Hochzeitleute, pl.

**bode'ga**, f. Keller, Weinkeller, m. || Weinschenke, f. || Weinbau, Weinertrag, m., Weinlese eines Ortes, f. || Warengewölbe in Seehäfen, n. || Raum, Schiffsraum, Achter-, Mittel- und Vorraum, m., unterer Schiffsraum *(Mar.)*

**bode'go**, m. Garküche, f.

**bodegón**, m. Garküche, Weinschenke, Kneipe, f., Speisekeller, m. || Küchenstück, Stilleben, n. *(Mal.)* || **~ de puntapié**, Garküche unter freiem Himmel || **echar el ~ por la ventana**, sich bei einer Gelegenheit angreifen, viel darauf gehen lassen || fig. in Zorn geraten, fam. die ganze Wirtschaft zum Fenster hinauswerfen || **¿en qué ~ nos hemos conocido? ¿en qué ~ hemos comido juntos?** haben wir etwa schon Brüderschaft zusammen getrunken, schon Kirschen zusammen gegessen, daß ihr so bekannt, so vertraut thut? fam. wo haben wir denn die Schweine zusammen gehütet?

**bodegoncillo**, m. kleine Garküche, f.

**bodegonea'r**, v. n. sich in Garküchen speisen lassen || sich in den Kneipen herumtreiben || fig. schlechte Kost genießen.

**bodegone'o**, m. Herumtreiben in Kneipen, n., Garküchenbesuch, m.

**bodegone'ro**, m. Garkoch, Speisewirt, m. || Weinschenk, Kneipenwirt, m.

**bodegue'ro**, m. Kellermeister, m. || Aufseher über den Schiffsraum, m. *(Mar.)*

**bodegue'ta**, f. kleiner Weinkeller, m.

**bodia'no**, m. Bodian, m. *(F.)*

**bodi'go**, m. Opferbrötchen, Milchbrot, n.

**bodi'jo**, m. Winkelheirat, Mißheirat, ungleiche Heirat, f. || armselige Hochzeit, f.

**bodoca'da**, f. Bolzenschuß, m.

**bodoca'l**, m. Beiname einer großen dunkelblauen Traubenart, m.

**bodoca'zo**, m. großer Bolzen, m., große Armbrustkugel, f. || Bolzenschuß, m. || Spreu, f. || fig. Einfaltspinsel, m.

**bodo'llo**, m. in Aragonien: Hippe, f.

**bodón**, m. Sumpflache, f. [weiden, f.

**bodona'l**, m. Gebirgsgegend, wo Ziegen

**bodo'que**, m. Bolzen, Armbrustbolzen, m. || Einfaltspinsel, Gimpel, m.

**bodoquera**, f. Bolzenform, f. || Sehne an der Armbrust, den Bolzen an der Stelle zu halten, von wo er abgeschnellt wird, f.

**bodoque'ro**, m. Schmuggler, m.

**bodoqui'llo**, m. kleiner Bolzen, m.

**bodo'rrio**, m. Mißheirat, f. || armselige Hochzeit, f. [Levante.

**bodra'to**, m. Bodrat, n., Zeug aus der

**bo'drio**, m. Armensuppe, Klostersuppe, f. || schlechte Kocherei, schlechte Kost, f. || Gebrodel, Gemengsel, n., Mischmasch, m. [m. *(F.)*

**bodro'ya**, f. mittelländischer Stachelflosser, m.

**bo'e**, m. schwarzer chinesischer Thee, Boheathee, m. || Boëfisch, m.

**boedro'mias**, fpl. Apollofeste zu Athen, npl.

**boeme'ria**, f. Böhmerie, f. *(Pfl.)*

**boena'co**, m. barschartiger Fisch, m.

**boezue'lo**, m. Spießbock, m., nachgemachter Stier, hinter dem sich der Jäger auf der Rebhuhnjagd verbirgt *(J.)*

**bofa'da**, f. Lungenmus, n.

**bo'fe**, m. **bo'fes**, pl. Lunge, f. (vom Schlachtvieh) || **echar el ~**, sich atemlos abarbeiten || **echar el ~ por alguna cosa**, nach einer Sache schmachten.

**bofe'na, bofe'ña**, f. Lunge, f.

**bofe'ta**, f. feine Glanzleinwand, f.

**bofeta'da**, f. Backenstreich, m., Ohrfeige, Maulschelle, f. || **dar una ~ á alguno**, jemandem einen großen Schimpf anthun || **pegar una ~ á alguno**, jemandem eine Ohrfeige geben || **llevar –s, descargar –s**, Ohrfeigen rechts und links austeilen. [geben.

**bofetea'r**, v. a. beohrfeigen, Ohrfeigen

**bofetón**, m. derbe Maulschelle, f. || halbe Thür auf der Bühne, f. *(Th.)* || **dar de –es á alguno**, jemand ohrfeigen.

**bofetoncillo**, m. kleine Ohrfeige, f.

**bo'fo, fa**, adj. hohl.

**bo'ga**, f. Salpe, f., Goldstriemen, Goldstrich, m. *(F.)* || kleines zweischneidiges Messer, n. || stachlige Kastanienschale, f. || Rudern, n. || Rudermannschaft, f. || Schwimmen, n. || **~ larga**, Langrudern || **~ arrancada**, Scharfrudern, Rudern aus Leibeskräften, mit voller Kraft || **dar la ~**, den Takt im Ruderschlag angeben || **estar en ~**, in der Mode, im Schwunge, an der Tagesordnung sein, sehr beliebt sein, gesucht werden.

**bo'ga**, m. Ruderer, m., Rudererin, f.

**boga'da**, f. Ruderschlag, m. || Ruck, den das Ruder dem Fahrzeug giebt, m. *(Mar.)* || Einweichen der Wäsche, n.

**boga'do, da**, adj. eingeweicht (Wäsche).

**bogado'r**, m. Ruderer, Rojgast, Riemen, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**bogadura**, f. Rudern, Rojen, Pullen, n.

**boga'nte**, adj. poet. rudernd.

**boga'r**, v. a. fortrudern || rudern, riemen, rojen, pullen *(Mar.)* || **~**, v. n. rudern, durch die Ruder getrieben fortschwimmen || segeln, schiffen, treiben, dahinschwimmen (Schiffe) || so und so viel Ruder zählen *(Mar.)* || **~ por cuarteles, ~ á cuarteles**, wechselweise rojen *(Mar.)* || **~ en seco**, mit dem Riemen aufstoßen *(Mar.)* || **~ de seco**, rudern, daß die Riemen das Wasser nicht aufspritzen *(Mar.)* || **~ de llano**, auf englisch rojen, Riemen platt schmeißen *(Mar.)* || **~ por debajo**, unter Wasser rojen *(Mar.)* || **~ á todo remo**, mit vollen Riemen rojen *(Mar.)* || **~ la cuna**, wiegen, die Wiege hin- und herbewegen.

**bogavante**, m. vorderster Ruderknecht auf der Galeerenbank, m. *(Mar.)*

**bo'go**, m. Mandril, m. (Affe). [granada, f.

**bogotá**, f. theeähnliche Pflanze von Neu-

**bogota'no, na**, adj. aus Bogotá.

**boguea'r**, v. n. Salpen fangen.

**bogue'ra**, f. Salpennetz, n.

**bogue'ta**, f. Buchweizen, m.

**bogui'lla**, f. gelblicher Flußfisch, der in Tormas bei Salamanka und im peruvianischen Checuitosee gefangen wird, m.

**bohardi'lla**, f. Dachstübchen, n.

**boheda'l**, m. natürliche Wölbung eines Schachtes, in Gestalt einer großen Muschel, f.

**Bohe'mia**, f. Böhmen. [*(Bgb.)*

**bohemia'no**, m. Zigeuner, m. || Zigeunersprache, f., Rotwelsch, n.

**bohémico, ca**, adj. böhmisch.

**bohe'mo**, m. Böhme, m.

**bohe'na, bohe'ña**, f. Lungenwurst, f.

**bohío**, m. in Neugranada: Hütte, f.
**bohordar**, v. a. bei einem Turnier mit Wurfspießen werfen.
**bohordo**, m. Schwertschilf, n., Stengel des Kolbenrohrs, m. || Kohlstrunk, Kohlstengel, m. || Blumenstengel || Wurfspeil, bei Turnieren gebräuchlich, m. || Bogensprung eines Pferdes, m.
**boicininga**, f. brasilianische Klapperschlange, f.
**boicuába**, f. Peitschenschlange, f.
**boídeo, dea**, adj. riesenschlangenartig.
**boídeos**, mpl. Riesenschlangen, fpl.
**boíl**, m. Ochsenstall, m.
**boiliano, na**, adj. **máquina –a**, f. Luftpumpe, f. *(Phys.)*
**boina**, f. flache baskische Mütze, f.
**boitlapo**, m. brasilianische Schlange, f.
**boj**, m. Buchs, Buchsbaum, m. || Buchsbaumholz, n. Stiefelholz des Schuhmachers, n.
**boja**, f. Stabwurz, Oberraute, f. *(Pfl.)* || **~ para tintes**, Krapp, m., Färberröte, f. *(Pfl.)*
**bojar**, v. a. ausmessen (Erdreich) || umkreisen, umschiffen *(Mar.)* || **~**, v. n. so und soviel Umfang, Umkreis haben.
**boje**, adj. närrisch, thöricht.
**bojear**, v. a. umschiffen, umsegeln *(Mar.)* || **~**, v. n. so und soviel im Umfang messen.
**bojedal**, m. Buchsbaumwald, m.
**bojeo, bojo**, m. Umschiffen, n. *(Mar.)*
**bojiganga**, f. wandernde Possenreißertruppe, f. || lächerlicher Anzug, m.
**bojobí**, m. & f. südamerikanische Riesenschlange, f.
**bol**, m. Fetthon, m. || Bowle, Schale, f. || große Pille, f. || großes Fischernetz, n.
**bola**, f. Kugel, f. || Kegeltugel || Billardkugel || Ball, m. || Turmknopf, m. || Asyhalt, m. || Schlemm, im Whist, m. || Lüge, Windbeutelei, f. || runder Knopf am Flaggenstock oder Klüverbaum *(Mar.)* || **~ de nieve**, Schneeballenbaum, m. || Schneeball (Blume) || **dar ~**, putzen *(Mil.)* || **escurrir la ~**, französischen Abschied nehmen, weggehen, ohne Abschied zu nehmen || entwichen, entliehen || **pie con ~**, weder zuviel noch zu wenig || **á ~ vista**, klar und augenscheinlich || **¡dale ~!** immer und ewig dieselbe Geschichte! || **¡ruede la ~!** es mag gehen wie es will! || **–s**, pl. Wurfriemen mit Kugeln zum Einfangen des Viehs auf den Pampas in Südamerika, mpl. ||
**hacer –s**, der Schule entlaufen.
**bolada**, f. Wurf mit der Kugel, m. || Schub im Kegelspiel, m. || Stoß auf dem Billard, m. || Mundstück der Kanone, n. *(Mil.)* ||
**mala ~**, f. schlechter Ausgang einer Sache, m.
**bolado**, m. leichtes Zuckergebäck zum Eintunken, n. [Küste, m.
**bolam**, m. Ölfisch von der portugiesischen
**bolanderas**, fpl. Schäfte, mpl., Querleisten am Webstuhl, fpl. || Protzring, m., Protzöhr, n., Protzöse, f. *(Mil.)*
**bolantes**, mpl. Schäfte am Webstuhl, mpl.
**bolandristas**, mpl. Bollandisten, mpl., Mitarbeiter an den vom gelehrten Jesuiten Bolland angefangenen Acta sanctorum.
**bolantén**, m. Angelgeräte zum Fangen von Haufen, Stockfischen und Meeraalen, n. || eine Art Strick.
**bolañego, ga**, adj. aus Bolaños.
**bolar**, adj. kugelförmig || **tierra ~**, f. Siegelerde, f., Fetthon, m.
**bolar**, v. a. mit Wurfriemen werfen (nach Vieh in den Pampas).
**bolarménico**, m. Siegelerde, f.
**bolata**, m. Dieb, der durchs Fenster oder über Tücher einsteigt, m. [gelt, m.
**bolatero**, m. Dieb, der aufs Stehlen ausbolatín, m. Angelfischzeug, n.
**bolaverde**, m. ehbarer Schwamm, m. *(Pfl.)*
**bolayo**, m. Hai, Haifisch, m.
**bolazo**, m. Wurf, Stoß mit der Kugel, m.
**bolcháca**, f. **bolcháco**, m. in Aragonien: pop. Tasche, f., Beutel, m.
**boldú**, m. Boldubaum in Chili, m.
**Boldurque**, m. Herzogenbusch in Holland.
**bolea**, f. Vorspann, m., Vorhängewage, f., Ortscheit am Wagen, n.
**boleada**, f. in Amerika: Jagdpartie, f.
**boleadura**, f. Fortrollen einer Kugel, n.
**bolear**, v. a. werfen, wegwerfen || **~**, v. n. mit Kugeln um die Wette werfen || auf dem Billard nur zum Vergnügen und ohne bestimmtes Spiel die Kugeln herumstoßen || um nichts spielen || sehr aufschneiden, viele Lügen vorbringen || **–se**, sich beim Laufen in die Kleider verwickeln || beim Bäumen umschlagen (Pferd) || fam. sich verbrudeln.
**bolecha**, f. großes Schleppnetz, n.
**bolenia**, f. eine Art Edelstein.
**boleo**, m. Kegelbahn, f. || Kegelspiel, Kugelspiel, n. || Platz, wo diese Spiele gespielt wer-
**bolera**, f. Bolerotänzerin, f. [den, m.
**bolero**, m. Bolero, m., spanischer Tanz und Musik dazu || Bolerotänzer, m. || Aufschneider, m. || Knabe, der dem elterlichen Hause oder einer Erziehungsanstalt entläuft, m.
**boleta**, f Einlaßkarte, Eintrittskarte, Zutrittskarte, f. || Passierschein für Waren, m. || Quartierzettel, m. *(Mil.)* || Anweisung zur Geldauszahlung oder Warenlieferung, f. || Päckchen Tabak, n. || Flachsknoten, m. *(Bot.)* ||
**~ de sanidad**, Gesundheitpaß, m.
**boletáceas**, fpl. die Boletusarten *(Pfl.)*
**boletáceo, cea**, adj. boletusartig *(Bot.)*
**boletar**, v. n. Tabakdüten schneiden.
**boletato**, m. schwammsaures Salz, n. *(Chem.)* [m. *(Mil.)*
**boletero**, m. Besteller der Quartierzettel,
**bolético, ca**, adj. **ácido ~**, m. Schwammsäure, f. *(Chem.)*
**boletín**, m. Tageblatt, n. || Krankheitbericht, Tagesbericht, täglicher Berichtzettel, m. || Wahlzettel, Stimmzettel || Preisverzeichnis, n., Preiszettel || fliegendes Blatt || Flugschrift, f. || amtlicher Schein, m. || Quartierzettel *(Mil.)* || **~ militar**, Heeresbericht || **~ oficial**, Amtsblatt || **~ de equipajes**, Gepäckschein *(E. B.)*
**boletíneo, nea**, adj. in Schwämmen lebend.
**boletírta**, f. Boletit, m., versteinerter Pilz.
**boleto**, m. Boletus, Erdschwamm, m. || Fahrbillet, n. *(E. B.)*
**boletófago**, m. Pilzkäfer, m.
**bolichada**, f. fam. Glückszufall, Glückszug, m. || Wurf mit dem boliche genannten Netze, m. || **de una ~**, mit einem Zug, auf einmal.
**boliche**, m. kleinere Botschkugel, f. || Netz für kleine Seefische am Ufer, n. || die am Ufer gefangenen kleinen Seefische, pl. || **~ de lisas**, kleines Wurfnetz, Zugnetz **juego de ~**, Fangspiel, n., Spiel mit dem Fangbecher || Hallenspiel, Kammerspiel || **~ de revés**, Leebulien, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Bulienen der Mars- und Bramsegel, fpl. *(Mar.)*
**bolichero**, m. der das Kammerspiel bei sich hält || Spielhalter, m.
**bolichilla**, f. Netz für kleine Fische, n.
**bolichín**, m. kleinste Kegelkugel, f.
**bólido**, m. Feuerkugel, f., Aerolith, m.
**bolificar**, v.a. die Bulienen anholen *(Mar.)* || **~**, v. n. bei dem Winde segeln, halten *(Mar.)* || auftreuzen, lavieren *(Mar.)* || gut beim Winde halten (von Schiffen) *(Mar.)*
**bolilla**, f. Fleischklößchen, n. || Wahlkugel, Stimmkugel, f. || Holzknopf, Metallknopf als Zierrat, m.
**bolillo**, m. kleiner Kegel, m. || Spitzenklöppel, m. || Fälteleisen für Handkrausen, n. || gefältelte Handkrause, f. || Köte, Fessel, f., Fesselgelenk des Pferdes, n. || **vueltas de ~**, fpl. gefältelte Handkrausen || **–s**, pl. Zuckerbrot in Stengeln, n. || **–s de retorno**, Kreuznägel, Schranknägel am Webstuhl, mpl.
**bolín**, m. Zielstein, m., Zielkugel, f. (beim Kugelspiel).
**bolina**, f. Bulien, Buleine, f., Leine an den Seiten der Segel, um sie steif beim Winde zu halten *(Mar.)* || Laufen durch die Bulien (Matrosenstrafe), n. *(Mar.)* || Senkblei, Senklot, Lotblei, n., Lotschnur, f. *(Mar.)* || fam. Zänkerei, f. || **~ de la gavia**, Magermann des Vormarssegels, m. *(Mar.)* || **~ de revés**, Leebulien *(Mar.)* || **~ del viento**, Luvbulien *(Mar.)* || **viento de ~**, m. schiefer Wind, Seitenwind, m. *(Mar.)* || **correr la ~**, die Bulien laufen, Spießruten laufen *(Mar.)* || **ir á la ~, ir de ~**, bei dem Winde fahren, segeln, halten *(Mar.)* || **punta de ~**, f. Segeln gegen den Wind, n. *(Mar.)* || **echar de ~**, prahlerisch drohen || **–s**, pl. Schovenriet, n. *(Mar.)*
**bolinear**, v. a. die Bulienen anholen *(Mar.)* || **~**, v. n. bei dem Winde segeln, halten *(Mar.)* || gut beim Winde halten (von Schiffen) *(Mar.)*
**bolineador, bolinero**, m. Schiff, das gut beim Winde hält, n. *(Mar.)* || Schiff, das bei Wind gegen den Wind fahren muß *(Mar.)*
**bolinete**, m. Rolle, durch welche der Kolderstock geht, f. *(Mar.)*
**bolínga**, f. Topsegel, n. *(Mar.)*
**bolingrín**, m. Rasenplatz, Grasplatz in einem Garten, m.
**bolísa**, f. Loderasche, f. || die durch Abtragen des Tuches entstehenden Fasern, fpl., Fadenscheinigkeit, f.
**bolíta**, f. Fleischklößchen, n. || Kügelchen, n.
**bolitena**, f. Kuttelfisch, m.
**bolivet**, m. in Palamos: ein gewisses Netz.
**boliviano, na**, adj. aus Bolivia.
**bolo**, m. Kegel, m. || Kreisel der Kinder, Brummkreisel, Heultopf, Mönch, m. || Spitzentrommel, f. || Spindel einer Wendeltreppe, Treppenspindel, f. *(Arch.)* || große Pille, f. || Dummkopf, m. || **~ arménico**, armenische Fetterde, f., roter Bolus, m. || **~ alimenticio**, Milchsaft, Speisesaft, Speisebrei, m. || **dar ~**, alle Stiche machen (im Spiel) || **ser ~**, keinen Stich machen || **diablos son –s**, das Glück ist veränderlich || **mudarse, trocarse los –s**, das Blatt hat sich gewendet || **tener bien puestos los –s**, seine Maßregeln gut getroffen haben || **juego de –s**, m. Kegelspiel, n. || Kegelbahn, f. [bei den Alten, f.
**bolomancia**, f. Wahrsagerei aus Pfeilen,
**bolomántico**, m. Wahrsager aus Pfeilen, bei den Alten, m.
**bolón**, m. der die Kanonenlafette mit den Querriegeln verbindende Nagel, m. *(Mil.)*
**Bolonia**, f. Bologna in Italien.
**bolonio**, m. Unwissender, m.
**Boloña**, f. Boulogne in Frankreich.
**boloñés**, m. Bologneser, m.
**bolsa**, f. Säckel, Beutel, Geldbeutel, m., Geldbörse, Börse, f. || fig. Geld, Vermögen, n. || Minister mappe, f. || Börse, Handelsbörse, Kaufmannsbörse || Börsengebäude, n. || Brieftasche, f. || Haarbeutel || Fußsack, m. || Kutschensack || Eitersack *(Chir.)* || Hodensack *(An.)* || Arbeitsbeutel || reinste Goldader in einem Bergwerk, f. || fam. Sackfalte eines Kleidungsstücks, f. || Loch am Billard, n. || **~ de Dios**, Mildthätigkeit, f. || Mildthätiger, m. || Almosen, n. || **~ de hierro**, Knicker, Filz, hartherziger Geizhals, m. || **~ mucosa**, Schleimbeutel *(An.)* || **~ rota**, Verschwender, m. || **~ turca**, lederner Reisebecher zum Zusammenlegen, m. || **~ de aseo**, Beutel des Soldaten mit Kamm, Seife 2c. || **~ de los corporales**, Meßtuchfutteral, n. || **~ bien herrada**, gut gespickte Börse || **paje de ~**, m. der dem Minister die Mappe nachtragende Diener, m. || **~ de pastor**, Hirtentasche, f., Täschelkraut, n. || **castigar en la ~**, mit einer Geldstrafe belegen || **dar un nudo á la ~**, seinen Geldbeutel zumachen, zuhalten, zuschließen || **tener como en la ~**, eine Sache so gut wie in der Tasche haben || **no poder nada de su ~**, eine Sache so erzählen, wie sie sich wirklich verhält || **estar peor que en la ~**, ungewiß sein (von Vorteilen) || **no echarse nada en la ~**, keinen Geldgewinn, keinen Nutzen, keinen Vorteil von einer Sache haben || **tirar á sacar la ~**, gegen bar verkaufen || **–s**, pl. Hodensack || **hacer –s**, sich sacken, wie ein nicht gut sitzendes Kleid.
**bolsazo**, m. Schlag mit der Börse, m.
**bolsear**, v. n. Falten schlagen, sich sacken (Kleid, Tapete 2c.).
**bolsera**, f. Haarbeutel der Frauen, m.
**bolsería**, f. Beutlerhandwerk, n. || Beutlerwerkstatt, f. || Beutlerladen, m.
**bolsero**, m. Beutler, m. || in Aragonien: Hausverwalter, m.
**bolsica**, f. Geldbeutelchen, n.
**bolsicalavera**, f. leerer Geldbeutel, m.
**bolsilla**, f. kleiner Beutel, m., kleine Tasche, f. || Vermögen, Geld, n.
**bolsillo**, m. Geldbeutel, m., Börse, f. || Vermögen, n. || Barschaft, f. || Taschengeld, n. || Tasche, Rocktasche, Westentasche, Hosentasche, f. || **hacer ~**, sich ein Vermögen sammeln || **consultar con el ~**, die Börse zu Rate ziehen || **~ secreto**, Privatschatulle des Königs,
**bolsín**, m. Pfuschbörse, f. [f.
**bolsista**, m. Börsenspieler, Börsenmann, Börsianer, m. [Riechsäckchen, n.
**bolsita**, f. kleiner Beutel, m. || Riechkissen,
**bolso**, m. Beutel, m. || Killen des Segels, n. *(Mar.)*
**bolsón**, m. großer Beutel, m. || großer Geldbeutel || eiserne senkrechte Gewölbklammer, f. *(Arch.)* || **–es**, pl. Gewölbanfänger, mpl. *(Arch.)* || starke Latten, womit der untere Teil der Ölmühlen ausgefüttert ist, fpl.
**bolsor**, m. Keilstein, Schlußstein eines Gewölbes, m. *(Arch.)*
**boltí**, m. Lippfisch aus dem Nil, m.
**Bolzano**, m. Botzen in Tyrol.
**bolla**, f. in Katalonien: ehemalige Auflage auf den Kleinverkauf von Seiden- und Wollwaren, f.
**bollador**, m. Schiffssteerer, m. *(Mar.)* [f.
**bolladura**, f. Schußbeule an einem Panzer,
**bollar**, v. a. getriebene Arbeit machen || Fabrikstempel anheften.

**bollería**, f. Ofen für Aschenbrot, m.
**bollero**, m. Aschenbrotverkäufer, m.
**bollico**, m. Milchbrötchen, n.
**bollo**, m. Beule, f., in metallenen oder ähnlichen Flächen durch Schlag entstandene Vertiefung || Höcker, Buckel, m. || Beule am Kopf || Ballen, Kuchen, Platz, Klumpen, m. (Lehm, Butter ꝛc.) || Milchbrot, Eierbrot, n. || runde hohle Falte an einer Haube, Handkrause ꝛc., f. || **~ de relieve**, getriebene Arbeit in Silber, f. || **~ maimón**, mit eingemachtem Obst gefüllter Marzipan, n. || **~ para escribir**, Tintenkuchen, m.
**bollón**, m. Kutschennagel, m., Buckel, f. || Knospe, f. || Geschein, Auge am Weinstock, n.
**bollonado, da**, adj. mit Buckeln oder Kutschennägeln beschlagen.
**bolluelo**, m. Milchbrötchen, n.
**boma**, f. Bomaschlange in Brasilien, f.
**bomarca**, f. eine Narzissenart.
**bomarino**, m. Nilpferd, n. [*(V.)*
**bomarket**, m. Kernbeißer vom Senegal, m.
**bomba**, f. Pumpe, f., Pumpbrunnen, m. || Schiffspumpe *(Mar.)* || Feuerspritze, f. || Bombe, Sprengkugel, f. *(Mil.)* || Ansatzstück einer Posaune ꝛc., n. *(Mus.)* || Heber, m. || Lampenglocke, f. || **~ de aire**, Luftpumpe || **~ de alimentación**, Speisepumpe für die Lokomotive || **~ de fuego**, **~ de vaho**, Dampfpumpe || **~ aspirante**, Saugpumpe *(Mar.)* || **~ de barriles**, Handpumpe, Kochspumpe *(Mar.)* || **~ de cadena**, **~ de rosario**, Kettenpumpe || **~ matafuegos**, **~ de incendio**, Spritze, Feuerspritze **~ embarazada**, unklare Pumpe *(Mar.)* || **~ del mar**, **~ marina**, Wasserhose, f. || **~ neumática**, Luftpumpe *(Phys.)* || **~ de obús**, Haubitze, Haubitzgranate, f. *(Mil.)* || **~ rotatoria**, **~ centrífuga**, Umschwungspumpe || **dar á la ~**, pumpen, die Schiffspumpe in Bewegung setzen *(Mar.)* || **la ~ llama**, die Pumpe schlägt leer, alles Wasser ist ausgepumpt *(Mar.)* || **–s volcánicas**, pl. vulkanische Ausbrüche, mpl.
¡**bomba**! Achtung! bei Ausbringung eines Trinkspruches.
**bombace**, m. Baumwollstrauch, m., Baumwollstaude, f. [Gewächse, npl.
**bombáceas**, fpl. baumwollstaudenartige
**bombáceo, cea**, adj. seiden, Seiden-.
**bombácico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Seidensäure, f. *(Chem.)*
**bombacino, na**, adj. seidenbaumwollartig.
**bombar**, v. a. pumpen *(Mar.)*
**bombarda**, f. Bombardiergaliote, f. *(Mar.)* || Bombarde, Donnerbüchse, f. *(Mil.)* || kleines mittelländisches Kauffahrteischiff, n.
**bombardeable**, adj. beschießbar *(Mil.)*
**bombardear**, v. a. bombardieren, mit Bomben, Brandgeschossen beschießen *(Mil.)*
**bombardeo**, m. Bombenwerfen, n., Beschießung mit Bomben, f. *(Mil.)* || Bombardierschaluppe, f. *(Mar.)*
**bombardería**, f. Bombardierwissenschaft, Kriegsfeuerwerkerkunst, f
**bombardero**, m. Bombardier, Bombenwerfer, Kriegsfeuerwerker, m. *(Mar., Mil.)*
**bombardo**, m. Baßbrummer, m. *(Mus.)*
**bombarén**, m. schmaler Bombassin, m.
**bombasí**, m. Bombassin, m. || Seidenwollenbaum, m.
**bombasino, na**, adj. bombassinartig.
**bombástico, ca**, adj. schwülstig, hochtrabend, bombastisch. [einer Bombe, n.
**bombazo**, m. Bombenknall, m. || Platzen
**bombax**, m. Seidenwollenbaum, m.
**bombear**, v. a. bombardieren || **~**, v. n. pumpen || pop. fleischlich erkennen.
**bombeo**, m. Beschießung, f. *(Mil.)* || Pumpen, n. *(Mar.)* || Bauchung, Wölbung des Bohrplanums, f. *(E. B.)*
**bombería**, f. Bombengießerei, f.
**bombero**, m. Feuerwehrmann, Spritzenmann, m. || **–s**, pl. Feuerwehr, f.
**bombiato**, m. seidenraupensaures Salz, n. *(Chem.)* [falter).
**bombicianos**, mpl. Spinner, mpl. (Nacht-
**bombiliarios**, mpl. Familie der Schwebfliegen, f. [Pflanze, f.
**bombilífero, ra**, adj. schwebfliegenähnliche
**bombilo**, m. Schwebfliege, f.
**bombillo**, m. kleine Bombe, f. || Handgranate, f. || kleine Bombardierschaluppe, f.
**bombinator**, m. Feuerkröte, f. *(Mar.)*
**bombinatoroideo, dea**, adj. feuerkrötenartig.
**bombinatoroideos**, mpl. Feuerkröten, fpl.
**bombista**, m. Bombengießer, m. || Lampenglockenmacher, m.
**bombo, ba**, adj. bestürzt, erschrocken.
**bombo**, m. große Trommel, f. *(Mil.)* || kleines Anhängeboot, n. *(Mar.)* || flaches Fahrzeug zum Hafendienst, n. *(Mar.)* || bis zum ersten Deck abgebrochenes altes Kriegsschiff, n. *(Mar.)* [Insekten).
**bombómido, da**, adj. im Fluge summend
**bombómidos**, mpl. Summfliegen, fpl.
**bombón**, m. große Trommel in Zuckerfabriken, f.
**bombones**, mpl. Zuckerwerk, Naschwerk, n.
**bomplandia**, f. Angosturarindenbaum, m.
**bonacho, cha**, adj. gutmütig, einfältig.
**bonachón**, m. gutmütiger, arglöser Mensch, m., gute, ehrliche Haut, f.
**bonancible**, adj. heiter, schön (Wetter) || sanft, milde || günstig, glücklich.
**bonanza**, f. heitere, schöne, günstige Witterung zur See, f. *(Mar)* || Wohlfahrt, f., Gedeihen, n. || **ir en ~**, mit günstigem Winde segeln *(Mar.)* || fig. gedeihen, geraten.
**bonanzar**, v. n. sich aufheitern (Wetter).
**bonapártea**, f. Bonapartia, f. *(Pfl.)*
**bonapartista**, m. Bonapartist, m., Anhänger der napoleonischen Dynastie. [*(Pl.)*
**bonatea**, f. Bonate, f., Orchidee vom Kap
**bonazo, za**, adj. gutmütig, friedliebend, friedfertig || **es un ~**, es ist ein guter Kerl.
**bondad**, f. Güte, Vortrefflichkeit, Brauchbarkeit, gute Beschaffenheit einer Sache, f. || Güte, Gütigkeit einer Person, f. || Herzensgüte, Gutherzigkeit, f. || Rechtschaffenheit, f. || gute Eigenschaft, f. || Gefälligkeit, Gewogenheit, f. || Stärke, Menschenzahl eines Regiments, f. *(Mil.)* || **–es**, pl. Gunstbezeigungen, Freundlichkeiten, Aufmerksamkeiten, fpl.
**bondadoso, bondoso, sa**, adj. gütig, voll Güte || gut, rechtschaffen || gutherzig, gutmütig. [*(Mar.)*
**bonanas**, fpl. Wasserlöcher im Schiff, npl.
**bondar**, v. n. genug sein, genügen.
**bondé**, m. Bondebaum in Afrika, m.
**bondejo**, m. Lab, Käselab, n.
**bondón**, m. Spund, Spundzapfen, Zapfen, Faßspund, m.
**bondurque**, m. Schnellkäulchenbaum, Bohnennußbaum, m. [seligkeit, f.
**bonestanza**, f. Wohlbefinden, n., Glückseligkeit, f.
**boneta**, f. Leesegel, Beisegel, n. *(Mar.)*
**bonetada**, f. Hutabnehmen, Mützeziehen, als Gruß, n.
**bonetazo**, m. Schlag mit der Mütze, m.
**bonete**, m. Mütze, Kappe, f. || viereckige Priestermütze || Einmachglas, n. || Weltgeistlicher, m., ant. capilla, Ordensgeistlicher || Haube, f., Netzmagen, m. (der Wiederkäuer) || Kappe, f., Bonnett, n., Erhöhung der Brustwehr auf den ausspringenden Winkeln *(Mil.)* || **~ de Hipócrates**, eine Art Kopfbinde *(Chir.)* || **gran ~, bravo ~**, iron. Strohkopf, m. || **á tente ~, hasta tente ~**, was die Stränge mir immer halten wollen || **tirarse los –s**, in Wortwechsel geraten.
**bonetería**, f. Mützenmacherhandwerk, n. || Mützenmacherwerkstatt, f. || Mützenmacherladen, m. || Mützenmacherwaren, fpl.
**bonetero**, m. Mützenmacher, m. || Mützenhändler, m. || Spindelbaum, m.
**bonetillo**, m. Mützchen, Käppchen, n. || Mauergesims, n. [nuß, f.
**bonga de Filipinas**, f. Arekanuß, Pinang-
**bóngaro**, m. boaähnliche Schlange, f.
**bongo**, m. kleines Fahrzeug der Indianer, n. *(Mar.)* [*(Pfl.)*
**boniato**, m. süßer, ungiftiger Maniok, m.
**bonicamente**, adv. ziemlich gut, mittelmäßig || vorsichtig, behutsam || in der Stille ||
**bonicia**, f. joc. Güte, f. [klüglich.
**bonico, ca**, adj. ziemlich gut || mittelmäßig || niedlich, hübsch || vorsichtig, behutsam || **andar á las –as**, gemächlich zu Werke gehen, sich Zeit und Muße nehmen || **jugar á las –as**, bloß zum Vergnügen, nicht um Geld spielen.
**bonificable**, adj. vergütbar.
**bonificación**, f. Vergütung, f. || Verbesserung, f.
**bonificar**, v. a. vergüten || verbessern || gutschreiben (in Rechnungen) || **–se**, besser werden, sich bessern, sich verbessern || vergütet werden. [machend.
**bonificativo, va**, adj. gutmachend, bessermachend.
**bonijo**, m. Brei von gemahlenen Oliven, als Tierfutter, m. [ziemlich groß.
**bonillo, lla**, adj. ziemlich herangewachsen,
**bonimanta**, f. Mauwau, Popanz, m.
**bonina**, f. eine Art Kamille *(Pl.)*
**bonítalo**, m. gestreifter atlantischer Bonnettfisch, m. [nettfisches, m.
**bonitera, bonitolera**, f. Fang des Bonnettfisches, m.
**bonitillo, lla**, adj. ziemlich hübsch.
**bonito, ta**, adj. ziemlich gut || hübsch, gut aussehend || sich hübsch wähnend || **~ soy yo para eso**, das lasse ich hübsch bleiben.
**bonito**, m. Bonita, f., Bonnettfisch, m. || **~ sayagüés**, kastilianischer Bauernmantel, m.
**bonizal**, m. Hirsegrasfeld, n.
**bonizo**, m. Hirsegras, n.
**bonja**, f. eine Art Thee.
**bono**, m. Check, m., Checkanweisung, f.
**bononiense**, adj. aus Bologna.
**bonote**, m. Kokosbast, m. [Kap.
**bontebóc**, m. Buntbock, m., Antilope vom
**bontecáfero**, m. Buntkaffer, m. *(F.)*
**bontehán**, m. Bunthahn, m. *(F.)*
**bontú**, m. indischer Gelbwurzbaum, m.
**bonvarón**, m. guter Heinrich, Feldspinat, m., Kreuzkraut, n. [und Japan.
**bonzo**, m. Bonze, m., Fopriester in China
**boñiga**, f. Kuhtot, m. [tung Feigen).
**boñigar**, adj. kuhtotähnlich (gewisse Gat-
**boo**, m. japanisches Zuckerrohr, n.
**boope**, m. Ochsenauge, n. *(F.)* [fpl.
**boopideas**, fpl. ochsenaugenartige Pflanzen,
**boopideo, dea**, adj. ochsenaugenartig *(Bot.)*
**boopis**, m. Ochsenauge, n. *(Pfl.)*
**boops**, adj. ochsenäugig, großäugig.
**boops**, m. Finwal, Jubart, Jupiterfisch, Schnabelfisch, m. [tes, m. *(Astr.)*
**Bootes**, m. Bärenhüter, Arktophylax, Boobo**que**, m. Bock, Ziegenbock, m.
**boquea**ble, adj. aussprechbar.
**boquea**da, f. Öffnen des Mundes, um zu sprechen oder Luft zu schöpfen, n. || Schnappen, n. (von Sterbenden) || **dar la última ~**, seinen letzten Atemzug thun, den Geist aufgeben.
**boquear**, v. a. aussprechen, hervorbringen (ein Wort) || **~**, v. n. den Mund öffnen, um zu sprechen oder Luft zu schöpfen, nach Luft schnappen || den Geist aufgeben.
**boquera**, f. Ableitungsgraben, Einschnitt in einem Wässerungsgraben zur Leitung des Wassers auf ein Grundstück, m. || Durchlaß eines Wildgeheges, m. || Ausschlag in den Mundwinkeln, m. *(Path.)* || Maulgeschwür der Tiere, n. || Öffnung, f. || **regar de ~**, viel daraufgehen lassen. [f. *(F.)*
**boquerón**, m. große Öffnung, f. || Aufschove,
**boquete**, m. enge Öffnung, f., enger Eingang, Durchlaß, m. || **tomar ~**, Reißaus nehmen, durchgehen. [aufsperrend.
**boquiabierto, ta**, adj. gaffend, das Maul
**boquiancho, cha**, adj. weitmäulig.
**boquiangosto, ta**, adj. engmäulig.
**boquiblando, da**, adj. weichmäulig || glattmäulig. [wie manche Pferde.
**boquiconejuno, na**, adj. kaninchenmäulig,
**boquiduro, ra**, adj. hartmäulig (Pferde).
**boquifresco, ca**, adj. feuchtmäulig (Pferde).
**boquifruncido, da**, adj. den Mund verziehend, zusammenzwickend. [Pferde).
**boquihendido, da**, adj. weitmäulig
**boquihundido, da**, adj. mit eingefallenem Munde (alte zahnlose Leute) || weitmäulig (Pferde).
**boquilla**, f. kleiner Mund, m., Mäulchen, n. || Öffnung an Kanälen, f. || untere Öffnung an den Beinkleidern, durch welche das Bein kommt || Zapfenloch, Schraubenloch, n. || Schloß, n., Beschlag an der Börse || Mundstück an Blasinstrumenten, n. || Pfeifenspitze, f. || Schneppe an einem Trinkgeschirr, f. || Laibung, innere Wolbfläche, f. *(Arch.)* || Oberring am Gewehrschaft, m.
**boquimuelle**, adj. weichmäulig (Pferde) || fig. leichtgläubig, zu lenksam.
**boquín**, m. Fries, Bajettflanell, m.
**boquirna**, f. Bockhaut, f.
**boquinatural**, adj. naturmäulig, weder hart- noch weichmäulig (Pferde).
**boquinegro, gra**, adj. schwarzmäulig.
**boquinegro**, m. Schwarzschnecke, f. [m.
**boquinveli**, m. unerfahrener junger Mensch,
**boquipando, da**, adj. weitmäulig || schmeichlerisch. [Pferde).
**boquirrasgado, da**, adj. weitmäulig
**boquirroto, ta**, adj. fig. plauderhaft, schwatzhaft. [fältig, leicht zu hintergehen.
**boquirrubio, bia**, adj. rotmündig || einfältig, leicht zu hintergehen.
**boquisecco, ca**, adj. trockenmäulig (Pferde, deren Maul wenig schäumt).
**boquisumido, da**, adj. weitmäulig (Pferde).
**boquita**, f. Mäulchen, n., kleiner Mund, m. ||
**callar su ~**, joc. den Mund halten.
**boquitorcido, da, boquituerto, ta**, adj. schiefmäulig, mit schiefem Mund.
**boquiverde**, adj. unüberlegt redend.
**borácico, ca**, adj. auf Borax bezüglich, Borax- || **espato ~**, m. Boraxspat, m.

**boracita**, f. Würfelstein, Borazit, kubischer
**borarito**, m. Boraxspat, m. [Quarz, m.
**borasa**, f. Palmyrapalme, Fächerpalme, f. ‖ **~ flabeliforme**, Weinpalme. [haltig.
**boráseo, sea, borasíneo, nea**, adj. borax-
**borasíneas**, fpl. die Fächerpalmengarten.
**boratado, da**, adj. borsauer, boraxsauer *(Chem.)* [*(Chem.)*
**borato**, m. borsaures, boraxsaures Salz, n. *(Chem.)* [fallenden Regen, f.
**bórax**, m. Borax, m., borsaures Natron, n.
**borbolla**, f. Blase auf dem Wasser, vom
**borbollar**, v. n. sprudeln, aufsprudeln, aufwallen, Blasen bilden (Wasser).
**borbollón**, m. Sprudeln, Aufsprudeln, Aufwallen, n. ‖ Wortschwall, m., Flut von Wörtern ‖ **á –es**, sprudelnd ‖ hastig, über Hals und Kopf ‖ in Hülle und Fülle. [aufsieden.
**borbollonear**, v. n. sprudeln, aufwallen,
**borbones**, mpl. die Bourbonen.
**borbonés, esa**, adj. bourbonisch.
**Borbonés**, m. das Bourbonnais.
**borbonismo**, m. Bourbonentum, n., politisches System der Bourbonen. [m.
**borbonista**, m. Anhänger der Bourbonen,
**borborigino**, m. Steife, Steifigkeit der Pferde, f.
**borborigmo, borborismo**, m. Knurren, Kollern im Leib, n., Blähungen, fpl. *(Path.)*
**bórboro**, m. Düngerfliege, f.
**borbotear**, v. n. zwischen den Zähnen murmeln.
**borbotón**, m. Sprudeln, n. ‖ **á –es**, sprudelnd ‖ **hablar á –es**, hastig reden.
**borceguí**, m. Halbstiefel, Schnürstiefel, m.
**borceguinería**, f. Quartier, n. oder Laden, wo Halbstiefel verkauft werden, m.
**borceguinero**, m. Schuhmacher für Halbstiefel, m.
**borcellar**, m. Gefäßrand, m. [stiefel, m.
**borda**, f. Hütte, Baracke, f. ‖ Meierei, f., Bauerhof, m. ‖ ägyptischer feiner Stoff, m.
Bord, Rand eines Schiffes, m. *(Mar.)* ‖ großes Segel einer Galeere, n. *(Mar.)*
**bordada**, f. Gang, Schlag, Bug, Bord beim Lavieren, m. *(Mar.)* ‖ **buena ~**, f. Streckbord *(Mar.)* ‖ **mala ~**, Gegenschlagbug *(Mar.)* ‖ **hacer, correr una ~**, einen Schlag laufen, machen *(Mar.)* ‖ **dar –s**, lavieren *(Mar.)*
**bordadillo**, m. geblümter Doppeltaffet, m.
**bordado, da**, adj. bebrämt, mit einer anderen Farbe eingefaßt (Wappenschild).
**bordado**, m. Stickerei, f. ‖ **~ de imaginería**, geblümte Stickerei ‖ **~ de pasado, ~ al pasado**, einfarbige Stickerei ohne Schattierung ‖ **~ de realce**, erhabene Stickerei ‖ **~ á tambor**, Ketteln, n., Tamburierarbeit, f.
**bordador**, m. Sticker, m. ‖ Schwuppe, Zope, f., Bitterling, Bitterfisch, m.
**bordadora**, f. Stickerin, f.
**bordadura**, f. Sticken, n., Stickerei, f. ‖ Schildeinfassung, Schilddebrämung eines Wappens, f. ‖ Ausschmückung einer Begebenheit, f., erdichteter Zusatz, m. [klöstern, n.
**bordaduría**, f. Stickzimmer in Nonnen-
**bordaje**, m. Schiffsplanke zur Verkleidung, f. *(Mar.)* ‖ Schiffsverkleidung, f. *(Mar.)*
**bordar**, v. a. sticken, ausnähen ‖ eine Erzählung ausmalen, mit erdichteten Zusätzen ausschmücken ‖ **~ de pasado**, durchgehend sticken, sodaß die Stickerei auf einer Seite wie auf der andern aussieht ‖ **~ de realce**, erhaben sticken, sodaß das was erhaben scheinen soll, unterlegt wird ‖ **~ de sobrepuesto**, das Muster zuerst auf Pergament ꝛc. sticken und dann auf den Zeug nähen ‖ **~ sobre bordado**, übersticken, in eine Stickerei noch etwas Neues einsticken ‖ **~ á tambor**, ketteln, mit der Kettelnadel sticken ‖ am Stickrahmen sticken ‖ **~ de imaginería**, mit Seide Landschaften, Blumen, Vögel ꝛc. in ihren verschiedenen Farben sticken.
**borde**, adj. mißartig, unecht, unehelich ‖ wild, ungepfropft (Bäume).
**borde**, m. Rand, Saum, m., Äußerstes einer Sache ‖ Ufer, n., Küste, f., poet. Gestade, n. ‖ wilder Rebentrieb, m. ‖ Besatz, m., Besatzband, n., Tresse, Borte, Verbrämung, f. ‖ uneheliches Kind, n., Bastard, m. ‖ Bord, m., Rand eines Schiffes *(Mar.)* [kann.
**bordeable**, adj. was eingefaßt werden
**bordear**, v. n. aufkreuzen, lavieren *(Mar.)*
**bordelera**, f. Schwuppe, Zope, f. *(F.)*
**bordelés, esa**, adj. aus Bordeaux.
**bordeo**, m. Aufkreuzen, Lavieren, n.
**bordo**, m. Bord, Schiffsbord, m. ‖ fig. Schiff, n. ‖ **cambiar, virar, revirar de ~ á ~**, beim Beilegen auf einen anderen Bug wenden *(Mar.)* ‖ **~ con ~**, Bord an Bord, Seite an Seite *(Mar.)* ‖ **~ sobre ~**, bald links, bald rechts *(Mar.)* ‖ **sacar de á ~**, von Bord holen, aus dem Schiffe holen, nehmen ‖ **ir á ~**, an Bord gehen ‖ **ganar sobre –s**, einen guten Gang machen, beim Lavieren vorwärts kommen *(Mar.)*
**bordón**, m. Pilgerstab, m. ‖ Römerstab in Wappen ‖ Baßsaite, dicke Darmsaite an Streichinstrumenten, f. ‖ Rundreim, Schlußreim, Wiederholungsvers, m. ‖ Baßregister, Schnarrwerk in der Orgel, n. ‖ lästige Wiederholung gewisser angewohnter Worte oder Redensarten, f. ‖ **–es**, pl. Spieren zu einem Bock, fpl. *(Mar.)* [Thunfischnetz, f.
**bordonal**, m. viereckige Abteilung im
**bordonasa**, f. großer Pilgerstab, m.
**bordonear do, da**, adj. mit einem Pilgerstab im Wappen ‖ **cruz –a**, f. Kugelkreuz in Wappen, n.
**bordonear**, v. n. mit dem Pilgerstab die Erde berühren, auf dem Boden tappen, herumfühlen ‖ bettelnd landstreichen ‖ in die Saiten greifen *(Mus.)* [als Pilger, n.
**bordonería**, f. bettelhaftes Herumziehen
**bordonero**, m. Landstreicher, m. ‖ Grobian, m. [Wicke, f. *(Chir.)*
**bordonete, m.** dünne Darmsaite, f. ‖
**bordonico**, m. kleiner Pilgerstab, m.
**bordura**, f. Bebrämung eines Wappenschildes, f.
**bore**, m. Wellenzug am Barren, m. *(Mar.)*
**boreal**, adj. nördlich, Nord- ‖ **aurora ~**, f. Nordlicht, n. *(Astr.)* ‖ **signos –es**, mpl. die sechs ersten Zeichen des Tierkreises *(Astr.)*
**bóreas**, m. Nordwind, m.
**boreasmas**, fpl. Boreasfeste, npl.
**borg**, m. Schloßturm, Bellfried, m.
**Borgoña**, f. Burgund ‖ Burgunderwein, m.
**borgoñarse**, wie betrunken sprechen.
**borgoñata**, f. Sturmhaube ohne Visier, f. ‖ **á la ~**, auf burgundische Art.
**borgoñés, borgoñón**, m. Burgunder, m. ‖ Burgunderwein, m.
**borgoñón, ona**, adj. burgundisch.
**Boristenes**, m. Dnieper, m. (Fluß).
**bórico, ca**, adj. Bor- ‖ **ácido ~**, m. Borsäure, f. *(Chem.)*
**bórico**, m. Borsäure, f. *(Chem.)*
**bóridos**, m. Gruppe von Borverbindungen, f.
**boril**, m. Grabstichel, m. [*(Chem.)*
**borla**, f. Quaste, Troddel, f. ‖ Quaste am Doktormantel ‖ **~ de la barba**, Kinnbüschel, m. *(An.)* ‖ **tomar la ~**, zum Doktor oder Magister ernannt werden.
**borlilla**, f. kleine Troddel, f. ‖ Staubbeutel, m. *(Bot.)* ‖ Samenkätzchen, n. *(Bot.)*
**borlita**, f. kleine Quaste, f. [wand, f.
**borlón**, m. große Quaste, f. ‖ Kattunleinborne, m. Lanzenspitze, f. ‖ Bohnenbaum, m.
**borne**, adj. widerwüchsig, dwarsdrädig (Holz) *(Mar.)* ‖ absändig, überständig, rückgängig, spröde (Holz).
**borneadizo, za, borneable**, adj. biegsam.
**bornear**, v. a. biegen, krümmen ‖ drehen, wenden ‖ die Werkstücke zu einem Bau in die rechte Lage bringen *(Zimm.)* ‖ Säulen rund bearbeiten ‖ mit einem Auge messen, abmessen, gerade sehen ‖ schweien, sich wenden, um den Anker schwenken *(Mar.)* ‖ **~ un libro**, ein Buch zum Beschneiden in die Presse legen ‖ **–se**, sich werfen (Holz). [netz, n.
**bornelle**, m. in Katalonien: Garnelen-
**bornero**, m. Drehung, Wendung, f., Drehen, Umwenden, n. ‖ schiefe, windschiefe Stellung eines Körpers, f. ‖ Schweien, Aufkommen vor dem Anker, n. *(Mar.)*
**Bórneo**, m. die Insel Borneo.
**bornera**, f. schwarzer Mühlstein, m.
**bornero, ra**, adj. mit schwarzen Mühlsteinen gemahlen (Weizen).
**borní**, m. Blaufalke, Sprinz, m. *(V.)*
**bornol**, m. Korkboje am Sardinennetz, f.
**bornoy**, m. Flotten am Sardellenstand.
**boro**, m. Bor, m. *(Chem.)* [netz, fpl.
**boro-**, in Zusammensetzungen Bor-, Boron-.
**boroco co**, m. heimliche Liebschaft, f.
**borona**, f. Hirse, f. ‖ Hirsebrot, n. ‖ Mais, m. ‖ Maisbrot. [und spanischem Pfeffer, n.
**boronía**, f. Gericht aus Liebesäpfeln, Kürbis
**borós**, m. Freßkäfer, m.
**borozaila**, f. Lustseuche, am Senegal, f.
**borra**, f. Füllhaar, n. ‖ Scherwolle, f. ‖ Flockwolle ‖ Zupfwolle von altem Tuch ‖ Flockseide, f. ‖ Flachswerg, Hanfwerg, m. ‖ struppiges Haar, n. ‖ Satz von Öl, Wein, Thran, Tinte, Wachs ꝛc., m. ‖ jähriges Schaf, n. ‖ unnützes gehaltloses Geschwätz, n. ‖ **~ de seda**, erster Flaum am Seidenwurmgehäuse, m. ‖ **meter ~**, Lückenbüßer, Flickwörter anbringen.
**borrable**, adj. auswischbar.
**borracha**, f. betrunkenes Weib, n. ‖ kleiner Weinschlauch, m.
**borrachear**, v. a. vertrinken, versaufen ‖ **~**, v. n. sich öfters berauschen, dem Trunke ergeben sein.
**borrachera**, f. Betrinken, Berauschen, n., Trunkenheit, f., Rausch, m. ‖ Trinkgelag, Saufgelag, n. ‖ abgeschmackte Reden, fpl., großer Unsinn, m. ‖ fächertragende Weinpalme, f. ‖ **~ decidora**, redselige Trunkenheit ‖ **~ tambaleante**, taumelnde Trunkenheit ‖ **~ patriarcal**, schlaffselige Trunkenheit. [rausch, m.
**borrachez**, f. Trunkenheit, f. ‖ Sinnen-
**borracho, cha**, adj. betrunken, berauscht, fam. besoffen ‖ trunken ‖ sehr dunkelrot (Blumen und Früchte) ‖ mit Wein zubereitet (Backwerk).
**borracho**, m. Berauschter, m. ‖ Trunkenbold, m. ‖ Faselhans, m. ‖ mit Wein zubereitetes Backwerk, n. [trunksüchtig.
**borrachón, ona**, adj. dem Trunk ergeben,
**borrachón**, m. Trinker, Säufer, m.
**borrachonazo**, m. Erzsäufer, m.
**borrachuela**, f. Lolch, Taumellolch, m., Trespe, f. *(Pfl.)*
**borrachuelo, la**, adj. ein wenig betrunken.
**borrachuelo**, m. kleiner Trunkenbold, m.
**borrador**, m. erster Entwurf, m., Konzept, n. ‖ Schreibheft in der Schule, n. ‖ Kladde, Strazze der Kaufleute, f. ‖ **sacar de ~ á uno**, jemand hübsch herausputzen.
**borradorcillo**, m. Blättchen, worauf man etwas entwirft, Notizbüchelchen, n.
**borradura**, f. Ausstreichen, n.
**borraj**, m. Borax, m. [Gurkenkraut, n.
**borraja**, f. Borretsch, m., Ochsenzunge, f.,
**borrajear**, v. a. hinkritzeln ohne bestimmten Zweck.
**borrajeo**, m. bekritzeltes Papier, n.
**borrajera**, f. Boraxbüchse, Lötbüchse, f.
**borrajídeo, dea**, adj. borretschähnlich *(Bot.)*
**borrajiforme**, adj. borretschförmig *(Bot.)*
**borrajíneas**, fpl. die Borretschartigen *(Pfl.)*
**borrajíneo, nea**, adj. borretschartig *(Bot.)*
**borrajo**, m. glühende Asche, f.
**borrajoso, sa**, adj. borretschhaltig *(Bot.)*
¡**borrajelaire**! behüte der Himmel! nichts weniger als das! da sei Gott vor!
**borrar**, v. a. ausstreichen, durchstreichen (Geschriebenes) ‖ auslöschen, ausmerzen ‖ verdunkeln, verwischen ‖ tilgen, vertilgen ‖ **~ de la memoria**, aus dem Gedächtnis gänzlich verschwinden ‖ **~ la plaza**, jemand aus dem Amt, einer Gesellschaft entfernen ‖ seinen Namen von der Liste streichen ‖ **–se**, sich verwischen.
**borrasca**, f. Sturm, jäher Windstoß, m., Windsbraut, f. ‖ Bö, Böe, f., Sturmwind auf der See, m. *(Mar.)* ‖ stürmischer Widerspruch, m. ‖ Widerstand, m., Hindernis, n. ‖ Widerwärtigkeit, gefahrvolle Lage, f. ‖ Ausschweifung, ausgelassene Lebensart, f.
**borrascoso, sa**, adj. stürmisch, zu Stürmen geneigt, den Stürmen ausgesetzt ‖ Stürme erregend. [schweifend.
**borrasquero, ra**, adj. liederlich, ausborrega, f. altspanischer Tanz, m.
**borregada**, f. Lämmerherde, f.
**borrego**, m. jähriges Lamm, n. ‖ Zweischaufler, m., ant. cordero ‖ einfältiger Mensch, Schafskopf, m.
**borregón**, m. fig. gutes geduldiges Schaf, das sich alles gefallen läßt, n.
**borregoso, sa**, adj. wollig, kraus, gelockt ‖ **cielo ~**, m. Wölkchenhimmel, Himmel mit Schäfchen, m. [(Weide).
**borreguero, ra**, adj. für Lämmer geeignet
**borreguero**, m. Lämmerhirt, m. ‖ Lämmerhändler, m. [jährlich.
**borreguil**, adj. auf Jährlingslämmer be-
**borreguillo**, m. Schäfchen am Himmel, n.
**borrén**, m. Sattelbausch, m.
**borrero**, m. Scharfrichter, m.
**borriba**, f. Wasserhebemaschine, f.
**borrica**, f. Eselin, f. ‖ fig. dummes, Weib, n.
**borricada**, f. Eselherde, f. ‖ Eselritt, m., Eselreiterei zum Vergnügen ‖ Eselei, dumme Rede, f., dummer Streich, m.
**borrical**, adj. eselähnlich.
**borrico**, m. Esel, m. ‖ Bock, Rüstbock, m. *(Arch.)* ‖ fig. Dummkopf, m. ‖ **caer de su ~**, von seinem Irrtum zurückkommen, die Augen geöffnet bekommen ‖ **puesto en el ~**, fig. festentschlossen, eine begonnene Sache durchzusetzen.
**borricón, borricote**, m. großer Esel, m. ‖ allzu geduldiger Mensch, m.
**borrilla**, f. leichter Flaum auf Früchten, m. ‖ vom Tuch abgeschorene Wolle, f.

**borri·na,** f. dichter feuchter Nebel, m.

**borriqueño, ña,** adj. auf einen Esel bezüglich || **cardo ~, cardo borriquero,** m. Eselsdistel, f.

**borriquero,** m. Eseltreiber, m.

**borriquete,** m. Gerüstbock, dreibeiniger, vierbeiniger Bock, m. || **~ de proa,** Vorstenge, f. *(Mar.)*

**borriquillo, borriquito,** m. kleiner Esel, m.

**borriva,** f. Spätlingswolle, f.

**borro,** m. Zweischaufler, m., Jährlingslamm, n. || Hammelzoll, m. || fig. unwissender Mensch, m. || träger Mensch || schweres Fassungsvermögen, n.

**borromine·sco, ca,** adj. **género ~ de arquitectura,** m. verkehrter Baustil des Borromino, m.

**borrón,** m. Durchstreichen, Auslöschen eines Wortes, n. || Tintenfleck, m. || Fleck, m., Befleckung, Verunstaltung, f. || Fehler, m., Unvollkommenheit, f. || Entwurf eines Buches, einer Schrift, m. || Schandfleck, m., entehrende Handlung, f. || Skizze, f. *(Mal.)* || **en ~,** kürzlich.

**borrona·zo,** m. großer Flecken, m.

**borroncillo,** m. kleiner Flecken, m.

**borrone·ar,** v. a. schriftlich entwerfen, im Entwurf aufschreiben, den ersten Entwurf machen.

**borronista,** m. Durchstreicher von Geschriebenem, m.

**borro·so, sa,** adj. hefig, trübe (Öl, Tinte ꝛc.) || filzig *(Bot.)* || **letra –a,** f. fleckige, undeutliche Schrift, f.

**borro·so,** m. Stümper, Pfuscher, m.

**borrú,** m. Borrubaum in Ostindien, m.

**borrufa·lla,** f. Kleinigkeiten, Lappereien, fpl.

**borrumba·da,** f. fam. dummer Streich, m.

**bo·rta,** f. **bo·rto,** m. Erdbeerbaum, m.

**bortón,** m. Knospe, Augsprosse, f.

**boru·ca,** f. Lärm, m., Geschrei, n.

**boru·ga,** f. Schmierkäse, m. [Pack, m.

**borujo,** m. Olventrester, m. || Bündel, n., **borujón,** m. Pack fest gepreßter Wolle, m.

**borura·do, da,** adj. mit Vorverbindung *(Chem.)*

**boru·ro,** m. Vorverbindung, f. *(Chem.)*

**borusca,** f. Reisig, Reisholz, n. || dürres Laub, n.

**bo·sa,** f. Stopper, m., Tauende, n. *(Mar.)*

**bosadi·lla,** f. Erbrechen, Speien, n.

**bosa·r,** v. a. ausspeien || **~,** v. n. sich erbrechen.

**bosa·ya,** f. Malabarfarn, m. *(Pfl.)*

**bosbo·que,** m. Buschbock, m.

**bo·sca,** f. ein indischer Fisch.

**boscaje,** m. Gebüsch, Gehölz, n., Hain, m. || Landschaft, f. *(Mal.)*

**bosélafo,** m. Bockhirsch, m.

**Bósforo,** m. Bosporus, m., thrazische Meerenge, f. || kimmerische Meerenge, Meer-Bo·snia, f. Bosnien. [enge von Kaffa.

**bosnia·co,** m. Bosniak, m.

**bosnia·co, ca,** adj. bosnisch.

**bo·sque,** m. Wald, Busch, m., Gehölz, n. || Laubwald | poet. Hain, m.

**bosqueci·llo,** m. Wäldchen, n.

**bosqueja·r,** v. a. skizzieren, anlegen *(Mal.)* || modellieren (Bildhauerei) || aus dem gröbsten herausarbeiten | entwerfen.

**bosqueje,** m. bloß angelegtes Gemälde, n., erste Anlage, f. *(Mal.)* || Wachsmodell, Thonmodell einer größeren Figur, n. (Bildhauerei) || fig. unbestimmter Begriff von einer Sache, m.

**bosqueri·l,** adj. zum Wald gehörig, Wald-.

**bosquete,** m. Lustwäldchen, Gebüsch, n., **bosquecillo,** m. Wäldchen, n. [Hain, m.

**bo·sta,** f. Kuhmist, m.

**bostar,** m. Ochsenstall, m., Ochsengehege, n.

**bostezado·r,** m. Gähner, m.

**bostezar,** v. n. gähnen, gienmaulen.

**boste·zo,** m. Gähnen, n.

**bostón,** m. Boston, n. (Kartenspiel) || **hacer ~,** alle Stiche, Konkordia machen.

**bostrigo tipógrafo,** m. Borkenkäfer, m.

**bo·ta,** f. Stiefel, m. || lederne Weinflasche, f. || kleiner Weinschlauch, m. || Faß, n. || Bote, f., Weinmaß von 30 Arroben || Balje, f. *(Mar.)* || **~ fuerte, ~ de montar,** Reitstiefel, Kanonenstiefel | **~ de Junot,** Junotischer Stiefel *(Chir., Med.)* || **estar con las –s puestas,** fig. reisefertig sein || **ponerse las –s,** fig. fam. sich betrinken.

**botaba·la,** m. Ladestock, m. *(Mil.)*

**botabarra,** f. Giekbaum, m. *(Mar.)*

**botada,** f. Stabholz, Daubenholz, n. || dazu gefügte Bretter, npl. || Drehen des Steuers, n. *(Mar.)* || Herausbringen aus dem Hafen, n. *(Mar.)* || **~ de arcos,** Reifholz, n., Reifstangen, fpl. || **~ de fondo,** Bodenholz, n., Holz zu Faßboden.

**botadero,** m. Findling, m., Findelkind, n.

**botado·r,** m. Nagelzieher, m. || Zahnzange, f. || Bolzenzieher *(Mar.)* || Bootshaken, m. *(Mar.)*

**botafue·go,** m. Zündstock, Luntenstock, m., Luntenklemme, Zündrute, f. *(Mil.)* || fig. Unruhstifter, Rädelsführer, m.

**botagüe·ña,** f. Leberwurst, f.

**botaina,** f. Lederfutteral für die Sporen der Kampfhähne, n.

**botal,** m. botallisches Loch, n., eiförmiges Herzloch *(An.)* || halber Bogen als Strebepfeiler, m. *(Arch.)* [*(Mil.)*

**botalanzafue·gos,** m. Luntenstockhalter, m.

**botalón,** m. Spiere, f. *(Mar.)* || Brandhaken, m. *(Mar.)* || **~ de bonetas,** Leesegelspiere *(Mar.)* || **~ de bauprés,** Klüverbaum, m. *(Mar.)* || **–es de las velas,** pl. Segelspieren, fpl. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**botamen,** m. Wasserfässer an Bord, npl.

**botana,** f. Spundstöpsel, Spundzapfen, m. || Wundpflaster, n. || Wundnarbe, Narbe, f. || Cyperleinwand, f.

**botanе·ro,** m. Zapfenschläger, Keilschläger, Keileintreiber der Stiefelmacher, m.

**botánica,** f. Pflanzenkunde, Kräuterkunde, Gewächskunde, Botanik, f. || **~ orgánica,** Pflanzenphysik, f. [Pflanzenkenner, m.

**botanica·stro,** m. ungeschickter, halber

**botánico, ca,** adj. botanisch, Pflanzen-.

**botánico,** m. Pflanzengarten, botanischer Garten, m. [m.

**botanі·sta,** m. Pflanzenkenner, Botaniker,

**botanófago, ga,** adj. von Pflanzen lebend.

**botanófilo,** m. Pflanzenliebhaber, m.

**botanografía,** f. Pflanzenbeschreibung, beschreibende Botanik, f. [bend, botanisch.

**botanográfico, ca,** adj. pflanzenbeschrei-

**botanógrafo,** m. Pflanzenbeschreiber, m.

**botanología,** f. Pflanzenkunde, f.

**botanológico, ca,** adj. botanologisch.

**botanólogo,** m. Pflanzenlehrer, Pflanzenkundiger, m.

**botanoma·ncia,** f. Pflanzenwahrsagerei, f.

**botanómantico,** m. Wahrsager aus Pflanzen, m.

**bota·nte,** m. Keil zwischen Kiel und Schlitten, zum Stapellauf eines Schiffes, m.

**botar,** v. a. herausstoßen, herauswerfen || fortstoßen, fortschleudern, vorwärts treiben || das Schiff aus dem Hafen bringen *(Mar.)* || das Steuer drehen, wenden *(Mar.)* || **~ á babor, á estribor,** backbord, steuerbord drehen *(Mar.)* || **~ al agua alguna embarcación,** ein Fahrzeug flottmachen, ein Schiff vom Stapel laufen lassen *(Mar.)* || **~ el escandollo,** das Senkblei auswerfen *(Mar.)* || **~ la lancha al mar,** das Boot aussetzen *(Mar.)* || **~,** v. n. springen, aufspringen, zurückspringen, zurückprallen (Bälle) || **–se,** verschießen, verblassen (Farben) || Geschmack und Farbe verlieren (Wein).

**botarata·da,** f. unbesonnene Handlung, f.

**botarа·te,** m. unbesonnener, überspannter, ausschweifender Mensch, m.

**botare·l,** m. Widerlager, n. *(Arch.)* || Spriet zu einem Sprietsegel, n. *(Mar.)*

**botare·te,** adj. **arco ~,** m. Schwibbogen, m. *(Arch.)*

**botarga,** f. Harlekinjacke, Hanswurstjacke, f. || Harlekin, Hanswurst, m. || Preßwurst, f., Schwartenmagen, m. || Stehaufchen, n. (Spiel). [verletzen, verwunden.

**botargue·ar,** v. a. thätlich mißhandeln,

**botarrón,** m. große lederne Flasche, f.

**botasi·lla,** f. Trompetensignal zum Satteln und Aufsitzen, n. *(Mil.)*

**bota·uro,** m. Rohrdommel, f.

**bota·va,** f. amerikanische Grieswurzel, f.

**botava·nte,** m. Spiere, f. *(Mar.)* || Brandhaken, m. *(Mar.)* || Ruderhaken, Bootshaken, *(Mar.)* || Enterstange, f. *(Mar.)* || Ausleger, Lavbaum, Ladebaum, m. *(Mar.)*

**botava·ra,** f. Gietbaum, m. *(Mar.)*

**botavi·ra,** f. Schlepptrosse, f. *(Mar.)*

**bo·tche,** m. Botschfisch von der Küste von Koromandel, m.

**bo·te,** m. Schlag, m. || Lanzenstoß, Pikenstoß, m. || Auf- und Abspringen eines Balles, n. || Stampfen des Pferdes, n. || Büchse, f. || Apothekerbüchse || Glasflasche mit kurzem Hals und weiter Öffnung, f. || Schminkbüchse || Stapellauf eines Schiffes, m. *(Mar.)* || Boot, n., Schaluppe, f. *(Mar.)* || große Schlup eines Kriegsschiffes, vor serení & chinchorro, f. *(Mar.)* || in die Erde gegrabenes kleines Loch zum Kinderspiel boche, n. || Stoß, Hieb, Ausfall im Fechten, m. || **~ de carnero,** Ausschlagen des Pferdes, n. || **~ de salvamento,** Rettungsboot *(Mar.)* || **~ secreto,** Finte im Fechten, f. || **~ de tabaco,** Bleibüchse für Tabak || **de ~ en ~,** gedrücktvoll, gestopftvoll || **de ~ y volео,** fam. auf der Stelle, alsogleich, sofort und im Fluge || **–s,** pl. Haufen Wolle in Wollwäschereien, mpl.

**botecа·rio,** m. ehemalige Kriegssteuer, f.

**botecі·ca,** f. kleine Lederflasche, f.

**botecі·co,** m. kleiner Schlag, Stoß, Hieb, m. || kleine Büchse, f. [topf, m. *(Mal.)*

**botecі·llo,** m. Farbenschälchen, n., Farben-

**botе·lla,** f. Flasche, Glasflasche, f. || Wein in einer Flasche, m. || **~ de Leide,** Leydener, Kleistische Flasche *(Phys.)* || **~ para agua,** Wasserflasche || **~ de agua,** Flasche voll Wasser.

**botellón,** m. große Flasche, f.

**botequín,** m. kleines Boot, n. *(Mar.)*

**botería,** f. Wasserfässer und Baljen an Bord, npl. *(Mar.)*

**botе·ro,** m. Verfertiger von Schläuchen und Lederflaschen, m. || Bootführer, m. *(Mar.)*

**botе·te,** m. ein kalifornischer Fisch.

**botе·za,** **botedа·d,** f. Stumpfheit, f.

**botі·ca,** f. Apotheke, f. || Arznei, f., Arzneimittel, n. || **recitar de buena ~,** fig. fam. reicher Leute Kind sein.

**boticа·ria,** f. Apothekerin, Apothekerfrau, Apothekerwitwe, f.

**boticа·rio,** m. Apotheker, m. || **como pedrada en ojo de ~,** fig. fam. das kommt gerade zu rechter Zeit, das kommt sehr gelegen.

**boticón,** m. heftiger Stoß, m.

**botidе·ntro,** m. Trinkgeld für die Wollwäscher bei Ankunft der zu waschenden Wolle, n.

**botifue·ra,** f. Trinkgeld für die Wollwäscher bei Abgang der gewaschenen Wolle, n. || Trinkgeld in Gasthäusern || **de ~,** unentgeltlich || zufällig. [Kram, m.

**botі·ga,** f. Kaufladen, Kramladen, m. ||

**botiguе·ra,** f. Kleinhändlerin, Krämerin, f.

**botiguе·ro,** m. Kleinhändler, Krämer, m.

**botiguі·llo,** m. kleiner Kramladen, m.

**botі·ja,** f. weitbauchiger Krug mit engem Hals, m. || kleines Faß, n. | fig. dicker, untersetzter Mensch, m. [Krughändler, m.

**botijе·ro,** m. Verfertiger von Krügen, m. ||

**botijі·lla,** f. kleiner Krug, m., Krüglein, n.

**botі·jo,** m. dickes, fettes Kind, n. || Krug, m. || Kühlgefäß, n. || große Pastete, f.

**botijue·la,** f. Krüglein, n. || Trinkgeld für den Postillon, n.

**botі·lla,** f. kleine Lederflasche, f. || Halbstiefel der Frauenzimmer, mpl.

**botilleria,** f. Bude für Gefrorenes, Trinkhalle, f. || Kaffeehaus, n. || Weinschenke, f. || Garküche, f.

**botillе·ro,** m. Verkäufer von Gefrorenem, m.

**botі·llo,** m. kleiner Weinschlauch, m.

**botin,** m. Halbstiefel, Damenstiefel, Schnürstiefel, m. || Beute, Kriegsbeute, f. *(Mil.)* || **–es,** pl. Gamaschen, fpl. || Bügelstrümpfe, mpl.

**botі·na,** f. Halbstiefel, m., Stiefelette, f.

**botinería,** f. Stiefelladen, m.

**botinе·ro,** m. Halbstiefelmacher, m. || Beutewächter, m. *(Mil.)* || Beuteverteiler, m. *(Mil.)*

**botini·co, botini·llo,** m. kleines Halbstiefelchen, n. [Parfümerieladen, m.

**botiquería,** f. Laden mit Wohlgerüchen,

**botiquín,** m. Reiseapotheke, f. || Arzneikästchen, n. || Salbenbüchse der Wundärzte, f.

**botі·ta,** f. kleine lederne Flasche, f.

**botі·to,** m. Stiefelchen, n.

**botivole·o,** m. Auffangen des Balles zwischen Schlag und Sprung, n. (im Ballspiel).

**bo·to, ta,** adj. stumpf || fig. abgestumpft, stumpf von Geist, Sinnen || **armas –as,** fpl. stumpfe Waffen, Turnierwaffen, fpl.

**bo·to,** m. Weinschlauch, Ölschlauch, m. || mit Butter oder Fett gefüllter Rindsdarm, m.

**botón,** m. Knopf, Rockknopf, m. || Knopf am Rapier || Knauf, m., Thürknopf, Fensterknopf || Ring an Schlüsseln, Eisengittern ꝛc., m. || Pflock zum Aufspannen von Jagdgarnen, m. || Blütenknospe, f., Blütenknopf || Blattknospe || Blüte, Blatter, Finne, Pickel, f., Bläschen, n. *(Path.)* || Gold- oder Silberkorn im Scheidetiegel, n. *(Chem.)* || Knopf an einem Stopper, Bindsel, n. *(Mar.)* || **~ de fuego,** Brenneisen zum Brennen der Wurmbeule bei Pferden, n. || **~ de mar,** Seekugel, f., versteinerter Seeigel, Echinit, m. || **~ de metal,** König, Metallkönig, m. *(Chem.)* || **~ de oro,** Goldknöpfchen, n., Bergrannunkel, f. *(Pfl.)* || **~ de paño,** Hemdenknopf || **de –es adentro,** innerlich, im Innern des Menschen, im innersten Herzen || **contarle los –es á alguno,** die Geschicklichkeit eines Fechtmeisters anpreisen.

**botona·do, da,** adj. besamet, besonnt (Rosen mit verschieden gefärbten Butzen) *(B.)* || be-

köpfelt (Rosenstock mit verschieden gefärbten Blüten) *(W.)* [zug, m.

**botonadu·ra,** f. Satz Knöpfe zu einem Anzuge, m. || **~ de cabeza,** Kopfputz, m. || **~ de cuello,** Halsputz, m. || **~ de pecho,** Brustputz, m. || **~ de puño,** Handputz, m.

**botona·r,** v. a. Knöpfe ansetzen, annähen || **~,** v. n. knöpfen. Knospen treiben.

**botona·zo,** m. Stoß mit dem Rapier, m.

**botoncí·co, botonci·llo,** m. kleiner Knopf, m.

**botone·ra,** f. Knopfmacherin, f. [m.

**botonería,** f. Knopffabrik, f. || Knopfhandel, m. || Knopfladen, m. || Knopfwaren, fpl.

**botone·ro,** m. Knopfmacher, m. || Zapfenloch, n. *(Zimm.)*

**boto·r,** m. Eiterbeule, f., Geschwür, n.

**botora·l,** adj. eiternd, schwärend, geschwürartig. [Wasser, f.

**boto·to,** m. in Amerika: Kürbisflasche für

**bo·tria,** f. Botria, f., afrikanischer Strauch.

**botrila·rios, botriliа·nos, botrilo·ides,** mpl. seescheidenartige Tiere, npl.

**botri·los,** mpl. Lederschwämme, mpl. (Gattung gehäufter Seescheiden).

**botriocéfalo, botrocéfalo,** m. Grubenkopf, m. (Bandwurm). [vitriol, m.

**botriógeno,** m. Botryogen, n., roter Eisen-

**botrioi·de,** adj. traubenförmig.

**botrioi·des,** m. Seeschwamm, Seeigel, m.

**botriolí·ta,** f. Traubenstein, m. *[(Path.)*

**botrión,** m. Geschwür an der Hornhaut, n.

**bo·tris,** m. eichenblätteriger Gänsefuß, m., Traubenkraut, Krottenkraut, n. || mexikanische Melde, f. *(Pfl.)* || Gamander, n. *(Pfl.)*

**botri·ta,** f. Traubenschlacke, f., Ofenbruch, m.

**botritideo, dea,** adj. faserpilzartig *(Bot.)*

**botritideas,** fpl. die Laubschimmelarten *(Pfl.)* [faserpilz, m. *(Pfl.)*

**botri·lis,** f. Laubschimmel, Faserpilz, Staub-

**bou,** m. Fischerboot mit Wurfnetz, n. Langleinenfischerei mit zwei Booten, f. [tier.

**boubа·c,** m. Bobak, m., russisches Murmel-

**bouе·t,** m. Schleppnetz, n. [n.

**boure·l,** m. Fischnetz mit vielen Korkstückchen.

**bouri,** m. ägyptischer Meeraland, m. *(F.)*

**bovа·je, bovático,** m. ehemaliges Jochgeld in Katalonien, n.

**bóveda,** f. Rundung, Höhlung, Wölbung, f., Gewölbe, n. *(Arch.)* || Keller, m. || Gruft, Totengruft, f., Totengewölbe || Zimmerdecke, f. || Wölbung *(An.)* || große Gillung, f. *(Mar.)* || **~ de jardín,** Laubgang, m. || **~ acústica,** Klanggewölbe || **~ del cráneo,** obere Schädelwölbung *(An.)* || **~ de tres pilares,** Markbogen, m., Hirngewölbe, Gewölbe des Gehirns *(An.)* || **~ palatina,** Gaumenbogen *(An.)*, **~ de aljibe, ~ esquifada,** Klostergewölbe, Walmgewölbe, Haubengewölbe *(Arch.)* || **~ anular,** Ringgewölbe, Spindelgewölbe || **~ por arista,** Rippengewölbe || **~ ataudada, ~ atronerada,** Trompengewölbe || **~ de caracol, ~ espiral,** Schneckengewölbe || **~ celular, ~ tabicada,** Gurtgewölbe || **~ encamonada, ~ fingida,** ungewölbte, flache Decke, Leistendecke, Gipsdecke, f. || **~ cilíndrica,** Tonnengewölbe, Kufengewölbe || **~ circular,** Rundbogengewölbe || **~ fónica,** Schallgewölbe || **~ peraltada,** überhöhtes Gewölbe || **~ trasdosada,** Gewölbe mit glattem Bogenrücken oder Mantel || **~ traspuntada,** Spitzbogengewölbe, gotisches Gewölbe || **~ vaída,** durch vier senkrechte Flächen rechtwinkelig durchschnittenes Tonnengewölbe || **~ vaida cumplida,** Tonnengewölbe mit Stichkappen || **~ truncada,** Kappengewölbe, Ohrgewölbe || **~ en rincón de claustro,** Muldengewölbe || **la ~ celeste, la ~ azulada,** poet. die Himmelsdecke, das Himmelsgewölbe, Himmelszelt, Sternenzelt || **hablar de ~, hablar en ~,** hochmütig reden.

**bovedi·lla,** f. Sparrenfach, Sparrenfeld, n. *(Arch.)* Wölbung des Hinterschiffs, f. *(Mar.)* || **–s costaleras,** fpl. zwei Fuß breite Sparrenfelder, pl. *(Arch.)* || **subirse á las –s,** leicht in Zorn geraten, leicht aufbrausen.

**Bovés,** m. Beauvais in Frankreich.

**bovici·da,** m. Ochsentöter, m.

**bovi·lla,** f. Buchfink, Stieglitz, m.

**bovi·na,** f. wilde Ochsenzunge, f. *(Pfl.)* || Seidenspule für den Eintrag (Weberei), f.

**bovi·no, na,** adj. zum Rind gehörig, Rinder-.

**bo·vo,** m. Name eines Fisches, m.

**box,** m. Stiefelholz, n.

**bo·ya,** f. Boje, Ankerboje, schwimmende Bake, f. *(Mar.)* || **~ de corcho,** Korkboje *(Mar.)* || **~ de polo,** Blockboje *(Mar.)* || **~ de pipa, ~ de barrilete,** Tonnenboje, Klapboje *(Mar.)* || **~ de la sondalesa,** Lotboje *(Mar.)* || **quedar hecho una ~,** entmastet sein *(Mar.)* || **–s,** pl. Flotten an den Fischerboya·da, f. Ochsenherde, f. [netzen, fpl.

**boya·l,** adj. zum Rindvieh gehörig, Rinds-, Rinder-, Rindvieh-.

**boya·l,** m. Ochsenweide, Rindviehweide, f.

**boya·nte,** adj. mit günstigem Winde segelnd *(Mar.)* || fig. glücklich, im Glück sitzend, vom Glück begünstigt.

**boya·r,** v. n. schwimmen, auf dem Wasser treiben, oben treiben || flott werden *(Mar.)* || fig. obenauf sein, dem Mißgeschick die Stirn

**boya·rdo,** m. Bojar, m. [bieten.

**boyarín,** m. kleine Ankerboje für Boote und Fischernetze, f.

**boya·zo,** m. großer Ochs, m.

**boye·ra,** f. Ochsenstall, Ochsenpferch, m.

**boyeri·za,** f. Ochsenstall, m.

**boye·ro,** m. Ochsenhirt, Ochsentreiber, m. || Ochsenbauer, Ochsenfuhrmann, m.

**Boyero,** m. Arktur, m., nördliches Sternbild *(Astr.)*

**boyezue·lo,** m. kleiner Ochs, m., Öchslein, n.

**bo·yo,** m. Riesenschlange, Abgottsschlange, f.

**boyu·no, na,** adj. zum Rindvieh gehörig.

**bo·za,** f. Stopper, m., Bindsel, n. *(Mar.)* || Borg, m. *(Mar.)*

**bo·zal,** adj. neuangekommen || ungebändigt, unabgerichtet, wild, noch nicht eingefahren, eingeritten (Pferde 2c.) || fig. ungeschickt, unerfahren, unbewandert, ungeübt.

**bozа·l,** m. Ankömmling aus einer entfernten Provinz in der Hauptstadt, m., joc. Unschuld vom Lande, f. || neuangekommener Neger aus Afrika, m. || Maulkorb, Beißkorb, m. || stacheliger Maulkorb für junge Kälber || Halfter, f. || fig. Neuling, Lehrling, m.

**bozale·jo,** m. kleiner Maulkorb, m.

**bozalida·d,** f. Unzähmbarkeit der Tiere, f.

**bozа·r,** v. a. untersuchen, aufmerksam lesen || stoppen *(Mar.)*

**bozarrón,** m. Stentorstimme, f.

**bozе·to,** m. kleiner Flaumbart, m.

**bo·zo,** m. Flaum, Flaumbart, Milchbart, m. || Oberlippe des Pferdes, f. || Flaum auf dem ersten Geweih des Hirsches, sowie auf einigen Pflanzen || Strick als Halfter, m. || Hundemaulkorb, m. || **echar ~,** den ersten Bart bekommen.

**bozu·do, da,** adj. flaumbärtig, milchbärtig.

**bra·ba,** f. Fischernetz von 120 Klaftern, n.

**Brabа·nte,** m. Brabant.

**brabа·nte,** m. brabanter, niederländische Leinwand, f. || **~ colfe,** brabanter Leinwand feinster Sorte || **~ florete,** desgleichen zweiter Sorte || **~ fino,** desgleichen dritter Sorte || **~ redondo,** desgleichen vierter Sorte || **~ presilla,** desgleichen fünfter Sorte || **~ crudo,** desgleichen gröbster Sorte. [Gagel, m. *(Pfl.)*

**brabántico, ca,** adj. **arrayán ~,** m.

**brabantí·llo,** m. eine Art brabanter Leinwand, f.

**brabanzón,** m. Brabanter, m. [wand.

**brabanzón, ona,** adj. brabantisch.

**brabе·ra,** f. Wetterschacht, m. *(Bgb.)*

**brabе·uta,** m. Preisverteiler bei den Spielen der Alten, m.

**brabе·ya,** f. Zepterbaum, m.

**bra·bia,** f. wilde Pflaume, f. [m.

**brabío,** m. Preis bei den Spielen der Alten, m.

**bracare·nse,** adj. aus Braga in Portugal.

**bracea·ble,** adj. was gebraßt werden kann *(Mar.)*

**bracea·da,** f. heftige Bewegung der Arme, f.

**bracea·do,** m. Brauen, Bierbrauen, Einmaischen, n. || Umrühren der Metalle, n.

**braceadо·r,** m. Brauer, Bierbrauer, m. || Metallrührer, m.

**bracea·je,** m. Münzprägen, n. || Schlagschatz, m., Erhöhung des Münzwertes zur Deckung der Prägekosten || Griff mit der Hand in die Eingeweide eines Pferdes, m. || Messen nach Faden, n. *(Mar.)* || Brassentiefe, f. *(Mar.)*

**bracea·r,** v. a. die Arme heftig hin- und herbewegen || mit den Armen rudern || ausstreichen (im Schwimmen) || widerstehen, sich widersetzen, sich entgegenstemmen || fig. aushecken, anspinnen || brassen, die Brassen anholen *(Mar.)* || die Brassentiefe messen *(Mar.)* || **~ en contra, ~ por delante, ~ en facha,** backbrassen *(Mar.)* || **~ en viento,** anbrassen, die Luvbrassen aufholen *(Mar.)* || **~ á la cuadra,** mit Backstagswind segeln *(Mar.)* || **~ á cañir, ~ al filo,** scharf beim Winde brassen *(Mar.)* || **~ en caja,** die Segel voller brassen *(Mar.)* || **~ en cruz por redondo á dos puños,** vierkant brassen, ins Kreuz brassen

**bracе·o,** m. Brassen, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**braceра·l,** m. Armschiene am Harnisch, f.

**bracе·ro, ra,** adj. zum Arm gehörig, Arm- || Arm in Arm || was mit dem Arm geworfen wird (Schleuder, Spieß 2c.).

**bracе·ro,** m. der einem andern den Arm reicht, um sich darauf zu stützen (namentlich von Herren gegenüber Damen), m. || kräftiger Schleuderer, m. || Feldarbeiter, Tagelöhner zum Hacken, Graben 2c., m. || Lastträger, m. || **andar ~,** auf jemandes Arm gelehnt gehen, untergefaßt gehen.

**bracе·te,** m. kleiner Arm, m. || **ir de ~,** Arm in Arm gehen || Wasser treten (beim Schwimmen).

**bracico·rto, ta,** adj. kurzarmig.

**bracі·llo,** m. kleiner Arm, m. || Zierrat am

**bracmán,** m. Bramane, m. [Zaum, m.

**bracmanі·smo,** m. Bramanenlehre, f., Bramanentum, n. [kaste, f.

**bracmі·na,** f. Frau aus der Bramanen-

**braco, ca,** adj. mit aufgestülpter Nase (Hunde) || stumpfnasig (Menschen).

**braco,** m. Bracke, f., Brack, m., Bracke

**bracola,** f. Kalanderlerche, f. [hund *(J.)*

**bracón,** m. Schlupfwespe, Brakwespe, f.

**braconі·x,** m. Lerche, f. [n. *(Bot.)*

**bráctea,** f. Beiblatt, Nebenblatt, Deckblatt,

**bracteа·rio, bracteolа·rio, ria,** adj. zu den Deckblättern gehörig *(Bot.)*

**bracteífero, ra, bractelа·do, da,** adj. Nebenblätter, Beiblätter, Deckblätter tragend *(Bot.)*

**bracteifo·rme,** adj. deckblattförmig *(Bot.)*

**bractéola,** f. Nebenblättchen, Deckblättchen, n. *(Bot.)* [dauung, f. *(Path.)*

**bradipe·psia,** f. langsame und schwere Ver-

**bradípodo,** m. Faultier, n.

**bradispermatі·smo,** m. träge Samenergießung, f. *(Path.)*

**brafone·ra,** f. ehemals, Schenkelharnisch für Roß und Reiter, m.

**braga,** f. Strang, m., Rüstseil, n., Klafterschnur, f. || Flickpergament auf den Preßdeckel, n., Pergamenthaut, Umlage um das Preßrähmchen, f. *(Typ.)* || in Aragonien: Unterlegtuch der Windeln, n. || **gente de media ~,** f. Leute vom Mittelstand || **–s,** pl. Hosen, fpl., Beinkleider, npl., weite Beinkleider der Fischer, Färber, Arbeiter, Mönche 2c. || Beinhosen der Vögel || **calzar las –s,** fam. die Hosen tragen, im Hause das Regiment führen.

**braga·da,** f. Lende der Vierfüßler, f. || Hals eines Kniees, m. *(Mar.)* || Straußente, f.

**braga·do, da,** adj. andersfarbig zwischen den Beinen (Rindvieh) || fig. falsch, tückisch || bunt || durch dick und dünn gehend.

**bragadu·ra,** f. Beinschlitz, Schenkelschlitz, Schritt, m. [tugal, seit 1640.

**Braganza,** f. das Haus Braganza in Por-

**braga·r,** v. a. ein Geschütz mit dem Brohttau heben *(Mar.)* [pinsel, m.

**braga·zas,** m. fig. Pantoffelheld, Einfalts-

**braga·zas,** fpl. Pumphosen, fpl.

**bragо·te,** m. Borgtau, n. *(Mar.)*

**braguerі·sta,** m. Bruchbandverfertiger, m. || Bruchbandhändler, m.

**braguе·ro,** m. Bruchband, n. *(Chir.)* || Verstärkung durch ein anderes Stück, f. (Schneiderei) || Kanonenbrohk, n. *(Mar.)*

**braguе·ta,** f. Latz, Hosenschlitz, m. || Kehleiste, f. || **hidalgo de ~,** m. der durch Zeugung von sieben Söhnen steuerfreie Geadelte.

**braguetе·ro, ra,** adj. geil, wollüstig.

**braguetе·ro,** m. Wollüstling, m.

**braguetón,** m. großer Latz, m. || große Kehlleiste, f. || Bogenstück, n. *(Arch.)*

**braguі·llas,** m. der zum erstenmal Hosen tragende Knabe || fig. Knirps, m.

**brahmán,** m. Bramane, m. [m.

**brahón,** m. Wulst am Ärmel, Ärmelwulst,

**brа·ma,** f. Brunft, Brunftzeit, f., Begattungszeit des Hoch- und Rehwilds *(J.)* || **salir de ~,** abbrunften *(J.)* [der Inder.

**Brа·ma,** m. Brama, m., höchste Gottheit

**bramadе·ra,** f. Kinderschnarre, f. || Hirtenschnarre || Viehscheuche, f.

**bramadе·ro,** m. Brunftplatz, Brunftstand, m. || Brunfthege, f. *(J.)* [Wellen, Meer 2c.).

**bramadо·r, ora,** adj. brüllend (Wind,

**bramadо·r,** m. Brüller, m.

**bramanі·smo,** m. Bramanentum, n.

**bramante,** m. Bindfaden, m. || niederländische Hanfleinwand, f. || dickes Segelgarn, n. *(Mar.)*

**bramа·r,** v. n. brüllen (Löwe, Stier, Meer, Donner, zorniger Mensch) || heulen (Wind) || schreien, röhren, trenzen, orgeln (Hirsch) || toben, wüten, tosen.

**bramia,** f. Bramia, f. *(Pfl.)*

**bramі·do,** m. Gebrüll, n., Brüllen des Löwen, Tosen des Meeres, Heulen des Windes, n. || Schreien, Röhren, Trenzen, Orgeln des Hirsches, n. || Wüten, Toben, Tosen des Menschen, n.

**bramil**, m. Streichmaß der Tischler, n.
**bramín**, m. Brahmine, m., Priesterkaste in Indien.
**bramino**, m. bengalische Schlange, f.
**bramismo**, m. Bramareligion, f.
**bramo**, m. verabredeter Ruf um anzuzeigen, daß man etwas gefunden hat, m.
**bramón**, m. heimlicher Angeber, m.
**bramona**, f. **soltar la ~**, Verwünschungen beim Spiel ausstoßen.
**brampú**, m. Brampubaum auf Malabar, m.
**bran de Inglaterra**, m. alter spanischer Tanz, m.
**branca**, f. Klaue, f. || Mandel am Halse, f. *(Path.)* || Arm einer Geburtszange, eines wundärztlichen Werkzeugs, m. *(Chir.)* || **~ ursina**, echte Bärenklau, f. *(Pfl.)*
**brancada**, f. Scharrnetz, Wurfgarn, n.
**brancha**, f. Mandel am Hals, f. *(Path.)* || **–s**, pl. Kiemen der Fische, mpl.
**brandal**, m. Fallreep, n. *(Mar.)* || **–es**, pl. Pardunen, fpl. *(Mar.)* || **–es volantes**, Schlingerpardunen *(Mar.)*
**brandalagas**, m. langer, magerer, nachlässig einhergehender Mensch, m.
**brandar**, v. n. sich um die Längsachse drehen (von Schiffen) *(Mar.)*
**brandemburg**, m. langärmeliger Überrock, Reitrock, m.
**Brandemburgo**, m. Brandenburg.
**brandís**, m. großer Mantel, m.
**brandó**, m. französischer Ringeltanz, m.
**brandonia**, f. Fettpflanze, f.
**brano**, m. Frühling, Sommer, m.
**branque**, m. Vordersteven, m. *(Mar.)* || Grundstock, m. *(Mar.)* || Zusammenstoß zweier Schiffe mit den Schnäbeln, m. *(Mar.)*
**branqueliano**s, mpl. Blutegel mit hervortretenden Kiemen, mpl. [kiemen, m.
**branquelión**, m. nackter Wurm mit Rückenbranquiado, da, adj. mit Kiemen versehen, durch Kiemen atmend, bekiemt.
**branquiados**, mpl. durch Kiemen atmende Amphibien, npl.
**branquial**, adj. zu den Kiemen gehörig, Kiemen– in die Kiemen eindringend.
**branquias**, fpl. Kiemen, fpl., Atmungsorgane der Fische und niederen Wassertiere.
**branquíferos**, mpl. durch Kiemen atmende Bauchfüßler, mpl. [blutegel, mpl.
**branquiobdélios**, mpl. bekiemte Meerbranquiódelo, la, adj. mit äußerlich sichtbaren Kiemen.
**branquiódelos**, mpl. Büschelatmer, mpl., Würmer mit äußerlich sichtbaren Kiemen.
**branquiogastros**, mpl. Bauchkiemer, mpl., Schaltiere mit Bauchkiemen.
**branquiopnoontos**, mpl. wirbellose, durch Kiemen atmende Tiere, npl. [kiemer ähnlich
**branquiopodiforme**, adj. einem Fuß–
**branquiópodos**, mpl. Fußkiemer, mpl., Schaltiere mit Fußkiemen.
**branquióstego, ga**, adj. die Kiemen bedeckend || **membrana –a**, f. Kiemenhaut, f.
**branquióstegos**, mpl. Kiemenhautfische, mpl. [Kiemenöffnung, Kiemenspalte, f.
**branquióstomo**, m. Kiemenmündung, **branquiuro, ra**, adj. mit Schwanzkiemen versehen.
**branquiuromolgos**, mpl. durch Schwanzkiemen atmende Salamander, mpl.
**branta**, f. Ringelgans, f.
**branza**, f. Ring zur Befestigung der Ketten der Galeerensklaven, m. *(Mar.)*
**braña**, f. in Asturien und Galizien: Sommerweide, f. || Weide auf feuchtem, wässerigem Boden || Reisig von buschigen Sommerweiden, n.
**braquelitros**, mpl. Kurzflügler, mpl. (Insekten).
**braquiacanto, ta**, adj. kurzdornig *(Bot.)*
**braquiados**, mpl. gearmte Schleimtiere, npl. *(Am.)*
**braquial**, adj. zum Arm gehörig, Arm–
**braquicéfalo**, m. Sattelkröte, f. || Brachycephale, m., Mensch mit flachem Kopf.
**braquídeo, dea**, adj. armförmig || armförmig, kreuzförmig *(Bot.)*
**braquídeos**, mpl. Armflosser, mpl.
**braquido**, m. Afterarm, m. [f.
**braquigrafía**, f. Schnellschrift, Kurzschrift, **braquígrafo**, m. Schnellschreiber, m.
**braquilogía**, f. kurzgedrängte, lakonische Redeweise, f.
**braquillo**, m. kleiner Jagdhund, m.
**braquiocefálico, ca**, adj. **tronco ~**, m. Mißgeburt mit verkehrtem Kopf und Arm, m. *(An.)*
**braquiocéfalos**, mpl. Mollusken mit Armen um den Kopf, npl.
**braquiocubital**, adj. **ligamento ~**, m. Muskelband zwischen Arm und Ellbogenbein, n. *(An.)*
**braquio-humeral**, adj. zu Arm und Schultern gehörig *(An.)* fühlerähnlichen Ansätzen.
**braquiolado, da**, adj. mit kleinen Arm–
**braquión**, m. Rädertierchen, n.
**braquioneosis**, f. Armgeschwulst, f. *(Path.)*
**braquiónido, da**, adj. rädertierchenartig.
**braquiónidos**, mpl. rädertierchenartige Infusorien, npl. [mpl.
**braquiopítecos**, mpl. langarmige Affen, **braquiópodo, da**, adj. mit als Beinen dienenden Armen.
**braquiópodos**, mpl. Armfüßler, mpl.
**braquiópteros**, mpl. Armflosser, mpl.
**braquioradial**, adj. zur Armspindel gehörig *(An.)* [*(An.)*
**braquio-radial**, m. Armspeichenband, n.
**braquióstego, ga**, adj. die Kiemen bedeckend || **membrana –a**, f. Kiemenhaut, f.
**braquióstegos**, mpl. Kiemenhautfische, mpl.
**braquióstomos**, mpl. Polypen mit Fangarmen am Munde, mpl. [*(Chir.)*
**braquiotomía**, f. Abnehmen des Armes, n.
**braquipnea**, f. kurzer Atem, m., Kurzatmigkeit, f. *(Path.)* [bezüglich.
**braquipneico, ca**, adj. auf kurzen Atem
**braquípodos**, mpl. Kurzfüßler, mpl. *(V.)*
**braquípoto**, m. Tollwütiger, Rasender, m. *(Path.)*
**braquíptero, ra**, adj. kurzflügelig.
**braquípteros**, mpl. kurzflügelige Tauchervögel, mpl.
**braquirrincos**, mpl. Kurzrüsselkäfer, mpl.
**braquiscianos**, mpl. kurzschattige Völker, npl.
**braquisilabo**, m. Tribrachys, m. (⏑ ⏑ ⏑).
**braquistócrono**, m. die krumme Linie beim schnellsten Fallen *(Math.)*
**braquiuro, ra**, adj. kurzschwänzig.
**braquiuros**, mpl. Kurzschwänze, mpl.
**brasa**, f. Kohlenglut, f., Glühfeuer, n., glühende Kohlen, fpl. || **salir de llamas y caer en –s**, aus dem Regen in die Traufe kommen || **estar en –s, estar como en –s**, wie auf glühenden Kohlen stehen || **estar hecho unas –s**, im Gesicht glühen, feuerrot sein.
**brasávola**, f. eine Orchideenart.
**braserico, braserillo**, m. Feuerstübchen, Kohlenstübchen, n. || **~ de cama**, Bettwärmer, m. || **~ de mesa**, Tellerwärmer || **~ para perfumes**, Räucherpfanne, f.
**brasero**, m. Kohlenbecken, n. || Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmpfanne, f. || Scheiterhaufen, m. || fig. sehr heißer Ort, Brütofen, m.
**brasia**, f. zahlreiche Orchideengattung, f.
**brasica**, f. Kohl, m. *(Pfl.)*
**brasicario, ria**, adj. kohlartig || kohlfressend || zum Kohl gehörig, Kohl–.
**brasicarios**, mpl. Kohlweißlinge, mpl.
**brasiceas**, fpl. die Kohlarten.
**Brasil**, m. Brasilien.
**brasil**, m. Brasilienholzbaum, m. || Brasilienholz, Fernambukholz, Rotholz, n. || rote Schminke, f. || **~ en virutas, ~ picado**, Braunspäne, mpl., Späne von Brasilienholz.
**brasilado, da**, adj. dunkelrot wie Brasilien–
**brasileño**, m. Brasilianer, m. [holz.
**brasileño, ña**, adj. brasilianisch.
**brasilete, brasilillo**, m. geringes Brasilienholz, n. || **~ de las Indias**, Sandelholz.
**brasilina**, f. Brasilein, n., roter Farbestoff des Brasilienholzes *(Chem.)*
**brasilote**, m. unechtes Brasilienholz, n.
**brasmología**, f. Abhandlung über Ebbe und Flut, f.
**brasoli**, m. feine Angelschnur, f.
**bratis**, m. Wachholder, m. *(Pfl.)*
**bratista**, f. Säbenbaumstein, m.
**braul**, m. Braul, m., indisches Turbanzeug.
**¡brava cosa!** eine schöne Sache!
**bravamente**, adv. tapfer, wacker || gut, vollkommen, auf geschickte Art || übermäßig, stark || **~ ha llovido**, es hat heftig geregnet || **arguye ~**, er urteilt richtig, folgert in geschickter Weise.
**bravanzón**, m. Maulheld, Prahlhans, m.
**bravata**, f. Trotzbieten, trotziges Wesen, n., trotzige, prahlerische Drohung, f. || Prahlerei, Großsprecherei, f. || **echar –s**, prahlerische Drohungen ausstoßen.
**bravatería**, f. Prahlerei, f.
**bravatero**, m. prahlerischer Raufbold, Eisenfresser, m.
**bravato**, m. Raufbold, m.
**braveador**, m. Prahler, Großsprecher, m.
**braveamiento**, m. Trotzbieten, n.
**bravear**, v. n. trotzen, trotzig drohen || prahlen, großsprechen.
**braverа**, f. Luftloch im Backofen, n.
**braveza**, f. Wut, f. || Grimm, Zorn der Elemente, m. || Wildheit der Tiere, f. || Tapfer–
**bravillo, lla**, adj. etwas tapfer. [keit, f.
**bravío, vía**, adj. wild, ungebändigt, ungezähmt (Tiere) || wildwachsend *(Pfl.)* || plump, tölpisch, ungeschliffen || rauh, barsch, trotzig.
**bravío**, Wildheit, Unbändigkeit der Stiere und wilden Tiere, f.
**bravo, va**, adj. tapfer, mutig, beherzt, wacker, unerschrocken, brav || wild (Tiere) || wildwachsend *(Pfl.)* || wild, reißend (Wasser) || unruhig, stürmisch (Meer) || mürrisch, barsch, trotzig, rauh, verdrießlich || eisenfresserisch, raufboldig || ungangbar, unwegsam, steil || gut, vortrefflich || prächtig || **¡–a cosa!** Unsinn! dummes Zeug!
**¡bravo!** bravo!
**bravo**, m. Raufbold, m. || Bravo, m., gedungener Mörder || Wilder, m. || Beifall, Beifallsruf, m., Bravo, n.
**bravón**, m. Raufbold, m.
**bravonel**, m. Prahlhans, Maulheld, m.
**bravosidad**, f. Mut, m. || Großsprecherei, f.
**bravucón**, m. ruhmredriger Stierfechter von fragwürdiger Geschicklichkeit, m.
**bravura**, f. Tapferkeit, f., Mut, Heldenmut, m. || Wildheit der Tiere, f. || Zierlichkeit, f., schönes Aussehen, n. [lebend.
**braxibios, bias**, adj. kurzlebig, kurz–
**braxibiosis**, f. die Kunst, das Leben zu verkürzen.
**braxicarpo, pa**, adj. kurzfruchtig *(Bot.)*
**braxicentro, tra**, adj. kurzstachelig.
**braxicero, ra**, adj. kurzhornig, kurzge–
**braxicero**, m. Kurzhornkäfer, m. [hörnt.
**braxicladio, dia**, adj. kurzästig *(Bot.)*
**braxicoro, m.** Brachichoreus, m. (– ⏑ ⏑ –).
**braxicrónico, ca**, adj. kurzdauernd.
**braxidáctilo, la**, adj. kurzfingerig.
**braxigrafía**, f. Kurzschrift, f.
**braxígrafo**, m. Kurzschreiber, m.
**braxipés**, adj. kurzfüßig.
**braxipnea**, f. Kurzatmigkeit, f. *(Path.)*
**braxipneico, ca**, adj. kurzatmig *(Path.)*
**braxípo, pa**, adj. kurzfüßig.
**braxipoicia**, f. Tollwut, f. *(Path.)*
**braxistémono, na**, adj. mit langen Staubfäden und kurzen Staubwegen *(Bot.)*
**braxixitón**, m. eine Untergattung des
**braya**, f. Windel, f. [Stinkbaums.
**brayera**, f. Brayera, f., rosenartige Pflanze.
**braza**, f. Klafter, Faden, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Brassen, fpl. *(Mar.)* || **afirmar las –s de barlovento, de sotavento**, luvbrassen, leebrassen *(Mar.)*
**brazada**, f. Armbewegung, f. || Ausstrecken und Emporheben der Arme, wie beim Emporziehen eines Brunneneimers, n. || Ausstreichen, n., Schwimmstoß, m.
**brazado**, m. ein Armvoll.
**brazaje**, m. Messen nach Klaftern, n. || Fadentiefe des Meeres, f. *(Mar.)*
**brazal**, adj. zum Arm gehörig, Arm–.
**brazal**, m. Armmuskel, m. *(An.)* || Armschiene am Harnisch, f. || Armbekleidung von Holz oder Leder, f. (Ballspiel) || Abzapfung eines Flusses, einer Wasserleitung zur Bewässerung von Grundstücken, f. || Nebengraben zur Bewässerung, m. || **–es**, pl. Randsombhölzer, npl. *(Mar.)*
**brazalete**, m. Armband, n., Armspange, f. || Armschiene, f. || Winde, Ankerwinde, f. *(Mar.)* || **–s de proa**, pl. Galionsregelingen, fpl., Schiffsschnabelspitze, f. *(Mar.)*
**brazalotes**, mpl. Brassschenkel, mpl. *(Mar.)*
**brazazo**, m. überlanger Arm, m.
**brazo**, m. Arm, m. || Armleuchter, m. || Wandleuchter mit Armen || Wagebalken, m. || Glockenbalken || Ast, Baumast, Zweig, m. || Ranke, f. *(Bot.)* || Arm, Arbeit, Thätigkeit, Macht, Gewalt, f. || gesellschaftlicher Stand, m. || Mut, m., Tapferkeit, f. || Volksjustiz, f. || Brasse, f. *(Mar.)* || **~ seco**, Brasse der Bagienrahe am Besanmast *(Mar.)* || **~ de cruz**, Querbalken an einem Kreuz || **~ de Dios**, Macht und Größe Gottes, f. || **~ de mar**, Meerenge, f. || **~ del puerto**, Hafenkastell, n., Hafenbatterie, f. || **~ de río**, Flußarm || **~ de silla**, Armlehne am Sessel, f. || **~ civil**, die bürgerliche Gewalt || **~ común, ~ del pueblo**, der Bürgerstand als Vertretung (Kammer) || **~ eclesiástico**, der geistliche Stand als Vertretungskörper || **~ de la nobleza**, der adelige Stand als Vertretung || **~ militar**, die bewaffnete Macht || **~ seglar, ~ secular**, der weltliche Arm, die weltliche Macht der Obrigkeit || **orden del ~**, alter dänischer Orden, heutzutage mit dem Elefantenorden verschmolzen, m. || **ir, venir, andar,**

**estar hecho un ~ de mar,** prächtig gekleidet einhergehen, in prächtigem Aufzug erscheinen || **dar el ~ á alguno,** jemandem den Arm reichen || fig. jemand unterstützen || **no dar su ~ á torcer,** sein Leid nicht offenbaren || nicht nachgeben || **jugar del ~,** den Arm hin- und herbewegen || **quedar el ~ sano á alguno,** Geld übrig haben nach großen Ausgaben || **tener ~,** baumstark sein || **~ á ~,** Mann gegen Mann || mit Gewalt || **á ~ partido,** Leib gegen Leib und ohne Waffen (beim Ringen) || mit kreuzweise umschlingenden Armen (bei Umarmungen) || **á todo ~,** aus Leibeskräften || **–s,** pl. die vorderen Gliedmaßen der Wirbeltiere || das vordere Fußpaar, Vorderhand, Vorderfüße der Pferde || Scheren des Krebses, fpl. || Arme, Fangarme der Kopffüßler und Polypen, mpl. || Finnen, Flossen des Walfisches, fpl. || Puttingstaue, npl. *(Mar.)* || fig. Gönner, Beschützer, mpl. || **–s de barlovento,** Luvbrassen, fpl. *(Mar.)* || **–s de sotavento,** Leebrassen *(Mar.)* || **–s de la ancla,** Ankerarme *(Mar.)* || **–s del reino,** Reichsstände, Landstände, mpl. || **entregarse en –s á alguno,** sich jemandem gänzlich anvertrauen || **dar los –s á uno,** jemand umarmen || **ponerse en –s de otro,** jemandem eine Sache mit vollem Vertrauen überlassen || **ponerse á –s con uno,** mit jemandem ringen, handgemein werden || **abiertos los –s,** mit offenen Armen, mit dem größten Vergnügen || **cruzados los –s,** mit übereinandergeschlagenen Armen (beim Ringen) || mit Unterwürfigkeit || mit Hingebung || **á fuerza de –s,** mit Gewalt, mit großer Anstrengung || durch eigenes Verdienst || **vivir por sus –s,** von seiner Hände Arbeit leben || **volverse con los –s cruzados,** unverrichteter Dinge zurückkommen.

**brazola·da,** f. Angelschnur, f. *[(Mar.)*

**brazo·las,** fpl. Scherstocken der Luken, mpl.

**brazue·lo,** m. Armchen, n., kleiner Arm, m. || Vorderfuß eines Tieres, zwischen Vorderbug und Knie, m. || Seitenteile eines Stangengebisses, mpl.

**bre·a,** f. Teer, Schiffsteer, m., Harbüse, f. *(Mar.)* || Pech, n. || Packtuch, n., Sackleinwand, f. || **~ mineral,** Steinöl, n. || **~ seca, ~ en panes,** Geigenharz, n.

**brea·r,** v. a. teeren *(Mar.)* || fig. necken, foppen, anschmieren.

**breba·je,** m. Trank, m. || Arzneitrank || widerliches Getränk, n. || Matrosengetränk *(Mar.)* [Rotbrassen, m. *(F.)*

**bre·ca,** f. Uckei, Weißfisch, m. || Pagel, **brecciola·r,** adj. Trümmer- *(Geol.)*

**brécol,** m. Brokoli, m. (Kohl).

**brecole·ra,** f. Sprossenkohl, m. || Brokoli-

**brecue·lo,** m. Wiege, f. [verkäuferin, f.

**bre·cha,** f. Mauerbruch, Wallbruch, m., Sturmlücke, Bresche, f. *(Mil.)* || Riß in einer Mauer, einem Gebäude, m. || fig. Eindruck fremder Meinungen, eigener Gefühle auf den Geist, m. || Trümmergestein, Brockengestein, n., Breccie, f. *(Geol.)* || dritter Mann im Spiel, m. || **hacer ~,** Eindruck machen || **abrir ~,** eine Bresche machen *(Mil.)* || **batir en ~,** Bresche schießen *(Mil.)* || fig. jemand um Stellung, Ruf, Ansehen bringen || **montar la ~,** die Bresche ersteigen *(Mil.)* || fig. bestürmen.

**brechado·r,** m. Teilnehmer am Spiel, m.

**brechar,** v. n. mit falschen Würfeln spielen.

**brechero,** m. der mit falschen Würfeln spielt. [artig (Gesicht).

**brechifo·rme,** adj. hohlbrüchig, trümmer-

**brechi·ta,** f. fossiler Polyp, m.

**bre·cho,** m. grünlicher Breitzahn, Papageienfisch, m.

**breda·l,** m. Zwillich, Zwilch, m.

**bre·do,** m. wilder Fuchsschwanz, m. *(Pfl.)*

**bre·go,** f. Streit, Zank, m., Zänkerei, f., Gezänk, Gefecht, n. || Possen, Streich, m., Fopperei, f. || **andar á la ~,** mühsam arbeiten || **dar ~ á alguno,** jemandem einen **bregación,** f. Fopperei, f. [Possen spielen.

**brega·men,** m. Wurzel der Eierpflanze, f.

**bregar,** v. a. den Teig mit dem Rollholz auswirken || rollen (Wachslichte auf glatter Tafel) || den Bogen spannen || **~,** v. n. sich herumzanken, sich herumschlagen || kämpfen || mühsam arbeiten || rudern || fig. gegen Hindernisse ankämpfen Gefahren trotzen || kreuzen

**bre·gma,** f. Vorderhaupt, n. *[(Mar.)*

**bregón,** m. Nudelholz, Rollholz, Mangelholz der Bäcker, n.

**breguí·sta,** f. händelsüchtiger Mensch, m.

**breína,** f. Breïn, n., Harzstoff, m. *(Chem.)*

**bre·ja,** f. engmaschiges Fischernetz, n.

**Bre·ma,** f. Bremen.

**bre·ma,** f. Brassen, m. *(F.)*

**breme·nse,** adj. bremisch, aus Bremen.

**breme·nse,** m. Bremer, m.

**bre·mia,** f. Eierapfel, m. *(Pfl.)*

**bren,** m. Kleie, f.

**Bre·na,** f. Brienne in Frankreich.

**bre·ncas,** fpl. Schleusenriegel, mpl. || Staubfäden der Safranblume, mpl.

**bréntido, da,** adj. baumgansähnlich.

**bréntidos,** mpl. Langtäfer, mpl.

**bre·nto,** m. Brentgans, Baumgans, Ringelgans, f. || Langtäfer, m. [Felsschlucht, f.

**breña,** f. Torngebüsch, n. || Felsengegend,

**breñal, breñar,** m. felsige, mit Gestrüpp bewachsene Gegend, f. [wachsen.

**breño·so, sa,** adj. felsig, mit Gestrüpp be-

**bre·que,** m. Rotbrassen, Pagel, m. *(F.)* || **ojos de ~,** mpl. tiefliegende Triefaugen, npl. (auch Schimpfwort). [f.

**bre·sca,** f. Wabe, Honigscheibe, Honigtafel,

**brescadi·llo,** m. Hohldraht, geschlängelter Gold- oder Silberdraht, m.

**brescа·do, da,** adj. mit Hohldraht gestickt.

**brescа·r,** v. a. die Bienenstöcke zeideln.

**bresgui·lla,** f. kleine Wabe, f.

**bresica·to,** m. grobe Negerleinwand, f.

**Breslа·u,** m. Breslau.

**breslі·nga,** f. eine Erdbeerenart.

**Breta·ña,** f. Bretagne, f. || **Gran ~,** Großbritannien, n. || **Nueva ~,** Britisch-Amerika, n.

**breta·ña,** f. bretagnische Leinwand, f.

**bre·te,** m. Fußschelle, Beinfessel, f. || fig. Verlegenheit, Not, kümmerliche Lage, f. || Betel, m. *(Pfl.)* || Betelspeise der Indianer, f.

**brete·les,** mpl. Hosenträger, mpl.

**brete·sa,** f. Zinnenreihe, auf der Binde im Wappen, f. [reihe im Wappen.

**bretesа·do, da,** adj. mit doppelter Zinnen-

**bretón,** m. Bretagner, m.

**bretón, ona,** adj. bretagnisch || britisch || **á la –a,** quergelegt *(Mar.)*

**bretón,** m. Kopfkohl, m. || Kohlsprosse, f.

**bretónica,** f. Bretonie, f. *(Pfl.)*

**breva,** f. Frühfeige, f. || frühreife Eichel, f. || Kautabak in Teigform, m.

**breva·l,** m. Frühfeigenbaum, m.

**breva·ña,** f. Hanfleinen, n.

**breve,** adj. kurz (Zeit und Raum) || schmal || baldig || bündig || kurz (Silbe) *(Gr.)* || **en ~,** bald || kurzgefaßt, in Kürze.

**breve,** m. Breve, n., päpstliches Sendschreiben || Brevier, n.

**breve,** f. Kürze, kurze Silbe, f. *(Gr.)* || doppelte Viervierteltakt- = Achtviertel- = sechzehn Stel- = zweiunddreißig Intel- = vierundsechzig 32tel-Note, f. *(Mus.)*

**brevecі·co, ca, brevecі·llo, lla, brevecі·to, ta,** adj. ein bißchen kurz.

**breveda·d,** f. Kürze, kurze Dauer, f. || Kürze im Ausdruck *(Rh.)* [einem Wort.

**brevemente,** adv. kurz, kurzum, mit

**breve·te,** m. kurze Anmerkung, f.

**brevia·rio,** m. Brevier, n. || Brevierschrift, f. || *(Typ.)* || Tagebuch, Taschenbuch, n. || Leitfaden, Grundriß, Auszug, m. [und Tiere).

**brevica·ude,** adj. kurzgeschwänzt *(Bot.*

**brevica·ule,** adj. kurzstengelig *(Bot.)*

**brevicepos,** mpl. Krötenschlangen, fpl.

**brevícola,** adj. kurzgestielt *(Bot.)*

**brevicórneo, nea,** adj. mit kurzen Hörnern.

**brevidenta·do, da,** adj. mit kurzen Zähnen.

**brevifloro, ra,** adj. kurzblütig *(Bot.)*

**brevifolia·do, da,** adj. kurzblätterig *(Bot.)*

**brevípedo, da,** adj. kurzfüßig.

**brevipedos,** mpl. Kurzfüßler, mpl.

**brevipe·nne,** adj. kurzflügelig.

**brevipennos,** mpl. Kurzflügler, mpl. *(V.)* || Kurzdeckflügler (Insektenfamilie). [rüsselig.

**brevirro·stro, tra,** adj. kurzschnäbelig, kurz-

**brevirro·stros,** mpl. Kurzschnäbler, mpl. || kurzrüsselige Rüsselkäfer, mpl. || Faultiere, npl.

**brevisca·po, pa,** adj. kurzschaftig *(Bot.)*

**brevise·to, ta,** adj. kurzborstig.

**brevisti·lo, la,** adj. kurzgriffelig *(Bot.)*

**brevива·lvo, va,** adj. kurzklappig *(Bot.)*

**brevive·ntre,** adj. kurzbauchig.

**breza,** f. Tausendschön, n. (Blume).

**brezа·l,** m. Heide, f.

**brezna,** f. Latte, Dachlatte, Schindel, f.

**brezo,** m. Heidekraut, n. || Schlagholz, Knüppelholz, n. [krautähnlich.

**brezo·so, sa,** adj. heidekrautartig, heide-

**bri,** m. Jungfernmoos, Knotenmoos, n.

**briáceas,** fpl. die Jungfernmoosarten.

**briа·ga,** f. Binsenseil zum Zusammenschnüren der nochmals zu kelternden Trauben, n. || Winterkoloch, m. *(Pfl.)*

**briа·l,** m. Unterrock der Frauen, zunächst unter der Basquiña getragen, m. || seidenes Wappenhemd der Ritter, n.

**bri·ba,** f. müßiges Herumziehen, n., Bettelei, f. || Gaunerleben, n. || **á la ~,** müßiggängerisch || gaunerhaft.

**bribі·a,** f. betrügliche Schmeichelei, f., Beschwätzen, Beschwindeln, n.

**bribón, ona,** adj. spitzbübisch || **vida –a,** f. Spitzbubenleben, n. [Gauner, m.

**bribón,** m. Faullenzer, m. || Spitzbube,

**bribona·da,** f. Gaunerleben, n. || Spitzbubenhandwerk, n. || Landstreicherei, f.

**bribona·zo,** m. Erzgauner, m. || Hauptspitzbube, m. || Erzmüßiggänger, m.

**bribonci·llo, bribonzue·lo,** m. kleiner Spitzbube, m.

**briboneа·r,** v. n. müßig herumziehen || ein Gaunerleben, Spitzbubenleben führen.

**briboneri·a,** f. Schelmenstreich, Spitzbubenstreich, m., Spitzbüberei, f. || Gaunerleben, Spitzbubenleben, n.

**brica·mo, bri·che,** m. Neger aus der Umgegend von Karbali auf Kuba, m.

**bri·cho,** m. Lahn, Goldlahn, Silberlahn, m.

**bri·da,** f. Zaum, Zügel, m. || Bügel, Überwurf, m., Klammer, f. || Schienenlasche, f. *(E. B.)* || verhärtetes Zellengewebe, n., Verwachsung, f. *(Chir.)* || **mano de la ~,** linke Hand, Zügelhand des Reiters, f. || **montar á la ~,** mit langgestreckten Steigbügeln reiten, ant. montar á la jineta.

**bridón,** m. Reiter mit langgeschnallten Steigbügeln, m. || Pferd, das derselbe reitet, Pferd mit Schulsattel, n. || Trense, Reittrense, Schultrense, f. || poet. Renner, m., Roß, n.

**briga·da,** f. Brigade, Doppelschar, f. *(Mil.)* || Landungsmannschaft, f. *(Mar.)* || ein Trupp Zug- und Packtiere *(Mil.)* || **~ de obreros,** eine Abteilung Bahnarbeiter *(E. B.)* [*(Mil.)*

**brigade·ro,** m. Führer der Packtiere, m.

**brigadie·r,** m. Brigadier, Feldwachtmeister, m., Befehlshaber einer Brigade *(Mil.)* || Vormann im Boot, m. *(Mar.)*

**brigba·rca,** f. Bark, f., Barkschiff, n. *(Mar.)*

**bri·gmo,** m. Zähneknirschen eines Fallsüchtigen, n. *(Path.)*

**brigo·la,** f. Mauerbrecher der Alten, m.

**brihue·ga,** f. feines Tuch zweiter Gattung, n.

**Briján, saber más que ~,** sehr klug sein.

**brillado·r, ora,** adj. poet. glänzend. [m.

**brilladu·ra,** f. **brillamie·nto,** m. Glanz,

**brillа·nte,** adj. glänzend, leuchtend, strahlend, schimmernd, funkelnd || herrlich, prächtig, blühend, lieblich || hervorstechend.

**brillа·nte,** m. Brillant, Rautendiamant, m. || Kalamank, m. (Wollenstoff) || Stern zweiter Größe in mehreren Sternbildern, m. *(Astr.)*

**brillante·z,** f. Glanz, m. || glänzende, glückliche Lage, f. || ausgezeichnete Art, etwas zu vollbringen, f.

**brillantі·no, na,** adj. glänzend (Blumen).

**brillа·r,** v. n. glänzen, schimmern, funkeln, strahlen, leuchten || sich auszeichnen, hervorstechen, hervorstrahlen.

**brille·ta,** f. Bohrkäfer, m.

**bri·llo,** m. Glanz, Schimmer, Schein, m. || Pracht, f., Prunk, m. || Auszeichnung, f.

**brim,** m. leichtes Segeltuch, n.

**brin,** m. Zwillich, Zwilch, m. || Segeltuch, n. || Fäserchen, Zäserchen, n. || Safranfäserchen.

**brincado·r, ora,** adj. hüpfend, springend.

**brincado·r,** m. Springer, m.

**brincа·r,** v. a. überspringen, hinüberspringen || **~,** v. n. springen, hüpfen || sich erzürnen, aufgebracht werden || den Rang ablaufen, abgewinnen || im Lesen überspringen, verschweigen || **está que brinca,** er zittert vor Wut. [n. *(Bot.)*

**brі·ncia,** f. zartes inneres Zwiebelhäutchen,

**brі·nco,** m. Sprung, m. || Sprung, Satz eines Eisenbahnwagens, m. *(E. B.)* || **de un ~,** mit einem Sprung || **–s,** pl. Zitternadeln, fpl. || **dar –s,** Sprünge machen.

**brі·ncho,** m. im Quinolaspiel: drei aufeinanderfolgende Karten einer Farbe und die Sieben einer andern, Flux mayor. [ladend.

**brindado·r, ora,** adj. zum Trinken ein-

**brindado·r,** m. der eine Gesundheit ausbringt, der auf jemandes Wohl trinkt.

**brindamie·nto,** m. Anerbieten, n.

**brindа·r,** v. a. einladen || anbieten, darbringen || anlocken || zutrinken || **~,** v. n. Gesundheit trinken || **~ á la salud de alguno, ~ por alguno,** auf jemandes Gesundheit trinken || **–se,** sich erbieten, sich anbieten zu einer Sache.

**brindі·lla,** f. Zweiglein, Nebenzweiglein, kleines Reis, n. || kleiner dünner Fruchtzweig, m.

**brі·ndis,** m. Zutrinken, n. || Gesundheittrinken, n. || Toast, m. || **echar un ~,** eine Gesundheit ausbringen.

**brindón,** m. Frucht des Brindonabaums, f.
**brindo·nia,** f. Gummiguttbaum, m.
**brindo·nio,** m. Brindonabaum, Mangostanebaum, m.
**brinˑga,** f. in Asturien: Querstab im Korbgeflecht, m. || magerer Teil am Fleisch, m.
**bringaba·la,** f. Geckstock, Schlingerstock, m., Hebel der Pumpe *(Mar.)*
**brinquiˑllo,** m. kleiner Sprung, m. || Spielerei für Damen, f.
**brinquiˑño,** m. portugiesisches Zuckergebäck, n. || Kleinod für Frauen, n. || **estar hecho un ~,** geputzt einhergehen. [gans, f.
**brinˑta,** f. Vernikelgans, Notgans, Baum-
**brinˑza,** f. Band, Gliederband, n. *(An.)* || Reis, n., Sprößling, m.
**briñaˑ,** f. Wolfsbarsch, Umberfisch, m.
**briñoˑlas,** fpl. Brunellen, fpl.
**Briñoˑles,** f. Brignoles in Frankreich.
**briñón,** m. Aprikosenpfirsich, m.
**brio,** m. Kraft, Stärke, f. || Mut, m., Tapferkeit, Entschlossenheit, f. || Anstand, m. || Lebhaftigkeit, f., Feuer, n. || Heftigkeit, f. || Feuer *(Mus.)*
**briofago, ga,** adj. moosfressend (Insekten).
**briófilo,** m. Bryophyllum, n. *(Pfl.)* || eine Nachtfalterart. [tau, n. *(Mar.)*
**brioˑl,** m. Gording, Bauchgording, f., Geibriolín, m. Bauchgording der Obersegel, Oberbuggording, f. *(Mar.)* || Klappläufer, m. *(Mar.)*
**briología,** f. Lehre von den Moosen, f.
**Brion,** m. Bryon, m., ein Sternbild *(Astr.)*
**brion,** m. Brustholz, n. *(Mar.)*
**brioˑna,** f. Knotenmoos, n.
**brioˑnia,** f. Zaunrebe, Gichtrebe, Bryonia, f.
**brioniˑna,** f. Bryonin, n. *(Chem.)*
**briosidaˑd,** f. Lebhaftigkeit, f., Feuer, n.
**brioˑso, sa,** adj. mutig || entschlossen || lebhaft, feurig, kraftvoll || heftig, aufjahrend.
**briozoˑarios,** mpl. eine Polypenart.
**brioˑta,** f. eine Anemonenart.
**briˑsa,** f. Brise, f., Nordostwind, ant. vendaval *(Mar.)* || Weintrester, Oliventrester, m. || poet. lauter Wind, Zephyr, m., Mailüftert, n. || **~ pardo, ~ oscura,** steife Kühlte, f. *(Mar.)* || **~ carabinera,** frische Kühlte *(Mar.)* || **~ de mar,** gelinder Seewind *(Mar.)* || **~ de tierra,** gelinder Landwind *(Mar.)* || **~ loca,** unregelmäßiger Nordostwind *(Mar.)*
**brisaˑdas,** fpl. Beizeichen im Wappen jüngerer Linien, n.
**Brisaˑque,** m. Stadt Breisach.
**briˑsca,** f. kühler Wind, m. || Briska, f. (Kartenspiel). [Stickerei, f.
**briscaˑda,** f. schraubenförmig geschlängelte
**briscaˑdo, da,** adj. schraubenförmig ge- (Golddraht, Silberdraht).
**briscaˑdo,** m. Hohldraht, m.
**briscaˑr,** v. a. mit Hohldraht, geschlängeltem Gold- oder Silberdraht weben, sticken || mit Gold oder Silber in erhabener Arbeit durchwirken. [Kälte, f. || Kühlte, f. *(Mar.)*
**briscoˑr,** m. durch kühlen Wind verursachte
**briseˑra,** f. geschlossene Laterne, f.
**briˑso,** m. Seegel, m.
**brisoˑides,** adj. seegelartig.
**brisoˑte,** m. stürmischer Nordostwind mit hoher See, zu gewissen Zeiten an der Westküste Amerikas wehend, m. *(Mar.)*
**brisuˑra,** f. Brechung des Mittelwalles, in Verlängerung der Streichlinie, f. *(Mil.)*
**brisuˑras,** fpl. Beizeichen im Wappen jüngerer Linien, n.
**británica,** f. Wassermengelwurz, f. *(Pfl.)* || großer Mangold, m. *(Pfl.)*
**británico, ca,** adj. britannisch, brittisch.
**británo,** m. Britannier, m. || Britte, m.
**briviˑsco, ca,** adj. bibelfest.
**briˑza,** f. Zittergras, n.
**brizaˑr,** v. a. wiegen (Kinder).
**brizˑna,** f. Splitter, m. || Faser, f. || Zäserchen vom Fleisch, n. || sehr wenig von etwas || Faser, f., Zaser *(Bot.)* || **tener ~s de alguna cosa,** einen Anstrich von etwas haben.
**briznˑita,** f. Zäserchen, n. || Splitterchen, n.
**briznoˑso, sa,** adj. voll kleiner Fäserchen, faserig, voll Splitter
**briˑzo,** m. Wiege, Kinderwiege, f.
**brizomancia,** f. Traumdeuterei, f.
**brizomántico, ca,** adj. auf Traumdeuterei bezüglich.
**brizomántico,** m. Traumdeuter, m.
**broˑa,** f. Rehr, f., Strudel, Wirbel in einem Fluß, m. || Marsbrot, n.
**broˑca,** f. Spule der Weber und Sticker, f. || Drillbohrer der Schlosser, m. || Schusterzwecke, Schuhzwecke, f.
**brocaˑda,** f. Rebschoß, n.

**brocadiˑllo,** m. leichter Brokat, m. || feine französische Leinwand, f. [durchwirkt.
**brocaˑdo, da,** adj. mit Gold, Silber, Seide
**brocaˑdo,** m. durchwirkte Arbeit, f., Brokat, geblümter Gold- oder Silberstoff, m. || **~ de lana,** geblümter Kalamank, m.
**brocaduˑra,** f. Biß eines Bären, m. *(J.)*
**brocaˑl,** m. Geländer, n., Brustlehne an einem Ziehbrunnen || Schleußentuch, n., Kopf einer Kanone, m. || Gelenkhaken an der Degenscheide, m. || **~ de bota,** Mundstück oder Trichter an einem Schlauch, um daraus zu trinken || **~ del escudo,** stählerner Rand um den Schild, m. || **pintor de ~ gordo,** Farbenkleckser, m.
**brocamantón,** m. mit Edelsteinen besetzte Brustspange der Frauen, f. [bracht (in Wappen).
**brocanˑte,** adj. über einem Löwen angebrocantiˑta, f. Brochantit, m., eine Art Kupfererz. [m.
**brocárdico,** m. rechtsgelehrter Denkspruch,
**brocateˑl,** m. Brokatell, m., nachgemachter Hauf- und Seidenbrokat zu Tapeten || Brokatmarmor, m.
**brócula,** f. kleiner Drillbohrer, m. [m.
**bróculi,** m. italienischer Rosenkohl, Brokoli,
**broˑcha,** f. Borstenpinsel für Maler, Tüncher, m., Malerbürste, f. || falscher Würfel, m. || fig. fam. Farbenkleckser, Tintenkleckser, m. || **–s,** pl. erhabene Arbeit von Gold, Silber oder Seide auf einem Stoff, f. [Stubelmalerei, f.
**brochaˑda,** f. Pinselstrich, m. || fig. iron.
**brochaˑdo, da,** adj. golddurchwirkt, silberdurchwirkt, seidedurchwirkt.
**brochaduˑra,** f. in den Stoff eingewirkte Verzierungen, fpl.
**brochaˑl,** m. Riegel, m., Querholz zur Verbindung zweier Deckenbalken *(Zimm.)*
**brochaˑr,** v. n. fudeln, schmieren *(Mal.)*
**brochaˑza,** f. großer Pinsel, m.
**brochaˑzo,** m. grober, starker Pinselstrich, m.
**broˑche,** m. Haken, m., und Öse, f., Heftel, m., Spange, f. || Beschlag an einem Buch, n.
**brocheˑro,** m. Heftelmacher, Spangenbrocheˑta, f. Bratspieß, m. [macher, m.
**brochón,** m. grober Grundierpinsel, m. *(Mal.)* || Sprengpinsel der Tüncher.
**brochueˑla, brochiˑca,** f. Pinselchen, n.
**brodequiˑno,** m. Halbstiefel, m., Stiefelette,
**broˑdia,** f. amerikanische Narzisse, f. [f.
**broˑdio,** m. Bettelsuppe, f., Tafelreste, mpl. || Mischmasch, m., Gebrodel, n., schlechte Kocherei.
**brodiˑsta,** m. Bettelsuppenempfänger, Klostersuppenempfänger, m.
**broˑra,** f. Loch für ein Tau, n. *(Mar.)*
**broˑida,** f. Stabwurz, Eberraute, f.
**broˑllar,** v. n. sprudeln.
**broˑma,** f. Bohrwurm, Pfahlwurm, Schiffwurm, m. || Füllsteine, mpl., Schutt, m. || Hafergrützbrei, m. || was unausstehlich, langweilig ist || Aufziehen, n., schlechter Witz, Scherz, dummer Spaß, m. || **meter ~,** im Reden viel unnütze Worte machen || **meterse en ~,** Kurzweil treiben, sich belustigen.
**broˑma,** m. langweiliger Mensch, m.
**bromaˑdo, da,** adj. wurmstichig. [wurm).
**bromaˑr,** v. a. auffressen, zernagen (Bohr-
**bromaˑto,** m. bromsaures Salz, n. *(Chem.)*
**bromatología,** f Nahrungsmittellehre, f.
**bromaˑzo,** m. grober dummer Spaß, m.
**bromeadoˑr,** m. Lebemann, m.
**bromeaˑr,** v. a. mit langweiligem Geschwätz lästig fallen || **–se,** seine Zeit mit Späßen vertändeln. [melia, f. *(Pfl.)*
**bromeˑlia,** f. Narzissenschwertel, n., Bro-
**bromeliáceas,** fpl. bromelienartige, ananasartige Pflanzen, fpl.
**brómico, ca,** adj. bromhaltig *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Bromsäure, f. *(Chem.)*
**brómido,** m. Bromid, n. *(Chem.)*
**bromidraˑto, bromhidraˑto,** m. Bromhydrat, n. *(Chem.)*
**bromídrico, bromhídrico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Bromwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*
**bromiˑsta,** m. Lebemann, lustiger Gesell, Hans Thunsorge, m. [*(Pfl.)*
**broˑmo,** m. Brom, n. *(Chem.)* || Trespe, f.
**bromografíaˑ,** f. Beschreibung der festen Nahrungsmittel, f.
**bromuˑro,** m. Bromür, n. *(Chem.)*
**broˑnca,** f. schlechter Spaß, m. || fam. Zänkerei, f.
**broncaˑr,** v. a. krümmen, biegen. [kerei, f.
**broˑnce,** m. Erz, Gußerz, Stückgut, Geschützmetall, n., Glockenspeise, f. || Bronze, f. || poet. Trompete, f. || **ser un, ~ ser de ~,** stark, unerműdlich in der Arbeit sein || **corazón de ~,** m. Felsenherz, n. || **ser un corazón de ~,** hartherzig, felsenhart sein || **~ chino,** Schwefelkies, Eisenkies, m. || **~ dorado, ~ nochistle, Kupferkies, m.**

**bronceaˑdo,** m. **bronceaduˑra,** f. Bronzieren, n.
**bronceaˑr,** v. a. bronzieren, eine Erzfarbe geben || einen Flintenlauf anlaufen lassen || Leder schwarzfärben.
**broncería,** f. Bronzearbeiten, fpl. || Bronzefabrik, f. || Bronzewerkstätte, f. || Gelbgießerwaren, fpl. [m. *(Min.)*
**broˑncia,** f. Schwefelkies, m. || Donnerkeil,
**broˑncista,** m. Bronzearbeiter, m.
**broˑncita,** f. Bronzit, m. *(Min.)*
**broˑnco, ca,** adj. roh, unbearbeitet, ungehobelt, ungeglättet, unausgearbeitet, ohne Politur || spröde, brüchig (Metall) || grob, ungeschlacht (Hanf) || ungebildet, plump || rauh von Gemüt und im Umgang, unfreundlich, barsch || stumpf (von Verstand) || rauh, wild (Gegend) || rauh, mißtönig (Stimme und Tonwerkzeuge). [Kropf, m. *(Chir.)*
**broncoceˑle,** m. Halsgeschwulst, f. *(Path.)* ||
**broncofoníaˑ,** f. Klingen der Stimme in den Luftröhrenästen, n. || Heiserkeit der Stimme, der Luftröhre, f. *(Path.)* [*(Chir.)*
**broncotomíaˑ,** f. Luftröhrenschnitt, m.
**broncotómico, ca,** adj. den Luftröhrenschnitt betreffend.
**broncotoˑmo,** m. Bronchotom, n., Instrument zum Luftröhrenschnitt *(Chir.)*
**bronqueadaˑd,** f. Rauhigkeit, f. || Rauheit des Gemüttes, f. || Sprödigkeit der Metalle, f. || Rauheit, Härte des Tones, der Stimme, f.
**bronqueˑra,** f. Rauheit, f. [hörig *(An.)*
**bronquiaˑl,** adj. zu den Luftröhrenästen ge-
**bronquiaˑles, bronquios,** mpl. Luftröhrenäste, mpl. *(An.)* [Pferde, n.
**bronquiˑdo,** m. Schnauben, Prusten der
**bronquiˑna,** f. fam. Streit, Zank, m.
**broˑnquio,** m. Luftröhrenast, m. *(An.)* || Schnauben der Menschen und Tiere, n.
**bronquiˑtis,** f. Brustbräune, Entzündung der Luftröhrenäste, f. *(Path.)*
**broˑnta,** f. Schnepfenkopf, m. (Muschel).
**broˑntes,** mpl. Holzkäfer, mpl.
**Broˑnto,** m. Brontes, m., einer der Cyklopen, die Jupiters Donnerkeil schmiedeten.
**brontofoˑbia,** f. Gewitterscheu, f.
**brontófobo, ba,** adj. gewitterscheu.
**brontoliˑta,** f. Donnerstein, Donnerkeil, m.
**brontómetro,** m. Brontometer, m., Instrument zum Messen der Elektrizität bei Gewittern *(Phys.)*
**broqueˑl,** m. kleiner runder Schild, gewöhnlich von Holz mit Leder überzogen, zuweilen auch von Stahl oder Eisen, m. || fig. Schutz, Schirm, m. || Segelstellung beim Gegenbrassen, f. *(Mar.)* || **raja –es,** fam. er spielt den Bramarbas, er bramarbasiert.
**broquelaˑrse,** sich schützen.
**broquelaˑzo,** m. Schlag mit dem Schilde, m.
**broqueleˑro,** m. Verfertiger von Schilden, m. || der mit einem Schild Bewaffnete || händelsüchtiger Mensch, Raufbold, m.
**broqueleˑte,** m. kleiner Schild, m. || Gegenbrassen, n. *(Mar.)* || **hacer –s,** gegenbrassen *(Mar.)*
**broqueliˑllo,** m. Schildchen, Knöpfchen an einem Ohrring, n. || kleiner Ohrring, m.
**Broˑquen,** m. Brocken, Blocksberg, m.
**broˑquen,** m. Granit vom Brocken oder Blocksberg, m.
**broqueˑr,** m. obere schmale Öffnung der Reuse, durch welche die gefangenen Fische herausgenommen werden, f., ant. goleró, untere Öffnung der Reuse, durch welche sie hineingeraten.
**broqueˑta,** f. kleiner Bratspieß, m.
**broquiˑta,** f. Titon, Titonmetall, n.
**broˑsma,** m. eine Art Schellfisch.
**brosquiˑl,** m. Schafspferch, m.
**broˑta,** f. Knospe, f., Auge, n. *(Bot.)*
**brotación, brotaduˑra,** f. Ausschlagen, Knospentreiben, Keimen, Aufkeimen, Hervorkeimen, n. *(Bot.)*
**brótano,** m. Eberraute, Stabwurz, f. *(Pfl.)*
**brotaˑr,** v. a. hervortreiben (Blätter, Gras, Wasser, Quellen) || **~,** v. n. keimen, aufkeimen, hervorkeimen, hervorsprossen || ausschlagen, Knospen treiben || herausquellen, hervorquellen || hervorkommen, sich zeigen, ausbrechen (Masern, Pocken ɔc.) || fig. sich zeigen, erscheinen.
**broˑte,** m. Knospe, f., Auge, n. *(Bot.)* || ein bißchen.
**brotón,** m. Kohlsprosse, f. || Schößling, m.
**brovilaminí,** m. roter Bolus für Goldgrund, m. *(Mal.)*
**broˑza,** f. Abfälle von wurmstichigem Holz, Baumrinde ɔc., mpl. || Reisig, n. || abgefallenes dürres Laub, n. || Kehricht, Unrat, m. || Schutt, m. || Späne, mpl. || Scherwolle, f. ||

Abfall, Auswurf, m. || Bürste, f. *(Typ.)* || große Wagenbürste, Pferdebürste || unnützes Zeug, n. || unnütze Worte, npl. || **gente de toda ~,** f. pop. Menschen ohne bekannten Erwerbszweig, mpl. || **servir de toda ~,** fam. als alles und zu allem dienen.

**broza·r,** v. a. abbürsten *(Typ.)* [Wesen, n.

**brozneda·d,** f. Plumpheit, f., tölpisches

**bro·zno, na,** adj. plump, tölpisch.

**bruce·ro,** m. Bürstenbinder, m.

**bru·ces,** fpl. Lippen, fpl. || **á ~,** adv. auf dem Bauche, mit dem Gesicht gegen die Erde liegend || **beber de ~,** auf dem Leibe liegend aus der Quelle, dem Fluß trinken || **caer de ~, dar de ~,** aufs Gesicht, auf die Nase fallen. [Salz, n. *(Chem.)*

**brúcico, ca,** adj. **sal –a,** f. brucinsaures

**bruci·na,** f. Brucin, n. *(Chem.)*

**brucita,** f. Brucit, Talkhydrat, Magnesiahydrat, n. [storbenen, f.

**brucola·co,** m. Leiche eines im Baume Ge-

**bru·cho,** m. ein Käfer.

**brue·ta,** f. Schiebkarren, m.

**bru·go,** m. Blattlaus, f., Erdfloh, m.

**bru·ja,** f. Hexe, Zauberin, f. || Kircheule, Turmeule, Schleiereule, f. || **es una ~,** sie ist häßlich wie eine Nachteule.

**brujaismo,** m. Hexenpack, n., Hexenverein, **Bru·jas,** f. Brügge in Belgien. [m.

**bruje·ar,** v. n. hexen, Hexerei treiben || sich in der Nacht herumtreiben.

**brujería,** f. Hexerei, Zauberei, f.

**brujía,** f. eine Art Fingerhut *(Pfl.)*

**brujido·r,** m. Fügeeisen, Fiedermesser, n. || Kröpfel der Glaser, m.

**brujidu·ra,** f. Fiedern, Kröseln, n.

**brují·na,** f. feines Netz, n.

**brují·r,** v. a. fiedern || kröseln.

**bru·jo,** m. Hexenmeister, Zauberer, m. || fig. fam. außerordentlich kluger Mann.

**brújula,** f. Kompaß, Seekompaß, Schiffskompaß, m. *(Mar.)* || Korn, Richtkorn an einem Schießgewehr, vorderes Visier, n. || Ritze am hinteren Visier eines Schießgewehrs, f. | kleines Loch, durch welches man schaut, um besser zu sehen || **~ muerta,** tote Nadel, f., toter Kompaß *(Mar.)* || **~ revirada de cámara,** krummer, hängender Kompaß *(Mar.)* || **mirar por ~,** nach und nach und einzeln aufdecken (Spielkarten) || **ver por ~,** undeutlich, verschwommen sehen.

**brujula·r, brujulea·r,** v. a. nach und nach und einzeln aufdecken (von Spielkarten) || **~,** v. n. durch eine Ritze schauen | vermuten, durch Vermutung erraten | sich geschickt durchs Leben schlagen, sein Schiffiein gut durch die Wogen lenken | nach dem Kompaß sehen *(Mar.)*

**brujuleo,** m. allmähliches Aufdecken der einzelnen Kartenblätter, n. || fig. Erraten, n., Vermutung, f. [*(Mar.)*

**brulo·te,** m. Brander, m., Branderschiff, n.

**brulla·rse,** gerinnen (Milch).

**bru·llo,** m. geronnene Milch, f.

**bru·ma,** f. Nebel zur See, Mist, m. *(Mar.)*

**brumado·r, ora,** adj. hart, drückend.

**bruma·l,** adj. zum Mist gehörig *(Mar.)* || poet. winterlich.

**bruma·les,** fpl. Bacchusfeste in Rom, npl.

**bruma·r,** v. a. schwer drücken.

**bruma·rio,** m. Brumaire, m., der Nebelmonat, zweiter Monat des neufränkischen Kalenders (23. Oktober bis 21. November) || **dieciochavo ~,** der 18. Brumaire (9. November 1799), Staatsstreich Napoleons I.

**brumazón,** m. dicker Mist, m. *(Mar.)*

**brumo,** m. weißes Wachs, womit die Kerzen zuletzt übergossen werden, n.

**brumo·so, sa,** adj. nebelig, mistig *(Mar.)*

**brunella,** f. Prunelle, f., Prunellenkraut, n.

**Brune·ro,** m. Brunner (Eigenname) || **glándulas de ~,** fpl. Brunnersche Drüsen, fpl. *(An.)* || **emulsión de ~,** f. Brunnersches Drüsenkörperchen, n. *(Med.)*

**brune·te,** m. grobes schwarzes Tuch, n.

**brune·to, ta,** adj. schwärzlich || unverarbeitet (Silber).

**brunfe·lsia,** f. Braunfelsia, f. *(Pfl.)*

**brunfuca·t,** m. eine südfranzösische Traubenart.

**bru·nia,** f. Brunia, f. *(Pfl.)* [art.

**bruniáceas,** fpl. Bruniaceen, fpl. *(Pfl.)*

**brunibarbo, ba,** adj. schwarzbärtig.

**brunicórneo, nea,** adj. mit schwarzen Hörnern oder Fühlhörnern. [braun.

**bru·no, na,** adj. dunkelbraun, schwarz-

**bru·no,** m. Schlehdorn, m. || Schlehe, f.

**bruno·nia,** f. Brunonie, f. *(Pfl.)* [*(Pfl.)*

**brunoniáceas,** fpl. Brunoniaceen, fpl.

**brunoniáceo, cea,** adj. brunonienartig *(Bot.)*

**Brunsvi·que,** m. Braunschweig || **Nuevo ~,** Neubraunschweig.

**bruñidera,** f. Glätttafel, f.

**bruñi·do, da,** adj. glatt, poliert, geglättet.

**bruñi·do,** m. Glätten, Polieren, n. || Glätte, Politur, f., Glanz, m. || Geglänztes, n.

**bruñido·r,** m. Glätter, Polierer, m. || Gerbstahl, Polierstahl, Polierstein, m. || Haarreiber der Kartenmacher, m. || **~ de dos manos,** Klingenglättstock, m.

**bruñi·r,** v. a. glätten, abglätten, polieren, glänzend machen || fig. schminken.

**bruño·la,** f. Brünelle, f. (Pflaume).

**brusca,** f. Ree, f., biegsame Laite, der man beim Schiffsbau die Richtung der Seitenbalken giebt *(Mar.)* || Brennholz an Bord, n. *(Mar.)* || Brennen, Abflammen eines Schiffes, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**bruscadera,** f. Feuergabel der Kalfaterer, f.

**bruscar,** v. a. ein Schiff brennen *(Mar.)*

**bruscate,** m. Milz- und Lungenbrei mit Eiern, Mandelöl und Kräutern, m.

**brusco, ca,** adj. aufbrausend, barsch, rauh, auffahrend, ungestüm, trotzig, unwirsch, mürrisch | kurzzusammengebunden || hastig, plötzlich, aus dem Zusammenhang gerissen.

**brusco,** m. Abfall der Weinbeeren bei der Lese, der Wolle bei der Schafschur, m. || Mäusedorn, m. *(Pfl.)*

**brusel,** m. Streichholz für Salben, n.

**brusela,** f. Simsgrün, n. *(Pfl.)*

**bruselas,** fpl. Federzange der Uhrmacher,

**Bruselas,** m. Brüssel. [Vergolder, 2c., f.

**bruselense,** m. Brüsseler, m.

**bruselense,** adj. aus Brüssel.

**bruseles,** mpl. Quirl der Apotheker, m.

**brusqueada,** f. barsches, trotziges, auffahrendes, ungestümes Wesen, n.

**brusquería,** f. barsches Wesen, n. || barsche Rede, barsche Handlung, f.

**brutal,** adj. tierisch, viehisch || grob, roh, ungeschliffen || ungestüm, aufbrausend | unvernünftig || **pecado ~,** m. unnatürliche Wollust,

**brutal,** m. Vieh, viehisches Wesen, n. [f.

**brutalidad,** f. tierisches Wesen, n., Tierheit, f. || roher Sinn, m., Wildheit, Viehischkeit, f. || unwürdige Gesinnung, Handlung, Leidenschaft, f. || Roheit, Ungeschliffenheit, f. || viehische Lust, viehische Begierde, f. || Stumpfsinn, m.

**brutar,** v. a. sieben, sichten, beuteln.

**brutera,** f. roher, unbearbeiteter Zustand von Steinen, Holz 2c., m. [vernünftig.

**brutito, ta,** adj. ein bißchen tierisch, un-

**bruto, ta,** adj. viehisch, tierisch || unvernünftig || roh, unbearbeitet, ungereinigt, ungeschliffen, ungeläutert, unbehauen | roh, grob, ungeschliffen (Menschen) || **en ~,** im rohen Zustand, ungeschliffen (Stein, Diamant, Marmor 2c.) || brutto, im Bruttogewicht.

**bruto,** m. unvernünftiges Tier, Vieh, n. || fig. erzdummer, grobsinnlicher, roher, unvernünftiger Mensch, m. || **–s,** pl. Dummtiere, npl.

**bruza,** f. Pferdebürste, Stallbürste, f. || Buchdruckerbürste *(Typ.)* || **–s,** pl. spanischer Besen, m., Schoveniet, n. *(Mar.)*

**bruzador,** m. ausgehöhlter Stein, worin die Lettern gebürstet werden, m. *(Typ.)*

**bruzar,** v. a. die Lettern abbürsten, die Form waschen *(Typ.)* [windig.

**bru·zno, na,** adj. dunkelbraun || kalt und

**bu,** m. Wauwau, Popanz, m.

**bua,** f. Hitzblatter, f., Eiterbläschen, n. || Markstein, m.

**buairón, na,** m. Buhu, m., Eule in Guatemala.

**buantropia,** f. Ochsensucht, f., Krankheit eines Menschen, der sich für einen Ochsen hält *(Path.)* [*(Path.)*

**buántropo,** m. der an Ochsensucht leidet, m.

**buarillo, buaro,** m. Bussard, Mäusegeier, m.

**buato,** m. Buatobaum, m. [m.

**buaya,** f. langlebiger Fisch von den Molucken, m. [–s, pl. Luftseuche, f. *(Path.)*

**buba,** f. Hitzblatter, Eiterblase, Pustel, f. ||

**bubación,** f. Steinader im Magnetberg-

**búbalo,** m. Kaphirsch, m. [werken, f.

**bubarda,** f. Öffnung an den Mauern alter Burgen, um Steine und siedendes Wasser auf die Belagerer zu schleudern, f.

**bubasta,** f. eisenhartes Gestein, n. *(Bgb.)*

**bubático, ca,** adj. venerisch, mit der Luftseuche behaftet || die Luftseuche betreffend.

**bubecias,** fpl. Stierkämpfe im alten Rom,

**bubia,** f. Tölpel, m., eine Pelikanart. [mpl.

**bubiera,** f. die kleinste Karpfengattung.

**bubil,** m. chinesische Amsel, f.

**bubilla,** f. Pickelchen, Bläschen, Blätterchen, n., Pustel, f. *(Path.)*

**bubo,** m. Wiedehopf, m. *(V.)*

**bubón,** m. Drüsengeschwulst, Leistengeschwulst, Pestbeule, f. *(Path.)* || Steinepitch, m. *(Pfl.)* || **~ sifilítico,** Bubo, m. *(Path.)*

**bubonocele,** m. Leistenbruch, m. *(Path.)*

**bubonocosis,** f. Leistengeschwulst, f. *(Path.)*

**bubonorexia,** f. Darmbruch ohne Sack, m. *(Path.)*

**bubo·so, sa,** adj. mit der Lustseuche behaftet, venerisch || voll Wunden und Schwären.

**bubú,** m. javanischer Wiedehopf, m.

**bubulina,** f. Bubu, m., afrikanische Elster || Bubulin, n., eigenartiger Stoff im Kinderkot.

**bucal,** adj. zum Mund gehörig, Mund- *(An.)* || mit besonderen Kennzeichen am Maul oder Schnabel || **letras –es,** fpl. Lippenbuchstaben, mpl. *(Gr.)* [*(Med.)*

**bucamancia,** f. Kenntnis des Mundes, f.

**bucanófilo, la,** adj. mit trompetenförmigen Blättern *(Bot.)*

**bucapo·rta,** f. Luke, f., Luk, n. *(Mar.)* || Lagerbuch eines Schiffes, n. *(Mar.)*

**bucara,** f. schwarze Burgundertraube, f.

**bucaral,** m. Pflanzung von Bukarabäumen,

**bucarán,** m. Steifleinwand, f. [f.

**bucarda,** f. Ochsenherz, n. (Muschel).

**bucárdita,** f. Herzmuschelstein, m.

**bucaré,** m. Bukare, m., schattengebender Baum in Venezuela.

**búcaro,** m. Bukara, m., wohlriechende portugiesische Siegelerde || Gefäß aus solcher Erde, n. [*(Chem.)*

**buccelación,** f. Zerstücken, Zerkleinern, n.

**buccela·do, da,** adj. kleinmäulig. [mpl.

**buccela·dos,** mpl. kleinmäulige Netzflügler,

**buccinado·r,** m. Trompetermuskel, Backenmuskel, m. *(An.)* [förmig (Schnecken).

**buccina·l, buccina·do, da,** adj. trompeten-

**buccine·ro,** m. Kinkhornschnecke, f. [f.

**buccinita,** f. versteinerte Kinkhornschnecke,

**bucci·no,** m. Trompetenschnecke, f., Kinkhorn, n. || **~ hemástomo,** Rotmund, m. (Schnecke) || **~ onduleado,** Wellenhorn (Schnecke). [Schlund gehörig *(An.)*

**bucci·no-faríngeo, gea,** adj. zu Mund und

**buccino·ides,** mpl. Trompetenschnecken, fpl.

**bucci·no-labia·l,** adj. zu Mund und Lippen gehörig *(An.)*

**bucco,** m. Bukko, m., ein Klettervogel.

**buccoideas,** fpl. Klettervögelfamilie, f.

**búcula,** f. Doppelkinn, n. *(An.)*

**bu·ce,** m. Kaliber der Flinte, n.

**buceamiento,** m. Untertauchen, n.

**bucear,** v. a. durch Tauchen aus dem Wasser holen || **~,** v. n. tauchen, untertauchen.

**Bucéfalo,** m. Bucephalus, m., Pferd Alexanders des Großen fam. Schindmähre, f., Klepper, m. || fig. fam. dämlicher Mensch, m.

**bucelación,** f. Blutstillen, n. *(Chir.)*

**bucelario,** m. Diener, der freie Kost im Hause hat, m.

**buce·las,** fpl. Kornzange, Federzange, f.

**bucén,** m. Zinke, f. *(Mus.)*

**bucentauro,** m. Bucentaur, m., Ungeheuer, halb Mensch halb Stier.

**bucento·ro,** m. Bucentoro, m., Paradeschiff des Dogen in Venedig zur Vermählung mit dem Meere.

**buceo,** m. Untertauchen, um etwas aus der Tiefe heraufzuholen, n.

**bucerídeos,** mpl. Hornvögel, mpl.

**buce·ro, ra,** adj. schwarzmäulig.

**buceros,** m. Hornvogel, Nashornvogel, m.

**bucinador, bucinador,** m. Trompetermuskel in den Backen, m. *(An.)*

**bucios,** mpl. Kauris, f., Otterköpfchen, Schlangenköpfchen, n. (Muschel, als Münze in Afrika und Bengalen gebraucht, 2500 = 4 Mark).

**bucle,** m. Locke, Haarlocke, Ringellocke, f. || **hacer –s,** Gesichter schneiden, ein Gesicht machen zu etwas.

**bucco,** m. Loch, n., Öffnung, f.

**bucoídeas,** fpl. Familie von Klettervögeln,

**bucolia·smo,** m. Hirtenlied, n. [f.

**bucolia·sta,** m. Hirtenliedichter, m.

**bucólica,** f. Hirtengedicht, n., Idylle, f. || joc. Gastmahl, n., Fresserei, f. || Nahrung, f.

**bucólico, ca,** adj. bukolisch, hirtenmäßig.

**bucólico,** m. Idyllendichter, m.

**bucosidad,** f. Lastigkeit, Trächtigkeit, f., Tonnengehalt eines Schiffes *(Mar.)*

**Bucovina,** f. die Bukowina.

**bucú,** m. Bukufstrauch vom Kap, m.

**bucha·da,** f. Schluck, m.

**buche,** m. Kropf der Vögel, m. || Fettmagen, Labmagen, Käsemagen, m., vierter Magen der Wiederkäuer || säugendes Eselsfüllen, n. || Sackfalte, falsche Falte im Kleid, f. || Mundvoll Wasser, m. || Netz zum Thunfisch-

fang, m. || joc. Magen, Busen, m. || fig. Inneres eines Menschen, n. || **atracar el ~,** sich anstopfen || **sacar el ~ á otro,** jemandes Geheimnisse herauslocken, fam. jemandem die Würmer aus der Nase ziehen. [Busen, m.

**buchecillo,** m. kleiner Kropf, Magen, m.

**buchete,** m. Bausbacken, m.

**buchín,** m. Scharfrichter, m.

**buchonero,** m. Dränger, Belästiger, m.

**buchorno,** m. Ostwind, m.

**Buda,** f. Ofen in Ungarn. [brot, m.

**budare,** m. Topf zum Kochen von Maisbrot, m.

**budial,** m. Morast, m., Pfütze, f.

**búdico, ca,** adj. auf den Buddhismus bezüglich, buddhistisch.

**budín,** m. Pudding, m.

**budión,** m. Kaulbarsch, Kaulkopf, m. *(F.)* || in Kadix: Schlangenfisch, m.

**budismo,** m. Buddhismus, m.

**budista,** m. Buddhist, m., Anhänger der Religion des Buddha. [Backsteltzen.

**budita,** f. Kuhschlieferl, m., Sippe der

**buecerye,** m. löffelförmiges Ruder der Eingeborenen auf den Philippinen, n. [stein, m.

**buega,** f. in Aragonien: Grenzstein, Mark-

**bueno** statt **bueno,** adj. gut || ~ **día,** m. schöner Tag, m. || ~ **gobierno,** m. Polizei, f. || ~ **hombre pero mal sastre,** er ist ein guter Mensch, aber auch weiter nichts.

**buen,** adv. sehr.

**buenaboya,** m. freiwilliger Ruderknecht auf einer Galeere, m. *(Mar.)* || fig. dienstfertiger Mensch, m.

**buenamente,** adv. treuherzig, ohne Arg || gütlich, gern || **de ~,** gutwillig, freiwillig.

**buenandanza,** f. Wohlfahrt, f., Gedeihen, Glück, n.

**buenaventura,** f. Wahrsagen der Zigeuner aus der Hand, n. || Glück, n. || **decir la ~, echar la ~,** aus der Hand wahrsagen || **á la ~,** auf gut Glück, aufs Geratewohl.

**bueno, na,** adj. gut || hübsch von Gesicht || schön, angenehm, ergötzlich, vergnügt || gesund, hergestellt, genesen (von einer Krankheit oder Wunde) || einfältig || groß, stark, ansehnlich || brauchbar, tauglich || in gutem Stande || gut gearbeitet || gut gemessen || bedeutend || unadelig, bürgerlich || **un terrón ~ de azúcar,** ein großer Brocken Zucker || ~ **con malo,** eins ins andere gerechnet, durch die Bank || ~ **va,** so geht's gut || **á la ~a,** redlich, aufrichtig || **de ~ á mejor,** immer besser || **el ~ del Pedro,** der gute Peter || **hace ~,** es ist gutes Wetter || **de ~a data,** von guter Beschaffenheit, zufrieden, zufriedenstellend || **de ~ á ~,** gutwillig, freiwillig || **ser demasiado de ~,** zu schwach, zu gutmütig sein || **dar por ~,** billigen || **dar algo de ~,** etwas darum geben, wenn || **hacer ~a alguna cantidad,** eine Summe gutschreiben || **hacer ~a alguna cosa,** etwas [illigen, gutheißen, genehmigen || **hacer ~a la venta,** für die gute Beschaffenheit des Verkauften einstehen, haften || **de ~a,** mit heiler Haut, mit knapper Not || **¡en ~a hora!** hallo! *(Mar.)* || **¡~a noche, ~as noches!** gute Nacht! || **¡~a tarde, ~as tardes!** guten Abend! || **¡ah, qué ~!** ach, wie herrlich! || **¿adonde ~?** wohin geht der Weg? wem geht du? || **¿de donde ~?** woher des Weges? || **¡~os días!** guten Tag! || **de ~as á ~as,** im guten, gern, willig || **de ~as á primeras,** unbesonnenerweise, in den Tag hinein || **ir de ~as,** aufrichtig zu Werke gehen || **estar de ~as,** gut gestimmt sein || **dejar á uno á ~as noches,** im Finstern bleiben, jemand im Finstern zurücklassen, weil das Licht ausgelöscht wurde || fig. jemand in seinen Hoffnungen täuschen, jemand hintergehen || **venirse á ~as,** sich gütlich vergleichen || **tenerse á ~as,** sich fest im Sattel halten || **~as artes,** fpl. die freien, schönen Künste, pl. || **~as letras,** fpl. die schönen Wissenschaften, pl., Humaniora, npl. || **~s vecinos,** mpl. Einwohner, mpl.

**bueno,** adv. genug || billig || recht.

**¡bueno!** gut! so ist's recht! genug, nicht weiter!

**buenos,** mpl. gute, rechtschaffene, tugendhafte Menschen, die Guten, mpl.

**buenpasar,** m. Wohlergehen, Wohlsein, n., Wohlstand, m.

**buentrapio,** m. **toreador de ~,** m. geschickter, beherzter Stierfechter, m. *(Taur.)*

**buenvarón,** m. Gänserich, m.

**buena,** f. Blutwurst, f. || in Katalonien und Valencia: jede Art Wurst.

**buera,** f. Pustel, Hitzblatter, f.

**bueso,** m. lächerlich oder äffischgekleideter Mensch, m.

**buey,** m. Ochs, m. || Rind, n., Stier, m. || Hahnrei, m. || ~ **de agua,** starker, dicker Wasserstrahl, m. || ~ **de cabestrillo, ~ de caza,** Spießochs *(J.)* || ~ **marino,** Seekuh, f. || ~ **de marzo,** Märzgefälle, n. || **lengua de ~,** Ochsenzunge, f. *(Pfl.)* || **á paso de ~,** sehr langsam, sehr bedächtig || **~es,** pl. in Puerto Real: Fischerboote, die in der Bucht ihre Netze unter Segel auswerfen, npl.

**bueyada,** f. Ochsenherde, f.

**bueyazo,** m. großer Ochs, m.

**bueyecillo, bueyezuelo,** m. kleiner Ochs, m., Ochslein, n.

**bueyuno, na,** adj. zum Rind gehörig.

**¡buf!** pfui!

**bufa,** f. steilablaufende einzelne Masse von Porphyr, f. || fam. Pup, m., geräuschloser

**bufada,** f. kurzer Windstoß, m. [Wind.

**bufado,** m. Springglas, n., batavische Glasthräne, f. [Vögel.

**bufagídeas,** fpl. die Sippe sperlingsartiger

**búfago,** m. Ochsenhacker, m. *(V.)*

**búfala,** f. Büffelkuh, f., Büffelweibchen, n.

**bufalaga,** f. Stachelalsse, f. *(Pfl.)*

**bufalandarina,** m. Possenreißer, m. [m.

**bufalillo,** m. Büffelkalb, n., junger Büffel,

**bufalino, na,** adj. den Büffel betreffend.

**búfalo,** m. Büffel, Büffelochs, m.

**bufanda,** f. Halswärmer, Nackenwärmer, m., Busentuch der Frauen, n.

**bufar,** v. n. schnauben, brausen (Stiere) || prusten (Pferde) || schnauben vor Zorn, vor Wut, sehr übler Laune sein || Wasser aus dem Mund spritzen || sich durch Zurückhaltung des Atems, durch Verschluckung der Zunge töten, wie die Negersklaven.

**bufarda,** f. Schürloch, n.

**bufera,** f. Judenkirsche, f.

**bufete,** m. Schreibtisch, Arbeitstisch, Eßtisch, Spieltisch, m. || Ladentisch, Zahltisch || Schreibstube, Geschäftsstube, Amtsstube eines Rechtsanwalts, f. || Geschäftszimmer, n. || **abrir su ~,** seine Amtsstube eröffnen, dem Publikum seine Dienste als Rechtsanwalt anbieten.

**bufetillo,** m. kleiner Schreibtisch, Eßtisch, Arbeitstisch, m. || Putztischchen, n.

**bufi,** m. gewässerter Kamelott, m.

**bufia,** f. lederne Weinflasche, f.

**bufiador,** m. Weinschenk, m.

**bufido,** m. Schnauben, Brüllen der Tiere, n. || Wutschnauben eines Zornigen || Anschnauzen, n.

**bufo, fa,** adj. pickelheringartig || drollig, possierlich || **opera ~a,** f. komische Oper, f.

**bufo,** m. Buffo, m., Possenreißer, Lustigmacher im italienischen Singspiel || **los ~s,** die Italienische Oper in Paris.

**bufolt,** m. Steinroche, m. *(F.)* [lich.

**bufón, ona,** adj. närrisch, spaßhaft, possier-

**bufón,** m. Spaßmacher, Possenreißer, m. || Schalksnarr, Hofnarr, m. || Hanswurst, Pickelhering, m. || lustige Person im Schauspiel, f.

**bufonada,** f. Possenreißerei, Schnurre, Narrensposse, Narretei, f. || Spottrede, f. || lustiger, possiger Einfall, m.

**bufonazo,** m. großer Possenreißer, m.

**bufoncillo,** m. kleiner Spaßmacher, m.

**bufonear,** v. n. **bufonearse,** Possen reißen, Possen machen || scherzen, spaßen.

**bufonesco, ca,** adj. possenreißerisch || spaßhaft.

**bufonias,** fpl. Jupiterfeste, npl. [haft.

**bufoniforme,** adj. krötenartig.

**bufonita,** f. Schlangenauge, n., Krötenstein, m. [kleider, Puff, m.

**bufos,** mpl. bauschiger Besatz der Frauen-

**buftalma,** f. Ochsenauge, n. *(Pfl.)*

**buftalmado, da, buftálmeo, mea,** adj. ochsenaugenähnlich. *(Path.)*

**buftalmia,** f. Wassersucht des Augapfels, f.

**buftálmico, ca,** adj. auf die Augapfelwassersucht bezüglich *(Path.)*

**buftalmo,** m. Königskerze, f. *(Pfl.)*

**bugada,** f. Beuchen der Wäsche, n.

**bugalla,** f. Gallapfel, m.

**bugana,** f. eine Frucht vom Senegal.

**bugír,** v. a. die Nagelköpfe nochmals mit Werg umwickeln (beim Kalfatern) *(Mar.)*

**buglosa,** f. Ochsenzunge, f. *(Pfl.)* [*(Pfl.)*

**bugrana,** f. Ochsenbrech, n., Hauhechel, f.

**búgula,** f. Günsel, m. *(Pfl.)* || gemeine Brunelle, f.

**buhar,** v. a. entdecken || heimlich angeben.

**buharda,** f. Dachluke, f., Dachfenster, n. || Dachboden, m. || Dachstube, f.

**buhardilla,** f. Dachstübchen, n.

**buharro,** m. Weihe, f. (Raubvogel).

**buhedera, buhera,** f. verdeckte Schießbuhedo, m. Kreideboden, m. [scharte, f.

**buhero,** m. Uhuwärter, Aufseher der Krähenhütte, m. *(J.)*

**buhía, buhío,** m. Strohhütte, f.

**buho,** m. Uhu, Auf, m. || Angeber, Spion, m. || **es un ~,** er verkriecht sich wie eine Eule, er ist lichtscheu.

**buhonería,** f. Kramkasten, Hausiererkasten, m. || Kurzwaren, fpl.

**buhonero,** m. Hausierer, Tabulettkrämer, Zeitträger, m. || **cada ~ alaba sus agujas,** jeder lobt seine Ware. [Messingarbeiter, m.

**buidador,** m. Gelbgießer, Rotgießer,

**buído, da,** adj. scharf, spitz.

**buínes,** mpl. andalusisches Backwerk, n.

**buió,** m. Riesenschlange, Boa, f.

**buir,** v. a. Waffen putzen. [Molucken.

**buitelar,** m. Butelar, m., Fisch von den

**buitre,** m. Geier, m. || Lämmergeier, Bartgeier || **gran ~ de las Indias,** Greifgeier, Kondor, m. || **comer como un ~,** fressen wie ein Wolf. [m., Luderstätte, f. *(J.)*

**buitrera,** f. Schindanger, m. || Luderplatz,

**buitrero, ra,** adj. den Geier betreffend,

**buitrero,** m. Geierjäger, m. [Geier-.

**buitrón,** m. Fischreuse an Mühlen ꝛc., f. || Setzhamen, m. || Deckgarn, n. *(J.)* || Fanggrube, f. *(J.)* || Schmelzhütte, f. || Schmelzofen für Silbererz in Amerika, m. [Murcia, f.

**bujarasol,** m. Feige mit rotem Fleisch aus

**bujarrón,** m. Knabenschänder, Sodomit, m.

**bujarronear,** v. n. Sodomiterei treiben.

**bujarronería,** f. Sodomie, Sodomiterei, stumme Sünde, f. [blech, n.

**buje,** m. eiserne Radbüchse, f., Achsen-

**bujedal, bujedo,** m. Buchsbaumpflanzung,

**bujella,** f. Schminke, f. [f.

**bujeo,** m. eine der vier Klassen, in welche die Landleute von San Lucar und Umgegend ihre Felder einteilen.

**bujería,** f. Flitterzierrat, Kinkerlitz, m., Kinkerlitzchen, npl. || kleine Putzware, f. || wertlose Sache, f., Mumpitz, m. || Kurzwarenverkauf, m.

**¡bujero de diablo!** Teufelsbraten!

**bujeta,** f. Büchschen, n. || Riechbüchschen.

**bujetilla,** f. kleines Büchschen, n.

**bujía,** f. Wachslicht, n., Wachskerze, f. || Handleuchter, m. || Gummiröhrchen, Wachsröhrchen, n., Wachssonde, Harnröhrenkerze, f.

**bujería,** f. Kerzenfabrik, f. *(Chir.)*

**bujío,** m. Strohhütte, f.

**bujón,** m. Spießerpinne, f. *(Mar.)* || ~ **de atajo,** verstopftes Bohrloch am Kiel, zur Abhaltung des Wassers, n. *(Mar.)* [Kuba, n.

**bul,** m. Getränk aus Bier und Zucker in

**bula,** f. Bulle, päpstliche Bulle, Urkunde, Verordnung, f. || Wasserblase, f. || Blasenschnecke, f. || Pustel, Blatter, Blase, f. *(Path.)* || ~ **de carne,** Bulle, die den Genuß von Fleisch an gewissen Tagen gestattet || ~ **de composición,** Kreuzzugsbulle für die Besitzer fremder Güter, deren Eigentümer unbekannt blieben || ~ **de la cruzada,** Kreuzzugsbulle || ~ **de difuntos,** Bulle, die den darin bewilligten Ablaß auf einen Verstorbenen überträgt || ~ **de lacticinios,** Bulle, die den Geistlichen den Genuß von Milchspeisen an gewissen verbotenen Tagen erlaubt || ~ **de oro, ~ carolina,** die Goldene Bulle, das von Kaiser Karl IV. 1356 zu Stande gebrachte Reichsgesetz || **tener ~ para todo,** sich alles erlauben, sich aus nichts ein Gewissen machen || **vender ~s,** fig. sich scheinheilig betragen || **echar las ~s á uno,** jemandem obrigkeitlich die Austeilung und Verrechnung der Kreuzbullen auftragen || fig. jemandem einen beschwerlichen Auftrag geben, eine Last auflegen.

**buladó, da,** adj. durch päpstliche Bulle bestätigt, in Form Rechtens abgefaßt, zu Recht beständig, wohlbesiegelt und verbrieft.

**bulafo,** m. Musikinstrument der Neger in Guinea, n.

**bular,** adj. eine Bulle betreffend.

**bular,** v. a. ehemals, brandmarken.

**bularcamas,** fpl. Katzpfoten, fpl. *(Mar.)*

**bulario,** m. Sammlung von päpstlichen Bullen, f. [**embrio ~,** m. Zwiebelkern, m.

**bulbífero, ra,** adj. zwiebeltragend *(Bot.)* [

**bulbiforme,** adj. zwiebelförmig *(Bot.)*

**bulbilífero, ra,** adj. Knospenzwiebeln tragend *(Bot.)*

**bulbillo,** m. kleine Knospenzwiebel, f. *(Pfl.)*

**bulbina,** f. Bulbine, f., eine Liliengattung.

**bulbíparo, ra,** adj. knollentreibend *(Bot.)*

**bulbíparos,** mpl. Tiere, welche brutzwiebelartige Sprossen treiben, npl.

**bulbo,** m. Knolle, Zwiebel, f. *(Bot.)* || Blumenzwiebel || Knollen, m. *(An.)* || ~ **escamoso,** Schuppenknolle *(Bot.)* || ~ **tunicífero,**

häutige Knolle *(Bot.)* || **~ de la aorta,** Pulsaderwulst, m. *(An.)* || **~ del ojo,** Augapfel, m. *(An.)* || **~ del pelo,** Haarzwiebel, Haarbalgkapsel, f. *(An.)* || **~ de la uretra,** Harnröhrenwulst *(An.)*

**bulbocasta·ño,** m. Erdeichel, Schäfernuß, f.

**bulbocaverno·so, sa,** adj. **músculo ~,** m. Treibmuskel, Harnschneller, m. *(An.)*

**bulboco·do,** m. Frühlingszeitlose, Lichtblume, f.

**bulbosilve·stre,** m. Hermodattel, f. *(Pfl.)*

**bulbo·so, sa,** adj. knollig, zwiebelartig, Zwiebel-*(Bot.)* || zwiebeltragend *(Bot.)* || wulstig, zwiebelartig gestaltet *(An.)*

**bulbo-uretra·l, músculo ~,** Harnschneller, Treibmuskel, m. *(An.)*

**bulbu·l,** m. Rose im Orient, f.

**búlbulo,** m. Brutzwiebel, f. || Knolle an der Wurzelfaser, f. *(Bot.)*

**bulbulo·so, sa,** adj. knollig.

**buldería,** f. Schimpfwort, n.

**bulde·ro,** m. Kreuzverkäufer, Bullenverkäufer, m. || **estar á diente como haca de ~,** sehr abgemagert sein.

**bule·ro,** m. Ablaßkrämer, m.

**bule·to,** m. päpstliches Breve, n.

**bulga·do,** m. Mondschnecke, f.

**Bulga·ria,** f. Bulgarien.

**búlgaro,** m. Bulgare, m.

**búlgaro, ra,** adj. bulgarisch.

**buli,** m. philippinische Palme, f.

**bulia·ldo,** m. der vierzehnte der Mondflecken, nach Riccioli *(Astr.)*

**bulifero, ra,** adj. wasserblasenhaltig, luftblasenhaltig.

**bulimia,** f. Heißhunger, m. *(Path.)*

**bulímico, ca,** adj. auf den Heißhunger bezüglich *(Path.)*

**búlimo,** m. Vielfraßschnecke, f.

**bulingrín,** m. Rasenplatz, Grasplatz, m.

**bulí·no,** m. Wasserblase, f. (Schnecke).

**buli·sta,** m. Beamter, der über die päpstlichen Bullen Buch führt, m.

**buli·ta,** f. Ochsenhaarball, Ochsengallenstein, m.

**bulón,** m. Stempelbolzen, Schließbolzen, Bohrbolzen, m.

**búltico, ca,** adj. umfangreich.

**bu·lto,** m. Gestalt, f. || körperliche Gestalt || Umfang, m., Masse, f., Raum, den ein Körper einnimmt || undeutliches, verschwommenes Bild, n. || Bildsäule, f. || Büste, f., Brustbild || Kiste, f., Kolto, n., Warenballen, m. || Koffer || Beule, Geschwulst, f. || Bedeutung, f. || Person, f., Individuum, n. || **coger, pillar, pescar el ~, dar con el ~,** jemand packen, festnehmen || **guardar el ~,** sich verbergen, sich verstecken || **buscar el ~,** jemandem nachstellen || **menear, sacudir el ~ á otro,** jemand durchprügeln || **á ~,** nach Augenmaß, nur obenhin, oberflächlich || **de ~,** unumstößlich wahr, deutlich, auf platter Hand liegend || in ganz erhabener Arbeit (Bildhauerei 2c.) || **estatua de ~,** eigentliche Bildsäule, Standsäule, f., Standbild, n. || **en ~,** im großen, im ganzen || **-s á la mano,** Handgepäck, n. *(E. B.)*

**bululú,** m. herumziehender Schauspieler, der mit veränderter Stimme mehrere Rollen zugleich spielt, m.

**bu·lla,** f. Lärm, Zusammenlauf, m., Menschengedränge, n. || Haufen unbrauchbaren Geräts, m. || Zollsiegel, n. || **meter ~,** Lärm, Getöse machen || **estar de ~,** lustig, aufgeräumt, guter Dinge sein.

**bullado·r,** m. Marktschreier, m.

**bulla·je,** m. Zusammenlauf von Menschen, m., Gedränge, n.

**bulla·nga,** f. Gedränge, n., Zusammenlauf von Menschen || Aufruhr, Aufstand, m., Empörung, Zusammenrottung, f.

**bullangue·ro,** m. Aufrührer, Meuterer, m.

**bulla·r,** v. a. die gedeckten Sauen mit dem Hirschfänger auf dem Blatt abfangen *(J.)* || Fabrikstempel an Tuche anheften.

**bullare·nge,** m. Firlefanz, m.

**bullebu·lle,** m. Faselhans, Flattergeist, m.

**bulle·gra,** f. Cistenröschen, n.

**bullicio,** m. Geräusch, Getöse, n. || Unruhe, f. || Empörung, f., Aufstand, Aufruhr, m. || große Lebhaftigkeit, f.

**bullición,** f. Sieden, n.

**bullicio·so, sa,** adj. lärmend, geräuschvoll || unruhig || aufrührerisch || sehr lebhaft || poet. aufgeregt (Meer 2c.).

**bullicio·so,** m. Unruhstifter, m. || Meuterer, Aufwiegler, m. [Person, f.

**bullido·r,** m. unruhige, äußerst lebhafte

**bulli·r,** v. n. sieden, kochen || sprudeln, aufsprudeln || wallen, aufwallen || in Bewegung kommen (Luft) || sich bewegen, sich rühren || wimmeln || äußerst unruhig und geschäftig sein || **le bullen los pies,** die Füße brennen ihr, es juckt sie an den Füßen (vor Tanzlust).

**bullón,** m. Absud, m., im Sieden begriffene Färberbrühe, f. || **-es,** Sternbläschen im Krystall, npl.

**Bullón,** m. Bouillon, Stadt in Frankreich.

**bume·lia,** f. amerikanische Esche, f.

**bunera,** f. zweiter Strick an der Angel des Thunfischnetzes, m.

**bu·ngo,** m. indischer Nußbaum, m.

**bunia·da,** f. Zackenkraut, n., Meersenf, m.

**bunia·to,** m. Maniok, m. *(Pfl.)*

**bu·nio,** m. Erdnuß, f. || Steckrübe, f. || Alpengleiße, f. *(Pfl.)*

**bunní,** m. ein Nilfisch. [weltliche Tiere).

**bunodo·ntos,** mpl. Höckerzähner, mpl. (vor-

**buñolería,** f. Küchleinbäckerei, f.

**buñolero,** m. Küchleinbäcker, m.

**buñue·lo,** m. Küchlein, n. || **no es ~,** das geht so schnell nicht || **~ de viento,** Hasenküchlein, n.

**buonaco·rdo,** m. Spinett, n. *(Mus.)*

**buparíti** m. Malve von Malabar, f.

**bupleu·ro,** m. Hasenöhrchen, n. *(Pfl.)*

**bupréstidos,** mpl. die Prachtkäferarten.

**bupre·sto,** m. Prachtkäfer, Stinkkäfer, m.

**bupresto·ide,** adj. prachtkäferartig.

**bupresto·ides,** mpl. prachtkäferartige Insekten, npl.

**bu·que,** m. Inhalt, Gehalt, Raum eines hohlen Körpers, m. || Geräumigkeit eines Hauses, f. || Lastigkeit, Tragfähigkeit eines Schiffes, f. *(Mar.)* || Gehalt eines Fasses || Bauch einer Laute, m. || Schiffsrumpf, m. *(Mar.)* || Schiff, n. || **~ de cabotaje,** Küstenfahrzeug, n. || **~ á la carga,** Schiff in Ladung || **~ de contracubierta,** Sparschiff || **~ correo,** Postschiff || **~ de cruz,** Querriegelschiff, Rahesschiff || **~ de custodia,** Küstenwachtschiff || **~ de espolón,** Rammschiff, Schiff mit Rammbug || **~ de guerra,** Kriegsschiff || **~ de hélice,** Schraubendampfer, m., Schraubenschiff || **~ en lastre,** Schiff auf Ballast || **~ mercante,** Kauffahrer, m., Kauffahrteischiff || **~ mixto,** gemischtes Schiff, Dampfer und Segler zugleich || **~ de pozo,** Glattdeckschiff || **~ de rueda,** Raddampfer, Radschiff || **~ de torre,** Turmschiff || **~ de transporte,** Lastschiff, Transportschiff || **~ de vapor,** Dampfschiff, Dampfer || **~ de vela,** Segelschiff || **~ abierto de bocas,** Schiff mit ausfallendem Bug || **~ cerrado de bocas,** Schiff mit hängendem Bug || **~ duro de vela,** segelsteifes Schiff || **~ duro al timón,** Schiff, das hart aufs Steuer ist || **~ estante,** dichtes Schiff || **~ falso, ~ celoso,** rankes Schiff || **~ flojo de mura,** leichtgebautes, schwaches Schiff || **~ de mucha cuaderna, ~ de mucha manga,** vollgebautes Schiff || **~ de mucha guinda,** hochmastiges Schiff || **~ de popa cuadra,** plattgattes Schiff || **~ de popa redonda,** rundgattes Schiff || **~ resistente,** steifes Schiff || **~ revirado,** Schiff mit ungleich gewölbten Rippen || **~ de dos rodas,** pinkartig gebautes Schiff || **~ en rosca,** fertiger, unbemasteter Schiffsrumpf || **~ sólido,** steifes Schiff || **~ que tiene un agua,** leckes Schiff || **el ~ fantasma,** das Geisterschiff, der fliegende Holländer.

**bura,** f. Wollzeug, n. [länder.

**buraco,** m. Knecht, m. *(Mar.)* || Verzeichnis der verzollbaren Ladung, n. *(Mar.)*

**burata·do, da,** adj. boratartig gewebt.

**buratillo,** m. halbseidner Borat, m.

**burati·na,** f. wollseidner Borat, m.

**burato,** m. Borat, m., schlechter Wollstoff || poet. Schleiertuch, n.

**bura·ya,** f. französischer Sarsch, m.

**bura·z,** m. Zahnbrassen, m. *(F.)*

**burba,** f. Barbas, m., kleine algierische Münze = $\frac{1}{2}$ Asper.

**burbala·r,** m. Pottfisch, m. [Wasser, f.

**burbuja,** f. Wasserblase, Blase auf dem

**burbujea·r,** v. n. Blasen aufwerfen (vom Wasser).

**burbujita,** f. Wasserbläschen, n.

**burbujo·so, sa,** adj. blasicht.

**burcardia,** f. amerikanische Wirbelbeere, f.

**burceta,** f. Feldlattich, Ackersalat, m.

**burcha·ca,** f. Bettelranzen, m.

**burcho,** m. großes Ruderfahrzeug, n.

**burdas,** fpl. **burda·les,** mpl. Pardunen, fpl. *(Mar.)*

**burda·lla,** f. grobwolliges Schaf, n.

**burdégano,** m. von einem Hengst und einer Eselin gezeugter Maulesel, m.

**burde·l,** m. Bordell, Hurenhaus, n.

**burdelea·r,** v. n. die Hurenhäuser besuchen.

**burdelejo,** m. kleines Hurenhaus, n.

**burdelera,** f. Bordellmädchen, Bordellhure,

**burdele·ro,** m. Hurenwirt, m. [f.

**burdelés,** m. Einwohner von Bordeaux, m.

**Burde·os,** m. Bordeaux. [wein, m.

**burde·os,** m. Bordeauxwein, roter Franz-

**burdina·lla,** f. Vorbramstengenstag, m. *(Mar.)*

**burdión, bordión,** m. Hurenjäger, m.

**burdo, da,** adj. grob (Wolle, Tuch) || grobwollig (Schaf).

**burdón,** m. Pilgerstab, m.

**burel,** m. schmaler wagerechter Streifen im Wappen, m. || Knebel, m. *(Mar.)* || Fid, f., Leitstroppen, m. *(Mar.)* || Dreher, Katzenkopf am Bratspill, m. *(Mar.)*

**burela·do, da,** adj. mit paarigen, abwechselnd gefärbten schmalen Querstreifen im Wappen.

**bure·ngue,** m. Mulattensklave, m.

**bure·o,** m. königliche Hausvogtei, f. || Zeitvertreib, m., Erholung, f., Vergnügen, n. || **irse de ~,** sich erlustigen.

**bureocra·cia,** f. Kanzleiregiment, n., Schreiberherrschaft, Beamtenherrschaft, f., Beamtenzopf, m., Bevormundung vom grünen Tisch, Amtszünftlerei, f.

**bureocra·ta,** m. einer vom grünen Tisch, Amtszünftler, Anhänger des Zopfwesens, m.

**bureocrático, ca,** adj. amtszünftig, bevormundungssüchtig, beamtenstolz || **formas -as,** fpl. Beamtenzopftum, n.

**burga,** f. warmer Gesundbrunnen, m., heiße Heilquellen, fpl.

**burgalés, burgués,** m. Bewohner von Burgos, m. || Wind, der von Burgos kommt, also in Madrid Nordwind, m.

**burgale·sa,** f. Wolle von Burgos, f.

**burgán,** m. Purpurschnecke, f.

**burgandina,** f. Schiffskuttel, Perlmuttermuschel, f.

**burga·no,** m. feinste Perlmutter, f.

**burgemático, ca,** adj. freieigen, eigenerblich.

**burge·nses,** mpl. Aufgebot der streitbaren Männer im Mittelalter, n.

**burgés,** adj. zu einem Dorf gehörig.

**burgi·nda,** f. eine Art wenig bekannter

**burgo,** m. Marktflecken, m. [Walfische.

**burgomae·stre,** m. deutscher, holländischer oder schweizerischer Bürgermeister, m.

**burgra·ve,** m. Burggraf, m.

**burgravia·to,** m. Burggrafschaft, f.

**burgravi·na,** f. Burggräfin, f. [m.

**burgue·ño,** m. Einwohner eines Fleckens,

**burgués,** m. Mann aus dem Bürgerstand, m.

**burguesía,** f. Bürgerschaft, f.

**burí,** m. Sagopalme, f.

**burie·l,** adj. rötlichbraun.

**burie·l,** m. grobes braunes Tuch für Kleidung der Landleute, n. || Goldengünsel, m. *(Pfl.)*

**buriela·do, da,** adj. dem Burieltuch ähnlich.

**buril,** m. Grabstichel, Stichel, Zeiger, m., Radiernadel der Kupferstecher || Grabstichel, kleines Sternbild am südlichen Himmel *(Astr.)* || **~ de punta,** Spitzstichel, Reißnadel, f. || **~ chaple redondo,** Stumpfstichel || **~ chaple en forma de escoplo,** Radiernadel.

**burila·da,** f. Strich, Stich mit dem Grabstichel, m. || Goldprobe, Silberprobe, auf ihr Vollgewicht mit dem Meißel abgeschrotet, f.

**burila·do, da,** adj. mit dem Grabstichel gearbeitet, grabstichelähnlich.

**burilado·r,** m. Kupferstecher, m.

**buriladura,** f. Arbeit mit dem Grabstichel, f., Radieren, n.

**burila·r,** v. a. mit dem Grabstichel arbeiten, stechen, schneiden. [Triel, m. *(V.)*

**burí·no,** m. großschnäbeliger Regenpfeifer,

**burino·t,** m. Vorrichtung, Aale mit der Angel zu fangen, f. [und Bettler, m.

**burja·ca,** f. Ranzen, Schnappsack der Pilger

**burjaso·tes,** m. eine Gattung besonders süßer Feigen.

**burla,** f. Spott, m., Spötterei, f. || Possen, Streich, den man jemandem spielt, m. || Neckerei, f. || **~ burlando,** im Scherz || **-s,** pl. Spaß, Scherz, m., ant. veras || **de -s,** im Scherz, zum Scherz, zum Spaß, ant. de veras || **dejadas las -s,** Scherz beiseite || **estar de -s,** Spaß treiben || **no saber, no entender de -s,** keinen Spaß verstehen.

**burlaca·mas,** fpl. Stapelkeile, mpl. *(Mar.)*

**burladero, ra,** adj. spaßhaft, gern scherzend, spöttisch.

**burladero,** m. Vertiefung in der Wand eines Tunnels, als Zufluchtsort für die Arbeiter bei einem durchfahrenden Zug, f. *(E. B.)*

**burlado·r, ora,** adj. gern scherzend || betrügerisch, trugvoll.

**burlador**, m. Spötter, m. || Spaßmacher, m. || Vexierbecher, m., Vexierglas, n. || **–es**, pl. Schutzwände für die Stierfechter, fpl. *(Taur.)*

**burlar**, v. a. verspotten || necken || foppen, zum besten haben || täuschen, hintergehen || vereiteln || **~**, v. n. spotten, scherzen || **–se**, spotten || scherzen, Spaß treiben || **–se de alguno**, jemand zum besten haben, seinen Spaß mit ihm treiben || jemand hintergehen || **–se de alguna cosa**, über eine Sache spotten.

**burlería**, f. Scherzen, Spaßmachen, n. || Verspottung, f. || Täuschung, Betrügerei, f.

**burlesco, ca**, adj. drollig, possierlich, scherzhaft, schnurrig || lächerlich wichtig, burlesk || spaßhaft, gern scherzend.

**burleta, burlilla, burlica**, f. kleine Neckerei, Foppere, f., kleiner Possen, den man jemandem spielt, m.

**burlón, ona**, adj. spaßhaft, gern scherzend.

**burlón**, m. Spaßmacher, Spaßvogel, m.

**burlote**, m. Kartenspiel zum bloßen Zeitvertreib, n.

**burnonita**, f. Mischung von Bleischwefel, Spießglanz und Kupfer, f. *(Chem.)*

**burro**, m. Kreide, f. || **Makrele**, f. *(F.)*

**buró**, m. Schreibtisch, m.

**burra**, f. Eselin, f. || fig. fam. Strapazenweib, n. || rohes, gemeines Weib || **~ de leche**, in Madrid: Name der milchsrotzenden Ammen aus dem Thal von Pas und den Gebirgen von Santander || **caer de su ~**, enttäuscht, gewitzigt werden, seinen Irrtum einsehen, fam. von seiner Höhe herabfallen.

**burrada**, f. Eselherde, f. || Eselei, f., eselhafter Streich, m. || dumme Rede, f. || schlechtes, dummes Ausspielen, n. (im Dreiblatt).

**burrajo**, m. trockener Pferdemist zur Ofenheizung, m.

**burrería**, f. Eselei, f.

**burrero**, m. Eseltreiber, m. || Eselhengst, Zuchtesel, m. || Eselmilchhändler, m.

**burriciego, ga**, adj. kurzsichtig, schlechtsehend (von Stieren) *(Taur.)*

**burrihombre**, m. zum Esel gewordener Mensch, m.

**burrillo**, m. Agende, f.

**burro**, m. Esel, m. || dummer, unwissender, stumpfsinniger Mensch, m. || Sägebock, m. || Bock für Arbeiter || gezähntes Schwungrad in einer Seidenmühle, n. || Papierschnitzelkasten der Buchbinder, m. || Dreiblatt, n. (Kartenspiel) || der im Dreiblatt keinen Stich macht || arbeitsamer, ausdauernder Mann, m. || **~ cargado de letras**, Stubengelehrter, m., Gelehrter, der im Leben keinen Bescheid weiß || **~ de reata**, Nachtreter, Nachbeter, m. || **~ marino**, Meerschwein, n., Braunfisch, m. || **~ de la galera**, Zugwinde zum Ein- und Ausladen auf einer Galeere, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Pitsbotten, Pitsbrassen der Besan, fpl. *(Mar.)*

**burroto**, m. großer Esel, m.

**burruchear, burrichear**, v. a. die Pferde liebkosen, streicheln.

**burrucho**, m. Eselsfüllen, das noch mit der Mutter läuft, n.

**bursal**, adj. die Börse betreffend || eine außerordentliche Steuer betreffend || **feudo ~**, m. Beutellehen, n. || **edicto ~**, m. Notfeuerbefehl, m. || **músculo ~**, m. Schließmuskel, m. *(An.)*

**bursalogía**, f. Lehre von den Schleimbeuteln, f.

**bursaria**, f. Bursarie, f., neuholländischer Strauch.

**bursarias**, fpl. Beutelwürmer, mpl.

**bursario, ria**, adj. einer Börse, einem Geldbeutel ähnlich.

**burse·ra**, f. Bursera, f., Simarubabaum, m.

**burseráceas**, fpl. Burseraceen, fpl. *(Pfl.)*

**burserina**, f. Burserin, n., Bergzuckerbalsam, m.

**bursiforme**, adj. börsenförmig, beutelförmig.

**burujo**, m. Ölträster, fpl. || kleines Pack, Bündel, n.

**burujón**, m. Pack, Bündel fest geschnürter Wolle, n. || Beule am Kopf, f. || **–es**, pl. Blasen, Unebenheiten an einer Bildsäule, fpl.

**burujoncillo**, m. Päckchen, n.

**burulete**, m. Helmwulst in Wappen, m. || Tragringe, mpl., Tragkringe, Polsterkringe, Kopfkringe, f., Kopfkranz, m., Tragpolster, n.

**burxaca**, f. Lederbeutel der Pilger und Bettler, m.

**busaque**, m. Hasenpfeffer, m., Hasenbusarda, f. Bugband, n. *(Mar.)*

**busardo**, m. Bussard, Mäusegeier, Mäusefalke, Stockaar, Unkenfresser, Mauser, m.

**busca**, f. Nachsuchen, Aufsuchen, n. Suche, f. || Vorsuche *(J.)* || Spürhund, m. *(J.)* || Hausen Jäger und Hunde auf der Suche, m. *(J.)* || **en ~ de alguna cosa**, auf der Suche, im Begriff etwas aufzusuchen.

**buscabarajas**, m. händelsüchtiger Mensch, m.

**buscada**, f. Suchen, n. || m.

**buscado, da**, adj. aufgesucht || **yo he sido ~ y no entremetido**, man hat mich aufgesucht, ich habe mich nicht aufgedrängt.

**buscador**, m. Sucher, m.

**buscapié**, m. Zufallswörtchen, um etwas zu erforschen, n., Probeschuß, Fühler, m. || Schlüssel zu einem Werk, m. || **–s**, pl. Schwärmer in Feuerwerken, Frösche, die am Boden zerplatzen, mpl.

**buscar**, v. a. suchen, aufsuchen, durchsuchen, nachsuchen, nachforschen, ausfindig zu machen suchen || holen || **~**, v. n. suchen, nachsuchen || holen || entwenden || begehren || **~ para alguna cosa**, nach etwas suchen || **~ á uno la boca**, jemandem ein Geheimnis abzulocken suchen || **~ tres pies al gato y él tiene cuatro**, einen Streit vom Zaune brechen || **andar buscando**, betteln.

**buscarruidos**, m. Händelsucher, m. || Zänker, Streitsüchtiger, m.

**buscavidas**, m. Schnüffler, m., Spürnase, f., neugieriger Mensch, der dem Thun und Treiben anderer nachforscht.

**buscio**, m. ehemals, Dreimaster, m. *(Mar.)*

**busco**, m. Fährte, Spur, f., Tritt, m. *(J.)*

**buscón, ona**, adj. diebisch, spitzbübisch.

**buscón**, m. Sucher, Nachforscher, m. || listiger Dieb, m.

**buselina**, f. kretensische Petersilie, f. *(Pfl.)*

**busilis**, m. Hauptpunkt, worauf es ankommt, Knoten, m., Hauptschwierigkeit, f. || **dar en el ~**, das Rechte treffen, den Knoten finden || **ahí está el ~**, da liegt der Hase im Pfeffer.

**busingote**, m. französischer Matrosenhut, m. || Radikaler von 1831—1832, m., Wassermann'sche Gestalt, f.

**busingotería**, f. Fabrik von französischen Matrosenhüten, f. || Laden, wo solche verkauft wurden, m. || Versammlungsort Wassermann'scher Gestalten, m.

**buso**, m. Mäusefalk, m.

**busola**, f. Schiffskompaß, m.

**búsqueda**, f. Suchen, Aufsuchen, n.

**busquencia**, f. Aufsuchen, Aufspüren einer Person, n. *(Jur.)*

**busquillo**, m. Spitz, Spitzhund, m.

**bustaliza**, f. Weideplatz für das Rindvieh aus dem Dorf, m.

**bustamita**, f. Bustamit, m., rotgraue, kugelförmige, schillernde, schmelzbare Masse in den mexikanischen Bergwerken.

**bustillo, bustrice**, m. kleine Büste, f.

**busto**, m. Brustbild, Bruststück, n., Büste, f. || Oberkörper, m. || Kopf ohne Arme in Wappen, m. || Gliedermann, m. *(Chir.)* || **~ retrato**, gemaltes Brustbild *(Mal.)*

**bustrófedon**, m. Furchenschrift, f.

**bustuarios**, mpl. Gladiatoren bei den Totenfeiern, mpl. [Vorzimmer, f.

**búsula**, f. spanische Wand im päpstlichen

**buta·ca**, f. großer, niedriger, langer Lehnstuhl, m.

**butaguena**, f. Blutwurst, f.

**buteoninos**, mpl. mäusefalkartige Vögel, mpl.

**butifarra**, f. in Katalonien und auf den Balearen: Schwartenmagen, Preßkopf, m. || in Peru: Schinkenbrötchen, n. || fig. fam. Schlappschuh, Schlappstrumpf, m.

**butifarrero**, m. Verfertiger, Verkäufer von Preßköpfen, m.

**butillo, lla**, adj. blaßgelb.

**butiondo, da**, adj. geil, wollüstig.

**butiráceo, cea**, adj. butterartig, butterähnlich.

**butirato**, m. buttersaures Salz, n. *(Chem.)*

**butírico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Buttersäure, f. *(Chem.)*

**butirídeo, dea**, adj. butterförmig.

**butrífero, ra**, adj. butterhaltig.

**butirina**, f. Butyrin, Butterfett, n. *(Chem.)*

**butiro**, m. Butter, Kuhbutter, f.

**butisia**, f. katalonische Wurst, f. || sehr weiter, faltiger Strumpf, m.

**butomiáceas**, fpl. blumenbinsenartige Pflanzen, fpl.

**butomo**, m. Blumenbinse, f. *(Pfl.)*

**butonia**, f. Spindelbaum, m.

**butoniáceas**, fpl. die Spindelbaumarten.

**butor, butorio, butoro**, m. Rohrdommel, f.

**butrino, butrón**, m. Fischreuse, f.

**burtua**, f. mexikanische Grieswurzel, f.

**buxbomia**, f. Knollenmoos, n., Buxbaumie, f. [verwandte Moose, npl.

**buxbomiáceas**, fpl. mit der Buxbaumie

**buxeto**, m. Glättholz, n., Glättschiene der Schuhmacher, f.

**buxifoliado, da**, adj. buchsblätterig *(Bot.)*

**buxina**, f. Buxin, n. *(Chem.)*

**buxíneas**, fpl. buchsbaumartige Pflanzen, fpl. [m.

**buyador**, m. Messingarbeiter, Gelbgießer,

**buyo**, m. Riesenschlange, Abgottsschlange, f. || Betel zum Kauen, m. || **Pfeffer, m.**

**buz**, m. Bückling, m., Verbeugung, f. || **hacer el ~ á alguno**, vor jemandem einen Bückling machen, sich vor jemandem verbeugen.

**buzanillo**, m. kleiner Taucher, m.

**búzano**, m. Taucher, m. || alte spanische

**buzar**, v. n. seigern *(Bgb.)* [Kanone, f.

**buzcorona**, f. Scherz, wobei man sich die Hand küssen läßt und dem Küssenden damit nach dem Kopfe fährt, m. [Briefe, f.

**buzero**, m. Spalte des Briefkastens für die

**buzo**, m. Taucher, m. || Aufseher über das unter Wasser gebrauchte Tauwerk, m. *(Mar.)* || Aasgeier, m.

**buzón**, m. Abzugsgraben eines Weihers, m. || Ableitungsrinne, Abflußrinne, Abzugsrinne, f. || Spund, Faßspund, m. || Zapfen der Glockengießer, m. || Deckel einer Dünggrube, Abtrittsgrube, m. || Briefkasten, m. || Weihe aus Guyana, m. *(V.)*

**buzonera**, f. Abzugsgraben in den Hofräumen der Häuser von Toledo, m.

**bz**, chemische Formel für benzoico.

**bz**, chemische Formel für benzoila.

# C.

**c**, f. das spanische c.

**c**, chemische Formel für carbono.

**caaba**, f. Kaaba, f., Muhameds viereckiger Tempel zu Mekka. [Schlangenbiß.

**caa-circa**, f. Kaazika, f., Pflanze gegen

**caa-chire**, f. Indigopflanze, f.

**caaigouazú**, m. Girkeltier, n.

**caáma**, m. Kaphirsch, m.

**caántia**, f. Saugefisch von den Molucken,

**caa-ponga**, f. Portulak, m. [m.

**caarina**, f. Maniokwurzel, f.

**caaya**, f. Brüllaffe, m.

**cabaco**, m. abgeschnittenes Stück Schiffbauholz, n.

**cabal**, adj. völlig, vollständig || vollzählig || vollkommen || untadelig, vollendet || richtig in Maß oder Gewicht || was jedem zukommt, gebührt || **cuenta ~**, f. richtige Rechnung, f., Rechnung, die stimmt || **hombre ~**, m. Ehrenmann, ehrenhafter Mann, ein ganzer Mann, m. || **peso ~**, richtiges Gewicht, n. || **tres meses –es**, mpl. drei volle Monate, mpl.

**cabal**, m. Vollkommenheit, f., vollkommener Zustand, m. || **por sus –es**, vollkommen gut || wie sich's gebührt || nach seinem wahren, richtigen Wert || der Ordnung, der Regel gemäß || **llevar las cosas por sus –es**, etwas genaunehmen || **salir por sus –es**, seine Schuldigkeit thun || nach Verdienst behandelt werden.

**cábala**, f. Kabale, f., ränkevoller Anschlag, m. || Kabbala, f., jüdische Geheimlehre, f. || fig. abergläubische Berechnung der Zukunft, f. || **ministerio de la ~**, m. Kabaleministerium unter Karl II. von England, n.

**cabalar**, v. n. Ränke schmieden.

**Cabalecero**, m. Regulus, m. *(Astr.)*

**cabaleta**, f. Kabaletta, f., musikalische Phrase am Schluß eines Stückes *(Mus.)*

**cabalgada**, f. Umritt, stattlicher Aufzug zu Pferd, m. || Spazierritt mehrerer Personen, Reiterzug, Reitertrupp, m. || Streifzug zu

Pferde im Feindeslaud, m. *(Mil.)* || Aufsitzen der Vasallen des Königs in Kriegszeiten, n.

**cabalgador**, m. Reiter, m.

**cabalgadura**, f. Reitpferd, n. || Lastpferd.

**cabalgante**, m. Reiter, m.

**cabalgar**, v. a. zum Reiten besteigen (ein Pferd) || bespringen, beschälen, decken (der Hengst die Stute) || fleischlich erkennen || aufprotzen (Geschütz) *(Mil.)* || ~, v. n. reiten, zu Pferd sitzen.

**cabalgar**, m. Reitzeug, n.

**cabalgata**, f. Reitergesellschaft, f.

**cabalhueste**, m. Schulsattel, Schlußsattel, m.

**caballino, na**, adj. poet. zum Pegasus gehörig || **fuente –a**, f. Hippokrene, f., Musenquell, m.

**caballísimo, ma**, adj. ganz vollkommen.

**caballista**, m. Kabbalist, m. || Ränkeschmied, m.

**caballístico, ca**, adj. kabbalistisch || geheimnisvoll, rätselhaft || hinterlistig, falsch.

¡**caballito**! iron. richtig! gehorsamer Diener!

**caballizar**, v. n. die Künste der Kabbala ausüben, kabbalistische Künste treiben.

**cabalmente**, adv. vollkommen || völlig, richtig || eben, recht || genau.

**caballuco**, m. Kabaluko, m. *(F.)*

**caballa**, f. Makrele, f. *(F.)*

**caballada**, f. Haufen, Zug Pferde, m.

**caballaje**, m. Bespringen, Beschälen, Decken, n., Sprung der Hengste || Sprunggeld, n. [Roß-

**caballar**, adj. auf Pferde bezüglich, Pferde-,

**caballaria**, f. mexikanische Myrsine, f.

**caballear**, v. n. oft, viel reiten. *(Pfl.)*

**caballejo**, m. kleines, schlechtes Pferd, n. || Strafesel, m., Folterbank, f.

**caballera**, f. Reiterin, f.

**caballerato**, m. Ritterrecht, n., Ritterwürde in Katalonien, f. || das verheirateten Weltlichen vom Papst verliehene Recht, geistliche Einkünfte zu genießen || diese Einkünfte selbst. [m.

**caballerazo**, m. joc. sehr vornehmer Herr,

**caballerear**, v. n. den Ritter, den Edelmann spielen.

**caballeresco, ca**, adj. rittermäßig, ritterlich, dem adeligen Stand gemäß || dem Ritterstand eigen. [m., junger, süßer Herr.

**caballerete**, m. Zierling, Süßling, Geck,

**caballería**, f. Ritterschaft, f. || Ritterwesen, n. || Rittersinn, m. || Ritterwürde, f. || Ritterorden, m. || Rittertum, n. || Reitpferd, n. || Reitkunst, f. || jedes zum Pferdegeschlecht gehörende Tier || Zugvieh, n. || Art zu reiten, f. || Reiterei, f. *(Mil.)* || jede Unterabteilung der Reiterei (Brigade, Regiment, Schwadron) *(Mil.)* || Reitertrupp, m. || ritterliche That, f. || ritterliche Tugenden, fpl. || Kriegsdienst zu Pferd, m. || berittener Streifzug, m. || Beuteanteil eines Reiters im Kriege, m. || Sold großer Lehnsherren an ihre Rittergefolgschaft, m. || ein Feldmaß von verschiedener Länge || ~ **andante**, fahrendes Rittertum, fahrende Ritterschaft, irrende Ritter || ~ **lijera**, leichte Reiterei *(Mil.)* || ~ **de carga**, Lasttier, n. || ~ **de labor**, Abteilung arbeitender Matrosen, f. *(Mar.)* || ~ **de varas**, Stangenpferd || ~ **mayor**, Pferd oder Maultier || ~ **menor**, Fjel, m. || **apear una** ~, Pferde an der Vorderhand fesseln || **–s de marto**, die beiden vordersten Pferde am Vierispänner || **–s de tronco**, Stangenpferde, Deichselpferde || **andarse en –s**, sich in Komplimenten ergehen, erschöpfen.

**caballerico**, m. junger Edelmann, m.

**caballeril**, adj. ritterlich.

**caballerito**, m. kleiner Reiter, m.

**caballeriza**, f. Pferdestall, Maultierstall, m. || Marstall || Anzahl Pferde oder Maultiere, die jemand hält und Dienerschaft dazu, f. || Pferdebestand der Lohnkutscher, der Omnibusgesellschaften 2c., m. || **–s reales**, pl. der königliche Marstall.

**caballerizo**, m. Stallmeister, Bereiter, m. || ~ **mayor del rey**, Obersthofstallmeister || **primer ~ del rey**, königlicher Oberstallmeister || ~ **de campo**, ~ **del rey**, königlicher Hofstallmeister.

**caballero, ra**, adj. reitend || **andar, ir, venir –, –a**, reiten (Mann oder Frau).

**caballero**, m. Reiter, Reitender, m. || Ritter, m. || Ordensritter || Adeliger, Edelmann, m. || Hofkavalier, m. || Mann von Stand, vornehmer Herr, m. || ehrenhafter, edelgesinnter Mann || Herr! als Anrede || Katze, f., Kavalier, m., Reiter eines Festungswerkes *(Mil.)* || alter spanischer Tanz, m. || Royalist in England, im 17. Jahrhundert, m. || ehemals, Reisiger, berittener Soldat, m. || **á** ~, höher, darüber, über eine andere Sache erhaben || **de** ~ **á** ~, auf Ritterart, ritterlich || **llevar á alguno** ~, jemand mitreiten lassen || **meterse á** ~, den Großen spielen, sich das Ansehen eines Edelmannes in Betragen, Aufwand 2c. zu geben suchen || **tirar á** ~, von oben herabschießen || **armar á uno** ~, jemand zum Ritter schlagen || ~ **cubierto**, spanischer Grande, der bedeckt vor dem König erscheinen darf, m. || fig. unhöflicher Mann, der immer den Hut aufbehält || ~ **de la orden de San Juan**, Johanniterritter || ~ **del hábito**, Ritter eines Militärordens || ~ **andante**, irrender, fahrender Ritter || ~ **de espuela dorada**, Hidalgo, der zum Ritter geschlagen wurde || ~ **de fortuna**, ~ **de industria**, Glücksritter || ~ **de mohatra**, angeblicher, fein sollender Ritter || ~ **pardo**, geadelter Bürgerlicher, m. || ~ **de la sierra**, ~ **de sierra**, Forstwächter, m. || ~ **en plaza**, Stiertämpfer zu Pferd, m. || ~ **novel**, iron. neugebackener Adeliger, m. || **–s**, pl. Erdhaufen längs einer Landstraße, mpl. || ¡**–s**! meine Herren! als Anrede || **–s cuantiosos, –s de cuantía**, Gutsbesitzer an der Küste, welche verpflichtet waren, diese gegen die Mauren zu verteidigen, mpl.

**caballerosidad**, f. Adel der Gesinnung, m. || ritterliches Betragen, n. || Ehrenhaftigkeit, f. || Ehrgefühl, n. || Großmut, f.

**caballeroso, sa**, adj. ritterlich || von ritterlichem Sinn || auf die Ritterschaft bezüglich, zur Ritterschaft gehörig, Ritter- [m.

**caballerote**, m. Landjunker, Krautjunker,

**caballeta**, f. Heupferd, n., Heuschrecke, f.

**caballete**, m. kleines Pferd, Pferdchen, n. || First, Dachfirst, Dachgiebel, m., oberster Dachrücken || alles von beiden Seiten Abschüssige, Dachförmige || Bock, Rüstbock, Arbeitsbock, m., Arbeitsgerüst, Arbeitsgestell, n. || Sattelbock in einer Geschirrkammer || Breche, Hanfbreche, Flachsbreche, f. || Schwingbrett, n., Schwingstock, m. || Steg an Saiteninstrumenten, m. *(Mus.)* || Staffelei, f. *(Mal.)* || Schornsteinaufsatz, Schornsteinhut, m. *(Arch.)* || Nasenstachel, m. *(An.)* || Brustbein des Geflügels, n. || Galgen, Sattel, Deckelstuhl, m., Schnalle an der Presse, f. *(Typ.)* || Pfosten mit Rolle am Bandwirkerstuhl, m. || Folter, Folterbank, f. || Furchenrain, Furchenrücken, m. *(Agr.)* || ~ **macho**, äußerer Furchenrain am Wege || ~ **hembra**, innerer Furchenrain im Binnenfeld.

**caballico**, m. kleines Pferd, n. || Steckenpferd der Kinder || Postklepper, m.

**caballillo**, m. Furchenrain, m. *(Agr.)* || Dachrücken, m. *(Arch.)*

**caballin**, m. Rosstimmen, n. [Reiter, m.

**caballista**, m. Pferdekenner, m. || guter

**caballo**, m. Pferd, n., Gaul, m., poet. Roß, n., Renner, m. || Hengst, m. || Rüstbock, m. || Springer im Schach, m. || Königin im Kartenspiel, f. || Kabal im Tarok, n. || der beim Ausklopfen des Garns auerliegende, das Einwirren verursachende Faden || venerische Leistenbeule, f., Bubo, m. *(Path.)* || Brücke, unterbrechende Erdschicht im Gestein, f., faules Mittel, n. *(Bgb.)* || Gabel, Ranke, Wickelranke an den Reben, f. *(Bot.)* || Seepferdchen, n., Nadelfisch, m. || Partleine, f., Paard, n. *(Mar.)* || fig. stolze selbständige Person, f. || herrschsüchtiges Weib, n. || ~ **de agua**, Nilpferd || ~ **aguililla**, schnell laufendes Pferd aus Peru || ~ **albardón**, Saumroß || ~ **de aldaba**, ~ **de regalo**, ~ **de respeto**, Prachtpferd, Paradepferd || ~ **alazán**, Fuchs, m. || ~ **alazán claro**, Schweißfuchs || ~ **alazán dorado**, Goldfuchs || ~ **alazán tostado**, Brandfuchs || ~ **de alquiler**, ~ **veredario**, Mietpferd, Mietgaul || ~ **asombradizo**, ~ **espantadizo**, scheues Pferd || ~ **de batalla**, Schlachtpferd, Schlachtroß || Streitroß der alten Ritter || fig. Hauptschwierigkeit einer Sache, f., Gegenstand, auf den man immer wieder zurückkommt, m. || ~ **bayo**, Brauner, m. || ~ **blanco**, Schimmel, m. || ~ **de brida**, ~ **maestro**, zugerittenes Pferd || ~ **brioso**, feuriges, mutiges, kräftiges Pferd || ~ **de buena boca**, zügelfrommes Pferd || fig. der sich viel gefallen, viel bieten läßt, lenksamer Mensch || der nicht lecker, der im Essen genügsam ist, der mit geringer Kost fürlieb nimmt || ~ **del Cabo**, Quagga, n. || ~ **calzado**, weißfüßiges Pferd mit anderfarbigem Körper || ~ **de caña**, Steckenpferd || ~ **de carga**, Lastpferd || ~ **capón**, Wallach, m. || ~ **ciervo**, Gnu, n. || ~ **coceador**, Strangschläger, m. || ~ **de coche**, Wagenpferd, Kutschpferd || ~ **color de gamuza**, Falber, m. || ~ **coraza**, Kürassier, Panzerreiter, m. *(Mil.)* || ~ **corredor**, englischer Wallach, m. || ~ **doble**, tüchtiger Gaul || ~ **de dos cuerpos**, Pferd unter 18 Faust || ~ **goleado**, überfettetes Pferd || ~ **hecho al fuego y al ruido**, militärfrommes Pferd || ~ **ligero**, Pferd, das sich leicht in die Hand legt || ~ **de mano**, Streitroß || ~ **marino**, Walroß || ~ **de montar**, ~ **de paso**, Reitpferd, Sattelpferd || ~ **de mulero**, Pferd, das der Mauleselin genehm ist || ~ **ojizarco**, Glasauge n. (Pferd) || ~ **padre**, ~ **para casta**, Beschäler, Faselhengst, Zuchthengst, Deckhengst, m. || ~ **de palo**, Schwingpferd, Bock der Turner || Folterbank, f. || joc. Schiff, n. || ~ **en pelo**, lediges Pferd in Wappen || ~ **picaza**, Schecke, m. || ~ **de puro regalo**, Staatsroß || ~ **recelador**, Probierhengst || ~ **rabón y tronzo**, Kurzschwanz, Engländer, m. || ~ **repropio**, ~ **rebelón**, störrisches Pferd || ~ **roán**, Mohrenkopf, m. || ~ **rodado**, Apfelschimmel, m. || ~ **rubicán**, Stichelschimmel || ~ **rucio**, Grauschimmel || ~ **de sangre**, Arbeitspferd, das bei 8stündiger Arbeit täglich 45 Kilo in der Sekunde hebt *(Mech.)* || ~ **de sangre**, ~ **de casta**, Vollblutpferd || ~ **de tiro**, Zugpferd || ~ **que tiene tiro**, Krippenbeißer, m. || ~ **tordillo**, Schwarzschimmel || ~ **trenzo**, Stutzohr, n. (Pferd) || ~ **de tronco**, Stangenpferd, Deichselpferd || ~ **tropezón**, stolperndes Pferd || ~ **zaino**, einfarbiges Pferd ohne jedes Abzeichen || ~ **mayor**, Pegasus, m. *(Astr.)* || ~ **menor**, kleines Pferd *(Astr.)* || **fuerza de** ~, f., ~ **de vapor**, Pferdekraft, f., Kraftmaß, das 75 Kilo in der Sekunde 1 Meter hebt *(Mech.)* || **á** ~, zu Pferd, reitend, geritten || **mensajero montado á** ~, reitender Bote, m. || **soldado de á** ~, berittener Soldat, m. || Reiter, Kavallerist, m. *(Mil.)* || **escuela de á** ~, Reitschule, f. || **á mata** ~, unversehens || **correr á** ~, schnell reiten || **huir á uña de** ~, spornstreichs entfliehen || fig. durch eigene Anstrengung sich aus einer Verlegenheit befreien || **hacer mal á un** ~, **trabajar un** ~, ein Pferd zureiten, tummeln || **escapar el** ~, im Galopp auf- und davonjagen || **plegar un** ~, ein Pferd bezäumen, einem Pferde den Kopf abwärts herumbringen || **poner á** ~, reiten lehren, im Reiten unterrichten || **ir, andar, montar á** ~, reiten || **sacar bien limpio el** ~, das Pferd geschickt wenden, damit der Stier es nicht verletze *(Taur.)* || fig. eine schwierige Angelegenheit geschickt zu Ende führen || **subir á** ~, zu Pferd steigen || **suspenderse el** ~, sich bäumen, sich auf die Hinterfüße stellen || **ir, andar, venir en el** ~ **de San Francisco**, auf Schusters Rappen reisen || ¡**con mil de á** ~! um alles in der Welt! (Schreckensausruf) || **–s**, pl. Reiterei, Mannschaft zu Pferde, f. *(Mil.)* || Rücksitz in der Kutsche, m. || **tres mil –s**, dreitausend Mann zu Pferd, dreitausend Reiter, mpl. || **–s de Frisia**, spanische Reiter *(Mil.)* || **–s de muda**, unterlegte Pferde || **estar entre los pies, á los pies de los caballos**, fig. ganz heruntergekommen sein.

**caballón**, m. Furchenrain, m. || grober, plumper Gaul, m. || unbeschnittene Rebe, f.

**caballona**, f. Königin im Schachspiel, solang sie noch zugfähig ist, f.

**caballonear**, v. n. Wasserfurchen ziehen.

**caballonfero**, m. künstliches Pferd zum Reitunterricht, n.

**caballuelo**, m. kleines Pferd, Pferdchen, n.

**caballuno, na**, adj. auf Pferde bezüglich, Pferde-, Pferde-. [7.506 Liter.

**cabán**, m. Hohlmaß auf den Philippinen =

**cabando**, m. statt **cada bando**, jede Partei.

**cabaña**, f. Hütte, Hirtenhütte, Schäferhütte, Feldhütte, f. || große Herde Maultiere zum Transport des Getreides, f. || Wanderschäferei, große Schafherde, f. || Schafzucht, f. || Wochenkost der Schafmeister, f. || Quartier im Billard, n. || Hirtenlandschaft, Landschaft mit Schäferhütten, Schäfern und Herden, f. *(Mal.)* || Landhütte *(J.)* || Zollschiff, Wachtschiff mit Bretterdach im Hafen, n. *(Mar.)* || Hülfsboot im Trockendock, n. *(Mar.)* || ~ **real**, königliche Wanderschafherde || **fiesta de las –s**, f. Laubhüttenfest der Juden, n.

**cabañal**, m. Gegend mit vielen Schäferhütten, f. || Weg, den die Wanderschafherden ziehen, m. [gehörig.

**cabañero, ra**, adj. zu einer Wanderherde

**cabañero**, m. Schafmeister, m. || Führer einer Wanderherde, m. || Bewohner einer Schäferhütte, m.

**cabañil**, m. Oberschäfer einer Wanderschäferei, m. || Führer einer Wanderherde, m.

Aufseher der Lasttiere beim Getreidetransport, m. || jedes der Maultiere einer sogenannten Cabaña.

**cabañue'la,** f. kleine Hütte, f., Hüttchen, n. || Witterungsverkündigung für das ganze Jahr, von der Witterung der ersten 24 Tage des August vom Volk hergeleitet || **–s,** pl. Laubhüttenfest der Juden, n.

**caba'ra,** f. brasilianische Ohreule, f.

**cabaret,** m. Haselwurz, f.

**cabasqui'ro,** m. Kreisvorsteher an der Sklavenküste, m.

**cabasú,** m. Schilleraffe, m.

**caba'za,** f. weiter Regenmantel, m.

**cabazón,** m. Vollendung eines Werks, f. ‖m.

**cabda'l,** m. Standarte, Fahne, f., Wimpel, m.

**ca'be,** m. beim Argollaspiel, Stoß einer Kugel gegen eine andere, wodurch sie bis ans Ende der Bahn getrieben wird ‖ Unerfreuliches, Widriges, n. ‖ **dar un ~ al bolsillo,** fig. in die Börse ein Loch machen, die Börse schröpfen, leeren ‖ **llevó un ~ tal empresa,** das Unternehmen ist schlecht ausgefallen ‖ **~ de pala,** Glückszufall, m., unerwartet Erfreuliches ‖ guter, unverhoffter Fund, m., unvermutete günstige Gelegenheit, f. ‖ **esto es un ~ de pala para mis negocios,** das kommt mir wie gerufen, sehr gelegen.

**cabecea'do,** m. **der dicke Strich an einigen** Buchstaben, wie b, d, h, l, p, q.

**cabecea'r,** v. a. beim Schreiben die Buchstabenstriche entsprechend dick oder dünn machen ‖ neuen Wein im Faß mit altem versetzen, um ihn zu stärken ‖ beim Buchbinden die Bogen zusammenheften ‖ Tabaksblätter am Stiel in Bündel binden ‖ Sehnen oder Adern mit glühendem Eisen brennen, um sie zusammenzuziehen *(Chir.)* ‖ **~,** v. n. mit dem Kopfe wie vom Schlaf überwältigt nicken ‖ den Kopf schütteln, mit dem Kopfe schütteln, als Zeichen der Mißbilligung oder Verneinung ‖ den Kopf auf- und niederbewegen, wie die Pferde ‖ nach vorn oder hinten heftig schwanken ‖ sich auf die eine oder andere Seite werfen (eine Last, Ladung) ‖ hin- und herschwanken, wie eine Wage ‖ sich werfen, wie ein Balken ‖ stampfen (Schiff), **ant. balancear** *(Mar.)* ‖ **–se,** sich gegenseitig zunicken ‖ auf die eine oder andere Seite geworfen werden.

**cabeceo,** m. Wackeln mit dem Kopfe, n. ‖ Kopfschütteln, n. ‖ Hin- und Herschwanken einer Wage, n. ‖ Stampfen des Schiffs, n., Stampfbewegung, f., **ant. balance** *(Mar.)*

**cabeceq'uia,** m. Aufseher über die Bewässerungsgräben in Aragonien, m.

**cabecera,** f. oberster, vornehmster Platz, Ehrenplatz am Tisch, m. ‖ Kopfkissen, Hauptkissen, n. ‖ Hauptstadt, f. ‖ Rücken eines Papierbogens, m. ‖ Zierleiste, Titelvignette, f. *(Typ.)* ‖ Anfang eines Ganges, einer Ader, m. *(Bgb.)* ‖ Kratzdistel, f. *(Pfl.)* ‖ Blinde, f. *(Mar.)* ‖ **~ de cama,** Kopfende des Bettes, n. ‖ **~ de una iglesia,** Chor einer Kirche, m. & n. *(Arch.)* ‖ **estar á la ~ de un enfermo,** einen Kranken pflegen ‖ **banca de ~,** f. Hauptbank beim Spiele, f. ‖ **–s,** pl. die beiden Stäbchen des Würgholzes der Posamentierer, npl.

**cabecero,** m. Fensterflurz, Thürflurz, m. *(Arch.)* ‖ Saitenträger am Klavier, m. ‖ ein Stück Land, [gel 2c.).

**cabeciancho, cha,** adj. breitköpfig (Näh-

**cabecica,** f. kleiner Kopf, m., Köpfchen, n.

**cabecil, cabezil,** m. Kopfring, m., Tragkringel, f. [Staubbeutel, m. *(Bot.)*

**cabecilla,** f. oberstes Ende der Wachskerze, m.

**cabecilla,** m. Parteiführer, m. ‖ Räuberhauptmann, m. [sonnener Mensch, m.

**cabecita,** m. & f. Trotzkopfchen, n. ‖ unbe-

**cabecijunto, ta,** adj. Kopf an Kopf.

**cabedero, ra,** adj. möglich, ausführbar.

**cabe'lo,** m. eine Schlange in Surinam.

**cabella'do, da,** adj. mit andersfarbigen Haaren, in Wappen.

**cabellera,** f. langes, über den Rücken herabhängendes Haupthaar, n., Haarwuchs, m., Haare, pl. ‖ falsches Haar ‖ Wolle, Federkrone auf Samenkörnern, f. ‖ Blätterschopf der Palmen, m. ‖ Wurzelfasern, fpl. *(Bot.)* ‖ Mähne des Löwen, f. ‖ Strahlenkranz der Sterne, m. *(Astr.)* ‖ Schweif eines Irrsterns, m. *(Astr.)* ‖ **~ de Berenice,** Berenikes Haupthaar *(Astr.)*

**cabellejo,** m. kurzes Haar, n.

**cabellico, cabellito,** m. kleines Haar, Härchen, n.

**cabe'llo,** m. Haar, n. ‖ Kopfhaar, Haupthaar, n. ‖ Haarseide, f. ‖ **en ~,** mit fliegenden Haaren ‖ **~ merino,** dichtes krauses Haar ‖ **moza en ~,** f. Jungfrau, f., ledige Frauenzimmer ‖ **asirse de un ~,** den unbedeutendsten Vorwand benutzen ‖ **hender un ~ en el aire,** haarspalten, sehr scharfsinnig sein, schnell fassen, begreifen ‖ **llevar á alguno de un ~,** fam. jemand um den Finger wickeln ‖ **no montar un ~,** von durchaus keinem Gewicht sein ‖ **no faltar un ~,** durchaus vollständig sein ‖ **–s,** pl. Menschenhaar als Handelsgegenstand ‖ Haarwachs, besonders im Hammelfleisch, n. ‖ **–s de ángel,** Haarkonfekt von Kürbisgurken, m. ‖ **–s de Berenice,** Berenikes Haupthaar *(Astr.)* ‖ **estar colgado de los –s,** in Furcht, in Angst, in Zweifel schweben, in peinlicher Erwartung sein ‖ **traer alguna cosa por los –s,** etwas bei den Haaren herbeiziehen ‖ **llevar alguno de los –s, llevarlo cogido de los –s,** jemand mit den Haaren herbeiziehen, gewaltsam nötigen ‖ **ponérsele á uno los –s tan alto,** die Haare stehen einem zu Berge.

**cabello'so, sa,** adj. langhaarig.

**cabellu'do, da,** adj. langhaarig ‖ behaart *(An.)* ‖ haarig, wollig, faserig *(Bot.)*

**cabelluelo,** m. Härchen, n.

**cabeós,** m. Fisch von den Molucken, m.

**caber,** v. a. verstehen, begreifen ‖ **~,** v. n. Raum, Platz haben, in etwas enthalten sein ‖ Unterkommen, Platz finden ‖ Eingang, Zugang, Eintritt haben, zugelassen werden ‖ Platz greifen, stattfinden ‖ möglich sein, sich ereignen können ‖ ausreichen, hinreichen, zureichen, auslangen, genügen ‖ zuteil werden, treffen, zufallen ‖ Teil an etwas nehmen, zu etwas beitragen ‖ zahlbar sein, von der dazu angewiesenen Rente bezahlt werden können ‖ **~ en alguna cosa,** sich mit etwas vertragen, sich für etwas schicken ‖ aufgehen in etwas ‖ **~ en suerte,** zuteil werden, zufallen ‖ **no ~ alguna cosa en alguno,** über jemandes Kräfte gehen ‖ **no ~ de pies,** keinen Fuß auf die Erde bringen können (vor Gedränge), nicht einmal Platz zum Stehen haben ‖ **no ~ en toda la casa,** fig. äußerst aufgebracht sein, im Hause herumtoben und schelten, fam. aus dem Häuschen sein oder fahren ‖ **no ~ en el mundo, no ~ en sí,** äußerst stolz, übermütig sein, fam. vor Stolz aus der Haut fahren ‖ **no cabe,** das Maß ist voll ‖ **no cabe más,** es ist nichts mehr hinzuzusetzen ‖ **todo cabe,** alles ist möglich ‖ **todo cabe en Pablo,** Paul ist zu allem fähig (im bösen Sinn) ‖ **no cabe tal cosa en Juan,** Hans ist dessen nicht fähig (im guten und schlimmen Sinn).

**cabe'ro,** m. Stielmacher, m.

**cabestra'do, da,** adj. angehalftert.

**cabestra'je,** m. Riemen und Stricke zum Anspannen, mpl. ‖ Halftergeld, n.

**cabestra'r,** v. a. anhalftern, die Halfter anlegen ‖ **~,** v. n. mit dem Schießhochsen jagen.

**cabestrea'r,** v. n. sich geduldig an der Halfter führen lassen.

**cabestrera,** f. Seil für Netze, n.

**cabestrería,** f. Seilerladen, m.

**cabestre'ro, ra,** adj. sich an die Halfter gewöhnend, der Halfter gehorchend (Pferde).

**cabestre'ro,** m. Halftersattler, m.

**cabestrillo,** m. kleine Halfter, f. ‖ Armbinde, f. *(Chir.)* ‖ goldne Kette, f. ‖ Klammer für die Querbalken, f. *(Zimm.)* ‖ Eisenring am Beil, m.

**cabe'stro,** m. Halfter, f. ‖ Leitochse der Herde mit einer Schelle am Hals, m. ‖ Stück Vieh, das mit einer großen Schelle am Hals einem Zug Lasttiere vorangeht, n. ‖ Kinnbinde, f. *(Chir.)* ‖ Teil des Vogelkopfes um den Schnabel, m. ‖ **llevar á alguno del ~,** jemand am Fädchen führen.

**cabe'ta,** f. Hohlkehle, Hohlleiste, f. *(Arch.)*

**cabe'te,** m. Nestelstift, Schnürsenkelstift, Schnürstift, m.

**cabe'za,** f. Kopf, m., Haupt, n. ‖ Scheitel, Kopfwirbel, m. ‖ Schädel, m. *(An.)* ‖ Kopf eines Nagels, einer Stecknadel, Distel 2c. ‖ Nadelöhr, n. ‖ Spitze einer Sache und zwar an beiden Enden, wie an einem Balken, f. ‖ Kolben einer Pistole, m. ‖ Anfang, m., oberes Ende eines Stückes Tuch ‖ Kopf, Individuum, Person ‖ Kopf, Stück Vieh ‖ Kopf, Verstand, Geist, Urteilskraft ‖ Entschlossenheit, Fähigkeit ‖ Anfang eines Kapitels ‖ Anfang, Eingangsformel einer Schrift, Urkunde 2c. ‖ Hauptstadt, f., Hauptort eines Bezirkes ‖ Hauptanklagepunkt, m. *(Jur.)* ‖ Haupt, Vorsteher einer Körperschaft ‖ Familienhaupt, Familienvater, Familienmutter ‖ Anführer eines Haufens, m. ‖ unterer Durchmesser der Säule, m. *(Arch.)* ‖ noch nicht gehörig geformter Edelstein, m. ‖ fig. Ursprung, m., Anfang, Quelle, f. ‖ **~ de agua,** zunehmender Mond, m. *(Mar.)* ‖ **~ de ajos,** Knoblauchknollen, m. ‖ **~ articular,** Gelenkkopf *(An.)* ‖ **~ atada,** gefährlich Kranker, welcher phantasiert, m. ‖ **~ de campana,** Glockenstuhl, m. ‖ **~ de casa,** Stammhalter, m. ‖ **~ de dado,** viereckiger Kopf eines Hufnagels ‖ **~ de ganado,** Stück Vieh, n. ‖ **~ de hierro,** Starrkopf ‖ Namenleiher, Strohmann bei einem Geldgeschäft, m. ‖ **~ de la Iglesia,** Haupt der Kirche, Papst, m. ‖ **~ de mina,** Eingang in eine Erzgrube, m. *(Bgb.)* ‖ **~ de monte,** **~ de sierra,** Berggipfel, Gipfel eines Berges, m. ‖ **~ moruna,** Mohrenkopf eines Pferdes ‖ **~ de mosca,** Fliegenkopf auf der Regenbogenhaut *(Path.)* ‖ **~ de olla,** oben vom Topf abgeschöpftes Fett, n. ‖ **~ de perro,** Löwenmaul, n. *(Pfl.)* ‖ **~ de proceso,** Einleitung des peinlichen Verfahrens, f. *(Jur.)* ‖ **~ de puente,** Brückenkopf *(Mil.)* ‖ **~ redonda,** harter, schwer begreifender Kopf ‖ **~ del timón,** Kopf, oberes Ende des Steuerruders ‖ **~ torcida,** Kopfhänger, Heuchler, m. ‖ **~ mayor,** Stammhalter, m., Haupt eines Geschlechts ‖ Stück Großvieh, wie Pferd, Esel, Maultier, Ochse und Kuh ‖ **~ menor,** Stück Kleinvieh, wie Schaf, Hammel, Kalb, Schwein, Ziege ‖ **~ para escofietas,** Haubenkopf, Haubenstock, m. ‖ **~ para pelucas,** Perrückenstock ‖ **podrido de ~,** der den Verstand verloren hat, oder keinen besitzt ‖ **buena ~ para chichones,** Dickkopf, Einfaltspinsel, m. ‖ **andársele á alguno la ~,** vor Schwäche im Kopf schwindlich sein ‖ **Gefahr laufen,** sein Amt zu verlieren ‖ **caer de ~,** in gerader Linie durch die Brunnenröhren laufen ‖ **dar de ~,** auf den Kopf fallen ‖ von der Höhe herabstürzen, Ansehen, Amt, Vermögen verlieren ‖ sich unnütz anstrengen ‖ **dar con la ~ contra las paredes,** mit dem Kopf gegen die Wand rennen ‖ **escarmentar en ~ ajena,** durch fremden Schaden klug werden ‖ **hablar de ~,** in den Tag, ins Gelag hineinreden ‖ **hacer ~,** den Bug gegen Wind oder Strom kehren *(Mar.)* ‖ **hacer ~ á alguna cosa,** einer Sache vorstehen ‖ **llevar con la ~ alguna cosa,** bei einer Sache übel wegkommen ‖ **meter la ~ en el puchero,** hartnäckig bei etwas verharren ‖ **otorgar de ~,** bejahend nicken, durch Kopfnicken zusagen ‖ **poner alguna cosa sobre la ~,** etwas sehr hoch schätzen ‖ **quedar, venir, volver con las manos en la ~,** von einem Unternehmen übel zugerichtet heimkehren ‖ **sacar la ~,** wieder zum Vorschein kommen, sich wieder zeigen ‖ **subirse á la ~,** in den Kopf steigen (Wein, Schnaps) ‖ **subirse la sangre á la ~,** in heftigen Zorn, in Hitze geraten ‖ **tener mal puesta la ~,** albern und unvernünftig reden ‖ **no tener á volver la ~,** nicht wissen, wo man sein Haupt hinlegen soll ‖ **tomar ~ á alguna cosa,** etwas ins Auge fassen, im Auge haben ‖ **tomar de ~,** auswendig lernen ‖ **torcer la ~,** krank werden ‖ **volverse la ~ á alguno,** den Verstand verlieren, verrückt werden ‖ **con la ~ al aire,** unbedeckten Hauptes, barhaupt ‖ **de ~,** mit dem Kopfe, mit dem Kopf voran, kopfüber ‖ auswendig, aus dem Kopfe ‖ **de mi ~,** aus meinem eigenen Kopf ‖ **de pies á ~,** von Kopf bis zu Füßen, von oben bis unten ‖ **en ~,** vorne an, am vordersten Platz, an der Spitze ‖ **en ~ de alguno,** in jemandes Namen, an jemandes Statt ‖ **las que visten por la ~,** fam. die Frauenzimmer ‖ **–s,** pl. Balgenhölzer am Orgelbalg, npl.

**cabeza'da,** f. Stoß mit dem Kopfe, m. ‖ Erschütterung des Kopfes, durch Hin- und Herreißen an den Haaren, f. ‖ Oberleder, n., Vorschuh an einem Stiefel ‖ mit Seide oder Zwirn bestochener Streifen Pergament, oben und unten am Rücken eines Buches, m. ‖ Hügelung, f., hochliegender Teil eines Feldes ‖ Flußbett, n. ‖ Zaumzeug, n. ‖ Kopfgeschirr des Pferdes, Kopfstück am Pferdezaum, n. ‖ Stampfen des Schiffes, n. *(Mar.)* ‖ **dar ~,** den Kopf aus Ehrfurcht beugen, senken ‖ **dar –s,** mit dem Kopfe nicken (von einem Schläfrigen) ‖ **darse de –s,** vergeblich einer Sache eifrig nachspüren.

**cabeza'je,** m. Kopfsteuer aufs Vieh, f.

**cabeza'l,** m. Kopfkissen, n., Kopfpfühl, m. & n. ‖ lange schmale Matratze, worauf die Bauern am Feuer zu liegen pflegen, f. ‖ Vorderspann am Wagen, m. ‖ Bäuschchen, n., Kompresse, f. *(Chir.)* ‖ Sparren, m. *(Mar.)*

**cabezalejo,** m. kleines Kopfkissen, n.

**cabezalera,** f. Testamentsvollstreckerin, f.

**cabezalero,** m. Testamentsvollstrecker, m.

**cabezalico, cabezalillo,** m. kleiner Pfühl, m., kleines Pfühl, n.

**cabeza·zo,** m. Stoß mit dem Kopf, m.
**cabezcaído, cabezcolga·do, da,** adj. mit gesenktem Haupte. [Hemdkragen, m.
**cabe·zo,** m. hoher, steiler Hügel, m. ‖
**cabezi·l,** m. Tragkringe, f., Kopfring, m.
**cabezón,** m. dicker Kopf, m. ‖ Kopfschlitz am Kleide, m. ‖ Hemdkragen, m. ‖ Kappzaum, m. ‖ Steuerliste, Steuermatrikel, f. ‖ Gipfel eines Hügels, m. ‖ Starrkopf, m. ‖ **–es,** pl. Zügel, mpl. ‖ **coger por los –es,** beim Kragen packen.
**cabezo·rro,** m. dicker, ungestalteter Kopf, m.
**cabezo·ta,** f. großer Kopf, m.
**cabezo·te,** m. Füllsteine, mpl.
**cabezu·do, da,** adj. dickköpfig ‖ fig. starrköpfig ‖ kopfähnlich *(Bot.)* [barisch, m. *(F.)*
**cabezu·do,** m. Großkopf, Kaulkopf, Kaul-
**cabezue·la,** f. Köpfchen, n. ‖ Kleienmehl, Nachmehl, n. ‖ Brackendistel, Nadendistel, f. *(Pfl.)* ‖ Rosenknospe, f. ‖ oberstes rundes Ende der Welle einer Töpferscheibe, n. ‖ Glasküchelchen am Samtweberstuhl, n. ‖ fig. Hohlkopf, Strohkopf, m.
**cabia·l,** m. Kaviar, m., Rogen vom Stör.
**cabi·da,** f. körperlicher Inhalt, Gehalt, Raumgehalt, m., Raumvermögen, n. ‖ Flächeninhalt, Flächenraum, m. ‖ Tragfähigkeit, Ladungsfähigkeit, f. *(Mar.)* ‖ gute Aufnahme, f., freundlicher Empfang, m. ‖ **dar ~,** gut aufnehmen ‖ **tener ~ con alguno,** bei jemand in Gunst stehen ‖ **tener ~ una cosa dentro de otra,** in einer Sache enthalten sein.
**cabi·do, da,** adj. wohlaufgenommen, gernegesehen ‖ **freile ~, caballero ~,** m. Priester oder Ritter im Johanniterorden, der durch Wahl oder begründeten Anspruch eine Ordenspfründe erlangt, m.
**cabija,** f. Senkblei, Lot, n. ‖ Winkelmaß, n. ‖ Durchschnitt zweier Teile des Kreises, m. *(Geom.)*
**cabilda·da,** f. übereilter, unüberlegter Beschluß eines Domkapitels, eines Stadtrats, einer Ratsversammlung, m.
**cabilda·nte,** m. Kapitular, stimmfähiger Kapitelsherr, m.
**cabildea·r,** v. n. in einem Stift, einer Körperschaft intrigieren.
**cabilde·o,** m. Ränkeschmieden, n.
**cabilde·ro,** m. Intrigant, m.
**cabi·ldo,** m. Domkapitel, Chorkapitel, Stiftskapitel, Stift, n. ‖ Stadtobrigkeit, Ortsobrigkeit, f. ‖ Stadtgemeinderat, Gemeinderat, m. ‖ Stiftskonvent, m., Stiftsversammlung, Kapitelssitzung, f. ‖ Stiftsstube, f. ‖ Stadtratsitzung, Gemeinderatsitzung, f. ‖ Ratstube ‖ Ordenskapitel ‖ auf Kuba: Negerversammlung.
**cabi·lla,** f. Bolzen, Pflock, Karvielnagel, Belegnagel, m., Belegepinne, f. *(Mar.)* ‖ Schienennagel *(E. B.)* ‖ **–s de la rueda del timón,** pl. Spaken, Handspaken des Steuerrads, fpl. *(Mar.)* ‖ **meter tantas –s,** so und soviel Spaken drehen *(Mar.)*
**cabillado·r,** m. Bolzenschneider, Pflockschneider, m. *(Mar.)*
**cabilla·r,** v. a. anbolzen, anpflocken, nageln, vernageln *(Mar.)* [*(Mar.)*
**cabillería,** f. Bolzenwerk, Pflockwerk, n.
**cabillero,** m. Bolzenblech, n. *(Mar.)*
**cabi·llo,** m. Stümpfchen, Trümmchen, Zipfelchen, Stückchen am äußersten Ende einer Sache, n. ‖ Blumenstiel, Obststiel, Obststengel, m. *(Bot.)* ‖ Kelchnarbe, f. *(Bot.)* ‖ **~ de vela,** Lichtstümpfchen.
**cabillón,** m. großer Bolzen, m. ‖ Knebel, Fid, m. *(Mar.)*
**cabimiento,** m. Anspruch eines Johanniters auf Pfründen oder Beförderung, m. ‖ hinlängliches Einkommen, um die darauf angewiesene Rente zahlen zu können, n.
**cabi·o,** m. Fußbodenlager, n. *(Arch.)* ‖ Winkelrauchfanghols, n. *(Arch.)*
**ca·bio,** m. Sturz, m. Ober- und Unterschwelle einer Thür, eines Fensters *(Arch.)*
**cabizbaja·rse,** den Kopf senken.
**cabizbajo, ja, cabizcaído, da,** adj. mit gesenktem Haupt, den Kopf hängend ‖ fig. schwermütig, niedergeschlagen, geduckt.
**cabizca·no, na,** adj. grauköpfig ‖ **corneja –a,** f. Nebelkrähe, f.
**cabizmordi·do, da,** adj. mit abgeschundenem Hinterkopf (Hund). [fänger, m.
**cabizna·bo,** m. joc. Domfänger, Chor-
**cabiztuerto, ta,** adj. krummhalsig, mit verdrehtem Hals ‖ fig. heuchlerisch, gleißnerisch.
**ca·ble,** m. Kabel, Kabeltau, Schwertau, *(Mar.)* ‖ Kabellänge, f. = 120 Klafter, ungefähr 200 Meter *(Mar.)* ‖ **~ submarino,** unterseeisches Kabel *(Tel.)*
**cablie·va, cablue·va,** f. Bürgschaft für Schadenersatz, f. *(Jur.)*
**cablo·te,** m. kleines Kabel, n. *(Mar.)*
**ca·bo,** m. äußerstes Ende, n., äußerste Spitze einer Sache, f. ‖ Trumm, Stumpf, m., übrig gebliebenes Stückchen ‖ Heft, n., Stiel, Handgriff, m., Handhabe, f. ‖ Strähne Garn, f. ‖ Faden, m. ‖ Kapitel, n., Paragraph in einem Buche ‖ im Reversspiel, die niedrigste Karte, die von einer Farbe übrigbleibt ‖ Korporal, m. *(Mil.)* ‖ Kap, Vorgebirge, n. ‖ Tau, Seil, n. *(Mar.)* ‖ **~ de agujeta,** Schmirstift, m. ‖ **~ de armería,** ältester Zweig einer Familie, m. ‖ **~ de barra,** letztes Stück Geld, das man zur Ausgleichung einer Rechnung hergiebt, und was übrigbleibt, wenn sie berichtigt ist, n. ‖ mexikanische Silbermünze, f. ‖ **~ blanco,** ungeteertes Tau *(Mar.)* ‖ **~ contrahecho, ~ de dos colchos,** umgeschlagenes Tau *(Mar.)* ‖ **~ de caballería,** Brigadier, m. *(Mil.)* ‖ **~ de cañón,** Geschützführer, m. *(Mar.)* ‖ **~ de columna,** vorderstes Schiff der Reihe, n. *(Mar.)* ‖ **~ de escuadra,** Korporal *(Mil.)* ‖ **~ de escuadra de entrega,** der die Wachtposten aufführende Korporal *(Mil.)* ‖ **~ de fila,** Vordermann der Rotte, m. *(Mil.)* ‖ **~ negro,** geteertes Tau *(Mar.)* ‖ **primer ~ de fila,** Flügelmann der Rotte, m. *(Mil.)* ‖ **~ de madeja,** Untergebinde einer Strähne, n. ‖ **~ de mar,** Hafenmeister, m. *(Mar.)* ‖ **~ de olor,** Pomadenstange, f. ‖ **~ de presa,** Prisenoffizier, m. *(Mar.)* ‖ **~ de ronda,** Anführer einer Rundwache, Scharwache, f. *(Mil.)* ‖ **~ de vela,** Wachsstock, m. ‖ **segundo ~,** Gefreiter, m. *(Mil.)* ‖ **á ~,** nach „ á ~, **al ~,** zuletzt, endlich ‖ **al ~ de un año,** nach Verlauf eines Jahrs ‖ **de ~,** von neuem ‖ **de ~ á ~,** von einem Ende zum andern ‖ **en ~,** im Anfang ‖ am Ende ‖ **por ~, por el ~,** ausnehmend gut, in vorzüglichem Grade ‖ **por ningún ~,** keineswegs, durchaus nicht, schlechterdings nicht ‖ **dar ~,** Seil zuwerfen *(Mar.)* ‖ **dar ~ á alguna cosa,** etwas vollenden, abmachen ‖ **dar ~ de alguna cosa,** etwas vernichten, zerstören, mit einer Sache ein Ende machen ‖ **estar al ~ de algún negocio,** eine Sache vollkommen verstehen ‖ von etwas vollkommen unterrichtet sein ‖ **estar al ~, muy al ~,** fig. ganz heruntergekommen sein ‖ **no tener ~ ni cuenda alguna,** so verwickelt sein, daß man weder Anfang noch Ende finden kann ‖ **–s,** pl. die kleineren Kleidungsstücke und Putzsachen, wie Schuhe, Strümpfe, Halsbinde, Hut, Uhr, Fächer, Ringe, Bänder ‖ die Zuthaten eines Kleides, wie Futter, Besatz ꝛc. ‖ das Zaumwerk und die übrigen Zierraten eines Pferdes, mit Ausnahme des Sattels und Geschirrs ‖ Füße, Maul, Mähne und Schwanz des Pferdes ‖ die Stiche in einer Naht ‖ die verschiedenen Abteilungen einer Rede ‖ **–s correntes,** laufendes Tauwerk, n. *(Mar.)* ‖ **–s firmes,** stehendes Tauwerk *(Mar.)* ‖ **–s negros,** schwarze Haare, Augen und Augenbrauen einer Frau ‖ **–s sueltos,** unzusammenhängende Ideen, fpl. ‖ Vermischtes, n., gesammelte Nachrichten, fpl. ‖ **atar –s,** seine Beweisgründe zusammenfassen.
**Ca·bo de Buena Esperanza,** m. Vorgebirge der guten Hoffnung, das Kap, n.
**Ca·bo de Istria,** Kap d'Istria in Italien.
**Ca·bo del Norte,** m. Nordkap, n.
**Ca·bo de San Vicente,** Kap St. Vincent, n.
**Ca·bo Verde,** Kapverdische Inseln, fpl.
**cabo·e,** m. Krätzkraut auf Sumatra, n.
**cabo·es, cabo·s,** m. Meergrundel, f. *(F.)*
**cabo·mba,** f. Kabombe, f. *(Pfl.)*
**cabo·so, sa,** adj. vollkommen, vollständig.
**cabota·je,** m. Küstenfahrt, Staffelfahrt, f. *(Mar.)* [Herbst, n.
**caboto·ño,** m. Umhacken der Felder im
**ca·bra,** f. Ziege, Geiß, f. ‖ Ziegenleder, n. ‖ Steinschleuder der Alten, f. ‖ **~ de almizcle,** Moschustier, n. ‖ **~ montés,** Steinbock, m. ‖ **~ saltante,** Irrlicht, n. ‖ **–s,** pl. Schäfchen, npl., flockenähnliche Wölkchen am Himmel ‖ Blasen an den Beinen, vom häufigen Sitzen am Feuer, fpl. ‖ **echar las –s,** um die Zeche
**cabra·da,** f. Ziegenherde, f. [spielen.
**cabrahigadu·ra,** f. Veredelung der Feigenbäume, f. [von wilden Feigenbäumen, f.
**cabrahiga·l, cabrahiga·r,** m. Pflanzung
**cabrahiga·r,** v. a. wilde Feigen veredeln.
**cabrahi·go,** m. wilder Feigenbaum, m. ‖ wilde Feige, f.
**cabra·jo,** m. Hummer, m.
**cabralibrica,** f. orientalische Gazelle, f.
**cabrea·do, da,** adj. gebäumt (Pferd) *(W.)*
**cabrebación,** f. **cabre·be,** m. Lehensmutung, f.
**cabreía,** f. Steinschleuder der Alten, f.
**cabre·o,** m. junges Rind, n.
**cabrera,** f. Ziegenhirtin, f.
**cabrería,** f. Ziegenvieh, n. ‖ Ziegenstall, m. ‖ Ziegenmilcherei, f.
**cabreri·za,** f. Hütte der Ziegenhirten, f.
**cabrero,** m. Ziegenhirt, m.
**cabresta·nte,** m. Winde, Windemaschine, f., Drehhaspel, m. ‖ Spill, Gangspill, Kabestan, n., Ankerwinde, Schiffswinde *(Mar.)* ‖ **~ vertical,** Erdwinde, Göpel, m. ‖ **~ volante,** loses Spill, Erdspill, Krüppelspill ‖ **armar el ~,** am Gangspill arbeiten *(Mar.)*
**cabrestri·llo,** m. dünnes Tau, n. *(Mar.)*
**cabreti·lla,** f. Ziegenleder, n. ‖ Fächer aus Ziegenleder, m.
**cabrevación,** f. Durchmarsch durch Ortschaften, welche an die königliche Kasse Steuern zu zahlen haben, m.
**cabreva·r,** v. a. durch Ortschaften marschieren, welche den königlichen Kassen steuerpflichtig sind.
**cabre·ve,** m. Reisen in Landstrichen, deren Bewohner an die königliche Kasse Steuern zu zahlen haben, n.
**ca·bria,** f. Lünse, Radlünse, f. ‖ **Hoofd, n.,** Lehre des Reepschlägers, f., wagerecht liegende Welle oder Spindel, um die sich das Rad bewegt ‖ Hebebock, m., Hebezeug, Gangspill, n. *(Mar.)* ‖ **~ de arbolar,** Winde, f., Hebebock, m. [Wappen.
**cabria·l,** m. Dachsparren, m. ‖ Sparren in
**cabri·ca,** f. kleine Ziege, f.
**cabrie·l,** m. eine rote Traubenart.
**cabri·lla,** f. kleine Ziege, f. ‖ kleiner Hebebock, m. ‖ Ziegenleder, n. ‖ Forellenbarsch, m. *(F.)* ‖ **–s,** pl. Schwäne, mpl., kleine schäumende Wellen im Meer ‖ Hitzflecken an den Beinen, vom häufigen Sitzen am Feuer, mpl.
**Cabrillas,** fpl. das Siebengestirn, die Plejaden, die Glucke henne *(Astr.)*
**cabrilea·r,** v. n. hüpfen, Bocksprünge machen ‖ unregelmäßig gehen (Puls) ‖ scholken, kurze Wellen schlagen *(Mar.)*
**cabrille·o,** m. Scholken, n., leichtes Wallen und Wogen der See *(Mar.)*
**ca·brio,** m. Deckenbalken, Stubenbalken, Dachbalken, Dachsparren, m. *(Arch.)*
**cabrío, ría,** adj. die Böcke oder Ziegen betreffend ‖ **ganado ~,** m. Ziegenvieh, n.
**cabrio·la,** f. Sprung, Bocksprung, m. ‖ Luftsprung im Tanzen ‖ Kapriole des Pferdes, f.
**cabriola·r, cabriolea·r,** m. Bocksprünge machen, Kapriolen schneiden.
**cabriolé,** m. Kabriolett, n., leichter, zweirädriger Einspänner, m. ‖ Ärmelmantel für Männer und Frauen, m.
**cabriolí·sta,** m. Luftspringer, m.
**cabrión,** m. Radhemmung, f. ‖ Lafettenhalter, m. *(Mar.)* ‖ Klampe, f., Klotz zum Festhalten der Wassertonnen *(Mar.)* ‖ Schienenlasche, f. *(E. B.)* [*(Mar.)*
**cabriona·r,** v. a. Lafettenhalter anlegen
**cabri·ta,** f. kleine junge Ziege, f., Zicklein, n. ‖ Steinschleuder im Altertum, f.
**cabrite·ro,** m. Verkäufer von jungen Ziegen, m. [Fächer von Ziegenleder, m.
**cabritillar,** f. Ziegenleder, Schafleder, n. ‖
**cabri·to,** m. Zicklein, n., junger Ziegenbock, m. [züglich.
**cabritu·no, na,** adj. auf das Zicklein be-
**ca·bro,** m. Holzwurm, m.
**cabrón,** m. alter Ziegenbock, m. ‖ wissentlicher Hahnrei, m.
**cabrona·da,** f. Schmach, die sich jemand anthun, gefallen läßt, f. ‖ Schimpf, m.
**cabrona·zo,** m. großer Ziegenbock, m.
**cabroncí·llo,** m. kleiner Ziegenbock, m. ‖ stinkende Melde, f. *(Pfl.)* ‖ **~ montés,** Rehbock. [Ziegenbock, m.
**cabroncito, cabronzue·lo,** m. kleiner
**cabroní·smo,** m. Hahnreischaft, f.
**cabru·da,** f. steife Wolle, f.
**cabruña·r,** v. a. die Futterklingen dengeln, hämmern.
**cabru·no, na,** adj. die Ziegen, das Ziegenvieh betreffend.
**cabru·ño,** m. Dengeln der Sensen, n.
**cabú,** m. in Asturien: dürrer, unfruchtbarer Boden, m.
**cabuca·do, da,** adj. eingedrückt (Sattel).
**cabu·cho,** m. Gold, in der Zigeunersprache,
**cabu·ja,** f. Pitta, f. *(Pfl.)* [n.
**cabujón,** m. ungeschliffener Rubin, m.
**cábula,** f. Schlauheit, List, Hinterlist, Verschmitztheit, f. ‖ listige Täuschung, f. ‖ **ahí hay ~,** da steckt etwas dahinter.

**cabúlla**, f. Pittahanfseil, n. *(Mar.)*
**cabullería**, f. Tauwerk, Takelwerk, n. *(Mar.)* [reich, n.
**cabullero**, m. dürres, unfruchtbares Erdreich, n.
**caburéba**, m. peruvianischer Balsambaum, m.
**caburo**, m. brasilianischer Nachtvogel, m.
**caburya**, f. Pitta, f. || Pittahanf, m. || Seil aus Pittahanf, n.
**cabuyería**, f. Tauwerk, n. *(Mar.)*
**cáca**, f. Kacke, f., Menschenkot, Kinderkot, m. || Kaka, n. (Kinderwort) || **pedir la ~**, Kaka machen wollen, kacken wollen, zu Stuhl zu gehen verlangen (von Kindern) || **descubrir la ~**, einen Fehler aufdecken || **encubrir la ~**, einen Fehler zudecken || **callar, ocultar, tapar la ~**, einen Fehler, ein Laster von sich oder anderen verschweigen.
**cacabeár**, v. n. schreien (Rebhuhn).
**cacáda**, f. Stuhlentleerung, f., Schiß, m.
**cacadú**, m. Kakadu, m. || **~ násico**, Nasenkakadu. [Afters, f.
**cacagórgo**, m. Salbe zum Einreiben des
**cacáha**, f. Zuckerwurzel, f.
**cacahoúy**, m. Kakahuipapagei, m.
**cacahuál**, m. Kakaofeld, n.
**cacahuáte**, m. Kakaobaum, m.
**cacahué, cacahuéte**, m. Erdpistazie, f.
**cacália**, f. Peştwurzel, f.
**cacalíeas**, fpl. peştwurzelartige Pflanzen,
**cacalót**, m. Pottfisch, m. [fpl.
**cacalóte**, m. Zuckerbrot von ungemahlenem Mais, n. || Rabe in Mexiko, m. || dummer Streich, m.
**cacáo**, m. Kakao, Kakaobaum, m. || in Amerika: Chokolade, f. || **~ en grano, ~ en meajas**, Kakaobohnen, fpl. || **~ en pasto**, Kakaomasse, f. || **~ cuarterizado**, Kakaobrauch, m.
**cacaotál**, m. Kakaopflanzung, f.
**cacaráña**, f. Pockennarben, Blatternarben, Pockengruben, fpl.
**cacarañádo, da, cacarízo, za**, adj. pockennarbig, blatternarbig. [schneiderisch.
**cacareadór, ora**, adj. gackernd || fig. aufschneiderisch.
**cacareadór**, m. gackernder Hahn, m. || fig. Prahler, m.
**cacareodóra**, f. gackernde Henne, f. || fig. Prahlerin, f.
**cacarear**, v. a. ausposaunen (eine That, ein Ereignis) || vorplaudern || **~**, v. n. gackern, wie die Hühner.
**cacareo**, m. Gackern, n. || Prahlen, Schwatzen, Aufschneiden, n.
**cacaspísto**, m. geschuppte Giftschlange, f.
**cacatoés, cacatoy**, m. Kakadu, m.
**cacaxtle**, m. Hühnerkorb der mexikanischen Indianer, m.
**cacaxtlero**, m. Träger eines cacaxtle, m.
**á la cacera**, adj. eine besondere Art Thunfischfang. [mit der Kelle umrühren.
**cacear**, v. a. mit dem großen Schöpflöffel,
**cacéo**, m. Ausschöpfen mit dem Schöpflöffel, n.
**cacéra**, f. Wässerungsgraben, m.
**cacéras**, f. Cypergras von Goa, n.
**cáceres**, m. feinste spanische Wolle, f.
**cacería**, f. Jagd, Jagdpartie, f. || Jagdstück, n. *(Mal.)*
**cacerílla**, f. kleine Jagdstreiferei, f.
**cacerína**, f. Jagdtasche, f. || Patrontasche *(Mil.)* || Stopinenback, n. *(Mar.)* || Räumnadel der Stücke, f. *(Mar.)*
**cacéro**, m. Pfannenmacher, m. || Pfannenverkäufer, m.
**caceróla**, f. Kasserolle, Schmorpfanne, f.
**cacéta**, f. Apothekerpfännchen, n.
**caci**, m. muhamedanischer Gesetzlehrer, m.
**cácia**, f. Königskerze f. *(Pfl.)*
**cacíca**, f. Frau oder Tochter eines Kaziken, f.
**cacicázgo**, m. die Würde, das Gebiet eines Kaziken. [Pfanne, f.
**cacíllo, cacíco, cacíto**, m. kleine
**cacímba**, f. Pütze, *(Mar.)*
**cacín**, m. eine Art Seefisch.
**cacíque**, m. Kazike, m., indianischer Fürst oder Oberherr || adeliger Indianer, m. || **–s**, pl. die Vornehmsten einer Stadt, die Spitzen der Gesellschaft.
**caciquísmo**, m. Sondergeist, Kantönligeist, Partikularismus, m.
**cáco**, m. fam. schlauer Dieb, m. || feiger, unentschlossener Mensch, m.
**cáco**, in Zusammensetzungen: schlecht, miß-.
**cacocélo**, m. Übereifer, blinder Eifer, m. || Nachahmung schlechter Dinge, f.
**cacocólia**, f. Gallenversetzung, f. *(Path.)*
**cacocóndrico, ca**, adj. mit Knorpelhaut (Schlangen).
**cacocondrítas**, fpl. Schlangen mit Knorpelhaut, fpl.
**cacodemón**, m. der böse Geist, Kakodämon, m., ant. agatódemon || das feindliche Haus, das zwölfte der himmlischen Häuser, welche Unglück bedeuten, ant. eudemón *(Astr.)*
**cacoétes**, adj. bösartig (Geschwür).
**cacófago**, m. Dreckfresser, m.
**cacofonía**, f. Übelklang, Übellaut, Mißlaut, m., ant. eufonía || Durcheinanderschreien mehrerer, n.
**cacofónico**, adj. mißklingend.
**cacografía**, f. fehlerhafte Schreibart, f.
**cacográfico, ca**, adj. mit fehlerhafter Schreibart.
**cacógrafo**, m. der fehlerhaft schreibt.
**cacología**, f. fehlerhafte Schreibweise, f.
**cacológico, ca**, adj. fehlerhaft im Ausdruck.
**cacólogo**, m. Radebrecher, m.
**cacomíte**, m. mexikanische Mehlpflanze, f.
**cacomíxtle**, m. Katzenfrett, mexikanisches Wiesel, n. *(Chir.)*
**caconíquia**, f. Mißbildung der Nägel, f.
**cacopatía**, f. bösartige Krankheit, f.
**cacopragía**, f. Störung der Verdauungsthätigkeit, f. *(Path.)*
**cacoquémo, ma**, adj. mit schlechten Beinen.
**cacoquília**, f. schlechte Beschaffenheit des Nahrungssaftes, f. *(Path.)* [saft, m.
**cacoquílo**, m. verdorbener Nahrungs-
**cacoquímia**, f. Bereitung verdorbener Säfte bei der Verdauung, f. *(Path.)*
**cacoquímico, ca**, adj. mit, aus verdorbenen Säften *(Path.)* [Säften, m.
**cacoquímio**, m. Mensch mit verdorbenen
**cacoraquítis**, f. Rückgratverkrümmung, f.
**cacoritmía**, m. falscher Rhythmus, m. *(An.)*
**cacoritmico, ca**, adj. mit falschem, unregelmäßigem Rhythmus. [f. *(Path.)*
**cacosfíxia**, f. Unregelmäßigkeit des Pulses,
**cacosintétos**, m. falsche Wortversetzung, f. *(Gr.)*
**cacosítia**, f. Ekel vor Speisen, m. *(Path.)*
**cacóstomo, ma**, adj. mit übelriechendem
**cacotécnia**, f. Schändlichkeit, f. [Atem.
**cacotanásia**, f. schmerzvoller Tod, ant. eutanasia *(Med.)* m.
**cacotímia**, f. boshafter Wahnsinn, Wahnsinn mit versteckter Bosheit, m.
**cacotríquia**, f. Krankheit der Kopfhaut, der Haare, f. [rung, f. *(Path.)*
**cacotrófia**, f. mangelhafte, gestörte Ernährung, f.
**cácteo, tea**, adj. kaktusartig *(Bot.)*
**cactíflor**, adj. mit kaktusartigen Blüten *(Bot.)*
**cactiformme**, adj. kaktusförmig *(Bot.)*
**cácto**, m. Kaktus, m., Fackeldistel, f. *(Pfl.)*
**cactóides**, mpl. Kakteen fpl. *(Pfl.)*
**cacúja**, f. Rahm der Milch, m., Sahne, f., Obers, Flott, n.
**cacúmen**, m. Gipfel eines Berges, m. || fig. Kopf, Geist, Witz, m., Hirn, n. || **es persona de poco ~**, er hat wenig Geist || **tiene ~**, er ist ein Mann von Geist (nach Beethoven: ein Hirnbesitzer).
**cacumináda, da**, adj. hoch, erhaben.
**cácha**, f. Messerstiel, m., Messerheft, n. || **–s**, pl. Hintere, m. || **hasta las –s**, im höchsten Grad, über alle Maßen. [von Potosí, m.
**cácha**, m. Räuber in den Bergwerken
**cachaco**, m. Stutzer, m.
**cachada**, f. Schlag mit der Spitze eines Kreisels auf eines anderen Kopf, m.
**cachalóte**, m. Pottfisch, Kaschalott, m.
**cachamarín**, m. kleines Küstenfahrzeug, n. *(Mar.)*
**cachamurtí**, m. ostindischer Edelstein, m.
**cachánag-paráng**, m. Kletterakazie auf Sumatra, f.
**cachápa**, f. süßes Maisbrot in Venezuela, n.
**cachár**, v. a. zerbrechen.
**cacharpa**, f. in Amerika: Zierrat, den die Gauchos, oder ihre Pferde an sich haben, m.
**cacharpálla**, f. Abschiedsfest unter Freunden, n. [ware, f.
**cacharrería**, f. Töpferladen, m. || Töpfer-
**cacharrero**, m. Topfhändler, Topfverkäufer, m.
**cacharro**, m. gemeiner Topf, m. || Scherbe, f.
**cachatína**, f. Gummilack aus Smyrna, m.
**cachávа**, f. Klinkerspiel der Kinder, n.
**cachaza**, f. Langsamkeit und Bedächtigkeit im Handeln, Kaltblütigkeit, f. || Satz, Bodensatz im gekochten Zuckerrohrbranntwein, m. || **¡~ amigo, ~!** Geduld, lieber Freund, Geduld!
**cachazpári**, m. Abendschmaus, zum Abschied in Peru, m.
**cachazúdo, da**, adj. bedächtig, kaltblütig.
**cachéar**, v. a. in Stücke brechen.
**cachemarín**, m. schnellsegelndes Küstenfahrzeug, n. *(Mar.)*
**Cachemír**, m. Kaschmir (Land).
**cachemíra**, f. Kaschmirshawl, m.
**cachéra**, f. grobes langhaariges Wollenzeug, n.
**cachétas**, fpl. Angriffe, Zähne am Riegel eines französischen Schlosses, mpl.
**cachéte**, m. Wange, f. Backen, m. || Faustschlag ins Gesicht, n. || **–s**, pl. Backen des Schiffes *(Mar.)* || **andar á –s, darse de –s**, sich mit Fäusten schlagen, einen Faustkampf halten || **tener buenos –s**, dicke Backen haben.
**cachetéro**, m. kurzer, breiter Dolch, der dem Stier, wenn vom eigentlichen Stierfechter noch nicht völlig niedergestreckt, den Genickstoß versetzt *(Taur.)* || fig. fam. der viel Schaden anrichtet.
**cachetína**, f. Zank, Streit mit Faustschlägen, m. || Faustkampf, m.
**cachetón**, m. derber Faustschlag, m.
**cachetúdo, da**, adj. dickbackig.
**cachí**, m. alabasterartiger, bleihaltiger Stein in den Silberminen Südamerikas, m.
**cachibóda**, f. laute Fröhlichkeit, f. || Festgelage, n. [nesen, m.
**cachicámba**, f. Nationaltanz der Havanesen, m.
**cachicámo**, m. Gürteltier, n.
**cachicán, ana**, adj. listig, verschlagen.
**cachicán**, m. Oberknecht auf einer Meierei, m. [f.
**cachicána**, f. Obermagd auf einer Meierei,
**cachíco**, m. Stück Zimmerholz, n. [stiel.
**cachicuérno, na**, adj. mit einem Horn-
**cachidiáblo**, m. Teufelsmaske, f., als Teufel verkleideter Mensch, m. || häßlicher, widerwärtiger Mensch || kleiner boshafter Teufel, m. (von Kindern). [m.
**cachifollador**, m. Foppер, Spaßemacher,
**cachifollár**, v. a. anführen, foppen, prellen || in der Erwartung täuschen.
**cachigordéte, cachigordíllo, illa, cachigordíto, ita**, adj. klein, untersetzt (Mensch).
**cachigordéte, cachigordíllo, cachigordíto**, m. kleiner, untersetzter Mensch, m.
**cachigórdo, da**, adj. klein, untersetzt.
**cachíl**, m., Adelstitel der Indianer auf den Molucken, m. [Tracht der Tiere, f.
**cachilláda**, f. Wurf, Satz Junge, m. ||
**cachillúllo, cachiyúyas**, m. Wasserpflanze aus dem Algengeschlecht, f.
**cachimán**, m. vulg. Schlupfwinkel, m., Versteck, n.
**cachímba**, f. Tabakspfeife, f.
**cachímbo**, m. Filtrierkübel für Zuckerbranntwein, m. || Spottname für einen frechen Neger, m.
**cachipólla**, f. Eintagsfliege, f.
**cachipórra**, f. Knüttel der Hirten, Fuhrleute, Bauern ꝛc., m. [durchbleuen.
**cachiporrázo**, m. Knüttelschlag, m.
**cachíri**, m. Branntwein aus Maniok und Bataten, m.
**cachirúlo**, m. weiblicher Kopfputz, zu Ende des vorigen Jahrhunderts, m. || kleiner Dreimaster mit dreieckigen Segeln, m. *(Mar.)* || Über-Reithose in Mexiko, f.
**cachíto**, m. Anstrich m, oberflächliche Kenntnis von einer Kunst oder Wissenschaft.
**cachiváche**, m. Scherbe, Topfscherbe, f. || Gerümpel, unbrauchbares Zeug, unnützes Gerät, n. || verächtlicher, unbrauchbarer, lächerlicher Mensch, m.
**cachízo**, m. Balken, m., Werkholz, n.
**cácho, cha**, adj. träge, müde, den Kopf hängend || gebeugt, gebückt.
**cácho**, m. Scherbe, f., Brocken, m., kleines Stück, n. || Schnitte, Scheibe von Obst, Citronen ꝛc., f. || Dreiblatt n. (Kartenspiel) || kleiner Bursche, m. || spanischer Karpfen, m. || Dachseite f. [backen, mpl. *(Mar.)*
**chochótas**, fpl. Mastklampen, fpl., Mast-
**chochón**, m. abgebrochenes Stück, n., Scherbe, f. || Wasserstrahl, m. || **–es**, pl. || Meereswellen, die sich am Ufer brechen, fpl.
**chochóndas**, fpl. Beinkleider mit anderfarbigem Schlitz, mpl. [keit, Geilheit, f.
**chochondéo**, m., **chochondéz**, f. Brünstig-
**chochóndo, da**, adj. bis über die Ohren verliebt || **–a**, läufig, läufisch, hitzig (Hündin).
**chochópo**, m. Abgrund, Meeresabgrund, m. || vertrockneter Baumstamm, m.
**chochórra**, f. junge Hündin, f.
**chochorréña**, f. Dünppe der Bauern in Andalusien, f. || **–s**, pl. Phlegma, n., natürliche Trägheit, f.

**cachorri·co**, m. kleiner junger Hund, Fuchs, Wolf, Bär, Löwe, m.

**cachorri·llo**, m. Sackpistole, f.

**cacho·rro**, m. junger Hund, Fuchs, Wolf, Bär, Löwe, Tiger, m. || Sackpistole, f. || fam. kräftiges fleischiges Kind, n. || **hacer –s**, [baum, m. Junge werfen.

**cachós**, m. peruvianischer Blasenstein-

**cachu·cha**, f. spanischer Tanz mit Kastagnetten, m. || kleines Ruderboot in den amerikanischen Häfen, n. *(Mar.)* || Gericht aus der Leber, dem Herzen und den Nieren des Kaninchens, n. || eine Art Mütze.

**cachu·chero**, m. Mützenhändler, m.

**cachu·cho**, m. ein Ölmaß = $^1/_6$ Pfund || Bienenzelle, Honigzelle, f. || Nadelbüchse, f.

**cachue·la**, f. Schweinsgeschlinge, n. || Geschlinge von kleinem Wild *(J.)*

**cachue·lo**, m. Affe, f. *(F.)*

**cachule·ra**, f. Schlupfwinkel, m.

**cachu·mbo**, m. Kokosmußbaum, m. || Kokosnuß, aus der Rosenkränze ꝛc. verfertigt werden, f.

**cachu·nde**, f. magenstärkende Pillen, aus einem Teig von Kachu, Ambra und Bisam, fpl.

**cachupín, cachopín**, m. Spanier, der sich in Nordamerika niederläßt, m.

**ca·da**, adj. jeder, jede, jedes || **~ uno, ~ cual**, ein jeder || fam. **~ quisque**, jedermann || **~ que, ~ y cuando**, so oft als || jedesmal wenn || sobald als || **~ dia más, ~ vez más**, je länger je mehr || **~ vez peor**, je länger je schlimmer, je länger je ärger.

**cadaha·lso**, m. Bretterschuppen, m.

**cadale·cho**, m. aus Zweigen geflochtenes Bett in Schäferhütten, n. [Schafott, n.

**cada·lso**, m. Gerüst, n. || Blutgerüst,

**cadañal, cadañe·go, ga**, adj. jährlich, jährlich wiederkehrend.

**cadañe·ro, ra**, adj. jährlich, ein Jahr während || **mujer –a**, f. Frau, die alle Jahre ein Kind gebiert, f.

**cada·rzo**, m. Flockseide, f., Seidenwerg, m., inneres Häutchen des Seidenbälgleins, n. || Wollenband, n.

**cádava**, f. in Asturien: angebrannter Stamm von Stachelginster, m. [feld, n.

**cadava·l**, m. angebranntes Stachelginster-

**cadáver**, m. Leichnam, toter Körper, m., Leiche, f. || Aas, Luder, n. (vom Tier) || Schatten, jämmerlicher Rest einer Sache, m. || wandernde Leiche.

**cadaveri·co**, m. kleiner Leichnam, m.

**cadavérico, ca**, adj. auf einen Leichnam bezüglich, Leichen- || leichenartig, leichenhaft, leichenähnlich, blaß, entstellt, Moder-.

**cadaveri·no, na**, adj. auf Leichnamen lebend || poet. leichenhaft.

**cadavero·so, sa**, adj. poet. mit Leichen angefüllt || **olor ~**, m. Leichengeruch, m.

**cade·jo**, m. Strähne, Docke, Zwirn ꝛc., f. || Büschel, m., Fäden zur Verfertigung einer Tunike || abgesonderter Teil des Haupthaares, der entwirrt und gekämmt werden soll, m. || Flocke Wolle, f.

**cadela·ri**, m. Spreublume, f.

**cade·lo**, m. in Galizien: Hund, m.

**cade·lls**, mpl. Katalinische Bandenführer im 16. Jahrhundert; ant. niarros.

**cade·na**, f. Kette, f. || Kette in der Uhr || Meßkette || Hafenkette || Aufzug, Zettel, Werft, Anschweif, m., Kette im Gewebe || Kette (Tanzfigur) || Verzahnung, f. *(Zimm.)* || Zug von Festungssträflingen und Galeerensklaven, m. || Kette im Wappen der Nachkommen der in der Schlacht bei las Navas de Tolosa Kämpfenden || fig. Verkettung von Umständen, Begebenheiten, Erfolgen ꝛc., f. || Rippe an gotischen Gewölben, f. *(Arch.)* || Rippengewölbe, Gurtgewölbe, n. *(Arch.)* || **gran ~**, Scheitelrippe *(Arch.)* || **~ de bóveda**, Zwickrippe *(Arch.)* || **~ de compadres**, Kette von 24 Gliedern || **de montañas**, Bergkette || **~ para reloj**, Uhrkette || **estar en ~**, in Ketten liegen, im Gefängnis angeschlossen sein || **llevar la ~, estar preso en la ~**, in den Banden der Liebe schmachten || **renunciar la ~**, ehemals, sein Vermögen den Gläubigern überlassen, um aus dem Schuldgefängnis zu kommen || **–s**, pl. Ketten, Fesseln, fpl. || fig. Bande, npl., Knechtschaft, f., Fesseln || **–s de las vergas**, Rahesang, m. *(Mar.)* || **–s de los obenques**, Pütting, f. *(Mar.)* || **–s de enganche, –s de tiro**, Zugketten, pl. *(E. B.)* || **–s de seguridad**, Sicherheitsketten, *(E. B.)* || **–s de puentes**, Tragketten der Hängebrücken *(Arch.)* || **–s de retención**, Tragketten an den Landfesten *(Arch.)*

**cadena·do**, m. Vorhängeschloß, n.

**cade·ncia**, f. Wortfall, Rhythmus, Numerus, ebenmäßiger Wohlklang der Rede, m. || Ruhepunkt für die Stimme auf den betonten Schlußsilben, m. *(Rh.)* || Kadenz, f., Tonfall, m. *(Mus.)* || Takt, m. *(Mus.)* || abgemessenes, gezieltes Wesen, n. || Gewicht, Ansehen, n. || **en ~**, im Takt, nach dem Takt (Musik, Tanz) || **hablar en ~**, in Prosa sprechen und dabei nach dem Silbenfall der Verse haschen || **~ sobre la dominante, ~ imperfecta, ~ plagal**, Halbschluß, m., Halbkadenz, unvollkommene Kadenz, auf den Hauptaccord folgender Leitaccord *(Mus.)* || **~ sobre la tónica, ~ perfecta, ~ final, ~ auténtica**, Ganzschluß, Hauptkadenz, vollkommene Kadenz, auf den Leitaccord folgender Hauptaccord *(Mus.)*

**cadencio·so, sa**, adj. wohlklingend, taktmäßig, abgemessen im Betragen, geziert.

**cadene·ta**, f. Kettchen, n., kleine Kette, f. || Kettennaht, f. || Kettengewölbe, n. *(Arch.)* || **punto de ~**, m. Kettenstich, m.

**cadeni·lla**, f. Kettchen, n. || Schaumkette am Zaum, f. || kettenförmiges Bördchen, n., kettenförmiger Besatz, m. || **~ y media ~**, Perlen von verschiedenen Größen und Formen, welche gesondert und geordnet werden sollen, fpl. || **~ de barbada**, Schaumkette am Gebiß.

**cadeni·ta**, f. Kettchen, n.

**cade·nte**, adj. im Takt, Takt haltend || in Kadenz, mit regelmäßig wiederkehrendem Silbenfall, metrisch || hinfällig, wankend, in Verfall sinkend, den Einsturz drohend, in Abnahme geratend || **edad ~**, f. das hohe Alter.

**cadenular**, adj. kettenförmig, kettenartig.

**cade·ra**, f. Hüfte, f. || Keule vom Geflügel, f. || **–s**, pl. Reifrock, m. || Wulst der Frauen um die Hüfte, m. || **silla de –s**, f. Armsessel, m. || **derribar las –s al caballo**, das Pferd auf die Hüften setzen, um dessen Gang für den Reiter sanfter zu machen || **echar –s**, stark werden (von Frauen).

**cadere·ta**, f. kleine Orgel, f.

**caderi·llas**, fpl. kleiner kurzer Reifrock, m., Poschen, fpl. [Streich, Pagenstreich, m.

**cadeta·da**, f. unbesonnener, leichtsinniger

**cade·te**, m. Kadett, Junker, m.

**cadí**, m. Kadi, m., muhamedanischer Unter-

**cadie·lla**, f. kleine Hündin, f. [richter.

**cadie·llo**, m. kleiner Hund, m.

**cadi·go**, m. kleine Strähne, Docke, f.

**cadilla·r**, m. Klettenfeld, n.

**cadi·llo**, m. Klettenkraut, n. || Klette, f. || **–s**, pl. Anschweif, m. *(Web.)*

**cadine·ro**, m. Stuhlmacher, m.

**Cádiz**, m. Kadix, Stadt und Hafen in Spanien.

**cadi·z**, m. Rasch, m., Serfche, f.

**cadmia**, f. Kobalt, m. || Ofenbruch, m. *(Min.)* || **~ artificial**, zinkischer Ofenbruch, Schwamm, m. || **~ fósil, ~ natural**, Galmei, m.

**cádmico, ca**, adj. zum Kadmium gehörig.

**cadmífero, ra**, adj. kadmiumhaltig *(Chem.)*

**ca·dmio**, m. Kadmium, n. *(Min.)*

**ca·do**, m. in Aragonien: Kaninchenbau, m.

**cado·ce**, m. in Asturien: Grundel, f., Schmerling, m. *(F.)*

**cadomonía**, f. Papageikörner, npl., Same des Saflors. [Wasserwirbel, m.

**cado·so**, m. Stauwasser im Fluß, n.,

**caducación**, f. Verfall, m.

**caducamente**, adv. schwach, hinfällig.

**caduca·nte**, adj. hinfällig.

**caduca·r**, v. a. hinfällig machen || **~**, v. n. in Verfall geraten, abnehmen, zu Ende gehen, verfallen || kindisch und albern werden (von Alter oder Geistesschwäche) || außer Gebrauch, aus der Mode kommen || verfallen (Vermächtnis) || erlöschen (Fideikommiß). [herold, m.

**caduceador**, m. königlicher Friedens-

**caduce·o**, m. der geflügelte Schlangenstab Merkurs || Heroldsstab, Friedensstab || Schlangenstab in Wappen, als Zeichen der Klugheit, Macht und Thätigkeit || gipfelständige Ähre, f. *(Bot.)*

**caducibra·nquio, quia**, adj. mit früh abfallenden Kiemen.

**caducida·d**, f. Baufälligkeit, f. || Hinfälligkeit, Gebrechlichkeit, f. || Verfallen, n., Verfallbarkeit, f. || Verfallensein, n., Ungültigkeit, f. *(Jur.)* || Heimfall eines Rechts, eines Vermächtnisses, m. || frühes Abfallen, n. *(Bot.)* [der Blumenkrone *(Bot.)*

**caduciflo·ro, ra**, adj. mit früh abfallen-

**caduco, ca**, adj. baufällig, hinfällig, morsch, den Einsturz drohend (Gebäude) || hinfällig, gebrechlich, alt, abgelebt (Personen) || verfallen, nicht abgefordert *(Jur.)* || vergänglich || früh abfallend *(Bot.)* || **mal ~**, m. Fallsucht, f. *(Path.)* || **membrana –a**, f. die Huntersche Haut, f., äußere Netzhaut der Nachgeburt *(An.)* || **ley –a**, f. in Verfall geratenes Gesetz, n. || **suerte –a**, f. nicht eingefordertes Los, n. || **patas –as**, fpl. die Beine, welche die Insekten bei ihrer Metamorphose verlieren, npl. [schwäche, f.

**caduque·z**, f. hohes Alter, n., Alters-

**caedi·zo, za**, adj. leicht fallend oder abfallend || schwach, zerbrechlich, vergänglich || **hacer –a una cosa**, eine Sache absichtlich fallen lassen, wobei man sich unschuldig stellt || **peras –as**, fpl. abgefallene Birnen, fpl.

**caedu·ra**, f. Abfälle in Webereien, mpl.

**caer**, v. a. umwerfen, fallen machen || **~** v. n. fallen, hinfallen, umfallen, stürzen || einfallen, zusammenfallen, zusammenstürzen, einstürzen || abfallen, ausfallen (Blätter, Samen) || in Sünde fallen || um sein Vermögen kommen || herabfallen (von seiner Größe), sein Amt, seinen Einfluß ꝛc. verlieren || abnehmen (Gesundheit, Gunst, Reichtümer, Glück) || in einen Irrtum, eine Gefahr geraten || fällig, zahlbar sein (Zinsen, Renten, Wechsel ꝛc.) || treffen || zufallen, zuteil werden || ausfallen, ausschlagen (zum Glück oder Unglück) || hereinbrechen || sinken, sich neigen || verschießen (Farbe) || sterben || die Aussicht nach einer gewissen Seite haben || vom Stapel laufen, ins Wasser gleiten (neugebautes Schiff) || **~ á plomo**, lotrecht hinfallen || schnurgerade, mit dem ganzen Gewicht des Körpers zu Boden fallen || **~ bien**, sich schicken, schicklich sein || **~ bien á alguno, en alguno**, für jemand passen || **~ bien con alguna cosa**, zu einer Sache passen || **~ bien á caballo**, gut zu Pferd sitzen || **~ de ánimo**, den Mut verlieren || **~ de culo**, auf den Hintern fallen || **~ de espaldas**, rücklings fallen || **~ de hocico**, auf die Nase fallen || **~ de pies**, auf die Füße fallen || fig. Glück haben, auch in Dingen, die für andere unglücklich abzulaufen pflegen || **~ desmayado**, in Ohnmacht fallen || **~ en alguna cosa**, etwas einsehen, begreifen, hinter den Sinn von etwas kommen || etwas merken, bemerken || **~ en cama, ~ en la cama**, bettlägerig werden || **~ en el chiste**, den Possen merken, fam. den Braten riechen || **~ en cuenta, ~ en la cuenta**, zur Besinnung kommen, seinen Irrtum einsehen || etwas wahrnehmen || seinen Lebenswandel bessern || **~ en desestimación**, im Werte fallen (Waren) || **~ en la flor**, den Betrug merken || **~ enfermo**, krank werden || **~ en nota**, Anlaß zu übler Nachrede geben || **~ en quiebra**, bankrott werden || **~ lanzas de cielo**, regnen, als wenn es mit Scheffeln gösse || Schloßen hageln || **~ mal**, sich nicht schicken, unschicklich sein || **~ mal á alguno, en alguno**, für jemand nicht passen || **~ mal con alguna cosa**, zu einer Sache nicht passen || **~ de por fuera**, gleichgültig sein, keine Teilname erwecken || **estar al ~**, nahe daran sein sich zu ereignen || **al ~ el dia**, als sich der Tag neigte || **al ~ de la hoja**, beim Eintritt, beim Herannahen des Winters || **dejarse ~**, sich niederschlagen lassen (vom Unglück) || **~ en falta**, ermangeln, seine Schuldigkeit nicht thun, seine Pflicht versäumen || **la ventana cae á la calle**, das Fenster geht auf die Straße || **el vestido le cae bien á Vd**, das Kleid steht Ihnen gut || **¡ya caigo!** jetzt verstehe ich! || **¿ha caido ya el almuerzo?** hat man schon gefrühstückt? || **–se**, fallen, einstürzen, abhangen || **–se á pedazos**, im Gehen schlottern, gehen, als könnte man die Füße nicht recht bewegen || fig. außerordentlich einfältig sein || **–se de risa**, vor Lachen platzen wollen || **–se de ánimo**, den Mut verlieren || **–se de suyo**, gäng und gäbe, selbstverständlich sein || **–sele á uno la casa á cuestas**, in großer Angst sein || **–se alguna cosa de su peso**, fig. in die Augen fallen, einleuchtend, unwiderleglich sein || **–sele á uno la sopa en la miel**, glücklicher sein, als man zu hoffen wagte || **–sele á uno la cara de vergüenza**, vor Scham vergehen, bis über die Ohren rot werden || **no tiene sobre que –se muerto**, er hat nicht, wo er sein Haupt hinlegen kann.

**caeri·lla, cayai·lla**, f. Ansetzeisen, n.

**cafa·reo**, m. unergründliche Tiefe im Meer, f.

**café**, m. Kaffee, m. || Kaffeebaum, m. || Kaffeebohne, f. || Kaffeehaus, n. || **un ~ en vaso**, ein Glas Kaffee, n. || **~ solo**, schwarzer Kaffee (bei Tisch) || **~ estrino**, Aufguß von ungeröstetem Kaffee, m. || **semillas de ~**, fpl.

Kaffeebohnen, fpl. || ~ **descerezado**, enthülster Kaffee || ~ **en cáscara**, Kaffee in Hülsen || ~ **en desperdicios**, ~ **quebrado**, Kaffeebruch, m. || ~ **trillado**, in der Hülse getrockneter Kaffee.

**cafeato**, m. kaffeesaures Salz, n. *(Chem.)*

**cafeico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Kaffeegerbsäure, f. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**cafeína**, f. Kaffeïn, n., Kaffeestoff, m.

**cafelalé**, m. Tulpe, f. [gehörig *(Chem.)*

**cafeométrico, ca**, adj. zum Kaffeemesser

**cafeómetro**, m. Kaffeemesser, n. (Instrument) *(Chem.)* [Bauerngut, n.

**cafería**, f. Meierei, f., Meierhof, m.,

**cafetal**, m. Kaffeepflanzung, f. || Wohnung der Kaffeeneger, f. [Türken.

**cafetán**, m. Kaftan, m., Ehrenkleid bei den

**cafetera**, f. Kaffeekanne, f. || Kaffeezeug, Kaffeegeschirr, n. || Kaffeelieferin in Kaffeepflanzungen, f. [Kaffeewirt, m.

**cafetero**, m. Kaffeebaum, m. || Kaffeeschank,

**cafetizar**, v. a. mit Kaffee vermengen || kaffeeartig zubereiten.

**cafeto**, m. Kaffeestrauch, m.

**cafetucho**, m. erbärmliches Kaffeehaus, n.

**cafiera**, f. gelber, durchsichtiger Kaffeestoff, m. *(Chem.)*

**cáfila**, f. Karawane, f. || unordentlicher Haufen Menschen, Tiere oder Sachen, m. || Haufen liederliches Gesindel || ~ **de disparates**, eine Menge Unsinn. [*(Chem.)*

**cafío**, m. Säure aus gerösteten Kaffee, f.

**cafir**, m. Ungläubiger, m. (im Mund der Mohamedaner).

**cafirolera**, f. Zuckerteig von Kokosnuß, Zucker, Zimt und Mehl, m.

**cafizamiento**, m. Wässerungssteuer, f.

**cafre**, m. & f. wilder, grausamer Mensch, m. roher, ungebildeter Mensch).

**Cafrería**, f. Kaffernland, n.

**cafres**, mpl. die Kaffern.

**caftán**, m. Kaftan, m., Ehrenkleid der Mauren und Türken.

**caga**, f. Schwartbrett, Endbrett, n., Brett, das auf einer Seite noch die Rinde hat.

**cagaaceite**, m. Misteldrossel, f.

**cagachín**, m. Schmeißfliege, f. [m.

**cagachitas**, m. kleiner, häßlicher Mensch,

**cagada**, f. Ausleerung, Darmentleerung, f., Unrat, den jemand auseinmal von sich giebt, vulg. Schiß, m. || Fliegenschiß || fig. unzeitige, mißlungene Unternehmung, schmachvolle Flucht, f. || **hacer una buena ~**, fig. fam. durch Feigheit oder Dummheit ein Unternehmen zu Grunde richten.

**cagadero**, m. Abtritt, Abort, m. || **poner en un ~**, einkerkern, in ein enges, dunkles Loch stecken. [entleerung, f.

**cagadillo, cagadue·lo**, m. kleine Darm-

**caga·do, da**, adj. mit Menschenkot beschmutzt, vulg. beschissen || fam. zu nichts nütze || arm an Geist. [Scheißkerl, m.

**caga·do**, m. erbärmlicher Mensch, m., vulg.

**cagaduelo, la**, adj. unverschämt.

**cagaferro**, f. Hammerschlag, m., Eisenschlacke, f.

**cagajón**, m. Haufen Kot von Pferden, Maultieren, Eseln, Ziegen, Schafen ꝛc. m.

**cagalaolla**, m. Hanswurst, Pickelhering,

**cagalar**, adj. zum Mastdarm gehörig. [m.

**cagalar**, m. Mastdarm, m.

**cagalera**, f. fam. Durchfall, Durchlauf, vulg. Dünnschiß, m.

**cagalitroso, sa**, adj. voll Kot, Dreck, Mist.

**cagaluta**, f. Kot von Kleinvieh, m.

**cagamelos**, m. Stinkschwamm, m.

**caganidos**, m. der oft die Wohnung wechselt. [keiner Anstellung aushält.

**cagaoficios**, m. der in keiner Stelle, in

**cagar**, v. a. durch den After ausleeren, vulg. kacken, scheißen, bescheißen || fig. beschmutzen, besudeln, verderben || ~, v. n. seine Notdurft verrichten, vulg. kacken, scheißen || ~**se**, seine Notdurft verrichten || sich beschmutzen, beschissen werden.

**cagarolo**, m. Perlmuttermuschel, f.

**cagarracha**, m. Misteldrossel, f. || Junge, der in der Schmiede die Ofenkerne weicht, m.

**cagarria**, f. Morchel, f.

**cagarropa**, f. Schmeißfliege, f.

**cagarruta**, f. Schafkot, Ziegenkot, m.

**cagastol**, m. meritanischer Star, m.

**cagástrico, ca**, adj. aus Ansteckung entstanden *(Med.)* [heiten nach Paracelsus, m.

**cagastrum**, m. Unkraut, Heim aller Krankcagatinta, m. iron. Federuchs, m.

**cagatorio**, m. Abtritt, Abort, m. [n.

**cagaza**, f. in Granada: verdorbenes Blut,

**cagón**, m. Scheißer, m. || vulg. Scheißkerl, m.

**cagona**, f. Scheißerin, f.

**cagotes**, mpl. Reste eines alten Volks in den Pyrenäen, früher als Kretine und Parias verschrieen, mpl.

**caguaneta**, m. Baumwollflocke, f.

**cague**, m. holländisches Kanalschiff, n.

**cagueta**, f. vulg. Scheißkerl, m. [*(Mar.)*

**cahíme**, m. Kaiman in Peru, m.

**cahincico**, m. Kahinkasauer, n. *(Chem.)*

**cahincínice**, m. kahinkasaures Salz, n.

**cahínza**, f. Kahinkawurzel, f. [*(Chem.)*

**cahíz**, m. Trockenmaß = 12 Fanegas = 666 Liter || so viel Land, als mit einem Cahiz Korn besäet werden kann, n.

**cahizada**, f. Feld von dem Ausmaß eines Cahiz Kornes, n. || Ackermaß in Saragossa = 5.457 Quadratvaras = 38.143 Ar.

**cahoana**, f. Karetschildkröte, f.

**cahorsano**, m. Einwohner von Cahors in Frankreich, m. [Kaffeemagazin, n.

**cahué**, m. Kaffee (auf arabisch), m. ||

**cahuereo**, m. Grab, n.

**cahurza**, f. mohamedanisches Kloster, n.

**caia**, f. Kachubaum, m.

**caíc**, m. Kaïk, n., türkische Barke.

**cáicos**, mpl. Felsenriffe, npl. *(Mar.)*

**caicha**, f. indischer Pflug, m.

**caíd**, m. Kaïd, m, Statthalter in den Barbareskenstaaten.

**caída**, f. Fallen, n., Fall, Sturz, m. || Fall des Wassers, Abfall, m., Gefälle, n. || Erdschlipf, m. || Sündenfall || Abhängigkeit eines Berges, f., jäher Abfall || Abdachung eines Weges, f. || Biegung, Beugung, f. || Zipfel eines Mantels, m. || Stulp, m., Klappe, f. || Höhe eines Vorhangs, f. || Verdienst einer liederlichen Weibsperson, m., Abfall || fig. Sturz, m., Ungnade, f. || Segellänge, f. *(Mar.)* || Sprung, m. *(Mar.)* || Stampfen des Schiffs, n. *(Mar.)* || ~ **á sotovento**, Abtrift, f., Leeweg, m. *(Mar.)* || **á la ~ de la tarde**, in der Abenddämmerung || **ir, andar de capa ~**, in Verfall geraten || **–s**, pl. Raufwolle, f.

**caído, da**, adj. herabhängend || schlaff, ohne Spannkraft || träge || fällig (Zahlung) || voll (Gewicht) || niedergefallen, niedergestürzt, niedergestreckt || zurückgeschlagen (Mantel) || heruntergeschlagen (Hutstulp) || geduckt, niedergeschlagen || gestürzt, in Ungnade gefallen || ~ **de ánimo**, mutlos, kleinmütig, niedergeschlagen || ~ **de color**, blaß, bleich || **sombrero ~**, m. runder Hut, m. || **carrillos –s**, mpl. eingefallene Wangen, fpl.

**caídos**, mpl. fällige Renten, Einkünfte, fpl., rückständige Besoldung, f., Rückstände, mpl. || Linien zum Schreiben auf dem Papier, fpl. [mittel.

**caífa**, f. Kaïffa, n., orientalisches Brust-

**cailusca**, f. ägyptische Reseda, f.

**caima**, adj. stumpfsinnig, blödsinnig.

**caimaca**, m. maurischer Käse, m.

**caimacán**, m. Kaimakam, m. Stellvertreter des Großveziers.

**caimán**, m. Kaiman, m., amerikanisches Krokodil || Schlaukopf, Duckmäuser, m.

**caimiento**, m. Entkräftung, Mattigkeit, f. || fig. Niedergeschlagenheit, f.

**caimirre**, m. Totenköpfchen, n., Eichhorn-

**caimirta**, f. Sternapfel, m. [affe, m.

**caimitero**, m. Sternapfelbaum, m.

**cainca**, f. Kahinkawurzel, f. [*(Chem.)*

**caincato**, m. kahinkasaures Salz, n.

**caincico**, m. Kahinkasäure, f. *(Chem.)*

**cainzo**, m. in Asturien: Hürde, f.

**caipáscoba**, f. eine Art Kürbis. [m.

**caipón**, m. Kaiponbaum auf St. Domingo,

**caíque**, m. Kaïk, n., Kaïke, f. *(Mar.)* || Felsklippe, f. *(Mar.)* || Guayanapapagei, m.

**caira**, f. gehaubte Henne, f.

**caire**, m. Klinge der Goldschläger, f.

**cairel**, m. falscher Haaraufsatz, m., Perückennetz, n. || Fransenbesatz an einem Kleid, m. || Fäden, woran in Perücken die Haare befestigt werden, mpl. || Schmutz unter den Nägeln, m., joc. Hoftrauer, f. || Wassernuß, f. || **–es**, pl. Berghölzer, npl., Barkhalter, mpl. *(Mar.)* || **mudar –es**, andere Saiten aufziehen, andere Mittel ergreifen. [fassen.

**cairelar**, v. a. mit Fransen besetzen, ein-

**cairo, cairón**, m. gehaubter Hahn, m.

**caíto**, m. grobes Wollgarn, n.

**caízu**, m. indisches Maisbrot, n.

**caja**, m. Kassier, Kassenverwalter, m.

**caja**, f. Schachtel, f. || Büchse, f. || Dose, f. || Tabaldose, Tabakbüchse || Futteral, n. || Gehäuse, Uhrgehäuse, n. || Kästchen, n. || Kiste, Lade, Truhe, f. || Fuge, f., Falz, Rahmeneinschnitt, m. || Sarg, m. || Kutschkasten, m. || Briefkasten || Postschalter, m. || Orgelkasten, Orgelgehäuse || Klavierkasten || Schriftsetzkasten *(Typ.)* || Trommel, f. *(Mil.)* || öffentliche Kasse, f. || Stiegenhaus, Treppenhaus, n. *(Arch.)* || Zapfenloch, n. || Flintenschaft, m. || Kapsel einer Pastete, f. || Schiebebrett beim Kegelspiel, n. || in Amerika: Gewicht von dreien Centnern || Sahlband der Adern, n. *(An.)* || ~ **aguada**, Tuschkasten || ~ **alta**, Kapitalkasten *(Typ.)* || ~ **baja**, die Gemeinen, fpl., untere Abteilung des Schriftkastens *(Typ.)* || ~ **catóptrica**, Spiegelkasten || ~ **del agua**, Wasserback, n. *(Mar.)* || ~ **de ahorros**, Sparkasse || ~ **de amortización**, Schuldentilgungskasse, Tilgungskasse || ~ **de bombas**, Pumpenkasten || ~ **de consulta**, aktenmäßiger, dem Richterspruch vorangehender Vortrag über eine Rechtssache, m. *(Jur.)* || ~ **de comunidad**, Gemeindekasse || ~ **de descuentos**, Diskontokasse, Wechselvorschußkasse || ~ **de eje**, Achsbüchse || ~ **de estopas**, Stopfbüchse der Dampfmaschine || ~ **de fuego**, Feuerkasten an der Lokomotive || ~ **de grasa**, ~ **de engrase**, ~ **de aceite**, Schmierbüchse, Schmierbüchsenlager der Maschinen || ~ **de guerra**, Kriegskasse || Trommel || ~ **de humo**, Rauchkammer, f., Rauchkammerkasten einer Dampfmaschine || ~ **de lastre**, Ballastkiste *(Mar.)* || ~ **de motón**, Blockhaus *(Mar.)* || ~ **de las muelas**, Zahnfleisch, n. || Kiefer, m. || ~ **de música**, Spieldose || ~ **del peso**, Wageloden, m., Wagerichte, f. || ~ **de pipa**, Schwalbenschwanz, m. *(Mar.)* || ~ **para polvos**, Puderschachtel || Streusandbüchse || ~ **de préstamos**, Leihkasse || ~ **del timpano, ~ del oído**, Trommelhöhle, Paukenhöhle im Ohr, f. *(An.)* || **de reloj**, Uhrgehäuse || ~ **de válvulas**, Klappenbüchse an der Dampfmaschine || ~ **de vapor**, Dampfkasten || **libro de ~**, Kassabuch der Kaufleute, n. || **estar en ~**, im Gleichgewicht stehen (Zunge der Wage) || **estar en su ~**, natürlich, ordentlich gehen (Puls) *(Med.)* || **bracear en ~**, killbrassen, lebendig brassen *(Mar.)* || **–s**, pl. Taschenschreibzeug, n. || **–s en ternos**, Einsatzschachteln, fpl. || **echar con –s destempladas**, mit verstimmten Trommeln wegjagen (entehrende Strafe für soldatische Verbrechen) *(Mil.)* || mit Schimpf und Schande des Amts entsetzen, aus einem Hause, aus einer Gesellschaft fortjagen, aus einem Vereine stoßen. [meranze, f.

**cajel**, adj. **naranja ~**, f. gepfropfte Po-

**cajera**, f. Scheibengat, n. *(Mar.)*

**cajero**, m. Kassier, Kassenverwalter, m. || der die Verteilung am Schalter abgegebener Briefe besorgende Posthalter, m. || Futteralmacher, Kistenmacher, Schachtelmacher, m. || Futteralverkäufer, Kistenverkäufer, Schachtelverkäufer, m. || Wasserkasten am oberen und unteren Ende eines Abzugsgrabens, m. || **tornero ~**, m. Drechsler, m.

**cajeta**, f. Kästchen, n., kleine Schachtel, f. || Almosenkasten, Almosenstock, m., Almosenbüchse, f. || Platting, f. *(Mar.)*

**cajetilla**, f. Dütchen Tabak, n. || Päckchen Cigarretten, n.

**cajetín**, m. Kistchen, n. || Fach im Schriftkasten, n. *(Typ.)* || ~ **de perdido, ~ de letras malas**, Zwiebelfischfach, Zeugfach *(Typ.)*

**cajírlla**, f. Samenkapsel, f. *(Bot.)*

**cajín**, adj. rotkörnig (Granatapfel).

**cajín**, m. Leisten am Webstuhl, fpl.

**cajísta**, m. Setzer, Schriftsetzer, m. *(Typ.)* || ~ **prensista**, Schweizerdegen, m. *(Typ.)*

**cajita**, f. Kästchen, n. || ~ **para costura**, Nähkästchen || ~ **para fichas**, Spielmarkenkästchen || ~ **de té**, Theekästchen.

**cajo**, m. Falz auf beiden Seiten des Buchrückens, wo der Deckel eingefugt wird, m.

**cajolong**, m. Kaschoiong, gelblicher Chalcedon, m.

**cajón**, m. Kasten, m., große Kiste, f. || Schrank mit Schubladen, Schrank mit Fächern, m. || Korb, Kasten eines Hausierers, m. || Krambude, Meßbude, f. || Schubblade, Schieblade, f., Schubfach, n. || Fach in einem Bücherschrank oder Bücherstand || Haufen gepulvertes Erz von 60 Pfund, m. *(Bgb.)* || ehemals Pontonbrücken zwischen Spanien und den spanischen Besitzungen, n. || **de ~**, abgedroschen || **ser de ~**, gäng und gäbe sein, üblich sein || **ser uno un ~ de sastre**, eine Menge verwirrte Dinge im Kopfe haben.

**cajoncillo**, m. kleiner Kasten, m.

**cajoncito**, m. Schatulle, f. || Schmuckkästchen, n. [Zahlbüreauschränke, mpl.

**cajonera**, f. Baumkasten, Baumtübel, m. ||

**cajonería**, f. sämtliche Kasten, Fächer eines Ladens ꝛc., pl.

**cajone·ro**, m. Kastenmacher, Kistenmacher, Schreiner, m. || Packmeister, Wagenmeister, m.

**caju·ela**, f. Kästchen, Kistchen, Schächtelchen, n.

**cal**, f. Kalk, m. || Kaljumoxyde, npl. *(Chem.)* || **~ azogada, ~ deshecha en agua, ~ muerta,** gelöschter Kalk || **~ de estaño,** Zinnkalk || **~ en piedra,** Kalkstein (zum Brennen), m. || **~ por regar, ~ viva,** ungelöschter Kalk || **~ hidráulica,** Wassermörtel, m. || **~ cáustica,** Ätzkalk *(Chem.)* || **ser de ~ y canto,** fest und auf die Dauer gemacht sein.

**ca·la**, f. Röhre, f., Rohr, n. || Anschnitt einer Frucht, um sie zu versuchen, m. || Sonde, Suchnadel, f. *(Chir.)* || Stuhlzäpfchen, n. *(Med.)* || Angelblei, n. || Raum, Schiffsraum, Wasserraum, Tiefgang, m. *(Mar.)* || Schlupfhafen, m., kleine Bucht, Reede, f. *(Mar.)* || Öffnung einer Mauer, um deren Dicke zu erkennen, f. || Schiffchentreiber am Samtwebstuhl, m. || **hacer ~, hacer ~ y cata,** eine Sache untersuchen, um deren Beschaffenheit kennen zu lernen. *(Pfl.)*

**calabá**, m. westindisches Schönblatt, n.

**calabace·ra**, f. Kürbispflanze, f. || **~ de orzas,** amerikanischer Flaschenkürbisbaum, m.

**calabacería**, f. Leichtsinn, m.

**calabace·ro**, m. Kürbishändler, m. || Feldhüter auf Kürbisfeldern, m.

**calabací·ca**, f. kleiner Kürbis, m.

**calabacíl**, adj. Kürbis- || **pera ~,** f. Kürbisbirne, f.

**calabacíl·la**, f. kleiner Kürbis, m. || Trensenknopf, m. || **–s,** pl. birnförmige Ohrringe, mpl.

**calabacín**, m. kleiner unreifer Kürbis als Salat, m.

**calabacina·te**, m. Kürbisspeise, f.

**calabací·no**, m. Flaschenkürbis, m. *(Pfl.)* || Kürbisflasche, f.

**calabaza**, f. Kürbispflanze, f. || Kürbis, m. || Kürbisflasche, f. || vulg. Kopf, m. || durchgefallener Schüler, m. || **cascos de ~,** Strohkopf || **~ pastelera,** Melonenkürbis || **~ vinatera,** Flaschenkürbis || **salir alguno ~,** der hohen Meinung, die man von jemandem hatte, nicht entsprechen || **–s,** pl. Abweisung eines Freiers, f., Korb, m. || Abweisung, Zurückweisung von einem Amt, wegen Unfähigkeit || Durchfallen in der Prüfung, n. || **dar –s,** jemand nach vorhergegangener Prüfung abweisen || jemand beim Freien einen Korb geben || **llevar –s,** durchfallen (im Examen), abgewiesen werden || einen Korb bekommen || **nadar sin –s,** fig. sich allein und ohne fremde Hülfe durcharbeiten, durchschlagen.

**calabaza·da**, f. Stoß mit dem Kopfe, m. || Schlag, Wurf mit einem Kürbis, m. || Schluck aus der Kürbisflasche, m. || **darse de –s,** mit dem Kopf durch die Mauer wollen || sich den Kopf über etwas zerbrechen.

**calabaza·r**, m. Kürbisfeld, n.

**calabaza·te**, m. verzuckerte Kürbisschnitten, fpl. || **~ de yeso,** joc. Stoß, Schlag mit dem Kopf gegen die Wand, m.

**calabaza·zo**, m. Schlag mit dem Kürbis, m.

**calaba·zo**, m. Flaschenkürbis, m. || Weinmaß = 10 Azumbres.

**calabazón**, m. großer Kürbis, m.

**calabazo·na**, f. Winterkürbis, m.

**calabazue·la**, f. kleiner Kürbis, m.

**calabo·bos**, m. sanfter, gelinder anhaltender Regen, m.

**calaboce·ro**, m. Kerkermeister, m.

**calabozaje**, m. Schließergeld in Gefängnissen, n.

**calabo·zo**, m. Kerker, m., unterirdisches Gefängnis, n. || Baumschere, Gärtnerschere, f.

**cala·bre**, m. Gestank, m.

**calabrés**, m. Kalabrese, m.

**calabrés, esa**, adj. kalabresisch, kalabrisch.

**Cala·bria**, f. Kalabrien.

**calabria·da**, f. Mischung roter und weißer Weine, f. || fig. jede sonstige Mischung.

**calabria·do, da**, adj. gemischt.

**calabri·na**, f. Hüttchen, Häuschen, n.

**calabrota·do, da**, adj. kabelweise geschlagen *(Mar.)*

**calabro·te**, m. dünnes Ankertau, n. *(Mar.)* || Kabeltau, Wurfankertau *(Mar.)* || Greling, Pferdeleine, f. *(Mar.)* || Fangleine zum Fischen.

**calabu·rra**, f. muntingischer Strauch, m.

**calabu·ro**, m. Lindenbaum auf St. Domingo, m.

**cala·c**, m. dornige Arduine, f. *(Pfl.)*

**calaca·nto**, m. Flohkraut, n.

**calacue·rda**, f. Trommelschlag zum Bajonettangriff, m. *(Mil.)*

**cala·da**, f. Flug der Raubvögel in die Höhe und herab, m., Schweben derselben in der Luft, n. || Eindringen, Einschleichen, n. || enger, rauher Weg, m. || an verschiedenen Seiten durchlöchertes Uhrgehäuse, n. || **dar una ~,** einen Verweis geben.

**calada·ris**, m. Kaladaris, m., ostindischer Kattun.

**calade·ra**, f. Äschennetz in Murcia, n.

**calade·ro, ra**, adj. durchdringend, eindringend. || geeigneter Platz, m.

**calade·ro**, m. zum Auswerfen der Netze

**cala·do, da**, adj. durchweicht vom Wasser || tiefgehend *(Mar.)* || **el navio está muy ~,** das Schiff geht sehr tief *(Mar.)*

**cala·do**, m. durchbrochene Arbeit in Holz, Metall und Schnitzerei, f., Schnitzwerk, n. || durchbrochene, gehohlnädelte Stickerei in Seide, Zwirn ꝛc., f. || Tiefgang, Wasserzug, Trimm eines Schiffes, m. *(Mar.)* || die für ein Fahrzeug nötige Wassertiefe, um flott zu bleiben *(Mar.)* || **–s,** pl. Spitzenbesatz am Busenstreif der Frauen, m. || Falzeisen, n. *(Mar.)*

**calador,** m. Suchnadel, Sonde, f. *(Chir.)* || **cala·dre**, f. Lerche, f.

**cala·f**, m. ägyptische Weide, f.

**calafa·te, calafateado·r**, m. Kalfaterer, m. *(Mar.)* || Schiffszimmermann, m. *(Mar.)*

**calafatea·do**, m. Kunst des Kalfaterns, f. || Gesamtheit der Kalfaterer in einem Schiff, f.

**calafatea·r, calafeta·r**, v. a. kalfatern, verstemmen *(Mar.)* || n. *(Mar.)*

**calafate·o**, m. **calafatería**, f., Kalfatern, **calafatín**, m. Kalfaterlehrling, m.

**calafra·ga**, f. Steinbrech, m. *(Pfl.)*

**calago·zo**, m. Hippe, Baumschere, f.

**calagra·ña**, f. Tafeltraube, f.

**calagua·la**, f. Kalaguala, f., südamerikanisches Farnkraut.

**calagurrita·no**, m. Einwohner der Stadt Calahorra in Altkastilien.

**calaho·rra**, f. öffentliches Gebäude, durch dessen Gitterfenster in Zeiten der Not Brot verteilt wird, n.

**cala·inos**, m. irrender Ritter, m. || **coplas de ~,** fpl. unnützer Plunder, m.

**caláis**, m. Eisenschiene zum Befestigen der Litze bei der Teppichweberei, f.

**cala·ita**, f. Türkis, m.

**cala·je**, m. Kasten, m., Schublade, f.

**calalu·z**, f. ostindisches Fahrzeug, n.

**calama·co, calima·co**, m. Kalmank, Lama, m. || gras, n.

**calamagróstida**, f. Wiesenrohr, Federgras, n.

**calama·nsay**, m. Kalamansajabaum auf den Philippinen, m.

**calama·nto**, m. Wiesenpieper, m., Schaflerche, f.

**calama·r**, m. Tintenfisch, m. || Schreibzeug, n.

**calama·ria**, f. Brachsenkraut, n. || eine amerikanische Schlangengattung. || fpl.

**calamaria·das**, fpl. rotongartige Pflanzen,

**calamaria·no, na**, adj. rohrartig *(Bot.)*

**calamba·c**, m. grünliches Aloeholz, n.

**cala·mbre**, m. Nervenkrampf, **Muskelkrampf**, m. *(Path.)*

**calambu·co**, m. Kalambukbaum, m. || Kalambukholz, edles Paradiesholz, n.

**calambu·r**, m. indisches Aloeholz, n.

**calame·as**, fpl. Sippe der Rotange, f. *(Bot.)* || Cerosfeste, npl.

**calamedón**, m. Querbeinbruch, m. *(Chir.)*

**calame·nto**, m. **calamiˈnta**, f. Bergminze, f. *(Pfl.)* || Einsenkung der Fischernetze, f.

**calamida·d**, f. Not, schwere Not, Landplage, f., Drangsal, Trübsal, f. & n. || schwerer Unglücksfall, m., Mißgeschick, n.

**calamí·do, da**, adj. federkielähnlich, Feder-.

**calamí·dos**, mpl. Federpolypen, mpl.

**calamie·nto**, m. Versenken, n.

**calamifo·rme**, adj. federartig.

**calamí·llo**, m. kleines Rohr, n.

**calamí·na**, f. Galmei, m.

**calamina·r**, adj. den Galmei betreffend || **piedra ~,** f. Galmei, m.

**calamíta**, f. Kuchenstorax in Rohrblättern, m. || Rohrversteinerung, f., Kalamit, m., Vertreter der jetzigen Schachtelhalme *(Geol.)* || Kreuzkröte, f., Röhrling, m. || Magnet, m.

**calamitáceo, cea**, adj. kalamitähnlich.

**calamito·so, sa**, adj. unheilvoll, jammervoll, unglückschwer, trübselig, armselig, un-

**calamiye·ra**, f. Kesselhaken, m. || glücklich.

**cálamo**, m. Rohrpfeife, Schalmei, f. || Kletterpalme, f. || Schreibfeder, f. || Schreibrohr der Alten, n. || Kelam, Kalam, m., Schreibrohr der Türken || schreibfederähnlicher Spalt in der vorderen Wand der vierten Hirnhöhle, m. *(An.)* || **~ aromático,** Kalmus, m., Magenwurz, f. || **~ currente,** aus dem Stegreif, unvorbereitet.

**calamoca·no, na**, adj. halb berauscht, angeheitert || faselnd, kindisch aus Altersschwäche.

**calamo·co**, m. Eiszapfen an Dächern, m.

**calamochón, ona**, adj. unbehaart.

**calamochón**, m. Schlag auf den Kopf, m.

**calamodi·ta**, f. Rohrdrossel, f., Rohrsänger, m. *(V.)*

**calamófilo**, m. Bartmeise, f.

**calamón**, m. Samtente, f. || Sultanshuhn, Purpurhuhn, n. || Kutschennagel, m. || Hölzer in der Ölmühle, woran der Preßbalken befestigt ist, npl.

**calamo·rra**, f. joc. Kopf, m.

**calamorra·da**, f. joc. Stoß vor den Kopf, m.

**calamorra·r**, n. mit den Köpfen gegeneinander stoßen, wie die Böcke || sich begatten (Schafe).

**calamóspice**, m. Kirschfink, m.

**calámula**, f. federförmiger Ansatz, m.

**calamus-scripto·rius**, m. schreibfederähnlicher Spalt in der vorderen Wand der vierten Hirnhöhle, m. *(An.)*

**calandra**, f. Mangel, Zeugrolle, f., Glander, m. || schwarzer Kornwurm, m.

**calandra·jo**, m. herabhängender Fetzen von einem Kleid, m. || alter Lumpen, m. || fig. Lappel, m., verächtlicher Mensch.

**calandre·lla, calandrite**, f. Rotdrossel, Weindrossel, f.

**calandria**, f. Kalanderlerche, f. || Kornwurm, m. || Mangel, Zeugrolle, f. || **~ de aguador,** schlechter Sänger, m.

**calandru·na**, f. Kalandrone, f., zweiklappige Schalmei.

**cálanis**, m. Magenwurz, f.

**cala·nto**, m. schönblütige Orchidee auf Amboina, f. *(Pfl.)*

**cala·ña**, f. Beschaffenheit, Gemütsart, f. || Muster, Vorbild, n.

**calañé, calañés**, m. Calañeser Hut in Spanien, aus Calañas bei Sevilla, m.

**cala·o**, m. Hornvogel, Nashornvogel, m.

**cala·os**, mpl. Sperlingsvögel mit verbundenen Zehen, mpl.

**calapatí·llo**, m. Kornwurm, Mehlwurm, m.

**calapi·ta**, f. Kalapit, m., steiniger Auswuchs in der Kokosnuß, Amulett auf den Molucken. || Schaumkrabbe, f.

**cala·po**, m. Kalappe, Kokoskrabbe, warzige

**cala·r**, adj. kalkartig.

**cala·r**, v. a. hineinstoßen, hineinbringen, hineindrücken || senken, herablassen || durchbohren, anbohren || einweichen (Brot) || ausstechen, ausschneiden, durchbrechen, schnitzen (Holzarbeit, Erz ꝛc.) || durchbrochen sticken || einsenken (Netze) || eichen || fig. erforschen, ergründen, ausmitteln, den Sinn einer Sache ergründen || niederlassen, streichen *(Mar.)* || **~,** v. n. eindringen (vom Wasser) || einsinken || niedersinken || sich einschleichen, sich Eingang verschaffen || die Hand diebischer Weise in fremde Taschen stecken || ins Wasser einsinken, tief ins Wasser sinken *(Mar.)* || **~ los anteojos,** die Brille aufsetzen || **~ la bayoneta,** das Bajonett fällen *(Mil.)* || **~ el can,** den Hahn eines Schießgewehrs spannen || **~ la cuerda,** die Lunte auf das Zündloch legen, zum Abbrennen der Geschütze || **~ un golpe,** einen Hieb versetzen || **~ el melón,** eine Melone anschneiden, um sie zu versuchen || **~ la pica,** die Pike zum Stoß anlegen || **~ el puente,** eine Zugbrücke niederlassen || **~ las redes,** die Netze auswerfen || **~ los remos,** die Ruder einlegen || **~ el sombrero,** den Hut aufsetzen || den Hut tief ins Gesicht drücken || **~ las velas,** die Segel streichen *(Mar.)* || **~ la visera,** das Visier niederlassen || **–se,** sich Eingang verschaffen, sich einschleichen || eindringen (Feuchtigkeit) || die Feuchtigkeit durchlassen || untertauchen, sich eintauchen || herabschießen, wie der Raubvogel auf die Beute || sich einschleichen, um zu stehlen.

**calás**, m. gewürfelter Kattun, m.

**cala·sia**, f. Erschlaffung der Hornhautfibern, f. *(Path.)*

**calaspa·rras**, m. langweiliger Mensch, m. || **el tío ~** der Onkel Langweil. *(Med.)*

**calástico, ca**, adj. erweichend, erschlaffend

**cala·te**, m. fleischfressender Käfer, m.

**calátida**, f. Blütenkörbchen, n. *(Bot.)*

**calatífero, ra**, adj. korbblütig, blütenkorbtragend *(Bot.)*

**calatiflo·r**, adj. korbblütig *(Bot.)*

**calatifo·rme**, adj. blütenkorbförmig *(Bot.)*

**calatí·no, na**, adj. blütenkorbförmig *(Bot.)*

**cala·to, ta**, adj. in Peru: nackt. || m.

**calato·r**, m. Waffenherold im alten Rom,

**Calatra·va**, f. Kalatravaorden, m., spanischer Ritterorden, 1158 gegründet.

**calatraveño**, m. Einwohner von Kalatrava, m.

**calatra·vo, va,** adj. den Ritterorden von Kalatrava betreffend.

**calave·ra,** f. Hirnschale, f., Schädel, Totenkopf, m. || hirnloser, thörichter Mensch, m., Hohlkopf || liederlicher, ausschweifender Mensch.

**calavera·da,** f. thörichter, unüberlegter Streich, m. [Wurzel abschneiden.

**calavera·r, v. a.** die Nase dicht an der

**calavere·ar, v. n.** fam. dumme Streiche machen. [m. || kleiner Totenkopf.

**calaveri·lla, m. & f.** kleiner Hohlkopf,

**calave·rna,** f. Kreuzklampe am Ruderstiel, f. *(Mar.)* [stätte, f.

**calaverna·rio,** m. Beinhaus, n., Schädel-

**calaverón,** m. großer Schädel, m. || großer Hohlkopf, m.

**cala·za,** f. Hagelschnur, f., Hahnentritt im Vogelei || Nemmleck, innerer Nabel m. *(Bot.)*

**calazón,** f. Tiefgang, m., Fußmaß des Tiefgangs eines Schiffes *(Mar.)*

**Calbelasi·r,** f. Regulus, m. *(Astr.)*

**Calbolativa·r,** m. Storpionsherz, n. *(Astr.)*

**calbo·te,** m. Brot aus Kastanien- oder Eichelmehl, n. [fpl.

**ca·lca,** f. Weg, m. || **–s,** pl. Fußstapfen,

**calcade·ra,** f. Ferse, f.

**calca·do,** m. Durchzeichnung, Pause, f., Abdruck, Abklatsch, m.

**calcado·r,** m. Durchzeichner, m., || Apparat zum Durchzeichnen, m.

**calcama·r,** m. kleiner brasilianischer Pinguin, m. || fig. abgelebter Greis, m.

**calcáneo,** m. Fersenbein, n. *(An.)*

**calca·nto,** m. Kupfervitriol, n.

**calcaña·l, calcaña·r,** m. Ferse, f. [heit.

**calcañue·lo,** m. eine gewisse Bienenkrank-

**calca·r,** v. a. durchzeichnen, durchpausen, abdrucken || fig. sklavisch nachahmen, konterfeien. [Kalk-

**calcáreo, ea,** adj. kalkartig, kalkhaltig,

**calcaria,** f. Kalkerde, f.

**calcarífero, ra,** adj. gespornt, mit einem Sporn versehen *(An.)* [artig.

**calcarifo·rme, adj.** spornförmig, sporn-

**Calcas,** m. Kalchas, m. Seher des Apoll.

**calcás,** m. buchsbaumblättrige Marjam, indische Murraya f. *(Pfl.)*

**calce,** m. Radschiene, f. || Keil, Zwicker, Unterleger, m. *(Arch.)* || an eine abgenutzte Pflugschar angesetzte Schneide von Stahl || unterer Rand eines Briefes, m.

**Calcedo·nia,** f. Chalcedon, m. (Edelstein).

**Calcedo·nia,** f. Chalkedon in Kleinasien.

**Calceo·la,** f. Pantoffelchen, n. (fossile Muschel).

**calceola·ria,** f. Pantoffelblume, f.

**calcés,** m. Topp, m., oberes Ende der Masten und Stengen *(Mar.)*

**calceta,** f. Unterziehstrumpf, m. || joc. Fußeisen, n. || **hacer ~,** Unterstrümpfe stricken.

**calcetar,** v. a. Unterstrümpfe machen.

**calcetera,** f. Strumpfflickerin, f.

**calcetería,** f. Strumpfladen, m. || Strumpfmacherhandwerk, n. || Strumpfwaren fpl.

**calcetero,** m. Strumpfmacher, m. || Strumpfwirker, m.

**calcetí·lla,** f. kleiner Halbstrumpf, m.

**calcetín,** m. Socke, f., Halbstrumpf, m.

**calcetón,** m. Stiefelstrumpf, m.

**calcíco, ca,** adj. kalziumartig.

**calcidiá·no,** adj. schlangeneidechsenähnlich.

**cálcido,** m. Schlangeneidechse, f. || Schenkelwespe, f. [wespen, fpl.

**calcidí·dos,** mpl., Geschlecht der Schenkel-

**calcie·co,** m. Kuckuck, m.

**calcifi·ra,** f. kristallhaltiger Kalkstein, m.

**calci·jo,** m. Schuh, bei den kastilischen Bergbewohnerinnen, m.

**calci·l,** m. Hellgelb, n.

**calci·lla,** f. kleine Strumpfhose, f.

**calci·llas,** m. kleiner furchtsamer Kerl, m.

**calci·na,** f. Gemeng von Kalk und Steinen, n.

**calcina·ble, adj.** verkalkbar || **piedras –s,** fpl. Marmor, m. [glühen, n.

**calcinación,** f. Verkalkung, f. || Ausbrennen,

**calcinado·r, ora,** adj. verkalkend.

**calcina·r,** v. a. verkalken, ausglühen, abschwelen, einer großen Hitze unterwerfen || fig. dorren, verbrennen, rösten || **–se** sich verkalken || sich verbrennen. *(Chem.)*

**calcinato·rio,** m. Ausglühtiegel, m.

**calcinita,** f. Kalkstein, m.

**calcio,** m. Kalzium, n. *(Chem.)* [f.

**calcis,** m. Nachtfalke, m. || Schenkelwespe,

**calcítes,** m. Kupfererz der Alten, n.

**calcitra·pa,** f. Sterndistel, f.

**calco,** m. Durchzeichnung, Pause, f.

**calcogá·stro,** adj. mit erzfarbigem Bauch.

**calcografía,** f. Kupferstechkunst, Metallschneidekunst, f.

**calcografia·r, v. a.** in Kupfer stechen.

**calcográfico, ca,** adj. chalkographisch.

**calcógrafo,** m. Kupferstecher, Metallstecher, m.

**calcoli·to,** m. Kupferuranglimmer, m.

**calcomanía,** f. Spielerei mit Bilderabziehen, f.

**calcópigo,** adj. mit erzfarbigem After.

**calcopiri·ta,** f. Kupferkies, Halbkupfererz, n. [gelb.

**calcóptero, ra,** adj. mit erzfarbigen Flü-

**calcosi·na,** f. Kupferindig, m.

**calcula·ble,** adj. berechenbar, zählbar.

**calculado·r, ora,** adj. rechnend, ausrechnend, berechnend, anschlägig.

**calculado·r,** Rechner, Berechner, m. || Rechnungsführer, m. || Rechnungsrat, m.

**calcula·r,** v. a. rechnen, ausrechnen, berechnen || ausdenken, ausklügeln, durch Nachsinnen herausbringen. [schlägig.

**calculati·vo, va,** adj. berechnend, an-

**calculato·rio, ria,** adj. zum Rechnen gehörig, Rechnen-, Rechen-.

**calculi·sta,** m. anschlägiger, berechnender Kopf, m. || guter Rechner, m.

**cálculo,** m. Rechnung, Ausrechnung, Berechnung, f. || Rechenkunst, f. || Blasenstein, Nierenstein, m. *(Path.)* || Steinschmerz, m. *(Path.)* || fig. Plan, m., Berechnung, mutmaßliche Annahme || Gissing, f. *(Mar.)* || **~ diferencial,** Differenzialrechnung *(Math.)* || **~ infinitesimal,** Infinitesimalrechnung *(Math.)* || **~ integral,** Integralrechnung *(Math.)* || **~ literal,** Buchstabenrechnung f. *(Alg.)* || **~ mental,** Kopfrechnen, n. || **~ artrítico,** Gelenkmaus, f. *(An.)* || **~ biliario,** Gallenstein || **~ urinario,** Harnstein *(Path.)* || **según el ~,** nach der Berechnung || **por ~,** aus Berechnung, wohlüberlegt, mit Bedacht.

**calculo·so, sa,** adj. blasensteinartig, nierensteinartig, griesig *(Path.)* || mit Steinbeschwerden behaftet.

**calcha·sca,** f. in Peru: Stoppelfeld, n.

**ca·lda,** f. Wärmen, Heizen, n., Heizung, f. || Erhitzung, Durchwärmung, f. || Glut, Glühhitze in den Essen ꝛc., f. || Eintauchen des Zeuges in die Farbe, n. || Körperwärme, f. || **dar una ~,** jemanden anfeuern || **–s,** pl. warme Heilquellen, fpl., Gesundbrunnen, mpl.

**caldará,** m. warmes Bad, n.

**caldaría,** adj. f. **ley ~, f.,** Gesetz, welches die Feuerprobe vorschrieb, n.

**Calde·a,** f. Chaldäa.

**caldea·do, da,** adj. glühend.

**caldea·r,** v. a. das Eisen glühend machen || erhitzen || durchwärmen || verbrühen || **–se,** glühend werden.

**caldeísmo,** m. chaldäische Redeweise, f.

**caldeo, ea, caldai·co, ca,** adj. chaldäisch.

**caldeo,** m. der Chaldäer.

**caldeo,** m. Erhitzen, Erwärmen, n. || chaldäische Sprache, f.

**caldera,** f. Kessel, m. || Paukenkessel || Braupfanne, f., Braukessel, besonders in spanischen und portugiesischen Wappen || **ricoshombres de pendón y ~,** mpl. die Granden von Spanien im Mittelalter, mpl. || **dar pendón y ~,** die Ritterfahne mit zwei Braupfannen (Vorrecht der Ricoshombres) verleihen || **~ de jabón,** Seifensiederei, f. || **~ de pero botero,** fam. Hölle || **~ de vapor,** Dampfkessel || **~ cilindrica,** Walzenkessel || **~ de tumba,** Kofferkessel, Wagenkessel || **~ tubular,** Röhrenkessel, vielröhriger Dampfkessel || **~ de baja presión,** Niederdruckdampfkessel || **de mediana presión,** Mitteldruckdampfkessel || **~ de alta presión,** Hochdruckdampfkessel || **prueba de las –s,** Kesselprobe, f. *(Mech.)*

**caldera·da,** f. Kesselvoll, m.

**caldería,** f. Kesselschmiede, Kupferschmiedewerkstatt f. || Kupferschmiedequartier, n. || Kupferschmiedearbeit, f.

**caldere·ro,** m. Kupferschmied, Keßler, m. || Kesselflicker, m.

**caldereta,** f. kleiner Kessel, m. || tragbarer Weihkessel || Hammelgericht der Hirten, n. || **~ á la marinesca,** f. Matrosengericht, Fischallerlei, n.

**calderi·co, calderi·llo,** m. kleiner Kessel.

**calderi·lla,** f. Weihkessel, m. || Dachtraufe, f. || Boden eines Brunnens, m. || Kupfergeld, Kupfermünze, f.

**caldero,** m. kupferner Brunneneimer, Schöpfeimer, m. || **echar la soga tras el ~,** im Unglück alles gleich verloren geben, fam. die Axt nach dem Stiel werfen.

**calderón,** m. großer Kessel, m. || Ruhepunkt, Anhaltepunkt, m. || Zeichen in Rechnungen, die Zahl tausend bezeichnend (⊜) n. || Paragraphzeichen in Büchern (§) *(Typ.)* || Sternchen bei Anmerkungen (*) *(Typ.)* || Fermate, f., Pausezeichen (⌒) *(Mus.)*

**calderue·la,** f. Kesselchen, n. || Hühnersack, m., Laterne zum Schießen von Feldhühnern *(J.)* [brühe, f.

**caldiba·ldo,** m. dünne, kraftlose Fleisch-

**caldi·co, ca, caldi·llo, lla, caldi·to, ta,** adj. ein bißchen warm.

**caldi·llo,** m. Kraftbrühe, f. || dünne Brühe.

**ca·ldo,** m. Brühe, Fleischbrühe, f. || Suppe, f. || Farbebrühe, Küpe der Färber, f. || **~ esforzado, ~ de sustancias,** Kraftbrühe || **~ de zorra,** Versteller, m. || **hacer á uno el ~ gordo,** jemandem die Mittel zu einem Zweck verschaffen || **–s,** pl. aus Flüssigkeiten bestehende Schiffsladung, flüssige Ladung, f., Wein, Branntwein, Öl, die zur See versendet werden *(Mar.)* || **revolver –s,** fig. fam. alten Kohl aufwärmen.

**caldo·so, sa,** adj. mit zuviel Brühe. [f.

**caldu·cho,** m. vulg. lange, schlechte Brühe,

**calé,** m. joc. Geld, n. || **no tener un ~,** keinen Heller besitzen.

**calecer,** v. a. wärmen, erwärmen.

**calecí·co,** m. kleiner Kelch, m.

**calecta·sia,** f. Kalektasia, f. *(Pfl.)*

**Caledo·nia,** f. Kaledonien, Schottland || **Nueva ~,** Neukaledonien.

**calefacción,** f. Erwärmung, f. || Heizung, Erhitzung, f. || Warmwerden, n.

**calefaciente, ta,** adj. erwärmend, die natürliche Wärme belebend. [m.

**calefactor,** m. Wärmpfanne, f., Sparherd,

**calefactorio,** m. Wärmstube in Klöstern, f.

**calencas,** f. Kalankas, m., ostindischer bedruckter Kattun.

**calenda,** f. Kapitel im römischen Martyrolog, die Heiligen des Tages und die darauf bezüglichen Feste enthaltend, n. || Kalander, m., muhamedanischer Bettelmönch || **–s,** pl. Kalenden, fpl., erster Tag des Monats bei den alten Römern || Synode, f., Versammlung der Landgeistlichen eines Sprengels bei ihrem Bischof || **frailes de las –s,** mpl. Kalandsbrüder, mpl.

**calenda·r,** v. a. datieren, das Datum setzen.

**calendario,** m. Kalender, m. || **~ gregoriano,** Gregorianischer Kalender (1582) || **~ juliano,** Julianischer Kalender (46 vor Chr.) || **~ republicano,** Kalender der ersten französischen Republik (1792) || **~ perpetuo,** ewiger Kalender || **formar –s,** Kalender machen, Grillen fangen.

**calendaris·ta,** m. Kalendermacher, m.

**calenda·ta,** f. in Aragonien: Datum, n., Ausfertigungstag, m. [lerche, f.

**caléndula,** f. Ringelblume, f. || Kalender-

**calendu·láceo, cea,** adj. ringelblumenartig.

**calendulá·ceas, calendú·leas,** fpl. ringelblumenartige Pflanzen, fpl.

**calendulá·ceo, cea,** adj. ringelblumenartig.

**calendu·lina,** f. Kalendulin, n., Stoff in der Ringelblume *(Chem.)*

**calenta·ble,** adj. erwärmbar.

**calentado·r,** m. Heizer, m. || Bettwärmer, m. || Wärmekorb, m. || fig. fam. übermäßig große Taschenuhr, f. [Schmelzofen, f.

**calentadu·ra,** f. erste Gußplatte aus dem

**calentamie·nto,** m. Wärmen, Erwärmen, n. || Lungenbeschwerde der Pferde, f. || Erhitzung des Blutes, f. *(Path.)*

**calenta·r,** v. a. wärmen, erwärmen || im Ballspiel, den Ball mit der Hand oder dem Racket aufhalten, ehe man ihn wirft || fig. beleben, ermuntern, anfeuern, antreiben || **~ á alguno las orejas,** jemandem tüchtig den Kopf waschen || **~ las copetas en el fuego,** abätmen *(Chem.)* || **~ la silla, ~ el asiento,** bei einem Besuch so lange verweilen, daß man lästig wird || **~,** v. n. warm werden || **–se,** sich erwärmen, sich erhitzen || heiß werden || sich ereifern, im Streit hitzig werden || brünstig werden, in die Brunst, in das Ranzen geraten (von Tieren). [Stelle.

**calentí·to,** adv. augenblicklich, auf der

**calentón, ona,** adj. sehr heiß.

**calentón,** m. **darse un ~,** sich bei einem starken Feuer schnell erwärmen.

**calentu·ra,** f. Fieber, n. || fig. Unruhe, f. || **~ amarilla,** gelbes Fieber || **~ ardiente** hitziges Fieber || **~ catarral,** Katarrhalfieber, Flußfieber || **~ continua,** beständiges Fieber || **~ cotidiana, ~ doble,** tägliches Fieber || **~ devoradora,** heißes Fieber || **~ intermitente,** Wechselfieber || **~ lenta,** Zehrfieber, schleichendes Fieber || **tener ~, estar con ~,** das Fieber

haben ‖ **limpiarse de ~,** von Fieber frei bleiben, das Fieber verlieren ‖ **faltóme la ~,** mein Fieber ist ausgeblieben ‖ **declinar la ~,** nachlassen (Fieber) ‖ **recargar la ~,** stärker werden, zunehmen (Fieber) ‖ **~ de pollo por comer gallina,** fig. fam. Schulkrankheit, f. ‖ **no me dá frio ni ~ esto,** das ist mir ganz einerlei. [krank.

**calenturiento, ta,** adj. fiebernd, fieber-

**calenturiento,** m. Fieberkranker, m.

**calenturilla,** f. leichtes, vorübergehendes Fieber, n.

**calenturón,** m. starkes Fieber, n.

**calepina,** f. Leindotter, f. *(Pfl.)*

**calepino,** m. lateinisches Wörterbuch von Fray Ambrosio Calepio, n.

**cale'r,** v. n. sich ziemen, sich schicken (nur in der dritten Person gebräuchlich) ‖ **cale,** es ziemt sich ‖ **no me ~,** es liegt mir nichts daran.

**calera,** f. Kalkbruch, m. ‖ Kalkofen, m. ‖ biskayisches Fischerboot, n.

**calería,** f. Kalkbrennerei, f. ‖ Kalkhütte, f.

**calero, ra,** adj. kalkartig, Kalk-.

**calero,** m. Kalkbrenner, m. ‖ Kalkhändler, m. ‖ Kalkgrube, f.

**Calés,** m. Calais in Frankreich.

**calesa,** f. Kalesche, f., leichter offener Wagen.

**calesera,** f. Frau des Lohnkutschers, f. ‖ Jacke der andalusischen Lohnkutscher, f.

**calesero,** m. Lohnkutscher, m. ‖ Karriolführer der Post, m. [riole, f.

**calesín,** m. leichter Einspänner, m., Kar-

**calesinero,** m. Karriolvermieter, m. ‖ Karriolführer, m. [m. *(Geol.)*

**calesquisto,** m. kalkführender Thonschiefer, m.

**caleta,** m. Dieb, der durch ein Loch einsteigt, m. [oder Bucht, f. *(Mar.)*

**caleta,** f. Schlupfhafen, m., kleine Reede

**caletero,** m. Begleiter des einsteigenden Diebes, m.

**caletilla,** f. ganz kleine Bucht, f. *(Mar.)*

**caletón,** m. größerer Schlupfhafen, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**caletoncilla,** f. kleiner Schlupfhafen, m.

**caletre,** f. Urteilskraft, Klugheit, f., Verstand, m. ‖ **de su ~,** aus seinem eignen Kopfe, von seiner eignen Erfindung.

**caleya,** f. Schlangenkerze, Drachenwurz, f.

**caleza,** f. Scharfsinn, m.

**cali,** m. Laugensalz, Aschensalz, n.

**caliani'ra,** f. Kalianire, f., Quallengattung.

**Caliban,** m. Kaliban, m., böser Geist in Shakespeares „Sturm".

**calibe,** m. Stahl, m.

**calibeo, bea,** adj. stahlhaltig, Stahl-.

**calibeo,** m. Stahlwürger, m. *(V.)*

**calibiforme,** adj. drahtförmig *(Bot.)*

**calibita,** m. Hütteneinsiedler, m.

**calibrador,** m. Geschoßlehre, Kaliberlehre, f. *(Mil.)*

**calibrar,** v. a. visieren, kalibrieren, die Mündung von Feuerwaffen ausmessen ‖ Geschosse lehren, kalibrieren.

**calibre,** m. Kaliber, n., Seelendurchmesser eines Geschützrohrs, m., Bohrung, Mündungsweite, Geschützweite, f. ‖ Bohrungsdurchmesser eines Flintenlaufs ‖ Simsmodell, n. *(Arch.)* Stärke der Säulen, f., Durchmesser *(Arch.)* ‖ Raum zwischen den zwei Böden einer Taschenuhr, m. ‖ Richtscheit, n., Anleger, Maßstock, m., Schablone, f. ‖ Orgelpfeifenmaß, n. ‖ fig. Beschaffenheit, Art, Güte, f., Schlag, Wert, m.

**calibrear,** m. Kalibrieren, n.

**calical,** adj. kelchständig *(Bot.)*

**calicalfe,** m. Kalikalk, m., **Baumspecht** auf Madagaskar.

**calicanto,** m. festgefügtes Mauerwerk, n.

**calicarpo,** m. Wirbelbeere, f. *(Pfl.)*

**calicata,** f. Mutung, f. *(Bgb.)* ‖ Stöbereisen der Zollbeamten, n. [Neuholland, m.

**caliceófalo,** m. Strahlblütenstrauch aus

**calicera,** f. Kelchhorn, n. *(Pfl.)*

**calicifloro, ra,** adj. kelchblütig *(Bot.)*

**calicifórme,** adj. kelchförmig *(Bot.)*

**calicinal,** adj. zum Kelch gehörig, Kelch- *(Bot.)*

**calicinario, ria,** adj. kelchblumig *(Bot.)*

**calicínio, nia, calicíno, na,** adj. kelchartig *(Bot.)* ‖ kelchblumig *(Bot.)* ‖ **método ~,** m. Einteilungsmethode der Blumen nach den

**calicó,** m. Kattun, Kaliko, m. [Kelchen, f.

**calicromo,** m. Buntling, m. *(V.)* ‖ Buntkäfer, m. [Seidenzeug.

**calicud,** m. Kalekut, m., ostindisches

**calicula'do, da,** adj. gekelcht, mit einem Nebenkelch versehen *(Bot.)*

**calicular,** adj. kelchartig, kelchähnlich ‖ Nebenkelch- *(Bot.)* [Kelchlein, n. *(Bot.)*

**caliculo,** m. Außenkelch, Nebenkelch, m.,

**caliche,** m. Steinchen im Ziegel, n. ‖ schlecht gelöschtes Kalkbröckchen, n. ‖ Kalkabfall an Zimmerwänden, m.

**calidad,** f. Eigenschaft, Beschaffenheit, f. ‖ Zustand, m. ‖ Stand, Rang, m., Geburt ‖ edle Abkunft, vornehme Herkunft, f. ‖ Wichtigkeit, f. ‖ Bedingung, Klausel in einem Vertrag, f. ‖ **con ~,** unter der Bedingung ‖ **de ~ que,** dergestalt, so daß ‖ **dineros son ~,** Geld macht alles ‖ **hurto con ~,** m. schwerer Diebstahl, m. ‖ **-es,** pl. Bedingungen beim Kartenspiel, pl. ‖ Bestand eines königlichen Gefälles in Bezug auf die Leistungsfähigkeit, m. ‖ **dar -es, pedir -es,** vom Zustand der Staatseinkünfte Rechenschaft geben oder verlangen (Staatspächter).

**calidermo,** m. Schluttenkirsche, f.

**calidez,** f. Wärme, f. ‖ Hitze, Entzündung, f. *(Chir.)* [würz) ‖ listig.

**cálido, da,** adj. warm, heiß ‖ hitzig (Ge-

**calidonio, nia,** adj. aus Kalidonia im alten Griechenland.

**calidoscopio,** m. Kaleidoskop, n., Bildspiegel, Zauberspiegel, m. [npl.

**calidúctos,** mpl. Wärmeleitungsröhre,

**caliente,** adj. heiß ‖ glühend ‖ hitzig, Hitze verursachend ‖ weinglühend ‖ brünstig, in der Brunst (Tiere) ‖ läufig (Hündin) ‖ brandmager (Täuber) ‖ **en ~,** sogleich, auf der Stelle, unverzüglich ‖ **ser muy ~ de rabo,** manntoll sein (von Frauen) ‖ läufig sein (von Hün-

**calientírlo, la,** adj. lauwarm. [dinnen.

**calieta,** f. gelber Wachholderschwamm, m.

**califa,** m. Kalif, m. [*(Pfl.)*

**califazgo,** m. Kalifat, n.

**califero, ra,** adj. kalkhaltig.

**calificable,** adj. bestimmbar, benennbar.

**calificación,** f. Benennung, Bezeichnung, Betitelung, Namensbestimmung, f. ‖ Beiwort, n., Beiname, Zusatz, m.

**calificado, da,** adj. vom Stande ‖ ausgezeichnet ‖ geachtet, angesehen ‖ erprobt, bewährt ‖ geeignet. [während.

**calificador, ora,** adj. beurteilend ‖ be-

**calificador,** m. Beurteiler, Würdiger, m. ‖ **~ del Santo Officio,** der vom Glaubensgericht ernannte Censor der Bücher und Lehrsätze, m.

**calificar,** v. a. benennen, erklären, näher bezeichnen ‖ beurteilen, würdigen ‖ bewähren, bestätigen, beweisen ‖ für etwas ausgeben ‖ für etwas achten, halten ‖ Ansehen geben ‖ verherrlichen, verschönern ‖ billigen, anerkennen ‖ berühmt machen, zu Wert und Ansehen bringen ‖ adeln ‖ ansprechen (Wappen) ‖ **~ de,** benennen, behandeln als ‖ **-se,** sich bewähren, sich erproben, sich bestätigen ‖ Adelsbeweise beibringen, seinen Adel gesetzlich nachweisen. [Eigenschaft beilegend.

**calificativo, va,** adj. bestimmend, eine

**califila,** f. Schönblatt, n. *(Pfl.)*

**cáliga,** f. nägelbeschlagene Sandale der alten Römer, f.

**caligine,** f. Nebel, m., Finsternis, f.

**caliginoso, sa,** adj. poet. nebelartig, finster, düster. [Guinea.

**caligni,** m. Kaligni, m., Dattelbaum von

**caligios,** mpl. fischähnliche Krustentiere, npl. [Fleck vor dem Augapfel, m. *(Path.)*

**caligo,** m. Fischlaus, f. (Krustentier) ‖

**caligón,** m. wegerittförmiger Hackentopf, m. *(Pfl.)* [graphie, f.

**caligrafía,** f. Schönschreibekunst, Kalli-

**caligráfico, ca,** adj. kalligraphisch.

**caligrafo,** m. Schönschreiber, Kalligraph, m. [f.

**caligula,** f. Fußhaut, Beinhaut der Vögel,

**calilla,** f. Röhrchen, n. ‖ Stuhlzäpfchen, n. *(Med.)*

**calima,** f. Netzkork, m., Korkboye am Netz, f.

**calimanda,** f. Scholle, f. *(F.)*

**calimba,** m. Lendengürtel der Guyananeger, m.

**calimo,** m. Adlersteinkern, m. *(Min.)*

**calimote,** m. mittlerer Korknopf am Fischernetz, m. [büchsen, n.

**calin,** m. chinesisches Bleizinn für Theedose

**calina,** f. Herauch, m. ‖ dicker Nebel zur See, m. *(Mar.)*

**calinda,** f. Kreolentanz in Kuba, m.

**calino, na,** adj. kalkartig, kalkhaltig.

**calinoso, sa,** adj. mit Nebel bedeckt.

**caliomoro,** m. Schläfer, Breitkopf, m. *(F.)*

**calionimo,** m. Sterngucker, m. *(F.)* ‖ Spinnenfisch, m.

**Caliope,** f. Kalliope, f., Muse der epischen Dichtung ‖ Kalliope *(Astr.)*

**caliope,** m. eine Antilopenart, ‖ Weißkehlchen, Müllerchen, n. *(V.)*

**calipedes,** m. Faultier, n.

**calipedia,** f. Lehre von der Erzeugung schöner Kinder, f.

**calípico, ca,** adj. **periodo ~,** m. Kalippische Periode von 76 Jahren, f. *(Astr.)*

**calipigo, ga,** adj. mit schönem Hintern.

**calipteria,** f. Schwanzdecke, f. ‖ **-s,** pl. Schwanzdeckenfedern der Vögel, fpl.

**caliptra,** f. Moosкapsel, f. *(Bot.)*

**caliptranto,** m. Deckelmyrte, f.

**caliptrea,** f. Mützenschnecke, Zipfelschnecke, f. ‖ **~ ecuestra,** faltige Mützenschnecke.

**caliptriforme,** adj. mützenförmig.

**caliptro,** m. Kappe der Moose, f.

**calisaya,** f. gelbe Fieberrinde, f.

**calisia,** f. Zärtling, m. *(Pfl.)*

**calista,** f. liebenswürdige Schöne, f. (cochinchinesische Schmarotzerpflanze).

**calisteas,** fpl. lesbische Feste zu Ehren der Göttinnen Venus, Juno und Minerva, npl.

**calistenia,** f. Mädchenturnen, n.

**calisténico, ca,** adj. turnerisch, gymnastisch.

**calita,** f. kleine Sonde, f. *(Chir.)* ‖ Harnröhrchenkerze, f. *(Chir.)*

**calitriche, calitrixo,** m. grüner Wedelaffe, m. ‖ Wasserstern, m. *(Pfl.)*

**calixena,** f. Alge, f. *(Pfl.)*

**calixtinos,** mpl. Kalixtiner, Kelchner, mpl., hussitische Sekte im 15. Jahrhundert.

**Calixto,** m. der große Bär *(Astr.)*

**cáliz,** m. Kelch, Becher, m. Kelch, Abendmahlskelch ‖ Kelch, Blumenkelch *(Bot.)* ‖ Glätteisen der Hutmacher, n. ‖ **~ de dolor,** Leidenskelch, Schmerzenskelch, Kelch ‖ **¡Padre mío, pase de mi este cáliz!** Vater, laß diesen Kelch an mir vorbeigehen!

**caliza,** f. Kalkstein, m.

**calizo, za,** adj. kalkartig, kalkhaltig.

**calma,** f. Windstille, f. ‖ Windstille, Meeresstille, f. *(Mar.)* ‖ ruhiger Schlaf eines Kranken nach einer Krisis, m. *(Path.)* ‖ fig. Stille, Ruhe, f. ‖ Gemütsruhe, Gelassenheit, f. ‖ **~ chicha, ~ muerta,** Todtstille, tote Stille *(Mer.)* ‖ **en ~,** in Windstille *(Mar.)* ‖ **~ en los negocios,** Stillstand in den Geschäften, m.

**calmador, ora,** adj. beruhigend.

**calmante,** adj. schmerzlindernd ‖ fig. besänftigend, lindernd.

**calmante,** m. schmerzstillendes Mittel, n. *(Med.)* ‖ fig. Linderung, f.

**calmar,** v. a. beruhigen, besänftigen, stillen, lindern, zur Ruhe bringen ‖ **~,** v. n. ruhig werden, sich legen, nachlassen (Leidenschaften, Wind) ‖ bedaren (Wind und Wetter) *(Mar.)* ‖ **-se,** ruhig werden, sich beruhigen.

**calmazo,** m. vollständige Windstille mit drückender Hitze, f. *(Mar.)*

**calmi,** m. Kalmi, m., bunte indische Leinwand.

**calmia,** f. Todtstille, f. *(Mar.)*

**calmo, ma,** adj. ruhig, still, geräuschlos ‖ brach, unbebaut *(Agr.)* ‖ baumlos ‖ **tierras -as,** fpl. Ländereien ohne Bäume, fpl.

**calmoma,** adj. wüst und baumlos.

**calmoso, sa,** adj. still, ruhig ‖ langsam, phlegmatisch ‖ plump.

**calmuco,** m. Kalmuck, m., langhaariges Bibertuch ‖ **-s,** pl. die Kalmuken.

**calmudo,** m. langsamer Arbeiter auf Kuba, m.

**caló,** m. Rotwelsch, n., Diebs- und Zigeunersprache ‖ dickes Zuckerrohr in Guahaquil, das bei zunehmendem Mond sich mit Wasser füllt, n. [reich).

**calocar,** adj. weiß und unfruchtbar (Erd-

**calocéfalo, la,** adj. mit einem schönen

**calocito, ta,** adj. blauschwänzig. [Kopfe.

**calodracón,** m. Drachenkopf, m. *(Pfl.)*

**calofileas,** fpl. Schönblattarten *(Bot.)*

**calofilo, la,** adj. mit schönen Blättern *(Bot.)*

**calofilo,** m. Schönblatt, n., Gummiapfel, m. [zen, fpl.

**calofitas,** fpl. schönblühende Gartenpflan-

**calofriado, da,** adj. fieberhaft, fieberschaurig.

**calofriarse,** Fieberschauer haben.

**calofrios,** mpl. Fieberschauer, mpl.

**calomar,** v. n. jodeln, wie die Matrosen, wenn sie ein Tau aufziehen *(Mar.)*

**calomel,** m. **calomelanos,** mpl. Kalomel, n., versüßtes Quecksilber.

**calón,** m. schweres Lot, Tieflot, n. *(Mar.)* ‖ runder, dicker Pfahl zum Festhalten der Fischernetze an beiden Seiten, m.

**calóndrigo,** m. iron. lächerlich gekleideter Student, m.

**calonjía,** f. Domherrenhof, m.

**calonña,** f. Geldbuße für Verleumdung, f.

**calópsita,** m. Sittich aus Neuholland, m.

**calóptero, ra,** adj. schönflügelig.
**calor,** m. Wärme, Hitze, f. || Lebhaftigkeit, Thätigkeit, f.. Leben, n. || Eifer, m. || Hitze des Gefechts *(Mil.)* || **~ specifico,** spezifische Wärme || **~ de fragua,** Rotglühhitze || **~ latente,** gebundene Wärme || **gastar el ~ natural en alguna cosa,** mehr Sorgfalt auf eine Sache verwenden, als sie wert ist || **dar ~,** beleben || fördern || **freirse de ~,** sehr heiß haben || **meter en ~,** in Hitze bringen || anspornen || jemand zu etwas vermögen || **tomar ~,** belebt werden, in Wärme geraten.
**calora·mfo,** Schönschnabel, m. *(V.)*
**caloría,** f. Kalorie, Wärmeeinheit, f. *(Phys.)*
**caloricidad,** f. Lebenswärme, f. *(Phys.)*
**calórico,** m. Wärme, f. *(Chem.)* || **~ especifico,** spezifische Wärme || **~ latente,** gebundene, latente Wärme *(Phys.)* || **~ radiante,** strahlende Wärme.
**calorífero, ra,** adj. wärmetragend, wärmehaltend || **conducto ~,** m. Luftheizung, f.
**caloríferos,** mpl. Heizungsröhren in Eisenbahnwagen, fpl. *(E. B.)*
**calorificación,** f. Wärmeerzeugung, f.
**calorífico, ca,** adj. erwärmend, Wärme erzeugend *(Phys.)* [messung, f.
**calorimetría,** f. Lehre von der Wärme-
**calorimétrico, ca,** adj. kalorimetrisch.
**calorímetro,** m. Hitzemesser, Wärmemesser, Wärmestoffmesser, m.
**calorimotor,** m. Kalorimotor, m., galvanisches Feuerzeug. [heiten herrührend.
**calorino·so, sa,** adj. von Wärmekrank-
**calorrinco,** m. Spöke, f., Affenfisch, m.
**calósomo,** m, Schönleibkäfer, m.
**calostración,** f. Unwohlsein der Neugeborenen nach dem erstmaligen Genusse der Muttermilch, Milchfieber, n. *(Path.)*
**calo·stro,** m. erste Milch der Wöchnerinnen und der weiblichen Tiere, f. || Milchfieber, n. *(Path.)* [des Schädels, f. *(An.)*
**calo·ta aponeurótica,** f. Sehnenhaube
**calo·to,** m. Metall einer Glocke aus Caloto in Popayan, dem das Volk wunderthätige Eigenschaften, besonders gegen Gewitter, zuschreibt, n. || **campanilla de ~,** f. Viehschelle, mit ganz oder teilweise aus Calotometall bestehendem Klöppel, f.
**calotórax,** m. Schönbrust, f. (Kolibri).
**calotropídeas,** fpl. Drehblumen, fpl.
**calotro·po,** m. Kalotropis, Drehblume, f.
**calp,** m. schwarzer Bergeleinen, m.
**Calpe,** m. Kalpe (Gibraltar), eine der Säulen des Herakles oder Melkarth.
**calpa,** f. Mooskapsel, f. *(Bot.)* || Schwanzdecke, f.
**calpicarpo,** m. Schellenbaum, m.
**calpixque,** m. Einnehmer gutsherrlicher Gefälle in Mexiko, m.
**calpídas,** fpl. Nachtfalter, mpl.
**calpo,** m. Nachtfalter aus der Umgegend von Portugal, m. [oder Taffet.
**calquier,** m. eine Art ostindischer Atlas
**calrudo,** m. Vogel aus Guyana, m.
**calseco, ca,** adj. mit Kalk gebeizt.
**calsinter,** m. Kalksinter, m.
**calspato,** m. Kalkspat, m.
**calsquisto,** m. kalkführender Thonschiefer, m.
**caltha,** f. Dotterblume, f. [m. *(Geol.)*
**caltte,** m. Auslaugen der Tücher, ehe sie in die Farbeküpe kommen, n.
**calumbarse,** untertauchen.
**calumbo,** m. Untertauchen, n.
**calumbrecerse,** rostig werden.
**calumbriento, ta,** adj. rostig.
**calumbro,** m. Rost, m. || Schimmel, m.
**calumnia,** f. Verleumdung, f. || falsche Anklage, Beschuldigung, f. || Geldstrafe wegen Verleumdung, f. || **juramento de ~,** m. Eid vor Gefährde, m. *(Jur.)* || **afianzar de ~,** sich erbieten, den Beweis der Wahrheit anzutreten *(Jur.)* [den kann.
**calumnia·ble,** adj. was verleumdet werden
**calumniador, ra,** adj. verleumderisch.
**calumniador,** m. Verleumder, m.
**calumniar,** v. a. verleumden || fälschlich beschuldigen, falsch anklagen || **-se,** sich gegenseitig beschuldigen.
**calumnio·so, sa,** adj. verleumderisch || ehemals: rabulistisch in Prozessen.
**caluro·so, sa,** heiß, hitzig || fig. lebhaft.
**calva,** f. Glatze, f., Glatzkopf, Kahlkopf, m. || Lichtung im Wald, f. || Kinderspiel, wobei man einem Stein nach einem andern geworfen wird, n. || **~ de almete,** oberer Teil des Helms, m.
**calvar,** v. a. im Kalvaspiel, das Ziel treffen und umwerfen || **~,** v. n. kahl werden, eine Glatze bekommen || **~ á traición,** die Haare am Hinterkopf eher verlieren, als auf dem Scheitel.
**calvario,** m. Schädelstätte, f., Kalvarienberg, m., Golgatha, n. || die zwölf Leidensstationen Christi, fpl. || Beinhaus, n. || Klepperschulden, die man hat anwachsen lassen, fpl. (mit Anspielung auf die in Buden und Schenken durch Kreuze angemerkten Borgschulden).
**calvato·rio, ria,** adj. zur Glatze gehörig.
**calvatrue·no,** m. den ganzen Kopf einnehmende Glatze, f., fam. Vollmond, Mondschein, m.
**calva·za,** f. große Glatze, f. [schein, m.
**calverízo, za,** adj. unfruchtbar, öde.
**calvero, calvijar, calvitar,** m. unfruchtbarer Boden zwischen ergiebigen Feldern, m. || Kreideboden || Lichtung in Wäldern, f.
**calvete,** m. halber Kahlkopf, m.
**calvez, calvicie,** f. Kahlheit, f.
**calvilla,** f. kleine Glatze, f. [Lehre.
**calvinismo,** m. Kalvinismus, m., Kalvins
**calvinista,** m. Kalvinist, Kalviner, m.
**calvino, na,** adj. kahlköpfig.
**calvo, va,** adj. kahl, kahlköpfig, haarlos, ohne Haare || abgetragen (Kleider) || kahl, ohne Gras, Gesträuch oder Bäume || kahl, entblößt von Federn, Haaren, Laub (Tiere, Früchte, Pflanzen) || **quedarse uno ~,** viel irregeredet haben || viel erduldet, ausgestanden haben.
**calvo,** m. Kahlkopf, m., kahlköpfiger Mensch.
**calvoche,** m. geröstete Kastanie, f.
**calza,** f. Strumpfhose, f. || Krug mit weitem Bauch und engem Hals, m. || langes, schmales Stück Netz (an Zugnetzen), n. || **~ de arena,** mit Sand gefüllter Krug, als Mittel zum Schlagen oder Töten || **meter en una ~,** in die Enge treiben, jemand zu etwas nötigen || **echarle una ~ á alguna,** sich jemand merken, um sich vor ihm in acht zu nehmen || **-s,** pl. Beinkleider, npl., Hosen, fpl. || Strümpfe, mpl. || **medias -s,** Gamaschen, fpl. || **en -s y jubón,** unfertig, unvollendet, halbvollendet, halbfertig || **hombre de -s atacadas,** m. ein Mann vom alten Schlag || altfränkischer Mann || **tomar las -s de Villadiego,** fam. Reißaus nehmen, Fersengeld geben, sich aus dem Staube machen || **verse alguno en -s prietas, en -s bermejas,** sich in einer argen Klemme, in großer Verlegenheit befinden. [ɔc.)
**calzable,** adj. leicht anzuziehen (Strümpfe
**calzacalzón,** m. Kniehosen, fpl.
**calzada,** f. Dammweg, m., Hochstraße, Kunststraße, Heerstraße, f. || Steindamm längs eines Flusses, m. [Bauernschuhe, m.
**calzadera,** f. hänfener Schnürriemen der
**calzadillo,** m. kleine Fußbekleidung, f.
**calzado, da,** adj. beschuht, bestiefelt, Schuhe und Strümpfe anhabend || beschuht, (von Mönchen, im Gegensatz zu den Barfüßern) || weißfüßig (Pferde) || rauhbeinig, behost, an den Füßen befiedert *(V.)* || **~ de uña,** großhufig (Pferde) || **frente -a,** f. niedrige Stirn, f.
**calzado,** m. Beschuhung, f., Schuhzeug, Stiefelzeug, n., Schuhe, Stiefel, mpl. || Fußbekleidung, f., Strümpfe und Strumpfbänder.
**calzador,** m. Schuhhorn, n., Schuhanzieher, Schuhlöffel, m. || **entrar con ~,** sehr eng sitzen (Schuhwerk) || fig. mit Mühe irgendwo hineinkommen. [Radbeschlag, m.
**calzadura,** f. Anziehen der Schuhe, n. ||
**calzar,** v. a. anziehen (jede Art Fußbekleidung) || mit Schuhen oder Strümpfen versehen || belegen, mit einer Unterlage verstärken || anstählen, verstählen (Werkzeug) || einen Keil, Span ɔc. unterlegen (unter Tische, Schränke ɔc.) || einen Stein unterlegen (unter das Rad eines Fuhrwerks) || **~ la pared,** eine Mauer belegen || **~ la rueda,** ein Rad beschlagen || **~,** v. n. so und soviel Stiche haben, so und solang sein, mehr oder weniger Weitschaft haben (Schuhe) || **~ ancho,** fig. ein lockeres Leben führen, auf großem Fuß leben || **~ estrecho, ~ apretado,** fig. zurückgezogen, eingezogen leben || **~ los guantes,** Handschuhe anziehen || **~ coturno,** den Kothurn anlegen || fig. ein Trauerspiel schreiben || im Kothurn auftreten || **~ espuelas,** Sporen anschnallen || **~ plumas,** leichtfertig handeln || fig. rasch zu Werke gehen || **-se,** sich die Schuhe oder Strümpfe anziehen || **-se á alguno,** jemand beherrschen || **-se alguna cosa,** etwas erreichen || **-selas al revés,** Verkehrtes thun.
**calzatrepas,** f. Falle, f., Fangeisen, n. (für wilde Tiere).
**calzo,** m. Radschiene, f. || Schlagfeder am Flintenschloß, f. || Unterleger, Zwicker, mpl. *(Arch.)* || Wasserklampen, fpl. *(Mar.)* || **-s,** pl. Schienenlaschen, fpl. *(E. B.)*
**calzón,** m. Hose, f., Paar Beinkleider (gebräuchlicher: calzones) || Haut von Froschschenkeln, f. || eine Art Kartenspiel || **~ encarnado,** Rothäufling von St. Domingo, m. || **-es blancos,** pl. Unterziehhosen, Unterhosen || **ponerse los -es,** im Hause das Regiment führen, die Hosen anhaben (von Frauen) || **se me quedó en los otros -es,** joc. ich habe es rein vergessen || **dar -es,** im Kartenspiel, alle Stiche machen || **llevar -es,** alle Stiche verlieren || **hacer -es,** im Billard, zwei Bälle mit einem Stoß machen || **tener muchos -es, tener bien puestos los -es,** ein ganzer Mann sein.
**calzona·zos,** mpl. große weite Hose, f. || fig. fam. sehr träger, feiger Mensch, m.
**calzoncillero,** m. Unterhosenmacher, m.
**calzoncillo,** m. eine Art Kartenspiel || **-s,** pl. Unterhosen, fpl. || **~ para baños,** Badehose, f.
**calzonería,** f. Hosenmacherwerkstätte, Säcklerwerkstätte, Beutlerwerkstätte, f.
**calzonero,** m. Hosenmacher, Säckler, Beutler, m.
**calzorras,** mpl. fig. fam. schlaffer Mensch, m.
**calzuela,** f. kleine Hose, f. [m.
**calla,** f. Drachenwurz, f., Schlangenkraut, n. **¡calla!** hab's verstanden! || paß auf! || still!
**calla-callando,** adv. heimlich, ganz im Stillen || leise.
**callada,** f. Nachlassen des Windes oder des Wellenschlags, n. *(Mar.)* || Kaldaunengericht, n. || **~ de la noche,** Nachlassen des Windes bei Nacht, unter gewissen Umständen *(Mar.)* || **dar la ~ por respuesta,** fam. mit Stillschweigen antworten.
**calladamente,** adv. heimlich, in der Stille.
**callado, da,** adj. verschwiegen || schweigend, still || schweigsam, verschlossen, wenig sprechend || ohne Geräusch handelnd.
**callana,** f. Schmelztiegel, Probiertiegel, m.
**callandaris,** m. rot- oder schwarzgestreifter bengalischer Kattun, m.
**callandico,** adv. leise, ohne Lärm.
**callao,** m. Bachkiesel, m. || Ballast, m. *(Mar.)* || Kieselgrund, m. *(Mar.)*
**callapo,** m. Göpel, m. *(Bgb.)* || Erzstufe, f. *(Bgb.)*
**callar,** v. a. verschweigen || mit Stillschweigen übergehen || zum Schweigen bringen, beschwichtigen || einen Buchstaben auslassen *(Gr.)* || **~,** v. n. schweigen, aufhören zu sprechen oder zu singen (letzteres nur von Vögeln) || poet. aufhören zu toben, sich besänftigen (von Wind und Wellen) || **~ su pico,** seinen Mund halten || seine Zunge im Zaum halten, zu rechter Zeit zu schweigen wissen || **buen ~ se pierde,** des Nächsten Fehler aufdecken und die eigenen verschweigen || **quien calla otorga,** keine Antwort ist auch eine Antwort || **mátalas callando,** einer der heimlich sein Wesen treibt || **¡calla esa boca!** schweig'! vulg. halt's Maul'! || **-se,** schweigen, stillschweigen || aufhören zu schreien, zu weinen, zu lärmen ɔc.
**callares,** mpl. **cortapicos y ~,** Redensart, womit Kinder zum Schweigen gebracht werden, f.
**calle,** f. Straße, Gasse, f. || Baumgang, m., Allee, f. || fig. Ausflucht, f., Ausweg, Vorwand, m. || **~ de árboles,** Baumgang || **~ en cuesta,** abschüssige Straße || **~ de hombres,** belebte Straße || **hacer ~,** sich Platz machen, sich Bahn brechen || fig. Hindernisse aus dem Weg räumen || **dar cinco de ~,** im Kegelspiel, die Kegel verfehlen, einen Pudel machen || **alborotar la ~,** viel Lärm machen || **dejar á uno en la ~,** jemandem sein Amt, seine Nahrung entziehen || **pasear la ~ á una mujer, rondar la ~ á una mujer,** einer Frau den Hof machen || **quedar en la ~,** ohne alle Hülfsmittel bleiben || **sacar á la ~,** vor alle Leute bringen, öffentlich bekannt machen || **-s,** pl. Gasse, f., fehlerhafter Zwischenraum zwischen gleichlangen Wörtern *(Typ.)* || **-s públicas,** die Hauptstraßen einer Stadt || **azotar -s,** auf den Straßen herumlaufen || **llevar á alguno de -s,** jemand durch triftige Gründe überzeugen || **¿como están las -s?** was giebt's Neues in der Stadt?
**¡calle!** ei! wie? was? || fam. Platz da! || **¡~! que es bueno,** ei, wie schön ist das!
**callear,** v. a. Gänge zwischen den Weinstöcken machen, damit die Winzer beauem lesen können. [zu Haus.
**callehita,** adv. Haus für Haus, von Haus
**calleja,** f. Gäßchen, n. || Entweichung eines

Verbrechers, f. || **sépase quién es ~, quién es –s**, man wird schon inne werden, mit wem (mit welchem Allgewaltigen) man es zu thun hat.

**callejea·r**, v. n. straßauf straßab laufen, fam. gassatim gehen.

**callejero, ra**, adj. pflastertreterisch.

**callejero**, m. Pflastertreter, m.

**callejo**, m. Grube, Fanggrube, f. *(J.)*

**callejón**, m. schmales Gäßchen zwischen zwei Mauern, n. || Sackgasse, f., Kehrwieder, m. || Bergpaß, m., enger Weg zwischen zwei Bergen || **~ de San Blas**, fam. Kehle, f. || **~ de combate**, Laufgraben, m. *(Mar.)* || **~ sin salida**, Sackgasse.

**callejoncillo**, m. sehr kleines Gäßchen, n.

**callejue·la**, f. enge Gasse, f., Quergäßchen, n. || fig. Ausflucht, Ausrede, f. || **dar pan y ~**, jemandem zum Entrinnen aus einer Gefahr die Mittel bieten || **todo se sabe hasta lo de la ~**, alles kommt zuletzt ans Licht der Sonnen.

**callema·ndra**, f. Kalmank, Lasting, m.

**Ca·ller**, m. Cagliari, Stadt in Italien.

**callia·lto**, m. Hufeisen mit Stollen, n.

**calli·sta**, m. Hühneraugenarzt, m.

**calli·zo**, m. Gäßchen, n.

**ca·llo**, m. Schwiele, f. || Leichdorn, m., Hühnerauge, n. || Stollen eines Hufeisens, m. || fig. Gefühllosigkeit, f. || Verstockung, f. || **~ de herradura**, Stück altes Hufeisen || **~s**, pl. die Kaldaunen, Kuttelflecke || **criar –s, hacer, tener –s**, zur Arbeit abgehärtet sein.

**callón**, m. große Schwiele, f. || schweigsamer Mensch, m. || Wetzkiesel der Schuhmacher, m.

**callo·nca**, f. halbgebratene Kastanie, f. || verschlagenes, listiges Frauenzimmer, n.

**callosida·d**, f. harte Haut, Schwiele, f. || Schwieligkeit, zähe Harthäutigkeit an der Fußsohle, f. || wildes Fleisch am Rand einer alten Wunde 2c. *(Chir.)* || Schwielenhaut des Kamels an den Knieen, der Affen am Gesäß.

**callo·so, sa**, adj. schwielig, hornhäutig, rauh **cuerpo ~**, m. Gehirnkern, m. *(An.)*

**callúa**, m. Holz, woran die Indianer ihre Gewebe weben, n.

**ca·ma**, f. Bett, n., Bettstatt, Bettstelle, f. || Bettzeug, n. || Lager der Tiere, n. || Kammer, f., Kessel, m. (der Sauen) *(J.)* || Blumengestreu, n., Blumen auf den Weg gestreut || Streu für ein Pferd, f. || Bettlägerigkeit, f. || Schicht Steine, f., Gefüge, n. || Lage, f., über eine andere gebreitete Schicht einer Speise || Boden eines Wagens, Karrens, m. || Zügelstrippe, f. || Bett eines Pflugs || Stapel, m. *(Mar.)* || Gartenbeet, Mistbeet, Frühbeet, n. || jedes der Blätter eines Frauenmantels, nach der Breite des Seitenstoffs || der Teil einer Melone 2c., womit sie auf dem Boden ruht || **~ colgada**, Vorhangbett || **~ de correas**, Gurtbett || **~ entoldada, ~ con imperial**, Himmelbett || **~ de matrimonio**, Ehebett || **media ~**, einschläfriges Bett || **~ de muerte**, Sterbebett || **~ de respeto**, Paradebett || **~ de tijera**, Feldbett, Feldbettstelle || **apartar ~**, nicht beisammen schlafen, im Ehestand || **caer en ~**, bettlägerig werden || **guardar ~**, sich zu Bett legen aus Vorsicht || **hacer ~**, das Bett hüten || **hacer la ~**, das Bett machen || **rehacer la ~**, das Bett wieder aufschütteln || **hacer la ~ á alguno**, seine Maßregeln geschickt nehmen, um zum Zwecke zu gelangen || **partir la ~**, das Bett mit jemandem teilen || **–s**, pl. Seitenteile eines Stangengebisses, mpl. || Zaunpfähle, mpl. [Indianer in Amerika.

**camachi·co**, m. Kazike, m., Oberhaupt der

**camacho**, m. schlechtes, elendes, ekelhaftes

**camachue·lo**, m. Häufling, m. [Bett, n.

**cama·da**, f. Wurf junger Hunde, Kaninchen, Wölfe und anderen Wildes, m., ein Lager voll *(J.)* || Brut, f., Nestvoll || die Jungen || Bande Spitzbuben, Räuberbande, f. || die Anzahl Kranker, welche auseinmal in einem Spital aufgenommen werden || dünne Lage Getreide, f. || **~ de guijo**, Aufschüttung längs einer Kunststraße, f. || **todos son lobos de la misma ~**, sie sind alle von einem Schlag, von einem Gelichter.

**camafe·o**, m. Kamee, f., Bilderstein, m. || einfarbiges Gemälde, n. *(Mal.)*

**camál**, m. Halfter, f.

**camaldulen·se**, adj. kamaldulensisch.

**camaldulen·ses**, mpl. Kamaldulenser, Kamalduliten, mpl.

**camaleón**, m. Chamäleon, n., Schillereidechse, f. || Eberwurz, f. || fig. wankelmütiger Mensch, m.

**Camaleón**, m. Chamäleon, n. *(Astr.)*

**camaleonia·nos**, mpl. chamäleonartige Eidechsen, fpl.

**camaleónico, ca**, adj. chamäleonartig.

**camaleopa·rdo**, m. Kamelparder, m., Giraffe, f.

**Camaleopa·rdo**, m. Kamelopard, n. *(Astr.)*

**camalornitos**, m. Straußvögel, mpl.

**camamila**, f. Kamille, f. *(Pfl.)*

**camándula**, f. Rosenkranz, mit 10 größeren und 30 kleineren Kügelchen, m. || Kamaldulenserorden, m. || **tener muchas –s**, voll Schliche und Kniffe sein, viel Tücke und Hinterlist zeigen || **enviar á alguno vender –s**, jemand auf verächtliche Weise fortschicken, um ihn los zu werden.

**camandule·nse**, adj. den Kamaldulenserorden betreffend. [m.

**camandule·nse**, m. Kamaldulensermönch,

**camandulería**, f. Scheinheiligkeit, Heuchelei, f. [lerisch.

**camandule·ro, ra**, adj. scheinheilig, heuch-

**camandule·ro**, m. Scheinheiliger, Heuchler,

**camano·nca**, f. Futterzeug, n. [m.

**camantura·y**, m. Kamanturaybaum mit fieberstillender Rinde, m.

**camañó·c**, m. süße Kassave, f. *(Pfl.)*

**camara**, f. Kopfwirbel, m. *(An.)*

**cámara**, f. Zimmer, Gemach, n., Kammer, Stube, f. || Saal, m. || gewölbte Kammer || Kornboden, Getreideboden, m., Getreidekammer || Speicher, m. || Offizierskammer, Offizierskajüte, f. *(Mar.)* || Audienzsaal im königlichen Palast || hoher Rat, m., Kammer || Abgeordnetenhaus, n., Landtag, m., Kammer || Kammer für Feuergewehre, Wurfgeschütze 2c. || Stuhlgang, m., Leibesöffnung, f. || Fruchthülle, f. *(Bot.)* || **~ alta, ~ de los lores**, das englische Oberhaus, Haus der Lords || **~ baja, ~ de los comunes**, das englische Unterhaus, Haus der Gemeinen || **~ de Castilla**, der hohe Rat von Kastilien || **~ apostólica**, päpstliche Schatzkammer || **~ ardiente**, ehemals, peinlicher Gerichtshof, der gewöhnlich zum Feuertod verurteilte, m. || **~ de los diputados**, Abgeordnetenhaus, Deputiertenkammer || **~ de los pares**, Pairskammer || **~ del rey**, der königliche Fiskus || **~ de comptos**, Finanzkammer in Navarra || **~ estrellada**, Sternkammer in England || **~ inhallable**, die unfindbare Kammer von 1815 in Frankreich || **~ imperial**, das Reichskammergericht in Deutschland, zuletzt in Wetzlar || **~ negra**, ehemals, Fehmgericht in Florenz || **~ oscura**, Finsterkammer *(Phys.)* || **~ lúcida**, Lichtkammer, Hellkammer *(Phys.)* || **– de la boca**, Mundhöhle, f. *(An.)* || **gentilhombre de ~**, m. Kammerherr, m. || **ayuda de ~**, m. Kammerdiener, m. || **doncella de ~**, f. Kammermädchen, n., Kammerjungfer, Kammerzofe, f. || **~ de pozo**, Brunnenstube || **hacer ~**, zu Stuhl gehen || **–s**, pl. Durchfall, Durchlauf, m. *(Path.)* || gesetzgebende Kammern, pl. *(Parl.)* || Kammern, Kojen, Kajüten eines Schiffes, fpl. *(Mar.)* || **–s de sangre**, Blutfluß, m., Ruhr, f. *(Path.)* || **–s del ojo**, Augenkammern *(An.)* || **–s de depósito de una arca clarificatoria**, Ablagerungskammern eines Klärbeckens *(Hydr.)*

**camara·-cu·ba, camara·-mi·ra, camara·-tinga**, f. amerikanische Tepokanfrucht, f.

**camara·da**, m. Kamerad, Genosse, Gefährte, m. || Waffengefährte || Amtsgenoß, Amtsbruder, m. || **estar de –s**, in Genossenschaft leben, auf gemeinschaftliche Kosten zehren.

**camara·da**, f. Stubengefährtin, f. || Gesellschafterin, Gefährtin, Genossin, Kamerädin, f. || Kameradschaft, Korporalschaft, f., Anzahl Soldaten, die auf einer Kammer wohnen und gemeinschaftlich Wirtschaft führen *(Mil.)*

**camara·je**, m. Speicherzins, m., Zimmermiete, f.

**camaranchón**, m. Dachboden, m. || Rumpelkammer auf dem Dachboden, f. || fig. versteckter Winkel, m. || **vivir en ~**, hucken, hocken || **ojos hundidos en los últimos –es del cerebro**, Augen, in die allertiefsten Winkel des Gehirns eingesenkt, fpl. (Cervantes).

**camare·ra**, f. Kammerfrau, f. || **~ mayor**, erste Hofdame, f. [frauenamt, n.

**camarería**, f. Kammerherrenamt, Kammer-

**camare·ro**, m. Kammerherr, m. || päpstlicher Kämmerer, m. || Kämmerling, m., erster Kammerdiener von Fürstlichkeiten || Aufseher über Korn- und Zehentspeicher, m. || Klosterkämmerer, Kapitelkämmerer, Kapitelschatzmeister, m. || **~ mayor**, Oberkammerherr.

**camare·ta**, f. Kämmerlein, n. || Abteilung auf dem Achterkastell einer Fregatte oder Korvette, f. *(Mar.)* || freier Gang in der Kambüse oder Bottlerei, m. [Cayenne, f.

**camari·a**, f. spitzgefiederte Schwalbe in

**camárico**, m. Geschenk von Lämmern, Hühnern, Eiern 2c. der Indianer an ihre Priester, n.

**camarie·nto, ta**, adj. mit dem Durchfall behaftet || zum Durchfall geneigt *(Path.)*

**camarilla**, f. Zimmerchen, Kämmerchen, n. || kleine Koje, f. *(Mar.)* || Strafzimmer in Schulen, wo Kinder die Rute bekommen, n. || geheimer Staatsrat als Ausschuß der Cámara de Castilla, m. || fig. Kamarilla, Hofpartei, f., Hofschranzentum, n.

**camarin**, m. Heiligenschrein hinter dem Altar, m. || Putz- und Ankleidezimmer der Damen, n. [beerbaum, m.

**camari·ña**, f. Krähenbeerbaum, Rausch-

**camari·sta**, m. Rat vom hohen Rat von Kastilien, Kabinetsrat, Kabinetsminister, m. || Besitzer eines geistlichen Gerichts, m.

**camari·sta**, f. Hofkammerdame der Königin oder der Infantinnen, f.

**camarite·las**, fpl. Zellenspinnen, fpl.

**camarlengа·to**, m. Würde eines päpstlichen Kammerherrn, Kardinalkämmerlingswürde, f.

**camarle·ngo**, m. päpstlicher Kardinalkämmerling, m.

**camа·ro, camarón**, m. Goger, Garnat, Granatkrebs, m. || Wolfswurz, f. || Rehhaut von den philippinischen Inseln, f.

**camaroncillo**, m. kleiner Goger, als Fischköder, m. [Garnathändler, m.

**camarone·ro**, m. Garnatfischer, m. ||

**camaro·sis**, f. Schädelbruch über der harten Hirnhaut, m. *(Chir.)*

**camaro·te**, f. Schlafkoje, f. *(Mar.)* || Bottlerei, Kambüse, Proviantkammer, f. *(Mar.)* || fig. enges, schlechtes Schlafgemach, n.

**camarotillo**, m. kleine Koje am Achtersteven, f. *(Mar.)*

**camarro·ya**, f. wilde Wegwarte, f. *(Pfl.)*

**camarroye·ro**, m. Verkäufer von wilder Wegwarte, m. [*(F.)*

**camarú**, m. Kamaru, n. *(Pfl.)* || Kamaru, m.

**camasqui·nce**, m. Allerweltsvormund, Eindringling, m. (Spottname).

**cama·stro**, m. elendes Lager der Arbeiter, n.

**camastrón**, m. hinterlistiger, zurückhaltender Mensch, Heimtücker, Schleicher, m.

**camastrona·da**, f. heimtückischer Streich, m., Heimtückerei, f. [schleicher, m.

**camastrona·zo**, m. Erzheimtücker, Erz-

**camа·y**, m. Bischofsmäntelchen, n. || kurzes Damenmäntelchen || Domino, Dominoanzug, m.

**ca·mba**, f. Zwickel am Mantel, m. || Spange am Zügel, f. [Schacherei, f.

**cambala·che**, m. Tausch, Schacher, m.,

**cambalachea·r**, v. a. verschachern || **~**, v. n. schachern. [Schacherhändler, m.

**cambalache·ro**, m. Tauschhändler,

**cambalés, cambale·o, cambа·lo**, m. ehemals, umherwandernde Komikergesellschaft, aus fünf Männern und einer Frau bestehend, f.

**cambali**, m. levantischer Stahl, m.

**cámbaro**, m. Krebs, m.

**cambа·so**, m. **cambe·ra**, f. Krebsnetz, n.

**cambа·yes**, fpl. ostindischer Zitz, m.

**cambia·ble**, adj. vertauschbar. [baum, m.

**cambiación**, m. kochinchinesischer Seil-

**cambia·da**, f. Wechsel, m. || Wechseln einer Nahe, eines Segels 2c., n. *(Mar.)* || **~ de mano**, Übergang von der Rechten zur Linken im Reiten, m.

**cambiadi·zo, za**, adj. veränderlich, wandelbar, wankelmütig || dem Wechsel unterworfen.

**cambiado·r**, m. Austauscher, Umtauscher, m. || Wechsler, Geldwechsler, m. || Wechselhändler, m.

**cambia·l**, m. Wechsel, Wechselbrief, m. || **~ ficticio**, Kellerwechsel, Reitwechsel || **~ á largos días**, langsichtiger Wechsel.

**cambiala·rio**, m. Einwechsler, Geldeinwechsler, m.

**cambiamie·nto**, m. Wechseln, Einwechseln, n. || Wechsel, m., Änderung, f.

**cambia·nte**, adj. schillernd, Schiller-.

**cambia·nte**, m. Schillern, n., Schiller, m. || Schillertaffet, m., Schillergewänder, npl. *(Mal.)* || **~ de letras**, Wechsler, m. || **–s**, pl. Farbenschillern der Gegenstände, besonders der Stoffe.

**cambia·r**, v. a. tauschen, austauschen, umtauschen, vertauschen || umziehen, wechseln, verwechseln || abändern, umändern, verändern || verwandeln, umgestalten, umschaffen || versetzen, von einem Ort nach einem anderen bringen || die Segel nach dem Winde brassen

*(Mar.)* || **~ de amura, ~ de bordo,** wenden *(Mar.)* || **~ el timón,** das Steuerruder umlegen, überlegen *(Mar.)* || **~ de mano,** das Pferd auf die andere Seite halten || **~,** v. n. wechseln || Wechselgeschäfte treiben || die Kleider wechseln || vertauschen mit || anderen Sinnes werden || umlaufen, umspringen (vom Wind) *(Mar.)* || **~ la comida,** sich erbrechen || **~ de hoja,** ein anderes Gespräch anfangen || **~ el seso,** den Kopf verlieren || **~ de vestido,** sich umkleiden || **~ sobre alguna plaza,** auf einen Platz ziehen, Wechsel ziehen || **–se,** sich an einen andern Ort begeben || seine Meinung ändern || umspringen (vom Wind) *(Mar.)*

**cambija,** f. Wasserschloß, n., Wasserturm, m., Wasserkunst, f. || Halbviertel, m.

**cambil,** m. Hundearrest, f.

**cambín,** m. hutförmige Fischreuse, f.

**cambio,** m. Tausch, Umtausch, m. || Anleihe, f., Entlehnen von Bargeld, n. || Bankgeschäft, Wechselgeschäft, n., Wechselhandel, Geldhandel, Geldwechsel, m. || Aufgeld, Agio, n. || Wechselbörse, f. || Wechslerladen, m. || Unterwechsel, Prüfindentausch, m. || Unbeständigkeit, Wandelbarkeit, Veränderlichkeit, f. Veränderung, Unterbrechung, Versetzung, f. || **letra de ~,** f. Wechsel, Wechselbrief, m. || **~ abierto,** einfacher Wechsel zwischen dem einen und anderen Platz || **~ común, menudo, minuto, natural, puro,** Geldwechsel, einfache Umsetzung einer Geldsorte gegen eine andere || **~ por letras,** Wechselgeschäft || **~ marítimo,** Seeversicherung, f. *(Mar.)* || **~ minuto,** Geldwechsel gegen Zinsen **primera de ~,** f. Primawechsel || **segunda de ~,** f. Sekundawechsel || **~ seco,** trockener Wechsel || **~ á uso, ~ á estilo,** Wechsel auf dreißig Tage Sicht || **~ á vista,** Wechsel auf Sicht, Sichtwechsel || **~ de hoja,** Wendung des Gespräches auf einen anderen Gegenstand, f. || **el mejor ~ posible,** zum bestmöglichen Kurse || **~ de mano,** Kniffe, Umtriebe, mpl. || **~ de carruaje,** Wagenwechsel *(E. B.)* || **~ de marcha,** Umtehrung *(E. B.)* || **~ de vía,** Weichenwechsel *(E. B.)* || **~ pelo á pelo,** Tausch um Tausch, Zug um Zug || **á las primeras de ~,** bei Beginn eines Geschäftes || **dar ~,** erwidern, wiedervergelten || **á ~ de,** gegen, für || **en ~,** statt dessen, dafür || **á ~ de risa,** vortrefflich.

**cambista,** m. Wechsler, Wechselhändler, m. || **~ de letras,** Wechsler, Wechselmäkler, m.

**cambium,** m. Kambium, n., Bildungssaft der Pflanzen *(Bot.)* || gallertartiges, in der Bildung begriffenes Zellgewebe, n.

**cambleta,** eine Art spanische Wolle.

**cambo,** m. violetter Thee, m.

**cambogio,** m. Kambodschie, f. *(Pfl.)* || **~ gutífero,** Gummigutbaum, m.

**cambrasina,** f. Kambrasin, m., feine leinwandartige Leinwand.

**cambray,** m. Kammertuch, n. || **~ clarín,** Schleierleinwand, f., Schleiertuch || **~ liso,** [ähnlich.

**cambrayado, da,** adj. dem Kammertuch

**cambrayón, cambrayuelo,** m. schweizer Kammertuch, n.

**cambrianos,** mpl. die alten Bretagner.

**cámbrico,** adj. kymrisch.

**Cambrije,** m. **Cambrijia,** f. Cambridge.

**cambrín,** m. Bastardhanf, m.

**cambrón,** m. Steinlinde, f. *(Bot.)* || Wolfsdorn, m. *(Pfl.)* || Zahn am Preßkarren, m. *(Typ.)*

**cambronal,** m. Steinlindenpflanzung, f.

**cambronera,** f. Dornbüsch, n., Dornhecke, f. [*(Path.)*

**camburca,** f. venerische Leistenbeule, f.

**caburj,** m. Larve, f. || Kindermütze mit Kehlband, f.

**camburjo,** m. Sohn eines Zambaigo und einer Mulattin, Negermischling, m. || schwarzer Mayor, m.

**cambullón,** m. Betrug, m.

**cambur,** m. kleine Platane aus Quito, f.

**cambuy,** m. wilde amerikanische Myrte, f.

**camcha,** f. geröstetes Maisgericht der Südamerikaner, n.

**came,** f. Gienmuschel, f.

**camea·cto,** m. Brand im Getreide, m.

**camebu·xo,** m. Ramsel, Kreuzblume, f.

**camecí·so,** m. Gundermann, m. Gundelrebe, f. *(Pfl.)*

**camedá·fno,** m. traubiger Mäusedorn, alexandrinischer Lorbeer, m.

**camedórea,** f. Bergpalme, f.

**camedre·o, camedrio, camedrís,** m. Gamander, m. *(Pfl.)* || Gamanderlein, n., Gamanderbrechpreis, m. *(Pfl.)* || **~ acutil,** Lauchgamanderblauch, m.

**camela·r,** v. a. verliebten Umgang pflegen || schmeichelnd hintergehen.

**camélea,** f. Zeiland, Seidelbast m. *(Pfl.)*

**cameleopa·rdo,** m. Kamelpardel, n., Giraffe, f.

**camele·te,** m. Belagerungsgeschütz, n.

**camele·uco,** m. Huflattich, m. || Sumpfdotterblume, Bachblume, f.

**came·lia,** f. Kamelie, f. (Blume).

**camelia·no, na,** adj. kamelartig.

**camelia·nos,** mpl. Kameltiere, npl.

**camelifo·rme,** adj. kamelförmig, kamelartig. *(Pfl.)*

**cameli·na,** f. Leindotter, Finkensame, m.

**camelíneas,** fpl. leindotterartige Pflanzen, fpl.

**came·lo,** m. Liebeshandel, m.

**camelota·do, da,** adj. kamelottähnlich.

**camelo·te,** m. Kamelott, m., Wollenstoff || Schund, m., schlechte Ware || **~ de aguas,** gewässerter Kamelott || **~ de flores.** geblümter Kamelott || **~ de pelo,** feinster Kamelott.

**camelote·ro,** m. Kamelottweber, m. || Kamelottverkäufer, m.

**camelotí·llo,** m. leichter Kamelott, m.

**camelotí·na,** m. Kamelottin, n., kamelottartiges Zeug.

**camelotón,** m. grober, dicker Kamelott, Doppelkamelott, m.

**camella,** f. Kamelstute, f., Kamelweibchen, n. || Melkeimer, Melkkübel, m. || Bogen am Ochsenjoch, m. || Zwergölbaum, m. || fig. Joch, n. || **entrar por la ~,** sich den Umständen fügen.

**camella·r,** adj. den Kamelen eigentümlich.

**camellejo, camellí·to,** m. junges Kamel, n.

**camellería,** f. Gewerbe eines Kameltreibers oder Kamelwärters, n. || Kamelherde, f. ]wärter, m.

**camellero,** m. Kameltreiber, Kamel-

**camellí·co, camellí·to,** m. kleines Kamel, n.

**camello,** m. Kamel, n. || Kamel, Maschine zum Lichten schwerbeladener Schiffe, um sie über Untiefen zu bringen || kurzes, dickes Belagerungsgeschütz, n. *(Mil.)* || **~ con una sola jiba en el lomo,** einhöckeriges Kamel, Dromedar, m. || **~ con dos jibas en el lomo,** zweihöckeriges Kamel, Trampeltier, n. || **~ pardal,** Giraffe, f.

**camellón,** m. Gartenbeet, n. || Ackerbeet || Furchenrain, m., Furchenspur, f. || Tränktrog für Vieh, m. Napf, m.

**camelloncí·llo,** m. kleines Kamel, n.

**Camena,** f. poet. die Kamöne, Muse.

**camera,** f. Verleiherin von Bettstellen und Betten, f. [Cameros.

**camera·no, na,** adj. aus den Gebirgen von

**camerina,** f. Mänzstein, Pfennigstein, m. || Linsenschnecke, f.

**came·ro,** m. Verleiher von Betten oder Schlafstellen, m. || Verfertiger von Bettvorhängen, Betttapezier, m.

**camerode·ndron,** m. Name verschiedener Azaleenarten, m.

**came·zo,** m. Ameisenfresser, m. *(V.)* [m.

**camilu·cho,** m. indianischer Feldarbeiter,

**camí·lla,** f. Bettchen, n. || Ruhebett, Faulbett, n. || Krankenbahre, f., tragbares Bett in Hospitälern || Gittergestell zum Trocknen der Wäsche, n. || Tastenleiter im Klavier, m. || **~ baja,** Rahmen der Tuchscherer, m. || **en –s,** rittlings auf den Schultern eines andern, fam. huckepack.

**camina·da,** f. der jedesmalige Gang eines Last- oder Wasserträgers.

**caminado·r,** m. Fußgänger, m. || guter Fußgänger, gut zu Fuß (auch von Pferden und Maultieren).

**caminado·ra, camina·nte,** f. Fußgängerin, f. [Levante, n.

**camina·l,** m. unreines Salz aus der

**camina·nte,** m. Wanderer, Fußgänger, Lakei, m.

**camina·r,** v. n. wandeln, wandern, gehen || reisen (auf irgend welche Art) || wandern, die Bahn durchlaufen (Planeten) || den Lauf vollenden, ruhig dahinfließen (Ströme) || vorrücken || den Weg fortsetzen, vorwärtsgehen || aufeinander folgen (von Ereignissen und von Zeit) || **~ de acuerdo,** die Bücher gleichmäßig führen, im Halten der Bücher übereinstimmen || **~ de buena fe,** gewissenhaft zu Werke gehen || **~ derecho,** fig. den geraden Weg gehen || **~ con pies de plomo,** bedächtig zu Werke gehen || **~ sobre un supuesto falso,** wissentlich von falscher Thatsache ausgehen.

**camina·ta,** f. weiter Spaziergang, m. || Ausflug, m. || Fußreise, f.

**camine·ro, ra,** adj. den Weg betreffend.

**camine·ro,** m. Wegaufseher, m.

**camini,** f. feinstes Blatt des Paraguaykrautes, n. [kleine Wegstrecke, f.

**caminí·llo, caminí·to,** m. kleiner Weg, m.,

**cami·no,** m. Weg m., Straße, Landstraße, f. || zurückgelegter Weg || Reise, f. || Gang hin und her, Gang eines Wasserträgers oder Arbeiters, m. || Stand, m., Gewerbe, n. || Lebensweise, f. || fig. Weg, den man einschlägt || **~ carretero,** Fahrweg, Fahrstraße || fig. die gewöhnliche, allgemeine Art zu handeln || **~ carbonero,** Kohlenbahn, f. *(E. B.)* || **~ de herradura,** Reitweg || **~ de hierro,** Eisenbahn || **~ hondo,** Hohlweg || **~ real,** Hauptstraße, Landstraße, Heerstraße || fig. der sicherste und leichteste Weg etwas zu erreichen || **~ de ruedas,** Fahrweg || **~ de Santiago,** Milchstraße *(Astr.)* || **~ de travesía,** Querweg || **~ trillado,** gebahnter, gangbarer Weg || fig. Schlendrian, m. || **~ cubierto,** gedeckter Weg *(Mil.)* || **~ de ronda,** Rundenweg, Rundengang, m., Bohr, Letze, f. *(Mil.)* || **abrir ~,** Bahn brechen || **cegar el ~,** den Weg versperren || **coger el ~,** sich auf den Weg machen || **echar por algún ~,** einen Weg einschlagen || **enseñar el ~ de,** den Weg zeigen, jemand unterweisen || **ir fuera de ~,** sich irren || **ir, echar cada cual por su ~,** uneins sein, der eine hierher, der andere dorthin ziehen || **llevar ~ alguna cosa,** richtig sein, seinen Grund haben, wahrscheinlich sein, den Anschein haben || **no llevar ~,** ohne Grund sein || **meter por ~, entrar á uno por ~,** jemand zur Vernunft bringen || **partir el ~,** einen Mittelweg einschlagen || **ponerse en ~,** auf die Reise gehen || **procurar el ~,** sich Platz machen lassen || den Weg zugänglich machen || **romper un ~,** einen Weg bahnen || **salir al ~,** entgegengehen || in den Weg treten || fig. die Gedanken erraten, den Absichten, Plänen jemandes zuvorkommen || **vestirse de ~,** sich reisemäßig kleiden || **de un ~ dos mandados,** zwei Fliegen mit einem Schlag || **la cosa tiene su legua de mal ~,** die Sache ist gar nicht so leicht || **de ~,** auf dem Wege, auf der Reise, unterwegs || gelegentlich, im Vorbeigehen || zu gleicher Zeit, bei der nämlichen Gelegenheit || **á medio ~,** halbwegs || **por el ~,** unterwegs || **por todos –s,** auf alle mögliche Art || **–s afluentes,** pl. auf eine Eisenbahn mündende Landwege, mpl.

**camión,** m. Baumwagen, Rollwagen, Güterwagen, m., kleine Zugkarre, f.

**camionaje,** m. An- und Abfuhr von Kaufmannsgütern, f. || Rollgeld, n.

**camisa,** f. Hemd, Hemde, n. || Fruchtdecke, f. *(Bot.)* || inneres Häutchen des Seidenbälgleins, n. || Balg, m., abgestreifte Schlangenhaut, f. || Futtermauer, f., Bekleidung der Festungswälle mit Mauerwerk *(Mil.)* || Kalklage, Gipslage, f. || Anwurf, Mauerbewurf, m. || bei gewissen Spielen, die Spielmarken eines jeden, wonach Gewinn und Verlust berechnet werden || Schimmelwurf im Würfelspiel, m. || Mantel, Hut, m., Hemd einer Gußform || Chorhemd, Meßhemd || monatliche Reinigung der Frauen, f. || **~ alquitranada, ~ embreada, ~ de fuego,** Brandhemd, Feuerhemd (an feindliche Schiffe befestigt, um sie in Brand zu stecken) *(Mar.)* || **~ bautismal,** Westerhemd, Kleid der Reinheit und Unschuld || **~ gallega,** weiter Kittel der Galicier, m. || **~ interior,** Unterhemd || **~ de noche, ~ de dormir,** Nachthemd || **~ romana,** Chorhemd mit engen Ärmeln || **~ de vestir,** Oberhemd, Plätthemd || **no tener ~,** fig. äußerst arm sein || **dejarle á uno sin ~,** fig. jemanden bis aufs Hemd ausziehen || **jugar hasta la ~,** fig. sich einander das Hemd ausziehen, leidenschaftlich gegeneinander spielen || **vender, empeñar hasta la ~,** sein letztes Hemd verkaufen || **tomar, recibir en ~ á la mujer,** eine Frau ohne Mitgift nehmen || **meterse en ~ de once varas,** sich in Dinge einlassen, denen man nicht gewachsen ist || sich in Dinge mischen, die einen nichts angehen || sich in einen unnötigen Streit einlassen || **en ~,** im Hemd || **en mangas de ~,** in Hemdärmeln || **en cuerpo de ~, bis an die Hüfte im bloßen Hemd** || **¿estás en tu –s?** bist du bei Sinnen?

**camisa·rdo,** m. Kamisarde, m., Name der aufständischen Protestanten in den Cevennen (1685—1706).

**camisa·za,** f. großes Hemd, n.

**camisería,** f. Hemdenladen, m. || Hemdenverkauf, m.

**camise·ro,** m. Hemdenverfertiger, m. || Hemdenverkäufer, m.

**camise·ta,** f. kurzes, weitärmeliches Hemd, n. || Bekleidung der beschlagenen Segel, f. *(Mar.)*

**camisi·llo,** f. kurzes, kleines Hemd, n.

**camisoé,** f. Chamisſoa, f. *(Pfl.)*

**camiso·la,** f. Vorhemdchen, Überhemdchen, Halbhemd, n.

**camisolín,** m. Vorhemdchen aus geplätteter feiner Leinwand, n.

**camisón,** langes Hemd, n. || Mannshemd || in den Antillen: Frauenhemd.

**camiso·te,** m. Panzerhemd, mit bis an die Hand reichenden Ärmeln, n.

**camí·ta,** f. kleines Bett, Bettchen, n.

**cami·tis,** f. Rasendolde, f. *(Pfl.)*

**camocán,** m. mittelalterlicher Goldſtoff, m.

**camodado·r,** m. Gaukler, m.

**camomi·la,** f. Kamille, f. *(Pfl.)*

**camón,** m. großes Bett, n. || Staatsbett || tragbares Bett für Kranke || Bogengerüſt, n. *(Arch.)* || Rohrbekleidung der Gewölbe, f. *(Arch.)* || **~ de vidrios,** Glasverſchlag, m. || abgesondertes Gittergemach in der Kirche für das königliche Haus || **–es,** pl. Überfelgen von grünem Eichenholz, statt Radbeſchlag, fpl.

**camonci·llo,** m. Seſſelchen ohne Lehne, n.,

**camónula,** f. Kamille, f. *(Pfl.)* |Puff, m.

**camo·rra,** f. Streit, Zank, m., Schlägerei, f. || **el cuerpo le pide ~,** fam. das Fell juckt

**camorrea·r,** v. n. Händel anfangen. |thn.

**camorri·sta,** m. & f. ſtreitſüchtige Perſon, f.

**camo·te,** m. Batatenwinde, ſüße, ſpaniſche Batate, f. *(Pfl.)* | in Mexiko: Blumenzwiebel, f.

**ca·mpa,** adj. f. eben und anbaufähig (Acker).

**campa·do, da,** adj. in einem Feld von irgendeiner Farbe *(W.)* || **~ de gules,** im roten Felde *(W.)* || **cruz de oro –a de azur,** goldnes Kreuz im blauen Feld *(W.)*

**campa·l,** adj. ländlich || **batalla ~,** f. Feldſchlacht, f. *(Mil.)*

**campamen·to,** m. Feldlager, Lager, n. || Lagerplatz, m. || Lagerkunſt, f. || Lagern, n., Lagerung, f. || gelagertes Heer, n. *(Mil.)*

**campamien·to,** m. Lagerplatz, m.

**campa·na,** f. Glocke, f. || Glasſturz, m., Glasglocke, Abendglocke || alles Glockenförmige || Rauchfang eines Schloſs, m. || Schlotmantel, Herdmantel, m. || Ölfang in den Ölmühlen, m. || gelber oder brauner Stiefelſtulp, m. || oberer Teil des Gangſpills, m. *(Mar.)* || oberes Ende eines Kühl- oder Luftſegels, n. *(Mar.)* || fig. Kirche, f. || fig. Kirchſprengel, m. || **~ de alzar,** das Läuten mit der Glocke bei der Wandlung || **~ de buzo,** Taucherglocke || **~ de capitel,** Kapitälsrumpf, Kapitälskelch, m., Glocke *(Arch.)* || **~ de chimenea,** Schornſteinbuſen, m. *(Arch.)* || **~ de queda,** Abendglocke || Abendläuten, **Gebetläuten,** n. || **~ de rebato,** Sturmglocke || **~ de reloj,** Schlagwerk einer Uhr, n. || **á toque de ~, á ~ tañida,** mit dem Glockenſchlag || fig. ſchnell, eilig, mit großem Geräuſch und Aufſehen, fam. Hurlebuſch || **no haber oído –s,** die alltäglichſten Dinge nicht wiſſen || **oír tocar –s y no saber donde,** die Glocken läuten hören und nicht wiſſen wo, läuten hören und nicht zuſammenſchlagen, nur obenhin gehört haben.

**campanáceas,** fpl. Glockenblumen, fpl.

**campanáceo, cea,** adj. glockenförmig *(Bot.)*

**campana·da,** f. Glockenſchlag, Glockenton, m., Anſchlagen einer Glocke || **dar ~,** ärgerliches Aufſehen machen || **oír –s y no saber donde,** läuten hören und nicht wiſſen wo.

**campana·rio,** m. Kirchturm, Glockenturm, m. || Glockenmaß, n. || Glockengalgen, m. *(Mar.)* ||

**veleta de ~,** f. fig. Wetterfahne, f., unbeſtändiger Menſch.

**campanea·r,** v. a. unter die Leute bringen, verbreiten, bekannt machen || **~,** v. n. die Glocken anhaltend läuten || **allá se las campanean,** das mögen Sie unter ſich ausmachen.

**campane·la,** f. Kreiswendung im ſpaniſchen Tanz, f. |ges Läuten der Glocken, n.

**campane·o,** m. Glockengeläute, n. || häufi-

**campane·ro,** m. Glockengießer, m. || Glöckner, m. || Glockenvogel in Südafrika, m.

**campane·ta,** f. kleine Glocke, f. || Waldglöckchen, n. *(Pfl.)*

**campaniflo·r,** adj. glockenblumig *(Bot.)*

**campanifo·rme,** adj. glockenförmig.

**campani·l,** adj. die Glocken betreffend, zu den Glocken gehörig || **metal ~,** m. Glockengut, n., **Glockenſpeiſe,** f. || **música ~,** f. Glockenſpiel, n. |ſpeiſe, f.

**campani·l,** m. Glockengut, n., Glockenſpeiſe, f. || Glöckchen, n., Klingel, Schelle, f. || Bläschen auf der Haut, n. *(Path.)* || Zäpfchen im Hals, n. *(An.)* || Trodel, f. || glockenförmige Verzierung, f. || Schneeglöckchen, n. (Blume) || Winde, f. (Blume) || Fingerhut, m. (Blume) || **~ blanca,** Vorwitzerchen, n. *(Pfl.)* || **ser persona de –s,** eine wichtige Perſon ſein || **tener muchas –s,** mit vielen Würden bekleidet ſein.

**campanilla·zo,** m. ſtarkes Klingeln, n. || Glocke, f., Klingeln des Präſidenten *(Parl.)* || Klingeln in der Kirche, um den Prediger auf die vorgerückte Zeit aufmerkſam zu machen.

**campanille·ar,** v. n. klingeln, ſchellen.

**campanille·ro,** m. Klingler, Scheller, m.

**campani·ta,** f. Glöckchen, n.

**campanólogo,** m. Glockenſpiel, n.

**campa·nte,** adj. alles übertreffend, ausgezeichnet || im Glück ſitzend, übermütig || kräftig, rüſtig, von Geſundheit ſtrotzend.

**campana·do, da,** adj. glockenförmig *(Bot.)* || bauchig || Frauenrock || ſchwülſtig, hochtrabend

**campánula,** f. Glockenblume, f. |(Stil).

**campanuláceas,** fpl. Glockenblumen, fpl.

**campanuláceo, cea,** adj. glockenförmig *(Bot.)*

**campanula·r,** adj. glockenförmig, glockenähnlich *(Bot.)*

**campanuli·na,** f. kleine Glockenblume, f.

**campanulíneas,** fpl. glockenblumenartige Pflanzen, fpl. |artig *(Bot.)*

**campanulíneo, nea,** adj. glockenblumen-

**campa·ña,** f. Feld, plattes, flaches Land, Flachland, n. || poet. Flur, Fläche, f., Gefilde, n. || Feldzug, m. *(Mil.)* || Lager, n. *(Mil.)* || Seezug, Feldzug zur See *(Mar.)* || Kreuzfahrt, f. *(Mar.)* || **batir la ~, correr la ~,** die Gegend auskundſchaften, durchſtreifen *(Mil.)* || **estar en ~,** im Felde ſtehen, vor dem Feinde ſtehen *(Mil.)* || fig. in einen ſchlimmen Handel verwickelt ſein || **salir á la ~, salir á ~,** ins Feld ziehen *(Mil.)*

**campañó·l,** m. Feldratte, f.

**campa·r,** v. n. ſich hervortun, ſich auszeichnen || den Hochmütigen ſpielen || üblich ſein, gebraucht werden (Wort, Ausdruck) || **~ con su estrella,** fig. glücklich ſein || **~ por su respeto,** unabhängig ſein || keck auftreten.

**campea·da,** f. Streifzug, feindlicher Einfall, m.

**campeado·r,** m. Kämpe, m., ausgezeichnet tapferer Krieger || der Beiname des Cid (Cid Ruy Díaz de Vivar).

**campea·r,** v. n. das Feld halten, im Felde ſtehen, liegen *(Mil.)* || einen Feldzug machen *(Mil.)* || Feldarbeiten verrichten *(Agr.)* || von Holz ziehen, ſein Lager verlaſſen und das Feld durchſtreifen (Wild *J.)* || ſich auszeichnen, ſich hervortun, hervorleuchten || **~ de sol á sombra,** den ganzen Tag auf dem Felde arbeiten.

**campeci·co,** m. kleines Feld, n.

**campecha·na,** f. Schanzkleidung der Feluken, f. *(Mar.)*

**campecha·no, na,** adj. liebenswürdig, gefällig, herablaſſend || luſtig, aufgeräumt || eingebildet auf eine ſchöne Geſtalt.

**campecha·no,** m. Mann aus der Kampeſchebai, m.

**campe·che,** m. Kampeſchebaum, m. || Kampeſchebauholz, n. || **palo de ~,** m. Stücke Blauholz zum Verkauf, npl.

**campeón,** m. Kriegsheld, tapferer Kämpfer, Kämpe, Recke, m. || der zum Schutze eines Wehrloſen in die Schranken tretende Ritter, m. || Verfechter einer Lehre ꝛc., m. || **~ de la fe,** Glaubenshelb, Glaubensſtreiter, m.

**campe·ro, ra,** adj. frei, im freien, offenen Feld, allen Winden ausgeſetzt ſtehend || frei, ohne Aufſicht im Feld umherlaufend (Vieh).

**campe·ro,** m. Pater Amtmann, m., Mönch, dem die Aufſicht über die Feldgüter ſeines Kloſters obliegt || Hirt, der immer auf dem

**campés, esa,** adj. wild. |Felde bleibt, m.

**campesi·no, na,** adj. ländlich, Land-, Feld- || zum Feld gehörig || auf dem Land lebend || auf dem Feld wachſend, lebend || wildwachſend (Pflanzen). |mann, m.

**campesi·no,** m. Landbewohner, Land-

**campesi·no,** m. Eingeborner der Landſchaft Campos, m. |hörig, Feld-

**campe·stre,** adj. ländlich || zum Feld gehörig

**campícola,** adj. die Felder bewohnend.

**campilán,** m. Schwert der Indianer auf den Molucken, n.

**campílopo,** m. Eichenmoos, n.

**campi·llo,** m. kleines Feld, n. || in der Umgegend von Madrid: unangebauter, wüſter Hügel, wie der campillo de Manuela ꝛc.

**campiña,** plattes Land, flaches Land, Ackerland, n., ant. campo || Feldflur, Feldmark eines Dorfes, f. || Umgegend eines Ortes, f. || **–s,** pl. fruchtbare, angebaute Ebene mitten unter Bergen, f.

**campira·no, na,** adj. in Mexiko: in Feldarbeiten und im Abrichten der Tiere bewandert.

**ca·mpo,** m. Feld, freies Feld, n. || Land, n., ant. poblado || Acker, m., Ackerfeld || Landgut, n. || angebautes Land, ant. sierra, monte || Haide, f., Haidefeld, ant. campiña || Unterabteilung eines Bezirks in der Provinz Salamanka, f. || ſpaniſche Wolle aus Sevilla und Malaga, f. || Fläche einer Münze, f. || Grund, worauf gemalt, gezeichnet, geſticht wird, m. || Feld im Wappen || Turnierſchranken, fpl. || Kampfplatz, m., Rennbahn, f. || Wettkampf, m. || Raum um einen Rahmen, m. *(Arch.)* || Lager, Feldlager, n. *(Mil.)* || gelagertes oder ſchlagfertig ſtehendes Heer, n. *(Mil.)* || Walſtatt, f., Schlachtfeld *(Mil.)* || fig. Feld, Gebiet, n., Spielraum, Anlaß, m., Veranlaſſung, Gelegenheit, f. || **~ de Agramante,** fig. polniſcher Reichstag, m. || **~ de batalla,** Schlachtfeld, Walſtatt || **~ de pinos,** Bordell, n. || **~ santo,** Gottesacker, Totenfeld || **día de ~,** m. freier Tag in der Schule, m. || **hombre de ~,** m. Landbewohner, m. || **hombre del ~,** Feldarbeiter, m. || **~ á ~,** mit ganzer Macht, mit Aufgebot aller Kräfte, *(Mil.)* || **á ~ abierto,** in offenem Feld (Zweikampf) || **á ~ cerrado,** in geſchloſſenem Feld, in Schranken (Zweikampf) || **á ~ raso,** auf freiem Feld || **á ~ traviesa,** querfeldein || **abrir ~, hacer ~,** Platz machen || **batir el ~,** die Gegend auskundſchaften || **correr el ~,** feindliche Einfälle machen || **dejar el ~ abierto, expedito, libre,** fig. fam. das Feld räumen || **descubrir el ~,** das feindliche Lager auskundſchaften *(Mil.)* || fig. jemand auf den Zahn fühlen || **entrar en ~ con alguno,** ſich mit jemand ſchlagen || **hacerse al ~,** ſich aufs Land begeben, zur Vermeidung einer Gefahr, zum Raube, oder um ſich an ſeinen Feinden zu rächen || ſich ans Landleben gewöhnen || **ir de ~,** aufs Land gehen || **marcar el ~,** das Lager abſtecken *(Mil.)* || **partir el ~ y el sol,** zwiſchen zwei Kämpfenden Kampfplatz und Sonnenlicht gehörig verteilen || **poner puertas al ~,** fig. etwas Unvermeidliches hindern wollen || **quedar en el ~,** auf der Walſtatt bleiben, im Felde bleiben, getötet werden || **sacar al ~,** herausfordern || **salir al ~,** ins Feld rücken *(Mil.)* || zum Zweikampf gehen || **–s,** pl. Saaten, fpl., Saatfelder, npl. || **–s cerúleos, –s salados,** poet. das Meer || **–s eliseos,** die Elyſäiſchen Felder || **hacer –s,** ſeine Notdurft verrichten.

**Ca·mpos, tierra de ~,** f. wegen ſeiner Fruchtbarkeit die Kornkammer Spaniens genannter Teil von Altkaſtilien, m.

**campo·te,** m. oſtindiſcher Kattun, m.

**camprona·do, da,** adj. geklammert *(W.)*

**ca·mpsis,** f. unnatürliche, regelwidrige Biegung, f. *(An.)*

**camptán,** m. eine Art Antilope.

**campulispérmeas,** fpl. Doldenpflanzen mit gekrümmtem Keime, fpl. |*(Bot.)*

**campulispérmeo, mea,** adj. krummſamig

**campulítropo, pa,** adj. ſich krümmend *(Bot.)* |Schwungfedern.

**campulóptero, ra,** adj. mit ſäbelförmigen

**campuloso·mos,** mpl. Rankenfüßer mit biegſamen Leibe, mpl.

**campurria·no, na,** adj. aus Campoo.

**camsi·no,** m. Südweſtwind in Afrika, m.

**camue·sa,** f. Schlotterapfel, Kantapfel, Kalbillapfel, m. |faltspinſel, m.

**camue·so,** m. Kantapfelbaum, m. || Ein-

**camuñas,** fpl. allerhand Sämereien, mit Ausnahme von Weizen, Roggen und Gerſte, fpl.

**can,** m. poet. und in einigen ſpaniſchen Provinzen, der Hund || poet. Hundsſtern, m. *(Astr.)* || Han, m. großes Wirtshaus, Karawanenherberge im Morgenland, f. || Flintenhahn, m. || Sparrenkopf, m. *(Arch.)* || das As oder die Einheit auf Würfeln || Verſtärkungsholz an Maſten, n. *(Mar.)* || **~ de busca,** Spürhund || **~ que mata el lobo,** Wolfsfänger, Wolfsfinder, m. *(J.)* || **~ marino,** Seehund.

**Can mayor,** m. der große Hund *(Astr.)* || **~ menor,** der kleine Hund *(Astr.)*

**ca·na,** f. in Katalonien: ein Ellenmaß = 2 Varas || Elenantilope, f. || Meerſchleie, f. *(F.)* || feine Leinwand, f. || **~ de rey,** in Tarragona: Flächenmaß = 6.084 Centiar || **–s,** pl. weiße Haare, npl. || hohes Alter, n. || **peinar –s,** alt ſein || **no peinar –s,** jung ſein || **quitar mil –s,** um zehn Jahr jünger machen, verjüngen (von angenehmen Dingen) || **tener –s,** alt ſein, ſchon lange vorhanden oder hergebracht ſein (Neigungen, Gewohnheiten) || **teñir las –s,** ſich verjüngen.

**Canaán,** m. **la tierra de ~,** das Land Kanaan.
**canaba'lla,** f. kleiner Fischerkahn, m.
**canabi'na,** f. hanfartiges Strickkraut, n. || Hänfling, m. || Kannabin, n. *(Chem.)* [fpl.
**canáceas,** fpl. blumenrohrartige Pflanzen,
**canáceo, cea,** adj. blumenrohrartig *(Bot.)*
**cana'da,** f. in Galizien: Flüssigkeitsmaß für Wein = 1/4 Moyo.
**Canadá,** m. Kanada. [Amerika, m.
**canade'nse,** m. Kanadenser, m.
**canadie'nse,** adj. aus Kanada.
**cana'l,** m. Meerenge, f. || Kanal, Kunstfluß, großer Schiffahrtsgraben, m.
**cana'l,** f. kleiner Schiffahrtsgraben, m. || Wässerungsgraben || Abzugsgraben || Wasserleitungsröhre, f. || Rinne, Gosse, Straßenrinne, f. Dachrinne || Tränktrog für Vieh, m. Flußbett, n. || Falz, m., Hohlkehle, f. || Furche, f., Kehlgerinne, n. *(Arch.)* Zug im Gewehrlauf, m. Gang, Kanal, m., Röhre im menschlichen Körper *(An.)* || Leinwebekamm, m. gehechelter Hanf, m. || Schnitt der Bücher an der Vorderseite, m. eine Art Seidenzeug || ausgeweidetes Schlachtvieh, n. || **~ maestra,** Hauptdachrinne eines Gebäudes || **~ de ballesta,** Nut an der Armbrust, f. || **~ deferente,** Samengang *(An.)* || **~ de tocino,** Speckseite, f. || **de la uretra,** Harnröhrengang *(An.)* **en ~,** von oben nach unten || **abrir en ~,** in zwei Hälften teilen (geschlachtetes Tier) fig. streng züchtigen || **~ del agua,** Abflußrinne am Kielschwein *(Mar.)* || **~ de molino,** Mühlgraben || **–es,** pl. Riesen, Säulenriesen, Kannelierungen, fpl. || **–s de bruloto,** Zündgänge aus Fichtenkohlen, im Zwischendeck der Brander, mpl. *(Mar., Mil.)* || **correr las –es,** in Strömen regnen.
**Canal de la Mancha,** m. der Ärmelkanal, Kanal, die Meerenge von Dover.
**canalado'r,** m. Hohlkehlhobel, m.
**canaladu'ra,** f. Auskehlung, f., Schaftrinnen, fpl. *(Arch.)*
**canalé,** m. ostindisches Seidenzeug, n.
**canalei'a,** f. kleiner Tränktrog für Vieh, m. Mühltrogschuh, m., Schuh eines Rumpfes in der Mühle.
**canalei'o,** m. kleiner Kanal, m.
**canale'ra,** f. Dachrinne, Traufe, f. || Traufwasser, n. [n.
**canale'ta,** f. Brustholz am Samtwebstuhl,
**canalete,** m. Löffelruder der Indianer, n.
**canaliculado, da,** adj. rinnenförmig, rohrig, gerinnt.
**canalífero, ra,** adj. röhrig.
**canalíferos,** mpl. mit langem Wasserkanal versehene Weichtiere, npl.
**caniliforme,** adj. röhrenförmig.
**canalilla,** f. Obstkorb, m. *(Bot.)*
**canalillo,** m. Rinne, Kerbe in Blättern, f.
**canalita,** f. Kanalit, m. *(Geol.)*
**canalizable,** adj. kanalisierbar.
**canalización,** f. Kanalisierung, Anlegung [f. Kanalbau, m. Kanalsystem, n.
**canalizar,** v. a. Kanäle anlegen, mit Kanälen durchschneiden || schiffbar machen || **–se,** mit Kanälen versehen werden.
**canalizo,** m. schmales Fahrwasser zwischen zwei Inseln oder Untiefen, n. *(Mar.)*
**canalón,** m. Dachtraufe von Blech, f. || Wasserstein in der Küche, m. || Abzugsrohr, n. Tiel, m. [hagel, Pöbel, m.
**canalla,** f. Gesindel, Lumpenpack, n. || Janca**nallu'za,** f. niederigster Pöbel, m., Lumpengesindel, n.
**canama,** f. japanesischer Weißdorn, m.
**canana,** f. Patronengürtel, m., Patronentasche, f. Hühnergericht, n.
**cananeo,** m. der Kananiter.
**cananeo, nea,** adj. kanaanäisch.
**canangi'na,** f. Kanangoöl, n. [m.
**cana'ngo,** m. Kanangobaum in Ostindien,
**canapé,** m. Kanapee, Ruhebette, n.
**canapi'no, na,** adj. **becafigo ~,** m. Grasmücke, f.
**canaria,** f. Kanarienvogelweibchen, n.
**Canarias,** fpl. die Kanarischen Inseln.
**canarina,** f. Kanarina, f. *(Pfl.)*
**canario, ria, canarie'nse,** kanarisch, von den Kanarischen Inseln.
**canario,** m. Kanarienvogel, m. || ausgelassener alter Tanz, m. || kleiner Kahn, m.
**¡canario!** potztausend! [Inseln, mpl.
**canarios,** mpl. Bewohner der Kanarischen
**canarva-karaka,** m. Gummiguttbaum auf Ceylon, m. [216 v. Chr.)
**Cannas,** m. Kannä in Apulien (Schlacht
**canasta,** f. Korb zum Verschicken von Waren, m. || Korb für das Tischgerät || in Andalusien: Olivenmaß = 1/2 Fanega || Mars, Mastkorb, m. *(Mar.)* || Balje für Tauwerk, f. *(Mar.)* || **~ de colar,** Waschkorb. [kel, m.
**canastico,** m. flaches Körbchen ohne Henkanastilla, f. Geschenk für die Damen des Palastes, bei gewissen öffentlichen Gelegenheiten, n. || die den Mitgliedern der Ratsversammlungen nach den Stiergefechten dargereichten Erfrischungen, fpl. (Chokolade und Konfekt) || das in Erwartung eines Neugebornen bereit gelegte Kinderzeug || **hacer la ~,** Kinderzeug in Bereitschaft halten.
**canastillero,** m. Korbmacher, m. || Korbhändler, m.
**canastillo,** m. kleiner flacher Korb, m. || Fruchtkörbchen, Blumenkörbchen, n. || Meisensprühe, Meisenfalle, f., Meisentanz, m. || **~ de agua,** Wassergarbe, f., Springwasser bei Springbrunnen || **~ de fuego,** Feuergarbe bei Springbrunnen.
**canasto, canastro,** m. oben enger, unten weiter Korb, m. || **llamarse ~,** des Leichtsinns überführt werden.
**canastrón,** m. großer Warenkorb, m.
**canautli,** m. mexikanische Gans, f.
**cáncamo,** m. Kankamum, n., amerikanisches Wundharz || Augbolzen, m. *(Mar.)* || **~ de mar,** große Wasserwoge, f. *(Mar.)* || **~ de reviro,** hohle Wasserwoge *(Mar.)* [f.
**cancamurria,** f. Tiefsinn, m., Traurigkeit,
**cancamusa,** f. hinterlistiger Streich, m.
**cancán,** m. Cancan, m., ausgelassener französischer Tanz.
**cáncana,** f. Strafbank in Schulen, f.
**cancanias,** m. Kankanias, m., ostindischer Atlas. [fig. Fallstrick, m.
**cancanilla,** Spiel mit einer Schlinge, n. ||
**cáncano,** m. vulg. Laus, f.
**cancar,** m. Schlund, m. [fisch, m.
**can carcarias,** m. Menschenfresser, Haicancel, m. Doppelthür, Vorthür, f. || spanische Wand, f. || königliche Loge in der Schloßkapelle, f. || Durchsicht, f., Freiblick in einer Mauer || Grenze, Schranke, f. || **~ de ferro-carril,** Bahnhof, m. *(E. B.)*
**cancela,** f. Gitter an Hausthüren, n.
**cancelación, canceladura,** f. Ausstreichen, Durchstreichen einer Schrift, n. || das Ausgestrichene || Ungültigmachen, Tilgen einer Urkunde, Rechnung 2c., n.
**cancelado, da,** adj. gitterförmig, gitterartig *(Bot.)*
**cancelar,** v. a. ausstreichen, durchstreichen (Schrift) || tilgen, ungültig machen (Urkunde 2c.) || fig. aus dem Gedächtnis verwischen.
**cancelaria,** f. Gittermoos, n. *(Pfl.)* || Gitterwalzenschnecke, f. [Kanzlei, f.
**cancelaría, cancelería,** f. päpstliche
**cancelariato,** m. Kanzleramt, n., Kanzlerwürde, f.
**cancelario,** m. Universitätskanzler, m.
**canceller,** m. Reichskanzler der Krone von Kastilien, m. || ehemals, Schulmeister, m.
**cancillería,** f. Reichskanzlei, f.
**cáncer,** m. Krebs, Krebsschaden, m., Krebsgeschwür, n. *(Path.)* || fig. Geiz, Seelenrost, m., Selbstsucht, f. || **~ acuático,** Wasserkrebs *(Path.)* || **~ de Galeno,** Kopfbinde, f. *(Chir.)*
**Cáncer,** m. Krebs im Tierkreis, m. *(Astr.)*
**canceradо, da,** adj. krebsartig, krebs- *(Path.)* || mit dem Krebs behaftet *(Path.)* || **corazón ~,** m. verrostetes, angefressenes Herz, n.
**cancerarse,** krebsartig werden *(Chir.)* || den Krebs bekommen *(Path.)* || fig. sich verknöchern (Herz).
**cancerbero,** m. Cerberus, der Höllenhund || fig. unbestechlicher Wächter, m. || fam. schmutziger Thürsteher, m.
**canceriano, na,** adj. krebsartig.
**cancerianos,** mpl. krebsartige Tiere, npl.
**cancerídeo, dea,** adj. krabbenartig.
**cancerídeos,** mpl. Spinnenkrebse, mpl.
**canciforme,** adj. krebsförmig *(Path.)*
**cancerlin,** m. Kränzlein im Wappen, n. || Rautenkranz im sächsischen Wappen, m.
**cancero'so, sa,** adj. krebsartig, krebs- *(Path.)* || mit dem Krebs behaftet, vom Krebs angefressen *(Path.)*
**cancilla,** f. Gitterthor, Gatterthor, n.
**canciller,** m. Kanzler, m. || Reichskanzler, Großkanzler || Kanzler einer Hochschule || Ordenskanzler || Konsulatskanzler || **~ del sello de la puridad,** Privatsiegelbewahrer des Königs, m., seit 1496 abgeschaffte Würde || **~ mayor,** Großsiegelbewahrer || **~ mayor de Castilla,** Ehrentitel des Erzbischofs von Toledo, m. || **gran ~ de las Indias,** Großkanzler von Indien || **~ del Echiquier,** Schatzkanzler in England || **lord ~,** Lordkanzler in England, Präsident des Oberhauses || **~ de la academia francesa,** Vizepräsident der französischen Akademie || **~ del Imperio alemán,** deutscher Reichskanzler.
**cancillera,** f. Frau eines Kanzlers, f.
**cancillerato,** m. Kanzlerwürde, Kanzleramt, n.
**cancilleresco, ca,** adj. kanzleimäßig, im Kanzleistil || **letra –a,** f. Kanzleischrift, f.
**cancillería,** f. Kanzleramt, n., Kanzlei, Staatskanzlei, f. || Appellhof in Valladolid und Granada, m. || **~ de Roma,** römische Kanzlei || **~ de Maguncia,** zweites Archiv des vormaligen Deutschen Reiches, n. || **gran ~,** Großkanzleramt der Ehrenlegion || **~ de la universidad,** Amt des Kanzlers des Unterrichtswesens in Frankreich.
**canción,** f. Gesang, m., Lied, n. || Ode, f. || Kanzone, f. || fig. Flausen, fpl., leeres Geschwätz, n., leere Worte, npl. || **mudar de ~,** aus einer andern Tonart singen || **volver á la misma ~,** immer die alte Leier singen, anstimmen || **–es verdes,** pl. schmutzige Lieder, npl.
**Canción de cancio'nes,** f. das Hohelied.
**cancioncica, cancioncilla, cancioncita, cancioneta,** f. Liedchen, n.
**cancionero,** m. Liederdichter, m. || Liedersammlung, f.
**cancionista,** f. Liederdichter, m. || Liedersänger, m. [m.
**cancón,** m. Popanz, um Kinder zu schrecken,
**cancriforme,** adj. krabbenartig, krabben-.
**cancrinita,** f. Kankrinit, m. *(Min.)*
**cancrito,** f. Krabbenversteinerung, f.
**cancrívoro, ra,** adj. krabbenfressend.
**cancro,** m. Krabbe, f.
**cancrófago, ga,** adj. krabbenfressend.
**cancroideo, dea,** adj. krebsartig *(Path.)*
**cancroideo,** m. Pflasterzellenkrebs, m. *(Path.)*
**cancrología,** f. die Lehre von den Krabben.
**cancú,** m. der Sonne geweihtes Maisbrod in Peru, n.
**cancura,** f. Landhaus in Peru, n.
**cancha,** f. Marketenderbude, f. || Hofraum zu einer Belustigung, m. || gerösteter Mais, m.
**canchal,** m. steiniger, felsichter Ort, m.
**canchalagua,** f. Purgierflachs, Purgierlein, m.
**cancharraza,** m. Schluck Wein, m.
**cancheaje,** m. Abgabe auf Marketenderbuden, f. [bude, m.
**canchero,** m. Besitzer einer Marketenderconchi, m. japanischer Baum, dessen Rinde statt Papier dient, m.
**cancho,** m. Fels, Stein, m.
**canchón,** m. gefenztes und geklärtes Grundstück, n., Einfriedigung, f.
**candadillo,** m. kleines Vorhängeschloß, n. || Meertraube, f. *(Pfl.)*
**candado,** m. Vorhängeschloß, Vorlegeschloß, Hängeschloß, n. || Ohrring, m., Ohrgehänge, n. || **~ con dos vueltos,** Splinterschloß || **~ de rosca, ~ de tornillo,** Schraubenschloß || **~ de secreto,** Vexierschloß, Alphabetschloß || **~ cilíndrico,** Bolzenschloß || **echar ~ á los labios,** Stillschweigen auferlegen || **sellar los labios con ~,** ein Geheimnis bewahren || **–s,** pl. die beiden Furchen am Strahl des Pferdehufes, fpl. || **poner bajo siete –s,** jemand hinter sieben Riegeln stecken || etwas sehr sorgfältig verwahren || **con siete –s,** genau verwahrt.
**candaliza,** f. Klappläufer, m. *(Mar.)*
**cándamo,** m. alter Bauerntanz, m.
**cándara,** f. Sieb, n.
**cande,** m. Kandelzucker, m.
**candeal,** adj. weiß (Weizen und Brot) || **pan ~,** m. Weizenbrot, n. || **trigo ~,** m. Winterweizen, m.
**candeda,** f. Kätzchen, n. *(Bot.)* || **~ de avellano,** Haselkätzchen *(Bot.)*
**candela,** f. Licht, n. Kerze, f. || Talglicht, Wachslicht || Feuer, besonders Kohlenfeuer, n. || Kastanienblüte, f. *(Bot.)* || Neigung des Wagezüngleins nach der schweren Seite, f. || **acabarse la ~,** dem Zuschlag bei brennendem Licht nahe sein (bei Versteigerungen) || fig. in den letzten Zügen liegen || **arrimar ~,** etwas anzünden, anbrennen || **dar ~,** Feuer reichen zum Anzünden der Cigarre || **pedir ~,** jemanden um die brennende Cigarre zum Anzünden bitten || **estar con la ~ en la mano,** im Sterben liegen || **excomunión á mata –s,** f. Kirchenbann mit Frist zur Buße, so lange ein Licht brennt, m. || **rematar á mata –s,** mit dem Zuschlag so lange warten,

bis das Licht ausgebrannt ist (bei Versteigerungen). [Standleuchter, Lichtständer, m.

**candela·bro,** m. Kandelaber, Armleuchter,

**candela·da,** f. Freudenfeuer, n.

**Candela·ria,** f. Lichtmeß, Lichtmesse, Mariä Reinigung, f.

**candela·ria,** f. Königskerze, f. *(Pfl.)*

**candelera·zo,** m. großer Armleuchter, m. || Schlag mit einem Leuchter, m.

**candelería,** f. Lichtzieherei, f. || Lichtzieherladen, m.

**candele·ro,** m. Leuchter, m. || Lichtzieher, m. || Blendleuchter zum Fischfang || Spreize für Zeltdecken, f. || Mink, Klau, f. *(Mar.)* || **~ de ojo.** Klau mit Ring *(Mar.)* || **~ ciego,** Klau ohne Ring *(Mar.)* || **estar en ~,** hoch stehen (in Würde, Ansehen ꝛc.) || **–s,** pl. Zeltstreben, Sonnensegelstützen, fpl. *(Mar.)*

**candele·ta,** f. **candeletón,** m. Klapplüufer, Takel, m. *(Mar.)*

**candeli·ca, candeli·lla,** f. kleines Licht, n. || Nachtlicht || Schwefelschnitten zum Aufbrennen der Fässer, fpl., Weinreinschlag, m. || Wachssonde, Gummisonde, Harnröhrenkerze, f. *(Chir.)* || **hacer ~,** auf dem Kopfe stehen (turnerische Übung) || **le hacen los ojos –s,** er ist halb betrunken. *(Mar.)*

**candeli·za,** f. Klapplüufer, Takel, m.

**candeli·zo,** m. fam. Eiszapfen, m.

**cande·ncia,** f. Weißglühen, n.

**cande·nte,** adj. weißglühend.

**candí,** adj. weiß, kandiert, kristallisiert.

**candí,** m. Kandiszucker, Zuckerkandis, m.

**Cándia,** die Insel Kandia, seit dem 9. Jahrhundert: Kreta.

**candidación,** f. Kristallisierung des Zuckers, Gewinnung des Zuckerkandis, f.

**cándidamente,** adv. aufrichtig, arglos, redlich, treuherzig. [Kandidat, m.

**candida·to,** m. Bewerber, Amtsbewerber,

**candidatu·ra,** f. Bewerbung, Amtsbewerbung, f. || Kandidatenliste der Cortes, f. *(Parl.)*

**candide·z,** f. Weiße, weiße Farbe, f. || Aufrichtigkeit, Offenheit, Treuherzigkeit, Redlichkeit, f., Freimut, m. || Einfalt, Unerfahrenheit, Unschuld, f.

**cándido, da,** adj. weiß || aufrichtig, offen, treuherzig, redlich, arglos, einfältig, unerfahren.

**candie·l,** m. Weinzucker, m.

**candi·l,** m. Lampe, Blechlampe, Küchenlampe, f. || fam. Spitze eines dreieckigen Hutes, f. || steife, schneppenförmige Falte an einem Weiberrock, f. || Hängeriementräger an der Kutsche, m. || Kalfaterlöffel, m. *(Mar.)* || **baile de ~,** m. fam. Schwof-, Kuhschwof, m., gemeines Tanzvergnügen || **es un baile de ~,** es ist eine gemeine Gesellschaft || **puede arder en un ~,** der Wein hat Geist, Kraft, Stärke, Blume, Duft || die Person, die Sache hat Wert || **–es,** pl. Enden des Hirschgeweihs, npl. Krone *(J.)*

**candila·da,** f. Ölfleck in einem Kleid ꝛc., m. || Ölinhalt einer Lampe, m.

**candila·zo,** m. große Lampe, f. || Schlag mit einer Lampe, m. || **á la zorra ~,** auf groben Keil anderthalbe.

**candile·ja,** f. Ölbehälter, m., Ölgefäß, n. (einer Lampe) || Nachtlicht, n. || Setzerlampe, f. *(Typ.)* || **baile de ~,** m. Schwof, m., Tanzvergnügen unter gemeinen Leuten.

**candile·jo,** m. kleine Lampe, f. || Wolkenschimmer bei der Abenddämmerung, m. *(Mar.)*

**candile·ro,** m. Lampenmacher, m. Lampenverkäufer, m. || fam. Küchenschnüffler, m.

**candili·llo,** m. Mönchskappe, f. *(Pfl.)*

**candilón,** m. große Lampe, f. || **estar con el ~,** im Sterben liegen (anspielend darauf, daß in Hospitälern an das Bett des Sterbenden eine Lampe gesetzt wird). [f.

**candio·ta,** m. & f. Kandiot, m., Kandiotin,

**candio·ta,** f. Fäßchen, Weinfäßchen, n. || Zapfgefäß, n. || eine Anemonenart *(Pfl.)*

**candiote·ro,** m. Böttcher, m.

**candi·ta,** f. Kandit, Eisenspinell, Ceylanit, m. *(Min.)*

**cando·mbe,** m. Negertanz, in Amerika, m. || **barrio del ~,** m. Negervorstadt in Buenos Aires, f.

**cando·nga,** f. arglistige Schmeichelei, Fuchsschwänzerei, f. || Neckerei, f. || altes schwaches Maultier, n.

**cando·ngo, ga,** adj. schmeichlerisch, zuckersüß, übertrieben freundlich.

**cando·ngo,** m. arglistiger Schmeichler, m. || Faullenzer, m. || Organsinseide, f. || **seda de ~, seda de –s,** f. Organsinseide.

**candonguea·r,** v. n. necken, Scherz treiben.

**candongue·ro,** m. Necker, Spaßmacher, Spötter, m.

**cando·r,** m. blendende Weiße, f. || Offenheit, Geradheit, Freimütigkeit, Arglosigkeit, Treuherzigkeit, Offenherzigkeit, Aufrichtigkeit, f. || Seelenreinheit, Sittenreinheit, f. || **con ~,** naiv.

**candoro·so, sa,** adj. arglos, treuherzig, offenherzig, freimütig, offen || seelenrein, sittenrein.

**candra·y,** m. Fischerfahrzeug zu Kadix, n.

**cané,** m. ein gewisses Kartenspiel unter gemeinen Leuten || **hacer ~,** im Cané die beiden ersten Stiche machen || fig. gut ablaufen, gelingen || unerwartet Unglück haben || ein Gespräch einfädeln und fortspinnen (von müßigen Leuten).

**cane·ca,** f. Kumme, f.

**canecí·llo,** m. Kragstein, m. *(Arch.)*

**canéfora,** f. korbtragende Bildsäule, f. *(Arch.)* || Kanephore, f., Korbträgerin bei den Opferfesten der Alten.

**canéforo,** m. Glockenfüllblume, f.

**cane·la,** f. Kaneel, Kanel, Zimmet, m., Zimtrinde, f. || **~ blanca,** unechte Winterrinde, f., weißer Zimmet || **~ corta,** kurzer Zimmet || **~ de fajitas,** langer Zimmet || **~ de Malabar, ~ de Java,** Mutterzimmet, Kassienrinde || **~ dulce, ~ fina de Holanda,** echter Zimmet || **~ giroflada,** Nelkenzimmet || **~ mata,** grober, schlechter Zimmet || **eso es la espuma de la ~, la flor de la ~,** das ist das Feinste, was es nur gibt.

**canela·da,** f. Zimmetbeize für den Falken, f., Mischung von Zucker, Zimmet und Reihermark *(J.)*

**canela·do, da,** adj. zimmetfarben.

**canela·do,** m. gefurchter Seeeigel, m.

**canelador·r,** m. Kehlhobel, m.

**canele·ro,** m. Zimmetbaum, m.

**canele·te,** m. Thsfaß, Thsfaß, n. *(Mar.)* || Schlitten des Reepschlägers, m. *(Mar.)*

**canelí·na,** f. Zimmetzucker, m., Kanelin, n. *(Chem.)* [Hunde).

**cane·lo, la,** adj. zimmetfarben (Pferde und

**cane·lo,** Zimmetbaum, m.

**canelón,** m. Zuckerstengel mit einem Stück Zimmet darin, m. || Eiszapfen am Dach m. || Schnur einer Achselquaste, f. || peruvianische Haubenente f. || **–es,** pl. die knotigen Enden einer Mönchsgeißel, pl.

**canepí·no,** m. Hühnerleder, n., weißgegerbtes feinstes Zickleinleder.

**canequí,** m. weißer indischer Kattun, m.

**canesú,** m. Rundspenzer, m., Leibchen ohne Ärmel, n. || Oberteil des Hemdes, m.

**cane·te,** m. Schöpfeimer der Färber, m.

**cane·y,** m. in Neugranada: Hütte, Strohhütte, f.

**cane·z, cane·za,** f. Grauwerden der Haare, n. || fig. Altern, n., Eintritt des höheren Alters.

**canfógeno,** m., Kampfogen, n., Kohlenwasserstoff des Japankampfers *(Chem.)*

**canfo·r,** m. **cánfora,** f. Kampfer, m.

**canfora·to,** m. kampfersaures Salz, n. *(Chem.)*

**canfóreo, rea,** adj. kampferartig,

**canfóreos,** mpl. kampferbaumartige Pflanzen, fpl.

**canfore·ro,** m. Kampferbaum, m.

**canfórico, ca,** adj. kampferhaltig || **ácido ~,** m. Kampfersäure, f. *(Chem.)*

**canfórida,** f. kampferartiger Stoff, m.

**canforo·ida,** f. Kampferoïd, n. *(Chem.)*

**canforo·smo,** m. Kampferkraut, n.

**canfovínico, ca,** adj. **ácido ~,** Kampferweinsteinsäure, f., kampfersaures Äthyloxyd, n. *(Chem.)*

**canga·gua,** f. Ziegelerde in Quito, f.

**cángamo,** m. Fliegenbremse, f.

**cangilón,** m. großer irdener oder metallener Wasserkrug, m. || Brunneneimer, m. || Fältelung an Halskragen, f.

**cangreja,** f. Giekſegel, n. *(Mar.)* || Gaffel eines Giekſegels, f. *(Mar.)*

**cangreja·l,** m. krabbenreiche Gegend, f.

**cangreje·ra,** f. Krabbenloch, n., Brüteplatz der Krabben, m. || krabbenreiche Gegend, f.

**cangreje·ro,** m. Krabbenverkäufer, m. || Krabbenfresser, Krabbenreißer, m. *(V.)*

**cangre·jo,** m. Krabbe, f., Flußkrebs, m. || Steinkarren, m. || Trollwagen, m. *(E. B.)* || Drehscheibe, f. *(E. B.)* || **adelantar como el ~,** Rückschritte machen || **andar como el ~,** rückwärtsgehen || **ojos de ~,** mpl. Krebsaugen, npl. *(Med.)*

**cangrejue·lo,** m. kleine Krabbe, f.

**cangre·na,** f. kalter Brand, m. *(Chir.)*

**cangrenarse,** brandig werden *(Chir.)*

**cangri·na,** f. Rinderseuche auf Kuba, f.

**ca·ngue,** m. in China: tragbarer Schandpfahl für Verbrecher, m.

**canguro, cangurón,** m. Känguruh, n.

**ca·nia,** f. Eiternessel, f., kleine Brennessel.

**caniardo,** m. Seemöwe, f.

**canibal,** m. Wilterich, Kannibale, m. || Menschenfresser, m.

**canibalismo,** m. Menschenfresserei, f. || Kannibalismus, m., Wildheit, Unmenschlichkeit, f.

**canícula,** f. Seefuchs, m. *(F.)* || Hundsstern m. *(Astr.)* || Hundstage, mpl., Hundstagszeit, f.

**canicular,** adj. zum Hundsstern gehörig *(Astr.)* || Hundstags- || **días –es,** mpl., Hundstage, mpl.

**canicula·rio,** m. der die Hunde aus der Kirche wegjagende Aufseher, m.

**canichas,** fpl. in den Anden: Steinhütten zum Schutze der Reisenden, fpl.

**canído,** m. blauer Ara, m. (Papagei).

**canijer,** m. wilde Artischocke, f.

**canijo, ja,** adj. schwächlich, kränklich.

**canijo,** m. Hausmarder, Steinmarder, m.

**canil,** m. Hundebrot, Kleienbrot, n.

**canilla,** f. Schienbein, n. *(An.)* || Schienröhre, f. *(An.)* || Ellbogenbein *(An.)* || Flügelknochen der Vögel, m. || Zapfenhahn am Faß, Faßhahn, m. || ungleicher Streifen im Gewebe, m. || Weberspule, f. || Zimmetrinde, f. || Hauswurz, f. || **irse como una ~, irse á ~, irse de ~,** sehr starken Durchfall haben || fig. fam. den Mund nicht halten können, alles herausſagen, was einem auf die Zunge kommt || **~ de los telares,** Anschweif, m.

**canillá·do, da,** adj. streifig, rinnig, ungleich im Gewebe.

**canillaire,** m. Weberspulmacher, m.

**canillazo,** m. Stoß, Hieb an das Schienbein, m.

**canillera,** f. Beinschiene am Harnisch, f. || Weberspulmacherin, f.

**canillero,** m. Weberspulmacher, m. || Zapfenloch, Spundloch am Faß, Gießofen ꝛc., m. [balsam, m.

**canime,** m. Kopaivabaum, m. || Kopaiva-

**canina,** f. Hundekot, m. || Hundsschlange, f.

**caninamente,** adv. hündisch, bissig, wütig.

**canínde,** m. langschwänziger Ara, m. (Papagei). [für Gerbereien, m.

**caninero,** m. Sammler von Hundekot,

**canine·z,** f. Heißhunger, Wolfshunger, m.

**canino, na,** adj. hundeartig, Hunde-, Hunds- || **hambre –a,** f. Heiß-, Wolfshunger, m. || **fosa –a,** f., Vertiefung im Oberkiefer, oberhalb des Augenzahns, f. *(An.)* || **letra –a,** f. der Buchstabe r || **músculo ~,** m. Augenzahnmuskel, Aufheber des Mundwinkels, m. *(An).* || **raza –a,** f. Hundegeschlecht, n. || **risa –a,** f. höhnisches Zucken mit dem Mundwinkel, n. || **dientes –s,** mpl. die Augenzähne, Eckzähne, mpl. [mpl.

**caninos,** mpl. hundeartige Fleischfresser,

**caniquí,** m. weißer ostindischer Kattun, m.

**canisimo, ma,** adj. sehr grau, sehr alt.

**canistro,** m. geflochtener Rohrkorb, m.

**caniza·l,** m. Röhricht, n. [n.

**ca·nja,** f. kleines schnellsegelndes Nilschiff,

**canje,** m. Auswechselung der Vollmachten Gefangener, f.

**canjea·ble,** adj. austauschbar, umtauschbar, vertauschbar, umsetzbar || auswechselbar *(Mil.)* [Kriegsgefangene).

**canjea·r,** v. a. auswechseln (Vollmachten,

**canjia·r,** m. Kandjar, m. zweischneidiger Dolch mit breiter Klinge der Indier und Orientalen.

**ca·nna,** f. Bambusrohr, n.

**cánnabis,** m. Hanf, m.

**ca·no, na,** adj. grau, weiß (Haupthaar) || grauhaarig, weißhaarig || fig. klug, verständig, weise, gesetzt, gereift || poet. weiß, schneebedeckt (Berge ꝛc.) || poet. längstverflossen, uralt || **echar una –a fuera,** sich einen vergnügten Tag machen.

**cano·a,** f. Baumkahn, Baumnachen der Wilden, m. || **~ de quilla** Jolle, f. *(Mar.)*

**canoe·ro,** m. Kahnführer, m. || Bootsgast, Bootsführer, m. *(Mar.)* || Aufseher über die Baumstämme der Indianer, m.

**cano·i, cano·y,** m. Fischkasten, Fischkorb der Indianer, m.

**cano·ita,** f. kleiner Baumkahn, m.

**ca·non,** m. **cano·nes,** pl. Regel, Satzung, Vorschrift, f., Muster, n. || Kanon, m., Beschluß einer Kirchenversammlung, Glaubensvorschrift, Kirchengesetz || Verzeichnis der kanonischen Bücher, n., Kanon der heiligen Schrift || Formel, Tafel, f. *(Math.)* || Kapitel einer Schrift, n. || Kanon, Erbzins, m. *(Jur.)* || Kanon, Kreisfuge, fortlaufende Fuge, f. *(Mus.)* || Kanon, Kanonschrift, Missalschrift, f. *(Typ.)* || **gran ~,** grobe Kanon, grobe Missal, f. *(Typ.)* || **peti ~,** kleine Kanon, kleine Missal *(Typ.)* || **~ de los santos,** Verzeichnis der Heiligen || **~ de la misa,** Meßgebettafel, f. || **~ pascual,** Festkalender, m., auf mehrere Jahre vorausberechnetes Verzeichnis der nach dem Osterfeste sich richtenden beweglichen Feste || **–es,** pl. katholisches Kirchenrecht, kanonisches Recht, n.

**canona·rca,** m. Glockenläuter in alten Klöstern, m. [Stiftsfräulein, n.

**canone·sa,** f. Kanonissin, Stiftsdame, f.,

**canónica,** f. apostolisches Sendschreiben, n., Epistel, f.

**canonica·l,** adj. die Dom- und Stiftsherren betreffend || kanonisch, vorschriftsmäßig || **casa ~,** f. Stift, Stiftshaus, n. || **horas –es,** fpl. kanonische Stunden, fpl., kanonische Gebete, [npl.

**canonica·to,** m. Stiftstelle, f.

**canonicida·d,** f. kanonisches Ansehen, n., kirchliche Vollgültigkeit, Übereinstimmung mit den kirchlichen Gesetzen.

**canónico, ca,** adj. kanonisch, kirchlich gültig || fig. mustergültig || **derecho ~,** m. kanonisches Recht || **oficio ~,** Gesang der Domherren, m. **horas –as,** fpl. kanonische Stunden, fpl.

canónico, m. kanonisches, d. h. für göttlich erklärtes Buch der heiligen Schrift, n.

**canónigo,** m. Domherr, Stiftsherr, Chorherr, m. || **~ doctoral,** Stiftsherr, dessen Pfründe für einen Doktor der Gottesgelahrtheit oder der Rechte gestiftet ist || **~ regular,** Stiftsherr, der die Gelübde abgelegt hat || fig. **llevar la vida de ~,** gemächlich leben || **vida de ~,** f. gemächliches Leben, n. || **–s,** pl. Ackersalat, Feldlattich, m. *(Pfl.)*

**canonista,** m. Lehrer, Kenner des Kirchenrechts, m.

**canoniza·ble,** adj. kanonisierbar, heilig gesprochen zu werden verdienend, der Heiligsprechung würdig.

**canonización,** f. Heiligsprechung, f.

**canonizado·r,** m. Heiligsprecher, m. || Lober, m.

**canoniza·ndo,** m. Domherrnkandidat, Stiftsherrnkandidat, m.

**canoniza·r,** v. a. heiligsprechen, kanonisieren || eine Sache nach ihrer Beschaffenheit loben oder tadeln || gutheißen, billigen || **–se,** heiliggesprochen werden || sich selbst loben.

**canonjía,** f. Domherrnpfründe, Stiftsherrnpfründe, Stiftsherrnstelle, f. || fig. fam. einträgliches und bequemes Amt, n. || **~ lectoral,** Lehrpfründe || **~ magistral,** Predigerpfründe. [Pfründen betreffend.

**canonjí·ble,** adj. die Domherren und deren

**canópico, ca,** adj. kanopisch, zu Kanopus gehörig.

**cano·po,** m. ägyptische Vase mit dem Kopf einer Gottheit, f. || Hollunderrinde, f. *(Med.)* || [Kürbis] gestalteter Mensch, m.

**canopón,** m. Hollunderblüte, f. || Hollunderrinde, f. [tönend || gesangreich.

**cano·ro, ra,** adj. hell, wohlklingend, wohl-

**cano·so, sa,** adj. mit viel grauen Haaren, weißhaarig, grauhaarig || fig. alt.

**ca·nque,** m. chinesische Hemdenleinwand, f.

**cansa·ble,** adj. belästigbar.

**cansadamente,** adv. auf eine lästige, zudringliche, beschwerlichfallende Weise.

**cansa·do, da,** adj. müde, matt, ermattet, abgespannt, abgestumpft, geschwächt (Gesundheit) || abgenutzt durch Gebrauch || lästig, beschwerlich, ermüdend, langweilig || **bala –a,** f. matte Kugel, f.

**cansa·ncio,** m. Müdigkeit, Mattigkeit, Ermüdung, Abmattung, f.

**cansa·r,** v. a. ermüden, müde machen, abmatten || belästigen, beschwerlich fallen, langweilen || durch Gebrauch abnützen || den Boden aussaugen, erschöpfen || **ein Tier hetzen, um** [Wild] mürbe zu machen || jemand abjagen, jemand auf den Fersen folgen || **~,** v. n. sich ermüden, sich abmatten || **–se,** müde werden, sich ermüden || Langeweile bekommen, sich langweilen || sich übermäßig anstrengen || **–se con, –se en alguna cosa,** sich vergebliche Mühe mit etwas machen || **–se de alguna cosa,** einer Sache überdrüssig werden || **–se en balde,** sich umsonst bemühen.

**cansera,** m. Zudringling, m.

**cansera,** f. durch Zudringlichkeit verursachte Überlast, f.

**cansi·no, na,** adj. übermüdet (Rindvieh).

**ca·nso, sa,** adj. übermüdet.

**canta·ble,** adj. singbar || besingenswert || nachdrucksvoll, gesangreich.

**canta·ble,** m. Kantabile, n. *(Mus.)*

**cantábrico, ca,** adj. kantabrisch, zu Kantabrien gehörig.

**cántabro,** m. Kantabrier, m.

**ca·nta-cla·ro, ra,** adj. der die Wahrheit frei herausjagt. [und Musik.

**canta·da,** f. Kantate, f., Singgedicht, Text

**canta·do,** m. Singen, n. || Gesang, m. || **escuela de ~,** Gesangschule, Singschule, f. || **¿lo he de decir ~ ó rezado?** versteht ihr mich noch nicht? wie soll ich mich ausdrücken?

**cantado·r, ora,** adj. gern singend.

**canta·l,** m. großer Eckstein, Baustein, m.

**cantalea·r,** v. a. durch Schnalzen, Gurren Vögel herbeilocken || **~,** v. n. gackern || zwitschern.

**cantaleta,** f. Katzenmusik, f., Charivari, n. || Scherzwort, n., Scherzrede, Spottrede, Neckerei, f. [melone, Kantalupe, f.

**cantalú,** m. Warzenmelone, Beulen-

**cantante,** m. & f. Sänger, m., Sängerin, f.

**cantar,** v. a. singen, absingen || besingen, rühmen || **~,** v. n. singen || krähen (Hahn) || quaken (Frosch) || singen, schlagen, wirbeln, zirpen, zwitschern (Vogel) || knarren (Wagenrad) || seine Karten angeben, in gewissen Kartenspielen || den Ball angeben, den man machen will (im Billard) || in gewissen Spielen, den gemachten Stich laut ausrufen || mit der Pfeife Signale geben *(Mar.)* || zur Arbeit im Takte singen *(Mar.)* || fam. ein Geheimnis eingestehen, bekennen || anschlagen (der Ring am Gewehrlauf) || **~ en el ansia,** unter der Folter eingestehen || **~ á gritos,** aus vollem Halse singen || **~ á saltos,** meckern, tremulieren, mit zitternden Stößen singen *(Mus.)* || **~ en un instrumento,** zu einem Instrument singen *(Mus.)* || **~ á la almohadilla,** ohne Begleitung singen *(Mus.)* || **~ de plano,** alles bekennen, was man weiß || **~ el punto,** nach Noten singen *(Mus.)* || **~ de repente, ~ á libro abierto,** vom Blatt singen *(Mus.)* || **~ misa, ~ la misa,** Messe lesen || ein Hochamt halten || **~ la palinodia,** widerrufen, Widerruf leisten || **~ la gala de alguno,** jemand lobpreisen || **–le á uno la potra,** am Bruch mehr leiden als gewöhnlich, namentlich bei Witterungswechsel.

**cantar,** m. Lied, n. || **~ del pueblo,** Volkslied || **~ de gesta,** alte Romanzen, worin die Thaten von Helden und Kriegern besungen wurden, fpl. || **eso es otro ~,** das ist ein anderes Lied, das ist etwas anderes.

**Cantar de los Cantares,** m. das Hohelied Salomonis.

**cántara,** f. Krug, m., Kanne, f. || Weinmaß = 8 Azumbres = 1,613 Liter.

**cantarada,** f. ein Eimervoll, Krugvoll, eine Kannevoll. [m. Liedchen, n.

**cantarci·co, cantarci·llo, cantarci·to, cantare·la,** f. Quinte, f., höchste Saite der Geige *(Mus.)* || Eierschwamm, Pfifferling, m. *(Pfl.)*

**cantarera,** f. Gestell für Krüge, n.

**cantarería,** f. Krugmarkt, m.

**cantarero,** m. Töpfer, m.

**cantáretas,** fpl. kleine, runde Fenster in den Galeerenkajüten, npl. *(Mar.)*

**cantárida,** f. Kantharide, spanische Fliege, f. || spanisches Fliegenpflaster, n. *(Chir., Med.)* || **aplicarle á uno –s,** jemand bissige Dinge sagen. [kantharidenartig.

**cantaridia·no, na, cantarideo, dea,** adj.

**cantaridia·nos,** mpl. **cantari·dias,** fpl. kantharidenartige Fliegenkäfer, mpl.

**cantaridi·na,** f. Kantharidin, n. blasenziehender Stoff der Kantharide.

**cantari·lla,** f. kleiner Krug, m., Krüglein, Krügelchen, n.

**cantari·llo,** m. Krüglein, Kännchen, n. || Nabelkraut, n. || **~ nuevo,** fig. fam. neuer Besen, m. [Unzeit singt.

**cantarín, ina,** adj. der beständig und zur

**cantarín,** m. Sänger, Opernsänger, m. || fam. Singbruder, m.

**cantari·na,** f. Opernsängerin, f.

**canta·rio,** m. spanische Fliege, f.

**cántaro,** m. Kanne, f., Krug, m. || eine Kannevoll, ein Krugvoll || ein gewisses Weinmaß von verschiedenem Gehalt || Wahlurne, Urne zum Losen, f. || **alma de ~,** Einfaltspinsel, Tropf, m. || **estar en ~, entrar en ~,** bei einer Wahl mit auf der Liste stehen || zu einem Amt vorgeschlagen sein || **meter la mano en ~,** losen || **moza de ~,** f. Hausmagd, f. || fig. derbes, dralles Frauenzimmer, n. || **volver las nueces al ~,** eine abgemachte Sache wieder aufrühren || **llover á –s,** regnen, als wenn es mit Scheffeln gösse || **echar, derramar á –s,** scheffelweise wegwerfen.

**canta·ta,** f. Kantate, f. *(Mus.)* || fig. fam. langweilige Geschichte, f. || **¡me viene ahora con esa ~!** da kommt er mir wieder mit dieser Geschichte!

**cantatri·z,** f. Sängerin, f.

**canta·zo,** m. großer Stein, m. || **Stein-**

**cantea·ble,** adj. singbar. [wurf, m.

**cantea·do, da,** adj. schräg, schief.

**cantea·r,** v. a. abschrägen, abfasen, abkanten, abstoßen, zuschärfen *(Zimm.)* || **–se,** schief werden.

**cante·les,** mpl. Bitterenden, npl. *(Min.)*

**cante·na,** f. Rütgauge, n., Brandbrassen, m. *(F.)*

**cantera,** f. Steinbruch, m. || Marmorbruch || Kalkgrube, f., Kalkbruch || Schieferstückchen, n. || fig. natürliche Anlage, angeborene Fähigkeit, f. || **levantar, mover una ~,** einen heftigen Streit, einen großen Hader erregen.

**cantería,** f. Steinmetz, Steinhauerkunst, f. || Mauerwerk von Quadersteinen, n. || **–s,** pl. Deckenbalken, mpl. *(Arch.)*

**canteri·co, canteri·to,** m. Ranftstück vom Brote, n., Brotkante, f.

**canterío,** m. Deckenbalken, m. *(Arch.)*

**cantero,** m. Steinbrecher, m. || Steinhauer, Steinmetz, Steinfuhrmann, m. || Brotkante, f. || Ecke, Kante eines Steines oder sonst eines festen Körpers, f. || Stück Feld, n., Ecke

**canterón,** m. große Brotkante, f. [Feld.

**cantri·cio,** m. beständiges Singen, Trillern, Trällern, n. || **~ temblón,** Meckern, Tremulieren, n. *(Mus.)*

**cántico,** m. Lobgesang zur Ehre Gottes, der Jungfrau oder der Heiligen, m. || **~ de los tres varones en el horno de fuego ardiendo,** Gesang der drei Männer im feurigen Ofen.

**Cánticos,** mpl. das Hohelied Salomonis.

**cantidad,** f. Anzahl, Menge, f. || Summe Geldes, f. || Größe in Ansehung der Zahl, des Gewichts oder Maßes, f. || Größe, Vielheit, Quantität, f. || Größe *(Math.)* || Zeitmaß, n. *(Mus.)* || Silbenmaß *(Gr.)* || **~ continua,** die Ausdehnung eines Körpers nach seinen drei Richtungen || **~ discreta,** die Gesamtheit getrennter Dinge || die Zahlen, als Gegenstand der Arithmetik || **~ concurrente,** Ausgleich, Saldo einer Summe, m. || **~ positiva,** Größe mit dem + Zeichen *(Alg.)* || **~ negativa,** Größe mit dem – Zeichen *(Alg.)* || **hacer buena una ~,** eine Summe anerkennen.

**cantiga,** f. Lobgesang, m. || **–s del Rey Sabio,** pl. das Hohelied Salomonis.

**cantil,** m. steile Klippe, f. *(Mar.)* || scharfe Ecke eines Vorgebirges, f. *(Mar.)*

**cantile·na,** f. Kantilene, f., einfaches, schmachtendes Liedchen *(Mus.)* || Singsang, m., die alte Leier.

**cantilla·na,** f. **anda·r el diá·blo en ~,** Unruhe, Aufruhr stiften || Zwistigkeiten anregen || **anda el diablo en ~,** der Teufel ist los.

**canti·llo, canti·to,** m. Steinchen, n.

**cantimarón,** m. Fischerboot an der Küste von Koromandel, n.

**cantimplo·ra,** m. Heber, Weinheber, Weinzieher, m. || Wasserkühler, m., Kühlgefäß, n. || Trichter, m.

**canti·na,** f. Weinkeller, m., Kellergemach, Gemach im Erdgeschoß, unterirdisches Zimmer, n. || Flaschenfutter, n., Flaschenkeller || Lagerschenke, Kasernschenke, Weinschenke und Bierschenke für das Kriegsvolk, Marketenderei, f. *(Mil.)* || Ort im Hause, wo das Wasser zum häuslichen Gebrauch aufbewahrt wird, m. || **–s,** fpl. Feldflaschen, fpl., Futterbeutel, m.

**cantine·la,** f. kurzes schmachtendes Lied, n., Kantilene, f. *(Mus.)* || unaufhörliche lästige Wiederholung derselben Sache, f., fam. die alte Leier, das alte Lied.

**cantine·ra,** f. Marketenderin, f.

**cantine·ro,** m. Marketender, m.

**canti·ña,** f. Volkslied, Gassenlied, n., Gassenhauer, m.

**cantizal,** m. steiniges Feld, n.

**ca·nto**, m. Stein, Baustein, m. || Ecke, Spitze, Kante, f., äußere Seite einer Sache || Dicke, Stärke, f. || Messerrücken, m. || Brodrank, m. || Gesang, poet. Sang, m. || Singen, n. || Gesang der Vögel || Dichtkunst, f. || kurzes Heldengedicht, n. || jeder einzelne Gesang eines Heldengedichts || sangbare Melodie, Weise eines Tonstücks, f. *(Mus.)* || zum Singen bestimmtes Gedicht, Lied, Ode, Hymne || **~ firme gregoriano**, der feste Gesang *(Mus.)* || **~ figurado**, figurierter, mensurierter Gesang *(Mus.)* || **~ figural**, Figuralgesang, Mensuralgesang *(Mus.)* || **~ llano**, **~ simple**, Choralgesang, gewöhnlicher Kirchengesang *(Mus.)* || **~ de sirena**, Sirenengesang || **~ de cisne**, fig. Schwanengesang || **~ del gallo**, Krähen des Hahnes, n. || **~ del grillo**, Zirpen der Grille, n. || **~ del ruiseñor**, Schlag der Nachtigall, m. || **al ~ del gallo**, mit dem ersten Hahnenschrei, bei Tagesanbruch || **al ~ de los gallos**, um Mitternacht || **á ~, al ~**, nahe daran, im Begriff, auf dem Punkt || **de ~**, schräg, auf der Seite || **recibir con un ~ á los pechos**, mit viel Vergnügen, sehr gern empfangen || **darse con un ~ en los pechos**, sich für glücklich ansehen || jammern, wehklagen || **asentar de ~**, auf die hohe Kante stellen *(Arch.)* || **poner el timón al ~, arribar, orzar al ~**, das Ruder umschmeißen, überlegen *(Mar.)* || **llover –s**, mit Eimern gießen, regnen || **echar –s**, wüten.

**cantomanía**, f. Singwut, f.

**cantomaniático, ca**, adj. sangluſtig, gern singend, gern singen hörend.

**cantomaniático**, m. Sangesmund, m.

**cantón**, m. Ecke, f. || Kanton, m. || Landstrich, Kreis, Bezirk, m. || Feld im Wappenschild, n.

**cantona·da**, f. Raum hinter den Schiebewänden, m. *(Th.)* || Kreuz mit Figuren in den Feldern, n. *(W.)* || **dar ~**, jemand beim Umbiegen um eine Straßenecke entwischen || jemand äffen, jemand einen Possen spielen.

**cantona·do, da**, adj. mit Figuren in den Feldern oder Ecken *(W.)*

**cantona·l**, adj. Bezirks-, Kreis-, Kantonal-.

**cantonea·rse**, schlottern, wackeln.

**cantone·o**, m. feierlich steifer Gang, m.

**cantone·ra**, f. Eckbeschlag an Tischen, Schränken, Kisten, Särgen, Büchern ꝛc., m. || Klammer, f., eiserner Winkel an der Presse *(Typ.)* || Kolbenbeschlag am Gewehr, *(Mil.)* || Gassenlure, f. [m.

**cantone·ro**, m. Pflastertreter, Bummler,

**cantopeán**, m. **cantopea·nes**, mpl. Sieges- und Triumphlied, n.

**canto·r**, m. Sänger, m. || Vorsinger, Kantor in einer Kirche, m. || poet. Sänger, Dichter, m. || Foltergeständiger, m. || **~ tiple**, Diskantsänger *(Mus.)*

**canto·ra**, f. Sängerin, f.

**Cantorbe·ry**, m. Canterbury in England.

**cantorci·llo**, m. elender, schlechter Sänger, m. [übung, f. || Kantorstelle, f.

**cantoría**, f. Gesang, m. || Singen, n., Singcantorra·l, m. Kieselfeld, n., Kieselboden,

**cantorri·nco**, m. Labradorente, f. [m.

**canto·so, sa**, adj. steinicht (Gegend).

**cantuarie·nse**, adj. aus Canterbury.

**cantu·da**, f. Gesindebrot, n.

**cantue·so**, m. Stöchaskraut, n., welscher Lavendel, m.

**cantu·fa**, f. abyssinische Stachelakazie, f.

**canturía**, f. Singweise, Weise, Melodie, f.

**canturrea·r**, v. n. halblaut vor sich hinträllern.

**cantusa·r**, v. a. berücken, bethören.

**canu·do, da**, adj. sehr alt.

**cánula**, f. Spritzröhrchen, n. || Röhre, f. *(Chir.)* || Harnröhrenkerze, f. *(Chir.)*

**canuta·zo**, m. Wasserstrahl aus einer Röhre,

**canute·ro**, m. Nadelbüchse, f. [m.

**canutille·ro**, m. Werkzeug zur Herstellung von Blecharbeiten, n.

**canutillo**, m. Halm, Strohhalm, m. || Pfropfreis, n. || Blech zu Laternen, n. || Goldlahn, Silberlahn, m.

**canu·to**, m. Röhre, f. || grauer Strandläufer, Kamutsvogel, m.

**canutón**, m. ein Seidenzeug.

**canzo·ne**, f. Kanzone, f. *(Mus.)*

**canzoneta**, f. Kanzonette, f. *(Mus.)*

**ca·ña**, f. Rohr, Schilfrohr, Ried, n. || Halm, Strohhalm, m. || Säulenschaft, m. || Stiefelschaft || Schaft eines Strumpfes || Kellerverschlag, m. || Gang in den Bergwerken von Almadén, m. || Bierglas, n. || Mark, Knochenmark, n. || Markknochen, Röhrknochen, m. || fig. schwacher, haltloser Mensch || jede schwache, unhaltbare Sache || Schenkel, Hanger, Hänger, m. *(Mar.)* || Aufholer, m. *(Mar.)* || **~ del ancla**, Ankerrute, Ankerstange, f., Ankerschaft *(Mar.)* || **~ de azúcar**, **~ dulce**, **~ miel**, Zuckerrohr || **~ de la barrena**, Schaft eines Bohrers || **~ de Bengala**, spanisches Rohr || **~ del cañón**, Mundstück, langes Feld einer Kanone, n. || **~ de los cereales**, Stroh, n. || **~ de cuentas**, **~ de Indias**, indianisches Blumenrohr || **~ delgada**, dünne, peruvianische Rinde, f. || **~ del mortero**, Mundstück eines Mörsers *(Mil.)* || **~ de pescar**, Angelrute || **~ del pulmón**, Luftröhre, f. *(An.)* || **~ del remo**, Schaft eines Ruders zwischen Handgriff und Blatt || **~ del timón**, Helmstock, m., Ruderspinne, f. *(Mar.)* || **~ para sonar**, Mundstück eines Blasinstruments || **~ de vaca**, Markknochen || **de media ~**, muldenförmig ausgehöhlt || **es una buena, brava, linda ~ de pescar**, es ist ein verschmitzter Kerl || **poner la ~ en contra, cerrar la ~**, das Ruder umschmeißen *(Mar.)* || **–s**, pl. Kriegsspiel mit Stöcken im Mittelalter, n. || **correr –s**, Ringelrennen halten || Streit erregen || **hubo toros y –s**, es hat tüchtigen Streit und Zank abgesetzt || **–s de Tabago**, Tabagorohre, npl., Strunke der Raspelpalme.

**cañaco·ro**, m. indianisches Blumenrohr, n.

**cañada**, f. Engpaß, Hohlweg, m. || Hutweg für Schafe || Mark in den Knochen, n. || Wenmaß = 1 Arroba || **~ real**, Hutweg für die Wanderschafe der Mesta, ungefähr 90 Varas breit.

**cañade·ro**, m. Aufseher über die Hutwege der Wanderschafherdenbesitzer (Mesta), m.

**cañadi·ca**, f. kleiner Hohlweg, m.

**cañafístula**, f. Röhrenkassie, f. *(Pfl.)* || **pulpa de ~**, f. Kassienmark, n.

**cañafístulo**, m. Kassiabaum, m.

**cañaheja, cañahe·la, cañare·ja**, f. Gartenkraut, Steckenkraut, Rutenkraut, n. || Sumpfbeere, Moosbeere, f.

**cañahúa**, f. peruvianische Hirse, f.

**cañahuata·l**, m. Pflanzung von Guajakbäumen, f. [baum, m.

**cañahuate**, m. Franzosenholz, n., Guajak-

**cañar·l**, m. Teichrechen, m., Fischwehr, n. || Rinne an einem Fluß zum Fischfang, f. || Brunnenrohr, n. || unterirdische Wasserleitung, f. || Röhricht, n.

**cáñama**, f. gleiche Verteilung der Vermögens- und Kopfsteuer unter die Steuerpflichtigen, f. || **casa ~**, f. zehntpflichtige Liegenschaft, f. || **cogedor por ~**, m. Steuereinnehmer eines Kirchspiels, m.

**cañamace·ro**, m. Siebtuchweber, m. || Siebtuchhändler, m. [Hanffeld, n.

**cañama·l, cañama·r**, m. Hanfacker, m., **cañama·za**, f. Kanabas, m., Gitterleinwand, Stickgaze, f. || Stramin, m., Siebtuch, n. || feine Hanfleinwand.

**cañama·zo**, m. grobes Tuch aus Hanfwerg, n. || Stickleinwand, f. || Stickerei, f.

**cañamela·r**, m. Zuckerrohrfeld, n.

**cañame·ño, ña**, adj. hänfen, aus Hanf gewirkt.

**cañame·ro**, m. Hanfeibisch, m. *(Pfl.)*

**cañamie·l**, f. Zuckerrohr, n.

**cañami·z**, m. indianische Barke, f.

**cañami·za**, f. Hanfschäbe, f., Hanfabfall, m.

**cáñamo**, m. Hanf, m. || Hanfpflanze, f. || Hanfleinwand, f. || poet. Strick, Tau, Netz ꝛc. || **~ de flor**, **~ macho**, männlicher Hanf, Sommerhanf, Saathanf, Saatling, m. || **~ hembra**, **~ semental**, weiblicher Hanf, Winterhanf, Himmel, Helling, m., Hanfhenne, f. || **~ cortado**, Schnitthanf || **~ en cerro**, Spinnhanf || **~ de rehuso**, Ausschußhanf || **~ en rama**, **~ sin rastrillar**, ungehechelter Hanf, Basthanf || **~ rastrillado**, **~ peinado**, gehechelter Hanf || **~ acuático**, dreigeteilter Zweizahn, m. *(Pfl.)* [Hanfkorn, n.

**cañamón**, m. Hanfsamen, m., Hanfsaat, f. ||

**cañamonero·ro**, m. Hanfsamenhändler, m.

**cañar·**, m. Teichrechen, m., Fischwehr, n. || Röhricht, n.

**cañarie·go, ga**, adj. was auf dem Hutwege stirbt (Wanderschafe) || Wanderschafe begleitend (Reiter, Hunde, Pferde) || **pellejo ~**, m. Fell eines auf dem Hutwege gestorbenen Wanderschafs, n.

**cañarro·ya**, f. Glaskraut, Menarkraut, n.

**cañave·ra**, f. Stuhlrohr, n. || Rohr zum Dachdecken.

**cañavera·l**, m. Röhricht, n. || Behälter für das Zuckerrohr in Zuckerpflanzungen, m. || **recorrer uno los –es**, von Haus zu Haus betteln.

**cañavererí·a**, f. Rohrmarkt, m.

**cañavere·ro**, m. Rohrverkäufer, m.

**cañavete**, m. schwarzgetüpfelte dunkelbraune Heuschrecke, f. || kleines Dolchmesser, n. || Schlachtmesser der Hirten.

**caña·zo**, m. Schlag mit einem Rohr, m. || **dar ~ á alguno**, jemandem so in die Rede fallen, daß er nachdenkend oder betrübt wird.

**ca·ñe**, m. feinster Wehlteig, m.

**cañe·do**, m. Röhricht, n.

**cañería**, f. Röhrenfahrt, Wasserleitung, f.

**cañe·rla**, f. Steckenkraut, Rutenkraut, n.

**cañe·ro**, m. Brunnenmeister, Röhrmeister, m. || Angelfischer, Angler, m.

**cañihue·co, ca**, adj. kahl, bartlos (Weizen).

**cañije·r**, m. wilde Artischocke als Brennmaterial, f. [Maulticre).

**cañilava·do, da**, adj. dünnbeinig (Pferde),

**cañi·lla**, f. kleines dünnes Rohr, Schilf, n.

**cañille·ra**, f. Beinschiene, f.

**cañi·nque**, adj. kränklich, schwächlich.

**cañi·ta**, f. kleines dünnes Rohr, n. || **Klammer** für Wäsche auf der Trockenleine, f. || **echar una ~**, ein Glas trinken.

**cañiva·no, na**, adj. kahl, bartlos (Weizen).

**cañive·te**, m. kleines Messer, n.

**cañi·za**, f. grobe Leinwand, f. [dichtet, n.

**cañiza·l, cañiza·r**, m. Röhricht, Rohrcañi·zo, m. Rohrgeflecht, n. || Rohrhürde zur Seidenwürmerzucht, zum Trocknen der Kastanien, f. || Werktisch der Hutmacher, m.

**ca·ño**, m. Röhre, f., Rohr, n. || Abzugsgraben, m. || Brunnenrohr || Springbrunnen, m. || Röhrwasser, n. || Kühlkeller, Eiskeller, m. || Luftröhre *(An.)* || Harnröhre *(An.)* || Kaninchenbau, Dachsbau, m. *(J.)* || ausgetrocknetes Flußbett, n. || Teich, m. || schmales Fahrwasser zwischen Untiefen *(Mar.)* || Fahrwasser an einer Hafenmündung *(Mar.)* || **~ de órgano**, Orgelpfeife, f. || **~ de I griega**, Abtrittsgrube, Schundgrube, f. || **beber del ~**, fig. aus der Quelle schöpfen (Nachrichten ꝛc.).

**cañoca·l**, m. leicht spaltbares Holz, n. *(Mar.)*

**cañoca·zo, za**, adj. grobfadig (Flachs).

**cañón**, m. Rohr eines Blasebalgs, Fernrohres ꝛc., n. || Lauf eines Schießgewehrs, m. || Kanone, f., Feuerschlund, m., Stück, Feldstück, n. *(Mil.)* || Brunnenrohr || Röhrenleitung, f. || Orgelpfeife, f. || Kiel, Federkiel, m. || Federstoppel, Federspule, f. || Strohhalm, m. || Halm eines Rohrs oder Schilfs || Bein einer Hose, n. || Ärmelstück, n. || runde hohle Falte an einer Haube, Halskrause, f. || Schaft eines Stiefels, m. || unterirdischer Gang, m. || Stollen, m. *(Bgb.)* || der untere borstige Teil der Barthaare || Handleuchter, m. || Lichtknecht, m. || Landstreicher, m. || **in Kolorado: Tobel, n., Schlucht, f. || ~ aculebrinado**, Feldschlange, f. *(Mil.)* || **~ de bóveda, ~ segundo**, Tonnengewölbe, Kufengewölbe, n. *(Arch.)* || **~ de á cuatro, ~ de á ocho, ~ de á doce**, Vierpfünder, Achtpfünder, Zwölfpfünder, m. *(Mil.)* || **~ de chimenea**, Schornstein, m., Esse, f. || **~ giratorio**, Drehkanone *(Mar., Mil.)* || **~ de luz**, Zündrohr beim Feuerwerk || **~ á metralla**, Kugelspritze, fam. Kartätschenorgel, Mamsell, f. *(Mil.)* || **~ naranjero**, Geschütz, das mit pomeranzendicken Kugeln schießt, n. || **~ obús**, Haubitze, f. || **~ rayado**, gezogener Flintenlauf || **dar un ~**, einen Matrosen an die Kanone binden und durchpeitschen *(Mar.)* || **saludar del –**, Salut schießen *(Mar.)* || **á boca de ~**, ganz aus der Nähe (Schuß) || **–es**, pl. das hohle Mundstück am Pferdegebiß || **–es de estaño que están de perspectiva en un órgano**, pl. Scheinpfeifen der Orgel, pl. *(Mus.)*

**cañona·l**, f. Landstreicherin, f. [schuß, m.

**cañona·zo**, m. große Kanone, f. || Kanonen-

**cañonci·co, cañoncillo, cañoncito**, m. kleine Kanone, f.

**cañonea·ble**, adj. beschießbar *(Mil.)*

**cañonea·r**, v. a. mit Kanonen beschießen *(Mil.)* || **–se**, sich beschießen *(Mil.)* [*(Mil.)*

**cañone·o**, m. Beschießen mit Kanonen, n.

**cañone·ra**, f. Schießscharte, f. || Soldatenzelt, n. || Raum zwischen den Kanonen in den Batterieen *(Mar.)* || Kanonenboot, n., Kanonierschaluppe, f. *(Mar.)* || Stückpforte, f. *(Mar.)* || Schmarting, f., altes Segeltuch *(Mar.)*

**cañonería, cañutería**, f. die Reihe Orgelpfeifen. [hörig *(Mar.)*

**cañone·ro, ra**, adj. zu Kanonenbooten ge-

**cañone·ro**, m. Kanonier, m. *(Mil., Mar.)*

**cañonísta**, m. Kanonengießer, Stückcañó·ta, f. Darrgras, n. [gießer, m.

**cañuce·la**, f. kleines dünnes Rohr, n.

**cañue·la**, f. Schwingel, m. *(Pfl.)*

**cañuta·zo**, m. Angeberei, f., heimliches Hinterbringen, n., Klatsch, m.

**cañute·ro,** m. Nadelbüchse, f.
**cañutille·ro,** m. Drahtwinde, Drahtleier, f.
**cañutil·lo,** m. kleine Röhre, f. || Schmelzglas n., Glasperlenstiftchen, npl. || Strohschmelz, m. || geschlungener Gold- oder Silberdraht, m. || Kandille, f. || Raupenei, n. || kleine Röhre, in welche die Heuschrecke ihre Eier legt || kurze Fieberrinde, f. || **–s de suplicaciones,** pl. gerollte Oblatenkuchen, mpl.
**cañu·to,** m. Zwischenknoten am Rohr, am Wemmstock ꝛc., m. || Rohr, n., Röhre, f., Tubus, m. || Futteral, n. || Büchse, f. || Nadelbüchse || bei der zweiten Häutung erkrankender Seidenwurm, m. || heimlicher Angeber, m. || **~ de llave,** Schlüsselrohr || **~ de jeringa,** Spritzenröhrchen, n. || **~ para yesca,** Zunderbuchse. [baum, m. || Mahagoniholz, n.
**caoʼba, caobaʼna,** f. **caoʼbo,** m. Mahagoni-
**caobiʼlla,** f. hellfarbiges, leichteres Mahagonholz, n.
**caolín,** m. Kaolin, n., Porzellanerde, f.
**caología,** f. phantastische Beschreibung des Chaos, f. [schen Vorgängen, f.
**caomaʼncia,** f. Wahrsagung aus meteorischen Vorgängen, f.
**caomántico,** m. Wahrsager aus meteorischen Vorgängen, m.
**caopaʼiba,** f. Kaopaibabaum, m.
**caʼos,** m. Chaos, Urgemisch, Urgemenge, Weltgemengsel, n. || fig. Verwirrung, f., Wust, Wirrwarr, Braß, m.
**caótico, ca,** adj. chaotisch, verwirrt, ungeordnet, wüst.
**caʼpa,** m. Kappa, n. schwarzes, zottiges wildes Tier in Südamerika.
**caʼpa,** f. Mantel, spanischer Männermantel, m. || Erdschicht, Erdlage, f. || Flözschicht, Flözlage || Wolkenschicht || Überzug, Umschlag, m., Decke, Hülle, f. || Uebertünchung, Lage, f., Guß über etwas, m. || Aufschüttung auf dem Pulverkamm, f. *(E. B.)* || Deckblatt einer Cigarre, n., ant. Uar || Farbe des Pferdes, f. || andersfarbiges Rückenhaar des Hundes als das des übrigen Körpers, n. || Hehler, m. || Gang, Stollen, m., Strecke, f. *(Bgb.)* || Flöz, Geschicke, Geschütte, n. *(Bgb.)* || Einfall, m., Neige, f. *(Bgb.)* || Vermögen, Kapital, n. || fig. Vorwand, Deckmantel, m., Bemäntelung, f. || Beiliegen, n. *(Mar.)* || Brohk, m., Presenning, f. *(Mar.)* || **~ aguadera,** Wassermantel || **~ de azúcar,** Zuckerguß || **~ del cielo,** Himmelsdecke, Himmelswölbung, f., Himmelsbogen, m., Himmelsgewölbe, n. || **~ consistorial, ~ magna,** Chormantel der Bischöfe || **~ pluvial,** Regenmantel, Meßgewand der hohen Geistlichen, Pluviale, n. || **~ de rey,** eine Art Leinwand || **~ rota,** geheimer Agent, m. || **~ de yeso,** Kalküberzug, Kalkschicht || **~ y sombrero,** Kaplaken, m. *(Mar.)* || **~ y espada,** die Bühne || **comedia de ~ y espada,** Charakterstück, n., Schauspiel, worin die handelnden Personen den gebildeten Ständen angehören *(Th.)* || **de ~ y gorra,** in Mantel und Mütze || fig. im Hauskleid, ohne Zwang || **aguantarse á la ~,** beiliegen *(Mar.)* || **estar á la ~,** beiliegen *(Mar.)* || **á la ~,** beiliegend *(Mar.)* || **estarse á la ~,** abwarten, die günstige Gelegenheit abpassen || **defender su ~,** sein Recht, seine Habe verteidigen || **~ de torero,** Stierfechtermantel || **echar la ~ al toro,** zur Erreichung eines Zweckes oder zur Verhütung eines Schadens etwas wagen oder preisgeben || **gente de ~ negra,** Leute von Erziehung, Leute aus der Stadt, wohlhabende Leute, pl. || **gente de ~ parda,** Landleute, Bauern, Taglöhner || **hombre de buena ~,** m. anständig gekleideter, gebildeter, rattlicher Mann, m. || **hombre de ~ y espada,** gebildeter Mann, der keine wissenschaftliche Laufbahn betreten hat || **defender algo á ~ espada,** etwas bis aufs äußerste verteidigen || **perder la ~,** um sein Vermögen kommen || **andar, ir de ~ caída,** herunterkommen, an Ansehen, Macht, Glück verlieren || **dar la ~,** alles bis aufs Hemd hergeben || **poner la ~ como viniere el viento,** den Mantel nach dem Winde hängen || **quitar á alguno la ~,** jemand prellen, übervorteilen || **quitarse la ~,** sich im Spiele gegenseitig das Geld abnehmen || **sacar su ~, sacar bien su ~,** sich geschickt aus einer Verlegenheit ziehen || **sacar la ~,** den Stier mit dem hingeworfenen Mantel necken *(Taur.)* || **salir de ~ de raja,** fig. auf einen grünen Zweig kommen || **tener su ~ en el hombro,** ein unstätes, herumziehendes Leben führen || **tirar á uno de la ~,** jemand heimlich auf einen Fehler, einen Fehler aufmerksam machen, jemand einen geheimen Wink geben || **cada uno puede hacer de su ~ un sayo,** jeder kann thun, was ihm beliebt || **ministro de ~ y espada,** m. nicht rechtskundiger Richter, m. || **plaza de ~ y espada,** f. die Stelle eines ungelehrten Richters || **–s de abrigo portaderas ó herederas,** pl. Matrosenkittel, m. [Kuba und Puerto-rico, m.
**capá,** f. Kappaholz zum Schiffsbau auf
**capaduʼras,** fpl. die ausgeschnittenen Hoden, fpl. *(An.)*
**capaceʼte,** m. Sturmhaube, Pickelhaube, f. || Haube, Mooskappe der Pflanzen, f. *(Bot.)*
**capacidaʼd,** f. Befähigung, Geschicklichkeit, Tüchtigkeit, Brauchbarkeit, f. || Einsicht, Klugheit, Fähigkeit, f., Verstand, m., Talent, n. || körperlicher Inhalt, Umfang, m., Weite, Geräumigkeit, f. || Tragvermögen, n., Ladungsfähigkeit, Trächtigkeit, Lastigkeit, f. *(Mar.)* || Empfänglichkeit, f. *(Med., Phys.)* || fig. Gelegenheit, schickliche Zeit, f. || **~ para ser eligido,** Wählbarkeit, f. || **~ para eligir,** Wahlfähigkeit, f. [setzen.
**capacitaʼr,** v. a. tauglich machen, in stand
**capaʼcha,** f. Körbchen aus Palmblättern für Obst ꝛc., n. || Korb zum Almosensammeln für die Spitäler, m. || Almosensammlung für ein Hospital, f. || Barmherzige Brüder vom Orden San Juan de Dios, mpl. [m.
**capachaʼzo,** m. Schlag mit einem Korbe,
**capacheʼro,** m. Korbmacher, m. || Korbhändler, m. || Korbträger, m.
**capaʼcho,** m. Obstkiepe, f., großer Obstkorb, m. || flacher Korb zum Füttern der Ochsen und Zudecken der Trauben und Kohlenkorbe || Stück Leder oder Wergtuch zum Herbeischaffen des Mörtels, n. || Preßbeutel, Preßsack in Ölmühlen, m. || Schleiereule, f. || Mönch vom Orden San Juan de Dios, Barmherzige Brüder für die Krankenpflege in den Hospitälern. [zipfel fassen kann.
**capaʼda,** f. was man in einen Mantel-
**capadeʼlla,** f. Venusnabel, m., Nabelpflanze, f. [spiel.
**capadiʼllo,** m. Hockspiel, n., ein Karten-
**capaʼdo, da,** adj. mit einem Mantel bekleidet || verschnitten (Tier).
**capadoʼcio, cia,** adj. aus Kappadocien.
**capadoʼr,** m. Schweineschneider, m. || dessen Pfeife, f.
**capaduʼra,** f. Verschneiden, Entmannen, n. || vom Entmannen zurückbleibende Narbe, f. || Tabak zweiter Ernte in Kuba, m. || **–s,** pl. ausgeschnittene Hoden, fpl.
**capapueʼrcas,** m. Schweineschneider, m. || Pfeife des Schweineschneiders, f.
**capaʼr,** v. a. verschneiden, schneiden, kappen, entmannen || fig. beschneiden, vermindern (Einkünfte, Gehalt, Ansehen) || kürzen (Schauspiel) *(Th.)* || streichen (Scenen) *(Th.)*
**caparazón,** m. Schabracke, Pferdedecke, Stalldecke, Satteldecke, f. || Sitz, Grundsitz eines Sattels, m. || Kutschenhimmel, m. || Überdecke über eine Kutsche, f. || Futterkorb, m. || Vogelkäfig, m. || Vogelgerippe, n.
**caparéo, rea,** adj. kaperartig.
**caparídeas, capáreas,** fpl. Kapern-
**capaʼris,** m. Kaper, f. [gewächse, npl.
**caparʼra,** f. Filzlaus, f. || Angeld, Aufgeld bei einem Handel, n. [fischfang, n.
**caparraʼiz,** m. Fischerboot beim Thun-
**caparriʼlla,** f. kleines Ungeziefer, n.
**caparrón,** m. Knospe, f., Auge an den Bäumen || Geschein am Weinstock, n.
**caparroʼsa, f. caparrós,** m. Vitriol, m. & n., Kupferwasser, n.
**capataʼz,** m. Aufseher, Werkmeister, m. || Meiereiverwalter, Großknecht, m. || in Paraguay: Oberviehhirt, m. || Münzmeister, m. || Tonangeber, Parteiführer, m.
**capaʼz,** adj. fähig, tauglich, geeignet || einsichtsvoll || geräumig, weit, fassend, enthaltend, fähig etwas in sich aufzunehmen || **– de alguna cosa,** von etwas unterrichtet, in Kenntnis gesetzt || geräumig genug für etwas || **hacer alguno ~ de alguna cosa,** jemand von etwas in Kenntnis setzen || **hacerse ~ de alguna cosa,** sich von etwas Kenntnis verschaffen.
**capaʼza,** f. flacher Obstkorb, m. [zu.
**capaʼzo,** m. Korb aus Spartogras, m., Binsenkiepe, f. || Schlag mit dem Mantel, m. || **salir á –s,** eine Gesellschaft zankend verlassen.
**capazón,** m. große Kiepe aus Binsen, f.
**capciosidaʼd,** f. Verfänglichkeit, f. || Falschheit, Betrüglichkeit, Verstellung, f.
**capcioʼso, sa,** adj. verfänglich, vieldeutig, mancherlei Deutung unterworfen.
**capeadoʼr,** m. Mantelräuber, m., Spitzbube, der bei Nacht den Leuten ihre Mäntel raubt || der den Stier mit dem Mantel neckende und reizende Stierkämpfer, m. *(Taur.)*
**capeaʼr,** v. a. Vorübergehenden bei Nacht den Mantel diebisch vom Leibe reißen || mit dem Mantel winken || dem wütenden Stier den Mantel entgegenhalten, um ihn zu necken oder sich vor ihm zu retten *(Taur.)* || **~,** v. n. beiliegen, treiben, vor Top und Takel beiliegen, treiben *(Mar.)*
**capeʼja,** f. schlechter Mantel, m.
**capeʼl,** m. Seitenwurmbälglein, n.
**Capeʼla,** f. Ziege, Himmelsziege, f. *(Astr.)*
**capelán, caplán,** m. Zwergdorsch, m. (besonders als Wittering beim Stockfischfang).
**capelardeʼnte,** adj. poet. düster brennend.
**capeleardeʼnte,** m. Katafalk, m.
**capeleʼte,** m. hoher albanesischer Hut, m.
**Capeleʼtes,** mpl. die Capuletti in Verona.
**capeliʼna,** f. Schaubenhut, m. || Hut des Merkurius || haubenartiger Verband, m. *(Chir.)* || offene Sturmhaube in Wappen, f.
**capeʼlo,** m. Kardinalshut, m. || Kardinalswürde, f. || Laternenhaube, f., Laternendach, n. || von den Bischöfen ehemals von der niederen Geistlichkeit erhobene Steuer, f.
**capeloʼte,** m. Pipphaken, m., Steingalle der Pferde, f.
**capeʼlla,** f. Kapelle, Musikkapelle, f. || die zur Kapelle gehörigen Musiker und Sänger, pl.
**capellaʼda,** f. Kappe auf einem ausgebesserten Schuh, f.
**capellán,** m. Kaplan, Hülfspriester, m. || Feldprediger, m. || Hauskaplan || Fürsprecher bei Gott, m. *(Mar.)* || **~ de altar,** bei der Messe dienender Kaplan || **~ mayor del rey,** Großkaplan des Königs, mit der des Erzbischofs von Santiago verbundene Würde || **~ de ejército, ~ castrense** Feldkaplan *(Mil.)* || **~ mayor de los ejércitos,** Generalvikar der Armee, m. *(Mil.)* [f.
**capellanía,** f. Kapellanei, Kaplanpfründe,
**capellaʼr,** m. maurischer Rittermantel, m.
**capelleʼjo,** m. **capelleʼya,** f. kleine Kapuze, f. [tragenkappe, f. || Pickelhaube, f.
**capelliʼna,** f. Bauernkapuze, Bauern-
**capeʼo,** m. Necken mit dem Mantel bei Stiergefechten, Vorhalten des Mantels, um den Angriffen des Stiers auszuweichen, n. *(Taur.)* || Gefecht mit jungen Stieren, wobei außer des hin- und hergeworfenen Mantels keine Waffe gestattet ist *(Taur.)* || Beiliegen, Treiben, n. *(Mar.)*
**capeón,** m. junger Stier, mit dem man durch vorgehaltenen Mantel Neckereien treibt, m. *(Taur.)*
**capeʼro,** m. Domherr, Stiftsherr, der an der Reihe ist, mit dem Pluviale am Altar und am Chor zu erscheinen, m. || Ort zur Aufbewahrung der Mäntel, m. || Mantelgehänge, n. || Mantelverferriger, Mantelschneider, m.
**caperoʼles,** mpl. Schanddeck, n., Schanddeckel, m. (bei Schiffen) *(Mar.)* || Dahlbord, Dollbord, Dullbord, n. (bei Booten) *(Mar.)*
**caperuceʼta,** f. kleine Mütze, kleine Kapuze, f.
**caperuʼza,** f. Dantemütze, f., kapuzenartige Mütze mit nach hinten geneigter Spitze || Helmdecke, f. *(W.)* || bewegliche Rauchfangkappe, f. || Geck, m., Mick, f., Kappe auf dem Schornstein der Kombüse *(Mar.)* || Verschlag über den Krummhölzern eines abgetakelten Schiffes, m. *(Mar.)*
**caperuzón** m. große Mütze, f.
**capeʼta,** f. kurzes Mäntelchen, n.
**capeʼto, ta,** adj. kapetingisch.
**capeʼtos,** m. die Kapetinger.
**capetonaʼda,** f. Erbrechen mit Schwindel, n., Krankheit der Europäer in der heißen Zone in Folge Genusses ungesunder Speisen *(Path.)*
**capialzaʼdo,** m. Laibungsbogen, m. *(Arch.)*
**capibaʼza,** f. Tapir, m.
**capicúa,** f. Schlußzug im Dominospiel, m.
**capichoʼla,** f. schleierähnliches Seidengewebe, n. [(Seidengewebe).
**capicholaʼdo, da,** adj. schleierähnlich
**capiʼda,** f. zweihenkelige Opfertasse, f.
**capideʼngue,** m. kleiner Frauenmantel, m.
**capidoʼlio,** m. Delphin, m.
**capieʼllo,** m. Pickelhaube, f.
**capigorrón, capigorriʼsta,** m. Tagedieb in Mantel und Mütze, m. || Geistlicher, der die niederen Weihen empfing, ohne die Priesterweihe zu beanspruchen, m.
**capilación,** f. haarförmiger Schädelbruch, m. *(Chir.)*
**capiláceo, cea, capilaʼr,** adj. haarförmig, haarartig, haarfein, haardünn, haarfaserig, Haar-, Kapillar-.

**capilaridad**, f. Haarförmigkeit, Haarfeinheit, f. || Haaröhrchenwirkung, Haarröhrchenanziehung, Kapillarität, f. *(Phys.)*

**capilier**, m. Frauenhaar, Krullfarnkraut, n. *(Pfl.)*

**capilifoliado, da**, adj. haarblätterig *(Bot.)*

**capiliforme**, adj. haarförmig.

**capilina**, f. Haarpilz, m.

**capiluvio**, m. Kopfbad, n.

**capilla**, f. Kapelle, Nebenkirche, f. || sämtliche bei einer Kirche oder Kapelle angestellte Geistlichen und Kirchendiener, mpl. || Kapelle in einer Kirche || Ordensgeistlicher, ant. bonete, Weltgeistlicher || Kapelle, Musikkapelle, vollstimmige Gesellschaft von Tonkünstlern *(Mus.)* || Versammlung der Lehrer und Stipendiaten einer Studienanstalt, f. || Altargeräte, n. tragbare Feldkapelle *(Mil.)* || Kragenkappe, Kapuze, f. || Mönchskappe || Mantelkappe || Aushängebogen, m. *(Typ.)* || Spiegelgewölbe, n. *(Arch.)* || **~ ardiente**, erleuchteter Katafalk, m., schwarz ausgeschlagenes und hell beleuchtetes Trauergerüst zur Totenfeier || **~ de judíos**, Judenschule, f. || **~ mayor**, Teil der Kirche mit dem Hochaltar, Chor, Altarplatz in einer Kirche, Priesterraum || **~ negra**, Schwarzdrossel, f. || **~ real**, königliche Schloßkapelle || königliche Patronatskapelle || **~ por arista cumplida, ~ por arista empinada**, Klostergewölbe, Walmgewölbe, Haubengewölbe *(Arch.)* || **~ por arista truncada**, abgebrochene Kuppel, f., Flachgewölbe *(Arch.)* || **hacer ~**, in den Wind kommen *(Mar.)* || **estar en ~, estar en la ~**, zum Tod verurteilt sein (von Gefangenen, die sich in der Gefängniskapelle zur Hinrichtung vorbereiten) || fig. in banger Erwartung eines bevorstehenden Ereignisses sein || auf heißen Kohlen sitzen || auf dem armen Sünderstühlchen sitzen (von Examinanden 2c.) || **poner á alguno en ~**, jemandem das Todesurteil eröffnen, den Stab über ihn brechen || **no quiero, no quiero, pero echádmelo en la ~**, Redensart, womit Dargebotenes anscheinend widerstrebend, jedoch gern angenommen wird.

**capilla**da, f. eine Kapuze voll || Schlag mit der Kapuze, m. || **–s**, pl. Scherz- und Spottgedichte des Fray Gerundio, npl.

**capillega**, f. kleine Kapuze, f.

**capillego**, m. Kinderhäubchen, n. || Strähne Nähseide, f.

**capiller, capillero**, m. Küster, Kirchner einer Kapelle, m. || Totengräber, m.

**capilleta**, f. kleine Kapuze, f. || kapellenartige Bilderblende, f. *(Arch.)*

**capillo**, m. leinene Kinderhaube, f. || Taufmütze der Kinder, f. || Abgabe an die Kirche für den Gebrauch der Taufmütze, f. || Haube, Kappe des Falken, f. *(J.)* || Kaninchennetz, n. *(J.)* || Papierhülle des Spinnrockens, f. || Seihtuch, n., Seihsack, m. (für geschmolzenes Wachs) || Stammleder am Schuh, n. || Seidenwurmbälglein, n. || Blumenknospe, f. || Vorhaut des männlichen Glieds, f. *(An.)* || Schutzbekleidung des Kompaßhäuschens, f. *(Mar.)* || Mantel der Wanttaue, m. *(Mar.)* || kleine Schiffspumpe, f. *(Mar.)* || **~ almendro**, die feinste Seide liefernde Seidenbälglein || **seda de todo ~**, Seide, welche noch Werg enthält || **golpe de mar de ~**, Sturzwelle, Sturzsee, f. *(Mar.)* || **~ de hierro**, Sturmhaube, Pickelhaube, f. || **hacer ~**, kentern, umschlagen *(Mar.)*

**capilludo, da**, adj. einer Mönchskappe ähnlich, kapuzenähnlich.

**capingot**, m. Überrock mit Kappenkragen, m.

**capión**, m. Steven, m. *(Mar.)* || **~ de proa**, Vordersteven *(Mar.)* || **~ de popa**, Hintersteven *(Mar.)*

**capipardo**, m. joc. Graumantel, m.

**capirotada**, f. Tunke aus Eiern, Kräutern, Knoblauch und anderen Zuthaten, besonders in Südamerika gebräuchlich, f.

**capirotazo**, m. Nasenstüber, m., Kopfmuß, m.

**capirote**, m. Doktormantel, Magistermantel mit Kapuze, m. || viereckige Kapuze der Militärstudenten in Salamanka, f. || weiße spitze Mütze der Büßenden in der Charwoche, f. || Haube, Kappe des abgetragenen Falken, f. *(J.)* || Nasenstüber, m. || **tonto de ~**, dumm wie ein Ochse || **~ de colmena**, Korb zum Zudecken der Bienenstände, m. (Kalke).

**capirotero, ra**, adj. an die Haube gewöhnt

**capisuyo**, m. kurzer Überrock, Mantelrock, m. [seiner Stiftskirche, m.

**capiscol**, m. Domsänger, Chorsänger bei

**capiscolía**, f. Amt eines Domsängers, n.

**capistorio**, m. Wanne, Mulde, f. [n.

**capistrato**, m. Eichhörnchen aus Karolina,

**capistrato, ta**, adj. mit gestreiftem Rüssel.

**capistro**, m. Halfterbinde, f. *(Chem.)* || Maulsperre, f., Kinnbackenkrampf, m. *(Path.)* || Halfter bei Vögeln, f., Kopfteil zwischen Augen und Schnabelwurzel.

**capita**, f. Mäntelchen, n.

**capitadas**, fpl. Distelgewächse, npl.

**capitado, da**, adj. kopfförmig, kolbig || mit einem Kopfe versehen *(Bot.)*

**capitación**, f. Kopfsteuer, f. Kopfgeld, n.

**capital**, adj. den Kopf angehend, zum Kopf gehörig, Kopf- || tödlich || hauptsächlich, vorzüglich, wesentlich, vornehmst, Haupt- || **ciudad ~**, f. Hauptstadt, f. || **delito ~**, m. Hauptverbrechen, n. || **enemigo ~**, m. Todfeind, m. || **error ~**, m. Hauptirrtum, m. || **letra ~**, f. Anfangsbuchstabe, m. || **pecado ~**, Todsünde, f. || **pena ~**, f. Todesstrafe, f. || **punto ~**, m. Hauptpunkt, m.

**capital**, m. Kapital, Stammvermögen, Stammgeld, n., Hauptstuhl, m. || Hypothekenkapital || **~ social**, Gesellschaftsvermögen || Summe der arbeitenden Kapitalien einer Nation, f. || **~ comercial**, Betriebskapital, werbendes Kapital || **~ circulante**, Umsatzkapital.

**capital**, f. Hauptstadt, f., Hauptort eines Landes, Bezirks 2c.

**capitalidad**, f. Haupteigenschaft, f. || Hauptsächlichkeit, f. || Stellung als Hauptstadt, f.

**capitalista**, m. Kapitalist, Rentner, geldreicher Mann, m.

**capitalización**, f. Kapitalisierung, Verwandlung in ein Kapital, in bares Geld, f.

**capitalizable**, adj. kapitalisierbar.

**capitalizador, ora**, adj. Geld anlegend.

**capitalizar**, v. a. kapitalisieren, in Kapital verwandeln || Zinsen zum Kapital schlagen || **~**, v. n. kapitalisieren, sparen, Geld anlegen.

**capitalmente**, adv. schwer, tödlich.

**capitán**, m. Hauptmann, m. *(Mil.)* || Rittmeister, m. *(Mil.)* || Kapitän, Schiffskapitän, m. *(Mar.)* || Heerführer, Feldherr, m. *(Mil.)* || Kriegsheld, m. || Anführer, m. || Statthalter, m. || Räuberhauptmann || Kapitän *(F.)* || großfrüchtige Osterluzei, f. *(Pfl.)* || **~ baja**, Kapudan Pascha, m. || **~ de bandera**, zweiter Befehlshaber eines Geschwaders, m. *(Mar.)* || **~ de banderas**, Flaggengast, Wimpelgast, m. *(Mar.)* || **~ de carros en campaña**, Wagenmeister *(Mil.)* || **~ entretenido**, beigeordneter Kapitän auf Indienfahrern *(Mar.)* || **~ general**, Statthalter (in Spanien) || **~ general de artillería**, Feldzeugmeister *(Mil.)* || **~ general de la armada**, Oberbefehlshaber der Flotte (in Spanien) *(Mar.)* || **~ general de ejército**, Oberfeldherr, Feldmarschall, m. *(Mil.)* || **~ general de marina**, Admiral, m. *(Mar.)* || **el gran Capitán**, Christoph Kolumbus || **el ~ Iñigo**, Ignaz von Loyola || **~ á guerra**, der in Abwesenheit des Befehlshabers auf das Kriegswesen bezügliche Angelegenheiten besorgende Oberamtmann || **~ de lampazos**, Schwabbergast *(Mar.)* || **~ de llaves**, Platzmajor, m. *(Mil.)* || **~ de maestranza**, Zeugwart, m. *(Mar.)* || **~ de mar y guerra**, Befehlshaber eines königlichen Kriegsschiffs *(Mar.)* || **~ de navío, ~ de alto borde**, Schiffsbefehlshaber, Schiffshauptmann *(Mar.)* || **~ de pajes**, erster Schiffsjunge, m. *(Mar.)* || **~ de presa**, Prisenmeister, Prisenoffizier, m. *(Mar.)* || **~ preboste**, Oberprofoß, m. *(Mil.)* || **~ de puerto**, Hafenmeister *(Mar.)* || **~ teniente**, Stabshauptmann *(Mil.)*

**capitana**, f. Admiralschiff, n. *(Mar.)* || Hauptmännin, f. *(Mil.)* || Anführerin, f. (wie bei den Amazonen).

**capitanazo**, m. fam. großer Feldherr, m.

**capitanear**, v. a. befehligen, anführen (Truppen, Schiffe) || anführen (einen Zug, einen feierlichen Umgang 2c.) || anführen, sich an die Spitze stellen (Meuterei, Empörung, Verschwörung) || durch Wort und Beispiel ermuntern || leiten, anleiten.

**capitanía**, f. Hauptmannsstelle, f. *(Mil.)* || Kompanie, Fahne, Rotte, f., Zug, m., Fähnlein, n. Hauptmann, Unteroffiziere und Soldaten) *(Mil.)* || Hafenmeisterhäuschen am Hafen, n. *(Mar.)* || Hafenbehörde, f. *(Mar.)* || **~ general**, Statthalterschaft, f. (in Spanien).

**capiteas**, fpl. Distelgewächse, npl.

**capitel**, m. Säulenknauf, m. *(Arch.)* || Turmspitze, f.

**capitelado, da**, adj. früh, frühreif, frühzeitig *(Bot.)* || kleinköpfig, mit kleinem Kopfe versehen || mit einem Säulenknauf *(Arch.)*

**capituluvio**, m. Kopfbad, n.

**capitolino, na**, adj. kapitolinisch || **fastos –s**, mpl. römische Konsulnliste auf Marmortafeln, f.

**capitolio**, m. Kapitol, n., Jupitertempel auf dem saturnischen Berg zu Rom || der saturnische Berg selbst || Kapitol, Sitz des Kongresses der Vereinigten Staaten zu Washington || fig. prächtiges, großes, majestätisches Gebäude, n.

**capitón**, m. Dickkopf, m. *(F.)* || Fötus mit übermäßig dickem Kopf, m. *(Chir.)*

**capitoso, sa**, adj. starrsinnig, dickköpfig.

**capitula**, f. Stelle aus der Heiligen Schrift, die, mit Ausnahme der Frühmette, beim Gottesdienst gelesen wird, f. || Schlußkapitel bei einzelnen Teilen des katholischen Gottesdienstes, n. || Kopf, m., Köpfchen an Schwämmen und Moosen, n. *(Bot.)* || Vereinigung mehrerer Blumenkörbchen, f. *(Bot.)*

**capitulación**, f. Vertrag, Vergleich, m., Vergleichsmittel, Zugeständnis, n. || Übereinkunft, Teidung, Vergleichung, f. || Übergabe einer Festung, f. *(Mil.)* || Übergabevertrag *(Mil.)* || Klage gegen einen Staatsbeamten, f. *(Jur.)* || **–es**, pl. Ehepakten, npl., Ehevertrag, Heiratsvertrag || Staatsvertrag über Rechte und Pflichten im Auslande lebender Staatsangehöriger.

**capitulado, da**, adj. köpfchenförmig *(Bot.)* || verlobt, versprochen (Bräutigam und Braut) || kapituliert *(Mil.)*

**capitulado**, m. Vertrag, m., Übereinkunft, f. || Satzung, f., Statut, n., gesellschaftliches Grundgesetz.

**capitulador**, m. der Kapitulierende *(Mil.)*

**capitulante**, m. Ankläger eines öffentlichen Beamten, m.

**capitular**, v. a. vertragsmäßig festsetzen, ausmachen, bedingen || einen öffentlichen Beamten anklagen || verantwortlich machen, zur Verantwortung ziehen || beschuldigen || **~**, v. n. teidigen, aus Not Bedingnisse eingehen || sich in Unterhandlungen einlassen || sich vergleichen, sich absinden || beim katholischen Gottesdienst ein Schlußkapitel aus der Bibel lesen || wegen der Übergabe unterhandeln *(Mil.)* || kapitulieren, sich ergeben, eine Festung ohne Unehre übergeben *(Mil.)* || **~ alguna cosa**, sich über etwas vergleichen || **–se**, Ehepakten schließen || kapitulieren *(Mil.)*

**capitular**, adj. zu einem Kapitel, Dom-, Stifts-, Ordenskapitel gehörig, stiftsmäßig, Stifts- || eine Stadt- oder Ortsobrigkeit betreffend || **ley ~**, f. Ordensbeschluß, m. || **sala ~**, f. Kapitelsaal, m.

**capitular**, m. Domherr, Chorherr, Stiftsherr, m. || Ratsherr in Toulouse || Schöppe, Gerichtsschöppe, m. || **–es**, pl. Ordensregeln, Ordenssatzungen, fpl. || Kapitularien, npl., Gesetze und Verordnungen der fränkischen Könige. [*(Bot.)*

**capitulariáceo, cea**, adj. flechtenartig

**capitulario**, m. Chorbuch in der katholischen Kirche, n. || Flechte, f. *(Pfl.)*

**capitularmente**, adv. kapitelweise.

**capitulero**, m. stimmfähiger Kapitelsherr, Kapitular, m. [förmig *(Bot.)*

**capituliforme**, adj. kopfförmig, knopf-

**capítulo**, m. Kapitel, Domkapitel, Stiftskapitel, Stift, n. || Stiftsversammlung, f., Ordenskapitel || Ordenssatzung, f. || Reichsabschied, Beschluß der spanischen Reichsstände, m. || Anklage, Beschuldigung gegen einen öffentlichen Beamten, f. || öffentliche Rüge eines Klosterbruders vor versammelter Gemeine, f. || Abschnitt, m., Kapitel in einem Buche || fig. fam. Gegenstand eines Gespräches, Punkt, m., Sache, f. || Blumenkörbchen, n., Blumenbüschel, m. *(Bot.)* || **ganar ó perder ~**, seinen Zweck erreichen oder nicht erreichen || **por ningún ~**, in keinem Punkte || fam. **~ de otra cosa**, reden wir von etwas anderem || **–s**, pl. schriftliche Übereinkunft, f. || Satzungen einer Genossenschaft, fpl. || Dienstvorschrift, Dienstanweisung, f.

**capivar, capivardo**, m. Wasserschwein, n.

**caplán, capelán**, m. Zwergdorsch, m. (als Witterung beim Stockfischfang).

**capnias**, m. mit Oxyd überzogener Jaspis, m. [*(Pfl.)*

**capnófila**, f. erdrauchartiger Schierling, m.

**capnomancia**, f. Wahrsagen aus dem Opferrauch, n. [Opferrauch, m.

**capnomante**, m. Wahrsager aus dem

**capnóptero, ra**, adj. mit rauchfarbenen Flügeln. [aus Indien.

**capoc**, m. Kapok, m., seidenartige Watte

**capolado**, m. Gehäck, n., Gericht von Hackfleisch. [Gehäck) || enthäuptet, köpfen.

**capolar**, v. a. klein hacken (Fleisch zum

**capolilla**, f. **capolín**, m. kirschbaumähnlicher Baum in Mexiko, m.

**capón,** m. Verschnittener, Entmannter, Kastrat, m. || verschnittenes, entmanntes Tier, n. || Kapaun, m. || Nasenstüber, m., Kopfnuß, f. || Nebenbündel zum Verbrennen, n. || Katt, Ankerkatt, n. *(Mar.)* || **~ de galera,** Matrosenspeise aus Schiffszwieback, Essig, Öl, Knoblauch, Oliven und anderen Zuthaten, f. || **~ de leche,** fetter Kapaun.

**capo·na,** f. Achselquaste ohne Fransen, f. || Schlüssel der Titularkammerherren, m. || alter fein lebhafter spanischer Tanz, m.

**caponadu·ra,** f. Verschneiden, Entmannen, Kastrieren, n.

**capona·r,** v. a. kappen, kapaunen, verschneiden, kastrieren || Nebenableger aufbinden || **~ el ancla,** den Anker auftatten *(Mar.)*

**caponcí·llo,** m. junger Kapaun, m.

**capone·ra,** f. Kapaunkäfig, Kapaunstall, m. || Kapaunpfanne, f. || Ort, wo alle möglichen Bequemlichkeiten kostenfrei geboten werden, m. || Schießgrube, f., Grabenkasten, m. *(Mil.)* || **estar metido en ~,** fam. im Gefängnis, im Loch sitzen, fam. brummen || **yegua –a,** f. Leitstute, f.

**capoquе·ro,** m. Kapokbaum, m.

**capora·l,** m. Anführer, Aufseher, m.

**capo·ta,** f. Stachelkopf der Weberkarde, m. || Mantel ohne Halskragen, m.

**capota·zo,** m. großer Regenmantel, m.

**capo·te,** m. Regenmantel, m. || weiter Überrock, m. || fünfiere, verdrießliche, zornige Miene, f. || Nebel, m., den Gipfel eines Berges umhüllendes Gewölk || Matsch im Piketspiel, m. || **~ de monte,** kurzer zugeknöpfter Oberrock || **dar ~,** Matsch machen, alle Stiche machen || **dar ~ á alguno,** alles aufessen, damit Spätkommende nichts mehr finden || **decir alguna cosa para su ~,** etwas für sich sagen, etwas bei sich denken || **llevar ~,** Matsch werden, keinen Stich machen || **á mi ~, para mi ~,** nach meinem Dafürhalten, meiner Meinung nach, so wie ich die Sache verstehe || **–s,** pl. Stiefelumpfer im Mantel, mpl. *(Taur.)*

**capotea·r,** v. a. necken, foppen.

**capoti·llo,** m. kurzer Mantelüberwurf, m. || kurzer leichter Frauenmantel, m. || Kapuziner der Sträflinge beim Auto de fe, m.

**capotón,** m. Soldatenüberrock, m. || Kittel, Bauernkittel, Fuhrmannskittel, Stallkittel, m.

**capotu·do, da,** adj. finster, mürrisch-blickend, stirnrunzelnd.

**ca·pra,** f. Karpfen, m. *(F.)*

**ca·pra-capе·la,** f. Schlange auf Malabar, f.

**caprahi·go,** m. wilder Feigenbaum, m.

**capra·ria,** f. Herzblume, f. *(Pfl.)*

**capra·rio, ria,** adj. zur Ziege gehörig.

**capra·to,** m. kaprinsaures Salz, n. *(Chem.)*

**capreo·la,** f. Hirschtiere, npl.

**capreola·r,** adj. rankenartig, verästelt *(An.)*

**capreóleo, lea, capreola·do, da,** adj. rankenartig gewunden.

**capreo·lo,** m. umgeschlagener, äußerer Ohrrand, m. *(An.)*

**caprе·ro,** m. Kapernstrauch, m.

**capricio·so, sa,** adj. launisch, launenhaft, launig, launisch, launenhaft || eigensinnig || sinnreich || sonderbar, durch die Einbildungskraft erzeugt, wunderlich, grillenhaft, ohne genaue Beobachtung und Überlegung ausgeführt *(Mal.)*

**caprichu·do, da,** adj. eigensinnig.

**caprifoliá·ceas,** fpl. geißblattartige Pflanzen, fpl. [geißblattartig *(Bot.)*

**caprifólico, ca, caprifoliá·ceo, cea,** adj.

**caprimulgo,** m. [Ziegenmelker, Nachtrabe,

**caprі·na,** f. Kaprinsäure, f. *(Chem.)* [m.

**caprі·no, na,** adj. poet. ziegenartig, Ziegen-

**caprípede, caprípedo, da,** adj. poet. [füßig.

**capri·sco,** m. eine Art Meerbrassen *(F.)*

**caprizа·nte,** adj. **pulso ~,** m. gezackter, [m. *(Med.)*

**caprоа·to,** m. kapronsaures Salz, n. *(Chem.)*

**caprо·ico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Kapronsäure, f.

**caprón,** m. Moschuserdbeere, Ananaserdbeere, f. [m.

**·capromi·so,** m. kubanischer Wiederkäuer,

**caprós,** m. makrelenartiger Fisch, m.

**ca·psa,** f. afrikanische Nachtigall, f. || Kapsa, f. (Halbdeckfüßigergattung Kapsa (Muschel). ten römischen Bädern, m.

**capsa·rio,** m. Kleiderverwahrer in den al-

**capse·la,** f. Täschelkraut, n.

**capsici·na,** f. Kapsicin, n. *(Chem.)*

**capsofi·lia,** f. Sucht, Zündholzschachteln zu sammeln, f. [schachteln, m.

**capsofi·lo,** m. Sammler von Zündholz-

**cápsula,** f. Samengehäuse, n., Samenkapsel, Kapsel, feste Fruchthülle, f. *(Bot.)* || Hautscheide, f. *(An.)* || Sandkapelle, f. *(Chem.)* || Abdampfschale, f. *(Chem.)* || **–s atrabiliarias,** pl. Nebennieren, fpl. *(An.)*

**capsula·do, da,** adj. gekapselt.

**capsula·r,** adj. kapselförmig, kapseltragend, Kapsel- || **vena ~,** f. Blutader einer Nebenniere, f. [sehen.

**capsule·ro, ra,** adj. mit einer Kapsel versehen.

**capsule·ros,** mpl. Kapselpflanzen, fpl.

**capsulífero, ra,** adj. kapseltragend (Moose) *(Bot.)* [Augen, f. *(Path.)*

**capsuli·ta,** f. Linsenkapselentzündung des

**cápsulo-lenticula·r,** adj. **catarа·ta ~,** f. Kapsellinsenstar, m. *(Path.)*

**capta·ble,** adj. erschleichbar.

**captación,** f. Erschleichung, Fängerei, f. || Erhaschung, f. Beschwindelung, Erschmeichelung, Gefangennehmung des Urteils, der Gunst ꝛc., f. || Kunstgriff zur Erlangung eines Vorteils, m. [cher, m.

**captador, m.** Erschleicher, m. || Erhaschleicher, m.

**captа·r,** v. a. erschleichen, erschmeicheln, kam. erschwindeln, erangeln || sich geneigt machen, für sich gewinnen || erstreben, nach streben, nachjagen || erschleichen, durch Kunstgriffe erhaschen (Wahlstimmen, Erbschaft ꝛc.) || **~ la benevolencia de alguno,** sich bei jemandem beliebt machen, sich in jemandes Gunst setzen, einschmeicheln || **~ la atención,** die Aufmerksamkeit fesseln, auf sich ziehen || **~ la voluntad,** den Willen gefangen nehmen || **–se,** erschlichen werden || die Aufmerksamkeit fesseln || sich gegenseitig anziehen, gefallen.

**captato·rio, ria,** adj. Erbschleicherei bezweckend.

**captene·ncia,** f. Erhaltung, Bewahrung, f.

**captene·r,** v. a. erhalten, bewahren.

**ca·ptia,** f. Fliegenschnäpper, m. *(V.)*

**ca·pto, ta,** adj. aufgeregt, angereizt.

**captu·ra,** f. Verhaftung, Verhaftnehmung, Haftnahme, f., Fang, m.

**captura·ble,** adj. verhaftbar.

**captura·r,** v. a. verhaften, fangen, in Haft nehmen, festnehmen, dingfest machen.

**capua·na,** f. Schlägerei, f.

**capua·no,** m. der Kapuaner.

**capua·no, na,** adj. aus Kapua.

**capuce·te,** m. Untertauchen, n.

**capu·cha,** f. Kapuze, f. || Mönchskappenmuskel, m., großer viereckiger Schultermuskel *(An.)* || Cirkumflex, m., Dehnungszeichen, Dach, Hütchen, n. *(Gr.)*

**capuchi·lla,** f. kleine Kapuze, f.

**capuchi·na,** f. Kapuzinernonne, f. || Kapuzinerkresse, f. *(Pfl.)* || Nachtlicht, n. || kleiner Tiegel, m. || verkehrtes Knie, Krummholz, n. *(Mar.)*

**capuchina·l,** adj. kapuzinermäßig.

**capuchi·no, na,** adj. zum Kapuzinerorden gehörig.

**capuchi·no,** m. Kapuziner, Kapuzinermönch, m. || fig. Gleißner, m.

**capu·cho,** m. Kapuze, f.

**capuchón,** m. große Kapuze, f.

**capuchona·do, da,** adj. kappenförmig *(Bot.)*

**capudán,** m. Kapudan Pascha, m.

**capuе·rcas,** m. ländliche Flöte, f.

**capúleo, lea,** adj. tassenförmig.

**capulín, capulí,** m. südamerikanische Judenkirsche, f. [Stammkiemer, mpl.

**capulo·ides, capúleos,** mpl. tassenförmige

**capulli·to,** m. kleiner Strähn, m.

**capu·llo,** m. Seidenwurmgespinnst, Seidenbälgleit, n. || Strähne Flachs, f. || Samenhülle, f. || Blütendecke, f. || Blumenknospe, besonders der Rose, f. || Eichelnäpfchen, n., Eckerdoppe, f. || Vorhaut am männlichen Glied, f. *(An.)* || Florettseidenzeug, n. || **–s baboseados,** Abfall von ungesponnener Seide, m. || **seda de –s,** f. Florettseide, f. || **hacer ~,** sich einspinnen (von Seidenwürmern).

**caputmo·rtum,** m. Rückstand, Totenkopf, m., kraftloser Bodensatz von jedem destillierten Körper.

**capu·z,** m. Mütze, Kappe, f., Mantelkragen, m. || Trauermantel mit Schleppe, m. || **~ de chimenea,** Rauchfangkappe, Essenkappe || **~ de la noche,** poet. der Schleier der Nacht.

**capuza·r,** v. a. & n. **capuza·rse,** untertauchen.

**caquéctico, ca,** adj. siech, kränklich, verkümmert, ungesund, mit Krankheitsanlage behaftet.

**caque·xia,** f. Siechtum, n., Kränklichkeit, Verdorbenheit der Säfte, ungesunde Natur des Körpers, f., ant. euexia.

**caqui·mia,** f. Bezeichnung der geringhaltigeren Metalle, f. (Zink, Kobalt ꝛc.)

**caqui·ro,** m. Getränk aus Jukawurzel, n.

**caquiversi·sta,** m. schlechter Versemacher, Reimschmied, m.

**car,** m. unterstes Stück der Segelstange, n. *(Mar.)* || **~ de las antenas,** Rahestange, f. *(Mar.)*

**ca·ra,** f. Gesicht, Angesicht, Antlitz, n. || Miene, f., Blick, m. || Oberfläche einer Sache, f. || rechte Seite eines Zeuges, f. || rechte, erste Blattseite || Bildseite einer Münze || Vorderseite eines Gebäudes || Gegenwart einer Person, f. || Äußeres einer Person, n. || eine gewisse Art Zucker, f. || Gesichtslinie eines Bollwerks, f. *(Mil.)* || **~ de baqueta,** freches, ausverschämtes Gesicht || **~ de cartón, ~ de corcho,** runzeliges, verschrumpftes Gesicht || **~ de Dios,** fam. Brot, n. || **~ de gualda,** fam. bleiches Gesicht || **~ con dos haces,** Achselträger, doppelzüngiger Mensch, m. || **~ de hereje, ~ de judío,** abschreckendes Gesicht || **~ de pascua, ~ de riso, ~ como unas pascuas,** fröhliches, heiteres, einnehmendes, anmutendes Gesicht || **~ de pocos amigos, ~ de vinagre,** widerlicher Mensch || **~ de rallo,** blatternarbiges, pockennarbiges Gesicht || **~ de tomate,** brennrotes Gesicht || **~ de vaqueta,** unverschämter, schamloser Mensch, sert mit eherner Stirn, m. || **~ de viernes,** Griesgram, m., sauertöpfisches Gesicht || **~ á ~,** von angesicht zu Angesicht || **á ~ descubierta,** öffentlich, vor aller Welt || **de ~,** gegenüber || **de ~ y de espalda,** von vorn und hinten || **da el sol de ~,** die Sonne scheint gerade ins Gesicht || **dar en ~ con alguna cosa,** jemandem etwas vorwerfen || **dar á alguno con las puertas en la ~,** jemandem die Thür vor der Nase zuschlagen || **decirselo á alguno en la ~,** jemandem etwas ins Gesicht sagen || **echarle á uno en la ~,** jemandem etwas vorwerfen || **hacer ~,** die Stirn bieten, widerstehen || **hacer ~ á alguna cosa,** in etwas einwilligen || **huir la ~,** abschlagen, verweigern || **guardar la ~, no dar la ~,** sich unsichtbar machen, sich verbergen || **lavar la ~ á alguna cosa,** etwas säubern, reinigen || **lavar la ~ á alguno,** jemand schmeicheln || **estar mirando la ~,** alles thun, was man einem an den Augen absehen kann || **salirle á uno á la ~ alguna cosa,** auf dem Gesicht zu lesen sein (Freude, Scham, Kummer ꝛc.) || **sacar la ~ por alguno,** für jemand eine Lanze brechen || **saltar á la ~,** widerbellen, widerbellern, hitzig antworten || **no tener que mirar á alguno á la ~,** jemandes nicht bedürfen || **no sabe donde tiene la ~,** er ist äußerst unwissend und ungeschickt || **volverle á uno á la ~ alguna cosa,** etwas mit Verachtung von sich weisen || **no me volvió ~,** er würdigte mich keines Blickes || **por su linda ~,** aus reiner Gefälligkeit gegen jemand || **pretender por su linda ~,** etwas beanspruchen, worauf man kein Anrecht hat || **de dos –s,** doppelzüngig, achselträgerisch || **verse las –s,** sich die Wahrheit sagen || **nos veremos las –s,** wir treffen uns noch! [*(Mar.)*

**cáraba,** f. morgenländisches Fahrzeug, n.

**cárabe,** m. Bernstein, m. || Laufkäfer, m. || **~ jabonero,** Seifenkäfer.

**carabe·la,** f. Karavelle, f., portugiesisches Schiff mit lateinischen Segeln, durch Kolumbus berühmt geworden || auf dem Kopfe getragener Korb für Eßwaren der Weiber in Galizien, m.

**carabelón,** m. Brigantine, Brigg, f. *(Mar.)*

**carábico, ca,** adj. laufkäferartig.

**cara·bicos,** mpl. Laufkäferfamilie, f.

**carabi·na,** f. Büchse, Stutzenbüchse, f., Stutzen, Flintenstutzen, m. || Karabiner, kurzer Reiterkarabiner, m. *(Mil.)* || **~ rayada,** gezogene Büchse || in Kuba: der kleinere Einsatz eines Spielers gegen einen größeren || **~ de San Ambrosio,** ein völlig unbrauchbares Ding, eine Sache, die zu nichts dient.

**carabina·zo,** m. Büchsenschuß, m.

**carabinе·ro** m. Karabinier, m. || in der

Schweiz: Scharfschütze, m. || ausgezeichneter Reiter, wovon jede Kompanie eines spanischen Reiterregiments vier hat, die auch zu Fuß dienen, m. || **–s de hacienda pública,** pl. berittene Zollwächter (gegen den Schmuggel) mpl. *(F.)*

**cárabo,** m. kleine Ohreule, f. || Kaulkopf, m.

**carabú,** m. Karabubaum, m.

**cara·ca,** caraco·a, f. philippinisches Ruderschiff, n. *(Mar.)* Schwarzohr, n.

**caracal,** m. Karakal, persischer Luchs, m.,

**caracanira·mo,** m. malabarische Justizie, f. *(Pfl.)* [Raubvogel.

**caraca·ra,** m. Karakara, m. brasilianischer

**cara·cas,** m. Kakao von Karákas, m.

**caráceas,** fpl. karannaartige Pflanzen, fpl.

**caráceo, cea,** adj. dem Karannabaum ähnlich.

**cara·cia,** f. gemeiner Balsamapfel, m. || **–s,** pl. salmenartige Fische, mpl.

**caracino,** m. Salm, m. [n.

**caraco·a,** f. Ruderschiff auf den Philippinen,

**caraco·l,** m. Schnecke, f. Schnirkelschnecke || Schneckenhaus, Schneckengehäuse, n. Schneckenmuschel, f. || Schneckentreppe, Wendeltreppe, f. *(Arch.)* || Schnecke in der Uhr || Schnecke im Ohr *(An.)* || Herumtummeln des Pferdes im ganzen und halben Kreisen, n. || **escalera del ~,** f. **tramos del ~,** mpl. Treppe der Ohrschnecke, f. *(An.)* || **en ~, de ~,** schneckenförmig, gewunden || **no vale un ~, no importa un ~, no se le da un ~, dos –es,** das ist keinen Schuß Pulver, keinen Pfifferling wert || **hacer –es,** im Gehen allerhand Wendungen und Abschwenkungen vom Wege machen || **¡–es!** Teufel!

**caraco·la,** f. als Sprachrohr für die Feldarbeiter dienende große Muschel, f.

**caracolea·r,** v. n. sich herumtummeln, häufige Wendungen und Schwenkungen machen. [f. kleine Schnecke, f.

**caracole·jo, caracoli·to,** m. **caracoli·lla,**

**caracole·o,** m. Herumtummeln im Kreise, n.

**caracole·ro,** m. Schneckensammler, m. || Schneckenverkäufer, m. [Judianer.

**caracolí,** m. Karakoli, n., Halbgold der

**caracoli·llo,** m. kleine Schnecke, f. || Schneckenbohne, f. *(Pfl.)* || Blume, Blüte der Schneckenbohne, f. Leberwurm, m., Egelschnecke || sehr geschätzter Kaffee in kleinen Bohnen, m. || rotgefärbter amerikanischer Zwirn, m. || Hippe, Hohlmippe, f. (Bachwerk) || **barrena de ~,** Räumnadel mit Bohrspitze, f. *(Mil.)* || **fondo de ~,** m. Muschelgrund in der See, m. *(Mar.)*

**caraco·ra,** f. Ruder- und Segelfahrzeug auf den Molucken, n. *(Mar.)*

**caraco·smos,** m. Kumiß, m., saure Stutenmilch der Tartaren.

**carácter, caracte·res,** pl. m. Kennzeichen, Unterscheidungszeichen, Erkennungszeichen, Merkmal, n., Eigentümlichkeit, auszeichnende Eigenschaft, f. Ausdruck, Charakter, m., Gepräge, n., Originalität, f. || Buchstabe, m., Schriftzeichen || Ziffer, f., Zahlzeichen || Schrift, Schriftart, f. || Hand, f., Handschrift, Art die Buchstaben zu schreiben || Denkungsart, Gemütsart, Sinnesart, f., Charakterzug, m., Charakterstärke, Festigkeit, f. || Beschaffenheit, f. || Stand, Titel, m., Würde, Standeswürde, f. || vornehmer Stand || **hombre de ~,** m. Mann von Stand, m. || **–es, –es de imprenta,** pl. Lettern, Buchdruckerlettern, Druckletten, fpl., gegossene Buchstaben || **–es góticos, gotiguillos, lombardos, toledanos,** alte spanische, von den Goten eingeführte Schriftzeichen, bis zu Ende des 11. Jahrhunderts üblich || **–s itálicos,** Kursivschrift *(Typ.)* || **–es romanos,** Antiqua, f. *(Typ.)*

**característica,** f. Charakteristik der Differenzialgrößen, f. *(Math.)* || Verhältniszahlzeiger eines Logarithmus, m. *(Math.)* || Schauspielerin, welche die Rollen der Mütter, Tanten, Hofmeisterinnen spielt, f. *(Th.)*

**característico, ca,** adj. charakteristisch, eigentümlich, genau, treffend, unterscheidend.

**característico,** m. Unterscheidungsmerkmal, n. || lächerlicher Alter, m. *(Th.)*

**caracteriza·ble,** adj. unterscheidbar.

**caracteriza·do, da,** adj. vornehm, angesehen.

**caracteriza·r,** v. a. charakterisieren, treffend bezeichnen, darstellen, schildern || eine Würde, Ehrenstelle erteilen || **~,** v. n. ein unterscheidendes Merkmal sein, einem Charakterzug bilden || **–se,** sich kenntlich machen, sich als etwas zu erkennen geben || das durch eine Würde verliehene Ansehen erlangen.

**caracú,** m. Mark, n. || Markknochen, m.

**caracu·cho, cha,** adj. braun.

**cara·chas,** fpl. Flohstiche, mpl.

**cara·che,** m. Schafräude in Peru, f.

**carache·nto, ta,** adj. von Flöhen gebissen.

**carachu·pa,** f. brasilianisches Beuteltier, n.

**cara·do, da,** adj. **bien ó mal ~,** schön oder häßlich von Gesicht.

**caradria·dos,** mpl. Regenpfeifer, mpl. *(V.)*

**cara·drio,** m. Regenpfeifer, Triel, m. *(V.)*

**cara·fa,** f. Beermelde, f. *(Pfl.)* [fpl.

**caragila·tes,** mpl. ausländische Bohnen, fpl.

**cara·gua,** f. brasilianisches Beuteltier, n.

**caragua·to,** m. Tillandsie von den Antillen, f. *(Pfl.)* [der Antillen.

**cara·ibes,** mpl. die Karaiben, Ureinwohner

**Cara·ibes, I·slas cara·ibes,** fpl. die Karaibischen Inseln, kleine Antillen, fpl. || **Mar de las ~,** Antillenmeer, Karaibisches Meer, n.

**caraipeo,** m. Karape, Karaïba, f., Baum auf Guyana mit ölgebenden Nüssen.

**caraíta,** m. Karait, m., Bekenner der reinen mosaischen Lehre, der den Talmud verwirft, ant. talmudista.

**caraiti·smo,** m. schlechte Beschaffenheit, f.

**cara·ja,** f. viereckiges Segel der Fischer von Veracruz, n. *(Mar.)*

**¡cara·ja!** zum Henker! zum Geier!

**caraji,** m. türkischer Zolleinnehmer, m. || türkischer Zoll, m.

**cara·jo,** m. das männliche Glied || **¡~!** vulg. Donnerwetter!

**caraku·sa,** f. brasilianische Nessel, f.

**cara·lo,** m. maurische Barke von 100 Zentnern Last, f. *(Mar.)*

**caramalle·ra,** f. Hakeneisen, Zahneisen, n., Zahnstange, gezahnte Sperrstange, f., Zahnbogen, m. || Repetierrechen in Uhren, m.

**caramanche·l,** m. Plankeneinfassung am oberen Schiffsbord gegen das Eindringen des Wassers beim Kielholen, f. *(Mar.)*

**caramanchón,** m. Dachboden, m.

**¡cara·mba!** potz Blitz! zum Teufel! alle Teufel! [tropfen, m.

**carámbano,** m. Eiszapfen, m. || Nasen-

**carambi·llo,** m. Salzkraut, n.

**carambo·la,** f. Frucht des Sternapfelbaums, f. || Karambolespiel, n., Billardspiel mit drei Bällen || Karambolieren, n. (im Billard) || joc. Betrügerei, Prellerei, f. || **~ bastarda, ~ puerca,** unechtes Karambolieren, wenn der vom Ball des Spielers getroffene Ball den dritten berührt || **~ legítima, ~ limpia,** echtes Karambolieren.

**carambola·je,** m. Karambolieren, n. (Billard).

**carambolea·r,** v. n. karambolieren, zwei Bälle mit dem Spielball treffen (Billard).

**carambole·ro,** m. Billardspieler, der gern karambboliert (Billard).

**carambo·lo,** m. Blimbing, m.

**carame·l,** m. Sprotte, f. *(F.)* [f.

**carame·la,** f. Frucht des Karamelabaumes,

**caramela·r,** v. a. den Zucker bräunen.

**caramele·ro,** m. Karamelabaum, m.

**caramelización,** f. Bräunen des Zuckers, n.

**carameliza·r,** v. a. den Zucker bräunen || **–se,** braun werden (Zucker).

**carame·lo,** m. Karamelle, f., brauner Zuckerkand, Gerstenzucker, Karamelzucker, m. || fam. Eiszapfen, m.

**carame·nte,** adv. teuer, hoch im Preis || inständig, angelegentlich || streng, hart, bei allem was heilig ist (in Eidesformeln üblich) *(Jur.)*

**caramie·llo,** m. hoher Hut der Bergbewohnerinnen von Asturien und Leon, m.

**caramille·ar,** v. n. die Schalmei blasen.

**caramille·ras,** fpl. Kesselhaken, m.

**caramí·llo,** m. Salzkraut, n. || Schalmei, f. || Hirtenlöte, f. || Wirrwarr von Sachen, n. || Klatscherei, f., boshafter Klatsch, m. || **armar un ~,** einen Klatsch machen.

**caramillo·so, sa,** adj. klatschhaft.

**caramí·ña,** f. weiße Rauschbeere, f.

**caramiñe·ro,** m. Rauschbeerstrauch, m.

**caramu·yo,** m. Schiffsmuschel, f. *(Mar.)*

**caramuza·l,** m. maurisches Kauffahrteischiff mit hohem Achter, n.

**cara·na,** f. amerikanische Harzpalme, f.

**cara·ncia,** f. Balsamapfel, m.

**cara·nda,** f. Frucht der Karandapalme, f.

**carande·ro,** m. Karandapalme, f.

**cara·nga,** f. westindische Makrele, f. || Koranga, f. (Schlingpflanze).

**carano·te,** m. Furchenkrebs, m.

**carántala,** f. Maske, Larve, f.

**carantama·ula,** f. scheußliche Larve, f. || fig. häßlicher Mensch, m.

**caranto·ña,** f. alte häßliche Putzäffin, f. || **–s,** pl. Schmeicheleien, Liebkosungen, fpl., Schönthuerei, f. [m.

**carantoñe·ro,** m. Schmeichler, Schönthuer,

**cara·nx,** m. Stöker, m., Bastardmakrele, f. *(F.)*

**caranxómoro,** m. stökerartiger Fisch, m.

**cara·ña,** f. Karannabaum, m. || Karannaharz, n. [Pharaospiel.

**caraña·ela,** f. ein gewisser Betrug im

**caráota,** f. Judenkirsche, f.

**cara·pa,** f. Karapabaum, m. || Karapaöl, n.

**carapa·cho,** m. Rückenschild der Schildkröten, n.

**carapati·na,** f. fossiler Fischzahn, m.

**carapa·to,** m. Wunderbaum, Ricinus, m. ||

**cara·pe,** m. Zitteraal, m. [Ricinusöl, n.

**¡cara·pe!** potztausend!

**carapi·na,** f. Karapie, n. *(Chem.)*

**carapope·la,** m. Gifteidechse aus Brasilien,

**carapu·cha,** f. Karapuchagras, n. [f.

**caraque·ño, ña,** adj. aus Karákas.

**cararaya·da,** m. Eulenaffe, Tigertiti, Durukuli, Mirikina, m.

**cararú,** m. grüne Amarantblume, f.

**carasi·no,** m. Karausche, f. *(F.)* [stück, n.

**caraso·l,** m. der Sonne ausgesetztes Grund-

**cara·ta,** f. Karatananas, Faserananas, f.

**cara·tea,** m. Hautkrankheit in den Tropenländern, f. *(Path.)* [krankheit bezüglich.

**cara·teo, tea,** adj. auf die tropische Haut-

**cara·to,** m. Kampfer aus einer amerikanischen Pflanze, m.

**carátula,** f. Larve, Maske, f. || Bienenmaske, f. || fig. Bänkelsängerei, f., Seiltänzergewerbe, n. [sicht).

**caratula·do, da,** adj. maskiert (das Ge-

**caratule·ro,** m. Maskenverfertiger, Maskenhändler, m. [tierung, f.

**cara·tura,** f. Probiernadelmischung, Kara-

**cara·uz,** m. Nagelprobe beim Gesundheitsausbringen.

**cara·va,** f. geselliges Zusammensein der Landleute an Sonn- und Feiertagen, n.

**carava·na,** f. Karawane, f., morgenländischer Reisezug, Pilgerzug || Flotte der Malteser, f. || erster Kriegszug der jungen Malteserritter gegen die Ungläubigen, m. || **correr la ~,** fig. sich in der Welt umsehen || ein abenteuerliches Leben führen || **correr las –s,** den ersten dreijährigen Kriegszug gegen die Ungläubigen führen || fam. ein Anliegen mit Nachdruck betreiben || **–s,** pl. in Mexiko: Komplimentenschneiden, n.

**caravane·ra,** f. **caravanse·rallo,** m. Karawanserai, f., Karawanenherberge, f.

**caravane·ro,** m. Führer der Karawanentiere, m.

**caravani·sta,** m. Karawanenmitglied, n., Teilnehmer an einer Karawane || Kauffahrteischiff für den levantischen Handel, n. *(Mar.)*

**caravanse·rallo,** m. Karawanserai, f., orientalische Karawanenherberge.

**caravanseraskie·r,** m. Aufseher einer Karawanserai, m.

**carave·la,** f. Karavelle, f., kleines portugiesisches Schiff mit lateinischen Segeln *(Mar.)* || hochbordiges türkisches Kriegsschiff, n. *(Mar.)*

**cara·ve, cara·be,** m. Bernstein, m.

**carave·ra,** f. liederliche Dirne, Landstreicherin, f. [haft.

**carave·ro, ra,** adj. plauderhaft, schwatz-

**carave·ro,** m. müßiger Schwätzer, m.

**cara·y, care·y,** m. Schildpatt, n.

**cara·ya,** f. Brüllaffe, m.

**cara·za,** f. breites, fettes Gesicht, n.

**cárbaso,** m. feiner Flachs, woraus Gewänder und Segel verfertigt werden, m. || poet. Segel, npl.

**carbazota·to,** m. kohlenstickstoffsaures, bittersaures Salz, n. *(Chem.)*

**carbazótico,** m. Kohlenstickstoffsäure, Pikrinsäure, f. *(Chem.)*

**carbo,** m. Ceylonscharbe, f. *(V.)*

**carbohídrico,** m. Kohlenschwefelwasserstoff, m. *(Chem.)*

**carbo·l,** m. türkisches Fahrzeug, n. *(Mar.)*

**carbólico, ca,** adj. karbolsauer *(Chem.)*

**carbón,** m. Kohle, f. || Kohlenstoff, m. *(Chem.)* || **~ animal,** Knochenkohle || **~ apagado,** Löschkohle || **~ de arranque,** Wurzelkohle || **~ de cañutillo,** Eichenkohle, || **~ para dibujar,** Zeichenkohle, Reißkohle || **~ dulce,** Holzkohle || **~ fuerte,** nicht abgeschwefelte Kohle || **~ perforado,** Torf, m., Moorkohle || **~ pez,** Pechkohle || **~ de piedra, ~ de tierra, ~ mineral,** Steinkohle || **~ vegetal,** Braunkohle.

**carbona·da,** f. Rostbraten, m., Rostgebra-

tenes, n. || Backwerk aus Milch, Eiern und Einmachobst, n.

**carbonadilla,** f. kleiner Rostbraten, m.

**carbonado, da,** adj. Kohlensäure enthaltend *(Chem.)*

**carbonalla,** f. Kohlengestübbe, n.

**carbonar,** v. a. mit Kohle schwärzen.

**carbonario,** m. Karbonaro, m., Mitglied einer geheimen staatsumstürzenden Gesellschaft, die von Italien aus über mehrere europäische Staaten sich verbreitete.

**carbonarismo,** m. Karbonarismus, m., Bund, Grundsätze der Karbonari.

**carbonatar,** v. a. mit Kohlensäure sättigen *(Chem.)* || in kohlensaures Salz verwandeln *(Chem.)* || **–se,** in kohlensaures Salz verwandelt werden *(Chem.)*

**carbonato,** m. kohlensaures Salz, Karbonat, n. *(Chem.)* [kohle, Zeichenkohle.

**carboncillo,** m. kleine Kohle, f. || Reißcarbonear, v. a. Kohlen brennen.

**carbonela,** f. Helmschmuck, m.

**carbonero,** m. Kohlenbrennerei, f. || Kohlenbrennen, n.

**carbonera,** f. Kohlenmeiler, m. || Kohlenkammer, f. || Kohlengrube, f., Kohlenbergwerk, n. || Kohlenhändlerin, f. || Kohlenbrennersfrau, f. || das große Stagiegel *(Mar.)*

**carbonería,** f. Kohlenmarkt, m. || Kohlenniederlage zum Verkauf, f.

**carbonero,** m. Kohlenbrenner, m. || Kohlenhändler, m. || Kohlenträger, m.

**carbónico, ca,** adj. kohlensauer *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Kohlensäure, f. *(Chem.)*

**carbónido,** m. Karbonid, n., reiner Kohlenstoff oder kohlensaure Verbindungen *(Chem.)*

**carbonífero, ra,** adj. kohlenhaltig, Kohlen- (Ge… gestübbe, n. (zur Zimmerheizung).

**carbonilla,** f. Kohlenstaub, m., Kohlen-

**carbonita,** f. oxalsaures Salz, n. *(Chem.)*

**carbonización,** f. Verkohlung, f., Verkohlen, n. || Verbindung mit Kohlenstoff, f. *(Chem.)* || Verbrennung eines Gliedes bis zur Kohlenschwärze, f. *(Path.)*

**carbonizar,** v. a. verkohlen || mit Kohlenstoff verbinden *(Chem.)* || **~ el carbón de tierra,** Steinkohlen verkoken, || **–se,** verkohlt werden.

**carbono,** m. Kohlenstoff, m. *(Chem.)*

**carbonometría,** f. Messen der ausgeatmeten Kohlensäuremenge, n. *(Phys.)*

**carbonoso, sa,** adj. kohlig || **kohlenstoffhaltig** *(Chem.)* || **ácido ~,** m. kohlige Säure, Oxalsäure, Kleesäure, f.

**carbonóxido,** m. Kohlenstoffoxyd, n. *(Chem.)* [bindung, f. *(Chem.)*

**carbosulfuro,** m. Schwefelkohlenstoffver-

**carbosulfuroso, sa,** adj. mit Schwefelkohlenstoff verbunden *(Chem.)*

**carbovinato,** m. ätherkohlensaures Salz,

**carbuncal,** adj. karbunkelartig. [n.

**carbúnclo, carbunco,** m. Karfunkel, Rubin, m. (Edelstein) || Karbunkel, m., Blutgeschwulst, f., brandartige Entzündung *(Path.)* || Pestbeule, f. *(Path.)* || Brand im Getreide, m.

**carbunculoso, carbunculoso, sa,** adj. blutgeschwürartig || pestartig || **vejiga –a,** f. Pestbeule, f.

**carbúnculo,** m. Karfunkel, m. (Edelstein).

**carburación,** f. Kohlung des Eisens, f.

**carburado, da,** adj. gekohlt, Kohlen- *(Chem.)* **hidrógeno ~,** m. Kohlenwasserstoff, m. *(Chem.)*

**carburo,** m. Verbindung des Kohlenstoffes mit anderen Elementen f. *(Chem.)*

**carca,** f. Topf, worin die Indianer Chichatrank brauen, m.

**carcaba,** f. Rinne, Wasserfurche, f.

**carcabón,** m. Wasserlichtucht, tiefe Wasserfurche, f.

**carcabuezo,** m. tiefes Wasserloch, n.

**carcajada,** f. Auflachen, Gelächter aus vollem Halse, n. || **á ~, á ~ tendida,** aus vollem Halse lachend || **reirse á ~, reirse á –as,** aus vollem Halse lachen.

**carcají,** m. Cavaderdach, n.

**carcamal,** adj. abgelebt, dürr.

**carcamal,** m. abgelebter, ausgewitterter Mensch, m. || altes Mütterchen, n. || alte, abgelebte Schindmähre, f.

**carcamán,** m. Schmugglerschiff, n. || alter Kasten, m., Spottname für alte, große, schwerfällige Fahrzeuge *(Mar.)*

**carcaña,** f. carcaño, m. Ferse, f.

**carcapuli,** m. große malabarische Pomeran… [m.

**carcapulidagosta,** m. Gummiguttbaum,

**carcarós,** m. Fieberfrost, m., Fieberschütteln, n. *(Path.)*

**carcasa,** f. Brandkugel, Leuchtkugel, Karkasse, f. *(Mil.)*

**cárcava,** f. Schanzgraben, m. *(Mil.)* || Ludergraben || von einem Wolkenbruch ausgewaschenes Erdreich, n.

**carcavear,** v. a. mit Gräben verschanzen.

**carcavera,** f. feile Dirne, f.

**carcavina,** f. kleiner Schanzgraben, m.

**cárcavo,** m. Höhlung des Bauches an einem Tiere, f. || Mühlradlager, n.

**carcavón,** m. tiefer Graben, m. || vom Wasser ausgewaschene Schlucht, f.

**carcavuezo,** m. tiefes Loch in der Erde, n.

**carcax, carcaj,** m. Köcher, Pfeilkocher, m. || Traggürtel, zum Tragen des Kreuzes bei Kirchumgängen, m.

**cárcel,** f. Kerker, m., Gefängnis, n. || Verhaft, m., Sitzen im Gefängnis, Sitzen, n. || Schraubstock, m., Leimzwinge, Zwinge der Tischler, f. || Brücke an der Buchdruckerpresse, f. *(Typ.)* || Herz, Hauptstück einer Geige, n. || in Altkastilien: zwei Karrenladungen Holz, fpl. || **portero de la ~,** m. Schließer, m.

**carcelaje,** m. Schließgeld, n.

**carcelera,** f. Gefangenwärterin, f. || Frau des Kerkermeisters, f.

**carcelería,** f. Gefangenhaltung, f. || Verhaft, m. || Bürgschaft, um dem Gefängnis zu entgehen, f. || gezwungener, unfreiwilliger Aufenthalt in einer Stadt, einem Hause 2c., m.

**carcelero, ra,** adj. auf das Gefängnis, den Verhaft bezüglich || **fianza –a,** f. Bürgschaft, die man leistet, um freigelassen zu werden, f. [wärter, Schließer, m.

**carcelero,** m. Kerkermeister, Gefangen-

**carcerula,** f. Schließkapsel, f. *(Bot.)*

**carcerular,** adj. mit einer Schließkapsel

**carcinias,** m. eine Art Edelstein. [*(Bot.)*

**carcinita,** f. Krabbe, f.

**carcino,** m. gemeine Krabbe, f.

**carcinoides,** mpl. Spinnenkrebse, mpl.

**carcinología,** f. Naturgeschichte der Krustentiere, f. [n. *(Path.)*

**carcinoma,** m. Krebs, m., Krebsgeschwür,

**carcinomatoso, sa,** adj. krebsartig, Krebs- *(Path.)* [fpl.

**carcinópodo,** m. versteinerte Krebsscheren,

**cárcola,** f. Lade am Webstuhl, f. || Hahnentritt im Ei, m., Hagelschnur, f.

**carcoma,** f. Holzwurm, m. || Holzbock, Bockkäfer, m. || Holzmehl, n. || Wurmstichigkeit, f., Wurmfraß, m. || fig. geheimer, nagender Kummer, nagender Wurm, m. || Verprasser, Durchbringer, m. || **~ del pino,** Fichtenkäfer, Borkenkäfer.

**carcomedor, ora,** adj. nagend.

**carcomer,** v. a. zernagen, anfressen, zerfressen (wie Würmer, Krebs, Atzmittel 2c.) || das Holz stechen (vom Holzwurm) || fig. langsam und allmählich verzehren, aufreiben, untergraben (Gesundheit 2c.) || aufzehren (sein Vermögen) || **–se,** wurmstichig werden || verrotten, Mottenlöcher bekommen || fig. sich abzehren, sich abhärmen.

**carcomido, da,** adj. wurmstichig || fig. unbrauchbar || **cara –a,** f. blatternarbiges Gesicht, n.

**carcuezo, za,** adj. abgezehrt.

**carchofera,** f. Artischocke, f.

**carda,** f. Kardätsche von Disteln, f. || Kardätsche von Eisendraht || Kratzen, Krämpeln, Kämmen, Kardätschen, Streichen, Schrubbeln der Wolle zum Spinnen, n. || galeotartiges Fahrzeug, n. *(Mar.)* || fig. Verweis, m., Zurechtweisung, f. || **gente de la ~,** f. **los de la ~,** mpl. Haufen liederliches Gesindel, m.

**cardáceas,** fpl. Distelgewächse, npl.

**cardáceo, cea,** adj. distelartig, distelähnlich. [Wolle.

**cardada,** f. ein Paar Kardätschen voll

**cardaderas,** fpl. Kardätsche, f.

**cardadería,** f. Krämpelstube, f.

**cardador,** m. Wollkämmer, Wollkratzer, m.

**cardadura,** f. Wollkämmen, Wollkratzen, Kardätschen, n.

**cardal,** m. in Amerika: Distelfeld, n.

**cardalina, cardelina,** f. Stieglitz, Distelfink, m. [kraut, n.

**cardamina,** f. Wiesenkresse, f., Schaum-

**cardamomo,** m. Kardamome, f. *(Pfl.)*

**Cardano, m. fórmula de ~,** f. kardanische Formel, f. *(Math.)*

**cardar,** v. a. kratzen, krämpeln, kämmen, kardätschen, streichen, schrubbeln (Wolle) || rauhen (Tuch) || **~ á alguno la lana,** jemand durchkarbatschen.

**cardelina,** f. Stieglitz, m.

**cardenal,** m. Kardinal, m. || Kardinalvogel, m. || Kardinalschnecke, f. || Kardinalfalter, m. || **Strieme, f., blauer Fleck,** m. || mit Blut unterlaufener Fleck *(Path.)* || Striegen, f. (eine Art deutscher Leinwand) || Lobelie, Kardinalsblume, Kardinalskrone, f. || **~ en péctore,** Kardinal in Petto || **~ de Tencin,** Kardinalblume || **–es de Santiago,** die sieben Domherren der Hauptkirche des heiligen Jakob zu Kompostella, welche den Kardinalstitel und andere Vorrechte besitzen, mpl.

**cardenalato,** m. Kardinalswürde, f.

**cardenalicio, cia,** adj. auf einen Kardinal bezüglich || zur Kardinalswürde führend || mit der Kardinalswürde vereinbar.

**cardenalillo,** m. Kardinälchen, n.

**cardenalismo,** m. Kardinalismus, m., Partei, Ansichten der Kardinalisten.

**cardenalista,** adj. Kardinal-.

**cardenalista,** m. Kardinalist, m., Anhänger Richelieus oder Mazarins.

**cardenalizar,** v. a. zum Kardinal machen || fig. joc. jemand durchbleuen.

**cardencha,** f. Weberdistel, Kratzdistel, f. || Kardätsche, Krämpel, f.

**cardenchal,** m. Kratzdistelfeld, n.

**cardencho so, sa,** adj. mit Weberdisteln bedeckt.

**cardenco, ca,** adj. blaßviolett. [wachsen.

**cardenillas,** fpl. traubenartig wachsende Kratzdistel, f.

**cardenillo, lla,** adj. spangrün.

**cardenillo,** m. Grünspan, Kupferrost, m. || Spangrün, n. *(Mal.)*

**cárdeno, na,** adj. schwarzbleich || braun und blau || veilchenblau || bleifarben.

**cardera,** f. Karde, f. *(Pfl.)*

**cardería,** f. Kardätschenfabrik, f. || Krämpelsaal, m.

**cardero,** m. Kardätschenmacher, m.

**cardia,** f. Herz, n. *(An.)*

**cardiaca,** f. Herzgespann, n., Wolfstrappe, f. *(Pfl.)*

**cardiáceas,** fpl. Herzmuscheln, fpl.

**cardiáceo, cea,** adj. herzförmig.

**cardíaco, ca,** adj. zum Herzen gehörig *(An.)* || herzstärkend *(Med.)*

**cardiagrafía,** f. Herzbeschreibung, f. *(An.)*

**cardiágrafo,** m. Anatom des Herzens, m.

**cardial,** m. Herzwurm, m.

**cardialgia,** f. Magenkrampf, m., Magendrücken, n. *(Path.)* || Herzgespann, n. *(Path.)*

**cardiálgico, ca,** adj. Magenkrampf- *(Path.)*

**cardialogía,** f. Lehre vom Herzen, f. *(An.)*

**cardinastrofia,** f. Herzversetzung, Herzverrückung, f. *(Path.)*

**cardias,** m. Magenmund, m. *(An.)*

**cardiatomía,** f. Herzzergliederung, f. *(An.)*

**cardico,** m. kleine Distel, f.

**cardiectasia, cardieurisma, cardianeurisma,** f. Herzerweiterung, f. *(Path.)*

**cardienca,** f. Kegeldistel, f.

**cardiepatía,** f. Herzerweiterung, f. *(Path.)*

**cardillo,** m. kleine eßbare Distel, f.

**cardinal,** adj. hauptsächlich, Haupt-, Grund-, Wurzel- || **números –es,** mpl. Grundzahlen, fpl. *(Gr.)* || **puntos –es,** mpl. die vier Hauptthimmelsgegenden || **signos –es,** mpl. Widder, Krebs, Wage und Steinbock im Tierkreis *(Astr.)* || **vientos –es,** mpl. die vier Hauptwinde || **virtudes –es,** fpl. Haupttugenden, Kerntugenden, fpl. || **títulos –es,** mpl. Kardinalspfarreien in Rom, fpl.

**cardinala,** f. Feuerkäfer, m.

**cárdine,** m. Angel, f., Pol, m. || **–s,** Weltpole, mpl. [verfechen (Muscheln).

**cardinífero, ra,** adj. mit einem Schloß

**cardiocele,** m. Herzbruch, m., gebrochenes Herz, n. *(Med.)*

**cardiófilo, la,** adj. herzblätterig *(Bot.)*

**cardiogma,** m. Herzkrankheit, f. *(Path.)*

**cardiógrado, da,** adj. sich mit dem Herzen vorwärts bewegend (Qualien). [*(Math.)*

**cardioides,** f. Herzlinie, Herzkurve, f.

**cardioncos,** m. Herzerweiterung, f. *(Path.)*

**cardiopatía,** f. Herzleiden, n. *(Path.)*

**cardiopétalo, la,** adj. mit herzförmigen Blumenblättern *(Bot.)* [tonig.

**cardióptero, ra,** adj. herzflügelig || herz-

**cardipericarditis,** f. Herz- und Herzbeutelentzündung, f. *(Path.)*

**cardita,** f. Herzmuschel, Miesmuschel, f. || galeotartiges Fahrzeug, n. *(Mar.)*

**cargítico, ca,** adj. zum Herzen gehörig, Herz- *(An.)*

**carditis,** f. Herzentzündung, f. *(Path.)*

**cardizal,** m. Distelfeld, n.

**cardo,** m. Distel, Distelpflanze, f. || **~ ajonjero,** Eberwurz, f. || **~ arrecife,** Kardone, spanische Golddistel, f. || **~ azul,** Alpenmannstreue, f. *(Pfl.)* || **~ blanco,** Stechkraut,

n., spanische Distel || ~ **borriqueño**, Wegdistel || ~ **corredor**, ~ **estelado corredor**, ~ **setero**, Brackendistel, Nadendistel || ~ **erizo**, ~ **silvestre**, Kollerdistel || ~ **estrellado**, Sterndistel || ~ **almorranero**, Haferdistel || ~ **lechar**, ~ **mariano**, Frauendistel || ~ **huso**, Wolldistel, Eselsdistel, Bisamdistel || ~ **santo**, Kardobenediktenkraut, n.

**cardón**, m. Weberdistel, Krazdistel, f. || Rauhen der Tuche, n. || spanische Artischocke, f. || schottischer Distelorden, m. || ~ **para peinar sombreros**, Hutkratze, f.

Cardo·na, más bi·sto que ~, blitzschnell.

**cardonce·la**, f. Golddistel, f.

**cardoncí·llo**, m. wilde Artischocke, f.

**cardo·ncho**, m. Kardätsche, f. || Hutkratze, f.

**cardoní·no**, m. Distelsubstanz, f. *(Chem.)*

**carduáceas**, fpl. distelartige Gewächse, npl.

**carduáceo, cea**, adj. distelartig.

**cardu·cha**, f. große Kratze für Flockseide, f.

**cardu·íneas**, fpl. distelartige Gewächse, npl.

**cardu·me, cardu·men**, m. Fischzug, Zug wandernder Fische, m. [Eidechse, f.

**cardu·ón**, m. ungeheuer große levantinische

**carduzado·r**, m. Wollkämmer, m.

**carduzal**, m. Distelfeld, n., Distelplatz, m.

**carduza·r**, v. a. kratzen, krämpeln, kämmen, kardätschen, streichen (Wolle).

**care·a**, f. Nachtfalter, m. [hund, m.

**careador, ora**, adj. **perro ~**, m. Schäfer-

**carea·r**, v. a. wechselseitig vor Augen stellen || Angeklagten Zeugen gegenüberstellen, deren Aussagen vergleichen *(Jur.)* || zwei oder mehrere Sachen miteinander vergleichen || gegeneinander halten, miteinander vergleichen || Ochsen und Ochsenhirt, eine Herde nach einem bestimmten Ort hinführen || **~se**, zu einer Besprechung zusammenkommen || einander gegenübergestellt werden vor Gericht.

**cárcas**, fpl. Harzmangewächse, npl.

**carebaría**, f. drückender, dumpfer Kopfschmerz, m.

**carecer**, v. n. ermangeln, entbehren || Mangel leiden || ~ **de alguna cosa**, etwas nicht haben.

**care·i, care·y**, m. Schildpatt, m.

**care·na**, f. Blütenkiel, m. *(Bot.)* || Blattkiel *(Bot.)* || Schiffchen, n., Kiel der Schmetterlingsblumen *(Bot.)* || Kiel *(Mar.)* || Kielholen, n. *(Mar.)* || poet. Schiff, n. || Stichelei, Neckerei, f. || **dar ~**, kielholen *(Mar.)* || einen Wischer geben || necken, sticheln || **llevar ~, sufrir ~**, geneckt werden.

**carenáceo, cea**, adj. kielartig.

**carena·do, da**, adj. gekielt *(Bot.)* || gekielt (Brustbein der Vögel) || ~ **de cobre**, kupferbeschlagen *(Mar.)* [n. *(Mar.)*

**carenadu·ra**, f. **carena·je**, m. Kielholen,

**carena·r**, v. a. ein Schiff kielholen *(Mar.)*

**carencia**, f. Mangel, m., Entblößung, Dürftigkeit, f. || das Fehlen an etwas || Abgang, Verlust, Fehlbetrag, m. [*(Mar.)*

**carenero**, m. Werft, n., Brabant, f.

**careno·te**, m. Kielgang in kleineren Schiffen, m. *(Mar.)*

**Care·nta**, f. Charente, f., Fluß in Frankreich.

**careo**, m. Gegenüberstellung der Zeugen oder Angeklagten, f. *(Jur.)* || Zusammenkommen zum Zweck einer Besprechung, n. || Gegeneinanderhalten, Vergleichen, n.

**carero, ra**, adj. teuer verkaufend, fam. die teure Zeit.

**carestía**, f. Teuerung, f., hoher Preis, m. || Teuerung, Hungersnot, teure Zeit, f.

**caret**, m. echte Karettschildkröte, Schuppenschildkröte, Karette, f.

**careta**, f. Maske, Larve, f. || Bienenmaske, Bienenkappe, f. || Gesichtsmaske für Fechter || Narbe, f., Nabel, Ausschnittt einer Pflanze, m. *(Bot.)* || **judía de ~**, f. Zwergbohne, f.

**care·to, ta**, adj. mit einer Blässe versehen (Pferd). || **caballo ~**, m. Bläß, Bleß, m. Pferd mit weißem Stirnfleck. [tröten, fpl.

**careto·ides**, mpl. karettenartige Schild-

**careto·ido, da**, adj. karettenartig.

**care·y, care·i**, m. Schildpatt, n., Schildkrötenschale, f. || Seeschildkröte, f.

**care·x**, m. Segge, f., Riedgras, n.

**carfálea**, f. Dürrblatt, n., Strauch von Madagaskar.

**carfolíta**, f. Spreustein, m.

**carfolo·gia**, f. Mückengreifen, Flockenlesen eines Sterbenden, n. *(Path.)*

**carfológico, ca**, adj. auf das Mückengreifen eines Sterbenden bezüglich *(Path.)*

**carga**, f. Last, Bürde, Tracht, Belastung, f., Last, die ein Mensch oder Tier trägt oder tragen kann || Wagenvoll, m., Fuhre, f., Fuder, n. || Ladung, Schiffsladung, Schiffslast, Fracht, Befrachtung, f. *(Mar.)* || Ladung eines Schießgewehrs || Pulvermaß für die Ladung eines Schießgewehrs, n. || Getreidemaß = 4 Fanegas || Flüssigkeitsmaß = 12—15 Arrobas || Pflaster, n., Umschlag, m., jedes äußere Heilmittel für Pferde || lebhafter Angriff, Sturm mit blanker Waffe, m. *(Mil.)* || gleichzeitiges Abfeuern der Gewehre, n. *(Mil.)* || volle Lage, f. *(Mar.)* || Laden einer Feuerwaffe, einer elektrischen Batterie 2c., n. || Abgabe, Auflage, Steuer, f. || Amt, n., Dienst, m., Stelle, f. || Anklagepunkt, Beweis, m., Beschuldigung, f. *(Jur.)* || erschwerender Umstand, m. || fig. Last, Beschwerde, Sorge, f. || vertragsmäßige Lasten, Pflichten, Verpflichtungen, Obliegenheiten, fpl. || ~ **y descarga**, Auf- und Abladen, n. || ~ **cerrada**, Kleingewehrsalve, f. *(Mil.)* || volle Lage, Geschützsalve *(Mil., Mar.)* || fig. scharfer Verweis, m. || ~ **de combate**, scharfe Kanonenladung *(Mar.)* || ~ **entera**, volle Ladung *(Mar.)* || ~ **de fardería**, Ballengüter, Stückgüter, npl. *(Mar.)* || ~ **de grano**, Stürzgüter *(Mar.)* || ~ **de ida**, Hinfracht, f. *(Mar.)* || ~ **del retorno**, Rückladung, Rückfracht eines Schiffes *(Mar.)* || ~ **de saludes**, Kanonenladung zu Begrüßungsschüssen *(Mar.)* || ~ **mayor**, Pferdelast, Maultierlast || ~ **menor**, Eselslast || **indios de ~**, mpl. Indianer, ehedem von den Spaniern in Amerika zur Fortschaffung von Lasten gebraucht, mpl. || **navío de ~**, m. Lastschiff, Kauffahrteischiff, n. || **acodillar con la ~**, unter der Last erliegen || **dar con la ~ en el suelo**, der Arbeit, Sorge, Not unterliegen || **echar la ~ á alguno**, jemandem die Schuld geben || **echarse con la ~**, den Mut sinken lassen || alles liegen lassen || **estar á la ~**, in Ladung liegen *(Mar.)* || **ponerse en ~**, sich in Ladung legen *(Mar.)* || **sentarse la ~**, ungleich hängen (Tragtast des Saumtiers) || fig. schwer an einer übernommenen Last tragen || **soltar la ~**, eingegangene Verpflichtungen willkürlich lösen || **á ~ cerrada**, unbesonnenerweise, ohne Überlegung || **de ciento en ~**, von sehr geringem Wert || **¿por qué ~ de agua?** worin? weshalb? aus welchem Grunde? || **~s**, pl. Amtspflichten, fpl. || **~s de matrimonio**, pl. der Unterhalt der Familie und die Erziehung der Kinder || **~s de sociedad conyugal**, pl. aus der Errungenschaft zu bestreitende Lasten, pl. || ~ **de testamento**, testamentarische Verpflichtungen, fpl. || **á ~s**, haufenweise, in Überfluß.

**carga·ble**, adj. belastbar.

**carga·da**, f. schwangere Frau, f. || trächtiges Schaf, n. || Schmutzwolle, f. || **~s**, pl. Nebenstücke in Wappen, npl. || **~s**, ein spanisches Kartenspiel.

**cargade·ra**, f. Geitau, Aufziehtau, n. *(Mar.)* || Niederholer, m. *(Mar.)* || Aufholer, Brohk, m. *(Mar.)*

**cargadero**, m. Ladeplatz, m. *(Mar.)* || Ausladeplatz, Abladeplatz in Bahnhöfen *(E. B.)*

**cargadi·lla**, f. fam. Zuwachs zu einer früheren Schuld, m.

**cargadísimo, ma**, adj. schwer beladen.

**cargadi·to, ta**, adj. ein wenig beladen.

**cargadi·zo, za**, adj. aufladbar.

**carga·do, da**, adj. voll || überladen || gedrängt || berauscht, betrunken || stoffreich, kräftig (Suppe, Getränk 2c.) || verzerrt, überladen, karrikiert || huckepack reitend || ~ **de años**, betagt, hochbejahrt, hoch, reich an Jahren || ~ **con bala**, scharf geladen (Gewehr) || ~ **sin bala**, blind geladen (Gewehr) || ~ **de cejas**, mit buschigen Augenbrauen || ~ **de espaldas**, hochschulterig, hochrückig, etwas höckerig || ~ **de razón**, mit erschöpfter Geduld und Langmut || ~ **de sueño**, schläfrig, schlaftrunken || **andar ~**, auf dem Rücken eines Menschen reiten || **dejar ~**, belasten, zur Last schreiben, ins Soll eintragen || **estar ~**, fam. betrunken sein.

**carga·do**, m. Schritt im spanischen Tanz, wobei der rechte gehobene Fuß an die Stelle des linken gesetzt wird, m.

**cargador**, m. Auflader, m. || Lastträger, m. || Schiffsbefrachter, m. *(Mar.)* || Güterschaffner, m. || Stücklader *(Mil.)* || **~es**, pl. Kupferbeschickung der Goldschmiede, f.

**cargadu·ra**, f. Beladen, Bepacken, Aufladen, Aufpacken, n. || Bedeckung eines Wappenschildes durch andere Stücke, f.

**cargamento**, m. Schiffsladung, Fracht, f. *(Mar.)* || Wagenladung, f. *(E. B.)*

**cargante**, adj. beschwerlich, lästig || übertrieben || lächerlich || selten || spaßhaft, spöttisch || beißend || anreizend, anziehend, prickelnd.

**cargar**, v. a. laden, aufladen || beladen || tragen || auf sich laden || auf sich nehmen, übernehmen (Verpflichtungen) || belasten, beschweren || betasten, belegen || laden (Geschütz, Feuerwaffe) || spannen (Armbrust) || übersättigen (Speisen mit Gewürz 2c.) || aufbürden, zur Last legen, bezichtigen, zeihen, anschuldigen || aufrechnen, anrechnen, ansetzen (in einer Rechnung) || zur Last schreiben, ins Soll buchen || stechen, überstechen (im Kartenspiel) || anfallen, überfallen, angreifen *(Mil.)* || laden, verladen *(Mar.)* || das Kreuz der Pferde nach geschehenem Aderlaß mit einer Salbe aus ihrem Blut und sonstigen Ingredienzien bestreichen und einreiben || ~ **la bomba**, die Pumpe anstechen lassen || **~le á uno las cabras**, jemandem Unrecht geben, der Recht hat || ~ **la conciencia**, sein Gewissen belasten || ~ **la consideración, la imaginación, el juicio en (sobre) alguna cosa**, viel und reiflich über etwas nachdenken || ~ **en cuenta**, in Rechnung belasten || ~ **los dados**, die Würfel fälschen (durch Bleieinguß) || ~ **con alguno á hombros**, jemand auf die Schultern, auf den Rücken nehmen || ~ **de alguna cosa**, etwas aufhäufen, in Menge anschaffen, zusammenbringen || ~ **con alguna persona**, jemandem etwas aufladen || ~ **la mano á alguno**, jemandem einen Verweis geben || ~ **la mano de alguna cosa**, übersordern || zuviel an Gebühren fordern || ~ **la mano en alguna cosa**, auf etwas dringen, nachdrücklich auf etwas bestehen || ~ **de cuenta y riesgo**, unversichert laden *(Mar.)* || ~ **en fardería**, ~ **á peso, número y medida**, stückweise befrachten, Stückgüter laden *(Mar.)* || ~ **á flete**, verfrachten *(Mar.)* || ~ **en montón, á granel, en orre**, stürzen, Stürzgüter laden *(Mar.)* || ~ **de retorno**, Rückfracht laden *(Mar.)* || ~ **hasta los topes**, ein Schiff überladen *(Mar.)* || ~ **por alto una vela**, ein Segel einziehen *(Mar.)* || **¡carguen armas!** ladt's Gewehr! *(Mil.)* || **~**, v. n. lasten, aufliegen, auf etwas ruhen, liegen || drücken || sich verdicken, sich zusammenziehen || sich drängen || sich anfüllen, haufenweise kommen || überhängen, zu schwer sein (nach einer Seite hin) || sich anfüllen || sich vollstopfen mit Essen und Trinken || anbrechen, einbrechen (Nacht) || zunehmen, stärker werden (Wind) || sich auf eine Seite neigen, krengen *(Mar.)* || ~ **á plomo**, im Lot stehen *(Arch.)* || ~ **á (sobre) alguna parte**, seinen Weg wohin nehmen || nach einer Seite hin neigen, überhängen || ~ **con alguno**, jemand zu sich nehmen, sich jemandes annehmen || ~ **delantero**, fam. sich betrinken || ~ **sobre alguno**, für die Fehler oder Aufführung eines anderen verantwortlich sein || jemand mit Bitten bestürmen || **~se**, den Körper nach einer Seite hin neigen oder tragen || in das Buch eingetragen werden, gebucht werden (empfangene Gelder) || **~se en alguna cosa**, sich mit ganzem Leibe, mit ganzer Körperlast auf etwas legen, lehnen, stützen || **~se la atmósfera**, sich bedecken, sich überziehen (Luft, Himmel) || **~se de razón**, lang genug Geduld gehabt haben, um etwas mit Recht thun oder sagen zu können || **~sele á uno la cabeza**, schwindlig werden.

**cargare·me**, m. Quittung, f.

**cargatasa·jo**, m. ein Kartenspiel.

**cargazón**, f. Ladung, Schiffsladung, f., Kargo, m. *(Mar.)* || Laden eines Schiffes, n. *(Mar.)* || Schwere, f., Drücken im Kopf, im Magen, in den Augen *(Path.)* || dickes mit Sturm drohendes Gewölk, n. *(Mar.)* [m.

**cargille·ro**, m. Ebenbaum von Neuholland,

**cargo**, m. Laden, Aufladen, Beladen, Einladen, n. || Soll, Debet in Rechnungen, n. || Einnahmeposten, m. || Anklage, Beschuldigung, Bezichtigung, f. || Auftrag, m. || Obliegenheit, f. || Amt, n., Stelle, f. || Aufsicht über etwas, f. || ~ **de conciencia**, Gewissensbeschwerde, f. || **á ~ de alguno**, zu jemandes Lasten || unter jemandes Überwachung oder Aufsicht || **hacer ~ á uno de alguna cosa**, jemandem etwas zuschreiben, vorwerfen || **hacerse ~ de alguna cosa**, etwas übernehmen || etwas erwägen, untersuchen || begreifen, fassen, verstehen || **llevar á su ~ alguna cosa**, einen Auftrag zu etwas bekommen.

**cargue**, m. Seepaß, m. *(Mar.)*

**carguero**, m. Lastträger, m. || Sesselträger in Südamerika. [f.

**carguilla, carguita**, f. kleine, leichte Last,

**carguío**, m. Verfandwaren, Verladungswaren, fpl. || Ladung, Schiffsladung, Wagenladung, Last, f.

**cári**, m. Brombeere, f.

**caría**, f. Säulenschaft, m. *(Arch.)*

**cariace·do, da,** adj. ein saures Gesicht machend.
**caria·co,** m. kubanischer Volkstanz, m.
**cariacontecí·do, da,** adj. ein trauriges Gesicht machend.
**cariacú,** m. Kariaku, m., Hirschart in Amerika || in Guyana: gegohrenes Getränk aus Zuckerrohr, Kassaven und Patateu, n.
**cariacuchilla·do, da,** adj. mit Schmarren im Gesicht.
**caria·do, da,** adj. wurmstichig, hohl, angefault || knochenfraßig, angefressen *(Chir.)* || brandig (Getreide).
**cariadu·ra,** f. Knochenfraß, m. || Hohlwerden der Zähne, n.
**cariaguile·ño, ña,** adj. mit langem Gesicht und Habichtsnase.
**carialе·gre,** adj. heiter, fröhlich, froh.
**caria·mo,** m. Kariama, m., brasilianischer Vogel.
**cariampolla·do, da,** adj. pausbäckig.
**caria·ncho, cha,** adj. mit breitem Gesicht.
**caria·r,** v. n. **caria·rse,** anfaulen, angefressen werden (Knochen, Zähne) || brandig werden (Getreide).
**cariarú,** m. Kariaru, n., westindische Liane.
**cariátide, caria·ta,** f. Karyatide, Kanephore, Säulenträgerin, f., oberhalb weibliche Stützsäule *(Arch.)*
**cariatídico, ca,** adj. karyatidisch.
**caribdeo,** m. Charybdea, f. (Medusenart).
**Carí·bdis,** f. Charybdis, f., Strudel in der Meerenge von Messina.
**cari·be, caribа·no,** m. blutgieriger, grausamer Mensch, m. || **–s,** pl. die Karaiben.
**caribo·bo, ba,** adj. mit einfältigem Gesicht.
**caribú,** m. Karibu, n., kanadisches Rentier.
**cari·ca,** f. wilde, karische Feige, f.
**caricа·to, ta,** adj. **bufo caricа·to,** m. Bassbuffo, m. *(Th.)*
**caricatu·ra,** f. Zerrbild, Spottbild, n., Fratze, bildliche Satire, Karikatur, f. || lächerliche Erscheinung, f. |rikatur gehörig.
**caricatura·l, adj. karikaturmäßig, zur Ka-**
**caricaturа·r,** v. a. zur Karikatur machen, lächerlich machen || **~,** v. n. Karikaturen machen.
**caricature·sco, ca,** adj. zur Karikatur gehörig.
**caricaturi·sta,** m. Karikaturenzeichner, m.
**cárice,** m. Segge, f., Riedgras, n.
**cariceas,** fpl. seggenartige Pflanzen, fpl.
**cariceo, cea, caricíneo, nea,** adj. seggen-
**cari·cia,** f. Liebkosung, f. artig *(Bot.)*
**caricicología,** f. Abhandlung über Seggen, f. *(Bot.)*
**caricio·so, sa,** adj. liebkosend.
**cari·co,** m. reinigendes Mittel für bösartige Geschwüre, n. *(Med.)*
**carico·ide,** m. Feigenstein, m. *(Geol.)*
**caricompue·sto, ta,** adj. von sittsamem, bescheidenem Ansehen.
**carico·rto, ta,** adj. mit kleinen, schmächtigen Gesichtszügen.
**carico·so, sa,** adj. feigenähnlich *(Med.)* || **tumor ~,** m. Feigengeschwulst, f. *(Path.)*
**caricue·rdo, da,** adj. mit klugem Gesicht.
**carida·d,** f. christliche Liebe, Nächstenliebe, Liebe zu Gott und dem Nächsten, f., eine der drei theologischen Tugenden || Liebeswerk, Almosen, n., milde Gabe, f. || Mitleiden, n. || Mildthätigkeit, Barmherzigkeit, f. || **ancla de la ~,** Pflichtanker, Notanker auf Kriegsschiffen, m. *(Mar.)*
**caridioídeo, dea,** adj. garneelenartig.
**caridio·ides,** mpl. Garneelen, fpl. (Krebse).
**caridolie·nte,** adj. mit traurigem, betrübtem Gesicht. |Gesicht.
**carienoja·do, da,** adj. mit gelangweiltem
**carientí·smo,** m. leichter, scherzender Spott, m.
**carientóptero,** m. Keilwedel, m. (Käfer).
**cа·ries,** f. Knochenfraß, m. *(Chir.)* || Hohlwerden der Zähne, n. || Holzfäule, Kornfäule, f., Brand, m. || **~ seca,** Trockenfäule || **~ interna de un hueso,** Winddorn, m. *(Path.)*
**cariescri·to, ta,** adj. **melón ~,** m. streifige Melone, f. |Gesicht.
**cariexе·nto, ta,** adj. mit unverschämtem
**carifa·rto, ta,** adj. pausbäckig.
**carifrunci·do, da,** adj. mit runzeligem Gesicht.
**carigo·rdo, da,** adj. vollwangig, dickbackig.
**cariha·rto, ta,** adj. mit rundem Gesicht.
**carijе·sto, ta,** adj. mit scheinheiligem Gesicht. |mit langem Gesicht.
**carila·rgo, cariluе·ngo, ga,** adj. fam.
**carilava·do, da, carilu·cio, cia,** adj. mit glänzendem Gesicht.
**cari·lla,** f. Gesichtchen, n. || Bienenkappe, Bienenmaske, f. || Blattseite, f. || geschliffene Rautenfläche eines Edelsteins, Glases, Spiegels, f. || valencianische Silbermünze von 18 Dineros, f. || Klöben, m. *(Mar.)*
**carille·no, na,** adj. vollwangig, dickbackig.
**cari·llo, lla,** adj. sehr teuer || lieb, geliebt.
**carimacile·nto, ta,** adj. mit hagerem Gesicht. *(Arch.)*
**cari·na,** f. Mittelschiff der Basilika, n.
**carináceas,** f. Kielschnecken, Kahnschnecken, fpl. |lich (von Schnecken).
**carináceo, cea,** adj. kielähnlich, kahnähnlich
**carina·l,** adj. kielförmig, einen Kiel bildend *(Bot.)*
**carina·rio,** m. Kielschnecke, Kahnschnecke, f.
**cari·ncho,** m. Kartoffelsuppe mit Fleisch, f.
**carine·gro, gra,** adj. von schwarzbrauner, dunkler Gesichtsfarbe. |lich *(Bot.)*
**carinifero, ra,** adj. gekielt, schiffchenähnlich
**carini·nfo, fa,** adj. mit einem weibischen
**Cari·ntia,** f. Kärnten. |Gesicht.
**carinula·do, da,** adj. schwach gekielt *(Bot.)*
**Cariñán,** m. Carignano in Italien.
**cariña·na,** f. knapp anschließende Haube, wie die der Nonnen, f. |reich, f.
**cariñe·na,** m. Rebensorte aus Südfrank-
**cariñi·to,** m. kleine, schwache Liebe, f.
**cari·ño,** m. Liebe, Zuneigung, Zärtlichkeit, f. || Freundschaft, f. || Wohlwollen, n. || Liebesbezeigung, Liebkosung, f. || herzlicher Gruß, m.
**cariño·so, sa,** adj. liebreich, zärtlich || freundschaftlich, wohlwollend || freundlich, liebkosend, zuthätig, einschmeichelnd.
**cariocа·r,** m. Kopfnuß, f., südamerikanischer Baum.
**cariocа·rpo, pa,** adj. nußfrüchtig *(Bot.)*
**cariocata·cto, ta,** adj. nußknackend.
**cariocata·cto,** m. Nußhäher, m. *(V.)*
**cariocosti·na,** f. Kostwurz, f. |f.
**cariocosti·no,** m. Latwerge aus Kostwurz,
**cariofiláceo, cea,** adj. nelkenartig *(Bot.)*
**cariofila·res,** mpl. nelkenkorallenartige Tiere, npl. |diktinerkraut, n.
**cariofila·to,** m. Nägeleinwurz, f., Benedictinerkraut, n.
**cariofileas,** fpl. Nelkenblumen, fpl.
**cariofileo, lea,** adj. nelkenblumig.
**cariofi·lia,** f. Nelkenkoralle, f.
**cariofili·na,** f. Karyophillin, n., Stoff in den Gewürznelken *(Chem.)*
**cariofilíneas,** fpl. nelkenartige Gewächse,
**cariofili·to,** m. Nelkenstein, m. |npl.
**cariofi·llo,** m. Nelke, f.
**cariofilode·ndro,** m. Nelkenbaum, m.
**cariópsido,** m. Kranz von Schalkernen, m.
**cario·pso,** m. Schalkern, m. *(Bot.)* |*(Bot.)*
**cario·so, sa,** adj. angefressen, faul, knochenfraßig. |Fruchthülle, f. *(Bot.)*
**cario·so,** m. einsamige Frucht mit dünner
**cario·ta,** f. Brennpalme, f. || Brennpalmenfrucht, f.
**cariota·go,** m. wilder Pastinak, m. *(Pfl.)*
**cari·pa,** f. Hakenlachs aus dem Amazonenstrom, m. |Gesicht.
**caripа·ndo, da,** adj. mit einem dummen
**cariparе·jo, ja,** adj. mit unveränderlichem Gesicht. |Butter und Kräutern, n.
**caripi,** m. indianisches Gericht aus Reis,
**carirraído, da,** adj. unverschämt, frech, schamlos. |sicht.
**carirredo·ndo, da,** adj. mit rundem Ge-
**Cа·ris,** f. Charis, Grazie, Huldgöttin, f.
**cariseo, sea,** adj. karyfseartig *(Bot.)*
**cariseto,** m. Kirsei, m. (Tuch).
**cari·sias,** fpl. Feste zu Ehren der Grazien, npl. |milchichter Strauch.
**cari·sio,** m. Karyfse, f., südafrikanischer
**cari·sma,** m. göttliche Gnadengabe, f., Gnadengeschenk, n.
**cari·stia,** f. Günstler, m., Lichtmotte, f.
**caristías,** fpl. Liebes- und Versöhnungsmahl, n. |eines Frauenzimmers, n.
**carita,** f. Gesichtchen, n. || hübsches Gesicht
**caritán,** m. Einsammler des Palmsaftes auf den Philippinen, m.
**caritatе·ro,** m. Almosenpfleger an der erzbischöflichen Kirche zu Saragossa, m.
**caritati·vo, va,** adj. liebreich || mild, mildthätig, barmherzig || wohlmeinend, gut gemeint.
**carite,** m. Thunfisch, m. |chend.
**carivina·gre,** adj. ein saures Gesicht ma-
**cari·z,** m. an der Küste, am fernen Horizont auftauchende Wolkenwand, f. *(Mar.)* || fig. schlimmer Stand eines Geschäftes, m.
**ca·rla,** f. Karla, n., ostindischer Kattun.
**carlán,** m. in Aragonien: Amtsrichter, Amtmann, m.
**carla·nca,** f. Stachelhalsband, n. || **–s,** pl. List, Verschmitztheit, f. || **tener –s,** schlau, nicht leicht zu betrügen sein.
**carlancón,** m. listiger, verschlagener Mensch, Schlaukopf, m.
**carlanía,** f. Amtmannei, f., Amtsbezirk
**carlea·r,** v. n. keuchen. |in Aragonien, m.
**carle·ta,** f. Vorfeile, f. || gelber Schiefer von Anjou und Maine, m.
**carlín,** m. spanischer Karolino, m., unter Kaiser Karl V. geschlagen = 22 Pfennig.
**carli·na,** f. wilde Eberwurz, Karlsdistel, f., Hundszorn, m. *(Pfl.)* |fpl.
**carlíneas,** fpl. eberwurzartige Pflanzen,
**carlíneo, ea,** adj. eberwurzartig *(Bot.)*
**carli·nga,** f. Kielschwein, n. *(Mar.)* || Spur, Mastenspur, f. *(Mar.)* || Schmutz in der Wolle der Merinoschafe, m. || **~ de palos de botes,** Mastenkoker, m. *(Mar.)*
**carli·no,** m. Mops, Hund, m. || Karolin, m., ehemalige deutsche Goldmünze = 20 Mark.
**carli·smo,** m. Karlismus, m.
**carli·sta,** adj. karlistisch.
**carli·sta,** m. Karlist, m., Anhänger des Don Karlos in Spanien.
**carli·ta,** f. Lesebrille, f.
**Carloma·gno,** m. Karl der Große.
**Carlore·y,** m. Charleroi, Stadt im Frank-
**carlovi·ngio, ia,** adj. karolingisch. |reich.
**carlovi·ngios,** mpl. die Karolinger, mpl.
**carludovi·ca,** f. peruvianische Palme, f.
**Carma·nia,** f. Kerman, persische Provinz.
**carmanti·na,** f. Justizie, f. *(Pfl.)*
**carmañо·la,** f. Karmagnole, f., republikanisches Lied von 1792 || Freiheitstanz, m. || Jakobinerjacke, f. || Feldflasche, f. *(Mil.)*
**carme·l,** m. Spitzwegerich, m. *(Pfl.)*
**carmeli·na,** f. Karmelinwolle, f., zweite Sorte Vigogne. |mönch), m.
**carmelíta,** m. Karmeliter, Karmeliter-
**carmelíta,** f. Karmeliternonne, f. || Blüte der Kapuzinerkresse, f.
**carmelita·no, na, carmelíta,** adj. zum Karmeliterorden gehörig. |stina.
**Carme·lo,** m. Karmel, m., Berg in Pala-
**cа·rmen,** m. **cа·rmenes,** pl. Karmeliterorden, m. || Karmeliterkloster, n. || Landhaus, Gartenhaus, n. || Gedicht, n.
**carmenado·r,** m. Wollzupfer, Wollkämmer, m. || Spielgauner, m. |men, n.
**carmenadu·ra,** f. Wollzupfen, Wollkäm-
**carmena·r,** v. a. Wolle zupfen, kämmen, zausen || zausen, zerzausen, rupfen || im Spiel begaunern, fam. mogeln. |dienlich.
**carmenati·vo, va,** adj. gegen Blähungen
**cа·rmes,** m. Kochenille, f. *(Pfl.)*
**carmesí,** adj. karmesinrot, dunkelrot, purpurrot.
**carmesí,** m. Karmesinrot, n., Karmesinfarbe, f. || Kermesapfel, m. || Scharlachpulver,
**carmesía,** f. gefüllte Anemone, f. |n.
**carmín,** m. Karmin, Karminrot, n., Karminfarbe, f. || hochrote Feldrose, f. || **~ azul,** Blaukarmin || **~ bajo,** Blaßkarmin.
**carmi·na,** f. Karmin, n., Kochenillestoff. |f.
**carmina·cia,** f. mexikanische Karminblume,
**carmina·nte,** m. blähungtreibende Arznei, f.
**carmina·r,** karminrot machen, mit Karmin färben || mit Karmin malen || Blähungen vertreiben *(Med.)* || **–se,** karminrot werden.
**carminati·vo, va,** adj. blähungtreibend
**carmíneo, ea,** adj. karminfarben. |*(Med.)*
**carminifo·rme,** adj. versähnlich.
**carmique·lia,** f. Karmichelie, f., australischer Strauch.
**carmosi·no,** m. Karmingimpel, m. *(V.)*
**carmo·nt,** m. ein Nilfisch.
**carmu·to,** m. Nilwels, m. *(F.)*
**carnación,** f. Fleischfarbe, f. *(Mal.)* || Fleischdarstellung in einem Gemälde, f.
**carna·cha,** f. Aas, Luder, n.
**carna·da,** f. Fleischköder für Fische, m. || Luder, n., Anlockung für Wölfe, f. *(J.)*
**carna·je,** m. Pökelfleischvorrat an Bord eines Schiffes, m. *(Mar.)* || Gemetzel, Blutbad, n.
**carna·l,** adj. fleischlich || fleischlich gesinnt, irdisch, weltlich || sinnlich, wollüstig || leiblich (bei Verwandtschaftsgraden) || für Fleischgenuß erlaubt (Zeit, wann die Katholiken Fleisch essen dürfen) || **acto ~,** m. fleischliche Vermischung, f., Beischlaf, m. || **comercio ~,** m. fleischlicher, verbotener Umgang, m.
**carna·l,** m. Zeit, wann den Katholiken Fleischgenuß erlaubt ist, f.
**carnalida·d,** f. Fleischlichkeit, f. || Fleischeslust, Sinnenlust, fleischliche Neigung, f.
**carna·rio, ria,** adj. in, auf Fleisch lebend.
**carna·rio,** m. Begräbnisplatz, m.
**carnava·l,** m. Faschingszeit, f., Karneval, m.
**carna·za,** f. Aasseite, Fleischseite einer Haut, f. || Menge Fleisch, f.

**ca·rne,** f. Fleisch (des tierischen Körpers, auch von Obst und Früchten), n. || Fleisch von geschlachtetem Vieh, Schlachtfleisch || Fleischspeise, f., ant. pescado || **im Taba-** oder Knöchelspiel, die Seite der Würfel mit der Gestalt eines S, ant. culo || Haut, f. || Fleischfarbe, f., Inkarnat, n. *(Mal.)* || menschliche Natur, f., sinnliche Lüste, fpl., Fleisch || **~ de adivinación,** treifes Fleisch || **~ ahogada,** Schmorbraten, m., Schmorfleisch || **~ asada,** Rinderbraten || **~ de membrillo,** Quittenkäse, m. || **~ momia,** Fleisch ohne Knochen || Mumie, Balsamleiche, f. || **~ de montería,** Fleisch von Rot- oder Schwarzwild || **~ mortecina,** Fleisch von gefallenem Vieh || **~ muerta,** totes, abgestorbenes Fleisch *(Path.)* || **~ nueva,** das erste Fleisch nach der Fastenzeit || **~ de pelo,** Fleisch der Hasen, Kaninchen und aller Tiere, die mit der Haut verkauft werden || **~ de pluma,** Fleisch von Geflügel || **~ de sábado,** Fleischabfälle, die am Samstag zu essen erlaubt waren || **~ salvajina,** Wildbret, n. || **~ y sangre,** Geschwüter und Verwandte, pl. || **~ valiente,** Haarwachs, n., Flechsen im Rindfleisch || **~ viva,** lebendiges Schlachtvieh || **~ informe,** Abgang einer noch ungebildeten Leibesfrucht, m. *(Med.)* || **~ sin hueso,** einträgliches Amt ohne viel Arbeit, n., Pfründe, f. || **~ que pica,** wilderndes Fleisch || **hacer ~,** verwunden || **hacer ~ y sangre de alguna cosa,** sich etwas ganz aneignen und ganz ausnutzen || **poner toda la ~ en el asador,** alles aufeinmal wagen, alles aufs Spiel, alles auf eine Karte setzen || **ser de ~ y de hueso,** auch von Fleisch und Blut sein || **ser uña y ~,** ein Herz und eine Seele sein (von Freunden) || **tener ~ de perro,** eine eiserne Natur haben || **no ser ~, ni pescado,** zu gar nichts zu gebrauchen sein || **tener pan y ~,** sein notdürftiges Auskommen haben || **–s,** pl. Fleisch, bloße Haut || Fleischpartieen, fpl. *(Mal.)* || **–s blancas,** Fleisch von Geflügel und Schlachtvieh || **en –s, en vivas –s,** nackt, splitternackt || **cobrar, echar, tomar –s,** Fleisch ansetzen, stark, beleibt werden || **perder –s,** von Fleisch kommen, mager werden, abnehmen || **tener buenas –s,** wohlgenährt sein und frisch aussehen || **me tiemblan las –s,** es schaudert mir die Haut, es zittern mir alle Glieder (vor Angst 2c.).

**carnea·r,** v. a. in Amerika: Vieh schlachten.

**carneci·ca, carneci·lla, carneci·ta,** f. kleines Stück Fleisch, n.

**carneci·lla,** f. Fleischauswuchs, m. *(Path.)*

**carnemo·mia,** f. Haarwachs, n.

**cárneo, nea,** adj. fleischig || fleischfarben.

**carne·ra,** f. Bärenklau, m. & f. *(Pfl.)*

**carnera·da,** f. Hammelherde, Schafherde, f.

**carnera·je,** m. Hammelzoll, m., Hammelabgabe, Hammelsteuer, Hammelauflage, f.

**carnera·rio,** m. Familienbegräbnis in einer Kirche, n.

**carnereamie·nto,** m. Geldstrafe für den durch eine Schafherde auf den Feldern angerichteten Schaden, f.

**carnerea·r,** v. a. den Besitzer einer auf ein verbotenes Feld geführten Herde mit Geld abstrafen.

**carnere·ro,** m. Schafhirt, Schäfer, m.

**carneri·l,** adj. Schaf-, Hammel- || **pastos –es,** mpl. Schafweiden, fpl.

**carne·ro,** m. Widder, Stär, Schafbock, m. || Hammel, m. || Hammelfleisch, n. || gegerbtes Schaffell, n. || große Grube zum Verscharren toter Körper, f. || Beinhaus, n. || Familiengruft, f., Familienbegräbnis, n. || gemeinschaftliches Grab, n. || **~ asado,** Hammelbraten, m. || **~ cimarrón,** Argali, n., wildes kalifornisches Schaf || **~ de cinco cuartos,** Fettschwanz, m., arabisches Schaf mit Fettschwanz || **~ de dos dientes,** zwei- bis dreijähriger Hammel || **~ llano,** Hammel || **~ manso,** o **adalid,** Leithammel || **~ marino,** Jonashai, Seewolf, m. || **~ merino,** Merinoschaf, n. || **~ del Perú,** Lama, n., Kamelziege || **~ de simiente, ~ padre,** Zuchtwidder, Faselhammel, Faselbock || **~ verde,** eingemachtes Hammelfleisch mit Speckschnitten und einer Brühe von Petersilie, Knoblauch, Eidotter 2c. || **echarlo al ~,** fam. eine Sache gänzlich vergessen, eine Sache verlegen || **no hay tales –s,** fam. die Sache verhält sich nicht so, es ist nicht so || daraus wird nichts, das kann nicht geschehen.

**carnera·no, na,** adj. Widder oder Hammel betreffend.

**carnestolen·das,** fpl. Fastnacht, Fastnachtszeit, f., die drei dem Aschermittwoch vorhergehenden Tage || Fasching, m., Fastnachtslustbarkeit, f. || **hacer ~,** Fastnacht feiern, halten, begehen.

**carne·t,** m. Notizbuch, n.

**carnicería,** f. Fleischbank, f., Fleischscharren, m. || Schlachthaus, n. || fig. Metzelei, f., Gemetzel, Blutbad, n. || **hacer ~,** ein großes Blutbad anrichten || **parece una ~,** es ist eine wahre Judenschule.

**carnicerí·l,** adj. die Fleischbank betreffend.

**carnicero, ra,** adj. fleischfressend || fleischliebend || für das Schlachtvieh zur Weide bestimmt || fig. blutgierig, grausam || **libra –a,** f. Fleischerpfund, n.

**carnicero,** m. Fleischer, Schlächter, Metzger, m. || fig. grausamer, blutgieriger Mensch, Schinder, m.

**carnicol·,** m. Geschütze der Spaltklauer, n. || Springbein in der Ferse des Rindviehs, n. || Schalen des Edelwildes, fpl. *(J.)*

**carnificación,** f. Verfleischung, f., Fleischwerden, n. *(Path.)* || **~ de los pulmones,** Verdichtung der Lunge zu leberartiger Masse, f. *(Path.)*

**carnifica·r,** v. a. Fleisch erzeugen (von Nahrungsmitteln, Arzneien 2c.) || **–se,** sich verfleischen, zu Fleisch werden *(Chir.)*

**carnifo·rme,** adj. fleischähnlich, fleischförmig, fleischartig || **absceso ~,** m. Fleischgeschwür, n. *(Path.)*

**carnio·la,** f. Karniol, m. (Halbedelstein).

**Carnio·la,** m. Krain, österreichisches Kronland. [Fleischfressen, f.

**carnivoridad,** f. natürliche Anlage zum

**carnívoro, ra,** adj. fleischfressend.

**carnívoros,** mpl. Fleischfresser, mpl., Raubtiere, npl. [mpl. || Aas, n.

**carni·za,** f. Abfälle vom Schlachtfleisch,

**carnosidad,** f. Fleischgewächs, n. *(Chir.)* || wildes Fleisch in einer Wunde, n. *(Chir.)* || Dickleibigkeit, Beleibtheit, Fettigkeit, f.

**carnoso, sa,** adj. fleischig || fett || markig || fleischig, markig, breiig *(Bot.)* || fleischgeschwulstig *(Chir.)*

**carnudo, da,** adj. fleischig. [übermaß, n.

**carnu·za,** f. Fleischüberfülle, f., Fleisch-

**ca·ro, ra,** adj. teuer, lieb, geliebt, wert || teuer im Preise, kostbar, kostspielig || **~ bocado,** m. iron. teures Vergnügen, n., kostspielige Laune, f. || **lo ~,** fam. der Wein.

**ca·ro,** adv. teuer || **costar ~,** viel kosten || **costar ~, salir ~ á alguno esto ó lo otro,** teuer zu stehen kommen || **¡~ te saldrá!** das sollst du mir büßen!

**ca·ro,** m. todesähnlicher Schlaf, m., höchstes Stadium der Schlafsucht *(Path.)*

**caro·bo,** m. 124 Gran.

**caro·ca, caro·cas,** fpl. festliche Ausschmückung der Straßen und Plätze, bei öffentlichen Feierlichkeiten, f. || Fuchsschwänzerei, f. || fig. fam. Flause, Aufschneiderei, f.

**caro·cha,** f. Bieneneier, npl., Bienenbrut, f. || Eier der Flöhe und anderer Insekten.

**carocha·r,** v. a. ausbrüten, zum Ausschlüpfen befördern (Bienenbrut) || **~,** v. n. Eier legen (Bienen, Flöhe 2c.)

**caro·la,** f. alter französischer Rundtanz, m.

**carolín,** m. Karolin, m., ältere deutsche Goldmünze = 20 Mark.

**Caroli·nas,** fpl. die Karolineninseln.

**caroli·no, na,** adj. karolingisch,

**cárolus,** m. Karolus, m., flämisch-spanische Silbermünze unter Karl V.

**caromo·mia,** f. getrocknetes Fleisch der Mumien, n. [Myr.

**Carón,** m. Charon, Fährmann auf dem

**caro·na,** f. gepolsterte Sattelunterlage, f. || Sattelhöhle, Sattelkammer, f. || Teil des Kreuzes, worauf der Sattel aufliegt, m. || **ser blando de ~,** eine zarte Haut haben (Sattelstiere, Saumtiere) || fig. schwach und matt sein || zu nichts gut sein || sich leicht verlieben || **hacer la ~,** den Sattelteil des Kreuzes glatt scheren || **corto de ~,** mit schmalem Kreuz || **largo de ~,** mit breitem Kreuz.

**caronia·no, na,** adj. zum Charon gehörig || fig. tödlich || **gruta –a,** f. Hundsgrotte, f.

**caro·ña,** f. Mähre, Schindmähre, f.

**carroño·so, sa,** adj. wund gerieben, gedrückt (Pferde, Saumtiere).

**caroquero,** m. Fuchsschwänzer, m.

**caro·so,** m. Kern der Herzpfirsich, m.

**caro·ta,** f. Tabaksstange, Tabaksrolle, Karotte, f.

**carótico, ca,** adj. schlafsüchtig *(Path.)*

**carótida,** f. Kopfpulsader, Kopfschlagader, Karotis, f. *(An.)*

**carotídeo, dea,** adj. Kopfschlagader- *(An.)*

**carotína,** f. Karottin, n., Färbestoff der Runkelrübe *(Chem.)*

**carotú,** m. Karotubaum in Guayaquil, m. || Karotu, m.

**caro·zo,** m. Maishülse, f. || Kernhaus im Granatapfel, n. *(Bot.)*

**ca·rpa,** f. Karpfen, m. *(F.)* || Traubenstengel, m. || in Peru: Feldzelt, n. || **~ albina,** Setzkarpfen || **~ que desova,** Streichkarpfen. [Schirmpflanzen, f. *(Bot.)*

**carpade·lo,** m. Kapselfrucht, Kernkapsel der

**carpane·l, adj. a·rco ~,** m. gedrückter, elliptischer Bogen aus drei Zirkelstücken, m. *(Arch.)* [Trunkenheit, f. || Bedürfnis, n.

**carpa·nta,** f. Heißhunger, m. || Berauschung,

**carpa·nto,** m. Karpanthus, m., pensylvanischer Wurzelsamen. [buche, f.

**ca·rpe,** m. Hagebuche, Weißbuche, Steinbuche

**carpeda·l,** m. Hagebuchenwald, Hagebuchenhain, m. || Hagebuchenhecke, f.

**carpela·r, carpela·rio, ria,** adj. Karpellen- *(Bot.)*

**carpe·lo,** m. Karpellum, Früchtchen, n., Teil einer zusammengesetzten Frucht *(Bot.)*

**carpenta·no, na,** adj. toledanisch.

**carpentea·r,** v. a. zwiebrachen *(Agr.)*

**carpe·nto,** m. Stand eines Planeten, wenn er mehrere Himmelshäuser zugleich inne hat, m. *(Astrol.)* || altrömischer Wagen, m.

**carpe·ño, ña,** adj. aus Carpio.

**carpe·ra,** f. Karpfenteich, Karpfenweiher,

**carpe·sia,** f. Kragenblume, f. [m.

**carpesiáceo, cea,** adj. kragenblumenartig *(Bot.)*

**carpe·ta,** f. Tischteppich, m. || grobes, gestreiftes Packtuch, n., Packteppich || Schreibtasche, Schreibmappe auf einem Schreibtisch, f. || Buchdeckel, m. || Briefumschlag, m. || Aufschrift eines Aktenfascikels, f. || Zinsleiste eines Staatspapiers, f. || **Wertpapiere, npl. ||** ser de ~, selbstverständlich, gäng und gäbe, üblich sein. [Toledo.

**carpeta·no, na,** adj. toledanisch, aus

**carpeta·zo,** m. Schlag mit einem Tischteppich, m. || Werfen unter den Tisch, n. || **dar ~ á una demanda,** ein Gesuch unberücksichtigt lassen, fam. in den Papierkorb werfen.

**carpe·to,** m. Hornfisch im Senegal, m.

**carpia·no, na,** adj. Handwurzel- *(An.)*

**cárpico, ca,** adj. Frucht- *(Bot.)*

**carpide·ro,** m. Früchtchen einer zusammengesetzten Frucht, n. *(Bot.)*

**carpi·do, da,** adj. zerfranzt, zerfetzt.

**carpidu·ra,** f. Haufen Obst, m.

**carpi·ncho,** m. Tapir, m.

**carpinícola,** adj. auf Hagebuchen lebend, wachsend.

**carpinte·ar,** v. a. zimmern, Bauholz behauen || schreinern, tischlern, Schreinerarbeit, Tischlerarbeit machen.

**carpinte·ra,** f. Frau eines Zimmermanns, Tischlers, Wagners, f.

**carpintería,** f. Zimmermannswerkstätte, Tischlerwerkstätte, Wagnerwerkstätte, f. || Zimmerhandwerk, n. || Zimmerkunst, f. || Zimmerwerk, Gebälk, n., Balkenlage, f. *(Zimm.)* || **~ de obra prima,** Schreinerhandwerk || **~ de obras de afuera,** Zimmerhandwerk || **~ de prieto,** Stellmacherhandwerk, Wagnerhandwerk.

**carpinte·ro,** m. Zimmermann, m. || Tischler, m. || Handwerker, der Holz verarbeitet, m. || Pfefferfraß, Schwarzspecht, m. *(V.)* || Holzbiene, f. || **~ de arboladura,** Mastenmacher, m. || **~ de blanco, ~ de lo blanco, ~ de taller,** Tischler, Schreiner, m. || **~ de carretas, ~ de prieto,** Wagner, Stellmacher || **~ de obras de afuera,** Zimmermann || **~ puertaventanero,** Bautischler || **~ de ribera, ~ de navío,** Schiffszimmermann || **pájaro ~,** m. Schwarzspecht, m. *(V.)*

**carpión,** m. Sälmling, m., gefleckte Forelle.

**carpir,** n. kämpfen, sich balgen.

**carpo,** m. Handwurzel, f., Faustgelenk, n., Karpus, m. *(An.)*

**carpobálsamo,** m. Karpobaum, Mekkabalsambaum, m. || Mekkabalsamfrucht, f., Mekkabalsamsame, m.

**carpóbolo,** m. Karpobolus, m., Pilz, welcher den Samen fortschleudert.

**carpobola·dos,** mpl. karpobolusartige Pilze, mpl. [scher Strauch.

**carpode·to,** m. Ringbeere, f., neuseeländi-

**carpófago, ga,** adj. Früchte fressend.

**carpófago,** m. Ringeltaube, f. || **–s,** pl. Fruchtfresser, mpl.

**carpo-falangia·no, na,** adj. **músculo ~,** m. Handwurzel, Fingergliedmuskel, m. *(An.)*

**carpófilo, la,** adj. auf Früchten wachsend *(Bot.)* || Früchte liebend *(Bot.)* [m. *(Pfl.)*

**carpófilo,** m. traubenartiger Mäusedorn,

**carpóforo, ra,** adj. Früchte tragend *(Bot.)*
**carpóforo,** m. Fruchtträger, m. *(Bot.)*
**carpolépido,** m. Fruchtschuppenmoos, n.
**carpólito,** m. Stein, m., harter Knoten im Fleisch mancher Kernfrüchte || Fruchtversteinerung, versteinerte Frucht, f.
**carpología,** f. Fruchtkunde, f., Lehre von den Früchten der Gewächse.
**carpológico, ca,** adj. zur Fruchtkunde gehörig.
**carpólogo,** m. Fruchtkundiger, Fruchtkenner, m.
**carpo-metacarpiano, na,** adj. **músculo ~,** Handgelenkmittelmuskel, Handmuskel, m. *(An.)*
**carpomízo, za,** adj. fruchtsaugend.
**carpomízos,** mpl. fruchtsaugende Fliegen, fpl.
**carpomorfo, fa,** adj. fruchtförmig.
**carpón,** m. halbreife Traube, f. *(F.)*
**carpopterígios,** mpl. Handflosser, mpl.
**carpo-subfalangiano, no,** m. **músculo ~,** m. Daumenklopfer, m. *(An.)* || f. *(Chir.)*
**carquero, carquesio,** m. Einrentebinde, **carquerol es,** mpl. Hebel am Tritt des Webstuhles, mpl.
**carquesa,** f. Frittofen, m.
**carquexia, carquesa,** f. portugiesischer Färberginster, m. *(Pfl.)*
**carraca,** f. Kraak, m., Karrake, f., großes schwerfälliges Schiff *(Mar.)* || Rumpelkasten, m. || Schnarre, Klapper, in der Charwoche statt der Glocken gebraucht, f. || Bohrgestell, n. || Name der Schiffswerft in Kadix. m.
**carraco, ca,** adj. gliederlahm, alt, schwach, kränklich, fam. klapperig.
**carraco,** m. krüppelhafter Alter, m.
**carracón,** m. große Karrake, f. *(Mar.)*
**carral,** m. Fuhrfaß, n., Fuhrtonne, f. || alter, elender Mann, m.
**carraleja,** f. spanische Fliege, f.
**carralero,** m. Böttcher für Fuhrfässer, m.
**carralilla, carralita,** f. kleine Fuhrtonne, f. [wolf, m.
**carranclo,** m. in Extremadura: Bienen-
**carrancudo, da,** adj. feierlich steif.
**carrancha,** f. Hundszorn, n. *(Pfl.)*
**carranque,** m. peruvianischer Kranich, m.
**carranza,** f. Stachel am Hundehalsband, m.
**carraón,** m. Dinkel, Spelz, m.
**carrasca,** f. **carrasco,** m. Steineiche, Stecheiche, f. || Steineichenholz, n.
**carrascal,** m. Steineichenwald, m.
**carrascalejo,** m. Steineichenwäldchen, n.
**carrascón,** m. großer Steineichenwald, m.
**carrascoso, sa,** adj. mit Steineichen bewaldet.
**carraspada,** f. Weihnachtsgetränk aus Rotwein, Wasser, Honig und Gewürz, n.
**carraspante,** adj. herbe, im Halse kratzend, wie saurer Wein.
**carraspeño, ña,** adj. heiser.
**carraspera,** f. Herbe im Munde, f., Halsweh mit Heiserkeit, n. [fenblume, f.
**carraspique,** m. Bauernsenf, m., Schleier-
**carrasqueño, ña,** adj. zur Steineiche gehörig || rauh, widerwärtig (Stimme) || rauh im Umgange, mürrisch, unwirsch.
**carrasquilla,** f. kleine Steineiche, f. || Bathangel, Bathangen, m. *(Pfl.)*
**carrear,** v. a. herbeischaffen.
**carrelet,** m. dreispitzige Nadel, f. *(Chir.)*
**carrera,** f. voller Lauf eines Menschen oder Tieres, m. || Rennen, n. || gestreckter Lauf, || Wettlauf, Wettrennen zu Fuß oder zu Pferde || Laufbahn, Rennbahn, f. || Landstraße, Heerstraße, f. || Gasse, f. || Wegstrecke, die man mittels Wagen oder Pferd zurücklegt, f. || Fahrt mit der Droschke, Droschkenfahrt, f. || Baumgang, m., Allee, f. || Weg, den ein feierlicher Aufzug nimmt, m. || Reihe, f. || Streif zwischen gescheitelten Haaren, Scheitelstreif, m. || Lauf *(Mus.)* || Reihe aufgegangener Maschen an einem Strumpfe || Schwelle, f., Schwellholz, auf dem der Fußboden ruht || Schwelle, Bahnschwelle *(E. B.)* || in Madrid: Straße || Beruf, Stand, Erwerbszweig, m., Fach, Geschäft, n. || Lebenslauf, Lebensbahn || Lebensweise, f. || freier Lauf, den man Gefühlen, Leidenschaften läßt || Tonengehalt, m. *(Mar.)* || **~ de baquetas,** Spießrutenlaufen, n. *(Mil.)* || **~ de caballos,** Pferderennen, n. || **~ de gamos,** Gemsjagd, f. || Damhirschjagd || **~ de Indias,** Schiffahrt zwischen Spanien und Amerika || **~ del piston,** Kolbenhub der Dampfmaschine || **~ de posta,** Poststraße || **~ del sol,** Sonnenbahn *(Astr.)* || **á ~ abierta, á ~ cerrada, tendida,** in vollem Laufe || **de ~,** sporenstreichs, im völligen Rennen || fig. sehr eilig, unüberlegt || **partir de ~,** unüberlegt, leichtsinnig zu Werke gehen || **estar en ~,** sich einem Fach gewidmet haben || **entrar en ~, entrar por ~,** Vernunft annehmen, sich den Umständen fügen || **hacer ~ de uno,** jemand zur Vernunft bringen || **hacer ~ con uno,** jemand ausbeuten, Vorteile von jemandem erlangen || **no poder hacer ~ con uno,** mit jemandem nicht auskommen, nicht zurechtkommen können || von jemandem nichts erlangen können || **hombre de ~,** m. Mann, der studiert hat, m. || **pueblo de ~,** m. Ort an der Landstraße, m.
**carrerilla,** f. kurzer Lauf, m., kurzes Rennen, n. || Lauf, Läufer, m. *(Mus.)* || Überspringen auf einem Saiteninstrument, n. *(Mus.)* || Schritt im spanischen Tanz, wobei auf der Fußspitze und Ferse gegangen und der vordere Fuß etwas schräg gesetzt wird, m. || Scherenschritt im ungarischen Tanz.
**carrero,** m. Karrenführer, m.
**carreruela,** f. kurzer Lauf, m. || **-s,** pl. Treppen beim Haarschneiden, fpl.
**carreta,** f. Wagen, Leiterwagen, Karren, m. || Wagen mit hölzernen Radschienen || **por mar en ~,** fig. auf ganz ungewöhnliche Art.
**carretada,** f. Karrenladung, Wagenladung, f., ein Karrenvoll, Wagenvoll || Menge Sachen, f. || **á -s,** haufenweise, in Menge.
**carretaje,** m. Fahren, Karrenfahren, n. || Wagenfuhre, f. || Fuhrgeld, n. [stein, m.
**carretal,** m. Brocken, regelmäßiger Bruch-
**carretán,** m. großer Haspel, m.
**carrete,** m. Spule zum Abhaspeln, f. || Angelspule || **dar ~,** die Angelschnur nachlassen, wenn ein großer Fisch angebissen hat || **~ para taladrar,** Bohrdraube, f., Bohrkopf, Bohrdrauf, m.
**carretear,** v. a. auf einem Wagen oder Karren fortschaffen, fahren, verführen || ~, v. n. fahren, einen Wagen führen, lenken || **-se,** ungehörig und ungeschickt an einem Fuhrwerk ziehen, an den Strängen zerren, wie Ochsen, Maultiere ꝛc. || sich in einem Wägelchen abwechselnd fahren, wie die Kinder.
**carretel,** m. Woid, Woit zum Schiemannsgarn, m. *(Mar.)* || Schlitten zum Drehen der Taue, m. *(Mar.)* || Logrolle, f. *(Mar.)*
**carretela,** f. leichte Kutsche, f., Kalesche, die auf- und zugeschlagen werden kann.
**carretero,** m. Fahren, Verfahren von Waren, n.
**carretera,** f. Landstraße, Heerstraße, f.
**carretería,** f. Haufen, Zug, m., Reihe Wagen, f. || Fuhrwesen, Fahren mit Karren und Wagen, n. || Wagnerwerkstatt, f. || Wagnerhandwerk, n. || Wagnerarbeit, f.
**carreteril,** adj. zum Fuhrwesen gehörig.
**carretero, ra,** adj. fahrbar || **camino ~,** m. Fuhrweg, Fahrweg, m.
**carretero,** m. Karrenführer, Kärrner, Fuhrmann, m. || Wagner, Radmacher, Stellmacher, m. || Pferdkarrenführer, bei der Schäferei der Wanderschafe || Falschspieler, m. || Ochsenhecker, m. *(V.)* || fig. grober, gemeiner Kerl, m. || **~ de bueyes,** Ochsentreiber, m.
**Carretero,** m. Fuhrmann, m. *(Astr.)*
**carretil,** adj. fahrbar, befahrbar.
**carretilla,** f. Wägelchen, n. || Handkarren, Schubkarren, m. || Laufwagen, Rollwagen für Kinder, m. || Schwärmer beim Feuerwerk, m. || Kugelrädchen für Backwerk, n. || Schneckenklee, m. *(Pfl.)* || **~ de insultos,** Flut von Schimpfwörtern, f. || **~ de citas,** eine endlose Reihe von Aufführungen || **de ~,** gewohnheitsmäßig, ohne nachzudenken, schlendrianmäßig || **saber de ~,** Auswendiggelerntes geläufig und ohne Anstoß hersagen.
**carretillo,** m. Kloben am Webstuhl, m.
**carretón,** m. kleiner Karren oder Wagen mit offenem Kasten, m. || Trollwagen, Blockwagen || Scherenschleifkarren || Schiebkarre, f., Schubkarren || Kinderkutsche, f., Kinderwägelchen, n. || kleiner niedriger Wagen, worin sich verkrüppelte Bettler fortziehen lassen || Rahmstock am Bordenwebstuhl, m. || Spindelwagen in Spinnereien || Schlitten, m. *(Mech.)* || **~ de lámpara,** Rolle, woran ein Kirchenkronleuchter hängt, f. || **-es,** pl. in Toledo: die Wagen, worauf am Frohnleichnamstag die geistlichen Festspiele (autos sacramentales) dargestellt wurden.
**carretoncillo,** m. Wägelchen, n. || Bergschlitten, m. [wägelchens für Kranke, m.
**carretonero,** m. Führer eines Roll-
**carretos,** mpl. Kammhebelbret am Samtwebstuhl, n.
**carricar,** v. a. herbeischaffen.
**carricera,** f. Röhricht, n.
**carricoche,** m. Proviantwagen, m. || Kottarre, f., Dreckwagen || alte, häßliche Kutsche, f., Rumpelkasten, m.
**carrida,** f. Tartane, f. *(Mar.)*
**carriego,** m. Fischreuse, f. || Trockenkorb für den Flachs, m.
**carril,** m. Geleise, Wagengeleise, n., Radspur, f. || enger, schmaler Fahrweg, m. || Pflugfurche, f. || Schiene, Bahnschiene, f. *(E. B.)* || **ferro ~,** Eisenbahn, f. || **-es de doble T, de doble seta,** Parallelschienen, Doppel Tschienen, fpl. *(E. B.)* || **~ de Brunel,** Brunelschienen, Uschienen *(E. B.)* || **~ de Vignoles,** Vignolesschienen, amerikanische Schienen.
**carrilada,** f. Geleise, n., Radspur, f. || Schweinsbacken, m. || Kinnbackenfleisch von einem Schwein, n. || Ohrfeige, f. || **-s,** pl. Ochsenköpfe, ohne Hirn und Zunge, mpl.
**carrillar,** v. a. aus dem Schiffsraume leichte Gegenstände heraufwinden *(Mar.)*
**carrillar,** m. kleine Schiffswinde, f. *(Mar.)*
**carrillera,** f. Kiefer, m., Kinnlade, f. || **-s,** pl. Sturmband, n., Sturmriemen, m. (an der Pickelhaube) *(Mil.)*
**carrillo,** m. kleiner Wagen, m. || Backe, Wange, f. || Flaschenzug, m. || Haspel, m., Spule, f. || Blockrolle, f. *(Mar.)* || **-s de monja boba, -s de trompetero,** pl. Pausbacken, pl. || **comer á dos -s,** mit beiden Backen essen || fig. zwei Geschäfte zu gleicher Zeit betreiben || **correr -s,** Wagenrennen, Wettrennen zu Pferde halten.
**carrilludo, da,** adj. pausbäckig.
**carriola,** f. Rollbette, n., Bettstelle auf Rädern oder Rollen || leichter dreiräderiger Wagen, für die Spazierfahrt der Personen des spanischen Königshauses, m.
**carrique,** m. Karrick, m., enger Oberrock, heutzutage meist Bediententracht. [f.
**carriso,** m. Kehrichthaufen, m., Mistgrube,
**carrito,** m. Schubkarren, m., kleine Karre, f.
**carriza da,** f. Reihe Baken in See, f. *(Mar.)*
**carrizal,** m. Röhricht, n.
**carrizo,** m. Stuhlrohr, Dachrohr, n.
**¡carrizo!** potztausend!
**carro,** m. Wagen, m. || Fuhrwerk, Gefährt, n. || Kutschengestell, ohne den Kasten, n., Wagenspann, m., Wagengestell || Fuhre, f., Fuder, n. || Preßkarren, m. *(Typ.)* || **~ de Ezequiel,** Wollenzeug aus Languedoc, n. || **~ falcado,** Sichelwagen || **~ de oro,** feinster brüsseler Kamelot, m. || **~ de posta,** Postwagen || **~ del sol,** Sonnenwagen || **~ triunfal,** Triumphwagen, Siegeswagen || **~ de vapor,** Dampfwagen *(E. B.)* || **~ de violín,** zweiräderiger Wagen || **cogerle á uno el ~,** etwas Unangenehmes erfahren || **tirar del ~,** jemandem bei einer Arbeit beistehen || **untar el ~,** bestechen, fam. schmieren.
**Carro mayor,** m. der große Bär *(Astr.)* || **~ menor,** der kleine Bär *(Astr.)*
**carrocería,** f. Wagenfabrik, f.
**carrocero,** m. Kutscher, m.
**carrocilla,** f. kleine Kutsche, f.
**carrocín,** m. Kabriolet, n., zweiräderige Gabelkutsche, f. [m.
**carromatero,** m. Kärrner, Karrenführer,
**carromato,** m. zweiräderiger Karren, m.
**carronada,** f. Karronade, Schiffskanone, f. *(Mar.)* [des Fleisch, n.
**carroña,** f. Aas, Luder, n. || faules, stinkende
**carroñar,** v. a. räudig machen, eine Schafherde mit der Räude anstecken.
**carroño, ña,** adj. verfault, in Fäulnis übergegangen. [nach Aas riechend.
**carroñoso, sa,** adj. aasig, verwesend ||
**carroza,** f. Prachtkutsche, Staatskutsche, f., Prachtwagen, m. || Sonnendeck, Sonnenzelt, n. *(Mar.)*
**carruaje,** m. Fuhrwerk, n. || Reisefuhrwerk, samt den dazu gehörigen Pferden und Maul
**carruajero,** m. Mietkutscher, m. [tieren.
**carruco,** m. kleiner Gebirgswagen für Salz, mit Rädern ohne Speichen, m. || alter Rumpelkasten, m. [Flaschenzug, m.
**carrucha,** f. Haspel, m., Winde, f. ||
**carrujado, da,** adj. enge gefältelt (Hauben).
**carrujado,** m. enges Fälteln von Hauben, n.
**carrujo,** m. Büschel Blätter oder Früchte auf dem Gipfel eines Baumes, m.
**carsaya,** f. Kersei, m. (Tuch).
**carsela,** f. Risalit, n. *(Arch.)*
**carstenita,** f. Karstenit, Anhydrit, m., wasserfreier schwefelsaurer Kalk.
**carta,** f. Brief, m., Schreiben, n. || Bericht, m., Anzeige, f. || behördliche Ausfertigung, f. || Charte, f., Staatsgrundgesetz, n. || landesherrliche Verordnung, f. || Patent, n. || Landkarte, Seekarte, f. || Karte, Spielkarte || Karte, die

einen sicheren Stich macht || Kartenblatt, n. || beschriebenes, bedrucktes Blatt Papier, Pergament, n. || ~ de **abierta**, offener Brief eines Herrschers || ~ de **abono**, Gewährschaft, f. || ~ **acordada**, amtliches Schreiben || ~ **amorosa**, ~ **amatoria**, ~ de **amores**, Liebesbrief || ~ de **amparo**, ~ de **seguro**, Geleitsbrief || sicheres Geleit, n. || ~ **arrumbada**, f. Windkarte *(Mar.)* || ~ **blanca**, Blankett, n., offene, unterzeichnete Vollmacht *(Jur.)* || Karte ohne Bild, weiße, reine Spielkarte || ~ **circular**, Rundschreiben, Kreisschreiben, Umlaufschreiben || ~ **credencial**, Beglaubigungsschreiben || ~ **cuenta**, Brief mit kurzer Berechnung || kurzgefaßte Berechnung, f. || ~ de **aventura gruesa**, Bodmereibrief *(Mar.)* || ~ de **aviso**, Benachrichtigungsschreiben || ~ de **bien servido**, Wohlverhaltungszeugnis für Dienstboten, n. || ~ de **cambio**, Wechsel, m., Wechselbrief || ~ de **comercio**, Handlungsbrief, Geschäftsbrief || ~ de **comisión**, Übertragung der eignen Befugnis, Abordnung, f. || ~ de **compañería**, ~ de **mancebía**, Vertrag zwischen eyelich zusammenlebenden Personen, ohne daß sie verheiratet sind, m. || ~ de **contramarca**, Kaperbrief *(Mar.)* || ~ de **crédito**, ~ de **fianza**, Kreditbrief, offener Wechsel || ~ de **cumplimientos**, bloßer Höflichkeitsbrief || ~ **desaforada**, Widerrufsverordnung eines Vorrechts, einer Befreiung, f. || ~ **dotal**, ~ de **dote**, Vertrag über die Mitgift || ~ de **emplazamiento**, Vorladung, f. *(Jur.)* || ~ de **encomienda**, Kabinetspaß, m. || ~ de **enhorabuena**, ~ de **parabienes**, Glückwunschschreiben || ~ de **espera**, eiserner Brief, Fristbrief für einen Schuldner, Indult, m., Moratorium, n. *(Jur.)* || ~ **expectativa**, Brief, den man erwartet || ~ de **examen**, Fähigkeitszeugnis nach überstandener Prüfung, n. || ~ **falla**, Fehlblatt im Kartenspiel || ~ **familiar**, Privatbrief || ~ de **favor**, ~ de **recomendación**, Empfehlungsschreiben || ~ **firme**, sichere Karte im Spiel || ~ de **flete**, ~ de **fletamento**, ~ **partida**, Charteparte, Certaparte, f., Befrachtungsvertrag, m. *(Mar.)* || ~ **forera**, ~ de **gracia**, Privileg, Vorrecht, n. || ~ de **gobernar**, ~ de **marear**, ~ de **navegar**, Seekarte, Paßkarte || ~ de **gracia**, Rückkaufsvertrag || ~ de **guía**, Auslandspaß || ~ de **hidalguía**, ~ **ejecutoria**, Adelsbrief || ~ **hidrográfica**, Wasserkarte || ~ de **horro**, Freilassungsbrief für einen Leibeigenen || ~ de **legos**, Bescheid eines Obergerichts an ein geistliches Gericht, eine bei ihm anhängige rein bürgerliche Klagsache der weltlichen Gerichtsbarkeit zu überweisen, m. || ~ **llana**, platte, gleichgradige Landkarte, Seekarte || ~ **magnética**, Karte der magnetischen Strömungen || ~ **misiva**, Sendschreiben || ~ **monitoria**, Mahnschreiben, Mahnbrief || ~ **muda**, Landkarte ohne Namensbezeichnung der Orte || ~ **mural**, Wandkarte || ~ **notificatoria**, Benachrichtigungsschreiben || ~ de **naturaleza**, Naturalisierungsurkunde, f. || ~ **nigra**, Brief, n., Spielkarte mit einem Bilde || ~ de **orden**, trockner Wechsel || ~ **orográfica**, Gebirgskarte || ~ de **pago**, Quittung, f. || ~ de **pago y lasto**, Abtretungsurkunde an jemand, der für einen andern eine Schuld bezahlte || ~ **partida por A. B. C.**, Duplikat, n. || ~ **pastoral**, Hirtenbrief || ~ **pécora**, Pergament || ~ de **pésame**, Beileidsschreiben || ~ **petitoria**, Bittschrift, f., Bittschreiben || ~ de **porte**, Frachtbrief || ~ de **postas**, Postkarte || ~ de **propiedad**, Beitbrief *(Mar.)* || ~ **puebla**, Verteilung von Ländereien unter Neuangesiedelte, f. || ~ **en punto mayor ó menor**, Landkarte, Seekarte in größerem oder kleinerem Maßstab || ~ de **quejas**, Beschwerdebrief, Klagebrief || ~ de **quito**, ~ de **quitación**, ~ de **repudio**, Scheidebrief, Ehescheidungsakt, m. || ~ **receptoria**, ~ de **personería**, Vollmacht, f. || ~ de **recomendación**, Empfehlungsschreiben, Empfehlungsbrief || ~ **reducida**, Landkarte, Seekarte mit wachsenden Graden || ~ **respuesta**, Antwortschreiben || ~ de **sanidad**, Gesundheitspaß *(Mar.)* || ~ **selenográfica**, Mondkarte || ~ de **Urías**, Uriasbrief || ~ de **vecindad**, Bürgerbrief || ~ de **venta**, Kaufbrief || ~ **viva**, mündliche Botschaft, f. || ~ **vista**, Anschauen der Karte im Kartenspiel, n. || **canta** ~, fam. die Akten, die Dokumente sprechen || **ser honrada á** ~ **cábal**, das Herz am rechten Fleck haben, edelgesinnt sein || **estar casado á media** ~, in wilder Ehe leben || **irse de alguna** ~, eine Karte im Spiel wegwerfen || **pecar por** ~ **de más ó de menos**, des Guten zu viel oder zu wenig thun || **puntear, rumbear la** ~, das Besteck machen, die Karte passen, pricken *(Mar.)* || **situarse y arrumbarse en la** ~, auf der Seekarte den Ort bezeichnen, wo der Steuermann sich zu befinden glaubt *(Mar.)* || **–s**, pl. Spielkarten, fpl. || Zeitungen, fpl. || wilde amerikanische Aloe, woraus Stricke gefertigt werden, f. *(Pfl.)* || ~ **órdenes del rey**, königlicher Haftbefehl, m. || **barajar las** ~**s**, fig. die Karten mischen, Verwirrung anstiften || **certificar las** ~**s**, Briefe auf der Post einschreiben lassen || **echar las** ~**s**, Karten legen || **franquear las** ~**s**, Briefe frei machen, frankieren || **perder con buenas** ~**s**, in einer Bewerbung durchfallen, obgleich es weder an Ansprüchen noch Gönnern fehlte || **tomar** ~**s en un negocio**, sich an etwas beteiligen || **traer malas** ~**s, venir con malas** ~**s**, nicht mit den erforderlichen Beweismitteln versehen sein, um eine Sache durchzusetzen || **no ver** ~**s**, keine einzige gute Karte im Spiel zu sehen bekommen, ein schlechtes Spiel in der Hand haben.

**cartabón**, m. Winkelmaß, n. *(Zimm.)* || abschüssige Seite eines Daches, f. || Plankenverschluß am oberen Bord des Schiffes, um beim Kielholen das Wasser abzuhalten, m. *(Mar.)* || **á** ~, nach dem Winkelmaß, im rechten Winkel || **echar el** ~, fig. seine Maßregeln gut treffen.

**cartabo·na**, f. kleine runde Hülfstafel beim Winkelmaßnehmen, f. *(Mar.)*

**cartáceo, ea**, adj. papierartig, pergamentartig.

**cartafo·lio**, m. Foliobogen, m. [artig.

**cartagene·ro, era**, adj. aus Kartagena.

**cartagene·ro**, m. Einwohner von Kartagena in Spanien, m.

**cartagine·nse**, adj. aus Karthago, karthagisch, karthagienisch.

**cartagine·nse, cartaginie·nse, cartaginés**, m. Karthager, m.

**cártama, cártamo**, f. Safflor, m. *(Pfl.)*

**cartámeas**, safflorartige Pflanzen, fpl.

**cartámeo, ea**, adj. safflorartig *(Bot.)*

**cartámico, ca**, adj. safflorähnlich *(Bot.)*

**cartumi·na**, f. Karthamin, Safflorrot, Tassenrot, n.

**cártamo**, m. Safflor, m. *(Pfl.)*

**cartapa·cio**, m. Schreibheft, n. || Schültermappe, f. || **razón de** ~, auswendig gelernte, nicht immer passende Entschuldigung, f. || **–s**, pl. alte Papiere, npl.

**cartapartida**, f. Duplikatausfertigung, f.

**cartapazue·lo**, m. kleines Schreibheft, n.

**cartape·l**, m. schriftlicher Aufsatz, der unnützes oder ungehöriges Zeug enthält, m., Papierfel, n. [n.

**cartapelón**, m. weitschweifiges Papierfel,

**carta·zo**, m. Brief voller Vorwürfe oder Klagen, m. || große Mappe, f.

**cartea·ble**, adj. brieflich mitteilbar || der einen Briefwechsel unterhalten kann.

**cartea·do, da**, adj. **juego de naipes** ~, Kartenspiel, bei welchem die Stiche gesammelt werden, n.

**cartea·r**, v. a. die Stiche aufnehmen und abgesondert legen (im Kartenspiel) || Karten ausspielen, die nicht Trumpf sind, um den Stand des Spieles zu erkennen || das Besteck machen, die Karte pricken oder passen *(Mar.)* || **–se**, Briefe wechseln, in Briefwechsel stehen.

**carte·l**, m. Anschlagzettel, öffentlicher Anschlag, m. || schriftliche Herausforderung, f., Fehdebrief, bei Turnieren, m. || Kartell, n., Auslösungsvertrag zwischen kriegführenden Mächten, m. || gewisser Teil eines Fischernetzes, m. || ~ de **comedia**, Theaterzettel.

**cartela**, f. aufgehängte Holztafel zum Schreiben, f. || Anschlagebrett, n. || Schreibtäfelchen, n. || Gesims, n. || Kragstein, Sparrenkopf, m. *(Arch.)* || **–s**, pl. Schilder im Wappenschild, npl.

**cartele·ro**, m. Zettelankleber, m. [pen, npl.

**cartele·ta**, f. dünnes Wollenzeug, n.

**cartelón**, m. großer Anschlagzettel, m.

**carte·ra**, f. Brieftasche, f. || Mappe, Schreibmappe, f. || Zeichenmappe || Tabakstasche, f. || Seitenwand an einem Wetterdache, f. || Ministerfach, n., Ministerstelle, f. || ~ de **la guerra**, das Kriegsministerium || ~ de **hacienda**, das Finanzministerium || **letras en** ~, Wechselbestand, m., in Wechseln vorrätig || **–s**, pl. Aktenbündel, Schriftenbündel, Faszikel, n.

**cartería**, f. Briefträgeramt, n. || Briefpost, Briefaufgabe, Briefausgabe, f. [Brieftasche, f.

**carteri·ca, carteri·lla, carteri·ta**, f. kleine

**carte·rjo**, m. amerikanische Honigwespe, f.

**carte·ro**, m. Briefträger, Postbote, m. || ~ **balijero**, Landbriefträger.

**cartesia·na**, f. eine Art Mailänder Seide.

**cartesiani·smo**, m. Lehre des Kartesius, f.

**cartesia·no, na**, adj. kartesianisch.

**cartesia·no**, m. Anhänger des Kartesius, m.

**carte·ta**, f. eine Art Kartenspiel.

**cartiba·nas**, fpl. bis zum Rande beschriebene Papierstreifen, die vom Buchbinder behufs besseren Einbindens an Manuskripte geklebt werden, mpl.

**carti·ca**, f. kleiner Brief, m., Briefchen, n.

**cartie·ro**, m. Quartal, Vierteljahr, n.

**cartilaginación**, f. Verknorpelung, f. *(Path.)* [deln || **–se**, verknorpeln.

**cartilagina·r**, v. a. in Knorpel verwan-

**cartilagino·so, sa**, adj. knorpelig *(An., (Bot.)* [Fische ohne Gräten.

**cartilagino·sos**, mpl. Knorpelfische, mpl.,

**cartílago**, m. Knorpel, m. *(An.)* || ~ **tarso**, Augenlidknorpel *(An.)* || ~**s de osificación**, pl. Verknöcherungsknorpel, pl. *(An.)* || **–s de incrustación**, Verkrustungsknorpel *(An.)* || **–s accidentales**, außernatürliche Knorpel.

**cartilla**, f. kleiner, kurzer Brief, m. || Fibel, Kinderfibel, f., Elementarbuch, n., Katechismus, m. || Zeugnis für einen Geistlichen, als Nachweis erhaltener Weihen, n. || Leitfaden, m., kurzgefaßtes Lehrbuch, Handbuch, n. || Schiffsinventar, n. *(Mar.)* || ~ **agraria**, Handbuch des Ackerbaues || ~ **pecuaria**, Handbuch der Viehzucht || **cosa que no está en la** ~, Sache, die nicht in Ordnung, die außer der Ordnung ist, f. || **cantarle, leerle á uno la** ~, jemandem den Text lesen || **no saber la** ~, äußerst unwissend sein.

**carti·smo**, m. Chartismus, m., politisches System der englischen Chartisten.

**cartisole·ro**, m. der im L'hombre zu verlieren pflegt, weil er nur eine Karte hat.

**carti·sta**, m. Chartist, m. in England: Anhänger der den radikalen Ausbau der Magna Charta erstrebenden Partei || Chartist, in Portugal: Verteidiger der Verfassung des Dom Pedro gegen Dom Miguel.

**cartofiláceo**, m. Archivar unter den byzantinischen Kaisern, m. [kartenzeichnens.

**cartografía**, f. Kartographie, f., Kunst des

**cartográfico, ca**, adj. kartographisch.

**cartógrafo**, m. Kartenzeichner, Kartograph, m.

**carto·las**, fpl. Doppelsattel, Doppelsitzkorb auf einem Pferd oder Maultier, besonders in Navarra, in der Rioja und in den baskischen Provinzen üblich, m.

**cartología**, f. Urkundenlehre, f.

**cartoma·ncia**, f. Kartenschlägerei, f., Kartenlegen, n. [leger, m.

**cartomántico**, m. Kartenschläger, Kartencartón, m. Pappe, f., Pappendeckel, m. || Karton, m., Musterzeichnung, f. *(Mal.)* || Auswechselblatt, n. *(Typ.)* || Laubwerk, n., Blattzierrat von Metall, m. *(Arch.)* || Papiermasse, f., Papierteig, m. || Gegenstände aus Papiermaché, mpl. || ~ **cuero**, Lederpappe || ~ **marfil**, Elfenbeinmasse || ~ **piedra**, Dachpappe, Steinpappe || ~ de **prensa**, Glanzpappen, pl., Preßspäne, mpl. (Tuchmacherei).

**cartonce·ra**, f. Pappendeckelwespe, Papierwespe, f.

**cartone·ro**, m. Pappenmacher, m. || Pappenhändler, m. || Pappearbeiter, m.

**cartuchera**, f. Patrontasche, f. *(Mil.)* || Patronengürtel der Seeleute, m. *(Mar.)*

**cartuchería**, f. Haufen Patronen, m.

**cartucho**, m. Patrone, f., Ladung eines tragbaren Feuergewehrs *(Mil.)* || Kartätsche für Geschütze, Kartätschenpatrone, f. *(Mil.)* || Zierrahmen, Zierkitel, m., Schönleiste, f., Umrahmung einer Inschrift aus Blumen, Laub- und Rollwerk *(Arch.)* || Rolle, f., Papierrolle zum Einwickeln || Geldrolle || ~ **con bala**, scharfe Patrone *(Mil.)* || ~ **sin bala**, Platzpatrone, blinde Patrone *(Mil.)*

**cartuja**, f. Kartäuserorden, m. || Kartäuserkloster, m. || Kartäuserinnonne, f. || Kartause, f. || fig. Klause, Einsiedelei, f.

**cartuja·no, na**, adj. den Kartäuserorden betreffend, Kartäuser-

**cartujo**, m. Kartäuser, Kartäusermönch, m. || Kartäuserkatze, Augsburger, blaue Katze, f. || fig. Kartäuser, Klausner, Einsiedler, m.

**cartula·rio**, m. Archiv einer Kirche, eines Klosters, n. || Urkundenbuch, n., Urkundensammlung, f. || Archivar, Kirchenarchivar, Klosterarchivar, Urkundensammler, m. || Ladeschein eines Schiffes, m. *(Mar.)* || Logbuch, Schiffstagebuch, n. *(Mar.)*

**cartulí·na**, f. schmaler Streif Pappdeckel oder Pergament, um darauf zu sticken, Knopflöcher zu machen ꝛc., m. || Posamentierarbeit von gesponnenem Gold, Silber oder Seide, f. || gold- oder silbergeränderte Visitenkarte, f.

**cartusa·na,** f. ausgezackte Tresse, f.
**carúa,** f. Lama, n., Kamelziege, f.
**carua·ta,** f. **caruato,** m. Baumaloe in Guyana, deren Blätter zu Stricken verarbeitet werden, f.
**caru·do,** m. Felsenkrieche, m. *(F.)*
**carúncula,** f. Karunkel, f., Fleischwärzchen, n., fleischiger, schwammiger Auswuchs, m. *(Path.)* || Fleischauswuchs an Stirn, Kehle oder Augen gewisser Vögel || Anschwellung an der Oberfläche von Samen, f. *(Bot.)* || **~ lagrimal,** Thränenkarunkel, f., Talgdrüse im inneren Augenwinkel *(An.)* || **–s mirtiformes,** Reste des Hymens, mpl. *(An.)*
**caruncula·do, da,** adj. mit Fleischauswuchs *(An.)* || mit einer Anschwellung *(Bot.)*
**caruncula·dos,** mpl. Warzenvögel, mpl.
**caruncula·r,** adj. mit Fleischwärzchen *(An.)*
**caruncului·forme,** adj. karunkelförmig.
**caruncu·loso, sa,** adj. voll Fleischauswüchse || karunkelähnlich.
**carvaja·l, carvalla·r, carvalle·do,** m. Eichenwald, m. [f.
**carva·llo,** m. gemeine rauhblätterige Eiche,
**ca·rvi,** m. Feldkümmel, Wiesenkümmel, m., Karbe, f. *(Pfl.)* [kümmelblätterig *(Bot.)*
**carvifolia·do, da, carvifólico, ca,** adj.
**carvifo·lio,** m. Roßkümmel, m., kümmelblätterige Silie, f. *(Pfl.)*
**cas,** f. fam. Haus, n.
**ca·sa,** f. Haus, n., Wohnung, f. || Dienerschaft, f. || zum Hause gehörige Dienstboten, mpl., Gesinde, n. || Haushaltung, f., Haushalt, m. || Hauswesen, n. || häusliche Vermögensumstände, mpl. || Haus, Handelshaus, Geschäftshaus || Ordenshaus || Haus, Geschlecht, n., Familie, Sippe, Sippschaft, f. || Feld im Schachbret, Damenbret, n. || Himmelshaus *(Astrol.)* || Haus in Wappen, Sinnbild der Gastlichkeit **~ aduana,** Zollhaus || **~ en alberca,** Gebäude ohne Dach, n., die bloßen Mauern || **~ de aposento,** Einquartierungshauser in Madrid, für die königliche Dienerschaft || **~ de las armas,** Zeughaus || **– del ayuntamiento,** Rathaus || **~ de banca, ~ de cambio,** Wechselhaus, Wechselgeschäft, n. || **~ de beneficencia, ~ de caridad,** Armenhaus || **~ de cabildo, ~ capitular,** Ratshaus, Stiftshaus || **~ de cabo de armería, ~ de cabeza de armería,** in Navarra: Stammschloß einer Adelsfamilie, n. || **~ de camas,** Schlafhaus, Haus mit Schlafstellen zum Übernachten || **~ de campo,** Landhaus || **~ cáñama, ~ dezmera, ~ excusada,** Zehenthaus || **~ de contratación,** Kaufhaus || **~ de comercio,** Handelshaus || **~ de comida,** Speisehaus || **~ de coíma,** öffentliches Spielhaus || **~ de la ciudad,** Stadthaus || **~ de comedias,** Schauspielhaus || **~ consistorial,** Bürgermeisterei, f. || **~ de correos,** Post, f., Postgebäude, n. || **~ de Dios,** Gotteshaus **~ de empeños,** Pfandhaus **~ esquina,** Eckhaus, **~ exportadora,** Exporthaus || **~ fábrica,** Fabrikgebäude || **~ de fieras,** Tierhaus, zoologischer Garten, m. || **~ fuerte,** befestigtes Landhaus || fig. reiches, bequemes Haus || **~ de gitanos,** Lumpenwirtschaft, f. **~ grande,** jeder der vier Könige im Kartenspiel || **~ de guarda,** Bahnwärterhäuschen, n. *(E. B.)* || **~ de huéspedes,** Kosthaus, Kostgängerhaus || **~ importadora,** Importhaus **~ de labor,** Meierei, f., Landgut, n. || **~ de lactancia,** Abteilung für Säuglinge in Findelhäusern, f. || **~ de locos,** Narrenhaus, Irrenhaus fig. lärmendes, geräuschvolles Haus || **~ lonja,** Börse, Kaufhorse, Kaufmannsbörse, f. **~ llana,** unbefestigtes, offenes Landhaus || **~ de malicia, ~ á la malicia,** Haus in Madrid, nur aus einem Erdgeschoß bestehend, und deshalb von Einquartierung frei || **~ matadero,** Schlachthaus || **~ de maternidad,** Gebärhaus **~ de Meca** fig. fam. politischer Reichstag, m. || **~ de moneda,** Münze, f., Münzgebäude || **~ de montero,** Jagdhaus || **~ mortuoria,** Trauerhaus, Sterbehaus || die Angehörigen des Verstorbenen, die Leidtragenden || **~ de niños expósitos,** Findelhaus || **~ de los niños huérfanos,** Waisenhaus || **~ de oficio,** Werkstatt, Werkstätte, f. || **~ de oración,** Bethaus || **~ de orates,** Irrenanstalt, f., Irrenhaus || **~ pajiza,** Strohhütte **~ particular,** Privathaus || **~ de posadas,** möblirte Zimmer, npl. || **~ principal,** größtes Haus in einer Stadt || fig. altes, reiches, einflußreiches, vielvermögendes Haus || **~ pública, ~ de prostitución,** Bordell, n. || **~ de pupilos,** Kostgängerhaus || **~ real,** Königspalast, m. || **~ robada,** schlecht ausgestattetes, schlecht bestelltes Haus || **~ rústica,** Bauernhaus || **~ de salud,** Privatheilanstalt || **~ santa,** das heilige Grab zu Jerusalem || **~ del Señor,** das Haus des Herrn || **~ solar, ~ solariega,** Stammhaus eines adligen Geschlechtes || altes adliges Haus || **~ de solaz,** Landhaus, Lusthaus || **~ de tócame Roque,** Mietkaserne, wo es unordentlich hergeht, nach einem Hause in der Calle del Barquillo zu Madrid genannt, f. || **~ de tía, ~ de poco trigo,** Gefängnis, fam. Loch, n. || **~ tinte,** Färberei, f. || **~ de la villa,** Rathaus || **á ~,** nach Haus || **en ~,** zu Haus || **de ~,** von Haus || **~ hita, ~ por ~,** Haus vor Haus || **de ~ en ~,** von Haus zu Haus || **de su ~,** aus eignem Beutel || aus eignem Kopfe || **en su ~,** zu Hause || **fuera de ~,** nicht zu Hause || **en ~ de alguno,** in jemands Hause || **arrancar ~, levantar ~,** sich anderwärts niederlassen || **apartar ~,** getrennt leben || **armar la ~,** das Gebälk eines Hauses aufschlagen *(Zimm.)* || **asentar ~,** ein eignes Haus führen || **caérsele á uno la ~ á cuestas,** in eine verzweifelte Lage geraten || **entrar como por su ~,** leicht in etwas hineinkommen || ohne viel Umstände in ein fremdes Haus treten || **estar de ~,** im Hausgewand, im Schlafrock sein || fig. sich ohne viel Umstände und Zwang bewegen, als wäre man zu Hause || **franquear la ~,** freien Zutritt in ein Haus gestatten || **guardar ~, guardar la ~,** das Haus hüten, zu Hause bleiben || **hacer ~,** ein Ausdruck im Tricktrack || **ir á ~ de alguno,** zu jemandem ins Haus gehen, zu jemandem gehen || **no caber en la ~,** sich nicht zu Hause gefallen || **oler la ~ á hombre,** den Herrn im Hause spielen || **poner ~,** einen eignen Hausstand gründen || **poner la ~ por alguno,** ein Haus zum Bewohnen einrichten || **ser muy de ~,** in einem Hause ein- und ausgehen, im Hause sehr vertraut sein || **tener ~ abierta,** offnes Haus, offne Tafel halten || **tener la ~ como una colmena,** ein Haus mit allem Nötigen versehen || **tener la ~ pagada,** im Gefängnis sitzen || **tomar ~,** sich niederlassen, sich ansiedeln, sich ankaufen || **vivir una ~,** ein Haus bewohnen (als Eigentümer oder Mieter) || **–s,** pl. im Würfelbrett: die halbrunden Ausschnitte, in welche die Steine vor dem Spiele gestellt werden || **–s del cielo, las doce –s del sol,** die zwölf Zeichen des Tierkreises *(Astrol.)* || **~ grandes,** die Trümmer eines weitläuftigen Aztekenpalastes in Neumexiko, südlich vom Gylafluß. [wurzel.
**casa·be,** m. Kassave, f., Brot aus Maniok-
**casa·ca,** f. Mannsrock, m. || Wams, m. || Kittel, m. || Uniform, f., Uniformsrock (der Offiziere und Soldaten) *(Mil.)* Frack, Ministerfrack, m. || **volver ~,** die Gesinnung ändern, umsatteln || eine Partei verlassen || **querer ~,** heiratslustig sein || von Frauenzimmern, in Ehren heiraten wollen || **no querer ~,** sich nicht verheiraten mögen.
**casación,** f. Aufhebung, Verwerfung, Vernichtung eines Urteils, f. *(Jur.)* || Ungültigkeitserklärung einer Urkunde, f.
**casacón,** m. großer Wams, m. || Überzieher, m.
**casa·da,** f. in Arragonien: Stammhaus einer Adelsfamilie, n. || Verehelichte, Ehefrau, f.
**casade·ro, ra,** adj. heiratsfähig, mannbar.
**casadi·lla,** f. junge Ehefrau, f. || Königskerze, f., weißes Wollkraut, n.
**casadi·ta,** f. Neuvermählte, f.
**casa·do, da,** adj. verheiratet, verehelicht || **~ con alguna cosa,** für etwas eingenommen || einer Sache zugethan, ergeben.
**casa·do,** m. Ehemann, verheirateter Mann, m. || **–s,** pl. Eheleute, Ehegatten, pl.
**casador·,** m. der etwas ungültig erklärt.
**casa·l,** m. Stammhaus, n. || Meierei, f.
**casale·ro,** m. Bewohner einer Meierei, m.
**casalí·cio,** m. Haus, Gebäude, n.
**casalígnea,** f. Kassienrinde, f., Mutterzimt, m.
**casamata,** f. Kasematte, f., Wallkeller, Stückkeller, Mordkeller, m., bombenfestes Gewölbe unter Festungsmauern *(Mil.)* || Plattform, f., Stückbettung zunächst am Mittelwall, um den Graben zu bestreichen *(Mil.)*
**casamente·ro,** m. Heiratsstifter, Heiratsvermittler, m. (im guten Sinn).
**casamie·nto,** m. Heirat, Verheiratung, Verehelichung, f. || Paaren der Vögel, n. || Wechselbeziehung zwischen zwei Dingen, f. || Satz, Einsatz im Faro und anderen Spielen, m. || **~ de conveniencia,** Vernunftheirat || **papel de ~,** m. schriftliches Eheversprechen, n.
**casamu·ro,** m. ehemals, Steinwall ohne Ausfütterung mit Erde, m. *(Mil.)*
**casapue·rta,** f. Vorhaus, n., Vorhalle, f., Flur eines Hauses.
**casaqui·lla,** f. Jacke, Reitjacke, f.
**casaquín,** m. Schoßjacke für Frauen, f.
**casa·r,** m. einzelne Häuser auf dem Felde, npl. || in Amerika: ein Paar von Haustieren, Männchen und Weibchen.
**casa·r,** v. a. verheiraten, verehelichen, zur Ehe geben || trauen, priesterlich zusammengeben, kopulieren || paaren || zusammenfügen, zusammensetzen || verbinden, vereinigen || tilgen, vernichten, aufheben, ungiltig erklären *(Jur.)* || **~ la pensión,** eine Rente ablösen *(Jur.)* || **–se,** heiraten, ehelichen, sich verheiraten || verheiratet sein || **–se con su opinión,** auf seiner Meinung beharren || **–se de presente,** getraut werden.
**casa·rca,** f. Brandente, f.
**casaterie·nte,** m. Hausbesitzer, m., Familienhaupt, n.
**casatie·nda,** f. Bude, f., Kaufladen, m. || Krambude mit Wohnung.
**casa·ve,** m. Maniokmehl, n.
**casa·zo,** m. joc. wichtiger Fall, m. || wichtiges Ereignis, n.
**ca·sca,** f. Weintrester, m. || in Toledo: Tresterwein, Nachwein, m. || Eichenlohe, Gerberrinde, f. || valencianischer Marzipan, m. || dicker Ring an der Angelschnur, um die Angel frei zu machen, m.
**cascaba·ncos,** m. Mußiggänger, m.
**cascabe·l,** m. Schelle, f., kugelförmiges Glöckchen, n. || Traube an einer Kanone, f. *(Mil.)* || Klapperschlange, f. || fig. Hohltopf, unbesonnener, läppischer Mensch, m. || Grillenfänger, launenhafter, sonderbarer Mensch || **culebra de ~,** f. Klapperschlange || **echar, soltar el ~,** einen Fühler ansetzen, einige Worte hinwerfen, um die Stimmung zu erforschen || **tener ~,** Grillen im Kopfe haben || **¿quién le echa, quién le pone ó cuelga el ~ al gato?** wer soll der Katze die Schelle anhängen? wer soll den unangenehmen oder mißlichen Auftrag ausrichten? || **de ~ gordo,** blendend, ohne inneren Gehalt (litterarische Werke).
**cascabela·da,** f. Fest, an welchem man mit Schellen durch die Straßen läuft und viel Lärm macht, n. || Schellenregister in der Orgel, n. || Unbesonnenheit, f., läppisches Wesen, n. || unüberlegte Rede, f., toller Streich, m.
**cascabelea·r,** v. a. jemand bethören, jemandem etwas vorspiegeln, durch eitle Vorspiegelungen zu etwas verleiten || **~,** v. n. sich unbesonnen und läppisch betragen, unvernünftig reden.
**cascabele·ro,** m. Kinderklapper, Klapperbüchse, f. || fam. Aufwiegler, m.
**cascabeli·llo,** m. kleine Schelle, f., Glöckchen, n. || Rosinenpflaume, f. || **~ de la bellota,** Eichelnapf, Eichelkelch, m. *(Bot.)*
**cascabi·llo,** m. Hülse des Weizens, der Gerste ꝛc., f. *(Bot.)* || Kelch der Eichel, m., Eicheldoppe, f., Eichelnäpfchen, n. *(Bot.)* || Samenhülse *(Bot.)* [Eicheldoppe, f.
**cascabu·llo,** m. Eichelkelch, Eichelnapf, m.,
**cascacirue·las,** m. Taugenichts, Thunichtgut, m.
**cascacorte·za,** f. Krustenreiber, m.
**casca·da,** f. Wasserfall, m. || Gartenverzierung von bunten Steinen, f. || **–s,** pl. Faltenwurf, m., Gewandraffung, f., Falten in der Gewandung *(Mal.)*
**cascadi·ta,** f. kleiner Wasserfall, m.
**casca·do, da,** adj. zerbrochen, schadhaft || fig. gebrechlich, hinfällig, altersschwach.
**cascador·, ora,** adj. zerbrechend.
**cascador·,** m. Zerbrecher, m.
**cascadu·ra,** f. Zerbrechen, Zerschlagen, n. || fam. Tracht Schläge, f. || **~ de un diamante ocasionada por un golpe mal dado,** Sprung in einem Diamant, m.
**cascaja·l, cascaja·r,** m. kiesiger, sandiger Ort, m. || Platz bei der Kelter für die Weintrester, m.
**cascají·llo,** m. kleiner feinkörniger Kies, m.
**cascaji·o,** m. Kies, m. || abgesprungene Steinstücke, npl., Steinschutt, m. || Steingrus, n., Füllsteine, mpl. || Scherben, fpl. || schadhaftes, unbrauchbares Gerät, n. || Vorrat von Schalobst, m. || Kupferscheidemünze, f. || altes, faulendes Schiff, n. *(Mar.)* || schwere Bö, flage, schwere Bö, Bullerbö, Donnerbö, f. *(Mar.)* **estar hecho un ~,** alt und gebrechlich
**cascajo·so, sa,** adj. kiesig, voll Kies. [sein.
**cascalo·te,** m. mexikanische Pflanze, zum Schwarzfärben, f.

**cascallo,** m. Diamantfeld, Diamantlager in Brasilien, n.

**cascamajar,** v. a. etwas klein schlagen, grob zerstoßen.

**cascamiento,** m. Zerbrechen, Zerschlagen, n.

**cascanoquí,** m. eine Art Fieberrinde, f. *(Med.)*

**cascanueces,** m. Nußknacker, Nußbrecher, m. || Haselmaus, f. || Tannenhäher, Nußhäher, m. *(V.)*

**cascapiedras,** m. Bahnräumer, m. *(E. B.)*

**cascapiñones,** m. Arbeiter, der Pinienäpfel aushülst, austörnt, m. || Piniennußknacker, m. || fig. armer Schlucker, armer Teufel, m. || etwas Armseliges.

**cascar,** v. a. zerbrechen, zerschlagen || zerknabbern, knaupeln, knabbern, knupeln, trockene und harte Dinge mit den Zähnen zermalmen || schlagen, prügeln || ~ **golpe,** einen Schlag oder Stoß geben || ~ **las liendres,** vulg. das Fell gerben || ~ **nueces,** Nüsse knacken || ~, v. n. übermäßig schwatzen || ein Geheimnis ausschwatzen || **–se,** zerbrechen || vor der Zeit altern || hinfällig, altersschwach werden || fam. sich gehörig durchprügeln.

**cáscara,** f. Schale von Nüssen, Pomeranzen, f. || Eierschale || Hülse, Schote, f. || Rinde, Baumrinde, f. || im Kaskarelaspiel: die zuerst aufgeschlagene und nicht zählende Karte || ~ **de Levante,** Kockelskörner, npl. || **salir de la ~,** aus dem Ei kriechen, auskriechen, auskommen, ausschlüpfen || **ser de la ~ amara,** liederlich und händelsüchtig sein, zur wilden Brüderschaft gehören.

**cascarazña,** f. Blatternarbe, f.

**¡cáscaras! ei! potztausend!**

**cascarela,** f. Kaskarelaspiel, n., eine Art L'hombre zu vier || ~ **limpia,** dasselbe mit acht Karten || ~ **sucia,** dasselbe mit bloß sieben Karten.

**cascarero,** m. Schalensammler, m.

**cascaría,** f. Hohlware von Kupfer oder Messing, f.

**cascarilla,** f. dünne Schale, Hülse, Schote, Rinde, f. || Kaskarill, m., bittere Rinde vom Krotonbaum || falsche Fieberrinde von Merito und Neugranada || Kakaoschote, Kakaohülse || dünnes Metallplättchen, n. || in der Havanna: Zwieback, m., Zuckerbrot, n. || weiße Schmuse aus Eierschalen, f. || **botones de ~,** mpl. metallbeschlagene Knöpfe, mpl.

**cascarillal,** m. Chinabaumwaldung, f.

**cascarillero,** m. Chinarindehändler, m.

**cascarillo,** m. falscher Chinarindenbaum, Fieberrindenbaum, m. || **–s,** pl. Schiltpen, fpl., Muscheln, die sich am Schiffsboden festsaugen *(Mar.)* || Rinde, f.

**cascarita,** f. dünne Schale, Hülse, Schote, **cascarón,** m. Eierschale, f. || Eischale, aus der das Küchlein hervorkriecht || eine Viertelkugel bildendes Gewölbe, n. *(Arch.)* || Fensterbogen, Thürbogen in einer Wand, m. *(Arch.)* || halbkreisförmiges Chor in der Kirche, m. & n. *(Arch.)* || Baldachin, m. || kleine eiförmige Blende zur Ausstellung der geweihten Hostie, f. || **ein Fall im Kaskarelaspiel || salirse del ~,** fig. fam. sich zuviel unterstehen, sich zuviel herausnehmen. || Mensch, m.

**cascarrabias,** m. reizbarer, eigenmächtiger

**cascarria,** f. Schmutz am untern Teile der Kleider, fam. Hammel, m. || Klunkerwolle, f. || wurm, m. *(Mar.)*

**cascarrojas,** m. Schiffswurm, Pfahl-

**cascarrón, ona,** adj. rauh, barsch, brummig || herbe || widerlich || voll Feuer (Wein).

**cascarudo, da,** adj. dickschalig || dickrindig.

**cascaruleta,** f. Zähneklappern, durch Schlagen aus Kinn hervorgebracht, n. || m. *(V.)*

**cascatelio,** m. Marmorbrassen vom Nil,

**cascatreguas,** m. der einen Waffenstillstand kündigt oder bricht.

**cascazo,** m. Schädel, m., Hirnschale, f. *(An.)* || Haut der Zwiebel, f. *(Bot.)* || Apfelsinenviertel, n. || Pferdehuf, m. || Rohbau, m., die vier Mauern eines Gebäudes || Bauch eines Kessels, m. || Sattelbaum, m., Sattelgestell, n. || Scherbe, f., Stück von einem zerbrochenen Gefäß || Sturmhaube, f. *(Mil.)* || Wappenhelm, m., Helm über dem Wappenschild || Weinfaß, n., Tonne, f. || Grindhaube || Helmgewölbe, n. *(Arch.)* || Leib, n., Schiffsrumpf, m., Schiffsgerippe, n. *(Mar.)* || Schiffstrümmer, pl., Wrack, n. *(Mar.)* || das Schiff selbst || Gehäuse des Blockes, m., Körper der Blockrolle, m. *(Mar.)* || Leichterschiff in gewissen asiatischen Häfen, n. *(Mar.)* || Körper, Rauminhalt einer Sache, m. || ~ **atronado,** gehauenes, verschlagenes Eisen eines Pferdes, n. || ~ **de bomba,** Bombensplitter, m. || ~ **de casa,** ~ **de lugar,** Umfang, Umkreis eines Hauses, eines Ortes, m. || ~ **de una casa,** Rohbau *(Arch.)* || ~ **de mantilla,** das Zeug zur Mantille, ohne Zuthaten || ~ **de población,** Umfang einer Ortschaft, m. || ~ **de sardina,** Weingefäß in Keller und Handel, n. || **quitar, raer de ~,** jemandem etwas aus dem Kopf bringen, jemand von etwas abbringen || **–s,** pl. Schädel, Hirnschale || fig. Denkungsart, Sinnesart, f. || Hirn, n., Verstand, m. || Hammel- oder Rindskopf ohne Gehirn und ohne Zunge, m. || **alegre de –s,** unbesonnen, leichtsinnig || leichtfertig, leicht (von Frauen) || betrunken || **barrenado de –s,** beschränkt im Kopfe || **lavar, untar á uno los –s,** jemandem schmeicheln, jemandem um den Bart gehen || **levantarle á uno de –s,** jemandem Hoffnungen in den Kopf setzen, jemand bethören || **ligero de –s,** unbesonnen || **romper á alguno los –s,** jemandem den Kopf warm machen, jemand durch Geschwatz ermüden || **romperse los –s,** sich den Kopf zerbrechen || **tener los –s á la jineta,** unbesonnen, wenig gesetzt sein || **tener los –s vacíos,** nicht viel im Kopfe haben || **tener malos –s,** wenig Verstand, wenig Urteilskraft besitzen, verwirrt im Kopfe sein.

**casco·l,** m. Harzbaum in Guayaquil, dessen Saft zu schwarzem Siegellack verwendet wird, m.

**casco·na,** f. mittelfeine Wollgattung, f.

**casco·te,** m. Schutt, m.

**cascotería,** f. aus altem Material aufgeführtes Mauerwerk, n.

**cascu·do, da,** adj. harthufig, starkhufig.

**caseación,** f. Verkäsung, f. || Gerinnen der Milch, n.

**casea·to,** m. käsesaures Salz, n. *(Chem)*

**casei·co, ca,** adj. **ácido ~,** m. Käsesäure, f. *(Chem.)*

**caseifo·rme,** adj. käseförmig, käseartig.

**caseína, case·a,** f. Kaseïn, n., Käsestoff, m. *(Chem.)*

**caseo·so, sa,** adj. käsig || käseartig.

**case·ra,** f. Haushälterin eines ledigen Mannes oder Witwers, f. || Hausbesitzerin, Hausvermieterin, f. || traut.

**casera·zo, za,** adj. sehr häuslich || sehr vertraut.

**casería,** f. einzelnstehendes Bauernhaus, n. || Meierei, f.

**caseríllos,** mpl. Stiegen, f., Hausmacherleinwand || ~ **aplatillados,** Stiegen || ~ **de Brunsvic, de Westfalia,** Bremer Stiegen.

**caserío,** m. Ortschaft, f. || Menge, Gruppe von Häusern, f. || Gesamtheit der Häuser eines Ortes, f. || Bauart der Häuser einer Stadt im allgemeinen, f. || Bauernhaus, n. || Meierei, f. || Wohnung, Burg, f., Sitz, m. || *(Mil.)*

**case·rna,** f. Kaserne, f., Soldatenhaus, n.

**case·ro, ra,** adj. zum Haus gehörig || was in Häusern gezogen, verfertigt, bereitet wird oder sich darin aufhält || was im Hause sich zuträgt, häuslich || zahm (Tiere) || haushälterisch, wirtschaftlich || in Hauskleidung, in Alltagskleidung, nicht geputzt || fig. schlicht, schmucklos || alltäglich || **lienzo ~,** m. Hausmacherleinwand, f. || **manteca –a,** f. Hausbutter, f. || **paloma –a,** Haustaube, f. || **pan ~,** m. hausbacken Brot, n. || **tertulia –a,** f. Kränzchen, n.

**case·ro,** m. Hausbesitzer, Hausherr, Hausvermieter, m. || Hausverwalter, Hausvogt, m. || Meier, m. || fisch, m.

**caserón,** m. großes Haus, n. || Tintenfisch, m.

**caseta,** f. kleines Landhäuschen, n.

**casetón,** m. Einsatzrose, f., schildartige Verzierung über einer Thür 2c. *(Arch.)*

**ca·si,** adv. beinahe, fast, nahe daran || kaum || ~ ~, um ein Haar, bei einem Haar, es fehlte wenig || ~ **que,** es fehlte wenig, so . . .

**ca·sia,** f. Kassia, f. *(Pfl.)* || ~ **aromática,** Mutterzimt, m. || ~ **fístula,** Röhrenkassie || ~ **lanceolada,** arabischer Sennesstrauch, m. || ~ **mondada,** Kassienmark, n.

**casiáceas,** fpl. kassienartige Gewächse, npl.

**casi·ca, casi·lla, casi·ta,** f. Häuschen, n.

**casicán,** m. Kassikan, Wecker, m., australischer Vogel.

**casi·cia,** f. Flechtenkraut, n.

**casicontra·to,** m. Quasikontrakt, stillschweigender Vertrag, m. *(Jur.)*

**casi·da,** f. Schildkäfer, m.

**casidarios,** mpl. schildkäferartige Tiere, npl. || eine einschalige Muschelart.

**casida·a,** f. Kasideh, n. arabisches Gedicht.

**casidi·tos,** mpl. Stachelhäuter, mpl.

**casido·nia,** f. Kassidonier, m. (Edelstein).

**casidulina,** f. eine Seeigelart.

**casie·o, sie·a,** adj. kassienartig *(Bot.)*

**casi·lla,** f. Zwischenraum zwischen den Netzkugeln, m. || Hütte, f. || Bahnwärterhäuschen, n. *(E. B.)* || Zelle, f. *(An.)* || Bienenzelle, Zelle in einem Bienenstock || Feld im Damen- und Schachspiel, n. || Band im Brettspiel, n. || Fach, n., Spalte, Kolumne, f. (in Tabellen) || **sacarle á uno de sus –s,** jemand außer Fassung bringen, machen, daß er die Geduld verliert || **salirse de sus –s,** außer sich geraten, aus der Haut fahren, fam. aus dem Häuschen kommen.

**casilleja,** f. Hütchen, n.

**casillero,** m. Nachtgeschirrfeger am königlichen Hof, m.

**casillero,** m. Vertiefung in der Erde zur Einlegung des Samens, f. || Zeugwart in Seearsenalen, m. *(Mar.)*

**casillo,** m. iron. schwieriger, mißlicher, hätliger Fall, m.

**casimba,** f. Vorrichtung an der Angel, um das Zerreißen der Angelschnur durch den gefangenen Fisch zu verhindern, f. || in Kuba: Regenloch in der Erde, n.

**casimir,** m. **Kasimir, m., Kasimirtuch,** n. || ~ **cruzado,** Köperkasimir.

**casina,** f. Kassine, f. *(Pfl.)*

**casino,** m. Kasino, n., geschlossene Gesellschaft || Kasino, Versammlungsort geschlossener Gesellschaften || Landhaus, n.

**Casiope·a,** f. Kassiopeja, f. *(Astr.)*

**casiri,** m. Maisgeist, m. (Branntwein).

**ca·sis,** f. schwarze Johannisbeere, Gichtbeere, f. || Johannisbeerbranntwein, m.

**casisperˈmo, ma,** adj. dicht aneinander anschließende Sporenhüllen tragend *(Bot.)*

**casita,** f. Flechtkraut, n., tropische Schmarotzerpflanze || ~ **de Dios,** Gotteshühnchen, Marienwürmchen, n. || Metalle, f.

**casiteri·da,** f. Gruppe der zinnartigen

**Casiteri·das, I·slas ~,** fpl. Zinninseln, fpl. (an der englischen Westküste).

**casmarrinco,** m. Großschnabel, m. *(V.)*

**ca·so,** m. Fall, Zufall, Vorfall, m., Ereignis, n., Begebenheit, f. || Anlaß, Umstand, m., Gelegenheit, Veranlassung, f. || Zufälligkeit, f., Ungefähr, n., Zufall || Mährchen, n., Fabel, Anekdote, Erzählung, Schnurre 2c. f. || Kasus, Beugefall, Nennfall, *(Gr.)* || Rechtsfall *(Jur.)* || strafbare That, f. || Verlegenheit, Unannehmlichkeit, f., Übelstand, m. || Frage, Streitfrage, vorliegende Frage, f. || Schriftzug, m. || ~ **adverbiale,** Bestimmungsfall, Umstandsfall, Fall des Ortes, der Zeit, des Mittels, des Grades und der Art und Weise *(Gr.)* || ~ **apretado,** schwieriger, verwickelter Fall || ~ **de conciencia,** Gewissensfrage || ~ **de corte,** Rechtsfall, der wegen seiner Wichtigkeit, oder des Standes der Parteien vor ein höheres Gericht gebracht wird *(Jur.)* || ~ **de menos valer,** Rechtsfall von geringerer Bedeutung *(Jur.)* || entehrende Handlung, Sache, f., entehrender Fall || ~ **directo,** unabhängiger Verhältnisfall *(Gr.)* || ~ **favorable,** gut liegender oder stehender Rechtsfall || ~ **fortuito,** besonderer Zufall, Ungefähr || ~ **necesario, ~ de necesidad,** Notfall || ~ **oblicuo,** abhängiger Verhältnisfall *(Gr.)* || ~ **privilegiado,** Ausnahmefall || ~ **reservado,** schwere Sünde, deren Ablaß nur dem Bischof oder Papst zusteht, f. || **estar en el ~,** eine Sache begriffen haben || **estar ó no en el ~,** in der Lage sein, etwas zu thun oder nicht || **hablar al ~,** zur Sache sprechen, zweckgemäß sprechen || **hacer ~ á alguno,** sich um jemand kümmern, nach jemandem fragen || **hacer ~ de uno,** jemand wertschätzen, große Stücke auf jemand halten || **hacer ó no al ~, venir ó no al ~, ser ó no del ~,** schicklich, zweckmäßig, am rechten Orte sein, oder nicht || zur Sache gehören, oder nicht || nötig sein oder nicht || zu statten kommen, oder nicht || **ir al ~,** auf die Hauptsache losgehen || **poner ~,** den Fall setzen, einen Satz aufstellen || **ser ~ negado,** eine höchst mißliche Sache, ein Ding der Unmöglichkeit sein || **demos ~ que,** nehmen wir an, daß . . . || **vamos al ~,** zur Sache! || **– que,** im Fall daß, wofern || **dado ~ que,** angenommen, gesetzt den Fall daß, gesetzt daß || **del ~,** tauglich, nützlich || zweckdienlich, zweckmäßig, sachgemäß || **es el ~ que,** nämlich || **es pues el ~,** der Fall ist der, die Sache verhält sich folgendermaßen || **por el mismo ~,** eben deshalb, eben deswegen || **en todo ~,** jedenfalls || **en ningún ~,** keinesfalls || **en ~ necesario,** nötigenfalls || **–s, fortuítos, –s de fuerza mayor,** pl. Elementarereignisse, für die man nicht aufkommen kann, npl.

**casoar, casoario, casobar,** m. Kasuar, Hornvogel, m. || **~ de las Indias,** Emu, m.
**casolero, ra,** adj. fam. zu Hause sitzend, zu Hause hockend.
**casón,** m. großes Haus, n.
**casonete,** m. Dulle, f. *(Mar.)* [f.
**casorio,** m. unüberlegte, übereilte Heirat.
**caspa,** f. Schuppen auf dem Kopfe, fpl. || Schorf von einer Wunde, m.
**caspera,** f. Staubkamm, m., sehr enger
**caspia,** f. Apfeltreſter, m. [Kamm.
**caspicias,** fpl. Bröcklein, npl., Überbleibsel von zerbröckelten Gegenständen.
**Caspio,** m. das Kaspische Meer.
**caspiroleta,** f. Eingemachtes in der Hauptstadt.
**¡cáspita!** potztausend! [banna, n.
**casposo, sa,** adj. schuppig, voll Kopfschuppen. [Streich, m.
**casqueta·da,** f. unbesonnener, unüberlegter
**casqueturzo,** m. Stoß mit dem Kopfe, m.
**casquete,** m. Helm, m., Sturmhaube, f. || Kappe, Mütze, f., Käppel, n. || Pechkappe, Grundkappe, Zicheisen des Drahtziehers, n. || Helm, gewölbter Oberteil bei Blumen *(Bot.)* || hornartiger Auswuchs auf dem Kopf einiger Vögel, m. || Hautskelett des Insektenkopfes, n. || gewölbte Maske der Wasserjungferlarven, f. || Sturmhaube, **Helmschnecke,** f. || **~ de fundición,** Senkkasten, m. *(Arch.)* || **flores en ~,** fpl. helmförmige Blumen, fpl. [(Pferde).
**casquiacopado, da,** adj. hochhufig
**casquiatestado, da,** adj. den Hut bis über die Augen gedrückt. [(Pferde).
**casquiblando, da,** adj. weichhufig
**casquiderramado, da,** adj. breithufig (Pferde). [m. || Füllsteine, mpl.
**casquijo,** m. Grand, Kies, Mörtelsand,
**casquilampiño, ña,** adj. läppisch || fesselnd, kindisch. [pisch.
**casquilucio, cia,** adj. unbesonnen, läp-
**casquillo,** Zelle des Weisels, f.
**casquillo,** m. kleine Mütze, f. || kleiner Schädel, m. „ Eisenbeschlag eines Stocks, einer Lanze 2c., m. || Radbüchse, f. || Pfeilspitze, f. || dünne Schale am Obst, f. || Fußknöchel, m. || **–s,** pl. Verzierungen am Pistolenhalfter, pl.
**casquimuleño, ña,** adj. enghufig, schmalhufig (Maultiere).
**casquivano, na,** adj. windig im Kopf.
**casta,** f. Gattung von Menschen und Tieren, f. || Stamm, m., Geschlecht, n. || Gezücht, n., Zucht, Art, Rasse, f., Blut, n. (von Tieren) || Kaste, f., erbliches Gewerbe in Ostindien || farbige, gemischte Menschengattung in beiden Indien, f. || Manier, f. *(Mal.)* || fig. Art, Beschaffenheit, Eigenheit, Eigenschaft einer Sache, f. || heiliger Baum der Indier, m. || **hacer ~,** paaren || sich fortpflanzen, Kinder, Junge zeugen || **venir de ~,** angeboren sein || **de buena ~,** von gutem Stamm || **hombre de mala ~,** m. Mensch mit schlechten Gewohnheiten, m. [Musenquell, m.
**castalia, fuente ~,** f. der kastalische Quell, **Castálidas,** fpl. Kastaliden, Musen, fpl.
**castalio, lia,** adj. auf den kastalischen Quell, auf die Musen bezüglich.
**castán,** m. eine Art Turban.
**castanita,** f. Kastanienstein, m.
**castanóctero, ra,** adj. kastanienbraun (bloß von Vögeln und Käfern).
**castaña,** f. Kastanie, f. || Gefäß, n., Flasche in Form einer Kastanie || größer, mit einem Bande gebundener Nackenzopf oder Haarwulst, m. || **~ de agua,** Wassernuß, Stachelnuß, f. || **~ apilada, ~ pilonga,** trockene Kastanie || **~ del Brasil,** Paranuß || **~ enjerta,** Marone, f. || **~ de Indias, ~ regoldana,** Roßkastanie || **~ de tierra,** Erdkastanie, Erdnuß, Erdeichel, f. || **~ de la Trinidad,** Nuß des wilden Kakaobaums || **peinado en ~,** mit gebundenem Nackenzopf || **sacar –s del fuego con la mano del gato,** sich von einem andern die Kastanien aus dem Feuer holen lassen.
**castañal, castañar,** m. Kastanienwäldchen, n., Kastanienpflanzung, f.
**castañaza,** f. große Kastanie, f.
**castañazo,** m. Knall beim Zerplatzen einer Kastanie im Feuer, m. || Wurf mit einer Kastanie, m. [ronenverkäufer, m.
**castañero,** m. Kastanienverkäufer, Ma-
**castañeta,** f. Kastagnette, f., spanische Tanzklapper || Schnalzen mit Mittelfinger und Daumen, n. || Kastanett, n., doppeltgekörpertes Zeug.
**castañeteazo,** m. Zusammenschlagen der Kastagnetten, n. || Schnalzer mit Mittelfinger und Daumen, m. || Knacken der Knochen, n. || Knall einer im Feuer zerplatzenden Kastanie, m.
**castañete,** adj. etwas kastanienbraun.
**castañeteado, m.** Klappern der Kastagnetten, m. || Kastagnettenmelodie, f., Kastagnettenrhythmus, m.
**castañeteante,** m. & f. Kastagnettenspieler, Kastagnettenspielerin. f.
**castañetear,** v. n. mit den Kastagnetten klappern, spielen || klappern || mit den Fingern krachen, schnalzen || rufen, glucken wie das Feldhuhn *(J.)*
**castañeteo,** m. Kastagnettengeklapper n. || Zähneklappern, Zähnefletschen, n.
**castaño, ña,** adj. kastanienbraun.
**castaño,** m. Kastanienbaum, m. || Kastanienholz, n. || schwarzer Rabenfisch, m. || **~ claro,** hellkastanienbraun, n. || **~ oscuro,** dunkelkastanienbraun, n.
**castañuela,** f. Kastagnette, Tanzklapper, f. || Rindsauge, n. *(Pl.)* || Schilf zur Bedachung, n. || Schnalle an einer Thür, Thürklinke, f. || hohle Klampe, f. *(Mar.)* || **~ de hierro,** Klammer, f. *(Mar.)* || **estar como unas –s,** munter und fröhlich sein, wie ein Vöglein im Walde.
**castañuelo, la,** adj. kastanienbraun.
**castañuelo,** m. Kastanienbaum, m.
**castellán de Ampoza,** m. der Schloßherr von Ampoza im Johanniterorden.
**castellana,** f. grüne Pflanme, f. || Stanze aus vier achtsilbigen Versen bestehend, f.
**castellaname·nte,** adv. auf spanische Art, nach spanischer Sitte. [n.
**castellanía,** f. polnisches Burggrafentum,
**castellanizar,** v. a. Wörtern eine spanische Wendung oder Endung geben.
**castellano, na,** adj. kastilianisch, kastilisch || spanisch (Sprache) || **á la –a,** nach spanischer Art.
**castellano,** m. der Kastilier || **~ nuevo,** Neukastilier || **~ viejo,** Altkastilier.
**castellano,** m. Maulesel, von Esel und Stute gezeugt, m. || der fünfzigste Teil einer Mark Goldes || alte spanische Goldmünze von verschiedenartigem Werte, f. || Kastellan, polnischer Burggraf, m. || die spanische Sprache.
**castellanote,** m. großer Maulesel, m.
**castellera,** f. Frau eines Burgvogts, Schloßvogts, f. [mannschaft, f.
**castellería,** f. Burgvogtei, Schloßhauptmannschaft, f.
**castellero,** m. Burgvogt, Schloßvogt, Schloßhauptmann, m. [Plana.
**castellonense,** adj. aus Castellón de la
**castidad,** f. Keuschheit, Sittsamkeit, f. || **~ conyugal,** eheliche Treue, f. || **voto de ~,** m. Keuschheitsgelübde, n. [leitend.
**castificador, ora,** adj. zur Keuschheit an-
**castificar,** v. a. keusch machen, Keuschheit einflößen || **–se,** keusch werden.
**castigable,** adj. strafbar.
**castigación,** f. Züchtigung, Bestrafung, f. || Ausfeilen, Glätten eines schriftstellerischen Werkes, n. [tiere, m.
**castigadera,** f. Glockenriemen der Maul-
**castigado, da,** adj. sprachrichtig, sprachfehlerfrei || joc. kunstrichtig.
**castigador,** m. Züchtiger, Zuchtmeister, m. || Zuchtrute, f.
**castigar,** v. a. züchtigen, strafen || betrüben, kränken || kasteien, sein Fleisch kreuzigen || stark angreifen (Leinwand in der Bleiche 2c.) || verbessern, ausfeilen, von Fehlern reinigen (eine Schrift) || tüchtig bearbeiten, durchstudieren, fam. peitschen || **– de, ~ por,** ausschmähen, schelten wegen || **tiene muy castigadas las matemáticas,** er peitscht Mathematik gehörig durch || **–se,** sich bessern, besser werden || gezüchtigt werden || im Preise abnehmen nach Verhältnis der Güte (Waren).
**castigo,** m. Züchtigung, Bestrafung, Strafe, f. || Witzigung, f. || **~ de la miseria,** iron. Geizhals, Filz, Knauser, Knicker, m.
**Castilla,** f. Kastilien || **~ la Nueva,** Neukastilien || **~ la Vieja,** Altkastilien.
**castillada,** f. betürmtes Wappenschild, n.
**castillanizado, da,** adj. gezinnt *(W.)*
**castillejo,** m. kleines festes Schloß, n., kleine Burg, f. || Gängelwagen, Laufwagen für Kinder, m. || Streckwerk, n., Plattmühle, f. || Knopf am Spinnrocken, m. || Hebegerüst an Bauwerken, n. *(Arch.)*
**castillería,** f. **castillaje,** m. ehemals Durchgangsabgabe bei Berührung des Gebietes fester Schlösser, f.
**castillero,** m. Burgvogt, Schloßhauptmann, m.
**castillete,** m. festes Schlößchen, n. || Kastell, n. *(Mar.)* || **~ de proa,** Schanze, f., Vorderkastell *(Mar.)* || **~ de popa,** Schanze, Hinterkastell *(Mar.)*
**castillo,** m. Schloß, n., Burg, f., Kastell, n., || Citadelle, f. *(Mil.)* || Sturmbock der Alten, m. || Turm im Schachspiel, m. || Zelle der Bienenkönigin, f. || Kastell *(Mar.)* || **~ roquero,** Felsenschloß, Felsenburg || **hacer –s en el aire,** Luftschlösser bauen [Burg, f.
**castillueło,** m. kleines Schloß, n., kleine
**castiña,** f. Flußspat, m. *(Min.)*
**castizo, za,** adj. von reiner Abkunft, von edlem Geblüt || vollblut || echt, rein, unverfälscht || **estilo ~,** m. glatter, gefeilter Stil, m.
**castizo,** m. **castiza,** f. der Kreole, die Kreolin, Mischling zwischen Weißen und Mestizen.
**casto, ta,** adj. keusch und züchtig || ehrbar, sittig || rein, makellos, unbefleckt || rein, in ursprünglicher Vollkommenheit (auch von Tieren und Sachen) || korrekt (Stil).
**castor,** m. Biber, m. || Biberfell, Biberhaar, n. || Biberhut, Kastorhut, m. || aus Biberhaaren verfertigtes Tuch, n. || Rauhleder, n., weicher Korduan, m.
**Cástor,** m. Kastor, m. einer der beiden Zwillinge, *(Astr.)*
**Cástor y Pólux,** m. Elmsfeuer, Helenenfeuer, n. *(Mar.)* || Zwillinge im Tierkreis, mpl. *(Astr.)* [*(Chem.)*
**castorato,** m. kastorinsaures Salz, n.
**castorcillo,** m. Espagnolet, feiner Drogett,
**castoreño,** m. Biberhut, m. [m.
**castóreo,** m. Bibergeil, Kastoreum, n.
**castórico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Kastorinsäure, f. *(Chem.)* [Kastorin, n. *(Chem.)*
**castorina,** f. Bibergeilkampfer, m.,
**castos,** mpl. Ein- und Ausfuhrzoll in Japan, m. [Reben 2c., n.
**castra,** f. Beschneiden der Bäume,
**castrable,** adj. verschneidbar.
**castración,** f. Entmannung, Verschneidung, Kastrierung, f., Wegnahme oder Verstümmelung der Zeugungsorgane bei Menschen, Tieren und Pflanzen, f.
**castradera,** f. Zeidelmesser, n.
**castrado,** m. Hämling, Kastrat, Verschnittener, m. entmannter Sopransänger, m. *(Mus.)*
**castrador,** m. Verschneider, Kastrierer, pop. Schweineschneider, m. || Bienenzeidler, m.
**castradura,** f. Verschneiden, Kastrieren, n. || vom Verschneiden zurückbleibende Narbe, f.
**castrametación,** f. Lagerkunst, Lagerabsteckungskunst, f. *(Mil.)* [*(Mil.)*
**castrametador,** m. Lagerabsteckter, m.
**castrapuercas,** m. Pfeife des Schweineschneiders, f.
**castrar,** v. a. verschneiden, entmannen, kastrieren || wallachen (Pferde) || zeideln, ausnehmen, schneiden (Bienenstöcke) || beschneiden (Bäume) || ausranken, beschneiden (Blumen, Zweige, Sträucher) || reinigen, austrocknen (Wunden) *(Chir.)* || fig. verstümmeln || entkräften, schwächen || **–se,** sich reinigen, frisches Fleisch ansetzen (Wunden) *(Chir.)*
**castrazón,** m. Zeideln, n., Schneiden der Bienenstöcke || Zeidelzeit, f.
**castrense,** adj. auf das Lager, das Heer, das Kriegswesen bezüglich || im Kriegsdienste erworben || **código ~,** Kriegsgesetzbuch, n. || **corona ~,** f. Lagerkrone, f. (bei den alten Römern).
**castro,** m. befestigtes Lager, n. *(Mil.)* || Zeideln, n., Ausnehmen der Bienenstöcke || Hintbahn, f. (Kinderspiel) || **–s,** pl. Burgruinen, Schloßruinen, fpl.
**castrón,** m. verschnittener Ziegenbock, m.
**casual,** adj. zufällig, ungewiß.
**casual,** m. Nebeneinkünfte, fpl., zufälliges Einkommen, n. (einer Pfründe 2c.) || Verfügung zum Vorbeugen von Freveln, f. *(Jur.)*
**casualidad,** f. Zufälligkeit, f., Zufall, m., zufälliges Ereignis, n. || **á la ~,** aufs Ungefähr, aufs Geratewohl || **por ~,** zufälligerweise || selten, nur durch Zufall || **ha dado la ~ que,** der Zufall hat gewollt, daß . . .
**casualismo,** m. Zufallslehre, f.
**casualmente,** adv. zufällig, durch Zufall.
**casuarina,** f. Kasuar, Keulenbaum, m.
**casuca, casucha,** f. **casucho,** m. kleines, elendes Häuschen, Nest, n., Baracke, f.
**casuel,** m. Kasuar, m. *(V.)*
**casuísta,** m. Kasuistiker, Gewissensrat, Gewissenslöser, Gewissenslehrer, m.
**casuística,** f. Kasuistik, Gewissenslehre, f. || Pfiffigkeitslehre.
**casuístico, ca,** adj. kasuistisch.
**casuitismo,** m. Kasuistik, Gewissenslehre, f. || Pfiffigkeitslehre.
**casulla,** f. Meßgewand, n.
**casullero,** m. Paramentenverfertiger, m.
**casus belli,** m. Kasus belli, Kriegsfall, m.

**casu·vio,** m. Elefantenlausbaum, m.
**ca·ta,** m. Katabaum, eßbarer Kalaster, m.
**ca·ta,** f. Kosten, Versuchen von Getränken, Lebensmitteln ꝛc., n. || Weinprobe, f. || Probe von Lebensmitteln, f., Muster, n. || Schürfen, n., Schürfung, f. *(Bgb.)* || **echar ~,** genau untersuchen, betrachten.
**¡ca·ta!** siehe! sieh' da! [liebend *(Bot.)*
**catabáfito, ta,** adj. unter dem Wasser
**catabático, ca,** adj. abnehmend (Fieber) *(Path.)*
**catabaucale·sa,** f. Ammenlied, Schlummerlied bei den alten Griechen, n.
**catabibazón,** m. absteigender Mondknoten, m. *(Astr.)* [läßt.
**cata·ble,** adj. was sich kosten, versuchen
**cata·bre,** m. Trompetenstuck, Trompetenstück, m. *(Mar.)* Talje zum Ansetzen des Taljereeps, f. *(Mar.)*
**catábulo,** m. Stall, m.
**cataca·ldos,** m. Fresser, Schlinger, Vielfraß, Brühverschlucker, m. || Mensch, der viel unternimmt und nichts ausführt, m.
**cataclasis,** f. Augenverdrehung, f. *(Path.)*
**cataclesia,** f. einsamige Hautfrucht der Melden, f. *(Bot.)*
**cataclismo,** m. Erdumwälzung durch Fluten, f. *(Geol.)* || Sturzbad, n. *(Med.)* || Umsturz, m., Staatsumwälzung, f.
**cataclismología,** f. Lehre von den durch die Fluten hervorgerufenen Erdumwälzungen, f. [*(Path.)*
**cataclisis,** f. Augenliderkrampf, m.
**catacresis,** f. Katachrese, f., Wortmißbrauch, Anwendung eines Wortes in einem mit dessen Bedeutung scheinbar unverträglichen Sinne, z. B. **á caballo en un burro,** zu Pferd auf einem Esel; **una hoja de papel,** ein Blatt Papier; **tinieblas visibles,** sichtbare Finsternis ꝛc. *(Rh.)*
**catacumbas,** fpl. Katakomben, fpl., unterirdische Begräbnisstätte, besonders für Märtyrer. [Schallbrechung, vom Echo, ꝛc.
**catacústica,** f. Katakustik, Lehre von der
**catacústico, ca,** adj. katakustisch.
**catachi,** f. Verteinerung aus einer Quelle bei Conchucos in Peru, f.
**catadióptrica,** f. Katadioptrik, f., Lehre von der Zurückwerfung und Brechung des Lichtes.
**catadióptrico, ca,** adj. katadioptrisch.
**catador,** m. Koster, Versucher, Weinprober, Weinschmecker, m.
**catadro·mo,** m. schräg gespanntes Seiltänzerseil bei den Alten, n. [m.
**catadu·pa,** m. Anwohner der Nilkataraste,
**catadu·ra,** f. Kosten, Versuchen, n. || fig. Gesicht, n., Gesichtszüge, mpl. || **tener mala ~,** sehr häßlich sein, ein Spitzbubengesicht haben.
**catafa·lco,** m. Katafalk, m., Trauergerüst, Leichengerüst, n. [n., ant. apofasis *(Rh.)*
**catafa·sis,** f. Bejahung, f., Zugeständnis,
**catáfora,** f. Totenschlaf, m. *(Path.)*
**catafra·cta,** f. Harnischbinde, f. *(Chir.)*
**catafráctea, tea, catafracta·do, da,** adj. gepanzert (Tiere).
**catafra·cto,** m. Panzerfisch, m.
**catafrigia·nos,** mpl. Kataphrygier, mpl., Ketzer im 2. Jahrhundert.
**cataglo·sis,** f. Instrument zum Herabdrücken der Zunge, n. *(Chir.)*
**cataglotismo,** m. Zungenkuß, m. || Anwendung gesuchter Redensarten, f.
**catagma,** f. Knochenbruch, m. *(Path.)*
**catagmáticos,** mpl. Knochenbruch heilende Mittel, npl. [Heimkehr, n.
**catago·jias,** fpl. Fest der Matrosen bei der
**catágrafo,** m. Profilzeichnung, f.
**cata·i, catajo,** aus Katai, chinesisch.
**catalán, ana** adj. katalanisch, katalonisch.
**catalán,** m. Katalone, Katalonier, m. || katalonische Sprache, f.
**catalao·lla,** f. Spiel der Landleute am Fasching, n. [zischen Gefilde.
**cataláunicos, campos ~,** m. die katalaunischen
**¡cátale!** fam. schau! sieh' da!
**cataléctico, ca, catalecto, ta,** adj. **verso ~,** m. auf einen unvollständigen Fuß ausgehender Vers, m.
**catalectos,** mpl. Bruchstücke von Werken der alten Griechen und Römer, npl.
**catalejo,** m. Fernglas, n. *(Path.)*
**catalepsia,** f. Starrsucht, Halsstarre, f.
**cataléptico, ca,** adj. starrsüchtig *(Path.)* || auf die Starrsucht bezüglich *(Path.)*
**cataléptico,** m. virginischer Drachenkopf, m. *(Pfl.)*
**catalicón,** m. abführende Latwerge, f.
**catalina,** f. Steigrad in der Uhr, n. || kleiner Papagei, m. || **–s,** pl. Lustseuche, f.
**catalinilla,** f. Papageiweibchen, n.
**catalisar,** v. a. durch Berührung zersetzen *(Chem.)* [Berührung *(Chem., Phys.)*
**catalisis,** f. Katalyse, f., Zersetzung durch
**catalítica, ca,** adj. katalytisch, durch Berührung zersetzend *(Chem., Phys.)*
**catalnica,** f. fam. Elster, f. || geschwätziges Frauenzimmer, n.
**catalogar,** v. a. in einen Katalog eintragen || einen Katalog anfertigen.
**catálogo,** m. Katalog, m., Verzeichnis, n.
**catalógrafo,** m. Katalogverfasser, m.
**catalótico, ca,** zum Waschen bestimmt, Wasch- *(Med.)* [m.
**catalpa,** f. Katalpabaum, Trompeterbaum,
**catalufa,** f. geblümter Doppeltaffet, m.
**catamarón,** m. Indianerfloß aus drei Stämmen, n. [Frauen, f. *(Path.)*
**catamenia,** f. monatliche Reinigung der
**catamenial,** adj. die monatliche Reinigung betreffend *(Path.)*
**catamito,** m. Schandknabe, m.
**catán,** m. **catana,** f. chinesischer Säbel, m.
**catanánca,** f. blaue Rasselblume, f.
**catanla,** f. fam. Lustseuche, f.
**catanlema, catanlesis,** f. warme Abwaschung mit einem Schwamm, f. *(Chir.)*
**catapa,** f. Katappenbaum, m.
**catapán,** m. Katapan, m., Statthalter der oströmischen Kaiser in Unteritalien, im 9. bis 11. Jahrhundert.
**catapanato,** m. Stelle eines Katapans, f.
**catapasmo,** m. Streupulver, n. *(Med.)*
**catapelta,** f. Katapelt, n., Marterwerkzeug in Form einer Presse. [schnen, f.
**catapéltica,** f. Handhabung der Wurfma-
**catapétalo, la,** adj. **corola –a,** f. Blumenkrone, deren Blätter mit den zu einer Röhre vereinigten Staubfäden verwachsen sind, f. *(Bot.)*
**cataplasma,** f. Breiumschlag, m. *(Chir.)* || fig. kränkliche Person, lebende Apotheke, f.
**cataplexia,** f. Katalepsie, f., plötzliches Erstarren des Körpers *(Path.)*
**catapsijia,** f. Frost ohne Zittern und Schweiß, m. *(Path.)*
**catapto·sis,** f. jäher Fall des Körpers bei Schlagfluß oder Krampfanfall, m. *(Path.)*
**catapúceo,** m. Fünffingerkraut, n.
**catapúrcia,** f. kreuzblütterige Wolfsmilch, f., Springkraut, n. [für Steine.
**catapulta,** f. Katapulte, f., Wurfmaschine
**catapultario,** m. Wurfschütze, m.
**catar,** v. a. kosten, versuchen || untersuchen, beobachten, nachsehen, suchen, aufsuchen, nach suchen, nachforschen || überlegen, bedenken || glauben, meinen, denken || beurteilen || zeideln, Bienenstöcke schneiden **–se,** sich vorsehen, achtgeben || **cuando no se cata, cuando menos se cata,** ehe man sich dessen versieht.
**catarata,** f. Wasserfall, m. || poet. Wolkenbruch, ungeheurer Regenguß, m. || Hubzähler an Dampfmaschinen zur Regelung der Dampfwirkung, m. || grauer Star, m. *(Path.)* || **~ cristalina, ~ lenticular,** Linsenstar, m. || **~ glaucomatosa,** grüner Star || **~ intersticial,** morgagnischer Star || **~ láctea,** Milchstar || **~ membranosa, ~ capsular,** Kapselstar || **~ purulenta,** Star mit dem Eiterbalge || **~ secundaria,** Nebenstar || **~ trabecular,** Balkenstar || **batir la ~, las –s,** den Star stechen *(Chir.)* || **–s,** pl. Wolkenbrüche, mpl., Wasserfluten, fpl. || **las –s del cielo,** die Schleusen des Himmels || **tener –s,** fig. fam. kurzsichtig sein, im geistigen Sinne || etwas nicht recht einsehen oder begreifen.
**catareta,** f. Stückpforte, f. *(Mar.)*
**catária,** f. Katzenminze, f. *(Pfl.)*
**cataribera,** m. Falkenier, m. *(J.)* || Sachwalter, m. || Stadtamtmann, m.
**catarismo,** m. katharische Ketzerei, f.
**cataros,** mpl. Katharen, Waldenser, Reine, mpl. [sieberig, flußartig *(Path.)*
**catarral,** adj. katarrhalisch, schnupfen-
**catarréctico, ca,** adj. starkabführend, urintreibend *(Med.)* [walter, Anwalt, m.
**catarribera,** m. Falkenier, m. *(J.)* || Sach-
**catarriento, ta,** adj. zu Katarrh, zu Schleimflüssen geneigt *(Path.)* [(Affen).
**catarrinianos,** mpl. Schmalnasen, fpl.
**catarro,** m. Katarrh, m., Schnupfenfieber, n. *(Path.)* [Schnupfen behaftet *(Path.)*
**catarroso, sa,** adj. verschnupft, mit
**catarsis,** f. Ausleerung, Entleerung, f. *(Med.)*
**catártico, ca,** adj. abführend *(Med.)*
**catártico,** m. Abführmittel, n. *(Med.)*
**catartina,** f. Katartin, n., Bestandteil der Sennesblätter *(Chem.)* [mpl.
**cartartineos,** mpl. Aasvögel, Geiervögel,
**catartismo,** m. Einrichtung einer Verrenkung, f. *(Chir.)*
**catarto,** m. südamerikanischer Aasgeier, m.
**catartocarpo,** m. Röhrenkassia, f. *(Pfl.)*
**cataso·l,** m. Sonnenblume, f.
**catasta,** f. Folter in Gestalt eines Andreaskreuzes, f. [*(Med.)*
**catastáltico, ca,** adj. stopfend, anhaltend
**catasta·sis,** f. Katastase, f., Verwickelungspunkt im antiken Drama.
**catastático, ca,** adj. zu bestimmten Zeiten herrschend, periodisch eintretend *(Path.)*
**catastemia,** f. jahreszeitliche Krankheiten, fpl. [buch, Ackerbuch bezüglich.
**catastral,** adj. auf das Flurbuch, Grund-
**catastro,** m. Flurbuch, Grundbuch, Ackerbuch, n., Kataster, m. || Katastersteuer, f.
**catástrofe,** f., Katastrophe, f., entscheidender Moment (in einem Trauerspiele) || großer Unglücksfall, unvermuteter trauriger Schicksalswechsel, m., tragisches Ende, Verhängnis, n., Katastrophe.
**cataté,** adj. irrsinnig, wahnsinnig.
**catáure,** m. in Südamerika: Fruchtkörbchen aus Holzstäben oder Rohr, n.
**catavie·nto,** m. Flügel, m., kleine Windfahne am Top der Masten, *(Mar.)*
**catavi·no,** m. kleines Gefäß zum Weinkosten aus dem Faß, n. || Bohrloch im Faß zum Weinkosten, n.
**catavi·nos,** m. Weinkoster, m. || fig. müßiger Zecher, m.
**ca·te,** m. philippinisches Gewicht = 632.$_{60}$ Gramm. [Schürfer, m. *(Bgb.)*
**cateador,** m. Sucher, Aufsucher, m. ||
**catear,** v. a. suchen, aufsuchen || entdecken || schürfen *(Bgb.)* || in Mexiko: Haussuchung halten *(Jur.)*
**catecismo,** m. Katechismus, m., Fragelehrbuch, n., kurze Zusammenstellung von Lehren in Fragen und Antworten. [Erde, f.
**catecú,** m. Kachu, Katechu, m., japanische
**catecumenado,** m. Unterricht, Stand der Katechumenen, m.
**catecume·nia,** f. Emporkirche, f. *(Arch.)*
**catecuménico, ca,** adj. die Katechumenen betreffend.
**cátedra,** f. Katheder, Lehrstuhl, m. || Lehrstelle, Professur, f. || Hörsaal, m., Aula, f. || Fakultät einer Hochschule, f. || apostolischer, päpstlicher, patriarchalischer, erzbischöflicher, bischöflicher Stuhl oder Sitz, m., oder dergleichen Würde, f. || **~ de San Pedro,** der päpstliche Stuhl || **~ del Espíritu Santo,** die Kanzel, das von der Kanzel gepredigte göttliche Wort || **oponerse á ~,** durch eine öffentliche Vorlesung sich um eine Lehrstelle bewerben, eine Probevorlesung halten || **poder alguno leer ~, poner ~, leer de oposición,** fig. seinen Lehrstoff meisterlich beherrschen **ex ~,** von oben herab, herrisch, befehlshaberisch || kraft obrigkeitlicher, angestammter Würde.
**catedral,** adj. zu einem erzbischöflichen oder bischöflichen Sitze gehörig.
**catedral,** f. Hauptkirche, Domkirche, erzbischöfliche, bischöfliche Kirche, f., Münster, m.
**catedralidad,** f. Würde einer Hauptkirche.
**catedrática,** f. Professorin, f. [f.
**catedrático,** m. Professor, m. || gewisse Abgabe an den Bischof, f.
**catedrear,** v. n. Lehrstühle inne haben || verschiedene Lehrgegenstände vortragen.
**catedrilla,** f. unbedeutende und wenig einbringende Professur an einer Hochschule, f.
**categorema,** m. Urbegriff, Stammbegriff, Klassenbegriff, m.
**categoremático, ca,** adj. was wirklich derart ist, wie der Name sagt.
**categoría,** f. Begriffsfach, n., Begriffsklasse, Gedankenform, Kategorie, f. || gesellschaftlicher Rang, m., Rangstufe, Stellung, Würde in der Gesellschaft, f. || Achtbarkeit, f. || **hombre de ~,** achtungswerter Mann, m.
**categórica,** f. Chorkleidung der Domherren, in den zur Krone Aragonien gehörigen Domkirchen, f. [bedingt.
**categóricamente,** adv. entschieden, unbe-
**categórico, ca,** adj. kategorisch, treffend, vernunftgemäß || unbedingt, entscheidend, klar, bestimmt || **respuesta –a,** f. bestimmte, entschiedene Antwort, f. || **imperativo ~,** m. unbedingtes Vernunftgebot, n.
**categorismo,** m. Kategorienleiter, f. || System verschiedener Kategorieen, n.

**categori·sta,** m. der Kategorieen aufstellt || der eine unbedingte Forderung aufstellt.

**categorizar,** v. a. nach Klassen abteilen, ordnen, Kategorieen aufstellen.

**catemérico, ca,** adj. täglich (Fieber) *(Med.)*

**cateníporo,** m. Kettenkoralle, f.

**catenula·r,** adj. kettenförmig.

**cateone·sis,** f. Breiumschlag, m. *(Med.)*

**catequesis,** f. kurze Erklärung einer Lehre, f.

**catequí,** m. bengalischer blauer Kattun, m.

**catequi·smo,** m. Katechismusunterricht, m., Katechismuslehre, f.

**catequi·sta,** m. Katechet, Fragelehrer, Religionslehrer, m. [kunst, f.

**catequística,** f. Katechetik, Lehrfrage-

**catequístico, ca,** adj. katechetisch.

**catequización,** f. christliche Lehre, Katechisierung, f.

**catequizar,** v. a. den Katechismus lehren, in der christlichen Lehre unterrichten || jemandem vorpredigen, in jemand dringen || bethören, beschwatzen. [*(Pfl.)*

**catera·mba,** f. ägyptische Kolonnade, f.

**catere·sis,** f. Entkräftung, f. *(Path.)*

**caterético, ca,** adj. leichtätzend, beizend *(Chir.)* [Joseph, mpl.

**catermi·stas,** mpl. Brüder vom heiligen

**cateroque·ro,** m. Seehund, m.

**caterva,** f. bunter Haufen, m., großes Gedränge, n. [fenweise kämpften, mpl.

**catervarios,** mpl. Gladiatoren, die haufenweise kämpften, mpl.

**catesbe·a,** f. Katesbäe, f. *(Pfl.)* || **~ espinosa,** Stinkdorn, m.

**catéter,** m. Harnsonde, f., Harnleiter, Katheter, m. *(Chir.)*

**cateteri·smo,** m. Einführung des Katheters, f., Abzapfen des Harns, n. *(Chir.)*

**cateterizar,** v. a. den Katheter einführen *(Chir.)*

**cate·to,** m. Kathete, Senkrechte, Winkelrechte, f., Schenkelseite im rechtwinkeligen Dreieck, ant. hipotenusa *(Geom.)* || Achsstrich, m., Säulenschaft, f. *(Arch.)* || Schneckenachsstrich im jonischen Kapitäl *(Arch.)* || Kathete, jede der beiden kleineren Seiten des rechtwinkeligen Dreiecks *(Geom.)* || **~ de incidencia,** senkrecht einfallender Strahl, m. *(Opt.)* || **~ de reflexión,** Einfallslot, n., **senkrecht** zurückprallender Strahl *(Opt.)*

**catetómetro,** m. Winkelmesser für geringe Höhenunterschiede, m.

**cati,** m. Glanzpresse, f., Zeugpressen, n. || Angorawollstoff, m.

**catia·ng,** m. malabarisches Gemüse, n.

**ca·tias,** m. Mutterschnitt, m. *(Chir.)*

**catibia,** f. Puttkamehl, Maniokmehl, n.

**catilina·ria,** f. katilinarische Rede Ciceros, f.

**catimarrón,** m. indisches Floß aus Kokosstämmen, n. [fahl, n.

**catimia,** f. Kobalt, m.

**catinga,** m. Katingabaum, m.

**catino,** m. Kasserolle, f.

**cation,** m. Kation, m., elektro-positiver Bestandteil eines durch elektrischen Strom zerlegten Körpers, ant. anión *(Phys.)*

**catite,** m. Zuckersatz in Siedereien, m. || Backwerk aus Zuckersatz, n.

**catizófito,** m. Pflanze mit scheidenständigen Staubfäden, f. *(Bot.)*

**catmarino,** m. nordischer Taucher, m. *(V.)*

**ca·to,** m. Katechu, Kachu, m.

**catoblepás,** m. äthiopischer Hirsch, m. || Schmarzenhai, m. *(F.)*

**catorce,** m. Fallsucht, f. *(Path.)*

**catorche,** m. Starrsucht, f. *(Path.)*

**catodo,** m. Kathode, f., Herabweg, Weg abwärts m., negativer Pol einer galvanischen Säule, ant. anodo *(Phys.)* [hai, m.

**catodón,** m. Walfisch, der nur Unterzähne

**catodonte,** adj. mit abwärts gebogenen Zähnen.

**catolicidad,** f. katholischer Glaube, m. || katholische Rechtgläubigkeit, f. || katholische Gesinnenheit, f. || Übereinstimmung mit der katholischen Lehre, f. [katholisch.

**catolicísimo, ma,** adj. erzkatholisch, strengkatolicísmo, m. Katholizismus, m., katholische Religionsgemeinschaft, f. || römisch-katholischer Glaubensbekenntnis, n.

**católico, ca,** adj. katholisch, römisch-katholisch, allgemeingläubig || rechtgläubig || allgemein, universal || wahr, echt, untrüglich, unfehlbar (Lehre, Kirchenglauben) || vorzüglich, vortrefflich || gesund, wohlauf || guter Laune.

**católico,** m. Katholik, m. || Allgemeingläubiger, m. || Rechtgläubiger, m.

**catolicón,** m. Sennesblätterpurganz, Rhabarberpurganz, f. *(Med.)* || **~ de España,** Katholikon, n., Satire gegen die Liga und Philipp II. von Spanien (1594).

**catolizable,** adj. zum Katholizismus zu bekehren. [zismus, f.

**catolización,** f. Bekehrung zum Katholi-

**catolizar,** v. a. zum katholischen Glauben bekehren || **~,** v. n. zum Katholizismus neigen, den Katholiken spielen || **~se,** den katholischen Glauben annehmen || katholisch bekehrt werden.

**catón,** m. Lesebuch für Anfänger, n.

**Catón,** m. Kato, m., streng tugendhafter Weiser || den Kato spielend. [tugendhaft.

**catoniano, na,** adj. katonisch || fig. streng

**catoninde·l,** m. wilde Palme auf Malabar, f.

**catópodos,** mpl. Bauchflosser, mpl.

**catóptrica,** f. Katoptrik, f., Lehre von der Zurückwerfung der Lichtstrahlen.

**catóptrico, ca,** adj. katoptrisch, die Lichtstrahlen zurückwerfend, Spiegel-, ant. dióptrico.

**catóptrico,** m. Katoptriker, m. [trico.

**catoptróforo,** m. schwimmfüßiger Wasserläufer, m. *(V.)* [f.

**catoptromancia,** f. Spiegelwahrsagerei,

**catoptromántico,** m. Spiegelwahrsager, m. [der Insel Korsika.

**catoquítes,** m. Katochit, m., Stein von

**catorce,** adj. vierzehn.

**catorce,** m. die Vierzehn || Name des reichsten Silberbergwerkes in Mexiko.

**catorcena,** f. Einheit, Zahl von vierzehn, f.

**catorceno, na,** adj. vierzehnter, vierzehnteilig.

**catorceno,** m. eine Art Tuch. [tes.

**catorético, ca,** adj. abführend *(Med.)*

**catorquítes,** m. Feigenweinessig, m.

**catortosis,** f. Rechtlichkeit, f.

**catorzal,** m. vierkantiges Bauholz, n., 14' lang, 8'' breit, 6'' hoch.

**catorzavo,** m. Vierzehntel, n., $^1/_{14}$.

**catóstomo,** m. amerikanischer Karpfen, m.

**catotáfito,** m. Pflanze mit kelch- oder scheidenständigen Staubfäden, f. *(Bot.)*

**catotérico, ca,** adj. abführend *(Med.)*

**catotol,** m. Katotol, m., kleiner brasilianischer Vogel. [fusorien.

**catotreto, ta,** adj. unten durchbohrt (Infu-

**catquí,** m. blauer Baumwollenstoff von Surate, m.

**catraca,** m. Katraka, m., mexikanischer Vogel || Fasan von Guyana, m.

**catre,** m. Gurtbett, Feldbett, n. || Schiffsbettstelle, f. *(Mar.)* || **~ colgado,** Hängematte, f. || **~ de tijera,** Klappstuhl, Klappsessel, m. || Bordsessel *(Mar.)* [f.

**catricofre,** m. Bettkoffer, m., Schlafbank,

**catriya,** f. zweite Adelskaste in Indien, f.

**cátulo,** m. Blume, f. || Flaum der Frucht, m. *(Bot.)*

**catulótico, ca,** adj. Narben reinigend *(Chir.)*

**catúmula,** f. malabarischer Jasmin, m.

**cauana,** f. Kaguana, f., europäische Meerschildkröte.

**caucafón,** m. indischer Knoblauch, m.

**caucálida,** f. Haftdolde, f., Klettenkerbel, m. *(Pfl.)* [zen, fpl.

**caucalídeas,** fpl. haftdoldenartige Pflan-

**caucalídeo, dea,** adj. haftdoldenartig

**caucamo,** m. Lack, m. [*(Bot.)*

**caucáseo, sea,** adj. kaukasisch.

**Cáucaso,** m. der Kaukasus || Kaukasien.

**caucaubardistas,** mpl. Eutychianer im 4. Jahrhundert, Anhänger des Severus von Antiochien, mpl.

**cauce,** m. Flußbett, n., Rinnsal, m. & n. || Kunstfluß, Abzugsgraben, Wässerungsgraben, Entwässerungsgraben, m.

**caución,** f. Bürgschaft, Sicherheit, Gewähr, Gewährleistung, f. || Bürge, Gewährsmann, m. || Behutsamkeit, Vorsicht, f. || Vorsichtsmaßregel, f. || **~ de indemnidad,** Bürgschaft für Schadloshaltung *(Jur.)* || **~ juratoria,** geleistete Bürgschaft, sich jederzeit vor Gericht zu stellen *(Jur.)*

**cauciona·ble,** adj. verbürgbar.

**cauciona·r,** v. a. verbürgen, sicherstellen || für jemand oder etwas bürgen, haften, gutsagen, gutstehen, einstehen.

**caucionero,** m. Bürge, Gewährsmann, m.

**ca·uco,** m. Kaulus, m., chilenischer Fisch.

**cauchés,** adj. aus Caux in Frankreich.

**cauchil,** m. Wasserlang, Brunnenlaster, m.

**ca·ucho,** m. Kautschuk, m. [m.

**ca·uda,** f. Schleppe am Bischofsmantel, f. || Kometenschweif, m. *(Astr.)* [*(Astr.)*

**Cauda lúcida,** f. Schwanz des Löwen, m.

**caudación,** f. ungewöhnliche Verlängerung des Schamzüngelchens oder Kitzlers, f. *(An.)*

**cauda·do, da,** adj. geschwänzt *(Bot.)*

**cauda·dos,** mpl. Schwanzpolypen, mpl.

**cauda·l,** adj. den Schwanz betreffend, Schwanz-, Schweif- || **águila ~,** f. Königsadler, m.

**caudal,** m. Vermögen, n., Glücksgüter, Güter, npl., Reichtum, m. || Schatz, m. || Geld und Geldeswert || Einnahme, f., Einkommen, n., Ertrag, m. || Vorrat, m. || Wassermenge eines Flusses, f. || Achtung, Werthaltung, f. || fig. gute, natürliche Anlage, Fähigkeit, f., Verstand, m. || **hacer ~ de alguna cosa,** etwas schätzen, wert halten || **echar ~ en alguna cosa,** viel Geld auf etwas verwenden || **redondear su ~,** sein Schäfchen ins Trockene bringen || **–es,** pl. Gelder, npl., Geldsummen,

**caudalejo,** m. kleines Vermögen, n. [fpl.

**caudalísono,** m. Klapperschlange, f.

**caudaloso, sa,** adj. reich || reichhaltig, gehaltvoll || wasserreich), majestätisch dahin fließend (Strom).

**caudas,** fpl. Schwanzpolypen, mpl.

**caudatario, ria,** adj. **verso ~,** m. Vers, der in den folgenden hinübergreift, m.

**caudatario,** m. Schleppenträger eines Kardinals, m. [schweifähnlich.

**caudátil,** adj. schwanzartig, schweifartig,

**caudato, ta,** adj. geschwänzt (Tiere, Kometen, Wappen). [Bachamsel, f.

**caudatrémula,** f. Wagsterz, m., Bachstelze,

**caudicaria,** f. Kaudikaria, f., altrömisches Schiff, n. [karia, m.

**caudicario,** m. Matrose auf einer Kaudi-

**caudillaje,** m. Bandenwesen, n.

**caudillo,** m. Anführer im Kriege, Heerführer, m. || Häuptling, m. || Oberhaupt, n., Vorsteher, m. || Bandenführer, m.

**caudímano,** m. schwanzhändiger Affe, m.

**caudino, na,** adj. aus Caudio.

**caudón,** m. Neuntöter, Würger, m. *(V.)*

**cáudula,** f. Steißfaden, m.

**caule,** m. Stengel zwischen den Blättern des korinthischen Säulenknaufs, m. *(Arch.)*

**cauledón,** m. gerader Knochenbruch ohne Splitter, m. *(Chir.)* [treibend *(Bot.)*

**caulescente,** adj. stieltreibend, stengel-

**caulicinal,** adj. stengelständig *(Bot.)*

**cauliculo,** m. Blumenstengel zwischen den Akanthusblättern am korinthischen Kapitäl, meist mit einer kleinen Schnecke endigend, m. *(Arch.)*

**caulífero, ra,** adj. stengeltragend *(Bot.)*

**cauliflóreas,** fpl. stengelblütige Pflanzen, fpl.

**caulifloro, ra,** adj. stengelblütig *(Bot.)*

**cauliforme,** adj. stengelförmig *(Bot.)*

**caulinar, caulinario, ria,** adj. stammständig, stengelständig *(Bot.)*

**caulinícola, caulicinal,** adj. auf den Stengeln wachsend *(Bot.)*

**caulinita,** f. Kaulinit, m., Abdruck von Baumstämmen im pariser Grobkalk.

**cauliodo,** m. Schsenhecht, m. *(F.)*

**cauliparo, ra,** adj. mit keimtragendem, wie in einer gewöhnlichen Knospe sich entwickelndem Stengel *(Bot.)*

**caulirrizo, za,** adj. mit wurzelaussendendem Stamm *(Bot.)*

**caulocarpiano, na, caulocárpico, ca,** adj. stammfrüchtig, mit ausdauerndem Stamm *(Bot.)*

**caulocarpo,** m. ausdauernder, mehrmals Früchte tragender Stamm, m. *(Bot.)* [*(Pfl.)*

**caulófila,** f. virginisches Löwenblatt, n.

**cauloglóso, sa,** adj. breitzungig.

**cauno,** m. brasilianischer Stelzläufer, m. *(V.)* || Kröteneidechse, f. || Trommel der lappländischen Zauberer, f.

**caunonato,** m. afrikanische Elster, f.

**caunornis,** m. gefleckter Bartkuckuck, m.

**cáuralo,** m. Sonnenreiher, m.

**caurinse,** adj. aus Caurio, dem heutigen Coria.

**cauris,** m. Schlangenköpfchen, Otterköpfchen, n., Kauri, f. (Muschel als Münze, in Afrika und Bengalen üblich, 2500 Stück = **cáuro,** m. Nordwestwind, m. [4 Mark).

**caus,** m. Kauskatze, f.

**causa,** f. Ursache, f. || Anlaß, Grund, Beweggrund, m., Veranlassung, Gelegenheit, f. || Rechtsgrund, Rechtstitel, m. || Rechtshandel, Rechtsstreit, m., Rechtssache, Klage, f., Prozeß, m. || Angelegenheit, f., Sache, an welcher man Anteil nimmt || Schuld an etwas, f. || Parteigesinnung, Parteimeinung, Parteischattierung, Parteigruppierung, f. *(Parl.)* || **~ de las causas,** die schaffende Urkraft || **~ civil,** Civilprozeß, bürgerliche Rechtssache *(Jur.)* || **~ criminal,** Kriminalprozeß, Strafsache *(Jur.)* || **~ eficiente,** wir-

kende Ursache || ~ **final,** Endzweck, m. || ~ **impulsiva, ~ motiva,** Antrieb, Anstoß, Drang, Impuls, m., treibende Kraft || ~ **instrumental,** als Mittel, als Werkzeug dienende Ursache || ~ **libre, ~ de libre.** Freisprechung, f., gewonnener Prozeß || ~ **lucrativa,** durch Schenkung oder Testament erworbener Rechtstitel *(Jur.)* || ~ **morbífica,** Krankheitsursache, f. *(Path.)* || ~ **ocasional,** zufälliger, gelegentlicher Anlaß || ~ **onerosa,** lästige Bedingung eines Rechtstitels, f. *(Jur.)* || ~ **política,** politischer Prozeß || ~ **primera,** Grundursache, erster Grund || ~ **pública,** das öffentliche Wohl || **á ~ de, por ~ de,** wegen || **á mi ~,** meinetwegen, meinethalben || **á tu ~,** deinetwegen, deinethalben || **á su ~,** seinetwegen, ihretwegen, ihrethalben || **por mi ~,** um meinetwillen || **acriminar la ~,** das Verbrechen, die Schuld erschweren *(Jur.)* || **arrastrar la ~,** eine Sache vor ein höheres Gericht bringen *(Jur.)* || **condenar sin ~,** ungehört verurteilen || **conocer de una ~,** in einer Sache erkennen, Recht sprechen *(Jur.)* || **dar la ~ por conclusa,** die Sache spruchreif erklären *(Jur.)* || **estar ~ á,** angehen, betreffen || wichtig sein || **hacer ~ á alguno,** jemandem den Prozeß machen *(Jur.)* || **hacer la ~ de alguno,** sich jemandes annehmen, für jemand sprechen, fürsprechen || **obrar con conocimiento de ~,** mit Sachkenntnis handeln, verfahren || **salir á la ~,** als Partei auftreten *(Jur.)* || fig. jemandes Partei ergreifen | **sobreseer á la ~,** die Sache vertagen *(Jur.)* || **–s determinantes, –s ocasionales,** entscheidende, bestimmende Ursachen, pl. *(Path.)* || **–s efectrices,** hervorbringende, wirkende Ursachen || **–s específicas,** eigenartige Krankheitsursachen *(Path.)* || **–s finales,** Endursachen, Grundursachen || **doctrina de las –s finales,** f. Teleologie, Zwecklehre, f., Lehre von der Zweckmäßigkeit alles Erschaffenen || **–s mayores,** Sachen, in denen der Papst allein entscheiden kann, fpl. || **–s predisponentes,** empfänglich machende Ursachen *(Path.)* || **–s segundas,** die Geschöpfe || **–s traumáticas,** mechanisch wirkende Ursachen, wie Quetschung, Verbrennen, Kratzen, Jucken ꝛc. *(Path.)*

**causador,** m. Urheber, **Stifter,** Anstifter, Anfänger, m.

**causadora,** f. Urheberin, f.

**causafinalista,** m., der nach dem Endzweck aller Dinge fragt.

**causal,** adj. ursächlich, kausal || den Grund angebend *(Gr.)* |weggrund, m.

**causal,** m. Ursache, Veranlassung, f., Beweggrund, m.

**causalidad,** f. Kausalität, f., Verhältnis der Ursache zur Wirkung, n., Kausalnexus, m. || eines der Denkvermögen im Hirn (Schädellehre).

**causante,** m. derjenige, von dem ein Recht ꝛc. herrührt, das ein anderer genießt *(Jur.)*

**causar,** v. a. verursachen, veranlassen || hervorbringen || Schuld sein an etwas, anstiften || anrichten (Unglück) || stiften, einführen (Abgabe) || anbringen (eine Rechtssache) *(Jur.)*

**causativo, va,** adj. den Grund angebend.

**causeta,** f. Leindotter, m. |m.

**causia,** f. Sonnenhut der alten Griechen,

**causídico, ca,** adj. die Führung der Rechtshändel betreffend *(Jur.)*

**causídico,** m. Rechtsanwalt, m.

**causimomancia,** f. Wahrsagerei aus dem Feuer, f.

**causimomántico,** m. Feuerwahrsager, m.

**causón,** m. Brennfieber, n. *(Path.)*

**cáustica,** f. Brennlinie, f. *(Phys.)*

**causticar,** v. a. ätzend machen || **–se,** ätzend werden.

**causticidad,** f. Ätzkraft, Beizkraft, Kaustizität, f. || fig. Beißigkeit, Spottsucht, Bitterkeit, Schärfe, Satire, f., bitterer Spott.

**cáustico, ca,** adj. ätzend, beizend, brennend, kaustisch || fig. beißend, spöttisch.

**cáustico,** m. Ätzmittel, n., Haftmittel für Farben || ~ **perpetuo de Lemery,** Höllenstein, m.

**cautchuco,** m. Gummiguttbaum, m.

**cautela,** f. listige Vorsicht, Behutsamkeit, f. || Vorsichtsmaßregel, f. || Arglist, Verschmitztheit, Verschlagenheit, f. || Betrug, m. || zurückhaltendes Wesen, n. || Vorbehalt, m. *(Jur.)* || **absolver á ~,** den Bann vorläufig aufheben.

**cautelado, da,** adj. vorsichtig.

**cautelar,** v. a. verhüten, vorbeugen || verwahren, sichern, sicherstellen || warnen || ~ **alguna cosa,** sich vor etwas hüten, Vorsichtsmaßregeln gegen etwas treffen || **–se,** sich hüten, sich vorsehen, sich verwahren.

**cautelosamente,** adj. vorsichtig, behutsam || verschmitzt, verschlagen, arglistig.

**cautérico, cauterético, ca,** adj. ätzend, beizend *(Chir.)*

**cauterio,** m. Brennmittel, n. *(Chir.)* || Brenneisen, n. *(Chir.)* || Brennwunde, f., Brandschorf, m. *(Chir.)* || Ableitungsmittel, Brünnlein, n., Fontanelle, f. *(Chir.)* || fig. Heilmittel.

**cauterización,** f. Ausbrennen, Ätzen, n. *(Chir.)* || Fontanellesetzen, n. *(Chir.)* || Brandschorf, m. *(Chir.)* |brennend.

**cauterizador, ora,** adj. ätzend, beizend,

**cauterizante,** adj. reinigend *(Chir.)*

**cauterizar,** v. a. ausbrennen, wegbeizen, ätzen *(Chir.)* || eine Fontanelle setzen *(Chir.)* || brandmarken || fig. mit Strenge tadeln || **–se,** ausgebrannt, weggebeizt werden.

**cautín,** m. Lötkolben, m.

**cautiva,** f. Gefangene, Sklavin, f.

**cautivar,** v. a. gefangennehmen, gefangenhalten (im Krieg) || zum Sklaven machen || fig. bändigen, bezwingen, fesseln, gewinnen || ein Tau mit einem andern verwickeln *(Mar.)* || ~, v. n. in Gefangenschaft geraten.

**cautiverio,** m. Gefangenschaft, f. || Sklaverei, f. || Unterwürfigkeit, Knechtschaft, Selbstentsagung, Selbstverleugnung, f. || völlige Hingabe an Gott, f. || ~ **de Babilonia,** babylonische Gefangenschaft der Juden (586—538). |Herrschaft in Spanien, m.

**cautividad,** f. Zeitraum der maurischen

**cautivo, va,** adj. gefangen, kriegsgefangen || in Sklaverei geraten, in Sklaverei lebend || fig. gefangen, gefesselt, befangen, gebunden, in Knechtschaft.

**cautivo,** m. Gefangener, Kriegsgefangener, m. || Sklave bei den Barbaresken, m.

**cauto, ta,** adj. vorsichtig, behutsam, bedachtsam, klug || schlau.

**cava,** f. Behacken der Weinberge, n. || Zeit des Behackens, f. || Hofkellerei, f. || Schenkamt, n. || gewölbter Weinkeller, m. || Hohlader, f. *(An.)* || Schürfen, n. *(Bgb.)* |oder muß.

**cavable,** adj. was behackt werden kann

**cavacoto,** m. Erdaufwurf als vorläufige Grenze, m. |(Erdreich).

**cavadizo, za,** adj. gegraben, ausgegraben

**cavado, da,** adj. hohl, ausgehöhlt.

**cavado,** m. Bohrloch, n. *(Mar.)*

**cavador,** m. Gräber, Aufgräber, Umgräber, m. || **–es,** pl. Grabwespen, fpl.

**cavadura,** f. Graben, Umgraben, Aufgraben, n. || Grube, Höhlung, f. || Tagewerk eines Gräbers in Galizien, n.

**cavaestopa,** f. Nahthaken, m. *(Mar.)*

**cavaíro,** m. gehörntes Straußhuhn, n.

**cavallillo,** m. Rinne zwischen zwei Gartenbeeten, f. |= 75 Liter.

**caván,** m. Hohlmaß auf den Philippinen

**cavancelo,** m. eßbarer Pilz, m.

**cavancha,** f. eingepökelter Korpfen der Tartaren, m. |vom Kap.

**cavanilla,** f. Kavanilla, f., Schlingpflanze

**cavar,** v. a. graben, aufgraben, umgraben, eingraben, ausgraben || untergraben || eingraben, wie der Grabstichel || umhacken, behacken (den Weinstock) || ein Bohrloch machen *(Mar.)* || ~ **en busca,** schürfen *(Bgb.)* || ~, v. n. unter sich fressen (Eiter) *(Chir.)* || nachgrübeln, sinnen || sich tief ins Gemüt einprägen.

**cavatina,** f. Kavatine, f. *(Mus.)*

**cavazón,** f. Umgraben, Aufgraben der Erde, n.

**cavehana,** f. türkisches Kaffeehaus, n.

**cavelín,** m. in Amsterdam: Kaveling, n., Weingefäß von 8 Tonnen.

**caverico,** m. Surinamente, f. *(V.)*

**caverna,** f. Höhle, f. || Diebeshöhle, Mördergrube, f. || Schlupfwinkel, m. || Eitersack, m. *(Chir.)* || die weiblichen Geschlechtsteile

**cavernilla,** f. kleine Höhle, f. |*(An.)*

**cavernosidad,** f. Hohlsein, n., hohle, löcherige Beschaffenheit eines Körpers, f.

**cavernoso, sa,** adj. voller Höhlen || ausgehöhlt, unterhöhlt || schwammig *(An.)* || **estertor ~,** m. Höhlenrasseln, n. *(Path.)* || **cuerpo ~,** m. schwammiger, fast zwei Drittel des männlichen Gliedes ausmachender Körper, m. *(An.)* || schwammiger Körper am Kitzler *(An.)* || **seno ~,** m. Höhlenblutleiter, m. *(An.)*

**caveto,** m. viertelkreisförmige Hohlkehle, Hohlleiste, kleine Einziehung, f. *(Arch.)* || ~ **derecho,** Anlauf, m., steigende Viertelkehle || ~ **revés,** Ablauf, auskragende Viertelkehle, überhängende Hohlkehle.

**cavi,** m. die eßbaren Wurzelknollen der Oka, eines peruvianischen Sauerklees, mpl.

**caviar, caviar,** m. Kaviar, m.

**caviarios,** mpl. Opfertiere, deren Hinterteile den Göttern geopfert wurden, npl.

**cavícola,** adj. in Höhlungen wohnend (Tiere). |f.

**cavícola,** f. Bremsenlarve in Tierkörpern,

**cavicornio, nia,** adj. hohlförmig.

**cavicornios,** mpl. Ziegentiere, npl.

**cavícula,** f. Keilbein der Hirnschale, n.

**cavichove,** m. Federharz, n. |*(An.)*

**cavidad,** f. Höhlung, Vertiefung, f. || jeder hohle Teil am Körper, wie Mund, Schädel ꝛc. || ~ **del tímpano, ~ del oído,** Trommelhöhle, Paukenhöhle im Ohr, f. *(An.)* || **–es del corazón,** pl. Herzkammern, fpl. *(An.)*

**cavilable,** adj. worüber gegrübelt werden

**caviladón, ona,** adj. durchdacht. |kann.

**cavilación,** f. Spitzfindigkeit, f. || Trugschluß, m. || Grübelei, f., Nachgrübeln, Nachdenken, n. || Kniff, m. || Argwohn, m., Mißtrauen, n.

**cavilar,** v. n. vernünfteln, durch Trugschlüsse zu blenden suchen, Spitzfindigkeiten machen || grübeln, nachgrübeln || Kniffe anwenden || ~ **en alguna cosa, sobre alguna cosa,** über etwas sinnen, nachsinnen.

**cavilosidad,** f. Voreingenommenheit, Befangenheit, f., Argwohn, m.

**cavilo·so, sa,** adj. spitzfindig || arglistig || nachgrübelnd || ränkevoll || argwöhnisch, mißtrauisch.

**cavilla,** f, Keilbein der Hirnschale, n. *(An.)* || **–s,** pl. Kobiernägel, Karvielnägel, Belegnägel, mpl., Belegpinnen, fpl. *(Mar.)*

**cavín,** m. Erdfall, m., tiefe Furche *(Geol.)*

**cavinos,** mpl. Meerschweinchen, npl.

**cavirrostro, tra,** adj. hohlschnäbelig.

**cavitarios,** mpl. Hohlwürmer, mpl.

**cavo, va,** adj. hohl || **año ~,** m. Mondjahr von 364 Tagen 6 Stunden, n. *(Astr.)* || **mes ~,** m. Mondmonat von 29 Tagen, m. *(Astr.)* || **vena –a,** f. Hohlader, Hohlvene, f. *(An.)* || **hace tres años –s,** vor nicht ganz drei Jahren. |art.

**cavolina,** f. eine nacktkiemige Mollusken-

**cavonis,** m. ostindischer Kattun, m.

**cavotoño,** m. Feldbestellung im Herbste, f.

**caya,** f, Färberwurzel, f.

**cayada,** f. Schäferstab, m.

**cayadillo,** m. kleiner Hirtenstab, m.

**cayado,** m. Schäferstab, Hirtenstab, m. || Bischofstab, Krummstab || Krückstock, Krückenstock, Hakenstock, m. || ~ **de la aorta,** Aortabogen, m. *(An.)*

**cayaján,** m. havanesische Zwiebel, f.

**cayán,** m. eine Art eßbaren Gemüses.

**cayana,** f. unterirdische Wölbung, f.

**cayante,** m. leichtes Wollenzeug, n.

**cayapio,** m. als Gegengift gebrauchte brasilianische Wurzel, f.

**cayelac,** m. siamesischer Weihrauch, m.

**Cayena,** f. Kayenne. |öl, n.

**cayeput,** m. Kayeputbaum, m. || Kayeput-

**cayo,** m. Dohle, f. *(V.)* || **–s,** pl. Brandklippen, fpl., Felsenriffe, npl. *(Mar.)*

**cayopolino, cayopollín,** m. surinamische Äneasbeutelratte, f.

**cayota,** f. Wassermelone, f.

**cayote,** m. Bergamottpomeranze, f.

**cayuco,** m. kleines Boot, n., Grönländer, m. || Mensch mit seitwärts eingedrücktem Kopfe, m.

**caz,** f. Abzugsgraben, Wässerungsgraben, m. || Mühlgerinne, n. || das die Mühle treibende Wasser.

**caza,** f. Jagd, f., Weidwerk, n. || Jagdausbeute, f., Wildbret, n. || Wild, n. || Birsch, f. || Jagdbezirk, m., Jagdrevier, Jagdgehege, n. || Jagdzug, m., Jagdgesellschaft, f., Jagdgefolge, n. || Jagdstück, n. *(Mal.)* || Beweglichkeit von Wagen und Maschinen, Flucht, f., Spiel, n., Spielraum, m. || fig. Beute, f. || Jagdmachen, n. (auf ein feindliches Schiff) *(Mar.)* || ~ **con arma de fuego,** Birschjagd || ~ **clamosa,** Klapperjagd || ~ **de conejos,** Kaninchenjagd || ~ **esforzado, ~ con perros,** Hetzjagd, Haz, f. || ~ **mayor,** hohe Jagd || ~ **media,** Mitteljagd || ~ **menor,** niedere Jagd || ~ **de pájaros,** Vogelstellen, n. || ~ **de los pajarillos con el lazo,** Dohnenstrich, Gimpelfang, m. || ~ **con red,** Jagd mit Tüchern, eingestelltes, bestättigtes Jagen || ~ **sedentaria,** Standwild || ~ **de volatería,** Falkenbeize, Reiherbeize, f. || **aves de ~,** fpl. Beizvögel, mpl. || **andar á ~ de alguna cosa,** etwas eifrig betreiben || **andar á ~ de gangas,** sich vergebliche Mühe um etwas geben ||

sich nicht viel anstrengen, um etwas zu erlangen, warten, bis einem das Glück in den Schoß fällt || **dar ~ á un navío**, auf ein Schiff Jagd machen || **dar ~ á alguno**, jemand verfolgen, verjagen || **espantar la ~**, fig. durch Übereilung seinen Zweck verfehlen, fam. mit der Thür ins Haus fallen || **estar de ~, estar en ~**, auf der Jagd sein || **levantar, alborotar la ~**, fig. etwas zuerst aufs Tapet bringen, fam. den Hasen aufjagen || **ordenar una ~**, eine Jagd anstellen || **ponerse en ~**, gejagt werden, mit vollen Segeln fliehen *(Mar.)* || fig. eine Spur verfolgen || **salir á ~**, auf die Jagd gehen || **seguir la ~**, fig. etwas nicht aus den Augen verlieren || **venirse la ~ á las manos**, fig. ohne viel Mühe seinen Zweck erreichen || **se le vino á las manos la ~**, das Glück ist ihm in den Schoß gefallen.

**caza·be**, m. Kassava, f., Mehl und Brot aus der Maniokwurzel.

**caza·ble**, adj. jagdbar.

**caza·da**, f. eine Pfannevoll, **ein Tiegelvoll.**

**cazade·ro**, m. Jagdrevier, Jagdgehege, n., Jagdbezirk, m., Wirsch, f.

**cazador, ora**, adj. jagdliebend || **zur Jagd** abgerichtet, tauglich, Jagd-.

**cazado·r**, m. Jäger, Jagdliebhaber, Weidmann, m. || Jäger, leichter Soldat, m. *(Mil.)* || reitender Jäger *(Mil.)* || Jagd machendes, verfolgendes Schiff, n. || **~ de alforja**, Jäger, der mit Hunden, Tüchern, Schlingen, aber ohne Feuergewehr jagt || **~ de aves, ~ de pájaros**, Vogelfänger, Vogelsteller, Finkler, m. || **~ á espera, ~ á pie quedo**, Jäger, der auf dem Anstand, Ansitz sieht || **~ furtivo**, Wilddieb, Wildschütz, Wilderer, Knapper, m. || **~ de liga**, Jäger, der mit Leimruten fängt || **~ mayor**, Oberjägermeister, m. || **~ de volatería**, Falkenier, Falkner, m. || **~ al vuelo**, Flugschütze, m. || **–es**, pl. Schützenwehr, f., ant. ojeadores *(J.)*

**cazado·ra**, f. Jägerin, Jagdliebhaberin, f. || Jägerspinne, f. || amerikanische Blindschleiche, f.

**cazadorcí·llo**, m. Lateiner, lateinischer Schütze, Sonntagsjäger, m. *(J.)*

**ca·za-esco·ta**, f. kurzes Wergtau zum Anziehen und Festspannen des Fockmasts auf kleineren Fahrzeugen, n. *(Mar.)* || **á un ~, en un ~**, fig. auf kurze Entfernung || auf einer kleinen Reise.

**cazahá·mpa**, m. Händelsucher, m.

**cazallе·ro, ra**, adj. aus Cazalla.

**cazamo·scas**, m. Fliegenschnäpper, m.

**cazа·r**, v. a. jagen, nachjagen || auf der Jagd verfolgen, fangen, erlegen || fig. erjagen, erhaschen || durch Schmeicheleien für sich einnehmen || durch Gewandtheit etwas Schwieriges erlangen || an sich ziehen, auf seine Seite ziehen || die Schoten anziehen, festspannen *(Mar.)* || **~,** v. n. jagen, auf die Jagd gehen || **~ á espera, ~ á pie quedo**, auf den Ansitz, Anstand gehen || **~ moscas**, fig. Mücken fangen, sich mit eitlen, unnützen Dingen abgeben || **~ con perdigones de plata**, Wildbret kaufen und für Selbsterlegtes ausgeben || **~ al vuelo**, im Fluge schießen || **~ en vedado**, wildern, Wilddieberei treiben || fig. auf fremdem Gebiet jagen. [lung des Fischernetzes.

**cazare·te**, m. eine Zabega genannte Abteicazalea·r, v. n. geschäftig hin- und herlaufen und doch nichts zu stande bringen, zwecklos hin- und herrennen.

**cazcа·rria**, f. Sprikkot, Schmutz unten am Kleid, fam. Hammel, Gampel, m. || Klunkerwolle, f. || Schmutz in der Nase, vulg. Nasenpopel, m.

**cazcarrie·nto, ta, cazcarrio·so, sa**, adj. mit Kot bespritzt || schmutzig, kotig.

**caze·a**, f. Fischfang im Segeln, m., Fischjagen, n.

**ca·zo**, m. Pfanne mit Stiel, f. || Schöpflöffel, m. || **~ de cola**, Pfanne zum Marienbad.

**cazoe·ira**, f. Fischgerät zum Hausenfang, n.

**cazolе·ja**, f. erbärmliche Jagd, f.

**cazolе·ro, ra**, adj. überaus geschäftig.

**cazoleta**, f. kleine Pfanne, f. || Zündpfanne am Feuergewehr || Knopf, m., Erhabenheit in der Mitte eines Schildes || Stichblatt am Degen, n. || Leuchterdille, f. || Räucherpfanne.

**cazolі·ca, cazolі·lla, cazolі·ta**, f. kleine

**cazolón**, m. große Pfanne, f. [Pfanne, f.

**cazón**, m. Hausen, m. *(F.)*

**cazonа·l**, m. Fischgerät zum Hausenfang, n. || **meterse en un ~**, fig. sich in eine verwickelte Lage versetzen.

**cazonе·ra**, f. **media ~**, Hälfte der Netze zum Hausenfang, f.

**cazone·te**, m. Knebel, Zid, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Kopfnägel, mpl. *(Mar.)*

**cazu·do, da**, adj. breitrückig (Messer).

**cazue·la**, f. Tiegel, Schmortiegel, m., Pfanne, Kasserolle, f. || irdener Napf, m. || Mischgericht, Würzfleisch, n. || Frauenparadies in den madrider Schauspielhäusern, für Frauen aus niederen Ständen bestimmter Platz unten im Theater, der Bühne gegenüber, n. *(Th.)* || **~ carnicera**, Kasserolle für Fleischspeisen || **~ moji**, in der Pfanne gebackene Torte, f. || **~ tortera**, Tortenpfanne. [Pfanne, f.

**cazuelі·ta**, f. kleiner Tiegel, m., kleine

**cazuе·lo, la**, adj. närrisch, verrückt.

**cazumbra·r**, v. a. die Dauben mit Hammer und Wergstrick eintreiben.

**cazu·mbre**, m. Wergstrick zum Eintreiben der Dauben, m. [fer, m.

**cazumbró·n**, m. Faßbinder, Böttcher, Küzazu·r, m. ephenartige Pflanze, f.

**cazurі·a**, f. Hauswursterei, f.

**cazu·rro, rra**, adj. trübsinnig, finster, in sich gekehrt, wortarm, wortkarg, schweigsam, verschlossen. [cervi.

**cc**, pharmazeutische Formel für cornum

**cd**, chemische Formel für cadmia.

**ce**, f. der Buchstabe c, nach seiner Aussprache *(Gr.)* || **~ por be, ~ por ~**, umständlich || **por ~ ó por be**, fam. so oder so, auf die eine oder andere Weise || **saber una cosa ~ por be**, fam. etwas von A bis Z wissen.

**ce**, chemische Formel für cerio.

**cе**, chemische Formel für ceroso.

**cе**, chemische Formel für cérico.

**¡ce!** pst! he! hierher!

**ce·a**, f. Spelz, Dinkel, m. || **Einkorn**, n. || Hüftbein, n. *(An.)*

**ceano·to**, m. Säckelblume, f.

**ceática**, f. Hüftweh, n. *(Path.)*

**ceba·da**, f. Gerste, f. (in Spanien die Stelle des Hafers vertretend) || Gerstenkorn, n. || **~ caballar, ~ de otoño**, sechszeilige Gerste, Wintergerste || **~ del norte**, gerollte, geränderte Gerste, Trändelgerste || **~ entallecida, ~ retoñada**, Malz, n. || **~ ladilla**, zweizeilige Gerste || **~ común**, vierzeilige Gerste || **~ mondada**, Gerstengraupen, fpl. || **~ perlada**, Perlgraupen || **dar ~**, füttern (Pferde, Maultiere). [n.

**cebadа·l**, m. Gerstenacker, m., Gerstenfeld,

**cebadа·r**, v. a. die Pferde, Maultiere füttern.

**cebada·to**, m. Salz aus einer Verbindung von Nieswurzsäure mit einem in Salz verwandelnden Niederschlage, n. *(Chem.)*

**cebadа·zo, za**, adj. aus Gerste, Gersten- || **paja –a**, f. Gerstenstroh, n.

**cebade·ra**, f. Futtersack, Futterbeutel der Tiere, m. || Blinde, blinde Nahe, f., Bugspriet-segel, n. *(Mar.)*

**cebadería**, f. Gerstenmarkt, m.

**cebade·ro**, m. Mast, Mästung des Viehes, f. || Weideplatz zur Mästung, m., Mastweide, f. || Luderplatz, m. *(J.)* || der vorangehende, mit der Futtergerste beladene Maulesel einer Koppel || ein das fressende Federvieh darstellendes Gemälde || Falkner, Falkenier, m. || Pulverhorn, n. *(Mar.)* [Nieswurzpulver, f.

**cebádico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Säure im

**cebadі·lla**, f. Läusegermer, n., Sebadillastaude, f. || Nieswurzpulver, n.

**cebadі·zo, za**, adj. aus Gerste gehörig, Gersten- || aus Gerste gemacht.

**ceba·do, da**, adj. mit einem Lamm oder anderer Beute im Rachen (Wolf in Wappen).

**cebado·r**, m. Viehmäster, Geflügelmäster, m. || Pulverhorn, n.

**cebadu·ra**, f. Fütterung der Tiere, f. || Mast, Mästung, f. || fig. leidenschaftliche Beschäftigung mit einer Sache, f.

**cebamie·nto**, m. Viehfütterung, f.

**ceba·r**, v. a. füttern, Futter geben, atzen || mästen || Vieh züchten || ködern, kirren, anludern *(J.)* || nähren, hegen, unterhalten, Nahrung geben (Feuer, Licht, Leidenschaften) || durch Liebkosungen anlocken, ködern || anzünden, losbrennen (Feuerwerk) || beködern (Fischangel) || einen Gegenstand auf einen andern leihen, stützen || ermutigen, jemand in seinem Entschluß bestärken || **~,** v. n. Pulver auf die Zündpfanne streuen || eindringen, eingreifen, fassen, packen, ziehen (Nagel, Schraube ꝛc.) || **–se**, fig. genährt, gehegt werden (Leidenschaft) || **–se con**, sich füttern, sich nähren mit || **–se en**, sich einer Sache eifrig ergeben, sich ihr widmen || Vergnügen an etwas finden.

**ceba·to**, m. Kebath, eßbarer Mondsame, m. (arabische Pflanze).

**cebelli·na**, f. Zobel, m.

**cebellі·no, na**, adj. Zobel-. *(Med.)*

**cebigalli·na**, f. gestoßene Hühnerleber, f.

**cebі·llo**, m. Kinderspiel mit Pulver, n.

**ce·bio, ia**, adj. rollschwanzaffenähnlich.

**ce·bos**, mpl. Familie der Rollschwänze, f. (Affen).

**ce·bo**, m. Futter für Tiere, n., Atzung, f., Fraß, m. || Mast, Mästung, f. || Gefäß, Geräte des Wildes, n. *(J.)* || Luder, n., Atzung für Hatzhunde und Beizvögel *(J.)* || Lockspeise, f., Köder für Wild, Vögel, Fische || Schnabel voll Futter, m. || Zündpulver, Zündkraut für Schießgewehre und Feuerwerk, n. || Rollschwanzaffe, m. || fig. Köder, m., Lockspeise, f., Reiz zu einer Leidenschaft, m. || **~ de fango**, Sandaal, m. [lichem Kopfe, f. *(An.)*

**cebocéfalo**, m. Mißgeburt mit affenähn-

**cebo·lla**, f. Zwiebel, f. || Blumenzwiebel, Pflanzenzwiebel || Lampenkapsel, Lampenkugel, f., Ölbehälter der Lampe || Springbrunnen in Garbenform, m. || Aufsatz, m., Ansatzröhre eines Springbrunnens, f. || Kernfäule des Holzes, f. *(Mar.)* || **~ albarrana**, Meerzwiebel || **~ escalonia**, Schalotte, f., Schalottenzwiebel || **~ larga**, Hohllauf, m., Winter-

**cebolla·da**, f. Zwiebelgericht, n. [zwiebel.

**cebolla·na**, f. Affodill mit lauchartigem Blättern, m. *(Pl.)*

**cebolla·r**, m. Zwiebelfeld, n.

**cebolle·ro**, m. Zwiebelhändler, m.

**cebolle·ta**, f. Samenzwiebel, f., Zwiebelsenker, m. || kleine Blumenzwiebel, Pflanzenzwiebel.

**cebolli·no**, m. Zwiebelsamen, m. || Samenzwiebel, f. || **~ francés**, ein Ingläterra, Schnittlauch, m. || **arráncate ~**, ein Kinderspiel in Aragonien.

**cebollón**, m. große Zwiebel, f.

**cebollu·do, da**, adj. zwiebelartig || plump, täppisch, tölpisch || bäuerisch, grob.

**cebón**, m. Mastochse, m. || Mastschwein, n. || fetter Mensch, m.

**cebonci·llo**, m. kleiner Mastochse, m. || kleines Mastschwein, n. [Zwiebel, f.

**ceborrі·ncha**, f. beißend scharfe, wilde

**ce·bra**, f. Zebra, n.

**cebrata·na**, f. Blasrohr, n.

**ce·brio**, m. Seitenkäfer, Eckenkäfer, m.

**cebrión**, m. Seidenkäfer, m.

**cebrionі·tas**, fpl. Seidenkäferarten, fpl.

**cebru·no, na**, adj. ins rotbraune spielend (Farbe der Pferde).

**cebtí**, adj. aus Ceuta in Afrika.

**cebúgalo**, m. Affe auf Madagaskar, m.

**ceburrо·**, m. Moorhirse, f. [gebäude, n.

**ce·ca**, f. Münze, Münzstätte, f., Münz-

**Ce·ca**, f. berühmte arabische Moschee in Kordova, die sich mit der zu Mekka in die Verehrung der Gläubigen teilte; daher das Sprichwort: **andar de ~ en Meca**, unaufhörlich von einem Ort zum andern wandern.

**ceca·l**, adj. Blinddarm- *(An.)* || **apéndice ~**, m. Dünndarm, m. *(An.)* [*(An.)*

**ceca·l**, f. Blinddarmschlagader, Blutader, f.

**ceca·o**, m. Gips für Porzellanfabriken, m.

**cecea·r**, v. n. das spanische s wie ein c aussprechen, lispeln || bischen, pisten, jemandem auf Spanisch ¡ce! auf Deutsch pst! zurufen.

**cece·o**, m. falsches Aussprechen des spanischen s wie ein c, n. || Bischen, Pisten, Herbeirufen oder Stillgebieten durch ein pst! n.

**ceceo·so, sa**, adj. das s wie c aussprechend, lispelnd (schlechte Angewohnheit der Andalusier und Zigeuner). [Fisch.

**ceci·al**, m. Stockfisch, m. || jeder gedörrte

**ecias**, m. Nordostwind, m., einer der zwölf Winde der Alten, östlich zwischen dem Boreas und dem Epiliotes.

**ceciformе**, adj. sackförmig *(Bot.)*

**ceci·lia**, f. Blindwühlschleiche, Runzelschleiche, Runzelschlange, f. || Runzelmaul, n. *(F.)* [lich.

**ceciliáceo, cea**, adj. runzelschlangenähn-

**ceciliа·dos**, mpl. Runzelschlangen, fpl.

**ceci·na**, f. Rauchfleisch, n. || fig. magere, dürre Person, f. || **echar en ~**, einsalzen und räuchern, zum Räuchern oder Dörren einsalzen.

**cecografía**, f. Blindenschrift, f. || Schriftunterricht für Blinde, m.

**cecógrafo**, m. Blindenlehrer, m.

**cecrífalo**, m. Haube, f., Netzmagen, m., zweiter Magen der Wiederkäuer.

**cecro·pia**, f. Trompetenbaum, m. [m.

**cécubo**, m. Cäkuberwein aus Kampanien,

**cecuciente**, adj. poet. blind, erblindet.

**ce·da**, f. das spanische z *(Gr.)*

**cedacería**, f. Siebmacherei, f. || Siebmacherhandwerk, n. || Siebmacherwerkstätte, f. || Siebmacherladen, m. || Siebmacherarbeit, Siebmacherware, f. [käufer, m.

**cedace·ro**, m. Siebmacher, m. || Siebver-

**cedacі·llo, cedacі·to**, m. kleines Sieb, n.

**Cedarón,** m. Cedaron, m. *(Astr.)*
**ceda·zo,** m. Sieb, n. || großes Sardellennetz, n. || **adivinar por tela de ~,** fig. fam. raten, was man schon auf anderm Wege erfuhr || **ver por tela de ~,** eine Sache mit Vorurteil betrachten, durch eine gefärbte Brille sehen || **no ver por tela de ~,** sehr dumm und schwerbegriffig sein, fam. ein Brett vor dem Kopfe haben.
**cedazue·lo,** m. kleines Sieb, n. [f. *(Jur.)*
**cedebón,** m. & f. freiwillige Güterabtretung,
**cede·nte,** m. Abtreter, m. || Überlasser, m. || Cedent, m. *(Jur.)*
**ceder,** v. a. abtreten, ablassen, überlassen, hingeben || schenken || cedieren *(Jur.)* || **~,** v. n. nachgeben, weichen || folgen, gehorchen (von Pferden und Tieren) || nachlassen, schwächer werden, abnehmen (Wind, Kälte, Fieber) || schlechter, geringer sein || gereichen, gut oder schlecht ausfallen, ausschlagen, sich zum Vorteil oder Nachteil wenden || weichen, zurückweichen, sich zurückziehen (in der Schlacht).
**cedibo·nes,** mpl. Güterabtretung, f. *(Jur.)*
**cedi·lla,** f. Cedille, f. (Häkchen unter dem französischen ç) *(Gr.)*
**cedimie·nto,** m. Nachgiebigkeit, f.
**cedi·zo, za,** adj. angestochen, angegangen, in Fäulnis übergehend (Fleisch).
**ce·dma,** f. Gelenkgicht, f. *(Path.)*
**ce·do,** adv. schnell, bald || sogleich.
**ce·do,** m. Gumpe, fette Henne, f. *(Pfl.)*
**cedoa·ria,** f. Zitwer, m., Zitwerpflanze, f.
**cedónulo,** m. unvergleichlicher Kegel, m.
**cedra·l,** m. Cedernwald, m. [(Mauchel).
**cedre·lo,** m. Cedrelabaum, Cedrobaum, m.
**cedre·lla,** f. Cedernholz, n.
**ce·dria,** f. Cedernharz, n., Cedernthräne, f.
**cedri·de,** f. Cedernfrucht, f.
**cedri·do,** m. Cederwachholder, m.
**cedri·no, na,** adj. von Cedernholz.
**cedri·to,** m. Cedernwein, m.
**ce·dro,** m. Ceder, f., Cederbaum, m. || Cedernholz, n. || **~ de construcción,** rote virginische Ceder || **~ hispánico,** Weihrauchwachholder, m. || **~ de Licia,** Cederwachholder || **los ~s del Líbanón,** fig. die Mächtigen dieser Erde.
**cedro·ico,** m. Cedernöl, n., Cedernessenz, f.
**cedróleo, cedroleón,** m. ätherisches Cedernöl, n.
**Cedrón,** m. Bach Kidron, m.
**cedrone·la,** f. eine Art Apfelwein.
**cedro·stis,** f. Zaunrübe, f.
**cédula,** f. Zettel, Schein, m. || schriftlicher Aufsatz, m. || Verordnung, Verfügung, f. || Urkunde, f. || Anschlagzettel bei Vermietung oder Verkauf eines Hauses || **~ de abono,** königlicher Befehl, der eine Steuer niederschlägt, m. **~ ante diem,** Ladungszettel, Zusammenberufung der Mitglieder eines Vereins auf den folgenden Tag || **~ bancaria,** Banknote, f. || **~ de banco,** Banknote || **~ de cambio,** Wechsel, Wechselbrief, m. || **~ de confesión,** Beichtzettel || **~ de diligencias,** Abordnung eines Richters zu einer Untersuchung, f. *(Jur.)* || **~ de inválidos,** Berechtigungsschein für Invaliden *(Mil.)* || **~ de lotería,** Lotterielos, n. || **~ de preeminencias,** königliches Patent, das ausgedienten Staatsbeamten oder Offizieren Titel und vollen Gehalt sichert, n. || **~ real,** königlicher Gnadenbrief || **~ de vecindad,** Aufenthaltskarte, f. || **~ en blanco,** Blankett, n., unterschriebene, aber nicht ausgefüllte Vollmacht *(Jur.)* || **dar ~ de vida,** den Leuten aus besonderer Gnade das Leben schenken (spottweise von einem prahlerischen Raufbold gesagt) || **echar ~s,** losen || **poner ~s,** durch Anschlagzettel bekanntmachen.
**cedula·je,** m. Abgabe für Ausstellung eines Gnadenbriefes, Bestallungsbriefes, f.
**cedula·rio,** m. Sammlung königlicher Erlasse, f.
**cedulilla,** f. Zettelchen, n. [lasse, f.
**cedulón,** m. großer Anschlagzettel, m. || obergerichtlicher Befehl, m. || **poner ~es,** obergerichtliche Befehle anschlagen || Pamphlete anschlagen, ankleben.
**ce·duo, dua,** adj. **mo·nte ~,** m. regelmäßig abgetriebener, abgeholzter Wald, m. || **leña ~a,** Abtrieb, m., Holz aus einem solchen Walde. [strauch.
**cefae·lia,** f. Kephaelie, f., Ipekakuanha-
**cefaelídeas,** fpl. kopfblumenartige Krappgewächse, npl. [f *(Bot.)*
**cefalídeo, dea,** adj. kopfblumenartig
**céfala,** f. Dickkopf, m. *(F.)*
**cefalaca·nto,** m. Stachelkopf, m. *(F.)*
**cefaláceno, na,** adj. stachelköpfig.
**cefalácenos,** mpl. Stachelköpfe, mpl. *(F.)*
**cefala·do, da,** adj. mit einem Kopfe versehen.
**cefala·dos,** mpl. Kopfweichtiere, npl.
**cefala·gra,** f. Kopfgicht, f. *(Path.)*
**cefalagrafía,** f. Hirn- oder Kopfbeschreibung, f. *(An.)*
**cefala·lgia,** f. Kopfschmerz, m. *(Path.)*
**cefalálgico, ca,** adj. **dolor ~,** m. Kopfweh, n., Kopfschmerz, m.
**cefala·nto, ta,** adj. kopfblumig *(Bot.)*
**cefala·nto,** m. asiatische Kopfblume, f.
**cefala·rio, ria,** adj. kopfgroß *(Min.)*
**cefalártico, ca,** adj. Kopfschmerz heilend *(Med.)* [Kopfschmerz, m. *(Path.)*
**cefale·a,** f. heftiger, hartnäckiger, chronischer
**cefalémidos,** mpl. Dickkopffliegen, fpl.
**cefáleo, lea,** adj. mit einem Kopfe versehen.
**céfaleos,** mpl. Kopfweichtiere, npl.
**cefálica,** f. Speichenhauptblutader, f. *(An.)*
**cefálico, ca,** adj. Kopf-, Haupt- *(Med.)* || **vena ~a,** f. Speichenhauptblutader, f. *(An.)*
**cefálico,** m. kopfstärkendes Mittel, n.
**cefalídeo, dea,** adj. mit dem Kopf zusammenhängend. [Tiere, npl.
**cefalidia·nos,** mpl. kleinköpfige, wirbellose
**cefalifo·rme,** adj. kopfförmig.
**cefali·na,** f. Zungenwurzel, f., Sitz des Geschmacksinnes *(An.)*
**cefalí·tis,** f. Gehirnentzündung, f. *(Path.)*
**céfalo,** m. Barschlippfisch, m. [am Kopfe.
**cefalobra·nquio, quia,** adj. mit Kiemen
**cefalobra·nquios,** mpl. Kopfkiemer, mpl. || Ringelwürmer mit Kiemen am Kopf, mpl.
**cefalo·clo,** m. Wasserschildkröte, m.
**cefalodia·l,** adj. scheinfrüchtig (Flechten) *(Bot.)* [Schlundkopfmuskel, m. *(An.)*
**cefalofaríngeo, gea,** adj. **músculo ~,** m.
**cefalófimo,** m. Kopfgeschwür, n. *(Path.)*
**cefalo·fo,** m. Bockhirsch, m.
**cefalóforo, ra,** adj. kopftragend, mit kopfförmig gestellten Blüten *(Bot.)*
**cefalóforos,** mpl. Kopfträger, mpl. *(Pfl.)* || Weichtiere mit deutlich getrenntem Kopfe, npl.
**cefalofra·gma,** m. Kopfscheidewand der Insekten, f. [beschreibung, f. *(An.)*
**cefalografía,** f. Hirnbeschreibung, Kopf-
**cefaloídeo, dea,** adj. kopfförmig.
**cefaloídeos,** mpl. Flechten mit kopfartigen Scheinfrüchten, fpl. *(Bot.)*
**cefalología,** f. Lehre vom Kopfe, f. *(An.)*
**cefalológico, ca,** adj. die Lehre vom Kopfe betreffend *(An.)*
**cefalólogo,** m. Anatom des Kopfes, m.
**cefalomato·mo,** m. Blutgeschwür am Kopf bei Neugeborenen, n. *(Path.)*
**cefalometría,** f. Kopfmessung, f.
**cefalómetro,** m. Kopfmesser, m. (Instrument). [ment).
**Cefalo·nia,** f. Kephalonia.
**cefalono·sis,** f. Gehirnfieber, n. *(Path.)*
**cefalópago,** m. Ungeheuer mit zwei Köpfen, n.
**cefalópodo, da,** adj. mit Füßen am Kopfe.
**cefalópodos,** mpl. Kopffüßler, mpl., Armschnecken, fpl.
**cefalopo·nia,** f. Schwere im Kopf, f. *(Path.)*
**cefalóptero, ra,** adj. flügelköpfig *(V.* und *F.)* || behaubt, mit Kopfhaube *(V.)*
**cefalóptero,** m. Kopfflügler, m. *(V.)* || Flügelkopf, m. *(F.)* [der Schädellehre, f.
**cefalosco·pia,** f. Schädeluntersuchung in
**cefalósomo, ma,** adj. mit starkem Vorderleibe *(F.)* [m. *(Pfl.)*
**cefalo·ta,** f. Dickkopf, m. *(F.)* || Kephalotus,
**cefalote·ca,** f. Kopfteil der Schmetterlings-
**cefalo·to, ta,** adj. dickköpfig. [puppen, m.
**cefalo·to,** m. Fledermaus von den Molucken, f.
**cefalotomía,** f. Kephalotomie, f., Zerstückelung des Kopfes im Mutterleibe bei Schwergeburten *(Chir.)*
**cefalótomo,** m. Kephalotom, m., Instrument zur Kephalotomie *(Chir.)*
**cefalotórax,** m. Kopf- und Bruststück der Arachniden und sonstiger Insekten, n.
**cefalotri·bo, cefalotri·vo,** m. Kopfquetschzange bei Schwergeburten, f. *(Chir.)*
**cefalotri·pcia,** f. Zusammendrücken des Kopfes des toten Fötus bei Schwergeburten, f. *(Chir.)* [nach einer Seite, n.
**cefalo·xia,** f. fehlerhaftes Neigen des Kopfes
**cefa·tes,** m. Hofmeister eines indischen Kindes, m.
**cefélido,** m. amerikanische Kopfblume, f.
**Cefe·o,** m. Cepheus, m. *(Astr.)*
**cefíritidas,** fpl. poet. Wellen, Töchter des Zephyrs, fpl.
**céfiro,** m. Zephyr, lauer, sanfter, lieblicher Wind, m. || Weinwind, m. || feiner Musselin, m. || **-s,** pl. Zephyretten, mpl. kleine Götter.
**ce·fo, ce·bo,** m. Rollschwanz, Brüllaffe, Heulaffe, Bartaffe von Guinea, m. || Schwebewespe, f.
**cefu·so,** m. Bartaffe, m. || Krabbentaucher, m. *(V.)* || Lumme, f. *(V.)* || gehaubter Umbervogel, m. [nen).
**cega·do, da,** adj. versandet (Hafen, Brun-
**cegado·r, ora,** adj. blindmachend.
**cegajea·r,** v. n. kurzsichtig sein.
**cegajo,** m. zweijähriger Bock, m.
**cegajo·so, sa,** adj. triefäugig.
**cega·r,** v. a. blindmachen, des Augenlichts, des Gesichtes berauben, blenden || zumauern, vermauern, vernageln, zustellen (Thür, Fenster ꝛc.) || versperren, verlegen (Weg, Zugang), zuschütten, verschütten (Brunnen) || verstopfen (Röhre) || fig. blenden, verblenden, fesseln || blenden, zumachen (Kasematte) *(Mil.)* || **~,** v. n. erblinden, blind werden, das Augenlicht, das Gesicht verlieren || **-se,** blind sein (durch Leidenschaft ꝛc.) || sich blind machen, sich blenden || blind, verblendet sein || sich verstopfen (Brunnenröhre ꝛc.).
**cegarrita, ta, cega·rro, rra,** adj. blödsichtig, m. || **á ~s, á ojos ~s,** blindlings, mit geschlossenen Augen. [kurzsichtig.
**cega·to, ta, cega·rro, rra,** adj. blödsichtig,
**cegato·so, sa,** adj. triefäugig.
**cegueci·llo, lla,** adj. halbblind.
**cegueda·d,** f. Blindheit, f. || Verblendung, f. || Halsstarrigkeit, f., Starrsinn, m. || **con ~,** blindlings.
**cegue·ra,** f. Blindheit, f. || Fehler am Gesicht, m. || Augentriefen, n. || in Kuba: Rinderseuche, f.
**cegueri,** m. Marderfell, n. [lend, f.
**ceguezue·lo, la,** adj. halbblind.
**ceguiñue·la,** f. Schwanenhals, m., gebogene Ruderpinne *(Mar.)*
**ce·iba,** f. eine indische Malvenart *(Pfl.)* || Tang, m., Meergras, n. *(Chem.)*
**ce·ico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Geinsäure, f.
**Ceilán,** m. die Insel Ceylon.
**ceilani·ta,** f. Eisenspinell, n. *(Min.)*
**ceisombra·no,** m. Hundekohl, m. *(Pfl.)*
**ce·rix,** m. langfüßige Fliege, f. || dreizehiger Eisvogel, m.
**ceja,** f. Augenbraue, f. || Bergspitze, f., Berggipfel, m. || Einfassung, Verbrämung, f. || Besatz an einem Kleid, Vorstoß, m., Litze, f. || Traufplatte, Kranzleiste, f. *(Arch.)* || Saitenbrett, n., Saitenhalter an einer Zither, m. || Saitenhalter am Klavier || Geigensteg, m. || vorstehender Rand an verschiedenen Gegenständen, am Bücherband, an Tischlerarbeiten ꝛc., m. || Rand des Setzkastens *(Typ.)* || Wolkenstreif am Himmel, am Horizont, m. *(Mar.)* || Blink, m., Lichtstreif am Horizont, am trüben Himmel *(Mar.)* || Luftspiegelung der Küste, f. *(Mar.)* || in Kuba: enger Waldpfad, m. || **dar entre ~ y ~,** jemandem etwas Unangenehmes ins Gesicht sagen || **-s caídas,** pl. dicke, starke, buschige Augenbrauen, fpl. || **-s del secreto,** pl. Saitenhalter am Piano || **arquear las -s,** fig. große Augen machen vor Verwunderung || **quemarse las -s,** fig. aufs Studieren erpicht sein || **hasta las -s,** bis aufs äußerste, im höchsten Grade.
**ceja·da,** f. Hufen, Zurückweichen, n., Rückschritt, m. (vom Zugvieh).
**cejadero,** m. Kumtkette, Schirrkette, Steuerkette, f.
**cejado·res,** mpl. Aufhaltriemen, Aufhaltstränge am Geschirr der Pferde, mpl.
**ceja·r,** v. n. hufen, rückwärtsgehen (Zugvieh, Fuhrwerk) || zurücktreiben *(Mar.)* || vor Anker treiben *(Mar.)* || sich zurückziehen, eine Rückwärtsbewegung machen *(Mil.)* || fig. nachgeben || nachlassen, von etwas ablassen || **~ del todo,** etwas ganz aufgeben.
**cejijun·to, cejun·to, ta,** adj. mit zusammengewachsenen Augenbrauen. *(Mus.)*
**ceji·lla,** f. Saitenhalter an der Guitarre, m.
**Cejín,** m. Stern dritter Größe in der linken Schulter des Bärenhüters, m. *(Astr.)*
**cejine·gro, gra,** adj. mit sehr schwarzen Augenbrauen.
**ceji·o,** m. Wolkenstreif an den Gipfeln der Berge oder über den Flüssen, m. || Band aus Spartogras für den Spartobüschel, n.
**ceju·do, da,** adj. mit buschigen Augenbrauen.
**ceju·ela,** f. kleine Augenbraue, f.
**celación,** f. Verheimlichung der Schwangerschaft und Niederkunft, f. *(Med.)*
**cela·da,** f. Helm ohne Visier, m. || Hinterhalt, m., Versteck, n. *(Mil.)* || in den Einschnitt eingespannter Teil des Drückers an der Armbrust, m. || Helm im Wappen || fig. Hinterlist, f. || Hinterhalt, Fallstrick, m., Falle,

Schlinge, f. || **~ borgoñona,** f. Pickelhaube, Sturmhaube, f. || **caer en la ~,** fig. in die **celadi·lla,** f. kleine List, f. [Falle gehen.
**cela·do, da,** adj. wachsam, besorgt für etwas || verborgen.
**celadón, ona,** adj. blaßgrün.
**celadón,** m. iron. zärtlicher, schmachtender Liebhaber, verliebter Schäfer, m. || Blaßgrün, n.
**celador·r,** m. Aufseher, m. || Oberschaffner in einem Kloster, einer Brüderschaft, Innung, m. in Vereinen: der über die Rechte und die Ausführung der Statuten der Gesellschaft wacht || Anstand und Ordnung aufrechthaltender Aufseher in Kirchen, m. || Studienaufseher in Gymnasien || Polizeiaufseher, **~ de barrio,** Schutzmann, Konstabler, Sicherheitswächter, m. || **~ de protección y seguridad pública,** Polizeiagent, m. [dessen Geschäftsstube, f.
**celaduría,** f. Amt eines Schutzmannes, n. ||
**cela·je,** m. Brechung der Sonnenstrahlen in den Wolken und dadurch entstehende Schattierungen in Farbe und Licht an den Rändern, f. || Himmel eines Gemäldes, m. *(Mal.)* || Schienange, Dachfenster, Gitterfenster, n. fig. Ahnung, Vorbedeutung, f. || **~ ahumado, ~ pardo,** niedriger Mist, steifer Wind, m. *(Mar.)* || **–es,** pl. dünne, rötliche Wolkenstreifen am Himmel beim Aufgang und Untergang der Sonne, mpl. [*(Mar.)*
**celajería,** f. aufgetürmte Wolkenmasse, f.
**celán,** m. Pilchard, m. (eine Heringsart).
**celandés,** m. Seeländer, m.
**celanita,** f. schwärzlicher Spinell, m.
**cela·r,** v. a. überwachen, die Aufsicht über etwas führen || besorgen, über die Beobachtung der Gesetze wachen, darüber wachen, daß etwas vollzogen werde || für die öffentliche Sicherheit sorgen || einen Verdächtigen beobachten || das Thun und Treiben anderer ausspähen || verbergen, verhehlen || **~,** v. n. eifersüchtig sein || schmutzen, meißeln, **mit dem Grabstichel graben** || **~ de alguna cosa,** wegen etwas eifern || **–se,** sich gegenseitig beobachten.
**cela·ria,** f. Cellarie, f. (Polyp).
**celaria·do, da, adj. cellarienartig.**
**celastríneas,** fpl. Spindelbaumgewächse, npl., celastrineae plantae, fpl.
**cela·stro,** m. Kelaster, m. || **~ cata,** Kathabäumchen, n. || **~ trepador,** Baumwürger, m. *(Pfl.)*
**ce·lda,** f. Zelle, Klosterzelle, f. || Bienenzelle || fig. Zelle, Einsiedelei, Klause, f. || fig. fam. kleine, enge Wohnung, f.
**celdi·lla,** f. kleine Zelle, f. || Bienenzelle || Pflanzenzelle *(Bot.)* || Zellengewebe der Haut, n. *(An.)* || Fettgewebe *(An.)* || Fach im Samengehäuse, n. *(Bot.)* **~ protoplásmica,** Ammenzelle *(An.)*
**celdi·ta,** f. Zellchen, n. [zelle *(An.)*
**célea,** f. Specht, m.
**celebérrimo, ma,** adj. hochberühmt.
**celebra·ble,** adj. rühmenswert.
**celebración,** f. Lobeserhebung, f. || Feier, feierliche Verrichtung, feierliche Begehung, f. || Verrichtung eines Geschäftes, f. || Haltung, Abhaltung einer Versammlung, f. || Sitzung, f., Dauer einer Versammlung || Ausfertigung eines Aktes, f. || Beifall, m., Beifallsbezeugung, f. || Messelesen, n. || **~ del cambio,** Ausstellung eines Wechsels, f. || **~ del solio,** feierliche Bekräftigung der Reichstagsbeschlüsse beim Schluß des Landtages, f.
**celebra·do, da,** adj. berühmt.
**celebrador·r, ora,** adj. lobrednerisch.
**celebrador·r,** m. Lobredner, Lobpreiser, m. || ehemals: derjenige, welcher das Fest eines Heiligen in einer Kirche auf seine eigne Kosten feiern ließ. [Hochamt haltende Priester.
**celebra·nte,** m. der die Messe lesende, das
**celebra·r,** v. a. loben, feiern, preisen, rühmen, erheben || hochhalten || schätzen, verehren || beifällig aufnehmen, gern sehen || sich über etwas freuen || feiern, feierlich begehen, feierlich vornehmen, verrichten, abschließen, vollziehen (Geschäft, Handel) || **~ los santos oficios,** den Gottesdienst halten, feiern || **ein Kirchenfest feiern ~,** v. n. Messe lesen, Hochamt halten || **–se,** sich selbst loben || gelobt werden || sich ereignen, eintreffen, erfolgen (von wichtigen und interessanten Begebenheiten).
**célebre,** adj. berühmt, erlaucht, gefeiert || denkwürdig, merkwürdig, unvergeßlich (in gutem und bösem Sinn) || Aufsehen erregend, Aufsehen machend || allgemein bekannt, männiglich bewußt || lustig, witzig, munter, unterhaltend, aufgeräumt.
**célebremente,** adv. auf berühmte Art.
**celebre·ro,** m. der bei Leichenbegängnissen die kirchlichen Verrichtungen besorgende Priester.
**celebrida·d,** f. Berühmtheit, f., hoher Ruhm, großer Ruf, m. || Feier, Feierlichkeit, Festlichkeit, f. || feierliche Handlung, f. || Freudenbezeugung, f. || Abhalten des Landtages, Reichstages, n. || berühmte Person, f. **en ~,** zur Feier, zur Erinnerung, zu Ehren von.
**celebrillo,** m. kleines Gehirn, kleines Gehirn, n. *(An.)*
**cele·bro,** m. Hirn, Gehirn, n. || großes Gehirn, Großhirn *(An.)* || Schädel, m., Hirnschale, f. || Kopf, Verstand, m., Hirn || Einbildungskraft, f || **~ de ballena,** Walrat, m.
**celeíneas,** fpl. Spechtvögel, mpl.
**celemín,** m. Getreidemaß $= 1/12$ Fanega $= 4{,}625$ Liter || Flächenmaß $= 1/12$ Fanega Aussaat. [nega $= 4{,}625$ Liter.
**celemina·da,** f. ein Celemin voll $= 1/12$ Fa-
**celemine·ra,** f. Hausmagd, f.
**celemine·ro,** m. Hausknecht in Ausspannwirtschaften, m. || Scheffelmacher, m.
**celéneo, nea,** adj. aus Kelänä || **diosa –a,** f. Kybele, f.
**celepora·das,** fpl. Zellenkorallen, fpl.
**celéporo,** m. Zellenkoralle, f.
**céler,** adj. schnell (Puls) *(Med.)* || **las diosas –es,** fpl. die Horen, fpl.
**celera·do, da,** adj. ruchlos, gottlos.
**célere,** adj. schnell, rasch.
**céleres,** mpl. Celeres, mpl., Leibwache des Romulus.
**celerida·d,** f. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, f. || Behendigkeit, Gelenkigkeit, f.
**celerígrado, da,** adj. schnellschreitend (Tiere). [(Nagetiere).
**celerígrados,** mpl. Schnellfüßler, mpl.
**celerímetro,** m. Wegmesser, m.
**celeri·no,** m. Pilchard, m. (eine Heringsart).
**celeripedo, da,** adj. schnellfüßig.
**cele·ste,** adj. himmlisch, auf den physischen Himmel bezüglich || himmlisch, auf das Himmelreich bezüglich || göttlich, von Gott || blau, himmelblau || fig. himmlisch, ausgezeichnet, köstlich || **~ claro,** blaßblau, hellblau || **cuerpo ~,** m. Himmelskörper, m.
**celestia·l,** adj. himmlisch, göttlich, von Gott || vortrefflich, herrlich, unübertrefflich, ungemein gut und schön, vollkommen || iron. göttlich dumm || **armonía ~,** f. Sphärenmusik, f. || **corte ~,** f. die himmlischen Heerscharen, fpl. || **música ~,** f. iron. erbärmliche Musik, f. || **espíritus –es,** mpl. die himmlischen Geister, mpl. || **vírgenes –es,** fpl., die Himmelsjungfrauen, fpl.
**celestialida·d,** f. Seligkeit, f., ewige Wonnen, fpl. || Vortrefflichkeit, f. || Vervollkommnungsfähigkeit, f. [ung.
**celestialme·nte,** adv. durch göttliche Fü-
**celestí·na,** f. Cölestinernonne, f. || Cölestine, f., Zierpflanze aus Mexiko || Cölestin, m., schwefelsaurer Strontian *(Min.)*
**celestí·no,** m. Cölestinermönch, m.
**cele·stre,** m. Färben der Tuche, n.
**cele·stica,** f. Kelestkunst, f., Kunst, durch musikalische Instrumente Befehle zu erteilen.
**ce·lia,** f. Weizenbier, n. || Bauchhöhle, f. *(An.)*
**celiaca,** f. Bauchader, f. *(An.)* || Bauchfluß, m. *(Path.)*
**celíaco, ca,** adj. Bauchpuls-, Eingeweidepuls- *(An.)* || **arteria –a,** f. Bauchader, f. *(An.)* || **flujo ~,** m. Milchruhr, f. *(An.)*
**celíaco,** m. der am Bauchfluß leidet. [f.
**celibatarismo,** m. Liebe zum ehelosen Stande,
**celibato,** m. Ehelosigkeit, f., eheloser Stand, m., Cölibat, n. || fam. Junggesell, Hagestolz, m.
**celibatón,** m. alter Hagestolz, m.
**célibe,** adj. ledig, unverheiratet.
**célibe,** m. Unverheirateter, Junggesell, Hagestolz, m. [glorreich, wonnevoll.
**célico, ca,** adj. poet. himmlisch || ätherisch,
**celícola,** m. Himmelsbewohner, m. || Himmelsanbeter, m., christliche Sekte in Afrika im 4. Jahrhundert.
**celidea,** f. weißbunt gestreifte Anemone, f.
**celidografía,** f. Beschreibung der Flecken eines Planeten, insbesondere derjenigen der Venus, f. *(Astr.)*
**celidográfico, ca,** adj. zur Beschreibung der Flecken eines Planeten gehörend *(Astr.)*
**celidógrafo,** m. Beschreiber der Flecken eines Planeten, insbesondere der Venus, m. *(Astr.)*
**celidonia,** f. Schöllkraut, n. || **~ menor,** kleines Schöllkraut, Feigwarzenkraut.
**celi·llo,** m. schwacher, lauer Eifer, m.
**celi·na,** f. eine Nachtfalterart.
**celi·nda,** f. Flieder, m. *(Pfl.)* [der, n.
**celindra·te,** m. Fleischgericht mit Koriander,
**celi·tas,** mpl. Begräbnisbrüder, mpl.
**ce·lo,** m. Eifer, Trieb, Drang, m., eifriges Bestreben, n., Beflissenheit, f. || Feuer, n., Feuereifer || Pflichteifer, Diensteifer || Glaubenseifer || sorgsame Beobachtung der Gesetze, Erfüllung der Pflichten, f. || warme und thätige Teilnahme an einer guten und gerechten Sache und ernstliche Verwendung für dieselbe, f. || Besorgung eines Auftrags, f. || Brunst, Brunft der Tiere, f. || Rauschen, n. (beim Wildschwein) || Ranzen, n. (beim Wolf) || Rammeln, n. (beim Hasen) || Rollen, n. (beim Fuchs) || Bären, n. (beim Bär) || Brunft, f. (beim Hirsch) || Balz, f., Balzen, n. (beim Birkwild und Auerhahn) || **estar en ~,** in der Brunst sein, läufig, brünftig sein, brunften, rammeln, ranzen (von Tieren) || **–s,** pl. Eifersucht, f. || Neid, m., Mißgunst, Abgunst, f. || Argwohn, Verdacht, m. || **dar –s,** eifersüchtig machen || Argwohn einflößen, argwöhnisch machen || **pedir –s,** seiner Geliebten aus Eifersucht Vorwürfe machen, sie der Unbeständigkeit, der Untreue beschuldigen || **tener –s de alguno,** auf jemand eifersüchtig sein.
**celogástrico, ca,** adj. mit kurzer Speiseröhre und nur einem Darm versehen, *(An.)*
**celo·ma,** f. rundes Geschwür auf der Hornhaut, n. *(Path.)*
**celo·nes,** mpl. zweiruderige, sehr leichte Fahrzeuge, npl. *(Mar.)* || Nachtigallen, die im März und April im Flug gefangen werden, fpl.
**celorrinco, ca,** adj. plattschnauzig *(F.)*
**celorrizo, za,** adj. mit hohlen Wurzeln (Zähne).
**celo·sia,** f. Hahnenkamm, m. *(Pfl.)*
**celosía,** f. Gitterladen, Sommerladen, m., Fenstergitter, n. || Myrtenhecke in einem Garten, f. || fam. joc. ein zerrissener oder geflickter Strumpf, zerlumpter durchlöcherter Mantel und ähnliches. [tertes Wappenschild, n.
**celosia·do, da,** adj. **escudo ~,** m. gegit-
**celosíeas,** fpl. hahnenkammartige Gewächse, npl.
**celo·so, sa,** adj. eifersüchtig || argwöhnisch || neidisch, mißgünstig, abgünstig || eifrig || sorgfältig, wachsam, besorgt || läufig, rammelig, brünstig, in der Brunst (Tiere) || leidenschaftlich eingenommen für || rank, leicht kippend (Schiff, das zu wenig Ballast hat) *(Mar.)* || schnell und leicht (kleine Fahrzeuge) *(Mar.)*
**celo·so,** m. Eifersüchtiger, m.
**celósomo,** m. Mißgeburt mit hervortretenden Eingeweiden und ohne Brustbein, f. *(An.)*
**celospérmeo, ea,** adj. mit gebogener Keimhülle, f. *(Bot.)*
**celotípia,** f. krankhafte Eifersucht, f., eifersüchtiges Wesen, n. || Eifersuchtswahn, m.
**celotípico, ca,** adj. der Eifersucht eigentümlich.
**celotípo, pa,** adj. eifersüchtig, eifertoll.
**celotomía,** f. Bruchschnitt, m. *(Chir.)*
**celótomo,** m. Bruchschnittmesser, n. *(Chir.)*
**ce·lsa,** f. körperliches Unbehagen, n.
**ce·lsia,** f. Celsie, f. *(Pfl.)*
**celsitu·d,** f. Erhabenheit, Hoheit, Größe, Vortrefflichkeit, f. || ehemals, Hoheit (Titel).
**ce·lta, céltico, ca,** adj. keltisch.
**ce·lta,** m. keltische Sprache, f. || **–s,** pl. die Kelten. [ca, adj. keltiberisch.
**celtíbero, ra, celtibério, ia, celtibérico,**
**celtíberos,** mpl. die Keltiberer.
**Céltica,** f. Gallien, n.
**celti·sta,** m. Forscher des Keltischen, m.
**celtomanía,** f. Keltomanie, f., Sucht, alle Sprachen auf das Keltische zurückzuführen.
**celtómano, ma,** Keltomane, m., Schwärmer für das Keltische.
**célula,** f. kleine Zelle, kleine Höhlung, f. || Zellengewebe, n. *(An.)* || Fach im Kernobst, n. *(Bot.)* || **~ de pingüedo,** Fettzellchen, n. *(An.)* || **~ protoplásmica,** Ammenzelle *(An.)*
**celula·do, da,** adj. zellig, in Zellen, in Fächern || zellenähnlich.
**celula·r,** adj. zellig, Zell-, Zellen-, zellenförmig *(An., Bot.)* || **conducto ~,** m. Zellengang, m. *(An.)* || **membrana ~,** f. Netzhaut, f. *(An.)* || **planta ~,** f. Zellgewebpflanze, f. || **tabique ~,** m. Zellwand, f. *(An.)* || **tejido ~,** m. Zellengewebe, n. *(An., Bot.)* || **prisión ~,** Zellengefängnis, n.
**celula·rio,** m. Zellenpolyp, m.
**celulífero, ra,** adj. zellig. [lypen).
**celuliferos,** mpl. Zellenträger, mpl. (Po-
**celuliforme,** adj. zellenförmig.
**celulite·la,** f. Zellspinne, f.
**celulo·sa,** f. Zellfaser, Pflanzenfaser, Cellulose, f. *(Chem.)* || **~ nitrita,** Schultz'sches Schießpulver, n.
**celulosida·d,** f. Zellenschicht, Zellenanhäufung, f., zelliger Bau, m.

**celulo·so, sa,** adj. zellig, zellenförmig, Zell-, Zellen- *(An., Bot.)*

**cella·r,** adj. **hierro ~,** m. Stangeneisen, 3″ breit ½″ dick, n.

**celle·nca,** f. Luftdirne, f.

**celle·nco, ca,** adj. altersschwach, schwerfällig, unbehülflich aus Alter oder Kränklichkeit

**celli·sca,** f. Schneegestöber, n.

**cellisquea·r,** v. n. schneestöbern.

**ce·llo,** m. Fahreif, m.

**cémade,** m. Hirschkalb, Waldkalb, n. *(J.)*

**cémbalo,** m. Klavier, n. *(Mus.)* *(J.)*

**cembelli·na,** f. Geweih des Rothwildes, n.

**ce·mbro,** m. Arve, russische Ceder, Zirbelnußkiefer, f., Zirbelnußbaum, m.

**cementación,** f. Glühen in verschlossenen Gefäßen, n. *(Chem.)* || Bereitung des Brennstahls, Cementierung, f. [stallurgie).

**cementa·r,** v. a. cementieren, backen (Me-

**cementato·rio, ria,** adj. auf die Cementierung bezüglich, Cement- *(Chem.)*

**cementeria·l,** adj. zum Kirchhof gehörig.

**cemente·rio,** m. Kirchhof, Friedhof, Gottesacker, m., Totenfeld, Grab, n.

**cemen·to,** m. Cementierpulver, n. *(Chem.)* || Rindensubstanz der Zahnwurzeln, f. *(An.)*

**cemento·so, sa,** adj. cementartig, kittartig.

**ceméntrico, ca,** adj. cementiert || **agua –a,** f. Cementwasser, n. || **cobre ~,** m. Niederschlagkupfer, n.

**ce·na,** f. Nachtessen, Abendessen, n., Abendmahlzeit, f. || das Abendmahl Christi || Einsetzung des heiligen Abendmahls, f. || Gemälde, das Abendmahl darstellend, n. *(Med.)* || Fußwaschung, f. (katholischer Gebrauch am Gründonnerstag).

**cenaaoscu·ras,** m. & f. fig. fam. menschenscheue Person, f. || schmutziger Geizhals, der sich das Allernotwendigste abbricht, m.

**cena·be,** m. Ackerich, m.

**cenáculo,** m. Abendmahlssaal, m. (biblisch).

**cena·cho,** m. Weidenkorb für Obst, Gemüse 2c., m.

**cenade·ro,** m. Gartenlaube, f.

**cena·do, da,** adj. der zu Abend gespeist hat.

**cenado·r,** m. der zu Abend speist, der seine Abendmahlzeit hält || Gartenlaube, f. || in Granada: bedeckter Gang um den Hofraum der Häuser, m.

**cenaga·l,** m. Pfütze, Kotlache, f. || **meterse en un ~,** sich in ein mühliches Geschäft einlassen || **salir de un ~,** aus einem schlimmen Handel glücklich herauskommen.

**cenago·so, sa,** adj. kotig, sumpfig, morastig, schlammig || in Sinnenlust versunken || **mina de hierro ~,** Sumpferz, Sumpfeisen-

**cena·l,** m. Geitau, n. *(Mar.)* [erz, n.

**cena·r,** v. n. zu Abend, zu Nacht essen, speisen. [Vögel, m.

**ce·nca,** f. Fleischlappen am Schnabel der

**cenca·pa,** f. Halfter für das peruvianische Schaf, f.

**cence·ño, ña,** adj. schlank, schmächtig, dünn || unvermischt, unverfälscht, rein, ohne Zusatz || ungesäuert || **pan ~,** m. ungesäuertes Brot, n., Judenmatzen, fpl.

**cencerra, f.** Viehschelle, Viehglocke, f.

**cencerra·da,** f. Klingeln, n. || Geläute der Viehglocken, n. || Katzenmusik am Polterabend zweier Verwitweten, die wieder heiraten, f. || dummer, plumper Scherz, m. || beißende, ins Lächerliche ziehende politische Satire, f.

**cencerrea·r,** v. n. mit Viehglocken klingeln, läuten || klimpern, schlecht spielen, tratzen, pauken *(Mus.)* || Katzenmusik machen, ein Gepolter verüben || knarren (Thüre) || klappern.

**cencerre·o,** m. Schellengeklingel, n.

**cencerril,** adj. zu Viehglocken gehörend || **música ~,** f. Katzenmusik, f.

**cencerri·lla,** f. kleine Viehglocke, f.

**cencerro,** m. Viehglocke, Kuhschelle, Ziegenschelle, Hammelschelle, Maultierschelle, Saumrosschelle, f. || verunmutes, kreischendes Saiteninstrument, n. || **~ zumbón,** große lauttönende Schelle des Leithammels, Leitstieres 2c. || **á –s tapados,** heimlich, verstohlen, in der Stille || freihändig, nicht durch öffentliches Aufgebot vergeben (Steigerung).

**cencerrón,** m. große Viehglocke, f. || einzelne, nach der Lese am Stock hängengebliebene kleine Traube, f. [hörig.

**cencerru·no, na,** adj. zu Viehglocken ge-

**cencí·do, da, ce·ncio, ia,** adj. öde, unangebaut || wo Gras wächst, das noch nicht niedergetreten ist.

**ce·nco,** m. Ameisennatter, f.

**ce·ncra,** f. Klebegras, n.

**cencri·tas,** fpl. Sandkorn, n. (kleiner Diamant) || Hirsestein, Regenstein, m.

**ce·ncro,** m. Mokassinschlange, f. || Klebegras, n.

**ce·ncha,** f. quere Stellung, in welche man die Beine der Stühle, Betten 2c. bringt, f.

**cenda·l,** m. Sendel, Zindeltaffet, m. || Bart, m., Fahne, f. (einer Feder) || poet. Strumpfband, Knieband, n. || maurische Schebecke, f. *(Mar.)* || **–es,** pl. Baumwolle, die man ins Tintenfaß legt, f.

**cende·a,** f. in Navarra: Verein mehrerer Ortschaften zu einer Gemeinde, m. || Gemeindeversammlung, f. [Mädchen, n.

**cendoli·lla,** f. flatterhaftes, leichtsinniges

**ce·ndra,** f. Klärе, Kapellenasche, f. (zum Abtreiben des Silbers) || **ser una ~,** sehr lebhaft, sehr entzündbar sein.

**cendra·da,** f. Bleiasche, f., Bleischaum, m.

**cendrie·ta,** f. Aschenpflanze, f.

**cendrilla·rdo,** m. aschgrauer Kuckuck von St. Domingo, m. [lust, f. *(Path.)*

**cenea·ngia,** f. Erschöpfung durch Blutver-

**cene·fa,** f. Kranz am Betthimmel, m. || gefältelter, ausgezackter verzierter Saum oder Streifen an einem Vorhang, Traghimmel, m. || Einfassung an einem Taschentuch, f. || Rand an einem Kredenzteller, m. || mittlerer Streifen am Meßgewand || dicker Rand des Mastkorbes *(Mar.)* || Stück Segeltuch, womit der Mastkorb gefüttert wird, n. || der an dem Saumtau des Schiffszeltes herunterhängende Streifen Segeltuch *(Mar.)*

**cenestesia,** f. allgemeines Empfinden des Körpers, n. *(Med.)*

**cene·ta,** adj. aus Zeneta, einem der fünf ältesten numidischen Stämme. [Berberei.

**cene·te,** adj. aus dem Stamm Zeneta in der

**cenhegí,** adj. aus Zanhagia oder Zinhangia in der Berberei, einem der fünf ältesten numidischen Stämme, die im 11. Jahrhundert dem Reiche Granada seine Könige gaben.

**cení,** m. feines Messing, n.

**cenicero,** m. Aschengrube, f. || Aschenfall an Lokomotiven, m.

**cenicien·ta,** f. Aschenbrödel in der Küche, n.

**cenicien·to, ta,** adj. aschgrau, aschenfarbig.

**cenicilla,** f. Cidium, n., Äscher, Traubenpitz, m.

**ceniplán,** m. Schädelöffner, m. *(Chir.)*

**cenismo,** m. fehlerhafte Vermischung verschiedener Mundarten im Schreiben und im Sprechen, f. *(Gr.)*

**cenit,** m. Zenith, Scheitelpunkt, m., ant. nadir *(Astr.)* || fig. Gipfel, Gipfelpunkt, m.

**cenita·l,** adj. auf den Zenith bezüglich, Zenith- *(Astr.)*

**ceni·za,** f. Asche, f. || poet. Staub, m., Manen, pl., Grab, n., Asche eines Verstorbenen || Laugenasche || **miércoles de ~,** m., Aschermittwoch, m. || **~ salobre,** Seifensiederasche || **dar con los huevos en la ~,** im letzten Augenblick noch Unglück haben || **recibir, tomar la ~,** sich am Aschermittwoch äschern || **ser todo polvo y ~,** Staub und Asche sein || **hacer ~ alguna cosa,** in Staub und Asche verwandeln || **poner la ~ en la frente á alguno,** es jemandem zuvorthun, an Geschicklichkeit || gegen jemand Recht behalten || jemand beschämen || **–s azules,** pl. Bergblau, Smaltblau, n. || Lasurblau *(Mal.)* || **–s de estaño,** Zinnasche || **~ graveladas,** Waidasche || **~ de ultramar,** Ultramarinasche *(Mal.)* || **–s vegetales,** Pottasche. [grube, f.

**cenizal,** m. Aschenhaufen, m. || Aschen-

**ceni·zo, za,** adj. aschgrau.

**ceni·zo,** m. Wohlgemut, m. *(Pfl.)*

**cenizo·so, sa,** adj. voll Asche, mit Asche bestäubt, beschüttet.

**ceno·bia,** f. **ceno·bio,** m. Klosterhaus, n.

**cenobia·l,** adj. klösterlich, Kloster-

**cenobiarco,** m. Klosterprior, m.

**cenobión,** m. griffellose Gesamtfrucht, f. *(Bot.)* [Gesamtfrucht gestaltet *(Bot.)*

**cenobiona·rio, ia,** adj. wie eine griffellose

**cenobionia·no, na, cenobio·nio, ia,** adj. einer griffellosen Gesamtfrucht ähnlich *(Bot.)*

**cenobi·ta,** m. Klosterbruder, Klostermönch, m. || fig. Einsiedler, Klausner, einsam, zurückgezogen Lebender, m.

**cenobítico, ca,** adj. klosterlich, klösterlich, mönchisch. [lebens, m.

**cenobitófilo,** m. Verehrer des Mönchs-

**cenobitismo,** m. Klostertum, Mönchtum, Mönchsleben, n.

**cenoji·l,** m. Strumpfband, n. [lehre, f.

**cenolbología,** f. allgemeine Wohlfahrts-

**cenología,** f. Lehre von der Leere, f. *(Phys.)* || ärztliche Beratschlagung, f. *(Med.)*

**cenopegias,** fpl. Laubhüttenfest der Juden, Lauberhüttenfest, n.

**cenópodo, da,** adj. mit fußförmiger Wurzel *(Bot.)* [n.

**cenópteros,** mpl. versteinertes Farnkraut,

**cenorra·mfos,** mpl. Hohlschnäbler, mpl.

**cenortología,** f. Vervollkommnung in der Rede, f.

**ceno·sis,** f. Entleerung, f. *(Med.)*

**cenotálamo, ma,** adj. mit gemeinsamem Fruchtlager *(Bot.)*

**cenotálamos, mpl.** Moose mit gemeinsamem Fruchtlager, npl. [grabmal.

**cenota·fio,** m. Kenotaph, m., leeres Ehren-

**ceno·te,** m. tiefe Felsenhöhle, auf deren Grund Wasser fließt, f.

**cenótico, ca,** adj. stark ausleerend *(Med.)*

**cenotrofosperˈmo, ma,** adj. mit gemeinsamem Mutterkuchen im Fruchtknoten *(Bot.)*

**censa·l,** m. zinsbares Grundstück, n.

**censali·sta,** m. Zinsherr, Zinsberechtigter, Kapitalgläubiger, m.

**censata·rio,** m. Zinsmann, Zinspflichtiger, Kapitalschuldner, m.

**ce·nso,** m. verzinsliches Kapital, n. || Zins, Kapitalzins, m., Rente, f. || Erbzins, Grundzins || Census, m., Zählung, Vermögensabschätzung, Steuerquote bei den Römern, f. || Volkszählung, f. || Bevölkerungsliste, f. || **~ de agua,** Wasserabgabe der Hausbesitzer in Madrid, f. || **~ al quitar, ~ redimible,** ablöslicher Grundzins, Erbzins || **~ de por vida, ~ vitalicio,** Leibrente || **~ fructuario,** Grundzins in Früchten || **~ muerto, ~ irredimible,** unablöslicher Erbzins || **~ perpetuo,** bedingungsweise unablöslicher Erbzins || **cargar ~,** ein Grundstück mit Hypothek belasten || **constituir ~,** eine Hypothek auf ein Grundstück aufnehmen || **fundar un ~,** eine Rente stiften, aussetzen || **ser un ~, un ~ perpetuo,** eine ewige Quelle von Ausgaben sein || **sin ~,** frei von Schulden, Verschreibungen, schuldenfrei, lastenfrei *(Jur.)* || **con ~ que,** unter der Bedingung, daß . . .

**censo·r, ora,** adj. sittenrichterlich || **la junta –a,** f. die Censurbehörde.

**censo·r,** m. Censor, öffentlicher Sittenrichter in Rom, m. || Sittenrichter || Beurteiler, Kritiker, Recensent, m. || Tadler, Krittler, tadelsüchtiger Mensch, m. || Büchercensor, Buchrichter, Schriftenprüfer, m.

**censo·ra,** f. Tadlerin, Krittlerin, gelehrte Frau, f., Blaustrumpf, m.

**censoría,** f. Amt des Büchercensors, n. || dessen Amtsstube, f.

**censo·rio, ria,** adj. das Amt eines Büchercensors, die Censur betreffend || die Beurteilung von Büchern betreffend.

**censua·l,** adj. zinsbar || auf Zins, Grundzins, Erbzins Bezug habend.

**censuali·sta,** m. Zinsmann, Zinsberechtigter, Kapitalgläubiger, m.

**censura,** f. Censoramt, n., Censorwürde, f. (in Rom) || Censur, Büchercensur, Bücherschau, f., Büchergericht, n. || Censurbehörde, f. || Druckbewilligung eines Buches, f. || Beurteilung eines Buches, Kritik, Recension, f. || Kirchenbann, m. || Kirchenstrafe, Verdammung, f. || Bannspruch über öffentliche Meinungen, m. || öffentliche Rüge, f., || Censur (Disciplinarstrafe) *(Parl.)* || Tadel, m., Urteil, n. [verwerflich.

**censura·ble,** adj. tadelnswert, tadelhaft,

**censura·do,** m. Kirchenstrafling, m.

**censurado·r, ora,** adj. tadelnd. [m.

**censurado·r,** m. Tadler, Splitterrichter,

**censura·r,** v. a. tadeln, meistern, rügen || beurteilen, richten, recensieren || mit einer Kirchenstrafe belegen || kirchliche Meinungen verwerfen, verdammen, in den Bann thun || in ein Verzeichnis bringen. [süchtig.

**censurati·vo, va,** adj. fam. tadelnd || tadel-

**censurato·rio, ria,** adj. die Censur betreffend.

**centa·ura, centaure·a,** f. Flockenblume, f., Taufendgüldenkraut, n. || **~ azul,** Kornblume, f. || **~ amarilla,** durchwachsene Chlora, f. || **~ mayor,** großes Tausendgüldenkraut || **~ menor,** kleines Tausendgüldenkraut, Fieberkraut || **~ mosqueada,** weiße Bisamblume, Sultansblume || **~ odorífera,** gelbe Bisamblume || **~ sudorífica,** Kardobenedikte, f.

**centaure·as,** fpl. flockenblumenartige Distelgewächse, npl.

**centaure·o, rea,** adj. flockenblumenartig *(Bot.)* [kraut, n.

**centaurión,** m. kleines Tausendgüldenkraut, n.

**centa·uro,** m. Centaur, Kentaur, Roßmensch, m. [im Tierkreis, m. *(Astr.)*

**Centa·uro,** m. Kentaur *(Astr.)* || Schütze

**centauroma·quia,** f. Kampf der Kentauren und Lapithen, m.

**centa·vo**, m. Hundertstel, n., $^1/_{100}$.
**cente·lla**, f. Funke, Funken, m. || Blitz, m., Blitzstrahl, Wetterstrahl || fig. Feuerfunke im Kopf, Geist, Herz || **ser una ~, ser vivo como una ~**, sehr lebhaft sein || **–s**, pl. Goldregen beim Feuerwerk, m. *(W.)*
**centella·do, da**, adj. mit Funken besäet
**centellado·r, ora**, adj. funkelnd, leuchtend.
**centellad·ura**, f. Funkeln, n., Schimmer, m.
**centellan·te**, adj. funkelnd || gestammt, blitzschleudernd *(W.)*
**centellaza**, f. **centellaze, centellón**, m. großer Funken, m. || mächtiger Blitz, m.
**centellear, centellar**, v. a. sprühen, Funken sprühen || leuchten, glänzen wie Sonne, Mond und Sterne || fig. vor Zorn sprühen || **~**, v. n. funkeln.
**centelle·o**, m. Funkeln, n.
**centelli·ca**, f. Fünkchen, n.
**centellón**, m. dicker Funke, m.
**centén**, m. spanische Goldmünze = 5 Realen Kupfer.
**cente·na**, f. das Hundert.
**centena·l, centenar**, m. Roggenfeld, n. || das Hundert. [hundertweise, zu Hunderten.
**centenar**, m. das Hundert || **á –es,**
**centenari·o**, m. ein Jahrhundert, hundertjähriger Zeitraum, m. || Jubiläum, hundertjähriges Fest, n. || hundertjähriger Greis, m.
**centenari·o, ria**, adj. hundertjährig || **número ~**, m. ein Hunderter. [n.
**centena·za**, adj. f. **paja ~**, Roggenstroh,
**centeni·llo**, m. Keimling, m. *(Bot.)*
**cente·no, na**, adj. der, die, das Hundertste,
**cente·no**, m. Roggen, m., Korn, n. || **~ de invierno**, Winterroggen || **~ de primavera, ~ tremesino**, Sommerroggen. [mischt.
**centeno·so, sa**, adj. mit viel Roggen ver-
**centenra·ma**, f. Bruchkraut, n.
**centesima·l**, adj. hundertteilig, Hundertstel.
**centésimo, ma**, adj. der, die, das Hundertste. [Hundertstel, n.
**ce·nti**, in den metrischen Maßbestimmungen,
**centia·ra**, f. Centiar, n. (Flächenmaß = $^1/_{100}$ Ar). [hertteilig.
**centígrado, da**, adj. hundertgradig, hun-
**centigra·mo**, m. Centigramm, n. = $^1/_{100}$ Gramm.
**centili·tro**, m. Centiliter, n. = $^1/_{100}$ Liter.
**centilo·quio**, m. Werk in hundert Abteilungen, n. [hundertarmig,
**centimano, na**, adj. poet. hunderthändig,
**centimétrico, ca**, adj. centimetrisch.
**centímetro**, m. Centimeter, m. = $^1/_{100}$ Meter || **~ cuadrado**, Quadratcentimeter || **~ cúbico**, Kubikcentimeter.
**céntimo**, m. Hundertstel, n. || Centime, m. = $^1/_{100}$ Frank.
**centine·la**, m. Schildwache, f. (Mann, welcher Schildwache steht) *(Mil.)* || Auflaurer, m. || **~ de á caballo**, Reiterschildwache *(Mil.)* || **~ de chalupa**, Bootswächter, Pavian, m. *(Mar.)* || **mudar un ~**, eine Schildwache ablösen *(Mil.)*
**centine·la**, f. Schildwache, f., Posten, m. || alles was als Merkzeichen dient || **¡~ alerta!** Achtung! *(Mil.)* || gut wohl aus! *(Mar.)* || **~ avanzada, ~ partida**, vorgeschobener Posten *(Mil.)* || **~ fija**, feststehender Posten *(Mil.)* || **~ intermediaria**, Zwischenposten, Verbindungsposten, Kettenposten *(Mil.)* || **~ perdida**, verlorener Posten *(Mil.)* || **~ volante**, Schwarmposten, Posten, der Nachts ausgestellt wird *(Mil.)* || **estar de ~**, Schildwache stehen *(Mil.)* || **hacer una ~, poner una ~**, eine Schildwache ausstellen *(Mil.)*
**centino·dia**, f. Vogelknöterich, Wegelauf, Wegetritt, m., Weggras, n.
**centípedo, da**, adj. hundertfüßig.
**centiplica·do, da**, adj. verhundertfacht.
**centipo·ndio**, m. römisches Hundertpfund, n.
**centiste·ro**, m. Centister, n. = $^1/_{100}$ Ster.
**cento·la, cento·lla**, f. Krustenkrebs, m.
**centón**, m. grobe Flickendecke, womit die Wurfmaschinen zugedeckt wurden, f. || feuchter Lappen, womit die römischen Soldaten gegen Brandbüsse sich zu schützen suchten, m. || Lagerdach der römischen Soldaten || fig. litterarisches, musikalisches Stoppelwerk, Flickwerk, Lappwerk, n.
**centote·ca**, f. Klettengras, n.
**centra·do, da**, adj. mit etwas bedeckt (Schild, Reichsapfel on Wappen).
**centra·l**, adj. central, im Mittelpunkt befindlich, zum Mittelpunkt hinwirkend, hinstrebend || gemeinschaftlich auf einen Zweck hinwirkend || kreisförmig || Haupt-, Kreis- || mittelständig *(Bot.)* || **junta ~**, f. in Barcelona: Centralausschuß, m. || **masa ~**, f. Hauptstock eines Gebirges, m. *(Geol.)* || **regla ~**, f. Regel für die Gleichung dritten und vierten Gliedes, f. *(Math.)*
**centrali·sta**, adj. centralisierend.
**centrali·sta**, m. Beförderer, Anhänger des Centralisierungssystems, m. || Mitglied der junta central in Barcelona, n.
**centralización**, f. Centralisierung, f.
**centraliza·r**, v. a. centralisieren, zusammenfassen, auf einen Mittelpunkt vereinigen || **–se**, in einen Mittelpunkt vereinigt werden.
**centra·r**, v. a. auf den Mittelpunkt zu schleifen || **máquina de ~**, f. Mittelsucher, m.
**centra·rco**, m. Dornfisch, m.
**centricipita·l**, adj. Schädelmitten- *(An.)*
**centricipu·cio**, m. Schädelmitte, f. *(An.)*
**céntrico, ca, centrica·l**, adj. centrisch || kreisförmig.
**centrífugo, ga**, adj. centrifugal, fliehkräftig *(Phys.)* || **fuerza –a**, f. Fliehkraft, f. *(Phys.)* [Stachelhai, Saufisch, m.
**centri·na**, f. Seeschwein, n., Meerfuchs,
**centripete·ncia**, f. Strebekraft, Fallkraft, Centripetalkraft, f. || Streben nach dem Mittelpunkte *(Phys.)*
**centrípeto, ta**, adj. centripetal, strebekräftig *(Phys.)* || **fuerza –a**, f. Strebekraft, Anstrebekraft, Fallkraft, f. *(Phys.)*
**ce·ntris**, m. Zahnbiene, Wandbiene, f.
**centri·sco**, m. Meerschnepfe, f., Schnepfenfisch, m. || **~ coraza**, Schildfisch, großer Messerfisch.
**ce·ntro**, m. Mittelpunkt, m., Centrum, n. || Grund, m., Tiefe, f. (eines Brunnens) || Zweck, Ziel, Ort, Gegenstand, nach welchem man strebt, m. || Mitte, f., Innerstes einer Sache || Mittelstreffen, n. *(Mil.)* || Mittelpartei, f., Centrum *(Parl.)* || Fläche eines Blattes, einer Blumendolde, f. *(Bot.)* || gemeinschaftlicher Blumenboden, m. *(Bot.)* || fig. Mittelpunkt, Brennpunkt || **~ de gravedad, ~ de equilibrio**, Schwerpunkt, m. *(Phys.)* || **estar en su ~**, in richtiger Lage, in seinem Ruhepunkt sein || fig. sich behaglich fühlen, zufrieden sein an dem Orte, in der Lage, wo man ist.
**centrobárico, ca**, adj. schwerpunktig.
**centrodo·nto, ta**, adj. stachelzahnig.
**centroga·stro**, m. Stachelbauch, m. *(F.)*
**centrólofo**, m. Stachelkamm, m. *(F.)*
**centrono·tos**, mpl. Rückenstachler, mpl.
**céntropo**, m. eine Art Kuckuck.
**centropo·do**, m. Brustflossenstachler, m.
**centropo·mo**, m. Kiemendeckelstachler, m.
**centropri·sto**, m. Stachelbarsch, m. *(F.)*
**centrosco·pia**, f. Centroskopie, f., Aufsuchung des Schwerpunktes der Körper *(Math.)*
**centroscópico, ca**, adj. centroskopisch *(Math.)*
**centróstomos**, mpl. Centrostomen, mpl., Seeigel mit centraler Mundöffnung.
**centro·to**, m. Stachelcikade, f.
**centunvi·r, centunvi·ro**, m. Centumvir, Hundertmann, m., altrömischer Richter.
**centunvira·to**, m. Centumvirat, n.
**centuplicación**, f. Verhundertfachung, f.
**centuplica·do, da**, adj. hundertfach, hundertfältig. [fachend.
**centuplicado·r, ora**, adj. verhundert-
**centuplica·r**, v. a. verhundertfältigen || **–se**, sich verhundertfachen, sich vervielfachen.
**céntuplo, pla**, adj. hundertfach.
**céntuplo**, m. das Hundertfache, der hundertfache Wert.
**centu·ria**, f. Centurie, f. hundert Bürger zu Rom || Jahrhundert, n. || nach Jahrhunderten eingeteiltes Werk über Kirchengeschichte, n.
**centuria·dos**, mpl. lutherische deutsche Geschichtschreiber, welche die Kirchengeschichte nach den verschiedenen Jahrhunderten bearbeiteten, mpl. [seiner Centurie.
**centurión**, m. Centurio, m., Befehlshaber
**centuriona·zgo**, m. das Amt und die Würde eines Centurio. [Mücke bezüglich.
**cenzali·no, na**, adj. auf die langfüßige
**cénzalo**, m. langfüßige Mücke, f.
**cenza·ya**, f. in Biskaya: Kinderwärterin, f.
**ceñar**, v. n. die Stirn runzeln.
**ceñi·ble**, adj. umgürtbar,
**ceñi·do, da**, adj. eng, knapp, schmal || eingeengt, beschränkt || streng in seinen Grundsätzen, gewissenhaft || mäßig in seinen Neigungen, Vergnügungen ꝛc. || sparsam || geringelt, gegürtelt, gekerbt, eingeschnitten (Kerbtiere).
**ceñidor**, m. Gürtel, m., Leibbinde, f. || Balkenfaden, m., Binde im Wappen.
**ceñidorci·llo**, m. kleiner Gürtel, m.
**ceñidu·ra**, f. Gürten, Umgürten, n., Umgürtung, f. || Bergholz, n. *(Mar.)*
**ceñi·glo**, m. Allgut, n., Gänsefuß, m. *(Pfl.)* || **~ untuoso**, Feldspinat, m. [Enge, f.
**ceñimie·nto**, m. Gürten, n. || Sparsamkeit, f. ||
**ceñi·r**, v. a. gürten, umgürten || umgeben, umgrenzen, umkränzen, einfassen || aufsetzen, tragen (die Krone) || mit Bändern befestigen (eine Haube) || einschränken || kürzer fassen || einschließen, berennen (einen festen Platz) *(Mil.)* || möglichst Lee steuern *(Mar.)* || **~**, v. n. luvgierig sein, ein guter Luvhalter sein *(Mar.)* || **~ corona**, König werden || **~ espada**, Soldat werden || **~ faja, ~ la faja**, General werden *(Mil.)* || **~ la frente de laureles**, lorbeergekrönt werden, sich mit Lorbeeren, mit Ruhm krönen || **~ mitra, ~ la mitra**, Bischof werden || **~ la tiara**, Papst werden || **~ la toga**, in den Richterstand treten || **–se**, sich umgürten, etwas umlegen, anlegen || sich kurz fassen || sich einschränken.
**ceño**, m. Stirnrunzeln, n. || finsterer, verdrießlicher Blick, m. || stolze, ernste Miene, f. || Widerwille, m. || Reif, m., Zwinge, f. || Wulst am Hufe (Pferdekrankheit), f. || poet. trauriges, finsteres Aussehen einer Sache, n.
**ceño·so, sa**, adj. wulstig (Pferdehuf).
**ceñu·do, da**, adj. finsterblickend, übler Laune || mit drohendem Blick || hufknötig (von Pferden). [Radix, m.
**ce·o**, m. Wimperfisch aus der Bucht von
**ceoán**, m. mexikanischer Vogel mit weißem, gelbgeflecktem Gefieder, m.
**ce·pa**, f. Stamm, Stock eines Baumes, m. || Weinrebe, f., Weinstock || Widerlager eines Gewölbes, eines Brückenbogens, n. *(Arch.)* || Säulenschaft, m. *(Arch.)* || Schwanzwurzel, Hornwurzel bei einem Tiere, f. || Rosenstock, Geweihstuhl des Edelwildes, m. *(J.)* || fig. Stamm eines Geschlechtes, eines Hauses || **~ ascendiente**, eigentlicher Stamm des Baumes || **~ descendiente**, Wurzelstock || **~ caballo**, Eberwurz, f. || fig. **ser de buena ~**, aus einem guten Hause stammen. [klette, f.
**cepacaba·llo de Portuga·l**, m. Spitz-
**cepáceo, cea**, adj. zwiebelartig || zwiebel-
**cepa·dgo**, m. Kerkergeld, n. [duftend.
**cepa·stro**, m. wilder Knoblauch, m.
**cepe**, m. eine Art Löcherpilz.
**cepe·da, cepe·ra**, f. Knüppelheide, f.
**cepejón**, m. unterer dicker Astknorren am abgehauenen Baumstamm, m.
**cepellón**, m. Busch von Schößlingen aus gemeinsamem Wurzelstock, m.
**cepilón**, m. Zwiebelpilz, m. *(Pfl.)*
**cepi·lla, cepi·ta**, f. kleiner Stamm, m.
**cepilla·do, da**, adj. gebürstet, abgebürstet, ausgebürstet || behobelt, abgehobelt || glatt, glänzend, rein, sauber || fein, zierlich.
**cepillad·uras**, fpl. Hobelspäne, mpl.
**cepillamie·nto**, m. Bürsten, Ausbürsten,
**cepilla·r**, v. a. bürsten. [Abbürsten, n.
**cepi·llo**, m. Hobel, m. || Bürste, Kehrbürste, f. || Unterschneidemesser der Schriftgießer, n. || Almosenkasten, m., Kirchenbecken, n. || **~ de ánimas**, Armenbüchse, f. || **~ de barbero**, Sparbüchse der Barbiergesellen || **~ bocel**, Hohlkehlhobel || **~ llano**, Schlichthobel || **~ de media caña**, Rundhobel || **~ para limpiar dientes**, Zahnbürste || **–s**, pl. Schuhabstreicher,
**cepi·ta**, f. eine Art Agat. [m.
**ce·po**, m. Klotz, Amboßklotz, m. || Fußstock für Sträflinge, m. || Fessel, f. || Seidenhaspel, m. || Prägestock in der Münze || Almosenstock, Almosenkasten, m., Kirchenbecken, n. || Tellereisen, Tritteisen, n. *(J.)* || Bartaffe, m. || Verzapfung, f. *(Zimm.)* || Bujen, fpl., Fußeisen für bestrafte Matrosen *(Mar.)* || Verstrickung der Sinne, Bethörung, Begriffsverwirrung, f., Kummer, Verdruß, m. || **~ del ancla**, Ankerstock, m. *(Mar.)* || **~ para los dientes**, Zahnbürste, f. || **~ para el pelo, para la cabeza**, Haarbürste || **~ para la ropa**, Kleiderbürste || **~ de las molduras**, Umsturz, m. || **–s quedos**, pl. Blindekuhspiel, n. || **¡–s quedos!** stille, ruhig, stillgeschwiegen!
**cépola**, f. Bandfisch, m.
**cepolo·ides**, mpl. Bandfische, mpl.
**cepón**, m. großer Weinstock, Rebstock, m.
**cepo·rro**, m. alter, verdorrter Weinstock zum Verbrennen, m. [n.
**cepota·fio**, m. Grabmal in einem Garten,
**cequí, cequín**, m. Zechine, f. (Goldmünze).
**cequiaje**, m. jährliche Abgabe für die Bewässerung in Valencia, f.
**ce·ra**, f. Wachs, n. || Wachslicht, n. || Wachskerzen, fpl. || Druckfehler, mpl. *(Typ.)* || Bürgersteig, m. || **~ aleda**, Vorwachs

~ **amarilla**, gelbes Wachs || ~ **beneficiada**, ~ **blanca**, weißes Wachs || ~ **de canela**, Zimtwachs || ~ **hilada**, Wachsstock, m. || ~ **de mano**, Wachs in zwei- bis dreipfündigen Kuchen || ~ **de los oidos**, Ohrenschmalz, n. || ~ **de palma**, Palmenwachs || ~ **virgen**, Jungfernwachs || ~ **en borras**, ~ **en horruras**, unreines Wachs || ~ **en granos**, ~ **en pedazos**, Wachskörner, npl., gekörntes Wachs || ~ **en hojas**, ~ **en virutas**, gebändertes Wachs || ~ **en lacre**, rohes Wachs || ~ **en pan**, Wachs in Broten, in Tafeln || ~ **en targetas**, Scheibenwachs || ~ **de injertar**, Propfwachs || **hacer de alguno** ~ **y pábilo**, jemand ganz nach seinem Willen lenken können, fam. jemand um den Finger wickeln || **tener mucha** ~, viel Druckfehler in einer Korrektur haben *(Typ.)* || **no quedar á uno** ~ **en el oido**, keinen Groschen mehr im Vermögen haben || **no hay más** ~ **que la que arde**, fig. das ist alles, was ich noch von dieser Sache habe; es giebt, es setzt weiter nichts || **figura de** ~, fig. eine schöne Erscheinung || **–s**, pl. sämtliche Zellen eines Bienenstockes, fpl. || **melar las –s**, die Zellen mit Honig

**ceracate**, m. Wachsachat, m. [anfüllen.

**ceráceo, cea**, adj. wachsartig.

**ceracion**, f. Erweichung eines Körpers zur wachsartigen Schmelzbarkeit, f. || ~ **del lienzo**, Tränkung der Leinwand mit Wachs, f.

**ceracolina**, m. Wachsäffe, m.

**cerafolio**, m. Kerbel, m. *(Pfl.)* [zogen.

**cerafrón**, m. Bohrwespe, f.

**ceraina**, f. Cerain, n., unverseifbarer Teil des Cerins *(Chem.)*

**cerasto**, m. Hornkraut, n. || ~ **vulgar**, Guldenlungenwurz, f., großes Mäuseöhrchen,

**ceramanta**, f. Braunwurz, f. [n. *(Pfl.)*

**cerambícinos**, mpl. Familie der Holzböcke,

**cerambizo**, m. Holzbock, m. [f.

**ceramia**, f. Keramie, f. (Meeralge) || wespenartiger Hautflügler aus der Gegend von Aix, m.

**ceramiarias**, fpl. keramienartige Gewächse, npl.

**cerámica**, f. Töpferkunst, f. || Keramik, f.

**cerámico, ca**, adj. die Töpferkunst betreffend || **arte –a**, f. Keramik, Töpferkunst, f.

**ceramión**, m. Keramion, n. (Alge).

**ceramita**, f. Keramit, m., ziegelfarbiger Edelstein. [Fajenkunde, f.

**ceramografía**, f. Malerei auf Thon, f. ||

**ceramográfico, ca**, adj. auf Thon gemalt und eingebrannt.

**ceranoideo, dea**, adj. mit hornförmigen Zweigen *(Bot.)* *(Pfl.)*

**cerantera**, f. schwarzer Nachtschatten, m.

**cerapez**, f. Schusterpech, n.

**cerásforo, ra**, adj. gehörnt (Kerbetiere).

**cerasina**, f. Cerasin, n., Schleimstoff des Kirschbaumgummis || Frucht der Stechwurz, f.

**cerasta, cerastas**, f. **ceraste, cerastes**, m. gehörnte Viper, Hornschlange, f.

**cerastino, na**, adj. hornschlangenähnlich.

**ceratéca**, f. Hornbekleidung der Fühlhörner der Schmetterlingspuppen, f.

**ceratito**, m. gehörnter Feldmohn, m. || korallinisches Widderhorn, n. *(Geol.)*

**ceratto**, m. Wachssalbe, f., Wachspflaster, n.

**ceratocarpo, pa**, adj. hornfrüchtig *(Bot.)*

**ceratocarpo**, m. Hornfrucht, f. *(Bot.)*

**ceratocéfalo**, m. Hornkopf, m., Hornköpfchen, n. *(Pfl.)*

**ceratocele**, f. Hornhautbruch, m. *(Path.)*

**ceratoestafilino, na**, adj. **músculo** ~, m. Hornzapfenmuskel, m. *(An.)*

**ceratofaringeo, gea**, adj. **músculo** ~, m. Hornschlundmuskel, m. *(An.)* [fpl.

**ceratofileas**, fpl. hornblattartige Pflanzen,

**ceratofileo, lea**, adj. hornblattartig *(Bot.)*

**ceratófilo, la**, adj. hornblätterig *(Bot.)*

**ceratófilo**, m. Hornblatt, n. *(Pfl.)*

**ceratofitos**, mpl. Hornkorallen, fpl.

**ceratóforo**, m. Hornträger, m. (Pilz).

**ceratoftalmos**, mpl. Schaltiere mit gestielten Augen, npl.

**ceratoglosso, sa**, adj. **músculo** ~, m. Hornzungenmuskel, m. *(An.)* [n. *(An.)*

**ceratohial**, m. Hornstück des Zungenbeins,

**ceratoides**, adj. hornähnlich.

**ceratolita**, f. Keratolith, m., versteinertes Horn. [Kronenblättern *(Bot.)*

**ceratopétalo, la**, adj. mit hornförmigen

**ceratópogon**, m. Bartmücke, f. [m.

**ceratóptero**, m. westindischer Knorpelfisch,

**ceratospermo, ma**, adj. hornsamig *(Bot.)*

**ceratospermo**, m. Hornsame, m. (Flechte).

**ceratotomía**, f. Starstechen, n. *(Chir.)*

**ceratotomo**, m. Hornhautmesser, n. *(Chir.)*

**ceratúpido, da**, adj. mit den Fühlhörnern gehend (Kerbetiere). [*(Min.)*

**ceraunia**, f. Donnerkeil, m., Blitzröhre, f.

**ceraunio**, m. Erdschwamm, m. *(Pfl.)*

**ceraunita**, f. Bitterstein, Nephrit, m.

**ceraunocrisos**, m. Blitzgold, n. *(Alch.)*

**ceraunoscopia**, f. Donnerdeuterei, f.

**ceraunoscopión**, m. Donnermaschine der Alten, f.

**ceraunóscopo**, m. Donnerdeuter, m.

**cerbatana**, f. Blasrohr, n. || Hörrohr, Sprachrohr || fig. Kehle, f.

**cerbera**, f. Schellenbaum, m.

**Cerbero**, m. Kerberus, m. *(Astr.)* || Cerberus, Kerberus, Höllenhund, m.

**cerbero**, m. strenger Wächter, grimmiger, grober Pförtner, m. || Kerbera, f., Schellenbaum, m.

**cerca**, f. Umzäunung, Einfriedigung, f., Gehege, n. || Umwallung eines Platzes, f. || Viereck eines Heerhaufens, n. *(Mil.)* || **–s**, pl. Vordergrund eines Gemäldes, m. *(Mal.)*

**cerca**, adv. nahe, in der Nähe, um, herum || ~ **de**, ungefähr || ~ **de aquí, por aquí** ~, hier in der Nähe || ~ **este tiempo**, um diese Zeit || **de** ~, **desde** ~, in der Nähe, aus der Nähe || **tener buen ó mal** ~, in der Nähe betrachtet, gewinnen oder verlieren || **tocar de** ~, joc. sehr nahe verwandt sein. [in betreff.

**cerca**, prep. bei || anlangend, betreffend,

**cercable**, adj. einschließbar, umzäunbar.

**cercadillo**, m. kleines Gehege, n.

**cercado**, m. Gehege, eingefriedigtes, umzäuntes, ummauertes Grundstück, n. || Belagerter, m. *(Mil.)*

**cercador**, m. Belagerer, m. *(Mil.)*

**cercanamente**, adv. nahe, unweit || nächstens.

**cercanía**, f. Nähe, Nachbarschaft, f.

**cercanidad**, f. nahe Verwandtschaft, f.

**cercano, na**, adj. nahe, nachbarlich || **pariente** ~, m. naher Verwandter, m.

**cercar**, v. a. umgeben, umzäunen, ummauern, einfriedigen, einfassen, einschließen || umgeben, umringen, umlagern || belagern *(Mil.)* || fig. drängen, ängstigen, hart zusetzen || **–se**, sich belasten, sich beladen || beladen sein.

**cercaria**, f. Kerkarie, f., Schwanztierchen,

**á cercén**, adv. ganz nahe. [n.

**cercenadamente**, adv. mit Abstrichen.

**cercenadera**, f. Messer der Lichtzieher, n.

**cercenadura**, f. Beschneiden, Abschneiden, Abhauen, n. || Wegstreichen, Ausmerzen, n. || Schnitzel, Abschnitzel, n.

**cercenar**, v. a. beschneiden (Papier, Haare, Münzen, Tuch ꝛc.) || abschneiden || einschränken, beschneiden, einziehen || scheren, einem Sträfling die Haare abschneiden || räufteln, kippen (Münzen) || kürzen, abkürzen, schmälern, vermindern || streichen, wegstreichen, ausmerzen (eine Stelle aus einem Buche) || abfiedern (Glas) || ~ **de alguna cosa**, sich in etwas einschränken.

**cercera**, f. Kellerloch, Kellerfenster, n.

**cerceta**, f. Krickente, f. || **–s de ciervo**, pl. Spieße der Hirschkälber oder Spießer, mpl. *(J.)*

**cercibín**, m. eine Ibisart.

**cercidión**, m. Schwammweiß, n. *(Pfl.)*

**cercillar**, v. a. mit Reifen beschlagen

**cercillico**, m. kleiner Reif, m. [(Fässer).

**cercillo**, m. Reif, Faßreif, m. || ~ **de vid**, Gabelranke der Rebe, f.

**cerción**, m. Starpapagei, m.

**cerciorar**, v. a. vergewissern || **–se**, sich vergewissern, sich Gewißheit verschaffen.

**cerco**, m. Kreis, Umkreis, m., Umgebung, f. || kreisförmige Einfassung, f. || Reif, Faßreif, m. || Fensterrahmen, m. || Zauberkreis, m. || Planetenkreis, m. || bläulicher Ring um die Augen, um eine Wunde, m. || Umstellung des Wildes, f. *(J.)* || Treibwehr, Treiberwehr, f. *(J.)* || Belagerung, f. *(Mil.)* || **poner** ~, belagern *(Mil.)* || **alzar, levantar el** ~, die Belagerung aufheben || ~ **del sol y de la luna**, Nebelring um Sonne und Mond *(Astr.)* || ~ **real**, großes Sardinennetz, n. || **–s**, pl. Jahresringe an Bäumen, pl.

**cercocarpo, pa**, adj. schwanzfrüchtig *(Bot.)*

**cercocarpos**, mpl. Schwanzfrüchte, fpl.

**cercódea**, f. Schwanzblume, f.

**cercodíaneas**, fpl. Schwanzblumen, fpl.

**cercolabo**, m. Stachelschwein, n.

**cercolepto**, m. Greifschwanz, m. (Tier).

**cercomído**, m. Seeigel, m.

**cercopiteco**, m. Meerkatze, f.

**cercópito**, m. Schaumcikade, f.

**cercosis**, f. Auswuchs von wildem Fleisch an der Gebärmutteröffnung, m. *(Path.)* || Mutterwut, Manntollheit, f.

**cercote**, m. Sperrnetz, n., Sperrzeuge, Blendzeuge, npl. *(J.)*

**cercotricado**, m. eine Art Amsel.

**cercha**, f. Schrägmaß, n., Schmiege, f. || Kranz über dem Mühlsteinbottich, m. || Reif des Steuerrads, n. *(Mar.)* || Schamplun, Marsband, n., Marsrand, m. *(Mar.)*

**cerchámetro**, m. Tunnelhöhenmaß auf Bahnhöfen, n. *(E. B.)*

**cerchar**, v. a. durch Absenker vermehren, Rebschößlinge absenken. [*(Arch.)*

**cerchón**, m. Lehrbogen, m., Lehrgerüst, n.

**cerda**, f., Pferdehaare, Roßhaare, npl. || Borsten, Schweinsborsten, fpl. || Raupenhaar, n. || Schielhaar, steifes Haar in der Wolle || gemästetes, noch nicht ausgedroschenes Getreide, n. || Büschel ungehechelter Hanf, m. || Sau, f. || Bache, f. || **ganado de** ~, m. Borstenvieh, n. || **–s**, pl. Steckgarn, n., Dohne, f., Sprenkel, m. (zum Rebhühnerfang).

**cerdamen, m. cerdada**, f. Büschel Roßhaare oder Borsten, m.

**cerdana**, f. katalonischer Tanz, m.

**Cerdaña**, f. die Cerdagna, Landstrich an den Pyrenäen.

**cerdaza**, f. Auswurfswolle, f.

**cerdazo**, m. großes Schwein, n.

**cerdear**, v. n. auf den Vorderfüßen wanken (wie tödlich verwundete Stiere oder schwache Pferde) || schnarren, einen falschen, unangenehmen Ton geben (Saiten) || einer Bitte, einer Forderung ausweichen, Ausflüchte suchen, um etwas nicht zu gewähren.

**Cerdeña**, f. Sardinien || **de** ~, sardinisch, sardisch.

**cerdeño**, m. Sardinier, Sarde, m.

**cerdillo**, m. kleines Schwein, n.

**cerdo**, m. Schwein, n. || Schweinefleisch, n. || ~ **gordo**, Mastschwein || ~ **de leche**, Spanferkel || ~ **de muerte**, überjähriges, zum Schlachten bestimmtes Schwein || **de vida**, unterjähriges, noch nicht zum Schlachten taugliches Schwein.

**cerdorística**, f. Lehre von der Schätzung des Gewinns und Verlustes bei einem Geschäft, f. [borstenähnlich, rauch.

**cerdoso, sa**, adj. borstig || borstenartig,

**cerdudo, da**, adj. zottelbrüstig.

**cereal**, adj. der Ceres gehörig || getreideartig, Getreide-. [Cerealien, fpl.

**cereales**, mpl. Getreide, Brotkorn, n.,

**cereales**, fpl. Cerestfeste in Rom, npl.

**cerealina**, f. Cerealin, n. *(Chem.)*

**cerealista**, m. Anhänger des Getreidezolls in England, m. || Förderer der Landwirtschaft, m. [lebend.

**cereano, na**, adj. in den Honigwaben

**cerebelitis**, f. Entzündung des kleinen Gehirns, f. *(Path.)* [*(An.)*

**cerebelo**, m. das kleine Gehirn, Kleinhirn

**cerebeloso, sa**, adj. zum kleinen Gehirn gehörig *(An.)*

**cerebral**, adj. zum Gehirn gehörig, Gehirn- *(An.)* || **calentura** ~, f. Gehirnentzündung, f. *(Path.)* || **inflamación** ~, f. Tölpel, m., Gehirnbrand der Pferde. [säure, f.

**cerébrico, ca**, adj. **ácido** ~, m. Cerebrin-

**cerebriforme**, adj. hirnartig, hirnförmig.

**cerebrina**, f. Hirnfett, Cerebrin, n. *(Chem.)*

**cerebrino, na**, adj. zum Gehirn gehörig, Gehirn- *(An.)*

**cerebritis**, f. Gehirnentzündung, f. *(Path.)*

**cerebro**, m. Gehirn, Hirn, n. || das große Gehirn, Großhirn *(An.)*

**cerebro-espinal**, adj. **sistema nervioso** ~, m. Nervensystem des tierischen Lebens, n. || **sistema ganglionario** ~, Nervensystem des organischen Lebens.

**cerebro-raquidiano, na**, adj. zum Gehirn und Rückenmark gehörig *(An.)*

**cerebroso, sa**, adj. das Gehirn erhitzend (Getränke).

**cerecedа**, f. Kirschgarten, m.

**cerecilla**, f. kleine Kirsche, f.

**cereleón**, m. Wachssalbe, f.

**ceremonia**, f. Feierlichkeit, Ceremonie, f., festlicher Gebrauch, m. || Förmlichkeit, Höflichkeit, f. || Umstände, mpl., übertriebene Höflichkeit | **guardar** ~, die Form beobachten **de** ~, feierlich || aus Höflichkeit, höflichkeitswegen || **por** ~, bloß der Form wegen, zum Schein || **en traje de** ~, in Amtstracht, im Galakleid, in Gala || **sin** ~, ohne Umstände, frei heraus, ohne sich zu sperren.

**ceremonial**, adj. zum Ceremoniell gehörig.

**ceremonial**, m. Brauch, m., Ceremoniell, n., Kirchengebräuche, Festgebräuche, mpl., Höflichkeitsformen, hergebrachte Förmlichkeiten, fpl. || Ceremonienbuch, n.

**ceremoniático, ca,** adj. pünktlich in Beobachtung der vorgeschriebenen Kirchen- oder Festgebräuche.

**ceremonioˈso, sa, ceremonieˈro, ra,** adj. übertrieben gepränglvoll || lästig höflich, steif, förmlich, umständlich).

**céreo, rea,** adj. wächsern || wachsartig.

**céreo,** m. Wachsstock, m. || Fackeldistel f. *(Pfl.)* || peruvianischer Kaktus, m. *(Pfl.)* || Wachsbaum, m.

**cereoˈpse,** m. neuholländische Kappengans, f.

**cereóxilo,** m. Wachspalme, f.

**cereˈras,** f. Wachsbienen, fpl.

**cereˈría,** f. Wachszieherei, f. || Wachszieherwerkstatte, f. || Wachszieherladen, m. || Lichtbehließerei, Wachskammer im königlichen Palast, f.

**cereˈro,** m. Wachszieher, m. || Wachskerzenhändler, m. || Wachsbossierer, m. || Wachsbaum, m. || Lichtbehließer im königlichen Palast, m. || fam. Bummler, m.

**Ceˈres,** f. Ceres, f. Göttin des Getreidebaues || Ceres, Planetoïd *(Astr.)*

**cereˈsia,** f. häutiges Pfannengras, n.

**cereˈza,** f. Kirsche, f. || Kaffeekirsche, Frucht des Kaffeebaums || **~ de costal,** in Kastilien: Steinkirsche || **~ de Cuba,** ~ **eujerta,** weiße Kirsche || **~ garrafal, ~ gordal,** spanische Kirsche, Herzkirsche.

**cerezaˈl,** m. Kirschgarten, m.

**cerezˈita,** f. kleine Kirsche, f.

**cereˈzo,** m. Kirschbaum, m. || Kirschbaumholz, n. || **~ aliso,** Traubenkirsche, f. || **~ garrafal, ~ gordal,** Herzkirschenbaum || **~ de Mahoma,** Mahalebkirschenbaum || **~ silvestre,** wilder Kornelkirschenbaum, Hartriegel, m.

**cergaˈzo,** m. Laudanumstaude, f.

**ceˈria,** f. Grind, Kopfgrind, m.

**cérico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Korkwachssäure, Cerinsäure, f. *(Chem.)*

**céridos,** mpl. Familie einfacher cerimnhaltiger Körper, f. *(Chem.)* [bringend.

**cerífero, ra,** adj. wachstragend, wachs-

**cerífico, ca,** adj. aus Wachs gemacht || zur Wachsmalerei gehörig.

**cerifoˈl, ceriflor,** m. Wachsblume, f.

**ceriˈlo,** m. gedeckter Eisvogel, m.

**ceriˈlla,** f. Wachsstock, m. dünnes Wachslicht, n. Wachstafel, f. Theerschmalz, n. || **–s,** pl. Kindholzchen, Streichhölzchen, npl.

**cerilleˈra,** f. Handleuchter, m. Wachsstocklaterne, f. [wachsharz.

**ceriˈna,** f. Cerin, Wachsharz, n. Korkcerinoˈso, sa, adj. wachsweiß (Wolle).

**ceriˈnto, m.** Wachsblume, f.

**cerintoíde, ea,** adj. wachsblumenartig, *(Bot.)* *(Chem.)*

**ceˈrio, ceriuˈm,** m. Cerium, Cermetall, n.

**cerirroˈstros,** mpl. Wachsschnäbler, Vögel mit wachsartigem Schnabel, mpl.

**ceriˈta,** f. Hornschnecke, f. Cerit,Ceritstein, m.

**ceritáceo, ea,** adj. hornschneckenartig.

**ceriteˈro,** m. Mollusk in der Hornschnecke, f.

**cermeˈña,** f. Muskatellerbirne, f. || birnförmige Perle, f.

**cermeˈño,** m. Muskatellerbirnbaum, m. || fig. **~, pedazo de ~,** m. dummer Kerl, m.

**cernaˈda,** f. Laugenasche, f. Grundierung von Leinöl und Leimwasser, zum Bestreichen der Leinwand f. *(Mal.)*

**cernadeˈro,** m. Laugentuch, Äschertuch, n. || feines leinenes oder halbleinenes Zeug für Hemdkragen, m.

**cernedeˈro,** m. Schürze, die man beim Beuteln des Mehls vorbindet, f. || Beutelkammer in der Mühle, f. Pferdefuß, fpl.

**cernejas,** fpl. Zotten, Haarzotten am Pferdeschweif || in der Luft flattern *(F.)* || **–se,** sich im Gehen wiegen, den Leib hin- und herbewegen || in der Luft schweben (Raubvögel).

**cernícalo,** m. Turmfalke, Rötelgeier, m. || Zeitungsschreiber, m. || **coger, pillar un ~,** fam. sich einen Rausch antrinken.

**cernidíllo,** m. Sprühregen, m. trippelnder kurzer Gang, m. Flattern der Vögel, n.

**cernído,** m. Beuteln des Mehls und der Kleie, n. Beutelmehl, n.

**cernidúra, cernedúra,** f. Beuteln des Mehls, n. **–s,** pl. Siebsel, n. || Abgang vom Mehl, m.

**cerniˈscos,** mpl. tanzende Derwische, mpl.

**cernoforo,** m. Gefäßträger bei den Opfern, m.

**cernúa,** f. Brassen, m. *(F.)*

**cernulación,** f. hartnäckiger Husten, durch einen fremden Körper in der Luftröhre verursacht, m. *(Path.)*

**ceˈro, zeˈro,** m. Null, f. || Nullpunkt in Wetterglasern, m. *(Phys.)* || **ser un ~,** eine Null sein || zu nichts taugen.

**cerocoˈmo,** m. Kronenkäfer, m.

**ceroeˈna,** f. Wachssalbe, f. [gehülfe, m.

**ceroferaˈrio,** m. Kerzenträger, Meß-

**cerofiˈto,** m. Hornkäfer, m.

**cerófloros,** mpl. Säugetiere mit hohlen Hörnern, npl. || Schabkäfer, mpl.

**cerografía,** f. Wachsmalerei, f.

**ceroídeo, ea,** adj. wachsartig.

**ceroleína,** f. Cerolein, n., dritter Bestandteil des Wachses neben Cerin und Myricin *(Chem.)*

**cerolíto,** m. Kerolith, Wachsstein, m.

**ceroˈllo, lla,** adj. noch nicht ganz reif (eingeerntetes Getreide). [tropfen, f.

**ceromaˈncia,** f. Wahrsagerei aus Wachs-

**ceromántico, m.,** der aus Wachstropfen wahrsagt.

**ceromeˈl,** m. Salbe aus Wachs und Honig, f.

**cerón,** m. Wachstreber, Wachsunrat, m.

**ceroneˈro,** m. Verkäufer von Wachstrebern, m.

**ceropaˈlo,** m. Grabwespe, f.

**ceropegiáceas,** fpl. Leuchterblumen, fpl.

**ceropeˈz,** f. Salbe aus Wachs und Pech, f.

**ceroplaˈfo,** m. Spindelhornmücke, f.

**ceroplástica,** f. Wachsbildnerei, f.

**cerorríneo,** m. Wachsschnäbler, m. *(V.)*

**ceroˈsia,** f. Wachsharz aus dem Zuckerrohr, n. [ceriumartig *(Chem.)*

**ceroˈso, sa,** adj. wachsartig, biegsam ||

**ceroˈte,** m. Schusterpech, n. || fig. große Angst, f. [m.

**cerroteˈro,** m. Pechlappen der Feuerwerker,

**cerotíˈpia,** f. fam. Furcht, Angst, f.

**ceroˈto,** m. Pechpflaster, n.

**ceroxiliˈna,** f. Palmwachsharz, n.

**ceróxilo,** m. Wachspalme, f. [treide).

**ceroˈya,** adj. f. vor der Reife geerntet (Ge-

**cerquíˈllo,** m. Tonsur, Mönchskrone, f. || Tellerring, Schüsselring, m. Fingerring ohne Steinkasten, einfacher Goldring ohne Stein || Fassung eines Edelsteines, f. || kleiner Kreis, m., Einfassung.

**cerquíˈta,** f. kleine geschlossene Mauer, f.

**cerquíˈta,** adv. ganz nahe.

**cerracíˈna,** f. blutige Schlägerei, f.

**cerraˈda,** f. Rückenleder, n., Rückenhaut von Tieren, f. || Zuschließen, n.

**cerradameˈnte,** adv. kurzangebunden, schlankweg.

**cerradeˈra, f. echarˈla ~,** fig. fam. kein Gehör geben, etwas gänzlich verweigern, abschlagen. [Zuschließen dienend.

**cerradeˈro, ra,** adj. verschließbar || zum

**cerradeˈro,** m. Riegelhaspen, Riegelhaken am Schloß, m., Schlicklappe, f. Schlußstein eines Gewölbes, m. *(Arch.)*

**cerradiˈllo, lla,** adj. halbgeschlossen.

**cerradiˈzo, za,** adj. verschließbar.

**cerraˈdo, da,** adj. geschlossen, mit Mauern umgeben || verschlossen, zurückhaltend || dicht, wie ein Wald || gedrängt || heimtich, versteckt, verborgen || kleinstädtisch, aus der Provinz || **~ de barba,** mit starkem Bart || **~ de edad,** alt (von Tieren) || **~ como pie de muleto,** halsstarrig, eigensinnig || **~ de mollera,** dumm, einfältig, unwissend || **cielo ~,** m. trüber, bedeckter Himmel, m. || **hacerla –a,** sich ganz und gar irren.

**cerraˈdo,** m. umzäuntes Gehege, n. || Schaf, das ausgeschoben hat, n.

**cerradoˈr,** m. Schließer, Pförtner, Thürhüter, m. alles was zum Schließen dient.

**cerradúra,** f. Schließen, Zuschließen, Verschließen, n. Schloß, Thürschloß, n. || **~ de golpe,** deutsches Schloß.

**cerraduríˈlla,** f. kleines Schloß, n.

**cerraˈja,** f. Schloß, Thürschloß, n. || Gänsedistel, f., Gänseklee, m. || **volverse agua de ~,** fig. zu Wasser werden.

**cerrajeaˈr,** v. a. schlossern, Schlosserarbeit machen, das Schlosserhandwerk treiben.

**cerrajeríˈa,** f. Schlosserei, f., Schlosserhandwerk, n. || Schlosserwerkstätte, f. || Schlosserarbeit, f. [meister, m.

**cerrajeˈro,** m. Schlosser, m. Schlosser-

**cerramieˈnto,** m. Verschließen, Zuschließen, n. Einschließung, Umzäunung, Einfriedigung, f. || Einsperrung, f. Verstopfung einer Röhre, f. || Zudeckung eines Gebäudes, f. || Abdachung, Böschung einer Mauer, f. || Giebel eines Hauses, m. || einfache Zwischenwand, f. ||

**~ de vientre,** Leibesverstopfung, Hartleibigkeit, f. || **~ de la vía,** Sperrung der Bahn, f. *(E. B.)*

**cerraˈr,** v. a. schließen, verschließen, zuschließen, zusperren || einschließen, einsperren || versperren || zustopfen, verstopfen || versiegeln || zusammendrücken, schließen, abschließen (Rechnung) || hindern, hemmen, verbieten || umzäunen, einhegen, fenzen, einfriedigen || vollenden || einen Zug schließen, der letzte sein || überziehen (Eisen mit Zinn 2c.) || einschließen, berennen (einen festen Platz) *(Mil.)* || **~,** v. n. sich schließen (Schloß) || einbrechen (die Nacht) || in sich enthalten, in sich fassen || angreifen, handgemein werden || aus dem Gesichte verlieren *(Mar.)* || **~ con alguno,** über jemanden herfallen, auf jemanden losstürzen || **~ las caballerías,** das Alter der Pferde nach den Zähnen beurteilen || **~ en falso,** ein Schloß verdrehen || **~ al golpe,** zuschnappen (Federschloß) || **~ la mollera,** fam. zu reifem Verstande gelangt sein || **–le á uno los ojos,** jemanden so verblenden, daß er nicht einsieht, was ihm nützt oder schadet || **no ~ el pico,** unaufhörlich schwatzen || **~ la plana,** etwas vollenden, fertig machen || **~ la tienda,** fig. die Bude schließen, sich auf- und davon machen || **al ~ del dia,** beim Anbruch der Nacht || **en un ~ de ojos,** in einem Augenblick || **á cierra ojos,** blindlings || **¡cierra España!** greif an, Spanien! alter Schlachtruf der Spanier || **–se,** sich schließen || zubeilen, sich schließen (Wunde) || sich verfinstern (der Tag) || sich überziehen (Himmel) || einbrechen (die Nacht) || verschlossen, zugeschlossen sein || näher aneinander rücken *(Mil.)* || die Glieder schließen, aufschließen *(Mil.)* || auf etwas bestehen, nicht nachgeben || **–se de campiña,** fest auf seiner Meinung beharren || **–se las velaciones,** in die geschlossene Zeit für kirchliche Trauungen eintreten || fig. den günstigen Augenblick entschlüpfen lassen || **–se todas las puertas,** alle Auswege, alle Hülfsquellen verschlossen finden.

**cerrazón, f.** die dem Gewitter vorhergehende Finsternis, f.

**cerrejón,** m. kleiner Hügel, m.

**cerreˈro, ra,** adj. umherstreichend, von Hügel zu Hügel irrend || fig. ungebildet, roh.

**cerreˈro,** m. Landstreicher, m.

**cerreˈta,** f. Spiere, f. *(Mar.)*

**cerretaˈno, na,** adj. aus Cerretanien.

**cerricaˈbra,** f. Gemse, f., Gemshirsch, m.

**cerríl,** adj. bergig, uneben || wild, ungezähmt (Tiere) || noch nicht eingefahren, noch nicht eingeritten (Pferde, Maultiere, Esel) || fam. grob, bäuerisch, ungeschliffen.

**cerrilaˈda,** f. ungeschliffene, grobe Rede, f., dummer Streich, m.

**cerriˈlla,** f. Rändelmaschine, Kräuselmaschine in der Münze, f.

**cerrillaˈr,** v. a. Münzen rändeln, kräuseln.

**cerriˈllo, cerriˈto,** m. kleiner Hügel, m.

**cerrión,** m. Eiszapfen, m.

**cerro,** m. Hügel, m., steile Anhöhe, f. || Rückgrat, n. || Hals, Nacken, m., Genick der Tiere, n. || gebechelter Hanf, Flachs, m. || Büchel, m. (in Wappen) || Kerkedortjen, n. *(Mar.)* || **en ~,** einfach, ohne Zuthat || ungesattelt || **traer la mano por el ~,** fam. streicheln, liebkosen || **como por los –s de Ubeda,** nichts weniger als das, fam. das paßt wie die Faust aufs Auge || durchaus nicht || **echar por esos –s,** etwas Unpassendes, Ungehöriges sagen oder thun.

**cerrojíˈllo,** m. kleiner Riegel, m. || provenzalische Drossel, f.

**cerroˈjo,** m. Riegel, m. || **correr el ~,** den Riegel zurückschieben || **echar el ~,** den Riegel vorschieben || **tentar –s,** fig. Mittel und Wege suchen, seinen Zweck zu erreichen.

**cerrón,** m. galizisches Wergtuch, n.

**cerroˈño,** m. Flachs, Hanf, den man beim Hecheln aus den Stengeln zieht, m.

**cerruˈma,** f. Spat der Pferde, m.

**cerrumaˈdo, da,** adj. mit dem Spat behaftet (Pferde).

**certaˈmen,** m. gelehrter Streit, m. || Wettstreit || Preisaufgabe, f., Preisausschreiben, n.

**certaminíˈsta,** m. Preisbewerber, m.

**certaˈnte,** m. gelehrter Streiter, m.

**certeˈría,** f. Sicherheit im Treffen, Schießen 2c. f.

**certeˈro, ra,** adj. sicher, geschickt im Treffen, Schießen, trefflicher Schütze.

**certeˈro,** m. guter Schütze, m.

**certeˈza,** f. Gewißheit, Zuverlässigkeit, f.

**certiádeas,** fpl. Dünnschnäbler, mpl.

**certiáneo, nea,** adj. zu den Klettervögeln gehörig.
**certidumbre,** f. Gewißheit, Sicherheit, f. || schriftliche Versicherung, wegen Erfüllung eines Vertrags, f. [kann oder werden muß.
**certificable,** adj. was bescheinigt werden
**certificación,** f. Bescheinigung, Beglaubigung, Beurkundung, f.
**certificado, da,** adj. gewiß || überzeugt || **carta –a,** f. eingeschriebener Brief, m.
**certificado,** m. Bescheinigung, f. || **~ de una fianza,** Rückbürgschaft, f. *(Jur.)*
**certificador, ora,** adj. beglaubigend, bescheinigend. [Rückbürge, m. *(Jur.)*
**certificador,** m. Bescheiniger, m. *(Jur.)* ||
**certificar,** v. a. bescheinigen, bezeugen, verbürgen || beurkunden || schriftlich bezeugen *(Jur.)* ||. **~ una carta,** einen Brief einschreiben (auf der Post) || **~,** v. n. Rückbürgschaft leisten *(Jur.)* [gewissernd.
**certificativo, va,** adj. überzeugend, ver-
**certificatorio, ria,** adj. zur Beglaubigung, zur Urkunde dienend, beurkundend *(Jur.)*
**certiónidos,** mpl. Zuckervögel, mpl.
**certísimo, ma,** adj. ganz gewiß.
**cerúleo, lea,** adj. himmelblau || dunkelblau, wie das Wasser des Meeres, der Flüsse, der Teiche.
**ceruleocéfalo, la,** adj. blauköpfig.
**ceruleosulfato,** m. indigoschwefelsaures Salz, n. *(Chem.)*
**cerulescente,** adj. ins bläuliche spielend.
**cerulino, ma,** adj. Cärulin, lösliches Indigoblau, n.
**cerulípedo, da,** adj. blaufüßig.
**cerulipenne,** adj. blaugefiedert, blaugeflügelt. [Fesselgelenk, n.
**cerúma,** f. Köte am Pferdefuß, Fessel, f.,
**cerumen,** m. Ohrenschmalz, n.
**cerumínoso, sa,** adj. ohrenschmalzhaltig, ohrenschmalzähnlich, ohrenschmalzartig || wachsartig || **glándula –a,** f. Ohrenschmalzdrüse, f. *(An.)*
**cerusa,** f. Bleiweiß, n. || **~ laminosa,** Schieferweiß || **~ nativa,** erdiges Bleiweiß || **~ de Prusia,** Berlinerweiß.
**Cerva,** f. Kassiopeja, f. *(Astr.)*
**cerval,** adj. den Hirsch betreffend || hirschähnlich || **miedo ~,** panischer Schrecken, m., Todesangst, f. || **lobo ~,** Luchs, m.
**cervantesco, cervántico, ca,** adj. in Cervantes' Manier, Stil ꝛc.
**cervantina,** f. eine Feigenart.
**cervantista,** m. Schwärmer für Cervantes, m. [Luchs, m.
**cervario,** m. Luchs, m.
**cervática,** f. Heuschrecke, f.
**cervático,** m. Hirschkalb, n.
**cervatillo,** m. kleiner Spießer, m. *(J.)* || Bisamtier, n. || **~ amizclero,** Bisamhirsch, m.
**cervato,** m. Spießer, Spießhirsch, m. *(J.)*
**cervecería,** f. Brauerei, Bierbrauerei, f. || Bierschank, m., Bierhaus, n. || Brauhaus, Bräu, n. [Bierwirt, m. || Mälzer, m.
**cervecero,** m. Brauer, Bierbrauer, m. ||
**cervecilla,** f. Dünnbier, n.
**cervezo,** m. chilenischer Hirsch, m.
**cervezda,** f. dünnes Ende an einer Schweinsrippe, n.
**cerveza,** f. Bier, n. || **~ doble,** Doppelbier, || **~ pequeña,** Mittelbier, Lagerbier.
**cervicabra,** f. Bezoarziege, f., Pasang, m.
**cervical,** adj. zum Genick gehörig.
**cérvico-acromial,** adj. zu Nacken und Schulterhöhe gehörig *(An.)*
**cérvico-auricular,** adj. zum Genick und Ohr gehörig *(An.)* [men am Halse.
**cérvico-branquios, quia,** adj. mit Kiemen
**cérvico-branquios,** mpl. Weichtiere mit Kiemen am Halse, npl.
**cérvico-escapular,** adj. zu Genick und Schulter gehörig *(An.)*
**cérvico-mastoídes,** adj. **músculo ~,** m. Kopfheber, Kopf- und Halsbauchmuskel, m. *(An.)* [(Fühlhörner der Insekten).
**cervicórneo, nea,** adj. hirschgeweihförmig
**cervical,** adj. Genick- *(An.)*
**cervigado, da,** adj. mit feistem Nacken || *fig.* trotzig.
**cervigúillo,** m. dicker Nacken, m.
**cervillo,** m. gegerbtes Fell einer jungen Ziege, n.
**cervino, na,** adj. hirschartig || **Monte ~,** m. das Matterhorn in der Schweiz.
**cervinos,** mpl. hirschartige Tiere, npl.
**cerviolas,** fpl. Ankerkrahn, m. *(Mar.)*
**cerviz,** f. Genick, n., Hals, Nacken, m. || **de dura ~,** halsstarrig, unverbesserlich || **bajar la ~,** sich demütigen || **doblar la ~,** den Nacken vor der Gewalt beugen, fam. zu Kreuze kriechen || **levantar la ~,** den Kopf hoch tragen. [fahl (von Pferden).
**cervuno, na,** adj. hirschartig || hirschfarben ||
**cesable,** adj. abtretbar, veräußerlich.
**cesación,** f. Aufhören, n., Unterbrechung, f., Stillstand, m. || **~ á divinis,** f. Untersagung des öffentlichen Gottesdienstes und der Spendung der Sakramente, f., geistliches Interdikt, n. || **~ menstrua,** Ausbleiben der Regel im kritischen Alter der Frauen, n. *(Path).* || **sin ~,** unaufhörlich.
**cesalpínia,** f. Cäsalpinie, f. *(Pfl.)* || **~ sapán,** Sappanholzbaum, m.
**cesante,** adj. aufhörend. [amter, m.
**cesante,** m. auf Wartegeld gesetzter Be-
**cesantía,** f. einstweilige Amtsenthebung mit Wartegeld, f.
**cesar,** v. n. aufhören || aus einem Amte treten || **~ de alguna cosa,** aufhören mit etwas || aussetzen, innehalten mit etwas || **sin ~,** unaufhörlich, ohne Unterlaß.
**César,** m. Cäsar, Kaiser, m. || **~ ó nada,** entweder alles oder nichts.
**cesaraugustano, na,** adj. aus Saragossa.
**Cesárea,** f. Cäsarea.
**cesáreo, rea,** adj. cäsarisch, kaiserlich || **operación –a,** f. Kaiserschnitt, m. *(Chir.)*
**cesariano, na,** adj. Julius Cäsar betreffend. [Julius Cäsars.
**cesariano,** m. Cäsarianer, m., Anhänger
**cesariense,** adj. aus Cäsarea.
**cesarismo,** m. Cäsarismus, m.
**cese,** m. Anmerkung in den Schatzlisten, wonach eine Auszahlung aus den Staatskassen aufzuhören hat, f.
**cesenés, esa,** adj. aus Cesena in Italien.
**cesibilidad,** f. Abtretbarkeit, Veräußerlichkeit, f.
**cesible,** adj. abtretbar, veräußerlich.
**cesícolo, la,** adj. mit gestreiftem Halsschild (Insekten). [von den Molucken, m.
**cesiómero,** m. spindelförmiger Brustflosser
**cesión,** f. Abtretung, f., Überlassung einer Sache oder eines Rechtes an einen anderen.
**cesionario,** m. Übernehmer eines abgetretenen Rechtes, m. [m.
**cesionista,** m. Abtretender, Überlassender,
**cesolfaút,** m. das C als Tonzeichen *(Mus.)*
**cesón,** m. aus dem Mutterleib geschnittenes Kind, n. *(Chir.)*
**césped, céspede,** m. Rinde, womit der Einschnitt an einem Impfreis überwächst, f. || Rasen, m. || poet. der Teppich der Natur || **~ francés,** Seegras, n., Sandnelke, f. || **~ marino,** Steinkohle, f. || **~ de tierra,** Torf, m.
**cespedera,** f. Grasplatz, wo Rasen gestochen wird, m.
**cespedón,** m. großer Rasenplatz, m.
**cespitar,** v. n. zweifeln, Anstoß nehmen.
**cesta,** f. Korb, Tischkorb, m. || **llevar la ~,** zwei Liebende unbewußt zusammenbringen || **dar la ~, llevar la ~,** einen Liebeshandel bewußt fördern || **decir unas veces ~ y otras ballesta,** bald so, bald so sprechen.
**cestada,** f. ein Korbvoll.
**cestería,** f. Korbflechterei, f. || Korbmacherwerkstätte, f. || Korbmacherniederlage, f. || Korbmacherwaren, fpl.
**cestero,** m. Korbmacher, Korbflechter, m.
**cestiario,** m. Gladiator mit dem Cestus, m.
**cestica, cestilla, cestita,** f. Körbchen, n.
**cestico, cestillo, cestito,** m. kleiner Korb, m. [m.
**cestíforo,** m. Faustkämpfer im alten Rom,
**cesto,** m. großer Korb von ungeschälten Weiden, m. || Kampfhandschuh der Faustkämpfer, m. || Hinterbein der Bienen, n. || **estar hecho un ~,** schlaftrunken sein || berauscht sein || **ser un ~,** ein Dummkopf sein.
**cestoídeos, cestoides,** mpl. Bandwürmer, mpl. [*(Mil.)*
**cestón,** m. Tragkorb, m. || Schanzkorb
**cestonada,** f. Verschanzung mit Schanzkörben, f. *(Mil.)*
**cestonar,** v. a. durch Schanzkörbe decken *(Mil.)* || **–se,** sich durch Schanzkörbe decken *(Mil.)* [wales, n. *(F.)*
**cestración,** m. Quermaul aus Neuseecestrero, m. Äsche, f. *(F.)*
**cestriforme,** adj. meißelförmig *(An.)*
**cestrino,** m. wohriechendes Holz zu Rosenkränzen, n.
**cestro,** m. Sistrum, Kemkem, n., Klapperinstrument der alten Ägypter || Hammerstrauch, m.
**cestroides,** mpl. Blasenwürmer, mpl.
**cesura,** f. Cäsur, f., Versabschnitt, Versseinschnitt, m. [gehörig, Walz-.
**cetáceo, cea,** adj. zum Geschlecht der Wale
**cetáceo,** m. Wal, m. || **–s,** pl. Wal-, tiere, Fischsäugetiere, npl. [m.
**cetaria,** f. Seefischteich der alten Römer,
**cetario,** m. periodischer Lieblingsaufenthalt der Wale, m.
**ceteno,** m. Ceten, Äthalyl, n. *(Chem.)*
**cetéraco,** m. Milzkraut, n. || **~ oficinal,** gemeiner Milzfarn, m., kleine Hirschzunge, f. *(Pfl.)*
**cetética,** f. Anwendung der Algebra auf die Mechanik, f.
**cetético, ca,** adj. untersuchend || **método ~, modo ~,** m. untersuchende Auflösungsmethode in der Philosophie, f.
**cético, ca,** adj. walratartig, seifenartig.
**cético,** m. Äthal, m. *(Chem.)*
**cetina,** f. Cetin, Walratfett, n. *(Chem.)*
**cetófago,** m. Fliegenschnäpper, m. *(V.)*
**cetografía,** f. Beschreibung der Walarten, f.
**cetorino,** m. Metallkäfer, m. || **~ dorado,** Goldhähnchen, n., Rosenkäfer.
**cetología,** f. Naturgeschichte der Wale, f.
**cetológico, ca,** adj. cetologisch.
**cetólogo,** m. Cetolog, m.
**cetonión,** m. Kelchkleber, m. *(Bot.)*
**cetorino,** m. Stachelhai, m., Seeschwein, n. *(F.)*
**cetra,** f. altspanischer Schild, m.
**cetraria,** Schuppenflechte, f.
**cetre,** m. zweiter Meßner, der den Weihkessel trägt, m. [Falkenbeize, Falkenjagd, f.
**cetrería,** f. Falknerei, Falkenierkunst, f. ||
**cetrero, ra,** adj. zur Beize abgetragen (Stößer, Stoßvogel) *(J.)*
**cetrero,** m. Falkenier, Falkner, m. || Geistlicher, der bei großen Festen einen langen Silberstab trägt, Zepterträger, m.
**cetrífero ra,** adj. poet. zeptertragend.
**cetrino, na,** adj. citrongelb, citronfarben || *fig.* trübsinnig, grämlich.
**cetro,** m. Zepter, m. || *fig.* Regierung eines Fürsten, f. || königliche, kaiserliche Würde, f. || Falkenstange, f., Stange, worauf die Stoßvögel gesetzt werden *(J.)* || **empuñar el ~,** die Regierung ergreifen.
**ceugma,** f. Zeugma, n., Verbindung mehrerer Sätze durch ein Zeitwort *(Rh.)*
**ceuti,** m. wohlriechende Citrone, f.
**ceuti,** m. Einwohner von Ceuta, m.
**cevadato,** m. sabadillsaures Salz, n. *(Chem.)* [säure, f. *(Chem.)*
**cevádico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Sabadill-
**cevadilla,** f. Sabadillsame, m., Läusekörner, npl.
**Cévenas,** fpl. die Cevennen.
**ci,** chemische Formel für cianógeno.
**cia,** f. Hüftbein, n. *(An.)* || Rückwärtsrudern, n. *(Mar.)* || Meise, f. *(V.)* || **ir á la ~, remar á la ~,** rückwärtsfahren, rückwärtsrudern.
**ciabordga,** f. Wenden des Schiffes, n. *(Mar.)* **hacer ~,** tig. Reißaus nehmen,
**ciabogar,** v. a. wenden *(Mar.)*
**ciaescurre,** m. Rückwärtsrudern eines
**ciamo,** m. Walfischlaus, f. [Schiffes, n.
**ciamoide,** adj. bohnenartig (Konchylien).
**cianato,** m. cyansaures Salz, n. *(Chem.)*
**cianco,** m. Hüftbein, n. *(Mal.)*
**cianeas,** fpl. flockenblumenartige Kerbblütler, mpl. *(Bot.)*
**cianeícolo, la,** adj. blauhalsig *(V.)* || mit blauem Halsschild (Insekten).
**cianela,** f. Kaplilie, f.
**cianhídrico, ca,** adj. Cyanwasserstoff- *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Blausäure, f. *(Chem.)*
**cianibase,** f. Cyanbase, f. *(Chem.)*
**ciánico, ca,** adj. Cyan- *(Chem.)* || blau *(Bot.)* || **ácido ~,** m. Cyansäure, f. *(Chem.)* || **sulfido ~,** m. roter Cyanschwefel, m. || **sulfuro ~,** m. gelber Cyanschwefel || **flor –a,** f. blauschattierte Blume, f.
**cianícolo, la,** adj. blauhalsig *(V.)* || mit blauem Halsschild (Insekten.)
**cianicórneo, nea,** adj. blauhörnig, mit blauen Fühlhörnern.
**cianictero, ra,** adj. blau und gelb.
**ciánido,** m. Cyanid, n.
**cianípedo, da,** adj. blaufüßig.
**cianipeno, na,** adj. blauflügelig.
**cianirrostro, tra,** adj. blauschnäbelig.
**cianismo,** m. Cyanismus, m., Himmelsbläue, f.
**cianito,** m. cyansaures Salz, n. *(Chem.)* || Cyanit, Disthen, Saphirspat, m. *(Min.)*
**cianocárpeo, pea,** adj. blaufrüchtig *(Bot.)*
**cianocéfalo, la,** adj. blauköpfig.
**cianocéfalo,** m. Blaukopf, m. (Kolibri).
**cianocórneo, nea,** **blauhörnig,** blaugehornt. [f. *(Path.)*
**cianodermia,** f. blaue Färbung der Haut

**cianoférrido,** m. Eisencyanid, n. || **~ de potasio,** Kaliumeisencyanid, rotes Blutlaugensalz, n. *(Chem.)*
**cianofe·rro,** m. Cyaneisen, n. *(Chem.)*
**cianoferru·ro,** m. Eisencyanür, n. || **~ de potasio,** Kaliumeisencyanür, gelbes Blutlaugensalz, n. *(Chem.)*
**cianoflí·cto,** m. blaufleckiger Frosch, m.
**cianofósforo,** m. Cyanphosphor, m. *(Chem.)* *(Path.)*
**cianofta·lmia,** f. Blausucht der Augen, f.
**cianofta·lmo, ma,** adj. blauäugig.
**cianoga·stro, tra,** adj. mit blauem Leibe.
**cianógeno,** m. Cyan, n., Kohlenstickstoff, m. *(Chem.)* [pel *(Bot.)*
**cianogíneo, nea,** adj. mit blauem Stem-
**cianoídeo, dea,** adj. kornblumenähnlich *(Bot.)*
**cianole·uco, ca,** adj. blau und weiß.
**cianómelo, la,** adj. blau und schwarz.
**cianómetro,** m. Cyanometer, Bläuemesser,
**cianopatía,** f. Blausucht, f. *(Path.)* [m.
**cianopático, ca,** adj. blausüchtig *(Path.)*
**cianópigo, ga,** adj. blauschwänzig, mit blauem Bürzel *(V.)*
**cianopi·rro, rra,** adj. blau und rot.
**cianópodo, da,** adj. blaufüßig.
**cianopotásico, ca,** adj. Cyankalium- *(Chem.)* [stoffig.
**cianóptero, ra,** adj. blaugeflügelt || blau-
**ciano·sis,** f. Blausucht, f. *(Path.)*
**ciano·so, sa,** adj. cyanig *(Chem.)*
**ciano·so,** m. Schwefelkupfer, n.
**cianosulfu·ro,** m. Cyansulfwefel, m.
**ciano·to, ta,** adj. blauohrig.
**cianquea·r,** v. a. eine senkrecht auf das Hirnbein gestellte Figur zeichnen *(Med.)*
**cianura·do, da,** adj. Cyanür- *(Chem.)*
**cianura·to,** m. cyansaures Salz, n. *(Chem.)*
**cianúrico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Cyanürsäure, brenzliche Harnsäure, f. *(Chem.)*
**cianuri·no,** m. Cyanurin, m. blauer Farbstoff im kranken Urin *(Path.)*
**cianu·ro,** m. Cyanür, n., Verbindung eines Metalls mit weniger Cyan als im Cyanid *(Chem.)*
**cianu·ro, ra,** adj. blaugeschwänzt.
**cia·r,** v. n. hüfen (von Pferden ꝛc. || rückwärts gehen || rückwärts rudern *(Mar.)* || in einer Sache erschlaffen, nachlassen, sie mit geringerem Eifer betreiben, sie aufgeben.
**ciateáceas,** fpl. Baumfarnkräuter, npl.
**ciática,** f. Hüftweh, n. *(Path.)*
**ciático, ca,** adj. Hüft- *(An.)* || **escotachura –a,** f. Hüftbeinausschnitt, m. *(An.)* || **nervio ~,** Hüftbeinnerv, m. *(An.)* || **neuralgia –a,** f. Hüftschmerz, m.
**ciatiforme,** adj. becherförmig *(Bot.)*
**cia·to,** m. Kyathus, m., römisches Hohlmaß. [förmigen Aushöhlungen *(Bot.)*
**ciatóforo, ra,** adj. Becher-, mit becher-
**ciatoídeo, dea,** adj. becherartig *(Bot.)*
**cibación,** f. Verdichtung, f., Festmachen, n. *(Chem.)*
**cibaje,** m. amerikanische Fichte, f.
**cibario, ria,** adj. auf Gastmähler bezüglich || **leyes –as,** fpl. Gesetze über Essen und Gastereien in Rom, npl.
**cibeleo, lea,** adj. poet. die Kybele betreffend [mutter,
**Cibe·les,** f. Cybele, Kybele, f., die Götter-
**cibera,** f. Getreide, n., Korn-, Brotfrucht, fpl. || Schüttung, f., das auf den Mühltrichter jedesmal aufgeschüttete Korn || Mühltrichter, Mühlrumpf, m. || härtere, grobe, nach dem Zerkauen oder Aussaugen im Munde zurückbleibende Speisereste, mpl. || Treber von ausgepreßten Mandeln, Nüssen ꝛc. mpl. & npl. || **moler como ~,** zuschlagen, wie auf kaltes Eisen, derb durchprügeln. [Mühltrichter, f.
**ciberue·la,** f. kleine Schüttung auf den
**cibe·ta,** f. Zibeth, m. || Zibethkatze, f.
**cibi·ca,** f. oberes Achsenblech, n., obere Achsenschiene, f. [Achsenschiene, f.
**cibicón,** m. unteres Achsenblech, n., untere
**cibi·nco,** m. Nachtfalk, m.
**cibión,** m. Borstenhering, m.
**ci·bla,** f. Vogelschlinge, f.
**cibo·la,** f. Weibchen vom Bison, n.
**cibo·lo,** m. Bison, m., mexikanischer Büffel || schwarze Ochsenhaut aus Luisiana, f.
**cibucán,** m. Sack zum Auspressen der Mandelmilch, m.
**cibué,** m. in Peru: Ceder, f.
**cica·ba,** f. Käuzchen, n.
**cicá·da,** f. Cikade, Heuschreckengrille, f.
**cicada·rias,** fpl, Cikaden, fpl.
**cicada·rio, ria,** adj. cikadenartig.
**cicade·la,** f. Cikadelle, f.
**cicádeas,** fpl. Sagopalmen, fpl.
**cicádeo, dea,** adj. sagoartig *(Bot.)*
**cica·so,** m. Sagopalme, f.
**cicatea·r,** v. n. knausern.
**cicatería,** f. Knauserei, f.
**cicaterí·llo, lla, cicaterne·lo, la,** adj. etwas knauserig.
**cicate·ro, ra,** adj. knauserig, karg.
**cicate·ro,** m. Knauser, Knicker, m.
**cicatrice·ra,** f. Pflegerin der Verwundeten im früheren spanischen Heere, f.
**cicatrici·lla,** f. kleine Narbe, f.
**cicatrícula,** f. Keimnarbe, Samengrube, Samennarbe, f., äußerer Nabel, m. *(Bot.)* || Hahnentritt, m.
**cicatri·z,** f. Narbe, f., Wundmal, n. || Wundhäutchen, n. *(Chir.)* || fig. schmerzliche Rückerinnerung, f.
**cicatriza·ble,** adj. vernarbbar.
**cicatrización,** f. Vernarbung, f.
**cicatriza·do, da,** adj. genarbt *(Bot.)*
**cicatrizal,** adj. eine Narbe betreffend.
**cicatrizante,** m. vernarbendes Mittel, n.
**cicatriza·r,** v. a. benarben, Narben machen, eine Wunde schließen || fig. lindern, vergessen machen || **–se,** vernarben, anfangen zu heilen.
**cicatrizati·vo, va,** adj. vernarbend.
**cicerca·la, cicerchа,** f. Kichererbse, f.
**cicérico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Kichererbsensäure, f.
**cícero,** m. Ciceroschrift, f. *(Typ.)*
**cicero·ne,** m. Fremdenführer, m.
**ciceronia·no, na,** adj. ciceronisch.
**cicí·rgia, zizi·rgia,** f. Zusammenkunft des Mondes mit der Sonne, f. *(Astr.)*
**cicila·on,** m. Erve, Bergerbse, f.
**cicinde·la,** f. Sandkäfer, m.
**cicindele·tos,** mpl. Sandkäferfamilie, f.
**ción,** f. kaltes Fieber, n. *(Path.)*
**cíclada,** f. ehemals, Frauenschlafrock, m.
**cicladón,** m. ehemals, Überwurf für Frauen, m. [Schweinsbrot, n. *(Pfl.)*
**ciclamí·na,** f. Erdscheibe, Waldrübe, f.,
**ciclamo·r,** m. Sykomore, f., Maulbeerfeigenbaum, m.
**ciclán,** m. Einhodiger, m.
**ciclatón,** m. eine Art Tunika.
**cíclico, ca,** adj. cyklisch, kytlisch, im Zeitkreise wiederkehrend || **poema ~,** m. Sagendichtung, f. || **poetas –s,** mpl. Cykliker, Kytliker, mpl. die Dichter, welche die von Homer angeregten Sagen behandelten.
**ciclí·da,** f. Cyklide, f., Kugeloberfläche, f. *(Geom.)* || Scheibentierchen, n.
**ciclí·dia,** f. eine Art Hartflügler.
**ciclí·sco,** m. hohles Einschnittmesser, n. *(Chir.)*
**cí·clo,** m. Cyklus, Kytlus, Zeitkreis, Zeitenzirkel, m. || Kreislauf, m. *(Med.)* || Sagenkreis, Liederkreis || **~ de Artus,** Sagenkreis vom König Artus || **~ caldeo,** chaldäischer Cyklus = 600 Jahre = 7421 Monde || **~ pequeño caldeo,** kleiner chaldäischer Cyklus = 18 Jahre = 223 Monde || **~ de Calippo,** Cyklus des Kalipp = 76 Jahre || **~ canicular,** ägyptischer Cyklus = 1460 Jahre || **~ carolino,** Sagenkreis Karls des Großen und seiner Paladine || **~ chino,** chinesischer Cyklus = 60 Jahre || **~ decemnoval,** römischer Cyklus = 19 Jahre || **~ dictérido,** griechischer Cyklus = 2 Jahre || **~ diocleciano,** diokletianische Zeitrechnung, am 17. September 284 begonnen || **~ dionisiano,** dionysische Zeitrechnung, 283 Jahre vor Christus begonnen || **~ de las epactas,** 30 Jahre || **~ épico,** vortrojanischer Sagenkreis || mittelalterlicher Sagenkreis || **~ de las generaciones,** Cyklus von drei Menschenaltern = 99 Jahre || **~ de Hipparco,** Cyklus des Hipparch = 304 Jahre || **~ de las indicciones,** Römerzinszahl = 15 Jahre || **~ lunar, ~ eneadecaeterio, ~ metónico,** Mondcyklus = 19 Mondjahre || **octaerido,** griechischer Cyklus von 8 Jahren || **~ pascual,** Ostercyklus = 532 Jahre || **~ romano,** Cyklus des Numa = 24 Jahre || **~ solar,** Sonnencyklus = 28 Jahre || **~ troyano,** trojanischer Sagenkreis.
**ciclobranquios,** mpl. Kreiskiemenschnecken, fpl.
**ciclocarpo, pa,** adj. rundfrüchtig.
**ciclocéfalo, ma,** adj. Mißgeburt mit Doppelauge in der Mittellinie des Gesichtes, f.
**ciclocelo, la,** adj. mit kreisförmig gewundenem Darm *(An.)*
**ciclófelo, la,** adj. kreisrundblätterig *(Bot.)*
**ciclóforo, ra,** adj. rundgesprenkelt || kreistragend.
**cicloga·stro, tra,** adj. rundbäuchig.
**cicloga·stro,** m. Kugelbauch, m. (Fisch und Insekt). [dal-.
**cicloida·l,** adj. radlinig, cykloïdal, Cykloï-
**cicloi·de,** f. Radlinie, Cykloide, Kytloide, f. *(Geom.)*
**cicloi·des,** mpl. Kreisschupper, mpl. *(F.)*
**ciclolí·to,** m. Pfennigstein, m. *(Geol.)*
**ciclolobula·do, da,** adj. rundgelappt *(Bot.)* [fpl.
**ciclométopos,** mpl. Kurzschwanzkrabben,
**ciclometría,** f. Kreismessung, f.
**ciclométrico, ca,** adj. zur Kreismessung gehörig. [ment).
**ciclómetro,** m. Kreismesser, m. (Instru-
**ciclomo·rfo, fa,** adj. mit rundem Körper.
**ciclomo·rfos,** mpl. Scheibenquallen, fpl.
**ciclón,** m. Cyklone, f., Drehsturm, m. *(Mar.)*
**ciclono·to, ta,** adj. mit farbigem Kreise auf dem Rücken.
**cíclope, ciclo·pe,** m. Cyklop, Kyklope, m. || Hüpferling, m., buschkiemiges Krustentier.
**ciclópeo, ea,** adj. cyklopisch, kyklopisch || fig. riesig, riesenhaft || **construcciones –as,** fpl. pelasgische Bauwerke, npl., Kyklopenbauten, fpl.
**ciclo·pia,** f. Einäugigkeit, f. [tiere, npl.
**ciclopídos,** mpl. kyklopenartige Krusten-
**ciclopión,** m. das Weiße im Auge.
**ciclóptero,** m. Seehase, Lump, m. *(F.)*
**ciclo·se,** f. örtlicher Kreislauf der Säfte, m. *(Bot.)*
**ciclospermo, ma,** adj. rundsamig *(Bot.)*
**ciclóstomo, ma,** adj. rundmäulig.
**ciclóstomo,** m. Kreismundschnecke, Thürschnecke, f. || **–s,** pl. Rundmäuler, Saugmäuler, npl. *(F.)*
**ciclote·lo, la,** adj. mit runden Warzen.
**ciclotomía,** f. Starstechen, n. *(Chir.)*
**ciclótomo,** m. Starmesser, n. *(Chir.)*
**ciclozoa·rios,** m. Scheibentier, n., Scheibenqualle, f.
**ciclu·ro, ra,** adj. kreisrundschwänzig.
**cicondri·lla,** f. wilde Wegwarte, f. *(Pfl.)*
**cicóneo, nea,** adj. storchartig.
**ciconia·nos,** mpl. Storchvögel, mpl.
**ciconíneas,** fpl. Reihervögel, mpl.
**cicóreo, rea,** adj. wegwartenartig *(Bot.)*
**cicório,** m. wilde Wegwarte, f. *(Pfl.)*
**cicote·ra,** f. übler Geruch an Füßen, m.
**cicotu·do, m.** Fußstinker, m.
**cicuración,** f. Zähmen der Tiere, n.
**cicura·r,** v. a. Tiere zähmen.
**cicu·ta,** f. Schierling, m. *(Pfl.)* || **~ acuática,** Wasserschierling || **~ pequeña,** Hundspetersilie, f., kleiner Schierling || **gran ~,** Erdschierling.
**cicuta·ria,** f. Wasserschierling, m. *(Pfl.)*
**cicuta·rias,** fpl. schierlingartige Pflanzen,
**cicuti·na,** f. Cikutin, n. *(Chem.)*
**Cid,** m. der Cid, spanischer Held unter Alphons VI., † 1099 || Herr, m. || Anführer, m. || **ser un ~,** ein Held sein.
**cid,** m. Meise, f.
**cidariforme,** adj. mützenförmig *(Bot.)*
**cidaris,** f. Kidaris, f., spitz zulaufender Turban der persischen Könige.
**cido·nia,** f. Quitte, f.
**cido·nio,** m. Quittenbaum, m.
**cidonome·l, cidome·l,** m. Eingemachtes von Quitten und Honig, n.
**ci·dra,** f. Bergamottpomeranze, f.
**cidracayo·te,** f. amerikanischer Kürbis, m., Kürbisgurke, f. [pomeranzen, n.
**cidra·da,** f. Eingemachtes von Bergamott-
**cidra·l,** m. Pflanzung von Bergamottpomeranzenbäumen, f.
**cidra·to,** m. gepfropfte Quitte, f.
**ci·dro,** m. Bergamottpomeranzenbaum, m.
**cidrone·la,** f. Citronenkraut, n. || Citronenmelisse, f. || dreiblätteriges Eisenkraut || Eberreis, n. *(Pfl.)* || Citronentrank, m.
**cie·ga,** f. blinde Frauensperson, Blinde, f.
**ciegamente,** adv. blindlings.
**á cie·gas,** adv. blindlings || unüberlegt || ohne Unterschrift (Brief) || verstopft (Rohre).
**ciegayernos,** m. Flitter, m., Flitterwerk, n.
**cie·go, ga,** adj. blind || unüberlegt, rücksichtslos blind || verstopft || ohne Augen (Käse, Brot) || fig. blind, verblendet || **arco ~,** m. Blindbogen, m. *(Arch.)*
**cie·go,** m. Blinder, m. || Blinddarm, m. *(An.)* || dicke Blutwurst, f. || Neugierigenaufrufer, m. || **~ de nacimiento,** Blindgeborener, m. [ci·to, ta, adj. ein wenig blind.
**ciegueci·co, ca, ciegueci·llo, lla, ciegueci·to, ta,** adj. ein wenig blind.
**cielarco,** m. südamerikanischer Gesang und Tanz, m.
**cie·lo,** m. Himmel, Sternhimmel, Sternenhimmel, m. || Luft, f., Luftdunstkreis, m. ||

Himmelsstrich, m., Klima, n., Luft || Himmel, Wohnsitz der Seligen || Zimmerdecke, f. || **~ de la boca,** Gaumen, m. || **~ de la cama,** Betthimmel || **~ cuadrado,** flache Zimmerdecke || **~ raso,** freier Himmel || **medio ~,** oberer Meridian, m. *(Astr.)* || ungewölbte Decke || **~ volteado,** gewölbte Decke || **bajado del cielo,** unerwartet Erfreuliches, n. || **color de ~,** himmelblau || **del ~,** himmlisch, vortrefflich || **á ~ raso, á ~ abierto, á ~ descubierto,** unter freiem Himmel || **dar con el puño en el ~,** sich vergebliche Mühe geben, Unmögliches verlangen || **escupir al ~,** unvernünftig und tollkühn handeln || **estar hecho un ~,** prächtig ausgeschmückt und erleuchtet sein (Kirche, Ballsaal 2c.) || **mudar de ~,** sich anderswohin begeben, die Luft verändern || **poner el grito en el ~,** ein lautes Geschrei erheben || **tomar el ~ con las manos,** sich ganz ungebärdig benehmen, um Zorn, Ärger 2c. zu äußern || **venirse el ~ abajo,** in Strömen regnen || fig. auf jemand einstürmen (viel Unglück auf einmal) || **ver el ~ abierto, ver los –s abiertos,** den Himmel offen sehen, vor Freude, vor Entzücken außer sich sein || **ver el ~ por embudo,** in der Welt unerfahren sein || **volar, emigrar al ~,** das Zeitliche segnen, sterben, hingehen || **vaya U. al ~,** was frage ich darnach? || **¡vaya U. con Dios al ~!** lassen Sie mich ungeschoren, lassen Sie mich in Frieden!

**cie·ma,** f. Empfängnis, f. || Leibesfrucht, f.

**ciempiés,** m. Assel, f.

**cien,** adj. hundert (nicht alleinstehend).

**ciénaga,** f. Pfütze, Kotlache, f.

**ciena·vo,** m. Hundertteil, n.

**cienca·bezas,** f. Krausdistel, f.

**cien·cia,** f. Wissenschaft, f. || Wissen, n., Wissenschaften, Kenntnisse, fpl. || Kunde, Kenntnis und Lehre von etwas, f. || **~ de Dios,** Allwissenheit Gottes, f. || **~ infusa,** von oben eingegebenes Wissen, Wissen, welches Adam von Natur aus besaß || **~ de los rayos directos,** Fernsichtlehre || **á ~ cierta,** wissentlich, mit voller Sachkenntnis || **á ~ y paciencia,** mit Vorwissen und Genehmigung || **–s humanas,** pl. die schönen Wissenschaften || **–s naturales,** beschreibende Naturwissenschaften.

**ciene·ga,** f. durch Austreten der Flüsse entstandene Lache, f. [stel, $^{1}$ $_{1000}$.

**cienmilésimo, ma,** adj. Hunderttausendstel, $^{1}$ $_{100000}$.

**cienmillonésimo, ma,** adj. Hundertmillionstel, $^{1}$ $_{100000000}$.

**cienmillonésimo, ma,** adj. Hundertmillionstel, $^{1}$ $_{100000000}$. [gras, n.

**ciennudi·llos,** m. Wegetritt, m., Vogelsteig, m.

**cien·o,** m. Schlamm, m.

**cienpiés,** m. Tausendfuß, m., siamesische Schlange || Assel, f.

**científico, ca,** adj. wissenschaftlich.

**cien·to,** adj. hundert (alleinstehend) || hundertstes.

**cien·to,** m. Hundert, n. || **el tanto por ~,** Procent, n. || **ser alguna cosa de ~ en carga,** fam. sehr gewöhnlich, gering, gemein, alltäglich sein || **–s,** pl. Abgabe von 4 Procent von verkauften Sachen, f. || **juego de los –s,** m. Picketspiel, n.

**cientopiés,** m. Assel, f.

**cien·rna,** f. männliche Blüte des Weinstocks, des Getreides und anderer Pflanzen, f.

**en cie·rne,** adj. in Blüte || **estar ~,** in Blüte stehen || **coger ~,** vor der Reife pflücken || fig. **estar una cosa ~,** ganz am Anfang stehen, noch nicht weit vorgerückt sein.

**cier·no,** m. Mark der Bäume, n.

**¡cier·ra Espa·ña!** greif' an, Spanien! alter Schlachtruf der Spanier.

**cierrate-cierrate,** f. Blättchen rühr' mich nicht an, n. (Blume).

**cier·re,** m. Verschluß, Schluß, m., Schließen, Zumachen eines Briefes, Fächers 2c., || **~ de una caja,** Verschluß einer Kiste.

**cierro,** m. Zuschließen, Verschließen, Einschließen, n. || Zusperren des Schlosses, n. || Sperre, f. || Umzäunung, f.

**cierro·la,** f. biskayisches Eisen, n.

**ciertamente,** adj. gewiß, sicherlich, zuversichtlich.

**cier·to, ta,** adj. gewiß, sicher, zuverlässig || der Zeit und dem Ort nach bestimmt, festgesetzt, vorausbestimmt || eine gute Nase habend (Hund) *(J.)* || **~ sugeto,** ein gewisser || **estar en lo ~ de alguna cosa,** etwas ganz genau wissen, genau von etwas unterrichtet sein || **lo ~,** die fixe Valuta, beständige Wechselvaluta || **lo ~ es que,** soviel ist gewiß, daß || **de ~,** sicher, zuverlässig, ganz gewiß || **por ~,** gewiß, wahrhaftig || **por ~ que,** ganz gewiß, daß || **no por ~,** gewiß nicht || **si por ~, ~ por sí,** ja gewiß, gewiß ja || **–s son los toros,** daran ist nicht zu zweifeln.

**cierto,** adv. gewiß || richtig, jawohl, allerdings.

**cierto,** m. Falschspieler, m.

**cierva,** f. Hirschkuh, f., Tier, Rottier, n. *(J.)* [Wildkalb (weiblich) n.

**ciervati·ca, ciervecí·ta, ciervecí·lla,** f.

**ciervati·co, ciervecí·to, ciervecí·llo,** m. Hirschkalb (männlich) n. [*(J.)*

**ciervati·llo de un a·ño,** m. Schmaltier, n.

**cier·vo,** m. Hirsch, Edelhirsch, m. || **~ de dos años que tiene sus cercetas,** Spießhirsch, Spießer, Einsprosser, m. || **~ que ha ya andado en celo,** Alttier, Tier, n. *(J.)* || **~ con cercetas,** Gabelhirsch, Gabler, m. || **~ chivo,** Brandhirsch || **~ equino,** schwarzer Schweinshirsch || **~ del Ganges,** Axishirsch || **~ hipelafo,** Roßhirsch, javanischer Rusa, m. || **~ del Perú,** roter Spießhirsch || **~ volante,** Hornschröter, Hirschkäfer, m.

**cier·za,** f. Nebensetzling, m.

**cier·zo,** m. Nordwind, Nordostwind, m. || Nordseite, f., Norden, m. || **tener ventana al ~,** aufgeblüht, eitel sein.

**ciesología,** f. Schwangerschaftslehre, f.

**cifa·c, cifa·que,** m. Darmfell, n. *(An.)*

**cifi,** m. ägyptisches, arabisches Räucherwerk, n.

**cifo,** m. Pottfisch, m. [n.

**cifonismo,** m. Federn, n. (Leibesstrafe der Alten).

**cifo·sis,** f. Höcker, Buckel, m., Wirbelsäulenverkrümmung nach hinten, ant. lordosis *(An., Path.)*

**cifra,** f. Ziffer, Zahl, Zahlziffer, f., Zahlzeichen, n. || Ziffernschrift, Geheimschrift, f. || Namenszug, m. || Schriftzeichen || Schriftkürzung, Abkürzung, f. || Ziffer, Bezifferung der Accorde, f. *(Mus.)* || Ziffer im Generalbasse *(Mus.)* || Fingersetzung, für Klavier und Geige, f. *(Mus.)* || Ziffer, statt Noten im Gesangunterricht *(Mus.)* || **en ~,** auf eine dunkle, geheimnisvolle Art || abgekürzt, kurzinhaltlich, kurzgefaßt.

**cifra·do,** m. Schrift in Ziffern, Geheimschrift, f. || Schreiben in Geheimschrift, n.

**cifra·r,** v. a. in Zahlen, Ziffern ausdrücken, beziffern || mit Ziffernschrift, mit Geheimschrift schreiben || mit wenigen Worten ausdrücken, abkürzen || beschränken, zusammendrängen || die Intervalle über oder unter der Baßstimme beziffern *(Mus.)* || **~ la esperanza, el deseo en alguna cosa,** seine Hoffnungen, Wünsche einzig auf etwas richten || **~ la dicha,** sein Glück auf etwas bauen || **–se,** sich beschränken || enthalten sein || **–se en alguna cosa,** in etwas bestehen.

**cigarra,** f. Heuschreckengrille, f.

**cigarral,** m. toledanisches Landhaus, n.

**cigarre·ra,** f. Cigarrenarbeiterin, f.

**cigarre·ro,** m. Cigarrenmacher, m. || Cigarrenhändler, m.

**cigarri·llos,** mpl. Cigarretten, fpl.

**cigarri·sta,** m. leidenschaftlicher Cigarrenraucher, m. [cigarren, fpl.

**cigarri·tos,** mpl. Cigarretten, Papier-

**cigarro,** m. Cigarre, f., joc. Glimmstengel, m. || **~ de estanco,** gewöhnliche Cigarre || **~ en paja, ~ de Tuza,** dünne Strohcigarre || **~ en papel,** Papiercigarre || **~ puro,** Naturcigarre, in ein Tabaksblatt gewickelt || **~ seco,** gut abgelagerte Cigarre || **~ sevillano,** Virginiacigarre, aus der königlichen Fabrik zu Sevilla || **~ de la vuelta de abajo,** feinste Havanacigarre || **~ habanero,** Havanacigarre || **atado de –s,** m. Bund von 50 Cigarren, m.

**cigarrón,** m. große Heuschreckengrille, f.

**cigate·ra,** f. öffentliche Lustdirne, f.

**cigneo, nea,** adj. poet. den Schwan betreffend. [gentliche Klettervögel.

**cigodáctilos,** mpl. Paarzeher, mpl., eigentliche

**cigo·ma, zigo·ma,** f. Jochbein, Wangenbein, n. *(An.)*

**cigomático, zigomático, ca,** adj. Joch- *(An.)* || **apofisis –a,** f. Jochfortsatz, m. *(An.)* || **arco ~,** m. Jochbogen, m. *(An.)* || **fosa ~,** f. Jochgrübchen, n. *(An.)* || **sutura –,** f. Jochbeinnaht, f. *(An.)*

**cigomato- conchinia·no, na,** adj. **músculo ~,** vorderer Ohrmuskel, m. *(An.)*

**cigomato-labia·l,** adj. **músculos –es,** mpl. Jochmuskeln, mpl. *(An.)* [m.

**cigoña·l,** m. Schwengel eines Ziehbrunnens,

**cigoñi·no, cigoñi·llo,** m. **cigoñi·na, cigoñi·lla,** f. Storchjunges, n.

**cigoñue·la,** f. kleiner Storch, m. || **–s,** pl. kleine Wasservögel, wie Bachstelzen, Strandläufer, Wasserschnepfen 2c.

**ciguate·ra,** f. Gelbsucht, nach dem Genusse gewisser Fische aus dem mexikanischen Meerbusen, f. *(Path.)*

**ciguato, ta,** adj. gelbsüchtig, mit der mexikanischen Gelbsucht behaftet *(Path.)*

**cigüe·ña,** f. Storch, m. || Kurbel, f. || Krummhebel, m. || Glockenhenkel, m. || Zange mit verschränkten Armen, f. || Griff, m., Heft, n., Handhabe, f.

**cigüeña·l,** m. Geckstock einer Pumpe, m. *(Mar.)* Gartenspritze, f. || Pumpenschwengel, m.

**cigüeña·r,** v. a. die Spanne auf dem Boden gehörig abmessen und einteilen *(Mar.)* || **~,** v. n. klappern (Storch).

**cigüeñi·no,** m. Kurbel, f.

**cigüenue·la,** f. kleine Kurbel, f.

**cigüe·ño, da,** adj. gewimpert, wimperartig, **ciliar,** adj. Augenwimper-, Wimper- *(An.)* || gewimpert, mit Wimpern versehen || **cerco ~,** m. Strahlengeflecht, n. *(An.)* || **glándulas –es,** fpl. Augenlidrüsen, fpl. *(An.)* || **procesos –es,** mpl. Wimperfortsätze, mpl. *(An.)*

**ciliario,** m. gepanzerter Kaiserfisch, m.

**ciliatifolia·do, da,** adj. wimperblätterig

**ciliato, ta,** adj. gewimpert. [*(Bot.)*

**ciliatopétalo, la,** adj. mit wimperförmigen Blumenblättern *(Bot.)* [Bußgürtel, m.

**cilicio,** m. Büßerhemd, härenes Hemd, n. ||

**cilicórneo, nea,** adj. wimperhörnig.

**cilífero, ra,** adj. wimpertragend.

**cilindrantéreo, rea,** adj. mit walzenförmigen Staubbeuteln *(Bot.)* [form, f.

**cilindricida·d,** f. Walzenform, Cylinder-

**cilindricípeto, ta,** adj. mit walzenförmigem Kopf. [drisch.

**cilíndrico, ca,** adj. walzenförmig, cylin-

**cilindricórneo, nea,** adj. mit walzenförmigen Fühlern (Insekten).

**cilindrifloro, ra,** adj. mit walzenförmigen Blüten *(Bot.)*

**cilindrifo·rme,** adj. walzenförmig.

**cilindrimetría,** f. Cylindermessung, f.

**cilindrímetro,** m. Cylindermesser, m. (Instrument). [ährigen Blumen *(Bot.)*

**cilindristáqueo, quea,** adj. mit walzen-

**cilindri·ta,** f. versteinerte Walzenschnecke, f.

**cilindri·to,** m. kleine Walze, f.

**cili·ndro,** m. Cylinder, m., Walze, f. || Rolle, Welle, f., Baum, m. || Walze *(Bot.)* || Walzenkuppe, f., cylindrische Bergspitze || **~ de bomba,** Pumpenstiefel, m. || **–s babilonios,** pl. Amulettcylinder mit Keilschrift, pl.

**cilindrobasiostémono, na,** adj. mit am Ende vereinigten Staubfäden *(Bot.)*

**cilindrocárpo, pa,** adj. walzenfrüchtig *(Bot.)* [tonisch, spitzkugelförmig.

**cili·ndro-cónico, ca,** adj. cylindrisch-

**cilindroide,** m. Cylindroid, n. *(Geom.)*

**cilindroídeo, dea,** adj. cylinderähnlich, walzenförmig.

**cilindroídeos,** mpl. Walzenkäfer, mpl.

**cilindro·sis,** f. Schädelnaht, f. *(An.)*

**cilindrósomo, ma,** adj. walzenleibig.

**cilindrósomos,** mpl. Walzenfische, mpl.

**ciliobranquios,** mpl. Wimperkiemer, mpl. (Weichtiere). [(Zoophyten).

**ciliógrados,** mpl. Wimperschreiter, mpl.

**ciliola·do, da,** adj. mit Wimperchen besetzt

**ciliolo,** m. Wimperchen, n. *(Bot.)* [*(Bot.)*

**cilipedo, da,** adj. wimperfüßig.

**cilórgano,** m. eine Art Spinett *(Mus.)*

**cilo·sis,** f. beständiges Zucken mit dem oberen Augenlide, n. *(Path.)*

**cilla,** f. Kornboden, Speicher, m. || Getreidezehent, m., Zehntengetreide, n.

**cilla·zgo,** m. Steuer für Einbringung und Aufbewahrung des Zehntengetreides, f.

**cillerca,** f. eine Art Pilz.

**cillere·ro,** m. Hausmeister eines Benediktiner- oder Bernhardinerklosters, m.

**cillería,** f. Amt eines Klosterverwalters, n.

**cillerí·za,** f. Hausmeisterin in einem der Nonnenklöster des Ordens von Alkantara, f.

**cille·ro,** m. Zehntverwalter, m. || Speisekammer, f. || Weinkeller, m. [*(Path.)*

**cillerue·da,** f. Sackgeschwulst am Halse, f.

**cima,** f. Gipfel, First, m., Spitze, Bergspitze, f. || Zopfende eines Baumstammes, n. || Distelsprosse, f. *(Bot.)* || **Trugdolde,** f. *(Bot.)* || Zinne, f., First, Giebel, m. *(Arch.)* || **dar ~,**

glücklich zu Ende führen || nach weggeräumten Hindernissen eine Sache beginnen || **por ~, oben** || **por ~ de,** über.

**cima·cio,** m. Karnies, m., Sturzrinne, Rinnleiste, Hohlleiste, Hohlkehle, f. *(Arch.)* || **~ dórico,** Überschlagkarnies, Hohlkehle || **~ escanterado,** unterschnittener Karnies || **~ lésbico, ~ en revés,** verkehrtsteigender Karnies, Kehlstoß, m., Kehlleiste || **~ curvo,** fallender Karnies, Sturzrinne || **~ recto,** stehender, steigender Karnies, Rinnleiste || **~ toscano,** überkragender Viertelstab, m. || **~ lésbico encorvado,** verkehrtfallender Karnies, Glockenleiste. [n. *(Bot.)*

**cimación,** m. Fruchtgehäuse der Flechten,

**cima·r,** v. a. den untersten Teil der Segelstange mastwärts wenden *(Mar.)*

**cima·rra,** f. Talar, m.

**cimarrón, ona,** adj. wild, wildwachsend, ungezähmt, in der Wildnis lebend, verwildert || wildwachsend *(Bot.)* || **negro ~,** m. entsprungener, in die Gebirge geflüchteter Neger, m. || **perro ~,** m. wilder Hund, m. || **parra –a,** f. wilde Rebe, f. [Neger, m.

**cimarrona·da,** f. Haufen entspringener

**cimarronea·r,** v. n. in Amerika: Kräuterthee ohne Zucker trinken. [*(Med.)*

**cimato·do, da,** adj. veränderlich (Puls)

**cimbala·ria,** f. Cymbelkraut, n.

**cimbale·ro,** m. Beckenschläger, m. *(Mus.)*

**cimba·les,** mpl. Cymbalregister, Klingspiel an der Orgel, n. *(Mus.)*

**cimbali·llo, cimbani·llo,** m. Glöcklein, welches die Geistlichen ins Chor ruft, n.

**cimbali·sta,** m. Glöckner, der die kleine Turmglocke läutet, m.

**címbalo,** m. kleine Glocke, f. || Cymbel, f. *(Mus.)* –s, pl. Becken, npl. *(Mus.)*

**cimbaloi·de,** adj. glockenförmig, nachenförmig.

**cimba·llo,** m. Venusnabel, m. *(Pfl.)*

**cimba·ra,** f. Gätsense, f.

**cimbe·l,** m. Lockvogel, m., Locktaube, f. *(J.)* || Stillschnur, f. *(J.)*

**cimbidión,** m. Kahnlippe, f. *(Pfl.)*

**cimbifolia·do, da,** adj. kahnblätterig *(Bot.)*

**cimbifo·rme,** adj. kahnförmig *(Bot.)*

**cimbo,** m. Rahnschnecke, f., Neptunsbimbo·ga, f. Cedrat, n. [wagen, m.

**cimbo·rrio, cimbo·rrio,** m. Kuppel, f., Kuppelgewölbe, Kuppeldach, n. *(Arch.)*

**címbra,** f. Bogenlehre, f., Lehrbogen, m., Bogengerüst, n. *(Arch.)* || Bogenrundung, Krümmung, f.

**cimbra·ble,** adj. krümmbar, wölbbar.

**cimbra·do,** m. Bewegung im spanischen Tanz, wobei man mit den Füßen aneinander schlägt, f.

**cimbra·r, cimbrea·r,** v. a. schwingen (Ruten, Peitsche ꝛc.) || durchhauen, peitschen || wölben, eine Bogenrundung geben || **~ los palos,** die Masten umgürten *(Mar.)* || **–se,** sich krümmen.

**címbre, cimbre·o,** m. Umgürten, n. *(Mar.)* Zittern, Schwanken des Mastes, des Verdecks, n. *(Mar.)*

**cimbre·ño, ña,** adj. biegsam, geschmeidig.

**cimbrona·zo,** Fuchtelhieb, m.

**címbros,** mpl. die Cimbern, Kimbern.

**cimbrós,** m. Triliche, f. *(F.)*

**cimenta·do,** m. Scheidung und Läuterung des Goldes mittels des Cementpulvers, f.

**cimentado·r, ora,** adj. reinigend, läuternd, scheidend.

**cimenta·r,** v. a. gründen, den Grund legen || reinigen, läutern, scheiden (Gold) || den Grund zu einem Gebäude legen *(Arch.)* || fig. begründen, befestigen.

**cimenterio,** m. Friedhof, Kirchhof, Gottesacker, Begräbnisplatz, m., Totenfeld, n.

**cimento,** m. Kitt, Wasserkitt, Treibkitt, Cement, m. **~ de asno,** Kitt aus Thon, Mark und Eyweiß || **~ diamante,** Diamantkitt **~ metálico,** Metallcement || **~ real,** Kitt aus Essig, Salz und Ziegelstaub **~ de Portland,** Portlandcement || **~ romano,** romanischer Cement.

**cimera,** f. Helmfutz, Helmbügel, m. oberer Teil des Helms || Helmputz in Wappen.

**cimerias,** fpl. poet. kimmerische Nacht, kimmerische Finsternis, f.

**cimero, ra,** adj. oberst, was ganz oben ist.

**cimex,** m. Wanze f.

**cimiáfuga,** f. Wanzenkraut, n.

**cimicaria,** f. Wanzenkraut, n.

**cimicidas,** fpl. Wanzenfamilie, f.

**cimicoide,** adj. wanzenartig.

**cimiento,** m. Grund, m., Grundlage eines Gebäudes, f. || fig. Grund, Anfang, Ursprung, m., Wurzel, Quelle, f. || **~ real,** Goldcementpulver, n. || **–s,** pl. Füße der Menschen und Tiere, mpl. || **abrir los –s,** den Grund graben *(Arch.)* || **descansar sobre sólidos cimientos, tener buenos –s una persona,** fam. joc. dicke Beine haben (von starken Leuten, besonders dicken Weibern).

**cimi·llo,** m. Stillschnur, Schnur zum Anfüllen des Lockvogels, f. *(J.)*

**cimindíneas,** fpl. Bussardweihen, mpl.

**cimindis,** m. hakenschnäbeliger Bussardweihe, m.

**cimita·rra,** Sarras, Türkensäbel, m.

**cimófana,** f. Chrysoberyll, m.

**cimóleo, lea,** adj. **tierra –a,** f. Schleiferschlamm, Schlich, m.

**cimo·lia,** f. Schleiferschlamm, m.

**cimolit, m. cimoli·ta,** f., eine Art thoniger Erde.

**cimonta·no, na,** adj. diesseits der Alpen wohnend, ant. ultramontano.

**cimo·rra,** f. Druse, Strenge, f., Strengel, m., Schnupfen der Pferde und Maultiere.

**cimoso, sa,** adj. trugdoldenförmig *(Bot.)*

**cimoto·e,** m. Fischassel, f. [gras, m.

**cimpa,** f. Streifen von geflochtenem Spart-

**cinabri·no, na,** adj. zinnoberrot.

**cina·brio,** m. Zinnober, m.

**cina·bris,** m. Drachenblut, n. *(Pfl.)*

**cinae·do,** m. großer Geisbrassen, m. *(F.)*

**cinamo·mo,** m. Cinamen, n. *(Chem.)*

**cinámico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Zimmetsäure, f. *(Chem.)* [npl.

**cinamómeas,** fpl. zimtartige Gewächse,

**cinamomi·no,** m. wohlriechende Salbe, f.

**cinamo·mo,** m. Zedrach, m.

**cinamón,** m. Baumläufer, Rotspecht, m.

**cina·nco,** m. Hundswürger, m. *(Pfl.)*

**cina·nquia,** f. Bräune mit heraushängender geschwollener Zunge, f. *(Path.)* [f. *(Pfl.)*

**cinante·mis,** f. Hundskamille, Stinkkamille,

**cinantropía,** f. Kynantropie, krankhafte Einbildung eines Menschen, ein Hund zu sein *(Path.)* [sein Hund zu sein.

**cinántropo,** m. der sich krankhaft einbildet,

**cina·pio,** m. Hundspetersilie, f.

**cina·ra,** f. Artischocke, f. [blütler, mpl.

**cináreas,** fpl. artischockenartige Korb-

**cináreo, rea,** adj. artischockenartig.

**cina·rio,** m. Augensalbe, f.

**cinarocéfalas,** fpl. artischockenblütige Gewächse, npl.

**cinc, zinc,** m. Zink, n. || **~ carbonado,** Galmei, m. || **~ espático,** Zinkspat, m.

**cinca,** f. Fehlwurf im Kegelspiel, Pudel, m., Loch, n. [Pudel machen (im Kegelspiel).

**cincar,** v. n. pudeln, vorbeiwerfen, einen

**cincea·r,** v. a. verzinken.

**cince·l,** m. Meißel, m. || Grabstichel, m. || **~ de cantero,** Steinmeißel || **~ en semicírculo,** Hohlmeißel.

**cincela·da,** f. Hieb, Schnitt, Stich, Zug mit dem Grabstichel oder Meißel, m. [f.

**cincela·do,** m. gestochene, getriebene Arbeit,

**cincelado·r,** m. Stecher, Kunststecher, Petschierstecher, Steinschneider, m.

**cinceladu·ra,** f. gestochene, getriebene Arbeit, f.

**cincela·r,** v. a. mit dem Grabstichel oder Meißel ausarbeiten, bearbeiten, aushauen, schneiden, stechen, eingraben. [m.

**cincelí·llo, cincelí·to,** m. kleiner Meißel,

**cincia·co,** m. Hüpfebein, n. (Knabenspiel).

**cíncico, ca,** adj. Zink-.

**cíncido, da,** adj. zinkartig.

**cincidos,** mpl. Zinkerze, npl.

**cincífero, ra,** adj. zinkhaltig.

**cincli·dia,** f. Gittermoos, n.

**cíncl o,** m. Meerlerche, f., Gropperlein, n. || Meerstar, m. [Wasserschwätzer, m.

**cinclús,** m., Wasseramsel, f., Wasserstar,

**cínco,** adj. fünf || **las ~ primeras,** im L'hombre, die fünf ersten Stiche ꝛc. || **no saber cuantas son ~,** nicht bis fünf zählen können || **yo le diré cuantas son ~,** ich werde ihm zeigen, wo Barthel Most holt, ich werde ihm den Standpunkt klar machen || **son las ~,** es hat fünf, fünf Uhr geschlagen || **el cinco de mayo,** der fünfte Mai.

**cínco,** m. die Fünfe, der Fünfer || die Fünfe im Kartenspiel || der König im Kegelspiel || fünfsaitige Guitarre aus Venezuela, f. || **soy el ~,** ich bin der Fünfte || **~ primeras,** die fünf ersten Stiche hintereinander im Spiel || **las ~ de la mañana,** um fünf Uhr morgens.

**cincoenra·ma,** f. Fünffingerkraut, n.

**cincografía,** f. Zinkätzung, f., Zinkdruck, m. *(Typ.)* [Zinkplatten drucken *(Typ.)*

**cincografia·r,** v. a. mit Zink ätzen, mit

**cincomesi·no, na,** adj. fünf Monate alt || **feto ~,** m. Fünfmonatkind, n.

**cinco·na,** f. Chinabaum, m.

**cinconáceas,** fpl. chinabaumartige Gewächse, npl.

**cincónico, ca,** adj. Cinchonin-.

**cinconi·na,** f. Cinchonin, n., Alkaloïd der echten Chinarinde *(Chem)* [Füßen.

**cinctípedo, da,** adj. mit andersfarbigen

**cincue·nta,** adj. fünfzig || fünfzigste.

**cincuenta·vo, va,** adj. fünfzigstel, $^1/_{50}$.

**cincuentén,** m. vierkantiges Bauholz, 50 Spannen lang, 3 Spannen breit, 2 Spannen hoch.

**cincuente·na,** f. eine Zahl von Fünfzig.

**cincuente·no, na,** adj. fünfzigste.

**cincuentón,** m. Fünfziger, m., Mann von fünfzig Jahren.

**cincue·sma,** f. Pfingsten, fpl.

**cinch,** m. eine Art Schwefelkiese rde.

**cincha,** f. Gurt, Sattelgurt, m. || **~ de brida, ~ horcada,** dreibandiger Gurt || **~ jineta,** zweibandiger Gurt || **~ maestra,** Mittelgurt am Sattel || **ir, venir rompiendo –s,** mit verhängten Zügeln, in gestrecktem Galopp reiten.

**cincha·da,** f. im L'hombre, Gewinnen des Spiels mit vier Stichen, n.

**cincha·do, da,** adj. gegürtet (Tiere in *W.*)

**cinchado·r,** m. in Amerika: starker Gaul, m., Arbeitspferd, n.

**cinchadu·ra,** f. Gurten des Pferdes, Anlegen des Gurtes, n. || Verletzung durch den Sattel- oder Bauchgurt, f. [dem Pferde).

**cinchar,** v. a. gurten, den Gurt anlegen

**cinche·ra,** f. Gurtstelle am Pferd, f., Stelle, wo der Gurt aufliegt || Ader am Gurt, f. || Geschwulst am Gurt, f.

**cincho,** Leibgurt, m., Leibbinde, Magenbinde, f. || Nabenring, m. || Binsengurte zum Einspannen der Kühe, f. || Klammer, f. *(Arch.)* || Streifen zu Gurten, m. || Gurtriemen der Pferde, m. || Wulst am Hufe, f. (Pferdekrankheit).

**cinchón,** m. großer Leibgurt, m. [heit).

**cinchue·la,** f. schmaler Leibgurt, m. || schmaler Streifen von Zeug, m.

**cinecomá·sto, m.** Mann mit Weiberbrüsten, m. *(An.)*

**cinedológico, ca,** adj. ausgelassen, zotig.

**cinefacción,** f. Verwandlung in Asche, f. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**cinefa·cto, ta,** adj. zu Asche verwandelt

**cinefica·r,** v. a. in Asche verwandeln, einäschern *(Chem.)* || **–se,** zu Asche werden.

**cinegética,** f. Jagd, Jägerei, f., Weidwerk, n. [Jagd-, Weide-.

**cinegético, ca,** adj. zur Jagd gehörig,

**cinemática,** f. Lehre von der reinen Bewegung, von der Bewegung an sich, f.

**cineración,** f. Veraschung, Verbrennung zu Asche, f. || **~ de los cadáveres,** Leichenverbrennung.

**cinera·ria,** f. Aschenpflanze, Cineraria, f.

**cinera·rio, ria,** adj. Aschen- || **vaso ~,** m. Aschenkrug, m.

**cinereifro·nte,** adj. mit aschgrauer Stirn.

**cinéreo, rea,** adj. aschgrau.

**cineri·cio, cia,** adj. aschgrau || **urna –a,** f. Aschenkrug, m.

**cinerico·lio, lia,** adj. mit aschgrauem Hals.

**cinerifo·rme,** adj. aschig, aschenähnlich.

**cinerifro·nto, ta,** adj. mit aschgrauer Stirn.

**cingalés,** m. Singalese, m.

**cingar, cinglar,** v. a. **wricken** *(Mar.)*

**cingara,** f. Zigeunerin, f.

**cíngaro,** m. Zigeuner, m. [*(An.)*

**cingente,** m. zwölfter Rückgratswirbel, m.

**cíngio,** m. Badianfrucht, Sternanisfrucht, f.

**cingladu·ra,** f. Schiffstagereise, f.

**cinglar,** v. a. & n. segeln, einen Kurs steuern *(Mar.)*

**cínglo,** m. Zingel, Zingelbarsch, m. *(F.)*

**cinglón,** m. Weger, m. *(Mar.)* || Bauchstück, n. *(Mar.)*

**cinguleos,** mpl. Gürteltiere, npl.

**cíngulo,** m. Gürtel, m. || Cingulum, n., Meßgürtel, Priestergürtel || Gurt an Säulen, m. *(Arch.)* || Gürtel, Gurt *(Bot.)* || **~ hildano,** Verbandgürtel *(Chir.)* || **~ blanco del coroides,** Verbindungsstelle der Gefäßhaut des Augapfels, f. *(An.)*

**cínico, ca,** adj. cynisch, kynisch (von der Schule des Antisthenes) || schamlos, unzüchtig, schmutzig, hündisch || **espasmo ~,** m. Hundskrampf, m. *(Path.)*

**cínico,** m. Cyniker, m. || schamloser Mensch,

**cinife,** m. Mücke, f. [m.

**cini·na,** f. Santonin, n. *(Chem.)*

**cinipsa·rio, ria,** adj. auf Mücken bezüglich.

**cinípso**, m. Gallwespe, f.
**cinírida**, m. Girlitz, m. *(V.)*
**cinírsmo**, m. Cynismus, m., Lehre und Sitten der Cyniker || schamloses, unzüchtiges Betragen, cynisches Wesen, n.
**cínites**, m. Hundsstein, m. [säure, f.
**cinnámico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Zimtcinocéfalo, la, adj. hundsköpfisch.
**cinocéfalo**, m. Hundskopf, Pavian, m. || **~ babuino**, Hund, mantelloser Pavian, Babuin, m. || **~ hamadrías**, Mantelpavian, Koph, m. || **~ mácaco**, Schwarzaffe, Makako, m. || **~ mormón**, Mandril, m. || **~ papión**, Dril, m.
**cinocrámbo**, m. gemeiner Hundskohl, m.
**cinodécto, ta**, adj. von einem tollen Hund gebissen *(Path.)*
**cinodesmo**, m. Zungenband, n. *(An.)*
**cinofalóforo, ra**, adj. hundeschwanzähnliche Frucht tragend *(Bot.)*
**cinófilo**, m. Hundefreund, m.
**cinógalo**, m. Wasserwiesel, n.
**cinoglósa**, f. Hundszunge, f. *(Pfl.)*
**cinografía**, f. Naturgeschichte der Hunde, f.
**cinógrafo**, m. Hundebeschreiber, Hundeforscher, Hundekenner, m.
**cinómetro**, m. Hundeschnalle, f. *(Pfl.)*
**cinomo**, m. Wiesenhund, m. (Eichhörnchen).
**cinomorfos**, mpl. Seehunde, mpl.
**cinomorrio**, m. Hundskolben, m. *(Pfl.)* [m.
**cinopo**, m. südafrikanischer Steinmarder,
**cinorámbro**, m. Wohlgemut, n. *(Pfl.)*
**cinorrexía**, f. Hundshunger, Wolfshunger, Bärenhunger, m. [und Frucht).
**cinorrodón**, m. Hagebutte, f. (Strauch
**cinosbástos**, m. Hagebutte, f. [npl.
**cinosiános**, mpl. hundeartige Raubtiere,
**cinosura**, f. Kammgras, n. [*(Astr.)*
**Cinosura**, f. der kleine Bär, Heerwagen, m.
**cinosurineas**, fpl. Kammgrasarten, fpl.
**cinosuro, ra**, adj. hundsschwänzig.
**cinotes**, mpl. unbebautes, wüstes Stück Land in Gärten, n.
**cinovélla**, f. Räude der Pferde, f.
**cinquéna**, f. die Fünfe, Fünfer, Zahl Fünf.
**cinquenál**, adj. der, die, das fünfte.
**cinquéño, cinquíllo**, m. L'hombrespiel zu fünfen, n., in Kuba: Hahn oder Henne mit **cinquéro**, m. Zinkarbeiter, m. || fünf Zehen.
**cinquína**, f. Quinterne im Lotto, f.
**cínta**, f. Band, n. || Gürtel, m. || Ordensband der Komture || Saum eines Wappenschildes, m. || Krone am Pferdehuf, f. || starkes Einschlußnetz zum Thunfischfang, n. || Bergholz, n., Barkhalter, mpl. *(Mar.)* || **~ de agua**, Wasserlinie, f. *(Mar.)* || **~ galima**, Bughölzer, Bugstücke, npl. *(Mar.)* || **~ casera**, Zwirnband, leinenes Band || **~ de coleta**, Zopfband || **~ de figura, ~ de labor**, geblümtes Band || **~ manchega**, wollenes, buntfarbiges Band || **~ de la manga**, großes Bergholz *(Mar.)* || **~ de resplandor**, mit Silber durchwirktes Band || **~ de sombrero**, Hutband || **correr la ~**, aufmachen, den Knoten lösen (von einem Sack, einer Börse) || **andar con las manos en la ~**, müßig gehen || **en ~**, in Zwang, in Abhängigkeit || **espada en ~**, mit dem Degen an der Seite || **estar en ~**, schwanger sein.
**cintadéro**, m. Absatz, Einschnitt am Schaft der Armbrust, zum Zurückhalten der gespannten Sehne, m.
**cintádo**, m. Gurtbogen, m. *(Arch.)*
**cintagórda**, f. starkes Haufnetz zum Thunfischfang, n.
**cintajo**, m. schlechter, nichtswerter Gürtel, m. || hohe, einflußreiche, durch Gönnerschaft erschlichene Stellung, f.
**cintár**, v. a. bekränzen (Gebäude).
**cintarázo, cintalázo**, m. Fuchtelhieb, Hieb mit der flachen Klinge, m.
**cintarear**, v. a. fuchteln || **–se**, sich gegenseitig fuchteln.
**cintéado, da**, adj. bebändert, mit Bändern geziert, eingefaßt || bandartig.
**cintería**, f. Bandweberei, f. || Bandarbeit, Posamentierarbeit, f. || Bandware, Posamentierware, f.
**cintéro**, m. Bandmacher, m. || Bandhändler, m. || bunter Gürtel der Bauerfrauen, m.
**cintéta**, f. Fischnetz an der Mittelmeerküste, n.
**Cíntia**, f. Cinthia, f., die Göttin Diana.
**cintíca, cintílla**, f. Bändchen, n. || schmales Band, n. [*(Mar.)*
**cintílla**, f. Bergholz, n., Barkhalter, m.
**cintíllo**, m. Hutschnur, f., Hutband, n. || mit Edelsteinen besetzter Ring, m. || **~ de reloj**, Uhrband.
**cintípedo, da**, adj. mit streifigen Füßen *(V.)*
**cintíta**, f. Bändchen, n.
**cínto**, m. Gürtel, m. || **Tierkreis**, m. *(Astr.)* || **~ de onzas**, Geldkatze, f.
**Cínto de Brión**, m. drei Sterne im Bilde des Brion, mpl. *(Astr.)* || **~ de Perseo**, die drei, gegen den großen Bären einen geneigten Bogen bildenden Sterne *(Astr.)*
**cintrel**, m. Schablone für einen Gewölbebogen, f. *(Arch.)* || Lotwage, Richtwage, f. *(Arch.)*
**cintúra**, f. Gürtel, Gurt, m. || Nähung, f. *(Mar.)* || Schwichtierung, f. *(Mar.)* || Gürtelflechte, f. *(Path.)* || **meter en ~ á alguno**, fig. fam. jemand drängen, quälen, Zwang anthun, zur Vernunft bringen.
**cinturíca**, f. kleiner Gürtel, m.
**cinturón**, m. Säbelkoppel, Degenkoppel, f., Degengehenk, n. || schmaler Streifen, m. || **~ de cubos, ~ de muros**, poet. Gürtel von Festungswerken, m.
**cinzolín**, adj. rötlich violett.
**ciñóbe**, m. amerikanischer Kürbis, m.
**ciónе**, m. Blattschaber, m. (Käfer).
**ciónis, cionítis**, f. Zäpfchenentzündung, f.
**ciotál**, m. Petersilientraube, f. *(Path.)*
**cípa**, m. großer Herr bei den ehemaligen Indianern Südamerikas, m.
**cipárso**, m. poet. Cypresse, f.
**cipáyo**, m. Sepoy, m., indischer Soldat im europäischen Dienst.
**ciperáceas**, fpl. Cypergräser, npl.
**ciperáceo, cea**, adj. cypergrasähnlich.
**ciperо**, m. langes Cyperngras, n.
**cipión**, m. Stab, Wanderstab, m.
**cipizápe**, m. lärmende Schlägerei, Balgerei, f., Handgemenge, n.
**cípo**, m. Halbsäule ohne Knauf, f. || Gedenkstein, Cippus, m.
**cipolíno**, m. Cipolinmarmor, m.
**cipre**, m. kanadische Weihrauchfichte, f.
**ciprés**, m. Cypresse, f. || **~ llorón, ~ doliente**, Trauercypresse. [m.
**ciprésal**, m. Cypressenwald, Cypressenhain,
**ciprésillo**, m. Cypressenkraut, n.
**ciprésino, na**, adj. cypressenartig || die Cypressen betreffend. [schnecke, f.
**cíprida**, f. Sumpfkrabbe, f. || Porzellan**cipríde o, dea**, adj. bachkrabbenartig.
**Ciprína, Cípris**, f. Kypria, Cypris, f., Beiname der Venus. [die kyprische Venus.
**cipríno, na**, adj. aus Cypern || **Venus –a, cipríno**, m. Karpfen, m. *(F.)* || **~ amaro**, Bitterling, Knaller, m. *(F.)* || Kreismuschel, f.
**ciprinoíde**, adj. karpfenartig, Karpfen-.
**ciprinoídes**, mpl. Karpfengeschlecht, n.
**ciprío, ciprióta**, m. Cyprier, Kyprier, m.
**ciprío, pría**, adj. cyprisch, kyprisch.
**cipripédo**, m. Frauenschuh, m. *(Pfl.)*
**cípris**, f. Sumpfkrabbe, Bachkrabbe, Cypris, f. || Bezoartier, n.
**cipróide**, adj. sumpfkrabbenartig.
**cipsela, cipsélia**, f. Karpelle, Achene, Kelchfrucht, f., trockene, geschlossen bleibende, einsamige Frucht *(Bot.)*
**cipsélo**, m. Segler, m. *(V.)*
**ciquiriácata**, f. Liebkosung, Schmeichelei, f.
**ciquitrómque**, m. Gericht aus Tomaten, Pfeffer, Kürbis, Eiern und Mehl, n.
**ciquizáque**, m. Zickzack, m.
**cirbasío**, m. persische Spitzmütze, f.
**circaéto**, m. Schlangenbussard, m.
**circamerídiano, na**, adj. den Meridian umgebend || in der Nähe des Meridians gemessen *(Astr.)*
**Circasia**, f. Circassien, Tscherkessien.
**circasiáno, na**, adj. tscherkessisch.
**circasiáno**, m. Tscherkesse, m.
**Círce**, f. Circe, Kirke, f., Zauberin, die Odysseus zu fesseln suchte || Circe *(Astr.)*
**circéa**, f. Hexenkraut, n.
**circeáceo, cea**, adj. hexenkrautähnlich.
**circénse**, adj. den Cirkus, die Cirkusspiele der alten Römer betreffend || **juegos –s**, npl. Cirkusspiele, npl.
**circíneas**, fpl. falkenartige Vögel, mpl.
**circinadúra**, f. Gewand, n., Tracht, Kleidung, f.
**círco**, m. Cirkus für Schaustellungen ꝛc., m. || Reitbahn, f. || Cirkuszuschauer, mpl. || Cirkusplätze, mpl. || Saterfalt, Würgefalt, m.
**circón**, m. Zirkon, m. (Edelstein).
**circonía**, f. Zirkonerde, f.
**circuición**, f. **circuimiento**, m. Umkreisen, n.
**circuír**, v. a. umkreisen, umgehen.
**circuíto**, m. Umfang, Umkreis, m. || Umschweif im Reden, m. || Bezirk, m. || Stromkreis, m. *(Phys., Tel.)*
**circulable**, adj. umlaufsfähig.
**circulación**, f. Kreislauf, Umlauf, m. || Hin- und Hergehen, Fahren, n., Verkehr, m., Bewegung, f. || Umlauf des Geldes, der Ideen ꝛc. || **~ del dinero**, Geldumlauf, || **~ de la sangre**, Kreislauf des Blutes.
**circuládo, da**, adj. mit andersfarbigen Reifen in Wappen || umlaufend, im Umlaufe befindlich || gebunden (Fässer).
**circulánte**, adj. umlaufend, im Umlaufe befindlich.
**circulár**, v. a. umgehen, umringen || **~**, v. n. umlaufen, kreisen, rollen || umlaufen, von einer Hand zur anderen gehen (Geld) || von Mund zu Mund gehen (Neuigkeiten) || hin- und herfahren, reiten, sich bewegen, ziehen || im Gebrauche sein || fig. in Umlauf sein, umgehen.
**circulár**, adj. kreisförmig, Kreis-, Zirkel- || gebogen, krumm || im Umlaufe, von Hand zu Hand gehend || **carta ~**, f. Umlaufschreiben, n. || **número ~**, m. Kugelzahl, Zirkelzahl, f. *(Math.)*
**circulár**, f. Umlaufschreiben, Kreisschreiben, Sendschreiben, n. || Zirkelbinde, f. *(Chir.)* || **~ de posta**, Laufzettel, m.
**circularidád**, f. Kreisförmigkeit, f.
**circulatório, ria**, adj. den Kreislauf des Blutes betreffend || Kreis-, Umdrehungs-.
**circuligeras**, fpl. Zirkelspinnen, fpl.
**círculo**, m. Kreis, m., Kreisfläche, f. || Kreislinie, f., Kreisumfang, Zirkel, m. || Zauberkreis, geschlossene Gesellschaft, f., Klub, m., Kasino, Kränzchen, n. || Bezirk, Kreis, m., Kreisland, n. || Umkreis, Umfang, Bereich, m. || Lebenskreis, Lebensart, f. || Kreislauf des Lebens, der Jahre, der Jahreszeiten, m. || **~ glorioso, ~ luminoso**, Heiligenschein auf Bildern, m. || **~ horario**, m. Stundenkreis || **~ mágico**, Hexenkreis, Elfenring, m., Spur auf dem Grase der Wiesen, f. || **~ mamario**, Brustwarzenring, m. *(An.)* || **~ máximo**, größter Kreis auf der Kugel *(Math.)* || **~ polar, ~ ártico, antártico**, Polarkreis || **~ de reflexión**, Höhenmesser, m. *(Mar.)* || **~ repetitor**, Wiederholungskreis *(Astr.)* || **~ vicioso**, Zirkelerklärung, f., Kreis falscher Schlüsse || fig. etwas woraus man nicht herauskommt || **en el ~ de un año**, im Verlauf eines Jahres, binnen Jahresfrist || **ensanchar el ~ de las ideas**, seinen Ideenkreis erweitern || **~ de amigos, de amistad, de confianza**, Freundeskreis || **~ de familia**, Familienkreis.
**circumambiénte**, adj. umgebend *(Phys.)*
**circumaxilár**, adj. achsenständig
**circumcírca**, adv. joc. ungefähr. [*(Bot.)*
**circumfúsa**, f. äußere Bedingungen für die Gesundheit, Luft, Wohnung, Klima ꝛc. fpl. *(Med.)* [liegend.
**circumpolár**, adj. um den Pol herum**circuncenitál**, adj. um den Zenith befindlich *(Astr.)*
**circuncidár**, v. a. beschneiden, die Vorhaut wegschneiden || fig. beschneiden, kürzen || sündhafte Regungen bannen.
**circuncisión**, f. Beschneidung, f. || Fest der Beschneidung Christi, n.
**circuncíso, sa**, adj. **fruto ~**, m. umschnittene, ringsum aufspringende Frucht, f.
**circuncísо**, m. Beschnittener, m. [*(Bot.)*
**circundáble**, adj. umringbar.
**circundár**, v. a. umgeben, umringen || einfassen || **–se**, umringt werden.
**circunducción**, f. Kreisbewegung, f. *(An.)*
**circunferéncia**, f. Umkreis, Perimeter, m., Kreislinie, Peripherie, f. || Umfang, m.
**circunferencial**, adj. den Umkreis betreffend.
**circunflejo, ja**, adj. umgebogen || krumm || mit einem Cirkumflex *(Gr.)* || **nervio ~**, m. Achselnerv, m. *(An.)* [m. *(Gr.)*
**circunflejo, circunflexo**, m. Cirkumflex,
**circunfúso, sa**, adj. poet. nach allen Seiten hin zerstreut. [Umschweife machend.
**circungiratório, ria**, adj. umständlich,
**circunlinício**, m. Marmorfirnis des Praxiteles, m.
**circunlocución**, f. **circunlóquio**, m. Umschreibung, f., Umschweif, m.
**circunnavegación**, f. Umschiffung der Erde, Weltumseglung, f.
**circunnavegádor, circunnavegánte**, m. Weltumsegler, m. [*(Bot.)*
**circunscisíl**, adj. ringsum aufspringend
**circunscribír**, v. a. eingrenzen, umgrenzen, beschränken, einschließen || umschreiben *(Math.)* || **~ una figura á un círculo**, eine Figur um einen Kreis beschreiben, einen

Kreis mit einer Figur umschreiben *(Geom.)* || **–se**, umschrieben, eingegrenzt werden.

**circunscripción**, f. Umgrenzung, Eingrenzung, Begrenzung, Absonderung, Abmarkung, f. || Umschreibung einer Figur, f. *(Math.)* |grenzen läßt.

**circunscriptivo, va**, adj. was sich ein-

**circunscrito, ta**, adj. umschrieben (Geschwulst). |*(Astr.)*

**circunsolar**, adj. um die Sonne befindlich

**circunspección**, f. Vorsicht, Umsicht, Behutsamkeit, Bedachtsamkeit, f., Bedacht, m. || gesetztes Wesen, n., Würde im Äußeren, in der Rede, f.

**circunspecto, ta**, adj. vorsichtig, umsichtig, behutsam, bedachtsam || ernst, gesetzt.

**circunstancia**, f. Umstand, m., Lage, Bewandtnis, Beschaffenheit, Gelegenheit, f. || Eigenschaft, f. || Erfordernis, n || **hombre de –s**, vornehmer, begüterter Mann, m. || **las –s políticas**, die politische Lage || **en las actuales –s, en las –s presentes**, in gegenwärtigen, in sothanen Umständen, in der augenblicklichen Lage. |ausführlich.

**circunstanciado, da**, adj. umständlich,

**circunstancial**, adj. von den Umständen hergenommen || Umstands- *(Gr.)* || **complemento ~**, m., Umstandswort, Adverb, n.

**circunstanciar**, v. a. umständlich schildern, ausführlich beschreiben, erzählen.

**circunstantes**, mpl. die Umstehenden, Anwesenden. |schanzung, f. *(Mil.)*

**circunvalación**, f. Umwallung, Um-

**circunvalar**, v. a. umzäunen, einfassen || umwallen, umschanzen *(Mil.)* || umzingeln (ein Heer *(Mil.)* |nachbart.

**circunvecino, na**, adj. umliegend, be-

**circunvenir**, v. a. umgarnen, umstricken.

**circunvisión**, f. Umschau, Übersicht mit einem Blicke, f., Überblick, m. || geistiger Überblick, geistige Umsicht, f. |fliegen.

**circunvolar**, v. a. umfliegen, rund herum-

**circunvolución**, f. Windung, Umwicklung, Krümmung, Umdrehung, Umwälzung, f. *(Geom.)* || Windung, Krümmung *(An.)* || **–es cerebrales**, fpl. Hirnwindungen, fpl. *(An.)* |hirnwindungen gehörig *(An.)*

**circunvolucionario, ria**, adj. zu den Ge-

**circunvolato, ta**, adj. gewunden, spiralförmig *(An., Bot.)*

**circunyacente**, adj. umliegend.

**circunyacer**, v. n. rundherum, ringsherum liegen, gelegen sein. |fpl.

**circhas**, fpl. Sturmstangen der Kutsche,

**cirenaico, ca, cirenéo, nea**, adj. kyrenäisch, zur Lehrzunft des Aristipp gehörig || kyrenäisch, zur christlichen Sekte der Kyrenäer im 2. Jahrhundert gehörig. |Aristipp, f.

**cirenaismo**, m. kyrenäische Lehre des Cirel, m. Altarleuchter, m.

**cirílico, ca**, adj. cyrillisch || **alfabeto ~**, m. cyrillisches Alphabet, n.

**cirineo**, m. fam. Gehülfe, Helfer, m.

**cirio**, m. Altarkerze, f. || **~ pascual**, Osterkerze || kerzenartige Pflanze, f.

**cirioena**, f. Wachspflaster, n.

**ciroferario**, m. Kerzenträger, m. |baum, m.

**ciroleano**, m. Pflaumenbaum, Zwetschgenbaum.

**cirolar**, m. Pflaumenbaumwald, m., Pflanzung von Pflaumenbäumen, Zwetschgenbäumen.

**cirolero**, m. Kirschenverkäufer, m.

**cirolífero, ra**, adj. Pflaumen tragend.

**ciroliforme**, adj. pflaumenförmig.

**cirrado, da**, adj. als Wickelranke dienend, gekräuselt *(Bot.)* || mit einem Schopfe || mit Kräuselhaaren.

**cirral**, adj. mit einer Wickelranke *(Bot.)* || **ascidión ~**, m. Rankenschlauch, m. *(Bot.)*

**cirrátula**, f. Rankenwurm, m.

**cirrífero, ra**, adj. wickeltragend, rankentragend *(Bot.)* || bartlose Federn, einen Schopf tragend.

**cirriflor**, adj. mit wickelförmigen, rankenförmigen Blumenstielen *(Bot.)*

**cirriforme**, adj. rankenförmig.

**cirrígrados**, mpl. Meermesseln mit Anhängseln an der Bauchseite, fpl.

**cirrino**, m. Rankenkarpfen, m. *(F.)*

**cirrípedos, cirrópodos**, mpl. rankenfüßige Weichtiere, npl.

**cirrito**, m. Rankenbarsch, m. *(F.)*

**cirro**, m. Kartenbeule, verhärtete Geschwulst, f. *(Chir.)* || Haarbüschel, Stirnhaar der Pferde, m. || Wickelranke, f. *(Bot.)* || bartlose Feder bei Vögeln, f. || Bartfaser am Maule der Fische, f. || Wimper am Mantel der Muscheln, f. || gewimperter Arm der Rankenfüßler, m.

**cirrobranquios**, mpl. Rankenkiemer, mpl.

**cirrocéfalo, la**, adj. mit aschgrauem Kopf.

**cirroclaro, ra**, adj. graugrün *(V.)*

**cirrodemarios**, mpl. Seeigel, mpl.

**cirromelas**, adj. schwarzfahl *(V.)*

**cirrosis**, f. Kyrrhose, f., gelbe Knoten in der Leber *(Path.)*

**cirroso, sa**, adj. rankig, mit Ranken *(Bot.)* || hartschwülstig, knotenbeulig *(Path.)*

**cirsacas**, m. Cirsakas, m., gestreiftes, ostindisches Halbseidenzeug.

**cirso**, m. Kirsium, n., Kratzdistel, f.

**cirsocele**, f. Krampfadergeschwulst der Samengefäße, f. *(Path.)*

**cirsoftalmía**, f. Blutadergeschwulst des Augapfels, f. *(Path.)*

**cirsonfalo**, m. Nabeladergeschwulst, f., Nabelvorfall, m. *(Path.)*

**cirsotomía**, f. Ausschneiden der Blutadergeschwulst, n. *(Chir.)* |Strauch.

**cirtandro**, m. Krummfaden, m., tropischer

**cirtanta**, f. Vogenlilie, f.

**cirtocéfalo, la**, adj. stutzköpfig.

**cirtocéfalos**, mpl. Stutzköpfe, mpl. *(F.)*

**cirtómetro**, m. Brustweitenmesser, m.

**cirtometría**, f. Brustweitenmessung, f.

**cirtosis**, f. englische Krankheit, f.

**ciruela**, f. Pflaume, Zwetschge, f. || **~ de Briñola**, Katharinenpflaume, Brünelle, f. || **~ claudia**, grüne Pflaume, || **~ damascena**, Damascenerpflaume || **~ de fraile**, große gelbe Pflaume || **~ pasa**, Backpflaume, gedörrte Pflaume, Zwetschge || **~ de pernigón, ~ de data**, schwarze Pflaume || **~ porcal, ~ de hartapuercos**, Herrenpflaume || **~ de yema**, Eierpflaume. |Pflaume, f.

**ciruelica, ciruelilla, ciruelita**, f. kleine

**ciruelico, ciruelillo, ciruelito**, m. kleiner Pflaumenbaum, m. |baum, Spilling, m.

**ciruelo**, m. Pflaumenbaum, Zwetschgen-

**cirugía**, f. Wundarzneikunst, Chirurgie, f.

**cirujana**, f. Gattin, Witwe eines Wundarztes, f.

**cirujano, na**, adj. wundärztlich.

**cirujano**, m. Wundarzt, Chirurg, iron. Feldscher, Feldscherer, m., || Spornflügel, Jakana, m. *(V.)* || Wundarzt, Lanzenfisch, m. || **~ herniista**, Bruchchirurg || **~ latino**, Wundarzt für innerliche, in das wundärztliche Fach einschlagende Krankheiten || **~ mayor**, Stabsarzt *(Mil.)* || **~ tablajero**, Spitalwundarzt.

**cisalpino, na**, adj. diesseits der Alpen, (in Spanien, zwischen den Alpen und Rom).

**cisampelos**, m. amerikanische Grieswurz-

**cisca**, f. Dachschilf, n. |zel, f.

**ciscar**, v. a. besudeln, beschmutzen || **–se**, vulg. ins Hemd, in die Hosen, ins Bett

**cisco**, m. Kohlenstaub, m. |machen.

**ciscón**, m. das in den Aschenraum fallende Steinkohlenklein *(E. B.)*

**cisión**, f. Schnitt, Einschnitt, m.

**cisirstes**, f. Gundelrabenachat, m.

**cisjurano, na**, adj. diesseits des Jura.

**cisleitano, na**, adj. diesseits der Leitha.

**cisma**, m. & f. Schisma, n., Kirchenspaltung, f. || Spaltung der Meinungen, Ansichten in Politik, Litteratur ꝛc.

**cismático, ca**, adj. schismatisch.

**cismático**, m. Schismatiker, Ketzer, Abtrünniger, m. || Zwietrachtstifter (in einer Gemeinde oder Genossenschaft), m.

**cismatobranquio, cismobranquio, quia**, adj. spaltkiemig.

**cismontano, na**, adj. diesseits der Berge liegend, wohnend, geboren.

**cismoso, sa**, adj. Schisma erregend, Unfrieden stiftend.

**cismoso**, m. Störenfried, Unruhstifter, m.

**cisne**, m. Schwan, m. *(Astr.)* |artig.

**cisneo, nea**, adj. schwanähnlich, schwan-

**ciso**, m. Klimme, f. (Schlingpflanze).

**cisoftalmía, f.** Blutadergeschwulst des Augapfels, f. *(Path.)* |cissoïdal *(Math.)*

**cicoidal**, adj. zu den Cissoiden gehörig,

**cisoideo, dea**, adj. klimmenartig *(Bot.)*

**cisoides**, f. Cissoide, f., Kurve des dritten Grades *(Math.)*

**cisorio, ria**, adj. zum Verschneiden gehörig || **arte –a**, f. Verschneidekunst, f.

**cispadano, na**, adj. diesseit des Po.

**Cisplatina**, f. Land diesseit des Laplatastromes, n. |staubhändler, m.

**cisquero**, m. Wischer, m. *(Mal.)* || Kohlen-

**cisrenano, na**, adj. diesseit des Rheins.

**cista**, f. Blase, f., Balg, m. *(Chir.)*

**cistalgia**, f. Blasenschmerz, Blasenkrampf, m. *(Path.)* |bezüglich.

**cistálgico, ca**, adj. auf den Blasenkrampf

**cistanatrofia**, f. Umkehrung der Blase, f. *(Path.)* |Pflanzen, fpl.

**cisteas, cistoideas**, fpl. cistenrosenartige

**cistel, cister**, m. Cistercienserorden, Bernhardinerorden, m.

**cistela**, f. Kegelhähnchen, n. (Käfer).

**cistelenias**, fpl. nasenartige Käfer, mpl.

**cistencéfalo, la**, adj. blasenköpfig.

**cisteolita**, f. Blasenstein, m. *(Path.)*

**cistepático, ca**, adj. zur Leber und Gallenblase gehörig *(An.)* || **conducto ~**, m. Gallengang, m. *(An.)* |fpl. *(Path.)*

**cistepatolitiasis**, f. Gallenbeschwerden,

**cisterciense**, adj. zum Cistercienserorden, Bernhardinerorden gehörig.

**cisterna**, f. Cisterne, f., Sammelbrunnen für Regenwasser, unterirdischer Regenwasserbehälter, m. || **~ lumbar**, Milchsaftbehälter, m. *(An.)* |kleines Wasserbehältnis, n.

**cisternica, cisternilla, cisternita**, f.

**cistibranquios**, mpl. Blasenkiemer, mpl.

**cisticerco**, m. Blasenwurm, m.

**cístico, ca**, adj. zur Gallenblase, zur Harnblase gehörig, Gallenblasen-, Harnblasen- *(An.)* |f. *(Bot.)*

**cistidión**, m. Hautfrucht, Schlauchfrucht,

**cistido**, m. Fruchtbodenzellchen einiger Pilze, n. *(Bot.)*

**cistiflogia**, f. Blasenentzündung, f. *(Path.)*

**cistífloro, ra**, adj. cistenrosenartig *(Bot.)*

**cistina**, f. Cystin, Blasenoxyd, n. *(Path.)*

**cistinuria**, f. Blasenoxydpissen, n. *(Path.)*

**cistipatía**, f. Blasenleiden, n. *(Path.)*

**cistirragia**, f. Blutfluß durch die Harnblase, m., Blutharnen, n. *(Path.)*

**cistirrea**, f. Blasenkatarrh, m. *(Path.)*

**cistitis**, f. Blasenentzündung, f. *(Path.)*

**cistitomo**, m. Messer zum Steinschnitt, m. *(Chir.)* || Messer zum Starschnitt *(Chir.)*

**cisto**, m. Cistrose, Cistenrose, Felsenrose, f., Eisenstrauch, m. || Samenhülle, f. *(Bot.)*

**cistobubonocele**, f. Harnblasenbruch durch den Beckenring, m. *(Path.)*

**cistócele**, m. Blasenbruch, m. *(Path.)*

**cistodinia**, f. Blasenschmerz, m. *(Path.)*

**cistoemia**, f. Blutandrang nach der Blase, m. *(Path.)* |bruch, m. *(Path.)*

**cistoenterocele**, f. Blasen- und Darm-

**cistoepicolocele**, f. Blasen- und Netzbruch, m. *(Path.)* |*(Path.)*

**cistoespástico, ca**, adj. Blasenkrampf-

**cistoflegmático, ca**, adj. Blasenschleim- *(Path.)*

**cistoideo, dea**, adj. cistrosenartig.

**cistolitico, ca**, adj. Blasenstein- *(Path.)*

**cistomerocele**, f. Schenkelbruch der Harnblase, m. *(Path.)*

**cistoplastia**, f. Blasenherstellung, f. *(Chir.)*

**cistoplegia**, f. Blasenlähmung, f. *(Path.)*

**cistoproctico, ca**, adj. Blasendarm- *(Path.)*

**cistoptasis**, f. Blasenvorfall, m., Einstülpung der Harnblase, f. *(Path.)*

**cistorrafia**, f. Blasennaht, f. *(Path.)*

**cistorragia**, f. Blasenkatarrh, m. *(Path.)*

**cistoscopia**, f. Blasenschau, f. *(Med.)*

**cistóscopo**, m. Blasensonde, f. *(Chir.)*

**cistotomía**, f. Blasensteinschnitt, m. *(Chir.)*

**cistótomo**, m. Messer zum Steinschnitt, n.

**cisturda**, f. Dosenschildkröte, f. |*(Chir.)*

**cisturla**, f. Bläschen, n. (Frucht mancher Flechten) *(Bot.)*

**cisura**, f. Schnitt, Einschnitt, m. *(Chir.)* || Ritze zum Aderlaß, f. *(Chir.)*

**cis-zas**, adv. piff, paff!

**cita**, f. Bestellung, Einladung zu einer Zusammenkunft, f., Stelldichein, n. || Anführung, Nachweisung eines Gesetzes, einer Schrift ꝛc. f. || Erklärung, Erläuterung, Note, unten an der Blattseite, f. *(Typ.)* || **~ muda**, platonisches Stelldichein von Liebenden, ohne sich zu sprechen, in Kirchen oder wo sie sich nur sehen können || **sacar la ~**, die Gewalt an sich reißen.

**citable**, adj. anführungswert, citierbar.

**citación**, f. Ladung, Vorladung vor Gericht, Tagfahrt, f., Termin, m. || Einladung, f. || Anführung, f., Citat, n. || **~ de remate**, Vorladung eines gepfändeten Schuldners, unter Androhung der Zwangsversteigerung seiner Habe *(Jur.)*

**citador**, m. Citierer, Citator, m.

**citamen**, m. Seeroße, Seeclilie, f.

**citano**, m. ein Gewisser.

**citar**, v. a. vorladen, vorfordern, gerichtlich laden, laudieren || einladen || zu einer Zusammenkunft bestellen || anführen, citieren (einen Schriftsteller) || den Stier abthun, das Tier auf die Mitte der Platzes treiben, um ihm den Todesstoß zu versetzen *(Taur.)* || **~ de remate, ~ para remate,** dem säumigen Schuldner die bevorstehende Versteigerung seiner gepfändeten Habe zu wissen thun *(Jur.)* || **–se,** sich ein Stelldichein geben || vorgeladen werden *(Jur.)*

**citar**, f. dünne Backsteinmauer, f. || gemauerter Unterbau für Fachwerk, m. *(Arch.)*

**cítara**, f. Zither, die mit einem Federkiel gespielt wird, f. *(Mus.)* || fig. Muse, Leier, Begeisterung, f., dichterisches Feuer, n. || ehemals, Flankendeckung einer vorrückenden Heeresabteilung, f. *(Mil.)* || **pulsar, templar la ~,** poet. die Leier anstimmen, schlagen.

**citare·do**, m. Kitharöde, m. [Baum).

**citaréxilo**, m. Geigenholz, n. (tropischer

**citari·lla**, f. kleine Zither, f. || **~ sardinel,** dünne Wand aus Simsziegeln, f. *(Arch.)*

**citari·na**, f. Borstenlachs, m. [m.

**citaris·ta**, m. Zitherspieler, Zitherschläger,

**citaristico, ca**, adj. zur Zither zu singen.

**citaro**, m. Steinbutt, m. *(F.)*

**citaroideas**, fpl. Harfentierchen, npl.

**citaroideo, dea**, adj. zitherähnlich.

**citarón**, m. gemauerter Unterbau für Fachwerk, m. *(Arch.)*

**citato·ria**, f. Vorladungsschreiben, n., Vorladungszettel, m.

**citato·rio, ria**, adj. die Vorladung betreffend, Vorladungs- *(Jur.)*

**Citéra**, f. Venus, Cythere, Kythere, f.

**citéreo, rea**, adj. cytherisch, die cytherische Venus betreffend.

**Citeres**, f. Cythera, Kythära, jetzt Cerigo, eine der jonischen Inseln.

**citeriá·das, citéridas, citerónidas**, fpl. Nymphen auf dem Kithäron, fpl.

**citerio·r**, adj. diesseitig, ant. ulterior || **España ~,** römische Provinz Tarragonien || **España ulterior,** Lusitanien und Bätika || **Pomerania ~,** f. Vorpommern || **India ~,** Vorderindien. [tiere, npl.

**citigra·dos**, mpl. Laufspinnen, fpl. || Laufcitrilo, m. Zieselmaus, f.

**citi·na**, f. Cytinus, m. (Schmarotzerpflanze).

**cítiso**, m. Geisklee, m. || **~ alpino,** Bohnencitmo, m. Granatenblüte, f. [baum, m.

**¡ci·to!** hierher! Lockruf für Hunde.

**citoblástema**, m. gallertartige Entwickelungssubstanz des Zellgewebes, f. *(An.)*

**citobla·sto**, m. Zellenkern, m. *(Bot.)*

**citocrede·nte**, adj. leichtgläubig.

**citola**, f. Mühlklapper, f.

**citori·nca**, f. Nagelbeere, f.

**citó·te**, m. nachdrückliche Bestellung, Einladung, f. || einladender Bote, m. [f.

**citote·ca**, f. Rumpfhülle der Insektenpuppe,

**citoyén**, m. Schanzläufer, m. (Überrock).

**citragón**, m. Citronenmelisse, f. *(Pfl.)*

**citramonta·no, na**, adj. diesseits der Berge.

**citra·to**, m. citronsaures Salz, n. *(Chem.)*

**citre·na**, f. Citren, n. *(Chem.)*

**cítrico, ca**, adj. **ácido ~,** m. Citronensäure, f. [lebend.

**citrícola**, adj. auf dem Citronenbaum

**citri·na**, f. Citronenöl, n. || böhmischer Topas, m. [gelb, Citronen-.

**citri·no, na**, adj. citronenfarbig, citronen-

**citri·no**, m. Grasmücke, f.

**cítro**, m. birnenförmiger Kürbis, m.

**citrón**, m. Citrone, f.

**citulo**, m. ägyptische Makrele, f. *(F.)*

**ciuda·d**, f. Stadt, f. || Stadt mit eigner Gerichtsbarkeit, ant. villa || Stadtrat, m., Stadtobrigkeit, f. || ehemals, Städteabgeordnete zur Reichsversammlung, zu den Cortes, mpl. || **~ capital,** Hauptstadt || **~ del rey,** königliche Residenzstadt.

**ciudada·na**, f. Stadtbewohnerin, Städterin, f. || Frau vom Bürgerstande, Bürgerfrau, f.

**ciudadanía**, f. Bürgertum, n. || Bürgerrecht, n. || Bürgergerechtsame, fpl.

**ciudadani·to**, m. kleiner Bürger, m.

**ciudada·no, na**, adj. städtisch || bürgerlich.

**ciudada·no**, m. Stadtbewohner, Städter, m. || Bürger, Stadtbürger, m. || Mann vom Bürgerstande, m. || in Katalonien: Edelmann vom untersten Rang, der nach dem caballero, Ritter, kam, aber dem oficial mecánico, Handwerker, voranging.

**ciudada·za**, f. große, schlecht gebaute und wenig bevölkerte Stadt, f.

**ciudade·la**, f. Citadelle, Stadtfeste, Zwingburg, Beifestung, f.

**ciudadi·ta**, f. Städtchen, n.

**civeta**, f. Zibetkatze, f., Zibettier, n. || Schnittlauch, m. *(Pfl.)*

**civi·ca**, f. Krämpe, f. durchlöcherter Schiffsnagel zu verschiedenen Zwecken *(Mar.)* || Klampe, f., Frosch am Mastbaum, m. *(Mar.)*

**cívico, ca**, adj. bürgerlich, Bürger- || einheimisch || vaterlandsliebend.

**civil**, adj. bürgerlich, Bürger- || höflich, artig, gesittet, gebildet || bürgerlich, Civil-, ant. criminal *(Jur.)* || bürgerlich, Civil-, ant. militar || joc. gemein, niedrig, schlecht, niederträchtig (das französische vil, vilain) || **el brazo ~,** der weltliche Arm, die irdische Gerechtigkeit || **guerra ~,** f. Bürgerkrieg, m. || **el poder ~,** die weltliche Macht || **la corporación ~,** die Stadtverordneten || **derecho ~,** m. das bürgerliche Recht.

**civilidad**, f. Höflichkeit, Lebensart, f., Weltton, m. || Bildung, Gesittung, Sittenverfeinerung, f. [tes, m.

**civilis·ta**, m. Lehrer des bürgerlichen Rechcivilización, f. Bildung, Gesittung, Sittigung, f. || Sittenverfeinerung, f. || Kultur, Geisteskultur, f.

**civiliza·ble**, adj. bildungsfähig.

**civiliza·do, da**, adj. gesittet, gebildet || **hombre ~,** m. Kulturmensch, m.

**civilizado·r, ora**, adj. aufklärend, bildend, sittenveredelnd.

**civilizado·r**, m. Beförderer der Bildung, m.

**civiliza·r**, v. a. gesittet machen, sittigen, entwildern, verfeinern, der Kultur zugänglich machen || eine peinliche Rechtssache zu einer bürgerlichen machen *(Jur.)* || **–se,** gesellige, feinere Sitten annehmen. [tugend, f.

**civi·smo**, m. Bürgersinn, m., Bürgercliza·lla, f. Abschnitzel von Metallen, n., Metallspäne, mpl.

**cizalla·r**, v. a. Münzen einschneiden, zerschneiden (in der Münze).

**cizalla·s**, fpl. Blechschere, Metallschere, f.

**cizaña**, f. Taumelloch, m. *(Pfl.)* || Kappengras, n. || Unkraut, n. || Unfriede, Span, m., Zwietracht, f. [stifter, Unruhstifter, m.

**cizañado·r, cizañe·ro**, m. Zwietracht-

**cizaña·r**, v. a. Zwietracht säen, Unruhe stiften. [mendrückbarer Hut.

**clac**, m. Klapphut, m. || dreieckiger zusam-

**¡clac!** klatsch! platsch! plumps!

**cladión**, m. großes Knopfgras, n., deutscher Galgant, m. *(Pfl.)*

**cladoba·to**, m. Kletterspitzmaus, Tupaja, f., Spitzhörnchen, n.

**cladoca·rpo, pa**, adj. keulenfrüchtig *(Bot.)*

**cladoca·rpos**, mpl. keulenfrüchtige Moose, npl.

**cladócero, ra**, mit verzweigten Fühlern.

**cladoce·ros**, mpl. Wasserflöhe, mpl. || Gespensterheuschrecken, fpl. [Kochinchina).

**clado·de**, m. Kladodas, m. (Baum von

**clododia·l**, adj. blattastabständig *(Bot.)*

**clado·nia**, f. Geweihflechte, f. *(Pfl.)*

**cladoniáceas**, fpl. geweihflechtenartige Pflanzen, fpl. [*(Bot.)*

**cladoniáceo, cea**, adj. geweihflechtenartig

**clado·pe**, adj. mit verzweigtem Stiel *(Bot.)*

**cladópodo, da**, adj. spaltfüßig.

**cladópodos**, mpl. Weichtiere mit Spaltfüßen, npl. [zeln.

**cladorri·zo, za**, adj. mit verzweigten Wur-

**cladospe·rmo, ma**, adj. mit verzweigtem Keimkorn *(Bot.)*

**cladro·stro**, m. Kladrosterbaum, m.

**claito·nia**, f. Klaytonie, f. *(Pfl.)*

**clamado·r**, m. Schreier, m.

**clamamie·nto**, m. Schreien, Geschrei, n.

**clama·nte**, adj. poet. schreiend.

**clama·r**, v. a. schreien || flehen, nach etwas jammern || **esto clama al cielo,** das ist himmelschreiend. [Kriegsmantel.

**clámide**, f. Klamys, f., macedonischer

**clamidobla·sta**, adj. deckeimig, hüllkeimig, sackkeimig *(Bot.)* [fpl.

**clamidobla·stas**, fpl. Sackkeimpflanzen,

**clamidosa·uro**, m. Krageneidechse, f.

**clami·sta**, m. Schreier, m.

**clamo·r**, m. Geschrei, Jammergeschrei, Zetergeschrei, n. || Klage, f. || Totengeläute, n. || Volksstimme, f., Gerede, allgemeines Gerücht, n. || **~ de guerra,** Kriegsgeschrei || Sinnspruch eines Wappens, m.

**clamorea·da**, f. Zetergeschrei, n.

**clamorea·r**, v. a. kläglich bitten, jammern || **~,** v. n. die Totenglocke läuten. [n.

**clamore·o**, m. Gejammer, n. || Totengeläute,

**clamoro·so, sa**, adj. kläglich, jämmerlich.

**clamo·so, sa**, adj. lärmend, geräuschvoll.

**clan**, m. Clan, schottischer Stamm, m.

**clancula·rios**, mpl. Klankularier, mpl., heimliche Wiedertäufer.

**clandesti·na**, f. Heimling, m., Amblatt, n., heimliche Schuppenwurz, f.

**clandestinida·d**, f. Heimlichkeit, Verstohlenheit, Verheimlichung, Geheimhaltung, vertrauliche Machenschaft, f.

**clandesti·no, na**, adj. heimlich, verstohlen, unerlaubt || geheimnisvoll, verborgen.

**clánga**, f. großer Tölpel, m. *(V.)*

**clango·r**, m. Heiserkeit, Rauheit der Stimme, f. *(Path.)* || poet. Trompetengeschmetter, n. [belegte Stimme, f. *(Path.)*

**clangoro·sa**, adj. **voz ~,** heisere, rauhe,

**clángula**, f. Klangente, Quäkerente, f. *(V.)*

**clanguli·no**, m. Tauchergans, f.

**claóli**, m. Mais, m., Türkischkorn, n.

**claota·li**, m. Kazike, m., Indianerfürst.

**clapote·la**, f. Pumpenklappe, f.

**cla·po**, m. Nußschale, f.

**claquea·r**, v. n. schnalzen (mit der Zunge).

**claque·o**, m. Schnalzen, n.

**clara**, f. augenblickliches Auftreten des Regenwetters, n. || durchsichtige, undichte, dünne Stelle im Tuch, Strumpf 2c., f. || Eiweiß, n. || Klarissin, Klarissernonne, f. || **~ de huevo,** Eiweiß || **dar ~,** mit Eiweiß bestreichen (Stoffe) || **á la ~, á las –s,** rund heraus, ohne Umschweife || offen, öffentlich, vor aller Welt, vor aller Augen.

**Clara de las guardias,** der hellste der beiden Sterne des kleinen Bären *(Astr.)*

**clarabo·ya**, f. Lichtgaden, m., Oberlicht, n. *(Arch.)* || Butzenscheibe, f. || Deckfenster, Oberlicht, Scheitlicht *(Mar.)*

**claraboya·do, da**, adj. durchbrochen, weit geflochten, lose gewebt. [verständlich.

**claramente**, adj. deutlich, klipp und klar,

**clara·r el navío**, v. a. das Schiff klarie-

**clare·á**, f. Gewürzwein, m. [ren *(Mar.)*

**clarea·r**, v. n. tagen, hell werden, anfangen Tag zu werden || **clarea**, der Tag bricht an || **–se,** durchsichtig sein || fig. sich aufklären, sich enthüllen.

**clarecer**, v. n. tagen, Tag werden.

**clare·je**, adj. **vino ~,** m. Bleichert, m.

**clare·te**, adj. bleichrot (Wein).

**clare·te**, m. Bleichert, m. (Wein).

**claricina**, f. Klärsel, n.

**clarida·d**, f. Helle, Klarheit, f. || Licht, n., Schein, m. || Deutlichkeit, Klarheit, Verständlichkeit, Faßlichkeit, f. || Durchsichtigkeit, Klarheit, Reinheit, f. || Offenherzigkeit, f. || Berühmtheit, f. || Derbheit, f., derber Ausdruck, m. || Klarheit, eine der vier göttlichen Seligkeiten || **dar ~,** etwas aufklären || **salir á puerta de ~,** sich glücklich aus einer Sache ziehen || **–es,** pl. derbe Wahrheiten, fpl.

**clarificación**, f. Erleuchtung, Erhellung, Aufklärung, f. || Läuterung, Reinigung, f. || Erläuterung || Klärung, Abklärung von Flüssigkeiten. [erläuternd || erhellend.

**clarificado·r, ora**, adj. klärend, abklärend ||

**clarificado·r**, m. Abklärmaschine, f.

**clarifica·r**, v. a. läutern, reinigen || erhellen, erleuchten || aufklären, erläutern, ins Licht setzen || klären, abklären (Flüssigkeiten, Zucker 2c.) || **~ la sangre,** das Blut reinigen || **–se,** sich klären, abklären.

**clarificati·vo, va**, adj. läuternd, klärend.

**clarifico, ca**, adj. poet. glänzend.

**clarilla**, f. Lauge, Büke, f.

**clarimente**, m. Schminkwasser, n.

**clarimentos**, mpl. Lichtseiten auf einem Gemälde, fpl. *(Mal.)*

**clarín**, m. Trompete, f. || Trompeter, m. || poet. die kriegerische Trompete || Klar, Schleier, m. || schellentragendes Tier in Wappen, n. || **~ de la selva,** mexikanische Drossel, f. || **al toque de ~,** fam. bei verabredetem Zeichen || **–es,** pl. Zinkenregister, Trompetenregister der Orgel, n. *(Mus.)*

**clarina·da**, f. Quiekschrei, m.

**clarina·do, da**, adj. beschellt (Wappentiere).

**clarina·ta**, f. joc. wüstes Trompetendurcheinander, n.

**clarine·ro**, m. Trompeter, m.

**clarine·te**, m. Klarinette, Gellflöte, f. *(Mus.)* || Klarinettist, Klarinettbläser, Klarinettspieler,

**clarineti·sta**, m. Klarinettbläser, m. [m.

**clarión**, m. Malerkreide, f. || geschlemmte Kreide || Schneiderkreide || Pastellstift, m. *(Mal.)* || heller Streif in einer Gewitterwolke, m. *(Mar.)*

**clarioncillo**, m. Pastellstift, m. *(Mal.)*

**claripeno, na**, adj. hellflügelig, hellgefiedert.

**clarisa**, f. Nonne vom Orden der heiligen Klara, Klarissin, f.

**clarísimo, ma**, adj. erlaucht || hochberühmt.

**clarísimo,** m. Erlaucht, f. (byzantinischer Clarito, ta, adj. sehr deutlich. [Titel).
**clarividiente,** adj. scharfsichtig.
**claro, ra,** adj. hell, licht, klar ‖ lauter ‖ glänzend, lichtvoll ‖ leuchtend, blank, nicht trüb, hell, rein ‖ dünn ‖ dünn gesäet ‖ durchsichtig, dünn, lose gewebt ‖ bleich, blaß, hell ‖ hellklingend, durchdringend, rein ‖ einsichtsvoll, scharfsichtig, hellsehend ‖ klar, deutlich, faßlich, verständlich ‖ unleugbar, augenscheinlich, ausgemacht, offenbar ‖ offenherzig, unumwunden, frei heraussprechend ‖ klar *(Mar.)* ‖ plötzlich auf den Gegner losbrechend (Stier) *(Taur.)* ‖ sich nicht auf die Füße tretend (Pferd) ‖ **azul ~,** hellblau ‖ **castaño ~,** hellbraun ‖ **~ y oscuro,** helldunkel ‖ **dia ~,** m. heller, schöner Tag, m. ‖ **noche –a,** f. heitere, schöne Nacht ‖ **á la –a, á las –s,** deutlich, unverhohlen, frei heraus, frisch von der Leber weg ‖ **de ~,** ohne Aufenthalt durchreisend ‖ **de ~ en ~,** offenbar, deutlich ‖ vom Abend bis zum Morgen ‖ **en ~,** klar, deutlich ‖ **por lo ~,** deutlich, unumwunden ‖ **sembrado ~,** dünn gesäet, schütter ‖ **pasar de ~, pasar de ~ en ~,** durch und durchstoßen ‖ durch und durchgehen, fahren (Schuß) ‖ **pasar la noche de ~ en ~,** die Nacht schlaflos zubringen ‖ **pasarse de ~ en ~,** ganz aus dem Gedächtnis entfallen ‖ **está ~,** das versteht sich ‖ **vamos –s,** reden wir deutlich, laßt uns ein offenes Wort sprechen ‖ **mientras más amigos más –s,** mit seinen besten Freunden muß man am freimütigsten sprechen.
**claro,** m. Helle, f., Licht, n., Schein, m. ‖ Zwischenraum, m. ‖ Lücke, f. ‖ Lichtgaden, m. *(Arch.)* ‖ Lichtes, n., Lichtenweite, f. *(Arch.)* ‖ Saulenweite, Interkolumnie, f. *(Arch.)* ‖ Lichter in einem Bilde, npl. *(Mal.)* ‖ helle Farben in einer Stickerei, fpl. ‖ Raum zwischen zwei Reihen Soldaten, m. *(Mil.)* ‖ unbeschriebene Stelle in einer Schrift, f. ‖ **~ raso,** Lichtung in einem Wald, f. ‖ **–s,** pl. der hellste Bodensatz des geläuterten Zuckerrohrsaftes ‖ **abrir –s,** die Reihen öffnen *(Mil.)* ‖ **meter en –s,** Lichter aufsetzen *(Mal.)*
**claro·cho, cha,** adj. iron. mit Wasser verdünnt. [f. *(Mus.)*
**clarón,** m. Trompetenstimme in der Orgel, **claror,** m. Glanz, m.
**claroscuro, ra,** adj. helldunkel *(Mal.)*
**clase,** f. Abteilung, Ordnung, Klasse, f., Fach, n. ‖ Gattung, f. ‖ Art, f. ‖ Stand, Rang, m. ‖ Klasse, Schülerordnung ‖ Hörsaal, Lehrsaal, m., Lehrzimmer, n. ‖ Lehrstunde, f., Schulunterricht, m. [romanticismo.
**clasicismo,** m. Klassicismus, m., ant.
**clásico, ca,** adj. klassisch, mustergültig, vom ersten Rang ‖ knechtisch den Klassikern folgend ‖ klassisch, ant. **romántico** ‖ **~ románticо,** klassisch romantisch ‖ **autor ~,** m. Klassiker, m. ‖ **error ~,** m. ungeheurer Irrtum, m. ‖ **libro ~,** m. Schulbuch, n. ‖ **tamaño ~,** m. Duodezformat, Schülerformat, n. *(Typ.)*
**clasificable,** adj. in Klassen einteilbar.
**clasificación,** f. Klassenordnung, Einteilung in Klassen, Abteilung nach Gattungen, Fächern, Arten, Ständen, f. [sabsondernd.
**clasificador, ora,** adj. sich nach Klassen
**clasificar,** v. a. nach Klassen ordnen, in Abteilungen bringen ‖ **–se,** in Klassen eingeteilt werden.
**clástico, ca,** adj. zerbrechlich ‖ brüchig, brüchig (Gestein) ‖ **anatomía ~,** f. auseinanderzunehmende anatomische Präparate, npl. *(An.)* [mpl.
**clatráceas,** fpl. gitterschwammartige Pilze, **clatráceo, cea,** adj. gitterschwammartig *(Bot.)*
**clatro,** m. Gitterschwamm, m. *(Pfl.)*
**claudias,** fpl. Ringelotten, fpl. (Pflaumen).
**claudicación,** f. Hinken, n. [men).
**claudicador, ora, claudicante,** adj. hinkend.
**claudicar,** v. n. sich zweideutig benehmen, falsch zu Werke gehen ‖ fig. mangelhaft arbeiten.
**clauquillador,** m. Zollverbleier, n.
**clauquillar,** v. a. Blei anlegen (auf dem Zoll).
**claustral,** adj. klösterlich, Kloster- ‖ klosterartig ‖ im Kloster zusammenlebend ‖ in Form eines Klostergewölbes gebaut *(Arch.)* ‖ **franciscanos –es,** mpl. Franziskaner Klosterbrüder, mpl.
**claustralitelas,** fpl. Klosterspinnen, fpl.
**claustrero,** m. Klosterbruder, m.
**claustrico, claustrillo, claustrito,** m. kleines Kloster, Klösterlein, n.
**claustro,** m. Kreuzgang in einer Kirche, einem Kloster, m. ‖ akademischer Senat, m. ‖ Behältnis, worin etwas verschlossen wird, n., namentlich der schwangere Mutterleib ‖ **–s,** pl. Klosterleben, n.
**cláusula,** f. Redesatz, Redeabsatz, m., Periode, f. *(Gr.)* ‖ Stelle in einem Buche, f. ‖ Klausel, f., Vorbehalt, m. ‖ besonderer Artikel in einem letzten Willen, m. ‖ Ausdruck, m., Redensart, f. ‖ Verzierung eines Stückes durch Läufe, Triller ꝛc., Gesangverzierung, f. *(Mus.)* ‖ **~ penal,** Strafbedingung, f. *(Jur.)*
**clausulado, da,** adj. in kurzen Sätzen abgefaßt ‖ verklausuliert.
**clausular,** v. a. in kurzen Sätzen abfassen ‖ gehörig schließen, runden (einen Redesatz) *(Rh.)* ‖ verklausulieren, an Vorbehalte, Bedingungen knüpfen, durch Bedingungen sichern, beschränken.
**clausulilla, clausulita,** f. kleiner Vorbehalt, m.
**clausulón,** m. hochtrabende Redensart, f.
**clausura,** f. Klausur, f. ‖ eingeschlossener Klosterbezirk, m. ‖ Klosterzwinger, m. ‖ Klosterzwang, m., Klosterleben, n.
**clava,** f. Keule, f. ‖ Speigat, m. *(Mar.)*
**clavacorte,** m. Falz, Einschnitt an der Vorderseite einer mit der Mauer verbundenen oberen Thürschwelle, m. *(Arch.)*
**clavada,** f. seiger fallende Erzader, f. *(Bgb.)*
**clavado, da,** adj. mit Nägeln besetzt ‖ fig. pünktlich, genau ‖ **venir –a una cosa á otra,** genau ineinander passen ‖ **tener los ojos –s en una persona,** die Augen starr auf jemand richten, jemand anstieren.
**clavadura,** f. Vernageln, n., Vernagelung eines Pferdes beim Beschlagen ‖ Wunde am Hufe durch Vernageln, f. ‖ Stich, m., Stichwunde. [Gelenk, n. *(An.)*
**claval,** adj. **juntura ~,** f. nagelförmiges
**clavamiento,** m. Nageln, Annageln, n.
**clavar,** v. a. nageln, annageln, festnageln, zunageln ‖ vernageln (Geschütz, Pferd) ‖ stampfen, die Löcher in ein Hufeisen schlagen ‖ befestigen ‖ stecken, hineinstecken, hineinstoßen ‖ durchbohren ‖ fassen (Edelsteine) ‖ fig. betrügen, anführen ‖ spießen *(Mar.)* ‖ schalken *(Mar.)* ‖ **~ con tornillos,** anschrauben ‖ **~ los ojos,** starr ansehen ‖ **~ la divisa,** dem Stier die dreibändrige Kokarde ins Genick heften *(Taur.)* ‖ **~,** v. n. eindringen (Nadel, Splitter, Zahn ꝛc.) ‖ **–se,** eindringen (etwas Spitzes in einen Gegenstand) ‖ fig. sich täuschen, sich irren, hineinreiten, sich selbst fangen ‖ an einem Orte unbeweglich hocken.
**clavaria,** f. Pfennigmeisterin, Schatzmeisterin bei den Karmeliternonnen, f. ‖ Keulenschwamm, m. *(Pfl.)* ‖ **~ coraloide,** Ziegenbart, Krausbart, m. *(Pfl.)*
**clavariáceas,** fpl. Keulenpilze, mpl. *(Pfl.)*
**clavario,** m. Schüsselmeister, m., Obermeister der den Schlüssel zur Zunftlade hat.
**clavátula,** f. Klavatula, f. (Spindelschnecke).
**clavatulado, da,** adj. nagelähnlich.
**clavazón,** f. Beschlag an einer Kiste, Kutsche, Thür ꝛc. m. ‖ Beschlagnägel, mpl. ‖ Nagelbeschlag, m., Reihe Nägel ‖ Nagelarbeit, f. ‖ Anheften, Befestigen, Anschlagen mit Nägeln, Annageln, Festnageln, n.
**clave,** f. Schlußstein eines Gewölbes, m. *(Arch.)* ‖ Schlüssel, m. *(Mus.)* ‖ Schlüssel zu einer Zifferschrift ‖ Schlüssel, erläuternde Einleitung zu einem Buche, Noten zu einem Schriftsteller ‖ Kelterschraube, f. ‖ Orgelregister, n. *(Mus.)* ‖ Lösung, f., Schlüssel eines Geheimnisses ‖ **encontrar la ~ de alguna cosa,** anfangen etwas zu begreifen.
**clavea,** m. Klavier, n.
**clavera,** f. eine Polypenart.
**clavecimbano,** m. Klavier, n.
**clavel,** m. Nelke, Nelkenblume, f. ‖ Nelkenpflanze, Nelkenstaude, f. ‖ **~ de India,** Sammetnelke.
**clavelada,** f. Nagelrochen, m. *(F.)*
**clavelina,** f. Nelke, f.
**clavelón,** m. große Nelke, f.
**clavellina,** f. Bartnelke, Federnelke, f. ‖ Pfropf für das Zündloch der Kanone, m. *(Mar., Mil.)* [diamant, m.
**claveque,** m. belgischer Bergkrystall, Scheine
**clavera,** f. Nageleisen, n. ‖ Nagelzieher, m. ‖ Nagelloch im Hufeisen, n. ‖ gebohrtes Loch für einen Nagel ‖ Ausgeberin in einem Kloster, f.
**clavería,** f. Würde eines Schlüsselmeisters bei den Ritterorden von Alkantara und Kalatrava, f. ‖ Schatzmeisteramt in Klöstern, n.
**clavero,** m. Schlüsselmeister bei den Ritterorden von Alkantara und Kalatrava, m. ‖ Pfennigmeister bei den Karmelitern ‖ Gewürznelkenbaum, m.
**claveta,** f. Schuhzwecke, f.
**clavete,** m. kleiner Nagel, m.
**clavetear,** v. a. mit Nägeln beschlagen (Kutschen, Thüren, Kisten ꝛc.) ‖ mit Nestelstiften versehen (Schnürriemen).
**clavicémbalo,** m. Klavier, n.
**clavicerps, clavicípite,** adj. mit keulenförmigem Kopfe.
**clavicor,** m. Klavichord, n. *(Mus.)*
**clavicordio,** m. Klavier, n.
**clavicórneo, nea,** adj. mit keulenförmigen Fühlern. [migen Fühlern, mpl.
**clavicórneos,** mpl. Käfer mit keulenför
**clavícula,** f. Schlüsselbein, n. *(An.)*
**clavicular,** adj. zum Schlüsselbein gehörig
**clavículo-esternal,** adj. Schlüsselbein-, Brustbein- *(An.)*
**clavifoliado, da,** adj. keulenblätterig *(Bot.)*
**claviforme,** adj. keulenförmig, kolbenförmig ‖ nagelförmig.
**clavígero,** m. Keulenkäfer, m.
**clavija,** f. Stift, Pflock, Bolzen, Zapfen, Nagel, m. (von Eisen oder Holz) ‖ Wirbel an der Geige, Harfe, zum Spannen der Saiten, m. ‖ Eckkropf, m. *(Arch.)* ‖ **~ maestra,** Schließnagel, Spannnagel, Deichselnagel ‖ **~ de mano,** Kreuznagel am Webstuhl ‖ **~ de tela,** Schränknagel am Webstuhl ‖ **–s del pie,** Fußknöchel, mpl. *(An.)* ‖ **apretarle á uno las –s,** jemandem hart zusetzen, hart zu Leibe gehen, jemand in die Enge treiben, fam. den Daumen aufs Auge setzen.
**clavijera,** f. Öffnung in einer Gartenmauer zum Einfließen und Sammeln des Regenwassers, f.
**clavijero,** m. Wirbelbrett eines Saiteninstrumentes, n. ‖ Wandhaken zum Aufhängen, m.
**clavillo,** m. Stiftchen, n., kleiner Nagel, m. ‖ Gewürznelke, f. ‖ **~ de hebilla,** Dorn an der Schnalle, m. ‖ **–s,** pl. Wirbelkasten am
**clavioboé,** m. Strohfiedel, f. [Klavier, m.
**claviórgano,** m. Orgelklavier, n.
**clavipalpos,** mpl. Käfer mit keulenförmigen Tasten, mpl. [setten).
**clavipedos, mpl.** Keulenfüßer, mpl. (Insecta
**claviventre,** adj. keulenleibig.
**clavo,** m. Nagel, m. ‖ Spieker, Bodenspieker, Brettspieker, m. *(Mar.)* ‖ Wiecke, f., Meißel, m., Bausch aus Zupfinnen *(Chir.)* ‖ Nest gediegenen Silbers, n. *(Bgb.)* ‖ Hühneraug, n., Leichdorn, m. ‖ Blutgeschwür, n. ‖ hysterischer, einseitiger Kopfschmerz, m. ‖ Narbe, f. *(Bot.)* ‖ Safranblüte, Safranblume, f. ‖ Steuer, n. *(Mar.)* ‖ fig. nagender Kummer, m. ‖ **~ de ala de mosca,** Hakennagel ‖ **~ aromático, ~ de comer, ~ giroflado,** Gewürznelke, f. ‖ **~ canela,** Nelkenmyrte, f. ‖ **~ de cerradura,** Schloßnagel ‖ **~ de chilla,** Schindelnagel ‖ **~ pasado,** wandernde Geschwulst bei Pferden, f. ‖ **~ para las herraduras,** Kleppernagel, Hufnagel ‖ **~ histérico,** Stechen im Kopf, n., hysterischer Nagel, bei hysterischen Frauen *(Path.)* ‖ **~ pisado,** Nageltritt, Nagelschaden vom Vernageln eines Pferdes, m. ‖ **de ~ pasado,** im höchsten Grad unheilbar (von einem Fehler oder Laster) ‖ **~ de rosa,** Piment, spanischer Pfeffer, m. ‖ **~ á robrar, ~ á remachar,** Nietnagel ‖ **~ timonel,** großer dicker Nagel ‖ **~ de tinglar,** Schraubennagel ‖ **~ trabal,** eisernes Balkenband, n. ‖ **dar en el ~,** das Rechte treffen ‖ **echar á alguno una S y un ~,** fig. fam. jemand verbinden, zum Sklaven machen (Buchstabenspiel = S clavo) ‖ **hacer ~,** sich binden (Mörtel) ‖ **madre ~,** Gewürznelke, die man bis aufs künftige Jahr am Baume läßt, Mutternelke ‖ **meter un ~ con la cabeza,** mit dem Kopf gegen die Wand rennen ‖ **no dejar ni un ~ en la pared,** alles gründlich ausplündern ‖ **no importa un ~,** es ist nicht das geringste daran gelegen ‖ **–s al peso,** pl. Pfundnägel, mpl.
**clechado, da,** adj. schlüsselringförmig durchbrochen *(W.)* ‖ **cruz –a,** f. tolosanisches Kreuz, Schlüsselkreuz, Ringkreuz, n. *(W.)*
**cledomancia,** f. Schlüsselwahrsagerei, f., Wahrsagerei aus einem Schlüssel und daran gehängter Bibel.
**cledomántico,** m. Schlüsselwahrsager, m.
**cledonismo,** m. Wahrsagerei aus dem Gesang oder Flügelschlag der Vögel, f.
**cléfago,** m. Barnakelgans, f.
**cleftas,** mpl. Klephten, mpl., Bergbewohner in Nordgriechenland. *[(An.)*
**cleido-costal,** adj. Schlüsselbeinrippen-
**cleido-escapular,** adj. Schlüsselbeinschulter- *(An.)*

**cleído-esternal,** adj. Schlüsselbein-Brustbein- *(An.)*

**cleído-mastoídes,** adj. zum Schlüsselbein und zum zitzenförmigen Fortsatz gehörig *(An.)*

**cleisagra,** f. Schlüsselbeingicht, f. *(Path.)* || Flügelgicht der Falken *(J.)*

**clelia,** f. eine Zweiflüglergattung. [npl.

**clemáteros,** mpl. Trinkgefäße der Alten.

**clemático, ca,** adj. auf eine der drei Gattungen des Osterluzei bezüglich *(Bot.)*

**clemátide,** f. Waldrebe, Rebwinde, f. || Wintergrün, n. *(Pfl.)* [zen, fpl.

**clematídeas,** fpl. waldrebenartige Pflanzen, fpl.

**clemencia,** f. Milde, Huld, Gnade, f.

**clemente,** adj. mild, huldreich, gnädig, gütig.

**clementína,** f. klementinische Bulle, vom Papst Klemens IV. für die Cisterzienser, f. || **–s,** pl. klementinische Verordnungen, vom Papst Klemens V. (1313), fpl.

**cleodes·nos,** mpl. Flossenfüßler, mpl.

**cleoforo,** m. Palme von der Insel Bourbon, f.

**cleoma,** m. Pillenblume, f.

**cleonia,** f. Kreuzpflanze, f.

**cleopatra,** f. Citronenfalter, m.

**clepsidra,** f. Wasseruhr, f.

**clepsina,** f. Schneckenegel, m. (Blutegel).

**cléptico,** m. Lippfisch von den Antillen, m.

**cleptioses,** fpl. Sippe der Schmalgoldwespen, f.

**clepto,** m. Schmalgoldwespe, f.

**clerecía,** f. Geistlichkeit, Priesterschaft, Klerisei, f., Klerus, m.

**clerical,** adj. geistlich, zum geistlichen Stande gehörig, ant. laical || auf die Geistlichkeit Bezug habend || pfäffisch, klerikal.

**clericato,** m. geistlicher Stand, m. || **~ de cámara,** Amt eines päpstlichen Kammerschreibers, n.

**clericatura,** f. geistlicher Stand, m. || Einsetzung in den geistlichen Stand, f.

**clericía, clerigalla,** f. Klerisei, f., die Pfaffen.

**cléridos,** mpl. Keulhornkäfer, mpl.

**clérigo,** m. Geistlicher, m., Weltpriester || Stachellinie, f. *(F.)* || Gabeler, m. *(F.)* || **~ de cámara,** päpstlicher Kammerschreiber, m. || **~ de corona,** Priester mit der bloßen Tonsur, ohne Priesterweihe || **~ de menores,** Geistlicher, der nur die vier niederen Weihen oder eine derselben empfangen hat || **~ de mayores,** Geistlicher, der die drei oberen Weihen oder eine derselben empfangen hat || **~ de misa,** Meßpriester || **~ de misa y olla,** joc. unwissender Priester, der kaum sein Brevier lesen kann || **–s menores,** pl. Minoriten, f.

**clerigue·zca,** f. Klerisei, f. [mpl.

**clerigüillo,** m. iron. Pfäfflein, n.

**clerizón,** m. Chorknabe, m.

**clerizonte,** m. der das geistliche Kleid trägt, ohne eine Weihe empfangen zu haben, wie Küster, Vorsänger ꝛc. || schlecht gekleideter oder sittenloser Geistlicher, m.

**clero,** m. Geistlichkeit, Priesterschaft, f., Klerus, m. || **~ regular,** Klostergeistlichkeit || **~ secular,** Weltgeistlichkeit.

**clerodendron,** m. Losbaum, m.

**cleromancia,** f. Würfelwahrsagerei, Loswahrsagerei, f. [wahrsager, m.

**cleromántico,** m. Würfelwahrsager, Los-

**clerono·mía,** f. Güterverteilung durch das Los im Altertum, f.

**clerotes,** mpl. Kleroten, mpl., 50 durch das Los erwählte Magistratspersonen in Athen.

**clerucos,** mpl. Kleruchen, mpl., Athener, die sich auf den durch Lose verteilten eroberten Ländern ansiedelten. [m.

**cleruro,** m. joc. unbedeutender Geistlicher,

**cletrita,** f. versteinertes Erlenholz, n.

**cletro,** m. amerikanische Erle, f.

**cleuasmo,** m. Kleuasmus, m., Verwechselung der Eigenschaften einer Person *(Rh.)*

**clevelandita,** f. Kieselspat, Albit, m. *(Min.)*

**cleyera,** f. Kleyera, f., japanische Pflanze.

**clibadión,** m. Schleimer, m. *(Pfl.)*

**clibanario,** m. gepanzerter Soldat der Perser, m.

**clíbano,** m. tragbarer Ofen, m.

**clic,** m. langer Türkensäbel, m.

**¡clic-clac!** klitsch klatsch! (den Peitschenknall nachahmend).

**clície,** f. poet. Nelke, f.

**clicuarto,** m. Klitart, Klikstein, m.

**cliente,** m. Schützling, m. || Schutzbefohlener, m. || Klient eines Rechtsanwalts, m.

**clientela,** f. Schutz, m., Schutzgenossenschaft, f. || Praxis, Kundschaft eines Rechtsanwalts, f.

**cliéntula,** f. **cliéntulo,** m. Schützling, m.

**clignotación,** f. fortwährendes Blinzeln, n. *(Path.)*

**clignotante,** adj. blinzelnd *(Path.)* || **membrana ~,** f. Blinzelhaut, Nickhaut, f.

**clignotar,** v. n. blinzeln *(Path.)*

**clima,** m. Klima, Land, n., Erdstrich, Himmelsstrich, m., Gegend, f. || Lufteigenheit, Luftbeschaffenheit eines Landes in Bezug auf Wärme, Feuchtigkeit, Bewegung ꝛc. || Zone, f., Erdgürtel, m.

**climación,** m. Treppenmoos, n.

**climatérico, ca,** adj. stufig, abgestuft, stufenfolglich, stufenartig || bedenklich, gefährlich (Witterung) || entscheidend (von Tagen) || mürrisch, unleidlich, empfindlich || **año ~,** m. Stufenjahr (jedes siebente oder neunte Jahr) || **día ~,** m. entscheidender Tag || **época –a,** f. Entwickelungsperiode, f. || **enfermedad –a,** f. Verfall des Körpers, ohne eigentliche Krankheit, im höheren Lebensalter, m. *(Path.)* || **el año ~,** Anfang des Verfalles, m.

**climático, ca,** adj. unbeständig, wetterwendisch.

**climatología,** f. Lehre vom Klima und seinen Einflüssen, Klimatologie, f.

**climatológico, ca,** adj. klimatologisch.

**climatura,** f. Klima in seiner Gesamtheit, n. || Einfluß des Klimas, m.

**clímax, climace,** m. rednerische Steigerung, Verstärkung, f. *(Rh.)* [wurm).

**climena,** f. Röhrenschlängel, m. (Borsten-

**climeno,** m. Platterbse, f. || Johannskraut, n.

**clin,** f. Mähne, f., Halshaar, Mähnenhaar, Schweißhaar, besonders der Pferde, n. || Roßhaar, Krullhaar || **tenerse á las –es,** sich helfen wie man kann, alles aufbieten, um sich bei Ansehen, Vermögen ꝛc. zu erhalten.

**clinandra,** f. Staubbeutelgrube der Orchideen, f. *(Bot.)*

**clinanto,** m. Blumenlager, n., gemeinschaftlicher Fruchtboden, m. *(Bot.)*

**clin-clin,** m. trillernder Uferläufer, m. (Vogel in St. Domingo).

**clínica,** f. Klinik, f., Unterricht in der Heilkunde am Krankenbett || Klinik, klinische Anstalt, f., Unterrichtskrankenhaus.

**clínico, ca,** adj. klinisch, die bettlägerigen Kranken betreffend, bettlägerig.

**clínico,** m. Kliniker, m. *(Med.)* || Kliniker (alte Sekte). [Schleimfisch, m.

**clino,** m. Aalmutter, Aalquappe, f.,

**clinócero,** m. Spitzfliege, f.

**clinoédrico, ca,** adj. klinoedrisch *(Min.)*

**clinoide, clinoídes,** adj. **apófisis ~,** f. Sattellehne, f., Sattelfortsatz des Keilbeins am Hirnschädel, m. *(An.)*

**clinómetro,** m. Neigungsmesser, Bergmesser, m. *(Geom.)* || Klinometer, m. Werkzeug, um die Dicke der Erzgänge zu messen *(Bgb.)* || Krängungspendel, m. *(Mar.)*

**clinopodio,** m. Wirbeldosten, m. *(Pfl.)*

**clinoscopo,** m. Neigungsmesser, m. *(Geom.)*

**clinotecnia,** f. Klinotechnik, f., Kunst, die Krankenbetten gehörig einzurichten.

**clinotécnico,** m. Klinotechniker, m.

**clintonia,** f. Klintonia, f. *(Pfl.)*

**clintonita,** f. Klintonit, Holmit, Chrysophan, m. *(Min.)*

**clío,** m. Flügelwurm, m.

**Clío,** f. Klio, f., die Muse der Geschichte.

**clioideo, dea,** adj. flügelwurmartig.

**clioideos,** mpl. flügelwurmartige Tiere, npl.

**cliona·do, da,** adj. flügelwurmähnlich.

**clíons,** m. Schädelbein, n. *(An.)*

**clióstomo,** m. Kliostomum, n. (Flechte).

**clipea,** f. Stephania, f. (Schlingpflanze).

**clipeáceo, cea,** adj. schildförmig, beschildet.

**clipeáceos,** mpl. Schildläuse, fpl.

**clipeado,** m. Löffelente, f.

**clipearia,** f. amboinesischer Schildbaum, m. [*(Bot.)*

**clipeastriforme,** adj. fast schildförmig

**clipeastro,** m. Klypeaster, m. (Meerigel).

**clipeato,** m. Schildente, f.

**clipeiforme,** adj. schildförmig, Schild-

**clipéola,** f. Schildkraut, Scheibenkraut, n.

**clipeolar,** adj. schildförmig *(Bot.)*

**clípo,** m. Rückenschild, Fußschild der Insekten, m. & n.

**clipspringero,** m. eine Antilopenart.

**clirsa,** f. Säure aus Spießglas, Salpeter und Schwefel, f. *(Chem.)*

**clisado,** m. Abklatschen, n. *(Typ.)*

**clisador,** m. Abklatscher, m. *(Typ.)*

**clisaje,** m. Abklatschen, Stereotypieren, n.

**clisar,** v. a. abklatschen, mit Stereotypen drucken *(Typ.)* [*(Typ.)*

**clisé,** m. Stereotypplatte, f., Abklatsch, m.

**clismio,** m. angeschwemmtes Erdreich, n., Wassernederschlag, m. *(Geol.)*

**clisobomba,** f. Klystierpumpe, f.

**clisometría, cliseometría,** f. Beckenneigungsmessung, f. *(An.)*

**clisómetro, cliseómetro,** m. Beckenneigungsmesser, m. *(An.)*

**clisón,** m. Hanfleinen von Clisson, n.

**clistel,** m. joc. Klystier, Darmbad, n.

**clistelera,** f. joc. Klystiergeberin, f.

**clister,** m. fabelhafter Wasservogel, auch coquecigrulla genannt, m.

**clitarreno, na,** adj. mit schwingendem Staubbeutel *(Bot.)*

**clíto,** m. Widderkäfer, m.

**clitora,** f. Jungfernkitzel, m., Schamblume, Klitorisblume, f.

**clitoridiano, na,** adj. Klitoris- *(An.)*

**clitoris,** m. Klitoris, f., Kitzler, m., Schamzünglein, n. *(An.)*

**clitorismo,** m. Vorhandensein eines übermäßig verlängerten Kitzlers, n. *(An.)* || Mißbrauch des übermäßig verlängerten Kitzlers, m. *(Path.)*

**clítro,** m. Sägeblattkäfer, m.

**clivina,** f. Grabkäfer, Laufkäfer, m.

**clivoso, sa,** adj. poet. abhängig, abschüssig.

**clo,** m. Gegacker des Huhns, n. || Loch, welches die Kinder zum Spielen in der Erde machen, n. || **hacer ~,** rummeln, rumpeln, poltern || **no hacer pi ni ~,** weder Fisch noch Fleisch, weder warm noch kalt sein.

**cloaca,** f. Schlammgrube, Kotgrube, Kotschleuse, Kloake, f. || Mastdarmende der Vögel und Schlangen, n.

**cloacal,** adj. Kloaken-.

**cloasmo,** m. Hautflecke bei Leberkranken und Schwangeren, mpl. *(Path.)*

**clocar,** v. n. glucken, gluckfen wie die Henne.

**clocleo,** m. Glucken, Gluckfen, Gackern der Henne, n.

**clodear,** v. n. kollern, wie der Puter.

**clochetes,** mpl. Schäfte am Strumpfwirkerstuhl, mpl.

**cloé,** m. Chloe, f. (Ringelwurm).

**Cloe,** f. Chloe, f., die Grünende (Beiname der Ceres).

**cloeias,** f. Chloeia, npl., Frühlingsfeste zu Ehren der Ceres in Athen.

**clofia,** f. afrikanischer schwarzer Vogel, m.

**clónico, ca,** adj. zuckend, krampfhaft *(Path.)* || **espasmo ~,** m. Zuckkrampf, m.

**clonirsa,** f. warzige Venusmuschel, f.

**clonirsmo,** m. Zuckkrampf, m. *(Path.)*

**clopemania,** f. Sucht zu stehlen, f. *(Path.)*

**clopemaniáco, clopemaniático, ca,** adj. mit der krankhaften Diebessucht behaftet.

**clopórtido, da,** adj. kellerasselähnlich.

**clopórtidos,** mpl. kellerasselähnliche Asseln, fpl.

**clóporto,** m. Landassel, Kellerassel, Mauerassel, f. || **~ armadillo,** Panzerassel.

**cloque,** m. Bootshaken, Staken, m. *(Mar.)* || Fischhaken.

**cloquear,** v. a. mit Haken fischen || **~,** v. n. glucken, gluckfen, gackern, wie eine Henne || brüten. [der Henne, n.

**cloqueo,** m. Glucken, Gluckfen, Gackern

**cloquera,** f. Brut, Brutzeit, f. || Bebrütung, f., Brüten, n.

**cloquero,** m. der mit dem Fischhaken die Thunfische anhakende und herbeiziehende Fischer, Thunharpunierer, m.

**clora,** f. Chlora, f., Biberkraut, n. || **~ perfoliada,** gelber Wiesenenzian, m. *(Pfl.)*

**cloracetato,** m. essigsaures Chlor, n. *(Chem.)*

**cloracético, ca,** adj. chloressigsauer *(Chem.)*

**cloracido,** m. Chloracid, n. *(Chem.)*

**clorado, da,** adj. chlorhaltig *(Chem.)* || gelblichgrün.

**cloral,** m. Chloral, n. *(Chem.)*

**cloranteo, clorantáceo, cea,** adj. grünblühend, grünblumig *(Bot.)*

**clorantia,** f. Grünblühen, n., Umwandlung der Blütenteile in wirkliche Blumen

**cloranto,** m. Chlorant, m. *(Pfl.)* [*(Bot.)*

**clorato,** m. Chlorat, chlorsaures Salz, n., chloriaure Verbindung, f. *(Chem.)*

**clorea,** f. Chloräa, f. (Orchidee).

**clorhidrato,** m. Chlorhydrat, n., salzsaure Verbindung *(Chem.)*

**clorhídrico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Chlorwasserstoffsäure, Salzsäure, f. *(Chem.)*

**cloribase,** f. basische Chlorverbindung, f. *(Chem.)*

**clórico, ca,** adj. chlorhaltig, Chlor- *(Chem.)* || **ácido ~ oxigenato,** Überchlorsäure *Chem.)*

**clórida, cloʻris,** f. Grünfink, m. || Chloris, f. (Grasgattung).

**clórido,** m. Verbindung des Chlors mit Metallen, f. *(Chem.)* || **–s,** pl. die Familie der mit den Salzbildnern und dem Selen zusammengesetzten Mineralien. [m. *(V.)*

**clorrinco,** m. Grünschnabel, Grünschnäbler, m.

**clorioda·to,** m. Chlorjodsäure, f. *(Chem.)*

**clorita,** f. Chlorit, n. *(Min.)* || **~ fósil,** Chloriterde, f. || **~ eschistosa,** Chloritschiefer, m.

**cloritoʻ,** m. Chlorit, m. *(Chem.)*

**clorión,** m. grüne Singtaube, f.

**cloʻro,** m. Chlor, Chlorin, n., Gas von gelbgrünlicher Farbe *(Chem.)* || **~ gaseoso,** Chlorgas, n. || **~ líquido,** Chlorwasser, n.

**cloroaneʻmia,** f. Bleichsucht, Blutarmut, f. *(Path.)* [sarm *(Path.)*

**cloroanémico, ca,** adj. bleichsüchtig, blutarm *(Path.)*

**clorocaʻrpo, pa,** adj. grünfrüchtig *(Bot.)*

**clorocéfalo, la,** adj. grünköpfig.

**clorociánico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Chlorcyan, Cyanchlorid, n. *(Chem.)*

**cloroforʻna,** f. Chloroform, n. *(Min.)*

**cloroforʻno, na,** adj. gelblich, grünlichdurchschimmernd.

**cloroforʻno,** m. grüner Rüsselkäfer, m.

**clorófila,** f. Blattgrün, Grünharz, n. *(Chem.)* [Blättern *(Bot.)*

**clorófilo, la,** adj. mit gelblichgrünen

**clorofórmico, ca,** adj. auf Chloroform bezüglich, durch Chloroform erzeugt *(Chem.)*

**cloroformizaciónʻ,** f. Chloroformieren, n.

**cloroformizaʻr,** v. a. chloroformieren.

**cloroforʻmo,** m. Chloroform, Formylchlorid, n. *(Chem.)*

**clorofosfórico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Phosphorsuperchlorür, n. *(Chem.)*

**clorofosforoʻso, sa,** adj. **ácido ~,** m. Phosphorchlorid, n. *(Chem.)* [Bauch.

**cloroga·stro, tra,** adj. mit gelblichgrünem

**clorogonímico, ca,** adj. **caʻpa –a,** f. gelbe Brutzellenschicht, f.

**clorohidraʻto,** m. Chlorhydrat, n., salzsaure Verbindung *(Chem.)*

**clorohídrico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Chlorwasserstoffsäure, Salzsäure, f. *(Chem.)*

**clorómetro,** m. Chlormesser, m. *(Chem.)*

**clorometríaʻ,** f. Chlormessung, f. *(Chem.)*

**cloroneʻrpo,** m. Grünspecht, m.

**cloronoʻto, ta,** adj. mit grünem Rücken.

**cloropaʻlo,** m. Chloropal, m. *(Min.)*

**clorópigo, ga,** adj. grünschwänzig.

**clorópodo, da,** adj. gelblichgrünfüßig.

**cloróptero, ra,** adj. grünflügelig || grünflügelig mit grüner Flügeldecke.

**clororrinco, ca,** adj. grünschnäbelig.

**cloroʻsis,** f. Bleichsucht, f., weißes Fieber, n. *(Path.)* || Bleichsucht, Entfärbung, f. *(Bot.)*

**cloroʻso, sa,** adj. chlorig *(Chem.)*

**clorosocráceo, cea,** adj. grünlichgelb.

**cloróstilo, la,** adj. gelbstielig *(Bot.)*

**cloróstomo, ma,** adj. mit gelbgrünlichem Maul. [Chlorschwefel, m. *(Chem.)*

**clorosulfúrico, ca,** adj. **ácido ~,** m.

**clorótico, ca,** adj. bleichsüchtig *(Path.)*

**cloroʻuro, ra,** adj. mit grünen Schwanzfedern. [*(Chem.)*

**cloroxalaʻto,** m. chlorkleesaures Salz, n.

**cloroxálico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Chlorkleesäure, f. *(Chem.)*

**cloruraʻdo, da,** adj. chlorürhaltig *(Chem.)* ||

**roca –a,** f. Steinsalzlager, n.

**cloruraʻr,** v. a. mit Chlorür sättigen *(Chem.)*

**cloruʻro,** m. Chlorür, n. *(Chem.)*

**closteriaʻdos,** mpl. Spindeltiere, npl. [Juwelen.

**closteroceʻros,** mpl. Schmetterlinge mit spindelförmigen Fühlern, mpl.

**cloʻstro,** m. Fasergefäß, n., Saftröhre, Baströhre, f. *(Bot.)*

**clotalí,** m. Kazike, Indianerfürst, m.

**cloteʻl,** m. Alikanteitraube, f.

**Cloʻto,** f. Klotho, f., die Spinnerin des Lebensfadens, eine der drei Parzen.

**club,** m. Klub, m., geschlossene Gesellschaft, f. [Versammlerlage, f. || **~ alpino,** Alpenklub, Alpensteigerklub || **~ de bogadores,** Ruderklub || **~ palaciego,** Kamarilla, f. || **veloz ~,** Fahrradklub, Radfahrerklub. [Klubs.

**clubísta,** m. Klubist, m., Mitglied eines

**clucíaca,** f. klutische Pflanze, f.

**cludiforme,** adj. nagelförmig.

**clueʻca,** f. Glucke, Glucksenne, Brutkenne, f.

**clueʻco, ca,** adj. altersschwach || heiser || [Glucken gleichend] brütend.

**cluneʻsia,** f. Geschwür an einer Hinterbacke. *(Path.)*

**cluniaceʻnse,** m. Cluniazenser, m., Benediktiner von Cluny || Einwohner von Clucia, dem heutigen Coruña del Conde. [vögel).

**clunípedos,** mpl. Steißfüße, mpl. (Wasser-

**clupeídos,** mpl. heringsartige Fische, mpl.

**clúpeo,** m. Häringsgeschlecht, n.

**cluʻsia,** f. Klusia, f. amerikanischer Gummibaum.

**clutaliʻto,** m. Kluthalit, m. *(Min.)*

**cluʻva,** f. Seerabe, m.

**cn,** chemische Formel für cianuro.

**cnemidión,** m. Stiefel, m., nackter Teil des Beines der Vögel.

**cneorón,** m. Eberwurz, f.

**cnidiaʻno, na,** adj. aus Knidos.

**cnidias,** fpl. Meernesseln, fpl.

**cnidión,** m. Roßfenchel, m. *(Pfl.)*

**cnidioʻsis,** f. Nesselausschlag, m., nesselartiges Brennen auf der Haut, n. *(Path.)*

**cníque,** m. Kratzkraut, n.

**cniquieʻro,** m. Schufferstrauch, m.

**co,** m. Ko, n. chinesischer Baftepfennig. m. *(Pfl.)*

**co, con, corr,** mit . . ., zusammen . . ., in Zusammensetzungen unzertrennliches Vorwort, bedeutet eine Gemeinschaft, Begleitung, Verbindung, ein Mitdabeisein.

**ċo,** chemische Formel für cobaltico.

**coʻa,** f. chilenisches Käuzchen, n. || mexikanischer Spaten, m. || **tomar rizos en ~,** auf Felsken, Reffe ausstechen *(Mar.)*

**coacción,** f. Zwang, Vergewaltigung, f.

**coacervación,** f. Anhäufung, f.

**coacervaʻr,** v. a. anhäufen, aufhäufen || **–se,** sich anhäufen. [nötigen.

**coactaʻr,** v. a. durch Zwang, durch Gewalt

**coactividaʻd,** f. zwingende Gewalt, f., Zwang, m. || erzwingende Thätigkeit, f.

**coactivo, va,** adj. zwingend, Zwangs-.

**coaʻcto, ta,** adj. gezwungen, notwendig.

**coacusaʻdo,** m. Mitangeklagter, Mitangeschuldigter, Mitverklagter, Mitbeklagter, m.

**coacusadoʻr,** m. Mitankläger, Mitkläger, m.

**coadhesión,** f. Zusammenfügung, Vereinigung, f.

**coadjutoʻr,** m. Gehülfe, Mitgehülfe, Mithelfer, m. || Koadjutor, m., Amtsgehülfe und voraussbestimmter Nachfolger eines Bischofs || Jesuit, der das feierliche Ordensgelübde nicht abgelegt hat, m. || **~ espiritual,** Jesuit, der Priester war || **~ temporal,** Jesuit, der sich dem Priesterstande nicht widmete.

**coadjutoʻra,** f. Gehülfin, Mithelferin, f.

**coadjutoría,** f. Koadjutorstelle, Koadjutorwürde, f. || verliehene Befugnis zur geistlichen Amtshülfe und Nachfolge bei einer Pfründe, f.

**coadjutríʻz,** f. joc. Mithelferin, f.

**coadministradoʻr,** m. Mitverwalter, m. || Generalvikar eines Bischofs, m.

**coadnaʻto, ta,** adj. untereinander verwachsen *(Bot.)*

**coadoraʻr,** v. a. mitanbeten.

**coadquisición,** f., Miterwerb, Mitkauf, m.

**coadquisidoʻr, coadquiridoʻr,** m. Miterwerber, Mitkäufer, m. [Beimischung, f.

**coadunación,** f. **coadunamieʻnto,** m.

**coadunaʻr,** v. a. beimischen.

**coadyuvadoʻr, ora, coadyutoʻrio, ria,** adj. mithelfend, behülflich, hülfreich.

**coadyuvadoʻr,** m. Mithelfer, m.

**coadyuvaʻnte,** adj. behülflich.

**coadyuvaʻr,** v. a. helfen, beistehen || unterstützen || **~,** v. n. mitwirken, beitragen || **–se,** sich gegenseitig beistehen.

**coageʻnte,** adj. mitwirkend, mithelfend.

**coageʻnte,** m. Mitwirker, Mithelfer, m. || mitwirkendes Agens, n.

**coagmentaʻrse,** sich genau zusammenfügen.

**coagulaʻble,** adj. gerinnbar *(Chem.)*

**coagulación,** f. Gerinnen, Erstarren, n.

**coagulaʻnte,** adj. zum Gerinnen bringend.

**coagulaʻr,** v. a. zum Gerinnen bringen, verdicken || **–se,** gerinnen, käsen || zusammenlaufen. [rinnsel, n. || geronnenes Blut, n.

**coágulo,** m. Gerinnungsmittel, n. || Ge-

**coagulosoʻso,sa,** adj. zum Gerinnen bringend.

**coairón,** m. Schnittholz, 10—15 Spannen lang, n.

**coalabaʻr,** v. a. mit anderen loben.

**coalescenʻcia,** f. Verwachsen, Zusammenwachsen, n. *(Path.)*

**coalescenʻte, adj.** verwachsen || mit zusammengewachsenem Deckblatt und Blumenstiel *(Bot.)*

**coalición,** f. Bund, m., Bündnis, n., Verbindung widerstrebender Elemente oder Mächte || Sonderbund.

**coalicionaʻr,** v. a. einen Sonderbund schließen || **–se,** sich verbinden.

**coalicionísta,** m. Sonderbündler, m.

**coaligaʻr,** v. a. ein Bündnis schließen || **–se,** sich verbünden.

**coalterʻno, na,** adj. mitabwechselnd *(Path.)*

**coaʻlla,** f. Schnepfe, f.

**coanoʻide,** m. Muskel am Sehnerv verschiedener Tiere, m.

**coanorraʻgia,** f. Flocken im Harne, fpl.

**coapóstol,** m. Mitapostel, m. [*(Path.)*

**coaptación,** f. Anpassung, f. || genaue Zusammenfügung der Teile eines zerbrochenen Knochens, Einrichtung eines verrenkten oder zerbrochenen Gliedes, f. *(Chir.)*

**coaptaʻr,** v. a. anpassen || einrichten (ein verrenktes oder zerbrochenes Glied) *(Chir.)*

**coaʻrcho,** m. befestigtes Tau am Ende eines Fischerbootes, n.

**coarrendadoʻr,** m. Mitpachter, m.

**coartación,** f. Einschränkung, f. || Zusammenziehung, f. || durch den Besitz einer Pfründe entstandene Verbindlichkeit, die höheren oder niederen Weihen zu empfangen, f. || Verengerung, Zusammenziehung eines Kanals, f. *(Path.)* || **~ del pulso,** Kürze des Pulses, f. *(Path.)*

**coartaʻda,** f. Alibi, n., Abwesenheit von einem Orte *(Jur.)* || **probar la ~,** sein Alibi beweisen || fig. die Unvereinbarkeit eines Ereignisses mit den angegebenen Umständen darthun.

**coartaʻdo, da,** adj. eingeschränkt || unterdrückt || unveräußerlich (Sklave) || gedrungen *(Bot.)* [engend.

**coartadoʻr, ora,** adj. einschränkend, ein-

**coartaʻr,** v. a. einschränken || über das Lösegeld von Sklaven übereinkommen || einengen, verengern. [engend.

**coartatoʻrio, ria,** adj. einschränkend, ein-

**coarturaʻ,** f. Verengerung, f. || Wurzelhals, m., Wurzelkrone, f. *(Bot.)*

**coaʻso,** m. fünfstreifiges Stinktier, n.

**coasociaʻdo,** m. Mitteilhaber, m.

**coaʻte,** adj. in Mexiko: ähnlich.

**coaʻti,** m. Waschbär, m., Nasentier, n.

**coaʻtli,** m. mexikanischer Grieshölzbaum, Nierenbaum, m. || Grieswurzel, f. [m. *(Jur.)*

**coaʻutor,** m. Mitarbeiter, m. || Miturheber,

**coaventureʻro,** m. Mitabenteurer, m.

**coʻba,** f. Bulimspriet, f. *(Mar.)*

**cobaltaʻto,** m. Kobaltoxydsalz, n. *(Chem.)*

**cobáltico, ca,** adj. kobaltisch, Kobalt-.

**cobáltidos,** mpl. Kobalterze, npl.

**cobaltífero, ra,** adj. Kobalt führend, kobalthaltig.

**cobaltizaʻr,** v. a. überkobalten.

**cobaʻlto,** m. Kobalt, m. || **~ beneficiado,** Bläue, f., Blaufeuer, n. || **~ especular,** Glanzkobalt. [Weinlese, m.

**cobanílla,** f. **cobaníllo,** m. Korb zur

**cobaʻrcho,** m. hakenförmiger Teil des Thunfischnetzes.

**cobaʻrde,** adj. feige, zaghaft || schüchtern, furchtsam, blöde || niederträchtig.

**cobaʻrde,** m. Feigling, m., Memme, f.

**cobardeaʻr,** v. n. sich feige benehmen.

**cobardía,** f. Feigheit, Zaghaftigkeit, f. || Niederträchtigkeit, f. [pflanze).

**cobeʻa,** f. Kobäa, f. (mexikanische Schling-

**cobeáceas,** fpl. Kobäagewächse, npl.

**cobechaʻr,** v. a. den Acker zum Säen bestellen, f. Kobelle, f. (Schlange). [stellen.

**coberteʻra,** f. Deckel, Topfdeckel, Pfannendeckel, m., Stürze, f. || Seeblume, Wasserlilie, f. || **–s,** pl. Deckfedern, fpl., mittlere Schwanzfedern des Falken *(J.)*

**coberteʻraza,** f. großer Deckel, m.

**cobertíʻzo,** m. Vordach, n. || Schuppen, Schober, m. || bedeckter Gang, m. || Hütte, f.

**cobertoʻr,** m. Bettdecke, f.

**cobertuʻra,** f. Decke, f. || Bedecken, n. || Deckmantel, Vorwand, m. || das Bedecken (Hutaufsetzen) der spanischen Granden in Gegenwart des Königs.

**cobíja,** f. Firstziegel, Gratziegel, Kehlziegel, m., Praße, f. || kurzer Frauenschleier über Kopf und Schultern, m. || **–s,** Mantel der Töpfe im Ofen, m.

**cobijamieʻnto,** m. Zudecken, n. || Zustopfen, n. || Verfirsten, n.

**cobijaʻr,** v. a. bedecken, zudecken || zustopfen || verfirsten || **–se,** sich bedecken, sich zudecken.

**cobíjo,** m. Schlafstelle ohne Kost, f.

**cobíʻtes,** m. Beizker, m., Schmerle, Grundel, f. *(F.)*

**cobitíʻdos,** mpl. schmerlartige Fische, mpl.

**cobletíʻllas,** fpl. Backwerk mit eingemachten Früchten, n. [amerikanische Spinne, f.

**coboroноʻre,** m. große behaarte süd-

**coʻbra,** f. in Andalusien und Extremadura: Fünfgespann von Stuten zum Dreschen, Austreten des Getreides, n. || Jochriemen der Zugochsen, m. || **~ de cabello,** Brillenschlange, f.

**cobrable**, adj. erlangbar, zulänglich.
**cobradero, ra**, adj. eintreibbar, einforderbar.
**cobrador**, m. Einnehmer, Steuereinnehmer, m. || Einkassierer, m. || Omnibusführer, Schaffner, m. || **perro ~**, m. apportierender Hund, m. *(J.)* [kasse, f.
**cobradora**, f. Einnehmerin an der Theater-
**cobranza**, f. Erhebung, Eintreibung, Einbringung von Geldern, Gefällen, f. || Einnahme, Einkassierung, f., Inkasso, n. || Theatereinnahme an der Kasse, allabendliche Theatereinnahme || Wiedererlangung des Verlorenen, f. || Einsammeln, Auflesen des geschossenen Wildes, n. *(J.)*
**cobrar**, v. a. erlangen, wiedererlangen, wiederbekommen || beitreiben, eintreiben, einnehmen (Gelder, Schulden) || einfordern || einkassieren || anfordern || nehmen, in Besitz nehmen || zurücknehmen || wieder zu sich bringen, Mut einflößen || ergreifen, aufnehmen (das geschossene oder angeschossene Wild) *(J.)* || **~ aliento**, frischen Atem, frischen Mut schöpfen || **~ ánimo, corazón, espíritu, valor**, Mut fassen || **~ fuerzas**, wieder zu Kräften kommen || **~ inclinación, cariño, amistad**, liebgewinnen || **~ miedo**, Furcht bekommen || **~ pie**, festen Fuß fassen, fußen || **~ resuello**, Atemholen, Atem schöpfen || sich fassen || **~ de alguna cosa**, etwas in Empfang nehmen, erheben, beziehen || **–se**, wieder zu sich kommen.
**cobratorio, ria**, adj. auf die Eintreibung, Erhebung von Geldern 2c. bezüglich.
**cobre**, m. Kupfer, n. || Kupfergeschirr, kupfernes Küchengeschirr, n. || Erz, n. || ein paar zusammengebundene Stockfische || **~ en barras**, Stangenkupfer || **~ blanco**, Weißkupfer || **~ bruto**, Rohkupfer || **~ en cascos**, Kupfer in Becken, in Pfannen, kupferne Hohlware, f. || **~ en cizallo**, Schrötling, m., Schrotkupfer || **~ en fondos**, Kupferboden, m. || **~ en hojas**, **~ en planchas**, Blattkupfer, Kupferblech, n. || **~ en ladrillos**, Kupfer in ziegelförmigen Klumpen, Hartstück, n. || **~ á medio labrar**, halbverarbeitetes Kupfer || **~ negro**, Schwarzkupfer || **~ en pasta**, **~ en rama**, Rohkupfer || **~ del Perú en galapajos**, peruvianisches Rohkupfer || **~ de roseta**, Rosettenkupfer, Garkupfer, Feinkupfer || **~ vidrioso**, Kupferglas, n. || **~ viejo**, Bruchkupfer || **edad de ~**, f. das eherne Zeitalter || **fábrica de ~**, Kupferhammer, m. || **mina de ~ blanco**, Weißkupfererz, n. || **mina de ~ de color de teja**, Ziegelerz || **mina de ~ gris**, Fahlerz || **batir el ~**, fig. das Eisen schmieden, so lange es heiß ist.
**cobreño, ña**, adj. kupfern, von Kupfer.
**cobrino, na**, adj. poet. kupfern.
**cobrizo, za**, adj. kupferhaltig.
**cobro**, m. Wiedererlangen, n. || Sorgfalt, Achtsamkeit, f. || Nutzen, Vorteil, m. || Zufluchtsort, m. || Inkasso, n. || **cuidar del ~**, das Inkasso besorgen || **dar ~ á alguna cosa, poner ~ en alguna cosa**, für etwas sorgen, auf etwas gehörig acht geben || **ponerse en ~**, sich in Sicherheit bringen, sich retten || **–s**, pl. Außenstände, Rückstände, mpl., ausstehende Gelder, npl.
**coca**, f. Kokastrauch, Hunger- und Durststrauch, m. || Kokablätter zum Kauen, npl. || Nußschale, f. || Samenhülse, f. || Muschelschale, Schildkrötenschale || Haarscheitel, m., gescheitelte Haare der Frauen || fam. Kopf, m. || fam. Kopfnuß, f. || Kink, m. & f. *(Mar.)* || **~ de Levante**, Kockelskörner, npl.
**cocada**, f. Pastillen aus Kokosnußmehl, fpl.
**cocador**, m. Fratzenschneider, Gesichterschneider, m. [Knecht Ruprecht, m.
**cocadura**, f. Fratzengesicht, n., Popanz,
**cocaína**, f. Kokaïn, n. *(Chem.)*
**cocal**, m. Kokosbaumpflanzung, f. || Kokosbaumschule, f. || fam. alter Geck, m.
**cócalo**, m. Fichtenkern, Tannenkern, m.
**cocán**, m. Brustfleisch des Vogels, n.
**cocaota**, f. westindischer Stein, der beim Erhitzen einen dumpfen Ton von sich giebt, m.
**cocar**, v. a. Gesichter, Fratzengesichter schneiden || liebkosen || durch Liebkosungen gewinnen. [blätter einsammeln.
**cocarar**, v. a. mit Koka versorgen || Koka-
**cocardas**, fpl. Stirnschmuck der Pferde, m.
**cocatriz**, f. Basilisk, m.
**cocavi**, m. Reisevorrat, m.
**coccídeo, dea**, adj. kochenilleartig.
**coccídula**, f. Schildlaus, f.
**coccífero, ra**, adj. kermestragend, Kermes-.
**coccigiano, na**, adj. zum Steißbein gehörig *(An.)*
**coccigiano**, m. Steißbeinmuskel, m. *(An.)*
**coccigrúa**, f. Baumfarn, m. || Schüsselpilz, m. *(Pfl.)* [Kochenille *(Chem.)*
**coccina**, f. Koccin, n., löslicher Stoff der
**coccinela**, f. Gotteskühchen, Marienkühchen, n., Blattlauskäfer, m.
**coccinélidos**, mpl. Marienkäfer, mpl.
**coccíneo, nea**, adj. purpurn. [After.
**cocciniagastro, tra**, adj. mit purpurrotem
**cocción**, f. Kochen, Abkochen, n. *(Chem.)* || Verkochung der Säfte, Verwandlung des Nahrungsstoffes in Blut, f.
**cocciso**, m. Brechwurz von St. Domingo, f.
**coccix**, m. Steißbein, n. *(An.)*
**coccizo**, m. Stelzenkuckuck, m.
**coceador**, m. Schläger, Strangschläger, Keiler, m. (Pferd). [schlagen der Pferde, n.
**coceadura, f. coceamiento**, m. Ausc**ocear**, v. a. fam. sich widersetzen, sich sträuben || **~**, v. n. ausschlagen, hinten ausschlagen (von Pferden) || **–se**, vulg. sich Fußtritte geben. [zu kochen, kochbar.
**cocedero, ra, cocedizo, za**, adj. leicht
**cocedero**, m. Kochstube, Backstube, f.
**cocedor**, m. Mostsieder, m.
**cocedra**, f. Unterbett von Federn, n.
**cocedrón**, m. großes Unterbett, n.
**cocedura**, f. Kochen, n.
**cocer**, v. a. kochen, sieden, durchs Feuer bereiten, gar machen || backen (Brot) || braten, backen, dörren || im Ofen brennen, backen, brennen (Töpfergeschirr, Ziegel, Kalk 2c.) || auskochen, ausglühen || rösten, mit Wasser beizen (Flachs, Hanf) || auskochen, verkochen, verarbeiten, verdauen *(Med.)* || **~ cerveza**, Bier brauen || **~**, v. n. kochen, sieden, backen, brennen, braten (am Feuer) || gähren, vergähren (Most) || eitern, in Eiterung übergehen (Geschwür) || wieder in Umlauf kommen, sich verdünnen (Säfte im menschlichen Körper) || verdauen || **á medio ~**, halbgar, halbgekocht || **–se**, ausbacken, ausgebacken werden || fig. vor Schmerz vergehen.
**cocidito, ta**, adj. ein bißchen bewandert.
**cocido, da**, adj. bewandert, erfahren, geübt || auf heißen Kohlen stehend.
**cocido**, m. Fleisch und Gemüse, n.
**cocimbre**, f. Gärung des Weines, f.
**cocije**, m. Steißbein, Gesäßknochen, m. *(An.)*
**cocijiano**, m. Steißbeinmuskel, m. *(An.)*
**cocimiento**, m. Kochen, Abkochen, n. || Absud, m. *(Med.)* || Küpenbad der Färber, n.
**cocina**, f. Küche, f. || Gemüsesuppe, Erbsensuppe, Kräutersuppe, f. || Offizierkombüse, f. *(Mar.)* || **~ de boca**, Mundküche des Königs || **~ económica**, Sparküche || **buena maestra de ~**, f. gute Köchin, f.
**cocinar**, v. a. kochen, zurichten, bereiten (Speise) || **~**, v. n. kochen, die Küche besorgen.
**cocinera**, f. Köchin, f.
**cocinero**, m. Koch, m.
**cocinilla, cocinita**, f. kleine Küche, f.
**cocito**, m. Insektenstich, m.
**Cocito**, m. der Kocyth, Kokyth, Höllenfluß || fig. Hölle, f.
**cocle**, m. Bootshaken, Staken, m. *(Mar.)*
**cóclea**, f. Wasserschraube, f. *(Hydr.)* || Ohrschnecke, Gehörschnecke, f. *(An.)*
**coclear**, v. a. mit Haken fischen || **~**, v. n. gackern, glucken.
**cocleária**, f. Löffelkraut, n.
**cochleiáceas, cocleáricas**, fpl. löffelkrautartige Pflanzen, fpl.
**cocleárico, ca**, adj. löffelkrautartig *(Bot.)*
**coclearifoliado, da**, adj. löffelblättrig *(Bot.)*
**cochleiforme**, adj. löffelförmig *(Bot.)*
**cocleiforme**, adj. löffelartig, schneckenartig gewunden || schneckenförmig aufgerollt *(Bot.)* || **ventana ~**, f. das runde Fensterchen im Ohr *(An.)*
**coclero**, m. Harpunenfischer, m.
**cocliacanto, ta**, adj. mit spiralförmigen Dornen *(Bot.)*
**coclicela**, f. Vielfraßschnecke, f.
**coclillo**, m. Rebenstecher, m.
**cocliocarpo, pa**, adj. spiralfrüchtig *(Bot.)*
**coclita**, f. versteinerte kammerlose Muschel, f.
**cocloide**, adj. schneckenhausähnlich.
**coclorrinco, ca**, adj. löffelschnäbelig.
**coclorrincos**, mpl. Löffelschnäbler, mpl.
**coclospérmeo, mea**, adj. löffelsamenartig *(Bot.)* [(Baum).
**coclosperma**, m. Löffelsame, m. (tropischer
**coco**, m. Kokosbaum, m., Kokospalme, f. || Kokosnuß, f. || braune Schale der Kokosnuß, f. || Arbeit aus Kokosnußschale, f. || Wurm am Angelhaken, m. || Made, f., Wurm, welcher die Früchte annagt || Gebärde, Fratze, f. || Knecht Ruprecht, Mumelack, m., Popanz, womit man die Kinder erschreckt || **~ contra veneno**, maldivische Kokosnuß, f. || **levantino**, Kockelskörner, Fischkörner, npl. || **parecer un ~, ser un ~**, grundhäßlich sein || **–s**, pl. Kokoskörner zu Rosenkränzen || **hacer –s**, liebkosen, liebäugeln, schmeicheln.
**cocobálsamo**, m. Frucht des Meckabalsambaumes, f. [bares indisches Nutzholz).
**cocobolo**, m. Kokobolobaum, m. (kost-
**cocodeto**, m. Popanz, womit Negerinnen ihren Kindern Furcht einjagen, m.
**cocodrileo, lea**, adj. krokodilisch, krokodilartig, krokodilähnlich. [eidechsen fpl.
**cocodrileos, cocodrilianos**, mpl. Panzer-
**cocodrilino, na**, adj. krokodilartig.
**cocodrilo**, m. Krokodil, n. || fig. falscher, treuloser Mensch, m. || **~ biporcado**, Leistenkrokodil. [Krokodilarten, fpl.
**cocodriloides**, mpl. Panzereidechsen,
**cocognídico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Seidelbastbeersäure, f.
**cocognido**, m. Seidelbastbeere, f.
**cocolíste**, m. in Neuspanien: Seuche, f. || Scharlachfieber, n.
**cocolito**, m. Kokolith, m. *(Min.)*
**cocolmeca**, f. Fieberrinde, f.
**cocolóba**, f. Traubenbaum, Beerkelch, m., Seetraube, f.
**cocóneo, nea**, adj. kokospalmenartig.
**cocóneos**, mpl. kokospalmenartige Bäume, mpl. [witzige Person, f.
**cocóra**, m. & f., Sittenprediger, m., vor-
**cocoroso, sa**, adj. wurmstichig (Obst, Sämereien 2c.)
**cocotal**, m. Kokoswald, m.
**cocote**, m. **dar de ~**, rücklings fallen || fig. ins Verderben geraten.
**cocotero**, m. Kokospalme, f.
**cocotrausto, ta**, adj. kernbeißend *(V.)*
**cocotraustos**, mpl. Kernbeißer, mpl.
**cocotúrdo, da**, adj. charakterfest.
**cocotrín**, m. mexikanische Turteltaube, f.
**cocto**, m. Kropf der Andenbewohner, m. *(Path.)*
**cocú**, m. Kurkumin, m.
**cocual**, m. großes amerikanisches Eichhörnchen, n.
**cóculo**, m. Fischmondsame, m. *(Pfl.)*
**cocuma**, f. gerösteter Maiskolben, m.
**cocuyo**, m. amerikanischer Leuchtkäfer, m.
**cocha**, f. Wasserbehältnis, n., Wasserteich in Pochwerken *(Bgb.)* || Satz, m., Gebäck von Süßigkeiten, soviel auf einmal angemacht und verfertigt werden. [lenenstrom, m.
**cochama**, f. großer Fisch aus dem Magda-
**cochambre**, m. Schmutz, m., Schweinerei, Stinkerei, f. [stinkiger Sachen, m.
**cochambrería**, f. Haufen schmutziger,
**cochambrero, ra, cochambroso, sa**, adj. schmutzig, schweinisch.
**cocharro**, m. hölzerner Becher, m.
**cochastro**, m. Frischling, heuriger Frischling, m., Eberferkel, n. *(J.)*
**coche**, m. Kutsche, f., Wagen, m. || Halbwagen || an der Sklavenküste: portugiesischer Nachen, m. *(Mar.)* || Wagen, Dampfwagen *(E. B.)* || **~ de un caballo**, Einspänner, m. || **~ de dos caballos**, Zweispänner, m. || **~ de alquiler, ~ de lujo**, Mietkutsche, Droschke erster Klasse, f. || **~ de camino**, Landkutsche, Reisewagen, ant. coche de rua || **~ de colleras**, Mietkutsche mit 4 oder 5 Maultieren bespannt, die an Kummeten ziehen || **~ cortado**, bedeckte Halbkutsche || **~ de diligencia**, Eilkutsche, Postkutsche || **~ de enfermería**, Fuhrwerk mit schlechten Pferden, n. || **~ de estribos**, Kutsche mit Seitensitzen an den Thüren || **~ de pechera**, Kutsche mit Maultieren bespannt, die an Brustriemen ziehen || **~ de posta**, Postkutsche || **~ de punto**, Stadtwagen, Fiaker, Droschke || **~ de rua**, Stadtwagen, ant. coche de camino || **~ de tumbón**, Kutsche mit gewölbtem Himmel || **~ de viga**, Kutsche ohne Schwungbäume || **~ ómnibus**, Omnibus, m. || **~ parado**, Balkon, von wo man öffentliche Aufzüge beobachtet, m. || **~ simón**, alte Droschke || **~ cama**, Schlafwagen *(E. B.)* || **~ salón**, m. Saalwagen *(E. B.)* || **~ en combinación**, Anschlußwagen, Anschluß, m. *(E. B.)* || **¡señores viajeros, al ~!** Einsteigen! (Ruf des Eisenbahnschaffners) || **caminar el ~ de San Francisco**, fam. zu Fuß reisen || **no pararse los –s**, auf kaltem Fuße miteinander stehen. [führen.
**cochear**, v. n. kutschieren, eine Kutsche
**cochecillo, cochecito**, m. kleine Kutsche, f.
**cochehúe**, m. Orleans, m.

**cochera**, f. Kutschenschuppen, m. || Kutscherfrau, f. || Lokomotivschuppen *(E. B.)* || **puerta ~**, f. Thorweg, m. [haft.

**cocheril**, adj. joc. kutschermäßig, kutscher-

**cocherillo**, m. kleiner Kutscher, m. || fam. iron. ungeschickter Kutscher.

**cocherizarse**, joc. sich zum Kutscher machen.

**cochero, ra**, adj. leicht zu kochen.

**cochero**, m. Kutscher, m.

**Cochero**, m. Fuhrmann, m. *(Astr.)*

**cocherón**, m. Lokomotivschuppen, m., Maschinenhaus, n. *(E. B.)*

**chevira**, f. in Peru: Schweinefett, n.

**chevis**, f. Haubenlerche, f.

**chicharo**, m. eine Art Goldbrassen *(F.)*

**chifrito**, m. Lammgericht, n.

**chigago**, m. ein mexikanischer Vogel.

**china**, f. Sau, Mutterſau, f. || **-s**, pl. in Peru: Becken zum Auffangen des Harzes aus den angeschnittenen Bäumen, npl.

**chinada**, f. Schweinerei, f.

**chinamente**, adv. schweinisch.

**chinata**, f. Worpe, Wrange, f. *(Mar.)*

**chinear**, v. n. fam. sich an schmutzigen Orten herumtreiben || beim Schweineschlachten Handleistungen verrichten.

**chinería**, f. Schweinerei, Sauerei, f. || Unflätерei, f.

**chinilla**, f. Ferkel, Schweinchen, n. || Kellerwurm, m. || Kellerassel, f. || Scharlachwurm || Kochenille, f., aus dem Scharlachwurm bereitete Farbe || **~ campechiana**, Kochenillestaud, m. || **~ campesina**, Stlvester, m., wilde, unechte Kochenille || **~ doméstica**, **~ fina**, echte Kochenille, feine und reingesiebte Kochenille || **~ jaspeada**, bunte Kochenille || **~ renegrida**, braunrote Kochenille.

**chinillero**, m. Nopalpflanze, f.

**chinillo**, m. junges Schwein, n. || **~ de jabalí**, Frischling, m., Eberferkel, n. *(J.)* || **de leche**, Spanferkel.

**chino, na**, adj. schweinisch, säuisch || unflätig, zotig. [Mensch, m.

**chino**, m. Schwein, m. || schweinischer

**chinote**, adj. sehr schweinisch.

**chinote**, m. sehr schweinischer Mensch, m. || fam. Schweinepriester, m.

**chiquera**, f. Schweinestall, m.

**chistrón**, m. **cochistrona**, f. Schmutzjokel, Schmutzfink, m.

**cochite hervite**, adv. fam. über Hals und Kopf, in größter Eile.

**cochitril**, m. schmutziges Zimmer, n.

**cocho**, rothköpfiger Papagei, m.

**cochufleta**, f. Stichelei, Spöttelei, f.

**cochufletear**, v. n. sticheln, spötteln.

**cochura**, f. Kochen, Sieden, Backen, Dörren, Rösten, n. || Brennen, n., Brand, m. (im Ofen) || Gebäck Brot, n.

**coda**, f. Schwanz, m. || **Koda**, f., Schlußsatz eines Tonstückes *(Mus.)*

**codadura**, f. Absenker, Fechser, m.

**codagapalo**, m. Kodago Palo, m., Kreuzrinde, f. (ostindische Baumrinde gegen Ruhr). [ellbogenlang.

**codal**, adj. ellbogenähnlich, ellbogenartig ||

**codal**, m. Riegel, m., Riegelband, n., Jagdband, n., Riegelung, f. *(Zimm.)* || ellenlange Wachskerze, Wachsfackel, f. || Ellbogenschiene am Harnisch, f. || Weinfechser, m. || **-es**, pl. beide Arme eines Winkelhakens, mpl. || Tonnenlager, Faßlager, n. || **~es de sierra**, Arme der Säge.

**codampuli**, m. Gummiguttbaum auf Malabar. *(Mar.)*

**codaste**, m. Hintersteven, Achtersteven, m.

**codazo**, m. Ellbogenstoß, m.

**codeador**, m. Holzvermesser auf Schiffswerften, m.

**codear**, v. n. die Ellbogen bewegen || mit dem Ellbogen stoßen || **-se**, einander auf gleichem Fuße behandeln.

**codeato**, m. Verbindung des Wasserbors mit einer Base, f. *(Chem.)*

**codeico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Wasserborarsäure, f. *(Chem.)*

**codeina**, f. Kodein, n., Alkaloïd des Opiums *(Chem.)*

**codelincuencia**, f. Mitschuld, f. *(Jur.)*

**codelincuente**, m. Mitschuldiger, m. *(Jur.)*

**codemanda**, f. Mitkläger m. *(Jur.)*

**codena**, f. Dichtigkeit, Festigkeit des Gewebes am Tuch, f.

**codero**, m. Prellerei, f.

**codera**, f. Krätze am Ellbogen, f. || Verstäuserung, Dwarsfeste, f. *(Mar.)*

**codesada, codecera**, f. Geisklеefeld, n.

**codeso**, m. zottiger Geisklee, m. || **~ de los Alpes, Bohnenbaum**, m.

**codesoso, sa**, adj. voll Geisklee.

**codete, tirar de ~**, mit zurückgezogenem Arm anziehen.

**codetentor**, m. Mitvorenthalter, m. *(Jur.)*

**codeudor**, m. Mitschuldner, m. *(Jur.)*

**codezmero**, m. Mitteilhaber an einem Zehnten, m. [Geisklee habend.

**codezoso, sa**, adj. Überfluß an zottigem

**codia**, f. Mohn, Mohnkopf, m.

**códice**, m. alte Handschrift, f., Kodex, m. || handschriftliche Aufzeichnung von geschichtlichen Denkwürdigkeiten, f.

**codicia**, f. Habsucht, f. || Eigennutz, m. || Gelüsten, n. || Lüsternheit, Sehnsucht, f. || Emsigkeit, Thätigkeit, f. || **poner ~ de alguna cosa**, Lust machen zu, Begierde erwecken nach.

**codiciable**, adj. wünschenswert, begehrlich.

**codiciador**, m. der sich etwas gelüsten läßt.

**codiciar**, v. a. sich sehnen, sehnlichst wünschen || **~ alguna cosa**, nach etwas gelüsten.

**codicilar, codicilario, ria**, adj. kodizillarisch, in einem Kodizill enthalten.

**codicilar**, v. n. ein Kodizill machen.

**codicilo**, m. Kodizill, n., Testamentszusatz, Testamentsanhang, Testamentsnachtrag, letztwilliger Nachtrag, m. || **si no vale por testamento, valga por ~**, es muß durchgesetzt werden, es koste was es wolle.

**codiciosito, ta**, adj. ein bißchen lüstern.

**codicioso, sa**, adj. habsüchtig || lüstern || arbeitsam, emsig.

**codificación**, f. Abfassung eines Gesetzbuches, einer Gesetzsammlung, f. || System der Sammlung und schriftlichen Feststellung der Gesetze, n.

**codificar**, v. a. zerstreute Gesetze in einem Gesetzbuche sammeln, zu einem Gesetze umbilden.

**código**, m. Gesetzbuch, n. || Justinianisches Gesetzbuch, der Kodex || **~ legal**, Gesetzbuch.

**codilla**, f. Steiß, m.

**codillera**, f. Geschwulst am Schulterblatt der Pferde, f.

**codillo**, m. Vorderbug, m., Schulterblatt der Pferde || Blatt, n. schaufelförmiger Knochen über dem Vorderlauf des Wildes *(J.)* || Ecke, Mauerecke, f. Winkel einer Mauer || am Baum zurückgebliebener Aststumpf, m. || Raspelseite des Bildhauers, f. || Kink in einem Tau, m. *(Mar.)* || Kodille im L'hombrespiel, f. || Trick im Whist, m. || **dar ~**, Kodille gewinnen (im L'hombre) || **llevar ~**, Kodille verlieren (im L'hombre) || **~ y moquillo**, eine Gewinnpartie im L'hombre || **jugársele á uno de ~**, fig. jemandem ins Gehege kommen || **tirar al ~**, fig. jemandem auf alle mögliche Weise zu schaden suchen.

**codiófilo, la**, adj. rauhblätterig *(Bot.)*

**codiputado**, m. Mitabgeordneter, m.

**codirector**, m. Mitdirettor, m.

**codo**, m. Ellbogen, m. *(An.)* || Vorderbug der Tiere, m. || Elle, f. || gekröpfte Achse, Kropfachse, f. || **~ de madera**, Krummholz, n. *(Mar.)* || **apretar el ~**, pop. einem Sterbenden beistehen, zusprechen || **dar del ~ á alguno**, jemand mit dem Ellbogen stoßen || fig. mit Verachtung fortschicken || **levantar el ~**, tüchtig zechen || **estar de -s sobre alguna cosa**, sich mit dem Ellbogen auf etwas auflegen || **aplicar, apretar los -s**, joc. fleißig studieren || **hablar por los -s**, viel, mit geläufiger Zunge sprechen || **meterse hasta los -s en alguna cosa**, sich tief in eine Sache einlassen || **ponerse, echarse de -s**, sich auf die Ellbogen stützen.

**codón**, m. Schweifscheide, f.

**codonatario, ria**, adj. mitbeschenkt.

**codonatario**, m. Mitbeschenkter, m.

**codonóforo**, m. Glockenträger bei Begräbnissen im Altertum, m.

**codoñate**, m. Quittenbrot, n.

**codoñero**, m. Quittenbaum, m.

**codoño**, m. Quitte, f.

**codopié**, m. Reifen am Fuß, m.

**codorniz**, f. Wachtel, f. || **~ tarda**, Wachtelkönig, m. [Bubo, m. *(Path.)*

**codoscle**, f. Leistendrüsengeschwulst, f.,

**coecuación**, f. Gleichheit, vollkommene Übereinstimmung zweier Dinge, f.

**coecual**, adj. dem andern in allen Stücken gleich. [dener Dinge, f.

**coeficacia**, f. Zusammenwirkung verschie-

**coeficiencia**, f. Mitwirken, Zusammenwirken, n.

**coeficiente**, adj. mitwirkend. [wirken, n.

**coeficiente, número coeficiente**, m. Koeffizient, Mitmehrer, m. *(Math.)* || **~ de efluvio**, Ausflußkoeffizient *(Phys.)* || **~ de elasticidad**, Elastizitätsmodul, n. *(Phys.)*

**coelector**, m. Mitwähler, m.

**coemperador**, m. Mitkaiser, m.

**coepíscopo**, m. Weihbischof, m. [m.

**coeque**, m. Kaffernkönig über 600 Familien,

**coercer**, v. a. zwingen, bezwingen, nötigen || fig. einschränken.

**coercibilidad**, f. Zusammenhaltbarkeit, Zusammendrückbarkeit, f.

**coercible**, adj. zusammenhaltbar, zusammendrückbar, einschließbar. *(Jur.)*

**coerción**, f. Zwang, m., Zwangsrecht, n.

**coercitivo, va**, adj. zwingend, Zwangs- *(Jur.)* || Zwangsrecht habend *(Jur.)*

**coesencia**, f. Gleichwesenheit, f.

**coesencial**, adj. gleichen Wesens.

**coestado**, m. Mitbestand, m.

**coetáneo, nea**, adj. gleichzeitig, gleichgenössisch. [m.

**coetáneo**, m. Zeitgenosse, Zeitverwandter,

**coeternidad**, f. Gleichewigkeit, Mitewigkeit, f. (Theologie).

**coeterno, na**, adj. gleichewig (Theologie).

**coevo, va**, adj. gleichzeitig.

**coexistencia**, f. Mitvorhandensein, gleichzeitiges Bestehen, n.

**coexistente**, adj. gleichzeitig bestehend.

**coexistir**, v. n. gleichzeitig vorhanden sein, gleichzeitig bestehen.

**coextenderse**, sich zugleich mit einer anderen Sache ausdehnen.

**coextensión**, f. gleichzeitige Ausdehnung, f.

**coextensivo, va**, adj. gleichzeitig ausdehnbar mit etwas.

**cofa**, f. Mars, f., Mastkorb, m. *(Mar.)* || **media ~**, halbe Mars || **~ maestra**, Großmars || **~ de mesana**, Kreuzmars || **~ de trinquete**, Vormars.

**cofazo**, m. Korb für die Gerätschaften und Kleider der Fischer, m.

**cofe**, m. Mars, f., Mastkorb, m. *(Mar.)*

**cófea**, f. Kaffee, m., Kaffeepflanze, f. (botanischer Ausdruck).

**cofeáceas**, fpl. kaffeeartige Pflanzen, fpl.

**cofeáceo, cea**, adj. kaffeeartig.

**cofeína**, f. Kaffeïn, Koffeïn, n. *(Chem.)* [fpl.

**cofeíneas**, fpl. kaffeebaumartige Pflanzen,

**cofia**, f. Haarnetz, n. || Zipfelmütze, f. || Samenhülle, f. *(Bot.)*

**cofieta, cofiezuela**, f. Häubchen, n.

**cofín**, m. Tragkorb für Obst, m. [mpl.

**cofinada**, f. in Alikante: 24 Körbe Oliven,

**cofosis**, f. vollkommene Taubheit, f. *(Path.)*

**cofrade**, m. Mitglied einer Laienbrüderschaft, eines Vereines, n.

**cofradía**, f. Laienbrüderschaft, Innung, Genossenschaft, f. || **~ de San Marcos**, joc. Hörnerträger, betrogene Ehemänner, mpl.

**cofre**, m. Koffer, Kasten, Kleiderkasten, m., Lade, Truhe, Kiste, Kleiderkiste, f. || Kasse, Staatskasse, f. || Preßkarren, m. *(Typ.)* || Kofferfisch, m. || feinste brabanter Leinwand, f. || **~ del dinero, ~ fuerte**, feuerfester Geldschrank, Arnheim, m. || **pelo de ~**, m. joc. rothaariger Mensch, Fuchs, Rotkopf, m.

**cofrear**, v. a. abreiben.

**cofrecico**, m. Kästchen, n. || Schmuckkästchen || Schatulle, f.

**cofrería**, f. Kistenladen, m.

**cofrero**, m. Kistenmacher, Koffermacher, m.

**coge-carril**, m. Schienenstuhl, m. *(E. B.)*

**cogedera**, f. Kasten zum Fassen eines Bienenschwarms, der sich irgendwo angesetzt hat, m. || Sammlerin, f. || Stab zum Einsammeln des Spartagrases, m.

**cogedero, ra**, adj. pflückbar, reif.

**cogedero**, m. Sammler, m. || Einfangkasten für Bienenschwärme, m.

**cogedizo, za**, adj. leicht zu fangen, zu fassen, zu pflücken.

**cogedor, ora**, adj. sammelnd || pflückend.

**cogedor**, m. Sammler, m. || Einsammler, Einnehmer, m. || Pflücker, m. || Müllkasten, m. || Kehrichtschaufel, f. || Kettenbaum, Rahmstock am Webstuhl, m. || **~ de taquillo**, m. Weberbaum, Garnbaum, Kettenbaum, m.

**cogedura**, f. Sammeln, Einsammeln, n.

**cogegallo, lla**, adj. zum Taumeln und Umsinken betrunken.

**cogegallos**, m. Betrunkene, die hin- und herschwanken, mpl., ant. patriarcales.

**coger**, v. a. ergreifen, fassen, mit der Hand greifen || pflücken || einsammeln, ernten || aufheben (von der Erde) || fassen, in sich enthalten, in sich begreifen || einsaugen || in den Schoß aufnehmen || ausfüllen, einnehmen (in Ansehung des Raumes) || finden, erhaschen, erwischen, ertappen || auffangen || einklemmen || sich bemächtigen || nehmen (im Kartenspiel) || in sich aufnehmen || sammeln, auflesen, ernten || schöpfen || einholen || überfallen || finden, an-

treffen || fühlen, empfinden (Wärme, Kälte ꝛc.) || überraschen, überfallen (Nacht, Regen, Gewitter ꝛc.) || durch List ꝛc. erhaschen || treffen *(Mal.)* || **~,** v. n. sich kurz besinnen, um etwas zu thun || **cogí y me marché,** ich besann mich rasch und reiste ab || **~ la acción á alguno,** jemandem in die Bewegung fallen || **~ un agua,** einen Leck stopfen *(Mar.)* || **~ agua en el cesto,** vergebliche Arbeit thun || **~ el aire,** frische Luft schöpfen || **~ por los cabezones,** jemand beim Kragen fassen || **~ cabra, ~ cabrita,** grollen, trotzen, maulen || **~ la calle, ~ camino,** davonlaufen || **~ las calles,** die Straßen besetzen und niemand durchlassen || **~ el cielo con las manos,** außer sich sein vor Schrecken, Angst || **~ á alguno al espartillo,** mit jemandem bei zufälliger Begegnung etwas abmachen || **~ á deseo,** etwas nach Wunsch erlangen || **~ gente,** Matrosen pressen *(Mar.)* || **~ lodo,** sich beim Gehen auf der Straße beschmutzen || **~ de la mano,** bei der Hand nehmen, bei der Hand fassen, ergreifen || **~ á uno de manos á boca,** jemand überraschen, jemand unvorbereitet finden || **~ á uno con las manos en la masa,** fam. jemand bei etwas überraschen || **~ á uno en algún mal latín,** jemand auf einem Fehler ertappen || **~ en medio,** jemand in die Mitte nehmen || **~ de memoria,** auswendig lernen || **~ de nuevo,** befremden, überraschen || **~ á uno la palabra, por la palabra,** jemand beim Worte nehmen || **~ al paso,** den Weg verperren || im Schachspiel, einen Bauer en passant nehmen || **~ la puerta, ~ la escalera,** sich fortmachen || **~ entre puertas,** jemand überrumpeln und zu etwas zwingen || **~ rizos,** reffen, reefen *(Mar.)* || **~ la ropa,** Kleidungsstücke zusammenlegen || **~ la seda,** Seide von den Puppen abhaspeln || **~ el sol, frío, calor,** den Einfluß der Sonne, Kälte, Hitze verspüren || **~ de susto,** erschrecken || **~ velas,** die Segel einziehen *(Mar.)* || **~ las de Villadiego, ~ las del martillado, ~ dos de luz y cuatro de traspón,** sich eiligst aus dem Staube machen || **~ la vuelta, ~ las vueltas,** zur Erreichung eines Zweckes Kunstgriffe anwenden || **aquí te cojo, y aquí te mato,** frisch gefangen, frisch gehangen || gesagt, gethan || **-se,** sich einlassen, sich verwickeln || sich verbindlich machen.

**cogi·da,** f. Obsternte, f. || Obsteinsammeln, Obstpflücken, Obstauflesen, n.

**cogi·do, da,** adj. festgemacht, angenäht, angeheftet, angenagelt ꝛc.

**cogimi·ento,** m. Pflücken, n.

**cogita·ble,** adj. denkbar.

**cogitabu·ndo, da,** adj. nachdenkend, in Gedanken vertieft.

**cogitati·va,** f. Denkkraft, f.

**cogitati·vo, va,** adj. denkend, überlegend || mit Denkkraft begabt.

**¡cogite!** gefangen! hab' ich dich jetzt! hab' ich dich ertappt, erwischt!

**cognación,** f. Verwandtschaft von mütterlicher oder weiblicher Seite, f.

**cogna·do, da,** adj. mütterlich anverwandt.

**cogna·do,** m. mütterlicher Anverwandter, Spillmagen, m., ant. agnado.

**cognaticio, cia,** adj. auf die Erbfolge einer weiblichen Seitenlinie bezüglich.

**cognático, ca,** adj. die Verwandtschaft von weiblicher Linie betreffend.

**cognitivo, va,** adj. erkenntnisfähig.

**cognombre,** m. Zuname, Beiname, m.

**cognome·nto,** m. Beiname, Zuname, m., wie la coronada villa de Madrid, la imperial Toledo.

**cognoscitivo, va,** adj. mit dem Erkenntnisvermögen begabt || erkenntnisfähig || **potencia –a,** f. Erkenntnisvermögen, n.

**cogolli·co, cogollito,** m. kleiner Schößling, Sprößling, m. *(Bot.)*

**cogo·llo,** m. Herz vom Kohl, Salat ꝛc. n. || Schößling, Sprößling, m. *(Bot.)* || Wipfel eines Baumes, m. || **–s,** Blätterzierat, mpl. *(Arch.)*

**cogollu·do, da,** adj. kohlartig, salatartig.

**cogombradu·ra,** f. Bedecken der Pflanzen mit Erde, n.

**cogombri·llo,** m. Eselsgurke, f. *(Pfl.)*

**cogome·lo,** m. Erdschwamm, Pfiffer, m.

**cogón,** m. Leibchen, Mieder, n.

**cogo·te,** m. Hinterkopf, m., Hinterhaupt, n. || **tieso de ~,** stolz, eingebildet, aufgeblüht, eitel || **–s,** pl. aus der Mauer hervorragende Balken, mpl.

**cogotillo,** m. eiserner Bogen am Eisenbeschläge eines Wagens, m.

**cogu·cho,** m. Blackzucker, Kochzucker, m.

**cogujada,** f. Haubenlerche, f.

**cogujón,** m. Zipfel eines Kissens, einer Matratze, m. || platter mandelförmiger Sma-

**cogujone·ro, ra,** adj. bezipfelt. [ragd, m.

**cogu·l,** m. eine Art starkduftende Schlingpflanze.

**cogu·lla,** f. Kutte der Basilianer, Benediktiner und Bernhardiner, f. || Kapuze, f. || Mönchskappenmuskel, m., großer viereckiger Schultermuskel *(An.)*

**cogulla·da,** f. Brustdrüse der Schweine, f.

**cogulla·do, da,** adj. bekuttet.

**cogullar,** adj. **músculo ~,** m. Mönchskappenmuskel, m. *(An.)*

**cogu·rda,** f. wilder Kürbis, m.

**cohabitación,** f. eheliches Zusammenleben, Zusammenwohnen, n., eheliche Beiwohnung, f. *(Jur.)* || Beischlaf, m.

**cohabita·r,** v. n. ehelich zusammenleben, zusammenwohnen *(Jur.)* || fleischlich beiwohnen, den Beischlaf vollziehen.

**cohe·cha,** f. letzte Bestellung des Erdreiches,

**cohechado·r,** m. Bestecher, m. [f.

**cohecha·r,** v. a. bestechen || bethören || erpressen, erzwingen, nötigen || die letzte Bestellung dem Erdreich geben || **~,** v. n. sich bestechen lassen.

**cohe·cho,** m. Bestechung, f. || Geschenk, womit man besticht, n. || Erpressung, Durchstecherei, f. || Zeit zum Umbrechen der Felder vor der Saat, Bestellzeit der Felder, f. *(Agr.)* || **hacer ~, llevar ~,** sich bestechen lassen.

**cohe·l,** m. Kochel, f. schwarze Augenbrauenschminke der türkischen Frauen.

**cohén,** m. Zauberer, Wahrsager, m.

**coheredá·r,** v. n. miterben.

**coheredera,** f. Miterbin, f.

**coheredero,** m. Miterbe, m.

**coherencia,** f. Zusammenhang, m. || Verwachsensein, n. *(Bot.)*

**coherente,** adj. zusammenhängend || angewachsen, verwachsen, fest anliegend *(Bot.)*

**cohesión,** f. Zusammenhängen, Aneinanderhängen, n. || Kohäsion, f. *(Phys.)*

**cohesiona·r,** v. a. zusammenhängend machen, in Zusammenhang bringen.

**cohetazo,** m. Anzünden der Rakete, n. || Schlag mit einer Rakete, m. || Wunde durch eine Rakete, f. || Felssprengen, n.

**cohe·te,** m. Rakete, f. || Schwärmer, m. (Feuerwerk) || **~ á la Congreve,** Congreveiche Rakete || **~ corredor,** Schwärmer || **~ chispedor,** Funkenratete || **~ de culebrillas,** mit Leuchtkugeln versetzte Rakete || **~ de lágrimas,** Sternrakete || **~ tronador,** Rakete mit Donnerschlägen || **~ volador,** fliegende Rakete.

**cohetería,** f. Raketenfabrik, f. || Raketen, die man aufeinmal steigen läßt, fpl.

**cohetero,** m. Feuerwerker, Kunstfeuerwerker, Pyrotechniker, m. [schränkung. f.

**cohibición,** f. Verbot, n., Hemmung, Ein-

**cohibido·r, ora,** adj. hemmend, verbietend, zügelnd, einschränkend.

**cohibi·r,** v. a. zügeln, hemmen, einschränken, zurückhalten, zur Vernunft bringen.

**cohobación,** f. Rektifizieren, wiederholtes Abziehen, n. *(Chem.)* [ziehen *(Chem.)*

**cohoba·r,** v. a. rektifizieren, wiederholt abcohobato·rio, ria, adj. zum Rektifizieren gehörig *(Chem.)* [leder, n.

**cohe·ro,** m. Feuerwerker, Kunstfeuer-

**coho·bo,** m. in Peru: Hirsch, m. || Hirschcohombra·l, m. Gurkenbeet, Gurkenfeld, n.

**cohombra·r,** v. a. die Pflanzen zum Zeitigen mit Erde bedecken. [kürbis, m.

**cohombrillo,** m. kleine Gurke, f. || Eselscohombro, m. Gurke, f. || Gurkenpflanze, f.

**cohonestación,** f. Beschönigung, Bemäntelung, f.

**cohonesta·r,** v. a. beschönigen, bemänteln || entschuldigen || ein ehrbares Ansehen geben.

**cohoraray,** m. Korb der Indianerinnen, für die zu spinnende Baumwolle, m.

**cohorte,** f. Kohorte, f., Abteilung des römischen Fußvolks.

**cohórtico, ca,** adj. in Kohorten geteilt.

**coi,** m. Hängematte, f. *(Mar.)*

**coiba,** f. Inkaprinzessin, f. [rem.

**coigual,** adj. völlig gleich mit etwas ande-

**coigualdad,** f. völlige Gleichheit zweier Dinge, f.

**coima,** f. Spielgeld, Kartengeld, n.

**coime, coimero,** m. Spielhausbesitzer, m. || in Mexiko: Billardkellner, m.

**coincidencia,** f. Zusammentreffen, n., Gleichzeitigkeit, f. || Übereinstimmung, f.

**coincidente,** adj. zugleich einfallend, zugleich geschehend. [zeitig geschehen.

**coincidir,** v. n. zusammentreffen, gleich-

**coindicación,** f. Mitanzeige, Hülfsanzeige, f. *(Path.)*

**coindica·nte,** adj. mitandeutend, mitanzeigend *(Path.)*

**coinquilino,** m. Miteinwohner, m.

**coinquina·rse,** sich besudeln.

**cointeresado,** m. Mitbeteiligter, Miteilhaber, m.

**co·ipo,** m. Koypu, Sumpfbiber, m.

**Co·ira, Curia,** f. Chur in der Schweiz || **lengua del país de ~,** churwelsch, rumaunsch.

**coirón,** m. peruvianisches Matratzengras, n.

**co·ito,** m. Beischlaf, m., Begattung, f. (von Menschen). [laden.

**coitra·l,** adj. mit Plagen und Mühen be-

**coja,** f. hinkendes Frauenzimmer, n. || Lustdirne, f.

**coja·l,** m. Lederschürze der Wollkämmer, f.

**á cojcoj,** adv. auf einem Beine hüpfend.

**cojcojita,** f. Hinkespiel, Paradiesspiel, n., Hölle, f. || **á la ~,** auf einem Beine hüpfend.

**cojear,** v. n. hinken || fig. nicht offen zu Werk gehen, falsch handeln || **~ del mismo pie,** denselben Fehler haben wie andere || **saber de qué pie cojea alguno,** jemandes schwache Seite kennen. [*(Mar.)*

**cojena·das, fpl. Billen eines Schiffes, fpl.**

**cojéndico,** m. Hüftbein, n. *(An.)*

**cojera,** f. Hinken, n. [Kraft.

**cojeta, de su cojeta,** adv. aus eigner

**cojijo,** m. wehleidiges Wesen, Jammern über Kleinigkeiten, n. || Gewürm, Geschmeiß, n.

**cojijo·so, sa,** adj. wehleidig, über jede Kleinigkeit klagend.

**cojín,** m. großes Kissen, Sitzkissen, Kniekissen, n. || Sattelkissen || Mantelsack, m. || **–es,** Plattingkissen, npl. *(Mar.)*

**cojinete,** m. Zapfenlager, Wellenlager, Lagerfutter, Metallfutter, n. || Pfanne, f. || kleines Kissen, n. || **–s,** pl. die beiden Zahnräder am Drehstuhl, npl. || Fensterbleistreifen,

**cojinillo,** m. Säckchen, n. [mpl.

**cojitranco, ca,** adj. iron. herum hinkend, unruhig hin- und herlaufend.

**cojo, ja,** adj. hinkend, fußlahm || wackelig, wankend (Tisch, Bank) || **andar á la pata –a,** auf einem Bein hüpfend || **no ser ~ ni manco,** ein ganzer Kerl sein.

**cojo,** m. Hinkender, m.

**cojón,** f. Hode, f. *(An.)* || **~ de perro,** Knabenkraut, n.

**cojonarse,** unwillig werden, sich erbosen.

**cojudo, da,** adj. unverschnitten, unentmannt, ganz (Tiere).

**cojuela,** f. Hüpfen auf einem Bein, n. || **á pie ~,** auf einem Bein hüpfend.

**cojuelo, la,** adj. ein wenig hinkend.

**cok,** m. Coaks, mpl.

**cokera,** f. Coaksofen, m.

**col,** f. Kohl, Wirsingkohl, m.

**col.** Formel für colatur = cuélese, durchzuseihen *(Med.)*

**cola,** f. Schwanz, Schweif der Tiere, m. || Sterz der Vögel, m. || Schwaden, m., Blume, Galle, f., des Rotwildes || Bürzel, Kringel, Ringel, m., Leier, f., des Schwarzwildes *(J.)* || Rute, Fahne, f., Zagel, m., des Hundes *(J.)* || Standarte des Wolfes, f. *(J.)* || Lunte, Stange, Standarte des Fuchses, f., *(J.)* || Federlein, n., Blume des Hasen *(J.)* || Zagel, m., Löwenschweif *(W.)* || Schleppe am Kleid, f. || Schauende am Tuch, n. || Leim, m. || getragener, ausgehaltener Ton im Gesang, m. *(Mus.)* || Pereat der Studenten, n. || Kometenschweif *(Astr.)* || hinterer oder innerer Teil der Quadersteine an einer Mauer *(Arch.)* || das letzte Schiff im Zug *(Mar.)* || unterer Ansatz eines Muskels, m. *(An.)* || fig. Folgen, fpl., Nachwehen, npl., Ende, n. || **~ de almadraba,** am Land befestigtes Seil des Thunfischnetzes, n. || **~ de almidón,** Stärke zum Wäschesteifen, f. || Buchbinderkleister, m. || **~ de boca,** Mundleim || **~ de caballo,** Pferdeschweif, unteres Ende des Rückgrats *(An.)* || Pferdeschwanz, Schachtelhalm, m., Kannenkraut, n. || **~ del dragón,** Drachenschwanz, absteigender südlicher Knoten eines Planeten, m. *(Astr.)* || **~ fuerte,** Tischlerleim || **~ de golondrina,** Pfeilkraut || Hornwerk, n. *(Mil.)* || **~ de guantes,** Lederleim || **~ de la médula oblongada,** Vertiefung des Rückenmarks im Gehirn, f. *(An.)* || **~ de milano, ~ de pato,** Schwalbenschwanz *(Zimm.)* || **~ de pescado,** Hausenblase, f., Fischleim || **~ de rata,** Hundepünt, m. *(Mar.)* || **~ de retazo, ~ de retal,** Pergamentleim || **~ de zorra,** Fuchsschwanzgras, n. || Kuhweizen, Wachtelweizen, m. || **apearse por la ~,** eine dumme Antwort geben || **atar por la ~,** fam. etwas verkehrt, am unrechten Ende anfassen, anfangen || **hacer bajar la ~ á alguno,** jemand demütigen ||

**cubrir con la ~,** fam. eine ungeschickte, alberne Ausrede vorbringen || **hacer ~,** zurückbleiben || einer hinter dem andern stehen, um das Öffnen eines Theaters ꝛc. abzuwarten || **cortar la ~ de un caballo á la inglesa,** ein Pferd englisieren || **llevar ~, llevar la ~, ser ~,** der allerletzte im Examen sein, **menear la ~,** wedeln, mit dem Schweif wedeln || **tener ~, traer ~,** Folgen haben, Folgen nach sich ziehen || **á la ~,** hinten, zu allerletzt || **estar á la ~,** in Bereitschaft stehen || im Rückhalt sein || **á ~ de milano,** schwalbenschwanzförmig *(Zimm.)*

¡colá! zum Henker mit ihm!

**colaboración,** f. Mitarbeit, Mitwirkung, f. || Mitarbeiterschaft, f.

**colaborador, colaborante,** m. litterarischer Mitarbeiter, m.

**colaborar,** v. a. mitwirken, mitarbeiten (besonders litterarisch).

**colación,** f. Vergleichung, f., Gegeneinanderhalten zweier Dinge, n. || Vergebung, Verleihung einer geistlichen Pfründe, f. || Umfang eines Kirchsprengels, m. || Zwischenbrot, Vesperbrot, n., Imbiß, m. || Zechen, Trinken, n. || Fingerzeichen, n. || Weihnachtskonfekt für die Dienstboten, n. || **sacar, traer á ~,** etwas aufs Tapet bringen || etwas gelegentlich vorbringen || Beweise vorbringen, vorlegen, anführen *(Jur.)* || **traer á ~ y partición,** in eine Erbschaftsmasse zur Teilung einwerfen *(Jur.)* |gehörig *(Jur.)*

**colacionable,** adj. zur Erbschaftsmasse

**colacionar,** v. a. gegeneinander halten und vergleichen.

**colacorta,** f. kurzschwänzige Dosenschildkröte, f. || kurzstielige Kirsche, f. || kurzstieliger Apfel, m.

**colactánea,** f. Milchschwester, f.

**colactáneo,** m. Milchbruder, m.

**colachón,** m. Guitarre mit großem Griffbrett, f.

**colada,** f. Waschen, Bürken, Bauchen des Leinenzeugs, n., Wäsche, f. || Trichtern, Durchseihen, n. || offenes, unangebautes Erdreich zwischen zwei Feldern, n. || Viehtrieb, m., Durchtrieb des Viehes zwischen angebauten Feldern oder Flurmarken *(Agr.)* || fam. joc. jedes gute Schwert || **todo saldrá en la ~,** alles wird sich beim Aufwaschen finden.

**Colada,** f. das Schwert des Cid.

**coladera,** f. Seihe, f., Filtersack, m.

**coladero,** m. Sieb, n., Seiher, Seihrahmen, Seihsack, Durchschlag, m. || enger Weg, enger Durchgang, m.

**colado, da,** adj. gegossen (Eisen, Stahl) || **acero ~,** m. Gußstahl, m. || **aire ~,** m. Zugluft, f. || **hierro ~,** m. Gußeisen, m.

**colador,** m. Verleiher einer Pfründe, Pfründenvergeber, Patron, m. || Seiher, Seihrahmen, Durchschlag, m. || Seihkübel für die Setzmaschine, m. *(Typ.)* || Saugebütte des Saugebrunnens, f. || Seiher, Saugekopf im Tender, m. *(Lokomotive) (E. B.)*

**coladura,** f. Durchlassen, Seihen, Seihen einer Flüssigkeit, n. || Durchgeseihtes, n. || **–s de cera,** pl. Wachsunrat, m.

**colagogo, ga,** adj. gallabtreibend *(Med.)*

**colagón, colagoso,** m. Rinne, f., Kanal, Gang, m. *(Zimm.)*

**colaina,** f. Wurmstich im Holz, n. *(Mar.)*

**colaire,** m. zugiger Ort, m. |riegel, m.

**colanilla,** f. kleiner Fensterriegel, Thürriegel, m.

**colaña,** f. Geländerwand an Treppen, f. || Scheidewand in Kornkammern || Bauholz, 18 lang, 1½ dick, n. |Fischleim, m.

**colapez, colapiscis,** f. Hausenblase, f., Fischleim, m.

**colapso,** m. plötzlicher Verfall, Zusammenbruch der Kräfte, m., plötzliche Entkräftung, Erschlaffung, geistige Umnachtung, f. *(Path.)*

**colar,** v. a. verleihen, vergeben (Pfründe) || erteilen (akademische Würden) || durchseihen, durchlaufen || waschen, bauchen, bürken (Wäsche) || Eisen gießen || mit dem Degen aufspießen || ~, v. n. zechen, Wein trinken || durch einen engen Ort kommen || durchsickern || durchströmen (Wind) || sich als echt durchschleichen, einschleichen (falsche Münze, unechte Nachricht, unwürdiger Satz) || untergehen *(Mar.)* || **–la á uno,** jemandem etwas aufbinden, weißmachen || **acá no cuela,** das machen Sie einem andern weis! || **–se,** sich einschleichen, durchschlüpfen, vorbeischleichen || einen Scherz übelnehmen. |Halfse gestreift.

**colario, ria,** adj. zum Halse gehörig || am

**colateral,** adj. Seiten- || **arterias –es,** fpl. Seitenarterien, fpl. || **linea ~,** f. Seitenlinie, f. || **nave ~,** f. Seitenschiff einer Kirche, n. *(Arch.)* || **puntos –es,** mpl. Seitenwindstriche, Seitenpunkte, mpl., Nebengegenden, fpl. *(Mar.)* || **succesión ~,** Erbfolge in der Seitenlinie, f. || **viento ~,** m. Seitenwind, Nebenwind, m. *(Mar.)*

**colateral,** m. Seitenverwandter, m. || Seitenaltar, m. || Seitengebäude, Nebengebäude, n.

**colateralidad,** f. Seitenverwandtschaft, f.

**colateralmente,** adv. in der Seitenlinie.

**colatitud,** f. Entfernung des Pols vom Zenith, f. *(Astr.)*

**colativo, va,** adj. von einem Kirchenpatron verleihbar, erteilbar (Pfründe), ant. laical || feilbar.

**colato,** m. holzsaures Salz, n. *(Chem.)*

**colatura,** f. durchgeseihte Flüssigkeit, f.

**Colcos,** m. Kolchis.

**colcotar,** m. Kolkothar, Totenkopf, m., Vergrot, Caput mortuum, n.

**colcha,** f. Bettdecke, Fußdecke, Steppdecke, f. || Torn, Schlag eines Taues, m. *(Mar.)*

**colchado,** m. Steppzeug, Gestepptes, n.

**colchadura,** f., Steppen, Abnähen, n.

**colchar,** v. a. steppen, abnähen || **~ un cabo,** ein Tau schlagen *(Mar.)*

**colchero,** m. Steppnäher, Steppdeckenmacher, m. |mpl.

**colchicáceas,** fpl. zeitlosenartige Gewächse,

**colchicáceo, cea,** adj. zeitlosenartig *(Bot.)*

**colchicina,** f. Kolchizin, n., Alkaloid aus dem Samen der Zeitlose *(Chem.)*

**cólchico,** m. Zeitlose, f. *(Pfl.)* || **~ de otoño, ~ común,** Herbstzeitlose || **~ amarillo,** Narzissenlilie, gelbe Amaryllis, f.

**colchón,** m. Matratze, f.

**colchoncico, colchoncillo, colchoncito,** m. kleine Matratze, f.

**colchonera,** f. Matratzenmacherin, f. || Matratzenmachernadel, Tapeziernadel, f.

**colchonero,** m. Matratzenmacher, m.

**colea·da,** f. Wedeln, Schweifwedeln, n. || Schlag der Fische mit dem Schwanze, m. || Schuß von hinten, m. *(J.)* |wedelnd.

**coleador, ora,** adj. wedelnd, schweifcoleador, m. Jäger, der das Wild von hinten schießt, m.

**coleadura,** f. Wedeln, Schweifwedeln, n.

**coleantíneo, nea,** adj. mit Deckblättern, Nebenblättern *(Bot.)*

**colear,** v. a. mit dem Zuruf ¡colá! einen Studenten bei einem Disputatorium beschimpfen || das Wild von hinten schießen *(J.)* || **~ el toro,** in Mexiko: den Stier beim Schwanze packen || **~,** v. n. wedeln, mit dem Schwanze wedeln || stampfen, der Länge nach schwanken *(Mar.)*

**colección,** f. Sammlung, f. || Einsammlung, f. || Gesamtheit, f. || Schraffierung, f., kreuzlinige Schattengebung im Kupferstich.

**coleccionar,** v. a. sammeln || **~,** v. n. eine Sammlung anlegen.

**coleccioncilla,** f. kleine Sammlung, f.

**coleccionista, coleccionador,** m. Sammler, m. || Zusammenstoppler, m.

**colecistitis,** f. Entzündung der Gallenblase, f. *(Path.)*

**colecisto,** m. Gallenblase, f. *(An.)*

**colecta,** f. Beitrag zu einer Abgabe, m. || Geldsammlung, Kollekte, f. || Altargebet bei der Messe vor der Epistel, n., Kollekte || Versammlung der Gläubigen, f. (in der christlichen Urkirche).

**colectación,** f. Erhebung einer Abgabe, f.

**colectador,** m. Steuereinnehmer, m.

**colectánea,** f. Sammelbuch, n.

**colectar,** v. a. Steuern einziehen.

**colectricio, cia,** adj. zusammengerafft (Truppen) *(Mil.)* |sammler tragend *(Bot.)*

**colectífero, ra,** adj. den Samenstaub

**colectivamente,** adv. zusammengenom-

**colectividad,** f. Gesamtheit, f. |men.

**colectivo, va,** adj. gesamt, vollständig, ganz || gesamtfassend || zusammenfassend, ant. distributivo || Sammel- || **nombre ~,** m. Sammelwort, n. *(Gr.)* |sammelnd *(Bot.)*

**colector, ora,** adj. den Samenstaub

**colector,** m. Sammler, m. || der die Meßgebühren einsammelnde und verteilende Geistliche || Steuereinnehmer, m. || **~ de los espolios,** Verwalter der Hinterlassenschaft eines Bischofs || **~ de los derechos,** Zolleinnehmer || Samenstaubsammler *(Bot.)*

**colectoría, colecturía,** f. Einnehmeramt, n. || Einnehmerstube, f.

**coledoco, ca,** adj. gallesührend *(An.)* || **conducto ~,** m. Gallengang, m. *(An.)*

**coledografía,** f. Gallenbeschreibung, f.

**coledográfico, ca,** adj. zur Gallenbeschreibung gehörig.

**colega,** m. Amtsbruder, Amtsgenosse, Kollege, m. || Kriegsgenosse.

**colegatario,** m. Vermächtnismitерbe, m.

**colegiado, da,** adj. einem Kollegium als Mitglied angehörig.

**colegial,** adj. zur Schule gehörig, Schul- || **iglesia ~,** f. Stiftskirche, f.

**colegial,** m. Stipendiat, m., Stiftsgenosse einer Lehranstalt || **~ de baño,** bloßes Ehrenmitglied einer Lehr- und Stiftungsanstalt, n. || **~ freile, ~ militar,** Stiftungsgenosse eines der Kollegien der hier geistlichen Ritterorden auf der hohen Schule zu Salamanka || **~ huésped,** Genosse, der nach abgelegten Studienjahren im Kolleg bleibt || **~ mayor,** Stiftungsgenosse in einem Obergymnasium || **~ menor,** Stiftungsgenosse in einem Untergymnasium || **~ nuevo,** Genosse, der sein Noviziat noch nicht zurückgelegt hat || **~ propietario,** Genosse, der seine Stiftspfründe umsonst erhält || **~ porcionista, ~ pensionista,** zahlender Genosse, der kein Stipendium hat || **~ medio pensionista,** Genosse, der nur die Hälfte seines Stipendiums zahlt.

**colegial,** f. Stiftskirche, f.

**colegiala,** f. Stiftsfräulein, n., Stiftsdame, f. || Kostgängerin, Kostschülerin in einer Erziehungsanstalt, f.

**colegialico, colegialillo, colegialito,** m. kleiner Stiftsgenosse, m.

**colegiata,** f. Stiftskirche, f.

**colegiatura,** f. Stiftspfründe, f., Stipendium, n. || Stelle in einem männlichen oder weiblichen Stift, f.

**colegio,** m. Stift, n., Stiftungsanstalt zur Heranbildung junger Leute, besonders für Rechts- und Gottesgelehrsamkeit || Gymnasium, n., Oberschule, f. || Mädchenerziehungsanstalt, f. || Waisenhaus, n. || Stiftungsgebäude, Stiftsgebäude, Schulgebäude, n. || Kollegium, n., Amtsgenossenschaft, Verbindung von Amts- oder Berufsgefährten, f. || **~ apostólico,** Gemeinschaft der Apostel, f. || **~ de cardenales,** Kardinalskolleg, das heilige Kolleg || **~ electoral,** Wahlbezirk, Wahlmannskorper, m. *(Parl.)* || **~ mayor,** Obergymnasium || **~ menor, Untergymnasium || ~ militar,** Kriegsschule, f.

**colegir,** v. a. folgern, schließen || vermuten.

**colegislador, ora,** adj. mitgesetzgebend || **los dos cuerpos –es,** die Cortes, Senat und Abgeordnete in Spanien.

**colérico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Cholesäure, Gallensäure, f. *(Chem.)*

**colélita,** f. Gallenstein, m. *(Path.)*

**colelogía,** f. Gallenlehre, f. *(Med.)*

**colelógico, ca,** adj. auf die Gallenlehre bezüglich.

**colema,** m. Gallertflechte, f. *(Pfl.)*

**colendo, da,** adj. dem Gottesdienste geweiht || **días –s,** mpl. Feiertage, mpl.

**colencuí,** m. mexikanischer Hahn, m.

**coleo,** m. Wedeln mit dem Schwanz, n.

**coleodermo, ma,** adj. scheidenhäutig *(Bot.)*

**coleófilo,** m. Scheide des Blütenknospchens, f. *(Bot.)*

**coleópodo, da,** adj. scheidenfüßlerartig.

**coleópodos,** mpl. Scheidenfüßler, mpl. (Krustentiere).

**coleoptéreo, rea,** adj. käferartig.

**coleóptero,** m. Käfer, Hornflügler, Hartflügler, Deckenflügler, m. |f.

**coleopterología,** f. Käferlehre, Käferkunde,

**coleopterológico, ca,** adj. auf die Käferkunde bezüglich. |beschreiber, m.

**coleopterólogo, m.** Käferkenner, Käfer-

**coleóptero-macrópteros,** mpl. langflügelige Käfer, mpl.

**coleóptero-micrópteros,** mpl. kurzflügelige Käfer, mpl.

**coleoptila,** f. Scheide des Federchens oder Blätterknöpchens, f. *(Bot.)*

**coleoptilado, da,** adj. mit einer Federchenscheide versehen *(Bot.)*

**coleoptiforme,** adj. käferförmig.

**coleorranfo, fa,** adj. scheidenschnäbelig.

**coleorranfo,** m. Scheidenvogel, m. || **–s,** pl. Scheidenschnäbler, mpl. |f. *(Bot.)*

**coleorriza,** f. Scheide des Wurzelstöckchens,

**coleorrizado, da,** adj. mit einer Wurzelstöckchenscheide versehen *(Bot.)*

**colepira,** f. Gallenfieber, n. *(Path.)*

**colepoyesis,** f. Absonderung der Galle, f.

**colera,** f. Zierrat am Pferdeschweif, m.

**cólera,** m. Cholera, f. *(Path.)*

**cólera,** f. Galle, f. || Zorn, Zornausbruch, Jähzorn, Unwille, m., Aufwallung, f. || choleriſches Temperament, n., warmblütige Körperstimmung, f. || weißes Wachstuch, n. ||

**amainar la ~ á alguno**, jemandes Zorn beschwichtigen || **amainar uno la ~**, sich beruhigen || **cortar la ~ á alguno**, jemandem den Zorn benehmen, jemand entwaffnen || **hacer ~, montar en ~**, zornig werden, in Zorn geraten || **tomarse de la ~, emborracharse de ~**, vor Zorn außer sich geraten, zornwütig werden.

**cólera-mo·rbo**, m. Cholera, Gallenruhr, Brechruhr, f. *(Path.)*

**colérico, ca**, adj. cholerisch, gallig || zornmütig, jähzornig || erzürnt, aufgebracht || **estar ~** zornig, in Zorn sein || **ser ~**, zornig, von zorniger Natur sein.

**colerín**, m. **colerína**, f. Cholerine, f., gelinder Anfall von Brechruhr, *(Path.)*

**colerito**, m. Probierwasser, n.

**colero, ra**, adj. **león ~**, m. Wappenlöwe mit eingezogenem Schweif, m.

**colerragia**, f. Gallenfluß, m. *(Path.)*

**colerrágico, ca**, adj. auf den Gallenfluß bezüglich *(Path.)* || *(Chem.)*

**colestera·to**, m. gallenfettsaures Salz, n.

**colestérico, ca**, adj. **ácido ~**, m. Gallensteinfettsäure, f. *(Chem.)*

**colesteri·na**, f. Gallenfett, Gallensteinfett, Cholesterin, n. *(Chem.)*

**colésula**, f. häutiger Sack um den Samen der Lebermooſe, m. *(Bot.)*

**coleta**, f. Schopf, m. || Zopf, Haarzopf, Wickelzopf, m. || kurzer mündlicher oder schriftlicher Anfang zu einer Rede oder Abhandlung, m. || gelegentlich angebrachte Rüge, Drohung, Bemerkung in einer Rede oder Schrift, f. || Anhängzettel an Wechseln zu Indoſſamenten, m. || osnabrücker Linnen, n. || Seidenbiene, f.

**coletero, ra**, adj. **bada·na –a**, f. Handſchuhleder, n. [m.

**coletero**, m. Kollermacher, Säckler, Beutler,

**coletes**, mpl. holländiſche Leinwand, f.

**colético, ca**, adj. bindend, klebrig.

**coletilla**, f. kleiner Zopf, m.

**coletillo**, m. kleines Koller, n. || Jäckchen ohne Ärmel der Gebirgsbewohnerinnen, n.

**coletín**, m. Garteninſter, m. *(Pfl.)*

**coleto**, m. Koller, Lederkoller, Reitkoller, n. || Jacke, f. || fam. menſchlicher Körper, m. || **coger á alguno el ~**, jemand beim Kragen packen, jemand feſtnehmen || **decir á su ~, para su ~**, für ſich ſagen, bei ſich denken.

**coleva**, f. Moderkäfer, m.

**colgadero, ra**, adj. was angehängt, aufgehängt werden kann.

**colgadero**, m. Haken, Wandhaken, m. || Henkel, m. || Aufhängebogen für Obſt, m. || Trockenſchnüre, fpl. *(Typ.)*

**colgadizo, za**, adj. zum Aufhängen dienlich || was aufgehangen wird.

**colgadizo**, m. Wetterdach, Schirmdach, Vordach, n. || Dachbinder, m. *(Arch.)*

**colgado, da**, adj. hängend || in der Ungewißheit, zweifelhaft || geſpannt || in der Erwartung, in Spannung || **aufmerkſam** || **dejar á alguno ~**, jemand in ſeinen Erwartungen täuſchen || **estar ~ de los cabellos**, auf Kohlen ſtehen. [ruhende Zwiſchenwand, f.

**colgadizo**, m. dünne, auf Querbalken

**colgador**, m. Aufhängekreuz, n. *(Typ.)*

**colgadura**, f. Tapete, f. || Behängen mit Tapeten, n. || Bettvorhang, m. || **–s**, pl. Teppichbehänge, mpl.

**colgajo**, m. Fetzen an einem Kleid, m. || herabhängender Hautlappen an einer Wunde, m. *(Chir.)* || Büſchel Wolle, Seide ꝛc. zu Zierraten, zum Abſchrecken des Wildes ꝛc., m. || **~ de llaves**, Schlüſſelbund, n. || **~ de uvas**, an die Decke gehängte Weintraube, f.

**colgamiento**, m. Aufhängen, n.

**colgandi·nes**, mpl. Ziehrollen für die Gewichte am Webſtuhl, fpl.

**colgante**, adj. überhängend (Mauer) || **puente ~**, f. Hängebrücke, f.

**colgante**, m. Gehänge, Blumengehänge, Blumengewinde, n. *(Arch.)*

**colgar**, v. a. hängen, aufhängen, anhängen || henken || behängen || tapezieren || anbinden, an Geburts- oder Namenstagen beſchenken || **~ de alguna cosa**, an etwas hängen || **~**, v. n. hängen, herabhängen.

**coliambo**, m. Choliamb, Hinkevers, m. (⏑ – ⏑ – | ⏑ – ⏑ – | ⏑ – – ⏑).

**coliás**, m. Glattroche, m. *(F.)*

**colíba**, m. peruvianiſcher Nachtvogel, m.

**coliblanca**, f. weißköpfiger Adler in Südamerika, m.

**coliblanco, ca**, adj. weißhalſig. [m.

**colibranquio**, m. Halstiemer, Nacktaal,

**colibrí**, m. Kolibri, Honigſauger, Blumenſpecht, m.

**cólica**, f. Leibſchmerz, m., Leibweh, Grimmen, n. *(Path.)*

**colicano, na**, adj. ſtichelhaarig (Pferd).

**colicitante**, m. Mitverſteigerer, Mitverkäufer, m.

**cólico, ca**, adj. zum Grimmdarm gehörig *(An.)* || **ácido ~**, m. Gallenſäure, f. *(Chem.)*

**cólico**, m. Kolik, f., Leibſchneiden, Bauchgrimmen, n. *(Path.)* || **~ cúpreo, ~ de cobre, Kupferkolik** || **~ miserere**, Kotbrechen, Miſerere, n. *(Path.)* || **~ saturnino, ~ de plomo**, Bleikolik, Weinkrankheit, f. *(Path.)*

**colcorto, ta**, adj. kurzgeſchwänzt.

**colicuable**, adj. zerſchmelzbar.

**colicuación**, f. Schmelzen, Zerfließen, n. || Auflöſung in einer Flüſſigkeit, f.

**colicuar, colicuecer**, v. a. ſchmelzen, flüſſig machen || **~**, v. n. zerfließen, ſchmelzen || **–se**, ſich auflöſen.

**colicuativo, va**, adj. die Auflöſung befördernd *(Chir.)* || allzuflüſſig (Schweiß, Stuhlabgang) *(Path.)*

**colicuefacción**, f. Schmelzung, f., Flüſſigmachen eines Körpers. [knotig, warzig.

**coliculoso, sa**, adj. höckerig, knollig,

**colidir**, v. n. zuſammenſtoßen.

**colie·mia**, f. Eintritt der Galle ins Blut, m. *(Path.)* [ſehen || geſtielt *(Bot.)*

**colífero, ra**, adj. mit einem Hals verſehen || fig. ſchlau.

**coliflor**, f. Blumenkohl, m. || ſyphilitiſches Fleiſchgewächs, n. *(Path.)*

**coliforme**, adj. halsförmig.

**coligación**, f. Verbindung zweier oder mehrerer Dinge unter ſich, f. || Bündnis, n., Bund, m. || Zuſammenrottung, f. [m.

**coligado**, m. Verbündeter, Bundesgenoſſe,

**coligadura**, f., **coligamiento**, m. Bündnis, n. [Dinge, f.

**coligancia**, f. Übereinſtimmung zweier

**coligar**, v. a. verbinden, vereinigen || **–se**, ſich verbinden. [ſchwänzig.

**coligrueso, sa**, adj. dickſchwänzig, fett-

**coliholgado, da**, adj. ſchweifwedlerisch (Hund).

**colilargo, ga**, adj. großſchwänzig.

**colilla**, f. Schwänzchen, n. || Hinterkreuz, n. *(An.)* || hinten herabhängender Schleierzipfel, m. || fam. Cigarrenende, n., fam. Polack, m.

**colimáceas**, f. Schnirkelſchnecken, fpl.

**colimáceo, cea**, adj. ſchneckenartig.

**colimación**, f. Viſieren, n. *(Astr.)* || **línea de ~**, Sehlinie, f., optiſche Achſe des Fernrohres.

**colimbideas**, fpl. Tauchervögel, mpl.

**colimbido**, m. Fluder, Taucher, m. *(V.)*

**colimbo**, m. Taucher, m. *(F.)*

**colimbóptenos**, mpl. Flug- und Tauchervögel, mpl. [Tauchervögel, mpl.

**colimboplóteros**, mpl. Schwimm- und

**colín, na**, adj. kurzſchwänzig (Pferd).

**colín**, m. Waſſerhuhn, n.

**colina**, f. Hügel, m., Anhöhe, f. || Kohlſame, Wirſingſame, m.

**colina·ba**, f. Kohlrübe über der Erde, f.

**colinabo**, m. Kohlrübe unter der Erde, f.

**colinario, ria**, adj. auf Kohl wachſend.

**colindante**, adj. angrenzend, anſtoßend (Felder, Gebäude). [höhe, f.

**colinita**, f. kleiner Hügel, m., kleine An-

**colino**, m. unverſetzter Kohl, m.

**colinos**, mpl. hügelbewohnende Prieſter im alten Rom, mpl.

**colipa·vo, va**, adj. breitſchweifig (Tauben).

**colir**, m. Oberſittenrichter in China, m.

**colíridos**, mpl. Langhalskäfer, mpl.

**colirio**, m. äußerliches Augenmittel, n. || **~ graso**, Augenſalbe, f. || **~ líquido**, Augenwaſſer, n. || **~ seco**, Augenpulver, n.

**colirita**, f. waſſerhaltige, kieſelſaure Thonerde, f.

**colirrojo**, m. Rotſchwänzchen, n. *(V.)*

**colirrostros**, mpl. Halsſchnäbler, mpl.

**colisa**, f. Führung einer Dampfmaſchine, Taſchenſteuerung, f. || Stückbettung für Wurfgeſchoſſe, f. *(Mil.)* || Drehſcheibenlafette, f. *(Mar.)*

**Colise·o**, m. Koliſeum in Rom, n. || Schauplatz, m., Schauſpielhaus, n.

**colisión**, f. Zuſammenſtoß, m., Aneinanderprallen, n. || Pflichtſtreit, Widerſtreit der Intereſſen, Pflichten ꝛc., m. || Reibung, feindliche Begegnung, f.

**colitigante**, m. Gegenpartei, f., Gegner vor Gericht, m. || **–s**, pl. die ſtreitenden Parteien. [*(Path.)*

**colitis**, f. Grimmdarmentzündung, f.

**colma**, f. ſchwere Laſt, f.

**colma·do, da**, adj. reichlich, voll, angefüllt || überhäuft || **~ de gloria**, mit Ruhm überhäuft.

**colmadura**, f. Anfüllen, Überfüllen, n.

**colmar**, v. a. überfüllen || füllen, anfüllen, anhäufen || überhäufen (mit Ehren, Wohlthaten ꝛc.) || **~ de júbilo**, mit Freude erfüllen.

**colmatage**, m. Erhöhung niedrigen Bodens durch künſtliche Überſchwemmungen, f.

**colmatar**, v. a. einen Landſtrich durch künſtliche Überſchwemmungen erhöhen.

**colmate**, m. zur Erhöhung niedriger Stellen durch künſtliche Überſchwemmung zugeführter Flußſchlamm, m.

**colme·na**, f. Bienenkorb, Bienenſtock, m. || **~ rinconera**, Bienenkorb mit ſchrägem Fachwerk || **~ yacente**, länglicher Bienenkorb || **tener la casa como una ~**, das Haus mit allem wohl verſehen, [haus, n.

**colmenar**, m. Bienenſtand, m., Bienen-

**colmenero**, m. Bienenwärter, Bienenvater, Zeidler, Imker, m.

**colmenilla**, f. Morchel, f.

**colmeno·so, colmene·ro**, m. Honigbär, m.

**colmilla·da**, f. **colmillazo**, m. Biß mit einem Fangzahn, m.

**colmillado, da**, adj. mit großen Hauzähnen || fig. ſchlau.

**colmillar**, adj. Augenzähne, Hundszähne, Fangzähne, Hauzähne betreffend.

**colmillazo**, m. großer Fangzahn, Hauzahn, m. Biß, Riß von einem Hauzahn, m.

**colmillejo**, m. kleiner Hauzahn, m.

**colmillo**, m. Augenzahn, Hundszahn, Spitzzahn, m. (beim Menſchen) || Hauzahn, Fangzahn (beim Hunde) || **–s**, pl. Gewehr, n., Haderer, Hafen, mpl., Hauer der Sauen *(J.)* || **mostrar –s**, fig. die Zähne weiſen || **tener –s**, klug, vorſichtig, ſchwer zu hintergehen ſein, Haare auf den Zähnen haben.

**colmillado, da**, adj. mit großen Fangzähnen, Hauzähnen || ſchlau, verſchlagen, umſichtig, ſchwer zu hintergehen.

**colmo**, m. Übermaß, n., Überhäufung, Zugabe, f. || Erfüllung der Wünſche, der Abſichten ꝛc., f. || höchſte Stufe, Spitze, f., Gipfel, Scheitelpunkt, m. || Fülle des Glücks oder Unglücks ꝛc., f. || **á ~**, reichlich, im Übermaß, im Überfluß || **con ~**, gehäuft, beim Getreidemeſſen || **llegar á ~**, zu ſtande kommen, vollendet werden.

**colnudo**, m. Nackthals, m. *(V.)*

**colo**, m. ſüdamerikaniſcher Rüſſelkäfer, m.

**colobancalóptenos**, mpl. afrikaniſche Stutzflügler, mpl.

**colobatrópodos**, mpl. Dünnfüßler, mpl.

**colobión**, m. Hundslattich, m. [*(V.)*

**cólobo**, m. Stummelaffe, m. [f. *(Chir.)*

**colobo·ma**, f. Verſtümmelung, Verkürzung,

**colobomado, da**, adj. verſtümmelt *(Chir.)*

**colobópteros**, mpl. Stutzflügler, Stutzkäfer, mpl.

**colocación**, f. Aufſtellung, Anordnung, Stellung, f., Legen, Ordnen, n. || Anſtellung zu einem Dienſt ꝛc. || Unterbringung, Verſorgung, f. || Verheiratung, f. || Stelle, Anſtellung, f. || **~ de hilos de telégrafo**, Telegraphenlegung, Telegraphenleitung, f.

**colocado, da**, adj. gelegen, liegend.

**colocar**, v. a. ſtellen, aufſtellen, legen, ordnen || ſetzen || anſtellen (bei einem Amte, ꝛc.) || anbringen, unterbringen || verſorgen || verheiraten || einſetzen || anlegen (Geld in Waren) || **~ en reata**, paarweiſe anſpannen (Pferde) || **~ en tronco**, einzeln anſpannen (Pferde) || **–se**, ſich ſetzen || ſich lagern *(Mil.)* || eine Stellung nehmen *(Mil.)* || angeſtellt werden || **–se con alguno**, bei jemandem in Dienſt treten. [Spinner, m. (Nachtfalter).

**colocasia**, f. ägyptiſches Arum, n. *(Pfl.)* ||

**colocatario**, m. Mitmieter, m.

**colocola**, f. wilde chileniſche Katze, f.

**colocución**, f. Zwiegeſpräch, n.

**colocutor**, m. Mitredender, m. || **–es**, pl. die Redenden, mpl. [(Eidechſen).

**colodáctilos**, mpl. kurzzehige Saurier, mpl.

**colodio**, m. Klebäther, m., Kollodium, n., in Äther aufgelöſte Schießbaumwolle *(Chem.)*

**colodra**, f. Schöpfkanne, f. || Melkkübel, m. || in Altkaſtilien: Gelte, worin ſich der Schankwein befindet, f. || im Gebirge von Burgos: Weißſteinfutteral am Gürtel der Mäher, n. || **ser una ~**, in Altkaſtilien: ein tüchtiger Zecher ſein.

**colodrazgo**, m. Weinverkaufſteuer, f.

**colodrillo**, m. Hinterhaupt, n., Hinterkopf, m. || **caer de ~**, rücklings fallen.

**colodro**, m. Holzſchuh, m. || aragoniſches Flüſſigkeitsmaß, n. || **andar de zocos en –s**, aus dem Regen unter die Traufe kommen.

**coloespino·so, sa,** adj. mit zwei Stacheln auf dem Rücken (Raupen).
**colofólico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Kolophol-säure, f. *(Chem.)*
**colofo·nia,** f. Geigenharz, Kolophonium, n.
**colofoni·ta,** f. Pechgranat, m.
**coloida·l,** adj. **cáncer ~,** m. Krebsge-schwulst mit gallertartiger Masse, f. *(Path.)*
**coloídico, ca,** adj. gallertartig *(Chem.)*
**Colo·mbia,** f. Kolumbien.
**colombia·no, m.** Kolumbier, m.
**colómbico, ca,** adj. **ácido ~,** Tantal-säure, f. *(Chem.)*
**colombi·na,** f. reines Bleierz, n.
**colombineas,** fpl. die Taubenarten.
**colombi·no, na,** adj. auf Kolumbus be-züglich || **biblioteca –a,** f. Kolumbinische Bibliothek, f. [arbeiters, m.
**colombi·no,** m. Frittenbehälter des Fayence-
**colombi·ta,** f. Kolumbit, Tantalit, m., Tantalumerz, n.
**colo·mbo,** m. Kolombopflanze, f., hand-förmiger Mohnsame, m.
**colombro·ño,** m. Namensvetter, m.
**colomós,** m. Verdrehung, Verzerrung eines Gliedes, f. *(Path.)*
**co·lon,** m. Grimmdarm, m. *(An.)* || Glied eines Verses, einer Periode, n., eingeschobener Satz, m. *(Gr.)* || Doppelpunkt, m., Folge-zeichen, Kolon, n. || Fliegenfänger von Para-quay, m. *(V.)* || **~ lumbar derecho, ~ ascen-diente,** aufsteigender Grimmdarm || **~ lumbar izquierdo, ~ descendiente,** absteigender Grimmdarm || **~ iliaco, S del ~,** querer Grimmdarm. [Getränk, n.
**colo·nche,** m. berauschendes mexikanisches
**Colo·nia,** f. Köln.
**colo·nia,** f. Ansiedelung, Niederlassung, Kolonie, f. || Pflanzvolk, n. || Pflanzort, m., Pflanzstadt, Tochterstadt, f. || glattes, zwei Zoll breites Seidenband, n. || **media ~,** schmäleres Seidenband || **–s penales,** pl. Verbrecherkolonieen, zur Besiedelung, fpl.
**colonia·l,** adj. zu einer Kolonie gehörig || von einer Kolonie kommend || siedelweise || mit nach den Kolonieen, Kolonial-, ant. metro-politano. [Besiedelung geeignet.
**coloniza·ble,** adj. kolonisierbar, zu einer
**colonización,** f. Gründung einer Kolonie, Anlegung von Pflanzstädten, Ansiedelung, f. || Bevölkerung durch Ansiedler, Besiedelung, f. || **~ civil,** Besiedelung durch Auswanderer || **~ militar,** Besiedelung durch Soldaten.
**colonizado·r, ora,** adj. kolonisierend.
**colonizado·r,** m. Gründer einer Kolonie, Ansiedler, Pflanzer, m. || **los –es de América,** die ersten Ansiedler in Amerika, mpl.
**coloniza·r,** v. a. eine Kolonie gründen, an-legen, errichten || **~,** v. n. zu einer Kolonie machen, durch Ansiedler bevölkern, besiedeln || **–se,** besiedelt werden, sich mit Ansiedlern be-setzen
**colo·no,** m. Anbauer, Ansiedler, Pflanzer, Pflanzbauer, Neuanbauer, m. || Pachtbauer, m.
**colo·ño,** m. in Santos: Tracht, Bürde, Last Holz, f.
**colopoye·sis,** f. Gallendurchfall, m. *(Path.)*
**coloquíntida,** f. Koloquinte, f. *(Pfl.)*
**colo·quio,** m. Gespräch, n., Unterredung, f. Religionsgespräch || Unterhaltung der Seele mit ihrem Schöpfer, f.
**colo·r,** m. Farbe, f. || Gesichtsfarbe || Schminke, f. || Färbung, Farbengebung, Dar-stellungsweise, Schilderungsweise, f. || poli-tische Schattierung, f. || fig. Vorwand, Schein, Scheingrund, m. || **~ de aceite, ~ de olio,** Ölfarbe || **~ de aguada,** Wasserfarbe || **~ de fuego, ~ ígneo,** Feuerfarbe || **~ local,** Lokalfarbe, eigene und natürliche Farbe eines Gegenstandes in Bezug auf die Örtlichkeit || **~ opaco,** Deckfarbe || **~ quebrado, ~ que-bradizo,** matte Farbe || **vestido de ~,** m. jedes Kleid, das nicht schwarz ist || **dar ~,** wahrscheinlich machen || **tomar ~,** sich färben, anfangen zu reifen (Früchte) || **tomar el ~,** die Farbe annehmen || **so ~, con ~,** unter dem Vorwand || **de ~,** farbig, bunt || **dar de ~,** bemalen, anstreichen || **–es,** pl. Maler-farben, pl. || **–es heráldicos,** die Wappen-farben (azur, gules, sable, sinople, púrpura) || **–es primitivos,** Grundfarben, Urfarben (bei Malern: blau, rot, strohgelb, dunkelbraun und schwarz) || **no distinguir de –es,** die Farben und Dinge verwechseln || **salir los –es al rostro,** schamrot werden || **sacar los –es al rostro,** jemandem die Schamröte ins Gesicht treiben.
**coloración,** f. Färbung, f. || Erröten, n. || Farbengebung, f., **Kolorit,** n. *(Mal.)*
**coloradi·llo, lla,** adj. rötlich.
**colora·do, da,** adj. rot, hochrot || schein-bar, den Schein der Wahrheit habend || schlüpfrig, zotig, unehrbar (Lied, Erzäh-lung 2c.) || **poner á alguno ~,** jemand erroten machen || **ponerse ~,** erröten, schamrot werden || **razón –a,** f., **título ~,** m. Scheingrund m. || **¡á Dios con la –a!** Gott befohlen! lebt wohl! || **hombres –s,** mpl. Farbige, mpl. (Indianer, Mestizen, Mulatten 2c.) || **palabras –as,** fpl. Schandworte, npl.
**colora·do,** m. Rotgülldenerz, n.
**colorado·r, ora,** adj. färbend, farbegebend.
**colora·r,** v. a. färben || **~,** v. n. erröten || **–se,** sich färben.
**coloreativo, va,** adj. färbend, Färbe- || **principio ~,** m., **sustancia –a,** f. Farbe-stoff, Färbestoff, m.
**colorea·r,** v. a. färben || bemalen, aus-malen, in Farbe setzen, kolorieren, illuminie-ren || fig. beschönigen, bemänteln, in günstigem Lichte darstellen || **~,** v. n. rot werden, sich röten, eine rote Farbe annehmen || rötlich sein, ins rötliche spielen.
**colore·o,** m. Färben des Leders, n.
**colore·te,** m. rote Schminke, f.
**colóridas,** fpl. Färbestoffe, mpl.
**colori·do, da,** adj. mit der gehörigen Farbenmischung.
**colori·do,** m. Bemalung, f., Anmalen, Anstreichen, n. || Farbengebung, Farben-mischung, f., Kolorit, n. *(Mal.)* || fig. Vor-wand, Anstrich, m., Beschönigung, f.
**colorificación,** f. Färbung, f.
**colorífico, ca,** adj. färbend, Farbe er-zeugend. *(Phys.)*
**colorígeno, na,** adj. Farben erzeugend
**colorígrado,** m. Farbenstufenmesser, m.
**colorín,** m. Stieglitz, m. || buntscheckige, schreiende, auffallende Farbe, f. || **tener muchos –es,** sehr buntscheckig sein.
**colori·r,** v. a. mit den passenden Farben bemalen || anmalen, anstreichen || fig. be-schönigen, bemänteln.
**colori·sta,** m. im Kolorit ausgezeichneter Maler, m. || **buen ó mal ~,** guter oder schlechter Kolorist, m. *(Mal.)*
**colorización,** f. Färbung, f., Kolorit, n. *(Phys.)* || Farbenveränderung, f. || **~ electro-química.** galvanische Metallfärbung, Gal-vanochromie, f. [m. *(Astr.)*
**Coloro·bo,** m. Stern im Bilde des Orion
**colosa·l,** adj. übergroß, riesig, Riesen-, riesenmäßig, kolossal, riesenhaft.
**colose·nses,** mpl. die Kolosser || **epístola á los ~,** f. Epistel Pauli an die Kolosser, f.
**colo·sis,** f. Hinken, n. *(Path.)*
**colo·so,** m. Koloß, m., Riesenbild, n., Riesengestalt, f. || fig. gewaltiger Mensch, ge-waltiger Herrscher, m.
**colostración,** f. Milchkrankheit der Neu-geborenen, f. *(Path.)*
**co·lpa,** f. Kapelle, f., Probescherben, Treibscherben, m. *(Chem.)* [bruch, m. *(Path.)*
**colpócele,** f., Mutterbruch, Mutterscheiden-
**colpocistotomía,** f. Steinschnitt durch den Mastdarm, m. *(Path.)*
**colpo·do,** m. Buchtwurm, m. (Infusorie.)
**colpopto·sis,** f. Muttervorfall, Mutter-scheidenvorfall, m. *(Path.)*
**colporra·gia,** f. Mutterscheidenblutfluß, m. *(Path.)* [*(Path.)*
**colpo·sis,** f. Mutterscheidenentzündung, f.
**colpostegno·sis,** f. Verstopfung der Mutterscheide, f. *(Path.)*
**cólquico,** m. Zeitlose, f. *(Pfl.)*
**Cólquide,** f. Kolchis.
**co·lsa,** f. Rübsaat, f., Raps, m.
**Colubrame·t,** m. Stern im Bilde des Schlangenträgers, m. *(Astr.)*
**colubria·nos,** mpl. Nattern, fpl.
**colubri·na,** f. rotbeerige Zaunrübe, f.
**colubro·ides,** mpl. Nattern, fpl.
**colución,** f. Mundwasser, Gurgelwasser, n.
**coludi·r,** v. n. unter einer Decke stecken, zum Nachteil eines dritten mit der Gegen-partei im Einverständnis stehen *(Jur.)*
**columba,** f. Taube, f.
**columbáceas,** fpl. Taubenvögel, mpl.
**columba·r,** m. Waldtaube, f. [stung.
**columbe·la,** f. eine Walzenschneckengat-
**columbe·o, be·a, columbia·l, columbídeo, dea,** adj. taubenähnlich, taubenartig.
**columbídeas,** fpl. **columbe·os,** mpl. Taubenvögel, mpl.
**columbigalli·na,** f. Hühnertaube, f.
**columbi·na,** f. Kolumbin, Kolumbobitter, n. *(Chem.)* || Aglei, f. *(Pfl.)* || **~ plumada,** agleiblätterige Wiesenraute, f. *(Pfl.)*
**columbi·no, na,** adj. taubenartig, Tauben-
**columbio,** m. Tantaluserz, n.
**columbra·r,** v. a. von weitem entdecken, von fern gewahr werden || fig. mutmaßen || **–se,** sich von weitem kaum erkennen.
**columbre·te,** m. niedrige Düne im Meer, f.
**columbri·no, columble·ño,** m. Holz des Brechnußbaumes, n. [Moosrinnen, n.
**colume·la,** f. Samensäulchen in den
**columela·res,** mpl. Schneidezähne, mpl.
**columna,** f. Säule, f., Pfeiler, Pfosten, m. *(Arch.)* || Spalte, Kolumne, f. *(Typ.)* || Marschsäule, Heersäule, Kolonne, f. *(Mil.)* || Schlachtsäule *(Mar.)* || Säule, Luftsäule *(Phys.)* || Triumphsäule, Gedenksäule || **~ abalaustrada,** Geländersäule || **~ al-mohadillada,** Bundsäule, Knotensäule || **~ arrimada,** Dreiviertelsäule || **~ ática, cuadrada,** attische Säule || **~ canalada, estriada,** gerieselte Säule || **~ compuesta,** zusammengesetzte Säule || **~ corintia,** ko-rinthische Säule || **~ crucifera,** Kreuzsäule, Martersäule || **~ desacompañada, aislada, exenta, suelta,** alleinstehende, freistehende Säule || **~ dórica,** dorische Säule || **~ en-tregada, empotrada,** eingebundene Säule || **~ fajada,** halbrohe, halbbearbeitete Säule || **~ fascicular,** Säulenbündel, n., Bündel-säule || **~ hermética,** Hermessäule, Säule mit Kopf als Kapitäl || **~ infrapuesta,** in den Falz eingesetzte Säule || **~ iónica,** jonische Säule || **~ manubiaria, ~ triunfal,** Siegess-säule, Triumphsäule || **~ de media caña,** Halbsäule || **~ retraída, disminuída,** ver-jüngte Säule || **~ rostral,** Schiffsschnäbel-säule || **~ romana,** römische Säule || **~ salo-mónica, mosáica, antorchada, flamígera,** gewundene Säule || **~ toscana,** toskanische Säule || **~ entruda, tripuda, panzuda,** bauchige Säule || **~ vertebral,** Rückgrat, n., Wirbelsäule *(An.)* || **~ de la nariz,** Nasen-scheidewand, f. *(An.)* || **~ de guarismos,** Zahlenreihe, f. *(Arithm.)* || **–s carnosas del corazón,** pl. Muskelbündel in den Herz-kammern, npl. *(An.)* || **–s de Hércules,** die Säulen des Herkules, Straße von Gibraltar || **–s pareadas,** gekuppelte Säulen *(Arch.)* || **–s de la basada,** Schlittenständer, mpl., Stützen des Ablaufgerüstes, fpl. *(Mar.)* || **–s de las bitas,** Betingsständer, mpl., Betings-steilen, fpl. || **–s del molinete,** Ruten der Windmühle, fpl., Windmühlenflügel, mpl.
**columnación,** f. Säulenstellung, Säulen-anordnung, f. *(Arch.)*
**columnantéreo, rea,** adj. mit säulen-ständigen Staubbeuteln versehen *(Bot.)*
**columna·rio, ria,** adj. zwei Säulen im Gepräge tragend, mit der Inschrift plus ultra (spanische Säulenthaler).
**columnata,** f. Säulengang, m., Säulen-halle, Säulenreihe, f. || **~ de árboles,** Reihe säulenförmig gestutzter Bäume.
**columnea,** f. Kolumnea, f. *(Pfl.)*
**columnífero, ra,** adj. säulentragend || mit zu einer Säule verwachsenen Staubfäden *(Bot.)*
**columni·lla,** f. Säulenständigkeit, f. *(Bot.)*
**columni·ta,** f. kleine Säule, f.
**columno·so, sa,** adj. säulenreich, voll Säulen.
**columpia·r, v. a. schaukeln || –se,** sich schaukeln || sich im Gehen hin- und herwiegen.
**columpio,** m. Schaukel, f. || Schaukeln, n.
**colu·na,** f. Säule, f. *(Arch.)*
**coluni·ca, coluni·lla, coluni·ta,** f. kleine Säule, f.
**coluni·lla,** f. Muschelspindel, f.
**coluricinclo,** m. neuholländische Elster, f.
**colurión,** m. Dorndreher, m. (Würgevogel).
**colu·ro,** m. Kolur, Jahreszeitenkreis, m. *(Astr.)* || **~ de los equinoccios,** der durch die Äquinoktialpunkte gehende Kolur || **~ de los solsticios,** der durch die Wendepunkte der Sonnenbahn gehende Kolur.
**colusión,** f. geheimes Einverständnis, n. *(Jur.)* || fam. Stecken unter einer Decke, n.
**colusor,** m. der in geheimem Einverständ-nis steht, handelt.
**colusorio, ria,** adj. heimlich verabredet, abgekartet, durch geheimes Einverständnis zu stande kommend, zu stande gebracht *(Jur.)*
**colutorio,** m. Mundwasser, Gurgelwasser, n. *(Chir., Med.)*
**colu·vie,** f. Gesindel, n.
**co·lza,** f. Rübsaat, f., Raps, m.
**co·lla,** f. Halsschiene an der Rüstung, f. || Gewinde eines Bohrers, n. || der letzte Werg in der Naht *(Mar.)* || Strichwind, m. *(Mar.)* || Kühlte, f. *(Mar.)*
**collación,** f. Verleihung einer Pfarrei, f.

**colla·da,** f. Strichwind, m. *(Mar.)*

**colladi·ta,** f. kleine Anhöhe, f.

**colla·do,** m. Hügel, m.

**colla·lba, colla·lva,** f. Stampfe für Gartenwege, f. || Rohrdrossel, Sumpfnachtigall, f.

**collar,** m. Halsband, n., Halskette, Halsschnur, f. || Halseisen für Missethäter oder Sklaven, n. || Ordenskette, Halsung, f., Hundehalsband, n. *(J.)* || Band *(Mar.)* || Ringflechte am Halse, f. *(Path.)*

**collarci·co, collare·jo, collari·co,** m. kleines Halsband, n.

**collarín,** m. steifer Halskragen der Geistlichen, m. || schmaler Halskragen am Kleide || **~ de columna,** Rundstäbchen, n. *(Arch.)*

**collari·no,** m. Fries am Kapitäl dorischer und toskanischer Säulen, m. *(Arch.)*

**colla·zo,** m. in Kastilien und Andalusien: Bauernknecht, der statt Lohnes ein Stück Feld zur Bearbeitung und Ausbeutung erhält, m. || **–s,** pl. Pfähle am Göpel, mpl. *(Bgb.)*

**colle·ja,** f. Feldlattich, Ackersalat, m., Schafmaul, n. || **–s,** pl. Brustdrüse des Hammels, f.

**collejón,** m. Durchwachskohl, m. *(Pfl.)*

**colle·ra,** f. Kumt, Kummet, n. || sechsspännige Mietkutsche, f. || Galeerenklauenkette, f. || Stropp am einscheibigen Block, n. *(Mar.)* || **~ de yeguas,** eine Koppel Stuten zum Austreten des zu dreschenden Getreides.

**collerón,** m. großes Kumt, n.

**colle·ta,** f. junger noch nicht versetzter Kohl, m.

**collisa·lla,** f. peruvianischer Chinarauch, m.

**collisa·ra,** f. schwarzbrauner Mais, m.

**collón,** m. Kujon, Bärenhäuter, m., Memme, f. (Schimpfwort).

**collona·da,** f. schändliche Feigheit, Memmenhaftigkeit, f.

**collona·zo,** m. Heulmaier, m.

**colloneri·a,** f. niederträchtige Streiche eines Kujons, mpl.

**collo·ta,** f. Stößel, Mörserstößel, m.

**co·ma,** m. Schlafsucht, f. *(Path.)* || **~ vigilante,** wachende Schlafsucht *(Path.)*

**co·ma,** f. Komma, n., Beistrich, m. *(Typ.)* || der fünfte Teil eines Tones *(Mus.)* || feste Lehne an den Chorstühlen, f.

**comadra·zgo,** m. Gevatterschaft, f.

**coma·dre,** f. Gevatterin, Taufpate, f. || Geburtshelferin, Hebamme, f. || Frau Base, Frau Nachbarin, f. || **~ de parir,** Hebamme, Wehmutter, Geburtshelferin, f. || **ello va en la ~,** es ist unbegreiflich, wie er zu dem Glück gekommen ist || **jueves de –s,** m. der vorletzte Donnerstag vor Fastnacht.

**comadrea·r,** v. n. mit Frau Basen klatschen, gute Nachbarschaft halten.

**comadre·ja,** f. Wiesel, n. || Wieselfell, n.

**comadre·ra,** f. Stadtklatsche, f.

**comadrería,** f. Klatsch, m., Klatscherei, f.

**comadre·ro, ra,** adj. müßiggängerisch und klatschhaft.

**comadre·ro,** m. klatschhafter Müßiggänger

**comadrón,** m. Geburtshelfer, m. *(Med.)*

**coma·l,** m. Backblech zum Maiskuchen, n. || Pfanne zum Töten des Scharlachwurmes, f.

**coma·lia, comalición,** f. Wassersucht der Schafe, f. *(Jur.)*

**coma·nda,** f. Auftrag, m. || Befehl, m.

**comandancia,** f. Kommandantur, Platzhauptmannschaft, f., Befehlshaberstelle in einer Stadt *(Mil.)* || der einem Kriegsbefehlshaber unterstehende Bezirk *(Mil.)*

**comandanta,** f. Gattin eines Kommandanten, f. || Admiralsschiff, n. *(Mar.)*

**comandante,** m. Kommandant, Platzhauptmann, m., Befehlshaber einer Stadt, einer Festung, eines Kriegsheeres || hoher Seeoffizier, Vorstand einer der drei Verwaltungsbehörden des spanischen Seewesens, m. *(Mar.)* || Befehlshaber eines Kriegsschiffes, einer Flottenabteilung, m. *(Mar.)* || Schiff mit Befehlshaberflagge, n. *(Mar.)*

**comandantea·r,** v. n. sich herrisch, befehlshaberisch gebärden || den Herrn spielen wollen.

**comanda·r,** v. a. befehligen, anführen *(Mil.)* || **~,** v. n. das Kommando führen *(Mil.)* || gebieten.

**comandi·ta,** f. Kommanditgesellschaft, Gesellschaftsgesellschaft, Gemächlichkeitsgesellschaft, stille Handelsgesellschaft, f.

**comandita·r,** m. Geld in ein Geschäft legen, ohne selbst Teilnehmer zu sein.

**comandita·rio, ria,** adj. auf eine stille Handelsgesellschaft bezüglich.

**comandita·rio,** m. stiller Gesellschafter, m.

**coma·ndo,** m. Kommando, n., Oberbefehl, m. *(Mar., Mil.)* || Befehlshaberschaft, f.

**coma·rca,** f. Umgegend, f. || Gau, Landstrich, m., Landschaft, f. [bart.

**comarca·no, na,** adj. umliegend, benach-

**comarca·no,** m. Grenznachbar, m.

**comarca·r,** v. a. Baumreihen pflanzen || **~,** v. n. angrenzen. [kraut, n.

**comare·to,** m. Blutauge, Siebenfingerkraut, n.

**comaro·ide,** f. Gänserich mit dreizähligen Blättern, m., Gänsefingerkraut, n.

**coma·to, ta,** adj. wie ein Haarschweif gestaltet (Komet) *(Astr.)*

**comato·sa,** f. Gehirnfieber, n.

**comato·so, sa,** adj. schlaffüchtig *(Path.)*

**comátula,** f. Haarstern, m. (Strahltier).

**coma·ya,** f. Schleiereule, f.

**co·mba,** f. Krümmung, Biegung, f. (von Balken, Stangen ꝛc.) || Springspiel der Kinder, n. || Seil, über das dieselben springen, n. || **hacer –s,** den Körper hin- und herbewegen.

**comba·do, da,** adj. gekrümmt, geworfen (Holz). [Werfen des Holzes, n.

**combadu·ra,** f. Krümmung, f., Krümmen,

**combalacha·rse,** sich mit anderen zu etwas Schlechtem besprechen, etwas Böses verabreden.

**combala·che,** m. Bereden, Besprechen, n. (zu einem bösen Vorhaben).

**comba·r,** v. a. krümmen, biegen || **–se,** sich krümmen, sich biegen || sich werfen (Holz).

**combasú,** m. senegambischer Sperling, m.

**comba·te,** m. Kampf, m., Gefecht, Treffen, n. || innerer Seelenkampf || **~ singular,** Zweikampf.

**combati·ble,** adj. bestreitbar, bekämpfbar.

**combatido·r,** m. Kämpfer, Streiter, m.

**combatie·nte,** m. streitbarer Mann im Heere, Kampfteilnehmer, Kämpfender, Gefechtsbeteiligter, m. *(Mil.)*

**combati·r,** v. a. bekämpfen, angreifen || belagern *(Mil.)* || fig. anfechten || **~,** v. n. kämpfen, streiten, ringen, fechten, sich schlagen || **–se,** sich schlagen, miteinander kämpfen, ringen.

**combatividad,** f. Kampflust, Streitsucht, f., Kampfsinn in der Schädellehre, m.

**combeneficia·rio,** m. Mitpfründner, m.

**combés,** m. oberstes Verdeck, n. *(Mar.)* || Kuhl, f. *(Mar.)* [Erzes, m.

**combi·llo,** m. Stein zum Zerbröckeln des

**combina·ble,** adj. zusammenstellbar, vereinbar, verbindungsfähig.

**combinación,** f. Zusammenstellung, Zusammensetzung, Zusammenfügung, f. || Verbindung, Vereinigung, f. || Berechnung, f. || Vergleichung, f. || Verbindung *(Chem.)* || **~ de trenes,** Bahnanschluß, Anschluß von Zügen, m. *(E. B.)* [n. *(Chem.)*

**combina·do,** m. Produkt einer Verbindung,

**combinado·r, ora,** adj. berechnend || vergleichend.

**combinado·r,** m. Zusammensetzer, Verbinder, m. Berechner, m. || Vergleicher, m.

**combina·r,** v. a. zusammenstellen, zusammensetzen, zusammenfügen || vereinigen, verbinden || vergleichen || untersuchen || **–se,** sich verbinden. [Zusammenstellungs-.

**combinato·rio, ria,** adj. Verbindungs-,

**combinato·veno·so, sa,** adj. mit verästelten Seitenrippen (Blätter) *(Bot.)*

**combi·r,** m. senegambischer Reiher, m.

**co·mbo, ba,** adj. krumm, gekrümmt, gebogen.

**co·mbos,** mpl. Lagerbäume, Lagersteine, mpl., Lagerhölzer, npl., Faßlager, n.

**combolú,** m. türkischer Rosenkranz, m.

**combretáceo, cea,** adj. langfadenartig *(Bot.)*

**combre·to,** m. Langfaden, m. (Strauch).

**combrue·za, comble·za,** f. Beischläferin eines Ehemannes, f. [einer Ehefrau, m.

**combrue·zo, comble·zo,** m. Beischläfer

**combure·nte,** adj. verbrennend, Brenn-, Zünd- *(Chem.)*

**combustibilidad,** f. Brennbarkeit, f.

**combusti·ble,** adj. brennbar, verbrennbar, entzündlich.

**combusti·ble,** m. Brennstoff, m., Brennmaterial, n. || **–s,** pl. Brenze, brennbare Mineralien, pl.

**combustión,** f. Verbrennung, f., Verbrennen, n. || **~ humana, ~ espontánea,** Selbstverbrennung.

**combu·sto, ta,** adj. verbrannt.

**comede·ro, ra,** adj. eßbar.

**comede·ro,** m. Vogelnäpfchen, n. || Futtertrog, Freßtrog, m. || Speisesaal, m.

**come·dia,** f. Lustspiel, n., Komödie, f. || Schwank, scherzhafter Vorfall, m. || Verteilung, f., Komödiantenstreich, m. || **~ de capa y espada,** in höheren Kreisen spielendes Stück, n. || **~ de carácter,** Charakterstück || **~ de enredo,** Intriguenstück || **~ de figurón,** Sittenkomödie || **~ togada,** römisches Lustspiel || Volkslustspiel || **entrar en una ~,** in einem Lustspiel mitspielen *(Th.)* || **es una ~,** es ist ein wahrer Spaß, es ist zum Lachen.

**comediado·r,** m. Mitvermittler, m.

**comedianta,** f. Schauspielerin, f. *(Th.)*

**comediante,** m. Schauspieler, m. *(Th.)* || **~ de la legua, ~ de lugar,** herumziehender Schauspieler. [halbieren.

**comedia·r,** v. a. in zwei gleiche Teile teilen,

**comédico, ca,** adj. komisch.

**comedi·do, da,** adj. höflich, artig, anständig || bescheiden || mäßig.

**comedimie·nto,** m. Höflichkeit, Artigkeit, gute Lebensart, f. || Bescheidenheit, f. || Mäßigkeit, f. [Zwischenzeit, f.

**come·dio,** m. Mitte, f., Mittelpunkt, m. ||

**comedión,** m. großes, schwerfälliges Lustspiel, n. [sittsames Wesen annehmen.

**comedi·rse,** sich mäßigen || ein anständiges,

**comedo·r, ora,** adj. gefräßig.

**comedo·r,** m. Fresser, Vielfraß, starker Esser, m. || Speisesaal, m., Eßzimmer, n. || **pobre ~,** schlechter Esser.

**comedo·ra,** f. Fresserin, starke Esserin, f.

**comégea,** f. Schiffswurm, m.

**comege·nte,** m. joc. Menschenfresser, m.

**comején,** m. Termitenameise, f.

**comeli·na,** f. Liliengras, n.

**comelináceas,** fpl. Liliengräser, npl.

**comendado·r,** m. Komthur, Ordenspfründner, m. || Prälat, Prior in einigen Klöstern der Antonianermönche, m. || **~ de bola,** Jahrmarktdieb, Meßdieb, Freikäufer auf Messen, m.

**comendado·ra,** f. Vorsteherin der Frauenklöster geistlicher Ritterorden, f.

**comendadoría,** f. Komthurei, Ordenspfründe, f. [weltlicher Titularadel, m.

**comendata·rio, ria,** adj. **abad ~,** m.

**comendata·rio,** m. Weltgeistlicher im Besitz einer Klosterpfründe, m.

**comendati·cia,** f. Empfehlungsbrief, m.

**comendati·cio, cia, comendato·rio, ria,** adj. empfehlend.

**comendero,** m. mit den Einkünften einer Stadt lebenslänglich Belehnter, m.

**comensa·l,** m. Tischgenosse, m.

**comensalía,** f. Tischgenossenschaft, f.

**comentación,** f. Auslegung, Erklärung, f.

**comentado·r,** m. Erklärer, Ausleger, m. || Erfinder von Märchen, m. || **los –es,** die zu Ende des Mittelalters die Texte des römischen Rechtes erläuternden Rechtsgelehrten, mpl.

**comenta·r,** v. a. auslegen, erläutern, durch Anmerkungen erklären || fig. Glossen, Klatsch machen, hämisch auslegen.

**comentáreo, rea,** adj. erklärend.

**comenta·rio,** m. Kommentar, m., Auslegung, Erklärung, f., erklärende Anmerkungen, fpl. fig. boshafte, hämische Auslegung, Glosse, Klatscherei, f. || **–s,** pl. Denkwürdigkeiten, geschichtliche Aufzeichnungen, fpl. || **sin más –s,** ohne weiteres, ohne weitere Umstände.

**comentari·sta,** m. Ausleger, m.

**come·nto,** m. Auslegung, Erklärung, Erläuterung, f. (eines Schriftstellers) || Fuge, Naht am Schiff, f. *(Mar.)*

**comenzade·ro, ra,** adj. was angefangen, begonnen, eröffnet wird.

**comenzado·r,** m. der anfängt.

**comenza·nte,** m. Anfänger, m.

**comenza·r,** v. a. anfangen, beginnen || in Angriff nehmen || **~ por respuesta,** die Klage widerlegen *(Jur.)* || **~,** v. n. anfangen.

**comer,** v. a. essen, speisen, verspeisen, verzehren, aufzehren || fressen (von Tieren) || abfressen, abweiden || wegessen, wegfressen || zu genießen haben, jährlich verzehren (Einkünfte) || auffressen, aufzehren, durchbringen, verputzen (Vermögen) || zerfressen, zernagen || wegbeizen || nach und nach mindern || einen Stein im Damspiel blasen || im Schach einen Bauer nehmen || einen Selbstlauter am Ende eines Wortes verschlucken || **~,** v. n. essen, speisen || fressen (von Tieren) || zu Mittag speisen || jucken, beißen || **ser de buen ~,** ein guter Esser sein || gut schmecken || **~ y callar,** wes Brot ich esse, des Lied ich singe || **~ á dos carrillos,** fig. zwei einträgliche Ämter zugleich verwalten || bei einem Streite jedem Teil recht geben, um es mit keinem zu verderben || nach dem Munde reden || **~ de carne,** Fleischspeisen genießen, d. h. nicht fasten || **~ el color,** die Farbe benehmen, blaß machen || **después de ~,** nach dem Mittagessen, nachmittags || **–le un lado á uno,** jemand aussaugen || jemandem beständig auf dem Halse liegen || **~ á miajadas,** knaupeln, nicht ernstlich und ohne Hunger

essen || ~ **de mogollón,** auf Kosten eines anderen essen || schmarotzen || ~ **pan con corteza,** fig. erwachsen sein und auf eignen Füßen stehen || ~ **con plata,** auf Silber speisen || **tener que ~,** sein Auskommen haben || ~ **de vigilia,** Fastenspeisen genießen, fasten || ~ **vivo á uno,** jemand beläſtigen, jemandem zur Laſt fallen || **me come todo el cuerpo,** es juckt mich am ganzen Leibe || **con su pan se lo coma,** es iſt ſeine Sache, er hat es zu verantworten || **–se,** eſſen, verzehren, aufeſſen || ſchlagen (im Brett- und Schachſpiel) || **–se los codos de hambre,** nahezu Hungers ſterben || **–se las manos tras alguna cosa,** die Finger nach etwas lecken || **–se las palabras,** im Leſen oder Reden die Worte verſchlucken **–se de piojos,** von Läuſen aufgefreſſen werden || **–se la risa,** das Lachen verbeißen || **–se santos,** eifrig beten, ein Betbruder ſein || **–se unos á otros,** ſich untereinander auffreſſen, in ewigem Streit und Hader miteinander liegen || **–se las uñas,** ſo erpicht auf etwas ſein, daß man alles andere darüber vergißt || **–se una cosa con la vista, con los ojos,** etwas mit den Augen verſchlingen.

**comercia·ble,** adj. umſetzbar, käuflich, verkäuflich, feil || handelsmäßig || geſellig || umgänglich. [männiſch, Handels-

**comercia·l,** adj. zum Handel gehörig, kaufmännſch, Handels-

**comercia·nte,** m. Kaufmann, Handelsmann, Handelsherr, Handeltreibender, m. || ~ **por mayor,** ~ **de lonja cerrada,** Großhändler, m. || ~ **por menor,** Kleinhändler || **–s compañeros,** pl. Handelsgenoſſen, mpl.

**comercia·r,** v. a. in den Handel bringen || verhandeln || einhandeln, erhandeln || ~, v. n. handeln, Handel treiben || Verkehr haben || Umgang pflegen || ~ **alguna cosa,** ~ **en alguna cosa,** mit etwas handeln, Handel treiben || ~ **con letras de cambio,** Wechſelgeſchäfte betreiben || ~ **en negocios de mar,** Seehandel betreiben || ~ **en algún paraje,** nach einer Gegend Handel treiben || **–se,** miteinander umgehen, in Verkehr ſtehen.

**comercio,** m. Handel, m. || Handlung, f. || Kaufmannſchaft, f., Handelsſtand, m. || Handelsweſen, n. || Verkehr, m., Gewerbsleben, Geſchäftsleben, n. || Umgang, m. || beſuchte, verkehrsreiche Gegend in einer Stadt, f. || Geſellſchaftsſpiel, n. || ~ **de cartas,** ~ **literario,** Briefwechſel, Briefverkehr, m. || ~ **clandestino,** Schleichhandel || **hombre de ~,** m. Kaufmann, Handelsmann, m. || **libertad de ~,** f. Handelsfreiheit, f. || ~ **de libros,** Buchhandel || Buchhandlung || ~ **por mayor,** Großhandel || ~ **por menor,** ~ **menudo,** Kleinhandel || ~ **marítimo,** ~ **de mar,** Seehandel || ~ **de negros,** Sklavenhandel || ~ **por trueques,** Tauſchhandel || **tribunal de ~,** m. Handelsgericht, n. || **géneros de licito ~,** mpl. erlaubte Waren, fpl. **géneros de ilicito ~,** verbotene Waren || **del ~ de,** Kaufmann in der und der Zeile als Briefaufſchrift).

**comeres,** mpl. Eßwaren, fpl.

**comersonia,** f. Kommerſonie, f., Lunkenbaum, m.

**comestible,** adj. eßbar. [baum, m.

**comestibles,** mpl. Eßwaren, fpl., Lebensmittel, npl.

**cometión,** f. Speiſen, Verzehren, n.

**cometa,** m. Komet, Schweifſtern, Bartſtern, Haarſtern, Irrſtern, m. *(Astr.)* || Papierdrache der Kinder, m. || Kometenſpiel, n. || ~ **barbato, Bartkomet** || **caudato,** Schwanzkomet || ~ **corniforme,** Komet mit gekrümmtem Schweif || ~ **crinito,** Haarkomet.

**cometa,** f. Drache, Papierdrache, m. || Kometenſpiel, n. [ten- *(Astr.)*

**cometa·rio, ria,** adj. kometenartig, Kometen-

**cometedor,** m. Thäter, m. (eines Verbrechens) [Mandant, m. *(Jur.)*

**cometente,** m. Auftraggeber, Beſteller, m. ||

**cometer,** v. a. auftragen, übertragen || thun, machen, verüben (Verbrechen ꝛc.) || ~ **figuras,** figürliche Redensarten gebrauchen, in Bildern ſprechen *(Gr., Rh.)*

**cometi·do,** m. Auftrag, m., Beſorgung, Beſtellung, f.

**cometi·la,** f. verſteinerte Haarſternkoralle, f.

**cometografía,** f. Kometenbeſchreibung, f. *(Astr.)* [beſchreibung bezüglich *(Astr.)*

**cometográfico, ca,** adj. auf die Kometen-

**cometógrafo,** m. Kometenbeſchreiber, m. *(Astr.)* [*(Astr.)*

**cometología,** f. Lehre von den Kometen, f.

**cometólogo,** m. Kometenforſcher, m. *(Astr.)*

**comezon,** m. Jucken, Hautjucken, n. || unbefriedigtes Verlangen, Gelüſten, n., krankhafte Sucht, f., Kitzel, m. [Strauch).

**comia,** f. Kommia, f. (kochinchineſiſcher

**comi·ble,** adj. fam. eßbar.

**cómica,** f. Schauſpielerin, f. *(Th.)*

**cómicamente,** adv. närriſcherweiſe.

**comicia·l,** adj. auf Komitien bezüglich, Komitien-, Komitial- || **morbo ~,** m. fallende Sucht, f. *(Path.)*

**comicia·las,** fpl. Verſammlungen, denen das Volk nicht beiwohnte, fpl.

**comi·cio,** m. Amphitheater für die Komitien, n. || **–s,** pl. Komitien, npl., Volksverſammlungen im alten Rom.

**cómico, ca,** adj. komiſch, ant. trágico || auf das Luſtſpiel bezüglich, Luſtſpiel-, Schauſpieler- || ſonderbar, luſtig, närriſch, ſpaßhaft, poſſierlich || **compañia –a,** f. Schauſpielergeſellſchaft, f.

**cómico,** m. Schauſpieler, m. || Luſtſpielſchreiber, Schauſpieldichter, m. || ~ **de la legua,** wandernder Schauſpieler, m.

**cómico-heroico, ca,** adj. heroiſchkomiſch.

**comida,** f. Speiſe, Nahrung, f. || Koſt, f. || Mahlzeit, f. || Mittagsmahl, Mittagseſſen, n. || ~ **de bodegón,** Sudelkocherei, f. || ~ **de carne,** Fleiſchtag, m. || ~ **de goma,** Freieſſen, n., Schmaus, den man umſonſt hat || ~ **de pescado,** Fiſchtag, m. || **alzar la ~,** das Eſſen abtragen || **hacer la ~,** das Eſſen bereiten || **entre la ~, sobre ~,** bei Tiſche, während der Mahlzeit.

**comidilla,** f. geringe Nahrung, f. || kleine Mahlzeit, f. || Lieblingsneigung, Lieblingsbeſchäftigung, f.

**comido, da,** adj. ſatt, geſättigt || **bien ~, mal ~,** gut, ſchlecht genährt || ~ **por servido,** aus der Hand in den Mund.

**comienzo,** m. Anfang, m. || Urſprung, m.

**comifero, ra,** adj. ſchopftragend, geſchopft *(Bot.)* [chenland) || fam. Schmarotzer, m.

**comilitón,** m. Paraſit, m. (im alten Griechenland)

**comilón,** m. gefräßiger Menſch, Freßwolf, Vielfraß, m. [f., Gelag, n.

**comilona,** f. Freſſerin, f. || Schmauſerei,

**comillas,** fpl. Gänſefüßchen, npl., Anführungszeichen („. . .") *(Typ.)* [faſſen.

**comineа·r,** v. n. ſich mit Tändeleien be-

**comine·ro,** m. Topfgucker, Erbſenzähler, Kleinigkeitskrämer, m. || Kümmelhändler, m.

**cominillo,** m. Winterkoch, m. *(Pfl.)*

**comino,** m. Kreuzkümmel, Mutterkümmel, römiſcher Kümmel, m. || Kümmelpflanze, f. || Kümmelkorn, n. || ~ **cornudo,** Lappenblume, f. || ~ **de prado,** ~ **rústico,** Feldkümmel, Wieſenkümmel || ~ **silvestre,** Baſtardkümmel, Kümmelfederknopf, m. || **ni un ~,** nicht das allergeringſte || **no vale, no importa, no monta un ~,** das iſt keinen Deut, keinen Pfifferling wert. [ſtoßen, n. *(Chir.)*

**cominución,** f. Zerſchmetterung, f., Zerſtoßen, n. *(Chir.)*

**cominuи·r,** v. a. in kleine Stücke brechen, zerſchmettern *(Chir.)*

**cominutivo, va,** adj. zerſchmetternd *(Chir.)* || **fractura –a,** f. Knochenbruch mit Zerſchmetterung, m. *(Chir.)* [n.

**comi·r,** m. in Peru: grüne Farbe, f., Grün,

**comisa·r,** v. a. einziehen, für verfallen erklären, der Strafkaſſe überweiſen, beſchlagnahmen || **–se,** eingezogen werden.

**comisa·ria,** f. Frau des Kommiſſars, f.

**comisaria,** f. **comisaria·to,** m. Kommiſſariat, Polizeikommiſſariat, Amt eines Polizeiaufſehers, n. || Amt eines Geſchäftsbetrauten.

**comisa·rio,** m. Kommiſſar, Polizeikommiſſar, m. || Beauftragter, Geſchäftsbetrauter, m. || ~ **contador del concurso,** Falliten-buchhalter, m. *(Jur.)* || ~ **de entradas,** Gegenſchreiber bei einem Hoſpital, m. || ~ **general,** Oberprior der Franziskaner, m. || ~ **de guerra,** Kriegskommiſſar || ~ **ordenador,** Oberkriegskommiſſar || ~ **síndico del concurso,** Vermögensberater, Maſſeverwalter bei einem Konkurs, m. *(Jur.)*

**comiscа·r,** v. n. knaupeln.

**comisión,** f. Auftrag, m., Beſtellung, f. || Abordnung, Beauftragung zu einem beſonderen Geſchäft, f. || Kommiſſorium, n. || Ausſchuß, Unterſuchungsausſchuß, m. || Ausſchuß *(Parl.)* || Bemühungsgebühr in Geldangelegenheiten, in Warenverſendungsgeſchäften, f. || Warenverſendung, f. || Begehung einer Sünde, f. || **pecado de ~,** m. Begehungsſünde, f. || ~ **de la salud pública, en tiempo de la república francesa del siglo pasado,** Wohlfahrtsausſchuß || **individuo de la ~ de la salud pública,** m. Wohlfahrtsausſchüßler, m.

**comisiona·do, comisionа·rio,** m. Geſchäftsbetrauter, Bevollmächtigter, Kommiſſar, m. || Handelskommiſſionär, m.

**comisionа·r,** v. a. beauftragen, beſtallen, bevollmächtigen.

**comisionista,** m. Geſchäftsführer, m. || in der Levante: Handeltreibender für fremde Rechnung, m.

**comi·so,** m. Einziehung, gerichtliche Wegnahme, Beſchlagnahme, f. || zur Einziehung geeignete Waren, fpl. || **de ~,** verfallen, gerichtlich eingezogen || zur Einziehung geeignet || **dar por de ~,** für verfallen erklären || ~ **coronal,** Kronennaht, Kranznaht, f. *(An.)*

**comisorio, ria,** adj. für eine gewiſſe Friſt gültig, bindend || **cláusula –a,** f. Klauſel, deren Nichterfüllung die Ungültigkeit des Vertrags herbeiführt, f. || **pacto ~,** m. Pfandvertrag, wonach bei Nichteinlöſung das Pfandobjekt an einem beſtimmten Tag verfällt.

**comisquea·r,** v. a. fam. wenig und oft eſſen.

**comistión,** f. Untermiſchung, Vermiſchung, f.

**comistra·jo,** m. Gemengſel von Speiſen, n.

**comisura,** f. Zuſammenfügungsſtelle, Verbindungsſtelle, Fuge, Naht, f. || Schädelnaht *(An.)* || Fuge der Doldenpflanzen *(Bot.)* || ~ **de los labios,** ~ **de la boca,** Mundwinkel, Lippenſchluß, m. *(An.)* || **la gran ~ del cerebro,** der Gehirntern (nach Gall's Schädellehre) || ~ **coronal,** f. Kranznaht, Kronennaht, f. *(An.)* [*(An.)*

**comisura·l,** adj. zur Fuge gehörig, Fugen-

**comitа·l,** adj. gräflich. [Ungarn.

**comitato,** m. Komitat, n. Geſpanſchaft in

**comité,** m. Ausſchuß, m. || Verwaltungsperſonal einer Geſellſchaft, eines Vereins, n.

**comitente,** m. Auftraggeber, m. || Vollmachtgeber *(Jur.)*

**comitiva,** f. Begleitung, f., Gefolge, n. || **¡haga alto la ~!** halt, wer da! *(Mil.)*

**comitrágico, ca,** adj. tragikomiſch.

**cómitre,** m. Galeerenvogt, Rudermeiſter,

**comiza,** f. Flußbarbe, f. *(F.)* [m. *(Mar.)*

**comizófito,** m. Pflanze mit Staubfäden in der Blumenkrone, f.

**como,** adv. wie, ſowie || ungefähr || gleichſam, gewiſſermaßen || ~ **que,** in Anbetracht daß, indem || ~ **quiera,** dem ſei, wie ihm wolle, wie dem auch ſei || demungeachtet || mittelmäßig, ſo ſo || ~ **quiera que,** obgleich || ~ **á cosa de,** etwa um die Zeit || **habrá ~ cinco meses,** es mögen ungefähr fünf Monate ſein || **causándose de esto una ~ diminución de su poder,** da hierdurch gleichſam eine Verminderung ſeiner Gewalt veranlaßt wurde || ~ **así me lo quiero,** fam. ganz ſo, wie ich es wünſche || ~ es, zum Beiſpiel.

**como,** conj. wenn || wenn nur, wofern nur, als wenn, als ob || ob || weil, da || daß || ~ **que,** da, weil, obwohl || ~ **quier que,** obwohl || ~ **nos vió, se acercó,** als er uns ſah, näherte er ſich || **dígale U. ~ hemos llegado,** ſagen Sie ihm, daß wir angekommen ſind || ~ **si tal cosa,** mir nichts dir nichts, ohne viel Umſtände. [¿ ~ pues? ¿ ~ qué? wieſo?

**¿como?** wie? was? || warum? || **¿ ~ así? como,** m. das Wie, die Art und Weiſe || Poſſen, fpl., Neckerei, f. || **dar ~, dar un ~,** jemandem einen Poſſen ſpielen, jemandem einen Zopf machen, jemand anführen.

**comoclа·dia,** f. Komokladia, f. (ſüdamerikaniſcher Baum mit färbendem, ätzendem Saft) || ~ **con hojas enteras,** Jungfernpflaume, f.

**cómoda,** f. Kommode, Bequemlade, f. || ~ **de viaje,** Bedarfskäſtchen für die Reiſe, n.

**comodable,** adj. verleihbar. [Weiſe.

**cómodamente,** adv. bequem, auf bequeme

**comodante,** m. Darleiher von Sachen ohne Entgelt, m. *(Jur.)*

**comodatario,** m. Kommodatär, m., Empfänger eines Kommodats *(Jur.)*

**comodato,** m. Darlehnsvertrag, m. || Kommodat, n., unentgeltlich dargeliehene, in Natura zurückzuerſtattende Sache *(Jur.)*

**comodatorio, ria,** adj. als Kommodat, kommodatariſch *(Jur.)*

**comodidad,** f. Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequeme Einrichtung, f. || Wohlſtand, m., Wohlhabenheit, f. || Wohlfeilheit, f. || Nutzen, Vorteil, m. || **–es,** pl. Glücksgüter, npl.

**comodín,** m. gute, paſſende Karte, Trumpfkarte, f. || fam. brauchbarer Menſch, m. || **es U. un ~,** Sie ſind ein prächtiger Mann, Sie ſind zu allem zu gebrauchen || **¿soy acaso un ~?** bin ich denn ein Mädchen für alles?

**comodista,** m. Selbſtſüchtler, m.

**cómodo, da,** adj. bequem, gemächlich || gelegen, füglich || wohlfeil.

**cómodo,** m. Nutzen, Vorteil, m.

**Cómodo,** m. **Don ~,** m. fam. Liebhaber der Bequemlichkeit, m.

**comodoro,** m. Kommodore, m., Ober-

befehlshaber eines Geschwaders in England, Holland und Amerika *(Mar.)* [heit, f.
**compacción,** f. festes Gefüge, n., Gedrängtheit, f.
**compacida'd,** f. Dichtigkeit, Derbheit, f. *(Phys.)* [fühlend.
**compacie'nte,** adj. mitleidig, Mitleid
**compacta'r,** v. a. zusammendrücken, zusammendrängen, verdichten. [keit, f.
**compactibilida'd,** f. Zusammendrängbarkeit, f.
**compacti'ble,** adj. zusammendrängbar.
**compa'cto, ta,** adj. dicht, derb, fest, zusammengedrängt || klein, eng (Lettern) *(Typ.)* || dicht gedrängt (Blüten) *(Bot.)* || ohne Einschnitt (vom Körper der Insekten) || **impresión –a,** f. kompendiöser Druck, m. *(Typ.)* || **edición –a,** inhaltreiche, gedrängte, mit kleinen engen Lettern gedruckte Ausgabe, f. *(Typ.)*
**compadece'r,** v. a. bemitleiden, bedauern || mitfühlen, Mitleiden fühlen || **–se,** zusammenpassen, zusammenstimmen, sich zusammen vertragen, sich vertragen || **–se de alguno,** mit jemandem Mitleid haben.
**compadeci'do da,** adj. mitleidig || gerührt, zum Mitleid bewegt.
**compadra'r,** v. n. Gevatter werden || jemandes Gevatter, Freund werden, in ein freundschaftliches Verhältnis treten || **~,** v. n. Gevatter sein.
**compadra'zgo, compadra'je,** m. Gevatterschaft, f., Patenverhältnis, n. || fig. innige Freundschaft zwischen zwei Personen, f.
**compa'dre,** m. Pate, Gevatter, Gevattersmann, Taufzeuge, m. || Gevatter, Freund, Kamerad, m. || **jueves de –s,** der vorletzte Donnerstag vor Fastnacht.
**compadrea'r,** v. n. fam. sich Gevatter nennen || auf freundschaftlichem, vertrautem Fuße leben.
**compadreci'to,** m. Gevatterchen, n.
**compadrería,** f. Geschäft zwischen Gevattern oder Freunden, n. || Gevattergeschwätz, n. || Versammlung von Gevattern oder Freunden, f.
**compadrío,** m. fam. gevatterschaftliches, freundschaftliches Verhältnis, n. || **–s,** pl. geheimes Einverständnis, n. [lenk, n.
**compaginación,** f. Verkettung, f. || Gecompaginado'r, m. Seiteneinrichter, Einordner, Formatbildner, Metteur-en-pages, m. *(Typ.)*
**compagina'r,** v. a. die Seitenzahlen ordnen || die Kolumnen ausschießen *(Typ.)* || fig. zusammenfügen, ineinanderfügen || **–se,** richtig aufeinanderfolgen (Seitenzahlen) || zusammenpassen.
**compa'go,** m. Vorhof einer Kirche, m.
**compa'je,** m. Ineinandergreifen, Gefüge, n.
**compana'je,** m. außergewöhnliches Frühstück von Zwiebeln, Käse oder Salzfischen, n. *(Mar.)*
**compa'ngo,** m. was man zum Brot ißt, um es wohlschmeckender zu machen.
**compañía,** f. Dienerschaft, f., Gesinde, n. || **casa de la ~,** f. das Dienerhaus im Eskurial || **hacer alguna cosa en amor y ~,** etwas in Liebe und Einigkeit thun.
**compañera,** f. Gefährtin, Genossin, Gesellschafterin, Begleiterin, Kameradin, f. || Nachsatz in einem Redeteile, m. *(Gr.)*
**compañería,** f. öffentliches Haus, n.
**compañerismo,** m. Kameradschaft, f., inniges, freundschaftliches Verhältnis zwischen Genossen, Kameraden. [gleiterin, f.
**compañerita,** f. hübsche, liebe, kleine Be**compañerito,** m. hübscher, lieber, kleiner Begleiter, m.
**compañero, ra,** adj. was nach Größe, Gestalt, Farbe 2c. zusammenpaßt (bei Kleidern, Hausrat).
**compañero,** m. Gesellschafter, Gefährte, Genosse, Begleiter, Kamerad, Kumpan, m. || Amtsgenosse || Handelsgenosse || Handwerksbursch, m. || Mönch, m. || Teilnehmer, Mitteilnehmer, m. || Partner, Mitspieler, m. || Mitarbeiter, m. || Seitenstück, Gegenstück, Gegenbild, n. || **~ de bromas,** Zechbruder, m. || **no tener ~, no tener –a,** seinesgleichen nicht haben.
**compañía,** f. Gesellschaft, Versammlung, f., gesellschaftlicher Verein, m. || Schauspielergesellschaft *(Th.)* || Handelsgesellschaft || Kompanie Soldaten, Hauptmannschaft, Rotte, f., Zug, m., Fähnlein, n. *(Mil.)* || Hauptmannsstelle, f. *(Mil.)* || Gefährte, Gesellschafter, Begleiter, m. || Ehegatte, m. || Ehegattin, f. || Apparat von Standnetzen zur Fischerei, m. || **~ de aficionados,** Liebhabertheater, n. || **~ anónima,** anonyme Gesellschaft || **~ de comercio,** Handelsgesellschaft || **~ de hilados,** Handelsgesellschaft zum Spinnen der amerikanischen Baumwolle zu Barcelona || **~ de Jesú,** Gesellschaft Jesu, Jesuitenorden, m. || **~ de la legua,** herumziehende Schauspielertruppe, f. || **~ de lonjistas,** Handelsgesellschaft zu Madrid, deren Hauptgeschäft in Kolonialwaren, Papier und Garn besteht || **~ de seguros,** Versicherungsgesellschaft || **~ de seguros contra incendias,** Feuerversicherungsgesellschaft || **~ de seguros sobre la vida,** Lebensversicherungsgesellschaft || **~ de verso,** Truppe für Vorträge, f. *(Th.)*
**compañón,** m. Hode, f. || **~ de perro,** Bocksgeilenkraut, n., Bockeierwurz, f.
**compañue'la,** f. kleine Familie, f.
**compa'r,** adj. mitbegleitend, mitstimmend *(Mus.)*
**comparabilida'd,** f. Vergleichbarkeit, f.
**compara'ble,** adj. vergleichbar, vergleichlich.
**comparación,** f. Vergleich, m., Vergleichung, Gegeneinanderhaltung, f., Gleichnis, n. || **correr ~, haber ~,** untereinander gleich sein || **poner por ~,** vergleichsweise annehmen || **con ~,** vergleichungsweise, vergleichsweise || **en ~ de,** im Vergleich mit || in Hinsicht von || **sin ~,** ohne Vergleich, ohne vergleichen zu wollen. [strument).
**comparado'r,** m. Vergleicher, m. (Inco**compara'r,** v. a. vergleichen, gegeneinanderhalten || **~ á, ~ con alguna cosa,** mit etwas vergleichen. [weise.
**comparativamente,** adj. vergleichungs**comparativo, va,** adj. vergleichend, eine Vergleichung enthaltend, zu einer Vergleichung dienend || gesteigert *(Gr.)*
**comparativo,** m. Komparativ, m., erster Steigerungsgrad *(Gr.)* || **~ ampliativo,** Superlativ, höchster Steigerungsgrad *(Gr.)*
**comparecencia,** f. Erscheinen vor Gericht, n. *(Jur.)* [sich stellen *(Jur.)*
**comparece'r,** v. n. vor Gericht erscheinen, sich stellen *(Jur.)*
**comparecie'nte,** m. Komparent, Erschienener, Anwesender, m. (vor Gericht oder Notar) *(Jur.)*
**compare'ndo,** m. Vorladung, f. *(Jur.)*
**compare'nte,** adj. scheinend, erscheinend, durchscheinend. [n. *(Jur.)*
**comparición,** f. Erscheinen vor Gericht,
**compa'rsa,** m. Statist, Figurant, m., stumme Person, f. *(Th.)* [Maskentrupp, m.
**compa'rsa,** f. stummes Gefolge, n. *(Th.)* ||
**compa'rte,** m. & f. Mitkläger, m., Mitklägerin, f. *(Jur.)* || Mitbeklagter, m., Mitbeklagte, f. || Mitteilhaber, m., Mitteilhaberin, f. *(Jur.)* || Mitschuldiger, m., Mitschuldige, f. *(Jur.)* [m. *(Jur.)*
**comparticipe,** m. Genosse, Teilnehmer,
**compartido'r,** m. Gegenberichterstatter, m. *(Jur.)* || Verteiler, m.
**compartimie'nto,** m. Abteilung, f., Fach, Feld, n. || symmetrische Verteilung von Figuren, Linien 2c. f. || regelmäßige Einteilung, Abteilung eines Ganzen || Bahnwagen, Abteil, m. *(E. B.)* [teilen, verteilen.
**compartir,** v. a. regelmäßig abteilen, ein**compás,** m. Zirkel, m., mathematisches Instrument zum Kreisziehen und Messen der Gleichheit || Richtschnur, f., Muster, Vorbild, Maß, n. || Regelmäßigkeit, Ordnung, f. || Umkreis, Bezirk, Bereich, m. || Klostergebiet, n. || Takt, m., Tempo, Tonmaß, n. *(Mus.)* || jeder einzelne Takt *(Mus.)* || Taktschlagen, n., Bezeichnen des Tonmaßes mit der Hand *(Mus.)* || Bewegung des Fechters bei Veränderung seines Platzes, f. || Sturmstangen einer Kutsche, fpl. || Zirkel, Passer, m., Ritzeisen, n. *(Mar.)* || Kompaß, Nordzeiger, m. *(Mar.)* || **~ curvo, ~ de calibre, ~ de grueso,** Dickzirkel, Bauchzirkel, Hohlzirkel, Tauerzirkel, Kaliberzirkel ~ **curvo,** Maßenpasser *(Mar.)* || **~ de resorte,** Federzirkel || **~ á tornillo,** Schraubzirkel, Stellzirkel || **~ á tornillo con piecetitas,** Reißzirkel, Steckzirkel || **~ mayor,** $^2/_2$ Takt, Zweihalbetakt, Allabrevetakt, durchstrichenes c *(Mus.)* || **~ menor, ~ de compasillo,** $^4/_4$ Takt, schlechtes, einfaches c || **~ de dos por cuatro,** $^2/_4$ Takt || **~ de tres por cuatro,** $^3/_4$ Takt || **~ de seis por cuatro,** $^6/_4$ Takt || **~ de tres por ocho,** $^3/_8$ Takt || **~ de seis por ocho,** $^6/_8$ Takt || **~ de nueve por ocho,** $^9/_8$ Takt || **~ de doce por ocho,** $^{12}/_8$ Takt || **~ binario,** zweigliedriger, gleicher Takt || **~ mudo,** Pause, f. *(Mus.)* || **~ ternario,** dreigliedriger, ungleicher Takt || **echar el ~,** den Takt schlagen *(Mus.)* || fig. etwas leiten, beaufsichtigen || **guardar el ~,** im Takt bleiben, Takt halten || **salir de ~,** aus dem Takt kommen *(Mus.)* || fig. das Maß, die Grenzen überschreiten || **á ~,** nach dem Zirkel || nach dem Takt, taktmäßig || abgemessen, abgezirkelt || **al ~** nach Maßgabe.
**Compás,** m. Zirkel, m., südliches Sternbild, *(Astr.)* [Ziel.
**compasadame'nte,** adv. mit Maß und
**compasa'do, da,** adj. taktmäßig || gezwungen, abgezirkelt, abgemessen, steif, steifleinen, geziert in Gang, Manieren, Vortrag.
**compasado'r,** m. Zirkelmesser, Zirkler, m.
**compasea'r,** v. a. abzirkeln, mit dem Zirkel messen || gehörig abmessen und einteilen || den Takt mit Strichen bezeichnen *(Mar.)* || dem Schiff und den Masten das richtige Verhältnis geben *(Mar.)* || **~ la carta,** das Besteck machen, die Karte pricken *(Mar.)*
**compasi'ble,** adj. bemitleidenswert, erbarmenswert, erbärmlich.
**compasi'llo,** m. $^4/_4$ Takt, schlechtes c *(Mus.)*
**compasión,** f. Beileid, Mitleid, n. || **tener ~ de alguno,** Mitleid mit jemandem haben || **¡por ~!** um Gotteswillen!
**compasi'to,** m. kleiner Zirkel, m.
**compasivo, va,** adj. mitleidig || kläglich.
**compaternida'd,** f. Gevatterschaft, f.
**compatía,** f. Mitgefühl, Gleichgefühl, n., Mitleidenschaft, f.
**compatibilida'd,** f. Vereinbarkeit, Verträglichkeit, Übereinstimmung, f., Möglichkeit, nebeneinander zu bestehen.
**compati'ble,** adj. vereinbar, verträglich, in Übereinstimmung zu bringen, was nebeneinander bestehen kann. [patriot, m.
**compatri'cio,** m. Landsmann, m. || Mit**compatrio'ta,** m. & f. Landsmann, m., Landsmännin, f.
**compatrón, compatro'no,** m. Mitkirchenherr, Mitpatronatsherr, m. || Mitschutzheiliger, m. [Mitschutzheilige, f.
**compatro'na,** f. Mitpatronatsfrau, f. ||
**compatrona'to,** m. Mitkirchenherrschaft, f., Mitpatronatsrecht, n.
**compelación,** f. Verhör, n., Befragung auf Grund von gewissen Thatsachen und Anklageartikeln *(Jur.)* [rede- *(Gr.)*
**compelati'vo, va,** adj. auffordernd, Anpele'r, v. a. zwingen, nötigen, anhalten zu.
**compendiadame'nte,** adv. abgekürzt, kurz zusammengefaßt, im kleinen.
**compendiado'r,** m. Auszugschreiber, Lehrbuchschreiber, Kompendienschreiber, m.
**compendia'r, compendiza'r,** v. a. abkürzen, ins Enge ziehen || zusammenfassen || im Auszug vortragen.
**compe'ndio,** m. Auszug, Grundriß, kurzer Inbegriff, m. || Lehrbuch, wissenschaftlicher Leitfaden, m., Kompendium, n. || **en ~,** auszugsweise || kurz, mit einem Wort.
**compendio'so, sa,** adj. abgekürzt, auszüglich || kurzgefaßt, gedrängt.
**compendi'sta,** m. Lehrbuchschreiber, m.
**compenetración,** f. Eindringen in die geringste Einzelheit, f.
**compenetra'r,** v. a. bis in die geringsten Einzelheiten eindringen.
**compensa'ble,** adj. ersetzbar.
**compensación,** f. Ersatz, m., Ausgleichung, Vergütung, Entschädigung, f., wechselseitiges Aufwiegen, n. || Vergeltung, f. || gegenseitige Abrechnung, f.
**compensado'r,** m. Ausgleicher, Ersetzer, Vergelter, m. || Ausgleichungspendel in Uhren, m. || Ausgleichungsstreifen in Taschenuhren, m.
**compensa'r,** v. a. ausgleichen, ersetzen, vergüten, wieder einbringen, entschädigen || vergelten || aufwiegen, das Gleichgewicht halten || **~,** v. n. Vergeltung, Ersatz bekommen für empfangenes Gute oder Böse || **–se,** sich ausgleichen, sich aufheben, sich gegenseitig aufwiegen, gegeneinander aufgehen || **–se a sí mismo,** sich selbst Ersatz oder Vergütung verschaffen, sich selbst bezahlt machen (durch Abrechnung).
**compensati'vo, va,** adj. ausgleichend.
**compensato'rio, ria,** adj. ausgleichend, Ersatz bringend.
**compensato'rio,** m. Ersatz, m.
**comperendinación,** f. dreitägiger Aufschub eines Richterspruchs im römischen Recht, m.
**compermutación,** f. Pfründentausch, m.
**compermuta'r,** v. a. eine Pfründe vertauschen. [genosse, m.
**compersona'rio,** m. Gütergemeinschafts**competencia,** f. Zwist, m., Zwistigkeit, Streitigkeit, f. || Wettkampf, Wettstreit, m. || Wetteifer, m. || Mitbewerbung, f. || Wett-

bewerb, Mitbewerb, m. || Befugnis, Zuständigkeit, Rechtszuständigkeit, Gerechtsame, f. || Obliegenheit, f. || **entrar en ~**, in Konkurrenz treten, sich mitbewerben || **á ~**, um die Wette || **jueces de –s**, mpl. zwei Mitglieder des hohen Rats von Kastilien.

**competente**, adj. zustehend, zukommend, gebührend || angemessen, tauglich, erforderlich, gehörig || befugt, berechtigt, zuständig *(Jur.)*

**competente**, m. weit vorgerückter Religionsschüler in der ersten christlichen Kirche, m.

**competer**, v. n. rechtmäßig gebühren, zustehen, zukommen *(Jur.)*

**competición**, f. Mitbewerbung, f. || gemeinschaftliches Gesuch, n.

**competidor, ora**, adj. nebenbuhlerisch.

**competidor**, m. Mitbewerber, m. || Nebenbuhler, m. | Handelskonkurrent, m.

**competir**, v. a. um etwas werben, durch Bewerbung zu erlangen suchen, etwas erstreben || streitig machen || **~**, v. n. mitwerben, sich mitbewerben || den Vorzug, den Preis streitig machen || streiten || **~ alguna cosa**, sich um etwas bewerben || **~ con alguno**, mit jemandem wetteifern || sich mit jemandem messen, es mit jemandem aufnehmen || **–se en alguna cosa**, in etwas wetteifern || **–se una cosa con otra**, gleichgut sein (gleichwertige Dinge).

**Compiegna**, f. Compiegne in Frankreich.

**compilación**, f. Zusammentragen, iron. Zusammenstoppeln, n. || Sammelwerk, n., Sammlung, f.

**compilador**, m. Zusammenträger, iron. Zusammenstoppler, m.

**compilar**, v. a. aus Schriften zusammentragen, zusammenstoppeln, aus verschiedenen Werken sammeln.

**compinche**, m. & f. Genoß, Kamerad, m., Genossin, Kameradin, f. || Mitschuldiger, m., Mitschuldige, f.

**compitales**, mpl. Kompitalien, pl., Hausgötterdienst, m., Larenfeste, npl.

**complacedor**, m. Augendiener, Liebediener, m.

**complacencia**, f. Gefälligkeit, Dienstfertigkeit, Willfährigkeit, f. || Höflichkeit, Freundlichkeitsbezeigung, f. || Wohlgefallen, Vergnügen, n.

**complacer**, v. a. willfahren, gefällig sein, einen Gefallen erweisen || jemandem zu Gefallen leben || **–se de, en alguna cosa**, an etwas Gefallen finden.

**complacido, da**, adj. vergnügt || zufrieden.

**complaciente, complacedero, ra**, adj. gefällig, willfährig.

**complacimiento**, m. Gefälligkeit, f.

**complañir**, v. n. **complañirse**, fremdes Unglück beklagen, beweinen.

**complección**, f. Vollblütigkeit der Adern, f. *(Path.)* [fassend *(Bot.)*

**complectivo, va**, adj. umschließend, umfassend | **cantidad –a**, f. mehrgliedrige Größe, f. *(Math.)* || **números –s**, mpl. ungleichnamige Zahlen, fpl. *(Math.)*

**complejo**, m. Inbegriff, m.

**complementario, ria**, adj. ergänzend, Ergänzungs- | **dias –s**, mpl. Ergänzungstage des republikanischen Kalenders, mpl.

**complementativo, va**, adj. ergänzend.

**complemento**, m. Ergänzung, Vervollständigung, f. | Vollendung, f. || Komplement, n. *(Math.)* | nähere Bestimmung, Ergänzung, f. *(Gr.)* || **~ directo**, näheres Objekt, n., Accusativ *(Gr.)* || **~ indirecto**, entfernteres Objekt, Dativ *(Gr.)* || **~ de beatitud**, Fülle der himmlischen Wonne, f. || **~ de cortina**, Verlängerung des Zwischenwalles f. *(Mil.)* || **~ de un astro**, Abstand eines Gestirnes vom Tierkreis, Zodiakalabstand, m. *(Astr.)* || **~ de declinación**, Abstand eines Gestirnes vom Pol seiner Hemisphäre, Polabstand *(Astr.)* || **~ del rumbo**, Komplement des Kursus *(Mar.)*

**completar**, v. a. ergänzen, vervollständigen, vollzählig machen || vollenden || **–se**, vollzählig werden.

**completas**, fpl. Komplete, f., Completorium, n., letzter Teil des Klostergottesdienstes nach der Vesper.

**completivo, va**, adj. ergänzend.

**completo, ta**, adj. vollständig || vollzählig || vollkommen, beiżt (Omnibus.)

**completo**, m. Vollendung, f. || Vollzähligmachung, f.

**completorio, ria**, adj. auf das Komplet bezüglich. [rium bezüglich.

**complexidad**, f. Zusammengesetztheit, f., zusammengesetzter Zustand, m.

**complexión**, f. Leibesbeschaffenheit, f. || Gesamtheit, f., Inbegriff, m. || Anhäufung gleichwertiger Worte, f. *(Rh.)*

**complexiona·do, da**, adj. **bien ó mal ~**, von guter oder schlechter Leibesbeschaffenheit, kräftig oder schwächlich gebaut.

**complexional**, adj. auf die Leibesbeschaffenheit bezüglich. [heit bilden.

**complexionar**, v. a. die Leibesbeschaffen-

**complexo, xa**, adj. zusammengesetzt, verwickelt.

**complexo**, m. Inbegriff, m., Gesamtheit f., Verbindung mehrerer Dinge || durchflochtener Nackenmuskel, m. *(An.)* || **gran ~** großer durchflochtener Nackenmuskel *(An.)* || **~ pequeño**, kleiner Nackenmuskel, Nackenwarzenmuskel, Nackenbeinmuskel *(An.)*

**complicable**, adj. verwickelungsfähig.

**complicación**, f. Verwickelung, Verschlingung, Verkettung, Verwirrung, Anhäufung, f. || Zusammentreffen, n., Zusammenfluß von Umständen.

**complicado, da**, adj. verwickelt, verworren || mitschuldig *(Jur.)*

**complicar**, v. a. verwickeln, verwirren, einwirren, verflechten, verketten, verschlingen || **–se**, sich verwickeln || hinzutreten (neue Krankheit zu einer andern). [Mitschuldige, f.

**cómplice**, m. & f. Mitschuldiger, m., **complicidad**, f. Mitschuld, f.

**complot**, m. fam. Komplott, n., geheimer Anschlag, Meuchelbund, Geheimbund, m., Verschwörung, Anzettelung, f.

**complotar**, v. a. ein Komplott machen, komplottieren, heimlich verabreden, abkarten, anzetteln, meutern || **–se**, sich verschwören.

**complotista**, m. Verschwörer, m.

**complutense**, m. Einwohner von Alcalá de Henares, m. [Laube schneiden.

**compodar**, v. a. die Reben bei abfallendem

**compodrecerse**, faulen. [n.

**compón**, m. viereckiges Feld im Wappen,

**componado, da**, adj. gewürfelt, schachbrettförmig *(W.)*

**componedor**, m. Schiedsrichter, m. || Winkelhaken, m. *(Typ.)* Setzer, Schriftsetzer, m. *(Typ.)* || Verfasser, Verfertiger, m. || Tondichter, Tonsetzer, m. *(Mus.)* || **~ amigable**, Vermittler, m.

**componenda**, f. päpstliche Kanzleisportelt, fpl., Sportelberichtigung, f. || Komponende, f., Sportelkammer zu Rom für gewisse Freisprechungen. [dend, ausmachend.

**componente**, adj. zusammensetzend, bil-

**componente**, m. Bestandteil, m. || **~ de una fuerza**, Seitenkraft. f. *(Mech.)* || **~ de la velocidad**, Seitengeschwindigkeit, f. *(Mech.)*

**componer**, v. a. zusammensetzen || verfertigen, bilden || zu stande bringen || ausmachen, bilden (wie die Teile ein Ganzes) | betragen, ausmachen (beim Zusammenrechnen) | abfassen, verfassen, verfertigen (Gedicht) || aufsetzen (Brief) || machen (Predigt) || stiften (Heirat) || in Noten, in Musik setzen *(Mus.)* || erdichten, ersinnen || in Ordnung bringen, anordnen, regeln || einrichten, herrichten || schmücken, aufputzen || ausbessern || wieder herstellen, befestigen || ersetzen || beruhigen || beilegen, schlichten || versöhnen, ausgleichen, vergleichen || mit Geld abfinden || setzen *(Typ.)* || **~**, v. n. dichten, Verse machen || tondichten *(Mus.)* || setzen *(Typ.)* || **~ fondos**, Kapitalien beschaffen || **~ de repente**, aus dem Stegreif dichten || **~ tanto de renta**, so- und soviel Einkünfte haben, sich so- und soviel Einkünfte machen || **~ el rostro**, ein gleichgültiges Gesicht machen || **–se**, ausmachen, betragen (Summe Geldes) || sich ereignen, geschehen || übereinstimmen, sich vertragen || sich vergleichen || sich beruhigen || sich in Ordnung stellen || sich putzen || sich anstellen, verfahren (bei einer Sache) || **–se de alguna cosa**, aus etwas bestehen || **–se con alguna cosa**, zu etwas passen || **–se con sus acreedores**, sich mit seinen Gläubigern abfinden || **no sé como se compondrá para**, ich weiß nicht, wie er es machen, wie er es anstellen wird, um || **¿como se las compondrá en este asunto?** wie wird er sich aus der Geschichte heraushelfen?

**componible**, adj. vereinbar || passend || ausgleichbar.

**componium**, m. Komponium, n., selbstkomponierendes Instrument von Winkel.

**comporta**, f. Weinbutte, f.

**comportable**, adj. erträglich.

**comportación**, f. **comportamiento**, m. Betragen, Benehmen, Verhalten in Gesellschaft. n.

**comportar**, v. a. ertragen, dulden || **–se** sich betragen, sich benehmen.

**compórte**, m. Haltung des Körpers, f.

**comportilla**, f. kleine Weinbutte, f.

**composible**, adj. vereinbar.

**composición**, f. Zusammensetzung, f. || Mischung, f. || Bildung, Verfertigung, f. || gelehrte Ausarbeitung, f., wissenschaftliches Werk, n. || Aufsatz, m. || Dichtung, f. || Musikstück, n. || Tonsetzkunst, f. *(Mus.)* || Schulaufgabe zum Übersetzen f. || Setzen, n. *(Typ.)* || Satz, m. *(Typ.)* || gehörige und schickliche Stellung der Gegenstände, f. *(Mal.)* || Anstand, m., Sittsamkeit, Bescheidenheit, f. || getroffene Einrichtung, f. || Abfindung, f. || Aussöhnung, f. || Beilegung eines Streites, f., Schlichtung, f., Vergleich, m. || Entwerfen eines Bauplanes, n. *(Arch.)* || Übergabe einer Festung f. *(Mil.)* || Verbindung, f. *(Chem.)* || Zusammensetzung von Wörtern, f. *(Gr.)* || **~ de lugar**, fig. fam. schlechte Ausrede, f. || geheimes Einverständnis, n. || **~ de casa, ~ de aposento**, Leistung der Hausbesitzer von Madrid, um von Einquartierungspflicht befreit zu sein, f. *(Hist.)*

**compositiflóreas**, fpl. Korbblütler, mpl.

**compositivo, va**, adj. zur Zusammensetzung von Wörtern dienlich *(Gr.)*

**compositor, ora**, zusammensetzend.

**compositor**, m. Tonsetzer, Komponist, m. *(Mus.)* || Verfasser, Schriftsteller, m. || Setzer, Schriftsetzer, m. *(Typ.)* || Schiedsmann, m. || **~ de repente**, Stegreifdichter, m. [mpl.

**compósitos**, mpl. zusammengesetzte Pilze,

**compostelano, na**, adj. aus Santiago de Compostela.

**compostura**, f. Zusammensetzung, f. || Anordnung, Einrichtung, Bauart, f., Bau, m. || Verfertigung, f. || Ausbesserung, Wiederherstellung, f. || Beschaffenheit, f. || Putz, Schmuck, m. || Anstand, m., Sittsamkeit, tadellose Haltung, f., gesetztes Wesen, n. || gütlicher Vergleich, Ausgleich, m. || **~ del estilo**, Wortgepränge, n., falscher Schmuck des Stiles.

**compota**, f. Obstmus, Kompott, Dünstobst, n., Fruchtbeisatz, m.

**compotera**, f. Kompottschale, f.

**compra**, f. Kauf, Einkauf, Ankauf, m. || gekaufte Sache, f., Einkauf || täglicher Einkauf der Lebensmittel für das Haus.

**comprable, compradizo, za**, adj. käuflich, feil. [vier.

**comprado**, m. eine Art L'hombrespiel zu

**comprador**, m. Käufer, m. || Hausvogt, Haushofmeister, m.

**compradora**, f. Käuferin, f.

**comprar**, v. a. kaufen, ankaufen, einkaufen, abkaufen, erkaufen || fig. bestechen, erkaufen || **~ algo á alguno**, etwas von jemandem kaufen || **~ con crédito, ~ fiado**, auf Borg kaufen || **~ dinero contado, ~ al contado**, gegen bare Zahlung kaufen || **~ á plazo**, auf Ziel kaufen || **–se**, sich gegenseitig bestechen || bestochen sein.

**compraventa**, f. Kauf und Verkauf, m.

**compreda**, f. Kauf, m.

**comprendedor, ora**, adj. verstehend, verständnisvoll, verständnisinnig.

**comprendedor**, m. der versteht, begreift.

**comprender**, v. a. umfassen, umschließen || begreifen, in sich fassen, enthalten, in sich schließen || unter sich haben || verstehen, einsehen, begreifen, fassen, auffassen || erfahren, kennen || dafürhalten || folgern, schließen || **–se**, enthalten sein, begriffen sein || sich irgendwo befinden.

**comprensibilidad**, f. Begreifbarkeit, Faßlichkeit, Verständlichkeit, f. [verständlich.

**comprensible**, adj. begreiflich, faßlich,

**comprensión**, f. Verstehen, Begreifen, Fassen, n. || umfassendes Verständnis, n. || Fassungskraft, f. || Kenntnis, Erkenntnis, f. || Einsicht, f. || Verstand, m. || Inbegriff, m. || Umfang, Umkreis, Bezirk, m. || Wortvertauschung, Begriffsvertauschung, f. *(Rh.)*

**comprensivo, va**, adj. begreifend, verstehend || umfassend, in sich begreifend, gedrängt. [seliger, m.

**comprensor**, m. der begreift, versteht ||

**compresa**, f. Bäuschchen, Druckpolsterchen, n., Kompresse, f. *(Chir.)*

**compresbítero**, m. Mitpriester, m.

**compresibilidad**, f. Zusammendrückbarkeit, f. *(Phys.)* [drückbar *(Phys.)*

**compresible**, adj. preßbar, zusammen-

**compresicaude**, adj. mit zusammengedrücktem Schwanz (Eidechsen).

**compresicaule**, adj. mit zusammengedrücktem Stengel *(Bot.)*

**compresicórneo, nea**, adj. mit zusammengedrückten Fühlhörnern.

**compresión**, f. Druck, m., Zusammendrückung, Zusammenpressung, Einschnürung, f. || Zusammenziehung zweier Selbstlauter in demselben Worte zu einer Sylbe, f. *(Gr.)* || **bomba de ~**, f. Druckpumpe, f. || **globo de ~**, m. Druckkugel, f.

**compresivo, va**, adj. zusammenpressend, zusammendrückend || **venda ~a**, f. Preßband, n. *(Chir.)* [zusammendrückend.

**compresor, ora**, adj. zusammenpressend, zusammendrückend || **compresor**, m. Zusammendrücker, m., Kompressorium, n. *(Chir.)* || zusammenziehender Muskel, m. *(An.)* || **~ de las narices**, der dreieckige Nasenmuskel *(An.)* || **~ de la próstata**, Zusammendrücker der Samendrüse *(An.)* [preßbar.

**comprimible**, adj. zusammendrückbar,

**comprimido, da**, adj. gepreßt, halb erstickt (Stimme).

**comprimidor, ora**, adj. zusammenpressend.

**comprimir**, v. a. zusammendrücken, zusammenpressen, einschnüren || fig. unterdrücken, bewältigen, zügeln, im Zaume halten, verhindern || **~se**, sich mäßigen, sich zurückhalten.

**comprobable**, adj. erweisbar, beweisbar, erweislich.

**comprobación**, f. Beglaubigung, Beurkundung, f. || Bestätigung, f., Beweis, m.

**comprobante**, adj. beweiskräftig.

**comprobar**, v. a. beglaubigen, beurkunden || beweisen || bewähren || bestätigen || **~se**, sich bestätigen.

**comprobativo, va**, adj. beweiskräftig.

**comprofesor**, m. Kollege in der Professur, m. [lich.

**compromet·edor, ora**, adj. schiedsrichter-

**compromet·edor**, m. Schiedsrichter, m.

**compromet·er**, v. a. jemanden bloßstellen, Unannehmlichkeiten aussetzen, mitverwickeln, in Gefahr setzen, aufs Spiel setzen || **~ en alguna cosa**, einem schiedsrichterlichen Ausspruch unterwerfen || **~ á alguna cosa**, freiwillig übertragen, für etwas verantwortlich machen || **~se**, sich eine Blöße geben, sich etwas vergeben, sich Unannehmlichkeiten aussetzen || **~se á**, sich anheischig machen || **~se en alguno**, sich jemandes Schiedsspruch unterwerfen.

**compromet·imiento**, Schiedsentscheid, m.

**compromisario**, m. Schiedsmann, Schiedsrichter, m.

**compromiso**, m. Berufung auf schiedsrichterlichen Spruch, f., Kompromiß, m. & n. || die darüber ausgestellte Urkunde || eine der drei Arten der kanonischen Wahlen || unvorhergesehener Zufall, m. || leichtsinnig gegebenes Wort, n. || Stelldichein von Liebenden, n. || Verlegenheit, f., mißlicher Handel, m. || **estar en ~**, zweifelhaft sein || **poner en ~**, in Zweifel setzen || **~s**, pl. Passiva, npl.

**compromisor**, m. der sich einem Schiedsspruch unterwirft.

**compromisorio, ria**, adj. schiedsrichterlich.

**compropietario**, m. Miteigentümer, Mitbesitzer, m.

**comprotector**, m. Mitbeschützer, m.

**comprovincial**, adj. unter demselben Erzbischof stehend (Bischof). [schminken, f.

**compsilogía**, f. Kunst, sich selbst zu

**comptonita**, f. Thonkalksilikat, n. *(Min.)*

**cómptos**, mpl. Rechnungen, fpl. || **cámara de ~**, f. Rechnungskammer in Navarra, f. || **ministro de ~**, m. Rechnungsrat in Navarra, m.

**compú**, m. Hof des himmlischen Reiches, m.

**compuerta**, f. Thüre in einem Hausthor, f. || Halbthüre || Vorthüre eines Gefängnisses || Fallthüre || Fallgatter Schutzgatter, n. || Schleusenthor, n. || Ausstiegebrett an einem Schiff, n. *(Mar.)* || Augendeckel, m. *(An.)* || angeheftetes Tuch mit dem Kreuz der Ordenskomture, n.

**compuertecilla**, f. kleine Halbthüre, f.

**compuesta**, f. drei oder vier Pfeifen in einer Orgelstimme, f. || Verkleidung der Diebe vor dem Bestohlenen, f. || **~s**, pl. Korbblütler, mpl. *(Bot.)* || zusammengesetzte, ungleichartige Felsarten, fpl. *(Geol.)*

**compuesto, ta**, adj. zusammengesetzt || anständig, zierlich || gesetzt, gemäßigt, ordentlich || verträglich || **bien ~**, schön zugerichtet (von einem Bezechten) || **razón ~a**, f. wachsendes Verhältnis, n.

**compuesto**, m. Zusammensetzung, Mischung, f. || zusammengesetzter Körper, m. *(Chem.)* || zusammengesetztes Arzneimittel, n. *(Med.)* || zusammengesetztes Wort, n., Fügung, f. *(Gr.)* [schrift, f.

**compulsa**, f. gerichtlich beglaubigte Abschrift, f. || Mitteilungsfähigkeit, f. || Mitteilbarkeit, f. || Geselligkeit, f.

**compulsa·do, da**, adj. abschriftlich *(Jur.)*

**compulsador**, m. Ausfertiger von gerichtlich beglaubigten Abschriften, m.

**compulsar**, v. a. eine gerichtlich beglaubigte Abschrift nehmen. *(Jur.)*

**compulsión**, f. gerichtlicher Zwang, m.

**compulsivo, va**, adj. zwingend.

**compulso, sa**, adj. gezwungen || **beneficio ~**, m. sehr geringe Pfründe eines geistlichen Ritterordens, f.

**compulso**, m. Geistlicher, der eine geringe Ordenspfründe gezwungen versah, m.

**compulsor, ora**, adj. nötigend, zwingend.

**compulsorio**, m. **compulsoria**, f. Vorzeigungsbefehl, m. *(Jur.)* [f.

**compunción**, f. Zerknirschung des Herzens,

**compungido, da**, adj. zerknirscht, reuig, reuevoll.

**compungir**, v. a. nagen (Gewissen) || **~se**, Zerknirschung des Herzens, innige Reue fühlen, Gewissensbisse haben.

**compungivo, va**, adj. stechend.

**compurgación**, f. Rechtfertigung, Reinigung, f. *(Jur.)* || **~ canónica**, f. Reinigungseid, m. (im kanonischen Recht) || **~ vulgar**, Feuer- und Wasserprobe, Probe durch den Zweikampf, f.

**compurgador**, m. Entlastungszeuge, der bei der purgación canónica den Vermutungseid schwor, m.

**compurgar un delito**, v. a. seine Unschuld entweder durch den Reinigungseid, oder durch die Wasser- und Feuerprobe darthun || **~se**, sich dem Reinigungseid oder der Wasser- und Feuerprobe unterwerfen.

**computación**, f. Berechnung, f.

**computar**, v. a. ausrechnen, berechnen || v. n. rechnen, zählen Jahre, Zeiten, Zeitalter).

**computista**, m. Rechnungsverständiger, m.

**cómputo**, m. Berechnung der Zeiten, f.

**comulación**, f. Anhäufung, f.

**comulgador, comulgante**, m. Empfänger des heiligen Abendmahls, Abendmahlsgänger, m.

**comulgar**, v. a. das heilige Abendmahl reichen || **~**, v. n. das heilige Abendmahl nehmen || **~ á alguno con ruedas de molino**, jemand foppen, zum besten haben.

**comulgatorio**, m. Abendmahlsgitter in Kirchen, n. || Abendmahlsfenster in Klöstern, n.

**común**, adj. gemein, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Gemeinschaft zuständig || allgemein || allgemein bekannt, allgemein gebräuchlich || alltäglich, gewöhnlich || häufig, nicht selten || gering, mittelmäßig || gemein, niedrig, schlecht || schlicht || unadelig || auf der vorletzten Silbe betont *(Gr.)* || **nombre ~**, m. Gattungsname, m., Gattungswort, n. *(Gr.)* || **en ~**, gemeinschaftlich || insgemein || im allgemeinen || **por lo ~**, gemeiniglich, gewöhnlich.

**común**, m. Gemeine, Gemeinde, f. || Gemeinwesen, n. || Genossenschaft, Körperschaft, f. || großer Haufen, m., Volk, n. || Nährstand, m. || Abtritt, Abort, m., heimliches Gemach, n. || **~ del concurso**, gesamtes Vermögen des Gemeinschuldners, n., Konkursmasse, f. *(Jur.)* || **~ de dos**, gemeinsame Endung eines Beiwortes für beide Geschlechter: prudente, débil, principal, mayor ꝛc. *(Gr.)* || Hauptwort, das zugleich den männlichen und weiblichen Artikel annimmt: el mártir y la mártir, el testigo y la testigo, el virgen y la virgen *(Gr.)* || **~ de tres**, im Lateinischen, Beiwort, das unverändert vor ein männliches, weibliches oder sächliches Hauptwort gesetzt werden kann, n. || **~es**, pl. Gemeinen, mpl., Haus der Gemeinen, Unterhaus in England, n.

**comuna**, f. in Murcia: der die Seitengräben speisende Hauptwässerungsgraben.

**comunal**, adj. zur Gemeinde gehörig, Gemeinde-, Kommunal- || alltäglich, gemein, ab-

**comunal**, m. das Volk. [gedroschen.

**comunaleza**, f. Gemeinweide, Gemeindehut, f. || Verkehr, m.

**comunalia**, f. Mittelmäßigkeit, f.

**común-divisor**, m. gemeinschaftlicher Renner, m. *(Arithm.)*

**comunera**, f. Tabakarbeiterin, f.

**comunero, ra**, adj. leutselig, menschenfreundlich, volkstümlich || die aufrührerischen Verbindungen unter Kaiser Karl V. betreffend.

**comunero**, m. Mitbesitzer eines Hauses, eines Landguts, m. || der ein Gemeinderecht besitzt || Anhänger der aufrührerischen Verbindungen oder Communidades de Castilla unter Kaiser Karl V., m. || Name der Mitglieder einer politischen Partei in Spanien (1820—1823), m. || Freiheitsfreund, Demokrat, m.

**comunial**, adj. Gemeinde-.

**comunicabilidad**, f. Mitteilungsfähigkeit, f. || Mitteilbarkeit, f. || Geselligkeit, f.

**comunicable**, adj. mitteilbar, übertragbar || gesellig.

**comunicación**, f. Mitteilung, f. || Umgang, Verkehr, m., Verbindung, f. || Vertraulichkeit, f. || unerlaubter Umgang zwischen Personen zweierlei Geschlechts, m. || Zusammenhang, m., Verbindung zweier Dinge || Vereinigungsmittel zweier Dinge, n. || freier Zugang, Verbindungsweg, m.

**comunicada**, f. Mitteilung eines Befehls, eines Urteils, f.

**comunicado**, m. Eingesandt, n. (in der Zeitung) || von der Regierung ausgehende Berichtigung, f. [richtigung erteilt.

**comunicador**, m. der eine offiziöse Be-

**comunicante**, adj. **arteria ~**, f. Verbindungsschlagader, f. *(An.)*

**comunicar**, v. a. mitteilen, teilhaftig machen, teilnehmen lassen || benachrichtigen || verbinden || **~ á alguno**, mit jemandem umgehen || **~ con**, beratschlagen mit || **~ alguna cosa**, etwas besprechen, sich über etwas besprechen || **~**, v. n. anstoßen, angrenzen, zusammenhängen, in Verbindung stehen (Räumlichkeiten) || **~ alguna con alguno**, jemandem etwas mitteilen || **~se**, Umgang miteinander haben || Briefe wechseln, in Briefwechsel miteinander stehen || sich mitteilen, umgänglich sein.

**comunicativamente**, adv. unter Mitteilung.

**comunicativo, va**, adj. mitteilsam. *(Jur.)*

**comunicatorio, ria**, adj. benachrichtigend

**comunidad**, f. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, f. || gemeinschaftlicher Besitz, m. || Gemeinde, f. || Gemeinwesen, n. || Gesellschaft, Körperschaft, f. || Kloster, n., Brüderschaft, f. || Versammlung der Comuneros in den kastilischen Ortschaften zur Zeit des Aufruhrs unter Karl V., f. || **~ de bienes**, Gütergemeinschaft *(Jur.)* || **en ~**, in Gesamtheit, in gesamter Mitgliedschaft || **~es de Castilla**, pl. Volksaufstand in Kastilien unter Karl V., m.

**comunión**, f. Gemeinschaft, Gemeinde, Glaubensgemeinde, Kirchengemeinde, f. || das heilige Abendmahl, Sakrament des Abendmahls, n. || Abendmahlslied, n. || **~ de la Iglesia y de los Santos**, Gemeinschaft der Kirche und der Heiligen, Gemeinschaft aller christlichen Seelen || **~ de fe**, Glaubensgemeinschaft, Gemeinschaft der Gläubigen || **~ eclesiástica**, Abendmahl unter beiderlei Gestalt || **~ laical**, Abendmahl mit dem Brot allein || **~ pascual**, Ostermahl || **~ extranjera, ~ peregrina**, zeitweilige Amtsentsetzung der Geistlichen, als Strafe, f.

**comunismo**, m. Kommunismus, m., Lehre von der Gütergemeinschaft.

**comunista**, m. Kommunist, m. || Miteigentümer, m. *(Jur.)*

**comunitario, ria**, adj. kommunistisch.

**comúnmente**, adv. gemeiniglich, gewöhnlich || insgemein, gemeinhin, allgemein || häufig.

**comuña**, f. Mengkorn, n., mit Weizen gemischter Roggen, m. || Pacht, Verpachtung, f. || **~ á armica**, Vertrag über Hutung von Vieh, m. || **~ á la ganancia**, Vertrag über Benützung von Vieh unter gewissen Bedingungen || **~s**, pl. allerhand Sämereien, mit Ausnahme von Weizen, Roggen und Gerste, fpl.

**con**, praep. mit, vermittelst || nebst, zugleich mit || durch || bei || in || aus || nach || zu || gegen || über || unter || **~ el cual**, während dessen || **~ eso**, hierauf, nach diesem || **~ esto**, deswegen || überdies || **~ mucho**, beiweitem || **~ que**, adv. nunmehr, nun also, folglich, also || **~ todo, ~ todo eso**, bei alledem, trotzdem, demungeachtet || **~**, conj. ungeachtet || **~ que**, damit, auf daß || so daß || wofern, wofern nur || **~ tal que**, unter der Bedingung daß, wofern || **unos años ~ otros**, ein Jahr ins andere gerechnet || **para ~ el niño**, gegen das Kind || **repartia ~ ellos**, er teilte unter ihnen aus || **ya nos habiamos ido de ~ él**, schon hatten wir uns von ihm getrennt || **~ declararse libró del castigo**, indem er bekannte, machte er sich von der Strafe frei || **~ asistir se eximió de la multa**, durch sein Erscheinen, durch seine Anwesenheit befreite er sich von der Geldstrafe || **la gruta, ~ ser muy oscura, parecia estar inflamada**, ungeachtet die Grotte sehr dunkel war, schien sie in Feuer zu stehen || **quedaban todos ~ sobresalto**, sie waren alle erschrocken || **era la primera vez que me veia ~ cien duros**, es war das erste mal, daß ich mich im Besitz von siebenhundert Thalern sah || **~ Dios**, im Jenseits, gestorben, verewigt, selig || **¡~ Dios!** fam. leben Sie wohl!

**conantera**, f. Konanthera, f. *(Pfl.)*
**conaráceas**, fpl. baumbohnenartige Gewächse, npl.
**conarión**, m. Zirbeldrüse, f. *(An.)*
**conaro**, m. indischer Bohnenbaum, m. || Baumbohne, f. [palobaumes, mpl.
**conasi**, m. die zarten Zweige des Kodago-
**conaticasmo, ma**, adj. mit eingeschobenen, eingeklemmten Schuppen *(Bot.)*
**conato**, m. Anstrengung, Bemühung, f., Bestreben, n. || nicht zur Vollendung gelangter Versuch eines Verbrechens, m. *(Jur.)* || Ahnung, Vermutung, f.
**concha**, f. Suppennapf, m. || **–s**, pl. Ohrmuschel, f. *(An.)*
**concada**, f. ein Suppennapfvoll.
**concadenar**, v. a. verketten, eng verbinden || **–se**, sich verketten.
**concambio**, m. Tausch, m.
**concameración**, f. Gewölbe, n. *(Arch.)* || Fach einer mehrkammerigen Muschel, n.
**concanónigo**, m. Mitdomherr, m.
**concaptivo**, m. Mitgefangener, m.
**concaratntli**, m. große Gans auf den mexikanischen Binnenseeen, f.
**concatedralidad**, f. Verbindung zwischen zwei Hauptkirchen, f.
**concatenación**, f. Verkettung, f.
**concatenar**, v. a. fig. verketten.
**concausa**, f. Mitursache, Nebenursache, f.
**concautivo, va**, adj. mitgefangen.
**cóncava**, f. Höhlung, Hohlrundung, f.
**concavación**, f. Brusthöcker, m. *(Path.)*
**concavar**, v. a. gleichzeitig mit etwas anderem aushöhlen.
**concavidad**, f. Hohlrundung, rund ausgehöhlte Fläche, f., ant. convexidad || Vertiefung, f. || **– de una bóveda**, Bogenrundung eines Gewölbes *(Arch.)* [*(Bot.)*
**concavifoliado, da**, adj. hohlblätterig
**cóncavo, va**, adj. hohl, hohlgeschliffen, ausgehöhlt, hohlgewölbt, nachvertieft, konkav, Hohl-, ant. convexo || vertieft *(Bot.)*
**cóncavo**, m. Hohlrundung, f. || Steg am korinthischen Kapitäl, m. *(Arch.)*
**cóncavo-cóncavo, va**, adj. auf beiden Seiten hohl, bikonkav, doppelhohl, hohlhohl, konkavkonkav, ant. convexo-convexo.
**cóncavo-convexo, xa**, adj. auf der einen Seite erhaben, auf der andern hohl, hohl und erhaben, konkavkonvex, ant. convexo-cóncavo.
**concebible**, adj. faßbar, verständlich.
**concebir**, v. a. empfangen, befruchtet werden || begreifen, fassen, verstehen || entwerfen (Plan) || ersinnen, ausdenken, erdenken || vorhaben, im Sinne haben || hegen, im Gemüt Platz greifen lassen (Argwohn) || abfassen, verfassen || **–**, v. n. schwanger werden (Frauen) || trächtig werden (Tiere) || sich vorstellen, dafürhalten, vermuten, der Meinung sein || **–se**, sich verstehen lassen, begreiflich sein.
**concedente**, m. Bewilliger, Cedent, m.
**conceder**, v. a. gewähren, bewilligen, gestatten, zugeeignen, erlauben || überlassen || verstehen || einräumen, zugestehen, zugeben, als richtig anerkennen || einräumen (einen Satz, in philosophischen Untersuchungen, ant. negar enerierte und distingo andererseits).
**concedible**, adj. bewilligbar.
**concedido, da**, adj. zugegeben || **dado y no –**, geeicht, aber nicht zugegeben.
**concedo**, m. Zugegeben, ant. niego, distingo (in der Scholastik).
**concejal**, m. Stadtrat, m., Mitglied einer Ratsversammlung.
**concejil**, adj. die Einwohnerschaft, die Stadtverordneten eines Ortes betreffend.
**concejil**, m. Stadtverordneter, m. || Findelkind, n., Findling, m.
**concejo**, m. Stadtrat, m., Stadtobrigkeit, f. ; Rathaus, n. || Körperschaft, Genossenschaft, f. ; in Asturien und Leon: vereinigter Bezirk mehrerer Flecken mit gemeinsamem Gemeinderat, m. || Findelkind, n. || **– de la mesta**, Verwaltungsrat des Vereins der Wanderherdenbesitzer.
**concelebración**, f. Mitfeier der Messe, f.
**concelebrar**, v. a. die Messe mitfeiern || **–se**, mitgefeiert werden (Messe).
**concento**, m. mehrstimmiger Gesang, m. || Zusammenklang mehrerer Accorde, m. *(Mus.)* || poet. Erklingen der Leier, Rauschen des Baches ꝛc., n. [keit, f.
**concentrabilidad**, f. Vereinigungsfähig-
**concentrable, adj.** vereinigungsfähig.
**concentración**, f. Vereinigung in einem Punkte, im engeren Raum, Einkreisung, Eingengung, Verdichtung, Kraftverstärkung, f., Zusammendrängen, n. || Konzentrierung, f. *(Mil.)* || **– del pulso**, Zusammengezogenheit des Pulses, f. *(Med., Path.)*
**concentrado, da**, adj. zusammengezogen, zusammengedrängt, im Mittelpunkt vereinigt || **pulso –**, m. zusammengezogener Puls, m. *(Med., Path.)*
**concentrador, ora**, adj. zusammenziehend.
**concentramiento**, m. Zusammenziehung, f. || Zusammengezogensein, n.
**concentrar**, v. a. im Mittelpunkt vereinigen, zusammenkreisen || verdichten *(Chem.)* || konzentrieren *(Mil.)*
**concentratividad**, f. Sammlung der Gedanken und Gefühle, f. (Schädellehre).
**concentricidad**, f. Konzentrizität, f., Eigenschaft eines gemeinsamen Mittelpunktes.
**concéntrico, ca**, adj. konzentrisch, gleichmittig, mit gemeinschaftlichem Mittelpunkt, ant. excéntrico *(Astr., Math.)*
**concepción**, f. Empfängnis eines Kindes oder Tieres im Mutterleib, f., Schwangerwerden bei Menschen, Trächtigwerden bei Tieren, n. || Fassungskraft, f. || Vorstellung, Auffassung, Ansicht, f., Gedanke, Einfall, m. || Geistesschöpfung, Schöpfung, f. || **la Concepción**, Mariä Empfängnis (Fest) || **la inmaculada –**, die unbefleckte Empfängnis (Mariä).
**concepcionario, m.** Anhänger der Lehre von der unbefleckten Empfängnis, m.
**conceptacular io, ria**, adj. fruchtbehälterähnlich *(Bot.)* [behälter versehen *(Bot.)*
**conceptaculifero, ra**, adj. mit Fruchtconceptáculo, m. Fruchtbehälter, m., Fruchthülle, Balgkapsel, f. *(Bot.)* || Sporengehäuse der Pilze, n. *(Bot.)*
**conceptear**, v. n. Witze machen, witzige Einfälle haben, witzeln.
**conceptibilidad**, f. Faßlichkeit, f.
**conceptible**, adj. faßlich.
**conceptillo**, m. kleines Witzwort, n. || kleines Wortspiel, n. [linge, f.
**conceptismo**, m. Schreibart eines Witz-
**conceptista**, m. Witzling, m.
**concepto**, m. Begriff, m., Vorstellung, Idee, f. || Sinn, m., Bedeutung, f. || Entwurf, m. || Rücksicht, Hinsicht, f. || Meinung, f., Urteil, n. || Achtung, Schätzung, f. || Ruf, guter Ruf, m. || Einfall, m., Witzwort, n., Witzelei, f. || Wortspiel, n. || **formar –**, einen überlegten Entschluß fassen || **hacer –**, urteilen, dafürhalten || **hacer – de alguna cosa**, sich einen Begriff von etwas machen || ein Urteil über etwas fällen || **en – de**, in der Eigenschaft als || **en el – de**, in der Voraussetzung || **jóvenes en – de vírgenes**, fpl. angehende Jungfrauen, fpl. [mal **–**, berüchtigt.
**conceptuado, da**, adj. geistreich, witzig || **conceptuar**, v. a. ausdenken, entwerfen || halten, erachten, vermuten || **–**, v. n. vermuten || dafürhalten, der Meinung sein, meinen, denken || **–se**, sich für etwas halten || Ansehen, Ruhm erlangen.
**conceptuoso, sa**, adj. geistreich, sinnreich || witzig || witzelnd.
**concernencia**, f. Beziehung, f., Bezug, m. || Umstand, m. || Obliegenheit, f. || **– con alguna cosa**, Bezug auf, Bezug zu etwas.
**concerniente**, adj. betreffend, bezüglich, anlangend.
**concernir**, v. n. betreffen, angehen, belangen, anbelangen, sich beziehen.
**concertación**, f. Verabredung, f.
**concertadamente**, adv. mit Ordnung.
**concertado, da**, adj. ordentlich || regelmäßig || rein, wohlklingend (Stimme).
**concertador, m.** Vermittler, Schiedsrichter, m.
**concertamiento**, m. Verabredung, f.
**concertante**, adj. konzertierend *(Mus.)* || **música –**, f. Musik mit abwechselnd dominierenden Stimmen || **partes –s**, fpl. hervortretende Stimmen, Partieen, fpl. *(Mus.)*
**concertante**, m. Konzertspieler, m. *(Mus.)*
**concertar**, v. a. ordnen, einrichten, in Ordnung bringen || wieder herstellen, ausbessern || stimmen *(Mus.)* || einrenken, einrichten *(Chir.)* || behandeln (eine Ware) || vorsuchen und bestättigen, das Wild auftreiben, zusammentreiben *(J.)* || sich verständigen, sich verabreden || versöhnen, vergleichen, beilegen || mieten || vergleichen, nebeneinander stellen || die Wörter grammatikalisch übereinstimmen lassen *(Gr.)* || **–**, v. n. übereinstimmen, passen, sich schicken, zusammenpassen || **–se**, sich vergleichen, einig werden || sich verabreden, übereinkommen.
**concertativo, va**, adj. polemisch (Theologie) || **teología –a**, f. Polemik, Glaubensstreitlehre, f.
**concesibilidad**, f. Gewährbarkeit, f.
**concesible**, adj. gewährbar.
**concesión**, f. Bewilligung, Verleihung, Vergünstigung, f., verliehenes Recht, n. || Erlaubnis, Genehmigung, f. || Überlassung, Abtretung, f. || Zugeständnis, n. || **por –**, einräumungsweise || **armas de –**, fpl. Gnadenwappen, n.
**concesionario**, m. Vergünstigter, Befugter, Patentinhaber, Beliehener, Unternehmer, m.
**concibimiento**, m. Begriff, m.
**conciencia**, f. Gewissen, n. || gutes Gewissen || Gewissenhaftigkeit, f. || Bedenklichkeit, f., Bedenken, n., Anstand, Skrupel, m. || **ser ancho de –**, ein weites Gewissen haben || **tener la – estrecha**, ein zartes Gewissen haben || **ajustarse con su –**, nach seinem Gewissen handeln || **encargar la – á alguno**, jemand bei seinem Gewissen verantwortlich machen || **hacer – de alguna cosa**, sich ein Gewissen aus etwas machen || **tocar la – á alguno**, jemandem die Hölle heiß machen || **estrecho de –**, gewissenhaft || **con segura –, en –**, mit gutem Gewissen || **en –, en mi –**, auf mein Gewissen, bei meiner Treue, meiner Treu' || **á –**, gewissenhaft.
**concienzudo, da**, adj. peinlich gewissenhaft, übertrieben bedenklich || gewissenhaft gearbeitet.
**concierto**, m. Übereinkunft, Verabredung, f., Vertrag, m. || Übereinstimmung, f. || Wiederherstellung, Ausbesserung einer zerbrochenen Sache, f. || Ordnung, f. || Konzert, n. *(Mus.)* || Treibjagd, Bestättigung des Hochwildes, f. *(J.)* || Lärm, m., Tosen, Gebrause, n. || Zusammenklang, m., Harmonie, f. || poet. Gesang der Vögel ꝛc., m. || **de –**, einstimmig, einmütig || vereint, mit vereinten Kräften.
**conciliable**, adj. vereinbar, verträglich.
**conciliabulo**, m. Winkelkonzil, n., Afterkirchenversammlung, f. || geheime, verdächtige Zusammenkunft, f.
**conciliación**, f. Aussöhnung, Versöhnung, Vermittelung, Vergleichung, f. || Vereinbarung, f. || Übereinstimmung, Ähnlichkeit, f. || Verbindung wirklich oder scheinbar entgegengesetzter Dinge, Vereinbarung von Widersprüchen, f. || Freundschaft, Gunst, Gönnerschaft, f., Schutz, den sich jemand erwirbt, m.
**conciliador, ora**, adj. vermittelnd, versöhnend.
**conciliador, m.** Vermittler, m., Mittelsperson, f. || **juez –**, m. Schiedsrichter, m.
**conciliar**, v. a. vereinigen, aussöhnen, versöhnen, ausgleichen, zum Vergleiche bewegen || in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, zusammenreimen (Lesarten, Abstimmungen) || zuwegebringen, sich verschaffen, sich zuziehen, gewinnen (Gunst, Freundschaft, Haß) || für sich gewinnen, auf seine Seite bringen || **– el sueño**, den Schlaf befördern || **–se**, sich versöhnen || gewinnen (jemandes Freundschaft, Gunst, Sympathie) || sich zuziehen (Haß).
**conciliar, conciliario, ria**, adj. von einem Konzil herrührend || auf einem Konzil.
**conciliar**, m. Mitglied eines Konzils, m.
**conciliarmente**, adv. auf dem Konzil.
**conciliativo, va**, adj. aussöhnend, versöhnend, vermittelnd, einigend.
**conciliativo**, m. Vereinigungsmittel, Versöhnungsmittel, n.
**conciliatorio, ria**, adj. aussöhnend, vermittelnd, Vermittelungs-.
**concilio**, m. Kirchenversammlung, f., Konzil, n. || Konzilsstadt, f. || Beschlüsse eines Konzils, mpl. || **– ecuménico**, ökumenisches, allgemeines Konzil.
**concilion**, m. eine Abart der Glockenblume.
**concinidad**, f. Wohlklang, m., wohltönende Fülle des Stils. [tönend (Stil).
**concino, na**, adj. wohlklingend, wohl-
**conción**, f. Predigt, f. [m.
**concionador, concionante**, m. Prediger,
**concionar**, v. n. predigen.
**concisión**, f. Bündigkeit, Gedrängtheit, Kürze im Ausdruck, f.
**conciso, sa**, adj. kurz, kurzgefaßt, bündig.
**concitacion**, f. Aufregung, f. || Aufwiegelung, f. || Antreiben, Anfeuern, n.
**concitador, ora**, adj. aufregend.
**concitador**, m. Aufwiegler, m. [ruhr, m.
**concitamiento**, m. Aufwiegelung, f., Aufconcitar, v. a. aufregen, aufmuntern, antreiben, anfeuern, anreizen || erregen || aufwiegeln || **–se**, sich gegenseitig anfeuern.
**concitativo, va**, adj. aufregend || erregend.

**conciudadanía**, f. Mitbürgerschaft, Landsmannschaft, f. || Bürgerrecht, n.

**conciudada·no**, m. Mitbürger, m.

**conclamación**, f. bei den alten Römern, lebhafter Zuruf der Soldaten, die ihrem Feldherrn den Titel Imperator beilegten, m. || im alten Rom, Anrufung eines Toten bei seiner Totenfeier, f. || vielstimmiges Getöse, n.

**conclamatión**, f. tumultuarische Verwirrung durch Geschrei, Rufen, Brüllen, f.

**conclá·ve, cónclave**, m. Wahlversammlung der Kardinäle zur Papstwahl, f. || Konklave, n., verschlossenes Papstwahlzimmer.

**conclavi·sta**, m. Kardinal im Konklave, m. || geistlicher Diener eines Kardinals im Konklave, m.

**conclu·da**, f. Atzung der Falken, um ihn zur Beize aufzuregen, f. *(J.)*

**concluído, da**, adj. vollendet.

**concluido·r**, m. Vollender, m.

**concluír**, v. a. vollenden, zu Ende bringen, endigen, schließen || entscheiden, beschließen, einen Beschluß fassen || abschließen (Vertrag, Rechnung &c.) || folgern, schließen, beweisen || überführen, überzeugen || ausmalen, feinmalen *(Mal.)* || entwaffnen (im Fechten) || ~, v. n. enden, zu Ende gehen || ablaufen (Frist) || **~ con alguno**, jemand aus dem Wege räumen || **–se**, endigen || ablaufen (wie die Kette in einer Uhr) || abgeschlossen werden.

**conclusión**, f. Vollendung, Beendigung, f., Schluß, Abschluß, m. || Schlußfolgerung, Folgerung, f., Schluß || Entwaffnung des Gegners im Fechten, f. || **en ~**, mit einem Wort || **sentarse en la ~**, hartnäckig auf seiner Meinung beharren || **–es**, pl. Schlußanträge mpl. *(Jur.)* || öffentlich zu verteidigende Lehrsätze, mpl. || gelehrte Zeitschrift, f.

**conclusi·vo, va**, adj. vollendend, schließend, endigend || entscheidend.

**concluso, sa**, adj. geschlossen || **~ en alguna cosa**, in etwas enthalten || **dar la causa por –a**, einen Rechtsfall spruchreif erklären *(Jur.)*

**concluyente**, adj. überzeugend, beweisend, schlüssig, bündig, triftig, zutreffend.

**concoagulación**, f. Gerinnen, n.

**co·nco-antélix**, m. Ohrquermuskel, m. *(An.)*

**concocción**, f. Verwandlung des Nahrungsstoffes in Blut, f.

**concocífilo**, m. veilchenähnliche Pflanze, f.

**concóforos**, mpl. zweischalige Muscheln, fpl.

**concofra·de**, m. Mitglied derselben Bruderschaft, n.

**co·nco-hélico**, m. kleiner Ohrlippenmuskel, m. *(An.)*

**concoida·l**, adj. muschelig *(Min.)*

**conco·ide**, f. Muschellinie, Konchoïde, f. *(Math.)* || Profil des Säulenschaftes, n. *(Arch.)* || Muschelkrystalle, mpl. *(Min.)*

**concoideo, dea**, adj. muschelförmig.

**concólega**, m. Mitlehrer an einer Schule, m. || Amtsgenosse, Kollege, m.

**concole·pas**, m. Muschelpatelle, f.

**concología**, f. Schaltierkunde, Konchyliologie, f.

**concológico, ca**, adj. konchyliologisch.

**concologi·sta**, m. Konchyliolog, Muschelkenner, m.

**concolo·ro, ra**, adj. einfarbig, gleichfarbig.

**conco·mbro**, m. Gurkenschlange, f.

**concome·r**, v. a. jucken || **–se**, die Achseln zucken (gewöhnlich aus Spott oder Mißbilligung) || von irgendeiner Leidenschaft gequält, gepeinigt sein.

**concomezón**, f. Jucken, n.

**concomimie·nto, conco·mio, conco·mo**, m. spöttisches Achselzucken, n.

**concomita·ncia**, f. Begleitung, Zusammenwirkung, f., gleichzeitiges Bestehen, n. || Gegenwart des Leibes und Blutes Christi im Brot und Wein, f. || **por ~**, begleitungsweise, untrennbar.

**concomita·nte**, adj. zusammenwirkend || **gracia ~**, f. mitwirkende Gnade, f. (Theologie).

**concorda·ble**, adj. vereinbar.

**concordación**, f. Übereinstimmung, f.

**concordado·r**, m. Vermittler, m.

**concordancia**, f. Übereinstimmung, f. || Zeitfolge, f. *(Gr.)* || Zusammenstimmen, n. *(Mus.)* || **–s**, pl. alphabetisches Wort- und Sachregister der Bibel, n.

**concorda·nte**, adj. übereinstimmend, zusammenstimmend || parallel geschichtet *(Min.)* || wohlklingend, melodisch *(Mus.)*

**concorda·r**, v. a. vereinigen, in Übereinstimmung, in Einklang bringen || berichtigen || vergleichen, versöhnen || verabreden || durch Vergleich festsetzen || stimmen (ein Instrument) *(Mus.)* || **~**, v. n. übereinstimmen || sich vergleichen || sich reimen || stimmen *(Mus.)* || in Eintracht leben, sich vertragen || **~ alguna cosa**, sich über etwas vergleichen || **–se**, sich vergleichen, einig werden.

**concorda·ta**, f. **concorda·to**, m. Konkordat, n., Vertrag zwischen dem Papst und einer weltlichen Macht, in Angelegenheiten der katholischen Kirche.

**conco·rde**, adj. einstimmig, einmütig, einig || einträchtig || zusammenstimmend *(Mus.)*

**conco·rdia**, f. Eintracht, f. || Übereinstimmung, f., Einklang, m. || Vergleich, Vertrag, gütlicher Verein, m. || Ruhe, f., Friede, m. || **~ de los Evangelios, armonía de los Evangelios**, Evangelienkonkordanz, f. || **de ~**, einstimmig, einmütig.

**concordia·l**, m. Konkordia, m.

**concordiá·l**, m. Priester der Göttin Concordia, m.

**concordóreo, rea**, adj. teilhaftig am Leibe Christi (von dem gesagt, der das Abendmahl würdig genossen hat).

**concreción**, f. Zusammenwachsen, n. || Gerinnen, Dickwerden, Festwerden, Hartwerden, n. || der in einem Organismus sich bildende feste Körper, Knorren, m., Verhärtung, f. || **~ de los dedos**, Zusammenwachsen der Finger || **–es**, pl. zusammengewachsen Fossilien, Konkrete, npl. || **~ artríticas**, Gichtablagerungen, fpl., Gichtknoten, mpl. *(Path.)* || **~ biliares**, Gallenablagerungen *(Path.)* || **~ urinarias**, Blasenablagerungen *(Path.)*

**concrecionado, da**, adj. Sinter-, Tropfstein- *(Min.)*

**concrecionar**, v. a. Ablagerungen bilden || **~**, v. n., **–se**, zusammenwachsen *(Min.)* || zusammensintern *(Geol.)*

**concrecionario, ria**, adj. rocas **–as**, fpl. Massengebirge, npl.

**concreta·ble**, adj. vereinbar.

**concretación**, f. Zusammenhäufung zu einer Masse, f.

**concreta·r**, v. a. zusammensetzen || einverleiben, vereinigen, vereinbaren || beschränken, umgrenzen || konkret betrachten || verdichten, fest, dicht, hart, starr machen *(Chem.)* || **–se**, gerinnen, fest, hart, dicht, starr werden || **–se á alguna cosa**, sich beschränken auf etwas.

**concre·to, ta**, adj. beschränkt, eingeschränkt auf etwas || kurz gefaßt || fest, ant. fluido *(Chem.)* || verdickt, geronnen, gefroren *(Chem.)* || konkret, an einem individuellen Gegenstand zur Erscheinung kommend, an einer Sache oder Person befindlich und mit derselben zugleich gedacht, ant. abstracto || **número ~**, m. benannte Zahl, f. *(Math.)* || **en ~**, konkret betrachtet || **las ciencias –as**, fpl. die angewandten Wissenschaften, fpl.

**concuasa·nte**, adj. **dolo·res –s**, mpl. Mutterwehen, pl. *(Med.)*

**concubi·na**, f. Beischläferin, f.

**concubinario, ria**, m. der in wilder Ehe lebt.

**concubina·to**, m. wilde Ehe, f. || bei den alten Römern, unvollständige aber gesetzliche

**concubini·smo**, m. Kebsweiberei, f. || Ehe.

**concubi·no**, m. Beischläfer, m.

**concu·bio**, m. Schlafstunde, f.

**concúbito**, m. Beischlaf, m.

**concuerda**, f. Beglaubigungsformel bei einer Abschrift, f.

**conculcación**, f. Treten mit den Füßen, n.

**conculca·r**, v. a. mit Füßen treten || fig. verächtlich behandeln || **–se**, sich gegenseitig mit Füßen treten.

**conculcado·r, ora**, adj. mit Füßen tretend || **huella –a**, f. Fußtapfen, fpl.

**concuñada**, f. Doppelschwägerin, f., Schwester des Schwagers oder der Schwägerin.

**concuñado**, m. Doppelschwager, m., Bruder des Schwagers oder der Schwägerin.

**concupiscencia**, f. böse Lust, sinnliche Begierde, Lüsternheit, Begehrlichkeit, f.

**concupiscente**, adj. lüstern.

**concupiscible**, adj. begehrlich, lüstern || **apetito ~**, m. Begehrungstrieb, sofern er auf das Erlangen des Nützlichen und Angenehmen geht, ant. apetito irascible.

**concurrencia**, f. Zulauf, m. || Zusammenlauf || Gewühl von Menschen, n. || Zusammenkunft, Versammlung, f. || Mitbewerbung, f. || Zusammenfluß von Käufern, Waren, m. || Konkurrenz, f., Mitbewerbung || unerwartetes Ereignis, n. || Hülfe, Mitwirkung, f., Beistand, m. || Gesellschaft, gesellschaftliche Unterhaltung, f. || Gleichberechtigung, f. || **~ de acreedores**, Gläubigerzusammenkunft.

**concurrente**, adj. zusammenwirkend || **cantidad ~**, f. Ergänzungssumme, f. || **días –s**, mpl. überzählige Tage des Jahres (die das Jahr mehr zählt als 52 Wochen) mpl.

**concurrente**, m. Mitbewerber, m. || Nebenbuhler, m. || Ankömmling, m. || Besucher, Gast bei einem Feste, m. || Mitwirkender, m. [Orten).

**concurrido, da**, adj. stark besucht (von

**concurrir**, v. n. sich einfinden, erscheinen (bei einer Feierlichkeit) || sich versammeln, zusammenkommen || zusammentreffen || zusammenfallen, auf einen Tag fallen (wie zwei Feste) || Besuch abstatten || sich vereinigen || beitragen, mithelfen, mitwirken || beitragen, beisteuern || mitwerben || **~ á, para, en**, sich bewerben um || **~ á las ferias**, die Messen bereisen || **~ en un mismo voto**, derselben Meinung sein. [Gantbrüchiger, m.

**concursante**, m. Fallit, Bankerottierer,

**concursar**, v. a. zur Gantmasse, Konkursmasse ziehen || **~**, v. n. die Gant verhängen || Konkurs erklären || in Konkurs, in Gant geraten.

**concurso**, m. Zulauf, Zusammenlauf, Zufluß, Andrang von Menschen, m., Gedränge, n. || Versammlung, Zusammenkunft, f. || Zusammentreffen von Umständen, n. || Abendgesellschaft von Standespersonen, f. || Mitbewerbung, Konkurrenz, f. || Mitwirkung, Beihülfe, f. || Konkurs, m., Gant, f., Zusammentreten der Gläubiger des Gantschuldners || **hacer ~**, in Konkurs, in Gant geraten, Bankerott machen || **~ de acreedores**, Güterabtretung an die Gantgläubiger, f. *(Jur.)*

**concusión**, f. Erschütterung, f. || Erpressung, f. || Plackerei, f. || Veruntreuung öffentlicher Gelder, f. || betrügerische Erhöhung der Taxe, f. *(Jur.)* [m. || fig. Plackerei, m.

**concusionario, m.** Erpresser, Veruntreuer,

**concutri·z**, f. erschütternde Kraft, f. *(Med.)*

**co·ncha**, f. Muschel, f. || Muschelschale, Schildkrötenschale, f. || Schildpatt, n. || Schuppe, f. || Auster, f. || Schneckenhaus, n. || jede muschelförmige Sache, f. || Hafenbecken, n., ausgemauerter Binnenhafen, m. || Gangspillklamp, m. *(Mar.)* || **~ anatífera**, Entenmuschel || **~ marina**, Lappereien, Kinderpossen, pl. || **~ de perla**, Perlmutter, f. || **~ voluta**, Walzenschnecke, f. || **pescado de ~**, m. Schaltier, n. || **–s**, pl. Bälglein, worin die Maiskörner liegen, npl. || **–s de santiago**, Pilgermuscheln, pl. || **~ esfenoidales**, Keilbeinmuscheln *(An.)* || **~ nasales**, Nasenmuscheln *(An.)* || **tener muchas –s**, sehr zurückhaltend, listig und verschmitzt sein.

**conchabanza**, f. behagliche Lage des Körpers, f., bequemes Niedersetzen, n. || Intrigue, Kabale, f., Komplott, n., Anschlag, m.

**conchabar**, v. a. bei der Schur die Wolle von verschiedener Güte untereinander mischen || **–se**, einen Anschlag machen, sich untereinander verabreden. [n.

**conchabeo**, m. heimliches Einverständnis,

**concháceo, cea**, adj. schuppig || mit Muscheln bedeckt. [bedeckt.

**concha·do, da**, adj. mit Schalen, Schuppen

**concha·dos, concháceos**, mpl. Schaltiere, Muscheltiere, npl.

**concha·l**, m. Tramseide, f.

**concheá·do, da**, adj. muschelförmig.

**conche·ta, conchi·lla**, f. kleine Muschel, f.

**conchi**, m. Komfizimt aus Indien, m.

**conchícola**, adj. in, auf zweischaligen Muscheln lebend. [muschelreich.

**conchífero, ra**, adj. muscheltragend,

**conchíferos**, mpl. Muscheltiere, npl.

**conchifo·rme**, adj. muschelförmig.

**conchi·l**, adj. mit Schalen, Schuppen, Muscheln bedeckt.

**conchi·l**, m. Purpurschnecke, f.

**conchilego, ga**, adj. muschelsammelnd.

**conchiliología**, f. Schaltierkunde, Konchyliologie, f.

**conchiliológico, ca**, adj. konchyliologisch.

**conchiliologi·sta, conchiliólogo**, m. Konchyliolog, Muschelkenner, m.

**conchi·lla**, f. Schneckenlinie, f. *(Math.)*

**conchi·ta**, f. **conchi·tes**, m. versteinerte Muschel, Schaltierversteinerung, f.

**co·ncho**, m. in Kantabrien: Maisblatt, n. || Tag, an welchem die Indianer das von ihren Gelagen übriggebliebene Getränk vertilgen, m.

**concho·so, sa**, adj. muschelartig || muschelreich.

**conchu·do, da**, adj. mit Schalen, Schuppen bedeckt || zurückhaltend, listig und verschmitzt.

**conchue·la**, f. kleine Muschel, f.

**condado**, m. Grafschaft, f. || Grafenstand, m., gräfliche Würde, f. || Gespanschaft in Ungarn, f. || **~ sin casa**, Grafenwürde ohne Grafschaft, f.

**condadu·ra,** f. fam. Grafenstand, m., gräfliche Würde, f.

**conda·l,** adj. gräflich.

**co·nde,** m. Graf, m. || Zigeunerhauptmann, m. || in Andalusien: Unteraufseher bei den Tagelöhnern und ländlichen Arbeitern, m. || **~ palatino,** Pfalzgraf || **~ del Rin,** Rheingraf || **~ de una comarca,** Gaugraf || **~ sin casa,** Graf ohne Grafschaft.

**conde·a,** f. amerikanische Bohne, f.

**condecente,** adj. anständig.

**condecillo, condecito,** m. Gräflein, n.

**condecoración,** f. Auszierung, f. || Ehrenzeichen, n. || vornehmer Stand, m.

**condecora·do, da,** adj. vornehm, angesehen, geachtet.

**condecora·r,** v. a. zieren, auszieren || Ehre bringen, Ansehen geben.

**conde·na,** f. Ausfertigung des Strafurteils, f. *(Jur.)* || Verurteilung, f. || auferlegte Strafe, f. *(Jur.)* || Strafzeit, f. *(Jur.)* || Verdammnis, f. [lich, sträflich, strafbar.

**condena·ble,** adj. verwerflich, verdammlich, verdammungswürdig.

**condenación,** f. Verdammungsurteil, Strafurteil, n., Verurteilung, f. *(Jur.)* || auferlegte Strafe, f. || Verdammnis, f. || Tadel, m., Mißbilligung, f. || **es una ~,** es ist eine Pein, es ist unausstehlich.

**condena·do, da,** adj. verurteilt || zugestellt, vermauert, vermauert, außer Gebrauch gesetzt (Türe, Thor, Durchgang ꝛc.) || **salir ~ en costas,** mehr Verlust und Schaden bei einem Geschäft erleiden, als andere.

**condena·do,** m. Verurteilter, m. *(Jur.)* || Verdammter, m. || **cara de ~,** f. scheußliches Gesicht, n.

**condenador,** m. Tadler, Mißbilliger, m.

**condena·r,** v. a. verurteilen, zu einer Strafe verurteilen || verwerfen (Lehre, Meinung) || tadeln, mißbilligen || verdammen, der ewigen Strafe schuldig erkennen || wütend machen, zur Verzweiflung bringen || auferlegen, aussprechen, zuerkennen (Strafe) *(Jur.)* || vermauern, vernageln, außer Gebrauch setzen (Thüre ꝛc.) *(Arch.)* || **~ á ahorcar,** zum Galgen verurteilen *(Jur.)* || **~ un navio,** ein Schiff für untauglich erklären *(Mar.)* || **–se,** sich als schuldig anklagen und bekennen || verdammt werden || wütend werden, wüten.

**condenato·rio, ria,** adj. verurteilend, die Verurteilung nach sich ziehend || **auto ~,** m., **sentencia –a,** f. Verdammungsurteil, n.

**conde·nsa,** f. Speisekammer, f. || Kleiderkammer. [*(Phys.)*

**condensabilida·d,** f. Verdichtbarkeit, f.

**condensa·ble,** adj. verdichtbar *(Phys.)*

**condensación,** f. Verdichtung, f. ant. rarefacción *(Phys.)* || Verdickung, f. *(Chem., Med.)*

**condensado·r,** m. Verdichter, m. *(Phys.)* || Volta's Elektrizitätssammler, m. *(Phys.)* || Kühlgefäß der Dampfmaschine, n. || **~ de fuerza,** Kräftesammler *(Phys.)* [dickung, f.

**condensamiento,** m. Verdichtung, Verdie-

**condensa·r,** v. a. verdichten, verdicken || zusammendrücken || niederschlagen (Wasser) || anhäufen (Geld) || **–se,** sich verdichten, dichter werden.

**condensativo, va,** adj. verdichtend *(Phys.)*

**conde·ra,** f. Ellbogenstück am Ärmel, n. || Ärmelriß am Ellbogen, m. || geschlitzter Ärmelriß.

**conde·sa,** f. Gräfin, f. || ehemals, Begleitdame oder Gesellschafterin einer vornehmen Frau, f.

**condesa·do,** m. Grafschaft, f.

**condescende·ncia,** f. Nachgiebigkeit, Gefälligkeit, Willfährigkeit, Herablassung, f.

**condescende·r,** v. n. nachgeben, willfahren, einwilligen auf etwas, sich zu etwas verstehen, herablassen || sich nachgiebig zeigen || **~ con alguno,** jemandem nachgeben || **~ á, con alguna cosa,** in etwas willigen.

**condescendie·nte,** adj. nachgiebig, gefällig, willfährig, herablassend.

**condesi·ca, condesi·lla, condesi·ta,** f. junge Gräfin, f. [junger Graf, m.

**condesi·co, condesi·llo, condesi·to,** m. **á la condesi·l,** adv. nach Grafenart.

**condesta·ble,** m. Kronfeldherr, Konnetable, m. || Konstabler, Schutzmann, m. || Wegweiser, Stückmeister, m. *(Mil.)* || Konstabel, m., Aufseher über das Geschütz *(Mar.)*

**condestable·sa,** f. Frau des Konstablers, f.

**condestablía,** f. Konnetablie, f., Würde eines Konnetables || Marschallsgericht in Frankreich, n.

**conde·sto,** m. mexikanischer Fink, m.

**condición,** f. Zustand, m., Beschaffenheit, f. || äußere Lage, gesellschaftliche Stellung, f., Rang, Stand, m. || Herkommen, n., Herkunft, f. || Klausel, f. || Bedingung, f. || angeborene Art, Denkart, Gemütsart, Sinnesart, f., Gemüt, Naturell, n., Charakter, m. || Eigenschaft, f. || Verpflichtung, f. || Verfassung, f. || Staatsverfassung || **~ absoluta, ~ sine qua non,** unerläßliche Bedingung || **~ callada, ~ tácita,** stillschweigende Bedingung || **~ imposible de derecho,** rechtlich unmögliche Bedingung || **~ negativa,** Bedingung, die im Eintreten eines künftigen Ereignisses besteht || **~ positiva,** Bedingung, die im Eintreten eines künftigen Ereignisses besteht || **~ resolutoria,** ungültigmachende Bedingung || **~ suspensiva,** aufschiebende Bedingung || **persona de ~,** Standesperson, f. || **purificarse la ~,** sein Versprechen halten, seine Bedingungen im gegebenen Augenblick erfüllen || **quebrar la ~,** seinen Sinn zähmen, sein Naturell beherrschen || **tener ~,** von mürrischer, barscher Gemütsart sein || **á ~,** mit Vorbehalt || **con ~,** bedingungsweise || **con ~ que,** unter der Bedingung, daß || **tener –es,** Launen haben, launisch sein.

**condiciona·do, da,** adj. bedingt.

**condiciona·do,** m. bedingte Form, f. *(Gr.)*

**condiciona·l,** adj. bedingt || bedingend || zufällig, möglich, etwaig.

**condiciona·r,** v. a. zur Bedingung machen, bedingen, ausmachen || **~ á alguna cosa,** mit etwas übereinstimmen.

**condiciona·za,** f. Großherzigkeit, f.

**condicioncí·lla,** f. Hartherzigkeit, f. || mürrische grämliche Gemütsart, f. || rauher Charakter, m.

**condignida·d,** f. Angemessenheit der Werte zur Sühnung einer Schuld, f. || Verhältnis zwischen Verdienst und Belohnung, n. || Verdienstlichkeit, Würdigkeit, f. || **mérito de ~,** m. Werkheiligkeit, f.

**condignita·rio,** m. Mitwürdenträger, m.

**condi·gno, na,** adj. dem Verdienste, der Schuld angemessen, entsprechend.

**cóndilo,** m. Knochenknopf, Beinknopf, Beinknopf, Knorren, Knöchel an einem Gelenke, m. *(An.)*

**condilóforo, ra,** adj. knöcheltragend *(An.)*

**condiloideo, dea,** adj. knochenkopfartig *(An.)* || **apófisis –a,** f. knopfartiger Knochenfortsatz, m. *(An.)* || **agujeros –s,** mpl. Gelenklöcher, npl. *(An.)*

**condilo·ma,** f. Feigwarze, f., syphilitischer Fleischauswuchs am After *(Path.)*

**condilópeo, pea,** adj. mit gegliederten Füßen.

**condilópeos,** mpl. wirbellose Kopftiere mit gegliederten Füßen, npl.

**condilu·ro,** m. amerikanischer Spitzwurf, Spitzmaulwurf, m.

**condimenta·r,** v. a. würzen, zubereiten, zurichten (Speise).

**condimenti·cio, cia,** adj. würzig, zum Würzen dienend, gewürzhaft.

**condime·nto,** m. Würze, f., Würzestoff einer Speise || Zubereitung der Speisen, f. || Würzen, n. [stark gewürzt.

**condimento·so, sa,** adj. gewürzhaft,

**condiputa·do,** m. Mitabgeordneter, m.

**condiscípulo,** m. Mitschüler, m.

**condistingui·r,** v. a. voneinander unterscheiden. [gezogenen Füßen.

**conditípedo, da,** adj. mit versteckten, ein-

**cóndito, ta,** adj. gewürzt.

**co·ndo,** m. Frucht der Kongopalme, f.

**condobla·do, da,** adj. doppeltliegend, der Länge nach zusammengelegt, zusammengefaltet (Blätter in der Knospe) *(Bot.)*

**condolece·rse,** Mitleid haben, Mitleid fühlen.

**condole·ncia,** f. Beileid, n.

**condole·r,** v. a. bemitleiden || **–se de alguno,** jemanden beklagen.

**condoli·do, da,** adj. bemitleidend, mitleidig || betrübt.

**condo·ma,** f. Antilope vom Kap, f.

**condomi·nio,** m. Mitbesitz, m., Miteigentum, n. [tümer, m.

**condómino,** m. Mitbesitzer, Miteigen-

**condón,** m. Kondom, n., spanischer Kragen, m., Überzug über das männliche Glied zur Verhütung der Ansteckung.

**condona·ble,** adj. verzeihbar.

**condonación,** f. Verzeihung, Vergebung, f. || Erlassung der Sünde, f. || Straferlaß, m.

**condona·r,** v. a. verzeihen, vergeben || erlassen. [der Pfarrersstelle vertritt.

**condona·to,** m. Leutepriester, m., Mönch,

**condo·r,** m. Kondor, Greifgeier, m.

**condori,** m. Drüsenbaum, m.

**condorma·no, condormie·nte,** m. Zusammenschlafender, m., Anhänger einer Sekte um 1230.

**condraca·nto,** m. Kiemenwurm, m.

**condri·a,** f. Knorpelmoos, Gallertmoos, n.

**condri·la,** f. Wegewärtel, Knorpellalat, m.

**condrín,** m. **condrina,** f. Chondrin, n., Knorpelleim, m. *(Chem.)*

**condri·tis,** f. Knorpelentzündung, f. *(Path.)*

**condri·tos,** mpl. Schlangen mit körniger Haut, fpl.

**co·ndro,** m. kleberreicher Weizen, m.

**condroca·rpo, pa,** adj. knorpelfrüchtig *(Bot.)* [*(Min.)*

**condrodita,** f. Chondrodit, Humit, m.

**condroglo·so, sa,** adj. **músculo ~,** m. Knorpelzungenbeinmuskel, m. *(An.)*

**condrógrados,** mpl. Knorpelgänger, mpl.

**condrografía,** f. Knorpelbeschreibung, f.

**condrología,** f. Knorpellehre, f. [ment.)

**condrómetro,** m. Kornmesser, m. (Instru-

**condropterigio, gia,** adj. mit Knorpelflossen. [Knorpelfische, mpl.

**condropterigios,** mpl. Knorpelflosser,

**condrorrinco,** m. Lippenbär, m.

**co·ndros,** m. Knorpel, m. *(An.)*

**condrosepia,** f. Tintenfisch mit knorpeliger Rückenschale, m.

**condrotomía,** f. Knochenzergliederung, f.

**conducción,** f. Fortbringung, Fortschaffung, Versendung, Verführung, f. || Übersendung || Herbeischaffung, Fuhre, f. || Fracht, f. || Fuhrlohn, n. || Pacht, Miete, f. || **~ de aguas,** Wasserleitung, f. || **~ de dinero,** Geldtransport, m. [mäßigkeit, f.

**conduce·ncia,** f. Zweckdienlichkeit, Zweck-

**conduce·nte,** adj. zweckdienlich, zweckmäßig.

**conduci·r,** v. a. führen, leiten || anführen, anleiten || führen, herbeiführen, einführen, verführen || herbeibringen, überbringen || fortbringen, fortschaffen || mitnehmen auf Reisen ꝛc. || mieten, pachten || beaufsichtigen || **~,** v. n. dienlich, sachgemäß, zweckmäßig sein, beitragen || passen, sich schicken || **–se,** sich betragen, sich benehmen || reisen, sich weiter bringen.

**conducta,** f. Führung, Leitung, Anführung, Aufsicht, f. || Beförderung, Fortschaffung, f. || Forschaffung, Fortbringung von Kriegsleuten ꝛc., f. || Fuhre, f. || Zufuhr, f. || Zug Maultiere, welche Geld fortbringen, m. || das auf Maultieren verführte Geld || Betragen, Benehmen, Verhalten, n., Aufführung, f. || Einrichtung, f. || angeworbene, ausgehobene Leute, die zu ihren Regimentern geführt werden, pl. *(Mil.)* || Geleitgeld zur Heimreise an abgedankte Matrosen, n. *(Mar.)* || in Aragonien: Stelle eines Bezirksarztes, f. || Bezirk, für den ein besonderer Arzt bestellt wird, m. || Gehalt des aragonesischen Bezirksarztes, m.

**conducta·l,** m. Röhre, f. [*(Phys.)*

**conductibilida·d,** f. Leitungsfähigkeit, f.

**conducti·ble,** adj. leitungsfähig *(Phys.)*

**conductividad,** f. Führungsvermögen, n.

**conductivo, va,** adj. leitend, führend.

**conducto,** m. Röhre, Leitungsröhre, Rinne, f., Kanal, Teichel, m. || Wasserleiter, m. || Wasserleitung, f. || Weg, der an einen bestimmten Ort führt, m. || Mittel, Förderungsmittel, n., Weg, um zu etwas zu gelangen || Mittelsperson, f. || Röhre, f., Gang, Kanal, m. *(An.)* || **~ alimenticio,** Verdauungskanal *(An.)* || **~ auditivo,** Gehörgang *(An.)* || **~ celular,** Zellengang *(An.)* || **~ cistepático,** Gallengang *(An.)* || **~ gutural de la oreja,** Eustachische Röhre *(An.)* || **~ parotideo de Stenón,** Speichelgang der Ohrdrüse, Ohrdrüsengang *(An.)* || Ohrtrompete, f. *(An.)* || **~ del pudor,** Scheide, Mutterscheide, f. *(An.)* || **~ ptérigo-palatino,** Flügelgaumenröhre *(An.)* || **~ pterigoideo, ~ vidiano,** flügelförmige, Vidianische Röhre an den Fortsätzen des Keilbeines *(An.)* || **~ torácico, ~ de Pecquet,** Brustgang *(An.)* || **~ urinario,** Harnröhre *(An.)* || **~ vertebral,** Wirbelbeinhöhle, f. *(An.)* || **–s aéreos,** pl. Luftröhrenäste, mpl. *(An.)* || **–s lactíferos,** Milchgänge *(An.)* || **–s linfáticos,** Lymphgänge *(An.)* || **~ nutricios de los huesos,** Öffnungen in der Rindensubstanz der Knochen, fpl. *(An.)* || **–s venosos,** Rinnen für die Blutgefäße in den Knochen *(An.)* || **cegar los –s,** die Röhren verstopfen.

**conducto·r, ora,** adj. leitend || wärmeleitend, leitungsfähig *(Phys.)* || **navío ~ de mercaderías,** Kauffahrer, m., Kauffahrteischiff, n. *(Mar.)* || **hebrillas –es,** fpl. den Samenstaub leitende Röhrchen, npl. *(Bot.)* || **puntos –es,** mpl. Leitepunkte, mpl. *(Typ.)*

**conductor**, m. Führer, Leiter, m. || Anführer || Überbringer, m. || Fuhrmann, m. || Schirrmeister, Schaffner, Postschaffner, Eisenbahnschaffner, m. || Pachter, Maier, m. || Wegweiser, m. || Träger, m. *(Phys.)* || Leiter, Ableiter *(Phys.)* || **~ del calórico**, Wärmeleiter *(Phys.)* || **~ eléctrico**, Blitzableiter || **~ de embajadores**, Oberceremonienmeister, m. || **~ del tiburón**, Lotsenfisch, m. || **–es**, pl. Wegweiser beim Steinschnitt *(Chir.)*

**conductora, conductriz**, f., Führerin, Leiterin, f.

**conducho**, m. Lebensmittel, welche der Lehnsherr von seinen Vasallen fordern konnte, npl.

**conducto**, m. Mitbesitzer, m. *(Jur.)*

**conducto**, m. Zugemüse, n. || **hay mucho ~**, vulg. es giebt viel zu schnabelieren da.

**conduplicación**, f. Wiederholung eines Wortes am Anfang oder Schluß eines Satzes, f. *(Rh.)* [*(Bot.)*

**conduplicativo, va**, adj. doppeltliegend

**condurmientes**, mpl. Zusammenschlafende, mpl., Sekte im 13. und 14. Jahrhundert.

**conducta**, f. Werbevollmacht, f. *(Mil.)*

**conducto**, m. Abzugsgraben für das Regenwasser und den Unrat, m.

**conectar**, v. a. arbeitende Maschinenteile in Verbindung setzen *(Mech.)*

**conecticula**, f. Ring der Fruchthaufen bei den Farnkräutern, m. *(Bot.)* [*(Tel.)*

**conectores**, mpl. Schaltklemmen, fpl.

**coneina**, f. Konein, n., Alkaloïd des Schierlings *(Chem.)*

**conejа**, f. Weibchen vom Kaninchen, n., die Sie || **es una ~**, sie heckt wie ein Kaninchen.

**conejal**, m. Kaninchengehege, n. || Armenquartier, Armenviertel in einer Stadt, n.

**conejar**, m. Kaninchengehege, n.

**conejazo**, m. großes Kaninchen, n.

**conejear**, v. n. sich aus Furcht verkriechen, zusammenducken, wie ein Kaninchen || fig. die Gefahr fliehen, feige sein || ängstlich den Streit vermeiden.

**conejera**, f. Kaninchenbau, m. || verrufenes Haus, n., Spelunke für Gesindel, f. || Höhle, f. || stark bevölkerte Kellerwohnung, f.

**conejero, ra**, adj. zur Kaninchenjagd abgerichtet || reich an Kaninchen || **perro ~**, m. Kaninchenhund, m.

**conejero**, m. Kaninchenzüchter, m. || Kaninchenwärter, m. || Kaninchenhändler, m. || Kaninchenhund, m.

**conejillo, conejito**, m. junges Kaninchen, **conejito**, m. rauher Dorant, m. *(Pfl.)* [n.

**conejo, ja**, adj. **alambre ~**, m. Messingdraht für Kaninchenschlingen, m.

**conejo**, m. Kaninchen, n. || Männchen vom Kaninchen, n., Bock, m. || **~ casero, ~ doméstico**, zahmes, im Kaninchenhaus aufgezogenes Kaninchen || **~ de monte**, Buschkaninchen. [n.

**conejuelo, conejuelo**, junges Kaninchen, **conejuna**, f. Kaninchenhaar, n.

**conejuno, na**, adj. kaninchenartig || Kaninchen betreffend.

**conetа**, f. eine Art spanischer Pfeffer.

**conexar**, v. n. **conexarse**, zusammenhängen.

**conexidad**, f. Zusammenhang, m., Verwandtschaft, f., Bezüglichkeit zweier Dinge aufeinander, f. || **–es**, pl. Eingehörung, f. *(Jur.)*

**conexión**, f. Verknüpfung, f., Zusammenhang, m. [bindungen anknüpfen.

**conexionar**, v. a. verknüpfen || **–se**, Verbindungsfaden, mpl. *(Bot.)* || **hojas –as**, fpl. Blätter, mit am Grund zusammengewachsenen Stielen, npl. *(Bot.)*

**conexivo, va**, adj. verbindend || **tejido ~**, m. Zellengewebe, n. *(Bot.)*

**conexivo**, m. Staubfädenverlängerung, f. *(Bot.)* || Verbindungsfaden der Staubbeutelfächer, m. *(Bot.)*

**conexo, xa**, adj. verbunden, verknüpft, in Zusammenhang stehend, zusammenhängend || **anteras –as**, fpl. Staubbeutel mit einem Verbindungsfaden, mpl. *(Bot.)* || **hojas –as**, fpl. Blätter, mit am Grund zusammengewachsenen Stielen, npl. *(Bot.)*

**confabulación**, f. vertrauliche Unterredung, f., Geplauder, vertrauliches Gespräch, n.

**confabulador**, m. der an einer vertrauten Unterhaltung teilnimmt.

**confabular**, v. a. sich vertraulich mit jemandem unterhalten, plaudern || **–se**, sich besprechen, sich verabreden || sich verschwören.

**confalón**, m. Fahne, f. || Kirchenfahne || Lanzenfähnchen der alten Ritter, n.

**confaloniero**, m. Gonfaloniere, Bannerherr, m., Oberhaupt mehrerer italienischer Freistaaten, namentlich Lucca, im Mittelalter.

**confarreación**, f. feierlichste Art der Eheschließung bei den Römern, wobei Weizenbrote geopfert wurden, f.

**confección**, f. Anfertigung, Verfertigung, f. || Ausführung, Vollendung, Anlegung, f. || Mischung verschiedener Flüssigkeiten, f. || Mixtur, f., Mischtrank, m. *(Med.)* || Latwerge, f., Saftmus, n.

**confeccionador**, m. Verfertiger, m.

**confeccionar**, v. a. anfertigen, verfertigen || zusammensetzen, bereiten (Arzneimittel, Gifte) || **–se**, angefertigt werden. [m.

**confector**, m. Tierkämpfer im alten Rom,

**confederación**, f. Bündnis, n., Bund, m., Verbindung, Vereinigung, f. || ehemals, bewaffnete Adelsverbindung in Polen, zur Unterstützung der Reichstage || **~ helvética**, Schweizer Eidgenossenschaft, f. || **~ del Rin**, Rheinbund || **~ germánica**, Deutscher Bund.

**confederado**, m. Verbündeter, Bundesgenosse, Eidgenosse, m.

**confederador**, m. Bündnisstifter, m.

**confederamiento**, m. Bündnis, n.

**confederar**, v. a. durch einen Bund, ein Bündnis vereinigen || **–se**, sich verbünden, ein Bündnis, einen Bund schließen. [nössisch.

**confederativo, va**, adj. Bundes-, eidge-

**confederatka**, f. polnische Soldatenmütze, f.

**conferencia**, f. Zusammenkunft zur Beratung, Besprechung, f. || Konferenz, f. || Beratschlagung, f. || Geschäftsunterredung, Geschäftsverhandlung, f. || Repetitorium, n., juristische Redeübungen, fpl. || theologische Disputation, f. || **~ á solas**, Unterredung unter vier Augen, f.

**conferenciar**, v. a. beratschlagen || **~**, v. n. sich unterreden || beratschlagen || **–se**, etwas besprechen.

**conferente**, adj. **lugar ~**, m. Ort, wo eine Krankheit den Ausweg sucht, m. *(Med.)*

**conferimiento**, m. Vergleichung, f. || Verleihung, f.

**conferir**, v. a. vergleichen, gegeneinander halten, stellen || mit jemandem überlegen || verleihen (Amt) || erteilen (Auftrag) || **~ alguna cosa**, über etwas beratschlagen || **~**, v. n. beratschlagen || **–se**, sich gegenseitig etwas geben.

**confertifloro, ra**, adj. gedrängtblumig, dichtblumig *(Bot.)* [*(Bot.)*

**confertifoliado, da**, adj. dichtblätterig

**conferva**, f. Wasserfaden, m., Wasserhaarmoos, n., Fadenalge, f. *(Pfl.)*

**confervaceas**, fpl. Familie der Fadenalgen, f. *(Bot.)* [wassermoosartig *(Bot.)*

**confervaceo, cea, confervoso, vea**, adj.

**confervicola**, adj. unter dem Wassermoos lebend, wachsend. [*(Bot.)*

**confervoideo, dea**, adj. wassermoosartig

**confesa**, f. bekehrte Jüdin, f. || ins Kloster gehende Witwe, f. || geständige Verbrecherin, f. *(Jur.)* [n.

**confesada**, f. **confesado**, m. Beichtkind, **confesante**, adj. geständig *(Jur.)*

**confesar**, v. a. beichten || Beichte hören || bekennen, gestehen || anerkennen, eingestehen, einräumen || bekennen (eine Religion) || aussagen, gestehen (vor Gericht) || **~ de plano**, die volle Wahrheit eingestehen || **~ sin tormento**, Geheimnisse oder anderes leicht ausplaudern || **–se**, beichten || **–se á alguna cosa**, sich zu etwas bekennen || **–se con alguno**, bei jemandem beichten || **–se de alguna cosa**, etwas beichten || **–se á la precisa**, in der Todesstunde beichten.

**confesión**, f. Bekenntnis, Glaubensbekenntnis, n. || Bekenntnis, Eingeständnis, n. || Beichte, f. || Beichtgebet, n. || Aussage vor Gericht, f. *(Jur.)* || Eidesvorlesung, f. *(Jur.)* || **~ augustana**, Augsburgisches Glaubensbekenntnis || **~ auricular y sacramental, ~ circunstanciada**, Ohrenbeichte || **~ de fe**, Glaubensbekenntnis || **oir de ~, oir de penitencia**, Beichte hören || **demediar la ~**, in der Beichte einen Teil seiner Sünden nicht angeben.

**confesionario**, m. Beichtstuhl, m. || Anleitung zur Beichte, f. (Buch).

**confesionera, confesionariera**, f. Nonne, welche die Schlüssel zu den Beichtstühlen verwahrt, f.

**confesionista**, m. Lutheraner, m., Anhänger des Augsburgischen Bekenntnisses.

**confesionistas**, mpl. Lutheraner vom Augsburgischen Bekenntnis, mpl.

**confeso, sa**, adj. geständig *(Jur.)* || **convicto y ~**, überführt und geständig *(Jur.)*

**confeso**, m. bekehrter Jude, m. || Laienbruder, der Mönch wird, m. || geständiger Verbrecher, m. *(Jur.)*

**confesonario**, m. Beichtstuhl, m.

**confesor**, m. Beichtvater, Beichtiger, Seelsorger, Gewissensrat, m. || Bekenner, standhafter Glaubenszeuge, m. (in der Urkirche) || **~ pontifice**, Bekenner, der Papst oder Bischof war || **~ no pontifice**, Bekenner, der keine kirchliche Würde bekleidete || **~ de manga ancha**, Beichtvater, der allzu leicht Ablaß erteilt || **antes mártir que ~**, lieber alles erdulden, als bekennen.

**confiable**, adj. zuverlässig, treu, sicher.

**confiado, da**, adj. leichtgläubig, leicht zu hintergehen || vertrauensvoll, zuversichtlich, vertrauend || zutraulich || hoffend, in der Hoffnung || vermessen, eingebildet, Vertrauen in sich selbst setzend. [Mensch, m.

**confiado**, m. eingebildeter, vermessener

**confiador**, m. Mitbürge, m. *(Jur.)*

**confianza**, f. Vertrauen, Zutrauen, n., Zuversicht, f. || Zutraulichkeit, f. || Vertraulichkeit || Zuverlässigkeit, f. || falsches Selbstvertrauen || Vermessenheit, f. || Mut, m. || vertrauliche Mitteilung, f. || geheimer Vertrag, m. || **dar en ~ alguna cosa**, etwas auf Treu und Glauben übergeben || **hacer ~ de alguno**, Vertrauen in jemand setzen || **traje de ~**, Hauskleidung, f., bequemer Anzug, m. || **en ~**, im Vertrauen || **de ~**, zuverlässig, verläßlich || **con ~**, ohne Rückhalt.

**confiar**, v. a. anvertrauen || zutraulich machen || **~**, v. n. vertrauen, trauen || **~ en alguno**, auf jemand rechnen, seine Hoffnung setzen || **–se de alguno**, sich jemandem anvertrauen || **–se en alguno**, sich auf jemand verlassen, auf jemand sein Vertrauen setzen.

**conficiento, ta**, adj. mitwirkend.

**confidencia**, f. Vertrauen, volles Vertrauen, n.

**confidencial**, adj. vertraulich, im Vertrauen mitgeteilt, ant. oficial || vertraut.

**confidenciario**, m. Pfründenbesitzer oder Pfründenverleiher durch geheimen Vertrag, m.

**confidenta**, f. Vertraute, f.

**confidente**, adj. zuverlässig, verläßlich.

**confidente**, m. Vertrauter, m. || Ausspäher, Kundschafter, m. *(Mil.)* || Plaudersopha, zweisitziges Kanapee, n. || poet. stummer Zeuge, Mitwisser ꝛc. von jemandes Schmerz, Kummer, Geheimnissen ꝛc.

**confidentemente**, adv. im Vertrauen || treu, zuverlässig.

**confiesa**, f. **caer en ~, incurrir en ~**, in Kontumaz verurteilt werden *(Jur.)*

**confieso, sa**, adj. geständig *(Jur.)*

**configuración**, f. Bildung, Gestaltung, Gestalt einer Sache, f. || Stand der Planeten, besonders der Trabanten des Jupiter, zueinander, m. *(Astr.)* || Stellung der Gestirne gegeneinander, f. *(Astrol.)* || Verhältnis der unmerklichen Teile der Körper zueinander, n. *(Chem.)* || fam. Äußeres, Ansehen einer Person, n.

**configurado, da**, adj. **bien ó mal ~**, schön oder häßlich gestaltet.

**configurar**, v. a. bilden, gestalten.

**confin**, adj. angrenzend.

**confin**, m. Grenze, f. || poet. Raum, m., Leere, f. || **–es**, pl. Grenzen, Grenzgegenden || das äußerste Ende || **los –es del orbe**, das Ende der Welt.

**confinación**, f. Verbannung, Verweisung, **confinado, da**, adj. verbannt. [f.

**confinado**, m. Zuchthäusler, Zuchthaussträfling, m. [verweisung, f.

**confinamiento**, m. Verbannung, Landes-

**confinante**, adj. angrenzend.

**confinante**, m. Grenznachbar, m.

**confinanza**, f. Angrenzen, n., Grenznachbarschaft, f.

**confinar**, v. a. verbannen, des Landes verweisen || **~**, v. n. angrenzen || **–se**, sich freiwillig verbannen || sich vom Verkehr mit der Welt abschließen || verbannt werden.

**confingir**, v. a. fertigen, gestalten || mischen (Arzneien). [Lage, f.

**confinidad**, f. Angrenzen, n. || angrenzende

**confirmación**, f. Bestätigung, Bekräftigung, f. || Firmung, f. (bei Katholiken) || Einsegnung, f. (bei Protestanten) || Beweisführung, f. *(Jur.)* || Gültigmachung, f. *(Jur.)*

**confirmado, da**, adj. bestätigt || **~ en gracia**, in der göttlichen Gnade bestätigt und dadurch vor Todsünden bewahrt.

**confirmado**, m. Gefirmter, m. || Eingesegneter, m.

**confirmador**, m. Bestätiger, m.

**confirmante**, m. der die Firmung erteilende Bischof.

**confirmar**, v. a. bestätigen, bekräftigen || im Glauben bestärken, festmachen || firmen, die Firmung erteilen (bei Katholiken) || einsegnen

(bei Protestanten) || **–se**, sich bestätigen, sich bewahrheiten (eine Nachricht) || sich bestärken, sich befestigen (in seiner Meinung).

**confirmativo, va**, adj. bestätigend, bekräftigend.

**confirmato·rio, ria**, adj. bestätigend *(Jur.)*

**confisca·ble**, adj. einziehbar.

**confiscación**, f. **confiscamie·nto**, m. Einziehung, Vermögenseinziehung, f. || Beschlagnahme, Wegnahme verbotener Waren, f.

**confiscado·r**, m. Beschlagnehmer, m.

**confisca·r**, v. a. gerichtlich einziehen, mit Beschlag belegen, wegnehmen || **–se**, die Güter gegenseitig einziehen || mit Beschlag belegt werden.

**confi·sco**, m. gerichtliche Einziehung, f.

**confita·do, da**, adj. vertrauensselig, fam. vertrauensduselig.

**confita·r**, v. a. überzuckern, verzuckern, kandieren || in Zucker einmachen || fig. überzuckern, versüßen, mildern.

**confi·te**, m. Zuckerwerk, n. || **morder en un ~**, fig. sehr vertraut miteinander sein || **–s**, pl. Rutenstreiche, die man Kindern erteilt, mpl. || Rute zum Züchtigen der Kinder, f.

**confiten·te**, adj. geständig.

**confiteo·r**, m. allgemeine Beichte, f. || Beichtgebet, Konfiteor, n.

**confitera**, f. Zuckerbäckerin, f. || Einmachtopf, m. || Naschdose, f.

**confiteria**, f. Zuckerbäckerei, f. || Zuckerbäckerladen, m. [züglich.

**confitero, ra**, adj. auf Zuckerbäckerei bezüglich.

**confitero**, m. Zuckerbäcker, m.

**confitico, confitillo, confitito**, m. feine, dem Zuckerwerk ähnliche Näherei auf Bettdecken, f.

**confitón**, m. großes Zuckerwerk, n.

**confitura**, f. Eingemachtes, n. || Zuckerwerk, Konfekt, n. || überzuckertes Obst, n.

**confiturero**, m. Zuckerbäcker, Konditor, m.

**conflación**, f. Schmelzen und Gießen der Metalle, n.

**conflagración**, f. allgemeiner großer Brand, m., Feuersbrunst, f. || fig. Umwälzung, f., Weltbrand.

**conflagra·r**, v. a. anzünden, verbrennen, in Brand setzen || **–se**, sich entzünden, entbrennen, angebrannt werden.

**conflátil, adj.** schmelzbar, gießbar || gegossen (Metall).

**conflicto**, m. feindliches Zusammentreffen, n., Zusammenstoß, Kampf, m., Gefecht, Treffen, n. || fig. Reibung, f., Streit, innerer Kampf, Seelenkampf, Konflikt, m. || Verlegenheit, mißliche Lage, Ratlosigkeit, f.

**confluencia**, f. Zusammenfließen, n., Zusammenfluß zweier Flüsse, m. || **~ de los senos de la dura-mater**, Vereinigung der Höhlungen der harten Hirnhaut, f. *(An.)*

**confluente**, adj. in etwas zusammenfließend *(Path.)* || scheinbar zusammenverwachsen *(Bot.)* || **aragonita ~**, f. Zwillingskrystalle bildender Aragonit, m. *(Min.)* || **viruela ~**, f. zusammenfließende Blattern, fpl. *(Path.)*

**confluente**, m. italienisches Gesellschaftsmitglied zur Verbreitung der christlichen Lehre, n.

**confluir**, v. n. zusammenfließen, sich vereinigen (Flüsse) || zusammenlaufen, zusammenströmen (Volk) || zuströmen (Gedanken, Ideen).

**conformación**, f. Bildung, Gestaltung, f., Bau, m. || Einrichtung eines Knochenbruches, f. *(Chir.)* || **vicios de ~**, mpl. organische Fehler,

**conformado·r**, m. Hutform, f. [mpl.

**conforma·r**, v. a. in Übereinstimmung bringen || anpassen, gleichförmig machen, nach etwas einrichten || einrichten (Knochenbruch) *(Chir.)* || **~**, v. n. übereinstimmen, passen || einerlei Meinung sein, jemandes Gefühle, Gesinnungen teilen || **–se**, übereinstimmen || einstimmen, einwilligen || übereinkommen, einig werden || **–se con alguna cosa**, sich in etwas ergeben, fügen, schicken, sich zu etwas bequemen || **–se á alguna cosa**, sich nach etwas richten.

**conformatri·z**, adj. was die Fähigkeit besitzt, eine Sache der andern ähnlich zu machen.

**conforme**, adj. übereinstimmend, gleichförmig, deutlich, angemessen, gemäß || ebenmäßig, gleichmäßig, nach richtigem Verhältnis gebaut || ergeben, gelassen, fügsam || gleichlautend (Abschrift) || einstimmig, einmütig.

**conforme**, adv. in Übereinstimmung mit.

**conforme**, praep. gemäß. [wie . . .

**conforme**, conj. sowie, nach Maßgabe

**conformida·d**, f. Ähnlichkeit, Gleichförmigkeit, Übereinstimmung, f. || Einklang, m., Ebenmaß, Gleichmaß, n., richtiges Verhältnis der Teile zum Ganzen || Art und Weise, f. || Zustand, m. || Gemäßheit, f. || Einwilligung, f. || Eintracht, f. || enge Freundschaft, Verbindung, f. || Fügsamkeit, Nachgiebigkeit, f. || Ergebung, f. || **de ~**, einmütig || zugleich, gemeinschaftlich || **en ~**, in Gemäßheit, gemäß || rücksichtlich || **en esta ó la otra ~**, **en tal ó mal ~**, unter dieser oder jener Voraussetzung || **en tal ~**, dergestalt.

**conformi·sta**, m. Konformer, m. (Sekte) || Anhänger der herrschenden Kirche in England, m. [f. *(Med.)* || Tröstung, f.

**confortación**, f. Stärkung, Herzstärkung,

**confortado, da**, adj. stark.

**confortado·r, ora, confortativo, va**, adj. stärkend, herzstärkend *(Med.)*

**confortan·te**, m. Stärkungsmittel, herzstärkendes Mittel, n., Herzstärkung, f. *(Med.)* || Pulswärmer, Handschuh ohne Finger, m.

**confortar**, v. a. stärken, erfrischen *(Med.)* || trösten || Mut einsprechen || **–se**, stark werden || sich beleben || sich aufblähen, dichthun || gestärkt, getröstet werden.

**confortativo**, m. Herzstärkung, f. *(Med.)*

**confracción**, f. Zerbrechen, n., Bruch, m.

**confraguación**, f. Zusammenschmieden, Zusammenschweißen der Metalle, n.

**confragua·r**, v. a. zusammenschmieden, zusammenschweißen.

**confraternida·d**, f. Verbrüderung, f. || Brüderschaft, brüderliche Verwandtschaft, f. || Amtsgenossenschaft, Zunftgenossenschaft, f., kollegiales Verhältnis, n. || andächtige Laienbrüderschaft.

**confraterniza·r**, v. a. sich verbrüdern.

**confricación**, f. Reibung, f. || Reiben, n.

**confrica·r**, v. a. reiben || **–se**, sich reiben.

**confrontación**, f. Gleichgefühl, n., Übereinstimmung der Gefühle || Ähnlichkeit, f. || Zusammenstellen von Angeklagten, Zeugen bei einem Verhöre, n. *(Jur.)*

**confronta·do, da, adj. mit zwei sich ansehenden Tieren** *(W.)*

**confronta·r**, v. a. Angeklagte, Zeugen vor Gericht einander gegenüberstellen *(Jur.)* || **~**, v. n. sich gegenüber befinden oder stellen || gleichgesinnt sein, übereinstimmen in Gefühlen, Gesinnungen, Neigungen || ähnlich sein || sich füreinander schicken, passen || anpassen || **–se**, sich einander gegenüberstellen, einander gegenübertreten || in Gefühlen und Gesinnungen übereinstimmen || einander ähnlich sein, gleichförmig sein. [m.

**confugio**, m. Zuflucht, f. || Zufluchtsort,

**confui·r**, v. n. seine Zuflucht nehmen.

**confundado·r**, m. Mitstifter, m.

**confundi·do, da**, adj. verwirrt.

**confundimie·nto**, m. Verwirrung, f.

**confundi·r**, v. a. untereinander mengen, vermengen, vermischen || verwechseln || vereinigen || verwirren, in Unordnung bringen || aus der Fassung, zum Schweigen bringen || zu schande machen, demütigen || beschämen || **–se**, sich vermischen || in Unordnung, in Verwirrung geraten || aus der Fassung kommen, die Fassung verlieren || sich demütigen || sich schämen || schamrot werden || sich in der Menge verlieren.

**confusión**, f. Unordnung, Verwirrung, f. || Undeutlichkeit im Vortrag, f. || Betretensein, n., Bestürzung, Verlegenheit, f. || Demütigung, Schmach, f. || politische Wirren, fpl. || **~ de luz**, Finsternis, f. *(Astr.)* || Düstersehen, Schimmern im Auge, n. *(Path.)* || **~ de parto**, Zweifel über die Vaterschaft an einem Kinde, m. || **~ de poderes**, unbestimmte Abgrenzung der Staatsgewalten, f. || **en ~**, in Verwirrung, verwirrt, durcheinander.

**confu·so, sa**, adj. verwirrt, verworren, unordentlich, ungeordnet || bestürzt, verlegen, betreten, beschämt || dunkel, undeutlich, unbestimmt, schwer zu verstehen, ant. distinto || **en ~**, unordentlich, durcheinander || dunkel.

**confutación**, f. Widerlegung, f.

**confutado·r**, m. Widerleger, m.

**confuta·r**, v. a. widerlegen.

**congelabilida·d**, f. Gefrierbarkeit, f.

**congela·ble**, adj. gefrierbar. [*(Phys.)*

**congelación**, f. Gefrieren, n. || Gefrierenmachen, n. *(Phys.)* || Gerinnen, Gestehen, Verhärten, n. || Anschießen von Krystallen, n. || Gefrorensein, n., Eiskälte, f. || Eiszapfen, m. || Starrsucht, Halsstarre, f. *(Path.)* || Tropfstein, Tropfsteinüberzug, m. *(Min.)* || Verzierungen in Gestalt von Eiszapfen, fpl. *(Arch.)* || **punto de ~**, m. Gefrierpunkt, m. *(Phys.)*

**congelado·r, ora**, adj. gefrierenmachend, gerinnenmachend *(Phys.)*

**congelado·r**, m. Eiserzeugungsapparat, m.

**congelamie·nto**, m. Gefrieren, n. || Tropfsteingebilde, n.

**congela·r**, v. a. gefrieren machen || gerinnen machen, verhärten, verdicken || **–se**, gefrieren || gerinnen, gestehen, stehen, sich verdicken.

**congelativo, va**, adj. gefrierenmachend, gerinnenmachend || klebrig, zähe *(Med.)*

**congeminación**, f. Zwillingsbildung, Doppelbildung, f.

**congénere**, adj. gleichartig, artgenössisch || **hibridismo ~**, m. durch Arten derselben Gattung hervorgebrachte Zwitterhaftigkeit, f. || **músculos –s**, npl. gleichwirkende Muskeln, mpl. *(An.)*

**congenérico, ca**, adj. gleichartig || **palabras –as**, fpl. Wörter aus demselben Stamme, aus derselben Wurzel, npl.

**congenia·l**, adj. zusagend || geistesverwandt.

**congenia·r**, v. n. in Sinnesart und Neigungen übereinstimmen.

**congénito, ta**, adj. angeboren || zugleich geboren, erzeugt || angeboren *(Path.)*

**congerie**, f. Anhäufung, Menge, Masse, f. || unförmliche Masse *(Phys.)*

**congestión**, f. Anhäufung, Stockung, f. || Andrang der Säfte, des Blutes, m. || **~ cerebral**, Hirnschlag, m. *(Path.)* || **~ pulmonar**, Lungenschlag, m. *(Path.)*

**congestivo, va**, adj. Blutandrang erzeugend, von Blutstockung herrührend *(Med.)* || zusammengedrängt, unregelmäßig zusammengefaltet (Blätter in den Knospen) *(Bot.)*

**congia·l**, adj. einen Kongius enthaltend.

**congiario**, m. Getreide- oder Geldspenden der römischen Kaiser an das Volk, fpl. || Gefäß, 1 Kongius enthaltend.

**congio**, m. Kongius, m., Flüssigkeitsmaß der alten Römer = $^1/_8$ Amphora = 3.24 Liter.

**conglobación**, f. Anhäufung, f., kugelförmiger Klumpen, m. || Sammlung, Häufung, der Beweise, f. *(Rh.)* || Zusammenhäufung von Ideen, Worten, Leidenschaften, ꝛc.

**conglobado, da**, adj. zusammengeballt, zusammengehäuft || **flores –as**, fpl. in eine Kugel zusammengedrängte Blüten, fpl. *(Bot.)* || **glándulas –as**, fpl. Verbindungsknoten der Lymphgefäße, mpl. *(An.)*

**conglobar**, v. a. zusammenballen, kugelförmig zusammenfügen || **–se**, sich zusammenballen (Hagel ꝛc.). [Anhäufung, f. *(Geol.)*

**conglomeración**, f. Zusammenhäufung,

**conglomera·do, da**, adj. zusammengehäuft *(An., Geol.)* || **glándulas –as**, fpl. vielkörnige, aus Lappen zusammengehäufte Drüsen, fpl. *(An.)* || **flores –as**, fpl. kugelig zusammengedrängte Blüten, fpl. *(Bot.)*

**conglomera·r**, v. a. zusammenhäufen, zusammenballen *(Geol., Phys.)*

**conglomerático, ca**, adj. Menggestein enthaltend *(Geol.)*

**congloria·rse**, adj. mitjubeln.

**conglutinación**, f. Zusammenkleben, n. || Zusammenklebung, f. *(Chir.)* || Verdickung, f., Zäherwerden, n.

**conglutina·nte**, m. zusammenklebendes, zuheilendes Mittel, n. *(Chir.)*

**conglutina·r**, v. a. zusammenleimen, zusammenkleben || **–se**, zusammenkleben.

**conglutinativo, va**, adj. zusammenheilend *(Chir.)*

**conglutino·so, sa**, adj. klebrig, zähe.

**congo**, m. Kongoneger, m. || Kongothee, m.

**congoja**, f. Kummer, m., Betrübnis, f. || Angst, Beängstigung, Beklemmung, f.

**congoja·do, da**, adj. betrübt, bekümmert.

**congoja·rse**, sich betrüben.

**congojo·so, sa**, adj. betrübend, beängstigend, verdrießlich || kümmerlich, qualvoll || ängstlich || betrübt.

**congole·ño, ña**, adj. aus dem Kongo.

**congole·ño**, m. Kongoneger, m., Bewohner vom Kongo.

**congoréa, congo·ria**, f. Schwarzwurz, f.

**congraciado·r, ora**, adj. schmeichlerisch.

**congraciado·r**, m. Schmeichler, m.

**congraciamie·nto**, m. Schmeichelei, f., Einschmeicheln, n.

**congracia·r**, v. a. schmeicheln || **–se**, sich beliebt machen || **–se con alguno**, sich bei jemandem einschmeicheln.

**congratulación**, f. **congratulamie·nto**, m. Glückwunsch, m., Beglückwünschung, f.

**congratulado·r**, m. Glückwünschender, m.

**congratula·r**, v. a. beglückwünschen || **~ alguna cosa á alguno**, jemandem zu etwas Glück wünschen || **–se**, Glück wünschen || seine Freude bezeugen || **–se con alguno**, jemandem Glück wünschen. [n.

**congratulato·ria**, f. Glückwunschschreiben,

**congratulato·rio, ria,** adj. einen Glückwunsch enthaltend || **carta –a,** f. Glückwunschbrief, m.

**congregación,** f. Versammlung der Kardinäle und Prälaten in Rom, f. || Ordensgeistlichkeit, Ordensgesellschaft, Brüderschaft, f. || bei den Jesuiten, Laienbrüderschaft || Zusammenkunft von Geschäftsleuten, Gelehrten, Zunftgenossen, Fachmännern, zur Besprechung einer Angelegenheit, f. || Innung, Zunft, Genossenschaft, f., Verein, m. || ehemals Name gewisser Parteien, m. || **~ de aguas,** Zusammenfluß von Wasser, m. || **~ de los fieles,** Gemeinschaft der Gläubigen, f., die katholische Kirche.

**congregacionali·smo,** m. Kongregazionalismus, m., zahlreiche religiöse Sekte in Amerika.

**congregacionali·sta,** m. Kongregazionalist, m., Anhänger des Kongregazionalismus.

**congregacionario, congregani·sta,** m., Mitglied einer Brüderschaft, n.

**congrega·das,** fpl. Pflanzen mit zusammengehäuft stehenden Blumen, fpl.

**congrega·do, da,** adj. zusammengehäuft *(Bot.)* || Unserer Lieben Frauen, f.

**congregandi·na,** f. Nonne des Ordens

**congregani·smo,** m. Geist, m., Wesen einer Brüderschaft, n. || System der Gegner des Liberalismus, n. || Brüderschaft, n.

**congrega·nta,** f. weibliches Mitglied einer

**congrega·nte,** m. männliches Mitglied einer Brüderschaft, n.

**congrega·r,** v. a. versammeln, zusammenberufen || **–se,** zusammenkommen, sich versammeln, sich einfinden || sich sammeln.

**congre·ro,** m. zum Fischfang eingezäunter Teil eines Flusses, m.

**congre·so,** m. Kongreß, m., Zusammenkunft von Fürsten oder ihren Bevollmächtigten, von Männern der Wissenschaft 2c. || Zusammentritt von Männern zu verschiedenen Zwecken, m. || die gesamte Volksvertretung (Senat und Abgeordnetenhaus) in Belgien und in den Vereinigten Staaten || die verfassunggebende Versammlung in Belgien (1830) || Beischlaf, m. (in der gerichtlichen Medizin) || **~ de los diputados,** Abgeordnetenhaus in Spanien, n. || **~ nacional,** Nationalversammlung.

**congre·te,** m. kleines längliches Backwerk, in Gestalt eines Meeraales, n.

**Congre·ve,** m. **cohe·te á la ~,** m. Congrevesche Rakete, f.

**co·ngrio,** m. Meeraal, m., Aalschlange, f.

**co·ngrua,** f. festes, durch die kanonischen Gesetze bestimmtes Einkommen eines Pfarrers, n. || das zum Empfang der geistlichen Weihen erforderliche Einkommen || Ertrag einer geistlichen Stelle, m.

**congruame·nte,** adv. auf schickliche Weise.

**congrue·ncia,** f. Zweckmäßigkeit, Tauglichkeit, f. || Übereinstimmung, f. || Gleichförmigkeit der göttlichen Gnade mit der menschlichen Freiheit, Kongruität, f. || Verhältnis, n. || Gelegenheit, f. || Verhältnis zweier Zahlen zueinander, deren Differenz das Vielfache einer dritten Zahl (Modul) ist *(Arithm.)* || Gleichheit und Ähnlichkeit, Kongruenz, f. *(Geom.)* [zweckmäßig.

**congrue·nte,** adj. angemessen, passend,

**congruida·d,** f. Zweckmäßigkeit, f.

**congrui·smo,** m. Kongruismus, m., Lehre von der Übereinstimmung der göttlichen Gnade mit der menschlichen Freiheit.

**congrui·sta,** m. Anhänger des Kongruismus, m.

**co·ngruo, grua,** adj. bestimmt, gehörig || zweckmäßig, passend, schicklich || zum jährlichen Lebensunterhalte eines Priesters bestimmt || **gracia –a,** übereinstimmende Gnade,

**congui·to,** m. Ajipfeffer, m. [f. (Theologie).

**co·nia,** f. Staubflechte, Krätzflechte, f., *(Pfl.)* || Kegelmuschel, f.

**conicico, ca,** adj. **ácido ~,** m. Schierlingssäure, f. *(Chem.)*

**conicida·d,** f. Kegelform, Kegelgestalt, f.

**conici·na,** f. Koneinsäure, Schierlingssäure, f. *(Chem.)*

**cónico, ca,** adj. kegelförmig, konisch, Kegel- || **sección –a,** f. Kegelschnitt, m. *(Math.)* [trummschnäbler, mpl.

**cónico-incurvirro·stros,** mpl. Kegel-

**cónico-protensirro·stros,** mpl. Kegellangschnäbler, mpl. [schnäbler, mpl.

**cónico-subulirro·stros,** mpl. Kegelnadel-

**cónico-tenuirro·stros,** mpl. Kegeldünnschnäbler, mpl.

**conidenta·do, da,** adj. keilförmig gezahnt.

**coni·dia,** f. Keimpulver der Flechten, n. *(Bot.)*

**cónido,** m. Kegel in Flechten, m. *(Bot.)*

**conidómetro,** m. Zuckerdichtigkeitsmesser,

**conie·ro,** m. Dutenschnecke, f. [m.

**coníferas,** fpl. Nadelhölzer, npl., Koniferen, fpl.

**conífero, ra,** zapfentragend *(Bot.)*

**conífloro, ra,** adj. zapfenblütig *(Bot.)*

**conifo·rme,** adj. kegelförmig.

**conigi·no, na,** adj. auf Zapfen der Nadelbäume wachsend *(Bot.)* || Staub erzeugend, staubig, Staub- (Beiname einiger Pilze) *(Bot.)*

**coniglo·bo,** m. Sternkegel, m. *(Astr.)*

**conimbrice·nse,** adj. aus Koimbra in Portugal.

**coniocа·rpo, pa,** adj. zapfenfrüchtig *(Bot.)*

**coniocі·sta,** f. Staubbläschen der Farnkräuter, n. *(Bot.)* [*(Bot.)*

**conioliquéneas,** fpl. Staubpilze, mpl.

**coniomice·to, ta,** adj. staubig, Staub- *(Bot.)* [folbens, n. *(Bot.)*

**coniote·ca,** f. Samenfach des Staub-

**conirro·stro, tra,** adj. kegelschnäbelig.

**conirro·stros,** mpl. Kegelschnäbler, mpl.

**conispóreo, rea,** adj. staubförmig *(Bot.)*

**conisterio,** m. Konisterium, n., Ort in den griechischen Gymnasien, wo sich die Ringer mit Öl bestrichen und mit Staub und Sand bestreuten.

**coni·to,** m. Konit, m. *(Min.)* || **–s,** pl. versteinerte Nadelholzzapfen, mpl.

**coniu·m,** m. Schierling, m. *Pfl.)*

**conivа·lvo, va,** adj. mit kegelförmiger Schale, kegelschalig. [füßler, mpl.

**conivа·lvos,** mpl. kegelschalige Bauch-

**coni·za,** f. Dürrwurz, f., Flöhkraut, n.

**conizeo, zea,** adj. dürrwurzartig *(Bot.)*

**conizo·ide,** adj. dürrwurzähnlich *(Bot.)*

**conjeturado·r,** m. der gern Vermutungen aufstellt. [maßungen beruhend, fußend.

**conjetura·l,** adj. mutmaßlich, auf Mut-

**conjetura·r,** v. a. mutmaßen, vermuten, Mutmaßungen anstellen || argwöhnen, folgern, schließen. [f. || Verdacht, m.

**conjetu·ra,** f. Mutmaßung, Vermutung,

**conjetura·ble,** adj. mutmaßlich.

**conjue·z,** m. Mitrichter, m.

**conjuga·ble,** adj. abwandelbar, abwandlungsfähig *(Gr.)*

**conjugación,** f. Abwandelung eines Zeitwortes, f. *(Gr.)* || Zusammenfügung, f. || **~ de nervios,** Nervenpaarung, f. *(An.)*

**conjuga·do, da,** adj. zu einer Verrichtung dienend *(An.)* || zugeordnet, zusammengehörig *(Math.)* || **diámetro ~,** m. Nebendurchmesser, m. *(Math.)* || **eje ~,** m. kleine Achse, f. *(Math.)*

**conjuga·r,** v. a. abwandeln (ein Zeitwort) *(Gr.)* || **–se,** abgewandelt werden *(Gr.)*

**conjunción,** f. Verbindung, Vereinigung, f. || Begattung, fleischliche Vermischung, f. || Zusammenkunft von Planeten miteinander oder mit der Sonne in demselben Meridian, f. *(Astr.)* || Erwerb durch Zuwachs, m. *(Jur.)* || Bindewort, n. *(Gr.)* || Wiederholung desselben Bindewortes in allen Gliedern eines Satzes, f. *(Rh.)* || **~ adversativa,** entgegensetzendes Bindewort || **~ causal,** ursächliches Bindewort || **~ comparativa,** vergleichendes Bindewort || **~ condicional,** bedingendes Bindewort || **~ continuativa,** fortsetzendes Bindewort || **~ copulativa,** nebenordnendes, beiordnendes Bindewort || **~ disyuntiva,** trennendes Bindewort || **~ final,** bezweckendes Bindewort || **~ ilativa,** folgerndes Bindewort || **~ de la luna,** Zusammenkunft des Mondes mit der Sonne *(Astr.)* || **–es magnas,** pl. Zusammenkunft des Jupiter und Saturn alle 19 Jahre *(Astr.)* || **–es máximas,** Zusammenkunft des Jupiter und Saturn alle 800—900 Jahre *(Astr.)*

**conjunta,** f. Gemahlin, f. || Verwandeln eines leitereigenen Tones in einen leiterfremden, durch Hinzusetzen des ♭ oder ♯, n. *(Mus.)*

**conjuntame·nte,** adv. zusammen, vereinigt. [*(An.)*

**conjuntiva,** f. Bindehaut des Auges, f.

**conjuntivida·d,** f. Eigenschaft des Verbindenden, f. [*(Path.)*

**conjuntivi·tis,** f. Bindehautentzündung, f.

**conjunti·vo, va,** adj. verbindend, Binde- || **modo ~,** m. verbindende, abhängige Redeweise, f. *(Gr.)* || **partícula –a,** f. Bindewort, Fügewort, n. *(Gr.)* || **sustancia –a,** f. Bindegewebe, Zellgewebe, n. *(An.)*

**conjunto, ta,** adj. verbunden, vereinigt, aneinanderhängend, zusammenhängend || vereint durch Freundschaft || einverleibt || verwandt || diatonisch *(Mus.)* || **grados –s,** mpl. zwei unmittelbar aufeinander folgende Töne der Tonleiter, mpl. *(Mus.)*, ant. grados disyuntos.

**conjunto·res,** mpl. Schaltklemmen, fpl.

**conjura·ble,** adj. durch Beschwörung zu vertreiben. [bann, m., Beschwörung.

**conjuración,** f. Verschwörung, f. || Teufels-

**conjura·do,** m. Verschworener, Mitverschworener, m. [banner, m.

**conjurado·r,** m. Beschwörer, Teufels-

**conjuramenta·r,** v. a. vereidigen, beeidigen.

**conjura·r,** v. a. beschwören (einen Besessenen) || bannen, austreiben (den bösen Geist 2c.) || beschwören, inständig bitten || **~,** v. n. sich verschwören || **–se,** sich zusammen verschwören.

**conju·ro,** m. Beschwörung, Zauberformel eines Geisterbanners, f. || Beschwörung, flehentliche Bitte, f. [hilft, Mitträger, m.

**conllevado·r,** m. der eine Last tragen

**conllevamie·nto,** m. Mittragen, n.

**conlleva·r,** v. a. mittragen, tragen helfen || **–se,** in Sinnesart und Neigungen übereinstimmen || sich gegenseitig ertragen, dulden.

**conllora·r,** v. a. mitweinen.

**conmateria·l,** adj. gleichstoffig.

**conmemora·ble,** adj. mitgedenkenswert.

**conmemoración,** f. Erinnerung, f., Andenken, n. || feierliches Andenken eines Heiligen beim Gottesdienst || Gedächtnisfeier, f. || Erwähnung, f. || **~ de los difuntos,** Fest aller Seelen, n. || **hacer ~ de alguno,** jemandes Gedächtnis, Andenken feiern.

**conmemorado·r, ora,** adj. erinnernd.

**conmemora·r,** v. a. ins Gedächtnis zurückrufen || erwähnen || **–se,** sich erinnern.

**conmemorati·vo, va, conmemorato·rio, ria,** adj. erinnernd, Erinnerungs-, Gedächtnis- || **signos –s,** mpl. Rückerinnerungszeichen einer früheren Krankheit am Körper, npl. *(Path.)* [gänger, m. || beköstigter Diener, m.

**conmensa·l,** m. Tischgenosse, m. || Kost-

**comensalía,** f. Tischgenossenschaft, f.

**conmensurabilida·d,** f. Meßbarkeit mit demselben Maße, f. || Ermeßlichkeit, f. *(Math.)*

**conmensura·ble,** adj. mit gleichem Maße meßbar || ermeßlich *(Math.)*

**conmensuración,** f. Messung durch gemeinschaftliches Maß, f. *(Math.)*

**conmensura·r,** v. a. gegeneinader abmessen, in ein Verhältnis bringen, ins richtige Verhältnis stellen || **–se,** sich ins Verhältnis stellen, ins richtige Verhältnis kommen.

**conmensurati·vo, va,** adj. zum Abmessen gegeneinander dienlich.

**conmi·go,** pron. mit mir || bei mir.

**conmilitón,** m. Waffenbruder, Kriegsgefährte, Kriegsgenosse, m.

**conminación,** f. Androhung, Bedrohung, f. || richterliche Strafandrohung *(Jur.)*

**conminado·r,** m. Bedroher, m.

**conmina·r,** v. a. bedrohen || einschüchtern || mit Strafe bedrohen *(Jur.)*

**conminato·rio, ria,** adj. androhend, bedrohend. [m. *(Chir.)*

**conminución,** f. Zerschmettern, Zerstoßen,

**conminu·ta,** adj. f. **fractura ~,** f. Knochenbruch mit Zerschmetterung, m. *(Chir.)*

**conminuti·vo, va,** zerschmetternd *(Chir.)* || **fractura –a,** f. Knochenbruch mit Zerschmetterung, m. *(Chir.)*

**conmiseración,** f. Erbarmen, Mitleid, n.

**conmistión, conmixtión,** f. Vermischung, f.

**conmi·sto, conmi·xto, ta,** adj. vermischt.

**conmoción,** f. Erschütterung, f. || Bewegung, f. || Erdstoß, m. || heftige Gemütsbewegung, f., Schlag, m. || Rührung, f., Gefühl, n. || Aufstand, Auflauf, m.

**conmonito·rio,** m. Denkschrift, f. || Weisung zur Darnachachtung, f.

**conmoración,** f. Anwendung verschiedener Ausdrücke zur Bezeichnung derselben Sache, f. *(Rh.)* [m. Verschönerungskunst, f.

**conmótico, ca,** adj. verschönernd || **arte ~,**

**conmótico,** m. Schönheitsmittel, n.

**conmovedo·r,** m. Aufwiegler, Aufrührer, Meuterer, m.

**conmove·r,** v. a. bewegen, in Bewegung setzen || erschüttern || rühren || aufwiegeln || aufreizen, beunruhigen || **–se,** sich bewegen, sich in Bewegung setzen || erschüttert, bewegt, gerührt werden || sich empören.

**conmovi·do, da,** adj. bewegt, gerührt.

**conmucha·cha,** f. Gespielin, Schulfreundin, Jugendgenossin, f.

**conmutabilidad**, f. Vertauschbarkeit, f.
**conmutable**, adj. vertauschbar || verwechselbar.
**conmutación**, f. Tausch, Austausch, Umtausch, m. || Umwandlung, Verwandlung, f. || Stromwendung, Umschaltung, f. *(Phys., Tel.)* || Übergang einer Krankheit in eine andere, m. *(Med.)* || Umkehrung, f., Wiederkehr gewisser Wörter in einem Satze, in verschiedenem oder umgekehrtem Sinn *(Rh.)* || Entfernung zwischen der Erde und dem Punkt eines Planeten, auf die Sonnenbahn übertragen, f. *(Astr.)* || **ángulo de ~**, m. Winkel, den zwei von der Erde und einem anderen Planeten zur Sonne gezogene Linien bilden, m. *(Astr.)*
**conmutador**, m. Umschalter, Stromwender, m. *(Tel.)* || **~ de puño**, Hebelausschalter *(Tel.)* || **~ suizaro**, Linienausschalter *(Tel.)*
**conmutar**, v. a. tauschen, austauschen, umtauschen || umwandeln, verwandeln || strafmildern *(Jur.)* || umschalten, den Strom wenden *(Phys., Tel.)*
**conmutativo, va**, adj. Tausch betreffend, Tausch- || **justicia –a**, f. Tauschrecht, n., Gerechtigkeit in Bezug auf das Dein und Mein *(Jur.)*
**connatural**, adj. naturgemäß, angeboren.
**connaturalidad**, f. Naturgemäßheit, f.
**connaturalizable**, adj. was eingebürgert werden kann.
**connaturalización**, f. Einbürgerung, f.
**connaturalizar**, v. a. einbürgern || eingewohnen || **–se**, sich heimisch machen, sich eingewohnen.
**connavichero**, m. Mitreeder, m. *(Mar.)*
**connifla**, f. Pilgermuschel, f.
**connivencia**, f. Nachsicht, f., Übersehen und Dulden einer Sache, die man hindern könnte oder sollte, Hingehenlassen, Durchdiefingersehen, n. || strafbares Einverständnis, n., Durchstecherei, f.
**conniviente**, adj. nachsichtig, duldsam || gegeneinander gebogen, geneigt (Blütenteile) *(Bot.)* || **alas –s**, fpl. gegeneinander geneigte Flügel der Insekten, mpl. || **válvulas –s**, fpl. innere Querfalten des Krummdarms und Leerdarms, fpl. *(An.)*
**connivir**, v. n. nachsichtig sein, jemandem etwas nachsehen, zu gute halten, hingehen lassen, durch die Finger sehen, bei etwas ein Auge zudrücken || im Einverständnis sein, unter einer Decke stecken, Durchstecherei treiben.
**connotación**, f. Beziehung, f. || entfernte Verwandtschaft, f. || Bezug, m., Beziehung || Nebenbedeutung eines Wortes, f. *(Gr.)* [f.
**connotado**, m. entfernte Verwandtschaft,
**connotar**, v. a. bezeichnen || **~ alguna cosa**, auf etwas beziehen.
**connotativo, va**, adj. die Abstammung von einem Wurzelworte ausdrückend *(Gr.)* || eine Nebenbedeutung mitausdrückend *(Gr.)*
**connovicio**, m. Mitnovize, m.
**connubial**, adj. ehelich.
**connubio**, m. poet. Ehe, f.
**connumerar**, v. a. beizählen, hinzuzählen || mit erzählen || **–se**, beigezählt, hinzugezählt werden.
**cono**, m. Kegel, m. *(Math.)* || Zapfen, m. || zapfenförmige Frucht, f. *(Bot.)* || Tannenzapfen, Hopfenzapfen *(Bot.)* || Dutenschnecke, Kegelschnecke, f. || alles Kegelförmige || **~ derecho**, gerader Kegel *(Math.)* || **~ luminoso**, Lichtkegel, Strahlenkegel *(Opt.)* || **~ truncado**, abgestumpfter Kegel *(Math.)*
**conobia**, f. Konobea, f. (guyanische Wasserpflanze). [belbaum, m.
**conocarpodendron**, m. Knopfbaum, Zir-
**conocarpio, pia**, adj. kegelfrüchtig, zapfenfrüchtig *(Bot.)*
**conocedor, ora**, adj. kennermäßig, Kenner-.
**conocedor**, m. Kenner, Sachkenner, Sachkundiger, m. || in Andalusien: Oberschäfer, m.
**conocencia**, f. vulg. Kenntnis, f.
**conocer**, v. a. kennen, erkennen || einsehen, merken, bemerken, wahrnehmen || überzeugt sein, sich überzeugen || erfahren, innewerden || vermuten || kennen lernen || erkennen, unterscheiden || Bekanntschaft haben mit || vorhersehen || fleischlich erkennen, sich begatten || belegen, bedecken, beschlagen (von Tieren) || **~ de una causa**, in einer Sache erkennen *(Jur.)* || **~ alguno su pecado**, seine Sünde gestehen || **no ~ la cara al miedo**, die Furcht nicht kennen, keine Furcht haben || **no ~ la cara á la necesidad**, den Mangel nicht kennen, keinen Mangel leiden || **dar á ~**, zu erkennen geben, andeuten, bemerklich machen || **dar á ~ á alguno**, jemand vorstellen, seinen Namen nennen || jemandem Bekanntschaft verschaffen || **darse á ~**, sich zu erkennen geben || sich selbst vorstellen, sich vorstellig machen, seinen Namen nennen, um bekannt zu werden || **~ de nombre, de reputación**, dem Namen nach kennen || **~ de vista**, von Ansehen kennen || **se deja ~**, man kann sich denken 2c. || **–se**, sich einander kennen, Bekanntschaft miteinander haben || sich selbst kennen, erkennen. [lich.
**conocible**, adj. kennbar, erkennbar, kenntlich
**conocida**, f. Bekannte, f.
**conocido, da**, adj. bekannt || anerkannt, entschieden || offenbar, augenscheinlich || ausgezeichnet, angesehen (durch Stand, Amter 2c.) || bedeutend, merklich, wichtig || **ser más ~ que la ruda**, allgemein bekannt sein || **~ con el nombre de ...** unter dem Namen von ...
**conocido**, m. Bekannter, m. [bekannt.
**conocimiento**, m. Kenntnis, Erkenntnis, f. || Einsicht, f. || Überzeugung, f. || Bewußtsein, n. || Bekanntschaft mit jemandem, bekanntschaftliches Verhältnis, n. || Untersuchung, f. || Beurteilung, f. || Bescheinigung, f., Schein, Empfangsschein, m. || Unterscheidungszeichen, n. || richterliche Untersuchung und Entscheidung f. *(Jur.)* || Befugnis, f., Recht, in einer Sache zu erkennen *(Jur.)* || Konnossement, n., Seefrachtbrief, Schiffsverladungsschein, Ladeschein, m. *(Mar.)* || **dar ~ de alguna cosa á alguno**, jemandem etwas bekanntmachen || **venir en ~ de alguna cosa**, etwas kennen lernen || zur Erkenntnis von etwas kommen || **poner en ~ de otro**, etwas mitteilen, Kunde, Nachricht geben von etwas || **hacer ~**, Bekanntschaft machen || **tener ~ de la tierra**, Land in Sicht bekommen haben *(Mar.)* || **tomar ~ con el escandallo**, loten, Lot absingen *(Mar.)* [fliege).
**conóforo**, m. Dickhornschweber, m. (Schweb-
**conoftalmia**, f. Vorfall des Augensterns, m. *(Path.)* [Auge.
**conoftalmo, ma**, adj. mit kegelförmigem
**conoidal**, adj. kegelförmig || Kegel-, afterkegelförmig, zapfenförmig, Zapfen- *(Bot.)* || dutenförmig, Duten- (Schnecken).
**conoide**, adj. kegelförmig.
**conoide**, m. Afterkegel, m., Konoïd, n. *(Math.)* || Kegelschnecke, Dutenschnecke, f. || Band zwischen dem Rabenschnabelfortsatz und dem Schlüsselbein, n. *(An.)*
**conoideo, dea**, adj. kegelförmig, || **cuerpo ~**, m. Zirbeldrüse, f. *(An.)* || **dientes –s**, mpl. Eckzähne, mpl. || **ligamentos –s**, mpl. Bänder zwischen dem Rabenschnabelfortsatz und dem Schlüsselbein, npl. *(An.)*
**conope**, adj. kegelförmig gestielt *(Bot.)*
**conopial**, adj. gedrückt *(Arch.)* || **arco ~**, m. gedrückter Bogen aus gesuchtem Zirkel, m. *(Arch.)* [fliegen fpl.
**conopsarios, conópsidos**, mpl. Stech-
**conopso**, m. Stechfliege, f.
**conorranfo**, adj. kegelschnäbelig.
**conorranfos**, mpl. Kegelschnäbler, mpl.
**conóvulo**, f. Kegelgewindschnecke, f.
**conquasar**, v. a. die Gerichtskosten gegenseitig aufheben *(Jur.)*
**conque**, conj. endlich, also, nun, hierauf, so, daher || **¿~?** wieso? warum?
**conque**, m. fam. Bedingung, f., das Warum.
**conquense**, adj. aus Cuenca.
**conquestorio, ria**, adj. beschwerdeführend || **carta –a**, f. Beschwerdeschrift, f.
**conquiliología**, f. Muschelkunde, f.
**conquista**, f. Eroberung, Besitznahme durch Waffengewalt, f. *(Mil.)* || Erwerbung der Zuneigung von jemandem, f. || für eine Partei gewonnene Person, f.
**conquistable**, adj. einnehmbar, bezwinglich *(Mil.)* || fig. leicht zu erlangen.
**conquistador, ora**, adj. erobernd, eroberungslustig.
**conquistador**, m. Eroberer, m. || **–es**, pl. die ersten Eroberer von Südamerika, pl.
**conquistadora**, f. Eroberin, f.
**conquistar**, v. a. erobern || überwinden, unterjochen || fig. für sich gewinnen, sich geneigt machen || **–se**, fig. sich gegenseitig gefallen, erobern, anziehen.
**conrear**, v. a. zwiebrachen *(Agr.)* || die Wolle einölen (in Tuchfabriken).
**conregnante**, ad. mitregierend.
**conregnante**, m. & f. Mitregent, m., Mitregentin, f. [schaft, f.
**conreinado**, m. Mitregierung, Mitherr-
**conreinar**, v. n. die Mitregierung führen, mitregieren, zugleichregieren. [m.
**conreo**, m. Mitverbrecher, Mitschuldiger,
**consabida**, f. die Bewußte.
**consabido, da**, adj. bewußt, vorbenannt.
**consabido**, m. der Bewußte.
**consabidor**, m. Mitwisser, m.
**consabidora**, f. Mitwisserin, f. *[(Jur.)*
**consacramentales**, mpl. Eideshelfer, mpl.
**consagrable**, adj. würdig, eingeweiht zu werden || was eingeweiht werden kann oder soll.
**consagración**, f. Weihe, Einweihung, Einsegnung, f. || Priesterweihe || Einsegnung des Brotes und Weines bei der Messe, Wandlung, f. || fig. Widmung, treue Ergebenheit, f. || **~ de un rey**, Salbung eines Königs, f.
**consagrado**, m. gesalbter Bischof, m.
**consagrador, consagrante**, m. der einen Bischof einweihende Prälat.
**consagrar**, v. a. weihen, einsegnen (Kirchen, Altäre, Kirchengefäße) || weihen (Bischof, Priester) || salben, krönen (König) || einsegnen (Brot und Wein im Abendmahle) || vergöttern, unter die Götter versetzen (wie die Römer ihre Kaiser) || widmen, weihen, Gott widmen || heiligen || verewigen (durch Denkmäler 2c.) || eine gewisse Bedeutung beilegen, durch den Sprachgebrauch einführen || einem Gebrauch die Weihe geben || **~**, v. n. die Segensworte bei der Messe sprechen || **–se á**, sich widmen, sein Leben weihen.
**consagrativo, va**, adj. zum Einweihen geeignet. [nender, m.
**consagrativo**, m. Einweihender, Einsegnender, m.
**consagratorio, ria**, adj. einweihungswürdig.
**consanguíneo, nea**, adj. halbbürtig, von Vaterseite her *(Jur.)* || durch Blutsverwandtschaft verknüpft.
**consanguíneo**, m. Blutsverwandter, m. || **–s**, pl. Halbgeschwister von väterlicher Seite, Geschwister, die von einem Vater aber von verschiedenen Müttern abstammen, ant. uterinos.
**consanguinidad**, f. Verwandtschaft von väterlicher Seite, f., ant. uterinidad || Blutsverwandtschaft, f.
**consciente**, adj. bewußt, mit Bewußtsein.
**conscripción**, f. Aushebung zum Kriegsdienst, f. *(Mil.)*
**conscripto, conscrito**, m. Rekrut, m. *(Mil.)* || **padre ~**, m. römischer Senator, m.
**conscriptor**, m. Stimmenzähler bei theologischen Versammlungen, m.
**consecración**, f. Weihe, Einweihung, f.
**consectario, ria**, adj. notwendig aus etwas folgend. [Verkettung, f.
**consectario**, m. Mitsektierer, m. || Folge,
**consecución**, f. Erlangung, f. || Vollbringung, f. || Zeit zwischen zwei Neumonden f. *(Astr.)* || **mes de ~**, m. synodischer Monat (von $29^1/_2$ Tagen), m. *(Astr.)*
**consecuencia**, f. Folge, f. || Folgerung, Folgerichtigkeit, f. || Folgesatz, m. || Schlußfolge, f. || Gemäßheit, f. || Wichtigkeit, Erheblichkeit, Bedeutung, f. || Überlegung, Klugheit, f. || **traer ~**, Folgen nach sich ziehen || **traer á ~**, in Erwägung ziehen || **traer en ~**, als Beispiel anführen || **guardar ~**, folgerecht handeln, verfahren || **á ~**, folglich || hernach, hierauf || **en ~ de alguna cosa**, in Gemäßheit einer Sache || **por ~**, folglich || **sin ~**, ohne Folgen, ohne etwas auf sich zu haben.
**consecuente**, adj. unmittelbar folgend || gemäß, angemessen, übereinstimmend || folgerecht, schlußrichtig || sich selbst getreu || **ser ~**, sich immer gleich bleiben.
**consecuente**, m. Folgesatz, m. || Schlußsatz eines Syllogismus || Hinterglied eines Verhältnisses, n. *(Math.)*
**consecuentemente**, adv. folgerecht || gemäß.
**consecutivo, va**, adj. unmittelbar aufeinander folgend || folgerecht, folgerichtig || **fenómenos –s**, mpl. Folgen einer Krankheit, fpl. *(Path.)*
**conseguimiento**, m. Erlangung, f.
**conseguir**, v. a. erlangen, erhalten, erreichen || verschaffen, zuwegebringen || vollbringen || davontragen || **~**, v. n. es dahin bringen, etwas ausrichten.
**consejа**, f. Märchen, Ammenmärchen, n. || Fabel, Anekdote, Erdichtung, f. || Dichtung in einer wahren Erzählung.
**consejera**, f. Ratgeberin, f. || Rätin, Frau oder Witwe eines Rates, Frau Rat, f.
**consejero**, m. Ratgeber, m. || Rat, m. || Ratsherr, m. || alles was zur Warnung, zur Erinnerung und zum Beispiel dient || **~ áulico**, Hofrat, m. || **~ de capa y espada**, adliger Rat in einem Obergerichte || **~ del consejo privado**, Geheimrat || **~ de gabinete**, geheimer Staatsrat || **~ de hacienda**, Finanzrat.

**consejil**, f. öffentliche Lustdirne, f.
**consejo**, m. Rat, Ratschlag, m. || Beratschlagung, f. || Vorhaben, n., Anschlag, m. || Entschluß, m. || Entschließung, f. || Ratsversammlung, f. || Ratssitzung, f. || Ratszimmer, n. || Gerichtshof, m. || oberste Verwaltungsbehörde, f. || Versammlung des geheimen Staatsrats, f. || listiger Gauner, m. || **~ de Castilla**, hoher Rat von Kastilien || **~ áulico**, Reichshofrat in Wien || **~ colateral**, Ratsversammlung in Neapel, deren Mitglieder zu beiden Seiten des spanischen Vizekönigs saßen || **~ de guerra**, Kriegsrat || Kriegsgericht, n. *(Mil.)* || **~ real**, königlicher Geheimrat || **~ de los diez**, Rat der Zehn zu Venedig || **~ de los quinientos**, Rat der Fünfhundert in Frankreich, 1795 || **~ de la Inquisición**, Glaubensgericht, n. || **celebrar ~ de ministros**, Ministerrat halten || **entrar en ~**, in Beratschlagung treten || **tomar ~, pedir ~**, um Rat fragen, zu Rate ziehen, sich bei jemand Rats erholen || **el ~ divino, los ~s del Altísimo**, Gottes Ratschluß, der göttliche Wille.
**consejuela**, f. kleines Märchen, n.
**conseminar**, v. a. mit verschiedenem Getreide besäen.
**conesciente**, adj. einwilligend (in etwas Böses) || **hacientes y ~s merecen igual pena**, der Hehler ist so gut wie der Stehler.
**consenso**, m. Einwilligung, f.
**consensual**, adj. gegründet auf, gültig durch bloße Einwilligung der Parteien *(Jur.)*
**consensus**, m. Mitgefühl, n., Sympathie, f. [Übereinstimmung, f.
**consentaneidad**, f. Gleichmäßigkeit, Übereinstimmung, f.
**consentáneo, nea**, adj. gleichmäßig, übereinstimmend.
**consentido, da**, adj. verwöhnt, verzogen, verhätschelt, verdorben || allzu nachsichtig gegen seine Ehefrau. [durch die Finger sehend.
**consentidor, ora**, adj. allzu nachsichtig,
**consentidor**, m. der etwas geschehen läßt, was er hätte hindern sollen oder können || Ehemann, der bei den Ausschweifungen seiner Frau ein Auge zudrückt, freiwilliger Hahnrei, m.
**consentimiento**, m. Einwilligung, Genehmigung, Zustimmung, Billigung, f. || Einstimmung, f. || Duldung, f. || Überzeugung, f.
**consentir**, v. a. bewilligen, gestatten, erlauben, zugeben || genehmigen, gutheißen || dulden, leiden, zulassen, ertragen || sich vornehmen, beschließen || **~**, v. n. einwilligen, zustimmen || **~ en alguna cosa**, etwas erwarten, einer Sache entgegensehen || sich auf etwas gefaßt machen || von etwas überzeugt sein || **-se**, sich Freiheiten herausnehmen || **no poder ~se á sí mismo**, einen wilden Sinn, ein unausstehliches Gemüt haben.
**conserje**, m. Schloßverwalter, Schloßvogt, Kastellan, m. [vogtei, f. Kastellanei, f.
**conserjería**, f. Schloßverwaltung, Schloß-
**conserva**, f. Obstlatwerge, f., Obstmus, n. || Eingemachtes, n., aufbewahrte, in Zucker oder Honig eingemachte Früchte || Essiggurken, fpl. || Gallerte, f. || Kräuterzucker, m. || Dauerspeise, f., Büchsenfleisch, Büchsengemüse, Büchsenobst, n. || Geleitschiff, n. *(Mar.)* || in Gesellschaft segelnde Schiffe, npl. *(Mar.)* || **navegar de ~**, in Gesellschaft segeln *(Mar.)* || **poner en ~**, einmachen (Früchte) || **~ trojezada**, Eingemachtes von zerstückelten Früchten || **-s**, pl. Außenwerk an einer Bastei, n. *(Mil.)* || Schutzbrille, Schonungsbrille, f. || **-s alimenticias**, gesalzene Fische, mpl. || eingemachtes Obst, n.
**conservabilidad**, f. Erhaltungsbrille, f.
**conservable**, adj. was erhalten, aufbewahrt werden kann || was sich zum Einmachen eignet.
**conservación**, f. Erhaltung, Beibehaltung, f. || Aufbewahrung, f. || Unterhalt, m., Unterhaltung, f. || **~ de la especie**, Erhaltung und Fortpflanzung des Menschengeschlechts, f. || **~ de las fuerzas vivas**, Beharrungsvermögen, n. *(Phys.)*
**conservado, da**, adj. gut erhalten, rüstig.
**conservador, ora**, adj. erhaltend || konservativ (Politik) || **partido ~**, m. die gemäßigte Partei in Spanien || **senado ~**, m. Senat unter dem ersten Kaiserreich, m.
**conservador**, m. Erhalter, m. || Aufseher, Aufsichtsbeamter, m. || Kustos einer Bibliothek, m. || Rechtskonservator, m., Richter, dem in Spanien die Erhaltung der Vorrechte einer Kirche oblag || Konservator im Malteser- oder Johanniterorden || **-es**, pl. die Gemäßigten in Spanien.
**conservadora**, f. Erhalterin, f.
**conservaduría**, f. das Amt und die Würde des Konservators im Johanniter- oder Malteserorden.
**conservar**, v. a. erhalten || beibehalten || unterhalten || bewahren, aufbewahren || einmachen (Früchte) || **-se**, sich halten, sich gut aufbewahren lassen || sich pflegen || auf seine Gesundheit halten || im Gedächtnisse bleiben.
**conservativo, va**, adj. erhaltend || konservativ (Politik) || **anteojos -s**, mpl. Schonungsbrillen, fpl.
**conservatoría**, f. Gerichtsbarkeit eines Rechtskonservators (juez conservador), f. || Freibrief an Gemeinden, sich einen Rechtskonservator zu bestellen, m. || **-s**, pl. Ausfertigung des Rechtskonservators, f.
**conservatorio, ria**, adj. zur Erhaltung dienend || verwahrend *(Jur.)*
**conservatorio**, m. Lehranstalt für Musik, f., Konservatorium, n.
**conservería**, f. Kunst des Einmachens, f. || Laden, wo man Eingemachtes verkauft, m.
**conservero**, m. Einmachverständiger, m.
**conservación**, f. Niedersinken, Zusammensinken, Einsinken eines Ganges, einer Höhlung ꝛc., n. *(Path.)*
**considerable**, adj. ansehnlich, beträchtlich, erheblich, namhaft || bedeutend, hochgestellt, angesehen || wichtig || merkwürdig.
**consideración**, f. Betrachtung, Überlegung, Erwägung, f. || Berücksichtigung, Rücksicht, f. || Nachdenken, n. || Besonnenheit, Behutsamkeit, f., Bedacht, m. || Wichtigkeit, Erheblichkeit, f. || Belang, m. || Achtung, Schätzung, f., Ansehen, n. || Ruf, m. || in geistlichen Büchern, der Gegenstand, über den man nachdenken soll || **de ~**, wichtig || **en ~**, rücksichtlich, in Betracht || **tener ~ á alguna cosa**, auf etwas Rücksicht nehmen. [trachtung, f.
**consideracioncilla**, f. unbedeutende Be-
**consideradamente**, adj. behutsam, vorsichtig, mit Überlegung.
**considerado, da**, adj. überlegt, klug || vorsichtig, umsichtig || **mal ~**, unüberlegt.
**considerador, ora**, adj. betrachtend, überlegend.
**considerando, considerándum**, m. Motive, npl., Erwägungsgründe eines richterlichen Urteils *(Jur.)*
**considerar**, v. a. betrachten, erwägen, bedenken, überlegen || denken, nachdenken || sorgfältig ansehen, aufmerksam betrachten || mit Auszeichnung, mit Achtung behandeln || **-se**, sich achten || sich pflegen || sich gegenseitig Aufmerksamkeiten erweisen, einander achten || sich für etwas ansehen. [wägend.
**considerativo, va**, adj. betrachtend, er-
**consiervo**, m. Mitknecht, Mitsklave, m.
**consigna**, f. Losung, Weisung eines Wachtpostens, f. *(Mil.)* || Weisung eines Thürhüters || Bordarrest, Schiffsarrest, m. *(Mar.)*
**consignación**, f. Anweisung, f. || Geldanweisung || zur Zahlung angewiesene Gelder, npl. || Hinterlegung, gerichtliche Niederlegung, f. || Übersendung zur weiteren Besorgung oder zum Verkauf, f.
**consignar**, v. a. anweisen (Geld, Einkünfte) || gerichtlich hinterlegen || übergeben, anvertrauen || auf eigne Rechnung und unbestellt Waren zur weiteren Besorgung oder zum Verkaufe übersenden || **~ las órdenes**, die Losung geben *(Mil.)*
**consignatario**, m. Warenempfänger, Ladungsempfänger, m. || dem durch richterlichen Bescheid eine angewiesene Summe Geldes ausgehändigt wird || Verwahrer, m. || Gläubiger, der ein Unterpfand in Händen hat, m.
**consignativo, va**, adj. was angewiesen wird (Zins, Einkommen).
**consigo**, pron. mit sich || bei sich || **no llevarlas todas ~**, für sich die Folgen einer Unternehmung fürchten || **pensó gran rato ~**, er dachte geraume Zeit bei sich nach || **~ mismo, ~ propio, ~ solo, ~ mismos**, für sich allein, ohne Beihülfe, ohne fremden Rat || **para ~**, für sich, in seinem Gemüte || **traer ~**, mitbringen || **¿lleva U. dinero ~?** haben Sie Geld bei sich?
**consiguiente**, adj. aus einer Sache folgend || folgerecht, schlußrichtig || gemäß, angemessen || **de ~, por ~**, folglich || **por el ~**, gerade deshalb || **es ~**, es folgt daraus || **~ á esto**, gleich nachher || in Anbetracht daß || **ir ~, ser ~, proceder ~**, folgerichtig handeln.
**consiguiente**, m. Folgesatz eines abgekürzten Vernunftschlusses, m.
**consiliaria**, f. joc. Rätin, f.
**consiliario**, m. das dem Rektor als Beirat beigegebene Mitglied einer Hochschule, Lehranstalt, Laienbrüderschaft.
**consiller**, m. Stadtrat, m.
**consintiente**, adj. einwilligend.
**consistencia**, f. Bestand, m., Dauer, f. || Festigkeit, Haltbarkeit, f. || Kraftfülle, f., Zustand vollkommener Entwickelung || Beständigkeit, f. || Dichtigkeit einer Flüssigkeit, f. || Zustand, worin sich eine verdickte Flüssigkeit befindet, m. || Dasein, n. Zustand || **edad de ~**, f., Stillstandsalter, n. || **punto de ~**, m. höchster Wurfpunkt, m. [vorhanden.
**consistente**, adj. fest, dauerhaft, stark ||
**consistidura**, f. vulg. joc. Wahngebilde der Einbildungskraft, n. || **eso consiste en la ~**, das beruht auf Einbildung, das denkt man sich nur so.
**consistir**, v. n. bestehen || Bestand haben || stillstehen || enthalten sein (in etwas) || sich befinden || **~ en alguna cosa**, beruhen, sich auf etwas gründen.
**consistorial**, adj. zu einer Versammlung, Ratsversammlung, Kardinalsversammlung gehörig || im Konsistorium vom Papst ernannt || **capa ~**, f. Chormantel der Bischöfe, m. || **casa ~**, f. Rathaus, n., Bürgermeisterei, f. || **sala ~**, f. Versammlungssaal, m. [riums, n.
**consistorial**, m. Mitglied eines Konsistoriums, n. || päpstliches Konsistorium, n. || protestantischer Kirchenrat, m. || Konsistorium || geheimer Staatsrat der römischen Kaiser || Stadtobrigkeit, f. [ Stadtrat || Rathaus, n. || **~ divino**, Richterstuhl, Thron Gottes, m.
**consociación**, f. Gesellschaft, f.
**consocio**, m. Mitgenosse, Mitteilhaber, m.
**consograr**, v. n. durch Verheiratung der beiderseitigen Kinder Gegenschwiegerältern werden. [Spiegeltischchen, n.
**consola**, f. Wandgestell, Pfeilertischchen,
**consolable**, adj. tröstlich, trostend, tröstbar. [m., Tröstung, f.
**consolación**, f. Trost, m. || Trostgrund,
**consoladito, ta**, adj. etwas getröstet.
**consolador, ora**, adj. tröstlich, trostend.
**consolador**, m. Tröster, m.
**consolar**, v. a. trösten, Trost zusprechen || erquicken || **-se con, de, en alguna cosa**, sich über etwas trösten.
**consolativo, va, consolatorio, ria**, adj. tröstend, trostreich || **carta -a**, f. Trostbrief, m.
**consólida**, f. Beinwell, n., Beinwurz, Schwarzwurz, f. || **~ media**, Feldrittersporn, m. *(Pl.)* || **~ menor**, gemeine Brunelle, f. *(Pl.)* || **~ real**, Rittersporn *(Pl.)*
**consolidable**, adj. was sich befestigen läßt.
**consolidación**, f. Befestigung, f., Befestigen, Stützen, n. || Zusammenheilung, f., Vernarben, n. *(Chir.)* || Vereinigung des Nießbrauchs mit dem Eigentum, f. *(Jur.)* || Umwandlung der schwebenden Staatsschuld in eine unkündbare, f.
**consolidados**, mpl. Konsols, mpl., nicht rückzahlbare, aber tilgbare Staatsschuld.
**consolidar**, v. a. befestigen, sichern, begründen, dauerhaft, haltbar machen || wiedervereinigen, wiedereinverleiben || zusammenheilen (Wunde) *(Chir.)* || die Zinszahlung einer Schuld sichern || Scherben wiederzusammenfügen || **-se**, sich befestigen, Festigkeit bekommen, dauerhaft werden || zusammenheilen, zuheilen.
**consolidativo, va**, adj. befestigend || zusammenheilend || wiedervereinigend.
**consonancia**, f. Einklang, Gleichklang, Vollklang, Accord, m. || Gleichlaut der Wortendungen, m. *(Gr.)* || Übereinstimmung, f.
**consonantado, da**, adj. gereimt.
**consonante**, adj. zusammenstimmend, gleichklingend *(Mus.)* || gleichkommend, ähnlich || reimend.
**consonante**, m. Gleichklang, zusammenstimmender Ton, m. *(Mus.)* || Reim, m.
**consonante**, f. Mitlauter, Konsonant, m. *(Gr.)* || **~ líquida**, Liquida, f., flüssiger Mitlauter, Konsonant *(Gr.)* || **~ inicial**, Anlaut, m. *(Gr.)* || **~ final**, Auslaut *(Gr.)* || **~ mediana**, Inlaut *(Gr.)*
**consonar**, v. n. zusammenstimmen, Einklang haben *(Mus.)* || sich reimen || fig. übereinstimmen.
**cónsone**, adj. gut gestimmt *(Mus.)*
**cónsones**, mpl. Accorde, mpl. *(Mus.)*
**cónsono, na**, adj. gut gestimmt *(Mus.)*
**cónsono**, m. Gleichklang, m. *(Mus.)*
**consorcio**, m. Genossenschaft, Gemeinschaft, f., Konsortium, n. || Gesellschaft, f. || eheliche Verbindung, f., eheliche Gemeinschaft.
**consorte**, m. Genosse, Teilhaber, Teilnehmer, m. || Ehegatte, m., mit Bezug auf die Ehefrau || **-s**, pl. Rechtsgenossen, mpl. || Ehegatten, Eheleute, pl.

**consorte**, f. Genossin, Teilhaberin, f. || Ehegattin, f., mit Bezug auf den Gatten.
**conspectus**, m. allgemeiner Überblick, m.
**conspicuo, cua**, adj. hervorstechend, in die Augen fallend || ausgezeichnet, berühmt, vornehm.
**conspiración**, f. Verschwörung, Staatsverschwörung, f. || geheimer, gemeinschaftlicher Anschlag gegen einen dritten, m.
**conspirador**, m. Verschworner, m.
**conspirante**, adj. in demselben Sinne wirkend || in gleicher Richtung wirkend *(Mech.)*
**conspirar**, v. a. beschwören, fleheutlich zum Beistand anrufen || beabsichtigen, bezwecken || ~, v. n. sich verschwören, eine Verschwörung anstiften || zusammentreffen || zusammenwirken, gemeinschaftlich beitragen || ~ **á alguna cosa**, etwas bezwecken || **–se**, sich verschworen. [geneigt.
**conspirativo, va**, adj. zum Verschwören
**constancia**, f. Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, f. || Beständigkeit, f.
**constanciense**, adj. aus Konstanz.
**constante**, adj. standhaft, beharrlich, ausdauernd, beständig || von Bestand, beständig || zuverlässig, sicher, gewiß, ausgemacht || **cantidad** ~, f. unveränderliche Größe, f. *(Math.)* || ~ **el matrimonio**, während, in der Ehe || **es** ~, daraus erhellt, daraus geht hervor.
**Constantinopla**, f. Konstantinopel || **flor de** ~, f. Jerusalemsblume, f. [m.
**constantinopolitano, na**, m. Konstantinopler,
**Constanza**, f. Konstanz, Kostnitz || **lago de** ~, m. Bodensee, m.
**constar**, v. n. bekannt sein || gewiß sein || ~ **de alguna cosa**, aus etwas erhellen, ersichtlich sein || aus etwas bestehen || ~ **de autos**, ~ **en autos**, durch Urkunden oder Zeugen bewiesen sein || **me consta**, es ist mir bekannt, ich weiß || ~, v. n. das richtige Silbenmaß haben (Verse).
**constelación**, f. Gestirn, Sternbild, Himmelszeichen, n. || Gestirnung, f., Stand der Gestirne, m. *(Astr.)* || Himmelsstrich, m., Luftbeschaffenheit, f. || Seuche, ansteckende Krankheit, f. || **corre una** ~, **es una** ~, es herrscht eine ansteckende Krankheit || **–es zodiacales**, pl. die zwölf Sternbilder des Tierkreises *(Astr.)*
**constelado, da**, adj. gestirnt, sternbesät.
**consternación**, f. Bestürzung, Betroffenheit, f. [regend.
**consternador, ora**, adj. Bestürzung erzeu-
**consternar**, v. a. bestürzt machen, in Bestürzung setzen || kleinmütig, niedergeschlagen machen || **–se**, bestürzt werden.
**consternativo, va, consternatorio, ria**, adj. Bestürzung verursachend.
**constipación**, f. Verstopfung, Hartleibigkeit, f. *(Path.)* || Schnupfen, m. *(Path.)*
**constipado, da**, adj. hartleibig *(Path.)* || verschnupft *(Path.)*
**constipado**, m. Erkältung, f. || Schnupfen, m. *(Path.)*
**constipador, ora**, adj. verstopfend *(Path.)*
**constipar**, v. a. den Schnupfen verursachen || stopfen, Hartleibigkeit verursachen || **–se**, den Schnupfen bekommen || an Verstopfung leiden. [leibigkeit verursachend.
**constipativo, va**, adj. Schnupfen, Hart-
**constitución**, f. Anordnung, Zusammensetzung, f. || Beschaffenheit, f. || Zustand, m. || Konst. f. || Leibesbeschaffenheit, Natur, f. || Einrichtung, f. || Vorschrift, Verordnung, f. || Satzung, f. || Bestimmung, Errichtung, Verfassung, Stiftung, Aussetzung eines Zinses, Gefälles, Einkommens, einer Rente, f. || Grundgesetz, Statut, n. || Verfassung, Staatsverfassung, f., Staatsgrundgesetz || päpstliche Bulle, f. || ~ **de dote**, Aussetzung einer Mitgift || ~ **del cielo**, ~ **atmosférica**, Beschaffenheit der Atmosphäre || ~ **médica**, ~ **epidémica**, Beziehung zwischen der Luftbeschaffenheit und den herrschenden Krankheiten, f. || ~ **del mundo**, Schöpfung, f. || ~ **de renta**, Aussetzung eines jährlichen Einkommens || ~ **de renta vitalicia**, Errichtung einer Leibrente || **–es del Imperio**, pl. Reichstagsabschiede, mpl.
**constitucional**, adj. verfassungsmäßig || aus der Körperbeschaffenheit entspringend *(Path.)* || in dem Körper eingewurzelt *(Path.)* || von atmosphärischen Einflüssen herrührend *(Path.)*
**constitucional**, m. Anhänger der Staatsverfassung, der beschränkten Monarchie, m.
**constitucionalidad**, f. Verfassungsmäßigkeit, f. || verfassungsmäßiges Wesen, n.
**constitucionalismo**, m. Verfassungssystem, Verfassungswesen, n.
**constitucionalizar**, v. a. einem Lande eine Verfassung geben || fig. den Absolutismus brechen || **–se**, sich einer Verfassung unterwerfen.
**constitucionario, ria**, adj. von der Körperbeschaffenheit abhängig.
**constitucionario**, m. der die Verordnungen der römischen Kaiser veröffentlichende Beamte.
**constituido, da**, adj. gelegen (an einem Orte) || befindlich || ~ **en dignidad**, mit einer Ehrenstelle bekleidet. [Stifter, m.
**constituidor**, m. Anordner, Begründer,
**constituir**, v. a. ein Ganzes ausmachen, bilden || das Wesen einer Sache ausmachen, eine Sache begründen || gründen, errichten || zu etwas machen || versetzen (in einen Zustand) || anstellen (bei einem Amte) || ernennen, bestellen zu etwas || festsetzen, bestimmen || aussetzen, auswerfen, anweisen, verschreiben, stiften (Renten, Einkommen, Abgabe 2c.) || ~ **apoderado**, einen Bevollmächtigten bestellen *(Jur.)* || ~ **heredero**, zum Erben einsetzen || ~ **en la prisión**, zum Gefängnis verurteilen || ~ **en alguna cosa**, auf etwas beruhen, sich auf etwas gründen || **–se**, sich in einen Zustand versetzen || sich einfinden || sich als etwas bilden || sich konstituieren *(Parl.)* || **–se en obligación de alguna cosa**, sich zu etwas verbindlich machen || **–se por alguna cosa**, sich nach etwas richten || **–se fiador**, Bürge werden *(Jur.)* || **–se preso**, sich zur Haft, als Gefangener stellen.
**constitutivo, va**, adj. wesentlich begründend, ausmachend, zum Wesen einer Sache gehörend || ein Recht begründend *(Jur.)* || **parte –a**, f. Bestandteil, m.
**constituto**, m. Vorbehalt des Eigentumsrechts auf eine verkaufte Sache, m. *(Jur.)* || **cláusula de** ~, f. Klausel, welche bei Besitznahme von Sachen ein Eigentumsrecht in Anspruch zu nehmen verwehrt, f. *(Jur.)* || Anerkenntnis des Nutznießers, daß er nicht Eigentümer ist, n. *(Jur.)* || **título de** ~, m. widerrufliches Besitzrecht, n. *(Jur.)*
**constituyente**, m. Stifter, Gründer, Anordner, Errichter, Bevollmächtigter, m. || Verschreiber, Besteller einer Rente 2c., m. || Mitglied einer verfassunggebenden Versammlung, n. || Urbestandteil, Hauptbestandteil, m. *(Chem.)*
**constituyente**, f. verfassunggebende Versammlung, f.
**constreñible**, adj. bezwingbar.
**constreñidor, ora**, adj. zwingend.
**constreñimiento**, m. Zwang, m., Nötigung, Gewalt, f. || Stuhlzwang *(Path.)* || Spannung des Bauches, f. *(Path.)*
**constreñir**, v. a. zwingen, nötigen, in Zwang halten || Gewalt anthun || zusammenziehen, zusammenschnüren, verengen *(Med.)* || **–se**, sich Gewalt anthun || sich zusammenziehen *(Med.)* [sammenschnürung, f. *(An.)*
**constricción**, f. Zusammenziehung, Zu-
**constrictivo, va**, adj. zuschnürend, verengend *(An.)*
**constrictivo**, m. zusammenziehendes, stopfendes, blutstillendes Mittel, n. *(Med.)*
**constrictor, ora**, adj. verstopfend *(Med.)* || **músculo** ~, m. Schließmuskel, Schnürmuskel, m. *(An.)*
**constrictor**, m. Schlinger, m. (amerikanische Riesenschlange) || Schließmuskel, Schnürmuskel, m. *(An.)* || ~ **del ano**, Schließmuskel des Afters *(An.)* || ~ **de la vagina**, Schließmuskel der Scheide *(An.)* || **–es**, pl. Schlinger, mpl., Familie der Riesenschlangen.
**construcción**, f. Erbauung, f., Bau, m. || Anordnung, Anlegung, Bauart, innere Einrichtung, f. || Baukunst, f. || Maurerei, Maurerarbeit, f. || Aufriß, m., Vorzeichnung, f. *(Math.)* || Bau eines Schiffes *(Mar.)* || Schiffsbaukunst, f. || Wortfügung, Wortstellung, Satzbildung, f. *(Gr.)* || Übersetzung, f. || ~ **ambigua**, verschränkte Wortstellung *(Gr.)* || ~ **directa**, gerader Satzbau *(Gr.)* || ~ **elíptica**, Satzverkürzung, f. *(Gr.)* || ~ **inversa**, Versetzung, Umstellung *(Gr.)* [Schädellehre).
**constructividad**, f. Baufinn, m. (in der
**constructivo, va, constructor, ora**, adj. bildend, aufbauend.
**constructor**, m. Erbauer, Baumeister, m. || Verfertiger, m. || Schiffsbauer *(Mar.)*
**construir**, v. a. bauen, aufbauen, errichten, anlegen, aufwerfen, machen, verfertigen || bauen lassen, verfertigen lassen || aufreißen, vorzeichnen (eine Figur) *(Math.)* || grammatikalisch aus dem Lateinischen ins Spanische übersetzen || konstruieren, Wörter eines Satzes nach der grammatikalischen Wortfolge ordnen
**constupración**, f. Notzucht, f. *(Gr.)*
**constuprador**, m. Mädchenschänder, m.
**constuprar**, v. a. notzüchtigen, ein Mädchen schänden, ihm Gewalt anthun.
**consubstanciación, consustanciación**, f., Mitgegenwart, f., wirkliches Vorhandensein des Leibes und Blutes Christi beim Abendmahl.
**consubstanciadores, consustanciadores**, mpl. Anhänger der Lehre von der Mitgegenwart des Leibes und Blutes Christi beim Abendmahl, mpl.
**consubstancial, consustancial**, adj. mitwesentlich, einer Wesens, einig im Wesen (von den Personen der Dreieinigkeit).
**consubstancialidad, consustancialidad**, f. Wesenseinheit Gottes des Vaters und des Sohnes, f. [genschwäherin, f.
**consuegra**, f. Gegenschwiegermutter, Ge-
**consuegrar**, v. n. durch Verheiratung der beiderseitigen Kinder Gegenschwiegerältern werden.
**consuegro**, m. Gegenschwiegervater, Gegenschwäher, m.
**consuelda**, f. Beinwall, m., Beinwurz, f. || ~ **menor**, gemeine Brunelle, f. *(Pfl.)* || ~ **real**, Rittersporn, m. *(Pfl.)*
**consuelo**, m. Trost, m. || Freude, Wonne, f. || Almosen, n. || Abhilfe, f. || fig. die Hoffnung, letztes Gut der Sterblichen || **sin** ~, trostlos || ohne Maß, maßlos || **estar sin** ~, untröstlich sein || **gastar sin** ~, maßlos verschwenden.
**consueta**, m. Einbläser, m. *(Th.)*
**consueta**, f. Agende, f. || **–s**, pl. liturgische Erwähnung eines Heiligen, f.
**consuetudinario, ria**, adj. auf Gewohnheit beruhend || in die Sünde zurückfallend (Theologie).
**cónsul**, m. Konsul, m. (in Rom 509—30 v. Chr., in Frankreich 1799—1804) || Konsul, Handelskonsul || ehemals, Handelsrichter, m. || ~ **electivo**, Wahlkonsul || ~ **enviado**, Berufskonsul || ~ **general**, Generalkonsul || ~ **de mercaderes**, Handelsrichter, Marktvorsteher, m.
**consulado**, m. Konsulat, n., Amt und Würde eines römischen Konsuls || Regierungszeit eines römischen Konsuls, f. || Konsulat, Amt, Wohnung eines Handelskonsuls || Gilde, Handlungsinnung, f. || Konsulatsgebühren, fpl. *(Mar.)* || Verklarung, f., Seeprotest, m. *(Mar.)* || in Spanien: westindische Handelsfaktorei, f. || ~ **de tierra**, Handelsgericht, n. || **el** ~ **de la mar**, mittelalterlicher Seerechtskodex, m. *(Mar.)* [(Mar.)
**consulaje**, m. Konsulatsgebühren, fpl.
**consular**, adj. konsularisch, den Konsul angehend || **fasces –es**, fpl. Liktorenbündel, npl. || **fastos –es**, mpl. Verzeichnis der römischen Konsuln, n. [gerichts, n.
**consular**, m. Mitglied eines Handels-
**consulente**, m. Rechtsberater, m.
**consulta**, adj. zur Anfrage geeignet.
**consulta**, f. Beratschlagung, Beratung, f. || schriftliche Anfrage, f. || Ratserholung, Befragung um Rat, f. || Gutachten, n. || Bericht, m. || gutachtlicher Bericht || Vortrag eines Ministers, m. || Berichterstattung an den König, f. || Denkschrift, f. || **sacra** ~, beratender Ausschuß von Kardinälen in Rom, m. || **subir la** ~, Vortrag halten, Bericht erstatten, den Bericht dem König zur Entschließung vorlegen.
**consultable**, adj. zur Beratschlagung oder Anfrage geeignet. [ratung, f.
**consultación**, f. Beratschlagung, Be-
**consultador, ora**, adj. beratschlagend.
**consultador**, m. Berater, Ratgeber, m.
**consultante**, adj. vortragend || **ministro** ~, m. vortragender Minister, Minister, der den Vortrag hat, m.
**consultar**, v. a. beratschlagen || um Rat fragen, zu Rate ziehen, befragen || berichten, berichtlich vortragen || begutachten || berichtlich zu einer Stelle vorschlagen || ~, v. n. berichten, Gutachten erstatten || ~ **alguna cosa á alguno, con alguno**, jemand über etwas um Rat fragen || ~ **con la almohada**, eine Sache beschlafen || **–se**, sich beratschlagen || sich Rats erholen || vorher bedenken, überlegen || **–se con alguno**, jemand zu Rate ziehen.
**consultativo, consultivo, va**, adj. beratend || gutachtlich || zur Beratung, zum Berichte bestimmt || wovon man dem König Vortrag halten muß, damit er entscheide || **voto** ~, m. beratende Stimme, f., ant. voto deliberativo. [weise.
**consultísimo, ma**, adj. hochgelahrt, hochkonsultor, m. Ratgeber, Berater, m. ||
~ **del Santo Oficio**, päpstlicher Konsulent, m.

**consulto·ra**, f. Ratgeberin, Beraterin, f.

**consumación**, f. Vollendung, f. || Erfüllung, Vollziehung, Vollbringung, f. || Verwirklichung, f. || **~ de la forma**, Genuß der Hostie, m. || **~ del matrimonio**, fleischliche Vollziehung der Ehe || **~ de los siglos**, das Ende der Welt.

**consuma·do, da**, adj. vollendet, vollkommen || gründlich || bewandert, in einer Wissenschaft, Kunst ꝛc.

**consumado·r**, m. Vollender, m. || Vollbringer, m. [suppe, f.

**consuma·dos**, mpl. Kraftbrühe, Kraft-

**consuma·r**, v. a. vollenden || vollziehen, vollbringen, vollführen, verwirklichen || **~ un crimen**, ein Verbrechen vollbringen || **~ el matrimonio**, die Ehe fleischlich vollziehen || **–se**, sich vervollkommnen || vollendet werden.

**consumativo, va**, adj. vollendend (vom heiligen Meßopfer).

**consumato·rio, ria**, adj. vollendend.

**consumi·ble**, adj. verzehrbar.

**consumición**, f. Aufwand, m. || Vertrieb, Verschleiß, Absatz, m. || Ausgabe, f.

**consumi·do, da**, adj. abgezehrt, mager || abgehärmt, von Kummer verzehrt || von Schrecken entstellt.

**consumido·r, ora**, adj. aufzehrend.

**consumido·r**, m. Verzehrer, m. || Abnehmer, m., ant. producidor. [brauch, m.

**consumimie·nto**, m. Verzehrung, f., Verbrauch, m., ant. producidor.

**consumi·r**, v. a. aufzehren, verzehren || verwenden, verbrauchen || genießen || brauchen, anwenden, verwenden || durchbringen, vergeuden, verschwenden || zu Grunde richten || zerstören, vernichten, aufreiben || ängstigen || aufs äußerste treiben, beschwerlich fallen || vollenden || abschaffen, eingehen lassen, aufheben (Amt, Stelle) || **~,** v. n. bei der Messe das heilige Abendmahl empfangen (vom Priester) || **~ matrimonio**, die Ehe vollziehen || **~ días y noches en el estudio,** Tag und Nacht studieren || **~ paciencia en una obra,** viel Geduld an ein Werk setzen || **–se**, sich aufzehren || sich verzehren (Flüssigkeit) || sich abzehren, sich abhärmen, sich grämen || ausgehen, zu Ende gehen || vergriffen werden (Ware, Buch) || zu Grunde gehen, verfallen || die Abzehrung bekommen, abzehren *(Path.)* [beizend.

**consumitivo, va**, adj. verzehrend, ätzend,

**consu·mo**, m. Verbrauch, Konsum, m., Verzehrung, f. || Absatz, Vertrieb, Verschleiß, m. || Abgang beim Verschmelzen, m. || Erlöschen, Ablösung einer Rente, f.

**consunción**, f. Abzehrung, Abmagerung, f. || Auszehrung, Zehrung, f. *(Path.)*

**de consu·no**, adv. im Verein, mit vereinten Kräften. [*(Path.)*

**consúntico, ca**, adj. zehrend, auszehrend

**consuntivo, va**, adj. verzehrend, ätzend, beizend *(Med.)* [Auszehrung, f. *(Path.)*

**contabescencia**, f. Darrsucht, Abzehrung,

**contabilidad**, f. Berechenbarkeit der Gegenstände, f. || Rechnungswesen, n. || Kassenführung, Buchführung, f. || **~ mercantil**, kaufmännische Buchhaltung, f., Buchführung.

**conta·ble**, adj. rechnungsführend, rechnungspflichtig, Rechnungs- || zählbar.

**conta·cto**, m. Berührung, f., Kontakt, m. || Ansteckung, f. *(Path.)* || fig. Berührungspunkt, m. || **–s**, pl. Anker, mpl., kurze Schienen, zur Verbindung zweier Magnetstäbe *(Phys.)*

**contadero, ra**, adj. zählbar || von dem und dem Tag an zu berechnen.

**contadero**, m. enger Durchgang, wo der Schäfer die Schafe zählt, Hammelsprung, m. || Hammelsprung *(Parl.)* || **entrar, salir por ~,** einzeln hintereinander hineintreten, heraustreten.

**conta·do, da**, adj. selten, ungewöhnlich || bestimmt, vorgeschrieben || bar || **al ~,** bar || **de ~,** sogleich, alsbald || zuverlässig, gewiß || **por de ~,** unfehlbar, sicher || **dinero de ~,** m. **al ~,** Bargeld, n. || **esta acción no le será bien –a,** diese Handlung wird ihm übel angerechnet werden || **por sus pasos –s,** dem natürlichen Lauf der Dinge nach || **son habas –as,** das kann man an den Fingern abzählen || das wird sich leicht machen.

**contado·r**, m. Rechner, geschickter Rechner, m. || Rechnungsverständiger, m. || Rechnungsführer, m. || Einnehmer, m. || Zahlmeister, Schatzmeister, **Kassierer**, m. || gerichtlich bestellter Abrechner || Rechentisch, Zähltisch der Kaufleute, m. || einfacher Schreibtisch mit Schubladen || Zahlpfennig, Rechenpfennig, m. || Schreiber auf einem Kriegsschiffe, m. *(Mar.)* || **~ general de Indias,** Generaleinnehmer der überseeischen Einkünfte, m. || **~ y partidor,** Buchhalter eines Handlungshauses, m. [f.

**contado·ra**, f. Rechnerin, gute Rechnerin,

**contadorcito**, m. kleiner ungeschickter Rechnungsführer, m.

**contaduría**, f. Rechneiamt, n., Rechnungskammer, f. || Rechnungsführung, f. || Amt eines Rechnungsführers, n. [ansteckend.

**contagiado·r, ora, contagia·nte**, adj.

**contagia·r**, v. a. anstecken, eine Seuche mitteilen *(Path.)* || fig. verderben, verpesten, anstecken (durch böses Beispiel) || **–se**, angesteckt werden (von Menschen) || verseucht werden (von Vieh, Orten, Luft).

**conta·gio**, m. Kontagium, n., Ansteckungsstoff, m. *(Path.)* || Seuche, ansteckende Krankheit, f. || ansteckendes böses Beispiel, n.

**contagión**, f. bösartiges Fortschreiten, schnelles Umsichgreifen einer Krankheit, n., Fortpflanzung einer Seuche, Ansteckung, f. *(Path.)* || ansteckendes Gift des Lasters, n.

**contagionario**, m. der Ansteckungstheorie huldigender Arzt, m.

**contagio·so, sa**, ansteckend *(Path.)* || fig. ansteckend, verderblich, giftig. [m.

**contagio·so**, m. Angesteckter, Verseuchter,

**contal de cuentas**, m. Schnur angereihter Zahlpfennige, Kügelchen, Steinchen zum Abrechnen, f.

**contamina·ble**, adj. leicht ansteckbar *(Path.)*

**contaminación**, f. Befleckung, Verunreinigung, f. || Ansteckung, f. || Entheiligung, Entweihung, f.

**contamina·r**, v. a. beflecken, verunreinigen, besudeln || verderben || einen Text verfälschen || entheiligen || anstecken, verführen || **–se**, fig. irrige Lehren, verderbte Sitten annehmen. [derbend || ansteckend.

**contamina·tivo, va**, adj. befleckend || ver-

**conta·nte**, adj. bar || **pagar en dinero ~ y sonante**, in klingender Münze zahlen || **al ~,** gegen bar.

**conta·nte**, m. Bargeld, n., Barschaft, f.

**contantejo**, m. fam. Sümmchen Bargeld, n.

**conta·r**, v. a. zählen || rechnen, abrechnen, ausrechnen, berechnen || anrechnen, in Anrechnung bringen || erzählen || **~ por alguna cosa,** für etwas halten, ansehen || **~,** v. n. rechnen || **~ con alguno,** auf jemand rechnen, zählen, bauen, sich auf jemand verlassen || auf jemand Rücksicht nehmen || jemand in Anschlag bringen || **~ ó no ~ con alguna persona,** bei Gelegenheit au jemand denken oder seiner vergessen || **~ por hecha alguna cosa,** auf eine Sache sicher rechnen || **~ de hilo,** die Dinge in der Folgereihe, wie sie sich ereigneten, erzählen || **~ los días, las horas, los momentos,** vor Ungeduld sterben || **–le los bocados á alguno,** jemandem die Bissen in den Mund zählen || **–le los pasos á alguno,** jemanden auf Schritt und Tritt beobachten, überwachen || **~ las vigas,** vor Erstaunen starr sein || **cuéntaselo á tu tía, á tu abuela,** das mach' einem andern weiß || **–se algo de cualquier persona,** etwas von jemandem voraussetzen, sich einer Sache von jemandem versehen.

**conta·rio**, m. Simsverzierung in Form von kleinen Kügelchen, f. *(Arch.)*

**co·nte**, m. Wantknoten, Wantknopf, m.

**contempera·nte**, adj. mildernd. [*(Mar.)*

**contemperar**, v. a. mischen, zusammenmachen, zusammenthun (Arzneien) || **–se**, sich mildern.

**contempla·ble**, adj. beschaulich || **días –s,** mpl. kritische, entscheidende Tage, wie der 4., 11., 14., 17., der Krankheit, mpl. *(Path.)*

**contemplación**, f. Betrachtung, Anschauung, f. || Ansehen der Person, n. || Schmeichelei, Wohldienerei, f. || Gefälligkeit, Rücksicht, f. || Beschaulichkeit, f. || Vergeistigung, f. || **~ suya,** aus Gefälligkeit für ihn, für sie || **por ~,** aus Rücksicht || in betreff, in Anbetracht, rücksichtlich. [sinnend, überlegend.

**contemplado·r, da**, adj. nachdenkend,

**contemplado·r**, m. Betrachter, Beschauer, m. || Schmeichler, Wohldiener, m.

**contempla·r**, v. a. betrachten, anschauen, beschauen || andächtig betrachten || erwägen, bedenken || reiflich überlegen || erachten, dafürhalten || vermuten || merken || schmeicheln, zu Gefallen reden || nachsehen, gestatten (aus Gefälligkeit) || sich gefällig, nachgiebig, zuvorkommend zeigen || **–se**, sich anschauen, sich betrachten || einander Gefälligkeiten erweisen || betrachtet werden.

**contemplativo, va**, adj. beschaulich, betrachtend || nachsinnend || wohldienerisch, schmeichlerisch || **facultades –as**, fpl. die Fähigkeit, Gemüt und Geist auf übersinnliches zu lenken, ant. facultades afectivas.

**contemplativo**, m. Denker, tiefer Denker, m. || der ein beschauliches Leben führt || Wohldiener, m. [zum Zusehen geeignet (Platz).

**contemplato·rio, ria**, adj. zum Beschauen,

**contemporaneidad**, f. gleichzeitiges Bestehen, gleichzeitiges Vorhandensein, n. || Zeitgenossenschaft, f.

**contemporáneo, nea**, adj. gleichzeitig, zeitgenössisch, zeitverwandt.

**contemporáneo, m.** Zeitgenosse, m.

**contemporización**, f. Fügen, Anbequemen, n. || Wohldienerei, f.

**contemporiza·r**, v. n. sich fügen, sich bequemen, sich in Zeit und Umstände schicken || **~ con alguno,** sich nach jemandem richten.

**contemporizativo, va**, adj. von nachgiebigem, fügsamem Sinn.

**contencia·r**, v. n. streiten, prozessieren.

**contención**, f. Streit, Kampf, m. || Wettstreit, Wetteifer, m. || Bemühung, Anstrengung, f. [streit bezüglich.

**contencional**, adj. auf einen Streit, Wett-

**contenciosidad**, f. streitige, strittige Eigenschaft einer Sache, f.

**contencio·so, sa**, adj. streitig, Streit-, strittig, bestritten || streitsüchtig || **lo ~,** auf dem Verwaltungsweg zu erledigende Streitsachen, fpl.

**contendedo·r**, m. Gegner, Widersacher, m.

**contende·r**, v. n. streiten, kämpfen || sich herumzanken, streiten, wortwechseln.

**contendie·nte**, m. Mitstreiter, Mitkämpfer, m. || Mitbewerber, m.

**contendo·r, ora**, adj. streitend, kämpfend.

**contendo·r**, m. Gegner, Widersacher, m.

**contendo·so, sa**, adj. streitig, strittig, Streit-. [Einhalt thuend.

**contenedo·r, ora**, adj. hemmend, zügelnd,

**contenencia**, f. Rauminhalt, Inhalt, Gehalt, m., Größe, Geräumigkeit, f. || unbewegliches Schweben eines Vogels in der Luft, n. || Schwebeschritt im spanischen Tanz, m.

**contene·r**, v. a. enthalten, umfassen, in sich schließen, fassen, halten || zurückhalten, hemmen, in Grenzen halten || im Zaume, in den Schranken halten, Einhalt thun, zügeln || **–se**, an sich halten, sich zusammennehmen, sich mäßigen, in den Schranken bleiben || enthalten sein || sich beschränken || sich in etwas erhalten || **como en ello se contiene,** die Sache verhält sich durchaus so.

**contene·sos**, mpl. streitige Punkte, mpl.

**contenido, da**, adj. mäßig, gemäßigt, zurückhaltend, vorsichtig, klug, bescheiden || enthaltsam || **estar ~ de alguna cosa,** in etwas enthalten sein *(Geom.)*

**contenie·nte**, m. Inhalt, m.

**conte·nta**, f. Indosso, Giro, n., Indossierung, Rückschreibung eines Wechsels, Wechselüberweisung, f. || ortsobrigkeitliches Zeugnis über gutes Betragen durchziehender Truppen, n. *(Mil.)* || Bescheinigung über Zahlungsvermögen der Ladungsberechner, f. *(Mar.)* || kleines Geschenk, n.

**contenta·ble**, adj. was befriedigt, zufriedengestellt werden kann.

**contentadi·zo, za**, adj. genügsam, leicht zu befriedigen || **mal ~,** ungenügsam, schwer zu befriedigen.

**contentamie·nto**, m. Zufriedenheit, f. || Genügsamkeit, f. || Freude, f., Vergnügen, n.

**contenta·r**, v. a. befriedigen, zufriedenstellen || indossieren, rückschreiben (Wechsel) || **–se**, zufrieden sein || sich begnügen || **–se con,** vorliebnehmen mit || **ser de buen ó mal ~,** leicht oder schwer zufriedengestellt werden.

**contenti·ble**, adj. verächtlich. [haltend.

**contentivo, va**, adj. enthaltend || zurück-

**contentivo**, m. festhaltendes, zurückhaltendes Mittel, n. *(Chir.)* [vergnügt.

**conte·nto, ta**, adj. zufrieden || genügsam || **conte·nto**, m. Zufriedenheit, f. || Fröhlichkeit, f., Vergnügen, n. || Quittung für den gepfändeten Gläubiger, f. || **á ~,** nach Wunsch.

**contera**, f. Ohrband, Ortband an der Degenscheide, n. || Traube an der Kanone, f. || Schlußreim, Rundreim eines Gedichtes, m. || Stinkbohnenbaum, m. || **~ de la cureña** Schwanz einer Schiffslafette, m. *(Mar.)* || **por ~,** zum Schlusse, zuletzt || **temblarle la ~ á alguno,** sich sehr fürchten, in großer Angst sein || **echar la ~, echar la clave á la ~,** ein Geschäft abschließen || ein Gespräch beendigen.

**contería**, f. einfältige, alberne Rede, f.
**contérmino, na**, adj. angrenzend. [m.
**contérmino**, m. Grenznachbar, Anlieger,
**conte·ro**, m. Perlstab, beperlter Stab, Rosenkranz, m. *(Arch.)*
**conterránea**, f. Landsmännin, f.
**conterráneo**, m. Landsmann, m.
**contertuliano**, m. Teilnehmer an einer Gesellschaft, m.
**conte·sta**, f. Klagebeantwortung, f. *(Jur.)*
**contestabilida·d**, f. Bestreitbarkeit, Anfechtbarkeit, f. [streitig, fragwürdig.
**contesta·ble**, adj. bestreitbar, anfechtbar,
**contestación**, f. Antwort auf einen Brief, f. || gleichstimmige Aussage, f., gleichstimmiges Zeugnis, n. || Bestätigung, f. || Beantwortung, f. || Entlassung auf eine Klage, Klagebeantwortung f. *(Jur.)* || **sin ~**, unstreitig.
**contesta·do, da**, adj. bestritten || entschieden.
**contestado·r, ora**, adj. bestreitend.
**contesta·no, na**, adj. aus Contestanía.
**contesta·r**, v. a. beantworten || durch gleichstimmiges Zeugnis bestätigen || bekräftigen, bestätigen „ bejahen, aussagen || **~**, v. n. übereinkommen, übereinstimmen || gleichstimmiges Zeugnis ablegen || antworten || **~ la demanda**, bei einem Prozeß Verteidigungsmittel an die Hand geben *(Jur.)* || **–se**, miteinander über etwas streiten.
**contestativo, va**, adj. bestätigend || bezeugend || übereinstimmend.
**conte·ste**, adj. übereinstimmend, einstimmig (Zeuge, Zeugnis).
**conte·xto**, m. Gewebe n., Verkettung, Verschlingung, f. || Zusammenhang einer Rede, Kontext, m., Redeverbindung, f. || Text, zusammenhängender Inhalt einer Urkunde, m. *(Jur.)* || Abfassung, Ausfertigung, f. *(Jur.)*
**contextura**, f. Verbindung, Anordnung, Zusammensetzung der einzelnen Teile eines Ganzen, f., innerer Bau, m. || äußere Beschaffenheit des Körpers, f. || Gewebe, n. *(An.)* || **~ de los huesos**, Knochengewebe *(An.)*
**conticinio**, m. Zeit in der Nacht, wo allgemeine Stille herrscht, f.
**contienda**, f. Streit, Kampf, m. || **~ electoral**, Wahlkampf.
**contigнación**, f. Gebälk der Fußböden und Decken eines Hauses, n. *(Arch.)* || Gestell der astronomischen Instrumente, n. *(Astr.)*
**contígo**, pron. mit dir || bei dir.
**contiguidad**, f. Anstoßen, Aneinanderstoßen, Aneinandergrenzen, n. || **diartrosis de ~**, f. zusammenhängendes Gelenk, n. *(An.)*
**contíguo, gua**, adj. anstoßend, aneinanderstehend „ aneinanderhängend „ aneinandergrenzend „ anliegend *(Bot.)* || **ángulo ~**, m. Nebenwinkel, m. *(Geom.)*
**continencia**, f. Enthaltsamkeit, f. || Keuschheit, f. „ Enthaltung von sinnlichen Genüssen, f. „ Mäßigkeit, f. „ Inhalt, Rauminhalt, Gehalt, m. || **~ de la causa**, Einheit eines Rechtsstreits in Bezug auf Sache, Richter und Parteien, f. *(Jur.)*
**continental**, adj. festländisch, **ant.** insulano.
**continente**, adj. enthaltsam, mäßig || keusch || **en ~**, alsbald, unverzüglich, sogleich.
**continente**, m. Festland, n., Kontinent, m. || Enthaltendes, n. || Körperhaltung, f., äußerer Anstand, m. || zusammenhängende Strecke Meeres, f.
**contingencia**, f. Zufälligkeit, f., Zufall, m., zufälliges Zusammentreffen, n. || Gefahr, f. „ **á la ~**, aufs Geratewohl.
**contingente**, adj. zufällig, ungewiß, dem Zufall unterworfen, **ant. necesario** || möglich || manch „ gefährlich || was zu besorgen, zu befürchten ist.
**contingente**, m. Ereignis, zufälliges Ereignis, n. || entfernte Möglichkeit des Eintretens einer Sache, f. || Anteil, m. || verhältnismäßiger Beitrag, m.
**continuo**, adv. fortwährend, beständig, ununterbrochen.
**continuable**, adj. fortsetzbar.
**continuación**, f. Fortsetzung, f. || Fortdauer, f. || **~ del movimiento**, Fortdauer, Erhaltung der Bewegung, f. *(Phys.)* || **á ~**, als Fortsetzung || nachher, in der Folge || **á ~ de**, nach **con la ~**, mit der Länge der Zeit **con gran ~**, sehr anhaltend, sehr häufig.
**continuadamente**, adv. anhaltend, in einem fort.
**continuado, da**, adj. fortdauernd, anhaltend, unaufhörlich || aneinanderhängend, stetig || beständig, ununterbrochen || unmittelbar aufeinander. [haltend.
**continuamente** adv. in einem fort, an-
**continuar**, v. a. fortsetzen, fortfahren || fortdauernd in etwas erhalten || beibehalten || ferner besuchen || häufig besuchen || **~**, v. n. fortdauern || ferner bleiben || folgen || weitergehen || fortgehen || fortlaufen (Mauer, Gebirgskette 2c.) || **–se**, fortlaufen, sich fortsetzen, verlängern || **~ se con**, **en** sich ausdehnen.
**continuidad**, f. Zusammenhang m., Aneinanderhängen der Teile eines Ganzen || Aneinanderhängen zweier Teile, n. *(Bot.)* || ununterbrochene Fortdauer, f. || Einheit der Handlung eines Stückes, f. *(Th.)* || fig. fortlaufender Faden, m. || **ley de ~**, f. Gesetz des Stufenganges in der Natur, n. || **solución de ~**, f. Riß, m., Lücke, f. || **diartrosis de ~**, f. loses Gelenk, n. *(An.)*
**continuo, nua**, adj. anhaltend, unaufhörlich, unablässig, beständig || ausbeharrend || stetig || ununterbrochen aneinanderhängend || bis zur Spitze gerade (Stengel, Stamm) *(Bot.)* || **bajo ~**, m. Generalbaß, m. *(Mus.)* || **calentura –a**, f. anhaltendes Fieber || **papel ~**, m. Papier ohne Ende, n. || **de ~**, **á la –a**, fortwährend, unablässig.
**continuo**, m. Körper, dessen Teile ununterbrochen aneinander hängen, m.
**con todas**, adj. Maß des äußeren Umfangs eines Gebäudes, n. *(Arch.)*
**contonearse**, im Gehen sich wiegen, sich renken, gezierte feierlichsteife Bewegungen mit Schultern und Hüften machen. [Gang, m.
**contoneo**, m. gezierter, feierlichsteifer
**contorcer**, v. a. drehen, nach einer Seite wenden || krümmen, verdrehen || **–se**, sich seitwärts drehen, sich verdrehen || sich krümmen, sich winden. [n.
**contorción**, f. Verdrehung, f., Verdrehen,
**contornado, da**, adj. mit dem Kopf nach der Linken gewendet (Tiere in Wappen).
**contornar**, v. a. abrunden, ausschweifen (Holz, Metall 2c.) || **~**, v. n. umkehren, umwenden, zurückkommen.
**contorneadas**, fpl. Drehblütler, mpl., Kontorten, fpl. *(Pfl.)* || Kreiselschnecken, fpl.
**contoneado, da**, adj. zusammengedreht *(Bot.)* || kreiselförmig (Schnecken) || auf die linke Seite gekehrt (Münzen).
**contornear**, v. a. im Kreise herumdrehen || ein Pferd herumtummeln || bilden, gestalten, den Umriß geben, die Umrisse zeichnen *(Mal.)* || **–se**, sich abrunden. [wenden, n.
**contorneo**, m. Herumdrehen, Herum-
**contorniato**, m. Denkmünze mit erhabenem Rande, Konturniate, f.
**contorno**, m. Umgegend, umliegende Gegend, f. || Umfang, Umkreis, m. || Umriß, m., Kontur, f., Außenlinie einer Figur *(Mal.)* || **en ~**, ringsumher.
**contorsíla**, adj. f. sich verdrehend infolge krankhafter Zustände *(Bot.)*
**contorsión**, f. Verdrehung, Verrenkung der Glieder, f. || Verzerrung, f. || Verdrehung *(Bot.)* || unnatürliche Stellung, Haltung, f. *(Mal.)*
**contórteas**, fpl. Drehblütler, mpl.
**contorto-convoluti·va**, adj. f., **perforación ~**, f. Zustand einer Blumenknospe, wobei die Blattränder zugleich dutenförmig und gewunden erscheinen, m. *(Bot.)*
**contra**, prep. gegen, wider || gegenüber || neben || an || nach || auf || trotzdem, ungeachtet dessen || **en ~**, dawider, dagegen || entgegen || in entgegengesetzter Richtung || im entgegengesetzten Sinn || gegen, wider || **~ viento y marea**, gegen Wind und Wetter.
**contra . . . .** in Zusammensetzungen: Gegen-, Wider-, Neben-, Außen-, Vor-.
**contra**, m. Gegenteil, Gegengrund, m. || Gegenspieler, Widerpart, m. (im Spiel) || Rückstoß, m. (im Billard) || Gegenhieb, m. (im Fechten) || **el pro y el ~**, das Für und Wider || **el pro y el ~ están equilibrados**, das Für und Wider stehen gleich.
**contra**, f. Schwierigkeit, f., Hindernis, n. || Widerspruch, m., entgegengesetzte Meinung, f. || Wetteifer, m. || Stabwurz, Eberwurz, f. *(Pfl.)* || **llevar la ~ á todo el mundo**, jedermann widersprechen || **–s**, pl. hölzerne Orgelpfeifen für den tiefsten Baß, die tiefsten Baßpfeifen, fpl. || **~**, Bässe in der Orgel, mpl.
**contraabertura**, f. Gegenspalt, m., Gegen-, Seitenöffnung, f. *(Chir.)*
**contraabiertо, ta**, adj. mit Gegenspalt *(Chir.)* [Seite öffnen.
**contraabrir**, v. a. an der entgegengesetzten
**contraabsida**, f. Westchor in Kirchen, n.
**contraacuartelamiento**, m. Viertelung eines Schildviertels, f. *(W.)*
**contraacuartelar**, v. a. ein Schildviertel vierteln || **–se**, geviertelt werden (Schildviertel im Wappen).
**contraadoquín**, m. Nebenstein des Rinnsteins beim Kreuzpflaster, m.
**contraafianzar**, v. a. verpfänden.
**contraaleta**, f. Seitenstützen des Hecks, fpl. *(Mar.)* [zinnen *(W.)*
**contraalmena·do, da**, adj. mit Gegen-
**contraalmiran·te**, m. Gegenadmiral, Unteradmiral, m. (in Spanien: Jefe de escadra). [Ergänzungsstau, n. *(Mar.)*
**contraamantillo**, m. Hülfstau, Borgtau,
**contraamura**, f. Halstalje, falsche Halse, f. *(Mar.)* [mpl. *(Mil.)*
**contraapro·ches**, mpl. Gegenlaufgräben,
**contraarmiña·do, da**, adj., **cuartel ~**, m. mit silbernem Hermelin, im schwarzen Feld *(W.)* [schwarzen Feld, m. *(W.)*
**contraarmiña·do**, m. Gegenhermelin im
**contraarmiños**, mpl. Gegenhermelin, m., silberner Hermelin im schwarzen Feld *(W.)*
**contraarmonía**, f. falsche Harmonie, f. *(Mus.)* [harmoniewidrig *(Mus.)*
**contraarmónico, ca**, adj. unharmonisch,
**contraastu·cia**, f. Gegenlist, f.
**contraataques**, mpl. Gegenlaufgräben, mpl. *(Mil.)*
**contraba·ja**, f. Baßbrummer in der Orgel, Großsubbaß, Untersatz, m. *(Mus.)*
**contrabajista**, m. Professor des Kontrabaß, m. [Baßgeige, f. *(Mus.)*
**contrabajo**, m. Kontrabaß, m., große
**contrabajón**, m. Kontrabassон, Doppelfagott, n. *(Mus.)* || Doppelfagottspieler, m.
**contrabalancear**, v. a. gegenwiegen, aufwiegen, das Gleichgewicht, die Wage halten.
**contrabalanza**, f. Gegengewicht, n.
**contraba·nco**, m. Gegenhaut, Gegenunterlage des Pergamentgerbers, f.
**contraba·nda**, f. Schrägbalken, m., Schrägstraße, f. *(W.)* || Binde von zwei verschiedenen Farben, f. *(W.)*
**contrabanda·do, da**, adj. mit Binden von entgegengesetzten Farben *(W.)*
**contrabandear**, v. n. paschen, schmuggeln, Schleichhandel, Schmuggel treiben.
**contrabande·o**, m. Schmuggel, Schleichhandel, m. [händler, Pascher, m.
**contrabandista**, m. Schmuggler, Schleich-
**contrabando**, m. Schleichhandel, m., Schmuggelei, f. || Schleichware, Schmuggelware, f. || fig. alles Verbotene, Unerlaubte, Unerlaubtscheinende, Eingedrungene 2c. || **~ de guerra**, Kriegskonterbande, f. || **de ~**, heimlich, verboten, fälschlich.
**contrabarra**, f. Querbalken im Wappen von zwei verschiedenen Farben.
**contrabarra·do, da**, adj. mit Balken von entgegengesetzter Tinktur *(W.)*
**contrabarrera**, f., **contrabarrero**, m. zweites Geländer bei den Plätzen im Stierzirkus, n. *(Taur.)*
**contraba·sa**, f. Fußgestell, n. *(Arch.)*
**contrabatería**, f. Gegenbatterie, f. *(Mil.)*
**contrabatir**, v. a. die feindlichen Stückbettungen beschießen *(Mtl.)*
**contrabitas**, fpl. Betingsträger, mpl., Betingsknie, npl. *(Mar.)*
**contrabocel**, m. eingezogenes Säulenglied, n. *(Arch.)*
**contrabolina**, f. Gegenbulien, Borgbulien, Verstärkungsbulien, f. *(Mar.)*
**contrabóveda, contrabovedilla**, f. kleine Gilling, f. *(Mar.)* [*(Mar.)*
**contrabo·za**, f. Fangleine, Fanglien, f.
**contrabracear**, v. a. gegenbrassen *(Mar.)*
**contrabragüero**, m. Borgbroht, Hülfsbroht, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*
**contrabra·nque**, m. Binnenvorsteven, m.
**contrabrazas**, fpl., **contrabrazos**, mpl. Borgbrassen, Hülfsbrassen, fpl. *(Mar.)* [m.
**contrabrazalote**, m. Hülfsbrassenschenkel,
**contrabrazo·las**, fpl. Lukenscherstock, m., Lukenfülle, f. *(Mar.)*
**contrabretés**, m. Gegenzinne, f.
**contrabretesa·do, da**, adj. mit Gegenzinnen versehen *(W.)* [Reflex, m.
**contrabrillo**, m. Gegenschein, Widerschein,
**contraburro**, m. Borggeitau, n. *(Mar.)*
**contracabria·do, da**, adj. mit Gegensparren versehen *(W.)* [m.
**contracabrio**, m. Gegensparren in Wappen,
**contracalear**, v. a. einen Gegenabdruck, Abklatsch von etwas machen || **–se**, sich leicht abklatschen lassen. [Nebengang, m.
**contracalle**, f. Seitenallee, Nebenallee, f.,
**contracambia·da**, f. Wendung im rechten Winkel, in entgegengesetzter Richtung, Gegenwechselung im Reiten, f.

**contracambiar de mano**, v. a. beim Reiten im rechten Winkel wenden.
**contracambio**, m. Rückwechsel, m. || Verlust an einem Rückwechsel, m. || Gegentausch, Ersatz, m.
**contracanal**, m. Abzugsgraben, Ableitungsgraben an einem Wässerungs- oder Schiffahrtskanal, m. || Ausstäubung, Verstäubung, f., Stäbeausfüllung der Kriimen einer Säule *(Arch.)* [Buchdeckels, f.
**contracanto**, m. vergoldeter Rand eines
**contracarril**, m. Zwangsschiene, f. *(E.B.)*
**contracazar**, v. a. durch falschen Schein anführen.
**contracción**, f. Zusammenziehung, Verkürzung, f. || Zusammenziehung zweier Selbstlauter oder Silben, f. *(Gr.)*
**contracebadera**, f., **contracebo**, m. Schiebblinde, f. *(Mar.)*
**contracédula**, f. Gegenschein, m. *(Jur.)*
**contracifra**, f. Schlüssel zu einer Geheimschrift, m. [*(Arch.*
**contraclave**, f. Nebenschlußstein, m.
**contraclavija**, f. Keilbolzen, Splintbolzen, Schließbolzen, m. [*(Mar.)*
**contracodaste**, m. Butensteven, m.
**contracoindicación**, f. die Gegenanzeige bestätigendes Symptom, n. *(Med.)*
**contracolumna**, f. Gegenstütze des Ablaufgerüstes, f. *(Mar.)* || gebrochener, an den Fuß einer Säule angelehnter Pfeiler, m. *(Arch.)*
**contracomponado, da**, adj. übereinander- und gegeneinander stehend, gegeneinander schreitend *(W.)*
**contracordar**, v. a. doppelt besaiten (Tonwerkzeug).
**contracorona**, f. Einschlußnetz zum Thunfischfang, n. [*(Mar.)*
**contracorriente**, f. Gegenströmung, f.
**contracorriente**, adv. gegen den Strom, stromaufwärts.
**contracosta**, f. auf der entgegengesetzten Seite liegende Küste einer Insel oder Halbinsel, f.
**contracostado**, m. Verstärkung der Spickerhaut eines Schiffes, f. *(Mar.)*
**contracrampona·do, da**, adj. mit einander entgegengesetzten Haken *(W.)*
**contracrítica**, f. Gegenkritik, f.
**contractible, contractil**, adj. zusammenziehbar, verkürzbar.
**contractilidad**, f. Zusammenziehbarkeit, f. || ~ **animal**, ~ **voluntaria**, Zusammenziehbarkeit der dem Willen gehorchenden Muskeln || ~ **orgánica sensible**, ~ **involuntaria**, Zusammenziehbarkeit der dem Willen nicht unterworfenen Muskeln || ~ **orgánica insensible**, bewegende Kraft in den organischen Absonderungskanälen und Kapillargefäßen, f.
**contractivo, va**, adj. zusammenziehend, die Muskelfaser verkürzend.
**contracto, ta**, adj. zusammengezogen, durch Zusammenziehung um eine Silbe verkürzt *(Gr.)*
**contractura**, f. Muskelsteifigkeit, f. *(Path.)* || Verjüngung der Säulen, f. *(Arch.)*
**contracuartel**, m. gevierteltes Schildviertel, n. *(W.)*
**contracuartelado, da**, adj. mit gevierteltem Schildviertein *(W.)*
**contracubierta**, f. Sparbeck, n. *(Mar.)*
**contracuerda**, f. Bodenwägerung, f. *(Mar.)*
**contracuito, ta**, adj. schlicht und natürlich sprechend.
**contrachaveto**, m. Gegenkeil, Lösekeil, m.
**contracheurrón**, m. Gegensparren, m. *(W.)*
**contracheurronado, da**, adj. mit Gegensparren versehen *(W.)*
**contradancista**, m. Gegentänzer, m.
**contradanza**, f. Gegentanz, Kontertanz, französischer Reigen, m. || *Musik* dazu, f.
**contradatar**, v. a. das Datum ändern, ein anderes Datum setzen.
**contradecir**, v. a. widersprechen, Einwendungen machen || **-se**, sich widersprechen || miteinander in Widerspruch geraten.
**contradeclaración**, f. Gegenerklärung, f.
**contrademanda**, f. Gegenklage, Widerklage, f.
**contradesbranca·do, da**, adj. auf beiden Seiten abgekappt (Baumstamm in Wappen).
**contradiámetro**, m. Gegendurchschnitt, m. *(Geom.)*
**contradicción**, f. Widerspruch, m., Einrede, Einwendung, f. || Widerstand, m. || Gegensatz, m., Unvereinbarkeit, f. || **agua de ~**, f. Haderwasser, n., Quelle, welche Moses in der Wüste aus dem Felsen schlug || **espíritu de ~**, m. Widerspruchsgeist, m. || **envolver ~, implicar ~**, einen Widerspruch enthalten, in Widerspruch stehen. [spruch beziiglich.
**contradiccional**, adj. auf einen Widerspruch
**contradictor**, m. Widersprecher, Gegner, m.
**contradictoria**, f. Widerspruch, Widersinn in einer Behauptung, m.
**contradictoriedad**, f. Eigenschaft des Widerspruchs, f. [widersinnig.
**contradictorio, ria**, adj. widersprechend ||
**contradicho**, m. Widerspruch, m., Einrede,
**contradique**, m. Vordeich, m. [f.
**contradistinguir**, v. a. unterscheiden || ~ **alguna cosa á otro**, eine Sache von der anderen unterscheiden. [falten.
**contradoblar**, v. a. doppelt zusammen-
**contradreza**, f. Notfall, Nothißtau, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*
**contradurmiente**, m. Bodenwägerung, f.
**contraedicto**, m. Gegenverordnung, f.
**contraembosca·da**, f. Gegenhinterhalt, m. *(Mil.)*
**contraemergente**, adj. wo Kopf und Füße von mit dem Rücken gegeneinander gekehrten Tieren aus einem Teile des Schildes in einen andern reichen *(W.)*
**contraempuñidu·ras**, fpl. Borgnockbindsel, n. *(Mar.)* [einanderschreitend *(W.)*
**contraencaja·do, da**, adj. über- und gegen-
**contraendosar**, v. a. rückindossieren (Wechsel) || **-se**, rückindossiert werden.
**contraendo·so**, m. Rückindosso, m.
**contraenvite**, m. falsche Invite beim Kartenspiel, n.
**contraer**, v. a. zusammenziehen || zusammenfassen || ins Kürzere ziehen || einschränken, einengen || sich zuziehen (Haß, Krankheit) || auf sich laden (Geschäft) || schließen, abschließen, eingehen (Vertrag) || erlangen, sich zu eigen machen, erwerben || annehmen || einrichten, abmessen || genau bestimmen (den Sinn eines Satzes) || zusammenziehen, verkürzen *(An.)* || ~ **deudas**, Schulden machen || ~ **domicilio**, sich häuslich niederlassen || ~ **matrimonio**, sich verheiraten || ~ **parentesco**, verwandt werden || **-se**, sich zusammenziehen, zusammenschrumpfen || sich einschränken, beschränken || sich anheischig machen, sich verpflichten || bei der Sache bleiben. [oder Schale, f.
**contraesca·ma**, f. Unterseite der Schuppe
**contraescaquea·do, da**, adj. gegengeschacht *(W.)*
**contraescarpa**, f. Außenböschung, f., Gegenwall, m. *(Mil.)* || Gegenböschung, Innenböschung einer Mauer *(Arch.)*
**contraescarpar**, v. a. Außenböschungen aufwerfen *(Mil.)*
**contraescoraza·do, da**, adj., **arco ~**, m. gestreckter Bogen, m. *(Arch.)*
**contraescota**, f. Bergschote, doppelte Schote, f. *(Mar.)* [halse, n. *(Mar.)*
**contraescotín**, m. Bullentau am Fock-
**contraescritura**, f. Gegenschrift, f. *(Jur.)*
**contraesmaltar**, v. a. die konkave Seite eines Zifferblattes mit Schmelz überziehen.
**contraesmalte**, m. Schmelz auf der inneren Seite des Zifferblattes, m.
**contraespaldera**, f. Gegenspalier, n.
**contraestambor·de**, m. Butensteven, m. *(Mar.)*
**contraestay**, m. Leiter, Stagsegelleiter, m. *(Mar.)* [*(Med.)*
**contraestimulación**, f. Gegenreizung, f.
**contraestimulante**, adj. gegenreizend *(Med.)* [*(Med.)*
**contraestimulante**, m. Gegenreizmittel,
**contraestimular**, v. a. gegenreizen *(Med.)*
**contraestimulismo**, m. Heilverfahren durch Gegenreize, n. *(Med.)*
**contraestimulista**, m. Anhänger des Heilverfahrens durch Gegenreize, m. *(Med.)*
**contraextensión**, f. Gegenstreckung, f. *(Chir.)*
**contrafactor**, m. betrüglicher Nachahmer, Fälscher, m. || Nachdrucker, m. *(Typ.)*
**contrafaja**, f. geteilte Wappenbinde von verschiedener Farbe, f.
**contrafajado, da**, adj. mit geteilten Binden versehen *(W.)*
**contrafallar**, v. a. überstechen (im Kartenspiel) || **-se**, einander überstechen || überstochen werden (im Kartenspiel). [tenspiel).
**contrafallo**, m. Überstecher, m. (im Kar-
**contrafaz**, f. Rückseite, f.
**contrafecho, cha**, adj. nachgemacht.
**contrafigura**, f. leibhaftiges Ebenbild einer Person auf der Bühne, n. [n. *(Zimm.)*
**contrafija**, f. Gegenstrebe, f., Strebeband,
**contrafilete**, m. doppelter Saum am Wappenschilde, m.
**contrafilo**, m. Gegenschneide am Säbel, f.
**contrafirma**, f. Gegenbescheid, m. *(Jur.)*
**contrafirmante**, m. die einen Gegenbescheid auswirkende Partei *(Jur.)*
**contrafirmar**, v. a. einen Gegenbescheid auswirken *(Jur.)* [m. *(Chir.)*
**contrafisura**, f. Gegenbruch, Gegenspalt,
**contraflamante**, adj. gegenflammig *(W.)*
**contrafloreado, contrafloreado, da**, adj. mit entgegengesetzt gefärbten Blumen *(W.)*
**contraflorlisado, da**, adj. gegeneinanderschreitend (Tiere in Wappen).
**contrafoque**, m. Flieger, Außenklüver, Mittelklüver, m. *(Mar.)*
**contraforjar**, v. a. auf beiden Seiten gerade hämmern || **-se**, auf beiden Seiten gerade gehämmert werden.
**contrafoso**, m. Vorgraben, trockner Festungsgraben, m. *(Mil.)*
**contrafractura**, f. Gegenbruch, m. *(Chir.)*
**contrafrente**, m. Schanze, f. *(Mil.)*
**contrafuego**, m. Gegenfeuer zur Einschränkung eines Waldbrandes, n.
**contrafuero**, m. Widerrechtlichkeit, f. || Gegenbefehl, m.
**contrafuerte**, m. Gegenschanze, f. *(Mil.)* || Strebemauer, f., Strebebogen, Strebepfeiler, m., Widerlager, m. *(Arch.)* || Afterleder des Schuhmachers, n. || Stück Leder am Sattelgestell, woran der Gurt befestigt ist, n.
**contrafuerza**, f. Verstärkung, f. || **-s**, pl. entgegenwirkende Kräfte, fpl.
**contrafuga**, f. Kontrafuge, f. *(Mus.)*
**contragobierno**, m. geheime Gegenregierung, f., geheimer regierungsfeindlicher Einfluß einer politischen Partei.
**contragolpe**, m. Rückschlag einer Erschütterung, m. *(Chir.)*
**contragruar**, v. a. gegenmallen *(Mar.)*
**contraguardar**, v. a. sorgfältig behüten.
**contraguardia**, f. Bollwerkswehr, Gegenwehre, f., Vorwall, m. *(Mil.)*
**contraguía**, f. das linke von zwei angespannten Maultieren || eines der beiden vordersten Maultiere beim Sechsgespann.
**contraguiñada**, f. Gegengieren, n. *(Mar.)*
**contraguiñar**, v. n. gegengieren *(Mar.)*
**contrahacedor, ora**, adj. nachmachend, verfälschend. [scher, m.
**contrahacedor**, m. Nachmacher, Verfäl-
**contrahacer**, v. a. nachmachen || betrüglich nachmachen, verfälschen || nachahmen, nachäffen || verstellen, unkenntlich machen || nachdrucken *(Typ.)* || **-se**, sich verstellen.
**contraház**, f. Kehrseite, f., linke Seite eines Zeuges.
**contrahecho, cha**, adj. verwachsen, ungestalt, einseitig, bucklig || aus schlechtem, abgenütztem Kabelgarn gemacht *(Mar.)*
**contrahierba**, f. Kontrayerba, f., als Gegengift dienende amerikanische Pflanze, f. || fig. Gegengift, n.
**contrahilera**, f. zweite Linie von Truppen zur Unterstützung der ersten, f. *(Mil.)*
**contrahoja**, f. falsches Lager eines Steines, n., Fleckenseite, f. *(Arch.)*
**contrahoradamiento**, m. Gegenbohren, n.
**contrahoradar**, v. a. gegenbohren.
**contraído, da**, zusammengezogen *(Bot.)* || **nectario ~**, m. eingezogenes Honigbehältnis, n. *(Bot.)*
**contraindicación**, f., **contraindicante**, m. Gegenanzeichen, n., den Gebrauch eines anscheinend heilsamen Mittels widerratendes Anzeichen *(Med.)*
**contraindicar**, v. a. eine Gegenanzeige darbieten für etwas *(Med.)* || das Entgegengesetzte anzeigen. [judía.
**contrajudía**, f. ein Spielausdruck || ant.
**contralata**, f. Schalungslatte, f. || Windlatte hinter der Ziegellattung.
**contralear**, v. a. beaufsichtigen || nachrechnen || ins Gegenregister eintragen.
**contraleccho**, m. Fleckenseite, f., falsches Lager eines Steines *(Arch.)*
**contralibrar**, v. a. einen Rückwechsel ziehen, auf jemand entnehmen.
**contraliga**, f. Gegenbündnis, n.
**contralizos**, mpl. Aufzugstängelchen, Aufzugstäbchen am Gazewebstuhl, npl.
**contralor**, m. Gegenschreiber, m. || Musterer, Oberaufseher, m.
**contraloría**, f. Gegenschreiberamt, n. || Amtszimmer des Gegenschreibers, n.
**contralto**, m. Alt, m., Altstimme, f., hohe Mittelstimme *(Mus.)*
**contralu·na**, f. Nebenmond, m.
**contralunares**, fpl. Frauen, die während der Periode empfangen, fpl. *(Med.)*

**contralu·z**, f. Gegenlicht, f. *(Mal.)*
**contralla·ve**, f. Schraubenzieher, m.
**contrallevá·r**, v. a. mit Standhaftigkeit ertragen. *[(Mar.)*
**contramae·stra**, f. Großmarssegel, n.
**contramae·stre**, m. Werkführer, Werkmeister, Aufseher über die Seidenweber in einer Fabrik, m. || Bootsmann, Hochbootsmann, m. *(Mar.)* || Grasmücke aus Paraguay, f.
**contrama·lla, contramallad·ura**, f. Gegenmasche, f. || Netz mit Doppelmaschen, n.
**contramallá·r**, v. a. mit Doppelmaschen versehen. [abbestellen, ablagen, abbefehlen.
**contramanda·r**, v. a. Gegenbefehl geben ||
**contramanda·to**, m. Gegenbefehl, Gegenauftrag, m. [Schmutzärmel.
**contrama·ngas**, fpl. Überärmel, mpl. ||
**contramanio·bra**, f. Gegenmanöver, n. *(Mil.)*
**contrama·rca**, f. Gegenmarke, f. || Gegenzeichen, Probezeichen, Beizeichen, n. || Stempelgebühr bei der Verbrauchssteuer, f. || **cartas de ~**, fpl. Kaperbrief, m. *(Mar.)* [drücken.
**contramarcá·r**, v. a. ein Probezeichen auf-
**contramarco**, m. zweiter Fenster- oder Thürrahmen, der an den in der Wand eingemauerten angenagelt wird, m. *(Zimm.)*
**contramarcha**, f. Gegenmarsch, m. *(Mil.)* || Zurückkehren, Umkehren, n., rückgängige Bewegung, f. [rückwärts marschieren *(Mil.)*
**contramarchá·r**, v. a. zurück marschieren,
**contramare·a**, f. Gegenflut, f. || Ebbe, f. || **marea y ~**, Vertäuungsholz, f. *(Mar.)*
**contrame·cha, contrame·cha de cabe·za**, f. Stabholzer, Verstärkungshölzer des Untermastes am Spur und Fischung, npl., Mastenfischen fpl. *(Mar.)*
**contramesa·na**, f. Besahnmast, m. *(Mar.)*
**contrami·na**, f. Gegenmine, Verteidigungsmine, f. *(Mil.)* Verbindungsstollen, m. *(Bgb.)* || fig. Gegenlist, f. *[(Mil.)*
**contraminado·r**, m. Gegenminierer, m.
**contramina·r**, v. a. gegenminieren, Gegenminen anlegen *(Mil.)* || einer Sache listig entgegenarbeiten, durch Gegenlist vereiteln.
**contramira·r**, v. a. von der entgegengesetzten Seite ansehen || schief, scheel ansehen || **–se**, sich scheel ansehen.
**contramo·lde**, m. Gegenabdruck, m.
**contramotivo**, m. entgegenstehender Beweggrund, m. [mpl. *(Mil.)*
**contramuño·nes**, mpl. Schildzapfenringe,
**contramura·lla**, f. Niederwall, Unterwall, m. *(Mil.)*
**contramura·r**, v. a. mit einer Mauer umgeben, ummauern || **–se**, ummauert werden.
**contramu·ro**, m. Unterwall, m. *(Mil.)* || Gegenmauer, Stützmauer, f. || Raubschacht einer Goldgrube, m.
**contranatura·l**, adj. widernatürlich. [f.
**contranaturalida·d**, f. Widernatürlichkeit,
**contraobe·nque**, m. Pardunen, fpl. *(Mar.)*
**contraposición**, f. Gegenopposition, f. *(Parl.)*
**contraorden**, f. Gegenbefehl, m.
**contraordená·r**, v. a. Gegenbefehl geben.
**contrapala·do, da**, adj. mit Gegenpfählen, *(W.)* [wirkerstuhl, f.
**contrapala·nca**, f. Hebstange am Strumpf-
**contrapalanquín**, m. Hülfstalje, dritte Hand, f. *(Mar.)* [sel, m.
**contrapaletón**, m. Gegenbart am Schlüs-
**contrapalmeja·res**, mpl. Kimmungsplanken, fpl., Kimmgänge, mpl. *(Mar.)*
**contrapa·lo**, m. Gegenpfahl, m. *(W.)*
**contrapa·res**, mpl. die zweiten Dachstuhlsäulen, fpl. *(Arch.)* || **~ de falsa armadura**, obere Hängesäulen *(Arch.)*
**contrapa·rte**, f. Kontrapunkt, m. *(Mus.)* || eingelegte Arbeit mit vertauschten ausgeschnittenen Mustern, f. || Gegenmeinung, entgegengesetzte Ansicht, f., Widerspiel, n.
**contrapartí·da**, f. Gegenstimme, f. *(Mus.)*
**contraparti·do, da**, adj. halbgeteilt *(W.)* || senkrecht halbiert *(W.)*
**contrapás**, m. Gegenschritt im Tanz, m.
**contrapasamie·nto**, m. Stellung von zwei Tieren aneinander gelehnt und mit entgegengesetzten Köpfen *(W.)*
**contrapasa·ndo, da**, adj. aneinander gelehnt und mit entgegengesetzten Köpfen (Tiere in Wappen).
**contrapasá·r**, v. n. zum Feinde übergehen || aneinander angelehnt und mit entgegengesetzten Köpfen stehen (Tiere in Wappen).
**contrapa·so**, m. Gegenschritt, m. || abwechselnder Lauf der verschiedenen Stimmen mit Gegenstimmen, m. *(Mus.)* || Wechseltritt beim Marschieren *(Mil.)*
**contrapea·do, da**, adj. mit kreuzförmigen Adern (Bauholz).
**contrapechá·r**, v. a. dem Pferde des Gegners wider die Brust rennen (besonders bei Turnieren) || **~**, v. n. etwas eifrig betreiben.
**contrape·lo**, m. Gegenstrich des Haares, m. || **á ~**, wider den Strich || fig. verkehrt.
**contrapendie·nte**, f. Gegenabhang, Gegenhang, m., entgegengesetzte Steigung, f. || steilster Abhang, Steigung || aufwärts steigende Strecke der Bahn, f., ant. pendiente.
**contrapensá·r**, v. n. seine Meinung ändern.
**contraperfilá·r**, v. a. Gesimse zum Ineinanderpassen ausschneiden.
**contrapesá·r**, v. a. aufwiegen || im Gleichgewicht halten || **~**, v. n. das Gleichgewicht halten || **–se**, sich das Gleichgewicht, die Wage halten.
**contrape·so**, m. Gegengewicht, n. || Gewichtstange des Seiltänzers, f. || Zugabe, Zuwage beim Einkauf des Fleisches, f. || fig. Gegengewicht.
**contrape·ste**, m. Pestmittel, n. *(Med.)*
**contrapié**, f. Gegenspur, Rückspur des Wildes, f. *(J.)* || fig. Gegenteil, n. || fig. Beinstellen, Unterschlagen eines Beines, n.
**contrapila·stra**, f. Gegenpfeiler, m. || halbrunderhabene Leiste an Thüren und Fenstern zur Abhaltung der äußeren Luft, f.
**contraplán**, m. Füllungsplanken im Flach, fpl. *(Mar.)* [druckereien, f.
**contrapla·ncha**, f. Gegenform in Kattun-
**contrapoli·za**, f. Gegenschein, m.
**contraponedo·r**, m. der etwas in das Hauptbuch unrecht einträgt.
**contrapone·r**, v. a. gegeneinander halten, vergleichen (zwei Dinge) || in das Hauptbuch unrecht eintragen, die Soll- und Habenseite beim Eintragen verwechseln || die Bilder in einem Wappen richtig gegeneinander stellen || **~**, v. n. kontrastieren, gegeneinander abstechen, einen Gegensatz bilden || **–se**, sich widersetzen.
**contraposición**, f. Widerstand, m. || unrechte Eintragung ins Hauptbuch, f. || gegeneinander gekehrte Lage, Stellung von Wappenbildern, f. || Helldunkel, n. *(Mal.)* || Gegensatz, m. || vergleichende Zusammenstellung verschiedenartiger Dinge.
**contrapotenza·do, da**, adj. mit entgegengesetzten Krückenkreuzen *(W.)*
**contrapo·zo**, m. Gegenbrunnen in einer Gegenmine, m. *(Mil.)*
**contrapresión**, f. Gegendruck, m. || Gegendampf, m. (in der Dampfmaschine).
**contraprincipio**, m. dem anerkannten Grundsatze zuwiderlaufende Behauptung, f.
**contraproba·r**, v. a. einen Gegenabdruck von einem Kupferstich nehmen, machen.
**contraproduce·ntem**, adj. das Gegenteil von dem beweisend, was der Ausführende damit beweisen will. [Gegenschein, m.
**contrapreme·sa**, f. Gegenversprechen, n. ||
**contraproposición**, f. Gegenbehauptung, f.
**contrapropósito**, m. Gegenvorschlag, m.
**contraproyecta·r**, v. a. einen Gegenplan machen. [genbestrebung, f.
**contraproye·cto**, m. Gegenplan, m., Ge-
**contrapru·eba**, f. Gegenprobe, f. || Gegenabzug, Gegenabdruck von einem Kupferstich, m. || zweiter Abzug eines Korrekturbogens *(Typ.)* [f.
**contrapue·rta**, f. Doppelthüre, Vorthüre,
**contrapue·sto, ta**, adj. entgegengesetzt || gegenüberliegend || gegeneinander gesetzt, gegeneinander gestellt *(W.)* [gegeneinander, m.
**contrapu·gna**, f. Streit, Kampf zweier
**contrapu·nta**, f. Schneide des Säbels, f.
**contrapunta·do, da**, adj. mit den Spitzen gegeneinander gekehrt *(W.)* [m.
**contrapunta·nte**, m. Kontrapunktfänger,
**contrapuntá·r**, v. a. mit den Spitzen gegeneinander kehren *(W.)* || Batterieen gegen Batterieen errichten *(Mil.)* [böse.
**contrapuntea·do, da**, adj. aufgebracht,
**contrapuntea·r**, v. a. im Kontrapunkt singen *(Mus.)* || jemandem beißende Dinge sagen, Stichelreden halten || **~**, v. n. den Kontrapunkt singen *(Mus.)* || spitzige, empfindliche Ausdrücke gebrauchen || **–se**, einander Sticheleien sagen, sich schrauben || einander widersprechen || einen Stich bekommen (Wein).
**contrapuntí·sta**, m. Kontrapunktist, m., Kenner des Kontrapunktes *(Mus.)*
**contrapu·nto**, m. Kontrapunkt, m. *(Mus.)* || **~ doble**, doppelter Kontrapunkt || **~ extemporal, ~ a mente non a penna**, aus dem Stegreif, nicht auf dem Papier ausgearbeiteter Kontrapunkt || **~ florido, figurado, colorado, ornado**, figurierter Kontrapunkt || **~ libre, mixto, suelto**, aus willkürlichen Figuren bestehender Kontrapunkt || **~ triplice**, dreifacher Kontrapunkt || **~ á la zopa**, hinkender Kontrapunkt || **echar el ~**, die zweite Stimme zu einem gegebenen Grundbaß spielen, singen *(Mus.)*
**contrapunzá·r**, v. a. die Gegenpatrize in den Stempel hineinschlagen (Schriftgießerei).
**contrapunzón**, m. Pfrieme, f., Bankdurchschlag, Durchschlag zum Vernieten, m. || Gegenbohrer, m. || Gegenpatrize, f., Gegenbunzen, m. (Schriftgießerei) || Zeichen der Büchsenschäfter auf dem Gewehrlauf, n. [klage, f. *(Jur.)*
**contraquere·lla**, f. Gegenklage, Widerklage anstellen, erheben *(Jur.)*
**contraquerellá·r**, v. a. Gegenklage, Widerklage anstellen, erheben *(Jur.)*
**contraquí·lla**, f. Gegenkiel, Oberkiel, m., Kielschwein, Kolschwinn, m. *(Mar.)*
**contraremonstra·ntes**, mpl. Gegenremonstranten, mpl., holländische Sekte im 17. Jahrhundert.
**contraría, contra·ria**, f. Gegenpartei in einem Rechtsstreite, f. *(Jur.)*
**contrariado·r, ora**, adj. widerwärtig.
**contrariá·r**, v. a. widersetzen, widerstreben, entgegenhandeln || widersprechen || **–se**, sich selbst widersprechen || einander widersprechen.
**contrarieda·d**, f. Widerspruch, Widerstreit, m., Unvereinbarkeit, f. || Auseinandergehen der Meinungen, n. || Abweichung im Inhalt, f. || Widerstand, m., Uneinigkeit, Unverträglichkeit, f. || Widerwärtigkeit, Unannehmlichkeit, f., Ärger, m., Mißgeschick, Hindernis, n. || **manía de ~**, f. Widerspruchsgeist, m.
**contrá·rio, ria**, adj. entgegengesetzt, widrig, Gegen- || abgeneigt, feindlich, feindlich gesinnt || schädlich, nachteilig, entgegen || gegenüberstehend *(Bot.)* || **al ~, por el ~, por lo ~**, im Gegenteil || umgekehrt, auf die entgegengesetzte Weise || **de lo ~**, im entgegengesetzten Fall || **en ~**, im entgegengesetzten Sinn || in entgegengesetzter Richtung || dawider || dagegen || entgegen || **lo ~**, das Gegenteil.
**contrá·rio**, m. Gegner, Widersacher, Feind, m. || Nebenbuhler, Mitbewerber, m. || Hindernis, n., Widerwärtigkeit, f. || Pferd, das eine Eselin, Esel, der eine Stute bespringt || **echar al ~**, Tiere verschiedener Gattung sich begatten lassen (wie Pferde und Esel 2c.).
**contraripo·ste**, m. Parade eines Nachhiebes oder Gegenstoßes im Fechten, f.
**contrarracame·nto**, m. Hülfswack, n. *(Mar.)*
**contrarrá·ll**, m. Zwangsschiene, f. *(E. B.)*
**contrarrampa·nte**, adj. gegeneinander kriechend *(W.)* [schraffierung, f.
**contrarra·ya**, f. Gegenschraffierung, Kreuz-
**contrarraya·r**, v. a. gegenschraffieren, ins Kreuz schraffieren.
**contrarregi·stro**, m. nachherige Untersuchung und Besichtigung am Zoll, f.
**contrarregue·ra**, f. Wässerungsgraben, m.
**contrarrele·j, contrarrele·x**, m. Innenböschung einer Mauer, f. *(Arch.)*
**contrarrepa·ro**, m. Vordeich, m. *(Hydr.)*
**contrarréplica**, f. Entgegnung, f. || Duplik, f.
**contrarrepresentación**, f. Gegenvorstellung, f. [lungen machen.
**contrarrepresentá·r**, v. a. Gegenvorstel-
**contrarrequerimie·nto**, m. Mitbürgschaftsgesuch, n.
**contrarrequerí·r**, v. a. die Rückbürgen zur Gewährleistung auffordern.
**contrarre·star**, v. a. hemmen, aufhalten, Einhalt thun || widerstehen, sich entgegensetzen, entgegenarbeiten || den Ball zurückschlagen (im Ballspiel) || **–se**, sich widersetzen.
**contrarre·sto**, m. Widerstand, m. || Widerspruch, m. || der den Ball zurückschlagende Ballspieler. [Altarauffatzes, n.
**contrarreta·blo**, m. Rückenblatt eines
**contrarrevolución**, f. Gegenumwälzung, f.
**contrarrevolucioná·r**, v. a., **contrarrevolucionárse**, eine Gegenumwälzung herbeiführen.
**contrarrevolucioná·rio, ria**, adj. gegen die Staatsumwälzung gerichtet.
**contrarrevolucioná·rio**, m. Gegner der Staatsumwälzung, m. *[(Mar.)*
**contrarro·da**, f. Binnenvorsteven, m.
**contrarro·nda**, f. Gegenrunde, f. *(Mil.)*
**contrarrotula·r**, v. a. mit einem Gegentitel versehen.
**contrarrotu·ra**, f. Bauchpflaster, n. *(Chir.)* || Bauchpflaster für Tiere || Bruch, Darmbruch bei Tieren, m.
**contras**, fpl. die tiefsten Orgelbässe, mpl.
**contrasacudi·da**, f. Gegenstoß im Fechten, m.

**contrasali·da,** f. Gegenausfall im Fechten, m. || Verteidigung gegen einen Ausfall der Belagerten, f. *(Mil.)* [m. *(Mar.)*

**contrasa·lva,** f. Gegengruß durch Schüsse, **contrasátira,** f. Gegensatire, f.

**contrasazón,** f. unvollständige Reife der Früchte, f. || fig. Unzweckmäßigkeit, Unbequemlichkeit, Ungehörigkeit, f.

**contrasella·r,** v. a. gegensiegeln, ein Gegensiegel aufdrücken.

**contrase·llo,** m. Gegensiegel, n.

**contrasenti·do,** m. entgegengesetzter, unrichtiger, verkehrter Sinn, m., unrichtige Auslegung, Sinnwidrigkeit, f.

**contrase·ña,** f. geheimes Kennzeichen des Einverständnisses, n. || Merkmal, n. || Gegenzeichen || Gegenmarke, f. *(Th.)* || Losungswort, Feldgeschrei, n., Losung, f. *(Mil.)* || Registerblech mit zwei Abschnittslängsstreifen, als Erkennungszeichen zwischen den spanischen Kauffahrern und den Mauren dienend, n.

**contrasigna·r,** v. a. das Gegensiegel aufdrücken || gegenzeichnen.

**contrasignata·rio,** m. Gegenzeichner, m.

**contraso·l,** m. Sonnenschirm für Pflanzen in Treibhäusern, m.

**contrastado·r, ora,** adj. abstechend.

**contrasta·r,** v. a. widerstehen, widerstreben, sich widersetzen || Gewicht und Gehalt der Gold- und Silbersachen untersuchen || ~, v. n. verfechten, behaupten, durchkämpfen, verteidigen || **–se,** Widerstand leisten.

**contra·ste,** m. auffallende Verschiedenheit, f., greller Abstand, schroffer Gegensatz, Kontrast, m. || Kontrast, Abstich, m. *(Mal., Mus.)* || gerichtlich bestellter Taxator für Gold- und Silbersachen, m. || Amtsstube des Taxators, f. || Eichmeister, m. || Stempeln der abgeeichten Maße und Gewichte, n. || öffentliches Gewicht für Rohseide, n. || Zwist, Hader, m. || plötzliches Umschlagen des Windes, n. *(Mar.)* || Stromkabbelung, Klopfsee, Kabbelsee, f. *(Mar.)* || **~ de Castilla,** gerichtlich beeidigter Wardein, m. [Wardeins, n.

**contrastía,** f. Amt des gerichtlich beeidigten Wardeins, n.

**contrasue·los,** mpl. Unterspannriegel am Wagen, mpl.

**contra·ta,** f. Vertrag, m. || Vertragsurkunde, f. || Lieferungsvertrag zwischen der Regierung und dem Lieferanten || Handelsladen, Kaufladen, m. || **~ de aprendizaje,** Lehrkontrakt, m. || **~ de aventura gruesa,** Bodmereibrief, m. *(Mar.)* || **~ de construcción,** Beilbrief, *(Mar.)*

**contratación,** f. Vertragschließung, f., Gegenstand des Vertrags, m., das Verabredete || Handel, Verkehr, m., Handlung, f. || Kaufhaus, n. || ehemals, Handelsgericht in Spanien für den Handel nach Indien, n.

**contrata·nte,** adj., **las altas partes –s,** fpl. die hohen vertragschließenden Mächte, fpl.

**contrata·pa,** f. Überdeckel, m.

**contrata·r,** v. a. einen Vertrag, Vergleich schließen, eingehen || in einem Vertrag bestimmen, festsetzen, ausmachen || **~,** v. n. handeln, Handel treiben || **–se,** Dienste nehmen, in Dienst treten || verabredet werden.

**contrate·cho,** m. Überdach, n. [Sauhatz, f.

**contrate·la,** f. zweite Tücherwand bei der

**contratenedo·r de libros,** m. Gegenbuchhalter, Gegenschreiber eines Buchhalters, m.

**contratenó·r,** m. Alt, m. Altstimme, f. *(Mus.)*

**contratiempo,** m. Widerwärtigkeit, f., Unfall, m. || Atempochen, Atempostoß, m. (im Fechten) || falscher Takt, m. *(Mus.)*

**contratista,** m. Lieferungsbieter, m. (bei Ausschreiben der Regierung) || iron. Börsenwucherer, Börsenspieler, m.

**contra·to,** m. Vertrag, Kontrakt, m., Übereinkunft, f., Übereinkommen, n. || **~ accesorio,** Nebenvertrag || **~ aleatorio,** Vertrag, der etwas Ungewisses betrifft, dessen Erfüllung vom Zufall abhängt || **~ bilateral, ~ sinalagmático,** wechselseitig bindender Vertrag || **~ de buena fe,** Billigkeitsvergleich, m. || **~ conmutativo,** Tauschvertrag || **~ consensual,** auf bloße Einwilligung gegründeter Vertrag || **~ de construcción,** Beilbrief, Bielbrief, m. *(Mar.)* || **~ enfitéutico,** Erbpachtvertrag || **~ de fletamento,** Frachtvertrag *(Mar.)* || **~ gratúito, ~ lucrativo,** Schenkungsvertrag || **~ innominado,** Vertrag im allgemeinen, namenloser Vertrag, von vierterlei Art: **doy para que des; doy para que hagas; hago para que des; hago para que hagas** || **~ de locación y conducción,** Mietvertrag, Pachtvertrag || **~ matrimonial,** Heiratsvertrag, Ehevertrag || **~ oneroso,** Vertrag mit lästiger Bedingung || **~ presunto,** stillschweigende Übereinkunft || **~ principal,** Hauptvertrag || **~ real,** dinglicher Vertrag || **~ de riguroso derecho,** Vertrag, der streng wörtlich ausgelegt werden muß || **el ~ social,** der Gesellschaftsvertrag von Jean Jacques Rousseau || **~ de sociedad,** Gesellschaftsvertrag (zwischen Kaufleuten) || Reederei, f. *(Mar.)* || **~ unilateral,** einseitig bindender Vertrag || **~ verbal,** mündliches Übereinkommen || **~ verdadero,** durch beiderseitige Einstimmung gültiger Vertrag.

**contratrancanil,** Innenwassergang, m., Leibholz, n. *(Mar.)* [im Fechten, f.

**contratre·ta,** f. Gegenlist, f. || Gegenfinte

**contratrinche·ra,** f. Gegenlaufgraben, m. *(Mil.)* [des Wildes, f. *(J.)*

**contrau·ña,** f. Kehrspur, Kehrfährte des

**contrava·ina,** f. Pistolenhalter, f.

**contravalación,** f. Gegenverschanzung, f. *(Mil.)* [befestigen *(Mil.)*

**contravala·r,** v. a. mit Gegenverschanzungen

**contrava·lla,** f. zweiter Schutzzaun, m., zweite Umzäunung bei Stiergefechten *(Taur.)*

**contravapo·r,** m. Gegendampf, m. (Lokomotive). [verletzung, Gesetzesverletzung, f.

**contravención,** f. Übertretung, Vertrags-

**contravene·no,** m. Gegengift, n. || fig. Gegenmittel, n.

**contraveni·r,** n. übertreten, entgegentreten, entgegenhandeln, zuwiderhandeln || **~ á alguna cosa,** sich vergehen, sich etwas zu schulden kommen lassen. [Blinde, f.

**contraventa·na,** f. „Fensterladen, m. ||

**contraventó·r,** m. Übertreter, Gesetzesübertreter, Vertragsübertreter, m.

**contravera·do, da,** adj. mit Gegeneisenhütchen versehen *(W.)* [Wappen, npl.

**contrave·ros,** mpl. Gegeneisenhütchen in

**contraverdie·nte,** m. Gegenhang, m.

**contravidrie·ra,** f. Doppelfenster, Winterfenster, Vorfenster, n.

**contravie·nto,** m. Kreuzband, n., Windstütze, f. *(Arch.)* || Gegenwind, widriger Wind, m. *(Mar.)* || Gichtzacken, Windzacken, Windstein im Frischofen, m.

**contravira·r,** v. a. gegensteuern *(Mar.)*

**contravisi·ta,** f. Gegenbesuch, m.

**contravolu·ta,** f. Gegenschnörkel, m. *(Arch.)* [*(Mil.)*

**contravue·lta,** f. Gegenschwenkung, f.

**contra·y,** m. feines Tuch aus Courtray, n.

**contraye·nte,** m. Vertragschließender, m.

**contrayu·go,** m. Oberbeckbalken, m. *(Mar.)*

**contrazapa·ta,** f. Lostiel, n. *(Mar.)*

**contre·cho,** m. Darmgicht der Pferde und Maultiere, f.

**contre·te,** m. Sparren, Rafter, Rafen, Pflock, Keil, m. *(Mar.)* || **–s,** pl. Stapelkeile, pl. *(Mar.)* || **picar –s,** beim Stapellauf eines Schiffes die Keile ausschlagen *(Mar.)*

**contribución,** f. Beitrag, m. || Beisteuer, f. || Unterstützung, f. || Steuer, Abgabe, Auflage, f. || Kriegssteuer, Brandschatzung, f. || **única ~,** Kopfsteuer || **–es directas,** pl. direkte Steuern, pl. || **–es indirectas,** indirekte Steuern. [zahler, m.

**contribuido·r,** m. Steuerpflichtiger, Steuer-

**contribui·r,** v. n. beitragen, beisteuern || mithelfen, mitwirken, unterstützen || entrichten (Abgaben) || liefern, abgeben. [geängstigt.

**contribula·do, da,** adj. mitgepeinigt, mit-

**contributa·rio,** m. Beitragender, Mitbesteuerter, m. [hörig, Steuer-.

**contributi·vo, va,** adj. zur Steuer ge-

**contribuye·nte,** adj. steuerpflichtig.

**contribuye·nte,** m. Steuerpflichtiger, Steuerzahler, m.

**contrición,** f. Zerknirschung des Herzens, Reue, innere Buße, f. || **actos de ~,** mpl. Bußübungen, fpl.

**contrinca·nte,** m. Mitbewerber, m.

**contristación,** f. Betrüben, n.

**contrista·do, da,** adj. betrübt, bekümmert.

**contristado·r, ora,** adj. betrübend.

**contrista·r,** v. a. betrüben, bekümmern || **~ el Santo Espíritu,** in eine Sünde zurückfallen || **–se,** sich betrüben, traurig werden.

**contri·to, ta,** adj. reuig, zerknirscht.

**controvadi·zo, za,** adj. gebraucht, benutzt.

**controvadu·ra,** f. Lied n.

**controva·r,** v. a. reimen, dichten.

**controversia,** f. gelehrter Streit, m. || Glaubensstreit, Religionsstreit || Streitlehre, Polemik, f. || Streitigkeit, Zwistigkeit, f.

**controversi·sta,** m. Kampfredner, Streitschriftler, Polemiker, m.

**controverso, sa,** adj. streitig, bestritten.

**controverti·ble,** adj. bestreitbar.

**controverti·do, da,** adj. streitig, strittig, bestritten || **punto ~,** m. offene Frage, f.

**controverti·r,** v. n. streiten.

**contua·l,** m. Balkwäger, mpl., Balkweigerungen, fpl. *(Mar.)*

**contube·rnio,** m. Zusammenwohnen, n. || unerlaubter Umgang, m.

**contuma·cia,** f. Hartnäckigkeit, f. || Nichterscheinen, Ausbleiben vor Gericht, n. *(Jur.)*

**contumacia·l,** adj. das Nichterscheinen vor Gericht betreffend *(Jur.)*

**contumacia·r,** v. a. wegen Nichterscheinens, wegen ungehorsamen Ausbleibens verurteilen *(Jur.)*

**contuma·z,** adj. halsstarrig, hartnäckig || ungehorsam ausbleibend vor Gericht *(Jur.)*

**contuma·z,** m. in contumaciam Verurteilter, m. *(Jur.)*

**contume·lia,** f. Schmähung, Beleidigung, Beschimpfung, f., Schimpf, m.

**contumelio·so, sa,** adj. schmählich, schimpflich || schmähend, beschimpfend, beleidigend.

**contunde·nte,** adj. quetschend, zerquetschend *(Chir.)*, ant. cortante.

**contundi·r,** v. a. quetschen || zerquetschen || zerklopfen || **–se,** eine Quetschung bekommen.

**conturbación,** f. Beunruhigung, innere Unruhe, f. || Bestürzung, f. [rührerisch.

**conturba·do, da,** adj. bestürzt || auf-

**conturbado·r,** m. Friedensstörer, Unruhstifter, Aufwiegler, m.

**conturba·r,** v. a. beunruhigen || in Unordnung bringen || Bestürzung verursachen || Bewegung erregen || Unruhe stiften || aufwiegeln || **–se,** unruhig werden || erschrecken.

**conturbati·vo, va,** adj. beunruhigend.

**contusión,** f. Quetschung, Brausche, f. *(Chir.)*

**contusiona·do, da,** adj. gequetscht *(Chir.)*

**contusiona·r,** v. a. quetschen *(Chir.)* || **–se,** sich quetschen, gequetscht werden.

**contusi·vo, va,** quetschend, eine Quetschung hervorbringend.

**contu·so, sa,** adj. gequetscht.

**contuto·r,** m. Mitvormund, m.

**conu·co,** m. in Kuba: Stück Land, das die Pflanzer ihren Sklaven zum Anbau überlassen, n.

**co·nus fuso·rius,** m. Schmelztiegel, m.

**convalacha·rse,** fam. sich verabreden.

**convala·che,** m. Mordhinterhalt, Mordanfall, m.

**convala·ria,** f. Maiblümchen, n. || **~ poligona,** Weißwurz, f., Salomonssiegel, n. *(Pfl.)*

**convalaria·das,** fpl. maiblumenartige Pflanzen, fpl.

**convalece·ncia,** f. Genesung, Wiedergenesung, f. || Spital, Haus für Genesende, n. || **ir en ~,** Revier bekommen, aus dem Lazaret als revierkrank entlassen werden *(Mil.)*

**convalece·r,** v. n. genesen || sich erholen, wieder emporkommen || wachsen, gedeihen, zunehmen.

**convalecie·nte,** m. Genesender, m.

**convecinda·d,** f. Mitbürgerschaft, Mitbewohnerschaft, f. || Nachbarschaftsverhältnis zwischen Ortschaften, n. [jend, anstoßend.

**convecino, na,** adj. benachbart, angren-

**convecino,** m. Mitbürger, Mitbewohner, Nachbar, m. [werden (Nerven)

**convele·rse,** gereizt, erschüttert, unruhig

**convence·dor, ora,** adj. überzeugend, schlagend.

**convence·r,** v. a. überzeugen || überführen || beweisen || widerlegen, durch Gründe zum Schweigen bringen || **–se,** sich überzeugen || überzeugt werden || sich entschließen.

**convencí·ble,** adj. überzeugbar.

**convenci·do, da,** adj. überzeugt || überführt (eines Verbrechens).

**convencimie·nto,** m. Überzeugung, f. || Überführung, f. || Beweis, m.

**convención,** f. Übereinkunft, f. || Vertrag, m. || Abrede, f. || Übereinstimmung, Gleichförmigkeit, f. || Verbindung, vertragmäßige Gesellschaft, f.

**Convención,** f., der Konvent in Frankreich, zur Zeit der ersten Republik.

**convencional,** adj. auf Übereinkunft beruhend, vertragsmäßig || worüber man übereingekommen ist, angenommen || zum französischen Konvent gehörig, Konvents-.

**convencional,** m. Konventsmitglied, n.

**convencionalidad,** f. Vertragsmäßigkeit, f. [Übereinkunft abschließen.

**convencionar,** v. a. einen Vertrag, eine

**convencionista,** m. Konventsmitglied, n., Konventsmann, m. (1792) || **–s,** pl. Konventstruppen, fpl.

**convencionalmente**, adv. gemeinsamer Übereinkunft gemäß. [men ist.
**conveni·ble**, adj. mit dem gut auszukom-
**conveniencia**, f. Übereinstimmung, Gleichförmigkeit, f. || Schicklichkeit, Angemessenheit, Zweckmäßigkeit, f. || Notwendigkeit, f. || Nutzen, Vorteil, m. || Bequemlichkeit, Behaglichkeit, f., Behagen, n. || Annehmlichkeit, f. || Übereinkunft, f. || Anstellung, f., Dienst, m. || Gelegenheit zu heiraten, f. || Heiratspartie, f. || **gran ~**, reiche Partie, f., reiche Person, die zu verheiraten ist || **dar con ~**, wohlfeil geben || **–s**, pl. Einkünfte, Güter, pl., Vermögen, n. || Vorteile, die man den Dienstboten außer ihrem Lohne zugesteht || Nebeneinkünfte, Vorteile, fpl. || **hombre de –s**, m. reicher Mann, m. [lichkeit, m. || Selbstsinn, m.
**conveniencie·ro**, m. Freund der Bequem-
**conveniente**, adj. übereinstimmend, gleichförmig, schicklich, anständig || passend, angemessen || nach Wunsch, gelegen || nötig, erforderlich || nützlich, vorteilhaft, zuträglich.
**convenio**, m. Übereinkunft, f., Vertrag, m., Abkommen, n. || **~ de espero, ~ de quito**, Übereinkunft des Schuldners mit seinen Gläubigern, behufs Nachlaß oder Stundung der Schuld *(Jur.)* || **~ secreto**, Abfartung, f., geheimes Abkommen || **de común ~**, einmütig.
**convenir**, v. a. vergleichen (zwei streitende Parteien) || **~ á alguno en juicio**, jemand vor Gericht verklagen || **~**, v. n. zusammenkommen, zusammentreffen || übereinkommen, verabreden, eins werden || einerlei Meinung sein || mitlidigen, einwilligen || passen, übereinstimmen || gefallen, behagen || zugestehen, einräumen || gebühren, zukommen || nötig, notwendig sein || nützlich, zuträglich sein || sich schicken, anstehen || **~ á juicio**, vor Gericht erscheinen || **conviene, man muß** || es scheint sich es für ratsam || **me conviene**, ich muß || **es ist mir zuträglich** || **conviene á saber**, nämlich || **–se**, sich geziemen, sich schicken || einig sein, derselben Meinung sein || einwilligen, zugestehen || behagen, gefallen, angenehm sein || **–se en alguna cosa**, über etwas einig werden, übereinkommen, ein Übereinkommen treffen || sich wegen etwas abfinden.
**conventa·zo**, m. großes Kloster, n. [n.
**conventi·co**, m. kleines Kloster, Klösterlein,
**conventicula**, m. Klosterbewohner, m.
**conventícula**, f., **conventículo**, m. Winkelversammlung, f. [n.
**conventi·llo, conventi·lo**, m. Hurenhaus,
**convento**, m. Kloster, n. || Klostergemeinde, Klostergesellschaft, f. || Raum zwischen den Lehrspanten, m. *(Mar.)*
**conventua·l**, adj. klösterlich, Kloster- || **misa ~**, f. große Klostermesse, f. || **priorato ~**, m. Priorat mit Mönchen, f. || **~ redención**, f. von Jesuiten regierter Teil Paraguays, m.
**conventua·l**, m. Konventual, m., im Kloster lebender Mönch || **–es**, pl. Franziskanermönche der milden Observanz, mit Liegenschaften und festen jährlichen Einkünften, mpl.
**conventualida·d**, f. Klosterleben, n., Klosterleute, f. || Konventualschaft, f., Bestand eines Klosters, m.
**convergencia**, f. Zusammenlaufen zweier Linien in einem Punkte, n. || Annäherung zweier Linien, Konvergenz, f., ant. divergencia *(Math.)* || Zusammenströmen zweier Strahlen, n. *(Phys.)* || **~ de una serie**, Abnahme einer Reihe, n. *(Alg.)*
**convergente**, adj. in einem Punkte zusammenlaufend, zusammenfallend, sich annähernd, konvergierend, ant. divergente *(Math.)* || zusammenströmend (Strahlen) *(Phys.)* || abnehmend (Reihe) *(Alg.)* || **lente ~**, m. & f. Sammellinse, f. *(Opt.)*
**convergentes**, fpl. zusammenlaufende Linien, die, gehörig verlängert, in einem Punkte zusammenstoßen, fpl. *(Math.)* || zusammenlaufende Strahlen, mpl. *(Opt.)*
**converger**, **convergir**, v. n. sich zueinander neigen, sich annähern || bei gehöriger Verlängerung in einem Punkt zusammenlaufen, konvergieren, ant. divergir.
**conversa**, **converti·da**, f. Neubekehrte, f., zum christlichen Glauben bekehrte Jüdin oder Mohamedanerin || Laienschwester, f. || Proselytin, f.
**conversa·ble**, adj. umgänglich, gesellig || mitteilsam, womit man Umgang pflegen kann || [Zuhörer].
**conversación**, f. Unterhaltung, f., Gespräch, n. || Unterredung, f. || Umgang, m., Gesellschaft, f. || Abendgesellschaft || Kebsweiberei, f. || **~ á solas**, Unterredung unter vier Augen || **casa de ~**, f. Gesellschaftshaus, Kasino, n. [haltend.
**conversador, ora**, adj. gesprächig, unter-
**conversa·r**, v. n. sich unterreden, sich unterhalten, sich besprechen, ein Gespräch führen || umgehen, Umgang haben || wohnen, sich aufhalten || fleischlich Umgang haben || zusammenwohnen.
**conversión**, f. Verwandlung, Veränderung f. || Bekehrung, f. || Besserung, Sinnesänderung, f., Meinungswechsel, m. || Umprägung, Umsetzung der Münzen, f. || Umwandlung, Konvertierung der Staatsschuld, f. || Schwenkung, f. *(Mar., Mil.)* || Drehung des Körpers rechts oder links um, im Fechten, f. || Umtausch, m., Umsetzung, Verwandlung der Renten || Verwandlung der Körper *(Chem.)* || **~ de los metales en bruto, en masas de hierro**, Blattelheben, n.
**conversi·vo, va**, adj. umwandelnd, umkehrend, umwandlungskräftig.
**converso, convertido**, m. Neubekehrter, m., zum christlichen Glauben bekehrter Jude oder Mohamedaner || Laienbruder, m. || Proselyt, m.
**conversor**, m. Heidenbekehrer, Glaubensbote, Glaubensprediger, m.
**convertibilida·d**, f. Umwandelbarkeit, f.
**convertible**, adj. umwandelbar || umsetzbar.
**convertir**, v. a. umwandeln, verwandeln, umsetzen || umändern || einer Sache eine andere Bestimmung geben || wenden, kehren, richten || bekehren || anderen Sinnes machen, umstimmen, auf andere Gedanken bringen || umsetzen, umwechseln, konvertieren || **~ una letra en plata**, einen Wechsel zu Geld machen || **~ plata en letras**, Wechselbriefe kaufen || **~ alguna cosa en provecho suyo**, etwas zu seinem Vorteil wenden || **~ en sustancia propia**, in die eigenen Körperbestandteile verwandeln, in tierischen Stoff umwandeln (von der Verdauungskraft) || **todo le convierte en sustancia**, es sieht ihn nichts an, es macht nichts Eindruck auf ihn, kam. er wird dick und fett dabei || **–se**, sich verwandeln || sich bekehren || **–se á alguno**, sich an, gegen, zu jemandem wenden, kehren || **–se en alguna cosa**, sich an, zu etwas wenden.
**convexidad**, f. Runderhabenheit, Bogenfläche, Rundung, Wölbung, f., ant. concavidad. [Schnabel.
**convexirrostro, tra**, adj. mit gewölbtem
**convexo, xa**, adj. runderhaben, gewölbt, bauchig, hochrund, konvex, ant. cóncavo.
**convexo**, m. Wölbung, f.
**convexo-cóncavo, va**, adj. konvex-konkav, hoch- und hohlrund.
**convexo-convexo, xa**, adj. auf beiden Seiten rund erhaben, doppelthochrund, linsenförmig, bikonvex, konvex-konvex.
**convéxulo, la**, adj. ein wenig gewölbt.
**convicción**, f. Überzeugung, f. || Überführung, f.
**conviccional**, adj. überzeugend || zur Überzeugung gehörig. [brechens) *(Jur.)*
**convicto, ta**, adj. überführt (eines Verbrechens) *(Jur.)*
**convictor**, m. Hospit, in einem Seminar, m.
**convictorio**, m. Jesuitenkolleg, n.
**convictorista**, m. Freitischgänger in einem Jesuitenkolleg, m.
**convida·do**, m. Eingeladener, Geladener, Gast, m. || **llevar pasos de ~**, sehr eilig gehen || **el ~ de piedra**, der steinerne Gast.
**convidador**, m. Gastbitter, Gastgeber, m.
**convida·r**, v. a. einladen || anlocken, anreizen, ermuntern, Lust erwecken auffordern || **~ á alguno á alguna cosa**, jemanden zu, auf etwas einladen || **~ á alguno con alguna cosa**, jemandem etwas anbieten || **–se**, sich freiwillig erbieten, anbieten || einander einladen. [schlagend.
**convincente**, adj. überzeugend, triftig,
**convite**, m. Einladung, f. || Gastmahl, n., Gasterei, f., Schmaus, m. || **~ con porra**, Picknick, n. || **estar de ~**, zu einem Gastmahl gebeten, eingeladen sein.
**convitón**, m. große Gasterei, f.
**conviviente**, adj. zusammenlebend, zusammenwohnend. [menwohnen.
**convivir**, v. a. zusammenleben, zusam-
**convocable**, adj. zusammenberufbar, einberufbar.
**convocación**, f., **convocamiento**, m. Zusammenberufung, Einberufung, f. || Aufgebot, n. (im Lehnswesen).
**convocador**, m. Berufer, m.
**convocar**, v. a. zusammenberufen, einberufen || vorladen || feierlich ausrufen || **–se**, zusammenberufen werden || sich an einem gewissen Punkte einstellen.
**convocatoria**, f. Einberufungsschreiben, n.
**convocatorio, ria, convocativo, va**, adj. einberufend, Einberufungs-.
**convolutivo, va**, adj. dutenförmig aufgerollt *(Bot.)* || **alas –as**, fpl. um den Körper geschlagene Flügel der Insekten, mpl.
**convolvuláceas**, fpl. windenartige Pflanzen, fpl. [adj. windenartig *(Bot.)*
**convolvuláceo, cea, convolvulo·ide, convolvulícola**, adj. auf Windenpflanzen wachsend, lebend. [blätterig *(Bot.)*
**convolvulifolia·do, da**, adj. winden-
**convólvulo**, m. Winde, f. *(Pfl.)* || Rebenstecher, m.
**convolvulo·ides**, fpl. Windenpflanzen, fpl.
**convoy**, m. Geleit, n., Bedeckung zur Sicherheit, zu Land oder zu Wasser || Zufuhr mit Bedeckung, f. || Geleitschiffe, npl. *(Mar.)* || Kauffahrteiflotte mit Geleit, f. *(Mar.)* || Eisenbahnzug, Zug, m. *(E. B.)* || Tafelaufsatz, m. || fig. fam. Gefolge, n. || **ir de ~**, unter gemeinschaftlicher Bedeckung segeln *(Mar.)* || **medio ~**, bewaffnete, zusammensegelnde Kauffahrer *(Mar.)*
**convoyado·r, ora**, adj. das Geleite gebend *(Mar., Mil.)* || **navío ~**, m. Geleitschiff, n. *(Mar.)*
**convoya·r**, v. a. begleiten, geleiten, bedecken, das Geleit geben, zur Bedeckung dienen *(Mar., Mil.)*
**convulsa·r**, v. n. sich krampfhaft zusammenziehen (Nerven der Pferde 2c.) || **–se**, sich krampfhaft zusammenziehen.
**convulsi·ble**, adj. krampfhaft, zu Krämpfen neigend *(Path.)*
**convulsión**, f. Zucken der Glieder, n., Zuckung, krampfhafte Verzerrung, f. *(Path.)* || fig. Ausbruch der Leidenschaften, m., Raserei, f. || fam. Schauder, m., Erschütterung, f. || **~ tónica**, bleibendes, ständiges Gliederzucken, n. *(Path.)* || **~ crónica**, zeitweiliges Gliederzucken *(Path.)* || **–es políticas**, pl. politische Zuckungen, fpl. || **–es de la naturaleza**, Erdbeben, Vulkanausbrüche, Wasserfluten.
**convulsiona·r**, v. a. krampfhaft zusammenziehen, krampfhafte Zuckungen veranlassen.
**convulsiona·rio, ria**, adj. mit Zuckungen behaftet, von Zuckungen befallen.
**convulsiona·rio**, m. ehemals, Verzückter, religiöser Schwärmer, m. || **–s de San Medardo**, Jansenisten, die 1727 auf dem Medardusfirchhofe in Paris ihr Unwesen trieben, mpl. [bender, m.
**convulsionísta**, m. an Verzückung Glau-
**convulsi·vo, va**, adj. zuckend, krampfhaft, gichtisch.
**convulso**, adj. an Zuckungen leidend, mit Zuckungen behaftet || von Leidenschaften beherrscht, zitternd, bebend vor Leidenschaft.
**conyúdice**, m. Mitrichter, m.
**conyuga·l**, adj. ehelich, Ehe-, Gatten- || **lecho ~**, m. Ehebett, n.
**cónyuges**, mpl. Ehegatten, Eheleute, pl.
**conyu·ngo**, m. Trauungsformel, f., Trauschein, m. *(An.)*
**coña·zo**, m. große weibliche Scham, f.
**coñe·ra**, f. ausgeleiertes, ausgeschliffenes, ausgelaufenes Nagelloch, n.
**coñi·to**, m. kleine weibliche Scham, f. *(An.)*
**co·ño**, m. weibliche Scham, f. *(An.)*
**coobligación**, f. Mitverpflichtung, Gegenverpflichtung, f.
**coobliga·do, da**, adj. mitverpflichtet.
**cooperación**, f. Mitwirkung, Beihülfe, f. || **~ de la gracia**, Regung der göttlichen Gnade, f. (Theologie). [helfend.
**cooperador, ora**, adj. mitwirkend, mit-
**cooperador**, m. Mitarbeiter, m. || **~ de la gracia**, der den Regungen der göttlichen Gnade Folge leistet (Theologie).
**cooperar**, v. a. mitwirken, mithelfen || **~ á la gracia**, die Regungen der göttlichen Gnade unterstützen, den Anregungen der göttlichen Gnade folgen (Theologie).
**cooperario**, m. Mitarbeiter, m.
**cooperativo, va**, adj. mitwirkend, Genossenschafts- || **comunidad –a, sociedad –a**, f. Genossenschaft, f.
**coopertorio**, m. Seidenschleier, der vor alters die heiligen Gefäße bedeckte, m.
**coopositor**, m. Mitbewerber um eine Lehrstelle, Pfründe 2c., m.
**cooptación**, f. Ergänzungswahl, f.
**cooptar**, v. a. außerordentlicherweise aufnehmen, hinzuwählen. *(Math.)*
**coordenadas**, fpl. Koordinaten, fpl.

**coordina·ble,** adj. zusammenfügbar ‖ koordinierbar *(Math.)*

**coordinación,** f., **coordinamie·nto,** m. Einrichtung, Beiordnung, Zuordnung, Anordnung, Gleichordnung, f.

**coordina·do, da,** adj. beigeordnet, zugeordnet ‖ **proposición, –a,** f. beigeordneter Satz, m. *(Gr.)*

**coordinado·r, ora,** adj. nebenordnend, beiordnend, zusammenordnend, zusammenfügend.

**coordina·r,** v. a. beiordnen, gleichordnen, zusammenordnen, verknüpfen. [ordnend.

**coordinativo, va,** adj. beiordnend, neben-

**coordinógrafo,** m. Storchschnabel, m. *(Mal.)* [brüten.

**coova·r,** v. a. anbrüten, ausbrüten, be-

**coo·xia,** m. amerikanische Sardelle, f.

**co·pa,** f. Becher, Pokal, Kelch, m. ‖ Kelchglas, Stengelglas, n. ‖ Schale, Trinkschale, f. ‖ Hutkopf, m. ‖ Kohlenbecken, Feuerbecken, n. ‖ Wipfel eines Baumes, m. ‖ Weinmaß, n. = ¼ Cuartillo = 126 Milliliter ‖ Afterdolde, f. *(Bot.)* ‖ **~ de un broquel,** Mitte des Schildes, f. ‖ **~ del horno,** Ofenwölbung, f. ‖ **~ de amargura,** der bittre Kelch der Leiden ‖ **apurar la ~ de la amargura,** den Kelch der Leiden bis auf die Neige leeren ‖ **–s,** pl. Herz, n., Herzfarbe im Kartenspiel ‖ Buckel am Pferdegebiß, f. ‖ **fam. irse de –s,** Winde

**Co·pa,** f. Kelch, m. *(Astr.)* [lassen.

**copa·da,** f. Anlauf, m. *(Arch.)* ‖ Haubenlerche, f. [wipfelt.

**copa·do, da,** adj. dicht belaubt, dicht be-

**copaï·ba,** f. weißer Balsambaum, Kopaïvabaum, m. ‖ Kopaïvabalsam, m.

**copaífero,** m. weißer Balsambaum, m.

**copaï·na,** f. Kopaïvastoff, m.

**copa·l, adj., ánime ~,** m. Kopalharz, n.

**copa·l,** m. Kopal, m. (Harz mehrerer tropischer Bäume).

**copalchí,** m. Kopalchirinde, f.

**copalí·llo,** m. Erzgemisch aus Bleiglanz, Hornerz und gediegenem Silber, n.

**copali·na,** f. Kopalin, n. *(Chem).*

**copali·no, na,** adj. kopaltragend, Kopal- *(Bot.)* [Amerika, m.

**copaljoco·l,** m. kopalartiger Baum in

**copa·lmo,** m. flüssiger Amber, flüssiger Storax, m.

**copa·lxo,** m. Seifenbeerbaum, m.

**copane·te,** m. kleiner Kahn, m.

**cópano,** m. Kahn, kleines Fahrzeug, n.

**copa·r,** v. a. die gleiche Summe, wie die Bank, auf eine Karte setzen ‖ sich einer Masse Gegenstände oder Personen bemächtigen, fam. packen ‖ **~ los facciosos,** die Aufständischen aufheben ‖ **~ un solo acreedor todos los fondos,** alle Gelder für sich allein in Anspruch nehmen (Gläubiger).

**coparticipe,** m. Mitteilhaber, m.

**copa·y,** m. Kopaïvabalsam, m.

**copa·ya,** f. guyanische Trompetenblume, f.

**copa·za,** f., **copa·zo,** m. großer Becher, m.

**co·pe,** m. mittleres Netz, Standnetz, n.

**copé, copey,** m. Naphta, n., Bergbalsam, m.

**cope·la,** f. Kapelle, f., Probierscherben, Treibscherben, m. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**copelación,** f. Abtreiben, Kapellieren, n.

**copela·r,** v. a. abtreiben, kapellieren, auf der Kapelle läutern, probieren *(Chem.)*

**Copena·ga,** f. Kopenhagen.

**cope·que, cope·c,** m. Kopeke, f., russische Scheidemünze = 8 Maravedís.

**copera,** f. Gläserschrank, m.

**coperi·lla,** f. kleiner Gläserschrank, m.

**coperi·llo,** m. junger Mundschenk, m.

**copernica·no, na,** adj. kopernikanisch *(Astr.)*

**copernica·no,** m. Anhänger des kopernikanischen Systems, m. *(Astr.)*

**copérnico,** m. astronomisches Instrument, nach Kopernikus benannt, n. *(Astr.)*

**Copérnico,** m. Kopernikus, m., Flecken im

**cope·ro,** m. Mundschenk, m. [Monde *(Astr.)*

**cope·te,** m. Stirnlocke, f., Haarbüschel, Schopf über der Stirn, m. ‖ Stirnbüschel der Pferde ‖ Haube, f. Schopf der Vögel ‖ Schnitzwerk am Kopf eines Spiegelrahmens, n. ‖ Oberblatt am Schuh, n. ‖ überfließendes von Gefrorenem, n., Überguß, Schaum, m. ‖ Berggipfel, m. ‖ **~ de la armadura,** Dachfirst, m. ‖ **flor de ~,** f. Doldenpflanze, Schirmpflanze, f. ‖ **hombre de ~,** m. angesehener Mann, m. ‖ **persona de alto ~,** f. Standesperson, f. ‖ **sudarle á uno el ~,** viel Arbeit, viel Mühe, sauren Schweiß kosten ‖ **tener ~, tener mucho ~,** hochmütig, hochfahrend, eingebildet sein, fam. die Nase hochtragen ‖ **tener la ocasión del ~,** die Gelegenheit beim Schopfe fassen.

**copetí·llo,** m. Schöpfchen, n.

**copetu·da,** f. Haubenlerche, Heidelerche, f.

**copetu·do, da,** adj. gehaubt *(V.)* ‖ hochmütig, eingebildet auf Geburt oder vornehme Herkunft, adelstolz.

**copey,** Kopeybaum, m.

**co·pia,** f. Überfluß, m., Menge, Fülle, f. ‖ Abschrift, Reinschrift, Kopie, f. ‖ Nachbildung, Abzeichnung, f., Abdruck, m., Konterfei, n. ‖ Bildnis, n. ‖ Verzeichnis der jedem Domherrn eines Kapitels zukommenden Zehntenanteile, n. ‖ in der lateinischen Grammatik, das Verzeichnis der Nenn- und Zeitwörter mit ihren Regimen ‖ **tener ~ de confesor,** einen Beichtvater finden, wenn man ihn braucht.

**copiado·r,** m. Abschreiber, m. ‖ Abschriftbuch, Kopierbuch, n.

**copiante,** m. Abschreiber, m., ‖ Notenschreiber, m. *(Mus.)* ‖ Kopist, m. *(Mal.)*

**copia·r,** v. a. abschreiben, kopieren, ins Reine schreiben ‖ nachschreiben ‖ abzeichnen, nachzeichnen, nachahmen, fig. schildern, beschreiben ‖ Musiknoten abschreiben ‖ **~ á la mano,** mit der Hand abzeichnen ‖ **~ del natural,** nach der Natur abzeichnen, nach lebendigen Modellen arbeiten *(Mal.)*

**copi·ca, copi·lla, copi·ta,** f. kleiner Becher, m., kleine Schale, f. [Büschel, m.

**copi·co, copi·llo, copi·to,** m. kleiner

**copidópteno, na,** adj. säbelflügelig.

**copidópteno·s,** mpl. Säbelflügler, mpl.

**copilación,** f. Zusammentrag von Notizen, Schriften, Gesetzen 2c., m. ‖ Auszug, kurzer Inbegriff, m. [stoppler, m.

**copilado·r,** m. Sammler, Zusammen-

**copila·r,** v. a. zusammentragen, zusammenschreiben (Nachrichten, Abhandlungen, Verordnungen 2c.).

**copin,** m. Getreidemaß, n. = ½ Celemin.

**copi·na,** f. abgezogene Haut, f.

**copina·r,** v. a. die Haut abziehen.

**copio·so, sa,** adj. reichlich, reichhaltig ‖ zahlreich, wortreich ‖ fruchtbar.

**copi·sco,** m. schlechter Weihrauch, m.

**copi·sta,** m. Abschreiber, m.

**co·pla,** f. Vers, Reimsatz, m., Strophe, Stanze, f. ‖ Lied. Liedchen, n. ‖ witziger Einfall, beißender Witz auf jemand, m. ‖ **~ de arte mayor,** Strophe, aus acht zwölffüßigen Versen bestehend ‖ **~ de ciego,** Gassenhauer, m., Bänkelsängerlied, n. ‖ **~ de repente,** aus dem Stegreif gedichtetes Lied ‖ **andar en –s,** in aller Leute Mund sein ‖ **dársele á uno como las –s de Calainos, de Don Gaiferos, de la Zarabanda,** sich wenig aus etwas machen ‖ **echar –s á alguno,** schlecht von jemandem reden, jemand durchhecheln ‖ **echar –s de repente,** schnell und ohne Nachdenken etwas hinsprechen ‖ **entenderse á –s,** Drohungen mit Drohungen, Schimpfreden mit Schimpfreden erwidern. [hersagen.

**coplea·r,** v. a. Lieder machen, absingen,

**coplero,** m. Versemacher, Reimschmied, Dichterling, Bänkelsänger, m. ‖ Liederverkäufer, m. [liedchen, n.

**copli·ca, copli·lla, copli·ta,** f. Volks-

**coplón,** m. elendes Lied, n.

**co·po,** m. Schneeflocke, f. ‖ Flocke Wolle, Flocke Flachs ‖ Spinnrocken voll Flachs, Hanf, Wolle, Seide, m. ‖ Büschel Haare, Blumen, Kräuter, m. ‖ großes Wurfnetz, um Wanderfische scharenweise zu fangen, n. ‖ Satz im Spiel, der das Ganze hält, m. ‖ **–s,** pl. kleine Klümpchen Erz, bei der Verquickung sich bildend, mpl.

**copón,** m. großer Becher, m. ‖ Monstranz, f. ‖ Thronhimmel über dem Altar, m.

**coporístico, ca,** adj. hühneraugenheilend.

**coporístico,** m. Hühneraugensalbe, f.

**co·pos,** m., **copo·sis,** f. Erschlaffung, f., gänzliches Darniederliegen der Kräfte, n. *(Path.)*

**copo·so, sa,** adj. dichtbewipfelt.

**co·pra,** f. Mark, getrocknetes Fleisch der

**co·pre,** m. Kokosmandel, f. [Kokosnuß, n.

**coprí·do, copro·bio, coprófago,** adj. vom Mist lebend.

**coprídos, copro·bios, coprófagos,** mpl. Hornkäfer, Mistkäfer, Pillenkäfer, mpl.

**coprieme·sis,** f. Koterbrechen, n. *(Path.)*

**coprieme·to, ta,** adj. koterbrechend *(Path.)*

**copri·na,** f. Mistfliege, f.

**copri·no,** m. Mistschwamm, m. *(Pfl.)*

**coprívoro, ra,** adj. mistfressend.

**coprívoros,** mpl. Mistfresser, mpl.

**coprocra·sia,** f. unfreiwillige Darmentleerung, f. *(Path.)*

**coprocrítico, ca,** adj. ausleerend, den Stuhlgang befördernd *(Med.)*

**coprófilo, la,** adj. den Mist liebend.

**coprófilos,** mpl. Mistkäfer, mpl.

**coprofo·ria,** f. Abführen, n. *(Med.)* [Kot.

**coprolí·to,** m. Koprolith, m., versteinerter

**coprología,** f. Düngerlehre, f.

**copromi·za,** f. Linsenfliege, f. [(Käfer).

**copromo·rgos,** mpl. Mistkäfer, mpl.

**copropieda·d,** f. Miteigentum, n.

**coprorre·a,** f. Durchfall, m. *(Path.)*

**copro·sa,** f. Klatschrose, f., wilder Mohn, m.

**coproclero·sis,** f. Verhärtung des Kotes in den Gedärmen, f. *(Path.)*

**copro·sma,** f. Kotduft, m. (stinkende australische Pflanze).

**coprosta·sia,** f. Verstopfung, f. *(Path.)*

**cóptico, ca,** adj. koptisch.

**cóptido,** m. Koptis, f. *(Pfl.)*

**co·pto,** m. Kopte, m., ägyptischer Christ ‖ **gran ~,** Großkophta, m. [gattung).

**coptódero,** m. Koptodera, f. (Laubkäfer-

**coptografía,** f. Kunst, Schattenbilder aus Papier zu schneiden, f. [bildern, f.

**coptología,** f. Lehre von den Schatten-

**copu·do, da,** adj. dichtbelaubt.

**cópula,** f. Bande, Verknüpfung, f. ‖ Kuppel, f., Kuppeldach, n. *(Arch.)* ‖ Kopula, f., Satzband, n., Verbindungswort zwischen Subjekt und Prädikat *(Gr.)* ‖ **~ carnal,** Begattung, fleischliche Vermischung, f. ‖ **tener ~ carnal,** sich begatten, sich fleischlich vermischen.

**copulación,** f. Verbindung, Vereinigung, f.

**copula·r,** v. a. zusammenthun ‖ durch ein Satzband verbinden *(Gr.)* [bindungs-.

**copulativo, va,** adj. verbindend, Ver-

**coq.,** Abkürzung für coquatur in Arzneiformeln. [hörnchen, n.

**coquallín,** m. buntes merikanisches Eich-

**coquecigrúlla,** f. fabelhafter Wasservogel, auch clister genannt, von dem der Mensch das Klystieren gelernt haben soll, m.

**coqueluche,** f. Keuchhusten, m. *(Path.)*

**coqueme·lo,** m. Schirmpilz, m. *(Pfl.)* ‖ knolliger Eierpilz *(Pfl.)* [tillenbaum).

**coquemolero,** m. Apfelgummel, f. (Antoquere·te,** m. Judenkirsche, Küchenschelle, Käseschelle, f. *(Pfl.)*

**coque·ra,** f. fam. Kopf, m.

**coque·ro,** m. der gern Kokablätter kaut.

**coqueta,** f. Putzsüchtige, Gefallsüchtige, Kokette, Lockerin, Anglerin, Buhlerin, f. ‖ Rutenstreich auf die flache Hand, zur Strafe für Kinder, m.

**coque·te,** m. Flußkahn, m.

**coquetea·r,** v. n. putzsüchtig, gefallsüchtig sein, liebäugeln, kokettieren, buhlen, liebeln.

**coquete·o, coquetismo,** m., **coquetería,** f. Putzsucht, Gefallsucht, Koketterie, Buhlkunst, Eroberungslust, Liebelei, Fanggier, Liebhaberjagd, f.

**coquetismo,** m. Gefallsucht, f., Eroberungssucht der Frauen.

**coquetón, coqueto·na,** f. der gern von seinen guten Gaben spricht, der, die Ruhmredige. [m.

**cóquila,** m. Sauerwurm, Rebenschädling,

**coquilla·da,** f. Haubenlerche, f.

**coquí·llo,** m. Rebenstecher, m. ‖ kleine Kokosnuß, f.

**coquí·na,** f. in Andalusien: Muschel, f.

**coquina·rio del rey,** m. königlicher Mundkoch, m. [händler, m.

**coquinero,** m. in Andalusien: Muschel-

**coquí·to,** m. Gebärde, die man einem Kinde vormacht, damit es lache, f.

**cora,** f. eine Art Kolibri.

**coracero,** m. Panzerreiter, Kürassier, m.

**coraciadíneas, coracinínas, coracinídeas,** fpl., Rabenvögel, mpl.

**coracílla,** f. kleiner Panzer, m.

**coracína,** f. Alpendohle, f.

**coracíno,** m. Umberfisch, m.

**coracío,** m. Birkhäher, blauer Racke, m.

**córaco,** in Zusammensetzungen: zum Rabenschnabel des Schulterbeins gehörig, Rabenschnabel- *(An.)* [des Zungenbeins, m. *(An.)*

**córaco-hioídes,** m. Schulterblattmuskel

**coracoídeo, dea,** adj., **apófisis –a,** f. Rabenschnabelfortsatz, m. *(An.)* ‖ **ligamento ~,** m. Rabenschnabelband, n. *(An.)* ‖ **músculo ~,** m. Rabenmuskel, m. *(An.)* [*(An.)*

**coraco·ides,** f. Rabenschnabelfortsatz, m.

**córacos,** mpl. Rabenvögel, mpl.

**coracha,** f. Ledersack zur Verführung von Tabak, Indigo, Kakao, m.

**corachí·lla, corachí·ta,** f., **corachín,** m. kleiner Ledersack, m.

**cora·ico, ca,** choreisch, trochäisch (Versmaß).

**coraje,** m. Mut, m., Herz, n., Herzhaftigkeit, f. ‖ Zorn, m., Wut, f., Aufbrausen, n.

**corajina**, f. Anwandlung von Zorn, f.
**corajoso, sa**, adj. mutig, herzhaft, beherzt, kühn || zornig.
**corajudo, da**, adj. jähzornig.
**coral**, adj. auf Korallen bezüglich || **gota ~**, f. Fallsucht, f. *(Path.)*
**coral**, m. Koralle, f. Korallen, fpl. || Heckknie, n. *(Mar.)* || **~ en desperdicios**, Abfall von Korallen, m., Korallengrus, n. || **~ en rama**, rohe Koralle || **fino como un ~, más fino que un ~**, listig und verschlagen || **-es**, pl. Korallenschnur, f. || Korallensammlung, f.
**coralado, da**, adj. mit Korallen besetzt.
**coralágatas**, fpl. Korallenachate, mpl.
**coralario, ria**, adj. korallenartig || korallenfarbig *(Bot.)*
**coralero**, m. Korallenfischer, m. || Korallendrechsler, m. || Korallenhändler, m.
**coralifero, ra**, adj. korallenführend, korallenhaltig.
**coliforme**, adj. korallenförmig.
**coraligeno, na**, adj. korallenerzeugend.
**coraligenos**, mpl. Korallenpolypen, mpl.
**coraligíneo, nea**, adj. korallenartig.
**coralina**, f. Korallenmoos, n., Gletscherrauntel, f. || Wurmmoos. [zen, fpl.
**coralíneas**, fpl. korallenmoosartige Pflan-
**coralíneo, nea**, adj. korallenmoosartig *(Bot.)* [versteinerungen, fpl.
**coralinitos**, mpl. kleinästige Korallen-
**coralino, na**, adj. korallenartig, korallenrot. *(Pl.)*
**coralinoides**, fpl. Zweigmorcheln, fpl.
**coraliófago, ga**, adj. korallentiere fressend.
**coraliófagos**, mpl. Korallenmuscheln, fpl.
**coraliografía**, f. Korallenbeschreibung, f.
**coraliográfico, ca**, adj. zur Korallenbeschreibung gehörig. [rallenbeschreiber, m.
**coraliografo**, m. Korallenkenner, Ko-
**coralitos**, mpl. großästige Korallenversteinerungen, fpl.
**coralo**, m. Korallennatter, f.
**coralóptero**, m. Korallenversteinerung, f.
**coralorriza**, f. Korallenwurzel, f. *(Pfl.)*
**corambre**, f. Tierfelle, gegerbt und ungegerbt, npl., Leder, n. (besonders von Rindern und Böcken) || Lederschlauch, m. || **alzar ~**, in die Lohgruben, Versatzgruben einlegen (Felle).
**corambrero**, m. Lederhändler, m.
**coramvobis**, m. fam. Anstand, m., Ansehen, äußeres Ansehen, würdevolles Äußere, n.
**coran**, m. Koran, m., das heilige Gesetzbuch der Muhamedaner.
**corana**, f. Sichel der Indier, f.
**coranico, ca**, adj. auf den Koran bezüglich.
**coraptenoditas**, fpl. Kasuarvögel, flügellose Vögel, mpl.
**corar**, v. a. eine indianische Hütte bauen.
**coras**, m. Waldteufel, gemeiner Mandrill, Mandrillaffe, m.
**corasco ra**, f. ostindisches Fahrzeug, n.
**coraza**, f. Panzer, Küraß, m. || **~, caballo ~**, m. Kürassier, Panzerreiter, m.
**corazna da**, f. Herz, n., Kern, m. (einer Frucht) || Gericht von gestoßtem oder geröstetem Kalbs- oder Hammelsherz, n.
**corazón**, m. Herz, n. || Herzhaftigkeit, f., Mut, m. || Gemüt, n., Sinnesart, f. || Zuneigung, Liebe, f., Wohlwollen, n. || Geist, m. || Leben, n. || das Herz, das Innerste, der Kern, Mittelpunkt einer Sache || Herzform, Herzgestalt, f. || **~ de buey**, wilder Flaschenbaum, m. || Rahmapfelbaum || Ochsenherz (Muschel) || Herzmuschel, f., Name vieler Muschelarten || Mumblatt, Seeblatt in Wappen, n. || **~ de bronze, ~ de hierro**, Felsenherz, steinernes, gefühlloses Herz || **~ de Escorpión**, Herz des Storpions, Antares *(Astr.)* || **~ de la Hidra**, Herz der Wasserschlange, Alphard *(Astr.)* || **~ del Leon**, Herz des Löwen, Regulus *(Astr.)* || **~ de Carlos**, Karls Herz *(Astr.)* || **~ de vía**, Weichenzunge, f. *(E. B.)* || **ve de ~**, f. der Buchstabe v, ant. ve de embollo, der Buchstabe u || **hombre de ~, hombre de gran ~**, m. hochherziger Mann, Mann von Herz, m. || **de ~**, von Herzen, herzlich || aufrichtig || **muy de ~**, von ganzem Herzen || **de buen ~**, mit aufrichtigem Herzen || **de todo mi ~**, herzlich gern || **~ de Jesús**, Herzjesufeier, f. || **~ de San Tomaso**, Wasserkastanie, f., herzförmiger Same einer amerikanischen Mimose || **clavar á uno en el ~**, jemandem einen Stich ins Herz geben || **cobrar ~**, Mut schöpfen, Mut fassen || **llevar el ~ en los labios, en las manos**, das Herz auf der Zunge haben, sprechen wie es einem ums Herz ist || **meter en el ~**, jemand in sein Herz einschließen || **tener, haber á ~**, sich etwas fest vornehmen || **me lo daba, me lo decia el ~**, das Herz sagte es mir || **blando de ~**, wehklagend, jammernd || **¡mi ~!** mein Herz, mein Schatz, mein Liebster, meine Liebste!
**corazonada**, f. Trieb, m., Eingebung des Herzens || schneller, mutiger Entschluß, m. || Ahnung, f., geheimes Vorgefühl, n. || Tiergeschlinge, n.
**corazonal**, adj. dem Herzen eigentümlich.
**corazonalidad**, f. Eigentümlichkeit des Herzens, f.
**corazonazo**, m. großes Herz, n.
**corazoncillo**, m. Johanniskraut, Grundheil, n. *(Pfl.)* [n.
**corazoncito**, m. Herzchen zum Anhängen,
**corbacha da**, f., **corbachazo**, m. Schlag mit dem Ochsenziemer, m.
**corbacho**, m. Ochsenziemer, m.
**corbas**, fpl. die vier großen Schwanzfedern, Schwungfedern der Falken, fpl.
**corbata**, m. Ratsherr mit Degen, m. || Edelmann, der sich weder der juristischen noch der theologischen Laufbahn widmet, m.
**corbata**, f. Halsbinde, f., Halstuch, n. || Verdienstzeichen, n. || **~ de bandera**, Flaggentroddel, Flaggenquaste, f.
**corbatin**, m. Schellenhalsbinde, f. || **~ de señora**, Spitzenhalstuch, n., Spitzenkragen, m., für Frauenzimmer. [brenner, m.
**corbato**, m. Kühlfaß der Branntweinbrenner
**corbatón**, m. Krummholz, n. *(Mar.)*
**corbe**, m. altes Korbmaß, n. [mpl.
**corbejones**, mpl. Hinterfüße des Pferdes,
**corbeta**, f Korvette, f., Rennschiff, n.
**corbilla**, f. Sichel, f. [*(Mar.)*
**corbina**, f. gemeine Rabenkrähe, f.
**corbinera**, f. Wachtelgarn, Wachtelnetz, n.
**corbo**, m. große Scharbe, f. *(F.)*
**corbona, meter en ~**, für sich behalten, in den Beutel stecken.
**córbula**, f. Gienmuschel, f.
**corbúleo, lea**, adj. gienmuschelartig.
**Córcega**, f. Korsika. [m., Roß, n.
**corcel**, m. Streitroß, n. || poet. Renner,
**corcés**, m. Korsikaner, m.
**corcesca**, f. Spieß, m.
**corcia**, f. reife Quitte mit der Wolle, f.
**corcilla**, f. Rehkitz, junges Reh, Hirschkalb, Wildkalb, n.
**corcillo, corcino**, m. junger Rehbock, m., Hirschkalb, Wildkalb, n.
**corcora** f. Judenmalve, f. [Korfu.
**corcorense, corcóreo, rea**, adj. aus
**corcova**, f. Höcker, Buckel, Auswuchs, m. || Beule, f.
**corcovadillo**, m. kleiner Höcker, m.
**corcovado, da**, adj. höckerig, bucklig.
**corcovado**, m. Höcker, Buckel, m.
**corcovear**, v. n. Bocksprünge machen || bocken, sich bäumen (Pferde).
**corcovera**, m. kleiner buckeliger Kerl, m. (Spitzname).
**corcovilla**, f. kleiner Höcker, m.
**corcovo**, m. Bocksprung, m. || Krümmung, Unebenheit, f. || Bäumen der Pferde, n.
**corcusido**, m. Flickwerk, n., Flickerei, f.
**corcusir**, v. a. flicken, ausflicken, stopfen.
**corcha**, f. Bienenkorb aus Kork, m. || Narbe des Leders, f. || Schlag, Törn eines Taues, m. *(Mar.)* || Windpfropf einer Kanone, m. *(Mil.)*
**corchar**, v. a. ein Tau schlagen *(Mar.)*
**corche**, m. Sandale, f.
**corchea**, f. Achtel, n., Achtelsnote, geschwänzte Note, f. *(Mus.)*
**corchear**, v. a. das Leder narben, die Narben wegstoßen. [Korkholz, m.
**corchera**, f. Weinkühler, Kühleimer von
**corcheta**, f. Öhr, Hakenschlinge, f. || Spange, f.
**corchetada**, f. Trupp Häscher, m.
**corchete**, m. Haken zum Einhäkeln, Häkel, m., Haft, f., Häkchen, n. || Klammer, f., Klammerhaken, m. *(Zimm.)* || Klammer, zusammenfassende Klammer *(Typ.)* || kurze, abgebrochene Zeile, besonders bei Gedichten, f. || Gerichtsdiener, Häscher, Büttel, Scherge, m. || **~ hembra**, f. Schlinge zum Einhäkeln, f. || **~ macho**, Heftel zum Einhäkeln, m. || **-s**, pl. eckige Klammern, pl. ([]) *(Typ.)*
**corchetesca**, f. Trupp Häscher, m.
**corchín**, m. Wasserschnepfe, f.
**corchito**, m. Stückchen Kork, n.
**corcho**, m. Kork, m., Korkpantoffelholz, n., Rinde vom Korkbaum || Korkstöpsel, m. || Korkschachtel, f., Korkkästchen, n. || Korkfeuerschirm, m. || Bienenstock, m. || **~ en panes**, Korkholz || **~ en tablas**, Korkscheiben, fpl. || **~ fósil**, Bergkork || **undar como el ~ sobre el agua**, sich von anderen leicht lenken lassen || **nadar sin ~**, sich selbst zu raten und zu helfen wissen || **no tener muelas de ~**, sich nicht leicht hintergehen lassen || **-s**, pl. Korkpantoffeln, fpl.
**corcho so, sa**, adj. korkartig.
**corda**, f. Strang, Strick, m., Seil, n. || Mittagsblume, Zaserblume, f. || Beilegen, Beiliegen, n. *(Mar.)* || **estar á la ~**, Beiliegen *(Mar.)*
**cordado, da**, adj. besaitet, mit Sehne (von anders gefärbten Musikſaiten oder Bogensehnen in Wappen).
**cordaje**, m. Tauwerk, Takelwerk, n. *(Mar.)*
**cordal**, m. Weisheitszahn, m.
**cordapso**, m. Darmverschlingung mit Kotbrechen, f. *(Path.)* [Sarsche, f.
**cordart**, m. Packleinwand, f. || grobe
**cordato, ta**, adj. klug, verständig.
**cordax**, m. Satyrtanz, m.
**cordear**, v. a. auf den Wind brassen, die Segel so drehen, daß sich der Wind an den Saumtauen schneidet und nicht gerade in die Segel weht *(Mar.)*
**cordel**, m. Strick, m., Schnur, f. || Hutweg für die Wanderschafe, m. || **~ de látigo**, Peitschenschnur || **~ de la sondaleza**, Lotleine, f. *(Mar.)* || **~ escarreado de la corcedera**, Vorläufer, Vorlauf der Logleine, m. *(Mar.)* || **á ~**, nach der Schnur, schnurgerade || **á hurtar ~**, unversehens || rücklings, verräterisch || **echar el ~**, die Richtung einer Straße, eines Gebäudes abschnüren, nach der Schnur ziehen || fig. gerade durchgehen, ohne Ansehen der Person oder sonstige Rücksichten die Gerechtigkeit handhaben || **mozo de ~**, m. Eckensteher, Dienstmann, m. || **apretar los -es á alguno**, jemandem hart zusetzen, damit er etwas thue. [gewirkt.
**cordelado, da, adj.** aus gedrehter Seide
**cordelazo**, m. Streich, Hieb, Schlag mit einem Stricke, m.
**cordelejo**, m. Strickchen, n., dünner Strick, m. || Possen, m., Neckerei, f. || **dar ~ á alguno**, jemandem einen Possen spielen, jemanden foppen || jemanden ausspotten.
**cordelería**, f. Tauwerk, n. *(Mar.)* || Reeperbahn, Seilerbahn, Seilerwerkstätte, f. || Seilerladen, m.
**cordelero**, m. Seiler, Reepschläger, m.
**cordelico, cordelillo, cordelito**, m. kleine Schnur, f., Schnürchen, n.
**cordellada**, f. **tejer á la ~**, mit vier Laden arbeiten *(Web.)*
**cordellate**, m. Kordelett, Filztuch, n.
**cordera da**, f. Haufen Lämmer, m.
**cordería**, f. Seilwerk, Tauwerk, n. || Seilerarbeit, f. [Lämmchen, n.
**corderica, corderico, corderillo**, m.
**corderillo**, m. gegerbtes Lammfell mit der Wolle, n.
**cordering**, f. Lammfell, n. [Lamm-
**corderino, na**, adj. zum Lamm gehörig,
**cordero, ra**, adj. sanftmütig || unschuldig.
**cordero**, m. Lamm, n. || Sauglamm, Milchlamm bis Petritag, ant. borrego || Lammfell, n. || **~ ciclán**, Lamm mit im Leib liegenden Hoden || **~ endoblado**, Lamm, das zugleich an seiner Mutter und an einer andern saugt || **~ de Escitia**, Engelsüßwurzel, f. || **~ de leche**, Sauglamm || **~ pascual**, Osterlamm || **~ recental**, Lamm, das noch nicht auf die Weide gegangen ist || **~ mueso**, Lamm mit kleinen Ohren || **~ rencoso**, Lamm, das eine Hode im Leibe und die andere außen liegen hat || **~ socestal, ~ de socesto, ~ lechal**, Lamm, welches man unter einen Korb stellt, damit es nicht auf die Weide gehe || **-s de Astracán**, Baranken, fpl., russische und tartarische Lämmerfelle || **-s de Crimea**, f. Krimmer, mpl., Felle von ungeborenen tartarischen Lämmern || **-s nonnatos**, Schmasen, fpl. Felle ungeborener Lämmer, npl.
**corderuela**, f., **corderuelo**, m. Lämmchen, n.
**corderuna**, f. Lammfell, n. [chen, n.
**cordeta**, f. Schnur von Spartgras zum Binden der Hürden bei der Seidenwürmerzucht, f. [fäden, m.
**cordezuela**, f. dünne Schnur, f. || Bind-
**cordia**, f. Brustpflaume, Kordie, f. || **~ gerascanta**, westindische Kordie (das Cypernholz liefernd).
**cordiáceas**, fpl. kordienartige Pflanzen, fpl.
**cordíaco, ca**, adj. herzstärkend.
**cordial**, adj. herzlich || herzstärkend || redlich || das Herz betreffend || zum Herz gehörig || vom Herz ausgehend.

**cordialidad**, f. Herzlichkeit, aufrichtige, innige Zuneigung, f.
**cordi·cia**, f. Herzweh bei Tieren, n.
**cordierita**, f. Kordierit, Dichroït, m. *(Min.)* [Blättern *(Bot.)*
**cordifolia·do, da**, adj. mit herzförmigen
**cordiforme, cordígero, ra**, adj. herzförmig. [Thunfisch, m.
**cordi·la**, f. junger, eben ausgeschlüpfter
**cordi·lea**, f. Tierkot, im Morgenland gegen Hautkrankheiten angewendet, m.
**cordi·lo**, m. Stacheleidechsenschwanz, m., Gürteleidechse, f.
**cordiloca·rpo**, m. Keulenrettig, m.
**cordi·lla**, f. Katzenkot, f.
**cordille·ra**, f. Gebirgskette, f., Gebirgszug, m., Kettengebirge, n. || **~ de las Andes**, die Anden (Kettengebirge an der Westseite von Südamerika). [Scheren (Krebse).
**cordimano, na**, adj. mit herzförmigen
**cordine·ma**, f. Kopfschwere, Schläfrigkeit, f.
**cordi·stas**, fpl. Täuschkäfer, mpl.
**cordite·la**, adj. f., **arañas –s**, fpl. Fadenspinnen, fpl.
**Córdoba**, f. Kordova. [spinnen, fpl.
**cordobán**, m. Korduan, m., Korduanleder, n. || **~ de casca**, gelohter Korduan || **~ de colores**, bunter Korduan || **~ de zumague**, mit Schmack gegerbter Korduan.
**cordobana**, f., **andar á la ~**, nackt gehen.
**cordobane·ro**, m. Korduangerber, m.
**cordobés, adj.** korduanisch.
**cordo·jo**, m. Herzeleid, n., Kummer, m.
**cordojo·so, sa**, adj. bekümmert, betrübt.
**cordo·lia**, f. Herzweh, n., Schmerz in der Herzgegend, m. *(Path.)* [bezüglich) *(Geom.)*
**cordométrico, ca**, adj. auf Saitenmessung
**cordómetro**, m. Saitenmesser, m. *(Geom.)*
**cordón**, m. Schnur, gedrehte Schnur, Litze, f. || Schnürriemen, m., Schnürband, n. Strickgürtel der Franziskaner, m. || Leibstrick gewisser Orden, m. Ordensband, n. || Kranz, m., kleines wagerechtes steinernes Gesims, n. *(Arch.)* || Strang, m. *(An.)* || Achselschnur der Kadetten *(Mil.)* || Grenzkette, Truppenkette, f. *(Mil.)* || Tracht, Tauracht, f. *(Mar.)* || Umzäunung, f. || **~ espermático**, Samenstrang *(An.)* || **~ de jubón**, Schnürband || **~ de reloj**, Uhrband || **~ de sombrero**, Hutschnur || **~ sanitario**, Grenzsperre aus Sanitätsrücksichten, f., **~ umbilical**, Nabelschnur *(An.)* **correr el ~**, den Knoten aufmachen || **echar un ~**, eine Grenzkette von Truppen ziehen, die Grenze mit Truppen absperren || **–es**, pl. lange schnurförmige, mit Tastfühler gefüllte Beutel, zum Tragen bei venerischen Krankheiten, mpl. || Kadetten, mpl. || **–es pistilarios**, Staubbeutel, pl. *(Bot.)* || **tomar los ~ en tal regimiento**, bei den Kadetten in dem und dem Regiment eintreten *(Mil.)*
**cordona·da**, f., **cordona·zo**, m. Schlag mit einer Schnur, m. [schnürerarbeit, f.
**cordonadu·ra**, f. Posamentierarbeit, Bor-
**cordona·zo**, m. dicke Schnur, f. || **~, ~ de San Francisco**, die acht, gewöhnlich stürmischen Tage vor und nach dem 4. Oktober, dem Fest des heiligen Franziskus *(Mar.)*
**cordonci·co, cordonci·llo**, m. dünne Schnur, f., Schnürchen, n.
**cordonci·llo**, m. gekräuselter Münzrand, m. || Kever an einem Zeuge, m. || Seidentresse zu Strümpfen, f.
**cordonería**, f. Posamentierwaren, fpl. || Schnurhandel, m. || Posamentierladen, m. || Posamentierhandwerk, n. || Besatz von Schnüren, Quasten ꝛc. für Vorhänge, Meßgewänder, Kleider, m.
**cordone·ro**, m. Bortenwirker, Posamentier, m. || Reepschläger, m. *(Mar.)*
**cordorri·zo, za**, adj. feinwurzelig, dünnwurzelig *(Bot.)*
**cordóstilo**, m. Schimmelpilz, m. *(Pfl.)*
**cordube·nse**, adj. aus Kordova.
**cordu·la**, f. Gürteleidechse, f.
**cordu·lia**, f. Keulhornmücke, f.
**cordulocarpo**, m. Keulenrettig, m. *(Pfl.)* || Stacheleidechsenschwanz, m., Gürteleidechse, f.
**cordu·ra**, f. Klugheit, Vernunft, f. || Verstand, m.
**Coré**, m. Korah, m. || **el séquito de ~**, die Rotte Korah, Mos. 4, 16.
**core·a**, f. Kreistanz mit Musik im Altertum, m. || Veitstanz *(Path.)*
**corea·do, da**, adj. mit Chorbegleitung *(Mus.)* || **música –a**, f. Tonspiel mit Singchoren, n. || einfaches Tonspiel ohne Fugen, Läufe ꝛc.
**corea·r**, v. n. Tonstücke mit Chören setzen, Choralmusik schreiben || **–se**, für Chor geschrieben sein *(Mus.)*
**corecí·co**, Häutchen, n., dünne Haut, f. || dünnes Leder, n.
**corecí·llo**, m. gebratenes Spanferkel, n.
**core·ga**, m. Theatervorstand bei den alten Griechen, m.
**co-rege·ncia**, f. Mitregentschaft, Mitherrschaft, f. [m.
**co-rege·nte**, m. Mitregent, Mitherrscher,
**co-regi·r**, v. a. mitregieren, mitherrschen.
**co-regna·nte**, adj. mitregierend, mitherrschend.
**corégono**, m. Fälchen, Felchen, m. *(F.)*
**coreí·do, da**, adj. randwanzenartig.
**core·itas**, fpl. Randwanzen, fpl.
**core·ma**, f. Koremastrauch, m.
**coremanía**, f. Veitstanz, m. *(Path.)*
**corémata**, f. Hautreinigungsmittel, n.
**coreno·la**, f. Herzerbse, f.
**core·o**, m. Choräus, Trochäus, m. (– ⏑) || Ineinandergreifen der Töne, n. *(Mus.)*
**córeo**, m. Randwanze, f.
**coreografía**, f. Kunst, Tänze durch Zeichen zu beschreiben, f. Kunst, Schautänze zu ersinnen, Choregraphie, f. Tanzkunst.
**coreógrafo**, m. Choregraph, m.
**coreopsi·da**, f. Wanzengesicht, n. *(Pfl.)*
**coreopsídeas**, fpl. Wanzengesichtarten, fpl. *(Pfl.)* [im 4.—11. Jahrhundert, m.
**corepíscopo**, m. Landbischof, Chorbischof,
**core·te, te**, m. Lederring, m.
**core·to**, m. Tellerschnecke, f.
**corezue·lo**, m. Spanferkel, n. || gebratene Spanferkelhaut, f.
**Corfú**, m. Korfu.
**cori**, m. Johannniskraut, n. [artig *(Bot.)*
**coriáceo, cea**, adj. zähe wie Leder || lederartig.
**coriámbico, ca**, adj. choriambisch.
**coria·mbo**, m. Choriamb, m. (– ⏑ ⏑ –).
**coria·ndra**, f. Koriander, m.
**coriándreo, drea**, adj. koriandergartig.
**coria·no, na**, adj. aus Coria. [m.
**coriaria**, f. Gerbermyrte, f. || Gerbsumach,
**coriariáceas**, fpl. gerbermyrtenartige Pflanzen, fpl. *(Chem.)*
**coriarina**, f. Gerbermyrtenstoff, m.
**coriba·nte**, m. Korybant, m., Priester der Kybele.
**coribánticas**, fpl. Kybeleseste, npl.
**coriba·ntico**, m. Korybantenmütze, f.
**coribantismo**, m. Korybantentanz, m., korybantische Raserei, f. [sen, fpl.
**coridáleas**, fpl. lerchensporartige Pflanzen
**coridáleo, lea**, adj. lerchensporartig *(Bot.)*
**coridalo**, m. Lerchensporn, m. *(Pfl.)* || Korydalus, m. (Neptliege). [sterling).
**coridón**, m. gelbes Sandauge, n. (Schmetterling).
**corife·o**, m. Chorführer im alten Trauerspiel, m. Chorführer, Vorsänger, Solosänger, der auch die Chöre mitsingt, m. *(Th.)* || Ballettführer, m. fig. Kornblume, Anführer, Reigenführer, m., Haupt, n. Hervorragendster, Vornehmster, Berühmtester, m. || afrikanische Grasmücke, f.
**corifenio·lo, la, corifíneo, nea**, adj. dem Stutzkopf ähnlich.
**corifeno**, m. Stutzkopf, m. *(F.)*
**corifíneas**, fpl. stutzkopfartige Fische, mpl.
**corifo**, m. Schirmpalme, f.
**corifótitos**, mpl. Pflanzen mit kelchständigen Staubfäden. [wachsend *(Bot.)*
**corilino, na**, adj. auf der Haselstaude
**corílo**, m. Haselstaude, f.
**corillo**, m. kleiner Chor, m. || **estar en ~**, haufenweise beisammenstehen.
**corimba·do, da, corimbo·so, sa**, adj. doldentraubig. *(Bot.)*
**corimbeo, bea**, adj. doldentraubenförmig
**corimbíferas**, fpl. strahlenblumige Pflanzen, Korymbiferen, fpl. [dend *(Bot.)*
**corimbífero, ra**, adj. Doldentrauben bildend *(Bot.)*
**corimbífloro, ra, corimbo·so, sa**, adj. doldentraubig *(Bot.)*
**corímbo**, m. Doldentraube, f. *(Bot.)*
**corimbulo·so, sa**, adj. zwergdoldentraubig
**corína**, f. Keulenpolyp, m. [*(Bot.)*
**corinda**, f. Herzjame, m. *(Pfl.)*
**coridón**, m. Korund, m., krystallisierte Thonerde **~ adamantino**, Diamantspat, m. || **~ amarillo puro**, indischer Topas, m. || **~ azul**, Saphir, m. || **~ carnesi**, Rubin, m. || **~ estrellado**, Sternsaphir || **~ ferrífero**, Schmirgel, m. || **~ verde**, grüner Saphir, orientalischer Smaragd, m. || **~ violado puro**, Amethystsaphir, orientalischer Amethyst, m.
**corindónico, ca**, adj. korundartig.
**corindónicos**, mpl. korundhaltige Gesteine, npl.
**corine·to**, m. Kolbenkäfer, m.
**corintia**, f. gelbe Tulpe, f.
**corintico, ca, corintio, tia**, adj. korinthisch || nach der korinthischen Säulenordnung *(Arch.)* [ordnung f. *(Arch.)*
**corintio**, m. korinthische, vierte Säulenordnung, mpl. die Korinther.
**Corinto**, m. Korinth.
**coriófora, ra**, adj. Wanzen tragend *(Bot.)* || nach Wanzen riechend *(Bot.)*
**corión**, m. Lederhaut, f., Korium, n., die unteren Schichten der Haut *(An.)* || Lederhaut der Decken der Halbflügler || Lederhaut, Eihaut, Schalenhaut des Embryo, äußerste Hülle des Embryo *(An.)* || Keimflüssigkeit, f. *(Bot.)*
**coriópo**, m. Wanzengesicht, n. *(Pfl.)*
**coris**, m. vierblätteriges Hartheu, n.
**corisia**, f. Erdwanze, f. [Pflanzen, fpl.
**corispérmeas**, fpl. wanzensamenartige
**corispermo**, m. Wanzensamen, m. *(Pfl.)*
**corista**, m. Chorsänger, Chorist, m. *(Th.)* || der für das Chor bestimmte, fleißig im Chor erscheinende Mönch.
**coristios**, mpl. Bohrmuscheln, fpl.
**coristo**, m. Maske, f. (Spinnenkrebs).
**corita**, f. in Kalifornien: Kahn von Holz oder Weidengeflecht, worin die Wilden ihre Lebensmittel fortschaffen, m. [haft.
**corito, ta**, adj. kleinmütig, feige, memmen-
**corito**, m. ehemals, Name der spanischen Basken, m. || heutzutage, Spottname der Asturier || Hafenkernbeißer, m. *(V.)*
**corixo**, m. Ruderwanze, f.
**coriza**, f. leserner Bauernschuh, m. || Schnupfen, m. *(Path.)*
**corladura**, f. Goldfirnis für Silber, m.
**corlea·r**, v. a. mit Goldfirnis überziehen (Silbergeräte). [*(Mar.)*
**corlinga de pa·los**, f. Mastenkoker, m.
**corma**, f. Klotz, Block, Stock, m., Fessel, Schließe, Fußfessel, f. (zur Züchtigung für Menschen, zur Verhütung von Schaden bei Tieren) || fig. Hindernis, Hemmnis, n.
**cormal**, m. Spierlingsbaum, Sperberbaum, m.
**corna·nos**, mpl. Stiefgeschwister, zusammengeheiratete Kinder, pl. [npl.
**cormófitos**, mpl. Moose und Farnkräuter,
**cormorán**, m. Scharbe, m. *(V.)* || **gran ~**, Kormoranscharbe || **~ pigmeo**, Zwergscharbe.
**corna**, f. Wimpel, Stander, m. *(Mar.)*
**corna·c, corna·ca**, m. Kornak, Elefantenführer, m.
**corna·da**, f. Gehörn, n. || Stoß mit dem Horn, Hornerstoß, m. Wunde, Quetschung von einem Hörnerstoß, f. *(Chir.)* || Stoß von unten heraus, im Fechten.
**cornadi·llo**, m. kleiner Kornado, m. (Münze) **emplear, poner su ~**, sein Scherflein beitragen, zur Erreichung eines Zweckes mitwirken.
**cornado**, m. Kornado, m., Silbermünze unter Sancho IV. und Alfons IX., 204 = 1 Real, 3 = 1 Sexkuns || **no vale un ~**, es ist keinen Heller wert.
**cornadura**, f. Gehörn, n. || Geweih, n.
**cornal**, m. Jochriemen der Ochsen, m. || Perlhuhn von Guinea, n.
**cornalina**, f. Karneol, m. *(Min.)* || **~ de Moca**, Moosachat, m.
**cornalón**, m. krumme Linie in den inneren Nasenwinkeln, f. *(An.)*
**cornamenta**, f. Gehörn, n. || Geweih, n. || Stangen, fpl. (beim Hirsch); Schaufel, f. (Elch und Damhirsch); Gehörn (Rehbock) *(J.)*
**cornamusa**, f. Dudelsack, m., Sackpfeife, f. || Waldhorn, Jagdhorn, n. || Kreuzholz, n. *(Mar.)*
**cornamuza**, f. Kreuzholz, n. *(Mar.)*
**cornaquina**, f. Abführpulver aus Stammoniensaft und Weinsteinrahm, n.
**cornare·te**, m. Schädelnuß, Rüsselpflanze, f.
**cornatillo**, m. eine Olivenart.
**córnea**, f. Hornhaut des Auges, f. *(An.)* || **~ opaca**, die harte Augapfelhaut, weiße Hornhaut *(An.)* || **~ transparente**, durchsichtige Hornhaut *(An.)*
**corneador, ora**, adj. stößig (von Tieren).
**cornear**, v. a. mit den Hörnern stoßen.
**cornecí·co, cornecí·llo, cornecí·to**, m. Hörnchen, n.
**corneitis**, f. Hornhautentzündung, f. *(Path.)*
**corneja**, f. Krähe, f. || Weiderich, m. *(Pfl.)* || **~ cabizcana**, Mantelkrähe, Schildkrähe, Nebelkrähe || **~ de pico blanco**, Saatkrähe, Feldkrähe, Ackerkrähe, Gesellschaftskrähe || **~ negra**, Aaskrähe, Schwarzkrähe, Kräge, f.
**cornejale·jo**, m. Hülse, Samenhülse, f.
**cornejí·lla, cornejue·la**, f. junge Krähe, f.
**cornejo**, m. Kornelkirschenbaum, m.

**cornejón,** m. Rabenkrähe, f.
**corne·nia,** f. Aphenit, Grünstein, m.
**córneo, nea,** adj. hornig, hornartig, Horn-.
**corneo·la, cornerina,** f. Karniol, m.
**corne·ro,** m. Stirnwinkel, m., jede der beiden Einbuchtungen am Haupthaar, oberhalb der Schläfe || **~ de pan,** großes Stück Brot, Runken, Fetzen, Keil, Knust, m. || angeschnittenes Brot, n.
**corne·ta,** m. Hornbläser, Waldhornbläser, Hornist, m. || Zinkenbläser || Fahnenjunker, Fähnrich bei der Reiterei, m. *(Mil.)*
**corne·ta,** f. Alpenhorn, Krummhorn, n., Zinke, f. || Horn, Waldhorn || Horn der Kuh- oder Schweinehirten || Fähnlein Fußvolk, n. *(Mil.)* || Schwadron Reiter, f. *(Mil.)* || kleines Füllhorn || Hörrohr für Schwerhörige, n. || Stander, m., Splittflagge, Spleetflagge, f. *(Mar.)* || **~ de llaves,** Klapphorn || **~ de monte,** Waldhorn || **~ de posta,** Posthorn.
**cornete,** m. Hörnchen, n. || **~ acústico,** Hörrohr, n. || **-s,** pl. kleine, hornförmiggewundene Knochenblättchen in den Nasengängen npl. *(An.)* [kleines Horn, n.
**cornetica, cornetilla, cornetita,** f.
**cornetín,** m. kleiner Quartzinken, m. *(Mus.)* || **~ de tres pistones,** Klapphorn, n.
**corneúlas,** fpl. Seitenflächen des zusammengesetzten Insektenauges, fpl.
**cornezue·lo,** m. Lasseisen, n., Schnittmesser der Tierärzte, n. || wissentlicher, freiwilliger Hahnrei, m. || Hornschwamm im Korn, m. || kleines Horn, n.
**corniabie·rto, ta,** adj. mit weitauseinander stehenden Hörnern (Rindvieh).
**cornia·l,** adj. hornförmig.
**corniapreta·do, da,** adj. mit enge zusammenstehenden Hörnern (Rindvieh).
**cornica·bra,** f. Terpentinbaum, m. || Tabaksdose aus dem Wurzelholze des Terpentinbaumes, f. || fig. wissentlicher, freiwilliger Hahnrei, m.
**cornicortade·ra,** f. Beil zur Kürzung des Gehörns des Wollenviehes, n.
**cornicortade·ro,** m. Kürzen des Gehörns des Wollenviehes, n. || Beil zum Kürzen der Schafhörner, n.
**cornicula,** f. hornförmiger Schröpfkopf, m. *(Chir.)* || **-s,** pl. Fühlhörner der Insekten, npl.
**cornicula·do, da,** adj. gehörnt wie der Mond.
**cornicula·ria,** f. Kornikularie, f. (Moos).
**cornicula·rio, ria,** adj. zu den Hörnern gehörig.
**cornicúleo, lea,** adj. gehörntfrüchtig *(Bot.)*
**corniculífero, ra,** adj. hörnchentragend *(Bot.)* [Baum).
**corni·dia,** f. Kornidie, f. (südamerikanischer
**cornífero, cornígero, ra,** adj. gehörnt.
**corniforme,** adj. hornförmig, Horn- || horn- [unta gekrümmt (Kometenschweif) *(Astr.)*
**cornigа·cho, cha,** adj. mit abwärts gekehrten Hörnern (Rindvieh).
**cornija,** f. Karnies, n., Kehlung, f., Kehlstoß, m. *(Arch.)*
**cornijal,** m. Ecke, Spitze an einem Hause, Acker, Kisten ꝛc., f. || Kelchtuch, n.
**cornijamie·nto,** m. Gebälk an einer Säulenstellung, Hauptgesims, n. *(Arch.)*
**cornijón,** m. Hauptsims, Deckgesims, Schlußsims, Obersims, Kaffsims, m. *(Arch.)* || Straßenecke, f.
**cornijue·lo,** m. Alpenmispel, f. *(Pfl.)*
**cornillo,** m. Mispelbaum, m.
**cornillo,** m. schwarze Schwimmschnecke, f.
**cornio·la,** f. Karniol, m.
**cornisa,** f. Karnies, Kranzgesims, n. *(Arch.)* || **~ arquitrabada, ~ de arquitrabe,** Karnies ohne Fries *(Arch.)*
**cornisamе·nto, cornisamie·nto,** m. Träger, m., Fries und Karnies *(Arch.)*
**cornisi·ca, cornisi·lla, cornisi·ta,** f. kleines Karnies, n. *(Arch.)* [n. *(Arch.)*
**cornisón,** m. Hauptgesims, Schlußgesims,
**cornista,** m. Würstelspieler, m.
**cornivele·to, ta,** adj. mit breiten gewundenen Hörnern (Rindvieh).
**cornizo,** m. Kornelkirschenbaum, m.
**cornizo·la,** f. Kornelkirsche, Hartske, f.
**corno,** m. Kornelkirschenbaum, m. || **~ inglés,** Klaggetthorn, tiefes Bassetthorn, n.
**Cornua·lla,** f. Kornwallis. [*(Mus.)*
**cornuán,** m. eine Art Aloe *(F.)*
**cornuco·pia,** f. Füllhorn, n. || Wandleuchter, Spiegelleuchter, m. || Füllhorngras, n.
**cornucopio·ide,** adj. füllhornartig *(Bot.)*
**cornuda·zo,** m. fam. großer Hörnerträger, m. [kleiner Hörnerträger, m.
**cornudi·co, cornudi·llo, cornudi·to,** m.
**cornu·do, da,** adj. gehörnt || eckig || mit hornförmigen Stempeln, Staubfäden versehen *(Bot.)*
**cornu·do,** m. Hörnerträger, Hahnrei, m. || alte Münze, wovon 204 auf den Real gehen, f.
**cornula·ca,** f. Kornulak, m. (meldenartiger Strauch).
**córnuo, nua,** adj. gehörnt || **luna -a,** f., Hornerz, n. [hufig.
**cornúpedo, da,** adj. hornfüßig, horn-
**cornúpeta,** m. stößiger Stier, m.
**cornúpeto, ta,** adj. stößig,
**cornu·ta,** f. Hornschlange, f.
**cornu·to,** m. Hörnerschluß, gehörnter Schluß, m., Dilemma, n.
**cornu·za,** f. kleine Gilling, f. *(Mar.)*
**co·ro,** m. Chor, m. (bei den alten Griechen, wie im neueren Drama) || Chor, Musikchor, Sängerchor || Chor der Engel, der Märtyrer || Chor, Chorgesang, vollstimmiger Gesang, m. || Kirchengesang, Choral, m. || Chor, Altarchor, Orgelchor in Kirchen || Zusammenlauf von Menschen, m. || poet. Nordostwind, einer der zwölf Winde im Altertum, m. || **de ~,** auswendig || **anda la paz por el ~,** iron. der Teufel ist los || **ándese la paz por el ~, en el ~,** wir wollen uns nicht um Sachen bekümmern, die uns nichts angehen; gehe es, wie es will, ich habe nichts damit zu schaffen || **hablar á -s,** unaufhörlich und ununterbrochen miteinander sprechen.
**corobа·to,** m. Grundwage, Bleiwage, Wasserwage der Alten, f.
**coro·c,** m. eine Art Marder.
**corocitari·sta,** m. griechischer Zitherspieler, der den Chorgesang begleitete, m.
**coro·cha,** f. Weinraupe, f.
**corócoro,** m. brasilianischer Barsch, m. *(F.)*
**corodidáscalo,** m. Chorführer, m. [m.
**coroepiscopo,** m. Chorbischof, Landbischof,
**coro·fio,** m. Wälzer, m. (Gattung der Seitenasseln). [Länderbeschreibung, f.
**corografía,** f. Landeskunde, Länderkunde,
**corográfico, ca,** adj. auf die Länderkunde bezüglich, chorographisch. [graph, m.
**corógrafo,** m. Länderbeschreiber, Choro-
**coroidea,** f. Aderhaut des Auges, f. *(An.)*
**coroideo, dea,** adj. choroidisch, Gefäßhaut- *(An.)* || **membrana -a,** f. Gefäßhaut des Augapfels, f. *(An.)* || **plexus ~,** m. Adergewebe des Gehirnes, n. *(An.)* || **tela -a,** f. Gefäßhautnetz in der dritten Gehirnhöhle, n. *(An.)* || **humor ~,** m. Feuchtigkeit im Gefäßhautnetz, f. *(An.)* || **venas -as,** fpl. Adern im Gefäßhautnetz, fpl. *(An.)*
**coroidi·tis,** f. Entzündung der Gefäßhaut des Augapfels, f. *(Path.)*
**coro·la,** f. Blumenkrone, f. *(Bot.)*
**corola·do, da,** adj. mit einer Blumenkrone versehen *(Bot.)* [kronen- *(Bot.)*
**corola·rio, ria,** adj. blumenkronig, Blumen-
**corola·rio,** m. Folgesatz, m., natürliche, notwendige Folge eines vorhergehenden Satzes.
**corólico, ca,** adj. blumenkronig, zur Blumenkrone gehörig *(Bot.)*
**corolífero, ra,** adj. eine Blumenkrone tragend, Kronen- *(Bot.)*
**corolífloro, ora,** adj. kronenblütig *(Bot.)*
**coroliforme,** adj. blumenkronenförmig *(Bot.)* [f. *(Bot.)*
**corolí·lla, corolí·ta,** f. kleine Blumenkrone,
**coroli·na,** f. Blumenbalg, m. *(Bot.)*
**coroli·no, na,** adj. blumenkronenständig, Blumenkronen- *(Bot.)*
**coroliparo, ra,** adj. ganz gefüllt *(Bot.)* || **flor -a,** f. ganz gefüllte Blume, f.
**corolí·sta,** m. Korollist, m., Botaniker, der sein System auf den Bau der Blumenkrone gründet.
**corolítico, ca,** adj. mit Blumen oder Laubwerk umwunden (Säule) *(Arch.)*
**corología,** f. Rede über Landeskunde, f.
**coro·mo,** m. Geier, m.
**coro·na,** f. Krone, f. || Kranz, m. || Wirbel des Hauptes, Scheitel, m. || Tonsur, f., Glatze der katholischen Priester || Heiligenschein, m., Glorie, f. || Strahlenkrone (Königreich, Kaiserreich, n. || Staat, m., Reich || Königswürde, Kaiserwürde, f. || Herrschaft, f. || der Fürst selbst || kleiner Rosenkranz mit siebenmal zehn Perlen, der zu Ehren der heiligen Jungfrau gebetet wird || Pfahlkranz, Pfahlkopf, m. || Hof, Ring um Sonne, Mond, Gestirne, m. *(Astr.)* || Ring zwischen zwei konzentrischen Kreisen *(Geom.)* || Ruhepunkt, m. *(Mus.)* || Krone, Kranzleiste, f. *(Arch.)* || Schlußstein des Gewölbes, m. *(Arch.)* || äußere Muttermundöffnung, f. *(An.)* || Nebenkrone, Nebenblume, f. *(Bot.)* || äußerer Ring weiblicher Blumen bei den Scheibenblütlern *(Bot.)* || Blättchenwirtel bei den Armleuchtergewächsen, m. *(Bot.)* || Krone am Pferdehuf || Krongehörn, n., Krone des Hirschgeweihes || Schopf, Federbusch der Vögel, m. || Federkranz um den Schnabelgrund der Raubvögel *(J.)* || Sack eines Netzes, m. || Blumenkranz || Kronenthaler, m., Krone (Münze) || Rand eines Gefäßes, m. || Gipfel eines Berges, m. || **Krone eines Baumes** || alles Kranzförmige || Ansammlung von Menschen, f., Haufen Leute, m. || Schluß, m., Ende, n., Krone, Krönung, Vollendung, f., eines Werkes || Ehre, f., Glanz, Ruhm, m. || Zierde, f., Zierrat, m. || fig. Krone, Belohnung, f., Preis, m. || Hanger, m. *(Mar.)* || **~ antigua,** Zackenkrone || **~ austral,** südliche Krone *(Astr.)* || **~ de barón,** Freiherrnkrone || **~ boreal,** nördliche Krone *(Astr.)* || **~ castrense, ~ valar,** Lagerkrone || **~ cívica,** Bürgerkrone || **~ de conde,** Grafenkrone || **~ clerical,** Tonsur || **~ ducal, ~ de duque,** Herzogskrone || **~ de espinas,** Dornenkrone Christi || fig. Mühsalen des Lebens, npl. || **~ de hierro,** eiserne (lombardische) Krone || **~ imperial,** Kaiserkrone *(W.)* || Kaiserkrone (Blume) || Kronhorn, n. (Kegelschnecke) || **~ de infante,** Infantenkrone, offene Königskrone || **~ de marqués,** Marquisenkrone || **~ mural,** Mauerkrone || **~ naval, ~ rostrada,** Schiffskrone || **~ obsidional, ~ graminea,** Belagerungskrone || **~ olímpica,** in Olympia: dem Sieger als Preis gewehte Krone || **~ oval,** Myrtenkrone, die der Feldherr bei dem kleinen Triumph trug (im alten Rom) || **~ del príncipe de Asturias,** Königskrone mit vier statt acht Perlen || **~ radiada, ~ radial, ~ de radios,** Strahlenkrone || **~ real,** Königskrone || **~ de rey,** gemeiner Steinklee, m. *(Pfl.)* || **~ de Venus,** Venuskrone, syphilitische Geschwürchen auf der Stirn || **~ de vizconde,** Vicegrafenkrone || **~ de los dientes,** Zahnkrone || **~ del glando,** Eichelbändchen, n. *(An.)* || **~ del trépano,** Schädelkronenbohrer, m. *(Chir.)* || **abrir la ~,** die Tonsur schneiden || **resumir ~,** die Tonsur wieder nehmen || **ser de ~,** fam. Geistlicher sein || **en ~,** im Kreise, im Kreis herum.
**coronación,** f. Krönung, f. || Krönungsfeierlichkeit, f. || fig. Krönung, Vollendung, f. || Krone, f., Kranz, Dachstuhl, m., Bekrönung durch einen Sims, Giebel, ant. amortización *(Arch.)*
**corona·do, da,** adj. gekrönt || umgeben || beendigt, vollendet || zur Geburt stehend (Kind) *(Chir.)* || **la cabeza del niño está -a,** das Kind steht zur Geburt *(Chir., Med.)* || **fruta -a,** f. Frucht, welche den Kelch auf sich behält, f. *(Bot.)* || **cabeza -a,** f. gekröntes Haupt, n., Kaiser, König, Herrscher, m. || **obra -a,** f. Kronenwerk, n. *(Mil.)* || **escudos -s,** mpl. bekrönte Wappenschilde, npl.
**corona·do,** m. Geistlicher, der die unteren Weihen empfing, m.
**coronador, ora,** adj. krönend.
**coronaje,** m. alte Krönungsabgabe der Aragonesen an den König, f.
**coronal,** adj. kranzförmig *(An.)* || einen Kranz bildend, Kranz- *(Bot.)* || Kranz- (von Muscheln) || **hueso ~,** m. Stirnbein, Kranzbein, n. *(An.)* || **sutura ~,** f. **comiso ~,** m. Kranznaht, Kronennaht, f. *(An.)*
**coronamie·nto,** m. Bekrönung eines Gebäudes durch Sims, Giebel ꝛc. f., ant. amortización *(Arch.)* || Hechbord, Heckbord, n. *(Mar.)* || **~ de popa,** Gillung des Hinterschiffes, f. *(Mar.)*
**coronar,** v. a. krönen, die Krone aufsetzen || zum König, zur Königin machen || umkränzen, bekränzen, einfassen, oberhalb verzieren (Gebäude) || besetzen, mit Menschen, Geschütz ꝛc. (Turm, Wall, Bergspitzel) || ein Gefäß bis an den Rand füllen || umgeben, umringen || überragen || ein Wappenschild bekrönen || einen Kranz, ein Diadem aufsetzen || die Äste eines Baumes kronenförmig verschneiden || im Damenspiel, einen Stein auf einen anderen setzen || fig. ehren, belohnen, den Preis erteilen, die Krone aufsetzen || **el fin corona la obra,** Ende gut, alles gut || **-se,** sich krönen, sich die Krone aufsetzen || sich bekränzen || gekrönt werden, sich krönen lassen || eingehen und nur noch an den Enden Äste treiben (von Bäumen) || **-se de gloria,** sich mit Ruhm bedecken.
**coronaria,** f. eine der beiden Kranzschlagadern des Herzens *(An.)* || **~ estomática,** Kranzarterie des Magens, f. *(An.)*
**coronaria·das,** fpl. Kronblütler, Koronarien, fpl. [Kranzfamilie].
**coronа·rio, ria,** adj. zur Krone gehörig, eine Krone betreffend || kranzförmig || mit

einem Kranze versehen *(Bot.)* || **oro ~**, m. Goldkranz für siegreiche römische Feldherren, m. || feinstes Gold, n.

**corondel**, m. Mittelsteg, Spaltensteg, m., Setzlinie, f. *(Typ.)* || **–es**, pl. Formdrähte zum Schöpfen des Papierbreies, mpl. || Formstreifen im Papier, mpl.

**coronel**, m. Oberst, Obrist, m. *(Mil.)* || Helmkleinod, n., Krone über dem Helm || **~ general**, in Spanien: Anführer der königlichen Marinebrigade mit dem Range eines Brigadegenerals (mariscal de campo) || **~ graduado**, Oberstleutnant mit Obersteninteresse, m. *(Mil.)*

**coronela**, f. Frau des Obristen, f. || das Oberstenregiment *(Mil.)* || Fahne des Oberstenregimentes, f. *(Mil.)* [terei, n. *(Mil.)*

**coronelía**, f. Regiment Fußvolk oder Reiterei, n. *(Mil.)*

**córoner**, m. in England: gerichtlicher Leichenbeschauer, m. *(Jur.)* [Krone, f.

**coroníca, coronílla, coronita**, f. kleine

**corónica**, f. Chronik, f. [förmig.

**coroniforme**, adj. kronenförmig, kranz-

**coronílla**, f. Butzen einer Kernfrucht, m. *(Bot.)* || Kronwicke, Peltsche, f. *(Pfl.)* || blaue Kornblume, f. || Kopfwirbel, m. *(An.)* || Stelle an der Glocke, wo der Henkel sitzt, f.

**coronillado, da**, adj. kronwickenartig *(Bot.)*

**coronísta**, m. Chronist, m.

**coronoides**, adj. kranzförmig, kronenförmig *(An.)* || **apófisis ~**, f. Kronenfortsatz, m. *(An.)* [gehörig, Kronenfortsatz-.

**coronoídeo, dea**, adj. zum Kronenfortsatz

**coronopifoliado, da**, adj. krähenfußblätterig *(Bot.)*

**coronopo**, m. Krähenfuß, m. *(Pfl.)*

**corónula**, f. Samenkrönchen, n. *(Bot.)* || Stachelkrönchen der Insekten || Schildkrötenechel, f. (Rankenfüßler) || **~ de la ballena**, flache Walfischlaus, f.

**coronuláceo, cea, coronulídeo, dea**, adj. schildkröteneichelartig.

**corópteno, na**, adj. auf den Feldern lebend.

**corópteros**, mpl. Feldvögel, Waldvögel, mpl. [Vogel).

**cororo**, m. Kororo, m. (südamerikanischer

**corosol**, m. Flaschenapfelbaum, Schuppenapfelbaum, m.

**corony**, m. grauer chilenischer Papagei, m.

**coroza**, f. Büßermütze, f., hohe spitzzulaufende Mütze, den zu einer entehrenden Strafe, namentlich den vom Ketzergericht Verurteilten aufgesetzt || in Galizien: Schilfmütze der Landleute. [frucht, f.

**corozo**, m. Stachelpalme, f. || Stachel-

**corpa**, f. aus dem Schacht geförderter Metallklumpen, m. *(Bgb.)*

**corpanchón**, m. großer, starker Körper, m. || Rumpf vom Geflügel ohne Keulen und Flügel, m.

**corpato**, m. Umberfisch, Schattenfisch, m.

**corpazo**, m. großer, starker Körper, m.

**corpecico, corpecillo, corpecito**, m. kleiner Körper, m.

**corpezuelo**, m. kleiner Körper, m. || Leibchen an einem Frauenkleide, n. || Wams ohne Ärmel, n.

**corpiñejo**, m. kleines Leibchen, n.

**corpiño**, m. Leibchen, Mieder, n.

**corporación**, f. Körperschaft, Innung, Zunft, Gilde, f., Gesellschaftskörper, m.

**corporal**, adj. körperlich, leiblich, ant. espiritual.

**corporal**, m. geweihtes Meßtuch, auf welches während der Messe die Hostie gelegt wird, n.

**corporalidad**, f. Körperlichkeit, Leibesgestalt, Leibesgröße, f.

**corporativo, va**, adj. körperschaftlich || einen Körper zu erzeugen strebend || **pasión –a**, f. Ehrgeiz, m.

**corporatura, corporadura**, f. Dicke, f.

**corporeidad**, f. Körperlichkeit, f.

**corpóreo, rea**, adj. körperlich || gediegen, dicht || persönlich || wirklich.

**corporificación, corporización**, f. Verkörperung, f. || Verdichtung der Körper zu einer festen Masse, des Gases in einen Körper, f. *(Chem.)*

**corporificar, corporizar**, v. a. verkörpern || zu einer festen Masse verdichten *(Chem.)* || **–se**, sich verdichten. [organen versehen.

**corpozoario, ria**, adj. mit Ernährungs-

**corpozoarios**, mpl. Körpertiere, Rumpftiere, npl.

**corps**, m. dem französischen entlehntes Wort zur Bezeichnung gewisser Hofstellen, n. || **sumiller de ~**, m. Oberkammerherr, m. || **guardia de ~**, f. Leibwache, f.

**corpudo, da**, adj. beleibt.

**corpulencia**, f. Beleibtheit, f. || Leibesumfang, m., Leibesstärke, f. || Leibesgröße, Statur, f. || Dichtheit, f. [dicht || groß.

**corpulente**, adj. beleibt, stark, fett, dick ||

**Corpus**, m. Fronleichnam, m., Fronleichnamsfest, n., Fronleichnamstag, m.

**corpuscular**, adj. auf kleine Körper, auf Urkörperchen bezüglich, atomistisch || **filosofía ~**, f. Atomenlehre, Atomistik, f. || **física ~**, f. Ausflußlehre, System, wonach die Schöpfung ein Ausfluß Gottes ist und nach und nach ihrer Vollendung entgegengeht.

**corpuscularista**, m. Atomistiker, Anhänger der Atomenlehre, m.

**corpúsculo**, m. Urkörperchen, Atom, n.

**corrajel**, m. gegerbte Schuhsohle, f.

**corrajero**, m. Riemer, m.

**corral**, m. Hof, Hofraum, Vorhof, m., eingeschlossener Raum vor dem Hause || Gehöfte, n. || Hühnerhof, Geflügelhof || Holzraum || Umzäunung, f., Gehege, n. || Bühne, f., Fischzaun, m., Fischgehege, Hürde, f. || Schauspielhaus, n. || leerer Raum in den Heften der Studenten, welche eine Vorlesung versäumten || Gasse, f., fehlerhafter Zwischenraum zwischen Wörtern im Satz *(Typ.)* || Elefantenfang auf Ceylon, m. || **~ de concejo**, Pfandstall, m. || **~ de madera**, Bauhof, Zimmerplatz, m. || **~ de puercos**, Schweinestall, m. || **~ de vacas, ~ de ovejas**, verfallenes Haus, zerstörtes Dorf, n. || **~ de vecindad**, armseliges Dorf || **hacer –es**, die Schule schwänzen, Vorlesungen versäumen.

**corraleja**, f. spanische Fliege, f.

**corralera**, f. freches Weib, n. || Tanzlied, n.

**corralero**, m. Geflügelzüchter, Geflügelmäster, m. || Geflügelhändler, m.

**corraliza**, f. kleiner Stall nahe am Haus, **corralón**, m. großer Stall, m. [m.

**correa**, f. Riemen, m. || langer dünner Balken, m., Karrenholz, n. *(Zimm.)* || fig. Dehnbarkeit, Spannkraft, Federkraft, Sprungkraft, f. || Glied eines Gesimses, n. *(Arch.)* || Eisenplatte zu verschiedenen Zwecken, f. *(Mar.)* || **besar la ~**, sich demütigen, fam. zu Kreuze kriechen, klein beigeben || **hacer ~**, sich dehnen, sich ziehen, nachgeben || Fäden ziehen, wie zu sehr eingekochter Syrup || **tener ~**, fig. Spaß verstehen || **–s**, pl. Tragriemen, mpl.

**correaje**, m. Riemwerk, n. || Riemenzeug am Pferdegeschirr, am Sattel, n. || Lederzeug *(Mil.)*

**correal**, m. Wildleder, Rehleder, Hirschleder, n. || Koller, n. || **coser, labrar de ~**, mit kleinen Riemen nähen. [schlacht machen.

**correar**, v. a. die Wolle geschmeidig, ge-

**correazo**, m. Riemenhieb, Riemenstreich, m.

**correcalles**, m. fam. Pflastertreter, Müssiggänger, m.

**corrección**, f. Besserung, Verbesserung, f. || Verbesserung der Fehler eines Buches, Korrektur, f. || Korrekturlesen, n. *(Typ.)* || Genauigkeit, f. || Fehlerfreiheit, Richtigkeit, fehlerfreie Beschaffenheit, Korrektheit, sprachliche, künstlerische Reinheit, f. || Milderung der Arzneien, f. || Druckfehlerverzeichnis, n. *(Typ.)* || Tadel, Verweis, m., Rüge, Züchtigung, f. || **~ fraterna**, Verweis unter vier Augen || **~ gregoriana**, Veränderung der Tage im Jahre 1532 infolge der gregorianischen Kalenderverbesserung, f. || **~ de sentencia**, Berichtigung, Selbstberichtigung, f. *(Rh.)* || **~ de primeras, de segundas, de terceras**, erste, zweite, dritte Korrektur *(Typ.)*

**correccional**, adj. verbessernd, zurechtweisend || züchtigend || zuchtpolizeilich || **delito ~**, m. Polizeivergehen, n. || **ley ~**, f. Strafgesetz, n. || **presidio ~**, m. Arbeitshaus, Zuchthaus, n.

**correccional**, m. Zuchthaus, n.

**correccionalmente**, adv. zuchtpolizeilich.

**correctivo, va**, adj. mildernd, verbessernd.

**correctivo**, m. Milderungsmittel, Linderungsmittel, n. *(Med.)* || fig. mildernder Ausdruck, m., Abschwächung, Milderung, f.

**correcto, ta**, adj. fehlerfrei, sprachrichtig, druckrichtig || kunstgerecht, regelrecht, korrekt || Reinheit der Sprache und Darstellungsart besitzend (Schriftsteller).

**corrector**, m. Verbesserer, Zurechtweiser, Rüger, Tadler, Kunstrichter, m. || Zuchtmeister in einer Unterschule, m. || Superior der Minimen, Franziskaner, m. || Korrektor, m. *(Typ.)*

**correctora**, f. Superiorin einiger geistlichen Orden, f. || Chorleiterin, f., die im Kloster den Chorgesang leitende Nonne.

**correctriz**, f. Tadlerin, Kunstrichterin, f.

**corredentor**, m. Miterlöser, m.

**corredentora**, f. Miterlöserin, f., die Jungfrau Maria.

**corredera**, f. Rennbahn, f. || Reitbahn || lange und breite Straße, f. || überlaufende Flüssigkeit, f. || Schieber, Falz, m. || Läufer, m., oberer Mühlstein || Zeltleine, f. || Kellerwurm, m. || Treibnetz, n. || Logleine, Loglien, f. *(Mar.)* || **~ larga**, Logleine mit Knoten von $55^{0}_{12}$ Fuß *(Mar.)* || **~ corta**, Logleine mit Knoten von 50 Fuß *(Mar.)* || **~ de escandallo**, Lot, Senkblei, n. *(Mar.)*

**corredilla**, f. kurzes Rennen, n., Lauf, m.

**corredizo, za**, adj. leicht auf- und zuzuziehen, was sich schieben läßt, Schieb-.

**corredor, ora**, adj. viel und schnell laufend.

**corredor**, m. Läufer, m. || Makler, Sensal, Unterhändler, m. || in Aragonien: öffentlicher Ausrufer, m. || Korridor, Flur, Gang in Gebäuden, m. || langer Gittererker, Balkon, m. || Zwischendeck, Bauerdeck, n. *(Mar.)* || **~ ambulante, ~ intruso**, Winkelmakler, Pfuschmakler, Bönhase, m. || **~ jurado**, beeidigter Makler || **~ de baratos**, Makler für Geldgeschäfte, Einkäufe ꝛc. || **~ de bestias**, Pferdehändler, Roßtäuscher, fam. Roßkamm, m. || **~ de bodas**, Heiratsvermittler, Freiwerber, m. || **~ de bolsa intruso**, Pfuschmakler, Bönhase || **~ de cama**, Bettvorhang, m. || **~ de cambios**, Wechselmakler || **~ de comercio**, Makler || **~ de culpas**, Kuppler, m. || **~ de chismes**, Klatschbase, f. || **~ de encante**, Versteigerer, Verganter, Ausrufer, m. || **~ de fletamientos, ~ de navío, ~ marítimo**, Schiffsmakler || **~ de ganados**, Viehhändler || **~ de lonja**, Warenmakler || **~ de oreja**, Ohrenbläser, m. || **~ del peso**, öffentlicher Wagemeister, m. || **~ de seguros**, Versicherungsagent, m. || **–es**, pl. Laufvögel, mpl.

**corredora**, f. Beiname des Mondes, der Morgenröte, der Fama, m.

**corredorcico, corredorcillo, corredorcito**, m. kleiner Korridor, m.

**corredorcillo**, m. Galerie über den Sperrsitzen, f. *(Th.)*

**corredura**, f. das Überlaufende, Überfließende, beim Messen einer Flüssigkeit.

**correduría**, f. Maklergeschäft, n. || Maklerlohn, m., Sensarie, f. || Geldstrafe, f. *(Jur.)* || fig. Kuppelei, f., Kuppelwesen, n.

**correería**, f. Riemerhandwerk, n.

**correero**, m. Riemer, m.

**corregencia**, f. Mitherrschaft, f.

**corregente**, m. Mitherrscher, m.

**corregibilidad**, f. Besserungsfähigkeit, f. || Folgsamkeit, Gelehrigkeit, f.

**corregible**, adj. besserungsfähig || verbesserlich || folgsam, gelehrig.

**corregidor**, m. Landrichter, Stadtrichter, Oberrichter, Oberamtmann, Landvogt, Stadtbürgermeister, m. || **~ cabeza de partido**, Kreishauptmann, m. [richters, f.

**corregidora**, f. Gemahlin eines Stadt-

**corregimiento**, m. Amt, n., Würde, f., Amtsbezirk eines Stadtrichters, m.

**corregir**, v. a. bessern, verbessern, berichtigen || von Fehlern reinigen || läutern, mildern, veredeln || zurechtweisen, züchtigen, strafen || tadeln, verweisen || einschränken || korrigieren, den Satz berichtigen *(Typ.)* || **~ el rumbo**, den Lauf eines Schiffes berichtigen *(Mar.)* || **–se**, nachlassen (Krankheit) || **–se de**, sich bessern.

**corregüela, correhuela**, f. kleiner, schmaler Riemen, m., Riemchen, n. || Vogelknöterich, Wegetritt, Wegelauf, Wegerich, m., Wegegras, n. *(Pfl.)* || Kinderspiel mit Riemchen.

**correinante**, adj. mitregierend. [n.

**correjel**, m. Sohlleder, besonders englisches, n.

**correlación**, f. Wechselbeziehung, Wechselwirkung, f., wechselseitige Beziehung zweier Dinge aufeinander.

**correlacionar**, v. a. zwei Dinge miteinander in Beziehung setzen || **–se**, in Beziehung zueinander stehen || in Beziehung zueinander gesetzt, gebracht werden.

**correlativo, va**, adj. in Wechselbeziehung, in Wechselwirkung stehend, sich auf einander beziehend.

**correligionario**, m. Glaubensgenosse, m.

**correncia**, f. vulg. Durchfall, Bauchfluß, m.

**correndilla**, f. fam. kurzes Rennen, n.

**correntía**, f. künstliche Überschwemmung eines abgeernteten Feldes vor der Brache, f.

**correntiar**, v. a. nach der Ernte vor der Umackerung künstlich überschwemmen || **–se**, künstlich überschwemmt werden. *[(Mar.)*

**correntino, na**, adj. aus der Provinz Korrientes in Argentinien.

**correntío, tía,** adj. laufend (von Flüssigkeiten) || fig. fam. leicht, gewandt, zwanglos.

**correntón, ona,** adj. lustig, aufgeräumt || vergnügungssüchtig || gern umherlaufend || dem Tabakschnupfen sehr ergeben.

**corrento·so, sa,** adj. starkströmend, reißend (Fluß) || auf sehr heftige Meeresströmung bezüglich *(Mar.)*

**corre·o,** m. Eilbote, reitender Bote, m. || Staatsbote || Post, f. || Posthaus, n. || Postfelleisen, n. || Poststube, f. || Posttag, m. || Briefpost; sämtliche mit der Post ankommende oder abgehende Briefe, mpl. || Briefe, die jemand zugleich mit der Post erhält || Tagespost, Name verschiedener Zeitungen || Mitschuldiger, m. *(Jur.)* || **~ de mar,** Postschiff, Paketboot, n. || Seepost, überseeische Post || **~ mayor,** ehemals in Spanien: Generalbotenmeister, m. || **~ neumático, ~ tubular,** Rohrpost || **~ de malas nuevas,** Unglücksbote, Hiobsbote || **á vuelta de ~,** mit umgehender, mit wendender Post || **en el ~,** postlagernd (Briefe) || **~ á las diez, á las quince, á las veinte,** Fußbote, der 10, 15, 20 Meilen in 24 Stunden zurücklegt.

**correón,** m. Kutschenriemen, m.

**correosidad,** f. Dehnbarkeit, Zähigkeit, f.

**correo·so, sa,** adj. zähe, dehnbar, biegsam, geschmeidig, häutig, pergamentartig.

**correr,** v. a. durchlaufen, durchwandern, durchreisen, durchgehen, durchfahren, durchstreifen, durchschiffen, durchfliegen || durchreiten (zu Fuß, zu Wagen, zu Pferd, zu Schiff) || verfolgen, nachsetzen, hetzen (den Hirsch, Stier 2c.), zu schnellem Laufe antreiben (ein Rennpferd) || ein Rennen nach etwas halten || wegnehmen, rauben, stehlen || vorlassen, vorschieben, vorziehen (Riegel, Vorhang) || zurückschieben, zurückziehen (Riegel, Vorhang) || aufziehen (Schleife) || fig. beschämen || **~,** v. n. laufen, eilen, rennen || schnell reiten, schnell fahren || gehen (Geschäft) || fließen, abfließen, laufen, rinnen (Wasser, Thränen) || ablaufen (Uhr) || flüssig, nicht zu dick sein || schnell, flüchtig handeln || ihren Lauf gehen, ihren Fortgang haben (eine Angelegenheit) || **im Gange, im Umlauf sein** || in Überfluß vorhanden sein (Geld) || fließen, fließend sein (Vers) || gleiten, rutschen (wie der Strick in einer Schleife) || hinlaufen, sich erstrecken (eine Reihe Berge, Häuser 2c.) || sich ziehen, sich erstrecken (Grenze) || sinken, sich auf eine Seite neigen (Wagschale) || gehen, wehen, streichen, seinen Strich haben (Wind, Luft) || ablaufen, verlaufen, vorübergehen, schwinden, dahinschwinden, dahineilen (Zeit, Leben 2c.) || gangbar, gäng und gäbe sein || stattfinden || laufen (das Jahr) || rasch befördert, erledigt werden, vorwärts gehen (Ausfertigung der Geschäfte) || laufen (Zinsen) || flüssig, fällig sein (Zahlung, Gehalt) || herrschen (Krankheit) || zu teil werden, fallen, zufallen (Erbschaft) || durchgehen, angenommen, genehmigt werden (ein Vorschlag in einer Versammlung) || abwechseln, umwechseln, abwechselnd, reihum an etwas kommen || verfahren, handeln || obliegen (Pflicht) || von der Mannschaft verlündigt werden (Aufgebot) || herfallen über, anfallen || beim Wind, vor dem Winde, raum segeln *(Mar.)* || **~ con alguna cosa,** mit etwas beauftragt sein || **~ por alguno,** von jemandem besorgt werden || **~ con alguno,** mit jemandem Umgang haben || **~ bien, ~ mal con alguno,** mit jemandem auf gutem, auf schlechtem Fuße stehen || **–la,** sich einen guten Tag machen || **~ aire,** windig sein || **~ las amonestaciones, ~ las proclamas,** eine Ehe kirchlich aufbieten || **~ á arbol seco,** ~ á palo seco, alle Segel eingezogen haben *(Mar.)* || **~ á las armas,** zu den Waffen greifen || **~ por la baqueta,** Spießruten laufen *(Mil.)* || **~ caballo,** schnell reiten || **~ cañas,** mit Rohrstäben turnieren || **~ la cinta,** eine Schleife aufbinden || **~ la cortina,** den Vorhang zuziehen || fig. etwas verschweigen || **~ al cuidado de alguno,** jemandem eigen sein, jemandem angehören || **~ de la cuenta de alguno,** jemandem obliegen || **~ por cuenta de alguno,** auf jemandes Rechnung gehen || **~ por cuenta de alguno una mujer,** von jemandem unterhalten werden (Buhlerin) || **dejarse ~,** schnell laufen || **~ despachos, ~ negocios,** Geschäfte rasch abfertigen, rasch abwickeln, erledigen || **~ fortuna,** einen Sturm ausstehen und Gefahr laufen, Schiffbruch zu leiden *(Mar.)* || **~ la misma fortuna,** denselben Lebensweg verfolgen || **~ gallos,** Hahnenkämpfe ein Spiel || **~ gansos,** ein Rennen nach einer Gans halten || **~ con el gasto,** die Kosten bestreiten || **~ en latitud,** Breite machen *(Mar.)* || **~ la línea,** die Front abreiten, die Reihen eines Regiments durchreiten *(Mil.)* || **~ las molduras,** die Glieder und Verzierungen der Säulen aus Gips verfertigen || **~ monte,** hohe Jagd abhalten || **~ mundo,** sich in der Welt umsehen || **~ el oficio,** guten Fortgang haben, gehen (vom Geschäft) || **~ el país, ~ el campo, ~ la tierra,** Einfälle in Feindes Land machen || **~ parejas,** sich ähnlich sein || **~ paridad,** im richtigen Verhältnis stehen (Wert) || **~ á su perdición,** in sein Verderben rennen || **~ el peso,** vollwichtig, überwichtig sein (Münzen) || **~ á rienda suelta, ~ á rienda tendida,** mit verhängten Zügeln reiten || fig. seinen Leidenschaften die Zügel schießen lassen || **~ riesgo, ~ peligro,** Gefahr laufen || **~ sortijas,** ein Ringelrennen halten || **~ la misma suerte,** dasselbe Schicksal haben || **~ toros,** ein Stiergefecht halten || **~ la trama,** den Einschlag machen *(Web.)* || **~ tras alguno,** in jemandes Fußtapfen treten, jemandes Beispiel folgen || **~ tras el viento,** fig. sich vergebliche Mühe machen || **~ una trinquetada,** eine böse Fahrt machen *(Mar.)* || **~ turbio,** schlimm gehen, unglücklich ablaufen || **~ el velo,** die Maske fallen lassen, sich offen zeigen || **á mas ~, á todo ~,** mit möglichster Geschwindigkeit || **corre priesa,** es hat Eile, die Sache ist dringend || **corre sangre,** die Beleidigung ist noch nicht abgewaschen || **la sangre corre por las venas,** Verwandte gehen Freunden vor || **–se,** ablaufen, verlaufen, verfließen (Zeit) || sich schämen, erröten || bös werden, sich erzürnen || einander necken || umlaufen (Gerücht, Neuigkeit 2c.) || übergehen, überschießen, schiften (Ladung, Ballast) *(Mar.)* || **–se la vela, la hacha,** ablaufen (Lichter, Fackeln).

**correría,** f. Streifzug, feindlicher Einfall, m., Streiferei, f. *(Mil.)* || Streifzug auf Gauner, liederliches Gesindel || Raubzug in Feindesland || Hin- und Herrennen, Herumrennen, n. || fam. Spazierritt mit Freunden, m. || **–s,** Reisen, fpl. || Laufereien, fpl.

**correspectivo, va,** adj. bezüglich, sich beziehend.

**correspondencia,** f. Übereinstimmung, f., Übereintreffen, Entsprechen, n. || Einheitlichkeit, f., Ebenmaß, n., richtiges Verhältnis der Teile eines Kunstwerks || Verbindung, f., Zusammenhang, m. || Einverständnis, n. || Umgang, Verkehr, m. || Handelsverkehr || schriftlicher Verkehr, Briefwechsel, m., Korrespondenz, f. || Erwiderung eines Gefühles, der Liebe 2c., f. || Erkenntlichkeit, f. || **hasta el aire quiere ~,** Redensart, womit man jemandem vorwirft, Wohlthaten nicht erwidert zu haben || **á ~,** verhältnismäßig.

**corresponder,** v. a. erwidern, vergelten || **~,** v. n. übereinstimmen, übereintreffen || gebühren || zukommen || gehören, zugehören || angehen, betreffen || sich schicken, sich ziemen || antworten || Gegenliebe erzeigen || behagen, angenehm sein || sich erstrecken (eine Aussicht) || **~ á alguna cosa,** zu etwas passen || zunächst liegen, sich zunächst befinden || **~ á alguno,** sich mit jemandem besprechen || **~ con alguno,** Briefe wechseln || **~ en,** entsprechen || **dar á ~,** im Handel, in einer Unternehmung anlegen (Geld) || **–se,** Briefe wechseln, in Briefwechsel stehen || Umgang, Verkehr haben || sich gegenseitig zugethan sein.

**correspondiente,** adj. entsprechend, übereinstimmend, bezüglich, schicklich, angemessen || dienlich || zugehörig || gleichbedeutend.

**correspondiente,** m. Korrespondent, Geschäftsfreund, Handelsfreund, m. || litterarischer Korrespondent, m. [schäftsfreund, m.

**corresponsal,** m. Handelsfreund, Ge-

**corretaje,** m. Maklergeschäft, n. || Maklergebühr, f.

**corretajear,** v. n. Maklergeschäfte treiben.

**corretear,** v. a. herumbummeln.

**corretero,** m. der planlos oder des Plauderns wegen von Haus zu Haus läuft.

**corretón,** m. Bummler, m.

**corretora,** f. die den Chorgesang in Klöstern leitende Nonne.

**correvedile, correveidile,** m. (corre, vé y dile), Klatscher, Ohrenbläser, m.

**correverás,** m. Spielzeug der Kinder mit selbstbewegendem Räderwerk, n. || Blendwerk, das man kranken Kindern vormacht, damit sie die Arznei nehmen, n.

**corricorriendo, da,** adj. in größter Eile, Hals über Kopf || übereilt, unüberlegt.

**corrida,** f. Lauf, m., Laufen, n. || Laufbahn, f. || Pferderennen, n. || **~ de barcos,** Schifferstechen, n. || **~ de tiempo,** das Dahinfliehen der Zeit, die Zeitenflucht || **~ de toros,** Stiergefecht, n., Stierhetze, f. || **de ~,** eilig, schleunig || geläufig, ohne Anstoß.

**corridita,** f. kleiner Anlauf, m.

**corrido, da,** adj. abgefeimt, gerieben, durchtrieben, schlau, voller Schliche || beschämt || vollwichtig || aufgebracht, böse || **todo ~,** m. ausgelernter Spitzbube, geriebener Kerl, m. || **zorra ~,** f. schamlose, feile, abgefeimte Dirne, f. || **de ~,** geläufig, ohne Anstoß || **leer, hablar de ~,** geläufig lesen, sprechen.

**corrido,** m. nach der Tonweise des Fandango mit Zitherbegleitung gesungenes Lied, n. || **~ de la costa,** Tonweise (an der Küste von Malaga erfunden), nach welcher die Volkslieder (Jácaras) gesungen werden, f. || **~ de cristalización,** Kristallisierung der Wagenachsen infolge der Abnutzung, f. *(E. B.)*

**corriedo,** m. in Navarra: Bewohner eines Thales, mpl.

**corrientemente,** adv. eilig, schleunig.

**corriente,** adj. geläufig, leicht (Hand, Handschrift) || leicht, leicht ausführbar || gangbar, üblich || herkömmlich || allgemein angenommen || gangbar, fahrbar || fließend (Stil) || unbestritten, unbezweifelt || laufend || hergebracht || ungezwungen, zwanglos || in gutem, brauchbarem, diensttauglichem Zustande || im Gange (Maschine) || **~ y moliente,** völlig im Stande || vollkommen bereit, fix und fertig || **año ~,** m. das laufende Jahr || **cuenta ~,** f. laufende Rechnung, f. || **hombre ~,** m. der geradezu geht || **mes ~,** m. der laufende Monat || **precio ~,** m. laufender Preis, Ladenpreis, m. || Preisverzeichnis, n. || **dar por ~,** als ausgemacht annehmen || **estar ~,** joc. laufen, den Durchfall haben || **poner ~,** in Gang bringen.

**corriente,** m. der laufende Monat || Geldkurs, Wechselkurs, m.

**corriente,** f. Lauf der Flüsse, m. || Lauf, Strom eines Gewässers, Stromstrich, m. || Flußbett, Rinnsal, Bett eines Stromes, n. || Strom der Luft, der Elektrizität || Erledigung der Geschäfte, f. || reißender Fortgang, Fortschritt einer Sache, m. || fig. der Lauf der Dinge || Strömung, Meeresströmung, f., Fließ, n. || **~ antártica,** antarktische Strömung *(Mar.)* || **~ atmosférica,** Luftströmung *(Mar.)* || **~ del Brasil, ~ de San Rocco,** Brasilstrom *(Mar.)* || **~ contraria,** Gegenstrom, Gegenströmung *(Mar.)* || **~ hacia la costa,** nach Land setzender Strom *(Mar.)* || **~ del cuchente,** Ebbstrom, auslaufender Strom *(Mar.)* || **~ equatorial,** Äquatorialstrom || **~ del flujo,** Flutstrom, einlaufender Strom *(Mar.)* || **~ del golfo,** Golfstrom *(Mar.)* || **~ del Japón,** Kuroschiwostrom, japanischer Strom *(Mar.)* || **~ litoral,** Küstenströmung *(Mar.)* || **~ marea,** Gezeitenstrom *(Mar.)* || **~ subácuea,** Unterstrom an Flußmündungen *(Mar.)* || **~ submarina,** Unterstrom, unterseeische Strömung *(Mar.)* || **~ superficial,** Oberstrom, oberflächliche Strömung *(Mar.)* || **través á la ~,** dwars Strom *(Mar.)* || **~ circular,** Kreisstrom || **~ continua,** ununterbrochener Strom *(Tel.)* || **~ derivata,** Zweigstrom *(Tel.)* || **~ directa,** gleichgerichteter Strom *(Tel.)* || **~ inducida,** erregter Strom *(Tel.)* || **~ inducente,** erregender Strom *(Tel.)* || **~ inversa,** umgekehrter, entgegengerichteter Strom *(Tel.)* || **~ de ritorno,** Rückstrom, Entladungsstrom *(Tel.)* || **~ telúrica,** Erdstrom *(Tel.)* || **~ secundaria, ~ de polarización,** Polarisierungsstrom *(Tel.)* || **la ~ no es estabilida,** der Strom geht nicht durch *(Tel.)* || **hacer traversar la ~,** den Strom durchleiten *(Tel.)* || **intensidad de la ~,** Stromstärke, f. *(Tel.)* || **fuerza, velocidad de una ~,** Fahrt des Stromes, f. *(Mar.)* || **aguantarse con la ~,** der Strömung Widerstand leisten, sich gegen die Strömung halten *(Mar.)* || **hacer el buque á la ~,** auf dem Strom liegen, mit dem Bug gegen den Strom liegen *(Mar.)* || **cortar, romper, vencer la ~,** den Strom totsegeln, gegen den Strom aufkommen *(Mar.)* || **derivar con la ~,** mit dem Strom jacken, treiben *(Mar.)* || **dejarse llevar de la ~, irse con la ~, tras la ~,** fig. mit dem Strom schwimmen, es machen wie alle anderen || **seguir la ~ á alguno,** jemandem in allen Stücken zu Willen leben || **–s encontradas,** pl. Gegenströmungen, fpl. *(Mar.)*

**¡corriente!** gut, es ist recht, es bleibt dabei!

**corrientemente,** adj. geläufig. [bei!

**corrillero,** m. Bummler, m.

**corrillo,** m. Plauderzirkel, m. || Kränzchen, n., geschlossene Gesellschaft, f. || **–s,** pl. Plaudereien, fpl., Stadtklatsch, m. || **á –s,** öffentlich.

**corrimiento,** m. Laufen, n. || Lauf eines Flusses, m. || Scham, f., Erröten, n. || Zufluß böser Feuchtigkeiten, m. *(Med.)*

**corrincho**, m. Versammlung von Gesindel, f. || Lumpenpack, n.

**corripiente**, adj. schnell angreifend, schnell wirkend, schnell reizend *(Med.)*

**corrivación**, f. Hinleiten, Zusammenfließen mehrerer Bäche in einen einzigen Kanal, n.

**corro**, m. Kreis von herumstehenden oder sitzenden Leuten, m. || Rundtanz, m. || kreisförmig gestellte Sache, Rolle, Ring ꝛc. || **decir en ~, soltar en ~**, einstimmig sagen, einstimmig aussprechen || **echar en ~, soltar en ~**, öffentlich sagen || **escupir en ~**, sich ins Gespräch mischen || **hacer ~, formar ~**, einen Kreis bilden || **hacer ~**, sich durch die Menge Bahn brechen || **hacer ~ á parte**, eine besondere Partei bilden || **meterse en ~**, sich in die Unterhaltung höhergestellter Leute mischen, sich mit Höhergestellten gleichstellen || **salir del ~**, vom Gegenstand der Rede abschweifen.

**corroborable**, adj. kräftigbar.

**corroboración**, f. Bekräftigung, Bestätigung, f. || Stärkung, f. *(Med.)* || **~ alimenticia**, Stärkung durch Nährmittel *(Med.)* || **~ analéptica**, Stärkung durch teils nahrhafte, teils kräftigende Stoffe *(Med.)* || **~ tónica**, Stärkung durch kräftigende, die Spannkraft erhöhende Mittel *(Med.)* || **~ estimulante, ~ excitante**, Stärkung durch Reizmittel, Erregungsmittel *(Med.)* || **en ~**, zum Beweise.

**corroborante**, m. stärkendes Mittel, n. *(Med.)*

**corroborar**, v. a. bekräftigen, bestätigen || stärken *(Med.)* || **-se**, stärker werden, sich kräftigen || sich bewahrheiten || **-se en**, sich bestärken in.

**corrobra**, f. Mäklergebühr, f.

**corrocar**, v. a. eine Parallellinie ziehen mit der Reißfeder *(Mar.)*

**corredor, ora**, adj. zernagend, zerfressend (Rost, Säuren ꝛc.) [nagen, Zerfressen, n.

**corroedura**, f., **corroimiento**, m. Zer-

**corroer**, v. a. zernagen, anfressen, zerfressen || zerstören || **-se**, angefressen sein || **-se las entrañas**, jammern und wehklagen.

**corrompedor**, m. Verderber, m.

**corromper**, v. a. verderben || verschlechtern || verhunzen || verunstalten || verführen || in Fäulnis setzen, die Fäulnis befördern || bestechen || **~ los oídos**, jemandem die Ohren voll schwatzen || **~**, v. n. übel riechen, stinken || **-se**, verderben, verfaulen, in Fäulnis übergehen.

**corrompidamente**, adv. auf verderbte Weise.

**corrompimiento**, m. Verderb, m., Verderben, n., Verderbnis, Verdorbenheit, f.

**corrosible**, adj. zernagbar.

**corrosión**, f. Zernagen, Anfressen, Einfressen, Zerfressen, n.

**corrosivo, va**, adj. zernagend, zerfressend, ätzend, beizend || **sublimado ~**, m. ätzendes Quecksilbersublimat, n.

**corrosivo**, m. Ätzmittel, n., Beize, f.

**corroyera**, f. Gerberstrauch, m.

**corrozo**, m. Bettelstolz, m.

**corruda**, f. weißer Spargel, m.

**corrugación**, f. Zusammenschrumpfen, n. || Falte, f. || Runzel, f. || krankhafte Zusammenziehung, f. *(Path.)* [*(An.)*

**corrugador**, m. Augenbrauenmuskel, m.,

**corrugo**, m. Bewässerungsgraben, m.

**corrulla**, f. Tafelraum einer Galeere, m. *(Mar.)* || Wundarzneikunst, f.

**corrumpente, corrumpiente**, adj. verderblich || fig. fam. langweilig, lästig.

**corrupción**, f. Verderben, n., Verderb, m., Verderblichkeit, f. || Verdorbenheit, f. || Verschlechterung, Verderbung, f. || Verderbnis, f. || Verwesung, Zersetzung, Fäulnis, f. || Bestechung, f. || Verlockung, f. || Verfälschung einer Schriftstelle, f. || Sittenverderbnis, Entartung, Verderbtheit, f. || verderblicher Einfluß, m. || Durchfall, m. *(Path.)*

**corrupta**, f. geschwächtes, geschändetes, entjungfertes Frauenzimmer, n.

**corruptela**, f. Gesetzwidrigkeit, f., Mißbrauch, m. *(Jur.)* || Gift, n. || schädlicher, verderblicher Einfluß des Lasters, m. || Verschlechterung des Stiles, f.

**corruptibilidad**, f. Verweslichkeit, Verderblichkeit, Vergänglichkeit, f.

**corruptible**, adj. verweslich, zerstörbar || dem Verderben unterworfen.

**corruptivo, va**, adj. verderblich.

**corrupto, ta**, adj. verdorben, verderbt || verfälscht, unrichtig abgeändert (Schriftstelle).

**corruptor**, m. Verderber, m. || Verführer,

**corruscante**, adj. geziert, läppisch. [m.

**corrusco**, m. Stück Brot für Bettler, n.

**corsa**, f. Tagereise zur See, Seereise von einem Tage, f. *(Mar.)*

**corsaco**, m. Korsak, Steppenfuchs, m.

**corsario, ria**, adj. zur Freibeuterei ausgerüstet || **navío ~**, m. Freibeuterschiff, Kaperschiff, n.

**corsario**, m. Freibeuter, Korsar, m. || Seeräuber, Pirat, m. || Kaperschiff, Freibeuterschiff, n. || Raubschiff || Befehlshaber eines Kaperschiffes, m. || **~ berberisco**, habgieriger, hartherziger Mann, Leutschinder, m.

**corsarista**, m. Freibeuter, Kaper, m. || Seeräuber, Pirat, m.

**corsé**, m. Schnürleib, m., Leibchen, Schnürleibchen, Mieder, Korsett, n. || **~ de Brasdor**, Brustbinde, f. *(Chir.)*

**corsear**, v. a. kreuzen *(Mar.)* || auf Freibeuterei, Kaperei ausfahren *(Mar.)* || Seeräuberei treiben *(Mar.)*

**corselete**, m. leichter Brustharnisch, m. || Brustschild der Insekten, m. || eiförmiger Fleck um den Rückenschild zweischaliger Muscheln, m.

**corsetero**, m. Korsettmacher, m. || Schnürleibverkäufer, m. [*(Mar.)*

**corsia**, f. Laufgraben einer Galeere, m.

**corsinia**, f. Korsinie, f. *(Pfl.)*

**corso**, m. Korse, m.

**corso, sa**, adj. korsisch, aus Korsika.

**corso**, m. Kreuzen zur See, n. *(Mar.)* || Kaperei, Freibeuterei, f. *(Mar.)* || **armar en ~**, zur Kaperei ausrüsten || **armar en ~ y mercancía**, ein Kauffahrteischiff bewaffnen *(Mar.)* || **ir, salir en ~, navegar al ~, hacer el ~**, Kaperei treiben, auf Kaperei fahren, ausfahren *(Mar.)*

**corta**, f. Holzfällen, Abholzen, n., Holzhieb, Holzschlag, Abtrieb des Holzes, m. || Abholz, n. || Rohrschneiden, Abhauen des Röhrichts, n. [schnabel, m. (Möwe).

**corta-aguas**, m. Wasserschneider, Scheren-

**cortabolsas**, m. fam. Beutelschneider, m.

**cortacabezas**, m. Kopfabschneider, m.

**cortacabillas**, m. Nagelzange, f.

**cortacallos**, m. Hühneraugenschneider, m. || Hühneraugenmesser, n.

**cortacola**, m. Schwanzmesser, n.

**cortadera**, f. Schrotbeil der Schmiede, n. || Zeidelmesser, n.

**cortadero, ra**, adj. leicht zerschneidbar.

**cortadillo, lla**, adj. beschnitten (Münze).

**cortadillo**, m. walzenförmiges Trinkgefäß, n. || beschnittener, nicht mehr runder Cuarto, m. (Münze) || gehacktes Eisen als Kartätsche, n. *(Mar.)* || Zierreif im Ausdruck || **echar ~s, cortada**, f. Abholz, n. [geziert sprechen.

**cortado, da**, adj. angepaßt, im richtigen Verhältnis || richtig und zierlich (Sprache) || durchschnitten mit Gräben, Sümpfen ꝛc. || bestürzt, verlegen || wagerecht geteilt (Wappenschild) || natürlich dargestellt (Tierglieder in Wappen) || **~ en las extremidades**, abgeledigt *(W.)* [fortschreitend gebogen wird, m.

**cortado**, m. Tanzschritt, wobei der Fuß

**cortador, ora**, adj. schneidend.

**cortador**, m. Fleischer, Metzger an der Fleischbank, m. || Blechschere, f. || **-es**, pl. Schneidezähne, mpl.

**cortadura**, f. Schneiden, Abschneiden, n., Schnitt, Einschnitt, m. || Schnittwunde, f. || Verschanzung in einer Bresche, f. *(Mil.)* || Abschnitt im Inneren einer Bastion *(Mil.)* || Befestigung, Verrammelung eines Engpasses, f., Verhau, m. || **-s**, pl. Schnitzel, Abschnitzel, Papierspäne, Reste von Lappen, Leder, Leinwand, Zeug, pl. || ausgeschnittene Arbeit, f.

**cortafrío**, m. Hartmeißel, Kaltmeißel der Schmiede, m. || Schrötlingsschneide, Benehmschere, f. (zum Münzschneiden).

**cortafuego**, m. Brandmauer, Feuermauer, f. || Löschhaken der Schmiede, m.

**cortahierro**, m. Hartmeißel, Kaltmeißel der Schmiede, m.

**cortalápiz**, m. Bleistiftspitzer, m.

**cortalegumbres**, m. Gemüseschneidemesser, n.

**cortamalla**, f. dicht verwachsene Reben, fpl., Rebengestrüpp, das gelichtet werden muß.

**cortamechas**, m. Dochtschneider, m.

**cortamente**, adv. karg, kärglich.

**cortamiento**, m. Abschneiden, n. || Abnehmen eines Gliedes, n. *(Chir.)*

**cortán**, m. katalonisches Trockenmaß, n., = $^1/_2$ Cuartera || katalonisches Flüssigkeitsmaß = 2 Cuarteras.

**cortante**, adj. schneidend, scharf || schneidend *(Chir.)*, ant. contundente.

**cortantes**, mpl. Schalen der Spur des Wildschweines, fpl. *(J.)*

**cortao**, m. Mauerbrecher der Alten, m.

**cortapicos y callares**, mpl. Schnabelabschneider und Schweiger, mpl. (Redensart, womit man allzuneugierige Kinder kurz abfertigt). [den Beinen, m.

**cortapiés**, m. Säbelhieb, Degenhieb nach

**cortapisa**, f. Beisatz, Zusatz, m. || zusätzliche Bedingung, f. || gute, anmutige Ausdrucksweise, f. [klingiges Taschenmesser.

**cortaplumas**, m. Federmesser, n. || viel-

**cortar**, v. a. schneiden || abschneiden, ausschneiden, durchschneiden, wegschneiden, beschneiden || hauen, abhauen, aushauen, zerhauen (Fleisch) || umhauen (Bäume) || scheren || verschneiden, kastrieren || zeideln, Bienenstöcke schneiden || trennen, absondern || hemmen, unterbrechen, anhalten || abkürzen || abbrechen || vernichten || entscheiden, vollenden || beilegen, schlichten (Streitigkeiten) || außer Fassung bringen || den Mut benehmen || gerinnen machen || mit einem schneidenden Werkzeug verwunden || abschneiden (Truppen, Zufuhr ꝛc.) *(Mil.)* || kappen *(Mar.)* || **~ de agua fuerte**, ätzen, radieren || **~ las aguas**, die Meere durchfurchen, Seereisen machen || **~ los aires**, die Lüfte durchschneiden, fliegen || **~ los bríos, ~ las plumas**, jemand ducken, die Flügel beschneiden || **~ cercén, ~ á cercén**, an der Wurzel abschneiden || **~ la cólera**, die Galle verdünnen *(Med.)* || **~ la cólera á alguno**, jemandem den Zorn kühlen || **~ el ecuador**, die Linie durchschneiden *(Mar.)* || **~ divinamente una lengua**, eine Sprache rein und zierlich sprechen || **~ las libranzas**, die Zahlungen einstellen || **~ el naipe**, abheben (die Karten im Spiel) || **~ los pasos, ~ por el atajo**, jemandem den Weg vertreten || jemandes Absichten durchkreuzen || **~ de raíz**, mit der Wurzel ausrotten || **~ el revesino**, jemand durchkreuzen || **~ el sudor**, aufhören zu schwitzen || **~ de vestir, ~ un vestido á alguno**, Kleider zuschneiden || **~ el verso**, den Vers beim Lesen skandieren || **~ el vino**, den Wein verschneiden, durch Zusatz verbessern || **~ el vino con agua**, den Wein verdünnen || **~ por lo vivo, ~ por lo sano**, durchgreifen, durchgreifende Mittel ergreifen, den wunden Fleck berühren, ein Ende machen || **~ la hierba debajo de los pies de alguno**, jemand ausstechen, verdrängen || **aire que corta**, m. schneidende Luft, f., schneidend kalter Wind, m. || **-se**, sich schneiden, sich verwunden || gerinnen (Milch) || umschlagen, umstehen, verderben (Wein) || sich verwirren, in der Rede stecken bleiben || **-se las uñas con alguno**, sich zum Kampf anschicken || **-se vestidos**, einander anschwärzen, Übles nach-

**cortauñas**, m. Nagelzange, f. [reden.

**cortarraíz**, m. Rübenschneider, m., Wurzelschneidemaschine, f.

**corte**, m. Schneide, Schärfe eines Messers, Degens ꝛc., f. || Schnitt, Einschnitt, Spalt, m. || Abschneiden, Einschneiden, Zerschneiden, n. || Abhauen, n. || Holzfällen, n. || Zuschnitt eines Kleides || das zu einem Kleid erforderliche Zeug || abgeschnittenes Stück Zeug, n. || Durchschnitt eines Bauriſſes || Schnitt eines Buches || Schur, Schafschur, f. || Abheben der Karten, n. || **~ de berengena**, Gehrschnitt *(Arch.)* || **~ de cuenta, ~ de cuentas**, Abrechnung, f. || **dar un ~**, ein Auskunftsmittel ergreifen, einen Ausweg finden || **dar ~ á un negocio**, ein Geschäft einleiten.

**corte**, f. Hof, m., Hoflager, n. || Hofstaat, m. || Hofhaltung, f. || der Fürst und seine Umgebung || Residenz, Residenzstadt, f. || die Stadt Madrid als Sitz des Königs und der höchsten Behörden || Obergerichtshof || Gerichtshof || Aufwartung, f., Hofmachen, n. || **tener ~**, Hof halten || **hacer la ~**, seine Aufwartung bei einem Hofe, bei einem Vorgesetzten oder hohen Staatsbeamten machen || **~ de cantería**, Steinmetzkunst, f. || **~ á la berengena**, Schnitt vor Hirns *(Zimm.)* || **en la ~**, in der Hauptstadt, in Madrid || **-s**, pl. Landstände, Reichsstände, mpl. Ständeversammlung, f., Landtag, Reichstag, m. || die Kortes, Versammlung des Senats und der Abgeordneten von Spanien || Fugen zwischen den Quadersteinen, fpl. [Rinde, f.

**cortecica, cortecilla, cortecita**, f. dünne

**cortedad**, f. Kürze, f. || Kleinheit, f. || Kleinigkeit, f. || Geringfügigkeit, Unbedeutendheit, f. || Beschränktheit, Unfähigkeit, Talentlosigkeit, f. || Schüchternheit, Blödigkeit, f. || Sparsamkeit, f. || Kleinmut, m., Feigheit, f. || **~ de medios, ~ de recursos**, Dürftigkeit, f. || **~ de vista**, Kurzsichtigkeit, f. || **una ~**, ein klein wenig.

**cortejador, ora,** adj. den Hof machend.
**cortejador,** m. Galan, m.
**cortejante,** m. Hofmann, Höfling, m. || Galan, Liebhaber, m.
**cortejar,** v. a. jemandem den Hof machen || jemandem durch gute Aufnahme, Bewirtung, Bedienung, Unterhaltung, Ehre erweisen.
**cortejo,** m. Aufwartung, die man jemandem macht, f. || gute Aufnahme, Bewirtung, Bedienung, Unterhaltung, f. || Gefälligkeit, f. || Geschenk, n. || Gefolge, n. || Hofstaat, m. || Cicisbeat, n. || Cicisbeo, Hausfreund, Verehrer und steter Begleiter einer verheirateten Frau, m. || Liebhaber, m. || Liebschaft, f. || **–s,** pl. verliebtes Paar, n.
**cortelino,** m. niederer Beamte am byzantinischen Hofe, m. [hofmäßig.
**cortés,** adj. höflich, artig, gesittet || höfisch, hofmäßig.
**cortesana, dama cortesana,** f. vornehme Publerin, f. [höflich, überhöflich.
**cortesanazo, za,** adj. übertrieben, lästig
**cortesanesco, ca,** adj. höfisch, hofmäßig || hofschranzenmäßig.
**cortesanía,** f. Höflichkeit, Artigkeit, f.
**cortesano, na,** adj. höfisch, hofmäßig, Hof- || höflich, artig, gesittet || klug, fein.
**cortesano,** m. Hofmann, Höfling, m. || Hofschranze, Schranze, m.
**cortesía,** f. Höflichkeit, Artigkeit, f. || Gunst, Gunstbezeigung, Gnadenbezeigung, f. || Geschenk, n. || Gruß, Knicks, Bückling, m., Verbeugung, f. || Höflichkeitsformel im Briefen, f. || Gefälligkeit, f. || Fristtage bei einem Wechsel, mpl. || Preisherabsetzung, f. || **estragar la ~,** immerfort mit neuen Bitten und Ansuchen bestürmen || **volver la ~,** den Gruß erwidern.
**cortésmente,** adv. höflich.
**corteza,** f. Rinde, Baumrinde, Borke, f., Bast, m. || Rinde, Kruste vom Brot, Käse, f. || Schale von Melonen, Citronen, Pomeranzen, f. || Kruste, Rinde von vertrockneter Feuchtigkeit || Schwarte, Speckschwarte, f. || Gerberlohe, f. || Außenseite einer Sache, f., äußere Rinde || Grobheit, f., bäurisches Wesen, n. || Hautbahn, n. || Lage, Schicht von Steinen, f. *(Arch.)* || **~ de clavo,** Nägeleinzimt, m. || **~ febril, ~ peruviana, ~ de Loja,** Chinarinde, Fieberrinde *(Med.)* || **soltar la ~,** die rauhe Schale ablegen, feine Sitten annehmen || **cepillar la ~,** jemand abhobeln, abwetzen, verfeinern.
**cortezón,** m. große, starke Rinde, f. || Brotanschnitt, m. || Fieberrinde.
**cortezoncito,** m. dünne Rinde, f. || kleiner Anschnitt von Brot, m.
**cortezudo, da,** adj. mit einer dicken Rinde oder Schale versehen || bäurisch, grob, ungeschliffen.
**cortezuela,** f. Stückchen Rinde, n.
**cortical,** adj. rindenartig || **sustancia ~,** f. Rindensubstanz des Gehirns, f. *(An.)* || Rindensubstanz der Zähne *(An.)* || **plantas –es,** fpl. Rindenschmarotzerpflanzen, fpl.
**corticales,** mpl. Rindenpolypen, mpl.
**corticáteo, tea,** adj. von der oberen Spelze bedeckt (Samen der Gräser) *(Bot.)*
**corticícola,** adj. auf, unter der Rinde lebend. [Rindenkäfer, mpl.
**corticícolas,** mpl. Rindenvögel, mpl. ||
**corticífero, ra,** adj. rindentragend.
**corticíferos,** mpl. rindentragende Polypen, mpl. [sartig.
**corticiforme,** adj. rindenförmig, rindenartig.
**corticina,** f. Rindenstoff, m., Kortizin, n. *(Chem.)*
**cortico, cortillo, cortito,** adj. sehr kurz.
**corticoso, sa,** adj. hartrindig.
**cortijada,** f. Vereinigung, Zusammenlegung von Bauergütern, Landgütern, f.
**cortijero,** m. Besitzer eines Bauergutes, Landgutsbesitzer, m.
**cortijo,** m. Bauergut, Landgut, n. || Pachthof, m., Meierei, f. || **alborotar el ~,** die Nachbarschaft in Aufruhr bringen. [m.
**cortillero,** m. Quacksalber, Marktschreier,
**cortina,** f. Vorhang, Thürvorhang, Fenstervorhang, m. || Thronhimmel in der Schloßkapelle über dem Sessel des Königs, m. || Schutzmieder einer Landhutsche, n. || Schleier, m., was zum Vorhangen, zum Verschleiern, zum Bedecken, zum Verbergen dient || Mittelwand, m. *(Mil.)* || **correr la ~,** den Vorhang aufziehen, zuziehen || fig. etwas Verborgenes entdecken || den Schleier über etwas werfen || **estar detrás de la ~,** hinter den Kulissen sein || **a ~ corrida,** offen, vor aller Augen || **dormir á –s verdes,** die Nacht unter freiem Himmel zubringen, fam. bei Mutter Grün schlafen.
**cortinado, da,** adj. mit einem Wappenmantel behängt (Wappenschild).
**cortinaje,** m. die zu einer Wohnung gehörigen Thür- und Fenstervorhänge, mpl. || Bettvorhang, m. [jährlich besäet wird, m.
**cortinal,** m. in Kastilien: Hag, der alle
**cortinazo,** m. heftiger Riß an einem Vorhange, um ihn auf- oder zuzuziehen, m.
**cortinillas,** fpl. Rollvorhänge, mpl.
**cortinón,** m. großer Vorhang, m.
**cortiña,** f. Gemüsegarten, m.
**cortista,** m. Steinbruch, m.
**cortito, ta,** adj. ein bißchen kurz.
**cortizada,** f. Sammeln eines Bienenschwarms in einen Korb, n.
**corto, ta,** adj. kurz, von kurzer Dauer || klein || gering || unbedeutend || schwach || beschränkt, unzureichend || mangelhaft || fehlerhaft || beschränkt, talentlos, unbegabt || einfältig, stumpfsinnig || schüchtern, blöde, furchtsam, scheu || in der Rede steckenbleibend || geizig, filzig, knickerig || **~ de manos,** langsam in der Arbeit || **~ de medios,** knapp am Gelde || **~ á pala, ~ sastre,** fam. der von der verhandelten Sache nichts versteht || **~ de vista,** kurzsichtig || **dar cinco de ~,** im Kegel- und Argollaspiel, dem schwächeren Spieler etwas vorgeben || **atar ~, atar de ~,** wehren, steuern, einschränken, zügeln || kurz halten || **á la –a ó á la larga,** über kurz oder lang || **en con –a diferencia,** etwas mehr oder weniger || **no quedará por –a ni mal echada,** an Mühe und Fleiß soll es nicht fehlen.
**cortodifitos,** mpl. heuartige Pflanzen, fpl.
**cortón,** m. Gartenraupe, f. || Stutzschwanz, m. (Pferd, Hund) || Wabengrind, m. *(Path.)*
**cortonomía,** f. Kunst, Herbarien anzulegen, f.
**Cortray,** m. Courtrai. [legen, f.
**cortusa,** f. Kortuse, f. *(Pfl.)* || **~ de Matiola,** Wundglöcklein, n., Bergsanikel, m. *(Pfl.)* || **~ de Virginia,** Heucherſche Pflanze, f.
**corú,** m. Koru, m., indischer Baum mit ruhrvertreibender Rinde.
**corucho,** m. Stengel des Maiskolbens, m.
**corugador,** m. Augenbrauenmuskel, m.
**coruja, coruza,** f. Uhu, m. *(An.)*
**corujo, ja,** adj. eingeschüchtert || andächtig.
**corulla,** f. Kastell einer Galeere, n. *(Mar.)*
**corumba, corumpta,** f. in Mexito: Herz, Inneres des Maiskolbens, n.
**coruña,** f. Leinwand aus Coruña, f.
**coruñés, esa,** adj. aus Coruña.
**coruscante, coruscо, ca,** adj. poet. leuchtend, glänzend, schimmernd, strahlend.
**coruscuez,** f. poet. Schimmer, m., Aufleuchten, n. [Hächse der Pferde, f.
**corva,** f. Kniekehle, f. || Schwiele an der
**corvadura,** f. Krümme, Krümmung, f., Bug, m. || Gewölbbogen, m. *(Arch.)*
**corval,** f. längliche Olive, f.
**corvato, corvecito,** m. junger Rabe, m.
**corvaza,** f. harte, schwielige Geschwulst am Sprunggelenk der Pferde, f.
**corvejón,** m. Kniebeuge, Kniebiege, f. || Sprungbein, n. *(An.)* || Hächse, f. Sprunggelenk des Pferdes || Sporn des Hahnes, Hahnensporn, m. || Seerabe, m.
**corvejos,** mpl. die das Sprunggelenk der Tiere bildenden sechs Knochen mit Bändern.
**corveta,** f. Bogensprung des Pferdes, m., kurzer, eingehaltener Galopp mit eingezogenen Beinen || fig. Ziererei, f. [Pferden).
**corvetear,** n. Bogensprünge machen (von
**corvídeas,** fpl. rabenartige Vögel, mpl.
**corvídeo, dea,** adj. rabenartig, rabenähnlich.
**corvillo,** m. Aschermittwoch, m. [lich.
**corvina,** f. Meerrabe, Schattenfisch, m.
**corvinera,** f. Netz für Meerraben, n.
**corvino, na,** adj. rabenähnlich, zum Rabengeschlecht gehörig, Raben-.
**corvival,** m. südafrikanischer Rabe, m.
**corvo, va,** adj. krumm, gebogen, gekrümmt.
**corvo,** m. Haken, m. || gemeiner, schwarzer Schattenfisch, m.
**corza,** f. Ricke, f., weibliches Reh || Rickenkälbchen, Rickenkitzchen, n.
**corzo,** m. Rehbock, m. || Rehbraten, m. || Bockkälbchen, n.
**corzo,** m. der Korse, Korsikaner.
**corzuelo,** m. junges Reh, n. || unausgedroschenes Korn auf der Tenne, n.
**cosa,** f. Sache, f., Ding, n., ant. persona || Gegenstand, m. || Umstand, || Begebenheit, f., Ereignis, n. || Thatsache || Rechtssache || Handlung, That, Unternehmung, f., Geschäft, n. || Einfall, Gedanke, m., Idee, f. || etwas || **~ de,** ungefähr, beiläufig || **~ de ocho días,** ungefähr acht Tage || **~ de celeste,** etwas Himmlisches || **~ de comer,** etwas zu essen, Eßware, f. || **~ de duro,** etwas Hartes, Unerträgliches || **~ de entidad,** etwas Wichtiges || **~ del infierno,** etwas Höllisches || **~ de poca monta,** etwas Unbedeutendes || **~ de risa,** etwas zum Lachen, etwas Lächerliches || **~ de ver,** etwas zum Sehen, etwas Sehenswürdiges, Sehenswertes || **~ y ~,** Rätsel, n. || **decir, escribir, hacer una ~,** etwas sagen, schreiben, thun || **ser fuerte ~,** unumgänglich, unvermeidlich, notwendig, schwierig sein || **ser ~ de morirse, de reventar,** unerträglich, lästig, unausstehlich sein || **ser ~ de nunca acabar,** kein Ende nehmen wollen || **no tener ~ suya,** sehr arm sein || sehr freigebig sein, alles fließen lassen || **á ~ de las ocho,** gegen acht Uhr || **cada ~ para su ~,** jeder zu seinesgleichen || **~ juzgada,** Rechtens abgeurteilte Sache *(Jur.)* || **la ~ marcha,** die Sache macht sich, die Sache geht || **poca ~,** wenig || **ninguna ~,** nichts || **no ~,** nichts, das ist eine Kleinigkeit || **no es ~,** es ist nichts, es ist weiter nichts, es will nicht viel sagen || **no hay tal ~,** dem ist nicht so, das verhält sich nicht so || **no hay ~ con ~,** es liegt alles drunter und drüber || **no decir ~,** nichts sagen || **no saber ~,** nichts wissen || **¡~ rara!** seltsam, sonderbar! || **¡hay ~!** potztausend! || **¿qué ~?** was giebt's? was giebt's Neues? was sagen Sie? was belieben Sie? || **qué es ~ y ~,** wie heißt dies Rätsel? || **–s,** pl. Angelegenheiten, fpl., Geschäfte, npl. || Habe, f. || Vermögen, n. || Besitzungen, fpl. || Eigenschaften, fpl. || **–s del otro jueves, del otro viernes,** alte Geschichten, fpl., alter Kohl, m. || **el curso de las –s,** der Lauf der Dinge, der Ereignisse || || **disponer sus –s,** seine Angelegenheiten in Ordnung bringen || sich auf etwas vorbereiten || **¡que –s tienes!** was für seltene Sachen hast du da! || **¡muchas –s al hermano!** viele Grüße an den Bruder!
**cosaca,** f. Kosakentanz, m.
**cosacos,** mpl. die Kosaken.
**cosaquería,** f. räuberischer Einfall in Feindesland, schnell ausgeführter Raubzug, Plünderungszug, Streifzug, m.
**cosar,** m. eine Art indischer Leinwand.
**cosario, ria,** adj. seeräuberisch, freibeuterisch || gewohnt, etwas zu thun || ein Gewerbe treibend || stark besucht (Weg, Gasthof).
**cosario,** m. Fuhrmann, Botenfuhrmann, fahrender Bote, m. || Maultiertreiber, m. || Jäger von Gewerbe, m. || **de ~ á ~ no se pierde sino los barriles,** eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus.
**cosaza,** f. häßliche Sache, f. || garstige, unflätige Rede, f.
**coscar,** v. a. brennen, stechen || **–se,** die Achseln zur Verspottung zucken.
**coscarana,** f. Knupperkuchen, m.
**coscinomancia,** f. Siebwahrsagerei, f.
**coscinomántico,** m. Siebwahrsager, m.
**coscoja,** f. Kermeseiche, f. Scharlachbaum, m. || dürres Laub von der Steineiche, n. || **–s,** pl. Ringe, Räder mit oder ohne Stacheln am Gebisse des Zaumes, pl.
**coscojal,** m. Wald von Kermeseichen, m.
**coscojo,** m. Kermes, m., Scharlachkörner, npl. || **–s,** pl. Ringe am Pferdegebiß, mpl.
**coscoroba,** m. große chilenische Ente, f.
**coscorrón,** m. unblutiger Schlag auf den Kopf mit dem Knüttel, m. || Stück Brot mit viel Kruste, n. [den Kopf schlagen.
**coscorronear,** v. a. mit einem Knüttel auf
**coscorrenera,** f. Fallhut, Fallkorb der Kinder, m. [klopft, zertrümmert.
**coscorrudo, da,** adj. zerschlagen, zer-
**coscuí,** m. Moschusschwein, n.
**coscurrido,** m. kleines Stück Brot, n. [n.
**coscurro,** m. Stück Brot mit vieler Rinde,
**cosecante,** f. Kosekante, Nebenschnittslinie, f. *(Math.)*
**cosecha,** f. Ernte, f. || Erntezeit, f. || Erntearbeit, f. || Ernten, Einernten, n. || eingeernteten Früchte, pl. || fig. Ausbeute, f. || große Menge unkörperlicher Gegenstände, f. || **~ de aplausos,** Beifallssturm, m. || **~ de virtudes,** viele Tugenden, fpl. || **de su ~,** aus eigenem Kopfe, aus eigener Erfindung.
**cosechar,** v. a. ernten, einernten.
**cosechero,** m. Landwirt, m. || Weinbauer, Winzer, m. || Nutznießer eines Grundstücks, m. || Einsammler der Chinarinde, der Vanille, m. || **vino de ~,** m. eigenes Gewächs, n.
**cosedera,** f. Leibholz, n., Innenwassergang, m. *(Mar.)* || Bordwand, f. *(Mar.)* || Stropp des Gienblocks, m. *(Mar.)*
**cosedera,** f. Näherin, f. || **~ á zurcido,** Zeugstopferin, f.

**cosede·ro**, m. Näher, m. || Bücherheftet, m.
**cosede·ros**, mpl. Außenbeplankung, f. *(Mar.)*
**cosedi·zo, za**, adj. was genäht werden kann.
**cosedu·ra**, f. Naht, f. || Hartbindfelung, f., Herzbändiel, m. *(Mar.)*
**coselete**, m. vollständige Rüstung, f., Harnisch mit Sturmhaube || Brustschild der Kerbtiere, m.
**cose·no**, m. Kosinus, m., Nebenstütze, f. *(Math.)* || **~ verso**, Kosinus versus *(Math.)*
**coser**, m. Streitroß, Schlachtpferd, n.
**coser**, v. a. nähen || annähen, zunähen, zusammennähen, vernähen || heften (Bücher) || zusammenfügen, genau verbinden || **~ de sastre**, schneidern, Schneiderarbeit verfertigen || **~ á puñaladas**, mit Dolchstichen durchbohren || **máquina para ~**, f. Nähmaschine, f. || **–se**, sich anschmiegen || **–se la boca**, schweigen, den Mund halten, kein Wort reden || **–se á la pared**, an der Wand ankleben.
**cose·ra**, f. von einem gemeinschaftlichen Wassergraben bewässertes Grundstück, n. [m.
**coseta·da**, f. schneller Gang, schneller Lauf,
**coseta·no, na**, adj. aus Kosetanien.
**cosible**, adj. was genäht, zusammengenäht werden kann.
**cosi·ca, cosi·lla, cosi·ta**, f. Kleinigkeit, f.
**cosi·co**, m. Wurzel einer Gleichung zweiten Grades, f. *(Alg.)*
**cosico·sa**, f. Rätsel, n.
**cosi·do, da**, adj. aufgenäht *(Chir.)*
**cosi·do**, m. Nähen, n., Näherei, Näharbeit, f. || Pack schmutziger Wäsche, m. || **~ de la cama**, in einigen Gegenden Spaniens: zusammengeheftete Bettdecke mit dazu gehörigen Laken. [lung, f. *(Mar.)*
**cosidu·ra**, f. Herzbändiel, m., Hartbindsie-
**cosi·fo**, m. Flachkäfer, m.
**cosi·na**, f. Mühme, Base, f.
**cosi·no**, m. Vetter, m. [*(Alch.)*
**cosmet, cosmeto**, m. Spießglanz, m.
**cosmética**, f. Schönheitspflege, f.
**cosmético, m.** Schönheitsmittel, n., Schminke, f.
**cósmico, ca**, adj. kosmisch, gleichzeitig *(Astr.)* || **orto ú ocaso ~ de una estrella**, m., gleichzeitiges Auf- und Untergehen eines Sternes mit der Sonne, n. *(Astr.)*
**cosmo**, m. Kosmos, m., Mitglied der obersten Verwaltungsbehörde auf Kreta.
**cosmocra·cia**, f. Weltherrschaft, Universalmonarchie, f.
**cosmócrata**, m. Weltherrscher, m.
**cosmocrático, ca**, adj. die Weltherrschaft betreffend. [bildung, Kosmogenie, f.
**cosmoge·nia**, f. Weltbildung, Welten-
**cosmogénico, ca**, adj. weltbildend, weltenbildend || auf die Weltenbildung, Weltentstehung bezüglich. [entstehung, f.
**cosmogo·nia**, f. Lehre, Sage von der Welt-
**cosmogónico, ca**, adj. kosmogonisch, die Weltentstehung betreffend.
**cosmografía**, f. Weltbeschreibung, Weltschilderung, Kosmographie, f.
**cosmográfico, ca**, adj. kosmographisch, zur Weltbeschreibung gehörig.
**cosmógrafo**, m. Weltbeschreiber, Kosmograph, Kenner der Weltbeschreibung, m.
**cosmola·bio**, m. Sternhöhenmesser, m., Kosmolabium, n. *(Astr.)* [Weltall, f.
**cosmología**, f. Weltlehre, Lehre vom
**cosmológico, ca**, adj. kosmologisch, die Weltenlehre betreffend. [Weltalls, m.
**cosmólogo**, m. Kosmolog, Kenner des
**cosmometría**, f. Weltenmessung, f.
**cosmonomía**, f. Lehre von den Weltgesetzen, f.
**cosmonómico, ca**, adj. kosmonomisch, die Lehre von den Weltgesetzen betreffend.
**cosmopoli·smo**, m. Weltbürgertum, n., Kosmopolitismus, m. [m.
**cosmopolita**, m. Weltbürger, Kosmopolit,
**cosmopolita·no, na**, adj. weltbürgerlich, kosmopolitisch.
**cosmora·ma**, m. Kosmorama, Weltgemälde, n., Darstellung der Welt.
**cosmos, cosmo**, m. Welt, f., Weltall, n.
**cosmo·sa**, f. Kumis, m. (tatarisches Getränke). [forschung, Kosmosophie, f.
**cosmosofía**, f. Weltforschung, Welten-
**cosmosófico, ca**, adj. kosmosophisch.
**cosmósofo**, m. Kosmosoph, mystischer Weltenforscher, m.
**co·so**, m. Cirkus für Stiergefechte und andere öffentliche Lustbarkeiten, m. || Spinner, m. (Nachtfalter, dessen Raupen im Holz leben.)
**cosón**, m. Holzrüsselkäfer, m.
**co·spe**, m. Bewaldrechten, n. || Zimmerhieb, m. *(Mar.)* || Anschalmung der Bauhölzer, f. [ling, m.
**cospe·l**, m. Münzplatte, Scheibe, f., Schröt-
**cospi·llo**, m. Olivenfresser, mpl.
**co·sque**, m. unblutiger Schlag auf den
**cosquea·r**, v. n. hinken. [Kopf, m.
**cosquilla·r**, v. a. kitzeln || **–se**, sich schütteln, wenn es einen juckt.
**cosquilla·s**, fpl. Kitzeln, n., Kitzel, m. || **hacer –**, kitzeln || fig. lüstern, neugierig machen || Widerwillen erregen || **no sufrir ~, no consentir ~, tener malas ~**, keinen Spaß verstehen, nicht mit sich spaßen lassen, sehr reizbar sein.
**cosquilla·zas**, fpl. heftiges Kitzeln, n.
**cosquille·jas**, fpl. leises Kitzeln, n.
**cosquille·o**, m. Gefühl des Kitzelns, n.
**cosquillo·nes**, mpl. heftiges Kitzeln, n.
**cosquillo·so, sa**, adj. kitzlich || fig. empfindlich, reizbar, unleidig.
**co·sta**, f. Preis, Wert einer Sache, m. || Kosten, Unkosten, pl., Aufwand, m. || Mühe, Arbeit, f. || Glättholz der Schuhmacher, n. || Küste, Seeküste, f., Strand, Küstenstrich, m., Gestade, n. || **~ á ~**, längs der Küste *(Mar.)* || **~ abierta**, offene Küste *(Mar.)* || **~ brava y tajada del mar**, steile Felsküste, Steilküste *(Mar.)* || **~ baja**, niedrige, flache Küste, Flachküste *(Mar.)* || **~ firme**, Küste vom Festland, festländische Küste *(Mar.)* || **~ perdida**, unbewohnte Küste *(Mar.)* || faule, unreine, gefährliche Küste *(Mar.)* || **~ sana**, reine Küste *(Mar.)* || **dar á la ~, en la ~**, scheitern, stranden, auf den Strand laufen *(Mar.)* || **navegar ~ á ~**, längs der Küste, der Küste entlang fahren *(Mar.)* || **~ por gasto**, Übereinstimmung zwischen Einnahme und Ausgabe, f. || **á ~ de**, auf Kosten einer Sache || mit, vermittelst || **de ~**, kostbar, teuer || **á menos ~**, mit geringeren Kosten || **á toda ~**, um jeden Preis, es koste was es wolle || **hacer la ~**, die Kosten bestreiten || **meter á ~**, viel Mühe und Arbeit auf etwas verwenden || **–s**, pl. Gerichtskosten, Gerichtsgebühren, pl. || **salir condenado en –s**, in die Kosten verurteilt werden *(Jur.)*
**Costa de O·ro**, f. Côte d'or, in Frankreich || Goldküste in Guinea. [m. *(Mus.)*
**costadi·llo**, m. Klaviaturkasten am Flügel,
**costa·do**, m. Seite, rechte, linke Seite des menschlichen Körpers, von der Achsel bis zur Hüfte, f. || Seite einer Sache || Flügel, m., Flanke, f. eines Heeres *(Mil.)* || Bord, m., Seite eines Schiffes *(Mar.)* || **~ falso**, Schlagseite *(Mar.)* || **~ de preferencia**, Steuerbordseite *(Mar.)* || **dar el ~**, dem feindlichen Schiffe die Breitseite zuwenden *(Mar.)* || **estar de ~**, lüstern sein *(Mar.)* || **ir, andar, navegar de ~**, treiben, abtreiben *(Mar.)* || **mostrar el ~ al viento**, anluven *(Mar.)* || **–s**, pl. Schiffsflanken, fpl. *(Mar.)* || Ahnen, mpl. || **árbol de –s**, m. Stammbaum, m.
**costa·l**, adj. zu den Rippen gehörig, Rippen- *(An.)* || **pleura ~**, f. Rippenwand, f. *(An.)* || **cartilagos –es**, mpl. Rippenknorpel, mpl. *(An.)* || **nervios –es**, mpl. Rippennerven, mpl. *(An.)*
**costa·l**, m. großer Sack, Kornsack, Mehlsack, m. || Sackvoll, m. || Schlägel, m. || Ölschlägel || Patsche, Stampfe, f., Stößel, m. || **esa es harina de otro ~**, das gehört nicht hierher || **no soy un ~**, ich kann nicht alles auf einmal herausschütteln || **estar hecho un ~ de huesos**, klapperdürr sein || **vaciar el ~**, alles herausjagen, was man weiß.
**costala·da**, f. Fall auf die Seite, beim Ausgleiten, m.
**costala·zo**, m. Schlag mit einem Sack, m. || Sturz, Fall mit dem ganzen Körper, m. || **dar un ~**, der Länge nach hinfallen.
**costalejo, costalijo, costalillo, costalito**, m. kleiner Sack, m.
**costalero**, m. Sackträger, Lastträger, m.
**costales**, mpl. Rippenlatten der Schildkröten, fpl. [schmerz, m. *(Path.)*
**costalgia**, f. Rippenweh, n., Rippen-
**costálgico, ca**, adj. auf Rippenschmerz bezüglich *(Path.)* [karren, m.
**costana**, f. Seitenbauch an den Kohlen-
**costanera**, f. Schrägbeet, n. || Dachsparren, Rafter, m. *(Arch.)* || **–s**, pl. Polsterholz, Dielenlager, n. *(Zimm.)*
**costanero, ra**, adj. abhängig, abschüssig || an der Küste liegend, Küsten-.
**costanilla**, f. abschüssige Straße, f. || kleiner Abhang, m.
**costar**, v. n. kosten, zu stehen kommen || fig. schwer fallen, Sorgen, Ausgaben verursachen, Mühe kosten || gelten || **~ caro**, viel kosten, teuer zu stehen kommen || **~, salir á uno cara una cosa**, jemandem teuer zu stehen kommen || **mucho me cuesta hablar alemán**, es kommt mir schwer und sauer an, deutsch zu sprechen || **cueste lo que cueste**, es koste, was es wolle.
**costarrique·ño, ña**, adj. aus Costa Rica.
**co·ste**, m. Preis, Wert einer Sache, m. || **á ~**, zum Kostenpreis, zum Einkaufspreis || **á ~ y costa**, auf eigene Kosten, für eigene Rechnung hergestellt, angeschafft, unterhalten || **tener de ~**, kosten.
**costea·r**, v. a. die Kosten tragen || **~ alguna cosa**, die Kosten von etwas bestreiten || **~ á alguno**, jemanden freihalten, die Kosten für jemanden bezahlen || mit dem Glätthols den Schuh bearbeiten || **~**, v. n. längs der Küste fahren *(Mar.)* || die Küste befahren *(Mar.)* || längs etwas hingehen, hinfahren.
**costecilla**, f. kleiner Abhang, m.
**coste·ño, ña**, adj. nahe an der Küste.
**coste·ño**, m. Küstenfahrer, Staffelfahrer, m. *(Mar.)*
**coste·ra**, f. Seite eines Warenballens, Korbes ꝛc. f. || Fischkober, m. || Zeit des Salmenfanges, Lachsfanges, f. || obere und untere Decklage in einem Ballen Papier, f. || jeder der beiden Teile der Gießform || Wange, f., Backenstück, n. *(Arch.)*
**coste·ro, ra**, adj. abschüssig || auswendig, oben und unten liegend (in einem Ballen
**coste·ro**, m. Futterbrett, n. [Papier.
**costezue·la**, f. kleiner Abhang m.
**costífero, ra**, adj. Rippen tragend, rippig.
**costi·lla**, f. Rippe, f. *(An.)* || das Weib, im eigentlichen Sinne des Wortes || Daube, Faßdaube, f. || schmales, dünnes Brettchen, n. || Vermögen, n., Habe, f. || **~ de vaca**, Eisenklammer im Schornstein, f. || **–s**, fpl., Rücken, m. || Schiffsrippen, fpl., Inhölzer, npl. *(Mar.)* || die zweiten Dachstuhlsäulen, fpl. *(Zimm.)* || **–s esternales, ~ verdaderas**, pl. die sieben echten Rippen *(An.)* || **–s falsas, ~ asternales**, die fünf falschen, kurzen Rippen *(An.)* || **dar de –s**, auf den Rücken fallen || fig. ins Verderben geraten, sich den Hals brechen, weil man etwas über seine Kräfte unternommen hat || **doler las –s á fuerza de reir**, sich halbtot lachen || **hacer –s**, ausstehen, aushalten, ausdauern, dulden, einstecken || **medir á uno las –s**, jemand durchprügeln || **sacar á uno las –s**, jemand ausbeuteln || **tener á alguno sobre sus –s**, jemand auf dem Halse haben || **vivir á las –s de alguno**, auf jemandes Kosten leben.
**costilla·do, da**, adj. starkrippig, von starkem Rippenbau. [schen, fpl.
**costillaje**, m. sämtliche Rippen des Men-
**costillar**, m. sämtliche Rippen des Menschen, fpl. || Rippen an den Speckseiten des Schweines || Rippenwerk, n. *(Mar.)*
**costiller**, m. Schwertträger, m.
**costillica**, f. kleine Rippe, f., Rippchen, n.
**costillu·do, da**, adj. breitschulterig || grob.
**costi·no, na**, adj. die Kostwurzel betreffend.
**costipedo, da**, adj. mit am mittleren Körper sitzenden Beinen *(V.)* [Schnabel.
**costirro·stro, tra**, adj. mit geripptem
**co·sto**, m. Kosten, pl., Preis, Wert, m., Ausgabe, f. || Einkauf, m., Eingekauftes, n. || Mühe, Beschwerde, Plage, Schwierigkeit, f. || Vorräte eines Küstenfahrers, mpl. *(Mar.)* || Frauenminze, f. *(Pfl.)* || **~ cortezudo**, weißer Zimt, m. || **~ dulce**, Kostwurzel, f. || **–s y costas**, pl. Gerichtskosten.
**co·sto-abdomina·l**, adj. zu Rippen und Unterleib gehörig *(An.)*
**co·sto-clavicula·r**, adj. zu Rippen und Schlüsselbein gehörig *(An.)*
**co·sto-coracoídeo, dea**, adj. zu Rippen und Rabenschnabelfortsatz gehörig *(An.)*
**co·sto-escapula·r**, adj. zu Rippen und Schulter gehörig *(An.)* [bein gehörig *(An.)*
**co·sto-esterna·l**, adj. zu Rippen und Brust-
**co·sto-jifoideo, dea**, adj. zu Rippen und schwertförmigem Fortsatze des Brustbeins gehörig *(An.)*
**co·sto-marsupia·l**, adj. zu Rippen und Taschenmuskel gehörig *(An.)*
**costo·nes**, mpl. Raumstützen, fpl. *(Mar.)*
**co·sto-pubia·no, na**, adj. zu Rippen und Schambein gehörig *(An.)*
**costo·so, sa**, adj. kostspielig, teuer, kostbar || mühsam, mühevoll || **salir ~**, teuer zu stehen kommen.
**co·sto-traquelia·no, na**, adj. zu Rippen und Halswirbeln gehörig *(An.)*
**co·sto-traversa·l**, adj. **articulación ~**, f.

Gelenk zwischen Rippe und Querfortsatz des Rückenwirbels, n. *(An.)*

**co·sto-vertebra·l**, adj. zu Rippen und Wirbeln gehörig *(An.)*

**co·stra**, f. Kruste, Rinde, f. || Überzug auf einer Flüssigkeit, m. || Schorf, Grind, m. *(Path.)* || rindiges Lager, n., Kruste von Flechten *(Bot.)* || Kochenilleſtaub, m. || täglich zugeteiltes Hartbrot für die Galeerenſklaven, n. *(Mar.)* || **~ de azúcar**, beim Sieden des Zuckers am Keſſel klebenbleibende Zuckerkruſte || **~ láctea**, Milchſchorf der Kinder *(Path.)*

**costra·da**, f. Fleiſchpaſtete mit Zuckerauf- [guß, f.

**costreñi·r**, v. a. zwingen.

**costribación**, f. Verſtopfung, f. *(Path.)*

**costriba·r**, v. a. verſtopfen *(Path.)* || **~**, v. n. ſich abmühen.

**costri·lla, costri·ta**, f. dünne Kruſte, f.

**costringimie·nto**, m. Zwang, m.

**costringi·r**, v. a. zwingen, nötigen, Zwang [anthun.

**costri·vo**, m. Stütze, Hülfe, f.

**costro·so, sa**, adj. kruſtig || ſchorfig *(Chir.)*

**costrui·r**, v. a. bauen, aufbauen, erbauen.

**costumbra·r**, v. a. gewöhnen, angewöhnen.

**costu·mbre**, f. Gewohnheit, Sitte, f., Gebrauch, m. || Herkommen, n., Brauch, m. || Gewohnheitsrecht, n., auf langen Gebrauch gegründetes Recht *(Jur.)* || Vertraulichkeit, f. || monatliche Reinigung der Frauen, f. *(Path.)* || **de ~**, gewöhnlich || **según ~**, wie gewöhnlich || **~s**, pl. Sitten, fpl. [in einigen Klöſtern, m.

**costume·ro**, m. Vorſteher des Speiſeſaales

**costu·ra**, f. Naht, f. || Näherei, f. || Naht, Fuge, f., Saum, m. || Nähen, Heften, n. || Strumpfnaht || Nadelarbeit, Näharbeit, f. || Naht der Segel, zwiſchen den Plankengängen) *(Mar.)* || **~ corta, sencilla, flamenca**, einfache Naht *(Mar.)* || **~ larga, doble ~ á la española**, doppelte, platte Naht *(Mar.)* || **~ lavada**, ausgewaſchene Naht *(Mar.)* || **~ llana**, Kappnaht, runde Segelnaht *(Mar.)* || **tomar una ~**, neu kalfatern *(Mar.)* || **saber de toda ~**, viel Erfahrung und Weltkenntnis haben || **estar como piojos en ~**, äußerſt gedrängt und nahe, im Gedränge ſtehen || **como piojo en ~**, der ſich in alles miſcht || **abrir las ~s**, die Nähten aufſchlagen *(Mar.)* || **apretar las ~s**, die Nähten beſuchen *(Mar.)* || **rebatir las ~s**, die Nähten dichten *(Mar.)* || **sentar las ~s**, die Nähten niederpreſſen, glatt preſſen *(Mar.)* || die Nähte ausſtreichen, niederbügeln || fig. jemandes Stolz demütigen, jemandem eins auf den Kamm geben. [*(Chir.)*

**costura·r**, v. a. nähen, zuſammennähen

**costure·ra**, f. Nähterin, Näherin, Kleidermacherin, f.

**costurería**, f. Nähtiſch, m. || Nähzimmer, n.

**costurero**, m. Nähichrant, m.

**costuron**, m. grob gemachte, grobe, plumpe Naht, f. || Schmarre, Narbe, f. [decken.

**costurnea·r**, v. a. mit Schmarren be-

**co·ta**, f. Panzerhemd, n. || Waffenrock der Herolde, m. || Helmdecke eines Wappens, f. || Haut, n., dicke Haut auf den Blättern des Feigenbaumes *(J.)* || Beitragsanteil, m., Quote, f. || Maßbezeichnung, Maßlinie auf einer Zeichnung oder Karte, f. || in Andaluſien: Name der Frauen, welche Marie heißen, m.

**cota·da**, f. Panzerhemd, n. [m.

**cota·ma**, f. großer Kornſack der Indianer,

**cota·na**, f. Zapfenloch, n. *(Zimm.)*

**cotangente** f., Kotangente, Nebenberührungslinie, f. *(Math.)* [aus Coutances, f.

**cotan·za**, f. feine normandiſche Leinwand

**cotara·**, f. Fußbekleidung der Indianer, f.

**cotarre·ro**, m. Herumtreiberin, f.

**cotarrero**, m. Spitalmeiſter, m.

**cotarro**, m. Armenhaus, Spittel, n. || nächſte Umgebung, Nachbarſchaft einer Stadt, f. || **andar de ~ en ~**, die Zeit mit unnötigen Beſuchen vertändeln || **alborotar el ~**, die Nachbarſchaft in Aufruhr bringen.

**co·te**, m. Knoten, m. *(Mar.)* [beſetzen.

**cotea·r**, v. a. vermarken, mit Markſteinen

**cotejar**, v. a. vergleichen, gegeneinander halten, nebeneinander ſtellen.

**cotejo, cotejamie·nto**, m. Vergleichung, f. || Gegeneinanderhaltung der Abſchrift mit

**cotella**, f. Zwillich, m. [der Urſchrift, f.

**cotero, ra**, adj. lehnzinspflichtig.

**cotero**, m. Kätner, Zinspächter, m.

**coteverto, m.** gemeine Rabenkrähe, f.

**coti·**, m. Zwillich, Zwilch, m.

**cotirco-blanco**, m. Ringſchnecke, Porzellanſchnecke, f. [Pferde.

**cotida**, f. Tioſt, m., Lanzenbrechen zu

**cotidia·no, na**, adj. täglich || **fiebre ~a**, f. alltäglich wiederkehrendes Fieber, n.

**cotila**, f. Pfanne, Gelenkpfanne, f. *(An.)* || Kotyle, altes Flüſſigkeitsmaß = 0,274 Liter.

**cotiledón**, m. Samenlappen, m., Samenblättchenſtück, Kernſtück, n. *(Bot.)* || Lappen des Mutterkuchens *(An.)* || Nabelkraut, n. || Mutterdrüſe der trächtigen Wiederkäuer, f.

**cotiledona·rio, ria**, adj. Samenlappen- *(Bot.)* [adj. ſamenlappig *(Bot.)*

**cotiledóneo, nea, cotiledona·do, da, cotilifero, ra**, adj. näpfchentragend *(Bot.)*

**cotilifo·rme**, adj. näpfchenförmig *(Bot.)*

**cotilo**, m. Pfanne, Gelenkpfanne, f. *(An.)*

**cotiloideo, dea**, adj. pfannenförmig, Pfannen- *(An.)* || **cavidad –a**, f. Pfannenhöhle, f. *(An.)* [*(An.)*

**cotiloidea·no, na**, adj. Pfannenhöhlen-

**cotilla**, f. Schnürleib, m., Schnürbruſt, f.

**cotillero**, m. Schnürbruſtſchneider, m.

**cotillo**, m. Hammerkopf, m., Hammerklinge, f., Hammerhaupt, n.

**cotillón**, m. Cotillon, Geſellſchaftstanz, m.

**cotín**, m. ſchräges Zurückſchlagen des Balles, n. || Gelbholzbaum, Perückenbaum, m.

**cotinga**, f. amerikaniſcher Seidenſchwanz, Schmuckvogel, m.

**cotinu·sa**, f. wilde Olive, f.

**cotiñace·nca**, f. Feige aus Cotignac, f.

**cotiteas**, fpl. Feſte zu Ehren der Kotytto, npl.

**Cotitto**, f. Kotytto, f., Göttin der Unzucht.

**coti·za**, f. Bandſtreif in Wappen, m. || **–s**, pl. Einſchnitte für die Kettenfäden, mpl. *(Web.)*

**cotización**, f. Beſteuerung, Steuerumlage, f., Schätzungsanſchlag, m. || Beiſteuer, f.

**cotiza·do, da**, adj. mit Bandſtreifen bedeckt *(H.)*

**cotiza·r**, v. a. zur Steuer abſchätzen, anſetzen, veranlagen || heranziehen || den Wert der Geldpapiere beſtimmen || mit Bandſtreifen beſetzen || **–se**, ſeinen Beitrag geben, zuſammenlegen, zuſammenſchießen || beſteuert werden || an der Börſe notiert werden.

**co·to**, m. Markſtein, Grenzſtein, m. || Park, Wildgarten, Tiergarten, m., Jagdgehege, n. || verbotener, eingehegter Weideplatz, m. || Preishalten unter Kaufleuten, n. || obrigkeitliche Taxe, f. || Grenze, Grenzlinie, Schranke, Beſchränkung, f. || Maß der zugemachten Fauſt mit aufgehobenem Daumen, n. || Bezirk mehrerer zu einer Herrſchaft gehörenden Dorfſchaften, m. || Wert, Preis, m. || Kaufpreis || Zeche, f., Beitrag, m. || Widerſtand, m. || Kaulkopf, Großkopf, m. *(F.)* || **poner ~ á alguno**, jemand in Schranken halten || **poner ~ á las pasiones**, die Leidenſchaften zügeln.

**cotobe·lo**, m. Öffnung der Stangenlade des Pferdegebiſſes, f. [n., || Baumwolle, f.

**cotón**, m. Kattun, m., Baumwollenzeug,

**coto·na**, f. Jacke von Sämiſchleder, f.

**cotona·da**, f. Kattunlinnen, gemuſtertes Baumwollenzeug, n. des Malerſtocks, n.

**cotoncillo**, m. Lederknöpfchen am Ende

**cotonca·stro**, m. Steinmiſpel, Quittenmiſpel, f. [wand, f.

**cotone·ta**, f. mit Wolle geſtreifte Leinwand, f. || Baumwollentuch, n., Baumwollenleinwand, f. || Bramtuch *(Mar.)*

**cotopri·z**, m. Muskatkriſche aus Guyana, f.

**coto·rra**, f. Elſter, f. || Sittich, m. (Papagei) || Schwätzerin, f. || **hablar más que una ~**, unaufhörlich ſchwatzen, gar nicht fertig werden können. [ſpern, ſchnattern.

**cotorrea·r**, v. n. ſchwatzen, plaudern, plap-

**cotorre·o**, m. Weibergeſchnatter, n.

**cottorera**, f. Papageienweibchen, das leicht ſprechen lernt, n. || geſchwätziges Frauenzimmer, n. [ſchnatter, Geplapper, n.

**cotorrería**, f. Schwatzhaftigkeit, f. || Ge-

**cotorreri·to**, m. kleiner aufgeblaſener Stutzer, Zierling, m.

**cotovía**, f. Haubenlerche, f.

**cotra·l**, m. alter abgetriebener, zum Schlachten beſtimmter Ochſe, m.

**cotu·do, da**, adj. baumwollartig, behaart.

**cotufa**, f. Erdbirne, Erdartiſchocke, Jeruſalemsartiſchocke, f. || Leckerbiſſen, m. || Leckerhaftigkeit, f. || **pedir –s en el golfo, en la mar**, fig. Unmögliches verlangen.

**cotufe·ro**, m. der Leckerbiſſen zuzubereiten

**cotu·la**, f. Laugenblume, f. [verſteht.

**cotúleas**, fpl. laugenblumenartige Pflanzen, fpl. [Beſuv, f.

**cotu·mio, cotumi·to**, m. weiße Lava vom

**Cotu·nni**, m., **agujero de ~**, das Kotunni'ſche Loch im Ohr *(An.)* || **humor de ~**, m. die Kotunni'ſche Feuchtigkeit, das Kotunni'ſche Waſſer im Ohr *(An.)*

**coturnia**, f. Stelzentierchen, n. (Infuſorie).

**coturno**, m. Kothurn, m., Halbſtiefel der tragiſchen Schauſpieler || fig. Gewalt, Macht, Größe, Höhe, f. || **hombre de alto ~**, m. ſehr vornehmer Mann, m. || **calzar el ~**, Trauerſpiele ſchreiben oder darſtellen || fig. ſchwülſtig ſchreiben, ſchwülſtig reden.

**co-tuto·r**, m. Mitvormund, m. *(Jur.)*

**cou·c**, m. Steppenweihe, Blaßweihe, m. *(V.)*

**coulacı·si**, m. Papageі von den Philippinen, m. [*(V.)*

**couliava·no**, m. Pirol in Kochinchina, m.

**coulicú**, m. Stelzenkuckuck, m.

**co·uma**, f. Kumabaum in Guyana, m.

**co·uque**, m. Maisbrot der Indianer, n.

**courbari·l**, m. Kurbarilharz, n.

**courca**, m. hühnerartiger Vogel, m.

**courlán**, m. Kurlan, m., Reihervogel.

**courouc·ú**, m. Kuruku, Seidenkuckuck, m.

**cou·sio**, m. Satan, Kurzio, m. (ſüdamerikaniſcher Affe).

**co·uver**, m. Karpfen von den Molucken, m.

**cova·cha**, f. kleine Höhle, kleine Grotte, f. || kleiner Hundeſtall, m. || ſchmutzige, erbärmliche Wohnung, f., vulg. Schweinestall.

**covachu·cha**, f. Kellerwohnung, f. || ehemals, königlich ſpaniſche Staatskanzlei, f.

**covachueli·sta, covachue·lo**, m. ehemals, Angeſtellter bei der königlich ſpaniſchen Staatskanzlei, m.

**covalám**, m. Kovalambaum auf Ceylon, m.

**covani·lla**, f. kleiner Korb, m.

**covani·llo**, m. Winzerbutte, f.

**covelı·ta**, f. Kupferindigo, Kovellit, m. *(Min.)*

**covena·nt**, m. Kovenant, m., Bund der Schotten zum Schutz ihrer Kirche (1638).

**covenanta·rio, ria**, adj. den Kovenant betreffend. [glied des Kovenants.

**covenanta·rio**, m. Kovenanter, m., Mit-

**covendedo·r, covento**, m. Mitverkäufer des nämlichen Artikels, m.

**covezue·la**, f. kleine Höhle, f.

**cove·to**, m. walzförmige Wellenſchnecke, f.

**covar**, m. Gürteltier, n.

**cow-pox**, m. echte Kuhpocke, f. *(Path.)*

**coxa·gra**, f. Hüftweh, n., Hüftgicht, f., Lendenreißen, n. *(Path.)*

**coxa·l**, adj. zur Hüfte, Lende gehörig, Hüft-, Lenden- *(An.)*

**coxa·lgia**, f. Hüftweh, n. *(Path.)*

**coxarcotra·ce**, f. Vereiterung des Hüftgelenkes, f. *(Path.)*

**á co·xcoj**, adv. auf einem Bein gehend.

**coxcojı·lla**, f. Hinkeſpiel, Paradiesſpiel der Kinder, n., Hölle, f.

**coxéndico**, m. Schenkelknochen, m. *(An.)*

**coxici·da**, adj. joc. hüftbrecherisch (von Steinen, Wurzeln, Pfählen ꝛc., auf die man ſich ſetzt). [Steißbein- *(An.)*

**coxigio, gía**, adj. zum Steißbein gehörig ||

**co·xis**, m. Steißbein, n. *(An.)*

**co·xo-femora·l**, adj. zum Steiß- und Hüftbein gehörig *(An.)*

**coy, coi**, m. Hängematte, f. *(Mar.)*

**co·ya**, f. Prinzeſſin der Inkas, f.

**coyambu·co**, m. Negerkürbis, m.

**coyo·lcos**, m. mexikaniſche Wachtel, f.

**coyo·ta**, f. Tochter eines Meſtindio und einer Caſtiza, f.

**coyo·te**, adj. in Mexiko: landeseingeboren.

**coyo·te**, m. wilder mexikaniſcher Hund, m.

**coyu·nda**, f. Jochriemen, m. || Ehejoch, n., eheliche Bande, f. || Oberherrſchaft, f., Joch.

**coyunda·do, da**, adj. angejocht.

**coyuntu·ra**, f. Gelenk, Knochengelenk, n. || Fingergelenk || Gelegenheit, f. || Eintreten von Umſtänden, Ereignis, n. || Lage, f., Stand, Zuſtand, m., Umſtände, mpl. || Handelskonjunktur, f. || **hablar por las –s**, ins Blaue hinein ſchwätzen.

**coz**, f. Ausſchlagen, Hintenausſchlagen der Pferde ꝛc., n. || Fußtritt eines Menſchen oder Tieres, m. || Stoß, Rückſtoß, Rückprall eines Schießgewehrs, m. || Zurückfließen von Stauwaſſer, n. || Flintenkolben, Gewehrkolben, m. || Stammende eines Bauholzes, n. || Untermaſt, m. *(Mar.)* || **dar ~**, ſtoßen (Flinte) || **dar de coces**, Fußtritte geben || **disparar coces, tirar coces**, hinten ausſchlagen (Pferde) || widerſpenſtig ſein || **dar, tiras coces contra el aguijón**, wider den Stachel lecken || **á coces**, mit Schlägen || mit Gewalt.

**cozcautlı·**, m. mexikaniſcher Geier, m.

**cozcojı·lla, cozcojı·rta**, f. Hinkeſpiel, Hopſerſpiel der Kinder, n. [körntem Mehl.

**cozcu·cho**, m. Kuskus, m., Gericht aus ge-

**cozi·mba**, f. Ledereimer, m. *(Mar.)*

**cozne·o**, m. Zwillich, m.

**coztolo·llo**, m. mexikaniſcher Goldfink, m.

**cr**, chemiſche Formel für crómico.

**cra**, m. Gekrächze des Raben, n.

**cra·be**, m. Krabeholz aus Amerika, n. || Lustseuchengeschwür der Hand- und Fußflächen, n. *(Path.)* || Krabbe, f. || **~ llamante**, Winker, m., Sandkrabbe || **~ de Biarritz**, kleiner Drachenkopf, m. *(F.)*

**crabe·ro**, m. Rallenreiher, Squackoreiher, brauner Reiher von Mahon, m. || Krabbenfresser, Krabbenhund, m. || Krabbenfresser (Beuteltier) || Eisvogel, Königsfischer vom Senegal, m. [versteinerung, f.

**crabi·ta**, f. versteinerte Krabbe, Krabben-

**crabrón**, m. Silbermundwespe, Silberwespe, f.

**crabronídeos**, mpl. silberwespenartige, silbermundzweiflügelige Hautflügler, mpl.

**crabroni·tos**, mpl. eine Unterabteilung der Silbermundwespen.

**crabu·do**, m. Dornhai, m.

**cracídeo, dea**, adj. baumhühnerartig.

**cracido**, m. amerikanisches Baumhuhn, n.

**Craco·via**, f. Krakau.

**cracrá**, m. amerikanischer Krabbenfresser, m. *(V.)* || Sandbeere, Bärentraube, f. (Frucht).

**cra·go**, m. Krag, m. *(Geol.)*

**craha·to**, m. eine Lippfischart. [*(Chem.)*

**cra·ma**, f. allgemeine Vermischung, f.

**cramaní**, m. Kramani, m., indischer oberster Stadtrichter.

**crámbito, ta**, adj. rüsselmottenähnlich.

**crámbitos**, mpl. rüsselmottenartige Nachtfalter, mpl.

**cram·bo**, m. Rüsselmotte, f. [*(Chem.)*

**cramera·to**, m. kramersaures Salz, n.

**cramérico**, m. Kramersäure, f. *(Chem.)*

**cra·mpa**, f. Krampf, Wadenkrampf, m. *(Path.)*

**crampona·do, da**, adj. mit Haken oder Stollen versehen *(W.)* || **cruz –a**, f. Hakenkreuz, Stollenkreuz, n. *(W.)*

**cran**, m. Signaturrinne an Lettern, f. *(Typ.)* || eine Art zerreibliche Kreide.

**crancelín, crancerlín**, m. Rautenkranz im sächsischen Wappen, m. [Pferdes, n.

**cra·nco**, m. Wundreiben, Drücken des

**cranchia**, f. eine Art Kopffüßler (Weichtiere). [zuglich, *(An.)*

**craneá·no, na**, adj. auf die Hirnschale bezüglich, *(An.)*

**cráneo**, m. Hirnschale, f., Hirnschädel, Schädel, m. || fam. Kopf, m. || die festen Teile des Kopfes der Kerbtiere || **secársele á uno el ~, tener seco el ~**, den Verstand verlieren, närrisch werden.

**cráneo-abdomina·l**, adj. **temperamento ~**, m. Temperament, wobei das Gehirn und der Unterleib von vorherrschendem Einfluß sind, n. [Kopf gehörig *(An.)*

**cráneo-cefálico, ca**, adj. zum Schädel und

**cráneo-facia·l**, adj. zum Schädel und Gesicht gehörig *(An.)* [Kraniographie, f.

**craneografía**, f. Schädelbeschreibung, **craneográfico, ca**, adj. kraniographisch.

**craneógrafo**, m. Schädelbeschreiber, Kraniograph, m.

**craneo·ide, craniola·r**, adj. schädelartig.

**craneola·ria**, f. Schädelstrauch, m.

**craneología**, f. Schädellehre, f.

**craneológico, ca**, adj. kraniologisch.

**craneólogo**, m. Schädelkenner, m.

**craneoma·ncia**, f. Schädeluntersuchung zur Ermittelung der geistigen Fähigkeiten, f.

**craneometría**, f. Schädelmessung, f.

**craneométrico, ca**, adj. zur Schädelmessung gehörig. [strument).

**craneómetro**, m. Schädelmesser, m. (In-

**craneoscopía**, f. Schädelbeobachtung, Schädelschau, f., Gall's Schädellehre.

**craneoscópico, ca**, adj. zu Gall's Schädellehre gehörig.

**craneóscopo**, m. Schädelbeobachter, m.

**craneotomía**, f. Schädelzermalmung des Fötus bei Schwergeburten, f. *(Chir.)*

**cráneo-torácico, ca**, adj., **temperamento ~**, m. Temperament, wobei das Gehirn und die Brust von vorherrschendem Einflusse sind.

**cra·nges**, mpl. die Familie der Elstern.

**crangón**, m. Meergarnele, f. (Seekrebs).

**crangonia·nos, crangónitos**, mpl. Garnelenkrebse, mpl. [muschel, f.

**cra·nia**, f. Pfennigmuschel, Totenkopf-

**craniáceas**, fpl. die Familie der Pfennigmuscheln.

**craniа·no, na, cránico, ca**, adj. zum Schädel gehörig, Schädel-

**cranión**, m. weiße Trüffel, f. *(Pfl.)*

**craniо·tos**, mpl. Schädeltiere, npl.

**craniquís**, m. Helmlippe, Kranichis, f.

**cransón**, m. Löffelkraut, n.

**cránter**, m. Weisheitszahn, m.

**crapá**, m. Beutelbarsch, m. *(F.)*

**crapodi·na**, f. Gliedkraut, n. || Krötenstein, m. || Blatterstein.

**cráp·ula**, f. Völlerei, Schwelgerei, f.

**crapula·r**, adj. die Schwelgerei betreffend.

**crapula·r**, v. n. in Völlerei leben, ein wüstes Leben führen.

**crapulosida·d**, f. Hang zur Schwelgerei, m.

**crapulo·so, sa**, adj. grobsinnlich, schwelgerisch, wüst.

**crapulo·so**, m. Schwelger, m.

**craquele·nque**, m. Bretzel, Kringel, f.

**craque·to**, m. Tang, Seetang, m.

**cras**, adv. morgen || **~ de mañana**, morgen früh.

**crasame·nte**, adv. kraß unwissend.

**crasame·ntum**, m. Blutkuchen im abgelassenen Blute, m. *(Med.)*

**crasa·na**, f. langgestielte Herzbirne, f.

**crasa·nga**, f. eine Orchideengattung.

**crasátela**, f. Dickmuschel, f. (Untergattung der Trogmuscheln)

**crasateláceo, cea**, adj. dickmuschelartig.

**crascitación**, f. Gekrächze der Raben, n.

**crascita·r**, v. n. krächzen wie die Raben.

**crasedéforo**, m. Strupphopfe, m. *(V.)*

**cra·sia**, f. normale Mischung der Säfte, Leibesbeschaffenheit, Gesundheitsanlage, f.

**cra·si**, in Zusammensetzungen: dick.

**crasicapo, pa**, adj. dickköpfig.

**crasica·ude**, adj. dickschwänzig.

**crasica·ule**, adj. dickstengelig *(Bot.)*

**crasi·cie**, f. Dicke, Beleibtheit, f.

**crasicolo, la**, adj. dickhalsig.

**crasico·rne**, adj. dickhörnig || mit dicken Fühlern versehen. [tieren.

**crasicosta·do, da**, adj. dickgestreift (Schal-

**crasidenta·do, da**, adj. dickgezahnt.

**crasie·nto, ta**, adj. fettig, schmierig.

**crasiescama·do, da**, adj. dickgeschuppt.

**crasifolia·do, da**, adj. dickblätterig *(Bot.)*

**crasila·bre**, adj. dicklippig, dickwulstig.

**crasili·ngüe**, adj. dickzüngig.

**crasili·ngües**, mpl. Dickzüngler, mpl. (eidechsenartige Lurche).

**crasilolula·do, da**, adj. dicklappig *(Bot.)*

**crasi·na**, f. Austarte, f. (Muschel)

**crasinervia·do, da**, adj. dicknervig *(Bot.)*

**crasiografía**, Beschreibung der Leibesbeschaffenheit, f.

**crasiología**, f. Säftelehre, Lehre von den Temperamenten, f. [Körperanlage, f.

**crasiorística**, f. Lehre von den Zeichen der

**crasípedo, da**, adj. dickbeinig.

**crasipe·nne**, adj. dickflügelig.

**crasipétalo, la**, adj. mit dickem Blumenblatt *(Bot.)*

**crasirro·stro, tra**, adj. dickschnäbelig.

**crasirro·stros**, mpl. Dickschnäbler, mpl.

**cra·sis**, f. gesunder, natürlicher Zustand des Blutes, m. [gefurcht.

**crasisurca·do, da**, adj. breitfurchig, grob-

**crasitu·d**, f. Fettigkeit, Dicke, f. || Fettigkeit im Anfühlen || Beleibtheit, Fettleibigkeit, f. || Ungeheuerlichkeit, Kraßheit, f.

**cra·so, sa**, adj. fett || dick || fettig anzufühlen || grob, plump, ungeheuer, kraß (Irrtum, Täuschung, Lüge, Dummheit 2c.)

**crasocéfalo**, m. dickköpfiges Kranzkraut, n.

**cráspedo**, m. Kraspedia, f., australischer Scheibenblütler.

**craspedocéfalo**, m. Lanzenviper, f.

**craspedóforo**, m. Kraspedophor, m. (Käfer). [*(Path.)*

**craspedón**, m. Fallen des Zäpfchens, n.

**craspedo·nte**, m. Saumkäfer, m.

**craspedósomo**, m. Kraspedosoma, n.

**crásula**, f. Dickblatt, n. *(Pfl.)* [(Assel).

**crasuláceas**, fpl. Krassulazeen, fpl.

**crategi·na**, f. Kratägin, n., Bitterstoff aus der Rinde des Weißdorns *(Chem.)*

**crate·go**, m. Weißdorn, m.

**cráter**, m. Krater, m., Trichterschlund eines Vulkans. [trug der Alten, m.

**crátera**, f. große Trinkschale, f. || Mischer

**Crátera**, f. Becher, m. *(Astr.)*

**cratere·la**, f. Erdschwamm, m. *(Pfl.)*

**craterifo·rme**, adj. kraterförmig || becherförmig, trinkschalenförmig.

**craterión**, m. Becherschwamm, m. *(Pfl.)*

**cratero·ides**, fpl. schälchentragende Flechten, fpl. *(Pfl.)*

**crateroideo, dea**, adj. becherförmig.

**cratícula**, f. Gitter im Kloster, durch welches die Nonnen das Abendmahl empfangen, n. || Gitter, Zeichengitter || Gitter über dem Aschenkasten *(Chem.)*

**craticula·do, da**, adj. übergittert, gegittert (Zeichnung).

**craván**, m. Ringelgans, Rotgans, f. || Entenmuschel, Entenkronmuschel, Schiffs-

**cravu·po**, m. Alpenrabe, m. [muschel, f.

**crax**, m. Hocko, m., amerikanisches Baumhuhn, n. [metall, n.

**cra·za**, f. Gefäß für das geschmolzene Münz-

**craza·da**, f. im Gefäß gesammeltes, geschmolzenes Münzmetall, n. [Hütte, f.

**craza·pa**, f. aus Gras gebaute indianische

**crea**, f. Kreasleinwand, Lederleinwand, f., weißgarnige Doppelleinwand.

**creabilida·d**, f. Erschaffbarkeit, f.

**crea·ble**, adj. erschaffbar.

**creación**, f., Schöpfung, Erschaffung, f. || Erfindung, f. || Errichtung, f. || Gründung, Stiftung, f. || Ernennung, f. || Hervorbringen, Schaffen, n. || **Kunstwerk**, Erzeugnis, n., Schöpfung.

**creado·r, ora**, adj. schöpferisch, erfindertisch, erschaffend, erfindungsreich.

**creado·r**, m. Schöpfer, m.

**crea·r**, v. a. erschaffen, schaffen || errichten (ein neues Amt) || ernennen (zu einem Amte, Kardinäle) || einführen (Steuern) || ausgeben (Aktien, Schuldverschreibungen) || stiften, ins Leben rufen, neubilden || **~**, v. n. wachsen || **–se**, erschaffen, errichtet, gestiftet werden || **–se ilusiones**, sich Täuschungen hingeben.

**creatí·na**, f. Kreatin, n., im Muskelfleisch und Blut der Wirbeltiere enthaltener Stoff *(Chem.)* [schaffend.

**creativo, va**, adj. schaffungsmächtig || **creatu·ra**, f. vom Papst ernannter Kar-

**crebe·bo**, m. Kubebe, f. *(Pfl.)* [dinal, m.

**crebi·llo**, m. kleines Sieb, n.

**crebi·te**, m. Schwefel, m.

**crébol**, m. Stechpalme, f.

**crebricosta·do, da**, adj. dichtgestreift (Muscheln). [*(Bot.)*

**crebrisurca·do, da**, adj. dichtgestreift

**creca·l**, m. wilder Pflaumenbaum, m. || siebenäitiger Baum in Wappen.

**crecede·ro, ra**, adj. im Wachsen begriffen || aufs Wachsen eingerichtet (Kleidungsstück für Kinder).

**crece·nte**, adj., **media luna ~**, f. liegender, mit den Hörnern nach oben gerichteter Halbmond, in Wappen, m. ☽

**crece·r**, v. n. wachsen || aufwachsen || anwachsen, anschwellen, steigen (Wasser) || emporkommen || zunehmen, sich vermehren, größer, höher, stärker werden || steigen (im Preis) || zunehmen (Mond, Tageslänge) || Fortschritte machen || **~ á palmos, ~ por momentos**, augenscheinlich, zusehends wachsen || **~ como espuma**, auf eine unerhört schnelle Weise sein Glück machen || **~ hacia abajo, ~ en sentido inverso**, iron. abnehmen, statt zuzunehmen || **~ en corcova**, immer schlimmer werden, sich verschlimmern || **~ en diminución**, allmählich abnehmen, dünner werden || **~ el ojo**, sich an einer Sache weiden || **la mala hierba crece mucho**, Unkraut vergeht nicht.

**crecere·la**, f. Turmgeier, Rötelfalke, m.

**cre·ces**, fpl. Wachstum, n. || Vermehrung, f., Zuwachs, m. || Zunahme an Masse beim Umrühren von Korn, Salz, f. || Aufmaß beim Korn und Salz durch Umschaufeln, n. || Aufmaß, soviel Getreide als man über das aus öffentlichen Kornspeichern als Darlehen Erhaltene zurückliefern muß || Übermaß, n., Dreingabe, f. || Anzeichen des Wachstums, npl. || **muchacho de ~**, m. Junge im Wachsen, m. || **pagar con ~**, mit Wucher heimzahlen || **cabrarse, vengarse con ~**, sich doppelt

**crec·ci**, m. Mohrrübe, f. [rächen.

**crecí·da**, f. Anwachsen, Anschwellen der Gewässer, n., Hochwasser, n. [teil.

**crecidamente**, adv. in Menge || mit Vor-

**crecidi·to, ta**, adj. ziemlich groß || ziemlich bedeutend, ziemlich ansehnlich.

**crecí·do, da**, adj. erwachsen || groß || ansehnlich, bedeutend || zahlreich || gewaltig, heftig || **~ de enojo**, im Zorn entbrannt.

**crecí·dos**, mpl. Zunehmen der Maschen im Stricken, n. || stumpfer Winkel zweier Flächen, m. *(Zimm.)*

**crecie·nte**, adj. zunehmend *(Math.)*

**crecie·nte**, m. liegender Halbmond mit aufwärts gekehrten Hörnern, in Wappen, m. ☾ || **~ con las puntas hacia abajo**, Halbmond mit abwärts gekehrten Hörnern, in Wappen ☋ || **–s con las puntas de espaldas**, Halbmondpaar mit rücklings aneinander gestellten Hörnern, in Wappen, n. ☽☾ || **–s con las puntas en cara**, Halbmondpaar mit gegeneinander gekehrten Hörnern, in Wappen ☊ || **–s con las puntas adestradas**, Halbmond-

paar mit rechts gekehrten Hörnern, in Wappen ☾☾ || **–s con las puntas sinestradas,** Halbmondpaar mit links gekehrten Hörnern, in Wappen ☽☽.

**crecien·te,** f. Anwachsen, Steigen eines Flusses, n. || Sauerteig, m. || **~ de la luna,** Zunehmen des Mondes, n. || Halbmond, halber Mond, m. || Hörner des Mondes, npl. || **~ de la mar,** Flut, f.

**crecimien·to,** m. Wachstum, Wachsen, n. || Zunahme, f., Zunehmen, n. || Entwickelung, f. || Verschlimmerung, f. *(Path.)* || **~ de la calentura,** Vermehrung, Verdoppelung des Fiebers, f. *(Path.)*

**creden·cia,** f. Seitentischchen am Altar, für die Meßgefäße, n. || ehemals, Kredenztisch an der königlichen Tafel, m.

**credencia·l,** adj. beglaubigend, zur Beglaubigung gehörig || **carta ~,** f. Beglaubigungsschreiben, n. [n.

**credencia·les,** fpl. Beglaubigungsschreiben.

**credencie·ro,** m. ehemals, königlicher Mundschenk, m. [Leichtgläubigkeit, f.

**credibilida·d,** f. Glaubwürdigkeit, f. ||

**credi·ble, creíble,** adj. glaubwürdig.

**crédire,** m. Dalcredere, n., gegen Vergütung geleistete Bürgschaft || **restar el ~,** Dalcredere stehen.

**creditiva,** f. Kreditbrief, m.

**crédito,** m. Kredit, m., Vertrauen zur Zahlungsfähigkeit || Guthaben, Haben, n., Kredit || ausstehende Schuld, Schuldforderung, f. || vorgeschossene Geldsumme, f., Guthaben, Haben || Schuldschein, m. || Bewährung, Bestätigung, f. || Beweis, m. || guter Ruf, Einfluß, Glaube, m., Ansehen, n. || **~ contra alguno,** Schuldforderung an jemand || **dar ~ á alguno,** jemandem glauben || **tener un ~ contra sí,** eine Geldsumme schuldig sein || **dar á ~,** auf Borg geben || **ser persona de ~,** leicht Kredit finden || **merecer ~,** Glauben verdienen || **sentar el ~, tener el ~ sentado,** sich in guten Ruf setzen || **dar ~, proporcionar ~,** Kredit geben || **–s,** pl. Staatspapiere, npl. || **–s activos y pasivos,** Aktiv- und Passivschulden, fpl. || **correr con –s de,** im Rufe stehen, daß . . .

**cre·do,** m. Kredo, apostolisches Glaubensbekenntnis, n. || politisches Glaubensbekenntnis || **~ cada ~,** alle Augenblicke, sehr häufig, bei jeder Gelegenheit || **en un ~,** im Nu || **con el ~ en la boca,** in der äußersten Gefahr und

**credulida·d,** f. Leichtgläubigkeit, f. [Angst.

**crédulo, la,** adj. leichtgläubig.

**creedera·s,** fpl. Leichtgläubigkeit, f. || **tener buenas ~,** sehr leichtgläubig sein.

**creedero, ra,** adj. glaubhaft, glaublich, glaubwürdig.

**creedor, ora,** adj. leichtgläubig.

**creencia,** f. Glaube an eine Sache, m. || Meinungsweise, Meinung die man von etwas hat, f. || Beglaubigung, f. || Kredenzen, n. || Glaube, religiöser Glaube || **~ falsa, ~ vana,** Aberglaube || **–s,** pl. Lehren, fpl., Systeme, Lehrsysteme, npl.

**creendero,** m. empfohlene Person, f.

**creer,** v. a. glauben, Glauben schenken || für etwas halten, dafür halten || denken, sich denken, sich einbilden, annehmen || **~ á uno sobre su palabra,** jemandem aufs Wort glauben || **ver y ~,** wenn ich es sehe, will ich es glauben || **~,** v. n. glauben, gläubig sein, Glauben haben || **~ á ciegas, ~ á macha martillo, ~ á ojos cerrados, ~ á pie juntillas, ~ á puño cerrado, ~ á prueba de valga en contra,** blind, blindlings, fest, unverbrüchlich glauben || **–se,** sich einbilden || sich für etwas halten || einander Glauben schenken || **–se de alguna cosa,** sich für eine wichtige Person halten || **–se de ligero,** leicht glauben || mit allzuviel Zuversicht glauben.

**crego,** m. Stachellinie, f. Gabler, m. *(F.)*

**crehuela,** f. Futtereinwand, f.

**creíble,** adj. glaublich, glaubhaft || **cuanto no es ~,** glaubhaft bis zum Unglaublichen.

**creído, da,** adj. vermeintlich, für etwas gehalten || überzeugt || **muy ~,** fest überzeugt.

**crema,** f. Rahm, Milchrahm, m., Schmand, Schmetten, m., Sahne, f., Flott, n. || Schlagsahne, f. || Trennzeichen, n., die zwei Punkte auf dem spanischen u, in den Silben gue und gui (vergüenza, argüir); in der Poesie, auf betonten Vokal eines Doppellautes zur Vermehrung des Wortes um eine Silbe (fiel, rüido, süave) *(Gr.)* [bestattung, f.

**cremación,** f. Leichenverbrennung, Feuer-

**cremallera,** f. gezahnte Sperrange, Zahnstange, f., Zahnbogen, m., Zahnhaftenreihe, f. *(Mech.)*

**crema·sco, ca,** adj. aus Krema in der Lombardei. [der Hoden, m. *(An.)*

**cremáster, m.** Hodenmuskel, Hebemuskel

**cremastoquei·lo,** m. Aftergoldkäfer, m.

**cremastoquílidas,** fpl. Aftergoldkäferarten, fpl. [der Kerbetiere, m.

**cremástros,** m. Hängehaken am Afterende

**crematística,** f. Wissenschaft der Reichtümer, deren Erwerbung und Erhaltung, f.

**crematología,** f. Volkswirtschaftslehre, f.

**crematológico, ca,** adj. volkswirtschaftlich.

**crematólogo,** m. Volkswirtschaftslehrer, m.

**crematonomía,** f. Lehre vom Gebrauch der Reichtümer, f.

**crematopea,** f. Lehre von der Ansammlung der Reichtümer, f. [m.

**crematorio,** m. Leichenverbrennungsofen,

**cremento,** m. Zusatzsilben zum Nennfall in den Beugungsfällen, fpl. *(Gr.)*

**cremítico, ca,** adj. hungerstillend *(Med.)*

**cremnóbata,** m. & f. Seiltänzer, m., Seiltänzerin, f. [*(Phys.)*

**cremnometría,** f. Niederschlagsmessung, f.

**cremnómetro,** m. Niederschlagsmesser, m. *(Phys.)* [Schamlefzen *(Path.)*

**cremnonco·sis,** f. Geschwulst auf den

**cremoca·rpo,** m. Hängefrucht, f. *(Bot.)*

**cremonés, esa,** adj. aus Cremona.

**crémor,** m. das Feinste, Auserlesenste, die Blume, feinste Blüte, der feinste Saft, zarteste Schaum von einer Sache || **~ de arroz,** Reisschleim, m. || **~ de cebada,** Gerstenschleim || **~ nutricio,** Nahrungssaft, m. *(Med.)* || **~ tártaro,** Weinsteinrahm, m. [setzen.

**cremorizar,** v. a. mit Weinsteinrahm ver-

**cremo·so, sa,** adj. rahmig, sahnig.

**cremosperm·o, ma,** adj. mit aufgehängtem Samen versehen *(Bot.)*

**crena·to,** m. quellsaures Salz, n. *(Chem.)*

**crenátula,** f. Schinkenmuschel, f.

**crencha,** f. Scheitel auf dem Kopfe, m. || Scheitelhaar, gescheiteltes Haar, n. || Locken, fpl. || Mähne, Löwenmähne, f. [vogel, m.

**crenel,** m. Brachschnepfe, f., Grüel, Regen-

**crénico, ca,** adj., **ácido ~,** Quellsäure, f. *(Chem.)*

**crenícola,** adj. mit gekerbtem Halse.

**crenígeros,** mpl. Scharfzähner, mpl. *(F.)*

**crenífero, ra,** adj. gekerbt. [m.

**crenila·bro,** m. Zahnliemer, Kerblippfisch,

**crenirro·stro, tra,** adj. mit gekerbtem Schnabel.

**crenirro·stros,** mpl. Kerbschnäbler, mpl.

**crenofílago,** m. Brunnenmeister im alten Athen, m.

**creofa·gia,** f. Fleischessen, Fleischfressen, n.

**creófago, ga,** adj. fleischessend, fleischfressend. [m.

**creófagos,** mpl. Fleischfresser, Raubkäfer,

**creófilo, la,** adj. fleischliebend (Insekten).

**creófilos,** mpl. Fleischfliegen, fpl.

**creografía,** f. Beschreibung des Fleisches, der Körperteile, f.

**creoso·ta,** f. Kreosot, n. *(Chem.)*

**creosotiza·do, da,** adj. kreosothaltig *(Chem.)* || mit Kreosot geschwängert.

**crepalócomos,** mpl. bachische Gesänge bei den griechischen Festen, mpl.

**crépida,** f. Pantoffelschuh der alten Griechen und Römer, m. || Pippau, m. *(Pfl.)*

**crepídeas,** fpl. pippauartige Pflanzen, fpl.

**crepídeo, dea,** adj. pippauartig *(Bot.)*

**crepi·do,** m. Sägemesser, n.

**crepidópodos,** mpl. Käferschnecken, fpl.

**crepídula,** f. Pantoffelschnecke, Leistenschnecke, f. [(Schnecke).

**crepidula·do, da,** adj. pantoffelförmig

**crepidula·r,** m. Tier in der Pantoffelschnecke, n. [Pantoffel-.

**crepidúleo, lea,** adj. schuhförmig, Schuh-,

**crepidulitas,** fpl. versteinerte Leistenschnecken, fpl.

**crepis,** f. Pippau, m. *(Pfl.)*

**crepitación,** f. Prasseln, Knistern einer Flamme, n. || Knisterrasseln, n. *(Path.)* || Knirschen gebrochener Knochen bei Reibung der Bruchflächen, n. *(Chir.)*

**crepitáculo,** m. Knallfrucht, Knallschote, f., Frucht, die sich mit einem Knall öffnet *(Bot.)*

**crepitante,** adj. prasselnd, knisternd || **estertor ~,** m. Knisterrocheln der Lungenkranken, n. *(Path.)*

**crepitante,** m. Bombardierkäfer, m.

**crepitar,** v. n. rasseln, prasseln, knistern || Lärm, Geräusch machen || rocheln (von Lungenkranken).

**crepón,** m. Flor, m. [kranken).

**creps,** m. Kreps, m. (englisches Würfelspiel).

**crepudia·na, crepudi·na,** f. Schlangenauge, n., Krötenstein, m.

**crepuscula·r,** adj. dämmerig, Dämmer-, Dämmerungs- || **animal ~,** m. Dämmerungstier, Tier, das in der Dämmerung Höhle oder Lager verläßt || **luz ~,** f. Dämmerungslicht, n. || **historia ~,** f. sagenhafte Geschichte, f.

**crepusculares,** mpl. Abendfalter, Dämmerungsfalter, mpl.

**crepusculi·no, na,** adj. auf Morgen- oder Abenddämmerung bezüglich.

**crepúsculo,** m. Morgendämmerung, Abenddämmerung, f. || **~ de la razón,** Entfaltung der Fassungskraft beim Kinde, f. || **~ de los dioses,** Götterdämmerung, das Weltende bei den nordischen Völkern || **~ de las artes, de las ciencias,** die ersten Anfänge, die ersten Lichtstrahlen in Künsten und Wissenschaften || **~ de la libertad,** die ersten Strahlen der Freiheitssonne.

**cresa,** f. Made, Milbe, Fleischmade, Käsemade, f. || die Eier der Bienenkönigin || Salzwinde, f. *(Pfl.)* [baum, m.

**crescencia,** f. Kürbisbaum, Kalebassen-

**crescendo,** m. Crescendo, n., allmähliche Verstärkung der Töne beim Vortrag, Wachsen der Klangstärke *(Mus.)*

**Creso,** m. ein Krösus, ein steinreicher Mann.

**crespa de luz,** f. Lichtbündel, Strahlenbündel, n.

**crespi·lla,** f. Morchel, f.

**crespi·na,** f. Stachelbeere, f. || **Krispine, f.,** kurzes Frauenmäntelchen.

**crespi·no,** m. Stachelbeerstrauch, m.

**crespo, pa,** adj. kraus, gekräuselt || geschwortelt (Stil), zusammengezogen (Kelchblatt) *(Bot.)* || zornig, aufgebracht || **uva –a,** f. Stachelbeere, f.

**crespón,** m. Flor, Kreppflor, m. || **~ de seda,** Seidenkrepp || **~ liso,** Milchflor || **~ fúnebre,** Trauerflor || fig. Krieg auf Tod und Leben, m.

**cresponcillo,** m. dünner Flor, m. [fpl.

**crespos,** mpl. in der Havannah: Locken,

**cresta,** f. Kamm der Hähne und anderer Vögel, Hahnenkamm, m. || Tolle, Haube, f., Federbusch, Schopf, m., (mancher Vögel) || Krone der Schlangen, Eidechsen, f. || Rückgräte des Stockfisches, f. || Helmbusch, Helmkamm, Helmzierrat, m., Helmspitze, f. || alles Kammartige, Gezackte || Kamm, flügelartiger, hahnenkammähnlicher Fortsatz eines Pflanzenteiles, m. *(Bot.)* || Feigwarze, hahnenkammartige Warze, f. *(Path.)* || kantige Knochenhervorragung, f. *(An.)* || Bergkamm || Grat, Rücken, Gipfel eines Berges, m. || Aufwurf, Wall, Damm, m. || Deichkappe, Deichkrone, f. || Dammkrone, f. *(E. U.)* || Betrauung, Krone, Gräte, f. *(Mil.)* || **~ interior, ~ del parapeto,** Feuerlinie, Flucht der Brustwehr, f. *(Mil.)* || **~ de gallo,** Hahnenkamm, Helmbuschkamm *(Pfl.)* || Klappertopf, m. *(Pfl.)* || Hahnenkamm *(An.)* || wegen seiner Dämmbarkeit unmeßbarer Krystall, m. || **~ marina,** Meerfenchel, m. *(Pfl.)* || **~ de pavo real,** Pfauenschwanz, m. *(Pfl.)* || Schnellkugelstrauch, m. || Sappenholzbaum, m. || glattblätterige Drüsenblume, f. || **~ uretral,** Schnepfenkopf, Samenhügel, m. *(An.)* || **alzar la ~,** übermütig werden || **alza la ~,** es schwillt ihm der Kamm.

**crestado, da,** adj. mit einem Kamm versehen *(V.)* || gehaubt (Hühner).

**crestar,** v. a. zeideln (Bienenkörbe).

**cresteria,** f. gotisches Schnitzwerk, n.

**crestica, crestilla, crestita,** f. kleiner Kamm, Schopf eines Vogels, m.

**cresticolorado, da,** adj. mit farbigem Kamm *(V.)*

**crestomatía,** f. Mustersammlung, Sammlung ausgewählter Stücke, f., Lesebuch, n.

**crestón,** m. Helmwulst, Helmstutz, m. || **~ de la explanada,** Feuerlinie, Flucht der

**creta,** f. Kreide, f. [Brustwehr, f. *(Mil.)*

**cretáceo, cea,** adj. kreidig, Kreide- *(Geol.)*

**cretela,** f. Kammgras, n.

**cretense, crético,** m. Kretenser.

**crético,** m. Kretikus, m., kretischer Versfuß (– ⏑ –).

**cretinación,** f. Albinismus, m.

**cretinismo,** m. Kretinismus, m., Stockdummheit, f. *(Path.)* [dummen.

**cretinizar,** v. a. blödsinnig machen, ver-

**cretino,** m. Kretin, Albin, Göll, m. || Blödsinniger, Idiot, m., halbverkrüppelter Mensch. [aus der Normandie.

**creto·na,** f. Kretonne, f., starkes Hanfleinen

**creto·so, sa,** adj. kreidig, kreidehaltig.

**crevalo,** m. Lotsenfisch, karolinischer Pilot, m.

**crevet·a,** f. Meergarnele, f. || **Flohkrebs,** m.

**crevetinas,** fpl. Springkrebse, mpl.

**creyente**, m. Gläubiger, Glaubender, m. || **en justo y en ~, en justos y en –s**, gewiß und wahrhaftig, fürwahr, bei Gott.

**crezneja**, f. schmaler Streif von geflochtenem Spartgras, m., Binsenflechte, f.

**cría**, f. Fortpflanzung der Tiere, Zucht, f. || Werfen, n., Tracht, f., Wurf, m. (von Tieren) || Brüten der Vögel, n. || Laichen der Fische, n. || Welfen der Wölfin, n. || Setzen des Rottieres, der Häsin, n. || Bringen der Bärin und Füchsin, n. || Wolfen der Hündin, n. || Frischen der Sau, n. || Junges, junges Tier, n. || säugendes Tier || Brut, Vögelbrut, f. || Fischsatz, m., Fischbrut || Säugling, m. || Pflegekind, n. || **~ de la seda**, Seidenbau, m., Seidenzucht, f. || **ama de ~**, f. Säugamme, f. || **ganado de ~**, m. Zuchtvieh, n. || **hacer –s**, Kinder säugen, Kinder stillen.

**criada**, f. weiblicher Dienstbote, m., Dienerin, Magd, f. || Dienstmädchen, n. || Zofe, Kammerjungfer, f., Kammermädchen, n. || Waschbläuel, m. || **~ para las haciendas**, Haushälterin, f.

**criadero, ra**, adj. fruchtbar (nur von lebenden Wesen) || **alma –a**, f. Pflanzenseele, f.

**criadero**, m. Baumschule, Pflanzschule, f. || Erzader, f., Erzgang, m. || Schachtbau, m. *(Bgb.)*

**criadilla**, f. Hode, f., Testikel, m. *(An.)* || kleines Brötchen, n. || Erdbirne, Kartoffel, f. || **–s de tierra**, pl. Trüffeln, fpl.

**criadita, criadilla**, f. junges Dienstmädchen, n. || Kammerkätzchen, n., Zofe, f.

**criado, da**, adj., **bien ~**, wohlgezogen, höflich, artig || **mal ~**, ungezogen, unhöflich, unartig || **estar ~**, kein Kind mehr sein, den Kinderschuhen entwachsen sein || **hablar ~**, wie ein wohlerzogener Mann sprechen.

**criado**, m. Diener, Dienstbote, Bedienter, m. || Knecht, m. || **~ de á pie**, Lakai, m. || **~ de cárcel**, Pförtner, Schließer eines Gefängnisses, m. || **~ de comerciante**, Handlungsdiener || **–s**, pl. Gesinde, gebrötetes Gesinde, n. || **–s de escalera abajo**, pl. niedere Dienstboten || **–s de escalera arriba**, höhere Dienstboten.

**criador, ora**, adj. schöpferisch, erfinderisch, erschaffend || fruchtbar (Land).

**criador**, m. Schöpfer, Gott, m. || Ernährer, m. || Züchter, m., Pferdezüchter, Viehzüchter, Hundezüchter, Hühnerzüchter || **~ de cerda**, Schweinezüchter.

**criadora**, f. Amme, Säugamme, Milchamme, f. || Frau mit milchreichen Brüsten, f.

**criaduela**, f. verächtliches, junges kleines Dienstmädchen, n. [buriche, m.

**criaduelo**, m. verächtlicher, kleiner Dienst-

**criamiento**, m. Erhaltung, f. || Viehzucht, f.

**crianza**, f. Erziehung, f. || Höflichkeit, Artigkeit, f. || Viehzucht, f. || **buena, mala ~**, gute, schlechte Erziehung || **dar ~**, erziehen.

**criar**, v. a. schaffen, erschaffen || erzeugen, hervorbringen || ziehen, bauen || säugen || aufziehen, erziehen || ätzen, füttern, ernähren (von Tieren und Vögeln) || züchten (Vieh) || **~**, v. n. sich fortpflanzen || Junge ziehen, setzen, werfen, gebären, brüten || **~ carnes**, Fleisch ansetzen, stark, dick werden || **~ molleja**, faul, träge werden || **~ á sus pechos á alguno**, jemanden in seinen Grundsätzen erziehen || **~ al pecho**, säugen, stillen, die Mutterbrust geben || **~ con leche**, aufziehen, päppeln, aufpäppeln || **–se**, erzeugt werden, hervorkommen || wachsen, entstehen (Pflanzen) || erzogen werden (Menschen) || **–se juntos**, miteinander aufwachsen.

**criarda**, f. Rauschleinwand, f.

**criatura**, f. Geschöpf, Wesen, n., Kreatur, f. || Frucht im Mutterleibe, f. (von Menschen und Tieren) || kleines Kind, n. || Günstling, Schützling, Abhängling, m., Kreatur || **es una ~**, er ist noch blutjung.

**criaturica, criaturilla, criaturita**, f. Geschöpfchen, n. || Kindchen, n.

**criazón**, f. Wurf Junge, m., Tracht, f. || Läuse auf dem Kopfe, fpl. || Nachwuchs, Zuwachs an Vieh, m., Zuzucht, f.

**criba**, f. Sieb, n. || **estar hecho una ~**, wie ein Sieb durchlöchert sein || **hacer á uno una ~**, jemandem viele Dolchstiche versetzen.

**cribación**, f. Durchsieben, n.

**cribadero**, m. Siebmacher, m. || Siebboden, m.

**cribador**, m. Durchsieber, m. [händler, m.

**cribadura**, f. Sieben, Durchsieben, n.

**cribar**, v. a. sieben, durchsieben || durchseihen.

**cribillo**, m. kleines Sieb, n.

**cribo**, m. Sieb, n.

**criboso, sa**, adj. siebähnlich durchlöchert, Sieb- *(An.)*

**cribración**, f. Aussieben, Durchsieben, Sichten, n. *(Chem.)*

**cribraria**, f. Siebpilz, m. *(Pfl.)*

**cribriforme**, adj. siebförmig || **hueso ~**, m. Siebbein, n., Siebknochen, m. *(An.)*

**cric**, m. Winde, Wagenwinde, Hebewinde, f. *(Mar.)*

**¡cric-crac! ¡cric-croc! ¡cric-cruc!** ritsch, ratsch! klitsch, klatsch! krick, krack! knacks, krach!

**crica**, f. Grube, f., Graben, m. || Wasserlefze, Nymphe an der weiblichen Scham, f. *(An.)*

**cricear**, m. Ringknochen, Kiementräger, m., viertes Knochenpaar der Kiemenbogen der Fische. [Griechen, n.

**cricelasia**, f. Reifenspiel der alten

**cricetino, na**, adj. hamsterartig. [npl.

**cricetinos**, mpl. hamsterartige Nagetiere,

**cricето**, m. Hamster, m.

**cricoaritenoideo, dea**, adj., **músculo ~**, m. Ringgießbeckenmuskel, Ring- und Gießkannenknorpelmuskel, m. *(An.)* || **articulación –a**, f. Ring- und Gießkannenknorpelgelenk, n. *(An.)*

**cricofaríngeo, gea**, adj., **músculo ~**, m. Ringknorpel- und Rachenschlundmuskel, m. *(An.)* [knorpel des Kehlkopfes, m. *(An.)*

**cricoides**, adj., **cartílago ~**, m. Ringknorpel des Kehlkopfes, m. *(An.)*

**cricóstomo, ma**, adj. kreismündig. [fpl.

**cricóstomos**, mpl. kreismündige Schnecken,

**cricotiroideo, dea**, adj., **músculo ~**, m. unterer Schließmuskel des Schlundes, m. *(An.)*

**cricotiroídeo, dea**, adj., **músculo ~**, m. Ring- und Schildknorpelmuskel, m. *(Chir.)*

**cricotomía**, f. Luftröhrenschnitt, m.

**cricotraqueal**, adj. auf Ringknorpel und Luftröhre bezüglich *(An.)*

**criero**, **so, sa**, adj. kalt anzufühlen (wie die Haut der Schlange).

**crifina**, f. geheimes Gefühl der Seele, n.

**crik**, m. Krik, m., grüner amerikanischer Papagei, m.

**Crimea**, f. die Krim.

**crimen**, m. Verbrechen, n. || Todsünde, Missethat, f. || peinliche Gerichtsbarkeit, f., Strafgericht, n. || **~ de lesa majestad**, Majestätsverbrechen || **~ de lesa nación**, Verrat am Volke, m. || **~ de alta traición**, Hochverrat || **sala del ~**, f. Strafkammer, f. *(Jur.)* [f.

**criminación**, f. Anklage, Beschuldigung,

**criminal**, adj. verbrecherisch, sündhaft, eines Verbrechens schuldig (Personen) || sündlich, sträflich, verdammlich, strafbar, verbrecherisch (Handlungen) || peinlich, strafrechtlich, kriminell, kriminal- *(Jur.)*

**criminal**, m. Verbrecher, m.

**criminalidad**, f. Strafbarkeit, f., das Verbrecherische einer Handlung *(Jur.)* || Kriminalprozeß, m.

**criminalismo**, Strafsystem, Strafrecht, n.

**criminalista**, m. Kenner des Strafrechts, Strafrechtslehrer, m.

**criminalizable**, adj. kriminalgerichtlich zu behandeln, kriminalgerichtlich zu verfolgen *(Jur.)*

**criminalizador, ora**, adj. zu einer strafrechtlichen, peinlichen Sache machend *(Jur.)*

**criminalizar**, v. a. eine Civilsache zu einer strafrechtlichen, peinlichen machen, vor ein Kriminalgericht bringen *(Jur.)* || **–se**, zu einer Kriminalsache werden, vor ein Kriminalgericht gebracht werden *(Jur.)*

**criminar**, v. a. anklagen, beschuldigen || als Verbrechen anrechnen || nach der größten Schärfe beurteilen.

**criminoso, sa**, adj. verbrecherisch.

**criminoso**, m. Verbrecher, m.

**crimno**, m. Gries, Griesmehl, n.

**crimoda**, f. kaltes Fieber, n. *(Path.)*

**crimodinia**, f. rheumatischer Schmerz, m.

**crimodos**, mpl. Polarnachtfalter, mpl.

**crimófilo, la**, adj. kaltes Klima liebend (von Tieren). [Sumpfvögel).

**crimófilos**, mpl. Wassertreter, mpl.

**crimón**, m. Grieskuchen, m.

**crin**, f., **crines**, fpl. Mähne, Pferdemähne, f., Halshaar, Mähnenhaar, Schweifhaar, Roßhaar, n. || **asirse de las –es**, einander in die Haare geraten.

**crinado, da**, adj. schön gemähnt, mit reicher Mähne. [beziglich).

**crinal**, adj. haardick || auf das Mähnenhaar

**crinal**, m. Polster zum Zusammendrücken der Thränenfistel, n. *(Chir.)*

**crinantemo**, m. Lilie der Alten, f.

**crinicorne**, adj. borstenhörnig || mit borstenförmigen Fühlhörnern versehen.

**crinífero, crinigero, ra**, adj. gemähnt, Mähnen tragend.

**crinifloro, ra**, adj. mit borstenförmig geschlitzten Blumenblättern *(Bot.)*

**criniforme**, adj. pferdehaarähnlich.

**crinio**, m. neuholländische Schlange, f.

**crinitar**, v. a. poet. weisagen.

**crinitarso, sa**, adj. mit borstenförmigen Beinen.

**crinito, ta**, adj. geschwift (Komet) *(Astr.)*

**crino**, m. Lilie, f. [m.

**crinodendro**, m. Pagagabaum in China,

**crinoide**, adj. mähnenähnlich || lilienähnlich *(Bot.)* || haarähnlich.

**crinoides**, mpl. Liliensterne, mpl., Meerpalmen, fpl., lilienähnliche Strahlentiere.

**crinola**, f., **crínolo**, m. Hakenlilie, Lilienarzisse, f. [Halsbinden ꝛc., n.

**crinolina**, f. Roßhaarzeug für Reifröcke,

**crinón**, m. Mitesser, m. (Krankheit der Talgdrüsen) *(Path.)* || Fadenwurm, m.

**crinoso, sa**, adj. mähnenhaarig.

**crínula**, f. Schleuderfaden im Sporenbehälter der Lebermoose, m. *(Bot.)*

**criobolio, ma**, adj. Widderopfer der Alten, n.

**criocéfalo, la**, adj. widderköpfig.

**criocérido, da**, adj. zirpkäferartig.

**criocéridos**, mpl. Zirpkäfer, mpl.

**criócero**, m. Zirpkäfer, m. *(Phys.)*

**crióforo**, m. Kälteleiter, Eiserzeuger, m.

**criógeno, na**, adj. wundenreinigend *(Chir.)*

**criolita**, f. Kryolith, Eisstein, m. || Fluoraluminium in Grönland, n.

**criollizar**, v. n. Kinder in Amerika erzeugen (von aus Europa gebürtigen Eltern).

**criolla**, f. Kreolin, f.

**criollo**, m. Kreole, m. || amerikanischer Neger, im Gegensatz zum afrikanischen.

**criollo, lla**, adj. kreolisch || in Amerika erzeugt (auch von Pflanzen) || weich (das b in der Aussprache).

**crionixo, xa**, adj. schleimnasig *(Path.)*

**cripsida**, f. Scheidenähre, f., Dornengras, n.

**cripsorcha**, f. Lage der Hoden in der Bauchhöhle, f. *(Path.)*

**cripta**, f. Krypta, f. || Totengruft, f. || unterirdische Kirche, f. || absondernde Hohldrüse, f. *(An.)* || unterirdischer Gang, m. *(Geol.)*

**criptandro, dra**, adj. mit undeutlichen männlichen Organen *(Bot.)*

**criptantéreo, rea**, adj. mit undeutlichen Staubfäden *(Bot.)* [*(Bot.)*

**criptante**, adj. mit undeutlichen Blumen

**críptico, ca**, adj. zu den Schlupfwespen gehörig.

**crípticos**, mpl. Schlupfkäfer, mpl.

**crípto**, in Zusammensetzungen: verborgen, geheim. [Tieren,)

**criptobionte**, adj. verborgen lebend (von

**criptobranquio, quia**, adj. mit verborgenen Kiemen. [fpl. (Schaltiere).

**criptobranquios**, mpl. kiemenlose Alfeln,

**criptobranquios**, mpl. verborgenkiemige Fische, mpl.

**criptocarídeo, dea**, adj. mit gehüllten, hüllenständigen Beeren *(Bot.)*

**criptocarpo, pa**, adj. mit verborgenen Früchten *(Bot.)*

**criptocarpo**, m. Kryptokarpus, m. *(Pfl.)*

**criptocefálidos**, mpl. Nebenstecher, mpl. (Käfer). [Kopfe.

**criptocéfalo, la**, adj. mit einziehbarem

**criptocéfalos**, mpl. Fallkäfer, mpl.

**criptocotiledóneo, nea**, adj. mit undeutlichen Samenlappen *(Bot.)*

**criptódero, ra**, adj. mit einziehbarem Halse.

**criptodibranquio, quia**, adj. mit zwei verborgenen Kiemen atmend. [(Käfer).

**criptófagos**, mpl. Rindennager, mpl.

**criptogamia**, f. Kryptogamia, mpl. (24. und letzte Klasse des Linné'schen Systems) || undeutliche Befruchtung der Kryptogamen, f. *(Bot.)*

**criptogámico, ca**, adj. kryptogamisch, mit undeutlichen Befruchtungsteilen versehen *(Bot.)* || auf die Kryptogamie bezüglich *(Bot.)*

**criptogamista**, m. Kryptogamenkenner, m.

**criptogamizar**, v. n. Kryptogamen suchen und studieren.

**criptógamo, ma**, adj. kryptogamisch, mit undeutlichen Befruchtungsteilen versehen *(Bot.)*

**criptogamología**, f. Kryptogamenlehre, f.

**criptógamos**, mpl. Kryptogamen, npl., Pflanzen mit undeutlichen Befruchtungsteilen, ant. fanerógamos. [Bauche.

**criptogastro, tra**, adj. mit verborgenem

**criptógeno, na**, adj. im Verborgenen, in anderen Tieren entstanden.

**criptografía**, f. Geheimschreibekunst, Ziffernschreibekunst, Kryptographie, f.

**criptográfico, ca,** adj. zur Geheimschreibekunst gehörig, kryptographisch.
**criptógrafo,** m. Geheimschreiber, Ziffernschreiber, Kryptograph, m. [gramm, n.
**criptograma,** m. Geheimschrift, f., Krypto-
**criptología,** f. Aufsuchung verborgener Ursachen, f.
**criptometalí·no, na,** adj. kryptometallisch.
**criptoneu·ro, ra,** adj. verborgennervig, mit verborgenen Nerven, ant. faneroneuro.
**criptonícios,** m. Sundahuhn, n.
**criptónimo,** m. Geheimnamiger, m., Verfasser, der seinen wahren Namen verbirgt, Anonymus, Pseudonymus.
**criptópico, ca,** adj. aus einem geheimen Geschwür entstehend *(Path.)*
**criptópodos,** mpl. Kryptopoden, mpl. Krabben, deren vier letzte Fußpaare zurückziehbar sind. [ren (Polypen).
**criptóporo, ra,** adj. mit undeutlichen Po-
**criptopórtico,** m. Kryptoportikus, unterirdischer gewölbter Gang, m., Grottenhalle, f. *(Archæ.)* || Verzierung eines Grufteinganges, f. *(Arch.)*
**criptoproc·to,** m. wilde Katze, f.
**criptopyico, ca,** adj. von einem verborgenen Geschwür herrührend *(Path.)*
**criptorística,** f. Erklärung des Verborgenen, f. [Verborgenen hinzielend.
**criptorístico, ca,** adj. auf Erklärung des
**criptorrinios,** mpl. vierseitige Schwimmvögel mit verborgenen Nasenlöchern, mpl.
**criptóstema,** adj. mit undeutlichen Staubfäden *(Bot.)*
**criptúrides,** mpl. Steißhühner, Halbhühner, npl. Lappvögel).
**cripne,** m. Durchschnittsgraben, m., Kreeke, f., Grube bei einer angelegten Überschwemmung *(Mil.)* [f.
**criqueto,** m. Grille, f. || Schnarrheuschrecke,
**cris,** m. Kriß, m., malayischer Dolch.
**crisálida,** f. Puppe, Schmetterlingspuppe, Verwandelungshülfe, f.
**crisalidar,** v. n. sich verpuppen.
**crisálido-contorneado, da,** adj. puppenähnlich zusammengerollt.
**crisalita,** f. Krysalit, m. *(Min.)*
**crisamonita,** f. mit Schwefeltics besetztes Ammonshorn, n. [Pflanzen, fpl.
**crisantémeas, fpl.** wucherblumenartige
**crisantemo,** m. Wucherblume, Ackergoldblume, f. *(Bot.)*
**crisanto, ta,** adj. goldblumig, goldblumig,
**crisaoro,** m. Winkelqualle, f.
**crisiaco, ca,** adj. auf die magnetische Krisis bezüglich.
**crisiaco,** m. Magnetisierter, m. [f.
**crisidianos,** mpl. Familie der Goldweiben,
**crisidos,** mpl. Familie der goldähnlichen Mo[illegible], f.
**crisis,** f. Beurteilung, f. || Beurteilungskraft, f. || Entscheidung, Krise, Krisis, f., Entwickelungspunkt, Wendepunkt einer Krankheit; gefährlicher Augenblick, Wendepunkt, m., Krisis, f. || Störung, f., Wirren, fpl. || Geldkrise, f. || **~ magnética,** Zustand der Empfänglichkeit für die Außenwelt (von Magnetisierten) || **~ ministerial,** Ministerkrisis || **~ monetaria,** Geldklemme, f.
**crisirtis,** f. Stechaskraut, n., welscher Lavendel, m. || Probierstein, m. || Goldglätte, f.
**crisma,** m. Chrisam, Chrisma, Salböl, Weihöl, n.
**crisma,** f., **no valer nada fuera de la ~,** es ist kein gutes Haar an ihm || **romper la ~ á alguno,** vulg. jemandem das Genick brechen, das Unterste zuoberst kehren. [f.
**crismación,** f. Salbung mit dem Chrisam,
**crismal,** m. Taufhäubchen, Taufmützchen,
**crismar,** v. a. firmeln. [n.
**crismera,** f. Salbgefäß, n., Chrisambüchse, f.
**crisneja,** f. Haarflechte, f. || Kuhleder, n. || in Navarra: starkes Weidengeflecht, als Brücke über seichte Flüsse dienend, n.
**criso-,** in Zusammensetzungen: Gold-.
**crisobalano,** m. Ikakopflaumenbaum, m.
**crisobarta,** f. künstliches, durch Feuer erzeugtes Oxydulum des Goldes, n. *(Chem.)*
**crisoberillo,** m. Goldberyll, Chrysoberyll, m. [n.
**crisocalco,** m. Chrysokalk, m., Similor,
**crisocarpo, pa,** adj. goldfrüchtig, gelbfrüchtig *(Bot.)*
**crisocéfalo, la,** adj. goldköpfig, goldknöpfig.
**crisoclo·ro, ora,** adj. goldgrün.
**crisoclo·ro,** m. Goldwurf, Goldmaulwurf vom Kap, m. [Kupfergrün, n.
**crisócola, f., crisócolo, m.** Berggrün,
**crisocómeo, mea,** adj. goldhaarig.
**crisócomo,** m. Goldhaar, n. *(Pfl.)*
**crisófana,** f. Krysophan, Holmit, Klintonit, m. *(Min.)*
**crisófilo, la,** adj. goldblätterig *(Bot.)*
**crisofrís,** m. Goldbrassen, m. *(F.)*
**crisoftalmo, ma,** adj. goldäugig.
**crisogastro, tra,** adj. mit goldgelbem
**crisogastro,** m. Kerbfliege, f. [Bauche.
**crisógeno, na,** adj. goldwangig.
**crisogonidio, dia,** adj. grüngelb *(Bot.)*
**crisógono,** m. Goldspitze, f. *(Pfl.)*
**crisografía,** f. Kunst der Goldschrift, Goldbuchstabenschrift, f. [stabenschreiber, m.
**crisógrafo,** m. Goldschreiber, Goldbuch-
**crisol,** m. Schmelztiegel, m. || fig. Prüfstein, m. || **pasar por ~ una cosa,** einer strengen Prüfung unterwerfen || **ser más limpio que el ~ del oro,** rein wie Gold sein || **fidelidad pasada por el ~,** Treue, welche die Feuerprobe bestanden hat, erprobte Treue, f.
**crisolada,** f. ein Schmelztiegelvoll.
**crisolampo,** m. Fliegenvogel, m.
**crisolépido, da,** adj. goldschuppig.
**crisolépidos,** mpl. Sippe der goldschuppigen Fische, f. [tiegeln, m.
**crisolista,** m. Verfertiger von Schmelz-
**crisólito,** m. gelber Topas, m. || Chrysolith, m., kieselsaure Magnesia. [reichtum, f.
**crisología,** f. Wissenschaft vom Staats-
**crisólogo, ga,** adj. goldredend.
**crisomela,** f. Blattkäfer, m. || **~ fastuosa,** Blaustriemenkäfer.
**crisomelas,** adj. schwarzgoldhaarig (Affe).
**crisomélidos,** mpl. Blattkäfer, mpl.
**crisopalo,** m. Chrysoberyll, Goldberyll, m.
**crisópeo, pea,** adj. goldäugig.
**crisópeo,** m. Blindbremse, f.
**crisopeya,** f. Goldmacherkunst, Goldmacherei, f.
**crisopoeya,** f. Goldscheidekunst, f. *(Chem.)*
**crisoprasa,** f., **crisopacio,** m. Chrysopras, m. (Edelstein). [spitze.
**crisoproc·to, ta,** adj. mit gelber Bauch-
**crisópsidos,** mpl. blindbremsenartige Kerfe,
**crisóptero, ra,** adj. goldflügelig. [mpl.
**crisórreo, rrea,** adj. mit goldenem Hinterteil (Käfer).
**crisorrizo, za,** adj. gelbwurzelig.
**crisostaquiado, da,** adj. mit goldenen ährenförmigen Blumen *(Bot.)*
**crisóstomo, ma,** adj. goldmundig.
**crisóstomo,** m. Goldmund, m., Beiname berühmter Redner.
**crisóstoso,** m. Mondfisch, m.
**crisóstromo,** m. Kahlflosser, m.
**crisóteo, tea,** adj. mit goldenem Halbmond auf den Ohren (Käfer).
**crisotoxo,** m. Bogenfliege, f.
**crispado, da,** adj. kraus, gekräuselt *(Bot.)*
**crispador, ora,** adj. zusammenziehend.
**crispar,** v. a. kräuseln, kraus machen || zusammenziehen || **-se,** sich kräuseln || sich zusammenziehen.
**crispativo, va,** adj. zusammenziehend || kraus zusammengefaltet *(Bot.)*
**crispatura, crispación,** f., **crispamiento,** m. Kräuseln, Zusammenschrumpfen, n. (durch Feuer oder Kälte verursacht) || krampfhafte Zusammenziehung, f. *(Path.)* || **~ de los nervios,** Nervenkrampf, m. *(Path.)*
**crispifloro, ra,** adj. krausblumig *(Bot.)*
**crispifoliado, da,** adj. krausblätterig *(Bot.)*
**crispir,** v. a. eine Mauer bewerfen.
**crispita,** f. Titanoxyd, n. *(Chem.)*
**cristaceo,** m. Kopffüßler mit kielförmiger Muschel, m.
**cristadela,** f. Federbusch, Kammpolyp, m.
**cristal,** m. Krystall, m. *(Chem., Phys., Min.)* || Bleiglas, Klinggias, Spiegelglas, n. || Spiegel, m. || Scheibe von weißem Glas, weiße Glasscheibe, f. || poet. krystallene, krystallhelle Flut, f. || **~ amarillo,** Citrin, böhmischer Topas, m. || **~ azuro,** Wassersaphir, m. || **~ bruno,** Rauchtopas || **~ de Inglaterra,** Flintglas || **~ de Irlanda,** kohlensaurer Kalk, m. || **~ de lana,** Tamis, m. || **~ mineral,** Prunellensalz, n. || **~ natural, ~ de roca, ~ montano,** Bergkrystall || Rheinkiesel, Scheindiamant, m. || **~ negro,** Morion, m. || **~ de reloj de faltriquera, ~ de muestra,** Uhrglas || **~ tallado,** geschnittener Krystall || **~ tártaro,** Weinsteinrahm, m. || **más limpio que un ~,** krystallhell, krystallrein || **-es,** pl. Wagenkäfer, npl. || Krystallarbeiten, fpl.
**cristalería,** f. Krystallfabrik, f. || Krystallmacherkunst, Krystallschneidekunst, f. || Krystallladen, m.
**cristalero,** m. Krystallschneider, m.
**cristálico, ca,** adj. poet. krystallhell.
**cristalico, cristalillo, cristalito,** m. kleiner Krystall, m.
**cristalífero, ra,** adj. krystallhaltig, krystall-.
**cristalino, na,** adj. krystallinisch || krystallähnlich || krystallhell || **cápsula -a,** f. Linsenkapsel des Auges, f. *(An.)* || **cuerpo ~,** m. Glaskörper des Auges, m. *(An.)* || **humor ~,** m. Krystallfeuchtigkeit des Auges, f. *(An.)* || **lente -a,** f. Krystalllinse des Auges, f. *(An.)* || **sistema ~,** m. Krystallsystem, m.
**cristalino,** m. Krystallsphäre des Ptolemäus, f. *(Astr.)* || Krystallin, n., organische Substanz im Glaskörper des Auges *(An.)* || Krystallin, Basis des Steinkohlenteers *(Chem.)* || Krystallbläschen am After und an der Vorhaut, n. *(Path.)* || Eiskraut, n., Eispflanze, f.
**cristaliso·rio,** m. Anschießfaß, n. *(Chem.)*
**cristalizabilidad,** f. Krystallisierbarkeit, f.
**cristalizable,** adj. krystallisierbar.
**cristalización,** f. Krystallisierung, f., Anschießen zu Krystallen, n. || Krystalldruse, Krystallgruppe, f.
**cristalizador, ora,** adj. krystallisierend, zu Krystallen anschießend *(Chem., Phys., Min.)*
**cristalizamiento,** m. Krystallisierung, f., Anschießen zu Krystallen, n. *(Chem.)*
**cristalizar,** v. a. krystallisieren *(Chem.)* || in Eis verwandeln || **~,** v. n. Krystalle bilden, krystallisieren || **-se,** zu, in Krystallen anschießen, gefrieren. [adj. krystallisierend.
**cristalizativo, va, cristalizatorio, ria,**
**cristalizorio,** m. Krystallisiergefäß, Anschießfaß, n., Anschießkessel, Anschießkasten, m.
**cristalo-atómico, ca,** adj. die Bildung der Krystalle aus Atomen erklärend. [trisch.
**cristalo-eléctrico, ca,** adj. krystall-elek-
**cristalo-físico, ca,** adj. krystall-physikalisch. [Krystallbildungslehre, f.
**cristalogenia,** f. Krystallbildung, f. ||
**cristalogénico, ca,** adj. auf die Krystallbildung bezüglich.
**cristalografía,** f. Krystallformenbeschreibung, Krystallographie, f.
**cristalográfico, ca,** adj. krystallographisch.
**cristalógrafo,** m. Krystallformenbeschreiber, Krystallograph, m. [morphisch.
**cristaloide,** adj. krystallähnlich, pseudo-
**cristaloide,** f. Linsenkapsel des Auges, f. *(An.)* [lehre, Krystallwissenschaft, f.
**cristalología,** f. Krystallkunde, Krystall-
**cristalológico, ca,** adj. krystallologisch.
**cristalomancia,** f. Wahrsagerei aus einem Krystall, aus einem Spiegel, f.
**cristalomántico,** m. Krystallwahrsager, Spiegelwahrsager, m. [stallometrie, f.
**cristalometría,** f. Krystallmessung, Krys-
**cristalométrico, ca,** adj. krystallometrisch.
**cristalonomía,** f. Lehre von den Gesetzen der Krystallbildung, f.
**cristalonómico, ca,** adj. krystallonomisch.
**cristalotecnia,** f. Kunst, Krystalle zu erzeugen, Krystallisierkunst, Krystallbearbeitungskunst, Krystallotechnie, f.
**cristalotécnico, ca,** adj. krystallotechnisch.
**cristalotomía,** f. Krystallspaltung, Krystallzerlegung, f. || Krystallspaltungskunst, Krystallzerlegungskunst, f.
**cristalotómico, ca,** adj. krystallotomisch.
**cristaria,** f. Kristarie, peruvianische Malve, f.
**cristianar,** v. a. taufen.
**cristiandad,** f. Christenheit, f., alle christlichen Länder und Völker || Christentum, n. || christliche Denkungsart, f., christlicher Sinn, m. || in China: jede unter einem Pfarrer stehende christliche Gemeinde, f.
**cristianego, ga,** adj. den Christen gehörig.
**cristianesco, ca,** adj. nach Art der Christen.
**cristianilla,** f., **cristianillo,** m. Christchen, n., Spottname der Christen bei den Mauren.
**cristianísimo, ma,** adj. allerchristlichst (Beiname der Könige von Frankreich) || sehr christlich. [tum, n.
**cristianismo,** m. Christenheit, f. || Christen-
**cristianita,** f. Christianit, Anortit, m. *(Min.)*
**cristianizar,** v. a. nach christlichen Gebräuchen einrichten || **~,** v. n. christlich handeln || **-se,** christlich eingerichtet werden || sich bessern, ein besseres Leben beginnen.
**cristiana,** f. Christin, f. || Nächste, f.
**cristiano, na,** adj. christlich || milde, barmherzig.
**cristiano,** m. Christ, m. || Nächster, m. || **~ nuevo,** Neubekehrter, m. || **~ viejo,** echter Christ, der von christlichen Eltern ohne Bei-

mischung maurischen, jüdischen, heidnischen Blutes abstammt || **ser buen ó mal ~**, ser muy ó poco ~, ein guter, ein schlechter Christ oder Mann sein **moros y –s**, mpl. Festlichkeit, wobei die Spiele der Mauren und Christen nachgeahmt werden, f.

**Cristianópolis**, f. *Christiania.*

**cristícola**, m. Christusanbeter, Christusverehrer, m. [tragend.

**cristífero, ra**, adj. Christus im Herzen

**cristi·no**, m. Christino, m., Anhänger der Königin Marie Christine in Spanien, Gegner der Karlisten.

**Cris·to**, m. Christus, der Gesalbte, der Gekreuzigte || Christusbild, Kruzifix, n. || **milicia, orden de ~**, f. Christusorden in Portugal, 1317 gestiftet || **ni por un ~**, um alles in der Welt nicht || **poner á alguno como un ~**, jemand grausam mißhandeln, erbärmlich zurichten || **ponerse á lo de Dios es ~**, zanken, streiten, sich großprahlerisch und raufboldisch betragen.

**cristóbal**, m. der spanische Kasperl.

**cristófago, ga**, adj. Gerste fressend. [m.

**cristofué**, m. Christusvogel in Venezuela,

**cristología**, f. Christuslehre, Messiaslehre, f.

**cristómaco**, m. Bekämpfer Christi, Ketzer in Bezug auf die Person Christi, m.

**cristón**, m. Felsen, m.

**cris·tus**, m. Kreuz, Kruzifix vor dem Titelblatt der spanischen Kinderfibeln, n. || Fibel, f., Abcbuch, n. || **estar en el ~**, in einer Kunst oder Wissenschaft sehr unbewandert sein, noch beim Abc stehen || **no saber el ~**, äußerst unwissend sein.

**crisue·la**, f. Gefäß unter einer Lampe zum Auffangen des herabträufelnden Öles, n.

**crisue·lo**, m. Lampe, f.

**crisule·a**, f. Königswasser, n. *(Chem.)*

**crit**, m. Kriß, m., Dolch der Malekassen.

**crita·gro**, m. Sperling, m.

**crite·rio**, m. Kennzeichen, Unterscheidungszeichen, Kriterium, unterscheidendes Merkmal, n.

**crítica**, f. Kritik, f., wissenschaftliche oder künstlerische Prüfung, Beurteilung, f. || kritische Abhandlung, Recension, f. || Tadel, m., Tadelsucht, Krittelei, f. || kritischer Scharfsinn, m. || Gesamtheit der Kritiker, f., die Kritik.

**critica·ble**, adj. tadelnswert.

**criticado·r, ora**, adj. durch eine Krise veranlaßt, bestimmt *(Med., Path.)* || kritisch beurteilend, kunstrichterlich.

**criticado·r**, m. Kritiker, m. || Tadler, m.

**critica·r**, v. a. kunstmäßig beurteilen, kritisieren || streng, scharf beurteilen, bekritteln || **–se**, kritisiert, bekrittelt werden.

**critica·stro**, m. Kritikaster, jämmerlicher, erbärmlicher Kritiker m.

**criticí·smo**, m. Kritizismus, m., kritisch-philosophisches System. [m.

**criticí·sta**, m. Anhänger des Kritizismus,

**crítico, ca**, adj. kunstrichterlich, kritisch, zur Kritik gehörend || in der Kritik bewandert || tadelsüchtig, krittlerisch || mißlich, bedenklich || entscheidend, kritisch, den Ausschlag gebend *(Med.)* || gelegen, bestimmt || **la hora –a**, gelegene, bestimmte Stunde || **tiempo ~, m. edad –a**, f. kritische Jahre, npl., Zeit, in welcher das Weib die Fähigkeit zur Empfängnis verliert. [Tadler, Krittler, m.

**crítico**, m. Kunstrichter, Kritiker, m. ||

**criticón, critico·stro**, m. tadelsüchtiger Mensch, Splitterrichter, m.

**critiquea·r**, v. a. fam. leicht tadeln, überall Fehler sehen und hören.

**critique·z**, f. gezierte Redensart, f., gesuchter Ausdruck, m. [übermäßig kritisieren.

**critiquiza·r**, v. a. unpassend, ungehörig,

**critoma·ncia**, f. Wahrsagerei aus den Opfern,

**crito·nia**, f. Kritonia, f. *(Pfl.)* [kuchen, f.

**crix, criz**, m. Kriß, m., Dolch der Indianer auf den Molucken. [demutengeflecht, n.

**crizneja**, f. Seil aus Weidenruten, Weiden-

**cro·a**, f. Gries der Falken, m.

**Croa·cia**, f. Kroatien. [f.

**croagene·sia**, f. Farbenlehre in der Chemie,

**croaja·r**, v. n. krächzen wie ein Rabe.

**croa·r**, v. n. quaken wie der Frosch.

**croa·ta**, m. Kroat, m.

**croa·ta**, adj. kroatisch.

**¡croc!** krach! knack!

**crocalita**, f. eine Art Faserzeolit *(Min.)*

**croca·nte**, m. Krachtorte, f.

**croceiga·stro, tra**, adj. mit safrangelbem Bauche (Insekten). n. *(Path.)*

**crocidi·smo**, m. Flockenlesen der Kranken,

**crocidoli·ta**, f. Blaueisenstein, m.

**crocidu·ro**, m. Borstenschwanzspitzmaus, f.

**croci·no**, Safrangelb, n.

**crocinón**, m. Safransalbe, f.

**crocípedo, da**, adj. mit safrangelben Füßen, gelbfüßig (Insekten).

**crocipe·nne**, adj. mit safrangelben Flügeln.

**croci·sa**, f. eine Art Wespenbienen.

**croci·tar**, v. n. krächzen wie ein Rabe.

**cro·co**, m. Safran, m., roter oder gelber metallischer Kalk || **~ de Marte**, Eisensafran || **~ de Venus**, Kupfersafran.

**croco·des**, m. Safranmittel, m. [artig.

**crocodili·no**, adj. krokodilisch, krokodil-

**crocodi·lio**, m. Kugeldistel, f. *(Pfl.)*

**crocodi·lo**, m. Krokodil, n.

**crocoísa**, f. Rotbleierz, n. *(Min.)*

**crocoma·nga**, f. Safranfalbe, f.

**croconа·to**, m. krokonsaures Salz, n.

**crocónico, ca**, adj., **ácido, ~** m. Krokonsäure, f. und Hund, m.

**croco·ta**, f. Hyäne, f. || Bastard von Wolf

**croche·l**, m. Turm an einem Palast, m.

**croma·do, da**, adj. chromhaltig *(Chem.)*

**cromado·to**, m. Lichtmesser, Farbenmesser, m. *(Phys.)*

**cromámetro**, m. Dämpfer, m. *(Mus.)*

**cromata·do, da**, adj. chromsauer *(Chem.)*

**cromático, ca**, adj. chromatisch, in Halbtönen fortschreitend, auf- oder absteigend *(Mus.)* || farbig *(Opt., Phys.)*

**cromático**, m. chromatisches Klanggeschlecht, Tetrachord der Alten, n. *(Mus.)*

**cromati·smo**, m. Färbung, f., Gefärbtsein, n. *(Opt., Phys.)*

**croma·to**, m. chromsaures Salz, n. *(Chem.)*

**cromatógeno, na**, adj. Farben, Farbestoff erzeugend *(An.)*

**cromatopseudo·psia**, f. Falschsehen der Farben, n. || Unvermögen, die Farben zu unterscheiden, n., Farbenblindheit, f.

**cromatro·pos**, mpl. Nebelbilder, mpl.

**cromesquís**, m. polnisches Gericht, n.

**crómico**, in Zusammensetzungen: Chrom- *(Chem.)* [npl.

**crómidos**, mpl. chromhaltige Mineralien,

**cromífero, ra**, adj. Chrom enthaltend *(Chem.)*

**cromioma·ncia**, f. Zwiebelwahrsagerei, f.

**crómis**, m. Chromis, Rebenfisch, m.

**cromi·to**, m. Verbindung des Chromoxyds mit einem anderen Metalloxyd, f. *(Chem.)*

**cro·mo**, m. Chrom, n. *(Chem.)*

**cromodurófano**, m. Fußbodenglanzlack, m.

**cromóforos**, mpl. Farbenbläschen, Farbenkügelchen der Kopffüßler, npl.

**cromolitografía**, f. Farbendruck, Farbensteindruck, m. [stellen.

**cromolitografia·r**, v. a. Farbendruck her-

**cromolitográfico, ca**, adj. Farbendruck-.

**cromolitógrafo**, m. Farbendrucker, Farbensteindrucker, m.

**cromotro·po**, m. Wandelbild, n.

**crómula**, f. Blattgrün, Grünharz, n.

**cromu·rgia**, f. Farbenchemie, f.

**cromúrgico, ca**, adj. zur Farbenchemie gehörig.

**crónica**, f. Chronik, Zeitgeschichte, f., Chronikbuch, n.

**Crónicas**, fpl. Bücher der Chronika, npl.

**cronicida·d**, f., **cronici·smo**, m. chronische, langwierige Form einer Krankheit, f. *(Path.)* [ant. agudo.

**crónico, ca**, chronisch, langwierig *(Path.)*,

**cronicón**, m. kurzes Zeitbuch, n.

**croniometría**, f. Messung der Regendauer, f. *(Phys.)* [bezüglich.

**croniométrico, ca**, adj. auf Regenmessung

**croniómetro**, m. Regendauermesser, m. *(Phys.)* [m.

**croni·sta**, m. Chronist, Chronikenschreiber,

**cronocra·cia**, f. Einfluß der Planeten, m.

**cronografía**, f. Beschreibung des Planeten Saturn, f. || Zeitbeschreibung.

**cronogra·ma**, m. Zahlbuchstabenschrift, f., Jahrzahlvers, m., Chronogramm, n.

**cronogune·a**, f. monatliche Reinigung der Frauen, f. *(Path.)*

**cronología**, f. Zeitkunde, Zeitberechnung, Zeitbestimmung, Chronologie, f. || **~ aplicada**, historische, technische Chronologie || **~ teórica**, mathematische, astronomische Chronologie. [geordnet, chronologisch.

**cronológico, ca**, adj. nach der Zeitfolge

**cronologi·sta, cronólogo**, m. Zeitberechner, Zeitforscher, Zeitkundiger, Chronolog, m.

**cronomeri·sta**, m. synoptische Tabelle zum Auffinden der Aussprache, f. *(Mus.)*

**cronometría**, f. Zeitmessung, f. *(Phys.)* || Taktmessung, f. *(Mus.)*

**cronométrico, ca**, adj. chronometrisch *(Phys.)*

**cronómetro**, m. Chronometer, Zeitmesser, m. || Taktmesser *(Mus.)* || Seeuhr, f., Zeithalter, m. *(Mar.)* [Vater der Götter.

**Cro·nos**, m. Kronos, m., Gott der Zeit,

**cronosco·pia**, f. Zeitmessung, f.

**cronóscopo**, m. Zeitmesser, m.

**cronóstico**, m. Jahrzahlvers, m.

**cro·o**, m. Schlankaffe, m.

**cro·que**, m. Fischhaken, m. [fanhalt, m.

**croque·ro**, m. Fischer, der die Thunfische

**croque·ta**, f. Kartoffelpuffer, m.

**cro·quis**, m. erster Entwurf, m., Skizze, f. || flüchtige Aufnahme einer Gegend, f.

**crosa·ndra**, f. Krossandra, f. *(Pfl.)*

**croso·po**, m. Wasserspinne, f.

**crosopétalo, la**, adj. mit fransenförmigem Blumenblatt *(Bot.)*

**crosostílida**, f. Krossostylis, f. *(Pfl.)*

**croso·te**, f. Krossote, f., afrikanische Käfergattung.

**crosu·ra**, f. Krossura, f., Eidechsengattung.

**crota·fe**, m. Kopfschmerz an den Schläfen, m. *(Path.)*

**crotáfico, ca**, adj. Schläfen- *(An.)*

**crotáfites, adj., músculo ~**, m. Schläfenmuskel, m. *(An.)*

**crotala·ria**, f. Klapperschote, f. *(Pfl.)*

**crotalídeo, dea**, adj. klapperschlangenähnlich. [schlangen, f.

**crotalídeos**, mpl. Sippe der Klapper-

**crótalo**, m. Klapperschlange, f. || Schellenbaum, m. *(Mus.)* || poet. Kastagnette, f.

**crotalogía**, f. Kunst, den Schellenbaum zu spielen, f. *(Mus.)* [förmig.

**crotalo·ido, da**, adj. klapperschlangen-

**crotalu·ro, ra**, adj. klapperschwänzig.

**crotalu·ros**, mpl. Klapperschlangen, fpl.

**crotofagíneas**, fpl. Madenfresser, mpl. (kuckucksartige Klettervögel).

**crotófago**, m. Krotonfresser, m. *(V.)*

**crotón**, m. Kroton, n., Krebsblume, f. || **aceite de ~ tiglión**, m. Krotonöl, n.

**crotona·to**, m. krotonsaures Salz, n. *(Chem.)* [Beinhaut, f. *(Chir.)*

**croto·ne**, f. Schwammgeschwulst in der

**crotóneas**, fpl. krotonartige Pflanzen, fpl.

**crotóneo, nea**, adj. krotonartig *(Bot.)*

**crotonia·ta, crotone·nse**, adj. aus Krotona. [säure, f.

**crotónico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Krotonsäure, f.

**crotonи·na**, f. Krotonin, n. *(Chem.)*

**crotora·r**, v. n. klappern wie der Storch.

**croup**, m. häutige Bräune, Luftröhrenentzündung, Schleimhautentzündung, f. *(Path.)*

**croupa·l**, adj. die häutige Bräune betreffend, heiser.

**cro·za**, f. Hirtenstab, Bischofsstab, m.

**cru·ce de tre·nes**, m. Kreuzung der Züge auf einer eingeleisigen Bahn, f. *(E. B.)*

**crucecí·ta**, f. Kreuzchen, kleines Kreuz, n. || Kreuzblatt, n. *(Pfl.)* || Kreuzlabkraut, goldenes Kreuzkraut, n. || Rapier des Fechtkreuzes, n. [meisters, n.

**crucecí·lla**, f. Kreuzchen, n.

**cruce·iro**, m. chinaähnliche Pflanze in Brasilien, f.

**cruce·ra**, f. Widerist der Pferde, m. || Kreuzeisen, Kreuzholz zum Bezeichnen des Hartbrots mit einem Kreuze, n. *(Mar.)* || **–s**, pl. Achsennägel eines Wagens, mpl.

**cruceria**, f. Kreuzverzierungen an gotischen Gewölben, fpl. *(Arch.)*

**cruce·ro**, m. Kreuz, Kreuzschiff einer Kirche, n. || Riemen, m. || Bauchriemen am Vordergeschirr der Maultiere || Mitte im Druckbogen, f. *(Typ.)* || Kreuzsteg, m. *(Typ.)* || Kreuzstock, m. || Kreuzweg, m. || Kreuzträger bei Kirchengängen, m. || Kreuzband, n. *(Arch.)* || Fensterkreuz, n. *(Arch.)* || Kreuzfahrt, f., Kreuzzug, m. *(Mar.)* || Kreuzer, m., Kreuzerschiff, n. || Gegend, wo Schiffe kreuzen, f. *(Mar.)* || einsame Stelle auf dem Felde mit einem Kreuz, f.

**Crucero austra·l**, m. südliches Kreuz, n. *(Astr.)*

**cruce·ta**, f. Kreuzfigur, Kreuznaht, f., Kreuzstich, m. || **–s**, pl. Sahlinge, fpl. *(Mar.)*

**crucia·l**, adj. kreuzförmig, Kreuz- || **incisión**, f. Kreuzschnitt, m. *(Chir.)*

**cruciane·la**, f. Kreuzblatt, n. *(Pfl.)*

**cruciа·ta**, f. Kreuzenzian, m. *(Pfl.)*

**crucifera·rio**, m. Kreuzträger, m.

**cruciferas**, fpl. Kreuzblumenpflanzen, Kruziferen, fpl. [*(Bot.)*

**cruciferíneas**, fpl. Kreuzblütler, mpl.

**crucífero, ra**, adj. kreuzblütig *(Bot.)* || kreuztragend, Kreuz- || **columna –a**, f. Kreuzsäule, Marterſäule, f. *(Arch.)* || **planta –a**, f. Kreuzblumenpflanze, f.

**crucífero**, m. Kreuzträger in Kirchen, m. || Mönch vom Orden des heiligen Kreuzes, m.
**crucificádo**, m. der Gekreuzigte, Jesus Christus.
**crucificár**, v. a. kreuzigen, ans Kreuz schlagen || fig. quälen, belästigen, peinigen || **–se**, sich kasteien, sich abtöten, die Leidenschaften ertöten, das Fleisch kreuzigen.
**crucifíjo**, m. Kruzifix, n., Bildnis des Gekreuzigten.
**crucifixión**, f. Kreuzigung, f. || Kreuzestod, m. || Kreuzigung Christi *(Mal.)* || fig. Kasteiung, f., Kreuzigung des Fleisches.
**crucifixór**, m. Kreuziger, m.
**cruciforme**, adj. kreuzförmig, kreuz-.
**cruciformes**, fpl. Kreuzblumen, fpl.
**crucígero, ra**, adj. kreuztragend, Kreuz-.
**crucijáda**, f. Kreuzweg, m.
**crucílla**, f. kleines Kreuz, n. || Rockenstock, Rockentitel, m.
**crucíllo**, m. Nadelschuffeln, n. (Kinderspiel).
**crudéza**, f. Strenge, Härte, Herbigkeit, Schroffheit, f. || Großsprecherei, f., anmaßliches Wesen, n. || Unverdaulichkeit, Magenbeschwerde, f. || **–s**, pl. schwer verdauliche Speisen, fpl., rohe, ungekochte Nahrungsmittel, npl. [Leinwand aus Cholet.
**crudillo**, m. ungebleichte Cholette, f.,
**crudívoro, ra**, adj. Rohes essend.
**crúdo, da**, adj. roh, ungekocht, ungebraten, ungeröstet, ungebacken || roh, unbereitet, ungewaschen, ungefärbt, ungebleicht, ungegerbt, unverarbeitet, unbearbeitet || ungebrannt (Backsteine) || unzeitig, unreif (Früchte) || widrig, unangenehm, schmerzlich, peinlich || noch nicht reif zum Aufbrechen oder Aufbrechen (Geschwür) *(Chir.)* || hart, streng (Witterung, Jahreszeit) || grausam, mitleidlos, hart || eisenfresserisch || schwer zu verdauen, unverdaulich || fig. roh, noch in den Anfängen, unverdaut || **en ~**, roh, unbearbeitet || **á tiempo ~**, zur bestimmten Zeit || **á punto ~**, zur Unzeit, zu unrechter Zeit, ungelegen.
**crúdo**, m. Rohstoff, m. || Hedelinnen, n., rohe dicke Packleinwand, f.
**cruel**, adj. grausam, unmenschlich, unbarmherzig || streng, übermäßig (Kälte, Strenge) || nachteilig || hart, streng, rücksichtslos, unerbittlich, kalt, unempfindlich || schmerzlich, empfindlich, qualvoll, peinlich, entsetzlich || blutig, erbittert (Krieg, Schlacht) || sehr heftig (Schlag).
**cruel**, m. Grausamer, Unerbittlicher, m.
**crueldád**, f. Grausamkeit, Unmenschlichkeit, Unbarmherzigkeit, f. || grausame That, f. || Härte, Strenge, Unerbittlichkeit, f. || Mordlust der Tiere, f.
**cruelmente**, adv. auf eine grausame Weise || **herido ~**, schwer verwundet.
**cruentación**, f. Blutigmachen, n. || Fließen des Blutes nach den Wundlefzen, n. *(Chir.)*
**cruentamente**, adv. mit Blutverlust.
**cruénto, ta**, adj. blutig (Krieg, Opfer).
**crufia**, f. Zeichen, womit eine dunkle Stelle in einem Autor angemerkt wird, n. (⌣)
**crufódero, ra**, adj. gefiedert.
**crujía**, f. Flur, langer Gang in einem Gebäude, m. || Schlafsaal in Klöstern, m. || Gang zwischen den Betten in den Hospitälern || Zimmerflucht, f. || Laufplanken, Rennplatten, fpl., Renns, mpl. *(Mar.)* || großer Gang längs Deck in der Mitte der Galeeren *(Mar.)* || **~ de piezas**, Reihe auf einem Gange nebeneinander liegender Zimmer, f. || **pasar ~**, Gassen laufen *(Mar.)* || **sufrir una ~**, ein mühseliges, kummerliches Leben führen.
**crujída**, f. Kuhbrücke, f. *(Mar.)* || Weite zwischen den Schießscharten, f. *(Mil.)*
**crujído**, m. Krachen, Knistern, Knirschen, Knarren, n. || Rauschen des Seidenzeuges, n. || Knacken der Knochen, n. || **dar ~ alguna cosa**, schlecht ausfallen.
**crujidór**, m. Kreisel der Glaser, m.
**crujír**, v. n. krachen, knistern, knirschen, knarren, rauschen. [kraut, n.
**crumenária**, f. Wolfsfuß, m., Zigeuner-
**crumenífero, ra**, adj. beuteltragend (Tiere.)
**crumenofta:lmo, ma**, adj. beuteläugig.
**crumenofta:lmo**, m. Beutelauge, n., Bastardmakrele, f. *(F.)*
**crunglás**, m. Kronglas, n.
**crunígo**, m. Kluniazenserorden, m.
**crúo, crúa**, adj. hart, streng, rauh || grausam || rauhboldig || großsprecherig.
**cruór**, m. Blut, n. || vergossenes Blut || Blutkuchen, m. *(An.)*
**cruórico, ca**, adj. zum Blut gehörig.
**crup**, m. häutige Bräune, Luftröhrenentzündung, f. *(Path.)*

**crupá:l**, adj. heiser || zur häutigen Bräune gehörig *(Path.)* [Fechter, m.
**crupelário**, m. gepanzerter gallischer
**crupína**, f. Krupine, Flockenblume, f.
**crurá:l**, adj. zum Schenkel gehörig, Schenkel- *(An.)* || **arco ~**, m. Schenkelbogen, m. *(An.)* || **arteria ~**, f. Schenkelpulsader, Schenkelschlagader, f. *(An.)* || **canal ~**, m. Schenkelröhre, f. *(An.)* || **músculo ~**, m. Schenkelmuskel, m. *(An.)* || **nervio ~**, m. Schenkelnerv, m. || **vena ~**, f. Schenkelblutader, f. *(An.)*
**crure:o**, m. Schenkelmuskel, m. *(An.)*
**crurilu:vio**, m. Fußbad, n. *(Med.)*
**Cru:sca**, f., **Academi:a de la ~**, f. Kleienorden, m., gelehrte Gesellschaft in Italien, gestiftet 1582 zu Florenz.
**cruscantí:smo**, m. Sprachreinigungseifer, m., Streben nach einem Stil in Italien.
**crustáceo, cea**, adj. gelenkschalig, krustig, Krusten-, Schal- || krustig, rindig *(Bot.)* || borstig, schorfig *(Path.)* || **liquenes –s**, mpl. Rindenflechten, fpl. *(Pfl.)*
**crustaceología**, f. Lehre von den Schaltieren, f. [tierkenner, m.
**crustaceólogo**, m. Schaltierforscher, Schal-
**crustáceos**, mpl. Krustentiere, Schaltiere, npl., Krustazeen, Krabben, fpl. [spinnen, fpl.
**crustacia:nas**, fpl. Schalspinnen, Krabben-
**crustacia:no, na**, adj. schaltierartig.
**crustací:to**, m. Krabbenstein, m.
**crústico, ca**, adj. was man anschlägt, damit es töne (Glocke, Trommel ꝛc.)
**crusto**, m. Honigkuchen, m. [deckt.
**crustódeo, dea**, adj. mit einer Schale be-
**crustode:rmo, ma**, adj. schuppenlos, harthäutig *(F.)*
**crustode:rmos**, mpl. Harthautfische, mpl.
**crusto:so, sa**, adj. krustig, schorfig.
**crústula**, f. Blutunterlaufung der Bindehaut, f. *(Path.)* || dünne Rinde, f.
**crustuliforme**, adj. eine dünne Rinde darstellend.
**cruz**, f. Kreuz, n. || Ordenskreuz || Kreuz, Kruzifix, n. || Kreuz einiger Tiere, Teil des Rückgrates über den Hüften || Kreuzen der Klingen beim Fechten, n. || Kreuz in der Uhr || Zünglein an der Wage, Wagezünglein, n. || fig. Trübsal, Drangsal, Heimsuchung, f., Kreuz || Schwichtserving des Fockjegels in Gestalt eines Kreuzes, f. *(Mar.)* || Vorderseite einer Münze, Bildseite, Kreuzseite, f., ant. pila || **~ acaballada**, halbgekrücktes Kreuz, in Wappen || **~ adornada de perillas**, Ballenkreuz, Kugelkreuz, Kugelstabkreuz, Pilgerstabkreuz, Apfelkreuz *(W.)* || **~ aislada**, sparrenweise rechts oder links gebrochenes Kreuz *(W.)* || **~ ancorada**, Ankerkreuz *(W.)* || **~ anillada**, Mühleisenkreuz, durchbrochenes Ankerkreuz *(W.)* || **~ anzolada**, Hakenkreuz *(W.)* || **~ aserpenteada**, Schlangenkreuz *(W.)* || **~ de Caravaca**, Erzbischofskreuz *(W.)* || **~ de Catalina**, Katharinenkreuz, Jerusalemer Kreuz, durch ein Rad gestecktes Krückenkreuz *(W.)* || **~ combada**, Tatzenkreuz *(W.)* || **~ comisa**, Antoniuskreuz, Plattkreuz, Tau, n. *(W.)* || **~ cordada**, Seilkreuz *(W.)* || **~ coronada**, Kronenkreuz *(W.)* || **~ decusada, ~ de Borgoña, ~ de San Andrés**, Andreaskreuz, Schrägkreuz, burgundisches Kreuz *(W.)* || **~ ecotada**, Astkreuz *(W.)* || **~ enroscada, ~ recogida**, umgebogenes Gabelkreuz, Ankerkreuz *(W.)* || **~ en escalones**, Absatzkreuz, Schwellenkreuz, Stufenkreuz, Staffelkreuz *(W.)* || **~ escuadrada**, verschobenes Winkelmaßkreuz *(W.)* || **~ estrellada**, Sternkreuz *(W.)* || **~ flordelisada**, Lilienkreuz *(W.)* || **~ gironada**, Ständerkreuz *(W.)* || **~ griega**, griechisches, gleicharmiges Kreuz *(W.)* || **~ gringolada**, doppeltes Schlangenkreuz *(W.)* || **~ latina**, hohes lateinisches Kreuz *(W.)* || **~ lisonjada**, Rautenkreuz *(W.)* || **~ piñonada y vacía**, Mauergiebelkreuz *(W.)* || **~ potenzada**, Krückenkreuz *(W.)* || **~ potenzada y repotenzada**, wiedergekrücktes Kreuz *(W.)* || **~ recrucetada**, Wiederkreuz *(W.)* || **~ sagitea**, Pfeilkreuz *(W.)* || **~ de Tolosa**, Schlüsselkreuz, tolosaner Kreuz *(W.)* || **~ trebolada**, Lazaruskreuz, Kleekreuz, Kleeblattkreuz *(W.)* || **~ triangulada**, Strahlspitzenkreuz *(W.)* || **~ de Calatrava, ~ de San Jago**, Jakobslilie, f. *(Pfl.)* || **~ de Jerusalén, ~ de Malta**, brennende Liebe, Feuernelke, f., Feuerstern, m. *(Pfl.)* || **~ de mar**, Auster, f. || Jakobsmantel, m. (Muschel) || **~ de Lorena**, vierstachelige Fackeldistel, f. *(Pfl.)* || **~ de la ancla**, Ankerkreuz *(Mar.)* || **~ geométrica**, Jakobsstab, m. *(Mar.)* || **la señal de la ~**, das Zeichen des Kreuzes || **andar con la ~ á cuestas**, Gott anflehen || Bettgänge anstellen || fig. mit Arbeit überladen sein || **hacerle la ~ á alguno**, suchen, jemand los zu werden || sich vor jemandem in acht nehmen, nichts mit ihm zu schaffen haben wollen || **estar por esta ~ de Dios**, noch nichts gegessen haben || die Erfüllung seiner Wünsche vergeblich erwarten || etwas nicht verstehen || **llevar la ~**, einen Liebeshandel fördern || **llevar, tener, traer la ~ en los pechos**, einen Orden tragen || **poner en ~**, ans Kreuz schlagen, heften, kreuzigen || **quedarse en ~ y en cuadro**, alles bis auf den letzten Heller zugesetzt haben || **tomar la ~**, das Kreuz nehmen (von Kreuzfahrern) || in einen Orden treten || **verse entre la ~ y el agua bendita**, in der größten Gefahr schweben || **~ ó cara**, Bild oder Schrift (Spiel) || **á ~ ó pila**, aufs Geratewohl || **desde la ~ hasta la fecha**, von Anfang bis zu Ende || **en ~**, kreuzweise, kreuzförmig, übers Kreuz || **es menester la ~ y los ciriales**, dazu gehört vielerlei || **¡por la ~!** potz Kreuz! || **¡adelante con la ~!** vorwärts! frisch zu! nicht gezaudert! || **hacerse cruces**, außer sich geraten vor Entzücken, Bewunderung || **andar con las cruces á cuestas**, öffentliche Gebete, Bittgänge anstellen || **quitar cruces de un pajar**, eine Stecknadel in einem Heuschober suchen, etwas sehr Beschwerliches unternehmen || **trasquilar á cruces**, Treppen, Absätze im
**Cruz**, f. Schwan, m. *(Astr.)* [Haarschneiden.
**cruz**, m., **gran ~**, **grande ~**, Großkreuz, n.
**cruzáda**, f. Kreuzzug, m., Kreuzfahrt, f. || Kreuzbeer, n. || Kreuzablaß, Kreuzfahrtablaß, m. || **bula de la ~**, f. Kreuzzugsbulle, f. || **consejo de ~**, m. oberste, über die Verwaltung der Einkünfte von der Kreuzbulle gesetzte Behörde, f.
**cruzadéro**, m. Kaper, Seefreibeuter, m. *(Mar.)* || Kreuzen, n., Kreuzung, f., Kreuzzug zur See.
**cruzádo, da**, adj. mit dem Kreuze bezeichnet als Kreuzfahrer || zu den Kreuzzügen gehörig || ein Ordenskreuz tragend || kreuzweise übereinander gelegt || geköpert || **estarse con los brazos –s**, mit gekreuzten Armen dastehen, unthätig bleiben || **venirse con los brazos –s, con las manos –as**, unverrichteter Dinge heimkehren.
**cruzádo**, m. Kreuzfahrer, Kreuzritter, Kreuzherr, m. || Ritter, der ein Ordenskreuz trägt || ein gewisser Griff auf der Guitarre || ein gewisser Tanzschritt || Krusade, f., portugiesische Silbermünze = 1 Mark 60 Pf.
**cruzadór, ora**, adj. kreuzend, quer durchgehend || in die Quere liegend.
**cruzadór**, m. Kreuzer, m.
**cruzámen**, m. Kreuzung, f., Längenverhältnis der Segelstangen zu den Masten, n. *(Mar.)*
**cruzamiento**, m. Kreuzen, n., Kreuzung, f. || Binden der Klingen im Fechten, n. || **~ de vía**, Bahnkreuzung, f., Durchkreuzungsstelle von Eisenbahnschienen *(E. B.)*
**cruzár**, v. a. kreuzen, kreuzweise legen, setzen, stellen, kreuzweise übereinander legen || durchkreuzen, quer, kreuzweis durchschneiden || durchstreichen, ausstreichen (Schrift) || quer über einen Weg gehen || **~**, v. n. in die Quere liegen || kreuzweis liegen || übereinandergehen, wie ein Rock || einen kuhhessigen Gang haben (Pferde) || zur See kreuzen, in Kreuzung sein *(Mar.)* || eine Nahe kreuzen *(Mar.)* || **~ la cara á alguno**, jemandem einen Schmiß ins Gesicht geben || **~ las castas**, die Tiere kreuzen || **~ los brazos**, die Arme über der Brust kreuzen, müßig dastehen || **–se**, sich durchkreuzen, sich durchschneiden || sich kreuzen, sich begegnen || das Kreuz nehmen, sich zu einem Kreuzzuge rüsten || in einen Ritterorden aufgenommen
**cu**, m. mexikanischer Tempel, m. [werden.
**cu**, f. das spanische q nach seiner Aussprache.
**cú**, chemische Formel für cuprico.
**ců**, chemische Formel für sesquicúprico.
**cua**, f. Stelzenkuckuck, m.
**cuácara**, f. Yucka, f. *(Pfl.)*
**cuácaro**, m. Quäker, m.
**cuacarísmo**, m. Quäkertum, n.
**cuácha**, f. gelbe Bachstelze, f.
**cuaderna**, f. Spant, m., ganze und halbe Bodenwrangen, fpl., Bauchstücke, Krummhölzer, npl. *(Mar.)* || Wölbung des Mittelspantes, f. *(Mar.)* || in Aragonien: ein Viertel, besonders von Brot und Geld || valencianische Kupfermünze = 4 Maravedís || **~ de armar**, Richtspanten, Scheerspanten, mpl. || **~ del frontón de proa**, Ohrspant *(Mar.)* || **~ intermedia**, Füllspanten, Zwischenspanten *(Mar.)* || **~ levantada**, eingezogener Spant

*(Mar.)* || ~ **maestra,** Hauptspant, Nullspant, Mittelspant *(Mar.)* || Lehrspanten für Boote *(Mar.)* ~ **de popa,** Achterspant *(Mar.)* || ~ **de proa,** Vorderspant *(Mar.)* || ~ **revirada,** Gegenspant *(Mar.)* || **–s,** pl. im Würfelspiel, alle viere Pasch von zwei vieren || **colocar las –s intermedias entre las de armar,** ein Schiff scheren, in Spanten stellen *(Mar.)*

**cuaderna·l,** m. Gienblock, m. *(Mar.)* || ~ **ciego,** einscheibiger Block *(Mar.)* ~ **de gata,** Ratblock *(Mar.)* || ~ **de quijadas,** Kinnbocksblock, Lotlienblock, Kippblock *(Mar.)* || ~ **de tumbar,** Bullenblock *(Mar.)* [*(Mar.)*

**cuadernale·te,** m. kleiner Gienblock, m.

**cuaderna·rio, ria,** adj. aus vieren bestehend. [m. kleines Heft, n.

**cuaderni·co, cuadernı́·llo, cuadernı́·to, cuadernı́·llo,** m. Aktenheft, n. || Lage von fünf Bogen Papier, f. || Agende, Kirchenagende, f. || Logtafel, f., Logbret, Logscheit, Logschiff, n. *(Mar.)*

**cuaderno,** m. Lage von mehreren Bogen Papier, f., Heft, n. || Aktenband, m. || Urkundenbuch, n. || Heberegister, n. || Steuerzettel, m. || Notizbuch || geheftete Sammlung von staatswirtschaftlichen und anderen Verordnungen, f. || Spiel Karten, n. || Straffaiten der Schüler, n. || ~ **de la bitácora,** Schiffstagebuch, dienstliches Logbuch *(Mar.)*

**cuadervı́z,** f. Wachtel, f.

**cua·dra,** f. Saal, m., Gesellschaftszimmer, großes Gemach, n. || Versammlungssaal der Stadtobrigkeit zu Sevilla || Schlafsaal in Hospitälern, Gefängnissen, ꝛc. || Pferdestall, Maulesselstall, m. || Korporalschaft, f. *(Mil.)* || Mondviertel, n. || Viereck, n. || amerikanisches Längenmaß = 400 Fuß || Breite des Schiffes zwischen dem Hinterteil und der Mitte, f. *(Mar.)* || **viento á la ~,** m. Backstagswind, m. *(Mar.)* || **navegarla á la ~,** mit Backstagswind segeln *(Mar.)*

**cuadradı́llo,** m. dünne vierkantige Eisenstange, f. || Strumpfzwickel, m.

**cuadra·do, da,** adj. viereckig || vierkantig || fehlerlos, vollkommen, passend || Geviert-, Quadrat- || **legua –a,** f. Quadratmeile, f. || **músculo ~,** m. viereckiger Muskel, m. *(An.)* || **número ~,** m. Quadratzahl, zweite Potenz, f. *(Math.)* || **pie ~,** m. Quadratfuß, m. || **raíz –a,** f. Quadratwurzel, f. *(Math.)* || **periodo ~,** m. viergliedrige Periode, f. *(Rh.)* || **vela –a,** f. Rahsegel, f. *(Mar.)* || **estar de ~,** dem Gegner gerade gegenüberstehen (im Fechten) || **poner de ~ á alguno,** jemands Absichten erraten || jemand an der empfindlichsten Stelle treffen || jemandem seine Meinung unumwunden sagen || **de ~,** ganz von vorn, nicht von der Seite, nicht schräg || vollkommen.

**cuadra·do,** m. Viereck, Quadrat, n. || Prägestempel, Münzstempel, m. || Strumpfzwickel, m. || Hemdenteil unter der Achsel, m. || Quadratzahl, f. *(Math.)* || Geviertschein, m. *(An.)* || Quadrat, Geviert, n., Ausschluß, m. *(Typ.)* || viereckiger Muskel, m. *(An.)* || ~ ~, vierte Potenz, f., Biquadrat einer Zahl *(Math.)* || ~ **geométrico,** Höhenmesser, m. || ~ **mágico,** Zauberquadrat || ~ **de la Osa mayor,** vier Sterne im großen Bären *(Astr.)* || ~ **de Pegaso,** vier Sterne im Sternbild des Pegasus *(Astr.)* || **–s,** pl. die Nasenknochen *(An.)* || **–s de Flandes,** niederländische Leinwand, f.

**cuadragena·rio, ria,** adj. vierzigjährig.

**cuadragésima,** f. Fastenzeit, f.

**cuadragesima·l,** adj. zur Fastenzeit gehörig || **voto ~,** m. Fastengelübde der Minimen das ganze Jahr hindurch, n.

**cuadragésimo, ma,** adj. der vierzigste || Fasten betreffend.

**cuadra·l,** m. Querholz, n. *(Arch.)*

**cuadra·lbo, ba,** adj. **argel ~,** m. Pferd mit vier weißen Füßen, n.

**cuadrangula·do, da, cuadrangula·r, cuadrángulo, la,** adj. viereckig, vierkantig, vierlettig. [vierseitige Figur *(Geom.)*

**cuadrángulo,** m. Viereck, Vierseit, n.,

**cuadranta·l,** adj. wovon wenigstens eine Seite aus einem Viertelzirkel besteht (sphärisches Dreieck) *(Geom.)*

**cuadranta·l,** m. altrömisches Flüssigkeitsmaß = 48 Sextarios (die Amphora der Griechen).

**cuadra·nte,** m. vierter Teil eines Zirkels, m. || Quadrant, Viertelkreis, m. || Sonnenuhr, f. || Verzeichnis der Messen auf jeden Tag des Jahres, n. || vierter Teil des As oder der ganzen Erbschaft *(Jur.)* || Mondviertel, n. || Quadrant zum Messen der Sonnenhöhe *(Mar.)* || Quadrant der Kompaßrose *(Mar.)* || Heller, m. || ~ **hiemal, ~ senil,** das vierte Haus der Verwandtschaft, der Himmelsgrund *(Astrol.)* || ~ **melancólico, ~ occidental, ~ viril,** das dritte Haus der Brüder *(Astrol.)* || ~ **meridiano,** das zweite Haus des Glücks oder des Reichtums *(Astrol.)* || ~ **oriental, ~ pueril, ~ vernal,** das erste Haus des Lebens, Horoskop || der östliche Winkel *(Astrol.)* || ~ **de Hadley,** Spiegelquadrant *(Mar.)* || ~ **de nivel,** Libellenquadrant || ~ **de péndola,** Pendelquadrant || ~ **de reducción,** Verjüngungsquadrant || **viento del primero ~, del segundo ~, del tercero ~, del cuarto ~,** m. nördlicher, östlicher, südlicher, westlicher Wind, m. *(Mar.)* || **hasta el último ~,** bei Heller und Pfennig (von einer Zahlung).

**cuadrantín,** m. würfelrechtes Lineal, n.

**cuadra·r,** v. a. viereckig machen, eine viereckige Gestalt geben, in ein Viereck bringen || eine Zahl ins Quadrat erheben *(Math.)* || eine Fläche in ein Quadrat verwandeln *(Geom.)* || gittern, übergattern, seine Zeichnung zum Verkleinern) || vierkantig behauen *(Zimm.)* || ~, v. n. behagen, gefallen, genehm sein || ~ **con alguna cosa,** sich zu etwas schicken, auf etwas passen || **–se,** viereckig sein || keck auftreten || hartnäckig auf etwas bestehen || sich widersetzen, fam. die Zähne zeigen || sich richten *(Mil.)* || ruhen, stille stehen (Pferde) || den rechten Fuß vor den linken in die sogenannte dritte Stellung setzen *(Mil., Taur.)* || fig. sich spreizen, sich in die Brust werfen. [f. *(Math.)*

**cuadrática,** f. reine quadratische Gleichung,

**cuadrático, ca,** adj. quadratisch.

**cuadratín,** m. Drittelgevierts, Viertelgevierts, n. *(Typ.)* [f. *(Math.)*

**cuadratri·z,** adj., **línea ~,** f. Vierungslinie,

**cuadratu·ra,** f. Quadratur, Vierung, f. *(Math.)* || Geviertschein, m. *(Astr.)* || Zeigerwerk, Vorlegewerk an einer Uhr, n. || Umriß einer, eine Art Winkel bildenden Figur, m. *(Mal.)* || Vorderspant, Achterspant, m. *(Mar.)*

**cuadrea·r,** v. a. viereckig machen.

**cuadrejón,** m. Spieker, m. *(Mar.)* || Bolzen, m. *(Mar.)*

**cuadre·te,** m. kleines Viereck, n.

**cua·dri,** in Zusammensetzungen vier || vierfach *(Chem.)*

**cuadriabue·la,** f. Urgroßmutter, f.

**cuadriabue·lo,** m. Urgroßvater, m.

**cuadriarticula·do, da,** adj. viergliederig.

**cuadribásico, ca,** adj. vierfachbasig *(Chem.)*

**cuadribina·rio, ria,** adj. viermal zweizählig *(Min.)* [*(Bot.)*

**cuadricapsula·rio, ria,** adj. vierkapselig

**cuadricarbu·ro,** m. vierfache Kohlenstoffverbindung, f. *(Chem.)* || ~ **de hidrógeno,** vierfach Kohlenwasserstoff, m. *(Chem.)*

**cuadricena·l,** adj. alle vierzig Jahre geschehend.

**cuadrici·clo,** m. vierrädriges Tretrad, n.

**cuadricolo·ro, ra,** adj. vierfarbig.

**cuadricórneo, nea,** adj. vierhornig.

**cuadricotiledóneo, nea,** adj. mit vier Samenlappen versehen *(Bot.)*

**cuadricue·nto,** m. Reihe von 25 Ziffern, n.

**cuadrícula,** f. Gatter, Netz zum Zeichnen, n.

**cuadriculación,** f. Übergittern einer Zeichnung, n. [gehörig.

**cuadricula·r,** adj. zu einer Übergatterung

**cuadricula·r,** v. a. übergattern, gittern (Zeichnung).

**cuadricuspídeo, dea,** adj. vierspitzig.

**cuadridecima·l,** adj. mit vierzehnflächiger Zuspitzung *(Min.)*

**cuadridenta·do, da,** adj. vierzähnig.

**cuadridigita·do, da,** adj. vierfingerig, vierzählig gefingert *(Bot.)*

**cuadridodeca·edro, dra,** adj. aus vier Zwölfflächnern zusammengesetzt *(Min.)*

**cuadriena·l, cuadriana·l,** adj. vierjährig.

**cuadrie·nio,** m. Zeitraum von vier Jahren, m. [*(Bot.)*

**cuadrifa·rio, ria,** adj. vierreihig (Blätter)

**cuadrifascicula·do, da,** adj. vierstreifig.

**cuadrifi·do, da,** adj. vierspaltig *(Bot.)*

**cuadrifilo, la,** adj. vierblätterig *(Bot.)*

**cuadrifio·ro, ra,** adj. vierblumig *(Bot.)*

**cuadrifoliá·do, da,** adj. vierblätterig, mit zu vieren stehenden Blättern *(Bot.)*

**cuadrifo·lio,** m. Vierblatt, m. *(Arch.)* || vierblätteriger Klee, m. *(Pfl.)*

**cuadrifoliola·do, da,** adj. aus vier Blättchen bestehend *(Bot.)*

**cuadrifora·do, da,** adj. vierlöcherig.

**cuadrifora·dos,** mpl. Rankenfüßler mit vierlappigem Gehäusedeckel, mpl.

**cuadrifo·rme,** adj. viergestaltig.

**cuadrifurca·do, da,** viergabelig.

**cuadri·ga,** f. Quadriga, f., Viergespann, n. || Küraßbinde, f. *(Chir.)* [im Gepräge, f.

**cuadriga·to,** m. Münze, mit einer Quadriga

**cuadrigeme·los,** mpl. Vierhügel des verlängerten Rückenmarkes, mpl. *(An.)*

**cuadri·l,** m. Hüftknochen, m. *(An.)*

**cuadrilátero, ra, cuadrilatera·l,** adj. vierseitig *(Geom.)*

**cuadrilátero,** m. Viereck, Vierseit, n., vierseitige Figur *(Geom.)*

**cuadrilı́ngüe,** adj. viersprachig. [stehend.

**cuadrilitera·l,** adj. aus vier Buchstaben be-

**cuadrilobula·do, da,** adj. vierlappig *(Bot.)*

**cuadrilocula·r,** adj. vierfächerig *(Bot.)*

**cuadrilo·ngo, ga,** adj. länglich viereckig.

**cuadrilo·ngo,** m. Rechteck, Parallelogramm, n. || längliches Schlachtviereck *(Mil.)*

**cuadrilo·quio,** m. Gespräch unter vieren, n.

**cuadrı́lla,** f. Haufen Leute, Trupp Menschen, m., zu einem gewissen Zweck versammelte Gesellschaft, f. || Genossenschaft, f. || Trupp Soldaten, Reiter, Ritter || Räuberbande, f. || Schauspielergesellschaft, f. || Rotte von Wächtern der heiligen Hermandad, Polizeischarwache, f. || Reiterquadrille in einem Turnier, f. || Tänzerquadrille || Aufzug der Stierfechter, m. *(Taur.)* || in Spanien: jeder der vier Bezirke des Vereins zur Beförderung der Schafzucht, Mesta genannt (Cuenca, Soria, Segovia und Leon) || sämtliche Herden des Schafzüchtervereins || Haufen Ackervieh || Meute, Koppel Hunde, f. || Auflauf, Menschenauflauf, m. || **–s,** pl. Quadrillen in Ritterspielen, fpl.

**cuadrillero,** m. Anführer einer Quadrille, m. || Anführer eines Trupps Soldaten || Polizeidiener, Polizeiwächter, Polizeireiter, Landreiter, Hegereiter, Häscher zu Fuß und zu Pferd, m.

**cuadrillo,** m. kleines Viereck, m. || Strumpfzwickel, m. || hölzerner vierkantiger Wurfpfeil der Mauren, m.

**cuadrima·nos,** mpl. Käfer mit vier verbreiterten Fußwurzeln, mpl.

**cuadrime·stre,** adj. allviermonatlich.

**cuadrime·stre,** m. Zeitraum von vier Monaten, m. [schwarzen Tüpfeln.

**cuadrimosquea·do, da,** adj. mit vier

**cuadrine·rvio, via,** adj. viernervig *(Bot.)*

**cuadrinie·ta,** f. Urenkelin, f.

**cuadrinie·to,** m. Urenkel, m. [*(Alg.)*

**cuadrino·mio,** m. dreigliederige Größe, f.

**cuadriparti·ble,** adj. vierteilbar.

**cuadripartición,** f. Vierteilung, f.

**cuadriparti·do, da,** adj. vierteilig.

**cuadripe·nne, nes,** adj. vierfederig, vierflügelig.

**cuadripe·nnes,** mpl. Vierflügler ohne Flügeldecken, mpl. (Insekten). [terig *(Bot.)*

**cuadripétalo, la,** adj. vierkronenblätterig.

**cuadriple, cuadriplica·do, da,** adj. vierfach.

**cuadriplica·r,** v. a. vervierfachen. [fach.

**cuadriplúmbico, ca,** adj., **sal –a,** f. vierbasisches Bleisalz, n.

**cuadripunta·do, da,** adj. vierpunktig.

**cuadrirradia·do, da,** adj. vierstrahlig.

**cuadrirre·me,** m. Vierruderer, m. (Schiff mit vier Reihen Ruderbänken). [formig.

**cuadrirromboida·l,** adj. viersachrautensacramenta·les, mpl. Sektierer im 16. Jahrhundert, die nur vier Sakramente annahmen: Taufe, Abendmahl, Sündenerlaß und Priesterweihe, mpl.

**cuadrisa·l,** f. vierfäuriges Salz, n. *(Chem.)* || vierbasisches Salz *(Chem.)*

**cuadriselenı́·ta,** f. vierfach selenigsaures Salz, n. *(Chem.)*

**cuadrisı́labo, ba,** adj. viersilbig *(Gr.)*

**cuadrisı́labo,** m. viersilbiges Wort, n.

**cuadrisulfu·ro,** m. Vierfachschwefelmetall, n. *(Chem.)*

**cuadrı́·tos,** mpl. Drehderwische, mpl.

**cuadrivalvífero, ra,** adj. vierklappig (Staubbeutel) *(Bot.)*

**cuadrı́·vio,** m. Quadrivium, n., die auf das Trivium folgenden vier Wissenschaften (Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie), fpl. || Kreuzweg, m. || auf viererlei Art zu betreibende Sache, f. [Wegen etwas unternimmt.

**cuadrivi·sta,** m. der auf vier Seiten

**cuadriyuga·do, da,** adj. vierpaarig.

**cuadriyugo,** m. Viergespann, n.

**cua·dro, dra,** adj. viereckig.

**cua·dro,** m. Viereck, Quadrat, n. || Gemälde, n. || Kupferstich, m. || Rahmen, Bilderrahmen, Fensterrahmen, m. || Fensterscheibe, f. || Einfassung, f. || Beet, viereckiges Blumenbeet, Gartenbeet, n. || Rahmen, Stamm eines Truppenkörpers, m. *(Mil.)* || Schlachtviereck *(Mil.)* || Rahmen an der Presse *(Typ.)* || Ge-

viertschein, m. *(Astr.)* || Bild, n., Abteilung eines Schauspiels *(Th.)* || **~ del tímpano,** Knocheneinfassung des Trommelfells *(An.)* || **en ~,** viereckig || **ins Geviert** || **tocar el ~,** prügeln, schlagen, hauen || **~ historiado,** historisches Gemälde || **~ de marcha de trenos, ~ de servicio,** Fahrplan, m. *(E. B.)* || **–s,** pl. Würfel, m. pl. || **~ de Francia, Hamburgo y Holanda,** pl. Zwillich, Bettzwillich,

**cuadrodoblar,** v. a. vervierfachen. [m.

**cuadroxalato,** m. vierfach oxalsaures Salz, n. *(Chem.)*

**cuadróxito, m. Vierfachoxyd, n.** *(Chem.)*

**cuadrumanos,** mpl. Vierhänder, mpl., Daumentiere, npl. (Affen).

**cuadrupedal,** adj. vierfüßig.

**cuadrupedante,** adj. poet. vierfüßig, auf vier Füßen schreitend.

**cuadrúpede,** adj. vierfüßig.

**cuadrúpedo, da,** adj. vierfüßig || **signos –s,** mpl. die Vierfüßler im Tierkreis, mpl. (Widder, Stier, Löwe, Schütze, Steinbock) *(Astr.)*

**cuadrúpedo,** m. vierfüßiges Tier, Landsäugetier, n. Vierfüßler, m. || **–s ovíparos,** pl. vierfüßige Amphibien, npl.

**cuádruple,** adj. vierfach || **~ alianza,** f. die Quadruplealliantz von 1834 zwischen Spanien, Portugal, Frankreich und England || Bündnis zwischen vier Staaten, n.

**cuadrúplica,** f. Quadruplik, f., dritte Beantwortungsschrift des Beklagten, f. *(Jur.)*

**cuadruplicación,** f. Vervierfachung, f.

**cuadruplicado, da,** adj. vierfach.

**cuadruplicar,** v. a. vervierfachen || **–se,** sich vervierfachen || auf das Vierfache vermehrt [werden.

**cuádruplo, pla,** adj. vierfach.

**cuádruplo,** m. das Vierfache.

**cuaga,** f. Quagga, Pferdezebra, n.

**cuairón,** m. Schnittholz, 10—15 Spannen lang, n. [f.

**cuaja,** f. austrocknende Stelle eines Teiches,

**cuajada,** f. geronnene Milch, f. || **~ en len,** andalusisches Milchgericht, n. [n.

**cuajadillo,** m. enggeblümtes Seidenzeug,

**cuajado, da,** adj. geronnen || dichtbesetzt (mit Edelsteinen ꝛc.) || **leche –a,** f. Sauermilch, Dickmilch, f.

**cuajado,** m. eingekochter Obstsaft, m., Obstmark, n. || Gericht aus Hackfleisch, Früchten, Eiern und Zucker, n. [n.

**cuajadura,** f., **cuajamiento,** m. Gerinnen, **cuajaleche,** f. Labkraut, n.

**cuajar,** v. a. gerinnen machen, in Käse verwandeln || verdicken, einkochen || besetzen, bedecken, verzieren, ausnähen (mit Perlen, Stickerei ꝛc.) || **~,** v. n. gerinnen, gestehen || einfrieren (wenn die Getreidekörner die milchige Beschaffenheit verlieren) || anietzen (von Früchten nach der Blüte) || behagen, gefallen, anstehen || gelingen, glücken, glücklich zu stande kommen.

**cuajar, cuajarero,** m. Fettmagen, Käsemagen, m. vierter Magen der Wiederkäuer, Magen der anderen Tiere.

**cuajarón,** m. Klumpen geronnenes Blut, m. || Klumpen geronnene Milch.

**cuajo,** m. Gerinnen, n. || Lab, n. sauer gewordene und geronnene Milch im vierten Magen der Kälber, Lämmer ꝛc. || **yerba de ~,** f. Distelblüte und einige die Milch zum Gerinnen bringende Kräuter || **de ~,** von Grund aus, mit der Wurzel, mit Stumpf und Stiel || **tener buen ~, ser de mucho ~,** sehr kaltblütig sein || **ensanchar el ~,** lang und anhaltend weinen (von Kindern) || **volverse el ~,** die Milch von sich geben (kleine Kinder).

**cuakerismo,** m. Quäkertum, n.

**cuákero,** m. Quäker, m.

**cual,** pron. welcher, welche, welches || mancher, manche, manches || **~, ~,** dieser, jener || der eine, der andere || **~ más, ~ menos,** der eine mehr, der andere weniger || **á ~ más,** immer einer mehr als der andere || **á ~ mejor,** immer einer besser als der andere || **á ~ peor,** immer einer schlimmer als der andere || **~ ó ~, tal ó tal,** einer und noch ein anderer || **~ ~,** jeder, ein jeder. [¡~! wie!

**¿cual?** wer? welcher? welche? welches! ||

**cual,** adv. gleichwie, sowie || wie, auf die Art wie || **tal ~,** so so.

**cualesquier, cualesquiera,** adj. wer immer, irgendein, der erste beste.

**cualidad,** f. Eigenschaft, Eigenheit, Beschaffenheit, f. [Eigenschaft beilegend.

**cualificativo, va,** adj. bestimmend || eine

**cualitativo, va,** adj. qualitativ, auf die Eigenschaften bezüglich, ant. **cuantitativo.**

**cualo,** m. Stelzenkuckuck, m.

**cualquier,** pron. irgendein, irgendeine, irgendeines, irgend jemand || jeder, jede, jedes, jedermann.

**cualquiera,** pron. jemand, irgendwer || jeder, jede, jedes || jedermann || **un ~,** verächtlich, ein Individuum. *(Pfl.)*

**cuamoclita,** f. gefiederte Trichterwinde, f.

**cuan,** adv. wie, wieviel, wie sehr || **tan... ~...** ebenso . . . wie, als || **tan hermosa ~ ingrata,** ebenso schön als unempfindlich.

**¡cuán!** wie! **~ apacibles deslizaban las horas!** wie flossen die Stunden so angenehm dahin!

**cuando,** adv. wann, als || im Falle daß, wenn || wenn auch, wenn selbst || **de vez en ~, de ~ en ~,** dann und wann, von Zeit zu Zeit || **~... ~ ...,** bald . . . bald . . . || **~ más, ~ mucho,** höchstens || **~ menos,** wenigstens, mindestens || **~ quiera,** jederzeit || **~ de,** zur Zeit als.

**¿cuándo?** wann? || **¿de ~ acá?** seit wann? wieso das? || **¿desde ~?** seit wann? || **¿hasta ~?** bis wann? wie lange noch?

**cuando,** m. das Wann, der Zeitpunkt, wo eine Begebenheit sich zutrug, die Umstände, unter denen sie geschah. [einer Abgabe, m.

**cuanque,** m. Anteil an einem Beitrage,

**cuantía,** f. Summe, Geldsumme, f. || Überfluß, m. || Rang, Stand, m. || **–s,** pl. Vermögen, n.

**cuantar,** v. a. schätzen, abschätzen.

**cuantidad,** f. Größe, f. *(Math.)*

**cuantioso, sa,** adj. zahlreich, in Überfluß || ansehnlich, bedeutend, groß || reich begütert.

**cuantiosos,** mpl. Gutsbesitzer an der andalusischen Küste, welche diese gegen die Mauren zu verteidigen hatten, mpl.

**cuantitativo, va,** adj. quantitativ, auf die Menge bezüglich, ant. **cualitativo.**

**cuanto, ta,** adj. eine Anzahl, Menge, Größe in sich schließend, derselben fähig, dazu gehörig || wie viel, wie groß || der wievielste || soviel als, alles was || **un tanto ~,** ein klein bißchen || **decir –as son cinco,** jemandem die Wahrheit sagen || **¿á –s estamos hoy?** den wievielten haben wir heute?

**cuanto,** adv. soviel als || solange als || wie viel || wie teuer || **~ antes,** bald, baldmöglichst, je eher desto besser || **~ bien,** so gut als nur || **~ más,** umsomehr, zumal || **~ más ~,** so und soviel || **~ menos,** um so weniger, desto weniger || **en ~,** betreffend, anlangend || da, weil || insofern als || sobald als || so lange als, während || bis daß || **por ~,** da weil, zumal da || **tanto . . . ~ . . .,** ebensoviel . . . als . . . || **¿de ~ acá?** wie lange noch? || **¿por ~?** warum? weshalb? weswegen? || **¿– va?** was gilts? was gilt die Wette?

**cuapactli,** m. mexikanischer Lachkuckuck,

**cuaque,** m. Kaffeabrot, n. [n.

**cuarango,** m. Chinachina, Chinabaum, m.

**cuarenta,** adj. vierzig || **~ horas,** fpl. vierzigstündiges Gebet in der Charwoche, oder bei großen Trübsalen, n. || **el año de ~,** iron. im Jahr 40, alte Geschichten, veraltet || **acusar á uno las ~,** jemandem etwas aufbinden, weißmachen. [Teil, $^1/_{40}$.

**cuarentavo,** m. Vierzigstel, n., vierzigster

**cuarentén,** m. vierkantiges Bauholz, 40 Spannen lang, 3 Spannen breit, 2 Spannen hoch, n.

**cuarentena,** f. Zahl von vierzigen, f., vierzig || Zeit von vierzig Tagen, Monaten, Jahren, f. || vierzigtägige Fasten vor Ostern, pl. || Quarantäne, Reinigungsfrist, Gesundheitsprobe für Reisende und Schiffe, Kontumaz, f. || **hacer ~,** Quarantäne halten || **poner en ~ una noticia,** fig. eine Neuigkeit mit Mißtrauen aufnehmen. [zigtich.

**cuarentenal,** adj. auf die Zahl vierzig bezüglich.

**cuarentón, cia,** adj. glaubwürdig, glaubhaft, echt, authentisch *(Jur.)*

**cuarentón,** m. Vierziger, Mann von vierzig Jahren, m.

**cuarentona,** f. Frau von vierzig Jahren, f.

**cuaresma,** f. Fasten, pl., Fastenzeit, f. || Fastenpredigt, f. || Fastenpredigtbuch, n. || Fastenpredigen, n. || **~ alta,** spät fallende Fasten || **~ baja,** früh fallende Fasten.

**cuaresmal,** adj. die Fasten betreffend.

**cuaresmar,** v. n. fasten, die Fasten halten, beobachten.

**cuarta,** f. Viertel, n., vierter Teil || Viertelelle, f. || Viertelunze, f. || Spanne, f. || Quarte, Unterdominant, f. *(Mus.)* || Quart im Fechten || Quart im Pikettspiel || Pfarrgebühren, Stolgebühren fpl. || Anzahl von Seelenmessen, deren Betrag an das Kirchspiel des Verstorbenen fällt, f. || **vierkantiger Balken,** 11—25' lang, 9'' breit und hoch, m. || vierter Teil des Tierkreises mit drei Zeichen *(Astr.)* || halber Zug, m. *(Mil.)* || Kompaßstrich, m. *(Mar.)* || **~ deficiente, ~ remisa,** verminderte Quarte *(Mus.)* || **superflua, ~ falsa,** übermäßige, falsche Quarte || **~ mayor,** Quart vom As im Pikett || **~ real,** Quart vom König || **~ al caballo,** Quart von der Königin || **~ á la sota,** Quart vom Buben || **~ falcidia,** falcidisches Erbschaftsviertel *(Jur.)* || iron. was die Haushälterinnen den Studenten von ihrem Essen täglich abzwacken und betrügerisch zurückbehalten || **~ trebeliánica, ~ trebelánica,** trebellianischer Pflichtteil *(Jur.)* || **~ al nordeste,** Nord zu Ost, $N_2O$ *(Mar.)* || **~ á jaloque,** Südost zu Süd (im Mittelländischen Meer) *(Mar.)* || **~ á lebeche,** Südwest zu Süd (im Mittelländischen Meer) *(Mar.)* || **navegar, gobernar entre la ~ y la media partida,** zwischen einem und einem halben Strich segeln *(Mar.)* || **–s,** pl. die Maultiere des Vorgespanns an vierspännigem Fuhrwerk, pl. || **tirar –s al aire,** nutzlose Anstrengungen machen || **buenas noches –s,** da ist nichts mehr zu machen, ich gebe alle Hoffnung auf.

**cuartación,** f. Quartieren, n., Scheidung des Goldes in die Quart. [pferd, n.

**cuartago,** m. Klepper, m., schlechtes Reit-

**cuartaguillo,** m. kleiner Klepper, m.

**cuartal,** m. Viertellaib Brot, m. || in Andalusien: Trockenmaß = $^1/_4$ Fanega || in Saragossa: Flächenmaß = 2,384 Ar.

**cuartán, m.** in Gerona: Trockenmaß = 18,8 Liter. [Fieber, n. *(Path.)*

**cuartana,** f., **cuartanas,** fpl. viertägiges

**cuartanal,** adj. das viertägige Fieber betreffend *(Path.)*

**cuartanario, ria,** adj. mit dem viertägigen Fieber behaftet *(Path.)*

**cuartanario,** m. mit dem viertägigen Fieber Behafteter, m.

**cuartante,** m. Quartant, m. *(Mar.)*

**cuartar,** v. a. zum vierten Mal vor der Saat umpflügen *(Agr.)*

**cuartario,** m. Gewicht von 5 Unzen Wein und $4^1/_2$ Unzen Öl, n. || alte römische Münze, f.

**cuartazo,** m. großes Zimmer, n.

**cuartazos,** m. vierschrötiger, stämmiger Mann, m.

**cuartearda,** f. quadratische Flagge, f. *(Mar.)*

**cuartear,** v. a. in vier Teile teilen, vierteln, vierteilen || teilen, abteilen || spalten || als Vierter bei einem Spiel eintreten || nach Vierteln messen || das Besteck machen, die Karte pricken, den Schiffsort auf der Karte absetzen *(Mar.)* || **–se,** Risse bekommen, springen, aufspringen (Huf, Lack ꝛc.)

**cuartel,** m. abgeteiltes Viertel von etwas, n. || Quartier, n., Stadtviertel || Stadtteil, m. || Schildesteilung, f. *(W.)* || Tenne, Dreschtenne, f. || Beet, Gartenbeet, n. || vierzeilige Stanze, f. || Wohnung, Herberge, f., Quartier, Wohnhaus, n. || Kaserne, f. *(Mil.)* || Quartier, Standquartier *(Mil.)* || Lager, n. *(Mil.)* || Quartiergeld, n. *(Mil.)* || Gnade, Schonung, f., Quartier *(Mil.)* || Segelkammer, f. *(Mar.)* || Lukendeckelteil *(Mar.)* || Wantenneigung, Spreizung, f. *(Mar.)* || **franco ~,** Freiviertel, Freiquartier, oben rechts im Schild *(W.)* || **~ real, ~ de la corte-general,** Hauptquartier *(Mil.)* || **~ de la salud,** Ort, wohin sich im Kriege feige Soldaten flüchten, m. *(Mil.)* || fig. Meidung einer Gefahr oder Beschwerde, f. || **estar en ~,** in Dienst stehen (Offiziere) *(Mil.)* || **estar de ~,** auf Halbsold stehen *(Mil.)* || **dar ~,** Quartier geben *(Mil.)* || **sin ~,** ohne Gnade, ohne Erbarmen || **escudo á ~, escudo de –es,** m. geviertelter Wappenschild, m. || **–es,** pl. Lager *(Mil.)* || **–es de invierno,** Winterquartiere, pl. *(Mil.)*

**cuartelada,** f. willkürlich abgeteiltes Stück des Schiffsbordes beim Kielholen, Kalfatern ꝛc., n. *(Mar.)*

**cuartelado, da,** adj. gevierteilt, in vier gleiche Felder geteilt *(W.)* || **~ en aspas de San Andrés,** schräg gevierteilt || **~ en cruz,** übers Kreuz gevierteilt.

**cuarteladura,** f. Einteilung eines Wappenschildes in vier Felder, f. [pens, f.

**cuartelaje,** m. Schildabteilung eines Wap-

**cuartelar,** v. a. einen Wappenschild ~ teilen || plattsegeln *(Mar.)* [*(Mil.)*

**cuartelero,** m. Kasernenverwalter, m.

**cuartelmaestre,** m. Quartiermeister, m. *(Mil.)* || Maat, m. *(Mar.)* || **~ general,** Generalquartiermeister *(Mil.)*

**cuarteo,** m. Nacken des Stieres, m. *(Taur.)* || Ausweichen, um dem Stoß zu entgehen, n. *(Taur.)*

**cuarte·ra**, f. in Katalonien: Trockenmaß = 1 Fanega, 3 Celemines und $^2/_9$ Cuartillos ‖ ebendort: Flüssigkeitsmaß = 4 Cuartillos.

**cuartera·da**, f. auf den Balearen: Flächenmaß = $^7/_{108}$ Ar. [Andalusien, m.

**cuarte·ro**, m. Korngefälleeinnehmer in

**cuartero·la**, f. Viertelfäßchen, n.

**cuarterón**, m. Viertel einer teilbaren Sache, n. ‖ Viertelpfund, n., Vierling, m. ‖ oberer Fensterflügel, m. ‖ Fensterladen, m. ‖ Thürfüllung, f., Pannel, n. ‖ Kuppelrippe, f. *(Arch.)* ‖ Quadrone, Quarterone, Viertelsschwarzer, m., Mischling von Weißen und Terzeronen ‖ **–es**, pl. Thürflügel, mpl.

**cuarte·ta**, f. vierzeilige Stanze, mit Kreuzreimen, f.

**cuarte·te, cuarte·to**, m. Quartett, Quatuor, n. *(Mus.)* ‖ jede der beiden vierzeiligen Stanzen im Sonnett. [*(Astr.)*

**cuartil**, m. Entfernung von 90 Graden, f.

**cuarti·lla**, f. Köte am Pferdefuß, f. ‖ Quartblatt, n. ‖ Viertelarroba, f. ‖ Viertelfanega = $1_{.887}$ Liter ‖ **libro de á ~**, m. Buch in Quart, n., Quartband, m. *(Typ.)*

**cuarti·llo**, m. Brunnenzoll, Wasserzoll, m. ‖ Flüssigkeitsmaß = $^1/_4$ Azumbre ‖ Getreidemaß = $^1/_4$ Celamin = $1_{.356}$ Liter Münze = $^1/_4$ Real ‖ **andar á tres menos ~**, dürftig leben, nicht genug zum Lebensunterhalt haben ‖ **ir de ~**, Gewinn und Verlust in einem Geschäft teilen ‖ **tumba –s**, m. Säufer, Zechbruder, m.

**cuartillu·do, da**, adj. starktötig (Pferde).

**cuarti·to**, m. kleines Zimmer, n.

**cuarti·zo**, m. 16fäßiger Baubalken, m.

**cuar·to, ta**, adj. der vierte ‖ **~ bocel**, m. eiförmige Verzierung, f. *(Arch.)* ‖ **intestino ~**, m. Blinddarm, m. *(An.)* ‖ **estar á la –a pregunta**, in Geldnöten stecken, keinen Heller im Beutel haben ‖ **en ~ lugar, lo ~**, viertens ‖ **tres –as partes de alguna cosa**, drei Viertel von etwas.

**cuar·to**, m. Viertel, n., vierter Teil von etwas ‖ Kupfermünze = 4 Maravedís ‖ Viertelstunde, f. ‖ Viertel von einem Stück Schlachtvieh oder Wildbret ‖ Unterabteilung eines Bezirkes, f. ‖ Stockwerk in einem Hause, n. ‖ besonders abgeteilte Wohnung in einem Hause, f. ‖ Zimmer, Gemach, n. ‖ Quartformat, n. *(Typ.)* ‖ Hornkluft am Fuße der Pferde und Maulesel, f. ‖ Klunkerwolle, f. ‖ einer der väterlichen oder mütterlichen Ahnen ‖ Mondviertel ‖ Quartier, n. ‖ Wache, Wachtzeit, f. *(Mar.)* ‖ **~ bajo**, unteres Stockwerk, Erdgeschoß, n. ‖ **~ de banderas**, Fahnenzimmer *(Mil.)* ‖ **~ de círculo**, Quadrant, m., Viertelkreis von 90 Grad *(Mar.)* ‖ **~ de conversión**, Viertelschwenkung, Wendung rechts und links um, f. *(Mil.)* ‖ **~ creciente**, erstes Viertel *(Astr.)* ‖ **~ de culebrina**, Viertelkartaune, f. *(Mil.)* ‖ **~ de despacho**, Amtsstube, f., Arbeitszimmer, Geschäftszimmer ‖ **~ de dormir**, Schlafzimmer ‖ **~ de frente**, Vorderzimmer, Zimmer, das auf die Straße geht ‖ **~ de guardia**, eine der drei Wachabteilungen des Schiffsvolkes *(Mar.)* ‖ **~ de luna**, Mondviertel *(Astr.)* ‖ **~ menguante**, letztes Viertel *(Astr.)* ‖ **~ del portero**, Hausmeisterswohnung ‖ **~ doble principal**, erstes Stockwerk, n., Zimmer für die Herrschaft, npl. ‖ **~ segundo**, zweites Stockwerk eines Hauses ‖ **~ del tocador**, Ankleidezimmer einer Dame ‖ **~ de viento**, Windstrich, Kompaßstrich, m. *(Mar.)* ‖ **~ doble**, Kupfermünze = 2 Cuartos ‖ **libro en ~**, Quartband, m. *(Typ.)* ‖ **en ~ mayor, en ~ prolongado**, Großquart, n. *(Typ.)* ‖ **en ~ menor**, Kleinquart *(Typ.)* ‖ **dar ~**, beherbergen ‖ **dar un ~ el pregonero**, etwas an die große Glocke hängen ‖ **echar su ~ á espadas**, an etwas teilnehmen ‖ **irse, caerse cada ~ por su lado**, sehr schlampig in der Kleidung und nachlässig in Gang und Haltung einhergehen ‖ **poner ~ á alguno**, jemandem eine eigene Wohnung anweisen ‖ jemandes Wohnung einrichten ‖ **no tener un ~**, bettelarm sein ‖ **~ á ~**, einen Cuarto nach dem andern, kreuzerweise, jeden Pfennig dreimal umwendend, ehe man ihn ausgiebt (um Knickerei anzudeuten) ‖ **~ sobre ~**, den vollen Betrag, die ganze Summe ‖ **ser de tres al ~**, nichts wert sein ‖ **–s**, pl. Geld, n. ‖ Viertele eines geviertelten Verbrechers, npl. ‖ Glieder eines untersetzten nervigen Tieres, npl. ‖ wohlgebaute Gliedmaßen, fpl. *(Mal.)* ‖ drei Ablösungen für die Schildwachen während der Nacht, fpl. *(Mil.)* ‖ **tener –s, tener buenos –s**, Geld haben ‖ **tener buenos –s**, wohlgebaut sein (Mensch).

**cuartodecima·nos**, mpl. Quartodezimaner, mpl., kleinasiatische Christen, die noch nach dem Konzil von Nizäa Ostern am 14. des Monats Nisan feierten ‖ jede der zweistündigen Tagwachen auf See *(Mar.)*

**cuartogénito, ta**, adj. viertgeboren.

**cuartogénito**, m. viertgeborener Sohn, m.

**cuartón**, m. Bauholz, 16′ lang, 9″ breit, 7″ dick, m. ‖ Anteil der Besatzung am Gewinn der Fahrt, oder an der Ausbeute des Fischfanges, m. *(Mar.)*

**cuarzifo·rme**, adj. eine der Krystallformen des Quarzes zeigend *(Min.)* [m. *(Min.)*

**cuarzi·to**, m. Quarzfels, Grauwackenquarz, m.

**cua·rzo**, m. Quarz, m. *(Min.)* ‖ **~ hialino**, glasheller Quarz, Bergkrystall, m.

**cuarzo·so, sa**, adj. quarzig, quarzhaltig, m.

**cua·s**, m. Krähe, f. [Quarz-.

**cua·si**, adv. beinahe, fast ‖ gleichsam wie.

**cua·sia**, f. Quassie, f., Bitterholz, n.

**cuasicontra·to**, m. Quasikontrakt, stillschweigender Vertrag, m., vertragsähnliche Handlung, f. *(Jur.)*

**cuasideli·to**, m. unvorsätzliches Vergehen, n., absichtslos und durch Fahrlässigkeit verursachter Schaden, m. *(Jur.)* [schein, m.

**cuasievide·ncia**, m. unvollständiger Augen-

**cuasiinspiración**, f. einmütige Wahl einer Person zum Papste, f.

**cuasimo·do**, m. Sonntag Quasimodogeniti, m., erster Sonntag nach Ostern.

**cuasiposesión**, f. Quasibesitz, m., Besitz von Rechten auf eine Sache, ohne das Eigentumsrecht *(Jur.)* [beitz bezüglich *(Jur.)*

**cuasiposeso·rio, ria**, adj. auf den Quasi-

**cua·ta**, f. ägyptisches Rebhuhn, n.

**cua·te**, adj. in Mexiko: Zwillings- ‖ gleich, ähnlich. [Zwillingsbruder, Zwillingsschwester.

**cua·te**, m. & f. in Mexiko: Zwilling, m.,

**cuate·la**, f. Topfbaum, m.

**cuatequi·l**, m. mexikanische Hirse, f.

**cuaterna·rio, ria**, adj. vierzählig, durch vier teilbar ‖ zu je vieren vorhanden *(Bot.)* ‖ aus vier einfachen Stoffen bestehend *(Chem.)* ‖ an vier Ecken abgestumpft *(Min.)* ‖ vierfüßig (Vers). [Strophe im Sonnett, f.

**cuaterna·rio**, m. jede einzelne vierzeilige

**cuaternida·d**, f. Vierheit, Viereinigkeit, f., Geviertes, n. [Sachen, m.

**cuaternión**, m. Sammlung von vier

**cuate·rno**, m. Quaterne, f., Vierzahl in der Lotterie.

**cuatezón**, adj. in Mexiko: ohne Hörner (von Tieren, die solche haben sollten).

**cuatí**, m. Nasentier, n. (bärenartiges Raubtier in Brasilien).

**cuatra·lbo**, m. Pferd mit vier weißen Füßen, n. ‖ Befehlshaber über vier Galeeren, m. *(Mar.)* [von Weißen und Terzeronen.

**cuatratúo**, m. Quadrone, m., Mischling

**cuatre·ro**, m. Viehdieb, m.

**cuatridia·l, cuatridia·no, cuatridica·no, na**, adj. viertägig ‖ vor vier Tagen geschehen.

**cuatrie·nio**, m. Zeitraum von vier Jahren, m.

**cuatri·llo**, m. Name des L'hombrespiels, sowie des Zangaspieles, Cascarellaspieles, Cinquillo- und Renegadospieles, m.

**cuatrillón**, m. tausend Trillionen, fpl.

**cuatrime·stre**, adj. vier Monate während.

**cuatrime·stre**, m. Zeitraum von vier Mo-

**cuatrín**, m. fam. Geld, n. [naten, m.

**cuatri·nca**, f. Vereinigung von vier Personen oder Sachen, f. ‖ vier gleiche Nummern auf Würfeln, fpl. ‖ beim Bacigaspiel, vier gleiche Karten in einer Hand, fpl.

**cuatrisílabo, ba**, adj. viersilbig.

**cuatrisílabo**, m. viersilbiges Wort, n.

**cuatro**, adj. vier ‖ **más de ~**, mpl. viele ‖ **~ amigos**, mpl. ein paar Freunde ‖ **~ líneas**, fpl. ein paar Zeilen ‖ **~ palabras**, fpl. ein paar Worte ‖ **número ~**, m. Nummer vier ‖ **las ~ de la tarde**, vier Uhr abends.

**cuatro**, m. Vier, f., Zahl vier ‖ Vierer, m., Vier auf Karten, Würfeln ‖ Quartett, m. *(Mus.)* ‖ Bevollmächtigter, der vier Stimmen vertritt, m.

**cuatrocie·ntos**, adj. vierhundert.

**cuatrodobla·r**, v. a. vervierfachen.

**cuatroo·jos**, m. Brillenträger, m. ‖ englischer Wachtelhund, m. [locken, m.

**cuatroorejas**, m. Kahlkopf mit zwei Haar-

**cuatrope·a**, f. Marktabgabe für Pferde und Maultiere, f. ‖ vierfüßiges Tier, n.

**cuatropea·do**, m. ein gewisser Tanzschritt.

**cuatropea·r**, v. n. auf allen Vieren kriechen.

**cuatrotánto**, m. Geldstrafe des vierfachen Schadenwertes, f. *(Jur.)*

**cuatrotémporas**, fpl. Quatember, fpl.

**cuátrus**, m. kleine alte spanische Münze, f.

**cu·ba**, f. Faß, Weinfaß, Stückfaß, n. ‖ Bottich, Kübel, Zuber, m., Kufe, Wanne, Bütte, f. ‖ starker Trinker, m. ‖ dickwanstiger Mensch, m. ‖ **~ hidro-neumática**, pneumatische Wasserwanne *(Phys.)* ‖ **~ hidrárgiro-neumática**, pneumatische Quecksilberwanne *(Phys.)* ‖ **~ neumática**, pneumatische Luftwanne *(Phys.)*

**cubación**, f., **cuba·je**, m. Kubikmessung, Raummessung, Inhaltsmessung, f.

**cuba·no, na**, adj. aus Kuba.

**cuba·no**, m. Kubaner. [ausmessen.

**cubar**, v. a. den Raumin halt eines Körpers

**cubatu·ra**, f. Kubierung, f., geometrische Umwandlung eines Körpers in einen Würfel von gleichem Inhalt *(Math.)*

**cuba·zo**, m. großes Faß, n. ‖ Schlag an, gegen ein Faß, Schlag mit einem Faß, m.

**cubeba**, f. Kubebenpfefferstrauch, m. ‖ **Kubebirna**, f. Kubebin, n. *(Chem.)* [bebe, f.

**cubero**, m. Böttcher, Küfer, Faßbinder, m. ‖ **á ojo de buen ~**, aufs Geratewol, nach dem Augenmaß, nach ungefährem Überschlag.

**cubertura**, f. Kopfbedecken der spanischen Granden in Gegenwart des Königs, n.

**cubeta**, f. Fäßchen, kleines Faß, n. ‖ kleiner Tränkeimer, m. ‖ Feuereimer, Löscheimer ‖ Becken, n., Napf, m., Schale, f. ‖ Gefäß, n., Kugel, Kapsel, Quecksilberkapsel, f. (am Baro-

**cubeti·lla**, f. kleines Fäßchen, n. [meter).

**cubeto**, m. kleine Tonne, f. ‖ Flaschenkühler, m. ‖ **todo saldrá del ~**, es wird schon wieder besser werden.

**cubi·ca**, f. kleine Kufe, f.

**cúbica**, f. feines Wollenzeug, n. ‖ **entender la ~**, in einer Sache Bescheid wissen, sich auskennen. [nach Klaftern, n.

**cubicación**, f. Ausmessen eines Körpers

**cubicalme·nte, cúbicamente**, adv. würfelförmig.

**cubica·r**, v. a. eine Zahl in die dritte Potenz erheben *(Math.)* ‖ kubisch berechnen.

**cubicatu·ra**, f. Kubierung, f. *(Math.)*

**cubicita**, f. Kubizit, Analzim, m. *(Min.)*

**cúbico, ca**, adj. kubisch, würfelig *(Math.)* ‖ **número ~**, m. Kubikzahl, dritte Potenz, f. *(Math.)* ‖ **pie ~**, m. Kubikfuß, m. ‖ **pulgada –a**, f. Kubikzoll, m. ‖ **raíz –a**, f. Kubikwurzel, f. *(Math.)* [sichen Kaiser, m.

**cubicula·rio**, m. Kammerdiener der römi-

**cubículo**, m. Gemach, Zimmer, n.

**cubiche·te**, m. Kalb, n., Kalbe, f., Kalber, m. *(Mar.)* ‖ Plankenbesatz am oberen Schiffsbord zum Abhalten des Wassers beim Kielholen, m. *(Mar.)*

**cubierta**, f. Decke, Hülle, f., Überzug, Umschlag, m. ‖ Bettdecke, Satteldecke, Tischdecke ‖ Teppich, m. ‖ Buchdeckel, Einband eines Buches, m. ‖ Umschlag eines Heftes, eines geheften Buches ‖ Briefumschlag ‖ Aufsatz von Speisen, Gang, m., Tracht, f. ‖ fig. Vorwand, Deckmantel, m. ‖ Deck, Verdeck eines Schiffes, n. *(Mar.)* ‖ **~ de cáliz**, Kelchdeckel, Deckel des Meßkelches ‖ **~ de carta**, Briefumschlag ‖ **~ de enjaretado**, Schanzdeck, Hüttendeck *(Mar.)* ‖ **~ entera, ~ corrida, ~ de puente á la oreja**, durchgehendes Deck, Glattdeck *(Mar.)* ‖ **~ media, ~ cortada**, Halbdeck *(Mar.)* ‖ **~ de pozo**, Oberdeck *(Mar.)* ‖ **~ quebrantada, ~ arqueada**, durchbogenes Deck *(Mar.)* ‖ **~ de saltillo**, unterbrochenes Deck *(Mar.)* ‖ **bajo esta ~**, beigeschlossen, inliegend ‖ **rodar –s**, weit in der Welt herumsegeln.

**cubiertame·nte**, adv. heimlich.

**cubie·rto, ta**, adj. bedeckt, trüb, überzogen, umwölkt (Himmel) ‖ gedeckt, gesichert wegen der Bezahlung ‖ nicht weit ausgeschnitten (Schuhe 2c.) ‖ überzuckert, verzuckert ‖ **barco ~**, m. Eindecker, m., eindeckiges Schiff *(Mar.)* ‖ **caballero ~**, m. spanischer Grande, der vor dem König bedeckt bleibt, m. ‖ unhöflicher Mann, der den Hut auf dem Kopf behält, m. ‖ **camino ~**, m. gedeckter Weg, m. *(Mil.)* ‖ **vino ~**, m. dunkelroter Wein, m. ‖ **de ~**, heimlich, verdeckt ‖ **á ~**, unter Dach ‖ gedeckt, gesichert, in Sicherheit.

**cubie·rto**, m. Obdach, Dach und Fach, n. ‖ Schuppen, m., Schutzdach, Schirmdach ‖ Tischzeug, Tafelgerät, n. ‖ Gedeck, n. ‖ Besteck, Tafelbesteck, n. ‖ Aufsatz von Speisen, Gang, m., Tracht, f. ‖ Bekötigung durch den Quartierwirt (Bett, Licht, Heizung, Wasser, Salz), f. *(Mil.)* ‖ **poner á ~**, unter Dach bringen ‖ in Sicherheit bringen ‖ **ponerse á ~**, sich in Sicherheit begeben, sich sicherstellen ‖ **–s**, pl. Tafelgerät, Tischgerät, Tischzeug, n.

**cubiforme**, adj. würfelähnlich *(An., Min.)*

**cubijade·ra**, f. Zubringerin, Kupplerin, f.

**cubil**, m. Bett, Lager, n., Lagerplatz des Wildes *(J.)* ‖ Kessel der Sauen, m. *(J.)*

**cubila·r,** v. n. im Pferch übernachten.
**cubile·te,** m. Pastetenform, f. || gehacktes Fleisch, in einer Pastetenform gebacken, n. || Fleischpastetchen, npl. || Würfelbecher, m. || Trinkbecher || **jugar á los –s,** Taschenspielerei treiben || fig. ein X für ein U machen.
**cubilete·ro,** m. Pastetenform, f. || Bechermacher, m. || Becherverkäufer, m.
**cubi·lla,** f. Spieler, m. *(Mar.)* || Eiterbläschen, n. *(Path.)*
**cubi·llo,** m. kleiner Würfel, m. || Kübel, kleiner Eimer, m. || Zuckerdose, Pfefferbüchse f. || auf die Tafel, f. || spanische Fliege, f. *(Med.)* || Sperrsitz in den Theatern von Madrid, zunächst der Bühne, m. || **~ de aceña,** Gerinne, Mühlgerinne, n. || **ve de ~,** f. der Buchstabe u, ant. ve de corazón, der Buchstabe v.
**cubita·l,** adj. zum Ellbogen gehörig, Ellbogen- *(An.)* || von der Länge eines Unterarms, einer Elle.
**cúbito,** m. Ellbogenbein, n. *(An.)*
**cúbito-,** in Zusammensetzungen: Ellbogen- *(An.)*
**cúbito-carpia·no, na,** adj. mit Ellbogen und Handwurzel in Verbindung stehend *(An.)* || **músculo ~,** m. Ellbogenhandwurzelmuskel, m. *(An.)*
**cúbito-cutáneo, nea,** adj. auf Ellbogen und Ellbogenhaut bezüglich *(An.)* || **nervio ~,** m. Ellbogenhautnerv, m. *(An.)*
**cúbito-digita·l,** adj. mit Ellbogen und Fingern in Verbindung stehend *(An.)*
**cúbito-falangia·no, na,** adj., **músculo ~,** m. zweiter Beugemuskel am Vorderfuß des Pferdes, m.
**cúbito-metacarpia·no, na,** adj. mit Ellbogen und Handmuskel in Verbindung stehend *(An.)*
**cúbito-palma·r,** adj. mit Ellbogen und Handwurzel in Verbindung stehend *(An.)*
**cúbito-pulga·r,** adj. mit Ellbogen und Daumen in Verbindung stehend *(An.)*
**cúbito-radia·l,** adj. mit Ellbogen und Armspindel in Verbindung stehend *(An.)*
**cúbitus,** m. Ellbogenbein, n. *(An.)*
**cu·bla,** f. afrikanischer Würger, m. *(V.)*
**cu·bo,** m. Würfel, Kubus, m., Hexaëder, n. *(Math.)* || Würfelzahl, Kubikzahl, dritte Potenz, f. *(Alg.)* || Facit eines mit 4 multiplizierten Faktors, n. *(Arithm.)* || Eimer, Zuber, Kübel, m. || Wanne, f. || Feuereimer, Löscheimer || Nabe, Radnabe, f. || Trommel, f., Federhaus in einer Uhr || Tülle, Röhre, um etwas hinein zu stecken, f. || Mühlteich, m., Wasserbehälter an einer Mühle, m. || hohle Verzierung an Decken, f. *(Arch.)* || runder oder eckiger Turm an alten Festungsmauern, m. || **~ para baños,** Badewanne, f. || **~ de husillo,** Schraubenplatte, f. || **dueño de los –s,** m. fam. der zu befehlen hat.
**cu·bo-cúbico, ca,** adj., **potencia –a,** f. neunte Potenz, f. *(Math.)* || **raíz –a,** f. neunte Wurzel, f. *(Math.)* || Potenz, f. *(Math.)*
**cu·bo-cu·bo,** m. Kubokubus, m., neunte Potenz, f. *(Math.)* || Würfel, m. *(Min.)*
**cubodecae·dro,** m. entkanteter Würfel, m. *(Min.)* || Würfel, m. *(Min.)*
**cubodecaedro,** m. zwanzigflächiger Würfel, m. *(Min.)*
**cubo·ide,** adj. würfelförmig, würfelähnlich.
**cubo·ide,** m. Würfelrhomboïd, n. *(Math.)*
**cubo·ides,** m. Würfelbein, n. *(An.)*
**cubo·ido-calcáneo, nea,** adj., **músculo ~,** m. Würfelfersenbeinmuskel, m. *(An.)*
**cubo·ido-escafoideo, dea,** adj. zum Würfel- und Kahnbein gehörig *(An.)*
**cubo-octae·dro,** m. achtflächiger Würfel, m. *(Min.)* || **~ romático,** m. *(Min.)*
**cubo-prismático, ca,** adj. kubisch-prismatisch *(Min.)*
**cubo-tetrae·dro,** m. vierflächiger Würfel, m. *(Min.)*
**cubo-trimargina·do,** m. dreifach entkanteter Würfel, m. *(Min.)*
**cubo-triangula·do,** m. dreifach entkanteter Würfel, m. *(Min.)*
**cubreca·ma,** f. Bettdecke, f. *(Mil.)*
**cubreca·ras,** m. deckendes Außenwerk, n.
**cubrechimene·a,** f. lederne Zündlochkappe, Pfannendeckelkappe, f. *(Mil.)* || f. *(Mil.)*
**cubreespa·ldas,** m. hintere Schulterwehr, f.
**cubrepán,** m., **cubreca·ma,** f. Schaufel zum Hin- und Herrücken des am Feuer gebackenen Brotes, f.
**cubrepla·to,** m. Schüsselstürze, f.
**cubrete·chos,** m. fam. Maurer, m.
**cubrición,** f. Begattung der Tiere, f., Bedecken, Beschälen, n. || Zeit der Begattung, f.
**cubrimiento,** m. Decken, Bedecken, n.
**cubrir,** v. a. decken, zudecken, bedecken || verbergen, verdecken, verhehlen, verheimlichen, decken (Tisch, Dach) || zur Zahlung hinreichend sein || decken, schützen, verteidigen *(Mil.)* || bedecken, bespringen, beschälen, belegen (der weiblichen Tiere) || kleiden, bekleiden || der letzte sein, einen Zug schließen || übertönen || besetzen, mit Truppen überziehen || ausfüllen || auslöschen, ersticken || entschädigen, gutmachen || unterstützen, hülfreiche Hand leisten || bemänteln, beschönigen || **~ la cuenta,** Einnahme und Ausgabe ausgleichen || **~ una deuda,** eine Schuld bezahlen || **~ el rostro,** fig. seinen Anteil an einer That verhehlen || **no –le pelo á alguno,** in allen seinen Unternehmungen unglücklich sein || **~ la vía,** das Haltesignal machen *(E. B.)* || **–se,** sich decken, sich zudecken || sich bedecken, den Hut aufsetzen || sich decken, sich schützen (vor einem Schlag, Stoß, vor der Witterung) || sich decken (wegen einer Forderung, eines Vorschusses) || sich decken, Deckung suchen *(Mil.)* || sich umziehen, trübe werden (vom Himmel) || kuhhessig gehen (von Pferden und Lasttieren) || **–se de sudor,** in Schweiß gebadet sein || **–se de gloria, de infamia,** sich mit Ruhm, mit Schande bedecken || **–sele á uno el corazón,** tiefe Trauer im Herzen fühlen.
**cu·ca,** f. Erdmandel, f. || Kornwurm, m. || **mala ~,** Bösewicht, m. || **~ y matacán,** ein Kartenspiel, worin Pique zwei Ueo und Treff zwei Matacán ist || **–s,** pl. Schalenfrüchte, fpl. (Nüsse, Haselnüsse ꝛc.).
**cuca·l,** m. Sporn-kuckuck, m.
**cucamo·nas,** fpl. fam. Winke der Verliebten von ferne, mpl. || **hacer ~,** Liebelei treiben.
**cucaña,** f. Klettermast mit zu verteilenden Preisen an der Spitze, m. || Volksfest mit Verteilung von Preisen, n. || leicht, oder auf Kosten anderer erlangter Vorteil, m. || fig. zufällige Einnahme, f.
**cucañe·ro,** m. Glücksritter, m.
**cucaracha,** f. Vielfuß, Tausendfuß, m., Landassel, Küchenschabe, Müllerschabe, f. || Spaniol, m. || **~ martín,** schwarzbraunes Frauenzimmer, n.
**cucarache·ra,** f. Glückszufall, m.
**cucarache·ro,** adj. m., **taba·co ~,** m. feiner lichtbrauner Tabak, m.
**cucarda,** f. Bandschleife, Hutschleife, f. || Schabeeisen der Bildhauer, n.
**cucarro,** m. Spitzname der Kinder, deren Eltern sie als Mönche kleiden, m.
**cuca·z,** m. Wurm der Pferde, m. [f.
**cucéforo,** m., **cucífera,** f. ägyptische Palme, **cuceranita,** f. Kuzeranit, m. *(Min.)*
**cucero,** m. Erbsenkäfer, m.
**cucita,** f. Schoßhündchen, n.
**cuclea·r,** v. n. rufen wie der Kuckuck.
**en cuclillas, á cuclillas,** adv. niedergekauert || auf den Hinterfüßen sitzend (Tiere).
**cuclillo,** m. Kuckuck, m. || fig. Hahnrei, m.
**cuco, ca,** adj. niedlich, zierlich, nett || schlau, verschmitzt.
**cu·co,** m. Kuckuck, m. || Obstraupe, f. || Bettelmann, m. (Kartenspiel) || König im Bettelmann, m. || Kuckuck (Kinderspielzeug) || viel blühender, aber nicht tragender Erdbeerstock, m. *(Pfl.)* || Kuckucksblume, f. || Märzbecher, m., gemeine gelbe Narzisse, f. || braune Kokosnuß, f. || Kuckucksfisch, m.
**cucopi·co,** m. Kuckucksküster, m. *(V.)*
**cucra·mbra,** m. in Amerika: Lederzeug, n.
**cucú,** m. Kuckucksruf, m. || Glucksen der Hühner, n. [Geflügel, n.
**cucua·r,** m. Brustfleisch, Brustfleisch vom
**cucúbalo,** m. Kukubalas, m. *(Pfl.)*
**cucuí·za,** f. in Venezuela: Pitahanffaden, **cucují·do, da,** adj. kukujaartig. [m.
**cucují·dos, cucujipe·dos,** mpl. kukujaartige Käfer, mpl. [m., Kukuja, f.
**cucu·jo,** m. Leuchtkäfer, Leuchtspringkäfer, **cucula·rio,** m. Mönchskappenmuskel, m. *(An.)* [kuckucksartig.
**cucúlido, da, culiníneo, nea,** adj. **cucúlidos,** mpl., **cuculíneas,** fpl. kuckucksartige Vögel, mpl. [*(Bot.)*
**cuculífero, ra,** adj. kappentragend, bekappt
**cuculifolia·do, da,** adj. kappenblätterig *(Bot.)*
**cuculifo·rme,** adj. kappenförmig, Kappen-.
**cuculi·nos,** mpl. Kuckucksbienen, Schmarotzerbienen, fpl.
**cúculo,** m. Kuckuck, m. [rotzerbienen, fpl.
**cucu·lla,** f. Kappe, Kapuze, Regenkappe, f. || Holzhornkäfer, m. || Eulenfalter, m.
**cucu·ma,** f. in Neugranada: Brot aus Yukawurzel, n.
**cucume·la,** f. Küchengefäß der Alten, n. || Venusnabel, m. Nabelkraut, n. || Frühlingsprimel, f. Himmelsschlüssel, m. *(Pfl.)* || knolliger Wulstblätterpilz, m. *(Pfl.)*
**cucumeráceo, cea,** adj. gurkenartig.
**cucumeríneas,** fpl. Gurkengewächse, npl.
**cucumeríneo, nea,** adj. Gurken- *(Bot.)*
**cucu·mis,** m. Gurke, f.
**cucúo,** m. Stelzenkuckuck, m.
**cucurbífero, ra,** adj. kürbistragend, kürbisfrüchtig *(Bot.)*
**cucúrbita,** f. Kürbis, m. || versteinerter Meerigel, m. || Kolben von Glas, m., Kolbenblase von Metall, f. *(Chem.)* [fpl.
**cucurbitáceas,** fpl. kürbisartige Pflanzen,
**cucurbitáceo, cea,** adj. kürbisartig *(Bot.)*
**cucurbita·no, na,** adj. kürbiskernähnlich *(Bot.)* [langgliederiger Bandwurm, m.
**cucurbita·no,** m. Kürbiskernbandwurm,
**cucurbitá·ria,** f. Kugelpilz, m.
**cucurbiteas,** fpl. Kürbisgewächse, npl.
**cucurbíteo, tea,** adj. kürbisförmig.
**cucurbitífera,** f. Kürbisbaum auf Madagaskar, m.
**cucurbitilla,** f. kleine Blase, f. *(Chem.)*
**cucurce·la,** f. Kürbis, m.
**cucure·la,** f. eine Feigengattung.
**cucuri,** m. Seehund, m. || Hammerfisch, m.
**cucurucú,** m. amerikanische Giftnatter, f.
**cucuru·cho,** m. Tüte, Papiertüte, f. || hohe spitze Mütze von Pappe, von den Büßenden in der Charwoche getragen, f.
**cucu·yo,** m. in der Havanna: Leuchtspringkäfer, m.
**cucu·cha,** f. Sumpf, m. [käfer, m.
**cuchar,** m. Abgabe von Getreide, f. || altes Getreidemaß = $^1/_8$ Cuartillo = $^1/_{12}$ Celemin; 144 Cucharcs = 1 Fanega || **~ herrera,** eiserner Löffel, m.
**cuchar,** v. a. Felder düngen.
**cuchara,** f. Löffel, Eßlöffel, m. || Kochlöffel || Ladeschaufel, f. *(Mil.)* || Füllkelle, f. || Löffel *(Chir.)* || Sumpfnadel, Löffelmuschel, f. || Steinfüngermuschel, Schüpbohrer, m. *(Mar.)* || **~ grande,** Vorlegelöffel || **~ para comer la sopa,** Suppenlöffel.
**cucharada,** f. ein Löffelvoll || Leck am Bug, m. *(Mar.)* || **meter su ~,** fam. seinen Senf dazu geben. [Hirten, m.
**cuchara·l,** m. lederner Löffelbeutel der
**cuchara·zo,** m. Schlag mit einem Löffel, m.
**cucharea·r,** v. a. mit dem Löffel herausholen || die Wurzeln der Pflanzen einzeln begießen. [Löffelhändler, m. || Löffelvertilgung, m. ||
**cuchare·ro,** m. Löffelverfertiger, m. ||
**cucharete·ra,** f. Kaffeelöffel, Theelöffel, m.
**cucharetea·r,** v. a. mit dem Löffel umrühren || das Beste oben abschöpfen || sich in Sachen mischen, die einen nichts angehen.
**cucharete·ro,** m. Löffelmacher, Kellenmacher, Schäfsler, m. || Löffelhändler || Löffelbrett, Löffelblech in der Küche, n. || Franzenbesatz an einem Unterrock, m.
**cucharíca, cucharílla,** f. kleiner Löffel, m., Löffelchen, n.
**cucharista,** m. Löffelmacher, m.
**cucharita,** f. Kaffeelöffel, Theelöffel, m.
**cucharón,** m. Vorlegelöffel, m. || **tener el ~ por el mango,** die Oberleitung einer Sache haben.
**cucharreta,** f. Heckleisten, m. *(Mar.)*
**cucharro,** m. Gillung eines Vor- und Achterschiffes, f. *(Mar.)* || **–s,** pl. Planken zum Ausbessern fpl. *(Mar.)*
**cuchea·r,** v. n. flüstern, zischeln.
**cuché,** m. in Peru: Schwein, n.
**cuchichea·r,** v. n., **cuchichea·rse,** heimlich flüstern, zischeln. [Ohrenbläserei, f.
**cuchiche·o,** m. Geflüster, Gezischel, n.
**cuchiche·ro,** m. Ohrenbläser, m. [*(J.)*
**cuchichía·r,** v. n. rufen wie das Feldhuhn
**cuchílla,** f. Hakenmesser, n. || Hackmesser, Schlächterbeil, n. || Messerklinge, f. || Klobeisen, n., Spaltklinge || Partisane, f. || Schusterkneif, m. || Beschneidehobel, m. || Schnittmesser, Beschneidemesser, Buchbindermesser || Grabstichel der Kupferstecher, m. || Schnitzmesser || Glättklinge, Glätteisen || Schabeisen || Grat, scharfer Felsengrat auf dem Gipfel eines Berges, m. || poet. Schwert, n. || dreieckiges Segel, n. *(Mar.)* || **~ de raspar,** Ziehklinge, Schabklinge || **la ~ de la ley,** fig. das Schwert des Gesetzes || **gente de la ~,** f. die Fleischerzunft.
**cuchilla·da,** f. Hieb, Stich, Schnitt, Einschnitt mit einem Messer, Säbel, Schwert ꝛc., m. || in Madrid: Mehreinnahme einer Schauspielergesellschaft, im Vergleich mit einer anderen, f. || Ausgezacktes, in der altspanischen Tracht, n. || Schlag, Gang, Bug, Bord beim Kreuzen oder Lavieren, m. *(Mar.)* || **buena ~,** Streckbug, Streckbord, m. *(Mar.)* || **mala ~,** Gegenschlagbug *(Mar.)* || **dar, tirar una ~ á tal parte,** einen Gang, Schlag laufen, machen *(Mar.)* || **~ de cien reales,** tüchtiger, ungeheurer, wuchtiger Hieb, große breite

Schmarre, f., fam. Schmiß, m. ‖ **dar al maestro ~,** jemand zurechtweisen, der die Sache besser zu verstehen glaubt ‖ **–s,** pl. Rauferei, Schlägerei, f. ‖ **andar á –s,** sich herumhauen, sich herumschlagen.

**cuchilladi·ca, cuchilladi·lla, cuchillad·ita,** f. kleiner Hieb, m.

**cuchilla·r,** adj. messerförmig.

**cuchilla·zo,** m. großes Messer, n. ‖ Hieb, Stich, Stoß mit einem Messer, Messerstich, m. ‖ **~ de monte,** Hirschfänger, m. *(J.)*

**cuchille·jo,** f., **cuchille·jo, cuchilli·co,** m. kleines Messer, Messerchen, n.

**cuchille·jo,** m. Kornraden, m.

**cuchille·ra,** f. die Frau des Messerschmiedes ‖ Messerfutteral, Besteckfutteral, n.

**cuchilleria,** f. Messerschmiedehandwerk, n. ‖ Messerschmiedefabrik, Messerfabrik, Stahlwarenfabrik, f. ‖ Messerschmiedearbeit, Stahlarbeit, f., Stahlwaren, fpl. ‖ Messerschmiedewerkstatt, f. ‖ Messerhandlung, Stahlwarenhandlung, f.

**cuchille·ro,** m. Messerschmied, m. ‖ Messerhändler, m. ‖ Klammer, f., Beschlag, n.

**cuchillí·ta,** f. Teigrädchen der Köche, n.

**cuchi·llo,** m. Messer, m. ‖ Schusterkneif, m. ‖ Zunge an einer Hanfbreche, Flachsbreche, f. ‖ Zwickel an einem Kleidungsstück, m. ‖ Dicke eines Brettes, Balkens, Steines ꝛc., f. ‖ zwickelförmiges Eck eines ungepflügt gebliebenen Feldes, n. ‖ Spatel, m. *(Mal.)* ‖ lästiger, gefährlicher, verderblicher Mensch, m. ‖ fig. Zwang, m. ‖ Ansehen, n., Macht, Gewalt, f. ‖ fig. Schmerz, m., Pein, f. ‖ fig. Stahl, m., Schwert, Eisen, n. ‖ Füllstreifen, m. *(Mar.)* ‖ Gillung eines Segels, f. *(Mar.)* ‖ jedes dreieckige Segel, n. *(Mar.)* ‖ Schwertfisch, m. ‖ **~ de campo,** Säbel, m. ‖ **~ de dos filos,** zweischneidiges Messer ‖ **~ de faltriquera,** Taschenmesser ‖ **~ flamenco,** Messer von der schlechtesten Sorte ‖ **~ de golpe,** Axt, f., Beil, n. ‖ **~ de limpiar,** Hufräumer, m. ‖ **~ de mesa,** Tafelmesser ‖ **~ de monte,** Hirschfänger, m. *(J.)* ‖ **~ de muelle,** Schnappmesser, Einschlagmesser ‖ **~ de pluma,** Federmesser ‖ **~ trinchante,** Vorlegemesser ‖ **á ~,** durch das Schwert ‖ **á pan y ~,** in Kost und Wohnung ‖ auf einem sehr vertrauten Fuße ‖ **matar con ~ de palo,** langsam zu Tode quälen ‖ **ser ~ de alguno,** jemands Henker sein, der Nagel zu jemands Sarge sein, jemand zur Verzweiflung bringen ‖ **–s,** pl. Schwingfedern, Schwungfedern, Armschwingen der Vögel, fpl. ‖ **–s maestros,** Handschwingen.

**cuchillón,** m. großes Messer, n. ‖ **ser dueño del ~,** bei jemandem viel gelten.

**cuchipa·nda,** f. fam. lustige Schmauserei im Freien, f.

**cuchitri·l,** m. Rumpelkammer, f. ‖ erbärmliche, enge Wohnung, f.

**cuchiva·no,** m. in Venezuela: Erdschlipf, der bei Erdbeben Feuer speit, m.

**cu·che,** m. Dünger, m.

**cuchuchea·r,** v.a. klatschen, heimlich hinterbringen ‖ **~,** v. n. flüstern. [bläser, m.

**cuchuche·ro, cuchucheado·r,** m. Ohren-

**cuchufle·ta,** f. Witzwort, Scherzwort, n., spaßhafte Rede, f., Witz, m.

**cuchu·na,** f. chilenische Wassermelone, f.

**cudihue·la,** f. chilenische Bohne, f.

**cu·do,** m. amerikanische Antilope, f.

**cu·dria,** f. Strick von Spartogras, zum Umwickeln der Warenkörbe, m. ‖ Haselstrauch, m.

**cuébano,** m. großer Tragkorb, m., Kiepe, f.

**cueijú,** m. indischer Kerzenbaum, m.

**cue·lga,** f. Bündel Weintrauben, Äpfel ꝛc. an ihren Zweigen, zum Aufhängen, n. ‖ Angebinde, Geburtstagsgeschenk, n.

**cuelgacapas,** m. Kleiderhaken, m.

**cue·lmo,** m. Kienspan, m.

**cuelleci·co,** m. kleiner Hals, m.

**cue·lle,** m. indischer Schuh, m.

**cuelliancho, cha,** adj. mit breitem Hals, breithalsig, breithalsig. [senghalsig.

**cuelliango·sto, ta,** adj. mit engem Hals,

**cuellicida,** adj. halsabschneiderisch.

**cuellicorto, ta,** adj. mit kurzem Hals, kurzhalsig.

**cuellidegolla·da,** adj. f. sehr tief ausgeschnitten, bis zum Busen entblößt.

**cuelliergi·do, da,** adj. den Kopf hochtragend, steif einhergehend. [senghalsig.

**cuelliestre·cho, cha,** adj. mit engem Hals,

**cuellipela·do, da,** adj. mit enthaartem, unbehaartem Hals ‖ mit abgetragenem, abgeschabtem Kragen.

**cuellituerto, ta,** adj. krummhalsig ‖ duckmäuserisch. [m.

cuellitue·rto, m. Heuchler, Scheinheiliger,

**cue·llo,** m. Hals, m. ‖ Hals eines Gefäßes, einer Flasche ‖ Halskragen, stehender Kragen an einem Mantel, Kleide, Hemd, m. ‖ Halskrause, f. ‖ Fußrist, m. ‖ der dünnste Teil des Mastes *(Mar.)* ‖ **~ de ajo, ~ de cebolla,** Stiel des Knoblauchs, der Zwiebel, m. ‖ **~ negro,** Gartenrotschwanz, m. *(V.)* ‖ **levantar el ~,** im Glück sein ‖ **erguir el ~,** hochmütig sein ‖ **~ de cisne, de marfil, de nieve, de alabastro,** schwärmerische Bezeichnungen eines schönen Frauenhalses.

**cue·nca,** f. hölzerner Napf, m. ‖ tiefes Bergthal, n. ‖ Flußbett, n. ‖ feine spanische Wolle von Cuenca, f. ‖ **~ del ojo,** Augenhöhle, f. *(An.)*

**cue·nco,** m. irdener Kumpen, m. ‖ Waschkübel, Waschbottich, m.

**cue·ncha,** f. feurigrother Ocker, m.

**cue·nda,** f. Filzfaden, m., Untergebinde an einer Strähne Garn, Zwirn, Seide ꝛc. ‖ **madeja sin ~,** fig. verworrenes, verwickeltes Geschäft, n. ‖ Mensch ohne Zusammenhang im Reden und Handeln, m. ‖ hölzerner Napf, m.

**cuenquecí·da, cuenquecí·lla,** f. kleiner

**cue·nta,** f. Rechnen, n. ‖ Rechnung, f. ‖ Ausrechnung, Berechnung und die dadurch erhaltene Zahl, f., Betrag, m. ‖ Rechenschaft, f. ‖ Aufmerksamkeit, Sorgfalt, f. ‖ Wichtigkeit, f., Belang, m. ‖ erforderliche Zahl von Fäden der Tücher, Zeuge ꝛc. nach ihren verschiedenen Gattungen ‖ Büschel, m. (Breite von 120 Fäden eines Stückes Leinwand) ‖ jedes eingefädelte Kügelchen ‖ Korn im Rosenkranz, n. ‖ **~ abierta,** offenstehende Rechnung ‖ **~ capital,** Kapitalkonto, m. ‖ **~ corriente,** Kontokurrent, m., laufende Rechnung ‖ **~ con pago,** Geld bei der Rechnung ‖ **~ de carga y data,** Rechnung über Einnahme und Ausgabe ‖ **~ del gasto,** Wirtsrechnung, Zeche, f. ‖ **~ de multiplicar,** Multiplizieren, n. ‖ **~ de partir,** Dividieren, n. ‖ **~ y razón,** Rechenschaft, abgelegte Rechnung über Einnahme und Ausgabe ‖ richtiges Verhältnis, n. ‖ **~ simulada,** Konto finto, m., Proformarechnung ‖ **~ de varios,** Rechnung für Diverse ‖ **~ de perdón,** größeres Korn im Rosenkranz, woran verschiedene Ablässe geknüpft sind ‖ **~ errada que no valga,** vorbehaltlich allenfallsigen Irrtums ‖ **á ~,** auf Abschlag ‖ **á ~ de alguno,** auf jemandes Rechnung, Verantwortung ‖ **á la ~, por la ~,** dem Anschein nach ‖ **á buena ~,** mit guter Manier, auf gute Art ‖ auf Abschlag ‖ in den Tag hinein, ohne sich um die Zahlung zu bekümmern ‖ meinetwegen, immerhin ‖ **á esa ~, á esta ~,** solchergestalt, auf diese Weise ‖ **de ~ y mitad,** auf halbe gemeinschaftliche Rechnung ‖ **de poca ~,** von gemeinem Stande ‖ **en ~,** abschläglich ‖ **con ~ y razón,** genau, weder darüber noch darunter ‖ **~ propia,** eigne Rechnung ‖ **gente, hombre, persona de ~,** vornehme Leute, pl. ‖ **día de la ~,** m. Tag des jüngsten Gerichtes, m. ‖ **la ~ es ~,** in Geldsachen hört die Gemütlichkeit auf ‖ **la ~ de la vieja,** Zählen, Rechnen an den Fingern (von Leuten, die nicht rechnen können) ‖ **un á ~,** Vorschuß, Barvorschuß, m. ‖ **~ con la ~, nimm dich in acht,** sei auf deiner Hut ‖ **caer en la ~,** etwas einsehen ‖ **cerrar una ~,** eine Rechnung abschließen ‖ **danzar de ~,** Tänze mit vielen Bewegungen und Verdrehungen des Körpers aufführen, wie die Folías, den Villano ꝛc. ‖ **dar buena ó mala ~ de su persona,** dem geschenkten Vertrauen gut oder schlecht entsprechen, sich des erteilten Auftrags gut oder schlecht entledigen ‖ **dar ~,** Rechnung legen ‖ Rechenschaft geben ‖ Bericht erstatten ‖ Nachricht geben, erzählen ‖ **dar ~ de alguna cosa,** mit etwas schnell fertig werden, etwas schnell aufzehren, zerstören ‖ **dar en la ~,** etwas einsehen, wahrnehmen, gewahr werden, merken ‖ **echar ~,** überlegen ‖ **echar la ~,** einen Überschlag machen, ungefähr berechnen ‖ **estar fuera de ~,** ausgerechnet haben ‖ der Niederkunft entgegensehen ‖ **estar mal en la ~,** ungewiß, zweifelhaft sein, nicht gewiß wissen ‖ **hacer ~,** voraussetzen, annehmen, meinen ‖ **hacer ~ con alguna cosa,** auf etwas rechnen, sich auf etwas verlassen ‖ auf etwas acht haben, sich um etwas bekümmern, für etwas sorgen ‖ **poner, meter en ~,** in Anschlag bringen, neue Beweise beibringen, neue Rechtsgründe, Beweggründe zu früheren hinzufügen ‖ **sacar la ~,** ausrechnen, berechnen ‖ **tener ~,** zum Vorteil gereichen, nützlich, tauglich, einträglich sein, wohlbekommen ‖ **tener ~ con, de alguna cosa,** auf etwas acht haben, für etwas sorgen ‖ **tener mala ~,** schlecht bekommen ‖ **tener ~ con una mujer,** fleischlichen Umgang mit einem Frauenzimmer haben ‖ **no tener ~, perder la ~,** nichts bedeuten, nicht in Anschlag kommen ‖ **tomar de su ~ alguna cosa,** etwas auf seine Rechnung nehmen, die Bezahlung von etwas übernehmen ‖ **tomar en ~ alguna cosa,** etwas an Zahlungsstatt annehmen ‖ auf etwas Rücksicht nehmen ‖ **traer ~,** nützlich sein ‖ **las cuatro –s,** pl. die vier Spezies *(Arithm.)* ‖ **–s de leche,** Körner aus durchsichtigem Stein, welchen Frauen die Kraft zuschreiben, Milch in die Brust zu ziehen ‖ **las –s del gran capitán,** Apothekerrechnung, überspannte Forderung, f. ‖ **echar –s,** auf etwas raten ‖ **entrar en –s consigo,** mit sich selbst zu Rate gehen ‖ **hacer –s alegres, galanas,** sich glänzende, aber ungegründete Hoffnungen vorspiegeln ‖ **¡estemos á –s!** verstehen wir uns recht! ‖ **no querer –s con otro,** mit einem anderen nichts zu thun haben wollen, sich nicht mit ihm einlassen wollen ‖ **pasar –s,** das Gebet herplappern, ohne Andacht beten (mit Hinweis auf die beim Beten übergangenen Rosenkranzkörner).

**cuentadarnte,** adj. Rechenschaft ablegend.

**cuentagarba·nzos,** m. Erbsenzähler, Knicker, m. [stuhl, Leinwandprober, m.

**cuentahi·los,** m. Fadenzähler am Web-

**cuentapa·sos,** m. Schrittzähler, Schrittmesser, m.

**cuenta·r,** v. a. zählen ‖ rechnen.

**cuenteci·ca, cuenteci·lla, cuenteci·ta,** f. kleine Rechnung, f.

**cuenteci·co, cuenteci·llo, cuenteci·to,** m. kleine Erzählung, f. ‖ Narrensposse, f.

**cuentero,** m. Schwätzer, m. Ohrenbläser, Klatscher, m.

**cuentezue·la,** f. kleine Rechnung, f.

**cuenti·sta,** m. Klatscher, Herumträger, m.

**cuento,** m. Millionen Mal Million ‖ Erzählung, Geschichte, f. ‖ Schnurre, f., Schwank, m., Märchen, n. ‖ Klatscherei, f., Klatsch, m. ‖ Wortwechsel, m. ‖ Feinheit eines Tuches, f. ‖ Stützbalken, m. ‖ Zwinge, f. ‖ Beschlag am Lanzenschaft, n. ‖ Filzgelenk des Falken, n. ‖ **~ de –s,** Billion, f. ‖ weitläuftige, verwickelte Erzählung ‖ **~ de horno,** Bierbankgespräch, Wirtshausgespräch, n. ‖ **~ de viejas,** Altweibergeschichte, Ammenmärchen ‖ **~ de nunca acabar,** langweilige Geschichte, endlose Erzählung ‖ **á ~,** zu rechter Zeit, zur gelegenen Zeit ‖ **en todo ~,** auf jeden Fall ‖ **sin ~,** unzählig, zahllos ‖ **ser mucho ~,** sehr groß, sehr erhaben, sehr wichtig sein ‖ **es ~ largo,** das ist eine langwierige, weit ausgesponnene Geschichte ‖ **sabe su ~,** er versteht seine Sache ‖ **ese es el ~,** da sitzt der Knoten ‖ **¡es mucho ~!** das ist viel, in der That! das ist ein starkes Stück! ‖ **estar á ~,** behagen ‖ schicklich sein ‖ **venir á ~,** gelegen sein, gelegen kommen ‖ behagen ‖ **traer á ~,** das Gespräch geschickt lenken ‖ **–s alegres, –s verdes,** pl. schlüpfrige Erzählungen, Zoten, fpl. ‖ **–s de Calainos,** alberne Umschweife und Einschiebsel bei einer Erzählung, pl. ‖ **acabados son –s,** die Sache ist abgethan ‖ **andar en –s, ponerse en –s,** uneins werden, Händel bekommen ‖ **poner en –s,** in Gefahr, in Not bringen ‖ **quedarse, dejarse de –s,** zur Sache kommen, alles unnütze Geschwätz beseitigen ‖ **no querer –s con la vecindad,** mit der Nachbarschaft nichts zu thun haben wollen, ruhig für sich leben.

**cuentón,** m. Schwätzer, m.

**cuera,** f. ehemals, Wams, m.

**cuercí·no, na,** adj. zur Eiche gehörig.

**cuerda,** f. eine Art Wolle.

**cue·rda,** f. Strang, Strick, m., Seil, n. ‖ Schnur, f. ‖ Saite, f. ‖ Sehne, Flechse, Spannader, f. ‖ Klafter, f. ‖ Bogensehne, *(Geom.)* ‖ Sehne des Bogens, der Armbrust ‖ Lunte, f. ‖ Kette im Uhrwerk, f. ‖ Kette von Sträflingen ‖ jede der vier Stimmen, Baß, Tenor, Alt und Diskant *(Mus.)* ‖ Umfang der Stimme, Stimmumfang, m. *(Mus.)* ‖ Chorda, f., schmerzhafte Krümmung des männlichen Gliedes *(Path.)* ‖ Versteifungsplanke für das Deck, f. *(Mar.)* ‖ Bodenwägerung, f. *(Mar.)* ‖ starkes Tau, Reep, n. *(Mar.)* ‖ **~ de Hipócrates,** Achillessehne *(An.)* ‖ **~ del tambor, ~ del timpano,** Paukensaite, Ende des vidianischen Nervs in der Ohrhöhle *(An.)* ‖ **~ metálica,** Drahtsaite ‖ **~ de tripas,** Darmsaite ‖ **~ umbilical,** Nabelschnur *(An.)* ‖ **aflojar la ~,** an Strenge nachlassen, milder verfahren ‖ **apretar la ~,** mit doppelter Strenge behandeln ‖ **dar ~,** eine Uhr aufziehen ‖ einen Strick, eine Schnur nachlassen, nachgehen lassen ‖ fig. ein Geschäft in die Länge ziehen ‖ sich durch einen als Unterpfand gegebenen Streifen oder eine Flechte Wolle verpflichten, für den etwai-

gen Schaden seiner Herde gutstehen (von spanischen Schäfern) || vor Müdigkeit nicht weiter können || **dar su ~ á un reloj**, eine Uhr aufziehen || **tener ~**, aufgezogen sein (Uhr) || **trato de ~**, m. Wippen, n., Wippe, f. || **traer, tener, estar la ~ tirante**, fig. den Bogen straff anziehen || **ser de la ~ tirante**, auf seiten der Unterdrücker sein || **por debajo de ~**, unter der Hand, heimlich || **~s**, pl. die menschlichen Nerven || Gewichtschnüre einer Uhr, fpl. || Korden am Webestuhl, fpl. || **~s vocales**, Stimmsaiten, pl., untere Bänder der Stimmritze *(An.)* || **estirar las ~s**, sich Fußbewegung machen, spazieren gehen, fam. sich die Füße vertreten.

**cuerdacala·da, cuerdame·cha**, f. Geschützlunte, f. *(Mil.)*

**cuerdecí·ca, cuerdecí·lla, cuerdecí·ta, cuerdezue·la**, f. kleiner Strick, m.

**cuerdecí·to, ta**, adj. ziemlich vernünftig || ziemlich klug.

**cuerde·ro**, m. Saitenmacher, m. || Saitenhändler, m.

**cuer·do, da**, adj. vernünftig, bei Sinnen, im Besitz seiner Geisteskräfte, ant. loco, demente || klug, verständig || **no hay hombre ~ á caballo**, Gelegenheit macht Diebe.

**cuereci·co, cuerecí·llo, cuerecí·to, cuerezue·lo**, m. feines dünnes Leder, n. || dünne Haut, f. || dünner Schlauch, m.

**cuerezue·lo**, m. Spanferkel, n.

**cuer·na**, f. Melkgefäß von Horn, n. || hörnernes Gefäß der Hirten || Hirschgeweih, Gehörn, n. || Wildruf, m. *(J.)* || Waldhorn, Jagdhorn, n. || Kipfel, Hörnchen, n. (Backwerk).

**cuérnago**, m. Rinnsal, n.

**cuernecí·co, cuernecí·llo, cuernezue·lo**, m. kleines Horn, Hörnchen, n.

**cuernecí·llo**, m. Mutterkorn, n. || Hirschgras, n. || Krähenfuß, m. *(Pfl.)* || **~s**, pl. Fühlhörner, npl.

**cuernezue·la**, m. Wirteisen, Wirkmesser

**cuer·no**, m. Horn am Kopf verschiedener Tiere, n. || verarbeitetes Horn || Horn, hornartiges Anhängsel, n., Sporn, m. *(Bot.)* || Fühlhorn eines Kerbtiers || Horn, Waldhorn, Jagdhorn || Kuhhorn des Hirten || eines der Hörner des ab- und zunehmenden Mondes, Spitzen der Mondsichel, fpl. || Vorsprung in Gestalt eines Hornes, m. *(An.)* || Gaffel, f. *(Mar.)* || **~ de entena**, Besanrute, f. *(Mar.)* || **~ de abundancia**, Füllhorn || **~ de Amón**, Ammonshorn || **~ de vaca**, Aufriß eines kegelförmigen abschüssigen Gewölbes, m. *(Arch.)* || **estar de ~ con alguno, ponerse de ~ con alguno**, mit jemandem schmollen, mauten || **poner el ~ á alguno**, den Umgang mit jemandem abbrechen || **no valer un ~ para alguna cosa**, keinen Pfifferling taugen, wert sein || **~s**, pl. hörnerähnliche Spitzen, Ecken an Gegenständen, pl. || Krickeln der Gemse, fpl. *(J.)* || Mutterhörner, npl. *(An.)* || Hahnreischaft, f. || **poner los ~s á alguno**, jemandem die Hörner aufsetzen || **verse en los ~s del toro**, sich in einer Gefahr befinden || **andar en los ~s del toro**, dem Stier in die Hörner rennen || **levantar, subir, poner, colocar sobre los ~s de la luna á alguno**, jemand über alle Himmel loben || **sobre ~s penitencia**, wer die Schläge kriegt, zahlt obendrein die Zeche || wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht sorgen.

**¡cuerno!** potztausend! alle Wetter!

**cue·ro**, m. Haut, f., Haut des Menschen oder der Tiere, so lange sie nicht abgezogen ist || Leder, n. || Tierhaut || Schlauch, m. || Säufer, m. || Saufsack, Weinschlauch, m. || **~ dorado**, Goldleder || **~ exterior**, Oberhaut, Epidermis, f. *(An.)* || **~ interior**, Lederhaut *(An.)* || **~ de Moscovia, ~ de Rusia**, Juchten, mpl. || **~ al pelo**, ungegerbtes Fell, n. || **~ con picadura**, wurmstichige Haut || **~ verde**, rohe, ungegerbte Haut || **entre ~ y carne**, zwischen Haut und Fleisch, an der empfindlichsten Stelle || **del ~ salen las correas**, aus der Hauptsache folgen die Nebensachen || **estirar el ~**, eine unzulängliche Sache zu dem beabsichtigten Zwecke hin- und herwenden || **poner ~ y correas**, Geld und Mühe zu anderer Nutzen verwenden || **de ~ ajeno correas largas**, aus anderer Leder ist gut Riemen schneiden || **~s**, pl. vergoldete Ledertapeten, fpl. || **en ~s, en ~s vivos**, nackt, splitternackt || armselig gekleidet || **dejar á uno en ~s**, jemand ausziehen, ausplündern.

**cuerpa·zo**, m. großer Körper, m.

**cuerpecí·co, cuerpecí·llo, cuerpecí·to, cuerpezue·lo**, m. kleiner Körper, m.

**cuer·po**, m. Körper, m., tierischer, menschlicher Körper || Körper, ausgedehntes, fühlbares, undurchdringliches Wesen || Körper, im figürlichen Sinne || Leib, m., im Gegensatz zur Seele || Rumpf, m., Teil des Leibes ohne Kopf, Arme und Füße || Leib eines Kleidungsstückes || Leichnam, m., Leiche, f. || Körper, fester Körper, zusammenhängendes Ganzes, nach Länge, Breite, Höhe oder Tiefe *(Geom.)* || Körper, Hauptbestandteil, m., Hauptsache, f. || Stockwerk eines Hauses, n. || Teil, Band eines Werkes, m. || **Hauptwerk eines Buches**, n. || gedruckte Sammlung von Gesetzen, Sammlung von Rechtsquellen, f., Korpus Juris, n. || Körperschaft, Genossenschaft, Gesellschaft, Gemeinheit, Innung, f. || Gesamtheit zweckmäßig verbundener Teile, f. || Stoff, Kern, m. || Dicke, Dichtigkeit, Schwere, Stärke, Fülle, Sättigung, f. || eigentlicher Inhalt, Text, Kern eines Buches, ohne Vorrede, Anmerkungen, Register ꝛc. || Gehalt einer Flüssigkeit, m. || Körper des Weines, des Papieres || Größe, Masse, f., Umfang, m. || Volltönigkeit der Stimme, f., Fülle des Tones, f. || Dichtigkeit, Festigkeit eines Zeuges, f. || Wichtigkeit, f., Gewicht, n. || Auflage eines Buches, f., Zahl der gedruckten Exemplare *(Typ.)* || auf einer Münze ausgeprägte Figur, f. || Kegelhöhe der Lettern, f. *(Typ.)* || Heeresabteilung, f., Heerhaufen, m. *(Mil.)* || Waffengattung, f. *(Mil.)* || Schiffskörper, Schiffsrumpf *(Mar.)* || Pumpenstiefel, m. *(Mar.)* || Blockgehäuse, n. *(Mar.)* || Abteilung eines Geschwaders, f. *(Mar.)* || **~ acanalado, ~ estriado**, Streifenhügel im Gehirn, m. *(An.)* || **~ calloso**, Backen des Gehirns, Gehirnkern, m. *(An.)* || **~ cavernoso**, schwammartiger Körper des männlichen Gliedes und des Kitzlers *(An.)* || **~ ceniciento, ~ dentado, festoneado, romboídeo**, Kern der Rindensubstanz am verlängerten Rückenmark *(An.)* || **~ cotiledonario**, Samenlappenkörper *(Bot.)* || **~ elementar, ~ simple**, Element, n., einfacher Körper *(Chem.)* || **~ estraño**, fremder Körper im Organismus *(Chir., Med.)* || **~ franjeado**, Markstreifen im Gehirn *(An.)* || **~ glanduloso**, Vorsteherdrüse, f. *(An.)* || **~ lignoso**, holziger Teil des Stammes zwischen Mark und Rinde *(Bot.)* || **~ mucoso, ~ reticular**, das Malpighische Schleimnetz *(An.)* || **~ pampiniforme, ~ varicoso**, das weinrebenartige Geflecht an den Lenden *(An.)* || **~ papilar**, Zotten, fpl., Papillarkörper *(An.)* || **~ psaloides**, Schwibbogen des Gehirns, m. *(An.)* || **~ vítreo**, Glaskörper des Auges *(An.)* || **~ de batalla**, Mitteltreffen, Haupttreffen, n. *(Mil.)* || **~ de caballo**, Pferdelänge, f. *(Mil.)* || **~ celeste**, Himmelskörper *(Astr.)* || **~ de delito**, Korpus delikti, n., anschaulicher Frevelbeweis, sichtbarer Gegenstand eines Verbrechens, m. *(Jur.)* || **~ de guardia**, Wachthaus, n., Wachtstube, f., Wachtposten, m. *(Mil.)* || Wachtenquantum, n. *(Mar.)* || Wache, f. *(Mar.)* || **~ de hombre**, gewöhnliche Dicke eines Menschen, f. || **~ de leyes, ~ legal**, Gesetzbuch, n. || **~ de luces**, Kuppel, Lichtkuppel, f. *(Arch.)* || **~ de una letra**, Hauptzug, Grundzug eines Buchstabens, m. || Schriftkegel, m., Schrifthöhe, f. *(Typ.)* || **~ muerto**, Bojanker, Hafenanker, m. *(Mar.)* || **~ del palo del navío**, Untermast, m. *(Mar.)* || **~ de revolución**, Drehungskörper *(Math.)* || **~ sonoro**, klingender Körper || **~ volante**, fliegende Heeresabteilung *(Mil.)* || **~ diplomático**, diplomatischer Körper || **~ legislativo**, gesetzgebender Körper || **~ municipal**, städtische Behörden, fpl. || **~ á ~, ~ contra ~**, Mann gegen Mann || **á ~ descubierto**, offen, frei, ohne Schutzwehr || öffentlich || **á ~ gentil**, leicht bekleidet || für die Witterung zu leicht gekleidet || **á ~ patente**, in eigener Person || **á ~ de rey**, wie ein König || **de ~ entero**, in ganzer Figur *(Mal.)* || **en ~**, insgesamt, in corpore || leicht bekleidet || zusammengerottet, aufrührerisch || **en ~ y en alma**, mit Leib und Seele || **en ~ de camisa**, in Hemdärmeln || **dar ~**, verdicken || fig. vergrößern, übertreiben || durch Schattieren herausheben *(Mal.)* || **dar con el ~ en tierra**, hinfallen, auf die Erde fallen || **echar el ~ fuera, huir el ~, librar, salvar, esquivar ~, hurtar el ~**, durch eine rasche Bewegung oder Wendung einem Schlag, Stoß ausweichen || **hacer del ~**, seine Notdurft verrichten || **quedarse con alguna cosa en el ~**, etwas, was man sagen wollte, nicht sagen oder nicht sagen können || **no sufrirle á uno el ~ alguna cosa, no poder pararle en el ~**, ein Geheimnis, eine Sache nicht für sich behalten können || **tomar ~**, Fleisch anietzen, zunehmen || sich vergrößern, sich vermehren || **traer bien gobernado el ~**, regelmäßigen Stuhlgang haben || **tratar, obsequiar, cuidar, tener, servir, asistir como ~ de rey**, wie einen König behandeln || **volverla al ~**, Beleidigung mit Beleidigung erwidern || **volverle á uno el alma al ~**, jemand mit neuer Hoffnung, neuem Mut beleben || **~s fibrosos**, pl. Fasergeschwulst, f. *(Path.)* || **~s geniculados**, zwei Kerne der grauen Substanz am Sechhügel im Gehirn, pl. *(An.)* || **~ olivares**, olivenförmige Körper am verlängerten Rückenmark *(An.)* || **~ piramidales**, f. Pyramiden am verlängerten Rückenmark, pl. *(An.)* || **caballo de dos ~s**, mittelgroßes Pferd, n.

**cuerría**, f. in Asturien: Steinbehälter zur Aufbewahrung frisch gepflückter Kastanien zur Reife, m.

**cuerva**, f. Krähe, f.

**cuervecí·co, cuervecí·llo, cuervecí·to**, m. kleiner, junger Rabe, m.

**cuervo**, m. Rabe, m. || **~ acuático**, mexikanischer Ibis, m. || **~ azul**, blaue Racke, f. || **~ calvo**, Alpendohle, f. || **~ carnicero**, Kohlrabe || **~ cornudo, ~ crestado**, Hornvogel, m. || **~ marino**, große Scharbe, f. || großer Knurrhahn, m. || Ziegenmelker, m. *(V.)* || **~ merendero**, Saatrabe || **la ida del ~**, fam. jemandes Abreise, dessen Rückkehr man nicht wünscht || **venir el ~**, häufig Hülfe erhalten (mit Bezug auf St. Paul in der Wüste) || **cria ~s y te sacarán los ojos**, Undank ist der Welt Lohn.

**Cuervo**, m. Rabe, m. *(Astr.)*

**cuesco**, m. Kern vom Steinobst, m. || runder Stein in einer Ölmühle, m. || Wind, Furz, Farz, Forz, Streicher, Schleicher, Pup, m. || **tirar un ~**, einen Wind streichen lassen, einen fahren lassen, furzen, farzen, forzen, pupen.

**cuesquí·llo, cuesquí·to**, m. kleiner Obstkern, m.

**cuesta**, f. Bergabhang, m., Abhang eines Berges, einer Anhöhe, m. || Steige, f., Stieg, Abstieg, m. || Anhöhe, f. || öffentliche Sammlung zu mildthätigen Zwecken, f. || **~ abajo**, bergab || **~ arriba**, bergauf || mit Mühe || ungern || zuwider || **al pie de la ~**, am Anfang einer langwierigen oder beschwerlichen Unternehmung, Laufbahn || **ir ~ abajo**, fig. bergab gehen, herunterkommen, in Verfall geraten, in Abnahme kommen (an Gesundheit, Schönheit, Jugendblüte, Vermögen) || **tener la ~ y las piedras**, allen Vorteil auf seiner Seite haben, in jeder Hinsicht überlegen sein || **á ~s**, auf dem Rücken, auf den Schultern || fig. auf seine Rechnung, auf seine Kosten || **tener á ~s**, etwas auf sich nehmen, etwas übernehmen || **llover á ~s**, die üblen Folgen von etwas erfahren.

**cuestación**, f. Bitte, Bettelei zu einem frommen Zwecke, f.

**cuestecí·ca, cuestecí·lla, cuestezue·la**, f. kleiner Bergabhang, m.

**cuestión**, f. Frage, f. || Streitfrage || Streit, m., Streitigkeit, f. || Aufgabe, f., Problem, n. *(Alg.)* || **~ de nombre**, Wortgezänk, n., Wortstreit, Streit über Worte || **~ de orden**, Antrag zur Geschäftsordnung, m. *(Parl.)* || **~ previa**, Vorfrage *(Parl.)* || **~ de tormentos**, peinliche Frage, Folter, f. || **~ determinada**, Frage, die nur eine Lösung zuläßt || **~ indeterminada**, Frage, die mehrere Lösungen zuläßt || **agitarse una ~**, eine Frage anregen, besprechen || **desatar la ~**, die Frage lösen || **de la ~, en ~**, fraglich, bewußt, wovon die Rede ist, um was es sich handelt.

**cuestionabilida·d**, f. Zweifelhaftigkeit, f. || Bestreitbarkeit, f.

**cuestiona·ble**, adj. streitig, zweifelhaft.

**cuestiona·do, da**, adj. fraglich, in Frage stehend.

**cuestiona·dor**, m. Frager, Fragesteller, m.

**cuestiona·r**, v. a. bestreiten, in Zweifel ziehen || **~**, v. n. über etwas streiten || wortwechseln, sich herumzanken || **~se**, in Frage stehen, die Rede sein (von etwas).

**cuestiona·rio**, m. Fragebuch, n. || Fragebogen, m. || Sammlung von Fragen, Streitfragen, m.

**cuestiona·ro**, m. Fragebuch, n.

**cuestioncí·lla**, f. kleine, unbedeutende Frage, f.

**cuesto·r**, m. altrömischer Rentmeister, Schatzmeister, Quästor, m. || Almosensammler, Almosenpfleger für Klöster, m.

**cuestua·rio, cuestuo·so**, adj. einträglich, Gewinn bringend.

**cuestu·ra**, f. Quästur, Rentamt, Schatzmeisteramt bei den Römern || Dauer der Quästur, f.

**cueta·rse**, sich betrüben.

**cue·to**, m. befestigte Anhöhe, f.

**cuetzale**, m. mexikanischer Prachtpapagei,

**cue·va,** f. Höhle, Grotte, f. || Keller, m., Gewölbe, n. || unterirdischer Gang, m. || Grube, f. || Lager wilder Tiere, n. || Stollen, m. *(Bgb.)*

**cuévano,** m. Kiepe, f., Korb, m. || Winzerhütte, Traubenhütte, f. || **después de vendimias –s,** das kommt einen Posttag zu spät.

**cueveci·ca, cueveci·lla, cueveci·ta,** f. kleine Höhle, f. || kleiner Keller, m.

**cuever·o,** m. Kellergräber, npl.

**cueza·l,** m. rotes Gefieder der Papageien, n.

**cue·zo,** m., **cue·za,** f. Mörteltrog, Kalkkasten, m. || Waschbottich, Waschkübel, m.

**cúfico, ca,** adj. kufisch, altarabisch (vor der Neskischrift, 400 Jahre vor der Hedschra, in Arabien übliche Schrift).

**cufónico, ca,** adj., **cristal ~,** m. rhomboëdrischer Krystall mit 105gradiger Kante, m.

**cugonar·do,** m. ein Vierfüßler in Amerika.

**cuguar, cuguar·do,** m. Kuguar, Puma, m., amerikanischer Löwe.

**cugujá·da,** f. Haubenlerche, f.

**cugujón,** m. Kiffenzipfel, m.

**cugu·la,** f. Taubhafer, Flughafer, Mäusehafer, m.

**cugu·lla,** f. Kapuze, f.

**cugume·la,** f. Bachstelze, f.

**cuhú,** m. Yucca, n.

**cui·ca,** f. Regenwurm, Spulwurm, m. ſf.

**cuicaco·che,** m. amerikanische Singdrossel, f.

**cui·co,** m. Spitzname der Mexikaner von seiten der Havanesen, m.

**cuida,** f. erwachsene Schülerin einer Erziehungsanstalt, welche eine jüngere beaufsichtigt, f.

**cuidadi·co, cuidadi·llo, cuidadi·to,** m. geringe Sorgfalt, f.

**cuida·do,** m. Sorgfalt, Sorge, f. || Wartung, Pflege, f. || Besorgung, f., das zu besorgende Geschäft || Anliegen, n. || Besorgnis, Sorge, Furcht, Angst, f. || Vorsicht, f. || Vorsichtsmaßregel, f. || Aufmerksamkeit, f. || Liebchen, n., Schatz, Liebster, Geliebter, m., Liebste, Geliebte, f. || **estar de ~,** lebensgefährlich krank sein || **estar con ~,** besorgt sein || **dar ~,** besorgt machen, Besorgnis erregen || **poner ~ en,** Sorgfalt verwenden auf || sich vor etwas in acht nehmen || **poner en ~,** Unruhe, Besorgnis erregen || **sin ~,** unbesorgt, nachlässig || **~ me llamo,** vor Strafe warnende Redensart für Kinder, f. || **¡~ con reir!** aufgehört zu lachen! || **¡~ con hablar!** stille mit sprechen! || **¡~ con la chica!** geh' mit der Kleinen! || **¡~ conmigo!** hütet euch vor mir! || **no te dé ~, que me lo pagarás!** laß es gut sein, sonst geht es dir schlecht!

**¡cuida·do!** Achtung! aufgeschaut! vorgesehen! || vergiß es auch nicht! || stille! ruhig! stillgeschwiegen! || hütet euch!

**cuidado·r,** m. besorgter, aufmerksamer Mann, m.

**cuidado·so, sa,** adj. sorgfältig, sorgsam, aufmerksam, pflichtgetreu, achtsam, pünktlich || reinlich, zierlich, nett || sorgenvoll, in Sorgen, bekümmert || wachsam || geschäftig, bedacht auf etwas.

**cuida·nte,** adj. Sorge tragend.

**cuida·r,** v. a. besorgen, abwarten (eine Angelegenheit) || pflegen, warten || versorgen || **~,** v. n. Sorge tragen, sorgen || besorgen || besorgt sein || **~ de no,** sich in acht nehmen, nicht zu . . . || **no ~ de su aliño,** sein Äußeres vernachlässigen || **–se,** sich pflegen || **–se de,** sich vor etwas hüten, in acht nehmen || sich um etwas bekümmern. [pflichtgetreu.

**cuido·so, sa,** adj. achtsam, sorgsam,

**cuima·ya,** f. indischer Leuchtkäfer, m.

**cui·-pri·us,** m. eine gewisse Formel in den Bescheiden der römischen Tatarie. [(Tiere).

**cuitáceo, cea,** adj. schuppig, gepanzert

**cuita,** f. Widerwärtigkeit, Mühseligkeit, Betrübnis, Not, f., Kummer, Verdruß, m., Leiden, n.

**cuitade·z,** f. Trübsinn, m.

**cuitadi·co, ca,** adj. etwas betrübt.

**cuita·do, da,** adj. betrübt, traurig || elend, armselig, unglücklich || kleinmütig, verzagt, feigherzig. [Bettstelle, f.

**cuja,** f. Langriemen am Sattel, m. *(Mil.)* ||

**cujalia·r,** m. Buschschwalbe, Waldschwalbe, f.

**cujarda,** f. Blasenbaum, Schaflinsenbaum, m.

**cujá·zo,** m. Streich mit einer Gerte, m.

**cuje,** m. in Kuba: jeder der drei, die Gabeln zum Aufhängen der Tabakspflanzen bildenden Stöcke.

**cují,** m. Kujibaum in Amerika, m.

**cujisa·l,** m. Kujibaumwald, m.

**cujo,** m. Binse, f.

**cujón,** m. Zipfel eines Kissens, m.

**cu·la,** f. Schwindelhafer, Taubhafer, m.

**cula·da,** f. Fall auf den Hinteren, m. || Stoß mit dem Hinteren m. || Stoß, Stoßen auf den Grund *(Mar.)* || Deisen, Deinsen, Übersteuergehen, n., Rücklauf, m. *(Mar.)* || Dompen der Kanonen an Bord, n. *(Mar.)*

**culantri·llo,** m. Steinraute, f. *(Pfl.)*

**culantro,** m. Koriander, m. *(Pfl.)*

**cula·r,** adj. den Hinteren betreffend *(An.)* || **tripa ~,** f. Mastdarm, m.

**cula·r,** m. Mastdarm, m. *(An.)*

**cula·rdo,** m. eine Art Kirschbaum.

**cu·las,** fpl. beim Argollaspiel, Öffnungen im Reif, fpl.

**culata,** f. Kolben, Gewehrkolben, m. || Anschlag am Schießgewehr, m. || Schwanzschraube, f., Bodenstück des Gewehrlaufes || Kammer am Schießgewehr, f. || Bodenstück, n., Stoß, Stoßboden, m., Kappe eines Geschützrohres || Hintergestell eines Fuhrwerks, n. || Rücksitz in einer Kutsche, m. || hinterster Winkel in einem Zimmer, m. || entlegenste Stelle in einem Orte, f. || Stampfen, n. *(Mar.)* || **dar de ~,** hiefen, den Wagen rückwärtsfahren.

**culata·zo,** m. Rückstoß der Schußwaffen, m. || Kolbenstoß.

**culaté,** m. hinterer Teil des Geschützrohres mit der Traube, m. *(Mil.)* [dem Hinteren, m.

**cula·zo,** m. dicker Hinterer, m. || Stoß mit

**culbu·ta,** f. Wenden der Leibesfrucht im siebenten Monat, n. *(Chir., Med.)*

**culcasi·a,** f. ägyptischer Arum, m. *(Pfl.)*

**culcusi·do,** m. schlechte, grobe Näherei, f., ungeschicktes Flickwerk, n.

**culde·o,** m. Kuldeer, m., schottischer Mönch.

**culebra,** f. Schlange, Natter, f. || böses Weib, n. || schlechter Scherz, Possen, den man jemandem spielt, m. || Schlangenröhre an der Branntweinblase, f. || Schwigtleine, Schwichtleine, f. *(Mar.)* || **~ de agua,** Ringelnatter || **~ á anteojos,** Brillenschlange || **~ de bejuco,** Fadennatter || **~ de cascabel,** Klapperschlange || **~ coral,** Korallennatter || **~ Hebe,** Nuniparagudunatter in Koromandel || **~ vidriosa,** Blindschleiche, f. || **hacer ~,** sich schlängeln, sich winden wie eine Schlange || **sabe más que las –s,** er ist ein schlauer Fuchs.

**Culebra y Nu·be,** f. Schlangenträger, m. *(Astr.)*

**culebra·r,** v. a. schwigten, schwichten *(Mar.)*

**culebra·zo,** m. grober Scherz, womit Neuankömmlinge im Gefängnisse von den übrigen Gefangenen empfangen werden, m.

**culebrea·r,** v. n. sich schlängeln. [gelnd.

**culebrea·do, da,** adj. geschlängelt, schlän-

**culebre·o,** m. Schlängeln, n. || Winkelzüge, mpl. || Schwigten, Schwichten, n. *(Mar.)*

**culebri·ca, culebri·lla, culebri·ta,** f. kleine, junge Schlange, f.

**culebri·lla,** f. Mitesser, Haarwurm, m. *(Path.)* || Flechte am Fuß, f. *(Path.)* || Riß im Gewehrlauf, m.

**culebri·na,** f. Feldschlange, f., ehemals, grobes Geschütz *(Mil.)* || **~ legítima,** Feldschlange, 30—32 mal so lang wie der Durchmesser des Laufes || **~ bastarda,** Feldschlange von geringerem Maße.

**culebri·no, na,** adj. schlangenartig, schlangenähnlich || zum Nattergeschlecht gehörig.

**culebrón,** m. große, dicke Schlange, f. || schlauer, verschmitzter Mensch, m.

**cule·m, cule·no,** m. wilder Thymian, m.

**culembrea·do, da,** adj. joc. auf der See üblich.

**cule·ra,** f. Schmutzfleck in einer Windel, m.

**cule·ro, ra,** adj. träge, vorzüglich, fahrlässig, immer zuletzt kommend, immer fertig.

**cule·ro,** m. Hinterngfleck der Wickelkinder, m. || Darre der Vögel, f., Pips, m.

**culicido, da,** adj. mückenartig.

**culícidos,** mpl. die Familie der Mücken.

**culiciformes,** adj. mückenartig.

**culiciformes,** mpl. mückenartige Zweiflügler, mpl. [ständen.

**culicígena,** adj. aus Mückenstichen ent-

**culicívoro, ra,** adj. mückenfressend.

**culicoi·de,** adj. mückenartig.

**culicú,** m. bengalischer Stelzenkuckuck, m.

**culilabán,** m. indischer Lorbeer, m.

**culi·na-maria·na,** f. fieberstillendes Kraut aus Südamerika, n.

**culina·rio, ria,** adj. zur Küche gehörig, Küchen-, kulinarisch || **arte ~,** f. Kochkunst, f.

**culirro·to, ta,** adj. mit verstümmeltem Hintern. [Baum auf den Molucken.

**culita·pio,** m. Kulitapi, m., aromatischer

**culi·to,** m. kleiner Hinterer, m.

**culmen,** m. Gipfel, Scheitelpunkt, m., Spitze, f. [tagskreis, m. *(Astr.)*

**culminación,** f. Durchgang durch den Mit-

**culmina·ncia,** f. poet. höchster Gipfelpunkt, m.

**culmina·nte,** adj. kulminierend *(Astr.)* || hoch, erhaben, alles beherrschend, vorwiegend.

**culmina·r,** v. n. kulminieren, durch den Mittagskreis gehen *(Astr.)* || fig. den Höhepunkt erreichen || den höchsten Hub erreichen (Flut) *(Mar.)*

**culmi·ta,** f. Kulmit, versteinerter Halm, m.

**culnegro, gra,** adj. hinten schwarz || vom Feuer geschwärzt (Kochtopf).

**culo,** m. Hinterer, Steiß, Bürzel, Popo, Poder, Arsch, m., Gesäß, n. || Arschloch, n. || Unterteil, Hinterteil, Boden einer Sache, m. || hinten wattiertes Unterröckchen, n. || die dem Carne entgegengesetzte Seite am Knöchelchen (im Knöchelspiel) || Gatt, n. *(Mar.)* || Herd eines Blockes, m. *(Mar.)* || **~ de aguja,** Nadelöhr, n. || **~ de gamella,** Krüppel ohne Beine, der in einer Mulde oder auf dem Steiß fortrutscht, m. || **~ de lámpara,** herabhängender Deckenzierrat, Kragstein, m. *(Arch.)* || Schlußzierrat, Finalstock, m. *(Typ.)* || **~ de mona,** Bugbild, Bugfigur, Gallionsfigur, f. *(Mar.)* || alles Häßliche und Widerliche || **~ de puerco,** Knopf, Knoten am Tauende, m. *(Mar.)* || **~ de pollo, ~ de gallina,** bauschige Naht, f., schlecht gestopftes Loch im Strumpfe, n. || **dar con el ~ en tierra, dar de ~,** auf den Hintern fallen || **dar con el ~ en las goteras,** durch Verschwendung in Armut und Elend geraten sein, sein Vermögen bis auf den letzten Heller durchbringen || **enseñar el ~, con azotes,** jemandem den Rücken jämmerlich zerhauen || **volver el ~,** den Rücken wenden, Fersengeld geben.

**culón,** m. großer Hintere, m. || alter, gebrechlicher Mann, Siechling, m. || Feigling, m.

**culpa,** f. Schuld, Verschuldung, f., begangener Fehler, m., Versehen, Unrecht, n. || **~ jurídica,** Pflichtversäumnis, n. || **~ lata,** grobes Versehen || **~ leve,** leichtes Versehen || **~ levísima,** unbedeutendes Versehen || kleine Sünde, f. || **~ teológica,** Sünde || **echar la ~ á alguno,** die Schuld auf jemand schieben || **tener uno la ~,** schuld sein an etwas.

**culpabilida·d,** f. Strafbarkeit, Straffälligkeit, Strafwürdigkeit, f. || Schuldigsein, n., ant. inocencia.

**culpa·ble,** adj. strafbar, sträflich || schuldig || verdammlich || tadelnswert.

**culpa·da,** f. Beklagte, f. *(Jur.)* || Schuldige, f. || Verbrecherin, f.

**culpa·do, da,** adj. strafbar, sträflich.

**culpa·do,** m. Beklagter, m. || Schuldiger, m. || Verbrecher, Übertreter, m.

**culpa·r,** v. a. anschuldigen, beschuldigen, zeihen || **–se,** sich schuldig fühlen.

**culpo,** m. wilder Hund in Chili, m.

**cultamente,** adv. geziert || zierlich.

**culteda·d,** f. Geziertheit, Geschraubtheit im Reden und Schreiben, f.

**cultelación,** f. Kultellierung, f., Übertragung schiefer Flächen auf die Horizontale *(Geom.)*

**cultelario, ria,** adj. messerförmig *(Bot.)*

**culteranismo, culticismo, estilo culto,** m. schwülstiger, unnatürlich gezierter Stil, m. (besonders von den Schülern und Nachahmern des spanischen Dichters Góngora y Argote, † 1627). [Stil.

**culterano, na,** adj. geziert schwülstig im

**culterano, cultero,** m. der sich geziert und geschraubt auszudrücken pflegt.

**culteria,** f. Kulterie, f. *(Pfl.)*

**culteria,** f. Verschrobenheit im Stil, m.

**cultilatinipa·rla,** f. joc. Blaustrumpf, m. || joc. gezierte, geleckte Sprache, f.

**cultilocuente,** m., **hacerse el ~,** den Schönredner spielen.

**cultiparla·r,** v. a. schön, geziert reden.

**cultiparlista,** m. gezierter, geleckter, geschniegelter Redner, m.

**cultipica·ño,** m. der ein gesuchtes und zugleich possenhaftes Kauderwelsch spricht.

**cultismo,** m. gezierter Stil, m.

**cultiva·ble,** adj. kulturfähig, bestellbar, zum Anbau tauglich.

**cultivación,** f. Bau, Anbau, m., Bebauung, Bearbeitung der Ländereien, f.

**cultivado·r,** m. Ackersmann, Landwirt, Züchter, m. || Pflanzenzieher, Blumenzüchter, Gärtner, m. || Pfleger, Beförderer, m.

**cultiva·r,** v. a. bauen, anbauen, bebauen, bestellen, bearbeiten, tragbar machen (das Erdreich, den Boden) || ansäen, besäen, bepflanzen || Pflanzen ziehen, warten || veredeln durch Wartung (Bäume) || ausbilden, schärfen, entwickeln

(Verstand, Gedächtnis) || bilden, ausbilden (Sprache, Sitten) || pflegen, hegen (Freundschaft, Bekanntschaft, Umgang) || treiben, betreiben, üben (Wissenschaften, Künste legen, ihnen obliegen || **~ á alguno,** jemandes Umgang aufsuchen || sich jemandes Gewogenheit zu erhalten suchen || **–se,** angebaut werden.

**cultivo,** m. Bau, Anbau, m., landwirtschaftliche Bearbeitung, Bestellung eines Bodens, Grundstücks, f. || Bau einer Frucht || Getreidebau || Veredlung der Bäume, Baumzucht, f. || Ausbildung des Verstandes, der Sitten, f. || Bearbeitung einer Wissenschaft || Unterricht, m., Unterweisung, Lehre, f. || Pflege, Unterhaltung der Freundschaft, Bekanntschaft, f. || Wartung der Pflanzen, f. || Hebung, f. || **árbol de ~, árbol frutal de ~,** m. veredelter Baum, gepfropfter Obstbaum, m.

**culto, ta,** adj. gebildet, gesittet, aufgeklärt (Volker und Personen) || höflich || zierlich || zierlich und sprachrichtig || veredelt, gepfropft (Bäume).

**culto,** adv. mit Sorgfalt, Zierlichkeit || geziert, gekünstelt, schwülstig || **hablar ~,** verschroben reden, bei Calderón und anderen.

**culto,** m. Gottesdienst, m., Gottesverehrung, f. || Gottesdienst, Kultus, m. || Religion, f. || Kirchenwesen, n., gottesdienstliche Gebräuche, mpl. schwülstiger, gezierter Schriftsteller, m. || Verehrung, f. || **~ de dulia,** Heiligenverehrung || **~ doméstico,** Hausgottesdienst || **~ de hiperdulía,** Verehrung der Jungfrau Maria || **~ indebido, ~ supersticioso, ~ superfluo,** durch Aberglauben entstellter, verfälschter Gottesdienst || **~ de latría,** Gottesverehrung im eigentlichen Sinne, Anbetung, die Gott allein gebührt || **~ civil, político, profano,** Ehrfurcht, welche man jemandem wegen seines Ranges, seiner Stellung, seiner Eigenschaften bezeugt, f.

**cultor,** m. Landbauer, m.

**cultos,** mpl. schwülstige Schriftsteller, Anhänger des Góngora, mpl.

**cultricola,** adj. messerhalsig, mit messerartiger Leiste am Halse.

**cultridentado, da,** adj. messerzähnig, mit scharfen Schneidezähnen.

**cultrifolíado, da,** adj. messerblätterig, schwertblätterig, sichelblätterig, mit messerförmigen Blättern *(Bot.)*

**cultriforme,** adj. messerförmig.

**cultrirrostro, tra,** adj. messerschnäbelig.

**cultrirrostros,** mpl. Messerschnäbler, mpl.

**cultrívoros,** mpl. Messerschlinger, Messerschlucker, Messerfresser, mpl., Gaukler auf Jahrmärkten.

**cultro,** m. in Aragonien: Pflugmesser, n.

**cultura,** f. Anbauen, Bebauen, Bauen, Bestellen des Bodens, n. || Art und Weise der Bodennutzung, f. || Pflege, Betreibung, Übung von Künsten und Wissenschaften, f. || geistige Entwickelung, Kultur, Bildung, f. || Ausbildung || Gesittung, f. || Zierlichkeit, Nettigkeit, f., Putz, m. || Zierlichkeit im Ausdruck, im Stil || **~ alterna,** Wechselwirtschaft, f. *(Agr.)* || **~ mediana,** Bestellung mit Pflug und Spaten, f. *(Agr.)* [bestellen.

**culturar,** v. a. in Aragonien: den Boden

**curma,** f. amerikanischer Strauch mit milchichem Saft, m. || Sonne, Tellmuschel, f. || in Amerika: Gevatterin, f. || Frau Nachbarin, f.

**cumanago,** m. Dialekt der Einwohner von Cumaná in Venezuela, m.

**Cumanía,** f. Kumanien, Kunsag (zwei ungarische Bezirke).

**cumano,** m. Kumanier, m.

**cumarina,** f. Kumarin, n. *(Chem.)*

**cumarú,** m. Kumarubaum in Guyana, m.

**Curmas,** m. Kumä. [m.

**cumbe,** m. lebhafter Negertanz mit Musik,

**cumbipisín,** m. myrrhenartiges Gummi aus Westindien, n.

**cumbre,** f. Berggipfel, m. || Gipfel, höchste Stufe des Glücks, der Macht, der Tugend, der Leiden ꝛc. || Spitzen der Behörden, fpl.

**cumbrera,** f. Bauholz, 24′ lang, 10″ breit, 9′ hoch. (Baum in Guyana).

**cumerо,** m. netzblätteriger Jambusen, m.

**curmia,** f. Frucht des Jambusens, f.

**cuminato,** m. Kuminsalz, n. *(Chem.)*

**cumíneas,** fpl. kreuzkümmelartige Pflanzen fpl.

**cumíneo, nea,** adj. kreuzkümmelartig *(Bot.)*

**cuminico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Kuminsäure, f. *(Chem.)* [artigen Blättern *(Bot.)*

**cuminifoliado, da,** adj. mit kreuzkümmel-

**cuminoide,** adj. kreuzkümmelartig *(Bot.)*

**cuminol,** m. Kuminöl, n. *(Chem.)*

**cumón,** m. guyanische Palme, f.

**cumpá,** m. in Amerika: Gevatter, m. || Herr Nachbar, m. [stallungsbriefen, f.

**cúmplase,** m. Schlußformel von Be-

**cumpleaños,** m. Geburtstag, m.

**cumplidero, ra,** adj. zweckmäßig, dienlich, angemessen, gelegen, nützlich || fällig, verfallen (Zahlungsfrist).

**cumplido, da,** adj. vollkommen, vollständig || vollendet || hinlänglich || zahlreich, in Menge || weit || reichlich || höflich, gebildet || artig, gefällig || **tres horas –as,** fpl. drei volle Stunden, fpl.

**cumplido,** m. Höflichkeit, Artigkeit, f. || Höflichkeitsbezeigung, Bewillkommnung, f., Glückwunsch, m., Kompliment, n. || Geschenk, n. || Länge eines Schiffes, Bootes, Taues, f. *(Mar.)* || **un ~ de cable,** eine Taulänge, ein ganzes Tau *(Mar.)* [Gesetzesvollzieher, m.

**cumplidor,** m. Testamentsvollstrecker, m. ||

**cumplimentar,** v. a. begrüßen, bewillkommen || beglückwünschen || Glück wünschen || Beileid bezeigen || ausführen, vollstrecken, vollziehen || die Befehle der Oberen vollstrecken *(Jur.)* [Geschäftsführer, m.

**cumplimentario,** m. Bevollmächtigter,

**cumplimentero, ra,** adj. übertrieben höflich.

**cumplimiento,** m. Erfüllung, Vollziehung, f. || Pflichtbeobachtung, Pflichterfüllung, f. || Erfüllung eines Versprechens || Vollstreckung, Beobachtung eines Gesetzes, f. || Befriedigung, f. || Vollkommenheit, Vollendung, f. || Vervollständigung, Ergänzung, f. || Höflichkeitsbezeigung, f., Kompliment, n. || aus bloßer Höflichkeit gemachtes Anerbieten, n. || **~ de la Iglesia,** Beichte und Genuß des Abendmahls zur Osterzeit || **~ de una letra,** Verfallzeit eines Wechsels, f. || **estar por ~, ir por ~,** bloße Höflichkeitsbesuche empfangen oder abstatten || **ofrecer algo por ~,** etwas aus Höflichkeit anbieten || **por ~,** aus Höflichkeit || **sin ~,** ohne Umstände, ohne Komplimente.

**cumplir,** v. a. erfüllen, vollziehen (Versprechen, Pflicht, Gelübde), sich entledigen || vollenden || zu Ende bringen (eine Zeitfrist) || abhelfen (einem Bedürfnis, einer Not) || befriedigen || für die Bedürfnisse sorgen, versorgen mit || ~, v. n. seine Schuldigkeit thun || zu Ende gehen, ablaufen, verfallen (Frist) || ausdienen *(Mil.)* || seine Schulden zahlen, berichtigen || hinlänglich sein, zureichen || erforderlich, nötig sein || **~ años,** seinen Geburtstag erleben, feiern, ein Lebensjahr zurückgelegt haben || **~ los deseos,** seine Wünsche erfüllt sehen || **~ la palabra,** Wort halten || **~ de palabra,** sein Wort geben und nicht halten || **~ con alguno,** seine Schuldigkeit gegen jemand thun || höflich sein gegen jemand || **~ por alguno,** eine Empfehlung von jemandem ausrichten, eine Bestellung machen || **~ con la Iglesia, con la parroquia, con el precepto,** die österlichen Pflichten erfüllen || **hacer alguna cosa por ~,** etwas gezwungen und daher ungern und obenhin thun || **cumple,** es muß sein || **me cumple,** ich muß || **–se,** in Erfüllung gehen, erfüllt werden (Wunsch, Vorhersagung ꝛc.) || voll, vollzählig werden || sich vollenden, sich endigen || ablaufen, zu Ende gehen (Urlaub ꝛc.).

**cumquibus,** m. joc. Geld, Moos, n., Moneten, fpl., Zilchse, mpl.

**cumulación,** f. Anhäufung, Aufhäufung, f. || Vereinigung mehrerer ähnlicher Dinge in einer Person, f.

**cumular,** v. a. anhäufen, aufhäufen.

**cumulativo, va,** adj. anhäufend, aufhäufend, noch hinzukommend.

**cúmulo,** m. Geschäftsandrang, m. || Aufeinanderhäufung, f. || Haufen, m. || Menge, Fülle, f., Überfluß, m. || Spitze, f., Gipfel, m. || Ämterhäufung, gleichzeitiger Besitz mehrerer Ämter, Genuß mehrerer Besoldungen || **~ del concurso,** Konkursmasse, f. *(Jur.)*

**cuna,** f. Wiege, f. || Heimat, f., Geburtsort, m., Vaterland, n. || Herkunft, Abstammung, f. || fig. Nest, n., Kindheit, Wiege, f., Ursprung, Uranfang einer Sache, m. || Findelhaus, n. || Schlitten, m , Ablaufgerüst, n., Wiege *(Mar.)* || **~ de viento,** Hängewiege.

**cunábulo,** m. fig. Wiege, f., Ursprung, m.

**cunaguaro,** m. Tigerkatze in Guyana, f.

**cunana,** f. indische Kunanafrucht, gegen Kopfweh, f.

**cunar,** v. a. einwiegen (Kinder).

**cunasirvi,** m. peruvianischer Weihrauchbaum, m.

**cuncuna,** m. chilenische Seidenraupe, f.

**cundido,** m. Beilage zum Brot der Kinder, wie Obst, Käse, Honig ꝛc., f. || Vorrat an Essig, Öl und Salz für die Schäfer auf den Weg, m.

**cundidora,** f. Wurzelreis, n.

**cundir,** v. n. sich ausbreiten (eine Krankheit, Lehre) || ausgiebig sein (Lein beim Spinnen; Reis, Erbsen beim Kochen) || sich fortpflanzen || gedeihen || sich dehnen, an Umfang zunehmen || an Masse wachsen || **~ como cáncer,** wie der Krebs um sich fressen.

**cunear,** adj. zum Keilbein gehörig *(An.)*

**cunear,** v. a. das Kind einwiegen, wiegen, die Wiege schaukeln. [haupt.

**cuneicarpo, pa,** adj. keilhäuptig, mit Keil-

**cuneifoliado, da,** adj. keilblätterig, mit keilförmigen Blättern *(Bot.)*

**cuneiforme,** adj. keilförmig, Keil- || **hueso ~,** m. Keilbein, n. *(An.)* || **caracteres –s,** mpl. Keilschrift, f.

**cuneirrostro, tra,** adj. keilschnäbelig.

**cuneirrostros,** m. Keilschnäbler, mpl.

**cuneo,** m. Wiegen, Einwiegen, n.

**cúneo,** m. keilförmige Schlachtordnung, f. *(Mil.)* || Stufenabteilung in den Schauplätzen der Alten, f. || Schlingern, n. *(Mar., E. B.)*

**cúneo-cuboideo, dea,** adj. zum Keil- und Würfelbein gehörig *(An.)*

**cúneo-escafoideo, dea,** adj. zum Keil- und Kahnbein gehörig *(An.)*

**cunera,** f. Wiegenfrau, Kinderfrau, f.

**cunerismo,** m. Kleinstädterei, f., Kantönligeist, m. [ausgesetzt (Kind).

**cunero, ra,** adj. Findelkinder betreffend ||

**cunero,** m. Wiegenbauer, m.

**cuneta,** f. Abzugsgraben, Kesselgraben in der Mitte eines trockenen Festungsgrabens, m. *(Mil.)*

**cunica, cunilla, cunita,** f. kleine Wiege, f.

**cunicular,** adj. lang und tief aus-

**cunicularios,** mpl. kaninchenartige Nagetiere, mpl.

**cunolita,** f. Pfennigstein, m.

**cunonia,** f. Steinbrech vom Kap, n., Kunonia, f. *(Pfl.)*

**cunoniáceas,** fpl. Kunoniazeen, fpl. *(Pfl.)*

**cuña,** f. Keil, m. || eingetriebener, unterlegter Span, m. || Keilbein der Fußwurzel, n. *(An.)* || Keilstein, m. *(Arch.)* || Flickwort, n. || Keil, Flackkeil, Hemmkeil, Lötkeil, Mastenkeil, Richtkeil, Rundkeil, Spaltkeil, Stapelkeil, Staukeil, Stellkeil, Stoßkeil, Treibkeil, Unterlegkeil, Untersteckkeil, Verschlußkeil, Zwischenkeil *(Mar.)* || **~ de aviar,** Deuteleisen, n. *(Mar.)* || **meterse de ~,** sich unvermerkt eindrängen || sich einschleichen || **ser buena ó mala ~,** wegen Leibesdicke sich leicht oder schwer eindrängen.

**cuñada,** f. Schwägerin, f.

**cuñadía,** f. Schwägerschaft, f. || Verschwägerung, f.

**cuñado,** m. Schwager, m.

**cuñal,** adj. geprägt.

**cuñeros,** mpl. Zapfenlöcher, mpl. *(Zimm.)*

**cuñete,** m. Fäßchen, n. (im Seehandel gebräuchlich) || kleiner Kübel, m.

**cuñita,** f. Keilchen, Spänchen, n.

**cuño,** m. Stempel, Münzstempel, m. || Gepräge, n., Abdruck des Stempels auf der Münze, m. || Art, Gemütsart, f., Schlag, m., Gepräge || Dötel, Deutel, m. *(Mar.)* || **de nuevo –,** vom neuesten Schlag || nach der

**cuñón,** m. großer Keil, m. [neuesten Mode.

**cuñuela,** f. kleiner Keil, m.

**cuociente,** m. Quotient, Teilungszähler, m., Teilzahl, f., Facit der Division, n. *(Arithm.)*

**cuodlibetal, cuodlibético, ca,** adj. auf ein Quodlibet bezüglich || reich an Gemeinplätzen || zu einer Sammlung vermischter Fragen gehörig.

**cuodlibeto,** m. Quodlibet, n., Gemeinplatz, m. || Paradoxon, n. || Übungsaufgabe bei den scholastischen Theologen, f.

**cuoque,** m. Kuokebaum, in Neugranada, m.

**cuota,** f. Quote, f., festbestimmter Teil, Anteil, m. || Steuerbeitrag, m., Steuerquote || Kurszettel, m., Kursnotierung, f.

**cuotidiano, na,** adj. täglich.

**cuotidie,** adv. täglich.

**cuotidie,** m. joc. etwas Alltägliches, n., Alltagskost, f. || Ehemann, m.

**cuoto,** m. Aktennummer, f., alphabetisches Merkzeichen, n. *(Jur.)*

**cupay,** m. in Peru: Teufel, m.

**cupé,** m. Landauer, m., Halbkutsche, f. || Abteil, n. *(E. B.)* || eine der vier Abteilungen eines Wappenschildes || Biegeschritt im Tanz, m. || staccato, abgestoßen *(Mus.)* [käfer.

**cupés,** m. Kupes, m., amerikanischer Holz-

**cupídico, ca,** adj. kupidisch, auf Kupido bezüglich.

**Cupído**, m. Kupido, Liebesgott, Amor, m. || schönes liebreizendes Kind, n.

**cupido'na**, f. blaue Nesselblume, f.

**cupítel**, m., **dar, herír, tirár de ~**, im Botschspiel, eine Kugel gegen eine andere im Flug werfen, von oben herab die Kugel des Gegners treffen.

**cúpo**, m. Steueranteil, Beitrag, m. || Steuerverhältnis, n. || Truppenkontingent, n. *(Mil.)*

**cupón**, m. Zinsabschnitt, Abschnittschein, m. || Abschnitt eines Kinderbillets, m. *(E.B.)* || **~ de acción**, Teilaktie, f. || **~ de interés**, Zinsschein, m.

**cupra'to**, m. kupfersaures Salz, n. *(Chem.)* || Kupferoxydsalz *(Chem.)*

**cupresifolia'do, da**, adj. cypressenblätterig, mit cypressenartigen Blättern *(Bot.)*

**cupresifórme**, adj. cypressenförmig *(Bot.)*

**cupresíneas**, fpl. cypressenartige Zapfenträger, mpl.

**cupresí'neo, nea**, adj. poet. cypressenartig.

**cupresítas**, fpl. versteinerte Cypressenarten, fpl.

**cúprico, ca**, adj. kupfrig, von Kupfer || kupferartig || in Zusammensetzungen: Kupfer- *(Chem.)* |schilde (Käfer).

**cuprico'la**, adj. mit kupferfarbigem Halsschild (Käfer).

**cuprídos**, mpl. Kupfererze, Kupfermetalle, npl., Kupfergruppe, f. *(Bgb.)*

**cuprífero, ra**, adj. kupferhaltig, kupferführend, Kupfer- *(Min.)*

**cuprificación**, f. Verkupferung, Verwandlung in Kupfer, f. *(Chem.)*

**cuprificár**, v. a. verkupfern, in Kupfer verwandeln *(Chem.)* |Flügeldecken (Käfer).

**cuprípe'nne**, adj. mit kupferfarbigen Schnabel oder Saugrüssel.

**cu'pro-fulmina'to**, m. kupferknallsaures Salz, n. *(Chem.)* || **~ de cobre**, Knallkupfer, n., kupferknallsaures Kupferoxyd, n. *(Chem.)*

**cu'pro-fulmínico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Kupferknallsäure, f. *(Chem.)*

**cupro'so, sa**, adj. kupferig, kupferhaltig, **ácido ~**, m. Kupfersäure, f. *(Chem.)*

**cupróxido**, m. Kupferoxyd, n. *(Chem.)*

**cúpula**, f. Kuppel, f. *(Arch.)* || Kuppeldach, n. *(Arch.)* || Näpfchen, Schüsselchen, n. *(Bot.)* || **~ de toma de vapor**, Dampfaufnahmerohr, n.

**cupula'do, da**, adj. mit Näpfchen, Schüsselchen *(Bot.)* |chenförmig, Näpfchen- *(Bot.)*

**cupular**, adj. kuppelförmig *(Arch.)* || näpfcheníger, Hüllkäpfchenträger, mpl. *(Pfl.)*

**cupulífero, ra**, adj. näpfchentragend *(Bot.)*

**cupuliforme**, adj. näpfchenförmig *(Bot.)*

**cupulíno**, m. Haube einer Kuppel, Laterne, f. *(Arch.)*

**cuquera**, f. an ein Stück Holz befestigter Leinwandlappen zum Säubern der Pflanzen von Insekten, m.

**cuquillero**, m. Bäckerbursche bei dem Gemeindebackofen einer Ortschaft, m.

**cuquillo**, m. Kuckuck, m. || Gotteshäuschen, n., Sonnenkäfer, m.

**cura**, m. Pfarrer, m. || jeder Priester, auch ohne Pfarre || **~ castrense**, Feldgeistlicher, Feldkaplan, m. || **~ ecónomo**, Vikar, Pfarrvikar, m. || **~ propio**, wirklicher Pfarrherr, m. || **teniente ~, teniente de ~**, Pfarrvikar.

**cura**, f. Kur, Heilung, f., Heilverfahren, n. || ärztliche, wundärztliche Behandlung eines Kranken, f. || **~ de almas**, Seelsorge, f. || **~ de una herida**, Verbinden einer Wunde, n. || **alargar la ~**, eine Sache in die Länge ziehen || die Heilung in die Länge ziehen *(Med.)* || **encarecer la ~**, den Wert einer Dienstleistung zu hoch anschlagen || **meterse, ponerse, entrar en ~**, eine Kur beginnen || **tener ~**, geheilt werden können, heilbar sein.

**curabilida'd**, f. Heilbarkeit, f.

**cura'ble**, adj. heilbar. |Peruanern, m.

**cura'ca**, m. Adeliger bei den alten

**curacacu'na**, m. Indianerhäuptling, m.

**curación**, f. Heilung, Kur, f.

**curade'ro**, m. Bleiche, f.

**curadi'llo**, m. Stockfisch, m.

**cura'do, da**, adj. abgehärtet || mit einer Seelsorge verbunden (Pfründe) || **beneficio ~**, m. Pfarrpfründe, f. || **lienzo ~**, m. gebleichte Leinwand, f.

**curador**, m. Pfleger, Fürsorger, m. || Vormund, m. || heilender Arzt, m. || Bleicher, m. || Fischpökler, m. || **~ ad bona**, Vermögensverwalter eines Unmündigen, m. *(Jur.)* || **~ ad litem**, Rechtsbeistand eines Unmündigen, m. *(Jur.)* || **~ ventris**, Verwalter des Vermögens des noch ungeborenen Kindes eines Verstorbenen *(Jur.)* |Vormünderin, f.

**curado'ra**, f. Pflegerin, Fürsorgerin, f. || **curaduría**, f. Pflegschaft, Vormundschaft, Kuratel, f. || **Pflegamt**, n. *(Jur.)*

**curágua**, f. brasilianischer Mais, m.

**curalle**, m. Abführungspille für Stoßvögel, f. || **cebar el ~**, ein Stückchen Luder an die Pille stecken, um den Falken desto gieriger zu machen *(J.)*

**curande'ro**, m. Quacksalber, bloßer Erfahrungsarzt, Heilkünstler, m.

**cura'ña**, f. Pfeilgift der Indianer, n.

**cura'po**, m. Ausschlag auf den Molucken, m.

**curapié, m.** Hufräumer, m. |*(Path.)*

**curar**, v. a. ärztlich oder wundärztlich behandeln || heilen || ausbessern, herstellen || besorgen, pflegen || abhelfen || einen Kranken pflegen, in die Kur nehmen, alles Nötige zu seiner Pflege besorgen und liefern || pökeln, einpökeln, einsalzen, räuchern (Fleisch) || Holz vor dem Verbrennen trocknen || Leinwand bleichen || Hanf, Flachs rösten || Bauholz dörren || Wunden verbinden || Häute gerben || fig. von einer Leidenschaft befreien || den Seelenschmerz beruhigen, stillen || **~**, v. n. genesen, heilen, geheilt werden || Arzneien verschreiben || Kranke besuchen || **~ alguna cosa á alguno**, jemand von etwas heilen || **–se**, geheilt werden, genesen || sich heilen lassen, sich in die Kur geben || **–se de alguna cosa**, sich um etwas bekümmern || **–se en salud**, fig. Vorsichtsmaßregeln gegen einen Unfall treffen || einer Beschuldigung zuvorzukommen suchen || **–se con algún médico**, sich der Behandlung eines Arztes anvertrauen, sich von einem Arzt behandeln lassen. |gall, f.

**curaqueta**, m. Rohrdrossel, Sumpfnachtigall, f.

**curaré**, m. Kurare, Urari, n., Pfeilgift.

**curarina**, f. Kurarin, n. *(Chem.)*

**curaro**, m. Kuraragift, Pfeilgift, n.

**curata**, f. Kurate, f. *(Pfl.)*

**curatari**, m. Kuratabaum in Guyana, m.

**curatela**, f. Pflegschaft, Vormundschaft, f.

**curativa**, f. Heilmethode, f.

**curativo, va**, adj. heilend, Heil- || heilsam.

**curato**, m. Pfarrei, f. || Kirchsprengel, m. || Pfarrdienst, m.

**curatorio, ria**, adj. zur Heilung gehörig.

**curazao**, m. Curaçao, m., Pomeranzenschnaps. |Flußvogel, m.

**curbalo, curbato**, m. jenegambischer

**curbán-beiram**, m. Kurbaan-Beiram, m. (muselmännisches Fest).

**curbarí**, m. gemeiner Heuschreckenbaum, Hülsenbaum, Lokustenbaum, m.

**curbarina**, f. Kurbarinwurzel, f. || Kurbarinharz, Ammeharz, n. |wasserfisch, m.

**curbinata**, f. kleiner amerikanischer Süß-

**curcaso**, m. Brechnußbaum, m.

**curculio**, m. Rüsselkäfer, m.

**curculiónidos**, mpl. die Familie der Rüsselkäfer.

**curculioniforme**, adj. rüsselkäferförmig.

**cúrcuma**, f. Gelbwurz, Kurkuma, f.

**curcumáceo, cea**, adj. gelbwurzartig *(Bot.)*

**curcumina**, f. Kurkumin, Kurkumagelb, n. *(Chem.)*

**curcurito**, m. Palmbaum vom Orinoko, m.

**curcusilla**, f. Bürzel, Steiß, m.

**curcusú**, m. Weizengries der Mauren, m.

**curema**, f. brasilianische Forelle, f.

**curén**, m. chilenische Amsel, f.

**cureña**, f. Lafette, f., Kanonengestell, n. *(Mil.)* || Rapert, n., Schiffslafette *(Mar.)* || niedriger Blockwagen, m. || Armbrustschaft, m. || Korb Kakao von 1½ Centner, m. || **á ~ rasa**, ohne Brustwehr *(Mil.)* || fig. bloßgestellt, ohne Obdach, ohne Schutzwehr || **dormir á ~ rasa**, unter freiem Himmel schlafen || **~ de corredera**, Schlittenrapert, Rahmenlafette *(Mar.)* || **dispararse las –s**, das Geschütz losmachen *(Mar.)* |Geschützpark, f. *(Mil.)*

**cureñaje**, m. Anzahl Lafetten in einem

**curesa**, f. Natter, f.

**curesca**, f. Scherwolle, f., Distelwerg, m.

**curga**, f. Kürbis, m. |Kaninchen, n.

**curí**, m. peruvianisches ungeschwänztes

**curia**, f. Gerichtshof, m. || geistlicher Gerichtshof || römische Kurie, f. || Kuria, Volksabteilung im alten Rom, zehnter Teil der drei Tribus || Gewandtheit in Geschäften, f.

**Curia**, f. Chur in Graubünden.

**curia'do, da**, adj. durch Kurien beschlossen, Kuriat- || **comicios –s**, mpl. Kuriatversammlungen der alten Römer, fpl.

**curial**, adj. auf die Kurie bezüglich || in der gerichtlichen Schreibart üblich || gewandt, geschickt, erfahren || **estilo ~**, Kanzleistil, m.

**curiále**, m. Abgeordneter und Stimmgeber bei den früheren Cortes, m. || Beamter der römischen Kurie, m. || prozeßführender Sachwalter, m. || Bankherr beim römischen Hofe, m.

**curialísmo**, m. Gesamtheit der Lehren und Grundsätze der römischen Kurie, f. |m.

**curialísta**, m. Beamter der römischen Kurie,

**curialístico, ca**, adj. auf den Kurialismus bezüglich.

**curiána**, f. Kellerassel, f.

**curiara**, f. zweimänniges Indianerboot, n.

**curica'ca**, m. Mauchler, Nimmersatt, m.

**curíche**, m. Neger, m. |Reihervogel).

**curimári**, m. Tabackwickelbaum, m.

**curima'to**, m. nordamerikanischer Salm, m.

**curimullímbo**, m. südamerikanische Giftnatter, f.

**curión**, m. Kurio, m., Opferpriester und Vorsteher einer Kurie im alten Rom, m.

**curionías**, fpl. jährliches Opferfest der Kurien, n. |Thun und Lassen forschen.

**curiosear**, v. n. ausspähen, nach anderer

**curiosidad**, f. Neugierde, Neugier, f. || Wißbegierde, Wißbegier || Liebhaberei für seltene oder sehenswürdige Dinge, f. || Sorgfalt, f. || Genauigkeit, f. || Pünktlichkeit, f. || Zierlichkeit, Sauberkeit, Nettigkeit, f. || Reinlichkeit, f. || Seltenheit, Merkwürdigkeit, Sehenswürdigkeit, f. || **salir de la ~**, die Neugierde befriedigen.

**curioso, sa**, adj., neugierig || wißbegierig || sorgfältig, pünktlich, genau || sauber, zierlich, niedlich, nett || reinlich || sehenswürdig, merkwürdig, selten || anziehend, wissenswert, lesenswert. |in Künsten oder Wissenschaften, m.

**curioso**, m. Wißbegieriger, m. || Liebhaber

**curiquíngi**, m. peruvianisches Huhn, n.

**curita**, f. kleine Kur, f. || Koris, m. *(F.)*

**curlandés, m.** Kurländer.

**curlandés, esa**, adj. kurländisch.

**Curlandia**, f. Kurland.

**curlecéta**, f. Grüel, m., Brachschnepfe, f.

**curmí**, m. Gerstenbier der alten Ägypter, Hispanier und Britannier, n. |f. *(V.)*

**curol**, m. Kuckucksracke auf Madagaskar,

**curopalato**, m. Palastmeister am byzantinischen Hof, m.

**curreta**, f. Lauffschlange, f.

**curricán**, m. Hanfseil zum Fischen, n.

**curriculo**, m. Lauf, m. |zierlich.

**curro, rra**, adj. fam. hübsch, wohlgestaltet,

**curro**, m. in andalusische Tracht gekleideter Liebhaber, m.

**curruca**, f. Grasmücke, Kuckuckssamme, f. || **~ de cabeza negra**, Meisenmönch, m. *(V.)*

**curruca'y**, m. Balsambaum in Neugranada, m. |nach der Mode gekleidet.

**curruta'co, ca**, adj. stutzerisch, geputzt,

**curruta'co**, m. Stutzer, Zierling, m.

**cursa'do, da**, adj. bewandert, erfahren || gewohnt, geübt in.

**cursante**, m. Studierender, Studiosus, Student, Hochschüler, m.

**cursar**, v. a. fleißig, häufig besuchen || studieren (eine Wissenschaft, einen Schriftsteller) || eine Sache oft und wiederholt machen || **~**, v. n. studieren, die Vorlesungen auf einer Hochschule besuchen, seinen Kursus durchmachen || **~ en alguna ciencia**, eine Wissenschaft studieren. |dünkt.

**cursi**, m. & f. der, die sich fein und vornehm

**cursílo**, m. Ergänzungskursus, während der Sommerferien, m.

**cursi'va**, f. Kursivschrift, f. *(Typ.)* |geübt.

**cursi'vo, va**, adj. kursiv *(Typ.)* || fertig,

**curso**, m. Lauf, m., Richtung, Bahn, f. (eines Gewässers, Gebirgs, des Blutes, der Gestirne) || Verlauf, Gang einer Sache, m. || Reihenfolge von Begebenheiten, Ereignissen, Unglücksfällen, Siegen ꝛc., f. || Lauf der Zeit, der Dinge || Kursus, Universitätskursus, Lehrkursus, m. || Laufbahn || Durchlauf, Durchfall, m. *(Path.)* || Kurs, Geldkurs, m. || Umlauf des Geldes || Absatz, Vertrieb einer Ware, m. || Wechsel der Jahreszeiten, m. || fig. Lauf, Gang, Fortschritt, m. || **~ del cambio**, Wechselkurs, gangbarer Wechselwert, gegen bares Geld, m. || **~ forzoso**, Zwangskurs || **~ de la luna**, Zeit vom ersten Viertel bis zum Vollmond, f. || **~ del pistón**, Kolbenhub der Dampfmaschine, m. || **dar ~**, in Gang bringen (eine Rechtssache) || **hacer ~**, zu Stuhl gehen, Leibesöffnung haben || **seguir el ~ de un catedrático**, ein Kollegium hören, die Vorlesungen eines Professors besuchen.

**cursor**, m. Gerichtsbote, m. || Schiebring, Stellring, Schraubring in einem Kompaß, Mikrometer ꝛc., m. || **~ de procesiones**, Führer von Kirchgängen, Bittgängen, m.

**cursorípedo, da**, adj. mit Lauffüßen *(V.)*

**cursorípedos**, mpl. Laufvögel, Läufer, mpl.
**cursu·ta**, f. purpurroter Enzian, m. *(Pfl.)*
**curtación**, f. Abkürzung, f. || Unterschied zwischen dem wirklichen Abstand eines Planeten von der Sonne und diesem Abstand, wenn auf die Fläche der Ekliptik übertragen, m. *(Astr.)*
**curticono**, m. Kegelstumpf, abgestumpfter Kegel, m. *(Math.)*
**curti·da**, f. ausgedorrtes Land, n.
**curtidero**, m. Gerberstrauch, m. || Lohn, Gerberlohn, f.
**curti·do, da**, adj. abgehärtet, an harte und saure Arbeit, an schlechte Witterung gewöhnt.
**curti·do**, m. Gerben, n. || Gerberei, f. || gegerbte, lohgare Haut, f. || gegerbtes Leder, n. || **–s**, pl. gegerbte Häute, pl.
**curtidor**, m. Gerber, Lohgerber, Rotgerber, m. || **– de pieles llamadas de Hungría**, Ungarischgerber, m.
**curtiduría**, f. Gerberei, Lohgerberei, f.
**curti·mbre**, f. Gerben, n. || Bürde Leder, f.
**curtimiento**, m. Gerben, n.
**curtipedo, da**, adj. kurzfüßig || kurzgestielt *(Bot.)*
**curtir**, v. a. gerben, Tierhäute zurichten || in Essig einmachen (Gurken) || das zur Verquickung eingesalzene Erz mit Kalk abkühlen *(Bgb.)* || Zinn gattern || einen Gießofen pritschen || bräunen, abbräunen || abhärten, an Beschwerden, schlechte Witterung ꝛc. gewöhnen || **–se**, gebräunt werden (von der Sonne) sich abhärten, sich an saure Arbeit, an schlechte Witterung gewöhnen. [kurzrüsselig.
**curtirrostro, tra**, adj. kurzschnäbelig,
**curtisia**, f. Kurtisia, f. *(Pfl.)*
**curto, ta**, adj. stutzschwänzig (Hunde, Pferde).
**curto**, m. Kurzfisch, m.
**curú**, m. Wurm, m. || Mitte, f.
**curucú**, m. Kurukú, Seidenkuckuck, m.
**curucucú**, m. brasilianischer Kuckuck, m.
**curucucú**, m. Schlangenbiß, m.
**curu·ja**, f. Uhu, m.
**curu·l**, adj., **silla –**, f. kurulischer Stuhl, m., Zeichen der höchsten Würde bei den alten Römern || **ediles –es**, mpl. kurulische Ädilen im alten Rom, mpl.
**curullero**, m. Ankerwächter der Galeeren im Hafen, m. *(Mar.)*
**curupai**, m. peruvianischer Gerberbaum, m.
**curupa·ina**, f. musikalisches Tonwerkzeug der Indianer, n. [baum, m.
**curupica·lba**, f. brasilianischer Wunder-
**curupi·ta**, f. Kanonenkugelbaum, m.
**cururu·sca**, f. gewundener Knäuel, m.
**curu·za**, f. Nachteule, f.
**curva**, f. Krummlinie, Kurve, f. || Krummholz, Knie, n. *(Mar.)* || **– capuchina**, verlehntes Knie im Galion *(Mar.)* || **– coral**, Knie am Hintersteven *(Mar.)* || **– de embestir**, Bugband, n. *(Mar.)* || **–s bandas**, pl. Winkelkniee, schlafende Kniee, pl. *(Mar.)* || **– de jardines**, Schließkniee am Galion *(Mar.)*
**curvadu·ra**, f. Krümmung, Biegung, f. || Fluß, Hexenschuß, m. *(Path.)*
**curvati·vo, va**, adj. krümmend || leicht gekrümmt *(Bot.)* [Orient).
**curva·to**, m. Fußblock, m. (als Strafe im
**curvatón**, m. Gabelholz, kleines Knie, n. *(Mar.)* || **– de embestir**, Bugband, n. *(Mar.)*
**curvembriáceo, cea**, adj., mit gekrümmtem Knie, krummbeinig *(Bot.)*
**curvería**, f. Gesamtheit der Krummhölzer im Schiff, f. *(Mar.)*
**curvica·udo, da**, adj. krummschwänzig.
**curvica·ulo, la**, adj. krummstielig, krummstengelig *(Bot.)*
**curvícolo, la**, adj. krummhalsig.
**curvida·d**, f. Krümmung, Biegung, f.
**curvidenta·do, da**, adj. krummzähnig.
**curvíloro, ra**, adj. krummblütig *(Bot.)*
**curvifolia·do, da**, adj. krummblätterig *(Bot.)*
**curvigrafía**, f. Kunst, Kurven zu ziehen, f.
**curvígrafo**, m. Kurvenzieher, m. (Instrument).
**curvilíneo, nea**, adj. krummlinig. [ment).
**curvinervia·do, da**, adj. krummnervig
**curvipedo, da**, adj. krummbeinig. *(Bot.)*
**curvirrostro, tra**, adj. krummschnäbelig.
**curvirrostros**, mpl. Krummschnäbler, mpl.
**curviseto, ta**, adj. krummborstig *(Bot.)*
**curvo, va**, adj. krumm, gebogen, ant.
**curvo**, m. Meeräsche, f. *(F.)* [derecho.
**cusambí**, m. Kusambibaum auf den Molucken, m.
**cusápero**, m. Guyanafeigenbaum, m.
**cuscu·lia**, f. Kermeseiche, f.
**cuscu·llo**, m. Wasserschierling, m.
**cuscurrea·r**, v. n. kleine Stücke Brotrinde kauen, nuschen, knaupeln.
**cuscurrie·nto, ta, cuscurro·so, sa**, adj. einer Brotkruste ähnlich. [f.
**cuscu·rro**, m. Stück Brotkruste, Brotrinde,
**cuscu·ta**, f. Klebe, Flachsheide, f. *(Pfl.)*
**cuscúteas**, fpl. flachsseidenartige Gewächse, npl.
**cuscúteo, tea**, adj. flachsseidenartig *(Bot.)*
**cuseba·nd**, m. Giftschlange vom Kap, f.
**cusi·r**, v. a. schlecht, ungeschickt nähen || schlecht annähen. [abstammend.
**cusi·ta**, adj. von Chus, dem Sohn Ham's,
**cusi·tas**, mpl. Chusiten, mpl., Nachkommen des Chus.
**cu·sma**, f. ärmelloses Hemd der Indianer, n.
**cuspa·ria**, f. Kusparie, Angosturarindenbaum, m.
**cusparia·do, da**, adj. kusparienartig *(Bot.)*
**cúspide**, f. Spitze eines Obelisken, einer Pyramide, f. || fig. Gipfel, m., hohe Stellung, f. || Stachelspitze, f. *(Bot.)*
**cuspídeo, dea**, adj. stachelspitzig *(Bot.)*
**cuspidífero, ra**, adj. Spitzen tragend, gestachelt, Stachel- *(Bot.)*
**cuspidifolia·do, da**, adj. mit stachelspitzigen Blättern, *(Bot.)*
**cuspidifo·rme**, adj. stachelspitzenartig.
**custo·dia**, f. Wache, Bewachung, Hütung, Hut, Obhut, Aufsicht, f. || Verwahrung, Aufbewahrung, f. || Beschützung, f., Schutz, m. || Gefangenwärter, m. || Gefängnis, n. || Sonne in der Monstranz, f. || Kustodie, Franziskanerprovinz, f.
**custodia·l**, adj. auf die Wache, Aufsicht bezüglich. [bewachen, beschützen.
**custodia·r**, v. a. verwahren, aufbewahren ||
**custodi·no**, m. Namenleiher für eine Pfründe, m.
**custo·dio**, m. Wächter, m. || Aufseher, m. || Hüter m. || Guardian einer Kustodie des Franziskanerordens, m. || Kustos einer öffentlichen
**cutá·ma**, f. Mehlsack, m. [Bücherei, m.
**cutámbulo, la**, adj. auf, unter der Haut wandernd, Haut- || **gusano –**, m. Hautwurm, m. *(Path.)* || **dolores –s**, mpl. umherziehende storbutische Hautschmerzen, mpl. *(Path.)*
**cutáneo, nea**, adj. zur Haut gehörig, Haut- *(An.)* || **tejidos –s**, mpl., Hautgewebe, npl. *(An.)*
**cutáneo**, m. Hautnerv, m. *(An.)*
**cutelá·rio, rea**, adj. messerförmig.
**cúter**, m. Kutter, m. *(Mar.)*
**cutí**, m. Zwillich, Bettzwillich, m.
**cuticola**, adj. unter der Haut lebend.
**cuticolas**, fpl. Hautbremsen, fpl.
**cuticula**, f. Oberhaut, f. *(An.)* || Oberhäutchen, n. *(Bot.)*
**cuticula·r**, adj. zur Haut gehörig *(An.)*
**cuticulo·so, sa**, adj. häutchenartig.
**cutio**, m. gemeine grobe Handarbeit, f. || **día de –**, m. Werktag, Arbeitstag, m. || **trabajo de –**, m. Arbeit von kurzer Dauer, f.
**cutí·r**, v. a. zerstoßen, zerquetschen, stampfen.
**cutis**, m. & f. die menschliche Haut || Oberhaut *(An.)* || **– atezado**, schwarze Haut.
**cutítis**, f. Hautentzündung, f. *(Path.)*
**cutó**, m. Hirschfänger, m. *(J.)*
**cutón**, m. kanadischer Weinbaum, m.
**cutra·l**, adj. ausgedient (von Ochsen und Kühen). [m.
**cu·tre**, m. Geizhals, m. || Schelm, Gauner,
**cuveta**, f. unterer Teil des Modeleisens der Blumenmacher, m. [m. *(Pfl.)*
**cuvro·so**, m. muschelförmiger Blätterpilz,
**cuy**, m. peruvianisches Kaninchen, n.
**cu·yo, cu·ya**, pron. welcher, welche || dessen, ¿cu·yo? ¿cu·ya? pron. wessen? [deren.
**cu·yo**, m. Liebhaber, m.
**cuyují**, m. eine Art Felsgestein.
**¡cuz, cuz!** hierher! (Zuruf für die Hunde).
**cu·zma**, f. wollener Kittel der Gebirgsindianer in Amerika, m. [von Cuzco, m.
**cuzque·nse, cuzqueño**, m. Einwohner
**czar**, m. Czar, m.
**czarevi·tz**, m. Czarewitsch, m.
**czaria·no, na**, adj. czarisch.
**czarina**, f. Czarin, f.
**czigetá·l**, m. Dschiggetai, Halbesel, m.

# CH.

**ch**, f. das spanische ch.
**cha**, m. Cha, m., chinesischer Seidensommerstoff || Thee, Tschai, m. (in Neuspanien, Portugal und Rußland), m.
**chabaca·na**, f. Sauerpflaume, f.
**chabacana·da**, f. Unschicklichkeit, Ungehörigkeit, Unhöflichkeit, f.
**chabacanería**, f. Mangel an Lebensart und guter Sitte, m. || Grobheit, Unhöflichkeit, f. || unschickliche, unpassende Äußerung, f. || Überspanntheit, Lächerlichkeit, f. || Pfuscherei, Pfuscharbeit, f., Pfuschwerk, n. || Geiz, m., Filzigkeit, f.
**chabacanismo**, m. Ungeschicklichkeit, f.
**chabacano, na**, adj. grob, unhöflich || plump, ungeschickt || ungereimt, überspannt, lächerlich || platt, gemein.
**chabasca**, f. kleines Reis, Zweiglein, n.
**chabasía**, f. Schabasit, m. *(Min.)*
**chabeta**, f. Splint, Vorstecker, Vorsteckling, m., Vorsteckeisen, n. || kleiner Riegel, kleiner Schloßriegel, m. || kleine Schraube, f. || Achsennagel, Vorsteckknagel, Spannagel an der Deichsel, m. || fig. Verstand, m., Urteilskraft, f. || **perder la –**, den Verstand verlieren.
**chabnán**, m. feinster indischer Musselin, m.
**chabo·rra**, f. junges Mädchen zwischen 15 und 20 Jahren, n. [decke, f.
**chabrá, chabra·ca**, f. Schabracke, Sattel-
**chabra·na**, f. Thürbekleidung, f., Thürgesims, n., Thürrahmen, m.
**chabronte·ra**, f. Seehahn, m. *(F.)*
**chabuán**, m. bengalischer Musselin, m.
**chaca·l**, m. Schakal, Goldwolf, m.
**chacame·l**, m. mexikanischer Adler, m.
**chacandu·r**, m. ostindischer Seidenstoff, m.
**chaca·r**, m. ostindischer gewürzelter Kattun, m. [Peruanern, m.
**chácara**, m. Sonnenpriester bei den alten
**chacare·ro**, m. kleiner Landbauer in Südamerika, m.
**chacarrita**, f. in Peru: Saatfeld, n.
**chacarrea·r**, v. n. brummen, knurren.
**chacína**, f. gehacktes Wurstfleisch, n.
**chaco**, m. Ameisenhaufen, m. || Gesellschaft von Leuten zu einem gemeinschaftlichen
**chacó**, m. Tschako, m. *(Mil.)* [Zweck, f.
**chacolí**, m. biskayer Krätzer, m.
**chacolotea·r**, v. n. lose sein, schlottern, klappern (Hufeisen am Huf des Pferdes).
**chacolote·o**, m. Klappern eines losen Hufeisens, n.
**chaco·na**, f. Schakonne, f., spanischer Tanz im $^3/_4$ Takt || die Musik dazu. [Musselin).
**chacona·da**, f. Jakonett, m. (eine Art
**chaconi·sta**, m. Schakonnetänzer, m. || unanständiger Tänzer.
**chaco·ta**, f. lärmende Freude, f. || Schäkerei, f., Geschäker, n. || **hacer –**, eine Sache spaßhaft nehmen || **hacer – de alguno**, mit jemandem Spaß treiben || **estar de –**, **echar alguna cosa á –**, zum Scherz aufgelegt sein.
**chacotea·r**, v. n. schäkern, lustig sein, flott leben, sich laut vergnügen.
**chacote·o**, m. Geschäker, n. [f.
**chacote·ra**, f. Schäkerin, lustige Schwester,
**chacote·ro, ra**, adj. lustig, aufgeräumt, kurzweilig. [Lustig, m.
**chacote·ro**, m. lustiger Bruder, Bruder
**cha·cra**, f. Indianerhütte, f. || Indianerlager, n.
**chacrela·cros**, mpl. Kakerlaken, mpl.
**chacua·co**, m. grober Bauer, Grobian, ungeschliffener, schmutziger Mensch, m. || in Mexiko: kleiner Schmelzofen, m.
**chacurra**, f. Steinhuhn, n.
**chacurrusca·r**, v. a. Metalle untereinander mischen.
**cha·cha**, f. Wachholderdrossel, f. || lieb Mütterchen! Kosewort der Kinder.
**chachá·l**, m. Reisblei, n.
**chachala·ca**, f. mexikanischer Schreivogel, m. || fig. Schwätzer, m.
**cháchara**, f. eitles, unnützes Geschwätz, n. || **echar alguna cosa á –**, etwas Ernstes bespötteln, ins Lächerliche ziehen || **estar para –s**, aufgeräumt, guter Laune sein.

**chacharea·r**, v. n. schwatzen, schnattern, plaudern, klatschen.
**chacharería**, f. Geschwätz, Geklatsch, n.
**chacharero, chacharón**, m. Schwätzer, m.
**cha·cho**, m. Schlemm, m., Pole im L'hombreispiel || **¡ ~ mio!** mein Herzchen, mein Püppchen, mein Mäuschen! (Kosewort).
**chade·c**, m. Citronenbaum von Barbadoes.
**chafa·da**, f. Aftererz, n. *(Bgb.)* [m.
**chafa·do, da**, adj. aus der Fassung geraten, verlegen. [knautschen, Zerknüllen, n.
**chafadu·ra**, f., **chafamie·nto**, m. Zer-
**chafaldea·r**, v. n. Kinder necken, zum besten haben.
**chafaldetes**, mpl. Geitaue, npl. *(Mar.)*
**chafaldi·ta**, f. Neckerei, f.
**chafaldite·ro, ra**, adj. neckisch.
**chafaldite·ro**, m. Necker, m.
**chafalla·r**, v. a. grob zuflicken, pfuschen.
**chafa·llo**, m. grobes Zuflicken ohne Geschick, n. [flicker, m.
**chafallón, chafalme·jas**, m. Pfusch-
**chafamie·nto**, m. Zerknautschen, Zerdrücken, Zerknüllen, n.
**chafa·r**, v. a. zerknautschen, zerknüllen, zerdrücken, zertreten || durch Drücken oder Reiben den Glanz von Samt und von Seide nehmen || fig. verderben, zerstören, zu nichte machen || **~ á alguno**, jemand zum Schweigen bringen, jemandem das Wort abschneiden.
**chafaro·te**, m. Hirschfänger, m. *(J.)* || fam. Säbel, m. [haus, n.
**chafarrina·da**, f. Klecks, m. || vulg. Huren-
**chafarrina·r**, v. a. beklecksen, besudeln, beflecken, beschmutzen.
**chafarrinón**, m. Schandfleck, m. || **echar un ~**, seinen Namen entehren. [wand, f.
**chafercona·da**, f. bunte westindische Lein-
**chaflán**, m. Schrägkante am Gesims, f. || Blässe von Pferden, f. || schmutzige Person, f.
**chaflana·r**, v. a. Holz abfasen, abschrägen, abstoßen, abkanten, zuschärfen.
**chaflano·te**, m. schmutziger Mensch, m.
**chagi·lla**, f. Maisrohr zur Mauerbedachung, n.
**chagno·to**, m. Blauhai, m. *(F.)*
**cha·gra**, m. Bauer aus der Republik Ecuador, m. [dianer, m.
**chagua·la**, f. goldener Nasenring der Indianer, m.
**chagua·r**, m. Hanf, m.
**chagua·za**, f. in Amerika: Kreiselschnur, f.
**cha·ico**, m. ägyptische Melone, f.
**cha·ina**, f. in Peru: Stieglitz, m.
**chaira**, f. Wetzstahl, m. || Sohlenmesser der Schuhmacher, n. || Grobstahl zum Schärfen von Zieglingen, m.
**chal**, m. Shawl, m., Umschlagetuch, n.
**cha·la**, f. Deckblatt des Maiskolbens, n.
**chaláceo, cea**, adj. mit einem Keimfleck, mit innerem Nabel *(Bot.)*
**chalacífero, ra**, adj., **membra·na –a**, f. Hagelschnurhäutchen, n.
**chalán**, m. Pferdehändler, Roßtäuscher, Roßkamm, m. || Stellenvermittler, m. der Kunden anzulocken versteht || **~ de libros**, Antiquar, m.
**chala·na**, f. im Kaufen und Verkaufen bewanderte Frau, f. || Schute, f., Lichterprahm, m. *(Mar.)*
**chalanea·r**, v. a. Käufer anlocken || schachern, Schacher treiben || **–se**, Schacher treiben.
**chalane·o**, m. Kundenanlocken, n. || Schachern mit Pferden, Maultieren und Eseln, n., Pferdehandel, m.
**chalanería**, f. die Kunst, Käufer anzulocken || Schacherei, f. [Pferd, n.
**chala·te**, m. in Mexiko: kleines, schwaches
**chala·za, chalasia**, f. Gerstenkorn am Auge, n. *(Path.)* || Hagelschnur, f., Hahnentritt im Vogelei, m. || Keimfleck, innerer Nabel, m. *(Bot.)* [Auge, n. *(Path.)*
**chalazión**, m. verhärtetes Gerstenkorn am
**chalcosi·na**, f. Kupferindig, m. *(Min.)*
**chalchichuite**, m. vielfarbiger Edelstein in Nordamerika, m.
**chale·ca**, f. **chale·co**, m. Weste, f. || **decir alguna cosa para su ~**, etwas vor sich hin sagen.
**chalecón**, m. weite Weste, m. [sagen.
**chalequi·llo**, m. Westchen, n.
**chali**, m. Zeug aus Ziegenhaar, n.
**chali·na**, f. Halsbinde aus Rasch oder Merino, f.
**chalo·na**, f. Fleisch von unfruchtbaren Schafen, n. || in Peru: geräuchertes Schaffleisch || Wollenzeug aus Chalons, n.
**chalo·te**, m. Aschlauch, Eschlauch, m., Schalotte, f. *(Pfl.)*
**chalu·pa**, f. Schalupe, Schlup, f. *(Mar.)* || in Mexiko: Boot für zwei Personen, das den Verkehr zwischen den Chinampas vermittelt, n. || in Mexiko: Maistorte, f.
**chalupe·ro**, m. Schaluppenführer, m. || Bootsgast, m. *(Mar.)*
**cha·lla**, f. trockenes Maisblatt, n.
**challería**, f. stinkende Kamille, f. *(Pfl.)*
**challu·la**, f. schuppenloser Fisch aus Peru, m.
**Cham**, m. (sprich: Kam) Ham, m., Sohn Noah's. [Herd, n.
**chama·da**, f. kleines Brennholz auf dem
**chamago·so, sa**, adj. schmutzig.
**chama·l**, m. Mantel der Indianerinnen, m.
**chamara·sca**, f. Reisigholz, n. || Flackerfeuer, n.
**chamara·z**, m. Wasserknoblauch, m.
**chamaré**, m. verbrämtes Kleid, n. [m.
**chamarile·ro, chamarille·ro**, m. Trödler,
**chamarillón**, m. Stümper im Spiel, m.
**chamari·z**, m. Grünfink, m.
**chamarón**, m. Schwanzmeise, f.
**chamarra**, f. grober Wollkittel, m.
**chamarraz, chamarráz**, m. Gamander, m. *(Pfl.)* [m.
**chamarre·ta**, f. kurzer weiter Herrenrock,
**cha·mba**, f. fam. unverhofftes Glück, n.
**chambelán**, m. Kammerherr, m. || **gran ~**, Oberstkämmerer, m. [getakelt, f. *(Mar.)*
**chambequín**, m. Schebecke, als Fregatte
**chamberga**, f. Schomberg, m., Reiserock mit Vorstoß und andersfarbigen Ärmeln, von Marschall Schomberg in Spanien eingeführt || eine Art lyrischer Poesie || schmales Seidenband, n. || ehemaliges spanisches Regiment Schomberg, n. *(Mil.)*
**chambergo, ga**, adj., **sombre·ro ~**, m. runder abgekrämpter Hut, m.
**chamber·go**, m. runder abgekrämpter Hut, m. || Offizier vom Regiment Schomberg, m. *(Mil.)* [geschickter Spieler, m.
**chambón**, m. Pfuscher, Stümper, m. || un-
**chambo·na**, f. schlechte Spielerin, f.
**chambona·da**, f. stümperhafter Zug, Stoß im Spiel, m. [leichter Hausrock, m.
**cha·mbra**, f. Morgengewand, n., kurzer
**chambra·na**, f. Gesims, Simswerk, n., Bekleidung, f. *(Arch.)* || Sockel, m. *(Zimm.)*
**Chambrí**, m. Chambéry.
**chambu·co**, m. Peitsche aus getrockneter Rhinozeroshaut, f.
**chamelo·te**, m. Kamelott, m. || **~ de aguas**, gemohrter Kamelott || **~ de flores**, geblümter Kamelott.
**chamelotón**, m. grober Kamelott, m. [n.
**chamerlu·co**, m. Damenkleid mit Kragen,
**chamice·ra**, f. angebrannter Wald, m. || brennendes Holz eines Waldes, n.
**chamice·ro, ra**, adj. auf einen Waldbrand bezüglich || auf Schilf bezüglich || schwarz, eitel
**chami·lca**, f. in Peru: Topf, m. [haft.
**chamille·a**, f. in Peru: Alltagskost, f.
**chami·za**, f. leicht brennendes Teichschilf, n.
**chami·zo**, m. Feuerbrand, m., angebranntes Stück Holz, n. Löchbrand.
**chamo·rra**, f. fam. geschorener Kopf, m.
**chamorra·da**, f. fam. Stoß mit dem Kopfe, m.
**chamorra·r**, v. a. das Haar abscheren.
**chamo·rro, rra**, adj. kahl geschoren || bartlos, grannenlos (Weizen) *(Bot.)*
**chamo·rro**, m. grannenloser Winterweizen, m. || Kahlkopf, m., spanischer Spottname für die Portugiesen. [m.
**cha·mpa**, f. in Peru: Torfgrube, f. || Torf,
**champán**, m. Schampan, m., chinesischer Dreimaster *(Mar.)* [die Lausechampagne.
**Champa·ña**, f. die Champagne || **~ piojosa**,
**champa·ña**, m. Champagner, Champagnerwein, m. || Schaumwein.
**champañiza·do, da**, adj. nach Champagnerart zubereitet (Wein) || **vino ~**, m. Schaumwein.
**champe·l**, m. Angelschnur, f. [wein, m.
**champi**, m. Keule der Indianer, f. || in Peru: Kupfer, n.
**champiñón**, m. Pilz, Schwamm, Erdschwamm, eßbarer Pilz, m. *(Pfl.)*
**champión**, m. Kämpe, Kämpfer, Streiter, m. || Verfechter, m.
**champurra·r**, v. a. verfälschen || pop. Wein pantschen || fig. radebrechen, kauderwelschen.
**champurro**, m. Gemisch von Weinneigen,
**chamuchi·na**, f. in Peru: der Pöbel. [n.
**chamuscación**, f. Rausch, m., Trunkenheit, f.
**chamusca·do, da**, adj. berauscht, angeheitert, angesäuselt || von einer Leidenschaft besessen.
**chamusca·r**, v. a. leicht rösten, abbräunen || sengen, versengen || anbrennen || fig. in Zorn versetzen || **–se**, anbrennen.
**chamu·sco**, m. Sengen, Ansengen, n.
**chamusqui·na**, f. Sengen, n. || fam. Balgerei, Schlägerei, f. || **oler á ~**, anfangen faul, bedenklich, ernsthaft zu werden (eine Sache, ein Streit ꝛc.). [spielt, m.
**chana·da**, f. Possen, den man jemandem
**chanca·ca**, f. Abschabsel, n. || in Mexiko: Brot aus Zuckersatz, n. [Scherz treiben.
**chancea·r**, v. n., **chancea·rse**, scherzen,
**chancero, ra**, adj. scherzhaft, spaßhaft.
**chancero**, m. Spaßmacher, Spaßvogel, m.
**chanci·ca, chanci·lla, chanci·ta**, f. leichter Scherz, m.
**chanciller**, m. Kanzler, m.
**chancillería**, f. Kammergericht in Spanien, n. || Kanzlerwohnung, f.
**chanci·sta**, m. Spaßvogel, m.
**chancla**, f. Schlappschuh, m. || **ir con el zapato en ~**, die Schuhe anschlappen.
**chancle·ra**, f. in Schlappschuhen einhergehende Frau, f.
**chancle·ta**, f. Schlappschuh, m., alter niedergetretener Schuh || **andar en ~**, die Schuhe als Pantoffel tragen.
**chancletea·r**, v. n. in Schlappschuhen einhergehen, Schlappschuhe tragen. [schuhen, n.
**chanclete·o**, m. Geklapper von Schlapp-
**chanclos**, mpl. Überziehschuhe, mpl. || Frauenpantoffeln, fpl.
**chanco**, m. Stelze, f.
**chancha**, f. Gaunerstreich, m.
**cháncharras máncharras**, fpl. Flausen, leere Ausflüchte, fpl.
**chancho**, m. in Amerika: Schwein, n.
**chanchu·llo**, m. fam. Schwindelei, f., Schliche, mpl. [Dirne, f.
**chandra**, f. schlechte Arbeiterin, f. || feile
**chandro, dra**, adj. in Aragonien: faul, müßig, träge.
**chanduí**, m. Landbrise, Seebrise, f. *(Mar.)*
**chanfa·ina**, f. Lungenmus, n. || Lapperei, Lumperei, f.
**chanfla**, f. Spottname für einen faulen, plumpen, ungeschickten Matrosen, m. *(Mar.)*
**chanflán**, m. Kragschmiege, f. *(Arch.)*
**chanflón, ona**, adj. grob gemacht || schlecht gebaut || grob, ungeschliffen.
**chanflón**, m. mit dem Hammer getriebenes Vierpfennigstück, um den Wert zu vermehren, n.
**changa**, f. Scherz, Spaß, m.
**changador**, m. Lastträger, fam. in Amerika: Kreuzbruder, m. [Panama, f.
**changamé**, m. Drossel auf den Inseln bei
**changarri·llo**, m. kleine Viehschelle, f.
**changa·rro**, m. Viehschelle, f., Schafgeläute
**chango·te**, m. eiserne Klammer, f. [n.
**changue**, m. Possen, den man jemandem spielt, m.
**changuea·r**, v. n. Possen treiben, scherzen.
**changue·ro**, m. Lustigmacher, m. || Spaßvogel, m. [Spaß, m.
**changüi**, m. gemeiner Tanz, m. || Scherz,
**chanquea·r**, v. a. Erzklumpen zum Vermahlen verkleinern *(Bgb.)*
**chanque·ta**, f. kleine Stelze, f.
**chantado**, m. Schiefereindeckung, f.
**chanta·r**, v. a. Kleidung anziehen, anlegen || mit Schiefer einfassen || **–le á uno alguna cosa**, jemandem etwas offen ins Gesicht sagen.
**chantel**, m. Angelende, n., Angelspitze, f.
**chantillón**, m. Lineal, n., Richtschnur, f., Richtscheit, n. || Streichmodell, Streichbrett, n., Lehre, f. || Stichmaß, n. || Schablone der Stuckarbeiter, f.
**chanto**, m. Schiefer, Schieferstein, m. || Schieferplatte, f. [m.
**chantre**, m. Vorsänger eines Domkapitels,
**chantría**, f. das Amt, die Pfründe, Würde des Vorsängers.
**chanza**, f. Scherz, Spaß, m. || **~ pesada**, plumper Scherz || **de ~, en ~**, aus, zum Scherz || **estar de ~**, scherzen, Scherz treiben.
**chanzone·ta**, f. Liedchen, n. || Schwank, m.
**chanzonete·ro**, m. Liederdichter, m. || Schwänkemacher, Spaßmacher, m.
**cha·pa**, f. Blatt, n., Platte, Scheibe, f., von Metall, Horn ꝛc. zum Befestigen, Ausfüttern, Ausschmücken || Herz einer Schnalle, n. || Anwurf an Schlössern, m. || Lederbesatz an Schuhen, m. || Beinschiene, f. || rote Flecken auf den Wangen, mpl. || flaches Gewebe mancher Seidenwürmer, n. || gesetztes, vernünftiges Betragen, n. || **~ de cerradura**, Schlüsselblech am Schloß, n. || **hombre de ~**, m. gediegener Mann, m. || **mujer de ~**, f. wackere, gediegene Frau, f. || **–s**, pl. Chapaspiel, n. || die zwei Quartomünzen zum Chapaspielen, pl.
**chapa·c, chapacue·y**, m. Unterhändler bei den Indianern, m.

**chapada'nza,** f. fam. Spott, Hohn, m., Spötterei, Verspottung, Verhöhnung, f.

**chapa'do, da,** adj. verständig || angesehen, geachtet, schätzbar, brav || **~ á la antigua,** altfränkisch.

**chapa'do,** m. Steinbekleidung eines Holzwerks, f. *(Arch.)* || Stützwerk einer gesenkten Mauer, n.

**chapa'ro,** m. amerikanische Eiche, f.

**chapalea'r,** v. n. im Wasser plätschern.

**chapale'ta,** f. Klappe an einer Wasserpumpe, Luftpumpe, Orgelpfeife, f. || Pumpenventil, n. *(Mar.)* [m.

**chapapo'te,** m. Eisenholz, n. || Schiffsteer,

**chapa'r,** v. a. bedecken, ausfüllen, belegen, plattieren || ein Pferd platt beschlagen || schlecht pullen, rojen, rudern *(Mar.)*

**chapa'rra,** f. große niedrige Kutsche, f.

**chaparra'da,** f. Platzregen, m.

**chaparra'l,** m. Torngebüsch, n.

**chaparrea'r,** n. mit Eimern gießen (Regen).

**chaparre'ras,** f. in Mexiko: Lederbeinkleider, npl.

**chapa'rro,** m. Steineiche, f. || Zwergobstbaum, m. || kleine untersetzte Person, f.

**chaparrón,** m. Regenguß, m. || **~ de locuras,** Flut von Albernheiten, f.

**chapata'l,** m. Morast, Sumpf, m., Lache, f.

**chapatalea'r,** v. n. mit Händen und Füßen im Wasser plätschern.

**chapé,** adj. spitzkappenförmig *(W.)*

**chapea'r,** v. a. mit Metall belegen, plattieren.

**chapele'ta,** f. Sperrklinke, f., Sperrhaken, m. | Pumpenstöckel, Pumpenherz, m. *(Mar.)*

**chapelchurí,** m. Weißkappe, f., Name der karlistischen Freischärler von Guipúzcoa, im Bürgerkriege von 1834—1840.

**chapele'te,** m. in Aragonien: Käppchen, n.

**chapeletea'r,** v. n. lose sein, klappern, schlottern (vom Hufeisen).

**chapelgorrí,** m. rote baskische Mütze, f. || Gesetzeswächter im Baskenland, m. || Rotkappe, f., karlistischer Freischärler von Guipúzcoa im Bürgerkrieg von 1834—1840.

**chapeli'na,** f. kleine indische Goldmünze, f.

**chapeo, chapelo,** m. fam. runder abgekrämpter Hut, m. || Hut.

**chapería,** f. plattierte Arbeit, f.

**chaperón,** m. Kapuze f. [Wappen).

**chaperona'do, da,** adj. gehaubt (Falke in

**chapeta,** f. kleine Metallplatte f. || flüchtige Röte auf den Wangen, f

**chapetón,** m. Europäer, der sich in Spanischamerika niederläßt, m. || Neuangekommener, Ankömmling, m. || Klimafieber in Peru, n. || in Mexiko: silbernes Rädchen am Reitzeug, n. || **pasar el ~,** fig. fam. die Gefahr glücklich bestehen.

**chapetona'da,** f. Schwabenstreich, m. || Fieber, das die Europäer bei ihrer Ankunft in Peru befällt, n. *(Path.)* || fig. Fehler aus Übereilung oder Unwissenheit, m.

**chapi'do,** m. Klappern der Kastagnetten, n.

**chapi'lla,** f. kleine Metallplatte f.

**chapín,** m. Frauenpantoffel, m. || **~ de la reina,** Fräuleinsteuer, bei der Vermählung des Königs von Spanien, f. || **poner en ~es,** ein Mädchen unter die Haube bringen || **ponerse en ~es,** sich verheiraten (nur von Frauen) || sich über seinen Stand, über sein Verdienst erheben.

**chapi'na,** f. Seemuschel, f. [m.

**chapina'zo,** m. Schlag mit dem Pantoffel,

**chapine'jo, chapini'llo, chapini'to,** m. Pantöffelchen, n.

**chapinería,** f. Pantoffelmacherhandwerk, n. Pantoffelmacherei, f. Pantoffelladen, m. || Pantoffelhandel, m. [toffelhändler, m.

**chapine'ro,** m. Pantoffelmacher, m. || Pan-

**chápiro, m. ¡vo'ta al ~! ¡per vi'da del ~!** fam. bei meiner Treu!

**chapite'l,** m. Turmspitze, f. Säulenknauf, m. *(Arch.)* || **~ de aguja náutica,** Dop, m., Kompaßhütchen, n. *(Mar.)*

**cha'ple,** m. Grabstichel mit stumpfer Schneide für Buchstaben, m. [gegen zwei, f.

**chapó,** m. Billardpartie zu vieren, zwei

**chapodadu'ra,** f. Baumschnitt, m.

**chapoda'r,** v. a. Bäume beschneiden, putzen fig. einschränken.

**chapón,** m. großer Tintenfleck, m.

**chapo'na,** f. Morgenkleid, Morgengewand,

**chapota'da,** f. Spritzkot, m. [n.

**chapotea'r,** v. a. anfeuchten || **~,** v. n. im Wasser plätschern. [Pfuscharbeit, f.

**chapuceadu'ra,** f., **chapuceamie'nto,** m.

**chapucea'r,** v. a. pfuschen.

**chapucería,** f. Pfuschwerk, n., Pfuscherei, f.

**chapuce'ro, ra,** adj. gepfuscht.

**chapuce'ro,** m. Pfuscher, m. || Nagelschmied,

**chapulín,** m. in Mexiko: Heuschrecke, f. [m.

**chapulle'ta,** f. kurze Stoßwelle, f. *(Mar.)*

**chapurrea'do,** m. Mischmasch, m., Kauderwelsch, n. [Sprache, m.

**chapurreado'r, m.** Radebrecher einer

**chapurrea'r, chapurra'r,** v. n. kauderwelsch sprechen || eine Sprache radebrechen || Flüssigkeiten untereinander mischen, fam. pantschen.

**chapu'z, m.** Untertauchen, n. || Pfuscharbeit, f. || Mastklampen, fpl., Schale, Wange an Masten, f. *(Mar.)* || **dar ~,** untertauchen.

**chapuzado'r,** m. Taucher, m.

**chapuza'r,** v. n. **chapuza'rse,** den Kopf untertauchen.

**chapu'zo,** m. Beutelmeise, f.

**chaqué,** m. kurzer Herrenrock, m.

**chaqueta,** f. Jacke, f. || **gente de ~,** f. Leute aus dem Volke, ant. gente de levita || **hombre de ~,** Mann aus dem Volke, m.

**chaquete'e, m.** Trickrackspiel, Tokadillospiel, n.

**chaqueti'lla,** f. kurzes Knabenröckchen, n.

**chaquetón,** m. große Jacke, f.

**chaquí,** m. in Peru: Fuß, m.

**chaquí'ra,** f. Glasperlen, welche die Spanier in Peru an die Indianer verkaufen, fpl.

**cha'ra,** f. Armleuchter, m. *(Pfl.)*

**Chara,** f. Jagdhunde, mpl. *(Astr.)*

**chara'da,** f. Charade, f., Silbenrätsel, n.

**charadi'sta,** m. Charadenmacher, m. || Charadenlöser, m.

**chara'drio,** m. Rohrdommel, f.

**charal,** m. kleiner Fisch in den Seeen von Michoakan in Mexiko, m.

**charama'sca,** f. Rainfarn, m. *(Pfl.)*

**charamu'sca,** f. Brennholz zum Abflammen eines Schiffes, n. *(Mar.)*

**charamusca'r,** v. a. sengen.

**chara'nga,** f. Regimentsmusik, Musikbande, f. *(Mil.)* || in Andalusien: Landeplatz für die Küstenfahrer, m. *(Mar.)*

**charanguero, ra,** adj. buntscheckig.

**charangue'ro,** m. kleiner Küstenfahrer, Staffelfahrer, m. *(Mar.)* || Hausierer, Feilträger, m. [Maranon, f.

**chara'pa,** f. kleine Schildkröte aus dem

**charca,** f. Sammelteich für Eis, m.

**charcata'l,** m. Sumpf, Morast, m., Pfütze, Lache, f.

**cha'rco,** m. Lache, Pfütze, f. || **hacer el ~ de las ranas,** jobeln || **pasar el ~,** fam. übers Meer fahren.

**charguecí'llo,** m. kleine Pfütze, f.

**cha'rla,** f. leeres Geschwätz, n. || Seidenschwanz, m. *(V.)* [schwätzig.

**charlado'r, ora,** adj. schwatzhaft, ge-

**charlado'r,** m. Schwätzer, m.

**charladuría, charlería,** f. Geschwätz, n., Klatsch, m. [Quacksalber, m.

**charla'nte, charlatín,** m. Schwätzer, m. ||

**charla'r, charlea'r,** v. a. schwatzen, plaudern, salbadern, in den Tag hinein reden.

**charlatán, ana,** adj. schwatzhaft, geschwätzig. [Marktschreier, Quacksalber, m.

**charlatán,** m. Schwätzer, m. || Charlatan,

**charlatanea'r,** v. a. schwätzen, plaudern, salbadern || **~,** v. n. quacksalbern, Quacksalberei treiben.

**charlatanería,** f. Schwätzerei, Windbeutelei, f. || Marktschreierei, Quacksalberei, f.

**charlatanísmo,** m. Charlatanismus, m., marktschreierisches Wesen und Treiben, n.

**charli'do,** m. Quaken der Frösche, n.

**charneca, charnoca,** f. Mastixbaum, m.

**charneca'l,** m. Pflanzung von Mastixbäumen, f.

**charne'la, charne'ta,** f. Scharnier, Gewinde, Gelenkband, n. Schloß einer Muschel, n.

**charo'l,** m. chinesischer Lack, Firnis, m. || Stiefelwichse, f. || Lackleder, lackiertes Leder, n.

**charola'r, charolea'r,** v. a. lackieren, firnissen.

**charole'ro, charolí'sta,** m. Lackierer, m.

**charpa,** f. Pistolenhalfter, f. || Schultergehänge, Bandelier, n. *(Mil.)* || Binde, Armbinde, f. *(Chir.)* || **en ~,** schief, schräg gerichtet (Fockmast einer Feluke) *(Mar.)*

**charpa'r,** v. a. mit Platten belegen.

**charque,** m. dünner Streifen ungesalzenes und an der Sonne gedörrtes Rindfleisch, m.

**charquea'r,** v. a. ungesalzenes Rindfleisch in Streifen an der Sonne dörren.

**charqueci'llo,** m. eingesalzener und gedörrter Seeaal, m.

**charque'o,** m. Reinigen der Stollen durch Wasserspritzen, n. *(Bgb.)*

**charqui, charqui'can,** m. Gericht von gedörrtem Rindfleisch, in einer Brühe von Gewürz mit Kartoffeln, n.

**charquí'llo,** m. kleine Pfütze, f.

**cha'rra,** f. grobes, unhöfliches Frauenzimmer, n. || Bäuerin, f.

**charra'da, charrería,** f. Grobheit, Ungeschliffenheit, f. || Geschmacklosigkeit in der Zusammenstellung der Farben, Buntscheckigkeit, f. || bäuerisches Wesen, n.

**charrán,** m. Landstreicher, m.

**charrana'da,** f. Landstreicherei, f.

**charra'ncha,** f. Spreizstange, f. *(Mar.)*

**charra'sca,** f. fam. Schleppsäbel, m.

**charrería,** f. Geschmacklosigkeit im Putz, f.

**charrete'ra,** f. Achselband, n., Achselschnur, Achselquaste, f. *(Mil.)*

**charrete'ro,** m. Knieband, Hosenband, n.

**cha'rro, rra,** adj. geschmacklos herausgeputzt, mit geschmacklosem Putz überladen, buntscheckig.

**cha'rro,** m. Grobian, Bauerlümmel, m. || Bauer aus der Umgegend von Salamanka, m.

**¡chas! ¡cha'schas!** patsch! plauz! pauz! perdautz! plumps! krach!

**cha'sca,** f. in Amerika: struppiges Haar, n.

**chascar,** v. n. Scherz, Possen treiben || im Feuer knistern.

**chascarri'llo,** m. Gerede, Gemunkel, n.

**chascás,** m. Tschapka, f. viereckige polnische Mütze.

**cha'sco,** m. Streich, den man jemand:m spielt, m., Anführen, Foppen, Vexieren, n. || Peitschenschnitze, f. || fig. Schicksalsstücke, Widerwärtigkeit, f. || **abrir á ~, dar ~ á alguno,** jemand anführen || **llevar un ~,** angeführt werden || **llevarse ~,** sich getäuscht sehen.

**cha'skas,** m. Tschako, m. *(Mil.)*

**chaspona'za,** m. Streifen einer Kugel an der Schiffswand, n. *(Mar.)*

**chasquea'do, da,** adj. angeführt, gefoppt.

**chasquea'r,** v. a. foppen, necken, anführen, zum besten haben || mit der Peitsche knallen || **~,** v. n. knallen (mit der Peitsche) || knarren (von ausgetrocknetem Holz).

**chasqué,** m. in Peru: Fußbote, m. || in Spanien: Landbriefträger, m.

**chasqui'do,** m. Peitschenknall, m. || Peitschenknallen, n. || Knarren von trockenem Holz, n. || Knistern, Knattern, Prasseln (im Feuer) n.

**chasqui'sta,** m. Gauner, Betrüger, m.

**cha'ta,** f. Katschiff, Katschiff, n., Schute, f. *(Mar.)* [salzenem Fleisch, n.

**chata'sca,** f. in Amerika: Gericht von ge-

**chateda'd,** f. Stumpfnasigkeit, Plattnasigkeit, f.

**cha'to, ta,** adj. stumpfnasig, plattnasig || platt, flach || **barco ~,** m. Prahm, m. *(Mar.)*

**chatón,** m. in Kasten gefaßter Edelstein, m. || breitköpfiger Ziernagel, m.

**chatre,** adj. in Ekuador: herausgeputzt, fam. aufgedonnert. [Köpfe, m.

**chatue'la,** f. kleiner Nagel mit plattem

**chaucha,** f. in Peru: frühreife Kartoffel, f.

**chaúl,** m. chinesischer Seidenstoff, m.

**chauz,** m. Tschauch, Kawaß, m., türkischer Polizeidiener.

**chava'l,** m. pop. junger Mann, m.

**chavarí,** m. eine Art Leinwand.

**chavarría,** f. südamerikanischer Hakenschnäbler, der das Hausgeflügel gegen die Raubvögel verteidigt, m.

**chava'sca,** f. Schnürstift, m.

**chave'ta,** f. Pflock, Bolzen, m. || Deckelrähmchen, n. *(Typ.)* || **perder la ~,** die Fassung verlieren, außer Fassung geraten.

**chavonís,** m. indischer Kattun, m.

**cha'ya,** f., **chayave'r,** m. ostindische Färberröte, f. [Frucht auf Kuba.

**chayo'te,** m. Chayotte, f., kürbisartige

**chayote'ra,** f. Chayottebaum, m.

**cha'za,** f. Jagd im Ballspiel, f., Zurücktreiben des Balles, n. || **–s,** pl. Raum zwischen den Kanonen auf Deck, m. *(Mar.)* || **–s corrientes,** Vorgeben im Ballspiel, n. || **hacer –s,** kleine Sprünge vorwärts machen und sich dabei auf die Hinterbeine stützen (von Pferden).

**chazado'r,** m. Mitspieler, Spielmarker, Spielwart beim Ballspiel, m.

**chaza'r,** v. a. den Ball im Ballspiel zurücktreiben || **~,** v. n. beim Ballspiel anzeichnen, aufzeichnen, anmerken. [m. *(Zimm.)*

**cha'zo,** m. Anhieb, Anhau, Stich, Einstich,

**che,** f. das spanische ch nach seiner Aussprache.

**che'che,** m. Großsprecher, Prahler, Eisenfresser, m. || Stutzer, hübscher Kerl, m.

**chechea'r,** v. n. den ch-Laut im Spanischen stotternd oder unvollkommen aussprechen.

**checheo**, m. unvollkommenes Aussprechen des ch-Lautes im Spanischen, n.
**chedа**, f. indianische Münze, f.
**cheira**, f. Wetzstahl, m.
**chelín**, m. Schilling, m. (Münze).
**chelinga**, f. flaches Boot von der Küste von Koromandel, n.
**chemine'l**, m. Mostbirne, f.
**chemosis**, f. Entzündung der Bindehaut des Auges mit Anschwellung und Rötung, f.
**chepa**, f. Buckel, Höcker, m. *(Path.)*
**chequi'llo, chequi'to**, m. Kleiner, m., kleines Kind, n. || kleiner Junge, m. || einfältiger Mensch, m.
**cherconeа**, f. ostindisches Zeug, halb Seide halb Baumwolle, n.
**cherino'l**, m. Räuberhauptmann, m.
**cherino'la**, f. Räuberbande, f.
**cherna**, f. in Galizien: Steinbutt, m. *(F.)*
**chernito**, m. Chernit, m. (eine Marmorart).
**chervа**, f. Kreuzblume, f., Wunderbaum, m.
**chervi'lla**, f. Zuckerwurzel, f.
**cheuque**, m. Straußkasuar, m.
**cheurrón**, m. Sparren, m., Schleife, f. *(W.)* || **~ acamado**, liegender Sparren || **~ acortado**, verkürzter Sparren || **~ desmochado**, gekröpfter, geköpfter Sparren || **~ doblado**, gebogener Sparren || **~ hendido**, Sparren mit einem Beizeichen || **~ humillado**, gesenkter Sparren || **~ ondeado**, welliger Sparren || **~ partido**, senkrecht geteilter Sparren || **~ roto, ~ fallido**, erniedrigter, gegen die Höhe gebrochener Sparren || **~ sobrepuesto**, mit anderen Stücken bedeckter Sparren || **~ volcado**, umgeworfener Sparren.
**cheurronа'do, da**, adj. mit einem Sparren versehen *(W.)* [Haaren (Kopf in Wappen).
**chevela'do, da**, adj. mit andersfarbigen
**¡chi!** hören Sie!
**chia**, f. ehemals, Trauermantel, m. || ehemals, Kopfbedeckung der Vornehmen, f. || mexikanische Salbei, m. & f. *(Pfl.)*
**chiastoli'ta**, f. Hohlspat, m. *(Min.)*
**chi'ba**, f. junge Ziege, f.
**chiba'l**, m. Ziegenherde, f.
**chibale'te**, m. Schriftkastenregal, Regal, n. *(Typ.)* || Schreibtisch mit Fächern, m.
**chiba'ta**, f. Schäferstab, m.
**chiba'to**, m. Böckchen, n. [in Bogotá, m.
**chibe'ha**, m. Bewohner der Berggegenden
**chibete'ro, chibrita'l**, m. Stall für junge Ziegen, m. *(V.)*
**chi'bio**, m. Fliegenfänger in Nepaul, m.
**chi'bo**, m. junger Ziegenbock, m. || Trestergrube in Ölmühlen, f.
**chibón**, m. junger Stieglitz, m.
**chibo'r**, m. Pavian, m. [türkische Pfeife.
**chibu'quí**, m., **chibu'ca**, f. Tschibuck, m., **chi'ca**, f. junges Mädchen, n.
**chicá**, f. südamerikanischer gegorener Trank aus Mais, m. || Negertanz, m.
**chicа'da**, f. Herde kränkelnder Lämmer und Spätlinge, die man abgesondert hütet und weiden läßt, f. [von Kanada, m.
**chicalí**, m. schöner Vogel auf der Landenge
**chicalo'te**, m. Argemone, f. *(Pfl.)*
**chicarre'ro**, m. fam. Mädchenfreund, m.
**chiclane'ro, ra**, adj. aus Chiclana.
**chi'cle**, m. Harz des Breiapfelbaumes, n.
**chi'co, ca**, adj. klein || **~ pleito**, m. unbedeutende Sache, Kleinigkeit, f. || **moneda –a**, f. kleine Münze, f. || **~ con grande**, eins ins andere gerechnet || ohne Ausnahme.
**chi'co**, m. Knabe, m., Kind, n. || **medio ~ de vino**, ein Schöppchen Wein || Weinmaß = $^1/_3$ Cuartillo = 1.886 Deciliter, n. || **es un buen ~**, er ist ein guter Kerl.
**chicolea'r**, v. n. den Damen Süßigkeiten sagen || joc. Süßholz raspeln.
**chicole'o**, m. Tändeleien, witzige Artigkeiten, die man Damen sagt, fpl.
**chicón**, m. römischer Lattich, m.
**chicoráceo, cea, chicóreo, rea, chicorí'neo, nea, chicoriáceo, cea**, adj. cichorienartig, wegwartähnlich *(Bot.)*
**chicoʻria**, f. Cichorie, f., Wegwart, m. *(Pfl.)*
**chicorroti'co, ca, chicorroti'lo, la**, adj.
**chicorro'tin**, m. kleines Kind, n. [ganz klein.
**chico'ta**, f. junges, hübsches Mädchen, n.
**chicota'zo**, m. Schlag mit dem Tauende, m. *(Mar.)*
**chico'te**, m. hübscher, starker junger Mann, m. || in Mexiko: Peitsche, f. || Tauende, n. *(Mar.)* || fam. reine Cigarre, f. || eine der vier bekannten Gattungen des Guineapfeffers.
**chicozapo'te**, m. indischer Chikozapotbaum, m. || dessen Frucht, f.
**chicue'lo**, m. kleines Kind, n.
**chi'cha**, f. Fleisch, n. (in der Kindersprache) || gegorenes Getränk aus Mais, n. || tote Stille, f. *(Mar.)* || **~ de piña**, gegorener Trank aus Ananasschale, m. || **ser cosa de ~ y nabo**, nichts taugen, nichts wert sein || **–s**, pl. Fettwülste unter den Rippen, fpl. *(An.)* || **tener pocas –s**, nichts als Haut und Knochen sein, in der Haut hängen.
**chicha'ro**, m. Kichererbse, f.
**chicha'rra**, f. Zikade, Feldgrille, Heuschreckengrille, f. || grobes, rauhes, lärmendes, kratzendes Tonwerkzeug, n. || **ser una ~, hablar como una ~**, eine wahre Plappermühle sein || **canta la ~**, es ist sehr heiß.
**chicharra'r**, v. a. ausbraten, einbraten, einschmoren. [grille.
**chicharrea'r**, v. n. schwirren, wie die Feld-
**chicharre'ro**, m. der Sonne ausgesetzter, sehr heißer Ort, m.
**chicha'rro**, m. junger Thunfisch, m. || dunkelgrüner, schmackhafter Seefisch aus den kantabrischen Gewässern || Fisch an den Küsten der kanarischen Inseln, ohne Gräten und mit zwei sägeartigen Knochen am Schweife.
**chicharrón**, m. Speckgriebe, f. || etwas ganz Verbranntes, Kohle, f.
**chi'che**, m. Fischbrühe, f.
**chichea'r**, v. n. pst! pst! rufen || **~ á un actor**, einen Schauspieler auspfeifen *(Th.)*
**chiche'os**, mpl. Auspfeifen, n.
**chicheri'a**, f. Trinkhalle für Chicha, f.
**¡chi, chi!** pst! pst! [wird, m.
**chi'chi**, m. Fisch, woraus Chicha bereitet
**chichi'lla**, f. Pelzverbrämung des Mantels der indianischen Frauen, f.
**chichime'cas, chichime'cos**, mpl. Angehörige eines Stammes, der sich in Tezcoco ansiedelte und in Mexiko das Königreich Acolhuacán gründete, mpl. || nordwestmexikanische Indianer, mpl.
**chichi'na**, f. Haufen goldhaltigen Flußsandes zur Goldwäsche, m.
**chichinado'r**, m. Goldwäscher, m.
**chichisbea'r**, v. n. bei den Damen den Süßling spielen, **um die Gunst** einer Frau buhlen.
**chichisbe'o**, m. Cicisbeo, Hausfreund, Verehrer, aufmerksamer, steter Begleiter eines Frauenzimmers, Beimann, m. || aufmerksame, stete Begleitung eines Frauenzimmers von seiten eines Mannes, f., Cicisbeat, n.
**chichón**, m. Beule an der Stirn, f. || Erhöhung auf einem Berge, f. [Beule, f.
**chichoncí'llo, chichonci'to**, m. kleine
**chichone'ra**, f. Fallhut der Kinder, m.
**chicho'ta**, f. ein klein wenig, ein bißchen || **no falta ~**, es fehlt nicht das geringste.
**chi'fla**, f. Pfeife, f. || Glättmesser, n. || Spöttelei, f., feiner Spott, m.
**chifladе'ra**, f. Pfeife, f.
**chiflado'r**, m. Pfeifer, m. || Zecher, m.
**chifladu'ra**, f., **chiflamie'nto**, m. Pfeifen, n.
**chifla'r**, v. a. auspfeifen, auszischen || das Leder zum Einband schaben, glätten || **~**, v. n. pfeifen || zechen || **–se**, einander verhöhnen || dumm werden || fam. schlecht anlaufen, bös ankommen.
**chifla'to, chi'flo**, m. Pfeife, f.
**chi'fle, chifle'te**, m. helltönendes Pfeifchen, n. || Lockpfeife der Vogelsteller, f. || Pulverhorn, n. *(Mar.)*
**chifli'do**, m. Pfeifen, n. || Pfiff, m.
**chi'flo**, m. Pfeife, f.
**chiflón**, m. in Amerika: Zugwind, m. || in Mexiko: wüstes Gerinne, n., Freischütz, m., Friedarche, f. || in Mexiko: Einsturz in Bergwerken, m. || Obergraben für Aufschlagwasser, m. *(Bgb.)*
**chigome'ro**, m. Langfaden, m. *(Pfl.)*
**chilacayo'te**, m. amerikanischer Kürbis, m.
**chilа'nco**, m. Tümpel, m.
**chila'r**, m. Feld mit spanischem Pfeffer, n.
**Chi'le**, m. Chili.
**chi'le**, m. spanischer Pfeffer, m. || Name verschiedener Fische in Chili, m.
**chile'no, na, chile'ño, ña**, adj. chilenisch.
**chilihue'co**, m. Lama in Arauko, n.
**chilindri'na**, f. Posse, Schnurre, f.
**chilindrine'ro**, m. Schnurrenerzähler, m.
**chilindrón**, m. Hockspiel, n. (ein Kartenspiel). [und Tomaten, f.
**chilmo'le**, m. Brühe aus spanischem Pfeffer
**chilpela'gua**, f. eine der vier Arten Guineapfeffer. [m.
**chiltipiquín**, m. roter Pfeffer aus Mexiko,
**chilúe**, m. großer Fleischtopf, m.
**chi'lla**, f. Wildruf, Lockruf, m. *(J.)* || Schindel, Dachschindel, f. || Preßbrett der Buchbinder, n. || **clavo de ~**, m. kleiner Nagel, m. || **tabla de ~**, f. dünnes Brett.
**chillа'da**, f. Ausspielen, n., **Trumpf**, m., mit der Spadille im L'hombre.
**chillade'ra**, f. Magerkeit, Schwäche, f.
**chillade'za**, f. Gepfeife, n. || Gekreisch, n.
**chillади'zo**, m. wildes Geschrei, Geplärr, n.
**chilla'do**, m. Schindeldach, n. || in Extremadura: ein Rohrdach mit einer Kalklage überstrichen. [kreischend || knarrend.
**chillado'r, ora**, adj. pfeifend || zischend ||
**chillado'r**, m. Pfeifer, m. || Schreier, m.
**chillа'nte**, adj. schreiend, grell (Farben) *(Mal.)* || krächzend (Rad).
**chilla'r**, v. n. pfeifen || kreischen, hell und durchdringend schreien || locken (mit der Lockpfeife) *(J.)* || im Feuer knistern, zischen, prasseln || knarren (von Wagen) || schwirren (von
**chille'ra**, f. Kugelrak, f. *(Mar.)* [Vögeln).
**chillerón**, m. Ersatzkugelrak, f. *(Mar.)*
**chilli'do**, m. Pfeifen, n. || Pfiff, m. || Gekreisch, n., schriller Ton, m. || Locken mit dem Wildruf, n. *(J.)* || Pfeifen der Gemsen, der Mäuse, &c. || Schwirren der Schwalben &c., n. || helles durchdringendes Geschrei, n.
**chi'llo**, m. Wildruf, m., Locke, f. *(J.)*
**chillón, ona**, adj. kreischend, grell, hell aber widrig lautend (Stimme).
**chillón**, m. Schreier, Kreischer, m. || Lattennagel, Stift, m. || Kordelat, m., französisches Wollenzeug || **clavo ~**, m. kleiner Nagel, m.
**chimbado'r**, m. in Peru: langbeiniges Pferd zum Reiten durch die Flüsse, n. || Reiter eines solchen Pferdes, m. || Fuhrtfinder, die Furt auffindender und zeigender Indianer,
**chime'ma**, f. Hühneraugenmittel, n. [m.
**chimene'a**, f. Kamin, n. || Rauchfang, Schornstein, m., Kamin, n., Esse, f. || fig. fam. Kopf, besonders eines Betrunkenen, m.
**chimine'o, nea**, adj. zum Kamin gehörig.
**chi'mo**, m. Quintessenz, Blume, f., das Feinste, Beste vom Tabak.
**chimpancé**, m. Schimpanse, afrikanischer Waldmensch, m. (Affe).
**Chi'na**, f. China.
**chi'na**, f. Fieberrinde, Chinawurzel, f. || Porzellan, n. || Porzellanfabrik, f. || chinesische Waren jeder Art || ein Kinderspiel || kleiner Kiesel, m. || weiblicher Abkömmling eines Negers und einer Indianerin, m. || **~ imitada**, Halbporzellan || **~ legítima**, echtes Porzellan || **tocarle á uno la ~**, ein gutes oder ein schlechtes Los ziehen || **tropezar en una ~**, sich an einer Kleinigkeit stoßen, sich bei Kleinigkeiten aufhalten.
**chi'na**, m. Kalankas, n., ostindisches Zeug.
**china'mpa**, m. schwimmender Garten, auf dem Golf von Mexiko, m. || Garten am Golf von Mexiko. [m.
**chinampe'ro**, m. Besitzer einer Chinampa,
**china'r**, v. n. knarren, schnarren, krachen, knirschen.
**chinarra'zo**, m. Wurf mit einem großen Kieselstein, m. || Wurfwunde davon, f. || fig. Unglücksfall, m.
**china'rro, chinarrón**, m. großer Kiesel, m.
**chinatea'do**, m. Schicht kleiner Kiesel in den Schmelzöfen von Almaden, f.
**china'zo**, m. Kieselwurf, m. [m.
**chinca'te**, m. letzter Kessel brauner Zucker,
**chincha'r**, v. n. zur Last fallen.
**chincharra'zo**, m. starker Degenhieb, Degenstich, m. [voller Wanzen.
**chincharre'ro**, m. Wanzennest, n., Ort
**chinche**, f. Wanze, Bettwanze, f. || Vizkacha, peruvianischer Wollhase, m. || brasilianisches Stinktier, n. || **~ acuática**, Wasserwanze, f. || **~ de los bosques, ~ del campo**, Baumwanze || **~ de naranja**, Schildlaus der Pomeranzenbäume, f. || **caer como –s**, wie Mücken umfallen, haufenweise sterben || **tener sangre de –s**, äußerst lästig fallen. [m.
**chi'nche**, m. lästiger Mensch, Zudringling,
**chinche'ro**, m. Wanzenhürde, f., Wanzen-
**chinche'rro**, m. Wurfnetz, n. [gitter, n.
**chinchi'lla**, f. Chilikatze, f. || peruvianisches Eichhörnchen, Chinchilla, n. || Chinchillapelz, m.
**chinchilli'do, da**, adj. chinchillaähnlich.
**chinchín**, m. in Kuba: dünner anhaltender Regen, m. [Traube.
**chinchive'ra**, f. eine Art dunkelroter
**chi'ncho**, m. Bleilot, n. || Bleiwage, f.
**chinchorrería**, f. Unverträglichkeit aus Zuträgerei und Rechthaberei, f.
**chinchorre'ro**, m. Zuträger, Hinterbringer, Ohrenbläser, Fuchsschwanz, m. || Verbreiter falscher Nachrichten, m. || in der Havanna: Zugnetzfischer, m.
**chincho'rro**, m. Zugnetz, n. || kleiner Fischerkahn, m. || kleinere Schlup eines Kriegsschiffes, hinter bote und serení, f. *(Mar.)*

**chincho·so, sa,** adj. zudringlich, lästig.
**chine·la,** f. Pantoffel, m.
**chinería,** f. Pflanzung von Chinabäumen, f.
**chine·ro,** m. Porzellanschrank, m.
**chine·sco, ca,** adj. chinesisch || im chinesischen Geschmack || **á la –a,** nach chinesischem Gebrauch || **sombras –as,** fpl. chinesisches Schattenspiel, n.
**chine·sco,** m. in Zucker und Weingeist eingemachte, kleine grüne Pomeranze, f. || Schellenbaum, m. *(Mus.)* || chinesisches Lusthäuschen, n.
**chinfla·ina,** f. Hutfilz, m. [n. *(Arch.)*
**chinfonía,** f. Dudelsack, m.
**chinga·na,** f. unterirdische Höhle, f. || Tanz in Peru und Chili, m.
**chinganea·r,** v. n. in Peru und Chili: zu den Chinganeatänzen zusammenkommen.
**chinga·rse,** sich berauschen.
**chi·ni,** m. kleiner schmackhafter Fisch aus dem Chucuitosee, m.
**chini·lla, chini·ta,** f. Kieselchen, n.
**chini·ta,** f. in Peru: kleines Mädchen, n.
**chini·to,** m. großer Kieselstein, m.
**chi·no,** m. der Chinese || chinesisch || **¿ somos –s?** halten Sie mich für so dumm?
**chi·no,** m. türkischer Windhund, m. || unbehaarter amerikanischer Hund || chinesische Sprache, f. || Mischling eines Negers und einer [Indianerin, m.
**chinorri,** adj. klein.
**chinquiri·to,** m. in Mexiko: Rum, m.
**chinsa·nje,** m. Ginseng, m., Kraftwurzel, f.
**chío,** m. Gezwitscher der Vögel, n.
**Chío,** m. die Insel Chios.
**chioco·ca,** f. Eisbeere, f. *(Pfl.)*
**chio·ta,** adj. von der Insel Chios.
**chi·pa,** f. indianisches Fruchtkörbchen aus Holz und Baumblättern, n.
**chipichi·pi,** m. in Mexiko: Staubregen, m.
**chipirón,** m. Tintenfisch, m.
**chipi·ta,** f. kleines Fruchtkörbchen, n.
**chipola·ta,** f. italienische Suppe, f.
**Chipre,** f. Cypern. [Cypriot, m.
**chipre·nse, chipriо·ta, chipriо·te,** m.
**chiqueado·res,** mpl. mit Talg beschmierte Papierrollen, gegen Kopfweh gebraucht, fpl.
**chiquea·r,** v. a. liebkosen, schmeicheln.
**chique·o,** m. Liebkosen, n.
**chiqueón,** m. Schmeichler, m.
**chiquе·ro,** m. Schweinestall, m. || in Extremadura: Ziegenstall || finsterer Stall zum Verwahren der Stiere vor Beginn des Kampfes *(Taur.)*
**chiquicha·que,** m. Brettschneider, Rostschneider, m. || Geräusch vom Reiben, n.
**chiquihui·te,** m. Korb von Bandweide, m.
**chiquilicuа·tro,** m. kleiner unbedeutender, unruhiger Mensch, m.
**chiqui·lla,** f. kleines Mädchen, n. || **dejarse de –s,** sich nicht bei Kleinigkeiten aufhalten, geradewegs aufs Ziel losgehen.
**chiquillería,** f. Schwarm kleiner Kinder, m. || **toda la ~,** die ganze Kinderwelt, f.
**chiquilla·da,** f. Kinderei, f.
**chiqui·llo,** m. kleines Kind, n. || kleiner [Junge, m.
**chiquine·z,** f. Kleinheit, f.
**chiquirritín,** m. kleines Kind, n.
**chiquitі·co, ca, chiquitі·llo, lla, chiquirritі·co, ca, chiquirritі·lo, la,** adj. sehr klein.
**chiquі·to, ta,** adj. sehr klein || **hacerse ~,** sich klein machen, sein Wissen oder Können verbergen. [Damencigarre.
**chiquі·to,** m. Königincigarre, f., sehr dünne
**chira·ta,** f. in Peru: Regen mit Sonnenschein, m. [mantel der Indianer, m.
**chircа·te,** m. in Neugranada: Baumwollschirmbі·tas, fpl. Augenbutter, f. || **echar ~,** schmähen, schelten.
**chiribitі·l, chiribitín,** m. Dachkammer, f., erbärmliches Loch, n.
**chiriclés,** m. Papagei vom Marañon, m.
**chiricо·te,** m. Vogel aus Paraguay, m.
**chirigа·ita,** f. in Murcia: Kürbis, m.
**chirigо·te,** m. Scherz, Spaß, m.
**chirigotea·r,** v. n. Scherz treiben.
**chirigotе·ro,** m. Spaßvogel, m. [pl.
**chirimbо·los,** mpl. alte Töpfe, Gefäße 2c.,
**chirimía,** f. Flügelhorn, n. *(Mus.)* || Flügelhornbläser, m. *(Mus.)*
**chirimо·ya,** f. Zuckerapfel, m.
**chirimoyo,** m. Flaschenbaum, Zuckerapfelbaum, m.
**chirino·la,** f. eine Art Kegelspiel || Kleinigkeit, Posse, f. || **estar de ~,** lustig, fröhlich sein.
**chiripa,** f. unerwarteter Glücksfall im Spiel, m. || Fuchs im Billard, m.
**chiripea·r,** v. n. durch Glück im Spiel sich erholen || einen Fuchs machen (im Billard).
**chiripе·ro,** m. Glücksgewinner im Spiel, m. || Fuchsjäger im Billard, m.
**chirivía,** f. Zuckermerk, Zuckerwurzel, f. ||
**chirla,** f. Muschel, f. [Bachstelze, f.
**chirlador,** m. Schreier, m.
**chirla·r,** v. a. schlagen, verwunden || ~, v. n. schreien, laut und schnell sprechen || **yuntar á chirla come,** zusammen speisen, um frei und ungehindert zu sprechen.
**chirla·ta,** f. Füllplanke, f. *(Mar.)*
**chirlatar,** v. a. Füllstücke ansetzen *(Mar.)*
**chirle,** adj. schmacklos || **agua ~,** f. kraftlose Brühe, f. || Fuselbranntwein, m.
**chirle,** m. Schaffot, m.
**chirlería,** f. Klatsch, m.
**chirlе·ro, ra,** adj. klatschsüchtig.
**chirlo,** m. Hieb, Schmiß, m., Schmarre, f.
**chirlomirlo,** m. redseliger Trunkener, m.
**chiró,** m. eine Art weißer Weintraube.
**chiro·na,** f. fam. Gefängnis, n. || **en ~,** hinter Schloß und Riegel. [m.
**chi·pia,** f. fruchttragender Kastanienbaum,
**chirriadе·ro, ra, chirriadо·r, ora,** adj. knisternd || knarrend || widerlich singend.
**chirriadura,** f. Geknister, n. || Geknarr, n. || Gezwitscher, n.
**chirriar,** v. n. knistern, zischen (auf dem Feuer) || kreischen || schreien, zwitschern (von Vögeln, die nicht Singvögel sind) || knarren (von Rädern) || falsch singen || fig. fam. einen guten Zug haben, tüchtig trinken.
**chirrichо·te,** adj. unwissend || anmaßend.
**chirrichо·te,** m. in Spanien: Spottname für die französischen Geistlichen, m.
**chirrі·do, chirriа·do, da,** adj. Geschrei, Gezwitscher von Vögeln, die nicht Singvögel [sind, n.
**chirrio,** m. Radknarren, n.
**chirrión,** m. knarrender Karren, Kotkarren, m. || schlechter Geiger, m.
**chirrionа·da,** f. Karrenladung, f.
**chirrionе·ro,** m. Dreckkärrner, m.
**chirumbе·la,** f. Schalmei, f.
**chirа·men,** m. kluger Kopf, m.
**¡chis!** stille! (mit dem Finger auf dem Mund) || **¡~! ¡~!** heda!
**chiscа·rra,** f. Brötelstein, m.
**chischás,** m. Degengeklirr, n.
**chisgarabís,** m. Laffe, Fant, m.
**chisguе·te,** m. Schluck Wein, m.
**chisguetea·r,** v. n. schluckweise trinken.
**chi·sme,** m. Klatscherei, f., böswilliger Klatsch, m. || Gerümpel, n. || **~ de vecindad,** Fraubaserei, f.
**chismea·r,** v. a. Klatsch machen.
**chismería,** f. Klatscherei, f. [m.
**chismografía,** f. Klatschsucht, f. || Klatsch,
**chismógrafo,** m. Klatscher, Ohrenbläser, m.
**chismо·so, sa, chismе·ro, ra, chismeadо·r, ora,** adj. klatschhaft.
**chi·spa,** f. Funke, m. || Diamantsplitter, sehr kleiner Diamant, m. || Stutzen, m., kleine Flinte, f. || Spitz, leichter Rausch, m. || einzeln fallende Regentropfen, mpl. || kleiner Spritztropfen von Wasser oder Tinte || Krume, f. || fig. lebhafter Mensch, m. || Feuer, n., Lebhaftigkeit, lebhafte Einbildungskraft, f. || **piedra de ~,** f. Feuerstein, m. || **ser una ~,** sehr lebhaft sein || **tener ~,** Einbildungskraft haben || **echar –s,** ganz Feuer und Flamme sein.
**¡chispas!** was Teufel! Donnerwetter!
**chispa·zo,** m. Funkensprühen, n. || durch Funkensprühen angerichteter Schaden, m. || **dar el ~,** eine Klatscherei anrichten. [schlagend wie ein Feuerstein.
**chispeante,** adj. feuergebend, funken-
**chispea·r,** v. a. sprühen, ausspritzen || **~,** v. n. Funken sprühen || funkeln, glänzen, lodern || tröpfeln, rieseln, dünn regnen || **~ de cólera,** vor Zorn glühen.
**chispe·o,** m. Funkensprühen, n. || Funkeln, Lodern, n. || Spritzen, Spratzeln, n.
**chispе·ro, ra,** adj. funkensprühend.
**chispе·ro,** m. Feuerarbeiter, der Schaufeln, Zangen, Hacken 2c. verfertigt, m. || Grobschmied, m. || Nagelschmied || Schwärmer, Handschwärmer, Feuerwerksschwärmer, m. || in Madrid: Bummler, Stromer, m.
**chispo, pa,** adj. fam. berauscht, benebelt.
**chispo,** m. Schluck Wein, m. [Frauchen, n.
**chispolе·ta,** f. lustiges, aufgeräumtes
**chisporrotea·r,** v. n. Funken sprühen || knistern, spritzen, spratzeln, prasseln (von brennenden Körpern) || in der Luft zerplatzen.
**chisporrotе·o,** m. Sprühen, Spritzen, Spratzeln, Prasseln, Knistern von Funken, n. || Geräusch einer platzenden Rakete, n.
**chispo·so, sa,** adj. funkensprühend || knisternd, spratzelnd, prasselnd, knisternd.
**chistar,** v. n. mucksen, Miene machen zu sprechen || **no atreverse á ~,** nicht den Mund aufzuthun wagen || **no ~ ni mistar,** nicht mucksen.
**chi·ste,** m. Witz, witziger Einfall, m., Witzwort, n. || Scherz, Spaß, m., Kurzweil, f. || **dar en el ~,** das Richtige treffen || **hacer todo sin –,** alles ohne Anmut thun || **con ~,** scherzhaft, drollig, kurzweilig.
**chistera,** f. Fischerkorb, m.
**chistо·so, sa,** adj. spaßhaft, scherzhaft, drollig, kurzweilig || witzig.
**chi·ta,** f. Sprungbein in der Röhre des Rindes oder Hammels, n. || Beilkespiel, Knöchelspiel, n. || Wirbelkraut, n. || fig. wertlose Sache, f. || **dar en la ~,** das Ziel treffen || **no valer una ~,** keinen Heller wert sein || **tirar á dos –s,** zwei Hasen auf einmal jagen || **no se me da dos –s,** darnach frage ich nichts! fam. das ist mir Wurst!
**chitán,** m. weißer Diptam, m. *(Pfl.)*
**chita·r,** v. a. jemand pst! zurufen, damit er schweige.
**chi·te,** m. Zitz, m., indischer Kattun.
**chitica·lla,** m. Schweigsamer, Verschwiegener, m. || Hehler, verschwiegener Mitwisser, m.
**chiticallа·ndo, da,** adj. leise || **andar ~, ir ~,** schleichen, langsam und leise einherschreiten.
**chiticalla·r,** v. n. sich äußerst still verhalten, keinen Laut von sich geben.
**¡chitі·to!** pst! ganz stille!
**chi·to,** m. Beilkespiel, Bilkespiel, Druckspiel, Wurfspiel, n. || Ziel im Wurfspiel, n. || **irse á –s,** sich herumtreiben, seine Zeit mit Spielen und Vergnügungen vertändeln, vertrödeln.
**¡chi·to! ¡chitón!** still! schweige! schweiget! pst! || **¡~ al Rey y á la Inquisicion!** Achtung vor dem König und dem Glaubensgericht!
**chivа·ta,** f. Stecken der andalusischen Schäfer, m. [m.
**chivatа·to,** m. halbjähriger bis jähriger Bock,
**chivetе·ro, chivital,** m. Bockstall, m.
**chi·vo,** m. junger Bock, junger Ziegenbock, m. || Behälter für Oltreter in Ölmühlen, m. || **~ emisario,** Sündenbock.
**chlavanaba·m,** m. Chiwudus's Nabel, m. (indischer Edelstein).
**¡cho!** brr! halt! steh! (Zuruf an Pferde).
**cho·ca,** f. Anludern des Falken durch ein Rebhuhn, n. *(J.)* || zum Anludern dienendes Rebhuhn, n. *(J.)* [Seifensieden, n.
**chocada,** f. Schlagen der Soda, beim
**chocadо·r, ora,** adj. widersetzlich || widerwärtig || empörend || befremdend.
**chocа·nte,** adj. anstößig, widrig, widerwärtig, empörend, unanständig, zurückstoßend || wunderlich, verdreht, verrückt.
**chocа·r,** v. a. beleidigen, herausfordern, reizen || rühren, erschüttern || ~, v. n. anstoßen, gegenstoßen || kämpfen, fechten || mißfallen, zuwider sein || gegen etwas verstoßen || auffallend sein, auffallen || handgemein werden || **–se,** sich beleidigt fühlen.
**chocarrea·r,** v. n. Possen treiben, Possen reißen || sich mit unnützen Kleinigkeiten abgeben. [Possenreißerei, f.
**chocarrería,** f. Possenreißerisch || possierlich, drollig, kurzweilig. [m.
**chocarrе·ro, ra,** adj. possenreißerisch || possierlich, drollig, kurzweilig.
**chocerl,** f. Nachbarschaft mehrerer Hütten, f.
**chocil,** m. Hüttchen, n. || Wächterhäuschen, Wegearbeiterhäuschen, n.
**chocі·lla,** f. kleine Hütte, f.
**choclar,** v. a. im Argollaspiel, die Kugel durch den Ring treiben || **–se,** sich einschleichen, schnell durchschlüpfen.
**cho·clos,** mpl. Überschuhe, mpl.
**chocolа·te,** m. Chokolade, f. || **~ de sanidad, ~ para la salud,** Gesundheitschokolade || **~ de carpeta,** fam. Wein, m. || **un ~ con migas,** Chokolade mit gerösteten Brotkrumen || **labrar ~,** Chokolade machen (in der Fabrik) || **hacer el ~,** Chokolade machen (in der Küche).
**chocolatera,** f. Chokoladekanne, f. || Chokoladeverkäuferin, f.
**choladе·ro,** m. Chokolademacher, m. || Chokoladeverkäufer, m. || Chokoladeliebhaber, Chokoladetrinker, m.
**chocopі·tki,** m. mexikanischer Vogel, m.
**chocо·ris,** m. Otterköpfchen, Schlangenköpfchen, n. (als Zahlung dienende Muschel).
**chо·cha,** f. Schnepfe, f. || alte Närrin, f. || **~ marina,** Schnepfenfisch, m.
**chochaperdiz,** f. Schnepfe, f.
**chocheadо·r,** m. Faseler, Faselhans, m.
**chochea·r,** v. n. faseln, kindisch werden.
**chochе·ra, chochе·z,** f. Altersfaselei, Altersdusselei, f. || Aberwitz, m.

**chochera**, m. Verkäufer von Zuckerwerk, **chochín**, m. junge Schnepfe, f. [m. **chochina**, f. Wasserschnepfe, f. **chochiño, ña**, adj. albern. [sprache). **chochirto**, m. Zuckerwerk, n. (in der Kinder- **chochito, ta**, adj. halb faselnd. **chocho, cha**, adj. faselnd, kindisch vor Alter || aberwitzig.

**chocho**, m. Zuckerwerk zum Beruhigen der Kinder, n. || überzuckerter Zimt, m. || Feigbohne, f. || Faselhans, alter Faseler, m.

**chofes**, mpl. Lungen vom Schlachtvieh, fpl.

**chofeta**, f. kleines Feuerbecken, n. || Tellerwärmer, m. [Cholet, f.

**cholete**, m. Cholette, f., Leinwand aus

**cholo**, m. Mischling von Weißen und Mestizen, m. || spanisch sprechender junger Indianer || mein Leben! mein Schatz! (Kosewort der Frauen).

**cholla, chola**, f. Schädel, Kopfwirbel, m. || fam. Kopf, m. || fig. Geist, Kopf, Verstand, m., Fähigkeit, f.

**chombita**, f. Angelblei, n.

**choncar**, m. Dohle, f.

**chonta**, f. peruvianische Palme, f.

**chontal**, m. Palmenwald, m. || in Amerika: ungebildeter Indianer, m.

**chopa**, f. Lazierfisch, m. || Obenhütte, f., Hütte auf Deck *(Mar.)*

**chopal**, m. Erlenwald, m., Erlengebüsch, n.

**chopero**, f. Schwarzerle, f.

**chopeta**, f. Lazierfisch, m. || Steuermannshütte auf Deck, f. *(Mar.)*

**chopi, chopi azurro**, m. Beutelstar, m.

**chopa**, m. Erle, f. *(V.)*

**choque**, m. Stoß, Anstoß, Gegenstoß, Zusammenstoß, Anprall, m. || Zusammenstoßen, n. || Zusammentreffen zweier feindlichen Truppenkörper, Treffen, Gefecht, n., Angriff, Kampf, m. *(Mil.)* || Klotz, m. *(Mar.)* || fig. Zank, Streit, Widerstreit, m., Reibung, f., feindliches Zusammentreffen | **~ de rechazo**, Rückprall || **~ de trenos**, Zusammenstoß zweier Züge *(E. B.)*

**choquear**, v. a. die Soda durcheinander rühren, beim Seifensieden.

**choquecillo**, m. kleiner Stoß, m.

**choquenaca**, f. Batate, f. *(Pfl.)*

**choqueo**, m. Umrühren der Soda, n.

**choquezuela**, f. Kniescheibe, f.

**chora**, f. Dohle, f.

**chorcha**, f. Schnepfe, f.

**chorchín**, m. junge Schnepfe, f.

**chorcholas**, fpl. Zierat an der Laterne einer Kuppel, m. & f. *(Arch.)*

**chordón**, m. Himbeeressig, Himbeersaft, m.

**chori**, m. Choribaum, m.

**choricera**, f. Wurstlerin, f.

**chorichería**, f. Wurstladen, m., Garküche, f.

**choricero**, m. Wurstler, Wursthändler, Garkoch, m. || Spitzname der Extremadurensen, m. [sprache).

**chorico'l**, m. Hahn, m. (in der Zigeuner-

**chorrillo**, m. in Peru: ehemals, Name der Fabrik ungewalkter Tücher, m.

**chorizo**, m. Wurst, Bratwurst, f. || Knackwurst, geräucherte Wurst || Seiltänzerstange, f. || Stange am Webstuhl || einer der Schauspieler des coliseo del principe in Madrid || Polsterzierat am hinteren Sattelteil, m. & f. || **¡chorizo!** sapperlot! [Dummkopf, m.

**chorláceo, cea, chorloso, sa**, adj. schörlartig *(Min.)*

**chorlito**, m. Brachschnepfe, f., Grüel, Sichler, m. || Regenpfeifer, Strandläufer, m. *(V.)* || **cabeza de ~**, f. Strohkopf, m.

**chorlo**, m. Schörl, m. *(Min.)* || **~ azul**, m. Disthen, m. Anatas, m. || **~ blanco**, Beryll, m. || Pyknit, m. | **~ común**, schwarzer Turmalin, m. || **~ rojo**, roter Stangenschörl, Daurit, m. || **~ vidrioso**, Glasschörl || **~ volcánico**, vesuvischer Stephelin, m.

**chorote**, m. in Venezuela: Chokolade für die armen Leute, f.

**chorreado, da**, adj. geblümt (Zeug).

**chorreado**, m. geblümter Atlas, m.

**chorreadura**, f. Träufelflecken, m.

**chorrear**, v. a. langsam ablaufen lassen, dünn von sich laufen lassen || **~**, v. n. rinnen, triefen, abtröpfeln || nach und nach herbeikommen || **estar chorreando sangre alguna cosa**, fig. die Sache ist noch ganz frisch, in frischem Andenken || **-se**, zerrinnen || verlaufen, langsam ablaufen. [n.

**chorreo**, m. Rinnen, Triefen, Abträufeln, n.

**chorrera**, f. Rinne, f., kleiner Wasserfall, m. || Streifen vergossenen Wassers, m. | Gießbad, Sturzbad, n. || Halskrause, f. || Ordensband, n.

**chorreta'da, chorra'da**, f. Hervorsprudeln, Aufwallen, n. || plötzliche Anwandlung, f. || **~ de devoción**, plötzliche Anwandlung von Andacht, Frömmigkeit || **hablar á -s**, viel und schnell sprechen, sich im Reden überstürzen.

**chorrillero**, m. für eigene Rechnung, auf eignen Verlag arbeitender Seidenweber, m.

**chorrillo**, m. kleiner Wasserstrahl, m. || das zur Gewohnheit geworden ist || süße Angewöhnung, f. || Hin- und Herrollen, n., Beweglichkeit des Geldes || **irse por el ~**, sich von der Gewohnheit, von der Mode hinreißen, fortreißen lassen || **tomar el ~ de alguna cosa**, sich an etwas gewöhnen.

**chorrito**, m. kleiner Springbrunnen, m.

**chorro**, m. Wasserstrahl, m. || Hervorsprudeln, n. || **~ de elocuencia**, Wortschwall, m. || **~ de sangre**, Blutfluß, m. *(Path.)* || **~ de voz**, lautgellende Stimme, f. || **soltar el ~**, aus vollem Halse lachen || **á -s**, stromweise, in Strömen.

**chorroborro**, m. Sündflut, f., allgemeiner Krach, m. [mal gekämmter Hanf, m.

**chorrón**, m. reinster, längster Hanf, zwei-

**chortal**, m. zu Tage liegende Quelle, f.

**chota**, m. scheinbarer Mitgefangener als Aushorcher, m. [rabe, m.

**chotacabras**, m. Ziegenmelker, Nacht-

**chato**, m. Zicklein, n.

**chotano, na**, adj. noch saugend (Ziegenvieh) || schwach, kränklich, verbuttet (Lammvieh) || **oler á ~**, böckeln, bockig riechen.

**chotano**, m. Bocksgeruch, bockartiger Ge-

**chova**, f. Dohle, f. [stank, m.

**choya**, f. Steinkräuhe, f.

**choz**, m. Geräusch zweier zusammenstoßender Körper, n. || Staunen, n. || **dar ~, hacer ~**, auffallen, befremden || **de ~**, plötzlich, urplötzlich, aufeinmal. [f. *(Mil.)*

**choza**, f. Hütte, Schäferhütte, f. || Baracke,

**chozar**, v. n. stolpern, hinfallen.

**chozil**, m. Wächterhütte, f. || Hütte aus Erde und Gezweig || Wetterdach für Arbeiter, n.

**chozita**, f. Zeitungskiosk, m.

**chozna**, f. Ururenkelin, f.

**chozno**, m. Ururenkel, m.

**chozo**, m. Hütte des Oberschäfers, f.

**chozuela**, f. kleine Hütte, f. [Schuhu, m.

**chuán**, m. Horneule, f., roter Kauz, mittlerer

**chuahú**, m. in Peru: Wechselfieber, n.

**chubarba**, f. Mäusedorn bei Gibraltar, m.

**chubasca**, f. Diebeskneipe, f. || Hure, f.

**chubasco**, m. Platzregen, Regenschauer, m. || schwerer, von Regen begleiteter Wind, m., Sturmbö, f. *(Mar.)* || **~ de pie**, Sturmbö mit heiterem Himmel *(Mar.)* || **~ sin pie**, Regenbö mit schwarzem Gewölk *(Mar.)*

**chubascoso, sa**, adj. auf Sturmböen bezüglich *(Mar.)* [des Knöchels.

**chuca**, f. im Würfelspiel, die hohle Seite

**chucara**, f. wilde Eselstute, f. [bändig.

**chucaro, ra**, adj. wild, ungezähmt, un-

**chucaro**, m. wilder Esel, m.

**chuce**, m. von den peruvianischen Indianern verfertigter Teppich, m.

**chucero**, m. Lanzenknecht, Hellebardier, m.

**chucú**, m. Eule, f.

**chucha**, f. Beuteltier, n. || Rohleder, n. || fauler Setzer oder Drucker, m. *(Typ.)*

**chucha'o**, m. Baumaloe, f. *(Pfl.)*

**chuchazo**, m. Peitschenhieb, m.

**chuchear**, v. n. auf kleine Vögel und Kleinwild jagen, Jagd mit Lockvögeln, Federspielen, Garnen, Schlingen, Ankörnung betreiben || fig. langsam arbeiten, fam. trödeln || heimlich miteinander flüstern.

**chuchería**, f. Jagd auf Vögel und kleines Wild mit Ankörnung, Garn, Schlinge &c., f. || Näscherei, leckere und leichte Speise, f. || Ware von geringem Werte, f. || **-s para señoras**, pl. Flitterkram für Damen, m. [jäger, m.

**chuchero**, m. Vogelsteller, Finkler, Klein-

**chuchía**, f. Bisamschwein, Nabelschwein, n.

**chucho**, m. Hund, m. || in der Havanna: Peitsche, f.

**¡chucho!** such, such! (Ruf für die Hunde).

**chuchoco**, m. gerösteter oder gekochter Mais, zum Aufbewahren, m.

**chuchumeca**, f. in Peru: schönes und nicht sprödes Mädchen, n.

**chuchumeco**, m. kleines geputztes Männchen, n. || kleiner Knirps, m. [drücken.

**chuchurrar**, v. a. platt klopfen, zusammen-

**chueca**, f. Gelenkknochen, Wirbel am Knochen, m. *(An.)* || Chunka, f., Spiel der Landleute, eine Art Kugeltreiben || Kugel für das Chunkaspiel, f. || Possen, Streich, den man jemandem spielt, m. || Schlägel, Quirl des Seifensieders, m.

**chuecazo**, m. im Chunkaspiel, Schlag gegen die Kugel, m.

**chueco, ca**, adj. verdorben.

**chueta**, m. Spottname für die Abkömmlinge von Juden, besonders auf Mallorka, m.

**chufa**, f. Erdmandel, Erdkastanie, f. || **echar -s**, prahlerisch drohen.

**chufar**, v. a. spotten || prahlen.

**chufería**, f. Laden, wo Erdmandelmilch verkauft wird, m. || in Valencia: Trinkhalle, f. || kleines tragbares Kohlenbecken, zum Anzünden der Cigarren, n.

**chufero**, m. Erdmandelhändler, m.

**chufeta**, f. Kohlenbecken, n. || Scherz, m. || Spott, m.

**chufleta**, f. Stichelrede, Stichelei, Spötterei, f., Spott, m. || Scherz, Spaß, m.

**chufletear**, v. n. sticheln || scherzen.

**chufletero, ra**, adj. stichelhaft || scherzhaft, spaßhaft. [m.

**chufletero**, m. Spötter, m. || Spaßvogel,

**chula**, f. lebhaftes, munteres Frauenzimmer, n., Buhlschwester, f.

**chulada**, f. Anmut, Zierlichkeit, f. || Zote, unanständige Rede oder Handlung, Unfläterei, f. || Witzwort, n., witziger Einfall, m. [m.

**chuleador**, m. Spötter, m. || Spaßvogel,

**chulear**, v. a. bespötteln, verspotten || necken || **-se**, Spaß treiben, scherzen || einen Witz machen, um Lachen zu erregen.

**chulería**, f. Possenreißerei, f., Affenstreich, m. || Frechheit, f.

**chuletas**, fpl. Kalbsrippchen, Hammelsrippchen, npl. || Fleischklößchen, npl.

**chulilla**, f. munteres Frauchen, n.

**chulillo**, m. kleiner Spaßvogel, kleiner Schäker, m.

**chulito**, m. heimlicher Liebhaber einer Frau, m. || **~ de á pie**, Gehülfe des Stierkämpfers, m. *(Taur.)*

**chulo, la**, adj. anmutig || frech.

**chulo**, m. Spaßmacher, Spaßvogel, m. || der mit Anstand, mit Anmut spricht und handelt || Fleischerknecht, m. || **-s**, pl. Gehülfen der Stierkämpfer, mpl. *(Taur.)*

**chulón**, m. großer Spaßmacher, m. || tartarischer Luchs, m.

**chulpiza'ra**, f. kleiner süßer Mais, m.

**chulla**, f. in Aragonien: Schnitte, Scheibe Speck oder Schinken, f. || Hammelsrippchen, n.

**chumacera, chumaceta**, f. Dollbaum, m., Bordplanke eines Bootes, f. *(Mar.)* || Zapfenlager, n. *(Mech.)*

**chumar**, v. n. joc. bechern, trinken.

**chumaya**, f. Käuzchen, n.

**chumba**, f. in Peru: graues zinksaures Salz, n. *(Chem.)*

**chumbe**, m. buntfarbiges, breites baumwollenes Band, womit sich die Indianerinnen von Neugranada gürten, n.

**chumbera**, f. indianischer Feigenbaum, m.

**chumbo**, m. indianische Feige, f.

**chumbre**, m. in Neugranda: Leibgürtel der Indianerinnen, m.

**chumopa**, f. Mütka, f. *(Pfl.)*

**chunchulú**, m. in Amerika: Darm, m., Gedärme, npl.

**chunga**, f. Neckerei, f., Spaß, Scherz, m. || gute Laune, f. || **estar de ~**, bei guter Laune, aufgeräumt sein. [Tartarei, m.

**chungar**, n. Prachtvogel aus der Großen

**chungón**, m. Spaßmacher, m.

**chunguear**, v. n., **chunguearse**, scherzen, spaßen, tändeln. [munter, ausgelassen.

**chunguero, ra**, adj. lustig, vergnügt,

**chuno**, m. in Virginia: Kartoffelbrot, n.

**chuñta**, f. Ebenholzpalme, f.

**chuño**, m. bittere Kartoffel, f.

**churpa**, f. Ärmelweste, f. || Jacke, f.

**chupable**, adj. saugbar || schöpfbar.

**chupada**, f. Saugezug, m.

**chupadera**, f. Saugeader, f. *(An.)*

**chupaderitos, chupadorcitos**, mpl., **andarse en ~, con ~**, in der Not stets die wirksamsten Mittel wählen.

**chupadero, ra**, adj. einsaugend, einschluckend, wie ein Schwamm || zum Saugen, Einsaugen dienlich. [abgemagert.

**chupado, da**, adj. hager, mager, abgezehrt,

**chupador**, m. Saugfläschchen, Saugkännchen, Saughorn für Kinder, n. || Kinderklapper, f. || Saugerüssel, m. || **-es**, pl. röhrenmäulige Fische, mpl. [n.

**chupadorcito**, m. kleines Saugfläschchen,

**chupadura**, f. Saugen, Einsaugen, n.

**chupaflores, chupamirto**, m. Honigsauger, Summvogel, m.

**chupalámparas**, m. fam. Küster, m.

**chupalandero**, m. Gartenschnecke, f.

**chupamelo·na**, f. Bewirtung auf anderer Kosten, f. [Summvogel, m.
**chupamiel**, m. rote Ochsenzunge, f. *(Pfl.)* ||
**chupamírto**, m. Kolibri, m. || Fliegenschnäpper, m.
**chupandí·na**, f. fam. Gelegenheit, sich auf fremde Kosten zu bereichern, f.
**chupár**, v. a. saugen, aussaugen || fig. jemand ausbeuten, etwas abschwätzen || **~ la sangre á alguno**, jemand aussaugen || **–se**, abmagern || **–se el dedo teniéndolo en la miel**, fam. fressen, so lange man an der Krippe steht || **–se los dedos**, alle zehn Finger nach etwas lecken || **no me chupo los dedos**, ich bin kein Kind mehr, mir kann man nichts aufbinden. [vogel, m.
**chuparomeros**, m. Honigsauger, Summ-
**chupás**, m. Schwanz, m.
**chupatí·smo**, m. joc. Kunst, Geld durch Liebkosungen und Schmeicheleien zu erlangen, Geld zu erschmeicheln, f.
**chupatívo, va**, adj. einsaugungsfähig.
**chupe**, m. in Südamerika: Gericht von Fleisch mit Kartoffeln, Gewürz, Käse, Eiern ꝛc., n.
**chupe·ta**, f. Jäckchen, n. || Oberhütte, f., Hütte für die Offiziere auf dem Quarterdeck
**chupeta·da**, f. Schluck, m. [*(Mar.)*
**chupe·te**, m. behagliches Saugen, n. || **ser de ~**, wohlschmeckend, lecker sein || sehr lieblich, sehr niedlich sein.
**chupete·ar**, v. n. lutschen. [Jäckchen, n.
**chupetí·lla, chupetí·ta, chupí·lla**, f.
**chupetín**, m. Wams, m., Jacke ohne Ärmel, f.
**chupetón**, m. starkes Saugen, n. || tüchtiger Schluck, m.
**chupetoncí·llo**, m., **dar un ~**, zur Beruhigung dem Kinde die Brust reichen.
**chupón**, m. Schmarotzerzweig, wilder Schoßling, m. || der eines anderen Güte oder Schwäche benützt, um ihm Geschenke abzulocken und ihn auszuplündern || aufgesogene Haut, f., rotes Mal, auf der Haut durch Saugen mit dem Munde entstanden, n. || Flaumfeder eines Vogels, f. || Pumpenstock, m. *(Bgb.)* || fig. Schmarotzer, Blutsauger, m.
**chupo·na**, f. Dirne, die ihre Liebhaber ausplündert, f.
**chupú**, m. Baumstumpf, m.
**chuquelás**, m. indisches Gewebe aus Seide und Baumwolle, n.
**chu·ra**, f. Bienenwachs, n.
**chura·na**, f. Köcher der Indianer, m.
**churcacura·ca**, m. Indianerhäuptling, m.
**churdón**, m. Himbeersaft, Himbeeressig, m.
**churla**, f., **churlo**, m. mit Leder überzogener Sack von Aloebast zur Fortschaffung des Zimts ꝛc., m.
**churra**, f. einjähriges Kalb, n. || in Murcia: pyrenäisches Haselhuhn, n. || gröbere Wolle nicht wandernder Schafe, f.
**churra·sco**, m. in Amerika: auf Kohlen geröstetes Stück Fleisch, n.
**churre**, m. abtriefendes Fett, n. || Wollfett der Schafe ꝛc. || ablaufende Schmiere, f.
**churreta·da**, f. Triefen einer Flüssigkeit, n.
**churretón**, m. Hervorsprudeln, n.
**churreto·so, sa**, adj. fetttriefend.
**churria·na**, f. Buhlerin, Buhlschwester, f.
**churriburri**, m. gemeiner Mensch, m. || Gesindel, n. [triefend.
**churrie·nto, ta**, adj. von schmutzigem Fett
**churriguere·sco, ca**, adj. übermäßig und geschmacklos überladen *(Arch.)* || fig. mit Putz überladen.
**churrigueri·smo**, m. Sucht, Manie, Bauwerke mit übermäßigen Zierraten zu überladen, f. *(Arch.)*
**churrigueri·sta**, m. Architekt, der dem System der Überladung mit Zierraten huldigt, m. *(Arch.)* [m.
**churrille·ro, churrullero**, m. Schwätzer,
**churro**, m. Gurke, f.
**churro, rra**, adj. nicht wandernd (von Schafen, ant. merino) || gering (Wolle nicht wandernder Schafe). [flüchtiger, m.
**churrulle·ro**, m. Ausreißer, Fahnen-
**churrupea·r**, v. n. nippen.
**churrús**, m. goldverbrämtes Zeug, n.
**churrusca·rse**, anbrennen (Brot, Speisen).
**churrusco, ca**, adj. angebranntes, verbackenes Brot, n.
**churruscón**, m. Anbrennen, Verbacken des Brotes, n.
**churumbe·la**, f. Schalmei, f.
**churu·men**, m. fam. kluger Kopf, m.
**churu·mo**, m. Saft, Kern, Gehalt einer Sache, m. || **pocos –s**, wenig Verstand, wenig Geld, wenig Gehalt.
**chus ni mus, no decír ~**, kein Sterbenswörtlein sagen, den Mund nicht aufthun.
**chu·sca**, f. muntere, lebhafte, gewandte Frauensperson, f. || Spaßmacherin, f. || leichtfertige Weibsperson, f.
**chusca·da**, f. drolliger, lustiger Streich, Schwank, m. || **con ~**, auf eine drollige Weise.
**chu·sco, ca**, adj. anmutig, zierlich, ungezwungen, in Sprache und Manieren || drollig, possierlich, spaßhaft || pfiffig, verschmitzt, munter, lebhaft || nett.
**chu·sco**, m. munterer, lebhafter, gewandter, witziger, geistreicher, aber leichtfertiger Mensch, m. [m.
**chusí**, m. der Wollstoff der Indianer,
**chusí·ta**, f. Chusit, n. *(Min.)*
**chu·sma**, m. Pöbelhaufen, m. || Lumpenpack, Lumpengesindel, n. || Galeerenvolk, Rudervolk auf einer Galeere, n. *(Mar.)* || **~ de criados**, Bedientenpack.
**chu·spa**, f. buntes Wollgewebe, n. || in Buenos Aires: Lederbeutel, worin die Indianer die Kokablätter aufbewahren, m.
**chutea·r**, v. n. heimlich flüstern, zischeln.
**chuva·sco**, m. Gestöber, Unwetter, n.
**chu·za**, f. Stoß auf dem Billard, der alle Kugeln trifft, m.
**chuza·zo**, m. großer langer Spieß, m. || Stoß, Wurf mit einem Spieße, m.
**chu·zo**, m. kleiner Spieß, Knebelspieß, m. || Fangeisen, n. || eisenbeschlagener Springstock, m. || Stoßgewehr mit langem Schaft, n. || Spiere, f., Brandhaken, m. *(Mar.)* || **echar –s**, vom hohen Himmel herab regnen, regnen, als ob es mit Scheffeln gösse.
**chuzón, ona**, adj. spöttisch || listig, schlau.
**chuzón**, m. großer Knebelspieß, m. || angenehmer witziger Spötter, m. [f.
**chuzo·na**, f. Klatschschwester, Stadtklatsche,

# D.

**d**, f. das spanische d. [Doña.
**D.**, vor Eigennamen, Abkürzung von Don,
**da**, m. leiser Trommelschlag mit dem linken Schlägel, m., ant. ta *(Mus.)*
**dabají**, m. Geschwaderführer der Araber, m.
**da·ble**, adj. thunlich, möglich.
**daboyé**, m., **da·bua**, f. Abgottsviper, Götzenviper, f., Fetisch in Dahomey.
**¡da·ca!** statt **da acá!** gieb her! her damit || **¡en ~ las pajas!** flugs, im Handumdrehen, ehe man sich's versieht.
**dacá**, adv. von hier || **andar en ~ y toma**, seine Zeit mit Streiten zubringen.
**daca·po, D. C.**, adv., **da capo**, von vorn
**Dacia**, f. Dacien [anfangen *(Mus.)*
**dacia·no**, m. Kinderräuber, der verstümmelte Kinder an Bettler ꝛc. verkauft, m.
**da·cio, cia**, adj. dacisch.
**da·cio**, m. Dacier, m.
**da·cio**, m. Abgabe, Auflage, f.
**dación**, f. Geben, n. || Übergabe, Übertragung, f. || Bestellung eines Vormunds, f. *(Jur.)*
**da·co-roma·no, na**, adj. dako-romanisch.
**da·cos**, mpl. die Dacier.
**dacricista·lgia**, f. Schmerz im Thränensack, m. *(Path.)*
**dacrinoma**, f. Thränenfluß durch Verwachsen der Thränenpunkte, m. *(Path.)*
**dacrioadena·lgia**, f. Schmerz in den Thränendrüsen, m. *(Path.)*
**dacrioadéni·tis**, f. Thränendrüsenentzündung, f. *(Path.)* [m. *(Path.)*
**dacrioblenorre·a**, f. Thränenschleimfluß,
**dacriocí·stis**, f. Thränensack, m. *(An.)*
**dacriocistí·tis**, f. Thränensackentzündung, f. *(Path.)*
**dacriocí·sto**, m. Thränensack, m. *(An.)*
**dacriode**, adj. thränend *(Path.)* || **úlcera ~**, f. Geschwür mit starker Feuchtigkeitsabsonderung, n. *(Path.)* [förmig *(Bot.)*
**dacriódeo, dea**, adj. thränenförmig, birnen-
**dacriohemorrí·sis**, f. Thränenblutfluß, m. *(Path.)*
**dacrioli·na**, f. Thränensubstanz, f. *(Chem.)*



**dacriolí·ta**, f. Thränenstein, m. *(Path.)*
**dacriomí·ce**, m. Thränenpilz, m. *(Pfl.)*
**dacrión**, m. Thränenkamm, m. *(An.)* || Thräne, f. *(Bot.)* || Marienthräne, Hiobsthräne *(Pfl.)*
**dacriópeo, pea**, adj. thränenerregend *(Path.)* [*(Path.)*
**dacriopiorre·a**, f. Eiterthränenfluß, m.
**dacriorre·a**, f. Thränenfluß, m. *(Path.)*
**dacriorrí·sis**, f. krankhaftes Weinen, n. *(Path.)* [n., Thränenlosigkeit, f. *(Path.)*
**dacriosta·sis**, f. Ausbleiben der Thränen,
**dactila·do, da, dactíleo, lea**, adj. fingerartig, gefingert, Finger-.
**dactíleos**, mpl. Fingerflosser, mpl.
**dactílico, ca**, adj. daktylisch || **flauta –a**, f. Flöte mit ungleichen Intervallen, f. *(Mus.)*
**dactili·da**, f., Hundsgras, Knauelgras, n.
**dactilífero, ra**, adj. fingertragend, Finger-, Zehen-.
**dactili·no, na**, adj. mit besonders gekennzeichneten Fingern oder Zehen || fingerförmig.
**dactiliogli·fia**, f. Steinschneidekunst, f.
**dactiliógli·fo**, m. Steinschneider, m.
**dactiliografía**, f. Gemmenbeschreibung, f.
**dactiliógrafo**, m. Gemmenbeschreiber, m.
**dactiliología**, f. Gemmenkunde, f.
**dactiliólogo**, m. Gemmenkenner, m.
**dactiliomancía**, f. Wahrsagen mittels Fingerrings, n.
**dactiliomántico**, m. Ringwahrsager, m.
**dactilión**, m. angeborene Verwachsenheit von Fingern oder Zehen, f. *(Path.)* || Fingerleiter, Handleiter zum Klavierspiel, f. *(Mus.)*
**dactiliote·ca**, f. Gemmenschrein, Gemmenschrank, m., Gemmenkästchen, n. || Gemmenkabinet, n., Gemmensammlung, Daktyliothek, f.
**dactiliote·ca**, m. Kustos einer Daktyliothek, m.
**dactili·to**, m. Fingergeschwür, n., Fingerwurm, m. || **–s**, pl. Dattelsteine, mpl. *(Geol.)*
**dáctilo**, m. Daktylus, m. (– ⏑ ⏑) || Hundsgras, Knauelgras, n. || Fingermuschel, f. || Dattelmuschel, Steindattel, f.
**dáctilos**, mpl. Kybelepriester, mpl. || **~ ideos**, Daktylen vom Berg Ida, mpl., Erfinder des poetischen und musikalischen Rhythmus.
**dactilobo, ba**, adj. mit einer Zehenhaut, mit geheerten Zehen versehen.
**dactilóbulos**, m. Sitzfüßler, Wandelfüßler, Schreitfüßler, mpl. [Kiefer.
**dactilogna·to, ta**, adj. mit fingerförmigem
**dactilografía**, f. Fingersprache, f.
**dactilográfico, ca**, adj. auf die Fingersprache bezüglich.
**dactilógrafo**, m. Instrument zur Fingersprache, für Taubstumme und Blinde, n.
**dactiloi·de**, adj. fingerähnlich, Finger-.
**dactiloi·des**, fpl. Hundsgräser, npl.
**dactilola·lia**, f. Fingersprache der Taubstummen, f.
**dactilología**, f. Fingersprache, f.
**dactilólogo**, m. Taubstummenlehrer, m.
**dactilono·mia**, f. Fingerrechenkunst, f.
**dactilonómico, ca**, adj. zur Fingerrechenkunst gehörig.
**dactilono·mo**, m. Fingerrechner, m.
**dactilóperos**, mpl. Stummelzeher, mpl. (Geckoeidechsen).
**dactilóptero, ra**, adj. mit freien fingerartigen Strahlen in den Flossen.
**dactilóptero**, m. Seeschwalbe, f., fliegender Knurrhahn, m. *(F.)*
**dactilote·ca**, f. Zehenscheide, f.
**dactilote·cia**, f. Fingerstrecker, m., Apparat zum Strecken der Finger (nach einer Verwundung ꝛc.) *(Chir.)* [(Schlangen).
**dactilótelo, la**, adj. mit erweiterten Zehen
**dactília, dactí·lia**, f. Athletentanz der Alten, m. [gebene, Schenkung, f.
**da·da**, f. Geben, n. || das Gegebene, Über-
**dadero, ra**, adj. freigebig || was gegeben werden kann oder soll.
**dadí·la**, f. Dadyl, Kamphilen, n. *(Chem.)*
**dadí·llo**, m. kleiner Würfel, m.
**dádiva**, f. Gabe, f., Geschenk, n. || das Geschenkte. [schenke gewonnen.
**dadiva·do, da**, adj. bestochen, durch Ge-
**dadiva·r**, v. a. beschenken.
**dadivosida·d**, f. Freigebigkeit, f.

**dadivo'so, sa,** adj. freigebig.
**da'do, da,** adj. ergeben (dem Trunke, den Lüsten ꝛc.) || gewohnt || erlaubt, gestattet.
**da'do,** m. Würfel, Spielwürfel, m. || Würfel eines Säulenfußes *(Arch.)* || Büchse, f. *(Mar.)* || **~ falso, ~ cargado,** falscher Würfel || **correr el dado,** glücken, gelingen, günstigen Erfolg haben || **dar, echar ~ falso á alguno,** jemand betrügen || **como un ~,** glatt, winkelrecht und fehlerfrei || **conforme diere el ~,** je nachdem der Würfel fällt || **á una vuelta de ~,** im Handumdrehen || **á vuelco de ~,** aufs Ungefähr || **–s,** pl. Würfelstücke, npl. || gehacktes Eisen, n. *(Mil.)* || Segelbolten, tpl. *(Mar.)* || **cargar los –s,** die Würfel fälschen || **jugar, tirar los –s,** würfeln.
**dado'r,** m. Geber, m. || Gott, als Geber alles Guten, m. || Überbringer eines Briefes, m. || Trassant, Aussteller eines Wechsels, m. || Wechselinhaber, m. || **~ de dinero á la gruesa,** Bodmereigeber, m. *(Mar.)* || **¡viva el ~!** bei Gott! so wahr Gott lebt!
**dado'ra,** f. Geberin, f. || Überbringerin, f. || freigebige Person, f.
**daf,** m. Tonwerkzeug der Indianer, n.
**dafa'o,** m. Meeräsche von den Antillen, f. *(F.)*
**dáfila,** f. Pfeilschwanz, m., Spießente, f.
**dafnáceo, cea,** adj. seidelbastartig.
**da'fne,** m. Seidelbast, m. || Daphne, f. (Muschel).
**da'fnia, dafni'dia,** f. Wasserfloh, m.
**dafni'ta,** f. versteinertes Lorbeerblatt, n.
**dafnítico, ca,** adj. lorbeerähnlich.
**dafnoídeo, dea,** adj. seidelbastartig.
**dafnoma'ncia,** f. Wahrsagerei aus verbrannten Lorbeerblättern, f.
**dafnomántico,** m. Wahrsager aus verbrannten Lorbeerblättern, m.
**da'ga,** f. Dolch, Taggert, m. || Lage Backsteine im Ziegelofen, f.
**dagón,** m. großer Dolch, m. [vogel).
**dague'ar,** v. n. pfeilschnell fliegen (Stoß-
**daguérreo, rea,** adj. daguerreotypisch.
**daguerreotipa'r,** v. a. daguerreotypieren, Lichtbilder anfertigen, im Lichtbild darstellen || **–se,** sich daguerreotypieren lassen, fam. sich typen lassen || daguerreotypiert werden.
**daguerreotí'pia,** f. Daguerreotypie, Lichtbildnerei, f. || Daguerreotypwerkstätte, f.
**daguerreotí'po,** m. Daguerreotyp, n., Apparat zum Herstellen von Lichtbildern.
**daguerri'no, na,** adj. auf Daguerre bezüglich. [schneide, f., Strichholz, n.
**daguí'lla,** f. kleiner Dolch, m. || Strick-
**da'hlia,** f. Dahlia, f. (Blume) || **~ variable,** Georgine, f.
**dahli'na,** f. Dahlin, Inulin, n. *(Chem.)*
**dahomeya'no, na,** adj. aus Dahomey.
**da'ifa,** f. Beischläferin, f.
**da'ine,** f. Damtier, n.
**da'ini,** m. Kaiser und Papst in Japan, m.
**da'ino,** m. kleiner nordamerikanischer Damhirsch, m. [der Japaneien.
**da'iri,** m. Daïri, m. geistlicher Erbkaiser
**dajá'n,** m. Alant von den Antillen, m. *(F.)*
**da'la,** f. Fallrohr, n., Dahlröhre, f. *(Arch.)* || Pumpendahl, n. *(Mar.)* || Speigat, n. *(Mar.)*
**dalade'r,** m. immergrüner Wegdorn, m.
**dalbergía,** f. Dalbergie, f. *(Pfl.)* [*(Bot.)*
**dalbergiáceo, cea,** adj. dalbergienartig
**¡dále!** zum Henker! || **¡~ bola!** **¡~ que! ¡~ que das!** **¡~ que le darás!** wie langweilig, wie unerträglich das ist! wie unerträglich dieser Mensch ist!
**Dalecarlia,** f. Dalekarlien (jetzt Stora-Kopparberg oder Falun-Län in Schweden).
**dalecarli'no, na,** adj. dalekarlisch.
**dalecarli'no,** m. Dalekarlier, m.
**dalgo,** m., **hacer mucho ~,** gut aufnehmen, freundlich empfangen.
**Dalia,** f. Dalslandialte schwedische Provinz).
**dali'na,** f. Dahlin, Inulin, n. *(Chem.)*
**Dalmacia,** f. Dalmatien. [matiner, m.
**dalma'cio, dálmata,** m. Dalmat, Dal-
**dalmática,** f. Dalmatika, f., Meßgewand der Diakonen || Feierkleid der Herolde, n. || weißes, purpurumsäumtes Gewand der Dalmatiner, n.
**dalmático, ca, dálmata,** adj. dalmatisch.
**dalo'fis,** f. aalartiger Weichflosser, m.
**dalo'ide,** f. Rußkohle, f.
**daloídeo, dea,** adj. einem erloschenen Feuerbrand ähnlich, rußig, Ruß-.
**daltonismo,** m. Farbenblindheit, f. *(Med., Path.)* || **~ dicromático,** Daltonismus, bei welchem helle Farben weiß, dunkele Farben schwarz erscheinen, m. *(Path.)* [dereien, f.
**da'lla,** f. kupferne Leitrohre in Zuckersiedallado'r, m. Mäher, Schnitter, m.
**dallar,** v. a. mähen.
**da'lle,** m. Sense, f. || Sichel, f.
**da'ma,** f. Dame, Frau, f., weibliche Person || Hofdame || Gesellschaftsdame || in großen Häusern, erste Kammerfrau || erste Liebhaberin, Heldin, f. *(Th.)* || Dame im Brettspiel || Königin im Schachspiel, f. || Geliebte, f. || Beischläferin, f. || alter spanischer Tanz, m. || Damhirsch, Schaufler, m. || **~ juana,** große Flasche, f., Kolben, m. || **~ secreta,** Vorteil im Damenspiel, m., Vorgabe eines beliebigen Steines || **~ blanca,** die weiße Dame (Volksaberglaube) || **~ cortesana, ~ del gusto,** Freudenmädchen, n. || **~ de honor, ~ de palacio,** Ehrendame, Hofdame || **primera ~,** Primadonna, f. *(Th.)* || **es muy ~,** sie ist sehr zimperlich und schwer zufrieden zu stellen || **soplar la ~,** einen Stein blasen (im Damenspiel) || fig. jemandem die Braut, sein Mädchen wegkapern || **–s,** pl. Rojetklampen, Ruderdollen, fpl. *(Mar.)* || **las –s, juego de –s,** m. Dambrettspiel, n. || **echar –s y galanes,** am Sylvesterabend den Herrn durch Los bestimmen, welcher eine Dame nächstes Jahr zu bedienen hat || **~ juanas,** pl. Wertzeichen beim Feldmessen, npl.
**damace'na,** f. Damascenerpflaume, f.
**damacénica ma'sa,** f. Thon, woraus Adam und Eva bei Damaskus geformt wurden, m.
**damalís,** m. senegambische Antilope, f.
**damán,** m. Klippschliefer, Klippdachs, Klippendachs, m.
**damar,** v. a. aufdamen (im Dambrett).
**damara's,** m. Damaras, m., ostindischer geblümter Taffet. [m. *(Pfl.)*
**damasa'nio,** m. sternförmiger Froschlöffel,
**damasca'do, da,** adj. damastartig.
**damasce'na,** f. Damaszenerpflaume, Zwetschge, f.
**damasce'no,** m. Damaszener, m.
**Dama'sco,** m. Damastus.
**dama'sco,** m. Damast, Seidendamast, m. || damaszener Cibebe, f. || Zwetschgenbaum, m. || Zwetschge, f. || **~ de Filadelfia,** halbseidner Damast || **~ de lana,** Wolldamast.
**damase'na,** f. große Glasflasche, f.
**damasi'na,** f. Halbdamast, m.
**damaso'na,** f. Wasserwegerich, m. *(Pfl.)*
**damasque'ta,** f., **damasquí'llo,** m. venezianischer Damast, m.
**damasquí'na,** f. Samtblume, türkische Nelke, f. || Citrone aus der Gegend von Mordova, f. || Damaszenerklinge, f. [(Waffen).
**damasquina'do, da,** adj. damasziert
**damasquinadu'ra,** f. Damaszieren, n. || damaszierte Arbeit, f. [Gewehre).
**damasquí'no, na,** adj. damasziert (Säbel,
**damasquí'no,** m. Damaszenerklinge, f., Damaszenerstahl, Damaszenerjäbel, Striemer, Flammert, m.
**dama'za,** f. große schöne, mächtige Frau, f.
**damería,** f. Sittsamkeit, f., züchtiges Betragen, n. || zimperliches, geziertes Wesen, n., Ziererei, Sprödigkeit, f. || übertriebene Gewissenhaftigkeit, Bedenklichkeit, f.
**dame'ro,** m. Dambrett, n.
**damiani'stas,** mpl. Damianisten, mpl., Secte, die nur eine Person in der Gottheit annahm || **~,** fpl. Klarissinnen der strengen Observanz, fpl.
**Damia'ta, Damie'ta,** f. Damiette.
**damicórneo, nea,** adj. damhirschgeweihähnlich.
**damie'ro,** m. Kaptaube, f., kapischer Sturmvogel, m. || Scheckfalter, m. (Tagschmetterling).
**damie'ta,** f. ägyptisches Wasserhuhn, n.
**damise'la,** f. junges, hübsches, munteres Mädchen, n. || feile Dirne, f. [aus Cypern.
**dámito,** m. Damit, m., Baumwollzeug
**dámmara,** m. Dammartanne, f., Fackelbaum auf den Philippinen, m.
**Dámmara,** m. Name der Insel Ambonia.
**dammari'na,** f. Dammarharz, n.
**dammari'ta,** f. versteinerte Tanne, f.
**damna'ble,** adj. verdammlich, verdammungswürdig.
**damnación,** f. Verdammnis, f.
**damnificación,** f. Beschädigung, f.
**damnifica'do,** m. Beschädigter, m.
**damnifica'r,** v. a. beschädigen, Schaden zufügen. [wildes, f.
**damografía,** f. Beschreibung des Damdampie'ra, f. Dampiera, f., australischer Strauch.
**danae'a,** f. traubiger Mäusedorn, m. *(Pfl.)*
**da'nai,** m. Danaer, m.
**danai'da,** f. Danaïdenrad, n. *(Hydr.)* || Danaïde, f. (Tagfalter).
**danai'des,** fpl. die Danaïden (Töchter des Danaus) || **tonel de las ~,** m. Danaïdenfaß, n. || fig. mühsame, aber erfolglose Arbeit, f.
**danai's,** m. Danaïs, f., tropischer Kletterstrauch.
**dana'o, m.** Danaïde, f. (Tagschmetterling).
**dancí'ca, dancí'lla,** f. Tänzchen, n.
**Dáncique,** m. Danzig.
**dancha'do, da,** adj. gezahnt, gezähnelt *(W.)*
**danés,** m. Däne, m. || das Dänische, die dänische Sprache || dänische Dogge, f.
**dane'sca,** f. Dänenkeule, f., Streitkolben der
**da'ngo,** m. Seeadler, m. [alten Dänen.
**dánico, ca,** adj. dänisch.
**Daniel,** m. Daniel, m., einer der vier großen Propheten. [(Schrift).
**da'no-sajón, ona,** adj. dänisch-sächsisch
**da'nta,** f. Elentier, n. || Tapir, m.
**da'nte,** m. afrikanische Antilope, f. || Elentier, n., Elch, m.
**dantela'do, da,** adj. gezähnelt, zackig *(W.)*
**dante'sco, ca,** adj. dantisch, im Stil Dantes.
**Dantermu'nda,** f. Dendermonde.
**danubia'no, na,** adj. an der Donau gelegen || zum Donaugebiet gehörig, Donau-.
**Danu'bio,** m. die Donau.
**da'nza,** f. Tanz, m. || Tanzkunst, f. || Tanzweise, f. || Tanzsaal, Tanzboden, m. || Ball, m. || fig. Tanz, Streit, Zank, m. || Auftritt, m. || Verwickelung, f., schweres Unternehmen, n. || **~ con antorchas,** Fackeltanz || **~ de espadas,** Schwertertanz || fig. Schlägerei, f. || **~ hablada,** pantomimischer, allegorischer Tanz || **~ de muertos,** Totentanz || **~ pírrica,** Waffentanz der alten Sonnenpriester || **~ prima,** Rundtanz in einigen spanischen Provinzen || **~ de San Gui, de San Vito,** Veitstanz *(Path.)* || **andar, estar, hallarse en la ~,** in etwas mit verwickelt sein, mit dabei sein || **armar una ~,** einen Streit anfangen || **guiar la ~,** den Reigen führen, vortanzen || fig. das Beispiel geben || der erste an der Reihe sein || **meterse en la ~,** thätigen Anteil an etwas nehmen, sich in ein Geschäft einlassen, etwas mitmachen || **poner á uno en ~,** jemand zum Tanz auffordern || jemand ins Gespräch bringen || **buena va la ~,** iron. das Ding geht ja ganz allerliebst || **¡ande la ~!** **¡siga la ~!** immer lustig drauf los! es sei gewagt! komme was wolle! || **¿por donde va la ~?** auf was soll die Sache eigentlich hinauslaufen?
**danzado'r,** m. Tänzer, m. || **~ con antorchas,** Fackeltänzer || **~ de espadas,** Schwertertänzer, Waffentänzer.
**danza'nta,** f. Tänzerin, Vortänzerin bei öffentlichen Umgängen, Feierlichkeiten, f.
**danza'nte,** adj. gewandt, geschickt, geschäftskundig || schlau, verschmitzt, durchtrieben, gerieben || unbesonnen, leichtsinnig || vorlaut, zudringlich || **habla ~,** f. stotternde, zitternde Stimme, f.
**danza'nte,** m. Tänzer, Vortänzer bei öffentlichen Umgängen, Feierlichkeiten, m. || aufgeweckter Kopf, Schlaukopf, m. || Windbeutel, Wildfang, Leichtfuß, m.
**danza'r,** v. n. tanzen || sich schnell bewegen, herumhüpfen (auch von leblosen Dingen) || fig. sich in ein Geschäft mischen, das einen nichts angeht || **~ de cuenta,** beim Tanzen viele Bewegungen und Verdrehungen des Körpers machen, wie beim Fandango ꝛc. || **sacar á ~,** zum Tanze auffordern || fig. zur Teilnahme an einem Geschäft einladen || fig. von jemandem sagen, daß er an einer Sache teilnahm || **~ un vals,** walzen, einen Walzer tanzen.
**danzarín,** m. Tänzer, Ballettänzer, m. || Wildfang, Leichtfuß, m.
**danzari'na,** f. Tänzerin, Ballettänzerin, f. || kleine Ohreule, f.
**danzomanía,** f. Tanzwut, f.
**danzómano,** m. Tanzwütiger, eifriger Tänzer, tanzlustiger Mensch, m. [dammlich.
**dañable,** adj. verdammungswürdig, verdañado, da, adj. schadhaft, verdorben || schädlich || **el alma –a,** f. die verderbte Seele || **de –a intención,** falsch, tückisch || **–s designios,** mpl. böswillige Anschläge, mpl.
**dañado'r,** m. Beschädiger, m. || Verderber, m. || Missetäter, Übeltäter, m.
**dañados,** mpl. die Verdammten.
**dañamie'nto,** m. Verdammnis, f.
**dañar,** v. a. schaden, beschädigen, Schaden zufügen, schädigen || **~,** v. n. Schaden leiden, verderben || in Fäulnis übergehen (Fleisch ꝛc.) || **–se,** einander schädigen || schlechte Gewohnheiten annehmen.
**dañi'no, na,** adj. schädlich, verderblich (Tier) || bösartig, gottlos, schlecht, verderbt.

**daño**, m. Schade, Verlust, m. || Wechselverlust im Handel || Verletzung, f. || **pena de ~**, f. Strafe der Verdammnis, f. || **dar dinero á ~**, Geld auf Zinsen ausleihen, Geld anlegen || **tomar dinero á ~**, Geld auf Zinsen entlehnen, Geld aufnehmen || **á ~ de alguno**, auf jemandes Rechnung, Gefahr || **mi ~, su~**, desto schlimmer für mich, desto schlimmer für ihn || **sin ~ de barras**, ohne eigene und fremde Gefahr, gefahrlos || **el ~ está que**, das Unglück ist daß, unglücklicherweise || **-s**, pl. Trübsal, Jammer, Elend und Not.

**daño·so, sa**, adj. schädlich, nachteilig.

**da·o**, m. Fahrzeug von der Insel Mayotte, n. *(Mar.)*

**dapifera·to**, m. Truchseßamt, n. || Truchseß-

**dapífero**, m. Truchseß, m.

**dapsilófito, ta**, adj. mit zahlreichen Staubfäden *(Bot.)*

**dar**, v. a. geben || hergeben || übergeben || reichen, überreichen, darreichen || schenken, verschenken || hervorbringen || liefern || bescheren || erteilen, verleihen (ein Amt) || geben, abgeben, ablassen (Waren zu einem gewissen Preis) || geben, auf der Bühne vorstellen (ein Stück) || **ausgeben für etwas, für jemand** || erklären, anerkennen, halten, gelten lassen für etwas, für jemand || zugeben, einräumen (einen Satz) || annehmen, voraussetzen || angeben, an die Hand geben, vorschlagen (Maßregeln ꝛc.) || lehren, erklären || Anlaß, Gelegenheit geben || abwerfen, eintragen an Einkünften || verursachen (Kummer, Freude) || widmen || auferlegen || treffen (Schlag, Wurf, Sonnenhitze) || sich körperlich fühlbar machen, überfallen, befallen (Schmerz, Krankheit) || schlagen, prügeln, hauen, peitschen || überstreichen, überfahren (mit Öl, Wachs, Farbe ꝛc.) || anstreichen, bemalen || bespringen lassen, belegen lassen (Kühe, Schafe, Ziegen, Stuten ꝛc.) || beschälen lassen (Stuten) || **~**, v. n. zuschlagen, Streiche, Hiebe, Prügel austeilen || über etwas herfallen || schlagen (Uhr) || schlagen, läuten (Glocke) || führen, sich ziehen nach einem gewissen Orte (Weg) || daran gelegen sein, von Bedeutung, von Belang, von Wichtigkeit sein || treffen || **~ á**, anfangen, etwas zu thun || **~ á correr, á reir, á llorar**, anfangen zu laufen, zu lachen, zu weinen || **~ aguja y sacar reja**, die Wurst nach der Speckseite werfen || **~ algo**, Gift, Zaubermittel beibringen || **~ á la cola**, die Nachhut verfolgen *(Mil.)* || **~ al diablo**, verwünschen, zum Teufel wünschen || **~ á la calle**, nach der Straße hingehen (von Fenstern) || **~ á la plaza, á la iglesia, al campo**, nach dem Platz, nach der Kirche, nach dem Feld hingehen (von Personen) || auf den Platz, auf die Kirche, auf das Feld stoßen, münden (von Straßen) || **~ á luz**, auf die Welt setzen (ein Kind) || herausgeben (ein Buch) || **~ abajo**, hinabfallen, hinabstürzen || **~ un abrazo**, umarmen || **~ una alamendrada**, schmeicheln || **-le, -se un aire á otro**, jemandem gleichen || **~ á crédito, ~ á fiado**, borgen, auf Kredit geben || **~ al traste, ~ al través con alguna cosa**, etwas zerstören, zu Grunde richten || **~ á saco**, der Plünderung preisgeben *(Mil.)* || **~ el alma, el espíritu**, den Geist aufgeben || **~ barro á la mano**, Stoff zur üblen Nachrede, zum Zorne geben || **~ el alma á alguno**, sein Leben für jemand lassen, sich für jemand aufopfern || **~ de baja**, als abwesend in die Musterrolle eintragen *(Mil.)* || **~ bien ó mal el naipe**, im Spiel glücklich oder unglücklich sein || **~ barruntos**, Verdacht erregen || **~ batalla**, eine Schlacht liefern || **~ buenas palabras á alguno**, jemandem tröstliche Aussichten machen || **~ buena vejez á sus padres**, die Eltern im Alter gut behandeln || **~ buena vida á alguno**, jemand gut behandeln || **~ cabezadas**, im Einschlafen nicken || **~ calda**, weißglühend machen || fig. auf etwas hitzig, erpicht machen || **~ cantonada**, um die Ecke biegen, um jemandem auszuweichen || fig. jemand anführen || **~ calle**, Platz machen, aufnehmen || sich Bahn brechen im Gefechte *(Mil.)* || **~ carta de pago á alguno**, jemandem eine Quittung ausstellen || fig. sich einen Lästigen vom Halse schaffen || **~ caza**, einholen || **~ codillo**, jemandem Kodille machen (im L'hombrespiel) || **~ color á alguna cosa**, etwas bemänteln, beschönigen || **-le con el agua**, benetzen, begießen || **~ con aire, ~ de buen aire**, tüchtig zuschlagen || **~ con alguna cosa por la ventana**, etwas zum Fenster hinauswerfen || **~ con alguna cosa en tierra**, etwas fallen lassen || fig. etwas zerstören, zu Grunde richten || **~ con alguno**, jemand treffen, antreffen, finden || **~ con alguno en el suelo**, jemanden zu Boden werfen || **~ con alguno por un derrumbadero**, jemand über einen Abhang hinabwerfen || **~ con alguno en alguna parte**, jemand wohin versetzen || **~ con alguna cosa en alguna parte**, etwas wohin legen || **~ con alguna cosa en alguno paraje**, etwas an einen Ort schicken, überliefern || **~ con las del martes á alguno**, jemand aufziehen, ihm seine Fehler ins Gesicht sagen || **~ con la entretenida**, mit guten Worten hinhalten || **~ con la peronia**, langweiliges Geschwätz vorbringen, kein Ende machen können (wie Prediger) || **~ con la puerta en los ojos**, die Thür vor der Nase zuschlagen || **~ con la de rengo**, mit eitlen Hoffnungen hinhalten || **~ consigo en el sueño**, einschlafen || **~ contra una esquina**, vor Zorn blindlings anrennen, außer sich geraten, den Kopf verlieren || **~ cortinazo**, jemand mit Verachtung abweisen || **~ coz**, hinten ausschlagen (Pferd) || stoßen (Schießgewehr) || auf Abwege geraten, vom Pfad der Tugend abirren || undankbar, treulos handeln || **~ crédito**, Glauben beimessen || Ehre bringen, Ruf verschaffen || **~ un crédito**, einen Schuldschein ausstellen || **~ cuartel**, Quartier geben, das Leben schenken *(Mil.)* || **~ cuerda á un reloj**, eine Uhr aufziehen || **~ culpa**, beschuldigen || **~ curso**, in Gang bringen || **~ de cogote**, rücklings fallen || fig. sich durch Widerstand gegen einen Mächtigeren ins Verderben bringen || **~ de colodrillo**, auf den Kopf fallen || **~ de comer al diablo**, Zwistigkeiten stiften, Händel anfangen || **~ de culo en las goteras**, durch schlechte Aufführung arm werden || **~ del cuerpo**, zu Stuhl gehen || **~ dedada de miel á alguno**, jemandem Honig um den Bart schmieren || **~ de hocicos**, auf die Nase fallen || **~ de mano á alguno, á alguna cosa**, jemand oder etwas von sich weisen, abweisen, verschmähen || **~ de nalgas**, auf den Hintern fallen || **~ de ojos**, aufs Gesicht fallen || **~ del pan y del palo**, mit Liebe und Strenge behandeln || **~ del pie á alguno, á alguna cosa**, jemand oder etwas verächtlich von sich stoßen || **de los pies á un caballo**, einem Pferde die Sporen geben || **~ de presente**, schenken, verehren || **~ puntos en la herida**, eine Wunde heften *(Chir.)* || **~ de puñadas**, mit Fäusten schlagen || **~ de puñaladas**, Dolchstiche geben || **~ de sí**, sich dehnen, sich ziehen lassen (Tuch, Leder ꝛc.) || nachgeben || ausgiebig sein || gewähren, verschaffen || **~ de mate, de verde**, weiß, grün anstreichen || **~ de suyo**, leisten || **~ de vuelta**, herausgeben, bei einem Handel oder Tausche || **~ las aguas á un tejido**, ein Zeug wässern, moiren || **~ los días**, zum Namenstag, Geburtstag Glück wünschen || **~ diente con diente**, mit den Zähnen klappern || **~ dos con que beba y tres con que coma**, jemand einen leichten Streich beibringen || **~ en alguno**, jemand treffen, antreffen || auf jemand stoßen || jemand anfallen, auf jemand losgehen || **~ en alguna cosa**, auf etwas stoßen || auf, in etwas geraten || in etwas fallen || auf etwas auslaufen, bei etwas endigen (Weg) || auf etwas bestehen, beharren || etwas erraten, herausbringen || **~ en bajo**, beim Singen um eine Oktave herabsteigen *(Mus.)* || **~ en el blanco**, das Ziel treffen || **~ en blando**, jemand geneigt finden, Verlangtes zu thun || **~ en la celada**, in den Hinterhalt fallen || **~ en duro**, auf Hindernisse, Schwierigkeiten stoßen || **~ en escrupuloso**, gewissenhaft werden || **~ en la locura**, in Wahnsinn verfallen || **~ en la nuca á alguno**, fig. jemandem seine geheime Absicht vorhalten || **~ en pago**, an Zahlungsstatt geben, in Zahlung geben || **~ el pie á un árbol**, einen Baum umhauen || **~ en punto**, den Punkt treffen || **~ en retorno**, dagegen geben, austauschen || **~ en rostro**, fig. zuwider, anstößig sein || lästig werden || mißliebig werden || **~ en el vivo**, an der verwundbaren Seite treffen || **~ encomiendas**, Aufträge erteilen || Empfehlungen ausrichten || **~ la enhorabuena**, Glück wünschen, zu einem angenehmen Ereignis || **~ escape**, entwischen lassen || **~ la escara**, den Schorf abwerfen *(Chir.)* || **~ las espaldas**, fliehen, den Rücken zeigen || **~ espera**, Aufschub leiden || **~ estado**, verheiraten || im geistlichen Stand unterbringen || **~ estampida, ~ estampido, ~ un estallido**, krachen, knallen, einen Knall von sich geben || **~ espediente á un negocio**, ein Geschäft abmachen, abwickeln, erledigen || **~ fiador, ~ fianza**, Bürgschaft stellen, einen Bürgen stellen *(Jur.)* || **~ garrote**, knebeln || erdrosseln, erwürgen || **~ gatazo**, einen bösen, tückischen Streich spielen || seinen Wohlthäter beleidigen || **~ golpe**, auffallen, Eindruck machen || Nachdruck geben || **~ gracias**, danken || **~ gracioso**, umsonst geben || **~ grima**, Grausen, Entsetzen erregen || **~ guerra**, bekriegen || fig. anfechten || **~ gusto**, gefallen || **~ higa**, versagen (von Schußwaffen) || **~ higas**, den Esel bohren || fig. verachten || **~ honor**, Ehre machen, Ehre bringen, Ehre eintragen || **~ hora**, eine Stunde bestimmen || **~ la hora**, die Stunde schlagen (Uhr) || **~ un jabón**, den Kopf waschen, einen Wischer geben || **~ jaque**, Schach bieten || **~ lado**, unterstützen, beistehen || **~ lástima**, Mitleid erregen || **me da lástima**, er dauert mich, ich bedaure ihn || **~ una letra á cargo de alguno**, einen Wechsel ausstellen auf jemand || **~ Londres**, Wechsel auf London ausstellen || **~ el lugar**, seinen Platz einräumen || den ersten Platz einräumen || **~ madrugón**, früh aufstehen, um jemand zu hintergehen oder etwas zu entwenden || **~ un madrugón á alguno**, jemand bestehlen, indem man früh aufsteht und sich dann davon schleicht || **~ mal rato**, Verdruß machen, Mißvergnügen verursachen || **~ una mano**, einen derben Verweis geben || eine Lage Farben auftragen *(Mal.)* || **~ muerte**, töten || hinrichten || Geld im Spiele betrügerisch abgewinnen || **~ muestra**, gemustert werden *(Mil.)* || **~ muestras**, eine Absicht merken lassen || **~ el nombre, ~ el santo**, das Losungswort austeilen *(Mil.)* || **~ un nudo**, einen Knoten, eine Schleife machen || **~ un nudo á alguna cosa**, etwas abbrechen, nicht weiter damit fortfahren || **~ orden**, Anstalten treffen || einen kaufmännischen Auftrag geben || **~ órdenes**, die geistlichen Weihen erteilen || **~ una paliza**, eine Tracht Prügel geben || **~ palmadas**, in die Hände klatschen || **~ una palmada en la mano de alguno**, einschlagen, bei einem Handel || **~ pan de perro**, mißhandeln || **~ un pan como unas nueces**, ausschelten und schlagen || **~ papilla**, durch falschen Schein betrügen || **~ el parabien**, beglückwünschen || **~ un paseo**, einen Spaziergang machen || **~ las pascuas**, zu dem Osterfeste, Weihnachtsfeste Glück wünschen || **~ paz**, einen Freundschaftskuß geben || **~ perro á alguno**, jemand betrügen || jemandem ein großes Ungemach zuziehen || **~ el pésame**, sein Beileid bezeigen || **~ pie**, Anlaß geben zum Sprechen oder Handeln || **~ la piel**, seine Haut lassen, sterben || **~ plática**, sich in ein Gespräch einlassen || **~ pliego**, ein Angebot machen für die Pacht von Staatsgefällen || **~ por de comiso**, für gerichtlich verfallen erklären || **~ por concluído algún negocio**, eine Sache als abgemacht betrachten || **~ por Dios**, Almosen geben, um Gotteswillen geben || **~ por escrito**, schriftlich geben, schriftlich mitteilen || **-le por el gusto de alguno**, jemandem etwas zu Gefallen thun || **~ por hecho**, für ausgemacht annehmen || **~ por el pie**, zu Grunde richten, vernichten, zerstören || **~ priesa**, eilen || **~ puerta**, fig. einwilligen || **~ puntos en alguna cosa**, etwas zunähen, zusammennähen || **~ puntos en la boca**, beharrlich stillschweigen, den Mund halten || **~ tiempo al tiempo**, die Gelegenheit abwarten || **~ que van dando**, schlag' zu, sie schlagen auch zu (Gesellschaftsspiel) || **~ rabia**, wütend machen, außer sich bringen || **~ una rabieta**, einen kurzen, heftigen Zornanfall bekommen || **~ recado**, mit dem Erforderlichen ausstatten, mit dem Nötigen versehen || zum Besuch anmelden || **~ recados**, seine Empfehlung ausrichten || **~ risa**, lachen machen, zum Lachen reizen || **~ salida de alguna cosa**, Rechenschaft von etwas geben || etwas verrechnen || **~ un salto**, fig. stehlen || **~ un santiago**, einen plötzlichen, ungestümen Angriff machen || **~ seguridad**, Sicherheit stellen || **~ sentencia**, ein Urteil sprechen || **~ el sí**, sein Jawort geben || **~ sobre alguno**, über jemand herfallen || **~ un soñón**, den ausschmälen und unwillig abweisen || **~ soga**, belästigen || **~ su merecido á alguno**, jemand nach Verdienst züchtigen || **~ suspiros**, seufzen, Seufzer ausstoßen || **~ tormento**, foltern || fig. martern, quälen, peinigen || **~ una tragantona**, etwas aufbinden, weiß machen || **~ tras uno**, jemand verfolgen || **~ tras pies**, taumeln, dorkeln, keinen sicheren Tritt haben || **~ treguas**, nachlassen, auf einige Zeit Ruhe

geben (Krankheit, Schmerz) || **~ útil, ~ de útil,** abwerfen, eintragen (Amt, Besitzung) || **~ vado á alguna cosa,** etwas ausführen, ins Werk setzen || etwas mit Leichtigkeit und Umsicht verrichten, gut mit etwas fertig werden, zurechtkommen || **~ vaya á alguno,** über jemand spotten || **~ ventaja,** vorgeben (im Spiel) || **~ ventanazo á alguno,** das Fenster vor jemandem zuschlagen || **~ vez,** seinem Nachfolger Platz machen || **~ voces,** schreien || **~ voces á alguno,** jemandem rufen || **~ voto,** seine Meinung sagen || **~ un vuelco,** sich herumwälzen, sich umwälzen || **~ vuelta,** sich wenden, eine Krümmung machen || sich auf eine Seite wenden || verderben, sauer werden, umschlagen (Wein, Bier) || **~ vueltas,** sich herumdrehen, wie ein Rad || herumgehen || hinund hergehen || **~ la vuelta,** umkehren, zurückkehren || **~ la vuelta á una tierra,** ein Land ganz durchreisen || **~ una vuelta,** einen Spaziergang machen || einen Gang thun || seine Sitten ändern || eine Tracht Prügel geben || **~ y tomar,** Wortwechseln, Gefallen an Streit finden, sich in Streitigkeiten mischen || etwas fest behaupten || **~ una zambullida,** untertauchen || **~ zapatelas,** hochspringen vor Freude und sich an die Fersen schlagen || **~ á la bomba,** bei der Pumpe arbeiten *(Mar.)* || **~ á flete,** befrachten *(Mar.)* || **~ al traste, ~ al través,** scheitern *(Mar.)* || **~ de buena presa,** als gute Prise erklären *(Mar.)* || **~ en un bajío,** auffahren, auflaufen, auf eine Untiefe geraten *(Mar.)* || **dió en que habia de hacer esto,** er bestand darauf, es thun zu müssen || **da el sol,** die Sonne scheint || **dé donde diere,** aufs Geratewohl sprechen || **¡dáme y darete!** schlag' nur zu, ich bleibe dir nichts schuldig! || **¡dále!** zum Henker! || **¡mala pascua te dé Dios!** sei verflucht! || **¿qué te ha dado?** was ist dir widerfahren? || **-se,** sich ergeben, sich in eines anderen Gewalt geben || der Meinung eines anderen huldigen || sich ergeben, sich widmen || geben, vorhanden sein, da sein || sich darum bekümmern || gelten, gehalten werden für || wachsen, zuwachsen || **-se al diablo,** vor Ärger aus der Haut fahren, des Teufels werden || **-se á entender,** zu verstehen geben, ohne sich deutlich zu erklären || **-se á la mala trampa,** sich zur Erreichung eines Zweckes unrechter Mittel bedienen || **-se á merced,** sich auf Gnade oder Ungnade ergeben || **-se buena vida,** sich gute Tage machen, sich gütlich thun || **-se de las astas,** handgemein werden (von Heeren) *(Mil.)* || zur Übung mit Worten streiten || **-se de ojo,** einander zuwinken, sich mit den Augen Zeichen machen || **-se un hartazgo,** sich recht satt essen || **-se maña,** sich Mühe geben, sich anstrengen || **-se una panzada de alguna cosa,** sich an etwas recht satt essen || sich nach Herzenslust mit etwas beschäftigen || **-se por las paredes, por las esquinas,** sich umsonst abquälen, abarbeiten || **-se un refregón,** oberflächlich von etwas sprechen || **-se un repelón,** eine kurze Unterredung mit jemandem haben || **-se una vuelta,** seine Fehler durchgehen und mustern || **-se por buenos,** wieder gut miteinander werden, sich miteinander aussöhnen || **-se priesa,** eilen || **-se á la vela,** unter Segel gehen *(Mar.)* || **no -se por entendido** sich nichts merken lassen || **no -se manos á una cosa,** nicht Hände genug haben, etwas fertig zu bringen || **dáseme poco,** mir ist wenig daran gelegen || **no se me da nada,** ich mache mir nichts daraus || **¡dáte!** ergieb dich! || **¡no te dé cuidado!** iron. nur ruhig, ich will dich schon kriegen || **dióse por muerto, por perdido,** man hielt ihn für tot, für verloren.

**daralhorra,** f. Name für die ledige Schwester des Königs in Arabien, m.

**darazultán,** m. Sultanspalast bei den Arabern, m.

**darbabasi,** m. Sperber, m.

**darda·da,** f. Wurf, Stoß mit einem Speer, Wurfspieß, m. || Verwundung damit, f.

**Dardane·los,** mpl. die Dardanellen.

**dárdano,** m. Trojaner, m.

**darda·rio,** m. Speerträger bei den Alten, m.

**darda·zo,** m. Wurf mit dem Wurfspieß, m. || Wunde von einem Wurfspieß, f.

**dardea·r,** v. a. mit dem Wurfspieß verwunden || **~,** v. n. den Wurfspieß werfen || **-se,** mit Wurfspießen gegeneinander kämpfen.

**dardi·llo,** m. kleiner Wurfspieß, m.

**da·rdo,** m. Wurfspieß, Wurfpfeil, Spieß, Speer, m. || fig. Pfeil, beißender Spott, Hohn, m. || Spitze der Nessel, f. *(Bot.)* || Lauben, Laugei, m. *(F.)* || Schspitze des Feldmessers || Pfeilspitze zwischen den Eiern der Eierstäbe, *(Arch.)* || Häseling, Pfeilfisch, m. || **-s mágicos,** pl. Zauberpfeile der Lappen, mpl.

**Da·rdo,** m. Pfeil, m. *(Astr.)*

**da·res y toma·res,** mpl. fam. Wortwechsel, Zwist, m., Streitigkeit, f. || **andar en ~,** in Wortwechsel geraten.

**dargadandeta,** f. Spitzname für ein armes aber stolzes Mädchen, m.

**da·ri,** m. syrischer Mais, m.

**dariabadís,** m. Dariabadis, m., indischer

**dáridas,** f. Grastaffet, m. [Kattun.

**darinfito, ta,** adj. sich freiwillig öffnend (Pflanzen) *(Bot.)*

**darmás,** m. Pfeffer, Erdschwamm, m. *(Pfl.)*

**darnaga·sa,** f. Elster, f.

**darnamás,** m. Darnamas, m., beste smyrnaische Baumwolle.

**dársena,** f. Binnenhafen, m., Hafenbecken, n., Kumme, f. *(Mar.)*

**da·rto,** m. grobes graues Löschpapier, n.

**dartós,** m. innere Haut des Hodensackes,

**dartria·l,** m. Flechtenkraut, n. [f. *(An.)*

**da·rtris,** f. Flechte, f., Hautkrankheit *(Path.)* || **~ crustácea,** Schmutzflechte || **~ escamosa, ~ viva,** Schuppenflechte || **~ furfurácea, ~ benigna, seca, harinosa,** Knötchenflechte, knötige Flechte || **~ roedora,** Hautwolf, m., fressende Flechte.

**dartro·so, sa,** adj. flechtenartig *(Path.)*

**Darva·nd,** m. böser Geist der persischen Lehre, m., ant. Ized.

**dasa·ro,** m. Nerfling, m. *(F.)*

**da·sca,** f. Mais, m.

**dascí·lo,** m. Daschyll, m. *(F.)*

**daserí,** m. indischer Priester, m.

**da·sia,** f. Dasia, f. (Wasserpflanze).

**dasiá·nto, ta,** adj. rauchblütig *(Bot.)*

**dasicá·rpo, pa,** adj. rauchfrüchtig *(Bot.)*

**dasica·ulo, la,** adj. rauchstengelig *(Bot.)*

**dasicéfalo, la,** adj. rauchköpfig,

**dasífilo, la,** adj. rauchblätterig *(Bot.)*

**dasiga·stro, tra,** adj. rauchleibig.

**dasiga·stros,** mpl. Wollbauchbienen, fpl.

**dasiglo·to, ta,** adj. rauchblütig *(Bot.)*

**dasí·ma,** f. Augenlidflechte, f. *(Path.)*

**dasímalo, la,** adj. rauchzottig.

**dasímetro,** m. Luftdichtigkeitsmesser, m.

**dasí·po, pa,** adj. rauchfüßig.

**dasí·po,** m. Gürteltier, Panzertier, n.

**dasiple·uro, ra,** adj. rauchseitig (Insekten).

**dasípodo,** m. Wollfußbiene, f. || Gürteltier, n.

**dasipogón,** m. Raubfliege, f. || simsenartige Pflanzengattung in Australien, f.

**dasipo·idos,** mpl. Gürteltiere, Panzertiere, npl.

**dasiproctí·ra,** f. Stachelnager, m.

**dasipro·cto,** m. Ferkelkaninchen, n.

**dasistaquia·do, da,** adj. mit rauchhaarigen Blütenähren *(Bot.)*

**dasistémono, na,** adj. mit rauchhaarigen Staubfäden *(Bot.)*

**dasistí·lo, la,** adj. rauchgriffelig *(Bot.)*

**dasí·to,** m. unnatürliche Entwickelung der Haut oder des Felles, f. [schweifig.

**dasiura·do, da,** adj. rauchschwänzig, rauch-

**dasiúridos,** mpl. Beutelmarderarten, fpl.

**dasiu·ro,** m. Beutelmarder, m.

**da·ta,** f. Datum, n., Ausstellungstag, Ausfertigungstag, Schreibetag, m. || Zeitpunkt einer Begebenheit, m. || Jahreszahl, f. || Haben, Guthaben in Rechnungsbüchern, n. || Ausgabe, Verausgabung, f. || Bescheinigungsurkunde, f. || Erlaubnisschein, m. || Abstich an einem Wässerungsgraben, m. || Eigenschaft, Beschaffenheit, Art, f. || **dar en ~,** in Ausgabe bringen, verausgaben || **poner la ~,** datieren, das Datum beisetzen || **estar de buena ó de mala ~,** sich verbessern oder verschlechtern || gedeihen, blühen oder zurückkommen || **estar uno de mala ~,** fam. übler Laune sein || **eso es de larga ~,** das ist schon lange her.

**data·r,** v. a. datieren, das Datum beisetzen || gutschreiben (in Rechnungsbüchern) || in Ausgabe bringen || **~,** v. n. von einer Periode an rechnen, zählen || sich herschreiben.

**dataría,** f. Datarie, f., päpstliches Pfründenkammergericht, n.

**data·rio,** m. Datar, m., Vorsitzender der päpstlichen Pfründenkammer, m.

**datia·tum,** m. gemeiner Weihrauch, m.

**dátil,** m. Dattel, f. *(Pfl.)* || Meerdattel, Steinmuschel, f. [farbig.

**datila·do, da,** adj. dattelförmig, dattel-

**datile·ña,** f. Datteltraube, f. [m.

**datilera,** Dattelpalme, f. || Dattelstieglitz,

**datilideo, dea,** adj. dattelartig *(Bot.)*

**datilífero, ra,** adj. datteltragend *(Bot.)*

**datiliformme,** adj. dattelartig.

**datili·llo,** m. kleine Dattel, f.

**dati·sca,** f. Streichkraut, Strichkraut, n.

**datiscáceas,** fpl. strichkrautartige Pflanzen,

**datisci·na,** f. Datisin, n. *(Chem.)* [fpl.

**datismo,** m. Datismus, m., Häufung sinnverwandter Wörter, wie Datis sie nach Aristophanes („der Friede") zusammenstellt.

**dativo, va,** adj. gebbar || von Amtswegen, Gerichtswegen bestellt *(Jur.)* [*(Gr.)*

**dativo,** m. Dativ, Zielfall, Gebefall, m.

**da·to,** m. Begebenheit, f. || erörterter Umstand, woraus sich auf andere schließen läßt, m. || Angabe, f. || Datum, n. || Gegebenes, n., gegebene, bekannte Größe, f. *(Math.)* || hoher Titel in gewissen Ländern des Orients, m. || **-s,** pl. Data, npl., Nachrichten, Angaben, fpl. || Grundgedanke, Grundstoff eines Werkes m.

**datolí·ta,** f. Datolit, m. *(Min.)*

**datu·ra,** f. Stechapfel, m. [fpl.

**datúreas,** fpl. stechapfelartige Pflanzen,

**datúreo, rea,** adj. stechapfelartig.

**datúrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Stechapfelsäure, f. *(Chem.)*

**daturi·na,** f. Daturin, n. *(Chem.)*

**daucíneas,** fpl. möhrenartige Doldenpflanzen, fpl.

**daucíneo, nea,** adj. möhrenartig.

**daucipés,** adj. mit spindelförmigem Strunke *(Bot.)*

**da·uco,** m. Möhre, Mohrrübe, f.

**da·ulas,** fpl. Sackleinen, n.

**Da·uria,** f. Daurien, Transbaikalien, Südostsibirien. [scher Rubin, m.

**daurita,** f. Daurit, roter Schörl, sibiri-

**davala·r,** v. n. abfallen *(Mar.)*

**daván, dava·nte,** m. Vorrichtung an Feluken zum Segeln mit den Bulienen, f. *(Mar.)* [begeistert wie David's Psalmen.

**davídico, ca,** adj. davidisch || feierlich und

**da·za,** f. Mais, m. || Hirse, f. || spanischer Klee, m.

**d. c.,** Abkürzung für da capo *(Mus.)*

**d. d.,** chemische Formel für detur ad.

**d. d. s.,** chemische Formel für detur et signetur. [vitrum.

**d. d. vitr.,** chemische Formel für detur ad

**de,** f. das d nach seiner Aussprache.

**de,** prep. von || aus || bei || wegen || über || in || mit || zu, um zu || als || an || auf || für || weil || **fabricado ~ oro,** von, aus Gold verfertigt || **estar ~ mal humor,** bei übler Laune sein || **hallar á uno ~ humor,** jemand bei guter Laune treffen || **~ él hice cien pesos,** daraus löste ich hundert Piaster || **~ miedo,** aus Furcht || **~ derecho,** von Rechtswegen, gesetzlich || **~ veras,** aus Ernst, ernstlich || **vamos ~ Madrid á Toledo,** wir gehen von Madrid nach Toledo || **holgaban ~ sus daños,** sie freuten sich über seinen Verlust || **~ antemano,** im voraus || **~ verano,** im Sommer || **año ~ frios,** m. kaltes Jahr, n. || **~ día,** bei Tag || **~ noche,** bei Nacht || **~ capa,** mit dem Mantel, im Mantel || **~ cuatorce años,** im Alter von vierzehn Jahren || mit vierzehn Jahren || **pintado ~ aguadas,** mit Wasserfarben gemalt || **dado ~ verde,** grün angestrichen || **hora es ~ dormir,** es ist Zeit zum Schlafen || **dar ~ comer,** zu essen geben || **aguja ~ malla,** StrickNadel, f. || **~ esto se sigue,** hieraus folgt || **ir ~ aventurero,** als Freiwilliger mitgehen || **no tener más ~ la vista de alguna cosa,** von etwas nur die Gestalt haben || **atar ~ pies y manos,** an Händen und Füßen binden || **morder á alguno ~ la pierna,** jemand in den Fuß beißen || **~ sentencia de mi padre,** nach meines Vaters Meinung || **~ camino,** auf der Reise || **apesta el aire ~ una legua,** er verpestet die Luft auf eine Meile weit || **recompensarse ~ alguna cosa,** sich für etwas entschädigen || **la buena ~ la Justina,** die gute Justine || **~ por sí,** für sich allein || **las señoras cenaron ~ por sí en su aposento,** die Damen speisten für sich allein in ihrem Zimmer || **~ por sí,** für sich selbst || **cada uno ~ por sí,** jeder für sich selbst || **pobre ~ tu padre,** dein armer Vater || **¡desdichado ~ mi!** ich Unglücklicher! || **~ grandes,** weil sie groß sind || **~ muchos,** weil sie in großer Anzahl vorhanden sind. *[(Gr.)*

**de,** Präposition des Genitiv und Ablativ, f.

**de·a,** f. poet. Göttin, f. *[(Chem.)*

**dealbación,** f. Weißbrennen, Weißsieden, n.

**dealbica·nte,** adj. weißlich.

**deambulati·vo, va, deambulato·rio, ria,** adj. unruhig, wankelmütig, unentschlossen.

**deán,** m. Dechant, m. || Dekan an der Hochschule zu Alkala, m. || Dekanus, m., Anführer von 10 römischen Soldaten.

**deana·to, deana·zgo,** m. Dechanei, f. || Dekanat, Dechantenamt, n. || Dechantenwürde, f.

**dearticulación,** f. leicht bewegliches Gelenk, n. *(An.)*

**debajo,** adv. unten, unterhalb || **~ de,** unter || **~ de cuerda, ~ de manga, ~ de mano,** unter der Hand, heimlich || **por ~ de la pierna,** mit leichter Mühe || **quedar ~,** unterliegen. [streuen.

**debandar,** v. a. voneinander trennen, zer-

**debatallar,** v. a. eine Schlacht liefern || besprechen.

**debate,** m. Streitigkeit, Zänkerei, f. || lebhafte Besprechung, Beratung, f.

**debatible,** adj. bestreitbar, worüber sich streiten läßt || der Besprechung unterworfen.

**debatiente,** m. Bestreiter, m.

**debatir,** v. a. streiten, verhandeln, etwas durchsprechen, besprechen, erörtern || **~,** v. n. Krieg führen, kriegen, mit den Waffen streiten || **-se,** mit den Flügeln schlagen (Falke) *(J.)*

**debe,** m., **deben,** mpl. Soll, Debet, n., ant. ha de haber, han de haber || Sollseite im Hauptbuch, f.

**debelación,** f. Überwindung, Besiegung, f. || Eroberung, Einnahme eines Landes, einer Stadt, f. || Verheerung eines Landes, f. || Vernichtung eines Heeres, f.

**debelador,** m. Überwinder, Sieger, m.

**debelar,** v. a. überwinden, besiegen || erobern, einnehmen || verheeren (ein Land) || vernichten (ein Heer). [beamten, f.

**debéntur,** m. Gehaltsquittung der Hof-

**deber,** v. a. schuldig sein, schulden || verdanken, zu verdanken haben || **~,** v. n. müssen, sollen, verpflichtet, verbunden sein || müssen, wahrscheinlich, zu vermuten sein || **no ~ nada á alguno en alguna cosa,** jemandem in etwas nicht nachstehen || **quedar á ~, quedar debiendo,** schuldig bleiben || **debe de haber salido,** er muß ausgegangen sein || **debe, deben,** das Sollen || **haber debido,** zu verdanken haben || **-se,** sich ziemen, sich schicken, sich gebühren || **-se á alguno,** sich für jemand ziemen.

**deber,** m. Pflicht, Schuldigkeit, f. || **hacer su ~, cumplir con su ~,** seine Schuldigkeit thun.

**debido, da,** adj. gebührend, zukommend || schicklich || angemessen || **es ~,** es gebührt sich || **en la -a ocasión,** bei passender Gelegenheit.

**débil,** adj. schwach, matt, kraftlos || feig, furchtsam, scheu || charakterlos, willenlos, ohne Willenskraft || keinem anderen Planeten in einem Himmelszeichen gegenüberstehend (Planet) *(Astr.)*

**debilidad,** f. Schwäche, Schwachheit, Mattigkeit, Entkräftung, Kraftlosigkeit, f. || Charakterlosigkeit, f.

**debilitación,** f. Schwächung, Entkräftung, f. *(Path.)* || Ermattung, Mattigkeit, Kraftlosigkeit, f. [kräftend.

**debilitador, ora,** adj. schwächend, ent-

**debilitamiento,** m. Schwächung, Entkräftung, f. *[(Med.)*

**debilitante,** m. schwächendes Mittel, n.

**debilitar,** v. a. schwächen, entkräften || **-se,** schwach, matt werden || geschwächt, entkräftet sein || dünner werden.

**debitar,** v. a. debitieren, als Schuld berechnen, ins Soll eintragen.

**débito,** m. Schuld, f. || Soll, Debet, n. || **~ conyugal,** eheliche Pflicht, f., ehelicher Beischlaf, m. || **pagar el ~ conyugal,** die eheliche Pflicht leisten. [mit Zuzahlung, m.

**debitorio,** m. Verkaufsvertrag auf Borg,

**debó,** m. Gerbeisen, n.

**debutar,** v. n. zum ersten Mal auftreten mit einer Leistung, in irgend einem Fach.

**debuto,** m. erstes Auftreten, n., Antritt, Eröffnungsversuch, m. [Zehn-, Deka-.

**deca,** in metrischen Maßbestimmungen,

**decabráguido,** m. zehnarmiger Kopffüßler, m. [zehnstachelig.

**decacanto, ta,** adj. zehndornig *(Bot.)* ||

**decácero, ra,** adj. mit zehn Fühlfäden.

**decáceros,** mpl. Kopftiere mit fünf Anhängselpaaren, npl. [harfe, f.

**decacordes, decacordio,** m. Davids-

**década,** f. Zehn, zehn Stück, f. || Dekade, f., Zeitraum von zehn Tagen, im französischen Kalender, m. || Werk in zehn Büchern, n.

**decadáctilo, la,** adj. zehnfingerig, zehnstrahlig.

**decadáctilo,** m. Zehnfingerfisch, m.

**decadario, ria,** adj. zehnmalig, Dekaden- (im französischen republikanischen Kalender) || in zehn Büchern (Werk). [des zehnten Tages, f.

**decadario,** m. bei den Neufranken, Feier

**decadencia,** f. Verfall, m., Abnahme, f., Sinken, n. || Mutlosigkeit, Niedergeschlagenheit, f. || Epoche des Verfalls eines Reiches, f. || **~ en los valores,** Sinken der Preise || Sinken des Wertes. [mutlos, niedergeschlagen.

**decadente,** adj. verfallend, im Verfall || **decadí,** m. zehnter Tag einer Dekade, m., Ruhetag im französischen republikanischen Kalender.

**decadia alumino·sa,** f. Alaunbaum, m.

**decaedro, dra,** adj. zehnflächig.

**decaedro,** m. Zehnflächner, m.

**decaer,** v. n. in Verfall geraten || abnehmen, in Abnahme kommen || sinken, fallen (im Preise) || nachlassen || abtreiben, abfallen *(Mar.)* || **~ de, en,** Abbruch leiden.

**decáfido, da,** adj. zehnspaltig *(Bot.)*

**decáfilo, la,** zehnblätterig *(Bot.)*

**decagínia,** f. Dekagynia, f., Ordnung der Pflanzen mit zehn Stempeln *(Bot.)*

**decagínico, ca,** adj. zehnstempelig *(Bot.)*

**decagíno, na,** adj. zehnweibig, zehnweiberig, mit zehn Stempeln *(Bot.)*

**decágono, na,** adj. zehneckig, zehnseitig.

**decágono,** m. Zehneck, Zehnseit, m.

**decagrámo,** m. Dekagramm, n. =

**decaible,** adj. hinfällig. [10 Gramm.

**decaído, da,** adj. herabgekommen, heruntergekommen || matt, kraftlos || niedergeschlagen || **~ de alguna cosa,** einer Sache verlustig.

**decaimiento,** m. Verfall, m.

**decalcar,** v. a. gegenabziehen, gegenabklatschen. [einer Zeichnung.

**decalco,** m. Widerdruck, m., Gegenabzug

**decalítro,** m. Dekaliter, n. = 10 Liter.

**decálobo, ba,** adj. zehnlappig *(Bot.)*

**decálogo,** m. die zehn Gebote.

**decalvación,** f. Beseitigen der Kahlheit, n.

**decalvar,** v. a. die Kahlheit benehmen.

**decamérida,** f. Zehnteil, n. || Einteilung in Zehntel, f.

**decameridar,** v. a. in Zehntel einteilen.

**decámeron,** m. Käfer mit zehngliedrigen Fühlhörnern, m.

**decamerón,** m. Sammlung von Erzählungen, auf zehn Tage verteilt, f. || das Dekameron von Boccaccio.

**decamétrico, ca,** adj. dekametrisch.

**decámetro,** m. Dekameter, m. = 10 Meter.

**decamirón,** m. Pflaster aus zehn Bestandteilen, n. *(Med.)*

**decampar,** v. a. das Lager abbrechen, aufheben || fig. das Weite suchen, sich fortmachen.

**decanal,** adj. zum Dechanten gehörig, Dechant-. [derselben, f.

**decanato,** m. Dechantenwürde, f. || Dauer

**decandria,** f. Dekandrie, f., Ordnung der Pflanzen mit zehn Staubfäden *(Bot.)*

**decándrico, ca,** adj. zehnmännig *(Bot.)*

**decanía,** f. im Mittelalter, Teilung einer Grafschaft in zehn Bezirke, f.

**decano,** m. Ältester in einer Verwaltungsbehörde, m. || Gerichtsvorsitzender in Spanien, m. || jeder der 36 Teile des Tierkreises der Alten *(Astr.)* *[(Chem.)*

**decantación,** f. Abgießen, Abklären, n.

**decantado, da,** adj. berühmt.

**decantar,** v. a. abklären, abgießen *(Chem.)* || rühmen, preisen, fam. ausposaunen || von der bisherigen Richtung abweichen || **-se,** von der bisherigen Richtung abweichen, sich abneigen. *[(Chem.)*

**decanteo,** m. Abgießen, Abklären, n.

**decantero, ra,** adj. mit zehn Staubbeuteln *(Bot.)*

**decanto, ta,** adj. zehnblumig *(Bot.)*

**decapétalo, la,** adj. zehnblätterig (Blumenkrone) *(Bot.)*

**decapitación,** f. Enthauptung, f.

**decapitar,** v. a. enthaupten, köpfen || **-se,** sich den Hals abschneiden. [Tieren).

**decapodiforme,** adj. krebsartig (von

**decápodo, da,** adj. zehnfüßig.

**decápodos,** mpl. Zehnfüßler, Krebse, mpl.

**decapolia,** f. Zehnstädte, fpl., Städtebund in Palästina nach der babylonischen Gefangenschaft.

**decapterrígio, gia,** adj. zehnflossig.

**decapterrígios,** mpl. Zehnflosser, mpl.

**decarbonatar,** v. a. entkohlensäuren, die Kohlensäure entziehen *(Chem.)* || **-se,** die Kohlensäure verlieren. [eisens, f.

**decarburación,** f. Entkohlung des Guß-

**decarburar,** v. a. entkohlen.

**decarco,** m. Dekarch, m., Befehlshaber über zehn Soldaten (im alten Rom).

**decardenalizar,** v. a. aus der Liste der Kardinäle streichen.

**decárea,** f. Dekar, n. = 10 Ar.

**decasílabo, ba,** adj. zehnsilbig.

**decaspermo, ma,** adj. zehnsamig *(Bot.)*

**decástera,** f. Dekaster, n. = 10 Ster.

**decástilo, la,** adj. zehnsäulig an der Vorderseite *(Arch.)* [tharidenartig.

**decátomo, ma,** adj. zehnteilig || kan-

**decátomos,** mpl. kantharidenartige Käfer, mpl.

**decedente,** adj. abfallend, abfällig *(Bot.)*

**deceder,** v. n. fallen, abfallen || von einem höheren Punkte herabsteigen. [Zehn.

**decem, decen,** in Zusammensetzungen:

**decemfido, da,** adj. zehnspaltig *(Bot.)*

**decemlocular,** adj. zehnfächerig *(Bot.)*

**decemnovenal,** adj., **círclo ~,** m. Mondcyklus von 19 Jahren, m. *(Astr.)*

**decempedo, da,** adj. Zehnfüßler, m. || zehnfüßige Meßrute der Alten, f.

**decempuntuado, da,** adj. zehnpunktig.

**decempuntuar,** v. a. mit zehn Punkten bezeichnen. [(im alten Rom).

**decemvir,** m. Decemvir, m. Zehnmann

**decemvirato,** m. Decemvirat, n., Zehnmännerschaft (im alten Rom).

**decena,** f. Anzahl, Summe von Zehn, f. || Zehner, m. *(Arithm.)* || Decime, f. *(Mus.)* || Decher, n. (Leder) || in Aragonien: Gesellschaft von zehn Personen, f.

**decenal,** adj. zehn Einheiten enthaltend || zehnjährig || zehnjährlich.

**decenales,** fpl. zehnjährliche Feste des Augustus in Rom, npl.

**decenario, ria,** adj. zehnteilig, um zehn fortschreitend, Decimal- *(Math.)*

**decenario,** m. Rosenkranz, aus zehn Avemaria und einem Paternoster bestehend, m. || das Gebet an diesem Rosenkranz || Abteilung von zehn Soldaten bei den alten Römern, f.

**decencia,** f. Anstand, m., Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, f. || Sittsamkeit, Züchtigkeit, Ehrbarkeit, f.

**decendentado, da,** adj. zehnzähnig *(Bot.)*

**decenio,** m. Zeitraum von zehn Jahren, m.

**decenlocular·io, ria,** adj. zehnfächerig *(Bot.)*

**decenmaculado, da,** adj. zehnfleckig.

**decéno, na,** adj. der zehnte.

**decentar,** v. a. anschneiden (Brot, Käse, Speck ꝛc.) || anbrechen (eine Flasche ꝛc.) || anstechen, anzapfen (Faß Wein ꝛc.) || fig. den ersten Gebrauch, Versuch von oder mit etwas machen || zum ersten Mal etwas Unangenehmes zufügen, etwas verletzen, wie die Hand durch einen Schnitt oder Hieb ꝛc. || **-se,** sich auflegen, durchliegen, wund werden.

**decente,** adj. anständig, wohlanständig, schicklich || sittsam, züchtig, ehrbar || gebildet, wohlgesittet || bescheiden || hübsch, niedlich, artig || erträglich, leidlich, mittelmäßig.

**decenviral,** adj. zum Decemvirat gehörig.

**decenvirato,** m. Decemvirat, n., Zehnmännerherrschaft (im alten Rom).

**decenvíro, decenvír,** m. Decemvir, m., Zehnmann (im alten Rom).

**decenyugo,** m. Zehngespann der Alten, n.

**decepción,** f. Betrug, m.

**decesión,** f. Rücktritt von einem Amte, m.

**deci,** in metrischen Maßbestimmungen, Zehntel, Deci-.

**deciárea,** f. Deciar, n. = $^1/_{10}$ Ar.

**decible,** adj. aussprechlich || **no es ~,** es ist unsäglich, unaussprechlich. [flächig *(Min.)*

**decicuatordecimal,** adj. vierundzwanzig-

**decidencia,** f. Senkung, f. Zusammenfallen, n., besonders vom Leib einer Schwangeren *(Path.)*

**decideras,** f. Wohlredenheit, Suade, f.

**decidero, ra,** adj. was sich gut sagen läßt, was weder beleidigend, noch unanständig ist, unanstößig (Wort, Ausdruck, Redensart, Mitteilung ꝛc.).

**decidido, da,** adj. entschlossen.

**decididor,** m. Schiedsrichter, m. || Allerweltsschiedsrichter || der entscheidet, der den Ausschlag giebt.

**decidir,** v. a. entscheiden, ausmachen || jemand zu etwas vermögen, bestimmen || **-se,** sich entschließen, sich entscheiden.

**decidor, ora,** adj. gesprächig.

**decidor,** m. Wohlredner, m. || ehemals, Minnesänger, m. *[(Bot., Chir.)*

**deciduo, dua,** adj. abfallend, abfällig

**deciduodecimal,** adj. zwölfflächig *(Min.)*

**decigramo,** m. Decigramm, n. = $^1/_{10}$ Gramm.

**decil,** m. Gezehntschein, m. *(Astr.)*

**decilítro,** m. Deciliter, n. = $^1/_{10}$ Liter.

**décima**, f. Zehntel, n. || geistlicher Zehent, m. || zehnter Teil der Erntefrüchte || zehnzeilige Stanze, f. || Decime, f. *(Mus.)* || Dec, Decem, Decembaß in der Orgel, m. *(Mus.)*

**decimación**, f. Auslosung des zehnten Mannes zur Todesstrafe, f. *(Mil.)*

**decimal**, adj. die Zahl zehn betreffend || den Zehnten betreffend || Decimal- *(Arithm.)* ||

**cálculo ~**, m. Decimalrechnung, f. || **fracción ~**, f. Decimalbruch, m. || **número ~**, m. Decimalzahl, f. [stelle, f. *(Arithm.)*

**decimal**, m. Decimalzahl, f. || Decimal-

**décimanovena**, f. Decimanona in der Orgel, f., die um zwei Oktaven erhöhte Quint: $1^1/_3$ Fuß gegen 8 Fuß *(Mus.)*

**decimar**, v. a. zehenten, den zehnten Mann zur Todesstrafe auslosen, ausheben *(Mil.)*

**decimétrico ca**, adj. decimetrisch.

**decímetro**, m. Decimeter, m. = $^1/_{10}$ Meter.

**décimo**, m. der Zehnte || **lo ~, en ~ lugar**,

**décimo**, m. Zehntel, n. = $^1/_{10}$. [zehntens.

**décimoctavo, va**, adj. der achtzehnte.

**décimoctavo**, m. Achtzehntel, n. = $^1/_{18}$ || dreifache Quart, f., Intervall von 18 Stufen *(Mus.)*

**décimocuarto, ta**, adj. der vierzehnte.

**décimocuarto**, m. Vierzehntel, n. = $^1/_{14}$ || Septimenwiederholung, f., Intervall von 14 Stufen *(Mus.)* [der neunzehnte.

**décimonono, décimonoveno, na**, adj.

**décimonono**, m. Neunzehntel, n. = $^1/_{19}$ || doppelte Oktave der Quinte, f., Intervall von 19 Stufen *(Mus.)*

**décimoquinto, ta**, adj. der fünfzehnte.

**décimoquinto**, m. Fünfzehntel, n. = $^1/_{15}$ || Doppeloktav, f., Intervall von 15 Stufen *(Mus.)* || als Orgelstimme, Quindecima, Superoktav, f., Oktav 2 und 1 Fuß gegen Principal 8 und 4 Fuß *(Mus.)*

**décimoséptimo, ma**, adj. der siebzehnte.

**décimoséptimo**, m. Siebzehntel, n. = $^1/_{17}$ || doppelte Oktav der Terz, f., Intervall von 17 Stufen *(Mus.)*

**décimosexto, ta**, adj. der sechzehnte.

**décimosexto**, m. Sechzehntel, n. = $^1/_{16}$ || Sextdecime, doppelte None, f., Intervall von 16 Stufen *(Mus.)*

**décimotercio, cia**, adj. der dreizehnte.

**décimotercio**, m. Dreizehntel, n. = $^1/_{13}$ || Terzdecime, doppelte Sext, f., Intervall von 13 Stufen *(Mus.)*

**decioctonal**, adj. achtzehnsilbig *(Min.)*

**decioche·no, na**, adj. der achtzehnte.

**decioche·no**, m. Achtzehntel, n. = $^1/_{18}$ || Tuch, das 1800 Fäden im Zettel hat, n.

**decir**, v. a. sagen, sprechen, reden || hersagen || aussagen || gerichtlich aussagen || aufsagen (seine Lektion) || besagen (Buch, Brief, Urkunde ꝛc.) || schreiben, erwähnen || äußern, darlegen, erklären, auseinandersetzen || behaupten, versichern || nennen, benennen || zusagen (im Spiel) || glücklich fallen (Karten, Würfel) || **~**, v. n. öffentlich sprechen, öffentlich reden, eine Rede halten, predigen || ganz nach Wunsch eintreffen, recht passend kommen || einraten, zuflüstern (im Kartenspiel) || **~ bien**, gut, passend reden || sich gut schicken, wohl anstehen || **~ alguna cosa con la boca chica**, aus bloßer Höflichkeit, der Form wegen etwas anbieten oder versprechen, ohne Absicht, es zu geben oder zu halten || **~ con alguna cosa**, mit etwas übereinstimmen || **~ conformidad**, übereinstimmen || **~ entre burlas y veras**, im Gewande des Scherzes vortragen, Spaß reden und Ernst meinen || **~ cuantas son cinco**, jemandem gehörig den Text lesen || **~ día**, einen Tag bestimmen, festsetzen, anberaumen || **~ con exclamación**, vor Verwunderung, Freude ꝛc. ausrufen || **~ y hacer**, flink arbeiten || fig. bei der Standarte sein || **~ á alguno de una hasta á ciento**, jemandem alle möglichen Grobheiten sagen || **-le al compañero**, dem Mitspieler sagen, wie er zu spielen hat || **~ mal**, sich nicht gut schicken || **~ misa**, Messe lesen || **~ de no**, nein sagen || **~ nones, ~ de nones**, verneinen, leugnen, ableugnen || sich weigern, abschlagen || **~ de nulidad**, die Nichtigkeitsbeschwerde einlegen *(Jur.)* || **~ pares ó nones**, gerade oder ungerade sagen (ein Spiel) || **~ por ~**, in den Wind hineinreden, schwätzen, um etwas zu sagen || **~ relación**, Bezug haben || **~ de repente**, aus dem Stegreif dichten || **~ de sí**, ja sagen, etwas behaupten || **~ el sueño y la soltura**, fam. kein Blatt vor den Mund nehmen || **~ tijeretas**, hartnäckig auf einer irrigen Meinung beharren || **~ la buena ventura**, wahrsagen || **~ victoria**, Viktoria rufen || **~ á voces, ~ á grito pelado**, laut schreien || **es ~, es á ~**, nämlich || **por mejor ~**, besser zu reden, um besser zu sagen || **no ~ una cosa por otra**, bei der Wahrheit stehen bleiben || **no saber ~ de no**, nichts abschlagen, nichts verweigern können || **sé ~ que**, soviel kann ich sagen, behaupten, daß || **no sé que me diga**, ich weiß nicht, was ich dazu sagen, dazu denken soll || **digo por**, ich sage nur || **como quién no dice nada**, ohne weiteres, mir nichts dir nichts || **ello dirá**, wir wollen sehen, das wird sich finden, ausweisen || **dizque, dicen que**, man sagt, daß, es geht die Rede, daß || **dije**, dixi, ich habe nun aufgehört zu sprechen || **dijo**, er hörte auf zu reden, er schwieg || **diciendo y haciendo**, gesagt, gethan, wie gesagt so gethan || **digámoslo así**, sozusagen || **¡digo, digo!** he, heda! || **-se**, genannt werden, heißen, sich nennen || **-se los nombres de las fiestas, de las pascuas**, fam. sich bei einem Wortwechsel allerlei Liebenswürdigkeiten sagen || **-selo de misas**, jemandem mit den Strafen im Diesseits und Jenseits drohen.

**decir**, m. Aussage, f. *(Jur.)* || Gutachten, n. *(Jur.)* || **el ~ de las gentes**, die allgemeine Meinung, das Gerede || **es un ~**, so heißt es, man meint || **-es**, pl. Nachreden, Afterreden.

**decisecena**, adj. der sechzehnte. [pl.

**decisecena**, m. Tuch mit 1600 Fäden im Zettel, n. [flächig *(Min.)*

**decisexdecimal**, adj. sechs und zwanzigdecisión, f. Entscheidung, f., Ausspruch, Beschluß, Bescheid, m. || Verordnung, Bestimmung, Festsetzung, f. || Beschluß, Entscheid, m., Urteil, n. *(Jur.)* || Entschlossenheit, Bestimmtheit, f. || **~ de Rota**, Urteilspruch der Rota in Rom || **-es de Justiniano**, pl. 50 Verordnungen Justinians nach Veröffentlichung seines Kodex, fpl.

**decisionario, ria**, adj. rasch entscheidend.

**decisionista**, m. Sammler von gerichtlichen Entscheidungen, m.

**decisivo, va**, adj. entscheidend.

**decisorio, ria**, adj. entscheidend *(Jur.)* || **juramento ~**, m. Entscheidungseid, m. *(Jur.)*

**decisterio**, m. Decister, n. = $^1/_{10}$ Ster.

**declamación**, f. Vortrag, m., öffentliche Rede, f. || Vortragskunst, Art und Weise des rednerischen Vortrags, Kunst der getragenen Rede, getragene Rede, f. || Lobrede, Lobpreisung, f. || heftiger Ausfall gegen jemand, m., leere Schimpfreden, fpl.

**declamador**, m. Redner, m. || Lobredner || Schreier, m. || Vortragsmeister, Vortragskünstler, m.

**declamar**, v. n. ausdrucksvoll vortragen, vorlesen || eifern, heftig reden, sich laut äußern || gegen jemand öffentlich sprechen, losziehen.

**declamatorio, ria**, adj. rednerisch || prunkrednerisch, hochtrabend, gespreizt.

**declarable**, adj. erklärbar.

**declaración**, f. Erklärung, Erläuterung, Auslegung, f. || Äußerung, f. || Kundmachung, Bekanntmachung, Darlegung, f. || **~ de guerra**, Kriegserklärung || **~ de peritos**, Bericht von Sachverständigen, m. || **~ de quiebra**, Konkurserklärung *(Jur.)* || **tomar la ~ á alguno**, jemand gerichtlich verhören *(Jur.)*

**declarado, da**, adj. offenbar || öffentlich || laut, deutlich || allzu offen und freimütig || sichtbar || erwähnt, vorbenannt, obgedacht.

**declarador**, m. Erklärer, Ausleger, m.

**declarante**, m. Aussagender, Zeuge, m. *(Jur.)*

**declarar**, v. a. erklären, erläutern, auslegen || zu erkennen geben, an den Tag legen, kund thun, kund geben || zeigen || anzeigen, melden, angeben || entdecken, eröffnen || vor Gericht aussagen, bezeugen || **~**, v. n. entscheiden, bestimmen, verfügen *(Jur.)* || **~ la guerra**, Krieg erklären || **~ las mercancías en la aduana**, die Waren am Zollamte angeben || **~ su corazón**, sein Herz öffnen || **-se**, sich erklären, sich aussprechen, sich auslassen || seine Gesinnung zu erkennen geben || zum Vorschein kommen, ausbrechen, sich zeigen (Krankheit) || sich kundgeben, kund werden || sich (seine Liebe) erklären || **-se por alguno**, sich für jemand erklären || **-se á una persona**, jemandem sein Herz öffnen. [drücken, f.

**declarativa**, f. Leichtigkeit sich auszu-

**declarativo, va**, adj. erklärend, erläuternd, eine Erklärung enthaltend *(Jur.)*

**declaratorio, ria**, adj. erklärend *(Jur.)*

**declieuxia**, f. Declieuxia, f., brasilianischer Strauch. [*(Gr.)*

**declinabilidad**, f. Beugungsfähigkeit, f.

**declinable**, adj. beugungsfähig, abwandelbar *(Gr.)*

**declinación**, f. Neigung, Senkung, f., Abhang, m. || Verfall, m., Abnahme, f. || Fallen der Preise, n. || Beugung, Abwandlung, Umendung, f. *(Gr.)* || Abweichung, f., Abstand eines Gestirnes vom Gleicher *(Astr.)* || Abnahme der Krankheit, der Krankheitssymptome, f. *(Path.)* || Mißweisung des Kompasses, f. *(Mar.)* || **~ de la aguja**, Abweichung der Magnetnadel || **~ de los átomos**, Atomenabweichung des Epikur || **no sabe las -es**, er ist äußerst unwissend.

**declinado, da**, adj. auf eine Seite geneigt || niedergebogen, abwärts geneigt *(Bot.)* || **aleta -a**, f. Schwimmflosse mit regelmäßig sich verkürzenden Strahlen, f.

**declinante**, adj. abweichend || sich senkend || fig. abnehmend, auf die Neige gehend || **reloj solar ~**, m. die nicht gegen einen der vier Hauptpunkte des Horizonts gerichtete Sonnenuhr.

**declinar**, v. a. ablehnen, von sich wegweisen || beugen, abwandeln, umenden *(Gr.)* || verwaschen *(Mal.)* || **~**, v. n. sich neigen, sich senken, hangen || abweichen, ausweichen || sich neigen (Sonne, Tag) || verfallen, in Abnahme kommen, sinken, abwärts gehen || fallen (Preis) || abweichen *(Astr., Phys.)* || **~ jurisdicción**, die Zuständigkeit eines Gerichts ablehnen || **~ el rumbo de un navío**, ein Schiff mit dem Steuer hin- und herwiegen *(Mar.)*

**declinatoria**, f. Ablehnungserklärung, f. || Einwendung gegen die Gerichtszuständigkeit, *(Jur.)*

**declinatorio, ria**, adj. ablehnend, wegweisend || auf die Abweichung eines Gestirnes bezüglich *(Astr.)* [*(Mar.)*

**declinatorio**, m. Abweichungskompaß, m.

**declive**, m. Abhang, abschüssige Lage || **en ~**, abschüssig, abhängig.

**declividad**, f. Neigung einer Fläche, Abhängigkeit, Abschüssigkeit, geneigte, gesenkte Lage, Stellung, f. || Geneigtheit nach hinten, f., ant. proclividad. [Fläche, f.

**declivio**, m. Abhang, m., Neigung einer

**decocción**, f. Verkochung, f. || Absieden, Abkochen der Arzneien, n. || Verdauung, f.

**decocimiento**, m. Absud, m. [dernd.

**decoctivo, va**, adj. die Verdauung befördecoloración, f. Entfärbung, f. || Blässe, f.

**decolorar**, v. a. entfärben, blaß machen || **-se**, sich entfärben, blaß werden, verbleichen, verschießen. [Chlormesser, Chlorometer, m.

**decolorímetro**, m. Entfärbungsmesser, m. ||

**decombustión**, f. Entziehung des Sauerstoffes, f. *(Chem.)*

**decomisar**, v. a. gerichtlich wegnehmen.

**decomiso, sa**, adj. gerichtlich verfallen, zur Beschlagnahme geeignet.

**decomiso**, m. Beschlagnahme, gerichtliche

**deconta·do**, adv. alsbald. [Wegnahme, f.

**decora·ble**, adj. verzierbar.

**decoración**, f. Verzierung, Ausschmückung, Verschönerung, f., Schmuck, m. || **-es**, pl. Bühnenverzierung, f., Bühnenwände, fpl.

**decorador**, m. Verzierer, Ausschmücker, m. || Bühnenmaler, Theatermaler, m.

**decorar**, v. a. auszieren, verzieren, schmücken, ausschmücken, ausmalen, tapezieren || Bühnenverzierungen anbringen || auswendig lernen. [schmückung dienend.

**decorativo, va**, adj. zierend, zur Aus-

**decoro**, m. Anstand, rein äußerlicher Anstand, m. || Ehrerbietung, Ehrfurcht, Achtung, f. || Ehrbarkeit, Sittsamkeit, Würde, f.

**decoroso, sa**, adj. anständig || ehrerbietig || geziemend || ehrenvoll, rühmlich, zum Ruhme gereichend || sittsam, bescheiden. [oben, n.

**decortación** f. Abiterben der Eichen von

**decorticación**, f. Abrinden, Abschälen, n.

**decrecenti-penna·do, da**, adj. abnehmend gefiedert *(Bot.)*

**decrecer**, v. n. abnehmen, sich verringern, sich vermindern, fallen, sinken.

**decremento**, m. Abnahme, Verringerung, f., Verfall, m. [Prasseln, n. *(Chem.)*

**decrepitación**, f. Zerknistern, Verpuffen,

**decrepitante**, adj. knisternd, prasselnd *(Chem.)* [puffen, prasseln *(Chem.)*

**decrepitar**, v. n. knistern, zerknistern, verdecrépito, ta, adj. abgelebt, altersschwach, steinalt, morsch, vergreist. [Mensch, m.

**decrépito**, m. abgelebter, altersschwacher

**decrepitud**, f. Abgelebtheit, Altersschwäche, f. || sehr hohes Alter, n. [beziglich.

**decretal**, adj. auf päpstliche Entscheidungen

**decretal**, f. päpstliche Entscheidung, päpstliche Verfügung, Dekretale, f. || **-es**, pl. Sammlung der Dekretalen, f. || **-es falsas**, pseudoisidorische Dekretalen, fpl.

**decretalista,** m. Dekretalist, m., Anhänger, Kenner, Lehrer des kanonischen Rechtes.

**decretar,** v. a. verordnen, verfügen, befehlen (seitens der Staatsgewalt) || verordnen, verschreiben (Arzneien) || einen Bescheid geben, einen Befehl erlassen, dekretieren *(Jur.)*

**decretero,** m. Sammlung von Verordnungen, f. || Namensverzeichnis der peinlich Angeklagten, für die Richter, n. *(Jur.)*

**decretista,** m. Erklärer, Ausleger des Dekrets Gratians, m.

**decreto,** m. Befehl einer weltlichen oder geistlichen Macht, m. || Schluß, Beschluß, Ratschluß, Ausspruch, m., Verordnung, Verfügung, f. || richterlicher Bescheid, m. || Gutachten, n. || Dekret Gratians, n., von dem Benediktiner Gratian besorgte Sammlung von Satzungen der Päpste und Kirchenväter || Beschluß einer gesetzgebenden Versammlung *(Parl.)* || **~ de abono,** Beglaubigungsschein an die Generalempfänger, über eine vom König genehmigte Zahlung, m. || **–s de cajón,** pl. laufende Beschlüsse, welche ohne vorherige Mitteilung an den König oder die Gerichte eingetragen werden, mpl.

**decreto'rio, ria,** adj. entscheidend *(Path.)* || **año ~,** m. Normaljahr, n., das Jahr 1624, nach den Bestimmungen des westphälischen Friedens || **dia ~,** m. entscheidender Tag, m. *(Path.)*

**decúbito,** m. Aufliegen, Durchliegen, Wundliegen, n. *(Path.)* || Liegen, Niederliegen im Bett. [nach.

**decuma'na,** f. je das zehnte Ding der Reihe

**decuma'to, ta,** adj. zehntpflichtig || **campos –s,** m. Zehntland in Deutschland, n.

**decumbente,** adj. niederliegend, hingeworfen *(Bot.)* [*(Chem.)*

**decupelación,** f. Abgießen, Abklären, n.

**decuplica'r,** v. a. verzehnfachen.

**décuplo, pla,** adj. zehnfach, zehnfältig || **razón –a,** f. Verhältnis von 10 zu 1, n. *(Math.)*

**décuplo,** m. das Zehnfache, Zehnfältige.

**decurre'ncia,** f. Herablaufen, n., abwärts gehende Richtung der Blätter oder Verlängerung der Blattränder *(Bot.)*

**decurre'nte,** adj. herablaufend (von Blättern, deren Ränder über die Anheftungsstelle hinausreichen) *(Bot.)*

**decu'ria,** f. Dekurie, f., Rotte von zehn Mann bei den alten Römern || Dekurie, zehnter Teil einer Centurie (im alten Rom) || Dekurie, Anzahl von zehn Schülern unter Aufsicht eines sogenannten Decurio.

**decuria'to,** m. der Schüler einer Dekurie.

**decurión,** m. Dekurio, m., Rottmeister (im alten Rom) || Senator der altrömischen Kolonialstädte, m. || Dekurio, der erste von zehn Schülern || **~ de –es,** derjenige Schüler, dem der Dekurio seine Aufgabe hersagt.

**decurional,** adj. auf einen Dekurio bezüglich, dekurionisch. [kuriewürde, f.

**decurionato,** m. Dekurienamt, n. || Dekurs, mpl.

**decursas,** fpl. verfallene Zinsen von einem Kapital, mpl.

**decursi'vo, va,** adj. herabläufig, mit herablaufender Mittelrippe (Blätter) *(Bot.)* || **estilo ~,** m. der am Fruchtknoten herab bis zum Nabel des Eichens verlaufende Griffel, m. *(Bot.)*

**decursi'vo-penna'do, da,** adj. herablaufend gefiedert *(Bot.)*

**decurso,** m. Verlauf der Zeit, m. || Fortschreiten einer Bewegung, n. [(Puls).

**decurta'do, da,** adj. kurz, abgebrochen

**decusación,** f. gegenseitige Durchkreuzung, kreuzweise Stellung, f. || **punto de ~,** m. Brennpunkt, m. *(Opt.)*

**decusa'do, da, decusati'vo, va,** adj. kreuzständig, kreuzweise stehend *(Bot.)*

**decusorio,** m. Drücker, m., Dekussorium, n. *(Chir.)*

**decha'do,** m. Vorschrift, Vorlage, f., Muster zum Schreiben, Zeichnen, Sticken, n. || angefangene Stickerei, f. || Tugendmuster || Ausbund von Lastern, m. || **hacer el ~,** nach Muster arbeiten.

**deda'da,** f. eine Fingerspitzevoll || Dreischlitz, m. *(Arch.)* || **~ de miel,** fig. fam. Artigkeit, um jemand wegen vereitelter Absichten zu trösten oder in ihm die Hoffnung aufrecht zu erhalten, f.

**deda'l,** m. Fingerhut, m. || Fingerling, Däumling, m. || sehr kleines Trinkgefäß, n. || **~ abierto,** Schneiderfingerhut, Nähring, m. || **~ para coser las velas,** Handplatte der Segelmacher, f., Segelhandschuh, m. *(Mar.)*

**dedale'ra,** f. Fingerhut, m. *(Pfl.)*

**dedalico, ca,** adj. genial, sinnreich || labyrinthisch.

**dedalísimo,** m. sehr großer Fingerhut, m.

**dédalo,** m. Irrgang, m., Labyrinth, n. || fig. Wirrwarr, m., Gewirr, n.

**dedeifica'r,** v. a. entgöttern, der Göttlichkeit berauben || **–se,** seiner Göttlichkeit beraubt werden.

**dedicación,** f. Weihung, Widmung, Zueignung, f. || Einweihung, Weihe, f. || Zueignungsschrift, f. || Inschrift mit Datum der Einweihung || **fiesta de la ~,** f. jüdisches Fest der Tempelweihe, n.

**dedicado'r, ora,** adj. widmend, zueignend.

**dedicado'r,** m. Zueigner, m.

**dedica'r,** v. a. weihen, widmen, zueignen || einweihen || eignen, widmen (Buch) || **–se,** sich widmen || sich bestreben, sich befleißigen.

**dedicatoria,** f. Zueignungsschrift, Widmungsschrift, f.

**dedición,** f. Unterwerfung eines Volkes auf Gnade und Ungnade *(im alten Rom)*, f.

**dedi'co, dedi'to,** m. Fingerchen, n.

**dedigna'r,** v. a. verachten, geringschätzen || **–se de alguna cosa,** etwas verschmähen || etwas unter seiner Würde halten.

**dedi'l,** m. Fingerling, Däumling, m.

**dedi'llo,** m. Fingerlein, Fingerchen, n. || **saber una cosa al ~,** fig. fam. etwas am Finger hersagen können.

**dediquea'r,** v. a. iron. Widmungen machen.

**de'do,** m. Finger, m. || Zehe, f. (bei Menschen, Vierfüßlern und Vögeln) || Längenmaß $= {}^{1}/_{48}$ Vara (Fingerbreit) || zehn Reihen Maschen an einem gestrickten Strumpfe, fpl. || einen Fingerbutvoll, ein Tropfchen, ein Schlückchen, ein bißchen || Zoll, m., zwölfter Teil der Sonnen- und Mondscheibe *(Astr.)* || **~ anular, ~ del anillo, ~ médico,** Ringfinger, Goldfinger, vierter Finger || **~ cordial, ~ del corazón, ~ del medio, ~ de en medio, ~ mayor, ~ estudioso, ~ largo,** Mittelfinger || **~ chico, ~ meñique, ~ auricular, ~ mínimo,** Ehrfinger, kleiner Finger || **~ gordo, ~ pulgar,** Daumen, m. || **~ indice, ~ mostrador, ~ saludador,** Zeigefinger || **el ~ de Dios,** der Finger Gottes || **~ malo,** Sündenbock, Prügelknabe, m. || **~ de Mercurio,** Hermodattel, Herzwurz, f. || **alzar el ~,** den Finger aufheben zu einem Eide oder zur Bekräftigung eines Versprechens || **mamarse el ~,** einfältig, blödsinnig sein || **no mamarse el ~,** klug sein || **hablar con el ~,** hochmütig, mit Anmaßung sprechen, reden || **métanle el ~ en la boca,** er ist nicht so dumm, als er aussieht || **meterle á uno el ~ en la boca,** aus Erfahrung wissen, daß jemand nicht einfältig ist || **poner el ~ en la frente,** drohen, den Finger drohend erheben || **contar por los –s,** an den Fingern abrechnen || **decir algo dos –s del oido,** jemand etwas Unangenehmes ins Gesicht sagen || **estar dos –s de hacer alguna cosa,** ganz nahe daran sein, etwas zu tun || **ganar á –s,** mit Zeit und Mühe etwas erlangen || **irse entre los –s,** durch Verschwendung vergeudet werden (Vermögen) || **medir á –s,** sehr genau untersuchen || **meter á uno los –s,** jemand auf geschickte Weise ausforschen || **meter los ~ por los ojos,** jemandem Sand in die Augen streuen || **morderse los –s,** seinen Ärger verbeißen || **poner á uno cinco –s en la cara,** jemandem eine tüchtige Maulschelle geben || **poner bien los –s en el instrumento,** ein Instrument gut spielen *(Mus.)* || die Geschäfte mit Geschick betreiben || **tener en la punta de los –s,** an den Fingerspitzen hersagen können || **tener malos –s para organista,** einem Amte, einem Geschäft nicht gewachsen sein || **tener cinco –s en cada mano, tener sus cinco –s en la mano,** keinem andern nachstehen an Mut, Verdienst, Fähigkeit ꝛc. [m. *(Chir.)*

**dedolación,** f. hobelartiger flacher Schnitt.

**dedola'r,** v. a. einen oberflächlichen Schnitt thun *(Chir.)* || **–se,** oberflächlich geschnitten werden *(Chir.)*

**deducción,** f. Ableitung, Herleitung, Folgerung, Schlußfolgerung, f. || Abzug, Abschlag, m., Abrechnung, f. || Rechtsbeweis, m., Rechtsausführung, f. *(Jur.)* || Reihe von diatonisch aufeinander folgenden Noten, aufsteigende Folge von Tönen, f., ant. **reducción** *(Mus.)* || Ausführung, ausführliche Darlegung, Erörterung, f.

**deducible,** adj. ableitbar. [*(Jur.)*

**deducidos los gastos,** abzüglich der Spesen.

**deducir,** v. a. ableiten, herleiten || abziehen, abrechnen, abschreiben, streichen, in Abzug bringen || ausführlich darlegen, aufzählen, auslegen || folgern, erweisen || den Rechtsbeweis führen *(Jur.)* || **–se,** sich ergeben, aus etwas folgen, herkommen, entstehen || ausführlich erzählt werden || abgezogen werden (von einer Summe) || seine Abkunft herleiten.

**deductivo, va,** adj. ableitend, folgernd || zur Ableitung, Folgerung dienend.

**deduplicación,** f. Entwickelung von Nebenteilen an Blättern, f. *(Bot.)*

**dedur,** adv. schwer, schwierig.

**defácile,** adv. leicht. [wirklich.

**defacto,** adv. in der That, thatsächlich,

**defalcación,** f. Abzug einer Summe, m.

**defalca'r,** v. a. abziehen (von einer Summe).

**defecación,** f. Abklärung, Scheidung, Läuterung, f., Absetzen, Niederschlagen, n. *(Chem.)* || Darmentleerung, f.

**defeca'do, da,** adj. geläutert.

**defeca'r,** v. a. klären, abklären, läutern *(Chem.)* || den Darm entleeren || **–se,** geläutert, abgeklärt werden *(Chem.)*

**defección,** f. Abfall, m., Abtrünnigkeit, f. || Übergehen zum Feinde, n.

**defectibilida'd,** f. Unvollständigkeit, f.

**defectible,** adj. unvollkommen, unvollständig, mangelhaft.

**defectillo,** m. kleiner, leichter Fehler, m.

**defectivida'd,** f. Mangelhaftigkeit der Zeitwörter, f. *(Gr.)*

**defectivo, va,** adj. mangelhaft, unvollständig, unvollzählig || unvollständig, mangelhaft (Zeitwort) *(Gr.)* || **hipérbola –a,** f. Hyperbel des dritten Grades, f. *(Math.)*

**defecto,** m. Fehler, m., Gebrechen, n., Unvollkommenheit, f. || Mangel, Abgang, m. || **en ~,** in Ermangelung || **–s,** pl. Defektbogen, mpl. *(Typ.)* || **cometer –s,** Fehler begehen.

**defectuoso, sa,** adj. fehlerhaft, mangelhaft || unvollständig, unvollzählig || schadhaft || defekt *(Typ.)* [Verteidigungszustand *(Mil.)*

**defendedero, ra,** adj. verteidigbar || in

**defendedo'r,** m. Schützer, Gönner, m. || Sachwalter, m.

**defende'r,** v. a. verteidigen || beschützen, beschirmen || bewahren, verwahren || vor Gericht verteidigen || abwehren, verwehren, untersagen, verbieten || verweigern || behaupten, für wahr ausgeben || hindern, versperren || **~,** v. n. sich als Beklagter vor Gericht verteidigen || **~ conclusiones á un acto,** die Sätze einer gelehrten Streitschrift öffentlich verteidigen || **–se,** sich verteidigen, sich wehren || sich verantworten, sich rechtfertigen || sich weigern || **~ de alguno,** sich gegen jemand verteidigen || **–se á la vista,** sich dem Gesicht entziehen.

**defendible,** adj. verteidigungsfähig.

**defendiente,** m. & f. Beklagter, m., Beklagte, f. *(Jur.)*

**defenecer,** v. a. eine Rechnung quittieren.

**defenecimiento,** m. Rechnungsabschluß, m.

**defensa,** f. Verteidigung, Gegenwehr, Schutzwehr, f. || Wehr, Waffe, Verteidigungswaffe, Schutzwaffe, f. || Verteidigungsschrift, Verteidigungsrede, f., Verteidigungsmittel, n. *(Jur.)* || Schutz, Schirm, m., Beschirmung, f. || Verweigerung, f. || Verbot, n. || **ponerse en ~,** sich zur Wehr setzen || **–s,** pl. Wreifhölzer, npl., Abhaltspieren, Schmierbäume, Fender, Holzfender, Taufender, mpl. *(Mar.)* || Schutzwerke, npl. *(Mil.)* || Stoßzähne, Fangzähne, Hauer der Tiere, mpl.

**defensibilida'd,** f. Verteidigungsfähigkeit,

**defensible,** adj. verteidigungsfähig. [f.

**defensión,** f. Einwand, m., Einrede, f. *(Jur.)* [Defensive, f.

**defensi'va,** f. Verteidigungszustand, m.,

**defensi'vo, va,** adj. verteidigend, abwehrend, zur Verteidigung dienend, Verteidigungs-, Schutz-, Defensiv-, ant. ofensivo.

**defensi'vo,** m. Schutzwehr, f. || Verwahrungsmittel, n. || Verteidigungsmittel, Anstalten zur Verteidigung, fpl. || kühlendes Pflaster, n., Verband zum Schutz kranker Teile, m. *(Med.)*

**defensor,** m. Verteidiger, Schirmer, Beschirmer, Beschützer, m. || Rechtsbeistand, m. *(Jur.)*

**defensora,** f. Verteidigerin, Beschützerin, f.

**defensoria,** f. Amt eines Rechtsbeistandes, n. || Bestallungsurkunde für einen Rechtsbeistand, f.

**defensorio, ria,** adj. verteidigend.

**defensorio,** m. Verteidigungsrede, f. || Verteidigungsschrift, f.

**deferencia,** f. achtungsvolle Ehrerbietigkeit, Willfährigkeit, Nachgiebigkeit, f. || Beifall, m., Beistimmung, f.

**deferente,** adj. willfährig, nachgiebig, fügsam, geschmeidig || abführend *(An.)* || **circulo**

**~,** m. deferierender Kreis, m. *(Astr.)* || **conducto ~,** m. Samengang in den Hoden, m. *(An.)*

**deferente,** m. deferierender Kreis, m. *(Astr.)* || **–s,** pl. Samenröhren in den Hoden, fpl.

**deferir,** v. a. antragen, übertragen, zuerkennen || auftragen || überlassen, anheimgeben, anheimstellen || bewilligen || **~,** v. n. beipflichten || einwilligen, nachgeben || willfahren || **~ el juramento,** den Eid zuschieben *(Jur.)* || **–se,** bewilligt werden.

**defibrineo, nea,** adj. des Faserstoffes beraubt *(Path.)*

**deficiente,** adj. fehlerhaft, mangelhaft || vermindert *(Mus.)* || **número ~,** m. mangelhafte Zahl, f. *(Math.)* || **quinta ~,** f. verminderte Quint, f. *(Mus.)*

**déficit,** m. Fehlsumme, Unterbilanz, f., Ausfall in der Rechnung, m., Defizit, Fehlendes, Übersteigen der Ausgaben über die Einnahmen, n.

**definible,** adj. bestimmbar, entscheidbar.

**definición,** f. Bestimmung, Begriffsbestimmung, Sacherklärung, Worterklärung, f. || Entscheidung, f., Ausspruch eines Konzils, m. || **–es,** pl. Sammlung von Statuten, Verordnungen, Satzungen, f.

**definido, da,** adj. bestimmungsfähig || bis zu zwölfen (Staubfäden), ant. indefinido *(Bot.)*

**definidor,** m. das Bestimmte (in der Philosophie). [oder geistlichen Ordens, m.

**definidor,** m. Mitvorsteher eines Klosters

**definir,** v. a. bestimmen, scharf begrenzen, genau beschreiben || erklären || in der katholischen Kirche, unwiderruflich entscheiden, festsetzen, bestimmen || ausmalen *(Mal.)* || **~ una cuenta,** eine Rechnung abschließen || **–se,** bestimmt werden.

**definitiva,** f. Endurteil, n. *(Jur.)*

**definitivo, va,** adj. entscheidend, endgültig, abschließend, bestimmt, End- || **en ~,** endlich, schließlich, zu guter Letzt || **sentencia –a,** f. Endurteil, n. *(Jur.)* || **tratado ~,** m. Schlußvertrag, m.

**definitorio, ria,** adj. zum engeren Ausschuß eines geistlichen Ordens gehörig.

**definitorio,** m. Versammlung des Ordensausschusses, f.

**defirmes,** adv. fest, bestimmt.

**deflagración,** f. schnelle Verbrennung, Abbrennung, f. *(Chem.)* || Aufflackern, n.

**deflagrador,** m. Abbrenner, Reinbrenner, Deflagrator, m. *(Phys.)* || elektrischer Zünder für Sprengstoffe, m.

**deflagrar,** v. a. reinbrennen *(Chem.)*

**deflegmación,** f. Entwässerung durch Destillieren, f. *(Chem.)* [wässern *(Chem.)*

**deflegmar,** v. a. durch Destillieren entwässern *(Chem.)*

**deflogisticación,** f. Oxydieren, n. *(Chem.)*

**deflogisticado, da,** adj. oxydiert.

**deflogisticar,** v. a. oxydieren || **–se,** oxydiert werden.

**deflorar,** v. a. entjungfern, eine Jungfrau entehren, schänden, schwächen.

**deflujo,** m. Fluß, m. *(Path.)* || Entfernung des Mondes von einem Planeten, f. *(Astr.)*

**defoliación,** f. Laubfall, m., Fallen der Blätter, n.

**deformación,** f. Veränderung der Form, f. || Mißgestaltung, Mißbildung, f. *(Bot.)* || Entstellung, Verunstaltung, f. || Häßlichkeit, f.

**deformar,** v. a. aus der Form bringen, entstellen || verunstalten || die Seele verderben || **–se,** entstellt werden. [entstellend.

**deformatorio, ria,** adj. verunstaltend,

**deforme,** adj. ungestalt, häßlich, unförmlich.

**deformidad,** f. Ungestaltheit, Häßlichkeit, Unförmlichkeit, f. || Schändlichkeit, f. || grober Irrtum, grober Fehler, m.

**defraudación,** f. Betrug, m. || Bevorteilung, f. || Zollbetrug, Schmuggel, m.

**defraudador,** m. Betrüger, m. || Bevorteiler, m. || Zollbetrüger, Schleichhändler, Pascher, Schmuggler, m. || Störenfried, m.

**defraudar,** v. a. betrügen, täuschen, hintergehen || sich widerrechtlich anmaßen || betrüglich umgehen (den Zoll) || entziehen || um etwas bringen || verkümmern, im Genusse, im Vergnügen stören || hindern, stören || **~,** v. n. schmuggeln, paschen, Schleichhandel treiben || **–se,** einander täuschen, hintergehen.

**defuera,** adv. außen, außerhalb || **por ~,** von außen || **caer por ~,** unwesentlich sein, nicht viel schaden, nicht viel Kummer machen.

**defunción,** f. Verscheiden, n., Tod, m.

**degeneración,** f. Entartung, f., Ausarten, n. || Verfall, m., Abnahme, f. || Afterbildung, f., Ausarten in ein Aftergebilde *(Path.)*

**degenerador, ora,** adj. die Entartung herbeiführend.

**degenerar,** v. n. ausarten, abarten, entarten, aus der Art schlagen || sich mit der Zeit verschlechtern.

**deglutición,** f. Schlucken, Hinunterschlucken, Schlingen, n.

**deglutidor,** m. Schlingmuskel, m., unterer Zusammenschnürer des Rachens *(An.)*

**deglutir,** v. a. schlucken, verschlucken, schlicken.

**degollación,** f. Köpfen, Enthaupten, n. || Umbringen, Morden, n. || Abkehlen, Abschlachten des Viehes, n.

**degollader·o,** m. beim Schlachten durchschnittener Teil der Kehle, m. || Schlachthaus, n. || Blutgerüst, Schafott, n. || Stehplatz im Theater, m. || starke Rücklehne der letzten Sperrsitzreihe im Theater, f. || **llevar á alguno al ~,** jemand der schrecklichsten Gefahr aussetzen.

**degollado,** m. Enthaupteter, Geköpfter, m. || **parecer ~ de la comedia,** nur mit Kopf und Hals erscheinen || **espántose la muerte de la –a,** er tadelt an anderen Fehler, die er selbst überreichlich besitzt.

**degollador,** m. Scharfrichter, m.

**degolladura,** f. Einschnitt am Halse eines Geköpften oder eines abgekehlten Tieres, m. || Ausschnitt an Frauenkleidern || mit Mörtel ausgefüllter Zwischenraum zwischen zwei Mauersteinen, m. || dünnster Teil eines Gitters, Geländers || Riß in einem Segel, m.

**degollante,** adj. dummstolz. [*(Mar.)*

**degollar,** v. a. köpfen, enthaupten || töten || morden, umbringen || abkehlen, abschlachten (Tiere) || zerstören, vernichten || einreißen (Gewölbe durch Zerstörung der Bogen) || beim Sturme die Segel entzweischneiden *(Mar.)* || **~ á sangrías,** durch zu häufiges Aderlassen schwächen || **~ un cuento,** eine Erzählung durch Dazwischenreden unterbrechen || **~ con cuchillo de palo,** jemand durch langweilige Reden, öfteres Wiederholen oder verwirrten Vortrag martern, auf die Folter spannen || **este hombre me degüella,** dieser Mensch quält mich bis aufs Blut, bringt mich um || **–se,** sich umbringen, sich den Hals abschneiden.

**degollina,** f. Blutbad, Gemetzel, n.

**degón,** m. senegambische Nadelschnecke, f.

**degradación,** f. Herabwürdigung, Entwürdigung, Erniedrigung, Herabsetzung, f. || Absetzung, Entsetzung von Würden, Ämtern || Abholzung eines Waldes, f. || Verwüstung, Beschädigung, f. || Verfallen, Verwittern, n. || Verschlechterung, Wertverminderung, f. || Schadhaftigkeit, f. || Abschattung, Abstufung des Lichtes, der Farben, allmähliche perspektivische Verkleinerung, Verkürzung der Figuren, f. *(Mal.)* || **~ actual, ~ real,** Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte, f. *(Jur.)* || feierliche Absetzung || **~ verbal,** schriftliche Absetzung. [örigend.

**degradante,** adj. entwürdigend, erni-

**degradar,** v. a. herabwürdigen, entwürdigen, herabsetzen, herunterstufen (von Würden, Amt) || verwüsten, verheeren, verderben, beschädigen || das Licht, die Farben stufenweise brechen, abschatten, die Figuren perspektivisch verkürzen *(Mal.)* || **–se,** sich entehren, sich herabwürdigen || verfallen, verderben, Beschädigung erleiden.

**degú,** m. chilenischer Siebenschläfer, m.

**degüelia,** f. Kletterstrauch in Guyana, m.

**degüella,** f. Geldstrafe für verbotene Weidehut, f. [Kopf abschneiden.

**degüellar,** v. a. abkehlen, abwürgen, den

**degüello,** m. Enthauptung, f. || Abwürgen, Abkehlen, n. || schmalster, dünnster Teil einer Sache || Tellerhammer, Fußhammer, Kughammer, m. || **llevar al ~ á alguno,** jemand ins Verderben ziehen || **tirar al ~, pasar á ~,** über die Klinge springen lassen || **tirar al ~,** eifrig suchen, jemandem zu schaden || **tocar á ~,** das Zeichen zum Angriff geben.

**degurl,** m. chilenische Bohne, f.

**degustación,** f. Kosten, Probieren, Versuchen von Getränken, n.

**degustador,** m. Weinkoster, Bierkoster, m.

**degustar,** v. a. kosten, versuchen (Getränke).

**dehesa,** f. Viehweide, Weide, f., Weideplatz, m. || Anger, m., Aue, f. || **~ concejil, ~ comunal,** Gemeinweide. [verwandeln.

**dehesar,** v. a. Ackerland in Viehweide

**dehesero,** m. Weideaufseher, m.

**dehesilla,** f. kleiner Weideplatz, m.

**dehiscencia,** f. Aufspringen von Samenhülsen ꝛc., n. *(Bot.)* || **~ denticida,** Aufspringen der Kapsel durch Auseinandergehen der Kapselzähne *(Bot.)*

**dehiscente,** adj. aufspringend, sich öffnend

**dehortación,** f. Abmahnung, f. [*(Bot.)*

**dehortar,** v. a. abmahnen.

**dehortatorio, ria,** adj. abmahnend.

**deicida,** adj. gottesmörderisch.

**deicida,** m. Gottesmörder, m. (Schimpfwort für die Juden).

**deicidio,** m. Mord am Sohne Gottes, m. || Entweihung des heiligen Abendmahles, f.

**deícola,** m. Gottesverehrer, m.

**deidad,** f. Gottheit, f., das göttliche Wesen || heidnische Gottheit || fig. Göttin, f., Götterweib, schönes Weib, n.

**deidamia,** f. Deidamia, f., Strauch auf Madagaskar.

**deífero, ra,** adj. Gott im Herzen tragend.

**deificación,** f. Vergötterung, Vergöttlichung, f.

**deificar,** v. a. vergöttern, vergöttlichen, unter die Götter aufnehmen || fig. vergöttern, übermäßig loben || **–se,** sich zum Gott machen.

**deifico, ca,** adj. gottähnlich machend.

**deiforme,** adj. gottähnlich, übermenschlich.

**deípara,** f. die Gottesgebärerin, Gottgleiche, Beiname der heiligen Jungfrau.

**deísmo,** m. Deismus, Vernunftglaube, m., reiner, nicht auf Offenbarung beruhender Gottesglaube.

**deísta,** m. Deist, Vernunftgläubiger, m., Gottesgläubiger, der jede Offenbarung verwirft.

**deiviril,** adj. gottmenschlich.

**deja,** f. Vorsprung zwischen zwei Einschnitten, m.

**dejación,** f. Überlassung, Abtretung, Entsagung, f. || Abdankung, f. || **~ de bienes,** Güterabtretung, f. *(Jur.)*

**dejada,** f. Loslassen, n.

**dejadez,** f. Fahrlässigkeit, Nachlässigkeit, Sorglosigkeit, f. || Mattigkeit, Ermüdung, f.

**dejado, da,** adj. nachlässig || matt, schlaff, schwach || niedergeschlagen || **~ de la mano de Dios,** von Gott verlassen || verrückt.

**dejador,** m. der Kinder oder Erben hinterläßt.

**dejado·to, ta,** adj. recht nachlässig.

**dejamiento,** m. Fahrlässigkeit, Nachlässigkeit, Sorglosigkeit, f. || Schlaffheit, Erschlaffung, f. || Niedergeschlagenheit, f. || Abneigung gegen geistliche Dinge, f.

**dejar,** v. a. lassen || verlassen || fortlassen, weglassen, auslassen || loslassen, nachlassen || dalassen, belassen || überlassen, abtreten || unterlassen || zulassen, erlauben, gestatten, nicht verhindern || geschehen lassen || in Ruhe lassen || hinterlassen, vermachen || entlassen, verzeihen || einbringen, hervorbringen || hinlegen || letztwillig ernennen, einsetzen || abwerfen || übergeben || entsagen, empfehlen || geben (Almosen) || zu etwas machen || aufhören, etwas zu thun || haben (als Hülfszeitwort statt **haber**) || **~ dicho,** gesagt haben || **~ escrito,** geschrieben haben || **~ atrás,** hinter sich lassen, zurück lassen || fig. übertreffen || **~ abonado, ~ acreditado en cuenta,** gutschreiben || **~ anotado en cuenta,** buchen || **~ cargado en cuenta,** in Rechnung belasten || **~ agriar,** säuern || **~ á buenas noches, ~ á oscuras,** im Finstern, ohne Licht lassen (bei ungeschicktem Lichtputzen) || in der Erwartung täuschen || im Spiel alles abgewinnen || **~ en blanco, ~ á la luna,** etwas übergehen, unterlassen || **~ con la miel en los labios,** jemandem etwas kaum Erlangtes wieder rauben || **~ con la palabra en la boca,** jemandem das Wort abschneiden || **~ á alguno con un palmo de nariz,** jemand mit langer Nase abziehen lassen || **~ con vida,** am Leben lassen || **~ en cueros á alguno,** jemand rein ausplündern, jemandem alles abnehmen, was er hatte || **~ en el tintero,** beim Schreiben auslassen || **~ entre los renglones,** beim Lesen auslassen || **~ feo á alguno,** jemand beschämen, indem man ihn Lügen straft || **~ fresco,** jemand in seinen Hoffnungen hintergehen || **~ hecho una mona á alguno,** jemand zum Schweigen bringen || **~ á un lado,** beiseite lassen, ausschließen || **~ mentir,** Lügen strafen || **~ para mañana, para otro día,** aufschieben || **~ en paz,** freie Hand lassen, schalten und walten lassen || **~ en pie,** bestehen lassen || **~ el pellejo,** sterben || **~ el pabellón bien puesto,** sich mit Ehren aus einer Sache herausziehen || **~ pobre,** arm machen || **~ por cuenta de alguno,** für jemandes Rechnung liegen lassen || **~ puesto,** beim Spiel den Einsatz stehen lassen || **~ el siglo,** ins Kloster gehen || **no ~ roso ni velloso,** kein Mittel unversucht lassen || **no dejar á alguno ni á sol ni á sombra,**

immer hinter jemand her sein || **no ~ de ser,** nichtsdestoweniger sein, nicht ermangeln zu sein || **no deja de ser bastante común,** es ist nichtsdestoweniger sehr häufig zu finden || **tomar y ~,** nicht alles nehmen || **~ para quien es, ~ á alguno por le que es,** jemand laufen lassen, jemand mit verdienter Geringschätzung behandeln || **~ en la calle,** jemand zu Grunde richten || **como dejamos ya apuntado,** wie wir bereits bemerkt haben || **dejando una cosa por otra,** um von einem aufs andre zu kommen || **dejando burlas aparte,** Scherz beiseite || **–lo á Dios,** alles Gott anheimstellen || **–lo al tiempo,** alles der Zeit überlassen || **~ Dios á uno de su mano,** verrückt sein || **¡deja, deja!** wart', wart'! (um zu drohen) || **¡deja!** fort! || **¡déjalo!** sei unbesorgt! || **¡déjame!** laß mich in Ruhe! || **–se,** sich vernachlässigen, seine Person, seinen Anzug, sein Äußeres vernachlässigen || **–se á alguno,** sich jemandem hingeben, überlassen || **–se de alguna cosa,** von etwas ablassen, mit etwas aufhören, einer Sache entsagen || **–se caer,** fallen, hinfallen, zu Boden stürzen || herabstürzen || sich entmutigen, sich abschrecken lassen || **–se caer el sol, el calor,** sehr heiß sein || **–se decir,** unversehens ein Wort fallen lassen, ein Wort verloren hinwerfen || **–se de cuentos, de historias, de rodeos,** ohne Umschweife zur Sache kommen || **–se querer,** wünschenswert sein || **–se rogar,** sich bitten lassen || **–se vencer,** unwillig, widerwillig nachgeben || **–se ver,** sich zeigen, zum Vorschein kommen || **–se de voces,** aufhören zu schreien || **–se alguna cosa,** etwas vergessen || **¡déjese de moral!** hören Sie auf, mir Sittenlehre zu predigen!

**dejillo,** m. kleines Überbleibsel, n. || kleiner Nachgeschmack, m.

**dejo,** m. Entsagung, f. || Selbstverleugnung, f. || Trägheit, Nachlässigkeit, f. || Schluß, m., Ende einer Sache || Überbleibsel, n. || Nachgeschmack, m. || Haltung des Körpers, f., äußerer Anstand, m. || Betonung der Silben, Aussprache, f. || Eindruck, den eine Handlung oder Leidenschaft zurücklßt, m., Nachwehen, npl. || **tiene mal ~,** iron. von einer Sache, die gefällt und zu früh endigt. [etwas.

**dejugar,** v. a. den Saft ausdrücken aus

**del,** art. statt de el, des, von dem.

**delación,** f. Angeberei, Zuträgerei, f.

**delantal,** m. Schürze, f. || Schurz, m. || Schurzfell, n. || **~ de adorno,** Tändelschürze.

**delante,** adv. vorn, voran || voraus || vorher || vor Augen || gegenwärtig, anwesend || ins Gesicht || **decir ~,** ins Gesicht sagen || **Dios ~,** mit Gottes Hülfe || **llevar ~,** vorantragen || **poner ~,** vorstellen || **por ~,** von vorn || **~ de,** vor || **~ de testigos,** vor Zeugen, im Beisein von Zeugen || **~ de Dios y de todo el mundo,** vor Gott und der Welt.

**delantera,** f. Vorderteil, m., Vorderseite, f., das Vordere eines Gegenstandes || Vorderstze, mpl. *(Taur., Th.)* || Vorsprung, m. || Vorderteil eines Kleidungsstückes || Strecke Weges, die man vorausgegangen ist, f. || Vorderansicht, f. || äußere Ansicht einer Stadt, f. || **~ de la chimenea,** Ofenschirm, m. || **coger la ~, tener la ~,** einen Vorsprung gewinnen || **tomar la ~,** vorangehen.

**delantero, ra,** adj. vorderer, vorderster || der voraus ist, vorangeht || was vorne ist, was das Vorderteil ausmacht || **ir ~,** vorgehen (Uhr).

**delantero,** m. Vorreiter bei einem Vierergespann, m. || Vorgänger, m.

**delasolré,** m. das g oder Sol *(Mus.)*

**delastrar,** v. a. Ballast auswerfen *(Mar.)*

**delatable,** adj. was angegeben werden kann oder muß.

**delatante,** m. & f. Angeber, m., Angeberin, f. || Anzeiger, m., Anzeigerin, f. *(Jur.)*

**delatar,** v. a. angeben, anklagen, verklagen || **–se,** sich angeben, sich melden || **–se de desertor,** sich melden als Ausreißer *(Mil.)*

**delator,** m. Angeber, Ankläger, m. || Anzeiger eines Verbrechens, m.

**dele,** m. Deleatur, m., Streichungszeichen, Weglassungszeichen *(Typ.)*

**delebble,** adj. vertilgbar, auswischbar.

**delectación,** f. Vergnügen, n. || **~ morosa,** behagliches und freiwilliges Verweilen der Seele bei einem Gegenstand, Schwelgen in einem verbotenen Gedanken, n., verbotene Ge-

**delecto,** m. Auswahl, f. [danken lust, f.

**delegación,** f. Abordnung, f., Auftrag, im Namen eines anderen zu handeln || Übertragung der eignen Befugnis, Gerichtsbarkeit, Gewalt, des Amtes, f. || Abordnung von Personen zur Untersuchung oder Entscheidung einer Sache.

**delegado,** m. Abgeordneter, Beauftragter, Stellvertreter, m. || Geschäftsbetrauter, m. || zu einer Untersuchung abgeordneter Richter, m.

**delegante,** m. Auftraggeber, m. *(Jur.)*

**delegar,** v. a. übertragen (von Gerichtsbarkeit, Befugnis, Gewalt, Amt) || abordnen, bestellen, zur Untersuchung oder Entscheidung einer Sache. [Auftrags-.

**delegatorio, ria,** adj. durch Übertragung,

**deleitabilidad,** f. Ergötzen, n.

**deleitabilísimo,** adj. äußerst ergötzlich.

**deleitable,** adj. ergötzlich, vergnüglich || köstlich, äußerst lieblich.

**deleitación, f., deleitamiento,** m. Ergötzen, Vergnügen, n.

**deleitar,** v. a. viel Vergnügen machen, ergötzen, letzen, laben || **–se,** sich ergötzen, sich vergnügen || sich laben.

**deleite,** m. Ergötzen, n. || Vergnügen, n. || Lust, Wonne, f. || Sinnenlust, fleischliche Lust, Wollust. [wonnig || wollüstig.

**deleitoso, sa,** adj. angenehm || ergötzlich ||

**deletéreo, rea,** adj. schädlich, giftig, tödlich, vernichtend.

**deletreadado, da,** adj. öffentlich bekannt, allgemein verbreitet, ruchbar, ausgeplaudert ||

**digaselo ~,** buchstabieren Sie es ihm vor, kauen Sie es ihm vor, Wort für Wort (dem der nicht versteht oder nicht verstehen will).

**deletreador,** m. Buchstabierender, m.

**deletreadura,** f. Buchstabieren, n.

**deletrear,** v. a. buchstabieren || fig. entziffern, auslegen || fig. erraten, erforschen.

**deletreo,** m. Buchstabieren, n.

**deleznabilidad,** f. Schlüpfrigkeit, f. || Zerbrechlichkeit, f.

**deleznable, deleznadero, ra, delesnadizo, za,** adj. schlüpfrig || zerbrechlich.

**delfax,** m. Keulenzirpe, f. (Insekt).

**délfico, ca,** adj. delphisch, zur Stadt Delphi, zum delphischen Orakel gehörig || delphinsauer *(Chem.)*

**delfin,** m. Delphin, Tümmler, m. *(F.)* || Dauphin, m. ehemals, Titel des Kronprinzen von Frankreich || Geschützrohrhenkel, m. *(Mil.)* || **~ gigante,** Spitzwal, m. *(F.)*

**Delfin,** m. Delphin, m. *(Astr.)*

**delfina,** f. Dauphine, f., ehemals, Titel der Kronprinzessin von Frankreich || gestreiftes leichtes Wollenzeug, n.

**Delfinado,** m. die Dauphiné.

**delfinal,** adj. den Dauphin betreffend.

**delfinápteros,** m. Delphin ohne Rückenflosse, m. [*(Chem.)*

**delfinato,** m. delphinsaures Salz, n.

**delfinela,** f. Rittersporn, m. (Blume).

**delfineo, nea, delfiniano, na,** adj. delphinartig. [artige Tiere, npl.

**delfineos, delfinianos,** mpl. delphin-

**delfinico,** m. Delphinsäure, f. *(Chem.)*

**delfinifoliado, da,** adj. mit delphinartigen Blättern *(Bot.)*

**delfinio,** m. Ackerrittersporn, m. (Blume).

**delfinorrinco,** m. Schnabeldelphin, m.

**delfinula,** m. gemeine Delphinschnecke, f.

**delfinús,** m. Delphin, m.

**delgadez, delgadeza,** f. Dünne, Dünnheit, Zartheit, Feinheit, f. || Witz, Scharfsinn, m. || **~ de la voz,** Grellheit, Schrillheit der Stimme, f.

**delgadillo, lla,** adj. ziemlich dünn, fein.

**delgado, da,** adj. dünn || fein, zart || mager || schlank || fein, scharfsinnig, sinnreich, witzig || grell, schrill (Stimme) || leicht (Boden) || weich (Wasser) || gering, wenig, klein, leicht || **intestino ~,** m. Dünndarm, m. *(An.)* || **hilar ~,** witzig sprechen || **quebrar por lo ~,** als der Schwächere unterliegen.

**delgado,** m. Engpaß, m. || Meerenge, f. || Belauf, Scharf, Schnitt, m., Schärfe, Schneidung, f., eines Schiffes *(Mar.)* || **–s,** pl. Weichen der Vierfüßler, fpl.

**delia,** f. Delia, kleine Blumenfliege, f.

**Delia,** f. Beiname der Diana, m.

**deliaco, ca,** adj. delisch, aus Delos || **problema ~,** m. delisches Problem, n. *(Math.)*

**deliasta,** m. Abgeordneter zu den fünfjährlichen Festen in Delos, m.

**delibación,** f. Vorwegnahme, f., Verringerung, Verminderung durch Wegnehmen *(Jur.)*

**deliberación,** f. Beratung, Beratschlagung, f. || Selbstberatung, Überlegung, f. || Entschließung, f., Beschluß, m. [bedacht.

**deliberadamente,** adv. mit gutem Vor-

**deliberante,** adj. beratschlagend, beratend || stimmberechtigt, in einer Versammlung Stimmrecht, beschließende Stimme habend.

**deliberar,** v. a. beschließen || **~,** v. n. beraten, beratschlagen, erwägen, überlegen.

**deliberativo, va,** adj. beratend, beratschlagend, erwägend, überlegend || stimmberechtigt || **voto ~,** m. beschließende Stimme, f., Sitz und Stimme, ant. voto consultativo ||

**género ~,** m. beratende Gattung, f., ant. género judicial & género demostrativo *(Rh.)*

**deliberatorio, ria,** adj. beratend *(Jur.)*

**delicadez,** f. Schwächlichkeit, Zärtlichkeit, f. || Zartheit, Lieblichkeit, f. || Ängstlichkeit, f. || Reizbarkeit, Empfindlichkeit, f. || Arbeitsscheu, f.

**delicadeza,** f. Zartheit, Feinheit, f. || Lieblichkeit des Geschmacks oder Geruchs, f. || Zartgefühl, n. || Zärtlichkeit, Weichlichkeit, Verzärtelung, f. || Leckerhaftigkeit, f. || Ängstlichkeit, f. || übertriebene Gewissenhaftigkeit, f. || Spitzfindigkeit, f. || witzige Rede, f. || Eigensinn, m. || Scharfsinn, m. || Feinheiten der Sprache, fpl., Anmut der Schreibart, f.

**delicadirta,** f. weichliches Frauenzimmer, n.

**delicado, da,** adj. zart, fein || dünn, schlank || niedlich, zierlich || hübich || zärtlich, weichlich || lecker || leckerhaft, wohlschmeckend, köstlich von Geschmack oder Geruch || ekel || wählerisch || eigensinnig, schwer zu befriedigen || reizbar, empfindlich || zärtlich, schwächlich || zartfühlend, zartsinnig || ängstlich, gewissenhaft, peinlich || scharfsinnig, witzig || zerbrechlich || kitzlich, häkelich, mißlich || schön, lieblich, angenehm || **ser muy ~ para el infierno,** an der Hölle viel auszusetzen haben, sich bei der geringsten Gelegenheit über wenig oder nichts beklagen.

**delicia,** f. Annehmlichkeit, Lust, Wonne, f., Entzücken, Vergnügen, n. || Lustbarkeit, Ergötzlichkeit, Vergnügung, f. || **–s,** pl. Genüsse, mpl., Wonne, höchste Freude, Lust, f. || **mar de –s,** f. Meer von Wonne, n. || **ser las –s de alguno,** jemandes ganze Wonne ausmachen || **encontrar sus –s en,** seine höchste Freude darin finden zu . . .

**deliciarse,** sich ergötzen.

**delicioso, sa,** adj. köstlich, lieblich, herrlich, wonnig, wonnevoll.

**delicuescencia,** f. Zerfließen, n. *(Chem.)* || Zerfließbarkeit an der Luft, f.

**delicuescente,** adj. zerfließend, zerfließbar *(Chem.)*

**deligación,** f. Verband, m., Verbandanlegen, Unterbinden, Verbinden, n. *(Chir.)*

**deligatorio, ria,** adj. das Verbinden betreffend, Verband- *(Chir.)*

**delima,** f. kletternder Raspelstrauch, m.

**delimáceas,** fpl. raspelstrauchartige Pflanzen, fpl.

**delimáceo, cea,** adj. raspelstrauchartig.

**delincuente,** m. Verbrecher, Missetäter, Delinquent, m.

**delineación,** f., **delineamiento,** m. Zeichnung der Umrisse, f., Skizzieren, n. || Umriß, m., Skizze, f. || Plan, Grundriß, m. || Netz eines Körpers, n. *(Math.)*

**delineador,** m. Zeichner, m.

**delinear,** v. a. die Umrisse zeichnen, skizzieren || zeichnen || aufreißen, in einen Riß bringen || fig. entwerfen, schildern, genau beschreiben || **~,** v. n. Linien ziehen || eine mathematische Zeichnung machen || **–se,** skizziert werden. [f.

**delinquimiento,** m. Gesetzesübertretung,

**delinquir,** v. n. ein Gesetz übertreten || sich vergehen || ein Verbrechen begehen.

**delíquio,** m. Zerflossensein, n. *(Chem.)* || Ohnmacht, f. *(Path.)* || **padecer ~,** in Ohnmacht fallen, eine Ohnmacht bekommen || **~ del sol,** Sonnenfinsternis, f. *(Astr.)*

**délio, lia,** adj. aus Delos.

**delirante,** adj. im Fieberwahnsinn befangen, phantasierend *(Path.)* || rasend, wahnwitzig, wahnsinnig || **calentura ~,** f. Nervenfieber n. *(Path.)*

**delirante,** m. Wahnsinniger, m. *(Path.)*

**delirar,** v. n. irre reden, phantasieren, toben, rasen *(Path.)* || wahnsinnig, wahnwitzig sein || albernes, aberwitziges Zeug reden.

**delirio,** m. Wahnsinn, m., Phantasieren, Rasen, Toben, n. *(Path.)* || Wahnwitz, Aberwitz, m. || dummes, albernes Geschwätz, n. || Taumel, m., tolle, wahnsinnige Freude, f. || dichterische Begeisterung, f. || holder Wahnsinn, Enthusiasmus, m. || **~ convulsivo,** Nervenzucken, Nervenzittern, n. *(Path.)* || **~ temblador,** Säuferwahnsinn *(Path.)* [m.

**delirium tremens,** m. Säuferwahnsinn,

**delitescencia,** f. plötzliches Verschwinden,

Zurücktreten einer krankhaften Erscheinung, n. *(Path.)* || Verwittern, n. *(Chēr.)*

**delíto,** m. Vergehen, n., Frevel, m., Übeltat, f. || **~ de lesa majestad,** Majestätsverbrechen, n. || **~ notorio,** offenkundiges Verbrechen || **el cuerpo del ~,** das Korpus delikti *(Jur.)*

**delótico, ca,** adj. delotisch *(Min.)* || **cristal ~,** m. delotischer, aufklärender Kristall, m.

**delta,** m. Delta, n., dreieckförmiges angeschwemmtes Inselland an Flußmündungen || Strahlendreieck mit einem Auge in der Mitte, n., Symbol der Dreieinigkeit.

**delta,** f. das griechische δ.

**deltocárpeo, pea,** adj. mit dreieckigen Früchten *(Bot.)*

**deltoídes,** adj. deltaförmig, dreieckig || **músculo ~,** m. dreieckiger Oberarmmuskel, m. *(An.)* || eckiger Oberarmmuskel *(An.)*

**deltoídes,** m. Deltamuskel, m., dreieckiger Oberarmmuskel, m.

**deltoídeo, dea,** adj. zum Deltamuskel gehörig *(An.)*

**Deltotón,** m. Triangel, m. *(Astr.)*

**delturo, ra,** adj. mit dreieckigem Schwanze.

**delubro,** m. Götzenaltar, m. || Götzenbild, n.

**deluimiento,** m. Verdünnen, Auflösen, n., Verdünnung, Abschwemmung, f.

**delusório, ria, delusívo, va,** adj. trügerisch || betrügerisch.

**de'lla, de'llo,** Zusammenziehung von de ello con de'llo, adv. bald gut, bald schlecht || Nachsicht mit Strenge!

**demacración,** f. Abmagerung, Entfleischung, f. *(Path.)*

**demacrádo, da,** adj. abgezehrt, abgemagert.

**demacrár,** v. a. Abmagerung, Abzehrung verursachen || **–se,** mager werden, vom Fleisch abfallen *(Path.)*

**demagogía,** f. Demagogie, f. || Führung der Volkspartei im Altertum, f. || Volksherrschaft, f. || Aufwiegelung des Volkes, besonders der besitzlosen Klassen, f. || Übertreibung volkstümlicher Grundsätze, f.

**demagógico, ca,** adj. demagogisch, das Volk aufwiegelnd.

**demagogísmo,** m. Demagogentum, n.

**demagógo,** m. Demagog, Volksführer, Volksaufwiegler, m. || Führer der Volkspartei im Altertum.

**demánda,** f. Frage, f. || Bitte, f., Gesuch, n. || Begehren, Verlangen, n., Forderung, f. || Anspruch, m. || Aufsuchung, Nachforschung, Nachfrage, f. || Almosensammlung, f. || Almosenbecken in der Kirche, n. || Streitigkeit, Zwistigkeit, f. || gerichtliche Klage, f. *(Jur.)* || **salir á la ~,** jemandes Verteidigung übernehmen || **ir en ~ de alguna cosa,** eine Sache suchen || **morir en la ~,** mit Ehren fallen || **–s y respuestas,** fpl. Hin- und Widerreden in einer Streitsache, fpl.

**demandable,** adj. begehrlich.

**demandadero, ra, demandadera,** f. Klosterdiener, m., Klosterdienerin, f., zur Besorgung der Aufträge außerhalb des Klosterbezirkes. [m. *(Jur.)*

**demandádo,** m. Beklagter, Verklagter, **demandador,** m. Bittender, Bittsteller, m. || Almosensammler, m. || Kläger, m. *(Jur.)*

**demandadora,** f. Klägerin, f. *(Jur.)*

**demandánte,** m. Kläger, m. *(Jur.)*

**demandár,** v. a. fragen, ausfragen || bitten, ersuchen || begehren, fordern, verlangen || anklagen, verklagen || einklagen, verklagen, vor Gericht fordern *(Jur.)* || aufbürden, zur Last legen || joc. stehlen || **~,** v. n. klagbar werden *(Jur.)* || **~ merced,** um Gnade bitten, flehen.

**demaniál,** adj. von etwas abstammend.

**demarcación,** f. Abmarkung, Vermarkung, Abgrenzung, Scheidung, Grenzlinie, Grenzscheidung, f. || Aufnahme einer Küste, f. || Grenze, f. || Plan einer Stadt, einer Gegend, m. || Bezirk einer Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk, m. || Baufluchtlinie, Flucht, f. *(Arch.)*

**demarcádor,** m. der eine Grenzlinie zieht.

**demarcár,** v. a. Grenzlinien ziehen, abmarken, vermarken || abstecken (Grenzlinie, Lager 2c.) || eine Küste aufnehmen, peilen *(Mar.)*

**demás,** adj. übrig || anderer || **la ~ gente,** das übrige Volk || **los ~ hombres,** die übrigen Menschen || **las ~ poblaciones,** die anderen Städte.

**demás,** adv. überdies, außerdem || überflüssig, unnötig || **por ~,** umsonst, vergebens || **estar por ~,** überflüssig sein || **por lo ~,** übrigens || **~ de,** außer.

**demasías,** mpl. Übermaß von Glücksgütern, n.

**demasía,** f. Übermaß, n., Übertriebenheit, f. || Überfluß, m. || Überforderung, f., übertriebener Preis, m. || Dreingabe (bei Tausch oder Handel), f. || kecke Zumutung, f. || Dreistigkeit, Frechheit, f. || Unhöflichkeit, Grobheit, f. || Ausschweifung, unordentliche Lebensweise, f. || **en ~,** übermäßig, allzu sehr.

**demasiádo, da,** adj. übertrieben, übermäßig, schrankenlos || **es ~ pedir,** das heißt zuviel verlangt || **esto es ~,** das ist zu arg || **muy ~,** viel zu viel.

**demasiádo,** adv. übertrieben, reichlich, sattsam || **~ lo sé,** ich weiß es nur zu gut || **ser ~ de bueno,** allzu einfältig sein.

**demasiárse,** Übermaß begehen.

**dembo,** m. in Loango: Trommel, f.

**demediación,** f. Halbierung, f.

**demedián̄do, da,** adj. halb abgelaufen (Schuhzeug) || halb abgetragen (Kleid).

**demedíar,** v. a. halbieren, in zwei gleiche Hälften teilen || die Hälfte seiner Lebenszeit zurücklegen || zur Hälfte ausgeben, durchbringen (Geld) || halb abtragen (Kleider) || halb füllen (Gefäße) || **~ la confesión,** nur einen Teil, nur die Hälfte der Sünden beichten || **–se,** joc. sich halbschlagen. [Aberwitz, m.

**demencia,** f. Wahnsinn, m. *(Path.)* ||

**dementádo, da,** adj. dem Wahnsinn verfallen, wahnsinnig *(Path.)* || aberwitzig, der Vernunft beraubt.

**dementár,** v. a. in Wahnsinn stürzen || **–se,** wahnsinnig werden, die Vernunft verlieren.

**demente,** adj. wahnsinnig *(Path.)* || aberwitzig, toll, ant. cuerdo. [m.

**demente,** m. Wahnsinniger, toller Mensch,

**demérito,** m. Unwert, m., Verschuldung, Verdienstlosigkeit, f. || unwürdige Handlung, f. ||

**el mérito y el ~,** gute und böse Werke, in Hinsicht der Vergeltung im Jenseits, npl.

**demeritório, ria,** adj. unverdienstlich || böse. [des Ackerbaues.

**Demeter,** f. Demeter, Ceres, f., Göttin

**demétrias,** fpl. Feste zu Ehren der Demeter, npl. *(Chem.)*

**demétrio,** m. Cerium, Cermetall, n.

**demezclár,** v. a. entwirren.

**demisión,** f. Abdankung, Entlassung, Niederlegung eines Amtes, f., Rücktritt von einem Amte, m. || Unterwürfigkeit, Demut, f. ||

**hacer ~, hacer la ~,** sein Amt niederlegen.

**demisionário,** m. entlassener, abgegangener Beamter, m., joc. a. D.

**demitído, da,** adj. des Amtes entlassen || gedemütigt || zur Erde geneigt.

**demitír,** v. a. des Amtes entlassen || verabschieden || in der Gunst fallen || seine Ansprüche fahren lassen || zunichte machen.

**demiurgo,** m. Weltschöpfer, m.

**demo,** m. Teufel, m. || Bezirk im alten Attika, m. [tratie, f.

**democrácia,** f. Volksherrschaft, Demo-

**demócrata,** m. Volksmann, Demokrat, m.

**democrático, ca,** adj. demokratisch.

**democratísmo,** m. Demokratentum, n.

**democratizár,** v. a. demokratisch machen, demokratisieren || **~,** v. n. demokratische Gesinnungen zur Schau tragen || **–se,** demokratisch werden || sich verallgemeinern.

**democrítico, ca,** adj. zur Philosophie des Demokrit, des lachenden Philosophen, gehörig; ant. heraclítico.

**demófilo,** m. Volksfreund, m.

**demoledor, ora,** adj. zerstörend.

**demolér,** v. a. zerstören, einreißen, abreißen, niederreißen, ächten, stürzen, umstürzen (politische Einrichtungen) || **~ de la memoria,** aus dem Gedächtnis verwischen || **–se,** zerstört werden.

**demolición,** f. Zerstörung, Einreißung, Niederreißung, Schleifung eines Gemäuers, Gebäudes, Festungswerkes, f. || **–es,** pl. Abbruch, m., Material von einem abgebrochenen Gebäude.

**demónia,** f. Frau des Teufels, Teufelin, f.

**demoniáco, ca,** adj. vom Teufel besessen || teuflisch. [nige Person, f.

**demoniáco,** m. Besessener, m. || fig. sor-

**demoniádo, da,** adj. verteufelt. [m.

**demonicha'cho,** m. kleiner häßlicher Teufel,

**demónio,** m. Teufel, böser Geist, m. || Luzifer, Satan, m. || Dämon, Geist, m., höheres Wesen, n., Gottheit, f. || Schutzgeist || Quälgeist || **el ~ de Socrate,** die innere Stimme, das Gewissen || **tener el ~ en el cuerpo,** den Teufel im Leib haben || **ser un ~,** ein Teufelskerl sein || **estar hecho un ~,** wütend sein.

**¡demónio!** zum Teufel! alle Teufel!

**demonísmo,** m. Dämonenglaube, m.

**demonísta,** m. Dämonengläubiger, m.

**demonocracia,** f. Herrschaft des Teufels, f.

**demonografía,** f. Dämonenbeschreibung, f.

**demonográfico, ca,** adj. dämonographisch.

**demonógrafo,** m. Dämonenbeschreiber, m.

**demonólatra,** m. Dämonenverehrer, m.

**demonolatría,** f. Dämonenverehrung, f.

**demonología,** f. Dämonenlehre, f.

**demonológico, ca,** adj. dämonologisch.

**demonólogo,** m. Dämonolog, m.

**demonomancia,** f. Wahrsagerei durch Eingebung eines innern Dämons, f.

**demonomanía,** f. Wahnbesessenheit, f., Wahn, besessen zu sein, m. *(Path.)*

**demonomaníático,** m. Besessener, m.

**demonómano,** m. Wahnbesessener, m. *(Path.)* [Hülfe eines innern Dämons, m.

**demonomántico,** m. Wahrsagerei mit

**demoñuelo, demoñejo,** m. Teufelchen, n.

**demora,** f. Verzug, langer Aufenthalt, Rückstand, m., Verzögerung, Verspätung, f., Zaudern, n. || in Amerika: Zeitraum von acht Monaten, während dem die Indianer in den Bergwerken arbeiten mußten, m. || Richtung, Lage eines Ortes, einer Klippe 2c. f. *(Mar.)* || **días de ~,** mpl. Liegetage, mpl., Liegezeit, f. *(Mar.)* || **sin ~,** ohne Verzug, unverzüglich.

**demorádor,** m. Aufschieber, m.

**demorár,** v. a. aufhalten, verzögern || **~,** v. n. sich an einem Ort aufhalten, verweilen || sich aufhalten, wohnen || liegen, sich befinden (Ort, Klippe 2c.) *(Mar.)*

**demosténico, ca,** adj. demosthenisch, beredt wie Demosthenes. [icher Beredsamkeit.

**demostíno, na,** adj. joc. von demosthenischer

**demostrabilidad,** f. Erweislichkeit, f.

**demostrable,** adj. erweislich, beweisbar.

**demostración,** f. Beweis, m., Beweisführung, f. || Kennzeichen, Merkmal, n. || Erklärung, f. || Vorzeigen, Zeigen, n. || Kundgebung, Äußerung, Bezeugung der Gunst, Freundschaft, Liebe, Freude, Verachtung, des Beifalls, Mißfallens, Hasses 2c. || Gebärde, f. || Äußerung, f. || Darstellung, Abbildung, f. || Auszeichnung, f., Beweis vorzüglicher Hochachtung.

**demostrádor, ora,** adj. beweisend.

**demostrádor,** m. Erklärer, Lehrer, m.

**demostránte,** adj. erklärend.

**demostrár,** v. a. zeigen, vorzeigen || beweisen, darthun || kundgeben, äußern, erweisen, anzeigen, an den Tag legen, bezeugen || erklären, || erläutern, anschaulich darthun || vorstellen, abbilden.

**demostratívo, va,** adj. beweisend, bündig, schlagend, treffend, überzeugend || ausdrucksvoll, warmherzig, durch äußeres Zeichen bemerkbar, an den Tag legend || **género ~,** m. lobende oder tadelnde Beredsamkeit, f., ant. género deliberativo & género judicial || **pronombre ~,** m. hinweisendes Fürwort, n. *(Gr.)*

**demótico, ca,** adj. demotisch, das Volk betreffend, ant. hierático || **escritura –a,** f. ägyptische Volksschrift, f., ant. escritura hierática.

**demudación,** f. Veränderung der Farbe, der Gesichtszüge, Sitten, des Wetters, Geistes, Umgangs 2c., f. [der Veränderung, m.

**demudádor, ra,** m. Liebhaber des Wechsels,

**demudár,** v. a. verändern (Farbe, Stimme 2c.) || entstellen, anders färben, unkenntlich machen || färben || **–se,** sich verändern || sich verändern || sich verfärben, eine andere Gesichtsfarbe bekommen. [dernd *(Med.)*

**demulcénte, demulsívo, va,** adj. lin-

**demulcénte, demulsívo,** m. linderndes Mittel, n. *(Med.)*

**denário, ria,** adj. zur Zahl zehn gehörig.

**denário,** m. altrömischer Denar = 10 Aß, m. || Zehner im Zählen, m.

**dende,** adv. von da, von daher.

**dendrágata,** f. Baumachat, m.

**dendrita,** f. Dendrit, Dendrolith, m., Pflanzenversteinerung, Blätterversteinerung, Baumversteinerung, f.

**dendrítico, ca,** adj. baumsteinartig, mit Baumzeichnungen versehen *(Min.)* [gattung.

**dendritína,** f. Dendritina, f., eine Korallen-

**dendróbato, ta,** adj. auf Bäumen sich aufhaltend. [laufend.

**dendródromo, ma,** adj. auf Bäumen

**dendrófago, ga,** adj. holzfressend (Insekten).

**dendrófagos,** mpl. Holzkäfer, mpl.

**dendrófidos,** mpl. Familie der Baumschlangen, f.

**dendrófis,** m. Baumschlange, f.

**dendrografía,** f. Baumbeschreibung, f.

**dendrográfico, ca,** adj. Bäume beschreibend.
**dendrógrafo,** m. Baumbeschreiber, m.
**dendroide, da,** adj. baumförmig, baumähnlich, Baum-. [der Bäume, f.
**dendrolatría,** f. Anbetung, Verehrung
**dendrolita,** f. versteinerter Baum, m.
**dendrolitario,** m. baumähnliches Korallenmoos, n. [lehre, f.
**dendrología,** f. Baumkunde, Baumzucht-
**dendrológico, ca,** adj. Baumzucht betreffend.
**dendrometría,** f. Baummessung, f.
**dendrómetro,** m. Baummesser, m.
**Déneb-Adijeje,** f. Stern im Schwanz des Schwans, m. *(Astr.)*
**Déneb-Alcíde,** f. Stern im Körper des Schwans, m. *(Astr.)*
**Déneb-Aljedí,** f. drei Sterne sechster Größe im Steinbock, mpl. *(Astr.)* || Stern im Schwanz des Steinbocks, m. *(Astr.)*
**Déneb-Alezet,** f. Schwanz des Löwen, m. *(Astr.)*
**denegación,** f. Leugnen, n. || Verneinung, f. || Verweigerung, f. || Ableugnung, f., Leugnen vor Gericht *(Jur.)* || **con ~,** ohne weitere Fristverlängerung *(Jur.)*
**denegador,** m. Leugner, m.
**denegar,** v. a. verweigern, abschlagen || **–se,** eine abschlägige Antwort bekommen.
**denegatorio, ria,** adj. leugnend *(Jur.)*
**denegrecer,** v. a. schwärzen, schwarz machen || **–se,** schwarz werden.
**dengoso, sa,** adj. sich zierend, Ziererei machend, äffisch.
**dengue,** m. Ziererei, Schönthuerei, Affterei, Geleeftheit, f. || Frauenmäntelchen mit langen Zipfeln, n. || Sardellenzugnetz, n. || **–s y pelendengues,** mpl. Flitterkram, Flitterstaat, m. || **hacer –s,** sich zieren, sich auf eine lächerliche Art sträuben. [äffin, f.
**denguera,** f. gezierte Frauensperson, Zier-
**denguero,** m. Zierbengel, Zierasse, Stutzer, Geck, m.
**denigración,** f. Anschwärzung, Verleumdung, üble Nachrede, Afterrede, Lästerung, f. || Blutunterlaufung, f., Blutguß in ein Zellengewebe, m. *(Path.)* [Lästerer, m.
**denigrador,** m. Anschwärzer, Verleumder,
**denigrar,** v. a. anschwärzen, verlästern, verunglimpfen, verleumden || einen Schandfleck anhängen, in üble Nachrede bringen.
**denigrativo, va,** adj. anschwärzend, ehrenrührig.
**denodado, da,** adj. unerschrocken, kühn.
**denominación,** f. Benennung, f., Name, m.
**denominadamente,** adv. namentlich.
**denominado, da,** adj. konkret *(Arithm.)*
**denominador,** m. Nenner, m. *(Arithm.)*
**denominar,** v. a. benennen, mit Namen nennen, namhaft machen || **–se,** heißen, sich nennen.
**denominativo, va,** adj. benennend, Nenn-.
**denostadamente,** adv. auf schimpfliche Weise.
**denostador,** m. Beschimpfer, m.
**denostar,** v. a. schimpfen, beschimpfen || schelten, schmähen || beleidigen, schmählich behandeln || **–se,** fam. sich abkampeln.
**denotación,** f. Bezeichnung, f.
**denotar,** v. a. andeuten, bedeuten || zeigen, anzeigen, zu erkennen geben || äußern || bezeichnen, durch Merkmale kenntlich machen || anzeigen, bekannt machen, benennen.
**denotativo, va,** adj. bezeichnend.
**densar,** v. a. verdichten, verdicken, dichter machen.
**densidad,** f. Dichtheit, Dichtigkeit, f. || Dunkelheit, Verworrenheit, f. || spezifisches Gewicht, n. [Blumen *(Bot.)*
**densifloro, ra,** adj. mit dichtstehenden
**densifolio, da,** adj. mit dichtstehenden Blättern *(Bot.)*
**densímetro,** m. Dichtigkeitsmesser, m.
**densirrostro, tra,** adj. starkschnäbelig, dickschnäbelig.
**denso, sa,** adj. dick, dicht || fest zusammengedrängt, eng geschlossen || spezifisch schwer.
**dentado, da,** adj. gezähnt, zackig || verzahnt, eingezähnt || mit Zähnen versehen, gezahnt || mit Zähnen von anderer Farbe als der Leib *(W.)* [einander, n. *(Mech.)*.
**dentado,** m. Eingreifen der Räder in-
**dentadura,** f. Zahnreihe, f., Zahnbestand, m., Zahnwerk im Munde, Gebiß, n. || künstliches Gebiß || Zahneinteilung, Zahnung an Rädern, f. *(Mech.)* || zackig durchschnittene Urkunde, f.
**dentadurita,** f. kleines Gebiß, n.
**dentagra,** f. Zahnweh, Zahnreißen, n. || Zahnzange, f., Pelikan, m.
**dental,** adj. Zahn- *(An.)* || **consonante ~,** f. Zahnlaut, m. *(Gr.)*
**dental,** m. Pflugsterze, f. || Strohgabel, f. || Zahnzange, f. || Meerzahn, m., Zahnschnecke, f. || Zahnbrassen, m. *(F.)* || **~ concha,** f. Zahnröhrenstein, m.
**dentalita,** f. Zahnröhrenstein, m.
**dentar,** v. a. bezahnen, mit Zähnen versehen (Rad, Werkzeug 2c.)
**dentaria,** f. Zahnkraut, n.
**denteabruño, dentejil,** m. rauher Tilpelfarn, m. *(Pfl.)*
**denteada,** f. Wappen mit Triangel auf einer Seite des Feldes, n.
**denteagrono,** m. Spitzwegerich, m. *(Pfl.)*
**dentecer,** v. n. zahnen (von Kindern).
**dentecillo, dentezuelo,** m. Zähnchen, n., **dentejón,** m. Stierjoch, n. [kleiner Zahn.
**dentela,** f. kriechende Zahnblume, m.
**dentelado, da,** adj. gezähnt, gezähnelt, zackig || zahnförmig.
**dentelaria,** f. Bleiwurz, f.
**dentelete,** m. gezahnte Platte, f. *(Arch.)*
**dentelo,** m. zahnförmige Verzierung, f., Zahnschnitt, m. *(Arch.)*
**dentellada,** f. Zusammenklappen der Zähne, n. || Schnappen mit den Zähnen, n. || Zähneklappern, n. || Biß mit den Zähnen, m. || Bißwunde, f. || **á –s,** mit den Zähnen || **dar, sacudir –s,** jemand anfahren, anschnauzen.
**dentellado, da,** adj. ausgezackt, zackig || gezähnt, mit Zähnen versehen || durch einen Biß verwundet | gezähnelt *(W.)*
**dentellado,** m. Verzahnung, f. || **~ voladizo,** stehende Verzahnung *(Arch.)*
**dentelladura,** f. Zahnschnitt, m. *(Arch.)*
**dentellar,** v. n. mit den Zähnen klappern.
**dentellear,** v. n. schnappend beißen || fest mit den Zähnen packen.
**dentellón,** m. Zahnschnitt, m., Zackenwerk, n. *(Arch.)* || Zahn im französischen Schloß, m.
**dentera,** f. Stumpfwerden, Stumpfsein der Zähne, n. || fig. Neid, m., Mißgunst, f. || **dar ~,** Neid erwecken || den Wunsch erregen, etwas zu besitzen || **le da ~,** der Mund wässert ihm darnach.
**dentezuelo,** m. Zähnchen, n.
**dentex,** m. Zahnbrassen, m. *(F.)*
**dentícido, da,** adj., **dehiscencia –a,** f. Aufgehen einer Kapsel, Ausstreuen des Samens durch Auseinandergehen der Zähne an der Spitze der Kapsel, n. *(Bot.)*
**dentición,** f. Zahnen, n. || Zeit des Zahnens, f. || Entstehen, Wachsen und Ausfallen der Zähne, n. || **segunda ~,** Zahnwechsel, m.
**denticolo, la,** adj. zackenhalsig (Insekten).
**denticonejuno, na,** adj. mit kleinen, weißen, eng aneinander sitzenden Zähnen (Pferd). [zackenförmigen Fühlhörnern.
**denticórneo, nea,** adj. zackenhörnig, mit
**denticrural, ra,** adj. zackenschenklig.
**denticrurros,** m. Zackenschenkler, mpl., Kurzflügler mit gezähnten Schienbeinen.
**denticulado, da,** adj. gezackt, gezähnelt.
**denticular,** adj. zahnförmig, zahnartig.
**denticulo,** m. Zäckchen, n., kleine Zackenverzierung, f. *(Arch.)* || **–s,** pl. Kälberzähne, mpl. *(Arch.)* [Zahn-.
**dentiforme,** adj. zahnförmig, zahnartig, **dentífrico, ca,** adj., **polvo ~,** m. Zahnpulver, n.
**dentípedo, da,** zahnfüßig, zackenfüßig.
**dentiporo, ra,** adj. zackenkrallig.
**dentirrostro, tra,** adj. zahnschnäbelig.
**dentirrostros,** mpl. Zahnschnäbler, mpl.
**dentista,** m. Zahnarzt, Zahnkünstler, m.
**dentivano, na,** adj. mit großen, breiten, voneinander abstehenden Zähnen (Pferde).
**dentón, ona,** adj. großzahnig, mit großen Zähnen versehen.
**dentolabial,** adj., **consonante ~,** f. Buchstabe, der durch die Zähne und Unterlippe gesprochen wird, wie f, v, m. *(Gr.)* [m. *(F.)*
**dentón,** m. Großzahniger, m. || Zahnbrassen, **dentrambos,** adj. von allen beiden.
**dentrífico, ca,** adj. zahnreinigend.
**dentro,** adv. darin, drinnen, innen, inwendig || **de ~, á ~, por ~,** darin || **~ de,** in || innerhalb, binnen || **en ~ de,** innerhalb || **~ de sí mismo,** bei sich selbst, innerlich || **~ ó fuera,** eines oder das andere, dies oder das.
**dentro,** m. Galerie eines Ballspielhauses, f.
**dentuda,** f. großer Zahnbrassen, Zahnfisch, m. [ten Zähnen.
**dentudo, da,** adj. mit großen mißgestalte-
**denudación,** f. Entblößung, f., Bloßliegen, n. *(An., Chir.)*
**denuedo,** m. Mut, m., Tapferkeit, Herzhaftigkeit, Unerschrockenheit, Kühnheit, f.
**denuesto,** m. Schimpf, m., Schimpfwort, n., Schimpfrede, wörtliche Beschimpfung, f.
**denuncia,** f. Anzeige, Angabe, f. || Ankündigung, f. || Anklage, f.
**denunciable,** adj. anzeigbar.
**denunciación,** f. strafrechtliche Anzeige, f. *(Jur.)* || **~ de la avería,** Andienung der Havarie, f. *(Mar.)*
**denunciado,** m. Angeklagter, m. *(Jur.)*
**denunciador, denunciante,** m. Angeber, Ankläger, m.
**denunciar,** v. a. ankündigen, verkündigen, anzeigen, zu erkennen geben || aufkündigen || öffentlich verkündigen, bekanntmachen || angeben, anzeigen, anklagen *(Jur.)* || **~ las mercaderías en la aduana,** die Waren beim Zoll angeben || **~ la avería,** dem Versicherer die Haverie andienen *(Mar.)*
**denunciativo, va,** adj. anzeigend, angebend, anklagend.
**denunciatorio, ria,** adj. anklägerisch.
**denuncio,** m. Einsprache gegen weitere Ausbeutung, f. *(Bgb.)*
**deodáctilo, la,** adj. spaltzehig.
**deodáctilos,** mpl. Spaltzeher, mpl.
**deodalita,** f. Deodalit, m. *(Min.)*
**deogracias,** m. Gruß beim Eintritt in ein Haus || **con su ~,** mit frommer, bescheidener Miene, um etwas zu erlangen.
**de o gracias,** fig. fam. heuchlerisches, unterwürfiges Betragen, n.
**¡De o gracias!** Gott steh' mir bei! (Ausdruck der Verwunderung) || Grüß Gott! [f.
**deontología,** f. Sittenlehre, Pflichtenlehre,
**deontológico, ca,** adj. auf die Pflichtenlehre bezüglich. [Deckel *(Bot.)*
**deopercular,** adj. deckellos, ohne
**¡De o volente!** so Gott will!
**de pane lucrando,** adv. ums liebe Brot (arbeiten, schriftstellern 2c.)
**deparar,** v. a. bescheren, verleihen, zuteilen, darbieten || **¡Dios te la repare buena!** Gott sei mit dir! || **–se una ocasión,** sich darbieten (Gelegenheit).
**departamental,** adj. zu einem Geschäftskreis, Bezirk gehörend.
**departamento,** m. Bezirk, Verwaltungskreis, m. || Verwaltungsfach, n., Wirkungskreis, Geschäftskreis, Geschäftszweig, m. || Abteilung, f. || Ministerialfach, n. || **~ de la hacienda,** die finanzielle Sparte.
**departido, da,** adj. unterschieden, verschieden.
**departir,** v. a. trennen || unterscheiden || entscheiden, festsetzen || teilen, einteilen, verteilen || **~,** v. n. sprechen || wortwechseln || **miente más que departe,** er lügt mehr, als er spricht || **–se,** von etwas sprechen.
**depauperar,** v. a. arm machen || entkräften, schwächen *(Med.)* || **–se,** arm werden, verarmen || schwach werden.
**dependencia,** f. Abhängigkeit, Botmäßigkeit, f. || Unterwürfigkeit, Unterordnung, f. || Lehnsabhängigkeit, Lehnbarkeit, f., Lehen, n. || Anhang in verwandtschaftlicher Hinsicht, m. || Beziehung, f. || Angelegenheit, f., Geschäft, n. || Auftrag, m. || Geschäftspersonal, n. || Zubehör, n., Zugehörung, f. || **fulano tiene muchas –s,** N. N. macht viele Geschäfte.
**depender,** v. n. abhängig sein, abhängen || entspringen, entstehen || **~ de alguno,** jemands Hülfe, Schutz bedürfen || **no depende de eso,** daran liegt es nicht, darauf kommt es nicht an.
**dependiente,** m. Untergebener, m. || Handlungsdiener, m. || Beamter, Angestellter, m. [nahme, Verminderung, f.
**deperdición,** f. Abgang, Verlust, m., Ab-
**de pie,** adv. stehend, auf den Füßen || aufgestanden, aus dem Bette || vorhanden, nicht zerstört || aufrecht || mit einem Fuß versehen || **jarra ~,** f. Topf auf Füßen, m. || **animales ~,** mpl. aufgerichtete Tiere, in Wappen, mpl.
**depilación,** f. Enthaarung, f. || Ausfallen, Ausgehen, Ausgefallensein der Haare, n.
**depilar,** v. a. enthaaren.
**depilatorio, ria,** adj. enthaarend.
**depilatorio,** m. Enthaarungsmittel, n.
**de plano,** adj. gerade heraus, ohne Umschweife || sogleich *(Jur.)* [*(Med.)*
**depleción,** f. Minderung der Blutfülle, f.
**depletivo,** m. die Blutfülle minderndes Mittel, n.
**deplorable,** adj. beweinenswert, bedauernswürdig, bejammernswürdig, kläglich, erbärmlich, trübselig.
**deploración,** f. Klage, f., Beweinen, n.

**deplorado·r, ora,** adj. beweinend, beklagend. [jammern, beweinen.
**deplora·r,** v. a. beklagen, bedauern, be-
**deplorativo, va, deplorato·rio, ria,** adj. beweinend.
**deponente,** m. aussagender, abgehörter Zeuge, m. || Mittelzeitwort, n. *(Gr.)*
**depone·r,** v. a. hinlegen, niederlegen, ablegen || ablegen (Fehler) || absetzen (von einem Amte) || herabnehmen, herabthun, absetzen, niedersetzen, wegsetzen || auswerfen, von sich geben (Eiter, Kot ꝛc.) || aussagen, bezeugen, behaupten || vor Gericht aussagen *(Jur.)* || **~,** v. n. Zeugnis geben *(Jur.)*
**deponi·ble,** adj. was niedergelegt, abgelegt werden kann, ablegbar. [f.
**depopulación,** f. Verwüstung, Verheerung,
**depopulado·r,** m. Verwüster, m.
**deporta·ble,** adj. der verbannt werden kann.
**deportación,** f., **deportamiento,** m. Verbannung nach einem fernen Eiland, f.
**deportado·r, ora,** adj. verbannend, Verbannungs-. [bannen || **-se,** sich erlustigen.
**deporta·r,** v. a. nach einer Kolonie ver-
**depo·rte,** m. Zeitvertreib, m., Belustigung, f.
**deposición,** f. Niederlegen, n. || Ablegen einer Gewohnheit || Amtsentsetzung, Absetzung, f. || Ausleerung, Entleerung, Bauchausleerung, f. || Aussage, Behauptung, f. || gerichtliche Aussage, Zeugenaussage, f. *(Jur.)*
**deposita·ble,** adj. gerichtlich hinterlegbar.
**depositado·r,** m. der etwas gerichtlich hinterlegt.
**deposita·r,** v. a. hinterlegen, verwahrlich hinterlegen, zur Verwahrung anvertrauen || in Sicherheit bringen || aufbewahren || beisetzen (Leiche) || enthalten, in sich begreifen || **~ en alguno,** bei jemandem hinterlegen || **~ á alguno su fama, su honor,** jemandem seinen Ruf, seine Ehre anvertrauen || **~ á alguno,** auf Gerichtsbefehl jemand an einen Ort bringen, wo er in Sicherheit seine Aussagen machen kann. [f.
**depositaría,** f. Niederlage, Depositenkasse,
**depositario, ria,** adj. hinterlegt, in gerichtlichen Verwahrsam gegeben || anvertraut || in sich enthaltend, begreifend.
**depositario,** m. Verwahrer, m. || Vorsteher einer Depositenkasse, m. || Verwalter einer Getreideniederlage, m.
**depósito,** m. hinterlegtes Geld oder Gut, Verwahrgut, anvertrautes Gut, Traupfand, Kistenpfand, Depositum, n. || Hinterlegung, f., Übergabe zur Aufbewahrung || Hinterlegungsakte, f., Hinterlegungsschein, m. || Niederlage, f. || Vorrat, m., Sammlung von Dingen, f. || Niederschlag, Bodensatz, m. || Versteck, m. || Netzmagen, m., Haube, f., Buch, n., zweiter Magen der Wiederkäuer || Ansammlung von Feuchtigkeiten, Eiter ꝛc. *(Path.)* || **~ de aguas,** Wasserbehälter, m. || **~ de máquinas,** Maschinenhaus, n. *(E. B.)* || **en ~,** in Verwahr, in Verwahrsam.
**depravable,** adj. was verderbt werden kann.
**depravación,** f. Verderbtheit, Verdorbenheit der Sitten, Sittenverderbnis, Sittenlosigkeit, f. || Verschlechterung, Zerrüttung, f. || Verfälschung eines Textes, einer Sprache, f.
**depravado, da,** adj. verderbt, sittenlos, ruchlos, gottlos, lasterhaft, böse.
**depravado·r, ora,** adj. verderblich.
**depravado·r,** m. Verderber, m.
**depravar,** v. a. verderben, zerrütten || **-se,** verwildern, sich verschlechtern. [schlechternd.
**depravativo, va,** adj. verderbend, ver-
**deprecación,** f. inständige Bitte, Abbitte, Fürbitte, f. || Gebet, n. || Anwünschung, f. *(Rh.)*
**deprecar,** v. a. inständig bitten || erbitten || anwünschen *(Rh.)*
**deprecativo, va, deprecato·rio, ria,** adj. abbittend || durch Bitten abwendend || in Form einer Bitte.
**depreciación,** f. Entwertung, Wertherabsetzung, f., Sinken der Preise, n.
**depredación,** f. Plünderung, Verheerung, f. || Erpressung, f. || Veruntreuung, f., Unterschleif, m. [schleif treibend.
**depredado·r, ora,** adj. räuberisch, Unter-
**depredado·r,** m. Plünderer, m. || Erpresser, m. || Veruntreuer, m. || **-es,** pl. Raubtiere, fpl.
**depreda·r,** v. a. plündern, verwüsten, berauben || veruntreuen, Unterschleif treiben.
**depredativo, va,** adj. räuberisch. [drücken.
**depresablemente,** adv. durch Nieder-
**depresica·nde,** adj. plattschwänzig.
**depresícola,** adj. platthalsig.
**depresicorne,** adj. mit niedergedrückten Hörnern || mit platten Fühlhörnern.
**depresiómetro,** m. Kimmtiefenmesser, m. *(Mar.)*
**depresión,** f. Niederdrücken, n., Eindruck, m. || Senkung, Vertiefung, f. || Demütigung, Erniedrigung, f. || Herabsetzung, Herabwürdigung, f. || natürliche Eingedrücktheit, Vertiefung, f. *(An.)* || Herabdrücken der Linse beim Starstechen, n. *(Chir.)* || Abnahme der Kräfte, Herabstimmung, f. *(Path.)* || Senkung des scheinbaren Horizonts unter den wahren *(Astr.)* || Düfing, Kimmtiefe, f. *(Mar.)*
**depresivo, va,** adj. niederdrückend || demütigend || herabsetzend. [platt, flach.
**depre·so, sa,** adj. niedergedrückt, gebeugt ||
**depreso·r, ora,** adj. niederdrückend || **músculo ~,** m. Niederziehmuskel, Beugemuskel, m. *(An.)*
**depreso·r,** m. Beugemuskel, m. *(An.)* || **~ de los párpados,** Demutmuskel *(An.)* [f. *(Jur.)*
**depreterición,** f. Übergehung eines Erben,
**deprimación,** f. Abweidenlassen des Märztriebes der Wiesen und Felder, n. *(Agr.)*
**deprima·r,** v. a. den Märztrieb auf Feldern und Wiesen abweiden lassen, von Pferden und Mauleseln als Reinigungskur *(Agr.)*
**deprimi·ble,** adj. niederdrückbar.
**deprimi·do, da,** adj. schwach (Puls) *(Path.)* || abgeplattet, flach, eingedrückt *(An.)* || von obenher zusammengedrückt, flach aufliegend *(Bot.)* || **libélula -a,** f. gelbe Wasserjungfer, aus der Umgegend von Paris, f.
**deprimi·dos,** mpl. Plattkäfer, mpl.
**deprimi·r,** v. a. niederdrücken, eindrücken, abwärtsdrücken, unterdrücken || demütigen || herabsetzen, erniedrigen, verkleinern || verunglimpfen || einschränken || **-se,** sich selbst erniedrigen, herabsetzen, verkleinern || eingedrückt, niedergedrückt werden.
**de profundis,** m. de profundis, n., „aus der Tiefe", Anfangsworte des sechsten Bußpsalmes, besonders als Fürbitte für Verstorbene || als Schluß von Todesanzeigen: Beten wir für ihn! [nunft beraubt.
**depue·sto de la razón, ta,** adj. der Ver-
**depura·ble,** adj. reinigungsfähig, läuterungsfähig. [Blutreinigung, f. *(Path.)*
**depuración,** f. Reinigung, Läuterung, f. ||
**depurado·r, ora, depura·nte,** adj. reinigend. [*(Med.)*
**depura·nte,** m. Reinigungsmittel, n.
**depura·r,** v. a. reinigen, läutern *(Chem., Med.)* || bis auf den Grund erforschen || auf die Probe setzen (Tugend, Mut, Treue ꝛc.) || **-se,** gereinigt werden.
**depurativo, va, depurato·rio, ria,** adj. reinigend || blutreinigend *(Med.)*
**depurgativo, va, depurgato·rio, ria,** adj. reinigend *(Med.)*
**de·que,** adv. fam. seitdem.
**derade·lfia,** f. Mißgeburt (am Halse vereinigte Zwillinge), f.
**deratópteros,** mpl. Geradflügler, mpl.
**derba,** f. Derbe, f. (Zikade).
**derboideo, dea,** adj. derbenartig.
**Dercis,** m. die Fische *(Astr.)* [Weg, m.
**derecera,** gerade Richtung, f., gerader
**derecha,** f. die Rechte, rechte Hand, f. || Koppel für die Hunde, f. *(J.)* || Jagen der Hunde auf der Fährte, n. *(J.)* || die Rechte *(Parl.)* || **á la ~,** rechts, rechter Hand || rechtsum *(Mil.)* || **dar la ~,** jemand die rechte Seite geben || **llevar la ~,** auf der rechten Seite der Straße gehen, rechts gehen.
**derechamente,** adj. gerade aus, in gerader Richtung || gerade aufs Ziel los.
**derechera,** f. der gerade Weg.
**derechero,** m. Sporteleinnehmer, Gefälleinnehmer, m. [f. || Rechtlichkeit, f.
**derechez, derecheza,** f. gerade Richtung,
**derechito, ta,** adj. schnurgerade.
**derecho, cha,** adj. recht, ant. izquierdo, link || rechts || gerade, ant. curvo || gerade, aufrecht || senkrecht || gerade, gerecht, rechtlich, rechtschaffen, rechtliebend || rechtmäßig || aufrecht, auf und nieder *(Mar.)* || **hecho y ~,** makellos, tadellos, vollkommen, aus einem Guße, von echtem Schrot und Korn || **camino ~,** m. der gerade Weg || **fil ~,** m. Bocksspringen, n. (Turnerei) || **irse ~,** geradeswegs gehen || sich unverzüglich auf den Weg machen || **~ viene el parto,** fig. die Sache geht, wie sie gehen soll || **¡á la ~a!** rechts kehrt! *(Mil.)* || **á -as,** recht, gehörig, wie sich's gebührt || **á las -as,** rechtschaffen, redlich || durchaus, in allen Stücken || **andar á -as,** fig. seinen geraden Weg gehen || **no hacer cosa á -as,** nichts recht machen, nichts machen, wie sich's gehört || **ser hombre de bien á las -as,** ein durch und durch rechtschaffener Mann sein || **á tuertas ó á -as,** in die Kreuz und Quere, aufs Geratewohl || mit Recht oder Unrecht.
**derecho,** m. Recht, n. || Gerechtigkeit, f. || gesetzlicher Anspruch, m., Recht auf etwas || Gesetz, n., Inbegriff der Gesetze, m. || Rechtswissenschaft, Rechtsgelehrsamkeit, Rechtskunde, f., die Rechte, npl. || Gesetzbuch, n. || Gesetzessammlung, Gesetzsammlung, f. || das römische Recht || rechte Seite eines Tuches, Zeuges ꝛc., f. || Abgabe, Auflage, Gebühr, Steuer, Gerechtsame, f., Zoll, m. || **~ canónico, ~ eclesiástico, ~ ponteficio,** kanonisches Recht || **~ cesario, ~ civil,** bürgerliches Recht || **~ común,** gemeines Recht || **~ consuetudinario, Landrecht** || **~ criminal, ~ penal,** Strafrecht || **~ de acrecer,** Zuwachsrecht *(Jur.)* || Recht der fleißig im Chor erscheinenden Domherren auf das Strafgeld der säumigen || **~ de armada,** in der Havanna: Zoll auf die Ausfuhr nach amerikanischen Häfen || **~ de bandera,** Flaggenzoll *(Mar.)* || **~ de botifara,** Abgabe für gewaschene und eingesackte Wolle || **~ de braceaje,** Schlagschatz, m., Münzgebühr || **~ de comercio,** Handelsrecht || **~ de espada,** Antrittssteuer neuer Gardeoffiziere, f. || **~ de indulto,** Einfuhrabgabe fremder, nicht eigene Landeserzeugnisse führenden Schiffe || **~ de internación,** Binnenzoll || **~ de marco,** Abgabe für Zeichen der Wollsäcke || **~ de muelle,** Hafengeld, n. *(Mar.)* || **~ de pataleo,** fig. fam. unnütze Klagen, fpl., vergebliches Sträuben, n. || **de patronato,** Patronatsrecht || **~ de propiedad,** Eigentumsrecht || **~ de puertas,** Verzehrsteuer, Verbrauchssteuer || **~ de tonelados,** Tonnengeld, n. *(Mar.)* || **~ diferencial de bandera,** Differenzialflaggenzoll || **~ divino,** göttliches Recht || Recht von Gottes Gnaden || **~ escrito,** Gewohnheitsrecht || **~ feodal,** Lehnsrecht || **~ del más fuerte,** Faustrecht || **~ internacional, ~ de gentes, ~ de las naciones,** Völkerrecht || **~ marítimo,** Seerecht || **~ militar,** Kriegsrecht, Standrecht || **~ municipal,** Stadtrecht, Städterecht || **~ natural,** Naturrecht || **~ parroquial,** geistliche Gerichtsbarkeit eines Pfarrers in seinem Sprengel, f. || **~ positivo nuevo,** das Neue Testament || **~ positivo viejo,** das Alte Testament || **~ pretorio,** Billigkeitsrecht || **~ privado, ~ civil,** Privatrecht || **~ público,** Staatsrecht || **~ real,** auf königlichen Verordnungen beruhendes spanisches Recht || **~ de retiro,** Abschoß, m., Abzugsgeld || **~ romano,** römisches Recht || **~ social,** geltendes Recht || **de ~,** von Rechts wegen || kraft Rechtsspruches || **en ~ de su dedo, en ~ de sus narices,** nach seinem Eigensinn || **más de su ~,** ungebührlich, widerrechtlich || **según ~,** von Rechtswegen || **dar ~ de alguno,** jemand gerichtlich zur Zahlung anhalten || **estar á ~,** vor Gericht erscheinen || **facer ~,** Recht sprechen || **juzgar en ~ de su dedo,** zum eignen Vorteil, ohne Rücksicht auf Recht und Gerechtigkeit ein Urteil fällen || **conforme á ~, según ~,** von Rechtswegen *(Jur.)* || **-s,** pl. Gefälle, Abgaben, fpl. || **-s de aduana,** Zollabgaben, Zollgebühren, Zölle || **-s de aforo,** Abgaben von Wein || **-s de anclaje,** Ankergeld *(Mar.)* || **-s de comisión,** pl. Bemühungsgebühren für Warenhandlungen, pl. || **-s diferenciales,** Zuschlagszölle, pl. || **-s diferenciales de bandera,** Flaggenzuschlag, m. || **-s de entrada, -s de importación,** Einfuhrzölle || **-s de extracción, -s de exportación, -s de salida,** Ausfuhrzölle || **-s de fanal,** Leuchtgeld *(Mar.)* || **-s de martillo,** Versteigerungsgebühr || **-s de muelle,** Kaigeld *(Mar.)* **-s de la parroquia,** Pfarrgebühren, Stolgebühren || **-s de pilotaje,** Lotsengeld || **-s portulanos,** Hafengelder, pl. || **-s protectores,** Schutzzölle || **-s de puertas,** Thoraccise, f. || **-s de retorno,** Rückzölle || **-s de salvamiento,** Bergelohn, m. *(Mar.)* || **-s de sanidad,** Sanitätsgebühren || **-s de tanteo,** Vorkaufsrecht || **-s de tonelada,** Tonnengeld *(Mar.)* || **-s de tránsito, -s de pasaje,** Durchfuhrzoll, Durchgangszoll || **-s de valiza,** Baßengeld *(Mar.)*
**derecho,** adv. gerade, geradezu || **~ adelante,** gerade vorwärts, geradeaus.
**derechuelo,** m., **derechuelos,** mpl. in den Nähschulen gelehrte erste Naht, f.
**derechura,** f. gerader Weg, m. || Rechtschaffenheit, f. || Gesindelohn, m. || **en ~,** geradeswegs, geradezu.
**derelicción,** f. Verlassensein, n.
**derencéfalo,** m. Mißgeburt mit von den Halswirbeln umschlossenem mangelhaften Gehirn, f.

**deriva**, f. Abtrift, f., Leeweg, m. *(Mar.)* || **llevar á la ~,** treibend fischen.

**derivable**, adj. ableitbar.

**derivación**, f. Ableitung, Abstammung, f. || Abstammung, Ableitung, Herleitung eines Wortes *(Gr.)* || Ableitung, Hinleitung des Wassers || abgeleitetes Wasser, n. || Ableitung des Blutes, der Säfte, Hinlenkung auf einen anderen Teil, f. *(Chir., Med.)* || Abweichung des Geschosses von der Richtung, f. *(Mil.)* || Ursprung, m., Quelle, f. || Nachkommenschaft, f.

**derivado**, m. abgeleitetes Wort, n. *(Gr.)*

**derivador**, m. Ableiter, m., ableitendes Mittel, n.

**derivar**, v. a. ableiten (Wasser aus einem Flusse) || herleiten (ein Wort von einem anderen) *(Gr.)* || ableiten (Blut, Säfte) || **~,** v. n. treiben, dem Strom folgen, von Wasser oder Wind getrieben werden *(Mar.)* || vom Ufer abdrücken *(Mar.)* || **-se,** abstammen, sich herleiten, herrühren || herabfließen.

**derivativo, va,** adj. ableitend *(Med.)*

**derivativo**, m. abgeleitetes Wort, n. *(Gr.)*

**derivómetro**, m. Abweichungsmesser, m.

**derla**, f. eine Art Porzellan. [*(Mar.)*

**dermalgia**, f. Nervenschmerz in der Haut, m. *(Path.)*

**dermápteros**, m. Hautflügler, mpl. || Hautflosser, mpl. || Ohrlinge, Grundflügler, mpl. (Insekten).

**dermatitis**, f. Hautentzündung, f. *(Path.)*

**dermatobrancos**, mpl. Hautkiemer, mpl.

**dermatocarpeas**, fpl. Hautfrüchter, mpl.

**dermatocosta**, f. Rippe am Hautskelett, f. *(An.)*

**dermatódea**, f. eine Flechtengattung.

**dermátodo**, m. Rüsselkäfer, m.

**dermatodontos**, mpl. Hautzähner, mpl., Fische mit Hautzähnen. [*(An.)*

**dermatoesqueleto**, m. Hautskelett, n.

**dermatófido, da,** adj. nackthäutig (Schlangen).

**dermatófidos,** mpl. nackthäutige, schlangenartige Amphibien, Schleichen, fpl.

**dermatogastros**, mpl. häutige Bauchpilze, mpl.

**dermatoideo, dea,** adj. hautähnlich, lederähnlich, pergamentähnlich *(Bot.)*

**dermatoides**, f. die Dura Mater *(An.)*

**dermatologia**, f. Abhandlung über Hautkrankheiten, f. [heiten, m.

**dermatólogo**, m. Spezialist für Hautkrank-

**dermatopatología**, f. Lehre von den Hautkrankheiten, f. [satmend.

**dermatopnonte**, adj. durch die Haut

**dermatopnontes**, mpl. durch die Haut atmende Polypen, mpl.

**dermatópodo, da,** adj. lederhautfüßig.

**dermatópodos**, m. Lederhautfüßler, mpl.

**dermatoquélida**, f. Lederschildkröte, f.

**dermatosis**, f. Hautkrankheit, f., Hautausschlag, m. *(Path.)*

**dermatotomía**, f. Hautzergliederung, Hautzerlegung, f. *(An.)* [skelett, n. *(An.)*

**dermatovértebra**, f. Rückgrat am Hautskelett, n.

**dermea**, f. Dermea, f. Schmarotzerpilz.

**dermeano, na,** adj. schmarotzerpilzartig.

**dermeanos**, mpl. Schmarotzerpilze, mpl.

**dermesto**, m. Hautfresser, Pelzkäfer, Keulenhornkäfer, m. [*(An.)*

**dérmico, ca,** adj. zur Lederhaut gehörig

**dermis**, f. Lederhaut, f. *(An.)*

**dermitis**, f. Hautentzündung, f. *(Path.)*

**dermo**, in Zusammensetzungen: Haut-.

**dermoblasto**, m. Hautkeim, m. *(Bot.)*

**dermobranios**, mpl. Hautkiemer, mpl.

**dermodonto, ta,** adj. hautzähnig.

**dermodontos**, mpl. Hautzähner, mpl. *(F.)*

**dermófagos**, mpl. Hautfresser, Schabkäfer, mpl.

**dermografía**, f. Hautbeschreibung, f.

**dermográfico, ca,** adj. hautbeschreibend.

**dermógrafo**, m. Hautbeschreiber, m.

**dermoides**, adj. hautartig *(An.)*

**dermolisia**, f. Schlaffheit der Haut, f. *(Path.)*

**dermología**, f. Lehre von der Haut, f.

**dermologista, dermólogo**, m. Dermatolog, m.

**dermóptero**, mpl. Hautflosser, mpl.

**dermorrinco, ca,** adj. mit einem Hautschnabel.

**dermorrincos**, mpl. Hautschnäbler, mpl.

**dermotomía**, f. Hautzergliederung, Hautzerlegung, f. *(An.)* [Kopf und Hals, f.

**derodimio**, m. Mißgeburt mit doppeltem

**derogable**, adj. abschaffbar.

**derogación**, f., **derogamiento**, m. Aufhebung, Abschaffung, Entkräftung eines Gesetzes, f. || Abweichung eines Vertrags, f. || Verstoß gegen Gewohnheiten, m. || Beeinträchtigung, Schmälerung, f., Abbruch, Eintrag, m. || Herabsetzung des Ansehens, f.

**derogador, ora,** adj. abändernd, abweichend, aufhebend, entkräftend || schmälernd, beeinträchtigend, Abbruch thuend.

**derogar**, v. a. abschaffen, aufheben (Gesetze 2c.) || widerrufen || schmälern, Abbruch thun || **-se,** abgeschafft werden.

**derogativo, va, derogatorio, ria,** adj. schmälernd, beeinträchtigend.

**deróstomo**, m. Strudelwurm, m.

**derrabadura**, f. Abschneiden, Abhauen, Ausreißen des Schwanzes (bei Tieren), n. || Wunde oder Narbe davon, f.

**derrabar**, v. a. einem Tier den Schwanz abschneiden, abhauen, ausreißen.

**derraigable**, adj. ausrottbar.

**derraigar**, v. a. auswurzeln, entwurzeln.

**derrama**, f. Auflage, Abgabe, Steuer, f. || Verteilung nach Köpfen, f.

**derramable**, adj. verteilbar.

**derramadamente**, adv. reichlich, verschwenderisch, im Überfluß || auf eine unordentliche, zügellose Weise.

**derramadero**, m. Müllgrube, f.

**derramado, da,** adj. überflüssig || verschwenderisch || weitschweifig || zügellos, ausschweifend. [breiter, m.

**derramador**, m. Verschwender, m. || Ver-

**derramamiento**, m. Vergießen, n., Ausgießung, Vergießung, f. || Ausfließen, Austreten einer Feuchtigkeit, n., Ausfluß, m. || Verschwendung, f. || Ausschweifung, Liederlichkeit, f. || Zerstreuung einer Familie, eines Volkes, f.

**derramar**, v. a. nach Köpfen verteilen (Steuern) || ausgießen, vergießen, verschütten || gießen, schütten || ausstreuen (Samen, Geld) || verschwenden || unter die Leute bringen, verbreiten (Nachricht, Lehre 2c.) || **~,** v. n. auseinander laufen, Reißaus nehmen *(Mil.)* || das Wasser abschlagen || **~ moneda,** Geld unter die Leute werfen || **~ el pensamiento,** die Gedanken umherschweifen lassen, den Geist zerstreuen || **~ sangre,** Blut vergießen || **~ el oro, ~ la plata,** sehr freigebig sein || **~ la vista,** die Augen seitwärts drehen, ohne den Kopf zu bewegen (Pferde) || **~ la gente de armas,** Kriegsvolk entlassen || **-se,** sich zerstreuen || sich ergießen (Ströme) || austreten, überschwemmen || auslaufen, rinnen, leck sein || auseinander laufen, sich zerstreuen, Reißaus nehmen || sich verbreiten, unter die Leute kommen (Nachricht) || sich weitläuftig auslassen, seinem Herzen Luft machen || verschwenderisch sein || ausschweifend sein.

**derramas**, fpl. den Überschwemmungen ausgesetzte Ortschaften, fpl. || Leckasie, f. *(Mar.)* [Störenfried, m.

**derramasolaces**, m. Freudenstörer,

**derrame**, m. Auslaufen einer Flüssigkeit, n. || Abgang, Verlust durch Auslecken, Ausfintern der Fässer, m. || Überlauf, m., Überfließen beim Messen || Austreten, n., Versetzung einer Flüssigkeit 2c. *(Path.)* || abschüssiges Erdreich zum Ablauf des Wassers, n. || Fenstertiefe, Flucht, Breite der Laibung, f. *(Arch.)* || **~ de sangre,** Blutverlust, m.

**derramen**, m. Leckasie, f. *(Mar.)*

**derramo**, m. Verschwendung, f.

**derrancar**, v. a. ungestüm angreifen.

**derraspado, da,** adj. grannenlos, bartlos (Getreide).

**derraspedo, da,** adj. dickhülsig (Getreide).

**derredor**, m. Umkreis, Umfang, m. || **al ~, en ~,** herum, ringsherum.

**derrenegar**, v. n. verabscheuen.

**derrenga'da**, f. eine gewisse Wendung in den Volkstänzen der Mancha.

**derrengado, da,** adj. schief, krumm, verwachsen || auseinander gerissen.

**derrengadura**, f. Verrenkung des Kreuzes (bei Tieren), f.

**derrengar**, v. a. lendenlahm schlagen || mit einer Stange Obst abschlagen || **-se,** sich die Hüften verrenken.

**derrengo**, m. Stange zum Abschlagen des Obstes, f. [sabscheuung, f.

**derreniego**, m. Abscheu, m., Ver-

**derreter**, v. n. ablaufen (Lichter).

**derretible**, adj. schmelzbar.

**derretido, da,** adj. sterblich verliebt, in Liebe zerfließend, vor Zärtlichkeit zerschmelzend.

**derretidor**, m. Schmelzer, m.

**derretimiento**, m. Schmelzen, n. || Inbrunst, heftige Liebe, f.

**derretir**, v. a. schmelzen, flüssig machen || Gold, Silber gegen kleine Münze umwechseln (besonders im Spiel zur Zahlung der Spielschuld) || durchbringen, verthun, vergeuden, verschwenden || übermäßig heizen || **-se,** schmelzen, zerschmelzen || sterblich verliebt sein, vor Liebe schmelzen || von göttlicher Liebe entbrannt sein, in göttlicher Liebe aufgehen.

**derribable**, adj. was niedergerissen werden kann. [der Pferde).

**derribadas**, mpl. Winddruch, Windfall, m.

**derribar**, v. a. einreißen, niederreißen (Gebäude) || zu Boden werfen, hinwerfen || umwerfen, umstürzen, umreißen || herabwerfen || abwerfen, absetzen (das Pferd den Reiter) || umhauen || abhauen || zerstören, zu Grunde richten || biegen || stürzen, um Gunst, Amt, Ehre 2c. bringen || niederwerfen, entkräften (Krankheit) || herabstimmen, beugen (Stolz, Eitelkeit) || unterdrücken, ersticken (Leidenschaft 2c.) || **~ el caballo, ~ las caderas al caballo,** das Pferd zwingen, die Füße so zu setzen, daß das Kreuz minder abgeschliffen erscheine || **~ la capa,** den Mantel abwerfen, um freie Hand zu haben || **~ los dientes á alguno,** jemandem die Zähne einschlagen || **~ la puerta,** die Thüre sprengen || **-se,** sich niederwerfen, sich zu Boden werfen || auf den Boden stürzen.

**derribo**, m. Niederreißen, Abbrechen, n., Abbruch, m., eines Gebäudes || Baumaterialien von niedergerissenen Gebäuden, npl.

**derrocadero**, m. steiler, jäher Absturz, m.

**derrocadura**, f., **derrocamiento**, m. Sturz von einem Felsen, m.

**derrocar**, v. a. herabstürzen von einem Felsen || herunterwerfen || abwerfen, absetzen (das Pferd den Reiter) || niederreißen, zerstören (Gebäude, eine Stadt) || niederdrücken (das Gemüt 2c.) || fig. stürzen, von der Höhe herabstürzen || **~,** v. n. einstürzen, zusammenstürzen. [kann.

**derrochable**, adj. was verpraßt werden

**derrochador**, m. Verschwender, m.

**derrochar**, v. a. verschwenden, verthun, verprassen, durchbringen (Vermögen) || **-se,** sich durch Verschwendung zu Grunde richten.

**derroche, derrochamiento**, m. Verschwendung, f. || Unordnung, f.

**derrollar**, v. a. aufeinanderrollen, auseinanderrollen, entrollen.

**derrostrarse**, sich das Gesicht zerkratzen.

**derrota**, f. Weg, Pfad, m., von einem Ort zum andern führende Straße, f. || Niederlage, unordentliche, wilde Flucht, Auflösung geschlagener Truppen, f. *(Mil.)* || Zerrüttung der Vermögensumstände, f. || in Asturien: Erlaubnis der Schäfer, ihre Herden nach der Ernte auf die Felder zu treiben, f. || Fahrtstrich, Windstrich eines Schiffes, m. *(Mar.)* || **hacer ~,** im Kurs steuern *(Mar.)* || **navegar por ~ y altura,** nach Gissung und Beobachtung steuern || **ponerse en ~,** sich umlegen, sich umkanten *(Mar.)* || **seguir la ~,** dem fliehenden Feind nachsetzen *(Mil.)* [f. *(Mil.)*

**derrotadero**, m. Walstatt einer Niederlage,

**derrotadillo, lla,** adj. ein wenig zerlumpt.

**derrotado, da,** adj. zerlumpt, lumpig.

**derrotadura**, f. Beibringen einer Niederlage, n. *(Mil.)*

**derrotar**, v. a. schlagen, in die Flucht, aufs Haupt schlagen, eine Niederlage beibringen *(Mil.)* || zu Grunde richten, an den Bettelstab bringen || abtreiben *(Mar.)* || **~,** v. n. geschlagen, übel zugerichtet ankommen || **-se,** von seinem bisherigen Fahrtstrich abgehen *(Mar.)*

**derrote**, m. Verderben, n., Untergang, m.

**derrotero**, m. Seespiegel, m., Wegweiser für Seefahrer *(Mar.)* || Schiffstagebuch, n. *(Mar.)* || Fahrtstrich, Windstrich, m. *(Mar.)* || Mittel und Wege, etwas zu erreichen, pl.

**derrubiar**, v. a. allmählich untergraben, aushöhlen, ausfressen, auswaschen, wegspülen (Erdreich).

**derrubio**, m. allmähliges Abschwemmen der Uferfläche, n. || weggespültes Erdreich, n., Erdsturz, Erdschlipf, m. [Reiter).

**derruecar**, v. a. abwerfen (das Pferd den

**derruible**, adj. zerstörbar. [Weise.

**derruidamente**, adv. in zerstörender

**derruidor**, m. Zerstörer, m.

**derruimiento**, m. Zerstörung, f.

**derruir**, v. a. zerstören, abreißen, niederreißen (Gebäude) || **-se,** zu Grunde gehen || einstürzen (Gebäude).

**derrumar**, v. a. umstauen *(Mar.)*

**derrumbadero**, m. Absturz, Abschuß, jäher, tiefer Abgrund, m., Felsenkluft, f. || schwieriges, leicht mißlingendes Unternehmen, n., halsbrecherische Arbeit, f. || **dar en algún ~**, eine Schlechtigkeit, Dummheit begehen.

**derrumbamiento, derrumbo**, m. Herabstürzen in einen Abgrund, n. || Einfallen, Einstürzen, Einsinken einer Mauer, eines Ufers, n. |stürzen || **-se**, sich herabstürzen.

**derrumbar**, v. a. herabstürzen, hinabwerfen || **derrumbe**, m. Einsturz, m. *(Bgb.)*

**dertrún**, m. Kuppe des Oberkiefers bei Vögeln, f.

**dervis, derviche**, m. Derwisch, m.

**des**, als Vorsilbe: ab-, aus-, un-, ent-, zer-, miß-, ver-.

**desabarrancar**, v. a. aus einer Kotpfütze heraushelfen || fig. aus der Verlegenheit helfen.

**desabarrotar**, v. a. umstauen *(Mar.)* || ein Schiff durch schlechte Stauung überlegen *(Mar.)*

**desabastecer**, v. a. die Zufuhr von Lebensmitteln abschneiden || nicht verproviantieren. |entblößt werden kann.

**desabastecible**, was von Lebensmitteln

**desabastecimiento**, m. Abschneiden der Zufuhr, n. |den kann.

**desabatible**, adj. was aufgemuntert wer-

**desabatimiento**, m. Ermutigung, Aufmunterung, f. |-se, Mut schöpfen.

**desabatir**, v. a. ermutigen, aufmuntern || **desabejar**, v. a. die Bienen aus einem Bienenkorb nehmen.

**desabillé**, m. weibliches Morgenkleid, Nachtkleid, Hauskleid, n.

**desabitar**, v. a. das Ankertau von den Betingshölzern abwickeln *(Mar.)*

**desabollable**, adj. woraus die Beulen ausgeschlagen werden können.

**desabollador**, m. Werkzeug zum Ausschlagen der Beulen, n.

**desabolladura**, f. Beulenausschlagen, n.

**desabollar, desabollonar**, v. a. die Beulen eines Gefäßes ausschlagen.

**desabonable**, adj. worauf die Abonnierung aufgehoben werden kann.

**desabonar**, v. a. aus der Liste der Abonnenten streichen || **-se**, seine Vorbestellung aufheben.

**desabono**, m. Desabonnierung, f. || Schmälerung des guten Rufes, des Ansehens ꝛc., f. || **hablar en ~ de alguno**, zum Nachteil des guten Rufes jemands reden.

**desabor**, m. widerlicher Geschmack, m. || Unschmackhaftigkeit, Geschmacklosigkeit, f.

**desabordar**, v. a. von dem Enterhaken losmachen *(Mar.)* || **-se**, sich nach dem Gentertwerden wieder losmachen *(Mar.)*

**desabotonadura, desabotonamiento**, m. Aufknöpfen, n.

**desabotonar**, v. a. aufknöpfen || **~**, v. n. aufbrechen, die Knospe öffnen (Blumen) || **-se**, sich aufknöpfen || fig. frei von der Leber reden.

**desabozar**, v. a. ein Tau schlippen lassen *(Mar.)*

**desabrazar**, v. a. aufhören mit Umarmung.

**desabrido, da**, adj. rauh, unfreundlich, unliebenswürdig || geschmacklos, geschmackwidrig || schwer abzuziehen und zurückwirkend (Feuerwaffen) || rauh, unfreundlich (Wetter).

**desabrigada**, f. offene Reede, f. *(Mar.)*

**desabrigado, da**, adj. ungeschützt vor Wind und Wetter || nicht haltbar, nicht zu verteidigen *(Mil.)* || fig. hülflos, schutzlos, verlassen, bloßgestellt.

**desabrigadero**, m. gegen Wind und Kälte nicht geschützte Stelle für das weidende Vieh, f.

**desabrigar**, v. a. entblößen (den Kopf ꝛc.) || bloßstellen, hülflos lassen || **~ los palos**, die Masten abtakeln *(Mar.)* || **-se**, hülflos, schutzlos werden || den Schutz einer Reede, Küste verlassen *(Mar.)*

**desabrigo**, m. Nacktheit, Blöße, Entblößung, Obdachlosigkeit, f. || hülfloser Zustand, m., Hülflosigkeit, Verlassenheit, f.

**desabrillantador, ora**, adj. was den Glanz benimmt.

**desabrillantar**, v. a. den Glanz benehmen.

**desabrimiento**, m. Unschmackhaftigkeit von Speisen, f. || widerlicher, ekelhafter Geschmack, m. || Geschmacklosigkeit, f. || Unfreundlichkeit, f., unfreundliches, mürrisches Betragen, n. || Erbitterung, f. || Widerwärtigkeit, Unannehmlichkeit, f., Verdruß, m. || Übelkeit, Magenschwäche, f. || hartes, beschwerliches Losdrücken eines Schießgewehrs, n. || Unbehagen, Mißvergnügen, n.

**desabrir**, v. a. unschmackhaft, schlechtschmeckend machen, den Geschmack einer Sache verderben || Widerwillen, Mißfallen erregen, verdrießlich machen || **~**, v. n. schlecht schmecken, unschmackhaft sein || **-se**, böse, ärgerlich, verdrießlich werden.

**desabrochable**, adj. was aufgehäkelt, losgehäkelt werden kann.

**desabrochadura, desabrochamiento, desabrochе**, m. Aufhäkeln, Losmachen, n.

**desabrochar**, v. a. aufhäkeln, loshäkeln || aufknöpfen || aufschnallen, loschnallen || aufthun, öffnen (das Herz) || **-se**, sich aufthun, sich öffnen (Blume, Wolke) || **-se con alguno**, das Herz ausschütten gegen jemand.

**desabutecer**, v. a. von Lebensmitteln entblößen.

**desacabalar**, v. a. verunvollständigen, unvollzählig machen || **-se**, sich abblühen (durch Fächeln oder an einem kühlen Ort) || fig. die Hitze, den Zorn mäßigen.

**desacalorador, ora**, adj. abkühlend.

**desacaloramiento**, m. Abkühlung, f.

**desacalorar**, v. a. abkühlen || **-se**, sich abkühlen (von der Hitze).

**desacatado, da**, adj. unehrerbietig.

**desacatador**, m. unehrerbietiger, unverschämter Mensch, m.

**desacatar**, v. a. unehrerbietig behandeln || **-se**, die schuldige Ehrfurcht außer acht lassen.

**desacato, desacatamiento**, m. Unehrerbietigkeit, unehrerbietige Behandlung, f. || Beamtenschmähung, f. *(Jur.)*

**desaceitado, da**, adj. nicht gehörig geölt.

**desaceitador**, m. Entöler, Entfetter (der Wolle), m.

**desaceitadura**, f. Entölen, Entfetten, n.

**desaceitar**, v. a. entölen, entfetten (Wolle, Zeuge) || **-se**, vulg. sich ausmergeln.

**desacerable**, adj. was entstählt werden

**desaceración**, f. Entstählung, f. |kann.

**desacerar**, v. a. entstählen || **-se**, die Verstählung verlieren. |m. Entsäuerung, f.

**desacerbación**, f., **desacerbamiento, desacerbador, ora**, adj. entsäuernd.

**desacerbar**, v. a. entsäuern || fig. mildern, abschwächen || **-se**, die Schärfe, Säure verlieren.

**desacertado, da**, adj. thöricht, unüberlegt.

**desacertar**, v. n. irren, sich irren, sich versehen. |*(Chem.)*

**desacidificación**, f. Entsäuerung, f.

**desacidificar**, v. a. entsäuern *(Chem.)* || **-se**, die Säure verlieren.

**desacierto**, m. Mißgriff, Irrtum, Fehler, m., Versehen, n. || Thorheit, Unbesonnenheit, f.

**desaclimatable**, adj. versetzbar *(Pfl.)*

**desaclimatamiento**, m., **desaclimatación**, f. Versetzung der Pflanzen in ein anderes Klima, f.

**desaclimatar**, v. a. Pflanzen in ein anderes Klima versetzen || **-se**, sich leicht in ein anderes Klima versetzen lassen.

**desacobardable**, adj. ermutigbar.

**desacobardar**, v. a. dreist, mutig machen, Mut einflößen, die Furcht benehmen || **-se**, Mut erlangen. |ringsum bebauen.

**desacollar**, v. a. in Riojo: die Reben

**desacomodable**, adj. zu entlassen.

**desacomodado, da**, adj. unbequem || unbemittelt, dürftig || ohne Stelle, dienstlos, herrenlos (Dienstboten). |machend.

**desacomodador, ora**, adj. unbequem

**desacomodar**, v. a. beschwerlich fallen, belästigen || beunruhigen || der Verpflegung, Unterkunft berauben || des Dienstes entlassen (Dienstboten) || **-se**, sich Mühe machen || aus dem Dienst treten, seinen Dienst verlieren, dienstlos werden (Dienstboten).

**desacomodo, desacomodamiento**, m. Dienstlosigkeit (der Dienstboten), f. || Entlassung (aus dem Dienst), f. || Aufkündigung (des Dienstes), f. || Unbequemlichkeit, f.

**desacompañado, da**, adj. unbegleitet, allein || alleinstehend (Gebäude).

**desacompañamiento**, m. Mangel an Begleitung, an Gesellschaft, m.

**desacompañar**, v. a. sich aus eines andern Gesellschaft entfernen || **~ á alguno**, joc. jemandes Begleitung oder Gesellschaft aufgeben, ihr entsagen || **-se**, sich von jemandes Gesellschaft trennen.

**desaconsejado, da**, adj. schlecht beraten, unüberlegt handelnd || keinen Rat annehmend.

**desaconsejador, ora**, adj. widerratend.

**desaconsejador**, m. schlechter Ratgeber, m.

**desaconsejar**, v. a. abraten, widerraten || schlecht beraten || **-se**, die Meinung ändern.

**desacoplar**, v. a. loskoppeln, abspannen (Tiere) || Zusammengefügtes auseinander nehmen, zerlegen.

**desacordado, da**, adj. vergeßlich || besinnungslos || uneinig || verstimmt, unharmonisch *(Mus.)* || unrichtig, fehlerhaft *(Mal.)*

**desacordar**, v. a. verstimmen (Instrument) *(Mus.)* || **-se**, sich nicht erinnern || sich verstimmen *(Mus.)* || uneins werden.

**desacorde**, adj. nicht zusammenpassend || mißtönig, nicht zusammenstimmend *(Mus.)*

**desacordonar**, v. a. den Strick abnehmen, lösen, lockern.

**desacorralar**, v. a. das Vieh entpferchen, aus dem Pferch treiben || den widerstrebenden Stier in die Mitte des Kampfplatzes treiben *(Taur.)* || ermutigen, Mut machen || **-se**, aus dem Pferch herauslaufen (Vieh).

**desacostumbrado, da**, adj. ungewöhnlich, ungewohnt. |sich abgewöhnen.

**desacostumbrar**, v. a. entwöhnen || **-se**, **desacotar**, v. a. das Verbot der Beweidung oder Benützung eines Grundstückes aufheben || Hindernisse wegräumen || aufheben (einen Vertrag) || abschaffen (eine Abgabe) || die Spielregeln aufheben (unter Kindern).

**desacoto**, m. Aufhebung einer Einhegung, eines Weideverbotes, f. |rufen.

**desacreditado, da**, adj. verschrieen, ver-

**desacreditador, ora**, adj. in üblen Ruf bringend.

**desacreditar**, v. a. in üblen Ruf bringen, verschreien, verrufen || die Kunden abspenstig machen || für etwas anderes ausgeben || **-se**, sich in üblen Ruf bringen, das Ansehen verlieren. |in Verruf bringen.

**desacrédito**, m. Verruf, m. || **poner á ~**,

**desacuartelar**, v. a. ausquartieren *(Mil.)*

**desacuerdo**, m. Vergessenheit, f., Vergessen, n. || Bewußtlosigkeit, Besinnungslosigkeit, f. || Meinungsverschiedenheit, f., Widerspruch, m. || Mißhelligkeit, f., Uneinigkeit, f., Zwiespalt, m., Zerwürfnis, n.

**desacumulación**, f. Zumlaufsetzen, Flüssigmachen (Kapitalien), n.

**desacumular**, v. a. eine Aufhäufung vernichten, zerstören || nutzlos Angehäuftes in Umlauf setzen, in Verkehr bringen, um Nutzen zu schaffen || **-se**, in Verkehr kommen, Verwendung finden (tote Kapitalien).

**desacuñador**, m. Treibkeil, m., Treibholz, n. *(Typ.)* |aufteilen *(Typ.)*

**desacuñar**, v. a. die geschlossene Form

**desacuñe**, m. Aufkeilen der Form, n. *(Typ.)*

**desacusación**, f. Fallenlassen der Anklage, n.

**desacusar**, v. a. eine Anklage fallen lassen, eine Beschuldigung zurückziehen || rechtfertigen, für unschuldig erklären || **-se**, sich rechtfertigen, von einer Anklage reinigen. |(vom Trunke).

**desachispado, da**, adj. vulg. ernüchtert

**desachispamiento**, m. Ernüchterung, f.

**desachispar**, v. a. ernüchtern || **-se**, ernüchtert werden. |(Anzug).

**desadereзado, da**, adj. in Unordnung

**desadereзador, ora**, adj. in Unordnung bringend.

**desadereзar**, v. a. in Unordnung bringen (Anzug, Putz) || **-se**, in Unordnung geraten, kommen (Anzug).

**desadereзo**, m. Unordnung im Anzug, f.

**desadeudar**, v. a. schuldenfrei machen || **-se**, schuldenfrei werden.

**desadeudo**, m. Bezahlung der Schulden, Schuldentilgung, f. |der Liebe, n.

**desadoración**, f. Aufhören der Anbetung,

**desadorar**, v. a. aufhören anzubeten, nicht mehr anbeten, die Anbetung versagen || weniger übermäßig lieben || **-se**, aufhören einander zu lieben (Liebende). |Schlaf weckend.

**desadormecedor, ora**, adj. aus dem

**desadormecedor**, m. Wecker, m.

**desadormecer**, v. a. wecken, aufwecken, aus dem Schlaf wecken || ein erstorbenes Glied wiederbeleben || den Geist wecken || **-se**, aufwachen || geweckt werden, wiederbelebt werden.

**desadormecimiento**, m. Wecken, Aufwecken, n. |unziert.

**desadornado, da**, adj. schmucklos, ver-

**desadornar**, v. a. des Schmuckes berauben || verunzieren, entstellen || **-se**, den Schmuck verlieren.

**desadorno**, m. Schmucklosigkeit, f.

**desadujar**, v. a. die Taue aufducht *(Mar.)*

**desadvertencia**, f. Unachtsamkeit, f.

**desadvertido, da**, adj. unachtsam, unbesonnen, gedankenlos.

**desadvertimiento**, m. Unachtsamkeit, Unbesonnenheit, Gedankenlosigkeit, f.

**desadvertir**, v. a. aus Unachtsamkeit nicht berücksichtigen, gedankenlos außer acht lassen || **-se**, unachtsam handeln, nicht acht geben.

**desafeador, ora,** adj. enthäßlichend, schön machend.

**desafeamiento,** m. Enthäßlichung, Verschönerung, f.

**desafear,** v. a. enthäßlichen || **–se,** die Häßlichkeit verlieren.

**desafección,** f. Abneigung, Ungunst, Erkaltung in der Liebe, f. || Widerwärtigkeit, f. || Täuschung, f., Betrug, m.

**desafeccionador, ora,** adj. Abneigung erzeugend.

**desafeccionar,** v. a. abgeneigt machen, die Zuneigung verdrängen, vernichten || **–se,** erkalten in der Zuneigung, entfremdet werden, sich einer Leidenschaft entledigen.

**desafectación,** f. Natürlichkeit, f., ungeziertes Wesen, n., natürlicher Anstand, m. || Behutsamkeit, Zurückhaltung, Vorsicht, Mäßigung, f.

**desafectar,** v. a. sich natürlich geben, aufhören, geziert zu sein, aufhören, Eindruck zu machen || abgeneigt machen, entfremden || **–se,** die Ziererei aufgeben, ungeziert erscheinen.

**desafecto, ta,** adj. abgeneigt.

**desafecto,** m. Abneigung, Ungunst, f., Übelwollen, n.

**desafeitar,** v. a. des Schmuckes berauben.

**desafeite,** m. Schmucklosigkeit, f. || Mangel an Putz, Anmut 2c., m.

**desaferrador, ora,** adj. losreißend.

**desaferramiento,** m. Losreißen, n. || Lichten der Anker, n. *(Mar.)*

**desaferrar,** v. a. losreißen || durch Gründe von einer hartnäckigen Meinung abbringen || den Anker lichten, Anker auf gehen *(Mar.)* || **–se,** loslassen, fahren lassen, nicht mehr festhalten || Anker auf halten, die Anker lichten *(Mar.)*

**desafiadero,** m. abgelegener Ort für Zweikämpfe, m.

**desafiador,** m. Herausforderer, Duellant, m. Zweikämpfer, der Zweikämpfe hält, m.

**desafianzador, ora,** adj. die Bürgschaft aufhebend.

**desafianzar,** v. a. die Bürgschaft aufheben || **–se,** aufhören, Bürgschaft zu leisten || ohne Bürgschaft bleiben || die Stützen verlieren.

**desafiar,** v. a. zum Zweikampfe herausfordern, fordern || zu einem Wettstreit, zu einer Wette auffordern || Trotz bieten, trotzen || zu etwas auffordern || in Aragonien ehemals, einem Vasallen oder Ritter im Namen des Königs seine Ehrenstellen nehmen, seines Lehns verlustig erklären || ehemals, sich vom Eid der Treue gegen den Landesherrn lossagen || **–se,** sich fordern, sich gegenseitig herausfordern.

**desafición,** f. Abneigung, f. [flößend.

**desaficionador, ora,** adj. Abneigung ein-

**desaficionar,** v. a. abgeneigt machen, Abneigung einflößen || abgewöhnen || **–se,** in der Zuneigung erkalten || einer Sache überdrüssig werden.

**desafijación,** f. Kindesverleugnung, f.

**desafijar,** v. a. sein Kind verleugnen.

**desafilar,** v. a. stumpf machen.

**desafinación,** f. Verstimmung, f. *(Mus.)*

**desafinado, da,** adj. verstimmt *(Mus.)*

**desafinar,** v. a. verstimmen *(Mus.)* || falsch spielen, falsch singen *(Mus.)* || **–se,** verstimmt werden.

**desafío,** m. Herausforderung zum Zweikampf, f. || Wettkampf, Wettstreit im Laufen, Fechten, Schießen, Schwimmen, Rudern 2c., m. || in Aragonien ehemals, königlicher Entlassungsbefehl für einen Vasallen oder Ritter, m. || **cartel de ~,** m. schriftliche Herausforderung zum Zweikampf, f.

**desaforado, da,** adj. widerrechtlich || gewaltthätig, frevelhaft || ungeheuer, über alle Maßen zügellos.

**desaforar,** v. a. der hergebrachten Rechte, Vorrechte, Befugnisse und Freiheiten entäußern, berauben || dem gewöhnlichen Gerichtsstande entziehen || **–se,** sich der genossenen Vorrechte und Freiheiten verlustig machen || sich über die Gesetze hinwegsetzen, die Gesetze nicht achten || sich in der Wut vergessen, in blinde Wut geraten.

**desaforo,** m. heftiges Erzürnen, Vergessen seiner selbst vor Wut, n. [Unterfutter.

**desaforrado, da,** adj. ungefüttert, ohne

**desaforrar,** v. a. das Unterfutter abtrennen, herausschneiden || **~ un cabo,** ein Tau ablleiden *(Mar.)* || **–se,** das Unterfutter verlieren.

**desaforro,** m. Ausschneiden, Herausschneiden, Lostrennen, Abtrennen des Unterfutters, n.

**desafortunado, da,** adj. unglücklich.

**desafrancesamiento,** m. Ablegen französischer Gewohnheiten, n.

**desafrancesar,** v. a. den französischen Charakter 2c. nehmen || in den Kortes die französisch Gesinnten bekehren || **–se,** den französischen Charakter 2c. verlieren, ablegen.

**desafuero,** m. gesetzlose Handlung, Gewaltthat, f. || Frevel, m., Unrecht, Eingriff in fremdes Recht, widerrechtliches Verfahren, widerrechtliches Gebahren, n. || Entziehung des Gerichtsstandes, f. || Zurücksetzung, f., Einschub, m.

**desagarrar,** v. a. loslassen || losmachen || **–se,** sich losmachen.

**desagitadera,** f. Zeidelmesser, n.

**desagitar,** v. a. Bienenstöcke zeideln.

**desagradado, da,** adj. anmutlos, mißfällig, widrig || von der Natur stiefmütterlich behandelt.

**desagraciar,** v. a. verunstalten, verhäßlichen, entstellen || **–se,** die Anmut verlieren.

**desagradable,** adj. unangenehm, mißfällig || verdrießlich. [vergnügt.

**desagradado, da,** adj. unzufrieden, mißvergnügt, Mißfallen, n. || Unannehmlichkeit, f. || Mißbilligung, f.

**desagradar,** v. n. mißfallen, unangenehm sein || **–se,** Mißfallen empfinden, unzufrieden sein.

**desagradecer,** v. a. undankbar sein || **~ con alguna cosa,** für etwas undankbar sein.

**desagradecido, da,** undankbar.

**desagradecimiento,** m. Undankbarkeit, f.

**desagrado,** m. Unliebenswürdigkeit, f., rauhes, strenges, unfreundliches, ungefälliges, barsches Wesen, n. || Unzufriedenheit, f., Mißvergnügen, Mißfallen, n. || Unannehmlichkeit, f. || Mißbilligung, f.

**desagravar,** v. a. entlasten, befreien || **–se,** entlastet werden || entlastet sein.

**desagraviador, ora,** adj. entlastend.

**desagraviar,** v. a. entlasten, befreien || abhelfen (einem Druck, einer Beschwerde) || eine Beleidigung, ein Unrecht wiedergutmachen, ausgleichen, Genugthuung geben || ersetzen, vergüten || **–se,** sich Genugthuung verschaffen || ein Unrecht als gesühnt erklären.

**desagravio,** m. Ausgleichung, Gutmachung einer Beleidigung, eines Unrechts, Genugthuung, f.

**desagregable,** adj. trennbar, absonderbar.

**desagregación,** f. Trennung der Bestandteile, f.

**desagregar,** v. a. den Zusammenhang der Teile eines Gegenstandes aufheben || etwas zu Staub machen || eine Herde auseinander sprengen || **–se,** sich zerlegen, verwittern.

**desagriar,** v. a. entsäuern || **–se,** entsäuert werden, sauster werden.

**desagua'ble,** adj. entwässerbar.

**desaguadero,** m. Ableitungsrinne, Abzugsrinne, f. || Ableitungsmittel, n., Abzugsweg, m. || Veranlassung zu Nebenausgaben oder außerordentlichem Aufwand, f. || Abfluß des Bargeldes aus einem Lande in ein anderes || Wetterung, f. *(Hydr.)* || Rinnenwassergang, m. *(Mar.)* || **~ transversal,** Querwetterung *(Hydr.)* || **–s,** pl. Augen der Blinde, npl. *(Mar.)*

**desaguador,** m. Entwässerungsgraben, m.

**desaguamiento,** m. Entwässerung, Trockenlegung, f.

**desaguar,** v. a. entwässern, abwässern, austrocknen, trocken legen, das Wasser ableiten, abführen || ausfluten || ausleeren, ausschöpfen || leer pumpen *(Mar.)* || verschwenden, vergeuden || **~,** v. n. wegfließen, abfließen || sich ergießen, einmünden (ins Meer) || pissen || **–se,** wegfließen, abfließen || sich ausleeren, durch Erbrechen oder Stuhlgang.

**desaguazar,** v. a. entwässern, abwässern, austrocknen || **–se,** entwässert werden.

**desagüe,** m. künstliche Entwässerung einer Gegend, f. || Ausfluß, m., Mündung, f., eines Stromes ins Meer || Leerpumpen, n. *(Mar.)* || Nebenausgaben, fpl.

**desaguerrir,** v. a. des Krieges entwöhnen || **–se,** sich des Kriegslebens entwöhnen, kriegsuntüchtig werden. [nünftig, widersinnig.

**desaguisado, da,** adj. ungerecht || unver-

**desaguisado,** m. Unrecht, n., Unbilligkeit, f. || Schmach, f. [fesselt werden.

**desaherrojar,** v. a. entfesseln || **–se,** ent-

**desahijar,** v. a. Jungvieh, Kälber, Lämmer von den Müttern absondern und abspänen || **–se,** abgespänt werden (Jungvieh) || sich durch allzuvieles Schwärmen entvölkern (Bienenstöcke).

**desahitar,** v. a. von Unverdaulichkeit befreien || **–se,** von Unverdaulichkeit genesen.

**desahogadero,** m. Erholungsplatz, m.

**desahogado, da,** adj. geräumig || frech, unverschämt, stirnlos || ausschweifend, liederlich.

**desahogar,** v. a. Linderung, Erleichterung, Trost verschaffen, den Kummer stillen, die Leiden der Seele erleichtern, den Geist von etwas, das ihn drückt, befreien || auslassen, Luft machen (dem Schmerz, der Wut, Ingrimm) || entdecken, mitteilen (Anliegen) || das überflüssige Wasser von einem Acker ableiten || **–se,** dem Herzen Luft machen, durch Mitteilung eines Anliegens, Kummers || sich erholen, sich Erholung verschaffen, von großen körperlichen Anstrengungen, von der Hitze 2c. || sich verschnaufen || sich's bequem machen durch Aufknöpfen, Losgürten, Ablegen der Kleider 2c. || sich schuldenfrei machen.

**desahogo,** m. Erleichterung, Linderung, f., Trost, m. || Erholung von Arbeit, Kummer, f. || Erholung nach der Arbeit || Freiatmen, n. || Herzensergießung, f. || Erweiterung, Ausdehnung des Raumes, f. || Leichtigkeit, etwas zu thun, f. || Frechheit, Ausgelassenheit, Unverschämtheit, f. || Verwegenheit, f. || Erholungsplatz, m. || Wohlhabenheit, f. || **vivir con ~,** ein gutes, reichliches Auskommen haben.

**desahojar,** v. a. entblättern.

**desahuciadamente,** adv. ohne Hoffnung.

**desahuciado, da,** adj. von den Ärzten aufgegeben *(Path.)*

**desahuciar,** v. a. alle Hoffnung benehmen || ärztlich aufgeben, am Wiederaufkommen verzweifeln || die Pacht kündigen, aufkündigen || von der Weide zurückweisen, wegen Ablauf der Pacht.

**desahucio,** m. Pachtkündigung, f. || Zurückweisung von der Weide, wegen abgelaufener Pacht, f. [raucht (geistige Flüssigkeit).

**desahumado, da,** adj. verraucht, ausge-

**desahumar,** v. a. den Rauch vertreiben (aus Zimmern, Küche 2c. durch Zugluft) || den Rauchgeruch benehmen. [kräftet.

**desaina'do, da,** adj. ausgemergelt, ent-

**desainadura,** f. Fettschmelzen der Pferde, n.

**desainar,** v. a. ausmergeln, entkräften || durch geringere Nahrung abmagern (den Falken in der Mauser) *(J.)* || fig. verschwenden, vergeuden, durchbringen || **–se,** sich ausmergeln, sich entkräften || fig. sein Vermögen durchbringen.

**desairado, da,** adj. ohne Anmut, ohne Anstand, ohne Grazie, ohne feines Benehmen, linkisch, ungeschickt || von schlechtem, schwächlichem Aussehen || zurückgesetzt, nicht nach Verdienst behandelt, unglücklich in seinen Bewerbungen || beschimpft, beleidigt.

**desairar,** v. a. herabsetzen, verächtlich machen, verdunkeln || geringschätzen, verachten || verächtlich behandeln || hintansetzen || vereiteln.

**desaire,** m. Mangel an Anstand, Takt, feinem Betragen, Grazie, m. || Unanständigkeit, f. || Geringschätzung, Verachtung, f. || Herabsetzung, Herabwürdigung, f. || Zurücksetzung, Hintansetzung, Vernachlässigung, f. || Zurückweisung, abschlägige Antwort, f., Korb, m.

**desaislar,** v. a. Vereinzeltes zusammenfügen || **–se,** aufhören, vereinzelt zu sein.

**desajuntar,** v. a. trennen, zerteilen, sondern.

**desajustar,** v. a. aus dem richtigen Zusammenhang bringen, in Unordnung, aus dem Gange bringen, verrücken || **–se,** sich verrücken, in Unordnung geraten, aus dem richtigen Verhältnis kommen || sich von einem Vertrag lossagen, von einer Abmachung zurücktreten, einen Handel abbrechen.

**desajuste,** m. Störung des richtigen Verhältnisses, f. || Zurücktreten von einem Vertrag, n. [schätzung, f.

**desalabanza,** f. Tadel, m., Gering-

**desalabar,** v. a. tadeln, geringschätzen.

**desalabear,** v. a. geworfenes Holz wieder geradebiegen *(Zimm.)* [men Holzes, n.

**desalabeo,** m. Geradebiegen des krum-

**desalación, desalazón, desaladura,** f. Entsalzen, n. || Entsalzung, f. *(Chem.)*

**desalado, da,** adj. mit offenen Armen || sehnsuchtsvoll, sehnsüchtig.

**desalar,** v. a. die Flügel ausreißen, abschneiden || des Salzes entledigen (Meerwasser) || entsalzen, weniger salzig machen || wässern, auswässern (Stockfisch) || **–se,** sich entsalzen, sein Salz verlieren || mit offenen Armen herbeieilen. [nehmen, abfatteln.

**desalbardar,** v. a. den Saumsattel ab-

**desalcobarse,** aus dem Alkoven hervortreten. [m.

**desaldo,** m. Märzschnitt an Bienenstöcken,

**desalentado, da,** adj. atemlos, außer Atem || fig. kleinmütig.

**desalentar,** v. a. den Atem benehmen, außer Atem setzen || fig. den Mut benehmen || **–se,** außer Atem kommen || fig. mutlos, kleinmütig werden.

**desalfilerar,** v. a. die Stecknadeln heraus-

nehmen, etwas abstecken || **–se**, die Stecknadeln verlieren.

**desalfombrar**, v. a. den Teppich aus [seinem Zimmer entfernen.

**desalforjar**, v. a. dem Tier den Quersack abnehmen || aus dem Quersack hervorlangen || des Quersacks berauben, auf der Straße ausrauben || **–se**, sich aufknöpfen.

**desalhajado, da**, adj. ohne Hausgeräte, unmöbliert (Wohnung).

**desalhajamiento**, m. Entblößung von Hausgerät, f. || Wegschaffung desselben, Ausräumung, f.

**desalhajar**, v. a. von Hausgerät entblößen, ausräumen (Haus, Wohnung).

**desalianza**, f. Trennung, f., Mangel an Verbindung, m. [sein Bündnis aufgeben.

**desaliar**, v. a. trennen, sondern || **–se**, **desaliento**, m. Mutlosigkeit, f., Kleinmut, m. [Richtung, f.

**desalineación**, f. Unordnung in der

**desalinear**, v. a. außer Linie, in Unordnung bringen, stellen, setzen, legen || **–se**, aus der geraden Linie kommen.

**desaliñado, da**, adj. schmucklos || unreinlich im Anzuge || zerzaust || unachtsam, nachlässig || ungeschlacht von Sitten, ungeschliffen.

**desaliñar**, v. a. in Unordnung bringen, zerknittern, zerknüllen, zerzausen (Putz, Locken ꝛc.) || verunreinigen.

**desaliño**, m. Schmucklosigkeit, f. || Unzier, f. || nachlässiger Anzug, m. || Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, f. || Unreinlichkeit, f.

**desalisar**, v. a. zerknautschen, zerknüllen (einen Stoff).

**desalivación**, f. Speichelauswurf, n.

**desalivar**, v. n. viel Speichel auswerfen, viel spucken. [los, ruchlos.

**desalmado, da**, adj. gottlos, gewissen-

**desalmado**, m. Bösewicht, m.

**desalmamiento**, m. Gottlosigkeit, Gewissenlosigkeit, Ruchlosigkeit, f.

**desalmar**, v. a. töten, entseelen || **–se**, mit ganzer Seele nach etwas streben, sich innig sehnen || zum Bösewicht werden.

**desalmenado, da**, adj. zinnenlos (Mauer, Schloß in Wappen).

**desalmenar**, v. a. die Zinnen abnehmen.

**desalmidonar**, v. a. die Stärke aus der Wäsche auspülen.

**desalojamiento, desalojo**, m. Vertreibung aus einem Wohnsitz, einer Stellung, f. || Vertreiben des Feindes aus seiner Stellung, n. *(Mil.)*

**desalojar**, v. a. austreiben, vertreiben || an die Luft setzen || den Feind aus seiner Stellung vertreiben *(Mil.)* || **~**, v. n. die bisherige Wohnung verlassen, ausziehen.

**desalquilar**, v. n., **desalquilarse**, eine Mietwohnung aufgeben, ausziehen || **–se**, leer stehen (Mietwohnung) || zu Ende gehen (Miete).

**desalterante**, adj. kühlend *(Med.)*

**desalterar**, v. a. stillen, beruhigen, besänftigen || den Durst löschen || **–se**, seinen Durst löschen.

**desalumbrado, da**, adj. geblendet || fig. verblendet, bethört || blindlings herumtappend.

**desalumbramiento**, m. Verblendung, Bethörung, f., Mißgriff, Fehler, m.

**desalumbrar**, v. a. verblenden, bethören.

**desamable**, adj. unliebenswürdig.

**desamador**, m. der nicht mehr liebt, der aufgehört hat zu lieben.

**desamar**, v. a. aufhören zu lieben || hassen, verabscheuen || **–se**, aufhören, einander zu lieben, zu achten.

**desamarrar**, v. a. abankern, vom Ufer losmachen, losbinden *(Mar.)* || entfernen || **–se**, durch Sturm vom Anker gerissen werden *(Mar.)* [liegen.

**desamasar**, v. a. auflösen, trennen, zer-

**desambarracadar**, v. a. aus dem Schlamm ziehen || fig. aus der Klemme befreien.

**desamelgamiento**, m. Verwischen der Furchen, n. || Fruchtwechsel, m. *(Agr.)*

**desamelgar**, v. a. die Furchen verwischen || Wechselwirtschaft treiben *(Agr.)*

**desamigar**, v. a. entzweien, verfeinden || **–se**, sich verfeinden.

**desamistad**, f. Verlust der Freundschaft, m. || Übergang von Freundschaft zu Feindschaft, m.

**desamistar**, v. a. verfeinden, entzweien || **–se**, sich entzweien, miteinander brechen.

**desamodorrar**, v. a. aus der Schlaffsucht, Schlaftrunkenheit erwecken. *(Mar.)*

**desamojelar**, v. a. die Serving abnehmen

**desamoldar**, v. a. die Gestalt einer aus der Form gekommenen Sache verändern oder verderben || fig. verunstalten, entstellen || **–se**, sich verzerren, verzerrt werden.

**desamontonar**, v. a. die Haufen auseinander nehmen, Gehäuftes trennen || **–se**, auseinander fallen (Haufen).

**desamor**, m. Kaltsinn, m., Erkaltung in der Liebe, Gleichgültigkeit, f. || Haß, m.

**desamorado, da**, adj. kaltsinnig, spröde, keine Liebe fühlend, unliebend.

**desamorar**, v. a. die Liebe vertreiben || der Liebe entsagen, aufhören zu lieben || **–se**, aufhören, einander zu lieben.

**desamoroso, sa**, adj. lieblos, kalt, spröde.

**desamorrar**, v. a. einen Schweigsüchtigen, Schmollenden gesprächig machen || **~**, v. n. gesprächig werden, sich am Gespräch beteiligen (von einem Schweigsamen).

**desamortajamiento**, m. Wegnahme aus dem Sarg, f.

**desamortajar**, v. a. aus dem Sarg, aus dem Leichentuch nehmen || **–se**, aus dem Sarg genommen werden. [treiben.

**desamortecer**, v. a. die Erstarrung ver-

**desamortecimiento**, m. Erwachen aus der Erstarrung, n. [tilgbar zu sein.

**desamortizable**, adj. was aufhören kann,

**desamortización**, f. Aufhebung der Tilgbarkeit einer Schuld, f. || Freigebung von Gütern zur toten Hand, f.

**desamortizar**, v. a. die Tilgbarkeit einer Schuld aufheben || Güter zur toten Hand freigeben.

**desamotinar**, v. a. eine Meuterei niederschlagen || **–se**, von einer begonnenen Meuterei ablassen, zur Ordnung, zur Ruhe zurückkehren.

**desamparado, da**, adj. unbeschützt, hülflos, hülfsbedürftig || wüst, unangebaut, verlassen || **navio ~**, m. rettloses Schiff, Schiff außer stand, die See zu halten, n. *(Mar.)* || **niño ~**, m. Findelkind, n.

**desamparado**, m. Findelkind, verlassenes, ausgesetztes Kind, n., Findling, m.

**desamparamiento**, m. Räumung eines Ortes, f.

**desamparar**, v. a. verlassen, ohne Schutz und Hülfe lassen || verlassen (Ort, Gegend) || sich entfernen || **~ sus bienes**, das Vermögen den Gläubigern abtreten || **–la apelación**, die eingelegte Berufung zurücknehmen *(Jur.)*

**desamparo**, m. Hülflosigkeit, Schutzlosigkeit, f., hülfloser Zustand, Mangel an Schutz, m. || Verlust, m., Einbuße, f. || Vernachlässigung, f. || Räumung, f., Verlassen, n., eines Ortes, Abzug, m., Wegziehen, n., aus einem Ort || **~ de bienes**, Abtretung der Güter an die Gläubiger, f. *(Jur.)*

**desamueblar, desamoblar**, v. a. das Hausgeräte, die Möbel fortnehmen || **–se**, von Möbeln entblößt werden.

**desamurar**, v. a. die Halsen absetzen *(Mar.)*

**desanaguarse**, freies Wasser bekommen (Mühlen).

**desanclar**, v. n. die Anker lichten *(Mar.)*

**desancoramiento**, m. Ankerlichten, n. *(Mar.)*

**desancorar**, v. n. die Anker lichten *(Mar.)*

**desandadura**, f. Zurückgehen auf dem nämlichen Wege, n. [herauskommen.

**desandaluzarse**, joc. aus Andalusien

**desandar**, v. a. wieder zurückgehen, den nämlichen Weg zurück machen || **~ lo andado**, wieder von vorne anfangen || eine Naht als unbrauchbar wieder auftrennen || **~ la corriente**, wider den Strom schiffen.

**desandrajado, da**, adj. zerrissen, zerlumpt, lumpig. [abzapfer, m.

**desangrador**, m. Aderlasser, Blut-

**desangramiento, desangre**, m. Blutabzapfung, f. || Blutverlust, m.

**desangrar**, v. a. Blut abzapfen, ablassen || vom Blut reinigen, das Blut abwaschen || abzapfen, abstechen, abgraben (Teich) || fig. aussaugen || **–se**, sich verbluten, sich tot bluten || **–se de sus bienes, de sus caudales**, zur Hülfe anderer sein Vermögen opfern.

**desanidar**, v. a. aus dem Nest nehmen, ausnehmen (junge Vögel) || fig. vertreiben, verjagen || **~**, v. n. das Nest verlassen, ausfliegen. [geschlagenheit, f.

**desanimación**, f. Kleinmütigkeit, Nieder-

**desanimado, da**, adj. kleinmütig, mutlos.

**desanimador, ora**, adj. entmutigend.

**desanimamiento**, m. Entmutigung, f.

**desanimar**, v. a. entmutigen, mutlos machen || **–se**, den Mut verlieren, mutlos werden.

**desánimo**, m. Mutlosigkeit, f.

**desantañarse**, sich für jünger ausgeben.

**desanudable**, adj. auflösbar, aufknüpfbar.

**desanudar, desañudar**, v. a. aufknüpfen, auflösen (Knoten) || abknorren (Holz) || fig. lösen, beseitigen (Schwierigkeit) || auswirren, entwirren (einen verwickelten Handel) || **~ la voz**, fig. die Zunge lösen.

**desañar**, v. a. jünger machen, verjüngen.

**desañudadura**, f. Auflösung eines Knotens, f., Auftnoten, n. || fig. Entwickelung, Lösung einer Schwierigkeit.

**desaojadera**, f. Frau, die vermeintlich den Zauber des bösen Blickes löst, f.

**desaojar**, v. a. den Zauber des bösen Blickes lösen. [Wesen, n., Murrsinn, m.

**desapacibilidad**, f. finsteres, mürrisches

**desapacible**, adj. finster, mürrisch, verdrießlich || unangenehm, widerlich. [sprechen.

**desapadrinar**, v. a. fig. mißbilligen, wider-

**desapañar**, v. a. in Unordnung bringen.

**desaparear**, v. a. trennen, vereinzeln (Zusammengehöriges).

**desaparecer**, v. a. vor den Augen wegnehmen, den Augen schnell entziehen, verbergen || **~**, v. n., **–se**, verschwinden, unsichtbar werden.

**desaparecimiento**, m. Verschwinden, n.

**desaparejar**, v. a. absatteln, den Saumsattel, das Geschirr abnehmen, ausschirren, abschirren, entschirren || abtakeln *(Mar.)* || **~ un buque y colocarlo en sitio seguro**, ein Schiff auflegen *(Mar.)*

**desparejo**, m. Abtakelung, f. *(Mar.)*

**desaparición**, f. Verschwinden, n.

**desparroquiar**, v. a. aus der Pfarrei vertreiben || fig. die Kundschaft abspenstig machen || **–se**, sich in ein anderes Kirchspiel einpfarren || fig. einem Kaufladen die Kundschaft entziehen, aufhören, bei ihm zu kaufen.

**desapartar**, v. a. fam. entfernen.

**desapasionado, da**, adj. leidenschaftslos, kalt || frei von Leidenschaftlichkeit, gelassen, kaltblütig || unparteiisch.

**desapasionar**, v. a. eine Leidenschaft vertreiben, ersticken, ausrotten || besänftigen, beruhigen, gelassener machen || **–se**, sich einer Leidenschaft entschlagen. [losreißen.

**desapegar**, fig. sich von einer Neigung

**desapego**, m. Losmachung, Losreißung, Lossagung, f. || Abneigung, Gleichgültigkeit, f. || Leidenschaftslosigkeit, f. || Uneigennützigkeit, f. [unfertig.

**desapercebido, da**, adj. unvorbereitet ||

**desapercebimiento**, m. Mangel an Vorbereitung, m., Unfertigkeit, f.

**despercebir**, v. a. jemand ohne alle Vorbereitung lassen || **–se**, unvorbereitet sein || nicht wissen, was kommen wird.

**desapestar**, v. a. von der Pest heilen || entpesten, die verpestete Luft reinigen.

**desapetecer**, v. a. kein Verlangen nach etwas tragen.

**desapiadado, da**, adj. gefühllos, mitleidlos, unbarmherzig, unmenschlich.

**desapiadarse**, kein Mitleid haben.

**desapiolar**, v. a. die Läuse oder Schnäbel des erlegten Wildes wieder losbinden *(J.)*

**desaplicación**, f. Unfleiß, m., Trägheit, f.

**desaplicado, da**, adj. unfleißig, träge.

**desaplicar**, v. a. vom Fleiße abwendig machen || **–se**, faul werden.

**desaplomar**, v. a. aus der senkrechten Stellung, aus dem Lot bringen.

**desapoderado, da**, adj. ungestüm, heftig || zügellos, unbändig || unaufhaltsam, unwiderstehlich || unbesonnen, unüberlegt || übertrieben, übermäßig.

**desapoderamiento**, m. Heftigkeit, f., Ungestüm, n. || Zügellosigkeit, f. || Vertreibung aus dem Besitze, f.

**desapoderar**, v. a. aus dem Besitz stoßen, entsetzen || die erteilte Vollmacht zurücknehmen *(Jur.)*

**desapolillar**, v. a. die Motten ausklopfen || **–se**, sich der frischen Luft aussetzen, sich recht durchwehen lassen || von Motten gereinigt werden. [den Schmutz entfernen.

**desaporcar**, v. a. von Pflanzen die Erde,

**desaposentar**, v. a. aus der bisherigen Wohnung vertreiben || fig. von sich entfernen, verjagen (einen guten Gedanken ꝛc.)

**desaposesionar**, v. a. abäußern, enteignen, aberkennen, aus dem Besitze vertreiben, abmeiern. [**–se**, die Stelle wechseln.

**desapostar**, v. a. des Amtes entsetzen ||

**desapostura**, f. unfeines Betragen, m.

**desapoyar**, v. a. die Beweismittel, die Gründe umstoßen, worauf sich etwas stützt || **–se**, die Stütze verlieren.

**desapreciable**, adj. verächtlich.

**desapreciador**, m. Verächter, m.

**desapreciar**, v. a. verachten, geringschätzen || **–se**, eine geringe Meinung von sich haben || verachtet werden. [schätzung, f.
**desaprecio**, m. Verachtung, Gering-
**desaprender**, v. a. verlernen, das Gelernte vergessen.
**desaprensar**, v. a. einem Zeug den Preßglanz wieder benehmen || fig. aus einer großen Verlegenheit retten || **~**, v. n. sich aus einem Gedränge, einer Verlegenheit, einem schlimmen Handel heraushelfen. [machen, n.
**desapretador**, m. Werkzeug zum Locker-
**desapretar**, v. a. lockern, locker machen, nachlassen || aus einer Verlegenheit ziehen || **–se**, locker werden || sich aufschnüren.
**desapriscar**, v. a. aus dem Schafstall herauslassen (Schafvieh).
**desprisionar**, v. a. aus dem Gefängnis entlassen, in Freiheit setzen || **–se**, in Freiheit gesetzt werden || fig. sich losmachen, von einem Hindernis 2c. || seine Ketten brechen.
**desaprobable**, adj. tadelnswert.
**desprobación**, f. Mißbilligung, f., Tadel,
**desaprobador**, m. Tadler, m. [m.
**desaprobar**, v. a. mißbilligen || tadeln || **–se**, mißbilligt werden.
**desapropiación**, f., **desapropiamiento**, m. Aufgeben des Eigentums, n., Entäußerung, f. || Veräußerung.
**desapropiar**, v. a. des Eigentums berauben, die Entäußerung bewirken || **–se**, sich entäußern, sich des Eigentums begeben, dem Besitz entfagen. [f.
**desaprovio**, m. Entäußerung, Abtretung,
**desaprovechado, da**, adj. unnütz, fruchtlos, eitel, vergeblich || zurückgeblieben (in Fortschritten, Kenntnissen 2c.).
**desaprovechamiento**, m. Zurückbleiben (in Kenntnissen, im Guten 2c.), n. || Schaden, Nachteil, m.
**desaprovechar**, v. a. die Zeit schlecht benützen verschleudern, übel anwenden || hintertreiben **~**, v. n. keine Fortschritte machen, nicht weiterkommen im Guten || **–se de alguna cosa**, etwas nicht benützen. [teilig.
**desaprovechoso, sa**, adj. schädlich, nach-
**desapto, ta**, adj. unfähig, untauglich.
**desapuesto, ta**, adj. garstig, häßlich, schandbar, unsittig.
**desapuntalar**, v. a. die Stützen wegnehmen (von einem baufälligen Hause).
**desapuntar**, v. a. auftrennen (Naht, Stiche) || das Augenmerk verrücken (beim Zielen) || den Hahn eines Schießgewehres in Ruhe setzen || die Abwesenden aufschreiben || **~**, v. n. nicht mehr zielen, aufhören zu zielen || fehlschießen.
**desaquellarse**, außer sich geraten.
**desarbolar**, v. a. entmasten, die Masten kappen (*Mar.*) die Flagge abnehmen, streichen (*Mar.*) || **–se**, entmastet werden, die Masten abschlingern, verlieren (*Mar.*)
**desarbolo, desarbolamiento**, m. Entmasten, Kappen der Masten, n. (*Mar.*)
**desarenar**, v. a. entsanden, vom Sande reinigen || **–se**, entsandet werden.
**desarenno**, m. Entsandung, f.
**desarmado, da**, adj. wehrlos, unbewaffnet || auseinandergelegt (Maschinen, Kutschen 2c.).
**desarmador**, m. Schraubenschlüssel, m. || Nuß im Flintenschlosse, f. || Ballenbrettchen, n. (*Typ.*) [Entwaffnung, f.
**desarmadura**, f., **desarmamiento**, m.
**desarmar**, v. a. entwaffnen, die Waffen abnehmen || entwaffnen, zum Niederlegen der Waffen zwingen, wehrlos machen || abführen (im Fechten) || in Ruhe setzen (den Hahn einer Feuerwaffe) || abspannen || auseinander nehmen (Uhr, Gewehr 2c.) || auseinander schlagen || brechen, lähmen (den Stoß eines Tieres 2c.) || fig. beruhigen, beschwichtigen, besänftigen abrüsten (Truppen) abdanken, entlassen, verabschieden (*Mil.*) || abtakeln, abrüsten und auflegen (Schiff) (*Mar.*) **~ un caballo**, die Lefzen eines Pferdes außerhalb der Laden des Maules halten || **~ un cañón**, aus einer Kanone die Ladung ausziehen (*Mil.*) || **~ los tornillos**, aufschrauben, die Schrauben aufdrehen || **~ el trinquete de la rueda catilina**, den Sperrkegel aus den Zähnen des Sperrrades ausheben || **~**, v. n. abrüsten, sich auf den Friedensfuß setzen (*Mil.*) || die Rüstung ausziehen, die Waffen ablegen || den Stoß brechen (Stier, der sein Ziel verfehlt und in die Luft stößt) (*Taur.*) || **–se**, die Waffen strecken (*Mil.*)
**desarme**, m. Entwaffnung, f., Abnehmen der Waffen, n. || Entwaffnung, Abrüstung, Zurückführung des Heeres auf den Friedensfuß, f. || Verabschiedung, Entlassung, Abdankung von Truppen, f. || Abrüstung, Abtakelung von Schiffen, f. (*Mar.*)
**desarmonía**, f. Mißton, Mißlaut, Zwiespalt, Zwist, m.
**desarmonizar**, v. a. in Zwiespalt setzen, zwiespältig machen || Instrumente schlecht stimmen (*Mus.*) || **–se**, in Zwiespalt geraten.
**desarraigar**, v. a. entwurzeln, mit der Wurzel ausreißen || fig. ausrotten, vertilgen || abbringen (von einer Meinung) || austreiben, vertreiben, verbannen.
**desarraigo**, m. Entwurzelung, f. || Ausrottung, Vertilgung, f. [treten.
**desarrancarse**, aus einer Gesellschaft aus-
**desarrapado, da**, adj. zerlumpt, abgerissen, lumpig. [teilen.
**desarrebañar**, v. a. die Viehhürden ab-
**desarrebozar**, v. a. entschleiern, enthüllen || fig. enthüllen, aufdecken, öffentlich darlegen || **–se**, sich entschleiern, sich enthüllen || sich offenbaren, kund werden.
**desarrebujar**, v. a. entfalten, aufwickeln, loswickeln, entwickeln, auseinanderlegen, aufrollen || aufdecken, entblößen || fig. erklären, erläutern || **–se**, sich entblößen.
**desarregazar**, v. a. aufschürzen (Kleid).
**desarreglado, da**, adj. unordentlich || regellos || ordnungswidrig || ausschweifend || unmäßig. [**–se**, in Unordnung geraten.
**desarreglar**, v. a. in Unordnung bringen ||
**desarreglo**, m. Unordnung, f. || Taktlosigkeit, f. || Ausschweifung, f. [Pacht, f.
**desarrendamiento**, m. Aufhebung der
**desarrendar**, v. a. die Pacht aufheben || **–se**, unverpachtet sein || dem Zügel nicht mehr gehorchen (Pferd).
**desarrevolverse**, sich aufwickeln.
**desarrimar**, v. a. wegrücken (Tisch, Stuhl) || abbringen (von einer Meinung) || abraten, widerraten. [Widerhaltlosigkeit, f.
**desarrimo**, m. Mangel an Stütze, m.,
**desarrizar**, v. a. losreißen (*Mar.*) || **–se**, sich losreißen || losgerissen werden.
**desarrocinar**, v. a. den Nachtrieb der Reben beschneiden.
**desarrollable**, adj. aufrollbar.
**desarrollador**, m. Weberbaum, m.
**desarrollar**, v. a. aufrollen, aufwickeln, loswickeln, abwickeln, auseinanderwickeln || abbäumen (*Web.*) || fig. entrollen, entfalten, entwickeln || auseinander setzen || **~ una curva**, eine Kurve erzeugen durch Fortrollung einer anderen (*Math.*) || **–se**, sich entwickeln.
**desarrollo**, m. Aufwickeln, Loswickeln, Aufrollen, n. || Entwickelung, f. || Fortschritt der Wissenschaft, m. || Erzeugung einer Kurve durch Fortrollung einer anderen, f. (*Math.*)
**desarromadizar**, v. a. vom Schnupfen befreien || **–se**, vom Schnupfen genesen.
**desarropar**, v. a. entkleiden || entblößen, die Kleider, Betten 2c., womit jemand bedeckt ist, wegnehmen || **–se**, sich entkleiden || sich entblößen, sich aufdecken. [ohne Falten.
**desarrugado, da**, adj. ohne Runzeln ||
**desarrugadura**, f. Vertreibung der Runzeln, f. || Glätten der Falten, n.
**desarrugar**, v. a. die Runzeln vertreiben || die Falten glätten || **–se**, die Runzeln verlieren.
**desarrumar**, v. a. umstauen (*Mar.*)
**desarticulación**, f. Auseinandernehmen eines Gerippes, n. (*An.*) || Auslösung aus den Gelenken, f. (*Chir.*)
**desarticular**, v. a. ein Gerippe auseinander nehmen (*An.*) || aus den Gelenken lösen (*Chir.*) || **–se**, aus den Gelenken ausgelöst werden.
**desartillar**, v. a. das Geschütz aus einer Festung, aus einem Schiffe fortschaffen.
**desarzonar**, v. a. aus dem Sattel heben, abwerfen, auf den Sand werfen (den Reiter) || **–se**, aus dem Sattel gehoben werden. [habe.
**desasado, da**, adj. henkellos, ohne Hand-
**desasear**, v. a. des Schmuckes berauben, **desasegurar**, v. a. unsicher, weniger sicher machen || **–se**, die Sicherheit verlieren.
**desasentar**, v. n. mißfallen, nicht behagen || **–se**, von seinem Sitze aufstehen.
**desaseo**, m. Schmucklosigkeit, f. || Nachlässigkeit im Anzuge, f. || Unreinlichkeit, f. || Unanständigkeit, f.
**desasosegado, da**, adj. hirnlos, verrückt.
**desasido, da**, adj. losgerissen.
**desasimiento**, m. Loslassen, n. || Losmachung, Losreißung, f. || Gleichgültigkeit gegen irdische Güter, f.
**desasimilación**, f. Ausscheidung, f.
**desasimilador, ora**, adj. ausscheidend.
**desasimilar**, v. a. ausscheiden || die Gleichartigkeit, Ähnlichkeit aufheben, unähnlich, ungleich machen || **–se**, aufhören sich ähnlich zu sein. [sich losmachen, sich losreißen.
**desasir**, v. a. loslassen, fahren lassen || **–se**, **desasnar**, v. a. jemand seinen Esel rauben || fig. abhobeln, zustutzen, witzigen || **–se**, seine Dummheit ablegen, klug werden.
**desasociable**, adj. ungesellig.
**desasociación**, f. Trennung, Aufhebung einer Genossenschaft, Vereinigung, f.
**desasociar**, v. a. eine Gesellschaft auflösen, eine Verbindung trennen || **–se**, aus einer Gesellschaft austreten.
**desasosegado, da**, adj. unruhig.
**desasosegador**, m. Ruhestörer, m.
**desasosegar**, v. a. beunruhigen, ängstigen || **–se**, sich beunruhigen, die Ruhe verlieren, sich abängstigen.
**desasosiego**, m. Unruhe, Gemütsbewegung, Verwirrung, Ängstigung, f.
**desastar**, v. a. dem Hornvieh die Hörner absägen.
**desastillar**, v. a. entsplittern (Holz).
**desastrado, da**, adj. unglücklich, elend, heillos || zerlumpt, lumpig.
**desastre**, m. Unglück, Unheil, schweres Mißgeschick, n., Unfall, Unstern, unglücklicher Zufall, m.
**desastroso, sa**, adj. unglücklich, unglückselig, unheilvoll, heillos, verhängnisvoll.
**desatacador**, m. Patronenzieher, m. (*Mil.*)
**desatacar**, v. a. abbinden, aufbinden, losbinden, auflösen, aufmachen || **~ la escopeta**, die Ladung aus einem Feuergewehr ausziehen || **~ los calzones**, die Hosen herablassen || **–se**, sich die Hosen aufknöpfen.
**desatado, da**, adj. ungebunden || regellos || verrückt, wahnsinnig || ungebunden, in Prosa, nicht in Versen.
**desatadura**, f. Losbinden, n. [Pferde).
**desatajar**, v. a. abspannen, abschirren
**desatalentado, da**, adj. aus der Fassung.
**desatamiento**, m. Aufbinden, Losbinden, n. || Lösung einer Streitfrage, f.
**desatancar**, v. a. ausschlämmen, ausräumen (Röhre, Kanal 2c.).
**desatapadura**, f. Öffnen des Deckels, n.
**desatar**, v. a. losbinden, aufbinden, auflösen, aufmachen || auseinander bringen, trennen || entfesseln, von Banden befreien || auflösen, zergehen lassen (in einer Flüssigkeit) || lösen (Zweifel, Einwurf) || vernichten, aufgeben, umstoßen || wiedergutmachen (Beleidigung) || **~ una deuda**, eine Schuld tilgen || **–se**, sich losmachen || sich auflösen || die Schüchternheit ablegen, beherzt werden, sich ein Herz fassen || gegen jemand losziehen, der Zunge freien Lauf lassen. [Röhre, n.
**desatascadura**, f. Ausschlämmen einer
**desatascar**, v. a. vom Schlamm reinigen, abschlämmen || ausschlämmen || fig. jemand aus der Patsche, aus der Klemme ziehen || **–se**, vom Schlamm gereinigt werden || fig. aus einer Verlegenheit befreit werden.
**desataviado, da**, adj. schmucklos || schlampig, nachlässig in der Kleidung.
**desataviar**, v. a. des Schmuckes berauben || den Putz in Unordnung bringen.
**desatavío**, m. Schmucklosigkeit, f. || Nachlässigkeit im Anzuge, f. || Unreinlichkeit, f.
**desazte de vientre**, m. Durchfall, Durchlauf, Bauchfluß, m. (*Path.*)
**desatemplar**, v. a. stören || **–se**, aus den Schranken treten.
**desatención**, f. Unaufmerksamkeit, Zerstreutheit, f., Mangel an Aufmerksamkeit, m. || Unhöflichkeit, f. || Unehrerbietigkeit, f.
**desatender**, v. a. unaufmerksam, zerstreut sein, nicht acht geben, nicht bemerken, außer acht lassen || geringschätzen, vernachlässigen, nicht achten || **–se de alguna cosa**, etwas außer acht lassen, nicht berücksichtigen.
**desatendible**, adj. was nicht zu berücksichtigen ist.
**desatendido, da**, adj. unbemerkt.
**desatentado, da**, adj. unüberlegt, unbedachtsam, gedankenlos || unmäßig, übertrieben || bestürzt, verwirrt.
**desatentar**, v. a. aus der Fassung bringen, den Geist verwirren, den Kopf verdrehen || **–se**, bestürzt werden, in Verwirrung kommen, nicht wissen, was man thut.
**desatento, ta**, adj. unaufmerksam, unachtsam, zerstreut || unhöflich, grob || unehrerbietig. [Schachten hinwegräumen (*Bgb.*)
**desaterrar**, v. a. das Gestein in den

**desatesa·do, da,** adj. schlaff.
**desatesa·r,** v. a. schlaff machen, die Steifigkeit benehmen.
**desatesora·r,** v. a. einen verborgenen Schatz heben || sein Vermögen verschwenden.
**desatestar,** v. a. einem Zeugnis widersprechen *(Jur.)* || sein Zeugnis zurücknehmen || **–se,** sein Zeugnis aufheben, nicht mehr bezeugen. [nisses, m.
**desatestiguación,** f. Widerruf des Zeug-
**desatestigua·rse,** sein Zeugnis widerrufen. [des Geistes, f.
**desatie·nto,** m. Bestürzung, Verwirrung
**desatie·rre,** m. in Amerika: Halde, Schutthalde, Schlackenhalde, f. *(Bgb.)*
**desatina·do, da,** adj. bestürzt, außer sich, aus der Fassung gekommen || unbesonnen, unüberlegt, gedankenlos, unsinnig, sinnlos, aberwitzig || sonderbar, wunderlich.
**desatina·r,** v. a. bestürzen, aus der Fassung bringen || **~,** v. n. sich nicht zu finden wissen, nicht recht wissen, wo man ist || ungewiß sein, was man thun soll || abgeschmacktes Zeug reden, faseln, Unsinn schwatzen || sich abgeschmackt betragen || **–se,** aus der Fassung kommen || dummes Zeug machen.
**desati·no,** m. Ungewißheit, wo man ist, f., Herumtappen, den verlorenen Weg zu suchen, n. || alberne, abgeschmackte Rede oder Handlung, Ungereimtheit, f. || ausschweifende Begierde, f. [säubern *(Bgb.)*
**desativa·r,** v. a. ein Bergwerk vom Schutt
**desatiza·r,** v. a. aufhören zu schüren, das Feuer ausschüren || fig. alles entfernen, was die Leidenschaften reizt.
**desatolondra·r,** v. a. wieder zur Besinnung bringen (einen Betäubten) || **–se,** sich von seiner Betäubung erholen, wieder zu sich kommen. [heraushelfen.
**desatolba·r,** v. a. aus einer Sumpflache
**desatonta·r,** v. a. einen Betäubten wieder zu sich bringen || **–se,** wieder zu sich kommen, von einer Betäubung.
**desatora·r,** v. a. umstauen *(Mar.)*
**desatornilla·r,** v. a. aufschrauben. [*(Mar.)*
**desatraca·da,** f. Räumen des Hafens, n.
**desatraca·r,** v. a. einen Gegenstand von einem anderen wegnehmen, trennen || vom Ufer, von einem anderen Schiff entfernen *(Mar.)* || räumen (einen Hafen) *(Mar.)* || **–se,** sich entfernen (vom Ufer, von einem andern Schiff) *(Mar.)*
**desatraer,** v. a. abziehen, abwendig machen.
**desatraillar,** v. a. abkoppeln, loskoppeln *(J.)*
**desatrampa·r,** v. a. ausputzen, fegen, reinigen, abschlemmen (Rinnen, Brunnen 2c.).
**desatranca·ble,** adj. was aufgeriegelt werden kann.
**desatranca·r,** v. a. aufriegeln, den Riegel zurückschieben || fegen, räumen, ausputzen (Brunnen, Gosse 2c.) [nehmen.
**desatravesa·r,** v. a. beiseite schaffen, weg-
**desatufa·r,** v. a. den Dampf, Dunst entlassen, verjagen || **–se,** sich besänftigen, sich beruhigen. [m.
**desaturdido·r,** m. Ermunterer, Aufwecker,
**desaturdi·r,** v. a. ermuntern, aufwecken, aufgeweckt machen [aus der Betäubung reißen] || **–se,** aus einer Betäubung wieder zu sich kommen. [mindern.
**desaumenta·r,** v. a. verringern, ver-
**desautorida·d,** f. Mangel an Ansehen, an Achtung, m.
**desautorización,** f. Mangel an Machtvollkommenheit, an Befugnis, an Zuständigkeit, m. || Beraubung des Ansehens, f.
**desautoriza·do, da,** adj. ohne Macht, ohne Ansehen. [f.
**desautorizamie·nto,** m. Herabwürdigung,
**desautoriza·r,** v. a. um Ansehen, Achtung bringen || herabwürdigen, herabsetzen || **–se,** sein Ansehen verlieren || sich herabwürdigen, sich herabsetzen || sich demütigen, sich erniedrigen.
**desavaha·do, da,** adj. leichtsinnig, unbesonnen, windig. [atmen nach der Arbeit.
**desavahamie·nto,** m. Erholung, f., Auf-
**desavaha·r,** v. a. lüften, auslüften, der frischen Luft aussetzen || die Dünste entfernen, ablassen || **–se,** frische Luft schöpfen || sich erholen, sich aufheitern, sich zerstreuen durch einen Spaziergang 2c.
**desavasalla·r,** v. a. von der Hörigkeit, Dienstbarkeit, Knechtschaft befreien.
**desavecinda·do, da,** adj. verödet, verlassen, leer, unbewohnt (Haus, Ort) || verzogen, ausgezogen aus dem bisherigen Wohnort.
**desavecinda·r,** v. a. aus der Liste der Einwohner streichen || **–se,** den Wohnort, die Wohnung verändern.
**desavene·ncia,** f. Uneinigkeit, Zwistigkeit, Mißhelligkeit, f., Zwist, Zwiespalt, m. || Verschiedenheit zweier Dinge, f.
**desaveni·do, da,** adj. uneinig, entzweit || verschiedener Meinung.
**desaveni·r,** v. a. veruneinigen, entzweien || **–se,** uneins werden, sich entzweien, zerfallen.
**desaventajadame·nte,** adv. auf unvorteilhafte Weise.
**desaventaja·do, da,** adj. nachteilig, unvorteilhaft || geringer an Kräften als ein anderer || geringer an Wert || schwer zu verteidigen, unbequem der Lage nach *(Mil.)*
**desaveza·do, da,** adj. entwöhnt.
**desavezа·r,** v. a. entwöhnen.
**desavizа·r,** v. a. irreführen, vom rechten Weg abbringen || die notwendigen Mittel entziehen, verweigern || auf der Reise das Gepäck, die Habseligkeiten rauben || **–se,** sich verirren.
**desavilta·do, da,** adj. wieder zu Ehren gebracht.
**desavío,** m. Verirren, n., Abkommen vom rechten Weg, n. || Mangel an den nötigen Mitteln zur Betreibung einer Sache, m.
**desavisa·do, da,** adj. unvernünftig, unklug, schlecht beraten.
**desavisа·r,** v. a. eine Nachricht widerrufen || wieder abjagen, abbeitellen.
**desayuda·r,** v. a. nicht helfen || hinderlich sein || **–se,** sich nicht zu helfen wissen || Angelegenheiten flau betreiben.
**desayuna·do, da,** adj. gefrühstückt habend.
**desayuna·r,** v. n. frühstücken, zum Frühstück verzehren || **~ de alguna cosa,** die erste Nachricht von etwas geben || **–se,** frühstücken || einen kleinen Imbiß nehmen || **–se de alguna cosa,** die erste Nachricht von etwas be-
**desayu·no,** m. Frühstück, n. [kommen.
**desayuntamie·nto,** m. Trennung, f.
**desayuntа·r,** v. a. trennen, auseinandernehmen. [spannen *(Mar.)*
**desayusta·r,** v. a. zwei Taue ungleich
**desazogadе·ro,** m. Ort zum Reinigen vom Quecksilber, m. [entquecksilbern.
**desazoga·r,** v. a. vom Quecksilber reinigen,
**desazón,** f. Unschmackhaftigkeit, Geschmacklosigkeit, f. || Verdruß, m., Verdrießlichkeit, Unannehmlichkeit, f. || verdrießliches, mürrisches Wesen, n. || Erbitterung, f., Groll, m. || Unzufriedenheit, f. || Uneinigkeit, Mißhelligkeit, f. || Beschwerde, Unannehmlichkeit, f. || übles Befinden, n., kränklicher Zustand, m. || unrechte Zeit, die Felder zu bestellen, f. *(Agr.)*
**desazona·do, da,** adj. unschmackhaft || verdrießlich, mürrisch, übelgelaunt || unpäßlich || nicht recht gestimmt, verstimmt || was wegen der Jahreszeit oder Witterung nicht beackert, besäet werden kann *(Agr.)* || **~ con alguno,** wider jemand erbittert, aufgebracht.
**desazona·r,** v. a. unschmackhaft machen, den guten Geschmack nehmen (wie der viele Regen dem Obst) || verdrießlich machen || erbittern, aufbringen || mißfallen || **–se,** sich krank machen, sich die Gesundheit verderben || überreif werden || unpäßlich werden || verdrießlich, mißmutig werden || aufgebracht, erbittert werden || uneins werden || beschwerlich fallen.
**desazota·r,** v. a. den Stickstoff entziehen *(Chem.)* [*(Chem.)*
**desazuframie·nto,** m. Entschwefelung, f.
**desazufra·r,** v. a. abschwefeln, entschwefeln *(Chem.)* || **–se,** entschwefelt werden. [n.
**desbabado·r,** m. Schaumgebiß der Pferde,
**desbaba·r,** v. n. sich abschleimen || **–se,** leidenschaftlich lieben. [nehmen.
**desbabaza·r,** v. a. den Schleim hinweg-
**desbada·r,** v. a. am Weinstock die wuchernden Wurzeln schneiden.
**desbaga·r,** v. a. auskörnen (Lein, Hanf).
**desbaliado·r,** m. Straßenräuber, m.
**desbalijamie·nto,** m. Straßenraub, m., Ausplünderung, f.
**desbalija·r,** v. a. den Mantelsack, das Felleisen stehlen, ausleeren || auf öffentlicher Straße rauben || ausplündern.
**desballesta·r,** v. a. abspannen (Armbrust).
**desbancamie·nto,** m. Sprengen der Bank, n.
**desbanca·r,** v. a. die Bänke wegräumen (besonders auf Galeeren) *(Mar.)* || die Bank sprengen, die ganze Bank gewinnen (im Spiel) || fig. aus dem Sattel heben || verdrängen, ausstechen || fam. ausbeißen || **–se,** gesprengt werden (Bank im Spiel).
**desbanda·da,** f. Auflösung, Unordnung, f. || **á la ~,** bunt durcheinander, drunter und drüber, regellos.
**desbanda·do, da,** adj. in Unordnung geraten, zersprengt (Heerhaufen).
**desbanda·do,** m. Fahnenflüchtiger, Heerflüchtiger, Ausreißer, m. *(Mil.)*
**desbandamie·nto,** m. ungeordnetes, wildes Auseinanderlaufen, n., wilde Auflösung der Truppen, f. *(Mil.)*
**desbanda·r,** v. a. die Binde wegnehmen || **–se,** ausreißen, die Fahnen verlassen, Reißaus nehmen. [Falken am Tage der Jagd) *(J.)*
**desbañа·do, da,** adj. ungebadet (vom
**desbarahuste, desbarajuste,** m. Unordnung, Verwirrung, f. [trümmern.
**desbarajusta·r,** v. a. zerschmettern, zer-
**desbarata·do, da,** adj. leichtfertig, muthwillig, ausgelassen || verschwenderisch || ausschweifend, zügellos, sittenlos.
**desbaratado·r,** m. der etwas in Unordnung bringt, Verwüster, m.
**desbarata·r,** v. a. zerstören, zertrümmern, einreißen, umstürzen || zerbrechen, auseinander reißen || verwüsten || zu Grunde richten || in Verwirrung, in Unordnung bringen || vergeuden, verschleudern, durchbringen || stören, unterbrechen || vereiteln (Absicht) || schlagen, in die Flucht schlagen *(Mil.)* || **~ un navío,** ein Schiff abbrechen, ausschlachten, auseinander schlagen *(Mar.)* || **–se,** in Verwirrung geraten || zornig werden || den Kopf verlieren, unvernünftig reden oder handeln.
**desbarа·te, desbarato,** m. Zerbrechen, Zertrümmern, n. || Unordnung, f. || Ausschweifung, Unregelmäßigkeit, Verschwendung, f. || alberne Rede, Handlung, f. || Niederlage, Besiegung, f. *(Mil.)* || **~ de un buque,** Abbruch eines Schiffes, m. || **~ de vientre,** Durchfall, m. *(Path.)* || **~ de un casamiento,** Abbruch einer Verlobung, m., Entlobung, f. || **de ~,** abständig, überständig, rückgängig (Holz).
**desbaraustа·r,** v. a. zerschmettern, zertrümmern. [rung, f.
**desbaraúste,** m. Unordnung, Verwir-
**desbarba·do, da,** adj. unbärtig, bartlos.
**desbarba·r,** v. a. den Bart abnehmen || die ausgefransten Fäden an einem Zeuge abschneiden || an den Pflanzenwurzeln die zarten Fasern wegschneiden || Federn schleißen || **–se,** sich den Bart abnehmen lassen || sich den Bart ausreißen || sich abmühen. [fähig.
**desbarbariza·ble,** adj. der Entrohung
**desbarbariza·r,** v. a. entrohen, sittigen || **–se,** gesittet werden.
**desbarbilla·r,** v. a. die Wurzelfasern eines Rebenfechsers abstutzen. [Mauer abnehmen.
**desbarda·r,** v. a. das Strohdach von einer
**desbaronіza·r,** v. a. den Freiherrntitel nehmen || **–se,** auf den Freiherrntitel verzichten.
**desbarra·da,** f. Getümmel, n. [zichten.
**desbarranca·r,** v. a. einebnen (ein Erdreich) || ausschlämmen (Flüsse) || **–se,** nüchtern werden.
**desbarra·r,** v. a. eine Eisenstange mit Gewalt fortschleudern || **~,** v. n. ausgleiten, abgleiten, ausrutschen || fig. Unsinn reden || thöricht handeln. [Pfählen wegschieben.
**desbarreta·r,** v. a. die eisernen Riegel an
**desbarriga·do, da,** adj. mit dünnem Bauche. [verwunden || ausweiden (Tiere)
**desbarriga·r,** v. a. den Bauch aufreißen,
**desbarro,** m. Ausgleiten, Ausrutschen, n. || alberne Rede oder Handlung, f.
**desbastado·r,** m. Stemmeisen, n. || Abschrote, f., Abschroteisen, n. || Grobarbeiter im Steinbruch, m.
**desbastadu·ra,** f., **desbastamie·nto,** m. Abhobeln, n. || Behauen, n. || Abschleifen, n.
**desbasta·r,** v. a. aus dem Groben arbeiten, das Gröbste abarbeiten, rauhwerken (Steine) || abschroppen, abhobeln, abstoßen || behauen || fig. abhobeln, glätten, verfeinern, abschleifen (Sitten, Sprache 2c.) || reinigen, säubern (das Herz von Leidenschaften) || **–se,** sich verfeinern, sich veredeln || ausbeuten.
**desba·ste,** m. Rauhwerken, Behauen, n. || Abhobeln, n. [ziehen.
**desbastecе·r,** v. a. die Lebensmittel ent-
**desbasteci·do, da,** adj. von Lebensmitteln entblößt. [Ausbildung, f.
**desba·sto,** m. Verfeinerung der Sitten,
**desbantiza·rse,** sich umtaufen || in Wut geraten. [m.
**desbazadе·ro,** m. feuchter, ungesunder Ort,
**desbaza·do, da,** adj. ohne Milz.
**desbebе·r,** v. n. harnen, pissen, pinkeln.
**desbecerra·r,** v. a. Kälber entwöhnen.
**desbirola·r,** v. a. die Radbüchsen von der Lafette herabreißen *(Mil.)*
**desbita·r,** v. a. das Ankertau von der Beting nehmen *(Mar.)* [freien.
**desbituminiza·r,** v. a. von Erdpech be-
**desblandi·r,** v. a. ein Fell abschwemmen.

**desblanquecido, desblanquiñado, da,** adj. weißlich. [köpfe, n. *(Typ.)*

**desblocadura,** f. Berichtigen der Fliegen-

**desblocar,** v. a. die Fliegenköpfe berichtigen *(Typ.)* [Blockade befreit *(Mil.)*

**desbloqueado, da,** adj. entsetzt, von der

**desbloquear,** v. a. entsetzen, von der Blockade befreien *(Mil.)*

**desbloqueo,** m. Entsatz, m., Aufhebung der Blockade, f. *(Mil.)*

**desbocadamente,** adv. schamlos.

**desbocadero,** m. Ausflußloch, n., Ausflußöffnung, f.

**desbocado, da,** adj. zügellos im Reden, schmähsüchtig || hartmäulig (Pferde) || abgestumpft (Schneide eines Meißels) || von weiterer Mündung als der Lauf (Geschütz).

**desbocamiento,** m. Abbrechen der Mündung eines Kruges, n. || Zügellosigkeit im Reden, lose Zunge, Schmähsucht, f.

**desbocar,** v. a. einer Flasche den Hals brechen || **~ una pieza de artillería,** die Mündung einer Kanone ausschießen *(Mil.)* || **~,** v. n. einmünden, sich ergießen (Fluß) || **–se,** durchgehen, ausreißen (vom Pferde) || ausschweifen, den Leidenschaften den Zügel schießen lassen || sich mit Worten vergehen, zügellose Reden führen, schimpfen und schmähen.

**desbodigar,** v. a. die Opferbrötchen wegnehmen, verstecken.

**desbombar,** v. a. auspumpen.

**desbombero,** m. steiniger Boden, m.

**desbonetado, da,** adj. ohne Mütze auf dem Kopfe, mit entblößtem Haupte.

**desbonetar,** v. a. jemandem die Mütze vom Kopfe nehmen || **–se,** die Mütze abnehmen.

**desboquillar,** v. a. das Mundstück wegnehmen, zerbrechen. [wässers, n.

**desbordamiento,** m. Austreten eines Ge-

**desbordar,** v. n. austreten, aus den Ufern treten (Fluß) || überlaufen || **–se,** austreten (von Flüssen) *(Med.)*

**desborde,** m. Austreten der Säfte, n.

**desboronar,** v. a. untergraben.

**desborrar,** v. a. Tuch noppen || die Maulbeerbäume abästen, deren Sprößlinge abschneiden. [ausholzen.

**desboscar,** v. a. entwalden, entforsten,

**desbotonar,** v. a. die Knöpfe abreißen || den Knopf eines Stoßrapiers abbrechen || **~se,** abspringen, abreißen (Knöpfe).

**desbozalar,** v. a. den Maulkorb abnehmen.

**desbozar,** v. a. an Bildhauerwerken die hervorstehenden Rundungen zerstören.

**desbragado, da,** adj. ohne Hosen, mit zerrissenen Hosen, zerlumpt.

**desbragueta·do, da,** adj. mit offenem Hosenlatz noch nicht völlig angekleidet.

**desbrancado, da,** adj. abgekappt (Baumstamm in Wappen). [bändiger, m.

**desbravador,** m. Rossebändiger, Pferde-

**desbravar,** v. a. die Wildheit benehmen, zahm machen || die Kraft vermindern || ein wildes Pferd bändigen || **~,** v. n. die Wildheit verlieren, zahmer werden || sich beruhigen, sich mäßigen, im Zorn nachlassen, die Wut verschnauben || das Feuer verlieren (Wein) || den Saft verlieren (Holz) || **–se,** schal werden (Wein).

**desbravecer,** v. n. die Wildheit verlieren.

**desbrazarse,** die Arme weit ausstrecken und bewegen || sich die Arme verrenken.

**desbrevarse,** schwächer werden, die Kraft verlieren, schal werden (Wein).

**desbridamiento,** m. Erweiterung enger Teile durch Einschneiden, f. *(Chir.)*

**desbridar,** v. a. den Zügel zerreißen oder schießen lassen || einschneiden, durchschneiden die Bänder einer Wunde) *(Chir.)* || einen engen Teil durch Einschneiden erweitern *(Chir.)*

**desbriznar,** v. a. zerbitzeln, in feine Zasern zerstücken || die Safranblume entzasern || Gemüse belesen.

**desbroce,** m. Reisig, n. || Schutt aus einem geräumten Graben, m. [n.

**desbrozadura,** f. Abwaschwasser der Seide,

**desbrozar,** v. a. von Schutt, Reisig reinigen || die gefärbte Seide abwaschen.

**desbrozo,** m. Reinigung von Schutt, Reisig, f. || Abwaschen der gefärbten Seide, n.

**desbruar,** v. a. Tuch entfetten.

**desbrujar,** v. a. untergraben.

**desbuchar,** v. a. den Falken abmagern, mager machen *(J.)* || unverhohlen herussagen, was man auf dem Herzen hat.

**desbulla,** f. an der Schale hängengebliebenes Stück Auster, n.

**desbullar,** v. a. Austern aufmachen.

**descа,** f. Theerkessel, m. *(Mar.)*

**descabal,** adj. unvollständig.

**descabalamiento,** m. Unvollzählighmachen, n. || Abzwacken, n.

**descabalar,** v. a. verunvollständigen, unvollzählig machen || abzwacken, abziehen, verringern || beeinträchtigen. [n.

**descabalgadura,** f. Absteigen vom Pferde,

**descabalgar,** v. a. von der Lafette herunternehmen, unbrauchbar machen (Geschütz) *(Mil.)* || **~,** v. n. absteigen, vom Pferde steigen || **–se,** von der Lafette herunterfallen (Geschütz). [schneiden.

**descaballar,** v. a. die Wasseräste weg-

**descabellado, da,** adj. zerzaust, mit fliegenden Haaren || albern, abgeschmackt, unvernünftig || starrköpfig || äußerst heftig (Geburtswehen). [Albernheit, f.

**descabellamiento,** m. fig. Ungereimtheit,

**descabellar,** v. a. die Haare zerzausen || **–se,** zerzaust werden. [werden.

**descabeñarse,** sich zerzausen, zerzaust

**descabestrar,** v. a. von der Halfter losmachen.

**descabezado, da,** adj. unvernünftig, unsinnig, kopflos || gekappt, getöpft, gekippt.

**descabezar,** v. a. köpfen, enthaupten, den Kopf abhauen || köpfen, kröpfen, abkappen, kippen, die Spitze von etwas abhauen, abschneiden || anfangen, mit dem Anfang fertig werden || überwinden, übersteigen (Hindernis, Strecke schlechten Weges) || noppen, die Knöpfchen vom Tuche wegzwicken || **~,** v. n. sich endigen || **~ con alguna cosa,** an etwas anstoßen, reichen || **~ el sueño,** vom Schlaf abzwacken || **–se,** streuen, ausfallen, aus den Ähren herausfallen (Getreide) || **–se una vena,** springen (Ader) *(Chir.)* || **–se con, en alguna cosa,** sich über etwas den Kopf zerbrechen.

**descabritar,** v. a. Zicklein entwöhnen.

**descabullirse,** entschlüpfen, entwischen, entweichen, sich heimlich auf und davon machen || fig. eine Schwierigkeit geschickt umgehen, einem Einwurf geschickt ausweichen || ableiten (von Sachen).

**descacilar,** v. a. die Enden abstutzen der Backsteine, damit sie besser anschließen.

**descadenar,** v. a. losketten.

**descaderación,** f. Verrenkung des Hüftbeins (bei den Tieren), f.

**descaderar,** v. a. die Hüften zerbrechen, zerschlagen, ausrenken || **–se,** einen Hüftstoß bekommen. [zupfer, m.

**descadillador,** m. Wollzausser, Woll-

**descadilladura,** f. Wollzausen, Wollzupfen, n. [reinlesen.

**descadillar,** v. a. Wolle zupfen, zausen,

**descaecer, descaer,** v. n. verfallen, abnehmen, in Abnahme geraten (Ansehen, Wohlstand, Gesundheit) || herabsinken, herunterkommen (im Ansehen 2c.) || mutlos werden || verschießen (Farbe) || abtreiben *(Mar.)* || **–se,** matt werden. [los.

**descaecido, da,** adj. schwach, matt || mut-

**descaecimiento,** m. Verfall, m., Abnahme, f. || Abartung, Ausartung, f. || Schwäche, Mattigkeit, Entkräftung, f. || Mutlosigkeit, f. [einer Schachtel, n.

**descajamiento,** m. Herausnehmen aus

**descajar,** v. a. entschachteln.

**descalabazarse,** sich den Kopf zerbrechen.

**descalabrado, da,** adj. unbequem, unüberlegt || **salir ~,** übel wegkommen.

**descalabradura,** f. Kopfwunde, Kopfbeule, f., Narbe am Kopf, f.

**descalabrar,** v. a. am Kopf verwunden, verletzen, den Kopf zerschlagen || verletzen, beschädigen, benachteiligen || beim guten Namen, bei der Ehre angreifen || überwinden, besiegen, schlagen || joc. in der Kirche aufbieten als Verlobte, fam. von der Kanzel herunterwerfen || ein Schiff schwer beschädigen, durch Sturm, Feindesgewalt *(Mar.)* || **¡descalábreme U. con ello!** schenken Sie es mir! gewähren Sie es mir! (wörtlich) werfen Sie es mir an den Kopf! || **–se,** sich am Kopfe verletzen.

**descalabro,** m. Beschädigung, Einbuße, f., Verlust, Schaden, m. || Unfall, m. [fetzt.

**descalandrajado, da,** adj. zerlumpt, zer-

**descalandrajar,** v. a. zerreißen, zerfetzen.

**descalar,** v. a. das Ruder ausheben *(Mar.)*

**descalcador,** m. Werghaken, Nahthaken, m. *(Mar.)*

**descalcañar, descalcañalar,** v. a. Schuhe schief laufen, niedertreten, abschlarfen.

**descalcar,** v. a. alte Wergzöpfe herausnehmen und durch neue ersetzen *(Mar.)*

**descalce,** m. Bloßlegen der Bäume, n.

**descalcez,** f. Barfußgehen, n., Barfüßigkeit, f. (besonders bei Ordensgeistlichen) || Barfüßerorden, m., Orden der Barfüßermönche oder Barfüßernonnen.

**descalichado, da,** adj. in Tracht und Kleidung vernachlässigt. [schaft, f.

**descalificación,** f. Beraubung einer Eigen-

**descalificar,** v. a. etwas seiner Eigenschaft, Eigentümlichkeit berauben || **–se,** die Eigentümlichkeit verlieren.

**descalorarse,** sich abkühlen.

**descalorinerses,** fpl. Krankheiten durch Wärmeabnahme, fpl. *(Path.)*

**descalostrado, da,** adj. was die erste Muttermilch überstanden hat (neugeborene Kinder und Tiere).

**descalza,** f. Barfüßerin, Barfüßernonne, f.

**descalzadero,** m. kleine Öffnung am Taubenschlag, zum Einfangen der Tauben, f.

**descalzado, da,** adj. barfuß.

**descalzador,** m. Schuhauszieher, m.

**descalzadura,** f., **descalzamiento,** m. Ausziehen, Ablegen der Schuhe oder Strümpfe, n. || Bloßlegen der Bäume, n.

**descalzar,** v. a. die Schuhe oder Strümpfe ausziehen || die Unterlage eines Balkens, Tisches 2c. wegnehmen || aushemmen, den Radschuh wegnehmen || die Bäume bloßlegen, ihnen durch Aufhacken um die Wurzeln Luft machen || **~ las botas,** die Stiefel ausziehen || **no merece –le,** er ist nicht wert, ihm die Schuhriemen zu lösen || **–se,** sich Schuhe oder Strümpfe ausziehen, sich der Fußbekleidung entledigen || von einem beschuhten in einen Barfüßerorden treten || aushemmen (ein Rad) || **–se los guantes,** die Handschuhe ausziehen || **–se de risa,** aus vollem Halse lachen, vor Lachen bersten wollen.

**descalzo, za,** adj. barfuß || unbeschuht || **~ de pie y pierna,** ohne Schuhe und Strümpfe || **no está ~,** er ist nicht so arm, als er sich stellt.

**descalzo,** m. Barfüßer, Barfüßermönch, m.

**descallador,** m. Hufschmied, m.

**descamación,** f. Abschürfung der Haut, f. *(Path.)* [(Fische).

**descamar,** v. a. abschuppen, entschuppen

**descambiar,** v. a. einen Tausch rückgängig machen.

**descaminado, da,** adj. verirrt || irrig || unrecht, pflichtwidrig || auf unrechtem Weg erlangt, was den Zoll umgangen hat || **ir ~,** sich verirren || fig. sich irren.

**descaminado,** m. Wegnahme ein- oder ausgeschmuggelter Waren, f.

**descaminar,** v. a. irreführen, vom rechten Weg abführen || abwendig machen || von der Pflicht ableiten, auf Abwege bringen || verbotswidrig, auf Schleichwegen einführen || als Schleichware, verbotene Ware wegnehmen || **~,** v. n. auf Schleichwegen den Zoll umgehen || versegeln *(Mar.)* || **–se,** sich verirren, vom richtigen Weg abkommen || abweichen || sich vom Pfad der Vernunft, Pflicht, des Rechten, Wahren entfernen || irren.

**descamino,** m. Irrweg, m. || Abweg || Verirrung, f. || Irrtum, m. || Schleichware, Schmuggelware, f. || Anhalten von Schleichwaren, n. [telarm.

**descamisado, da,** adj. ohne Hemd || bet-

**descamisados,** mpl. Ohnehemden, mpl., die spanischen Ohnehosen, exaltierte Demokratenpartei in Spanien, 1820—1823.

**descamisar,** v. a. jemand des Hemdes berauben || jemandem alles wegnehmen, jemand ausziehen.

**descampado, da,** adj. offen, frei, eben, buschlos, ohne Gebüsch || **en ~,** auf offenem Felde, unter freiem Himmel. [ren *(Mil.)*

**descampar,** v. n. aufbrechen, abmarschie-

**descanonizar,** v. a. aus der Liste der Heiligen streichen, die Seligsprechung oder Heiligsprechung eines Frommen widerrufen || **–se,** aus der Liste der Heiligen gestrichen werden.

**descansa de plancha,** f. Plätteisenunterfatz, m.

**descansadero,** m. Ruheplatz, m.

**descansado, da,** adj. bequem, bequem auszuführen || ausruhend, Ruhe gewährend || ruhig || unbeschäftigt, geschäftslos || erleichtert || sorglos, ohne Sorgen || **quedar el brazo ~,** auf seinen Lorbeeren ruhen, sich gethaner Arbeit freuen. [biers, m.

**descansalengua,** m. Kunde eines Bar-

**descansar,** v. a. jemandem bei der Arbeit helfen, die Arbeit erleichtern, jemand in der Arbeit unterstützen || **~,** v. n. ruhen, ausruhen, rasten || brach liegen, ausruhen, einige Zeit unbesäet bleiben *(Agr.)* || schlafen, ruhen || sich erholen || im Grabe ruhen, im Grabe liegen || innehalten, einen Stillstand, eine Pause

machen, nachlassen || ruhig sein, ohne Sorge sein wegen etwas || **~ sobre alguna cosa,** sich stützen, sich lehnen, aufliegen auf etwas || **~ con alguno,** jemandem eine Arbeit übertragen || **~ en alguno, ~ con alguno,** sich auf jemand verlassen || **~ sobre las armas,** das Gewehr beim Fuß haben *(Mil.)* || **~ en paz,** im Frieden ruhen || **¡descansen!** bei Fuß Gewehr! *(Mil.)*

**descansi·llo,** m. Treppenabsatz, m., Absatz, Ruheplatz auf einer Treppe *(Arch.)*

**desca·nso,** m. Ruhe, Rast, f., Ausruhen, n. || Erholung, Erleichterung, f. || ewige Ruhe, Seligkeit, f. || Ruhestand eines Beamten, m. || Stütze, Unterstützung, f. || Stützpunkt, Ruhepunkt, m. || Absatz, Ruheplatz auf einer Treppe, m. || Absatz, Ruhepunkt im Vortrag, in der Rede || Bank zum Ausruhen vor der Hausthüre, f. || Rasttag, Ruhetag, m. *(Mil.)* || Heckbalken, m. *(Mar.)* || **día de ~,** m. Liegetag, der den Fuhrherren 2c. außer den wirklichen Reisetagen vergütete Tag || **¡en su lugar ~!** Gewehr in Arm! *(Mil.)* [(Erdreich).

**descantar,** v. a. von Steinen säubern

**descanteamie·nto,** m. Abstoßen der Kanten, n. [stoßen || **-se,** die Kanten verlieren.

**descantea·r,** v. a. die Ecken, Kanten abstoßen || **descantera·r,** v. a. den Brotrauft, die Brotkruste abschneiden.

**descantilla·r,** v. a. abbrechen, abstoßen, ein Stück von etwas || örtern, abkanten, die scharfen Ecken abstoßen, abhobeln, abhauen, bestoßen, zertrümmern, zerbröckeln || abziehen, nachlassen von einer Summe || fig. schmälern, mindern, Abbruch thun.

**descantillón,** m. Richtscheit, n. *(Zimm.)*

**descantona·r,** v. a. die Ecken abstutzen || ränfteln, kippen.

**descañadura,** f. Ausroden, n.

**descañe·r,** v. a. die Wurzeln ausreißen || das Schienbein entzweischlagen.

**descañona·r,** v. a. rupfen, die Federn ausrupfen, ausraufen || den Bart nachrasieren || fig. rupfen, ausbeuteln, Geld abzwacken, ums Geld bringen (im Spiel 2c.) || **-se,** gerupft werden.

**descapa·r,** v. a. den Mantel wegnehmen, vom Leib reißen || **-se,** einander die Mäntel abreißen.

**descaperuza·do, da,** adj. barhäuptig.

**descaperuza·r,** v. a. die Mütze, den Hut vom Kopf wegnehmen || **-se á alguno,** die Mütze, den Hut vor jemand abnehmen, abziehen.

**descaperu·zo,** m. Abnehmen der Mütze, des Hutes, als Höflichkeitsbezeigung, n., Entblößung des Hauptes, f.

**descapilla·rse,** die Kapuze abnehmen.

**descapirota·r,** v. a. abhäuben, dem Falken die Haube abnehmen *(J.)* || **-se,** die Mütze, das Käppchen abnehmen.

**descapucha·r,** v. a. die Mütze, Haube abnehmen || **-se,** die Mütze ziehen.

**descapulla·r,** v. a. das Seidengehäuse aus der Hülle nehmen || die Samenhülse abnehmen || **-se,** aus der Hülse genommen werden.

**descaracteriza·r,** v. a. jemand seines Charakters, seiner Würde, Stelle, Eigenschaften 2c. berauben || eine Sache ihrer Eigentümlichkeiten entkleiden || **-se,** der Würde zuwiderhandeln || den Charakter, die Eigentümlichkeiten verlieren.

**descara·da,** f. freche, unzüchtige Weibsperson, f. [Mensch, Frechling, m.

**descaradi·llo,** m. kleiner unverschämter

**descara·do, da,** adj. frech, unverschämt.

**descaramie·nto,** m. Frechheit, f.

**descara·rse,** sich frech, unverschämt betragen, alle Achtung außer Augen setzen, rücksichtslos sprechen.

**descarcañala·r,** v. a. die Ferse abreißen, herausreißen, zerreißen, wegnehmen, an einem Schuh, Stiefel oder Strumpf.

**desca·rga,** f. Abladen, Ausladen, Entladen, n. || Abfeuern, Losschießen einer Schußwaffe, n. || Salve, f., Geschützfeuer, Musketenfeuer, n. || gleichzeitiges Abfeuern mehrerer Schußwaffen, Kanonen 2c. *(Mil.)* || Ausladen, Löschen, n. *(Mar.)* || Ausflut, f. *(Min.)* || Entladung einer Wetterwolke, f. || Ablastebogen, Entlastungsbogen, m. *(Arch.)* || große Menge, Tracht (Prügel), f., Hagel von Steinen, 2c. m. || **~ de aduana,** Zollquittung, f. || **~ de cañones,** volle Lage, Breitlage, f. *(Mar.)* || **~ cerrada,** Salvenfeuer *(Mil.)* || Lagenfeuer, Salvenfeuer *(Mar.)* || **¡~ á popa!** achterbrassen! *(Mar.)* || **¡~ á proa!** vorbrassen! *(Mar.)* || **¡~ á barlovento!** luvbrassen! *(Mar.)* || **¡~ á sotavento!** leebrassen! *(Mar.)*

**descargade·ro,** m. Abladeplatz, m. || Löschplatz *(Mar.)*

**descarga·do, da,** adj. unbesetzt, leer, unbeladen || ohne Knochen (Fleisch vom Fleischer) || mit schlankem Halse (Pferd) || entblößt, beschimpft *(W.)*

**descargado·r,** m. Ablader, Ausladen, m. || Aufseher beim Löschen, m. *(Mar.)*

**descargadu·ra,** f. Ausbauen, Abhauen der Knochen, Loslösen der Knochen beim Fleischverkauf, n., das Gegenteil von der Zugabe, Dreingabe in Deutschland.

**descarga·r,** v. a. abladen, ausladen, entladen || löschen *(Mar.)* || entlasten, befreien || freisprechen (von einer Schuld) || entbinden (von einer Verpflichtung) || losschießen, abschießen, abfeuern || ausladen, die Ladung aus einem Feuergewehr herausziehen || mit Auslassung des Überflüssigen kürzen (eine Schrift) || geben, versetzen (Schlag, Hieb, Stoß) || losschleudern, losschnellen || zu Gunsten des Käufers die Knochen aus einem Stück Fleisch lösen, abhauen || **~,** v. n. sich entladen, sich entlasten (wie eine Wolke) || losbrechen (Sturm, Ungewitter) || losschlagen, zuschlagen || ausmünden, münden, sich ergießen (Fluß) || abbrassen *(Mar.)* || **~ con alguno,** mit jemandem abrechnen || **~ el ánima,** den letzten Willen eines Verstorbenen erfüllen || **~ la burra,** sich einer Arbeit entziehen, um sie einem andern zuzuwälzen || **~ la conciencia,** beichten || Buße thun || **~ el corazón, ~ el pecho,** das Herz erleichtern, ausschütten || **~ la mano sobre alguno,** jemand züchtigen || **~ el vientre,** Leibesöffnung haben || **-se,** sich rechtfertigen || sich von einer Anklage reinigen || sich entledigen, sich losmachen (von einem Geschäft) || ein Amt niederlegen || zufällig losgehen (Feuergewehr) || abgeschossen, abgefeuert werden (Schußwaffe) || sich, dem Zorne Luft machen || dem Herzen Luft machen, das Herz erleichtern, ausschütten || ausfluten.

**desca·rgo,** m. Abladen, Ausladen, Entladen, n. || Löschen, n. *(Mar.)* || Entladung, Entlastung, Entledigung, f. || Abrechnung, f. || Abwickelung, Entledigung einer Schuld, f. || Ausgabe, Verausgabung, f. || Pflichterfüllung, f. || Erfüllung eines Versprechens || Rechtfertigung, f., Lob, n. || Verteidigung, f. || Entschuldigung, f. || Einrede, Einwendung, f. *(Jur.)* || Erledigung einer Verbindlichkeit, Anklage, f. *(Jur.)* || Losſprechung, f. *(Jur.)* || Entlastungsschein, Empfangsschein, m., Quittung, f. || **junta de ~s,** f. das mit Vollstreckung des letzten Willens des Königs und mit der Bezahlung von ihm hinterlassener Schulden betraute Gericht.

**descargue,** m. Abladen, Ausladen, Entladen, n. || Löschen, n. *(Mar.)* || Löschzettel, m., Erlaubnisschein zum Löschen *(Mar.)* || **~ de árboles,** Abpflücken des zu dichthängenden Obtes, n.

**descariña·do, da,** adj. unfreundlich, lieblos || abgeneigt.

**descariñá·r,** v. a. die frühere Zuneigung ertöten || **-se á alguno,** jemandem abgeneigt werden || **-se alguna cosa,** gegen etwas Widerwillen bekommen.

**descari·ño,** m. Abneigung, f., Widerwille, m., Erkalten der Liebe, der Freundschaft, n. || Kaltsinn, m.

**descarnación,** f. Fleischlosigkeit, Magerkeit, f. *(Path.)* || **~ de los huesos cariados,** Abschuppung der brandigen Knochen, f. *(Chir.)*

**descarna·do, da,** adj. abgezehrt, abgemagert || verwittert || trocken, mager || **noticia ~a,** f. trockene Nachricht, f.

**descarnado·r,** m. Fleischablöser, m., Werkzeug des Zahnarztes.

**descarnadu·ra,** f., **descarnamie·nto,** m. Ablösen des Fleisches von Knochen, n. || Ablösen des Zahnfleisches von den Zähnen || Abspülen einer Mauer, eines Felsens, n.

**descarna·r,** v. a. entfleischen, das Fleisch von Knochen, von Zähnen ablösen || entbeinen || abludern, von Fleisch entblößen || zerfleischen || ausfleischen, abnasen (Gerberhäute) || mager machen, auszehren, abzehren || die Haut abziehen || abbröckeln, zerbröckeln (eine Mauer durch Kanonenschüsse) || abspülen, ausspülen (eine Mauer durchs Wasser) || aufdecken, entblößen, ans Licht ziehen || zergliedern, genau erörtern, haarklein auseinander setzen || von fleischlichen und irdischen Dingen abziehen || **~ un campo,** einen Acker ausschwemmen, von gutem Erdreich entblößen || **-se,** mager werden, vom Fleisch abfallen || **-se por alguno,** das Vermögen für jemand opfern, hingeben.

**descaro,** m. Unverschämtheit, Frechheit, Schamlosigkeit, f.

**descaroza·r,** v. a. entkernen.

**descarria·ble,** adj. aus Untugend Abwege nehmend (Falke) *(J.)*

**descarria·do, da,** adj. verirrt || abhanden.

**descariado·r, ora,** adj. irreführend.

**descarriamie·nto,** m. Verirren, Abkommen vom rechten Weg, n. || fig. Verirrung, f., Abweichung vom Weg der Tugend.

**descarria·r,** v. a. irreführen, vom rechten Weg abbringen || fig. auf Abwege führen, zu Irrtümern verleiten || zerstreuen, zersprengen, auseinander sprengen (Herde Vieh) || **-se,** sich verirren, sich verlaufen, vom rechten Wege abkommen || fig. vom Pfad der Tugend abkommen, abweichen, auf Abwege geraten || sich verlaufen (Viehherden) || sich zerstreuen (Truppen) *(Mil.)*

**descarrilamie·nto,** m. Entgleisung, f., Entgleisen, n. *(E. B.)* [gleisen *(E. B.)*

**descarrila·r, descarrila·rse,** v. n. entdescarrillado·ra, f., **descarrillamie·nto,** m. Zerschmettern der Kinnbacken, n.

**descarrilla·r,** v. a. die Kinnbacken gewaltsam ausrenken, zerschmettern.

**descarrío,** m. Verirren, Irregehen, n. || fig. Verirrung, f., Abweg, m.

**descartación,** f. Entkartung der Postsendungen, f.

**descarta·r,** v. a. Karten wegwerfen, ablegen || fig. ausmerzen, wegwerfen, als unbrauchbar beiseite schaffen || einen Offizier aus dem Dienst entlassen *(Mil.)* || **-se,** Fehlblätter abwerfen, die für entbehrlich gehaltenen Karten ablegen || sich frei spielen, alle Karten nach und nach zuwerfen || sich losmachen von etwas, sich etwas vom Halse schieben || **-se de alguna cosa,** einer Sache entlagen.

**desca·rte,** m. Weglegen, Abwerfen der unbrauchbaren Karten, n. || als unbrauchbar weggeworfene Karten, fpl. || fig. Ausschuß, Auswurf, Auswürfling, m., Ausgemerztes, n. || Ausflucht, Entschuldigung, f. || Entkartung der Postsendungen, f.

**descarza·r,** v. a. die Bienenstöcke säubern || die Bäume putzen.

**descasa·ble,** adj. trennbar.

**descasa·do, da,** adj. unordentlich hin- und hergeworfen. [sondernd.

**descasado·r, ora,** adj. trennend, scheidend,

**descasamie·nto,** m. Ehescheidung, f.

**descasa·r,** v. a. scheiden, ehelich trennen || einen von seiner Ehefrau abwendig machen || fig. trennen, sondern, absondern || verunreinigen, entzweien || **-se,** sich ehelich trennen || in Unordnung geraten.

**descascadu·ra,** f., **descascaramie·nto,** m. Schälen, Abschälen, n.

**descascar,** v. a. schälen, abschälen || **-se,** zerbrechen || die Schale verlieren || viel plaudern.

**descascara·r,** v. a. schälen, abschälen || aushülsen || abbröckeln (Bewurf einer Mauer, Farben einer Malerei 2c.) || etwas oberflächlich berühren || die oberste Karte ablegen || **~,** v. n. viel plaudern und schreien || prahlen, aufschneiden || **-se,** sich abschälen, sich abblättern (Mauerbewurf, Farben 2c.). [enthülsen.

**descascarilla·r,** v. a. schälen, abschälen,

**descaspa·r,** v. a. die Schinnen vom Kopfe kämmen || das Leder abnarben.

**descá·sque,** m. Schälen, Abschälen der Bäume, n. || Entrinden der Korkeiche, n.

**descasta·do, da,** adj. ungeraten, entartet, aus der Art geschlagen. [losigkeit, f.

**descastamie·nto,** m. Entartung, f. || Liebdescasta·r, v. a. Ungeziefer vertreiben || **-se,** ausarten, entarten, aus der Art schlagen.

**descaudala·do, da,** adj. seines Vermögens verlustig || ohne Vermögen.

**descaudala·r,** v. a. das Vermögen rauben || **-se,** verarmen, sein Vermögen verlieren.

**descaudilla·do, da,** adj. in wilder, zuchtloser Flucht *(Mil.)* [*(Mil.)*

**descaudilla·r,** v. a. in wilde Flucht jagen

**descebа·r,** v. a. das Zündpulver von der Pfanne des Schießgewehrs wegnehmen || die Tiere nicht weiter füttern || **-se,** das Zündpulver von der Pfanne verlieren.

**desce·bo, descebamie·nto,** m. Wegnahme des Zündpulvers von der Pfanne, am Schießgewehr, f. || Mangel an Nahrung, m. || Entziehung der Nahrung, f.

**descega·r,** v. a. enttäuschen, die Augen öffnen || **~,** v. n. klarsehen, mit eigenen Augen sehen || **-se,** enttäuscht werden.

**descende·ncia,** f. Nachkommenschaft, f. || Abstammung, Abkunft, Herkunft, f. || Zuchtwahl, f.

**descende·nte,** adj. abnehmend, absteigend, sinkend, fallend *(Astr., Math.)* || absteigend *(An.)* || **caudex ~,** m. Wurzelstock, m. *(Bot.)* ||

**músculo ~,** m. absteigender Muskel, m. *(An.)* || **nudo ~,** m. absteigender Knoten, Drachenschwanz, m. *(Astr.)* || **tren de vía ~,** m. Abfahrtszug, m *(E. B.)* || **signos –s,** mpl. absteigende Zeichen des Tierkreises, npl. *(Astr.)*

**descender,** v. a. herabnehmen, herabsetzen, herabstellen, niedriger setzen, stellen || **~,** v. n. herabsteigen, herunterteigen, hinuntersteigen || herabfließen || stromabwärts fahren, segeln, schwimmen || abstammen, herstammen, den Ursprung haben, entspringen || in der öffentlichen Meinung sinken || zum eigentlichen Gegenstand der Rede allmählich übergehen || **~ á pormenores,** sich in Kleinigkeiten einlassen. [Abstieg, m.

**descendida,** f. abwärtsführender Weg,

**descendiente,** adj. abnehmend, sinkend, fallend *(Astr., Math.)* || absteigend, niedersteigend *(Bot.)* || **línea ~,** f. absteigende, abwärtsgehende Verwandtschaftslinie, f.

**descendiente,** m. Nachkomme, Nachkömmling, Abkömmling, m.

**descendiente,** f. Abhang, m.

**descendimiento,** m. Herabsteigen, Herunterteigen, Hinuntersteigen, n. || Herabnehmen, Herunternehmen, n. || Kreuzesabnahme (Christi), f. *(Mal.)* || **~ al limbo,** Höllenfahrt Christi, f. || **~ de manos, ~ de bofetadas,** Tracht Maulschellen, f.

**descenizar,** v. a. entäschern, die Asche wegnehmen.

**descensión,** f. Herabsteigen, n. || Absteigung, f. *(Astr.)* || **~ recta,** gerade Absteigung *(Astr.)* || **~ oblicua,** schiefe Absteigung *(Astr.)*

**descensional,** adj. absteigend *(Astr.)* || mit der Neigung abwärts zu gehen.

**descenso,** m. Heruntersteigen, Herabsteigen, n. || Fallen des Wetterglases, n. || Fall, Sturz von der Höhe, m. || Sturz von hohem Range, von einer erhabenen Stelle || Abhang, m., Abschüssigkeit, abhängige Lage, f. || Bruch, Darmbruch, Leibesschaden, m. *(Path.)* || Fahrt, f., Einfahren in die Grube *(Bgb.)* || Stoßen des Falken, n. *(J.)* || Vernunftschluß, wobei man vom Allgemeinen aufs Besondere übergeht, m. || **~ de la matriz,** Muttervorfall, m. *(Path.)* || **~ de precios,** Fallen der Preise.

**descenta,** f. Landung, Ausschiffung, f.

**descentralismo,** m. Decentralisierung, f., Lösung der einheitlichen Staatsverwaltung.

**descentralista,** m. Anhänger des Systems der Decentralisierung, m. [sierung geeignet.

**descentralizable,** adj. zur Decentrali-

**descentralización,** f. Decentralisierung, f., Lösung der einheitlichen Staatsverwaltung, der Gesamtvereinigung aller Staatskräfte auf einen Mittelpunkt.

**descentralizador, ora,** adj. für Abschaffung der einheitlichen Staatsverwaltung wirkend.

**descentralizar,** v. a. decentralisieren, die einheitliche Verwaltung der Teile eines Staatsverbandes lösen, aufheben, abschaffen || **–se,** decentralisiert werden.

**desceñidura,** f. Losgürten, n.

**desceñir,** v. a. abgürten, entgürten, losgürten, den Gürtel lösen || den Gürtel abschnallen || **–se,** sich aufschnallen.

**descepar,** v. a. ausreuten, entwurzeln || niederreißen, einreißen (Gebäude) || schleifen (Festung) || ausroden, klären (Wald) || einen Baum mit dem Käse ausheben.

**descerar,** v. a. ausjeideln, ausschneiden (Bienenstöcke). [(von Städten).

**descercado, da,** adj. offen, ohne Mauern

**descercador,** m. der eine belagerte Festung entsetzt, der den Feind zwingt, eine Belagerung aufzuheben *(Mil.)*

**descercar,** v. a. von Mauern, Umzäumungen entblößen || einen belagerten Platz entsetzen *(Mil.)*

**descerco,** m. Entsatz eines belagerten Platzes, m., Aufhebung einer Belagerung, f. *(Mil.)*

**descerebramiento,** Verrücktwerden, n.

**descerebrar,** v. a. das Gehirn, den Kopf verrücken, um den Verstand bringen.

**descerezador,** m. Maschine zum Entfleischen der Kaffeefrucht, f.

**descerezar,** v. a. die Kaffeebohnen entfleischen, enthülsen.

**descerrajable,** adj. aufriegelbar.

**descerrajado, da,** adj. zügellos, ausgelassen || **vida –a,** f. liederliches Leben, n.

**descerrajadura,** f. Aufriegeln, n. || Sprengen eines Schlosses, n.

**descerrajar,** v. a. aufriegeln, entriegeln || sprengen, aufsprengen, aufbrechen (Schloß) || abfeuern, losdrücken, losschießen (Feuergewehr) || **–se,** gesprengt werden (Schloß) || aufeinander losschießen.

**descerrumarse,** sich verstauchen, sich verrenken (Muskeln der Tiere, besonders Pferde) || den Spat bekommen (Pferde). [umdreher, m.

**descervigador,** m. Genickbrecher, Hals-

**descervigamiento,** m. Genickbrechen, Halsumdrehen, n. [Hals umdrehen.

**descervigar,** v. a. das Genick brechen, den

**descetranar,** v. a. zernagen, zerfressen (der Holzwurm das Holz). [rauben.

**descetrar,** v. a. entthronen, den Zepter

**descifrable,** adj. entzifferbar, leserlich || verständlich.

**descifrado,** m. Entzifferung, f., Erklärung einer Geheimschrift.

**descifrador,** m. Entzifferer, m.

**descifradura,** f., **desciframiento,** m. Entziffern, n.

**descifrar,** v. a. entziffern || fig. enträtseln, hinter etwas kommen || eine dunkle Stelle erklären || **–se,** enträtselt werden.

**descimar,** v. a. abwipfeln (Bäume).

**descimbramiento,** m. Wegnehmen des Bogengerüstes, Abrüsten, Ausrüsten des Lehrbogens, n., Ausrüstung, Abrüstung, f. *(Arch.)*

**descimbrar,** v. a. das Bogengerüste wegnehmen, die Lehrbogen abrüsten, ausrüsten *(Arch.)* || **–se,** abgerüstet werden *(Arch.)*

**descimentación,** f. Niederreißen eines Gebäudes, n.

**descimentar,** v. a. einreißen, niederreißen, abreißen (Gebäude) || **–se,** einstürzen (Gebäude) [Sattelgurts, n.

**descinchamiento,** m. Losmachen des

**descinchar,** v. a. abgürten (Pferd), den Sattelgurt abnehmen, losmachen || **–se,** abgegürtet werden.

**descivilizable,** adj. verrohbar.

**descivilización,** f. Verrohung, Vertierung, Verwilderung. [vernichtend.

**descivilizador, ora,** adj. die Bildung

**descivilizar,** v. a. die Bildung vernichten, roh, ungesittet, sittenlos machen || **–se,** verwildern, verrohen, verbauern.

**desclavador,** m. Nagelzieher, m. || Schieferhammer, Deckhammer, m.

**desclavadura,** f., **desclavamiento,** m. Entnageln, Herausziehen der Nägel, n.

**desclavar,** v. a. aufnageln, losnageln, entnageln, Nägel ausziehen, von den Nägeln losmachen, losreißen || ein Geschütz entnageln *(Mil.)* || **–se,** in den Nägeln lose werden, aus den Nägeln gehen || aus der Fassung gehen (Edelsteine).

**desclavijar,** v. a. aus den Fugen bringen.

**descoagulable,** adj. was wieder flüssig gemacht werden kann, schmelzbar.

**descoagulación,** f. Wiederflüssigwerden, n. *(Phys.)* || Flüssigmachen, n. *(Phys.)*

**descoagulador, ora,** adj. auflösend, wieder flüssig machend (Geronnenes).

**descoagular,** v. a. wieder flüssig machen, auflösen *(Phys.)* || **–se,** wieder flüssig werden.

**descoágulo,** m. Wiederflüssigwerden, n. *(Phys.)*

**descobajar,** v. a. Trauben abbeeren, die Beeren vom Kamm der Weintraube abzupfen || **–se,** abgebeert werden.

**descobertura,** f. Aufdecken, n.

**descobijamiento,** m. Aufdecken, Entblößen, n.

**descobijar,** v. a. aufdecken, entblößen, die Kleider ausziehen || fig. entdecken, bekannt machen || **–se,** sich entblößen. [verschämt.

**descocadamente,** adv. frech, schamlos, un-

**descocado, da,** adj. frech, schamlos, un-

**descocar,** v. a. abraupen, die Raupen ablesen || **–se,** sich vergessen, die schuldige Ehrfurcht aus den Augen setzen || abgeraupt werden (von Bäumen).

**descocedura,** f. Verdauung, f.

**descocer,** v. a. verdauen || **–se,** verdaut werden.

**descocimiento,** m. Verdauung, f. || gestörte Verdauung, Unverdaulichkeit, Verdauungsbeschwerde, f.

**descoco,** m. Frechheit, Unverschämtheit in Reden und Handlungen, f.

**descocho, cha,** adj. zu weich, zu gar gekocht, verkocht. [auftrennen.

**descodar,** v. a. in Aragonien: eine Naht

**descoger,** v. a. aufwickeln, auseinander legen, entfalten || **–se,** aufbrechen, aufblühen, sich entfalten (Blumen).

**descogimiento,** m., **descogedura,** f. Aufwickeln, Auseinanderlegen, Ausbreiten, Entfalten, n. || **~ de las flores,** Aufblüte, f., Aufblühen, Aufbrechen der Blumen, n.

**descogollar,** v. a. die überflüssigen Augen, Knospen, Triebe, Reiser abschneiden, abbrechen, Bäume, Pflanzen ausputzen || **–se,** ausgeputzt werden (Bäume, Sträucher 2c.)

**descogollo, descogollamiento,** m. Ausputzen der Bäume, Sträucher, Pflanzen, des Buschwerks, n.

**descogotado, da,** adj. nackthalsig.

**descogotar,** v. a. vulg. das Genick brechen (als Drohung) || einen Genickschlag versetzen || dem zur Strecke gebrachten Hirsch das Geweih ablösen *(J.)*

**descoito,** m. Aufhören des Beischlafes, n. || bei Tieren, Trennung des Männchens vom Weibchen, nach vollzogener Begattung, f.

**descolar,** v. a. einem Tier den Schwanz abhauen || das Schauende vom Tuche abschneiden || **–se,** den Schwanz verlieren.

**descolchar,** v. a. ein Tau aufdrehen, aufschlagen, aufdrieseln *(Mar.)*

**descolgador,** m. Aushaker, Abhaker, m., Werkzeug zum Loshaken. [Loshaken, n.

**descolgadura,** f., **descolgamiento,** m.

**descolgar,** v. a. abhaken, loshaken, loshesten, herabnehmen, herunternehmen, von einem Haken, Nagel 2c. || herablassen, an einem Seile || abnehmen (Tapeten, Bettvorhang 2c.) || abbrechen (Zelt) || die Segel einholen, niederholen *(Mar.)* || **~ una casa, una iglesia,** die Verzierungen in einem Hause, einer Kirche abnehmen || **–se,** sich an einem Seil herablassen || herabstürzen (Waldströme, Bäche 2c.) || von der Höhe herabsteigen (Truppen, Herden 2c.) || plötzlich und unerwartet erscheinen.

**descoligado, da,** adj. abtrünnig, von einem Bündnis getrennt, einem Bündnis entfremdet.

**descoligadura,** f., **descoligamiento,** m. Ausscheiden aus einem Bündnis, n.

**descoligarse,** aus einem Bündnis ausscheiden, austreten. [zum Kornmessen, n.

**descolmador,** m. Strichholz, Streichholz

**descolmar,** v. a. Korn abstreichen in der Metze || fig. eine Hoffnung, Freude abschneiden || vermindern, schmälern.

**descolmillado, da,** adj. zahnlos.

**descolmillar,** v. a. die Zähne brechen, einschlagen || **–se,** die Zähne verlieren.

**descolmo,** m. Abstreichen des Korns in der Metze, n. || Verminderung an Maß und Gewicht, f.

**descoloración,** f. Entfärbung, Bläße, f.

**descolorado, da,** adj. blaß, bleich, entfärbt.

**descolorador, ora,** adj. entfärbend.

**descoloramiento,** m. Bläße, f. || Blaßwerden, n.

**descolorar,** v. a. entfärben, blaßmachen, die Farbe benehmen, verwischen || **–se,** sich entfärben, blaß werden, verbleichen, verschießen.

**descolorido, da,** adj. bleich, blaß, farblos.

**descolorimiento,** m. Ausgehen, Verbleichen, Verschießen der Farbe, n.

**descolorir,** v. a. entfärben. [obenherab.

**descolladamente,** adv. in stolzem Ton, von

**descollado, da,** adj. hervorragend || ausgezeichnet || stolz, hochmütig, hochfahrend.

**descolladura,** f. Hervorragen, n. || Stolz, Hochmut, m. [stehend.

**descollante,** adj. hervorragend, hervor-

**descollamiento,** m. Stolz, Hochmut, m.

**descollar,** v. n. hervorragen || überragen || sich aufrichten, sich erheben, in die Höhe schießen || fig. hervorragen, übertreffen || **~ sobre alguno,** sich hervorthun vor jemand || **–se,** sich erheben über, übertreffen, sich hervorthun.

**descombros,** fpl. Bauschutt, m.

**descombramiento,** m. Abräumen, n., Abräumung, f., Entfernung des Schuttes.

**descombrar,** v. a. vom Schutt reinigen, den Schutt wegräumen || aufräumen, frei, leer machen || ein Haus von Leuten reinmachen, jemand aus einem Hause, einer Wohnung vertreiben || **–se,** aufgeräumt, weggeräumt werden. [Schutt, Bauschutt, m.

**descombro,** m. Abraum, Abfall, m. ||

**descombustión,** f. Entsauerstoffung, f., Entziehung des Sauerstoffes *(Chem.)*

**descomedido, da,** adj. unhöflich, grob || unehrerbietig || übermäßig, übertrieben, ungeheuer, ungeheuer groß. [heit, f.

**descomedimiento,** m. Unhöflichkeit, Grob-

**descomedirse,** sich vergessen, die schuldige Achtung außer Augen lassen || **–se á alguno,** sich unhöflich, unehrerbietig gegen jemand betragen.

**descome'r**, v. n. fam. den Bauch entleeren, zu Stuhl gehen. ſEßlust.
**descomi'do, da**, adj. appetitlos, ohne
**descomimie'nto**, m. vergebliche Geringſchätzung einer Sache, die man gern hätte, f.
**descomoda'do, da**, adj. läſtig, unbequem.
**descomodida'd**, f. Unbequemlichkeit, f.
**descómodo, da**, adj. unbequem, ungelegen.
**descompadra'r**, v. a. entzweien || **~**, v. n. **-se**, ſich entzweien, ſich verunreinigen.
**descompás**, m. Übermaß, n.
**descompasa'do, da**, adj. ungeheuer, übermäßig || übertrieben, ſonderbar.
**descompasa'r**, v. n., **descompasa'rse**, Maß und Ziel überſchreiten, kein Maß halten || ſich vergeſſen, die ſchuldige Achtung außer Augen ſetzen. ſ**-se**, unvollſtändig werden.
**descompleta'r**, v. a. unvollſtändig machen ||
**descomplicación**, f., **descomplicamie'nto**, m. Entwirrung, f.
**descomplicado'r, ora**, adj. entwirrend.
**descomplica'r**, v. a. entwirren, die Verwickelung beſeitigen || **-se**, entwirrt werden.
**descompone'r**, v. a. zerlegen, zerſetzen, zerteilen, auseinandernehmen || zergliedern, auseinanderſetzen, auflöſen || zerſetzen *(Chem.)* || in Unordnung bringen || ſtören || verderben, beſchädigen || verzerren, entſtellen (Geſichtszüge) || entzweien, verunreinigen || um Gunſt, guten Namen, um Achtung bringen || aus der Faſſung bringen || zerlegen *(Math.)* || **~ una ecuación**, eine Gleichung auflöſen *(Math.)* || **-se**, ſich zerlegen, ſich auflöſen, zerlegt, aufgelöſt werden || in Verwirrung geraten || in Fäulnis, in Verweſung geraten, übergehen || außer aller Faſſung, in Harniſch geraten || in Unordnung kommen (Magen) || kränklich werden, anfangen zu kränkeln, angegriffen ſein *(Path.)* || ſich entzweien || ſich erdreiſten, ſich zuviel herausnehmen, in Reden und Handeln weder Maß noch Ziel halten || den Durchfall bekommen || **-se el tiempo**, ſchlechtes Wetter werden || **-sele á alguno la cabeza**, den Verſtand verlieren. ſverweslich.
**descomponi'ble**, adj. zerſetzbar, zerlegbar ||
**descomposición**, f. Zerſetzung, Zerlegung, Zerteilung, Auflöſung, f., Auseinandergehen, n. || Zergliederung, f. || Unordnung, Störung, f. || Verzerrung, Entſtellung der Geſichtszüge, infolge Krankheit, f. || Zerſetzung, Auflöſung *(Chem.)* || **~ espontánea**, Fäulnis, Verweſung, f., Faulen, Verweſen, n. || **~ de las fuerzas**, Zuſammenwirken mehrerer Kräfte zu einer einzigen, die Reſultante genannt, n. *(Mech.)* || **~ de la sangre**, Blutzerſetzung *(Path.)*
**descompostu'ra**, f. Zerlegung, f., Auseinandergehen, n. || vernachläſſigtes Äußere, n., ſchlechte Kleidung, f. || Ungeſchicklichkeit, f. || Dreiſtigkeit, Unbeſcheidenheit, Ungebundenheit, f. || heftiger Ausbruch der Erbitterung durch Schimpfen, Schelten und Schmähen, m.
**descompue'sto, ta**, adj. unordentlich || unhöflich, unartig || dreiſt, verwegen, frech || unehrbar, unzüchtig || unſchicklich, unziemlich || doppelt zuſammengeſetzt *(Bot.)*
**descomulga'ble**, adj. mit dem Kirchenbann zu belegen.
**descomulgación**, f. Bann, Kirchenbann, m.
**descomulga'do, da**, adj. mit dem Bannfluche belegt, in den Kirchenbann gethan || ruhelos. [bann belegt.
**descomulgado'r**, m. der mit dem Kirchen-
**descomuna'l**, adj. außerordentlich, außergewöhnlich || ungeheuer, ſchrecklich, furchtbar.
**descomunión**, f. Kirchenbann, m.
**desconce'pto**, m. Nichtachtung, geringe Meinung, f.
**desconceptua'ble**, adj. verunglimpfbar.
**desconceptua'r**, v. a. in üblen Ruf bringen, verunglimpfen, in ein ſchlechtes Licht ſtellen.
**desconcerta'do, da**, adj. unordentlich || ausſchweifend || zerrüttet, in ſchlechten Umſtänden || verlegen, beſtürzt, aus der Faſſung || lahm, verrenkt, krüppelhaft (Glied).
**desconcertado'r**, m. Unordnungſtifter, m.
**desconcertadu'ra**, f. Unordnung, Verwirrung, f.
**desconcerta'r**, v. a. in Unordnung bringen, verwirren, ſtören || verwirrtmachen, aus der Faſſung bringen || entzweien, uneinsmachen || vereiteln || verrenken, verſtauchen, ausſetzen (Glied) || **~ las medidas**, Maßregeln vereiteln, zu nichte machen || **-se**, nicht handelseinig werden || ſich unſchicklich betragen || uneinig werden, uneins ſein, ſich trennen || verſchieden ſein || ſich ausrenken, ſich verrenken || ſich verſtimmen (Inſtrument) || den Durchlauf bekommen || **-se el estomago**, ſich den Magen verderben.
**desconcie'rto**, m. Unordnung, Verwirrung, f. || Zerrüttung, f. || Zwieſpalt, m. || Leichtſinn, m. || Unanſtändigkeit, Unſchicklichkeit, f. || Albernheit, f. || unordentliches Betragen, n. || Verrenkung eines Gliedes, f. || Durchfall, Bauchfluß, m. || **~ de un reloj**, Unordnung in einer Uhr || **~ de una máquina**, Zerrüttung einer Maſchine.
**desconclui'r**, v. a. einen Abſchluß rückgängig machen.
**desconcorda'ncia**, f. Nichtübereinſtimmung der Hauptwörter oder der Perſonen des Zeitworts in Geſchlecht und Zahl, f. *(Gr.)*
**desconco'rdia**, f. Uneinigkeit, Zwietracht, f. || Widerſpruch, Gegenſatz, m.
**desconcha'do**, m. abgebröckelter Teil einer Mauerverkleidung, m.
**desconchadu'ra**, f. Abkratzen, Abſtoßen einer Decke, von Firnis, Farbe, Gips ꝛc., n.
**desconcha'r**, v. a. den Firnis, Gips ꝛc. von einer Decke abkratzen || **-se**, ſich ſchuppen, ſich abſchuppen (Haut) || abſpringen, ſich abbröckeln (Firnis, Farbe, Gips von einer Decke, Wand ꝛc.) [zugerichtet.
**descondi'do, da**, adj. nicht gewürzt, nicht
**desconfia'ble**, adj. fam. mißtrauiſch machend. [neigt.
**desconfiadi'llo**, adj. zum Mißtrauen ge-
**desconfia'do, da**, adj. mißtrauiſch, argwöhniſch || ungläubig || **~ de alguna cosa**, zweifelnd an etwas || ohne Hoffnung, hoffnungslos.
**desconfia'nza**, f. Mißtrauen, n., Argwohn, m. || Eiferſucht, f. || Aufgeben der Hoffnung, n.
**desconfia'r**, v. a. mißtrauiſch machen, Argwohn einflößen || **~**, v. a. mißtrauen, kein Zutrauen haben || die Hoffnung aufgeben, keine Hoffnung, kein Vertrauen mehr haben.
**desconfita'r**, v. a. das Eingemachte herausnehmen.
**desconforma'r**, v. n., **desconforma'rse**, nicht einerlei Meinung ſein, nicht übereinſtimmen, uneins ſein || nicht zuſammenpaſſen (von Dingen).
**desconfo'rme**, adj. verſchiedener Meinung mit einem anderen || nicht übereinſtimmend || ungleich, unähnlich, verſchieden, entgegengeſetzt || unverhältnismäßig. ſungemäß, unpaſſend.
**desconfo'rme, desconformeme'nte**, adv.
**desconformida'd**, f. Verſchiedenheit, Ungleichheit, f. || Meinungsverſchiedenheit, Uneinigkeit, Zwieſpältigkeit, f., Zwieſpalt, m. || Unähnlichkeit, f. [mutigung, f.
**desconfortación**, f. Mutloſigkeit, Entmut
**desconforta'do, da**, adj. mutlos.
**desconforta'r**, v. a. entmutigen, den Mut benehmen || **-se**, mutlos werden, den Mut verlieren. [kenner, Mißkenner, m.
**desconocedo'r**, m. Nichtwiſſer, Nicht-
**desconoce'r**, v. a. nicht kennen || nicht wiſſen || mißkennen || nicht erkennen || kaum wiedererkennen wegen vorangegangener Veränderung || vergeſſen || verleugnen || abſichtlich nicht wiſſen, ſich ſtellen, als kenne man jemand nicht, als wiſſe man etwas nicht || **~ el beneficio**, undankbar ſein für eine Wohlthat || **el padre que desconoce á alguno por hijo**, ein Vater, der jemand nicht als Sohn anerkennt || **-se**, verkennen || vergeſſen || gänzlich unbekannt ſein || **-se á alguna cosa**, etwas nicht kennen.
**desconoci'ble**, adj. unkenntlich.
**desconoci'da**, f. Unbekannte, f.
**desconocido, da**, adj. verſtellt, unkenntlich || undankbar || **~ á alguna cosa**, mit etwas unbekannt. [teurer, m.
**desconoci'do**, m. Unbekannter, m. || Abenteurer, m.
**desconocimie'nto**, m. Unwiſſenheit, f. || Verkennung, Nichtanerkennung, Undankbarkeit, f. [gung, f.
**desconsentimie'nto**, m. Nichteinwilli-
**desconsenti'r**, v. a. nicht bewilligen, nicht geſtatten, nicht gewähren || **~**, v. n. verſchiedener Meinung ſein || **-se**, nicht einwilligen.
**desconsidera'ble**, adj. verachtenswert.
**desconsidera'do, da**, adj. unüberlegt, unbeſonnen, unbedachtſam.
**desconsidera'r**, v. a. außer acht laſſen, aufhören etwas zu beachten, zu betrachten || verächtlich, rückſichtslos behandeln || unüberlegt handeln || in Verruf bringen || **-se**, die Achtung verlieren, in Verruf kommen, ſich um anderer Achtung bringen.
**desconsola'ble**, adj. untröſtlich, troſtlos.
**desconsolación**, f. Kummer, m., Betrübnis, Troſtloſigkeit, Traurigkeit, f.
**desconsola'do, da**, adj. troſtlos || betrübt, traurig, niedergeſchlagen || trübſelig, trübſinnig || jämmerlich || an Magenſchwäche leidend || **estómago ~**, m. ſchwacher Magen, m.
**desconsolado'r, ora**, adj. Kummer bereitend.
**desconsola'nte**, adj. ſich grämend.
**desconsola'r**, v. a. betrüben, bekümmern, traurig machen || die Hoffnung benehmen auf etwas || **-se**, ſich betrüben, ſich grämen || mutlos werden.
**desconsolato'rio, ria**, adj. troſtraubend.
**desconstitucional**, adj. verfaſſungswidrig.
**desconstitucionaliza'r**, v. a. die Verfaſſung aufheben, umſtoßen || **-se**, aufhören verfaſſungsmäßig zu ſein.
**desconstrucción**, f. Auseinandernehmen der Teile einer Maſchine, n. || Zergliederung der einzelnen Satzteile, f. *(Gr.)*
**desconstrui'r**, v. a. den Bau, Zuſammenhang verändern von etwas, in Unordnung bringen || die Teile eines Ganzen auseinandernehmen, eine Maſchine zerlegen || zerſtören, vernichten || einen Satz in fremder Sprache nach den Regeln der eigenen umbilden *(Gr.)* || **-se**, auseinandergenommen, zerlegt werden.
**desconsue'lo**, m. Troſtloſigkeit, Traurigkeit, Betrübnis, f., Kummer, Verdruß, m. || Jammer, m. || Magenſchwäche, Übelkeit, f.
**desconta'ble**, adj. abrechenbar.
**descontado'r**, m. Abrechner, m.
**descontagia'r**, v. a. entgiften, von der Anſteckung befreien, von Anſteckungsſtoff, von verpeſteter Luft reinigen || **-se**, ſich von der Anſteckung befreien.
**desconta'r**, v. a. abrechnen, abziehen || diskontieren (Wechſel) || von der guten Meinung, die man von jemandem hatte, zurückkommen, herabſtimmen || abgezogen werden (Summe).
**descontentadi'zo, za**, adj. ſchwer zu befriedigen, wunderlich, eigen || mürriſch, zänkiſch.
**descontenta'do, da**, adj. mißvergnügt, unzufrieden. ſerregt.
**descontentado'r**, m. der Mißvergnügen
**descontentamie'nto**, m. Unzufriedenheit, f., Mißvergnügen, n. || Uneinigkeit, Streitigkeit, f., Zwiſt, m., ſchlechtes Einvernehmen, n.
**descontenta'r**, v. a. unzufrieden machen, Mißvergnügen verurſachen || mißfallen, nicht behagen || **-se**, unzufrieden, mißvergnügt werden || mißvergnügt ſein. [vergnügt.
**descontento, ta**, adj. unzufrieden, mißvergnügt.
**descontento**, m. Mißvergnügen, n., Unzufriedenheit, f., Verdruß, m. || Unzufriedenheit mit der Regierung || Mißvergnügter, Unzufriedener, beſonders mit der beſtehenden Regierung, m.
**descontine'ncia**, f. Unenthaltſamkeit, f.
**descontine'nte**, adj. unenthaltſam.
**descontinua'ble**, adj. was unterbrochen werden kann oder muß.
**descontinuación**, f. zeitweilige Unterbrechung, Unterlaſſung auf einige Zeit, Stockung, f., Aufhören, Liegenbleiben, Liegenlaſſen, n. || Trennung zuſammenhängender Sachen, f. || unterbrochene Fortſetzung, f.
**descontinua'r**, v. a. nicht fortſetzen, nicht weitertreiben, unterbrechen || ausſetzen, liegen laſſen || einhalten, innehalten, nachlaſſen, aufhören || **-se**, zeitweilig unterbrochen werden.
**descontí'nuo, nua**, adj. unzuſammenhängend, unterbrochen.
**desconveni'ble**, adj. unſchicklich || unpaſſend, nicht zuſammenpaſſend.
**desconveni'do, da**, adj. uneinig.
**desconvenie'ncia**, f. Ungemach, n., Übelſtand, Schaden, Nachteil, m. || Unbequemlichkeit, Unbehaglichkeit, f. || Unzweckmäßigkeit, Unſchicklichkeit, f. || Uneinigkeit, f.
**desconvenie'nte**, adj. unpaſſend, nicht zueinander ſtimmend || unangemeſſen, unſchicklich.
**desconveni'r**, v. n. nicht einverſtanden ſein, nicht übereinſtimmen || nicht im erforderlichen Verhältnis ſein || abweichen || zur Unzeit ſein || ſich nicht ſchicken, unangemeſſen ſein || **-se**, ſich entzweien || nicht zueinander paſſen.
**desconversa'ble**, adj. ungeſellig.
**desconverti'r**, v. a. einen Bekehrten wieder rückfällig machen || **-se**, wieder rückfällig werden, wieder in ſeine alten Fehler, Irrtümer, Sünden verfallen.
**desconvida'r**, v. a. abſagen, abbeſtellen, widerrufen (Einladung) || zurücknehmen (Anerbieten, Verſprechen) || **-se**, eine Einladung nicht annehmen.
**descopa'r**, v. a. kappen, abkappen, abſtutzen, abwipfeln (Bäume) || **-se**, abgeſtutzt werden (Bäume).

**descorazona'do, da,** adj. feig ‖ gemüttlos, herzlos.

**descorazonado'r, ora,** adj. einschüchternd.

**descorazonamie'nto,** m. Feigheit, f.

**descorazona'r,** v. a. das Herz ausreißen ‖ das Herz rauben, durch Liebe erobern ‖ entmutigen, das Herz, den Mut benehmen, mutlos machen ‖ **–se,** den Mut verlieren, furchtsam werden.

**descorchado'r,** m. Korkschäler, m. ‖ Einbrecher, Dieb, der Almosenstöcke, Kisten ꝛc. sprengt, um zu rauben, m.

**descorcha'r,** v. a. entkorken, den Kork aus einer Flasche ziehen ‖ das Korkholz abrinden ‖ den Bienenstock öffnen, um den Honig herauszunehmen ‖ Kisten, Koffer, Schreibtische, Almosenstöcke aufbrechen, um zu rauben ‖ ein Tau aufdrieseln, aufschlagen *(Mar.)* ‖ **–se,** entkorkt werden (Flaschen) ‖ entrindet werden (Korkbäume).

**descorcheta'r,** v. a. abhäkeln.

**descorda'do, da,** adj. vergessen, dem Gedächtnis entschwunden.

**descordadu'ra,** f., **descordamie'nto,** m. Entsaiten, n. *(Mus.)*

**descorda'r,** v. a. entsaiten, die Saiten von einem Tonwerkzeug abnehmen *(Mus.)* ‖ **–se,** unbesaitet sein.

**descorderа'r,** v. a. die Lämmer abgewöhnen, von den Müttern trennen, absondern.

**descordonamie'nto,** m. Stempelreinigung in Pulvermühlen, f.

**descordona'r,** v. a. die Stempel reinigen (in Pulvermühlen).

**descornable,** adj. was an den Ecken abgestoßen werden kann.

**descornadu'ra,** f., **descornamie'nto,** m. Abstoßen der Ecken, n. ‖ Wassersprung der Leibesfrucht bei der Geburt, m. *(Chir.)*

**descorna'r,** v. a. die Hörner abbrechen, abstoßen ‖ vulg. Hörner aufsetzen (einem Ehemann) ‖ die Ecken abstoßen ‖ das zur Geburt stehende Kind packen *(Chir.)* ‖ **~ la flor,** beim Spiel die Betrügereien aufdecken und verraten ‖ **dejarlos ~, dejar que se descuernen,** die Leute sich untereinander raufen lassen ‖ **–se,** sich ein Horn oder beide Hörner abstoßen ‖ fig. vulg. einander den Schädel einschlagen.

**descorona'r,** v. a. die Krone rauben, der Krone berauben, entkrönen ‖ die Spitze, Krone wegnehmen von etwas ‖ **–se,** der Krone entsagen ‖ der Krone beraubt werden ‖ ohne Spitze, ohne Krone bleiben ‖ im Damenspiel, eine Dame aufmachen, aus der Dame ziehen ‖ die Eihäute in der Mutter sprengen ‖ den Wassersprung machen (Leibesfrucht bei der Geburt) *(Chir.)*

**descorrea'r,** v. n. den Bast, das Gefege verlieren (vom Hirschgeweih) *(J.)*

**descorrección,** f. Unrichtigkeit, Inkorrektheit, f. *(Mal.)* ‖ inkorrekt.

**descorrec'to, ta,** adj. unrichtig, fehlerhaft.

**descorregi'do, da,** adj. unverbesserlich.

**descorregi'r,** v. a. etwas Richtiges unrichtig machen ‖ verschlechtern, verschlimmbessern ‖ **–se,** unrichtig, falsch gemacht werden.

**descorre'r,** v. a. aufziehen, zurückziehen (Vorhang ꝛc.) ‖ ablaufen, abfließen ‖ wieder zurückgehen, zurücklaufen ‖ **–se,** ablaufen, abfließen, wegfließen ‖ abfließen, n.

**descorrimie'nto,** m. Abfluß, Ausfluß, m., **descortés,** adj. unhöflich, grob, ungeschliffen, unritterlich. ‖ keit, f.

**descortesía,** f. Unhöflichkeit, Unritterlichkeit.

**descortezado'r,** m. Rindenschäler, m.

**descortezadu'ra,** f., **decortezamie'nto,** m. Entrinden, Abschälen, Abrinden, n.

**descortеza'r,** v. a. entrinden, schälen, abschälen ‖ fig. fam. abschleifen, die groben Sitten verfeinern ‖ **–se,** sich verfeinern, sich bilden, geschlachter werden, die plumpen Sitten ablegen ‖ etwas heftig und mit Eifer treiben, sich abarbeiten. *(Mil.)*

**descortina'r,** v. a. Mauern einschießen

**descosedu'ra,** f. Auftrennen einer Naht, n. ‖ Losgehen einer Naht, n. ‖ Aufgetrenntes, n.

**descose'r,** v. a. auftrennen, lostrennen (eine Naht) ‖ trennen, auflösen ‖ losreißen, (Stücke der Schiffsbekleidung zur Entdeckung der schadhaften Stelle) *(Mar.)* ‖ **no ~ los labios,** den Mund nicht aufthun, ganz stille schweigen ‖ **–se,** aufgehen, sich auftrennen (eine Naht) ‖ alles herausplaudern, was man auf dem Herzen hat ‖ Winde streichen lassen.

**descosi'ble,** adj. auftrennbar. ‖ f.

**descosi'da,** f. Schwätzerin, Plaudertasche,

**descosi'do, da,** adj. zerrissen, aufgetrennt.

**descosi'do,** m. Schwätzer, m. **comer como un ~,** wie ein Wolf fressen.

**descosimie'nto,** m. Auftrennen einer Naht, n. ‖ Ausplaudern, n.

**descosta'rse,** sich trennen, sich absondern.

**descostillado'r, ora,** adj. rippenbrecherisch.

**descostilladu'ra,** f., **descostillamie'nto,** m. Rippenbrechen, n.

**descostilla'r,** v. a. die Rippen brechen ‖ **–se,** sich die Rippen zerbrechen ‖ schwer auf den Rücken fallen.

**descostramie'nto,** m. Schuppen, Abschuppen, n.

**descostra'r,** v. a. schuppen, abschuppen ‖ eine Wunde abschorfen *(Chir.)* ‖ **~ las calderas en las salinas,** den Pfannenstein abklopfen ‖ **–se,** sich abblättern, sich schälen, die Schale, die Kruste abwerfen, verlieren.

**descostumbra'rse,** sich abgewöhnen.

**descota'do, da,** adj. zwanglos.

**descota'r,** v. a. den Halsstreifen an ein Kleid setzen ‖ ein Weideverbot aufheben.

**descoye'r,** v. a. auswählen, aussuchen.

**descoyunta'ble,** adj. verrenkbar.

**descoyunta'do, da,** adj. lahm, krüppelhaft.

**descoyuntado'r, ora,** adj. Glieder verrenkend.

**descoyuntamie'nto,** m. Verrenken der Glieder, n., Ausrenkung, Verrenkung, f. ‖ heftiger Schmerz in den Knochen, als hätte man sie verrenkt, m.

**descoyunta'r,** v. a. ausrenken, verrenken ‖ fig. plagen, quälen ‖ lästig, beschwerlich fallen ‖ **–se,** sich die Glieder verrenken ‖ den Leib und die Glieder gewaltsam verdrehen ‖ **–se de risa,** vor Lachen bersten mögen.

**descoyuntu'ra,** f. Verrenkung, f. ‖ Belästigung, f.

**descrea'r,** v. a. aufheben (ein Amt).

**descrece'ncia,** f. Abnahme, Verminderung, f. ‖ Abnahme eines Krystalls *(Min.)*

**descrece'r,** v. a. verringern, vermindern ‖ **~,** v. n. abnehmen, sich vermindern, fallen, sinken ‖ zurücktreten (Meer, Überschwemmung) ‖ abnehmen, kürzer werden (die Tage).

**descrecimie'nto,** m. Abnehmen, n., Abnahme, Verminderung, f.

**descrédito,** m. Verlust des Ansehens, m. ‖ schlechter Ruf, m. ‖ Schimpf, m., Beschimpfung, Schande, f.

**descreedo'r,** m. Leugner, Ungläubiger, m.

**descree'ncia,** f. Unglaube, m.

**descree'r,** v. a. nicht glauben ‖ **~,** v. n. den Glauben verleugnen, vom Glauben abfallen ‖ die schuldige Achtung verleugnen ‖ **~ alguna cosa, ~ de alguna cosa,** an etwas nicht glauben, einer Sache den Glauben versagen ‖ **~ de Dios,** Gott verleugnen, vom Glauben an Gott abfallen ‖ **–se,** einander keinen Glauben schenken.

**descreído, da,** adj. ungläubig.

**descreimie'nto,** m. Unglaube, m.

**descrepuscula'r,** v. a. die Dämmerung verscheuchen.

**descrestadu'ra,** f. Abschneiden des Kamm ‖ mes, bei Pferden, n.

**descresta'r,** v. a. den Kamm, Federbusch, Haarbüschel abschneiden.

**descria'rse,** sich abzehren, vergehen (vor Neid, Verlangen, Ungeduld). ‖ wert.

**describi'ble,** adj. beschreiblich ‖ beschreibens-

**describi'r,** v. a. beschreiben, schildern ‖ vorstellen, abbilden, abzeichnen ‖ umständlich erzählen, anführen ‖ nicht ausführlich, nur im allgemeinen beschreiben *(Log.)* ‖ **–se,** sich selbst abbilden.

**descripción,** f., **describimie'nto,** m. Beschreibung, Schilderung, schriftliche Darstellung, f. ‖ Abbildung, Zeichnung, Abzeichnung, f. ‖ Schilderung durch die Rede ‖ Umschreibung, unvollständige Erklärung, Begriffsbestimmung, f. *(Log.)* ‖ Sorte, f. ‖ Verzeichnis, Inventar, n. *(Jur.)*

**descripti'ble,** adj. beschreiblich.

**descriptivo, va,** adj. beschreibend, schildernd. ‖ dert.

**descripto, ta,** adj. beschrieben, geschil-

**descripto'r, descritor,** m. Beschreiber, Schilderer, m. ‖ Zeugepunkt, m. *(Geom.)*

**descrisma'do, da,** adj. fig. ermüdet.

**descrisma'r,** v. a. einen starken Schlag auf den Kopf geben, mit Anspielung auf die mit dem heiligen Öl gesalbte Stelle ‖ fig. äußerst erbittert ‖ **hacer ~,** machen, daß man alle Geduld verliert ‖ **–se,** die Geduld verlieren, aus der Haut fahren, in Wut geraten.

**descristiana'r,** v. a. äußerst erbittern.

**descristianiza'r,** v. a. zum Abfall vom Christentum verleiten ‖ **–se,** vom Christentum abfallen.

**descrita'r,** v. a. beschreiben, schildern.

**descruda'r,** v. a. ablaugen (Garn).

**descrudece'r,** v. a. das Rohe benehmen ‖ ablaugen (Zeug vor der Färbung) ‖ abschweifen, absieden (Seidengehäuse).

**descrudecimie'nto,** m. Entrohung, f. ‖ Ablaugen, n. ‖ Abschweifen der Seidengehäuse, n.

**descruza'r,** v. a. kreuzweise übereinanderliegendes auseinander legen ‖ **~ las manos,** die kreuzweise gelegten Hände auseinander legen.

**descuaderna'r,** v. a. losheften, den Einband losmachen, abreißen, ein eingebundenes Buch auseinander nehmen ‖ in Unordnung bringen ‖ **–se,** aus den Fugen gehen.

**descuade'rno,** m. Abreißen des Buch-einbandes, n.

**descuadrilla'do, da,** adj. der sich von der Gesellschaft absondert. ‖ Pferde, f.

**descuadrilla'do,** m. Hüftverrenkung der

**descuadrilla'rse,** sich die Hüfte verrenken (Pferde). ‖ seelenlos.

**descuaja'do, da,** adj. niedergeschlagen ‖

**descuajamie'nto,** m. Flüssigwerden des Geronnenen n. ‖ Ausroden des Buschwerks, n. ‖ Bestürzung, Verwirrung, f.

**descuaja'r,** v. a. Geronnenes wieder flüssig machen ‖ ausroden, ausreuten (Buschwerk) ‖ aufbrechen (Acker) ‖ aus der Fassung bringen, entmutigen ‖ **–se,** wieder flüssig werden, schmelzen. ‖ zusammenbrechen.

**descuajaringa'rse,** fam. vor Müdigkeit

**descuа'jo, descuaje,** m. Ausrodung eines Waldes, f.

**descuartila'r,** v. a. ausquartieren *(Mil.)* ‖ **~,** v. n. das Quartier verlassen, ins Feld ziehen *(Mil.)* ‖ die hohe See gewinnen, offene See halten *(Mar.)* ‖ **–se,** ausquartiert werden *(Mil.)* ‖ die Winterquartiere verlassen *(Mil.)*

**descuartizadu'ra,** f., **descuartizamie'nto,** m. Vierteilen, n.

**descuartiza'ble,** adj. vierteilbar.

**descuartiza'do, da,** adj. gevierteilt, gerädert, erschöpft (von Arbeit).

**descuartiza'r,** v. a. vierteilen ‖ **–se,** gevierteilt werden ‖ sich abarbeiten, sich überarbeiten.

**descubie'rta,** f. Entdeckung, Auffindung, f. ‖ Kundschaft, Suche, Auskundschaftung des Landes, Feindes, f. *(Mil.)* ‖ Patente ohne Deckel, f. ‖ **á la ~,** offen, frei heraus, ohne Umschweife ‖ auf Kundschaft, auf Suche *(Mil.)*

**descubie'rto, ta,** adj. ohne Decke, ohne Dach, ohne Schutz, der Luft und Sonne ausgesetzt ‖ weit ausgeschnitten (Schuh) ‖ mit unbedecktem Haupt ‖ im Rohbau *(Arch.)* ‖ offen, baumlos (Gegend) ‖ offenbar ‖ verlassen ‖ deckenlos (Flügel der Insekten) ‖ nackt *(Bot.)* ‖ ungedeckt (Zahlung) ‖ ungedeckt, ohne Deckung *(Mil.)* ‖ **andar ~,** mit unbedecktem Haupt einhergehen ‖ **dejar en ~,** brach liegen lassen *(Agr.)* ‖ **estar ~, quedar ~,** wohlverdienten Beschuldigungen ausgesetzt sein ‖ **estar en ~, quedar en ~,** im Rest bleiben, bei einer Abrechnung, in einer Rechnung Schuldner bleiben ‖ **al ~,** ohne Obdach, im Freien ‖ öffentlich ‖ **á pecho ~,** ohne Schutzwaffen, mit offener Brust ‖ **en ~,** im Rückstand (bei Zahlungen) ‖ ohne Deckung, dem feindlichen Feuer ausgesetzt *(Mil.)* ‖ **en todo lo ~,** in der ganzen bekannten Welt ‖ **frutas –as,** fpl. nackte Früchte, fpl.

**descubie'rto,** m. Vorplatz, Ern, Flur, Hausflur, Estrich, m. ‖ Rest, Rückstand einer Schuld, m., ungedeckte Schuld, f. ‖ Mehrausgabe bei einer Rechnung, f., Vorschuß aus der Kasse, m., Defizit, n. ‖ Blöße im Fechten, f. ‖ Ausstellung des Allerheiligsten, f. ‖ **á ~,** ohne Deckung.

**descubreta'lles,** m. ehemals, kleiner

**descubri'ble,** adj. entdeckbar. ‖ Fächer, m.

**descubrición,** f. ehemals, Warte, f., Wartturm, m.

**descubridе'ro,** m., **descubride'ra,** f. Anhöhe zum Beobachten, f., die Umgegend beherrschender Ort.

**descrubidor,** m. Entdecker, m. ‖ Kundschafter, m., auf Suche ausgeschickter Soldat *(Mil.)* ‖ auf Entdeckungsreisen ausgehendes Schiff, n. *(Mar.)* ‖ Entdecker eines unbekannten Landes, m.

**descubrimie'nto,** m. Entdeckung, Erfindung, f. ‖ Aufdeckung, Enthüllung, Offenbarung eines Geheimnisses, f. ‖ Entdeckung eines Landes, einer Insel ꝛc. ‖ neu entdecktes Land, n. ‖ **~ del pecho,** Herzensergießung, vertrauliche Mitteilung der geheimsten Gedanken, f., Herzenserguß, m.

**descubrir,** v. a. aufdecken, entblößen ‖ bloß machen, bloß legen, bloßstellen ‖ zeigen, sehen lassen ‖ aufdecken, abdecken, sichtbar machen ‖ entdecken, zum erstenmal auffinden

(einen Schatz, ein Land, einen Stern, eine Goldader 2c.) || finden || erblicken, ansichtig werden, gewahr werden || ergründen *(J.)* || übersehen, überschauen || ausforschen, ausspähen, auskundschaften || sich umsehen || hinter ein Geheimnis kommen || offenbaren, mitteilen, verraten (Geheimnisse) || zu erkennen geben, kenntlich machen || untersuchen, erforschen || ausmitteln, ermitteln || von einer Anhöhe und außer Schußweite einen Punkt in einer Festung entdecken *(Mil.)* || **~ el cuerpo,** dem Gegner Blößen im Kampfe geben || fig. sich den schlimmen Folgen einer begünstigten gefährlichen Sache aussetzen || sich bloß stellen, nicht decken *(Mil.)* || **~ la cara,** fig. an einem Geschäft öffentlich, ohne Rückhalt Anteil nehmen || **~ la hilaza,** den bloßen Faden zeigen, fadenscheinig sein (Tuch) || fig. seine schlechten Eigenschaften aufdecken || **~ el monte,** den Wald durchsuchen, durchstöbern, *(J.)* || **~ el pastel,** hinter ein Geheimnis kommen || **~ su pecho,** sein Herz eröffnen || **~ tierra, ~ terreno,** fig. einen Fühler ausstrecken, jemandes Gesinnungen, Anlagen, Fähigkeiten erforschen || **–se,** sich zeigen || enthüllen, sich im wahren Lichte zeigen || den Hut, die Mütze abnehmen, sich das Haupt entblößen || zum Vorschein kommen, hervortreten (eine neue Insel, überschwemmtes Land) || hervorragen (Meeresklippe) || sich vertraulich auslassen, sein Herz öffnen, aufschließen, seine Gedanken und Gesinnungen eröffnen.

**descucadura,** f. Lappen zum Reinigen der Pflanzen von Ungeziefer, m.

**descuello,** m. Hervorragen durch Größe oder Höhe (von Personen und Dingen) || Hervorragung, Vorzüglichkeit an Geistesgaben und Tugenden, Auszeichnung durch Talente, Kenntnisse oder Tugenden, f. || Stolz, Hochmut, m., Hoffart, f. || Länge der Stiche am Gienblock, f. *(Mar.)*

**descuento,** m. Abrechnung, f., Abzug, m. || Abschlagszahlung, f. || Wechseldiskont, m., Diskontieren, n. || Genugthuung, Vergütung, Sühnung, Sühne, f. || Minderung, Schmälerung, f. [m.

**descuernacabras,** m. scharfer Nordwind,

**descuerno,** m. Schimpf, m., Schmach, Beleidigung, Schmähung, f.

**descuidado, da,** adj. nachlässig, fahrlässig, saumselig || schlampig, nachlässig im Anzug || achtlos, sorglos, nicht auf der Hut || unvorsichtig || sorgenlos, gleichgültig gegen alles || **~ de alguna cosa,** unbesorgt um eine Sache || **coger ~,** überraschen, unversehens auf den Hals kommen.

**descuidar,** v. a. vernachlässigen, außer acht lassen || jemandem eine Sorge abnehmen, die Sorgen erleichtern durch Beihülfe 2c. || unbesorgt, sorglos, sicher machen, um besser zu hintergehen, jemand einschläfern || **~,** v. n. nachlässig, sorglos, fahrlässig sein, nicht die gehörige Aufmerksamkeit, Sorgfalt anwenden || unbesorgt sein, keine Sorge tragen || **~ con alguno,** sich auf jemand verlassen || **~ en, sobre alguna cosa,** sich auf eine Sache verlassen || **~ de alguna cosa,** sich nicht bekümmern um etwas || **¡descuida, descuide U.!** seien Sie unbesorgt, verlassen Sie sich darauf! || **–se,** sich vernachlässigen || nachlässig, saumselig sein || sich vergessen, sich von einem Fehltritt hinreißen lassen || **–se de alguna cosa,** unbesorgt sein, sich nicht bekümmern um etwas || etwas versäumen, unterlassen || gleichgültig sein in etwas.

**descuidillo,** m. kleine Nachlässigkeit, f.

**descuido,** m. Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, Saumseligkeit, Sorglosigkeit, f. || Vernachlässigung, f. || Achtlosigkeit, Unachtsamkeit, Vergessenheit, f., Übersehen, Vergessen, Unterlassen, n. || Fehltritt, m. || Unhöflichkeit, Unaufmerksamkeit, f. || aus Übereilung begangene unschickliche, unartige, ungehörige Handlung oder Rede, f. || Hauskleid, Morgengewand, Nachtgewand, n. || **con ~,** nachlässig, sorglos || **al ~,** unbemerkt || mit absichtlich verstellter Sorglosigkeit, als wäre das weiter nichts, als wäre man sich nicht bewußt, etwas gethan zu haben || **al ~ y con cuidado,** dasselbe wie **al ~,** ohne sich etwas merken zu lassen || **por ~,** aus Unachtsamkeit.

**descuitado, da,** adj. sorgenlos.

**desculado, da,** adj. ohne Hinteren, ohne Gesäß || mit kleinem Hinteren.

**descular,** v. a. das Unterste an einer Sache abbrechen || den Boden einschlagen.

**desculatamiento,** m. Abschrauben des Bodenstückes aus dem Gewehrlaufe, n.

**desculatar,** v. a. das Bodenstück aus einem Gewehrlaufe abschrauben.

**descultizar,** v. a. den verborgenen, geschraubten, dunkeln Sinn eines Wortes, Ausdrucks entziffern, deuten, verdeutlichen.

**descumbramiento,** m. Abtragen eines Hügels, n.

**descumbrar,** v. a. einen Hügel abtragen, abplatten, ebnen || **–se,** einstürzen, einfallen (Gipfel). [f.

**descumplimiento,** m. Pflichtversäumnis,

**descumplir,** v. n. seine Pflicht versäumen || **~ con alguno,** die Pflicht gegen jemand nicht erfüllen.

**descúrea,** f. Wasserhederich, m. *(Pfl.)*

**descurrirse,** abgleiten (Sachen).

**descurtir,** v. a. den Sonnenbrand auf der Haut vertreiben || **–se,** den Sonnenbrand im Gesicht verlieren.

**deschuponar,** v. a. Bäume schneiteln.

**desdar,** v. a. aufdrehen, aufdrieseln, rückwärts drehen *(Mar.)* || **–se los botones,** sich aufknöpfen.

**desde,** prep. seit, von einer gewissen Zeit an || von einem gewissen Orte an || von einem gewissen Orte aus || von einer gewissen Sache an zu rechnen || nach || in einer gewissen Entfernung || **~ ayer,** seit gestern || **~ Bilbao hasta Bayona,** von Bilbao bis Bayonne || **~ Cartagena á Barcelona,** von Kartagena nach Barcelona || **~ hoy, ~ ahora,** von heute, von nun an, schon jetzt || **~ aquel tiempo,** von jener Zeit an || **~ aquí,** von hier aus || **~ donde,** von wo, von wo aus || **~ el punto,** sogleich || **~ el punto que,** sobald als || **~ encima,** von oben || **~ lejos,** von ferne || **~ entonces,** seitdem || **~ luego,** alsbald, sogleich || gleich anfangs, zuerst || gleich damals || **~ luego que,** sobald als || **~ que,** sobald als || **~ la creación del mundo,** seit Erschaffung der Welt || **~ la cuna,** von der Wiege an || **~ niño,** von Kindheit an, von Kindesbeinen an || **~ las tres hasta las cinco,** von drei bis fünf Uhr || **¿~ cuando?** seit wann?

**desde,** adv. schon, zu einer gewissen Zeit || **~ entonces,** schon damals || **~ el tiempo de los Romanos,** schon zur Zeit der Römer.

**desdecimiento,** m. Widerruf, m.

**desdecir,** v. a. Lügen strafen, einer Unwahrheit zeihen, eine Behauptung in Abrede stellen || bezweifeln || **~,** v. n. ausarten, den Ursprung verleugnen || in Verfall geraten || sich senken (Gebäude) || **~ de alguna cosa,** einer Sache nicht entsprechen || mit etwas nicht übereinkommen, von etwas verschieden sein || sich für etwas nicht passen, nicht schicken || **–se,** das Wort zurücknehmen || widerrufen.

**desdén,** m. Geringschätzung, Verachtung, f. || Beleidigung, Beschimpfung, f., Hohn, m. || Abneigung, Ungunst, f. || Verschmähung in der Liebe, Sprödigkeit, verächtliche Zurückweisung der Liebkosungen und Liebesanträge, f. || **el ~ con el ~,** Titel des in Deutschland unter dem Namen Donna Diana bekannten Lustspiels von Morato, m. || **estar al ~,** absichtlich nachlässig gekleidet sein.

**desdentado, da,** adj. zahnlos.

**desdentados,** mpl. zahnlückige Tiere, npl.

**desdentar,** v. a. die Zähne ausbrechen, ausreißen, ausziehen || **–se,** die Zähne verlieren. [wert.

**desdeñable,** adj. verächtlich, verachtungs-

**desdeñado, da,** adj. erzürnt, aufgebracht.

**desdeñador, ora,** adj. verachtend, geringwerfend, geringschätzig || unfreundlich, zurückstoßend || spröde, kaltsinnig.

**desdevanamiento,** m. Abhaspeln, n.

**desdevanar,** v. a. abhaspeln, abwickeln, abdocken (Knäuel Garn) || **–se,** abgewickelt werden.

**desdicha,** f. Unglück, n., Unstern, Unfall, m. || Armut, Dürftigkeit, f., Elend, n. || **ponerse hecho una ~,** fam. ins Hemd gemacht haben.

**desdichadico, desdichadillo, desdichadito,** m. fam. kleiner Pechvogel, m.

**desdichado, da,** adj. unglücklich, unglückselig, elend || erbärmlich, schlecht, von schlechter Beschaffenheit.

**desdichado,** m. Unglücklicher, Unglückseliger, fam. Pechvogel, Pechhengst, m. || unglücklicher, zaghafter Mensch, guter ehrlicher, einfältiger, armseliger Tropf, armer Teufel,

**desdinerado, da,** adj. ohne Geld. [m.

**desdinerar,** v. a. ums Geld bringen || **–se,** ohne Geld bleiben.

**desdoblable,** adj. was auseinander gelegt werden kann, zerlegbar.

**desdoblar,** v. a. entfalten, aufwickeln, aufmachen, ausbreiten, auseinander legen || fig. erklären, auslegen || **~ la hoja,** den Faden der Rede wieder aufnehmen || **–se,** auseinander gelegt werden.

**desdoble,** m. Entfaltung, Aufwickelung, f. || fig. Erklärung, Erläuterung, f.

**desdonado, da,** adj. ohne Geschick, ohne Anstand, plump, tölpelhaft, tölpisch, ungeschlacht || ungebildet. [nehmen.

**desdonar,** v. a. Geschenktes wieder zurück-

**desdorable,** adj. wovon die Vergoldung weggenommen werden kann oder muß.

**desdoración,** f. Abnehmen der Vergoldung, n. [der schändet, entehrt.

**desdorador,** m. der verdunkelt, verwischt ||

**desdorar,** v. a. die Vergoldung wegnehmen, wegwischen, abtragen || fig. den guten Ruf verdunkeln, beflecken, entehren, Schande bringen || **–se,** die Vergoldung verlieren || um den guten Namen kommen.

**desdormido, da,** adj. noch schlaftrunken, nach durchwachter Nacht, eine schlaflose Nacht zugebracht habend. [Entehrung, f.

**desdoro,** m. Schandfleck, Schimpf, m.,

**desdotalizar,** v. a. etwas zur Mitgift gehöriges in den freien Besitz des Mannes bringen *(Jur.)* || **–se,** als ursprüngliche Mitgift in den freien Besitz des Mannes gelangen.

**deseable,** adj. wünschenswert.

**Desearda,** f. eine der Antillen. [tragend.

**deseador, ora,** adj. wünschend, verlangen

**desear,** v. a. wünschen, verlangen, begehren || anwünschen, herbeiwünschen || vorhaben, im Sinne haben, trachten, mögen || **–se,** Verlangen nacheinander haben, sich nacheinander sehnen. [bar.

**desecable,** adj. austrockenbar, vertrock-

**desecación,** f., **desecamiento,** m. Austrocknung, Vertrocknung, f.

**desecada,** f. magerer, abgemergelter Raubvogel, m. *(J.)* [theke, f.

**desecador,** m. Trockenstube in der Apo-

**desecante,** m. austrocknendes Mittel, n. *(Chir.)*

**desecar,** v. a. trocknen, austrocknen, vertrocknen || fig. das Herz austrocknen, freundlichen Gefühlen unzugänglich machen || **~ al humo,** räuchern || **–se,** trocknen.

**desecativo, va,** adj. trocknend, austrocknend *(Chir.)* [*(Bgb.)*

**desechable,** adj. nicht mehr abbauwürdig

**desechadero,** m. verlassener Bau, liegengelassener Schacht, m., abgebaute Zeche, f. *(Bgb.)* [beschaffen, nicht viel wert, elend.

**desechado, da,** adj. erbärmlich, schlecht

**desechar,** v. a. wegwerfen, verwerfen || ausbrechen, ausmerzen || ablegen, als unbrauchbar weglegen (Kleid) || ausstoßen, von sich werfen (Unrat, Eiter 2c.) || verschmähen || nicht annehmen (Amt, Würde) || vertreiben (Krankheit) || ablegen, verbannen, von sich entfernen (Furcht, Kummer, Argwohn) || der Vergessenheit anheimgeben || eine Zeche abbauen, als erschöpft aufgeben *(Bgb.)* || **no ~ ripio,** keine Gelegenheit unbenützt vorübergehen lassen, keine nutzbare Gelegenheit verschmähen.

**desecho,** m. Auswurf, Ausschuß, Abfall, Schofel, Pofel, m., Überbleibsel, n. || Auswürfling, m. || abgenutzter, abgetragener, zurückgelegter Gegenstand, m., abgelegtes Kleidungsstück, zurückgestelltes Hausgerät, n. || ausgemerztes Stück Vieh, n. || Absetzer, mpl., ausgemusterte Pferde *(Mil.)* || Verachtung, Geringschätzung, f.

**desedificable,** adj. einreißenswert.

**desedificación,** f. Einreißen, Niederreißen eines Gebäudes, n., Abbruch, m., Zerstörung, f. || fig. Ärgernis, böses Beispiel, n.

**desedificar,** v. a. einreißen, niederreißen, zerstören (Gebäude) || aufhören zu bauen || Ärgernis geben, Anstoß erregen || **–se,** Ärgernis

**deseguida,** f. Lustdirne, f. [nehmen.

**deseguir,** v. a. Partei für jemand nehmen.

**desejecutar,** v. a. einen Schuldner entpfänden, ihn von der verhängten Pfändung befreien *(Jur.)*

**deselectrizar,** v. a. des elektrischen Stoffes berauben, von Elektrizität entladen *(Phys.)*

**deselladu'ra**, f. Entsiegelung, f. || Abnahme der Gerichtssiegel, f. *(Jur.)*

**desella'r**, v. a. entsiegeln. [packung, f.

**desembala'je**, m. Auspacken, n., Aus-

**desembala'r**, v. a. auspacken.

**desembaldosa'r**, v. a. die Fliesen ausheben.

**desembalsa'r**, v. a. Hanf, Flachs von der Röte, aus dem Wasser nehmen.

**desemballesta'r**, v. a. abschießen (Bogen, Pfeil) || **~**, v. n. sich anschicken, auf die Beute herabzuschießen (Falke) *(J.)*

**desembanasta'r**, v. a. aus einem Korbe herausnehmen || **~**, v. n. unüberlegt in den Tag hinein schwatzen, ins Gelage, ins Blaue hinein reden || blank ziehen, den Degen, die Klinge ziehen || **–se**, aus dem Gefängnis entspringen || aus dem Käfig entwischen || sich losreißen, fortlaufen (von eingesperrten, angebundenen Tieren, ebenso von Menschen).

**desembaraza'do, da**, adj. frei von Hindernissen || leicht, gewandt || ohne Verlegenheit || ungezwungen, zwanglos || geläufig || leer, geräumt (Zimmer, Wohnung) || keine Hindernisse kennend, der sich nicht leicht von Hindernissen aufhalten läßt || **frente –a**, f. heitere Stirn, f. || **llanura –a**, f. baumlose, freie Ebene, f.

**desembaraza'r**, v. a. von einem Hindernis, einer Last, Verpflichtung ꝛc. befreien, freimachen, ein Hindernis wegräumen || entledigen, losmachen || räumen, ausräumen, ausleeren, abkramen || **–se**, sich von Hindernissen freimachen, entledigen, Hindernisse aus dem Wege räumen.

**desembaraz'o**, m. Wegräumung von Hindernissen, f. || Freiheit, Befreiung von Hindernissen, f. || ungezwungenes Wesen, n. || Unbefangenheit, f. || Dreistigkeit, f. || Geläufigkeit in der Rede, im Vortrag, f. || Lebhaftigkeit, f. || Entbindung, f. *(Med.)*

**desembarcade'ro**, m. Landungsplatz, m. *(Mar.)* || Bahnhof, m. *(E. B.)*

**desembarcado'r**, m. der landet, ausschifft || der ans Land geht.

**desembarca'r**, v. a. ausschiffen, ans Land setzen, landen (Personen) || ausladen (Sachen) || löschen *(Mar.)* || **~**, v. n. landen, ans Land steigen || aus dem Wagen steigen || fig. fam. niederkommen, ins Wochenbett, Kindbett kommen || in einen Absatz auslaufen, am Eingang eines Hauses (Treppen) || **estar para ~**, vor der Niederkunft stehen || **–se**, aus dem Schiffe steigen, ans Land treten, sich ausschiffen.

**desembarco**, m. Ausschiffung, Landung, f., Ausladen, Ausschiffen, n. || Löschen, n. *(Mar.)* || feindliche Landung, f. *(Mil.)* || Treppenabsatz vor dem Hause, m. *(Arch.)*

**desembarga'do, da**, adj. ungehindert.

**desembargado'r, ora**, adj. die Beschlagnahme eines Schiffes aufhebend *(Mar.)*

**desembargado'r**, m. oberster Rat des Königs von Portugal, m.

**desembarga'r**, v. a. Hindernisse aus dem Wege räumen || die Beschlagnahme auf Schiffe aufheben *(Mar.)*

**desembarg'o**, m. Wegräumung von Hindernissen, f. || Aufhebung der Beschlagnahme auf Schiffe, f. *(Mar.)* || Befehl des Finanzministeriums zur Bewilligung des vorläufigen Genusses gewisser Einkünfte bis zur Ausfertigung des Patentes, m. [n., Löschung, f.

**desembarque**, m. Landen, Ausschiffen,

**desembarranca'r**, v. a. ein Fahrzeug wieder flott machen, von einer Sandbank losbringen *(Mar.)*

**desembarra'r**, v. a. den Kot wegfegen, abspülen, von Kot reinigen.

**desembarr'o**, m. Reinigung von Kot, f.

**desembasta'r**, v. a. abgekühltes Eisen mit der Feile bearbeiten || die Reihefäden einer Naht aufziehen.

**desembas'te, desembastamie'nto**, m. Bearbeitung abgekühlten Eisens mit Feilen, f.

**desembaula'r**, v. a. aus dem Verschlusse hervorziehen, aus dem Koffer hervorlangen || fig. mitteilen, entdecken, auskramen (Kummer) || sein Herz ausschütten, sich Luft machen || hervorkommen, herausrücken (mit einem Anliegen). [sich von seiner Betäubung erholen.

**desembebece'rse**, wieder zu sich kommen,

**desembebecimie'nto**, m. Erholung von einer Betäubung, f.

**desembebesa'r**, v. a. enttäuschen || **–se**, enttäuscht werden, zur Besinnung kommen.

**desembellece'r**, v. a. der Schönheit berauben, unschön machen, verhäßlichen || **–se**, an Schönheit verlieren.

**desemblanta'do, da**, adj. unähnlich.

**desembocade'ro**, m. Mündung eines Flusses, f. || Ausgang aus einem engen Ort in einen weiten, m. || Absatzweg, Markt, m.

**desembocadu'ra**, f. Flußmündung, f. || Ausgang aus einem Engpaß, m.

**desemboca'r**, v. a. aus einem eingeschlossenen, eingeengten Ort hervorkommen, herauskommen, herausgehen, herausmarschieren || hervorrücken, hervorbrechen *(Mil.)* || einen Schrei ausstoßen || **~**, v. n. herausgehen aus einer Straße || münden, sich ergießen (Flüsse) || hingehen, stoßen auf (Straßen) || herausfegeln aus einer Meerenge ꝛc. *(Mar.)*

**desembocha'r**, v. a. vom Ziel wegschleudern (des Gegners Kugel beim Botschspiel).

**desembojade'ra**, f. Frau, welche die Abnahme der Seidenraupenpuppen von den Stabwurzsträuchen besorgt, f.

**desembója'r**, v. a. die Puppen der Seidenraupe von den Stabwurzsträuchen abnehmen.

**desembolsa'ble**, adj. was vorgeschossen werden kann (Geld).

**desembolsa'r**, v. a. aus einem Beutel herausnehmen || aus der Börse nehmen (Geld) || auslegen, vorschießen, vorstrecken (Geld) || bezahlen, bar erlegen, den Beutel ziehen || **–se**, vorgeschossen, ausgelegt werden.

**desembo'lso**, m. Zahlung, Auszahlung, Ausgabe, f. || Vorschuß, m., Auslage, f. || **estar en ~ por alguno**, für jemand Geld ausgelegt haben, im Vorschuß für jemand sein || **~ á la gruesa**, Vorschuß auf Bodmerei *(Mar.)*

**desembo'que**, m. Ausseglen aus einer Meerenge, n. *(Mar.)* [**–se**, nüchtern werden.

**desembo'rracha'r**, v. a. nüchtern machen ||

**desembo'rramie'nto**, m. Putzen, Säubern, Abschweifen der Seide ꝛc., n.

**desembo'rra'r**, v. a. Seide, Wolle, Baumwolle putzen, säubern, abschweifen.

**desembosca'ble**, adj. was aus dem Hinterhalt hervorgelockt werden kann || vertreibbar.

**desembosca'da**, f. Verjagung, Vertreibung von einem Posten, Lager ꝛc., f. *(Mil.)* || Ausbrechen, Durchbrechen des Hochwildes, n. *(J.)* || das dazu dienende Jägersignal, n. *(J.)*

**desembosca'dura**, f., **desembosca-mie'nto**, m. Verjagung, Vertreibung, Verdrängung, f.

**desembosca'r**, v. a. vertreiben, verdrängen, wegstöbern (den Feind) *(Mil.)* || das Wild aufstöbern, aus dem Dickicht herausjagen *(J.)* || fig. verdrängen || **–se**, aus dem Hinterhalt hervorbrechen *(Mil.)* || aus dem Dickicht hervorbrechen *(J.)*

**desembota'r**, fig. schärfen (den Verstand).

**desembozar**, v. a. entschleiern, enthüllen || fig. offenbaren, klarlegen || **~ el arado**, den Pflug von anhaftender Erde säubern.

**desembo'zo**, m. Entschleierung, Enthüllung, f. || fig. Dreistigkeit, f., freches Wesen, n. *(Mar.)*

**desembraga'r**, v. a. eine Lenge abschlagen

**desembra'rse**, sich zerstreuen, sich verbreiten.

**desembravece'r**, v. a. zähmen, zahm machen, die Wildheit benehmen || beruhigen, besänftigen || **–se**, zahm werden || sich beruhigen, sich besänftigen || gesellig werden.

**desembravecimie'nto**, m. Zähmung, f., Zähmen, n. || Zahmwerden, n.

**desembraza'r**, v. a. vom Arm nehmen, reißen || mit dem Arm wegreißen || schleudern, mit der ganzen Kraft des Armes werfen.

**desembriaga'r**, v. a. nüchtern machen, die Nüchternheit vertreiben || **–se**, nüchtern werden.

**desembridamie'nto**, m. Abzäumen, n. || Erweiterung enger Teile durch Einschneiden, Durchschneiden der hindernden Teile einer Wunde, n. *(Chir.)*

**desembrida'r**, v. a. abzäumen || losstrammen (Wunde), enge Teile durch Einschneiden erweitern, den Rand, die Fasern einer Wunde durchschneiden *(Chir.)* || das Seil von einem aus dem Steinbruch heraufgewundenen Stein lösen.

**desembrolla'ble**, adj. entwirrbar.

**desembrolla'r**, v. a. entwirren, ordnen, in Ordnung bringen.

**desembro'llo**, m. Entwirrung, Entwickelung, Aufklärung, f.

**desembruja'r**, v. a. entheren.

**desembucha'r**, v. a. ausspeien, hervorwürgen aus dem Kropf oder Magen (von Vögeln) || fig. freiheraussagen, ausplaudern.

**desembuda'r**, v. a. wie durch einen Trichter herauslassen (Stimme).

**desemeja'ble, desemeja'nte**, adj. ungleich, unähnlich, verschieden.

**desemeja'nza**, f. Unähnlichkeit, Ungleichheit, Verschiedenheit, f.

**desemeja'r**, v. a. unähnlichmachen, unkenntlichmachen, entstellen || **~ de alguna cosa**, unähnlich sein. [beruhigen.

**desempacа'r**, v. a. auspacken || **–se**, sich

**desempacha'r**, v. a. den Magen reinigen || **–se**, die Schüchternheit ablegen.

**desempa'cho**, m. Dreistigkeit, f.

**desempadra'r**, v. a. joc. jemandem den Vater rauben || hindern, daß jemand seines Vaters Namen trage.

**desempalaga'r**, v. a. den Gaumen reinigen, den Ekel vor Speise und Trank nehmen || das Mühlgerinne ausschlämmen.

**desempaña'r**, v. a. aufwickeln, aus den Windeln nehmen, abwischen und säubern (ein Kind) || die Flecken im Gesicht, Leberflecken, Sommerflecken vertreiben, besonders bei Frauen || einen Spiegel oder glänzenden Gegenstand reinigen.

**desempapela'r**, v. a. den Papierumschlag, Briefumschlag wegnehmen || auswickeln, aus dem Papierumschlag nehmen || die Tapeten ab-

**desempa'que**, m. Auspacken, n. [reißen.

**desempaqueta'r**, v. a. auspacken || ein Paket aufmachen.

**desemparеja'r**, v. a. Zusammengehöriges vereinzelt, trennen, nicht Zusammengehöriges zusammenbringen || vervollständigen, unvollzählig machen.

**desemparejamie'nto**, m. Trennen von Zusammengehörigem, n. || ehemals, Mißheirat, f. [wandte.

**desemparenta'do, da**, adj. ohne Ver-

**desemparenta'r**, v. n. keine Verwandten haben. [der Tenne in Haufen legen.

**desemparva'r**, v. a. den Ausdrusch auf

**desempastela'r**, v. a. einen Eierkuchen, zusammengeworfenen Satz, Zwiebelfische ablegen *(Typ.)* || einen Schriftkasten säubern und ordnen *(Typ.)* || eine geheime politische Zusammenkunft aufheben, auflösen || etwas in Ordnung bringen, aufwickeln, entwirren.

**desempata'r**, v. a. die Gleichheit zwischen mehreren Dingen aufheben || **~ un negocio**, ein Geschäft durch Beseitigung der vorwaltenden Hindernisse in Gang bringen || **~ los votos**, den Stichentscheid geben.

**desempa'te**, m. Stichentscheid, m. || **voto de ~**, m. ausschlaggebende Stimme, f.

**desempedrado'r**, m. Entpflasterer, m.

**desempedra'r**, v. a. entpflastern, das Pflaster aufreißen, aufbrechen || **~ la calle, ir desempedrando la calle**, sehr eilig gehen || **~ un paraje**, eine Gegend sehr oft besuchen || **–se**, ohne Straßenpflaster sein || aufgerissen werden (Straßenpflaster).

**desempega'r**, v. a. das Pech ablösen.

**desempeña'do, da**, adj. schuldenfrei.

**desempeña'r**, v. a. einlösen, auslösen (Pfand) || auslösen (Gefangene) *(Mil.)* || schuldenfrei machen, seine Schulden bezahlen || seine Pflichten erfüllen || von Verbindlichkeit befreien || aus der Verlegenheit helfen, jemandem eine Sache vom Halse schaffen, damit er sich mit Ehren aus der Angelegenheit ziehe || eine Sache ausführen, besorgen, erledigen || entsprechen || **~ el asunto**, einen Satz klar und bündig beweisen || **~ una palabra**, ein gegebenes Wort einlösen, erfüllen, halten || **–se**, sich schuldenfrei machen, seine Schulden tilgen || sich von Verbindlichkeit losmachen || die Schuldigkeit thun || durch einen glänzenden Angriff auf den Stier die Ehre retten (von einem Kämpfer zu Pferd, der, nach einem regelwidrigen Unfall, wie Verlust des Hutes, der Lanze, mit dem Degen den Stier zu Fuß angreift) *(Taur.)* || **–se de la costa á sotavento**, vom Legerwall abkommen *(Mar.)*

**desempe'ño**, m. Auslösen, Einlösen eines Pfandes, n. || Auslösung der Gefangenen, f. *(Mil.)* || Schuldentilgung, f. || Erfüllung des gegebenen Wortes, f. || Besorgung, Erledigung, Vollstreckung eines Geschäftes, Auftrags, f. || Fleiß, m., Kunstvollkommenheit, f. || Vollendung eines Werkes, an eine Arbeit gelegte Hand, f. || Beweis einer aufgestellten Behauptung, m. || Bestätigung einer Erzählung, eines Vortrags, f. || Genugthuung, Ehrenrettung eines Stierkämpfers zu Pferd, dem ein Unfall zustieß, durch eine glänzende That zu Fuß gegen den Stier, f. *(Taur.)*

**desempeora'rse**, besserwerden, sich bessern (von Kranken).

**desempereza'r**, v. a. die Faulheit austreiben || **~**, v. n., **–se**, die Faulheit ablegen, fleißiger, thätiger werden, die Trägheit besiegen. *(Mar.)*

**desempernа'r**, v. a. die Bolzen ausziehen

**desempina'r**, v. a. Hohes niederbeugen ||

joc. aufhören zu trinken || **–se,** sich beugen, sich neigen.

**desempiolar,** v. a. den Falken von der Schnur lösen, damit er auffliege *(J.)*

**desemplomadura,** f. Entbleien, n.

**desemplomar,** v. a. entbleien, das Bleisiegel, den Zollverschluß abnehmen.

**desemplumar,** v. a. rupfen, entfiedern.

**desempobrecer,** v. a. aus der Armut, dem Elend reißen, befreien, ziehen || **–se,** aus der Armut gerissen werden. [dem Elend, f.

**desempobrecimiento,** m. Befreiung aus

**desempolvar, desempolvorar,** v. a. abstäuben, vom Staube reinigen.

**desempolvoradura, desempolvadura,** f. Abstäuben, n.

**desemponzoñar,** v. a. entgiften, von Vergiftung heilen, ein Gegengift geben || fig. von einer Leidenschaft, Begierde heilen || **–se,** vom Gifte geheilt werden.

**desempotrar,** v. a. Eingemauertes ausreißen, abreißen, losmachen.

**desempozar,** v. a. aus dem Brunnen ziehen.

**desempreñar,** v. a. zu frühzeitig niederkommen || eine falsche Schwangerschaft haben.

**desempulgadura,** f. Abspannen der Armbrust, n. [(Armbrust, Bogen).

**desempulgar,** v. a. abspannen, losspannen

**desenaguarse,** frei werden, von überflüssigem, durch die Mühlschützen abgelassenem Wasser (Mühle). [nehmen.

**desenalbardar,** v. a. den Saumsattel ab-

**desenamorar,** v. a. abgeneigt machen, Abneigung einflößen || von einer Neigung, einer Liebe zurückbringen, die Liebe vertreiben, auslöschen || **–se de alguna cosa,** die Vorliebe für etwas aufgeben.

**desenastar,** v. a. den Griff, Stiel abmachen || ein Horn abschlagen.

**desencabalgar,** v. a. ein Geschütz von der Lafette herunternehmen *(Mil.)*

**desencabestradura,** f. Losmachen von der Halfter, in die das Pferd mit dem Fuße geriet, n.

**desencabestrar,** v. a. von der Halfter losmachen, wenn das Pferd mit dem Fuße darin hängen blieb.

**desencadenar,** v. a. losketten, die Kette abnehmen || fig. entfesseln, loslassen || die Beschlagfeisinge klar machen *(Mar.)* || **–se,** die Ketten brechen, das Joch abschütteln || wütend werden gegen jemand || wüten, losgelassen werden (Winde, Stürme) || den Leidenschaften die Zügel schießen lassen.

**desencajado, da,** adj. verrenkt || verdreht, verzerrt || unordentlich, zerstört (Aussehen).

**desencajadura,** f., **desencajamiento, desencaje,** m. Ausrenken, Verrenken, n. || Zerlegen, Auseinandernehmen der Teile einer Sache, n. || Verdrehen, Verzerren, n.

**desencajar,** v. a. ausrenken, verrenken, ausleiern (Knochen) || verdrehen, verzerren (Gesicht) || etwas aus seiner Verbindung herausreißen, aus den Fugen treiben || eine Thüre halböffnen || aus dem Getriebe bringen, ausrücken (Räder) || **~ los ojos,** die Augen weit aufreißen || **–se,** aus den Fugen weichen, aus der Verbindung gehen || verrenkt werden, sich verrenken || verzerrt werden, sich verzerren (Gesicht, Augen) || aus dem Getriebe kommen, nicht mehr in das Getriebe eingreifen *(Mech.)*

**desencajonar,** v. a. aus einem Kasten, einem Schranke nehmen || einen Gegenstand auseinandernehmen || **~,** v. n. aus der Linie treten, um eine andere Aufstellung zu nehmen *(Mil.)*

**desencalabrinar,** v. a. die Betäubung des Kopfes vertreiben || den Eigensinn vertreiben || fig. von einer Grille heilen || **–se,** sich etwas aus dem Kopfe schlagen, wieder zur Vernunft kommen || sich von einer Betäubung erholen.

**desencalcar,** v. a. Festgestampftes auflockern.

**desencalladura,** f., **desencallamiento,** m. Flottmachen eines gestrandeten Schiffes, n. *(Mar.)*

**desencallar,** v. a. flott machen, ein Schiff vom Strand abarbeiten, abbringen *(Mar.)* || **–se,** wieder flott werden *(Mar.)*

**desencamable,** adj. leicht aufzujagen (Wild) *(J.)* [(Wild) *(J.)*

**desencamar,** v. a. vom Lager aufjagen

**desencaminar,** v. a. irreführen.

**desencandilar,** v. a. aufklären.

**desencanonizar,** v. a. aus der Liste der Heiligen streichen.

**desencantador, m.** Entzauberer, m.

**desencantar,** v. a. entzaubern, den Zauber brechen, lösen.

**desencantaración,** f. Ziehen der Wahllose, n. || Ergebnis der Ziehung, n.

**desencantarar,** v. a. die Wahllose aus der Urne ziehen || die Namen der nicht Wahlfähigen noch vor der Wahl aus der Urne nehmen.

**desencanto, desencantamiento,** m. Entzauberung, Lösung des Zaubers, f. || fig. Ernüchterung, Enttäuschung, f., Ernüchtern, Erwachen aus einem Traume, einem Taumel, n.

**desencapado, da,** adj. von der Ackerkrume entblößt. [nehmen, abstreifen *(Mar.)*

**desencapillar,** v. a. die Flechting ab-

**desencapotadura,** f. Abnehmen des Mantels, n. || fig. Entdeckung, f.

**desencapotar,** v. a. den Mantel wegnehmen, abnehmen, abreißen || das Reitpferd an das Hochtragen des Kopfes gewöhnen || fig. entdecken, offenbaren || **~ las orejas,** die Ohren spitzen (von Tieren) || **~ los ojos,** sich aufheitern || **–se,** das Gesicht aufheitern, die finstere Miene ablegen, die Stirn entrunzeln || hell werden, sich aufheitern, sich entwölken (Himmel).

**desencaprichar,** v. a. eine vorgefaßte Meinung, Laune, Grille nehmen, den Eigensinn brechen || **–se,** seinen Irrtum einsehen.

**desencarar,** v. a. vom Gesichte wegnehmen. [der Haft, f.

**desencarcelamiento,** m. Entlassung aus

**desencarcelar,** v. a. aus dem Gefängnis, aus der Haft entlassen || **–se,** aus der Haft entlassen werden. [**~,** v. n. im Preise fallen.

**desencarecer,** v. a. den Preis herabsetzen ||

**desencarecimiento,** m. Preisherabsetzung, f.

**desencarnar,** v. a. die Hunde entwöhnen vom Fleischfutter *(J.)* || **~,** v. n. aufhören zu lieben, von einer Neigung losmachen.

**desencastar,** v. a. vertilgen, ausrotten (Ungeziefer). [Stellung zu vertreiben.

**desencastillable,** adj. aus einer festen

**desencastillar,** v. a. aus einem festen Schlosse, einer festen Stellung vertreiben *(Mil.)* || fig. austreiben, verjagen || aus dem Sattel heben, in Ungnade bringen, stürzen || den Teufel austreiben aus einem Besessenen || fig. entdecken, offenbaren.

**desencenagar,** v. a. aus dem Schlamm ziehen || aus dem Schlamm des Lasters reißen || **–se,** den Pfad des Lasters verlassen.

**desencentrar,** v. a. joc. aus dem Innersten einer Sache herausnehmen || **–se,** sich losmachen (das Ankertau vom Ankerring) *(Mar.)*

**desencepar,** v. a. den Ankerstock klar machen *(Mar.)* || **–se,** vom Ankerstock loskommen *(Mar.)*

**desencerrar,** v. a. aufschließen || Eingeschlossenes, Eingesperrtes in Freiheit setzen, herauslassen || fig. offenbaren, ans Licht bringen.

**desencintar,** v. a. aufgürten, abgürten, losgürten, aufbinden, losmachen.

**desenclavar,** v. a. losnageln || Angenageltes abreißen || mit Gewalt von einem Platze wegreißen || **–se,** mit Gewalt weggerissen werden.

**desenclavigar,** v. a. die Wirbel eines Saiteninstrumentes herausnehmen || gewaltsam lospflöcken || aus den Fugen bringen || **~ la mano,** die Beute wieder abjagen, wieder abnehmen || **~ los dedos,** die ineinander verschränkten Finger auseinander zwängen || **–se,** aus den Fugen geraten.

**desenclavo,** m. gewaltsames Wegreißen von dem eingenommenen Platze, n. || Kreuzesabnahme, f. || Gemälde der Kreuzesabnahme, n.

**desencoger,** v. a. entfalten, auseinanderlegen, auseinanderspannen, ausbreiten, abrollen || Eingeschrumpftes auseinanderbreiten || die Beine ausstrecken || die Erstarrung, Betäubung vertreiben || **–se,** die Blödigkeit, Schüchternheit ablegen, dreister werden.

**desencogimiento,** m. Auseinanderfalten, n. || Dreistigkeit, Unbefangenheit, f.

**desencoladura,** f. Abmachen, Losmachen, Ablösen, Abreißen des Geleimten, n.

**desencolar,** v. a. Geleimtes, Geklebtes losmachen, abmachen, ablösen, abreißen || **~,** v. n. sich aufleimen.

**desencolerizador, ora,** adj. besänftigend, beruhigend, beschwichtigend.

**desencolerizar,** v. a. besänftigen, beruhigen || **–se,** sich beruhigen.

**desenconar,** v. a. die Entzündung heilen, vertreiben *(Chir.)* || fig. den Zorn, die Erbitterung mäßigen || **–se los ánimos,** sich Luft machen, jemandem gerade herausfagen, was man gegen ihn hat.

**desenconado, desenconamiento,** m. Beruhigung, Beschwichtigung, Besänftigung des Zornes, f.

**desencordar,** v. a. abschnüren || die Saiten von einem Tonwerkzeuge abnehmen.

**desencordelar,** v. a. abschnüren, aufschnüren, die Stricke, womit etwas festgebunden war, lösen, aufmachen, losmachen || **~ un libro,** die Schnüre abbinden (Buchbinderei).

**desencorporación,** f. Austreten aus einer Genossenschaft, n. [austreten.

**desencorporarse,** aus einer Genossenschaft

**desencorvadura,** f. Gerademachen, Geradebiegen, n. [machen.

**desencorvar,** v. a. gerade biegen, gerade

**desencrespar,** v. a. loswickeln, entwirren.

**desencrudecer,** v. a. glätten, das Rauhe benehmen || auskochen (Seide) || abschweifen, entschälen (Seidengehäuse).

**desencrudecimiento,** m. Glätten, Abglätten, n. || Auskochen der Seide, n. || Abschweifen, Entschälen der Seidengehäuse, n.

**desencruelecer,** v. a. die Grausamkeit benehmen || **–se,** die Grausamkeit ablegen, milde gestimmt werden.

**desencuadernadura,** f. Auseinandernehmen eines Einbandes, n.

**desencuadernar,** v. a. einen Einband auseinandernehmen || **–se,** auseinandergehen, auseinanderfallen (Einband eines Buches).

**desencumbramiento,** m. Sturz, Fall, m.

**desencumbrar,** v. a. jemand von seiner Höhe herabstürzen || **–se,** gestürzt werden.

**desendemoniar,** v. a. den Teufel austreiben || **–se,** den Teufel ausgetrieben kriegen.

**desendiablar,** v. a. den Teufel austreiben || **–se,** die Wut ablegen. [demütigen.

**desendiosar,** v. a. entgöttern || den Stolz

**desendueñarse,** sich die Frauen vom Halse schaffen. [aus dem Nadelöhr ziehen.

**desenebrar,** v. a. ausfädeln, den Faden

**desenfadaderas,** fpl. Mittel, sich aus der Verlegenheit zu helfen, npl.

**desenfadado, da,** adj. ungezwungen, nicht blöde, nicht schüchtern || frech || heiter, sorglos || geräumig, luftig, weit ausgedehnt.

**desenfadar,** v. a. aufheitern, erheitern, die Langweile vertreiben || den Ärger besänftigen || **–se,** sich die Langweile vertreiben, sich luftig machen, sich aufheitern || spazierengehen.

**desenfado,** m. Heiterkeit, f. || Erholung, Zerstreuung, f., Vergnügen, n. || Freimütigkeit, Unbefangenheit, Dreistigkeit, f., freies, entschlossenes, an Frechheit grenzendes Wesen.

**desenfaldar,** v. a. ein aufgeschürztes Kleid wieder herabfallen lassen || **–se,** wieder herabfallen (aufgeschürztes Kleid).

**desenfangar,** v. a. von Schmutz reinigen || abschlämmen (Teiche ꝛc.)

**desenfardar, desenfardelar,** v. a. auspacken, auseinanderpacken, einen Pack auf-

**desenfardo,** m. Auspacken, n. [machen.

**desenfilada,** f. Bau von Festungswerken außer Bestrich, m. *(Mil.)* [bauen *(Mil.)*

**desenfilar,** v. a. Befestigungen bestrichfrei

**desenfrailar,** v. a. die Bäume beschneiden || **~,** v. n. aus dem Mönchsstande treten || verweltlichen, weltlich machen || einziehen (geistliche Güter) || auf einige Zeit der Mühe, Arbeit ledig sein || das Joch abschütteln || **–se,** das Mönchsleben aufgeben, das Ordenskleid ablegen, die Kutte wegwerfen, aus dem Kloster treten. [schweifend.

**desenfrenado, da,** adj. zügellos, aus-

**desenfrenar,** v. a. abzäumen || **–se,** den Leidenschaften, Begierden den Zügel schießen lassen, sich allen Lastern ergeben || sich dem Zorn, der Wut überlassen, in Schmähungen ausbrechen, die Kaltblütigkeit verlieren, außer sich geraten.

**desenfreno, desenfrenamiento,** m. Zügellosigkeit der Sitten, f. || Aufbrausen, Wüten, n., Jähzorn, m. || **~ de vientre,** Durchfall, m. *(Path.)*

**desenfundar,** v. a. aus dem Futteral, Sack, Überzug, Beutel, aus der Scheide nehmen.

**desenfurecerse,** sich beruhigen, sich besänftigen. [kleiden, berauben.

**desengalanar,** v. a. des Schmuckes ent-

**desengalgar,** v. a. die Räder aushemmen || die Kreuzbänder von Schuhen aufbinden || den Kattanker wegnehmen *(Mar.)*

**desenganchable,** adj. was losgehäkelt werden kann. [zeug).

**desenganchador, m.** Abhaker, m. (Werk-

**desenganchamiento,** m. Abhaken, Loshaken, Loshäkeln, Aushängen, n.

**desenganchar,** v. a. loshaken, abhaken, abheften, abhängen || ausspannen, abspannen (Pferde) || Neuangeworbene wieder entlassen

*(Mil.)* || ausrücken, auskuppeln *(Mech.)* || auslösen, loskoppeln (Bahnzüge) *(E. B.)* || abschnecken (Güterwagen im Bahnhof) *(E. B.)* || **–se,** sich abhaken, loshaken || sich vom Geschirr freimachen (Pferde) || wieder entlassen werden (Rekruten) *(Mil.)*

**desenganche,** m. Abhaken, Loshaken, n. || Abspannen, Ausspannen der Pferde, n. || Zurückweisen Neuangeworbener, n. *(Mil.)* || Auslösen, Loshaken der Züge, n. *(E. B.)*

**desengañable,** adj. enttäuschbar.

**desengañadamente,** adv. ohne Umschweife, freiheraus, frei von der Brust || schlecht, erbärmlich, ohne Geschick || **bien ~ lo ha hecho,** recht schlecht hat er es gemacht.

**desengañado, da,** adj. enttäuscht, gewitzigt || schlecht, schlecht gemacht || untauglich, unbrauchbar || **~ de alguna cosa,** einer Sache überdrüssig, satt.

**desengañador,** m. der jemandem die Augen öffnet.

**desengañar,** v. a. enttäuschen, den Irrtum benehmen, witzigen, jemandem die Augen öffnen, jemand aufklären || **–se,** den Irrtum einsehen || **–se de alguna cosa,** sich von etwas überzeugen.

**desengañilar,** v. a. aus dem Rachen reißen || jemand aus den Händen eines Angreifers befreien.

**desengaño,** m. Enttäuschung, f. || Zurechtweisung, Belehrung, Witzigung, f. || der die Enttäuschung bewirkende Gegenstand.

**desengargantar,** v. a. den Stropp losmachen *(Mar.)* || Zahnräder ausrücken *(Mech.)*

**desengarrafar,** v. a. aus den Klauen, den gekrümmten Fingern wieder loslassen.

**desengarzar,** v. a. ausfädeln, abfädeln || **–se,** aus der Naht gehen.

**desengastar,** v. a. aus der Einfassung nehmen (Diamant 2c.)

**desengauchar,** v. a. gerade richten || eine Schrägfläche wagerecht machen *(Arch.)*

**desengomar,** v. a. den Gummi auswaschen (aus der Seide 2c.).

**desengoznar,** v. a. aus den Angeln heben.

**desengranar,** v. a. Maschinenräder ausrücken, aus dem Getriebe bringen *(Mech.)* || **–se,** aus dem Getriebe kommen, nicht mehr in das Getriebe eingreifen *(Mech.)* [f.

**desengrasador,** m. Entfettungsmaschine,

**desengrasamiento,** m. Entfettung, f., Entfetten, Entschweißen, Spülen, n.

**desengrasar,** v. a. entfetten, entschweißen, spülen, vom Fett reinigen || Fische abäschern || **–se,** das Fett verlieren.

**desengrase,** m. Entfetten, n. [werden.

**desengrosar,** v. a. verdünnen || **–se,** dünn

**desengrudamiento,** m. Entkleistern, n.

**desengrudar,** v. a. entkleistern.

**desengruesarse,** an Dicke verlieren.

**desenhastiador, ora,** adj. Ekel vertreibend. [klären, erläutern.

**desenhebrar,** v. a. ausfädeln || fig. aufdesenhechizar, v. a. entzaubern.

**desenhetrable,** adj. entwirrbar (Haare).

**desenhetrador, ora,** adj. entwirrend (Haare). [ber, m.

**desenhornador,** m. Schieber, Backschie-

**desenhornar,** v. a. aus dem Backofen schieben. [Tau losmachen *(Mar.)*

**desenjabegar,** v. a. ein hängengebliebenes

**desenjaezar,** v. a. abschirren.

**desenjalmar,** v. a. absatteln, den Saumsattel abnehmen.

**desenjaular,** v. a. aus dem Käfig lassen || **–se,** aus dem Käfig fliegen.

**desenjecutar,** v. a. von Pfändung befreien.

**desenlabonar,** v. a. die Ketten abnehmen.

**desenlace,** m. Entwickelung, Auflösung des Knotens, f., Ausgang eines Dramas 2c., m. || Aufschnüren, n.

**desenladrillar,** v. a. die Fliesen aufreißen, aufbrechen || **–se,** lose werden (Fliesen eines Estrichs). [f. || Aufschnüren, n.

**desenlazamiento,** m. Auflösung, Lösung,

**desenlazar,** v. a. aufbinden, losbinden, aufschnüren || fig. lösen || **–se,** aufgehen (Band, Schnüre) || fig. sich ehelich trennen, scheiden, die eheliche Verbindung aufheben.

**desenligar,** v. a. aufbinden || **–se,** lose, nicht gebunden sein. [waschen *(Bgb.)*

**desenlodar,** v. a. vom Kot säubern || Erz

**desenlosar,** v. a. die Fliesen aufreißen.

**desenlustrar,** v. a. den Glanz benehmen.

**desenlutar,** v. a. die Trauer abnehmen || fig. aufheitern, zerstreuen || **~,** v. n., **–se,** die Trauer ablegen.

**desenmantarse,** den Mantel ablegen.

**desenmarañar,** v. a. auswirren, entwirren || fig. aufklären, auflösen, entwickeln.

**desenmascarar,** v. a. die Maske abnehmen || fig. entlarven || **–se,** die Maske ablegen.

**desenmohecer,** v. a. vom Schimmel, vom Roste reinigen || **–se,** anfangen zu glänzen.

**desenmohecimiento,** m. Reinigung von Rost, Schimmel, f. [Knebel abnehmen.

**desenmordazar,** v. a. entknebeln, den

**desenmudecer,** v. a. die Zunge lösen || **~,** v. n. das lang beobachtete Stillschweigen brechen, wieder sprechen.

**desenojar,** v. a. besänftigen || **–se,** sich besänftigen || sich erlustigen, sich zerstreuen.

**desenojo,** m. Besänftigung, f.

**desenojoso, sa,** adj. besänftigend, zur Besänftigung dienend.

**desenrazonado, da,** adj. unvernünftig.

**desenrazonar,** v. a. unvernünftig reden, Unsinn schwatzen, faseln.

**desenredable,** adj. entwirrbar. [m.

**desenredador,** m. Wollleser, Wollkämmer,

**desenredar,** v. a. auswirren, entwirren || **–se,** sich herauswickeln, sich entwickeln.

**desenredo, desenredamiento,** m. Entwirren, Entwickeln, n. || Ausgang eines Gedichtes 2c., m.

**desenriscar,** v. a. den Falken bei zu hohem Flug auf die Beute herabrufen, herablocken *(J.)*

**desenrizar,** v. a. die Locken wieder aufmachen || **–se,** aufgehen (Locken).

**desenrocar,** v. a. von einem Felsen herabstürzen || das Netz aus den Felsen, in die es sich verfing, losmachen.

**desenrollar,** v. a. aufrollen. [abräumen.

**desenronar,** v. a. den Schutt wegschaffen,

**desenroscar,** v. a. aufrollen.

**desensabanar,** v. a. die Betttücher wegnehmen || fig. bequemer machen, erleichtern.

**desensacar,** v. a. aus einem Sack nehmen.

**desensambladura,** f. Zerlegen, Auseinandernehmen, n. [dernehmen.

**desensamblar,** v. a. zerlegen, auseinan-

**desensañar,** v. a. den Zorn stillen || **–se,** sich beruhigen.

**desensartar,** v. a. ausfädeln (Perlen 2c.).

**desensebar,** v. a. das Fett abziehen, besonders von geschlachteten Böcken || jemandem durch Wechsel der Beschäftigung Erholung gewähren || **~,** v. n. abmagern, Fett verlieren || sich durch Wechsel der Beschäftigung erholen, etwas zur Abwechselung und Erholung auf kurze Zeit vornehmen || durch Genuß von Obst den üblen Geschmack fetter Speisen vertreiben || **–se,** abmagern, Fett zusetzen. [holen.

**desensenar,** v. a. aus dem Busen hervor-

**desenseñanza,** f. Mangel an Unterricht, m. || Verlernen, n.

**desenseñar,** v. a. Gelerntes vergessen machen || das Gegenteil von dem, was man wußte, lehren. [Sattel verlieren.

**desensillar,** v. a. absatteln || **–se,** den

**desensoberbecer,** v. a. den Stolz demütigen || **–se,** den Hochmut ablegen.

**desensordecer,** v. a. die Taubheit vertreiben || **~,** v. n. die Taubheit verlieren.

**desensortijar,** v. a. ausrenken (Knochen).

**desentablar,** v. a. Bretter, Planken losreißen, abreißen, wegreißen || fig. in Unordnung bringen || ein Geschäft hindern, stören || eine Freundschaft zerstören.

**desentalingar,** v. a. das Ankertau vom Ankerring losmachen *(Mar.)*

**desentarquinar,** v. a. von Schmutz reinigen || abschlämmen (Teiche 2c.)

**desentenderse,** sich dumm stellen, sich stellen, als wisse man von nichts || von etwas absehen || **–se de alguna cosa,** sich um etwas nicht bekümmern, auf etwas nicht acht geben.

**desentendido, da,** adj., **darse por ~, hacerse el ~,** thun, als wisse man von nichts, den Unwissenden spielen.

**desenterrado, da,** adj. unbegraben.

**desenterrador,** m. der ausgräbt.

**desenterramiento,** m. Ausgraben, n.

**desenterrar,** v. a. ausgraben || aus der Vergessenheit ziehen || das Verborgene aufdecken, hervorsuchen, auftöbern, ausfindig machen || **~ los huesos,** den Ahnen nachforschen, die Ahnen hervorsuchen, in seinem Stammbaum herumstöbern || **~ los muertos,** die Toten nicht ruhen lassen, ihre Asche stören.

**desentirrado, da,** adj. närrisch, verrückt.

**desentierramuertos,** m. fig. fam. der den Toten Übles nachredet.

**desentierro,** m. Ausgraben, n.

**desentoldar,** v. a. die bei Umgängen über die Straßen gespannten Sonnendächer wieder wegnehmen, einziehen || fig. eine Sache ihres Schmuckes entkleiden. [Mißton, m. *(Mus.)*

**desentonación,** f. Falschsingen, n. *(Mus.)* ||

**desentonadamente,** m. Mißton, m. *(Mus.)*

**desentonar,** v. a. das eingebildete Wesen, die Aufgeblasenheit herabstimmen || **~,** v. n. aus dem rechten Ton kommen *(Mus.)* || verstimmt werden, sich verstimmen *(Mus.)* || **–se,** verstimmt werden *(Mus.)* || die Stimme auf ungeziemende Art erheben.

**desentonelar,** v. a. aus einem Faß, einer Tonne gießen.

**desentono,** m. Mißton, m. *(Mus.)* || hochfahrender, ungeziemender Ton.

**desentorcijar,** v. a. ausflechten, auswirren, aufdrehen. [schrauben, losschrauben.

**desentornillar,** v. a. aufschrauben, ab-

**desentorpecer,** v. a. die Erstarrung, Betäubung, Gefühllosigkeit vertreiben || **–se,** von der Betäubung sich erholen, aus der Erstarrung erwachen || fig. die Roheit und Unwissenheit ablegen, sich abhobeln || **–se,** wieder zu sich kommen, aus der Erstarrung erwachen.

**desentorpecimiento,** m. Erwachen aus der Erstarrung, n. [befreien.

**desentrampar,** v. a. aus einer Schlinge

**desentrañable,** adj. veräußerlich.

**desentrañamiento,** m. freiwillige Selbstentäußerung, f.

**desentrañar,** v. a. ausweiden, die Eingeweide ausnehmen || fig. ergründen, in den tiefsten Sinn einer Sache eingehen || **–se,** sich selbst entäußern, sich entblößen, um anderen beizustehen.

**desentristecer,** v. a. aufheitern, die Traurigkeit vertreiben || **–se,** wieder heiter werden.

**desentronizar,** v. a. entthronen || fig. jemandem das Ansehen rauben, jemand von seiner Höhe herabstürzen || **–se,** vom Throne steigen || entthront werden.

**desentropezar,** v. a. die Hindernisse beseitigen, aus dem Wege räumen.

**desentuertarse,** aufhören einäugig zu sein, nachdem man das eine Auge zugeblinzelt hatte.

**desentumecer, desentumir,** v. a. die Erstarrung vertreiben || **–se,** aus der Erstarrung erwachen. [der Erstarrung, n.

**desentumecimiento,** m. Erwachen aus

**desenvainar,** v. a. das Schwert, den Degen aus der Scheide ziehen, blank ziehen || aus etwas hervorziehen, aus seiner Hülle, unter der Decke hervorziehen || die Klauen, die Krallen hervorstrecken || ausziehen (Schuhe, Strümpfe) || fig. ans Tageslicht, zum Vorschein bringen || Gefühle, Gedanken an den Tag legen || **~,** v. n. blank ziehen, die Klinge ziehen || sich auskleiden, entkleiden, sich ausziehen || sich zur Strafe, Rache entschließen || loslegen, sich anschicken, jemand zu züchtigen.

**desenvaine,** m. Bloßlegen der Klinge, n.

**desenvarar,** v. a. die Steifigkeit benehmen. [*(Mar.)*

**desenvelejar,** v. a. die Segel abnehmen

**desenvendar,** v. a. die Binde abnehmen.

**desenvenenador, ora,** adj. entgiftend, gifttötend.

**desenvenenamiento,** m. Entgiftung, f.

**desenvenenar,** v. a. das Gift benehmen || **–se,** Gegengift nehmen. [*(Mar.)*

**desenvergar,** v. a. die Segel abschlagen

**desenviolar,** v. a. eine entheiligte Stätte wieder einweihen.

**desenvoltura,** f. gefällige Zwanglosigkeit, ungezwungene Haltung, edle Dreistigkeit, f. || Fertigkeit, Anmut in der Rede, f. || Frechheit, Unverschämtheit, f. || Liederlichkeit, f. || allzu freie Reden oder Handlungen, fpl. [m.

**desenvolvedor,** m. Untersucher, Erforscher,

**desenvolver,** v. a. auseinander wickeln, aufwickeln, loswickeln, aufrollen, auffschlagen, auseinanderlegen || enthüllen, entziffern, erklären, deutlich machen || fig. erforschen || **~ á un niño,** ein Kind aufwickeln, aus dem Wickelbande nehmen || **–se,** sich loswickeln, sich entwickeln || die Schüchternheit ablegen, Dreistigkeit bekommen || sich zuviel herausnehmen, sich Freiheiten herausnehmen || an den Tag kommen.

**desenvolvimiento,** m. Aufwickeln, n. || Enthüllen, n. [liches Frauenzimmer, n.

**desenvuelta,** f. freches, schamloses, lieder-

**desenvuelto, ta,** adj. ungezwungen || dreist, frech || leichtfertig, liederlich, ausschweifend, schamlos.

**desenyesadura,** f. Abnahme des Gipses, f.

**desenyesar,** v. a. den Gips abnehmen, abkratzen (von einer Wand) || **–se,** den Gips verlieren || abfallen (Gips).

**desenzarzar,** v. a. etwas von den Dornsträuchen losmachen.

**dese·o,** m. Verlangen, n., Wunsch, m., Begierde, Lust, f. || **coger á ~,** Gewünschtes erlangen, erreichen || **á medida del ~,** nach Wunsch, so wie man es wünschte.

**deseo·so, sa,** adj. begierig || **~ de alguna cosa,** nach etwas begierig, sehnsüchtig.

**desequi·do, da,** adj. ausgetrocknet.

**desequilibra·r,** v. a. das Gleichgewicht stören || **–se,** das Gleichgewicht verlieren, aus dem Gleichgewicht kommen.

**desequili·brio,** m. gestörtes Gleichgewicht, n.

**dese·r,** m. Tafelaufsatz von Silber, m.

**deserción,** f. Abtrünnigwerden, Abfallen, n., Abfall, m., Verleugnung, f. || Heerflucht, Fahnenflucht, f., Ausreißen, n. *(Mil.)* || **~ de la apelación,** Verzichtleistung auf gerichtlichen Einspruch, f. *(Jur.)*

**deserra·do, da,** adj. von einem Irrtum zurückgekommen, gewitzigt.

**desertá·r,** v. a. abtrünnig werden, von einer Partei abfallen || ausreißen, die Fahne verlassen, fahnenflüchtig werden *(Mil.)* || die Berufung auf ein höheres Gericht versäumen *(Jur.)* || aufhören, einen Ort, eine Gesellschaft zu besuchen. [wachsend *(Bot.)*

**desertícola,** adj. an abgelegenen Orten

**deserto·r,** m. Ausreißer, Fahnenflüchtiger, Heerflüchtiger, m. *(Mil.)*

**deservi·cio,** m. schlechter Dienst, den man jemandem leistet, m. || Untreue gegen den Oberherrn, Bruch der Unterthanentreue, f.

**deservido·r,** m. der jemandem einen schlechten Dienst leistet, erweist, der jemandem schadet || der pflichtwidrig und zum Nachteil seines Oberherrn handelt.

**desvi·r,** v. a. jemandem schaden, einen schlechten Dienst erweisen || gegen die dem Lehns- oder Landesherrn schuldige Treue han-

**desescamación,** f. Abschuppung, f. [deln.

**desescama·r,** v. a. abschuppen || **–se,** die Schuppen verlieren.

**desescombra·r,** v. a. den Schutt abräumen.

**desescombro,** m. Abräumen des Schutts, n.

**deseslabona·r,** v. a. losketten || die Glieder einer Kette auseinander nehmen. [ter, n.

**desespaldación,** f. Ausrenken der Schul-

**desespalda·r,** v. a. die Schulter ausrenken || **–se,** sich die Schulter ausrenken.

**desespaldilla·r,** v. a. den Schulterknochen verwunden, verletzen || **–se,** eine Verletzung am Schulterknochen erhalten.

**desesperación,** f. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, f. || Wut, f., äußerster Zorn, m. || **es una ~,** es ist zum Verzweifeln, es ist nicht auszuhalten || es ist ein Ding der Unmöglichkeit.

**desesperadísimo, ma,** adj. in äußerster Verzweiflung.

**desespera·do, da,** adj. verzweifelt, hoffnungslos || **~ de alguna cosa,** an etwas verzweifelnd || **á lo ~,** verzweifelt.

**desesperamie·nto,** m., **desesperan·cia, desesperan·za,** f. Verzweiflung.

**desesperanza·do, da,** adj. verzweifelnd.

**desesperanza·r,** v. a. die Hoffnung rauben || **~ de alguna cosa,** an etwas verzweifeln.

**desespera·r,** v. a. zur Verzweiflung bringen, in Verzweiflung setzen, außer sich bringen, quälen, ärgern, tief betrüben || **~ de alguna cosa,** die Hoffnung benehmen zu etwas || **~,** v. n. verzweifeln, die Hoffnung aufgeben, verlieren, an etwas verzweifeln || **–se,** verzweifeln, alle Hoffnung aufgeben, in Verzweiflung geraten || in der Verzweiflung Angriffe auf sein Leben machen, oder sich dasselbe nehmen || in die äußerste Wut geraten.

**desespiga·r,** v. a. enthülsen, aus den Ähren loslösen (Korn).

**desespi·go, desespi·gue,** m. Enthülsen, n.

**desesponja·rse,** das Schwammige, Poröse verlieren.

**desesquina·r,** v. a. örtern || **–se,** durch Reibung die Ecken, Kanten verlieren.

**desestaca·r,** v. a. entpfählen (Weinstöcke nach der Weinlese).

**desestanca·r,** v. a. eine Ware in den freien Handel geben || das Staatsmonopol aufheben. [Aufhebung des Monopols, f.

**desesta·nco, desestancamie·nto,** m.

**desestera·r,** v. a. die Matten vom Fußboden eines Zimmers aufheben, wegnehmen || **~,** v. n. Sommerkleider anlegen, die Winterkleidung ablegen || fam. sich den Bart abnehmen.

**desestero,** m. Wegräumen der Matten von dem Fußboden eines Zimmers, n. || Zeit der Wegnahme der Matten, f.

**desestima,** **desestimación,** f. Verachtung, Geringschätzung, Herabwürdigung, f. || Achtungsmangel, schlechter Ruf, schlechter Kredit, m.

**desestima·ble,** adj. verächtlich.

**desestima·r,** v. a. verachten, geringschätzen || verwerfen, nicht berücksichtigen (Klage, Vorstellung ꝛc.).

**desestí·va,** f. Umstauung, f. *(Mar.)*

**desestiva·r,** v. a. umstauen *(Mar.)*

**desestopa·r,** v. a. das mit Flachswerg Zugestopfte aufmachen.

**desfacedo·r de agra·vios, desfacedo·r de entue·rtos,** m. Rächer der Bedrängten, m. (im Don Quijote und in Ritterromanen) || fig. Weltverbesserer, m. [unverfroren.

**desfachata·do, da,** adj. unverschämt || fam.

**desfachate·z,** f. Unverschämtheit, f. || fam. Unverfrorenheit, f.

**desfaja·r,** v. a. loswickeln, aufwickeln, abwickeln, das Band abmachen, abnehmen || ein Kind aus den Windeln nehmen.

**desfalcacea·r, desfalcaza·r,** v. a. altes Tauwerk aufdrehen und auszupfen, um daraus Werg zu machen *(Mar.)*

**desfalca·r,** v. a. abziehen, abrechnen (von einer Summe) || von einem Vorhaben abbringen || Unterschleif treiben, Gelder hinterziehen.

**desfa·lco, desfalcamie·nto,** m., **desfalcación,** m. Abzug, Ausfall, Schaden, m., Einbuße, f. || Unterschleif, m., Hinterziehung f. || hinterzogene Gelder, npl., Kassedefekt, m.

**desfalece·r el se·so,** v. n. den Verstand verlieren.

**desfallece·r,** v. a. eine Ohnmacht, eine Schwächung verursachen || schwächen, die Kräfte schwächen || **~,** v. n. in Ohnmacht fallen || schwach, matt werden || nachlassen || ermangeln, abhängig sein || **–se,** schwach werden.

**desfallecí·do, da, desfallecie·nte,** adj. schwach, hinfällig, ohnmächtig.

**desfallecimie·nto,** m. Ohnmacht, f. || Schwäche, Mattigkeit, f., Abnahme, Schwinden der Kräfte.

**desfanatiza·ble,** adj. der von seinem Fanatismus geheilt werden kann.

**desfanatización,** f. Heilung vom Fanatismus, f.

**desfanatiza·r,** v. a. den Fanatismus austreiben || **–se,** sich von seinem Fanatismus abkühlen. [Ungnade, f.

**desfavo·r,** m. Mißgunst, Abgunst, Ungunst,

**defavora·ble,** adj. ungünstig, nachteilig.

**desfavorecedo·r, desfavorizado·r,** m. Abgünstiger, Ungünstiger, Mißgönner, m.

**desfavorece·r,** v. a. der Gunst berauben, die Gunst entziehen, in Ungunst, Ungnade bringen || verschmähen, zurückweisen || verächtlich behandeln || zuwider, hinderlich sein.

**desfavorecí·do, da,** adj. unbegünstigt || arm || **~ de la naturaleza,** von der Natur schlecht bedacht, stiefmütterlich behandelt.

**desfavorizá·r,** v. a. um die Gunst bringen.

**desfecha·r,** v. n. mit dem Bogen schießen.

**desferí·r,** v. a. die Segel losmachen *(Mar.)*

**desfe·rra,** f. Zwist, Hader, m. [barkeit.

**desfertilización,** f. Benehmen der Frucht-

**desfertiliza·r,** v. a. unfruchtbar machen || **–se,** unfruchtbar werden. [tung, f.

**desfiguración,** f. Entstellung, Verunstal-

**desfigura·do, da,** adj. entstellt || totenbleich.

**desfiguramie·nto,** m. Entstellung, Verunstaltung, f. || Entstellung der Gesichtszüge.

**desfigura·r,** v. a. entstellen, verunstalten, schänden || verstellen, unkenntlich machen || **–se,** entstellt, unkenntlich werden || häßlicher werden || die Gesichtszüge verändern.

**desfija·r,** v. a. losmachen, losreißen.

**desfilacha·r,** v. a. ausfasern, ausfransen, auszupfen.

**desfilade·ro,** m. Engpaß, Hohlweg, m.

**desfila·do, da,** adj. einzeln hintereinander gehend || **marchar á la –a, uno tras otro,** einer hinter dem andern hergehen.

**desfila·r,** v. n. einzeln hintereinander gehen || im Parademarsch vorbeiziehen || unbedenklich alles sagen, was man weiß || vulg. sterben. [schwätzen.

**desfilbana·r,** v. a. den Grat eines Messers ꝛc.

**desfí·le,** m. Vorbeimarsch, m. *(Mil.)*

**desflaquece·r,** v. a. schwächen || **–se,** schwach werden. [Kräfte, n.

**desflaquecimie·nto,** m. Schwinden der

**desflecá·r,** v. a. ausfransen.

**desflemación,** f. Entwässerung durch Destillieren, f. *(Chem.)*

**desflema·r,** v. a. durch Destillieren entwässern *(Chem.)* || **~,** v. n. den Schleim auswerfen, ausspucken || prahlen.

**desflocá·r,** v. a. ausfransen.

**desfloración,** f. Verdunkelung des Glanzes, der Schönheit, f. || Abblühen, Verblühen, Abfallen der Blüten, n. || Ende der Blütenzeit, n.

**desflorado·r,** m. Jungfernschänder, Entjungferer, m.

**desfloramie·nto,** m. Entjungferung, f., Entehrung, Schändung, Schwächung einer Jungfrau.

**desflora·r,** v. a. die Blumen abreißen, abpflücken || die Haut leicht aufritzen || den Glanz, die Schönheit nehmen || entjungfern, eine Jungfrau entehren, schänden || **~ un asunto,** eine Sache oberflächlich behandeln, obenhin berühren || **–se,** verblühen, welken || den Glanz, die Schönheit verlieren, unscheinbar werden. [blühen.

**desflorece·r,** v. n., **desflorece·rse,** verdesflorecimie·nto, m. Abblühen, Verblühen, Abfallen der Blüten, n. || Ende der Blütenzeit, n.

**desflo·ro,** m. Streifen, oberflächliches Berühren, n. || Abnarben der Häute, n.

**desfogado·r, ora,** adj. was Luft macht.

**desfoga·r,** v. a. Luft machen, einen Ausgang verschaffen (dem Feuer) || mildern, lindern || fig. dem Zorne, den Klagen, der Leidenschaft Luft machen, sich austoben || je nach der Stärke des Windes die Schoten eines Segels abfieren oder vorholen *(Mar.)* || **~,** v. n. nachlassen (Wind, Sturm) *(Mar.)* || **–se,** ausbrechen, sich Luft machen (Zorn ꝛc.) || in Klagen, in Gelächter ausbrechen.

**desfo·go,** m. Luftloch an einer Laterne, n.

**desfogonadu·ra,** f. allzu große Weite des Zündlochs einer Kanone, f. *(Mil.)*

**desfogona·r,** v. a. das Zündloch einer Kanone aussprengen *(Mil.)* || die Luvbäume wegnehmen *(Mar.)* || **–se,** am Zündloch aussprengen, Risse bekommen (schwere Geschütze).

**desfo·gue,** m. Ausgang, Ausweg für das Feuer, m. || Austoben einer Leidenschaft, n.

**desfollona·r,** v. a. die Bäume, den Weinstock beschneiden, ablauben.

**desfondamie·nto,** m. tiefes Umgraben des Landes, Rajolen, n.

**desfonda·r,** v. a. das Land tief umgraben, rajolen || den Boden eines Fasses einschlagen || die Segel zerreißen (vom Winde), aus dem Leik wehen *(Mar.)* || ein Schiff leck machen *(Mar.)* || den Schiffsboden durchlöchern *(Mar.)* || **–se,** aus dem Leik gerissen werden *(Mar.)*

**desforma·r,** v. a. verunstalten || aus der Form bringen.

**desforra·r,** v. a. des Unterfutters entkleiden || das Tau abkleiden *(Mar.)*

**desfortalece·r,** v. a. entfestigen, eine Festung schleifen *(Mil.)* || die Besatzung aus einer Festung ziehen und sie dadurch verteidigungslos machen *(Mil.)*

**desfortifica·r,** v. a. entfestigen, die Festungswerke schleifen. [digung rächen.

**desforza·rse,** Rache nehmen, eine Beleidesfrunci·r, v. a. die Stirn entrunzeln.

**desfruta·r,** v. a. ernten, einernten, einsammeln || benützen || genießen || abnützen || aussaugen, ausmergeln (Grundstück) || ein Land durch Steuern erschöpfen || **~ á alguno,** sich jemandes Freundschaft, Ansehen, Macht, Mittel, Vermögen, Rat zu nutze machen.

**desfru·te,** m. Genuß, Gebrauch, Nutzen einer Sache, m. [der Hoffnung, n.

**desfru·cia,** f. Verzweiflung, f., Aufgeben

**desfuma·r,** v. a. enträuchern.

**desga·ire,** m. angenommene, gezierte Nachlässigkeit im Gang, in der Körperhaltung, in den Bewegungen, f. || verachtende Miene, f., Ausdruck der Verachtung, m. || **al ~,** nachlässig || verächtlich, höhnisch.

**desgaja·dos,** mpl. Windbruch, Windfall, m.

**desgajadu·ra,** f., **desga·je,** m. Abbrechen eines Astes vom Stamm, nebst einem Teil der Rinde und des Stammes, n.

**desgaja·r,** v. a. einen Ast mit Gewalt vom Stamme reißen || einen Gegenstand zerschlagen, zertrümmern || eine Feindschaft im Keime ersticken || **–se,** sich losreißen, sich ablösen (Felsenstück ꝛc.) || entzweireißen, zerreißen || sich losmachen, sich trennen, auseinandergehen, sich zerstückeln || seine Kleider zerreißen || sich den Körper mit Schlägen zerfetzen || losbrechen, losplatzen (Wolke, Gewitterregen) || **–se de la amistad de otro,** mit jemandem brechen, jemandem die Freundschaft kündigen || **–se el cielo, –se las nubes,** regnen, als gösse es mit Eimern.

**desgalana·r,** v. a. des Putzes berauben.

**desgalgade·ro,** m. Abschuß, steiler Abhang, jäher abschüssiger Ort, bergan gehender Weg, m.

**desgalga·do, da,** adj. schlank, windig, spillerig, von dünner Gestalt.

**desgalgar,** v. a. hinabwerfen, herabwerfen, herabstürzen, hinunterstürzen (von einer Anhöhe) || Holz, Steine dünner behauen, zuschärfen *(Arch.)*

**desgalgue,** m. Zuschärfen, n. *(Arch.)*

**desgalicha·do, da,** adj. unsauber, nachlässig in der Kleidung.

**desga·na,** f., **desga·no,** m. Mangel an Eßlust, m., Appetitlosigkeit, f. || Unlust, f., Abneigung, f., Ekel, Widerwille, m. || Arbeitsscheu, f.

**desgana·do, da,** adj. ohne Eßlust.

**desganar,** v. a. die Lust vertreiben, Ekel, Widerwillen gegen etwas einflößen || den Appetit, die Eßlust rauben || **-se,** die Eßlust verlieren || überdrüssig werden, die Lust verlieren zu etwas, Ekel, Widerwillen bekommen gegen etwas.

**desganchar,** v. a. ausreißen, losreißen || die Äste, Zweige von einem Baume abbrechen, abreißen, abhauen. [schreien, sich abkreischen.

**desgañifarse, desgañitarse,** sich heiser

**desgarba·do, da,** adj. unmanierlich.

**desgaranilla·do, da,** adj. schlotterig, nachlässig in der Haltung.

**desgargantar, desgargantea·r,** v. a. die Kardeelitroppen losmachen *(Mar.)*

**desgargantarse,** sich heiser reden, schreien.

**desgargola·r,** v. a. den Hanf ausklopfen, ausklopfen.

**desgarita·r,** v. a. abtreiben, abfallen, verschlagen werden, verweht sein *(Mar.)* || **-se,** von seinem Vorhaben abkommen || vor dem Winde segeln, von dem gesteuerten Kurs abtreiben, von seinem Fahrtstrich abkommen, von der Kielrichtung abweichen, verweht werden *(Mar.)* [sittenlos || weit geöffnet.

**desgarra·do, da,** adj. frech, schamlos,

**desgarrador, ora,** adj. herzbrechend || zerreißend.

**desgarra·r,** v. a. zerreißen, zerfetzen, in Stücke reißen || den guten Ruf zerfetzen || das Herz zerreißen, brechen || **-se,** sich losreißen || sich von einer Gesellschaft trennen || sich einem sittenlosen Leben hingeben || verweht werden, abfallen, abtreiben *(Mar.)*

**desgarreta·r,** v. a. den Stier tapfer angreifen und verwunden *(Taur.)*

**desgarro,** m. Bruch, Riß, m. || Loch im Kleid 2c. n. || Frechheit, Unverschämtheit, Zügellosigkeit, f. || Prahlerei, Großsprecherei, f. || Liebäugeln, n.

**desgarrón,** m. großer, weiter Riß, m. || großes Loch im Kleid, n. || herabhängender Fetzen von einem Kleide, m.

**desgarrona·do, da,** adj., mit gestutzten Flügeln und Hinterkrallen (Stößer) *(J.)*

**desgasconar,** v. a. den gaskognischen Accent abgewöhnen || die Aufschneiderei abgewöhnen.

**desgasifica·r,** v. a. entgasen, von Gasen befreien *(Chem.)* || **-se,** von Gasen befreit werden *(Chem.)*

**desgastador, ora,** adj. verschwenderisch.

**desgastado·r,** m. Verschwender, m.

**desgasta·r,** v. a. verschwenden, vergeuden, verprassen || nach und nach abnutzen, abbrauchen, verzehren, zerstören || zerfressen (Rost 2c.) || aufreiben || verderben, schlecht machen, verdrehen || **~ la comida,** die Speisen verdauen || **~ los humores,** die Säfte verdünnen || **-se,** sich aufzehren, sich verzehren, sich schwächen || sich durch übermäßige Ausgaben in Schulden stecken, sich durch tolle Verschwendung zu Grunde richten.

**desgaste,** m. Abnutzung, Verderbnis, allmähliche Aufreibung, f., Zerfressen, n.

**desgata·r,** v. a. mit den Katzen Krieg führen || das Quickengras, Katzenkraut ausgäten.

**desgay,** m. in Aragonien: Abschnitzel, n.

**desgaznata·rse,** sich heiser schreien.

**desgeneraliza·ble,** adj. spezialisierbar.

**desgeneralización,** f. Spezialisierung, f.

**desgeneraliza·r,** v. a. spezialisieren, einzeln angeben, bezeichnen, die Allgemeinheit aufgeben von etwas || eine Sache auf Einzelheiten verteilen.

**desglosa·r,** v. a. die Anmerkungen, Noten, Glossen in einer Schrift ausstreichen || Blätter aus einer Urkunde, aus einem Protokoll 2c. ausreißen.

**desglo·se,** m. Ausstreichen der Anmerkungen, Noten, Glossen in einer Schrift, n. || Ausreißen von Blättern aus einem Protokoll 2c., n. || Löschung einer Hypothek, Tilgung einer Pfandverschreibung, f. *(Jur.)*

**desgoberna·ble,** adj. mißregierbar.

**desgoberna·do, da,** adj. unordentlich in Geschäften, im Betragen.

**desgobernadu·ra,** f. Öffnen und Unterbinden der inneren Schenkelader eines Pferdes, n.

**desgoberna·r,** v. a. mißregieren, die Ordnung in der Verwaltung stören, Unordnung in die Verwaltung bringen || ausrenken, verrenken || die Schenkelader des Pferdes öffnen und unterbinden || schlecht, fehlerhaft, ungeschickt steuern, das Steuerruder schlecht führen *(Mar.)* || **-se,** in Unordnung geraten || sich unordentlich aufführen || im Gehen, im Tanze lächerliche Bewegungen, Sprünge machen, sich dabei gleichsam die Glieder ausrenken.

**desgobie·rno,** m. Mißregierung, Unordnung in der Verwaltung, im Staatshaushalt, f. || Unordnung im Haushalt || Mißverhalten, n. || Öffnen und Unterbinden der inneren Schenkelader eines Pferdes, n. || **vena del ~,** f. Ader an der inneren Schenkelseite des Pferdes, f.

**desgolleta·r,** v. a. den Hals einer Flasche brechen || den Hals an einem Frauenkleid weit ausschneiden. [auswaschen.

**desgoma·r,** v. a. den Gummi wegnehmen,

**desgonza·r,** v. a. aus den Angeln heben, sprengen || **-se,** aus den Fugen gehen.

**desgorra·do, da,** adj. mit entblößtem Haupte, barhäuptig.

**desgorra·r,** v. a. die Mütze vom Kopf abnehmen || **-se,** das Haupt entblößen, die Mütze, den Hut abnehmen, abziehen.

**desgoznar,** v. a. aus den Angeln heben, sprengen || auseinander reißen, auseinander nehmen || **-se,** aus den Angeln gehoben werden || seltsame, ungewöhnliche, heftige Bewegungen machen.

**desgra·cia,** f. Ungnade, verlorene Gunst, f. || Feindschaft, f. || Unglück, Mißgeschick, n., Unfall, Unglücksfall, m. || schlechter Anstand, Mangel an Anstand, m., Unbeholfenheit, f. || Unpäßlichkeit, Kränklichkeit, f. || rauhes, unfreundliches Wesen, n. || **correr con ~,** Unglück haben in Unternehmungen || **hacerse alguna cosa sin ~,** glücklich ablaufen, glücklich zu Ende gebracht werden || **por ~,** unglücklicherweise || **¡que ~!** welch Unglück!

**desgracia·do, da,** adj. unglücklich || unangenehm || ungeschickt || ungestalt || linkisch, ohne Anmut, unbeholfen || schädlich, hinderlich || **ser ~,** kein Glück haben.

**desgracia·r,** v. a. mißfallen || **~,** v. n. mißlingen || **-se,** verunglücken || mißglücken, schlecht ausfallen || untauglich werden || abarten, ausarten || **-se de alguno,** sich in Unfrieden von jemandem trennen.

**desgrama·r,** v. a. das Gras, die Quecken ausgäten, ausreuten || auskörnen || aushülsen || abbeeren (Trauben). [traubenkamm, m.

**desgranadera,** f. Weinkamm, Wein-

**desgranado·r,** m. Auskörnmaschine, f. || Abbeerraspel, f. [Abbeeren, n.

**desgranamie·nto,** m. Auskörnen, n. ||

**desgrana·r,** v. a. auskörnen || aushülsen || abbeeren || absichtlich verbreiten, ausstreuen, umherstreuen (Gerüchte 2c.) || fam. das Leben nehmen, töten || **-se,** sich auskörnen, die Körner verlieren || sich abnutzen, abbröckeln, verwittern (Mauer) || ausbrennen (Gündloch).

**desgranza·r,** v. a. enthülsen, von Spreu, von Hülsen reinigen || abreiben, grob zerreiben (Farbe) *(Mal.)* || **-se,** zum erstenmal zerrieben werden (Malerfarbe).

**desgrasa·r,** v. a. entfetten. [Fett, n.

**desgra·se,** m. Entfetten, n. || ausgewaschenes

**desgravamen,** m. Steuerentlastung, Steuerverminderung, f., Steuererlaß, m. || Erleichterung, Entlastung, f.

**desgreña·do, da,** adj. mit zerzausten, fliegenden Haaren || fig. traurig || abgezehrt.

**desgreñadu·ra,** f., **desgreñamie·nto,** m. Zerzausen der Haare, n.

**desgreña·r,** v. a. zerzausen, ausreißen, auflösen, fliegen lassen (die Haare) || in Unordnung bringen, verwirren. [ten, n. *(Mar.)*

**desgua·ce, desgua·zo,** m. Schiffausschlachtungua·rnecer, v. a. den Besatz, die Einfassung eines Kleides abnehmen || die Verzierung, den Schmuck wegnehmen || unbrauchbar machen, ein Werkzeug seiner notwendigsten Teile berauben || eine Festung entblößen *(Mil.)* || einen Flügel schwächen *(Mil.)* || fig. der Zierde, des Glanzes berauben || **~ la espada,** das Gefäß, den Griff vom Degen abhauen, im Fechten || **~ las caballerías,** Pferde abschirren || **-se,** das Stichblatt verlieren (Degen) || **-se,** abgetakelt werden *(Mar.)*

**desguarnir,** v. a. aufhören zu versehen, zu besetzen, zu belegen || abtakeln *(Mar.)* || ein Tau ausscheren *(Mar.)* || **-se,** abgetakelt werden *(Mar.)*

**desgua·y,** m. in Aragonien: Abschnitzel, n.

**desguazadu·ra,** f. Schiffausschlachten, n. *(Mar.)*

**desguaza·r,** v. a. aus dem Groben behauen *(Zimm.)* || ein Schiff ausschlachten, in Stücke schlagen *(Mar.)* || die Planken eines Fahrzeuges abbrechen *(Mar.)* || **~,** v. n. sich ergießen, seinen Abfluß haben. [Schiffes, n. *(Mar.)*

**desgua·zo,** m. Abbrechen der Planken eines

**desgui·nce,** m. Lumpenschneider, m., Hackmesser in Papiermühlen.

**desguinda·r,** v. a. niederlassen, streichen *(Mar.)* || **-se,** sich herablassen an einem Seil.

**desguinza·r,** v. a. die Lumpen zerhacken (in der Papiermühle).

**desguiñapa·do, da,** adj. zerlumpt.

**deshabitación,** f. Unbewohntsein, Leerstehen, n.

**deshabita·do, da,** adj. unbewohnt, öde, leerstehend, verödet, nicht mehr bewohnt.

**deshabita·r,** v. a. verlassen (Wohnung, Aufenthaltsort), fortziehen, auswandern || entvölkern || veröden, in eine Einöde verwandeln || **-se,** verlassen werden (Wohnung, Aufenthalt) || entvölkert werden (Gegend).

**deshabitua·ble,** adj. abgewöhnbar.

**deshabituación,** f. Entwöhnung, f., Abgewöhnen, n.

**deshabitua·r,** v. a. abgewöhnen || **-se,** sich etwas abgewöhnen, sich von etwas entwöhnen.

**deshabitu·d,** f. Ungewohnheit, f. || Abgewöhnen, n. || Ungebräuchlichkeit, Ungewöhnlichkeit, f.

**deshacedo·r,** m. Zerstörer || **~ de agravios,** Rächer der Bedrängten, m. (in Ritterromanen) || Weltverbesserer, m.

**deshacenda·do, da,** adj. vermögenslos, ohne Vermögen.

**deshace·r,** v. a. zerstören || zerbrechen || zermalmen || zerreißen || zerlegen || zerhauen || zertrennen || vernichten || verderben || niederreißen || abschaffen || vertilgen || schmelzen || lostösen, auflösen || aufmachen || aufbinden || verdauen || verabschieden *(Mil.)* || auflösen (Heer), auseinander gehen lassen *(Mil.)* || in die Flucht schlagen *(Mil.)* || aufreiben || brechen || rückgängig machen || wieder gutmachen || mindern, schmälern || auslöschen, streichen (Geschriebenes) || dünn, flüssig machen || kleiner, geringer machen || eine Sache kleiner, unwichtiger darstellen, als sie ist oder andere sich vorstellten || durchbringen, verschwenden, vergeuden || ein Geschäft, einen Handel brechen, abbrechen, auflösen || **~ agravios, ~ tuertos,** eine Beleidigung rächen, ein Unrecht ausgleichen || **~ un engaño,** aus einem Irrtum ziehen, über eine Täuschung Aufklärung geben || **~ un embuste,** eine Betrügerei aufdecken || **~ la lanza,** in Turnieren, der Lanze eine falsche Richtung geben || **~ la mudanza,** eine Tanzfigur von neuem, aber umgekehrt, im entgegengesetzten Sinne machen || **~ la vuelta, la media vuelta,** eine der eben ausgeführten entgegengesetzte Bewegung oder Schwenkung machen *(Mil.)* || **~ un yerro,** einen Fehler verbessern, ausgleichen, wieder gutmachen || **-se,** auseinander gehen, losgehen, sich auftrennen, sich auflösen || zerschellen || zerfahren durch allzu langes Kochen, verkocht werden || schmelzen, vergehen, sich auflösen || sich verzehren, sich auflösen in Gram, Kummer, Liebe || vor Begierde brennen || vor Ungeduld vergehen || sich entschuldigen, sich rechtfertigen || mit übertriebenem Eifer, mit allzugroßer Eile etwas machen || die eigentümliche Härte und Festigkeit verlieren || vor den Augen, in der Luft verschwinden, sich auflösen || abnehmen, mager werden || sich gewaltige Mühe geben || sich heftig hin- und herbewegen || **-se de alguno,** sich von jemandem losmachen || jemand abschaffen, abdanken || **-se de alguna cosa,** sich einer Sache entledigen || sich wegen etwas rechtfertigen || **-se de carnes,** vom Fleisch abfallen, magern || **-se un objeto contra otro,** aneinander stoßen, prallen und in Stücke gehen (zwei Gegenstände) || **-se la cara, los hocicos, las narices,** einen heftigen Schlag, Puff ins Gesicht, auf den Mund, auf die Nase bekommen || fig. hartnäckig auf einem unsicheren Unternehmen bestehen, fam. sich die Finger verbrennen.

**deshacimie·nto,** m. Zerstörung, f.

**desha·ldo,** m. Schafschur im März, f.

**deshambrea·r,** v. a. den Hunger stillen || **-se,** seinen Hunger stillen.

**deshambri·do, da,** adj. ausgehungert.
**desharrapadi·llo, lla,** adj. halb zerlumpt.
**desharrapa·do, da,** adj. zerlumpt.
**desharrapamie·nto,** m. Armseligkeit, f., zerlumpter Zustand, m., Elend, n.
**desharrapa·r,** v. a. zerlumpen.
**deshebilla·r,** v. a. aufschnallen, abschnallen, loöschnallen.
**deshebramie·nto,** m. Ausfasern, n.
**deshebra·r,** v. a. ausfasern, auszupfen || in dünne Fäden zerlegen, verarbeiten (Gold, Silber ꝛc.) || **~ á lagrimas el alma,** in Thränen zerfließen.
**deshe·cha,** f. Ausflucht, f., Vorwand, m. || artige höfliche Art, sich zu verabschieden, f. || Ausgang, Ausweg aus einem Orte, einer Gegend, m. || Rundreim, Schlußreim, m. || Wiederholung einer Tanzbewegung im entgegengesetzten Sinne und mit dem andern Fuß, f. || **hecha y ~,** Bewegung mit dem rechten und linken Fuß, f. [täuscht werden.
**deshechiza·r,** v. a. entzaubern || **–se,** entdeshechi·zo, m. Entzauberung, f.
**deshe·cho, cha,** adj. abgezehrt || ungeheuer, sehr groß, übermäßig || stürmisch || **fuga –a,** f. eilige Flucht, f. || **viento ~,** m. Sturmwind, m.
**deshe·cho,** m. Sturm, m., Unwetter, n. || **~ de mar,** schwerer Seegang, m. *(Mar.)* || **~ de viento,** rasender Sturm *(Mar.)*
**deshela·ble,** adj. was aufgetaut werden
**desheladu·ra,** f. Auftauen, n. [kann.
**deshela·r,** v. a. auftauen || fig. erweichen || erwärmen, zu neuem Leben erwecken || durch Gönnerschaft ein widriges Geschick besiegen || **~,** v. n., **–se,** tauen, auftauen.
**desherba·r,** v. a. das Gras, Unkraut ausgäten || **–se,** welken, dürr werden wie Gras.
**desherada·ble,** adj. enterbbar.
**desheredación,** f., **desheredamie·nto,** m. Enterbung, f.
**deshereda·r,** v. a. enterben, der Erbfolge berauben, der Erbschaft verlustig machen || **–se,** sich selbst der Erbfolge verlustig machen || fig. ausarten, aus der Art schlagen.
**deshermana·r,** v. a. Brüder entzweien || die Ähnlichkeit, Gleichheit zwischen zwei Dingen aufheben || **–se,** sich entzweien (Brüder, Freunde) || unähnlich, ungleich werden (Dinge).
**desherra·do, da,** adj. unbeschlagen (Pferde) || barfuß.
**desherradu·ra,** f. Verletzung der Fleischsohle des unbeschlagenen Pferdehufes, f.
**desherramie·nto,** m. Abnehmen, Abreißen eines Hufeisens, n.
**desherra·r,** v. a. entfesseln, die Fesseln abnehmen || die Hufeisen abbrechen, abnehmen, abreißen || **–se,** die Hufeisen verlieren (von Pferden und Maultieren). [Rostes, n.
**desherrumbramie·nto,** m. Abputzen des
**desherrumbra·r,** v. a. den Rost abputzen, rostrein putzen || **–se,** den Rost verlieren.
**deshervа·rse,** welk, dürr werden, vertrocknen, verwelken (Gras).
**deshidrogenación, deshidrogenización,** f. Ausscheidung, Entziehung des Wasserstoffs, Befreiung vom Wasserstoff, f. *(Chem.)*
**deshidrogena·r, deshidrogeniza·r,** v. a. vom Wasserstoff befreien, trennen, den Wasserstoff entziehen *(Chem.)* || **–se,** den Wasserstoff verlieren. [eines Hafens, n.
**deshielamie·nto,** m. Aufeisen, Enteisen
**deshie·lo,** m. Tauen, Auftauen, n. || Tau**deshie·rbo,** m. Ausgäten, n. [wetter, n.
**deshija·do, da,** adj. kinderlos.
**deshilacha·r,** v. a. auszupfen, ausfasern || **–se,** sich ausfasern.
**deshiladi·z,** f. in Aragonien: Flockseide, f.
**deshila·ble,** adj. unzupfbar.
**deshila·do, da,** adj. nicht in Reihe und Glied, einer hinter dem andern *(Mil.)* || **á la –a,** einer nach dem andern, in aufeinander folgenden Reihen || fig. auf verstellte, hinterlistige Weise. [Hohlstickerei, f.
**deshila·dos,** mpl. durchbrochene Stickerei,
**deshiladu·ra,** f. Auszupfen, n.
**deshila·r,** v. a. auszupfen, ausfasern, ausfransen || einen neuen Bienenschwarm durch Aufstellung eines zweiten Stockes vom alten trennen || Fleisch in dünne Scheiben schneiden || **–se,** sich ausfasern, sich in Fäden auflösen, fadenweise auseinander gehen.
**deshi·lo,** m. Trennen des neuen Bienenschwarms vom alten, n.
**deshilvana·r,** v. a. die Heftfäden aus einem Kleide ziehen || **–se,** aufgehen (Heftfäden).
**deshincadu·ra,** f. Ausziehen eines angenagelten Gegenstandes, n.
**deshinca·r,** v. a. Angenageltes ausziehen, losreißen || das gebeugte Knie wieder aufrichten || **–se,** ausgehen, ausfallen (Angenageltes) || aufstehen aus kniender Stellung. *(Chir.)*
**deshincha·do, da,** adj. frei von Geschwulst
**deshinchadu·ra, deshinchazón,** f., **deshinchamie·nto,** m. Abnahme einer Anschwellung, f. || Einfallen der Geschwulst, n. *(Chir.)*
**deshincha·r,** v. a. die Geschwulst vertreiben || fig. dem Zorn, dem Herzen Luft machen || den Stolz demütigen || **–se,** die Geschwulst verlieren, aufhören, geschwollen zu sein || fig. aufhören, stolz zu sein.
**deshipoteca·do, da,** adj. hypothekfrei.
**deshipoteca·r,** v. a. von einer Hypothek entlasten || **–se,** von Hypotheken entlastet werden, hypothekenfrei werden.
**deshoja·ble,** adj. was sich abblättern, in dünne Häutchen abziehen läßt. [tert.
**deshoja·do, da,** adj. blätterlos, abgeblät**deshojado·r,** m. Abblatter, m.
**deshojadu·ra,** f., **deshojamie·nto,** m. Entblätterung, Entlaubung, Abblattung, f., Abstreifen der Blätter, n.
**deshoja·r,** v. a. abblättern, entblättern, entlauben, das Laub abstreifen, die Blätter abreißen || rhetorische Blüten, Floskeln über eine Rede ausstreuen || fig. eine Hoffnung aufgeben || **~,** v. n., **–se,** das Laub, die Blätter verlieren. [poet. Fallen der Blätter, n.
**deshoje,** f. Entblätterung, Entlaubung, f. ||
**deshollеja·r,** v. a. schälen, die Haut abschälen, enthülsen || **–se,** sich schälen.
**deshollinado·r,** m. Schornsteinfeger, Kaminkehrer, Essenkehrer, m. || Kratzer, m., Kratzeisen, n. || Neugieriger, Aufpasser, Schnüffler, m., Spürnase, f.
**deshollina·r,** v. a. den Schornstein fegen, den Kamin kehren || Schmutziges reinigen || ausfundschaften, auf alles acht geben, alles beobachten || **–se,** sich reinlicher ankleiden als früher, reine Kleider anziehen. [machen.
**deshombrecе·rse,** einen krummen Buckel
**deshondona·r,** v. a. den Boden aus einem Fasse schlagen || **–se,** den Boden verlieren (Faß).
**deshonesta·r,** v. a. entehren, die Ehre, den guten Namen rauben. [ständig.
**deshonesti·co, ca,** adj. ein bißchen unan**deshonestida·d,** f. Unzucht, Unkeuschheit, f. || unzüchtige Handlung, f. || unzüchtiges, unehrbares, anstößiges Betragen, n.
**deshone·sto, ta,** adj. unanständig, anstößig || unehrbar, unkeusch, unzüchtig || **partes –as,** fpl. Schamteile, mpl.
**deshono·r,** m. Unehre, Schande, Ehrlosigkeit, f., Schimpf, m. || Beleidigung, f.
**deshonora·r,** v. a. entehren, um Ehre und Achtung bringen, die Ehre rauben || von einem ehrenvollen Posten verjagen, schimpflich absetzen || **–se,** sich selbst entehren.
**desho·nra,** f. Schande, Ehrlosigkeit, Entehrung, f. || Beleidigung, Beschimpfung, f. || Schändung, Entjungferung, Notzucht, f. || **tener á ~,** als entehrend betrachten.
**deshonrabue·nos,** m. fam. Verleumder, Ehrabschneider, m. || der seinen Vorfahren Schande macht, der von ihnen ausgeartet ist, der aus der Art geschlagen ist.
**deshonrado·r, ora,** adj. entehrend, ehrlos.
**deshonrado·r,** m. Ehrenräuber, Ehrabschneider, m.
**deshonra·r,** v. a. entehren || beschimpfen || ein Frauenzimmer entehren, schänden, notzüchtigen.
**deshonri·ble,** adj. schamlos und verächtlich.
**deshonro·so, sa,** adj. entehrend, schimpflich, schändlich, Schande bringend || unehrbar, anstößig.
**desho·ra,** f. Unzeit, ungelegene, unschickliche, unrechte Zeit und Stunde || **á ~, á –s,** zur Unzeit, plötzlich, auf einmal, unversehens, unerwartet || **á ~ de la noche,** mitten in der Nacht.
**deshora·do, da,** adj. ungelegen, zur Unzeit, unglücklich, Unglück bringend (Zeit und Stunde). [schieben, ziehen.
**deshorna·r,** v. a. aus dem Ofen nehmen,
**deshospeda·do, da,** adj. obdachlos.
**deshospeda·je, deshospedamie·nto,** m. Ungastlichkeit, f. || Obdachlosigkeit, f. [ziehen.
**deshospeda·r,** v. a. die Gastfreundschaft entdeshuesa·do, da, adj. knochenlos.
**deshuesamie·nto,** m. Ausbeinen, Ausgräten, n.
**deshuesa·r,** v. a. ausbeinen, ausgräten, die Knochen, Gräten herausnehmen || **–se,** sich ausbeinen, ausgräten lassen.
**deshuma·no, na,** adj. unmenschlich.
**deshumedece·r,** v. a. trocknen || **–se,** trocken werden, trocknen, abfeuchten.
**deshumedecimie·nto,** m. Trocknen, Trockenwerden, n.
**deshumillación,** f. Emporheben aus dem Zustande der Erniedrigung, n.
**deshumilla·r,** v. a. aus dem Zustande der Erniedrigung emporheben.
**desidera·ble,** adj. wünschenswert.
**desiderativo, va,** adj. ein Begehren ausdrückend || **verbos –s,** mpl. Zeitwörter, die ein Verlangen nach etwas ausdrücken, npl.
**desi·dia,** f. Faulheit, Trägheit, f. || Nachlässigkeit, Saumseligkeit, f.
**desidio·so, sa,** adj. faul, träge, schlaff, untätig, müßig || nachlässig, saumselig.
**desie·rto, ta,** adj. wüst, öde, leer, unbewohnt, entvölkert || ungültig *(Jur.)* || **dar por –a la apelación,** eine Berufung als verspätet zurückweisen *(Jur.)*
**desie·rto,** m. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde, f. || **predicar en ~,** in der Wüste predigen, ohne Zuhörer reden.
**designa·ble,** adj. bezeichenbar.
**designación,** f. Bezeichnung, f. || vorläufige Ernennung, Bestimmung zu einem Amte, f.
**designado·r,** m. Platzanweiser, Stellenanweiser, Ordner, m.
**designamie·nto,** m. Bezeichnung, f.
**designa·r,** v. a. bezeichnen, kenntlich machen || vorläufig ernennen, bestimmen (zu einem Amte) || im Geist beschließen, entwerfen || **–se,** bezeichnet werden. [scheidend, charakteristisch.
**designativo, va,** adj. bezeichnend, unter**designio,** m. Vorhaben, n., Vorsatz, Zweck, m., Absicht, f. || Plan, Entwurf, m. || Beschluß, m., Bestimmung, f. [habend *(Alg.)*
**desi·gno, na,** adj. verschiedene Zeichen
**desigua·l,** adj. ungleich, unähnlich, verschieden || ungleich, uneben, holperig || ungleich, unbeständig, veränderlich, wandelbar || fig. schwierig, gefährlich, schwer zu bestehen, mit Gefahren verknüpft.
**desigualamie·nto,** m. Ungleichmachen, n. || Ungleichheit, f. || Störung der wagerechten Lage, f.
**desigua·lar,** v. a. ungleich machen || aus der wagerechten Lage bringen || uneben, krumm machen || einen Unterschied hervorheben || **–se,** ungleich sein, ungleich werden || aus der wagerechten Lage kommen || uneben, krumm werden || sich hervorthun, hervorragen über andere, übertreffen.
**desigualda·d,** f. Ungleichheit, Unähnlichkeit, f. || Verschiedenheit, Verschiedenartigkeit, f. || Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, f. || Unrecht, n., Ungerechtigkeit, f. || Unebenheit des Bodens, f. || Ungleichheit, $a > b$, $c < d$ *(Math.)*
**desilusión,** f. Enttäuschung, f.
**desilusionado·r, ora,** adj. enttäuschend.
**desilusionamie·nto,** m. Enttäuschung, f.
**desilusiona·r,** v. a. enttäuschen, die Augen öffnen, von überspannten Erwartungen zurückbringen || **–se,** enttäuscht werden.
**desimagina·do, da,** adj. sich nicht einbildend || **~ de alguna cosa,** nicht denkend an etwas.
**desimagina·r,** v. a. aus der Einbildungskraft verwischen || sich nicht einbilden || abraten, abbringen von etwas || **~,** v. n. sich nicht denken, nicht für möglich halten.
**desimpone·r,** v. a. die Form einschießen *(Typ.)*
**desimpresión,** f. Freiheit von äußeren Eindrücken, Unempfänglichkeit, f. || Vernichtung eines empfangenen Eindrucks, f.
**desimpresiona·ble,** adj. von äußeren Eindrücken, von Vorurteilen abzubringen.
**desimpresiona·do, da,** adj. unbeirrt von äußeren Einflüssen, unbefangen, vorurteilsfrei.
**desimpresiona·r,** v. a. einen Eindruck verwischen || von einer Meinung, einer Täuschung, einem Irrtum, Vorurteil abbringen || **–se,** sich von einem Vorurteil losmachen.
**desinclinación,** f. Abneigung, f., Widerwille, m.
**desinclina·do, da,** adj. abgeneigt.
**desinclina·r,** v. a. abgeneigt, abwendig machen, Abneigung einflößen.
**desincorporación,** f. Austritt aus einer Genossenschaft, m. || Entlassung von Soldaten aus dem Dienste, f. *(Mil.)*
**desincorpora·rse,** aus einer Genossenschaft austreten. [zeichen, Verdacht).
**desindicia·r,** v. a. tilgen, auslöschen (An**desinе·ncia,** f. Wortendung, Endsilbe, letzte Silbe eines Wortes, f. *(Gr.)* || Ende, n., Spitze, f. *(Bot.)*
**desine·nte,** adj. endend auf *(Gr.)*
**desinfa·rto,** m. Leibesöffnung, f. *(Med.)*

**desinfatuar**, v. a. von lächerlicher, blinder Eingenommenheit, von Bethörung, Vernarrung abbringen || **–se**, einer thörichten Leidenschaft, Neigung entsagen.

**desinfección**, f. Reinigung von Ansteckungsstoffen, f. [f.

**desinfeccionamiento**, m. Entseuchung,

**desinfeccionar**, v. a. entseuchen, von Ansteckungsstoffen reinigen. *(Med.)*

**desinfectante**, m. Entgiftungsmittel, n.

**desinfectar, desinfestar**, v. a. entseuchen || **–se**, von Ansteckungsstoff frei werden.

**desinficionamiento**, m. Entseuchung, f.

**desinficionar**, v. a. entseuchen, entpesten || **–se**, entseucht werden.

**desinfisar**, v. a. den Schambeinfugenschnitt vornehmen *(Chir.)*

**desinflamable**, adj. woraus die Entzündung vertrieben werden kann *(Chir.)*

**desinflamación**, f. Vertreibung der Entzündung, f. *(Chir.)*

**desinflamar**, v. a. die Entzündung vertreiben *(Chir.)* || **–se**, vergehen (Entzündung) *(Chir.)* || von heftiger Leidenschaft genesen.

**desinflar**, v. a. eine Geschwulst zerteilen *(Chir.)*

**desinmortalizar**, v. a. die Unsterblichkeit, den Nachruhm rauben || **–se**, sich selbst den Nachruhm rauben.

**desinquietador, ora**, adj. beruhigend.

**desinquietar**, v. a. beruhigen, die Unruhe benehmen.

**desinsaculación**, f. Herausnehmen der Wahlzettel aus dem Sack oder der Wahlurne, n.

**desinsacular, desinsecular**, v. a. die Wahlzettel aus dem Sack oder der Wahlurne ziehen || die Wahlurne öffnen || in Aragonien: die Namen der nicht Wählbaren aus der Urne nehmen || **–se**, aus der Wahlurne gezogen werden.

**desinterés**, m. Uneigennützigkeit, f. [den.

**desinteresado, da**, adj. uneigennützig, selbstlos || unbeteiligt.

**desintestinar**, v. a. die Eingeweide herausnehmen || Geflügel ausnehmen.

**desinvernar**, v. a. aus dem Winter herauskommen (von der Zeit) || **–se**, aus den Winterquartieren genommen werden *(Mil.)*

**desinversión**, f. Berichtigung, Richtigstellung, f.

**desinvertir**, v. a. unrichtig Gesetztes, Geschriebenes, Gesprochenes richtig stellen || aus der Kehrtstellung in die Frontstellung zurückbringen *(Mil.)* || **–se**, wieder in die ursprüngliche Stellung rücken *(Mil.)*

**desistencia**, f., **desistimiento**, m. Abtretung, f. || Abstehen, n., Abstand, m., Abnahme, Verzichtleistung, f. || Zurücknahme einer Klage *(Jur.)*

**desistir**, v. n. einem Vorhaben entsagen, ein Unternehmen aufgeben || ablassen, abstehen, verzichten, zurücktreten (von einem Recht, einer Klage). [*(Mil.)*

**desitiador**, m. der eine Festung entsetzt

**desitiar**, v. a. eine Festung entsetzen, die Belagerung eines Platzes aufheben *(Mil.)*

**desjarretadera**, f. Messer, womit den gebetzten Stieren die Kniekehle durchschnitten wird, n. *(Taur.)*

**desjarretador**, m. Stierkämpfer, der dem Tier die Kniekehle durchschneidet, m. *(Taur.)*

**desjarretar**, v. a. einem Stier die Kniekehle zerschneiden *(Taur.)* || den Genickfang geben *(J.)* || fig. entnerven, entkräften || jemandem die Flügel beschneiden, jemand verhindern emporzukommen, fortzukommen, sein Glück zu machen.

**desjarrete**, m. Durchschneiden der Kniekehle des Stiers, n. *(Taur.)* || Genickfang, Nickfang, m. *(J.)* || **tocar á ~**, mit dem Horn das Zeichen geben, den Stier zu packen und ihm die Kniekehle zu durchschneiden *(Taur.)*

**desjuadar**, v. a. Tuche entfetten.

**desjuarde**, m. Entfetten der Tuche, n.

**desjugar**, v. a. den Saft ausdrücken, ausziehen, aussaugen || **–se**, saftlos werden.

**desjuntamiento**, m. Trennung, Absonderung, f.

**desjuntar**, v. a. trennen, absondern.

**desjurar**, v. a. einen geschworenen Eid zurücknehmen, widerrufen.

**deslabonamiento**, m. Zerteilen, n.

**deslabonar**, v. a. die Ringe einer Kette auflösen, losmachen || zerteilen, auseinandernehmen || **–se**, sich von jemandes Gesellschaft losmachen. [aufreißen.

**desladrillar**, v. a. die Fliesen eines Estrichs

**deslamar**, v. a. schlämmen *(Bgb.)* [los.

**deslánguido, da**, adj. matt, schwach, kraftlos

**deslanguir**, v. n. dahin schmachten.

**deslaprear, deslaidar**, v. a. das Gesicht durch beigebrachte Wunden verunstalten.

**deslardarse**, mager werden.

**deslastrador**, m. Ballastboot, n. *(Mar.)*

**deslastraje, deslastre, deslastramiento**, m. Entballasten, n., Ausschießen des Ballastes *(Mar.)* || Überbordwerfen des Ballastes, n. *(Mar.)*

**deslastrar**, v. a. entballasten, den Ballast löschen, ausschießen, auswerfen *(Mar.)* || **–se**, seinen Ballast ausladen *(Mar.)*

**deslatar**, v. a. entlatten, die Latten von einem Dach wegreißen.

**deslate**, m, Entlatten, n.

**deslavado, da**, adj. frech, schamlos, unverschämt. [Waschen, n.

**deslavadura**, f. halbes, oberflächliches

**deslavamiento**, m. Frechheit, f.

**deslavar**, v. a. halb, oberflächlich waschen, abwaschen || auswaschen, verwaschen (Farben) || erschöpfen, aussaugen. [erschöpfen.

**deslavazar**, v. a. abwaschen || aussaugen,

**en deslayo**, adv. einer nach dem andern.

**deslazamiento, deslaze**, m. Auflösen, Aufbinden, Aufknüpfen, Aufschnüren, n.

**deslazar**, v. a. auflösen, aufbinden, aufknüpfen, aufschnüren.

**deslazo**, m. Zwist, m., Zwietracht, f.

**desleal**, adj. treulos, verräterisch || unredlich. [Unredlichkeit, f.

**deslealtad**, f. Treulosigkeit, Untreue, f. ||

**deslechar**, v. a. die Seidenwürmer von Unrat reinigen || ein Kind entwöhnen.

**deslecho, deslechamiento**, m. Säuberung der Seidenwürmer von Unrat, f.

**deslechugado**, m. Beschneiden der Bäume, n. [Weinstocks, n.

**deslechugamiento**, m. Beschneiden des

**deslechugar, deslechuguillar**, v. a. den Weinstock beschneiden, von den Wasserschossen säubern. [einer Flüssigkeit).

**desleído, da**, adj. aufgelöst, verdünnt (in

**desleidura, desleimiento**, m. Verdünnung, Abschwemmung, f.

**desleír**, v. a. verdünnen, einrühren, verrühren, anmachen, zergehen lassen.

**deslendrar**, v. a. von den Nissen auf dem Kopf reinigen || **–se**, einander die Nisse suchen.

**deslenguado, da**, adj. fig. plauderhaft || schmähsüchtig, lästernd, eine böse Zunge, ein loses Maul habend || zungenlos, ohne Zunge.

**deslenguamiento**, m. fam. Plauderhaftigkeit, Geschwätzigkeit, f. || böse, scharfe Zunge, Lästerzunge, f., loses Maul, n.

**deslenguar**, v. a. die Zunge ausreißen, (meist Drohung gegen Lästermäuler) || **–se**, der Zunge freien Lauf lassen, in den Tag hinein schwätzen || lästern.

**deslengüe**, m. Ausreißen der Zunge, n.

**deslenguetar**, v. a. das Mundstück von einem Blasinstrument abnehmen || **–se**, das Mundstück verlieren (Blasinstrument).

**desliar**, v. a. einen Pack aufbinden, aufmachen || eine Verwickelung lösen || **–se**, aufgehen (Pack, Bündel ꝛc.)

**desliendro**, m. Säuberung von den Nissen auf dem Kopfe, f.

**desligadura**, f., **desligamiento**, m. Aufbinden, Losbinden, Lösen, Aufknüpfen, n.

**desligar**, v. a. aufbinden, aufknüpfen, auflösen, aufmachen, lösen, losbinden, losmachen || entledigen, losmachen || fig. lösen, auflösen, erklären, entwickeln, entwirren || von einer Verpflichtung entbinden || vom Kirchenbanne, von der geistlichen Censur lossprechen || den Verband abnehmen, aufbinden *(Chir.)* || die Verbandteile eines Schiffes herausnehmen *(Mar.)* || **~ los espíritus**, die bösen Geister beschwören || **~ el maleficio**, den nach dem Volksglauben den Mann zur Erfüllung seiner ehelichen Pflichten unfähig machenden Zauber lösen || **–se**, sich losmachen || fig. sich aufklären || sich begeben, sich biegen *(Mar.)*

**deslindable**, adj. abgrenzbar.

**deslindador**, m. Grenzscheider, m.

**deslindadura**, f., **deslindamiento**, m. Grenzscheidung, f.

**deslindar**, v. a. ein Feld abstecken, begrenzen, die Grenzen bezeichnen, Grenzsteine aufstellen || fig. genau bezeichnen, den Standpunkt einer Sache genau bestimmen, eine Sache auf ihre wahren Grenzen zurückführen, eine Frage genau umschreiben. [messung, f.

**deslinde**, m. Grenzscheidung, f. || Feld-

**deslingar**, v. a. eine Lenge von etwas abmachen *(Mar.)* || **–se**, sich losmachen (eine Lenge) *(Mar.)*

**desliñar**, v. a. das Tuch noppen.

**desliz**, m. Ausgleiten, Ausglitschen, Ausrutschen, n., Fehltritt, m. || fig. Vergehen, n., menschliche Gebrechlichkeit, f., Fehltritt || das entweichende Quecksilber bei der Verquickung.

**deslizable**, adj. was leicht ausgleitet || fig. schwach, sündhaft.

**deslizadero, ra, deslizadizo, za**, adj. glatt, schlüpfrig || fig. schlüpfrig.

**deslizadero**, m. schlüpfriger Ort, m., glatte Stelle, f. || Gleitbahn, Schleifbahn, Rutschbahn, f. [glitschen, Ausrutschen, n.

**deslizamiento**, m. Ausgleiten, Aus-

**deslizar**, v. a. zu Bösem verleiten, zu einem Fehltritt verführen || hinreißen || **~**, v. n. gleiten, ausgleiten, abgleiten, fehltreten || herunterrutschen || fig. leichtfertig hinausgehen über etwas || einen Fehltritt thun, sich vergehen || **~ una palabra**, ein Wort fallen lassen über etwas || **–se**, ausgleiten, glitschen || heruntergleiten, herunterrutschen || sich verlaufen (Gewässer) || sich einschleichen || einen Mißgriff thun, sich irren.

**desloar**, v. a. tadeln. [geheilt.

**deslocado, da**, adj. joc. von der Narrheit

**deslodaje**, m. Säubern, Waschen der Erze, n. *(Bgb.)*

**deslomadura, deslome**, m. Brechen des Rückgrats, n. || Bruch des Rückgrats, m.

**deslomar**, v. a. jemandem das Kreuz brechen, entzweischlagen || hetzen, abhetzen || **–se**, sich das Rückgrat zerbrechen || **no se deslomará**, iron. der wird sich dabei nicht überanstrengen (von einem langsamen Arbeiter). [beiter).

**desloor**, m. Tadel, m.

**deslucido, da**, adj. unansehnlich, unscheinbar || ohne Grazie, ohne Anmut || glanzlos, ruhmlos || schimpflich || verschrieen || unnütz.

**deslucimiento**, m. unansehnliche, unscheinbare, niedrige Stellung, f. || Mangel an Glanz, Ruhm, m. || nachteilige, unvorteilhafte Meinung, f. || Schande, Entehrung, f.

**deslucir**, v. a. verdunkeln, unscheinbar machen, den Glanz rauben || den guten Ruf nehmen || den Ruhm verdunkeln, in Schatten stellen || **–se**, unscheinbar werden || den guten Ruf verlieren || den Glanz verlieren || abfallen, verblassen (Farben).

**deslumbrado, da**, adj. zweifelhaft, ungewiß. [blendend.

**deslumbrador, ora**, adj. blendend, ver-

**deslumbramiento**, m. Blendung, Verblendung der Augen, f. || Nebel vor den Augen, m. *(Path.)* || fig. Blendung, Verblendung.

**deslumbrar**, v. a. blenden, die Augen verblenden || durch Blendwerk verbergen || ungewiß, zweifelhaft machen || fig. blenden, verblenden || **–se**, staunen || verblendet sein.

**deslumbre**, m. Abglanz, Schein, schwacher Schimmer, m., halbes, mattes Licht, n.

**deslustrable**, adj. dem der Glanz benommen werden kann.

**deslustración**, f., **deslustramiento**, m. Benehmen des Glanzes, n.

**deslustrador, ora**, adj. den Glanz benehmend || verdunkelnd.

**deslustrador**, m. Ehrabschneider, m.

**deslustrar**, v. a. den Glanz benehmen || das Ansehen, den guten Namen rauben, in schlechten Ruf bringen || **–se**, den Glanz verlieren || den guten Namen verlieren.

**deslustre**, m. Glanzlosigkeit, f., Mangel an Glanz, m. || Verdunkelung des Ruhmes, der Ehre, f. || Schandfleck, Fleck an der Ehre, m.

**deslustroso, sa**, adj. glanzlos || unanständig || schimpflich, entehrend.

**deslutación**, f. Entkitten, Ablutieren, n., Lösung der Verkittung *(Chem.)*

**deslutar**, v. a. entkitten, ablutieren, vom Kitt lösen (Destilliergefäße) *(Chem.)*

**desmadejado, da**, adj. schlaff, träge, nachlässig in der Haltung, ohne Anmut in den Bewegungen.

**desmadejamiento**, m. Schlaffheit, nachlässige Haltung des Körpers, f. || Vernachlässigung des Anzugs, f. || schlechter Anstand, m. || Mattigkeit, f.

**desmadejar**, v. a. schwächen, schlaff, matt machen || **–se**, schwach, matt werden, dahin schmachten. [verlassen (Tier).

**desmadrado, da**, adj. von seiner Mutter

**desmajolar**, v. a. die jungen Weinstöcke (majuelos) ausreißen || die Schuhriemen (majuelas) lösen, aufbinden.

**desmallador**, m. der die Maschen an einem Panzer durchhaut.

**desmalladura**, f. Zerhauen, Zerreißen, Auftrennen der Maschen, n.

**desmallar**, v. a. die Maschen eines

Panzerhemdes zerhauen || die Maschen eines Strumpfes auflösen, aufziehen || **-se,** aufgehen (Maschen). [sentwöhnen, abjäugen.

**desmamár,** v. a. von der Muttermilch

**desmamonár,** v. a. die Wasserschoße, Schmarotzerzweige ausbrechen.

**desmán,** m. Unordnung, Verwirrung, f. || Unfall, m., Unglück, n. || Rechtswidrigkeit, f., Eingriff, Rechtseingriff, Gewaltmißbrauch, Gewaltstreich, m. || Ausschweifung, liederliche Lebensweise, f. || Desman, m., Bisamratte, Bisamspitzmaus, f. [Herde).

**desmanárse,** sich verlaufen (Vieh, von der

**desmancebár,** v. a. Beischläfer voneinander trennen || einer wilden Ehe Hindernisse in den Weg legen. [stung zu Pferde, f.

**desmáncheo,** m. schlechte körperliche Hal-

**desmandádo, da,** adj. ausgelassen, zügellos || ungehorsam, unbotmäßig.

**desmandamiénto,** m. Unordnung, Ausschweifung, f. || Ungehorsam, m. || Gegenbefehl, m., Abbestellung, f.

**desmandár,** v. a. abbestellen, einen Befehl widerrufen, einen Gegenbefehl geben || ein Vermächtnis zurücknehmen || der Zucht entziehen || widerrufen || **-se,** ausschweifen, von der Regel, der Ordnung, vom Rechte abweichen || sich frech und unverschämt betragen, sich ungebührliche Freiheiten erlauben || zuchtlos werden, sich der Zucht entziehen || auseinandergehen, sich von der Gesellschaft trennen || sich verlaufen (von der Herde), die Fahne verlassen, auseinanderlaufen, nicht in Reih und Glied bleiben *(Mil.)*

**desmandibulár,** v. a. die Kinnbacken einschlagen || **-se,** sich heiser schreien.

**desmándo,** m. Abbestellung, f. [nehmen,

**desmandufár,** v. a. die Kaldaunen heraus-

**desmanéar,** v. a. der Spannstricke, Spannketten entledigen (Pferde ꝛc.) || **-se,** die Spannstricke zerreißen.

**desmangár, desmangorréar,** v. a. den Stiel, Griff, das Heft abnehmen, abbrechen (von einem Werkzeuge) || **-se,** abbrechen (Stiel).

**desmángo, desmángue, desmangamiénto,** m., **desmangadúra,** f. Abnehmen, Abbrechen des Stiels, Griffs, Heftes, n.

**desmanotádo, da,** adj. schwerfällig, langsam, träge, als ob man ohne Hände wäre || verlegen, bestürzt.

**desmantecár,** v. a. ausbuttern || die Butter, das Fett absondern, von einer Speise abnehmen || fig. den Rahm abschöpfen.

**desmantelación, desmantelamiénto,** f., m. Schleifen einer Festung, n. *(Mil.)* || Abkappen eines Schiffes, n. *(Mar.)*

**desmanteládo, da,** adj. von Hausrat entblößt || eingestürzt (Gebäude) || in schlechtem Zustand, baufällig || mastenlos, entmastet *(Mar.)*

**desmantelár,** v. a. abbrechen, schleifen (eine Festung) || von Hausrat entblößen || entmasten, ein Schiff abkappen *(Mar.)* || fig. wehrlos machen || **-se,** einstürzen (Gebäude).

**desmánto,** m. Büschelzopf, m. *(Pfl.)*

**desmaña,** f. Ungeschicklichkeit, f. || Trägheit, Schlaffheit, f. || Nichtsthun, n.

**desmañádo, da,** adj. ungeschickt || linkisch || träge, faul, nachlässig.

**desmarañár,** v. a. entwirren.

**desmarcár,** v. a. ein Merkzeichen auslöschen || **-se,** sich verwischen (Merkzeichen).

**desmaréstia,** f. eine Algengattung.

**desmarginár,** v. a. die Randschrift ausstreichen.

**desmarojadór,** m. Arbeiter, der die Mistеln von den Olivenbäumen abbricht, m.

**desmarojár, desmarrojár,** v. a. die Mistеln von den Ölbäumen abbrechen.

**desmarquesár,** v. a. den Marquistitel nehmen.

**desmarrído, da,** adj. schwach, matt, kraftlos, schlaff || traurig, niedergeschlagen, bekümmert. [den.

**desmarrírse,** matt werden || traurig wer-

**desmascarár,** m. entlarven.

**desmástodon,** m. spitzfrüchtiges Alpen-

**desmatár,** v. a. ausroden [moos, n.

**desmaterializáble,** adj. was entkörpert, vergeistigt werden kann.

**desmaterializár,** v. a. entkörpern, vergeistigen, von der Materie trennen. [geneigt.

**desmayadízo, za,** adj. zu Ohnmachten

**desmayádo, da,** adj. bleich, glanzlos (Farbe) || schwach, matt, kraftlos, ohnmächtig.

**desmayár,** v. a. eine Ohnmacht verursachen || entkräften || mutlos machen, entmuten || **~,** v. n. verzagen, den Mut sinken lassen, sich entmutigt fühlen || **-se,** ohnmächtig werden, in Ohnmacht fallen.

**desmáyo,** m. Ohnmacht, f. || Kraftlosigkeit, f. || Mutlosigkeit, Niedergeschlagenheit, f. || Trauerweide, f. || **tomóle un ~,** es wandelte ihn eine Ohnmacht an.

**desmayuélo, desmayíto,** m. leichte, kurze Ohnmacht, Anwandlung von Ohnmacht, f.

**desmazaládo, da,** adj. schwach, matt, schlaff || kleinmütig, verzagt, feigherzig.

**desmazalár,** v. a. zerlegen, zerstören || fig. aus der Fassung bringen, verwirren.

**desmedída,** f. Übermaß, n. || Unverhältnismäßigkeit, f.

**desmedído, da,** adj. übermäßig || ungeheuer || grenzenlos || ohne Maß und Ziel.

**desmedírse,** das Maß überschreiten, weder Maß noch Ziel kennen || von der Regel, Ordnung, Vernunft, dem Rechten abweichen.

**desmedrádo, da,** adj. klein, gering, unansehnlich, schlecht || abgezehrt || verkrüppelt, verbuttet.

**desmedrár,** v. a. schlechter, geringer machen, verschlechtern || in Abnahme, in Verfall bringen || **~,** v. n. in Verfall, in Abnahme geraten, sich verschlechtern.

**desmédro,** m. Abnahme, Verminderung, f., Verfall, m. || Schaden, Nachteil, m.

**desmedulár,** v. a. das Mark aus den Knochen nehmen.

**desmejóra,** f., **desmejoramiénto,** m. Verschlechterung, Abnahme, f., Verfall, m.

**desmejoráble,** adj. was in Verfall geraten kann. [siechend.

**desmejorándo, da,** adj. fam. kränkelnd,

**desmejorár,** v. a. in Abnahme, in Verfall bringen, verschlechtern, verschlimmern || verderben || **-se,** sich verschlimmern, schlechter werden.

**desmelancolizár,** v. a. aufheitern, erheitern, die Schwermut verscheuchen || **-se,** heiter werden, sich erheitern, die Traurigkeit ablegen. [stöcken nehmen.

**desmelár,** v. a. den Honig aus den Bienen-

**desmelenádo, da,** adj. zerzaust || mit fliegenden Haaren.

**desmelenár,** v. a. zerzausen (die Haare) || auflösen, fliegen lassen (die Haare).

**desmembráble,** adj. zerstückelbar.

**desmembración,** f., **desmembramiénto,** m. Zerstückelung, Zergliederung, Zerlegung, Trennung, Teilung, Losreißung, f.

**desmembrádo, da,** adj. ohne Klauen und Keulen (Vögel in Wappen).

**desmembrádor,** m. Güterschlächter, m.

**desmembrár,** v. a. einen Körper zergliedern, zerstückeln, zerreißen || Glieder vom Körper trennen || zerstückeln, einen Teil vom Ganzen trennen || ein Land teilen, ein Gebiet, eine Provinz vertragsmäßig abtreten || **-se,** geteilt werden, sich in Teile auflösen || sich abtrennen, sich unabhängig erklären (Länder, Provinzen).

**desmemorádo, da,** adj. vergeßlich, kurz von Gedächtnis, von kurzem Gedächtnis || unzurechnungsfähig *(Jur.)*

**desmemoriamiénto,** m. Vergessen, n.

**desmemoriárse,** vergessen, aus dem Gedächtnis verlieren.

**desmenguár,** v. a. vermindern, kleiner, geringer machen, schwächen (von unkörperlichen Dingen) || **~,** v. n. aufhören abzunehmen, schwächer zu werden || wieder zu Kräften kommen, das Verlorene einholen, den Verlust ersetzen. [setzen.

**desmentíble,** adj. leugbar.

**desmentída,** f. Lügenstrafen, Ableugnen, n.

**desmentidór,** m. der Lügen straft.

**desmentír,** v. a. Lügen strafen, einer Lüge zeihen || verleugnen, in Abrede stellen || zuwiderhandeln || widerlegen, widersprechen, gegenübertreten, zurechtweisen || täuschen, hintergehen || verbergen, damit etwas unbekannt bleibe || von der richtigen Linie abweichen, die rechte Bahn verlassen (etwas thun, was seiner unwürdig ist || in Widerspruch stehen mit Geburt, Erziehung, Rang, Charakter handelnder Personen || **~ el nacimiento,** seine Geburt, sein Blut verleugnen, seiner Abkunft zuwider handeln || **~ las sospechas,** den Argwohn beseitigen || **~ los indicios,** die Anzeichen beiseite schaffen || **~,** v. n. nicht übereinstimmen || nachgeben, weichen || **~ el camino,** einen anderen Weg einschlagen, um von der Spur abzubringen || **-se,** sich widersprechen, in Widerspruch mit sich selbst stehen, geraten || sich gegenseitig zum Lügner machen || nicht fest stehen (Gebäude) || schadhaft werden || Risse bekommen || sinken, einsinken.

**desmenuzáble,** adj. zerreiblich.

**desmenuzadamente,** adv. im kleinen, Stück vor Stück.

**desmenuzadór, ora,** adj. haarklein untersuchend. [m. || Kleinigkeitskrämer, m.

**desmenuzadór,** m. scharfer Untersucher,

**desmenuzadúra,** f. Zerbröckeln, Zerstückeln, Zerreiben, n.

**desmenuzár,** v. a. zerkleinern, zerstückeln, zerreiben, zerbröckeln, kleinschneiden, hacken, reiben, zerkrümeln || zupfen, zausen (Wolle) || fig. haarklein untersuchen || **-se,** sich zerbröckeln.

**desmeolladúra,** f., **desmeollamiénto,** m. Herausnehmen des Markes aus Knochen, des Kerns aus Früchten, n.

**desmeollár,** v. a. das Mark herausnehmen (aus Knochen) || auskernen (Frucht).

**desmeóllo,** m. Mangel an Mark, m.

**desmerecedór, ora,** adj. unwürdig.

**desmerecér,** v. a. nicht verdienen || **~ alguna cosa,** einer Sache nicht würdig sein || **~,** v. n. sich einer Sache unwürdig machen.

**desmerecimiénto,** m. Unwert, m., Unverdienst, n., Unwürdigkeit, Verschuldung, f.

**desmesúra,** f. Übermaß, n., Mangel an Maß, m., Maßlosigkeit, f. || Frechheit, Unverschämtheit, Unbescheidenheit, f.

**desmesurádo, da,** adj. übermäßig, schrankenlos, grenzenlos, maßlos || ungeheuer groß, riesig, riesenhaft || unverschämt, frech, unbescheiden.

**desmesurár,** v. a. verwirren, zerstören, in Unordnung bringen || **-se,** sich unbescheiden betragen, sich vergessen, die Grenzen der Bescheidenheit überschreiten || sich erfrechen.

**desmezclár,** v. a. Vermischtes scheiden, absondern *(Chem.)*

**desmídia,** f. Desmidium, n. (Alge).

**desmigajár, desmigár,** v. a. zerbröckeln, zerkrümeln || **-se,** in Krumen zerfallen.]

**desmína,** f. Desmin, m. *(Min.)* *[(V.)*

**desmipsópodos,** mpl. Dünnfüßler, mpl.

**desmirádo, da,** adj. unachtsam, unaufmerksam. [aufmerksamkeit, f.

**desmiramiénto,** m. Unachtsamkeit, Un-

**desmirriádo, da,** adj. mager, abgefallen, ausgemergelt || traurig.

**desmítis,** f. Bänderentzündung, f. *(Path.)*

**desmocárpos,** mpl. dreiblätterige Pflanzen,

**desmócero,** m. Bandhornkäfer, m. [fpl.

**desmócha,** f., **desmóche, desmochamiénto,** m. Abstutzen der Hörner, n. || Abholzen, Abwerfen der Bäume, n. || Verstümmelung, f. || Verminderung, Schmälerung, f.

**desmochádo, da,** adj. was gestutzt werden kann.

**desmochár,** v. a. abstutzen (Hörner) || köpfen, beschneiden, abwerfen, abholzen (Bäume) || verstümmeln.

**desmóche, desmócho,** m., **desmochadúra,** f. teilweise Entlassung von Soldaten, Beamten, f. || Abholzung von Busch- und Schlagholz, n. [Zweige, m.

**desmócho,** m. Haufen abgeschnittener

**desmódero,** m. brasilianischer Borkenkäfer, m. [blume, f.

**desmodión,** m. tropische Schmetterlings-

**desmódo,** m. Schneidflatterer, m., südamerikanischer Handflügler. *[(Path.)*

**desmoflogía,** f. Bänderentzündung, f.

**desmogár,** v. n. hornen, fegen, das Geweih abwerfen (Geweih, Stangen des Hirsches) *(J.)* || **-se,** abfallen (Geweih des Hirsches).

**desmogónfos,** mpl. Desmogomphen, mpl. (Infusorien). *[(An.)*

**desmografía,** f. Bänderbeschreibung, f.

**desmográfico, ca,** adj. desmographisch *(An.)* *[(An.)*

**desmógrafo,** m. Bänderbeschreiber, m.

**desmógue,** m. Abwerfen, Abstreifen, Abfallen, Fegen des Hirschgeweihs, n. *(J.)*

**desmoládo, da,** adj. ohne Backenzähne.

**desmoldár,** v. a. aus der Form nehmen.

**desmólde, desmoldamiénto,** m. Herausnehmen aus der Form, n.

**desmolér,** v. a. verdauen.

**desmología,** f. Bänderlehre, f. *(An.)*

**desmológico, ca,** adj. desmologisch *(An.)*

**desmólogo,** m. Schriftsteller über die Bänderlehre, m. *(An.)*

**desmonarquizár,** v. a. die Monarchie umstürzen, untergraben || die monarchische Gesinnung vernichten.

**desmónco,** m. brasilianische Palme, f.

**desmonetizáble,** adj. was entwertet werden kann (Geld). [setzung des Geldes, f.

**desmonetización,** f. Entwertung, Herab-

**desmonetizár,** v. a. den Wert des Geldes herabsetzen, das Geld entwerten || das Geld zu gewerblichen Zwecken umschmelzen.

**desmontádo, da,** adj. unberitten || vom Pferd abgestiegen || waldlos.

**desmontador**, m. Urbarmacher, m. || Abträger, m.

**desmontadura**, f. Urbarmachen, n. || Klären, Lichten einer Waldung, n.

**desmontar**, v. a. ausroden, niederhauen, klären, lichten (Wald) || urbar machen, aufbrechen (Acker) || einebnen, abtragen (Hügel, Schutthaufen) || unbereiten machen || abwerfen (Pferd den Reiter) || den Hahn eines Schießgewehres in Ruhe setzen || die Teile einer Maschine auseinandernehmen || einreißen, abbrechen || ein Geschütz unbrauchbar machen *(Mil.)* || **~**, v. n. absitzen, absteigen vom Pferde || **-se**, vom Pferd absteigen || aus dem Wagen steigen.

**desmonte**, m., **desmonta**, f. Abholzen, Ausroden eines Waldes, n. || Abtragen eines Hügels, n. || ausgerodetes Stück Wald, Rodeland, n., Neubruch, m. || Abraum, m., abgetragenes Erdreich, n. || Niederreißen, Abtragen eines Hauses, n. || Auseinandernehmen einer Maschine, n. || Steigung, f. *(E. B.)*

**desmontera'do, da**, adj. fam. ohne Mütze.

**desmontera'r**, v. a. jemandem die Mütze vom Kopfe nehmen || **-se**, die Mütze ziehen, abnehmen.

**desmoña'r**, v. a. fam. einer Frau das Stirnband abreißen || **-se**, ohne Stirnband dastehen.

**desmoralización**, f., **desmoralizamie'nto**, m. Sittenverfall, m., Sittenverderbnis, Entsittlichung, f. [derbend.

**desmoralizado'r, ora**, adj. sittenver-

**desmoralizado'r**, m. Sittenverderber, m.

**desmoraliza'r**, v.a. entsittlichen, die Sitten verderben, die Sittlichkeit zu Grunde richten || **-se**, sittenlos werden, sittlich sinken.

**desmorona'ble**, adj. was leicht zerfällt.

**desmoronadi'zo, za**, adj. baufällig, dem Einsturz nahe. [Gemäuers, n., Einsturz, m.

**desmoronamie'nto**, m. Einstürzen eines

**desmorona'r**, v. a. untergraben || nach und nach zerstören || einreißen, niederreißen, abreißen || zerbröckeln || **-se**, einstürzen || zerfallen.

**desmo'so, sa**, adj. bandartig *(An.)*

**desmósomo**, m. Desmosoma, n., viergliedriger, brasilianischer Käfer.

**desmosquea'r**, v. a. fam. die Fliegen wegjagen || **-se**, zürnen, grollen.

**desmostara'rse**, gären (Most).

**desmostola'r**, v. a. leicht schürfen.

**desmotade'ra**, f. Tuchnopperin, f. || Nopp-

**desmota'r**, v. a. Tuch noppen || Baumwolle

**desmo'te**, m. Noppen, n. [zängiein, n. [sange, f.

**desmotado'r**, m. Tuchnopper, m. || Nopp-

**desmotomía**, f. Zergliederung, Lostrennung der Bänder, f. *(An.)*

**desmotómico, ca**, adj. desmotomisch *(An.)*

**desmuebla'r**, v. a. die Möbel fortschaffen, ein Zimmer ausräumen || **-se**, ausgeräumt werden (Zimmer 2c.)

**desmue'ble**, m. Ausräumen der Möbel, n. || Leerstehen der Zimmer, n.

**desmue'lo**, m. joc. Ausfallen, n., Verlust, m. der Backzähne.

**desmugrado'r**, m. Entfettungsmaschine, f.

**desmugra'r**, v. a. entfetten (Wolle, Tuch).

**desmuí'r**, v. a. die Oliven mit der Hand pflücken. [Ehefrau trennen.

**desmujera'r**, v. a. den Mann von der

**desmullimie'nto**, m. Zusammendrücken, Härten des Aufgelockerten, n.

**desmulli'r**, v. a. Aufgelockertes zusammenpressen || **-se**, die Lockerheit verlieren.

**desmurado'r**, m. gute Mauskatze, f., Katze, die gut mauft.

**desmuralla'r**, v. a. die Mauern niederreißen || **-se**, niedergerissene Mauern haben.

**desmuramie'nto**, m. Niederreißen der Mauern, n.

**desmura'r**, v. a. die Mauern einer Stadt niederreißen || in Asturien: die Ratten und Mäuse ausrotten, Jagd auf sie machen.

**desmu'ro**, m. Einreißung, Zerstörung der Mauern, f. || Zertrümmerung, f.

**desmurria'r**, v. a. fam. aufheitern || **-se**, fam. sich aufheitern, heiter werden.

**desmusga'r**, v. a. abmoosen. [bar.

**desnacionaliza'ble**, adj. entnationalisier-

**desnacionalización**, f. Entnationalisierung, f. [nalisierend.

**desnacionalizado'r, ora**, adj. entnatio-

**desnacionaliza'r**, v. a. entnationalisieren, den Nationalcharakter rauben || den Volksgeist, die Selbstständigkeit einer Nation vernichten || **-se**, die Nationalität wechseln, aufgeben, sich seiner Nationalität entkleiden, begeben.

**desnarcisa'r**, v. a. einen der, gleich Narziß, in sich selbst verliebt ist, von dieser Sucht heilen.

**desnariga'do, da**, adj. nasenlos, ohne Nase || stumpfnasig.

**desnarigado'r**, m. Nasenabschneider, m.

**desnarigadura**, f., **desnarigamie'nto**, m. Nasenabschneiden, n. [an der Nase packen.

**desnariga'r**, v. a. die Nase abschneiden ||

**desnata'r**, v. a. abrahmen, absahnen || fig. das Fett abschöpfen.

**desnatura'do, da**, adj. unnatürlich, entartet, aus der Art geschlagen. [ordentlich.

**desnatura'l**, adj. übernatürlich || außer-

**desnaturalización**, f. Verlust des Heimatsrechts, Staatsbürgerrechts, m.

**desnaturaliza'do, da**, adj. unnatürlich, entartet, aus der Art geschlagen, gefühllos (gegen Eltern 2c.).

**desnaturalizamie'nto**, m. Entziehung des Heimatsrechts, Bürgerrechts, f. || Verbannung, f., Vertreibung aus dem Vaterlande || Ablegung der vaterländischen Sitten, f.

**desnaturaliza'r**, v. a. des Heimatsrechtes, Staatsbürgerrechtes berauben || aus dem Vaterland verbannen || einer Sache ihre ursprüngliche Beschaffenheit, ihr eigenstes Wesen nehmen || **-se**, sein Bürgerrecht aufgeben || sein Vaterland freiwillig verlassen || die ursprüngliche Beschaffenheit, Natur verlieren (von Dingen).

**desnaturamie'nto**, m. Verbannung, f.

**desnecesa'rio, ria**, adj. unnötig.

**desnegamie'nto**, m. Ableugnung, f.

**desnega'r**, v. a. ableugnen || **-se**, widerrufen, sein Wort zurücknehmen.

**desnervar, desnervia'r**, v. a. entnerven.

**desnevado, da**, adj. schneelos, ohne Schnee, unbeschneit.

**desneva'r**, v. a. vom Schnee befreien, reinigen || den Schnee auftauen, schmelzen || **~**, v. n. schmelzen (Schnee). [einer Nische, n.

**desnichamie'nto**, m. Herausnehmen aus

**desnicha'r**, v. a. aus einer Nische herausnehmen (ein Heiligenbild 2c.) || **-se**, aus der Nische fallen.

**desnive'l**, m. Abweichung von der wagerechten Linie, f. || Baumkante, Schalkante, Wahnkante, Waldkante im Holz, f.

**desnivela'ble**, adj. was aus der wagerechten Lage gebracht werden kann.

**desnivelación**, f. gestörte wagerechte Lage, f. [rechten Lage gebracht.

**desnivela'do, da**, adj. aus der wage-

**desnivelado'r, ora**, adj. aus der wagerechten Lage bringend.

**desnivela'r**, v. a. aus der wagerechten Lage bringen || **-se**, aus der wagerechten Lage treten.

**desnoblece'r**, v. a. entadeln, des Adels verlustig erklären || **-se**, entadelt werden || sich des Adels unwürdig beweisen, unedel, unadelig handeln.

**desnoviar**, v. a. die Hochzeit rückgängig machen, ein Brautpaar trennen || **-se**, von der Heirat zurücktreten, sich trennen (Brautleute).

**desnucamie'nto**, m. Genickbrechen, n.

**desnuca'r**, v. a. das Genick brechen, ausrenken || abnicken, abgenicken *(J.)* || **-se**, sich das Genick brechen || umkommen.

**desnudado'r**, m. der entblößt, entkleidet.

**desnudame'nte**, adv. nackt || fig. klar, deutlich.

**desnuda'r**, v. a. entblößen, abkleiden, auskleiden, die Kleider ausziehen || abstreifen || entblößen, berauben || aufdecken, entdecken || ausziehen, des Nötigsten berauben || **~ los árboles**, die Bäume entblättern || **~ la espada**, den Degen ziehen || **-se**, sich auskleiden, entkleiden, sich ausziehen || fig. sich entblößen, sich aufopfern, sein Vermögen hingeben || fig. ablegen, entlagen, sich entäußern (einer Leidenschaft, Meinung, Gewohnheit).

**desnude'z**, f. Nacktheit, Blöße, f. || fig. Entblößung, Hülflosigkeit, Beraubung aller notwendigen Hülfsmittel, f., gänzlicher Mangel, m., Elend, n.

**desnu'do, da**, adj. nackt, entblößt, bloß, unbekleidet, ohne Kleider || ausgekleidet, nicht mehr vollständig angekleidet || schlecht, ärmlich, unanständig gekleidet || aufgeschürzt, mit aufgehobenem Kleide || entblößt vom Notwendigen, hülflos, elend || klar, deutlich, unzweideutig, unverschleiert || unbehaart, nackt *(Bot.)* || **~ de méritos**, ohne Verdienste, verdienstlos || **~ de gloria**, ruhmlos.

**desnu'do**, m. das Nackte *(Mal.)* || Kahlheit, Schmucklosigkeit, f. *(Arch.)* || **-s**, pl., **-as**, fpl. Pflanzen mit kelchlosen Blumen, fpl.

**desobedece'r**, v. a. ungehorsam, ungehorsam sein, nicht gehorchen, den Gehorsam aufkündigen, verweigern || **~ al timón**, dem Steuer nicht folgen, nicht gehorchen *(Mar.)* || **-se**, ungehorsam sein, nicht folgen.

**desobedecible**, adj. dem man nicht zu gehorchen hat.

**desobedecimie'nto**, m., **desobedie'ncia**, f. Ungehorsam m., Unfolgsamkeit, Widersetzlichkeit, ungehorsame Handlung, f.

**desobedie'nte**, adj. ungehorsam, unfolgsam, widersetzlich. [Verbindlichkeit, f.

**desobligación**, f. Enthebung von einer

**desobliga'do, da**, adj. einer Verbindlichkeit ledig, enthoben || undankbar.

**desobliga'r**, v. a. einer Verbindlichkeit entheben, eine Verpflichtung abnehmen || jemandem einen schlechten Dienst erweisen || jemand verletzen, jemandem unfreundlich begegnen || jemanden vor den Kopf stoßen || sich ungefällig gegen jemand benehmen || **-se**, sich einer Verpflichtung entledigen || sich undankbar bezeigen || einander unfreundlich begegnen.

**desobstrucción**, f., **desobstruimie'nto**, m. Aufhebung der Verstopfung, f. *(Med.)*

**desobstructi'vo, va**, **desobstructo'r, ora**, **desobstrue'nte**, adj. die Verstopfung hebend *(Med.)*

**desobstrui'r**, v. a. wegräumen, freimachen, Verstopftes, Versperrtes öffnen || reinigen, säubern || die Verstopfung heben *(Med.)* || **-se**, sich Luft machen, den Weg bahnen || Öffnung bekommen *(Med.)*

**desobstruye'nte**, m. Mittel gegen Verstopfung, n. [f. || Räumung eines Ortes, f.

**desocupación**, f. Geschäftslosigkeit, Muße,

**desocupa'do, da**, adj. geschäftslos, unbeschäftigt, müßig || unbesetzt, leer.

**desocupa'r**, v. a. räumen, frei, leer, unbesetzt lassen, leeren, ausleeren || unbeschäftigt lassen || **~ el bolsillo**, den Geldbeutel leeren || **-se**, sich losmachen von einem Geschäft, einer Verpflichtung || leer werden (Haus 2c.) || unbeschäftigt sein || **-se de algún negocio**, sich eines Geschäftes entledigen, einen Auftrag erledigen.

**desofusca'r**, v. a. aus der Dunkelheit nehmen, aus dem Dunkeln stellen || die Vorurteile der Leidenschaften ablegen.

**desoimie'nto**, m. Überhören, n.

**desoí'r**, v. a. absichtlich nicht hören, den Tauben spielen, kein Gehör geben || **~ la voz de la justicia**, die Stimme der Gerechtigkeit nicht hören || **-se**, die Stimme des Gewissens nicht hören.

**desoja'r**, v. a. das Öhr einer Nähnadel, einer Art 2c. ausbrechen || **-se**, sich die Augen nach etwas aussehen || ausbrechen (Nadelöhr 2c.).

**desola'ble**, adj. trübselig, leicht zu betrüben.

**desolación**, f. Trostlosigkeit, tiefe Betrübnis, f., großer, außerordentlicher Schmerz, m. || Verwüstung, Zerstörung, Verheerung, f.

**desola'do, da**, adj. trostlos, jammervoll || verheert, verwüstet.

**desolado'r, ora**, adj. verwüstend.

**desolado'r**, m. Verwüster, Verheerer, m. || Quälgeist, Störenfried, m.

**desola'r**, v. a. verwüsten, verheeren || in großen Kummer versetzen, schmerzlich betrüben.

**desoldadura**, f., **desoldamie'nto**, m. Ablöten, Loslöten, n.

**desolda'r**, v. a. loslöten, ablöten || **-se**, losgehen, abschmelzen (Lötung).

**desolve'r**, v. a. auflösen.

**desollación**, f., **desollamie'nto**, m. Abledern, Abhäuten der Tiere, n.

**desolla'da**, f. liederliche Dirne, f.

**desollade'ro**, m. Prelle, f., teures Wirtshaus, n.

**desolla'do, da**, adj. unverschämt. [haus, n.

**desollado'r**, m. Schinder, Abdecker, m. || Abdeckerei, f., Schindanger, m. || fig. Preller, Leuteschinder, m.

**desolladura**, f. Schinden, Wundreiben, n. || geschundene Stelle, f. || Abhäuten, Abledern der Tiere, n.

**desolla'r**, v. a. die Haut abziehen, abledern, abhäuten || schinden, abschinden || fig. prellen, schinden, den Leuten zuviel Geld abnehmen || **-la, ~ la zorra, ~ el lobo**, einen Rausch ausschlafen || **-se**, sich die Haut abschinden || alle Scham beiseite setzen. [f.

**desollón**, m. geschundene Stelle der Haut,

**desombrera'rse**, den Hut abnehmen.

**deso'nce**, m. Abzug einer oder mehrerer Unzen vom Pfund, m.

**desonza'r**, v. a. eine oder mehrere Unzen vom Pfund abziehen || schimpfen || **-se**, sich gegenseitig schimpfen.

**desopila'ble**, adj. dessen Verstopfung leicht zu heben ist (Mädchen).

**desopilación**, f., **desopilamiento**, m. Hebung der Verstopfung, f. *(Med.)*

**desopilador, ora, desopilativo, va,** die Verstopfung hebend *(Med.)*

**desopilar**, v. a. die Verstopfung heben, beseitigen, Öffnung verschaffen *(Med.)* || **–se,** wieder Öffnung bekommen *(Med.)*

**desopilativo**, m. Mittel gegen Verstopfung, n. [stehend.

**desopinado, da,** adj. in schlechtem Ruf

**desopinador, ora,** adj. anders gesinnt.

**desopinar**, v. a. verrufen, in üblen Ruf bringen. [drückung, des Druckes, n.

**desopresión**, f. Aufhören der Unter-

**desopresivo, va,** adj. von Druck, von Unterdrückung befreiend.

**desopresor**, m. Befreier von Druck, m.

**desoprimible,** adj. was von Druck frei gemacht werden kann.

**desoprimir**, v. a. von Druck, Unterdrückung befreien || **–se,** den Druck, die Unterdrückung abschütteln || sich von Druck befreien.

**desorden**, m. & f. Unordnung, Verwirrung, Zerrüttung, f. || Unordentlichkeit, f., Mangel an Ordnung, m. || Ausschweifung, Sittenlosigkeit, Sittenverwilderung, Liederlichkeit, f.

**desordenado, da,** adj. unordentlich || ordnungswidrig || ausschweifend, liederlich || regellos || übermäßig, schrankenlos || auseinander gesprengt, zersprengt, aufgelöst (Truppen) *(Mil.)* [rührerisch.

**desordenador, ora,** adj. unruhig, aufdesordenador, m. Freund der Unordnung, m.

**desordenamiento,** m. Unordnung, f.

**desordenar**, v. a. in Unordnung bringen, Unordnung machen, Verwirrung erregen || zersprengen, auseinander sprengen (Truppen) *(Mil.)* || **–se,** in Unordnung, Verwirrung geraten || sich von der Ordnung, der Regel entfernen || ausschweifen || auseinander gesprengt werden (Truppen) *(Mil.)* [bild, n.

**desorejada,** f. fam. liederliches Weibs-

**desorejador**, m. Ohrenabschneider, m.

**desorejamiento,** m. Ohrenabschneiden, n.

**desorejar**, v. a. die Ohren abschneiden || **–se,** einander an den Ohren herumreißen.

**desorganización**, f. Auflösung, Zerrüttung, f. || Verwesung, f.

**desorganizador, ora,** adj. auflösend, zerrüttend, den lebendigen Zusammenhang der Teile aufhebend, störend, zerstörend.

**desorganizador**, m. Zerstörer, Niederreißer, m., der die bestehende Ordnung, Einrichtungen aufhebt, zerstört, umstößt.

**desorganizar**, v. a. auflösen, zerrütten, in Unordnung bringen, desorganisieren || das Gewebe eines Organes verändern *(Med.)* || **–se,** sich auflösen || zerstört werden. [m. (Affet).

**desoria**, f. Springschwanz, Gabelschwanz,

**desorientable,** adj. was in Verwirrung gebracht werden kann || in Verwirrung bringend.

**desorientación**, f., **desorientamiento,** m. Verwirrung, f. Verirrung, f. [irre.

**desorientado, da,** adj. verwirrt, verdutzt,

**desorientador, ora,** adj. irreführend.

**desorientar**, v. a. etwas richtig nach Osten Gerichtetes aus der Lage bringen || irreleiten (in betreff der Himmelsrichtung) || fig. irremachen, verwirren || **–se,** die Richtung verlieren, sich verirren, fam. sich verbiestern || verwirrt werden, die Geistesgegenwart, Kaltblütigkeit verlieren || einander durch Scheinbewegungen irreführen *(Mil.)*

**desorillar**, v. a. den Saum, Rand von Tuchen 2c. abschneiden. [renkt (Pferde).

**desortijado, da,** adj. an der Fessel ver-

**desortijar**, v. a. die jungen Pflanzen behacken. [n.

**desosamiento,** m. Aushauen der Knochen,

**desosar**, v. a. die Knochen vom Fleisch lösen, aushauen.

**desovar**, v. n. laichen, in der Laichzeit sein || Eier legen (Insekten).

**desove**, m. Laichen, n. || Laichzeit, f. || Fischlaich, m. || Eierlegen der Insekten, n.

**desovillar**, v. a. einen Knäuel abwickeln || fig. aufklären.

**desoxidable,** adj. was desoxydiert werden kann *(Chem.)*

**desoxidación**, f. Desoxydierung, Entziehung von Sauerstoff, Entsauerstoffung, f. *(Chem.)*

**desoxidante,** m. desoxydierendes, Sauerstoff entziehendes Mittel, n. *(Chem.)*

**desoxidar**, v. a. desoxydieren, den Sauerstoff entziehen *(Chem.)* || **–se,** den Sauerstoff verlieren *(Chem.)*

**desoxigenable,** adj. entsauerstoffbar *(Chem.)*

**desoxigenación**, f. Entsauerstoffung, f., Entziehung des Sauerstoffs *(Chem.)*

**desoxigenar**, v. a. entsauerstoffen, den Sauerstoff wegnehmen *(Chem.)* || **–se,** den Sauerstoff verlieren *(Chem.)*

**desoxigenes**, fpl. aus Mangel an erforderlichem Sauerstoff im Körper entstehende Krankheiten, fpl. *(Path.)* [putze, f.

**despabiladeras,** fpl. Lichtschere, Licht-

**despabilado, da,** adj. munter, wach || fig. munter, aufgeweckt, lebendig || gescheit.

**despabilador**, m. Lichtputzer, Lampenputzer, m.

**despabiladura**, f. Lichtschnuppe, f.

**despabilar**, v. a. das Licht putzen || Überflüssiges wegnehmen, ausmerzen || schärfen, anstrengen (den Verstand) || fig. wecken, aufmuntern, anfeuern, lebendiger, lebhafter machen || joc. das Lebenslicht ausblasen || **~ hacienda,** mit einem Geschäft schnell fertig werden || **~ la comida,** das Essen schnell zurechtmachen || **–se,** munter werden, den Schlaf abschütteln, sich aus dem Schlaf aufrütteln || aus der Unthätigkeit erwachen, sich regen, sich rühren || fam. im Einzelkampf oder in Gesamtschlägerei ums Leben kommen.

**despacio**, adv. gemach, allgemach, gemächlich, langsam, mit Weile, ohne Übereilung || während langer Zeit, lange hintereinander fort || **á mi ~,** wenn ich Muße habe, nach meiner Bequemlichkeit, nach Zeit und Muße.

**¡despacio!** sachte! gemach! nicht übereilen! || **¡vamos ~!** nicht so schnell zu Werk gegangen!

**despacioso, sa,** adj. langsam, gemächlich, abgemessen im Wesen, in Thun und Lassen.

**despacito,** adv. ganz gemach, mit größter Gemächlichkeit.

**¡despacito!** hübsch sachte! nur schön sacht!

**¡despacha!** fort! geschwind! eilt euch!

**despachable,** adj. was ausgefertigt werden kann oder muß.

**despacha**, f. ehemals, Unterbeamtenklasse der madrider Oberrechnungskammer, welche den Rechnungen und Belegen das Wort despachada (ausgefertigt), aber ohne Unterschrift, beisetzten, f. || Amt eines solchen Unterbeamten, n.

**despachaderas,** fpl. unfreundliche, barsche, anfahrende Art zu antworten, oder jemand abzufertigen, abzuweisen, kurze Abfertigung, f. || glückliche und rasche Beendigung einer für weitläufig gehaltenen Angelegenheit, f. || Beichthören, Beichtabnehmen im großen, zu Hunderten, besonders bei Feldpredigern, n. *(Mil.)*

**despachado, da,** adj. fam. unverschämt.

**despachador**, m. schneller Arbeiter, m. || Bergfahrer, Bergpfleger, m. *(Bgb.)*

**despachar**, v. a. abfertigen, beendigen, abmachen, vollziehen || ausfertigen || abfertigen || verabschieden || verteilen || verkaufen, absetzen || abschicken, abfertigen (Boten 2c.) || fam. ins Jenseits befördern, umbringen, töten || **~,** v. n. Staatsgeschäfte besorgen und abmachen || Amtsgeschäfte verrichten || **~ el rey con los ministros,** Vortrag halten beim König (die Minister) || **–se,** eilen, sich eilen, sich sputen || sich losmachen, sich freimachen von etwas.

**despacho**, m. Abfertigung, f. || Ausfertigung einer Verfügung, Bestallung eines Befehls 2c. f. || Depesche, f. || Verfügung, f. || Beschluß, m. || schriftlicher Befehl, m. *(Jur.)* || amtliche Arbeit, f. || Beratung des Königs mit seinen Ministern, f. || Absatz, leichter, schneller Absatz von Waren, m. || Absendung, Versendung, f. || Geschäftsstube, Amtsstube, f. || Schalter, m. (Post, Eisenbahn) || Tispache, Seeschadenberechnung, f *(Mar.)* || **~ del estado civil,** Standesamt, n. || **dar ~,** abfertigen || **dar mal ~,** mit höflichen Worten abfertigen, ohne die Forderung zu bewilligen || **~ de reclamaciones,** Beschwerdestelle, f. *(E. B.)* || **~ telegráfico,** Telegramm, n. || **¡jentil ~!** das ist mir ein sauberer Bescheid!

**despachurrable,** adj. zerquetschbar.

**despachurrado, da,** adj. verlegen, verdutzt || **dejar á uno ~,** jemandem den Mund stopfen, jemand an die Wand drücken, jemand festnageln. [licher Mensch, m.

**despachurrado,** m. abgeschmackter, wider-

**despachurrador, ora,** adj. zerquetschend, zermalmend.

**despachurramiento,** m. Zerquetschen, n.

**despachurrar**, v. a. plattdrücken, plattmachen, plattschlagen || zermalmen, zerquetschen || verkehrt auslegen, verdrehen, was jemand gesprochen hat || **~ el cuento,** eine Erzählung unterbrechen. [des Körpers, f.

**despachurro,** m. lächerliche Verdrehung

**despagado, da,** adj. unzufrieden.

**despagamiento,** m. Unzufriedenheit, f., Mißvergnügen, n. [unzufrieden sein.

**despagar**, v. a. unzufrieden machen || **–se,** **despajador**, m. der das Korn vom Halme sondernde Arbeiter, m.

**despajadura**, f., **despajo, despajamiento,** Sondern des Kornes vom Halm, n.

**despajar**, v. a. das Korn vom Halm sondern. [verrenken.

**despaldar**, v. a. die Schulter ausrenken, **despaldilladura**, f., **despaldillamiento,** m. Ausrenken der Schulter, n.

**despaldillar**, v. a. das Schulterblatt verrenken || **–se,** sich das Schulterblatt ausrenken.

**despaletillar**, v. a. die Schultern quetschen.

**despalillar**, v. a. abbeeren (Weintrauben).

**despalmador**, m. Brabant, f., Werft, n. *(Mar.)* || Wirkeisen des Hufschmieds, n.

**despalmadura**, f., **despalme,** m. Reinigen und Teeren des Schiffsbodens, n. *(Mar.)* || Aufreißen der Hufsohle, n.

**despalmar**, v. a. den Schiffsboden reinigen und teeren *(Mar.)* || die Hufsohle aufreißen, ausschneiden, den Huf auswirken || **–se,** sich vom Hufe ablösen (Sohle).

**despampanador**, m. Abblatter, Rebenschneider, m.

**despampanadura**, f., **despampanamiento,** m. Abblatten, n., Beschneiden der Ranken am Weinstock.

**despampanar**, v. a. den Weinstock abblatten, die überflüssigen Ranken am Weinstock beschneiden || fig. seinem Herzen Luft machen || **–se,** sich Luft machen, frei von der Leber weg reden. [die Reben beschneiden.

**despampanillar, despampinar**, v. a.

**despamplonadura**, f. Trennen der zu dicht stehenden Zweige, n.

**despamplonar**, v. a. die zu dicht stehenden Zweige des Weinstocks auseinander trennen || **–se,** sich die Hand verrenken.

**despanado, da,** adj. joc. brotlos.

**despanamiento,** m. Einscheuern des geschnittenen Getreides, n.

**despanar**, v. a. das Getreide einscheuern.

**despancijar, despanzurrar**, v. a. den Bauch aufreißen.

**despapado, da,** adj. wammenlos (Rindvieh) || den Kopf zu hoch tragend, den Hals nicht biegend (von Pferden), ant. gacho.

**despapador, ora,** adj. den Kopf zu hoch tragend (Pferd).

**despapar**, v. a. die Wamme wegnehmen || –, v. n. den Kopf zu hoch tragen, den Hals nicht biegen (Pferde).

**desparearse,** vereinzelt werden.

**despareces**, ungleich sein (Paar).

**desparejar**, v. a. Zusammengehöriges trennen || **–se,** vereinzelt werden.

**desparpajar**, v. a. unordentlich durcheinanderwerfen || umherstreuen || fam. viel durcheinanderschwätzen || **–se,** unordentlich durcheinandergeworfen werden || sich todmüde schwätzen.

**desparpajo,** m. leichter, ungezwungener Anstand, m. || Redseligkeit, Schwatzhaftigkeit, Geschwätzigkeit, f. [beet, n.

**desparraguera**, f. Spargelfeld, Spargel-

**desparramado, da,** adj. groß, offen, weit voneinander stehend || sparrig || auseinandergebreitet *(Bot.)*

**desparramadura**, f., **desparramamiento, desparrame,** m. Ausstreuen, Umherstreuen, n. || Abgießen, n.

**desparramar**, v. a. ausstreuen, umherstreuen, zerstreuen || abgießen || verschwenden, verthun, vergeuden, durchbringen || Geld ausstreuen || **–se,** umhergestreut, ausgestreut werden || sich zerstreuen, sich dem Vergnügen ergeben || ein ausschweifendes Leben führen.

**despartidor**, m. Austeiler, Spender, m. || Friedensstifter, m.

**despartimiento,** m. Teilung, Abteilung, Austeilung, Einteilung, Verteilung, f.

**despartir**, v. a. teilen, abteilen, austeilen, einteilen, verteilen || trennen, auseinanderbringen (Leute, die sich schlagen) || losmachen, abnehmen || **–se,** abgeteilt werden.

**desparvar**, v. a. die Garben aufbinden und auf der Tenne ausbreiten.

**despasar**, v. a. wieder herausziehen (aus einem Loch, Ring 2c.) || **~ el viento,** gegen den Wind aufkommen, aufstechen *(Mar.)*

**despasionarse**, sich einer Leidenschaft entschlagen. [zu sich kommen.
**despasmarse**, aus einer Ohnmacht wieder
**despatarradura**, f. Auseinanderspreizen der Beine bei einigen spanischen Tänzen, wie el villano, gaita gallega, n. || **hacer la ~**, sich der Länge nach auf den Boden hinstrecken, als sei man krank oder fühle Schmerzen.
**despaturrado, da**, adj. mit weit ausgespreizten Beinen, mit in die Luft gestreckten Füßen da liegend || unfähig, weiter zu arbeiten || **dejar á uno ~**, vor Staunen verstummen || **quedarse uno ~**, tot auf den Boden hingestreckt liegen || vor Staunen, vor Beschämung stumm dastehen.
**despatarradura**, f., **despatarramiento**, m. Erstaunen, n., Bestürzung, Verdutztheit, f.
**despatarrar**, v. a. durch ein Wort in Verlegenheit setzen und zum Schweigen bringen || jemand durch einen zwischen die Beine geworfenen Gegenstand zu Falle bringen || todmüde machen || **–se**, die Beine auseinander spreizen || hinfallen und die Beine in die Luft strecken || in stummem Erstaunen dastehen, vor Staunen verstummen.
**despaternizar**, v. a. die vermeintliche Vaterschaft entreißen || **–se**, die Vaterschaft leugnen || sich von der Vaterschaft lossagen || Kinder nicht als echt anerkennen und deshalb enterben || von der vermeintlichen oder angenommenen Vaterschaft durch den wirklichen Vater entledigt werden. [eines Zapfens, f.
**despatillado**, m. keilförmige Verjüngung
**despatillar**, v. a. keilförmig zuspitzen (Zapfen, um sie in das Zapfenloch einzupassen) || **~ un ancla**, einen Ankerarm abreißen, brechen *(Mar.)*
**despavarado, da**, adj. von allem Fett gereinigt. [schneuzen, n.
**despavesadura**, f. Lichtputzen, Lichtdespavesar, v. a. ein Licht putzen, schneuzen || **–se**, abfallen (die Lichtschnuppen von der Kerze).
**despavorido, da**, adj. entsetzt, erschreckt.
**despavorir**, v. n., **despavorirse**, erschrecken, sich entsetzen.
**despeado, da**, adj. mit wund gelaufenen, wunden Füßen, mit Blasen an den Füßen.
**despeadura**, f., **despeamiento**, m. Wundlaufen der Füße, n.
**despearse**, sich die Füße wund laufen, sich Blasen an die Füße laufen || sich wund laufen (unbeschlagene Tiere).
**despectivo**, m. Verächtlichkeitsendung eines spanischen Wortes, f. *(Gr.)*
**despechado, da**, adj. zornig, wütig, wütend, wutentbrannt, verzweifelt.
**despechador, ora**, adj. zum Zorn reizend.
**despechador**, m. Steuerplacker, m., unbarmherziger Steuereintreiber.
**despechar**, v. a. erbittern, in Wut, in Verzweiflung setzen || **–se**, in Wut geraten, ärgern, zornig werden || verzweifeln || sich mit Eifersüchteleien quälen (Liebende).
**despecho**, m. Zorn, m., Erbitterung, Wut, f. || Verzweiflung, f. || Gram, Verdruß, Kummer, m. || Härte, Strenge, Grausamkeit, Herzlosigkeit, f. || Unverschämtheit, Grobheit, Frechheit, f. || Schwäche, Mattigkeit, f. || Spott, Hohn, m., Verspottung, f. || Unglück, Mißgeschick, n. || **á ~**, zum Trotz, wider Willen || **~ de**, trotz, ungeachtet. [Brust.
**despechugado, da**, adj. mit entblößter
**despechugadura**, f., **despechugamiento**, m. Ablösen der Brust vom Geflügel, n. || Bloßtragen, Offentragen der Brust, n.
**despechugar**, v. a. die Brust, das Brustfleisch vom Geflügel ablösen || seine Brust, sein Herz öffnen || fam. einen Stoß vor die Brust geben || **–se**, die Brust entblößt tragen || sich Stöße vor die Brust geben.
**despedantizar**, v. a. die Schulfuchserei austreiben **–se**, das schulfuchsmäßige Benehmen ablegen.
**despedazable**, adj. zerstückelbar.
**despedazador**, m. Zerstückler, m.
**despedazamiento**, m. Zerstückeln, n.
**despedazar**, v. a. zerstückeln, zerreißen, zerschneiden, zerfleischen, zerlegen, mit Worten herunterreißen || **~ la honra**, die Ehre zersetzen || **~ la ley**, das Gesetz vergewaltigen || **–se**, in Stücke gehen, zerreißen, zerspringen, bersten || zerknittert sein (die Blätter eines Buches) || **–se de risa**, vor Lachen bersten.
**despedida**, f. Abschied m., Lebewohlsagen, n. || **~ de un criado**, Ablohnung, f. || **la postrera ~**, das letzte Lebewohl.
**despedidor, ora, adj. ausströmend || aire ~**, m. ausströmende Luft, f.
**despediente**, adj. abschlägig || dringend.
**despedimiento**, m. Verabschiedung, f., Abschied, m., Abschiednehmen, n. || Entlassung aus dem Dienst, f., Abschied || Abschnellen eines Pfeiles, n.
**despedir**, v. a. werfen, schleudern, abschießen || entlassen, verabschieden, den Abschied geben || das Geleit geben, begleiten, zurückgeleiten || beurlauben || abweisen || aushauchen, von sich ausströmen lassen, um sich her verbreiten || **~ el dolor**, den Schmerz von sich abweisen || **~ una flecha**, einen Pfeil abschießen || **~ una piedra**, einen Stein werfen || **~ la vida, el alma, el espíritu**, den Geist aufgeben || **–se**, Abschied nehmen, sich verabschieden, Lebewohl sagen || aus dem Dienst entlassen werden || entsagen, verzichten.
**despedrar**, v. a. das Steinpflaster aufreißen. [(Erdreich).
**despedregar**, v. a. von Steinen säubern
**despegable**, adj. was abgeklebt werden kann, ablösbar. [schroff im Umgang.
**despegado, da**, adj. unfreundlich, hart,
**despegadura**, f. Losmachen, Ablösen, n.
**despegamiento**, m. Gleichgültigkeit, Kälte, f., Kaltsinn, m. || Erkaltung der Freundschaft, f.
**despegar**, v. a. ablösen, loskleben || voneinander trennen || **~ la bola**, den Ball von der Bande abspielen (im Billard) || **~ los brazos**, die Arme auseinanderbreiten || **~**, v. n. aus dem Rahmen treten (Gemälde) || **–se**, sich losmachen || sich einen ungezwungenen Anstand angewöhnen || **–se de alguno**, mit jemandem brechen, gleichgültig gegen jemand werden.
**despego**, m. Abneigung, f., Kaltsinn, m. || zurückstoßendes Betragen, n. || Entzweiung, f., Bruch zwischen zwei Freunden, m.
**despeinado, da**, adj. mit entwirrtem, aufgelöstem Haar. [auskämmen, entwirren.
**despeinar**, v. a. das Haar aufmachen,
**despejado, da**, adj. hell, heiter, klar, rein || munter, lebhaft, aufgeweckt || scharfsinnig || scharfsichtig, hellsehend || ungezwungen im Wesen || unbefangen || eben, flach, glatt || wolkenlos, unbewölkt.
**despejamiento**, m. Erhellung, f.
**despejar**, v. a. räumen, freimachen, leermachen (einen Platz) || Hindernisse wegräumen || lichten, säubern || ermuntern || **~ la cabeza**, sich zerstreuen, sich nach der Arbeit erholen || **~ la incógnita**, die unbekannte Größe allein auf eine Seite der Gleichung bringen *(Math.)* || **~ el terreno**, fig. die Hindernisse wegräumen || **~ la vía**, die Bahn räumen *(E. B.)* || **~**, v. n. munter, lebhaft werden || **–se**, sich aufhellen || sich aufheitern || wieder zu sich kommen (Kranke) || einen ungezwungenen Anstand sich angewöhnen || nachlassen (Fieber) || sich zerstreuen, sich ein Vergnügen machen, sich erlustigen.
**¡despejar! ¡despeja! ¡despejad! ¡despejemos que vienen á echarnos!** Platz gemacht! aus dem Wege! Achtung!
**despejo**, m. Räumung, f., Freimachen, Leermachen eines Ortes || Wegräumen von Hindernissen, n. || ungezwungener Anstand, m., freies, nicht verlegenes Wesen, n. || Bequemlichkeit, f. || Gewandtheit, f. || Dreistigkeit, Kühnheit, Verwegenheit, f. || Aufzug der Stierkämpfer, m. *(Taur.)* || Räumung des Platzes *(Taur.)* [durcheinander wirren.
**despelotar**, v. a. die Haare auf dem Kopfe
**despeluzado, da**, adj. dem die Haare zu Berge stehen || struppig, borstig.
**despeluzamiento**, m. Durcheinanderwirren der Haare, n.
**despeluzar, despeluznar**, v. a. die Haare emporsträuben, die Haare zu Berge treiben, Gruseln machen || **–se**, zu Berge stehen (die Haare vor Entsetzen).
**despeluzo**, m. Emporsträuben der Haare vor Entsetzen, Gruseln, n. [Schinden, n.
**despellejadura**, f. Abhäuten, Abledern,
**despellejar**, v. a. abhäuten, abledern, schinden, die Haut abziehen || **–se**, sich häuten, abfallen (die Haut) || **–se las manos**, sich die Haut von den Händen abringen.
**despenado, da**, adj. frei von Leiden || entlassen aus dem Zuchthaus.
**despenador**, m. ehemals, Mitglied eines Geheimbundes in Spanien, das, zur vermeintlichen Erleichterung und Abkürzung des Todeskampfes, Sterbenden den Ellbogen auf die Brust setzte, n.
**despenadora**, f. Frau, welche nach erlangtem Zutritt in das Haus eines Sterbenden, aus übelverstandenem Mitleid durch Stemmung des Ellbogens auf dessen Brust oder Leib dessen Todeskampf zu verkürzen suchte, f.
**despenar**, v. a. von Kummer, von Sorge befreien || ehemals in Spanien, den Tod eines Sterbenden unter Beihülfe der despenadoras durch Erstickung beschleunigen || **–se**, seine Strafzeit aushalten.
**despendedor, ora**, adj. verschwenderisch.
**despendedor**, m. Verschwender, m.
**despender**, v. a. verschwenden, verthun, ausgeben, vergeuden || anwenden, verwenden, zubringen (Leben, Zeit 2c.). [Verwendung, f.
**despendición, f., despendimiento**, m.
**despenolar**, v. a. eine Nahe entzweischlagen *(Mar.)* || **–se**, entzweibrechen (Nahe) *(Mar.)*
**despensa**, f. Speisekammer, Vorratskammer, f. || Mundvorrat, m. || Küchenamt, n. || Amt des Hausmeisters, des Wirtschafters || Einkäufe des Wirtschafters, mpl. || Vertrag über jährliche Lieferung von Hafer, Gerste, Heu, Stroh, m. || Bottlerei, Kambüse, Proviantkammer, f. *(Mar.)*
**despensado, da**, adj. hungrig (Pferd, das sein gewöhnliches Maß an Futter nicht erhielt).
**despensar**, v. a., **despensarse**, sich etwas aus dem Sinne schlagen, etwas absichtlich vergessen. [Kloster, f.
**despensera**, f. Ausgeberin in einem
**despensería**, f. Küchenamt, n., Amt des Hausmeisters.
**despensero**, m. Speisemeister, Hausmeister, Haushofmeister, Wirtschafter, Ausgeber, m. || Almosenpfleger, m. || **~ mayor**, Haushofmeister des Königs. [Speisekammer, f.
**despensilla, despensita**, f. kleine
**despeñable**, adj. was herabgestürzt werden kann oder muß. [und Kopf.
**despeñadamente**, adv. eilig, über Hals
**despeñadero, ra**, adj. jäh, abschüssig, steil.
**despeñadero**, m. jäher Abhang, Abschuß, Abgrund, m. || Abgrund von Gefahren, von Unglück || fig. gefährliches Unternehmen, in das man sich stürzt, n. || schiefes, schlüpfriges Brettergerüst, von welchem der Stier in einen See oder Fluß gestürzt wird, um ihn schwimmend oder in Kähnen zu bekämpfen, n. *(Taur.)*
**despeñadizo, za**, adj. steil, abschüssig.
**despeñado, da**, adj. rasch, hurtig.
**despeñamiento**, m. Herabstürzen, Herabfallen, n. || fig. jäher, schneller Fall, m.
**despeñar**, v. a. hinabstürzen, herabstürzen || abwerfen, absetzen (das Pferd den Reiter) || **–se**, sich herabstürzen, hinabstürzen || sich in einen Abgrund von Lastern stürzen || **–se á, en alguna cosa**, sich in etwas stürzen.
**despeñe**, m. Hinabfallen, Hinabstürzen, n. || Sturz, m. || fig. Fall, m. || Abweichen, n., Durchfall, m. *(Path.)* || Blutfluß, m. *(Path.)*
**despeo**, m. Wundlaufen der Füße, n.
**despepitado, da**, adj. unbesonnen.
**despepitar**, v. a. Baumwolle entkernen || **–se**, sich heiser schreien, sich abschreien || unüberlegt reden oder handeln.
**despercudimiento**, m. Reinigung von altem Schmutz, f.
**despercudir**, v. a. von altem, angehäuftem Schmutz reinigen. [werden kann.
**desperdiciable**, adj. was verschwendet
**desperdiciado, da**, adj. verschwenderisch.
**desperdiciador**, m. Verschwender, m.
**desperdiciamiento**, m. Verschwendung, f.
**desperdiciar**, v. a. verschwenden, verthun, durchbringen || übel anwenden || nicht benützen (Gelegenheit) || **~**, v. n. verderben.
**desperdicio**, m. Verschwendung, f. || Ausschuß, Auswurf, m. || Splitter, Holzsplitter, Steinsplitter, mpl. *(Arch.)*
**desperdigamiento**, m. Zerstreuen, n.
**desperdigar**, v. a. zerstreuen, auseinanderbringen.
**desperecerse**, sehnlich nachtrachten || **~ por alguna cosa**, sich nach etwas sehnen || **–se de risa**, vor Lachen bersten.
**desperezarse**, sich dehnen und strecken (vor Müdigkeit).
**desperezo**, m. Dehnen und Strecken der Glieder aus Schläfrigkeit, n.
**desperfecto, ta**, adj. unvollkommen.
**desperfecto**, m. Verschlechterung, f.
**desperfilado, da**, adj. mit falschem Profil || ohne Profil.
**desperfilar**, v. a. die Umrisse abrunden, zarter und sanfter machen, verwaschen, verreiben *(Mal.)* || **–se**, die Seitenansicht verlieren, aufhören, im Profil zu sein, aus dem Profil kommen. [frischen Samens, m.
**despermatización**, f. Verbrauch des tie-
**despermatizar**, v. a. den tierischen Samen zerstören, ausziehen, verbrauchen || **–se**, den Samen verlieren || sich schwächen.

**desperna·da,** f. gewisser Tanzschritt in spanischen Bauerntänzen, wobei der Tänzer emporspringt und mit ausgespreizten Beinen wieder auf den Boden kommt, m.

**desperna·do, da,** adj. müde vom Gehen, seine Füße vor Müdigkeit nicht fühlend.

**desperna·r,** v. a. die Beine abhauen, zerbrechen, ausreißen ‖ **–se,** sich die Beine brechen.

**despertado·r,** m. Wecker, Aufwecker, m. ‖ Wecker an der Uhr ‖ fig. alles was in Erinnerung bringt oder den Schlaf raubt ‖ Titel gewisser Erbauungsbücher ‖ weckender Bruder im Kloster, m. [Kloster, f.

**despertado·ra,** f. weckende Schwester im

**despertamie·nto,** m. Wecken, Aufwecken, Erwecken, n.

**despertа·r,** v. a. wecken, aufwecken, erwecken ‖ ins Gedächtnis zurückrufen, die Erinnerung wecken (von den Toten erwecken, ins Leben zurückrufen ‖ aus einem Irrtum ziehen, enttäuschen ‖ aufmuntern, aus der Unthätigkeit erwecken ‖ erregen, rege machen (Gefühle, Neid, Haß, Eifer) ‖ **~ á quien duerme,** jemandem Anlaß geben, etwas zu sagen oder thun, woran er nicht dachte, und das er nicht gethan oder gesagt hätte ‖ die Erinnerung an längst vergessene schreckliche Dinge wieder wachrufen ‖ **~,** v. n. erwachen ‖ klüger, verständiger, vorsichtiger werden ‖ **–se,** aufwachen, erwachen ‖ sich gegenseitig wecken, munter werden ‖ sich erinnern.

**desperte·ro,** m. südamerikanischer Kibitz, m.

**despesa·r,** m. Verdruß m.

**despestana·r,** v. a. die Augenwimpern ausreißen ‖ **–se,** starr ansehen, sich die Augen aussehen ‖ fig. nicht einschlafen, seinen ganzen Fleiß auf etwas verwenden. [Betäubung, f.

**despetrificación,** f. Erholung von einer

**despetrifica·r,** v. a. Versteinerungen zerstören, auflösen ‖ jemand aus seinem Stumpfsinn aufrütteln ‖ **–se,** sich von seiner Betäubung erholen.

**despeza·r,** v. a. die Werkstücke nach dem Bauplan einzeln herrichten *(Arch.)* ‖ dünner machen, verjüngen (eine Röhre, damit sie in eine andere passe) ‖ **–se,** sich verdünnen (wie ein Brunnenrohr).

**despe·zo,** m. Herrichten, Behauen der Werkstücke, n. *(Arch.)* ‖ Verdünnung eines Brunnenrohres, f.

**despezonamie·nto,** m. Abbrechen des Stengels einer Frucht, n. ‖ Achsbruch, m.

**despezona·r,** v. a. den Stengel, Stiel einer Frucht abbrechen, abschneiden, ausreißen ‖ **–se,** abbrechen ‖ sich losreißen ‖ brechen (die Achse eines Wagenrades).

**despiada·do, da,** adj. mitleidlos, unbarmherzig.

**despica·r,** v. a. rächen, Genugthuung geben ‖ **–se de alguna cosa,** sich rächen wegen etwas. [säubern (einen Ort).

**despicara·r,** v. a. von Gaunern, Spitzbuben

**despicaraza·r,** v. a. die Feigen bepicken, mit dem Schnabel anpicken.

**despichadu·ra,** f., **despichamie·nto,** m. Abbeeren der Trauben, n.

**despicha·r,** v. a. Trauben abbeeren, um die Beeren allein zu keltern ‖ **~,** v. n. das Wässerige fahren lassen (beim Keltern) ‖ kam. sterben.

**despidi·da,** f. Abzugsgraben, m.

**despidie·nte,** adj. abschlägig.

**despi·do,** m. Abschied, m., Trennung, f.

**despie·rto,** adj. wach, munter, vom Schlaf erwacht ‖ wachend ‖ wach, lebhaft, an Heftigkeit nichts verloren habend (Leidenschaft) ‖ lebhaft, aufgeweckt, geistreich ‖ klug, sinnreich ‖ wachsam, sorgsam, aufmerksam auf seinen Vorteil ‖ **~ á alguna cosa,** auf etwas erpicht.

**despie·zo,** v. a. Aufeinanderlegen, Zusammenpassen, Zusammenfügen der Werkstücke, n. *(Arch.)*

**despilaramie·nto,** m. Hinwegräumen des Gesteins aus einem Schachte, n. *(Bgb.)*

**despilara·r,** v. a. das Gestein aus einem Schachte wegräumen *(Bgb.)*

**despilfarra·do, da,** adj. lumpig, zerlumpt, in Lumpen gehüllt, mit Lumpen bedeckt ‖ **casa –a,** f. unordentliches Hauswesen, n., fam. polnische Wirtschaft, f.

**despilfarrado·r,** m. Verschwender, m.

**despilfarra·r,** v. a. in Unordnung bringen, durcheinanderwerfen ‖ verschwenden, vergeuden ‖ **–se,** in Unordnung geraten ‖ unnützerweise, am unrechten Ort verschwenden.

**despilfa·rro, despilfarramie·nto,** m. Unordnung, f. ‖ unnütze Verschwendung, f. ‖ Mißbrauch, schlechter, unrechter Gebrauch, m. ‖ Unreinlichkeit, f. ‖ Unterschleif, Vertrauensmißbrauch, m., Veruntreuung, f.

**despimpollado·ra,** f. Beschneiden der Bäume und Sträucher, n. [beschneiden.

**despimpolla·r,** v. a. Bäume, Sträucher

**despi·nces,** mpl. Noppeisen, n.

**despinta·r,** v. a. Gemaltes auslöschen ‖ eine Sache verwirren, unkenntlich machen, den Thatbestand verdunkeln ‖ vereiteln ‖ **~,** v. n. ausarten ‖ **–se,** vereitelt werden, zu Wasser werden ‖ sich aus dem Gedächtnis verwischen ‖ falsch ausspielen, eine unrichtige Karte ausspielen. [zange, f., Noppeisen, n.

**despinzadе·ra,** f. Nopperin, f. ‖ **Nopp-**

**despinzado·r,** m. Nopper, m. [Noppen, m.

**despinzadu·ra,** f., **despinzamie·nto,** m.

**despinza·r,** v. a. noppen (Tuch). [n.

**despi·nzas,** fpl. Noppzange, f., Noppeisen,

**despioja·do, da,** adj. frei von Läusen.

**despiojadu·ra,** f., **despiojamie·nto, despio·jo,** m. Ablausen, Lausen, n.

**despioja·r,** v. a. lausen, ablausen ‖ fam. aus dem Elend reißen ‖ **–se,** sich die Läuse suchen. [sein erlittenes Unrecht, f.

**despi·que,** m. Rache, Genugthuung für

**despista·r,** v. a. von der Fährte abbringen *(J.)*

**despitorra·do, da,** adj. rebhuhnfarbig.

**despizca·r,** v. a. klein machen, in ganz kleine Stücke zerschlagen, zerbrechen ‖ **–se,** in ganz kleine Stücken zerfallen ‖ fig. allen Fleiß auf etwas verwenden.

**desplace·r,** v. a. mißfallen ‖ **–se,** überdrüssig werden. [m.

**desplace·r,** m. Mißfallen, n., Verdruß,

**desplacie·nte,** adj. mißfällig, mißliebig, unangenehm.

**desplanación,** f. Erklärung, f.

**desplana·r,** v. a. erklären. [setzung, f.

**desplantación,** f. Verpflanzung, Ver-

**desplantado·r,** m. Hohlspatel, Ausheber, m. (Gärtnerwerkzeug) ‖ Verpflanzer, m.

**desplanta·r,** v. a. verpflanzen, versetzen (Pflanzen) ‖ **–se,** versetzt, verpflanzt werden ‖ eine schiefe Stellung annehmen.

**despla·nte,** m. schiefe Stellung, f. (im Tanzen, Fechten). [Metall sondern.

**desplata·r,** v. a. das Silber von anderem

**despla·te,** m. Absonderung des Silbers von anderem Metall, f.

**desplaya·r,** v. a. ausdehnen, ausbreiten ‖ **~,** v. n. sich vom Ufer zurückziehen, das Ufer freilassen.

**desplazamie·nto,** m. Wasserraum, den ein Schiff einnimmt, m. ‖ Wasserverdrängung, f. *(Mar.)*

**desplaza·r,** v. a. das Wasser verdrängen, auf dem Raum, den der Schiffskörper unter Wasser einnimmt *(Mar.)*

**desplega·ble,** adj. entfaltbar. [*(Mil.)*

**desplega·do, da,** adj. fliegend (Fahne)

**desplegadu·ra,** f. Entfalten, n. ‖ Erklärung, f.

**desplega·r,** v. a. entfalten, ausbreiten, ausspannen, aufspannen ‖ Zusammengefaltetes aufmachen ‖ aufmarschieren lassen, die Marschsäulen entwickeln *(Mil.)* ‖ fig. erklären, erläutern, auslegen, deutlichmachen ‖ **no ~ la boca, los labios,** den Mund nicht auftun, kein Wort sprechen ‖ **~ las velas,** die Segel beisetzen *(Mar.)* ‖ **–se,** sich entfalten ‖ sich öffnen, aufbrechen, aufblühen (Blumen) ‖ aufmarschieren, sich entrollen (Truppen) *(Mil.)* ‖ deutlichwerden, klarwerden, sich aufklären.

**desple·go,** m. Erläuterung, Erklärung, f.

**desplegueta·r,** v. a. den Weinstock beschneiden, ablauben. [stocks, n.

**despleguete·o,** m. Beschneiden des Wein-

**desplie·gue, desple·gue,** m. Entfaltung, f. ‖ Aufmarschieren, n. *(Mil.)* ‖ **gran ~ de fuerzas,** große Kraftentwickelung, f.

**desploma·ble,** adj. was aus der senkrechten Lage gebracht werden kann.

**desploma·do, da,** adj. nicht bleirecht, lotrecht, senkrecht, nicht seigerrecht *(Bgb.)*

**desploma·r,** v. a. aus der senkrechten Stellung bringen ‖ biegen ‖ **~,** v. n. schief stehen, überhangen *(Arch.)* ‖ **–se,** von der senkrechten Linie abweichen, die lotrechte, bleirechte, senkrechte Richtung verlieren ‖ windschief werden, sich sacken, sich senken ‖ einstürzen.

**desplo·me, desplo·mo, desplomamie·nto,** m., Überhangen, n., schiefe Richtung, f. ‖ Entfernung, Abweichung von der senkrechten Richtung, f. ‖ Senken, Sacken eines Gebäudes, n. ‖ Einsturz, m.

**despluma·ble,** adj. was gerupft werden kann. [los, nackt.

**despluma·do, da,** adj. unbefiedert, federlos, nackt.

**desplumado·r,** m. Federnrupfer, m.

**desplumadu·ra,** f., **desplu·me,** m. Ausrupfen der Federn, Entfiedern, n.

**desplума·r,** v. a. die Federn ausrupfen, entfiedern ‖ jemand rupfen ‖ ein Schiff im Kampf entmasten *(Mar.)* ‖ **–se,** mausern, die Federn verlieren.

**despoblación,** f., **despoblamie·nto,** m. Entvölkerung, Verödung, f. ‖ Ausrottung der Völker, f.

**despobla·do, da,** adj. unbewohnt ‖ **en ~,** geschält (Früchte, Kastanien, Kartoffeln ꝛc.).

**despobla·do,** m. wüste Stelle, Öde, Einöde, f., unbewohnter Ort, m.

**despoblado·r,** m. Entvölkerer, m.

**despobla·r,** v. a. entvölkern ‖ veröden, verwüsten ‖ **~ un monte,** einen Wald aböden ‖ **~,** v. n. ein Land verlassen ‖ **–se,** entvölkert, verödet werden. [vertrieben, enteignet.

**despodera·do, da,** adj. aus dem Besitz

**despoja·do, da,** adj. mit Gewalt enteignet, aus dem Besitz vertrieben *(Jur.)*

**despojado·r, despoja·nte,** m. Plünderer, Räuber, Enteigner, m.

**despoja·r,** v. a. berauben, plündern, ausplündern, ausziehen, jemandem sein Besitztum mit Gewalt oder List nehmen, gewaltsam entziehen ‖ jemand nach Richterspruch eines Besitzes entäußern ‖ **–se,** sich ausziehen, sich auskleiden ‖ **–se de alguna cosa,** ablegen, von sich thun, freiwillig entsagen, freiwillig niederlegen ‖ **–se del hombre viejo,** den alten Adam, den alten Menschen ablegen, alten lasterhaften Neigungen und Leidenschaften entsagen.

**despo·jo,** m. Beraubung, Plünderung, f. ‖ Beute, f., Raub, m. ‖ alles was durch die Zeit, den Tod ꝛc. verloren geht ‖ Nachlaß, m., Verlassenschaft, f., Amt, Vermögen ꝛc., welches durch jemandes Tod, Versetzung oder Absetzung einem anderen zufällt ‖ Magen, Geschlinge, Kopf und Füße geschlachteter Tiere ‖ **mandamiento de ~,** m. den Besitz aberkennendes Urteil, n., Richterspruch, wodurch jemand aus einem Besitz verjagt wird ‖ **la vida es ~ de la muerte,** das Leben ist die Beute, der Raub des Todes ‖ **–s,** pl. Überbleibsel vom Essen, npl. ‖ Schutt, Abraum, m. ‖ Auswurf, m. ‖ das Klein (Magen, Leber, Herz, Flügel von geschlachtetem Federvieh) ‖ Bauschutt, der noch verwendet werden kann ‖ **dar –s por derribos,** den Bauschutt, das niedergelegte Baumaterial auf den Abriß verkaufen, für die Abreißungskosten geben ‖ **dar por –s,** zur Beute geben.

**despolva·r,** v. a. stäuben, ausstauben.

**despolvoreamie·nto,** m. Stauben, Ausstauben, n.

**despolvorea·r,** v. a. stäuben, ausstäuben, den Staub abwischen, abbürsten, abschütteln, abklopfen ‖ etwas von sich werfen.

**despolvoriza·r,** v. a. stäuben.

**despone·r,** v. n., **despone·rse,** aufhören, Eier zu legen (Henne). [gunst, m.

**despopularizado·r,** m. Räuber der Volks-

**despopulariza·r,** v. a. die Volksgunst rauben, entziehen, beim Volke oder beim Publikum unbeliebt machen ‖ **–se,** die Volksgunst verlieren, verscherzen.

**desporqueróna·r,** v. a. joc. aus den Händen der Häscher befreien.

**desportilla·r,** v. a. schartig, lückig machen, den Rand ausbrechen ‖ in kleine Stücke brechen.

**desposa·da,** f. Neuvermählte, f.

**desposa·do, da,** adj. mit gefesselten Händen.

**desposa·do,** m. Neuvermählter, m.

**desposa·jas,** fpl. Eheschließung, Vermählung, f.

**desposa·r,** v. a. trauen, ehelich verbinden ‖ verloben ‖ **–se,** sich verloben ‖ sich ehelichen, sich verheiraten ‖ poet. sich verbinden.

**desposeedo·r,** m. Enteigner, m.

**desposee·r,** v. a. enteignen, aus dem Besitz treiben, werfen, vertreiben, verjagen ‖ absetzen, des Amtes entsetzen ‖ **~ por juicio,** den Besitz aberkennen *(Jur.)* ‖ **–se,** sich berauben ‖ verzichten, entsagen.

**desposeimie·nto,** m. Entsetzung, Austreibung, Vertreibung aus dem Besitz, Enteignung, Aberkennung, f. ‖ Abmeierung, f.

**desposo·rios,** mpl. Verlobung, f., Eheverlöbnis, n. ‖ Verheiratung, f.

**déspota,** m. Despot, Willkürherrscher, Gewaltherrscher, unumschränkter Gebieter, Zwingherr, m. [m., Despotie, f.

**despota·do,** m. despotisch regierter Staat,

**despótico, ca,** adj. despotisch, eigenmächtig, unumschränkt, willkürlich, zwingherrisch, gebieterisch.

**despoti·smo,** m. Despotismus, m. Gewalt-

herrschaft, Zwingherrschaft, Herrscherwillkür, f. || Eigenmächtigkeit, Gewaltanmaßung, Willkür, f. [seine Meinung sagen.

**despotricar**, v. n. rücksichtslos und derb

**despotrique**, m. rücksichtsloses Ausplaudern, n. [verwerflich.

**despreciable**, adj. verächtlich, schlecht,

**despreciador, ora**, adj. verachtend.

**despreciador**, m. Verächter, m.

**despreciar**, v. a. verachten, geringschätzen, wenig auf etwas halten, sich wenig aus etwas machen || herabsetzen, herabwürdigen, herabdrücken, schmälern || verschmähen || keine Rücksicht nehmen auf etwas || mit Unfreundlichkeit von sich weisen || **–se**, verschmähen, verwerfen, sich nichts daraus machen || **–se de alguna cosa**, etwas für seine Ehre nachteilig halten.

**despreciativo, va**, adj. verächtlich.

**desprecio**, m. Verachtung, Geringschätzung, f. || Verschmähung, f. || Gleichgültigkeit, f. || Vergessen, n.

**desprender**, v. a. losmachen, loslassen, trennen || abbrocken || ablösen || **–se**, sich losmachen, sich losreißen, mit Schnelligkeit herunterkommen, herabfallen || loslassen, was man gefaßt hat || fig. von etwas ablassen, entsagen, verzichten, sich lossagen von etwas || sich entwickeln (Gas) *(Chem.)*

**desprendido, da**, adj. freigebig, uneigennützig, selbstlos, großmütig.

**desprendimiento**, m. Losmachen, n. || Loslassen, n. || Lossagung von etwas, Entsagung, f. || Abtretung, f. || Uneigennützigkeit, Selbstlosigkeit, f.

**desprensar**, v. a. aus der Presse thun.

**despreocupable**, adj. der von Vorurteilen befreit werden kann.

**despreocupación**, f. Vorurteilslosigkeit, f.

**despreocupado, da**, adj. vorurteilslos.

**despreocupar**, v. a. Vorurteile benehmen || **–se**, von Vorurteilen geheilt werden || auf dem Wege erleuchteter Reformen vorwärts schreiten.

**desprestigiar**, v. a. einer Sache ihren Zauber, ihren Reiz nehmen || **–se**, den Reiz, Einfluß, Nimbus, sein Ansehen verlieren.

**desprestigio**, m. Verlust des Nimbus, Ansehens, Einflusses, m.

**desprevención**, f. Mangel an Vorsorge, an Vorbereitung, unvorbereiteter Zustand, m.

**desprevenido, da**, adj. unvorbereitet.

**desprevenir**, v. a. keine Vorsorge treffen, nicht vorbereiten || **–se**, keine Vorbereitungen treffen.

**desprincipar**, v. a. des Fürstentitels, Fürstenranges entkleiden, berauben || **–se**, auf den Fürstentitel, Fürstenrang verzichten || des Fürstentitels verlustig gehen. [botes, f.

**desprohibición**, f. Aufhebung eines Ver-

**desprohibir**, v. a. ein Verbot aufheben.

**despropiación**, f. Entäußerung, f.

**desproporción**, f. Mißverhältnis, n., Ungleichheit, Unverhältnismäßigkeit, f.

**desproporcionado, da**, adj. unverhältnismäßig || unpassend, ungleich.

**desproporcionar**, v. a. in Mißverhältnis bringen, setzen, ungleichmachen, aus dem gehörigen Verhältnis bringen || **–se**, aus dem richtigen Verhältnis kommen. [gereimt.

**desprosopitado, da**, adj. abgeschmackt, un-

**desprópósito**, m. Abgeschmacktheit, Ungereimtheit, f., Unsinn, m. || Ausfall gegen jemand in Worten || **á ~**, ungereimt, verkehrt.

**desproveer**, v. a. des Notwendigen berauben, das Allernötigste entziehen || **–se**, sich das Notwendigste entziehen, abbrechen.

**desproveidamente**, adv. unvorbereitet.

**desproveimiento**, m. Mangel am Nötigsten, m. [der Kleinstädterei, f.

**desprovincialización**, f. Entwöhnung von

**desprovincializar**, v. a. den Geist, das Wesen des Provinzialismus austreiben || jemandem seine ländlichen, kleinstädtischen Manieren abgewöhnen || **–se**, seine ländlichen, kleinstädtischen Manieren ablegen, Großstädter werden || iron. abgehobelt werden.

**desprovisión**, f. Mangel am Nötigsten, m. || Unvorbereitetheit, f. [entblößt von.

**desprovisto, ta**, adj. nicht versehen mit,

**despueble, despueblo**, m. Entvölkerung, f.

**despuente**, m. Schafschur im März, f.

**después**, praep. nach || **~ de mañana**, übermorgen || **~ de sus días**, nach seinem Tode || **uno ~ del otro**, einer hinter dem anderen || **~ de la Pascua**, nach Ostern || **~ acá**, seitdem || **después que**, conj. nachdem. [dem.

**después**, adv. nachher || nachmals || **¡para ~!** nachher mehr! auf baldiges Wiedersehen!

**despulimiento**, m. Benehmen des Glanzes, n. || Mattschleifen, n.

**despulir**, v. a. den Glanz benehmen || mattschleifen || **–se**, den Glanz verlieren, matt werden. [wegung, f.

**despulsación**, f. Aufregung, Gemütsbe-

**despulsar**, v. a. außer Fassung bringen, den Pulsschlag rauben || **–se**, in heftige Gemütsbewegung geraten, leidenschaftlich eingenommen sein oder werden von etwas.

**despumación**, f. Abschäumen, n. *(Chem.)*

**despumadera**, f. Schaumlöffel, m., Schaumkelle, f.

**despumar**, v. a. abschäumen *(Chem.)*

**despuntado, da**, adj. stumpf, ohne Spitze.

**despuntadura**, f. Abbrechen der Spitze, n.

**despuntamiento**, m. Abgespitztsein, n.

**despuntar**, v. a. die Spitze abbrechen, abstumpfen || einen Bienenstock beschneiden || umsegeln, umschiffen (ein Vorgebirge) *(Mar.)* || poet. hervorbrechen lassen, zeigen || **~**, v. n. erscheinen, sich zeigen || aufbrechen, hervorbrechen, hervorkommen (Knospen) || anbrechen (der Tag) || fig. Scharfsinn, Geist, Talent zeigen || **al ~ del día**, bei Tagesanbruch || **al ~ del alba**, bei Anbruch der Morgenröte || **–se**, stumpfwerden, sich abstumpfen || sich umbiegen (Spitze) || anbrechen (Tag, Morgenröte, Sonne).

**despunte**, m. Stumpfwerden, n. || Abbrechen einer Spitze, n.

**desquebrajar**, v. a. entzweibrechen, entzweireißen, Risse machen || **–se**, Risse bekommen, entzweireißen. [eines Bruches, n.

**desquebrantamiento**, m. Wiederherstellen

**desquebrantar**, v. a. Gebrochenes wieder zusammenleimen. [Pflanzen machen.

**desquejar**, v. a. Ableger, Steckreiser von

**desqueje**, m. Pflanzen von Ablegern, Stecklingen, n.

**desquemar**, v. a. entsauerstoffen *(Chem.)*

**desquerer**, v. a. nicht mehr lieben, nicht mehr lieb haben. [hebend.

**desquiciador, ora**, adj. aus den Angeln

**desquiciamiento**, m. Ausheben aus den Angeln, n.

**desquiciar**, v. a. aus den Angeln heben, eine Thür aushängen || erschüttern, lose machen, die Festigkeit nehmen || in Unordnung bringen || jemand ausstechen, aus der Gunst eines anderen bringen || die Welt aus den Angeln heben, durch Umsturzpläne || **–se**, aus den Angeln gehen, aus den Angeln springen || fig. aus der Ordnung kommen.

**desquicio**, m. Ausspringen aus den Angeln, n. || allgemeine Unordnung, f. || **~ de los vagones**, Entgleisen der Bahnwagen, n. *(E. B.)*

**desquijaramiento**, m. Aufreißen des Mundes, n. || Einschlagen der Kinnbacken, n.

**desquijarar**, v. a. die Kinnbacken einschlagen || die Kanten am Block brechen *(Mar.)* || **~ leones**, mit seinen Heldenthaten prahlen || **–se**, den Mund ausreißen.

**desquijerar**, v. a. ein Stück Holz zu einem Zapfen sägen, um in ein anderes Stück eingefügt zu werden *(Zimm.)*

**desquilatar**, v. a. den Gehalt des Goldes verringern, herabsetzen || fig. den inneren Wert einer Sache verringern.

**desquitar**, v. a. seinen Verlust wieder gutmachen (besonders beim Spiel), ersetzen || entschädigen || Rache nehmen, sich Genugthuung verschaffen || **–se**, seinen Verlust im Spiel wieder gewinnen || sich entschuldigen, sich schadlos halten || **–se contra alguno**, sich an jemand rächen.

**desquite**, m. Wiedergewinn des Spielverlustes, m. || Ersatz, m. || Rache, Genugthuung, f. || **en ~**, zur Wiedervergeltung, zum Ersatz, dagegen, dafür.

**desquito, ta**, adj. quitt. [abschneiden.

**desrabar**, v. a. den Schafen den Schwanz

**desrabotar**, v. a. den Lämmern den Schwanz stutzen, damit sie besser wachsen und fett werden. *(Mar.)*

**desralingado, da**, adj. ausgeweht (Segel)

**desralingar**, v. a. ein Segel aus dem Leik reißen *(Mar.)* || **~**, v. n. einen Riß längs dem Leik bekommen *(Mar.)*

**desranchar**, v. n., **desrancharse**, aus der Kameradschaft scheiden, sich trennen.

**desranillar**, v. a. den Weinstock beschneiden.

**desraspado, da**, adj. bartlos (Weizen).

**desrastrojar**, v. a. ein Stoppelfeld umpflügen. [feldes, n.

**desrastrojo**, m. Umpflügen eines Stoppel-

**desrayadura**, f. Grenzfurche, f. || letzte Furchung, f. [Feld überfurchen.

**desrayar**, v. a. Grenzfurchen ziehen || ein

**desrazonable**, adj. unvernünftig, unverständig, vernunftwidrig || unrecht, unbillig.

**desrazonar**, v. n. faseln, unvernünftig reden, Unsinn schwatzen.

**desredondear**, v. a. die Rundung benehmen || **–se**, die Rundung verlieren.

**desregladamente**, adv. regellos, unregelmäßig, unordentlich || unmäßig im Essen und Trinken || liederlich, ausschweifend.

**desreglado**, m. Schwelger, m.

**desreglarse**, kein Maß und Ziel im Essen und Trinken halten || unlenksam sein.

**desrelingado, da**, adj. vom Leik losgerissen, losgeweht *(Mar.)* [*(Mar.)*

**desrelingar**, v. a. vom Leik losreißen

**desreputación**, f. schlechter Ruf, m. || Verlust des guten Namens, m.

**desreputado, da**, adj. in schlechtem Ruf stehend, übel beleumundet.

**desreputar**, v. a. in schlechten Ruf bringen || **–se**, seinen guten Ruf verlieren.

**desriscarse**, von der Höhe eines Felsens herabstürzen.

**desrizar**, v. a. die Locken auflösen, aufmachen || **–se**, aufgehen (Locken). [machen.

**desroblar**, v. a. Gebogenes wieder gerade-

**desrollar**, v. a. aufrollen, entrollen.

**desronar**, v. a. die Bäume ausschneiden.

**desronchar**, v. a. die Striemen vertreiben.

**desrostrar**, v. a. das Gesicht zerkratzen.

**destacamento, destacamiento**, m. Abtrab, m., abgesonderte Truppenabteilung *(Mil.)*

**destacar**, v. a. eine Truppe vom Hauptheer absondern, auf Kommando schicken *(Mil.)* || **–se**, sich losmachen, sich losreißen, aufgehen, abfallen, abbröckeln || sich abheben, hervortreten (aus dem Hintergrund) *(Mal.)* || sich von dem Hauptheer trennen *(Mil.)* [abtreten.

**destaconar**, v. a. die Absätze, Schuhabsätze

**destajador**, m. Schrothammer der Schmiede, m. [m.

**destajamiento**, m. Verding der Arbeit,

**destajar**, v. a. Arbeit in Verding geben und nehmen.

**destajero**, m. Unternehmer auf Verding, in Bausch und Bogen, m.

**destajo**, m. Übernahme einer Arbeit auf Verding, in Bausch und Bogen, f. || Unternehmung für eigne Rechnung, f. || Arbeitsvertrag, m. || Verschlag in einem Zimmer, m. || **dar á ~**, in Verding geben || **tomar á ~**, in Verding nehmen || **vender á ~**, einzeln verkaufen || **hablar á ~**, übermäßig viel sprechen, gleichsam als wäre man bezahlt dafür || **á ~**, in Bausch und Bogen, für ein Gewisses, auf Verding || fig. mit anhaltendem Fleiß, mit großer Anstrengung. [losmachen *(Mar.)*

**destalingar**, v. a. das Ankertau vom Ring

**destalonar**, v. a. den Huf auswirken || eintreten, niedertreten, abschlarfen (Schuhe) || **–se**, sich die Vorderfüße austreten (Pferde).

**destallar, destallizar**, v. a. die Bäume stutzen.

**destallo**, m. Stutzen der Bäume, n.

**destapada**, f. Pastete ohne Deckel, f.

**destapadura**, f. Aufheben, Abnehmen des Deckels, n.

**destapar**, v. a. abdecken, den Deckel aufheben || den Pfropf ausziehen || öffnen || **–se**, sich entschleiern.

**destapiar**, v. a. Lehmwände einreißen.

**destapo**, m. Öffnen des Deckels, n. || Entschleiern, n. || Entdecken, n. [ken, n.

**destaponadura**, f. Entpfropfen, Entkor-

**destaponar**, v. a. entpfropfen, entkorken, entstöpseln || aufspunden (Faß).

**destara**, f. Abzug der Tara, Zollnachlaß, m.

**destarar**, v. a. die Tara abrechnen, das Reingewicht ermitteln.

**destartaladamente**, adv. nicht in der gehörigen Ordnung || **casa –a**, f. unbequemes, unwohnlich eingerichtetes Haus, n.

**destartalar**, v. a. aus der Ordnung, aus dem richtigen Gange bringen (Maschine) || **–se**, aus der gehörigen Ordnung, aus dem Gange kommen.

**destazador**, m. Fleischhauer, m., Schlächterknecht, der das geschlachtete Vieh in Stücke zerhaut. [legen.

**destazar**, v. a. zerstücken, zerhauen, zer-

**destebar**, v. a. aus dem gröbsten abarbeiten. [Dach).

**destechado, da**, adj. abgedeckt (Haus,

**destechadura**, f., **destecho**, m. Abdecken eines Hauses, Daches, n.

**destechar**, v. a. ein Dach abnehmen, ein Haus abdecken. [ziegel, n.

**destejamiento**, m. Abnehmen der Dach-

**destejar**, v. a. die Ziegel von einem Dach abnehmen, herunternehmen || fig. schutzlos, wehrlos lassen.

**destejer**, v. a. ein Gewebe wieder auftrennen, auflösen, aufmachen || zerstören.

**destejamiento, destejido**, m. Auftrennen eines Gewebes, Abzetteln, n.

**destellar**, v. a. Strahlen werfen || ~, v. n. funkeln, tröpfeln || **–se**, dem Gedächtnis entschlüpfen. [Funkeln, Strahlen, n.

**destellamiento**, m., **destelladura**, f.

**destello**, m. Tröpfeln, Abtropfeln, n. || Strahlen, Funkeln, n. || fig. Geistesblitz, Witzfunken, m. || Ruhmesschimmer, m.

**destempla'do, da**, adj. unmäßig || ausschweifend || übertrieben || rauh, kalt || rauh, barsch || unbesonnen || ohne Harmonie, unharmonisch *(Mal.)* || verstimmt (Tonwerkzeug).

**destempla'nza**, f. Unmäßigkeit, f. || Ausschweifung, f. || Unregelmäßigkeit, f. || Rauheit, f. || Unbeständigkeit in Gefühlen, Gesinnungen, Launenhaftigkeit, f. || Veränderlichkeit des Wetters, zu große Kälte, Hitze oder Nässe, f. || Veränderung im Pulsschlag, f. || Unpäßlichkeit, f. || Heftigkeit, f. || Verstandesverwirrung, f. || Sittenlosigkeit, Sittenverderbnis, f. || **~ de vientre**, Abweichen, n., Durchfall, m. *(Path.)* || **~ de cuerpo**, Unwohlsein, n.

**destempla'r**, v. a. stören || zerrütten || in Unordnung bringen, die Ordnung, den Einklang zerstören || verstimmen, verdrießlich machen, die gute Laune nehmen || die Stählung, die Schärfe, Schneide nehmen, stumpfmachen || ein Instrument verstimmen *(Mus.)* || **–se**, aus den Schranken der Mäßigung treten, heftig werden || einen leichten Fieberanfall bekommen || das sittliche Gleichgewicht verlieren || verstimmt werden (Tonwerkzeuge) || stumpf werden, die Schärfe verlieren.

**deste'mple**, m. Verstimmung eines Tonwerkzeuges, f. || Mißton, m., Dissonanz, f. || Verstimmung, üble Laune, f. || Heftigkeit, f., Überschreiten der Grenzen in Reden und Handlungen, n. || rauhe Witterung, Unbill der Witterung, f. || leichte Unpäßlichkeit, f. || Veränderung, Zerrüttung des Körpers oder der Seele, f.

**destender**, v. a. abspannen, losspannen.

**destenta'r**, v. a. aus einer Versuchung befreien, erlösen. [bend.

**desteñido'r, ora**, adj. abfärbend, entfär-

**desteñidura**, f., **desteñimiento**, m. Abfärben, n.

**desteñ'r**, v. a. die Farbe nehmen, verlöschen, ausbleichen || ~, v. n. abfärben, die Farbe gehen lassen || **–se**, abschießen, verschießen, bleichen, die Farbe verlieren.

**desternilla'r**, v. a. den Knorpel entzwei brechen || **–se**, den Knorpel brechen || **–se de risa**, aus vollem Halse lachen.

**desterra'ble**, adj. verbannenswürdig, verbannenswert.

**desterrade'ro**, m. Einöde, f., entlegener, von aller menschlichen Gemeinschaft entfernter Ort. [Geächteter, m.

**desterra'do**, m. Verbannter, Verwiesener,

**desterrado'r**, m. Achtserklärer, Ächter, m.

**desterramiento**, m. Verbannung, Landesverweisung, Ächtung, f.

**desterra'r**, v. a. ächten, verbannen, Landes verweisen || fig. verbannen, verjagen || die Erde wegnehmen von etwas || **–se**, sein Vaterland freiwillig verlassen || sich von der Gesellschaft zurückziehen.

**desterronamiento**, m. Zerschlagen der Erdklumpen, n. || Abheben, n. (in Salzbergwerken).

**desterrona'r**, v. a. die Erdschollen zerschlagen, zerbröckeln || abkrusten, abheben, das Hangende vom Steinsalz abheben.

**desteta'ble**, adj. was entwöhnt werden kann oder muß.

**destetade'ra**, f. Euterstachel zur Entwöhnung junger Tiere, namentlich der Kälber, m.

**desteta'r**, v. a. entwöhnen (ein Kind), abspänen || absetzen, abbinden (ein junges Tier) || fig. aus dem väterlichen Haus entfernen || **–se**, das Vaterhaus verlassen, in die Welt gehen || **–se con alguna cosa**, etwas mit der Muttermilch einsaugen || **–se de alguna cosa**, sich etwas abgewöhnen.

**deste'te, destetamiento**, m. Entwöhnung eines Kindes von der Mutterbrust, f. || Absetzen eines jungen Tieres, n.

**deste'to**, m. Haufen abgesetzter Kälber und Lämmer, m. || Stall für die abgesetzten Kälber und Lämmer, m. [legener Zeit, Stunde.

**á destie'mpo**, adv. zur Unzeit, zu ungü-

**destie'nto**, m. Unbesonnenheit, f.

**destie'rro**, m. Verbannung, Landesverweisung, f.

**destila'ble**, adj. destillierbar.

**destilación**, f. Destillieren, Abziehen, Brennen, n. *(Chem.)* || Abtropfung, f. *(Chem.)* || Träufeln, Abträufeln, Austräufeln, n. || Rinnen, Triefen, n. || der im Körper umherziehende Fluß *(Path.)*

**destilade'ra**, f. Destillierkolben, m.

**destilade'ro, ra**, adj. abträufelnd, austräufelnd. [dienlich, Destillier-, Brenn-.

**destilado'r, ora**, adj. zum Destillieren

**destilado'r**, m. Destillierer, Brenner, m.

**destila'r**, v. a. destillieren, abziehen, brennen || filtrieren, seihen, durchseihen || ~, v. n., **–se**, tropfen, tröpfeln, herabtröpfeln, abträufeln, austräufeln || ausdünsten (Pflanzen).

**destilato'rio, ria**, adj. Destillier-, Brenn-.

**destilato'rio**, m. Destillierkolben, m. || Gebäude, wo destilliert wird, n.

**destilici'dio**, m. Abtröpfeln, n.

**destina'ble**, adj. bestimmbar.

**destinación**, f. Bestimmung, f. || Bestimmungsort, m.

**destina'r**, v. a. bestimmen, ausersehen, zudenken || **–se**, sich widmen (einem Beruf).

**desti'no**, m. Schicksal, Geschick, Verhängnis, Los, Leben, n., Laufbahn, Vorsehung, f. || Anstellung, f., Amt, n. || Bestimmungsort, m.

**desti'ño**, m. Wabe, Honigwabe, f. [freit.

**destiraniza'do, da**, adj. von Tyrannei be-

**destira'r**, v. a. abspannen, losspannen, loslassen, was angezogen war.

**destitución**, f. Amtsentsetzung, Absetzung, Entsetzung, f. || Beraubung, Entblößung, f. || Auf-

**destitui'ble**, adj. absetzbar. [gebung, f.

**destitui'do, da**, adj. entblößt von etwas || hilflos || beraubt.

**destitui'r**, v. a. des Amtes entsetzen, absetzen, entsetzen || entblößen, berauben || **–se de alguna cosa**, sich einer Sache begeben.

**destoca'do, da**, adj. ohne Kopfputz, ohne Haube. [putzes, der Haube, n.

**destocadu'ra**, f. Herunterreißen des Kopf-

**destoca'r**, v. a. den Kopfputz, die Haube abreißen. [Aufdrehen, n.

**destorcedu'ra**, f., **destorcemiento**, m.

**destorce'r**, v. a. aufdrehen || Gedrehtes aufdrehen || Krummes gerade machen || wieder ins Geleise, in Ordnung bringen || **–se**, aufgehen (Gedrehtes) || den Kurs verlieren, vom Fahrtstrich abkommen *(Mar.)*

**destorga'r**, v. a. beim Eichelsammeln die Äste der Eichen abbrechen. [eilt.

**destornilla'do, da**, adj. unbesonnen, über-

**destornillado'r**, m. Schraubenschlüssel, Schraubenzieher, m.

**destornillamiento**, m. Aufschrauben, n.

**destornilla'r**, v. a. aufschrauben, losschrauben, abschrauben || **–se de risa**, sich halbtot lachen.

**destose'rse**, ohne Not husten, um sich zum Reden anzuschicken || husten, ohne ein Bedürfnis dazu zu fühlen, hüsteln || husten, um jemandem ein Zeichen zu geben.

**destostarse**, aufhören, von der Sonne verbrannt zu sein (Haut).

**destraba'r**, v. a. die Fesseln lösen || Schwierigkeiten beseitigen || abmachen, losmachen, trennen, auseinandernehmen || **~ la lengua**, die Zunge lösen.

**destrabazón, destrabadu'ra**, f., **destrabamiento**, m. Lösen der Fesseln, n. || Beseitigung, Wegräumung von Hindernissen, f.

**destra'dos**, mpl. in Aragonien: grobes Wollenzeug zu Teppichen und Tapeten, n.

**destra'lla**, f. Loskoppeln der Hunde, n. *(J.)*

**destraillar**, v. a. Hunde loskoppeln *(J.)*

**destra'l**, m. Handbeil, n. [Handbeil, n.

**destrale'ja**, f., **destrale'jo**, m. kleines

**destrale'ro**, m. Verfertiger, Verkäufer von Handbeilen, m.

**destrama'r**, v. a. aufdrieseln, den Faden, Einschlag eines Gewebes aufmachen || fig. einen Anschlag vereiteln, zu nichte, zu Schanden machen.

**destreja'r**, v. n. ringen, kämpfen.

**destrenza'r**, v. a. aufflechten, eine Flechte aufmachen || **–se**, aufgehen (Flechten).

**destre'ro, ra**, adj. geschickt in Führung der Waffen. 'n., ant. palafrén.

**destre'ro**, m. Roß, Schlachtroß, Streitroß,

**destre'za**, f. Geschicklichkeit, Fertigkeit, Gewandtheit, f., Geschick, n. || Kunstgriff, m., Fingerfertigkeit, List, f. || Fechtkunst, f.

**destrinca'r**, v. a. die Geschütze losmachen *(Mar.)* || **–se**, sich losreißen (Kanonen) *(Mar.)*

**destripacue'ntos**, m. fam. der unpassenderweise das Gespräch unterbricht.

**destripamerie'ndas**, m. Freudenstörer, m.

**destripamie'nto**, m. Ausweiden der Tiere, n.

**destripa'r**, v. a. die Eingeweide ausnehmen, ausweiden || das Innerste herausnehmen || zerkleinern, zermalmen || zertreten || den Bauch aufreißen || aufbrechen (ein Stück Wild) *(J.)*

**destripaterro'nes**, m. Taglöhner zur Feldarbeit, m. || fig. gemeiner Kerl, Bauernlümmel, m. [(Schiff) *(Mar.)*

**destripula'r**, v. a. abtakeln, abrüsten

**destrísimo, ma**, adj. äußerst geschickt.

**destriunfa'r**, v. a. die Trumpfe abfordern, um sie aus dem Spiel zu bringen || **–se**, sich gegenseitig die Trumpfe abholen.

**destriu'nfo**, m. Abfordern der Trumpfe im Kartenspiel, n.

**destriza'r**, v. a. in kleine Stücke zerhacken, zerhauen, zerschlagen, zerschneiden || **–se**, vor Gram vergehen.

**destroca'r**, v. a. einen Tausch wieder aufheben || Vertauschtes wieder umtauschen.

**destró'n**, m. Blindenführer, Knabe, der einen Blinden führt, m.

**destrona'ble**, adj. entthronbar.

**destronamiento**, m. Entthronung, f. || Entthrontsein, n.

**destrona'r**, v. a. entthronen, vom Throne stoßen || **–se**, dem Thron entsagen, abdanken || entthront werden.

**destroncado, da**, adj. verstümmelt.

**destroncamiento**, m. Umhauen eines Baumes, n. || Verstümmelung, f. || Steißgeburt, f. *(Chir., Med.)*

**destronca'r**, v. a. einen Baum umhauen || ein Werk, ein Buch, eine Bildsäule 2c. verstümmeln || eine Rede, Erzählung 2c. unterbrechen || jemandes Absichten durchkreuzen, jemandes Pläne, Unternehmungen zu Schanden machen || **–se**, sich verrenken, sich verstauchen. [Stengels, n.

**destronchamiento**, m. Abreißen des

**destroncha'r**, v. a. den Stengel abreißen.

**destro'nque**, m. Umhauen, Fällen eines Baumes, n. || Verstümmelung eines Kunstwerkes 2c., f.

**destropa'r**, v. a. einen Haufen Menschen oder eine Herde teilen, so daß jeder allein oder nach seiner Seite gehe || einzeln, nicht in Haufen marschieren lassen *(Mil.)* || **–se**, einzeln gehen, jeder nach seiner Seite marschieren.

**destroque'rio**, m. gewaffneter rechter Arm, m. *(W.)*

**destroza'do, da**, adj. zerlumpt, zerstückelt.

**destrozado'r**, m. Zerstörer, Verwüster, m.

**destroza'r**, v. a. zerstückeln, zerbrechen, in Stücke schlagen, zu Grunde richten, zerstören || in die Flucht jagen, eine Niederlage beibringen *(Mil.)* || sein Vermögen durchbringen || **–se**, zerreißen || lumpig werden || sich gegenseitig aufreiben (zwei Heere) *(Mil.)*

**destro'zo**, m. Zertrümmerung, f. || Niederlage, f., Gemetzel, n. *(Mil.)* || **–s**, pl. abgerissene Stücke von etwas, npl.

**destrozón**, m. der seine Kleider, sein Schuhwerk in kurzer Zeit zerreißt, schnell zum Lump wird || lumpig, schmierig durch Nachlässigkeit.

**destrucción**, f. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, f. || Untergang, m., Verderben, n. || Störung der Verrichtungen *(Path.)*

**destructibilida'd**, f. Zerstörbarkeit, f.

**destructi'ble**, adj. zerstörbar.

**destructivida'd**, f. Zerstörungssinn, m. (in der Schädellehre).

**destructi'vo. va, destructo'rio, ria**, adj. zerstörend, untergrabend, verderblich.

**destructo'r, ora**, adj. zerstörend, verheerend, verderblich. [Vandale, m.

**destructo'r**, m. Zerstörer, Verwüster,

**destrue'co, destrue'que**, m. Aufhebung eines Tausches, f. || wechselseitige Zurückgabe getauschter Gegenstände, f.

**destrui'ble**, adj. zerstörbar.

**destruido'r**, m. Zerstörer, m.

**destrui'r**, v. a. zerstören, verheeren, verwüsten, vertilgen, zu Grunde richten || jemand zu Grunde richten || sein Vermögen durchbringen || **–se**, zu Grunde gehen || sich selbst, einander schaden.

**destru'r**, m. in Zoroasters Lehre bewanderter persischer Priester, m. || **~ mobed**, vollendeter Meister, m., oberste Ordnung der persischen Magier.

**desturba'r**, v. a. vertreiben, verjagen, hinausstoßen, herauswerfen.

**destutana'rse**, sich tot arbeiten || fig. sich über etwas Kummer machen.

**desucación**, f. Ausdrücken des Saftes, n.

**desuca'r**, v. a. den Saft auspressen, ausdrücken. [blätterchen, n. *(Path.)*

**desudación**, f. Ausbrechen von Schweißbläschen, n. *(Path.)*

**desuda'r**, v. a. den Schweiß abtrocknen.

**desuela'r,** v. a. entsohlen, die Sohle abreißen || **–se,** die Sohle verlieren.

**desuellacaras,** m. unverschämter, frecher Kerl, m. || fam. Bartscherer, m.

**desue'llo,** m. Schinden, Hautabziehen, n. || fig. Frechheit, Unverschämtheit, f. || Prellerei, f. || **es un ~,** das heißt die Leute schinden (von Überfordernden).

**desuera'r,** v. a. die Molken von der Milch scheiden || **–se,** entmolkt werden.

**desuetu'd,** f. Abkommen eines Gebrauches, Gesetzes ꝛc., n. || Aufhebung durch Nichtgebrauch, Ungebräuchlichkeit, f.

**desulfuración,** f. Entschwefelung, f.

**desulfura'r,** v. a. entschwefeln.

**desuncimie'nto,** m. Ausspannen, Abjochen der Stiere und Maultiere, n.

**desunci'r,** v. a. ausspannen, abjochen, aus dem Joch thun (Stiere und Maultiere).

**desuni'ble,** adj. trennbar. [entzweit.

**desuni'do, da,** adj. getrennt, einzeln ||

**desunión,** f. Trennung, Sonderung, f. || Zwietracht, Uneinigkeit, f., Zwiespalt, m. || unordentliches Auseinandergehen der Soldaten, n.

**desuni'r,** v. a. trennen, absondern || vereinigen || **–se,** sich trennen, sich absondern || sich entzweien.

**desuña'r,** v. a. die Klauen, die Nägel ausreißen, abhauen | die alten Wurzeln ausreißen || **–se en alguna cosa,** sich einem Laster ganz ergeben, wie dem Spiel, dem Stehlen ꝛc.

**desurca'r,** v. a. rückwärts pflügen || die Furchen niederpflügen, verwischen.

**desurdi'r,** v. a. ein Gewebe abzetteln, wieder auftrennen. [gewöhnlich.

**desusa'do, da,** adj. ungebräuchlich, un-

**desusa'r,** v. a. außer Gebrauch bringen, setzen || abgewöhnen || **~,** v. n. **–se,** außer Gebrauch kommen, außer Gebrauch sein.

**desu'so,** m. Nichtgebrauch, m., Aufhören eines Gebrauches, n. || Ungewohnheit, f. || **caer en ~,** außer Gebrauch kommen, außer Kraft treten, in Verfall geraten, abkommen.

**desustancia'do, da,** adj. gehaltlos.

**desustancia'r,** v. a. schwächen, entkräften || ausmergeln, aussaugen || einer Sache die Substanz, Kraft, Wirksamkeit nehmen || **~ las tierras,** die fette Erde von den Feldern spülen || **–se,** kraftlos, saftlos werden, den Gehalt verlieren || abblassen, abbleichen.

**desvaha'r,** v. a. die dürren Äste absägen || den Dunst entlassen || abblatten.

**desvaído, da,** adj. lang, dünn, groß und von schlechtem Wuchs (Person).

**desvaidu'ra,** f. Dünnheit, f.

**desvainadu'ra,** f. Enthülsen, Schälen, n.

**desvaina'r,** v. a. abhülsen, aushülsen, enthülsen, entschoten, schälen, ausmachen || **–se,** aus der Hülse fallen.

**desvali'do, da,** adj. hülflos, verlassen || eilig, voreilig, eifrig, hitzig, hastig. [m.

**desvali'do,** m. hülfloser, verlassener Mensch,

**desvalija'r,** v. a. aus dem Felleisen nehmen || Straßenraub treiben.

**desvalimie'nto,** m. Hülflosigkeit, f.

**desvalo'r,** m. Feigheit, Furchtsamkeit, f. || Unwert, m., Wertlosigkeit, f.

**desván,** m. Dachkammer, Bodenkammer, Dachstube, f. || **~ gatero,** niederer Dachboden, m., Bodenkammer, wo nur Katzen wohnen können.

**desvanari'llo,** m. kleines Dachstübchen, n.

**desvanece'r,** v. a. in unmerkliche Teilchen zerlegen, zerstreuen, verschwinden machen || schwindlig machen || stolz, eitel machen || **~ la duda,** den Zweifel verscheuchen || **~ el intento,** die Absicht vereiteln || **–se,** verdunsten, sich verdünsten, sich in Dünste auflösen || verschwinden || in Rauch aufgehen, in Nichts zerfließen || einen Schwindel bekommen, ohnmächtig werden || stolz, eitel werden, sich viel einbilden. [hochmütig, eitel || schwindlig.

**desvanecí'do, da,** adj. stolz, aufgeblasen,

**desvanecimie'nto,** m. Hochmut, Dünkel, m., Aufgeblasenheit, f. || Schwindel, m.

**desvaporizade'ro,** m. Ort, aus welchem ein Geruch, ein Dunst ausströmt, m.

**desvara'r,** v. n., **desvara'rse,** ausgleiten || wieder flott werden *(Mar.)*

**desvaria'ble,** adj. veränderlich.

**desvaria'do, da,** adj. wahnwitzig || albern, ungereimt, unvernünftig || absonderlich, unordentlich, außer der Regel || geil (Zweige).

**desvaria'nte,** adj. wahnwitzig, wahnsinnig, rasend.

**desvaria'r,** v. n. in Wahnwitz verfallen, wahnsinnig werden || faseln, dummes, albernes Zeug reden || Unvernünftiges verlangen, vorschlagen || aus dem Stamme geile Sprößlinge treiben *(Bot.)*

**desvarío,** m. Wahnsinn, m., vorübergehende Raserei, f. || Albernheit, f. || Ungeheuerlichkeit, f. || Ungleichheit im Charakter, Unbeständigkeit, Laune, f.

**desve'da,** f., **desvedamie'nto,** m. Zurücknahme, Aufhebung eines Verbotes, f.

**desveda'do, da,** adj. erlaubt. [nehmen.

**desveda'r,** v. a. ein Verbot aufheben, zurück-

**desvela'do, da,** adj. wach, wachend, munter, nicht schlafend || schlaflos || wachsam.

**desvelado'r, ora,** adj. quälend, nagend (Sorge, Pein ꝛc.).

**desvela'r,** v. a. wach, munter erhalten || fig. quälen (Sorgen, Leidenschaften, Eifersucht ꝛc.) || **–se,** nicht schlafen können || wachsam, sorgfältig, aufmerksam sein || **–se en alguna cosa,** eifrig nachdenken über etwas || **–se para, en alguna cosa,** alle mögliche Sorge tragen für etwas, sich alle mögliche Mühe geben.

**desve'lo, desvelamie'nto,** m. Schlaflosigkeit, f. || Nachtwache, f. || Sorgfalt, Bemühung, die man auf etwas verwendet, f.

**desvenación, f., desvenamie'nto,** m. Ausädern, n. [Adern.

**desvena'do, da,** adj. ungeädert, ohne

**desvena'r,** v. a. ausädern, die Adern herausnehmen || die Adern eines Erzganges ausleeren, zu Tage fördern *(Bgb.)* || das Pferdegebiß krumm biegen, damit es weniger anziehe || **~ el tabaco,** Tabakblätter ausrippen || **–se,** sich ausädern.

**desvencija'do, da,** adj. mit einem Bruch oder Leibesschaden behaftet *(Path.)*

**desvencija'r,** v. a. einen Bruch oder Leibesschaden verursachen || Zusammengehöriges zerlegen, trennen, lose machen, auseinanderbringen || **–se,** einen Bruch oder Leibesschaden bekommen (durch Heben ꝛc.) || fig. sich übermäßig anstrengen.

**desvenda'r,** v. a. die Binde abnehmen || **~ los ojos,** die Binde von den Augen nehmen || fig. enttäuschen || **–se,** die Augen geöffnet kriegen, enttäuscht werden, von den Augen fallen (die Binde).

**desve'no,** m. Mundstück der Trense, n.

**desventa'ja,** f. Nachteil, Schaden, m.

**desventajo'so, sa,** adj. nachteilig, unvorteilhaft, ungünstig, schädlich.

**desventa'r,** v. a. lüften, auslüften.

**desventra'r,** v. a. den Bauch aufschlitzen, aufschneiden. [fall, m.

**desventu'ra,** f. Unglück, n., Unglücks-

**desventura'do, da,** adj. unglücklich || einfältig, dumm, beschränkt || geizig, filzig.

**desventura'do, da,** m. Unglücklicher, m. || einfältiger Tropf, m. || Geizhals, Filz, m.

**desverdece'r,** v. n. das Grün verlieren.

**desvergonza'do, da,** adj. unverschämt, schamlos, frech, dummdreist.

**desvergonza'do,** m. Wollüstling, m.

**desvergonza'rse,** sich erfrechen || unverschämt sein || schamlos sprechen oder handeln.

**desvergü'enza,** f. Unverschämtheit, Frechheit, f. || Schamlosigkeit, f. || unverschämte, freche Rede oder Handlung, f. || Beschimpfung, f., Schimpfwort, Schandwort, n.

**desveza'r,** v. a. den Rebstock beschneiden.

**desviabilida'd,** f. Ablenkbarkeit, f.

**desvia'ble,** adj. ablenkbar.

**desviación,** f. Abweichung, f. || Verwirrung, f. || Versegelung, f. *(Mar.)*

**desvia'do, da,** adj. abgelegen, entfernt || entfremdet, spröde, zurückstoßend, wegwerfend.

**desviado'r,** m. Ableiter der Elektrizität, m.

**desvia'r,** v. a. jemand von seinem Weg, von einem Ort entfernen || beseitigen, aus dem Wege schaffen, abweisen || jemand von einem Vorsatz abwenden, ablenken || einen Hieb ausparieren (im Fechten) || **~ el agua por una zanja,** das Wasser abgraben || **–se,** sich vom Wege abwenden || aus dem Wege gehen || sich verirren || sich entfernen || ausbiegen, ausweichen || versegeln *(Mar.)*

**desviejа'r,** v. a. die alten Schafe von der Herde aussondern. [lähmen.

**desvigoriza'r,** v. a. die Kraft, die Stärke

**desvío,** m. Abweichung, Entfernung, f. || Verirrung, f. || Abneigung, f., Widerwille, m. || zurückstoßendes Betragen, n.

**desvirado'r,** m. Accomodierknochen des Schuhmachers, m.

**desvira'r,** v. a. die Schuhsohle ringsherum beschneiden, den überstehenden Rand davon abschneiden.

**desvirgación,** f. Entjungferung, f.

**desvirgado'r,** m. Entjungferer, m.

**desvirga'r,** v. a. entjungfern || **–se,** entjungfert werden.

**desvirilіza'r,** v. a. entmannen || fig. verweichlichen, weibisch machen.

**desvirtua'r,** v. a. der Tugend, der Kraft berauben || den Zauber, den Reiz nehmen || **~ el arte,** das Handwerk verderben.

**desvista'r,** v. a. blenden || die Augen dem zu grellen Lichte entziehen.

**desvitrifica'ble,** adj. entglasbar.

**desvitrificación,** f. Entglasen, n.

**desvitrifica'r,** v. a. entglasen.

**desvivimie'nto,** m. Schmachten, n.

**desvivi'rse,** sich vor Begierde verzehren || nach etwas schmachten || **~ por alguno,** in jemand sterblich verliebt sein || **~ por alguna cosa,** etwas sehnlichst wünschen, sich nach etwas sehnen, etwas herbeisehnen || fam. sich die Beine nach etwas ablaufen.

**desvi'vo,** m. Mildern einer zu lebhaften Farbe, n. *(Mal.)*

**desvolvedo'r,** m. Schraubenschlüssel, m.

**desvolve'r,** v. a. umpflügen, beackern || verändern, umgestalten.

**desyema'r,** v. a. die Knospen, Augen vom Weinstock abschneiden || das Dotter aus dem Ei nehmen.

**desyuga'r,** v. a. abjochen, aus dem Joch spannen || fig. vom Joch befreien.

**deszoca'r,** v. a. den Fuß vertreten, den Fuß lähmen, durch Abschneiden einer Sehne ꝛc.

**deszuma'r,** v. a. aussaugen || **–se,** den Saft verlieren.

**en deta'l,** adv. im kleinen, im einzelnen.

**deta'll,** m. die Einzelheiten des Verpflegungswesens *(Mar., Mil.)* [lich.

**detalla'do, da,** adj. umständlich, ausführ-

**detalla'r,** v. a. umständlich beschreiben, erzählen, darlegen, berichten.

**deta'lle,** m. umständliche, ausführliche Beschreibung, Darstellung, Schilderung, f. || Einzelheit, f. || einzelne Umstände, Nebenumstände, mpl. || Besonderheiten, Kleinigkeiten, fpl.

**detalli'sta,** m. Kleinhändler, m. || Kleinigkeitskrämer, m. || Kleinmaler, m.

**detardamie'nto,** m. Aufschub, m., Verzögerung, f. [m.

**deta'rio,** m. Deterbaum aus Senegambien,

**detención,** f. Aufschub, Verzug, m., Verzögerung, f., Zaudern, n. || Zurückhaltung, f. || Aufenthalt, m. || Verhaftung, Haft, f. || Beschlag auf Güter, m. || **~ de orina,** Harnzwang, m. *(Path.)* || **días de ~,** mpl. Extraliegetage, mpl. *(Mar.)*

**deteне'r,** v. a. aufhalten, verzögern || zurückhalten || in Beschlag nehmen, mit Beschlag belegen || verhaften, in Haft nehmen, ins Gefängnis setzen, bringen || behalten, aufbewahren, verwahren || **–se,** verweilen, sich aufhalten, sich verspäten, sich auf dem Wege aufhalten || zögern, zaudern || stehenbleiben, um etwas zu betrachten, stillestehen || sich mäßigen, sich zurückhalten, sich enthalten || sich bedenken || stocken, nicht weiter gehen || in der Rede anhalten, stehen bleiben || **–se en alguna cosa,** sich an etwas Auffallendem stoßen || **¡detente!** halt' ein!

**detenidame'nte,** adv. ausführlich.

**deteni'do, da,** adj. unentschlossen, langsam im Handeln || bedächtig || karg, geizig, filzig, knickerig.

**deten'ta,** f. Drücker, Abzug, Ausheber, m. || Vorfall, Versatz, m. || Zunge des Züngels an Handfeuerwaffen, f.

**detentación,** f. unrechtmäßige Vorenthaltung, Einhaltung, Zurückbehaltung, f. *(Jur.)*

**detentado'r,** m. unrechtmäßiger Besitzer, m. *(Jur.)*

**detenta'r,** v. a. unrechtmäßigerweise zurückbehalten, vorbehalten, einbehalten *(Jur.)*

**deterge'nte,** adj. reinigend *(Chir.)*

**deterge'nte,** m. reinigendes Heilmittel, n. *(Chir.)*

**deterge'r,** v. a. reinigen (eine Wunde) *(Chir.)* || **–se,** sich reinigen (eine Wunde).

**deterio'r,** adj. von schlechter, geringer Beschaffenheit.

**deterioración,** f. Verschlechterung, Verschlimmerung, f. || Verderbnis, n., Verfall, m.

**deteriora'r,** v. a. verschlimmern, verschlechtern, verderben, verfallen lassen || **–se,** schlechter werden, verfallen. [m.

**deterio'ro,** m. Verschlechterung, f., Verfall,

**determina'ble,** adj. bestimmbar.

**determinación,** f. Bestimmung, Feststellung, Festsetzung, f., Beschluß, m. || Ent-

schließung, f., Entschluß ‖ Entschlossenheit, Kühnheit, Zuversichtlichkeit, f. ‖ ~ **mórbida,** Krankheitsneigung, f. *(Path.)*

**determina·do, da,** adj. entschlossen, kühn ‖ bestimmt ‖ ~ **de hacer,** ~ **en hacer alguna cosa,** entschlossen, etwas zu thun ‖ **proposición –a,** f. Hauptsatz, m. *(Gr.)*

**determinante,** adj. bestimmend, entscheidend ‖ **proposición ~,** f. Nebensatz, m. *(Gr.)* *(Gr.)*

**determinante,** m. Bestimmungswort, n.

**determinar,** v. a. bestimmen, beschließen, entscheiden, festsetzen ‖ anberaumen ‖ unterscheiden, nach den Merkmalen erkennen ‖ bezeichnen, bestimmen, genau beschreiben, die Werte eines Begriffes genau angeben ‖ entscheiden, ein Urteil fällen *(Jur.)* ‖ **–se,** sich entschließen, entscheiden, sich bestimmen lassen.

**determinativo, va,** adj. bestimmend ‖ näher bestimmend *(Gr.)* *(Gr.)*

**determinativo,** m. Bestimmungswort, n.

**determinismo,** m. Determinismus, m., Weltansicht, wonach alles durch äußere oder innere Notwendigkeit bestimmt wird, ant. indeterminismo, fatalismo.

**determinista,** m. Anhänger des Determinismus, m.

**determé,** unregelmäßiges Futurum von detener, für detendré, ich werde zurückbehalten. *(Chir.)*

**detersión,** f. Reinigen einer Wunde, n.

**detersivo, va,** adj. reinigend *(Chir.)*

**detersorio, ria,** adj. reibend, abreibend.

**detestable,** adj. abscheulich, verabscheuungswürdig. [Abschaum, m.

**detestación,** f. Verabscheuung, f., Greuel,

**detestador,** m. Hasser, m.

**detestar,** v. a. verabscheuen, herzlich hassen ‖ ~ **de alguno,** jemand verwünschen ‖ **–se,** sich verabscheuen ‖ sich selbst hassen.

**detienebuey,** m. Achienbroch, n., Hauhechel, f. *(Pfl.)* puffung, f. *(Chem.)*

**detonación,** f. Knall, Krach, m. ‖ Verdetonar, v. n. abknallen, verpuffen *(Chem.)*

**detorsión,** f. Muskelverrenkung, f. *(Chir.)*

**detracción,** f. Verleumdung, Afterrede, üble Nachrede, Herabsetzung, Verkleinerung, f. ‖ Trennung, Entfernung einer Sache von einer anderen, f. ‖ Abzug von einer Summe.

**detractar,** v. n. afterreden, lästern. [m.

**detractor,** m. Verleumder, Verlästerer, Verkleinerer, Afterredner, Lästerer, m.

**detraer,** v. a. eine Sache von einer andern trennen, entfernen ‖ abziehen (von einer Summe) ‖ fig. afterreden, lästern, verleumden, Schlechtes nachreden.

**detrás,** adv. hinten, hintennach ‖ zurück ‖ hinter dem Rücken, in Abwesenheit ‖ ~ **de,** hinter ‖ **por ~,** hintenher.

**detrimento,** m. Verlust, Schaden, Nachteil, Abbruch, m., Einbuße, f. *(Geol.)*

**detrítico, ca,** adj. aus Trümmern gebildet

**detrito, detritus,** m. Trümmer, zertrümmerte Überreste, pl.

**detumescencia,** f. Abnehmen, Fallen einer Geschwulst, n. *(Med.)*

**detumescente,** adj. abnehmend (Geschwulst) *(Path.)* [verunstalten.

**deturpar,** v. a. schändlich behandeln ‖

**deuda,** f. Schuld, Geldschuld, f. Schuld, Sünde, f., Fehler, m. ‖ ~ **al 5 por 100,** fünfprocentige Staatsschuld ‖ **estar en ~ con alguno,** in jemandes Schuld sein ‖ ~ **común,** der Tod, die gemeinsame Schuld der Natur ‖ ~ **flotante,** schwebende Schuld ‖ **hacer –s,** einen Bären anbinden ‖ **contraer –s,** Schulden machen ‖ **tener –s,** Schulden haben ‖ **y perdónanos nostras –s,** und vergieb uns unsere Schuld (sechste Bitte im Vaterunser).

**deuda,** f. Verwandte, Anverwandte, f.

**deudilla,** f. kleine Schuld, f. ‖ **–s impertinentes,** pl. Lappenschulden, pl., kleine Mahnschulden.

**deudo,** m. Verwandter, Anverwandter, m. ‖ Verwandtschaft, f. ‖ **tomar en su ~ alguno,** mit jemandem verwandt werden.

**deudor, ora,** adj. schuldend, schuldig, schuldnerisch.

**deudor,** m. Schuldner, m.

**deus ex machina,** m. unerwartetes Dazwischentreten einer Macht, die den Knoten des Dramas etwas gewaltsam löst, n.

**deutenotiónico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Schwefelweinsäure, Ätherschwefelsäure, f.

**deutería,** f. Zurückbleiben der Nachgeburt, n. *(Path.)*

**déutero, deuto,** in Zusammensetzungen: zweite, im zweiten Grad *(Chem.)*

**déutero-canónico, ca,** adj. deutero-kanonisch, später für kanonisch erklärt (biblische Bücher).

**deuteroga·mia,** f. zweite Verehelichung, f.

**deuterógamo, ma,** adj. zum zweitenmal verheiratet. [f. *(Med.)*

**deuterología,** f. Lehre von der Nachgeburt,

**deuterológico, ca,** adj. deuterologisch, zur Lehre von der Nachgeburt gehörig *(Med.)*

**deuteromesa·l, serie ~,** f. zweite Reihe der mittleren Felder des Insektenflügels, f. [das fünfte Buch Mosis.

**deuteronomio,** m. Deuteronomion, n.,

**deuteropatía,** f. Nachkrankheit, f., infolge einer anderen entstandene Krankheit *(Path.)*

**deuteropático, ca,** adj. deuteropathisch, zu einer Nachkrankheit gehörig *(Path.)*

**deuteroscopia,** f. zweites Gesicht, n. *(Path.)*

**deutiodu·ro,** m. Bijodid, n., doppelte Jodverbindung *(Chem.)*

**deutocarbona·do, da,** adj. auf zweiter Stufe kohlensauer *(Chem.)*

**deutocloru·ro,** m. zweite Stufe der Chlorverbindung, f. *(Chem.)*

**deutoseleniu·ro,** m. zweite Stufe der Selenverbindung, f. *(Chem.)*

**deutosulfu·ro,** m. zweite Stufe der Schwefelverbindung, f. *(Chem.)*

**deutovértebra,** f. Sekundärwirbel, m. *(An.)*

**deutovertebra·l,** adj. zu Sekundärwirbeln gehörig *(An.)*

**deutóxido,** m. Deutoxyd, zweites Oxyd, n., zweite Oxydierung eines Elements *(Chem.)*

**De·va,** m. böser Geist der zoroastrischen Lehre, m., ant. Ized.

**devanade·ra,** f. Haspel, m., Weife, Garnwinde, f. ‖ bewegliche Theatermaschine, die schnell herumgedreht auf beiden Seiten verschiedene Figuren zeigt, f. *(Th.)* ‖ Logrolle, f. *(Mar.)* [len, n.

**devana·do,** m. Haspeln, Abhaspeln, Spu-

**devanador,** m. Haspler, Spuler, Garnwinder, m. ‖ Innerstes des Garnknäuels, Stück Papier, worauf das Garn gewickelt ist, n.

**devanagari,** m. Schriftart für das Sanskrit, f.

**devanar,** v. a. haspeln, abhaspeln, spulen, Garn aufwickeln, abdocken ‖ ~ **las tripas,** jemandem lästig sein, jemand ärgern ‖ **–se los sesos,** sich den Kopf zerbrechen.

**devanear,** v. n. fabeln, faseln.

**devaneo,** m. Aberwitz, m., Faselei, f. ‖ unnütze Grübelei, f.

**devantal,** m. Schürze, f.

**devastable,** adj. verwüstbar.

**devastación,** f. Verwüstung, Verheerung, f.

**devastador, ora,** adj. verheerend, verdevastador, m. Verwüster, m. [wüstend.

**devastar,** v. a. verwüsten, verheeren ‖ zerstören, vernichten.

**develar,** v. a. entschleiern, klarmachen, offenkundig darlegen ‖ einen Hafen blockieren *(Mar.)* [werden kann.

**devengable,** adj. was verdient, erworben

**devengador,** m. der Geld, Lohn ꝛc. verdient. [Erwerb, m.

**devengamiento,** m. Geldverdienen, n.,

**devengar,** v. a. erwerben, verdienen, durch Arbeit, Dienstleistungen Geld verdienen ‖ schuldig werden ‖ entrichten ‖ hervorbringen, verschaffen ‖ **–se,** Zahlung einnehmen.

**de verbo ad vérbum,** adv. buchstäblich, wörtlich.

**deverro,** m. afrikanischer Ginster, m. *(Pfl.)*

**deviación,** f. Abweichung eines Planetenkreises von der Ekliptik, f. *(Astr.)* ‖ Ablenkung der Säfte, f. *(Path.)* [Vergehen, f. *(Jur.)*

**deviesda,** m. Geldstrafe für ein geringes

**devisa,** f. gemeinschaftlich ausgeübtes herrschaftliches Recht der Söhne eines Edelmanns (hijodalgo), nach erfolgter Teilung des väterlichen Erbes, n. ‖ Anteil vom Zehnten, der dem Erben einer behetría (devisero) zukam, m.

**devisero,** m. Besitzer einer devisa, Erbe einer behetría, m.

**devoción,** f. Andacht, Frömmigkeit, Gottergebenheit, f. ‖ Ergebenheit, besondere Zuneigung zu jemandem ‖ ~ **de monjas,** allzu häufiger Besuch des Sprachzimmers der Nonnen, m. ‖ **entrar en ~ con alguno, con alguna cosa,** eine Person oder Sache liebgewinnen ‖ **estar á la ~ de alguno,** jemandem ergeben, zugethan sein ‖ **–es,** pl. Andachtsübungen, fpl. [buch, n.

**devocionario,** m. Gebetbuch, Andachts-

**devocioncilla,** f. erheuchelte Andacht, f. ‖ laue Frömmigkeit, f.

**devocionero, ra,** adj. scheinfromm.

**devolución,** f. Heimfall, Rückfall, m. *(Jur.)* ‖ Abwälzung, Verfangenschaft, f. *(Jur.)* ‖ Heimgefallensein einer Pfründe, n. ‖ Ablieferung einer Ware, f. [gefallenen Pfründe, m.

**devolutario,** m. Erwerber einer heim-

**devolutivo, va,** adj. übertragend *(Jur.)*

**devoluto, ta,** adj. heimgefallen, anheimgefallen, zugefallen *(Jur.)*

**devolver,** v. a. eine Rechtssache an die erste Instanz zurückverweisen *(Jur.)* ‖ wiedererstatten, zurückgeben ‖ zurückschicken ‖ überliefern ‖ hinterlassen ‖ ~ **su palabra atrás,** sein Wort zurücknehmen ‖ **–se,** heimfallen, zurückfallen (Lehen, Patronatsrechte ꝛc.).

**devorador, ora,** adj. verschlingend ‖ **animal ~,** m. reißendes Tier, n.

**devorandora,** adj. f., **fiebre ~,** f. hitziges Fieber, n. *(Path.)*

**devorar,** v. a. fressen, auffressen, verschlingen, verschlucken ‖ mit den Zähnen zerreißen, zerfleischen ‖ den Kummer in sich fressen, hinunterschlucken ‖ verzehren (vom Feuer) ‖ ~ **un libro,** ein Buch verschlingen, hastig lesen ‖ **–se,** sich gegenseitig auffressen ‖ **–se con la vista,** sich giftig ansehen.

**devota,** f. Frömmlerin, Betschwester, f.

**devotero, ra,** adj. Andacht erweckend.

**devoto, ta,** adj. fromm, andächtig ‖ zur Andacht stimmend ‖ ergeben, zugethan ‖ ~ **de monjas,** Nonnenfreund, m.

**devoto,** m. Wallfahrer, Pilgrim, m. ‖ ~ **de romerías,** Pilgersmann, m.

**dexamina,** f. Flohkrebs, m.

**dexia,** f. Fleischfliege, f.

**dexiarios,** mpl. Fleischfliegen, fpl.

**dexiocardia,** f. Verschiebung des Herzens nach der rechten Brust, f. *(Path.)*

**dextrina,** f. Dextrin, n., Stärkemehlgummi.

**dextro,** m. ehemals, Koppel von 72 bis 80 Schritt Länge, deren Ertrag ausschließlich dem Gottesdienst gewidmet war, f. [Algier.

**dey,** m. Dey, m., ehemals Statthalter von

**deyección,** f. Ausleerung, f., Stuhlgang, m. ‖ ausgeleerter Kot, m. ‖ Auswurf eines Vulkans, m. *(Geol.)*

**dezmable,** adj. zehntpflichtig, zehntbar.

**dezmar,** v. a. verzehnten, den Zehnten erheben ‖ den Zehnten entrichten ‖ dezimieren, den zehnten Mann auslosen ‖ zur Todesstrafe).

**dezmatario,** m. Zehntregister, n. *(Mil.)*

**dezmatorio,** m. Zehntscheune, f. ‖ Zehntland, Zehntgebiet einer Kirche, n. [Zehnt-.

**dezmeno, na,** adj. den Zehnt betreffend,

**dezmería,** f. Zehntland, Zehntgebiet, n., Zehntbezirk, m.

**dezmero, ra,** adj. zum Zehnt gehörig, Zehnt- ‖ **casa –a,** f. Zehntpflichtiger, m.

**dezmero,** m. Zehntpflichtiger, Zehntholder, m. ‖ Zehntsammler, Zehnteinnehmer, Zehntverwalter, m.

**di,** in Zusammensetzungen: ab-, ent-, zer-.

**día,** m. Tag, m. ‖ Geburtstag ‖ gewisser Zeitpunkt, m. ‖ ~ **aciago, ~ climatérico,** unglücklicher Tag, Unglückstag ‖ ~ **adiado, ~ diado,** anberaumter Tag ‖ ~ **artificial, ~ natural,** künstlicher Tag, vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne, ant. dia astronomico ‖ ~ **astronómico, ~ del primer móvil,** astronomischer Tag, von 12 Uhr mittags an ‖ ~ **caprifical,** der Tag zu Anfang der Hundstage, an welchem die Mücken und Bienen schwärmen und die Feigen stechen ‖ ~ **civil,** bürgerlicher Tag, von 12 Uhr nachts an ‖ ~ **claro,** klarer, heller Tag ‖ fig. glücklicher Tag ‖ ~ **clásico,** hohes Kirchenfest, n. ‖ ~ **de abstinencia,** Fasttag ‖ ~ **de año nuevo,** Neujahrstag ‖ ~ **de años,** Geburtstag ‖ ~ **de ayuno, ~ de vigilia,** gebotener Fasttag ‖ ~ **de bueyes,** Flächenmaß in Asturien = 1.257 Centiar ‖ ~ **de campo,** Ferientag in den Schulen ‖ Landpartie, f. ‖ ~ **de carne,** Fleischtag ‖ ~ **de Córpus, ~ de Dios,** Fronleichnamsfest ‖ ~ **decretorio,** entscheidender Tag *(Med.)* ‖ ~ **de descanso,** Ruhetag, Liegetag, als Vergütung für Hauderer und Pferdeverleiher ‖ ~ **del dicho,** Verlobungstag vor einer geistlichen Behörde ‖ ~ **del dulce nombre,** Marientag ‖ ~ **eclesiástico,** der geistliche Tag, von Vesper zu Vesper ‖ ~ **de entresemana,** Werktag, Werkeltag ‖ ~ **feriado,** Ferientag, Gerichtsferientag ‖ ~ **festivo, ~ colendo, ~ de fiesta,** Festtag, Feiertag ‖ ~ **de los finados, ~ de difuntos,** Allerseelentag ‖ ~ **de función,** Schlachttag, Gefechtstag, Tag, an welchem man mit dem Feinde handgemein wird ‖ ~ **de gala,** Galatag ‖ ~ **de guardar, ~ de precepto,** gebotener Ruhetag, an dem man Messe hören soll ‖ ~ **de grosura,** Samstag, Sonnabend ‖ ~ **de hacienda, ~ de cutio, ~ de trabajo,** Werktag, Arbeitstag ‖ ~ **de holgar,** Ruhetag ‖

**~ de huelga,** blauer Montag || **~ de humillación,** Buß-, Bet- und Fasttag || **~ de Iglesia,** Kirchentag || **~ de indulto,** Gnadentag, Tag, an dem der König Verbrecher begnadigt || **~ interciso,** morgens Feiertag, nachmittags Arbeitstag || **~ intercalar,** Schalttag || **~ de ira, ~ del juicio,** der jüngste Tag, Tag des jüngsten Gerichts || **~ de juicio,** Gerichtstag || fig. Tag, an dem es sehr lärmend und unruhig zugeht || **~ de joya, ~ de besamanos,** Handkuß bei Hofe, m. || **~ de la joya,** Tag, an dem der Bräutigam seiner Verlobten die Hochzeitsgeschenke schickt || **~ lectivo,** Klassentag, auf Schulen und Universitäten || **~ de la leva,** Abfahrtstag *(Mar.)* || **~ lunar,** Mondtag *(Astr., Mar.)* || **~ de mano, ~ de media fiesta, ~ de misa,** Festtag, an dem nach Anhörung der Messe die Arbeit erlaubt ist || **~ medio, ~ de tiempo medio,** mittlerer Tag *(Astr., Mar.)* || **~ de mercado,** Markttag || **~ del pagamento,** Zahlungstag eines Wechsels || **~ pardo, ~ pesado,** bedeckter, trüber Tag, regnerischer Himmel, m. || **~ del pre,** Löhnungstag *(Mil.)* || **~ del santo (de una persona), ~ de tal persona,** Namenstag || **~ del Señor,** Fronleichnamstag || **~ sidéreo,** Sterntag *(Astr., Mar.)* || **~ solar,** Sonnentag *(Astr., Mar.)* || **~ solar verdadero, ~ verdadero,** der wahre Tag *(Astr., Mar.)* || **~ de trabajo,** Werktag, Arbeitstag || **~ de tribunales,** Gerichtstag || **~ de viernes, ~ de pescado,** Fischtag || **~ y victo,** aus der Hand in den Mund, täglicher, bloß zur Nahrung hinreichender Erwerb, m. || **al ~,** täglich, jeden Tag || **algún ~,** eines Tages, einst || **al otro ~,** des anderen Tages, am folgenden Tag || **de ~,** bei Tage || **de cada ~,** jeden Tag, alltäglich || **de ~ á ~,** nächster Tage, in einigen Tagen || **de ~ en ~,** von einem Tag zum andern || Tag vor Tag, täglich || **el ~ de hoy,** heute || heutzutage || **el otro ~,** neulich, letzthin, jüngst, jüngsthin || **en el ~,** dermalen || **entre ~,** den Tag über, während des Tages || **hasta otro ~,** auf nächstens, das nächste Mal || **mañana será otro ~,** bis morgen kann sich viel ändern, bis morgen läuft noch viel Wasser den Fluß hinunter || **todo el santo ~,** den lieben langen Tag lang || **hace buen ~, hace lindo ~,** es ist schön Wetter || **hace mal ~,** es ist schlecht Wetter || **hasta muy entrado el ~,** bis weit in den Tag hinein || **no pasa ~ por él,** er bleibt sich immer gleich || **salir del ~,** sich wenigstens für den Augenblick aus der Sache helfen || **no tener mas que el ~ y la noche,** kaum das liebe Leben haben, arm und hülflos sein || **un ~ sí, otro no,** einen Tag um den andern || **en ~ de Dios,** nie, nimmermehr || **¿es de ~?** ist es Tag? || **es muy de ~,** es ist heller, lichter Tag || **es del ~,** es ist an der Tagesordnung, in der Mode || **¿que ~ hace?** was für Wetter ist heute? || **–s,** pl. die Tage, Lebenstage || Tagegelder, npl., Diäten, fpl. || **–s de fortuna,** Schonzeit, Hegezeit, f. *(J.)* || **–s geniales,** Freudentage || **–s de toros,** die Zeit der Stierkämpfe, Stiergefechte, Stierhetzen || **–s y ollas,** Zeit und gute Nahrung, mit Zeit und Geduld erreicht man alles || **dar los buenos –s,** guten Morgen wünschen || **buenos –s tenga U.,** ich wünsche Ihnen einen guten Morgen || **á –s,** von Zeit zu Zeit || nicht immer || **en –s de Dios,** noch nie || **en pocos –s, en cuatro –s,** in kurzer Zeit, binnen kurzem || **estos –s,** dieser Tage, vor einigen Tagen || **–s ha,** es ist schon lange her || **grandes ~ hay que,** es ist schon lange her, seit || **los más de los –s,** fast alle Tage || **–s y –s, –s y más –s,** viele Tage, Monate, Jahre, Jahrhunderte, Tausende || **no en mis –s,** nie und nimmermehr || **en –s de vivos,** solang die Welt steht || **por –s,** nächstens || **á los pocos –s,** einige Tage später || **de –s,** es ist einige Zeit her || **dos –s después,** den zweitfolgenden Tag || **dar uno los –s á otro,** jemandem zum Geburtstag oder Namensfest Glück wünschen || **estar en –s de parir,** hochschwanger sein || **tener –s,** von ungleicher, unbeständiger, unsteter Gemütsart sein || **yiendo –s y viniendo –s,** in der Zwischenzeit, inzwischen || **después de los –s de alguno,** nach jemandes Tod || **hombre de –s,** bejahrter, betagter Mann, m. || **mujer de –s,** bejahrte, betagte Frau, f. [Ambra, n.

**diaa·mbra,** f. stärkendes Arzneimittel aus

**diaba·so,** m. Stachelflosser, m. *(F.)* || karolinische Bremse, f. [Frauen, f.

**diaba·tro,** m. ehemalige Fußbekleidung für

**diabe·tes, diabética,** f. Harnruhr, f. *(Path.)*

**diabético, ca,** adj. mit der Harnruhr behaftet *(Path.)*

**diabe·to,** m. Becherbecher, Tantalusbecher, m.

**dia·bla,** f. Teufelin, f., böses, verteufeltes Weib, Teufelsweib, n., Satan, m. || **á la ~,** teufelmäßig, gottsjämmerlich.

**en diabla·ndas,** adv. vom Teufel geholt.

**diabla·r,** v. n. Teufelsstreiche machen, den Teufel spielen.

**diabla·zgo,** m. joc. Reich, Gebiet des Teufels, n. || Herrschaft des Teufels, f.

**diabla·zo,** m. großer Teufel, m.

**diablea·r,** v. n. fam. Teufeleien treiben, durch Anstiftung von Unruhen, durch Verführung, Zwietracht, Verwirrung.

**diableda·d, diable·ncia,** f. joc. teuflische Majestät, Teuflichkeit, f. (als Titel) || **Vuestra Diabledad,** eure teuflische Majestät.

**diablería,** f. Teufelei, Hexerei, Teufelskunst, f., Teufelsstreich, m. || teuflische Bosheit, f.

**diable·sa,** f. fam. Teufelsweib, n., Satan von einem Weibe, m. || halbseidnes und halbbaumwollnes Zeug, n.

**diable·sco, ca,** adj. teuflisch, teufelmäßig || verkehrt || sehr häßlich || äußerst schlimm.

**diabliamén,** m. Augenblick, m. || **en un ~,** in einem Hui.

**diablifica·r,** v. a. zu einem Teufel machen || **–se,** sich dem Teufel ergeben.

**diablí·llo,** m. Teufelchen, n., kleiner Teufel, m. || Teufelsmaske, beim Fronleichnamsumzug oder anderen öffentlichen Aufzügen, f. || wildes, unartiges Kind, n., wahrer kleiner Teufel || verschmitzter, arglistiger, gewandter, einschmeichelnder, zudringlicher, lästiger Mensch, m.

**diablipo·sa,** m. Teufel, der um jemand herumflattert, wie die Motte ums Licht, m.

**diablísimo,** m. Erzteufel, m.

**dia·blo,** m. Teufel, Satan, m., böses Prinzip, n. || boshafter, verwegener, durchtriebener, schlauer, gewandter Mensch, m. || häßlicher Kerl, m. || Teufelskerl, Mensch mit viel Geschick, Kraft und Klugheit auch in guten Dingen, der den Teufel im Leibe hat || **~ arrimado,** Quälteufel, Plageteufel || **~ cojuelo,** hinkender Teufel || fig. Ränkeschmied, Unruhstifter, m. || **~ de hombre,** Teufelskerl, Mensch mit viel Geschick, Kraft und Klugheit auch in guten Dingen, der den Teufel im Leibe hat || **~ marino,** Seeteufel (Krötenfisch) || **~ monfor,** starker französischer Stoff, m. || **el ~ predicador,** der Teufel als Prediger, einer der zum Guten ermahnt und selbst Böses thut || **avogado del ~,** m., **advocatus diaboli,** m. bei Heiligsprechungen, der den zu kanonisierenden zu verunglimpfen hat, ant. avogado de Dios || fig. Anwalt, der eine schlechte Sache verteidigt, m. || **ahí será el ~,** da eben wird das Schlimmste sein, da wird die größte Gefahr sein || **andar el ~ en cantillana,** Unruhen stiften, den Teufel loslassen || **dar de comer al ~,** anderen Böses nachreden || Uneinigkeit, Zwietracht stiften || **darse al ~,** verzweifeln || **no ser muy ~,** das Schießpulver nicht erfunden haben || **quebrar el ojo al ~,** ein Verbrechen, Unglück verhindern || eine Sache nach vielen Versuchen endlich zu stande bringen || **¡vaya el ~ para malo!** schnell gethan, um schlimme Folgen zu vermeiden! || **¡vaya el ~ por ruin!** Redensart, um einen Streit zu beendigen || **¿eres el ~?** bist du denn gar des Teufels? || **¿que –s?** was zum Teufel? || **¿quién –s?** wer Teufel? || **uno de todos los –s** Teufelslärm, Höllenlärm, m. || **ser de la piel de los –s,** boshaft verstockt, ungelehrig sein || **darse á todos los –s,** wütend werden, wettern und fluchen.

**diablotín,** m. überzuckertes Chokoladeplätzchen, n.

**diabla·ra,** f. Teufelei, f., Teufelsstreich, m. || Eulenspiegelstreich, m.

**diábolica,** f. katalonische Steppweste, f.

**diabólico, ca,** adj. teuflisch, höllisch, vom Teufel, Satans- || boshaft, satanisch || beschwerlich, mühsam, verteufelt.

**diabolín,** m. Sturmvogel, m. *(Mar.)*

**diaboli·nes,** mpl. überzuckerte Chokoladeplätzchen, npl. [pflaster, n. *(Med.)*

**diabota·num,** m. auflösendes Kräuter-

**diabro·sis,** f. Ätzung f. *(Med.)* Zerfressung, f. *(Path.)* || angefressene Stelle, f. *(Chem.)*

**diabrótico, ca,** adj. ätzend, zerfressend *(Med.)* [Mittel, n. *(Med.)*

**diabrótico,** m. ätzendes, zerfressendes

**diaca·dmias,** m. Kadmiumpflaster, n. *(Med.)* [nähte, n. *(Chir.)*

**diacala·sis,** f. Auffklaffen der Schädel-

**diaca·nto, ta,** adj. zweistachelig *(Bot.)*

**diaca·nto,** m. Zweistachel, m. (Seefisch).

**diacártamo,** m. safflorhaltige Latwerge, f.

**diácasis,** f. kassiahaltige Latwerge, f.

**diacatolicón,** m. abführende Latwerge, f.

**diaca·usia,** f. große Erhitzung, f. *(Path.)*

**diacáustico, ca,** adj. durch Strahlenbrechung ätzend *(Chem.)* || **curva –a,** f. Brennlinie durch gebrochene Strahlen, f. *(Math., Opt.)*

**diacidó·nio,** m. Quittenlatwerge, f.

**diacisminón,** m. Kümmelpflaster, m.

**diacitrón,** m. Citronat, n. [*(Med.)*

**diacli·smo,** m. Gurgeln beim Storbut, n.

**dia·co,** m. Kaplan im Malteserorden, m.

**diacodión,** m. Mohnkopfsirup, m.

**diacoloquíntidos,** m. Koloquintenlatwerge, f.

**diacomático, ca,** adj. diakommatisch *(Mus.)* || **género ~,** m. eine Art harmonischer Übergänge *(Mus.)*

**diaconá·l,** adj. Diakonats-.

**diaconá·to, diaconá·do,** m. Diakonat, n. || die sechste der geistlichen Weihen.

**diaconía,** f. in den ersten Zeiten des Christentums, Almosenbezirk einer Kirche || Diakonei, f.

**diaconí·sa,** f. Diakonissin, f. || bei den Protestanten, Krankenpflegerin, f.

**diaconiza·r,** v. a. zum Diakonus weihen, als Diakonus bestätigen und einsetzen || **–se,** zum Diakonus geweiht werden.

**diácono,** m. Diakonus, Armenpfleger, Helfer, m. || bei den Juden, Synagogendiener, m.

**diácope,** f. Wortzerteilung, f. *(Gr.)* || **~, diacopea,** f. Hiebwunde in der Hirnschale, f. *(Chir.)*

**diacopre·gia,** f. Ziegenkotlatwerge, f.

**diacore·mo,** m., **diacore·sis,** f. Stuhlentleerung, f. *(Med.)*

**diacorético, ca,** adj. abführend *(Med.)*

**diacorí·sis,** f. Trennung einzelner Teile, f.

**diacó·ro,** m. Kalmuslatwerge, f. [*(Med.)*

**diacrania·no, na,** adj. am Schädel locker befestigt *(An.)* || **mandíbula –a,** f. Unterkiefer, m. *(An.)*

**diacrítico, ca,** adj. unterscheidend, diakritisch *(Path.)* || **puntos –s,** mpl. Pünktchen auf dem u zur Bezeichnung der getrennten Aussprache, wie auf argüir, vergüenza, n.

**diacró·mo,** m. eine Gattung fünfgliedriger

**diacúrcuma,** f. Gurkenlatwerge, f. [Käfer.

**diacústica,** f. Diakustik, Schallbrechungslehre, f.

**diacústico, ca,** adj. diakustisch. [füßig.

**diadactilobatracia·no, na,** adj. frosch-

**diadáfnidon,** m. Lorbeerlatwerge, f.

**diade·lfia,** f. Zweibrüderschaft, Diadelphia, f., 17. Klasse des Linné'schen Systems *(Bot.)*

**diadélfico, ca,** adj. zur Zweibrüderschaft gehörig || mit zweibündeligen Staubfäden *(Bot.)* [Bündel zusammengewachsen *(Bot.)*

**diade·lfo, fa,** adj. zweibündelig, in zwei

**diade·ma,** m. & f. Diadem, n., königliche Kopfbinde, f. || Krone, Königswürde, f. || Heiligenschein, m., Strahlenkrone || Kardinalvogel, m. || Seekrone *(F.)* || Diadema, f. eine Art Seeeichel || Seeigel mit pfriemenförmigen Stacheln, m. || Diademspinne f. || Nymphenfalter, m. (Tagschmetterling) || Reif, m., Krone in Wappen.

**diadema·do, da,** adj. mit einem Reif, einer Krone geschmückt *(W.)*

**diadema·r,** v. a. mit einem Diadem schmücken || fig. krönen || **–se,** sich das Diadem aufsetzen.

**diade·xia,** f. Verwandlung eines Krankheitsstoffes in einen andern, f. *(Path.)*

**dia·do, da,** adj. **día ~,** m. anberaumter Tag, m. [eine leichtere, m. *(Path.)*

**diado·ca,** f. Übergang einer Krankheit in

**diado·cos,** m. beryllähnlicher Stein, dem man Wunderkräfte zuschrieb, m.

**diádocos,** mpl. Diadochen, mpl., Nachfolger Alexander's des Großen.

**diado·sis,** f. Übergang der Nahrungsmittel ins Blut, m., Verdauungsgeschäft, n. || Nachlassen einer Krankheit, n. *(Path.)*

**diafana·r,** v. a. durchsichtig machen || **–se,** durchsichtig werden.

**diafa·nia,** f. eine Art Nachtfalter.

**diafanida·d,** f. Durchsichtigkeit, f., Durchscheinen, n. [Flügeln.

**diafanípeno, na,** adj. mit durchscheinenden

**diáfano, na,** adj. durchscheinend, durchsichtig || poet. klar, hell, strahlend, leuchtend.

**diafanógeno, na,** adj. durchsichtig machend.

**diafanometría,** f. Luftdurchsichtigkeitsmessung, f. [messungs-.

**diafanométrico, ca,** adj. Durchsichtigkeits-

**diafanómetro,** m. Luftdurchsichtigkeitsmesser, m.

**diafanora·ma,** f. Diaphanorama, n.
**diafénicon,** m. Dattellatwerge, f.
**diáfisis,** f. Hauptstück, mittleres Stück, n., langer Knochen, m. *(An.)* || Zwischenwuchs, m. *(Bot.)* [*(Bot.)*
**diafisista·do, da,** adj. zwischenwüchsig
**diáfora,** f. Wiederholung desselben Wortes in verschiedener Bedeutung, f. *(Rh.)* || eine Art Nachtfalter || eine Art Zweiflügler.
**diafore·sis,** f. Hautausdünstung, f., Schweiß, m. *(Med.)*
**diaforético, ca,** adj. schweißtreibend || **fiebre –a,** f., Schweißfieber, n. *(Path.)*
**diafra·gma,** m. Zwerchfell, n. *(An.)* || Scheidewand gewisser Muscheln, f. || Querwand, Scheidewand, biegsame, dünne Zwischenwand, f. *(Bot.)* [hörig *(An.)*
**diafragmático, ca,** adj. zum Zwerchfell gehörig
**diafragmati·tis, diafrágmitis,** f. Zwerchfellentzündung, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**diafragmatoce·le,** f. Zwerchfellbruch, m.
**diáftora,** f. Fäulnis, f., Verderbnis, n. *(Path.)* || Faulen der Frucht im Mutterleibe, n. *(Path.)* || Faulen der Speisen im Magen *(Path.)*
**diagnóstica,** f. Diagnosis, f., Erkennen und Bestimmen einer Krankheit *(Med.)*
**diagnostica·r,** v. a. die Diagnose aufstellen *(Med.)* || **–se,** diagnostiziert werden (Krankheit).
**diagnóstico, ca,** adj. diagnostisch, zur Erkennung einer Krankheit dienlich *(Med.)*
**diagnóstico,** m. Erkennungszeichen, diagnostisches Kennzeichen, Merkmal, n. *(Med.)*
**diagometria,** f. elektrische Leitungsmessung, f. [Leitungsmesser, m. *(Phys.)*
**diagómetro,** m. Diagometer, elektrischer
**diagona·l,** adj. schräg, zwerch, querlaufend, über Eck schneidend, diagonal, in der Richtung der Diagonale *(Geom.)* || **tajo ~,** m. Querhieb, schräger Hieb im Fechten, m.
**diagona·l,** f. Diagonale, Gehre, Ecklinie, Zwerchlinie, Querlinie, Schräglinie, Diagonallinie, f. *(Geom.)* || Diagonalverbandstück, n. *(Mar.)* || Diagonalwegerung, f. *(Mar.)*
**diagonalida·d,** f. Schräglaufen, n.
**diagonalmente,** adv. eckweise *(Geom.)*
**diagrafía,** f. Kunst mit dem Diagraph zu
**diagrafi·ta,** f. Reißblei, n. [zeichnen, f.
**diágrafa,** m. Diagraph, m., Werkzeug zur mechanischen Zeichnung der Perspektive nach der Natur.
**diagra·ma,** m. Figur zum Beweisen eines Satzes, f. *(Geom.)* || bei den Alten, Tonleiter f. *(Mus.)* || Diagramma, n. (Umberrisch).
**diagrami·smo,** m. eine Art Würfelbrettspiel. [aus Stammonienisaft.
**diagri·dio,** m. Daktylium, n., Arznei
**dialágico, ca,** adj. diallaghaltig *(Min.)*
**dialago,** m. Diallag, prismatischer Schillerspat, m. *(Min.)*
**dialéctica,** f. Dialektik, Disputierkunst, f.
**dialéctico, ca,** adj. dialektisch, disputierend.
**dialéctico,** m. Dialektiker, Meister in der Disputierkunst, m.
**dialec·to,** m. Mundart, f., Dialekt, m.
**dialegmático, ca,** adj., **cie·ncia –a,** f. Wissenschaft der Schriftzeichen, f.
**dialeipira,** f. Wechselfieber, n. [f. *(Rh.)*
**diale·la,** f. Umstellung und Entgegensetzung,
**dialibanón,** m. Arznei aus Weihrauch, f.
**dialipétalo, la,** adj. mit getrennten Blättern in der Blumenkrone *(Bot.)*
**diali·sa,** f. Kontinuitätskrümmung, f. *(Chir.)* || Abnahme, Erschöpfung der Kräfte, f. *(Path.)* [gewachsenen Kelchspalten *(Bot.)*
**dialisépalo, la,** adj. mit nicht zusammen-
**dialisestamíneo, nea,** adj. mit nicht zusammengewachsenen Staubfäden *(Bot.)*
**dialítico, ca,** adj. auflösend, dialytisch.
**dialoga·r,** adj. gesprächsweise, in Gesprächsform.
**dialoga·r, dialogiza·r,** v. a. in Gesprächsform abfassen, einkleiden || redend einführen || v. n. miteinander sprechen, sich unterhalten || in Gesprächsform reden, schreiben.
**dialogía,** f. Wiederholung eines Wortes in doppelter Bedeutung, f. [form.
**dialógico, ca,** adj. dialogisch, in Gesprächs-
**dialogi·smo,** m. Dialogismus, m., Figur, wobei eine abwesende Person redend eingeführt wird, f. *(Rh.)*
**dialogi·sta,** m. Gesprächsdichter, m.
**dialogístico, ca,** adj. in Gesprächsform.
**dialogi·ta,** m. Diallogit, Manganspat, m. *(Min.)*
**diálogo,** m. Gespräch, Zwiegespräch, n. || **los –s de Platón,** Plato's philosophische Schriften in Dialogform, fpl.
**dialoguí·to,** m. kleines Gespräch, n.
**dialte·a,** f. Salbe aus Eibischsaft, Altheesalbe, f.
**diamagnético, ca,** adj. diamagnetisch.
**diamagneti·smo,** m. Diamagnetismus, m., Inbegriff aller den magnetischen Anziehungen entgegengesetzten Erscheinungen, ant. paramagnetismo.
**diamanta·do, da,** adj. diamantartig.
**diamanta·zo, diamantón,** m. großer Diamant, m.
**diama·nte,** m. Diamant, Demant, m. || Glaserdiamant, Hobeldiamant, Bleikuchtdiamant || fig. Härte, Festigkeit, Unerschütterlichkeit, f. || **~ abrillantado, ~ brillante,** Brillant, m. || **~ bruto, ~ en bruto,** roher, ungeschliffener Diamant || fig. roher, noch ungebildeter Verstand, m. || **~ de natura,** feiner Diamant, der sich nicht gut schleifen und schneiden läßt || **~ en tabla, ~ tabla, ~ tableta,** Tafelstein, m. || **~ falso,** unechter, falscher Diamant || **~ jaquelado,** rautenförmig geschliffener Diamant || **~ lasca,** Laske, f., in Ostindien geschnittener Diamant || **~ que tiene turbadas las aguas,** unreiner Diamant || **~ rosa,** Rosette, f., Rosenstein || **~ suelto,** loser, ungefaßter Diamant || **punta de ~,** f. Glaserdiamant || **puntas de ~,** fpl. Nagelköpfe, mpl. eine Art Verzierung im romanischen Baustil, *(Arch.)* || **ser un ~,** fig. hart wie Diamant sein.
**diamante·ro,** m. fam. Diamantschneider, m.
**diamantí·na,** f. Spiegeldamast, m.
**diamanti·no, na,** adj. diamanten || steinhart, eisenfest || unbarmherzig.
**diamanti·sta,** m. Juwelier, Diamantarbeiter, Diamanthändler, m.
**diamargarítón,** m. Perlenwasser, n.
**diame·la,** f. arabischer Jasmin, m.
**diametra·l,** adj. diametral, zum Durchmesser gehörig *(Math.)* || **línea ~,** f. Durchschnittslinie, f. *(Geom.)* [ **planta ~,** f. Mittschiffsebene, f. *(Mar.)*
**diámetro,** m. Durchmesser, m. || Spannung eines Gewölbebogens, f. *(Arch.)* || **~ traversal,** Querdurchmesser || **~ de rotación,** Drehungsachse, f. || **–s conjugados,** pl. konjugierte Durchmesser, pl. *(Geom.)*
**diamorón,** Maulbeersirup, m.
**diamoto·sis,** f. Auflegen von Zupflinnen auf die Wunde, n. *(Chir.)*
**diamu·sco,** m. Bisamlatwerge, f.
**dia·na,** f. Morgenwache, f., Weckruf, m. *(Mil.)* || Dianenaffe, Kolowaiaffe, Palatinaffe, m. || eine Art Thaïs (Tagschmetterling) || Silber, n. *(Alch.)* || **tocar la ~,** die Morgenwache schlagen *(Mil.)*
**Dia·na,** f. Diana, f. Göttin der Jagd und des Mondes || poet. Mond, m.
**¡dia·nche! ¡dia·ntre! ¡demo·nche! ¡demo·ntre!** Teufel! potztausend!
**dia·ndria,** f. Diandria, f. Klasse der zweimännigen Pflanzen *(Bot.)* [*(Bot.)*
**diándrico, ca,** adj. zur Diandria gehörig
**dia·ndro, dra,** adj. zweimännig, zweimännerig *(Bot.)* [laufend *(Bot.)*
**diane·mo, ma,** adj. in zwei Fasern aus-
**dia·ngio, gia,** adj. doppelfrüchtig || mit zweifächerigen Samenkapseln *(Bot.)*
**diante·ro, ra,** adj. zweistaubbeutelig *(Bot.)*
**dia·nto, ta,** adj. zweiblumig *(Bot.)*
**dia·nto,** m. Nelke, f. [zum Teufel!
**dia·ntre,** m. Teufel, m. || **¡anda al ~!** geh'
**dianu·co,** m. Saft von eingemachten grünen
**diapa·lma,** f. Palmsalbe, f. [Nüssen, m.
**diapa·smo,** m. wohlriechendes Pulver, n.
**diapasón,** m. im Altertum und Mittelalter, die Oktave *(Mus.)* || Tonleiter, f. *(Mus.)* || Tonumfang der Instrumente und Stimmen, m. *(Mus.)* || Stimmgabel, f. *(Mus.)* || Orgelpfeifenmaß, n. *(Mus.)* || **~ normal,** Normalstimmgabel, wonach der Ton a 870 Schwingungen in der Sekunde macht, f. *(Mus.)* || Kammerton, m. *(Mus.)*
**diapede·sis,** f. Blutschwitzen, n. *(Path.)*
**diape·nte,** m. bei den Griechen und im Mittelalter, Quinte, f. *(Mus.)*
**diápera,** f. Herzkäfer, m.
**diaperia·les,** mpl. Herzkäfergeschlecht, n.
**diapia,** f. Kurzsichtigkeit, f.
**diapiético, ca,** adj. eiterziehend *(Med.)*
**diapiético,** m. eiterziehendes Mittel, n.
**diapnó·ico, diapnótico, ca,** adj. gelinden Schweiß erregend *(Med.)*
**diapore·ma,** f. Beklemmung, f. *(Path.)*
**diapra·sio,** m. Andornsirup, m.
**diáprea,** f. herzförmige scheckige Pflaume, f.
**diapre·ado, da,** adj. verschiedenfarbig (Binde in Wappen).
**diapru·no,** m. Pflaumenlatwerge, f.
**diapru·ra,** f. Buntscheckiges, buntes Allerlei, n. || Vielfarbigkeit, f.
**diapto·sis,** f. Zwischenfall, kleiner Tonfall, m., Intercidenz, f. *(Mus.)*
**diaqueiri·smo,** m. ärztliche Behandlung mittels der bloßen Hand, ohne Beihülfe von Werkzeugen, f. *(Chir., Med.)*
**diáqueno, na,** adj. mit doppelter Kapselfrucht, doppelkapselfrüchtig *(Bot.)*
**diaquilón,** m. Saftpflaster, n.
**dia·ria,** adj. eintägiges Fieber, n. || Schiffsvorrat für vierzehn Tage, m. *(Mar.)*
**dia·rio, ria,** adj. täglich.
**dia·rio,** m. Tagebuch, n. || Logbuch *(Mar.)* || Monatsschrift, Zeitschrift, f. || Wochenblatt, Tageblatt, n., Tageschronik, f. || täglicher Aufwand eines Haushaltes, m. || Kostgeld, n.
**diari·sta,** m. Tagebuchführer, m. || Verfasser einer Zeitschrift, Mitarbeiter an einer Zeitung, m. [*(Chir.)*
**diarra·je,** m. Bruch des Schläfenbeins, m.
**diarre·a,** f. Durchfall, m., Diarrhöe, f. *(Path.)*
**diárrico, ca,** adj. durchfallartig *(Path.)*
**diarrodón,** m. Rosenlatwerge, f., Rosenpulver, Rosenkügelchen, n.
**diartrodia·l,** adj. diarthrotisch, durch Diarthrose geschehend *(An.)*
**diartro·sis,** f. Gelenkfügung, bewegliche Knochenfügung, f., vollkommen bewegliches Gelenk, n. *(An.)* || **~ de contiguidad,** loses Gelenk *(An.)* || **~ de continuidad,** zusammenhängendes Gelenk *(An.)*
**dia·s,** m. permische Bildung, f., Gruppe des Rotliegenden und des Zechsteines *(Geol.)*
**diasapo·nio,** m. Seifenpflaster, n.
**diascordio,** m. Skordienlatwerge, f.
**diasebe·sto,** m. Brustbeerlatwerge, f.
**diasén,** m. Senesblätterlatwerge, f.
**diasfa·gia,** f. Öffnung einer Wunde, f. *(Chir.)*
**diasfendone·sis,** f. im Altertum, Zerreißung eines zwischen zwei niedergebogenen Bäumen gebundenen Menschen, f.
**diasfi·cia,** f. Pulsschlag, m. || Schlagen des Herzens, n.
**diasi·rmo,** m. allzu große Verkleinerung eines Gegenstandes, f. *(Rh.)*
**diasóstica,** f. Lebenserhaltungskunde, f.
**diaspérmaton,** m. Fenchelpflaster, n.
**diáspero,** m. Jaspis, m.
**diáspide,** m. Halbflüglergeschlecht, n.
**diásporo,** m. Diaspor, m., Thonerdehydrat.
**diasporometría,** f. Anwendung des Diasporometers, f.
**diasporómetro,** m. Diasporometer, m., Instrument zur Herstellung achromatischer Gläserverbindungen.
**dia·sporo,** m. Jaspis, m.
**diasro·fia,** f. Verrenkung eines Gliedes, infolge einer Quetschung, f. *(Chir.)*
**diastáltico, ca,** adj. diastaltisch, durchziehend *(An.)*
**diástasis,** f. Diastase, f., widernatürliches Auseinanderweichen der Knochen oder Knorpel, n. *(Chir.)* || Diastase, beim Keimen der Kartoffeln und vieler Getreidearten sich entwickelnde Substanz *(Chem.)* [*(Chir.)*
**diastático, ca,** adj. diastatisch, verrenkt
**diastatómeno,** m. eine Netzflüglergattung,
**diaste·ma,** m. einfaches Intervall, n., ant. sistema *(Mus.)* || Lücke zwischen den Hunds- und Backenzähnen der Säugetiere, f. || unwahrnehmbare Öffnung, Pore, f.
**diastema·sia,** f. Gespaltensein des Fötus im Mutterleibe, n. *(An.)* [trennt *(An.)*
**diastema·to,** in Zusammensetzungen: getrennt
**diástilo,** m. weitsäuliges Gebäude griechischen und römischen Stils, dessen Säulen drei Säulendurchmesser auseinander stehen, n. *(Arch.)*
**diástole,** m. Erweiterung des Herzens, Erweiterung der Herzkammern und Pulsadern beim Herz- und Pulsschlage, f., ant. sístole *(An.)* || ausdehnende Bewegung der harten Hirnhaut und der Hirnhöhlen, f. *(An.)* || Verlängerung einer kurzen Silbe, f. *(Gr.)* || Zeichen (¸), wodurch im Griechischen ein Anhängewort von seinem Stützworte getrennt wird, um es nicht mit einem anderen Worte zu verwechseln, ant. hífen *(Gr.)*
**diastólico, ca,** adj. diastolisch, zur Erweiterung der Herzkammern und Pulsadern gehörig *(An.)* [Blättern *(Bot.)*
**diastrefófilo, la,** adj. mit aufgedrehten
**diastre·mo,** m. Verrenkung, f.
**diastro·fia,** f. Muskelabweichung, Nervenabweichung, Verziehung, Verrenkung, f. *(Path.)*

**diatártaron,** m. Weinsteinpurganz, f.
**diate·te,** m. portugiesische Feluke, f. *(Mar.)*
**diatermaneidad,** f. Diathermanität, f., Eigenschaft der Körper, Wärmestrahlen durchzulassen *(Phys.)*
**diatérmano, na,** adj. diatherm, Wärmestrahlen durchlassend, ant. atérmano *(Phys.)*
**diaterma·nsia,** f. Eigenschaft der Körper, gewisse Wärmestrahlen durchzulassen, andere zurückzuhalten, f. *(Phys.)*
**diatesarón,** m. bei den Griechen und im Mittelalter, Quarte, f. *(Mus.)* || Bauerntheriak, m. *(Med.)* [bezüglich *(Med.)*
**diatésico, ca,** adj. auf Krankheitsanlage
**diátesis,** f. Krankheitsanlage, f. *(Med.)*
**diatomáceas,** fpl. Stabtierchenalgen, fpl. *(Pfl.)*
**diatómico, ca,** adj. doppelatomig *(Chem.)*
**diátomo,** m. Diathomee, f., Stabtierchenalge, f. *(Pfl.)*
**diatónico, ca,** adj. diatonisch, in fünf ganzen und zwei halben Tönen auf- und absteigend *(Mus.)*
**diatónico,** m. diatonisches Klanggeschlecht, n. *(Mus.)* || **~ cromático,** chromatisches Klanggeschlecht *(Mus.)* || **~ enarmónico,** enharmonisches Klanggeschlecht *(Mus.)*
**diatragaca·nto,** m. Tragantlatwerge, f.
**diatri·ba,** f. gelehrte Beurteilung, leidenschaftliche Kritik, f. || Schmähschrift, Schimpferei, f.
**diatrita,** f. dreitägiges Hungern, n. *(Med.)*
**diatritario,** m. Diatritarier, m., Arzt der methodischen Schule, die den Kranken nur jeden dritten Tag Nahrung zu nehmen erlaubte.
**diaula,** f. bei den alten Griechen, Doppelstadium, n. = 800 Meter || Lauf durch das Stadium = 400 Meter, hin und zurück || griechische Doppelflöte, f. *(Mus.)*
**diaze·uxis,** f. in der alten Musik, Trennung zweier Tetrachorde, f.
**diazomo,** m. wagerechter Durchgang zwischen den Sitzreihen, im griechischen Theater, m. || Treppenabsatz, im griechischen Theater, m.
**diazo·na,** f. Seescheide, f. (Mittelmeermolluske). [*(An.)*
**diazo·ster,** m. zwölfter Rückenwirbel, m.
**dibapti·stas,** mpl. Wiedertäufer, mpl.
**dibótrido, da,** adj. mit zwei Grübchen (Würmer).
**dibranquia·les,** mpl. Kopffüßler mit einem Kiemenpaar, mpl., Sapien, fpl.
**dibra·nquio, quia,** adj. mit zwei Kiemen.
**dibra·nquios,** mpl. Doppeltkiemer, mpl.
**dibuja·do, da,** adj. fehlerfrei gezeichnet.
**dibujado·r,** m. Zeichner, m. || Ätznadel, Radiernadel, f.
**dibuja·nte,** m. Zeichner, m.
**dibuja·r,** v. a. zeichnen || schildern || fig. hervortreten lassen || **–se,** schärfere Umrisse annehmen || sichtbar werden, sich zeigen.
**dibujo,** m. Zeichnen, n. || Zeichenkunst, f. || Zeichnung, f. || Umriß, Riß, Entwurf, m., Skizze, f. || Schilderung, Beschreibung, f. || Muster eines Stoffs, einer Stickerei, n. || **~ de aguadas,** Tuschzeichnung, getuschte Zeichnung || **~ de carbón,** Zeichnung mit Kohle || **~ de lápiz,** Bleistiftzeichnung || **~ de pastel,** Pastellgemälde, n., Pastellzeichnung || **~ de planta,** Grundriß || **~ de pluma,** Federzeichnung || **picar el ~,** eine Zeichnung durchbausen *(Mal.)* || **es un ~,** es ist wie gemalt || **no meterse en –s,** sich in keine Weitläuftigkeiten einlassen.
**dicacida·d,** f. Redseligkeit, Gesprächigkeit, f. || Spottsucht, Witzelei, f., Hang zur Stichelei, m. [*(Bot.)*
**dica·rpo, pa,** adj. zweimal Früchte treibend
**dica·rpos,** mpl. Pflanzen mit doppelter Balgkapsel, fpl.
**dicastérico, ca,** adj. von zweierlei Stamm.
**dicaste·ro,** m. Gebietseinteilung in einigen Ländern, f.
**dica·z,** adj. spöttisch in der Rede.
**dicción,** f. Redeweise, Sprache, f., Vortrag, m. || Ausdruck, m. || Redensart, f. || Silbe, f. || Bibelspruch, m.
**diccionario,** m. Wörterbuch, Lexikon, n. || **~ portátil, ~ de faltriquera,** Taschenwörterbuch. [buches, m.
**diccionari·sta,** m. Verfasser eines Wörter-
**diccione·o,** m. Ordnen der Wörter nach dem Alphabet, n.
**Dice·a,** f. Dike, f., eine der Horen.
**dicéfalo, la,** adj. zweiköpfig.
**dicelias,** fpl. griechisches Possenspiel, n.
**dicélufo fa,** adj. zweischalig.
**dicero,** m. Scharlachvogel, m. [hörnern.
**dicero, ra,** adj. zweihörnig || mit zwei Fühl-
**diciembre,** m. Dezember, m., Christmonat, Wintermonat.
**diclápodo, da,** adj. spaltfüßig.
**diclápodos,** mpl. Spaltfüßler, mpl.
**dicle·sia,** f. Scheinfrucht, deren verhärtete Hülle mit der Basis der Blumenkrone verwachsen ist, f. *(Bot.)* [tern *(Bot.)*
**dicli·na,** adj. f. mit getrennten Geschlechdiclí·nia, f. getrenntes Geschlecht, n. *(Bot.)* || Klasse der Pflanzen mit getrenntem Geschlecht, f. *(Bot.)* [f. *(Bot.)*
**diclini·smo,** m. Trennung der Geschlechter,
**dicoccia,** f. Austrocknen der Haarspitzen, n.
**dicoccos, ca,** adj. zweifüllig *(Bot.)* [*(Path.)*
**dicoga·mia,** f. Dichogamie, f., eine Art der Befruchtung bei eingeschlechtigen Pflanzen, wobei die männlichen und weiblichen Blumen sich nicht zugleich entwickeln *(Bot.)*
**dicopétalo, la,** adj. mit zweispaltigem Blumenblatt *(Bot.)* [Flügeln.
**dicóptero, ra,** adj. mit zweispaltigen
**dicor·do,** m. zweisaitiges Tonwerkzeug, n. *(Mus.)* [m.
**dicore·o,** m. doppelter Choräus (– ⏑ ⏑ –),
**dicotiledóneas,** fpl. zweisamenlappige Pflanzen, fpl. [*(Bot.)*
**dicotiledóneo, nea,** adj. zweisamenlappig
**dicotoma·l,** adj. gabelständig *(Bot.)*
**dicotomía,** f. Zweiteilung, Gabelspalte, Ästchen, f. *(Bot.)* || halbe Beleuchtung des Mondes, des Merkur und der Venus, f. *(Astr.)*
**dicotómico, ca,** adj. zweispaltig.
**dicótomo, ma,** adj. gabelförmig *(Bot.)* || halberleuchtet, halbvoll (erstes und letztes Viertel des Mondes) *(Astr.)* || zweizinkig (Tiere). [Blättern *(Bot.)*
**dicotomófilo, la,** adj. mit gabelförmigen
**dicranobra·nquio, quia,** adj. mit gabelförmig geteilten Kiemen. [teilten Hörnern.
**dicranócero, ra,** adj. mit gabelförmig ge-
**dicranóceros,** mpl. Gemsböcke, fpl.
**dicroa·nto, ta,** adj. mit zweifarbigen Blumen *(Bot.)* [*(Phys.)*
**dicro·e, dicro·ito, ta,** adj. zweifarbig
**dicroísmo,** m. Zweifarbigkeit, f. *(Phys.)*
**dicro·ito,** m. Kordierit, m. *(Min.)*
**dicromático, ca,** adj. in zwei Farben spielend *(Phys.)*
**dicromato·psia,** f. Daltonismus, bei dem die hellen Farben weiß, die dunkelen schwarz erscheinen, m. *(Path.)*
**dicro·no, na,** adj. zweizeitig, dem Wechsel der Jahreszeiten unterworfen *(Bot.)*
**dicroofi·ta,** f. Pflanze mit gabelförmig geteilten Staubbeuteln, f. [*(Med.)*
**dicro·to, ta,** adj. doppelschlägig (Puls)
**dicrurínos,** mpl. drongoartige Vögel, mpl.
**dicru·ro,** m. Drongo, m. *(V.)*
**dicta·do,** m. Titel, Ehrentitel, wie Duque, Conde, Marqués, Barón, Consejero ꝛc. || Beiname eines Herrschers, wie el justiciero, el batallador, el pacífico, el demente ꝛc. || Inhalt einer Handschrift, m. || Diktat, n.
**dictado·r,** m. Diktator im alten Rom, m. || unumschränkter Machthaber, m. || Diktierer, m.
**dictadura,** f. Diktatur im alten Rom, f. || unumschränkte Macht, Machtfülle, f. || ehemals, Versammlung der Gesandtschaftssekretäre beim Deutschen Reichstage, zur Aufzeichnung diktierter Beschlüsse, f. || beim früheren Deutschen Bundestage, amtliche Mitteilung der Eingaben und Verhandlungen an die Bundestagsgesandtschaften, f. || Diktieren, n.
**dicta·men,** m. Meinung, f., Gutachten, n., Rat, vermittelnder Rat, m. || Vorschrift, f. || Eingebung, Stimme des Gewissens, f., innerer Trieb, m. || kurzgefaßte Übersicht, f. || Ausschußbericht, m. *(Parl.)*
**dictamina·r,** v. n. ein Gutachten abgeben || einen Bericht abfassen *(Parl.)*
**dictamnito,** m. Diptamwein, m.
**dictamo,** m. Diptam, m., Eschenwurz, f. || **~ blanco,** Eschenwurz || **~ crético,** Diptamdosten, m. *(Pfl.)* || **~ falso,** dostenartiger Andorn, m. *(Pfl.)* || **~ real,** tithymalusartiger Pantoffelbaum, m.
**dicta·r,** v. a. diktieren, in die Feder diktieren, zum Nachschreiben vortragen || mahnen, eingeben || befehlen, vorschreiben || **la conciencia me dicta,** das Gewissen sagt mir.
**dictatorio, ria, dictatoria·l,** adj. diktatorisch, gebieterisch, unumschränkt.
**dicte·rio,** m. Schmähgedicht, n. Gästerung, f.
**dicteriada,** f. öffentliches Frauenzimmer in Athen, n.
**dicterión,** m. öffentliches Haus in Athen, von Solon gesetzlich angeordnet, n.
**dictiocarpo, pa,** adj. netzfrüchtig *(Bot.)*
**dictiodáctilo, la,** adj. netzfüßig.
**dictiopsia,** f. Netzsehen, n. *(Path.)*
**dictiópteros, ra,** adj. netzflügelig.
**dictiorrizo, za,** adj. mit netzförmig gezeichneten Wurzeln *(Bot.)*
**dicu·lo, bicho ~,** m. in Südamerika: trichterförmige Erweiterung des Afters, f. *(Path.)*
**dicha,** f. Glück, n., Glücksfall, glücklicher Zufall, m., glückliches Ereignis, n. || Schicksal, n., || **por ~,** zufälligerweise, etwa, allenfalls || vielleicht || **–s,** pl. Glücksgüter, Lebensfreuden, Genüsse, pl.
**dicharache·ro,** m. Zotenreißer, m.
**dicharacho,** m. grober, unanständiger Ausdruck, m., Zote, f.
**dichero,** m. Witzbold, Witzmacher, m.
**dichi·co, dichi·do,** m. Witzwort, n.
**dicho, cha,** adj. erwähnt, besagt, vorgedacht || ditto, desgleichen, ein anderes desgleichen || **~ y hecho,** gesagt, getan || **lo ~ ~,** es bleibt beim Gesagten, es bleibt dabei, wie gesagt || **téngase por ~,** Sie müssen wissen, wissen Sie, lassen Sie sich's gesagt sein || **otra al ~ Juan de coca,** das ist schon oft dagewesen, das haben wir schon oft gehört || **–s,** pl. die Vorigen *(Th.)*
**dicho,** m. ausgesprochener Gedanke, Sinnspruch, Denkspruch, m., merkwürdiges Wort, n., Sentenz, f. || Ausdruck, m. || Redensart, f. || Witzwort || Eheversprechen, Verlöbnis, Jawort, n. || Bericht, m., Erzählung, f. || gerichtliche Zeugenaussage, f. *(Jur.)* || **~ agudo,** witziger Einfall, m. || **~ colorado, ~ gordo,** Zote, f. || **~ de las gentes,** Gerede der Leute, Stadtgespräch, n. || **tomar los –s,** die Verlobung vor dem geistlichen Gericht vollziehen.
**dichoso, sa,** adj. glücklich, glückselig || ein Glück in sich schließend, mit sich bringend || **–a soledad,** glückliche Einsamkeit, f. [tät, f.
**didáctica,** f. Lehrkunst, Lehrsprache, Didak-
**didáctico, ca,** adj. wissenschaftlich lehrend, didaktisch || **poema ~,** m. Lehrgedicht, n.
**didáctilo, la,** adj. zweizehig, zweifingerig, zweizinkig. [mpl.
**didáctilos,** mpl. zweizehige Säugetiere,
**didascalia,** f. Lehre, Unterweisung, f.
**didascálico, ca,** adj. zur Lehre gehörig.
**dideca·edro, dra,** adj. mit zweimal zehn Flächen, didekaëdrisch *(Min.)* [von Tieren).
**dide·lfo, fa,** adj. mit doppelter Gebärmutter
**dide·lfo,** m. Beutelratte, f. || **~ marino,** Mausschupati, m.
**difelfo·ide,** adj. beutelrattenähnlich.
**didima·lgia,** f. Hodenschmerz, m. *(Path.)*
**didimeos,** mpl. Spiele zu Ehren des Apoll in Milet, npl.
**didimitis,** f. Hodenentzündung, f. *(Path.)*
**dídimo, ma,** adj. doppelt, gepaart *(Bot.)*
**Dídimos,** mpl. die Zwillinge im Tierkreis *(Astr.)* [Pflanzen, f. *(Bot.)*
**didina·mia,** f. Klasse der zweimächtigen
**didinámico, ca,** adj. auf die Zweimächtigkeit bezüglich *(Bot.)*
**didinamo, ma,** adj. zweimächtig *(Bot.)*
**didipla·so, sa,** adj., **crista·l ~,** m. Krystall, aus zwei Rhomboïden und zwei Dodekaëdern gebildet, m. *(Min.)* [Doldengewächs.
**didi·sco,** m. Didiskus, m., australisches
**didodeca·edro, dra,** adj. von 24 ungleichseitigen Dreiecken umschlossen, didodekaëdrisch *(Min.)* [sinnlade beim Kauen, f. *(An.)*
**diducción,** f. Seitenbewegung der Unter-
**diductor, ora,** adj., **músculo ~,** m. die Seitenbewegung der Kinnlade veranlassender Muskel, m. *(An.)* [1]/19.
**diecinueva·vo, va,** adj. ein Neunzehntel,
**diecinue·ve,** adj. neunzehn.
**diecinue·ve,** m. die Zahl neunzehn.
**diecioche·vo, va,** adj. der achtzehnte.
**diecioche·vo,** m. Achtzehnerformat, Oktodez, n. *(Typ.)* [Kette (Tuch).
**diecioche·no, na,** adj. mit 1800fädiger
**diecioche·no,** m. Achtzehner, m., valencianische Silbermünze = 18 valencianische
**diecio·cho,** adj. achtzehn. [Dineros.
**diecio·cho,** m. die Zahl achtzehn.
**diecise·is,** adj. sechzehn.
**diecise·is,** m. die Zahl sechzehn.
**dieciseisa·vo, va,** adj. ein Sechzehntel, [1]/16 || Sechzehnerformat, n. *(Typ.)*
**dieciseise·no, na,** adj. der sechzehnte.
**diecisiete,** adj. siebzehn.
**diecisiete,** m. die Zahl siebzehn.
**diecisietea·vo, va,** adj. ein Siebzehntel, [1]/17.
**diectasito, ta,** adj. diektasisch, nach zwei Richtungen hin sich erstreckend (Krystall).
**die·dro, dra,** adj., **ángulo ~,** m. von zwei sich schneidenden Flächen gebildeter ebener Winkel, m. *(Math.)*
**die·go,** m. Abendblume, f.

**dieguino**, m. Barfüßermönch, Franziskanermönch, m. [neaëdrisch *(Min.)*

**diena·edro, dra**, adj. achtzehnflächig, dien-

**die·nte**, m. Zahn, m. || Zahn an der Säge, am Rad, am Kamm ꝛc. || Zacken, Einschnitt, m., Zinke, f. || Scharte, f. || Verzahnung einer Mauer, f. *(Arch.)* || Schmitze, f. *(Typ.)* || Haken, Hakenzahn, m., Grane, Bohne, Hirschbohne, Hirschgrane, f. *(J.)* | **~ de ajo,** Knoblauchszehe, f. *(Bot.)* || **~ belfo,** ~ **de ajo,** langer, häßlicher, ungleich hervorstehender Zahn || **~ canino, ~ angular,** Augenzahn, Eckzahn, Spitzzahn, Hundszahn || **~ de debajo,** unterer Zahn || **~ delantero,** Vorderzahn || **~ de encima,** oberer Zahn || **~ extremo,** Weisheitszahn || **~ de leche, ~ mamón,** Milchzahn || **~ de león,** Löwenzahn *(Pfl.)* || **~ de lobo,** Glättzahn || großer eiserner Nagel, m. || **~ de muerto,** Platterbse, Kichererbse, f. || **~ de perro,** Bildhauermeißel, mit zwei breiten Zähnen, m. || saurer Granatapfel, mit zahnartigen Körnern, m. || ungleiche, schlecht gemachte Naht, f. || Kantensaum, m., Randzacken, mpl., zungenförmige Zäckchen an weiblichen Handarbeiten || Hundszahn *(Pfl.)* || **~ ponzoñado,** Giftzahn der Schlangen || **~ postizo,** falscher, eingesetzter Zahn || **conocer la edad por el ~,** das Alter der Pferde an den Zähnen erkennen || fig. einem einfältigen Menschen nach den Zähnen sehen, um sich zu überzeugen, daß er wirklich so alt ist, als er aussieht || **dar ~, con ~,** mit den Zähnen klappern || **echar el ~,** beißen, ergreifen, packen || **estar á ~,** hungrig sein und nichts zu essen bekommen haben, nüchtern sein || **hincar el ~,** beißen || Schwänzelpfennige machen || verleumden, verlästern || **meter el ~ en alguna cosa,** sich an etwas wagen, an etwas anbeißen || **no haber para untar un ~, no llegar para un ~,** nichts zu nagen und zu beißen haben || **sacar á uno un ~,** jemand ausplündern, ausbeuten || **tener buen ~,** ein starker, tüchtiger Esser sein || **tener ~,** zurückstoßen (Armbrust) || **–s,** pl. Fangzähne, Stoßzähne, Fänge, Hauer, mpl., Gebiß der Raubtiere || Zahnwerk, n., Zahnung, f. Zähne, mpl. *(Mech.)* || **–s de leche, ~ temporarios,** Milchzähne (bei Tieren) || **los primeros –s de una criatura,** Milchzähne (beim Menschen) · **á –s,** nach Köpfen (vom Vieh, das zur Weide oder in die Eichelmast getrieben wird) || **–s de los rumiantes,** Faltenzähne der Wiederkäuer || **aguzar los –s,** den Schnabel wetzen, sich zum Essen anschicken || **alargar los –s, poner los –s largos,** die Zähne stumpf machen (von sauren Speisen) || **arrancar piedras con los –s,** sich verzweifelte Mühe geben, das äußerste wagen, um einen Zweck zu erreichen | vor Schmerz Löcher in die Wand kratzen || **crujir de –s,** mit den Zähnen knirschen || **decir entre –s, hablar entre –s,** in den Bart brummen || **haber nacido á uno los –s en un arte, en un oficio,** in einer Kunst, einem Amt alt geworden sein, ergraut sein || **aquí me nacierón los –s,** hier bin ich geboren, erzogen worden || hier bin ich seit meiner frühesten Kindheit || hier habe ich lange gewohnt || **mostrar los –s, enseñar los –s,** die Zähne zeigen, sich zur Wehre setzen || **no entrar de los –s adentro,** nicht anbeißen wollen, keine Lust verspüren zu etwas || **no pasar de los –s adentro,** nur äußerlich sein, nicht sehr angreifen, nicht sehr rühren || **tomar, traer, tener á uno entre –s,** einen Groll auf jemand haben || **rechinarle á alguno los –s,** vor Wut knirschen || **de –s afuera,** fig. fam. nicht aufrichtig in seinen Anerbietungen.

**dientecí·co, dientecí·llo, dientecí·to,** m. Kinderzähnchen, n., kleiner Zahn, m.

**dientu·zo, za,** adj. bezahnt.

**Die·pa,** f. Dieppe in Frankreich.

**diérésila,** f. trockene Spaltkapsel, f. *(Bot.)*

**diéresis,** f. Diäresis, Teilung, Auflösung eines Doppellautes in zwei Silben, ant. sinéresis *(Gr.)* || Trennung zusammengewachsener Glieder, f. *(Chir.)* || Trennung, Unterscheidung zusammengehöriger Teile *(Log.)* || **~ espontánea,** plötzliches Aufbrechen eines Geschwürs, n. *(Chir.)*

**dierético, ca,** adj. zur Trennung von Gliedern geeignet *(Chir.)* [zere, f. *(Pfl.)*

**diervi·lla,** f. akadische, sägeblätterige Lonidie·si, m. halber Ton, m. *(Mus.)* || Kreuz, n., ♯ Halbtonserhöhung einer Stufe durch das Kreuz *(Mus.)*

**dies irae,** m. Dies irä, n., Tag des Zornes, m., Schilderung des Weltgerichts, zweiter Satz des Requiems *(Mus.)*

**die·stra,** f. rechte Hand, Rechte, f. || rechte Seite, f. || Gunst, Gönnerschaft, Unterstützung, f. || Rechte *(Parl.)* || **juntar ~, con ~,** sich verbinden.

**die·stro, tra,** adj. rechte. ant. izquierdo, link || geschickt, gewandt || schlau, listig, verschmitzt, betrügerisch || günstig, glücklich || **á ~ y á siniestro, á –a y á siniestra,** in die Kreuz und Quere || **ir alguna cosa de ~ á ~,** zwischen zwei ebenbürtigen Gegnern ausgefochten werden.

**die·stro,** m. geschickter Fechtmeister, guter Fechter, m. || erster, bester Stierkämpfer, m. *(Taur.)* || Halfter, f., Zaum, m. || **llevar del ~,** am Zaume führen || fig. einen Unwissenden leiten.

**die·ta,** f. Lebensweise, Lebensordnung, f. || Diät, Krankenkost, f. *(Med.)* || Reichstag, Kreistag, Landtag, m. || deutscher Bundestag || schweizer Tagsatzung, f. || Tagereise der Beamten, Ärzte, Sachverständigen, Reisevergütung, f. || **estar á ~,** fasten, Diät halten || **tener á uno á ~,** jemand knapp halten || **–s,** pl. lebendes Schlachtvieh auf Schiffen, n. *(Mar.)* || Kostgeld der Schiffsmannschaft, n. *(Mar.)*

**dieteri·de,** f. bei den alten Griechen, Cyklus von 2 Jahren und 22 Tagen, m. *(Astr.)*

**dietética,** f. Diätetik, Gesundheitslehre, f.

**dietético, ca,** adj. diätetisch, zur Gesundheitslehre gehörig.

**dietetí·sta, dieti·sta,** m. Diätetiker, m., Arzt, der nur durch Diätetik heilt.

**die·va,** f. bläulichgraue wasserdichte Thonschicht, f.

**diéxodo,** m. Stuhlentleerung, f. *(Med.)*

**die·z,** adj. zehn || zehnter || **el capítulo ~,** das zehnte Kapitel.

**die·z,** m. Zehn, f., Zehner, m. (Zahlfigur und im Kartenspiel) || je das zehnte Korn im Rosenkranz | als Geschlechtsname, Sohn von Diego || **estar como ~ de bolos,** das fünfte Rad am Wagen sein || **¡por ~!** bei Gott!

**diezinue·ve,** m. joc. Fünffrankenstück, n.

**diezioche·vo,** m. Oktodezformat, Buch in 18°, n. *(Typ.)*

**diezioche·no,** m. Tuch von 1800 Einschlagfäden, n. || valenzianische Silbermünze = 18 Dineros. [18°, n. *(Typ.)*

**dieziseise·vo,** m. Sedezformat, Buch in

**dieziseise·no,** m. ein Sechzehntel $^1/_{16}$.

**die·zma,** f. Decime, m., = $^1/_{10}$ Frank.

**diezmado·r,** m. Zehnteinnehmer, m.

**diezma·l,** adj. den Zehnten betreffend.

**diezma·r,** v. a. verzehnten, den Zehnten erheben | dezimieren, den zehnten Mann ausheben, auslosen (zur Todesstrafe) || fig. stark mitnehmen, lichten. [Zehntempfänger, m.

**diezme·ro,** m. Zehntentrichter, m. ||

**diezmesi·no, na,** adj. zehnmonatlich.

**diezmilmillonési·mo,** m. ein Zehntausendmillionstel.

**diezmillonési·mo,** m. ein Zehnmillionstel.

**die·zmo,** m. ein Zehntel $^1/_{10}$ Zehnte, m. || Abgabe von 10% auf der Einfuhr, f. || **~ de la mar,** 10%iger Seezoll, m. || **~ de puerto seco,** 10%iger Landzoll.

**difa·ca,** f. kochinchinesischer Linsenbaum, m.

**difamación,** f. Verleumdung, Lästerung, Verlästerung, Entehrung, böse Nachrede, Schändung des guten Namens, f.

**difama·do, da,** adj. ohne Schwanz (Tiere in Wappen) || zerbrochen (Waffen in Wappen) || **armas –as,** fpl. entblößtes, beschimpftes Wappen, n.

**difamado·r,** m. Verleumder, m.

**difama·r,** v. a. verschreien, lästern, in üblen Ruf, in böses Leumund bringen, entehren || ruchbar machen || **–se,** sich selbst in üblen Ruf bringen.

**difamato·rio, ria,** adj. ehrenrührig, verleumderisch || **pasquín ~, libel ~,** m. Schmähschrift, f. [feierliche Ehescheidung, f.

**difarreación,** f. bei den alten Römern,

**diferencia,** f. Unterschied, m., Verschiedenheit, Verschiedenartigkeit, Ungleichheit, f. || Zwischenraum, m. || Zwistigkeit, f., Streit, Zank, m. || Differenz, f., Fehlbetrag, m. *(Math.)* || Rest, m. || Unterscheidungskennzeichen, n. *(Bot.)* || tieferes Einsinken des Hinterteils gegen das Vorderteil, n. *(Mar.)* || **~ de latitud,** Breitenunterschied *(Mar.)* || **~ de longitud,** Längenunterschied *(Mar.)* || **~ de calados,** Achterlast, Steuerlastigkeit, f., Unterschied in der Tauchung, Trim, m. *(Mar.)* || **sin ~ de calados,** gleichlastig, auf ebenem Kiel *(Mar.)* || **~ ascensional,** Unterschied der geraden Aufsteigung *(Mus.)* || **~ descensional,** Unterschied der geraden und schiefen Absteigung *(Astr.)* || **partir la ~,** die Hälfte der Differenz auf sich nehmen, den Unterschied teilen || **hacer ~,** unterscheiden || **á ~,** zum Unterschied || mit dem Unterschied, daß || mit Ausnahme, ausgenommen || **con corta ~, con poca ~,** ungefähr, annähernd, mehr oder weniger || **–s,** pl. Veränderungen, fpl. *(Mus.)* || **cálculo de las –s finitas,** m. Differenzialrechnung, f. *(Math.)*

**diferenciación,** f. Unterscheidungsmerkmal, n. || Differenzierung, f. *(Math.)*

**diferencia·l,** adj. auf die Unterscheidung bezüglich || Differenzial- *(Math.)* || **cantidad ~,** f. Differenzialgröße, f. *(Math.)*

**diferencia·l,** f. Differenzialgröße, Differenzialzahl, f. *(Math.)*

**diferencia·r,** v. a. unterscheiden, den Unterschied hervorheben, einen Unterschied machen || abändern, verschieden machen, Verschiedenheit hervorbringen || abwechseln || **–se,** sich unterscheiden || **–se de alguno,** sich vor jemandem hervorthun, auszeichnen.

**diferenciómetro,** m. Tauchungsmesser, Steuerlastigkeitsmesser, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**diferenciometría,** f. Achterlastmessung, f.

**difere·nte,** adj. verschieden, abweichend || **eso es ya ~,** das ist etwas ganz anderes || **–s,** pl. mehrere, verschiedene.

**diferi·r,** v. a. aufschieben, hinausschieben, verschieben, verzögern || die Beschlagfeisinge von den Segeln abmachen *(Mar.)* || **~,** v. n. voneinander abweichen, verschieden sein || **~ en los pareceres,** verschiedener Meinung sein || **–se,** sich verzögern, aufgeschoben werden.

**difi·a,** f. Diphye, Doppelqualle, f.

**difícil,** adj. schwer, schwierig, mühsam, schwer zu thun || schwer, kaum zu begreifen, dunkel || schwer zu befriedigen, schwer zu behandeln, wunderlich, eigen, kitzlich. [schwer.

**dificilísimo, ma,** adj. äußerst

**dificulta·d,** f. Schwierigkeit, f., Hindernis, n. || Verlegenheit, f. · Einwurf, Zweifel, m., Einwendung, Bedenklichkeit, f., Bedenken, n. || schwierige, dunkle Stelle. f. || **ponerse de pie en la ~,** den schwierigen Punkt treffen || **quédase en pie la ~,** die Schwierigkeit ist noch nicht gehoben || **el padre de las –es,** Umstandskrämer, m. [machend, erschwerend.

**dificultado·r, ora,** adj. Schwierigkeiten

**dificultado·r,** m. der überall Schwierigkeiten macht oder findet, Umstandskrämer, vulg. Zweifelscheißer, m.

**dificulta·r,** v. a. erschweren || bestreiten || bezweifeln | einwenden || **~,** v. n. schwerfallen, beschwerlich werden || Einwürfe machen || Zweifel erheben || **–se,** sich eine Sache schwer machen.

**dificulti·sta,** m. Umstandskrämer, m.

**dificulto·so, sa,** adj. schwierig, schwer, mühsam || fig. fam. sonderbar, mißgestaltet (vom Gesicht).

**difidación,** f. Kriegserklärung, f.

**difidamie·nto,** m. Herausforderung, f.

**difidas,** fpl. Doppelqualle, fpl.

**difide·ncia,** f. Mißtrauen, n. || Treulosigkeit, Wortbrüchigkeit, Untreue, f.

**difide·nte,** adj. mißtrauisch || untreu, treulos, wortbrüchig.

**difilea,** f. zweiblätterige Maiblume, f.

**difilida,** f. Zweiblattschnecke, f.

**difi·lo, la,** adj. zweiblätterig *(Bot.)*

**difilobra·nquio, quia,** adj. zweiblattkiemig.

**difinición,** f. Begriffsbestimmung, f.

**difini·r,** v. a. bestimmen. [ausschusses, f.

**difinito·rio,** m. Versammlung des Ordens-

**difí·tes,** fpl. Tierpflanzen, fpl., Pflanzentiere, npl. [*(Bot.)*

**diflorígero, ra,** adj. Blumen tragend

**difluencia,** f. Zerfließen, n. || flüssiger Zustand, m. [fließend, verfließend *(Astr.)*

**difluente,** adj. zerfließend || ineinander-

**difluí·r,** v. n. zerfließen, sich auflösen.

**difluxión,** f. Fluß, m. *(Path.)* || Schnupfen, m. *(Path.)*

**difracción,** f. Ablenkung, Beugung der Lichtstrahlen, f., ant. refracción *(Phys.)*

**difracta·r,** v. a. die Lichtstrahlen ablenken *(Phys.)* || **–se,** sich beugen (Lichtstrahlen).

**difracti·vo, va, difrange·nte,** adj. die Lichtstrahlen ablenkend, beugend *(Phys.)*

**difrí·je,** m. Schlacke am Boden des Schmelzdifte·ra, f. Pergament, n. [ofens, f.

**difte·ria,** f. Diphtheritis, brandige Bräune, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**diftérico, ca,** adj. zur Diphtheritis gehörig

**difteri·tis,** f. Diphtheritis, f. *(Path.)*

**difu·gio,** m. Ausweg, m.

**difundi·r,** v. a. ausbreiten, verbreiten,

ausgießen, ausschütten || **bekanntmachen**, verbreiten || erweitern (die Grenzen eines Landes) || **–se**, sich ausbreiten, sich verbreiten.

**difunto, ta,** adj. tot, verstorben, gestorben, selig, verblichen || vormalig.

**difunto,** m. Verstorbener, m. || Erblasser, m. *(Jur.)* || **~ de taberna,** sinnlos Betrunkener, m. || Trinker mit einer Kupfernase, m. || **derramar el llanto sobre el ~,** ein unglückliches Ereignis beklagen || die Gelegenheit beim Schopf fassen, etwas zu rechter Zeit thun.

**difusible,** adj. verbreitbar, ausbreitbar || **difusión,** f. Ausbreitung, Verbreitung, f. || Ausgießung, Verschüttung, f. || Verbreitung der Lebensgeister || Weitschweifigkeit, Ausführlichkeit, f. [flüchtigend.

**difusivo, va,** adj. flüchtig, leicht sich verf

**difuso, sa,** adj. weitschweifig, weitläufig, umständlich, breit || weit ausgebreitet, ausgedehnt.

**digamia,** f. Zweigeschlechtigkeit, f. *(Bot.)*

**digammma,** m. äolisches Digamma, n., Doppelgamma (F), im ältesten griechischen Alphabet ein dem V entsprechender Laut.

**digamo, ma,** adj. zweigeschlechtig *(Bot.)*

**digástrico, ca,** adj. zweibäuchig *(An.)*

**digástrico,** m. zweibäuchiger Nackenmuskel, m. *(An.)*

**dige,** m. Hängeschmuck der Kinder, m.

**digeno, na,** adj. zweigeschlechtig, mit zwei Samenlappen *(Bot.)*

**digerible,** adj. verdaulich.

**digeridor,** m. Kochmaschine, f. || **~ de Papin,** papinianischer Topf, m.

**digerir,** v. a. verdauen || geduldig ertragen, hinnehmen, verschmerzen, verwinden (Unglück, Spott) || überlegen, durchdenken || in Ordnung bringen, die gehörige Gestalt geben, gestalten (Geistesw erke) || langsam zerkochen, gelinde auflösen *(Chem.)* || **no poder ~ á alguno,** jemand nicht ausstehen können, nicht leiden mögen || **–se,** verdaut werden || überdacht, reiflich erwogen werden.

**digestible,** adj. verdaulich.

**digestión,** f. Verdauung, f. || Auflösung fester Stoffe durch gelinde Wärme, f. *(Chem.)* || Beförderung der Eiterung, f. *(Chir.)* || **asunto de mala ~,** m. mit Schwierigkeiten verbundene Sache, f. || **ofensa de mala ~,** f. schwer zu ertragende Beleidigung, f. || **ser de mala ~,** unzugänglich sein, einen schroffen Charakter haben || **~ de la piedra filosofal,** Lösung des Steins der Weisen, f.

**digestionario, ria,** adj. Verdauungs-.

**digestivo, va,** adj. die Verdauung befördernd || Eiterung fördernd *(Chir.)* || Verdauungs- *(An.)*

**digestivo,** m. Verdauung beförderndes Mittel, n. || die Eiterung förderndes Mittel *(Chir.)*

**digesto,** m. Digesten, npl., aus 50 Büchern bestehende Sammlung von Aussprüchen, Erklärungen und Entscheidungen früherer Rechtsgelehrten, auch Pandekten genannt.

**digrcia,** f. Verdorren der Finger, n. *(Path.)*

**digestor,** m. Digestor, m., Kochmaschine *(Chem.)* || **~ de Papin,** papinianischer Topf, m.

**digrnia,** f. Dignnia, f., Ordnung der zweigriffeligen Pflanzen *(Bot.)* || Doppelbunzen, fpl., Mißgeburten mit doppelten weiblichen Geschlechtsorganen *(An.)*

**digrno, na,** adj. zweigriffelig *(Bot.)* || mit doppelten weiblichen Geschlechtsorganen *(An.)*

**digitación,** f. fingerförmiges Eingreifen, n., fingerförmige Einfügung, f. *(An.)* || fingerförmige Zerteilung, f. || fingerförmige Gestaltung, Ziehung, f. || Fingersatz, m. *(Mus.)*

**digitado, da,** adj. gefingert || fingerförmig, gefingert, gezackt *(Bot.)* || mit gespaltener Klaue.

**digitados,** mpl. Spaltklauer, mpl.

**digital,** adj. fingerförmig, fingerig, gefingert, Finger- || fingerähnlich.

**digital,** f. Fingerhut, m. *(Pfl.)* || ganz kleiner Lachs, m. || fossiler Meerigelstachel, m.

**digitáleo, lea,** adj. fingerhutähnlich *(Bot.)*

**digitálico, ca,** adj. digitalisch, Fingerhut- *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Digitalsäure, f. *(Chem.)*

**digitalina,** f. Digitalin, n. *(Chem.)*

**digitia,** f. Verdorren der Finger, n. *(Path.)*

**digitifoliado, da,** adj. fingerblätterig *(Bot.)* [gehend.

**digitigrado, da,** adj. auf den Zehenspitzen

**digitigrados,** mpl. Zehengänger, mpl. (Vierfüßler und Vögel). [rippt *(Bot.)*

**digitinervio, via,** adj. fingerförmig ge

**digitipeno, na,** adj. fingerförmig gefiedert.

**dígito,** m. zwölfter Teil der Sonnen- und Mondscheibe, Zoll, m. *(Astr.)* || jede der Zahlen von 1 bis 9. [Zehe.

**digítulo,** m. der kleine Finger || die kleine

**digladiar,** n. mit dem Degen Mann gegen Mann fechten.

**diglífo,** m. Zweischlitz, m. *(Arch.)*

**dignación,** f. Herablassung gegen Untergebene, f. || gnädige Entschließung, f. || Güte, Gefälligkeit, f.

**dignarse,** geruhen, die Güte, die Gewogenheit haben, sich gnädigst herablassen, etwas zu thun.

**dignidad,** f. Würde, Würdigkeit, f., Ansehen, n. || Vortrefflichkeit, f. || Würde, Ehrenstelle, f., Ehrenamt, n. || Würdenträger, Inhaber einer Würde, eines Ehrenamtes, m. || Stellung eines Planeten in demjenigen Zeichen, wo er den größten Einfluß ausübt, f. *(Astrol.)* || **las rentas de la ~,** die erzbischöflichen Einkünfte.

**dignificante,** adj. würdig machend auch ohne eigenes Verdienst (durch göttliche Gnade).

**dignificar,** v. a. würdig machen || **–se,** sich für würdig halten.

**digno, gna,** adj. würdig, wert, verdienend || angemessen, schicklich, passend || würdig, würdevoll, anständig, ehrbar.

**digono, na,** adj. zweieckig.

**digresión,** f. Abschweifung, Abweichung, f. || scheinbarer Abstand eines Planeten von der Sonne, m. *(Astr.)* || **dejar de –es,** auf den Kern der Sache losgehen.

**digresionar,** v. a. von der Hauptsache abschweifen, sich in Abschweifungen ergehen.

**digresivo, va,** adj. abschweifend, zu Abschweifungen geneigt.

**digresor,** m. der Abschweifungen liebt.

**dihalón,** m. Pflaster aus zwei Salzen, n.

**dihelia,** f. Ordinate der elliptischen durch die Sonne gehenden Erdbahn, f. *(Astr.)*

**diheptápodo, da,** adj. vierzehnfüßig.

**dihexaedro, dra,** adj. dihexaëdrisch *(Min.)*

**dihídrico, ca,** adj. zwei Teile Wasserstoff gegen einen andern Stoffes enthaltend *(Chem.)* || **carburo ~,** m. Doppelkohlenwasserstoff, m. *(Chem.)*

**dihipolias,** fpl. Feste zu Ehren des Jupiters Polias, als Beschützers der Städte, npl.

**dije,** m. kleines Spielzeug für Kinder, n. || kleines Geschmeide als Halsschmuck, n. || **~ mio,** mein Schätzchen, mein Herzchen || **ser un ~,** ein Schatz, ein Goldfisch, ein Juwel, ein Püppchen.

**dijonés, esa,** adj. aus Dijon. [chen sein.

**dil,** Formel für diluatur *(Med.)*

**dilaceración,** f. gewaltsame Zerreißung, f.

**dilacerar,** v. a. gewaltsam zerreißen, entzweireißen.

**dilación,** f. Aufschub, m., Verzögerung, f.

**dilaniador,ora,** adj. zersprengend (Pulver).

**dilapidable,** adj. was verschwendet werden kann.

**dilapidación,** f. Verschwendung, f.

**dilapidador,** m. Verschwender, m.

**dilapidar,** v. a. verschwenden, vergeuden, verschleudern || Unterschleif treiben || **–se,** verschwendet werden.

**dilatabilidad,** f. Dehnbarkeit, f. *(Phys.)*

**dilatable,** adj. dehnbar.

**dilatación,** f. Dehnung, Ausdehnung, Erweiterung, Aufblähung, f. || Freudigkeit des Herzens, f. || scheinbare Vergrößerung des Durchmessers, z. B. der Sonne, f. *(Astr.)*

**dilatado, da,** adj. ausgedehnt, weit, weitläufig || weitschweifig || geräumig || entfernt || zahlreich.

**dilatador, ora,** adj. ausdehnend, erweiternd || **músculo ~,** m. erweiternder Muskel, m. *(An.)* [Sperreisen, n. *(Chir.)*

**dilatador,** m. Sperrer, Spiegel, m.,

**dilatar,** v. a. dehnen, ausdehnen, erweitern || hinausschieben, aufschieben, verzögern || den Ruhm verbreiten || ein Reich vergrößern || verlängern (Leben, Leiden, Todeskampf) || das Herz erheben, schwellen || zu sehr anspannen (Nerven) || schwellen, blähen || **–se,** sich ausdehnen || sich verzögern || verweilen || sich über einen Gegenstand des weiteren auslassen || **–se en discursos,** sich in lange Rede einlassen.

**dilatativo, va,** adj. zum Ausdehnen tauglich. [Fühlhörnern.

**dilaticórneo, nea,** adj. mit verbreiterten

**dilatoria,** f. Aufschub, Verzug, m. || **andar con –s,** zögern, in die Länge schieben || **traer en –s,** durch eitle Hoffnungen hinhalten.

**dilatorio, ria,** adj. dilatorisch, Aufschub bewirkend, Zeit gewinnen lassend *(Jur.)* || erweiternd, Sperr- *(Chir.)*

**dilección,** f. Liebe, Nächstenliebe, Anhänglichkeit, Zuneigung, f. || **salutación y ~,** Gruß und Liebe, ehemals Eingangsformel von Briefen des deutschen Kaisers und des Papstes an gewisse Fürsten || **Vuestra Dilección,** euer Liebden.

**dilecto, ta,** adj. geliebt, innig, zärtlich geliebt. [Wechselschluß, m.

**dilema,** m. Dilemma, n., Doppel-

**dilemático, ca,** adj. dilemmatisch, verf

**dilépido, da,** adj. zweischuppig. [fänglich.

**dilleptos,** mpl. Infusorien in der Seine bei Paris, npl. [haber, m.

**diletante,** m. Dilettant, m. || Musikliebh-

**diletantismo,** m. Kunstliebhaberei, f., Dilettantismus, m.

**diligencia,** f. Fleiß, m. || Emsigkeit, Schnelligkeit, Eile, Geschwindigkeit, f., Befliſſenheit, f. || Sorgfalt, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, f. || eifriges Bestreben, n., Eifer, m. || Geschäft, n., Beschäftigung, f. || Mühe, f. || Genauigkeit, f. || Stuhlgang, m., Notdurft, f. || Eilkutsche, f., Eilwagen, m. || Schritt im figürlichen Sinn, m., Maßregel, f. || Protokoll, n. || Betreibung einer Klage, f. *(Jur.)* || ungesäumtes Protestierenlassen, n. *(Jur.)* || Aktenstück, n. *(Jur.)* || **hacer una ~,** seine Notdurft verrichten || **evacuar una ~,** ein Geschäft zu Ende führen || **hacer las –s de cristiano,** die österlichen Pflichten erfüllen || **hacer las –s del jubileo,** die für das Jubeljahr, Ablaßjahr vorgeschriebenen Andachtsübungen verrichten || **hacer sus ~,** alle notwendigen Maßregeln ergreifen, treffen.

**diligenciar,** v. a. betreiben, an einer Sache arbeiten || **~ alguna cosa,** sich um etwas bewerben.

**diligenciero,** m. Geschäftsführer, Verwalter, Anwalt, Sachwalter, m. || Beamter der Mesta, welcher die alcaldes de la mesta und die alcaldes mayores entregadores beaufsichtigt, m.

**diligente,** adj. fleißig, thätig, emsig || flink, hurtig, schnell, geschwind || aufmerksam, sorgfältig, dienstfertig || **andar ~,** sich beeilen || sich beeifern.

**dilín dilín,** m. Klingkling, n., Nachahmung des Tones einer Glocke, Schelle.

**Dilinga,** f. Dillingen in Deutschland.

**dilobulado, da,** adj. zweilappig *(Bot.)*

**dilofo, fa,** adj. mit zwei Büscheln *(V.)* || mit zwei Schwänzen.

**dilofo,** m. Federschnake, f. (Mücke).

**dilogía,** f. Zweideutigkeit, f., Doppelsinn, m. || zwei eine Einheit bildende Dramen, npl., ant. trilogía *(Th.)*

**dilucidable,** adj. aufklärbar. [f.

**dilucidación,** f. Aufklärung, Erläuterung,

**dilucidador, ora,** adj. aufklärend, erläuternd.

**dilucidador,** m. Erklärer, Erläuterer, m.

**dilucidar,** v. a. aufklären, aufhellen, erläutern, deutlichmachen.

**dilucidario,** m. Erläuterungsschrift, f.

**dilucidez,** f. Klarheit, Helle, Helligkeit, f. || Glanz, m.

**dilúcido, da,** adj. klar, hell, deutlich.

**dilución,** f. Auflösung in Wasser, Verdünnung, Potenz, f. *(Chem.)* || Bereitung homöopathischer Arzneien, f.

**dilúculo,** m. die letzte der sechs Wachen, in welche die Nacht eingeteilt wird.

**diluente,** adj. auflösend, verdünnend, zerteilend *(Med.)* [Verdünnung, f.

**diluición,** f. Zerteilung, f. || Auflösung,

**diluir,** v. a. zerteilen, auflösen, verdünnen || **–se,** sich vermischen || mit Wasser aufgelöst, verdünnt werden.

**dilusivo, va,** adj. trüglich, täuschend.

**diluvial, diluviano, na,** adj. sündflutlich, diluvianisch || zur Zeit der Sündflut entstanden || **lluvia –a,** f. Platzregen, m. || **formación ~,** f. Drift, f. *(Geol.)*

**diluviar,** v. n. in Strömen regnen.

**diluvio,** m. große Überschwemmung, Wasserflut, f. || Sündflut, f. || große Menge Flut, strömender Zulauf, Strom, Hagel, m., Heer, n.

**diluvión,** f. Diluvium, n., in vorgeschichtlicher Zeit aufgeschwemmte Bodenschichten *(Geol.)* [Arzneimittel, n.

**diluyente,** m. zerteilendes, auflösendes

**dimanación,** f. Ausfluß, m., Ausströmen, Entspringen, Herrühren, Abstammen, n.

**dimanar,** v. n. entspringen, herrühren abstammen, ausfließen, ausgehen, ausströmen.

**dimaquero,** m. mit zwei Schwertern kämpfender Gladiator, m.

**dimensión,** f. Ausdehnung eines Körpers nach jeder Richtung, f. || Maß der Körper, n,

*(Geom.)* ‖ Potenz, f., Grad, m. *(Alg.)* ‖ Abmessung, Ausmessung, f. *(Math.)* ‖ Takt, m. *(Mus.)*

**dimensiona·l,** adj. zu einem Maß gehörig.

**dimere·do, da,** adj. doppeltgliederig (Käfer).

**dimere·dos,** npl. Ganztiemer mit mehrstrahligen Brustflossen, mpl. *(F.)*

**dime·ria,** f. Dimeria, f., ostindisches Straußgras.

**dime·ro, ra,** adj. mit zwei Fußgliedern.

**dime·ros,** mpl. Dimeren, mpl. (Käfer).

**dímes y dire·tes,** mpl. Zank, Hader, m. ‖ **andar en ~,** hadern, wortwechseln ‖ **excusar ~,** unnützen Wortwechsel vermeiden.

**dímetro, m.** Dimeter, m., iambischer vierfüßiger Vers.

**dimia·rio, ria,** adj. zweimuskelig.

**dimia·rios,** mpl. zweimuskelige Muscheltiere, npl.. [Hälften, f.

**dimidiación,** f. Abteilung in zwei gleiche

**dimidia·r,** v. a. halbieren, in zwei gleiche Hälften teilen.

**diminución,** f. Verminderung, Verringerung, Abnahme, f. ‖ Nachlaß, m. ‖ Verjüngung, f. *(Arch.)* ‖ Mangelhaftigkeit, f. ‖ Luftmasche beim Häkeln, f. ‖ Abnehmen der Maschen, n.

**diminui·r,** v. a. vermindern.

**diminutivamente,** adv. kärglich ‖ einzeln.

**diminuti·vo, va,** adj. verringernd, vermindernd, verkleinernd.

**diminuti·vo,** m. Verkleinerungswort, n., Verkleinerungsendung, f. *(Gr.)*

**diminu·to, ta,** adj. mangelhaft, unvollständig, unvollkommen ‖ sehr klein.

**diminu·to,** m. Beklagter beim Glaubensgericht, der beim Verhör nicht alles sagt, was er weiß, oder verkehrt antwortet.

**dimi·r,** v. a. Nüsse, Früchte vom Baum abschlagen.

**dimisión,** f. Abdankung, f., Niederlegung eines Amtes ‖ Entlassung, f., Abschied, m.

**dimisiona·rio,** m. entlassener, abgegangener Beamter, m. [zu einer Wallfahrt, f.

**dimisoria·les,** fpl. schriftliche Erlaubnis

**dimiso·rias,** fpl. Dimissorium, n., bischöfliche Bewilligung zur Erteilung der Weihen durch einen fremden Bischof ‖ **dar ~,** fam. ein Gesuch abweisen ‖ **llevar uno ~,** fam. abgewiesen werden.

**dimiso·rio, ria,** adj. die bischöfliche Bewilligung der Weihe durch einen fremden Bischof enthaltend.

**dimi·te,** m. levantinischer Barchent, m.

**dimiti·r,** v. a. eines Amtes entsetzen ‖ **–se,** ein Amt niederlegen.

**dimórfido,** m. Maskenwespe, f. *(Min.)*

**dimorfi·smo,** m. Zweiformigkeit, f. *(Chem., Min.)*

**dimo·rfo, fa,** adj. zweiformig, dimorph *(Chem., Min.)* [neten, fpl.

**din,** m. fam. Geld, n., Batzen, mpl., Mo-

**Dinama·rca,** f. Dänemark.

**dinamarqués, esa,** adj. dänisch.

**dinamarqués,** m. der Däne.

**dinámeno,** m. Dynamene, f., Blasenkoralle.

**dina·mia,** f. Kraft, Stärke im Lebensorganismus, f. ‖ Krafteinheit, f. *(Phys.)* ‖ Möglichkeit, f., ant. entelequia ‖ **~ alemana,** Fußpfund, n. ‖ **~ ordinaria,** Meterkilogramm, n. ‖ **~ gran ~,** Tausendmeterkilogramm.

**dinámica,** f. Dynamik, Kraftlehre, f.

**dinámico, ca,** adj. dynamisch, frei, selbstthätig, ant. mecánico.

**dinami·da,** f. Gesamtbegriff für Wärme, Licht, Elektrizität und Magnetismus, m.

**dina·mismo,** m. Dynamismus, m., dynamische Theorie, untrennbarer Zusammenhang von Stoff und Kraft.

**dinami·sta,** m. Dynamiker, m., Anhänger der Lehre von Stoff und Kraft, ant. atomista.

**dinami·ta,** f. Dynamit, m., Nobel'sches Sprengsalz. [wicht, der Dynamit legt.

**dinamita·rio,** m. Dynamitbold, m., Böse-

**dina·mo, dinámodo,** m. Krafteinheit, f. *(Phys., Mech.)* [kräften, f.

**dinamología,** f. Lehre von den Naturdinamometría, f. Kräftemessung, f. *(Phys.)*

**dinamométrico, ca,** adj. dynamometrisch.

**dinamómetro,** m. Kräftemesser, m. *(Phys.)* ‖ **~ de Prony,** Bremsdynamometer, Prony'scher Zaum, m.

**dinamoscopia,** f. Dynamoskopie, f., Prüfung der Gesundheit durch Legen des Fingers in das Ohr *(Med.)*

**dinamóscopo,** m. Dynamoskop, n. *(Med.)*

**dinán,** m. Leinwand von Dinant, f.

**dinantés, esa,** adj. aus Dinant in Belgien.

**dina·r,** m. persischer Goldthaler, m.

**Dina·res, Mo·ntes ~,** mpl. die dinarischen Alpen.

**Dinarza·de,** f. Dinarzade, f., Schwester der Scheherazade in 1001 Nacht, die stets zum Erzählen auffordert.

**dina·sta,** m. im ehemaligen deutschen Reich, Dynast, reichsunmittelbarer Herrschaftsbesitzer, Machthaber, Gewalthaber, m. ‖ in Griechenland, Herrscher, der verfassungswidrig zur Regierung gelangte, m. ‖ in Rom, der unabhängig über kleinere Gebiete gesetzt war.

**dinastía,** f. Dynastie, Herrscherfamilie, f., Herrscherstamm, m., Herrschergeschlecht, Regentenhaus, n. ‖ Dauer einer Dynastie, f.

**dinástico, ca,** adj. dynastisch ‖ ein Herrscherhaus betreffend ‖ zu einem Herrscherhaus haltend.

**dinástido,** m. großer Blätterkolbenkäfer, m.

**dinasti·smo,** m. Treue für das angestammte Herrscherhaus, f. [m.

**dindán,** m. Glockengetön, n., Klingklang,

**dine·mo, ma,** adj. zweifädig, mit zwei Fäden oder Tastern an jeder Seite (Käfer).

**dine·ra,** f. eine auf Doldenblumen lebende Fliegengattung.

**dinera·da,** f. Menge Geld, f.

**dinera·l,** m. große Menge Geldes, f. ‖ Münzgewicht, n. ‖ gesetzlicher Feingehalt, m., Lötigkeit, f. ‖ **~ de oro,** Feingehalt des Goldes = 24 Karat = 96 Gran ‖ **~ de plata,** Lötigkeit des Silbers = 12 Dinaros = 288 Gran.

**dineri·llo,** m. ein klein wenig Geld, ein kleines Sümmchen.

**dineri·smo,** m. Geldsucht, f.

**dineri·sta,** m. geldsüchtiger Mensch, m.

**dine·ro,** m. Geld, n. ‖ Silberling, Denar, m., altrömische Münze = 10 As = 82 Centimes ‖ Heller, Dent, m. ‖ Rechnungsmünze mit verschiedenem Werte je nach den Ländern, f. ‖ **~ blanco,** Silbergeld ‖ **~ de bruja,** Hexenpfennig, Pfennigstein, m. *(Min.)* ‖ **~ burgalés,** alte Münze aus Burgos ‖ **~ contante, ~ de contado, ~ efectivo, ~ en especie, ~ físico, metálico, presente, pronto, seco, sonante,** bares Geld, klingende Münze ‖ **~ de fino, ~ de ley,** gesetzlicher Feingehalt, m., Lötigkeit, f. ‖ **buen ~,** so gut wie bares Geld, guter, richtiger Zahler (auch ironisch), m. ‖ sicher angelegtes Geld ‖ **á ~,** um Geld, für Geld ‖ **á ~ seco,** für bar Geld ‖ **el ~ hace el hombre,** Geld macht den Mann ‖ **~ es lo que ~ vale,** der wohlfeilste Markt ist der teuerste ‖ **todo lo puede el ~,** Geld vermag alles ‖ **~ llama ~,** wo Geld ist, kommt Geld hinzu, wo Tauben sind, fliegen Tauben zu ‖ **tener ~,** reich sein ‖ **traer ~,** verschwenderisch sein ‖ **hacer una cosa ~,** eine Sache versilbern, zu Geld machen ‖ **–s,** pl. Geld ‖ **~ en menudo,** Kleingeld, kleine Münze, Scheidedinero·so, sa, adj. reich. [münze.

**dinerue·lo,** m. erbärmliche kleine Summe Geld, f.

**dine·to,** m. Drehwespe, Wegwespe, f.

**di·nga,** f. malabarisches Fahrzeug, n. *(Mar.)*

**di·ngo,** m. wilder australischer Hund, m.

**dingolonda·ngos,** m. Paperlapa, Larifari, n. [*(Med.)*

**dínico, ca,** adj. vom Schwindel heilend

**dino·rnis,** m. Dinornis, m., Moa, f., neuseeländischer Riesenvogel.

**dinosauria·no,** m. Dinosaurier, m., vorsündflutliche Rieseneidechse.

**dinoterión,** m. Dinotherion, n., vorsündflutliches Meersäugetier. [*(Zimm.)*

**dinte·l,** m. Oberschwelle, f., Sturz, m.

**dintela·r,** v. a. mit einer Oberschwelle versehen *(Zimm.)*

**dinto·rno,** m. Zeichnung der innerhalb des Umrisses einer Figur enthaltenen einzelnen Stücke, wie Gelenke, Knochen, Sehnen, Falten ꝛc., f.

**Diña,** f. Digne, Stadt in Frankreich.

**diñela·r,** v. a. anbieten (in der Zigeunersprache). ‖ **¡par dio·s bre!** pop. bei Gott!

**diocesa·no, na,** adj. zum Sprengel gehörig, Diöcesan- ‖ **obispo ~,** m. regierender Bischof, m.

**diocesa·no,** m. regierender Bischof, m.

**diócesi, diócesis,** f. Sprengel, Kirchensprengel, m., Diöcese, f. ‖ jeder der neun römischen Verwaltungsbezirke in Kleinasien.

**dioleciа·no, na,** adj. diokletianisch ‖ **ciclo ~,** m. diokletianische Zeitrechnung (am 17. September 284 begonnen), f. [(Krystall).

**dioctа·edro, dra,** adj. sechzehnflächig

**dioctona·l,** adj. dioktonal, aus zwei unterschiedenen Oktaëdern zusammengesetzt (Kry-

**dioctria,** f. Habichtsstiege, f. [stall).

**dio·do,** m. Zweizahn, m., Falke mit zweizähnigem Schnabel.

**diodón,** m. Igelfisch, m.

**diodoncéfalo, la,** adj. mit doppelten Zahnreihen (Mißgeburt). [Pflanzen.

**dioe·cia,** f. Ordnung der zweihäusigen

**Diofа·nto,** m., **problema de ~,** m. diophantische Gleichung, f. *(Alg.)*

**diogdoe·dria,** f. Diogdoëdrie, f.

**diogdoe·dro,** m. Diogdoëder, m., Krystall aus zwei vierseitigen Pyramiden, mit Neigung der beiden Seitenflächen gegen die gemeinschaftliche Basis.

**dioi·co, ca,** adj. zur Ordnung der Zweihäuser gehörig, zweihäusig, getrenntblumig *(Bot.)*

**dioi·cos,** mpl. Zweihäuser, mpl., zweihäusige Pflanzen, fpl. ‖ Kopflüßler mit getrennten Geschlechtern, mpl. [*(Path.)*

**dionco·sis,** f. wässerige Anschwellung, f.

**dionea,** f. Fliegenfalle der Venus, Venusblume, f.

**dioni·sia,** f. schwarzer rotgesprenkelter Edelstein, der die Eigenschaft besitzen soll, Trunkenheit zu vertreiben, m.

**dionisiaco, ca,** adj. dionysisch, auf Bacchus bezüglich ‖ gehörnt, mit hörnigen Auswüchsen an den Seiten der Stirn.

**dionisiа·no, na,** adj. dionysisch ‖ **ciclo ~,** dionysische Zeitrechnung, 283 Jahre vor Christi begonnen (Periode von 532 Jahren), f.

**Dioni·sio,** m. Dionysos, m., Beiname des Bacchus.

**dionisisi·sco, ca,** adj. gehörnt, mit hornigen Auswüchsen an beiden Seiten der Stirn.

**dio·psis,** f. Diopsis, Perspektivfliege, f.

**dio·pso, sa,** adj. doppeläugig.

**dioptа·sis,** f. Dioptas, Kupfersmaragd, m.

**dio·ptra,** f. Diopter, m., Visier, n., Sehspalte, Schauritze, f. [lehre, f.

**dióptrica,** f. Dioptrik, Strahlenbrechungs-

**dióptrico, ca,** adj. dioptrisch, zum Hindurchsehen eingerichtet, ant. catóptrico. [m.

**dióptrico, dioptrisi·sta,** m. Dioptriker,

**dioptri·smo,** m. Anwendung des Sperrers, f. *(Chir.)* [n.

**diora·ma,** m. Diorama, Durchsichtsgemälde, **diorámico, ca,** adj. dioramisch, Diorama-.

**diore·sis,** f. starke Harnabsonderung, f.

**dioritico, ca,** adj. diorithaltig *(Min.)*

**diori·to,** m. Diorit, m. *(Min.)* ‖ **~ esquistoso,** Grünsteinschiefer, m. *(Min.)*

**dioro·sis, diorre·sis,** f. Verwandlung fester Körperteile in Harn, f. *(Path.)*

**diorto·sis,** f. Einrenken, Einrichten gebrochener Glieder, n. *(Chir.)* [rig *(Chir.)*

**diortósico, ca,** adj. zum Einrenken gehö-

**Dio·s,** m. Gott, der Gute, Ewige, Allerhöchste, Allmächtige, Allgütige, Allwissende, Allgegenwärtige, Allvater, Schöpfer, das höchste Wesen, die Gottheit, die Vorsehung ‖ **~ rio,** Flußgott ‖ **avogado de ~, advocatus dei,** bei Heiligsprechungen, der den zu Kanonisierenden zu verherrlichen hat, ant. avogado del diablo ‖ **¡á ~!** lebe wohl! lebt wohl! leben Sie wohl! ‖ **como ~,** vollkommen, vollendet ‖ **~ dará,** dafür wird Gott sorgen ‖ **~ delante,** mit Gottes Hülfe ‖ **después de ~,** nächst Gott ‖ **de ~ en ayuso,** hienieden, hier auf Erden ‖ **~ dijo lo que será,** Gott allein weiß es ‖ **~ es ~,** er besteht auf seinem Sinn ‖ **¡fuego de ~! ¡ira de ~!** Gottes Wunder! Gott steh' uns bei! ‖ **~ es grande,** Gott ist groß, d. h. ich baue auf ihn ‖ **el rey que ~ guarde,** der König, den Gott behüten möge (Formel, deren die Spanier sich bedienen, sobald sie den König nennen oder anführen) ‖ **~ hay en el cielo,** es lebt noch ein Gott im Himmel ‖ **¡~ haya! ¡que ~ haya!** Gott habe ihn selig! ‖ **~ mediante, ~ y ayuda,** mit Gottes Hülfe ‖ **~ me entiende,** Gott kennt meine Gesinnung, mehr kann ich nicht sagen ‖ **~ me haya bien con esto,** ich wünsche nichts weiter, ich bin mit meiner Lage zufrieden ‖ **¡~ lo oiga y el pecado sea sordo!** Gott gebe seinen Segen dazu! ‖ **en nombre de ~,** im Namen Gottes ‖ **¡~ nos libre!** Gott steh' uns bei! ‖ **¡quédate á ~!** lebe wohl! ‖ **queriendo ~,** so Gott will ‖ **¡no quiera ~!** Gott behüte! da sei Gott vor! ‖ **que ~ tiene,** dessen Seele bei Gott ist ‖ **¡par ~!** bei Gott! ‖ **¡por ~! ¡por amor de ~! ¡por un solo ~! ¡por quién ~ es!** um Gotteswillen! ums Himmelswillen! ‖ **para aquí y para delante de ~,** auf immer, auf ewig ‖ **¡plegue á ~!** wollte Gott! ‖ **~ sabe que,** Gott ist mein Zeuge, daß ‖ **¡~ te ayude!** helf Gott! wohl bekomm's! (beim Niesen) ‖ **si ~ es servido,** wenn Gott will ‖ **como ~ es servido,** Gott hat es gewollt (wenn etwas wider Wunsch ausfällt, oder man es widerwillig thun muß) ‖ **¡vale ~!** so wahr Gott lebt ‖ **¡válgame ~!**

Gott steh' mir bei! || **¡vaya con ~!** Gott sei mit Ihnen! gehen Sie mit Gott! || **¡vete con ~!** Gott mit dir! || **¡vive ~!** so wahr Gott lebt! || **¡voto á ~!** ich schwöre zu Gott! || **á ~ y á ventura,** auf jegliche Gefahr hin || **á fuerza de ~ y del mundo,** mit aller Gewalt (etwas durchsetzen) || **á la de ~, á la de ~ es Cristo,** ohne Nachdenken, unüberlegt, in den Wind hinein || **á la mano de ~,** in Gottesnamen || **á la paz de ~,** in Gottesnamen, meinetwegen, ich bin es zufrieden || Gott befohlen! (beim Abschiednehmen) || **á la buena de ~,** ohne Falsch, ohne Lug und Trug, aufrichtig, so wie man es meint || **dar á ~ á alguno,** einem Sterbenden die letzte Ölung geben, die Sterbesakramente reichen || **darse á ~,** verzweifeln || **estuvo de ~,** es stand bei Gott, es war menschlicherweise gar nicht zu vermeiden || **de menos nos hizo ~,** ich hoffe das Unmögliche zu stande zu bringen || **ni sirve á ~ ni al diablo,** er ist zu gar nichts nütze || **tomarse con ~,** gegen Gott ankämpfen || **ir por ~,** betteln || **vinole ~ á ver,** Gott ist bei ihm eingekehrt || **–es,** pl. die heidnischen Götter, Uraniden, Saturniden || die Asen || die Götzen || **–es de la tierra,** die Großen der Erde, die Herren der Welt || **–es caseros, –es domésticos,** Hausgötter, pl.

**dio·sa,** f. Göttin, f. || fig. sehr schöne Frau || **las –s céleres,** pl. die Horen, fpl., Göttinnen der Jahreszeiten, Pförtnerinnen des Himmels, Dienerinnen der Götter.

**dioscórea,** f. Yamswurzel, f.

**dioscu·rias,** fpl. Dioskureia, npl., Feste zu Ehren der Dioskuren.

**dioscu·ros,** mpl. Dioskuren, Kastor und Polydeukes (Pollux), mpl.

**Dioscu·ros,** mpl. die Zwillinge im Tierkreise, mpl. *(Astr.)*

**diosea·r,** v. a. sich für einen Gott ausgeben, sich göttliche Ehre anmaßen.

**diosecí·lla,** f. kleine Göttin, f.

**diosecí·llo,** m. kleiner Gott, m.

**dio·sma,** m. Götterduft, m., Diosma, f., Buckoiraud.

**diosmi·na,** f. Buckobitter, n. *(Chem.)*

**dio·so,** m. joc. Gott, m. [fpl.

**diospíreas,** fpl. diospyrusartige Pflanzen,

**diospíreo, rea,** adj. diospyrusartig *(Bot.)*

**dióspiro,** m. Diospyrus, Persimonbaum, Dattelpflaumenbaum, m.

**dioste·de,** m. Pfefferfraß, m. *(V.)*

**dio·ta,** f. im Altertum, zweihenkeliges Weingefäß, n. [decken *(Bot.)*

**diperiánteo, tea,** adj. mit zwei Blumen-

**dipétalo, la,** adj. zweiblätterig (Krone) *(Bot.)* [zwölfflächigen Pyramiden (Krystall).

**dipiramidodeca·edro, dra,** adj. mit zwei

**dipírrico, ca,** adj., **ve·rso ~,** m. Doppelpyrrhichius, m. (Versfuß: ⏑ ⏑ ⏑ ⏑).

**dípla,** f. Doppelklammer, f. (Zeichen zur Angabe abweichender Lesarten < >).

**diplantidia·na,** f. Verdoppelungsbrille, f. *(Phys.)* [geburten), f. *(An.)*

**diplocefa·lia,** f. Doppelköpfigkeit (bei Mißgeburt) *(An.)*

**diplocefálico, ca,** adj. doppelköpfig, (Mißgeburt) *(An.)*

**diploco·po,** m. Starmesser, n. *(Chir.)*

**díploe,** m. Diploë, f., Schädelbeinmark, n., schwammige Masse zwischen den beiden Schädelplatten, f. *(An.)* || innere Zellenmasse der Blätter und der Fruchthülle, f. *(Bot.)*

**diploédrico, ca,** adj. diploëdrisch *(Geom.)*

**diplo·edro,** m. Diploëder, m. (Krystall).

**diploemie·dria,** f. Doppelhemiedrie, f., Eigenschaft eines hemiedrischen Doppelkrystalls. [drisch.

**diploemiédrico, ca,** adj. doppelhemie-

**diploga·stria,** f. Doppelbäuchigkeit (bei Mißgeburten), f. *(An.)*

**diplogene·sia,** f. Doppelbildung durch Verwachsen zweier Keime, f. *(An.)* [gehörig *(An.)*

**diplo·ico, ca,** adj. zum Schädelbeinmark

**diplole·po,** m. Schlupfwespe, f.

**diplo·ma,** m. Diplom, Patent, n., Ernennungsbrief, Bestallungsbrief, Freiheitsbrief, Gnadenbrief, m., Bestallungsurkunde, f. || **~ de invención,** Erfindungspatent, n.

**diplomacia,** f. Staatswissenschaft, Diplomatie, f. || auswärtige Beziehungen der Staaten, fpl. || das diplomatische, gesandtschaftliche Personal.

**diplomática,** f. Diplomatik, Urkundenwissenschaft, Handschriftenkunde, f.

**diplomático, ca,** adj. diplomatisch, gesandtschaftlich || urkundlich, Urkunden- || **cuerpo ~,** m. Gesamtheit der Gesandten an einem Hofe, f. || **lenguaje ~,** m. zweideutige, doppelsinnige Sprache, f.

**diplomatiza·r,** v. n. diplomatisieren, den Diplomaten spielen. [Nervensystem.

**diplone·uro, ra,** adj. mit doppeltem

**diplone·uros,** mpl. Gehirn- und Ganglientiere, npl.

**diplónomo, ma,** adj. gleichzeitig zweien Gesetzen gehorchend (von Gewächsen)

**diplo·pia,** f. Doppelsichtigkeit, f. *(Path.)*

**diplópogon,** m. Doppelbart, m. *(Pfl.)*

**diplóptero, ra,** adj. mit doppelten oder doppeltgefalteten Flügeln, doppelflügelig.

**diplópteros,** mpl. Doppelflügler, mpl.

**diplosantéreo, rea,** adj. doppelblumig *(Bot.)*

**diplosomía,** f. Doppelleibigkeit, f. *(An.)*

**diplósomo, ma,** adj. mit zwei an einer oder mehreren Stellen zusammengewachsenen Leibern, wie die siamesischen Zwillinge *(An.)*

**diplostémono, na,** adj. mit doppelt soviel Staubfäden als Blättern versehen *(Bot.)*

**diplote·ga,** f. angewachsene unterständige Kapsel, f. *(Bot.)* [ständig *(Bot.)*

**diplote·go, ga,** adj. angewachsen, unter-

**diploxoón,** m. Doppelwurm, m.

**dipnéumonas,** fpl. Zweilungler, mpl. (Spinnen) [säcken versehen (Arachniden).

**dipnéumono, na,** adj. mit zwei Lungen-

**dipnóeo, ea,** adj. mit Lungen und Kiemen atmend. [mpl.

**dipnóeos,** mpl. Lurchkiemer, Lurchfische,

**dípo,** m. Springhase, m., Springmaus, f.

**dipo·dia,** f. Doppelfuß, Dimeter, m. (Vers) || Dipodie, f. eine Art, Verse zu lesen, indem man je zwei Füße zusammenliest. [m.

**dipodo·nis,** m. mexikanischer Springhase,

**dipo·ides,** mpl. Springmäusler, mpl.

**dipolicotiledóneo, nea,** adj. mit vielspaltigen Samenlappen versehen *(Bot.)*

**dipo·ndio,** m. altrömische Münze, f. = 2 As. [geöffneten Kiemen.

**diporobra·nquio, quia,** adj. mit doppelt-

**diprósopo, pa,** adj. einseitäugig *(F.)*

**dipsáceas,** fpl. kardenartige Pflanzen, fpl.

**dipsáceo, cea,** adj. kardenartig *(Bot.)*

**dípsaco,** m. Weberdistel, f. *(Pfl.)*

**dípsas,** f. Durstschlange, Durstnatter, f.

**dipsecto·r,** m. Dückingmesser, Messer der Kimmtiefe, der Senkung des scheinbaren Horizonts unter den wahren, m. *(Mar.)*

**dipsético, ca,** adj. Durst erregend, dipsodisch. [*(Path.)*

**dipsomanía,** f. Säuferwahnsinn, m.

**dipsómano, adj.** am Säuferwahnsinn leidend *(Path.)*

**díptera,** f. Fell der Ziege Amalthea, worauf Jupiter das Schicksal der Menschen schrieb, n.

**díptero, ra,** adj. zweiflügelig *(Bot.)* || doppeltsäulig, mit doppelten Säulenhallen umgeben (Tempel) *(Arch.)*

**díptero,** m. doppeltumsäulter Tempel, m. *(Arch.)* || **–s,** pl. Zweiflügler, mpl., Fliegen, fpl. [fliegeligen Früchten, fpl.

**dipterocárpeas,** fpl. Pflanzen mit zwei-

**dipterología,** f. Naturgeschichte der Zweiflügler, f.

**dipterrí·gio, gia,** adj. zweiflossig.

**dipterrí·gios,** mpl. Zweiflosser, mpl.

**díptica,** f., **díptico,** m. Diptychon, n., doppeltzusammenklappbare Schreibtafel || Namensverzeichnis der Bischöfe und Wohltäter in der ersten christlichen Kirche, n. || im alten Rom, Namensverzeichnis den Konsuln || Altarbilder zum Zusammenklappen, npl.

**díptico, ca,** adj. zusammenklappbar.

**diptonga·r,** v. a. diphthongieren, aus zwei Selbstlauten einen Doppellaut bilden *(Gr.)* || zwei oder mehrere Sachen miteinander verbinden, als wäre es nur eine einzige || **–se,** zu einem Doppellaut verbunden werden (Selbstlaute).

**díptongo,** m. Doppellaut, Doppellauter, Doppelvokal, m. *(Gr.)* || **~ auricular,** wirklicher, hörbarer Doppellaut *(Gr.)* || **~ ocular,** nicht hörbarer, nur für das Auge bestehender Doppellaut (wie ou) *(Gr.)*

**diputa·ble,** adj. was abgeordnet werden kann oder muß.

**diputación,** f. Abordnung, f., feierliche Absendung von Bevollmächtigten, Verordneten || Versammlung der Abgeordneten, f. || Stelle eines Abgeordneten, f. || **~ general de los reinos,** Generalversammlung der Stände des Reichs in den Kortes || **~ á Cortes,** Amt eines Abgeordneten bei den Kortes, n. || Zahl der Abgeordneten jeder Provinz, f. || **~ de los Estados,** im ehemaligen Deutschen Reich, ständischer Ausschuß, m.

**diputa·do,** m. Abgeordneter, Volksvertreter, Mitglied des Abgeordnetenhauses, der Ständeversammlung, des Reichstags, m. || **~ á Cortes,** Abgeordneter bei den Kortes.

**diputador, ora,** adj. abordnend.

**diputa·r,** v. a. abordnen, absenden || ernennen || zu einem gewissen Zweck bestimmen.

**diputati·vo, va,** adj. abordnungsfähig.

**dí·que,** m. Damm, Deich, m. || Fangdamm || Dock, n. *(Mar.)* || fig. Hindernis, n., Gegenwehr, f., Damm || **romper, soltar los –s,** fig. alle Dämme durchbrechen, jede Rücksicht beiseite setzen, seinen Worten, Gefühlen, Leidenschaften freien Lauf lassen. [Deich, m.

**diquecí·llo,** m. kleiner Damm, kleiner

**dí·quey,** m. Anhängsel an einer Reisekutsche für die Kinder, n.

**diquílo, la,** adj. zweihufig.

**diquílos,** mpl. Zweihufer, mpl.

**dírca,** f. Lederholz, Mäuseholz, n. || **~ de los pantanos,** Sumpflederholz.

**dirce·a,** f. Säghornkäfer, m.

**dirce·o, cea,** adj. thebanisch || **el cisne ~,** m. Pindar, m. || **el héroe ~,** m. Polyneikes, m.

**díreas,** fpl. Diren, fpl., Rachegöttinnen an Jupiters Thron; auf der Erde, furias, euménidas, in der Hölle, perras del Estigio.

**dirección,** f. Richtung, f. || Leitung, Anleitung, Führung, f. || Beratung, f. || Anweisung, Anordnung, f. || Belehrung, f. || gerade Stellung oder Lage eines Körpers, f. || Oberaufsicht, Verwaltung, f., Vorstand, m. || Direktorium, Verwaltungsamt, n., Verwaltungsbehörde, f., Verwaltungsbezirk, m. || Wohnung des Direktors, f. || Bewegung eines Planeten, f. *(Astr.)* || Streichen der Gänge, Schichten, Flötze, n. *(Bgb.)* || Stand, m., Richtung f. *(Bot.)* || Adresse, f., Name, Wohnung jemandes || **~ de las almas,** Seelsorge, f., Gewissensrat, m.

**directaria·no,** m. Hausdieb in Rom, m.

**dire·cte ni indire·cte,** adv. weder direkt noch indirekt, weder mittelbar noch unmittel-

**directi·vo, va,** adj. leitend. [bar.

**dire·cto, ta,** adj. gerade, in gerader Linie, in gerader Richtung fortlaufend, geradlinig, geradlaufend, ant. oblicuo || unmittelbar, direkt, ant. indirecto || unumwunden, offen, klar, deutlich, augenscheinlich, ohne Zwischenweg, Nebenweg oder Umweg, ohne Umschweif || förmlich || **caso directo,** m. Nominativ, Nennfall, m. *(Gr.)* || **señor ~,** m. unmittelbarer Lehnsherr, m.

**director,** m. Direktor, Leiter, Vorsteher, Oberaufseher, Dirigent, m. || Gewissensrat, Beichtvater, m. || Führer, Wegweiser, Sucher m. *(Chir.)*

**directo·ra,** f. Vorsteherin, Oberaufseherin, Leiterin, f. || Hofmeisterin, f. || Führerin, f.

**directora·do,** m. Direktorat, Vorsteheramt, Direktoramt, n., Direktorwürde, f. || Direktorwohnung, f. || Dienstzeit, Dienstdauer eines Direktors, f.

**directora·l,** adj. eine Oberverwaltungsbehörde betreffend, Direktorial-.

**directoria·l,** m. Anhänger des französischen Direktoriums, m.

**directo·rio, ria,** adj. leitend, lenkend || zur Richtschnur dienend.

**directo·rio,** m. Direktorium, regierendes Kollegium, n., leitende Behörde, Oberverwaltungsbehörde || Leitfaden, m., Buch mit Verhaltungsregeln || Richtschnur, f. || **~ ejecutivo,** das Direktorium der ersten französischen Republik (1795—1799). [*(Geom.)*

**directri·z,** f. Leitlinie, Direktrix, f.

**Dires,** fpl. die Rachegöttinnen, Furien, Diren, fpl. [wales, m.

**dirigá·ugo,** m. Klettervogel auf Neusüd-

**dirigi·ble,** lenkbar.

**dirigi·r,** v. a. richten, eine Richtung geben, lenken, wenden || leiten, führen, den Weg zeigen || die Absichten oder Handlungen nach einem Ziel, Zweck richten || einem Geschäft, einer Arbeit vorstehen || Vorschriften, Weisungen geben || beaufsichtigen || ein Werk zueignen || widmen || schicken, absenden || schreiben, richten (einen Brief an jemanden) || als Gewissensrat und Beichtvater beraten und leiten || **~ el fuego de cañón, de fusilería,** Linie nehmen *(Mil.)* || **~ flores,** festlich, feierlich empfangen || **~ galanteos, ~ requiebros,** den Hof machen || **~ preguntas sobre preguntas,** Fragen auf Fragen häufen || **–se,** sich nach einer Gegend oder jemandem wenden || **–se á alguno,** sich nach jemandem richten || **–se la palabra,** sich anreden, miteinander sprechen.

**dirimidor, ora, dirime·nte, dirimitivo, va,** adj. die Ehe aufhebend, auflösend, hindernd, ungültig machend, Scheidungs-.

**dirimimie·nto,** m. Aufhebung, f., Ungültigmachen, n.
**dirimi·r,** v.a. entscheiden, schlichten (Streit) || **~ el matrimonio,** die Ehe auflösen, aufheben, ungültig machen || **–se,** aufgelöst werden.
**diromboédrico, ca,** adj. doppelrhomboëdrisch (Krystall).
**dirradiación,** f. Zerstreuung der Lichtstrahlen *(Phys.)*
**dirradia·r,** v. a. die Lichtstrahlen zerstreuen *(Phys.)*
**dirri·nco, ca,** adj. mit Saugerüsseln oder Schnäbeln versehen.
**dirruición,** f., **dirruimie·nto,** m. Zerstörung, f.
**dirrui·r,** v. a. zerstören.
**dis,** in Zusammensetzungen: ent-, miß-, ver-, zer-, ungleich-, verschieden.
**dis,** Formel für dissolvatur, dissolutio.
**Dis,** m. Dis, m., Gott der Unterwelt.
**disa·fia,** f. Störung im Gefühlssinn, f. *(Path.)* || auswurfs, f. *(Path.)*
**disanogo·gia,** f. Schwierigkeit des Speichelausflusses.
**disante·ro, ra,** adj. sonntäglich, Sonntags-.
**disante·ro,** m. Frömmler, m.
**disa·nto,** m. Sonntag, Feiertag, Festtag, m.
**disartri·tis,** f. unregelmäßige Gicht, f. *(Path.)*
**disaspi·sto, ta,** adj. schuppenlos (Schlange).
**disaspi·stos,** mpl. schuppenlose Schlangen, fpl. || gegebener Kontrapunkt, m. *(Mus.)*
**discantamie·nto,** m. mit der Stimme ansingen || dichten || Verse hersagen || Verse machen || sich weitläufig auslassen über etwas || den Kontrapunkt setzen zu etwas *(Mus.)*
**disca·nte,** m. kleine Zither f. || Konzert, besonders von Saiteninstrumenten, n. || Diskant, Sopran, m., Oberstimme, f. *(Mus.)*
**discatapo·sis,** f. Schwierigkeit, flüssige Speisen oder Brühen zu genießen *(Path.)*
**discatarro·sis,** f. Schwierigkeit, fette Speisen zu verschlucken f. *(Path.)*
**discepta·ble,** adj. bestreitbar.
**disceptación,** f. Untersuchung, Entscheidung durch mündliche oder schriftliche Erörterung, f.
**disceptado·r,** m. Streitsüchtiger, Zänker, m. || entscheiden.
**disceptа·r,** v. n. untersuchen, erörtern,
**discerni·ble,** adj. was unterschieden werden kann und muß.
**discernido·r,** m. der unterscheidet.
**discernimie·nto,** m. Sonderung, f. || Unterscheidung, f. || Unterscheidungsgabe, Beurteilungsgabe, Beurteilungskraft, Urteilsfähigkeit, f. || Überlegung, f. || Beurteilung, f. || gerichtliche Bestellung eines Vormundes, Pflegers ꝛc., f. *(Jur.)* || **edad de ~,** f. zurechnungsfähiges Alter, n.
**discerni·r,** v. a. sondern, sichten || unterscheiden, erkennen || gerichtlich ernennen (Vormund, Pfleger ꝛc.) || **capaz de ~,** zurechnungsfähig. || hals habend.
**discícolo, la,** adj. einen scheibenförmigen
**discífero, ra,** adj. scheibentragend *(Bot.)*
**discifloro, ra,** adj. scheibenblumig *(Bot.)*
**discifoliáceo, cea,** adj. mit scheibenständigen Blättern *(Bot.)*
**disciforme,** adj. scheibenförmig *(Bot.)*
**discigi·no, na,** adj. scheibenweibig, mit auf einer Scheibe sitzendem Fruchtknoten *(Bot.)*
**discine·sia,** f. Schwerbeweglichkeit, f. *(Path.)*
**disciplі·na,** f. Disciplin, Zucht, Schulzucht, Kirchenzucht, Mönchszucht, Klosterzucht, f. || Disciplin, Mannszucht, kam. Fuchtel, f. *(Mil.)* || Ordensregel, Körperschaftsregel, f. || Verhalten, Leben nach der Ordensregel, n. || Geißel zum Strafen und Kasteien, f. || Geißeln, n., Geißelung, f. || Disciplin, Lehre, Wissenschaft, f. Fach, n. || strenge Züchtigung, f. || **~ de religiosa, ~ de monja,** Nonnengeißel *(Pfl.)* || fügiam, zähmbar.
**disciplina·ble,** adj. folgsam, gelehrig,
**disciplina·do, da,** adj. an Mannszucht gewöhnt *(Mil.)* || gesprenkelt (Blumen, besonders Nelken).
**disciplinа·l,** adj. zur guten Zucht gehörig.
**disciplinamie·nto,** m. Disciplinierung, f.
**disciplina·nte,** adj. in Zucht haltend.
**disciplina·nte,** m. Büßer bei kirchlichen Umgängen, der sich stationsweise geißelt, m. || **~ de luz,** Büßender mit einem Licht in der Hand bei einem Umgang, m.
**disciplinа·r,** v. a. in Zucht und Ordnung halten || geißeln, abgeißeln || an Mannszucht gewöhnen *(Mil.)* || unterrichten, unterweisen, abrichten || **–se,** sich geißeln, sich an Zucht und Ordnung gewöhnen.
**disciplina·rio, ria,** adj. zur Zucht, zur Disciplin gehörig, Disciplinar-.
**disciplina·zo,** m. Geißelhieb, m. || fig. Vorwurf, m. || sucht, m.
**disciplini·sta,** m. Anhänger der Kirchendisciplin.
**discípula,** f. Schülerin, f. || Jüngerin, f.
**discípula·do,** m. Stand, m., Lehrzeit, f., eines Schülers || Gesamtheit der Schüler eines gemeinschaftlichen Lehrkursus, f. || Lehre, Erziehung, Bildung, f., Unterricht, m.
**discípulo,** m. Schüler, Lehrling, m. || Jünger, Anhänger, m. || **~ de Aristoteles,** Anhänger des Aristoteles, Aristotelianer, m. || **~ de Epicuro,** Epikuräer, m. || **~ de Platón,** Anhänger des Plato, Platoniker, m. || **–s,** pl. die vier gleichen Töne der Tonleiter, nämlich der zweite, vierte, sechste und achte, ant. maestros *(Mus.)* || **–s de Jesucristo,** pl. Jünger Jesu, pl.
**dі·sco,** m. Scheibe, Fläche, f. || Wurfscheibe, Diskus, m. || Ehrenschild, Siegesschild im Altertum, n. || Scheibe, Mondscheibe, Sonnenscheibe *(Astr.)* || Fläche eines Blattes, einer Blütendolde *(Bot.)* || gemeinschaftlicher Blumenboden der Strahlenblumen, m. *(Bot.)* || drüsiger Körper in der Umgebung des Fruchtbodens, m. *(Bot.)* || Fläche eines Insektenflügels || gewölbter Teil zweischaliger Muscheln, m. || letzte Windung einschaliger Muscheln, f. || Hostientеller, m. || Sehfeld, Gesichtsfeld eines Fernglases, n. *(Opt.)* || Signalscheibe *(E. B.)* || Linse, Pendellinse an der Uhr, f. || jedes scheibenförmige Werkzeug, Gerät || **~ giratorio,** Drehscheibe *(E. B.)*
**discóbolo, la,** adj. scheibenflossig.
**discóbolo,** m. im Altertum, Scheibenwerfer, Diskuswerfer, m.
**discóbolos,** mpl. Scheibenflosser, mpl. *(F.)*
**discocima·cio, cia,** adj. mit einer Brutplatte, Keimplatte versehen *(Bot.)*
**discofo·ro, ra,** adj. scheibentragend.
**discoida·l,** adj. scheibenförmig. || *(Bot.)*
**disco·ide,** adj. scheibenrund, scheibenartig
**disco·ides,** fpl. Scheibenflechten, fpl. *(Pfl.)* || Scheibenschnecken, fpl. || Scheibenblumen, fpl.
**disco·ido-radia·do, da,** adj. scheibenförmig gestrahlt *(Bot)*.
**disco·lia,** f. Entartung der Galle, f. *(Path.)*
**discolі·ta,** f. Scheibenstein, Nummulit, m.
**discolo, la,** adj. ungelehrig, schwer zu bändigen, widerspenstig, rechthaberisch || gallsüchtig *(Path.)* || farbig *(Bot.)*
**discolo·r, ora,** adj. zweifarbig, ungleichfarbig *(Bot.)*
**discontinuación,** f. Unterbrechung, f. || Stockung, f., Aufhören, Liegenlassen, Liegenbleiben, n.
**discontinuida·d,** f. Unterbrechung, f., Mangel an Zusammenhang, m. || Gebrochenheit der Verrichtungen, f. *(Math.)*
**discontі·nuo, nua,** adj. unterbrochen, unzusammenhängend. || Nichtübereinstimmung, f.
**disconvenie·ncia,** f. Mißverhältnis, n.,
**discopidóptenos,** mpl. Säbelflügler, mpl.
**discorda·do, da,** adj. streitig.
**discordа·ncia,** f. Nichtübereinstimmung, f., Mißton, Mißklang, m. || Verschiedenheit der Angaben, f. || Abweichung, f. || falsche Stimmung, f. *(Mus.)*
**discorda·nte,** adj. abweichend, unähnlich, unverträglich || nicht übereinstimmend || nicht zusammenstimmend, verstimmt, falsch, unharmonisch *(Mus.)* || **estratificación ~,** f. ungleiche Schichtenbildung, f. *(Geol.)* || **tonos –s,** mpl. Mißtöne, mpl. *(Mus.)*
**discordа·r,** v. n. uneinig sein || nicht zueinander stimmen || verschieden, ungleich, entgegengesetzt sein || nicht stimmen, verstimmt sein *(Mus.)* || **~ de, en, sobre,** voneinander abweichen. || verstimmt *(Mus.)*
**disco·rde,** adj. uneinig, nicht einstimmig || **discо·rdia,** f. Zwietracht, Uneinigkeit, f., Zwist, Hader, m. Ungleichheit, Verschiedenheit der Meinungen, f. || im L'hombrespiel, alle vier Könige, mpl. || **introductor de –s,** m. Zwietrachtstifter, m.
**Disco·rdia,** f. Eris, f., Göttin der Zwietracht || **manzana de la ~,** Erisapfel, Zankapfel, m. || Leibe.
**discoso·mo, ma,** adj. mit scheibenförmigem
**discou·ro, ra,** adj. mit scheibenförmigem Schwanz.
**discra·sa,** f. Silberspießglanz, m. *(Min.)*
**discra·sia,** f. Dyskrasie, fehlerhafte Mischung der Säfte, f., ant. epicrasis *(Med.)* || *(Path.)*
**discrásico, ca,** adj. dyskrasisch, schlechtsaftig
**discreción,** f. Klugheit, Urteilskraft, f., Scharfsinn, Verstand, m. || Lebhaftigkeit, Feinheit, Fruchtbarkeit des Geistes, f., Witz, Geist, m. || Gutfinden, Belieben, n. || Verschwiegenheit, f. || **á ~,** nach Belieben, nach Herzenslust, soviel man will || der Willkür preisgegeben, bloßgestellt || **darse á ~, rendirse á ~,** sich auf Gnade und Ungnade ergeben *(Mil.)*
**discrecіona·l,** adj. beliebig, dem Ermessen oder Gutdünken überlassen.
**discrepа·ncia,** f. Unterschied, m., Abweichung, Ungleichheit, f.
**discrepа·nte, némine ~,** einstimmig.
**discrepа·r,** v. n. ungleich, verschieden sein, nicht zueinander passen || abweichen.
**discre·ta,** f. Hülfsschwester, Beinonne, f., die dem Rat der Priorin beiwohnende Nonne.
**discretea·r,** v. n. joc. witzig reden, witzige Einfälle zum besten geben.
**discrete·o,** m. Witz, m. || läufig, ungefähr.
**discreti·vo, va,** adj. unterscheidend || beidiscre·to, ta, adj. klug, verständig, weise || sinnreich, geistreich, witzig || scharfsinnig || beredt || schön, gut geschrieben || verschwiegen || abgesondert, getrennt || unstetig *(Math.)* || getrennt, gutartig (Blattern) *(Path.)*
**discre·to,** m. Hülfsbruder, Beimönch, m., der dem Prior als Ratgeber beigegebene Mönch.
**discreto·rio,** m. Ratszimmer, Beratungszimmer in Klöstern, n. || Ratsversammlung in Klöstern, f.
**discrі·men,** m. Gefahr, f. || Binde zum Aderlaß auf der Stirn, f. *(Chir.)* || *(Path.)*
**discroía,** f. Veränderung der Hautfarbe, f.
**discromático, ca,** adj. mit Veränderung der Farbe, mißfarbig. || tigung, f.
**disculpa,** f. Entschuldigung, Rechtfer-
**disculpabilida·d,** f. Verzeihlichkeit, f.
**disculpa·ble,** adj. verzeihlich. || Art.
**disculpadamente,** adv. auf verzeihliche
**disculpado·r, ora,** adj. rechtfertigend.
**disculpa·r,** v. a. rechtfertigen, entschuldigen || **–se,** die Schuld von sich abwälzen.
**discurri·ble,** adj. vermutlich. || schwätzig.
**discurrido·r, ora,** adj. erfinderisch || ge-
**discurrimie·nto,** m. Gespräch, n.
**discurrі·r,** v. a. durchlaufen, durchgehen || mit dem Verstande durchgehen, überdenken || nachdenken || ausdenken, aussinnen, erforschen, erfinden || denken || vermuten || meinen, sich einbilden || schließen, folgern, Folgerungen ziehen || beschließen || vorschlagen || die Gründe für und wider erwägen || **¿quién tal discurriera?** wer sollte das glauben? || **~,** v. n. hin- und herlaufen || herumreisen || sich fortbewegen || reden, sprechen || sich miteinander unterhalten, besprechen || **~ por alguna cosa,** etwas durchdiscursa·nte, adj. spitzfindig. || wandeln.
**discursa·r,** v. a. Gespräche halten || ausdenken, ersinnen.
**discursi·llo,** m. kleines Gespräch, n.
**discursi·sta,** m. Schwätzer, Vielsprecher, m. || spitzfindiger Klügler, m.
**discursi·vo, va,** adj. nachdenkend, überlegend || in Gedanken vertieft.
**discu·rso,** m. Gespräch, n., Rede, Unterhaltung, Unterredung, f. || Einfall, Gedanke, m. || Abhandlung, f. || Betrachtung, f. || Überlegung, f. || Vernunftschluß, m. || Verlauf einer Sache, m. || Lauf, Weg, Gang, den man zurückgelegt hat, m. || Urteilskraft, f., Urteilsvermögen, n. || Zeitlauf, Zeitraum, m. || Lebenslauf || **~ mazorral,** Kapuzinerpredigt, f.
**discurso·te,** m. langes Gespräch, n.
**discusión,** f. Auseinandersetzung, Erörterung, Untersuchung, Prüfung, Verhandlung, f.
**discuti·ble,** adj. bestreitbar, erörterbar.
**discutido·r,** m. Wortführer, Redner, m. || Wortfechter, m.
**discutі·r,** v. a. auseinandersetzen, besprechen, erörtern, untersuchen, prüfen || **–se,** erörtert werden.
**disda·cria,** f. Thränenlosigkeit, f. *(Path.)*
**disdero,** m. Tapezierspinne, f.
**disdiapasón,** m. bei den Griechen und im Mittelalter, Doppeloktav, f. *(Mus.)*
**diseca·ble,** adj. zergliederbar, sezierbar *(An.)*
**disecación,** f. Zergliederung, f. *(An.)*
**disecado·r,** m. Zergliederer, m. *(An.)*
**diseca·nte,** adj. durchschneidend, trennend *(Med.)* || **tumor ~,** m. Geschwulst, welche die Gewebe schnittartig trennt, f. *(Med.)*
**disecа·r,** v. a. zerschneiden, zergliedern, sezieren, präparieren *(An.)* || Blumen, Pflanzen zerlegen *(Bot.)*
**disecati·vo, va,** adj. trocknend, austrocknend.
**disección,** f. Zergliederung, Zerschneidung, Öffnung, f., Sezieren, Präparieren, n. *(An.)* || Zerlegen des Fleisches bei Tische, n.
**disece·a,** f. Harthörigkeit, Schwerhörigkeit, f. *(Path.)* || gang, m. *(Path.)*
**disecri·sia,** f. harter, beschwerlicher Stuhlgang, m. *(Path.)*
**disector,** m. Zergliederer, Sezierer, m. *(An.)* || Seziermesser, n. *(An.)*

**dise·mia,** f. verdorbenes Blut, n. *(Path).*

**disemina·ble,** adj. was ausgestreut, verbreitet werden kann.

**diseminación,** f. Ausstreuung, Verbreitung, f. || Ausstreuung, Zerstreuung des Samens *(Bot.)* || **~ denticida,** Aufgehen einer Kapsel, Ausstreuen des Samens durch Auseinandergehen der Kapselzähne, n. *(Bot.)*

**diseminar,** v. a. umherstreuen, ausstreuen, zerstreuen || verbreiten || einem anderen Regimente einverleiben *(Mil.)* || **~ sus tropas,** die Truppen nicht beisammenhalten *(Mil.)* || **-se,** zerstreut werden. [Zwist, m.

**disensión,** f. Mißhelligkeit, Uneinigkeit, f.,

**dise·nso,** m. Meinungsverschiedenheit, Spaltung, f. || **casamiento de ~,** m. dem Willen der Eltern entgegen von der bürgerlichen Obrigkeit gestattete Heirat, f.

**disentería,** f. Ruhr, f. *(Path.)* || Durchfall, m. *(Path.)* [seigen, Ruhr- *(Path.)*

**disentérico, ca,** adj. ruhrartig, der Ruhr

**disentérico,** m. Ruhrkranker, m.

**disentimie·nto,** m. Nichteinwilligung, Nichteinstimmung, f. || Meinungsverschiedenheit, f. [stimmen || anderer Meinung sein.

**disentir,** v. n. nicht einwilligen, nicht ein-

**diseñación,** f. Zeichnung, f.

**diseñado·r,** m. Zeichner, m.

**diseña·r,** v. a. zeichnen, abzeichnen || schildern, beschreiben.

**diseño,** m. Zeichnung, f. || Riß, Umriß, Bau, m., Bautzeichnung || Schilderung, Beschreibung, f., Wortgemälde, n. || fig. Abbild, n. || **~ en real,** Grundriß, m. *(Arch.)*

**disépalo, la,** adj. zweiblätterig *(Bot.)*

**disepulótico, ca,** adj. schwer vernarbbar *(Chir.)*

**dise·quio,** m. Schlange mit Giftzähnen, f.

**disere·tos,** mpl. Schwimmvögel, mpl.

**disertación,** f. gelehrte Abhandlung, f. || Erörterung einer Streitfrage, f.

**disertado·r,** m. Verfasser gelehrter Abhandlungen, m.

**diserta·r,** v. n. gelehrt abhandeln, besprechen || mit Worten streiten.

**dise·rto, ta,** adj. beredt, der seine Gedanken leicht und gut ausdrückt. [Sinne, f. *(Path.)*

**disesteteria,** f. Verletzung der äußeren

**disfa·gia,** f. Beschwerlichkeit beim Schlucken, f. *(Path.)* [f.

**disfamación,** f. Lästerung, Anschwärzung,

**disfamado·r,** m. Ehrabschneider, Ehrenschänder, m. [bringen.

**disfama·r,** v. a. verschreien, in üblen Ruf

**disfamati·vo, va, disfamato·rio, ria,** adj. schimpflich, ehrenrührig.

**disfa·mia,** f. üble Nachrede, f.

**disfavo·r,** m. Ungunst, Ungnade, Abneigung, f. || Gehässigkeit, f. || Verschmähung, Verachtung, f. [f. *(Path.)*

**disfo·nia,** f. Beschwerlichkeit beim Sprechen,

**disfo·ria,** f. krankhafte Unruhe, f. *(Path.)*

**disforma·r,** v. a. entstellen.

**disfo·rme,** adj. häßlich, ungestaltet, garstig || unförmlich, unregelmäßig || ungeheuer || ungeheuer groß || fürchterlich, schrecklich.

**disformidad,** f. Ungestaltheit, Häßlichkeit, f. || ungeheure Größe, Ungeheuerlichkeit, f.

**disfracción,** f. Ablenkung, Beugung der Lichtstrahlen, f. *(Phys.)*

**disfra·z,** m. Vermummung, Verkleidung, f., Maskenanzug, m., Maskenkleid, n. || Verstellung, Falschheit, f., Schein, Vorwand, m.

**disfraza·ble,** adj. verkleidbar.

**disfraza·r,** v. a. vermummen, verlarven, verkleiden, unkenntlich machen || verhüllen || verbergen, verhehlen, verstellen || bemänteln || **~ la bandera,** falsche Flagge führen, unter falscher Flagge segeln *(Mar.)* || **~ un buque,** die Batterieen eines Kriegsschiffes mit Wachstuch verstopfen, um vor dem Feind als Kauffahrteifahrer zu erscheinen || **-se,** sich verkleiden, sich vermummen, sich verlarven.

**disfruta·ble,** adj. genießbar.

**disfruta·r,** v. a. genießen || benützen || einsammeln || ausnutzen || **~ á alguno, ~ de alguno,** jemand ausnutzen, jemands Freundschaft, Vermögen ꝛc. ausbeuten || **-se,** ausgenutzt, ausgebeutet werden.

**disfru·to,** m. Genuß, Besitz einer Sache, m.

**disga·lia,** f. Entartung der Milch, f. *(Path.)*

**disgenesia,** f. schwerfällige Verrichtung der Genitalien, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**disgeu·cia,** f. Entartung des Geschmackes, f.

**disgimnófido, da,** adj. mit wenigen Schuppen versehen (Schlangen).

**disgiriófido, da,** adj. die den Körper nicht ganz winden kann (Schlange).

**disgrega·ble,** adj. zerstreubar, trennbar.

**disgregación,** f. Trennung, Absonderung, Losreißung, f. || Zerstreuung der Lichtstrahlen, f., ant. agregación *(Phys.)*

**disgrega·r,** v. a. trennen, absondern, losreißen || die Lichtstrahlen zerstreuen *(Phys.)*

**disgregati·vo, va,** adj. trennend, losreißend || zerstreuend *(Opt.)* [regend.

**disgusta·ble,** adj. Ekel, Widerwillen erregend || einer Sache überdrüssig, bis zum Ekel satt || unwillig, verdrießlich.

**disgusta·r,** v. a. verleiden, mit Widerwillen, mit Ekel erfüllen || **~,** v. n. anekeln, anwidern, widerlich sein, mißfallen || **-se,** uneins werden, miteinander brechen || **-se de,** Widerwillen, Abneigung gegen etwas, Ekel vor etwas bekommen || einer Sache überdrüssig, müde werden, die Lust verlieren zu etwas.

**disgustri·llo,** m. leichter Ekel, m.

**disgu·sto,** m. Ekel, Abscheu, m. || Widerwille, m., Abneigung, f. || Verdruß, m., Widerwärtigkeit, Verdrießlichkeit, Unannehmlichkeit, Kränkung, f., Ärgernis, n. || Angst, Unruhe, f. || Mißfallen, n. || Appetitlosigkeit, f. || Zank, Streit, Hader, m. || **á ~, con ~,** ungern, mit Widerwillen.

**disherogárceo, cea,** adj. reiherähnlich.

**disherogárceos,** mpl. Reihervögel, mpl.

**dishérpilo, la,** adj. schwerfällig kriechend (Schlangen).

**disia·lia,** f. Speichelversetzung, f. *(Path.)*

**disidencia,** f. Spaltung, Uneinigkeit, f., Zwist, m. || **en abierta ~,** in offenem Kampf.

**disidente,** adj. andersdenkend || abtrünnig.

**disidente,** m. Unkatholischer, Dissenter, Dissident, m. || Anhänger der Minderheit, m.

**disi·dio,** m. Streit, Zwist, m. [*(Parl.)*

**disidi·r,** v. a. von der Meinung anderer abgehen, abweichen || in Glaubenssachen sich von anderen trennen || sich dem schuldigen Gehorsam, der gesetzlichen Obrigkeit entziehen.

**disilábico, ca, disilabo, ba,** adj. zweisilbig.

**disílabo,** m. zweisilbiges Wort, n. [silbig.

**disímbolo, la,** adj. ganz unähnlich, durchaus verschieden.

**disimetría,** f. Mangel an Ebenmaß, m., gestörtes, unvollständiges Ebenmaß, n.

**disimétrico, ca,** adj. nicht recht ebenmäßig.

**disímil,** adj. ungleich, unähnlich, verschieden.

**disimila·r,** adj. ungleichartig *(An.)*

**disimilitu·d,** adj. Ungleichheit, f.

**disimula·ble,** adj. verzeihlich.

**disimulación,** f. Verstellung, Verstellungskunst, Gleisnerei, f. || Schonung, Nachsicht, f.

**disimula·do, da,** adj. verstellt, sich verstellend, heimtückisch, falsch, hinterlistig || verborgen, heimlich || verkleidet, verkappt || nachgemacht || **á lo ~,** verstellterweise, mit Verstellung, mit Hinterlist || **hacer la -a,** sich stellen, als merke man nichts, als wisse man von nichts. [m.

**disimulado·r,** m. Versteller, Duckmäuser,

**disimula·nte,** adj. verstellerisch, heimtückisch, duckmäuserisch.

**disimula·r,** v. a. verbergen, verhehlen || beschönigen || nachsichtig übersehen || die Gedanken, Gefühle, Absichten verbergen || verzeihen || **~ el miedo,** sich nicht merken lassen, daß man Furcht hat || **~,** v. n. sich verstellen, heucheln || Nachsicht haben || die Augen über eine Unordnung schließen, sich stellen, als merke man nichts || eine Sache entstellen, anders darstellen, als sie ist || etwas so verbergen und unter anderes mischen, daß man es nicht herausfindet || dulden, erlauben, zugeben, entschuldigen.

**disimu·lo,** m. Verstellung, f. || Falschheit, f. || Verheimlichung, f. || Verzeihung, f. || Duldung, Nachsicht, f. || falschliches Vorgeben von Unwissenheit, n.

**disinu·sia,** f. Unvermögen, n., Impotenz, f. *(Path.)* [zerstreut werden kann.

**disipa·ble,** adj. was verschwendet, zerteilt,

**disipación,** f. Verschwendung, Vergeudung, f. || Auflösung, Zersetzung, f. *(Chem.)* || Verrauchung, Zerstreuung, f., Verfliegen, n. *(Phys.)* || fig. Abziehen von ernsten Beschäftigungen, n. [Saus und Braus lebend.

**disipa·do, da,** adj. verschwenderisch || in

**disipado·r,** m. Verschwender, Prasser, m.

**disipa·r,** v. a. verschwenden, vergeuden, verprassen, durchbringen || zerteilen, zerstreuen, auflösen, lösen || **~ lo ajeno,** fremdes Gut durchbringen, verprassen, veruntreuen || **~ dudas,** Zweifel lösen || **~ la tormenta política,** den politischen Sturm beschwören || **-se,** sich zerstreuen || verschwinden || verrauchen, in Rauch aufgehen || sich auflösen, sich verflüchtigen *(Chem.)*

**disju·nto, ta,** adj. undiatonisch *(Mus.)*

**dislacera·do, da,** adj. zerrissen *(Chir.)*

**disla·lia,** f. Stammeln, n., Schwierigkeit der Aussprache, f. *(Path.)*

**dislata·r,** v. n. albern schwätzen.

**dislate,** m. albernes Geschwätz, n.

**dislocación,** f. Verrenkung, Verstauchung, f. *(Chir.)* || Verwerfung, f. *(Geol.)* || **~ de la cuartilla,** Überkötung eines Pferdes, f.

**dislocado, da,** adj. verwirrt, verrückt.

**dislocadu·ra,** f., **dislocamie·nto,** m. Ausrenkung, Verrenkung, f.

**dislocar,** v. a. ausrenken, verrenken, verstauchen *(Chir.)* || Maschinen auseinandernehmen, auseinanderlegen, ausrichten || **-se,** sich ausrenken, verrenken || aus den Fugen gehen, auseinandergehen || **-se la cuartilla, el menudillo,** überköten, ausköten (von Pferden).

**dislo·quia,** f. schmerzhafter, erschwerter Blutabgang der Wöchnerinnen, m. *(Path.)*

**dismembración,** f. Zerstückelung, f.

**dismembra·r,** v. a. zerstückeln.

**dismenesía,** f. Gedächtnisschwäche, f.

**disme·nia, dismenorre·a,** f. unterdrückte, schwierige Reinigung der Frauen, f. *(Path.)*

**dismenofa·nia,** f. schwieriges Eintreten des Monatlichen, n. *(Path.)*

**dismenorre·ico, ca,** adj. auf schwierige monatliche Reinigung bezüglich *(Path.)*

**disminución,** f. Hustrankheit der Pferde, f.

**disminui·r,** v. a. vermindern, verringern, verkleinern, schmälern || dünner, schwächer machen || verjüngen *(Arch.)* || **~ las mallas,** im Stricken abnehmen || **~,** v. n., **-se,** abnehmen, nachlassen, kleiner werden || dünner werden.

**dismne·sia,** f. Gedächtnisschwäche, f. *(Path.)*

**dismo·lgo, ga,** adj. molchartig.

**dismo·lgo,** m. Molch, m. [*(Path.)*

**disne·a, dispne·a,** f. Schweratmigkeit, f.

**disociación,** f. Aufhebung des Zusammenhangs, f. || **~ de las ideas,** Ideenverwirrung, f.

**disociar,** v. a. den Zusammenhang aufheben || eine Gesellschaft auflösen || absondern.

**disocre·cia,** f. Appetitlosigkeit, f. *(Path.)*

**diso·dia,** f. Gestank der Ausleerungen und Ausdünstungen, m. *(Path).*

**disódilo,** m. Steinkohle, f.

**disodos,** mpl. Steinvögel, mpl.

**disodoncia·sis,** f. schweres Zahnen, n.

**disolubilida·d,** f. Auflöslichkeit, f.

**disolu·ble,** adj. auflöslich || auflösbar *(Jur.)*

**disolución,** f. Auflösung, Zersetzung, f. *(Chem.)* || Auflösung *(Parl.)* || Ausschweifung, Liederlichkeit, f. || Auflösung, Verwesung, f., Tod, m. || **~ de Cortes,** Auflösung der Kortes || **~ mercurial,** Quecksilber, n.

**disolu·ta,** f. liederliches Weibsbild, n.

**disolutivo, va,** adj. auflösend *(Chem.)*

**disolu·to, ta,** adj. liederlich, ausschweifend, ausgelassen, zügellos || ungebunden.

**disolve·nte,** m. Auflösungsmittel, n. *(Chem., Med.)*

**disolve·r,** v. a. auflösen (Knoten, Schleife, Flüssigkeit) || auflösen, zersetzen, zerteilen, trennen || Truppen nach Hause schicken *(Mil.)* || unterbrechen, ins Stocken bringen || auflösen *(Parl.)* || **~ las Cortes,** die Kortes auflösen || **-se,** aufgelöst, getrennt, zerstört werden || sich auflösen, sich trennen.

**disolvi·ble,** adj. auflöslich.

**disomo·sa,** f. grauer Nickel, m. *(Min.)*

**disón,** m. Mißton, m. *(Mus.)*

**disonancia,** f. Übelklang, Mißklang, Mißlaut, m., Dissonanz, f. || Mißklang *(Mus.)* || Mißverhältnis, n. || **hacer ~,** nicht zueinander passen, im Widerspruch miteinander stehen.

**disona·nte,** adj. mißtönig, mißtönend || falschklingend *(Mus.)* || nicht übereinstimmend || weder assonierend, noch konsonierend (Verse, wie in den versos de romance der erste und dritte, wie überhaupt ungleiche Verse), ant. asonante, consonante. [hervorrufen.

**disona·r,** v. n. mißtönen, einen Mißton

**disono, na,** adj. mißtönig || falschklingend *(Mus.)*

**diso·pia,** f. Gesichtsschwäche, f *(Path.)*

**disore·xia,** f. Appetitlosigkeit, f. *(Path.)* || krankhafter Appetit, m. *(Path.)*

**disosfre·sia,** f. Verdorbenheit des Geruchssinns, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*

**diso·smia,** f. Schwäche des Geruchssinns,

**disóstosis,** f. schlechter Knochenbau, m. *(An.)*

**dispalma·r,** v. a. abkanten, abfasen, abschrägen, abstoßen, abrunden, zuschärfen

**dispa·r,** adj. ungleich. [*(Zimm.)*

**dispara·ble,** adj. was zerstreut werden kann.

**disparada**, f. Auseinanderstieben einer Viehherde, n. || **á la ~**, über Hals und Kopf.
**disparadero**, m. Drücker an der Flinte, m. || Stecher an der Armbrust, m.
**disparador**, m. Schütze, der losschießt, Pfeilschütze, m. || Drücker einer Flinte, m. || Stecher an der Armbrust, m. || Ankerdavid, m., taube Jitte, f. *(Mar.)* || **poner alguno en el ~**, jemand aufs äußerste treiben.
**disparar**, v. a. abfeuern, abschießen, losschießen, losdrücken, losbrennen (Flinte, Kanone, Mine) || abschnellen (Pfeil) || schleudern (Wurfspieß) || **~ coces**, ausschlagen (von Pferden) || **~**, v. n. dummes, albernes Zeug schwätzen || Reißaus nehmen || losgehen, losplatzen (Flinte, ꝛc.) || **–se**, loslassen, nachgeben, sich abspannen (Springfeder) || fortrennen, fortschießen, fortstürzen, abfahren, davonrennen || ausrennen, durchgehen (von Pferden) || ausreißen, Fersengeld geben || zuweit gehen, Maß und Ziel überschreiten.
**disparatado, da**, adj. ungereimt, abgeschmackt, albern, widersinnig, unsinnig, aberwitzig || unüberlegt, unbesonnen.
**disparatador**, m. Schwätzer, Zungendrescher, Maulheld, m.
**disparatar**, v. n. albernes, dummes Zeug schwätzen || einfältig, albern, thöricht, unüberlegt handeln.
**disparate**, m. Dummheit, Albernheit, Thorheit, Abgeschmacktheit, f. || dummer Streich, m.
**disparatón**, m. große Thorheit, f.
**disparatorio**, m. Rede voll Dummheiten, Albernheiten, f., albernes, ungereimtes Geschwätz, n.
**disparcialidad**, f. Uneinigkeit in einer Partei, f., Zwiespalt, m. || Absondern von einer Partei, n.
**disparet**, m. Verschwinden, Verduften, n.
**disparidad**, f. Ungleichheit, f.
**disparo**, m. Abschießen einer Flinte, Losdrücken, Feuern, n. || Abschnellen eines Pfeiles, n. || fig. Albernheit, Thorheit, f.
**dispasto**, m. doppelte Rolle, f., Flaschenzug mit zwei Rollen, zwei Wirbeln, m. *(Mech.)*
**dispendio**, m. Aufwand, m., übertriebene Ausgabe, Verschwendung, f. || Schaden, Verlust, Nachteil, m.
**dispendioso, sa**, adj. kostspielig, mit Aufwand verbunden || teuer.
**dispensa**, f. Dispens, Entbindung, Erlassung, Lossprechung von einer Verbindlichkeit, f., Erlaß, m. || Dispens, Bulle, Schrift, welche die Dispens enthält, f. || Proviantkammer, Vorratskammer, f. || Bottlerei, f.
**dispensable**, adj. erlaßbar. *(Mar.)*
**dispensación**, f. Erlaß, m., Erlassung, Entbindung, Freisprechung von einer gesetzlichen Vorschrift, f. || vorschriftmäßige Arzneibereitung, f. || Austeilung, Erteilung, Verteilung, Spendung, f.
**dispensador**, m. Spender, m.
**dispensar**, v. a. von etwas freisprechen, lossprechen, entbinden, jemandem etwas erlassen || jemandem erlauben, etwas nicht zu thun, einer Sache überheben, verschonen mit etwas || austeilen, erteilen, verteilen, spenden || erweisen || **–se**, sich einer Sache überheben, sich über etwas hinwegsetzen, sich die Freiheit nehmen, etwas nicht zu thun, nicht für nötig halten, etwas zu thun.
**dispensaria**, f. Spenderin, f.
**dispensario**, m. Dispensatorium, Arzneibuch, n., Apothekervorschrift, f. || Laboratorium eines Apothekers, n. || Spender, Austeiler, m. [freiend.
**dispensativo, va**, adj. von etwas be-
**dispepsia**, f. Verdauungsschwäche, f., ant. eupepsia. [verdauend || schwer verdaulich.
**dispéptico, ca**, adj. dyspeptisch, schwer
**disperma**, adj., f. zweisamig *(Bot.)*
**dispermasia**, f., **dispermatismo**, m. Schwierigkeit der Samenergießung, f. *(Path.)*
**dispermático, ca**, adj. zweisamig *(Bot.)* || den Samen schwer entleerend *(Path.)*
**dispermia**, f. Verdorbenheit des Samens, f. *(Path.)*
**dispersador, ora**, adj. zerstreuend.
**dispersamiento**, m. Zerstreuung, f.
**dispersar**, v. a. nach allen Seiten hin zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen || auseinanderbringen, in Unordnung bringen || auseinanderjagen, auseinandersprengen, versprengen, in die Flucht jagen (den Feind) *(Mil.)* || **–se**, sich zerstreuen || auseinanderlaufen || ausschwärmen, sich in eine Plänklerkette auflösen *(Mil.)*
**dispersión**, f. Zerstreuung, f. || Trennung zusammengehöriger Sachen, f. || Versprengung, Zerstreuung des Feindes, f. *(Mil.)* || Zerstreuung der Lichtstrahlen, Lichtzerstreuung, Farbenzerstreuung *(Phys.)* || **la ~ normal del tiro**, die dem Geschoß anhaftende Abweichung nach einer Seite, je nachdem das Rohr nach links oder rechts gezogen ist.
**dispersivo, va**, adj. zerstreuend *(Phys.)*
**disperso, sa**, adj. zerstreut, hier und dort verteilt || versprengt *(Mil.)*
**dispertador**, m. Wecker, m.
**dispertar**, v. a. wecken.
**dispierto, ta**, adj. wach, munter.
**dispionia**, f. Entartung des Fettes, f.
**displacer**, v. a. mißfallen. *(Path.)*
**displacer**, m. Mißfallen, n. || Mißvergnügen, n.
**displicencia**, f. Mißfallen, Mißvergnügen, n. || Verdrießlichkeit, f. || Mißmut, Lebensüberdruß, m. || Schmerz, Kummer, m. || Verdruß, m. || Widerwille, m., Unlust, f. || Widerwärtigkeit, Unannehmlichkeit, f. || Langweile, f.
**displicente**, adj. mißvergnügt || verdrießlich, mürrisch, unfreundlich, barsch, übelgelaunt || unangenehm, lästig, mißfällig, langweilig, unliebsam. [eupnea *(Path.)*
**dispnea**, f. Atmungsbeschwerde, f., ant.
**dispneico, ca**, Atmungsbeschwerden betreffend *(Path.)*
**disponde**o, m. Dispondeus, m. (– – – –).
**disponedor**, m. Verfüger, m.
**disponer**, v. a. ordnen, in Ordnung stellen, legen, setzen, bringen, anordnen, einrichten, aufstellen || beschließen, befehlen, verordnen, verfügen || besorgen || **~ sus asuntos, ~ sus cosas**, das Zeitliche in Ordnung bringen, letztwillige Verfügungen treffen || **~ de alguno, de alguna cosa**, über jemand, über etwas verfügen, mit jemandem nach Belieben schalten und walten || **~ de alguna cosa**, eine Sache veräußern, mit einer Sache umgehen, als wäre sie Eigentum || **–se**, sich anschicken, sich vorbereiten, die nötigen Anstalten treffen. [stehend.
**disponible**, adj. verfügbar, zur Verfügung
**disposición**, f. Ordnen, Anordnen, n., Anordnung, Einrichtung, Aufstellung, Feststellung, f. Lage, Beschaffenheit, f. || Anlage zu etwas, Fähigkeit, Empfänglichkeit, Tüchtigkeit, f. || Stimmung, Neigung, Bereitschaft, Lust zu etwas, f. Gesundheitszustand, m. körperliches Befinden, n. || richtiges Ebenmaß der Glieder, richtiges Verhältnis der verschiedenen Teile des Körpers, n. || Anordnung, Verfügung, f., Maßregel, welche ein Vorgesetzter trifft || Schalten über etwas, n., Macht und Recht, über etwas zu verfügen || erforderliche Lage, Beschaffenheit, damit ein Ding eine gewisse Gestalt annehme, eine gewisse Wirkung hervorbringe || Art zu verfügen, Verwendung, f. || ungezwungenes Wesen, n. || gefälliges Äußere, n. || Stand der Gestirne zueinander, m. *(Astr.)* || Anordnung eines Gebäudes, Verteilung in der Anlage, Einrichtung, f. *(Arch.)* || **haber llegado la última ~**, zur Ausführung reif sein (Unternehmen) || **estar en ~, hallarse en ~**, sich in der zu einem Zwecke nötigen Lage befinden || sich bereithalten || **estoy á la ~ de U., me tiene U. á su ~**, ich stehe zu Ihrer Verfügung, zu Ihrem Befehl. [Gewandtheit, f.
**dispositiva**, f. Fertigkeit, Geschicklichkeit,
**dispositivo, va, dispositorio, ria**, adj. anordnend || verordnend || vorbereitend *(Med.)*
**dispuesto, ta**, adj. bereit || entschlossen || geneigt zu etwas || fähig, im stande, arbeitstüchtig || arbeitsam || aufgeräumt || gut gebaut || gut gewachsen, wohlgebaut || geputzt || geschmackvoll gekleidet || **bien ó mal ~**, bei guter oder schlechter Gesundheit.
**disputa**, f. Streit, Zank, Zwist, Hader, Wortwechsel, m. || Streitfrage, f., gelehrter Streit || Disputation, f., Streitübung auf Universitäten || Streiten, n.
**disputable**, adj. bestreitbar, streitig.
**disputador**, m. Zänker, Zanksüchtiger, Streitsüchtiger, Rechthaber, m.
**disputar**, v. a. bestreiten, streitig machen, absprechen wollen || **~ alguna cosa**, von etwas, über etwas sprechen || **~**, v. n. streiten, in Wortwechsel geraten || disputieren (auf Universitäten) || **~ sobre un cabello, ~ sobre una nada**, um ein Nichts streiten || **–se**, um etwas streiten, ringen, jemandem etwas streitig machen, sich um etwas reißen || aufs Tapet, in Anregung gebracht werden (Frage) || in Untersuchung gezogen werden (Prozeßsache).
**disputativamente**, adv. in Form einer Streitschrift, einer Streitübung. [haberisch.
**disputativo, va**, adj. zänkisch, rechtdisquirlia, f. Entartung des Milchsaftes, f. *(Path.)*
**disquimia**, Entartung der Säfte, f. *(Path.)*
**disquisición**, f. beurteilende Untersuchung, f.
**distanasia**, f. schwerer Todeskampf, schmerzhafter Tod, m., ant. eutanasia.
**distancia**, f. Entfernung, Distanz, f., Abstand, m. || Zwischenraum, m., Zwischenzeit, f. || fig. Unterschied, Standesunterschied, m. || **~ explosiva**, Schlagweite, f. *(Phys.)* || **~ focal**, Brennweite *(Opt.)* || **~ polar**, Polarabstand *(Astr.)* || **~ zenital**, Zenitabstand *(Astr.)* || **~ entre la parte principal de un edificio y la colateral**, Bauwich, m. *(Arch.)* || **á larga ~**, in großer Entfernung.
**distante**, adj. entfernt, fern, abgelegen, entlegen, weitentfernt || auseinander liegend || unterschieden.
**distar**, v. n. fern, entfernt sein, entfernt liegen || verschieden sein || abstehen.
**distego, ga**, adj. mit zwei verwachsenen Spitzen (Krystall). [f. *(Path.)*
**distelazia**, f. Ungeeignetheit zum Nähren,
**distémona**, adj. f. mit zwei Staubfäden *(Bot.)*
**distemonopleantéreo, rea**, adj. mit doppeltsoviel Staubbeuteln als Staubfäden *(Bot.)*
**distender**, v. a. gewaltsam ausdehnen, ausspannen, recken, ausrecken *(Chir.)*
**disteno**, m. Saphirspat, Cyanit, m. *(Min.)* || blätteriger Beryll, m. *(Min.)*
**distensión**, f. Reckung, Dehnung, f. *(Chir.)* || Spannung, Aufgetriebenheit des Magens, f.
**disterminación**, f. Begrenzung durch Markſteine, f. [den.
**disterminar**, v. a. durch Markſteine scheidistesia, f. Ungeduld, Unbehaglichkeit der Kranken, f. *(Path.)*
**distico, ca**, adj. zweizeilig, zweireihig *(Bot.)* || **cipreso ~**, m. westindische Kordie, f. (Baum).
**distico**, m. Distichon, n., Zweizeiler, Zwillingsvers, m., Hexameter und Pentameter. [Blättern *(Bot.)*
**disticófilo, la**, adj. mit zweireihigen
**distigmatia**, f. zweinarbigkeit, f. *(Bot.)*
**distigmático, ca**, adj. zweinarbig *(Bot.)*
**distilo, la**, adj. zweisäulig *(Arch.)* || zweigriffelig *(Bot.)* [heit, f. *Path.)*
**distimia**, f. Traurigkeit, Niedergeschlagen-
**distinción**, m. Unterscheiden, n., Unterschied, m. || Absonderung, Abteilung, f. || genaue Bestimmung, f. || Auszeichnung, f., Verdienst, n. || Auszeichnungszeichen, n. || Stand, Rang, m., Vornehmheit, f. || richtige Einteilung, Ordnung, Bestimmtheit, Klarheit, Deutlichkeit, f. || Erklärung eines Satzes, Auslegung, Deutung, Bestimmung des Sinnes, f. || scholastische Formel, wonach das eine eingeräumt und das andere geleugnet wird, f. || Komma, Strichzeichen, n. *(Gr.)* || **á ~**, zum Unterschied von || **hacer ~**, unterscheiden, einen Unterschied machen, Sachen und Personen nach ihrem wahren Wert schätzen || **hombre de ~**, m. vornehmer Herr, m., Standesperson, f. || **banderas de ~**, fpl. Kommandoflaggen, fpl. *(Mar.)*
**distingo**, m. ich unterscheide, ich gebe das eine zu, leugne aber das andere, ant. concedo. niego (in der Scholastik).
**distinguible**, adj. unterscheidbar.
**distinguido, da**, adj. ausgezeichnet, geachtet, ansehnlich || vornehm.
**distinguido, m.** adeliger aber armer Soldat, der nicht befördert wird, dafür aber gewisse Begünstigungen genießt, m.
**distinguidor, ora**, adj. unterscheidend.
**distinguir**, v. a. unterscheiden, den Unterschied erkennen, angeben, einen Unterschied machen || unterscheiden, trennen, charakterisieren, die Unterscheidungsmerkmale angeben, bezeichnen || erkennen, bezeichnen || auszeichnen, mit Auszeichnung behandeln, vor anderen schätzen, vorziehen || sondern, absteilen || die verschiedenen Bedeutungen angeben, die ein Satz haben kann || einen Satz durch Unterscheidung erklären || die Formel distingo anwenden || **~ de colores**, Sachen, Personen richtig beurteilen, ihren wahren Wert erkennen und sie darnach behandeln || **no ~ de colores**, Sachen, Personen unrichtig beurteilen || **–se**, sich auszeichnen. [nend.
**distintivo, va**, adj. unterscheidend, trendistintivo, m. Auszeichnung, f., Ehren-

zeichen, n., Orden, m. || Unterscheidungszeichen, Kennzeichen.

**distinto, ta,** adj. unterschieden || deutlich, klar, verständlich, ant. confuso || **–s,** pl. verschiedene, mehrere, pl.

**distiquiáxis,** f. Verschlechterung des Gesichtssinnes, f. *(Path.)* || fehlerhafte Anlage der Augenwimpern, f. *(Path.)*

**distócia,** f. schwere Geburt, f. *(Path.)*

**distocología,** f. Abhandlung über Schwergeburten, f. *(Path.)*

**distónia,** f. Entartung eines Gewebes, f.

**distorsión,** f. Verdrehung, Verzerrung, f. || Verrenkung, f. *(Chir.)*

**distracción,** f., **distraimiento,** m. Zerstreuung, Vergnügung, Erholung, f., Vergnügen, n. || Zerstreuung der Gedanken || Absonderung, Trennung, Zerstückelung, f. || unerlaubte Verwendung einer Geldsumme, f. || Zerstreutheit, f.

**distráctilo, la,** adj. sich entfernend, absiehend, auseinanderhaltend.

**distraer,** v. a. zerstreuen, die Aufmerksamkeit, den Geist von etwas abziehen, ablenken, abwenden || verderben, vom Guten, von der Tugend abwendig machen || eine Geldsumme unterschlagen, zu anderen Zwecken verwenden || absondern, trennen || von einem Entschluß abbringen || von Arbeiten losreißen, abziehen, abhalten || **–se,** sich zerstreuen, sich eine Erholung gönnen || der Tugend untreu werden, sich Ausschweifungen ergeben, liederlich werden.

**distraído, da,** adj. frei, zügellos, ausgelassen || zerstreut, unachtsam, unaufmerksam.

**distrato,** m. Auflösung eines Vertrags, f. *(Jur.)*

**distribución,** f. Austeilung, Einteilung, Verteilung, Zuteilung, f. || poet. Spendung, f. || Anordnung, Abfachung, Einteilung, f. || Verteilung der Preise an die Schüler || Einteilung der Zeit zu gewissen Zwecken || Honorar der Geistlichen für ihre Gegenwart beim Gottesdienst, n. || Ablegen der Schrift, n. *(Typ.)* || Ablegesatz, m. *(Typ.)* || Anordnung eines Gebäudes, Einteilung, Anlage der Zimmer ꝛc., f. *(Arch.)* || Abschichtung, Abjoondorung, f. *(Jur.)* || **~ de las cartas,** Briefausgabe, f., Austragen der Briefe, n. || **tomar algo por ~,** etwas gewöhnlich, aus Gewohnheit thun (im bösen Sinne).

**distribuidor,** m. Austeiler, Verteiler, m. || Abschichter, m. *(Jur.)* || poet. Spender, m.

**distribuír,** v. a. austeilen, einteilen, verteilen, zuteilen || verbreiten || abteilen || poet. spenden || Schrift ablegen *(Typ.)* || **–se,** unter viele verteilt werden || sich verteilen, sich verzweigen || **–se leña,** Prügel austeilen.

**distributívo, va,** adj. austeilend, zuteilend, verteilend || **conjunción –a,** f. trennende Partikel, f. *(Gr.)* || **justicia –a,** f. billige, gerecht austeilende Gerechtigkeit, f. || **nombre ~,** m. einteilende Zahl, f. (auf die Frage: wieviel jedesmal?) *(Gr.)* || **en el senso ~,** im einzelnen Falle, ant. colectivo.

**distribuidor,** m. Austeiler, Verteiler, m. || Erbschaftsverteiler || Fadenleiter, m., Verteilungswalze, f. *(Web.)* || Regulator, m. (Papierfabrik) || **~ de fuerza,** Treibrad, n. *(Mech.)* || **~ del vapor,** innere Steuerung, f. (Dampfmaschine).

**distrito,** m. Distrikt, Bezirk, Strich, Kreis, Ort, m., Ortschaft, f. || Gerichtsbezirk || in Amerika: Territorium, n., Gebiet, das noch nicht 60 000 Einwohner zählt || **~ federal,** das neutrale Gebiet der Bundeshauptstadt Washington in Amerika.

**disturbar,** v. a. stören, zerstören, zerrütten, unterbrechen.

**disturbio,** m. Zwiespalt, m., Zwietracht, Uneinigkeit, Unruhe, f.

**disuadir,** v. a. abraten, widerraten || **~ alguno de alguna cosa,** jemandem etwas ausreden.

**disuasión,** f. Abraten, Widerraten, Abbringen von etwas, n., Abmahnung, f.

**disuasivo, va,** adj. abratend, widerratend.

**disuresia, disúrzia,** f. Harnzwang, m., Harnstrenge, f. *(Path.)* || *(Path.)*

**disúrico, ca,** adj. mit Harnzwang behaftet

**disyunción,** f. Trennung, Zerteilung zusammengehöriger Dinge, f., Auseinanderbringen, Auseinandernehmen, n. || trennende Partikel, f. *(Gr.)* || Auslassung eines Bindeworts, f. *(Rh.)*

**disyúnta,** f. undiatonische Stufe, f., nicht auf der Tonleiter fortschreitende Stufe *(Mus.)*

**disyuntivo, va,** adj. trennend, absondernd *(Gr.)* || vom Fruchtboden getrennt *(Bot.)* || **voz –a,** f. trennendes Bindewort (entweder, oder, weder, noch) *(Gr.)*

**disyúnto, ta,** adj. getrennt || undiatonisch *(Mus.)* || **grados –s,** mpl. undiatonische, nicht auf der Tonleiter fortschreitende Stufen, fpl., ant. grados conjuntos *(Mus.)*

**disyúnto,** m. die in zwei widersprechenden Sätzen notwendig enthaltene Wahrheit.

**dita,** f. Bürge, m. || Unterpfand, n.

**dita'do,** m. Xenien, fpl.

**dita'xio,** m. Kapselfrucht, f., Frucht mit zwei Fächerreihen *(Bot.)*

**Dite,** m. Dis, m., der Höllengott.

**diteísmo,** m. Manichäismus, m., Glaube an zwei Gottheiten, an ein gutes und ein böses

**diteísta,** m. Manichäer, m. || Prinzip.

**ditetra'edro, dra,** adj. doppeltetraëdrisch (Krystall).

**dicícides,** mpl. Schwimmkäfer, Wasserkäfer, mpl.

**ditirámbica,** f. Dithyrambe, f., Ode und Tanz zu Ehren des Bacchus.

**ditirámbico, ca,** adj. dithyrambisch, schwungvoll || **poeta ~,** m. Dithyrambendichter, m. || name des Bacchus.

**Ditiram'bo,** m. Dithyrambus, m., Beiditiram'bo, m. Dithyrambe, f., Lied und Tanz zum Lobe des Bacchus und des Weines || begeistertes Lied, n.

**ditiro, ra,** adj. zweiklappig, zweischalig.

**ditísco,** m. Wasserkäfer, m. || **–s,** pl. Taucherpögel, mpl.

**ditono,** m. Ditonon, n., Interwall von zwei Tönen, große oder kleine Terz, f. *(Mus.)*

**dito'rno,** m. Binnenteil einer Figur im Kupferstich, m. (Augen, Augenbrauen ꝛc.).

**ditridáctilo, la,** adj. mit drei Vorderzehen und ohne Hinterzehe *(V.)*

**ditridáctilos,** mpl. zwei- oder dreizehige Stelzengänger, mpl. *(V.)*

**ditriglífo,** m. Ditriglyph, m., zwei Dreischlitze zwischen je zwei Säulen, in dorischen Säulengebälken *(Arch.)*

**ditrinomo, ma,** adj., **cristal ~,** m. Krystall mit deutlichen Spuren von drei verschiedenen Gesetzen, m. (⌐ ⌐ ⌐).

**ditroque'o,** m. Doppeltrochäus, Ditrochäus, **diu'ca,** f. südamerikanischer Stieglitz, m.

**diure'sis,** f. Harnausleerung, Harnabsonderung, f. || befördernd || fig. freigebig.

**diurético, ca,** adj. harntreibend, harn-

**diurético,** m. harnabtreibendes Mittel, n.

**diurna'l,** m. Diurnale, Bettagebuch, n., Auszug aus dem Brevier der Tageszeiten.

**diurnario,** m. Tagebuchführer der byzantinischen Kaiser, m.

**diu'rno, na,** adj. täglich, was während eines Tages geschieht, was bei Tage geschieht, Tag-, Tages- || nur einen Tag lebend || nur am Tag blühend, Tag- *(Bot.)* || nur bei Tage thätig (Tiere) || **círculo ~,** m. Tagebogen, Tagekreis eines Sternes, m. *(Astr.)* || **calentura –a,** f. Fieber, das während des Tages auftritt || **aves –as,** fpl. Tagevögel, Tagraubvögel, mpl.

**diu'rno,** m. Diurnale, n., Bettagebuch der katholischen Geistlichen || **–s,** pl. Tagfalter, mpl. (Schmetterlinge) || Tagraubvögel, mpl.

**diuturnidad,** f. Langwierigkeit, lange Dauer, f. || dauernd.

**diuturno, na,** adj. langwierig, lange

**diva,** f. Göttin, göttliche, ausgezeichnete Sängerin, f. *(Th.)*

**divagación, divagadura,** f., **divagamiento,** m. Abschweifung im Reden oder Schreiben, f. || Irrereden im Wahnsinn, n.

**divagar,** v. n. im Reden vom Gegenstand abschweifen, nicht bei der Sache bleiben || irre reden (im Wahnsinn).

**diván,** m. Diwan, m., Sopha ohne Lehne, Schlafsopha, n., Ottomane, f. || Diwan, ottomanische Pforte, türkische Regierung, f. || türkischer Staatsrat, m. || iron. Diwan, Versammlung unbeliebter, verhaßter Minister || Sammlung von Ghaselen, f.

**divaricación,** f. Auseinandersperren, Auseinandergesperrtsein von Wundrändern, n. *(Chir.)*

**divarica'do, da,** adj. auseinandergesperrt (Wundränder) *(Chir.)* || auseinandergesperrt (Blütenstiele) *(Bot.)*

**divaricar,** v. a. Wundränder auseinanderziehen, auseinandersperren *(Chir.)* || **–se,** sich auseinanderdehnen.

**divelente,** adj. scheidend, trennend || zerreißend *(Chir.)* || getrennt flächig *(Min.)* || **cal ~,** f. eine Abart des Kalkspats.

**diverbio,** m. Gespräch im Lustspiel, n. *(Th.)*

**divergencia,** f. Divergenz, f., Auseinanderlaufen zweier Linien, n., ant. convergencia || Meinungsverschiedenheit, f.

**divergente,** adj. divergierend, auseinanderlaufend *(Geom., Min., Opt.)*, ant. convergente || voneinander abweichend, auseinander gehend (Meinungen, Ansichten).

**divergentifloro, ra,** adj. auseinander gerichtete Blumen habend *(Bot.)*

**diverginérveo, vea,** adj. auseinander gerichtete Nerven habend *(Bot.)*

**divergir,** v. n. divergieren, auseinander laufen, von einem gegebenen Mittelpunkte sich immer mehr entfernen (zwei Linien, Strahlen), ant. convergir.

**divergivéneo, nea,** adj. auseinander gerichtete Adern habend *(Bot.)* || schiedlich.

**diversamente,** adv. verschieden, unterdiversicolo'ro, ora, adj. verschiedenfarbig, bunt.

**diversidad,** f. Mannigfaltigkeit, Verschiedenheit, Verschiedenartigkeit, ant. uniformidad || Menge verschiedener Dinge, f.

**diversificable,** adj. auf verschiedene Art abzuändern.

**diversificador, ora,** adj. Abwechselung, Mannigfaltigkeit hervorbringend.

**diversificar,** v. a. Abwechselung bringen in etwas, mit etwas abwechseln || mannigfaltig, verschieden machen || unterscheiden || **–se,** verschieden werden, verschiedene Gestalten annehmen. || Blumen *(Bot.)*

**diversifloro, ora,** adj. mit verschiedenen

**diversifolia'do, da,** adj. verschiedenblätterig *(Bot.)*

**diversifórme,** adj. verschiedengestaltet.

**diversifronda'do, da,** adj. verschiedengestaltiges Laub habend *(Bot.)*

**diversión,** f. Zeitvertreib, m., Erholung, f., Vergnügen, n. || Ablenkung, Ableitung, Abwendung, Abziehung, f. || Ableitungsangriff, Seitenangriff, Scheinangriff, m. *(Mil.)* || Angriff einer Krankheit auf einen anderen Körperteil *(Path.)* || **ser de ~,** zum Spielball dienen. || *(Med.)*

**diversívo, va,** adj. ablenkend, ableitend

**diverso, sa,** adj. verschieden, verschiedenartig, ungleich, unterschiedlich || mancherlei, allerlei || **–s,** pl. verschiedene, mehrere.

**diverticulo,** m. Grimmdarmkäppchen, n. *(An.)*

**divertido, da,** adj. lustig, munter, vergnügt, aufgeweckt || liebenswürdig, unterhaltend || angenehm, schön, gefällig || zerstreut || **andar ~,** Liebschaften zur Kurzweil haben || seine Angelegenheiten vernachlässigen, um einem Liebeshandel nachzugehen || **andar mal ~,** estar mal ~, viel in der großen Welt unter Zerstreuungen und Vergnügungen leben.

**divertimiento,** m. Vergnügen, n., Zerstreuung, Belustigung, Lustbarkeit, f.

**divertir,** v. a. von einem Gegenstand auf einen andern ablenken || abwendig machen || entfremden, unterschlagen, veruntreuen, auf die Seite bringen (Gelder) || belustigen, ergötzen, zerstreuen, aufheitern, Zerstreuung verschaffen || einen Krankheitsstoff ableiten *(Med.)* || einen Ablenkungsangriff, Seitenangriff machen *(Mil.)* || **–se,** sich belustigen, sich ergötzen || sich von etwas abwenden || abschweifen in der Rede || seine Gedanken zerstreuen || sich gegenseitig durch Scheinangriffe zu täuschen suchen *(Mil.)* || **–se á costa de alguno,** sich auf jemands Kosten lustig machen.

**diveso del derrotero,** m. Abweichung vom Windstrich, f. *(Mar.)*

**dividendo,** m. Dividend, m. *(Arithm.)* || Dividende, Ausbeute, Teilungssumme, Anteilsquote, f., Anteil, m.

**divididero, ra,** adj. teilbar.

**dividir,** v. a. teilen, abteilen, einteilen, verteilen, zerteilen || Zahlen teilen, dividieren *(Arithm.)* || entzweien, trennen, Zwiespalt erregen || spalten, entzweihauen || zerschneiden *(Chir.)* || **~ el imperio,** die Herrschaft mit einem andern teilen || **~ el mando,** abwechselnd befehlen || **divide y venceras,** teile und herrsche || **–se,** sich teilen, geteilt werden || sich trennen || sich losmachen || sich entzweien || sich zweiteilen (Weg).

**dividivi,** m. Dividivi, n. zum Färben und Gerben dienende ostindische Frucht.

**dividuo, dua,** adj. teilbar *(Jur.)*

**divieso,** m. Blutgeschwür, n. *(Path.)* || **~ erisepelatoso,** Rotlaufgeschwür *(Path.)*

**divina'ble,** adj. was zu erraten ist.

**divina'l,** adj. poet. göttlich.

**divinatorio, ria,** adj. auf Wahrsagerei bezüglich || **arte –a,** f. Wahrsagerkunst, f. || **vara –a,** f. Wünschelrute, f. || **interpretación –a,** f. vermutende Auslegung, f.

**divinidad,** f. Gottheit, Göttlichkeit, göttliche Natur, f., göttliches Wesen, n. || Gott,

das höchste Wesen, der Schöpfer des Weltalls || Abgott, m., angebetetes Wesen || fig. himmlische Schönheit, f., schönes Weib, Götterweib, n. || göttliche Sache, f. || Weissagung, Gabe der Weissagung, f. || **decir –es,** wie ein Gott sprechen || **hacer –es,** etwas auf ganz vorzügliche Art thun. [werden.

**divinizable,** adj. würdig, vergöttert zu

**divinización,** f., **divinizamiento,** m. Vergötterung, Vergöttlichung, f.

**divinizar,** v. a. zur Gottheit machen, unter die Götter versetzen, göttlich verehren || vergöttern, sehr hoch stellen || **–se,** sich selbst zum Gott machen || sich vergöttern, sich anbeten (von Liebenden).

**divino, na,** adj. göttlich, Gottes-, was Gottes eigen ist, was sich auf Gott bezieht || von göttlicher Natur || was Gott zukommt, was der Mensch Gott schuldig ist || heilig || gottheitwürdig, erhaben || höchst vortrefflich, ausgezeichnet, göttlich, fam. himmlisch, Götter- || übernatürlich, geheimnisvoll, irdisch || geistlich.

**divisa,** f. Sinnbild, n. || Denkspruch, Sinnspruch, Wahlspruch, Wappenspruch, m. || Wappenbild, n. || schmale Binde in Wappen, f. || Kokarde, f. || Farbe der Uniform, f. || väterliches Erbteil, n. || Unterscheidungszeichen, n. || **clavar la ~,** dem Stier die Kokarde ans Genick heften *(Taur.)*

**divisable,** adj. von weitem wahrnehmbar, von fern zu entdecken.

**divisar,** v. a. wahrnehmen, von fern, im Vorbeigehen erblicken, von weitem entdecken || ansichtig werden || undeutlich sehen || eräugen *(J.)* || ein Wappen brechen, durch Hinzufügung neuer Stücke auszeichnen.

**divisero,** m. Ganerbe, Erbe einer beherta, m. || bürgerlicher Erbe. [keit, f.

**divisibilidad,** f. Teilbarkeit, Trennbar-

**divisible,** adj. teilbar, trennbar.

**división,** f. Teilung, Einteilung, Zerteilung, f. || Austeilung, Verteilung || Trennung, f. || Spaltung, Uneinigkeit, f., Zwiespalt, m. || Zahlenteilung, Division, f., Dividieren, n. *(Arithm.)* || Division, Heeresabteilung, Doppelschar, f. *(Mil.)* || Geschwader, m., Flottenabteilung zwischen drei und neun Schiffen *(Mar.)* || Zerschneidung, f. *(Chir.)* || Teilungsstrich, Bindestrich, m., Divis, n. *(Typ.)* || Teil, Lappen, m. *(Bot.)* [Teilung betreffend.

**divisional, divisionario, ria,** adj. die

**divisivo, va,** adj. teilend *(Med.)* || auseinander haltend *(Chir.)* || dividierbar *(Arithm.)*

**diviso, sa,** adj. uneinig, entzweit, zwiespältig.

**divisor,** m. Teiler, Divisor, m. *(Arithm.)* || **máximo común ~,** Generalnenner, m., größter gemeinschaftlicher Divisor *(Arithm.)*

**divisorio, ria,** adj. teilend *(Jur.)*

**divisorio,** m. Divisorium, n., Teilgabel der Setzer *(Typ.)* || Teilscheibe der Uhrmacher, f.

**divo, va,** adj. göttlich, göttergleich (nur auf heidnische Gottheiten oder römische Kaiser anwendbar).

**divo,** m. heidnischer Gott, m.

**divorciar,** v. a. die Ehe scheiden || **–se,** sich scheiden lassen (Gatten).

**divorcio,** m. Ehescheidung, f. [den kann.

**divulgable,** adj. was ruchbar gemacht wer-

**divulgación,** f. Bekanntmachung, Veröffentlichung, Ausbreitung, f. || Bekanntwerden, n., Verlautbarung, f.

**divulgado, da,** adj. bekannt, ruchbar.

**divulgador,** m. Ausplauderer, Ausbreiter, Verbreiter, m.

**divulgar,** v. a. ruchbar machen, ausposaunen, ausbreiten, ausplaudern, unter die Leute bringen || herausgeben (Schrift), durch den Druck bekanntmachen || **–se,** ruchbar, bekannt werden, sich verbreiten. *(Chir.)*

**divulsión,** f. gewaltsame Zerreißung, f.

**diyámbico, ca,** adj. diambisch.

**diyambo,** m. Doppeliambus, m. (⏑ – ⏑ –).

**dixelipsópodo, da,** adj. mit breiten starken Tatzen und getrennten Zehen.

**djenjle,** m. Wüste in Ostindien, f.

**djerme,** m. Nilboot, n. *(Mar.)*

**djirn,** m. Dschinn, böser Geist, m.

**Djoliba,** m. der Niger, Fluß in Afrika.

**do,** adv. poet. wo || **~ quier, ~ quiera,** wo immer, was es auch sei.

**do,** m. Solfeggiensilbe, statt der Silbe ut für den Ton c gebraucht, f. *(Mus.)* || **~ sostenido,** Cis *(Mus.)* || **~ doble sostenido,** Cis Cis *(Mus.)* || **~ bemolado,** Ces *(Mus.)*

**dobela,** f. Gewölbfläche, Bogenfläche, innere Bogenlaibung, f. *(Arch.)* || Schurbogen, m. *(Arch.)*

**dobelaje,** m. sämtliche Gewölbflächen, fpl. *(Arch.)* [*(Arch.)*

**dobelar,** v. a. als Gewölbfläche behauen

**dober,** m. Dober, m., arabischer Baum.

**doblа,** f. ehemalige spanische Goldmünze, f. || **~ castellana, ~ de la banda, ~ de cabeza,** alte spanische Goldmünzen, pl. || **~ zahén, ~ hacén,** alte maurische Goldmünze.

**doblaʼdilla, doʼbla,** f. ehemals, Kartenspiel, bei dem der Satz fast jedesmal verdoppelt wurde, n. || **á la ~,** doppelt, von neuem, nochmals.

**doblaʼdillo, lla,** adj. klein, unterseit.

**doblaʼdillo,** m. Kleidersaum, umgeschlagener Saum, m. || starker Zwirn zu Strümpfen, m.

**doblaʼdo, da,** adj. doppelt, zweifach, Doppel-, Zwillings- || gedoppelt *(Bot.)* || von untersetzter Leibesgestalt, untersetzt, stämmig || doppelzüngig, falsch, achselträgerisch || **tierra –a,** f. bergige, mit Gesträuch bewachsene Landschaft, f. [stickungsstoh, m.

**doblaʼdo,** m. Währmaß für Tuch, n. || Er-

**dobladoʼr, ora,** adj. zum Biegen dienend, bestimmt || **músculo ~,** m. Biegemuskel, m. *(An.)* [Lappingmaschine, f. (Spinnerei).

**dobladoʼr,** m. Bandvereinigungsmaschine,

**dobladuʼra,** f. Falte, f. || Falz, m. || Biegung eines Nagels, f. || Wechselpferd für Reiter im Kriege, n. || Doppelfaden, m. || ein Hammelgericht. [lung, f.

**doblamiento,** m. Falten, n. || Verdoppe-

**doblar,** v. a. aufdoppeln, verdoppeln, doppelt nehmen || falten, zusammenfalten, zusammenlegen || biegen, krümmen || einen Ball dublieren (im Billard) || fig. verleiten, geneigt machen, bewegen zu || die Totenglocke läuten || umschiffen, umsegeln (ein Vorgebirge) *(Mar.)* || **~ á palos,** durchprügeln || **~ la cabeza,** das Haupt neigen || fig. sterben || **~ la cerviz,** den Nacken beugen, sich unterwerfen || **~ la esquina,** um die Ecke biegen, fortlaufen || **~ el fondo,** die Reihen aufdoppeln *(Mil.)* || **~ la hoja,** ein Geschäft abbrechen, auf eine andere Zeit verlegen || **~ la llave,** den Schlüssel zweimal im Schloß umdrehen || **~ la parada,** überbieten || im Spiel den Satz verdoppeln || **~ la rodilla,** das Knie beugen || **~ las marchas,** die Schritte verdoppeln || **~,** v. n. vom rechten Weg, von der Billigkeit, Gerechtigkeit abweichen || abbiegen, die bisherige Richtung verlassen || läuten (für einen Toten) || sich bestechen lassen || aufmarschieren *(Mil.)* || **–se,** sich der Gewalt, der Überredung fügen.

**doble,** adj. doppelt, zweifach, Doppel-, Zwillings-, ant. simple || größer, stärker, doppelt stark, vorzüglich || breitschulterig, stark, stämmig, dick || doppelzüngig, zweideutig, betrüglich, falsch, heimtückisch, verräterisch || gefüllt *(Bot.)* || **fiesta ~,** f., Tag, auf den zwei Festtage fallen, m. || hoher Festtag || **llave ~,** f. kleiner Hausschlüssel, Drücker, m. || **~ ordenada,** joc. Strick zum Hängen, m. || **punto ~,** m. Doppelsteppstich, m. || **razón ~,** f., Doppelverhältnis, n. *(Arithm.)* || **trato ~,** m., Falschheit, f., falsches, hinterlistiges Betragen, n. || **perder la ~,** auf einer grundlosen Meinung beharren. [soviel.

**doble,** adv. doppelt || **al ~ más,** noch einmal

**doble,** m. das Doppelte, hoher Festtag, m. || Totengeläute, n. || ein gewisser spanischer Tanzschritt. [Blumen (Zeug).

**doblеaʼdo, da,** adj. mit zweifarbigen

**doble-aguijón,** m. zweistachelicher Klippfisch, m. || zweistacheliger Hornfisch.

**doble-andadoʼr,** m. Doppelschleiche, f. (Schlange).

**doble-becaʼcina,** f. Doppelschnepfe, Mittelschnepfe, f., große Sumpfschnepfe.

**doble-boʼca,** f. Dicklippe, f. (Schnecke).

**doble-buʼlba,** f. spanische Schwertlilie, f.

**doble-caʼnon,** m. Doppelkanon, m. *(Typ.)*

**doble-ceʼja,** f. Doppelhaarmoos, n.

**doble-cotidiaʼna,** f. doppelt eintägiges Wechselfieber, n. *(Path.)*

**doble-cueʼrda,** f. Doppelgriff, m. *(Mus.)*

**doble-foliculo,** m. Balgkapsel, f., Fruchtbalg, m. *(Bot.)* [läßt.

**doblegable,** adj. was sich biegen, falten

**doblegadiʼzo, za,** adj. was sich leicht zusammenfalten läßt.

**doblegaduʼra,** f. Faltenbruch, m.

**doblegaʼr,** v. a. biegen, krümmen || für seine Meinung gewinnen, nachgiebig machen, den Starrsinn brechen || **–se,** sich unterwerfen, fam. zu Kreuze kriechen.

**doble-linea,** f. chinesischer Fisch, m.

**doble-maʼno,** f. Koppel an der Orgel, f. *(Mus.)* [bestoeher || mit Falschheit.

**doblemente,** adv. umsomehr, bestomehr,

**doble-meʼtro,** m. Doppelmeter, m.

**doble-moʼsca,** f. zweigefleckter Salm, m.

**doble-octaʼva,** f. Doppeloktave, f. *(Mus.)*

**doblеʼro,** m. Dreierbrot, m., Zweipfennigbrötchen, n. || in Cuenca: Bauholz von verschiedener Größe, n., **~ de á catorce, de á diez, de á seis,** ze. [traut, n.

**doblescuʼdo,** m. Doppelschild, m., Brillen-

**dobleʼte,** m. falscher Edelstein, m. || Doppeltaft, m. || dublierter Ball, m. (Billard) || taube Jütte, f., Ankerdavid, m. *(Mar.)*

**doʼble-viaʼ,** f. Doppelgeleise, n. *(E. B.)*

**dobleʼz,** m. Falte, f. || Faltenbruch im Tuch, m. || **~ del brazo,** Biegung des Arms, f.

**dobleʼz,** m. & f. Falschheit, Zweizüngigkeit, Arglist, f. || Doppelschicht, f. *(An.)* || **sin ~,** ohne Falsch. [20 Realen.

**doblilla,** f. spanische Goldmünze, f. =

**doʼblo,** m. das Doppelte *(Jur.)*

**doblón,** m. Dublone, f. spanische Goldmünze || **~ de á ciento, ~ de á cuatro, ~ de á ocho, ~ de oro, ~ sencillo,** spanische Dublonen von verschiedenem Werte || **~ de vaca,** Fettdarm in der Rindskaldaune, m. || **escupir uno –es,** mit seinem Gelde prahlen.

**doblonaʼda,** f. Menge Dublonen, womit jemand prahlt, f.

**dóbulo,** m. Dobel, m. *(F.)*

**doʼce,** adj. zwölf || zwölfter || **Carlos ~,** Karl XII. || **á ~ de agosto,** am 12. August || **echarlo ~,** ein Gespräch absichtlich überschreien, damit von anderen nicht weiter geredet werden könne || **las ~ de la noche,** Mitternacht, f.

**doʼce,** m. Zwölfer, m.

**doceañiʼsta,** m. Anhänger oder Miturheber der spanischen Verfassung von 1812, m.

**docén,** m. bewaldrechtetes Holz, 6 Ellen lang 12'' Durchmesser, n.

**doceʼna,** f. Dutzend, m. || in Navarra: Gewicht von 12 Pfund, n. || **meterse en ~,** sich in das Gespräch von Leuten höheren Standes eindrängen || **á –s, por –s,** dutzendweise, zu Dutzenden. [weise.

**docenaʼda,** f. Dutzend, n. || **á –s,** dutzend-

**docenaʼl,** adj. was dutzendweise verkauft

**docenaʼrio,** m. Dutzend, n. [wird.

**docenitaʼ,** f. kleines Dutzend, n.

**doceʼno, na,** adj. zwölfte || **en lugar ~,** zwölftens.

**doceʼno, paʼño doceʼno,** m. Tuch, das 1200 Fäden im Schuß hat, n.

**doceʼnte,** adj. lehrend, unterrichtend.

**doceñaʼl,** adj. zwölfjährig.

**doceʼtes,** mpl. Doketen, mpl., Sekte im 2. Jahrhundert.

**doceʼtismo,** m. Lehre der Doketen, f.

**dócil,** adj. gelehrig, empfänglich, zugänglich, leichtfassend, lernsam || fügsam, folgsam, biegsam, schmiegsam, lenksam, geschmeidig || abrichtbar (Tiere) || leicht zu bearbeiten (Holz, Stein) || dehnbar, streckbar (Metall) || dem Steuer folgsam *(Mar.)* || **poner ~,** zähmen, folgsamer machen.

**docilidaʼd,** f. Gelehrigkeit, f. || Fügsamkeit, Folgsamkeit, Geschmeidigkeit, Nachgiebigkeit, Lenksamkeit, f.

**docilizaʼr,** v. a. gelehrig, empfänglich, fügsam machen || **–se,** fügsam werden.

**docimaʼsia,** f. Probierkunst, f. *(Chem.)* || Summe von Untersuchungen zur Begründung eines Gutachtens, f. *(Med.)* || **~ pulmonar,** Lungenprobe, f. (zur Feststellung, ob das Kind nach der Geburt gelebt hat oder nicht) *(Med.)*

**docimasiʼsta,** m. Probierkünstler, m. *(Chem.)*

**docimasología,** f. Abhandlung über die Kunst des geburtshülflichen Untersuchens einer Schwangeren, f. *(Chir., Med.)*

**docimástica,** f. Probierkunst, f. *(Chem.)*

**docimástico, ca,** adj. das Probieren betreffend *(Chem.)* || **lámpara –a,** f. Probierlampe, f. *(Chem.)*

**docimeʼno, na,** adj. docimenisch (Marmor).

**docmaʼico,** m. Dochmius, m., Versfuß (⏑ – – ⏑ –).

**docóforo,** m. Vogellaus, f.

**doctaʼzo,** m. Scheingelehrter, m.

**doctífico, ca,** adj. fam. lehrend.

**doctílocuo, cua,** adj. gelehrt sprechend.

**doctísimo, ma,** adj. hochgelahrt.

**doʼcto, ta,** adj. gelehrt, kenntnisreich.

**doctoʼr,** m. Doktor, m. || Arzt, m. || Kirchenlehrer, Kirchenvater, m. || **~ en cánones,** Doktor des Kirchenrechts || **~ en leyes,** Doktor der Rechte || **~ en medicina, ~ médico,** Doktor der Arzneikunde || **~ teólogo,** Doktor der Gottesgelahrtheit || **el ~ admirable,**

Roger Bacon || **~ angélico,** Sankt Thomas || **el ~ de la gracia,** Sankt Augustin || **el ~ iluminado,** Raimund Lullus || **el ~ invincible,** Wilhelm Ockam || **el ~ irrefragable,** Alexander de Hales || **el ~ de las naciones,** Sankt Paulus || **el ~ seráfico,** Sankt Bonaventura || **el ~ sútil,** Duns Skotus, || **–es,** pl. Schriftgelehrte, jüdische Gesetzgeber, mpl.

**docto·ra,** f. Frau des Arztes, f. || Doktorin, f., Frauenzimmer, das die Doktorwürde erlangt hat || gelehrte Frau || Lehrerin, f. (im biblischen Sinne) || fig. eingebildete, gezierte Frauensperson, f.

**doctoración,** f. Erteilung der Doktorwürde, Ernennung zum Doktor, f. || Erwerbung der Doktorwürde, f.

**doctora·do,** m. Doktorwürde, f. || Doktortitel, m., Doktorat, n.

**doctora·l,** adj. zur Doktorwürde gehörig, Doktor-, Doktoren-.

**doctora·l,** m. in Spanien: das Kanonikat der Kathedralkirchen, das nur ein Doktor der Gottesgelahrtheit oder des Kirchenrechts besitzen kann. [Doktorenton.

**doctoralmente,** adv. doktormäßig, im

**doctoramiento,** m. Doktorwerden, n.

**doctora·ndo,** m. Doktorand, m., Kandidat der Doktorwürde, im Begriff zu promovieren.

**doctora·r,** v. a. zum Doktor machen || die Doktorwürde erteilen || **–se,** Doktor werden, die Doktorwürde erhalten.

**doctorce·te, doctorcillo, doctorcito,** m. Doktorchen, n. || junger Arzt mit wenig Praxis, m.

**doctorea·r,** v. n. den Gelehrten spielen, in absprechendem, entscheidendem Tone, im Lehrton sprechen.

**doctori·smo,** m. joc. Doktorenzunft, Genossenschaft der Gelehrten, f.

**doctri·na,** f. Gelehrsamkeit, f. || Lehre, Doktrin, f., System, n., Lehrsätze, npl. || Unterricht, m., Lehre, Unterweisung, f. || vertrautes Gespräch, zwangloser, ungebundener Lehrvortrag über die hauptsächlichsten Religionsartikel || Haufen Leute, welche in geordnetem Zug den Priester nach dem Orte begleiten, wo er predigen soll, m. || zum Christentum bekehrte indianische Völkerschaft in Amerika, f. || Kirchspiel, n., Pfarrei unter den bekehrten Indianern, f. || **~ cristiana,** die christliche Lehre || **~ común,** die allgemeine Meinung || **jubileos de la ~,** mpl. Ablaß für die Erklärer der christlichen Lehre und für deren Zuhörerschaft, m. || **niños de la ~,** mpl. arme Waisen, hilflose Kinder, die aus Barmherzigkeit erzogen werden, in einer öffentlichen Unterrichtsanstalt aufgenommen sind, npl. || **no saber la ~,** sehr unwissend sein.

**doctrinado·r,** m. Lehrmeister, Schulmeister, m.

**doctrina·l,** adj. auf eine Lehre bezüglich, einer Lehre gemäß || belehrend, unterrichtend || dogmatisch, theologisch, der Kirchendoktrin gemäß. [werk, n.

**doctrina·l,** m. Lehrbuch, Unterrichts-

**doctrina·r,** v. a. lehren, unterweisen, unterrichten || belehren, jemandem etwas beibringen || **~ caballos,** Pferde zureiten.

**doctrina·rio, ria,** adj. streng nach der Theorie, die Thatsachen unbeachtet lassend, theoretisierend.

**doctrina·rio,** m. Anhänger einer Lehre, eines Systems, m. || Pedant, m. || **–s,** pl. theoretisierende französische Partei im Parlament, unter Louis Philipp, f.

**doctrine·ro,** m. Katechüt, m. || Geistlicher, Pfarrherr einer bekehrten Indianervölkerschaft in Amerika, m.

**doctri·no,** m., **doctri·na,** f. Waisenkind, das in einer öffentlichen Anstalt erzogen wird, n.

**documenta·do, da,** adj. mit Beweisstücken, mit Belegen (Urkunden ꝛc.).

**documenta·l,** adj. urkundlich, beurkundet.

**documenta·r,** v. a. beurkunden, urkundlich beweisen.

**documentillo,** m. kleine Urkunde, f.

**documento,** m. Belehrung, Lehre, Vorschrift, f., guter Rat, m. || Nachricht, f. || Aktenstück, Dokument, n., Urkunde, f. || Beweis, m., Beweismittel, n.

**dodeca,** in Zusammensetzungen: zwölf.

**dodecacordo,** m. Dodekakordon, n., Zwölfsaiter, m. *(Mus.)* [sonen, f.

**dodecada,** f. Zahl, Gruppe von zwölf Per-

**dodecadactilitis,** f. Entzündung des Zwölffingerdarmes, f. *(Path.)* [dekaëdrisch.

**dodecaédrico, ca,** adj. zwölfflächig, do-

**dodecaedro,** m. Zwölfflächner, m., Dodekaëder, n. *(Math., Min.)*

**dodecafármaco, ca,** adj. aus zwölf Substanzen bestehend (Arznei).

**dodecáfido, da,** adj. zwölfspaltig *(Bot.)*

**dodecaginea,** f. Ordnung der zwölf- bis neunzehnweibigen Pflanzen *(Bot.)* *(Bot.)*

**dodecagíneo, nea,** adj. zwölfgriffelig

**dodecágono,** m. Zwölfeck, zwölfseitiges Polygon, n. || Festung mit zwölf Bollwerken, f. *(Mil.)* [neunzehnmännigen Pflanzen *(Bot.)*

**dodecandria,** f. Ordnung der zwölf- bis

**dodecándrico, ca,** adj. zwölfmännig *(Bot.)* [im Mittelalter, m.

**Dodecanesas,** fpl. Name der Cykladen

**dodecánomo, ma,** adj. zwölf Gesetzen folgend *(Min.)* || **cristal ~,** m. Krystall, an dessen Bildung zwölf verschiedene Krystallisierungsgesetze mitwirkten, m.

**dodecapartido, da,** adj. zwölfteilig *(Bot.)*

**dodecapétalo, la,** adj. zwölfblätterig *(Bot.)*

**dodecarquía,** f. Dodekarchie, f., Zwölfherrschaft in Ägypten, 709—656 v. Chr.

**dodecasílabo, ba,** adj. zwölfsilbig.

**dodecástilo, la,** adj. mit zwölf Säulen auf der Giebelseite (Säulenbau) *(Arch.)*

**dodecatemoria,** f. zwölfter Teil eines Zirkels, m., Bogen von 30 Grad || die zwölf himmlischen Häuser des Tierkreises *(Astr.)*

**dodecateón,** m. Götterblume, f. *(Pfl.)* || aus zwölf Pflanzen zusammengesetztes Arzneimittel, n.

**dodécuplo, pla,** adj. zwölffach, zwölfmalig.

**dodónea,** f. Dodonäa, f. *(Pfl.)*

**dodrantal,** adj. neunzöllig, neun Zoll lang.

**dodrantario, ria,** adj. auf die drei Viertel einer Erbschaft bezüglich *(Jur.)*

**dodrante,** m. neun Zwölftel, drei Viertel von einer Erbschaft, npl. || neun Unzen vom altrömischen Pfund, fpl., drei Viertelpfund || zwölfzöllige Spanne, f.

**dof,** m. türkische Trommel, f.

**doga,** f. Daube, Faßdaube, f.

**dogal,** m. Strick zum Binden von Menschen oder Tieren, m. || fig. Unterdrückung, Tyrannei, f., Joch, n. || **estar con el ~ al cuello,** in äußerster Not sein, den Strick schon am Halse haben || **echar el ~ á alguno,** jemand unterjochen, unterkriegen.

**doglin,** m. Dogling, Finwal, m.

**dogma,** m. Dogma, n., Lehrsatz, Glaubenssatz, Glaubenslehrsatz, m. || Lehrbegriff, m.

**dogmática,** f. Dogmatik, f., Lehre von den Glaubenssätzen des Christentums.

**dogmático, ca,** adj. dogmatisch, auf unbezweifelte Lehrsätze, Glaubenssätze gestützt, die christliche Glaubenslehre betreffend || lehrend, entscheidend || dem Lehrbegriff gemäß.

**dogmático,** m. Dogmatiker, m., Anhänger des Dogmatismus *(Med.)*, ant. empírico.

**dogmatismo,** m. Dogmatismus, m., die sich auf Dogmen stützende Lehre.

**dogmatista,** m. Anhänger des Dogmatismus, m.

**dogmatizador,** m. Dogmenaufsteller, m.

**dogmatizar,** v. n. Dogmen (besonders irrige) aufstellen, Irrlehren vortragen, dogmatisieren || schulmeistern || in absprechendem Tone sprechen || als Dogma, als Glaubensgrundsatz erklären.

**dogo,** m. Dogge, f., Bullenbeißer, Hetzhund, m. || **comer como un ~,** fürchterlich fressen || **tener cara de –s,** äußerst häßlich sein.

**dogre, dogue,** m. Dogger, m., Doggerboot, n., Zweimaster zum Häringsfang *(Mar.)*

**doguillo,** m. kleine Dogge, f.

**doguino, na,** adj., **perro ~,** m. Mops, Mopshund, m.

**dolabela,** f. kleine Beilschnecke, f.

**dolabriforme,** adj. hobelförmig.

**dolabro,** m. Streitaxt, f. || Opfermesser, n.

**doladera,** f. Bandmesser, Böttcherbeil, Breitbeil, n., Breithacke, Binderbarte, f.

**doladizo,** m. Bildhauerarbeit, f.

**dolador,** m. Arbeiter, der Steine glatt behaut, der Bretter hobelt, m.

**doladura,** f. Hobelspan, m.

**dolaje,** f. das beim Füllen eines Fasses von den Dauben eingesogene Quantum Wein, weshalb nachgefüllt werden muß || **bota de ~,** f. das den Wein zum Aufgießen enthaltende Faß.

**dolames,** mpl. verborgene Fehler und Mängel gekaufter Pferde, mpl.

**dolar,** v. a. hobeln, abhobeln, beschneiden, zuhauen, aus dem Groben zurichten.

**dolaspiste,** m. Panzerschlange, f.

**dolce,** adj. dolce, sanft, schmelzend *(Mus.)*

**dolencia,** f. Leiden, n., Krankheit, Unpäßlichkeit, f. || fig. Schandfleck, m., Ehrlosigkeit, f.

**doler,** v. n. wehethun, schmerzen || leidthun, leid sein || **–le á uno la cabeza,** Kopfweh haben || **no –le á uno el gasto,** keine Kosten scheuen || **–se,** sich beklagen, jammern || Mitleid fühlen, teilnehmen, beklagen || **–se de alguno,** jemand bedauern || **–se de alguna cosa,** sein Leidwesen über etwas bezeugen, etwas bereuen, zeigen, daß einem etwas leidthut, beklagen, etwas nicht thun zu können.

**dolerita,** f. Dolerit, m. *(Min.)*

**doleritico, ca,** adj. dolerithaltig *(Min.)*

**dolero,** f. Blattsägewespe, f.

**dolet, doleto,** m. rotes Eisenoxyd, n., Totenkopf, m. *(Chem.)*

**doliario, ria,** adj. tonnenförmig (Tiere).

**dólico,** m. Fasel, Heilbohne, f. *(Pfl.)*

**dolicocéfalo,** m. langköpfiges Wesen, n., Langköpfer, mit Bezug auf die Schädelbildung *(An.)* [Fühlern, fpl.

**dolicóceros,** mpl. Fliegen mit langen

**dolicoderos,** mpl. Fliegen mit langem Halse, fpl. [Stadien, f.

**dolicodromo,** m. Rennbahn von sechs

**dolicolita,** f. fossiler Wirbel eines Fisches, m. [fliege, f.

**dolicopo,** m. Klammerfliege, Schnecken-

**dolicópodos,** mpl. Fliegen mit langen Füßen, fpl.

**dolicote,** m. südamerikanischer Hase, m.

**doliente,** adj. unpäßlich, krank || ungesund (Witterung, Luft) || **sauce ~,** m. Trauerweide, f.

**doliente,** m. Kranker, m.

**dolimán,** m. Dolman, m., ungarischer Husarenpelz || langes türkisches Gewand, n.

**doliola,** f. Tönnchen, n., walzenförmiges Gelenk fossiler Lilientiere *(Geol.)*

**doliolo·ido, da,** adj. tönnchenartig *(Geol.)*

**dolión,** m. Tönnchenschnecke, f.

**dollar,** m. amerikanischer Dollar, m. = 19 Realen.

**dolmen,** m. keltisches Steindenkmal, f.

**dolmón,** m. große Doppelkalesche, f.

**dolo,** m. Betrug, m., Schwindelei, böse Absicht, Arglist, Bevorteilung, f. || Dolus, m., Absicht zu schaden, zu beleidigen *(Jur.)* || **~ pío,** frommer Betrug || **poner en ~,** in bösem Sinne auslegen, etwas von der schlechten Seite nehmen.

**dolome·do,** m. Laufspinne, Jagdspinne, f.

**dolomía,** f. Dolomit, Braunspat, Bitterspat, Bitterkalk, m.

**dolomisación,** f. Dolomitbildung, f. *(Geol.)*

**dolomítico, ca,** adj. dolomithaltig *(Min.)*

**dólopes,** mpl. Doloper, mpl.

**dolor,** m. Schmerz, m., Weh, n., Pein, f. || Betrübnis, f. || Reue, f. || Leidwesen, n. || **~ agudo,** heftiger Schmerz || **~ nefrítico,** Griesbeschwerden, fpl., Nierenschmerzen, mpl. || **~ sordo,** dumpfer Schmerz || **~ de barriga, ~ cólico,** Bauchgrimmen, Leibweh || **~ de cabeza,** Kopfweh || **~ de corazón,** Fallsucht, f. || **~ de costado, ~ de hijada,** Seitenstechen, n. || **~ de muelas,** Zahnweh || **~ de oído,** Ohrenstechen, Ohrenweh || **¡ay ~! ¡o ~! ¡que ~!** wehe, wehe! || **–es,** pl. Wehen, Geburtswehen, fpl., Nupfer, mpl. *(Path.)* || **–es espasmódicos,** falsche, wilde Wehen *(Path.)* || **–es expulsivos,** Treibwehen *(Path.)* || **–es triturantes,** Schüttelwehen *(Path.)* || **estar con –es, con los –es,** in Kindsnöten liegen *(Path.)* || **Virgen de los Dolores,** die Jungfrau der Schmerzen, die Schmerzenreiche || **los Dolores,** Tag der schmerzenreichen Jungfrau, m. [Campoamor eingeführt.

**dolora,** f. eine Art spanischer Poesie, von

**dolorcillo,** m. kleiner, leichter Schmerz, m.

**doloridо, da,** adj. traurig, betrübt, niedergeschlagen || kläglich, klagend, stöhnend || schmerzhaft, mit Schmerzen behaftet.

**doloridо,** m. nächster Leidtragender eines Verstorbenen, m.

**dolorífico, ca,** adj. Schmerz verursachend.

**dolorifugo, ga,** adj. Schmerz vertreibend.

**Dolorosa,** f. Mater Dolorosa, Schmerzensmutter, f., Bild der Maria. [f.

**doloroso, sa,** f. fig. joc. Flennerin, Greinerin,

**doloroso, sa,** adj. schmerzlich, schmerzhaft, peinlich || jämmerlich, kläglich, betrübend, beklagenswert || traurig.

**doloso, sa,** adj. betrügerisch, ränkevoll, arglistig, hinterlistig || dolos *(Jur.)*

**dolzor,** m. Süß, n., Süßigkeit, f.

**domable,** adj. zähmbar, bezähmbar, bezwingbar. [Tierbändiger, m.

**domador,** m. Bezwinger, m. || Bändiger,

**domadura,** f. Zähmung, Bändigung, f. || Bezwingung, f.

**domanial,** adj. zu den Krongütern gehörig.

**domanio,** m. Erbgut, Kammergut, Krongut, Staatsgut, n.

**domar**, v. a. zähmen, bändigen, bezwingen, unterwerfen ‖ zügeln ‖ einen Baum ziehen, geraderichten ‖ **–se**, zahm werden (Tiere) ‖ sich beherrschen, sich bezähmen. [wurz, f. *(Pfl.)*

**domavene·no**, m. gemeine Schwalbenwurz, f.

**dombe·ya**, m. Dombey, m., kaukasischer Büffel.

**dombe·ya**, f. Dombeya, f. *(Pfl.)*

**do·mbo**, m. Kuppel, f., Kuppeldach, n. *(Arch.)*

**domeñado·r, ora**, adj. erweichend, besänftigend, erbittend.

**domeñar**, v. n. erweichen, beugen, nachgiebigmachen, erbitten, erflehen.

**doméstica**, f. Dienerin im Orden der Heimsuchung, f. [zu machen.

**domestica·ble**, adj. leicht zu zähmen, zahm

**domesticación**, f. Zähmen, Verwandeln eines wilden Tieres in ein Haustier, Kirremachen, n.

**domestica·do, da**, adj. zahm, gezähmt.

**domesticado·r**, m. Zähmer, m.

**domestica·r**, v. a. zähmen, kirre machen, zu einem Haustier machen ‖ **–se**, zum Haustier werden ‖ zahm, vertraulich, einheimisch werden ‖ sich einnisten.

**domesticidad**, f. Bedientenstand, m., Dienstverhältnis, n. ‖ Hausgenossenschaft, f. ‖ Leutseligkeit, f., sanftes, umgängliches Wesen, n.

**domestici·smo**, m. systematische Unterwürfigkeit, Kriecherei, f., Sklavensinn, Knechtsinn, m. ‖ **~ de los cortesanos**, Schranzentum, n.

**doméstico, ca**, adj. häuslich, zum Hause gehörig, vom Haus, Haus- ‖ zahm (Haustier) ‖ vertraulich ‖ **animal ~**, m. Haustier, n. ‖ **aflicción –a**, f. Hauskreuz, n. ‖ **disciplina –a**, f. Hauszucht, f. ‖ **servicio ~**, m. Hausdienst, m. ‖ **tribunal ~**, m. bei den Alten, Familiengericht, n. ‖ **visita –a**, f. Haussuchung, f. *(Jur.)* ‖ **asuntos –s**, mpl., **cosas –as**, fpl. Hausstand, m., Hauswesen, n., häusliche Verhältnisse, häusliche Geschäfte, npl. ‖ **dioses –s**, mpl. Hausgötter, mpl.

**doméstico**, m. Hausdiener, Bedienter, m. ‖ Dienstbote, m. ‖ Hausgenosse, m. ‖ Inländer, Einheimischer, m., ant. forastero.

**domestique·z**, f. Zahmheit, Sanftheit eines Tieres, f. ‖ Umgänglichkeit, Geselligkeit, f.

**domice·la**, f. Frauenlori, m. (Papagei).

**domiciliado, da**, adj. ansässig, seßhaft ‖ im alten Athen: schutzverwandt.

**domiciliario, ria**, adj. den Wohnort betreffend, Haus-. [Seßhafter, m.

**domiciliario**, m. Ansässiger, Angesiedelter,

**domiciliar**, v. a. ansiedeln ‖ einheimisch machen ‖ **~ una letra**, einen Wechsel domizilieren, seinen Zahlort bei Annahme bestimmen ‖ **–se**, sich häuslich niederlassen, seinen Wohnsitz aufschlagen, sich ansiedeln.

**domicilio**, m. Aufenthaltsort, Wohnort, Wohnsitz, m., Domizil, n. ‖ Wohnung, Behausung, f. ‖ Niederlassung, Ansiedlung, f. ‖ Haus, Himmelshaus, n. *(Astrol.)* ‖ **contraer ~**, seinen Wohnsitz aufschlagen ‖ Domizil erwählen *(Jur.)*

**domificación**, f. Einteilung des Himmels in zwölf Häuser, f. *(Astrol.)*

**domificar**, v. a. den Himmel in zwölf Häuser, Himmelshäuser einteilen *(Astrol.)*

**dominación**, f. Herrschaft, Oberherrschaft, oberste Gewalt, Botmäßigkeit, f. ‖ Beherrschung, Herrschaft, f. ‖ erhabener Ort, der einen Platz beherrscht, von woaus ein Platz beherrscht werden kann, m. *(Mil.)* ‖ **~ del sable**, Säbelregiment, n., Säbelherrschaft ‖ **–es**, pl. Herrschaften, fpl., vierte Ordnung der Engel, die erste der mittleren Hierarchie.

**domina·do, da**, adj. der sich beherrschen läßt.

**dominado·r, ora**, adj. herrschend ‖ **espíritu ~**, m. Herrschergeist, m.

**dominado·r**, m. Herrscher, Beherrscher, Gebieter, Machthaber, m.

**domina·nte**, adj. herrschend, über andere Gewalt, Macht ausübend ‖ herrschsüchtig, anmaßend ‖ vorherrschend ‖ **astro ~**, m. das herrschende Gestirn *(Astrol.)* ‖ **padre ~**, m. Provinzialoberer bei den Franziskanern, m. ‖ **predio ~**, Grundstück, zu dessen Gunsten eine Servitut besteht, n.

**domina·nte**, f. Dominant, Oberdominant, f., reine Quint, harmonischer Mittelpunkt der Oktav *(Mus.)*

**domina·r**, v. a. herrschen, beherrschen, Gewalt, Macht, Herrschaft, Oberherrschaft ausüben ‖ bändigen, unterjochen ‖ hervorragen, wegragen über etwas, höherstehen, über etwas wegsehen ‖ überhöhen, überragen, beherrschen *(Mil.)* ‖ die Aussicht beherrschen (von hochgelegenen Örtern) ‖ hoher sein (Berge, Gebäude) ‖ **~ una lengua**, in einer Sprache Meister sein ‖ **–se**, sich selbst beherrschen.

**dominativo, va**, adj. herrschend ‖ zum Herrschen, zum Beherrschen geeignet.

**dómine**, m. Domine, m., Titel, den die Schüler den Lehrern geben ‖ **tener cara de ~**, ein ernstes, trübseliges Gesicht haben.

**domi·ngo**, m. Sonntag, m. ‖ **~ de Adviento**, jeder der vier Adventsonntage ‖ **~ de Cuasimodo**, Sonntag Quasimodogeniti, Sonntag nach Ostern ‖ **~ de Trinidad**, Sonntag Trinitatis, Sonntag nach Pfingsten ‖ **~ de Lázaro**, der fünfte Sonntag in der Fastenzeit ‖ **~ de Pentecostes**, Pfingstsonntag ‖ **~ de la Pascua de Resurrección**, Ostersonntag ‖ **~ de Ramos**, Palmsonntag ‖ **~ de Carneval, ~ gordo**, Sonntag vor Aschermittwoch ‖ **hacer ~**, den Sonntag halten, feiern. [Kobold, m.

**dominguejo**, m. Gaukelmännchen, n. ‖

**dominguero, ra**, adj. sonntäglich, zum Sonntag gehörig.

**domínguez**, m. der Sohn des Dominikus.

**domingui·llo**, m. Gaukelmännchen, Steh-aufchen, n. ‖ Kobold, m. ‖ Strohpuppe, f., ausgestopfter Lumpenmann, auf den der Stier losrennen soll, um ihn zu spießen, m. *(Taur.)* ‖ den man zum besten hat, der sich leicht anführen, leicht beherrschen läßt ‖ **–s**, pl. Unterhosen, fpl.

**dominia·l**, adj. eigentumsrechtlich.

**dominializa·r**, v. a. sich das Eigentumsrecht verschaffen von etwas ‖ **–se**, ins Eigentum treten.

**domini·ca**, f. Sonntag in der Kirchensprache, m. ‖ Dominikanernonne, f.

**dominica·l**, adj. sonntäglich ‖ herrschaftlich ‖ gutsherrlich ‖ **letra ~**, f. Sonntagsbuchstabe, m. ‖ **oración ~**, f. Vaterunser, Gebet des Herrn, Paternoster, n.

**dominica·l**, f. Predigt an Advents- und Fastensonntagen, f. [orden gehörig.

**dominica·no, na**, adj. zum Dominikaner-

**dominicatu·ra**, f. in Aragonien: Steuer der Vasallen an die Lehnsherren, f.

**domini·co, ca**, zum Dominikanerorden gehörig ‖ **fraile ~**, m. Dominikanermönch, m. ‖ **monja –a**, f. Dominikanernonne, f.

**domini·co**, m. Dominikaner, Predigermönch, m., Mitglied des 1215 vom heiligen Dominik gestifteten Ordens ‖ Dominikanervogel, m. ‖ Paradiesfeigenbaum, m.

**domi·nio**, m. Macht, Gewalt, Herrschaft, Oberherrschaft, f. ‖ Eigentum, Eigentumsrecht, n. ‖ Gebiet, n. ‖ **~ en alguno**, Gewalt über jemanden ‖ **~ útil**, Nießbrauch, m., Nutzungsrecht.

**dominó**, m. Wintergewand der Geistlichen, m. ‖ Domino, Maskenanzug, seidner Maskenmantel, m. ‖ Domino, Dominospiel, n. ‖ Domino, getüpfelter Dickschnäbler, m. (Vogel) ‖ Name verschiedener anderer Dickschnäbler, m.

**domi·ta**, f. Domit, m. *(Min.)*

**do·mo**, m. Kuppel, f. *(Arch.)*

**dompe·dro**, m. Abendblume, f.

**dompostu·ra**, f. Aufsitzen, Wiederaufbligeln eines abgetragenen Hutes, n.

**Don**, m. Don, Ehrenbenennung der Spanier, nur vor Taufnamen, f.

**don**, m. Gabe, Schenkung, f., Geschenk, n. ‖ Gabe, Anlage, Fähigkeit, f. ‖ **~ de acierto**, sicheres Auftreten, n., Bestimmtheit im Denken, Reden und Handeln, f. ‖ **~ de gentes**, Kunst, sich beliebt zu machen ‖ **~ gratuito**, Bede, f., Gnadengeschenk ‖ **~ mutuo**, gegenseitige Schenkung zwischen Eheleuten *(Jur.)* ‖ **~ móvil**, Geschenk eines Teiles der Mitgift von seiten der Frau zur Bestreitung des Hausdona, f. Frau, f. [halts *(Jur.)*

**dona·ca**, f. Dreieckmuschel, Stumpfmuschel, f. ‖ **~ ondeada**, Buchstabenmuschel.

**dona·cia**, f. Rohrkäfer, m.

**donación**, f. Schenkung, f. *(Jur.)* ‖ Schenkungsurkunde, f.

**dona·da**, f. Laienschwester, dienende Schwester in einem Nonnenkloster, f.

**dona·dia**, f., **dona·dio**, m. Grundbesitz von königlicher Schenkung, m.

**dona·do**, m. Laienbruder, dienender Bruder in einem Mönchskloster, m. [*(Jur.)*

**donado·r**, m. Schenker, Geschenkgeber, m.

**dona·ire**, m. Anmut, besonders im Reden und Schreiben, Grazie, Zierlichkeit, f. ‖ Artigkeit, f., guter Anstand, m. ‖ Witzwort, n., witziger Einfall, m. ‖ Stichelei, f., Stichelwort ‖ Leichtigkeit, Anmut, Grazie im Tanz ‖ **hacer ~ de alguna cosa**, auf angenehme, witzige Art sich lustigmachen über etwas ‖ **decir –s**, witzig reden ‖ **andaos á decir –s**, du machst schlechte Witze.

**donairea·r**, v. n. scherzen.

**donairo·so, sa**, adj. voll Grazie und Anmut ‖ witzig, lustig. [Schenkung machen *(Jur.)*

**dona·r**, v. a. schenken, eine gerichtliche

**do·nas**, fpl. Hochzeitsgeschenk, n. ‖ Geschenk für die Dienerschaft ‖ Zulage der Arbeiter in Eisenhämmern über den bedungenen Lohn, am Anfang des Jahres, f. [gehörig *(Jur.)*

**donata·rio, ria**, adj. zu einer Schenkung

**donata·rio**, m. Beschenkter, m. *(Jur.)*

**donati·smo**, m. Donatismus, m.

**donati·sta**, m. Donatist, m., christlicher Sektierer in Nordafrika, im 4. Jahrhundert.

**donativo**, m. Geschenk, n. ‖ freiwilliges Geschenk an den König, in Zeiten der Not ‖ freiwilliges Geschenk an eine Kirche. [m.

**dona·x**, m. breitblätteriges spanisches Rohr,

**doncel**, adj. poet. jungfräulich ‖ **pino ~**, m. junge Fichte, f. ‖ **vino ~**, m. milder, lieblicher Wein, m.

**doncel**, m. reiner Junggesell, m., Mannsperson von unverletzter Keuschheit ‖ in Murcia: Wermut, m. *(Pfl.)* ‖ **–es**, pl. Truppe aus ehemaligen Edelknaben des Königs, f. ‖ **alcaide de los –s**, m. Hauptmann, Anführer dieser Truppe, m.

**doncella**, f. reine Jungfrau, f., junges Frauenzimmer von unverletzter Keuschheit ‖ Kammermädchen, Zofe, f. ‖ Haushälterin, Beschließerin, f. ‖ kleine Ohreule, f. ‖ Sinnpflanze, Mimose, f. ‖ Aalbastard, Schlangenfisch, bärtiger Schlangenaal, m., Bartmännchen, n., Donzella, f. ‖ **~ de labor, ~ de cámara**, Kammermädchen, n., Kammerjungfer, Zofe, f. ‖ **–s**, pl. Libellen, fpl.

**doncelleja**, f. Mädchen aus dem Mittelstande von zweideutigem Rufe, n. ‖ mannbares Mädchen ‖ junge Dame, f.

**doncelleria, doncelle·z**, f. Jungfrauschaft, f. ‖ mannbares Alter, n.

**doncelli·ca, doncelli·ta**, f. Jungfräuchen, Jüngferchen, n. [heiratet, f.

**doncellidue·ña**, f. alte Jungfer, die noch

**doncce·llo**, m. Junggesell, m.

**doncello·na**, f. alte Jungfer, f.

**doncellue·ca**, f. alternde Jungfer, f.

**doncellue·la**, f. Mädchen aus niederem Stande von bedenklichem Rufe, n.

**Don Cómodo**, m. Liebhaber der Bequemlichkeit, m.

**donde**, conj. da im Gegenteil, da doch ‖ **~ no**, wonicht, im entgegengesetzten Falle ‖ **por ~**, damit.

**dónde**, adv. wo, allwo ‖ wovon, worin ‖ **~ quiera**, wo es auch sei ‖ **de ~**, woher, von wo ‖ **hacia ~**, wohin ‖ **para ~**, wohin ‖ **por ~**, wodurch, wonach ‖ auf dem Wege wo.

**¿dónde?** adv. wo? ‖ **¿de ~?** woher? ‖ **¿en ~?** wo? ‖ **¿hacia ~?** wohin? ‖ **¿por ~?** durch welchen Ort? woher? ‖ auf welchem Wege? ‖ warum? weswegen? weshalb?

**dondequiera**, adv. irgendwo, wo immer.

**dondiego**, m. Abendblume, peruvianische Wunderblume, f. ‖ **~ de día**, Tagblume, Affodillilie, f. ‖ **~ de noche**, Schweizerhosen, fpl., falsche Jalape, Wunderblume, f.

**do·ndos**, m. Albinos, Kakerlake, Dondo, weißer Neger, m. [schenk, n.

**donecillo**, m. kleines unbedeutendes Ge-

**donfón**, m. Chamäleon, n.

**donfrón**, m. normannische Leinwand aus Domfront, f.

**dongah**, m. afrikanischer Dongabaum, m.

**dongo·la**, f. äthiopisches Bier, n.

**dongón**, m. philippinischer Baum, der Holz zu Schiffskielen liefert, m. [wollstoff.

**dongri·s**, m. Dongris, m., indischer Baum-

**donguindo**, m. vorzüglicher Birnbaum, m.

**donillero**, m. Bauernfänger, m.

**doni·ña**, f. Feldmaus, f. [versehen *(W.)*

**donjona·do, da**, adj. mit kleinen Türmchen

**donjuán**, m. Abendblume, f.

**donno·la**, f. Marder, m.

**dono·so, sa**, adj. angenehm, anmutig, hübsch, nett, niedlich ‖ artig, höflich ‖ witzig ‖ **!–a cosa!** iron. wie hübsch! wie schön!

**donosu·ra**, f. Zierlichkeit, Anmut, Grazie, Artigkeit, f. ‖ Munterkeit, Lebhaftigkeit, f., fröhliches Wesen, n. ‖ Witzwort, n.

**Don sábelo todo**, m. joc. Alleswisser, Superkluger, m.

**donsimón**, m. städtische Mietkutsche, f., Fiaker, m. ‖ städtischer Mietkutscher, Fiakerkutscher, m.

**do·nta**, f. Bauch der Laute, m. *(Mus.)*

**dontfo·u**, m. Chamäleon in Nigrizien, n.

**dontóstemo**, m. sibirische Kreuzblume, f.

**do·ña**, f. Donna, f., Ehrenbenennung der Spanierinnen, nur vor Taufnamen ‖ **–s**, pl.

Zulage der Arbeiter in Eisenhämmern, am Schlusse des Jahres, f. [knecht, m.
**doñeador**, m. Weiberknecht, Jungfern-
**doñear**, v. n. die Gesellschaft von Damen eifrig suchen, viel Umgang mit Frauen haben.
**doñeguil, doñejil**, adj. weibisch.
**doñigal**, m. eine Art Feige mit rotem Fleisch. [wo immer es sei.
**doquier, doquiera**, adv. wo es auch sei,
**doquinco**, m. fünffüßiger Vers, m.
**dora**, f. Moorhirse, f.
**dorable**, adj. vergoldbar.
**dorada**, f. gefleckter Stutzkopf, m., Dorade, Goldmakrele, f. *(F.)*
**Dorada**, f. Schwertfisch, m. *(Astr.)*
**doradilla**, f. gemeiner Milzfarn, m., kleine Hirschzunge, f. *(Pfl.)* [Wachstelze, f.
**doradillo**, m. dünner Messingdraht, m. ‖
**dorado, da**, adj. vergoldet ‖ golden ‖ goldfarbig, goldgelb ‖ blond, hellhaarig ‖ **siglos –s**, mpl. das goldne Zeitalter.
**dorador**, m. Vergoldung, f. ‖ Vergolderkunst, f. ‖ Vergoldetes, n. ‖ Goldbrasse, f. *(F.)* ‖ fabelhaftes Goldland, Eldorado, n.
**dorador**, m. Vergolder, m.
**doradura**, f. Vergoldung, f.
**dorajal**, m. Paradiesvogel, Paradiesrabe, m.
**dorar**, v. a. vergolden ‖ fig. beschönigen, bemänteln ‖ fig. beleuchten, goldig erglänzen machen, erhellen ‖ **~ á fuego**, im Feuer vergolden ‖ **~ á sisa**, auf Oligrund vergolden ‖ **~ con el oro en polvo**, kalt, trocken vergolden, durch Anreibung eines schwarzen Pulvers ‖ **~ de mate**, auf Leinwand vergolden ‖ **~ de molido**, mit Quickgold, mit Goldteig im Feuer vergolden ‖ **~ la píldora**, fig. die Pille versüßen, etwas Unangenehmes in süße Worte kleiden ‖ **–se**, vergoldet werden ‖ Vergoldung annehmen ‖ sich gelben, goldgelb werden.
**dorazo**, m. Nagelweis, m. *(F.)* [den.
**dorato**, m. Goldkarpfen, Goldfisch, m.
**dorcácero**, m. Bockkäfer, m.
**dorcadión**, m. Schlotfeger, m. (Widderkäfergattung).
**dorcás**, m. Kevel, m., libysche Gazelle.
**dorcátomo**, m. Bockkäfer, m.
**dorcio, ria**, adj. dorisch *(Arch., Gr., Mus.)*
**Dordoña**, f. die Dordogne.
**dóreas**, m. Dorcas, m., ostindischer weißblauer Kattun. [pflanze, f.
**dorema**, f. Oschakkraut, n., Ammoniak-
**doremul**, m. Doremul, m., indischer Blumennusselin.
**doricismo**, m. dorische Mundart, f. *(Gr.)*
**doricnión**, m. Dorykinium, n. *(Pfl.)*
**dórico, ca**, adj. dorisch ‖ **dialecto ~**, m. dorische Mundart, f. *(Gr.)* ‖ **modo ~**, m. dorische Tonart, f. *(Mus.)* ‖ **orden ~**, m. dorische Säulenordnung, f. *(Arch.)*
**Doris**, f. Doris, griechische Landschaft. [n.
**dorina**, f. Goldmilz, Zittrich, f., Milzkraut,
**dorio, ria**, adj. dorisch *(Arch., Gr., Mus.)*
**dorio**, m. der Dorier.
**doripo**, m. Listkrabbe, f.
**dorisa**, f. Doris, Sternschnecke, f. [f.
**dorismena**, f. Nelke, purpurrot auf weiß,
**doritis**, m. Rundflügler, Parnassier, m. (Tagfalter).
**dormán**, m. Dolman, Husarenpelz, m.
**dormición**, f. Schlafen, n. ‖ dreitägiger Schlaf der Jungfrau Maria, während dessen sie, der Legende nach, gen Himmel fuhr, m. ‖ **fiesta de la ~**, f. Mariä Himmelfahrt, f.
**dormida**, f. Schlafen, n. ‖ Zeit des Schlafs, f. ‖ ein tüchtiges Schläfchen ‖ Nachtlager der wilden Tiere und Vögel, n. ‖ Puppe der Insekten, f. ‖ dreimaliger Zustand der Erstarrung der Seidenwürmer vor der Verpuppung, m. ‖ Gewässer, wo ein Schiff nächtigt, n. *(Mar.)*
**dormidera**, f. Mohnpflanze, f. ‖ **–s**, pl. Leichtigkeit einzuschlafen, Schläfrigkeit, f. ‖ **tener buenas –s**, leicht einschlafen.
**dormidero, ra**, adj. schlafbringend, einschläfernd, den Schlaf befördernd.
**dormidero**, m. Schlafstätte des Viehs, f.
**dormidor, da**, adj. schläfrig, schlaftrunken ‖ verschlafen, gern schlafend ‖ eingeschlafen ‖ schlafend, im Schlaf ‖ **quedarse ~**, einschlafen.
**dormidor**, m. Schläfer, Langschläfer, m., Schlafratze, f. ‖ Werre, Maulwurfsgrille, f.
**dormidos**, m. Hölzer hinten und vorn auf dem Kiel, worauf die Plattstücke und Buchbänder ruhen, npl. *(Mar.)*
**dormidura**, f. Schlafen, n.
**dormilón, dormiloso**, m. Vielschläfer, Langschläfer, m. [mütze der Frauen, f.
**dormilona**, f. Langschläferin, f. ‖ Nacht-
**dormir**, v. a. einschläfern ‖ **~**, v. n. schlafen ‖ schläfrig, ohne Kraft, ohne Nachdruck handeln ‖ ruhig werden, sich besänftigen ‖ übernachten, nächtigen ‖ **–la ampoleta**, stillestehen, abgelaufen sein (die Sanduhr am Steuer, wenn sie nicht umgekehrt wurde) *(Mar.)* ‖ **~ á cortinas verdes, ~ á la serena**, im Grünen, auf dem Rasen schlafen ‖ **~ el lobo, ~ la zorra**, den Rausch ausschlafen ‖ **~ los ojos**, mit den Augen blinken ‖ **~ con los ojos abiertos**, einen leisen Schlaf haben ‖ **~ á pierna suelta, á pierna tendida**, ohne Sorgen schlafen ‖ **~ como una piedra**, fest schlafen ‖ **~ la siesta**, seinen Mittagsschlaf halten ‖ **~ en el mesón de la estrella**, im Wirtshaus zum Stern, bei Mutter Grün, d. h. unter freiem Himmel schlafen ‖ **~ sobre ello**, eine Sache beschlafen, sie überlegen ‖ **echarse á ~**, sich schlafen legen ‖ **á duerme y vela**, halbschlafend, halbwachend ‖ **–se**, einschlafen, schlafen ‖ **no –se en las pajas**, thätig, wachsam, auf seinen Vorteil aufmerksam sein. [spiel, n.
**dormirlas**, m. Blinzelmäuschen, Versteck-
**dormitar**, v. n. schlummern. [bringend.
**dormitivo, va**, adj. einschläfernd, schlaf-
**dormitivo**, m. Schlaftrunk, m.
**dormitorio**, m. Schlafsaal, m., Schlafgemach, n.
**dorna**, f. galizisches Fischerboot, n. *(Mar.)*
**dornajo**, m. Kübel, m., Gelte, f. ‖ Schweinstrog, m. ‖ **~ con el agua para amolar**, Schleiftrog.
**dornillo**, m. Napf, Kübel, m.
**dorófago**, m. der von Geschenken lebt.
**dorónico**, m. Gemswurz, f. ‖ Gebirgskraut, Kreuzkraut, n. ‖ **~ á hojas opuestas**, Arnika, f. *(Pfl.)* [Zwiebelart.
**dorotea**, f. eine Wasserjungfernart ‖ eine
**dorsal**, adj. zum Rücken gehörend, Rücken- ‖ rückenständig *(Bot.)* ‖ **consunción ~, tisis ~**, f. Rückenmarksdarre, f. *(Path.)* ‖ **aleta ~**, f. Rückenflosse, f.
**dorsal**, m., **gran ~, ~ ancho**, breiter Rückenmuskel, m. *(An.)* ‖ **~ largo**, langer Rückenmuskel *(An.)* [mer).
**dorsáleas**, fpl. Ringelkiemer, mpl. (Würdorsco, m. Dorsch, m. *(F.)*
**Dorsetia**, f. Dorset, englische Grafschaft.
**dorsibranquios**, mpl. Rückenkiemer, mpl.
**dorsífero, dorsígero, ra**, adj., **horja –a**, f. Blatt mit rückständigen Befruchtungsteilen, n. *(Bot.)*
**dorsiparo, dorsígero, ra**, adj. auf dem Rücken gebärend, die Jungen während der Entwickelung auf dem Rücken tragend.
**dorsíparo**, m. surinamische Pipakröte, f.
**dorso**, m. Rücken, Buckel, m. ‖ Rückseite einer Sache, f. ‖ Dach, n. (bei Vögeln: Rücken und Flügel). [*(An.)*
**dorso-**, in Zusammensetzungen, Rücken-
**dorso-acromiano, na**, adj. zu Rücken und Schulterhöhe gehörig *(An.)*
**dorso-costal**, adj. zu Rücken und Rippen gehörig *(An.)*
**dorso-escapular**, adj. zu Rücken und Schulterblatt gehörig *(An.)*
**dorso-humeral**, adj. zu Rücken und Oberarm gehörig *(An.)*
**dorsolón**, m. Flügelscheide der Insekten, f.
**dorstenia**, f. Dorstenie, f. *(Pfl.)*
**dorsuario**, m. madekassischer Bauchflosser,
**Dorte**, m. Dordrecht in Holland. [m. *(F.)*
**dortesia**, f. Dorthasie, f. (Käfer).
**dorzo**, mf Blatthorn, m. (Käfer).
**dos**, adj. zwei ‖ **~ á ~**, zwei gegen zwei (im Spiel, im Ringen) ‖ **á ~**, zu zweien ‖ **á ~ manos**, mit beiden Händen ‖ **á ~ por tres**, ohne viel Umstände, frei von der Leber weg ‖ mir nichts, dir nichts ‖ ohne Furcht, ohne Überlegung ‖ **de ~ en ~**, zu zwei und zwei, zwei zugleich ‖ **de ~ en ~ días**, von zwei zu zwei Tagen, alle zwei Tage ‖ **entre los ~**, unter vier Augen ‖ **los ~**, alle zwei, beide ‖ **~ tantos**, doppelt, doppelt soviel ‖ **estar á ~**, im Ballspiel, wenn jeder der Spieler 45 Stiche hat. [im Kartenspiel.
**dos**, m. Zweier, m., zwei als Zahl ‖ zwei
**dosalbo, ba**, adj. mit zwei weißen Füßen
**dosañal**, adj. zweijährig. [(Pferde).
**dosciéntos, tas**, adj. zweihundert.
**dosdientes**, m. Igelfisch, m.
**dosdoblado, da**, adj. zweidoppelt, zweimal soviel. [cielo, das Himmelsgewölbe.
**dosel**, m. Thronhimmel, m. ‖ **el ~ del**
**doselera**, f. Einfassung eines Thronhimmels, f.
**doselico**, m. kleiner Thronhimmel, m.
**dosimetría**, f. therapeutische Verkleinerung der Dosen, f. *(Med.)*
**dosino**, m. Gienmuschel, f.
**dosis**, f. gehöriges Maß, n. ‖ Dosis, Arzneigabe, f., Arzneimaß, n. ‖ **tener una ~ de orgullo**, ein gut Teil Stolz besitzen.
**dositea**, f. Dosithea, f. (Nachtfalter).
**dos por cuatro**, m. Zweivierteltakt, m.
**Dos-Puentes**, m. Zweibrücken. *(Mus.)*
**dos puntos**, m. Doppelpunkt, m., Kolon, n. *(Typ.)*
**dotación**, f. Ausstattung, Versorgung, Begabung mit Einkünften, Stiftung, Schenkung, f. ‖ zugewiesene Einkünfte von einem Stiftungskapital, an Staatsgütern, fpl. ‖ Ausrüstung und Bemannung eines Schiffes, f. *(Mar.)* ‖ Besatzung, f. *(Mil.)* ‖ Besoldung, f., Gehalt, n. [macht.
**dotador**, m. Stifter, m., der eine Stiftung
**dotal**, adj. zur Aussteuer gehörig, Brautschatz-, Dotal- *(Jur.)* ‖ **régimen ~**, m. Dotalsystem, wonach die Frau ihre Mitgift behält, n. *(Jur.)*
**dotar**, v. a. ausstatten, aussteuern, eine Aussteuer, ein Heiratsgut geben ‖ besolden ‖ stiften ‖ versorgen mit etwas ‖ eine Rente aussetzen, Einkünfte anweisen, zuweisen ‖ fig. begaben, ausstatten, ausrüsten (mit Gaben, Talenten ꝛc.).
**dote**, f. Mitgift, Aussteuer, f., Brautschatz, m., Heiratsgut, n., das Eingebrachte der Frau ‖ milde Stiftung, f. ‖ Ertrag einer Pfründe, m. ‖ Mitgabe einer Nonne, f. ‖ Anzahl Spielmarken, die jeder Spieler zu Beginn des Spieles bekommt, f. ‖ Einkommen, n. ‖ Gehalt, n. ‖ jede der vier Eigenschaften der Körper der Seligen und Heiligen ‖ Mitgabe, Talente, npl. ‖ **~ reglementaria de las esposas de militares**, Kommißgut, Kommißvermögen, n. *(Mil.)* [Darmentzündung, f. *(Path.)*
**dotinenteria, dotinentéritis**, f. heftige
**dotor**, m. Doktor, Arzt, m.
**dousik**, m. indischer Wagen, m.
**dovela**, f. Schlußstein einer Bogenwölbung, m. ‖ kleine Faßdaube, f. *(Arch.)*
**dovelaje**, m. Reihe von Wölbsteinen, f.
**dovelar**, v. a. Wölbsteine keilig zuhauen.
**dozavado, da**, adj. was zwölf Teile oder zwölf Seiten hat.
**dozavo, va**, adj. der zwölfte Teil = $^1/_{12}$.
**dozavo**, m. Zwölftel, n. ‖ **en ~**, Duodez, Duodezformat, n. *(Typ.)* [Wucherblume, f.
**draba**, f. Hungerblümchen, n., gelbe
**Draba**, f. Drau, f., Fluß in Kroatien.
**drac**, m. Hauskobold in der Gascogne, m.
**dracenáceo, cea**, adj. drachenbaumartig.
**drácico, ca**, adj. drazinbasisch *(Chem.)*
**dracina**, f. Drazin, n. *(Chem.)*
**dracma**, f. Drachme, f. = $^1/_8$ Unze = 3 Skrupel = 2 Halbquentchen = 62 Gran ‖ Drachme, alte griechische und römische Silbermünze ‖ Drachme, neugriechische Silbermünze = 1 Frank = 80 Pfennig.
**dracocéfalo**, m. Drachenkopf, m. *(Pfl.)*
**draconadrago**, m. kanarischer Drachenbaum, m.
**draconciado, da**, adj. drachenwurzähnlich.
**dracónculo**, m. langscheidiger Aron, m. *(Pfl.)*
**draconiano, na**, adj. drakonisch ‖ fig. sehr streng, Blut- ‖ **leyes –as**, fpl. drakonische Gesetze, npl.
**draconianos**, mpl. Flattereidechsen, fpl.
**draconigeno, na**, adj. drachengeboren (die Thebaner). [genstein, m.
**draconita**, f. Ammonshorn, n., Schlan-
**draconocéfalo, la**, adj. drachenköpfig.
**dracóntico, ca**, adj. auf den Knoten des Mondes bezüglich *(Astr.)* ‖ **mes ~**, m. Drachenmonat, m., Zeit zwischen zwei Durchgängen des Mondes durch die Ekliptik in derselben Richtung = 27 Tage 5 Stunden 5′ 36″ *(Astr.)*
**dracontisomo**, m. drachenartige, eidechsenartige Mißgeburt, f. *(An.)*
**draconto**, m. Drachenwurz, f.
**dracúncula**, f. Dragun, Estragon, m.
**dracúnculo**, m. Medinawurm, Fadenwurm, Heerwurm, Guineadrache, m.
**draga**, f. Baggermaschine, f. *(Mar.)*
**dragante**, m. Drachenkopf, Schlangenkopf *(W.)*, m. ‖ Tragantstaude, f., Bocksdorn, m. *(Pfl.)* ‖ Heckbalken, m. *(Mar.)*
**dragomán**, m. Dragoman, m.
**dragón**, m. Drache, Lindwurm, m. ‖ Dragoner, m. *(Mil.)* ‖ Petermännchen, n., Drachenfisch, m. ‖ Lindwurm in Wappen ‖ weißer Fleck in der Hornhaut des Auges, m. *(Path.)* ‖ Drachenkraut, n. ‖ **cabeza del ~, cola del ~**, f. Drachenkopf und Drachenschwanz, m., die beiden Punkte in der Mondbahn, in welchen diese die Ekliptik durchschneidet; jener ihr aufsteigender, dieser ihr absteigender Knoten *(Astr.)*

**Dragón**, m. Drache, m. *(Astr.)*

**dragó·na**, f. Drachenweibchen, n. || Achselklappe, f. *(Mil.)* || Degentroddel, Degenquaste, f. *(Mil.)* || Dragonermarsch, m. *(Mil.)*

**dragona·das**, fpl. Dragonnaden, fpl., Verfolgung der Protestanten in Frankreich, unter Ludwig XIV., durch beorderte Dragonertruppen, die sich bei ihnen einquartierten, 1685–1715. [mit Drachenflügeln *(W.)*

**dragona·do, da**, adj. mit Drachenschwanz, **dragona·l**, m. Drachenblutbaum, m.

**dragona·rio**, m. altrömischer Soldat mit einem Drachen im Schilde, m.

**dragona·zo**, m. großer Drache, m.

**dragó·ncia**, f. Drachenwurz, f., Schlangenkraut, n. [Drache, m.

**dragoncí·llo, dragonci·to**, m. kleiner

**dragonea·r**, v. n. sich dragonermäßig, grob und roh benehmen || wie die Dragoner in den Dragonnaden leben.

**dragone·ta, dragóntea**, f. Drachenwurz, f.

**dragone·te**, m. Drachenkopf, m. *(W.)*

**dragoní·tes**, f. Drachenstein, m.

**dragonítico, ca**, adj., **mes ~**, m. Drachenmonat, m. *(Astr.)* [betreffend.

**dragonti·no, na**, adj. den Drachen be-

**dra·ma**, m. Drama, Schauspiel, n. || fig. Reihe bedeutsamer tragischer Begebenheiten, f.

**dramática**, f. Schauspielkunde, Dramaturgie, f. [des dramatischen Stils, m.

**dramaticí·da**, m. Feind des Schauspiels, **dramático, ca**, adj. dramatisch, zum Schauspiel gehörig, schauspielartig, Schauspiel-, Bühnen- || voll Handlung, anziehend, belebt, bühnenkräftig, bühnenwirksam || tragisch, unheilvoll. [Schauspieldichter, m.

**dramático, dramatí·sta**, m. Dramatiker,

**dramatiza·r**, v. a. bühnengerecht machen, für die Bühne einrichten || mit dramatischen Nebenumständen erzählen, dramatisch behandeln || **~**, v. n. schlechte Schauspiele dichten.

**dramaturgia**, f. Kunst der Schauspieldichtung, f., Dramaturgie, f. || Geschichte des Theaters, f.

**dramatúrgico, ca**, adj. dramaturgisch.

**dramaturgí·sta**, m. Freund des Dramas, m.

**dramaturgo**, m. Schauspieldichter, Trauerspieldichter, Dramaturg, m. [n.

**dra·mi-cuento**, m. dramatisches Märchen,

**dramomanía**, f. Sucht, Dramen zu schreiben, f. [m.

**dramómano**, m. eifriger Dramenschreiber,

**dra·na**, f. Ziemer, m., Schnarre, Misteldrossel, f.

**dra·o**, m. Ramme, Handramme, f., Rammbock, m. *(Mar.)* || Bolzenzieher, m.

**dra·pa**, f. Klammer, Krampe, f. *(Arch.)*

**drapero**, m. Tuchhändler, Gewandschneider, m.

**dra·que**, m. gewässerter Schnaps, m.

**dra·so**, m. Spitzkopfspinne, f.

**drástico, ca**, adj. schnell, stark wirkend, stark durchschlagend, drastisch (Heilmittel) || ko-

**dratí·l**, m. Vorleik, Liek, f. *(Mar.)* [misch.

**draubá·c**, m. Rückzoll auf Ausfuhr von Fabrikaten aus fremden Rohstoffen, m., Ausfuhrprämie, f.

**drece·ra**, f. Reihe Häuser, Bäume, f.

**dreliñá**, f. Wolfsbarsch, m. *(F.)*

**dremoterío**, m. Dremotherium, n., fossiles, hirschartiges Säugetier *(Geol.)*

**drena·je**, m. Entwässerung des Bodens, f.

**dre·no**, m. Misteldrossel, Schnarre, f., Ziedrepani·so, m. Uferschwalbe, f. [mer, m.

**drepanóforo, ra**, adj. sicheltragend || **carro ~**, m. Sichelwagen, m.

**Dre·sde**, f. Dresden.

**dríada, driade**, f. Dryade, Dryas, Waldnymphe, Waldgöttin, f.

**driade·a**, f. Dryade, Waldgöttin, f. || Hirschwurz, f., Silberkraut, n.

**driade·ro, ra**, adj. dryadenähnlich *(Bot.)*

**dria·ndro**, m. Driandra, f. *(Pfl.)*

**drií·na**, f. Rüsselschlange, f.

**drií·ta**, f. Holz von versteinerten Eichen, n.

**dril**, m. Drill, m. (Affe) || Drillmaschine, Säemaschine, f. || Drilch, Drillich, m., Leinwand zu Beinkleidern.

**drí·lo**, m. Schneckentöter, Kammkäfer, m.

**drí·mia**, f. Giftlilie, f.

**drimífago**, m. Gewürzesser, m.

**drimirrízeas**, fpl. Gewürzlilien, fpl.

**drí·mis**, f. Drimys, Wintera, f. (Baum) || **~ aromática**, Winterrindenbaum, m. || **~ de Granada**, Malambarindenbaum.

**drimófilo**, m. Fliegenfänger auf den Sundainseln, m. *(V.)*

**drimo·nia**, f. Drymonia, f. *(Pfl.)*

**drí·na**, f. Bohrwespe, f.

**drí·nga**, f. Grasmücke, f. [schlange, f.

**drí·no**, m. Nadelhecht, m. || Schuppen-

**driobalano·pso**, m. Flügeleiche, f., Kampherölbaum, m. [käfer || Düsterkäfer.

**drio·pso**, m. Schlammkäfer, m. || Zipfel-

**drí·pis**, f. Knotenkraut, n.

**drí·pta**, f. Drypta, f., Schlangenkäfer, m.

**drí·va**, f. Abtrift, f., Leeweg, m. *(Mar.)*

**driva·r**, v. n. treiben, abfallen *(Mar.)*

**drí·za**, f. Hißtau, n., Fall, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**drizá·r**, v. a. heraufhissen, herunterhissen

**dro·ga**, f. Apothekerwaren, Farbenwaren, Materialwaren, Spezereiwaren, fpl. || lügenhaftes Geschwätz, n., Betrug, Schwindel, m., Lüge, f. || ein Kinderspiel in Altkastilien.

**drogmán, dragomán**, m. Dragoman, m., Dolmetsch in der Levante.

**drogmana·to**, m. Dragomanposten, Dolmetscherposten in der Levante, m.

**droguería**, f. Spezereihandel, Materialhandel, Materialladen, m. [händler, m.

**droguе·ro**, m. Spezereihändler, Materialdroguе·te, m. Drogett, m.

**droguete·ro**, m. Drogettweber, m.

**droguetí·llo**, m. Stramin, m.

**droguí·sta**, m. Spezereihändler, m. || fig. Betrüger, Schwindler, m. [bezüglich.

**droguístico, ca**, adj. auf Spezereiwaren

**dromeda·rio, dromeda·l**, m. Dromedar, Lastkamel, n., einhöckeriges Kamel || Beiname eines Fisches, eines Holzkäfers und eines Spinners (Schmetterling), m. || fam. Kamel (Schimpfwort). [plumpen Pferde reiten.

**dromedea·r**, v. n. auf einem großen,

**dro·mia**, f. Wollkrebs, m. [tiere, npl.

**dromia·nos**, mpl. wollkrebsartige Krustendro·mo, m. Emu, m., australischer Kasuar.

**dromorní·to**, m. Laufvogel, m.

**dro·ngo**, m. Bienenräuber, m. *(V.)*

**dro·nte**, m. Dronte, Dudu, Dodaërs, Walgvogel, m. [pflasters, f.

**dropací·smo**, m. Anwendung des Pech-

**drópax**, m. Pechpflaster zum Enthaaren, n. *(Med.)* [Mensch, m.

**dro·pe**, m. niederträchtiger, verächtlicher

**dro·ps**, m. selbstwirkende schiefe Ebene, f. *(E. B.)* [Landrat, m.

**drosa·rte**, m. Drost, Amtshauptmann,

**drose·ra**, f. Sonnentau, m. *(Pfl.)*

**droseráceo, cea**, adj. sonnentauartig *(Bot.)*

**drosófila**, f. Taufliege, Essigmücke, f.

**drosometría**, f. Taumessung, f. *(Phys.)*

**drosómetro**, m. Taumesser, m. *(Phys.)*

**drosóscopo**, m. Taupunktszeiger, m.

**druce·la**, f. Herzpfirsche, f. [*(Phys.)*

**drú·go**, m. Pack, Bündel, m. [und Gallier.

**drui·da**, m. Druide, m., Priester der Kelten

**druídico, ca**, adj. druidisch, Druiden-.

**druidi·sa**, f. Druidin, f., keltische Priesterin.

**druidi·smo**, m. Druidendienst, m., Druidenlehre, f. [ein Weiser sprechen.

**druidiza·r**, v. n. klug, weise sprechen, wie

**dru·pa**, f. Steinfrucht, f. *(Bot.)* [*(Pfl.)*

**drupáceas**, fpl. steinfrüchtige Rosaceen, fpl.

**drupáceo, cea**, adj. steinfruchtartig *(Bot.)*

**drupecia·do, da**, adj. einer kleinen Steinfrucht ähnlich *(Bot.)*

**dru·sa**, f. Druse, Krystalldruse, f. *(Min.)*

**drúsico, ca**, adj. drusig, mit zahlreichen Drusen *(Min.)* [förmig, drusig *(Min.)*

**drusifo·rme**, adj. drusenförmig, nieren-

**duadín**, m. Drachenblut, n.

**Dua·i, Dua·y**, m. Douai in Frankreich.

**dua·l**, m. Zweizahl, f. *(Gr.)* || **-es**, pl. Schneidezähne, mpl.

**dualida·d**, f. Zweiheit, f.

**duali·smo**, m. Dualismus, m., Zweiheitslehre, f., Annahme der Materie und des Geistes im philosophischen System || politischer Dualismus || Polaritätslehre, f. *(Phys.)*

**duali·sta**, m. Dualist, m., Anhänger des Dualismus.

**dualístico, ca**, adj. dualistisch.

**duán**, m. keltisches, durch Episoden unterbrochenes Gedicht, wie Ossian's Gesänge, n.

**dub**, m. Dub, n., afrikanische Eidechse.

**dú·ba**, f. Erdmauer, Umzäunung von aufgeworfener Erde, f.

**Dubbe·h**, m. Stern zweiter Größe im Bilde des großen Bären, m. *(Astr.)* [heit, f.

**dubieda·d**, f. Zweifelhaftigkeit, Ungewißdu·bio, m. zweifelhafter Umstand, m. || zweifelhafter Fall, m. *(Jur.)*

**dubita·ble**, adj. zweifelhaft.

**dubitación**, f. vom Redner zum Schein erhobener Zweifel, m. *(Rh.)*, Redefonn, Redefigur, in welcher eine Behauptung in Zweifel gezogen wird, f. *(Rh.)* [zeigend *(Gr.)*

**dubitati·vo, va**, adj. einen Zweifel an-

**duca·do**, m. Herzogtum, n. || Herzogstitel, m., Herzogswürde, f. || Dukaten, m. (Goldmünze). [Markgrafschaft, n.

**duca·do-marquesa·do**, m. Herzogtum mit

**duca·l**, adj. herzoglich, Herzogs-.

**ducatón**, m. dicke Tonne, f., alte Silbermünze = 5 Mark. [rechnet.

**ducena·rio, ria**, adj. zweihundertweise ge-

**ducentésimo, ma**, adj. zweihundertste.

**ducentésimo**, m. Zweihundertstel, n., $^1/_{200}$.

**ducientos**, adj. zweihundert.

**dúcil**, m. in Asturien: Zapfhahn, m.

**dúctil**, adj. dehnbar, streckbar, ziehbar, ausziehbar.

**ductilida·d**, f. Dehnbarkeit, Streckbarkeit, Ziehbarkeit, Ausziehbarkeit, f.

**ductilímetro**, m. Streckbarkeitsmesser, m.

**ductilirro·stro, tra**, adj. langschnäbelig.

**ducti·vo, va**, adj. zweckdienlich.

**du·cto**, m. Kanal, m.

**ductor**, m. Führer, m. || Wegweiser beim Steinschnitt, m. *(Chir.)*

**ductri·z**, f. Führerin, f.

**dúculo**, m. eine Taubenart.

**du·cha**, f. farbiger Streif in Geweben, m. || in der Mancha: Sensenschlag, m., Mahdstück, n. || Gießbad, Sturzbad, Schauerbad, n. *(Chir., Med.)* [wöhnt.

**du·cho, cha**, adj. bewandert, geübt || ge-

**du·da**, f. Zweifel, m., Ungewißheit, f. || Unschlüssigkeit, f., Bedenken, n. || **estar en ~**, im Zweifel schweben, stehen || **estar una cosa en ~**, zweifelhaft, ungewiß sein || **poner ~**, einen Zweifel, eine Schwierigkeit aufwerfen || **quedar en ~**, im Zweifel bleiben (Personen) || zweifelhaft, unentschieden bleiben (Sachen) || **quedarse la ~ en pie**, ungelöst bleiben, noch ferner bestehen (Zweifel, Schwierigkeiten) || **sacar de la ~**, aus dem Zweifel reißen, ziehen || **salir de la ~**, den Zweifel ablegen || **sin ~**, ohne Zweifel, zweifelsohne || **tengo por sin ~ que**, ich halte es für unzweifelhaft, daß, ich zweifle nicht, daß. [unterworfen.

**duda·ble**, adj. zweifelhaft || dem Zweifel

**dudado·r**, m. Zweifler, m.

**dudar**, v. a. bezweifeln, befürchten || **~**, v. n. zweifeln || ungewiß, unschlüssig sein || **~ de alguna cosa**, an etwas zweifeln || **no hay que ~**, da ist nicht lange zu zaudern; **-se**, bezweifelt werden. [m.

**dudi·lla**, f. leiser, vorübergehender Zweifel,

**dudo·so, sa**, adj. zweifelhaft, unentschieden, unschlüssig, ungewiß, fragwürdig || verdächtig || zweideutig || unsicher, schwankend *(Gr.)* || **moneda –a**, f. verdächtige Münze, f.; **nombre ~**, m. Wort mit schwankendem Geschlecht, n. *(Gr.)* || **vocal –a**, f. mittelzeitiger Laut, m. *(Gr.)*

**duela**, f. Daube, Faßdaube, f. || Silbermünze, f., = 2 Realen $22^1/_2$ Maravedí || Gallentierchen in der Leber und Gallenblase der Haustiere und Menschen, n. || Kesselgraben in einem Festungsgraben, n. *(Mil.)* || **pequeña ~, grande ~**, giftige Sumpfranunkel, f. *(Pfl.)*

**duela·je**, m. Wein, der sich in die Dauben der Fässer einzieht und deshalb nachgefüllt werden muß, Wein, der die Fässer weingrün macht, m. [Pauker, m., Raufer, m.

**duelí·sta**, m. Duellant, Zweikämpfer,

**due·lo**, m. Zweikampf, m., Duell, n. || Traurigkeit, Betrübnis, f., Schmerz, m. || Leichenbegängnis, n. || die Leidtragenden || feierliche Beileidsbezeigung, f. || Ehrensache, f. || **estar de ~**, in Trauer sein, Trauerkleider tragen || **hacer el ~**, die feierliche Beileidsbezeigung entgegennehmen || um jemand klagen, trauern || den Leichenzug führen || **hacer ~ de alguna cosa**, sich über eine Beleidigung beklagen || eine Beleidigung ahnden || **sin ~**, ohne Maß, ohne Grenzen, in großer Menge || **–s**, pl. Kummer, Verdruß, Schmerz, m., Unglück, n. || **–s y quebrantos**, das Klein von Geflügel als Armengericht || in der Provinz Mancha: Rührei mit Hirn (s. Don Quijote Kapitel I.) || **retablo de –s**, m. Schilderung, die jemand von seinen Leiden macht, f., Leidenskapitel, n. || **no lloraré yo sus –s**, ihm steht großes Leid bevor || **¡pápenle –s!** fam. hol' dich die schwere Not!

**duende**, f. Gabe, f., Geschenk, n.

**duende**, m. Kobold, Poltergeist, m., Gespenst, n. || Glanzzeug, n. || Scharwache, f. || **tener ~**, etwas im Kopfe haben, von einer Sache gequält, verfolgt werden || **parecer un ~**, unverhofft, wie ein Geist erscheinen || **moneda de –s**, f. Scheidemünze, f.

**duendecí·llo**, m. kleiner Kobold, m.

**duendería**, f. Koboldwesen, n., Koboldstreich, Geisterspuk, Spuk, m., Gespensterei, f.

**duendo, da,** adj. zahm (Tiere, besonders Tauben).

**dueña,** f. Dame, Frau des Hauses, f. || Frauenzimmer, das keine Jungfer mehr ist, n. || Geliebte, f. || Gesellschafterin, f. || Duenna, ältere Ehrenwächterin eines jungen Mädchens, f. || Lehrerin, Erzieherin, Hofmeisterin, f. || **~ de honor,** Ehrendame bei der Königin || **~ de retrete,** im königlichen Palast, Hofdame zweiten Ranges || **–s de medias tocas,** in vornehmen Häusern, Duennas untergeordneten Ranges, wegen des kleineren Kopfzeugs, des gemeinschaftlichen Unterscheidungszeichens der Duennas || **cual digan –s,** fig. fam. im Munde der Leute sein, heruntergerissen werden.

**dueñazа,** f. alte, brummige Duenna, f. || alte Jungfer, f. [züglich.

**dueñesco, ca,** adj. auf die Duennas bezüglich.

**dueñisima,** f. altes, stolzes, herrschsüchtiges Weib, n.

**dueño,** m. Herr, Gebieter, m. || Ehegatte, m. || Handelsherr, Kaufherr, m. || Eigentümer, m. || Besitzer, m. || Eigentümerin, Besitzerin, f. (zur Vermeidung des Ausdrucks dueña gebraucht, der andere Bedeutung hat) || **~ de una letra,** Inhaber eines Wechsels, m. || **~ de un navío,** Schiffsreeder, m. || **hacerse ~ de alguna cosa,** Herr einer Sache werden oder sein, sie durch und durch ergründen, genau verstehen || **no ser ~ de alguna cosa,** über nichts zu gebieten haben || **ser el ~ del cuchillón, de los cubos,** alles in allem, das Faktotum sein || **–s de la carga,** pl. Ladungsinteressenten, mpl. *(Mar.)*

**duermevela,** m. fam. Zustand zwischen Schlafen und Wachen, m. || unruhiger Schlaf, m.

**duerna,** f. Backtrog, m. [m.

**düerno,** m. Lage von zwei Druckbogen, f.

**düeto,** m. Duett, n. *(Mus.)* [*(Typ.)*

**dufonía,** f. Übellaut, Mißlaut, m.

**dugongo,** m. Dujong, m., ostindische Meerkuh.

**dui,** m. nigrizischer Apfelbaum, m.

**dula,** f. Gemeindeherde von Großvieh, f. ||

**¡vete á la ~!** ¡**idos á la ~!** geh' zum Henker! [Gemeindehirten betreffend.

**dular,** adj. die Gemeindeherde, oder den

**dulbendo,** m. Musselin aus Konstantinopel, m.

**dulcamara,** f. Bittersüß, n. *(Pfl.)*

**dulcamáreo, rea,** adj. dem Bittersüß eigen.

**dulcamarina,** f. Dulkamarin, n. *(Chem.)*

**dulcamarino, na,** adj. bittersüßähnlich *(Bot.)*

**dulce,** adj. süß || ungesalzen, ungewürzt || süß, im Gegensatz von salzig || lieblich, angenehm, sanft || freundlich, liebreich || gefchmeidig, nachgiebig || streckbar, dehnbar (Metalle) || zahm, kirre (Tiere) || sanft, milde, zart *(Mal.)* || **soldados de agua ~,** mpl. Soldaten, die noch nicht im Feuer waren, mpl.

**dulce,** m. Zuckerwerk, n., Konfekt, m. || Eingemachtes, n. || Süßigkeit, f. || **–s de almíbar,** pl. eingemachte Mandeln, fpl. || **–s de fruta,** Obstmus, n. || **–s de guinda,** eingemachte Kirschen, fpl. || **–s de pega,** Vexiernaschwerk, n. || **–s de pera,** eingemachte Birnen, fpl. || **–s de platillo,** Eingemachtes || **~ de ramillete,** Zuckerwerk.

**dulce-amara,** f. Bittersüß, n. *(Pfl.)*

**dulcecente,** adj. süßlich. [bißchen süß.

**dulcecillo, lla, dulcecito, ta,** adj. ein

**dulcedumbre,** f. Süßigkeit, f.

**dulcemele,** m. altes musikalisches Tonwerkzeug, n.

**dulcenta,** f. Ciderapfel, m. [n.

**dulceria,** f. Zuckerwerk, n.

**dulcero,** m. Zuckerbäcker, m.

**dúlcido,** m. Klarschleifen, Dossieren der Spiegelgläser, n. [haltend.

**dulcífero, ra,** adj. süß, Süßigkeit enthaltend.

**dulcificación,** f. Versüßung, f., Gelindermachen beißender und ätzender Substanzen.

**dulcificar,** v. a. versüßen, mildern || schmeidigen (Metalle) || süßen, süßmachen || fig. besänftigen || **–se,** sich beruhigen, ruhiger werden.

**dulcillo, lla,** adj. ein bißchen süß.

**dulcilocuo, cua,** adj. süßredend. [n.

**dulcimiento,** m. Abschleifen des Krystalls,

**dulcinea,** f. joc. Schatz, m., Geliebte, f. || **~ de Toboso,** Dulcinea von Toboso, Herzensdame des Don Quijote.

**dulcinista,** m. Dulzinist, m., Anhänger einer christlichen Sekte im 14. Jahrhundert, welche das Reich des heiligen Geistes gekommen glaubten.

**dulcirar,** v. a. klarschleifen, dossieren (Spiegelgläser) || abschleifen (Krystalle).

**dulero,** m. Dorfhirt, Gemeindehirt, m.

**dulersayo,** m. indischer Musselin, m.

**dulía,** f. Verehrung der Engel und Heiligen, f., ant. hiperdulía.

**dulimán,** m. Dolman, m.

**dulo,** m. Kardinalvogel, m.

**dulzaina,** f. Dolzflöte, f. *(Mus.)*

**dulzaino, na,** adj. widerlichsüß.

**dulzamara,** f. Bittersüß, n. *(Pfl.)*

**dulzarrón, ona,** adj. übersüß.

**dulzayero, ra,** adj., **flauta ~,** f. Blockflöte, Plochflöte, f. *(Mus.)*

**dulzazo, za,** adj. sehr süß.

**dulzer,** m., **dulzura,** f. Süßigkeit, f. || Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Wonne, Anmut, Sanftheit, Zartheit, f. || Freundlichkeit, Artigkeit, f. || Sanftmut, f. || Milde der Luft, f.

**dulzorante,** m. linderndes Arzneimittel, n.

**dulzorar, dulzurar,** v. a. süßen, süßmachen || die Säure, Schärfe mildern *(Chem.)* || lindern, mildern. [m.

**dulleta,** f. Überzieher von wattierter Seide,

**dumasina,** f. Dumasin, n. *(Chem.)*

**dumícola,** adj. in Gebüschen lebend, Busch-.

**duna,** f. Düne, f. [Deal in England.

**Dunas,** fpl. die Dünen in der Nähe von

**duneta,** f. Hütte, Achterhütte, f. *(Mar.)*

**dungara,** f. persische Leinwand, f.

**Dunquerque,** m. Dünkirchen.

**dunquerqués, esa,** adj. aus Dünkirchen.

**dúo,** m. Duett, Duo, n., Doppelgesang, m., Doppelspiel, zweistimmiges Tonstück, n. *(Mus.)*

**duodecaedro,** m. Zwölfflächner, m. *(Geom.)*

**duodecágono,** m. Zwölfeck, n. *(Geom.)*

**duodecasílabo, ba,** adj. zwölfsilbig.

**duodecimal,** adj. zwölftteilig, Duodecimal- *(Math.)* [$^1/_{12}$.

**duodécimo, ma,** adj. zwölfte || zwölftel,

**duodecimpuntuado, da,** adj. mit zwölf Punkten, Tüpfeln.

**duodecínfido, da,** adj. zwölfteilig *(Bot.)*

**duodecinlobulado, da,** adv. zwölflappig *(Bot.)* [Seiten (Krystalle).

**duodeciternal,** adj. zwölfflächig mit drei

**duodécuplo, pla,** adj. zwölffach.

**duodenal,** adj. zum Zwölffingerdarm gehörig *(An.)*

**duodenario, ria,** adj. zwölftägig || **devoción –a,** f. zwölftägige Andacht, f.

**duodenitis,** f. Zwölffingerdarmentzündung, f. *(Path.)*

**duodeno, na,** adj. zwölfte.

**duodeno,** m. Zwölffingerdarm, m. *(An.)*

**duodi,** m. Duodi, m., zweiter Tag der Dekade, im neufränkischen Kalender. [n.

**duodrama,** m. Drama mit zwei Personen,

**duomesino, na,** adj. zweimonatlich.

**duosternal,** m. zweites Stück des Brustbeines, n. *(An.)* [*(Min.)*

**duotrigesimal,** adj. zweiunddreißigflächig

**dupar,** v. a. naßführen, anführen, hintergehen, jemandem eine Nase drehen.

**dupla,** f. besonders zu Salamanka und Alkalá: die besseren und reichlichen Speisen, welche an hohen Festen den Kostgängern der Freitische gereicht werden, fpl.

**dúplica,** f. Duplik, f., Gegenantwort des Beklagten auf die Replik des Gegners *(Jur.)*

**duplicación,** f. Verdoppelung, f. *(Bot., Math.)* || Einschiebung einiger Noten durch Verdoppelung der vorletzten Note, f. *(Mus.)* || **~ del cubo,** delisches Problem, n. *(Math.)*

**duplicada,** f. Hochzeit, f. *(Typ.)*

**duplicado, da,** adj. doppelt || in Menge.

**duplicado,** m. Duplikat, n., Doppelschrift, gleichlautende Abschrift, f. *(Phys.)*

**duplicador,** m. Elektricitätssammler, m.

**duplicar,** v. a. verdoppeln || wiederholen || zweimal abschreiben || **~,** v. n. sich verdoppeln.

**duplicátil,** adj. in die Quere faltbar (Insektenflügel).

**duplicativo, va,** adj. verdoppelnd.

**duplicatura,** f. Verdoppelung, f.

**dúplice,** adj. doppelt || Name der Klöster mit getrennten Wohnungen, für die Mönche und für die Nonnen, m. [kerbt *(Bot.)*

**duplicialmenado, da,** adj. doppelt ge-

**duplicidad,** f. Doppelheit, Zweifältigkeit, f., Doppeltsein, n. || Falschheit, Doppelzüngigkeit, Achselträgerei, f. *(Bot.)*

**duplicidentado, da,** adj. doppeltgezähnt

**duplicidentados,** mpl. hasenartige Tiere mit vier oberen Schneidezähnen, npl.

**duplicípeno, na,** adj. mit quergefalteten Flügeln. [gefalteten Flügeln, npl.

**duplicípenos,** mpl. Insekten mit quer-

**duplicitación,** f. Verdoppelung einer Membrane, f. *(An.)*

**duplipenne,** adj. doppelflügelig.

**duplo, pla,** adj. doppelt, zweifach, Doppel-,

**duplo,** m. das Doppelte. [Zwillings-

**duplócono, na,** adj. doppelkonisch *(Geom.)*

**dupondio,** m. Dupondius, m., zwei As (römische Münze).

**duque,** m. Herzog, m. || Falte, welche die Spanierinnen in ihren Kopfschleier (manto) mit Nadeln stecken, damit er nicht vom Kopfe falle, f. || **vivir á la ~,** fürstlich leben || **los –s,** das herzogliche Paar, Herzog und Herzogin.

**duquecito,** m. junger Herzog, m. || der ohne etwas zu sein, sich das Ansehen eines großen Herrn giebt.

**duque-conde,** m. spanischer Grande, der zugleich Herzog und Graf ist, m.

**duque-duque,** m. ehemals, spanischer Grande, der mehrere Herzogtümer zugleich besaß, m. [Marquis ist, m.

**duque-marqués,** m. Herzog, der zugleich

**duquesa,** f. Herzogin, f. || eine Art Ruhebett. [Flugzeit des Geschosses, f. *(Mil.)*

**dura,** f. fam. Dauer, f. || **~ del trayecto,**

**durabilidad,** f. Dauerhaftigkeit, f.

**durable,** adj. dauerhaft.

**duración,** f. Dauer, f. [wierig.

**duradero, ra,** adj. dauerhaft, fest || lang-

**durador, ora,** adj. lange dauernd, dauerhaft. [harte Hirnhaut, f. *(An.)*

**duramadre, duramáter,** f. Dura Mater,

**durancillo,** m. Durantine, f. (Seidenzeug).

**Durandal,** m. Schwert Rolands, n.

**durando,** m. Tuch zu Philipps II. Zeit, n.

**durangueño, ña,** adj. aus Durango.

**durante,** praep. während || **~ la guerra,** während des Krieges.

**durar,** v. n. dauern, fortdauern, währen, vorhalten || ausdauern, aushalten || verweilen || bleiben || übrig sein || **~ por peñas,** länger dauern, als man erwartet hatte.

**duraznero, durazno,** m. Herzpfirsichbaum, m. [m.

**durazno,** m. Herzpfirsich,

**durdilla,** f., **durazno,** m. Herzpfirsich,

**durdilla,** f. Granammer, m.

**dureta,** f. Badesessel in den altrömischen Bädern, m.

**dureto,** m. Schemel, worauf man sich im Bade setzt, m. || Hartapfel, m.

**dureza,** f. Härte, Festigkeit, Zähigkeit, f. || Hartherzigkeit, Gefühllosigkeit, f. || Hartnäckigkeit, f. || Härte, Strenge, Unempfindlichkeit, f. || Begehrlichkeit, f. || Widerstand, m. || Härte in einem Gemälde, im Stil || Schroffheit im Benehmen, f. || Verhärtung im Körper, f. *(Path.)* || **~ de boca,** Hartmäuligkeit beim Pferd, f. || **~ de oído,** Schwerhörigkeit, f., schweres Gehör, n. || **~ de vientre,** Verstopfung, Hartleibigkeit, f. || **–s,** pl. Verhärtungen im Körper, fpl., Gewächse, npl.

**duria,** f. Duria, f. (Seidenstoff).

**duriagra,** f. blau und weiß gestreifter ostindischer Kattun, m.

**durillo, lla,** adj. härtlich, etwas hart || beschwerlich, ziemlich schwer || **~ relevante,** schwillstig, geziert (Stil),

**durillo,** m. Elsbeere, f. *(Pfl.)* || spanische Goldmünze = 20 Realen.

**durindana,** f. Degen, m.

**durio,** m. stachelfrüchtiger Durio, m. *(Pfl.)*

**duriona,** f. Frucht des Durio, f.

**durito, ta,** adj. härtlich, etwas hart.

**durito,** m. Durito, m., Kupfermünze = $7^1/_2$ Kupferreal, $8^1/_4$ Maravedis || ein halber Goldthaler.

**durivéntreo, trea,** adj. mit hartem Leibe.

**Durlaque,** m. Durlach in Baden.

**durmiente,** m. Schläfer, Schlafender || Schwelle, Grundschwelle, Saumschwelle, f. *(Zimm.)* || Baltentracht, f. *(Zimm.)* || Baltweger (ohne Unterschlag), m. *(Mar.)* || **~ de puerta,** Thürfutter, n., Thürzarge, f. || Kämpfer an hohen Thorwegen, m. || **~ de ventona,** Fensterrahmen, Weitstab, m., Losholz, n., Mittelweite, f. || **los siete –s,** die Siebenschläfer.

**durmón,** m. Galeere, f., Lastschiff, m.

**duro, ra,** adj. hart, fest, dauerhaft, herbe, rauh, zäh || hart, schwer zu ertragen || strenge, unempfindlich, hartherzig, schroff, herzlos, gefühllos || grausam (Los, Schicksal) || grausam von Gemüt || hart, nicht fließend (Stil) || schwer, schwierig, mühselig || hartnäckig, eigensinnig || schwer zu verstehen || fest gegen Hieb, Stich, Schuß, unverwundbar infolge eines Bundes mit dem Teufel || **dar en ~,** auf Schwierigkeiten stoßen || **hacerse, ser ~ alguna cosa,** hart, schwer zu ertragen sein || **¡~ en él!** drauf los! hau' auf ihn ein! || **á –s, á –s penas,** mit schwerer Mühe, mit knapper Not.

**du·ro**, m. Piaster, m., spanische Silbermünze = 10 Silberreales = 4 Mark.
**du·rra**, f. Negerhirse, f.
**durucu·li**, m. Uistiti vom Orinoko, m.
**du·tka**, f. Dutka, f., Schweran, n., uralte russische Doppelflöte *(Mus.)*
**dutro·a**, f. Stechapfel, m.
**duunvi·r, duunvi·ro**, m. Duumvir (im alten Rom) m.
**duunvira·l**, adj. duumviral, Duumviral-.
**duunvira·to**, m. Duumvirat, n., Zweiherrwürde, Zweiherrschaft (im alten Rom).
**Du·vre, Du·vres, Do·vres**, m. Dover in England.
**dux**, m. Doge in Venedig, m.
**duxe·sa**, f. Dogaresse, f.
**duz**, adj. fam. süß.
**duza·ma**, f. Stein der Weisen, m.

# E.

**e**, f. das spanische e.
**E**, physikalische Formel für positive Elektricität.
**E**, physikalische Formel für negative Elektricität.
**E — $c^4h^9$**, chemische Formel für eterina.
**é**, conj. und (statt y vor Wörtern, die mit i oder hi, aber nicht mit hie anfangen: Juan é Ignacio, padre é hijo).
**¡ea!** wohlan! frisch zu! || **¡~ pues! ¡~ sus!** nun denn! wir wollen einmal sehen! || **¡~, ánimo!** vorwärts! Mut gefaßt! frischen Mut!
**Éaco**, m. Äakus, m., einer der drei Höllenrichter.
**eal**, m. gehörntes Flußpferd, von Plinius beschrieben, m.
**ebanáceas, fpl. Ebanazeen, fpl., Ebenholzarten.**
**ebanáceo, cea**, adj. ebenholzartig.
**ebanifica·r**, v. a. schwarz beizen wie Ebenholz || **–se**, schwarz werden wie Ebenholz.
**ebani·sta**, m. Kunsttischler, m.
**ebanistería**, f. Kunsttischlerei, f. || Kunsttischlerarbeit, f.
**ebaniza·r**, v. a. wie Ebenholz zurichten, schwarz beizen || **–se**, schwarz werden wie Ebenholz.
**ébano**, m. Ebenholzbaum, m. || Ebenholz, n. || Ebenholzfarbe, f. || **~ falso**, Alpenebenholz || Alpenebenholzbaum, m.
**ebanóxilo**, m. kochinchinesischer Ebenholzbaum, m.
**ebe·to**, m. große Empfindlichkeit der Zähne, f. *(Path.)*
**ebioni·tas**, mpl. Ebioniten, mpl., Ketzer aus dem 1. Jahrhundert.
**ebractea·do, ebracteola·do, da, ebrácteo, tea**, adj. deckblattlos *(Bot.)*
**ebranca·do, da**, adj. abgekappt (Baumstamm in Wappen).
**ebrea·r**, v. a. teeren *(Mar.)* || einen tüchtigen Verweis geben || züchtigen.
**ebrieda·d**, f. Trunkenheit, f., Rausch, m.
**e·brio, bria**, adj. betrunken, berauscht.
**e·brio**, m. Betrunkener, m.
**ebriosida·d**, f. Trunksucht, Völlerei, f.
**ebrio·so, sa**, adj. dem Trunk ergeben.
**ebruha·rt**, m. türkischer Mönch, m.
**ebu·lo**, m. Attich, Zwergholunder, m. *(Pfl.)*
**ebulición, ebullición**, f. Aufkochen, Sieden, n. || Aufbrausen, n. *(Chem.)* || Ausschlag, m., Schreckbläschen, n., Ausfahren der Haut *(Path.)* || fig. Aufwallung, f.
**ebullióscopo**, m. Ebullioskop, Alkoholmesser, m.
**ebúrneo, nea**, adj. elfenbeinen, von Elfenbein || elfenbeinartig, elfenbeinähnlich.
**ebu·rnia**, f. Elfenbeinschnecke, f.
**eburniáceo, cea**, adj. elfenbeinschneckenartig.
**ecalíptero, ra**, adj. deckenlos *(Bot.)*
**ecallo·nes**, mpl. Hakenzähne, Eckzähne der Pferde, mpl. [Augenwinkel, m. *(Path.)*
**ecantis**, m. Fleischauswuchs im inneren
**ecarté**, m. Ecarté, n., französisches Kartenspiel zu zwei. [*(Bot.)*
**ecastáfilo, la**, adj. mit einfachen Blättern
**¡ecasto·r!** beim Tempel des Kastor! Schwur der römischen Frauen.
**ecatártico, ca**, adj. reinigend *(Med.)*
**ecauda·do, da**, adj. schwanzlos.
**eca·udo, da**, adj., **ve·rso ~**, m. Vers, dem am Schluß ein oder mehrere Worte fehlen, m.
**ecba·se**, f. Abschweifung, f. *(Rh.)*
**ecbola·do, ecbolís**, m. in der altgriechischen Musik, das Erhöhen des enharmonischen Tones eines enharmonischen Tetrachordes um fünf Viertelstöne *(Mus.)* [abtreibend *(Med.)*
**ecbólico, ca**, adj. die Geburt befördernd,
**ecbólico**, m. abtreibendes Mittel, n. *(Med.)*
**ecca·ntis**, m. Fleischauswuchs im Augenwinkel, m. *(Path.)*
**ecceho·mo**, m. Christus mit der Dornenkrone, m. (als Gemälde oder Bildsäule) || fig. Jammergestalt, f.
**ecco·pe**, f. flache Knochenverletzung der Hirnschale durch eine Hiebwaffe, f. *(Chir.)*
**eccoprótico, ca**, adj. gelinde abführend *(Med.)*
**eccrinología**, f. Abhandlung über die Aussonderungen, f. *(Med.)*
**eccrinológica**, f. Diätetik, f. *(Med.)*
**eccri·sis**, f. Ausstoßen eines Krankheitsstoffes, n. *(Med.)*
**ecdémico, ca**, adj. ekdemisch, vereinzelt auftretend, nur gewissen Ländern eigen (Krankheiten). [Griechen, m.
**écdico**, m. Staatsanwalt bei den alten
**ecdo·ra**, f. Abschürfung des Harnkanals, f. *(Path.)*
**ecfo·ra**, f. Ausladung, Auslaufung, Anwachsung, Vorladung, f., Vorstich, m. *(Arch.)*
**ecfráctico, ca**, adj. die Verstopfung lösend *(Med.)* [*(Med.)*
**ecfra·sis**, f. Lösung der Verstopfung, f.
**ecfrasta**, m. Übersetzer, m.
**ecija·no, na**, adj. aus der Stadt Ecija.
**eclacti·smo**, m., **eclampsia**, f. Kindergichter, fpl. *(Path.)*
**eclecti·smo, eclecti·smo**, m. Eklekticismus, m. eklektische Schule, welche Grundsätze verschiedener Systeme vereinigt.
**ecléctico, ca**, adj. eklektisch, das Beste auswählend. [Eklekticismus.
**ecléctico**, m. Eklektiker, m., Anhänger des
**eclectiza·r**, v. n. nach der eklektischen Methode verfahren.
**ecle·gma**, f. Brustsaft, m., Brustlatwerge, f.
**eclesia·no**, m. Welf, m. (im Streit zwischen Kaiser und Papst). [griechischen Kirche, m.
**eclesiá·rca**, m. Kirchenvorsteher in der alt-
**Eclesiastés**, m. Prediger Salomo im Alten Testament.
**eclesiástico, ca**, adj. geistlich, kirchlich || **letras –as**, fpl. Urzialbuchstaben, mpl.
**eclesiástico**, m. Geistlicher, m.
**Eclesiástico**, m. das Buch Jesus Sirach.
**eclesiastiza·r**, v. a. vergeistlichen (weltliche Güter).
**eclesia·sto**, m. Titel, den sich Luther beilegte, als er das Episkopat bekämpfte, m.
**eclímetro**, m. Röhrenlibelle, f. *(Geom.)*
**eclipsa·ble**, adj. verfinsterbar.
**eclí·psa**, f. in der altgriechischen Musik, Herunterstimmen um drei Vierteltöne, ant. espondeiasmo.
**eclipsa·r**, v. a. verdunkeln, verfinstern, das Licht auffangen || verfinstern *(Astr.)* || fig. in den Schatten stellen || **–se**, sich verfinstern *(Astr.)* || verschwinden, unsichtbar werden, sich aus dem Staube machen || **–se los ojos**, die Augen schließen, sterben.
**eclí·pse**, m. Verfinsterung, Finsternis, f. *(Astr.)* || fig. Verdunkelung, f. || Verschwinden, n. || **~ anular**, ringförmige Finsternis *(Astr.)* || **~ apulso, ~ parcial**, teilweise Finsternis *(Astr.)* || **– total**, Totalfinsternis *(Astr.)* || **~ lunar**, Mondfinsternis || **~ solar**, Sonnenfinsternis *(Astr.)*
**eclí·psis**, f. Ellipse, f. *(Gr.)*
**eclí·pta**, f. Mehlblume, f. [fpl.
**eclípteas**, fpl. mehlblumenartige Pflanzen,
**eclíptica**, f. Ekliptik, scheinbare jährliche Sonnenbahn, f. *(Astr.)*
**eclíptico, ca**, adj. ekliptisch, zur Sonnenbahn gehörig *(Astr.)* || die Verfinsterung betreffend *(Astr.)*
**eclí·sa**, f. Schienenlasche, f. *(E. B.)*
**écloga**, f. Ekloge, f., Hirtengedicht.
**eclógico, ca**, adj. eklogisch.
**eclopea·do, da**, adj. ungleich geteilt, ungleich gespalten *(W.)*
**e·co**, m. Echo, n., Widerhall, m. || leise nachhallender Ton, m. *(Mus.)* || Wiederholung mehrerer soeben gesungener Wörter, f. || Echo in der Poesie, Wiederholung der letzten Wörter oder Silben des vorhergehenden Verses || dunkle Erinnerung einer vergangenen Begebenheit, f. || Hohlgeschwür im Huf der Pferde, infolge von Vertretung, n. || fig. Nachbeter, m. || **hacer ~**, auffallen, die Aufmerksamkeit auf sich ziehen || **hacer ~ con alguna cosa**, zu etwas passen, sich zu etwas schicken || **ser uno el ~ del otro**, das Echo eines anderen sein || **registro del ~**, m. Echozug auf der Orgel, m. *(Mus.)*
**E·co**, f. Echo, f., die Nymphe Echo.
**eco·ico, ca**, adj., **ve·rso ~**, m. Vers, dessen zwei letzte Silben wiederholt werden, m.
**ecometría**, f. Schallmessung, f.
**ecómetro**, m. Schallmesser, m.
**economa·to**, m. Verwalterstelle, f. || Verwalterwohnung, f., Wirtschaftsgebäude, n. || Verwaltung der erledigten Pfründen, f.
**economía**, f. Haushaltung, Wirtschaft, f. || Wirtschaftskunst, f. || Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, f. || Ersparnis, n. || Anordnung, zweckmäßige Einrichtung, f. || Übereinstimmung aller Teile mit dem Ganzen, f. || Bau des Weltalls, der Tiere, Pflanzen ꝛc., m. || **~ doméstica**, Hauswirtschaft || **~ industrial**, Gewerbewirtschaft || **~ pecuaria**, Viehwirtschaft, Viehzucht, f. || **~ política**, Volkswirtschaft || **~ pública**, Staatswirtschaft || **~ rural**, Landwirtschaft || **~ de precios**, genaue Bedingung der Preise, f.
**económica**, f. Haushaltungswissenschaft, f. || Staatswirtschaftslehre, f.
**económico, ca**, adj. wirtschaftlich, in die Wirtschaft oder Haushaltung einschlagend || landwirtschaftlich, staatswirtschaftlich || sparsam || genau, geizig. [Wirt, m.
**económico**, m. guter Haushalter, guter
**economi·sta**, m. Staatswirtschaftslehrer, m. [schaftslehre, f. (Spottname).
**economistificación**, f. falsche Volkswirt-
**economiza·r**, v. a. haushälterisch, sparsam verwalten, bewirtschaften || sparsam umgehen mit etwas || sparen, zurücklegen || schonen || **–se**, gespart werden.
**económo**, m. Verwalter, Wirtschafter, Haushälter, Güterverwalter, m.
**ecota·do, da**, adj. mit Astknoten besetzt, nach dem Astschnitt geteilt *(W.)* || **cruz –a**, f. Astkreuz, n. *(W.)*
**ecpie·mo**, m. eiternde Geschwulst, f. *(Path.)*
**ecpie·sma**, f. Schädelbruch mit Knocheneindrückung, f. *(Chir.)*
**ecpie·smo**, m. Austreten des Augapfels aus der Augenfläche, n. *(Chir.)*
**ecpiético, ca**, adj. mit Eiterung verbunden *(Path.)* [bewirkend *(Path.)*
**ecpléctico, ca**, adj. eine Geistesstörung
**ecple·xio**, m. Geistesstörung infolge plötzlichen Schreckens, f. *(Path.)*
**ecprótico, ca**, adj. gelind abführend *(Med.)*
**ecpto·ma**, f. Verschiebung eines verrenkten Gelenkkopfes, f. *(Chir.)*
**ecquimo·sis**, f. Blutunterlaufung, f., Bluterguß in ein Zellgewebe m. *(Path.)* || mit Blut unterlaufener Fleck, m. [*(Path.)*
**ecre·na**, f. wässeriger Hautausschlag, m.
**ecre·sis**, f. Mutterbruch, m. *(Path.)*
**ecrinocrítico, ca**, adj. die Absonderungen befördernd *(Med.)* [rungen, f. *(Med.)*
**ecrinología**, f. Lehre von den Aussonde-
**ecri·sis**, f. Aussonderung, f. *(Med.)*
**ecsarco·ma**, m. Fleischgewächs, n. *(Path.)*
**éctasis**, f. Ektasis, f., Anwendung einer kurzen Silbe als Länge *(Gr.)* || Ausdehnung, Erweiterung, f. *(Path.)* || Spannung der Haut, f. *(Path.)* || krankhafte Spannung der Iris *(Path.)* [*(Chir.)*
**ectelí·nsia**, f. Erschlaffung, Schlaffheit, f.
**ectesia·no**, m. Anhänger der Ekthesis, m.
**ecte·sis**, f. Ekthesis, f., dogmatisches Edikt des Kaisers Heraklius: „in Christus ist nur ein Wille" (im Jahr 639). [treibend.
**ectilótico, ca**, adj. Hautschwielen ver-
**ectí·rmo, ectí·rmo**, m. fliegendes Geschwür, n., Hautausschlag mit Pustelbildung, m. *(Path.)* || **~ de niños**, Kinderfinne, fpl. *(Path.)*
**ectimo·sis**, f. Blutwallung, f. *(Path.)*
**ectípico, ca**, adj. vollständig gleich (wie der Abdruck der Stempel).
**ectí·po**, m. Abdruck einer Münze, eines Siegels ꝛc., m.
**ectlí·psis**, f. Abwerfung des Schluß-m oder Schluß-s vor einem Selbstlauter, f. *(Gr.)*

**ectofléodo, da,** adj. auf Baumrinden wachsend (Moose ꝛc.) *(Bot.)* [*(Chir.)*

**ecto·ma,** f. Ausschneiden, Abnehmen, n.

**ectópago,** m. Doppelmißgeburt mit gemeinsamem Nabel und zusammengewachsener Seite, f. *(An.)* [*(Chir.)*

**ecto·pia,** f. Verrenkung, f., Vorfall, m.

**ectopi·sia,** f. falsche Lage eines Gedärmes, f. *(An.)*

**ectopoci·stis,** f. Blasenbruch, m. *(Path.)*

**ectopógonos,** mpl. Moose, deren Kapselrand mit äußeren Haaren besetzt ist, npl. *(Bot.)*

**ectozoa·rios,** mpl. Schmarotzertiere, npl.

**ectrimu·cis,** f. Aufliegen, Durchliegen, Wundliegen, n. *(Path.)* [Finger, m. *(An.)*

**ectrodáctila,** f. Mangel eines oder mehrerer

**ectrómelo,** m. Mißgeburt, der ein oder mehrere Gliedmaßen fehlen, f. *(An.)*

**ectropión,** m. krankhafte Auswärtskehrung des Augenlides, f., ant. ectropión *(Path.)*

**ectro·sis,** f. Fehlgeburt, f.

**ectrótico, ca,** adj. fruchttreibend *(Med.)* ‖ **método ~,** m. Verfahren, Hauttrantheiten durch Ätzmittel zu beseitigen, n. *(Med.)*

**ecua·ble,** adj. gleich, gleichlaufend *(Mech., Phys.)* ‖ was in eine Gleichung gebracht werden kann *(Math.)* [*(Math.)*

**ecuación,** f. Gleichung, f. *(Astr., Chem.,*

**ecuador, ecuator,** m. Äquator, Gleicher, m. ‖ Linie, f. *(Mar.)* ‖ im alten Rom, Münzwardein, m. ‖ **~ térreo,** Erdäquator, Linie *(Mar.)* ‖ **~ celeste,** Himmelsäquator *(Astr.)*

**ecuanimida·d,** f. Gleichmut, m., Gelassenheit, f.

**ecua·nte,** m. ehemals, Äquant, m., Kreis um den Mittelpunkt der regelmäßigen Bewegungen *(Astr.)* ‖ excentrischer Nebenzirkel, m. *(Math.)*

**ecuato·r,** m. Gleicher, Äquator, m. *(Astr.)*

**ecuatoria·l,** adj. zum Äquator gehörig ‖ nahe beim Äquator, unter dem Äquator liegend ‖, dem Äquator entsprechend ‖ Äquator-, Äquatorial-.

**ecuatoria·l,** f. Äquatorial, Äquatorialteleskop, n. *(Astr.)* [Ecuador.

**ecuatoria·no, na,** adj. aus der Republik

**ecuato·rio,** m. Äquatorial, n., astronomisches Instrument.

**ecue·stre,** adj. ritterlich, Ritter- ‖ Reit-, Reiter- ‖ **estatua ~,** f. Reiterstandbild, n.

**ecúleo,** m. Folterbank, f.

**ecuménica,** f. die von Konstantin dem Großen in Konstantinopel gegründete Schule.

**ecumenicida·d,** f. Allgemeinheit eines Konzils, Ökumenizität, f.

**ecuménico, ca,** adj. die ganze bewohnte Erde betreffend, allgemein, ökumenisch (Konzil).

**ecumenizá·r,** v. a. allgemein machen, verallgemeinern ‖ **–se,** allgemein werden.

**ecuóreo, rea,** adj. poet. Meer, Meeres-.

**e·cuos,** mpl. die Äquier.

**eczema,** f. nässende Flechte, f. *(Path.)*

**e·cha,** f. Wurf, m. Hinwerfen, n. ‖ Mal, n.

**echa·ble,** adj. was geworfen werden kann.

**echacá·ntos,** m. fam. unbedeutender Mensch, m.

**echacorvea·r,** v. n. fam. Kuppelei treiben.

**echacorvería,** f. fam. Kuppelei, f., Kuppelwesen, n.

**echacue·rvos,** m. fam. Kuppler, m. ‖ Schuft, m. ‖ ehemals in gewissen Gegenden, Einsammler der Gelder für die Kreuzzüge, m.

**echa·da,** f. Wurf, m., Werfen, n. ‖ freiwilliges Niederfallen auf die Kniee oder mit dem ganzen Körper, n.

**echade·ro,** m. Schlafstätte, f., Lager, n., Ort, wo man sich zur Ruhe hinstreckt.

**echadi·llo,** m. Findling, m., Findelkind, n.

**echadi·zo, za,** adj. zum Hinwerfen, Wegwerfen tauglich ‖ zum Kundschaften ausgeschickt ‖ untergeschoben, unecht (Buch, Urkunde) ‖ heimlich und mit Lust verbreitet, ausgesprengt ‖ **caza –a,** f. Wild, das aufgejagt werden kann, n. ‖ **noticia –a,** f. Neuigkeit, die in Umlauf gesetzt werden kann, f. ‖ **cosa –a,** f. ein schlechtes Ding, nur zum Wegwerfen gut.

**echadi·zo,** m. Findelkind, n. ‖ Kundschafter, m. ‖ **–s,** pl. Auswurf, Ausschuß, m.

**echa·do, da,** adj. liegend ‖ niederliegend *(Bot.)* ‖ liegend (Tiere im Wappen) ‖ **~ gota á gota,** eingetröpfelt ‖ **~ de pechos,** auf der Brust liegend ‖ **–a está la suerte,** der Würfel ist gefallen, der Entschluß ist gefaßt ‖ **niño ~,** m. Findelkind, n.

**echado·r,** m. Schleuderer, Werfer, m.

**echadu·ra,** f. Wurf, m., Wurfweite, f. ‖ Legen, Niederlegen ins Bett, auf den Rasen, n. ‖ Brüten der Vögel, n. ‖ Brut Vögel, f. ‖ Brutzeit des Samens in der Erde, f.

**echala·nas,** m. Waschbütte in Wollwäschereien, f.

**echamie·nto,** m. Wurf, m., Werfen, n. ‖ Ausstoßen, Verstoßen aus einer Gesellschaft ꝛc., n. ‖ Vertreiben, n. ‖ Aussetzen eines Kindes, n.

**echape·llas,** m. Wollspüler in Wollwäschereien, m.

**echaperros,** m. Küster, dessen Amt es ist, die Hunde aus der Kirche zu jagen, m.

**echa·r,** v. a. werfen, schleudern ‖ verjagen, verstoßen ‖ wegwerfen, hinwegwerfen ‖ hineinwerfen ‖ auswerfen (Samen) ‖ umwerfen (Strick um den Hals) ‖ umwerfen (Wagen) ‖ verwerfen ‖ stoßen ‖ ausstoßen (Drohungen, Verwünschungen, Flüche) ‖ sprühen (Funken, Flammen) ‖ treiben, ausschlagen (Blüten, Knospen) ‖ austreiben (Vieh) ‖ paaren (Tiere) ‖ auflassen (den Hengst auf die Stute) ‖ auflegen (Sattel) ‖ anlegen (Fesseln) ‖ auferlegen (Strafen, Steuern) ‖ ansetzen (Blutegel, Schröpfköpfe) ‖ hinsetzen (seine Unterschrift) ‖ aufdrucken (Siegel, Zeichen) ‖ hineinstecken (Schlüssel ins Loch) ‖ vorschieben (Riegel) ‖ hinzuthun, hinzufügen (Wolle zu einem Zeuge) ‖ hinzugießen ‖ einschenken ‖ vorlegen (Speisen) ‖ hinlegen ‖ geben, herumgeben (Karten im Spiel) ‖ ausverteilen ‖ auslegen, deuten ‖ verwetten ‖ verurteilen ‖ absetzen (von einem Amte) ‖ legen, setzen, stecken, anmachen ‖ ansagen (Festlichkeit ꝛc.) ‖ aufführen (Stück) *(Th.)* ‖ hersagen (Gedicht) ‖ in die Kreuz und Quere sprechen ‖ ausrufen, bekanntmachen ‖ vorschlagen, einen Vorschlag machen ‖ um die Wette etwas thun ‖ auffordern, etwas zu thun ‖ neigen, hinneigen (den Kopf nach einer Seite) ‖ hetzen ‖ fortjagen ‖ **~,** v. n. würfeln, mit den Würfeln werfen ‖ einen Weg einschlagen, sich wohin wenden ‖ wetten ‖ **~ á,** anfangen zu ‖ Veranlassung sein zu etwas ‖ **~ á borbotones,** blubbern, hastig und heftig sprechen ‖ **~ á buena ó mala parte,** gut oder schlecht aufnehmen ‖ **~ al agua un navío,** ein Schiff ablaufen lassen, vom Stapel laufen lassen *(Mar.)* ‖ **~ á la cara,** vorwerfen, vorhalten (Wohlthaten, Fehler) ‖ **~ al contrario,** Esel und Stute, oder Hengst und Eselin paaren, um Maultiere zu züchten ‖ **~ á correr,** anfangen zu laufen ‖ davonlaufen ‖ **~ á chanza, ~ á juego, ~ á zumba,** etwas von der scherzhaften Seite auffassen ‖ **~ á las espaldas, ~ á un lado,** fig. sich aus dem Sinne schlagen ‖ **~ á fondo, ~ á pique,** in den Grund bohren *(Mar.)* ‖ fig. durchbringen, vergeuden ‖ **~ á galeras, ~ á presidio,** zu den Galeeren, zum Zuchthaus verurteilen ‖ **~ á mal,** sich wenig machen aus etwas ‖ **~ á pacer,** auf die Weide treiben ‖ **~ á pasear, ~ á paseo,** fortschicken, entlassen, verabschieden ‖ fig. wegwerfen ‖ **~ á perder,** verderben, zu Grunde richten ‖ **~ á perros,** fig. verprassen, vergeuden, durchbringen ‖ **~ á la piedra una criatura,** ein Kind aussetzen, vor das Findelhaus legen ‖ **~ á rodar,** beiseite setzen (Schamhaftigkeit ꝛc.) ‖ **~ á trompa y talega,** ins Blaue hineinreden, albernes Zeug in den Tag hinein schwatzen ‖ **~ abajo,** niederreißen, einreißen, zerstören ‖ **~ abajo, ~ en tierra, ~ por tierra,** jemand stürzen, ums Amt bringen ‖ **~ acuestas,** aufhalsen, auf den Hals laden (Ausgaben, Geschäfte) ‖ **~ agua á un niño,** einem Kind die Nottaufe geben ‖ **~ agua en el mar,** einem Undankbaren oder Unbedürftigen Wohlthaten erweisen ‖ vergebliche Arbeit thun ‖ **~ al aire,** entblößen ‖ **~ alas y arrastraderas,** fig. alle Saiten aufspannen, alles mögliche ins Werk setzen ‖ **~ azar,** einen Fehlwurf thun, im Karten- oder Würfelspiel ‖ fig. Unglück haben bei einer Unternehmung ‖ **~ una albarda,** eine neue Last auferlegen ‖ **~ el ancla,** den Anker auswerfen *(Mar.)* ‖ **~ las armas,** die Waffen strecken, sich ergeben ‖ **~ el asunto á pares ó nono,** gleich oder ungleich spielen, wetten ‖ **~ alto, ~ tan alto,** verachten, verschmähen ‖ **~ el agraz en los ojos,** durch Widerspruch reizen ‖ **~ un bando, ~ una proclama,** eine Verordnung mit Strafandrohung erlassen ‖ **~ batidores,** Kundschafter aussenden ‖ sich aufs Kundschaften verlegen ‖ **~ la bendición á alguna cosa,** auf etwas Verzicht leisten ‖ **~ el bofe, ~ los bofes,** sich eifrig um eine Sache bewerben ‖ **~ un borrón,** einen Schandfleck anhängen ‖ **~ un brindis,** eine Gesundheit ausbringen, trinken ‖ **~ buen ó mal lance,** gelingen oder mißlingen, gut oder schlecht ausfallen ‖ **~ las cabras á otro,** einem Unschuldigen seine eigene Schuld aufbürden ‖ **~ cantos,** sich wie ein Wahnwitziger gebärden ‖ **~ cara,** sich genau umsehen ‖ **~ carga,** mit Arbeit überladen ‖ **~ la carga,** die Ladung über Bord werfen *(Mar.)* ‖ **~ la carga de sí,** sich von einer Last befreien, die Last von sich abstreifen ‖ **~ carnes, ~ carrillos, ~ barriga, ~ la pantorrilla,** dick und fett werden, Fleisch ansetzen ‖ **~ cartas,** auf alle Zufallswörtchen gerüstet, wohlvorbereitet sein ‖ **–le cartas á alguno,** jemandem auf den Zahn fühlen ‖ **~ á uno el cascabel,** etwas von sich abwälzen und einem anderen zuschieben ‖ **~ el contrapunto,** ein Musikstück im Vortrag verzieren ‖ fig. zur Vollkommenheit einer Sache beitragen ‖ **~ coche,** sich Wagen und Pferde anschaffen ‖ **~ coplas,** jemandem etwas recht Empfindliches sagen ‖ **~ cortadillos,** geziert, geklünstelt sprechen ‖ **~ cuentas,** berechnen, vernünfteln ‖ **~ el cuerpo fuera,** den Kopf aus der Schlinge ziehen, sich von einem bösen Handel losmachen ‖ **~ china,** zählen, wieviel Schoppen man auf einem Sitz im Wirtshaus leeren kann ‖ **–la del bravo,** sich auf seine Tapferkeit etwas zu gute thun ‖ **–la de escritor,** sich mit Schriftstellerei abgeben ‖ **~ de la gloriosa,** mit seiner Geburt, seinen Heldenthaten prahlen, großthun ‖ **~ de la oseta,** laut und offen seine Meinung sagen und dabei fluchen und wettern ‖ **~ la doble,** ein Unternehmen durch allerhand Klauseln sicherstellen ‖ **~ doblonadas, ~ millaradas,** mit Millionen um sich werfen, mit seinem Reichtum dickthun ‖ **~ de beber,** einschenken ‖ **~ de comer,** zu Essen geben ‖ **~ de manga,** einen andern geschickt benutzen, zur Erreichung eines geheimen Zweckes ‖ **~ de repente,** aus dem Stegreif sprechen ‖ **~ de sí,** von sich werfen ‖ zurückstoßen ‖ vergessen ‖ **~ de ver,** sehen ‖ erblicken ‖ bemerken ‖ dahin gelangen, etwas thun zu können ‖ einsehen, ein Einsehen haben ‖ **~ de vicio,** frech und dummdreist in den Tag hineinreden ‖ **~ en bando,** durch öffentlichen Befehl gebieten ‖ **~ en burlas,** ins Lächerliche ziehen, zum Gespötte machen ‖ **~ en cara,** bezichtigen, beschuldigen ‖ **~ en medio,** den längsten Weg einschlagen ‖ **~ en vela,** aufduden, sich ganz vom Winde treiben lassen *(Mar.)* ‖ **~ en vinagre,** in Essig einmachen ‖ **~ espumarajos,** vor Wut schäumen ‖ **~ falso,** etwas zum Schein anbieten, ohne zu wünschen, daß es angenommen werde ‖ **~ fuera,** herauswerfen, hinauswerfen ‖ ausspeien ‖ hinausschicken ‖ auftreiben (Wild) *(J.)* ‖ **~ un guante,** eine mildthätige Sammlung veranstalten ‖ **–le galgos,** etwas verloren geben ‖ **~ un granito de sal,** die Rede mit einem witzigen Einfall würzen ‖ **~ la hiel, ~ los ijares, ~ los bofes,** sich gewaltig anstrengen ‖ **~ un jarro de agua,** jemandem den Mund stopfen ‖ **~ juicios,** eine Vermutung aufstellen ‖ **~ el lance,** die Angel, das Netz auswerfen ‖ **~ la lancha,** das Boot aussetzen *(Mar.)* ‖ **~ la llave,** zuschließen ‖ **~ el pestillo,** zuriegeln ‖ **~ leña al fuego,** fig. Öl ins Feuer gießen ‖ **~ la ley, ~ toda la ley á alguno,** mit aller Strenge des Gesetzes gegen jemand verfahren ‖ **~ el mal humor,** fig. sich die Hörner ablaufen, abstoßen ‖ **~ mano,** die Hand ausstrecken ‖ die Hand an den Degen legen ‖ **~ mano á,** anfassen ‖ **~ una mano, ~ una partida,** eine Partie spielen ‖ **~ una mano á alguna cosa,** etwas schnell anfassen, damit es nicht falle ‖ **~ menos,** vermissen ‖ **~ los ochos y nueves,** im Zorn alle nur erdenklichen Schimpfwörter ausstoßen ‖ **~ el ojo, ~ tanto ojo á alguna cosa,** etwas begierig, lüstern ansehen ‖ **~ olor,** Geruch von sich geben ‖ **~ un palmo de lengua,** nach etwas lechzen, schmachten, etwas sehnlichst herbeiwünschen ‖ **~ párrafos,** Stellen aus Büchern auswendig hersagen ‖ **~ un paso,** einen Schritt machen ‖ **~ pajas,** mit Strohhalmen losen ‖ **~ el pecho al agua,** seine Meinung dreist herausjagen ‖ sich kühn in ein Unternehmen stürzen, ohne die Folgen zu bedenken ‖ **~ pelillos al mar,** allen Groll vergeben und vergessen ‖ **~ pestes, ~ pestes por la boca,** wettern ‖ **~ pie á tierra,** absteigen, vom Pferde ‖ aussteigen, aus dem Wagen ‖ **~ el pie adelante,** fig. Fortschritte machen ‖ **~ el pie delante á alguno,** jemand übertreffen, jemand weit hinter sich lassen ‖ **~ el pie atrás,** fig. sich von einem Unternehmen zurückziehen ‖ **~ la pierna encima á alguno,** weiter sehen als ein anderer ‖ klüger, geschickter sein als andere ‖ **~ la plomada,** die Bleiwage ansetzen *(Arch.)* ‖ **~ por alguno,** sich für jemand erklären, sich auf jemands Seite stellen ‖ **~ por alto,** verachten ‖ **~ por arrobas, ~ por mayor, ~ por quintales,** fig. übertreiben, vergrößern ‖ **~ por atajo,** den kürzesten Weg einschlagen ‖ **~ por corto,** einen Voranschlag

knapp berechnen || **~ por ~**, plaudern, schwatzen, einen Schwatz halten || **~ por esos cerros, ~ por esos trigos,** über Hals und Kopf stiehen || fig. in den Tag hinein schwatzen || **~ por un camino,** einen Weg einschlagen || **~ por el foro,** sich dem Richterstand widmen || **~ por la Iglesia,** sich dem geistlichen Stand widmen || **~ por largo,** einen Vorauschlag weit bemessen || **~ por las de pavía,** ins Blaue hineinschwatzen || **~ por puertas á alguno,** jemand vor die Thür setzen, brotlos machen || **~ las puertas abajo,** so stark anpochen, so heftig anklopfen, als wolle man die Thüre einschlagen || **~ el punto,** Beifall machen *(Mar.)* || **~ raya,** ausstreichen, durchstreichen || fig. sich auszeichnen, sich hervorthun || **~ rayos,** Strahlen von sich werfen || **~ rayos, ~ centellas, ~ fuego,** fig. ganz Feuer und Flamme sein || **~ relaciones,** Bericht erstatten || **~ un remiendo á la vida,** zwischen den Mahlzeiten etwas essen || **~ el resto,** sein Letztes daran setzen, sein Äußerstes thun || in einer Partie um Abtragung oder Verdoppelung der Schuld spielen || **~ roncas,** sich in die Brust werfen, den Wichtigen spielen || joc. heiser sein || **~ sangre,** zur Ader lassen || **~ sanguinelas, ventosas,** Blutegel, Schröpfköpfe ansetzen || **~ sapos y culebras por la boca,** dummes, abgeschmacktes, tolles Zeug reden || **~ el sello,** fig. das Siegel der Vollendung aufdrücken || **~ su opinión en la balanza,** seine Meinung in die Wagschale werfen || **~ suerte,** einen glücklichen Wurf thun, im Karten- oder Würfelspiel || **~ suertes,** losen || **~ tacos,** fluchen und wettern || **~ temporalidades,** einem Geistlichen den Gehalt sperren || **~ tierra á alguna cosa,** etwas ins Meer der Vergessenheit senken || **~ la tijera,** durchschneiden || fig. durchhecheln, verlästern || **~ toda el agua,** zur Erreichung seines Zweckes alle Kräfte aufbieten || **~ todo el trapo,** alle Segel beisetzen *(Mar.)* || **~ un trago,** einen Schluck thun || **~ al trenzado,** sich aus etwas nichts machen || **~ en vela,** aufbuden *(Mar.)* || **~ versos,** Verse hersagen || **~ voz,** ein Gerücht ausstreuen || **~ la voz,** mit lauter Stimme singen *(Mus.)* || **parece que va á ~ cartas,** er läuft sehr eilig || **~ la doble vuelta á la llave,** zweimal herumschließen (das Schloß) || **el verbo „~" es la mayor parte de las veces una especie de comodín que hace á todo,** das Zeitwort echar ist meist eine Art Trumpf, der auf alles paßt || **-se,** sich zur Erde werfen || sich niederlegen || kuschen (Hunde) || sich zu Bette, sich schlafen legen || dem Leiden unterliegen || den Mut verlieren || von einem Unternehmen abstehen || sich legen (vom Winde) || das Knie vor jemandem beugen || **-se alguna cosa,** etwas verschlucken || **-se á alguno,** sich an jemand wenden || **-se en alguna cosa,** sich stürzen in etwas || **-se al agua,** fig. sich plötzlich zu einer schweren und gewagten Unternehmung entschließen || **-se á la briba,** sich dem Müßiggange, der Bettelei ergeben || **-se al cuerpo valientes tragos,** tüchtige Schlucke zu sich nehmen || **-se á cuestas,** auf sich nehmen, übernehmen (Geschäfte, Aufträge) || **-se á dormir,** sich um nichts kümmern, seine Geschäfte vernachlässigen || **-se á morir,** verzweifeln, keinen Ausweg sehen, sich dem Mißmut, dem Trübsinn überlassen || **-se al mundo,** auf die Welt kommen, geboren werden || viel in Gesellschaft gehen || liederlich werden, sich preisgeben (von Frauenspersonen) || **-se á nado,** ins Wasser springen, um zu schwimmen || fig. in einer dünnen Brühe schwimmen, wie ein Stückchen Fleisch || **-se á perder,** verderben || **-se á los pies,** sich zu Füßen werfen || **-se los panes,** aufschießen (die Saaten) || **-se los vientos,** sich legen (Winde) || **-se de codos,** sich auf den Ellbogen auflegen, stützen || **-se de golpe,** jemand plötzlich anfallen || **-se de recio,** heftig und dringend anhalten um etwas || **-se mano de alguna cosa,** sich einer Sache bedienen || **-se sobre su áncora,** vor Anker treiben *(Mar.)* || **-se sobre la playa,** stranden *(Mar.)*

**echazón,** m. Notwurf, Seewurf, m. *(Mar.)*

**eche·no,** m. Gußloch, Formloch, n.

**echiquier,** m. die englische Schatzkammer.

**echne·is,** m. Saugefisch, m.

**E·da,** f. die Edda.

**edad,** f. Alter, n., Lebenszeit, f. || gewisse Stufe des menschlichen Lebens, f. || Menschenalter || Zeitalter || Dienstalter || **~ de oro, ~ de plata, ~ de cobre, ~ de hierro,** das goldene, das silberne, das eherne, das eiserne Zeitalter || **~ de discreción,** Verstandesreife, f., das Alter der Vernunft || **mayor ~,** Großjährigkeit, Mündigkeit, f. || **menor ~,** Minderjährigkeit, Unmündigkeit, f. || **~ viril,** das Mannesalter, männliche Alter || **~ media,** das Mittelalter || **~ de la luna,** Mondesalter (seit dem Neumond) *(Astr.)* || **personas de corta ~,** fpl. junge Leute, pl. || **entrar en ~,** alt werden, an der Schwelle des Greisenalters stehen ¿qué **~** tiene **U.**? wie alt sind Sie?

**edecán,** m. Adjutant, m. *(Mil.)*

**edelspa·to,** m. Edelspat, m. *(Min.)*

**ede·ma,** m. Wassergeschwulst, Zellgewebewassersucht, f. *(Path.)* || **~ de la glotis,** Verschwellen der Stimmritze, n. *(Path.)*

**edema·do, edematiza·do, da,** adj. mit Wassergeschwulst behaftet *(Path.)*

**edemasa·rca, edemosa·rca,** f. wässerige Fleischgeschwulst, f. *(Path.)*

**edema·tia,** f. Wassergeschwulst, f. *(Path.)*

**edematia·do, da,** adj. mit Wassergeschwulst behaftet *(Path.)* [befindlich *(Bot.)*

**edemato·po, pa,** adj. am Fuß des Stammes

**edemato·so, sa,** adj. wassergeschwulstartig

**ede·mia,** f. Traurerente, f. [*(Path.)*

**Edén,** m. Eden, Paradies, n.

**edeniа·no, na,** adj. paradiesisch.

**eden·smo,** m. Paradiesleben, n.

**edenta·do, da,** adj. zahnlos.

**edenta·dos,** mpl. zahnlückige Tiere, npl., Zahnarme, mpl. (Zauge- und Krustentiere).

**edeodi·nia,** f. Schmerz in den Geschlechtsteilen, n. *(Path.)* [teilen, f. *(An.)*

**edeología,** f. Lehre von den Geschlechtsorganen, f.

**edeopsofía,** f. tönende Entwickelung von Gasen aus den Geschlechtsorganen, f. *(Path.)*

**edeotomía,** f. Zergliederung der Geschlechtsteile, f. *(An.)*

**edeozoa·rios,** mpl. Tiere, bei denen die Geschlechtsteile vorwiegen, npl.

**edepo·l,** adv. beim Tempel des Apollo (römischer Schwur).

**e·der,** m. Eidergans, f.

**ederdón,** m. Eiderdaunen, fpl.

**edeta·no, na,** adj. aus Edetanien, dem heutigen Valencia, aus Edessa in Mesopotamien.

**edifo·rme,** adj. dämmerungsfalterähnlich.

**edición,** f. Ausgabe, Auflage, f. *(Typ.)* || **~ lujosa,** Prachtausgabe || **~ príncipe,** erste Ausgabe eines alten Schriftstellers. [*(V.)*

**edicne·ma,** f. Erdbracher, Triel, Dickfuß, m.

**edicta·l,** adj. obrigkeitlich.

**edicta·r,** v. a. befehlen, verordnen.

**edi·cto,** m. landesherrlicher Befehl, m., obrigkeitliche Verordnung, f. || gerichtliche Vorladung, Tagefahrt, f. || Preisausschreiben auf die Einlieferung eines Verbrechers, n. || **~ convocatorio de Cortes,** Einberufungsschreiben der Kortes.

**edificación,** f. Erbauung, f., Bau eines Hauses, in Bezug auf Material || fig. Erbauung, Belehrung, f. || **vida llena de ~,** f. erbauliches Leben, n.

**edificado·r, ora,** adj. aufbauend.

**edificado·r,** m. Erbauer, Bauherr, m.

**edifica·nte,** adj. erbaulich.

**edifica·r,** v. a. bauen, aufbauen, erbauen *(Arch.)* || fig. erbauen, belehren || Pläne aufbauen || **-se,** aufgebaut, erbaut werden *(Arch.)* || sich gegenseitig erbauen || sich an etwas er-

**edificativo, va,** adj. erbaulich. [bauen.

**edificato·rio, ria,** adj. zum Bau dienlich *(Arch.)*

**edifi·cio,** m. Gebäude, Bauwerk, n., Bau, m. || fig. Bau von Systemen, Grundsätzen ꝛc. || **~ social,** das gesellschaftliche Gebäude.

**edil,** Ädil im alten Rom, m. || **~ cereal,** Ädil für das Getreide der Stadt || **-es curules,** pl. die kurulischen Ädilen (Patrizier) || **-es plebeyos,** die plebejischen Ädilen (Plebejer).

**edili·cio, cia,** adj. ädilisch.

**edilida·d,** f. Ädilenamt im alten Rom, n.

**E·din,** m. poet. Edinburg.

**Edinbu·rgo,** m. Edinburg.

**edipico, ca,** adj. ödipisch, rätselhaft.

**edita·r,** v. a. ein Werk verlegen, herausgeben *(Typ.)* || **-se,** herausgegeben werden || seine Werke im Selbstverlag herausgeben.

**editi·mo,** m. Tempelhüter bei den alten Römern, m.

**edito·r,** m. Verleger, Herausgeber, m. || im alten Rom, Privatmann, der öffentliche Schauspiele auf seine Kosten veranstaltete, m. || **~ responsable,** verantwortlicher Herausgeber einer Zeitung.

**editoria·l,** adj. vom Herausgeber, Verleger herrührend || **artículo ~,** m. Leitartikel, m.

**edi·tuo,** m. Tempelhüter, m., Küster bei den alten Römern.

**edo·itis,** f. Entzündung der äußeren weiblichen Schamteile, f. *(Path.)*

**edo·lia,** f. Drongo, m. *(V.)*

**edolia·nos,** mpl. Drongovögel, mpl.

**edra·r,** v. a. zwiebrachen (Felder).

**edredón,** m. Eiderdaune, f.

**edriofta·lmo, ma,** adj. mit gestielten Augen.

**edriofta·lmos,** mpl. Schaltiere mit sitzenden oder ungestielten Augen, npl.

**educabilida·d,** f. Bildsamkeit, Erziehlichkeit, Bildungsfähigkeit, Erziehungsfähigkeit, f.

**educa·ble,** adj. erziehlich, bildsam, erziehungsfähig, bildungsfähig.

**educación,** f. Erziehung, f. || Erziehungsmethode, f. || Sittenbildung, Charakterbildung, f. [Weise.

**educadamente,** adj. auf wohlgezogene

**educado·r,** m. Erzieher, m.

**educado·ra,** f. Erzieherin, f.

**educa·nda,** f. Schülerin in einem Kloster oder einer Erziehungsanstalt, f.

**educa·ndo,** m. Zögling, Schüler, m.

**educa·r,** v. a. erziehen, unterrichten || entwickeln, ausbilden (die Körperkräfte) || verfeinern (den Geschmack) || **-se,** gebildet werden.

**educción,** f. Herausziehen, Herleiten einer Sache von einer andern, n.

**educi·r,** v. a. herausziehen, herleiten (eine Sache von einer andern). [lösung *(Chem.)*

**edulcoración,** f. Versüßung, f. || Aus-

**edulcora·r,** v. a. versüßen || aussüßen *(Chem.)*

**edulcorato·rio,** m. Absüßkessel, m. *(Chem.)*

**édulo, la,** adj. genießbar, eßbar. [*(Min.)*

**edvarsi·ta,** f. Edwardsit, Monazit, m.

**efarva·ta,** f. kleine Drossel, f. [m.

**efati·de,** f. Purpurmantel der alten Krieger,

**e·fe,** f. das spanische f nach seiner Aussprache || **-s,** pl. f-löcher an der Geige, npl.

**efe·bias,** fpl. Mannbarkeitsfeste der alten Griechen, npl.

**efe·bo,** m. Ephebos, Ephebe, m., bei den Alten, mannbar gewordener Jüngling.

**efección,** f. geometrischer Aufbau von Aufgaben und Gleichungen, m.

**eféctico, ca, efe·ctio, tia,** adj. ephektisch, worüber man sich eines bestimmten Urteils enthält. [keit.

**efectivamente,** adv. wirklich, in Wirklich-

**efectivo, va,** adj. wirklich, wirklich vorhanden, ant. fictivo || thatsächlich || bar (Geld) || **en ~, por ~,** bar, in barem Geld || **coronel ~,** m. wirklicher Oberst, m. *(Mil.)* || **hacer ~,** zum Vollzug bringen || einziehen (Gelder) || **hacerse ~,** eingehen (Wechsel).

**efectivo,** m. wirklicher Bestand, Istbestand, m. *(Mil.)* || **~ en metálico,** Barbestand in Metallgeld || **~ teórico,** Sollbestand, Bestand auf dem Papier *(Mil.)*

**efecto,** m. Wirkung, f. || Wirksamkeit, f. || Wirklichkeit, f. || Zweck, m. || Erfolg, Ausgang, m., Ergebnis, Ende, Gelingen, n. || Einkommen, n., Einnahme, f. || Staatsschuldschein, m. || Wechsel, Schuldschein, Brief, m., Papier, n., Anweisung, f. || **~ devolutivo,** übertragende Wirkung, Kenntnis des Zweitrichters von den Verfügungen des Erstrichters, ohne daß er deren Vollstreckung aufhält *(Jur.)* || **~ suspensivo,** aufschiebende Wirkung, Kenntnis des Zweitrichters von den Entscheidungen des Erstrichters, wobei er deren Vollstreckung aufhält *(Jur.)* || **llevar á ~,** zustande bringen || **poner en ~,** ausführen, bewerkstelligen || **surtir ~, tener ~,** stattfinden, geschehen || zu stande kommen || **ser una cosa ~,** Eindruck, Wirkung machen || **~ dinámico,** Bruttowirkung, mechanische Leistung einer Kraft, f. *(Mech.)* || **~ nominal,** Solleffekt, m. *(Mech.)* || **~ perdido,** Nebeneffekt, Nebenleistung, nutzlose Leistung *(Mech.)* || **~ útil,** Nutzeffekt, Nutzleistung *(Mech.)* || **con ~, en ~,** wirklich, in der That || folglich || **en ~, de ~,** infolge von, gemäß || **-s,** pl. Sachen, Habseligkeiten, fpl., Güter, Geräte, Dinge, npl., Gegenstände, Effekten, pl. || **-s públicos,** Staatspapiere || **-s de moderación,** Waren, welche in Madrid nur die Hälfte des Zolles entrichten, fpl. || **-s del país,** Landeserzeugnisse, npl. || **-s de peligrosa combustión,** feuergefährliche Gegenstände || **-s de rancho,** Mundvorrat, m. || **-s de repuesto,** Reservegut || **-s susceptibles de inflamación,** entzündliche Gegenstände *(E. B.)* [hervorbringende Ursache, f.

**efectri·z,** adj. f., **causa ~,** f. wirkende,

**efectua·ble,** adj. ausführbar.

**efectuación,** f. Verwirklichung, f.

**efectua·r,** v. a. ausführen, besorgen, bewerkstelligen, ins Werk setzen, vollführen || bewirken, verwirklichen || **-se,** zu stande kommen.

**efédreo, drea,** adj. aus aufeinander sitzenden Gelenken bestehend *(Bot.)*

**efe·dro,** m. Roßschwanz, m., Meertraube, f. *(Pfl.)*

**efeli·da,** f. Sommersprosse, f. *(Path.)* || **~ hepática,** Leberfleck, m. *(Path.)*

**efémera,** f. eintägiges Fieber, n. *(Path.)*

**efemeri·des,** fpl. Ephemeriden, fpl., astronomische, den täglichen Stand der Planeten nachweisende Tabellen *(Astr.)* || historischer Tageskalender, m., Tagesblätter, Tagesbücher, npl.

**efemeri·nas,** fpl. Eintagsfliegen, fpl.

**efémero,** m. Spinnenkraut, n. || **~ cólquico,** Wiesenzeitlose, f. *(Pfl.)*

**efemeropí·ro,** m. Alltagsfieber, n. *(Path.)*

**eferente,** adj. herausführend, ant. aferente *(An.)* || **vasos –s,** mpl. Gefäße, welche aus den Drüsen die abgesonderten Flüssigkeiten führen, npl. *(An.)*

**efervescencia,** f. Brausen, Aufbrausen, n. *(Chem.)* || fig. Gährung in den Gemütern, Aufwallung, Erregtheit, Erregung, Erregbarkeit, f. Aufbrausen || **~ popular,** Volksbewegung, f. || **hacer ~,** aufbrausen *(Chem.)*

**efervescente,** adj. aufbrausend, aufwallend, erregbar, des Aufbrausens fähig || fig. leicht erregbar, unruhig || **cabeza ~,** f. Brausekopf, m. [Weisen, f. *(Alch.)*

**efesa,** f. zweite Auflösung des Steines der **efesia·co, ca, efesia·no, efesí·no, na,** adj. aus Ephesus.

**efe·sias,** fpl. Dianafeste zu Ephesus, npl.

**efe·sios,** mpl. die Epheser.

**Éfeso,** m. Ephesus.

**efe·stias,** fpl. Hephästien, fpl., Feste zu Ehren des Hephästion (Vulkan).

**efe·stria,** f. griechisches Überkleid, n.

**efe·strias,** fpl. thebanische Tiresiasfeste, npl.

**éfeta,** m. notpeinlicher Richter in Athen, m.

**efetá,** f. Name des lebengebenden Planeten *(Astrol.)* || er (sie, es) besteht hartnäckig darauf || **fulano ~ que se ha de casar con fulana,** N. besteht darauf, die N. zu ehelichen || **decir ~, responder ~,** die Wahrheit nicht sagen, wenn man gefragt wird.

**¡efe·ta!** thu' dich auf! Formel des Priesters bei Berührung der Nase und Ohren des Täuflings.

**efe·to,** m. notpeinlicher Richter in Athen, m.

**effendi,** m. Herr, m. (Titel hoher türkischer Beamter) || **defterdar ~,** Finanzminister in Persien und der Türkei, m. || **reis ~,** Reichskanzler in der Türkei, m.

**efia·ltes,** m. Alp, m., Alpdrücken, Nachtmännlein, n. *(Path.)*

**efia·lto,** m. Aloebitter, n. *(Chem.)*

**efica·cia,** f. Wirksamkeit, Wirkungskraft, f., Nachdruck, m. || erfolgreiches Bemühen, n. || **~ de la máquina,** Leistungsfähigkeit, f., Wirkungsgrad, m., Güteverhältnis der Maschine, n. *(Mech.)* || **~ perforante, ~ perforativa,** Durchschlagskraft eines Geschosses, f. *(Mil.)* || **~ de evaporación,** Verdampfungskraft, f. *(Chem.)*

**efica·z,** adj. wirksam || nachdrücklich || **gracia ~,** f. die wirkende Gnade, ant. gracia suficiente.

**eficiencia,** f. Wirksamkeit, f.

**eficiente,** adj. wirkend.

**efidro·sis,** f. Schweiß, m. *(Med.)* || kritischer halber Schweiß *(Path.)*

**efígie,** f. Bildnis, n. || Bildseite einer Münze, f. || Spielpuppe, Puppe, Docke, f.

**efímera,** f. eintägiges Fieber, n. *(Path.)*

**efímero, ra,** adj. eintägig || fig. von kurzer Dauer, rasch vorübergehend, höchst vergänglich.

**efímero,** m. Eintagsfliege, f. || Ueraas, n., **efí·pia,** f. Sattelfliege, f. [Lorenzfliege.

**efí·pio,** m. Bohrmuschel, f.

**efípion,** m. Sattelbein, n. *(An.)*

**efí·po,** m. indischer Borstenzahn, m. *(F.)*

**eflorescencia,** f. Beschlag, Anflug, m., Ausblühen, Auswittern von Salzen, n. *(Chem., Min.)* || Abblühen der Blumen, n. *(Bot.)* || flacher Hautausschlag, m. *(Path.)*

**eflorescente,** adj. auswitternd, beschlagend *(Chem., Min.)* || abblühend *(Bot.)*

**eflorescerse,** ausblühen, auswittern (Salze) || sich beschlagen (Mauern) || abblühen, verblühen (Pflanzen) || anwittern (Gestein).

**efluencia,** f. Ausfluß, Abfluß, m., Ausströmen, n. *(Phys.)* || **–s eléctricas,** elektrische Ausströmungen, fpl. [*Phys.)*

**efluente,** adj. ausfließend, ausströmend

**efluvio,** m. Ausfluß, m., Ausströmung, Ausdünstung, f. || **–s magnéticos,** pl. magnetisches Fluidum, n.

**efluxión,** f. Abgang der Leibesfrucht in den ersten drei Monaten der Schwangerschaft, m. *(Med.)* [n. (2. Mos. 28, 25—31).

**efo·d,** m. leinenes Obergewand der Leviten,

**efórico, ca,** adj. ephorisch, auf die Ephoren bezüglich.

**éforos,** mpl. Ephoren, mpl., die fünf höchsten Würdenträger in Sparta.

**efractor,** m. Einbrecher, Einbruchsdieb, m.

**efugiativo, va,** adj. ausweichend (Antwort).

**efugio,** m. Ausflucht, Ausrede, f., Ausweg, m.

**efulgencia,** f. Glanz, m. [fundir, v. a. ausgießen, vergießen, verschütten. [Tribut gegeben), n.

**efurción,** f. Mittags- oder Abendessen (als

**efusión,** f. Ausgießung, Vergießung, Verschüttung f., Ausguß, m., Vergießen, n. || Ausbreitung, Verbreitung von Lehren, f. || Ergießung, Erguß einer Flüssigkeit zwischen die Gewebe || Herzenserguß, Zärtlichkeitsausbruch, m. || Reinigung des Steines der Weisen, f. *(Alch.)* || **~ de la luz,** Ausströmen des Lichtes, n. *(Phys.)* || **~ de sangre,** Blutvergießen || **~ del undécimo signo del zodíaco,** das aus dem Kruge des Wassermanns fließende Wasser *(Astr.)*

**Ega·des,** fpl. ägatische Inseln, westlich von Sizilien, fpl., Seesieg der Römer über Karthago, 242 v. Chr.

**ega·gra,** f. wilde kaukasische Ziege, f.

**egagrópilo, la,** adj. gemskugelförmig.

**egagrópilo,** m. Gemskugel, Gemsenkugel, f., deutscher Bezoar, m.

**ega·sto,** m. Agastbaum in Ostindien, m.

**ege·no, na,** adj. dürftig.

**Ege·o,** m. das ägätische Meer.

**Ege·ria,** f. die Nymphe Egeria || **Egeria,** f. *(Astr.)* [Not, f.

**egesta·d,** f. Dürftigkeit, Armut, Notdurft,

**egestión,** f. Stuhlentleerung, f. *(Med.)*

**egialítes,** mpl. Wasservögel, Strandvögel, mpl. [Strand- *(V.)*

**egialítis,** adj. am Meeresstrand lebend,

**égida,** f. Ägis, Ägide, f., Schild der Minerva || fig. Schirm, Schutz, m., Schutzwehr, f. || Beschützer, m.

**egifílo,** Ziegenbäumchen, n. *(Pfl.)*

**egilope, egilo·psis,** f. Geisauge, Gerstenwalch, n., Taubhafer, m. || Ziegenauge, n., Winkelgeschwür am Auge *(Path.)*

**egilopsídeo, dea,** geisaugenartig *(Bot.)*

**egilopsíneas,** fpl. geisaugenartige Gräser, npl. [geschwür am Auge *(Path.)*

**egilo·psis,** f. Ziegenauge, n., Winkel-

**egine·ta,** adj. äginetisch || **estatuas –s,** fpl. äginetische Bildwerke, npl.

**eginético, ca,** adj. äginetisch || **escuela –a,** f. alte äginetische Bildhauerschule, f.

**eginópsida,** f. vierarmige Meduse, f.

**egión,** m. Dachbock, wendischer Dachstuhl, m. *(Arch.)* [Ziegenfuß.

**egipán,** m. Ziegenpan, m., Waldgott mit

**egipcia·co, ca,** ägyptisch.

**egipcia·co,** m. ägyptische Salbe, f., Grünspansauerhonig, m.

**egipcia·no, na, egí·pcio, cia, egipta·no, na,** adj. ägyptisch || zigeunerisch.

**egipcia·no, egí·pcio, egipta·no,** m. Ägypter, m. || Zigeuner, m.

**Egí·pto,** m. Ägypten.

**egiptología,** f. Ägyptologie, f., Studium der ägyptischen Altertümer.

**egiptólogo,** m. Ägyptolog, m., Forscher Altägyptens. [der Mohammedaner.

**égira,** f. Hedschra, Hegira, f., Zeitrechnung

**egisa·gria,** f. wilde Ziege, f.

**egita·lo, la,** adj. fliegenfressend (Vögel).

**egita·lo,** m. Beutelmeise, f.

**eglifí·no,** m. Schellfisch, m.

**égloga,** f. Ekloge, f., Hirtengedicht, n.

**eglógico, ca,** adj. auf eine Ekloge bezüglich.

**eglogi·sta,** m. Eklogendichter, m.

**egóbolo,** m. Ziegenopfer zu Ehren der Kybele, n.

**egocéfalo,** m. Scholle, f., Platteis, m. *(F.)*

**egofonía,** f. Meckerstimme, f. *(Path.)*

**egofónico, ca,** adj. auf die Meckerstimme bezüglich *(Path.)*

**egófono, na,** adj. meckerstimmig *(Path.)*

**egoismo,** m. Selbstsucht, Selbstliebe, Eigenliebe, f., Eigennutz, Egoïsmus, m.

**egoista,** adj. selbstsüchtig, eigennützig, engherzig, egoïstisch. [Egoist, m.

**egoista,** m. Selbstsüchtiger, Selbstling,

**egoistamente, egoísticamente,** adj. auf selbstsüchtige Weise. [nützig, egoïstisch.

**egoístico, ca,** adj. selbstsüchtig, eigen-

**egolia·no, na,** adj. ichähnlich.

**egolia·nos,** mpl. Eulenvögel, mpl.

**egología,** f. von der Selbstsucht diktierte Worte, npl.

**egológico, ca,** adj. selbstsüchtig.

**egómeta,** m. Anhänger des philosophischen Egoismus, m. [liebe, f.

**egomi·smo,** m. Ichheit, übertriebene Selbst-

**egopo·dio, dia,** adj. bocksfüßig.

**egopo·dion,** m. Geisfuß, Gersch, m. *(Pfl.)*

**egote·li,** f. Ziegenmelker, Windfänger, Mückenstecher, Schlucker, Tagschläfer, m., Nachtschwalbe, f.

**egotí·smo,** m. Selbstvergötterung, f.

**egotí·sta,** adj. selbstisch.

**egotí·sta,** m. Selbstvergötterer, m.

**egrefa·i,** m. Schellfisch, m.

**egre·gio, gia,** adj. herrlich, vortrefflich, vollkommen || edel, erlaucht.

**egre·na,** f. Zulagekammer, f.

**egresa·rio,** m. Ort, wo die Arche Noah sich niederließ, m.

**egresión,** f. Ausgang, Auszug aus einem Orte, m. || Übertragung eines Kronrechts an eine Körperschaft, f. [schleifen, n.

**egrisado·r,** m. Instrument zum Diamanten-

**egrisa·r,** v. a. Diamanten verschleifen.

**e·gro,** m. Netz zu dem jaguda genannten Fischfang, n.

**eguile·ta,** f. Venuskamm, m. *(Pfl.)*

**¡eh!** he!

**¡ei!** siehe! sieh' da!

**e·ira,** f. Paraguayratze, f.

**Eire·na,** f. Irene, f., Göttin des Friedens.

**eispa·to,** m. Eisspat, Eisstein, m.

**ejarra·r,** v. a. die Borstenhaare ausrupfen, auszwicken (aus Kaninchenfellen).

**e·je,** m. Achse am Wagen 2c. f. || Achse, Achslinie, Mittellinie, f. || Welle, f., Wellbaum, m. || Achse, Spille, Spindel, f. || gemeinschaftlicher Stiel, m., Achse einer Blütentraube *(Bot.)* || Dreher, Umdreher, m., zweiter Halswirbel *(An.)* || Achsstrich, m. *(Arch.)* || **~ de la esfera, ~ del globo, ~ del mundo,** Erdachse || **~ de oscilación,** Schwingungsachse || **~ de rotación,** Umdrehungsachse, Drehachse || **~ de la rueda catalina,** Steigradkloben in der Uhr, m. || **~ longitudinal,** Längenachse *(Mar.)* || **~ trasversal, ~ latitudinal,** Breitenachse *(Mar.)* || **~ vertical,** Scheitelachse *(Mar.)* || **~ acodado,** Kurbelachse der Lokomotive || **~ motor,** Treibachse der Lokomotive.

**eje·a,** m. Kundschafter, Spion, m.

**ejecución,** f. Ausführung, Bewerkstelligung, Vollziehung, Vollstreckung, f., || Zwangshülfe, Pfändung, Auspfändung, gewaltsame Eintreibung, f., Gerichtszwang zu Beitreibung einer Schuld, m. || gerichtlicher Beschlag und Verkauf, m. || Vollstreckung eines Urteils, f. || Heftigkeit, Schnelligkeit, f. || große Fertigkeit im Spiel, f. *(Mus.)* || Geschicklichkeit in der Ausführung, f. *(Mal.)* || Fertigkeit in schönen Künsten, f. || **auto, mandamiento de ~,** m. Hülfsvollstreckung *(Jur.)* || **hombre de ~,** m. ein Mann von rascher Ausführung || **poner en ~,** ausführen, zur Ausführung bringen || **trabar ~,** Pfändung verhängen || **traer aparejada ~,** einen vollzugsfertigen Pfändungsbefehl in Händen haben *(Jur.)*

**ejecuta·ble,** adj. ausführbar || vollstreckbar *(Jur.)* || pfändbar, abpfändbar *(Jur.)*

**ejecuta·do, da,** adj. gepfändet.

**ejecutado·r, ora,** adj. ausführend.

**ejecutado·r,** m. Ausführer, Vollzieher, Vollstrecker, m.

**ejecutante,** m. vortragender, ausübender Künstler, m. || Auspfänder, m. *(Jur.)*

**ejecuta·r,** v. a. ausführen, bewerkstelligen, zustande bringen, vollbringen, vollziehen || vollstrecken *(Jur.)* || auspfänden *(Jur.)* || durch Zwang zur Zahlung anhalten *(Jur.)* || aufführen, geben (Oper, Schauspiel 2c.) || verrichten, thun || einen Verurteilten hinrichten || verfertigen || vollenden || mißhandeln || belästigen, drängen || **~ en los bienes á alguno,** vom Vermögen des Schuldners soviel pfänden und verkaufen, als zur Befriedigung des Gläubigers erforderlich ist *(Jur.)* || **~,** v. n. verfahren, handeln, sich benehmen || **–se,** ausgepfändet werden *(Jur.)*

**ejecutivo, va,** adj. ausübend, vollziehend || zur Zwangshülfe gehörig *(Jur.)* || summarisch, kurzgefaßt *(Jur.)* || vollstreckbar *(Jur.)* || dringend, keinen Verzug leidend || rasch, hurtig || von schneller Wirkung || akut *(Med.)* || heftig (Schmerz) || **poder ~,** m. die vollziehende Gewalt, ant. poder legislativo || **vía –a,** f. summarisches Urteil, n. *(Jur.)* || **voz –a,** f. Ausführungskommando, n. *(Mil.)*

**ejecuto·r,** m. Vollzieher, Vollstrecker, m. || Auspfänder, Steuereintreiber, Steuerpresser, m. || Scharfrichter, m. || **fiel ~,** Wagemeister, m. || **ejecuto·ria,** f. Pfändungsbefehl, m. *(Jur.)* ||

Endurteil, n., Endspruch, m. *(Jur.)* || Vollstreckungsbefehl, Gewaltbrief, m. || gerichtlich bestätigter Adelsbrief.

**ejecutoría**, f. Amt eines Steuereintreibers, n. || **fiel ~**, Wageamt, n.

**ejecutoria'l**, adj. auf ein Endurteil bezüglich || rechtskräftig, vollstreckbar.

**ejecutoria'les**, mpl. vom höchsten geistlichen Gericht zu Rom erlassenes Endurteil, n.

**ejecutoria'r**, v. a. ein günstiges Endurteil erlangen || aburteilen || bekräftigen, bestätigen || joc. ausführen, bewerkstelligen.

**ejecuto'rio, ria**, adj. vollstreckbar *(Jur.)* || **carta –a**, f. Vollstreckungsbefehl, Gewaltbrief, m. *(Jur.)*

**ejemplar**, adj. musterhaft, mustergültig || exemplarisch, zum abschreckenden Beispiel dienend, warnend, abschreckend || lehrreich || moralisch.

**ejemplar**, m. Muster, Modell, Urbild, Vorbild, n., Typus, Urtypus, m. || Exemplar, n., Abdruck von einem Buche, einem Bild, einer Münze, Abschrift von einer Handschrift, f. || jede einzelne Lieferung einer Zeitung, Wochenschrift, f. || gutes Beispiel, n. || Ausgabe, Auflage von einem Buche, f. || **sin ~**, beispiellos, unerhört || ausnahmsweise, ohne sich darauf berufen zu dürfen (von Gnadenbezeugungen).

**ejemplar**, v. a. abschreiben.

**ejemplario**, m. Beispielsammlung, f.

**ejemplarmente**, adv. als warnendes Beispiel || musterhaft. [spiele, f.

**ejemplificación**, f. Erläuterung durch Bei-

**ejemplificar**, v. a. durch Beispiele erläutern.

**ejemplito**, m. kleines Beispiel, m.

**ejemplo**, m. Beispiel, Exempel, n. || Muster, Vorbild, n. || **~ casero**, Alltagsbeispiel || **dar ~**, mit gutem Beispiel vorangehen || nachahmenswert sein || **llevar ~**, sich ein Beispiel nehmen || **por ~**, zum Beispiel, z. B.

**ejercer**, v. a. ausüben, betreiben || verwalten || bekleiden (Amt) || ausüben (Gewalt) || vollführen || **~**, v. n. seines Amtes walten, amtieren || **–se**, sich üben.

**ejercicio**, m. Übung, f. || Ausübung || Pflichterfüllung, Diensterfüllung, f. || Leibesübung (Tanzen, Reiten, Turnen ꝛc.) || Bewegung, Leibesbewegung, f. || Schulübung, Sprachübung || aufgegebenes Übungsstück in einer Schule, n. || Kriegsübung, Waffenübung *(Mil.)* || Amt, n., Dienst, m. || Gewerbe, n., Hantierung, f. || Beschäftigung, Verrichtung, f. || **~ militar**, Kriegsdienst || **estar de ~**, im Dienste sein **hacer ~**, spazieren gehen, sich Bewegung machen || die aufgegebenen Übungsstücke mit einem anderen vorher durchgehen || exerzieren *(Mil.)* || **mandar el ~**, beim Exerzieren kommandieren *(Mil.)* || **con ~**, zu Dienstverrichtungen verbunden || **–s espirituales**, pl. Gebet- und Bußübungen, Andachtsübungen, fpl. || **dar –s**, die Andachtsübungen leiten.

**ejercitación**, f. Übung, f. || **~ de la acción**, Anbringung der Klage, f. *(Jur.)*

**ejercitado, da**, adj. geübt, erfahren, bewandert. [treibt, verwaltet.

**ejercitador**, m. der etwas ausübt, betreibt, verwaltet.

**ejercitante**, m. Bußübender, m. || Disputant auf einer Universität, m.

**ejercitar**, v. a. ausüben, treiben (Kunst, Gewerbe) || verwalten, versehen, bekleiden (Amt, Stelle) || üben, einüben, bilden, unterweisen, abrichten || drillen, einexerzieren *(Mil.)* || verrichten || gebrauchen, in Gebrauch setzen || joc. belästigen || **~ la acción**, die Klage vor Gericht anbringen || **~**, v. n. Schulübungen halten, Schularbeiten machen || disputieren (auf Hochschulen) || **–se**, sich üben || sich Bewegung machen || **–se en alguna cosa**, sich mit etwas abgeben, beschäftigen.

**ejercitativo, va**, adj. ausübungsfähig.

**ejército**, m. Heer, Kriegsheer, n., bewaffnete Macht, f. || Schwarm, m., Menge Volkes, f. || **el ~ del norte**, das Nordheer *(Mil.)* || **el ~ expedicionario**, das ins Feld rückende Heer *(Mil.)*

**ejercito'rio, ria**, adj. auf Wissenschaften, Künste, Gewerbe bezüglich.

**eje'ria**, f. Dämmerungsfalter, m.

**ejíbolo**, m. Ziegenopfer zu Ehren der Kybele, n.

**eji'do**, m. Gemeindeanger, zugleich als Dreschtenne dienend, m. || Gemeindetrift, f. || freier Platz vor dem Dorfe, wo die Dorfbewohner sich belustigen, m.

**ejílope**, m. Taubhafer, Windhafer, m.

**ejión**, m. Dolle, f., Dollen, Dübel, Zapfen, m. (zum Holzverband) *(Zimm.)* || Gerüstknagge, f. *(Arch.)*

**ejita'l**, adj. mückenfressend (Vögel).

**ejo'te**, m. eßbare Bohnenschote, f.

**ejótico, ca**, adj. ausländisch, exotisch.

**e'kis**, f. das spanische x nach seiner Aussprache || **estar hecho un ~**, betrunken sein.

**el**, art. m. der || vor Hauptwörtern, die mit a oder stummem h anfangen, die.

**él**, pron. derjenige.

**él, e'lla, e'llo**, pron. er, sie, es || **¡á ello! ¡e'la!** da ist sie. [frisch auf! frisch dran!

**elabora'ble**, adj. ausarbeitbar.

**elaboración**, f. Ausarbeitung, Durcharbeitung, f. || Verarbeitung der Säfte || Bereitung des Milchsaftes, f. || Vollendung, f.

**elabora'do, da**, adj. fein ausgearbeitet, gefeilt, vollendet. [Verarbeitung dienend.

**elaborador**, m. Ausarbeiter, Verarbeiter, m. || Fabrikarbeiter.

**elabora'r**, v. a. ausarbeiten, verarbeiten || zubereiten, verarbeiten (die Säfte im Körper) || vollenden, mit Sorgfalt ausarbeiten || **–se**, verarbeitet, ausgebildet werden.

**elabrea'do, da**, adj. lippenlos (Insekten).

**elación**, f. Hochmut, Dünkel, m. || Seelengröße, f. || Schwülstigkeit in Wort und Schrift.

**ela'che**, m. westindischer Webstoff, m. [f.

**ladi'na**, f. gefrorene Speise für Kranke, f.

**elafá**, m. das Es *(Mus.)*

**elafebo'lias**, fpl. Dianafeste, npl.

**elafebo'lio**, m. Fest in Athen, n.

**elafia'no, na**, adj. hirschartig, Hirsch-.

**elafia'nos**, mpl. Hirschtiere, npl.

**elafobo'sco**, m. Gartenkraut, n.

**elafografía**, f. Beschreibung der Hirsche, f.

**elafógrafo**, m. Hirschbeschreiber, m.

**elafórnitos**, mpl. schnelle Laufvögel, mpl.

**ela'fria**, f. Leichtholz, Sattelholz, n. *(Bot.)*

**ela'fro**, m. Raschkäfer, Uferkäfer, m.

**elágico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Gallschwarzsäure, f. *(Chem.)*

**Ela'h**, m. der einzige wahre Gott der Araber.

**elaida'to**, m. elaïdinsaures Salz, n. *(Chem.)*

**elaídico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Elaïdinsäure, f. *(Chem.)*

**elaidi'na**, f. Elaïdin, n. *(Chem.)*

**ela'ina**, f. Elaïn, Oleïn, n., Ölstoff, m.

**elaio'do**, m. Elajjod, n. *(Chem.)* *(Chem.)*

**elaiometría**, f. Ölmessung, Ölprobe, f.

**elaiómetro**, m. Ölwage, f., Ölmesser, m.

**ela'iso**, m. Ölpalme, f.

**elambicación**, f. Analyse der Mineral-

**elamí**, m. das E *(Mus.)* [wasser, f.

**elami'ta**, adj. aus Elam in Asien.

**elampo**, m. Goldwespe, f.

**elanguero**, m. Speiler, um gefangene Stockfische daran zu reihen, m.

**elanza'do, da**, adj., **ciervo ~**, m. fliehender Hirsch, m. *(W.)*

**ela'pso**, m. Viper, f. [der

**ela'smia**, f. Barte, Walfischbarte, f., Fischbein, n.

**elástica**, f. Weste, f.

**elasticida'd**, f. Federkraft, Schnellkraft, Schwingkraft, Springkraft, Prallkraft, Spannkraft, Elasticität, f. || **~ de conciencia**, weites Gewissen, n.

**elástico, ca**, adj. federnd, schnellkräftig, spannschwingig, springschwingig, prallschwingig, federschwingig, schnellend, elastisch || **curva –a**, f. elastische Linie, f. *(Geom.)* || **goma –a**, f. Gummi elastikum, n. || **partes –as**, fpl. Teile, welche die Elasticität der Bänder bewirken, mpl. *(An.)* || **tirantes –s**, mpl. Hosenträger mit Gummizug, mpl.

**elastificación**, f. Elastischmachen, n.

**elastificar**, v. a. elastisch machen || **–se**, elastisch werden.

**ela'sto**, m. Schneller, m., elastisches Organ mancher Insekten, mittels dessen sie fliegen.

**elate'ria**, f. Springfrucht, f. *(Bot.)* || Springgurke, f. [mpl.

**elatéridos**, mpl. springkäferartige Käfer,

**elaterí'na**, f. Elaterin, n. *(Chem.)*

**elatérion**, m. Springgurkensaft, m.

**elaterita**, f. Elaterit, m., elastisches Bergpech, n. [Sporenschleuder, f. *(Bot.)*

**elátero**, m. Springfaden, m., Schleuder,

**elaterometría**, f. Spannungsmessung, Barometerprobe, f.

**elaterómetro**, m. Spannungsmesser, Manometer, m., Barometerprobe, f. [n.

**elatí'na**, f. Tännel, m., rauhes Leinkraut,

**elátiles**, f. bersteinertes Tannenholz, n.

**ela'to**, m. Tannenpalme, f., wilder Dattelbaum, m. [(Mollusken).

**elatobra'nquios**, mpl. Blattkiemer, mpl.

**ela'y**, m. Herr, Ritter, m. (in der Zigeunersprache).

**E'lba**, f. die Elbe.

**Elbi'nga**, f. Elbing.

**elcaí'tas**, mpl. Elkesaïten, Sampsäer, mpl., jüdisch-gnostische Sekte zu Trajan's Zeit.

**elco'cis**, f. Zerfressen der Weichteile, n. *(Path.)* [ner, m. || Fahnenflüchtiger, m.

**e'lche**, m. Abtrünniger, Glaubensverleugner, m.

**Eldora'do**, m. fabelhaftes Goldland, Land des Reichtums und Überflusses, n.

**e'le**, f. das spanische l nach seiner Aussprache. **¡e'le!** siehe da! || **¡ele! ¡ela! ¡elo!** da ist er, sie, es! [sartige Gewächse.

**eleágneas, fpl.** Eläagneen, fpl., oleaster-

**eleático, ca**, adj. eleatisch, zur Schule von Elea gehörig.

**eleatismo**, m. die eleatische Philosophie.

**eleborúceo, cea, eleboreo, rea**, adj. nieswurzartig *(Bot.)* [sartige Pflanzen, fpl.

**elebóreas, eleboráceas**, fpl. nieswurz-

**eleborí'na**, f. kleine Nieswurz, f. || Helleborin, n. *(Chem.)*

**eleborismo**, m. Nieswurzkur, f.

**eleborizar**, v. a. mit Nieswurz vermischen || mit Nieswurz eingeben.

**eléboro**, m. Nieswurz, f. || **necesita una buena dosis de ~**, es ist bei ihm nicht richtig im Oberstübchen.

**eleboroídeo, dea**, adj. nieswurzartig.

**elección**, f. Wahl, Erwählung, f. || Auserwählung || Auswahl, ant. necesidad || **~ á la gloria**, Gnadenwahl || **vaso de ~**, m. erwähltes Rüstzeug, n. || **lugar, tiempo de ~**, m. freie Wahl des Ortes und der Zeit (wobei keine zwingenden Umstände eintreten) *(Med., Chir.)* || **~ canónica**, kanonische Wahl || **~ imperial**, Wahl eines römisch-deutschen Kaisers. [fähigkeit, f.

**electividad**, f. Wählbarkeit, f. || Wahl-

**electivo, va**, adj. gewählt, auf Wahl beruhend, aus Wahlen hervorgegangen, Wahl- || der freien Wahl überlassen || **reino ~**, m. Wahlreich, n. || **afinidad –a**, f. Wahlverwandtschaft, f. *(Chem.)*

**elecito, ta**, adj. auserlesen, vorzüglich.

**elector**, m. Gewählter, Erwählter, m. || **–s**, pl. die Auserwählten (Täuflinge in den ersten Jahrhunderten der christlichen Kirche), pl.

**elector**, m. Wähler, Wahlmann, m. || Kurfürst des ehemaligen deutschen Reiches, m. || **~ primario**, Urwähler.

**electorabilidad**, f. Wahlbefähigung, Wahlfähigkeit, Wahlmündigkeit, f., Wahlrecht, n.

**electorado**, m. Kurfürstentum, n. || Kurfürstenwürde, f. || **~ de Hesia**, Kurhessen.

**electoral**, adj. zum Wahlrecht gehörig, Wahl- || kurfürstlich, Kur- || **censo ~**, m. Wahlcensus, m. || **derecho ~**, m. Wahlrecht, n. || **junta ~**, f. Wahlversammlung, f. || **Alteza ~**, f. Kurfürstliche Hoheit, f. || **príncipe ~**, m. Kurprinz, m. || **colegios –es**, mpl. Wahlbezirke, Wahlmannskörper, mpl. *(Parl.)*

**electoral**, f. hochfeine Merinowolle, f., kurfürstliche Wolle aus den landesherrlichen Schäfereien. [durch Wahl.

**electoralmente, electoralmente**, adv.

**electricidad**, f. Elektricität, Bernsteinkraft, f., Blitzstoff, m., Blitzfeuer, n. || fig. Strömung, Erregung in der geistigen, sittlichen Welt, f. || **~ animal**, tierische Elektricität || **~ atmosférica**, Luftelektricität || **~ dinámica**, Elektricität in Bewegung von einem Pole der galvanischen Säule zum andern || **~ heteronima**, ungleichnamige Elektricität || **~ por inducción**, Induktionselektricität || **~ por influenza**, Influenzelektricität || **~ medical**, Behandlung durch Galvanismus, f. *(Med.)* || **~ negativa**, negative Elektricität || **~ omonima**, gleichnamige Elektricität || **~ positiva**, positive Elektricität || **~ resinosa**, Harzelektricität || **~ estática**, statische Elektricität, Elektricität im Zustand der Ruhe || **~ vitrea**, Glaselektricität || **~ voltaica**, Berührungselektricität.

**electricismo**, m. Elektricitätssystem, n.

**eléctrico, ca**, adj. elektrisch, blitzstoffig, blitzend, leuchtend, Elektricitäts-, Elektrisier- || fig. elektrisierend, zündend, hinreißend || **máquina –a**, f. Elektrisiermaschine, f. || **mirada –a**, f. hinreißender Blick, m. || **palabra –a**, f. zündendes Wort, n.

**electriz**, f. Kurfürstin, f.

**electriza'ble**, adj. elektrisierbar || fig. leicht entzündlich, leicht zu begeistern.

**electrización**, f. Elektrisieren, n. || Elektrisiertsein, Elektrisiertwerden, n. || Zustand eines elektrisierten Körpers, m. || **~ localizada**, Elektrisieren eines bestimmten Körperteiles *(Med.)* || **~ estática**, Anwendung der Reibungselektricität, f. *(Med.)*

**electrizador, ora,** adj. elektrisierend.
**electrizador,** m. Elektrisierer, m.
**electrizar,** v. a. elektrisieren, die Elektricität erzeugen ‖ fig. entflammen, begeistern ‖ **–se,** elektrisch werden ‖ fig. begeistert, elektrisiert werden, in Begeisterung geraten.
**Electra,** f. Elektra, f. *(Astr.)*
**electro,** m. Bernstein, m. ‖ Elektrum, n., Mischung von 4 Teilen Gold und 1 Teil Silber ‖ elektrische Materie, f. ‖ wirbelförmige Seerinde, f. (Polyp).
**electro-dinámico, ca,** adj. elektrodynamisch, elektrische Strömungen erzeugend, durch Galvanismus erregt, ant. electrostático.
**electro-dinamismo,** m. Elektrodynamismus, m.
**electrodo,** f. Elektrode, f., jede der beiden in eine Flüssigkeit eingeleiteten Polplatten, Ein- und Austrittsstellen eines elektrischen Stromes ‖ **~ positiva,** positiver Pol, m., Anode, f. ‖ **~ negativa,** negativer Pol, Kathode, f.
**electróforo,** m. Elektrophor, m. (physikalischer Apparat).
**electro-galvánico, ca,** adj. elektrogalvanisch.
**electro-galvanismo,** m. Elektrogalvanismus, m.
**electrogenia,** f. Elektricitätserzeugung durch die Muskelbänder, f.
**electrógeno,** m. die elektrischen Erscheinungen erzeugendes Prinzip, n.
**electrografía,** f. Werk über Elektricität, n.
**electrógrafo,** m. Verfasser von Werken über Elektricität, m.
**electrólisis,** f. Elektrolyse, f., elektrochemische Zersetzung.
**electrolítico, ca,** adj. durch den elektrischen Strom zersetzt. ‖ zersetzter Körper, m.
**electrólito,** m. durch den elektrischen Strom zersetzbar. ‖ elektrischen Strom, n.
**electrolizable,** adj. durch den elektrischen Strom zersetzbar.
**electrolización,** f. Zersetzen durch den elektrischen Strom, n.
**electrolizar,** v. a. durch den elektrischen Strom zersetzen.
**electrología,** f. Elektricitätslehre, f.
**electro-magnético, ca,** adj. elektromagnetisch.
**electro-magnetismo,** m. Elektromagnetismus, m.
**electro-metalurgia,** f. Galvanoplastik, f.
**electro-metalúrgico, ca,** adj. galvanoplastisch.
**electrometría,** f. Elektricitätsmessung, f.
**electrométrico, ca,** adj. elektrometrisch.
**electrómetro,** m. Elektricitätsmesser, Elektrometer, m.
**electromicrometría,** f. Elektromikrometrie, f.
**electromicrómetro,** m. Elektromikrometer, m.
**electromotor, ora,** adj. Elektricität erregend ‖ **fuerza –a,** f. Elektricität erregende Kraft, f.
**electro-negativo, va,** adj. elektronegativ.
**electro-positivo, va,** adj. elektropositiv.
**electro-punctura,** f. Elektropunktur, f., Überführung des elektrischen Stromes mittels einer Nadel in den menschlichen Körper, zu Heilzwecken *(Med.)*
**electro-química,** f. Elektrochemie, f.
**electro-químico, ca,** adj. elektrochemisch.
**electro-quimismo,** m. Elektrochemismus, m.
**electroscopia,** f. Elektricitätsmessung, f.
**electróscopo,** m. Elektroskop, n.
**electrostático, ca,** adj. elektrostatisch, durch Reibungselektricität erregt, ant. electrodinámico.
**electrotipia,** f. galvanoplastische Vervielfältigung von Buchdruckletern, f.
**electrotípico, ca,** adj. elektrotypisch.
**electrotipista,** m. Elektrotypograph, m.
**electrotipo,** m. Elektrotyp, n. ‖ n. *(Med.)*
**electuario,** m. Latwerge, f., Elektuarium, n.
**eledona,** f. Pilzkäfer, m. ‖ Kuttelfisch, m.
**elefancía,** f. Elefantenaussatz, m., arabische Krätze, f. *(Path.)*
**elefanciaco, ca,** adj. mit dem Elefantenaussatz behaftet, den Elefantenaussatz betreffend.
**elefanta,** f. Elefantenweibchen, n.
**elefantarca,** m. Anführer von elefantenberittenen Soldaten, m.
**elefante,** m. Elefant, Elf, m. ‖ **~ marino,** gemeiner Schnepfenfisch, m.
**elefantiásico, ca,** adj. den schuppigen Aussatz, die Knollenkrankheit betreffend *(Path.)*
**elefantiasis,** f. Elefantiasis, f. *(Path.)* ‖ **~ de los griegos,** schuppiger, räudiger Aussatz, m. *(Path.)* ‖ **~ de los árabes,** Elefantenfuß, m., Knollenkrankheit, f. *(Path.)*
**elefántico, ca,** adj. elefantenartig ‖ vom schuppigen Aussatz, von der Knollenkrankheit befallen *(Path.)*
**elefántido, da, elefantino, na,** adj. elefantenartig, Elefanten-.
**elefántidos, elefantinos,** mpl. elefantenartige Säugetiere, npl.
**elefantillo,** m. junger Elefant, m.
**elefantófago, ga,** adj. Elefantenfleisch essend. ‖ f.
**elefantografía,** f. Elefantenbeschreibung, f.
**elefantoideo, dea,** adj. elefantenähnlich.
**elefantopedia,** f. Elefantenfuß, m. *(Path.)*
**elefantópedo, da,** adj. elefantenfüßig.
**elefántopo,** m. Elefantenfuß, m. *(Pfl.)*
**elefantornitos,** mpl. Elefantenvögel, mpl., dronteuartige Vögel.
**elefantursia,** f. Elefantenbaum, m.
**elegancia,** f. Feinheit, Zierlichkeit, Eleganz, geschmackvolle Auswahl, f. ‖ zierlicher, edler, stattlicher Anstand, m. ‖ feine, sprachliche Wendungen, Feinheiten der Sprache, fpl. ‖ scharfsinnige Einfachheit und Klarheit, f. *(Math.)*
**elegante,** adj. fein, geschmackvoll, zierlich, sauber, auserlesen, stattlich, elegant ‖ einfach in der Form und leicht aufzufassen *(Math.)*
**elegante estriada,** f. gemeine Thürschnecke, f.
**elegía,** f. Elegia, f. *(Pfl.)* ‖ schnecke, f.
**elegía,** f. Elegie, f., Klagelied, n., Klagegesang, m.
**elegiaco, ca,** adj. elegisch, klagend, Klage- ‖ **versos –s,** mpl. Distichen, npl.
**elegibilidad,** f. Wählbarkeit, f. ‖ **censo de ~,** m. Wählbarkeitscensus, m.
**elegible,** adj. wählbar.
**elegidos,** m. die Auserwählten Gottes.
**elegiógrafo,** m. Elegienschreiber, m.
**elegir,** v. a. wählen, erwählen ‖ **–se,** gewählt werden. ‖ ton abgefaßt.
**élego, ga,** adj. traurig, kläglich, im Klageelegos, mpl. Klagelieder, npl.
**elementado, da,** adj. aus Elementen zusammengesetzt.
**elemental, elementar,** adj. uranfänglich, elementar ‖ grundstoffig, zu den Elementen, Grundstoffen gehörig, elementarisch ‖ anfangsmäßig, zu Grunde liegend, propädeutisch, Elementar-, Anfangs-, Vor- ‖ wesentlich ‖ **cuerpos –es,** mpl. Elementarbestandteile, mpl., Grundbestandteile nach chemisch physiologischen Grundsätzen ‖ **espíritus –es,** mpl., Elementargeister, mpl., Geister der Elemente, nach den Lehren der Kabbalisten.
**elemento,** m. Element, n. ‖ Lebensbedingung, f. ‖ Urstoff, Grundstoff, m., Element *(Chem.)* ‖ Element, jedes der Plattenpaare der Volta'schen Säule *(Phys.)* ‖ Grundsatz, m., Grundregel, f. (einer Wissenschaft) ‖ Ort, wo sich jemand am liebsten aufhält, Lieblingsort, m. ‖ Lieblingsfach, Lieblingsstudium, n. ‖ Lieblingsbeschäftigung, f. ‖ wesentlicher Bestandteil, m. ‖ **estar uno en su ~,** in seinem Elemente sein ‖ **quinto ~,** ein in seiner Art vollkommenes Ding ‖ **–s,** pl. Anfangsgründe, Urbegriffe, Anfänge, mpl. ‖ **–s de una enfermedad,** die unveränderlichen, bestimmenden und unterscheidenden Merkmale einer Krankheit ‖ **los cuatro ~,** die vier Elemente der Alten, Feuer, Wasser, Luft und Erde ‖ **los –s,** die Naturkräfte.
**elemí,** m. Elemiharz, Elemigummi, n.
**elemífero, ra,** adj. Elemiharz liefernd.
**elemosinario,** m. Almosenherr, Almosenpfleger, m.
**Elena,** f. jedes der beiden Sternbilder, Kastor und Pollux, einzeln betrachtet *(Astr.)*
**elenco,** m. Verzeichnis, n. ‖ Register, n.
**elenio,** m. Alant, m. *(Pfl.)*
**eleobora astro,** m. eine Spielart des Ahorns.
**eleocaris,** f. Eleocharis, f. *(Pfl.)*
**eleocarpo,** m. Ganiterbaum, m.
**eleófago, ga,** adj. olivenfressend.
**eleofodio,** m. Fettblatt, n. *(Pfl.)*
**eleóleo,** m. infundiertes Öl, n. *(Med.)*
**eleólito,** m. Fettstein, Eläolith, m.
**eleópteno,** m. Eläopten, Hygrusin, n., flüssigbleibender Bestandteil der flüchtigen Öle
**eleosácaro,** m. Ölzucker, m. *(Chem.)*
**elesmatis,** m. Bleioxyd, durch Verkalkung gewonnen, n. *(Chem.)*
**eleusina,** f. Eleusine, f. *(Pfl.)*
**eleusíneas,** fpl. eleusinische Mysterien oder Feste zu Ehren der Ceres, npl.
**eleusino, na,** adj. eleusinisch.
**eleuterantéreas,** fpl. Pflanzen, deren Staubfäden nicht miteinander verwachsen sind, fpl. ‖ genden Freßwerkzeugen, mpl.
**eleuterátos,** mpl. Hartflügler mit freiliegenden Freßwerkzeugen, mpl.
**eleuterias,** fpl. Freiheitsfeste zu Ehren des Persersieges bei Marathon, alle fünf Jahre gefeiert, npl.
**eleuterobranquios,** mpl. Freiklemer, mpl.
**eleuterodáctilo, la,** adj. mit freistehenden, gesonderten Zehen.
**eleuterofilino, na,** adj. mit freistehenden, gesonderten Blättern *(Bot.)*
**eleuterofobia,** f. Freiheitsscheu, Furcht vor der Freiheit, f.
**eleuterófobo, ba,** adj. freiheitsscheu.
**eleurogínia,** f. Pflanzenklasse mit freistehendem Fruchtknoten, f.
**eleurógino, na,** adj. mit freistehendem Fruchtknoten *(Bot.)*
**eleuteromacrostémonas,** fpl. Pflanzen mit freistehenden und ungleichen Staubfäden, fpl. ‖ liebe, Freiheitsschwärmerei, f.
**eleuteromanía,** f. übertriebene Freiheits-
**eleuteromaníaco,** m. Freiheitsschwärmer, m. ‖ verwachsenen Bauchflossen, mpl.
**eleuterópodos,** mpl. Fische mit freien, un-
**eleuterópomos,** mpl. Fische mit freiem Kiemendeckel, mpl. ‖ Staubgefäßen *(Bot.)*
**eleuterostémonos,** adj. mit freistehenden
**eleuterotécnica,** f. Kunst, dem Menschen seine Ideen mitzuteilen, f.
**eleuterotélo, la,** adj. mit freistehendem Fruchtknoten *(Bot.)*
**elevación,** f. Erhöhung, Erhebung, Aufrichtung, f. ‖ Höhe, f. ‖ Erheben der Augen ꝛc., n. ‖ Erhebung zu Würden ‖ Beförderung, f., Emporkommen, n. ‖ Hochsinn, m., Hochherzigkeit, Seelengröße, Geistesgröße, f. ‖ Hoheit, Erhabenheit, f. ‖ Ansehen, n., erhabene Stellung in der Gesellschaft, f. ‖ Erhebung des Geistes, Entzückung, Extase, f. ‖ Hochmut, Dünkel, m. ‖ Erhöhung eines Geschützrohres, f., Höhenrichtung eines Geschützes über die wagerechte Linie *(Mil.)* ‖ Aufriß, Standriß eines Gebäudes, m. *(Arch.)* ‖ **~ de la hostia y del cáliz,** Erhebung der Hostie und des Kelches ‖ **~ de las ideas,** Schwung der Ideen, m. ‖ **~ del polo,** Polhöhe *(Astr.)*
**elevadamente,** adv. erhaben.
**elevadísimamente,** adv. sehr erhaben.
**elevado, da,** adj. hoch, erhaben ‖ entzückt, außer sich ‖ **estilo ~,** m. gehobene, edle Schreibweise, f.
**elevador, ora,** adj. hebend, in die Höhe hebend ‖ **músculo ~,** m. Aufheber, Aufhebermuskel des Afters, m. ‖ **~ de los párpados,** Hoffartsmuskel, Aufhebermuskel des Augendeckels ꝛc. *(An.)*
**elevador,** m. Aufheber, m., Hebeisen, Hebzängleín, n. *(Chir.)* ‖ Aufzug, m., Hebezeug, n. *(Mar.)* ‖ Aufzug, Fahrstuhl in Gebäuden, m. *(Arch.)*
**elevamiento,** m. Entzückung, f.
**elevar,** v. a. erheben, in die Höhe heben, emporheben ‖ erhohen, höher machen, höher setzen, höher stellen, höher hängen ‖ erheben, zu hoher Stellung befördern, zu Rang, Würden erheben ‖ seine Gedanken erheben ‖ emportreiben, sublimieren *(Chem.)* ‖ **~ á uno, ~ su reputación,** jemand bis in die Wolken, bis in den Himmel erheben ‖ **~ á potencias,** eine Zahl in die zweite, in die dritte Potenz erheben, zum Quadrat, zum Kubus erheben *(Math.)* ‖ **–se,** sich erheben ‖ sich emporschwingen ‖ emporragen ‖ sich überheben, sich hochmütig betragen ‖ im Rang befördert werden ‖ **–se en latitud,** Breite machen, sich vom Aquator entfernen, nach Norden oder Süden segeln *(Mar.)* ‖ **–se en longitud,** Länge machen, sich vom ersten Meridian entfernen *(Mar.)* ‖ des Orion, m. *(Astr.)*
**Elgebar,** m. Stern erster Größe im Bilde
**Elhabor,** m. Sirius, m. *(Astr.)*
**élice,** f. Schraubenlinie, f. *(Geom.)* ‖ archimedische Schraube, f., Propeller, m. *(Mar.)*
**elícito, ta,** adj. freiwillig ‖ **actos –s,** mpl. freiwillige Handlungen, fpl.
**élico, ca,** adj. elisch, eine Abart des äolischen Dialektes.
**elicótremo,** m. Öffnung zwischen den beiden Treppen der Ohrschnecke, f. *(An.)*
**elicrisson,** m. gelbes Ruhrkraut, n.
**elicto,** m. Schraubenbaum, m.
**elictras,** fpl. Kerben am Oberleib der Kerbtiere und Insekten, fpl. ‖ *(Bot.)*
**elícula,** f. Spiralgefäß, Schraubengefäß, n.
**Élide,** f. Elis.
**elidir,** v. a. einen Selbstlauter abwerfen, ausstoßen, weglassen, elidieren *(Gr.)* ‖ entkräften (Vermutung) ‖ heben (Schwierigkeit).
**eligmodonto,** m. Ratte aus Buenos Aires, f. ‖ (Arzneistoff).
**elijable,** adj. was ausgekocht werden kann
**elijación,** f. Auskochung von Arzneipflanzen, f. ‖ spiel, fpl.
**eliján,** m. drei gleiche Karten im Alburelijar, v. a. Arzneipflanzen auskochen.

**elíma**, f. Haargras, n.
**eliminación**, f. Wegschaffung, Ausmerzung, Aussonderung, Ausstoßung, f., Ausstoßen, n. || Fortschaffung der Unbekannten aus einer Gleichung, f. *(Math.)* || **~ de los venenos**, Ausstoßung der Gifte aus dem Körper *(Path.)*
**eliminador, ora, adj.** ausstoßend, wegschaffend.
**eliminar**, v. a. ausstoßen, wegschaffen, wegstreichen || **~ una incógnita**, eine unbekannte Größe aus einer Gleichung fortschaffen *(Math.)* || **-se**, fortgeschafft werden || sich fortschaffen lassen (unbekannte Größe in einer Gleichung) *(Math.)* [*(Pfl.)*
**elín**, m. duftendes Rohr aus Ceylon, n.
**eliocárpo**, m. Sonnenfrucht, f.
**eliocéntrico, ca**, adj. heliocentrisch, auf den Mittelpunkt der Sonne bezüglich *(Astr.)*
**eliocometa**, f. Sonnenkomet, m. *(Astr.)*
**eliodora**, f. eine Spielart der Tulpe.
**eliófila**, f. Schotenträgerin am Kap, f. *(Pfl.)*
**eliófuga**, adj. sonnenscheu, den Schatten liebend *(Bot.)* [ter, mpl.
**elionóstico**s, mpl. jüdische Sonnenanbe-
**eliografía**, f. Heliographie, f., Beschreibung der Sonne, f. *(Astr.)* || Phototypie, f.
**eliográfico, ca**, adj. heliographisch || **lámina –a**, f. photographischer Stahlstich, m.
**elioído, da**, adj. mit strahlenden Augenwimpern (Tiere). [meter, m. *(Phys.)*
**eliomagnetómetro**, m. Heliomagneto-
**eliométrico, ca**, adj. heliometrisch, auf Sonnenmessung bezüglich.
**eliómetro**, m. Heliometer, Sonnenmesser, Sternmesser, m. *(Astr.)*
**elión·rno**, m. Taucher, Meerdrehhals, m. *(V.)*
**elióscopo**, m. Helioskop, n. *(Astr.)* || Sonnenwende, f. *(Pfl.)* [*(Phys.)*
**eliostato**, m. Lichtwerfer, Heliostat, m.
**eliotropía**, f. Drehung, Wendung nach der Sonne, f. *(Bot.)*
**eliotrópico, ca**, adj. sonnenwendig *(Bot.)*
**eliotropismo**, m. Sonnenwendigkeit, f. *(Bot.)*
**eliótropo**, m. Sonnenwende, f., Heliotrop, n. *(Pfl.)* || Huflattich, m. *(Pfl.)* || Sonnenblume, f. || Sonnenwendestein, grüner, rotgefleckter Jaspis, m. || drehbarer teleskopischer Sonnenspiegel, m. || **polo ~**, m. Scheibe der Sonnenblume, f.
**elipanto, ta**, adj. mit unvollkommenen Blumen (die nur Staubfäden oder Staubwege haben) *(Bot.)*
**elipsar**, v. a. eine Ellipse machen, ein Wort, einen Satz in der Rede auslassen, um gedrängter, bestimmter zu sprechen oder zu schreiben.
**elipse**, f. Ellipse, Kegelschnittlinie, f., Langkreis einer der Schrägschnitte durch einen geraden Kegel *(Geom.)*
**elipsis**, f. Auslassung von Worten, f. *(Rh.)*
**elipsógrafo**, m. Ellipsograph, m. (Instrument).
**elipsoidal**, adj. ellipsoïdisch *(Math.)*
**elipsoide**, adj. elliptisch.
**elipsoide**, m. Ellipsoïd, n. *(Math.)*
**elipsolita**, f. elliptisches Ammonshorn, n.
**elipsología**, f. Ellipsenzeichnungslehre, f.
**elipsospermo, ma**, adj. mit länglichrunden Samenkörnern.
**elipsostomos**, mpl. Muscheln mit länglichrunder Mundöffnung, fpl.
**elipticidad**, f. elliptische Beschaffenheit, f. *(Gr., Rh.)* || Ellipsengestalt, Ellipticität, f. *(Math.)* [*(Math.)*
**elíptico, ca**, adj. elliptisch *(Gr., Rh.,*
**eliseano, na**, m. Bewohner des Elysiums, m.
**eliseo, sea**, adj. elysäisch || elysisch, wonnig || **campos –s**, mpl. die elysäischen Gefilde.
**Eliseo**, m. Elysium, n., Wohnort der Seligen (bei den alten Griechen), ant. Tártaro || fig. Paradies, n., reizende Gegend, f.
**elisiacós**, m. Salbei, f. *(Pfl.)*
**elísio, sia**, adj. elysäisch.
**Elísio**, m. Elysium, n.
**elisión**, f. Auslassung, Ausstoßung, Wegwerfung eines kurzen Selbstlauters vor einem folgenden Selbstlaut, f. *(Gr.)*
**elitrícula**, f. Einzelblume einer zusammengesetzten Blume, f. *(Bot.)*
**élitro**, m. Flügeldecke der Käfer, f. || Schlauch, m., Sporenzelle, f. *(Bot.)* [*(Path.)*
**elitrocele**, f. Mutterscheidenbruch, m.
**elitroides**, adj. scheidenartig *(An.)*
**elitroítis**, f. Mutterscheidenentzündung, f., weißer Fluß, m. *(Path.)*
**elitrópteros**, mpl. Deckflügler, mpl. (Käfer).
**elitróptosis**, f. Mutterscheidenvorfall, m. *(Path.)* [*(Chir.)*
**elitrorrafía**, f. Mutterscheidennähung, f.
**elitrorragia**, f. Blutfluß durch die Mutterscheide, m. *(Path.)*
**elitrorrea**, f. Mutterschleimfluß, m. *(Path.)*
**Elíu·d**, m. der Palast des Elends und Wohnort der Hela oder des Todes (in der skandinavischen Götterlehre).
**elixación**, f. Auslaugung, f., Auskochen, n., Erweichung durch Kochen.
**elixír, elíxir**, m. Elixir, n., Heiltrank, m. || fig. das Beste, die Quintessenz.
**elizón**, m. eine Schlangenart.
**Eljebar**, m. Stern erster Größe im Bilde des Orion, m. *(Astr.)*
**¡elo!** da ist er!
**eloandro**, m. Oleander, m., Lorbeerrose, f.
**elocución**, f. Ausdrucksweise, Beredsamkeit, f. || Vortrag, m. || Lehre von der Wahl und Stellung der Wörter, f. *(Rh.)*
**elocuencia**, f. Beredsamkeit, Wohlredenheit, überzeugende Sprache, f. || Redekunst, f. || **~ forense**, gerichtliche Beredsamkeit || **~ parlamentaria**, parlamentarische Beredsamkeit || **~ sagrada**, Kanzelberedsamkeit.
**elocuente**, adj. beredt, wohlredend || fig. beredt, ausdrucksvoll, bedeutsam sprechend (von Sachen). [Samengehäuse *(Bot.)*
**elocular·io, ria**, adj. ohne Fächer im
**elódea**, f. kanadische Wasserpest, f. *(Pfl.)*
**elodes**, f. Sumpffieber, n. *(Path.)*
**elodicón**, m. Elodion, m., orgelartiges Instrument mit tönenden Metallzungen *(Mus.)*
**elodítos**, mpl. Sumpffischlangen, fpl.
**elóforo**, m. Schlammkäfer, m.
**elogiable**, adj. lobenswert.
**elogiador**, m. Lobredner, m.
**elogiar**, v. a. loben, rühmen || preisen || **-se**, sich selbst loben. [Leichenrede.
**elogio**, m. Lob, n., Lobrede, f. || **~ fúnebre**,
**elogista**, m. Lobredenschreiber, m.
**Elohím**, m. Elohim, m., einer der biblischen Namen Gottes.
**elohista**, adj., **fragmentos –s**, mpl. Elohimschrift, f., Bestandteil der fünf Bücher Mosis, in welchem Gott „Elohim" und nicht Jehovah oder Jahve genannt wird, ant. fragmentos jehovistas.
**elongación**, f. Ausweichung, f., Abstand von der Sonne, in welchem ein Planet für die Erde erscheint *(Astr.)* || Gelenkbandverlängerung, Gelenkbandverziehung, Gelenkbandverzerrung, f. *(Path.)* || Ausweichung, weiteste Entfernung eines schwingenden Pendels von seiner Ruhelage *(Phys.)* [*(Bot.)*
**elonganto, ta**, adj. länglich ährenförmig
**elopo**, m. Eidechsenfisch, westindischer Stempelhering, m.
**elote**, m. in Mexiko: gesottene Maiskolbe, als Nahrungsmittel des niederen Volkes, f.
**elucidación**, f. Aufklärung, Erläuterung, f.
**elucidar**, v. a. aufklären, aufhellen, beleuchten, erläutern, deutlich machen.
**elucidario**, m. Handbuch, n.
**eluctable**, adj. schwer zu überwinden.
**elucubración**, f. geistige Nachtarbeit f. || Frucht geistiger Nachtarbeit, f.
**elucubrador**, m. der bis tief in die Nacht hinein arbeitet. [arbeiten.
**elucubrar**, v. a. bei Nacht wissenschaftlich
**elucubrativo, va**, adj. zur nächtlichen Arbeit dienend. [kann.
**eludible**, adj. was umgangen werden
**eludir**, v. a. geschickt ausweichen (einer Schwierigkeit), etwas listig umgehen || **-se**, einer Sache listig aus dem Wege gehen || sich umgehen lassen.
**eludórico, ca**, adj., **pintura –a**, f. Ölwassermalerei, f. (erfunden von Vincent de Montpetit).
**elutriación**, f. Abklären, n. *(Chem.)*
**elzeviriano, na**, adj. Elzevier- *(Typ.)*
**ella**, pron. sie || **el lunes será ~**, am Montag wird es eintreffen. [sprache.
**elle**, f. das spanische ll nach seiner Aus-
**ello**, pron. er, es, das, dieses || **mañana será ~**, morgen wird es geschehen.
**ellos, ellas**, pron. pl. sie.
**emaciación**, f. Abzehrung, Abgezehrtheit, f., Abschwinden, n. *(Path.)*
**emaciado, da**, adj. abgezehrt *(Path.)*
**emalzonar**, v. a. eine Pfeife anrauchen.
**emanación**, f. Ausfluß, m., Ausströmen, n. || Ausdünstung, f. *(Phys.)* || Ausgehen des Sohnes und heiligen Geistes vom Vater, n., Dogma der Dreieinigkeit || **sistema de la ~**, m. kosmogonisches System, wonach die Schöpfung Ausfluß Gottes ist, und nach und nach ihrer Vollendung entgegengeht, n.
**emanatismo**, m. Ausflußlehre, f.
**emanar**, v. n. ausfließen, ausströmen, ausgehen || entspringen, herrühren, seinen Ursprung nehmen.
**emancipación**, f. Entlassung eines Kindes aus der väterlichen oder vormundschaftlichen Gewalt, Mündigsprechung, Freisprechung, Losprechung, f. || Mündigwerden, n. || Entlassung von Mönchen aus dem Ordensgehorsam || Freilassung von Sklaven || Entknechtung, f. || bürgerliche Gleichstellung, f. || Aufhebung eines Abhängigkeitsverhältnisses, f. || Gleichberechtigung, Vollberechtigung, f. || Befreiung des Geistes, f.
**emancipador, ora**, adj. befreiend.
**emancipador**, m. Befreier, m.
**emancipar**, v. a. mündigsprechen, aus der väterlichen oder vormundschaftlichen Gewalt entlassen || fig. freigeben, bürgerlich gleichstellen || fig. entknechten, freimachen || **-se**, sich mündig machen, mündig werden || sich von etwas freimachen, losmachen || das fremde Joch abschütteln, sich selbstständig machen.
**emancha·do, da**, adj. andersfarbig bestielt, mit andersfarbigem Griff oder Heft *(W.)*
**emandibula·do, da**, adj. kieferlos.
**emanuo, nua**, adj. ohne Hände.
**emargena·do, da**, adj. ausgerandet *(Bot.)* || ausgekantet *(Min.)* [schnecke, f.
**emarginula**, f. Ritzschnecke, Ausschnitt-
**emasculación**, f. Entmannung, f., Kastrieren, n. || Kastrierer, m. [ren, n.
**emasculador**, m. Kastrierer, m.
**emascular**, v. n. entmannen, kastrieren || **-se**, sich selbst entmannen.
**ematites**, f. Blutstein, m.
**embabiamiento**, m. Gedankenlosigkeit, f.
**embachar**, v. a. die Schafe vor der Schur in den Schwitzstall sperren || **-se**, freiwillig in den Schwitzstall gehen || im Schwitzstall gesperrt sein. [*(Mar.)*
**embadazar**, v. a. ein Bonnet anlegen
**embadurnador**, m. Schmierer, Sudler, m.
**embadurnamiento**, m. Beschmieren, Besudeln, n. [sudeln || **-se**, sich beschmieren.
**embadurnar**, v. a. überschmieren, be-
**embaidor**, m. Betrüger, Gaukler, m.
**embaimiento**, m. Gaukelei, falsche Vorspiegelung, f., Blendwerk, n.
**embair**, v. a. vorgaukeln, vorspiegeln, Blendwerk vormachen.
**embajada**, f. Botschaft, f., Gesandtschaftsposten || Personal, Gefolge der Botschaft, n. || Botschaftspalast, m. || botschaftlicher Auftrag, m. || fig. fam. Auftrag, Botschaft || **¡brava ~!** **¡linda ~!** fam. iron. schöner Vorschlag!
**embajador**, m. Botschafter, m. || **~ de malas nuevas**, fig. Hiobsbote, Unglücksbote, m. [mahlin des Botschafters.
**embajadora**, f. Botschafterin, f., Ge-
**embajatorio, ria**, adj. die Botschaft oder den Botschafter betreffend.
**embalador**, m. Packer, Ballenbinder, m.
**embalaje**, m. Packen, Einpacken, Verpacken, n. || Packlohn, m. || Zeug zum Verpacken, n. || Verpackung, f.
**embalar**, v. a. packen, einpacken, verpacken, in Ballen packen.
**embaldosado**, m. mit Fliesen belegter Fußboden, m.
**embaldosadura**, f., **embaldosamiento**, m. Belegen mit Fliesen, n.
**embaldosar**, v. a. platten, mit Fliesen belegen. [stecken.
**embalijar**, v. a. in einen Mantelsack
**embalo**, m. Verpackung, f.
**embalonura**, f. Ballonfiedermaus, f.
**embalsada**, f. große schlammige Sumpflache, f. [Ort, m.
**embalsadero**, m. Sumpflache, f., sumpfiger
**embalsado, da**, adj. sumpfig.
**embalsamable**, adj. was einbalsamiert werden kann. [duftig.
**embalsamado, da**, adj. balsamisch, würz-
**embalsamador**, m. Einbalsamierer, m.
**embalsadura**, f., **embalsamamiento**, m. Einbalsamieren, n.
**embalsamar**, v. a. balsamieren, einbalsamieren || mit Wohlgeruch, mit balsamischen Düften erfüllen, durchdüften || **-se**, duftig riechen, mit Wohlgeruch erfüllt sein || sich einbalsamieren lassen, um sich gegen Verwesung zu schützen.
**embalsamiento**, m. Versumpfung, f.
**embalsar**, v. a. in eine Wasserpfütze treiben (Vieh) || Hanf rösten, einweichen || in eine Pfütze, einen Sumpf verwandeln || **-se**, versumpfen.
**embalse**, m. Hineintreiben des Viehes in eine Sumpflache, n. || Rösten, Einweichen des Hanfes, n.
**embalsopetar**, v. a. vulg. einstecken (Geld).

**embalumar**, v. a. ungleich und unordentlich beladen, auf einer Seite mehr aufladen als auf der anderen || **–se**, sich mit schweren und mühseligen Geschäften überladen.

**emballena·ble**, adj. was mit Fischbein ausgesteift werden kann.

**emballena·do, da**, adj. mit Fischbein durchzogen || **mujer –a**, f. Frauenzimmer, das eine Schnürbrust trägt, n.

**emballena·do**, m. mit Fischbein durchzogene Arbeit, f. [m.

**emballenado·r**, m. Schnürbrustschneider,

**emballena·r**, v. a. mit Fischbein durchziehen, aussteifen. [Pferden).

**emballesta·do, da**, adj. steif, lahm (von

**emballesta·do**, m. Steifheit, Lähmung am Arme, Halse 2c., f.

**emballestá·rse**, sich in Bereitschaft setzen, um mit der Armbrust einen Schuß zu thun.

**emba·llo**, m. Salpennetz, n.

**embanasta·ble**, adj. was in einen Korb gelegt werden kann.

**embanasta·r**, v. a. in einen Korb legen || fig. in Menge auftischen || **–se**, untereinander kommen, in Unordnung geraten || Obst für machen im Kaskarelaspiel.

**embanca·do, da**, adj. auf einer Bank aufgefahren *(Mar.)* [Duchten, fpl. *(Mar.)*

**embanca·dura**, f. Rojbänke in einem Boot,

**embanca·r**, v. a. die Spulen zur Kette auf den Scherbaum verteilen *(Web.)* || auf einer Bank auflaufen lassen *(Mar.)* || **–se**, auf einer Bank auflaufen, auffahren *(Mar.)*

**embaracíllo**, m. kleine Verlegenheit, f. || **~ de estómago**, kleine Magenbeschwerde, kleine Unverdaulichkeit, f.

**embaraza·da**, adj. f. schwanger, in anderen Umständen, in gesegneten Umständen, gesegneten Leibes || **~ de todo tiempo**, hochschwanger || **ponerla ~**, schwängern.

**embarazadamente**, adv. in Verlegenheit.

**embarazadísimo, lla**, adj. sehr verwickelt, sehr in Verlegenheit.

**embaraza·do, da**, adj. verwickelt || in Geschäften verwickelt || in Verlegenheit || im Gedränge || gesperrt || verlegen || schwer, eingenommen im Kopf. [legenheitsmacher m.

**embarazado·r**, m. Umstandskrämer, Ver-

**embaraza·r**, v. a. hindern, hemmen, aufhalten, hinderlich, beschwerlich sein, versperren, in Verlegenheit setzen || schwängern (besser: ponerla embarazada) || belemmern *(Mar.)* || **–se**, in Verlegenheit geraten || sich in eine schwierige Lage versetzen, sich in Schwierigkeiten verwickeln || **–se con alguna cosa**, sich in etwas einlassen, sich um etwas bekümmern || sich mit etwas aufhalten || Anstoß nehmen an etwas, sich an etwas stoßen.

**embara·zo**, m. Hemmnis, Hindernis, n., Schwierigkeit, Sperrung, f. || Verlegenheit, Verwirrung, Klemme, f. || Steckenbleiben im Reden, n. || Schwangerschaft, f., andere Umstände, mpl. || Dauer der Schwangerschaft, f. || Verschleimung, Unreinigkeit, f. *(Path.)* || **~ gástrico**, gastrische Störung, f. *(Path.)* || **~ intestinal**, Störung in den Gedärmen *(Path.)*

**embarazo·so, sa**, adj. hinderlich || in Verlegenheit setzend, verfänglich, bedenklich || mißlich || beschwerlich, lästig.

**embarba**, f. Schnur mit Ösen zum Anbinden der Litzen beim Musterweben, f. (Seidenweberei).

**embarba·r**, v. n. keimen. [lich, häklich.

**embarbasca·do, da**, adj. verwickelt, mißembarbasca·do, m. verwickeltes, häkliches Geschäft, n.

**embarbasca·r**, v. a. das Wasser für die Fische vergiften, die Fische mit betäubenden Wurzeln töten || fig. verwirren, verdunkeln, dunkel machen || **–se**, sich verwickeln, sich verwirren || im Wurzelwerk stecken bleiben (Pflug).

**embarbeca·r**, v. n. einen Bart bekommen || hervorstechen (Bart) || **–se**, Bart bekommen.

**embarbilla·r**, v. a. Werkstücke versetzen *(Zimm.)*

**embarcación**, f. Fahrzeug, Schiff, groß oder klein (mit Ausnahme der Kriegsschiffe) n. || Einschiffung, f. || Schiffahrtsdauer, f. || **~ correo**, Paketboot, n. || **~ del comercio**, Kauffahrteischiff || **~ cubierto**, Schiff mit einem Verdeck || **~ de remos**, Ruderfahrzeug || **~ del tráfico**, Kauffahrer, m., Kauffahrteischiff.

**embarcadero**, m. Ladeplatz, Anlandeplatz, Auflandeplatz, Einladeplatz, Einschiffungsplatz, m. *(Mar.)* Einsteigeplatz, Bahnhof, m., Bahnhalle, f. *(E. B.)* [zur See ankommen.

**embarca·do, da**, adj., **venir ~**, zu Schiffe,

**embarcado·r**, m. Verlader, m. *(Mar.)*

**embarca·r**, v. a. einschiffen, verladen, an Bord bringen lassen, zu Schiffe bringen || mit hineinziehen, verwickeln (in ein Geschäft) || **–se**, sich einschiffen || sich einlassen (in ein Geschäft) || **–se con poco bizcocho**, fig. etwas ohne zweckdienliche Vorkehrungen unter-

**embarco**, m. Einschiffung, f. [nehmen.

**embarda·r**, v. a. die Lehmwand mit Stroh bedecken.

**embare·la**, f. Nußbaum von Ceylon, m.

**embarga·ble**, adj. pfändbar, abpfändbar.

**embarga·do, da**, adj. beklemmt, an Unverdaulichkeit leidend. [stichen Beschlag legt.

**embargado·r**, m. der auf etwas gerichtet

**embargante**, adj. mit Beschlag legend || **no ~**, demungeachtet, trotzdem.

**embarga·r**, v. a. bestricken, gerichtlichen Beschlag auf etwas legen || hindern, aufhalten, hinderlich sein || überraschen, auffallen, entzücken || **–se**, mit Beschlag belegt werden || in Erstaunen geraten.

**embargo**, m. Beschlag auf Güter, m., Sperre, f. || Embargo, n., Schiffshaft, Hafensperre, f. *(Mar.)* || Hindernis, Hemmnis, n. || **sin ~ de**, ungeachtet || **sin ~ de –s**, ohne daß irgendeine Beschlagnahme im Wege stehen könne *(Jur.)* || fig. trotz aller Hindernisse, trotz alledem || **sin ~ que**, obschon, obgleich.

**embarnece·r**, v. n. dick, fett werden.

**embarnecí·do, da**, adj. dick, fett.

**embarnizado·r**, m. Lackierer, m.

**embarnizadura**, f. Lackieren, n.

**embarniza·r**, v. a. lackieren, firnissen || schminken || **–se**, sich schminken. [f.

**embarque**, m. Einschiffung von Waren 2c.

**embarrado·r**, m. Tüncher, Weißbinder, Anstreicher, m. || Ränkeschmied, m.

**embarradura**, f. Übertünchen, Verappen einer Wand, Ausweißen, n.

**embarragana·do, da**, adj. in wilder Ehe lebend || fig. in einen schlimmen Handel verwickelt. [**mie·nto**, wilde Ehe, f.

**embarraganadura**, f., **embarragana-**

**embarragana·rse**, in wilder Ehe leben.

**embarranca·r**, v. a. in eine schlimme Angelegenheit verwickeln || **~**, v. n. stranden *(Mar.)* || **–se**, in einer Angelegenheit stecken bleiben, nicht vorwärtskommen.

**embarra·r**, v. a. übertünchen, bewerfen, berappen, abweißen, ausweißen (Mauer) || überschmieren || mit Kot beschmieren || schminken || betrügerisch verwirren (Geschäfte 2c.) || **–se**, sich beschmieren || sich schminken || sich in die Büsche flüchten (von Feldhühnern) *(J.)*

**embarrera·rse**, sich zur Verteidigung hinter Verschläge, Verhaue zurückziehen.

**embarrilado·r**, m. Faßpacker, m.

**embarrila·r**, v. a. in Fässer packen, eintonnen. [im Holz, m.

**embarrota·do**, m. Knoten, Knast, Knorz

**embarrota·r**, v. a. zusammenschnüren, knebeln.

**embarrulla·r**, v. a. untereinander werfen.

**embasamie·nto, embasame·nto**, m. glatter Sockel, Unterbau, m. *(Arch.)*

**embasa·r**, v. a. Hebemaschinen ansetzen zum Stapellauf eines Schiffes *(Mar.)* [n.

**embasta·do**, m. Anreihen, Verlorenheften,

**embasta·r**, v. a. verlorenheften, reihen, anschlagen, mit großen Stichen nähen || Matratzen benähen || ein Stück Zeug auf den Stickrahmen spannen || einen Hut anfilzen || **~**, v. n. weite Stiche machen.

**embastarda·r**, v. n. ausarten. [n.

**embaste**, m. Heftnaht, f. || Verlorenheften,

**embastecer**, v. n. dick, fett werden || **–se**, gröber, grob werden (Wolle 2c.).

**embastilla·r**, v. a. breit säumen (Kleid).

**embata·da**, f. plötzlicher Wellenschlag in entgegengesetzter Windrichtung, m. *(Mar.)*

**embate**, m. Brandung, f. *(Mar.)* || Windstoß, m. *(Mar.)* || sanfter, kühler Wind im Sommer, am Meeresufer, m. *(Mar.)* || heftiger Angriff, m. || **–s**, pl. Unfälle, Schicksalsschläge, mpl. || periodische Winde im Mittelmeer, nach den Hundstagen, mpl. *(Mar.)*

**embateria·no, na**, adj. geschickt zum Gehen.

**embatir**, v. n. branden, anschlagen, sich brechen (Wellen). [führerisch.

**embaucado·r, ora**, adj. betrügerisch || verembaucado·r, m. Betrüger, m.

**embaucamie·nto, embau·co**, m. Betrug, m., Überlistung, f.

**embauca·r**, v. a. betrügen, berücken, beschwatzen, überlisten || **–se**, betrogen werden.

**embala·r**, v. a. einpacken, in einen Koffer packen || fig. Speisen gierig und ohne Wahl hinunterschlucken. [n.

**embausamie·nto**, m. Staunen, Erstaunen,

**embausana·r**, v. a. betäuben, dumm machen.

**embaza·do, da**, adj. betäubt, bestürzt.

**embazadu·ra**, f. Anstreichen mit dunkler Farbe, Dunkelfärben, n. || Staunen, Erstaunen, n.

**embaza·r**, v. a. dunkelbraun färben, anstreichen || in Staunen setzen, verblüffen || hemmen, Einhalt thun || **~**, v. n. bestürzt sein || innehalten || **–se**, in Erstaunen geraten || Langweile empfinden || in Entzücken geraten || Stiche machen (im Kartenspiel).

**embebece·r**, v. a. hintergehen, betrügerisch hinhalten || **–se**, verblüfft sein.

**embebecí·do, da**, adj. vor Verwunderung außer sich || wonnetrunken || in Gedanken vertieft || besinnungslos.

**embebecimie·nto**, m. Besinnung rauben des Erstaunen, n. || Entzücken, n.

**embebedo·r, ora**, adj. einsaugend, einschluckend.

**embebe·r**, v. a. einziehen, einsaugen (Feuchtigkeit) || einfügen, einsetzen, einlassen, einpassen || einverleiben, hineinstecken || einen Stoff beim Nähen nicht straff einziehen, nicht einhalten || fassen (Edelstein) || einkitten, festkitten, verkitten, vergießen, verstreichen *(Arch.)* || **~**, v. n. einlaufen, einschrumpfen (Tuch) || **–se en alguna cosa**, sich vertiefen in etwas || für etwas eingenommen werden || sich von etwas gründlich unterrichten || sich mit etwas genau bekannt machen. [n.

**embebimie·nto**, m. Einsaugen, Auffangen,

**embecadu·ra**, f. eingehender Winkel eines Muldengewölbes, m. *(Arch.)* [fechter, m.

**embelecado·r**, m. Betrüger, Spiegel-

**embelecá·r**, v. a. betrügen, beschwatzen || **–se**, betrogen werden.

**embeleco**, m. Betrug, Schwindel, m., Spiegelfechterei, f. || langweilige Person, f.

**embeleña·do, da**, erstaunt, außer sich.

**embeleña·r**, v. a. mit Bilsenkraut einschläfern || in Erstaunen setzen. [begeistert.

**embelesa·do, da**, adj. entzückt, bezaubert ||

**embelesado·r, ora**, adj. entzückend, bezaubernd.

**embele·sar**, v. a. entzücken || begeistern || überraschen, in Erstaunen setzen || in Entzückung geraten, begeistert sein || betäubt, außer sich sein.

**embele·so, embelesamie·nto**, m. Entzücken, n. || Begeisterung, f. || Betäubung, f. || in Entzücken setzender Gegenstand, m. || Reiz, m.

**embe·lsa**, f. Auflage, f. *(Zimm.)*

**embellaquece·rse**, sich dem Gaunerleben ergeben.

**embellecedo·r, ora**, adj. verschönernd.

**embellece·r**, v. a. verschönern || **–se**, sich verschönern || sich putzen, sich schön machen.

**embellecimie·nto**, m. Verschönerung, f. || Putz, m. [rauschen, sich anzechen.

**embeoda·r**, v. a. berauschen || **–se**, sich be-

**embera·do, da**, adj., **ojos –as**, fpl. Trauben, die zu reifen und sich zu röten beginnen, fpl. [zu röten (Trauben).

**embera·r**, v. n. anfangen zu reifen und sich

**emberi·zo**, m. Ammer, f. *(V.)*

**embermejece·r, embermeja·r**, v. a. rotfärben || erröten machen || **~**, v. n. erröten || **–se**, schamrot werden, erröten.

**embermellona·r**, v. a. röten, rotfärben || **–se**, rotgefärbt werden.

**emberna·gra**, f. Prachtmeise, f.

**embernagroídeos**, mpl. prachtmeisenartige Vögel, mpl. [Trauben, f.

**embe·ro**, m. rötliche Farbe der reifenden

**emberrincha·rse, emberrenchena·rse**, vor Zorn toben, sich erbosen.

**embesti·da**, f. heftiger Angriff, Anfall, Sturm von Bewaffneten, m. || ungestümes Gesuch wegen eines Darlehens oder Almosens, n. || Wutanfall des Stieres *(Taur.)* || **á la ~**, mit Ungestüm. [*(Mar.)*

**embestí·do, da**, adj. unklar (Tauwerk)

**embestido·r**, m. ungestümer, zudringlicher Darlehensbittter, m.

**embestidu·ra**, f., **embestimie·nto**, m. ungestümer Angriff, m.

**embesti·r**, v. a. anfallen, angreifen || inständig bitten, anliegen || **~ con alguno**, jemand anfallen || heftig an etwas stoßen || **~**, v. n. stranden *(Mar.)* [verkitten.

**embetuna·r**, v. a. mit Erdharz bestreichen ||

**embicadu·ra**, f., **embi·que**, m. Toppen der Rahen, n. *(Mar.)*

**embica·r**, v. a. toppen, in die Piek setzen *(Mar.)* || **~ la artillería**, das Geschütz querab richten *(Mar.)* [*(Mar.)*

**embigota·r**, v. a. die Jungfern einbinden

**embijar**, v. a. mit Rukú färben || **–se**, sich das Gesicht mit Mennig rotfärben wie die Indianer.
**embilletar**, v. a. Billette schreiben.
**embión**, m. heftiger Stoß, m. [Stoß, m.
**embioncillo, embioncito**, m. schwacher
**embite**, m. Angebot, Bieten im Spiel, n. || Anerbieten, n. || Einladung, f. || Herausforderung, f. [prahlen.
**embizarrarse**, mit seiner Tapferkeit
**emblandecer**, v. a. erweichen, besänftigen || **–se**, weich werden || fig. nachlassen, ablassen || sich rühren lassen.
**emblanquecer**, v. a. weiß anstreichen || bleichen (Leinwand) || **–se**, weiß werden.
**emblanquecimiento**, m., **emblanquición**, f. Weißen, n. || Bleichen, n.
**emblema**, m. & f. Sinnbild, Attribut, Emblem, n., symbolische Figur mit einem Sinnspruch || Mosaik, eingelegte Arbeit, f.
**emblemático, ca**, adj. sinnbildlich, symbolisch, allegorisch, emblematisch.
**emblematizar**, v. a. sinnbildlich darstellen.
**embloque**, m. Emblika, f., ostindischer
**embobado, da**, adj. betäubt. [Baum.
**embobamiento**, m. Betäubung, f. || Staunen, n.
**embobar**, v. a. in Erstaunen setzen | betäuben || **–se**, in Staunen geraten || betäubt werden || dumm gaffen, fam. Maulaffen feilbieten. [–se, einfältig werden.
**embobecer**, v. a. dumm machen || **~**, v. n., **embobecimiento**, m. Dummwerden, Einfältigwerden, n., Dummheit, Einfalt, f. || Maulafferei, f., Gaffen, n.
**embocadero**, m. Mündung, Öffnung, f., Mundloch, n. || Abzugsgraben, m. || Mühlbach, m., Gerinne, Mühlengerinne, n. || **estar al ~**, ganz nahe daran sein, ein Amt 2c. zu erhalten.
**embocado, da**, adj. schmackhaft (Wein).
**embocadura**, f. Mündung eines Flusses, f. | Einfluß eines Nebenflusses in den Hauptstrom, m. | Mundstück, Gebiß, n. || Stange am Zaum, f. || Aufsatz einer Flöte, m. || Mundstück der Blasinstrumente *(Mus.)* || Ansatz im Blasen der Blasinstrumente *(Mus.)* || lieblicher Geschmack des Weines, m. Durchstechen, Durchschießen, Durchstoßen durch eine enge Öffnung, n. | Hineinfahren in einen Kanal, eine Meerenge, n. *(Mar.)* | Mündung eines Kanals, einer Meerenge, f. || **tener buena ~**, einen guten Ansatz haben (Flötenspieler).
**embocamiento**, m. Hineinfahren in eine Flußmündung oder Meerenge, n.
**embocar**, v. a. in den Mund stecken || gierig verschlucken || in eine enge Öffnung stecken, schieben, stoßen, treiben || ansetzen, an den Mund setzen (Blasinstrumente) | den Ball machen (im Billardspiel) || erwischen, packen, wegnehmen || aufbinden, aufheften (eine falsche Neuigkeit) || anführen, anlügen, hintergehen || **~ un caballo**, ein Pferd zäumen, einem Pferde ein passendes Gebiß anlegen || **~**, v. n. in eine enge Straße hineingehen oder hineingeraten || in einen Meeresarm, eine Meerenge hineinsegeln *(Mar.)* || **–se**, einmünden, sich ergießen (ins Meer; von Strömen) || in eine enge Öffnung, in ein Gäßchen hineinschlupfen.
**embocinado, da**, adj. trompetenförmig.
**embodarse**, Hochzeit halten.
**embodegamiento**, m. Einkellern, Einschroten, n. [auf Lager legen.
**embodegar**, v. a. einkellern, einschroten,
**embojar**, v. a. einen Raum mit einem Geflecht von Buchszweigen umstecken, damit die Seidenwürmer sich darin einspinnen können.
**embojo**, m. Geflecht von Buchszweigen für die Seidenwürmer, n.
**embola**, f. Schiffschnabel der Alten, m. || Hornzapfen des Hornviehes, m.
**embolado**, m. Stier, dem vor dem Hetzen hölzerne Kugeln an die Hörner befestigt, oder dem die Hörner mit Leder ausgepolstert wurden, m. *(Taur.)*
**embolar**, v. a. an die Hörner eines Stieres vor dem Hetzen hölzerne Kugeln befestigen *(Taur.)* || mit armenischem Bolus bestreichen, um dann zu vergolden.
**embolia**, f. Verstopfung eines Blutgefäßes durch Blutklümpchen oder Gefäßtrümmer, f. *(Path.)*
**embolismador**, m. Unruhestifter, m.
**embolismal, embolismico, ca**, adj. eingeschaltet, Einschaltungs-, Schalt- *(Astr.)*
**embolismar**, v. a. entzweien, verhetzen.
**embolismo**, m. Einschaltung eines Monats (bei den alten Griechen), f. *(Astr.)* || Wirrwarr, m., Durcheinander, n. || Hetzerei, Verhetzung, f.
**émbolo**, m. Pumpenstock, m. || Kolben, Dampfkolben, m. || Druckpumpenkolben || alles Kolbenförmige *(Bot.)*
**embolo·ide**, adj. keilförmig (bei den Alten) *(Mil.)* [der Alten, m.
**embolón**, m. keilförmiger Schlachthaufen
**embolsable**, adj. was in einen Beutel gesteckt werden kann.
**embolsado, da**, adj. in einem Beutel steckend (Hirnbruch) *(Chir.)*
**embolsar**, v. a. in den Beutel stecken (besonders Geld) || zu sich stecken | wiederzahlen, zurückzahlen, erstatten || **–se**, sich Geld in den Beutel stecken.
**embolso**, m. Einstecken des Geldes in den Beutel, n. || Zurückzahlung, f.
**embón**, m. Tasche, Holzhaut, Spiekerhaut eines Schiffes, f. *(Mar.)* || **–es**, pl. Plankengänge zum Spiekern, mpl. *(Mar.)*
**embonada**, f. Spiekerung, f. *(Mar.)*
**embonar**, v. a. ausbessern | spiekern, verkleiden, eine Spiekerhaut, Holzhaut anlegen *(Mar.)*
**embono**, m. Stück Schrot als Verstärkung an einem Kleidungsstück, n. || Holzhaut, Spiekerhaut, Tasche eines Schiffes, f. *(Mar.)*
**emboñigar**, v. a. mit Kuhkot schmieren, einreiben.
**emboque**, m. im Argolla- oder Ringspiel, Durchschieben, Durchtreiben einer Kugel durch den Ring, n. || Hineingehen, Durchgehen durch einen engen Ort, n. || fig. Betrug, m. || enge Durchfahrt, f., Seegat, Priel, schmales Fahrwasser, n. *(Mar.)*
**emborde**, m. Befestigung mit Klammern, f.
**emborisma**, f. Pulsadergeschwulst, f. *(Path.)*
**emborna·l**, m. Speigat, n. *(Mar.)*
**emborrachable**, adj. berauschbar.
**emborrachador, ora**, adj. berauschend. [m.
**emborrachadura**, f. berauschender Trank,
**emborrachamiento**, m. Berauschung, f.
**emborrachar**, v. a. berauschen, trunken machen || fig. betäuben, einschläfern || **–se**, sich berauschen, sich betrinken, trunken werden, sich einen Rausch antrinken || betäubt sein im Kopfe.
**emborrada**, f. Haufen geschlumpter Wolle, m. [fratzer, m.
**emborrador**, m. Wollschlumper, Aufemborradura, f., **emborramiento**, m. Schlumpen, n. Aufstopfen, n.
**emborrar**, v. a. Wolle aufkratzen, flocken, schlumpen | mit Roßhaar oder Schafwolle ausstopfen | **~**, v. n. sich aufreißen | sich berauschen. [werden, in Hitze geraten.
**emborrascar**, v. a. erzürnen || **–se**, zornig
**emborrazamiento**, m. Spicken, Einwickeln des Geflügels in Speck, n.
**emborrazar**, v. a. ein Geflügel spicken, zum Braten mit Speck umwickeln.
**emborricar**, v. a. verdutzt, betäubt machen || **–se**, ganz betäubt, verdutzt bleiben, wie vor den Kopf geschlagen sein || zum Vieh werden.
**emborrizar**, v. a. die Wolle zum erstenmal kämmen. [kritzeln || fig. im Flug schreiben.
**emborronar**, v. a. aufs Papier schmieren,
**emborrullarse**, fam. sich zanken, sich herumzanken und herumprügeln.
**emboscada**, f. Hinterhalt, m. || **caer en una ~**, in einen Hinterhalt fallen.
**emboscadamente**, adv. aus einem Hinterhalt, auf der Lauer. [Hinterhalt, n.
**emboscadura**, f. Verstecken in einen
**emboscar**, v. a. in einen Hinterhalt, auf die Lauer legen, stellen *(Mil.)* || einen Wald abzuholzen anfangen || **–se**, sich in einen Hinterhalt, auf die Lauer legen, stellen.
**embosquecer**, v. n. sich bewalden || **–se**, sich in ein Gehölz vertiefen.
**embotado, da**, adj. stumpf. [macht.
**embotador**, m. der einen Degen stumpf
**embotadura**, f. Abstumpfen, n.
**embotamiento**, m. Abstumpfen, n. || Stumpfsinn, m. [*(Med.)*
**embotante**, adj. abstumpfend, versüßend
**embotar**, v. a. stumpf machen, abstumpfen || in eine Büchse legen (Schnupftabak 2c.) || fig. schwächen, entkräften || **–se**, stumpf werden || fam. sich stiefeln, Stiefel anziehen.
**embote**, m., **pastel ~**, m. Gericht von Würstfleisch mit Rüben, Kastanien, Speck, Zwiebel, Semmeltäje 2c., n.
**embotellable**, adj. was auf Flaschen gezogen werden kann. [Flaschen, n.
**embotellamiento**, m. Abfüllen auf
**embotellar**, v. a. auf Flaschen abziehen, abfüllen.
**embotijamiento**, m. Aufschwellen, n.
**embotijar**, v. a. zur Abhaltung der Feuchtigkeit einen Fußboden, ehe man ihn mit Fliesen belegt, mit Topfscherben, Krugscherben, bedecken (andalusische Sitte) || in Krüge gießen (Wasser, um es frisch zu halten) || aufschwellen || **–se**, schwellen, aufschwellen || zum Weinen die Backen aufblasen || die Federn sträuben, sich aufborsten (wie kranke oder schlafrige Vögel) || fig. zornig werden, in Zorn geraten || fig. sich aufblähen, hochmütig werden. [anziehen.
**embotinar**, v. a. jemandem Halbstiefel
**embovedamiento**, m. Gewölbe, n., gewölbte Decke, f. || Wölben, n. *(Arch.)*
**embovedar**, v. a. wölben, mit gewölbter Decke versehen *(Arch.)* [f.
**embozada**, f. Unebenheit in einem Faßboden,
**embozado, da**, adj. verhüllt || fig. dunkel, geheimnisvoll, rätselhaft | doppelsinnig, zweideutig, verfänglich.
**embozadura**, f. Verhüllen, n.
**embozalar**, v. a. einen Maulkorb anlegen || **–se**, den Maulkorb angelegt bekommen.
**embozar**, v. a. verhüllen, verschleiern || einen Maulkorb, Beißkorb anlegen || fig. bemänteln, verdecken || **–se**, den untern Teil des Gesichtes bis unter die Augen verhüllen.
**embozazo**, m. großer Schleier, m.
**embozo**, m. Mantel, zur Verhüllung des Gesichtes dienender Schleier, m. || verdeckte, bildliche Art sich auszudrücken, künstliche Wendung, feine Meinung zu verstehen zu geben, ohne sich deutlich auszudrücken, f. || **quitarse el ~**, fig. die Gedanken frei heraussagen. [hängspange, f.
**embrace**, m. Vorhanghalter, m., Vor-
**embracilado, da**, adj. auf dem Arm getragen (Kinder).
**embragar**, v. a. anholen *(Mar.)* || eine Lenge um etwas schlagen *(Mar.)*
**embraguetar**, v. a. den Stier in die Mitte der Arena locken *(Taur.)*
**embrasura**, f. Schießscharte, f. *(Mil.)* || Stückpforte, f. *(Mar.)*
**embravecer**, v. a. zum Zorn reizen, in Wut bringen || ein zahmes Tier wild machen || **~**, v. n. kräftig werden, gedeihen (Pflanzen) || **–se**, in Wut geraten || wüten, toben, rasen (Sturm, Wind, See) | verwildern (zahme Tiere). [wütend || tobend (Wind, Meer).
**embravecido, da**, adj. in heftigem Zorn,
**embravecimiento**, m. heftiger Zorn, m., Wut, f. || Verwilderung, f. (zahmer Tiere).
**embrazadera**, f. Ergreifung eines Schildes mit der linken Hand, f.
**embrazadura**, f. Handgriff, m., Handhabe eines Schildes, f.
**embrazar**, v. a. ergreifen, mit der linken Hand fassen (Schild).
**embreadura**, f., **embreado**, m. Teeren, Salben, Labsalben, n. *(Mar.)*
**embrear**, v. a. teeren, salben, labsalben *(Mar.)* || **–se**, geteert werden *(Mar.)*
**embregarse**, fam. sich in Händel und Streitigkeiten einlassen.
**embreñarse**, sich im Dickicht verstecken || ins Dickicht kriechen, sich in die Büsche schlagen.
**embrescado, da**, adj. wabenförmig.
**embrescar**, v. a. wabenförmig gestalten.
**embriagado, da**, adj. betrunken || begeistert, entzückt.
**embriagador, ora**, adj. berauschend.
**embriagar**, v. a. berauschen, trunken machen || fig. entzücken, begeistern, fortreißen || **–se**, berauscht werden || in Entzücken geraten.
**embriago, ga**, adj. betrunken, berauscht.
**embriaguez**, f. Trunkenheit, Rausch, m. || Entzücken, n., Seelenrausch.
**embridado, da**, adj. den Kopf gut tragend, zügelfromm (Pferd).
**embridar**, v. a. zäumen, aufzäumen, Sattel und Zaum auflegen. [eingreift, f.
**embrilla**, f. Öffnung, in welche der Riegel
**embriotomía**, f. Tötung der Leibesfrucht, f. *(Chir.)*
**embriogenario, ria**, adj. auf die Entwickelung der Leibesfrucht bezüglich *(An.)*
**embriogenia**, f. Entwickelung der Leibesfrucht, f. *(An.)* [f. *(An.)*
**embriografía**, f. Embryonenbeschreibung,
**embriógrafo**, m. Embryonenbeschreiber, m. *(An.)*
**embriología**, f. Embryonenlehre, f. *(An.)*
**embriológico, ca**, adj. embryologisch *(An.)*
**embriólogo**, m. Verfasser einer Abhandlung über Embryonen, m. *(An.)*
**embrión**, m. Embryo, Fötus, m., unentwickelte Leibesfrucht, f. *(An.)* || Keim, Keimling, m. *(Bot.)* || fig. Keim, erster Anfang eines Werkes. [Keimen *(Bot.)*
**embrionado, da**, adj. mit Keim, mit

**embriona·rio, ria,** adj. embryoähnlich || Embryo-, Embryonen- || Keim-.
**embrione·la,** f. Keimchen an den Kryptogamen, n. *(Bot.)*
**embrionífero, ra,** adj. keimtragend.
**embrioniformme,** adj. keimförmig.
**embrióparo, ra,** adj. Embryonen gebärend.
**embriósaco,** m. Keimsack, m., Keimhülle, f. *(Bot.)*
**embriótego,** m. Keimdeckel, m. *(Bot.)*
**embriotla·sia,** f. Quetschung des Fötus im Mutterleibe, f. *(Chir.)*
**embriotla·sto,** m. Kindsquetscher, m. (Werkzeug zum Zerdrücken des Kopfes einer toten Leibesfrucht im Mutterleibe) *(Chir.)*
**embrioto·cia,** f. Geburt eines Fötus, der angeblich einen andern Fötus in sich schließt, f. *(An.)* [im Mutterleibe, f. *(Chir.)*
**embriotomía,** f. Zerstückelung des Embryo
**embrioto·mo,** m. Embryotom, m. (Werkzeug zur Zerstückelung eines toten Embryo im Mutterleibe) *(Chir.)*
**embriótrofo,** m. zur Ernährung des Pflanzenkeimes dienende Substanz, f. *(Bot.)*
**embrisca·do da,** adj. im Briskaspiel, mit viel Trumpfen.
**embrisca·r,** v. n. im Briskaspiel, eine höhere Karte haben als die ausgespielte || **–se,** in Briskaspiel, zwei oder drei höhere Karten in der Hand haben.
**embriu·lcia,** f. Herausziehen des toten Fötus mit Zangen, n. *(Chir.)*
**embriu·lco,** m. Geburtszange, f. *(Chir.)*
**embro·ca,** f. Breiumschlag, m. *(Chir.)*
**embrocadu·ra,** f. Umgießen, Umfüllen, n.
**embrocala·r,** v. a. ein Brunnenrohr in ein anderes stecken, anstoßen.
**embroca·r,** v. a. übergießen, umgießen, abfüllen, umfüllen, aus einem Gefäß in ein anderes gießen || aufspulen, Seide, Goldfäden auf Spulen wickeln, haspeln || die Schuhsohle mit Zwecken beisitzen || die Stierkämpfer auf die Hörner spießen *(Taur.)*
**embrocha·do, da,** adj. durchwirkt (Zeuge).
**embrochala·do,** m. Riegelwerk, Fachwerk, Bindwerk, Ständerwerk, n., Riegelung, f. *(Zimm.)* [*(Zimm.)*
**embrochala·r,** v. a. einen Riegel einsetzen
**embrolla·do, da,** adj. entzweit, uneins.
**embrollador,** m. Verwirrungsstifter, Wirrkopf, m.
**embrolla·r,** v. a. einwirren, verwirren || entzweien || die Segel geien, aufgeien *(Mar.)* || **–se,** in Verwirrung geraten, sich verwirren, irre, konfus werden || uneins werden, sich entzweien.
**emaro·llo,** m. Verwirrung, Verwickelung, f., Wirrwarr, m., Durcheinander, n. || Uneinigkeit, Streitigkeit, f. || Geitau, n. *(Mar.)*
**embrollón,** m. fam. Störenfried, Wirrkopf, m.
**embrollo·so, sa,** adj. fam. wirrisch.
**embromado·r,** m. Unruhestifter, m. || feiner, einschmeichelnder Betrüger, m.
**embroma·r,** v. a. Unruhe stiften, Verwirrung anrichten || durch Schmeicheleien anlocken und hintergehen || an der Nase herumführen || mit Geschwätz langweilen, den Kopf verwirren || marlen *(Mar.)* || **–se,** sich selbst täuschen, die Rechnung ohne den Wirt machen || sich belustigen, Kurzweil treiben. [decken.
**embroquela·rse,** sich mit einem Schilde
**embroqueta·r,** v. a. zum Braten die Füße des Geflügels mit Nadeln zusammenstecken.
**embrosquila·r,** v. a. einpferchen.
**embrujado·r,** m. Hexenmeister, m.
**embrujamie·nto,** m. Beherzung, f.
**embruja·r,** v. a. beherzen. [*(Mar.)*
**embruma·do, da,** adj. nebelig, mistig
**embrutece·r, embruta·r,** v. a. dumm machen, den Verstand, die Seelenkräfte abstumpfen || **–se,** dumm werden, zum Vieh werden || sich abstumpfen (geistig).
**embrutecido, da,** adj. verwildert, dumm geworden || fig. abgestorben.
**embrutecimie·nto,** m. Dummwerden, n., Verdummung, Vertierung, f. || Verwilderung.
**embucha·do, da,** adj. vollgefressen *(V.)* [f.
**embucha·do,** m. Preßsack, Schwartenmagen, m., Gefülltes, n. || heimlicher Groll, m. || im Pharaospiel, Setzen großer Geldstücke zwischen kleinere, n.
**embuchado·r,** m. Wurstfüller, m.
**embucha·r,** v. a. stopfen (Gänse) || ätzen (junge Vögel) || einen Darm stopfen || ganz vollfüllen (Gefäß) || fig. fressen, gierig schlingen, ohne zu kauen || **–se,** Geld zusammenscharren.
**embuda·do, da,** adj. trichterförmig *(Bot.)*
**embudado·r,** m. der eintrichtert.
**embuda·r,** v. a. eintrichtern || fig. betrügen, berücken || eine Klopfjagd, Klapperjagd anstellen *(J.)* || **–se,** sich beklemmern *(Mar.)*
**embudí, embudí·co, embudí·llo, embudi·to,** m. kleiner Trichter, m.
**embudí·llo** m. Trichter für den Kopf eines Bolzens, m. *(Mar.)* [m.
**embudí·sta,** m. feiner, schlauer Betrüger,
**embu·do,** m. Trichter, m. || Trichter des inneren Ohres *(An.)* || trichterförmiges Werkzeug, n. *(Chir.)* || Betrügerei, f. || **~ del celebro,** Gehirntrichter, Trichter der mittleren Gehirnhöhle *(An.)* || **~ de los riñones,** Nierenkelche, mpl. *(An.)* || **~ de separación,** Trennungstrichter *(Chem.)* [Tische versteckt.
**embufeta·do, da,** adj. joc. unter einem
**embullamie·nto,** m. Gejauchze, n.
**embulla·rse,** jauchzen || lärmen. [n.
**embu·llo,** m. Schreien, Jauchzen, Lärmen,
**emburuja·r,** v. a. unordentlich durcheinander werfen.
**embu·ste,** m. Flause, Flunkerei, Aufschneiderei, f. || arglistige Lüge, f. || kurzweiliger, artiger Scherz der kleinen Kinder, m. || **–s,** pl. allerlei kleine, zum weiblichen Putz gehörige Sachen, fpl.
**embustea·r,** v. n. sich mit Flunkereien und Lügen abgeben. [m.
**embustera·zo,** m. Erzlügner, Erzbetrüger,
**embusterea·r,** v. n. flunkern, lügen.
**embustería,** f. Flunkerei, Flausenmacherei, Spiegelfechterei, f.
**embusterí·llo,** m. kleiner Flunkerer, m.
**embuste·ro, ra,** adj. lügnerisch, flunkerhaft || betrügerisch || lügenhaft, heuchlerisch || kurzweilig, spaßhaft, neckisch, schelmisch (von Kindern). [Heuchler, m.
**embuste·ro,** m. Lügner, Flunkerer, m. ||
**embusterón,** m. Erzbetrüger, m.
**embusterue·lo,** m. kleiner Lügner, m.
**embustí·r,** v. a. betrügen || Geld abschwindeln. [schmiede, m.
**embutidera,** f. Stockambos der Kupfer-
**embutí·do, da,** adj. eingelegt, geklammert || **esmalte ~,** m. Zellenschmelz, m. || **pintura –a,** f. eingelegte Malerei, Mosaikmalerei, f.
**embutí·do,** m. eingelegte, getriebene Arbeit in Holz, Metall, Marmor, f.
**embutido·r,** m. Nagelkopfeisen, n. || Austreibeisen || Bunzen, m.
**embutidu·ra,** f. Kardeel, n. *(Mar.)* || Splissung, f. *(Mar.)* || Trensing, f. *(Mar.)*
**embutimie·nto,** m. Austiefen, Treiben der Metalle, n.
**embutí·r,** v. a. eingelegte, getriebene Arbeit machen || vollstopfen, ausstopfen || hineinpressen, hineinzwängen, hineindrücken || einschlagen, einthun || ohne Ordnung zusammenlegen, aufeinander häufen || gierig essen || trensen (ein Tau) *(Mar.)* || **–se,** hineinschlüpfen || sich vollpfropfen. [sprache.
**e·me,** f. das spanische m nach seiner Aus-
**eme·lga,** f. tiefe Furche, Wasserfurche, f.
**eme·lgar,** v. a. eine tiefe Furche ziehen.
**emenago·go, ga,** adj. die monatliche Reinigung betreffend *(Path.)*
**emenagografía,** f. Abhandlung über die den Monatsfluß befördernden Mittel, f.
**emenagología,** f. Lehre von der monatlichen Reinigung, f. *(Med.)*
**emenda·ble,** adj. verbesserlich.
**emendación,** f. Verbesserung, Textverbesserung, f.
**emenda·do, da,** adj. fehlerfrei.
**emendato·rio, ria,** adj. verbessernd.
**emenda·r,** v. a. verbessern.
**emerge·ncia,** f. Ereignis, n., drängender Umstand, m. || Auftauchen, Heraustreten, n. *(Phys.)* || **punto de ~,** m. Austrittspunkt, m. *(Phys.)*
**emerge·nte,** adj. vorkommend, sich ereignend || aus dem Wasser auftauchend *(Geol.)* || hervorspringend (Krystall) || **año ~,** m. Zeitrechnungsjahr, n., erstes Jahr einer Periode || **daño ~,** m. entstehender Schaden, m. *(Jur.)*
**emergi·do, da,** adj. halb aus dem Wasser hervorragend, ant. inmergido *(Bot.)*
**emergi·r,** v. n. aus etwas hervortauchen, emportauchen, emporkommen, auftauchen, auf-
**emerite·nse,** adj. aus Mérida. [steigen.
**emérito, ta,** adj. ausgedient und in Ruhestand versetzt. [Kronwicke, f.
**eme·ro,** m. Skorpionsenna, n., strauchartige
**emersión,** f. Hervortreten aus dem Schatten, n. *(Astr.)* || Emportauchen, Emporsteigen eines Körpers an die Oberfläche einer specifisch leichteren Flüssigkeit, n., ant. inmersión *(Phys.)*
**emersi·vo, va,** adj. auf den Austritt eines Himmelskörpers aus dem Schatten eines andern bezüglich *(Astr.)*
**eme·sa,** f. Emesa, f., tropischer Halbflügler.
**emeticida·d,** f. Erbrechen erregende Eigenschaft, f. *(Med.)* [Brech-.
**emético, ca,** adj. zum Brechen reizend,
**emético,** m. Brechmittel, n. || Brechweinstein, m. *(Med.)* [*(Chem.)*
**emeti·na,** f. Emetin, n., Brechstoff, m.
**emetiza·r,** v. a. zum Erbrechen bringen || mit Brechweinstein oder einem anderen Brechmittel vermischen.
**eme·to- catártico, ca,** adj. Erbrechen und Stuhlgang bewirkend *(Med.)* [mittel, f.
**emetografía,** f. Beschreibung der Brech-
**emetología,** f. Brechmittellehre, f.
**eme·u, e·me,** m. Straußkasuar, m.
**emicránea,** f. einseitiges Kopfweh, n. *(Path.)*
**emicráneo,** m. Schädelhälfte, f. *(An.)*
**emídeo, dea,** adj. sumpfschildkrötenartig.
**emí·do,** m. Arrau, m., Sumpfschildkröte, f.
**emie·nda,** f. Vergütung, Buße, f., Ersatz, m. *(Jur.)*
**emie·nda,** m. in Spanien: Ritter vom Orden des heiligen Jakob, der einen der dreizehn Abgeordneten desselben (trece) während seiner Abwesenheit vertrat, m.
**emigración,** f. Auswanderung, f. || Ausgewandertsein, n. [m.
**emigra·do, emigra·nte,** m. Auswanderer,
**emigra·r,** v. n. auswandern || **N. emigró al cielo el día tantos de tal año,** N. starb am so und sovielten des Jahres . . . .
**emi·na,** f. altrömisches Maß = 0,274 Liter || in Guipúzcoa: Körpermaß = 1/4 Fanega.
**emine·ncia,** f. Anhöhe, Erhöhung, Erhebung, f. || Hervorragung, f. *(An.)* || Vorzüglichkeit, Erhabenheit, Vortrefflichkeit, f., das Hohe, Hehre || **~ porta-posterior,** Hervorragungen zwischen denen die Querfurche der Leber verläuft, fpl. *(An.)* || **con ~,** in hohem Grade.
**Eminencia,** f. Eminenz, f., Ehrentitel der Kardinäle und des Großmeisters der Malteser.
**eminencial,** adj. zur Hervorbringung einer Wirkung mit höherer innewohnender Kraft begabt. [höchsten Grade.
**eminencialme·nte,** adv. vorzüglich, im
**emine·nte,** adj. erhaben, hervorragend, hoch || hoch gelegen || ausgezeichnet, hervorragend, hervorstechend || fig. außerordentlich, höchst bedeutend.
**eminentemente,** adv. höchst, überaus, vorzugsweise || wesentlich, ursprünglich enthalten, von Hause aus, durch innewohnende Kraft.
**Eminentísimo,** m. Hochwürdigster, m., Ehrentitel der Kardinäle und des Großmeisters der Malteser.
**emionítа,** f. Gitterfarn, Netzfarn, m. *(Pfl.)*
**emír,** m. Emir, m., Häuptling eines unabhängigen arabischen Stammes.
**emisa·ria,** adj. f., **ve·nas –s de Santori·ni,** die durch die Scheitelbeine tretenden Santorinischen Adern, fpl. *(An.)*
**emisa·rio,** m. Sendling, Sendbote, Geheimbote, Kundschafter, Auspäher, m. || Ableitungskanal, m. || Zapfenloch eines Teiches, n. || Abführungskanal *(An.)*
**emisión,** f. Auslassen, Ausstoßen, Auswerfen, Aussenden, n., Ausfluß, m.
**emisi·vo, sa,** adj. ausströmend, ausstrahlend, Ausströmungs- *(Phys.)* [Sternhai.
**emiso·la,** f. Glatthai, m. || **~ estelífera,**
**emití·r,** v. a. ausstrahlen, ausströmen, auswerfen, von sich geben || ausgeben (Staatspapiere, Wertpapiere, Aktien).
**emitri·les,** f. Verbindung des ein- und dreitägigen Fiebers, f. *(Path.)*
**emoción,** f. Aufregung, Erregung, Gemütsbewegung, Rührung, Regung der Seele, f. || Aufregung, Wallung des Blutes, f. *(Path.)* || Aufgeregtheit, Erregtheit, f.
**emociona·r,** v. a. in Bewegung, in Aufregung, in Rührung versetzen.
**emolie·nte,** adj. erweichend *(Med.)* [*(Med.)*
**emolie·nte,** m. erweichendes Mittel, n.
**émolo,** m. Fingerfisch aus der Südsee, m.
**emolumenta·r,** v. n. Vorteil, Nutzen, Gewinn ziehen aus etwas || die Einkünfte durch Sporteln vermehren (von Beamten).
**emolumenta·rio, ria,** adj. auf Nebeneinkünfte bezüglich.
**emolume·nto,** m. Gewinn, Nutzen, Vorteil, m. || Gehalt, m. & n., Besoldung, f. || **–s,** pl. Nebeneinkünfte, fpl. [Blutspucken, n. *(Path.)*
**emóptisis,** f. Bluthusten, m., Blutspeien,

**emortua'l,** adj. Sterbe- || **día, mes, año ~,** m. Todestag, Todesmonat, m., Todesjahr, n.

**emo'sa,** f. veilchenblaue Besterie, f. *(Pfl.)*

**empabellona'do, da,** adj. beflaggt, mit gehißter, aufgezogener Flagge *(Mar.)*

**empacado'r,** m. Packer, Verpacker, m.

**empacamie'nto,** m. Packen, Einpacken, Verpacken, n.

**empaca'r,** v. a. packen, einpacken, verpacken || **–se,** in Wut gerateu.

**empacón, ona,** adj. hartnäckig, widerspenstig, zähe.

**empacha'do, da,** adj. verlegen, ängstlich, schüchtern, bestürzt, blöde || überfüllt, überladen, verstopft (Magen) | **navio ~,** m. Schiff, das wegen irgendeines Hindernisses nicht beladen werden kann, n. *(Mar.)*

**empachado'r,** m. der Hindernisse erregt.

**empacha'r,** v. a. hindern, verhindern || in Verlegenheit setzen, aus der Fassung bringen, verlegen machen, verwirren || verhehlen, verbergen || überladen (den Magen) || belemmern, behindern *(Mar.)* || **–se,** aus der Fassung kommen, bestürzt werden || verlegen sein || sich in ein Geschäft verwickeln, nicht fertig werden können || sich den Magen überladen.

**empa'cho,** m. Hindernis, n., Behinderung, f. || Sperrung im Wege, f. || Belemmerung, f., übermäßige und schlecht gestaute Belastung eines Schiffes *(Mar.)* || Verlegenheit, Blödigkeit, f. || Unverdaulichkeit, f. || **~ de estómago,** verdorbener Magen, m. || **la carta no tiene ~,** fig. das Papier ist geduldig.

**empacho'so, sa,** adj. schüchtern, blöde, verlegen || hinderlich.

**empadrona'do'r,** m. Volkszähler, Steuerempfänger, m.

**empadronamie'nto,** m. Volkszählung, f. || Steuerregister, n.

**empadrona'r,** v. a. die Bevölkerung zählen || in das Steuerregister eintragen || **–se,** sich als Steuerpflichtiger ausweisen || **–se de alguna cosa,** sich einer Sache bemächtigen.

**empaja'da,** f. Häckel als Pferdefutter, n.

**empaja'r,** v. a. mit Stroh ausstopfen, beflechten || **–se,** sich mit Stroh bedecken || in Stroh einsinken || auf ungeeignetem Wege zu Geld gelangen || sich an etwas Ersehntem ersättigen, laben, weiden.

**empalado'r,** m. der pfählt, spießt.

**empalagado'r, ora,** adj. ekelhaft.

**empalagamie'nto,** m. Übersättigung, f., Ekel, m., Mangel an Eßlust.

**empalaga'r,** v. a. die Eßlust benehmen, Ekel verursachen, den Geschmack verderben, zuwider sein || Langweile verursachen, Widerwille einflößen || **–se,** Ekel bekommen || überdrüssig werden einer Sache || die Geduld verlieren, verdrießlich werden || Langweile bekommen.

**empala'go,** m. Ekel, m.

**empalago'so, sa,** adj. ekelhaft, widerlich || unschmackhaft || verdrießlich || langweilig || abgeschmackt.

**empalamie'nto.** m. Pfählen, Spießen, Aufspießen, n. (Strafe).

**empala'r,** v. a. pfählen, spießen, aufspießen (als Strafe).

**empalia'da,** f. Behängen einer Kirche mit Seidenstoffen, bei feierlichen Gelegenheiten, n.

**empalia'r,** v. a. eine Kirche bei feierlichen Umgängen mit Seidenstoffen behängen.

**empaliza'da,** f. Pfahlwerk, n., Pfahlzaun, m. || Pfahlhecke, f. || Einpfählung, f. || Schanzpfahl, m., Pfahlwerk, Pfahlgehege, n. *(Mil.)*

**empalizamie'nto,** m. Anipalieren, Einspalieren, Einpfählen, Eingittern, n.

**empaliza'r,** v. a. einspalieren, mit Hecken umzäunen || mit Schanzpfählen verrammeln *(Mil.)*

**empalmadu'ra,** f. Zusammenfügung, Zusammenstoßung zweier Gegenstände an ihren Enden, f. || Zusammenschweißen der Metalle, n. || Stoß, Anstoß, m., Verzahnung, Fügung, Scherbe, f., Holzverbindung, Hirnholz an Hirnholz *(Zimm.)*

**empalma'r,** v. a. zwei Gegenstände an den Enden zusammenfügen || anstoßen, anschiften, anscheren, anschlitzen, anpfropfen, einfalzen, einlassen, einpassen, in eine Kerbe fügen *(Zimm.)* || zusammenschweißen, anschweißen || im Spiel seine Figur eine Spanne weit von derjenigen des Gegners setzen || **~ por armillado,** beklinken *(Zimm.)* || **~ por punto de taco,** mittels eines geächselten Hirnzapfens fügen || mit den stumpfen Enden zusammenfügen *(Zimm.)* || **~,** v. n. sich anschließen *(E. B.)*

**empa'lme,** m. Stoß, Anstoß, m., Verzahnung, Scherbe, Fügung, Zusammenschlitzung zweier Hölzer an ihren Enden, f. *(Zimm.)* || Verbindungsstrang, m., Verbindungsbahn, f. *(E. B.)*

**empalmilla'r,** v. a. den Rahmen an Schuhe oder Stiefel annähen.

**empalma'do, empalmilla'r,** m. trockenes, wehrartig durch einen Fluß gebautes Gemäuer, damit das durchsickernde Wasser sich reinige, n.

**empalomadu'ra,** f. Marlen, n. *(Mar.)*

**empaloma'r,** v. a. marlen *(Mar.)*

**empalleta'do,** m. Schanzkleid, loses Schanzkleid, n. *(Mar.)* | hängen *(Mar.)*

**empaletа'r,** v. a. mit Schanzkleidern bespampa'rse, in Amerika: sich erlustigen.

**empanación,** f. Blühen des Korns, n. || Brotwerdung, f., Gegenwart des Leibes Christi im Abendmahlsbrote.

**empana'da,** f. Blätterteigpastete, Hohlpastete, f. || **hacer una ~,** in einer Sache heimlich und versteckt zu Werke gehen, in einer Sache einen Umstand verschweigen, um den Erfolg zu sichern.

**empanadi'lla,** f. Pastetchen, n. || in Andalusien: Klappsitz in einer Kutsche, m. || **~ inglesa,** Fleischpastetchen mit eingelegtem Obst.

**empana'do, da,** adj. eingehüllt, eingewickelt.

**empana'do,** m. dunkles, fensterloses Zimmer, das nur von antiegenden Zimmern Licht und Luft erhält, n.

**empanado'r,** m. Pastetenbäcker, m.

**empana'r,** v. a. in Teig einwickeln || in einer Pastete zurichten || mit Brotfrucht besäen || **~,** v. n. blühen (Getreide) || **–se,** ersticken (zu dicht stehendes Getreide) || sich an Brot überessen.

**empana'dos,** mpl. Name der Lutheraner, weil sie an die Gegenwart des Leibes Christi im Brote glauben || Füllungen der Nüstergatte, fpl. *(Mar.)* | sich umbiegen.

**empanda'r,** v. a. biegen, umbiegen || **–se,** **empandilla'r,** v. a. heimlich wegnehmen, wegprakticieren || **~ el naipe,** die Volte schlagen.

**empanera'r,** v. a. aufschütten, aufspeichern (Getreide).

**empantalona'rse,** joc. sich anhosen.

**empantanamie'nto,** m. Versumpfung, f.

**empantana'r,** v. a. versumpfen || in einen Sumpf hineinführen || überschwemmen || verzögern, hemmen, aufhalten || einwirren, verwirren, verwickeln || **–se,** in einem Sumpfe stecken bleiben, in einen Sumpf geraten || fig. ins Stocken geraten. | glanzlos, angelaufen.

**empañado, da,** adj. trübe, dunkel, matt, **empañadu'ra,** f. Mattheit, Trübheit, f. || Wickelzeug eines Kindes, n. | bung, f.

**empañamie'nto,** m. Verdunkelung, Trübung, f.

**empaña'r,** v. a. in Windeln wickeln, in den Wickel legen, einwindeln || mattmachen, trübmachen, den Glanz benehmen || anlaufen lassen (Glas durch den Hauch) || fig. verdunkeln || **–se,** trüb werden, den Glanz verlieren || anlaufen.

**empaña'e,** m. Trübung, f., Verdunkeln, n. || der trübende Stoff.

**empañica'r,** v. a. ein Segel aufrollen *(Mar.)*

**empapagaya'rse,** die Manieren, die Farbe oder sonstiges vom Papagei annehmen || sich krümmen, nach Art eines Papageienschnabels (Nase).

**empapa'r,** v. a. eintunken, einweichen || Farben angießen || **–se de alguna cosa,** etwas einsaugen, einschlucken || fig. sich etwas tief einprägen || **–se en alguna cosa,** eindringen in etwas (Flüssigkeit). | ten 2c.

**empapela'do, da,** adj. voll Papiere, Schrift

**empapelado'r,** m. Papierverpacker in einer Fabrik, m.

**empapela'r,** v. a. in Papier einwickeln, packen || zu den Akten legen || mit Papier verkleben || **~,** v. n. viel Papier unnütz verschreiben || in alten Papieren herumstöbern.

**empapirota'do, da,** adj. stolz, aufgeblasen, selbstzufrieden.

**empapirota'r,** v. a. sorgfältig herausputzen.

**empapuja'r,** v. a. jemand vollpfropfen,

**empa'que,** m. Einpacken, n. | ausstopfen.

**empaqueta'do, da,** adj. eng, gepreßt in den Kleidern.

**empaqueta'do'r,** m. Packer, m. | n.

**empaquetamie'nto,** m. Zusammenpacken,

**empaqueta'r,** v. a. einpacken, zusammenpacken || **–se,** eng zusammengepackt sein (von Menschen).

**empa'ra,** f., **emparamie'nto, emparamie'nto,** m. Beschlagnahme, f. *(Jur.)*

**emparaisa'r,** v. a. jemand mit ausgesuchten Vergnügungen überhäufen, ihm hohe Genüsse erschließen || **–se,** im siebenten Himmel schwärmen. | hängen.

**emparamenta'r,** v. a. mit Tapeten be-

**empara'r,** v. a. mit Beschlag belegen *(Jur.)*

**emparcha'r,** v. a. mit einem Pflaster belegen (Wunden) || fig. verbergen, verhehlen || ein Leck mit dem Lecktuch stopfen *(Mar.)* || die Segel backbrassen *(Mar.)*

**emparedación,** f. Einmauerung, f.

**emparеda'do,** m. Eingemauerter, m. (Bestrafter).

**emparеda'dos,** mpl., **emparеda'das,** fpl. ehemals, fromme Personen, die, ohne einem Mönchs- oder Nonnenorden anzugehören, jedes Geschlecht für sich, in klösterlicher Gemeinschaft lebten, fpl.

**emparedamie'nto,** m. Einmauerung, f., Einschließen zwischen vier Mauern (als Strafe) || klösterliche Eingezogenheit, f. || klösterliche Wohnung der emparedados und emparedadas, f.

**emparеda'r,** v. a. zwischen vier Mauern einschließen, einsperren || einmauern (als Strafe) || sich von der Welt abschließen.

**emparejado'r,** m. der paarweise setzt, stellt, legt, aussucht.

**emparejadu'ra,** f., **emparejamie'nto,** m. Paaren, paarweises Setzen, Stellen, Legen, Aussuchen, n.

**emparеja'r,** v. a. paaren, paarweise setzen, stellen, legen, aussuchen || zusammenthun || gleichmachen, ebenmachen, glattmachen || **~ la puerta, la ventana,** die Thüre, das Fenster zumachen, ohne sie zu schließen oder zu verriegeln || **~,** v. n. jemandem gleichkommen || jemand einholen, erreichen, einem Vorangehenden nachkommen || **~ con alguno,** mit jemandem in gleiche Linie kommen || sich neben jemand stellen || **–se,** heiraten || zusammenpassen || **–se con alguno,** sich mit jemandem gleichstellen.

**empare'jo,** m. Joch Ochsen, Stiere, n.

**emparenta'do, da,** adj. verwandt.

**emparenta'r,** v. n., **emparenta'rse,** sich verschwägern.

**emparradi'llo,** m. kleine Laube, f.

**emparra'do, da,** adj. an Lauben, Geländern, Spalier gezogen.

**emparra'do,** m. Laube, Bogenlaube, Weinlaube, Rebenlaube, f. || Gitterwerk zu Laubengängen, n. | anspalieren.

**emparra'r,** v. a. Lauben bauen || spalieren,

**emparrilla'do,** m. Schwelle, Bahnschwelle, Eisenbahnschwelle, f. *(E. B.)* || **–s,** pl. Rost, Schwellrost, Streckrost, Pfahlrost, m. *(Arch.)*

**emparrillamie'nto,** m. Schwellenlegen, n. *(E. B.)* || Rostlegen *(Arch.)*

**emparrilla'r,** v. a. Schwellen legen *(E. B.)* || einen Rost legen *(Arch.)* || auf dem Rost braten.

**emparva'r,** v. a. das Getreide auf der Dreschtenne ausbreiten.

**empa'sma,** m. wohlriechendes Pulver, zum Bestreuen des Körpers gegen üble Ausdünstung,

**empastación,** f. Klebrigsein, Kleben, n. | n.

**empasta'dor,** m. Maler, der die Farben dick und fett aufträgt, m. || dicker Malerpinsel, zum ersten Auftragen der Farben, m. || Pappebinder, Kartonierer, m.

**empastamie'nto,** m. Kleben, Klebrigsein, n. || Aufgedunsenheit, f. *(Chir.)*

**empasta'r,** v. a. klebrig, teigig machen || mit Teig überstreichen, bestreichen || aus Teig verfertigen || nudeln, stopfen, Geflügel mästen || die Farbe dick und fett auftragen *(Mal.)* || in Pappe binden, einbinden (Bücher).

**empa'ste,** m. vollkommene und markige Verschmelzung der Farben und Tinten in einem Gemälde, f. *(Mal.)*

**empastela'r,** v. a. mit Waid blaufärben || Pasteten backen || einen Eierkuchen, Zwiebelfische machen *(Typ.)*

**empatade'ra,** f. Hemmung, Hintertreibung eines Entschlusses, f. || Einstellung eines Vorhabens, f. || Widerstand, Widerspruch, m.

**empata'do, da,** adj. gleichgemacht (die Stimmen bei einer Wahl).

**empata'r,** v. a. gleichmachen (die Stimmen bei einer Wahl) || hintertreiben, hemmen, aufhalten (Entschließung, Ausfertigung 2c.) || unterbrechen (Gespräch, Erzählung) || gerichtlich einstellen lassen (Bau eines Hauses, einer Wand 2c.) || **–se,** Stimmengleichheit haben || **–sela á alguno,** mit jemandem wetteifern.

**empa'te,** m. Stimmengleichheit, f. || Aufschub in der Ausführung, m., Hemmung, Einstellung einer Sache, f. (wegen Stimmengleichheit oder sonstiger Hindernisse).

**empaternostra'r,** v. a. mit Paternostern anfüllen, ausfüllen.

**empatronamie'nto,** m. Eichen, n.

**empatrona'r,** v. a. eichen (Maße und Gewichte).

**empatronіza'r,** v. a. in den Besitz von etwas einsetzen, jemand zum Herrn von etwas

machen || **–se,** sich in den Besitz einer Sache setzen.

**empavesa·da,** f. Behänge zum Festschmuck, oder um dem Feind während des Kampfes die Vorgänge auf dem Deck zu verbergen, n. *(Mar.)* || Finknetzkleid, n., Finknetzverseming, f. *(Mar.)*

**empavesa·do, da,** adj. beflaggt *(Mar.)* || **estar ~,** flaggen *(Mar.)*

**empavesa·do,** m. Flaggengala f. *(Mar.)* || Flaggen, Bewimpeln, n. *(Mar.)* || Schildträger, m. *(Mil.)* [Flaggengala anlegen.

**empavesa·r,** v. a. flaggen, ausflaggen, **empavona·rse,** sich brüsten.

**empecata·do, da,** adj. böswillig, boshaft || lärmsüchtig, ausgelassen.

**empece·r,** v. a. beschädigen.

**empecimie·nto,** m. Beschädigung, f., Schaden, m.

**empecina·do, da,** adj. bepicht.

**empecina·r,** v. a. beschmutzen.

**empedernece·r,** v. a. versteinern.

**empederni·do, da,** adj. steinhart || hartherzig || verstockt || unerbittlich, unempfindlich || spröde (Pferdehuf). [Verstocktheit, f.

**empedernimie·nto,** m. Versteinerung, f. ||

**empederni·r,** v. a. versteinern, verhärten, hartmachen || **–se,** zu Stein werden || sich verhärten.

**empedra·do, da,** adj. mit kleinen Steinen gepflastert || blatternarbig, pockennarbig.

**empedra·do,** m. Pflaster, Steinpflaster, m. || gepflasterter Weg, Raum, m. || eine Art Seidenzeug. [m.

**empedrado·r,** m. Pflasterer, Steinesetzer,

**empedradu·ra,** f. Pflastern, n.

**empedramie·nto,** m. Steingerölle am Fuße eines Brückenpfeilers, n.

**empedra·r,** v. a. pflastern || mit Steinen belegen || einen Platz mit Unebenheiten, Hindernissen anfüllen || fig. ausstopfen, anfüllen, vollpfropfen (ein Buch mit Citaten 2c.)

**empe·ga,** f. zum Verpichen zubereitetes Pech, n. || Pechzeichen der Schafe, n.

**empega·do,** m. gepichte Leinwand, f.

**empegadu·ra,** f., **empegamie·nto,** m. Pichen, Verpichen n., || Überzug von Pech, m.

**empega·r,** v. a. pichen, verpichen || mit Pech zeichnen (Schafe). [(Schafe.)

**empeguntа·r,** v. a. mit Pech zeichnen

**empei·ne,** m. Unterleib, Schmerbauch, m. || Schamgegend, f. || Huf der Pferde, m. || Flechte, f., Zittermal, n. *(Path.)* || Kante an Fässern für den Faßhaken, f. *(Mar.)* || aschgraues Leberkraut, n. || Baumwollblüte, f. *(Bot.)* || **~ del pie,** Fußbiege, f. || **~ del zapato,** Oberleder, Vorderblatt des Schuhes, n. [flechtenartig *(Path.)*

**empeino·so, sa,** adj. voll Flechten *(Path.)* ||

**empela·r,** v. n. Haare bekommen, haaricht werden. [einlassen.

**empelasga·rse,** fam. sich in Zänkereien

**empelechado·r,** m. Mosaikarbeiter in Marmor, m. für Fußböden).

**empelecha·r,** v. a. eingelegte Marmorarbeiten machen.

**empelota·r,** v. a. Garn auf Knäuel wickeln || in einen Knäuel zusammenballen || **–se,** sich herumzanken, sich herumbalgen.

**empelotilla·do, da,** adj. in ein Klümpchen zusammengeballt || verwickelt, verworren.

**empelotilla·r,** v. a. in kleine Klumpen, Häufchen absondern || in Rotten abteilen *(Mil.)*

**empelotonamie·nto,** m. Rottenbildung, Knäuelbildung, Zugbildung, f. *(Mil.)*

**empelotona·r,** v. a. in Rotten, Züge, Knäuel abteilen *(Mil.)*

**empe·ltre,** m. in Aragonien: eine Art Olivenbaum, der sich in drei oder vier Stämme abzweigt || Pfropfen in der Rinde, n. || Pfropfreis dazu, n. [n.

**empe·lla,** f. Oberleder, Blatt am Schuh,

**empella·r,** v. a. stoßen || **–se,** einander stoßen. [überziehen.

**empelleja·r,** v. a. mit Fellen, Häuten, Leder

**empellica·r,** v. a. mit Leder füttern.

**empellón,** m. heftiger Stoß, m., Fortstoßen, Auseinanderstoßen, n. || **á –es,** unsanft, derb, mit Stoßen und Puffen || auf gewalttätige, beleidigende, übereilte Weise.

**empenacha·r,** v. a. mit einem Federbusch versehen, bedecken, einen Federbusch aufstecken.

**empena·cho,** m. Krümmung, Bucht im Schiffsbauholz, f. *(Mar.)*

**empeneca·do, da,** adj. angerauscht, angeheitert, angesäuselt. [anrauschen.

**empeneca·rse,** fam. sich berauschen, sich

**empenna·do, da,** adj. befiedert || beflügelt.

**empenta,** f. Stoß, Ruck, m.

**empenta·r,** v. a. stoßen, fortstoßen.

**empentón,** m. starker Stoß, m.

**empeña,** f. Oberleder, Blatt am Schuh, n.

**empeñadamente,** adv. angelegentlich, nachdrücklich, mit Nachdruck, mit Beharrlichkeit.

**empeñado, da,** adj. verschuldet || schuldig || der sein Wort gegeben, der etwas versprochen hat || beharrlich, hartnäckig behauptend || **~ en alguna cosa,** auf etwas bestehend || auf etwas erpicht || **~ en tal dinero,** für so und soviel Geld haftbar, so und soviel Geld schuldig || **~ en la costa,** auf Legerwall geraten

**empeñado·r,** m. Verpfänder, m. [*(Mar.)*

**empeñamie·nto,** m. Versetzen, Pfandborgen, n.

**empeña·nte,** m. der unter dem Versprechen, Ähnliches dafür zurückzuerstatten, etwas Verwendbares leiht, borgt.

**empeña·r,** v. a. verpfänden, versetzen, verschreiben, zum Unterpfand geben || zu etwas bewegen, vermögen, veranlassen, nötigen || es dahin bringen, daß jemand unser Vermittler werde, um etwas durchzusetzen || jemand bloßstellen, in Ungelegenheit bringen || anfangen (Gespräch, Streit, Schlacht 2c.) || **~ la palabra, ~ su palabra,** sein Wort geben, sein Wort verpfänden || **–se,** Schulden machen || sich anheischig **machen** || sich einlassen in etwas || hartnäckig auf etwas bestehen || sich zu etwas verpflichten || hartnäckig behaupten || den Gefahren, den Hindernissen trotzen || sich für jemand verwenden, etwas für jemand durchsetzen || sich anwerben lassen *(Mil.)* || **–se sobre la tierra ó costa,** auf Legerwall sein, der Küste zutreiben *(Mar.)*

**empeño,** m. Verpfändung, f. || Pfand, Unterpfand, n. || Schuld, f., Geldsumme, die man schuldig ist || Schuldenmachen, n. || Ehrenschuld || Gewissensschuld || Unternehmen, n. || Geschäft, n. || Bemühung, f. || Verwendung für jemand, f. || Gönner, Beschützer, m. || Liebschaft, f., Liebesverhältnis, n. || Verwickelung, f. || Beharrlichkeit, f., Nachdruck, m. || Entschlossenheit, f. || heftige Begierde, etwas zu verfolgen und zu erlangen, f., dringendes Verlangen, n. || gefährliche, mißliche Lage, f. *(Mar.)* || Ehrensache, sich für einen vom Stier erlittenen Schimpf Genugthuung zu verschaffen, f. (Pflicht des Stierkämpfers, das Tier zu Fuß mit dem Degen anzugreifen, wenn ihm vorher ein widriger Zufall begegnete, wie der Verlust seines Hutes 2c.) *(Taur.)* || **con ~,** mit Feuer, mit Eifer, lebhaft || **en ~,** verpfändet || **¡vaya un ~!** welche Hartnäckigkeit! || **hacer de ~ alguna cosa,** sich etwas zur Pflicht machen.

**empeoramie·nto,** m. Verschlimmerung, Verschlechterung, f.

**empeora·r,** v. a. verschlimmern, ärger machen || **~,** v. n. sich verschlimmern || kränker werden || **–se,** sich verschlimmern, ärger werden.

**empeorativo,** m. verschlechternde Wortendung, f. *(Gr.)*

**empequeñece·r,** v. a. kleiner machen, verkleinern || **–se,** sich verkleinern, kleiner werden.

**emperado·r,** m. Kaiser, m. || römischer Imperator, m. || Schwertfisch, m.

**emperatriz, emperado·ra,** f. Kaiserin, f. || Beherrscherin eines Kaiserreiches.

**empercha·r,** v. a. an einer Stange aufhängen || Tuch auf den Rahmen spannen || **–se,** an einer Stange aufgehängt sein || sich auf eine Stange, einen Zweig setzen (Vögel).

**emperdiga·r,** v. a. schmoren, dämpfen || leicht rösten || mit Speck rotgelb braten.

**emperejila·r,** v. a. sorgfältig herausputzen || **–se,** sich gehörig herausputzen, fam. sich aufdonnern. [ergeben.

**empereza·do, da,** adj. der Faulheit er-

**emperеza·r,** v. a. verzögern, aufhalten || **~,** v. n. faul, träge sein, sich der Faulheit ergeben || Aufschub anwenden, die Beförderung, Fertigung einer Sache hinausschieben || **–se,** faul, träge werden. [gebunden (Bücher).

**empergamina·do, da,** adj. in Pergament

**emperica·do, da,** adj. eine Perücke, falsche Haare tragend. [aufsetzen.

**emperica·r,** v. a. jemandem eine Perücke

**emperifolla·rse,** sich närrisch herausputzen, sich aufdonnern.

**emperjeña·r,** v. a. vulg. zusammenräumen.

**emperla·do, da,** adj. mit Perlen besetzt || **letras –as,** fpl. Schnörkelbuchstaben, ehemals in Spanien üblich, mpl.

**emperla·r,** v. a. mit Perlen besetzen, schmücken || **–se,** sich mit Perlen füllen.

**emperna·do, da,** adj., **bien ó mal ~,** mit gutem oder schlechtem Beiwerk ausgestattet.

**emperna·r,** v. a. anbolzen, festnageln, annageln, bolzen, verbolzen, verspiekern *(Mar.)*

**empero,** adv. doch, jedoch || indes.

**emperra·da,** f. L'hombrespiel zu drei, n.

**emperra·do, da,** adj. rasend, wütend.

**emperra·r,** v. a. wütend machen, erbittern || **–se,** wütend werden || wütend um sich beißen || **–se en alguna cosa,** hartnäckig bestehen auf etwas.

**empesado·r,** m. Weberbesen, m. aus den Wurzelfasern einer Schilfgattung, zum Glattmachen der Aufzugskette beim Weben.

**empesebra·r,** v. a. an die Krippe setzen, in den Stall bringen.

**empetráceas,** fpl. Empetreen, fpl. *(Pfl.)*

**empe·tro,** m. Rauschbeere, f. (Strauch).

**empeza·r,** v. a. anfangen, beginnen || in Angriff nehmen || eröffnen || **~,** v. n. anfangen, Anfang nehmen || **–se,** angefangen sein.

**empica·rse,** seinen Stolz in etwas setzen.

**empicotadu·ra,** f. Aufknüpfen am Galgen, Henken, n. [henken.

**empicota·r,** v. a. am Galgen aufknüpfen,

**empidas,** fpl. Tanzfliegen, fpl.

**empido, da,** adj. tanzfliegenartig.

**empie·dro,** m. Pflasterung, f.

**empie·ma,** m. Eitersammlung, f., Eiterguß in einen Lungensack, m. *(Path.)* || Brustgeschwür, n. *(Path.)*

**empiemático, ca,** adj. mit einem Brustgeschwür behaftet || auf ein Brustgeschwür bezüglich.

**empie·sis,** f. Bildung einer Eitersammlung in der hinteren Augenkammer, f. *(Path.)*

**empieta·nte,** adj. mit starken Klauen (Falke) *(J.)*

**empie·zo,** m. Anfang, m. || angefangene Sache, f. || Stelle, wo angefangen werden muß, f. || Hindernis, n.

**empina·do, da,** adj. hoch, hochstehend, in hohen Würden stehend || gegipfelt *(Bot.)* || **caballo ~,** m. aufgerichtetes Pferd, n. *(W.)*

**empinado·r,** m. Trinker, Zecher, m.

**empinadu·ra,** f. Erhöhung, f., Emporheben, Hinaufheben, n. || Bäumen des Pferdes, n. || fig. Weinzeche eines Trinkers, f.

**empinamie·nto,** m. Emporheben, Hinaufheben, n.

**empina·r,** v. a. in die Höhe heben, hinaufheben, emporheben || erhöhen, höhermachen || **~,** v. n. wacker zechen || **~ el puchero,** ein gutes Auskommen haben, in der Wolle sitzen || **–se,** sich auf den Fußspitzen in die Höhe richten || steigen, sich bäumen (Pferde 2c.) || sich erheben über || hoch emporragen (Bäume, Berge 2c.).

**empingorota·do, da,** adj. aus hohem Hause, von vornehmer Abkunft || an einem sehr hohen Ort stehend.

**empingorota·r,** v. a. hoch und spitzig stellen, eine Sache auf eine andere stellen || **–se,** fam. sich auf einen hohen Ort begeben, um besser zu sehen.

**empi·no,** m. Höhe, f., Emporragen, n. || Gipfel eines Rippengewölbes, m. *(Arch.)*

**empiocе·le,** f. Eiterbruch im Hodensack, in der Mutterscheidenhaut 2c., m. *(Path.)*

**empiola·r,** v. a. anfillen, einem Falken Wurfriemen anlegen *(J.)* || fig. fesseln, unterwürfig machen. [geschwür, n. *(Path.)*

**empionfa·lo,** m. Eiternabel, n., Nabel-

**empíreo, rea,** adj. zum Feuerhimmel gehörig || poet. himmlisch.

**empíreo,** Feuerhimmel, m. || poet. Himmel, Wohnung der Seligen.

**empire·uma,** m. Brandgeruch, Brandgeschmack, m. *(Chem.)*

**empireumático, ca,** adj. brenzlich *(Chem.)*

**empírico, ca,** adj. empirisch, erfahrungsmäßig || unwissenschaftlich.

**empírico,** m. Empiriker, Erfahrungsarzt, m., ant. dogmático, metodista.

**empiri·smo,** m. Empirismus, m., Empirie, Erfahrungsmethode, f. || empirische Heilmethode. [wundert.

**empirota·do, da,** adj. angestaunt, be-

**empis,** m. Tanzfliege, f.

**empizarra·do,** m. Schieferdach, n.

**empizarra·r,** v. a. mit Schiefer decken.

**emplastación, emplastadu·ra,** f., **emplastamie·nto,** m. Auflegen eines Pflasters, n.

**emplastado·r,** m. Pflasterschmierer, m.

**emplasta·r,** v. a. ein Pflaster auflegen, bepflastern (Wunde) || übermäßig schminken || hemmen, aufhalten || **–se,** sich schmutzig machen || sich schminken, sich mit Schminke überladen. [um darauf zu malen *(Mal.)*

**emplastece·r,** v. a. eine Oberfläche glätten,

**emplástico, ca,** adj. verklebend (Pflaster).

**emplasto,** m. Pflaster, n. *(Med.)* || **estar hecho un ~,** fig. eine Arzneibüchse sein || **~**

**de Escocia,** Leichdornpflaster ‖ **~ de Inglaterra,** englisches Pflaster.

**emplástrico, ca,** adj. klebrig, verklebend ‖ Eiter ziehend ‖ mit Pflaster bestrichen.

**emplaza·do, da,** adj. vor Gericht geladen, vorgeladen ‖ befristet *(Jur.)* ‖ **D. Fernando el Emplazado,** König Ferdinand der Vorgeladene (Ferdinand IV. von Kastilien und Leon).

**emplaza·dor·r,** m. vorladender Gerichtsbote, **emplazamie·nto,** m. Vorladung, f. *(Jur.)* ‖ Tagfahrt, Anberaumung, f. *(Jur.)*

**emplaza·r,** v. a. vorladen, vor Gericht laden ‖ eine Frist anberaumen ‖ an einen gewissen Ort bestellen ‖ **~ la caza,** bei der Treibjagd ein Klopfen anstellen, eine Kleppерjagd abhalten, das Wild einkreisen *(J.)* ‖ **–se,** in der Mitte des Cirkus stehen bleiben und stutzen (Stier) *(Taur.)*

**emplea·do, da,** adj., **bie·n ~ está, bien ~ le está,** es ist ihm ganz recht geschehen, er hat nichts Besseres verdient ‖ **dar algo por bien ~,** sich in eine Widerwärtigkeit finden, sich darüber trösten wegen des möglicherweise daraus entspringenden Vorteils.

**emplea·do,** m. Beamter, Angestellter, Staatsdiener, m. ‖ Unterbeamter bei einer Einnahme, Lieferung 2c. ‖ Fabrikbeamter.

**emplea·r,** v. a. anwenden, verwenden, gebrauchen ‖ anstellen bei einem Amte ‖ anlegen (Geld zum Einkauf) ‖ beschäftigen ‖ versorgen ‖ **~ en alguna cosa,** zubringen mit etwas (den Tag) ‖ **–se,** sich beschäftigen ‖ eine Anstellung erhalten oder annehmen.

**emplei·ta,** f. Binsenflechte, f.

**empleite·ro,** m. Binsenflechter, m.

**emple·nta,** f. Stück Lehmwand, das man fertig stellt, ohne die dazu verwendete Form zu verrücken, n.

**emple·o,** m. Gebrauch, m., Anwendung, Verwendung, f. ‖ Geldanlage bei einem Handelsgeschäft, f. ‖ Einkauf, m. ‖ Amt, n., Dienst, m., Stelle, Anstellung, f. ‖ Versorgung, f. ‖ Stand, m., Gewerbe, n., Beschäftigung, f. ‖ Bedienung, f. ‖ Liebschaft, f. ‖ Geliebte, f. ‖ Gegenstand unserer Wünsche, unserer Beschäftigungen, m. ‖ Ausgabe, f., ant. recibo. [tum, n.

**empleomanía,** f. Stellenjagd, f., Streberei

**empleómano,** m. Stellenjäger, Streber, m.

**emplo·sas,** fpl. Feste in Athen, bei denen die Frauen mit geflochtenem Haar erschienen, fpl. [bach, n.

**emploma·do,** m. Bleidеckung, f. ‖ Bleiemplomado·r, m. Bleidecker, m.

**emploma·je,** m. Verbleiung, f.

**emploma·r,** v. a. verbleien, mit Blei belegen, verkleiden ‖ mit Blei decken (Dächer) ‖ mit Blei verlöten ‖ mit Blei einfassen (Fensterscheiben) ‖ Blei anlegen (an Waren).

**emplumado,** m. Daunenkissen, n.

**emplumadu·ra,** f. Federschmücken, n. ‖ Federn, n. (Strafe). [besetzen.

**emplumaja·r,** v. a. mit Federn schmücken,

**emplума·r,** f. mit Federn bedecken, besetzen, schmücken (Hüte, Helme 2c.) ‖ befedern (Pfeile 2c.) ‖ federn, mit Honig bestreichen, darauf mit Federn bestreuen und in diesem Zustand durch die Straßen führen (ehemals in Spanien, Strafe für Kuppler und liederliche Weibspersonen) ‖ **–se,** Federn bekommen, sich befedern *(V.)* [fiedern (Vögel).

**emplumea·r,** v. n. flügge werden, sich be-

**empneumato·sis,** f. Trommelsucht, f., Luftauftreibung des Unterleibes *(Path.)*

**empobrece·r,** v. a. arm machen, der Verarmung preisgeben ‖ **~ una lengua,** eine Sprache ärmer machen ‖ **~ la sangre,** das Blut schwächen, wässerig machen ‖ **~ la tierra,** den Boden aussaugen ‖ **–se,** arm werden, verarmen, herunterkommen.

**empobrecimie·nto,** m. Armmachen, Armwerden, n., Verarmung, f. ‖ Abfallen, n. *(Bgb.)* ‖ fig. Verschlechterung, f. ‖ **~ de la tierra,** Abmagern des Bodens, n.

**empodrece·r,** v. a. in Fäulnis bringen ‖ **~,** v. n., **–se,** faulen, verfaulen.

**empoltronece·rse,** faul, träge werden.

**empoltronecі·do, da,** adj. träge, faulenzend werden.

**empolva·r,** v. a. mit Staub bedecken, bestäuben, anstäuben ‖ pudern, mit Puder bestreuen. [Bestreuen mit Puder, n.

**empolvoramie·nto,** m. Bestäubung, f. ‖

**empolvora·r,** v. a. mit Staub bedecken ‖ mit Puder bestreuen ‖ **–se,** anstreuen, anstrieben.

**empolvoriza·r,** v. a. mit Staub bestreuen.

empolla·do, da, adj. zu Hause hockend, hinterm Ofen sitzend.

**empolladu·ra,** f. Brüten, n. ‖ Brut Eier, f. ‖ Schwarm, Bienenschwarm, m., Bienenbrut.

**empolla·r,** v. a. brüten, anbrüten, bebrüten ‖ ausbrüten ‖ Eier legen ‖ **~,** v. n. Eier legen, brüten (Bienen) ‖ **–se,** junge Vögel ansetzen (bebrütete Eier).

**emponzoñado·r, ora,** adj. vergiftend, giftig ‖ fig. betrübend, vergällend. [m.

**emponzoñado·r,** m. Vergifter, Giftmischer.

**emponzoñadu·ra,** f., **emponzoñamie·nto,** m. Vergiftung, f.

**emponzoña·r,** v. a. vergiften ‖ verderben, anstecken, beschädigen ‖ verleiden, vergällen ‖ **–se,** sich vergiften.

**emponzoño·so, sa,** adj. giftig.

**empopa·da,** f. Achterfahrt, f., Fahrt mit dem Wind im Rücken *(Mar.)* ‖ **correr una ~,** ein vollhandiges Wetter bestehen *(Mar.)*

**empopa·do, da,** adj. achterlastig, hinterlastig *(Mar.)* ‖ mit dem Wind von achtern *(Mar.)* ‖ **ser demasiado ~,** zu tief im Gat liegen *(Mar.)*

**empopa·r,** v. a. ein Schiff von hinten fassen (Wind) *(Mar.)* ‖ den Backbord nach dem Winde richten *(Mar.)* [Sand abreiben.

**empora·r,** v. a. die Gerbefelle mit grobem

**emporca·r,** v. a. beschmutzen, besudeln, verunreinigen ‖ **–se,** sich beschmutzen ‖ fig. sich wegwerfen (indem man Erbärmlichkeiten begeht).

**emporético, ca,** adj. zum Durchsintern dienend ‖ **papel ~,** m. Filtrierpapier, n.

**Empo·rias,** f. Ampurias in Spanien.

**empórico, ca,** adj. für den Handel geeignet ‖ einen Hauptstapelplatz betreffend.

**empo·rio,** m. im Altertum, Emporium, n. ‖ Stapelplatz, Handelsplatz, m., Meßstadt, Hafenstadt, f. ‖ durch Wissenschaften berühmt gewordener Ort, m. [in Spanien, m.

**emporita·no,** m. Einwohner von Ampurias

**emporreta·rse,** Keime ansetzen (von Samenkörnern) ‖ in Extremadura: stille sitzen und den Kopf hängen lassen.

**empo·sta,** f. Kämpfergesims, n., Gewölbanfang, Anfall, m. *(Arch.)* [zwängt.

**empotra·do, da,** adj. eingekeilt, einge-

**empotramie·nto,** m. Einkeilen, Einzwängen, n. ‖ Eingekeiltsein, Steckenbleiben des Kindskopfes im kleinen Becken, n. *(Med.)*

**empotra·r,** v. a. einkeilen, einzwängen, einlassen, einzapfen, einbinden ‖ einmauern, in eine Mauer fassen ‖ die Bienenstöcke vor die eigens dazu gemachte Grube stellen, um die Schwärme zu trennen ‖ Geschütze mulen, bewulen *(Mar.)* ‖ **–se,** eingezwängt werden.

**empoza·r,** v. a. in einen Brunnen werfen ‖ Flachs, Hanf rösten ‖ **–se,** sich in einen Abgrund stürzen.

**empradiza·r,** v. a. in Wiese verwandeln, Ackerland als Wiese liegen lassen ‖ **–se,** zur Wiese werden ‖ Gras hervorbringen (Wiesen).

**emprendedo·r,** m. Unternehmer, m.

**emprende·r,** v. a. unternehmen, sich etwas vornehmen, sich entschließen, etwas zu thun, beschließen ‖ übernehmen (Lieferung, Bau 2c.) ‖ **~ á alguno,** mit jemandem anbinden, sich an jemand machen, jemandem zu Leibe gehen ‖ **–se,** Feuer fangen.

**emprendimie·nto,** m. Unternehmung, f.

**empreñado·r, ora,** adj. fam. lästig, beschwerlich.

**empreñado·r,** m. Schwängerer, m.

**empreña·r,** v. a. schwängern, befruchten ‖ **–se,** schwanger werden ‖ **–se de alguna cosa,** etwas leicht glauben.

**empre·sa,** f. Unternehmung, f., Unternehmen, n. ‖ Theaterleitung, f. ‖ Absicht, f., Vorhaben, n. ‖ Anschlag, Angriff, Eingriff, m. ‖ Übernehmer (eines Baues, einer Lieferung), mpl. ‖ Sinnbild, n., Wahlspruch, m.

**empresa·rio,** m. Unternehmer, Lieferant, m. ‖ Theaterunternehmer, Impresario, m.

**emprestado·r,** m. Darleiher, m.

**empresta·r,** v. a. leihen, darleihen.

**emprestilla·r,** v. a. oft entlehnen, anborgen, gewöhnlich um nicht wiederzugeben.

**empréstito,** m. Darlehen, n., Anleihe, f., Aufnahme eines Kapitals ‖ Anleihe, Anlehen einer Regierung.

**empri·ma,** f. Erstling, m. [genarrt.

**emprima·do, da,** adj. gefoppt, gehänselt,

**emprima·do,** m. das letzte Kämmen, Streichen der Wolle.

**emprima·r,** v. a. krämpeln, kämmen (Wolle) ‖ gründen *(Mal.)* ‖ fig. hänseln, foppen, narren. [räumen.

**emprimera·r,** v. a. den ersten Platz ein-

**emprión,** m. sägenartiger Pulsschlag, m. *(Path.)*

**empróstato,** m. vordere Kämpferreihe der Phalanx, f. [nach vorn, f. *(Path.)*

**emprostocístosis,** f. Rückgratskrümmung

**emprostótonos,** m. krampfhafte Rückgratskrümmung nach vorn, f., Vorkrampf, m.

**empsicosis,** f. Beseelung, f. [*(Path.)*

**empto·ico, ca,** adj. blutspeiend *(Path.)*

**empuchа·r,** v. a. Garn laugen, einlaugen.

**de empue·sta,** adv. von hinten *(J.)*

**empujado·r, ora,** adj. stoßend.

**empujadu·ra,** f., **empujamie·nto,** m. Stoßen, Schieben, n., Stoß, m. ‖ Gebot bei Versteigerungen, n.

**empuja·r,** v. a. stoßen ‖ fortstoßen, fortschieben, fortwälzen ‖ von sich stoßen ‖ vertreiben (aus einem vorteilhaften Amte) ‖ drücken ‖ überbieten (in einer Versteigerung) ‖ fig. antreiben, aufmuntern ‖ zu ersetzen suchen, an die Stelle treten ‖ **~ un tren,** einen Bahnzug durch die Lokomotive vorwärtsschieben lassen *(E. B.)* ‖ **–se,** sich gegenseitig stoßen.

**empu·je, empu·jo,** m. Stoß, m. ‖ Druck, m. ‖ Federkraft, f., Gegendruck ‖ Druck eines Gewölbes *(Arch.)*

**empujón,** m. heftiger Stoß, m. ‖ Schub, m. ‖ **á –es,** stoßweise, sprungweise, mit Unterbrechungen ‖ gewaltthätig, mit Gewalt.

**empulga·da,** adj. f., **fle·cha ~,** f. gespannter Pfeil in Wappen, m. [bogen, f.

**empulgade·ra,** f. Kerbe am Armbrust-

**empulgadu·ra,** f. Spannen des Bogens, der Armbrust, n. [brust).

**empulga·r,** v. a. spannen (Bogen, Arm-

**empulgue·ras,** f. Kerben an den Enden des Armbrustbogens, woran die Sehne befestigt ist, fpl. ‖ Daumenschrauben, fpl. ‖ **apretar las ~ á alguno,** jemandem hart zusetzen, jemand in die Enge treiben, damit er etwas gestehe.

**empunta·do, da,** adj. mit den Spitzen sich berührend (Piken, Schwerter 2c. in Wappen).

**empuntado·r,** m. Zuspitzer (der Nadeln), m.

**empuntadu·ra,** f. Zuspitzen der Nadeln, n.

**empunta·r,** v. a. zuspitzen (Nadeln).

**empuñado·r, ora,** adj. fassend, packend.

**empuñadu·ra,** f. Griff, Handgriff am Degen, an einer Keule 2c., m. ‖ Ergreifen, Fassen, n. ‖ **–s de las consejas,** pl. Anfangsworte der Märchen, wie „es war einmal", npl.

**empuña·r,** v. a. fassen, erfassen, mit der Faust oder der Hand ergreifen ‖ fig. erlangen, erhalten (Amt, Dienst) ‖ die Schothörner der Segel an die Blöcke befestigen *(Mar.)* ‖ **~ el bastón,** den Oberbefehl erhalten ‖ **~ el cetro,** zur Regierung gelangen. [n. *(Mar.)*

**empuñidu·ras,** f. Rockbändsel, Rockbändel,

**empuñi·r,** v. a. eine Schote an das Schothorn befestigen, die Segel vorschoten *(Mar.)*

**empurpura·do, da,** adj. purpurn, purpurrot.

**empurpura·r,** v. a. purpurrot färben ‖ poet. purpurn röten ‖ **–se,** purpurrot werden.

**empu·sa,** f. Fangheuschrecke, f. ‖ Nachtgespenst der Griechen, n.

**empuya·rse,** sich an Dornen stechen.

**emú,** m. australischer ungehelmter Kasuar,

**emula·ble,** adj. beneidenswert. [m.

**emulación,** f. Nacheiferung, f., Wetteifer, m. ‖ Neid, m., Eifersucht, f.

**emulado·r,** m. Nacheiferer, Wetteiferer, m.

**emula·r,** v. a. nacheifern, wetteifern, nachzuahmen suchen ‖ beneiden ‖ anfeinden.

**emulge·nte,** adj. das Blut zu den Nieren führend *(An.)* ‖ **vasos –s,** mpl. Nierenblutgefäße, npl. *(An.)* [neidisch, mißgünstig.

**émulo, la,** adj. eifrig, eifersüchtig, feindselig,

**émulo,** m. Nacheiferer, m. ‖ Nebenbuhler, m. ‖ Neider, m. ‖ Widersacher, Gegner, m.

**emulsi·na,** f. Emulsin, Amygdalin, n. *(Chem.)*

**emulsión,** f. Pflanzenmilch, Samenmilch, f., Kühltrank aus Samen und Kernen.

**emulsiona·r,** v. a. einen Kühltrank mit Pflanzenmilch versetzen.

**emulsi·vo, va,** adj. ölig, samenmilchhaltig.

**emunción,** f. Reinigung, f., Ausschneuzen, n.

**emuncto·rios,** mpl. Ausführungswege, Reinigungswege, mpl. *(An.)*

**emundación,** f. Reinigung, Säuberung, f.

**emunto·rio,** m. Ausführungsweg, Reinigungsweg, m. *(Med.)*

**emusela·do, da,** adj. mit verbundener Schnauze (Tier in Wappen) ‖ mit einem Maulkorb von anderer Färbung als das Tier *(W.)*

**en,** praep. in, im ‖ an, am ‖ auf ‖ bei ‖ mit ‖ um ‖ zu ‖ nach ‖ für ‖ über ‖ gegen, wider ‖ aus ‖ von ‖ zwischen, unter ‖ **~ la casa,** in dem Hause ‖ **~ invierno,** im Winter ‖ **~ la**

**conversación**, im Gespräche || **~ dos meses**, in zwei Monaten || **vive ~ Madrid**, er wohnt zu Madrid || **trabajar ~ alguna cosa**, an etwas arbeiten || **~ la mesa**, am Tische || **tiene sólo tres dedos ~ la mano**, er hat nur drei Finger an der Hand || **pensar ~ Dios**, an Gott denken || **~ carnaval**, auf Fastnacht || **~ la calle**, auf der Straße || **dormir ~ el suelo**, auf dem bloßen Boden schlafen || **diez mil reales ~ la renta del papel sellado**, zehntausend Realen auf die Stempeleinnahme || **se funda ~ las leyes**, er beruft sich auf die Gesetze || **introducido ~ los españoles**, bei den Spaniern eingeführt || **se usa ~ la muerte de los reyes**, man braucht es bei dem Absterben der Könige || **~ Dios y ~ mi conciencia**, bei Gott und bei meinem Gewissen || **ocuparse ~ alguna cosa**, sich mit etwas beschäftigen || **el modo de trabajar ~ la máquina**, die Art, mit der Maschine zu arbeiten || **~ voz baja**, mit leiser Stimme || **comprar alguna cosa ~ diez doblones**, etwas um zehn Dublonen verkaufen || **~ mi provecho**, zu meinem Nutzen || **correr de uno ~ otro**, von einem zum andern laufen || **de dos ~ dos años**, von zwei zu zwei Jahren, alle zwei Jahre || **pasó ~ Italia**, er begab sich nach Italien || **renunciar alguna cosa ~ alguno**, für jemand auf etwas verzichten || **meditar ~ alguna cosa**, über etwas nachdenken || **hablar ~ alguna cosa**, über etwas sprechen || **promulgó ~ él la sentencia de excomunión**, er sprach den Kirchenbann gegen ihn aus || **beber ~ una taza**, aus einem Glase trinken || **tomar chocolate ~ una jícara**, aus einer Schale Chokolade trinken || **un hijo habido ~ una india**, ein Sohn, den er von einer Indianerin hatte || **~ paseo**, im Spazierengehen || **~ el trabajo**, während der Arbeit || **~ la agonía**, im Todeskampf || **~ pagándole se concluye la cuestión**, mit dem Zahlen schafft man die Geschichte aus der Welt || **~ llegando la reina á la puerta de la ciudad, dispara la artillería**, sobald die Königin am Stadtthore anlangt, werden die Geschütze abgefeuert || **le conocí ~ el hablar, ~ el mirar, ~ el reir**, ich erkannte ihn am Sprechen, am Blick, am Lachen || **los españoles se conocen hasta ~ el andar, hasta ~ el modo de andar**, die Spanier erkennen sich sogar am Gang, an der Art zu gehen.

**enabuelar**, v. a. Enkel verschaffen, zum Großvater, zur Großmutter machen.

**enaceitar**, v. a. in Öl legen || mit Öl besprengen || mit Öl beflecken || **-se**, ranzig werden.

**enacerado, da**, adj. stahlhaltig, gestählt.

**enacerar**, v. a. stählen.

**enaciado**, m. ehemals, mit den Sarazenen engverbundener Unterthan der Könige in Spanien, m.

**enaguachar**, v. a. mit Wasser überladen (gewöhnlich den Magen) || **-se**, sich den Magen mit Wasser überladen.

**enaguarchado, da**, adj. verschlammt, ersäuft (Feldfrüchte durch zuviel Regen) || durch zuviel Wassertrinken überladen und geschwächt (Magen).

**enaguarchar**, v. a. mit Wasser überladen (Magen) || **-se**, durch zuviel Regen verschlammt werden (Feldfrüchte).

**enaguas**, f. weißer Frauenunterrock, m., ant. basquiña, schwarzer, und guardapiés, bunter Unterrock. [schlammen.

**enaguazar**, v. a. verschlämmen || **-se**, ver-

**enaguelar**, v. a. viel Enkel haben.

**enagüillas**, fpl. weißes, leinenes Unterröckchen, n. [kleider, npl.

**enaguotas**, fpl. unförmlich große Trauer-

**enajenable**, adj. veräußerlich.

**enajenación**, f. Veräußerung, f. || Verkauf, m. || Vertrieb, Absatz, m. || Entfremdung, Entäußerung, Abneigung, f. || Kaltsinn, m. || Unzurechnungsfähigkeit, Unbewußtheit, Sinnenlosigkeit, f., Beraubung des Verstandes, der Sinne || Entzückung, f. || **~ forzosa**, Zwangsenteignung, f. *(Jur.)*

**enajenado, da**, adj. außer sich, entzückt, hingerissen || außer sich vor Schreck || der Sinne, des Bewußtseins beraubt || in Gedanken vertieft, in tiefes Nachdenken versunken || wahnsinnig.

**enajenamiento**, m. Veräußerung, f. || Entfremdung, f. || Verrückung des Verstandes, f., Irrsinn, m.

**enajenante**, m. Veräußerer, m.

**enajenar**, v. a. veräußern, weggeben || entfremden, abwendig, abspenstig machen || der Sinne, des Gefühls, des Bewußtseins berauben || entzücken || **-se**, sich einer Sache entäußern, etwas veräußern || sich entfremden, abgeneigt werden || sich entzweien || außer sich, von Sinnen kommen || sich entfernen.

**enálage**, f. Ennalage, f., Vertauschung einer grammatischen Form mit einer andern *(Gr.)*

**enalbar**, v. a. weißglühend machen (Eisen).

**enalbardado, da**, adj. saumsattelähnlich.

**enalbardar**, v. a. den Saumsattel auflegen || mit Mehlguß überziehen.

**enalforjar**, v. a. in einen Quersack stecken.

**enalguacilado, da**, adj. als Häscher verkleidet, einen Häscher vorstellend.

**enalguacilar**, v. a. Häschermanieren beibringen || als Häscher verkleiden || **-se**, zum Häscher gemacht werden. [schrieen.

**enalmagrado, da**, adj. als bösartig ver-

**enalmagrar**, v. a. mit Ocker anstreichen.

**enalmenar**, v. a. mit Zinnen krönen.

**enaltecer**, v. a. erheben, loben, herausstreichen || erheben, erhöhen || **-se**, sich zu einem hohen Posten emporschwingen.

**enamarillecer**, v. a. gelbfärben || **-se**, gelbwerden.

**enamentar**, v. a. den Pfeil mit einem Riemen festbinden, damit er weiter schieße.

**enamorada**, f. Geliebte, f.

**enamoradillo, lla, enamoradito, ta**, adj. ein wenig verliebt. [art.

**enamoradizo, za**, adj. verliebter Gemüts-

**enamorado, da**, adj. verliebt || zärtlich || eingenommen, bezaubert, entzückt || verliebter Natur || **~ como un Macías**, im höchsten Grade verliebt || **~ perdido**, sterblich verliebt.

**enamorador**, m. Liebhaber, m. || der eine Frau in sich verliebt macht.

**enamoramiento**, m. Verliebtsein, n. || Verliebtwerden, n. || in sich Verliebtmachen, n. || Liebeln, n., Liebelei, f.

**enamorante**, m. der in sich verliebt machen kann || der um die Liebe einer Frau wirbt.

**enamorar**, v. a. verliebt machen, Liebe einflößen, für sich einnehmen || um Liebe werben, den Hof machen || liebkosen, herzen || **-se**, liebeln, der Liebe pflegen || **-se de alguno**, sich in jemand verlieben || **-se de alguna cosa**, Lust und Liebe zu etwas bekommen. [**-se**, sich in jemand vernarren.

**enamoricar**, v. n. fam. liebeln, löffeln || **enana**, f. Zwergin, f.

**enanchar**, v. a. erweitern.

**enánago**, m. schwarze Binde, Äskulapsbinde, f.

**enangostar**, v. a. verengen. [schlange, f.

**enanfico, enanillo, enanito**, m. kleiner Zwerg, m., Zwergchen, n.

**enano, na**, adj. zwerghaft, zwergig || **árbol ~**, m. Zwergbaum, Franzbaum, m.

**enano**, m. Zwerg, m. [Volksmunde).

**enante, enantes**, adv. vor, ehe (nur im **enante**, f. Nebendolde, f. *(Pfl.)*

**enantema**, m. Ausschlag auf inneren Häuten, m., Enanthem, n., ant. exantema *(Path.)* [steigenden Gefäße, f. *(An.)*

**enantesis**, f. Begegnung der auf- und ab-

**enantiopatía**, f. Behandlung der Krankheiten mit entgegengesetzten Mitteln, f. *(Med.)*

**enantiopático, ca**, adj. enantiopathisch *(Med.)*

**enantiotetros**, mpl. Infusorien mit gegenüberstehenden Leibesöffnungen, npl.

**Enan-Achomar**, m. Stern erster Größe im Bilde des Eridanus, m. *(Astr.)*

**enarbolar**, v. a. aufrichten, aufpflanzen, aufstecken (Fahnen 2c.) || **-se**, sich bäumen (Pferde). [steckt.

**enarcado, da**, adj. joc. in eine Kiste ge-

**enarcar**, v. a. Fässer binden, mit Reifen umlegen.

**enardecer**, v. a. zum Zorn entflammen || erhitzen (das Blut) || anfeuern, begeistern || **-se**, in Liebe entbrennen || fig. Feuer fangen, sich begeistern. [flammt, entzündet.

**enardecido, da**, adj. brennend || fig. ent-

**enardecimiento**, m. Erhitzung, f. *(Path)*.

**enarenación**, f. Verapp, Anwurf, m. (Maurer).

**enarenado, da**, adj. gestrandet *(Mar.)*

**enarenar**, v. a. mit Sand bestreuen, bedecken. [sinnlichung, f. *(Rh.)*

**enargía**, f. anschauliche Darstellung, Ver-

**enarma**, f. Ergreifung des Schildes, f.

**enarme**, m. Ausrüsten der Fischernetze, n.

**enarmonar**, v. a. in die Höhe richten, aufrichten, emporrichten || **-se**, sich bäumen (Pferde).

**enarmonía**, f. Enharmonik, f., Klanggeschlecht, wobei derselbe Ton durch zwei verschiedene Noten mit entgegengesetzten Vorzeichen bezeichnet wird, z. B. cis und des, dis und es *(Mus.)* || bei den Griechen, in Viertelstönen fortschreitendes Klanggeschlecht, n. *(Mus.)*

**enarmónico, ca**, adj. enharmonisch *(Mus.)* || **género ~**, m. Anwendung der chromatischen Tonfolge, wobei derselbe Ton durch zwei verschiedene Noten mit entgegengesetzten Vorzeichen ♯ und ♭ bezeichnet wird *(Mus.)* || bei den Alten, besondere Teilung der Quarte in eine große Terz und zwei Vierteltönen, f. *(Mus.)*

**enarración**, f. lange Erzählung, f.

**enarrar**, v. a. lang und breit erzählen.

**enartar**, v. a. listig hintergehen || einengen, in die Enge treiben.

**enartrocarpo**, m. Gelenkschote, f., eine Kreuzblütlergattung *(Pfl.)*

**enartrosis**, f. Nußgelenk, Pfannengelenk, freies, vielachsiges Gelenk, n. *(An.)*

**enastado, da**, adj. gehörnt.

**enastar**, v. a. anschäften (Lanze, Flinte, Hammer 2c.) || in die Höhe richten.

**enastilar**, v. a. einen Schmiedehammer

**enático, ca**, adj. häßlich. [bestielen.

**enatiezza**, f. Unschicklichkeit, f.

**enatio, tia**, adj. entbehrlich, überflüssig.

**en ayunas**, adv. nüchtern. [Herren!

**¡en baile, señores!** zum Tanz, meine

**encabado, da**, adj. spitzenweise gezogen *(W.)* || mit andersfarbigem Stiel (Hämmer, Sicheln, Sensen 2c. in Wappen).

**encabalgado, da**, adj. beritten.

**encabalgadura**, f., **encabalgamiento**, m. Lafette, f. *(Mil.)* || Bock, m., Gerüst, Traggerüst, n.

**encabalgar**, v. a. beritten machen *(Mil.)* || **~ la artillería**, eine Kanone auf die Lafette bringen *(Mil.)* || **~ la ballesta**, die Armbrust spannen, schäften || **-se**, zu Pferde steigen.

**encaballado, da**, adj. übereinandergelegt. [*(Typ.)*

**encaballado**, m. Abfallen der Zeilen, n.

**encaballadura**, f. Übereinandergreifen (von Ziegeln), n. || Aufblattung, f. *(Zimm.)*

**encaballar**, v. n. übereinandergreifen, überstehen (Dachziegel 2c.) || krummstehen, nicht Linie halten, abfallen (Zeilen) *(Typ.)*

**encabellado, da**, adj. behaart.

**encabellar**, v. n. neues Haar bekommen || **-se**, fam. sich eine Perücke aufsetzen, eine Perücke tragen. [haarig werden.

**encabellecer**, v. n., **encabellecerse**,

**encabestradura**, f. Halfterdruck, m.

**encabestramiento**, m. Anlegen der Halfter, n.

**encabestrar**, v. a. die Halfter anlegen || an der Halfter führen || eine Rinderherde mittels eines Leitochsen führen || zu etwas überreden, bewegen, nach seinem Willen lenken, jemand am Fädchen führen || **-se**, mit einem der Vorderfüße in der Halfter hängen bleiben.

**encabezable**, adj. steuerpflichtig.

**encabezado, da**, adj., **pueblo ~**, m. steuerpflichtiger Ort, m. || Ort mit quotisierten Abgaben.

**encabezadura**, f. Eintrag in die Steuerrolle, m. || Anschlitzen, Ankerben, n. *(Mar.)*

**encabezamiento**, m. Steuerrolle, f. || Steuerquote, Steuereinheit, f. || Eintragung in die Steuerrolle, f. || Pauschquantum der zu entrichtenden Steuer, n. || Eingangsformel, Anfangszeile, f., Kopf einer Urkunde.

**encabezar**, v. a. in die Steuerrolle eintragen || die Steuer veranlagen || den Wein schneiden || zu einer Urkunde, Schrift 2c. die Eingangsformel machen || Bodenplanken, Deckplanken, Innenplanken ausbessern *(Mar.)* || ankerben, anschlitzen *(Mar.)* || **-se**, sich wegen zu zahlender Steuer mit einer Pauschalsumme abfinden || freundschaftlich übereinkommen, eine Abschlagssumme zu zahlen || froh sein, einen kleinen Schaden erlitten zu haben, wenn man dadurch einem größeren entging, fam. froh sein mit blauem Auge davongekommen zu sein. [Steuer, f.

**encabezo**, m. Abfindungssumme für eine

**encabezonamiento**, m. Steuerrolle, f.

**encabezonar**, v. a. in die Steuerrolle eintragen. [*(Mar.)*

**encabillador**, n. Holznägelschläger, m.

**encabillar**, v. a. mit Holznägeln befestigen *(Mar.)* [und verdeln.

**encabrahigar**, v. a. die Feigen verbessern

**encabriar**, v. a. das Dachwerk, Dachgestell, Dachgesparr aufrichten *(Zimm.)*

**encabritarse**, steigen, sich bäumen (Pferd).

**encabronar**, v. a. fam. Hörner aufsetzen.

**encachado**, m. Pflaster auf Pferdebahnen, n.

**encachar**, v. a. einschlagen (einen Nagel) || einlassen, einschachteln, einschließen, einfügen.

**encadenado, da**, adj. zusammenhängend, verkettet || **punto ~**, m. Kettenstich, m. || **versos –s**, mpl. eine Versart, wobei sich jeder Vers mit der Mitte des folgenden reimt.

**encadenado**, m. Verwickelung der Beschlagseisinge, f. *(Mar.)* || **–s de sillería**, pl. zusammenhängendes Mauerwerk, n.

**encadenadura**, **encadenación**, f., **encadenamiento**, m. Anketten, n., Ankettung, f. || Verkettung, Ineinandergreifen von Umständen, Ereignissen 2c. || Zusammenhang, m.

**encadenar**, v. a. anketten, in Ketten legen, fesseln || fig. fesseln || fig. in Fesseln schlagen, unterjochen || kettenförmig verbinden, verketten, verknüpfen || **~ la cólera**, den Zorn bändigen || **–se**, sich verketten.

**encafatrahe**, m. eine Holzart von Madagaskar. [Freundschaft, m.

**encaja**, f. Händedruck zum Zeichen der

**¡encaja!** nur immer weiter mit deinen Flunkereien!

**encajadas**, fpl. dreieckige, mit den Spitzen ineinanderlaufende Abteilungen in einem Wappenschild, fpl. *(W.)* [n.

**encajador**, m. Werkzeug zum Einpassen,

**encajadura**, f. Einfügung, Einpassung, Einsetzung, Einschachtelung, f. || Fassung eines Edelsteines, f.

**encajar**, v. a. einfügen, einfugen, einpassen, einsetzen, einschachteln, einfassen, einlegen, einschalten || einschlagen, eintreiben (Nägel) || hineinstecken || aufdringen || weismachen || hintergehen || anschwatzen, aufschwatzen || verschaffen (Amt) || in Reden einflechten, schicklich anbringen || einkerben, einpinnen *(Mar.)* || **–**, v. n. passen, sich schicken || eingreifen || einschlagen in jemandes Hand || **~ bien**, passen, zur rechten Zeit kommen || **~ las barbas á uno**, jemand zum Hohn beim Kinn fassen || **~ gato por liebre á alguno**, jemandem ein X für ein U vormachen || **~ las manos**, sich freundschaftlich die Hände reichen und drücken || **~ la saya**, zur Anbringung einer Bitte eine schickliche Gelegenheit finden || **~ un bofetón**, eine Ohrfeige geben || **~ la espada á alguno**, jemandem einen Degenstich versetzen || **~ un pistoletazo á uno**, einen Pistolenschuß auf jemand abfeuern || **–se**, sich eindrängen, in eine Mauerlücke, unter ein Menschengewühl 2c. || sich aufdringen, sich aufdrängen || steckenbleiben.

**encaje**, m. Einfügen, Einpassen, Einfassen, Fassen, n., Fassung, Einfassung, f. || Verbindung, Zusammenfügung, Einfügung, f. || Kerbe, Fuge, f., Falz, m. || Einschnitt, m. *(Arch.)* || eingelegte Arbeit in Holz oder Stein, f. || Spitze, Kante, f. || Pfanne am Samtwebstuhl, f. || im Las Pintas-Spiel, das Zusammentreffen des eben gezählten Stiches mit der Zahl der Karte || **~ de los huesos**, Beinhöhle, f. *(An.)* || **~ de la pierna**, Beinkehle, f. *(An.)* || **ley del ~**, f. richterliche Willkür bei Entscheidung einer Sache, f. || **~ del rastro, ~ de la cara**, das Gesamte der Gesichtszüge, Gesamteindruck, m. || **salto y ~**, m. Kreuzsprung im Tanz, m. || **–s**, pl. ineinandergreifende Stücke eines Wappenschildes, npl. || **–s de hilo de Alemania**, sächsische Spitzen, fpl. || **–s de seda**, Blonden, **encajera**, f. Spitzenklöpplerin, f. [fpl.

**encajerarse**, zwischen dem Scheibengat und der Blockrolle steckenbleiben (Tau) *(Mar.)*

**encajonado**, m. ab und zu durch Lagen Backsteine verstärkte Lehmwand, f.

**encajonadura**, f., **encajonamiento**, m. Einpacken in Kisten, Kasten, Schachteln, n.

**encajonar**, v. a. in eine Kiste, Schachtel, einen Kasten packen, legen || einen Fluß eingen, eindeichen || Bäume in Kübel einsetzen || jemand durch einen engen Durchgang führen || Gegenstände schachtelweise, löffelweise legen || mit Kiesausfüllung, Packlage bauen || Steinkasten, Bettungskoffer versenken *(Hydr.)* || **~ el paso**, durchtreten, beim Reihenmarsch genau in des Vordermanns Fußtapfen treten *(Mil.)* || **–se**, sich einzwängen. [Loch stecken.

**encalabozar**, v. a. einkerkern, fam. ins

**encalabrinadura**, f., **encalabrinamiento**, m. Eingenommenheit des Kopfes durch starke Getränke, Gerüche, Benebelung, f. || Widerspenstigkeit, Hartnäckigkeit, f.

**encalabrinar**, v. a. benebeln, den Verstand umdunkeln || jemandem etwas einbläuen || **–se**, sich etwas in den Kopf setzen.

**encalada**, f. Stück am Pferdegeschirr, n.

**encalador**, m. Tüncher, m. || Kalkgrube der Gerber, f.

**encaladura**, f., **encalamiento**, m. Weißen, Tünchen, n., Kalkbleiche, f. || Kalken der Häute, n.

**encalar**, v. a. weißen, tünchen, weißanstreichen || kalken, abkalken (Häute) || Kohlen in den Sparherd stecken.

**encalipta**, f. Enkalypta, f. (Laubmoos).

**encalmado, da**, adj. eingelullt, abgeflaut (Wind) *(Mar.)* [krankheit).

**encalmadura**, f. Fettschmelzen, n. (Pferde-

**encalmar**, v. n. nachlassen, sich legen (Wind) || **–se**, herzlichtig werden, von zu großer Anstrengung oder Erhitzung (Pferde 2c.) || verdorren (Reben). [rung, f.

**encalmo**, m. Beruhigung, f. || Einschläfe-

**encalomado, da**, adj. vulg. in wilder Ehe lebend.

**encalomador**, m. Sittenprediger, m.

**encalomar**, v. a. hofmeistern.

**encalomo**, m. Hofmeisterei, f.

**encalostrado, da**, adj. die erste Muttermilch genießend.

**encalostrarse**, vom Genuß der ersten Muttermilch krank werden.

**encalvar**, v. n., **encalvarse**, kahl werden, das Haupthaar verlieren.

**encalvecer**, v. a. kahl machen || **~**, v. n. kahl werden. [anrauchen.

**encalzonar la pipa**, v. a. den Pfeifenkopf

**encalla**, **encallada**, **encalladura**, f. Stranden, Auflaufen auf eine Sandbank, n. *(Mar.)*

**encallade**ro, m. Untiefe, Bank, Sandbank, f. *(Mar.)*

**encalladura**, f. Einschachteln, n.

**encallar**, v. a. einschachteln, eine Sache in eine andere fest einstecken || **~**, v. n. stranden, auflaufen, auffahren, aufbrummen, auf den Strand getrieben werden, benepen, benept sein *(Mar.)* || stocken, steckenbleiben, nicht vorwärtskommen (Geschäfte).

**encalle**, m. Stranden, n. *(Mar.)*

**encallecer**, v. a. Schwielen machen || **~**, v. n., **–se**, Schwielen an Händen oder Füßen bekommen, schwielig werden || fig. ausgelernt sein.

**encallecido, da**, adj. schwielig || **~ en astucias**, verschmitzt, durchtrieben, abgeseimt.

**encallecito**, m. alter Schlaufuchs, m.

**encallejonado, da**, adj. in ein enges Gäßchen eingezwängt || **viento ~**, m. Zugwind, m.

**encallejonar**, v. a. in ein enges Gäßchen treiben || **–se**, sich in ein enges Gäßchen hineinquetschen.

**encalletrado, da**, adj. versessen auf etwas.

**encalletrar**, v. a. einsehen, begreifen, verstehen || **~ en alguna cosa**, auf etwas versessen sein || **–se**, sich etwas in den Kopf setzen.

**encamación**, f. Verzimmerung eines Quecksilberbergwerkes, f. *(Bgb.)*

**encamado, da**, adj. gelagert, im Kessel lagernd (Wild) *(J.)*

**encamar**, v. a. einen Kranken zu Bett bringen || **~**, v. n. im Bett liegen || **–se**, sich legen, zu Bett gehen || sich umlegen (Getreide) || zur Nachtruhe heimziehen (Vieh) || sich lagern (Wild) *(J.)* || festsitzen, festgekommen sein *(Mar.)*

**encamarado, da**, adj. mit engzulaufender Kammer (Kanone). [*(Mil.)*

**encamarado**, m. Kammergeschütz, n.

**encamarar**, v. a. aufspeichern (Korn) || in der Kanone die Seele anbringen.

**encambijar**, v. a. das Wasser durch einen Wasserturm leiten.

**encambrillonado**, m. Brandsohle in Schuhen oder Stiefeln, f.

**encambrillonar**, v. a. mit Brandsohlen ausfüttern (Schuhe 2c.)

**encambronar**, v. a. mit einer Dornenhecke umzäunen || mit Dornengeflecht einhegen, schützen || mit Eisen beschlagen, verstärken || **–se**, den Kopf hochtragen, ohne jemand anzusehen oder zu grüßen. [zeigen, n.

**encaminamiento**, m. Wegweisen, Wegs

**encaminar**, v. a. den rechten Weg zeigen || zuführen || wohin führen (Weg) || anordnen, einleiten, in Gang bringen (Angelegenheit) || absenden (Brief) || **~ las palabras á alguno**, an jemand das Wort richten || **–se**, sich auf den Weg machen || **–se hacia alguna parte**, seinen Weg nach einer Richtung, Gegend nehmen.

**encamisada**, f. ehemals, nächtlicher Überfall, wobei die Soldaten das Hemd über die Rüstung zogen, um sich in der Dunkelheit zu erkennen, m. || Maskenzug mit Fackeln, m.

**encamisado, da**, adj. bei öffentlichen Bittgängen im Hemd einhergehend.

**encamisarse**, zum Zweck eines nächtlichen Überfalls ein Hemd über die Kleidung anziehen.

**encamonado, da**, adj. ungewölbt, flach (Decke) *(Arch.)*

**encamorrarse**, sich in Händel einlassen.

**encampanado, da**, adj. glockenförmig || mit glockenförmiger Seele (Mörser).

**encampanar**, v. a. glockenförmig gestalten || **–se**, die Gestalt einer Glocke annehmen.

**encanado, da**, adj. erstarrt, bewußtlos von Schrecken 2c. [Wasser).

**encanalar**, v. a. durch Röhren leiten

**encanalizar**, v. a. Kanäle anlegen || durch Röhren leiten (Wasser). [abgeben.

**encanallarse**, sich mit schlechter Gesellschaft

**encanarse**, bewegungs- und bewußtlos bleiben (wie Kinder vor Schreck oder von vielem Weinen).

**encanastar**, v. a. in einen Korb legen || **–se**, das Spiel verloren geben.

**encancerado, da**, adj. vom Krebs angefressen *(Path.)*

**encancerar**, v. a. Krebs erzeugen *(Path.)* || **–se**, den Krebs bekommen *(Path.)* || krebsartig werden *(Path.)*

**encandecer**, v. a. weißglühendmachen.

**encandecido, da**, adj. weißglühend.

**encandelar**, v. a. einen Mast 2c. lotrecht stellen *(Mar.)* || **~**, v. n. fransenförmig blühen (wie der Nußbaum). [dreieckiger Hut, m.

**encandilado, da**, adj., **sombrero ~**, m.

**encandilamiento**, m. fam. Blendung bei plötzlichem Lichte, f.

**encandilar**, v. a. blenden || fig. durch Blendwerk täuschen || blenden, bezaubern, fesseln || das Feuer anfachen || **–se**, verblendet werden || glühende Augen bekommen (von Betrunkenen oder Verliebten) || lustig werden || aufpassen, die Augen aufmachen.

**encanecer**, v. a. graufärben || altmachen || poet. weißmachen || **la nieve encanece los campos**, der Schnee legt eine weiße Decke über die Felder || **~**, v. n. grau werden || ergrauen (Haare) || alt werden.

**encanijado, da**, adj. schwach und kränklich, krüppelhaft.

**encanijamiento**, m. Verkrüppelung, infolge der englischen Krankheit, f. || abgezehrter schwächlicher Zustand, infolge schlechter Muttermilch, m.

**encanijar**, v. a. schwächen und kränklichmachen (ein Kind durch wenig oder schlechte Nahrung) || **–se**, abzehren, kränkeln (Kinder) || verkrüppeln, infolge der englischen Krankheit.

**encanillar**, v. a. abspulen, aufwickeln (Seide, Wolle, Garn).

**encantable**, adj. bezauberbar.

**encantadero**, m. fam. Zauberer, m.

**encantado, da**, adj. zerstreut, in Gedanken || **hombre ~**, m. Menschenfeind, m. || **casa ~a**, f. großes, wenig bewohntes Gebäude, wo man die Bewohner lange suchen muß, n.

**encantado**, m. Verzauberter, m.

**encantador, ora**, adj. bezaubernd, entzückend, fesselnd, zauberisch, Zauber-.

**encantador**, m. Zauberer, m. || Spiegelfechter, m.

**encantamiento**, **encantamieto**, m., **encantación**, f. Bezauberung, Zauberei, f. || Zauber, m. || Verzauberung || Beschwörung, Beschwörungsformel, f.

**encantar**, v. a. bezaubern, behexen, berücken, verwünschen || entzücken, bezaubern, einnehmen || an der Nase herumführen, mit leeren Versprechungen hinhalten || **–se**, sich bezaubern, sich fesseln, sich gänzlich einnehmen lassen || entzückt, bestrickt werden || in Staunen geraten.

**encantara**, v. a. in eine Kanne, einen Krug gießen || in die Wahlurne legen (Lose).

**encantatriz**, **encantadera**, f. fam. Zauberin, f. [f. || Versteigerungszimmer, n.

**encante**, m. Versteigerung, Vergantung,

**encantis**, f. Thränendrüsengeschwulst, Augenwinkelgeschwulst, f. *(Path.)*

**encanto**, m. Entzücken, n. || Gegenstand des Entzückens, m. || Staunen, n. || Verzauberung, Bezauberung, f. || Wunderding, n.

**encantorio**, m. fam. Zauberei, f.

**encantusar**, v. a. berücken, durch Schmeicheleien bestricken, verlocken || **–se**, sich bethören, sich bestricken, sich verlocken lassen.

**encaña**da, f. Engpaß, m.

**encañado, da**, adj., **viento ~**, m. heftiger Zugwind, m.

**encañado**, m. Röhrenleitung, f. || Umzäunung, Einfassung aus Schilfrohr in Gärten, zu verschiedenen Zwecken, f.

**encañador**, m. Seidenspuler, m.

**encañadura**, f. Roggenstroh zu Strohsäcken und Saumsätteln, n.

**encañar**, v. a. durch Röhren leiten || mit Schilfgeflecht einfassen (eine Abteilung in Gärten) || Seide spulen || auf Spulen wickeln || **~**, v. n., **-se**, in Halme schießen, Halme treiben (Getreide).

**encañiza·da**, f. Gehege von Schilfrohr in Flüssen und Seen, zum Fischfang, n.

**encañona·do, da**, adj. wie eine Röhre gestaltet, hohl || flügge (junge Vögel) || **viento ~**, m. starker Zugwind, m.

**encañona·r**, v. a. fälteln, in Falten legen || in eine Röhre leiten || ein Schießgewehr auf etwas richten || Seide spulen || **~**, v. n., **-se**, flügge werden (Vögel).

**encañuta·r**, v. a. in Röhrenfalten legen.

**encapaceta·do, da**, adj. mit einer Sturmhaube, einem Helme bedeckt.

**encapacha·dura**, f. Anzahl Binsenkörbe voll Oliven, deren Inhalt zu gleicher Zeit unter die Ölpresse geschüttet wird, f.

**encapacha·r, encapaza·r**, v. a. die in der Ölmühle auszupressenden Oliven in die dazu bestimmten Binsenkörbe thun || in Andalusien: die einzelnen Reben eines Weinstocks auf der Sonnenseite anbinden.

**encapa·do, da**, adj. mit einem Mantel bekleidet || in einen Mantel gehüllt.

**encapa·r**, v. a. den Maststragen, das Steuerrad mit der Persenning zudecken *(Mar.)*

**encaperuza·do, da**, adj. mit einer Kapuze bedeckt.

**encaperuza·rse**, eine Kapuze aufsetzen.

**encapilla·do, da**, adj. aufgegeit, in der Gei hängend (Segel) *(Mar.)* || **no tener más que lo ~**, weiter nichts besitzen, als was man auf dem Leibe trägt.

**encapillado·ra**, f. Flechting, Flechtung, Takelung eines Mastes, f. *(Mar.)* || **levantar y sentar ~**, die Flechtung aufsetzen und abnehmen, abstreifen *(Mar.)*

**encapilla·r**, v. a. mit einer Kapuze bekleiden || jemand zum Mönch machen || einen Anbruch machen *(Bgb.)* || die Flechting aufsetzen *(Mar.)* || **~ el halcón**, den Falken aufkappen, behauben *(J.)* || **~ un seno**, ein Tau mehrmals um sich selbst schlingen, um es zu befestigen *(Mar.)* || **-se**, ein Kleidungsstück anziehen, indem man den Kopf durchsteckt.

**encapirota·do, da**, adj. mit einer weißen Büßermütze bedeckt.

**encapirota·r**, v. a. behauben, dem Falken die Haube aufsetzen *(J.)* || **-se**, sich eine Kapuze aufsetzen.

**encapota·do, da**, adj. in Wolken gehüllt, trübe.

**encapotadu·ra**, f., **encapotamie·nto**, m. mürrische, verdrießliche Miene, f. Einhüllen, n.

**encapota·r**, v. a. einhüllen, verhüllen || bemänteln, verdrehen || **-se**, sich in Wolken hüllen, sich bedecken (Himmel) || ein mürrisches, verdrießliches Gesicht machen || den Kopf zu sehr neigen (von Pferden) || **-se el rostro**, die Stirn runzeln.

**encapricha·do, da**, adj. versessen auf etwas, vernarrt in etwas.

**encaprichamie·nto**, m. Versessenheit, Vernarrtheit, f. || Laune, f., Eigensinn, m.

**encaprich·ar**, v. a. eine Laune in den Kopf setzen || vorteilhaft für sich einnehmen || **-se**, sich etwas in den Kopf setzen, aus Laune oder Eigensinn auf etwas bestehen || heftige Neigung für etwas bekommen.

**encapucha·r**, v. a. mit einer Regenkappe, Kapuze bedecken || **-se**, eine Kapuze aufsetzen.

**encapuza·do, da**, adj. in einen Trauermantel gehüllt.

**encapuza·rse**, sich in einen Trauermantel hüllen.

**encara**, adv. doch, bei alledem.

**encaracola·do, da**, adj. schneckenartig gewunden.

**encaracola·r**, v. a. schneckenförmig drehen.

**encaráctico, ca**, adj. zum Schröpfschnitt gehörig *(Chir.)* || oder häßlich von Gesicht.

**encara·do, da**, adj., **bien ó mal ~**, schön oder häßlich von Gesicht.

**encaramadu·ra**, f. Emporheben, n. || Emporsteigen, Hinaufsteigen, n.

**encarama·r**, v. a. in die Höhe heben, emporheben || übertreiben || hinaufklettern || sich zu einer hohen Stelle emporschwingen || **-se**, erklettern, erklimmen.

**encaramie·nto**, m. starres Anblicken, n.

**encaramillota·r**, v. a. fam. emporheben.

**encara·r**, v. a. anschlagen, anlegen, um zu zielen (Feuergewehr) || **~ con alguno**, jemandem gerade ins Gesicht sehen, starr anblicken || auf jemand losgehen || **-se á alguno**, jemandem gerade ins Gesicht sehen.

**encaratula·r**, v. a. mit einer Larve bedecken || **-se**, sich maskieren.

**encara·xis**, f. Schröpfschnitt, m. *(Chir.)*

**encar·bo**, m. Anschlagen und Zielen mit einem Feuergewehr, n. *(J.)* || starres Ansehen, n. || **perro de ~**, m. Spürhund, Stöberhund, m. *(J.)* || Schweißhund *(J.)*

**encarcavina·r**, v. a. einscharren, begraben || ausstänkern.

**encarcelación**, f. Einkerkerung, f.

**encarcela·do, da**, adj. eingeklemmt (Bruch) *(Path.)* || beschellt *(W.)*

**encarcela·do**, m. Gefangener, m.

**encarcelado·r**, m. Kerkermeister, m.

**encarcelamie·nto**, m. Einkerkerung, f.

**encarcela·r**, v. a. einkerkern || gefangen setzen || einsperren || einen Balken, eine Eisenstange mit Kalk vergießen, einmauern || zwei frischgeleimte Bretter mit der Zwinge zusammenzwängen || fig. bezähmen, bemeistern, zügeln (seine Leidenschaften) || **-se**, sich einsperren, nicht ausgehen.

**encar·dia**, f. Herzstein, m.

**encardi·ta**, f. fossile Herzmuschel, f. [bend.

**encarecedo·r, ora**, adj. im Lob übertreibend.

**encarecedo·r**, m. übertriebener Lobredner, m. Lobhudler, m.

**encarece·r**, v. a. verteuern, den Preis steigern || sehr loben, anrühmen || angelegentlich empfehlen || **~**, v. n. teurer werden, im Preise steigen.

**encarecidamente**, adv. angelegentlichst.

**encareci·do, da**, adj. nachdrücklich || inständig, angelegentlich.

**encarecimie·nto**, m. Steigen des Preises, Teuerwerden, n., Preissteigerung, f. || Lob, n. || nachdrucksvolle, inständige, angelegentliche Bitte, f. || **con ~**, übertrieben.

**encarga·do**, m. Geschäftsführer, Sachwalter, m. || **~ de negocios**, Geschäftsträger eines Fürsten an einem auswärtigen Hofe, m.

**encarga·r**, v. a. auftragen, übertragen || beauftragen || übergeben || anbefehlen || bestellen, machenlassen || **~ la conciencia**, jemandem etwas auf das Gewissen binden || **~ de alguna cosa**, mit etwas belasten || **-se de alguna cosa**, etwas übernehmen, auf sich nehmen || sich zu etwas anheischig machen.

**encargo**, m. Auftrag, m., Bestellung, f. || Amt, n., Dienst, m., Stelle, f. || ohne Inhaltsangabe eingeschriebenes Eilgut, n. *(E. B.)*

**encarguito**, m. kleiner Auftrag, m.

**encariña·do, da**, adj. herzlich zugethan.

**encariña·r**, v. a. gewogenmachen || **-se con alguno**, jemand liebgewinnen.

**encarna**, f. Antudern der Wölfe, Füchse 2c., n. *(J.)* || Jägerrecht an die Hunde, n., die den Hunden überlassenen Teile des ausgeweideten Wildes *(J.)*

**encarnación**, f. Menschwerdung Christi, f. || Mensch- oder Tierwerdung der brahmanischen Götter || Fleischwuchs in Wunden mit Substanzverlust, m. *(Chir.)* || Fleischfarbe, die man Bildsäulen giebt, f. || **~ de pulimento**, glänzende Fleischfarbe || **~ de paletilla, ~ mate**, Fleischfarbe. [leibfarben, blaßrot.

**encarnadi·no, na**, adj. hell fleischfarbig,

**encarna·do, da**, adj. fleischfarbig || hochrot, hochrosenrot, inkarnat || eingefleischt.

**encarna·do**, m. Fleischfarbe, f. *(Mal.)* || **~ de Andrinópoli**, Türkischrot, n.

**encarnadu·ra**, f. Fleischteile, mpl., das Fleisch am menschlichen Körper || Wirkung eines verletzenden Instruments auf das Fleisch des Menschen, f. Fleischgier, Raubgier, Blutgier auf das Wild gehetzter Hunde, f. *(J.)* || Fleischfarbe der Bildsäulen, f. || **fulano tiene buena ~**, N. N. hat gesundes, leichtheilendes Fleisch *(Chir.)*

**encarnamie·nto**, m. Fleischbildung in einer Wunde, f. *(Chir.)*

**encarna·r**, v. a. den Hunden das Jägerrecht überlassen *(J.)* || Hunde auf das Wild durch Ludersleisch gierig machen || fleischfarbig malen || den Bildsäulen Fleischfarbe geben || **~**, v. n. Mensch, Fleisch werden (Gottheit) || Fleisch ansetzen (Wunde) || ins Fleisch eindringen (Messer, Degen, Pfeil) || hitzig auf das Wild werden (gehetzte Hunde) *(J.)* || auf den Geist tiefen Eindruck machen || **~ sanando**, anheilen || **-se**, sich vermischen, sich einverleiben || sich an jemandes Stelle denken, setzen.

**encarnativo, va**, adj. Fleisch erzeugend *(Chir.)* [zu befördern, m.

**encarnativo**, m. Mittel, den Fleischwuchs

**encarne**, m. Jägerrecht an die Hunde, n., die den Hunden überlassenen Teile des zur Strecke gebrachten Wildes *(J.)*

**encarnece·r**, v. n. Fleisch ansetzen, dick, fett werden.

**encarniza·do, da**, adj. rot entzündet (Wunden, Augen) || rachedürstend || blutgierig, blutdürstig || sehr erbittert || **~ en alguna cosa**, erpicht, versessen auf etwas.

**encarnizamie·nto**, m. Hinunterwürgen großer Massen Fleisch, n. || Blutdurst, m., Raubgier der Tiere || gieriges Ludern der Jagdhunde, n. *(J.)* || Erbitterung, f., Rachedurst, m.

**encarnizа·r**, v. a. fleischgierig, blutgierig machen (Jagdhunde) *(J.)* || hitzig auf den Raub machen (Falken) *(J.)* || fig. aufhetzen, wild, grausam machen, aufs höchste erbittern || **-se**, fleischgierig werden (Wölfe 2c.) || gierig ludern (Hunde) *(J.)* || fig. in die größte Erbitterung geraten || **-se en alguna cosa**, auf etwas erpicht sein.

**encа·ro**, m. starres Ansehen, unverwandtes Anblicken, n. || Anschlagen, Anlegen eines Feuergewehres, Zielen, n. || Stutzbüchse, f.

**encarpeta·r**, v. a. Papiere in Mappen aufbewahren. [geförderter Hunde, f. *(Bgb.)*

**encа·rre**, m. Anzahl von Strecke zu Strecke

**encarrila·r, encarrilla·r**, v. a. ein Fuhrwerk führen || in Gang bringen (Fuhrwerk) || wieder in Gang bringen (Geschäft) || auf den rechten Weg führen || **-se**, auf den rechten Weg kommen || sich sperren, verwickeln (Seil, das aus der Zugrolle springend die freie Bewegung hindert).

**encarroña·r**, v. a. in Fäulnis versetzen || mit Aasgeruch erfüllen || **-se**, faulen, verfaulen, zu Aas werden.

**encarruja·do**, m. Seidenzwirnen, n.

**encarruja·r**, v. a. zusammendrehen || **-se**, sich verwickeln, sich verschlingen.

**encartación**, f. Steuerrolle, Steuerregister, n. || Lehnbarkeit, Lehnspflicht, f. || ehemals, Stadt oder Dorf, die einem selbstgewählten Herrn eine Abgabe als Lehnspflicht entrichteten || Unterwürfigkeitsverhältnis eines solchen Ortes gegen seinen Herrn, n. **-es**, pl. in den Gebirgen von Burgos und Biscaya: Städte und Ortschaften, welche alle Vorrechte dieser letzteren Provinz genießen, pl.

**encarta·do, da**, adj. in den encartaciones oder deren Weichbild geboren || zu den encartaciones gehörig.

**encarta·do**, m. durch Verruf des Landes verwiesener und wegen Nichterscheinens seines Vermögens verlustiger Verbrecher, m.

**encartamie·nto**, m. Landesverweisung und Einziehung des Vermögens wegen ungehorsamen Ausbleibens, f.

**encarta·r**, v. a. durch Anschlag oder Verruf des Landes verweisen und zur Einziehung des Vermögens verurteilen || durch Anschlag vor Gericht laden || in die Steuerrolle eintragen || vergesellschaften, jemand in ein Geschäft, eine Gesellschaft aufnehmen || **-se**, Karten von der nämlichen Farbe haben wie der Mitspieler, so daß keiner ablegen kann || eine Karte bekommen, wodurch man das Spiel verliert.

**encа·rte**, m. Kartenfolge im Kartenspiel, f.

**encartona·r**, v. a. zum Freskomalen die Musterzeichnung auf die Mauer legen *(Mal.)* || in Pappe binden (Bücher).

**encartucha·do**, m. Stückpatrone, Kartusche, f., blinde Geschützladung, f. *(Mil.)*

**encasamе·nto**, m. Blende, Bilderblende, Nische, f. *(Arch.)* || Anstellung, f.

**encasamie·nto**, m. Ausbesserung eines Hauses, f. || Einrichtung, Einrenkung eines Knochens, f. *(Chir.)* [richten *(Chir.)*

**encasа·r**, v. a. ein verrenktes Glied einrichten

**encascabela·do, da**, adj. mit Schellen behängt, besetzt (Brustriemen eines Maultieres).

**encascabela·r**, v. a. mit Schellenglöckchen besetzen || **-se**, den Schnabel in das Schellenglöckchen verbeißen (Falke) *(J.)*

**encascara·rse**, im Kaskarelaspiel, Obstkür machen. [ausfüllen.

**encascota·r**, v. a. mit Schutt bedecken,

**encasqueta·r**, v. a. tief in den Kopf drücken (Hut, Mütze) || jemandem etwas aufbinden, aufheften, in den Kopf setzen || einen Schlag versetzen || **~ una puñada**, einen Faustschlag versetzen || **-se**, den Hut, die Mütze aufsetzen || den Hut, die Mütze aufbehalten (aus Mangel an Anstand 2c.), fam. Schwalben unter dem Hute haben || sich etwas in den Kopf setzen.

**encasquillado·r**, m. in Amerika: Hufschmied, Beschlagschmied, m.

**encasquillar**, v. a. in Amerika: Hufeisen aufschlagen, Pferde beschlagen.

**encastado·r**, m. Tierzüchter, m.

**encasta·r**, v. a. durch Zucht veredeln (Tiere) || mit Fischbrut besetzen || **~**, v. n. zeugen, hervorbringen, sich mehren.

**encastilla·do, da**, adj. befestigt || mit festen

Schlössern versehen || fig. stolz, hochmütig, hochfahrend || hartnäckig.

**encastillador**, m. Einschieber, m., der das Porzellan zum Brennen in die Muffeln einsetzende Arbeiter || der sich in ein festes Schloß einschließt.

**encastillamiento**, m. Einschließung in ein festes Schloß, f. || Leben in einem festen Schloß, n. || Einsetzen des Porzellans in die Kapseln, n.

**encastillar**, v. a. durch feste Schlösser befestigen || das Porzellan zum Brennen in die Muffeln (Kapseln) einsetzen || ~, v. n. eine Zelle für die Königin bauen (Bienen) || **-se**, sich in eine Burg, eine Feinung einschließen || sich in Gebirge und unzugängliche Orte flüchten || hartnäckig auf seiner Meinung bestehen.

**encastrar**, v. a. zähnen, verzahnen, einzahnen *(Mech.)* || einlassen *(Mar.)*

**encastre**, m. Verzahnen, n. *(Mech.)* || Einlassen, n. *(Mar.)*

**encatalepsia**, f. Schlagfluß, m. *(Path.)*

**encatarrado, da**, adj. verschnupft.

**encauma**, m. Brandfleck, m., Brandgeschwür, n. *(Chir.)* || tiefes, unreines Geschwür auf der Hornhaut *(Path.)*

**encausar**, v. a. verklagen.

**encáustica**, f. eingebrannte Wachsmalerei, f. || enkaustisches Gemälde, n.

**encáustico, ca**, adj. enkaustisch *(Mal.)*

**encáustico**, m. Bohnwachs, n., Polierbeize, f. || zäher Leinölfirnis, m.

**encausto**, m. eingebrannte Wachsmalerei, f. || rote Tinte, deren sich die byzantinischen Kaiser allein bedienten, f.

**encautarse**, Bürgschaft fordern *(Jur.)*

**encauzamiento**, m. Eindämmung, Kanalisierung eines Stromes, f.

**encauzar**, v. a. in einen Kanal leiten.

**encavar**, v. a. in einer Höhle verbergen || **-se**, sich in einer Höhle, einem Loch verbergen (Wild, Vögel), [*(Path.)*

**encavura**, f. tiefes Hornhautgeschwür, n.

**encayar**, v. n. stranden *(Mar.)*

**encebadamiento**, m. Überfüttern der Pferde mit Gerste, n.

**encebadar**, v. a. verfüttern (ein Pferd) || **-se**, zuviel Hafer fressen und zuviel Wasser nachlaufen (von Pferden).

**encebollado**, m. Gericht von Rind- oder Hammelfleisch, mit Zwiebeln und Gewürz in Öl geschmort, n.

**encebollar**, v. a. mit Zwiebeln mischen.

**encefalalcosis**, f. Gehirnschwärung, f. *(Path.)* [m. *(Path.)*

**encefalalgia**, f. nervöser Kopfschmerz, m.

**encefalálgico, ca**, adj. encephalalgisch *(Path.)*

**encefalia**, f. Gehirnleiden, n. *(Path.)*

**encefálico, ca**, adj. auf das Gehirn bezüglich, Gehirn-.

**encefolita**, f. Hirnstein, m. *(Min.)*

**encefolitis**, f. Hirnentzündung, f. *(Path.)*

**encéfalo, la**, adj., **gusanos -s**, mpl. Würmer, die im Kopf entstehen, mpl. *(Path.)*

**encéfalo**, m. Gehirn, n. *(An.)*

**encefalocele**, m. Gehirnbruch, m. *(Path.)*

**encefalodialisis**, f. Gehirnerweichung, f. *(Path.)*

**encefalófimo**, m. Hirngewächs, n. *(Path.)*

**encefaloideo, dea**, adj. gehirnartig *(An.)*

**encefaloides**, m. Markschwamm, m., krebsartige, der Gehirnmasse ähnelnde Geschwulst *(An.)*

**encefalolito**, m. Gehirnstein, m. *(Path.)*

**encefalología**, f. Gehirnlehre, f. *(An.)*

**encefalomalacosis**, f. Gehirnerweichung, f. *(Path.)*

**encefalopatía**, f. Gehirnleiden, n. *(Path.)*

**encefaloptarsia**, f. organische Verletzung des Gehirns, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**encefalorragia**, f. Gehirnblutsturz, m.

**encefaloscopia**, f. Gehirnuntersuchung, f. *(An.)* [f. *(Path.)*

**encefalosismo**, m. Gehirnerschütterung, f. *(Path.)* [hirns, f.

**encefalotlipsis**, f. Gehirnquetschung, f.

**encefalotomía**, f. Zergliederung des Gehirns, f.

**encefalozoarios**, mpl. Gehirntiere, npl.

**encejado, da**, adj. dunkel, düster. [n.

**encelamiento**, m. Verbergen, Verstecken, n.

**encelar**, v. a. verbergen, verhehlen || eifersüchtig machen || **-se**, eifersüchtig werden.

**enceldamiento**, m. Einsperrung in eine Zelle, f. [einschließen.

**enceldar**, v. a. in eine Zelle einsperren,

**encelialgia**, f. Schmerz in den Eingeweiden, m. *(Path.)* [schmerz bezüglich.

**enceliálgico, ca**, adj. auf Eingeweide-

**encelitis**, f. Entzündung der Eingeweide,

**encella**, f. Käsekammer, f. [f. *(Path.)*

**encellar**, v. a. Käse in Hürden machen.

**encenagado, da**, adj. kotig.

**encenagamiento**, m. Wälzen im Kote, n.

**encenagar**, v. a. beschmutzen, besudeln, verunreinigen || fig. jemand zum Laster verführen || **-se**, sich im Kot wälzen, sich kotig machen, sich besudeln || sich mit Laitern beschmutzen || fühlen, sich in der Suhle wälzen (Hirsche, Sauen) *(J.)* [glocke behangen.

**encencerrado, da**, adj. mit einer Viehencencerrar, v. a. dem Herdenvieh, Weidevieh Glöckchen anhängen.

**encendajas**, fpl. Reisig zum Feueranmachen, n. *(Bgb.)* [*(E. B.)*

**encendedor**, m. Lokomotivheizer, m.

**encender**, v. a. anzünden, anbrennen, anstecken || Hitze verursachen || heizen (Ofen, Kamin) || erwärmen, erhitzen || Feuer anlegen || fig. entzünden, entflammen, erhitzen, anfeuern || unterhalten, anfachen, schüren (Streitigkeiten) || **~ la guerra**, den Krieg entzünden || **~ el horno**, den Ofen heizen || **-se**, sich entzünden || sich erhitzen || in Brand geraten || fig. erröten || **-se en amor**, verliebt werden || **-se en ira**, zornig werden.

**encendidamente**, adv. hitzig, eifrig || lebhaft, feurig || inbrünstig.

**encendidillo, lla**, adj. ein wenig brennend, feurig, glühend, entflammt.

**encendidísimamente**, adv. überhitzig, übereifrig || allzu lebhaft.

**encendido, da**, adj. brennend || feurig || glühend || heiß, erhitzt, hochrot vor Erhitzung || hochrot, brennrot || von sehr lebhafter Farbe.

**encendimiento**, m. Entzündung, Hitze, f. || Feuersbrunst, f., Brand, m. || fig. Hitze, Heftigkeit, f., Feuer, n., Eifer, m. || Inbrunst, f. || Erröten, n.

**encenias**, fpl. Jahresfeier zum Gedächtnis der Einweihung des Tempels f. || Kirchweihe, f. [streuen.

**encenizar**, v. a. mit Asche bedecken, be-

**encensuar**, v. a. auf Zins ausleihen.

**encentador**, m. der anschneidet, anzapft, anbeißt, anbricht, anfängt, zuerst versucht.

**encentadura**, f. Anschneiden eines Brotlaibes, Schinkens, n. || Anzapfen, Anstechen eines Fasses Wein, n. || Anbrechen einer Flasche, n. || Anfang, erster Versuch, m.

**encentar**, v. a. anschneiden (Brot) || anzapfen, anstechen (Fässer) || anbrechen (Flaschen) || anheben (die Pumpe) || anreißen (Geldrollen) || anbrennen (Kerzen) || anfressen.

**encepado, da**, adj., **ancla -a**, f. stockunklarer Anker, m. *(Mar.)*

**encepador**, m. Büchsenschäfter, m.

**encepadura**, f. Ankerstock, m. *(Mar.)*

**encepar**, v. a. ein Gewehr schäften || einen Gefangenen in den Stock legen || den Anker stocken *(Mar.)* || ~, v. n. Wurzel treiben, Wurzel fassen, Wurzel schlagen || **-se**, stockunklar werden (Anker) *(Mar.)*

**encerado, da**, adj. wachsfarbig, gelblich dick, verdickt, zähe || weichgesotten (Eier) || **hombre mal ~**, m. widerlicher Mann, m.

**encerado**, m. Wachstuch, n. || Wachspapier zu Fensterscheiben, n. || Wachstafel zum Schreiben, f. || Wachssalbe, f., Heftpflaster, n. || Sommerladen, m. || **~ de cañamazo**, Packwachstuch.

**enceradura**, f. Bestreichen, Überziehen mit Wachs, n. || Wachsüberzug, m. [n.

**enceramiento**, m. Bestreichen mit Wachs,

**encerar**, v. a. wichsen || mit Wachs bestreichen, mit Wachs überziehen. [streuen.

**encernadar**, v. a. mit Laugenasche be-

**encerotar**, v. a. den Schuhdraht mit Schusterpech bestreichen.

**encerradero**, m. Ort zum Unterbringen frisch geschorener Schafe vor dem Regen, m.

**encerrado, da**, adj. kurz, kurzgefaßt, gedrängt || **león ~**, m. der Löwe im schottischen Wappen.

**encerrador**, m. Viehtreiber, der die Ochsen ins Schlachthaus bringt und dort einschließt, m.

**encerradura**, f., **encerradero**, m. Verschluß, m., Verwahren unter Schloß und Riegel, Einschließen, n. || Einzäunung, Einschließung durch eine Hecke, Mauer ꝛc., Ringmauer, f., Hegezaun, m. || Kerker, m., Gefängnis, n.

**encerrar**, v. a. verschließen, einschließen, einsperren || einschließen, umgeben || umzingeln *(Mil.)* || in sich schließen, fassen, enthalten || im Damenspiel den Gegner so in die Enge treiben, daß er keinen Zug mehr thun kann || im Quinolaspiel so spielen, daß der Gegner die höchsten Karten behält || **-se**, die Welt verlassen, sich in die Einsamkeit des Klosterlebens zurückziehen || in etwas enthalten sein || **-se en alguna cosa**, sich auf etwas beschränken.

**encerrona**, f. freiwillige Zurückziehung in die Einsamkeit (gewöhnlich in verdächtiger Absicht) || Bauernfängerei, f. || **hacer la ~**, sich auf einige Zeit von der Welt zurückziehen, um einen Plan zu überdenken.

**encerusado, da**, adj. mit Bleiweiß überzogen. [n., Verasung, f.

**encespedamiento**, m. Belegen mit Rasen,

**encespedar**, v. a. mit Rasen belegen, berasen || **-se**, sich mit Rasen bedecken.

**encestar**, v. a. in einen Korb legen || jemand in einen Korb stecken (ehemals als schimpfliche Strafe).

**encetall**, m. oberer Umfang des Netzes, durch welchen die Fische einschwimmen, m.

**encía**, f. Zahnfleisch, n. *(An.)*

**enciclia**, f. Encyklie, f. *(Pfl.)* || **-s**, pl. Ringe auf dem Wasser (durch Hineinfallen eines Körpers entstehend), mpl. *(Phys.)*

**enciclica**, f. Encyklika, f., päpstliches Umlaufschreiben.

**enciclico, ca**, adj. encyklisch, im Kreise umlaufend || zum Umlauf bestimmt.

**enciclografía**, f. Encyklographie, f., Sammlung von Abhandlungen über alle Zweige des menschlichen Wissens.

**enciclógrafo**, m. Verfasser einer Encyklographie, m.

**enciclopedia**, f. Encyklopädie, f., Sammelwerk aller Künste und Wissenschaften, n. || Gesamtwissen, n., Gesamtunterricht, umfassender Lehrkreis in Künsten und Wissenschaften, m. || **ser una ~**, alles wissen.

**enciclopédico, ca**, adj. encyklopädisch, das ganze menschliche Wissen umfassend, allgemeinwissenschaftlich, lehrkreismäßig, übersichtlich.

**enciclopedismo**, m. encyklopädische Lehrform und Ansicht, f.

**enciclopedista**, m. Encyklopädist, m., Verfasser, Mitarbeiter an einer Encyklopädie || **-s**, pl. die französischen Encyklopädisten, pl.

**encicloposia**, f. Trinken in die Runde herum, n.

**encierro**, m. Einschließen, Verschließen, Einsperren, n. || Gehege, n., Einzäunung, f. || Einsamkeit, Zurückgezogenheit von der Welt, f. || Gefängnis, n., Kerker, m., Einzelhaft, f. || fig. abgelegener Ort, m., Kloster, n., Einsiedelei, f. || Einsperren der Stiere in den Cirkusstall || Stall, Behälter zum Einsperren der Stiere vor der Hetze, m. *(Taur.)* [bekommen,

**enciguatarse**, die mexikanische Gelbsucht

**encima**, adv. oben, oben darauf || oberhalb || auf dem Gipfel, ganz oben || auf dem Rücken tragend || bei sich tragend || darauf, mehr || in der Nähe, in Sicht || **lo de ~**, das Obere, Oberste, der obere Teil einer Sache || **aquí ~**, hier oben || **por ~**, obenhin, oberflächlich || **tener á alguno ~**, jemand auf dem Halse, auf dem Nacken haben, von jemandem geplagt, verfolgt werden || **me dieron cuatro escudos ~**, man gab mir vier Thaler mehr || **la guerra está ~**, der Krieg ist in Sicht || **ese mozo lleva ~ seis arrobas**, dieser Bursche trägt sechs Arroben auf dem Rücken || **¡tienes ~ veinte reales?** hast du zwanzig Realen bei dir? || **~ de**, auf || über || **~ de la mesa**, auf dem Tisch || **~ de la carta**, über dem Briefe.

**encimar**, v. a. obendrauf setzen, stellen, legen || erhöhen, in die Höhe, empor heben || ~, v. n. hochsteben || fertigmachen, vollenden || **-se**, sich erheben. [stehend, Ober-.

**encimero, ra**, adj. obenliegend, oben-

**encina**, f. Eiche, Steineiche, f. || **~ marina**, Schweinetang, m., Meereiche.

**encinal**, **encinar**, m. Eichenwald, m. || poet. Eichwald. [legen.

**encinchar**, v. a. satteln, den Sattel auf-

**encinilla**, f. kleine junge Eiche, f. || Gamander, Bathengel, m. *(Pfl.)* || **~ acuátil**, Lachenknoblauch, m. *(Pfl.)*

**encinta, en cinta**, adj. f. schwanger, in der Hoffnung, guter Hoffnung, in anderen Umständen.

**encintar**, v. a. bebändern, mit Bändern schmücken || den jungen Stieren eine Schlinge umwerfen, um sie zu fangen.

**encintrar**, v. a. ein Schiff umgürten (mit Ketten oder Tauen) *(Mar.)*

**enciprotipia**, f. Landkartenstich, unmittelbar auf dem Kupfer ausgeführt, m.

**enciprotipo, pa**, adj., **mapa ~**, m. unmittelbar auf dem Kupfer ausgeführte Landkarte, f.

**encirto**, m. Citronenfalter, m.

**encismar**, v. a. verfeinden.

**enciso**, m. Weideplatz für die Schafe zur Wurfzeit, m. [n. *(Path.)*

**encisto**, m. Balggeſchwür, Sackgeſchwür,

**encivitis**, f. Entzündung des Zahnfleiſches, f. *(Path.)*

**encizañador**, m. Zwietrachtſtifter, m.

**encizañar**, v. a. Zwietracht ſtiften.

**enclaustrado, da**, adj. in ein Kloſter geſteckt.

**enclaustrar**, v. a. in ein Kloſter ſtecken, thun, einſperren || **–se**, ſich von der Welt zurückziehen. [Einſchlagen von Nägeln.

**enclavación**, f. Annageln, Feſtnageln, n.,

**enclavado, da**, adj. eingefügt (in Wappen) || **escudo ~**, m. eingeteilter Schild, worin ein Stück in das andere eingreift, m. *(W.)*

**enclavadura**, f. Fuge, f., Einſchnitt, m., Zapfenloch, n. || Annageln, n. || Vernageln eines Pferdes.

**enclavar**, v. a. annageln, feſtnageln || durchbohren, durch und durchſtechen || ſpicken, feſtſpickern *(Mar.)* || ein Pferd vernageln || **–se**, ſich beim Annageln verwunden || geneckt, aufgezogen werden.

**enclave, enclavamiento**, m. Eingekeiltſein des Kindskopfes im kleinen Becken, n. *(Chir.)* [befeſtigen.

**enclavetar**, v. a. anpflöcken, mit Zwecken

**enclavijar**, v. a. zuſammenfügen, zuſammenlegen, zuſammenſtellen, zuſammenſetzen, zuſammenſtoßen, zuſammenklammern || anpflöcken || mit Wirbeln verſehen (Saiteninſtrument) || fig. verknüpfen, verbinden || **~ las redes**, die Tücher anheften *(J.)*

**enclenque**, adj. kränklich, ſchwächlich, von wankender Geſundheit.

**encliquetaje**, m. Geſperre an der Uhr, n. || Hebelſteuerung, Sperrklinkenſteuerung, f. *(Mech.)*

**enclítico, ca**, adj. enklitiſch, an ein anderes Wort ſich anlehnend, ant. proclítico *(Gr.)* || **voz –a**, f. Anhängewort, n. (wie in aconséjame, sociégate, dícese, me, te, se) *(Gr.)*

**enclitismo**, m. in der Poeſie, Anhängen von Wörtern an andere, n. [gluckſen (Henne).

**enclocar**, v. n., **enclocarse**, glucken,

**enclusa**, f. Fuge, f.

**encobar**, v. n., **encobarse**, ſich zum Brüten auf das Neſt, auf die Eier ſetzen.

**encobertado, da**, adj. mit einer Bettdecke

**encobijar**, v. a. zudecken. [zugedeckt.

**encobrado, da**, adj. kupferhaltig || kupferfarbig.

**encocinar**, v. a. jemand mit dem Küchenperſonal in eine Reihe ſtellen || jemand einen Topfgucker ſchelten || **–se**, immer in der Küche herumſchnüffeln, ſich in Küchenangelegenheiten miſchen, ſich mit dem Küchenperſonal zu ſchaffen machen. [glucken, gluckſen.

**encoclar**, v. n., **encoclarse**, gackern,

**encocorar**, v. a. läſtig, beſchwerlich fallen || langweilen || **~**, v. n. auf Kuba: gewitzigt werden. [Herrſchaften! *(E. B.)*

**¡en coche, señores!** Einſteigen, meine

**encodillarse**, ſich in einer Notröhre verkriechen (Kaninchen, Frett) *(J.)*

**encofrado**, m. Zimmerung, Verzimmerung, Pölzung, f. *(Bgb.)*

**encofrar**, v. a. in einen Koffer legen || zimmern, verzimmern, pölzen, ausſchachten *(Bgb.)*

**encoger**, v. a. einzwängen || einziehen, zurückziehen (den Arm ꝛc.) || fig. kleinmütig machen, den Mut nehmen, dämpfen || **~ los hombros**, die Achſeln zucken || **–se**, einſchrumpfen, zuſammenſchrumpfen || einlaufen (Tuch) || ſich zuſammenziehen || kleinmütig werden || blöde, verlegen ſein || ſcheuen, ſcheu werden (Pferde) || **–se de hombros**, ſtillſchweigend, bedauernd, verächtlich die Achſeln zucken || den Kopf ducken (vor Furcht).

**encogida**, f., **dar una ~**, zuſammenfahren (vor Schreck).

**encogido, da**, adj. furchtſam, ſchüchtern, ſcheu, blöde || feige, feigherzig, kleinmütig.

**encogidura**, f. Einſchrumpfen, n.

**encogimiento**, Zuſammenziehen, n., Verengerung, f. || Zurückziehen des Armes || Einzwängen, n. || Einſchrumpfen, Eingehen, n. || Kleinmut, m., Feigherzigkeit, f. || Unterwürfigkeit, Demut, f. || Demütigung, Erniedrigung, f. || Abſpannung der Geiſteskräfte, f.

**encohetar**, v. a. den Stier mit Schwärmern bewerfen *(Taur.)* || **–se**, mit Schwärmern beworfen werden (Stier) *(Taur.)*

**encojar**, v. a. lähmen || **–se**, lahm, hinkend werden || erkranken.

**encojidas**, fpl. ſchwebende Heroldfiguren, fpl., die Schildränder nicht berührende Ehrenſtücke *(W.)*

**encoladura**, f., **encolamiento**, m. Leimen, Anleimen, Zuſammenleimen, Aufleimen, n. || geleimte Stelle, f.

**encolar**, v. a. leimen, anleimen, zuſammenleimen, aufleimen.

**encolchar**, v. a. Tauwerk ausbeſſern *(Mar.)*

**encolerizado, da**, adj. erzürnt, aufgebracht.

**encolerizar**, v. a. erzürnen, ärgern, böſe machen, aufbringen || **–se**, böſe werden, ſich ärgern.

**encolmar**, v. a. bis an den Rand füllen.

**encolpismo**, m. Einſpritzung in die Mutterſcheide, f. *(Med.)* [entzündung, f. *(Path.)*

**encolpitis**, f. Mutterſcheidenſchleimhaut-

**encombar**, v. a. Holz aufſtapeln || Weinfäſſer auf Lagerbäume legen.

**encomendable**, adj. empfehlenswert.

**encomendado**, m. Geſchäftsführer, m. || Faktor, m. || Prokuraführer, m. || Vaſall des Komturs eines Militärordens, m.

**encomendamiento**, m. Auftrag, m.

**encomendante**, m. Handelsherr, Prinzipal, m.

**encomendar**, v. a. empfehlen || auftragen, beauftragen || anvertrauen || übergeben, übertragen || zum Komtur machen || rühmen, anrühmen || verwünſchen, verfluchen || **~**, v. n. eine Komturei erhalten || **~ á la memoria**, auswendiglernen || **~ á Dios**, beten für || **~ al diablo**, zum Teufel wünſchen || **–se**, ſich dem Wohlwollen, dem Schutz empfehlen, ſich Gnade und Schutz erbitten || ſich empfehlen laſſen, Höflichkeitsempfehlungen ausrichten laſſen || **–se de alguna cosa**, etwas zur Beſorgung übernehmen || **sin –se á Dios ni al diablo**, unüberlegt.

**encomendero**, m. Bevollmächtigter, m. || Faktor, m. || Superkargo, m. *(Mar.)* || in Südamerika: Beſitzer einer encomienda, m.

**encomiable**, adj. lobenswert, löblich.

**encomiador, ora**, adj. lobend, lobredneriſch.

**encomiador**, m. Lobredner, m.

**encomiar**, v. a. loben, preiſen, rühmen.

**encomiasta, encomiastes**, m. Lobredner,

**encomiástico, ca**, adj. lobredneriſch. [m.

**encomicar**, v. a. fam. zum Komiker machen.

**encomienda**, f. Beſtellung, f., Auftrag, m. || Kommiſſionsgeſchäft, n. || Komturei, Ordenspfründe, f. || Kreuz der Komture, Komturkreuz, n. || Gebiet und Einkünfte einer Komturei || Leibrente, f. || Schutz, m., Obhut, Verwahrung, f. || in Neuſpanien: Oberherrſchaft und Einkünfte eines Bezirks von einigen hundert Indianerfamilien || **–s**, pl. Empfehlungen, fpl., Grüße, mpl., Komplimente,

**encomio**, m. Lobſpruch, m. [npl.

**encompadrar**, v. n. Gevatter werden || gut Freund werden.

**enconado, da**, adj. äußerſt erbittert || entzündet (Wunde) || **odio ~**, m. tödlicher Haß, m.

**enconadura**, f. Entzündung einer Wunde, f. || Erbitterung, f., Zorn, Unwille, m.

**enconamiento**, m. Schwären einer Wunde, n. || Anfeindung, f.

**enconar**, v. a. entzünden, zum Schwären bringen (Wunde) *(Chir.)* || erbittern || **–se**, ſich entzünden, ſchwären (Wunde) || erbittert werden.

**encondrijo**, m. Schlamm, Unreinigkeit, f.

**encono**, m. Erbitterung, Anfeindung, Wut, f., Groll, Zorn, Unwille, m.

**enconoso, sa**, adj. entzündlich, ſchwärend, ſichtig (Wunde) || ſchädlich || grollend, nachtragend, zum Nachtragen geneigt.

**enconrear**, v. a. die Wolle ölen, einölen.

**enconterar**, v. a. füttern, verkleiden, be-

**enconтra**, adv. gegen, wider. [ſchlagen.

**encontradamente**, adv. in entgegengeſetzter Richtung.

**encontradizo, za**, adj. entgegenkommend, begegnend || **hacerse el ~**, es ſo einrichten, daß man jemand wie zufällig begegne.

**encontrado, da**, adj. entgegengeſetzt || verſchiedener Meinung, andersgeſinnt || uneinig || widerſprechend || feindlich || gegenüberliegend || gegenübergeſtellt, geſetzt, gelegt.

**encontrar**, v. a. begegnen, auf jemand ſtoßen || treffen, antreffen, finden || ausfindig machen, in Erfahrung bringen || dafürhalten, finden || zwei Perſonen in Widerſpruch zueinander ſetzen || **encuentro esa conducta muy mala**, ich finde dies Betragen ſehr ſchlecht || **~ con alguno**, mit jemandem zuſammentreffen || jemand antreffen, finden || jemand begegnen || **–se**, ſich begegnen || ſich antreffen || anzutreffen ſein || übereinſtimmen || einander entgegenſein, anderer Meinung ſein || ſich irgendwo befinden || **–se en los dictámenes**, verſchiedene, voneinander abweichende Anſichten haben || **–se los afectos, las voluntades, los genios**, dieſelben Neigungen, denſelben Willen haben (auch das Gegenteil bedeutend) || **ese hombre se encuentra malo**, dieſer Mann fühlt ſich ſchlecht, krank || **aquella casa se encuentra casi arruinada**, dieſes Haus befindet ſich in faſt ganz zerſtörtem Zuſtand || **tu hermano se encontraba ayer en su casa de campo**, dein Bruder war geſtern in ſeinem Landhaus || **en el jardín se encuentran muchas flores**, im Garten ſind viele Blumen.

**encontrazo, encontrón**, m. Anrennen, n., Zuſammenſtoß zweier Begegnenden || Aneinanderprallen zweier Gegenſtände, n.

**encope**, m. Schädelſchnitt, m. *(Chir.)*

**encopetado, da**, adj. ſtolz, hochmütig, dünkelhaft, eingebildet, anmaßend.

**encopetar**, v. a. einen Gipfel, eine Spitze bilden || **–se**, ſtolz, anmaßend, hochfahrend werden.

**encoplado, da**, adj. den Kopf voll Lieder (coplas) habend, dem der Kopf vom Anhören von Liedern gleichſam ſummt und brummt.

**encorachar**, v. a. in einen Lederſack ſtecken.

**encorajado, da**, adj. erzürnt, erboſt.

**encorajar**, v. a. erzürnen, erbittern, wütend machen || Mut einflößen || **–se**, in Wut geraten.

**encoramentar**, v. a. mit Pflöcken in ſchiefer und ſenkrechter Richtung zuſammenfügen *(Mar.)* [Pflockverzapfung, f. *(Mar.)*

**encoramiento, encoramentado**, m.

**encorar**, v. a. mit Leder überziehen || in Leder einnähen, einſtecken || eine Narbe machen *(Chir.)* || **~**, v. n., **–se**, friſches Fleiſch anſetzen, vernarben (Wunde). [panzert.

**encorazado, da**, adj. geharniſcht, ge-

**encorazar**, v. a. panzern || **–se**, gepanzert ſein.

**encorchado**, m., **encorchadura**, f. Schlappen, fpl., Netzkorke, mpl., Flott, n.

**encorchadura**, f. Einſammeln des Bienenſchwarmes im Korb, n.

**encorchar**, v. a. einen Schwarm in einen Bienenkorb ſammeln || bekorken, mit Kork belegen. [mit Haken beſetzen.

**encorchetar**, v. a. mit Haken verſehen,

**encordar**, v. a. beſaiten, mit Saiten beziehen (Tonwerkzeuge) || mit Stricken feſtbinden, einen Strick um etwas legen || mit einer Sehne verſehen (Bogen) || **–se**, mit Stricken umwunden ſein.

**encordelar**, v. a. mit Stricken binden, befeſtigen, ſpannen.

**encordio**, m. Leiſtenbeule, f. *(Path.)*

**encordonado, da**, adj. mit Schnüren beſetzt. [ſanſchnüren.

**encordonar**, v. a. mit Schnüren beſetzen ||

**encorecer**, v. a. mit Leder überziehen, beledern || in Leder einnähen || **–se**, neue Haut bekommen, ſich häuten || friſches Fleiſch anſetzen (Wunden). [ſeiner Wunde, f.

**encoriación**, f. Vernarbung, Zuheilung

**encorial**, adj., **carácter ~**, m. ſymboliſche Schreibart der alten Ägypter, f.

**encornado, da**, adj., **bien ó mal encornado**, ſchön oder ſchlecht gehörnt (Rindvieh).

**encornadura**, f. Gehörn, n. || Geweih, n., Stangen, fpl. (Edelwild) *(J.)*

**encornar**, v. a. mit Horn beſchlagen, belegen, verzieren || auf die Hörner nehmen, ſpießen (Tiere) || mit den Hörnern verwunden || **~**, v. n. den Stier bei den Hörnern packen, angreifen || **–se**, ſich mit den Hörnern ſtoßen.

**encornijamiento**, m. Karnies, n. *(Arch.)*

**encornudar**, v. a. jemandem Hörner aufſetzen, zum Hahnrei machen || **~**, v. n. Hörner, Geweih bekommen || **–se**, ſich gegenſeitig Hörner aufſetzen.

**encoronamiento**, m. Verbindung der Bauchſtücke mit den Sitzen, oder der Sitze mit den Auflangern, f. *(Mar.)*

**encorozado**, m. mit der Büßermütze (coroza) Bekleideter, m.

**encorozamiento**, m. mit der Büßermütze (coroza) bedecken (als Strafe).

**encorozar**, v. a. zur Strafe und Schande eine Büßermütze (coroza) aufſetzen (Ketzern, Zauberern). [den Pfandſtall bringen.

**encorralar**, v. a. einpferchen (Vieh) || in

**encorrear**, v. a. mit Riemen feſtbinden.

**encorrer**, v. a. verfolgen || **–se**, verfolgt werden.

**encortinar**, v. a. mit Vorhängen verzieren || **–se**, ſich zwiſchen Vorhänge ſtecken.

**encorvable**, adj. biegungsfähig.

**encorvada**, f. Krümmen des Leibes, n.,

Leibesbiegung, f. || unanständiger Tanz mit allerlei Körperbewegungen, m. || Beifuß, n. || **hacer la ~,** den Kranken spielen, um einer Pflicht zu entgehen.

**encorva·do, da,** adj. krumm, gekrümmt.

**encorvadu·ra,** f., **encorvamie·nto,** m. Biegen, Krümmen, n. || Krümmung, Krümme, f.

**encorva·r,** v. a. krümmen, biegen || **–se,** sich krümmen, krummwerden || sich biegen || sich bücken, sich beugen.

**encosadu·ra,** f. Naht an zusammengenähter grober und feiner Leinwand, namentlich an der camisa gallega, f. || rundlicher Armelausschnitt an der Schulter, m.

**encosi·do, da,** adj. zusammengedrängt.

**encostra·rse,** die Küste erhöhen, sich der Küste nähern *(Mar.)*

**encostra·do, da,** adj., **le·ngua –a,** f. belegte Zunge, f. *(Path.)*

**encostra·du·ra,** f. Kruste einer Pastete, f.

**encostra·r,** v. a. mit einer Kruste versehen (Pasteten) || berappen, übertünchen || **~,** v. n. eine Kruste ansetzen. [den Keller, n.

**encovadu·ra,** f. Einkellern, Einlegen in

**encova·r,** v. a. in den Keller einlegen || einschließen, aufbewahren || jemand einschließen, jemand nötigen, sich zu verbergen || **–se,** sich in einen Keller, ein Gewölbe begeben || sich verbergen, sich verstecken.

**encrasamie·nto,** m. Schmierigmachen, n.

**encrasa·r,** v. a. fett, schmierig machen || **–se,** schmierig werden.

**encrati·tes,** mpl. Enkratiten, mpl., die Enthaltsamen, Sekte, die sich des Fleischgenusses und der Ehe enthielt.

**encree·r,** v. a. leihen, borgen.

**encrespadi·llo, lla,** adj. fein gekräuselt.

**encrespa·do, da,** adj. gekräuselt, kraus, lockig || poet. schäumend, tobend (wie die Wellen).

**encrespado·r,** m. Kräuseleisen, n.

**encrespadu·ra,** f. Kräuseln, n., Frisur. f.

**encrespamie·nto,** m. Kräuseln, n. || poet. Schäumen des Meeres, n. || **~ de los cabellos,** Emporsträuben der Haare, vor Entsetzen, n.

**encrespa·r,** v. a. kräuseln, die Haare kräuseln, locken || aufregen (Leidenschaften) || **–se,** sich kräuseln, sich erheben, anschwellen (Meereswellen) || sich regen (Leidenschaften) || sich verwirren, sich zanken.

**encre·spo,** m. Kräuseln, Haarkräuseln, n.

**encresta·do, da,** adj. hochmütig, hoffärtig.

**encresta·rse,** den Kamm emporrichten (Hahn, Vögel) || sich brüsten, sich in die Brust werfen.

**encri·na,** f. Meerpalme, f. (Pflanzentier).

**encrina·do, da,** adj. geflochten (Haar).

**encrinítico, ca,** adj. enkrinitisch *(Geol.)* || **terreno ~,** m. Enkrinitenkalk, m.

**encrini·to,** m. Meerpalmenversteinerung, f., Enkrinit, m.

**encru·ce,** m. Kreuzweislegen, n. || Legen der Fäden auf die Kreuzrahmen *(Web.)*

**encrucetado, da,** adj. kreuzweis gelegt, gestellt.

**encrucija·da,** f. Kreuzweg, n. || **~ de vías,** Kreuzung, Bahnkreuzung, Schienenkreuzung, f. *(E. B.)*

**encrudece·r,** v. a. eine Wunde reizen || erbittern, aufbringen || eine Unverdaulichkeit verursachen || **–se,** schwären, sich entzünden (Wunde) || grollen, Groll nachtragen || unverdaulich werden (Nahrung im Magen). [Weise.

**encrudecidamente,** adj. in erbitterter

**encrudecimie·nto,** m. Schlimmerwerden einer Wunde, n. || fig. Erbitterung, f.

**encruelece·r,** v. a. zur Grausamkeit reizen || **–se,** grausam werden.

**encrueleci·do, da,** adj. voll Grausamkeit.

**encruelecimie·nto,** m. Grausamwerden, Wüten, n. [m.

**encruza·do,** m. Kreuzfahrer, Kreuzritter,

**encruza·r,** v. a. die Fäden auf den Kreuzrahmen legen *(Web.)* || kreuzweis gelegt sein (Fäden des Gewebes).

**encuaderna·ble,** adj. was eingebunden werden kann (Buch).

**encuadernación,** f. Einbinden der Bücher, n. || Band, Einband, Büchereinband, m. || **~ á la real,** Franzband || **~ con el lomo de cuero,** Halbfranzband || **~ á la rústica,** Pappband. [ehemals, Vermittler, m.

**encuadernado·r,** m. Buchbinder, m. fig.

**encuaderna·r, v. a.** binden, einbinden (Bücher) || fig. ausgleichen (Geschäft) || fig. vermitteln, vergleichen, vereinigen.

**encuadra·r,** v. a. viereckig machen || einrahmen, in einen Rahmen fassen, berahmen.

**encuadrupeda·r,** v. a. zu den Vierfüßlern zählen || **–se,** zu den Vierfüßlern gezählt werden.

**encuarto,** m. Quartformat, n. *(Typ.)* || **~ mayor,** Großquart, n. || **~ menor,** Kleinquart.

**encuba·do, da,** adj. in ein Faß gefüllt.

**encuba·do,** m. Missetäter, der zur Strafe in ein Faß gesteckt wurde, m.

**encubado·r,** m. Heringspacker, m.

**encubamie·nto,** m. Einfüllen in Fässer, n.

**encuba·r,** v. a. in Fässer füllen (Wein) || im Mittelalter, einen zur Strafe mit einem Hahn, einem Affenweibchen, einem Hund und einer Viper in ein Faß gesteckten Missetäter ins Wasser werfen. [tier, n.

**encuberta·do,** m. sechsgürteliges Panzer-

**encubrta·r,** v. a. mit Decken behängen (besonders Pferde, bei Trauerfeierlichkeiten).

**encubie·rta,** f. Betrug, m. || Tücke, Heimtücke, Arglist, Hehlerei, f. [tückisch || betrügerisch.

**encubiertamente,** adv. heimlich, heimtückisch.

**encubie·rto, ta,** adj. unbekannt.

**encubredi·zo, za,** adj. leicht zu verheimlichen.

**encubrido·r,** m. Hehler, m. [lichen.

**encubrido·ra,** f. Hehlerin, Kupplerin, f.

**encubrimie·nto,** m. Verdecken, Verbergen, Verhehlen, Verheimlichen, n.

**encubri·r,** v. a. zudecken, verdecken || verbergen, verhehlen || verkuppeln || **–se,** sich verkleiden.

**encuca·r,** v. a. in Asturien: Nüsse, Haselnüsse einsammeln und aufbewahren.

**encue·ntro,** m. Begegnen, Zusammentreffen, n. || Stoß, Zusammenstoß, m., Anprallen, n. || Zusammenstoß zweier Eisenbahnzüge *(E. B.)* || Gefecht, Treffen, Scharmützel, n. *(Mil.)* || Uneinigkeit, f., Streit, m., Aneinandergeraten, n. || Hindernis, n., Widerstand, m. || Gegeneinanderstoßen mit den Hörnern || in gewissen Kartenspielen, Zusammentreffen zwei gleicher Karten || Raum von einem Fenster oder einer Thüre bis zur nächsten Ecke eines Zimmers, m. || Tierkopf im Visir gesehen, d. h. von vorne dargestellt, m. *(W.)* || **salir al ~,** entgegengehen, entgegentreten || **al ~ de,** für, gegen, als Austausch für, zum Tausch || **–s,** pl. Vorderbug der Pferde und anderer Vierfüßler, m. || Afterflügel, mpl., Flügelspitzen, fpl. || Unterlage eines Webstuhles, f. || Achselband, n., Achselnaht, f. || Spardruck, m. *(Typ.)*

**encuentrón,** m. Anrennen, Zusammenrennen, n.

**encuita·rse,** sich betrüben, sich kümmern.

**enculata·r,** v. a. den Bienenkorb mit einem gestürzten Korb bedecken.

**encumbra·do, da,** adj. hoch, erhaben.

**encumbradu·ra, f., encumbramie·nto,** Emporheben, n. || Höhe, f. || Erhabenheit, f.

**encumbra·r,** v. a. erhöhen, höhermachen, höhersetzen, höherstellen, höherlegen || zu hohen Ehrenstellen erheben || rühmen, preisen, erheben || **~,** v. n. den Gipfel eines Berges besteigen, ersteigen || **–se,** hervorragen (Berge) || stolz werden.

**encuna·do, da,** adj. voll, angefüllt.

**encuna·r,** v. a. ein Kind in die Wiege legen. [schwägern.

**encuña·r,** v. a. verkeilen || **–se,** sich ver-

**encurena·do, da,** adj. auf die Lafette gesetzt (Geschütz) || mit einer Lafette versehen.

**encurti·dos,** mpl. Essigeingemachtes, eingemachtes Obst, Gemüse 2c., n. [Essig, n.

**encurtidu·ra,** f. Einmachen, Einlegen in

**encurti·r,** v. a. in Essig einmachen.

**enchabeta·r,** v. a. verbolzen *(Mar.)*

**enchalecado·r,** m. in Amerika: der den Tobsüchtigen die Fesseln anlegt.

**enchaleca·r,** v. a. in Amerika: die Tobsüchtigen fesseln, binden || in Rio de la Plata: dem gefangenen Feinde den Lederwams anziehen (qualvolle Todesstrafe).

**enchamarra·do, da,** adj. mit grobem Wollkittel bekleidet.

**enchancleta·r,** v. a. die Schuhe niedertreten || **–se,** alte, niedergetretene Schuhe anziehen. [Tischlerarbeit).

**enchapa·do, da,** adj. eingelegt, ausgelegt

**enchapa·r,** v. a. in ein Überfaß stecken.

**enchapina·do, da,** adj. unterwölbt *(Arch.)* || pantoffelförmig getragen || wie ein Pantoffel gestaltet. [Lache, f.

**encharca·da, encharcadu·ra,** f. Pfütze,

**encharca·do, da,** adj. faul, sumpfig (Wasser). [wandeln || **–se,** versumpfen.

**encharca·r,** v. a. in einen Sumpf verwandeln || **encharranchar,** v. a. die Spanten spreizen *(Mar.)* [werden || die Kinder gern haben.

**enchica·rse,** kleiner werden || zum Kind

**enchila·da,** f. mexikanische Maistorte, f.

**enchimán,** m. englisches Kaperschiff, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**enchi·na,** f. Bindsel an Lateinsegeln, n.

**enchiquera·r,** v. a. die Kampfstiere einzeln einsperren *(Taur.)* || fig. fam. jemand einsperren.

**enchufa·r,** v. a. Röhren ineinanderstecken.

**enchurfe,** m. Röhrenlegung, f.

**enchu·ga,** f. Anschovis, f. *(F.)*

**e·nde, por e·nde,** adv. weswegen, deswegen

**endebita·do, da,** adj. schuldig, [*(Jur.)*

**ende·ble,** adj. schwach, kraftlos || unfruchtbar, dürr (Erdboden) || dünn (Zeug).

**endeble·z,** f. Schwäche, f.

**endécada,** f. elfjähriger Zeitraum, m.

**endecágono, na,** adj. elfeckig *(Geom.)*

**endecágono,** m. Elfeck, n. *(Geom.)*

**endecasílabo, la,** adj. elfsilbig.

**endecasílabo,** m. elfsilbiger Vers, m.

**ende·cha,** f. Versart, deren Strophen aus vier siebensilbigen Zeilen bestehen, f. || **–s,** pl. Leichengesang, Totengesang, Klagegesang, m., Totenklage, f. || **–s reales,** Trauergedicht, dessen letzte Strophe elfsilbig (statt siebensilbig) ist, n.

**endechadera,** f. Klageweib, n.

**endechado·r,** m. Leichensänger, m. || Dichter von Trauerliedern, m.

**endecha·r,** v. a. mit Totenliedern besingen || beklagen, beweinen || **~,** v. n. Klagelieder bei einer Leiche singen || **–se,** mit Klageliedern besungen werden.

**endechi·lla,** f. kurzes Klagelied, n.

**endecho·so, sa,** adj. kläglich. [bringen.

**endehesa·r,** v. a. Vieh auf die Weide

**endeja·s,** fpl. Verzahnung, f., Wartstein eines Baues, m. *(Arch.)* [schen Tanzes, f.

**endema·cia,** f. Melodie eines alten argivi-

**ende·mia,** f. Endemie, Landeskrankheit, f., einheimische, örtliche Krankheit.

**endémico, ca,** adj. endemisch, örtlich, einheimisch (Landeskrankheiten), ant. epidémico, esporádico || **género ~,** m. Gattung, deren sämtliche Arten dieselbe Heimat haben, f. *(Bot.)*

**endemoniado, da,** adj. vom Teufel besessen, teuflisch böse, verteufelt.

**endemoniado,** m. Besessener, m.

**endemonia·r,** v. a. den Teufel in den Leib bannen, jagen, treiben || machen, daß man vor Wut des Teufels werde || **–se,** sich dem Teufel verschreiben || vor Wut des Teufels werden.

**endenta·do, da,** adj. gezahnt, von verschiedener Farbe zahnweise ineinandergefügt *(W.)* [*(Zimm.)*

**endentamie·nto,** m. Verzahnung, f.

**endenta·r,** v. a. verzahnen *(Zimm.)* || **~,** v. n. verzahnt sein, mit der Verzahnung ineinandergreifen. [men (Kinder).

**endentece·r,** v. n. zahnen, Zähne bekom-

**endeña·do, da,** adj. entzündet (Wunde).

**ende·ño,** m. Fischrechen, m.

**endereza·ble,** adj. was wieder gerade gemacht werden kann. [wegs, in gerader Linie.

**enderezadamente,** adv. gerade, geradeswegs

**enderezadera, enderecera,** f. gerader Weg nach einer Gegend, m. (nur bei den Wanderherden des Schafbesitzervereins üblich).

**endereza·do, da,** adj. günstig || angelehnt.

**enderezado·r,** m. Führer, m. || guter Lenker, Leiter, Familienvorstand, m. || Richtigsteller, m.

**enderezamie·nto,** m. Geradermachen eines krummen Gegenstandes, n. || Herstellung in den gehörigen Stand, f.

**endereza·r,** v. a. geradermachen, was krumm oder schief war, wieder geraderichten || in Ordnung bringen || verbessern, berichtigen || führen, lenken, leiten || einleiten || wieder herstellen, gutmachen || senden, überschicken || zueignen, widmen || die Gedanken auf etwas richten || **~ á alguno,** auf jemand losgehen || **~ á alguna parte,** seinen Weg nach einer gewissen Gegend nehmen || **meterse á ~ tuertos,** sich in fremde Händel mischen || **–se,** sich gerade, sich in die Höhe richten || fig. sich wieder festsetzen in einem Amte, im Ansehen || sich geradehalten, den Körper geradetragen.

**endere·zo,** m. Übersendung, Zusendung, f. || Aufschrift eines Briefes, f.

**ende·rgue,** m. Schlendrian, m.

**endérmico, ca,** adj. auf die Haut wirkend, endermisch *(Med.)* || **método ~,** m. Endermose, f. *(Med.)*

**enderrota·r,** v. a. ein Schiff umlegen, umkanten *(Mar.)* || **~,** v. n. im Kurs steuern *(Mar.)*

**endeuda·do, da,** adj. verschuldet || verwandt.

**endeuda·rse,** sich in Schulden stecken.

**endevota·do, da,** adj. äußerst fromm || jemandem sehr zugethan. [delei, f.

**endiabla·da,** f. Mummenschanz, m. || Jo-

**endiablado, da,** adj. vom Teufel besessen || teuflisch, verteufelt || abscheulich, häßlich, ungestalt.

**endiablar,** v. a. verderben, verführen, ruchlos machen || schaden || verwickeln, verwirren || behexen, den Teufel eintreiben || **~,** v. n. wüten, toben || **–se,** vom Teufel besessen sein || ergrimmen, toben, toben.

**endiadis,** f. unnötiger Gebrauch zweier Wörter für eine Sache, m. *(Rh.)*

**endíbia,** f. Wegwarte, f. *(Pfl.)* || **~ salvaje, ~ silvestre,** Cichorie, f. *(Pfl.)*

**éndic,** m. Indigo, m.

**en dieziseisavo,** m. Insedez, n. *(Typ.)*

**endilgador,** m. Führer, Leiter, m. || Anleiter, geschickter Betreiber einer Sache.

**endilgamiento,** m. Führung, Leitung, Anweisung, f.

**endilgar,** v. a. führen, leiten, anweisen || überreden || erleichtern || betreiben, fördern || einfädeln || **–se con alguno,** sich nach jemand richten || **–se por el ojo de una aguja,** durch ein Nadelöhr gehen.

**endiosado, da,** adj. stolz, hochmütig.

**endiosamiento,** m. Stolz, Hochmut, m. || andachtige Erhebung des Herzens zu Gott, f. || Verzückung, f. || Vergötterung, f.

**endiosar,** v. a. zur Gottheit machen, vergöttern || **–se,** hoffärtig werden, sich überheben || in Verzückung geraten || das Herz andachtig zu Gott erheben.

**endiva,** f. Endivie, f. *(Pfl.)*

**endoblado, da,** adj. zu gleicher Zeit am Mutterschaf und an einem andern Schaf saugend (Lamm).

**endocardio,** m. innere Herzhaut, f. *(An.)*

**endocarditis,** f. Entzündung der innern Herzhaut, f. *(Path.)* [ten) *(Pfl.)*

**endocárpeas,** fpl. Endokarpeen, fpl. (Flech-

**endocarpo,** m. Innenhaut, f., die Fächer bildende innere Fruchthülle *(Bot.)*

**endocéfalo, la,** adj. mit äußerlich sichtbarem Kopf.

**endocorión,** m. Innenfläche der Eihaut, f.

**endocromo,** m. Farbenzelle der Fadenalgen, f. *(Bot.)* [und Holz, n. *(Bot.)*

**endoderma,** m. Zellgewebe zwischen Bast

**endodontitis,** f. Entzündung der inneren Zahnhaut, f. *(Path.)*

**endoestesia,** f. innere Wahrnehmung, f.

**endoflebitis,** f. Entzündung der inneren Venenhaut, f. *(Path.)*

**endofloro,** m. innere Samenhaut, f. *(Bot.)*

**endofragma,** m. Zellenscheidewand der Meeralgen, f. [sichleimhaut, f. *(Path.)*

**endogastritis,** f. Entzündung der Magen-

**endógeno, na,** adj. von innenheraus wachsend || **vegetales –s,** mpl. Monokotyledonen, fpl. || **rocas –as,** fpl. Urgesteine, npl. *(Geol.)*

**endógono,** m. Moossamenkeimfaft, m. *(Bot.)* [f. *(An.)*

**endolinfa,** f. Flüssigkeit des Ohrlabyrinths,

**endolorimiento,** m. Schmerzen, Weh-

**endomico,** m. Heimkäfer, m. [thun, n.

**endomingar,** v. a. sonntäglich putzen || **–se,** sich sonntäglich herausputzen, herausstaffieren. [mpl.

**endomíquidos,** mpl. heimkäferartige Kerfe,

**endonarteritis,** f. Entzündung der inneren Arterienhaut, f. *(Path.)*

**endonefritis,** f. Entzündung der Nierenbackenhaut, f. *(Path.)*

**endonenteritis,** f. Entzündung der inneren Darmhaut, f. *(Path.)*

**endopericarditis,** f. Entzündung der inneren Herzhaut und des Herzbeutels, f. *(Path.)*

**endopleura,** f. innere Samenhaut, f. *(Bot.)*

**endóptilo, la,** adj., **planta –a,** f. Pflanze mit in der Keimblatthöhlung vollständig eingeschlossenem Blattkeime, f. *(Bot.)*

**endorrizo, za,** adj. innenwurzelig, scheidenwurzelig *(Bot.)* [*(Bot.)*

**endorrizos,** mpl. Innenwurzler, mpl.

**endorsar,** v. a. auf die Rückseite schreiben || indossieren, Wechsel). übertragbar.

**endosable,** adj. indossierbar, durch Giro

**endosador, endosante,** m. Indossant, Girant, m. || **~ precedente,** Vormann, m. || **~ siguiente,** Hintermann, Nachmann (auf

**endosar,** v. a. indossieren, girieren (Wechsel || jemandem etwas aufbürden, aufhalsen || **–se,** etwas aufgehalst bekommen. [m.

**endosatario,** m. Indossat eines Wechsels,

**endoselar,** v. a. einen Thronhimmel er- **–se,** sich wie ein Thronhimmel wölben.

**endosmómetro,** m. Endosmosenmesser, m.

**endosmosis,** f. Endosmose, f., Übertritt einer verdünnten Lösung in eine gesättigtere durch eine Membrane hindurch, ant. exósmosis.

**endosmótico, ca,** adj. auf die Endosmose bezüglich.

**endoso,** m. Indosso, Indossament, Giro, n., Indossierung, Wechselüberweisung, f.

**endospérmeo, mea,** adj. mit Kernmasse, mit Eiweiß *(Bot.)* || **fluido ~,** m. Keimflüssigkeit, f. *(Bot.)* [n. *(Bot.)*

**endospermo,** m. Kernmasse, f., Eiweiß,

**endospóreo, rea,** adj. mit innerer Keimsporenhaut *(Bot.)* || mit inneren Keimkörnern *(Bot.)*

**endóstomo,** m. innerer Eimund, m. *(Bot.)*

**endoteca,** f. innere Haut der Staubbeutelfächer, f. *(Bot.)* [saugend.

**endotérmico, ca,** adj. lebende Kraft ein-

**endotriqueo, quea,** adj. innen behaart *(Bot.)* [Spanier.

**Endovélico,** m. der Herkules der alten

**endozavo,** m. Duodez, Duodezformat, n. *(Typ.)* [Drache.

**endragonarse,** grimmig werden wie ein

**endriago,** m. Drache, Lindwurm, m.

**endrina,** f. Schlehe, f. || **negro como una ~,** kohlschwarz, rabenschwarz.

**endrinal,** m. Schlehenbusch, m.

**endrino,** m. Schlehdorn, Schwarzdorn, m.

**enducir,** v. a. bereiten, verleiten.

**endulcorar,** v. a. absüßen (Arzneien).

**endulzador, ora,** adj. versüßend.

**endulzamiento,** m. Versüßung, f.

**endulzar,** v. a. versüßen || fig. mildern || die Farben abschwächen *(Mal.)* || **–se,** süß werden || milde werden.

**enduración,** f. Verhärtung, f. *(Chir.)*

**endurador, ora,** adj. karg, filzig.

**endurador,** m. Geizhals, Filz, Knicker, m.

**enduramiento,** m. Verhärtung, f.

**endurar,** v. a. sparen, geizen, zu Rate halten || leiden, dulden, ertragen || aufschieben, verzögern || **–se, á, en, con,** sich abhärten.

**endurecer,** v. a. hartmachen, härten || abhärten || verstockmachen || erbittern || verblenden || **–se,** hart werden || hartherzig werden || wütend werden || auf seiner Meinung hartnäckig bestehen. [härtet, verstockt.

**endurecido, da,** adj. abgehärtet || ver-

**endurecimiento,** m. Abhärtung, f. || Verhärtung *(Path., Chir.)* || fig. Verstocktheit, f. || Eigensinn, m. || Hartherzigkeit, f. || **~ del tejido celular,** Verhärtung des Zellengewebes bei Neugeborenen *(Med.)*

**ene,** f. das spanische n nach seiner Aussprache || **~ de palo,** joc. Galgen, m. || **ser de ~,** aus innerer Notwendigkeit folgen (eine Sache) || **Don ~ tal, Don ~ cual, D. N.,** Herr Dingsda, Herr N. N.

**E.N.E.,** Ostnordost, O.N.O., m. *(Mar.)*

**enea,** f. Pfeilkraut, n. [neum Stacheln.

**eneacanto, ta,** adj. neunstachelig, mit

**eneacontaedro, dra,** adj. neunzigflächig (Kristall). (Kristall).

**eneacontaedro,** m. Neunzigflächner, m.

**eneacordio,** m. neunsaitige Leier, f. *(Mus.)*

**eneactos,** mpl. Neunsterne, mpl. (Seesterne).

**eneadáctilo, la,** adj. neunstrahlig (Flossen).

**enéades,** m. Abkömmling, Gefährte des Äneas, m.

**eneáfilo, la,** adj. neunblätterig *(Bot.)*

**eneaexaedro, dra,** adj., **fluor espato ~,** m. Flußspat in Vierundfünfzigflächnerform, m.

**eneaginia,** f. Ordnung der Pflanzen mit neun Stempeln, f. *(Bot.)* [Stempeln *(Bot.)*

**eneagínico, ca,** adj. neunweibig, mit neun

**eneágono, na,** adj. neuneckig *(Geom.)*

**eneágono,** m. Neuneck, n. *(Geom.)*

**eneandria,** f. Ordnung der Pflanzen mit neun Staubfäden, f. *(Bot.)*

**eneandro, dra,** adj. neunmännig, mit neun Staubfäden || mit neun Basteien (griechische Festungswerke). *(Bot.)*

**eneapétalo, la,** adj. mit neun Kronblättern

**eneapterigio, gia,** adj. neunflossig.

**eneasépalo, la,** adj. mit neun Kelchblättern *(Bot.)*

**eneaspermo, ma,** adj. neunsamig *(Bot.)*

**eneático, ca,** adj. auf die Neunzahl bezüglich || **día ~,** m. entscheidender Tag, m.

**enebral,** m. Wacholdergebüsch, n.

**enebrina,** f. Wacholderbeere, f.

**enebro,** m. Wacholder, m.

**enéida,** f. die Aneïde.

**eneícolo, la,** adj. mit erzfarbigem Halse.

**eneilemo,** m. zweite Haut des Pflanzeneies, f. *(Bot.)* [die Achse stecken, einzapfen.

**enejar,** v. a. mit einer Achse versehen || in

**eneldo,** m. Dill, m. *(Pfl.)*

**enéleum,** m. Öneläum, n., Mischung von Wein und Rosenöl.

**enema,** m. Klystier, Eingespritztes, n. *(Chir.)*

**enemirch,** m. in Valencia: Fischernetz mit kleinen Hamen, n. [grausame Schöne, f.

**enemiga,** f. Feindschaft, f. || Feindin, f. ||

**enemigamente,** adv. feindlich.

**enemigo, ga,** adj. feindlich, feindselig.

**enemigo,** m. Feind, Widersacher, m. || der Böse (Teufel) || **~ malo,** der böse Feind, der Teufel || **~ declarado, ~ formal,** offner Feind.

**enemiguisimo, ma,** adj. höchst feindselig.

**enemistad,** f. Feindschaft, Feindseligkeit, f.

**enemistado, da,** adj. feindselig, verfeindet.

**enemistador, ora,** adj. verfeindend, entzweiend. [–se, sich verfeinden.

**enemistar,** v. a. verfeinden, entzweien ||

**enemítico, ca,** adj. zum Einspritzen dienlich *(Med.)*

**enémito,** m. Einspritzmittel, n. *(Med.)*

**éneo, nea,** adj. poet. ehern. [Kopf.

**eneocéfalo, la,** adj. mit bronzefarbigem

**eneorema,** m. weißliche Wolke im Harn,

**enerar,** v. n. poet. erfrieren. [f. *(Path.)*

**energía,** f. Kraft, Kraftfülle, Entschiedenheit, Energie, f., Nachdruck, m.

**enérgico, ca,** adj. vollkräftig, thatkräftig, kraftvoll, nachdruckvoll, energisch || feurig, entschieden, durchgreifend, kühn, mutig || kernig || wirksam (Arzneien).

**enérgico,** m. eine Spinnenart.

**energúmeno,** m. Besessener, Rasender, m.

**enerizado, da,** adj. borstig || stachlig, rauh.

**enerizamiento,** m. Emporsträuben der Haare, n.

**enerizar,** v. a. borsten, sträuben, emporsträuben || **–se,** sich borsten, sich emporsträuben.

**enero,** m. Januar, Jänner, Janusmonat,

**enertarse,** erstarren. [m.

**enervación,** f. Entnervung, Entkräftung, Schwächung, f. || Sehnenscheide des geraden Bauchmuskels, f. *(An.)* || Unterbrechung der Muskelfasern durch quergehende Sehnenhautmasse, f. *(An.)* || Abschneiden zweier Flechsen der Vorderlippe eines Pferdes, n. || **–es tendinosas,** pl. Sehnenfasern zwischen den Fleischfaserbündeln der Muskeln, fpl. *(An.)*

**enervado, da,** adj. entnervt, entkräftet.

**enervador, ora,** adj. entnervend.

**enervamiento,** m. Kraftlosigkeit, Entnervung, f. || Trunkenheit, f., Rausch, m.

**enervar,** v. a. entnerven, schwächen || trunkenmachen, berauschen || **~ un caballo,** einem Pferde die beiden Flechsen der Vorderlippen abschneiden || **~ el cáñamo,** die Hanffasern auf der Hechel voneinanderreißen, statt sie zu spalten || **–se,** sich schwächen, sich entnerven, erschlaffen || stumpf, stumpfsinnig werden.

**enético, ca,** adj. tödlich.

**enetrarse,** aus der Fassung kommen.

**enfadadizo, za,** adj. empfindlich, reizbar || leicht überdrüssig werdend || zornig, zornmütig.

**enfadar,** v. a. anekeln, unangenehm sein || Verdruß machen, ärgern || langweilen, beschwerlich, überlästig sein, pisacken || **–se,** überdrüssig, verdrießlich, unwillig werden.

**enfado,** m. Ekel, Überdruß, m. || Unwille, Verdruß, Ärger, m. || Langweile, f.

**enfadoso, sa,** adj. langweilig || lästig, beschwerlich || ärgerlich. [m.

**enfadoso,** m. langweiliger, lästiger Mensch,

**enfaldado,** m. Weiberknecht, Damenfreund, m. [kleiderschlepper, m.

**enfaldador,** m. grobe Schürznadel, f.,

**enfaldar,** v. a. Bäume beschneiden, putzen, ausputzen || Rockschöße annähen || **~,** v. n. auf den Schoß, auf die Kniee nehmen (von Frauen) || **–se,** sich aufschürzen.

**enfaldeas,** fpl. Blätterpilze mit aufgekrämpten Hut, mpl. *(Bot.)*

**enfaldo,** m. Aufschürzen, Aufnehmen des Kleides, n. || Kleiderbauch, m. || Aufschürzfalte, f., Aufschürzknoten, m.

**enfangarse,** sich verschlammen *(Mar.)* || fig. sinnlichen Lüsten fröhnen.

**enfardador,** m. Packer, Ballenbinder, m. || **nudo del ~,** m. Verband für die Einschnürung der Schläfenarterie, m. *(Chir.)*

**enfardadura, enfardeladura,** f. Packen, Einpacken, Verpacken, n. [packen, verpacken.

**enfardar, enfardelar,** v. a. packen, ein-

**enfardelador,** m. Packer, Ballenbinder, m.

**enfardelaje,** m. Packerlohn, m.

**énfasi, énfasis,** f. Emphase, f., Nachdruck, erhabener Ton, m. || Hyperbel, f. *(Rh.)*

**enfasiar,** v. n. salbungsvoll reden.

**enfático, ca,** adj. nachdrucksvoll || emphatisch, hochtrabend, schwülstig, salbungsvoll || **acento ~,** m. der rhetorische Accent.

**enfelpa·do, da,** adj. mit Felbel besetzt.
**enfelpa·r,** v. a. mit Felbel besetzen.
**enfellona·rse,** ärgerlich, wütend werden.
**enferma·r,** v. a. krankmachen || beschädigen, Schaden bringen || schwächen, entkräften || **~,** v. n. erkranken.
**enfermeda·d,** f. Krankheit, Kränklichkeit, f. || Seelenkrankheit, Geisteskrankheit || Schaden, Nachteil, m. || Mißbrauch, m. || Gefahr, f. || verwirrter, kranker Zustand eines Staates,
**enferme·ra,** f. Krankenwärterin, f. |m.
**enfermería,** f. Krankenhaus, n. || Krankenstube, f., Krankensaal, m. || **tomar ~,** ins Krankenhaus gehen || **estar en ~,** fam. beim Handwerker zum Ausflicken sein || **coche de ~,** m. Fuhrwerk mit schlechten Pferden oder Maultieren, n.
**enferme·ro,** m. Krankenwärter, m.
**enfermiza·r,** v. a. krankmachen.
**enfermi·zo, za,** adj. kränklich, siech || ungesund, der Gesundheit nachteilig.
**enfe·rmo, ma,** adj. krank || kränklich, schwächlich, gebrechlich || ungesund, gesundheitswidrig || schwach von Stimme und Gesicht || schwach, zerbrechlich, unhaltbar || schadhaft, unsicher, unzuverlässig || **~ de peligro,** gefährlich krank || **~ del pecho,** brustkrank.
**enfe·rmo,** m. Kranker, m. |feurig || eifrig.
**enfervoriza·do, da,** adj. mutig, hitzig,
**enfervoriza·r, enfervorece·r,** v. a. aufmuntern, ermutigen || **–se,** eifrig, hitzig werden.
**enfeudación,** f. Belehnung, Lehnsverrichtung, f., Lehnsverhältnis, n. || Lehnsurkunde, f., Lehnsbrief, m.
**enfeuda·r,** v. a. belehnen, zu Lehen geben || zu einem Lehen machen, mit einem Lehen vereinigen. |(Wagschalen).
**enfiela·r,** v. a. ins Gleichgewicht setzen
**enfierece·rse,** wild sein || wild werden.
**enfierecí·do, da,** adj. wild, wütend, zornwütig, berserkerhaft.
**enfilación,** f. Bestrich, m., alles was im Bereich des Längenfeuers liegt *(Mil.)* || Längenfeuer, n., Längsbestreichung, f. *(Mil.)* || Lage eines Gegenstandes hinsichtlich seiner Richtung gegen andere, f. *(Mar.)*
**enfila·da,** f. Zimmerflucht, f. || **–s,** pl. aufgesteckte, aufgespießte Zigaren, fpl. *(W.)*
**enfila·do, da,** adj. aufgespießt *(W.)*
**enfilamie·nto,** m. Besatz, m., beschießbarer Teil eines Werkes *(Mil.)*
**enfila·r,** v. a. aneinanderreihen, anreihen, einreihen, auffädeln || durchbohren (mit Degen, Spieß 2c.) || der Länge nach bestreichen, beschießen *(Mil.)* || in die nämliche Richtung mit anderen Gegenständen bringen *(Mar.)*
**enfise·ma,** m. Luftgeschwulst, Windgeschwulst, f. *(Path.)*
**enfisemato·so, sa,** adj. windgeschwulstartig, aufgeblasen *(Path.)* || **varicele –a,** f. Windpocken, fpl. *(Path.)*
**enfistola·do, da,** adj. fistelartig, hohlgeschwürig *(Path.)*
**enfistola·rse,** sich verfisteln *(Path.)*
**enfiteu·sis,** f. Erbpacht, f. || Erbzinsgut, n.
**enfiteu·ta,** m. Erbpächter, m.
**enfitéutico, ca,** adj. erbzinsbar, erbzinspachtlich || **cánon ~,** m. Erbzins, m.
**enflaquece·r,** v. a. schwächen, entkräften || abzehren, abmergeln, mager machen || **~,** v. n. mager werden, abmagern || den Mut verlieren || **–se,** schwach werden || mager werden.
**enflaqueci·do, da,** adj. abgemergelt, mager.
**enflaquecimie·nto,** m. Mattigkeit, f. || Abmagerung, f.
**enflanta·do, da,** adj. geschwollen.
**enflanta·do,** m. Reihe Kanonen an der Breitseite eines Kriegsschiffes, f. *(Mar.)*
**enflantado·r,** m. joc. Verführer, Zwischenträger, m.
**enflauta·r,** v. a. eine Flöte anblasen *(Mus).* || etwas zum Aussaugen, wie eine Flöte an den Mund setzen || fig. zur Unzucht verführen.
**enflecha·do, da,** adj. mit einem Pfeil versehen und gespannt (Bogen).
**enflecha·r,** v. a. den Pfeil auf den Bogen legen, den Bogen spannen.
**enflecha·ste,** m. Webeleinen, fpl. *(Mar.)*
**enflorece·r,** v. a. mit Blumen verzieren || fig. beleben.
**enfoga·r,** v. a. anbrennen || glühend machen.
**en fo·lio,** m. Insolio, m. *(Typ.)* || Foliosormat, n. || Foliobaud, Foliant, m. || **~ apaisado,** Querfolio. |Pferde, n.
**enfosado,** m. Verschlagen, Verfangen der
**enfosca·do, da,** adj. in Gedanken vertieft || bestürzt, verlegen, beschämt || aufgeregt || verdunkelt, getrübt.
**enfoscа·r,** v. a. die Rüstlöcher zumauern *(Arch.)* || fein berappen *(Arch.)* || **–se,** eine finstere Miene annehmen || sich in einen Handel verwickeln || trüb werden (Himmel).
**enfráctico,** m. die Gefäße verstopfendes Mittel, n. *(Med.)*
**enfra·gma,** f. Geburtshindernis durch den Fötus selbst, n. *(Chir.)*
**enfraila·do, da,** adj. mönchisch gesinnt || ins Kloster gesteckt.
**enfraila·r,** v. a. jemand zum Mönch machen, ins Kloster stecken || **–se,** Mönch werden. |besetzen.
**enfranja·r,** v. a. befransen, mit Fransen
**enfra·nque,** m. Ausschnitt der Schuhsohle, m.
**enfranquece·r,** v. a. loslassen, freilassen.
**enfrascamie·nto,** m. Aufziehen auf Flaschen, n. || Verwickelung in Gesträuchen, Dornbüschen, f. || fig. Verwirrung, Verwickelung, f.
**enfrasca·r,** v. a. auf Flaschen ziehen || jemand in etwas verwickeln || **–se, enfroscarse,** sich verwickeln || sich in Dornsträuchen 2c. verwickeln.
**enfra·xia,** f. Verstopfung, f. *(Path.)*
**enfrena·do, da,** adj., **caba·llo bie·n ~,** m. Pferd, das den Kopf schön trägt, n.
**enfrenado·r,** m. der ein Pferd aufzäumt.
**enfrenamie·nto,** m. Zäumen, Aufzäumen, n. || fig. Zügeln, n., Bezähmung, f.
**enfrena·r,** v. a. zäumen, aufzäumen || fig. zügeln, im Zaume halten.
**enfre·no,** m. Mäßigung, f.
**enfrenta·r,** v. a. zwei Stücke am oberen Ende verbinden *(Mar.)*
**enfre·nte,** adv. gegenüber || **~ de la casa,** dem Hause gegenüber.
**enfriadе·ra,** f. Kühleimer, Weinkühler, m. || Kühlkessel, m. *(Chem.)* |schiff, n.
**enfriade·ro,** m. Kühlraum, m., Kühl-
**enfriado·r, ora,** adj. kühlend, abkühlend.
**enfriamie·nto,** m. Abkühlung, Erkaltung, f.
**enfria·r,** v. a. kühlen, abkühlen || die Nadeln schleifen || fig. entmutigen || **–se,** kalt werden, erkalten, sich abkühlen || fig. lau werden.
**enfulla·r,** v. a. mogeln (im Spiel).
**enfuncіona·r,** v. a. in Thätigkeit setzen || in Gang bringen (Maschine).
**enfundadu·ra,** f. Hineinstecken in ein Futteral, in einen Überzug, n.
**enfunda·r,** v. a. in ein Futteral, einen Überzug stecken || vollstopfen, ausstopfen || enthalten, in sich begreifen.
**enfuña·rse,** böse werden.
**enfurece·r,** v. a. in Wut bringen || **–se,** in Wut geraten || toben, rasen (Winde, Wellen 2c.).
**enfurruña·r,** v. a. übellaunig machen || **–se,** übelgelaunt, unwillig werden.
**enfurti·r,** v. a. walken (Tuch) || filzen (Hüte) || **–se,** im Walken gehörige Dichtigkeit bekommen.
**engabana·r,** v. a. mit einem Überrock bekleiden || **–se,** den Überrock anziehen.
**enga·ce,** m. Zusammenhang, m., gegenseitiges Verhältnis, n.
**engafa·r,** v. a. spannen (Armbrust) || mit geladener Flinte schußfertig einhergehen || mit dem Hakenstropp oder Schinkelhaken greifen, fangen, festhalten *(Mar.)*
**engaitado·r, ora,** adj. betrügerisch.
**engaitado·r,** m. Betrüger, m.
**engaita·r,** v. a. durch leere Worte und Versprechungen hintergehen, überlisten.
**engalana·do,** m. Flaggengala, f. *(Mar.)* || **–s,** pl. Schanzkleider, npl. *(Mar.)*
**engalanado·r, ora,** adj. ausschmückend.
**engalanamie·nto,** m. Ausschmücken, n.
**engalana·r,** v. a. schmücken, ausschmücken, aufputzen, verzieren || die Schanzkleider aufspannen *(Mar.)* || **–se,** sich herausputzen.
**engalga·do, da,** adj., **lie·bre –a,** f. von Windhunden gehetzter Hase, m.
**engalgadu·ra,** f. Verkattung des Ankers, f., Beiankern, n. *(Mar.)*
**engalga·r,** v. a. den Hasen hetzen (Windhunde) *(J.)* || beiankern, den Anker verkatten
**engallade·ro,** m. Trense, f. |*(Mar.)*
**engalla·do, da,** adj. stolz, mit hochgetragenem Kopf einherschreitend, wie der Hahn || gerade emporstehend || den Kopf hochtragend (Pferd).
**engallado·r,** m. Gebißleder, n.
**engalladu·ra,** f. hochmütiges Benehmen, n.
**engalla·r,** v. a. machen, daß das Pferd den Kopf hoch und schön trägt || treten (der Hahn die Henne) || **–se,** sich brüsten, sich in die Brust werfen.
**enganchado·r,** m. Werber, m. *(Mil.)*
**enganchamie·nto,** m. Beredung, Verleitung zu etwas, f. || Anwerbung zum Kriegsdienst, f. *(Mil.)* || Handgeld, Werbegeld, n. *(Mil.)*
**engancha·r,** v. a. mit einem Haken greifen, packen, fangen, festhalten || den Haken anschlagen || anhäkeln, einhäkeln || anspannen (Pferde) || bereden, verleiten, anködern, anwerben *(Mil.)* || **–se con alguno,** sich von jemandem anwerben lassen *(Mil.)*
**enga·nche,** m. Handgeld, Werbegeld, n. *(Mil.)* || Einhaken, Koppeln der Wagen, n. *(E. B.)* |Zwirn, fpl. || Fransenzwirn, m.
**engandu·jo,** m. Fransen von gedrehtem
**engangrena·do, da,** adj. brandig, mit dem Brand behaftet *(Path.)*
**engañabo·bos, engañamisera·bles, engañamu·ndos, engañaru·ines,** m. fam. Betrüger, m.
**engañadi·zo, za,** adj. leicht zu betrügen.
**engaña·do, da,** adj. irrig daran, auf unrechtem Wege, fam. auf dem Holzwege || **estar ~,** sich irren.
**engañado·r, ora,** adj. betrügerisch.
**engañado·r,** m. Betrüger, m.
**engañadu·ra,** f. Wantknoten, m. *(Mar.)*
**engañapasto·r,** m. Baumeule, f.
**engaña·r,** v. a. betrügen, hintergehen, anführen || trügen || anlocken, um zu hintergehen || **~ el pan,** etwas Schmackhaftes oder Leckeres zum Brot verzehren || **~ el tiempo,** die Zeit töten || **ser malo de ~,** schwer zu betrügen, zu hintergehen sein || **–se,** sich irren || nicht die Wahrheit sagen (um in guter Gesellschaft das Wort mentir zu umgehen) || sich belemmern *(Mar.)*
**engañi·fa,** f. List, f., listiger Betrug, m. || cuadro de ~, m. Scheinstück, n., Augentäuschung, f. *(Mal.)*
**enga·ño,** m. Betrug, listiger Streich, m., Betrügerei, f. || Unwahrheit, f. || **deshacer un ~,** enttäuschen || **llamarse á ~,** wegen Betrugs einen Vertrag rückgängig machen || **ser una cosa ~,** unwahr erlogen sein.
**engañoso, sa,** adj. betrügerisch || falsch, erlogen, lügnerisch.
**engarabata·r,** v. a. fam. anhaken, an einen Haken hängen || **–se,** sich hakenförmig krümmen.
**engarabita·do, da,** adj. hakenförmig.
**engarabita·rse,** fam. emporsteigen, hinaufklettern, erklettern, erklimmen.
**engaratusa·r,** v. a. berücken, bestricken.
**engarba·rse,** sich auf den höchsten Baum, auf die höchste Spitze setzen (Vögel, Falken).
**engarbulla·r,** v. a. fam. untereinanderwirren.
**enga·rce,** m. Ankettung, Verkettung, Anreihe, f., Einfädeln, n. || Perlenschnur, f. || fig. Zusammenhang, m., gegenseites Verhältnis, n. |der, n.
**engargantadu·ra,** f. Einstopfen der Kin-
**engarganta·r,** v. a. in den Hals stopfen (Kindern das Essen, Gänsen die Nudeln) || den Fuß bis über den Rist in den Steigbügel setzen || **~,** v. n. eingreifen (Zähne eines Rades) || **–se,** bis an die Fußbiege in den Steigbügel kommen.
**engarga·nte,** m. Eingreifen der Zähne eines Rades in die Zähne oder Zapfen eines andern, n. *(Mech.)* || Getriebe, n., Vorlage, Verzahnung, f. *(Mech.)*
**engarga·r,** v. a. den Anker verketten *(Mar.)*
**engargola·do,** m. Einfalzung, Einblattung, f. || Falz am Logbret, m. *(Mar.)*
**engargola·r,** v. a. Röhren ineinanderfügen || das Logbret falzen *(Mar.)* |hängen.
**engaripola·rse,** sich mit Flitterstaat be-
**engarita·r,** v. a. mit Schilderhäusern besetzen *(Mil.)* fig. auf listige Art betrügen.
**engarma·rse,** in Asturien und Santander: auf einen Bergabhang gehen (Vieh).
**engarrafado·r,** m. der anpackt, greift, festhält. |Klauen, Haken 2c.)
**engarrafa·r,** v. a. anpacken, ergreifen (mit
**engarra·r,** v. a. hängenbleiben mit dem Wagen || zusammenfahren, ineinanderfahren (zwei Wagen). |Wagen, n.
**enga·rro,** m. Ineinanderfahren zweier
**engarrotamie·nto,** m. Erstarren der Glieder, n. |ren || festfahren an etwas.
**engarrota·r,** v. a. mit einem Knebel schnüren
**engarzado·r,** m. Unterhändler, Kuppler, m.
**engarzadu·ra,** f. Einfädeln, Anreihen, n. || Kräuseln, n. |seln || anschließen.
**engarza·r,** v. a. einfädeln, anreihen || kräu-
**engasa·r,** v. a. durch die Gasflamme sengen.
**engastado·r,** m. Brennofen für die Fassung der Edelsteine, m. || Juwelier, Edelsteinfasser, m. |f.
**engastadu·ra,** f. Fassung eines Edelsteins,
**engasta·r,** v. a. einfassen in Gold (Edelsteine, Perlen).

**engaste**, m. Fassung eines Edelsteins, f. || Lötung, f., Lot, n. || ungleiche Perle, f.
**engastrilocuo**, m. Bauchredner, m.
**engastrimanto**, m. der vermöge seiner Bauchrednerkünste wahrsagen zu können vorgiebt.
**engastrimismo**, m. Bauchrednerkunst, f.
**engastrimita, engastrónimo**, m. Bauchredner, m.
**engatado, da**, adj. diebisch wie die Katze.
**engatado**, m. zerlumpter Gauner, m.
**engatar**, v. a. berücken, bethören, beschwatzen. [Nacken der Pferde und Stiere).
**engatillado, da**, adj. dick (Hals und
**engatillado**, m. Holzverband mit Zulagsklammern, m. *(Arch.)*
**engatillar**, v. a. mit Klammern befestigen || den Hahn spannen (am Schießgewehr).
**engatusador**, m. Schmeichler, m.
**engatusamiento**, m. Bethörung, f.
**engatusar**, v. a. bethören, berücken, bestricken || zum Scherz einen Possen spielen.
**engauchar**, v. a. schief, schrägrichten (Schornstein, Abtrittröhre 2c.) *(Arch.)*
**engauchido**, m. schiefe, schräge Neigung gegen den Horizont, f. *(Arch.)*
**engavilanar**, v. a. dem Gegner die Fechtwaffe beim Gefäß packen und entreißen, den Gegner entwaffnen.
**engavillar**, v. a. in Garben binden.
**engazado, da**, adj. lodenfarbig (Tuch).
**engazados**, mpl. Augen, npl. *(Mar.)*
**engazadura**, f. Augenstechen, n. *(Mar.)*
**engazamiento**, m. Einfädeln, n.
**engazar**, v. a. die Tuche im Stück färben || anreihen, einfädeln || Augen stechen *(Mar.)*
**engendrable**, adj. was erzeugt werden
**engendrador**, m. Erzeuger, m. [kann.
**engendramiento**, m. Erzeugung, Zeugung, f.
**engendrar**, v. a. erzeugen, zeugen || hervorbringen, veranlassen, verursachen || durch Bewegungen eine Kurve beschreiben *(Geom.)* || **el círculo engendra la cicloide** der Kreis erzeugt die Radlinie.
**engendro**, m. Leibesfrucht, f., Fötus, m. *(Anat.)* || Mißgeburt, f. || Fehlgeburt, unzeitige Geburt || unzeitige Frucht || mißlungenes Unternehmen, n. || kleiner Kerl, Knirps, m. || **mal ~**, Taugenichts, m., Teufelsbrut, f.
**engerición, engeridura**, f., **engerimiento**, m. Hineinthun in eine Sache, n. || Pfropfen, n.
**engerir**, v. a. pfropfen, pelzen.
**engero**, in Andalusien: Knüttel am Pfluggespann, m. [buckig werden.
**engibar**, v. a. buckligmachen || **–se**,
**engimelgar**, v. a. einen Mast schalen, fischen, mit Schalen versehen *(Mar.)*
**engina**, f. Bräune, f. *(Path.)*
**engis**, m. Weichpilzkäfer, m.
**engisoma**, f. Schädeleindruck, m., einwärts gehender Knochenbruch an der Hirnschale *(Chir.)*
**engistomo**, m. Malabarschlange, f.
**englandado, englantado, da**, adj. mit andersfarbigen Eicheln (Eichen in Wappen).
**englantina**, f. spanischer Jasmin, m.
**engolado, da**, adj. einen Ringkragen tragend || in einem Tierrachen steckend *(W.)*
**engolar**, v. a. verschlingen *(W.)*
**engolfar**, v. a. in mißliche, beschwerliche Geschäfte verwickeln || jemanden hineinreißen, stürzen (in Vergnügungen, Laster 2c.) || **~**, v. n. die offene See gewinnen *(Mar.)* || **–se**, in See gehen, stechen || **–se en alguna cosa**, sich in etwas einlassen || sich in etwas vertiefen.
**engolillado, da**, adj. beständig einen spanischen Kragen tragend || altfränkisch.
**engolillarse**, einen spanischen Kragen anlegen || fig. einen Stand ergreifen, bei dem steife Halskrägen getragen werden (z. B. den Advokatenstand). [joc. verliebt,
**engolondrinado, da**, adj. stolz, anmaßend ||
**engolondrinarse**, sich stolz und anmaßend betragen, vornehmthun || joc. sich verlieben.
**engolosinar**, v. a. anlocken || Lust zu etwas machen || herbeilocken || anludern (den Falken) *(J.)* || **–se en alguna cosa**, Lust bekommen zu etwas.
**engollar**, v. a. ein Pferd mittels der Trense dazu bringen, daß es den Kopf schön trägt.
**engolletado, da**, adj. stolz, aufgeblasen.
**engolletado**, m. aufgeblasener Mensch, m.
**engolletarse**, stolz werden.
**engomadero, ra**, adj. was mit Gummi gesteift werden kann.
**engomado**, m. Steifschetter, m.
**engomadura**, f. Gummieren, Bestreichen, Steifen mit Gummi, n. || Vorwachs, n., Bienenkitt, m., erster Anwurf der Bienen in den Stöcken, bevor sie Wachs machen.
**engomamiento**, m. Gummieren, n.
**engomar**, v. a. gummieren, mit Gummi bestreichen, steifen || mit Gummi verkleben || mit Gummi vermischen.
**Engonasis**, f. Herkules, m. *(Astr.)*
**engonoto**, m. Sonnenuhr der Alten, f.
**engorar**, v. a. Windeier legen.
**engordadero**, m. Maststall der Schweine, m. || Mastzeit derselben, f.
**engordador**, m. Mäster, m.
**engordar**, v. a. fettmachen, mästen || fig. bereichern || **~**, v. n., **–se**, fett werden || reich werden.
**engorde**, m. Mast, f., Mästen, n.
**engorgollotado, da**, adj. einen Kollerkragen tragend.
**engorgonarse**, nach der Insel Gorgona segeln (was als ein sehr gefährliches Unternehmen gilt).
**engorjetado, da**, adj. geputzt.
**engorra**, f. Widerhaken an Pfeilen, m. || **saetas de ~**, fpl. Pfeile mit Widerhaken, mpl.
**engorrarse**, sich verspäten.
**engorro**, m. Hindernis, Hemmnis, n., Schwierigkeit, f. || Belästigung, f.
**engorroso, sa**, adj. hinderlich, lästig || schwierig, mißlich, häklig.
**engoznar**, v. a. Angeln, Thürangeln, Haspen anmachen.
**engranaje**, m. Verzahnung, f. || Zahnräderwerk, Triebwerk, n. *(Mech.)*
**engranar**, v. a. Korn aufschütten (auf die Mühle) || **~**, v. n. eingreifen (Zähne eines Rades) *(Mech.)*
**engrandecer**, v. n. größermachen, vergrößern || übertreiben || jemand zu Ehren bringen, erhöhen, anpreisen, anrühmen, verherrlichen || bereichern || auf einen hohen Posten berufen || **–se**, sich größermachen || an Macht, Größe, Reichtum zunehmen.
**engrandecimiento**, m. Vergrößerung, f. || Übertreibung, f. || Lobeserhebung, f. || Erhöhung auf einen Posten, f.
**engrane**, m. Eingreifen der Zähne eines Rades in die Zähne eines andern, n. *(Mech.)*
**engranerar**, v. a. aufspeichern, das Getreide aufschütten.
**engranujar**, v. a. körnen || **–se**, körnen, Körner bekommen, Samen tragen || ungezogen werden (Kinder).
**engrapar**, v. a. verklammern, anklammern.
**engrasación**, f. Einfetten, Fettigmachen, n. || Fettwerden, n. [Einfetten, m.
**engrasadero**, m. Platz in Fabriken zum
**engrasador**, m. Schmierer, m. *(E. B.)*
**engrasamiento**, m. Schmieren, Einfetten, n.
**engrasar**, v. a. mästen || düngen || einfetten, ölen || mit Fett beschmutzen || laudieren (Tuch) || schmieren *(E. B.)* [*(E. B.)*
**engrase**, m. Schmieren der Räder, n.
**engravedar**, v. a. ein steifes, ernstes Ansehen geben. [streichen.
**engredar**, v. a. mit Thon, Walkererde be-
**engreído, da**, adj. stolz, aufgeblasen || **~ como gallo de cortijo**, stolz wie der Hahn auf dem Mist.
**engreimiento**, m. Aufgeblasenheit, f., Dünkel, m. || übertriebene Ziererei im Putz, f.
**engreír**, v. a. dünkelhaft machen || **–se**, stolz werden, sich aufblasen, dickthun || sich zu gesucht putzen. [anderen Spaß treiben.
**engrescar**, v. a. zum Zank reizen || mit
**engrí, engrol**, m. Kongoleopard, m.
**engrifarse**, sich sträuben, die Federn aufsträuben (Vögel).
**engrosar, engruesar**, v. a. dickermachen || vermehren, verstärken, vergrößern || verdicken (Luft, Flüssigkeit) || **~**, v. n. dicker werden || zunehmen, wachsen || sich verdicken.
**engrudador**, m. Kleisterer, m. [n.
**engrudamiento**, m. Kleistern, Ankleistern,
**engrudar**, v. a. kleistern, ankleistern, aufleimen (Gemälde) || **–se**, sich mit Kleister beschmieren.
**engrudo**, m. Kleister, Mehlkleister, m. || Malerleim, m. || Schlichte, f. *(Web.)* || Schiffskitt, m., Mischung von Kuhhaaren und Glas für hinter die Spiekerhaut *(Mar.)* || **~ hecho de almidón**, Stärke, f.
**engrumecer**, v. n., **engrumecerse**, gerinnen (Milch) || sich klümpern.
**engualdar**, v. a. gelbfärben. [legen.
**engualdrapar**, v. a. die Schabracke auf-
**enguantado, da**, adj. behandschuht, mit Handschuhen angethan.
**enguantarse**, Handschuhe anziehen.
**enguedejado, da**, adj. gelockt, gekräuselt || zu sorgfältig gekräuselt.
**enguedejar**, v. a. das Haar locken, kräuseln.
**enguerasas**, fpl. durch unrechtmäßige Vorenthaltung des Eigentumes, oder durch Nichterscheinen eines der streitenden Teile erwachsender Schaden, m. *(Jur.)*
**enguichado, da**, adj. bemundstückt *(W.)* || **trompetas, cornezas –as**, fpl. Trompeten, Jagdhörner mit Mundstück von anderer Farbe, pl. *(W.)* [pflastern.
**enguijarrar**, v. a. mit Kieselsteinen
**enguilladо, da**, m. Trensing, f. *(Mar.)*
**enguillar**, v. a. ein Tau trensen *(Mar.)*
**enguillotar**, v. a. geschickt täuschen, Sand in die Augen streuen.
**enguión**, m. jedes der Krummhölzer, aus denen der Rumpf zusammengesetzt wird *(Mar.)*
**enguirlandar**, v. a. bekränzen.
**enguizgar**, v. a. antreiben || betreiben.
**engullidor, ora**, adj. gefräßig, gierig.
**engullidor**, m. Vielfraß, m. || Einzäunung in Salzwassern zum Fischfang, f.
**engullir**, v. a., **engullirse**, verschlingen, verschlucken || fig. einstecken, alles leicht glauben, leichtgläubig hinnehmen.
**engurrio**, m. Traurigkeit, f. [mißmutig.
**engurruñado, da**, adj. eingeschrumpft ||
**engurruñarse**, einschrumpfen, sich zusammenziehen || mißmutig sein || sich aufborsten, traurig sein (kranke Vögel).
**enhacinar**, v. a. aufhäufen.
**enhambrecer**, v. n. hungrig sein.
**enhambrecido, da**, adj. hungrig, ausgehungert. [aushungern.
**enhambrentar**, v. a. Hunger machen ||
**enharinar**, v. a. mit Mehl bestreuen ||
**–se**, sich mit Mehl weißmachen.
**enhastar**, v. a. anschäften (Hammer).
**enhastiar**, v. a. beschwerlich, langweilig, unangenehm sein || **–se**, sich langweilen.
**enhastillar**, v. a. die Pfeile in den Köcher stecken.
**enhatijar**, v. a. zum Fortschaffen der Bienenkörbe die Fluglöcher mit einem Schilfsieb zudecken.
**enhebrar**, v. a. einfädeln || anfädeln, anreihen || fig. aneinanderreihen || **–se con alguno**, sich mit jemandem in vertrauliche Bekanntschaft einlassen. [mit Heu zudecken.
**enhenar**, v. a. in Heu einpacken, einwickeln,
**enherbolar**, v. a. vergiften (die Wilden ihre Pfeile). [Emporrichten, n.
**enhestadura**, f., **enhestamiento**, m.
**enhestar**, v. a. aufrichten, emporrichten ||
**–se**, sich emporrichten, sich aufrichten.
**enhetradura**, f. Verwirrung der Haare, f.
**enhetrar**, v. a. die Haare verwirren.
**enhidro**, m. wasserhaltiger Alderstein, m.
**enhielar**, v. a. mit Galle vermischen.
**enhierbarse**, sich begrasen (Feld). [n.
**enhiesta**, f. Dorf am Abhang eines Raines,
**enhiesto, ta**, adj. emporgerichtet, gerade, aufrechtstehend || fam. steil.
**enhiesto**, m. Wagenleiterbaum, m.
**enhilar**, v. a. einfädeln || anreihen || fig. ein Sammelsurium auftischen || die verschiedenen Teile einer Rede gehörig ordnen || in Ordnung bringen, ordnen, leiten || **~**, v. n., **–se**, abzwecken, bezwecken.
**enhollinarse**, sich berußen.
**enhorabuena**, f. Glückwunsch, m.
**¡enhorabuena!** meinetwegen! sei's denn!
**¡enhoramala!** ins Henkers Namen!
**enhormar**, v. a. über den Leisten schlagen (Schuhe).
**enhornar**, v. a. in den Ofen schieben (Brot).
**enhoto**, m. Vertrauen, n.
**enhuecar**, v. a. aushöhlen || auflockern.
**enhuerar**, v. a. Windeier legen.
**enial**, m. Leguanschlange, f.
**enicario**, m. eine Sperlingsart.
**Enif, Enf**, m. Stern im Bilde des Pegasus, m. *(Astr.)*
**enigma**, m. Rätsel, n.
**enigmático, ca**, adj. rätselhaft.
**enigmatista**, m. der in Rätseln spricht || der Rätsel aufgibt.
**enigmatizar**, v. a. dunkelmachen, rätselhaftmachen || **~**, v. n. in Rätseln sprechen.
**enigra**, f. Wasserschlange, f. [m.
**eniplanismo**, m. tierischer Magnetismus,
**enipulotismo**, m. magnetischer Traum, m.
**enjabegarse**, auf dem Meeresgrunde hängenbleiben (Tau, Wurfankertau, Kabeltau 2c.) *(Mar.)*
**enjabido, da**, adj. geschmacklos.
**enjabonadura**, f. Einseifen, n.

**enjabona'r,** v. a. einseifen || fig. fam. den Kopf waschen.

**enjaezamie'nto,** m. Anschirren, Aufzäumen eines Pferdes, n. [(Pferd).

**enjaeza'r,** v. a. anschirren, aufzäumen

**enja'güe,** m. Zuschlag eines Schiffes an die Betheiligten, zur Befriedigung ihrer Forderungen, m. *(Jur.)* [Verputzer, m.

**enjalbegado'r,** m. Weißbinder, Tüncher,

**enjalbegadu'ra,** f. Ausweißen eines Zimmers, n.

**enjalbega'r,** v. a. ein Zimmer ausweißen, weißanstreichen, tünchen, abtünchen || **–se,** sich schminken.

**enja'lma,** f. leichter Saumsattel, m.

**enjalma'do, da,** adj. mit dem Saumsattel angeschirrt. [Saumsättel machen.

**enjalma'r,** v. a. den Saumsattel auflegen ||

**enjalme'ro,** m. Saumsattler, m.

**enjambrade'ra,** f. Bienenkönigin, f., Bienenweisel, m. || Zelle der Bienenkönigin, f. || **–s,** pl. Bienen, deren Gesumme andeutet, daß sie schwärmen wollen, fpl. [men, m.

**enjambrade'ro,** m. Ort, wo Bienen schwärmen

**enjambrado'r,** m. Bienenfänger, m.

**enjambra'r,** v. a. schwärmende Bienen einfangen || einen Schwarm aus einem allzuvollen Stock nehmen || **~,** v. n. schwärmen (Bienen beim Verlassen des Stockes) || sich außerordentlich vermehren, wimmeln || **–se,** sich in einem Schwarm sammeln (Bienen).

**enjambra'zón,** f. Schwärmen der Bienen, n. || Einfangen schwärmender Bienen, n.

**enja'mbre,** m. Bienenschwarm, m. || Schwarm von Menschen || **nuevo ~,** Ableger, m. || **–s,** pl. Bienenvölker, npl. [m.

**enjambri'llo,** m. kleiner Bienenschwarm,

**enjamina'r,** v. a. auf Kuba: etwas mit wenig Anstand thun.

**enjarciadu'ra,** f. Auftakelung, f. *(Mar.)* || Takelwerk, n. *(Mar.)* || **reconocer y rehacer la ~,** das Takelwerk schiemannen *(Mar.)*

**enjarcia'r,** v. a. auftakeln, aufzeugen *(Mar.)*

**enjardina'r,** v. a. den Falken beim Sonnenschein ins Grüne setzen *(J.)* || die Bäume stutzen (in einem Garten) || ein Stück Land in einen Garten verwandeln. *[(Mar.)*

**enjareta'do,** m. Finkennetz, Schanzkleid, n.

**enjaretadu'ra,** f. Anlegen der Schanzkleidung, n. *(Mar.)*

**enjareta'r,** v. a. einen Paspel an ein Kleid nähen || ein Band durch eine Schnüre ziehen (an Kleidern, zum Auf- und Zuziehen) || fig. ordnen, entwerfen, abfassen, herrichten || **–se,** sich auf feine Art in etwas mischen.

**enjaula'r,** v. a. in einen Käfig setzen, stecken, sperren || fig. verhaften, einsperren.

**enjeba'r,** v. a. den Tuchen den ersten Farbgrund geben || die Tuche in Lauge, in Beize stecken.

**enje'be,** m. Grundieren, Waschen der zu färbenden Tuche, n. || Lauge, Beize für die Tuche vor dem Färben, f. || Alaun, m. || **~ de rubia,** Krappfärben, n.

**enjerga'r,** v. a. in grobe Leinwand kleiden || einleiten, anordnen, durchführen, leiten (Geschäft) || **–se,** ehemals, Trauerkleider anlegen.

**enjerta'ble,** adj. was sich pfropfen läßt.

**enjertación,** f., **enje'rto,** m. Pfropfen, n.

**enjertado'r,** m. Pfropfmesser, n.

**enjerta'l,** m. Pfropfschule, f., Pflanzschule gepfropfter Bäume. [zweigen.

**enjerta'r,** v. a. pfropfen, äugeln, pelzen,

**enje'rto,** m. gepfropfter Baum, m. || Mischmasch, m., Mischung fremdartiger Sachen.

**enjilla'rse,** nicht gut einkornen (Mais, Getreide).

**enjis,** m. Weichpelzkäfer, m.

**enjordana'r,** v. a. verjüngen.

**enjorguina'r,** v. a. berußen, mit Ruß beschmutzen || mit Ruß färben.

**enjoya'do, da,** adj. reich an Juwelen.

**enjoya'r,** v. a. mit Juwelen schmücken || in Gold fassen (Edelsteine) || schmücken, ausstaffieren.

**enjoyela'do, da,** adj. gefaßt (Edelstein) || mit Juwelen geschmückt.

**enjoyelado'r,** m. Juwelier, m.

**enjoyela'r,** v. a. mit Juwelen schmücken.

**enjuagadie'ntes,** m. Mundvoll Wasser oder Wein, zum Mundspülen nach dem Essen, m.

**enjuagadu'ra,** f. Ausspülen des Mundes, n. || Mundwasser, n. || fam. gewässerter, getaufter Wein, m.

**enjuagamenda'r,** v. a. Kindern den beschmutzten Hintern abwaschen.

**enjuaga'r,** v. a. ausspülen, ausschwenken (Mund, Glas) || spülen (Wäsche) || abspülen, ausfleien || **–se,** sich den Mund spülen.

**enjuagato'rio,** m. Ausspülen eines Glases, n. „Spülglas, n. || Spülwasser, n. || Arzneimittel zum Ausspülen des Mundes, n. *(Chir.)* || Gefäß mit dem Ausspülwasser, n. *(Chir.)*

**enjua'gue,** m. Wasser, Wein 2c., womit man den Mund spült || Mundspülen, n. || Weinschmiererei, f. || Umtriebe, Ränke, pl., Ränkespiel, n. || Großthun mit seiner Geburt, n. || unnötiger Wechsel in den Ämtern, m. || **hacer –s y embodos,** fig. Ränke schmieden.

**enjugadero,** m. Trockenplatz, m. || Trockenständer, m.

**enjugado'r,** m. Abtrockner, m. || Trockentisch, m., Trockengestell, n. || Abwischer, m., Abreißfell des Pergamentmachers, n.

**enjugamie'nto,** m., **enjugación,** f. Abtrocknen, n. || Abwischen, n.

**enjuga'r,** v. a. trocknen, abtrocknen, austrocknen, ausdorren || abwischen || **~ las lágrimas á alguno,** jemands Thränen trocknen || **–se,** austrocknen || einschrumpfen || abmagern, mager werden.

**enjuiciación,** f. Instruierung eines Rechtshandels zum richterlichen Spruch, f., Spruchreifmachen, n. *(Jur.)*

**enjuiciamie'nto,** m. Instruieren eines gerichtlichen Verfahrens, n. *(Jur.)* || **~ civil,** bürgerliche Prozeßordnung, f. || **~ criminal,** Strafprozeß, m., Strafprozeßordnung || **~ comercial,** Verfahren in Handelssachen, n.

**enjuicia'r,** v. a. instruieren *(Jur.)* || spruchreifmachen *(Jur.)* || verhören *(Jur.)* || vor Gericht reden, eine Sache vor Gericht verhandeln, verteidigen || in Untersuchung bringen *(Jur.)* || aburteilen, das Urteil fällen *(Jur.)*

**enju'lio, enju'llo,** m. Abtafelbaum, Weberbaum, Garnbaum, Kettenbaum, m. *(Web.)*

**enjunca'r,** v. a. mit Binsenstricken anbinden || ein Segel mit Beschlagseising aus Binsen beschlagen *(Mar.)* || ein Schiff mit schwerem Gut beladen (wie Eisen, Blei 2c.) *(Mar.)*

**enju'ndia,** f. Fett im Eierstock oder am Bürzel des Geflügels, n. || Schmeer, m., Fett, Schmalz, n. || Ränkespiel, n.

**enjundio'so, sa,** adj. fett.

**enju'nque,** m. Schwergut im untersten Schiffsraum, n. *(Mar.)* || Beschlagen der Segel mit Binsenleinen, n. *(Mar.)*

**enjura'r,** v. a. abtreten, übergeben.

**enju'ta,** f. jedes der Dreiecke, welche der eingezeichnete Zirkel in einem Viereck beschreibt *(Geom.)* || jedes der vier krummlinigen Dreiecke, welche der Kuppelring des Gewölbes mit den Gewölbebogen bildet *(Arch.)*

**enjusta'r,** v. a. trocknen (Kalk, Gips).

**enjute'z,** f. Trockenheit, f.

**enju'to, ta,** adj. trocken || mager || karg, filzig || **á pie ~,** trockenen Fußes || ohne Mühe und Arbeit || **–s,** pl. Späne zum Feueranmachen, mpl. || Brotrinde oder sonstiges, das Durst erregt. [m.

**enlabiado'r,** m. glattzüngiger Schmeichler,

**enlabia'r,** v. a. mit süßen Worten berücken, nach dem Munde reden.

**enla'bio,** m. Überredung durch angenehmen und eindringenden Vortrag, f.

**enla'ce,** m. Verschlingung, Verflechtung, f. || Verbindung, Verknüpfung, f. || Verwicklung, Intrigue, f. || Verwandtschaft, f. || Schürzung des Knotens in einem Schauspiel, f. || Anschlußbahn, Verbindungsbahn, f. *(E. B.)* || Koppeln der Bahnwagen, n. *(E. B.)*

**enlacia'r,** v. a. welkmachen || **~,** v. n., **–se,** verwelken. [siegeln.

**enlacra'r,** v. a. versiegeln || mit Siegellack

**enladrilla'do,** m. Estrich von Fliesen, Platten, m. || Beleg von Fliesen, Platten, m. || Muster eines Estrichbodens, n.

**enladrillado'r,** m. Estrichleger, m.

**enladrilladu'ra,** f. Estrichlegen, n.

**enladrilla'r,** v. a. Platten, Fliesen legen.

**enlama'r,** v. a. verschlammen (Regen die

**enlana'do, da,** adj. wollig. [Felder).

**enlana'r,** v. a. mit Wolle bedecken, anfüllen.

**enlarda'r,** v. a. spicken.

**enla'stre,** m. Ballasten, n. *(Mar.)*

**enlaza'ble,** adj. was sich mit einer andern Sache verknüpfen läßt. [Hand in Hand.

**enlazadame'nte,** adv. vereint, verknüpft,

**enlaza'do,** m. Bildhauerschmuck an Fenstern und Geländern, m. *(Arch.)* [bindend.

**enlazado'r, ora,** adj. verknüpfend, ver-

**enlazadu'ra,** f., **enlazamie'nto,** m. Verknüpfung, Verbindung, f.

**enlaza'r,** v. a. verflechten, ineinanderschlingen, durchschlingen, durchflechten || verknüpfen, verbinden || mit einer Schlinge, einer Schleife fangen, befestigen || einschnüren, zuschnüren || stricken (Strümpfe, Mützen 2c.) || **–se,** sich verstricken, sich verwickeln || sich verbinden (durch Heirat).

**enlechuguilla'do, da,** adj. mit steifem Busenstreif.

**enlegaja'r,** v. a. in Bündel packen, verpacken. [einweichen.

**enlejia'r,** v. a. einlaugen, beuchen, in Lauge

**enlenza'r,** v. a. Risse mit Leinwandstreifen verstopfen (bei Holzsachen, Schnitzwerk 2c.).

**enlija'r,** v. a. mit Vogelleim bestreichen || **–se,** an der Leimrute hängenbleiben.

**enliria'r,** v. a. mit Lilien verzieren.

**enlistona'r,** v. a. belatten, mit Latten benageln (Zimmerdecke).

**enlizadera,** f. Trumm, m. *(Web.)* *[(Web.)*

**enlizamie'nto,** m. Aufspannen der Kette, n.

**enliza'r,** v. a. den Aufzug anspannen, die Ketten auf den Tummler aufspannen *(Web.)*

**enlodadu'ra,** f. Beschmutzung, Besudelung, f.

**enloda'r, enlodada'r,** v. a. beschmutzen, besudeln || verkitten || fig. herabwürdigen, verächtlichmachen.

**enloma'do,** m. die Art und Weise, wie der Rücken eines Buches gemacht ist. [raubend.

**enloquecedo'r, ora,** adj. die Vernunft

**enloquece'r,** v. a. zum Narren machen, der Vernunft berauben || **~,** v. n. toll, närrisch, wahnsinnig werden || aufhören, Früchte zu tragen (Bäume) || **–se,** verrückt werden.

**enloquecimie'nto,** m. Närrischwerden, n. || Narrheit, f., Wahnsinn, m.

**enlosa'da,** m. Fliesenpflaster, n.

**enlosado'r,** m. Estrichleger, m. [belegen.

**enlosa'r,** v. a. mit Fliesen, mit Quadern

**enlozana'r,** v. a. Kraft, Mut geben || **–se,** sich rühmen, sich brüsten || entschieden auftreten (Personen) || kräftig, feurig, mutig, lebhaft werden

**enluci'do, da,** adj. gereinigt. [(Pferde).

**enluci'do,** m. Weißen, Tünchen, Verputzen der Wände, n. || weiße Kalkdecke, f.

**enlucidor,** m. Weißbinder, Tüncher, An-

**enlucidu'ra,** f. Tünche, f. [streicher, m.

**enlucimie'nto,** m. Weißen, Tünchen, n. || Putzen der Waffen, des Silbers, n.

**enluci'r,** v. a. weißen, weißtünchen, weißanstreichen || polieren, blankputzen.

**enlustrece'r,** v. a. Glanz geben (den Zeugen) || fig. berühmtmachen || **–se,** sich berühmtmachen.

**enluta'do, da,** adj. in Trauer gekleidet.

**enluta'r,** v. a. Trauerkleider anlegen || mit schwarzem Trauertuch beschlagen || fig. verdüstern, verdunkeln || **–se,** Trauer anlegen || sich verdüstern. [digmachen.

**enllentece'r,** v. a. weichmachen, geschmei-

**enmachambla'r,** v. a. zusammenfügen.

**enmaderación,** f., **enmadera'do, enmaderamie'nto,** m. Bauholz, Zimmerholz, n. || Holzwerk, Fachwerk eines Gebäudes, n. || Täfelwerk eines Zimmers, Getäfel, n.

**enmadera'r,** v. a. verzimmern, mit Holz verkleiden, bauen || täfeln, mit Holzwerk bekleiden || dielen || das Gesparre aufschlagen *(Zimm.)* [deln.

**enmadastra'r,** v. a. stiefmütterlich behan-

**enmadra'rse,** die Mutter sehr lieben (Kin-

**enmaestra'r,** v. a. wegern *(Mar.)* [der).

**enmaga'r,** v. a. für eine Zauberin ausgeben.

**enmagrece'r,** v. a. magermachen || **–se,** mager werden, abmagern.

**enmagreci'do, da,** adj. abgemagert, abgezehrt, ausgemergelt.

**enmalece'r,** v. n. krank werden, erkranken.

**enmalla'r,** v. a. mit den Tauringen anziehen *(Mar.)* [fügt *(Mar.)*

**enmalleta'do, da,** adj. eingelassen, einge-

**enmalleta'do de la fogonadura de un palo,** m. Mastenknechte, mpl. *(Mar.)*

**enmallета'r,** v. a. Balken 2c. verzapfen *(Mar.)* || verzahnen, verblatten.

**enmanequina'r,** v. a. Bäume samt Wurzeln und Erdreich in Kübel versetzen.

**enmanga'r,** v. a. bestielen.

**enmanta'r,** v. a. mit einer Decke zudecken || **–se,** die Flügel hängen lassen (Vögel).

**enma'r,** v. a. das Segel anfeuchten, begießen, damit es den Wind mehr festhalte *(Mar.)*

**enmarañа'do, da,** adj. verwachsen, verwildert (Wald) || trübe (Wetter).

**enmarañado'r,** m. Verwirrungstifter, m.

**enmarañamie'nto,** m. Verwickeln, Verwirren, n.

**enmarañа'r,** v. a. einwirren, untereinanderwirren (Haare, Zwirn 2c.) || fig. verwirren || **~ de alguna cosa,** sich in etwas verwickeln || **–se,** sich verwickeln, sich verwirren.

**enmara'rse,** in See stechen *(Mar.)*

**enmarida'r,** v. a. unter die Haube bringen, einer heiratsfähigen Tochter einen Gatten verschaffen || **~,** v. n., **–se,** sich verheiraten, einen Mann nehmen.

**enmarillecer**, v. a. gelbmachen, blaßmachen || **–se**, blaßwerden, verblassen.
**enmaroma'r**, v. a. an einen Strick binden (Stiere, Kälber 2c.).
**enmarquesa'r**, v. n. fam. sich Marquis nennen, sich den Marquistitel beilegen.
**enmasamien'to**, m. Massenbildung, f. || Zusammenziehen großer Massen, n. *(Mil.)*
**enmasa'r**, v. a. in großen Massen zusammenziehen *(Mil.)* [f.
**enmascara'da**, f. Verlarvung, Maskerade,
**enmascaradamen'te**, adv. maskiert.
**enmascara'do**, m. Maske, f., maskierter, verkleideter, vermummter Mensch, m.
**enmascara'r**, v. a. maskieren, verkleiden, verlarven, vermummen, eine Maske anlegen || fig. unkenntlichmachen || bemänteln, beschönigen, bedecken || **–se**, sich maskieren, sich verlarven.
**enmasilla'r**, v. a. labsalben *(Mar.)*
**enmecha'r**, v. a. einpinnen, einklüften *(Mar.)* einzapfen, verzapfen *(Zimm.)*
**enme'dio**, adv. zwischeninne || **de ~**, in der Mitte befindlich.
**enme'dio**, conj. indem, während, daß.
**enme'dio**, praep. ungeachtet, trotz.
**enmela'r**, v. a. mit Honig bestreichen || versüßen || **~**, v. n. Honig machen (von den Bienen).
**enmelena'do, da**, adj. mit zottigen Haaren.
**enmendación**, f. Verbesserung, f.
**enmenda'do, da**, adj. fehlerfrei, korrekt.
**enmendado'r**, m. Verbesserer, m.
**enmenda'r**, v. a. bessern, verbessern, berichtigen || entschädigen, ersetzen, gutmachen || ansetzen, anstücken, verlängern || ein Urteil aufheben *(Jur.)* **~ la plana á alguno**, jemand übertreffen, bessermachen wollen, als er || **~ la vida**, sich moralisch bessern || **~ un ancla**, einen Anker besser anbringen *(Mar.)*
**enmenología**, f. Lehre von der monatlichen Reinigung, f. *(Med.)*
**enmien'da**, f. Besserung, Verbesserung, f. || Entschädigung, Belohnung, f., Ausgleichen, Gutmachen, n. || Geldstrafe, Buße, f. || Verbesserungsantrag, Abänderungsvorschlag, m. *(Parl.)* **~ de ~**, Zusatz zu einem Verbesserungsantrag, m. *(Parl.)* || **~ de la vida**, moralische Besserung. [aufsetzen.
**enmitra'r**, v. a. jemandem den Bischofshut
**enmocece'r**, v. n. sich verjüngen.
**enmochigua'rse**, sich vermehren.
**enmohece'r**, v. a. rostigmachen || schimmligmachen, beschlagen || **~**, v. n., **–se**, rosten, schimmeln, verrosten, vermodern, verschimmeln || fig. versauern, geistig verrosten.
**enmohecimien'to**, m. Verrosten, Verschimmeln, n. Versauern, m.
**enmolda'do, da**, adj. gegossen, geformt.
**enmollece'r**, v. a. erweichen || **–se**, weich, weichlich werden.
**enmonda'r**, v. a. noppen (Tuch).
**enmonja'r**, v. a. zur Nonne machen.
**enmontadu'ra**, f. Hochemporstellen, n.
**enmontera'do, da**, adj. mit einer Jagdmütze bedeckt.
**enmordaza'r**, v. a. knebeln || ein Gebiß anlegen || fig. zum Schweigen bringen || **–se**, geknebelt werden || schweigen, fam. das Maul halten.
**enmórfosis**, f. Emmorphose, f., unvollkommene Verwandlung gewisser Insekten, ohne wesentliche Formveränderung.
**enmostra'r**, v. a. zeigen, weisen.
**enmota'do, da**, adj. mit Schlössern, Kastellen versehen.
**enmudece'r**, v. a. zum Schweigen bringen || **~**, v. n. verstummen, die Sprache verlieren.
**enmudecimien'to**, m. Verstummen, n.
**enmuesca'r**, v. a. einzapfen, in eine Fuge, ein Zapfenloch stecken, schieben, einlassen || einen Einschnitt, einen Spalt machen in etwas.
**enmura'r**, v. a. ummauern, mit Mauern umgeben, umziehen.
**ennata'do, da**, adj. neugekräftigt (von Feldern, die sich durch Brache und Dünger wiedererholt haben).
**enneemímeris**, f. Ennehemimeris, f., Cäsur im fünften Fuße eines Hexameters.
**ennégono, na**, Neuneck, n. *(Geom.)*
**ennegrece'r**, v. a. schwärzen || fig. verfinstern || **–se**, schwarzwerden || fig. sich verfinstern.
**ennegrecimien'to**, m. Schwärzen, n. || Schwarzwerden, n. [verletzt.
**enninfa'do, da**, adj. unter die Nymphen
**ennoblece'r**, v. a. adeln, in den Adelstand erheben || veredeln, verherrlichen || verschönern || **–se**, geadelt werden || sich mit Ruhm und Ehre bedecken || edle Gefühle aneignen.
**ennoblecimien'to**, m. Adeln, n., Erhebung in den Adelstand || Verherrlichung, f. || großer, glänzender Name, m. || Seelengröße, f.
**ennovia'r**, v. n., **ennovia'rse**, sich verheiraten. [ren, Astknöpfe ansetzen (Bäume).
**ennudece'r**, v. n., **ennudece'rse**, Knoten
**en octa'vo**, m. Inoktav, n. *(Typ.)*
**enodación**, f. Auseinandersetzung, Aufklärung, f.
**enoda'do, da**, adj. glatt, ohne Knoten *(Bot.)*
**eno'dio**, m. Hirschkalb, n. [mehr legt, f.
**enodri'da**, f. alte Henne, die keine Eier
**enoe'ma**, f. Gedanke, m. [(im Gedanken).
**enoemático, ca**, adj. von selbst entstanden
**enoe'rgia**, f. Auffassungskraft, f.
**enofo'bia**, f. Weinscheu, f. [züglich.
**enofóbico, ca**, adj. auf die Weinscheu be-
**enófobo**, m. Weinscheuer, m.
**enofo'rias**, fpl. ägyptische Weinfeste, npl.
**enóforo**, m. Weingefäß der Alten, n.
**enojadi'zo, za**, adj. zornmütig, jähzornig.
**enoja'do, da**, adj. zornig || verdrießlich.
**enoja'r**, v. a. ärgern, erzürnen, unwillig, böse machen || langweilen, Langweile verursachen || beschwerlich fallen || Schaden zufügen || **–se**, toben, in Wut geraten, wüten (Meer, Sturm, Gießbach 2c.) || **–se con alguno**, sich über jemand erzürnen.
**eno'jo**, m. Zorn, m. || Verdruß, Unwille, m. || Langweile, f. || Beleidigung, f. || **ser en ~ con alguno**, böse auf jemand sein || **–s**, pl. Beschwerden, Unannehmlichkeiten, fpl.
**enojo'so, sa**, adj. zornig, aufgebracht || lästig, beschwerlich || langweilig || ärgerlich (Sache) || verdrießlich, ärgerlich (Person) || schädlich.
**enojue'lo**, m. leichter Ärger, Verdruß, m.
**enología**, f. Lehre vom Wein, f. || Weinbereitungslehre. [f.
**enoma'ncia**, f. Wahrsagerei aus dem Wein,
**enómetro**, m. Weinwage, f. [nig, f.
**enomie'l**, m. Mischung von Wein und Honénófalo, m. Nabelverhärtung, f. *(Path.)*
**enóplia**, f. Waffenkäfer, m.
**enoptroma'ncia**, f. Spiegelwahrsagerei, f.
**enorfaneci'do, da**, adj. verwaist.
**enorgullece'r**, v. a. stolz machen || **–se**, stolzwerden, sich aufblähen.
**enorgullecimien'to**, m. Stolzwerden, n.
**eno'rme**, adj. übermäßig, übertrieben, ungeheuer || unerhört, abscheulich, empörend.
**enormida'd**, f. Ungeheuerlichkeit, ungeheure Größe, ungeheure Stärke, f., ungeheurer Umfang, m. || Ungeheuerliches, n. || Ruchlosigkeit, Abscheulichkeit, f. || ruchlose Handlung, f. || Empörendes, n. [Doppelte, f.
**enormísima**, f. Übervorteilung über das
**enorquíta**, f. Hodenstein, m.
**enóstosis**, f. Knochenauswuchs im Markgange, m., ant. exóstosis *(Path.)*
**enótico, enotiónico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Schwefelsäure, f. *(Chem.)*
**eno'trio, tria**, adj. aus Enotrien.
**en pla'no**, m. Atlantenformat, Inplano, n. *(Typ.)* [tierung, mpl. *(An., Chir.)*
**enquere'isis**, f. Handgriffe zu einer Han-
**enquélidas**, fpl. Walzentierchen, npl.
**enquelio'ido, da**, adj. aalartig.
**enquelio'po**, m. Aalmutter, f. *(F.)*
**enquelísomo, ma**, adj. mit aalförmigem Körper (Fische). [suchung, f. *(Jur.)*
**enque'sta**, f. in Aragonien: Gerichtsunter-
**enquicia'do, da**, adj. fig. feststehend, begründet. [hängen (Thüren).
**enquicia'r**, v. a. in Angeln befestigen, ein-
**enquillotra'rse**, stolz werden || sich verlieben. [im Zellengewebe, f.
**enquimo'ma**, m. Verteilung des Blutes
**enquimo'sis**, f. Erröten infolge einer Gemütsbewegung, n., Ergießung von Blut unter die Haut, f.
**enqui'na**, f. Abneigung, f., Haß, m.
**enqui'nia**, f. Groll, m., Nachtragen, n.
**enquiridión**, m. Handlehrbuch, n.
**enquista'do, da**, adj. eingekapselt, Balg *(Chir.)*
**enqui'tro**, m. Wurm in Blumentöpfen, m.
**enrabia'do, da**, adj. wütend, rasend.
**enrabia'r**, v. a. wütend, rasendmachen || **~**, v. n. wütend werden || **–se**, wütend gemacht werden. [fracken *(Mar.)*
**enraca'r**, v. a. den kleinen Fockmast ein-
**enraigona'r**, v. a. in Murcia: die Seidenzüchtereien mit Zweigen und Geträuch bestecken, zum Einspinnen der Seidenwürmer.
**enralece'r**, v. a. lichten, auslichten *(Pfl.)* || **~**, v. n. lichtwerden (Saaten 2c.).
**enrama'da**, f. Laube, f., Laubwerk, n., grüne Zweige, mpl. || Laubhütte, f.
**enrama'do, da**, adj., **bo'la –a**, f. Kettenkugel, f. *(Mil.)* [n.
**enrama'do**, m. Gerippe, Schiffsgerippe,
**enramadu'ra**, f. Laubwerk, n.
**enrama'r**, v. a. belauben, mit grünen Zweigen, mit Laubwerk bedecken || **–se**, sich belauben. [auf den Rahmen spannen.
**enrambla'r**, v. a. das Tuch zum Zeichnen
**enramilleta'r**, v. a. mit Blumensträußchen schmücken.
**enranciadu'ra**, f. Ranzigwerden, n.
**enrancia'rse**, ranzig werden || fig. lange dauern, sich halten.
**enrarece'r**, v. a. verdünnen, lichten, dünnmachen || **–se**, dünn werden. [Weise.
**enrarecidamente**, adv. auf verdünnte
**enrarecimien'to**, m. Verdünnung, f., Dünnerwerden, n. *(Phys.)*
**enrás**, m. Lage von Steinen und Mörtel, bei Mauern aus unregelmäßigen Bruchsteinen, f. *(Arch.)* [ohne Füllungen, f.
**enrasa'do, da**, adj., **puerta –a**, f. Thür
**enrasa'do**, m. Ausgleichstein, m., Ausgleichschicht, Warteschicht, Gleichschicht, f. *(Arch.)* [einer Mauer, n.
**enrasamien'to**, m. wagerechtes Aufführen
**enrasa'r**, v. a. abgleichen, eine Mauer oben wagerecht machen || ebnen, ausgleichen || Thüren ohne Füllungen machen || **~**, v. n. in gleicher Höhe, in wagerechter Linie sein || dünnwerden und sich abtragen, sich abschaben (Tuch 2c.). [Gleichschicht, f. *(Arch.)*
**enra'se**, f. wagerechte Fläche, Warteschicht,
**enrastra'r**, v. a. die zur Brut bestimmten Seidenbälgleín anreihen.
**enratadu'ra**, f. von Ratten im Schiffsboden nahe am Wasserspiegel gemachtes Loch, n. *(Mar.)* [von Ratten (Katze).
**enratona'do, da**, adj. krank vom Genuß
**enratona'rse**, von Rattenfleisch krank werden (Katzen).
**enraya'do**, m. Balkenriß, Werksatz, m., Zulage zum Dache, f. *(Zimm.)*
**enraya'r**, v. a. ein Rad speichen, die Speichen in ein Rad einsetzen.
**enrecia'r**, v. n. stärker, dicker werden.
**enredade'ra**, f. Winde, f. *(Pfl.)*
**enredadero, ra**, adj. sich anschlingend *(Pfl.)*
**enredado'r, ora**, adj. ränkevoll || unruhestiftend, mutwillig. [schmied, m.
**enreda'dor**, m. Zänker, Hetzer, m. || Ränke-
**enreda'r**, v. a. verstricken, in ein Netz verwickeln, in einem Netz fangen || die Garne aufspannen, die Tücher anheften *(J.)* || ineinanderflechten || umwickeln, umwinden || untereinandermischen || verwickeln, verwirren || in mißliche Händel verflechten || entzweien, Zwietracht stiften || **~**, v. n. Mutwillen treiben, ausgelassen sein (besonders von Kindern) || sich belustigen || **–se**, sich verwickeln, sich verwirren (Geschäft 2c.) || fam. sich mit einer Frau einlassen || einen Streit heftig ausfechten.
**enredijo**, m. Verwickelung, f.
**enre'do**, m. Verwirrung, Verwickelung, f. || Umstrickung, Verflechtung, f. || heimlicher, arglistiger, ränkevoller Anschlag, m. || Liebeshandel, m., heimliches Liebesverständnis, n. || verwickelter, verworrener, verdrießlicher Handel || listiger Betrug, m., Umgarnung, f. || Erdichtung, Lüge, f. || mutwilliger Streich, m. || lärmende Spielerei, f. || unruhiges, zänkisches Gemüt von Kindern, n. || Kunke, f., Überschlingung eines Rüstseiles || Knoten, m., Verwickelung in einem Drama || **–s**, pl. unbedeutende Angelegenheiten, fpl. [häftig.
**enredo'so, sa**, adj. schwierig, verwickelt,
**enregimenta'r**, v. a. Regimenter bilden *(Mil.)* || **–se**, sich zu einem Regimente bilden *(Mil.)* Bleichen auf den Tafeln umwenden.
**enrehoja'r**, v. a. das gebänderte Wachs zum
**enreja'do, da**, adj. gegittert, gitterförmig.
**enreja'do**, m. Gitterwerk, Geflecht von Latten, Rohr, Schilf in Gärten, n. || Drahtgeflecht || Netzgewebe, n., netzförmig gewebte oder gestrickte Arbeit von Zwirn, Seide, Gold, Silber || Gitterladen, Sommerladen, m.
**enreja'r**, v. a. umgittern, vergittern, mit Gitter umgeben || die Pflugschar an den Pflug stecken || die Füße des Pflugviehes mit der Pflugschar verletzen || Ziegel, Backsteine schichten || **–se**, zwischen die Pflugschar geraten.
**enrevesa'do, da**, adj. störrisch, ungelehrig.
**enrevesa'r**, v. a. auf die Rückseite beschreiben (Wechsel 2c.)
**enriado'r**, m. Flachsröster, Hanfröster, m.
**enriamien'to**, m. Flachsröste, Hanfröste, f.
**enria'r**, v. a. Flachs, Hanf rösten.
**enridamien'to**, m. Aufmunterung, f., Antrieb, m.

**enridar**, v. a. aufmuntern, antreiben.
**enriela'r**, v. a. in Stangen gießen (Gold, Silber).
**enripia'do**, m. Schutt, Abraum, m.
**enripia'r**, v. a. mit Schutt ausfüllen.
**enri'que**, m. französische Goldmünze unter Heinrich II. von Kastilien, f.
**enriquecedo'r, ora**, adj. bereichernd.
**enriquece'r**, v. a. bereichern || fig. verschönern, verzieren, besetzen, ausschmücken || vermehren || anreichern (Metalle) || ~, v. n., **–se**, sich bereichern || reichwerden.
**enriqueci'do, da**, adj. reich.
**enriquecimie'nto**, m. Bereicherung, f. || Reichtum, m. || Verschönerung, Ausschmückung, f. || Vermehrung, f. || Anreicherung der Metalle. [lien betreffend.
**enrique'ño, ña**, adj. Heinrich II. von Kastilien betreffend.
**enriquismo**, m. Partei Heinrichs V. in Frankreich, f.
**enriquista**, m. Henriquinquist, m.
**enrisca'do, da**, adj. felsicht, bergig, steil.
**enriscamie'nto**, m. Flüchten auf steile Berge und hinter Felsen, n.
**enrisca'r**, v. a. fig. hoch emporheben || **–se**, sich auf steile Berge, hinter hohe Felsen flüchten.
**enristra'r**, v. a. vor dem Ansprengen die Lanze einlegen || mit der Lanze anspießen (bei Ritterspielen) || Zwiebel, Knoblauch in Bündel binden || ~, v. n. gerade auf sein Ziel losgehen || **~ con alguno**, mit jemandem anbinden. [Rennen, n.
**enri'stre**, m. Einlegen der Lanze beim
**enriza'do, enrizamie'nto**, m. Kräuseln der Haare, n.
**enriza'r**, v. a. kräuseln, in Locken legen.
**enroblecí'do, enrobrecí'do, da**, adj. steinhart, hart wie Eichenholz.
**enrobustece'r**, v. a. stärken || **–se**, stark
**enroca'do**, m. ein Rockenvoll. [werden.
**enroca'r**, v. a. rochieren (im Schach) || **–se**, durch den Turm im Schach stehen || hängenbleiben an Felsen im Meer (Fischernetze 2c.).
**enroda'do, da**, adj. gedreht *(Bot.)*
**enroda'do**, m. Geräderter, m.
**enroda'r**, v. a. rädern, aufs Rad flechten.
**enrodela'r**, v. a. mit einem Rundschild bewaffnen.
**enrodrigona'r, enrodriga'r**, v. a. pfählen (Weinstöcke, Bäume) anranken.
**enrogamie'nto, enrojecimie'nto**, m. Abglühen, n., Rotglühhitze, f.
**enroja'r, enrojece'r**, v. a. abglühen, rotglühend machen || röten, rotfärben || ~, v. n., **–se**, erröten, rotwerden (im Gesicht) || rotglühend werden.
**enrola'r**, v. a. in die Rolle eintragen || **–se**, in die Rolle eingetragen werden.
**enrolladi'llo, enrolla'do**, m. Glatzer Rollen, fpl. (schlesische Leinwand).
**enrolla'do, enrollamie'nto**, m. Zusammenrollen, n. || Zusammenwickeln, n.
**enrolla'r**, v. a. einrollen, aufrollen, zusammenrollen || herumwickeln || **–se**, zusammenschrumpfen. [**–se**, stumpfwerden.
**enroma'r**, v. a. abstumpfen, stumpfmachen ||
**enro'na, enru'na**, f. in Aragonien: Schutt, Bauschutt, m.
**enrona'r, enruna'r**, v. a. in Aragonien: Schutt irgendwohin werfen || einen Erzgang verschütten *(Bgb.)* [**–se**, heiser werden.
**enronquece'r**, v. a. heisermachen || ~, v. n., **enronqueci'do, da**, adj. heiser.
**enronquecimie'nto**, m. Heiserkeit, f.
**enroña'r**, v. a. mit der Krätze, Räude anstecken || **–se**, krätzig, räudig werden.
**enroñece'r**, v. a. mit der Krätze anstecken.
**enro'que**, m. Rochieren im Schach, n.
**enrosa'r**, v. a. rosenrotfärben.
**enrosca'do, da**, adj. zusammengerollt, gekräuselt, gewunden *(Bot.)* || **cruz –a**, f. Kreuz mit kreisförmig gewundenen Ankerarmen, f. *(W.)*
**enroscadu'ra**, f., **enroscamie'nto**, m. Zusammenrollen, n. || Kunke, f., Überschlingung eines Seiles.
**enrosca'r**, v. a. zusammenrollen, zusammendrehen, zusammenwickeln, rundbiegen, schneckenförmig winden || ~, v. n. zusammenschrumpfen || **–se**, sich zusammenrollen, sich winden (Schlange). [röten.
**enrubesce'r**, v. a. rotmachen, rotfärben,
**enrubescimie'nto**, m. Röten, Rotfärben,
**enrubiado'r, ora**, adj. blondfärbend. [n.
**enrubiamie'nto**, m. Blondfärben, n.
**enrubia'r**, v. a. blondfärben (Haare).
**enru'bio**, m. Blondfärbestoff, m. || Blondfärben, n.
**enrudece'r**, v. a. den Verstand abstumpfen, schwächen || ~, v. n. dumm werden.
**enrudecimie'nto**, m. Verdummung, f.
**enruinece'r, enruinece'rse**, sich verschlechtern, am Wert verlieren.
**ensabana'da**, f. nächtlicher Überfall mit übergezogenem Hemd, m. *(Mil.)*
**ensabana'r**, v. a. in ein Betttuch einhüllen, einwickeln.
**ensaca'do, da**, adj. gefüllt (Kochkunst).
**ensaca'r**, v. a. einsacken, in einen Sack stecken, füllen || **–se**, in eine Bucht geraten *(Mar.)*
**ensa'da**, f. indischer Feigenbaum, m.
**ensa'i**, m. Facken, fpl. Zwischenräume der Spanten *(Mar.)* [chen, n.
**ensaima'da**, f. in Majorka: Butterklöß-
**ensa'l**, m. Kielfuge, f. *(Mar.)*
**ensala'da**, f. Salat, m. || Mischmasch, m. || Lied mit ungleichsilbigen Strophen. n. || **~ repelada**, Kräutersalat.
**ensalade'ra**, f. Salatschüssel, f.
**ensaladi'lla**, f. Gemenge von kleinem Zuckerwerk, n. || aus verschiedenartigen Edelsteinen bestehendes Juwel, n.
**ensalera'r**, v. a. die Geschützkugel aufspiegeln, auf den Spiegel setzen *(Mil.)*
**ensalmado'r**, m. Segensprecher, m. || Knocheneinrenker, m. *(Chir.)* [sprecherin, f.
**ensalmado'ra, ensalmade'ra**, f. Segen-
**ensalma'r**, v. a. eine Krankheit besprechen || Knochen, Glieder einrenken || **~ á alguno**, jemandem den Kopf einschlagen.
**ensalmi'sta**, m. Quacksalber, der Krankheiten durch Besprechung zu heilen vorgibt, Segensprecher, m.
**ensa'lmo**, m. Segensprecherei, f., Besprechen der Krankheiten, n. || **hacer alguna cosa por ~**, etwas zauberschnell verrichten || **–s**, pl. Roßkümmel, m.
**ensalmora'r**, v. a. das Erz mit Salz mischen beim Verquicken *(Bgb.)* [Wasser).
**ensaloba'rse**, brackig werden (stehendes
**ensalvaja'r**, v. a. verwildern.
**ensalzado'r, ora**, adj. lobrednerisch.
**ensalzado'r**, m. Lobredner, m. || Lobhudler, m.
**ensalzamie'nto**, m. Vergrößerung, Erweiterung, f. || Vermehrung, f., Anwachs, Zuwachs, m. || Erhebung, Erhöhung, f. Lobrednerei, Lobhudelei, f., übertriebenes Lob, n.
**ensalza'r**, v. a. vergrößern, erweitern, ausdehnen || ausbreiten, verbreiten || erheben || lobpreisen, rühmen || **–se**, übermütig werden || sich rühmen, großthun.
**ensambenita'r**, v. a. mit dem Büßerhemd (sambenito) bekleiden.
**ensambla'do**, m. Gesims an Thüren, Vertäfelungen 2c., n. || Getäfel, Täfelwerk, n. || eingelegte Arbeit, f. || Verband, m., Zulage, f., Verbindung von Werkhölzern *(Zimm.)*
**ensambla'dor**, m. Kunsttischler, m.
**ensambladu'ra, ensambla'da**, f., **ensambla'je**, m. Kunsttischlerarbeit, f. || Verband, m., Zulage, f. *(Zimm.)* Verscherbung, f. *(Mar.)* || **~ á cepo**, Verzapfung, f. || **~ á cola de milano**, Schwalbenschwanzverbindung, Verzinkung, f., Einschwalben, n. || **~ á cabeza de perro, ~ con chapetones**, Anblattung, Aufblattung, f. || **~ á diente**, Einzahnung, Verzahnung, f. || **~ á media madera**, Anblattung, Aufblattung, Überblattung, Zusammenblattung, Umblattung, f. || **~ cuadrada**, Verdübelung, f. || **~ á caja, espiga y ranura**, Verspündung, f., Verbindung mit Nut und Feder *(Zimm.)*
**ensambla'r**, v. a. einfügen, zusammenfügen (Simswerk, Vertäfelungen 2c.) || ~, v. n. eingelegte Arbeit in Holz machen || **~ á caja y espiga**, verdübeln *(Zimm.)* || **~ á caja, espiga y ranura**, verspünden, mit Nut und Feder verbinden *(Zimm.)* || **~ con chapetones, ~ á cabeza de perro**, anblatten, aufblatten *(Zimm.)* || **~ el maderamen**, zulegen, abbinden *(Zimm.)*
**ensamble**, m. Zulage, f., Verband, m. *(Zimm.)* || eingelegte Holzarbeit, f.
**ensancha**. f. Erweiterung, Ausdehnung, f. || **dar –s**, Freiheiten gestatten, jemandem zuviel Freiheit lassen || **dar –s algún negocio**, einem Ruhe lassen, Aufschub ertragen (ein Geschäft) || **dar –s á algún negocio**, eine Angelegenheit durch Weitläufigkeiten in die Länge ziehen || **tener muchas –s**, viel Weitläufigkeiten machen (ein Geschäft).
**ensanchado'r, ora**, adj. vergrößernd, erweiternd.
**ensanchado'r**, m. Handschuhausweiter, m.
**ensanchamie'nto**, m. Vergrößerung, f.
**ensancha'r**, v. a. vergrößern, erweitern, breitermachen, ausdehnen || weitermachen (Kleider) || **~ el corazón**, seinem Herzen Luft machen || **~ el cuajo**, fortgesetzt weinen und schreien (Kinder) || **~ el círculo de las atribuciones**, den Kreis der Befugnisse erweitern || **–se**, sich ausdehnen, weiterwerden || sich ein wichtiges Ansehen geben, sich gewaltig viel einbilden || fig. wieder aufatmen, wieder Mut fassen.
**ensa'ncho**, m. Vergrößerung, Erweiterung, Ausweitung, f. || Preissteigerung, f. || Aufschub, m., Frist, f. || Spielraum, m. || Einschlag an einem Kleide, m.
**ensandece'r**, v. a. verrückt machen || ~, v. n., **–se**, den Verstand verlieren, blödsinnig werden. [rücktheit, f.
**ensandecimie'nto**, m. Blödsinn, m., Ver-
**ensangosta'r**, v. a. verengen, schmälermachen || **–se**, sich verengen, schmälerwerden.
**ensangrenta'do, da**, adj. blutig || blutgierig || mit blutroten Flecken (in Wappen, meist nur vom Pelikan). [fleckend.
**ensangrentado'r, ora**, adj. mit Blut be-
**ensangrentamie'nto**, m. Befleckung mit Blut, f. || Blutigsein, n.
**ensangrenta'r**, v. a. mit Blut beflecken, mit Blut röten || fig. die Sträflichkeit einer Handlung aus Bosheit übertreiben || ein Verbrechen erschweren || **~ la tierra**, die Welt mit blutigen Kriegen überziehen || **–se**, sich blutigmachen, sich mit Blut beflecken || sich erhitzen, sich ereifern (im Streite) || **–se contra alguno**, gegen jemand grausam, unmenschlich werden.
**ensania'rse**, grimmigwerden, ergrimmen.
**ensaña'do, da**, adj. grimmig, ergrimmt.
**ensaña'r**, v. a. zur Wut reizen || **–se**, wüten, ergrimmen, in Wut geraten.
**ensa'ño, ensañamie'nto**, m. Grimm, m.
**ensareya'r, ensarilla'r**, v. a. aufhaspeln, aufwickeln (Garn). [Rebholz auflesen.
**ensarmenta'r**, v. a. das abgeschnittene
**ensarnece'r**, v. n. die Krätze bekommen, krätzigwerden. [kann.
**ensarta'ble**, adj. was angereiht werden
**ensarta'r**, v. a. anreihen, auf Fäden ziehen, einfädeln (Perlen 2c.) || fig. durch und durchbohren || ein langweiliges Gespräch ohne Ende, ohne Hand noch Fuß anfangen || **–se**, sich eng zusammendrängen || sich an des Gegners Degen spießen, aufrennen.
**ensa'rte**, m. Aneinanderreihung, Zusammenreihung, f. || Zusammengereihtes, n.
**ensa'y, ensa'ye**, m. Münzprobe, f.
**ensaya'do, da**, adj. von gutem Gehalt, vollwichtig (Münzen) || **peso ~**, m. in Neuspanien: eingebildete Münze zur Wertbestimmung der Gold- und Silberbarren, f.
**ensayado'r**, m. Münzwardein, m. || Festordner, m. || **~ de montaña**, Bergwardein *(Bgb.)*
**ensaya'r**, v. a. versuchen, probieren || abrichten, unterrichten, zustutzen || Gold probieren || Schauspielprobe halten *(Th.)* || **–se**, seine Kräfte erproben || sich üben.
**ensa'ye, ensa'yo**, m. Versuch, m., Probe, f., || Probe, Metallprobe || Schmelzprobe || Probestück, n. || Erzstufe, f. *(Bgb.)*
**ensebadu'ra**, f., **ensebamie'nto**, m. Beschmieren, Einreiben mit Talg, n.
**ensebа'r**, v. a. mit Talg beschmieren, einreiben, überziehen || **–se**, sich mit Talg beschmutzen. [Schweinsborste versehen.
**ensedа'r**, v. a. den Pechdraht mit einer
**ense'l**, m. Lippenpflaster, n.
**enselva'do, da**, adj. waldig, bewaldet.
**ensembla'do, da**, adj. verscherbt *(Zimm.)*
**ensena'da**, f. Bucht, Bai, f. *(Mar.)* || Binnenhafen, m. || Fach in einem Futteral, n.
**ensenadi'lla, ensenadi'ta**, f. Wiek, Feuk, f., kleine Meeresbucht, f. *(Mar.)* [förmig.
**ensena'do da**, adj. buchtartig, buchten-
**ensena'r**, v. a. im Busen verbergen || in eine Bucht hineinsteuern *(Mar.)* || **–se**, in eine Bucht hineinfahren, sich einbuchten *(Mar.)*
**ense'ña**, f. Fahne, f. || Parteifahne.
**ense'ñable**, adj. was sich schnell und leicht lehren läßt.
**enseñade'ro, ra**, adj. lehrreich.
**enseña'dito, ta**, adj. recht hübsch gelehrt, geschickt. [geschickt || gewohnt.
**enseña'do, da**, adj. gelehrt, unterrichtet ||
**enseña'dor**, m. Lehrer, Unterweiser, m.
**enseñamie'nto**, m. Lehre, Belehrung, Unterweisung, f., Unterricht, m. || Abrichtung von Tieren, f. || Lehrsatz, m., Vorschrift, f.
**enseña'nza**, f. Unterricht, m., Unterweisung, Lehre, f. || Lehranstalt, f. || Muster guter Erziehung, n.
**enseña'r**, v. a. lehren, unterrichten, unterweisen || abrichten (Tiere) || zeigen, anzeigen,

weisen || **~ el camino,** den Weg weisen || **~ un fenómeno,** ein Naturwunder erklären || **~ á alguno la puerta de la calle,** jemandem die Thür weisen || **–se,** sich belehren || **–se á alguna cosa,** etwas lernen || sich an etwas gewöhnen.

**enseñoreador,** m. Herrscher, Gebieter, m.

**enseñoreamiento, enseñoreo,** m. Herrschaft, f.

**enseñorear,** v. a. herrschen, gebieten || beherrschen || **–se,** den großen Herrn spielen || **–se de alguna cosa,** sich einer Sache bemächtigen, bemeistern || **–se de sí mismo,** sich selbst beherrschen.

**enserar,** v. a. mit Schilfmatten zudecken, in Schilfmatten einwickeln.

**enseres,** mpl. Güter, Werkzeuge, Geräte, Habseligkeiten, Sachen, pl. || aufgespeicherte Waren, fpl. || **~ de mina,** Gezäh, n. *(Bgb.)*

**enseriarse,** ernstwerden.

**enserpentado, da,** adj. wütend, aufgebracht, grimmig wie eine Schlange.

**enserpentarse,** wild, wütend, giftigwerden wie eine Schlange.

**enserrinar,** v. a. mit Sägemehl bestreuen.

**enseto,** m. abessinischer Pfiang, m. (Baum).

**ensicaude,** adj. mit flachem, seitlich verdünntem und spitzem Schwanze.

**ensicosis,** f. das belebte Dasein. *[(Bot.)*

**ensífero, ra,** adj. schwerttragend, Schwert-

**ensifoliado, da,** adj. schwertblätterig, degenblätterig *(Bot.)* [förmig *(An., Bot.)*

**ensiforme,** adj. degenförmig, schwertförmig.

**ensiformes,** fpl. schwertblätterige Pflanzen, fpl.

**ensilaje,** m. Einbringen des Kornes in unterirdische Korngruben, in Silos, n.

**ensilar,** v. a. das Korn in Silos, unterirdischen Korngruben verwahren.

**ensilvecerse,** in Wald verwandelt werden (Saatfeld) || brachliegen *(Agr.)*

**ensillado, da,** adj. satteltief, senkrückig (Pferd) || hochrückig (von Menschen).

**ensilladura,** f. Lage des Sattels auf dem Pferde, f. || **caballo de buena ~,** m. Pferd, das den Sattel gut trägt, n.

**ensillamiento,** m. Satteln, n.

**ensillar,** v. a. satteln || **einsetzen** (in ein Amt) || **no dejarse ~,** sich nicht beherrschen lassen. *[(Arch.)*

**ensillarar,** v. a. in Verband vermauern

**ensimismado, da,** adj. in Gedanken vertieft. [Gedanken, f.

**ensimismamiento,** m. Versenkung in

**ensimismarse,** sich denkend in sich selbst versenken || über sich selbst tief nachdenken || nachsinnen. [Flügeln.

**ensipeno, na,** adj. mit schwertförmigen

**ensirrostro, tra,** adj. schwertschnäbelig || schwertrüsselig.

**ensisternal,** adj., **apófisis ~,** f. schwertförmiger Fortsatz des Brustbeines, m. *(An.)*

**ensoberbecer,** v. a. stolz, übermütig machen [–se, hochmütig, übermütig werden, sich überheben || brausen, toben (Meer) || von gerechtem Stolz erfüllt sein.

**ensoberbecimiento,** m. Hochmut, m.

**ensogado, da,** adj., **hacer la gata –a,** sich demütig und unterwürfig stellen.

**ensogar,** v. a. an einen Strick binden || mit Stricken umflechten || **–se,** sich aufknüpfen, sich erhängen.

**ensograr,** v. a. stiefmütterlich behandeln.

**ensolerar,** v. a. in einen Bienenkorb einen Boden setzen. [–se, sich endigen.

**ensolver,** v. a. auflösen, lösen, zerteilen ||

**ensombrerado, da,** adj. mit einem Hute bedeckt.

**ensopar,** v. a. zur Bereitung von Suppe Brot in Wein oder einer anderen Flüssigkeit einweichen || fam. mit Suppe überfüttern.

**ensordecer,** v. a. betäuben, taubmachen || **~,** v. n. taub werden || sich taubstellen, als höre man nicht || **–se,** taubwerden.

**ensordecimiento,** m. Taubheit, f.

**ensorrado, da,** adj. in den Küstensand hineingebettet *(Mar.)*

**ensortija,** f. Ring, m.

**ensortijable,** adj. was sich ringeln läßt.

**ensortijado, da,** adj. gekräuselt, geringelt || verworren, verwickelt, kraus, bunt || an der Zehe gespalten (Pferde).

**ensortijadura,** f. Verstauchung am Vorderfuß der Pferde, f. || Litzenring am Webstuhl, m. [Gekräusel, Geringel, n.

**ensortijamiento,** m. Kräuseln, Ringeln,

**ensortijar,** v. a. ringeln, kräuseln, locken || einen Ring durch die Nasenlöcher ziehen || an einem Ring, an Ringen aufhängen || **~,** v. n. die Augen bewegen (vom Pferde vor Beginn der Schlacht) || Schäfchen am Himmel machen || **~ las manos,** die Finger voll Ringe stecken || die Hände ringen || **–se,** sich locken, sich kräuseln (Haar) || sich verwirren || sich verstauchen, sich überköten (Pferde).

**ensotarse,** sich in ein Gehölz vertiefen.

**ensuciado, da,** adj. beschmutzt, besudelt.

**ensuciador, ora,** adj. beschmutzend.

**ensuciamiento,** m. Verunreinigung, f., Schmutz, m. || Unreinheit der Seele, Unkeuschheit, f.

**ensuciar,** v. a. beschmutzen, besudeln, beschmieren, beflecken || fig. beflecken, schänden || **–la completamente,** fam. ganz zu Schanden werden || **–se,** das Bett, das Hemd, die Hosen vollmachen || sich beschmutzen || sich bestechen, sich schmieren lassen || **–se las manos,** fam. lange Finger machen.

**ensueño,** m. Traum, m. || **–s de oro,** pl. goldene Träume, beseligende Traumbilder, pl. [Kettenbaum, m. *(Web.)*

**ensullo,** m. Weberbaum, Garnbaum,

**ensunchar,** v. a. Bügel ansetzen als Verbandstücke *(Mar.)*

**entabicado,** m. Verschlag, m., Scheidewand, f. || Mauerschott vor der Pulverkammer, n. *(Mar.)* [trennen (Zimmer).

**entabicar,** v. a. durch einen Verschlag

**entablación,** f. Register über Kirchenstiftungen, über die Pflichten der Verwalter, n.

**entablado, da,** adj., **cabello ~,** m. Pferd, das mit dem Hinterteil voreilt, das Kreuz vorschiebt || **viento ~,** m. stehender Wind, m. *(Mar.)* [getäfelter Fußboden, m.

**entablado,** m. Getäfel, Täfelwerk, n. ||

**entabladura,** f., **entablamiento,** m. Täfelwerk, n., Vertäfelung, f.

**entablamento,** m. Hauptgesims, Gebälke, n. *(Arch.)* || Thürverdachung, Fensterverdachung, f. *(Arch.)*

**entablar,** v. a. dielen, bohlen, täfeln, vertäfeln, betäfeln, mit Brettern, Bohlen belegen || einrichten || zusammenfügen || einleiten, vornehmen, unternehmen (Geschäfte, Rechtshändel, Briefwechsel) || eine Frage aufs Tapet bringen || ins Kirchenregister eintragen || im Schachspiel, Damenspiel und anderen Brettspielen, die Steine oder Figuren aufstellen || schindeln (ein gebrochenes Glied) *(Chir.)* || aufbujen, die Segel beiholen *(Mar.)* || **~ una demanda,** eine Klage anstellen *(Jur.)* || **~,** v. n. stehen, stetig sein (Wind) *(Mar.)* || **–se,** sich einlassen || **–se el caballo,** mit dem Hinterteil voreilen, das Kreuz vorschieben.

**entable,** m. Täfelung, f. || Stellung der Figuren im Schach, f.

**entablerarse,** sich an das Schutzgeländer des Cirkus anstemmen (gehetzte Stiere) *(Taur.)*

**entabletar,** v. a. ein Glied abschienen, anschienen *(Chir.)* [schienen, n. *(Chir.)*

**entablillamiento,** m. Schindeln, Abschindeln, n.

**entablillar,** v. a. ein gebrochenes Glied schindeln, abschienen, anschienen *(Chir.)* || ein Gesims anbringen *(Arch.)*

**entado, da,** adj. eingezapft, einverleibt *(W.)*

**entalamado,** m., **entalamadura,** f. Plane, Wagendecke, f.

**entalamar,** v. a. mit einem Teppich zudecken || eine Plane über den Wagen spannen.

**entalegar,** v. a. in einen Sack stecken.

**entalingadura,** f. Ankerstich, m. *(Mar.)*

**entalingar,** v. a. das Ankertau anstechen, an den Ankerring befestigen *(Mar.)*

**entallable,** adj. was in Stein, in Holz ꝛc. gehauen, gegraben, geschnitzt werden kann.

**entallada,** f. galizisches Fischnetz, n.

**entallado, da,** adj. mit Laub verziert *(W.)*

**entallado,** m. Schnitzwerk, n.

**entallador,** m. Bildschnitzer, m. || Kupferstecher, m. || Steinschneider, Stempelschneider, m. || Schriftstecher, m. || Stechbeitel, m.

**entalladura,** f. Einschnitt, m. || Schnitzwerk, n. || Schnittwunde, f. *(Chir.)* || Schröpfschnitt *(Chir.)* || Eingerinne, n., Schram, m. *(Bgb.)* || Reep, n. *(Mar.)* || Kupferstecherkunst, f. || Holzschnitzerei, f. || Kerbe, f., Kerbschnitt || Stufennut einer Treppe, f.

**entallamiento,** m. Einschnitt, m.

**entallar,** v. a. graben, eingraben, stechen, schnitzen, schneiden || in Holz schneiden, schnitzeln || in Stahl schneiden, stechen || in Stein aushauen, meißeln || mit Schnitzwerk verzieren || zuschneiden (Kleider) || schrämen, schramhauen *(Bgb.)* || auslochen, einfolgen, einblatten *(Zimm.)* || **~,** v. n. passen, gutsitzen, schließen (Kleid) || **–se,** sich nach dem Wuchs des Körpers richten (Kleidungsstück).

**entalle,** m. Schnitzwerk, n., Bildhauerarbeit, f. || Sitzen, Schließen eines Kleidungsstücks, n.

**entallecer,** v. n. Stengel treiben || keimen, auswachsen || **–se,** Sprößlinge treiben (Bäume).

**entamar,** v. a. vor Absendung Tuche zusammenheften || anschneiden (Brot) || anzapfen, anstechen (Faß) || anbrechen (Flasche).

**entapiar,** v. a. jemand bis an den Kopf einscharren. [behängen.

**entapizar,** v. a. tapezieren || mit Tapeten

**entarambincular,** v. a. fam. wackelnde Gegenstände feststellen.

**entarascar,** v. a. mit Putz überladen || **–se,** sich überputzen, fam. sich aufdonnern.

**entarimado,** m. Kuhbrücke, f. *(Mar.)*

**entarimar,** v. a. dielen, bohlen, mit Dielen, Bohlen, Brettern belegen.

**entarquinar,** v. a. mit Schlamm düngen || beschmutzen, kotig machen.

**entarrar,** v. a. in einen Topf setzen.

**éntasis,** f. Schwellung, Anschwellung, Bauchung eines Säulenschaftes, f. *(Arch.)*

**ente,** m. Wesen, n. || auffallende, sonderbare, lächerliche Person, f. || **~ de razón,** Gebilde der Einbildungskraft, n. || **el famoso Don Quijote es un ~ de razón,** der berühmte Don Quichotte ist ein der Wirklichkeit abgelauschtes Gebilde der Einbildungskraft.

**enteastito, ta,** adj. schwärmerisch. [sinnig.

**enteca**do, da, adj. gliederlahm || schwach-

**entecco, ca,** adj. schwach, schlaff, schwächlich.

**entela,** f. Braminenaffe, m. (weißer Affe).

**enteja**do, da, adj. dachziegelartig gelegt.

**entejar,** v. a. versirsten *(Zimm.)*

**entelado, da,** adj. verschleiert, trüb, umwölkt (Gesicht). [Leinwand hüllen.

**entelar,** v. a. mit Leinwand bedecken, in

**entelarañar,** v. a. mit Spinnenweben bedecken || **–se,** sich bewölken, sich umziehen (Himmel).

**entelequia,** f. freie Thätigkeit, die sich Selbstzweck ist, f., ant. dinamia.

**enteleridо, da,** adj. vor Kälte erstarrt || erschreckt, erschüttert, ergriffen, bestürzt.

**ente**na, f. Rute, lateinische Nahe, f. *(Mar.)* || **–s,** pl. Fühlhörner der Insekten, npl.

**entenada,** f. Stieftochter, f.

**entenado,** m. Stiefsohn, m. || **–s,** pl. Stiefkinder, npl. *[(Mar.)*

**entenal,** m. Anschlagleik, Raheleik, n.

**entenallas,** fpl. Schraubstock, m.

**entenar,** m. Länge einer Rahe ohne die Nock, f. *(Mar.)*

**entendederas,** fpl. Verstand, m. || **buenas ~,** scharfer Verstand || **malas ~,** schwacher Verstand.

**entendedero, ra, entendedor, ora,** adj. verständnisreich, verständnisinnig || einsichtsvoll, verständig.

**entendedor,** m. Hörer, m. || **al buen ~ pocas palabras,** den Gelehrten ist gut predigen.

**entender,** v. a. verstehen, begreifen, einsehen || wohl innehaben || können (eine Sprache) || bemerken, wahrnehmen, gewahrwerden || erfahren || hören, verstehen || deutlich vernehmen || meinen, im Sinne haben, beabsichtigen || **~,** v. n. sich einbilden, vermuten || dafürhalten, der Meinung sein || willens sein, vorhaben || wissen, sich etwas merken || **~ á alguno,** jemand durchschauen, durch und durch kennen || **~ en alguna cosa,** sich mit etwas beschäftigen, abgeben || **~ la razón,** Vernunft, Belehrung annehmen || **el juez que entiende de la causa,** der Richter, der in der Sache Recht spricht || **–se con alguno,** sich verstehen, einverstanden sein mit jemandem || sich verabreden mit jemandem || sich einlassen, zu thun haben mit jemandem || mit jemandem umzugehen wissen || **no ~ de coche,** sich auf etwas nicht einlassen || **–se con alguna cosa,** mit etwas zurechtzukommen wissen || sich für, zu etwas schicken || sich nach etwas richten, bequemen || sich mit etwas beschäftigen || **dar en que –se,** unruhig, besorgt machen || **–se á alguno,** sich auf jemand beziehen, von jemandem zu verstehen sein || **–sele á alguna cosa,** sich auf etwas verstehen, Kenner sein || **cada uno se entiende,** jeder weiß, wo ihn der Schuh drückt || **no entiendo de eso,** damit bin ich nicht einverstanden, so geht das nicht || **¿que se entiende? ¿como se entiende?** was geht los? was giebt's da? was soll das heißen? || **no se entiende eso conmigo,** das geht mich nichts an.

**entender,** m. Meinung, f., Dafürhalten, n. || **á mi ~, en mi ~, para mi ~,** meiner Meinung nach.

**entendi·ble,** adj. verständlich.
**entendi·do, da,** adj. weise, gelehrt, erfahren, geschickt, klug, gescheit, kenntnisreich, kunstverständig || benachrichtigt, in Kenntnis gesetzt | etwas wissend, verstehend || **darse por ~,** zu verstehen geben, daß man etwas hörte, verstand, erhielt 2c. || sich etwas merken lassen || sich dankbar erweisen || gut, passend antworten || **no darse por ~,** unpassend antworten || **tener ~,** unterrichtet sein || **~, por ~,** fam. gesetzt, den Fall gesetzt || **bien ~ que,** wohlverstanden daß, selbstverständlich, es versteht sich von selbst, daß.
**entendi·do,** m. Gelehrter, m. || Kunstverständiger, Kenner, Sachkenner, m.
**entendie·nte,** adj. vernünftig.
**entendimie·nto,** m. Verstand, m., Vernunft, f. || Verständnis, n. || Begriffsvermögen, n. || Einsicht, f., scharfer Verstand, m. || Sinn einer dunklen Stelle, m.
**entenebrece·r,** v. a. verfinstern.
**entenebreci·do, da,** adj. finster.
**entenebrecimie·nto,** m. Verfinsterung, f.
**enténola, enténula,** f. kleines Fühlhorn, n.
**ente·o, te·a,** adj. poet. begeistert, des göttlichen Geistes voll. [liche Schwärmerei, f.
**enteoce·smo,** m., **enteomanía,** f. göttlicher
**entera·ctia,** f. Darmverengung, f. *(Path.)*
**enterádenas,** f. Darmdrüse, f. *(An.)*
**enteradenografía,** f. Darmdrüsenbeschreibung f. [drüsen, f.
**enteradenología,** f. Lehre von den Darmdrüsen, f.
**entera·do, da,** adj. eingeweiht in, vertraut mit etwas || unterrichtet, benachrichtigt.
**entera·dor,** m. Benachrichtiger, m.
**entera·lgia,** f. Darmweh, n. *(Path.)*
**enterálgico, ca,** adj. Darmweh-.
**enterame·nte,** adv. ganz, durchaus.
**enteramie·nto,** m. Vollständigkeit, f.
**entera·r,** v. a. Aufschluß geben über eine Sache, jemand genau unterrichten, benachrichtigen || schadloshalten, Ersatz bieten || **–se,** sich überzeugen || **–se de alguna cosa,** sich von etwas Kenntnis verschaffen. [f. *(Path.)*
**enterarro·cia,** f. Darmzusammenziehung,
**enterciar,** v. a. auf Kuba: den Tabak in Lasten aufschichten. [*(Path.)*
**enterecta·sia,** f. Darmerweiterung, f.
**enterelco·sis,** f. Darmverschwärung, f. *(Path.)* [schlingung, m. *(Path.)*
**enterele·sia,** f. Schmerz von Darmverstopfung,
**entere·mia,** f. Blutandrang nach dem Darme, m. *(Path.)* [*(Chir.)*
**enterenquí·ta,** f. Darmeinspritzer, m.
**entereque·mo,** m. Kollern, Knurren in den Eingeweiden, n. [gehörig *(Path.)*
**enterético, ca,** adj. zur Darmentzündung
**enterexe·ma,** m. Bluterguß in ein Organ, m. *(Path.)*
**entere·za,** f. Vollständigkeit, f. || fig. Vollkommenheit, f. | Rechtlichkeit, f. | Beharrlichkeit, Beständigkeit, Standhaftigkeit, Festigkeit, f. | strenge Beobachtung der Mannszucht, f. || ernstes, steifes, hochmütiges Betragen, n. || **~ virginal, ~ corporal,** Jungfrauschaft, jungfräuliche Unschuld, f. || **~ corporal,** vollkommene Gesundheit, f.
**entérico, ca,** adj. die Eingeweide betreffend, von den Eingeweiden herrührend, Darm-.
**enteri·tis,** f. Darmentzündung, f. *(Path.)* || **~ foliculosa,** Darmdrüsenentzündung, f. *(Path.)*
**enteri·to, ta,** adj. ganz klein || **mi dinero ~,** mein ganzes Bißchen Geld. [dauerhaft.
**enteri·zo, za,** adj. ganz, vollständig || fest,
**enternecedo·r, ora,** adj. rührend.
**enternece·r,** v. a. erweichen, zart, weich, mürbe, geschmeidig machen || fig. rühren, erweichen || zur Andacht stimmen || **–se,** gerührt werden, zum Mitleid, zur Andacht, zur Inbrunst gestimmt werden.
**enterneci·do, da,** adj. zart, weich (Sprache) || andächtig, inbrünstig, gerührt.
**enternecimie·nto,** m. Rührung, gerührte Stimmung, f.
**entе·ro, ra,** adj. ganz, völlig, vollständig, vollzählig || vollkommen || ganz, ohne Bruch *(Arithm.)* || unverschnitten (Hengst) || gesund, stark, kräftig, unverdorben, unversehrt || redlich, gerecht, rechtlich, rechtschaffen || hartnäckig, halsstarrig || beharrlich, beständig, standhaft, fest || klug, einsichtsvoll || **por ~,** ganz, gänzlich, vollständig.
**entе·ro,** m. ganze Zahl, f. *(Arithm.)* || Ergänzung einer Summe, f. [gen Kiemen.
**enterobra·nquio, quia,** adj. mit inwendi-
**enterobra·nquios,** mpl. Innenkiemer, mpl. (Ringelwürmer).
**enterocе·le,** m. Darmbruch, m. *(Path.)*
**enterocélico, ca,** adj. mit einem Darmbruch behaftet *(Path.)* [bruch, m. *(Path.)*
**enterocistocе·le,** m. Darm- und Blasen-
**enteroco·sis,** f. Darmeiterung, f. *(Path.)*
**enterodiálisis,** f. Darmverschlingung, f. *(Path.)* [bruch, m. *(Path.)*
**enteroepiplocе·le,** m. Darm- und Netzbruch, m. *(Path.)*
**enteroepiplonfa·lo,** m. Darm- und Netznabelbruch, m. *(Path.)*
**enteroesquiocе·le,** m. Darmbruch durch den Schenkelbogen, m. *(Path.)*
**enteroflogía,** f. Darmentzündung, f. *(Path.)*
**enterogastrocе·le,** m. Darm- und Magenbruch, m. *(Path.)* [geweide, f.
**enterografía,** f. Beschreibung der Eingeweide, f.
**enterohepatí·tis,** f. Darm- und Leberentzündung, f. *(Path.)* [bruch, m. *(Path.)*
**enterohidrocе·le,** m. Darm- und Wasser-
**enterohidronfa·le,** f. Darm- und Wassernabelbruch, m. *(Path.)*
**enteroisquiocе·le,** m. Darmbruch durch den Ausschnitt des Sitzbeinknochens, m. *(Chir.)*
**enterolitia·sis,** f. Darmsteinbildung, f. || Darmsteinleiden, n. *(Path.)*
**enterólito,** m. Darmstein, m. *(Path.)* [f.
**enterología,** f. Lehre von den Eingeweiden,
**enteromerocе·le,** m. Darmschenkelbruch, m. *(Path.)*
**enteromesentérico, ca,** adj. auf Darm und Gekröse bezüglich *(An.)* || **fiebre –a,** f. Typhus mit Darmverschwärung, m. *(Path.)*
**enteromesenteri·tis,** f. Darm- und Gekröseentzündung, f. *(Path.)*
**enteromia·sis,** f. von Fliegenlarven herrührendes Darmleiden der Pferde, n.
**enteromo·rfa,** f. röhrenförmige Handklappe, f. *(Pfl.)*
**enterónfala,** f. Darmnabelbruch, m. *(Path.)*
**enteroparisago·gis,** f. Darmeinstülpung, f. *(Path.)*
**enteropatía,** f. Darmleiden, n. *(Path.)*
**enteropático, ca,** adj. Darmweh-.
**enteroperistola,** f. Darmverschlingung, f.
**entерópico, ca,** adj. Typhus-. [*(Path.)*
**enteropi·rria,** f. Typhus, m. *(Path.)*
**enterorra·fia,** f. Darmnaht, f. *(Chir.)* [hat.
**enterorra·fo,** m. der die Gedärme zugenäht
**entero·rrea,** f. Darmschleimfluß, m. *(Path.)*
**enterosarcocе·le,** m. Darmfleischbruch, m. *(Path.)*
**entero·sis,** f. Darmweh, n. *(Path.)*
**enterosquiocе·le,** m. Darmsackbruch, m. *(Path.)*
**enterósteos,** mpl. Tiere mit mehreren Knochen im Körper, npl. (Weichtiere). [*(Path.)*
**enterosteno·sis,** f. Darmverengung, f.
**enterotomía,** f. Darmschnitt, m. *(Chir.)*
**enterotómico, ca,** adj. auf den Darmschnitt Bezug habend.
**enterótomo,** m. Darmschere, f. *(Chir.)*
**enterozoa·rio,** m. Eingeweidewurm, m.
**enterrado·r,** m. Totengräber, m.
**enterrado·ra,** f. Frau des Totengräbers, f.
**enterra·je,** m. Erddamm um die Gußform,
**enterramie·nto,** m. Beerdigung, f. [m.
**enterra·r,** v. a. einscharren, vergraben || begraben, beerdigen, zur Erde bestatten || jemand begraben, ihn überleben || **~ en el olvido,** in Vergessenheit begraben || **–se en vida,** sich lebendig begraben, sich von der Welt zurückziehen || ins Kloster gehen **contigo me entierren,** Arm in Arm mit dir fordere ich das Jahrhundert in die Schranken || **¿ donde entierra U.?** gehen Sie mir weiter mit Ihren Aufschneidereien!
**enterronar,** v. a. häufeln, behäufeln *(Pfl.)* || in Erde einschlagen || zwischen Erdhaufen setzen || **–se,** fig. sich aufs Land zurückziehen. *(Path.)*
**enterrorra·gia,** f. Darmblutfluß, m.
**entesa·do, da,** adj. ausgestopft, angepfropft.
**entesamie·nto,** m. Spannung, Anspannung, f. || Steife, Straffheit, f. || Steifen mit Gummi, n.
**entesa·r,** v. a. spannen, anspannen, ausspannen (Bogen, Seil, Tuch) || steifen, steifmachen, straffmachen || **–se,** steifwerden, straffwerden.
**entesta·do, da,** adj. tief im Kopfe liegend (Augen) || fig. fest in den Kopf gesetzt (Grille).
**entesta·r,** v. a. stumpf aneinanderstoßen lassen *(Mar.)*
**entetа·do, da,** adj. mit Brüsten, Zitzen.
**entezue·lo,** m. kleine Wesenheit, f.
**entibación,** f. Ausbühnung, Schachtzimmerung, Pölzung, f. *(Bgb.)*
**entibado·r,** m. Schachtzimmerer, Zimmerling, Stempelsetzer, m. *(Bgb.)*
**entiba·r,** v. a. absteifen, abfangen, abspreizen *(Arch.)* || ausbühnen, in Zimmerung setzen, einen Schacht verkleiden, verzimmern, ausstempeln *(Bgb.)*
**entibia·do, da,** adj. lau, lauwarm.
**entibiado·r,** m. Kühlort, n.
**entibiamie·nto,** m. Laumachen, n. || Lauwerden, Abkühlen, n. || fig. Erkaltung, f.
**entibia·r,** v. a. laulichmachen, abkühlen || **–se,** lauwerden, abkühlen || fig. erkalten.
**enti·bo,** m. Stütze, Steife, Strebe, Schore, f. *(Arch.)* || Stempel, Trempel, m. *(Bgb.)* || **–s de los carriles,** Bahnschwellen, fpl., Schienenstuhl, m., Schienenlager, n. *(E. B.)*
**entida·d,** f. Wesenheit, f. || Wichtigkeit, f., Belang, m. || **~ mórbida,** unbekannte Grundursache selbstständig auftretender Krankheiten, f.
**entie·ngio,** m. äthiopisches Eichhörnchen, n.
**entierro,** m. Beerdigung, f., Begräbnis, n. | Grab, n., Grabstätte, f. || Leichenbegängnis, n. || Leichenzug, m.
**entigrece·rse,** zum Tiger werden, ergrimmen wie ein Tiger. [m., Enthymem, n.
**entime·ma,** m. abgekürzter Vernunftschluß,
**entimemático, ca,** adj. enthymematisch.
**entimemi·smo,** m. Enthymemismus, m.
**éntimo,** m. Rüsselkäfer, m. *(Rh.)*
**entina·r,** v. a. einzubern, in einen Zuber thun | färben.
**entinta·do, da,** adj. gefärbt.
**entinta·r,** v. a. mit Tinte beflecken || färben || Tinten auf ein Gemälde setzen *(Mal.)*
**entі·ntle,** m., **entintadu·ra,** f. Befleckung mit Tinte, f. || Färben, n. [*(An.)*
**entiposis,** f. Vertiefung im Schulterblatt, f.
**entitativo, va,** adj. zum Wesen einer Sache gehörig.
**entizna·r,** v. a. mit Ruß beschmieren || fig. anschwärzen, in Verruf bringen.
**entla·sia,** f. Schädelbruch, m. *(Chir.)*
**entocéfalo,** m. Innenkopf der Insekten, m.
**entodisca·l,** adj. innerhalb der Scheibe zusammengesetzter Blumen befindlich *(Bot.)*
**entofilі·nas,** fpl. in der Pflanzensubstanz selbst knospentragende Gewächse, Lebermoose, npl. [wachsend *(Bot.)*
**entófilo, la,** adj. auf der Pflanze selbst
**entofloca·rpos,** mpl. Moose mit in den Blättern entstehenden Früchten, npl.
**entofitogene·sia,** f. Erzeugung inwendig schmarotzender Pilze, f. *(Bot.)* [*(Pfl.)*
**entófitos,** mpl. Schmarotzerpilze, mpl.
**entofta·lmia,** f. Entzündung des inneren Auges, f. *(Path.)* [inneren Auge, m. *(Path.)*
**entoftalmorra·gia,** f. Blutfluß aus dem
**entoga·stro,** m. Innenbruch, m. (Teil des Hinterleibes der Insekten). [Tiere, n.
**entohia·l,** m. Innenzungenbein gewisser
**entolda·do, da,** adj. überwölbt (Laube mit Reben).
**entolda·do,** m., **entoldadu·ra,** f. Behängen mit Tapeten, n. || Tapetenbehang, m.
**entolda·r,** v. a. mit Tüchern überspannen, zum Schutz gegen die Sonne | ein Sonnenzelt aufspannen || tapezieren, austapezieren, behängen (Kirche) || **–se,** sich unter ein Sonnendach stellen || sich überziehen, sich umwölken || sich prächtig kleiden, infolge verbesserter Glücksumstände || fig. stolzwerden.
**entolva·r,** v. a. in Schober stellen.
**entomece·rse,** anwachsen, anschwellen (Strom). [flächen) *(Arch.)*
**entomiza·r,** v. a. berohren (Decken, Wände)
**entomo·mo,** m. Kerf, Ziefer, m., Insekt, n.
**entomo·bios,** mpl. Schmarotzertiere auf Insekten, npl.
**entomófago, ga,** adj. insektenfressend.
**entomófagos,** mpl. Raubkäfer, mpl.
**entomófilo,** m. Insektenfreund, Käfersammler, m. [haltend.
**entomofo·ro,** adj. Insekten tragend, ent-
**entomófugo,** m. wurmtreibendes Mittel, n.
**entomógeno, na,** adj. auf toten Insekten entstehend und lebend.
**entomogeno·sis,** f. im Körper entstehende Krankheit aus Schmarotzertieren, f. *(Path.)*
**entomografía,** f. Insektenbeschreibung, f.
**entomográfico, ca,** adj. entomographisch.
**entomógrafo,** m. Insektenbeschreiber, m.
**entomo·ide,** adj. den Insekten ähnlich.
**entomo·ides,** mpl. Würmer mit Afterfüßen, mpl.
**entomoli·to,** m. Entomolith, m., versteinertes Insekt || Stein mit Abdrücken von Insekten, m.
**entomología,** f. Insektenlehre, f.
**entomólogo,** m. Insektenkenner, Entomolog, m. [wurzelnd, entstehend.
**entomorri·zo, za,** adj. auf Insekten
**entomóstegos,** mpl. Schaltiere mit inneren Scheidewänden, npl.

**entomóstomos,** mpl. einschalige Muscheln mit gezackter Mundöffnung, fpl.
**entomostráceos,** mpl. Schalinsekten mit einer Schale aus mehreren Stücken, npl.
**entomótilos,** mpl. Hautflügler, die ihre Eier in andere Insekten legen, mpl.
**entomozoários,** mpl. Kerbtiere, npl., weißblütige Tiere mit äußerlich gegliedertem Körper.
**entomozoología,** f. Kerbtierkunde, f.
**entonación,** f. Aussprache des Tons, f., Angeben der Töne, n. *(Mus.)* || richtige Haltung des Tons beim Singen, f. *(Mus.)* || Bälgetreten (bei der Orgel), n. || Hochmut, m.
**entonadéra,** f. Fangventil an den Orgelbälgen, n.
**entonadillo, lla,** adj. wenig wohlklingend.
**entonádo, da,** adj. wohlklingend, melodisch || fig. hochmütig, aufgeblasen.
**entonador, ora,** adj. kräftigend, stählend (Arznei).
**entonador,** m. Vorsänger in der Kirche, m. || Bälgetreter, Kalkant, m. (bei der Orgel). [m.
**entonamiento,** m. Ton, m. fig. Dünkel,
**entonár,** v. a. den Ton, Stimmton angeben *(Mus.)* || kunstgerecht, mit Methode singen || die Bälge treten (bei der Orgel) || Kraft, Schwungkraft, Spannkraft, Federkraft geben || Farbenübereinstimmung in ein Gemälde bringen *(Mal.)* || **~ las alabanzas de alguno,** das Lob jemandes anstimmen || **~,** v. n. Ton halten (im Singen) *(Mus.)* || **–se,** sich kräftigen || sich hochmütig betragen, dichthun, sich aufblähen. [buch, n.
**entonatório,** m. Choralbuch, Chorgesang-
**entónce,** adv. poet. damals.
**entónces,** adv. damals, zu jener Zeit || alsdann || **por ~,** damals.
**entonelár,** v. a. eintonnen, in Fässer füllen || **~,** v. n. fig. viel trinken.
**entóno,** m. Aussprache des Tons, f. *(Mus.)* || Stolz, Dünkel, m. || gehobener Ton im Sprechen, m. fam. feines Auftreten, Selbstbewußtsein, n.
**entontecér,** v. a. dummmachen, einfältigmachen || **~,** v. n., **–se,** einfältigwerden.
**entontecimiento,** m. Verdummung, f. || Dummheit, Einfalt, f.
**entopógonos,** mpl. Moose, deren Mündungsbesatz aus strahlenförmigen Fibern besteht, npl.
**entóptico, ca,** adj. entoptisch, einsichtig, zum Einsehen dienlich || die Gesichtserscheinungen bei geschlossenem Auge betreffend || **colores –s,** mpl. in rasch erkalteten Prismen oder Glaswürfeln erscheinende Farben, fpl. *(Phys.)*
**entorchádo,** m. Goldfaden, Silberfaden, m. || Stickerei von Gold- oder Silberfäden, f. || mit Lahn übersponnene Seide (zum Sticken), f. || Flechte, f., Gebund, n. || Drahtsaite, f. || Offiziersstreife, f. *(Mil.)* || **dar, conferir el ~,** zum Brigadier machen *(Mil.)* || **tomar, poner el ~,** Brigadier werden *(Mil.)*
**entorchár,** v. a. winden, drehen, flechten, zusammendrehen || umwinden, umwickeln || mit Gold- oder Silberstickerei besetzen || eine Saite mit Metallfäden umwickeln || **–se,** zum Offizier befördert werden *(Mil.)*
**entorilár,** v. a. den Stier in den Stall sperren *(Taur.)* [Schlaftrunkenheit, f.
**entormecimiento,** m. Schläfrigkeit,
**entornár,** v. a. halböffnen, klaffen (Thür) || **–se,** klaffen (Thür).
**entornillár,** v. a. Schrauben schneiden, Rinne drehen || anschrauben || **–se,** Schraubengestalt annehmen.
**entórno,** m. Umkreis, Umfang, m.
**entórno,** adv. ringsherum.
**entorpecedór, ora,** adj. lähmend, betäubend, starrmachend.
**entorpecér,** v. a. erstarren machen, lähmen, betäuben || einschläfern || abstumpfen, schlaff, träge machen, lähmen || verhäßlichen || **–se,** erstarren || schläfrigwerden || einschlafen (ein Glied) || fig. stumpfwerden.
**entorpecimiento,** m. Erstarrung, Lähmung der Glieder, f. || Einschlafen eines Gliedes, n. || fig. Stumpfsinn, m.
**entortádo, da,** adj. krumm.
**entortadúra,** f. Krümmung einer geraden Sache || Krummmachen, n.
**entortár,** v. a. krümmen, biegen || einäugigmachen, ein Auge ausreißen, ausstoßen || **–se,** krumm kommen, sich biegen || vulg. sich an Torte sattessen. [Hinterhaupt, m. *(An.)*
**entosfenál,** m. Teil des Keilbeins am
**entosigár,** v. a. vergiften.
**entosternál,** m. Teil des Brustbeins der Schildkröten, m.
**entotórax,** m. innerer Teil des Brustbeins der Insekten, m.
**entozoários,** mpl. Eingeweidewürmer, mpl.
**entozoádo, da, entozoico, ca,** adj. im Körper toter Insekten wachsend.
**entózoes,** adj. auf lebenden oder toten Körpern wachsend *(Bot.)* [geweidewürmer, f.
**entozoogenesia,** f. Entstehung der Ein-
**entozoología,** f. Lehre von den Eingeweidewürmern, f. [losen, fpl.
**entracómos,** mpl. Muscheln zum Kugel-
**entráda,** f. Eingang, Zugang, m., Einfahrt, f. || Einzug, Einmarsch, m. *(Mil.)* || Feindeseinfall, m. || Aufnahme, f., Eintritt in eine Genossenschaft, einen Orden 2c., m. || Zutritt bei Hofe oder in einem Hause || Amtsantritt || Wareneinfuhr, f. || Eintrittsgeld im Theater, n. || Einschuß zu einer Handelsgesellschaft, m. || Geldeinnahme, f. || Einnahmeposten, m. || Kutschenschlag, m. || Öffnung, f., Loch, n. || Freiheit, Erlaubnis zu handeln, f. || Vorgericht, n., Vorspeise, f. || Zuschauer bei Stiergefechten, Schauspielen 2c., mpl. || Titelblatt eines Buches, n. || Einfallen einer Stimme 2c., n. *(Mus.)* || Eintritt in ein Zeichen *(Astr.)* || Buchung, Eintragung in die Bücher, f. || Eingang, Antritt, Anfang, Beginn, m. || Verstehen, Begreifen, Verständnis, n. || eingemauertes Balkenende, n. *(Arch.)* || Eingangszoll, m. || Einfahrt *(Mar.)* || **~ de correo,** Ankunft der Post, des Postfelleisens, f. || **~ de la llave,** Schlüsselloch, n. || **~ por salida,** durchlaufender Posten in einer Rechnung, m. || leicht auszuführende Sache, f. || **derechos de ~,** mpl. Einfuhrzölle, Eingangszölle, mpl. || **hay gran ~,** das Haus ist ausverkauft *(Th.)* || **juzgado de ~,** m. erste Abteilung eines Untergerichts, f. || **~ á salvamento,** Inlaufen, Notlaufen, Einlaufen n. *(Mar.)* || **~ de obra muerta,** Belauf, Scharf des Oberwerkes, m. *(Mar.)* || **dar ~ á un buque,** zum freien Verkehr am Lande zulassen || **hallar ~ por una cosa,** etwas glaublich oder möglich finden || **tener llave de ~,** den Kammerherrnschlüssel haben, freien Eingang zu den königlichen Gemächern haben || **de primera ~,** im ersten Anlauf || **–s,** pl. die beiden eingehenden Stirnwinkel oberhalb der Schläfe || **–s de agua,** Belauf, Scharf, Schnitt eines Schiffes, m. *(Mar.)* || **–s y salidas,** Widerstreit der Interessen, m. || Schliche, Kniffe, mpl., Einverständnis, Spielen unter einer Decke, n. || **–s y salidas de año,** Jahresende, n., und Jahresanfang, m. || **–s y salidas de una cosa, de una heredad,** Ein- und Ausgang eines Hauses, m. || Recht, durch ein Haus, über ein Feld zu gehen, n.
**entradéro, m., entradilla,** f. schmaler Eingang, Zugang, m.
**entrádo, da, en a´ños,** adj. alt, betagt || **hasta muy ~ el día,** weit in den Tag hinein, bis lange nach Tagesanbruch.
**entramádo, da,** adj. aus Fachwerk *(Arch.)*
**entramádo,** m. Fachwerk einer Wand, Bindwerk, Riegelwerk, Ständerwerk, n. *(Arch.)* || Fachwerksbau, m. *(Arch.)* || **~ colgado,** Fachwand auf einer auf die Balken aufgedollten Schwelle, f. *(Arch.)*
**entramár,** v. a. ein Fachwerk bauen *(Arch.)*
**entrambas-a´guas,** fpl. Zusammenfluß zweier Ströme, m.
**entrámbos,** mpl., **entrámbas,** fpl. beide || **con –as,** mit beiden Händen.
**entramiento de bienes,** m. auf Güter gelegter Beschlag, m. *(Jur.)* [weise.
**entrampadamente,** adv. hinterlistiger-
**entrampádo, da,** adj. verschuldet.
**entrampár,** v. a. in einer Falle oder Schlinge fangen || fig. berücken, bethören, überlisten || mit Schulden belasten || **–se,** in eine Schlinge geraten, sich in einer Schlinge fangen || in Schulden geraten.
**entránte,** adj. gewandt, behelfen || eintretend || **ángulo ~,** m. einspringender Winkel, m. || **~ y saliente,** unruhig und oberflächlich || fig. gewandt im Umgange || **–s y salientes,** pl. häufige Besucher eines Kasinos, Klubs 2c., mpl.
**entraña,** f. Eingeweide, n., innerer Teil des Körpers *(An.)* || **–s,** pl. Eingeweide || Inneres einer Sache, n. || Innerstes und Verborgenstes der Erde, n. || Gefühl, Mitleid, Herz, n., Liebe, f. || Gemüt, n., Charakter, m. || **dar hasta las –s,** alles hergeben, was man hat || **echar las –s,** stark brechen, speien || **hacer las –s á una criatura,** einem Kinde die erste Milch reichen || **hacer á uno las –s,** für oder gegen jemand einnehmen, stimmen || **tener malas –s,** ein schlechtes Herz haben || **no tener –s,** gefühllos sein, kein Herz haben || **sacar las –s,** das Herz aus dem Leibe reißen || **mis –s,** Blut von meinem Blut (Kosewort der Mutter für ihr Kind).
**entrañáble,** adj. innig, herzlich.
**entrañadúra,** f. Trensing, f. *(Mar.)*
**entrañár,** v. a. mit Innigkeit und Herzlichkeit aufnehmen || **~ un cabo,** ein Tau trensen *(Mar.)* || **–se,** sich innig verbinden.
**entrapádo,** m. grobes trapprotes Tuch zum Auspolstern. n. [gelagert (Wein).
**entrapádo, da,** adj. ungeklärt, nicht abgelagert (Wein).
**entrapajár,** v. a. ein verwundetes Glied mit Lumpen und Tüchern umwickeln, einwickeln.
**entrapár,** v. a. die Haare stark einpudern, zum Reinigen von Fett und Schmutz || die Weinstöcke mit Lumpen düngen || **–se,** staubigwerden.
**entrár,** v. a. hineinbringen, hineinführen, hineinfahren, hineinstecken, hineinschieben, hineinlegen, hineintreiben, hineinthun || eintragen in die Bücher, buchen || einführen (Waren) || überfallen (ein Land) || erobern (eine Stadt) || einlaufen, einsegeln, einkommen *(Mar.)* || **~,** v. n. hineingehen, hineinkommen, hineinlaufen, hineinfahren, hineinreiten, hineinschiffen, hineinrücken, hineintreten || eintreten || einziehen, seinen Einzug halten || ankommen || anfangen, beginnen || einkommen, eingehen (Gelder) || eindringen (Kugel ins Fleisch) || eintreten (Jahreszeit) || enthalten sein, eingerechnet werden || hineingehen, Raum haben || erforderlich, nötig sein, gebraucht werden (Tuch zu einem Kleide) || von der Bühne abtreten *(Th.)* || ein Amt, eine Stelle antreten || unter die Zahl von . . . . gesetzt werden || an die Reihe kommen || anwandeln || überfallen (eine Krankheit) || behagen || sich auf den Weg machen || den Marsch antreten *(Mil.)* || auf ein Spiel eingehen || einen Stich im Spiel machen || einfallen, an einer bestimmten Stelle eintreten *(Mus.)* || ein Schiff einholen *(Mar.)* || in Feindesland einfallen *(Mil.)* || eine Festung einnehmen, als Sieger einziehen *(Mil.)* || sich ergießen (von Flüssen) || fig. ins Herz dringen, Eindruck machen || **~ á la parte de alguna cosa,** teilnehmen, teilhaben, Anteil haben || **~ á reinar,** anfangen zu regieren || **~ á ojos cerrados,** blindlings, ohne zu überlegen auf etwas eingehen, sich in etwas einlassen || **~ á saco,** plündern || **~ á servir,** in Dienst treten || **~ á uno,** jemand überreden, vermögen, zu etwas bringen || **~ con alguno,** sich in nähere Verbindung, in vertrauten Umgang mit jemandem setzen || mit jemandem ein Geschäft besprechen || **~ con calzador,** mit Mühe in einen engen Ort kommen || **~ con haches y erres,** ein Spiel mit schlechten Karten anfangen || **~ con alguna mujer,** sich mit einem Frauenzimmer fleischlich einlassen || **~ con media libra,** von einem halben Pfund an wiegen (Schnellwage) || **~ en alguna cosa,** sich auf etwas einlassen || sich einer Sache widmen || **~ en el bureo,** zusammenkommen, sich zur Beratschlagung versammeln || **~ en camino,** Vernunft annehmen || **~ en el campo con alguno,** sich mit jemandem schlagen || **~ en coche,** einsteigen || **~ en contribución,** beitragspflichtig sein || **~ en cuenta,** in Anschlag kommen || in Anschlag bringen, berücksichtigen || **~ en cuenta corriente,** in laufende Rechnung treten || **~ en cuentas consigo,** sich von seinen Handlungen Rechenschaft geben, Einkehr in sich halten || **~ en el corazón de alguno,** jemands Zuneigung gewinnen || **~ en disputas,** sich in Streitigkeiten mengen || **~ en edad,** älter werden || **~ en una función, en un torneo,** Mitspielender bei einer Theateraufführung, einem Turnier sein || **~ en juicio con alguno,** Rechenschaft von jemandem fordern || **~ en la jurisprudencia,** sich der Rechtswissenschaft widmen || **~ en la moda,** die Mode annehmen || **~ en un negociado,** ein Geschäft auf eigne Gefahr und Verantwortung übernehmen || **~ el orden del día,** zur Tagesordnung übergehen *(Parl.)* || **~ en religión,** ins Kloster gehen, Mönch oder Nonne werden || den Schleier nehmen (von Frauen) || **~ en suertes,** teilhaben an einer Verlosung || **~ en tal año, ~ en tal número de años,** ins so und so vielte Lebensjahr treten || **~ en temor, ~ en recelo,** Furcht bekommen || **~ en voz,** vor Gericht auf eine Frage antworten || **~ de guardia,** auf die Wache ziehen, die Wache beziehen *(Mil.)* || **~ de por medio,** vermitteln || **~ bien en alguna cosa,** seine Einwilligung zu etwas geben || auf eine Sache eingehen || **~ mal en alguna cosa,** seine Einwilligung zu etwas

versagen || **mit etwas nichts zu thun haben** mögen || **~ la calentura,** kommen, eintreten (vom Fieber) || **~ la peste,** sich mitteilen, sich verbreiten (die Pest) || **~ la romana con alguna cosa,** einen bedeutenden Anfang, eine tüchtige Grundlage durch etwas bekommen || **~ por alto,** eingeschwärzt, eingeschmuggelt werden || **~ por camino, ~ por carrera,** den Weg zeigen || **~ como por su casa,** in ein weites Kleidungsstück leicht hineinkommen || **~ y salir,** in Führung der Geschäfte Geschick bekunden || **no ~ á alguno una cosa,** nicht recht anbeißen wollen, geringe Lust zu etwas bezeigen || **no ~ de los dientes adentro,** Widerwillen empfinden gegen etwas || **entran ocho en libra,** aufs Pfund gehen acht || **ahora entro yo,** jetzt komm' ich daran, jetzt ist an mir die Reihe || **–se,** hineingehen || hereinkommen, hereintreten || abtreten *(Th.)* || **–se de rondón,** hereinkommen, ohne anzuklopfen, unangemeldet eintreten || **–se al enemigo,** dem Feind Boden abgewinnen *(Mil.)* ] **–se por las puertas de uno,** ungerufen, ungeladen, uneingeladen in ein Haus kommen || **–se por la casa, por los portales, por las puertas,** fig. unvermutet zufallen (Glück, glückliche Ereignisse) || **–se por un libro,** ein Buch durchlesen, durchstudieren.

**entrático,** m. Aufnahme in ein Kloster, f. || Eintritt ins Kloster, m.

**entre,** praep. zwischen || unter || bei || in || **~ año,** im Laufe des Jahres || in Jahresfrist || seit einem Jahre || **~ dia,** den Tag über, während des Tages || **~ dos aguas,** unentschlossen, zweifelhaft || **~ dos luces,** im Zwielicht || **~ dos paredes,** zwischen vier Wänden allein || **~ ellos, ~ ellas,** unter anderen || **~ semana,** die Woche über || **de ~,** aus, heraus || **para ~,** für, unter || **hablando aquí para ~ los dos,** unter uns gesagt || **por ~,** zwischen || hindurch || **~ tanto,** unterdessen, inzwischen, mittlerweile || **~ todos, ~ todas,** in allem || **~ . . . y . . .,** teils . . . teils || **cien hombres ~ marineros y soldados,** hundert Mann teils Matrosen teils Soldaten || **~ tanto que,** bis daß || **quedarse ~ renglones,** in Vergessenheit geraten || **~ dientes,** verworren || **hablar ~ dientes,** zwischen den Zähnen murmeln || **traer á uno ~ dientes,** jemand durchhecheln, durch die Zähne ziehen.

**entreabierto, ta,** adj. halboffen, nur angelehnt (Thür) || klaffend.

**entreabrir,** v. a. halböffnen, halbaufmachen || **–se,** sich halböffnen, sich spalten.

**entreacto,** m. Zwischenakt, m. *(Th.)* || Zwischenaktmusik, f. *(Th.)* [Gewebe).

**entreancho, cha,** adj. mittelbreit (Tressen,

**entrebanda,** f. Zwischenspant, m. *(Mar.)*

**entrebastidores,** mpl. Bühnenwände, Schiebwände, fpl. *(Th.)*

**entrecalle,** m. Zwischenraum zwischen den Simsgruppen, m. *(Arch.)*

**entrecanal,** m. Raum zwischen zwei Auskehlungen, m. *(Arch.)*

**entrecano, na,** adj. halbgrau (Pferd).

**entrecano,** m. Mann mit graugemischten Haaren, m. [Uhrzeiger im Holz, mpl.

**entrecasco,** m. Strahlenrisse, Waldrisse,

**entrecava,** f. leichte Bearbeitung des Erdreiches, f. [flächlich bearbeiten.

**entrecavar,** v. a. den Boden leicht, ober-

**entrecejo,** m. Raum zwischen den Augenbrauen, m. || fig. Stirnrunzeln, n.

**entrecelí,** m. tunesischer Falke, m.

**entrecerca,** f. Raum zwischen zwei Mau-

**entrecielo,** m. Sonnenzelt, n. [ern, m.

**entrecintas,** fpl. äußere Verkleidung zwischen den Berghölzern, f. *(Mar.)*

**entreclaro, ra,** adj. halbhell, dämmerig.

**entrecogedura,** f. Erhaschen, Packen, Festnehmen, n. || Herausgreifen, Raffen, n.

**entrecoger,** v. a. auflesen, auftraffen || erhaschen, packen, festnehmen.

**entrecolumnio,** m. Säulenweite, f. *(Arch.)*

**entrecomar,** v. a. mit Anführungszeichen versehen *(Typ.)* [Hochaltar, m. *(Arch.)*

**entrecoro,** m. Raum zwischen Chor und

**entrecortado, da,** adj. unterbrochen (Atem, Puls) || durchbrochen *(Bot.)*

**entrecortadura,** f. Einschnitt, m. || Hineinschneiden, Durchschneiden, Entzweischneiden, n.

**entrecortar,** v. a. hineinschneiden, einen Einschnitt machen || durchschneiden, entzweischneiden || unterbrechen || **los sollozos entrecortaban su voz,** Seufzer unterbrachen seine Stimme.

**entrecorte,** m. Zwischenraum zwischen zwei übereinandergespannten Gewölben, m. *(Arch.)* || abgestumpfte, verbrochene Ecke, f. *(Arch.)*

**entrecortesa,** f. Strahlenrisse, Waldrisse im Holz, Uhrzeiger, mpl.

**entrecostilla,** f. Mittelrippenstück, n.

**entrecostillares,** mpl. Zwischenrippenmuskeln, mpl. *(An.)*

**entreciar,** v. a. gewisse Pflanzen zwischen anderen Gewächsen anbauen || **–se,** unter anderen Gewächsen angebaut werden.

**entrecruzado, da,** adj. überschnitten *(Arch.)* || **arcadas –as,** fpl. sich durchkreuzende Rundbögen, mpl., Kreuzungsbogenfries, m. *(Arch.)* [kreuzung, f.

**entrecruzamiento,** m. Kreuzung, Durch-

**entrecruzar,** v. a. kreuzen, durchkreuzen, übers Kreuz legen || **–se,** durchkreuzt werden.

**entrecubiertas,** fpl. Zwischendeck, Banjerdeck, n. *(Mar.)*

**entrecubierto, ta,** adj. nur zum Teil bedeckt || **cielo ~,** m. ziemlich trüber Himmel, m.

**entrecuesto,** m. Rückgrat, Rückenstück, n.

**entrecha·za,** f. Zwischenraum zwischen zwei Stückpforten, m. *(Mar.)*

**entrechazar,** v. a. zwischen die Stückpforten dicke Pfosten legen *(Mar.)*

**entredecir,** v. a. untersagen, verbieten || mit dem Kirchenbanne belegen.

**entreterramar,** v. a. vertröpfeln.

**entredicho,** m. Verbot, n., Untersagung, f. || Interdikt, n., Kirchenbann, m. || Mundtoterklärung, f. *(Jur.)*

**entredoble,** adj. etwas stärker und dichter als gewöhnlich (Zeug).

**entredós,** m. mittlere Richtung der Magnetnadel, f. *(Mar.)* || Zwischenwand, f. *(Arch.)* || Keilstein, Wölbstein, Bogenstein, Hakenstein, m. *(Arch.)* || Schriftgattung zwischen Petit und Colonel, f. *(Typ.)* || **~ catalán, ~ de Gil,** zwei altspanische Schriftgattungen, fpl. *(Typ.)*

**entre-escalamo,** m. Raum zwischen zwei Ruderbänken auf den Galeeren, m. *(Mar.)*

**entrefino, na,** adj. halbfein, mittelfein || **ganado ~,** m. mittelfeinwolliges Schafvieh, n.

**entrefo·rro,** m. Plattingsleine, f. *(Mar.)* || Bezug, Überzug, m., Kleid, n. *(Mar.)*

**entrega,** f. Übergabe, Überlieferung, Auslieferung, Einhändigung, f. || Lieferung eines heftweise erscheinenden Werkes, f. || Übergabe, Auslieferung *(Mil.)*

**entregadamente,** adv. ganz, völlig.

**entregado, da,** adj. ergeben, geneigt, anhänglich || gewidmet.

**entregador,** m. Überliefernder, m. || **alcalde mayor ~,** m. Oberrichter der Mesta, m.

**entregalla,** f. einseitiges Auftuchen eines Segels, n. *(Mar.)*

**entregar,** v. a. übergeben, überliefern, abliefern || ausliefern *(Mil.)* || einmauern *(Arch.)* || **~ el alma,** seinen Geist aufgeben || **~ su libertad,** seine Freiheit verkaufen || **~ una plaza,** eine Festung übergeben || *(Mil.)* || **~ á mano,** einhändigen, in die Hand geben || **–se,** sich hingeben, ergeben || sich einer Sache ganz widmen || sich in Besitz setzen || etwas übernehmen, sich ergeben, sich höherer Gewalt unterwerfen *(Mil.)* || **–se en brazos, en manos de alguno,** sich jemandem ganz anvertrauen || **–se á los placeres,** sich in Vergnügungen stürzen.

**entregerir,** v. a. mit etwas anderem vermischen.

**entrego, ga,** adj. ganz, vollständig.

**entrego,** m. Überlieferung, f.

**entrehender,** v. a. halbspalten.

**entrehoja,** f. Nebenblatt, n. *(Bot.)* || Raum zwischen zwei Blättern einer Weinrebe, m. *(Bot.)* [m.

**entrehueco,** m. Lücke, f., Zwischenraum,

**entrejuntar,** v. a. ineinanderfügen *(Zimm.)*

**entrelazado, da,** adj. durchkreuzt, durchschnitten *(Arch.)* || verschlungen (Krystallkanten).

**entrelazamiento,** m. Durchflechten, Durchschlingen, Durchflochtensein, n. || Verflechtung, f., Ineinanderflechten, n. || Geflecht, n.

**entrelazar,** v. a. ineinanderflechten, verflechten, verweben.

**entrelínea,** f. kleine Schabe, Motte, f.

**entreliño,** m. schmaler Gang zwischen den Reihen der Ölbäume, der Weinstöcke, m.

**entrelistado, da,** adj. buntgestreift (Zeug).

**entrelistar,** v. a. zwischen schmale Streifen Papier, Leinwand zeichnen, eintragen.

**entrelubrican,** m. Abenddämmerung, f.

**entrelucir,** v. n. durchscheinen, durchschimmern. [lich flach.

**entrellano, na,** adj. ziemlich eben || ziem-

**entrellover,** v. n. tiefseln, ein wenig regnen

**entremeano,** m. Vermittler, m. [nen.

**entremedias,** adv. inzwischen || **~ de,** zwischen || **por ~,** herum.

**entremés,** m. Zwischenspiel, Intermezzo, n., Posse zwischen zwei Aufzügen eines Schauspieles, f. *(Th.)* || possenhafter Zwischenfall, m.

**entremesear,** v. n. in einem Zwischenspiel auftreten *(Th.)* || einem Zwischenspiel beiwohnen || unterhaltende und witzige Sachen vorbringen. [lich *(Th.)*

**entremesil,** adj. einem Zwischenspiel ähn-

**entremesista,** m. Verfasser von Zwischenspielen, m. || Mitspieler in Zwischenspielen, m. *(Th.)*

**entremeter,** v. a. einschieben, hineinschieben, hineinstecken || einem Kinde frische Windeln unterlegen || vermengen || mit anderem vermischen || **–se,** sich unberufen mischen in etwas, sich einmengen, sich einmischen || sich unter mehrere versammelte Menschen stellen, in die Menge eintreten || **–se de alguna cosa,** sich mit etwas abgeben.

**entremetido, entrometido, da,** adj. zudringlich || vorlaut, naseweis.

**entremetido,** m. zudringlicher Mensch, m.

**entremetimiento,** m. Zudringlichkeit, f. || unberufene Einmischung, f. || Einschieben schlechter Ware unter gute, n.

**entremezcladura,** f. Untermischung, f.

**entremezclar,** v. a. untermischen, einmengen. [sück der Inhölzer, n. *(Mar.)*

**entremicho,** m. Kalb, n., Kalbe, f. || Füll-

**entremiso,** m. Käsetisch, m. Käsebank, f.

**entremodillón,** m. Sparrenkopfweite, f. *(Arch.)* [ausgehen (Licht 2c.).

**entremorir,** v. n. absterben, verlöschen,

**entremostrar,** v. a. nur halb zeigen.

**entrencar,** v. a. quer in die Bienenstöcke Stäbchen stecken.

**entrenervios, mpl.** Rückenfeld eines Buches, n. [wölbt.

**entrenublado, da,** adj. ein wenig um-

**entrenudos, mpl.** Knotenweite, f. *(Bot.)*

**entrenzado,** m. Zopfflechten, n.

**entrenzar,** v. a. in Zöpfe flechten || mit Flechten besetzen.

**de entreoídas,** adv. vom Hörensagen.

**entreoír,** v. a. nur halb hören, erlauschen.

**entreordinario, ria,** adj. von mittlerer Güte (Waren).

**entrepálido da,** adj. etwas blaß, bläßlich.

**entrepalmadura,** f. Horndurchfäule der Pferde, f. [besetzten, npl.

**entrepanes,** mpl. unbesetzte Felder zwischen

**entrepañado, da,** adj. vertäfelt, getäfelt.

**entrepañar,** v. a. täfeln, vertäfeln, Getäfel machen, Getäfel legen.

**entrepaño,** m. Getäfel, Täfelwerk, n. || Feld, Fach in Thüren 2c., n. || Fach in einem Schranke || Säulenweite, Pfeilerweite, f. *(Arch.)* || Abstand zwischen den Säulenreifen, m. *(Arch.)* [kommen erscheinen.

**entreparecerse,** durchscheinen || unvoll-

**entrepaso,** m. Mittelgang, Mittelpaß der Pferde, m.

**entrepechuga,** f. Stück Fleisch zwischen Brust und Brustbein des Geflügels, n.

**entrepeines,** mpl. Kämmling, m., beim Kämmen am Kamm hängenbleibende Wolle.

**entrepelado, da,** adj. mit Haaren von verschiedener Farbe (Pferde).

**entrepelar,** v. a. verschiedenfarbige Haare untereinandermischen || **~,** v. n., **–se,** Haare von verschiedener Farbe haben || sich enthaaren.

**entrepenas,** fpl. auf den Mistikos: dreieckiges Segel, n. *(Mar.)*

**entrepernar,** v. n. aus Bequemlichkeit die Füße unter die eines andern stecken || **–se,** gegenseitig die Füße unter die des Gegenübersitzenden stecken.

**entrepiernas,** fpl. Mittelfleisch, n. *(An.)* || zwischen den Schenkeln eingesetzter Hosenzwickel, m.

**entrepilastra,** f. Pfeilerweite, f. *(Arch.)*

**entreponer,** v. a. dazwischenstellen.

**entrepostura,** f. Dazwischenstellung, f.

**entrepretado, da,** adj. an Brust oder Fessel verletzt (von Pferden). [n. *(Mar.)*

**entrepuente,** m. Zwischendeck, Banjerdeck,

**entrepunta,** f. Krahnbalken, m.

**entrepunzadura,** f. Stechen, Prickeln in unreifen Geschwüren, n. [reife Geschwüre).

**entrepunzar,** v. n. stechen, prickeln (un-

**entreriano, na,** adj. aus der Provinz Entre Rios in Argentinien.

**entrerisa,** f. halbes, leichtes Lächeln, n.

**entrerraer,** v. a. etwas schaben.

**entrerraído, da,** adj. ein wenig abgeschabt.

**entrerrenglonadura,** f. Einschreiben zwischen zwei Zeilen, n. || zwischen zwei Zeilen Geschriebenes, n. [Durchschuß, m. *(Typ.)*

**entrerrenglón,** m. Zwischenzeile, f. ||

**entrerrenglonar**, v. a. zwischen zwei Zeilen schreiben, einschalten.
**entrés**, m. beim Pharo, Aufforderung zum Spiel des Bankhalters, f.
**entresaca**, f. Auswahl, f. || Lichtung des Samenschlags in einem Walde, f.
**entresacadura**, f. Lichtung der Bäume, f. || Auslesen, Aussuchen, n.
**entresacar**, v. a. aussuchen, auslesen, herausuchen || ausreißen, ausgäten (Unkraut) || abputzen (Bäume) || Bäume lichten || **~ partidas**, Posten in einer Rechnung auswerfen.
**entrescuro, ra**, adj. ein wenig dunkel.
**entresijo**, m. Gekröse, n. *(An.)* || Winkelzüge, mpl. || **tener uno muchos –s**, sehr zurückhaltend und geheimnisvoll sein || **tener alguna cosa muchos –s**, sehr viel Schwierigkeiten darbieten.
**entrestrio**, m. Zwischenstab, m. *(Arch.)*
**entresuelejo**, m. kleines Halbgeschoß, n. *(Arch.)* [stock, Kniestock, m. *(Arch.)*
**entresuelo**, m. Halbgeschoß, n., Zwischen-
**entresurco**, m. Ackerbeet, n. || Raum zwischen zwei Furchen, m.
**entretalla**, **entretalladura**, f. halberhabene Bildhauerarbeit, f.
**entretallamiento**, m. ausgeschnittene, ausgezackte Arbeit in Leinwand &c., f.
**entretallar**, v. a. in halberhabener Arbeit ausbauen, ausschnitzen || Leinwand auszacken || ausschneiden. [haltung, f., Zeitvertreib, m.
**entretanto**, m. Zwischenzeit, f., Unter-
**entretejedor**, m. Flechter, m.
**entretejedura**, f. Durchweben, Durchflechten, Durchschlingen, Durchwirken, n.
**entretejer**, v. a. einweben, hineinweben, durchweben, durchwirken, verflechten, durchschlingen || fig. einschalten, einflechten, verweben || **–se**, sich ineinanderschlingen.
**entretejimiento**, m. Einwebung, Durchwebung, f. || Ineinanderfügung, f. || fig. Einschaltung, Einflechtung, Verwebung, f.
**entretela**, f. Glanzscheiter, m. || Scheidewand, f. [Glanzscheiter nähen.
**entretelar**, v. a. zwischen Tuch und Futter
**entretenedor, ora**, adj. unterhaltend || aufhaltend, hinhaltend.
**entretener**, v. a. aufhalten, hinhalten || aufschieben, verschieben || aufbewahren, erhalten, unterhalten, beluſtigen, die Zeit vertreiben || beschäftigen || mäßigen, mildern || ein Frauenzimmer halten, unterhalten || **–se**, sich unterhalten, sich die Zeit vertreiben || scherzen, Mutwillen treiben || sich mit Lappalien abgeben, unnütz hin- und herlaufen.
**entretenida**, f. unterhaltenes Frauenzimmer, n. || Unterhaltung, f. || **dar la ~ á uno**, jemand hinhalten, hinziehen (zu seinem Schaden).
**entretenido, da**, adj. unterhaltend, kurzweilig, zeitvertreibend, lustig, fröhlich, munter, aufgeräumt, mutwillig, beschäftigt || zusammenhängend, durch einen Ring verbunden *(W.)* || **capitán ~**, m. besoldeter, aber keinen Dienst thuender Schiffskapitän, m. *(Mar.)*
**entretenidor**, m. Anwärter, Anwartschafter, Nebenbeamter, Unterbeamter, m. || Gefangener an Bord, m. *(Mar.)*
**entretenimiento**, m. Unterhaltung, f. || Zeitvertreib, m. || Beschäftigung, f. || Belustigung, f. || Scherz, Spaß, m., Kurzweil, f. || Mutwille, m. || Verzögerung, f., Aufenthalt, Aufschub, m. || Unterhalt, m. || Erhaltung, Instandhaltung, f. || Aufbewahrung, f. || Besoldung, f.
**entretiempo**, m. Frühling und Herbst, m., Zeit zwischen Sommer und Winter. [mpl.
**entretiras**, fpl. Streifen in einem Zeuge,
**entreuntar**, v. a. nur leicht beschmieren.
**entrevenarse**, sich durch Adern, durch kleine Rinnen verbreiten.
**entreventana**, f. Fensterpfeiler, m.
**entrever**, v. a. nur halb, flüchtig, undeutlich sehen || fig. mutmaßen, ahnen, merken, zu erraten anfangen.
**entreverado, da**, adj. durchwachsen mit Fett (Fleisch) || **verso ~**, m. untermischter Vers, m. [untereinandermengen.
**entreverar**, v. a. untermengen, vermengen,
**entrevero**, m. in Amerika: abermaliger Zusammenstoß zweier Reiterabteilungen, m. *(Mil.)* [geleisen, m. *(E. B.)*
**entrevía**, f. Raum zwischen zwei Schienen-
**entrevista**, f. Zusammenkunft, f.
**entrevuelta**, f. Anriß zur Geraderichtung des Kielstückes, m. (beim Pflügen).
**entricado**, adj. verwickelt, dunkel, schwer zu verstehen. [schmied, m.
**entricador**, m. Ränkemacher, Ränke-
**entricamiento**, m. Verwickelung, Verwirrung, f.
**entricar**, v. a. verwickeln, verwirren.
**entricoma**, f. Augenlidknorpel, m. *(An.)* || Rand der Augenlider, wo die Wimpern sitzen, m. *(An.)*
**entrincado, da**, adj. verworren.
**entripado, da**, adj. die Eingeweide betreffend || in den Eingeweiden befindlich || ausgeweidet *(J.)* || verbissen, was man nicht laut werden läßt || **dolor ~**, m. Bauchgrimmen, n. *(Path.)* || **talardillo ~**, m. Eingeweidescharlach, m. *(Path.)* [bissener Groll, m.
**entripado, m.**, **entripados**, mpl. verbissener Groll, m.
**entripar**, v. a. vulg. schwängern || vulg. erbittern || **–se**, geschwängert werden || Groll fassen, Groll hegen.
**entristecer**, v. a. betrüben, traurigmachen || **–se**, traurigwerden, sich betrüben || welken, verwelken, welkwerden (Blumen, Pflanzen).
**entristecido, da**, adj. traurig, betrübt.
**entristecimiento**, m. Traurigkeit, Betrübnis, f.
**entrojar**, v. a. das Getreide einschennen.
**entrometerse**, sich unbefugt einmischen.
**entronar**, v. a. auf den Thron erheben.
**entroncado, da**, adj. verwandt, anverwandt, von einerlei Abstammung, vom selben Stamme. [Verwandtschaftsnachweis, m.
**entroncamiento**, m. Zweigbahn, f. *(E. B.)* ||
**entroncar**, v. a. die gemeinschaftliche Abkunft oder Verwandtschaft mit jemandem beweisen || **~**, v. n. mit jemandem einerlei Abstammung haben || **–se**, sich mit einer Familie verschwägern || sich fälschlich derselben Abstammung rühmen.
**entronerar**, v. a. den Ball machen (im Billardspiel) || **–se**, gemacht werden (Ball im Billard).
**entronización**, f. Thronerhebung, f. || feierliche Einsetzung eines Bischofs, f.
**entronizador, ora**, adj. auf den Thron erhebend.
**entronizar**, v. a. auf den Thron erheben || feierlich einsetzen, auf den bischöflichen Stuhl setzen || eine Willkürherrschaft einführen || fig. zu hohen Ehren und Würden befördern || **–se**, sich auf den Thron setzen || fig. sich emporschwingen, emporkommen || fig. sich überheben.
**entronque**, m. Verwandtschaft, gemeinschaftliche Abstammung, f. || Abzweigungsstelle zweier Bahnen, f. *(E. B.)*
**entropezón**, m. Hindernis, n. *(Phys.)*
**entropía**, f. Verwandlung des Wesens, f.
**entropión**, m. krankhafte Einwärtskehrung des Augenlides, f., ant. ectropión *(Path.)*
**entroques**, mpl. Walzenstein, m.
**entrucha**, f. heimlicher, boshafter Streich, Schelmenstreich, m. || Forellenpastete, f., Forellengericht, n.
**entruchador**, m. Schelm, m.
**entruchar**, v. a. bethören, berücken || **–se**, sich gegenseitig anführen, berücken || vulg. sich an Forellen überessen, den Magen verderben.
**entruchón**, m. Schwindler, Betrüger, m.
**entruchona**, f. Schwindlerin, Betrügerin, f.
**entruesca**, f. Zahnrad in Roßmühlen, n.
**entrujar**, v. a. die Oliven vor dem Pressen in der Olivenkammer aufbewahren || fig. fam. einstecken (Geld).
**entuerto**, m. Unrecht, n., Beleidigung, f. || **–s**, pl. Nachwehen einer Wöchnerin, npl. *(Path.)*
**entullecer**, v. a. unterbrechen, hemmen || etwas in seinem Gang, in seiner Bewegung hemmen. [gichtbrüchig.
**entullecido, da**, adj. lahm, gliederlahm,
**entullecimiento**, m. Lähmung, f.
**entumecedor, ora**, adj. krampfhaft zusammenziehend, erstarrenmachend.
**entumecer**, v. a. anschwellen, lähmen, erstarrenmachen, krampfhaft zusammenziehen || **–se**, erstarren || einschlafen (Glieder) || stumpfwerden (Zähne vom Genuß saurer Speisen) || anschwellen (Strom) || aufbrausen, toben (Meer).
**entumecido, da**, adj. geschwollen || erstarrt.
**entumecimiento**, m. Erstarrung, f. || Einschlafen eines Gliedes, n. || Anschwellen, n., Geschwulst, Schwulst, f.
**entumescencia**, f. Anschwellung des Körpers, f. *(Path.)* [(Gliedern).
**entumirse**, einschlafen || steifwerden (von
**entunicar**, v. a. die Wandfläche mit Mörtel bewerfen und abputzen (zur Freskomalerei) || jemand mit langem Gewande bekleiden || **–se**, iron. sich in die Tunika werfen.
**entunicación**, f. Kaltbewurf zur Freskomalerei, m. [Röhre, f.
**entupimiento**, m. Verstopfung einer
**entupir**, v. a. verstopfen (eine Röhre) || zusammenpressen, zusammendrücken || **–se**, verstopftwerden || anwachsen (Strom).
**enturbiador, ora**, adj. trübend, trübmachend. [ben, n.
**enturbiadura**, f. Trübewerden, n. || Trü-
**enturbiar**, v. a. trüben, trübe machen || **–se**, trübewerden || in Unordnung geraten.
**entusiasmador, ora**, adj. begeisternd.
**entusiasmar**, v. a. begeistern, entzücken || **–se**, in Begeisterung, in Entzücken geraten.
**entusiasmo**, m. Begeisterung, f., Enthusiasmus, m. || Schwärmerei, f. || Verzückung, f. || Entzücken, n.
**entusiasta**, adj. begeistert, enthusiastisch.
**entusiasta**, m. Schwärmer, Begeisterter, Enthusiast, m. [geistert, schwärmerisch.
**entusiástico, ca**, adj. enthusiastisch, be-
**enucleación**, f. Entblößung eines Knochens, f., Ausschälen einer umschriebenen Geschwulst, n. *(Chir.)* || Auskernen einer Frucht, n.
**enuclear**, v. a. einen Knochen bloßlegen *(Chir.)* || eine umschriebene Geschwulst ausschälen *(Chir.)*
**énula campana**, f. Alant, m. *(Pfl.)*
**enulón**, m. innere Zahnfleischseite, f. *(An.)*
**enumerable**, adj. aufzählbar, herzählbar.
**enumeración**, f. Aufzählung, Herzählung, f. || Aufzählung aller Umstände *(Rh.)*
**enumerar**, v. a. aufzählen, herzählen || eine Aufzählung machen *(Rh.)* [kann.
**enunciable**, adj. was geäußert werden
**enunciación**, f. Äußerung, f., Ausdruck, m., Ausdrücken, n. || Eröffnung, Bekanntmachung, f. [vorerwähnt.
**enunciado, da**, adj. gemeldet, gedacht,
**enunciar**, v. a. äußern, ausdrücken, aussprechen, vorbringen || eröffnen, bekanntmachen || erwähnen.
**enunciativo, va**, adj. eröffnend, ausdrückend, Begriffs- || ausdrücklich || meldend
**enuresis**, f. Harnfluß, m. *(Path.)* [*(Jur.)*
**envagarar**, **envagrar**, v. a. wegern, wägern, mit Innenplanken bekleiden *(Mar.)*
**envainado, da**, adj. bescheidet.
**envainador, ora**, adj. in die Degenscheide aufnehmend || **hoja –a**, f. Stielblatt, n. *(Bot.)*
**envainar**, v. a. den Degen einstecken, in die Scheide stecken || **envaine U., envaine U. seor Carranza**, fam. beruhigen Sie sich, mein Herr! vulg. Anton, steck' den Degen ein!
**envalentonamiento**, m. Ermutigen, n.
**envalentonar**, v. a. ermutigen, Mut einflößen || **–se**, sich selbst Mut machen || Mut fassen.
**envalijar**, v. a. ins Felleisen stecken.
**envaluar**, v. a. unverhältnismäßig schwer und sehr ungleich beladen *(Mar.)*
**envanecedor, ora**, adj. eitelmachend.
**envanecer**, v. a. eitelmachen, stolzmachen || **–se**, stolzwerden, sich brüsten.
**envanecido, da**, adj. eitel, selbstgefällig.
**envanecimiento**, m. Stolz, m. eingebildetes Wesen, n., Eitelkeit, f.
**envarado, da**, adj. steif, erstarrt (Hals) || steif in den Bewegungen (Pferd).
**envaramiento**, m. Steifigkeit, f., Krampf, m. *(Path.)*
**envarar**, v. a. steifmachen *(Path.)* || **–se**, steifwerden, erstarren (Glieder).
**envarengar**, v. a. die Bauchstücke, Bodenwrangen einsetzen *(Mar.)*
**envarescimiento**, m. Staunen, n.
**envaronar**, v. n. mannhaftwerden, zum Mann heranwachsen. [Weinfüller, m.
**envasador**, m. großer Faßtrichter, m. ||
**envasadura**, f., **envasamiento**, m. Einfüllen, Eintrichtern, n.
**envasar**, v. a. einfüllen (Wein, Öl in Fässer, Hackfleisch in Därme) || hinunterschütten, in den Hals schütten, fam. hinter die Binde gießen, viel trinken || in Säcke schütten (Getreide) || **~ á uno**, jemandem den Degen durch den Leib rennen. [keiten, f. *(E. B.)*
**envases**, mpl. Verpackung von Flüssig-
**envedijar**, v. a. verwickeln, verwirren || **–se**, sich verwickeln, sich um etwas herumwickeln || sich balgen, handgemein werden.
**envejecedor, ora**, adj. altmachend.
**envejecer**, v. a. altmachen || **–se**, altwerden, altern, vergreisen || veralten || lange währen || fig. einwurzeln.
**envejecido, da**, adj. eingewurzelt || erfahren, gewandt, geübt, ergraut in etwas.
**envejecimiento**, m. Altwerden, Altern, Vergreisen, n. || Veraltung, f.
**envelar**, v. a. unter Segel gehen *(Mar.)*
**envenenador**, m. Giftmischer, m.
**envenenamiento**, m. Vergiftung, f.
**envenenar**, v. a. vergiften || fig. boshaft

auslegen, gehässig verstellen, verdrehen || **–se,** sich vergiften, Gift nehmen || fig. boshaft ausgelegt werden.

**enverar,** v.n. anfangen zu reifen(Trauben).

**enverdecer,** v. n. grünen, grünwerden.

**enverdecído, da,** adj. grün.

**enverdecimiento,** m. Grünen, Grünwerden, n. [Weg bringen.

**enveredar,** v. a. den Weg zeigen, auf den

**envergadura,** f. Anschlagen, Unterschlagen der Segel, n. *(Mar.)* || Weite eines Segels auf seiner Rahe, f. *(Mar.)* || sämtliche Rahen eines Schiffes, fpl. *(Mar.)*

**envergar,** v. a. die Segel anschlagen, unterschlagen, an den Rahen festmachen *(Mar.)*

**envergue,** m. Rahebändsel, Anschlagbändsel, m., Anschlagbindsel, n. *(Mar.)*

**enverí,** m. Kongohirsch, m.

**enverja´do,** m. Gitterwerk, n.

**enve´ro,** m. Farbe der reifenden Trauben, f.

**envés,** m. linke, umgekehrte, unrechte, verkehrte Seite, Rückseite, Kehrseite, f.

**envesa´do, da,** adj. die verkehrte Seite zeigend, mit auswärtsgekehrter Rückseite (Kordwanleder). [lehnung, f.

**envestidu´ra,** f. Investitur, feierliche Be-

**envestír,** v. a. belehnen, ein Lehen verleihen || feierlich einsetzen (in weltliche oder geistliche Würden) || bevollmächtigen, mit Vollmacht bekleiden || erleuchten, umstrahlen || **–se,** sich einschleichen, sich eindrängen || **–se de alguna cosa,** etwas annehmen.

**envía´da,** f. Sendung, Zusendung, f. || zwischen Meer und Land verkehrendes Fischerboot, n.

**enviadí´zo, za,** adj. was gesandt wird.

**envia´do,** m. Gesandter, m. || Bote, Sendbote, m. [**~,** m. Schrägbogen, m. *(Arch.)*

**enviaja´do, da,** adj. schräg *(Arch.)* || **arco**

**envia´r,** v. a. senden, schicken || überschicken || wegschicken, fortschicken || **~ á escardar,** hartherzig abweisen || **~ á la mesa,** in den Ausschuß, in die Abteilungen verweisen *(Parl.)* || **~ por,** abholenlassen.

**enviciа´do, da,** adj. lasterhaft, verderbt.

**enviciа´r,** v. a. sittlich verderben, lasterhaftmachen || **~,** v. n. zu üppig wachsen und wenig Früchte oder Samen tragen (Pflanzen) || **–se,** lasterhaftwerden, sich dem Laster ergeben || **–se en alguna cosa,** etwas einseitig liebgewinnen, sich einer Sache unmäßig ergeben.

**envidado´r,** m. Bieter im Spiele, m.

**envida´r,** v. a. im Spiele bieten, auf eine Karte setzen || das Spiel mit einer bestimmten Summe eröffnen || **~ de falso,** das Spiel betrügerischerweise mit wenig Einsatz eröffnen || fig. etwas anbieten, ohne Absicht, es zu geben || **~ el resto,** um sein letztes, um den Rest spielen || noch alles vollends durchbringen, das letzte daransetzen.

**envi´dia,** f. Neid, m., Mißgunst, Abgunst, f. || Eifersucht, f. || Wetteifer, m., Nacheiferung,

**envidiа´ble,** adj. beneidenswert. [f.

**envidiа´do´r,** m. Neider, m.

**envidiа´r,** v. a. neidisch sein || beneiden, mißgönnen || **~ alguna cosa á alguno,** jemand um etwas beneiden. [abgünstig.

**envidio´so, sa,** adj. neidisch, mißgünstig.

**envidra´r, envidriа´r,** v. a. mit Glas überziehen. [Belag, m.

**envigadu´ra,** f. Balkenlage, f., Gebälk, n.,

**envigamie´nto,** m. Belegen mit Balken, Balkenlegen, n.

**envigа´r,** v. a. altmachen.

**envigota´r,** v. a. die Schleten aufmachen, an das Rack befestigen *(Mar.)*

**envilecedo´r, ora,** adj. erniedrigend, herabwürdigend.

**envilece´r,** v. a. erniedrigen, herabwürdigen, herabsetzen || verächtlichmachen || **–se,** sich verächtlich machen || im Werte fallen, spottwohlfeil werden.

**envilecí´do, da,** adj. verächtlich.

**envilecimie´nto,** m. Erniedrigung, Herabwürdigung, f. [Weingeruch habend.

**envina´do, da,** adj. einen Weingeschmack,

**envinagra´r,** v. a. mit Essig vermischen || **–se,** sauerwerden.

**envina´r,** v. a. Wasser mit Wein vermischen, Wein in etwas gießen || **–se,** sich betrinken.

**envío,** m. Sendung, Übersendung, Versendung, f., Versand, m. || Geldsendung,

**envión,** m. Stoß, m. [Rimesse, f.

**envipera´do, da,** adj. erbost, wütend vor Zorn wie eine Natter).

**envira´r,** v. a. das Korkholz, woraus Bienenstöcke gemacht werden, zusammennageln.

**envirón,** adv. ringsum, ringsumher.

**enviscamie´nto,** m. Leimrute, f. || Bestreichen mit Vogelleim, n.

**enviscа´r,** v. a. mit Vogelleim bestreichen || zum Zorn reizen || an der Leimrute kleben bleiben, gefangenwerden, sich an einer Leimrute fangen.

**envi´te,** m. Eröffnen des Spieles, n. || Angebot, Bieten im Spiel, n. || Einladung, f. || Anerbieten, n. || **tener ~,** annehmen.

**enviuda´do, da,** adj. verwitwet.

**enviuda´r,** v. a. zum Witwer, zur Witwe machen || **~,** v. n. Witwer, Witwe werden.

**envizoа´r,** v. n. schielendwerden.

**envolto´rio,** m. Bündel, n. || Verpackung, Hülle, f. || Einmischung fremdartiger Wolle und dadurch entstandener Fehler, Knoten im Tuche, Weberknoten, m.

**envoltori´to,** m. Bündelchen, Päckchen, n.

**envoltu´ra,** f. Einwickelung, Umwickelung, f. || Hülle, f. || Windel, f. || **–s,** pl. Windeln, fpl., Kinderwickel, f., Wickelzeug, n.

**envolvedе´ro, envolvedо´r,** m. alles was zum Einwickeln, Einschlagen dient || Tisch, Bett, Wiege zum Wickeln der Kinder || natürliche oder künstliche Hülle, f.

**envolve´r,** v. a. einwickeln, einschlagen, einhüllen, umhüllen, aufwickeln, um etwas herumwickeln || aufhaspeln || **~ á uno en razones, en textos,** jemand verblüffen || **–se,** sich in etwas verwickeln || sich in etwas einlassen || handgemein werden || untereinanderkommen || sich in einen Liebeshandel verwickeln.

**envolvimie´nto,** m. Einwickeln, n.

**enyertа´r,** v. a. steifmachen (vor Kälte) || **–se,** gefrieren.

**enyesadu´ra,** f. Begipsen, Gipsen, n.

**enyesа´r,** v. a. gipsen, begipsen, mit Gips überziehen, bewerfen.

**enyesca´rse,** sich entzünden. [Ehe.

**enyugamie´nto,** m. das eheliche Joch, die

**enyugа´r,** v. a. anjochen, ans Joch spannen.

**enzaina´rse,** bösethun, den Hitzkopf spielen || fam. boshaft werden, sich giften.

**enzamarra´do, da,** adj. mit einem Schafpelz bedeckt. [bedecken.

**enzamarra´r,** v. a. mit Schaffell bekleiden,

**enzarca´rse,** bläulichwerden.

**enzarcilla´r,** v. a. mit einem Reif umgeben.

**enzarza´da,** f. Verhau, Verhack, m. *(Mil.)*

**enzarza´do, da,** adj. verwirrt, kraus(Haar).

**enzarzamie´nto,** m. Verwickelung, f.

**enzarzа´r,** v. a. in Dorngesträuch verwickeln || zum Einspinnen der Seidenwürmer Strauchwerk aufstellen || fig. Uneinigkeit, Zwietracht stiften || **–se,** sich in Dorngestrüpp verwickeln || sich in schwierige, kitzliche Angelegenheiten verwickeln || sich entzweien, sich veruneinigen.

**enzootía,** f. Viehseuche, f. || Vorhandensein von Würmern im menschlichen Körper, n.

**enzoótico, ca,** adj. enzootisch, an einem Orte einheimisch (Viehseuche).

**enzulacа´r,** v. a. verkitten *(Mal.)*

**enzurdece´r,** v. n. linkswerden.

**enzurrona´r,** v. a. in den Brotsack, in die Schäfertasche stecken || in eine andere Sache hineinstecken. [sprache.

**e´ñe,** f. der Buchstabe ñ nach seiner Aus-

**eocén, ena,** adj. eocän (Schicht der Nummuliten und Flyschbildung Südeuropas), ant. oligocén, pleiocén, miocén *(Geol.)*

**Eo´lia,** f Äolis, Landschaft in Kleinasien.

**eólico, ca,** adj. äolisch, aus Äolis.

**eólida,** f. Eolidia, f. (Molluske).

**eolípila,** f. Dampfkugel, Windkugel, f., Äolsball, m. *(Phys.)*

**eo´lio,** m. Äolier, m.

**eo´lio, lia,** adj. äolisch || **modo ~,** m. äolische Tonart, f. *(Mus.)*

**E´olo,** m. Äolus, m., Gott der Winde || poet. Wind, Äol, m.

**eolodicón,** m. Äolodikon, n. *(Mus.)*

**e´olo-dórico, ca,** adj. äolisch-dorisch *(Mus.)*

**eón,** m. Äon, m.

**eóo,** adj. zur Äos, zur Morgenröte gehörig.

**eo´rias,** fpl. Eriganusfeste in Athen, npl.

**eo´s,** m. Augenringel, m. *(An.)*

**E´os,** f. Äos, f. die rosenfingerige Göttin der Morgenröte. [Sonnengottes.

**Eoús,** m. Äous, m., eines der Rosse des

**epácride,** f. Felsbusch, m. *(Pfl.)* || Bergheide, f. *(Pfl.)*

**epа´cta,** f. Epakten, fpl., Zuschußtage zum Mondjahre, um es dem Sonnenjahr gleichzumachen *(Astr.)* || Agende, f., Büchlein für jeden Tag des Jahres mit Vorschriften für den katholischen Gottesdienst, n. || **ciclo de las –s,** m. Zeitraum von 30 Jahren, m. *(Astr.)*

**epactа´l,** adj. auf die Epakten bezüglich, Epakten- *(Astr.)* || **número ~,** m. Epaktenzahl, f. *(Astr.)*

**epactí´lla,** f. kleine Agende, f., Kirchenbüchlein, n.

**epagmástico, ca,** adj., **fie´bre –a,** f. an Heftigkeit zunehmendes Fieber, n. *(Path.)*

**epalpа´do, da, epálpeo, pea,** adj. ohne Taster (Insekten).

**epalpebra´do, da,** adj. ohne Augenlider.

**epanadiplo´sis, epanástrofe,** f. Wiederholung des ersten Wortes eines Satzes am Ende des letzten, f. *(Gr.)*

**epanáfora,** f. Wiederholung eines Wortes oder ganzen Satzes zu Anfang des folgenden Satzes, f. *(Gr.)*

**epanale´psis,** f. Wiederholung des ersten Wortes nach Parenthesen oder Zwischensätzen, f. *(Gr.)* [*(Rh)*

**epanórtosis,** f. Selbstverbesserung, f.

**epа´nta,** adj. auf Blumen wachsend *(Bot.)*

**eparapetáleo, lea,** adj. ohne Nebenkronenblatt *(Bot.)*

**epe´ira,** f. Radspinne, f.

**epéntesis,** f. Einschaltung eines Buchstabens mitten in ein Wort, f. *(Gr.)*

**epentático, ca,** adj. eingeschoben, epenthetisch *(Gr.)* [*(F.)*

**eperla´no,** m. Spierling, Stint, Ukelei, m.

**epervie´ra,** f. Habichtskraut, n. [*(Path.)*

**epia´lis,** f. Fieber mit Frostschauern, n.

**epián,** m. amerikanische Lustseuche, f.

**epiblaste´cia,** f. neue Triebbildung, f. *(Bot.)* [bildung bezüglich *(Bot.)*

**epiblastético, ca,** adj. auf die neue Trieb-

**epibla´sto,** m. Oberkeim, m. *(Bot.)*

**épica,** f. epische Dichtkunst, f.

**epicalí´cias,** fpl. Pflanzen mit in den Kelch eingefügten Staubfäden, fpl.

**epicantí´dis,** f. Augenwinkel, m. *(An.)*

**epica´ntis,** f. Krankheit des Auges am innern Winkel, f. *(Path.)*

**epicarpа´nto, ta,** adj. mit oberständigen, auf dem Fruchtknoten stehenden Blüten *(Bot.)*

**epicarpia´do, da,** adj. auf dem Fruchtboden stehend *(Bot.)*

**epicárpico, ca,** adj. oberständig *(Bot.)*

**epicа´rpio,** m. Fruchtoberhaut, f. *(Bot.)* || Pulspflaster gegen Fieber, n. *(Med.)*

**epicatáfora,** f. das achte, die Todesfälle und Erbschaften anzeigende Himmelshaus *(Astrol.)* [wachsend *(Bot.)*

**epicа´ulo, la,** adj. auf dem Stengel

**epica´uma,** m. Geschwür auf der Hornhaut, n. *(Path.)* || Brandfleck auf der Hornhaut, m. *(Path.)*

**epice´a,** f. Weißtanne, f. [treffend.

**epicédico, ca,** adj. Leichengedichte be-

**epice´dio,** m. Leichengedicht, n., Leichenrede, f. [epicön *(Gr.)*

**epice´no, na,** adj. beiderlei Geschlechts,

**epicerа´stico, ca,** adj. die scharfen Säfte verdünnend *(Med.)* [Schweiß.

**epicer´co, ca,** adj. mit einer Klapper am

**epicer´cos,** mpl. Klapperschlangen, fpl.

**epicíclico, ca,** adj. auf einen Beikreis, Nebenkreis bezüglich *(Astr.)*

**epicí´clo,** m. Beikreis, Nebenkreis, Epicyklus, m. *(Astr.)* [*(Geom.)*

**epicicloíde,** f. Radlinie, Epicykloïde, f.

**epiclí´no, na,** adj. über dem Fruchtboden befindlich *(Bot.)*

**épico, ca,** adj. episch, zum Heldengedicht gehörig, geeignet, Helden- || erhaben, heroisch.

**épico,** m. Epiker, epischer Dichter, m.

**epicólica,** f. Partie der Bauchfläche, die der Lage des Grimmdarms entspricht, f. *(An.)*

**epicólico, ca,** adj. gallig, cholerisch || der Lage des Grimmdarms entsprechend *(An.)*

**epicoma,** m. Mißgeburt, auf deren Kopf ein zweiter Kopf steht, f.

**epicombos,** mpl. Geldbeutel, die am Tage der Kaiserkrönung in Konstantinopel unter das Volk geworfen wurden, mpl.

**epicomía,** f. Ansatz eines zweiten Kopfes bei einer Mißgeburt, m.

**epicóndilo,** m. Hervorragung über den äußeren Gelenkkopf des Oberarmknochens, f. *(An.)* [muskel, m. *(An.)*

**epicóndilo-cubitа´l,** m. sechster Ellbogen-

**epicóndilo-radia´l,** m. Aufhebemuskel des Armes, m. *(An.)*

**epicorión,** m. Hunter'sche Haut, f., äußere Netzhaut der Nachgeburt *(An.)*

**epicoróleo, lea,** adj. mit über den Fruchtknoten stehenden Blumenkronen *(Bot.)*

**epicoro´lia,** f. Ordnung der Pflanzen mit Blumenkronen über dem Fruchtknoten, f.

**epicráneo,** m. vom Hinterhaupt zur

Stirne reichender Muskel, m. *(An.)* || Hirnschalendecke, f., Schädelhaut, Haut und Haar *(An.)* || Oberkopf der Insekten, m.

**epicránico, ca,** adj. auf dem Schädel befindlich, Schädel- *(An.)*

**epicra·sis,** f. Verbesserung der schlechten Säfte, f., ant. eucrasia, discrasia *(Med.)*

**epicre·sis,** f. Urteil über eine Rede, Abhandlung ꝛc., n. *(Med.)*

**epicri·sis,** f. Urteil über eine Krankheit, n.

**epicro·sis,** f. Fettleibigkeit, f.

**epicureísmo,** m. Epikuräismus, m. || epikuräisches, üppiges, wollüstiges Leben, n.

**epicúreo, rea,** adj. epikuräisch || sinnlich, wollüstig, üppig.

**epicuri·sta, epicúreo,** m. Epikuräer, m., Anhänger des Epikur || Wollüstling, sinnlicher Mensch, Lüstling, Schwelger, m.

**epida·urias,** fpl. epidaurisches Fest in Athen, zu Ehren Äskulaps, n.

**epidemético,** m. Quartiermacher bei den alten Römern, m.

**epide·mia,** f. Seuche, Volksseuche, Landkrankheit, Epidemie, f. || fig. Ansteckung, f.

**epide·mias,** fpl. Apollofeste zu Delphi und Milet, npl. || Artemisfeste zu Argos || Feste, gefeiert bei Rückkehr eines Verwandten.

**epidémico, ca, epidemia·l,** adj. seuchenartig, epidemisch, ant. endémico, esporádico || fig. ansteckend.

**epide·mo,** m. Epidema, n., Stück des Thorax der sechsfüßigen Insekten. [blume, f.

**epidéndreas,** fpl. Schnurwendel, Luft-

**epide·ndro, dra,** adj. auf Bäumen wachsend, Baum- *(Bot.)*

**epide·ndro,** m. Baumwurzler, m. *(Pfl.)*

**epidermia·do, da,** adj. mit Oberhaut versehen. [haut- *(An.)*

**epidérmico, ca,** adj. epidermisch, Oberepide·rmis, f. Epidermis, Oberhaut, f. *(An., Bot.)* || fig. Oberfläche, Außenseite, f.

**epidermoídes,** adj. oberhautartig.

**epidermo·sis,** f. Hautkrankheit, f. *(Path.)*

**epide·sis,** f. Anlegen eines Verbandes, n. *(Chir.)* [Verbandes, f. *(Chir.)*

**epide·smo,** m. Binde zum Befestigen eines

**epidídimo,** m. Nebenhode, f. *(An.)*

**epidisca·l,** adj. auf der Scheibe befindlich *(Bot.)* [*(Path.)*

**epido·sis,** f. Zunahme einer Krankheit, f.

**epidotis,** m. Epidot, Thallit, Pistazit, m. *(Min.)*

**epie·ta,** f. Federgras, Straußgras, n.

**Epifanía,** f. Fest der Erscheinung Christi, n., Dreikönigstag, m. (6. Januar).

**epifari·nge,** m. Epipharynx, m., später auftretender Teil des Mundes der Hautflügler.

**epifenómeno,** m. Epiphänomen, n., später auftretende Krankheitserscheinung *(Path.)*

**epifila·nto, ta,** adj. mit auf den Blättern stehenden Blumen *(Bot.)*

**epifili·nas,** fpl. Pflanzen mit auf der Blattoberfläche befindlichen Befruchtungsorganen,

**epífilo, la,** adj. blattständig *(Bot.)* [fpl.

**epífilo,** m. Tang, m. *(Bot.)* || eine Art Kaktus *(Pfl.)* || **–s,** pl. auf Blättern schmarotzende Pilze, mpl.

**epifilospe·rmo, ma,** adj. farnartig *(Bot.)*

**epifisa·rio, ria,** adj. einem Knochenansatz ähnlich *(An.)*

**epífi·sis,** f. Knochenansatz, m. *(An.)*

**epífitas,** fpl. Afterschmarotzerpflanzen, fpl.

**epífito, ta,** adj. auf anderen Pflanzen wachsend *(Bot.)* [Geschwulst, f. *(Path.)*

**epiflogi·smo,** m. heftige Entzündung mit

**epiflogo·sis,** f. Nachentzündung, f. *(Path.)*

**epiflosis,** f. Oberhaut von Gewächsen, Muscheln, f. [seiner Erzählung, m. *(Rh.)*

**epifone·ma,** f. nachdrücklicher Schlußsatz

**epífora,** f. Thränenfluß, m., Thränenauge, n. *(Path.)* || Thränen aus körperlichem Schmerz vergossen, fpl., ant. llanto *(Med.)* || Ausgehen mehrerer Sätze nacheinander auf dasselbe Wort, n. *(Rh.)*

**epifra·gma,** m. Zwerchfell der Moose, n. *(Bot.)* || Deckel der Schnecken, m. [*(Bot.)*

**epifragmático, ca,** adj. epiphragmatisch

**epífrasis,** f. Zusatz, m. [Heiraten, f.

**epiga·mia,** f. im Altertum, Freiheit zum

**epigastra·lgia,** f. Schmerz in der Magengegend, m. *(Path.)*

**epigastrálgico, ca,** adj. auf Schmerz in der Magengegend bezüglich *(Path.)*

**epigástrico, ca,** adj. epigastrisch, Magen-, Oberbauch- *(An.)*

**epiga·strio,** m. Magengegend, Herzgrube, f. *(An.)* erstes Segment des Bauches bei den sechsfüßigen Insekten, n. || vordere Bauchgegend bei den Säugetieren.

**epigastrocele,** m. Bruch in der oberen Bauchgegend, m. *(Path.)* [außen gebildet.

**epigenésico, ca,** adj. durch Anwachs von

**epigénesis,** f. Epigenesis, f., allmähliche Ausbildung organischer Körper durch Anwachs von außen || Epigenesie, f., Symptom, das einem andern nachfolgt *(Path.)*

**epigenesi·sta,** m. Anhänger der Lehre von der Epigenesis, m.

**epige·nia,** f. Verwandlung der chemischen Natur eines Krystalls, unter Beibehaltung seiner Form, f. *(Min.)*

**epígeno, na,** adj. chemisch verändert *(Min.)* || auf dem Oberteil der Blätter wachsend *(Bot.)*

**epige·o, gea,** adj. aus der Erde sich erhebend, aufwärtstreibend, ant. hipogeo *(Bot.)* || auf der Erde kriechend *(Bot.)*

**epigi·nia,** f. Ordnung der Pflanzen mit auf dem Fruchtknoten aufsitzenden Blumenkronen, f. [aufsitzend (Blumenkrone) *(Bot.)*

**epigínico, ca,** adj. auf dem Fruchtknoten

**epigi·no, na,** adj. auf dem Fruchtknoten aufsitzend *(Bot.)* [knoten stehend *(Bot.)*

**epiginofórico, ca,** adj. unter dem Frucht-

**epiginómeno, na,** adj. hinzutretend, im Verlauf einer Krankheit sich einstellend *(Path.)*

**epiglótico, ca,** adj. Kehldeckel- *(An.)*

**epiglo·tis, epiglo·sis,** f. Kehldeckel, m. *(An.)* || Querwand des Luftwarzenringes bei den Insekten, f. [*(Path.)*

**epiglotitis,** f. Kehldeckelentzündung, f.

**epigna·to,** m. Mißgeburt mit einem zweiten, am Gaumen sitzenden unentwickelten Kopf, f. *(An.)*

**epígono,** m. Überschwängerung, f. *(Med.)* || Hülle vom Zellgewebe, die den Moossteimsaft umgibt, f. *(Bot.)*

**epígonos,** mpl. Epigonen, mpl., die sieben Söhne der sieben vor Theben gefallenen Helden || Nachtreter, Nachbeter eines Gewaltigen, Größeren, mpl. || **guerra de los –,** Epigonenkrieg, m., zweiter Thebanischer Krieg.

**epígrafe,** m. Überschrift, f., Motto, Epigraph, n., Sinnspruch, m.

**epigrafía,** f. Inschriftenkunde, f.

**epigráfico, ca,** adj. epigraphisch.

**epigrafi·sta,** m. Inschriftenkenner, m.

**epígrama,** m. Sinngedicht, Spottgedicht, Epigramm, n. [grammendichter, m.

**epigramata·rio, epigramati·sta,** m. Epi-

**epigramático, ca,** adj. epigrammatisch.

**epigramático,** m. Epigrammendichter, m.

**epigramatizar,** v.n. Sinngedichte schreiben.

**epigue·ya,** f. kluge und gemäßigte Auslegung eines Gesetzes, f. [Falken, f. *(J.)*

**epila·nce, epila·ncis,** f. Fallsucht der

**epilari·ngio, gia,** adj. oberhalb des Kehlkopfes befindlich oder vorgehend *(An.)*

**epilato·rio, ria,** adj. das Ausfallen der Haare beförderend.

**epile·psia,** f. Fallsucht, Epilepsie, f. *(Path.)*

**epilepsifo·rme,** adj. der Fallsucht ähnlich *(Path.)* [*(Path.)*

**epiléptico, ca,** adj. epileptisch, fallsüchtig

**epiléptico,** m. Epileptischer, Fallsüchtiger, m. *(Path.)* [bend *(Geol.)*

**epilímnico, ca,** adj. eine Sumpfdecke bil-

**epilio·tes,** m. Ostwind, m., einer der zwölf Winde der Alten. [n.

**epílobo,** m. Weiderich, m., Weidenröschen,

**epiloga·do, da,** adj. ausführlich.

**epiloga·l,** adj. kurzzusammengefaßt.

**epiloga·r,** v. a. zusammenfassen, im Auszug vortragen.

**epilogi·smo,** m. Berechnung, f. *(Astr.)*

**epílogo,** m., **epilogación,** f. Schlußrede, f., Nachwort, n., Epilog, m. || fig. Schluß, m.

**epímaco,** m. Strupphopfe, f. *(V.)*

**epímano, na,** adj. rasend *(Path.)*

**epima·quia,** f. Schutzbündnis zwischen den Griechen und anderen Ländern, n.

**epímedo,** m. Bischofsmütze, f. *(Pfl.)*

**epimeli·das,** fpl. Epimeliden, fpl., die Herden beschützende Nymphen.

**epimérido, da,** adj., **crista·les –s,** mpl. Krystalle, die eine Endfläche mehr als Seitenflächen haben, mpl. *(Min.)*

**epímero,** m. Unterteil des Thorax der sechsfüßigen Insekten, woran die Beine sitzen, m.

**epimétrico, ca,** adj. nicht singbar (Verse).

**epimetra·l,** adj., **hoja ~,** f. Blatt am einseitigen Häutchen des Fruchtknotens, n. *(Bot.)*

**epimetri·smo,** m. Wiederaufzählung schon abgehandelter Teile, f. *(Rh.)*

**epímetro,** m. einseitiges Häutchen um den Fruchtknoten, n. *(Bot.)* [spruches, f. *(Rh.)*

**epímone,** f. öftere Wiederholung eines Denk-

**epinefri·tis,** f. Entzündung der oberen Nierenkapseln, f. *(Path.)*

**epini·cio,** m. Siegeshymne der alten Griechen, f.

**epinictides,** f. Hautausschlag, m. *(Path.)*

**epino·che,** m. gemeiner Stichling, m. *(F.)*

**epiodo·nte,** m. Epiodont, m. *(F.)*

**epiolítico, ca,** adj., **terre·nos –s,** mpl. Gebirgsarten oberhalb des Rogensteines, fpl. *(Geol.)* [wurz, f.

**epipáctida,** f. breitblätterige wilde Nies-

**epiparoxi·smo,** m. außerhalb der Zeit eintretender Fieberanfall, m. *(Path.)* [*(Bot.)*

**epipecióleo, lea,** adj. oberhalb des Stieles

**epipedometría,** f. Planimetrie, f.

**epipetáleo, lea,** adj. mit kronenständigen Staubgefäßen *(Bot.)*

**epipeta·lia,** f. Ordnung der Pflanzen mit kronenständigen Staubgefäßen, f.

**epipétalo, la,** adj. kronenständig, blätterständig *(Bot.)* [*(Pfl.)*

**epipe·tro,** m. Nostok, m., Erdgallerte, f.

**epipla·sma,** m. Breiumschlag, m. *(Med.)*

**epiplero·sis,** f. krankhafte Vollblütigkeit, f. *(Path.)*

**epiploce·le,** m. Netzbruch, m. *(Path.)*

**epiplocomi·stas,** mpl. Dickbäuche, mpl. *(Med.)* [*(Path.)*

**epiplo-enteroce·le,** m. Netzdarmbruch, m.

**epiplo·ico, ca,** adj. Netz- *(An.)* || **arteria –a,** f. Netzblutader, f. *(An.)*

**epíplo-isquioce·le,** m. durch den Hüftausschnitt ausgetretener Netzbruch, m. *(Path.)*

**epiplo·itis,** f. Netzentzündung, f. *(Path.)*

**epiplo-meroce·le,** m. Schenkelnetzbruch, m. *(Path.)*

**epiplónfalo,** m. Netznabelbruch, m. *(Path.)*

**epíploon,** m. Netz, n. *(An.)* [m. *(Path.)*

**epiplosarcónfalo,** m. Netznabelfleischbruch,

**epiplosquioce·le,** m. Netzhodensackbruch, m. *(Path.)* [beim Fruchtknoten, m. *(Bot.)*

**epipodo,** m. Knollen oben am Blumenstiel

**epípogo, ga,** adj. bartwurzelig *(Bot.)*

**epipólasis,** f. Obenaufschwimmen, n. *(Phys.)*

**epipólico,** adj. epipolisch || **fuerza –a,** f. epipolische Kraft, vermöge deren eine Substanz sich aus einem Gewebe ausscheidet und an dessen Oberfläche erscheint, f.

**epípono,** m. Pappwespe, f.

**epiptéreo, rea,** adj. mit geflügelter Spitze.

**epipteri·gio, gia, epipterigia·no, na,** adj. mit Farnkräutern wachsend *(Bot.)*

**epiquere·ma,** m. Beweisschluß, m. *(Rh.)*

**epiqueremático, ca,** adj. auf den Beweisschluß bezüglich *(Rh.)*

**epique·ya,** f. vernünftige, gemäßigte Gesetzesauslegung, nach Ort, Zeit, Personen und Umständen, f. [Orchideen, f. *(Bot.)*

**epiquilo,** m. zweiteilige Unterlippe der

**epiquito, ta,** adj. auf Geröll wachsend *(Bot.)*

**epirelo,** m. brenzliches Öl, n. *(Chem.)*

**Epiro,** m. Epirus, m.

**epiro·ta,** m. Epirot, m.

**epirótico, ca,** adj. epirotisch, aus Epirus.

**epirre·a,** f. Zufluß von Säften, m. *(Med.)*

**epirre·ico, ca,** adj. auf den Säftezufluß bezüglich *(Med.)* [*(Bot.)*

**epirri·zo, za,** adj. auf Wurzeln schmarotzend

**episca·fias,** fpl. Schifferfeste in Rhodus, npl.

**episce·nias,** fpl. Feste der Lazedämonier, npl. || Lauberhüttenfest der Hebräer in der Wüste, f. [Theaters, m.

**episce·nio,** m. Hintergrund des alten

**episcíra,** f. Fest zu Ehren der Ceres und Proserpina, f.

**episcopa·do,** m. Episkopat, n., bischöfliche Würde, Gerichtsbarkeit und Amtsdauer || die hohe Geistlichkeit || Gesamtheit der Bischöfe, f.

**episcopa·l,** adj. bischöflich, Bischofs-, Episkopal- || **iglesia ~,** f. Hochkirche, Episkopalkirche in England, f. || **válvula ~,** mützenförmige Klappe der linken Herzkammer, f. *(An.)*

**episcopa·les,** mpl. Anhänger der englischen Hochkirche, m., ant. presbiterianos.

**episcopalida·des,** fpl. bischöfliches Einkommen, n.

**episcopi·sa,** f. in der ersten christlichen Kirche, Frau, die ohne kirchliche Gerichtsbarkeit zu besitzen, gewisse Amtshandlungen versah, f. [einer Kirche, n.

**episcopolo·gio,** m. Verzeichnis der Bischöfe

**episema·sia,** f. erster Krankheitsanfall, m. *(Path.)*

**episépalo, la,** adj. kelchblattständig *(Bot.)*

**episinangi·na,** f. Kehlkopfkrampf, m. *(Path.)*

**episioce·le,** m. Schamlefzenbruch, m. *(Path.)*

**episiorra·fia,** f. Schamlefzennaht, f. *(Chir.)*

**episiorra·gia,** f. Schamlefzenblutfluß, m. *(Path.)* [als Nebenerzählung einflechten.

**episodia·r,** v. a. mit Episoden ausschmücken ||

**episódico, ca,** adj. episodisch, eingeschaltet, nebensächlich, Neben- || nebengeschichtlich.
**episo·dio,** m. Nebenhandlung, Zwischenhandlung, Episode, f. || Nebengeschichte, eingeschobene Geschichte, f. || Nebengruppe, f. *(Mal.)* || Nebenmotiv, n. *(Mus.)* [*(Min.)*
**episonita,** f. schwefelsaure Magnesia, f.
**epispa·dias,** m. Epispadie, f., fehlerhafte Ausmündung der Harnröhre an der oberen Fläche der Rute, ant. hipospadias *(An.)*
**epispa·sia,** f. kritischer örtlicher Ausschlag infolge ärztlicher Behandlung, m. *(Med.)*
**epispástico, ca,** adj. blasenziehend *(Med.)*
**epispástico,** m. Zugmittel, Zugpflaster, n. *(Med.)* || **–s,** pl. Weichflügler, mpl. *(Käfer)*.
**esperma,** f. Samendecke, Samenhaut, f. *(Bot.)* [*(Bot.)*
**espermático, ca,** adj. Samendecken-
**esporá·ngis,** m. Samendecke der Farnkräuter, f. *(Bot.)*
**esquesis,** f. Zurückbleiben, Ausbleiben von Ausscheidungen, n. *(Med.)*
**estación,** f. Zerstoßen und Verwandeln in einen Teig (von Arzneien), n.
**estafilíno, na,** adj., **músculo ~,** m. Gaumenzapfenmuskel, m. *(An.)*
**estamina·l,** adj. staubfadenständig *(Bot.)*
**estamíneo, nea,** adj. mit oberständigen Staubfäden *(Bot)*.
**estamí·nia,** f. Ordnung der Pflanzen mit oberständigen Staubfäden, f.
**estasis,** f. Flocken im Harne, fpl. *(Med.)*
**estato,** m. Schüssel- und Siegelbewahrer im alten Athen, m. Flügelmann der griechischen Phalanx, m. Röhrenmeister in Athen, m.
**estaxis,** f. Nasenbluten, n. *(Path.)*
**esternal,** adj. zum Brustbein gehörig *(An.)* **apófisis ~,** f. Brustbeinfortsatz, m. *(An.)*
**esternón, esternum,** m. Brustschild der Insekten, n. || Ansatz am Brustbein der Schildkröten, m.
**estilbita,** f. Epistilbit, m. *(Min.)*
**estola,** f. Brief, m., Sendschreiben, n. || Epistel, f. || **lado de la ~,** Epistelseite, f., linke Seite des Altars **orden de ~,** f. Unterdiakonat, n. || **ser de ~,** Unterdiakon sein || **–s católicas,** pl. die Episteln Jakobi, Judä, Petri und Johannis, mit Ausschluß der 14 Episteln Pauli, pl.
**estolar,** adj. brieflich, Brief-.
**estolario,** m. Briefsteller, m. (Buch) || Epistelbuch, n. Briefschreiber, m.
**estolero,** m. Epistelsänger, m. || fleißiger Briefschreiber, m.
**estolilla,** f. Briefchen, n.
**estolizar,** v. n. Episteln schreiben || fam. an alle Welt Briefe schreiben, mit aller Welt in Briefwechsel stehen.
**estología,** f. Kunst des Briefschreibens, f. || ägyptische Volksschrift, f.
**estológrafo,** m. Schriftsteller, von dem eine Briefsammlung vorhanden ist, m. bei den Ptolemäern in Ägypten, Geheimschreiber, Oberbibliothekar und Kultusminister, m.
**estomo,** m. Epistoma, n. Vorderteil des Kopfes der Insekten über dem Mund.
**estrite,** f. Epistrit, m. *(Min.)*
**estrofe,** f. wiederkehrende Krankheitserscheinung, f. *(Path.)* || Ausgehen mehrerer Sätze nacheinander auf dasselbe Wort, n. *(Rh.)*
**estrófea,** f. zweiter Halswirbel, m. *(An.)*
**estrófico, ca,** adj. zum zweiten Halswirbel gehörig *(An.)*
**epitafio,** m. Grabtafel, f. || Grabschrift, f.
**epitafista,** m. Grabschriftenverfasser, m. || Grabtafelmacher, m.
**epitágono,** m. Siebeneck, n. *(Geom.)*
**epitalámico, ca,** adj. zu einem Hochzeitsgedicht gehörig.
**epitalamio,** m. Hochzeitsgedicht, n. || allegorische Zeichnung zu einer Hochzeitsfeier, f.
**epitasis,** f. Steigerung eines Fiebers, f. *(Path.)* || Schürzung des Knotens im Drama, f., ant. prótasis || in der alten Musik, Übergang in eine höhere Tonlage, m.
**epitelioma,** m. Geschwollenheit des Epitheliums, f. *(Path.)*
**epitelium,** m. Epithelium, n., Oberhäutchen der Schleimhäute *(An.)*
**epitema,** m. Umschlag, m. *(Med.)* || Hornauswuchs über dem Schnabel mancher Vögel, m.
**epiterapeusis,** f. Einführung eines vernichtenden Schlagworts in die Rede, f. *(Rh.)*
**epitesis,** f. Zusatz eines Buchstabens am Ende eines Wortes, m. *(Gr.)*
**epitético, ca,** adj. reich an Beiwörtern.
**epitetismo,** m. Epithetismus, m., Beschränkung eines Begriffs durch ein Beiwort *(Rh.)* [name, Zusatz, m.
**epiteto,** m. Epitheton, Beiwort, n., Beiepitetomanía, f. Sucht, Beinamen zu geben, f. [namen giebt.
**epitetomaníaco,** m. der allem gerne Beiepitibrám, f. auf Spreuschüppchen wachsende Blume, f.
**epítima,** m. stärkender Verband, Aufschlag einer Wunde, m. *(Chir.)* || lindernder Trank, m. [sanlegen *(Chir.)*
**epitimar,** v. a. einen stärkenden Verband epitímbra, f. Satureiblüte, f.
**epítimo,** m. Thymianflachsseide, Thymseide, f., Stolzkraut, n. [werk, m.
**epitiquismo,** m. Bau auf altem Mauerepitírium, m. bei den Alten, Gericht von eingemachten Oliven, n.
**epitoga,** f. Epitoga, f., Mantel über der Toga der alten Römer || Staatskapuze der höchsten französischen Parlamentsbeamten, f. || in Frankreich: Überhang auf der linken Schulter der Lyceal-professoren, m.
**epitomado, da,** adj. auszüglich, im Auszug, kurzgefaßt. [Buch verkürzt.
**epitomador,** m. Epitomator, m., der ein
**epitomar,** v. a. in Auszug bringen, abkürzen, kurz zusammenfassen.
**epítome,** m. Abriß, Auszug, Inbegriff eines Buches, m. || Wiederholung der ersten Worte, f. *(Rh.)*
**epítrico, ca,** adj. behaart (Tiere).
**epitrito, ta,** adj., **número ~,** m. Zahl, die sich zu einer andern verhält wie 4 : 3, f.
**epítrito,** m. Epitritus, m. (– – – ⏑).
**epitrocasmo,** m. Anwendung kurzgedrängter Schlagworte, wie Cäsar's veni, vidi, vici, f. *(Rh.)*
**epitróclea,** f. Epitrochlea, f., innerer Höcker am unteren Ende des Oberarmknochens *(An.)*
**epítrome,** f. rednerisches Zugeständnis von etwas, das man leugnen konnte, n. *(Rh.)*
**epítrope,** f. rednerisches Zugeständnis eines bestreitbaren Satzes, n. *(Rh.)*
**epitropo,** m. Schiedsrichter der griechischen, unter türkischer Botmäßigkeit stehenden Christen, m.
**epixilo, la,** adj. auf Holz wachsend.
**epizoario, ria,** adj. auf der Haut anderer Tiere lebend.
**epizoarios,** mpl. Schmarotzertiere, npl.
**epizoico, ca,** adj. über Tierversteinerungen enthaltenden Gebirgsschichten liegend *(Geol.)*
**epizoonosología,** f. Geschichte der Viehseuchen, f. [Viehsterben, n.
**epizootia,** f. Viehseuche, Rinderpest, f.,
**epizoótico, ca,** adj. viehseuchenartig.
**época,** f. Epoche, f., geschichtlicher Zeitpunkt, m. || Zeit eines bedeutsamen Ereignisses, f. || Epoche in der Geschichte der Erdbildung *(Geol.)* || **hacer ~, formar ~,** Epoche machen, bemerkenswert sein || **~ de las cruzadas,** Zeit der Kreuzzüge || **~ paleolítica, ~ cuaternaria,** Diluvialter, n. *(Geol.)*
**epoda,** f., **epodo,** m. Schlußgesang, Nachgesang, m. || Epode, f., Gedicht aus abwechselnd kurzen und langen Reimzeilen || letzter Teil einer Ode, m. [*(An.)*
**epómida,** f. oberster Schulterblattteil, m.
**epomóforo, ra,** adj. mit schwarzgefleckten Schultern.
**epónfalo,** m. Nabelsalbe, f. *(Med.)*
**epónimo, ma,** adj. Namen gebend.
**epopeya,** f. Epopöe, f., Heldengedicht, n. || **~ burlesca,** scherzhaftes Heldengedicht.
**epópsido, da,** adj. wiedehopfartig. [mpl.
**epópsidos,** mpl. wiedehopfartige Vögel,
**epopte,** m. Epopt, m., vollkommen Eingeweihter in die eleusinischen Mysterien, Augenzeuge von allem.
**epóptico, ca,** adj. epoptisch, durch Dazwischentreten des Lichtes erzeugt (Farben) *(Phys.)*
**epoptismo,** m. dritter (letzter) Grad der Einweihung in die eleusinischen Mysterien, m.
**epos,** m. Epos, Heldengedicht, n.
**epótides,** mpl. Schutzbalken gegen feindlichen Zusammenstoß, an den Schiffen der Alten angebracht, mpl.
**epoto, ta,** adj. berauscht. [Rüssel.
**eprobóscido, da,** adj. rüssellos, ohne
**eprobóscidos,** mpl. rüssellose Fliegen, fpl.
**epsilón,** f. das kurze griechische e. [*(Astr.)*
**Épsilon,** f. Stern im Bilde des Schwans, m.
**epsomita,** f. Bittersalz, n. *(Chem.)*
**eptacordo,** m. siebensaitige Leier, f.
**eptágono, na,** adj. siebeneckig *(Geom.)*
**eptágono,** m. Siebeneck, n. *(Geom.)*
**epulario,** m. Gast bei einem heiligen Mahle, m. [fleischgewächs, n. *(Path.)*
**epulia, epúlida,** f., **epulis,** m. Zahnepulón, m. großer Esser, m. || der reiche Mann im Evangelium.
**epulones,** mpl. Epulonen, mpl., in Rom, drei bei den religiösen Schmäusen den Vorsitz führende Priester. [zeugend *(Chir.)*
**epulótico, ca,** adj. vernarbend, Narben erepuración, f. Ausmusterung, Reinigung, Läuterung, f. [ausmusternd.
**epurativo, va,** adj. reinigend, läuternd,
**epurativo,** m. Reinigungsmittel, n. *(Med.)*
**epurato·rio,** m. Läuterungsanstalt, f.
**epurga,** f. Wunderbaum, m. || **aceite de ~,** m. Ricinusöl, n. || **simiente de ~,** f. Springkörner, npl.
**equeno,** m. Gußloch, Formloch, n. [mpl.
**equenoides,** mpl. schildfischartige Fische,
**equiamplio, plia,** adj. gleichweit.
**equiángulo, la,** adj. gleichwinkelig *(Math.)*
**equiángulo,** m. gleichwinkelige Figur, f. *(Geom.)*
**equiáxeo, xea,** adj. gleichachsig (Krystalle).
**equicósteo, tea,** adj. gleichseitig.
**equicrural,** adj. gleichschenkelig || **triángulo ~,** m. gleichschenkeliges Dreieck, n. *(Geom.)*
**equidad,** f. Billigkeit, Rechtlichkeit, f. || Gleichheit, f. || billiger Preis, m.
**equídeo, dea,** adj. pferdeartig.
**equídeos,** mpl. Einhufer, mpl.
**equídico, ca,** adj., **versos –s,** mpl. Verse von zwei ein Entgegengesetztes ausdrückenden Teilen, mpl.
**equidiferente,** adj. mit gleichem Unterschiede *(Math.)* || fortschreitungsflächig (Krystalle). [*(Phys.)*
**equidilatado, da,** adj. gleichausgedehnt
**equidistancia,** f. gleicher Abstand voneinander, m. [*(Geom.)*
**equidistante,** adj. gleichweit abstehend
**equidistar,** v. n. gleichweit voneinander abstehen *(Geom.)*
**equidita,** f. Viperachat, m.
**equidnita,** f. Viperstein, m.
**Equidna,** f. Hyder, f. *(Astr.)*
**equidno,** m. australischer Ameisenigel, m.
**equido,** m. Viper, f.
**equiforme,** adj. gleichförmig.
**equilatural,** adj. gleichseitig (Muschel).
**equilátero, ra,** adj. gleichseitig, gleichschenkelig *(Math.)*
**equilibración,** f. Imgleichgewichthalten, n.
**equilibrar,** v. a. ins Gleichgewicht bringen || ~, v. n. das Gleichgewicht halten.
**equilibre,** adj. im Gleichgewicht. [n.
**equilibrio, equilibro,** m. Gleichgewicht,
**equilibrismo,** m. Gleichgewichthalten, n.
**equilibrista,** m. Gleichgewichtskünstler, Equilibrist, m.
**equimis, equimonis,** m. Stachelratte, f.
**equimosado, da,** adj. mit Blut unterlaufen *(Path.)*
**equimosarse,** mit Blut unterlaufen *(Path.)*
**equimosis,** f. Blutunterlaufung, f. *(Path.)* || mit Blut unterlaufener Fleck, m. || gewaltsamer Tod, m.
**equimúltiplo, pla,** adj., **cantidades –as,** fpl. Zahlen mit gemeinschaftlichem Faktor, fpl. [Seeigel, Krötenstein, m.
**equinantita, equinita,** f. versteinerter
**equinauto,** m. Blumenigel, m.
**equinaria,** f. Pferdegras, n.
**equinástreo,** m. Igelaster, f. (Blume).
**equinela,** f. Echinelle, f. (Alge).
**equíneo, nea,** adj. igelstachelig, stachel- || igelartig.
**equíneos,** mpl. igelartige Säugetiere, npl.
**equinido, da,** adj. seeigelartig.
**equinidos,** mpl. Seeigelfamilie, f.
**equinita,** f. Krötenstein, m.
**equino, na,** adj. poet. Pferde-, Roß- || **pie ~,** m. Pferdefuß, m. *(Chir.)* || **variola –a,** f. Pferdeblatter, f.
**equino,** m. Seeigel, m. || Baum in Cochinchina, m. || Ei, n. *(Arch.)* || gedrückter Viertelstab, m. *(Arch.)*
**equinocarpo, pa,** adj. stachelfrüchtig.
**equinocarpo,** m. Stachelfruchtbaum auf Java, m.
**equinoccial,** adj. zur Tag- und Nachtgleiche gehörig || zur Zeit der Tag- und Nachtgleiche herrschend, Äquinoktial- || **flores –es,** fpl. Blumen, die zu bestimmter Tageszeit sich öffnen und schließen, fpl.
**equinoccio,** m. Tag- und Nachtgleiche, f., Äquinoktium, n. || **~ autumnal,** Herbstnachtgleiche || **~ vernal,** Frühlingsnachtgleiche.
**equinociamo,** m. Bohnenigel, m.

**equinococo**, m. Hülsenwurm, m.
**equinocono**, m. Kegelstein, m.
**equinodáctilos**, mpl. versteinerte Seeigelstacheln, mpl.
**equinodérmo, ma**, adj. stachelhäutig.
**equinodérmos**, mpl. Seeigel, mpl.
**equinófilo, la**, adj. stachelliebend (Pilz).
**equinófora**, f. Stachelbolde, Igelklette, f. *(Pfl.)* [gend *(Bot.)*
**equinóforo, ra**, adj. stachelige Bälle tra-
**equinoftalmía**, f. Augenliderentzündung mit Rauhigkeit, f. *(Path.)*
**equinoftálmico, ca**, adj. auf Augenliderentzündung bezüglich *(Path.)*
**equinoídeo, dea**, adj. seeigelartig.
**equinomeya**, f. Schnellfliege, f.
**equinope**, m. Kugeldistel, f.
**equinópeas**, fpl. kugeldistelartige Pflanzen,
**equinópedo, da**, adj. stachelfüßig. [fpl.
**equinópogon**, m. Stachelbart, m. (Gras).
**equinópsilon**, m. Stachelborste, f. *(Pfl.)*
**equinorrínco**, m. Darmklette, f., Kratzer, m. (Eingeweidewurm).
**equinorríno**, m. Ansauger, m. *(F.)*
**equinospérmo, ma**, adj. stachelsamig *(Bot.)*
**equinóstomo, ma**, adj. mit Warzen oder Stacheln am Munde.
**equinóstomos**, mpl. Doppellöcher, npl., Egelwürmer mit warzigem oder stachligem Munde.
**equinúro, ra**, adj. stachelschwänzig.
**equio**, m. wilde Ochsenzunge, f. *(Pfl.)*
**equioglóso**, m. Natterzunge, f. *(Pfl.)*
**equiónido, da**, adj. natterkopfähnlich *(Bot.)*
**equión**, m. Zwiebelmuschel, f.
**equipacharse**, sich reichlich mit allem Nötigen versorgen.
**equipaje**, m. Gerät, Gepäck, n., Gerätschaft, f. || Reisegerät nebst den dazugehörigen Dienstboten, Pferden, Wagen || Kleidung, f., Habseligkeiten, fpl. || Fuhrwerk, n., Kutsche und Pferde || Feldgeräte, Kriegsgeräte *(Mil.)* || Schiffsvolk, n., Schiffsmannschaft, Schiffsbesatzung, Bemannung, f. *(Mar.)* || Eisenbahngepäck. [nung, f. *(Mar.)*
**equipamento**, m. Ausrüstung, Bemanequipar, v. a. ausrüsten, ausstatten, aussteuern, ausstaffieren, mit dem Nötigen versehen || bemannen, betakeln, verproviantieren, ausreeden *(Mar.)*
**equiparable**, adj. ähnlich.
**equiparación**, f. Vergleichung, Gegeneinanderhaltung, f. [derhalten || wagerecht legen.
**equiparar**, v. a. vergleichen, gegeneinan-
**equípedo, da**, adj. gleichfüßig, gleichtatzig.
**equípedos**, m. Gleichfüßler, m., Käfer mit gleichvielen Gliedern an allen Füßen.
**equipo**, f. Ausstattung, f.
**equipolado, da**, adj. mit neunfelderichem, in der Farbe wechselndem Schach *(W.)*
**equipolar, equipolerar**, v. n. an Wert gleichsein, gleichkommen.
**equipolencia**, f. Gleichheit an Wert, f. || Gleichwertigkeit, f. [wertig.
**equipolente**, adj. gleichgeltend, gleich-
**equiponderancia**, f. gleiche Schwere, f.
**equiponderante**, adj. gleichschwer wiegend.
**equiponderar**, v. n. gleichschwer wiegen.
**equis**, f. das spanische x nach seiner Aussprache || **estar hecho una ~**, mit ausgespreizten Beinen dastehen || betrunken sein.
**equisetáceas**, fpl. Schachtelhalme, mpl. *(Pfl.)* [n. *(Chem.)*
**equisetato**, m. schachtelhalmsaures Salz,
**equisético, ca**, adj., **ácido ~**, m. Schachtelhalmsäure, f. *(Chem.)* [traut, n.
**equiseto**, m. Schachtelhalm, m., Scheuer-
**equisonancia**, f. Einklang, m., vollkommene Prime, f. *(Mus.)*
**equirta**, f. Klammerstrauch, m.
**equitación**, f. Reitkunst, f. || Reiten, n.
**equitador**, m. Reiter, m. || Bereiter, m.
**equitante**, adj. reitend (von gewisser gegenseitiger Lage der Blätter vor ihrer Entfaltung) *(Bot.)*
**equitar**, v. n. ein Pferd kunstgerecht reiten.
**equitativo, va, equitable**, adj. billig, billigdenkend, gerecht.
**équite**, m. römischer Ritter, m.
**equiteas**, fpl. klammerstrauchartige Gewächse, npl.
**equivalencia**, f. Gleichwertigkeit, f., gleicher Wert, m. || Gegenwert, Ersatz, m.
**equivalente**, adj. gleichwertig, gleichgeltend, von gleichem Werte || gleichbedeutend *(Gr.)* || mit gleichem Inhalt bei verschiedener Form *(Geom.)*
**equivalente**, m. Ersatz, Gegenwert, m. || Mischungsgewicht, n. *(Chem.)*

**equivaler**, v. n. gleichwertig sein, gleichen Wert haben, gleichkommen, ebenso gut sein als.
**equivalvas**, fpl. gleichschalige Muscheln, fpl.
**equivalvo, va**, adj. gleichschalig.
**equivocable**, adj. verwechselbar.
**equivocación**, f. Verwechselung, f. || Irrtum, m., Mißverständnis, n. || **padecer ~**, sich irren.
**equivocadamente**, adv. irrigerweise, durch Mißverständnis, ohne Grund, fälschlich, versehentlich.
**equivocado, da**, adj. irrig, unrichtig || sich geirrt habend || **estar ~**, sich irren.
**equivocar**, v. a. verwechseln, eine Sache für die andere nehmen || falsch verstehen, mißverstehen || **–se**, sich irren, sich versprechen || **–se con alguna cosa**, einer Sache ungemein ähnlich sein.
**equívoco, ca**, adj. doppelsinnig, zweideutig || irrig, betrüglich || ungemein ähnlich, leicht zu verwechseln || **generación –a, germinación –a**, f. Entstehung von Organismen aus unorganischen Stoffen, f., ant. generación univoca.
**equívoco**, m. Doppelsinn, m. || Zweideutigkeit, f. || Wortspiel, m. || mehrdeutiges Wort, n.
**equivoquillo**, m. kleine Zweideutigkeit, f. || fig. Rätsel, n., Rebus, m. [sausdrückt.
**equivoquista**, m. der gern zweideutig sich
**equóreo, rea**, adj. poet. zum Meer gehörig, Meeres-.
**era**, f. Tenne, Dreschtenne, f. || Beet, Gartenbeet, Ackerbeet, n. || Ära, f., Anfang einer Zeitrechnung, m. || Zeitraum, m., Zeitalter, n. || bemerkenswerte Epoche, f. || **~ actiaca**, Zeitrechnung seit der Schlacht von Aktium (31 v. Chr.) || **~ de Alejandro Magno**, Zeitrechnung vom Tode Alexanders des Großen an (324 v. Chr.) || **~ de los armenios**, armenische Zeitrechnung (532 v. Chr.) || **~ cristiana, ~ católica, ~ común, ~ vulgar, ~ de la incarnación**, christliche Zeitrechnung (vom Jahre 1 an) || **~ de la creación del mundo**, Zeitrechnung von Erschaffung der Welt (4963 v. Chr.) || **~ diocleciana, ~ de los mártires**, diokletianisches Zeitalter (302 n. Chr.) || **~ de la fundación de Roma**, Zeitrechnung von der Gründung Roms (753 v. Chr.) || **~ juliana**, julianische Zeitrechnung (45 v. Chr.) || **~ de Mahoma**, muselmännische Zeitrechnung (622 n. Chr.) || **~ de Nabonasar, ~ de los babilonios**, nebukadnezarische Zeitrechnung (747 v. Chr.) || **~ de las olimpiadas**, griechische Zeitrechnung, vom Anfang der Olympiaden (776 v. Chr.) || **~ de la República francesa**, Ära der französischen Republik (1792) || **~ de los Seleucidas**, seleukidische Ära (312 v. Chr.) || **alzar de –s, levantar de –s**, ernten, Ernte, Aust machen.
**eradicación**, f. Entwurzelung, f., Ausreißen mit den Wurzeln, n. || gründliche Heilung eines Übels, Radikalkur, f. *(Med.)*
**eradicativo, va**, adj. aus dem Grunde heilend, von Grund aus beseitigend, Radikal-
**eraje**, m. Jungfernhonig, m. [*(Med.)*
**eral**, m. Jährling, jähriger Stier, m., Jungvieh, n. [genossenschaft, f.
**erana**, f. griechische gegenseitige Hülfs-
**eranarca**, m. Armenpfleger im alten Griechenland, m.
**eránico, ca**, adj. auf die griechischen Hülfsgenossenschaften bezüglich.
**eranista**, m. im alten Griechenland: Mitglied einer Hülfsgenossenschaft, n.
**erantemo**, m. Menderle, n. (Strauch).
**erar**, v. Beete anlegen, einrichten.
**erario, ria**, adj. steuerbar, steuerpflichtig.
**erario**, m. Ärar, n., Staatskasse, f., öffentlicher Schatz, m.
**erasmiano, na**, adj. erasmisch, ant. reuclinianо, reuchlinisch || **pronunciación –a**, f. erasmische Aussprache des Griechischen, f.
**erasmiano**, m. Etacist, m., Anhänger des Erasmus, ant. reuclinianо.
**erastianismo**, m. Lehre der Erastianer, f.
**erastianos**, mpl. Erastianer, mpl., englische Sekte im 16. Jahrhundert.
**erástoma**, f. Liebesgedicht bei den Alten, n.
**Erato**, f. Erato, f., Muse der erotischen Poesie. [Saite, f.
**erbabo**, m. arabische Geige mit nur einer
**erbato**, m. Sauschwanz, m. *(Pfl.)*
**erbedo**, m. Erdbeerbaum, m.
**erbina**, f. Erbinerde, f. *(Chem.)*
**erbino**, m. Schmiele, f. (Gras).
**erbüa**, f. Thonzuschlag zur Beförderung des Schmelzens der Eisenerze, m. [arena.
**ere**, f. das spanische weiche r, wie in ara,
**Érebo**, m. Erebus, m., die Hölle.

**erección**, f. Errichtung, Gründung, Stiftung, f. || Erhebung zu, f. || Aufstehen, Steifwerden, n. || Stehen, Steifwerden des männlichen Gliedes, n. vulg. Stanze, f.
**eréctil**, adj. aufrichtbar, fähig sich aufzurichten, zu stehen (besonders vom männlichen Glied) || die Steifheit befördernd.
**erectilidad**, f. Fähigkeit sich aufzurichten, zu stehen, f.
**erecto, ta**, adj. aufgerichtet.
**erector**, m. Stifter, Gründer, m. || aufrichtender Muskel, m. *(An.)* [fpl.
**eredófitos**, mpl. scheibenständige Pflanzen,
**eremacausia**, f. Zersetzung, Verwesung, f.
**eremita**, m. Einsiedler, Klausner, m.
**eremítico, ca**, adj. einsiedlerisch, Einsiedler-, Klausner-. [voll Klausen, f.
**eremitorio**, m. Gegend voll Einsiedeleien,
**eremo**, m. Nüßchen der Lippenblumen und der rauhblätterigen Gewächse, n. *(Bot.)*
**eremodicia**, f. Verjährung einer Klage, f. *(Jur.)*
**eremófilo**, m. Kapitän, Einsiedlerfisch, m.
**erero**, m. obrigkeitlicher Aufseher bei dem Getreideeinsammeln auf einem mit Beschlag belegten Acker, m.
**eresifo**, m. amerikanischer Karpfen, m.
**eresis**, m. Wolfsspinne, f.
**eretismo**, m. krankhaft aufgeregter Zustand der Lebensthätigkeit in einem Organe, m. *(Path.)*
**eretizado, da**, adj. aufgeregt *(Path.)*
**erétrico, ca**, adj., **escuela –a**, f. die eretrische Schule.
**ergacias**, fpl. Herkulesfeste in Sparta, npl.
**ergastinas**, fpl. in Athen: angehende Jungfrauen, die den heiligen Schleier der Minerva (peplos) webten, fpl.
**ergastulario**, m. im alten Rom: Aufseher des Sklavenarbeitshauses, m.
**ergástulas**, fpl. im alten Rom: Sklavenarbeitshaus, n. [Arbeitshaus, mpl.
**ergástulos**, mpl. Sträflinge im römischen
**ergo**, adv. daher, also, folglich.
**ergo**, m. Ergo, n., logischer Schluß.
**ergote**, m. joc. Rechthaber, m.
**ergotear**, v. n. rechthaberisch sein, kritteln, haarspalten.
**ergotina**, f. Ergotin, n. *(Chem.)*
**ergotismo**, m. Rechthaberei, Zungendrescherei, f. || Kriebelkrankheit, Kornstaupe, f. *(Path.)*
**ergotista**, m. Rechthaber, Haberecht, m.
**ergotístico, ca**, adj. rechthaberisch || die Kornstaupe betreffend *(Path.)* [keiten streiten.
**ergotizar**, v. n. kritteln, über Kleinig-
**erguido, da**, adj. aufrecht, in die Höhe gerichtet || stolz, aufgeblüht, sich brüstend.
**erguimiento**, m. Stolz, m., Aufgeblasenheit, f.
**erguir**, v. a. aufrichten, emporrichten, in die Höhe richten oder halten (Kopf, Hals) || **–se**, sich aufblähen, sich brüsten || sich stolz und aufgeblasen betragen.
**ería**, f. Getreidefeld, n. [baut, brach.
**erial, eriazo, za**, adj. öde, wüst, unange-
**erial**, m. Ödland, n. || Brache, f., Brachfeld, n., Brachacker, m. || **~ arenisco**, Heide, f., mit Heidekraut bewachsene Gegend.
**erianto, ta**, adj. mit wolligen Blumen *(Bot.)*
**erianto**, m. Erianth, m. (eine Gräserart).
**eriazo**, m. Ödland, n.
**érica**, f. Erika, f., Heidekraut, n. [fpl.
**ericáceas**, fpl. heidekrautartige Pflanzen,
**ericáceo, cea**, adj. heidekrautartig.
**ericera**, f. kleine Hütte ohne Dach zum Aufbewahren der abgesammelten Kastanien zum Ausreifen, f. [*(Bot.)*
**ericetino, na**, adj. auf der Heide wachsend
**ericina**, f. Erycina, f. (Tagschmetterling).
**ericófilo, la**, adj. auf Heidekraut wachsend *(Bot.)*
**ericoide**, adj. heidekrautähnlich *(Bot.)*
**Eridano**, m. Eridanus, Po, m. (Fluß) || der Stern Eridanus *(Astr.)*
**erideta**, f. langes schmales Schieferstück, mit zwei glatten und zwei rauhen Seiten, n.
**erigero**, m. Berufkraut, Altmannskraut, n.
**erigir**, v. a. aufrichten, errichten, einsetzen, einrichten || stiften, gründen || erheben zu etwas Höherem || ernennen (Schiedsrichter 2c.) || **–se en alguna cosa**, sich aufwerfen zu, als etwas.
**Erígone**, f. Erigone, f., die Jungfrau *(Astr.)*
**erimoides**, m. Bodensatz im Harn, m. *(Med.)*
**erina**, f. Lederbalsam, m. *(Pfl.)* || Aufheber, m., Hakenzänglein, n. *(Chir.)*
**erinácea**, f. stachelige Wollblume, f.
**erináceo, cea**, adj. igelartig.

**erina·co,** m. igelartiger Stachelpilz, m. *(Pfl.)*
**erínea haye·na,** f. Buchenroſtflocke, f. *(Pfl.)*
**erínge,** f. Mannstreu, Brachdiſtel, Brakendiſtel, Rabendiſtel, f.
**eringia·das,** fpl. mannstreuartige Pflanzen.
**erí·nias,** fpl. Erinnyen, fpl., die Furien, Rachegöttinnen, die Zürnenden.
**erío, ría,** adj. öde, wüſt.
**eriocalíceo, cea,** adj. mit wolligem Kelch *(Bot.)*
**eriocárpo, pa,** adj. mit wolliger Frucht *(Bot.)*
**eriocá·ule,** adj. mit wolligem Stempel
**eriocá·ulo,** m. Wollhalm, Knotenhalm, m. (eine Gräsergattung).
**eriocefáleo, lea,** adj. mit wolligem Kopf.
**eriocéfalo,** m. Wollkopf, m. *(Pfl.)*
**eriocla·do, da,** adj. mit wolligen Äſten *(Bot.)*
**erio·do,** m. Eriodes, m. (braſilianiſcher Affe).
**eriodo·nte,** adj. mit wolligen Kelchzäckchen *(Bot.)*
**eriófilo, la,** adj. mit wolligen Blättern
**eriófero, ra,** adj. Wolle tragend, wollig
**eriófero,** m. Wollgras, n. *(Bot.)*
**eriómetro,** m. Wollemeſſer, m. (Inſtrument).
**eriopétalo, la,** adj. mit wolligen Kronblättern *(Bot.)*
**eriópodo, da,** adj. mit wolligen Beinen ‖ mit wolligen Stielen *(Bot.)*
**erióptero, ra,** adj. mit wolligen Flügeln.
**eriópteros,** mpl. Wollflügler, mpl.
**eriosperˈmo, ma,** adj. mit wolligem Samen.
**eriostaquia·do, da,** adj. mit wolligen Ähren *(Bot.)*
**eriostémono, na,** adj. mit wolligen Staubfäden *(Bot.)*
**eriostí·lo, la,** adj. mit wolligem Griffel *(Bot.)*
**erióstomo, ma,** adj. mit wolligem Mund, mit wolliger Öffnung.
**erío·xo,** m. grauer Lachs, m. ‖ eine Art kurzſchwänziger Krebſe.
**E·ris,** f. Eris, f., Göttin der Zwietracht.
**erisí·fa,** f. Pflanzenſchimmel, Mehltau, m.
**erisí·rmo,** m. Heberich, m. *(Pfl.)* *(Bot.)*
**erisimoˈide,** adj. heberichartig *(Bot.)*
**erisipe·la,** f. Rotlauf, m., Roſe, f. *(Path.)*
**erisipelaˈdo, da,** adj. mit dem Rotlauf behaftet *(Path.)*
**erisipela·r,** v. a. den Rotlauf verurſachen ‖ **–se,** den Rotlauf bekommen.
**erisipelatoˈso, sa,** adj. rotlaufartig *(Path.)*
**erí·smo,** m. Ährenſpitze der Gräſer, f. *(Bot.)*
**erísta·lo,** m. Hummelfliege, f.
**erí·stia,** f. Purpurtulpe, f.
**eritíma,** f. Hautausſchlag, m. *(Path.)*
**eritemático, ca,** adj. Hautausſchlag- *(Path.)*
**eritemoˈides,** fpl. blaſige Flechten, fpl.
**eritíˈmo,** m. ſtattlicher Baum in Lima, m.
**eritre·a,** f. Tauſendgüldenkraut, n.
**eritreˈo, trea,** adj. poet. zum Roten Meer gehörig ‖ **mar ~,** m. das Rote Meer.
**eritríˈna,** f. Korallenbaum, m. ‖ Erythrin,
**eritríˈno, na,** adj. rot. [n. *(Chem.)*
**eritríˈno,** m. Kaulhering, m. ‖ roter Braſſen, m. *(F.)*
**eritrocárpo, pa,** adj. rotfrüchtig *(Bot.)*
**eritrocéfalo, la,** adj. rotköpfig.
**eritroceˈro, ra,** adj. mit roten Fühlhörnern.
**eritrocneˈmo, ma,** adj. mit roten Pfoten.
**eritrócteno, na,** adj. mit gezackten roten Fühlhörnern.
**eritrodáctilo, la,** adj. rotzehig.
**eritródano,** m. roter Färbeſtoff, m. *(Chem.)*
**eritrodeˈrmo, ma,** adj. rothäutig.
**eritrófilo, la,** adj. rotblätterig *(Bot.)*
**eritroftaˈlmo, ma,** adj. rotäugig.
**eritrógamo, ma,** adj. rotgeſtreift.
**eritrogaˈstro, tra,** adj. rotbäuchig.
**eritroˈide,** adj. rötlich ‖ **membrana ~,** f. Hodenaufhebemuskel, m. *(An.)* ‖ **túnica ~,** f. rötliche Hodenhaut, Scheidenhaut der Hoden.
**eritroleˈuco, ca,** adj. rotweiß. [f. *(An.)*
**eritrólofo, fa,** adj. rothaubig, rotgehaubt.
**eritrómelo, la,** adj. rot- und ſchwarzgeſtreift.
**eritroˈno,** m. Hundszahn, m. *(Pfl.)*
**eritrónoto, ta,** adj. mit rotem Rücken ‖ rotſchultrig.
**eritrópilo, la,** adj. rotärſchig.
**eritroˈpo, pa,** adj. rotfüßig ‖ rotitielig *(Bot.)*
**eritroˈpo,** m. Baumgans, Bernikelgans, Rotgans, f. [Augen.
**eritropso, sa,** adj. mit rotgeränderten
**eritróptero, ra,** adj. rotflügelig, rotgeflügelt ‖ rotflöſſig. [rotſchnäbelig.
**eritrorraˈnfo, fa, erritrorríˈnco, ca,** adj.
**eritrorríˈzo, za,** adj. mit roten Wurzeln.
**eritrosoˈmo, ma,** adj. rotleibig.
**eritrosperˈmo, ma,** adj. rotſamig *(Bot.)*

**eritróstomo, ma,** adj. rotmäulig.
**eritroˈto, ta,** adj. rotohrig.
**eritrotórax,** adj. rotbrüſtig.
**eritroxíleo, lea,** adj. rotholzartig.
**eritróxilo, la,** adj. mit rotem Holze.
**eritróxilo,** m. Rotholz, n. (Baum).
**eritruˈro, ra,** rotſchwänzig, rotgeſchwänzt.
**erí·x,** m. Schnurſchlange, f.
**eriza·do, da,** adj. borſtig, ſtachlicht ‖ rauh ‖ dicht (Gebüſch) ‖ mit Stacheln beſetzt (Kaſtanienſchale).
**erizamieˈnto,** m. Sträuben der Haare, n.
**erizaˈr,** v. a. ſträuben, emporſträuben, ſträubig, borſtigmachen ‖ mit Stacheln beſetzen ‖ **–se,** ſich borſten, ſich emporſträuben, zu Berge ſtehen (Haare) ‖ ſchwierig anzugreifen, zu behandeln ſein (Angelegenheit) ‖ ärgerlichwerden, ſich beleidigt fühlen.
**eríˈzo,** m. Igel, m. ‖ Seeigel, Meerigel, Igelfiſch, m. ‖ ſtachelige Schale der Kaſtanie und anderer Früchte, f. ‖ äußere Hülle der Haſelnuß, f. ‖ Schüſſelchen der Eichel, n. ‖ Federbuſch, Schopf, m., Haube auf dem Kopf der Vögel ‖ igelartiger Stachelreifen, m. (Pilz) ‖ Stachelwalze, f. ‖ Stirnrad, Sporntad, n. *(Mech.)* ‖ Abtropf in der Küche, m. ‖ Stachelkerne, mpl., Eiſenſpitzen, Eiſenſtacheln auf Mauern ‖ Morgenſtern, Streitkolben, m. ‖ ſpaniſche Reiter, mpl. *(Mil.)* ‖ fig. Zänker, unverträglicher, ſtörriſcher Menſch, m. ‖ **~ de sierra,** eine Art Seenelke.
**erizonaˈdo, da,** adj. mit geſträubten Haaren (Katze in Wappen).
**erlaníˈta,** f. eine Abart des Granats *(Min.)*
**ermaˈr,** v. a. verwüſten, verheeren. [*(Pfl.)*
**ermiaˈna,** f. wohlriechendes Zweiblatt, n.
**ermíˈta,** f. Einſiedelei, Klauſe, f. ‖ einſame Zelle, f., einſam gelegener Ort, m. ‖ joc. Weinſchenke, f. [nerleben, n.
**ermitañíˈsmo,** m. Einſiedlerleben, Klausermitaˈño, m. Einſiedler, Klausner, Waldbruder, m.
**ermitoˈrio,** m. Einſiedelei, f.
**ermoglíˈfo,** m. Marmorſtecher, m.
**ermografía,** f. Beſchreibung des Planeten Merkur, f. *(Astr.)*
**ermuˈnia,** f. regenbedürftiger Boden, m.
**ermuˈnio,** m. ehemals, der von Abgaben, Gemeinde- und Frohndienſten befreite Edelmann. [*(Med.)*
**erodeˈncia,** f. Ätzmittel, Beizmittel, n.
**erodeˈnte,** adj. ätzend, beizend *(Med.)*
**erodieˈro,** m. Reiherſchnabel, m. *(Pfl.)*
**eroˈdio,** m. Reiher, m.
**erogación,** f. Austeilung, Verteilung, f. ‖ Verwendung, f. [wenden, ausgeben.
**erogaˈr,** v. a. austeilen, verteilen ‖ verwenderogatoˈrio, ria, adj. austeilend, vererogatoˈrio, m. Heber, m. [teilend.
**E·ros,** m. Eros, m., Name des Amor oder Kupido. [gefreſſene Stelle, f. *(Path.)*
**erosión,** f. Zerfreſſen, n. *(Path.)* ‖ anroteˈma, m. Frage, Frageweiſe, f. *(Rh.)*
**erotemático, ca,** adj. auf Fragen beruhend ‖ **método ~,** m. katechetiſche Lehrform, f. [m. *(Path.)*
**eroˈtes,** m. Liebesgram, Liebeskummer,
**erótico, ca,** adj. erotiſch, verliebt, Liebes- ‖ **delirio ~,** m. Liebeswahnſinn, m. ‖ **poesía –a,** f. Liebespoeſie, f. [ſinnlichen Liebe.
**eróticos,** mpl. die griechiſchen Sänger der
**erotíˈdias, eroˈtias,** fpl. Erosfeſte im Altertum, npl.
**erotíˈsmo,** m. heftige Liebesglut, f.
**erotomanía,** f. Liebestollheit, Liebeswut, f.
**erotomaniaco, ca,** adj. liebestoll.
**erotomaniático, ca,** adj. auf Liebestollheit bezüglich. [toller, m.
**erotómano, erotomaniaco,** m. Liebes-
**erpetografía,** f. Amphibienbeſchreibung, f.
**erpetógrafo,** m. Amphibienbeſchreiber, m.
**erpetología,** f. Amphibienkunde, f.
**erpetológico, ca,** adj. auf Amphibienkunde bezüglich.
**erpetólogo,** m. Amphibienkenner, m.
**erpetón,** m. Trottelſchlange, f. ‖ wanderndes Geſchwür, n. *(Chir.)*
**erpetótero, ra,** adj. von Amphibien lebend.
**erpíˈlo, la,** adj. kriechend.
**erpíˈlos,** mpl. Schlangen, fpl.
**errabuˈndo, da,** adj. herumirrend, herumſchweifend, unſtät.
**erradicación,** f. Ausreißen mit der Wurzel, n. [reißen.
**erradicaˈr,** v. a. mit der Wurzel aus-
**erradicatíˈvo, va,** adj. was die Kraft hat, mit der Wurzel auszureißen. [ſchweifend.
**erradíˈzo, za,** adj. umherirrend, umher-
**errada,** f. Fehlſtoß im Billard, m.

**errádo, da,** adj. unrichtig, irrig, fehlerhaft ‖ **andar ~,** ſich irren.
**erraj,** m. Kohlenſtaub aus Olivenkernen, m. ‖ Ölkuchen, Lohkuchen, m.
**errante,** adj. umherirrend.
**errar,** v. a. verfehlen, nicht treffen (ein Ziel, ein Schuß, eine Antwort, ein Anſchlag) ‖ verfehlen, nicht rechtmachen ‖ **~ la vocación,** den Beruf verfehlen ‖ **~,** v. n. irren, ſich irren ‖ nicht richtig ſein, nicht herauskommen (Berechnung) ‖ ſich verirren ‖ herumirren ‖ die Pflicht verabſäumen ‖ **~ á alguno, ~ contra alguno,** ſich an, gegen jemand vergehen, verſündigen ‖ **~ el camino,** ſich verirren, vom richtigen Weg abkommen ‖ **–la todo,** ſich völlig irren ‖ **erre que erre,** irre ich mich, ſo irre ich mich, ich bleibe dabei.
**erráta,** f. Schreibfehler, Druckfehler, m.
**errático, ca,** adj. unſtät, umherirrend, umherſchweifend ‖ umherziehend, wandernd (Völkerſchaften) ‖ regellos (Fieber, Krankheit) ‖ **ácido ~,** m. erratiſche Säure, f. *(Chem.)* ‖ **calentura, –a,** f. Wechſelfieber mit unregelmäßigen Erſcheinungen, n. *(Path.)* ‖ **dolores –s,** mpl. umherziehende Schmerzen, mpl. *(Path.)* ‖ **rocas –as,** fpl. Findlinge, Findlingsblöcke, mpl. *(Geol.)*
**errátil,** adj. unſicher, ungewiß, nicht feſt, ſchwankend, wankelmütig ‖ zitternd (Puls, Hand, Tritt).
**e·rre,** f. das ſpaniſche harte r wie in ramo, Enrique ‖ **~ que ~,** fam. halsſtarrig ‖ **tropezar en las –s,** am r anſtoßen, das r nicht mehr recht ausſprechen können (von Betrunkenen). [nen).
**erreñaˈl,** m. Mengkorn, n.
**errí·no na,** adj. zum Niesen reizend.
**errí·no,** m. Schnupfmittel, Niesemittel, n.
**erroˈna,** f. Niete, f., Fehllos, leer ausgehendes Los, n. ‖ Fehlſtoß im Spiel, m.
**erróneo, nea,** adj. irrig, irrtümlich, in Irrtum befangen, unrichtig ‖ **fuegos –s,** mpl. Irrlichter, npl.
**erronía,** f. Unwille, Zorn, m.
**errór,** m. Irrtum, m., Verſehen, n., Irrung, irrige Meinung, f. ‖ Sünde, f. ‖ Mangel, Fehler, m. ‖ Abweichung zwiſchen Berechnung und Beobachtung, f. *(Astr.)* ‖ **~ de colimación,** Inderfehler eines Fernrohres *(Opt.)* ‖ **~ del entendimiento,** Irrwahn, m. ‖ **~ de estima,** Mißgiffung, f. *(Mar.)* ‖ **~ de derecho,** falſche Anwendung des Geſetzes, f. *(Jur.)* ‖ **~ de hecho,** falſche Anſicht über den Thatbeſtand, f. *(Jur.)* ‖ **~ de imprenta,** Druckfehler *(Typ.)* ‖ **~ de primera fila,** grober Irrtum ‖ **~ elástico, ~ crase,** ungeheurer Irrtum ‖ **salvo ~ ú omisión,** Verſehen oder Auslaſſung vorbehalten (in Rechnungen) ‖ **estar en un ~,** im Irrtum ſein.
**erubescenˈcia,** f. Schamröte, f.
**erubesceˈnte,** adj. ſchamrot, errötend.
**eruca·go,** m. ſenfblätterige Zackenſchote, f. *(Pfl.)* [artig.
**eruca·rio, ria,** adj. raupenähnlich, raupen-
**erucifolia·do, da,** adj. rankenblätterig *(Bot.)* [artig *(Bot.)*
**erucifoˈrme,** adj. raupenförmig ‖ ranken-
**erucigenoˈso, sa,** f. Schmarotzertum der Raupen.
**erucoˈide,** adj. rankenartig *(Bot.)* [pen, n.
**eructación, erutación,** f. Aufſtoßen aus dem Magen, vulg. Rülpſen, n. [rülpſen.
**eructaˈr, erutaˈr,** v. n. aufſtoßen, vulg.
**eruˈcto, eruˈto,** m. Rülps, Grollzer, Görps, m.
**erudición,** f. Gelehrſamkeit, wiſſenſchaftliche Bildung, f. ‖ Beleſenheit, f. ‖ gelehrter
**eruditoˈ, ta,** adj. gelehrt. [Kram, m.
**eruditoˈ, ta,** m. Gelehrter, m. ‖ iron. Vielwiſſer, m. ‖ **~ á la violeta,** Schöngeiſt, m.
**eruditón,** m. Scheingelehrter, Halbgelehrter, Aftergelehrter, Schulfuchs, m.
**eruˈela,** f. kleine Tanne, f.
**erugínoˈso, sa,** adj. roſtartig, kupfergrün, ſpangrün, grünfarben ‖ roſtig ‖ grünſpanfarbig (Auswurf, Darmentleerung) *(Med.)*
**Eruˈmna,** f., Erumna, f., Göttin der Unruhe bei den alten Römern.
**erumnoˈso, sa,** adj. mühſelig, beſchwerlich.
**erumpíˈr,** v. a. ausbrechen (Hautausſchlag) ‖ Feuer ſpeien (Vulkan).
**erupción,** f. Ausbruch, m., plötzliches und heftiges Herauskommen ‖ Ausbruch, Hervorbrechen der Blattern *(Path.)* ‖ Hautausſchlag, m. *(Path.)* ‖ Ausbruch eines feuerſpeienden Berges. [(von Vulkanen).
**eruptaˈr,** v. a. & v. n. auswerfen, ſpeien
**eruptíˈvo, va,** adj. mit Ausſchlag verbunden *(Path.)* ‖ mit vulkaniſchen Ausbrüchen zuſammenhängend, davon herrührend *(Geol.)*

**eruscato·res,** mpl. Kubelepriester, mpl.
**erva·to,** m. Spießer, Spießhirsch, m. *(J.)*
**ervella·da,** f. rauher Geißklee, m.
**ervi·lla,** f. Erbsensame, m., Erbsenkörner, **ervi·na,** f. Erbsenmehl, n. [mpl.
**ervu·m,** m. Erve, f. (Unkraut).
**Erzerón,** m. Erzerum in Persien.
**es,** f. Myrte, f. (auf arabisch).
**esa·fo,** m. Untersuchung des Mutterleibes mit dem Finger, f. *(Med.)* [*(Meech.)*
**esala·nco,** m. Drilling, m., Mädchen, n.
**Esaú,** m. Esau, Edom, m., Isaaks Sohn.
**esa·ya,** f. Esayawurzel, f., indische Färbewurzel. [gleiten.
**esbala·r,** v. n. schlüpfen, gleiten, aus-
**esba·rdo,** m. in Asturien: junger Bär, m.
**esbatimenta·do, da,** adj. im Schlagschatten stehend *(Mal.)*
**esbatimenta·nte,** adj. einen Schlagschatten werfend *(Mal.)*
**esbatimenta·r,** v. a. einen Schlagschatten malen, zeichnen *(Mal.)* || **~,** v. n. Schatten werfen. [schatten, m.
**esbatimento, esbatimie·nto,** m. Schlag-
**esbelte·z, esbelte·za,** f. schlanker, stattlicher, edler, zierlicher, feiner Wuchs, m. *(Mal.)*
**esbe·lto, ta,** adj. schlank und stattlich gewachsen *(Mal.)* || vornehm im Wesen.
**esbi·rro,** m. Häscher, Sbirre, m.
**esbo·zo,** m. Umriß, m., Skizze, f.
**e·sca,** f. Speise, Nahrung, f. || Lockspeise, f., Köder, m., Luder, n. *(J.)*
**escabecha·r,** v. a. marinieren, einpökeln.
**escabe·che,** m. Lake, Salzlake, f. || marinierte Fische 2c. mpl.
**escabe·l,** m. Schemel, Fußschemel, m., Fußbank, Hütsche, f. || Sitz ohne Rücklehne, m. || **servir de ~ á alguno,** sich durch jemandes Einfluß emporschwingen.
**escabeli·llo,** m. kleiner Schemel, m.
**escabellón,** m. hohes, schmales Fußgestell für eine Büste, n. *(Arch.)*
**escabe·no,** m., **escabe·na,** f. Greifzirkel, Taster-zirkel, Dickzirkel, m. *(Mar.)*
**escabio·sa,** f. Skabiose, f., Grindkraut, n. || **~ carcomida,** Abbiß, Teufelsabbiß, m. *(Pfl.)*
**escabióseas,** fpl. skabiosenartige Pflanzen, fpl. [*(Path.)*
**escabio·so, sa,** adj. grindartig, krätzartig
**escabrica·nde, ada,** adj. rauhschwänzig.
**escabricórneo, nea,** adj. mit rauhen Hörnern oder Fühlhörnern. [Seiten.
**escabricosta·do, da,** adj. mit rauhen
**escábridas,** fpl. rauhblätterige Pflanzen, fpl.
**escábrido, da,** adj. rauh anzufühlen *(Bot.)*
**escabriósculo, la,** adj. etwas rauh anzufühlen.
**escabrise·to, ta,** adj. rauhstengelig.
**esca·bro,** m. Schafkräude, f. || Grind der Bäume und Weinreben, m. || Seespinne, f.
**eacabrosea·rse,** empfindlich über etwas werden, etwas übel aufnehmen.
**escabrosida·d,** f. Holperigkeit, Rauheit, Unebenheit, f. || Rauheit des Charakters || Mißlichkeit eines Unternehmens, f.
**escabro·so, sa,** adj. holperig, rauh || mißlich, heikel.
**escabullimie·nto,** m. Entschlüpfen aus den Händen, n. || Entwischen, heimliches Entweichen, n.
**escabullirse,** aus den Händen schlüpfen || entweichen, heimlich entwischen. *[(W.)*
**escaca·do, da,** adj. gewürfelt, würfelig
**esca·cha,** f. Reif, gefrorner Tau, m.
**escacha·r,** v. a. zerquetschen || abklemmen || breitdrücken, plattdrücken || **–se,** sich an einem Dorn stechen.
**esca·cho,** m. Dorn, m. || Fischgräte, f.
**esca·fa,** f. äußere Form eines Schiffes, f. || Stirnbinde, f. *(Chir.)*
**escafa·ndro,** m. Kahnschnecke, f.
**escafí·dia,** f. Kahnkäfer, m.
**escafidi·tos,** mpl. Kahnkäferfamilie, f.
**escafila·r,** v. a. Fliesen scharfkantig zurechtschleifen, aneinanderpassen.
**escafoi·des,** adj. kahnförmig.
**escafoi·des,** m. Kahnbein, n. *(An.)*
**Escafu·sa,** f. Schaffhausen.
**esca·jos,** mpl. Gliedmaßen, pl.
**esca·la,** f. Treppe, Stiege, f. || Leiter, f. || Strickleiter, Sturmleiter *(Mil.)* || Tonleiter, Skala, f. *(Mus.)* || steiler, in den Fels gehauener Fußsteig, m. || Reihe, Reihenfolge, f. || Maßstab, m., Einteilung, Graduierung, f. || Schnecktreppe *(Mar.)* || Stapelplatz, m. *(Mar.)* || Liste, f., Verzeichnis, n. || Musterrolle, Dienstrolle, f. *(Mil.)* || fig. Staffel, Stufenleiter, Abstufung, Rangordnung, Hierarchie, f. || **~ campanil,** Glockenmaß, n. || **~ de distancias,** Meilenzeiger, m. || **~ franca,** Freihafen f. || **~ real,** Fallreepstreppe an Steuerbord *(Mar.)* || **~ reducida,** verjüngter Maßstab || **~ de Gunter,** Gunterskala *(Mar.)* || **~ cerrada, ~ rigurosa,** hierarchisches Vorrücken der Beamten, n. || **~ del modo,** diatonische Skala, f. *(Mus.)* || **~ social,** gesellschaftliche Rangordnung || **hacer ~,** einen Stapel anlaufen, in einen Zwischenhafen einlaufen *(Mar.)* || **~ de Jacob,** Jakobsleiter in der Bibel || **á ~ vista,** vor aller Augen || mit stürmender Hand *(Mil.)* || **en mayor ~, en menor ~,** auf höherer, auf niedrigerer gesellschaftlichen Stufe || **hacer ~,** einen Hafen anlaufen *(Mar.)* || **–s,** pl. Stapelplätze, npl., Seestädte in der Levante. [Gewehrschaft, n.
**escalabo·rne,** m. verarbeitetes Holz zum
**escala·da,** f. Einsteigen in ein Haus, n. || Erklettern, Ersteigen || Besteigen einer Mauer || Ersteigen mit Sturmleitern *(Mil.)* || **dar la ~, tomar por ~,** mit Sturmleitern ersteigen *(Mil.)* [zum Einsalzen (Fische).
**escala·do, da,** adj. aufgerissen, geöffnet
**escalado·r,** m. Einbrecher, m. (Dieb).
**escalafón,** m. Rangliste der Offiziere, f. *(Mil.)* || Beförderungsliste.
**escalamatús,** m. Krankheit der Pferde nach dem Genusse giftiger Kräuter, f.
**escalame·ra,** f. Dollbordplanke, f. *(Mar.)*
**escalame·ro,** m. Ruderer, Rojgast, Riemen, m. *(Mar.)* [Einsteigen.
**escalamie·nto,** m. Ersteigen, Erklettern, n. ||
**escálamo,** m. Dulle, Dolle, Rojdolle, f., Rojnagel, m. *(Mar.)* [plante, f. *(Mar.)*
**escalomota·da,** f. Dollbaum, m., Dollbord-
**escalamo·te,** m. Poller, Pöller, Belegpöller, m. *(Mar.)*
**escala·r,** v. a. mit Leitern ersteigen, erklettern || einsteigen in ein Haus || einbrechen wie Diebe || einen Stapel anlaufen *(Mar.)* || fig. einen hohen Posten mit Sturm nehmen || **–se,** ersteigen werden.
**escala·ria,** f. Wendeltreppe, f. (Muschel) || **~ falsa,** unechte Wendeltreppe, gitterige Rundmundschnecke, f.
**escalaria·nos, mpl.** Familie der Treppenmuscheln, f. [(Muscheln).
**escalarifo·rme,** adj. wendeltreppenförmig
**Esca·lda,** f. die Schelde (Fluß).
**escalda·da,** f. abgenützte, durchtriebene Buhlschwester, f. [durch Schaden.
**escaldado, da,** adj. gewitzigt, kluggemacht
**escaldado·r, ora,** adj. verbrühend.
**escaldadu·ra,** f., **escaldamie·nto,** m. Verbrühen, n. || Hitze, f., Brennen einer entzündeten Stelle *(Chir.)*
**escalda·r,** v. a. brühen, abbrühen, verbrühen, mit heißer Flüssigkeit verbrennen || heißmachen, glühendmachen || fig. jemand bedrängen, jemandem heiß machen || **–se,** sich verbrühen, sich verbrennen || glühendheiß werden || fig. sich die Finger verbrennen, zu Schaden kommen.
**escalde·o,** m. Skalde, m., nordischer Sänger.
**escaldra·nte,** m. Kreuzholz zum Befestigen der Schoten, n. *(Mar.)* [trieben.
**escaldri·do, da,** adj. listig, schlau, durch-
**escaldufa·r,** v. a. die überflüssige Brühe aus dem Topf abschöpfen.
**escale·gra,** f. Abraumsalz, n. *(Min.)*
**escalembe·rgo,** m. Bergbaumwolle, f.
**escale·no, na,** adj. ungleichseitig *(Geom.)* || **triángulo ~,** m. ungleichseitiges Dreieck, n. *(Geom.)* || **cono ~,** m. schiefer Kegel, m. *(Geom.)* [Fläche *(Geom.)*
**escalenóedro, dra,** adj. mit dreieckiger
**escale·nos,** mpl. schiefe Schultermuskeln, mpl. *(An.)* [m. *(Path.)*
**escalentadu·ra,** f. Hitzblatterausschlag,
**escalentamie·nto,** m. Strahlfäule der Pferde, f.
**escalenta·rse,** von Leidenschaft entbrennen.
**escale·ra,** f. Treppe, Stiege, f. || Leiter, f. || Gestell eines Wagens, n. || Stufe, Treppenstufe, f. || Fahrt, f. *(Bgb.)* || ehemals Apparat zum Einrenken der Knochen *(Chir.)* || alles Treppenähnliche || **~ de cabos,** Strickleiter *(Mar.)* || **~ para dar el asalto,** Sturmleiter *(Mil.)* || **~ para incendios,** Feuerleiter || **~ de caracol,** Treppe der Ohrschnecke *(An.)* || **~ de caracol, ~ de ojo,** Wendeltreppe, Schneckenstiege *(Arch.)* || **~ de caracol con alma, ~ de nabo,** Spindelstiege *(Arch.)* || **~ con alma,** Wangentreppe, Pfeilerstiege *(Arch.)* || **~ de ojo colgado,** Hohltreppe, Wendeltreppe mit hohler Spindel *(Arch.)* || **~ de caracol y ojo,** freitragende Wendeltreppe *(Arch.)* || **~ cuadrada,** vierspillige, vierarmige Treppe || **~ de gallinero,** Hühnertreppe || **~ hurtada,** enge Lauftreppe || **~ excusada, ~ de desahogo,** Geheimtreppe, Nebentreppe, Dienertreppe || **~ de ida y vuelta,** Doppeltreppe || **~ de mano, ~ portátil,** Handleiter, tragbare Leiter || **criados de ~ abajo,** mpl. niedere Dienerschaft, welche mit der Herrschaft wenig in Berührung kommt (Kutscher, Küchenpersonal 2c.) f. || **criados de ~ arriba,** höhere Dienerschaft, welche mit der Herrschaft mehr in Berührung kommt (Kammerdiener, Zofe 2c.) || **gente de ~ abajo,** f. gemeine Leute, pl. || **subir –s,** Treppen steigen.
**escalere·ja, escalerí·lla, escalerita,** f. kleine, schmale Treppe, f.
**escalerí·lla,** f. Fach in einem Bücherstand, n. || Knebel, m. || Maulgatter, n., Maulsperre für Pferde || im Kartenspiel, Stich, wobei von drei aufeinanderfolgenden Karten eine die andere übersticht, wie Dame, König, As 2c., m. || **en ~,** treppenweise, in Absätzen.
**escalerón,** m. große breite Treppe, f.
**escalе·ta,** f. Hebezeug zum Heben des Geschützes auf die Lafetten, n. *(Mil.)* || Stellpalle bei Seegeschütz, f. *(Mar.)*
**escalfa·do, da,** adj. blasig (Putz) *(Arch.)* || **huevos –s,** mpl. Eier ohne die Schale, in Wasser oder Fleischbrühe gekocht, npl.
**escalfado·r,** m. Schüsselwärmer, Tellerwärmer, m. || Flaschenkessel, m. || Wasserwärmer der Barbiere || Spirituslampe, um heißes Wasser zu machen, f. || Theekessel.
**escalfa·r,** v. a. erwärmen || **~ los huevos,** Eier ohne die Schale im Wasser kochen || **~ el pan,** in einem überheizten Ofen verbrennen.
**escalfaro·tes,** mpl. Pelzgamaschen, fpl., Pelzstiefel, mpl.
**escalfe·ta,** f. Kohlenbecken, n., Feuerkieke, f.
**escalama·rse,** das Werg auskäuen *(Mar.)*
**escalín,** m. Schilling, m.
**escalina·ta,** f. Freitreppe, f.
**esca·lio,** m. Brachfeld, n.
**esca·lmo,** m. Dolle, Rojdolle, f. *(Mar.)*
**esca·lo,** m. Einbrechen, Einsteigen eines Diebes, n. || Ausbrechen eines Gefangenen, n.
**escalofría·do, da,** adj. fiebernd, fieberhaft, fieberschaurig.
**escalofrío,** m. Fieberschauer, m. *(Path.)*
**escalón,** f. Treppenstufe, f. || Sprosse, Leitersprosse, f. || fig. Stufe, Staffel, f. || **~ de abanico,** Wendelstufe *(Arch.)* || **~ de clavija,** Sprosse einer Stangenleiter || **en –es,** treppenförmig, mit Absätzen. [zwiebel, f.
**escalo·na, escalo·ña,** f. Schalotten-
**escalona·r,** v. a. staffelförmig aufstellen *(Mil.)*
**escalo·po,** m. Wassermaulwurf, m. || **~ crestado,** gemeine Sternschermaus, f.
**escalpa·r,** v. a. abputzen (Bruchsteine).
**escalpe·la,** f. Meißelmuschel, f.
**escalpe·lo,** m. Skalpell, n., Zergliederungsmesser mit fester Klinge *(An.)*
**escalpio,** m. Schabmesser der Gerber, n.
**escalsín,** m. Hornerz, n.
**escalvís,** m. Schellfisch, m.
**escalla,** f. feinster Weizen, m.
**escama,** f. Schuppe, f. || Hautschuppe || Panzerschuppe || Stickschuppe || Flitterchen zum Sticken, n. || Klügerwerden, n., Witzigung, f. || **orden de la ~,** f. alter spanischer Ritterorden, von Johann II. von Kastilien gegründet, m. [stickerei, f.
**escama·da, f., escama·do,** m., Schuppen-
**escama·do, da,** adj. gewitzigt, durch eigenen Schaden klug geworden.
**escamadu·ra,** f. Abschuppen der Fische, n.
**escama·r,** v. a. schuppen, abschuppen || mit Schuppen sticken || mit Schuppen verzieren, besetzen || jemand übertölpeln, witzigen || **–se,** durch Schaden klug werden.
**escama·zo,** m. Splitter, Holzsplitter, m.
**escame·l,** m. Polierwerkzeug der Schwertfeger, n.
**escamiflo·ro, ra,** adj. schuppenblütig *(Bot.)*
**escamifo·rme,** adj. schuppenförmig.
**escamí·lla, escamí·ta,** f. kleine Schuppe, f. || Chagrintaffet, m.
**escamochea·r,** v. n. schwärmen (Bienen).
**escamo·cho,** m. Bienenschwarm, m. || Tellerreste, übriggebliebene Brocken, mpl.
**escamodermos,** mpl. Schuppenfische, mpl.
**escamo·nda,** f., **escamo·ndo,** m. Ausputzen der Bäume, n. || Abschnittling der Bäume, m. [schnittenen Bäumen, n.
**escamondadu·ra,** f. Reisholz von beschamondar, v. a. Bäume beschneiden, ausästen.
**escamónea,** f. Skammonienwinde, Purgierwinde, f. *(Pfl.)* || Skammoniumharz, n. ||

**~ de Alemania,** Zaunwinde *(Pfl.)* || **~ de América,** rundblätterige Hundswürge, f. *(Pfl.)*

**escamonea·do, da,** adj. der Purgierwinde ähnlich.

**escamonea·rse,** widerspenstig sein, sich weigern etwas zu thun || stätig sein (von Pferden). *(An.)*

**escamo·sa,** f. Kranznaht am Stirnbein, f.

**escamoso, sa, escama·do, da,** adj. schuppig, geschuppt.

**escamosida·d,** f. Schuppiges, n.

**escamota·r,** v. a. künstlich auf die Seite schaffen, entwenden, wegstibitzen, wegbugsieren, mitgehen heißen, unvermerkt verschwinden lassen, mausen || **–se,** wegstibitzt werden.

**escamoteado·r,** m. Taschenspieler, m. || geschickter Dieb, m. || Falschspieler, m.

**escamote·o,** m. Taschenspielerstreich, m. || geschickter Diebstahl, m., Verschwindenlassen, Wegstehlen, Entwenden, n., Gaunerei, f.

**escampa·da,** f. Aufhören des Regens, n.

**escampa·do, da,** adj. einzeln, hier und da zerstreut.

**escampa·r,** v. a. räumen, leermachen || **~,** v. n. aufhören zu regnen || aufhören zu arbeiten, einer Arbeit, einem Unternehmen entsagen || **ya escampa, y llovian guijarros,** er sucht unvernünftigen Dingen Glauben zu verschaffen || ein Unglück kommt niemals allein.

**escampavía,** f. Rekognoscierschiff, n., Vedette, f. *(Mar.)*

**escampo,** m. Aufhören des Regens, n.

**escamuja·r,** v. a. die Ölbäume ausputzen, schneiteln.

**escamu·jo,** m. Schneiteln der Ölbäume, n. || beim Schneiteln abgehauener Ölzweig, m. || Zeit des Schneitelns der Ölbäume, f.

**escanca·na,** f. Brandung, f. *(Mar.)*

**escan·cia,** f. Weingefäß, n. [schenk, m.

**escanciado·r, escancia·no,** m. Mundschenk, m.

**escancia·r,** v. a. kredenzen, bei Tisch einschenken || **~,** v. n. zechen, Wein trinken.

**escan·da, escan·dia,** f. feiner asturischer Weizen, m. [Galeeren, f. *(Mar.)*

**escandala·r,** m. Kompaßkammer auf den Escandala·r, v. a. abästen, schneiteln.

**escandaliza·dor, ora,** adj. Ärgernis gebend, Anstoß erregend.

**escandaliza·r,** v. a. Ärgernis geben, Anstoß erregen || **–se,** ein Ärgernis nehmen, sich ärgern || **si tu mano te escandaliza, córtala,** wenn deine Hand dich ärgert, hau' sie ab. [anlassend, anstößig.

**escandalizati·vo, va,** adj. Ärgernis ver-

**escándalo,** m. Ärgernis, n., Anstoß, m. || ärgerliches Aufsehen, n. || Aufruhr, m., Empörung, f. || **piedra de ~,** f. Stein des Anstoßes, m. *(Mar.)*

**escandalo·sa,** f. Leesegel für den Besan, n.

**escandalo·so, sa,** adj. ärgerlich, zum Ärgernis gereichend, anstößig || ruchlos, böse || aufrührerisch || **vela –a,** f. eine Art Lateinsegel bei abgeflautem Wind *(Mar.)*

**escandalla·ble,** adj. lotbar *(Mar.)*

**escandalla·da,** f. Loten, Auswerfen des Lotes, Bleilotes, der Lotschnur, Bleischnur, n. *(Mar.)* [Lotung, f., Lotwurf, m. *(Mar.)*

**escandalla·da,** f., **escandalla·zo,** m.

**escandalla·r,** v. a. loten, peilen, das Senkblei auswerfen *(Mar.)*

**escandalla·lo,** m. Lot, Bleilot, n., Bleischnur, Lotschnur, f., Senkblei, n., Senklot, n. *(Mar.)* || fig. Probe, f. || **volear el ~,** das Lot schleudern *(Mar.)* || **servir al ~,** immer tiefer fahren (Lot) *(Mar.)*

**escándice,** m. Kerbel, m. [zen, fpl.

**escandicina·das,** fpl. kerbelartige Pflan-

**escandicina·do, da,** adj. kerbelartig, kerbelähnlich *(Bot.)*

**escanilla,** f. Wierze, f.

**Escandina·via,** f. Skandinavien.

**escandina·vo, va,** adj. skandinavisch.

**escandina·vo,** m. Skandinavier, m.

**escanilla,** f. in Burgos: Wiege, f.

**escansión,** f. Skandieren der Verse, n.

**escansorípedos,** mpl. Klettervögel, mpl.

**escan·te,** m. eine Art Landsknecht (Kartenspiel). [gießerei).

**escanterado·r,** m. Beschneider, m. (Schrift-

**escanterar,** v. a. unterschneiden, abschärfen (Lettern) *(Typ.)* [f. *(Zimm.)*

**escantillada,** f. Bearbeitung einer Kante,

**escantillar,** v. a. gegeneinander abmessen *(Zimm.)* || eine Linie für das Getäfel ziehen, um oberhalb zu weißen und unterhalb zu malen || die Ecken abschlagen, abstoßen || **–se,** abgeschlagen, abgestoßen werden (Ecken, Kanten).

**escantillón,** m. scharfe hohe Kante, f. *(Zimm.)* || Bearbeitung einer Kante, f. *(Zimm.)* || abgestoßenes, abgeschlagenes Stück eines Gegenstandes, n. || **~ de curva,** Kurvenlehre, f. *(E. B.)*

**escaña,** f. Sandhafer, m.

**escañi·llo,** m. kleine Bank mit Lehne, f.

**escaño,** m. Bank mit Lehne, f. || Kirchenstuhl, Kirchensitz, m. || Bahre, Tragbahre, f. || zweites Bergholz, n. *(Mar.)* || **–s,** pl. Sitze der Abgeordneten, mpl. *(Parl.)*

**escañue·lo,** m. Fußschemel, Fußtritt, m.

**escapa·ble,** adj. was entschlüpfen kann.

**escapa·da, escapati·na,** f. Entwischen, n., heimliche Flucht, f. || unbesonnene Handlung, f. || Wort, das einem entschlüpft, entfährt, n. [weichend.

**escapadi·zo, za,** adj. entschlüpfend, ent-

**escapamie·nto,** m. Stoßwerk, n. *(Mech.)* || Hemmung, f., englischer Haken, Abfall, Heber, Anschläger, m., Hämmerchen, n. (in Uhren).

**escapa·r,** v. n. entrinnen, entgehen (einer Gefahr) || entwischen, entweichen, abgehen, durchgehen, sich heimlich davonmachen || entfahren, entschlüpfen (ein Wort) || aus dem Gedächtnis verlieren || **~ en una tabla,** mit genauer Not entkommen, fam. mit blauem Auge davonkommen || **–se,** entwischen, sich retten, sich davonmachen || sich losmachen || **–sele á uno alguna cosa,** sich übereilen, sich vergessen, etwas aus Übereilung sagen.

**escapara·te,** m. Reliquienkästchen, n., Heiligenschrein, m. || Putzschrank, m., Glasschränkchen, n. || Ausstattung einer Braut an Kleidern, Putz 2c., f.

**escaparati·co,** m. kleines Schränkchen, n.

**escaparra·r,** v. a. Spargel stechen || **¡anda á ~!** ¡vete á ~! geh' zum Henker!

**escapato·ria,** f. Ausflucht, Ausrede, Entschuldigung, Hinterthüre, f., Vorwand, m. || **dar ~ á alguno,** jemandem eine Hinterthüre öffnen, offen lassen.

**escape,** f. Entwischen, n., eilige Flucht, f. || Drücker am Gewehr, m. || Abfall, Heber, Anschläger an der Uhr, m., Hemmung, f. || **~ del vapor,** Dampfentweichung, f. (Lokomotive) || **correr á todo ~,** im gestreckten Galopp reiten || **dar ~ á una pieza,** ein Stück Holz keilförmig zuspitzen || **menear un coche á ~,** mit Vieren langfahren, vierspännig vom Bocke fahren || **á ~,** eilig, im Flug.

**escapifloro, ra,** adj. schaftblütig *(Bot.)*

**escapifo·rme,** adj. schaftförmig *(Bot.)*

**escapin,** m. Skapin, m., verschmitzter Bedienter als Charaktermaske im alten französischen und italienischen Lustspiel.

**escapo,** m. Anlauf, Ablauf einer Säule, m. *(Arch.)* [*(Min.)*

**escapoli·ta,** f. Skapolit, Wernerit, m.

**escápula,** f. Schulterblatt, n. *(An.)*

**escapula·lgia,** f. Schmerzen im Schulterblatt, mpl. *(Path.)* [Schulterblatt bezüglich.

**escapulálgico, ca,** adj. auf Schmerzen im

**escapula·r,** adj. Schulter- *(An.)*

**escapula·r,** v. a. von einer Untiefe, Bank, Seegefahr 2c. freikommen *(Mar.)* || frei, klar gehen *(Mar.)* || **~,** v. n. an der Schulter, zwischen Flügel und Leib wachsen (Flügel der Vögel) || **–se,** frei, klar gehen *(Mar.)* || ein Tau aufsteren, aufschießen *(Mar.)*

**escapula·rio,** m. Skapulier, Schulterkleid, kurzes Oberkleid einiger Mönchsorden, n. || zwei durch Bänder verbundene, als Amulett getragene Stücke geweihten Zeuges, npl. || Schultertragband, n. *(Chir.)* || **~ de un vendaje,** Stelle, wo eine Binde sich kreuzt, f.

**escápulo-córaco-radia·l,** m. zweibäuchiger Armmuskel, m. *(An.)*

**escápulo-húmero-olecrania·no,** m. dreiköpfiger Armmuskel, m. *(An.)*

**esca·que,** m. Feld auf einem Schachbrett, n. || viereckiges Feld im Getäfel || Raute im Wappen, f. || **–s,** pl. Schachspiel, n.

**escaquea·do, da,** adj. gewürfelt, geschacht, würfelig.

**escaquea·r,** v. a. schachförmig einteilen.

**esca·ra,** f. Schorf, Grind, m., Kruste auf einer Wunde, f. || Korallenrinde, Netzkoralle, f.

**escarabajea·r,** v. a. beunruhigen, quälende Unruhe verursachen, fam. wurmen || **~,** v. n. wie die Käfer krabbeln, hin- und herlaufen || kritzeln, schlecht und unleserlich schreiben.

**escarabaje·o,** m. Krabbelei, f. || Kitzelei, f. || fig. bezaubernder Anblick, m. [Käfer, m.

**escarabajillo, escarabajue·lo,** m. kleiner

**escarabajo,** m. Käfer, m. || Mistkäfer || Knirps, m., kleiner unansehnlicher Mann || Fehler im Tuche, m. || **~ pelotero,** Aaskäfer, Ballenwälzer, m. || **~ en leche,** weißgekleidete braune Frau, f. || **–s,** pl. Gekritzel, n. || Galle im Lauf einer Kanone, f.

**escarabajue·lo,** m. Nebensticher, m. (Käfer).

**escarabe·idas,** fpl. skarabäusartige Käfer,

**escarabideo, dea,** adj. käferartig. [mpl.

**escarabo·te,** m. Zimmermannszirkel, m. *(Mar.)*

**escaramajo,** m. Hagebutte, f. || Hagebuttenstrauch, m. || Entenmuschel, Schiffsmuschel, f. *(Mar.)*

**escaramuce·ar,** v. a. scharmützeln *(Mil.)*

**escaramu·za,** f. Scharmützel, n. *(Mil.)* || Wortgeplänkel, n. [scharmützelnd *(Mil.)*

**escaramuzado·r, escaramuza·nte,** adj.

**escaramuza·r,** v. n. scharmützeln *(Mil.)* || mit jemandem anbinden.

**escarape·la,** f. Kokarde, f., Feldzeichen, n. *(Mil.)* || Rauferei, Schlägerei, f. || **–s,** pl. Bandschleifen als Kopfputz der Frauen, fpl. || Quasten, Troddeln, als Kopfschmuck der Pferde, fpl. [herumraufen || sich herumzanken.

**escarapela·r,** v. n., **escarapela·rse,** sich

**escarapeta·r,** v. n. vulg. sich herumbalgen.

**escarapu·lla,** f. Keilerei, Schlägerei, f.

**escarba,** f. Scharbe, Laschung, Bladung, Blattung, f. *(Zimm.)*

**escarbade·ro,** m. Brunnplatz, m. *(J.)*

**escarbadie·ntes,** m. Zahnstocher, m.

**escarbado·r, ora,** adj. kratzend, scharrend.

**escarbado·r,** m. Zahnfleischablöser, m. (Instrument) *(Chir.)* [Scharren, Wühlen, n.

**escarbadu·ra,** f., **escarbo,** m. Kratzen,

**escarbajue·lo,** m. Erdfloh, m.

**escarbaore·jas,** m. Ohrlöffel, m.

**escarba·r, escarva·r,** v. a. kratzen, scharren (wie Hühner) || wühlen (wie Schweine) || den Boden aufwühlen (wie Stiere) || scharf ins Verhör nehmen, neugierig nach etwas fragen || durchsuchen || zum Wiederanfachen der Glut die Asche wegräumen || **~ la conciencia,** Gewissensbisse machen, das Gewissen beunruhigen || **~ el estómago,** Magenbrennen verspüren || **~ el oído de un fusil,** das Zündloch ausräumen *(Mil.)* || **–se,** einander den Kopf kratzen.

**escarbo,** m. Kratzen, Scharren, Wühlen, n.

**escarceado·r,** m. in Amerika: feuriges, sich im Kreise schwenkendes Pferd, n.

**escarcea·r,** v. n. in Amerika: sich feurig im Kreise schwenken (Pferd).

**escarce·la,** f. Geldkatze, f., Geldgurt, m. || Jagdtasche, f. || eine Art weiblicher Kopfputz || **–s,** pl. Schenkelschienen am Harnisch, fpl.

**escarcelón,** m. große Geldkatze, Bügeltasche, f.

**escarce·os,** mpl. Strömungswellen, fpl. *(Mar.)* || Kreisschwenkung feuriger Pferde, f.

**escarciba·nas,** fpl. die zur Erleichterung des Bindens vom Buchbinder an die Blätter der Handschrift geklebten Papierstreifen, mpl.

**escarci·na,** f. krummer Säbel, m. || Schmelte, f., Sandaal, Tobiasfisch, m.

**escarcina·zo,** m. Säbelhieb, m. || Fuchtelhieb, Hieb mit der flachen Degenklinge.

**escarcuñar,** v. a. untersuchen, erforschen.

**escarcha,** f. Reif, Rauhreif, m., gefrorner Tau.

**escarcha·da,** f. Eiskraut, n. [deckt.

**escarcha·do, da,** adj. bereift, mit Reif be-

**escarcha·do, escarche,** m. Stickerei mit geschlängeltem Gold- oder Silberdraht, f. || Aufwallen des geschmolzenen Glases, n. [n.

**escarchado·r,** m. Streckwerk in der Münze,

**escarcha·r,** v. a. bereifen, mit Reif bedecken || kräuseln || mit Gold- oder Silberdraht sticken || den Thon schlämmen || **~,** v. n. reifen || **escarcha,** es reift, es fällt Reif. *(F.)*

**escarcho,** m. Rotbart, m., Meerbarbe, f.

**escarda, escardi·lla,** f. Distelhacke, f. [f.

**escardade·ra, escardado·ra,** f. Gäthaue,

**escardade·ro, escardado·r,** m. Gäter, m.

**escardadu·ra,** f. Gäten, Ausgäten der Disteln, n.

**escarda·r,** v. a. Disteln ausgäten || aussondern, auslesen, vom Schlechten oder Schädlichen säubern || **enviar á ~,** fig. zum Teufel schicken.

**escardilla·r,** v. a. Disteln ausgäten.

**escardi·llo,** m., **escardi·lla,** f. Gäthaue, Gäthacke, f. || Haarkrone der Distel, f., wollichte, in der Luft umherfliegende Blüte || **lo ha dicho el ~,** mein kleiner Finger hat 's mir gesagt (Redensart, um Kindern die Wahrheit zu entlocken).

**escarfias,** fpl. Hakennägel, mpl.

**escariado·r,** m. Locheisen, n., Metallbohrer, Ausweiter, m. || Aufräumer, m.

**escaria·r,** v. a. mit dem Locheisen ausweiten || aufräumen.

**escarificación**, f. Schröpfschnitt, m. *(Chir.)* || Schröpfen, n. *(Chir.)*

**escarifica·do, da**, adj., **vento·sas –as**, fpl. Schröpfköpfe, mpl. *(Chir.)*

**escarificador**, m. Schröpfeisen, n., Schröpfschnepper, m. [geschröpft werden *(Chir.)*

**escarifica·r**, v. a. schröpfen *(Chir.)* || **–se**, **escarín**, m. feine scharlachrote Leinwand, f.

**escari·to**, m. Grabkäfer, m.

**escarización**, f. Scharfablösung, f. *(Chir.)*

**escariza·r**, v. a. den Schorf ablösen, vom Schorf reinigen *(Chir.)* [macher, m.

**escarlado·r**, m. Schnitzer der Kammescario·so, sa, adj. schorfartig *(Bot.)*

**escarla·ta**, f. Scharlach, m., Scharlachfarbe, f. || Scharlachtuch, n. || Scharlachfieber, n. *(Path.)* || in Extremadura: Gauchheil, n. *(Pfl.)* [und gröberes Scharlachtuch, n.

**escarlatilla**, f., **escarlatín**, m. dunkleres

**escarlatina**, f. Scharlach, Scharlachfieber, n. *(Path.)*

**escarlati·no, na**, adj. scharlachfieberartig *(Path.)* || **calentura –a**, f. Scharlachfieber, n.

**escarle·ta**, f. viereckige Feile, f. [*(Path.)*

**escarmenado·r**, m. weiter Kamm, m.

**escarmena·r**, v. a. auswirren, auseinanderwirren (Haare, Wolle, Seide) || Flachs, Hanf brechen || jemandem Geld abnehmen, abschwindeln || jemand am Gelde strafen || **–se**, des Geldes beraubt werden || sich bei den Haaren zausen. [behutsam.

**escarmenta·do, da**, adj. zurückhaltend,

**escarmenta·r**, v. a. züchtigen || ausschelten, auszanken, hart vorwerfen || vor Schaden warnen || witzigen, für die Zukunft abschrecken || **~**, v. n., **–se**, gewitzigt werden.

**escarmie·nto**, m. Witzigung, f. || Züchtigung, Strafe, Ahndung, f. || nachdrückliche Warnung, f. || Beispiel, das man nimmt, n., Erfahrung, die man auf eigne oder auf anderer Kosten macht, f. [*(Path.)*

**escarne**, adj. abgezehrt, fleischlos *(Med.,*

**escarnecedo·r**, m. Spötter, Spottvogel, Spaßvogel, m.

**escarnece·r**, v. a. verspotten, verhöhnen || **–se**, sich über etwas lustigmachen.

**escarnecidamente**, adv. spöttischerweise, auf spöttische Art. [Spötterei, f.

escarnecimie·nto, m. Spott, Hohn, m.,

**escarnidor de agua**, m. Wasseruhr, f.

**escarnio**, m. Spott, Hohn, m., Spötterei, Verhöhnung, f. || **hacer ~ de alguno**, jemand auspotten || **á ~, en ~, por ~**, zum Spott, zum Hohn.

**escaro**, m. grünlicher Breitzahn, grünlicher Papageifisch, m. || krummbeiniger Mensch, m.

**escarola**, f. Zaunlattich, wilder Lattich, m. *(Pfl.)* || ehemals, Fältelkragen, m.

**escarola·do, da**, adj. blaßgelb || gefältelt.

**escarola·r**, v. a. fälteln.

**escarolero**, m. Lattichverkäufer, m.

**escarolita·r**, f. kleiner Zaunlattich, m. *(Pfl.)*

**escarótico, ca**, adj. Schorf erzeugend, Schorf bildend *(Med.)*

**escarpa**, f. Böschung, Abdachung, Schräge, Halde, Haldung, Abwässerung, Senkung, f., Abhang, m. || Böschung einer Mauer bis zur Krone || Böschung *(Mil.)*

**escarpa·do, da**, adj. abschüssig, steil, jähe, schroff || **–a roca**, f. steiler, dürrer Fels, m.

**escarpa·do**, m. steiler Abhang, m.

**escarpadura**, f. Abhang, m., Abdachung, f. || Mauerböschung, f.

**escarpa·r**, v. a. glätten, abreiben, abraspeln, polieren || abdachen, böschen, schroff abstechen (Erdreich) *(Mil.)* || auf Gehrung zusammenschneiden *(Zimm.)* || anscherben, einscherben, einzapfen *(Zimm.)*

**escarpe**, m. schräger Stoß, m., schräges Blatt, n. *(Zimm.)* || Böschung, f. *(Arch.)*

**escarpela·r**, v. a. mit dem Bisturi einschneiden *(Chir.)*

**escarpe·lo**, m. Bisturi, m., Einschneidemesser, Ritzmesser, n. *(Chir.)* || Raspel, f.

**escarpia**, f. Hakennagel, Wandhaken, m.

**escarpiado·ro**, m. Klammer, f., Ring, m., zum Aufhängen. [kämmekamm.

**escarpidor**, m. weiter Kamm, m. || Aus-

**escarpín**, m. Socke, Fußsocke von Filz, Wolle, Zeug ꝛc., f. || leichter dünnbesohlter Schuh, m. || **–es de bota y danza**, Tanzschuhe, Theaterschuhe, mpl.

**en escarpión**, adv. hakenförmig.

**escarracha·rse**, aufreißen, springen, sich spalten (Erdreich).

**á escarramancho·nes**, adv. rittlings.

**escarrancha·rse**, in Altkastilien: sich auf dem Stuhle ausbreiten.

**escarté**, m. Ecarté, n. **(Kartenspiel).**

**escartiva·na**, f. Schutzpapier beim Einbinden für Deckel und Schloß, n. [m. *(J.)*

**escarvadero**, m. Brunststand der Sauen,

**escarza**, f. Hufzwang, m., Splitterwunde am Pferdehufe || Einschnitt in die Hufwunde, m.

**escarza·do, da**, adj. hufzwängig (Pferd).

**escarzadura**, f., **escarzamie·nto**, m. Zeideln der Bienenstöcke, n.

**escarzu·no, na**, adj. flach, niedriger als ein Halbzirkel (Bogen) *(Arch.)* || **arco ~**, m. Stichbogen, Flachbogen, m. *(Arch.)*

**escarza·r**, v. a. Bienenstöcke ausschneiden, zeideln || **–se**, den Hufzwang haben (Pferde).

**escarzo**, m. Flockseide, f. || Zeideln der Bienenstöcke, n. || Fegezeit, Zeit zum Zeideln, f. || schwärzliche und grünliche Honigscheibe, f. || Hufzwang der Pferde, m. || Lärchenschwamm, Eichenschwamm, Feuerschwamm, Zunder, m.

**escarzura**, f. Hufzwang der Pferde, m.

**escasamente**, adv. knapp || schwer, kaum.

**escasea·da**, f. Schralen des Windes, n. *(Mar.)*

**escaseadura**, f. Knickern, Knausern, n.

**escasea·r**, v. a. kärglich zuteilen, wenig und ungern geben, knausern, knickern || sparen, schonen || vorenthalten || selten machen || unterlassen || vor Hirns, an der Hirnseite schneiden *(Zimm.)* || **~**, v. n. selten, schwächer werden, nachlassen, abnehmen || Mangel leiden || schralen (vom Winde) *(Mar.)* || **–se**, selten sein.

**escasero**, m. fam. Knauser, Knicker, m.

**escasez**, f. Knauserei, Knickerei, übertriebene Sparsamkeit, Kargheit, f. || Seltenheit, f. || Mangel, m. || beschränkte Lage, f. || **~ del tiempo**, Kürze der Zeit, f.

**escaso, sa**, adj. karg, filzig, knauserig || knapp, spärlich, wenig || selten || Mangel leidend an etwas || unvollständig, zu klein, kurz || leicht || schral (Wind) *(Mar.)* || **~ de palabras**, wortkarg, einsilbig || **~ de comida y bebida**, mäßig im Essen und Trinken || **~ de bienes de fortuna**, arm, unbegütert || **~ de luces**, unwissend || **~ de talento**, unbegabt, talentlos || **siete varas –as de lienzo**, fpl. knapp sieben Ellen Leinwand, fpl.

**escaso**, m. schraler Wind, m. *(Mar.)*

**escatima**, f. Verkürzung, Abzwackung, f.

**escatima·do, da**, adj. knapp, verkürzt.

**escatimado·r**, m. Geizhals, Knicker, m.

**escatima·r**, v. a. abzwacken, verkürzen, schmälern, beschneiden, betrüglich mindern || knausern, knickern || verdrehen, verkehrt auslegen. [särglistig, boshaft.

**escatimo·so, sa**, adj. karg, knauserig ||

**escatofagi·nas**, fpl. die Kotfliegenfamilie.

**escatófago, ga**, adj. Kot fressend.

**escatófago**, m. Kotfisch, m. || Kotfliege, f.

**escatófilo, la**, adj. auf Kot wachsend, lebend, Kot-.

**escatología**, f. Lehre von den letzten Dingen, d. i. von den Schicksalen des Menschen nach dem Tode, f. [den letzten Dingen bezüglich.

**escatológico, ca**, adj. auf die Lehre von

**escato·psо**, m. Abtrittsschnake, f.

**escaupil**, m. Pfeilgewand der Mexikaner, n., eine Art Waffenrock oder Panzer.

**escayo·la**, f. Spargips, marmorartiger Stuck, falscher Marmor, m. || Gipsspat, m. || Marienglas, n.

**escayola·do, da**, adj. mit Stuckatur belegt.

**escazón**, m. Hinkevers, Choliambus, Skazon, m. (⏑ – ⏑ – | ⏑ – ⏑ – | ⏑ – – ⏑). *(Arch.)*

**escazona·do, da**, adj. gedrückt (Bogen)

**escelalgia**, f. Schenkelschmerz, m. *(Path.)*

**escelera·do, da**, adj. ruchlos, verrucht.

**escelita**, f. Bildstein in Gestalt eines Menschenbeines, m.

**escelotri·be**, f. Veitstanz, m. *(Path.)*

**escena**, f. Bühne, Schaubühne, f. || Schauplatz, m. || Scene, f., Auftritt in einem Schauspiele, m. || Auftritt, Vorgang des Lebens, m. || Schauspielhaus, Theater, n. || ärgerliches Ereignis, n. || leidenschaftlicher Vorgang, m., heftige Vorwürfe, mpl. || Hütte von Baumzweigen, f., Lagerzelt von Laubwerk, n. || **poner en ~**, auf die Bühne bringen *(Th.)* || in Scene setzen, inscenieren *(Th.)* || **ponerse en ~**, zur Bühne gehen, Schauspieler werden || fig. sich bemerklich machen || **aparecer en la ~**, öffentlich auftreten, eine Rolle in der Welt spielen. [sanweisung, f. || Scenerie, f. *(Th.)*

**escenario**, m. Scenarium, n., Bühnen-

**escénico, ca**, adj. scenisch, zur Bühne, zur Schaubühne, zum Theater gehörig || die Schaubühne betreffend.

**escénita**, m. Zeltbewohner, m.

**escenografía**, f. perspektivische Abbildung eines Gebäudes, einer Gegend auf ebner Fläche, f., ant. icnografía.

**escenográfico, ca**, adj. perspektivisch.

**escenógrafo**, m. Perspektivzeichner, m. (Instrument). [Juden, n.

**escenope·gias**, fpl. Laubhüttenfest der

**escenopinia·nos**, mpl. die Fensterfliegenfamilie. [hornfliege.

**escenopi·no**, m. Fensterfliege, f. || Walzen-

**escepticismo**, m. Skepticismus, m. || Zweifelsucht, f. [zweifelnd, zweifelsüchtig.

**escéptico, ca**, adj. skeptisch || an allem

**escéptico**, m. Skeptiker, m. || Zweifler, m.

**esce·ptro**, m. poet. Scepter, Zepter, n.

**escevofila·x**, m. Skeuophylax, m., in der griechischen Urkirche, Verwahrer der heiligen Geräte. [*(Bot.)*

**esciadófilo, la**, adj. regenschirmförmig

**esciagrafía**, f. Schattenriß, m. || Durchschnittriß *(Arch.)* || Kunst, nach dem Schatten der Gestirne die Stunde genau zu berechnen, f.

**esciagráfico, ca**, adj. zum Schattenriß gehörig. [Durchschnittzeichner *(Arch.)*

**esciágrafo**, m. Schattenrißzeichner, m. ||

**esciamancia, esciomancia**, f. Wahrsagerei durch Anrufung der Toten, f.

**esciápodo**, m. Mißgeburt mit nur einem

**esciarro**, m. Lavaregen, m. *(Geol.)* [Fuß, f.

**esciátera**, f. Schattenzeiger, Sonnenzeiger, Sonnenweiser an der Sonnenuhr, m.

**esciate·ria, esciatérica**, f. Kunst, Sonnenuhren anzulegen, f. [bezüglich.

**esciatérico, ca**, adj. auf Schattenuhren

**esciate·rio**, m. Schattenzeiger, Sonnenweiser, m. || Schraubstock der Steinschneider, m. || Sonnenzeiger *(Astr.)*

**escibala·rio, ria**, adj. im Darmkot lebend.

**escible**, adj. wissenswert.

**escidir**, v. a. schneiden *(Chir.)*

**escie·na**, f. Schattenfisch, Umberfisch, m.

**escienoide, m.** gemeiner Stöcker, m. *(F.)*

**escienoídeo, dea**, adj. schattenfischähnlich.

**escierо·pia**, f. Dunkelsehen, n. *(Path.)*

**escififorme**, adj. in Form einer Schale, vertieft.

**escífula**, f. Stiel des Rentiermooses, m.

**escifuliforme**, adj. stielförmig, trichterförmig *(Bot.)*

**Escila**, f. Scylla, f. || **entre ~ y Caribdis**, aus dem Regen unter die Traufe.

**escila**, f. Scilla, f. *(Pfl.)* || **~ marítima**, Meerzwiebel, f.

**escilaro**, m. Bärenkrebs, m.

**escile·a**, f. Seemoosschnecke, f.

**escilorrino**, m. Panterhai, Katzenhai, m.

**escilítico, ca**, adj. Meerzwiebel-.

**escilitina**, f. Meerzwiebelbitter, n. *(Chem.)*

**escinco**, m. Glanzschleiche, f. (Schlange).

**escincoidia·nos**, mpl. glanzschleichenartige Saurier, mpl.

**escintilación**, f. Funkeln, Schimmern, Blitzen der Sterne, Sternegeflimmer, n.

**escintila·r**, v. n. funkeln, schimmern, blitzen, flimmern.

**Escio**, m. die Insel Scio.

**escio·ldros**, mpl. Skalden, mpl., altnordische Dichter.

**esciolo**, m. Halbgelehrter, Schöngeist, m.

**esciomántico**, m. Totenbeschwörer, m.

**esciópterico**, m. horizontale Sonnenuhr, f.

**escióptico, ca**, adj. das Sehen im Schatten betreffend || **esfera –a**, f. Schattenkugel, f.

**escióptico**, m. Krystallinse in einer Schattenkugel, f.

**esciotérico, ca**, adj., **cadra·nte ~**, m. Schattenuhr, Sonnenuhr, f.

**escirpeo, pea**, adj. binsengrasartig *(Bot.)*

**escirpo**, m. Binsengras, n. || **~ selvático**, Waldsimse, f. *(Pfl.)*

**escirrítico, ca**, adj. hautkrebsartig *(Path.)*

**escirro**, m. Stirrhus, Hautkrebs, m., Knotenbeule, f., verhärtete Geschwulst *(Path.)*

**escirroce·le**, m. verhärtete Hodengeschwulst, f. *(Path.)*

**escirroftalmía**, f. Augenkrätze, f. *(Path.)*

**escirroga·stria**, f. Krebsbildung im Magen, f. *(Path.)* [gehörig *(Path.)*

**escirrogástrico, ca**, adj. zum Magenkrebs

**escirrosa·rca**, f. Verhärtung des Zellengewebes, f. *(Path.)*

**escirrosida·d**, f. Stirrhusbildung, Hautkrebsbildung, f. *(Path.)* [beulig *(Path.)*

**escirro·so, sa**, adj. hartschwülstig, knotenescisi·ble, adj. spaltbar.

**escisil**, adj. spaltbar, schieferig *(Min.)* || aufspringbar *(Bot.)*

**escisión**, f. Spaltung, Mißhelligkeit, Meinungsverschiedenheit, f.

**escisipa·ria**, f. Vermehrung der Zitterticrchen durch Teilung, f.

**escita·l**, m. Geheimschrift der Lacedämonier,

f. ‖ Walzenschlange, f. ‖ **~ coronado,** schwarzköpfige Mondschlange. [wächse, npl.

**escitamíneas,** fpl. bananenartige Ge-

**escítas,** mpl. die Skythen.

**Escítia,** f. Skythien.

**escítico, ca,** adj. skythisch.

**escitismo,** m. Religion der Barbaren, f.

**escitodépsico, ca,** adj. hautverhärtend *(Chem.)*

**escitrops,** m. Fratzenvogel, m.

**esciurianos,** mpl. eichhörnchenartige Tiere, npl.

**esciuróptero,** m. Flugeichhörnchen, n.

**esclarecedor, ora,** adj. aufklärend.

**esclarecer,** v. a. erleuchten, beleuchten, erhellen, aufhellen, erhellen, hellmachen ‖ fig. berühmtmachen, verherrlichen ‖ fig. erläutern, aufklären ‖ **-se,** sich aufklären, sich aufhellen (Wetter).

**esclarecido, da,** adj. hell ‖ herrlich, vortrefflich, glänzend ‖ berühmt ‖ vornehm, erlaucht.

**esclarecimiento,** m. Klarheit, Helle, Erleuchtung, f., Licht, n., Schein, m. ‖ Glanz, Ruhm, Adel, Ruf, m., Berühmtheit, f. ‖ Herr-

**esclava,** f. Sklavin, f. [lichkeit, f.

**esclavillo,** m. junger Sklave, m.

**esclavina,** f. Pilgermantel, m. ‖ Halskragen der spanischen Geistlichen, m. ‖ Palatine der Frauen, f.

**esclavitud,** f. Sklaverei, Knechtschaft, Dienstbarkeit, f. ‖ andächtige Brüderschaft, f.

**esclavización,** f. Unterjochung, f.

**esclavizador, ora,** adj. unterjochend.

**esclavizar,** v. a. zum Sklaven machen ‖ unterjochen, unterwürfig machen, beherrschen ‖ **-se,** sich sklavisch ergeben, sich unterwerfen.

**esclavo, va,** adj. sklavisch, knechtisch.

**esclavo,** m. Sklave, Knecht, m. ‖ Mitglied einer andächtigen Brüderschaft, n. ‖ **~ de cadena,** Galeerensklave ‖ **ser un ~,** arbeiten wie ein Sklave, wie ein Vieh. [slavonisch.

**esclavón, esclavo,** m. der Slavonier ‖

**Esclavonia,** f. Slavonien.

**esclavonio, via,** adj. slavonisch. [fpl.

**escleránteas,** fpl. knauelartige Pflanzen,

**escleránteo, tea,** adj. knauelartig *(Bot.)*

**esclerazanto,** m. Knauel, m. *(Pfl.)*

**escleremia,** f., **esclerema,** m. Verhärtung des Zellgewebes, f. *(Path.)*

**esclería,** f. Sklaria, f. *(Pfl.)*

**esclerias·is,** f. Verhärtung der Ränder der Augenlider, f. *(Path.)*

**esclerocarpo,** m. Hartfrucht, f. *(Pfl.)*

**esclero-conjuntivitis,** f. Entzündung der weißen Hornhaut und der Bindehaut des Auges, f. *(Path.)*

**esclerodermo, ma,** adj. harthäutig.

**esclerodermo,** m. Krachpilz, m. *(Pfl.)* ‖ **-s,** pl. Harthäuter, harthäutige Fische, mpl.

**escleroftalmía,** f. Augenkräze, f., trockne Entzündung der Bindehaut des Auges *(Path.)*

**esclerófilo, la,** adj. hartblätterig *(Bot.)*

**esclerosma,** m. Verhärtung, f., Verdorren, n. *(Chir.)* ‖ trockene Augenentzündung, f. *(Path.)*

**esclerómetro,** m. Sklerometer, m., Instrument zum Messen der Härte der Krystalle.

**esclerópodo, da,** adj. hartfüßig, hartstengelig *(Bot.)*

**esclerospso,** m. indisches Krokodil, n.

**esclerópteros, ra,** hartflügelig, starkflügelig. [n. *(Path.)*

**esclerosarcoma,** m. hartes Fleischgewächs,

**esclerosis,** f. krankhafte Verhärtung der Gewebe, f. *(Path.)* [(Knorpel, Knochen).

**esclerosos, sa,** adj. von hartem Gewebe

**escleróstomo, ma,** adj. hartmäulig.

**escleróstomos,** mpl. Zweiflügler mit hartem Saugrüssel, mpl.

**esclerótica,** f. harte Augapfelhaut, weiße Hornhaut, Sklerotika, f. *(An.)*

**esclerótico, ca,** adj. verhärtend *(Med.)* ‖ das Austrocknen bewirkend *(Med.)*

**esclerotitis,** f. Entzündung der Sklerotika, f. *(Path.)*

**esclusa,** f. Schleuse, Wasserthür, f.

**esclusilla,** f. kleine Schleuse, f.

**esco·a,** f. Kimm, Kimmung, Bilge eines Schiffes, f. *(Mar.)*

**escoba,** f. Besen, m. ‖ Besenginster, m. *(Pfl.)* ‖ Pfriemkraut, n. ‖ **-s de cabezucha,** pl. Flockenblume, Brackendistel, Radendistel, f. ‖ **-s de caballeriza,** Besen aus Kreuzdorn (in Madrid sehr gebräuchlich).

**escobada,** f. Fegen, Auskehren mit dem Besen, n. ‖ Besenstrich, m.

**escobadera,** f. Kehrfrau, f.

**escobador,** m. Auskehrer, m.

**escobajar,** v. a. zur Gewinnung besseren Weines die Kämme von den Trauben sondern.

**escobajo,** m. abgepflückter Kamm einer Weintraube, m. ‖ alter abgenutzter Besen, m.

**escobal, escobar,** m. Ginstergebüsch, Ginsterfeld, n.

**escoballa,** f. Kehricht, m. ‖ **-s,** pl. Wollenflocken, fpl. [fegen, besenrein machen.

**escobar,** v. a. kehren, auskehren, abkehren,

**escobarita,** f. Skobarit, m. *(Min.)*

**escobazar,** v. a. mit dem Besen sprengen.

**escobazo,** m. Schlag mit dem Besen, m. ‖ **~ de cabezuela,** Brackendistel, Radendistel, f.

**escobén,** m. Klüse, Bugklüse, f. *(Mar.)*

**escobera,** f. Besenbinderin, f. ‖ Besenhändlerin, f. ‖ Ginster, m. *(Pfl.)*

**escobero,** m. Besenbinder, m. ‖ Besenhändler, m. ‖ Maurerpinsel, m.

**escobiculado, da,** adj. fein wie Sägemehl *(Bot.)*

**escobiforme,** adj. sägemehlartig.

**escobilla,** f. Bürste, Kleiderbürste, f. ‖ Gläserbürste, Kammbürste ‖ Wedel, m. ‖ Abfilzpinsel der Maurer, m. ‖ Gekräz, n., Feilicht der Goldarbeiter und Münzwerkstätten ‖ Distelkopf zum Seidekämmen, m. ‖ Ginsterstrauch, m. ‖ **~ de ámbar,** Bisamblume, f.

**escobillar,** v. a. bürsten, ausbürsten ‖ mit dem Wedel ausstäuben.

**escobillón,** m. Kanonenwischer, m. *(Mil.)* ‖ in Amerika: Steinpflug, Schienenräumer, m.

**escobina,** f. Bohrspäne, mpl. [*(E. B.)*

**escobio,** m. in Asturien: Engpaß, m.

**escobón,** m. großer Kehrbesen, Kehrwisch, m. ‖ Stöberbesen ‖ Löschwisch, Löschwedel der Schmiede, m. ‖ rauher Geisklee, m. *(Pfl.)*

**escobos,** mpl. Buschwerk, Gestrüpp, n.

**escobulipedas,** fpl. Bienen mit bürstenähnlichen Hinterfüßen, fpl.

**escocedor, ora,** adj. brennend.

**escocer,** v. a. brennen, schmerzen, stechen (Wunde) ‖ reizen, bösemachen, kränken ‖ **-se,** wund, aufgeschürft, geschunden sein (Wunde) ‖ empfindlich, böse werden, etwas übelnehmen.

**escocés, esa,** adj. schottisch.

**escocés,** m. Schotte, Schottländer, m.

**Escocia,** f. Schottland.

**escocia,** f. Hohlkehle, Einziehung, f. *(Arch.)* ‖ Karniesbogen, m. *(Arch.)* ‖ Anlauf, Ablauf einer Geschützfriese, m. *(Mil.)* ‖ schottischer Stockfisch, m. [chen einer Wunde, n.

**escocidura,** f. Brennen, Schmerzen, Ste-

**escocimiento,** m. brennender, schneidender Schmerz, m. [m.

**escoda,** f. Zweispitz, Zahnhammer, Pickel,

**escadadero,** m. Gefege des Hirsches, n. *(J.)* ‖ Schlagstelle, Fegestelle, Himmelsspur vom Hirsch, f. *(J.)* [(einen Stein).

**escodar,** v. a. Steine behauen ‖ aufstocken

**escodegino,** m. Einschneidemesser, n. *(Chir.)* [strecken, Dehnen, n. *(Path.)*

**escodinema,** f. unwillkürliches Glieder-

**Escodra,** f. Skutari in Albanien.

**escofia,** f. Haube, f. ‖ Haarnetz, n.

**escofiar,** v. a. eine Haube, ein Haarnetz aufsetzen.

**escofietera,** f. Haubensteckerin, f.

**escofina,** f. Raspel, Holzraspel, Krückraspel, f. ‖ **~ de ajustar,** Gleichfeile, f. ‖ Lochsäge, f. ‖ **~ de alambre,** Kratzbürste, f.

**escofinar,** v. a. raspeln. [Haarnetz, n.

**escofión,** m. große Haube, f. ‖ gestricktes

**escogedor, ora,** adj. wählerisch.

**escoger,** v. a. wählen, auswählen, aussuchen, auslesen ‖ **dar á ~ á alguno,** jemandem die Wahl lassen. [kommen.

**escogidamente,** adv. ausgesucht ‖ voll-

**escogido, da,** adj. auserlesen, vorzüglich.

**escogidos,** mpl. die Auserwählten ‖ **muchos son los llamados, y pocos los ~,** viele sind berufen und wenige auserwählt.

**escogimiento,** m. Auswahl, f.

**escogitable, escogitativo, va,** adj. erdenklich, ausdenkbar.

**escolano,** m. Chorknabe, der in den Klöstern von Aragonien, Katalonien und Valencia erzogen wurde, m. ‖ in Valencia: Küster, m.

**escolapios,** mpl. Piaristen, mpl., Väter der frommen Schulen (1624 gestifteter Mönchsorden).

**escolar,** adj. Schul-, Schüler-.

**escolar,** m. Schüler, Scholar, m.

**escolástica,** f., **escolasticismo,** m. Scholastik, f.

**escolástico, ca,** adj. zum Schulwesen gehörig, schulmäßig, Schul- ‖ schülermäßig, studentenmäßig ‖ scholastisch, auf die im Mittelalter betriebene Wissenschaft bezüglich.

**escolástico,** m. Scholastiker, Lehrer der Scholastik, m.

**escolastizado, da,** adj. in die Scholastik eingeweiht.

**escolecita,** f. Distel, aus welcher Grünspan bereitet wird, f. [krankheit, f. *(Path.)*

**escolecodo,** m., **escolequiasis,** f. Wurm-

**escolesita,** f. Stolezith, Kalkzeolith, m.

**escolia,** f. Dolchwespe, f. [*(Min.)*

**escoliador, escoliasta,** m. Scholiast, Erklärer, m.

**escoliar,** v. a. mit Scholien versehen.

**escoliastas,** fpl. Dolchwespen, fpl.

**escolimado, da,** adj. kränklich, schwächlich.

**escolimo,** m. Golddistel, f.

**escolimoso, sa,** adj. griesgrämlich, verdrießlich, mürrisch, krittlich.

**escolio,** m. Scholie, f., erklärende Anmerkung, Glosse.

**escoliosis,** f. Krümmung des Rückgrats nach einer Seite, f. *(Path.)*

**escolípedo, da,** adj. spindelfüßig.

**escolirto,** m. Borkenkäfer, m.

**escolopácido, da,** adj. schnepfenartig.

**escolopácidos,** mpl. die Schnepfenfamilie.

**escolopaxo, xa,** adj. breit- und spitzschnäbelig.

**escolopendra,** f. Tausendfuß, m., Assel, f. ‖ Seeraupe, f., Goldwurm, m. ‖ Hirschzunge, f. *(Pfl.)* ‖ **-s de mar,** pl. Nereiden, fpl. (Meerwürmer). [fetten, npl.

**escolopendráceos,** mpl. asselähnliche In-

**escolopendroides,** mpl. asselartige Seesterne, mpl.

**escolopsis,** m. Schnepfenfische, m.

**escolta,** f. Bedeckung, f., Geleite, n. *(Mil.)* ‖ Begleitmannschaft, f. *(Mil.)* ‖ Geleitschiff, Begleitschiff, Bedeckungsschiff, n. *(Mar.)*

**escoltar,** v. a. geleiten, decken *(Mar., Mil.)*

**escollar,** v. n. stranden, auf eine Klippe geraten *(Mar.)*

**escollera,** f. Riff, n. *(Mar.)* ‖ Schutzsteine im Meer vor einem Molo, mpl. *(Mar.)* ‖ **~ á nivel del agua,** wachendes Riff *(Mar.)*

**escollo,** m. Klippe, f. *(Mar.)* ‖ fig. unvorhergesehenes Hindernis, n., Klippe ‖ **~ á nivel del agua,** wachende Klippe *(Mar.)* ‖ **-s,** pl. Scheren, fpl. *(Mar.)* [Fächerfisch, m.

**escombero·ides,** m. Schwertmakrele, f., **escomberioidos,** mpl. makrelenartige Fische, mpl.

**escomberómero,** m. großäugige Makrele, f.

**escombra,** f. Räumung eines Platzes, f.

**escombrar,** v. a. aufräumen, wegräumen, von Schutt reinigen ‖ **-se,** sich räuspern.

**escombreso·co,** m. Echsenhecht, Makrelenhecht, m.

**escombro,** m. Bauschutt, Schutt, Abraum, m. ‖ Trümmer, pl. ‖ Makrele, f. *(F.)*

**escomenzar,** v. a. anfangen.

**escomerse,** sich durch Gebrauch abnützen.

**escomido, da,** adj. abgenützt, verbraucht.

**escomienzo,** m. Anfang, m.

**esconce,** m. Winkel, m., Ecke, f. ‖ eingehender Winkel in einem Zimmer ‖ schiefer Winkel.

**esconchado,** m. abgeblätterter Kalk an der Wand, m. ‖ Stelle in der Wand, wo sich der Kalk abblättert, f.

**esconchadura,** f. Abblättern des Kalkes, n.

**esconchar,** v. a. den Kalk von der Mauer abbröckeln, abblättern (durch Wind, Erschütterung, zu große Trockenheit) ‖ **-se,** sich abbröckeln, sich abblättern (Kalk von der Wand).

**escondecucas,** m. in Aragonien: Versteckspiel, n.

**escondedero,** m. Schlupfwinkel, m., Schlupfloch, n. ‖ Versteckwinkel ‖ geheime Schublade, f., verborgenes Fach, n.

**esconder,** v. a. verstecken, verbergen ‖ verschweigen, verheimlichen, verhehlen ‖ fig. enthalten, in sich schließen ‖ **-se á alguno,** verborgen, unbekannt sein.

**esconder,** m. Schlupfwinkel, m.

**á escondidas, á escondidillas,** adv. verborgen, heimlich, verstohlenerweise.

**escondidillo, lla,** adj. fam. verborgen, versteckt. [heimlich ‖ verstellt.

**escondido, da,** adj. verborgen, geheim,

**escondijo, escondidijo,** m. Schlupfwinkel, m., geheimes Fach, n. [n.

**escondimiento,** m. Verstecken, Verbergen,

**escondite,** m. Versteckwinkel, m. ‖ geheimes Fach, n. ‖ Versteckspiel der Kinder, Blinzelmäuschen, n., Anschlag, m.

**escondrijo,** m. Versteckwinkel, m. [m.

**escontrete,** m. Sparren, Kafter, Rafen,

**esconzado, da,** adj. schief, schiefwinkelig.

**esconzar,** v. a. schiefstellen, schiefwinkelig, schiefsetzen. [Minierer, m.

**escopa,** f. Krummspaten, Rundspaten der

**escoparia,** f. Besenstrauch, m. *(Pfl.)*

**escopeli·smo**, m. Bewerfung eines Ackers mit Steinen, um ihn unfruchtbar zu machen, **escope·lo**, m. weichflossiger Salm, m. [f.
**escopera·da, escoperadu·ra**, f. Schandeck, n., Schandeckel, m. *(Mar.)*
**escope·ro**, m. Teerquast, Schmierquast, Kalfaterpinsel, m. [hoofd, n. *(Mar.)*
**escopero·l**, m. Presennignagel, m., Platt-
**escope·ta**, f. Flinte, f., Schrotgewehr, n. || Büchse, f., Kugelgewehr || Muskete, f. *(Mil.)* || **~ para caza**, Stutzen, m., Jagdflinte, Birschbüchse || **~ de pistón**, Zündstiftgewehr || **~ de rueda**, Gewehr mit Radschloß || **~ de viento**, Windbüchse || **~ de un tiro**, einläufige Flinte || **~ de dos tiros, ~ de dos cañones**, zweiläufige Flinte, Doppelflinte.
**escopetado·r**, m. Gräber in den Goldbergwerken, m. *(Bgb.)*
**escopeta·r**, v. a. in den Goldbergwerken, die Erde ausgraben *(Bgb.)*
**escopeta·zo**, m. Flintenschuß, Büchsenschuß, Musketenschuß, m. | Schußwunde, f.
**escopetea·r**, v. a. mit Musketen beschießen *(Mil.)* || **~**, v. n. mit Musketen schießen *(Mil.)* || mehrere Flintenschüsse hintereinander thun || **–se**, sich herumschießen, sich gegenseitig Musketenschüsse, Flintenschüsse zuschicken || fig. sich herumzanken || joc. sich gegenseitig Komplimente machen.
**escopeteo**, m. Flintenfeuer, Büchsenfeuer, Musketenfeuer, n. || Schießen mit Flinten ꝛc., n.
**escopetería**, f. mit Musketen bewaffnetes Fußvolk, n. *(Mil.)* || gleichzeitiges Abfeuern vieler Musketen, n. [Scharfschütze, m.
**escopete·ro**, m. Musketier, m. *(Mil.)* ||
**escopetri·lla**, f. kleine Büchse, Flinte, Muskete, f. || ehemals, Bombenzündröhre, f. || ein gewisses Kinderspiel. [kete, f.
**escopetón**, m. große Flinte, Büchse, Mus-
**escopífero, ra**, adj. besenförmig *(Bot.)*
**escopipedo, da**, adj. mit bürstenartigen Füßen. [gemeißeltes Loch, Zapfenloch, n.
**escoplea·do**, m., **escopleadu·ra**, f. aus-
**escoplea·r**, v. a. meißeln, ausmeißeln || ein Zapfenloch einstemmen *(Zimm.)* [m.
**escoplí·llo, escopli·to**, m. kleiner Meißel,
**esco·plo**, m. Meißel, m. || Stechbeitel, m. *(Zimm.)* | Stemmeisen, n. Schroteisen, n. || Radiernadel des Kupferstechers, f. || **~ de alfajía entera**, starker Stechbeitel || **~ de media alfajía**, dünner Stechbeitel || **~ de fijas**, Lochbeitel || **~ de media caña**, Hohlmeißel.
**esco·po**, m. Ziel, n., Zielscheibe, f.
**esco·pso**, m. kleine Ohreule, f.
**escopula·do, da**, adj. mit struppigem Haarbüschel.
**esco·ra**, f. größte Breite auf der Außenhaut, auf den Planken, f. *(Mar.)* || dicke Planke über dem Bergholz, f. *(Mar.)* | **–s**, pl. Schoren, fpl., Stützen zum Abstützen eines im Bau begriffenen Schiffes *(Mar.)* [rung, f. *(Path.)*
**escoracra·sis**, f. unfreiwillige Darmentlee-
**escora·do, da**, adj. gepeilt || **bajamar –a**, f. tiefster Stand der Ebbe, m. *(Mar.)*
**escora·r**, v. a. schoren, ein Schiff beim Bau abstützen *(Mar.)* || **~**, v. n. die Gleichgewichtslage finden (Schiff) *(Mar.)* || gleichlaufend sein *(Mar.)* || **~ alto, ~ bajo**, die Linie der größten Schiffsbreite höher oder niedriger haben *(Mar.)* || **–se**, auf ebenem Kiel gleichlastig sein *(Mar.)*
**escorbútico, ca**, adj. skorbutartig *(Path.)*
**escorbútico, m.** Skorbutkranker, m.
**escorbu·to**, m. Skorbut, Scharbock, m. *(Path.)* [Wappen).
**escorcha·do, da**, adj. rotfarbig (Wolf im
**escorchapín**, m. Lastschiff, n. *(Mar.)*
**escorche**, m. schiefe, verkürzte Stellung, f.
**escordia**, f. spanisches Pfriemenkraut, n.
**escordio**, m. Wasserknoblauch, m.
**escorio**, f. Schlacke, Metallschlacke, f., Gekrätz, n. Hammerschlag, m. || Schund, Schofel, Auswurf, Ausschuß, m.
**escoriáceo, cea**, adj. schlackenartig.
**escoriación**, f. Abschürfung, Aufschürfung der Haut, Hautschrunde, f. || Wundsein, Wundwerden, n. | **~ del muslo**, Wolf, m, *(Path.)* [schmiede, n.
**escoriado·r**, m. Auftragblech der Kupfer-
**escoria·l**, m. Halde, f., ausgebeutetes Bergwerk *(Bgb.)* || Ort zum Ablagern der Schlacken, m. | Schlackenhaufen, m.
**Escoria·l**, m. Eskurial, m., Flecken mit Lustschloß bei Madrid.
**escoria·r**, v. a. aufschärfen, ritzen || wundliegen, durchliegen || **–se**, sich wundliegen, sich wundreiben, aufgeschürft sein.
**escorificación**, f. Verschlackung, f.
**escorificá·r**, v. a. verschlacken, in Schlacke verwandeln || abschlacken, die Schlacken abnehmen || **~ con el plumbo**, ansieden.
**escorificato·rio**, m. Schlackenscherbe, Treibscherbe, Probierscherbe, f.
**escorifo·rme**, adj. schlackenförmig.
**escorlifo·rme**, adj. schörlartig.
**escorli·ta**, f. Schörlit, m., eine Art Topas.
**escorodi·ta**, f. Knoblaucherz, arsenikſaures Eisenoxyd, n. *(Min.)*
**escorodo·nia**, f. Bergandorn, m. *(Pfl.)*
**escorpénidos**, mpl. drachenkopfartige Fische, mpl. [biß, n.
**escorpia·co**, m. Mittel gegen Skorpionen-
**escorpi·na, escorpe·na**, f. Drachenkopf, m., Seekröte, f. *(F.)* || **~ americana**, Meerteufel, m. *(F.)* || **~ volante**, amboinischer Stachelbarsch, Rotfeuerfisch, m.
**escorpi·na-tru·cha**, f. großer Drachenkopf, m. *(F.)*
**escorpión**, m. Skorpion, m. || Seeskorpion, Ulker, Wolfusen, m. *(F.)* || Peitsche mit Skorpionschwanz, f. || **tener lengua de ~**, eine Lästerzunge haben. *(Astr.)*
**Escorpión**, m. der Skorpion im Tierkreis
**escorpiónidas**, fpl. skorpionähnliche Tiere, npl. [kraut, n.
**escorpiu·ra**, f. Raupenklee, m., Skorpion-
**escorredo·r**, m. Entwässerungsgraben, m.
**escorro·so**, m. blinder Lärm, m. | Hühnergegacker, n. [göstlichkeit, f.
**escorro·zo**, m. fam. Vergnügen, n., Er-
**escorticación**, f. Entrinden, n.
**escortica·r**, v. a. entrinden, die Rinde abschälen, abstreifen.
**escorza·do, da**, adj. gedrückt (Bogen) *(Arch.)* || **contra-~**, gestreckt (Bogen) *(Arch.)*
**escorza·do**, m. Verkürzung, f. *(Mal.)*
**escorzi·llo**, m. unbestimmte Ahnung, hintergangen worden zu sein, f. [*(Mal.)*
**esco·rzo**, m. schiefe, verkürzte Stellung, f.
**escorzón**, m. Kröte, f.
**escorzonera**, f. Schwarzwurzel, Hasenwurzel, Skorzonere, f. [*(Bot.)*
**escorzonéreo, rea**, adj. schwarzwurzartig
**escosa·r**, v. n. keine Milch mehr geben (Groß- und Kleinvieh).
**escoscarse**, sich reiben, sich scheuern.
**esco·ta**, f. überhängende Einziehung, f. *(Arch.)* || Schote, f. *(Mar.)* || **~ de revés**, Luvschote *(Mar.)*
**escotadi·zo, za**, adj. ausgeschnitten (Kleid) || was ausgeschnitten werden kann.
**escota·do, da**, adj. weit ausgeschnitten (Frauenkleid).
**escota·do**, m. tiefausgeschnittenes Kleid, n.
**escotadu·ra**, f. runder Ausschnitt an Hals und Schultern von Frauenkleidern, m. || Knochenausbuchtung, f. *(An.)* || Versenkung, f. *(Th.)*
**escota·r**, v. a. abschweifen, rund um den Hals ausschneiden (Kleid) || abzapfen, abstechen, ableiten, abgraben (Wasser) || **~**, v. n. die Zeche bezahlen.
**esco·te**, m. Spitzeneinfassung am Kragen, f. || Zeche, f., Anteil an der Zeche, m. | Picknick, n. || **á ~**, durch gemeinschaftliche Beiträge. [knecht, m. *(Mar.)*
**escotera**, f. Knecht, Schotenknecht, Mastenschotero, ra, adj. unbeladen, ohne Gepäck || allein segelnd *(Mar.)*
**escotero**, m. Freibeuter, m. *(Mar.)*
**escótico, ca**, adj. auf Skotus bezüglich.
**escotilla**, f. Luke, f., Luk im Verdeck, n. *(Mar.)* || Lukenbuch, n. *(Mar.)* || **~ de caja**, Springluke *(Mar.)*
**escotillón**, f. Fallthüre, f. || Versenkung, f., Versenkungskeller, m. *(Th.)* || Springluke, f. *(Mar.)* || **bajar por el ~**, versinken, einsinken, einstürzen, einfallen.
**escotí·nes**, mpl. Bramschoten, fpl. *(Mar.)*
**escoti·smo**, m. Schule des Duns Skotus, f.
**escoti·sta**, m. Anhänger des Duns Skotus, m.
**escotodi·nia, escoto·mia**, f. Schwindel mit Schwarzwerden vor den Augen, m. *(Path.)*
**escotófila**, f. Fledermaus, f.
**escovie·ta**, f. Haube, f.
**esco·vio**, m. Abgrund, Schlund, m.
**escozne·te**, m. Nußbrecher, Nußknacker, m.
**escozo·r**, m. brennender, schneidender Schmerz, m. *(Path.)* || Gewissensbisse, mpl.
**escozorci·llo**, m. leichter Argwohn, m.
**escramasajón**, m. schwerer breiter Dolch der Franken, m.
**escré·x**, m., **escréses**, pl. in Aragonien: Morgengabe, f., Mitgift des Mannes an die Frau.
**escri·ba**, m. Schriftgelehrter bei den Juden, m. || Skribler, m., schlechter Schriftsteller || fam. Schreiber, m. || **Don ~**, Generalsekretär der Kartäuser, m.
**escribanía**, f. Amt eines Amtsschreibers, Gerichtsschreibers, Stadtschreibers, Geheimschreibers bei einer Oberbehörde, n. || Arbeitszimmer, n., Schreibstube eines Gerichtsschreibers || Kanzlei, Registratur, f. || Schreibstube eines Rechtsanwalts, Notars ꝛc. || tragbares Schreibzeug der Schulknaben, Notare, ꝛc. n. [Stil, m.
**escribana·l**, adj., **estilo ~**, m. amtlicher
**escribanillo**, m. armseliger Schreiber, m. || **~ del agua**, Wasserspinne, f.
**escriba·no**, m. Schreiber, m. || Amtsschreiber, Gerichtsschreiber, Stadtschreiber || Geheimschreiber bei einem Gerichtshof, einer Oberbehörde || Notar, m. || **~ de diligencias**, ausfertigender Geheimschreiber bei einem Gericht || **~ de fechos**, Amtsschreiber, Gerichtsschreiber || **~ de navío**, Schiffsschreiber, Rechnungsführer und Musterschreiber auf einem Kriegsschiffe *(Mar.)* || **~ del agua**, Wasserspinne, f. [sehr gelehrt sein.
**escribi·do, da**, adj., **ser muy leído y ~**,
**escribie·nte**, m. Schreiber, der Diktiertes niederschreibt, m. || Abschreiber || Schreiber in einer Verwaltung.
**escribi·r**, v. a. & v. n. schreiben || aufschreiben, einschreiben, eintragen || verfassen || das Verzeichnis machen || schriftlich einreichen (Klage) *(Jur.)* || **~ á alguno**, an jemand schreiben || **~ de alguna cosa**, ein Buch über etwas schreiben || **~ á la mano**, nachschreiben, diktando schreiben || **~ de su mano, ~ por su mano, ~ de proprio puño**, mit eigener Hand, eigenhändig schreiben || **~ en el agua, en la ceniza, en el polvo, en la arena**, fig. in den Sand schreiben || **~ en el bronze**, fig. auf Erz schreiben || **~ en limpio**, ins Reine schreiben || **~ en el mar**, auf den Galeeren rudern, zu den Galeeren verurteilt sein || **~ seguido**, fortlaufend, ohne Absatz schreiben || **–se**, sich einschreiben, seinen Namen eintragen || sich anwerben lassen *(Mil.)* || Risse bekommen, bersten, platzen (Lack, Farben eines Gemäldes).
**escribomanía**, f. Schreibwut, f.
**escribómano**, m. Schreibwütiger, m.
**escriborrotea·r**, v. n. fam. kritzeln, krakeln.
**escri·ño**, m. flacher Korb zum Sammeln der Spreu, m. | Freßkorb der Zuhörende für die Tiere || joc. Schmuckkästchen, n.
**escri·ta**, f. Krötenhaifisch, m.
**escritillas**, fpl. Hammelhoden, fpl.
**escri·to, ta**, adj. geschrieben || beschrieben (Blatt Papier) | gerissen (Lack, Firnis, Farbe) | **así estaba ~**, so stand es geschrieben (im Buch des Schicksals), es war geschrieben, daß | **referirse á lo ~**, sich auf das beziehen, was geschrieben ist || **tomar por ~**, aufschreiben, niederschreiben || **no hay nada ~ sobre eso**, das ist nicht so ausgemacht, wie Sie glauben | **por ~ ó de palabra**, schriftlich oder mündlich.
**escri·to**, m. Geschriebenes, Schriftliches, n., Schrift, f., Schriftstück, n. || schriftlicher Aufsatz, m. || Buch, Werk, n. || schriftliche Eingabe, Klagschrift, Bittschrift, f. || Verteidigungsschrift || **por ~**, schriftlich, brieflich, ant. de palabra || **dar por ~**, einen Auftrag schriftlich geben || **hablar, decir por ~**, schriftlich miteinander verkehren.
**escritor**, m. Schriftsteller, m. || **~ viajero**, Reisebeschreiber, m.
**escritora**, f. Schriftstellerin, f.
**escritora·l**, m. Buchhalter in einem Handelshause, m.
**escritori·llo**, m. kleines Schreibpult, m. & n.
**escritorio, ria**, adj. zum Schreiben gehörig.
**escritorio**, m. Schreibtisch, m., Schreibpult, m. & n. || Schreibstube, f., Arbeitszimmer, Geschäftszimmer, n. || eingelegter, sauber gearbeiteter Schrank, m. || in Toledo: Markthalle, wo im ganzen verkauft wird, f.
**escritorzue·lo, escritorci·llo, escritorci·to**, m. kleiner, erbärmlicher Schriftsteller, m., armseliges, elendes Schreiberlein, n.
**Escritura**, f. die Schrift, heilige Schrift, Bibel.
**escritura**, f. Schreiben, n., Schrift, Schreiberei, f. || Urkunde, f. || Schuldbrief, m. || Werk, Buch, n., Schrift || **~ de convenio**, schriftliche Übereinkunft, f. || **~ de seguro**, Police, Versicherungspolice, f. [lich.
**escritura·l**, adj. auf die heilige Schrift bezüg-
**escritura·r**, v. a. rechtskräftig, schriftlich ausfertigen || protokollieren || buchen, in die Bücher eintragen || **–se**, sich verdingen.
**escritura·rio, ria**, adj. handschriftlich *(Jur.)* || zu den Akten gehörig *(Jur.)*

**escritura·rio,** m. Kenner, Ausleger der heiligen Schrift, m.
**escrobícula,** f. Herzgrube, Magengrube, f. *(An.)* || Grübchen in den Wangen, im Kinn, n.
**escrobiculo·so, sa,** adj. grubig, ausgestochen, mit kleinen Vertiefungen versehen.
**escrófula,** f. Skrofel, Strophel, Drüsengeschwulst, f. *(Path.)*
**escrofula·ria,** f. Braunwurz, f.
**escrofulariáceas, escrofularíneas,** fpl. Rachenblütler, mpl. *(Path.)*
**escrofulo·so, sa,** adj. drüsengeschwillstig
**escrota·l,** adj. zum Hodensack gehörig *(An.)*
**escrotifo·rme,** adj. hodensackförmig *(An.)*
**escro·to,** m. Hodensack, m. *(An.)*
**escrotoce·le,** m. Hodenbruch, m. *(Path.)*
**escroto·so, sa,** adj. widerwärtig. [m.
**escrupule·te,** m. kleiner Gewissenszweifel,
**escrupuli·llo,** m. kleiner Gewissenszweifel, m. || kleines Metallfügelchen in einer geschlossenen Schelle, n.
**escrupuliza·r,** v. n. Bedenken tragen, Anstand nehmen, sich ein Gewissen aus etwas machen || **–se en alguna cosa,** an etwas Anstoß nehmen.
**escrúpulo,** m. Gewissenszweifel, Skrupel, m., Bedenken, n., Bedenklichkeit, f. || Genauigkeit, Pünktlichkeit, f. || kleines Steinchen im Schuh, n. || Skrupel = 1 Gramm || Skrupel, $^1/_{60}$ Minute *(Astr.)* || **~ caldaico,** achtzehnter Teil einer Minute *(Astr.)* || **~ de monja, ~ de Mari-gargajo,** übertriebene Bedenken, n. [liche Gewissenhaftigkeit, f.
**escrupulosida·d,** f. allzuängstliche, peinlich
**escrupulo·so, sa,** adj. gewissenhaft, voller Bedenken, ängstlich || peinlichgenau.
**escrutado·r,** m. Stimmenzähler, m. *(Parl.)* || scharfer Untersucher, m.
**escruti·nio,** m. geheime Abstimmung, Zettelwahl, Kugelung, f. *(Parl.)* || Prüfung, genaue Untersuchung, f.
**escrutiñado·r,** m. Prüfer, Untersucher, m.
**escua·dra,** f. Winkelmaß, n. || Winkelhaken, m. || senkrechte Stellung nach dem Winkelmaß, f. *(Arch.)* || Korporalschaft, f., Leute, pl. *(Mil.)* || Geschwader, Schiffsgeschwader, n. *(Mar.)* || **~ movible,** Schmiege, f., Schrägmaß || Schwei, f. *(Mar.)* || **~ sutil,** Flotte zur Küstenverteidigung, Landungsflotte, f. *(Mar.)* || Abteilung Personen bei einer Lustbarkeit, f. || **á ~,** winkelrecht || **–s imaginarias,** pl. Schiffe mit markiertem Feind, bei einer Seeübung, npl. *(Mar.)*
**escuadración,** f. Abvieren, n., Abvierung, f. [das Kerzenwachs, f.
**escuadrado·r,** m. Zurichtemaschine für
**escuadra·r,** v. a. abvieren, vierkantig zuschneiden, behauen, beschneiden, absäumen *(Zimm.)* || einen Stein winkeln || eine Kanone wage- und winkelrecht stellen *(Mil.)*
**escuadre·o,** m. Vermessung ins Gevierte, nach Quadratmeilen, nach Aren, nach Quadratmetern, 2c. f.
**escuadría,** f. winkelrechte Stellung, Lage, Beschaffenheit, f. || Richtscheit, n.
**escuadri·lla,** f. Flottille, f., kleines Geschwader, n. *(Mar.)* [n.
**escua·dro,** m. Krötenhaifisch, m. || Viereck,
**escuadrón,** m. Schwadron, Reiterschar, f., Reitergeschwader, Fähnlein, n. *(Mil.)*
**escuadrona·r, escuadronea·r,** v. a. in Schwadronen aufstellen *(Mil.)*
**escuadronce·te,** m. kleine, schwache Schwadron, f. *(Mil.)* [führer, m. *(Mil.)*
**escuadroni·sta,** m. geschickter Reiter-
**escualide·z,** f. Schwäche, Abmagerung, Blässe, f. [abgemagert.
**escuálido, da,** adj. schwach, matt, bleich,
**escua·lo,** m. Haifisch, m. || **~ azul,** Riesenhai, m.
**escua·ra,** f. baskische Sprache, f.
**escua·ros,** m. Scharer, Papageifisch, m.
**escu·ba,** f. Safranbranntwein, m.
**escu·cha,** f. Erkundigung, Erspähung, Rekognoscierung, f. *(Mil.)* || Ausspäher, Kundschafter, m. *(Mil.)* || Nachtwache, Scharwache, f. || Horchschwester, f., zuhörende Schwester am Gitterfenster || Kammerfrau, welche in der Nähe ihrer Herrin schläft, um auf den ersten Ruf zu erscheinen, f. || vergitterter Platz, von wo der König den Sitzungen des hohen Rates ungesehen beiwohnen kann, m. || **pieza de ~, pieza de la ~,** f. Schlafzimmer für die Kammerfrau in der Nähe ihrer Herrin, n. || **estar á la ~,** auf der Lauer stehen.
**escuchade·ra,** f. Horcherin, Lauscherin, f.
**escuchado·r,** m. Horcher, Lauscher, m.
**escucha·r,** v. a. anhören || **~,** v. n. zuhören || horchen, aufhorchen, zuhorchen || **~se,** sich gern selbst sprechen hören, sich mit Wohlgefallen selbst reden hören.
**escuchimiza·do, da,** adj. verkrüppelt.
**escu·cho,** m. Spion, m.
**escuda·do,** m. schildbewaffneter Krieger, m.
**escuda·r,** v. a. mit einem Schild decken, bedecken, schützen || fig. schirmen, beschirmen, beschützen || fig. verdecken, verheimlichen || **–se,** sich mit einem Schilde decken || fig. sich verteidigen.
**escudera·je,** m. Dienst eines Schildknappen, m. || Dienst eines Kammerdieners bei seiner Herrin.
**escudera·zo,** m. großer Schildknappe, m.
**escudrea·r,** v. a. als Kammerdiener, Stallmeister begleiten, bedienen.
**escudere·te,** m. kleiner Kammerdiener, m.
**escudería,** f. Schildknappendienst, m. || Dienst des Kammerdieners einer Dame.
**escuderil,** adj. die Person, das Amt eines Damenkammerdieners betreffend.
**escuderi·les,** mpl. enge Beinkleider, npl.
**escuderilmente,** adv. kammerdienermäßig.
**escudero,** m. Knappe, Schildknappe, Waffenträger, m. || Edelmann, Ritter, m. || Abkömmling eines adeligen Hauses, Adelssprößling, m. || englischer Esquire, m. || begleitender Kammerdiener einer Frau von Stand, m. || Eberferkel, n., heuriger Frischling, m. *(J.)* || **~ de á pie,** königlicher Hoflakai, m.
**escuderón,** m. alter Damenkammerdiener, m. || fig. Wichtigthuer, m.
**escudete,** m. kleiner Damenkammerdiener, m. || Keil, Zwickel, m., herzförmiges Stück Zeug (als Besatz oder Verstärkung), n. || Kantenzwickel, Spitzenzwickel an Chorhemden || Regenflecken, m., Regenfäule, f., der Oliven vor September || Wasserlilie, Seeblume, f. || kleiner Wappenschild, Bannerschild, m. || Schild, Namenschild, n. || Schild zum Augeln || **injertar de ~,** mit dem Schilde pfropfen.
**escudi·lla,** f. Suppennapf, m. || Ausschöpfschale in Papiermühlen, f. || **~ escarificatoria,** Ansiedeicherben, m. *(Chem.)*
**escudilla·r,** v. a. die Suppe in den Napf gießen und austeilen || fig. zu gebieten haben, das große Wort führen || nach Gutdünken anordnen. [tasse, f.
**escudilli·ta,** f. kleiner Napf, m. || Unter-
**escudi·llo,** m. Münze = 20 Realen.
**escu·do,** m. Schild, m. & n. || Wappenschild, Wappen, n. || Schüsselblech, n. || Thaler, m. || Bäuschchen, Druckläppchen, n. *(Chir.)* || Magenpflaster in Schildform, n. *(Med.)* || Schulterblatt, Blatt der Sauen, n. || Rückenschild der Kerfe || Schüsselchen, rundlich vertieftes Flechtenlager, n. *(Bot.)* || kreisförmige Lufterscheinung, f. || fig. Schutz, Schirm, m. || **~ de armas,** Wappenschild || **~ de bote,** Lehnbrett in einem Boote, n. *(Mar.)* || **~ del corazón,** m. Brustbein, n. *(An.)* || **~ de oro,** Goldthaler = 40 Kupferrealen || **~ de plata,** Silberthaler = 20 Kupferrealen || **~ de vellón,** Kupferthaler = 10 Kupferrealen || **~ burelado,** Schild mit paarigen, abwechselnd gefärbten schmalen Querstreifen *(W.)* || **~ cortado,** geteiltes Schild || **~ enclavado,** eingeteiltes Schild, worin ein Stück in das andere eingreift || **~ entado,** wellenförmig ineinandergreifendes Schild || **~ fajado,** gefächtes Schild || **~ partido en banda, por banda,** halbgeteiltes, senkrecht halbiertes Schild || **~ raso,** glattes Schild ohne Abzeichen || **~ tajado,** linksgeschrägtes, schräglinks geteiltes Schild || **~ tronchado,** rechtsgeschrägtes, schrägrechts, rechts geteiltes Schild || **~ vergeteado,** gestreiftes Schild (mit über zehn Balken) *(W.)*
**escudriña·ble,** adj. erforschbar, ergründlich.
**escudriña·dor, ora,** adj. forschend, nachspürend, untersuchend || neugierig.
**escudriñado·r,** m. Forscher, m. || iron. Spürnase, f.
**escudriñamiento,** m. Nachsuchung, Untersuchung, Forschung, f. || gerichtliche Untersuchung, f.
**escudriña·r,** v. a. ausforschen, nachforschen, erforschen, ergründen, untersuchen, aufspüren || **~,** v. n. forschen, nachforschen, nachspüren.
**escue·la,** f. Schule, f., Schulgebäude, n. || Hörsaal, m. || Schulunterricht, Unterricht, m., Anweisung, f. || Erziehung, Bildung, Schule, f. || Lehre, Schule, Sekte, f., Lehrgebäude, Lehrsystem, n. || Schule in Litteratur und Kunst || Schulkinder, npl., Schüler, Zöglinge, mpl. || Kollegium auf einer Universität, n. || Unterricht in Leibesübungen (Tanzen, Reiten, Fechten, Turnen) || politische Partei, f. *(Parl.)* || **~ clásica,** die klassische Schule, ant. escuela romántica || **~ de primeras letras,** Vorschule, Elementarschule, Abcschule || **~ de segunda enseñanza,** höhere Stadtschule, Bürgerschule || **~ holandesa,** die holländische Schule *(Mal.)* || **~ de hijas, ~ de niñas,** Mädchenschule, Töchterschule || **~ de muchachos,** Knabenschule || **~ normal,** Musterschule || **~ de nadar,** Schwimmschule || **~ de á caballo, ~ de montar,** Reitschule, Reitbahn, f. || **~ de esgrima,** Fechtschule || **~ de baile,** Tanzschule || **~ de bailes,** Tanzsaal, m. || **~ de puntería,** Zielübung, f. *(Mar.)* || **~ romántica,** die romantische Schule, ant. escuela clásica || **~ veneciana,** die venezianische Schule *(Mal.)* || **~ en que se enseña las ciencias exactas,** Realschule || **la ~ del mundo, de la adversidad,** die Schule des Lebens, des Leidens || **con ~,** schulmäßig, schulgerecht || **–s,** pl. Hochschulen, pl. || **orden de las –s pías,** Piaristenorden, m.
**escue·rzo,** m. Kröte, f. (meist zu scherzhaften Vergleichen gebraucht).
**escue·to, ta,** adj. frei, ungehindert || unbeladen || schlicht, einfach || **terreno ~,** m. flaches Land, n. [kernen.
**escuezna·r,** v. a. Nüsse aufmachen, aus-
**escue·zno,** m. halber Nußkern, m.
**escula·pias,** fpl. Äskulapfeste, npl.
**Escula·pio,** m. Äskulap, m., Gott der Ärzte.
**Escula·pio,** m. Schlangenträger, m. *(Astr.)*
**escula·to,** m. äskulinsaures Salz, n. *(Chem.)*
**escúlico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Roßkastaniensäure, f. *(Chem.)*
**esculi·na,** f. Äskulin, n. *(Chem.)*
**esculi·s,** f. Roßkastanie, f.
**esculpi·do, da,** adj. ausgehauen, in Stein gehauen, gestaltig.
**esculpi·r,** v. a. Bildhauerarbeit machen || ausschnitzen, in Stein, Holz, Metall graben, hauen, stechen. [gestochen (in Stein 2c.)
**escu·lto, ta,** adj. poet. ausgehauen, aus-
**escultor,** m. Bildhauer, Bildner, m. || Bilderschnitzer, m. || **~ de yeso,** Gipser, m.
**escultó·ra,** f. Bildhauerin, f. || Frau des Bildhauers, f.
**escultura,** f. Bildhauerkunst, Bildhauerei, f. || Bildhauerarbeit, Skulptur, f., Schnitzwerk, n. || **~ de bajo relievo,** flacherhabene, halberhabene Bildhauerarbeit || **~ exenta,** freistehende Bildwerke, npl.
**escultura·l,** adj. Bildhauerei–. [n.
**escullado·r,** m. Schöpfgefäß in Ölmühlen,
**escullirse,** ausgleiten und fallen.
**escu·na,** f. Schoner, m. *(Mar.)*
**escupetina,** f. Spuck, Speichel, m., Spucke, f.
**escupide·ra,** f. Spucknapf, m.
**escupide·ro,** m. Ort, wo man hinspuckt, m. || Lage, wobei man der Verachtung, den Beleidigungen preisgegeben ist, f. || **apartarse del ~,** einen gefährlichen Ort verlassen.
**escupi·do,** m. Spuck, Speichel, m.
**escupidor,** m. Spucker, m. || Sprühteufel, m. (Feuerwerk).
**escupidu·ra,** f. Spucken, Ausspucken, n. || Spuck, ausgeworfener Speichel, m. || Hitzblatter, f. *(Path.)*
**escupi·r,** v. a. ausspucken, anspucken, bespucken, ausspeien, anspeien, bespeien || auswerfen, von sich schleudern || mit Verachtung zurückweisen, verschmähen || poet. den Blitz schleudern (Wolke) || die Ladung von sich geben, Feuer speien (Flinten, Kanonen) || **~ orina,** Rost ansetzen || **~,** v. n. spucken, ausspucken || ausschlagen, hervorbrechen (Hautkrankheiten) || **~ á uno,** jemandem ins Gesicht spucken || fig. jemand mißhandeln || **~ al cielo,** widersinnig handeln || **~ doblones, ~ reales,** mit seinem Reichtum prahlen || **~ por el colmillo,** großprahlen || **~ sangre,** sich auf seinen Adel, seine vornehme Verwandtschaft etwas zu gute thun || **~ sangre en bacín de oro,** bei großem Reichtum sehr unglücklich, sehr unzufrieden sein || **no ~ alguna cosa,** etwas sehr gern haben || **–se,** hervorbrechen, sich äußerlich zeigen. [m. Speichel, m.
**escupi·ta,** f., **escupitajo, escupitina·jo, escupitina,** f. Spuck, m., Spucke, f.
**escura·r,** v. a. vor dem Walken die Tuche mit Seife oder Walkerde reinigen.
**á escu·ras,** adv. ohne Licht, in der Dunkelheit || fig. blindlings, blindzu || **dejar á uno ~,** jemand mit langer Nase abziehen lassen || **quedarse ~,** mit langer Nase abziehen, sich eine Nase holen.
**escuriale·nse,** adj. zum Eskurial gehörig.
**escurra,** m. Possenreißer, m.
**escurriba·nda,** f. Durchfall, Durchlauf,

Bauchfluß, m. *(Path.)* || Auslaufen einer Flüssigkeit, n. || Ausflucht, f.

**escurrida,** adj., f., **mujer ~a,** Frau mit zu engen Röcken, f.

**escurridero,** m. schlüpfriger Ort, m. || Ablaufbeet, n. || Abtropfbank, f. || Abtropfbrett, n. || Abtropfpfanne, f.

**escurridizo,** adj. schlüpfrig, glatt, leicht ausgleitend || entwischend, entrinnend, sich heimlich davonmachend || **nudo ~,** m. Weberknopf, Henkerknoten, m., Schleife, f.

**escurrido, da,** adj. dünn, schmächtig, schlank.

**escurridor,** m. in Spanien: Auslauf bei den arabischen Bewässerungswerken, m.

**escurriduras, escurrimbres,** fpl. Bodensatz, m. || Neige, f. || **llegar á las ~,** zuspättkommen. [fpl.

**escurrilidad,** f. Narrenstreich, m., Possen,

**escurrimiento,** m. Auslaufen, Abfließen, n.

**escurrir,** v. a. austropfen, vollends auslaufen lassen || entwischen lassen || bis auf die Neige leeren (ein Glas) || **~,** v. n. ablaufen, abfließen, austropfen || fortlaufen, davonlaufen || **~ la bola,** sich heimlich drücken, sich aus dem Staube machen || **~se,** sich davonmachen || sich verlaufen (Gewässer) || herabrutschen || ausgleiten.

**escusalí,** m. Frauenschürze, f.

**escuerita,** f. Schwefelstronzian, m. *(Min.)*

**escuela,** f. Schüsselchen der Flechten, n. *(Bot.)* || Meerkuchen, m. (Seeigel).

**escuelado, da,** adj. schüsselförmig, Schüssel- *(Bot.)* [wanze, f.

**escuelera,** f. Helmkraut, n. || Schildescutelifórme, adj. schildchenförmig || schüsselförmig, schüsselähnlich *(Bot.)*

**escutelóides,** adj. schüsselförmig, schüsselähnlich *(Bot.)*

**escutibranquio, quia,** adj. schildkiemig.

**escutibranquios,** mpl. Schildkiemer, mpl.

**escutifoliado, da,** adj. schildblätterig *(Bot.)*

**escutifórme,** adj. schildförmig, Schild-

**escutifórme,** m. Schildknorpel, m. *(An.)*

**escutígera,** f. Schildassel, f.

**escutípedos,** mpl. Schildfüßler, mpl. *(V.)*

**escúto,** m. Beinschild der Vögel, n.

**escuto-conchiano, na,** adj. zu den Ohrmuskeln gehörig *(An.)*

**escuto-esternal,** adj. auf Brustschild und Mittellinie bezüglich (bei Kerfen).

**escútula,** f. Schildbeere, f. || zweites Schildstück der Kerfe, n. [wollen Zeug, n.

**escutulina,** f. halbseiden und halbbaumescuyer, m. Aufseher der Hofküche, m.

**Escheder,** m. Stern dritter Größe im Bilde der Andromeda, m. *(Astr.)*

**Escheeri,** m. Fixstern dritter Größe im Bilde des Accesario, m.

**Eschuveiniz,** m. Schweidnitz in Schlesien.

**Esdras,** m., **libro de ~,** m. das Buch Esra (in der Bibel). [tylisch.

**esdrújulamente,** adv. in Daktylen, daktesdrujulear, v. a. sich mit Vorliebe in Daktylen ausdrücken, aus Sucht oder Ziererei Daktylen in der Rede anwenden.

**esdrújulo, la,** adj. daktylisch || auf der drittletzten Silbe betont *(Gr.)*

**esdrújulo,** m. Daktylus, m. || Wort mit betonter drittletzter Silbe, wobei die beiden letzten kurz sind (wie benévolo, ejército, épico, esdrújulo), n. *(Gr.)*

**ese, esa, eso,** pron. dieser, diese, dieses, dies || jener, jene, jenes || **en ese, en esa,** dort, daselbst, am dortigen Platz, in Ihrer Stadt; ant. en este, en esta, hierselbst, hier || **eso mismo,** auch || **eso no,** mit nichten || **por eso,** deswegen || **ni por esas, ni por eso,** durchaus nicht || **ni por esas, ni por esotras,** keineswegs, schlechterdings nicht, auf keine der von Ihnen vorgeschlagenen Arten || **echar á uno una ese,** Anspruch auf jemandes Dankbarkeit haben.

**ese,** f. das spanische s nach seiner Aussprache || Ring einer Sförmigen Kette, m. || **~s,** pl. Zickzack, m. || **hacer ~s,** nicht mehr fest auf den Beinen stehen, hin- und hertorkeln (Betrunkene).

**E.S.E.,** Ostsüdost, m., O.S.O. *(Mar.)*

**¡ese!** ¡esa! dieser da! diese da!

**esecilla,** f. kleine Klammer in Gestalt eines S, um Hemdenknöpfe zusammenzuhalten, f.

**esencia,** f. Wesen, Sein einer Sache, n., Wesenheit, wesentliche Beschaffenheit, f. || Wesen, Ding, n. || Essenz, f., geistiger Auszug, m., ätherisches Öl, n. || **~ de canela,** Zimmetöl || **~ de clavo de especia,** Nelkenöl || **~ de nuez moscada,** Muskatnußöl || **quinta ~,** Quintessenz *(Chem.)* || fig. das Beste, das Mark, der Kern, Geist, die Hauptsache, Kraft || **ser de ~,** wesentlich, durchaus notwendig sein || **~ de las enfermedades,** Wesen der Krankheiten.

**esencial,** adj. wesentlich || unumgänglich notwendig || wesentlich, eigentümlich *(Chem.)* || **cuerdas ~es del tono,** fpl. Modalsaiten, fpl. (Terz und Quint) *(Mus.)* || **enfermedades ~s,** fpl. selbständig auftretende Krankheiten, fpl. *(Path.)*

**esenciales,** mpl. die zur Verteidigung einer Festung notwendigen Werke *(Mil.)*

**esencialidad,** f. Wesentlichkeit, f. || **~ de las fiebres,** angenommenes Entstehen der Fieber aus einer Anstrengung der Natur, die Krankheit zu überwinden, n. *(Path.)*

**esenciarse,** sich innig verbinden, sich enganschließen. [Secte, ant. saduceos.

**esenianos,** mpl. Essäer, mpl., jüdische

**esera,** f. juckender Schorf, m. *(Path.)*

**esfacelado, da,** adj. vom kalten Brand angegriffen *(Path.)*

**esfacelar,** v. a. brandig machen *(Path.)* || **~se,** brandigwerden *(Path.)*

**esfacelia,** f. Mutterbrand des Korns, m.

**esfácelo,** m. kalter Brand, m. *(Path.)*

**esfagebranquios,** mpl. Knochenfische ohne Bauchflossen, Kiemendeckel und Kiemenhaut, mpl. [*(An.)*

**esfagítida,** f. Drosselblutader am Halse, f.

**esfalerocarpo,** m. fleischige Scheinfrucht, Scheinbeere, f. [Gestalt.

**esfaleromorfo, fa,** adj. von trüglicher

**esfaloideo, dea,** adj., **cuarzo ~,** m. dodekaëdrischer, prismaähnlicher Quarz, m. *(Min.)* [ten *(Bot.)*

**esfanidófito, ta,** adj. mit gezahnten Früchesfárgido, da, adj. schildkrötenartig.

**esfargis,** m. Schildkröte, f.

**esfaso,** m. Wolfspinne, f.

**esfecifórme,** adj. afterwespenartig.

**esfécodo,** m. Buckelbiene, f.

**esfecotero,** m. Wespenjäger, m. *(V.)*

**esfégidos,** mpl. Grabwespen, fpl.

**esfegífero, ra,** adj. wespentragend, mit wespenähnlichen Blumen *(Bot.)*

**esfego,** m. Afterwespe, f.

**esfena,** f. Sphen, Titanit, Keilstein, m.

**esfenencéfalo,** m. Mißgeburt mit verbildetem Keilbeine, f. *(An.)*

**esfenisco,** m. Keilkäfer, m. || Goldtaucher, Flossentaucher, Pinguin mit goldener Haube, m.

**esfeno-basilar,** adj. Keilbeingrundbein- *(An.)* [hauptes gehörig, Keilbein- *(An.)*

**esfenoidal,** adj. zum Keilbein des Hinteresfenoídes, m. Keilbein des Hinterhauptes, n. *(An.)* [*(An.)*

**esfeno-maxilar,** adj. Keilbeinkiefer-

**esfeno-palatino, na,** adj. Keilbeingaumen- *(An.)*

**esfenóptero,** m. Keilwedel, m. (Insekt).

**esfenorrannos,** mpl. Keilschnäbler, mpl.

**esfenuro, ra,** adj. keilschwänzig.

**esfera,** f. Kugel, Sphäre, f. *(Math.)* || Himmelskugel (scheinbare Himmelskugel) *(Astr.)* || Erdkugel, Weltkugel || poet. der Himmel, das Sternenzelt || Zifferblatt, n. || Sonnenuhr, f. || Bereich, Geschäftskreis, Wirkungskreis, Denkkreis, m., Sphäre || Umfang der Macht, der Kenntnisse, Talente, m. || Lebensstellung, f., Stand, Rang, m. || **~ de actividad,** Wirkungskreis *(Phys. & fig.)* || **~ armilar,** Ringkugel zur Darstellung der von den Himmelskörpern beschriebenen Kreise *(Astr.)* || **~ celeste,** Himmelskugel || **~ terrestre, ~ terráquea,** Erdkugel || **~ de la vista,** Gesichtskreis || **media ~,** Halbkugel.

**esferal,** adj. afterkugelförmig.

**esferanto,** m. Ballblume, f.

**esferia,** f. Kugelpilz, m. *(Pfl.)*

**esfericarpo, pa,** adj. kugelfrüchtig *(Bot.)*

**esfericidad,** f. Kugelgestalt, Kugelform, Rundung, sphärische Gestalt, f.

**esférico, ca,** adj. kugelförmig, kugelrund, sphärisch. [*(Bot.)*

**esfericulado, da,** adj. fast kugelrund

**esferidia,** f. dungkäferartiger Kugelkäfer, m. [mpl.

**esferidiotas,** fpl kugelkäferartige Käfer,

**esferíneas, esferiáceas,** fpl. kugelpilzartige Pflanzen, fpl.

**esferista,** m. bei den Alten, Ballspielmeister, m. || Sterngucker, m. || Sterndeuter, m.

**esferisterio,** m. bei den Alten, Ballhaus, n., Ballplatz, m.

**esferística,** f. Ballspielkunst, f.

**esferístico, ca,** adj. im Altertum, zum Ballspiel gehörig.

**esferita,** f. Rundkäfer, m.

**esferoblasto, ta,** adj. kugelkeimig *(Bot.)*

**esferoblasto,** m. Kugelkeim, m. *(Bot.)*

**esferocárpeo, pea,** adj. kugelfrüchtig *(Bot.)*

**esferocarpo,** m. Kugelfrucht, f. *(Bot.)*

**esferocéfalo, la,** adj. kugelköpfig *(Bot.)*

**esferococo,** m. Knopftang, m. *(Pfl.)*

**esferoédrico, ca,** adj. mit drei senkrecht aufeinanderstehenden Achsen (Krystalle).

**esferóforo,** m. Ballenflechte, f. *(Pfl.)*

**esferoidal,** adj. sphäroïdisch, afterkugelförmig. [*(Math.)*

**esferoide,** f. Sphäroïd, n., Afterkugel, f.

**esferoidina,** f. Knorpelfisch, m.

**esferomaquia,** f. Ballspiel, n.

**esferométrico, ca,** adj. sphärometrisch.

**esferómetro,** m. Kugelmesser, Sphärenmesser, m.

**esferosiderita,** f. Eisenspat, m.

**esferospermo, ma,** adj. kugelsamig *(Bot.)*

**esférula,** f. Kugelfrucht der Kernpilze, f. *(Bot.)* || kleine Kugel, f.

**esferúleo, lea,** adj. kugelförmig.

**esferulita,** f. Sphärolith, m. *(Min.)*

**esfex,** m. Afterwespe, Sandwespe, f.

**esfigmática,** f. Lehre vom Puls, f. *(Med.)*

**esfigmico, ca,** adj. den Puls betreffend *(Med.)* [*(Path.)*

**esfigmocéfalo,** m. Klopfen im Kopf, n.

**esfigmómetro,** m. Pulsmesser, m. *(Med.)*

**esfigmóscopo,** m. Pulsberechner, m. *(Med.)*

**esfinge,** m. Sphynx, m. || Abendfalter, m.

**esfingido, da,** adj. sphynxartig.

**esfingidos,** mpl. Schwärmer, mpl. (Dämmerungsfalter). [an der Blase, m. *(An.)*

**esfínter,** m. Schließmuskel, am After und

**esfirena,** f. Meerhecht, m.

**esfiasis,** f. Schädelbruch, m. *(Chir.)*

**esfodro,** m. Laufkäfer, m.

**esfondrilio,** m. Angelikawurzel, f.

**esfondrillo,** m. Bartsch, m., Bärenkraut, n.

**esforrocinar,** v. a. wilde Rebenschößlinge abschneiden. [Wurzeln, fpl.

**esforrocinos,** mpl. wilde Reben aus den

**esforzadamente,** adv. mit Anstrengung.

**esforzado, da,** adj. stark, kräftig || mutig, tapfer, unverzagt || **caldo ~,** m. Kraftbrühe, f.

**esforzador, ora,** adj. Mut einflößend.

**esforzar,** v. a. ermutigen, ermuntern, anfeuern, antreiben || anstrengen || verstärken || behaupten || befestigen, bekräftigen, bestärken || auf etwas bestehen || **~se,** sich bemühen, sich anstrengen || Mut fassen, Mut schöpfen || sich ermuntern || Kräfte bekommen || sich erheben (Wind).

**esfuerzo,** m. Anstrengung, Bestrebung, Bemühung, f. || Mut, m., Tapferkeit, Kraft, f. || Zutrauen, Vertrauen, n., Hoffnung, f. || Unterstützung, f., Beistand, m. || **echar el último ~,** die letzte Kraftanstrengung machen, das Unmögliche versuchen.

**esfumado, da,** adj. gewischte, durchgebauschte Zeichnung, f. *(Mal.)*

**esfumar,** v. a. wischen, verblasen *(Mal.)* || eine Zeichnung durchbauschen, durchstäuben

**esfumino,** m. Wischer, m. *(Mal.)* [*(Mal.)*

**esgarabote,** m. durch Linien bezeichneter Riß an einem Stück Holz, um es in gerader oder krummer Lage mit den übrigen Teilen einzupassen *(Mar.)* || Kompaß dazu, m. *(Mar.)* || **~ ciego,** in der Werft von Ferrol: blinder unsichtbarer Riß, m. *(Mar.)* [abmessen *(Mar.)*

**esgarabotear,** v. a. nach dem esgarabote

**esgarrar,** v. a. knebeln || **~,** v. n. prahlen || Schleim auswerfen. [auswurf.

**esgarro,** m. Qualster, m., dicker Schleim-

**esgastritis,** f. äußere Magenentzündung, f.

**esgorbia,** f. Doppelbohrer, m. [*(Path.)*

**esgrafiar,** v. a. nachzeichnen, abzeichnen.

**esgrima,** f. Fechtkunst, f., Fechten, n. || Fechtübungen, fpl. || **maestro de ~,** m. Fechtlehrer, m.

**esgrimidor,** m. Fechter, Fechtlehrer, m.

**esgrimidura,** f. Fechten, n.

**esgrimir,** v. a. fechten || **~ la espada,** das Schwert schwingen.

**esguardio,** m. außerordentliche Versammlung des Malteserordens in Berufungssachen, f.

**esguazable,** adj. durchwatbar. [f.

**esguazar,** v. a. durchwaten || durch einen Fluß waten, reiten, fahren.

**esguazo,** m. Furt, f., seichte Stelle in einem Fluß, Durchwaten, Durchreiten, Durchfahren eines Flusses, n.

**esguicio,** m. Hohlkehle, Hohlleiste, f. *(Arch.)* || hervorstehendes Simswerk, n. *(Arch.)*

**esguín,** m. junger Salm, Sälmling, m.

**esguince,** m. Bewegung, Drehung, Biegung des Körpers, um einem Schlag, Stoß, Hieb auszuweichen, f. || Bewegung, wodurch man

Geringschätzung, Mißfallen andeutet ‖ nach widernatürlicher Bewegung in den Gliedern zurückbleibender Schmerz, m.

**esguizaro, ra**, adj. schweizerisch ‖ **pobre ~**, m. armer Mensch, m.

**esguizaro**, m. Schweizer, m.

**eslabón**, m. Glied, Gelenk einer Kette, f., Kettenring, m. ‖ Feuerstahl, Wetzstahl, m. ‖ Kumtring ‖ Skorpion, m. ‖ Flußgalle der Pferde, f. ‖ Fack, n., Facke, f. *(Mar.)* ‖ fig. Zusammenhang, m., Verkettung, f. ‖ **~ neumático,** Stoßfeuerzeug, n. *(Phys.)*

**eslabona·do, da**, adj. gegliedert, mit Gelenken versehen.

**eslabonador, ora**, adj. verkettend.

**eslabonamien·to**, m. Verkettung, f.

**eslabona·r**, v. a. verketten, aneinanderketten ‖ knüpfen verknüpfen, verbinden ‖ **-se**, sich ankuüpfen ‖ sich ineinanderfügen.

**eslabona·zo**, m. Schlag mit dem Stahl an den Feuerstein, m. ‖ handel treibender Neger.

**eslate·o**, m. Slatik, m., freier, Sklavenesla·vo, m. Slave, m. ‖ slavische Sprache, f.

**esla·vo, va**, adj. slavisch.

**esli·nga**, f. Länge, Lenge, f. *(Mar.)*

**esli·que**, m. Schlich, m. *(Min.)*

**eslinga·r**, v. a. eine Lenge schlagen um etwas *(Mar.)*

**eslingo·te**, m. Ballastgans, f. *(Mar.)*

**eslo·ra**, f. größte Länge des Schiffes, von Vorkante Vorsteven bis Hinterkante Hintersteven, auf dem Oberdeck gemessen, f. *(Mar.)* ‖ **-s**, pl. Scherstocken der Decks, mpl. *(Mar.)*

**Esmalca·lda**, f. Schmalkalden.

**esmalta·do**, m. Schmelz, m. ‖ Schmelzarbeit, f. ‖ Himmelblau, n. *(Mal.)* ‖ Smalte, f. *(Chem.)* ‖ Metall oder Farbe in Wappen ‖ Schmelz der Zähne *(An.)* ‖ poet. Schmelz, Glanz, m. ‖ fig. Anblick von etwas, m. ‖ **~ embulido**, Zellenschmelz.

**esmaltín**, m. Smaltblau für Freskomalerei, n. *(Mal.)* ‖ *(Min.)*

**esmaltina**, f. Smaltit, Speiskobalt, m.

**esmaragdi·no, na**, adj. smaragdgrün, smaragdfarbig. ‖ grüner Diallag, m.

**esmaragdi·ta**, f. Smaragdit, smaragdsmaragdo-pra·so, m. Smaragdprasem, grasgrüner Prasier, m. ‖ grünem Rücken.

**esmaragnoto, ta**, adj. mit smaragdfarbigem Rücken.

**esmarcha·zo**, m. Raufer, Raufbold, Bravo, m. ‖ Raubmörder, m. ‖ m. *(F.)*

**esmari·do, esma·ro**, m. Schnauzenbrasser, **esméctico, ca**, adj., **tierra –a**, f. Walkererde, f., Seifenthon, m. ‖ m.

**esméctico**, m. Walkererde, f., Seifenthon, m.

**esmecti·ta**, f. Walkererde, f.

**esmera·do, da**, adj. vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet ‖ sehr fleißig und pünktlich ‖ fig. fam. geleckt, gesucht ‖ **poder ~**, m. unumschränkte Gewalt, f.

**esmera·lda**, f. Smaragd, m.

**esmeraldi·no, na**, adj. smaragden ‖ smaragdfarbig.

**esmera·r**, v. a. glätten, polieren ‖ **-se**, sich hervorthun, sich auszeichnen ‖ sich bemühen, sich anstrengen. ‖ Weißbacken, Schmerl, m.

**esmerejón**, m. Lerchenfalke, Lerchenstößer, **esmeri·l**, m. Schmirgel, m. *(Min.)* ‖ Doppelhaken, m. (Geschütz) *(Mil.)*

**esmerila·da**, f. Stoß, Schlag mit einem Doppelhaken, m. ‖ **~ de ojos**, fam. Ausesmerila·r, v. a. schmirgeln. ‖ forschen, n.

**esmerila·zo**, m. Schuß mit einem Doppelhaken, m. *(Mil.)*

**esmeri·nto**, m. Zackenschwärmer, Abendschwärmer, m. (Schmetterling).

**esmero**, m. Anstrengung, Sorgfalt, f., Fleiß, m. ‖ sorgsames Bestreben, n. ‖ Nachdruck, m. ‖ fpl.

**esmiláceas**, fpl. smilaxartige Pflanzen,

**esmilacina**, f. Smilazin, Sassaparillin, n. *(Chem.)* ‖ *(Pfl.)*

**esmilaco, esmiláx**, m. Sassaparille, f.

**Esmirna**, f. Smyrna. ‖ kraut, n.

**esmirnio**, m. Pferdeselsie, f. Smyrnen-

**esmirnio·te**, m. Smyrniote, m.

**esmirria·do, da**, adj. mager, ausgemergelt.

**esmodi·ta**, f. Lavaausguß, m.

**esmoladera**, f. Schleifstein, Wetzstein, m.

**esmolador**, m. Schleifer, Scherenschleifer, **esmola·r**, v. a. schleifen, wetzen. ‖ m.

**esmuciarse**, den Händen entfallen.

**esno·e**, f. Schnau, f. (kleines Fahrzeug) *(Mar.)*

**esnón**, m. kleiner Mast auf der Vorderseite des Hinterkastells, zum Aufhissen des Besansegels, m. *(Mar.)* ‖ *(Mar.)*

**esnordeste**, m. Ostnordost, m., O.N.O.

**e·so**, pron. dies, dieses ‖ **ni por ~, ni por esóceo, cea**, adj. hechtartig. ‖ **esas**, trotzdem.

**esoco, esocho**, m. Adergeschwulst im Mastdarme, f. *(Path.)*

**esofágico, ca**, adj. Speiseröhren- *(An.)*

**esofagismo**, m. Krampf in der Speiseröhre, m. *(Path.)* ‖ f. *(Path.)*

**esofagitis**, f. Entzündung der Speiseröhre,

**esófago**, m. Speiseröhre, m. *(Path.)*

**esofagorragia**, f. Blutfluß im Schlund, m. *(Path.)* ‖ *(Chir.)*

**esofagotomía**, f. Speiseröhrenschnitt, m.

**esópico, ca**, adj. äsopisch ‖ im Stil der äsopischen Fabeln gehalten.

**esoriláceo, cea**, adj. mäuseartig. ‖ npl.

**esoriláceos**, mpl. mäuseartige Nagetiere,

**esotérico, ca**, adj. esoterisch, geheim (von gewissen philosophischen Lehren) ; ant. exotérico.

**esoterismo**, m. Inbegriff einer Geheimlehre, m. ‖ lehre, m.

**esoteri·sta**, m. Anhänger einer Geheim-

**esotro, esotra**, pron. jener andere, jene andere, jenes andere ‖ **~, ~ día**, übermorgen ‖ **ni por –as**, durchaus nicht.

**esox**, m. Hecht, m. *(F.)* ‖ f.

**espabilade·ras**, fpl. Lichtputze, Lichtschere,

**espabila·r**, v. a. das Licht putzen.

**espacia·do, da**, adj. in Zwischenräumen aufgestellt. ‖ f. *(Typ.)*

**espacia·do**, m. Spatium, n., Ausschließung,

**espaciamien·to**, m. Spaziergang der Kartäuser, m.

**espacia·r**, v. a. ausdehnen, ausstreuen, ausbreiten, verbreiten ‖ bekanntmachen ‖ gehörigen Zwischenraum lassen, in gehörigem Abstande aufstellen ‖ durchschießen *(Typ.)* ‖ **-se**, spazierengehen, lustwandeln, zur Erholung im Freien umhergehen ‖ sich zerstreuen ‖ der Einbildungskraft freien Lauf lassen, seine Betrachtungen umherschweifen lassen.

**espacio**, Raum, m. ‖ Strecke, Weite, f. ‖ Zwischenraum, Abstand, m. ‖ Zeitraum ‖ Strecke Weges ‖ Pause, f. ‖ Langsamkeit, f. ‖ Muße, f. ; Zwischenraum zwischen den Notenlinien *(Mus.)* ‖ Spatium, n. *(Typ.)* ‖ poet. Weltenraum, Himmelsraum, Unendlichkeit, f. ‖ **á ~, de ~, á su ~**, behäbig ‖ **~ batido**, der bestrichene Raum eines Geschützes *(Mil.)* ‖ **~ nocivo**, Teil des Blasebalges, aus dem die Luft nicht getrieben werden kann, m. ‖ Raum zwischen dem Boden des Dampfcylinders und dem Kolben in der Lokomotive ‖ **~ en el enrejado de proa**, Lauseplicht, f. *(Mar.)* ‖ **–s imaginarios**, nicht bestehende, nicht wirklich vorhandene Räume, pl. ‖ **estar pensando en los –s imaginarios**, fig. in Phantasieen leben. ‖ dehnung, f.

**espaciosidad**, f. Geräumigkeit, f. ‖ Ausespacio·so, sa, adj. geräumig, weit, weitläufig ‖ langsam ‖ bedächtig.

**espada**, f. Degen, m., Schwert, n. ‖ Seitengewehr, n., Säbel, Pallasch, m. *(Mil.)* ‖ tüchtige Klinge, f., guter Fechter, m. ‖ Spadille im L'hombrespiel, f. ‖ Pique im Kartenspiel, n. ‖ Schwertfisch, m. ‖ Stich, Pfeil, m., Pfeilhöhe eines Bogens *(Arch.)* ‖ Schwert, Kielschwert *(Mar.)* ‖ Notsteuer, n. *(Mar.)* ‖ **~ ancha, ~ de caballo**, Reitersäbel, Pallasch ‖ **~ blanca**, Stahldegen ‖ **~ de esgrima, ~ negra**, Rapier, n. ‖ **~ romana**, gegen die Pferdemähne hinaufgehender Strich von Haaren, m. ‖ **hombre de capa y ~**, m. angesehener Mann, m. ‖ **comedia de capa y ~**, f. Charakterstück, n. *(Th.)* ‖ **pez ~**, m. Schwertfisch, m. ‖ **con ~ en mano**, fig. gewaltsam, heftig ‖ **con ~ de plano**, mit flacher Klinge ‖ **entrar con ~ en mano**, fig. sich unter schlimmen Symptomen ankündigen (Krankheit) ‖ sich gleich bei Antritt eines Amtes hitzig, auffahrend, roh und grob zeigen ‖ **rendir la ~**, den Degen übergeben *(Mil.)* ‖ **sacar la ~**, fig. als jemands Verteidiger auftreten ‖ **salir con su media ~**, ein Gespräch durch unnütze Worte unterbrechen ‖ **ser como una ~**, sehr schlank, sehr schwach sein ‖ **tirar de la ~**, vom Leder ziehen ‖ **orden y caballería de la ~**, f. der Orden des heiligen Jakob in Spanien ‖ **es buen ~**, er ist ein tüchtiger Haudegen ‖ **–s**, pl. das Pique in der französischen Karte, Schippen, fpl.

**espada**, m. & f. Stierfechter, m. ‖ **primer ~**, der dem Stier den Todesstoß gebende Hauptfechter ‖ **segundo ~**, der nächstfolgende Stierfechter ‖ **medio ~**, Stellvertreter des ersten und zweiten Fechters, m. ‖ **mayor ~**, Stierfechter, der es zur Meisterschaft gebracht hat.

**espadachín**, m. Raufbold, m.

**espadachinea·r**, v. n. rauflustig, händelsüchtig sein. ‖ brett, n., Schwingstock, m.

**espadade·ro**, m. Flachsbreche, f., Schwing-

**espadado·r**, m. Flachsbrecher, Hanfbrecher, m.

**espada·ña**, f. Schwertlilie, f. ‖ Kolbenrohr, n., breitblätterige Wasserkolbe, f. *(Pfl.)* ‖ spitzzulaufender Kirchturm, m.

**espadaña·da**, f. reichliches Hervorstürzen, Herausströmen einer Flüssigkeit, n. ‖ **~ de agua**, Platzregen, m.

**espadañal**, m. Kolbenröhricht, m.

**espadañea·r**, v. a. fächerförmig auseinanderbreiten (wie Vögel den Schwanz beim Fliegen) ‖ **-se**, fächerförmig auseinandergebreitet sein (wie der Schwanz der Vögel). ‖ klinge, m.

**espadaña·zo**, m. Hieb mit flacher Degen-

**espada·r**, v. a. Flachs, Hanf brechen.

**espadarte**, m. Schwertfisch, m.

**espada·zo**, m., **espada·za**, f. Stich, Hieb mit dem Degen, Säbel, m.

**espadería**, f. Schwertfegerladen, m. ‖ Schwertfegerwerkstatt, f.

**espade·ro**, m. Schwertfeger, m.

**espádice**, m. Kolben, Blütenkolben, m. (eine Art des Blütenstandes) *(Bot.)*

**espadíceo, cea**, adj. kolbentragend, kolbenartig, Kolben- *(Bot.)* ‖ braunem Kopfe.

**espadiceocéfalo, la**, adj. mit kastanien-

**espadiciflo·res**, fpl. Pflanzen mit kolbentragendem Blütenstand, fpl. (Aroïden, Pandaneen, Typhaceen) *(Bot.)*

**espadicíneas**, fpl. Pflanzen mit kolbenartigem Blütenstand, fpl.

**espadicíneo, nea**, adj. mit kolbenartigem Blütenstand *(Bot.)* ‖ Blütenstandes) *(Bot.)*

**espádico**, m. Kolben, m. (eine Art des

**espadi·lla**, f. kleiner Degen, m. ‖ Flachsbreche, Hanfbreche, f. ‖ Falzbein, Papiermesser, n. ‖ Pudermesser ‖ Billardstock, m. ‖ große Schmucknadel von Elfenbein, Silber ꝛc., um den Kopfputz fest zu stecken, f. ‖ Spadille, f., eine der drei Hauptstichkarten im L'hombre ‖ im Kartenspiel, Pikas, n. ‖ Aalstecher, m. ‖ Notsteuer, Notruder, n. *(Mar.)* ‖ Schwert, Kielschwert, n. *(Mar.)* ‖ Ordenszeichen der Ritter vom heiligen Jakob (in einem roten Schwerte bestehend), n. ‖ Klapperschote, f. *(Bot.)*

**espadilla·do, espadillamien·to**, m. Hanfbrechen, n. ‖ brecher, m.

**espadillado·r**, m. Flachsbrecher, Hanf-

**espadilla·r**, v. a. Flachs, Hanf brechen.

**espadilla·zo**, m. Schlag mit der Hanfbreche, m. ‖ im L'hombrespiel, der Fall wobei man mit der Spadille aufs Spiel eingehen muß und es wegen schlechter Karten verliert.

**espadín**, m. Staatsdegen, m. ‖ Rapier, n.

**espadina·zo**, m. Stoß, Stich, m., Wunde von einem Rapier, f.

**espadi·ta**, f. kleiner Degen, m.

**espadi·xo**, m. Kolben, m. (eine Art des Blütenstandes) *(Bot.)*

**espadón**, m. alter langer Degen, Raufdegen, m. ‖ Schlachtschwert, n. ‖ Sägefisch, m. ‖ joc. Verschnittener, m.

**espadra·po**, m. Heftpflaster, m. *(Chir.)*

**espagi·ria**, f. Spagirismus, m., auf alchemistische Grundsätze gestützte Heilkunde.

**espagírica**, f. Metallveredelungskunst, f.

**espagírico, ca**, adj. chemisch, alchemistisch, spagirisch ‖ **arte ~a**, f. Metallveredelungskunst, f.

**espagiri·smo**, m. Alchemie, f. ‖ Spagirismus, m., alchemistische Heilmethode.

**espagiri·sta**, m. Anhänger des Spagirismus, m. ‖ Metallurg, m.

**espahí**, m. Spahi, m., türkischer Reiter.

**espala·x**, m. Nagetier, n.

**espalancar**, v. a. die Arme weit auseinanderbreiten.

**espalda**, f. Schulter, Achsel, f. ‖ Achselstück, Schulterstück des Kleides, n. ‖ Vorderschlegel eines Hammels, m. ‖ Rückseite, Kehrseite eines Zeuges, Blatt Papieres, Berges, Hauses, einer Urkunde, f. ‖ **á la ~**, hinten, nach hinten, von hinten ‖ **–s**, pl. Rücken, m. ‖ fig. Schutz, Beistand, m., Hülfe, Gewähr, f. ‖ **–s de molinero**, pl. starke breite Schultern, pl. ‖ starker breiter Rücken ‖ **dar las –s**, den Rücken kehren, davonlaufen, Fersengeld geben ‖ **dar de –s**, rücklings überfallen ‖ **echar á las –s**, beiseite legen, absichtlich vergessen, lassen, unterlassen ‖ **guardar las –s**, beschützen, beistehen ‖ **hacer –s**, geduldig tragen, geduldig aushalten ‖ **hacer –s á alguno**, jemandem helfen, beistehen, den Rücken decken ‖ **tener seguras, guardadas las –s**, den Rücken

frei haben || gewiß sein, nicht in Verlegenheit zu kommen || **volver las –s**, den Rücken kehren, davontaufen || jemandem den Rücken zukehren, jemand verlassen || sich aus der Gesellschaft wegstehlen || **á –s, á las –s**, rücklings || hinten || **á –s, á las –s de alguno**, hinter jemands Rücken, in jemands Abwesenheit || **á –s vueltas**, von hinten, hinterlistig, verräterischerweise || **con –s de alguna cosa**, gedeckt, geschützt durch etwas.

**espalda·r**, m. der Letzte, Hinterste, Hintermann || Schulterstück am Harnisch, n. || Rückenlehne eines Stuhles, f. || Spant, m., ganze und halbe Bodenwrangen, fpl. *(Mar.)* || Spalier, Baumgeländer, n. || Rücken, m., Schultern, fpl. || **–es**, pl. schmale Tapetenstreifen an den Wänden, in Schulterhöhe, mpl.

**espaldara·zo**, m. Fuchtelhieb auf den Rücken, m. || Schlag mit flacher Klinge, m. || Ritterschlag || Schlag mit der Hand auf die Schulter. [tisch, n.

**espaldarce·te**, m. Schulterblech am Harnisch, m.

**espaldarón**, m. Rückenharnisch, m.

**espaldea·r**, v. n. sich am Hinterteil des Schiffes mit Heftigkeit brechen (Wellen) *(Mar.)*

**espalde·r**, m. Vormann, Vorruderer, m. *(Mar.)*

**espalde·ra**, f. Spalier, Baumgeländer, n. || Gitterbrüstung der Schiffsschulter, f. || **poner en –**, anspalieren.

**espaldi·lla**, f. Schulterblatt, n. *(An.)* || Blatt (schaufelförmiger Knochen über dem Vorderlauf des Wildes) *(J.)* || Vorderbug der Tiere, m. || Rückenstück am Wams, n.

**espaldilla·r**, v. a. das Schulterblatt verrenken. [Rücken liegend.

**espalditendi·do, da**, adj. fam. auf dem

**espaldón**, m. Schlitten, m., Schleife, f. || Schulterwehr von aufgeworfener Erde, zufällige Deckung, f. *(Mil.)* || Aufhelmung, Ausladung eines Kapitäls, f., Eckstel, m. & n. *(Zimm.)* || **–es**, pl. Bugwulst, Bugstücke, npl. *(Mar.)*

**espaldona·r**, v. a. durch eine Schulterwehr decken *(Mar.)* || **–se**, sich die Flanke decken, durch einen Fluß, Morast ꝛc. *(Mil.)*

**espaldudame·nte**, adv. auf plumpe, tölpische Art. [schrötig.

**espaldu·do, da**, adj. breitschulterig, vier-

**espale·ra**, f. Spalier, Baumgeländer, n.

**espa·lma**, f. Steinfirnis, Schutzkitt, m.

**espalmadu·ras**, fpl. Hufspäne, mpl.

**espalma·r**, v. a. den Huf auswirken.

**espa·lto**, m. Rußschwarz, n. *(Mal.)* || Judenpech, n.

**espalu·co**, m. siamesischer Affe, m. [pech, n.

**espama·rse**, krankhafte Zuckungen bekommen *(Path.)*

**espamología**, f. Lehre vom Krampf, f.

**espanánteo, tea**, adj. nur wenig Blüten tragend *(Bot.)* [schwellung, f.

**espancimie·nto**, m. Ausdehnung, Aufespanci·r, v. a. ausdehnen, aufblähen, weiten, dehnen || **–se**, sich ausdehnen.

**espanópogon**, m. Bartlosigkeit, f.

**espanta·ble**, adj. erschrecklich, entsetzlich, fürchterlich, greulich || erstaunlich, bewundernswert.

**espanta·da**, f. Kircheule, Turmeule, f.

**espantadi·co, ca**, adj. ein wenig erschrocken.

**espantadi·zo, za**, adj. schreckhaft, furchtsam (Pferde ꝛc.).

**espanta·do, da**, adj. erschrocken || erstaunt.

**espantado·r, ora**, adj. Schrecken erregend.

**espanta·jo**, m. Vogelscheuche, Feldscheuche, Scheuche, f. || Schreckbild, n. || der andere durch Fratzenmachen erschreckt.

**espantalo·bos**, m. Schattinsenbaum, Blasenbaum, m. [garn, n. (für Pferde).

**espantamo·scas**, m. Fliegennetz, Mückenespantanubla·dos, m. Bettelmönch, m. || Landstreicher (Student oder Bettelmönch), der unter dem Vorgeben, Wetter machen zu können, bei gemeinen Leuten von Ort zu Ort bettelt, m.

**espanta·r**, v. a. erschrecken, in Schrecken setzen || verscheuchen, verjagen (Vögel, Fliegen ꝛc., eine Person) || **~ el sueño**, den Schlaf verscheuchen || **~ la caza**, seinen Zweck durch Übereilung verfehlen || **–se**, erstaunen, sich verwundern || sich entsetzen (Pferde ꝛc.). [Leute blendet, m.

**espantavilla·nos**, m. Flitter, der gemeine

**espan·to**, m. Schrecken, m., Entsetzen, n. || Drohung, f. || Verwunderung, f., Erstaunen, n. || **dar –**, in Erstaunen setzen || Schrecken einjagen || **tomar –**, sich entsetzen.

**espantosida·d**, f. joc. das Erschreckliche.

**espanto·so, sa**, adj. erschrecklich, fürchterlich, entsetzlich, grauenhaft || erstaunlich, wunderbar.

**Espa·ña**, f. Spanien, n. || **¡~!** gut Freund! (auf den Ruf: Halt, werda?) *(Mil.)* || **~ citerior, Tarracónien** || **~ ulterior**, Lusitanien und Bätika || **¡cierra ~!** greif' an, Spanien! Schlachtruf der alten Spanier || **no hay más que una ~ en el mundo**, es giebt in der Welt nur ein Spanien.

**español**, m. der Spanier || das Spanische, die spanische Sprache.

**español, ola**, adj. spanisch || **á la –a**, nach spanischer Sitte, nach spanischer Art und Weise || **á la antigua –a**, nach altspanischer Sitte.

**Español·a**, f. Hispaniola in Mexiko, n.

**español·a**, f. Spanierin, f.

**españolada·do, da**, adj. hispanisiert, der den spanischen Ton, die spanischen Sitten angenommen hat.

**españolería**, f. die spanischen Sitten, Gebräuche, Gemütsart || Denkweise, f., Wesen des Spaniers, n. [seine Art Zeug.

**españole·ta**, f. alter spanischer Tanz, m. ||

**españoli·smo**, m. Spaniertum, n., Vaterlandsliebe der Spanier || spanische Spracheigentümlichkeit, Redewendung, f. || spanische Eigentümlichkeit, f., spanisches Wesen, n.

**españolita**, f. junge Spanierin, f.

**españolito**, m. junger Spanier, m.

**españoliza·r, española·r**, v. a. ins Spanische übersetzen || einem Worte eine spanische Wendung oder Endung geben, ein fremdes Wort hispanisieren || **–se**, das spanische Bürgerrecht erwerben || den Ton, die Haltung, die Sitten der Spanier annehmen || sich in die spanische Sprache einschleichen (von einem fremden Wort).

**espara·cto**, m. Dornbreher, m. *(V.)*

**esparadrape·ro**, m. Heftpflastermaschine, f.

**esparadra·po**, m. Heftpflaster, n. *(Chir.)*

**esparallón, esparayón**, m. Spartbrassen, m.

**esparamín**, m. Pfeilschlange, f. [m. *(F.)*

**esparaván**, m. Schildreiher, Nachtrabe, m. || Spat, m., Kniesucht der Pferde.

**esparave·l**, m. Wurfgarn der Fischer, n. || Falkenstoß, m., Rönne, f., Stoßgarn *(J.)* || viereckiges, kurzstieliges Brett für den nassen Gips, n.

**esparce·ta**, f. spanischer, türkischer Klee, m.

**esparcia·ta**, m. & f. Spartaner, m., Spar-

**esparcia·ta**, adj. spartanisch. [tanerin, f.

**esparci·ble**, adj. was zerstreut, vereinzelt werden kann. [und da.

**esparcidame·nte**, adv. stellenweise, hier

**esparci·do, da**, adj. zerstreut || lustig, heiter im Umgang, aufgeweckt || verbreitet *(Bot.)*

**esparcido·r, ora**, adj. ausstreuend, verbreitend, umherfäend.

**esparci·lla**, f. rotes Sandkraut, n.

**esparcimie·nto**, m. Ergießung, Vergießung, Verstreuung, Ausstreuung, Verbreitung, f. || Freiheit, Ungezwungenheit, Lustigkeit im Umgang, f. || Zerstreuung, f. || Hochherzigkeit, Großmut, Seelengröße, f.

**esparci·r**, v. a. streuen, verstreuen, zerstreuen, ausstreuen, ausbreiten, ergießen || umherstreuen (Geld, Blumen) || sprengen (Wasser) || verteilen || aussprengen, unter die Leute bringen || **–se**, sich zerstreuen, sich ergötzen, sich verlaufen || sich erheitern || sich verbreiten, sich ausbreiten.

**esparde·na**, f. in Katalonien und Valencia: Schuh aus Spartgras, m.

**esparga·nio**, m. Liesch, Lieschgras, n. || Igelskolben, Igelsknoten, m. || Igelkolbleingras, Riedgras.

**espargano·sis**, f. Vollbrüstigkeit ohne Milchausfluß, f., ant. galactorrea *(Path.)*

**espargelste·in**, m. Spargelstein, m.

**espa·ro**, m. Seebrassen, m. *(F.)*

**esparófago, ga**, adj. brassenfressend.

**esparo·ides**, mpl. brassenartige Fische, mpl.

**esparraga·do, da**, adj. spargelartig, spargelähnlich *(Bot.)*

**esparraga·do**, m. Spargelgericht, n.

**esparragado·r**, m. Spargelzüchter, m.

**esparraga·l**, m. Spargelbeet, n.

**esparragamie·nto**, m. Spargelzucht, f.

**esparraga·r**, v. a. Spargel ziehen || Spargel stechen || **¡anda á ~! vete á ~!** geh'! pack' dich! geh' zum Kuckuck!

**esparragi·na**, f. Spargelbitter, n. *(Chem.)*

**esparragíneas**, fpl. spargelartige Gewächse, npl.

**esparragíneo, nea**, adj. spargelartig.

**espárrago**, m. Spargel, m. *(Pfl.)* || Stangenspargel || Zeltstange, f. || Nietbolzen, Klinkbolzen, m. || Leiter, f. *(Bgb.)* || Hopfenstange, f., lange, hochaufgeschossene Person || **~ silvestre, ~ de trigos**, weißer Spargel || **bayas de ~**, fpl. Spargelspitzen, fpl., Brechspargel || **solo como el ~**, einsam, alleinstehend in der Welt, ohne Freunde und Anverwandte || **¡vete á freir –s!** geh' zum Teufel! laß mich ungeschoren!

**esparragón**, m. Mohrsiede, f. || **~ de aguas**, gewässerter Mohr, m. || **~ de lana**, Wollenmohr. [gesuchte Merinowolle, f.

**esparrago·za**, f. feine, gewaschene, aus-

**esparrague·ra**, f. in Samen geschossene Spargelstaude, f. || Spargelbeet, n. || Spargelverkäuferin, f. [gelverkäufer, m.

**esparrague·ro**, m. Spargelzüchter, Spar-

**esparrama·r**, v. a. umherstreuen.

**esparranca·do, da**, adj. mit ausgespreizten Beinen || weitauseinanderstehend, sperrig.

**esparrancamie·nto**, m. Auseinanderspreizen der Beine, n. [spreizen.

**esparranca·rse**, die Beine auseinander-

**esparsifloro, ra**, adj. zerstreutblumig *(Bot.)*

**esparsifolia·do, da**, adj. zerstreutblätterig *(Bot.)* [bild gehörig, zerstreut *(Astr.)*

**esparsi·lo, la**, adj. nicht zu einem Sternesparsi·na, f. Wassertau, n. *(Mar.)*

**esparsión**, f. Zerstreuung, f.

**esparsípedo, da**, adj. mit getrennten

**Esparta**, f. Sparta. [Füßen.

**esparta·do, da**, adj. mit Spartagras be-

**espartal**, m. Spartosfeld, n. [flochten.

**espartalita**, f. oxydiertes Zink, n. *(Min.)*

**espartane·ro, ra**, adj. zum Spartagras ge-

**esparta·no, na**, adj. spartanisch. [hörig.

**esparta·no**, m. Spartaner, m.

**espartea·r**, v. a. mit Binsen, Rohr abreiben (Häute).

**espárteas**, fpl. spartoähnliche Pflanzen, fpl.

**esparte·ña**, f. Sparteschuh, m.

**espárteo, tea**, adj. spartgrasähnlich.

**espartéolas**, mpl. Sicherheitswächter des Augustus, mpl.

**esparteria**, f. Arbeiten aus Spartogras, fpl. || der Laden, wo solche verkauft, die Werkstätte, wo solche gefertigt werden.

**espartero**, m. Handwerker, welcher Arbeiten aus Spartogras verfertigt, m. || Pfriemen, m. *(Pfl.)*

**espartizo, espartillo**, m. kleines Spartogras, n. || **coger á alguno al ~**, fam. jemand zufällig treffen und mit ihm etwas besprechen.

**espartilla**, f. Striegel aus Spartogras, m.

**espartiza·l**, m. Spartofeld, n.

**espa·rto**, m. Sparto, spanisches Pfriemengras, n. || **soga de ~**, f. Tau aus spanischem Pfriemengras, n.

**espa·rtos**, mpl. die aus den von Kadmus gesäeten Drachenzähnen hervorgesprungenen

**esparve·l**, m. Sperber, m. [Männer.

**espasma·r**, v. a. einen Krampf verursachen || **–se**, in Ohnmacht fallen. [behaftet *(Path.)*

**espasmático, ca**, adj. mit dem Krampf

**espasmo**, m. Krampf, m. *(Path.)* || **~ cínico**, Hundskrampf, Lachkrampf *(Path.)* || **~ clónico**, Zuckkrampf *(Path.)* || **~ tónico**, Starrkrampf *(Path.)* || **~ de la glotis**, Stimmritzenkrampf bei Kindern *(Path.)*

**espasmódico, ca**, adj. krampfhaft, Krampf-.

**espasmología**, f. Lehre vom Krampf und den damit verbundenen Krankheiten, f.

**espasmo·so, sa, espástico, ca**, adj. an Krämpfen leidend *(Path.)*

**espa·ta, espa·te**, f. Blumenscheide, f. *(Bot.)* || Balg der Gräser, m.

**espatáceo, cea**, adj. mit einer Blumenscheide versehen *(Bot.)*

**espata·rio**, m. Oberster der Leibwache der gotischen Könige in Spanien, m.

**espatarra·do, da**, adj. platt und stumpf (Nase) || fig. stumpfsinnig.

**espático, ca**, adj. spathaltig *(Min.)*

**espátila**, f. Kronenspelze der Gräser, f. || Kelchspelze der Blumen || flüssiger Darmsaft, m. *(Med.)*

**espáto**, m. Spat, m. *(Min.)* || **~ adamantino**, Diamantspat || **~ calizo, ~ calcáreo**, Kalkspat, isländischer Doppelspat || **~ fluor**, Flußspat || **~ magnesiano**, Bitterspat || **~ manganesiado**, Braunspat || **~ pesado**, Schwerspat.

**espátula**, f. Spatel, m., Streicheisen, n. || Löffelreiher, m. *(V.)*

**espatula·do, da, espatulífero, ra**, adj. spatelförmig *(Bot.)* [Knochen der Tiere, f.

**espatuloma·ncia**, f. Wahrsagerei aus den

**espatúleo, lea**, adj. spatelförmig.

**espatulífero, ra**, adj., **hoja –a**, f. spatelförmiges Blatt, n. *(Bot.)*

**espavecimie·nto**, m. Erschrecken, n.

**espavie·nto**, m. Schreck, Schrecken, m.

**espavori·do, da**, adj. erschrocken || furchtsam.

**especería**, f. Gewürzladen, m. || Gewürzhandel, m. || Gewürze, npl., Spezereien, fpl.

**espe·cia,** f. Gewürz, n. ‖ **–s,** pl. Apothekerwaren, fpl.

**especia·l,** adj. besonder ‖ sonderbar ‖ vorzüglich, ausgezeichnet ‖ bedeutend, von Belang ‖ **en ~,** insbesondere, insonderheit.

**especialida·d,** f. Sonderbarkeit, besondere Eigenschaft, ausgezeichnete Art und Weise, f. ‖ Fach, Fachstudium, n.

**especialis·ta,** m. Fachmann, m. [heit.

**especialme·nte,** adj. besonders, insonder-

**especia·r,** v. a. würzen, mit Gewürz versehen.

**espe·cie,** f. Art, Gattung, f. ‖ Menschengattung ‖ bares Geld, n., klingende Münze, f. ‖ Geldsorte, f. ‖ Bild, n., Vorstellung, f. ‖ Ding, Wesen, n., Sache, f. ‖ Einbildungskraft, f. ‖ Umstand, m. ‖ Stoff, Fall, Gegenstand, Satz, m. ‖ Beweggrund, Vorwand, m. ‖ Schein, Anschein, m. ‖ Finte im Fechten, f. ‖ Ton, m. *(Mus.)* ‖ Rechnungsart, Spezies, f. *(Arithm.)* ‖ Geschlecht, n. ‖ **~ de paso del caballo,** Gangart des Pferdes ‖ **en ~,** in Natura, ant. fungible ‖ bar, in barem Gelde ‖ **en ~ de moneda,** gemünzt (Metalle) ‖ **tengo ~ de,** mich dünkt, ich habe eine dunkle Vorstellung, daß ‖ **frutos en ~,** Waren in Natura, fpl. ‖ **–s,** pl. die verschiedenen Tonarten in einem Musikstücke *(Mus.)* ‖ Münzsorten, Geldsorten, fpl. ‖ **–s sacramentales,** die Gestalten (Brot und Wein) im Abendmahl.

**especiería,** f. Gewürzladen, Spezereiladen, m. ‖ Spezereiwaren, fpl.

**especie·ro,** m. Gewürzhändler, Spezereihändler, m. [werden kann.

**especifica·ble,** adj. was näher bezeichnet

**especificación,** f. besondere Bezeichnung, Einzelangabe, f. ‖ Unterscheidung, f.

**especificadamente,** adv. auf eigene, besondere, eigentümliche Art ‖ umständlich.

**especifica·do, da,** adj. einzeln, umständlich.

**especifica·r,** v. a. besonders bezeichnen, namentlich, einzeln, stückweise angeben.

**especificativo, va,** adj. charakteristisch, bezeichnend, eigentümlich, zur Unterscheidung dienend.

**específico, ca,** adj. besonder, eigenartig, eigentümlich, einer Spezies oder Art eigenend, spezifisch.

**específico,** m. Spezifikum, n., eigentümliches Mittel gegen eine besondere Krankheit *(Med.)* [Probeblatt, Probestück, n.

**espécimen,** m. Muster, n., Probe, f. ‖

**especiosida·d,** f. Schein der Wahrheit, äußerlicher Schein, m.

**especio·so, sa,** adj. scheinbar, betrüglich ‖ vortrefflich, vorzüglich.

**especio·ta,** f. lächerliches Ding, n., lächerlicher Umstand, m.

**especta·ble,** adj. achtbar.

**espectáculo,** m. Schauspiel, n., Vorstellung, f. *(Th.)* ‖ der die Aufmerksamkeit auf sich ziehende Anblick, Gegenstand.

**espectado·r,** m. Zuschauer, m. [f.

**espectado·ra, espectatri·z,** f. Zuschauerin,

**espectante,** adj. zuwartend, erwartend, abwartend ‖ **método ~,** m. Heilmethode, welche schwache Mittel anwendet und die Natur selbst wirken läßt, f. *(Med.)*

**espectativa,** f. Anwartschaft, f.

**espe·ctro,** m. Gespenst, Phantom, n., Geist, Poltergeist, spukender Geist, m. ‖ Schreckbild, n. ‖ sehr magerer Mensch, m., Gespenst ‖ gemeine Blattnase, f., Vampyr, m. ‖ Gespenstheuschrecke, f. ‖ Gespenstraupe, f. (Schnecke) ‖ **análisis del ~,** f. Spektralanalyse, f. ‖ **~ solar,** Sonnenspektrum, n. *(Phys.)* [*(Phys.)*

**espectrómetro,** m. Spektrometer, m.

**espectrométrico, ca,** adj. spektrometrisch.

**espectrometría,** f. Spektrometrie, f., Verfahren, um aus dem Farbenspektrum die chemischen Bestandteile eines leuchtenden Körpers zu erkennen *(Phys.)*

**espectroscopia,** f. Spektroskopie, f., Untersuchung des Farbenspektrums leuchtender Körper *(Phys.)*

**espectróscopo,** m. Spektroskop, n. *(Phys.)*

**especulación,** f. Forschung, Betrachtung, f. ‖ Untersuchung, f. ‖ Nachdenken, n. ‖ kaufmännische Berechnung, Unternehmung, f. ‖ theoretische Forschung (im Gegensatz zur Praxis) ‖ Walzentute, f. (Schnecke).

**especulado·r, ora,** adj. forschend, grübelnd, nachsinnend ‖ gewinnspähend.

**especulado·r,** m. kaufmännischer Unternehmer, Spekulant, Gewinnspäher, m. ‖ phantasierender Mensch, m. ‖ Forscher, m.

**especula·r, especulario, ria,** adj. spiegelförmig, spiegelartig, die Strahlen zurückwerfend, Spiegel-.

**especula·r,** v. a. forschen, beobachten, theoretische Forschungen anstellen ‖ nachdenken, nachsinnen, grübeln ‖ spekulieren, gewinnversprechende Unternehmungen berechnen.

**especulativa,** f. Forschungsgabe, f.

**especulativo, va,** adj. betrachtend, nachdenkend, sinnend ‖ zur Forschung geeignet ‖ außersinnlich. [ereignisse, f.

**especulatoria,** f. Deutung der Naturspe**culífero, ra,** adj. gespiegelt, mit einem Spiegel auf den Schwanzfedern *(V.)*

**especuliforme,** adj. spiegelförmig.

**Espéculo,** m. Spiegel Alfons des Weisen, m., Sammlung spanischer Gesetze, wovon nur noch fünf Bücher vorhanden.

**espéculo,** m. Spekulum, n., Spiegel, m. *(Chir.)* ‖ **~ uterino,** Mutterspiegel *(Chir.)*

**espeirе·mo,** m. Sämling, m., Spore, f. (der Flechten) *(Bot.)* [*(Min.)*

**espe·is, espe·iso,** m. Speiskobalt, m.

**espeja·do, da,** adj. aus Spiegeln zusammengesetzt ‖ spiegelhell ‖ spiegelähnlich ‖ glänzend wie ein Spiegel.

**espeja·do,** m. Glanzseide, f.

**espejado·r, ora,** adj. spiegelnd.

**espejamie·nto,** m. Spiegeln, n.

**espeja·r,** v. a. spiegeln, im Spiegel besehen ‖ glätten, polieren ‖ **–se,** sich spiegeln, sich im Spiegel betrachten.

**espeja·r,** v. n. glänzen wie ein Spiegel ‖ **–se en alguno,** jemand mit Wohlgefallen betrachten.

**espeje·o, espejí·smo,** m. Luftspiegelung, f.

**espeje·ra,** f. Frau oder Witwe eines Spiegelmachers, f. [handel, m.

**espejería,** f. Spiegelfabrik, f. ‖ Spiegel-

**espeje·ro,** m. Spiegelmacher, m. ‖ Spiegelhändler, m. [m. kleiner Spiegel, m.

**espejí·co, espejí·llo, espejí·to, espeju·elo,** espe·jo, m. Spiegel, m. ‖ Spiegel, Schiffsspiegel *(Mar.)* ‖ **~ de vejiga,** Blasenspiegel *(Chir.)* ‖ **~ ustorio,** Brennspiegel ‖ **~ cóncavo, ~ de alinde,** Hohlspiegel ‖ **~ de armar, ~ de vestir, ~ de cuerpo entero,** großer Spiegel, worin man sich ganz beschauen kann ‖ **~ de popa,** Schiffsspiegel, *(Mar.)* ‖ **~ de Venus,** Venusspiegel *(Pfl.)* ‖ **mirarse en uno como en un ~,** jemand mit außerordentlicher Zärtlichkeit lieben ‖ **no te verás en ese ~,** fam. das soll dir nicht gelingen.

**espeju·elo,** m. Galgengebiß, n. (der Pferde) ‖ **~ abierto,** Taubenhalsmundstück, n.

**espeju·elo,** m. Strahlgips, Katzenstein, m. ‖ Marienglas, Frauenglas, n., Spiegelstein ‖ Talkblatt, n., Talkstein ‖ Brillenglas ‖ Lerchenspiegel, m. *(J.)* ‖ glänzendes Zuckereingemachtes aus Pompelmusschale, Kürbisschale ꝛc., n. ‖ Schmutzkruste, womit im Winter die Honigwaben sich überziehen, f. ‖ **~ de faltriquera,** Taschenspiegel ‖ **~ para coger alondras,** Lerchenspiegel ‖ **–s,** pl. Brillen-

**espe·lta,** f. Spelz, m. [gläser, npl.

**espélteo, tea,** adj. den Spelz betreffend.

**espelu·nca,** f. Höhle, f. ‖ Spelunke, f.

**espeluza·r,** v. a. die Haare emporsträuben ‖ **–se,** sich emporsträuben, zu Berg stehen (Haare).

**espeluzna·rse,** zu Berg stehen (Haare vor Schreck ꝛc.) ‖ mit aufgelöstem Haar einhergehen. [Haare, n.

**espeluźno, espeluźo,** m. Sträuben der

**espendedо·ros de géneros,** mpl. Warenausbieter an den Bahnhöfen, mpl. *(E. B.)*

**espende·r,** v. a. Fahrbillette ausgeben

**espe·nsas,** fpl. Unkosten, pl.

**espe·que,** m. Hebebaum, m. ‖ **~ de la bomba,** Geckstock, m. *(Mar.)*

**espe·ra,** f. Warten, Erwarten, n. ‖ Erwartung, Hoffnung, f. ‖ Frist, f., Aufschub, m. *(Jur.)* ‖ Anstand, Anstz, m. *(J.)* ‖ Hinterlist, f. ‖ Langmut, f. ‖ Beharrlichkeit, Geduld, f. ‖ Hochherzigkeit mit Klugheit und Überlegung gepaart, f. ‖ Asper, f. türkische Münze ‖ verlorener Zapfen, Dübel, m. *(Zimm.)* ‖ Stoßzunge am Klavier, f. ‖ **sala de ~,** f. Wartesaal, m. *(E. B.)* ‖ **cazar á ~,** auf dem Anstand jagen ‖ **estar en ~,** auf der Lauer stehen ‖ **tener ~, ser sujeto de ~,** mit reiflicher Überlegung handeln.

**espera·do, da,** adj. erhofft ‖ **no ~,** unverhofft, unerwartet.

**esperado·r, ora,** adj. hoffend.

**esperanza,** f. Hoffnung, Erwartung, f. ‖ Hoffnung (theologische Tugend) ‖ **dar –s,** jemandem Hoffnung zu etwas machen ‖ **ser joven de –s,** ein hoffnungsreicher Junge sein.

**esperanza·do, da,** adj. voller Hoffnung ‖ in Hoffnung einer Sache.

**esperanzado·r,** m. Hoffender, m.

**esperanzamie·nto,** m. Erwecken von Hoffnungen, n. [**–se,** sich Hoffnung machen.

**esperanza·r,** v. a. Hoffnung machen ‖

**espera·r,** v. a. hoffen ‖ erwarten (Erwünschtes und Unerwünschtes) ‖ abwarten ‖ **~ en alguno,** auf jemand hoffen ‖ **~ por alguna cosa,** auf etwas warten ‖ **–se,** warten, sich gedulden ‖ erwarten.

**esperе·mos,** m. Zahlungsfristen, fpl., Zahlungsstundung, f.

**espereza·rse,** sich dehnen und strecken.

**espere·zo, esperezamie·nto,** m. Dehnen und Strecken der Glieder aus Schläfrigkeit, n.

**esperge·sia,** f. Erklärung des bereits Gesagten durch andere, fast gleichbedeutende Ausdrücke, f. *(Rh.)* [Knöterich, m. *(Pfl.)*

**espérgula,** f. Spergel, Sperk, weißer

**espergura·r,** v. a. behufs größerer Fruchtbarkeit am Weinstock die jungen Schößlinge wegschneiden. [Organ, n. *(Bot.)*

**esperidea,** f. spiralförmig gewundenes

**esperi·do, da,** adj. abgezehrt.

**esperie·ga,** f. Renetteapfel, m. ‖ **~ bastarda,** Borsdorfer Apfel.

**esperie·go,** m. Renetteapfelbaum, m.

**esperi·nque,** m. Laxierfisch, m.

**espe·rma,** f. männlicher Same, m. ‖ **~ de ballena,** Walrat, m.

**espermaceti,** m. Walrat, m.

**espermacre·sia,** f. unfreiwilliger Samenerguß, m. *(Path.)* [pflanzen, n. *(Bot.)*

**espermápodo,** m. Säulchen der Doldenspermático, ca, adj. zum tierischen Samen gehörig, Samen- ‖ **cordón ~,** m. Samenstrang, m. *(An.)* ‖ **flujo ~,** m. Samenfluß, m. *(Path.)*

**espermati·na,** f. Spermatin, n., Bestandteil des tierischen Samens.

**espermatóbolo,** m. Säemaschine, f.

**espermatocе·le,** m. Samengefäßbruch, m. *(Path.)* [(Käfer).

**espermatófago, ga,** adj. samenfressend

**espermatografía,** f. Samenbeschreibung, f.

**espermatográfico, ca,** adj. samenbeschreibend.

**espermatógrafo,** m. Samenbeschreiber, m.

**espermatología,** f. Samenlehre, f.

**espermatópeo, pea,** adj. samenerzeugend (Mittel).

**espermatorre·a,** f. Samenfluß, unwillkürlicher Samenabgang, m. *(Path.)*

**espermatorre·ico, ca,** den Samenfluß betreffend *(Path.)*

**espermato·sis,** f. Samenbereitung, f. ‖ reichliche Samenabsonderung, f.

**espérmeo, mea,** adj. samentragend *(Bot.)*

**espérmico, ca,** adj. auf das Samenkorn bezüglich. [*(Bot.)*

**espérmido, da,** adj. Körner erzeugend

**espermio·la,** f. Froschlaich, m.

**espermodе·rmo,** m. Samenhülle, Samen-

**espermófilo,** m. Zieselmaus, f. [haut, f.

**espermóforo, ora,** adj. samentragend *(Bot.)*

**espermóforo,** m. Samenträger, m. *(Bot.)*

**esperna·da,** f. letztes hakenförmiges Glied an einer Kette, n.

**espernі·ble,** adj. verächtlich.

**espernio·lo,** m. Froschlaichpulver aus Myrrhe, Weihrauch, Kampfer und Safran, n.

**esperón,** m. Schiffsschnabel, m., Galion, Krullgallion, n. *(Mar.)*

**esperо·nte,** m. kleines vorspringendes Außenwerk, n. *(Mil.)*

**esperria·ca,** f. Nachwein, Tresterwein, Gesindewein, Lauer, m.

**espesa·r,** v. a. verdicken, dickmachen ‖ pressen, zusammenpressen, dichtermachen, festermachen (Zeuge, Strümpfe ꝛc.) ‖ **–se,** dick, dicht, fest werden ‖ dicht zusammen, ineinanderwachsen (Gesträuche, Bäume). [lich.

**espesativo, va,** adj. zum Verdicken dien-

**espe·so, sa,** adj. dick, nicht recht flüssig ‖ dicht, fest, gedrängt ‖ schmutzig, fettig ‖ häufig, oftmalig ‖ massiv, stark, fest, dick.

**espeso·r,** m. Dicke, Tiefe eines Körpers, f.

**espesu·ra,** f. Dicke, Dichte, Verdickung, f. ‖ Dichtigkeit eines Nebels, einer Flüssigkeit, f. ‖ Unreinlichkeit, f., Schmutz, m. ‖ Festigkeit, Haltbarkeit, f. ‖ Dickicht, Gestrüpp, n.

**espeta·do, da,** adj. feierlich steif einhergehend.

**espeta·r,** v. a. anspießen, an den Spieß stecken (Geflügel) ‖ anspießen, durchspießen, durch und durchbohren ‖ **–se,** aufbinden, weismachen (eine Erzählung) ‖ **–se,** sich steif und stolz betragen, sich aufblähen, eine stolze, wichtige Miene annehmen ‖ sich in einen engen Ort drängen, zwängen ‖ fig. sich eindrängen, wohin man nicht gehört.

**espete·ra,** f. Küchenbrett, Schüsselbrett mit Haken, n. ‖ Küchengeschirr, n.
**espe·to,** m. Bratspieß, m.
**espetón,** m. großer Bratspieß, m. ‖ große Nadel, f. ‖ Stoßdegen, m. ‖ Stoß mit einem Raufdegen, m. ‖ Nadelfisch, Hornfisch, m.
**espetona·zo,** m. Schlag, Hieb, Stoß mit einem Bratspieß, Stoß- oder Raufdegen, m.
**espía,** m. & f. Spion, Späher, Auskundschafter, Kundschafter, m., Spionin, f. ‖ **~ doble,** Spion, der beiden Teilen dient ‖ **~ del purgatorio,** iron. sehr magere und kränkliche Person.
**espía,** f. Auswerfen des Senkbleies, n. *(Mar.)* ‖ Wurftau, Bugsiertau, Jagtroß, n. *(Mar.)* ‖ Verholen, Warpen eines Schiffes, n. *(Mar.)* ‖ **echar una ~,** nach der Seite, wohin man segeln will, eine Katze, einen Beianker auswerfen *(Mar.)*
**espiado·r,** m. Ausspäher, m.
**espia·r,** v. a. ausspähen, auskundschaften ‖ belauschen, belauern ‖ **~,** v. n. ein Schiff warpen, verholen, das Tau einkürzen *(Mar.)* ‖ **–se,** ein gescheitertes Schiff wieder abbringen *(Mar.)* ‖ **–se á fuerza de brazos,** sich aufpalmen *(Mar.)*
**espi·bia,** f., **espi·bio, espibión,** m. Gemütverrenkung bei Tieren, f. ‖ **~ de los huesos,** Aushebung, Verrenkung *(Chir.)*
**espi·ca,** f. Kornährenbinde, f. *(Chir.)*
**espicana·rdo,** m. Spitkenarde, f. *(Pfl.)*
**espicaro,** m. Ährentisch, m.
**espicífero, ra,** adj. mit aufrechtstehendem Federbüschel *(V.)* ‖ ährentragend (Minerva).
**espiciflo·ro, ora,** adj. ährenblumig *(Bot.)*
**espicifo·rme,** adj. ährenförmig *(Bot.)*
**espicígero, ra,** adj. mit ährenförmig gestellten Blumen *(Bot.)* [einzelner Schriften.
**espicile·gio,** m. Ährenlese, f., Sammlung
**espicula,** f. fein zugespitzte Schneeflocke, f.
**espicula·ria,** f. Spikularie, f. *(Pfl.)*
**espiculéo, lea,** adj. aus dichtsitzenden Ährchen bestehend, klein- und vollährig *(Bot.)*
**espiculífero, ra,** adj. Ährchen tragend, Ährchen- *(Bot.)* [verwunden, stechen.
**espicha·r,** v. a. aufspießen, anspießen ‖
**espí·cho,** m. Stoßwaffe, f., Spieß, Wurfspieß, m. ‖ Spitkerpinne, f. *(Mar.)* ‖ Keilpflock, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*
**espichea·r,** v. a. Spikerpinnen anmachen
**espichón,** m. Stichwunde, f.
**espie·glo,** m. Lavendel, m. *(Pfl.)*
**espi·ga,** f. Ähre, Kornähre, f. ‖ Angel am Degen, Säbel, Messer, f. ‖ Zopf, m., Zopfende eines Balkens *(Zimm.)* ‖ Zapfen, m. ‖ Pflock, hölzerner Nagel, m. ‖ Stift, Nagel ohne Kopf, m. ‖ Pfropfreis, Auge, n. ‖ Zünder, Brander einer Bombe, m. *(Mil.)* ‖ Mastzopf, m. *(Mar.)* ‖ **~ céltica,** Narde, f. *(Pfl.)* ‖ **~ mocha,** bartlose Ähre ‖ **quedarse á la ~,** bis zuletzt bleiben, um das Übriggelassene zu essen. [Zeichen der Jungfrau *(Astr.)*
**Espi·ga de Virgo, Spika,** f., Ähre im
**espigación,** f. Ährenbildung, f. *(Bot.)*
**espigade·ra, espigado·ra,** f. Ährenleserin, f.
**espiga·do, da,** adj. ährenähnlich, ährenförmig ‖ in die Höhe geschossen, aufgeschossen (Salat ꝛc., junger Mensch).
**espigado·r,** m. Ährenleser, m.
**espigadu·ras,** fpl. die in Wollwäschereien nach dem Waschen auf dem Gras zurückbleibenden Wollreste.
**espiga·r,** v. a. Ähren lesen, nachstoppeln ‖ eine Braut am Hochzeitstage beschenken ‖, verzapfen (Bretter) *(Zimm.)* ‖ **~,** v. n. in Ähren schießen *(Bot.)* ‖, wachsen, in die Höhe schießen (von jungen Leuten, die sich schnell entwickeln).
**espige·lia,** f. Spigelia, f. *(Pfl.)*
**espigeliáceas,** fpl. Spigeliaceen, fpl. *(Pfl.)*
**espigeli·na,** f. Spigeliabitter, n. *(Chem.)*
**espigón,** m. Granne, Spelze an Ähren, f. *(Bot.)* ‖ Brennborste, f., Distelstachel, m. ‖ Stachel der Artischocke ‖ jedes rauhe, stachlige Gewächs ‖ Ährenbüschel an der Hirse, m. ‖ Maiskolbe, Rohrkolbe, f. ‖ Wespenstachel, Bienenstachel ‖ kahle, baumlose Anhöhe im Walde, f. *(J.)* ‖ starker eiserner Stift, m. ‖ Spitze eines Spießes ꝛc. ‖ Flügelspill, n. *(Mar.)* ‖ Mastzopf, m. *(Mar.)* ‖ fig. Stachel im Herzen, nagender Kummer, m. ‖ **~ de ajo,** Knoblauchszehe, f. ‖ **ir con ~, llevar ~,** tiefgekränkt fortgehen. [reich, voll Ähren.
**espigo·so, sa,** adj. ährentragend, ähren-
**espigui·ca, espiguilla, espiguita,** f. kleine Ähre, f.
**espiguilla,** f. Rundschnur für Besatz, f. ‖ Lehrschnur, f., Inham, m. *(Typ.)* Blüte der Pappel, Kastanie ꝛc., f.
**espila·nto,** m. Fleckblume, Abeceplanze, f.
**espilemigo·no, na,** adj. mit kleinem, rundem Nabelfleck auf den Dolden *(Bot.)*
**espili·ta,** f. Blatterstein, Mandelstein, m.
**espi·lo,** m. Nabelfleck, Samennabel der Gräser, m. *(Bot.)*
**espiloca·cho, cha,** adj. zerlumpt.
**espiloga·stro, tra,** adj. fleckbäuchig.
**espilógono, na,** adj. mit eckigen Nabelflecken auf den Dolden *(Bot.)*
**espilo·mo,** m. Muttermal, n. *(Med.)*
**espilóptero, ra,** adj. mit fleckigen Flügeln.
**espilorchería,** f. Geiz, m., Kargheit, f.
**espilo·rcho,** m. Geizhals, m.
**espín,** m. Stachelschwein, m.
**espi·na,** f. Dorn, m. ‖ Dornstrauch, Dornbusch, m. ‖ Stachel, m., Dorn ‖ Gräte, Fischgräte, f. ‖ Stachel, Grat, m. *(An.)* ‖ Rückenwirbelbein, n. *(An.)* ‖ fig. Ärgwohn, Verdacht, m. ‖ Stachel im Herzen ‖ **~ blanca,** Weißdorn, Hagedorn ‖ **~ de Cristo,** Christdorn, Judendorn, Stechdorn ‖ **~ dorsal,** Rückgrat, n. *(An.)* ‖ **~ de pescado,** Grätenarbeit der Posamentierer, f. ‖ **~ gipcia, arábiga,** ägyptischer, arabischer Dorn *(Med.)* ‖ **mala ~,** Argwohn, m. ‖ **~ ventosa,** Winddorn *(Path.)* ‖ **dar mala ~ á alguno,** einen bösen Argwohn bei jemandem erwecken, fam. jemandem einen Floh ins Ohr setzen ‖ **dejar á uno la ~ en el dedo,** jemandem nur halbe Linderung verschaffen ‖ **quedarse en la ~ de Santa Lucia,** außerordentlich mager, schwach, kraftlos sein ‖ **estar en –s,** auf heißen Kohlen sitzen, sich in lebhafter Unruhe befinden ‖ **tener á uno en –s,** jemand in große Unruhe versetzen.
**espi·na-bífida,** f. Rückgratsspaltung, angeborene Rückenmarkswassersucht, f. *(Path.)*
**espina·ca,** f. Spinat, m.
**espinadu·ra,** f. Dornenstich, m.
**espina·l,** adj. zum Rückgrat gehörig *(An.)* ‖ **apófisis ~,** f. Dornfortsatz, m. *(An.)* ‖ **médula ~,** f. Rückenmark, n. *(An.)*
**espina·pe,** m. eckiger Belag des Estrichs, m. ‖ Dorngebüsch, n.
**espina·r,** m. Dorngebüsch, n. ‖ fig. Verlegenheit, f. ‖ Hindernis, n.
**espina·r,** v. a. stechen, wie ein Dorn, eine Gräte ‖ mit Dornen stechen ‖ mit Dornen umgeben, einzäunen ‖ fig. quälen, beunruhigen ‖ **–se,** sich an einem Dorn stechen, verwunden ‖ fig. sich quälen (aus Eifersucht ꝛc.).
**espinare·la,** f. Stachelkopf, m. *(F.)*
**espinavento·sa,** f. Winddorn, m., innerer Knochenfraß *(Path.)*
**espina·zo,** m., Rückgrat, n., Wirbelsäule, f. *(An.)* ‖ Grat eines Gewölbes, m. *(Arch.)*
**espine·l,** m. Angelschnur der Langleine und Grundleine, f.
**espine·la,** f. Spinell, m. (Edelstein) ‖ Dörnchen, n. *(Bot.)* ‖ Spießgras, n. ‖ Gedicht aus zehn Versen, nach dem Erfinder Vicente Espinel benannt, n. [*(Bot.)*
**espinela·da, da,** adj. mit Dörnchen besetzt
**espineli·no,** m. Spinellin, Titanit, m. *(Min.)* [deckt *(Bot.)*
**espinelo·so, sa,** adj. mit Dörnchen be-
**espineo, nea,** adj. dornig, stachelig ‖ aus Dornen verfertigt.
**espine·ro,** m. Weißdorn, Hagedorn, m.
**espinescencia,** f. Besetztsein mit Dornen, n. *(Bot.)*
**espinescente,** adj. in Dornen übergehend, in dornenartige Spitzen auslaufend *(Bot.)*
**espine·ta,** f. Spinett, m. *(Mus.)* ‖ Gebiß am Zaume, n. [*(Mil.)*
**espinga·rda,** f. Doppelhaken, m. (Geschütz)
**espingarda·da,** f. Schußwunde von einem Doppelhaken, f. [haken bediente, m. *(Mil.)*
**espingarde·ro,** m. Soldat, der einen Doppel-
**espingue·te,** m., **espingue·ta,** f. Räumnadel, f., Ausräumer, m. *(Mil.)*
**espini·ca, espini·lla,** f. Dörnchen, n.
**espinica·nde,** adj. dornschwänzig.
**espini-cerebra·les,** mpl. Hinterrückenmarktiere, npl.
**espinícolo, la,** adj. dornhalsig.
**espinicórneo, nea,** adj. dornhörnig.
**espinicru·ro, ra,** adj. dornfüßig. [besetzt.
**espinífero, ra,** adj. dornig, mit Dornen
**espinifolia·do, da,** adj. dornblätterig
**espinifo·rme,** adj. dornförmig, [*(Bot.)*
**espinígero, ra,** adj. mit Dornen besetzt.
**espinila·bro, bra,** adj. dornlippig.
**espini·lla,** f. Schienbein, n. *(An.)* ‖ schwertförmiger Knorpel am untern Brustbein, m. *(An.)* [geruch, m.
**espini·llo,** m. südamerikanischer Wohl-
**espinímano, na,** adj. dornhändig.
**espininérveo, vea,** adj. dornrippig *(Bot.)*
**espinípedo, da,** adj. dornfüßig.
**espinitarso, sa,** adj. mit dornigem Vorfuß. [*(Path.)*
**espini·tis,** f. Rückenmarkentzündung, f.
**espi·rno,** m. Weißdorn, Hagedorn, m. *(Pfl.)* ‖ **~ amarillo,** Gelbdorn ‖ **~ cerval,** Kreuzdorn ‖ **~ majudo,** Weißdorn ‖ **~ negro,** Schwarzdorn.
**espinocárpeo, pea,** adj. dornfrüchtig
**espino·sa,** f. Roßkastanie, f. [*(Bot.)*
**espinosi·smo,** m. Lehre des Spinoza, f.
**espinosi·sta,** m., Spinozist, m., Anhänger des Spinoza.
**espino·so, sa,** adj. dornig, stachelig ‖ voll Gräten ‖ schwierig, bedenklich, mißlich, gefährlich, kitzlig ‖ stachelartig, stachelähnlich, Stachel- *(An.)* ‖ **apófisis –a,** f. Dornfortsatz, m. *(An.)* ‖ **arteria –a,** f. Stachelpulsader, f. *(An.)* ‖ **agujero –,** m. blindes Loch des Stirnbeines, n. *(An.)* [ling, m. *(F.)*
**espino·so,** m. Stachelmuskel, m. ‖ Stich-
**espintero,** m. Funkenerz, n.
**espinterómetro,** m. Funkenmesser, m.
**espintero·pia,** f. Funkensehen, n. *(Path.)*
**espínula,** f. Dörnchen, n. *(Bot.)*
**espinulífero, ra,** adj. mit Dörnchen besetzt *(Bot.)* [Kelch *(Bot.)*
**espinulifloro, ora,** adj. mit dornbesetztem
**espinulifo·rme,** adj. dörnchenförmig.
**espinulo·so, sa,** adj. feindornig *(Bot.)*
**espi·nza,** f. Zänglein, n. ‖ Noppzänglein, Pflückeisen, n.
**espinza·r,** v. a. das Tuch noppen.
**espío,** m. Borstenwurm, m.
**espio·cha,** f. Pickel, m., Haue, Hacke, f.
**espión,** Spion, Späher, Aufpasser, m.
**espiona·je,** m. Kundschafterei, f., Auflauern, n. ‖ Kosten des Spionierens, pl.
**espio·te,** m. Stichwaffe, f.
**Espi·ra,** f. Speier (Stadt)
**espi·ra,** f. Schneckenlinie, Spirallinie, Spirale, f. *(Geom.)* ‖ Pfühl, m., Schaftgesims, n. *(Arch.)* ‖ Gewindegang einer Schraube, m.
**espira·ble,** adj. was atmet ‖ was atmen kann, atemfähig ‖ sterblich. [Ausdünstung, f.
**espiración,** f. Atmen, Atemholen, n. ‖
**espiráculo,** m. Atemloch, Atmungsluftloch der Insekten, n. [hauchend.
**espirado·r, ora,** adj. hauchend, aus-
**espira·l,** adj. schneckenförmig, schraubenförmig gewunden, spiral-, Spiral- ‖ **tunel ~,** m. Kehrtunnel, m. *(E. B.)*
**espira·l,** f. Spirale, Spirallinie, Schneckenlinie, f. ‖ Spiralfeder in einer Taschenuhr, f. ‖ schneckenförmige Umwickelung mit der Binde, f. *(Chir.)* [förmig.
**espiráleo, lea,** adj. schneckenförmig, spiral-
**espiralite·lo, la,** adj., **ara·ña –a,** f. Spinne, die ihr Gewebe spiralförmig baut, f.
**espiránteo, tea,** adj. mit spiralförmigen Kelchblättern *(Bot.)*
**espira·r,** v. a. aushauchen, einhauchen, ausatmen, einatmen ‖ ausdünsten, ausdüften ‖ ausgehen lassen (den heiligen Geist) ‖ **~,** v. n. atmen, Atem schöpfen ‖ verscheiden, den Geist, aufgeben, sterben ‖ ein Ende nehmen, zu Ende gehen ‖ wehen, fächeln (wie der Wind).
**espirate·la,** f. Schneckenwurm, m.
**espirativo, va,** adj. atmend ‖ aushauchend ‖
**consonante –a,** f. Reibelaut, m. *(Gr.)*
**espírea,** f. Spierstaude, f. *(Pfl.)*
**espire·nque de mar,** m. Stint, Ukelei, Spierling, m. *(F.)*
**espírico, ca,** adj. spiralförmig. [Hörnern.
**espiricórneo, nea,** adj. mit spiralförmigen
**espiríferas,** fpl. eine Bohrmuschelgattung.
**espirífero, ra,** adj. mit Spiralwindungen.
**espirifo·rme,** adj. spiralförmig.
**espiri·llos,** mpl. Spirillen, npl. (Mikroben).
**espirirro·stro, tra,** adj. mit gewundenem Schnabel.
**espirita·do, da,** vom bösen Geist besessen ‖ fam. abgelebt, abgemagert, bleich, blaß.
**espirita·do,** m. Besessener, m.
**espirita·l,** adj. geistig.
**espiritar,** v. a. den Teufel in den Leib bannen ‖ abhärmen, abgelebt machen ‖ **–se,** vom bösen Geist besessen sein ‖ außer sich geraten, des Teufels werden ‖ abzehren.
**espiriti·llo,** m. kleiner Geist, m.
**espiriti·smo,** m. Spiritismus, m.
**espiriti·sta,** m. Spiritist, m., Anhänger des Spiritismus.
**espirito·so, sa,** adj. feurig, lebhaft ‖ mutig, tapfer ‖ geistig, weingeisthaltig ‖ **licores –s,** mpl. geistige Getränke, npl.
**espirito·so,** m. geistiges Arzneimittel, n. ‖ **–s,** pl. geistige Getränke, Spirituosen, pl.

**espíritu,** m. Geist, m., Seele des Menschen || Gemüt, n. || Lebenskraft, f. || die dem Menschen innewohnende denkende, wollende, fassende Kraft || Tugend, f. || Mut, m. || Lebhaftigkeit, f. || Feuer, n. || Verstand, m. || übernatürliche Gnade, übernatürliche Gabe, f. || geistige Anlage, f. || Geist (im Gegensatz zum Fleisch) || Geist einer Sache || Sinn einer biblischen oder anderen Stelle, m. || Geist, das Unsichtbare, Unkörperliche, Geistige, ant. materia || der Teufel, der böse Geist || Hauchzeichen, n., Spiritus in der griechischen Sprache *(Gr.)* || Sprit, m., geistiges Wasser, geistiges Getränk, n. || **~ carminativo,** Öl gegen Blähungen, n. *(Med.)* || **~ de cuerno de ciervo,** Hirschhorngeist || **~ familiar,** Schutzgeist, dienstbarer Geist || **~ foleto,** Poltergeist || **~ fuerte,** Freigeist || **~ malo, ~ maligno,** böser Geist, Teufel, m. || **~ de quina,** Chinaspiritus, m. || **~ rector,** Riechstoff der Pflanzen, m. || **~ de vino,** Weingeist || **~ de vitriolo,** Vitriolgeist || **~ vital,** Lebensgeist || **~ de contradicción,** Widerspruchsgeist || **hombre de ~,** m. mutiger, entschlossener Mann, m. || **dar el ~, entregar, exhalar, rendir el ~,** den Geist aufgeben || **beber el ~ á alguno,** sich jemands Meinungen zueignemachen || **apurar el ~ de un frasco,** eine Flasche Wein leeren || **–s,** pl. die flüchtigen Geister, die feinsten Ausdünstungen eines Körpers || böse Geister, von denen jemand besessen ist || **–s animales,** tierische Geister, pl. || **–s vitales,** Lebensgeister || **lanzar, sacar los –s,** die bösen Geister austreiben.

**el Espíritu Santo,** der heilige Geist.

**espiritua·do, da,** adj. mager, bleich, blaß.

**espiritua·l,** adj. geistig, unkörperlich, übersinnlich, ant. material || geistlich, nicht weltlich || tugendhaft, fromm || lebendig, thatkräftig || **hombre ~,** m. Mensch, der sich nur mit geistigen Tugen beschäftigt, m. || **padre ~,** m. Seelsorger, Beichtvater, Gewissensrat, m. || **pasto ~,** m. geistige Nahrung, f. || **reino ~,** m. das Reich Christi.

**espiritualida·d,** f. Geistigkeit, geistige Natur, f., geistiges Wesen, n. || geistige Wirkung, geistige Handlung, f. || die Eigenschaft, das Wesen einer geistlichen Person || Lebendigkeit, f. || Auffassungsvermögen, n. || Feinfühligkeit, f.

**espiritualismo,** m. Spiritualismus, m., Geisterlehre, ant. materialismo || das spiritualistische System der Philosophie.

**espiritualista,** m. Spiritualist, m., Anhänger des Spiritualismus.

**espiritualización,** f. Vergeistigung, f. || Entwässerung, f. *(Chem.)*

**espiritualizado·r, ora,** adj. vergeistigend, zur Frömmigkeit, Andacht erhebend.

**espiritualiza·r,** v. a. vergeistigen || zur Andacht, Frömmigkeit erheben || geistlich machen, was weltlich war || einer Schriftstelle einen geistigen, mystischen Sinn beilegen || vergeistigen, entwässern *(Chem.)* || **~ algunos bienes,** weltliche Güter zu geistlichen machen || **–se,** fromm und andächtig werden.

**espirituosida·d,** f. geistige Stärke, geistige Kraft, f., Eigenschaft des Geistigen.

**espiriva·lvo, va,** adj. mit spiralförmigen Häutern (Schnecken).

**espirli·no,** m. Aland-blecke, f. *(F.)*

**espiro,** m. Verfallzeit eines Wechsels, f.

**espiroglífo,** m. eine Wurmröhrengattung.

**espirógrafo,** m. Meerpunkel, Wurmkocher, m. (Fächerwurm).

**espirometría,** f. Atemmessung, f. *(Phys.)*

**espirómetro,** m. Atemmesser, m. *(Phys.)*

**espiróporo,** m. fossiler Polyp, m.

**espiróptero,** m. Magenwurm, m.

**espiro·rbo,** m. Scheibenröhre, f. (Fächerwurm). Griffel *(Bot.)*

**espiróstilo, la,** adj. mit spiralförmigem

**espirula,** f. Posthörnchen, n. Mollusk.

**espirule·ro,** m. Tier im Posthörnchen, n.

**espiru·ro, ra,** adj. mit spiralförmigem Schwanz, hörnern.

**espisicórneo, nea,** adj. mit dicken Fühlhörnern.

**espisirro·stro, tra,** adj. dickschnäbelig.

**espita,** f. Hahn, Zapfhahn, Zapfen, Faßzapfen, m. || Längenmaß = 1 Spanne || fig. Säufer, Trunkenbold, m.

**espitama,** f. Spanne zwischen Daumen und Zeigefinger, f.

**espita·r,** v. a. ein Faß anzapfen.

**espi·to,** m. Aufhängekreuz, n. *(Typ.)*

**Espizbe·rga,** f. Spitzbergen.

**esplandián,** m. Spinnenwebedute, f. (Muschel).

**esplaneta,** f. Abrundemesser, Zurichtmesser der Kammmacher, n.

**esplanetá·r,** v. a. Horn zu Kämmen zurichten. *(Path.)*

**esplaneurisma,** f. Darmverschlingung, f.

**esplánia,** f., **esplano,** m. Schirmmoos, n. *(Pfl.)* treffend, Eingeweide- *(An.)*

**esplánico, ca,** adj. die Eingeweide be-

**esplanocosta·do,** m. Rippe des die Eingeweide umgebenden Skeletts, f. *(An.)*

**esplanodie·nte,** m. Zahn des die Eingeweide umgebenden Skeletts, m. *(An.)* f.

**esplanografía,** f. Eingeweidebeschreibung,

**esplanográfico, ca,** adj. zur Eingeweidebeschreibung gehörig. weide, m.

**esplanógrafo,** m. Beschreiber der Einge-

**esplanoídeo, dea,** adj. schirmmoosartig *(Bot.)* weiden, m. *(Path.)*

**esplanolitiá·sis,** f. Stein in den Eingeweiden, m.

**esplanología,** f. Eingeweidelehre, f.

**esplanoscopía,** f. Eingeweidebesichtigung, Eingeweideschau, f.

**esplanosquele·to,** m. der die Eingeweide umgebende Teil des Skeletts *(An.)* f.

**esplanotomía,** f. Eingeweidezergliederung,

**esplanovértebra,** f. Wirbel des die Eingeweide umgebenden Skeletts, m. *(An.)*

**esplena·lgia,** f. Milzweh, Milzstechen, n. *(Path.)* zlich *(Path.)*

**esplenálgico, ca,** adj. auf Milzweh be-

**esplende·nte,** adj. poet. strahlend, leuchtend, funkelnd, schimmernd.

**esplende·r,** v. a. poet. erglänzen.

**esplendide·z,** f. Pracht, Herrlichkeit, f., großer Aufwand, m. || Lichtglanz, Strahlenglanz, m.

**espléndido, da,** adj. glänzend, schimmernd || prächtig, herrlich || großen Aufwand machend || freigebig || poet. leuchtend, schimmernd, funkelnd, strahlend.

**esplendo·r,** m. Glanz, Schimmer, m., Helle, Klarheit, f., Licht, n. || Pracht, Herrlichkeit, f. || fig. Ruhm, m., Auszeichnung, f. || Eierschalenweiß zur Miniaturmalerei, n.

**esplendorida·d,** f. Glanz des Stils, m.

**esplendoro·so, sa,** adj. poet. funkelnd, leuchtend, strahlend || prächtig, herrlich, glanzvoll. zerschneidung, f. *(Chir.)*

**esplenectomía,** f. Milzschnitt, m., Milzausschneidung, f.

**esplenético, ca,** adj. milzsüchtig *(Path.)*

**esplénico, ca,** adj. zur Milz gehörig, Milz- || **músculo ~,** m. Kopfheber, m. *(An.)*

**esplénico, esplenio,** m. Kopfheber, m., Kopf- und Halsbauchmuskel *(An.)*

**esplenificación,** f. Verwandlung in milzähnliche Substanz, f. *(Path.)*

**esplenítis,** f. Milzentzündung, f. *(Path.)*

**esplenoce·le,** m. Milzbruch, m. *(Path.)*

**esplenofra·xis, esplenenfra·sis,** f. Milzverstopfung, f. *(Path.)*

**esplenografía,** f. Milzbeschreibung, f.

**esplenología,** f. Lehre von der Milz, f.

**esplenolo·gista,** m. Beschreiber der Milz, m.

**esplenomegalía,** f. Milzanschwellung, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*

**esplenoparéctama,** m. Milzvergrößerung,

**esplenotomía,** f. Milzschnitt, m., Milzzerschneidung, f.

**espliega·r,** v. a. mit Lavendel räuchern.

**espliego,** m. Lavendel, m., Spieke, f. *(Pfl.)*

**esplín,** m. Milzsucht, f., Lebensüberdruß, Spleen, m. || üble Laune, f.

**esplí·que,** m. Vogelfalle, Vogelschlinge, f.

**espo·dio,** m. Ofenbruch, Galmeiflug, m., graues Nichts, Tutia, n. *(Chem.)* || weißgebranntes Elfenbein, n.

**espodi·te,** m. weiße Vulkanasche, f.

**espodocéfalo, la,** adj. aschgrauköpfig.

**espodo·cro, cra,** adj. aschgrau (Tiere)

**espodole·uco, ca,** adj. graugelb (Tiere).

**espodoma·ncia,** f. Wahrsagerei aus der Asche, f.

**espodomántico,** m. Aschenwahrsager, m.

**espodoxa·nto, ta,** grauweiß (Tiere).

**espodúmeno,** m. Spodumen, n., Triphon, m. *(Min.)*

**espola·da,** f. Spornstich, Spornstoß, m. || **~ de vino,** vulg. Schluck Wein, m.

**espola·zo,** m. Spornstich, Spornstoß, m.

**espoleado·r, ora,** adj. anspornend, die Sporen gebend.

**espoleadu·ra,** f. Spornwunde, f.

**espoleamie·nto, espole·o,** m. Sporengeben, Spornen, n.

**espolea·r,** v. a. spornen, die Sporen geben || anspornen, antreiben.

**espole·ta,** f. Zünder, Bombenzünder, Granatenzünder, Granatenbrander, m. *(Mil.)* || Schlagröhrchen, Zündröhrchen des Feuerwerkers, n. || Lederhämmer, m. Werkzeug || Brustbein des Geflügels, n. || fig. Schlagwort, geflügeltes Wort, n., Schlager, zündender, treffender Witz, m. Weberspule, f.

**espole·to,** m. Schiffchen, n., Schütze, **Espole·to,** m. Spoleto (italienische Stadt).

**espoliativo, va,** adj. entziehend *(Med.)* ||

**sangría –a,** f. Aderlaß zur Verminderung der Blutmasse, m. *(Chir.)*

**espolín,** m. Sporn, Reitersporn, m. || Weberschütze, zum Einwirken der Blumen ins Gewebe, f. *(Web.)* || geblümter Taffet, m.

**espolina·r,** v. a. Blumen ins Gewebe einwirken || mit Gold, Silber, Seide durchwirken.

**espo·lio,** m. Nachlaß eines Bischofs, m., bischöfliche Nachlassenschaft, Hinterlassenschaft, Verlassenschaft, f. || Plunder, m.

**espoli·que,** m. Fußlakai, Diener zu Fuß neben seinem berittenen Herrn, m.

**espoli·sta,** m. Pächter eines bischöflichen Nachlasses, m.

**espolón,** m. Hahnensporn, m., Sporn des Federviehes || Aftern, Afterklauen, fpl., Oberrücken, m. (beim Rotwild, Damwild und Rehwild) *(J.)* || Strebepfeiler, m. *(Arch.)* || scharfe Ecke eines Brückenpfeilers, f. || Austritt aus den Bergen in die Ebene, m. || Frostbeule an der Ferse, f. || Mutterkorn im Getreide, n. || Schiffsschnabel, m. *(Mar.)* || öffentlicher Spaziergang nahe der Stadt, wie bei Burgos, Valladolid, m.

**espolona·da,** f. Ausfall der Belagerten bei Annäherung des Feindes, m. *(Mil.)*

**espolona·do, da,** adj. gespornt (Vögel) || mit Sporen bekleidet (Tiere) || mit Aftern, Afterklauen versehen (Wild) *(J.)* sporn, m.

**espolona·zo,** m. Stoß mit dem Hahnensporn.

**espolonea·rse,** sich gegenseitig mit den Sporen treten (Hähne).

**espolone·ro,** m. Pfaufasan, m.

**espolvorea·r, espolvoriza·r,** v. a. in Staub verwandeln || zu Pulver reiben, pulvern || bestäuben, anäubeln.

**espondai·co, ca,** adj. spondaïsch, aus zwei Längen bestehend || **verso ~,** m. Spondaikus, m., Hexameter, dessen fünfter Fuß einen Spondäus bildet, statt eines Daktylus.

**espondeia·smo,** m. in der altgriechischen Musik, Heraufstimmen um drei Viertelstöne, n., ant. eclipsa.

**espondeo,** m. Spondäus, m. (– –).

**espondiáceas,** fpl. monbinartige Pflanzen,

**espondi·l,** m. Wirbelbein, n. *(An.)* fpl.

**espondila·lgia,** f. Leiden der Rückenwirbel, n. *(Path.)* Rückgrates, m. *(Path.)*

**espondilartroca·ce,** f. Knochenfraß des

**espondi·lio,** m. deutsche Bärenklau, f. *(Pfl.)*

**espondili·tis,** f. Wirbelentzündung, f. *(Path.)* schröter, m. (Käfer).

**espóndilo,** m. Klappmuschel, f. || Rollen-

**espondilozoa·rios,** mpl. Wirbeltiere, npl.

**espongiola,** f. Schwammwülstchen der Wurzeln, Samen, Stengel, n. *(Bot.)*

**espo·nja,** f. Schwamm, Badeschwamm, m. || Saugeschwamm || Bimsstein, m. || Stollbeule, f., Stollschwamm der Pferde || fig. Aussauger, m., der auf geschickte Weise andere auszusaugen versteht. micht || fig. aufgeblasen, stolz.

**esponja·do, da,** adj. schwammig, schwam-

**esponja·do,** m. Zuckergebäck zum Eintunken, n.

**esponjadu·ra,** f. Anschwellen eines schwammichten Körpers, n. || Bruchstelle im Metallguß, f.

**esponjamie·nto,** m. Aufschwellen, Auflaufen, n. || fig. Aufgeblasenheit, f., Hochmut, m.

**esponja·r,** v. a. in die Höhe treiben (Teig) || auflockern (Erdreich) || aufblähen || **–se,** auflaufen, in die Höhe gehen (Teig) locker werden (genetztes Fließpapier) || fig. sich aufblasen, sich blähen. meerschwammartig.

**esponjia·do, da, esponjia·rio, ria,** adj.

**esponjia·rias,** fpl. meerschwammartige Gewächse, npl.

**esponjifo·rme,** adj. schwammförmig.

**esponji·lla,** f. Süßwasserschwamm, m. *(Pfl.)* Balsamapfel, m. Frucht aus Venezuela, Neugranada und Quito).

**esponjiocárpeas, fpl.** schwammfruchtalgenartige Gewächse, npl. tig *(Bot.)*

**esponjiocárpeo, pea,** adj. schwammfrüch-

**esponji·ta,** f. Schwammstein, m.

**esponji·to, ta,** adj. schwammartig.

**esponjosida·d,** f. Schwammigkeit, f. || Lockerheit, f.

**esponjo·so, sa,** adj. schwammicht || locker || **hueso ~,** m. Siebbein, n., Siebknochen, m. *(An.)* verlöbnis, n., Eheverspruch, m.

**esponsa·les,** mpl. Verlobung, f., Ehe-

**esponsali·cio, cia,** adj. das Verlöbnis betreffend.

**espontanear**, v. a. freiwillig darbieten || **–se**, sich freiwillig der Behörde angeben || freiwillig sein Inneres erschließen.

**espontaneidad**, f., **espontaneimiento**, m. Freiwilligkeit, ohne äußere Einwirkung erfolgte Selbstbestimmung, Unmittelbarkeit, Spontaneität, f.

**espontáneo, nea**, adj. freiwillig, aus eignem Antrieb handelnd || wildwachsend *(Bot.)* || von selbst, ohne äußere Veranlassung oder Einwirkung erfolgend, spontan *(Path.)* || **generación –a**, f. Urzeugung, f.

**espontón**, m. Unteroffiziersspieß, m., Kurzgewehr, n., Halbpike, f. *(Mil.)*

**espontanada**, f. Gruß mit dem Kurzwehr, m. *(Mil.)* [Kurzgewehr, m.

**espontanazo**, m. Schlag, Stoß mit dem

**esporádico, ca**, adj. vereinzelt auftretend, sporadisch (Krankheiten), ant. endémico, epidémico || zerstreut, hier und da wachsend *(Bot.)*

**esporangidion**, m. Innenhaut der Moosbüchsen, f. *(Bot.)* || Säulchen der Moosbüchsen, n. *(Bot.)* [hälterchen versehen *(Bot.)*

**esporangiolífero, ra**, adj. mit Brutbe-

**esporangiolo**, m. Brutbehälterchen, n. *(Bot.)* [büchsen, f. *(Bot.)*

**esporangio**, m. Außenhaut der Moos-

**esporóideo, dea**, adj. Keimkörner enthaltend *(Bot.)* [liegenden Sporen, f. *(Bot.)*

**esporidia**, f. Sporenhülle mit zerstreut

**esporidífero, ra**, adj. Keimkörner tragend *(Bot.)*

**esporidiforme**, adj. sporenförmig *(Bot.)*

**esporidoco**, m. Fruchtboden, m. *(Bot.)*

**esporo**, m. Keimkorn, Samenkeimkorn, n., Spore, f. *(Bot.)* [der Kryptogamen *(Bot.)*

**esporocarpo**, m. Keimfrucht, f., Frucht

**esporocisto**, m. Keimhülle, f. *(Bot.)*

**esporóforo, ra**, adj. sporentragend *(Bot.)*

**esporoftalmía**, f. Augenausſatz, m. *(Path.)*

**esporoftálmico, ca**, adj. zum Augenausſatz gehörig *(Path.)*

**esporosis**, f. Reifen und Ausſtreuen der Samenkeimkörner der Kryptogamen, n. *(Bot.)*

**esporótamo**, m. Keimboden der Kryptogamen, m. *(Bot.)*

**esportada, esportear da**, f. ein Korbvoll.

**esportear**, v. a. in Körben wegtragen || in Körbe schütten.

**esportilla**, f. kleine Kiepe, f. [mann, m.

**esportillero**, m. Korbträger, m. || Dienst-

**esportillo**, m. Marktkorb, m.

**esportón**, m. große Kiepe, f. || Korb zum Fleischholen, m. [spl.

**espórtula**, f. Sporteln, Gerichtsgebühren,

**espórula**, f. Spore, f. *(Bot.)*

**esporulífero, ra**, adj. sporentragend *(Bot.)*

**esporuligero, ra**, adj. Sporen enthaltend *(Bot.)*

**esposa**, f. Braut, f. || Gattin, Ehefrau, Ehegenossin, f. || **–s**, pl. Handschellen, spl.

**esposado, da**, adj. verlobt.

**esposar**, v. a. Handschellen anlegen.

**esposo**, m. Bräutigam, m. || Gemahl, Ehegatte, Ehegenoß, m.

**espotático, ca**, adj. künstlich, erdichtet.

**esprilla**, f. Spelz, m.

**espuela**, f. Sporn, Reitersporn, m. || fig. Sporn, Antrieb, m. || **~ de caballero**, Ritterspern *(Pfl.)* || **mozo de ~**, m. Fußlakai, der neben dem Reiter hergeht, m. || **orden de la ~**, f. neapolitanischer Spornorden, 1266, m. || **orden de la ~ de oro**, päpstlicher Orden vom goldnen Sporn, 1559 || **sentir la ~**, eine Warnung, einen Verweis lebhaft fühlen || **dar de –s á la caballería**, dem Pferde die Sporen geben || **estar con las –s calzadas**, gestiefelt und gespornt sein, zum Abreisen bereit sein || fig. zu einem Geschäft bereit sein || **poner –s**, anfeuern, antreiben, anspornen.

**espuelero**, m. Sporer, m.

**espuenda**, f. Strand, m., Ufer, Gestade, n.

**espuerta**, f. Kiepe, f., Korb von Sparto oder Binsen, m. || fig., fam., iron. Maul, n., großer häßlicher Mund, m. [und stehen, m.

**espulgadero**, m. Ort, wo Bettler sich lausen

**espulgador**, m. der sich die Flöhe, Läuse absucht.

**espulgar**, v. a. lausen, ablausen || flöhen, abflöhen || fig. ausforschen, ausklauben, genau untersuchen || **¡váyase á ~ un galgo!** schert euch zum Henker!

**espulgo, espulgamiento**, m., **espulgadura**, f. Ablausen, Abflöhen, Reinigen von Ungeziefer, n.

**espuma**, f. Schaum, m. || Geifer, m. (bei einigen Tieren) || **~ de mar**, Meerschaum *(Min.)* || **~ del nitro**, Mauersalz, n., Mauerblüte, f. || **~ de plata**, Silberglätte, f. *(Chem.)* || **~ de la sal**, Salzschaum, krystallisiertes Salz am Meeresufer || **crecer como la ~**, rasch wachsen, fig. schnell sein Glück machen || **levantar ~**, Schaum machen (Seife). [kelle, f.

**espumadera**, f. Schaumlöffel, m., Schaum-

**espumaderita**, f. kleiner Schaumlöffel, m.

**espumador**, m. Abschäumer, m. [mend.

**espumajeador, ora**, adj. vor Wut schäumend.

**espumajear**, v. n. vor Wut schäumen.

**espumajo**, m. Geifer, m.

**espumajoso, sa**, adj. schaumig, schäumend.

**espumarajos**, m. Schmarotzer, Tellerlecker, m.

**espumar**, v. a. schäumen, abschäumen || **~**, v. n. schäumen, Schaum geben || geifern.

**espumarajo**, m. Geifer, m., Schaum am Mund der Menschen und Tiere || **echar –s por la boca**, vor Wut schäumen. [*(Pfl.)*

**espumarias**, fpl. Schaumschwämme, mpl.

**espumario, ria**, adj. schaumartig *(Bot.)*

**espumear**, v. n. schäumen, Schaum geben, Schaum machen.

**espúmeo, mea**, adj. schaumig.

**espumero**, m. Salzteich am Meer, m.

**espumescente**, adj. schäumend || schaumähnlich *(Bot.)* [name der Venus.

**Espumígena**, f. die Schaumgeborene, Bei-

**espumilla**, f. Milchflor, Haubenflor, m.

**espumillón**, m. dichter Taffet, m.

**espumino**, m. Wischer, m. *(Mal.)*

**espumosidad**, f. schäumender Zustand, m., Schäumen, n. || Schaumiges, n.

**espumoso, sa**, adj. schaumig, schäumend || **vino ~**, m. Schaumwein, m. [Pferde, n.

**espundia**, f. verhärtetes Blutgeschwür der

**espurcicia**, f. Unrat, Schmutz, m.

**espurcilocuo, cua**, adj. eine zotige Sprache führend.

**espurcísimo, ma**, adj. sehr schmutzig.

**espurina**, f. Porphyr, m.

**espurio, ria, espúreo, rea**, adj. unecht, verfälscht, nachgemacht || unehelich || **sombra –a**, f. Halbschatten, m. *(Astr.)*

**espurio**, m. uneheliches Kind, Mantelkind, n., Bankert, Bastard, m. [sprengen.

**espurriar**, v. a. netzen, anfeuchten, be-

**espurrir**, v. a. ausstrecken (besonders die Beine) || **–se**, sich der Länge nach hinstrecken vor Müdigkeit.

**esputación**, f. Spucken, Ausspucken, n.

**esputar**, v. a. spucken, ausspucken.

**esputo**, m. Auswurf, Spuck, Speichel, m. || Spucke, f. || **~ de sangre**, Blutspucken, n. *(Path.)*

**esquebrajar**, v. a. Holz spalten || **–se**, reißen, sich spalten (Holz, Tünche ꝛc.).

**esqueje**, m. Steckling, Ableger, Absenker, m., Senkreis, n. [ling.

**esqueik**, m. Scheik, m., arabischer Häuptesquela, f. Blättchen Papier, Billet, n., Zettel, m. || **~ amorosa**, Liebesbriefchen, n. || **~ de convite**, Einladungszettel || **~ de entierro**, Leichenzettel || **~ de entrada**, Einlaßzettel.

**esqueletar**, v. a. zum Gerippe machen || das Fleisch von den Knochen lösen *(An.)* || **–se**, zum Gerippe werden || zum Gerippe gemacht werden *(An.)*

**esqueleto**, m. Gerippe, Knochengerüst, Skelett, n. || sehr magere Person, f. || Gerippe eines Schiffes, Schiffsgerippe *(Mar.)* || **quedarse una cosa en ~**, ohne jeglichen Zierrat

**esqueletología**, f. Skelettlehre, f. [sein.

**esqueletólogo**, m. Skelettkenner, m.

**esqueletopea**, f. Skelettopöie, f., die Kunst, Skelette herzustellen.

**esqueli**no, m. Scheel, n., Tungstein, m. ||

**~ calcáreo**, Scheelerz, n. *(Min.)* [*(Min.)*

**esquelita**, f. Zettelchen, n. || Scheelerz, n.

**esquelitina**, f. Scheelbleierz, n. *(Min.)*

**esquellola**, f. Kanariengras, n.

**esquema**, m. Schema, Bild, n., Abriß, Entwurf, m., Form, f. || Planetarium, n. *(Astr.)* [Form darstellend, ohne die Sache.

**esquemático, ca**, adj. schematisch, die

**esquematismo**, m. Schematismus der Verstandesbegriffe, m., vorbildende Gestaltung oder Erklärung.

**esquematizar**, v. a. schematisieren, vorbilden, entwerfen, bildlich vorstellen, versinnlichen. [Fische, f.

**esquena**, f. Rückgrat, n. || Rückengräte der

**esquenanto**, m. Kameelheu, n. *(Pfl.)*

**esqueno**, m. Knopfgras, n.

**esquenóbata**, m. Akrobat, m. || Seiltänzer bei den Griechen, m. [Griechen, m.

**esquenobatera**, f. Seiltänzerei bei den

**esquenobateno, na**, adj. im Schilf lebend.

**esquero**, m. lederner Gürtelbeutel, m.

**esquero·mo**, m. trockne Augenentzündung,

**esquerro, rra**, adj. link. [f. *(Path.)*

**esquético, ca**, adj. zufällig, von außen kommend *(Med.)*

**esquiciar**, v. a. entwerfen, skizzieren *(Mal.)*

**esquicio**, m. Entwurf, m., Skizze, f. *(Mal.)*

**esquifada**, f. Kahnladung, f. *(Mar.)* || Walmgewölbe, Haubengewölbe, Klostergewölbe, n. *(Arch.)* [gewölbe, n. *(Arch.)*

**esquifado, da, bóveda –a**, f. Klosteresquifar, v. a. mit Rudern und Ruderern ausrüsten *(Mar.)* || **~ remos**, die Ruder auslegen *(Mar.)* [bootes, f.

**esquifazón**, f. Ausrüstung eines Ruderesquife, m. Beischiff, kleines Boot, n. *(Mar.)* || Grönländer, m. (Fahrzeug) || Walmgewölbe, n. *(Arch.)*

**esquifitas**, mpl. Schiiten, mpl., persische Sekte, welche nicht den Sultan, sondern den vierten Kalifen Ali den Abu Taleb, Mohammeds Schwiegersohn, als ihr geistiges Oberhaupt und dessen rechtmäßigen Nachfolger anerkennt, ant. sunitas.

**esquila**, f. Viehschelle, Viehglocke, f. || Glocke in Klöstern, Schulen ꝛc. || Schur, Wollschur, Schafschur, f. || Meerzwiebel, f. || Wasserfliege, f. || Garnat, Goger, m. (Krebs) || Bärenkrebs, m.

**esquilada**, f. Klingeln, Schellen, n.

**esquilador**, m. Schafscherer, m.

**esquilar**, v. a. Schafe scheren || **~ á tijera**, Bäume mit der Schere putzen, beschneiden || **~**, v. n. auf einen Baum klettern || **á Dios que esquilan**, ich muß eilig fort, habe dringende Geschäfte.

**esquilarias**, fpl. Gogerkrebse, mpl.

**esquilario, ria**, adj. gogerartig.

**esquilazo**, m. Schiff in der Levante, n.

**esquildo**, m. Wels, Wallen, Scheid, Scheden, m. *(F.)*

**esquileo, esquilamiento**, m. Schafschur, f. || Schurzeit, f. || Schurstall, m.

**esquileta, esquililla**, f. Viehglöckchen, n.

**esquilimoso, sa**, adj. spröde, zimperlich, wählerisch || geringschätzend, verschmähend.

**esquilítico, ca**, adj. mit Meerzwiebeln besetzt.

**esquilmador, ora**, adj. aussaugend.

**esquilmar**, v. a. ernten, einernten, die Früchte einbringen, einheimsen || den Ertrag, das Einkommen beziehen, einsammeln (von Grundstücken, Herden), fig. fam. aussaugen || **~ la tierra**, den Boden aussaugen (von Bäumen und Pflanzen). [Boden, Obstbäume).

**esquilmeño, ña**, adj. äußerst ergiebig

**esquilmo**, m. Ertrag, m., Einkommen, n. (von Herden oder Grundstücken) || Ernte, f., Einheimsen, n. || Erntesegen, m.

**esquilo**, m. Eichhörnchen, n.

**esquilón**, m. kleine Turmglocke, f. || große Viehglocke.

**esquimales**, mpl. die Eskimos.

**esquín**, m. junger Salm, Sälmling, m.

**esquina**, f. Straßenecke, f. || ausspringende Kante, äußere Ecke eines Gebäudes, f. *(Arch.)* || **~ de calle**, Straßenecke || **estar de ~**, entzweit sein, miteinander schmollen || **dar contra una ~**, fig. mit dem Kopf gegen die Mauer anrennen || **á viva ~**, vor Hirns, quer gegen die Fasern gemessen *(Zimm.)* || **jugar á las cuatro –s**, wechselt eure Plätze! spielen || **rompe –s**, Raufbold, der an Straßenecken auflauert, m. [eins sein.

**esquinado, da**, adj. eckig || **estar –s**, uneinander sein.

**esquinanto**, m. Kameelheu, n.

**esquinar**, v. a. mit einer Ecke, Kante versehen || eine Kante machen. [f. *(Path.)*

**esquinazo**, m. scharfe Ecke, f. || fam. Bräune,

**esquince**, m. Verrenkung, f. *(Chir.)*

**esquinco**, m. Stinz, Meerstinz, m. *(F.)* || Stint, m., Glanzschleiche, f.

**esquindelesis**, f. Entschindelung, f. *(An.)*

**esquinela**, f. Beinharnisch, m., Beinschiene, f. [*(Path.)*

**esquinencia**, f. Halsbräune, Kehlsucht, f.

**esquinzador**, m. Haderlade, f., Holländer, Halbholländer in Papiermühlen, m. || Lumpenquetscher, m.

**esquinzar**, v. a. Lumpen zu Halbzeug zerkleinern (in Papiermühlen).

**esquinzo**, m. eine Krokodilart.

**esquipazón**, f. Rudervolk, n., Rudergänger, Bootsgasten, mpl. *(Mar.)* [schiff, n. *(Mar.)*

**esquiraza**, f. ehemals, Lastschiff, Frachtesquirla, f. Knochensplitter, m. *(Chir.)*

**esquirlo·so, sa**, adj. mit Knochensplittern

**esquirol**, m. Eichhörnchen, n. [*(Chir.)*

**esquirro**, m. bösartige Drüsenverhärtung, f., Skirrhus, m. *(Path.)*

**esquirroga·stria,** f. bösartige Drüsenverhärtung des Magens, f. *(Path.)*

**esquirrosida·d,** f. Zustand bösartiger Drüsenverhärtung, m. *(Path.)*

**esquirro·so, sa,** adj. skirrhös *(Path.)*

**esqui·sta,** f., **esqui·sto,** m. Schiefer, m. || **~ talcosa,** Talkschiefer.

**esquistoideo, dea,** adj. schieferartig *(Min.)*

**esquisto·so, sa,** adj. schieferhaltig *(Min.)*

**esquistótomo,** m. Mißgeburt mit gespaltenem Unterleib, f. *(An.)*

**esquita,** f. Wacke, f. Thonschiefer *(Min.)*

**esquita·r,** v. a. erlassen (eine Schuld).

**esquiva·r,** v. a. vermeiden, umgehen, ausweichen || sich seitwärts drehen, um einem Schlag auszuweichen || **–se,** sich abschleichen, sich heimlich davonmachen || **–se de alguna cosa,** einer Sache behend ausweichen || **–se de hacer alguna cosa,** verschmähen, etwas zu thun.

**esquive·z,** f. Sprödigkeit, f. || Geringschätzung, stolze Verachtung, f. || Menschenscheu, f.

**esqui·vo, va,** adj. spröde, frostig, zurückstoßend, geringschätzig, höhnisch, verschmähend, scheu, menschenscheu, ungesellig, wild || fürchterlich, schrecklich, ungeheuer. [(Marmor).

**esquiza·do, da,** adj. gefleckt, getüpfelt

**esquizocarpo, pa,** adj. spaltfrüchtig *(Bot.)*

**esquizopo·do, da,** adj. spaltfüßig.

**esquizóptero, ra,** adj. mit gespaltenen Flügeln.

**esquizotri·xia,** f. Spaltung der Haare, f.

**es-sue·ste,** m. Ostsüdostwind, m., O.S.O. *(Mar.)*

**estabilidad,** f. Beständigkeit, Festigkeit, Dauer, Dauerhaftigkeit, Stabilität, f., Bestand, m.

**estabilísimo, ma,** adj. felsenfest.

**estabilización,** f. feste Begründung, f.

**estabiliza·r,** v. a. fest begründen || **–se,** festen Grund bekommen.

**esta·ble,** adj. fest, dauerhaft, bleibend, dauernd || standhaft, beständig, zuverlässig || standfest *(Mech.)*

**establea·r,** v. a. ein Pferd bändigen, zähmen, an den Stall gewöhnen.

**establecedo·r, ora,** adj. einrichtend, begründend, festsetzend.

**establecedo·r,** m. Stifter, Gründer, m. || **~ de leyes,** Gesetzgeber, m.

**establece·r,** v. a. festsetzen, feststellen || versorgen, anstellen || bestimmen || gründen, stiften, errichten || einführen, einsetzen || einrichten || aufbringen || erkennen, entdecken, wahrnehmen || **–se,** sich häuslich niederlassen, sich festsetzen.

**estableci·do, da,** adj. ansässig.

**establecimie·nto,** m. Festsetzung, Bestimmung, f. || Verordnung, f. || Gesetz, n. || Gründung, Stiftung, Errichtung, Anlegung, f. || Versorgung, f. || Handelsniederlassung, f. || öffentliche Anstalt, f. || **~ de las mareas,** Zeit der Flut in einem Hafen, f. *(Mar.)* || **~ de vía,** Schienenlegen, n. *(E. B.)* || **–s,** pl. Satzungen des Ordens vom heiligen Jakob, fpl.

**establemente,** adv. fest, dauernd, bleibend.

**establero,** m. Stallknecht, m. || Krugwirt auf dem Lande, m.

**establi·llo,** m. kleiner Stall, m.

**esta·blo,** m. Stall, Pferdestall, Viehstall, m.

**esta·ca,** f. Pfahl, m. || Pflock, Riegel, m., Querholz, n. || Stecken, Prügel, m. || großer Brettnagel, m. || Abreis, n., Setzling, Steckling, Fechser, m. || Schanzpfahl *(Mil.)* || **estar á la ~,** sehr beschränkt leben || **–s,** pl. Tückdalben, mpl. *(Mar.)*

**estaca·da,** f. Verpfählung, Einhegung, f., Pfahlzaun, m., Gatter, n. || Pfahlwerk, n. *(Arch.)* || Schranken um einen Kampfplatz, fpl. || Verpfählung in einem Hafen *(Mar.)* || in Andalusien: neue Olivenpflanzung, f. || **entrar en la ~,** in die Schranken treten || **quedar en la ~,** auf dem Platz bleiben, im Zweikampf fallen, bleiben.

**estaca·do, da,** adj. schwerfällig (Pferde).

**estaca·do,** m. Gitter, n. || Schranken, fpl.

**estacadu·ra,** f. Wagenleitern, fpl.

**estaca·r,** v. a. an einen Pflock binden (besonders Vieh) || eine Grenze im Bergwerk mit Pfählen oder Pflöcken bezeichnen, abpfählen *(Bgb.)*

**estaca·zo,** m. Schlag mit einem Stecken, m.

**estación,** f. Zustand, m., dermalige Lage, f. || Jahreszeit, f. || Saezeit, Erntezeit, Jagdzeit || **Zeitpunkt,** m. || Stunde, f., Augenblick, m. || Tageszeit || Aufenthaltsort, m. || Ort, wo man stillsteht, anhält, einkehrt, Rast macht || Lesekabinet, n. || auf der Lauer stehender Haufen Leute, m. || in den Kirchen von Altar zu Altar vor dem Allerheiligsten zu verrichtendes Gebet, n. || eine gewisse Anzahl beim Besuch der Altäre herzusagende Paternoster und Ave Maria || Betfahrt, f. || Stillstand eines Planeten, m. *(Astr.)* || Aufrechtstehen des Menschen, n. || Telegraphenstation, f. || Bahnhof, Haltepla̱tz, m., Station *(E. B.)* || **~ de origen,** Kopfstation *(E. B.)* || **la buena, la mala ~,** die schöne, die schlechte Jahreszeit || **vestir con la ~,** sich nach der Jahreszeit kleiden || **andar –es,** die Ablaßkirchen besuchen und die dabei vorgeschriebenen Gebete sprechen || **andar las –es,** gehen, und ein Geschäft betreiben || **tornar á andar las –es,** die alte Lebensweise wiederbeginnen.

**estacional,** adj. der Jahreszeit eigen || **calenturas –es,** fpl. Standfieber, lange anhaltende Fieber, npl. *(Path.)* [n. *(E. B.)*

**estacionamie·nto,** m. Halten des Zuges,

**estaciona·r,** v. n. verweilen, sich irgendwo aufhalten || **–se,** stehenbleiben, halten, anhalten, stillhalten || nicht vorwärtskommen.

**estaciona·rio, ria,** adj. stillstehend, auf demselben Punkte bleibend, nicht fortrückend || stillstehend *(Astr.)* || **enfermedades –as,** fpl. Jahr aus Jahr ein herrschende Krankheiten, fpl.

**estaciona·rio,** m. Bibliothekar an der Universität Salamanka, m.

**estacionero, ra,** adj. fleißig die Kirchen besuchend, häufig Betfahrten unternehmend.

**estacón,** m. großer Pfahl, m.

**estacte,** f. Myrtenöl, n.

**estacha,** f. Harpunenstrick, m.

**estada,** f. Aufenthalt, m., Verweilen an einem Orte, n. || **estar de ~,** sich an einem Ort aufhalten.

**estadaca,** f. Leitersprosse, f.

**estadal,** m. gewebtes, am Halse zu tragendes Band, n. || Mannshöhe, f. || Flächenmaß = 16 Quadratellen = 111 Milliar || in Andalusien: mannshoher Wachsstock, m.

**estadero,** m. Grenzscheider, m.

**estadía,** f. Aufenthalt eines Kauffahrers in den verschiedenen Seehäfen, m. || **–s,** pl. Liegetage, mpl. *(Mar.)*

**estadio,** m. Stadium, n., Längenmaß im Altertum = 180 Meter || griechische Rennbahn, f. || Stadium einer Krankheit, einzelner Abschnitt im Verlauf einer Krankheit *(Path.)*

**estadista,** m. Staatsmann, Politiker, m. ||

**estadística,** f. Statistik, f. | Statistiker, m.

**estadístico, ca,** adj. statistisch.

**estadízo, za,** adj. stillstehend und dem Verderben ausgesetzt, durch Stehen verdorben (Wasser) || ranzig, verlegen, verdorben, abständig (Öl, Wein, Eßwaren).

**estado,** m. Stand, Zustand, m., Lage, Beschaffenheit, f. || Stand einer Person || Rang, m., Stellung, f. || Staat, m., Reich, Land, n. || Stadtgemeinde, f. || Herrschaft, große Besitzung, f. || Verzeichnis, n., tabellarische Übersicht, f. || Stillstand, Ruhe, f. || Mannshöhe, f. || Klafter, f. || Regierung, f. || Überschlag, Anschlag, m. || Staatshaushalt, m. || beim Fechten, Stellung des Körpers nach dem Stoße oder nach Ablenkung desselben || **~ celeste,** Stand der Gestirne im Augenblick der Geburt *(Astrol.)* || **~ común, ~ civil,** Standesamt, n. || **~ llano, ~ general,** Bürgerstand, dritter Stand || **~ eclesiástico,** geistlicher Stand || **~ honesto,** der jungfräuliche Stand || **~ mayor general,** Generalstab, m. *(Mil.)* || **~ mayor militar,** Regimentsstab *(Mil.)* || **~ militar,** Wehrstand || **~ noble,** Adelsstand || **~ de sitio,** Belagerungszustand *(Mil.)* || **mesa de ~,** im königlichen Palast, Tafel der verschiedenen Hofbeamten, f. || **razón de ~,** Staatsvernunft, f. || **reo de ~,** Staatsverbrecher, m. || **dar ~ á los hijos,** die Söhne verheiraten oder dem geistlichen Stand widmen || **hacer mesa de ~,** freie Tafel halten || **estar con ~,** verheiratet sein || **mudar ~,** den Stand verändern || sich verheiraten || **puesto en ~,** verheiratet || **tomar ~,** sich verheiraten || **poner á uno en ~,** jemand versorgen || **–s,** pl. Stände, Landstände, Reichsstände, pl. || **–s del reino,** die drei Stände des Königreichs, Geistlichkeit, Adel und dritter Stand || **–s de mar,** Seestaaten, Inselländer, pl. || **siete –s debajo de tierra,** versteckt und vor aller Augen verborgen, so daß etwas nicht zu finden ist.

**estadojo, estadonio, estadoño,** m. Leitersprossen an einem Wagen, fpl.

**Estados Unidos,** mpl. die Vereinigten Staaten von Nordamerika.

**estafa,** f. Gaunerei, Prellerei, f.

**estafador,** m. Gauner, Gaudieb, m.

**estafa·r,** v. a. schnellen, prellen, abgaunern, abzwacken, ablisten, schröpfen.

**estafermo,** m. Figur in Gestalt eines wilden, sich auf einem Pfahle drehenden Mannes, mit einem Schild in einer Hand und ein Sandsäckchen in der andern, womit er den den Schild berührenden Spieler schlägt, wenn dieser nicht geschickt ausweicht, f. || üg. unbrauchbarer Mensch, der gleichwohl eine Rolle in der Welt spielen will, m. || üg. lächerlich herausgeputzter Mensch, Zierbengel, m. || der unbeweglich stehen bleibt, um auf etwas zu warten || **hacer el ~,** in gewissen Spielen, zur Strafe still und unbeweglich stehen müssen.

**estafeta,** f. Stafette, f., reitender Eilbote, m. || Briefpost, f. || Posthaus, n., Post.

**estafetero,** m. Briefausgeber auf der Post, m. || Posthalter, Postverwalter, Postmeister, m.

**estafetífero, ra,** adj. Briefe überbringend.

**estafetil,** adj. auf Stafetten bezüglich || die Briefpost betreffend.

**estafilero,** m. Pimpernußstrauch, m.

**estafiláceas,** fpl. pimpernußbaumartige Pflanzen, fpl.

**estafiláceo, cea,** adj. pimpernußartig.

**estafilino, na,** adj. das Zäpfchen betreffend, Zäpfchen- *(An.)*

**estafilino,** m. Raubkäfer, m. [*(Path.)*

**estafilitis,** f. Zäpfchenentzündung, f.

**estafiloma,** m. Wucherung der Häute des Augapfels, f. *(Path.)* || Vorfall des Augensterns, m. *(Path.)*

**estafilorrafia,** f. Zäpfchennaht, f. *(Chir.)*

**estafilotomía,** f. Zäpfchenschnitt, m. *(Chir.)* [schnitt, n. *(Chir.)*

**estafilótomo,** m. Messer zum Zäpfchen-

**estafisagria,** f. Stephanskraut, Läusekraut, n.

**estafón,** m. Gaunertum, n. [*Estagirita,* m. der Stagyrit (Aristoteles).

**estagnación,** f. Stockung der Säfte, f. *(Path.)*

**estagna·do, da,** adj. stillstehend (Wasser).

**estagna·l,** adj. in stehenden Gewässern lebend.

**estagna·nte,** adj. stockend, stillstehend.

**estagnícola,** adj. in Teichen lebend.

**estajado·r,** m. Schmiedehammer, m.

**estaja·r,** v. a. ein Stück Eisen nach dem Ende zu schwächer schmieden.

**estajero, estajista,** m. Unternehmer eines Baues auf Verding, m.

**estajo,** m. Verding, m. || Richtsteig, Querweg, m. || **escritor de ~,** m. Lohnschreiber, m.

**estala,** f. Zwischenhafen, m. *(Mar.)*

**estalación,** f. Rangabstufung in einer Körperschaft, namentlich in einem Domstift, f.

**estalactífero, ra,** adj. tropfsteinhaltig *(Min.)*

**estalactita,** f. Kalktsinter, Stalaktit, m., von den Wänden einer Höhle herabhängender Tropfstein. *(Min.)*

**estalactítico, ca,** adj. stalaktitenartig

**estalagmita,** f. Warzenstein, Stalagmit, m., Tropfstein am Boden einer Höhle.

**estalagmítico, ca,** adj. stalagmitartig *(Min.)* [Arztes Stahl († 1734), n.

**estaliani·smo,** m. System des deutschen

**estaliano,** m. Anhänger Stahl's, m.

**estalingadu·ra,** f. Ankerstich, Kabelstich, m. *(Mar.)* [Ankerring stechen *(Mar.)*

**estalingar,** v. a. das Ankertau um den

**estallar,** v. n. zerplatzen, zerspringen, bersten, aufspringen, knallen, krachen || ausbrechen (Krieg ꝛc.).

**estallido,** m. Knall, Krach, m. || Ausbruch (eines Kriegs, einer Leidenschaft), m. || **dar un ~,** Aufsehen machen ein ärgerliches Ereignis || etwas an die große Glocke hängen || **estar para dar un ~,** irgendein unglückliches Ereignis befürchten.

**estallo,** m. Knall, m.

**estambor,** m. Hintersteven, m. *(Mar.)*

**estambra·do,** m. eine Art Wollenzeug in der Mancha.

**estambra·r,** v. a. Wolle zu Strickgarn drehen || Staubfäden treiben *(Bot.)*

**estambre,** m. Wollengarn, n. || Kammwolle, f. || feiner Faden, m. || feine Faser, Pflanzenfaser, f. || Webersettel, Aufzug, m., Kette des Gewebes, f. Staubfaden, m. *(Bot.)* || **~ de las flores,** Blumenstaub, m. *(Bot.)* || **~ nervioso,** Nervenzaser *(An.)* || **~ de la vida,** poet. der Lebensfaden.

**estambri·lla,** f. Staubfaden, m., Staubgefäß, n. *(Bot.)*

**estambro·so, sa,** adj. nur mit Staubfäden und ohne Blumenblätter *(Bot.)*

**Estambul,** m. Stambul, n.

**estamenara,** f. Sitzer und Auflanger der Spanten, m. *(Mar.)*

**estame·nto**, m. Reichstag, Landtag, m. || in Aragonien, Kastilien und Valencia: Ständeversammlung, f. || unter dem königlichen Statut, jeder der beiden gesetzgebenden Körper des Reichstages, próceres und procuradores del reino.

**estame·ña**, f. Stamin, Damis, m., Schleiertuch, n. || Beuteltuch, Seihetuch, Siebtuch, Siebgewebe, n. || Flaggentuch, Flaggenzeug, n. *(Mar.)* || Weberzettel, m.

**estameñería**, f. Staminweberei, f.

**estameñe·te**, m. geringerer Stamin, m.

**estamiña·l**, adj. zu den Staubfäden gehörig, Staubfäden= *(Bot.)*

**estamina·rio, ria**, adj. durch Staubfäden entstanden, Staubfäden= *(Bot.)*

**estamíneo, nea**, adj. mit Staubfäden versehen *(Bot.)* [*(Bot.)*

**estaminífero, ra**, adj. staubfadenartig

**estamino·do**, m. staubgefäßartiges Anhängsel, n. *(Bot.)* [n. *(Bot.)*

**estaminula**, f. anhangendes Staubgefäß, n.

**estampa**, f. Kupferstich, m. || Abdruck eines Stempels, Petschafts ꝛc., m. || Fußspur, f. || Gepräge, n., Eindruck, m. || Gußform, f. || Druck, Letterndruck *(Typ.)* || Drucken mit Lettern, n. *(Typ.)* || Beispiel, n. || Muster, Urbild, Vorbild, n. || Spiegel, m. *(Mar.)* || **buena ~**, ein schöner Mann, ein schönes Pferd ꝛc. || **~ al humo, ~ de humo**, Aquatinta, f., Kupferstich in schwarzer Manier || **ducados de la ~**, mpl. Golddukaten, zur Bezahlung der Ausfertigungen der päpstlichen Kanzlei, mpl. || **dar á la ~**, unter die Presse, in den Druck geben. [kann oder darf.

**estampa·ble**, adj. was gedruckt werden

**estampación**, f. Drucken, Abdrucken, n. || **~ del timbre**, Abstempelung, f.

**estampa·do, da**, adj. gedruckt (Zitz ꝛc.) || gemodelt (Zeug) || **la firma ~a abajo**, die untenstehende Handzeichnung.

**estampa·do**, m. Drucken auf Papier, Leinwand, n. || Druckerei, f. || gedruckte Leinwand, f., Kattun, Zitz, m. || gemodeltes Zeug, n. || Papiertapete, f. || Abdruck eines Kupferstichs ꝛc., m.

**estampado·r, ora**, adj. druckend, prägend.

**estampado·r**, m. Drucker, Buchdrucker, m. || Zeugdrucker, der prägt, abdruckt (Kupferstiche) || **~ de láminas**, Kupferdrucker.

**estampa·r**, v. a. drucken, abdrucken (Buch, Kupferstich) || drucken lassen, dem Druck, der Druckerei übergeben || drucken, bedrucken (Zitz) || abdrucken (Petschaft) || prägen || modeln || stempeln || eingraben || fig. einprägen, eindrücken || **~ un bofetón en el rostro**, eine derbe Maulschelle geben.

**estampería**, f. Kupferstichladen, m., Kupferstecherei, f. [stichhändler, m.

**estampe·ro**, m. Kupferstecher, m. || Kupfer-

**estampía**, f., **partir, salir de ~, embestir de ~**, etwas hastig, ohne Vorbereitung thun.

**estampi·do**, m. Knall des Geschützes, m. || Krachen des Donners, n. || **dar un ~**, fig. Aufsehen machen (ein ärgerliches Ereignis).

**estampi·lla**, f. Stempel, Namensstempel zur Unterschrift, m. || Stempelunterschrift, f.

**estampi·ta**, f. kleiner Kupferstich, m.

**estancable**, adj. hemmbar. [f. *(Med.)*

**estancación**, f. Hemmung, f. || Stockung,

**estancado, da**, adj. stillstehend, stockend || dem Alleinvertrieb der Krone zuständig, unterworfen, regiepflichtig.

**estancamie·nto**, m. Hemmung, Stockung, f. || Auflassen des Wassers, Stauen, n.

**estancar**, v. a. hemmen, aufhalten (den Lauf des Wassers, den Fortgang einer Angelegenheit) || beschränken, begrenzen || stauen, anspannen (Wasser) || zum Monopol erklären, in Regieverwaltung nehmen, den Alleinhandel betreiben || **~ la sangre**, das Blut stillen || **~ el tabaco, la sal**, den Tabakvertrieb, Salzverkauf in Pacht geben, monopolisieren || **–se**, stehenbleiben, auf dem trocknen Lande zurückbleiben (Flußwasser, Seewasser ꝛc.) || stocken, in Stocken geraten || in der Rede steckenbleiben || steckenbleiben (Wagen).

**estancia**, f. Wohnsitz, m., Wohnung, f. || Stube, f., Zimmer, Gemach, n., Saal, m. || Aufenthalt, m., Verweilen, n. || Weideplatz, m., Gehöft auf einer Viehweide, n. || Lager, n., Lagerplatz *(Mil.)* || Hospitaltag, m., tägliche Verpflegung im Krankenhaus, f. || in Südamerika: Grundbesitz für Viehzucht, m. || poet. Stanze, Strophe, f., Gesang, m. || **–s**, pl. Ausgabe für Verpflegungskosten im Hospital, f.

**estanco, ca**, adj. dicht und hecht *(Mar.)*

**estanco**, m. Alleinhandel, m., Monopol, n. || Monopolpacht, f. || Tabaksverschleiß, m. || Archiv, n. || **cigarro de ~**, m. gewöhnliche Cigarre, f.

**estandarte**, m. Standarte, Fahne, f., Feldzeichen, n. *(Mil.)* || Reiterfahne *(Mil.)* || Kirchenfahne || Fahne, Partei, f.

**estangurria**, f., Harnzwang, m., Harnstrenge, f., Harnträufeln, n. *(Path.)* || Harnzapfer, Katheter, m. *(Chir.)* || Harnbehälter, m. *(Chir.)* || spärliches Rinnen eines Brunnens oder Baches, n. [*(Chem.)*

**estannato, ta**, adj. zinnsaures Salz, n.

**estánnico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Zinnsäure, f. *(Chem.)* || **óxido ~**, m. Zinnoxyd, n. *(Chem.)* || **sal –a**, f. Zinnoxydsalz, n. *(Chem.)*

**estannífero, ra**, adj. zinnhaltig.

**estanno·so, sa**, adj. zinnhaltig, Zinn= *(Chem.)* || **óxido ~**, m. Zinnoxydul, n. *(Chem.)* || **sal –a**, f. Zinnoxydulsalz, n. *(Chem.)* [Kaliziunoxydulsalz, n. *(Chem.)*

**estanno·so-potásico, ca**, adj., **sal –a**, f.

**estanque**, m. Teich, Weiher, m. || ausgemauertes Wasserbecken, n. || **~ de un jardín**, Springbrunnenbecken.

**estanquero**, m. Tabaksverschleißer, m. || Teichaufseher, m.

**estanquía**, f. Bienenkitt, m.

**estanquillero**, m. Tabaksverschleißer, m.

**estanquillo**, m. Tabaksverschleiß, m.

**estanquito**, m. kleiner Teich, m.

**estantal**, m. Strebepfeiler, Gewölbepfeiler, m. *(Arch.)*

**estante**, adj. fest, unbeweglich, bleibend, beständig, dauerhaft || nicht wandernd (Schafe, Schäfer), ant. trashumante.

**estante**, m. bleibendes Schaf, nicht wanderndes, die Weide nicht wechselndes Schaf, n. || Besitzer bleibender Schafherden, m. || Schrank mit Fächern, m. || Bücherbrett, n. || Wandgestelle, n. || der bei Kirchgängen in der Charwoche das Bild des Heilands trägt || Einwohner, Bewohner, m. [Bücherschranks.

**estantería**, f. die gesamten Fächer eines

**estantero·les**, mpl. Zeltstreben, fpl. *(Mar.)*

**estantigua**, f. Gespenst, Schreckbild, Scheusal, n. || Poltergeist, m. || häßliche Erscheinung, f.

**estantío, tía**, mpl. stehend, stockend.

**estañadera**, f. Lötkolben, m. || Lotbrett, Lötbrett, Probierbrett der Glaser, n.

**estañador**, m. Verzinnung, f. || Folie, f.

**estañador**, m. Verzinner, m.

**estañadura**, f. Verzinnung, f. [zinnt.

**estañar**, v. a. verzinnen || **por ~**, unverzinnt.

**estañería**, f. Zinngießerei, f. || Zinngießerladen, m. [händler, m.

**estañero**, m. Zinngießer, m. || Zinn=

**estaño**, m. Zinn, n. || **~ de glas**, Wismut, m. & n. || **~ de roca**, englisches Zinn || **~ de sombrerillo**, Malacazinn || **~ en barras**, Stangenzinn || **~ en galapagos**, Zinn in Blöcken || **~ en hojas para azogar**, Stanniol, n. || **~ en lingotes, ~ en panes**, Blockzinn || **~ leñoso**, Holzzinn || **~ vidrioso**, Zinnstein, m. [bügelmuskel, m.

**estapedino**, adj., **músculo ~**, m. Steig=

**estapelia**, f. Aaspflanze, f. [m.

**estapié**, m. Steigbügel der alten Römer,

**estaquero**, m. Damjährling, Spießer, m. *(J.)* [nessel, f. *(Pfl.)*

**estaquída**, f. Ziest, m., Roßpolei, Roßnessel, f. || Stachys betonica.

**estaquillo**, m. Zeigestäbchen für buchstabierende Kinder, n.

**estaquilla**, f. kleiner Pflock, Speiler, m. || Schuhzwecke, f. || Pflocknagel, Dobel, m.

**estaquillado·r**, m. große Ahle, Ahlpfrieme, f.

**estaquillar**, v. a. anpflöcken, anspeilen || die Sohle ans Oberleder anpflöcken.

**estar**, v. n. sein, sich befinden (an einem Ort) || sein (eine Eigenschaft haben) || sich befinden (Gesundheit) || sich aufhalten, bleiben || innehalten, stehenbleiben || zubringen || bestehen || anständig sein, behagen, gutstehen, verbürgen, Bürgschaft leisten || **~ escribiendo**, schreiben || **~ leyendo**, lesen || **~ sordo**, taub sein || **~ triste**, traurig sein || **~ á alguna cosa**, bereit sein zu etwas || sich nach etwas bequemen, sich in etwas ergeben || **~ á alguno**, sich nach jemand richten || **~ á la carga**, in Ladung sein *(Mar.)* || **~ á justicia**, sich vor Gericht stellen || **~ á punto**, sich bereithalten || **~ á raya**, sich mäßigen, in den Schranken bleiben || **~ á tiempo**, noch Zeit haben, gerade noch Zeit haben || guttstehen, passen || sich schicken, taugen || **~ de gorja**, fröhlich, lustig, aufgeräumt sein || **~ de partida**, reisefertig sein || **~ de parto**, in Geburtswehen sein || **~ de priesa**, eilig sein, keine Zeit zu verlieren haben || **~ de vagar**, unbeschäftigt, müßig sein || **~ de ver, ~ de oír**, zu sehen, zu hören sein || **~ de viaje**, im Begriff sein abzureisen || **~ de luto**, in Trauer sein, Trauer tragen, trauern || **~ de obra**, mit einer Arbeit beschäftigt sein || Arbeiter angenommen haben für etwas, Arbeiter beschäftigen || **~ en alguna cosa**, etwas einsehen, verstehen, begreifen || etwas vermuten, glauben, ahnen || **~ en ascuas**, auf heißen Kohlen sitzen || **~ en eso, ~ en esto**, an etwas ernstlich denken, etwas beabsichtigen || **~ en cuento**, verstehen, was andere sagen oder andeuten wollen || **~ en sí**, bei sich, bei Sinnen sein || mit Umsicht und Überlegung handeln || **~ en todo**, alles genau wissen, genaue Kenntnis haben von dem, was geschieht oder geschehen soll || **~ para ello**, geneigt sein zu etwas || einen guten Tag haben || **~ para morir**, im Sterben liegen || **~ por hacer**, noch zu thun sein, noch erübrigen, noch geschehen müssen || **~ por alguno**, auf jemandes Seite sein, zu jemandem halten || **~ sobre sí**, Herr seinerselbst sein || auf alle Fälle gefaßt sein || **~ muy sobre sí**, eingebildet, stolz sein || **~ sobre uno**, jemand fleißig anliegen, unermüdet in jemand dringen, eine Bitte zu erfüllen || **~ sobre aviso**, auf der Hut sein || **~ hecho de sal**, vergnügt sein || **~ bien, mal, mejor**, sich gut, schlecht, besser schicken || **~ bien alguna cosa**, wohl kleiden, wohl anstehen || **~ con alborozo**, freudig erregt sein || **~ con calentura**, das Fieber haben || **~ con el alma entre los dientes**, sich sehr fürchten || **~ con su alma en un hilo**, von Furcht ergriffen sein || **~ embargado para palacio**, eine wichtige Abhaltung haben (um sich von etwas freizumachen) || **~ mano sobre mano**, die Hände in den Schoß legen || **~ erre que erre**, steif und fest auf etwas bestehen || **~ en berlina**, in jedermanns Munde sein || **~ á ver venir los acontecimientos**, die Ereignisse abwarten || **¿ está U.?** verstehen Sie mich? wissen Sie, was ich sagen will? || **¿ qué tal está U.?** wie geht es Ihnen? || **ya estoy**, jetzt hab' ich's, jetzt verstehʼ ich's || **¿ donde estamos?** was man nicht alles sieht, hört, erlebt! || **¿ estamos aquí? ¿ estamos en Jauja, en Flandes, en Francia?** schämen Sie sich, solche Reden zu führen? || **¿ estamos?** verstanden? || **–se**, bleiben || ruhig bleiben, sich ruhig verhalten || verweilen, sich aufhalten || zaudern, verziehen || sich bei etwas beruhigen || sich mit etwas begnügen || sich halten (an eine Entscheidung) || **–se en sus trece**, hartnäckig auf seinem Kopfe bestehen || **–se haciendo alguna cosa**, nahe daran sein, etwas zu thun || **–se muriendo**, im Sterben liegen || **á prueba y estése**, man schreite zum Beweis, der Beklagte bleibe indes

**estara·r**, v. a. verhaften. [verhaftet *(Jur.)*

**estarba**, f. Schnepfe, f.

**estarci·do**, m. durchgebauschte Zeichnung, f.

**estarci·ma**, f. Bucht mit Ebbe und Flut, f. *(Mar.)* [durchstäuben *(Mal.)*

**estarcir**, v. a. durchbauschen, stäuben,

**estaría**, f. Liegetage, mpl. *(Mar.)*

**estarjas**, f. Webstuhlgestell, n.

**estarna**, f. kleines Feldhuhn, Rebhuhn, n.

**estaro·ste**, m. Starost, m.

**estarostía**, f. Starostei, f.

**estatera**, f. Wage, f.

**estática**, f. Statik, Gleichgewichtslehre, f.

**estáticia**, f. Grasnelke, f. [Stator, m.

**Estato·r**, m., **Júpiter ~**, m. Jupiter

**estatua**, f. Bildsäule, Statue, f., Standbild, n. || **~ de bulto**, eigentliche Bildsäule || **~ de medio bulto**, halberhabenes Standbild || **~ de sal**, Salzsäule (1. Mos. 19, 26) || **ahorcar en ~**, in effigie hängen, verbrennen, im Bildnis hinrichten || **hacerse ~, revestirse en ~**, fig. ein steifes, vornehmes Wesen annehmen

**estatua·ria**, f. Bildhauerkunst, f. [nehmen.

**estatuario, ria**, adj. zu Bildsäulen tauglich (Marmor) || **columna –a**, f. Standbildsäule,

**estatuario**, m. Bildhauer, m. [f.

**estatúder**, m. Statthalter in den ehemaligen Vereinigten Niederlanden, m.

**estatudera·to**, m. Statthalterschaft in den ehemals vereinigten Provinzen der Niederlande, f. [ordnen, verordnen, beschließen.

**estatuir**, v. a. bestimmen, festsetzen, an-

**estatuíta**, f. kleine Bildsäule, f.

**estatura**, f. Leibesgröße, Statur, f., Körperbau, Wuchs, m. [tarisch.

**estatutario, ria**, adj. satzungsmäßig, statu-

**estatu·to**, m. Satzung, Verordnung, f., Gesetz, Statut, n. || **hacer –s**, Statuten errichten.

**estaurófilo, la,** adj. kreuzblätterig *(Bot.)*

**estaurola·tras,** mpl. Kreuzanbeter, mpl., nestorianische Sekte im 5. Jahrhundert.

**estaurolíto,** m. Staurolith, Granatit, m. *(Min.)* [auf den Flügeln.

**estauróptero, ra,** adj. mit einem Kreuz

**estaurólida,** f. Staurolith, Granatit, m.

**estáy,** m. Stag, m. *(Mar.)* *(Mín.)*

**estayár,** v. a. einen Mast stagen *(Mar.)*

**estazár,** v. a. ein Fell in zwei Hälften teilen (beim Gerben).

**e·ste, e·sta, e·sto,** pron. dieser, diese, dieses‖ der hiesige, die hiesige ‖ **este,** der laufende Monat ‖ der nächstkünftige ‖ **esto es,** das ist, nämlich ‖ **con esto,** deswegen ‖ **en esto de,** was anlangt, betreffend ‖ **en este, en esta,** hier, am Platze, in unserer Stadt, am hiesigen Orte ‖ **de Barcelona hasta esta,** von Barcelona bis hierher ‖ **este..., aquel...,** dieser..., jener . . . ‖ **en estas y en esotras, en esto, estando en esto,** unterdessen, indessen, mittlerweile ‖ **para estas, por estas,** bei meinem Barte (drohende Beteuerung).

**e·ste,** m. Osten, Ost, m., O. ‖ Ostwind, m. *(Mar.)*‖ **~ nordeste,** Ostnordostwind, O.N.O.‖ **~ cuarto nordeste,** Ost gen Norden *(Mar.)* ‖ **~ cuarto sueste,** Ost gen Süden *(Mar.)* ‖ **~ sueste,** Ostsüdostwind, O.S.O. *(Mar.)*

**esteatoce·le,** m. Hodengeschwulst, f. *(Path.)*

**estearáto, sa,** adj., **ácido ~,** m. Talgsäure, Stearinsäure, f. *(Chem.)* ‖ **velas ~as,** fpl. Stearinkerzen, fpl.

**estearína,** f. Stearin, Talgfett, n.

**estearóna,** f. Stearon, n. *(Chem.)*

**estaróptено,** m. Stearopten, n. *(Chem.)*

**esteasquísta,** m. Talkschiefer, m. *(Min.)*

**esteática,** f. Talkum, n., gestoßener Speckstein. [stein, m. ‖ **~ micácea,** Schneidestein.

**esteatíta,** f. Bildstein, Speckstein, Talgstein, m. ‖ Fettsucht, f. *(Path.)*

**esteatíto·so, sa,** adj. bildsteinhaltig.

**esteatoce·le,** m. Speckbruch, Fettbruch, m. *(Path.)*

**esteátoma,** m. Speckgeschwulst, f. *(Path.)*

**esteatomátodo, da,** adj. talgartig *(Med.)*

**esteatomato·so, sa,** adj. speckgeschwulstartig *(Path.)*

**esteatópigo, ga,** adj. mit einem Specksteiß.

**esteato·sis,** f. krankhafte Fettbildung, f. *(Path.)* Talgbildung in den Leberzellen, Muskelzellen *(Path.)*

**este·ba,** f. Flöhkraut, n.

**esteba·r,** v. a. die Tuche in die Farbe legen.

**este·ca,** f. Stöchaskraut, n.

**esteclá·r,** v. a. bei der Seidenweberei, die Kämme wechseln (wenn das Garn nicht recht tauglich ist).

**estéfana,** f. Stephania, f. *(Pfl.)*

**estefanocárpeo, pea,** adj. kronenfrüchtig.

**estefánoe,** f. Kranzfrucht, f. *(Bot.)*

**estefanomía,** f. Schuppenqualle, f.

**estefanóstomos,** mpl. Kranzmundwürmer, mpl., afterlose einmündige Würmer.

**estégano, na,** adj., **pie ~,** m. Ruderfuß der Vögel mit vier ganzverbundenen Zehen, n.

**esteganografía,** f. Geheimschreibekunst, f.

**esteganógrafo,** m. Geheimschreibkünstler, m. [Ruderfüßler, mpl.

**estegano·pos,** mpl. Schwimmhäutler, **esteganópodo, da,** adj. mit Schwimmhäuten (Vögel).

**estegno·sis,** f. Zusammenziehung der Gefäße, daher Verhinderung der Absonderungen, f. *(Med.)* [*(Med.)*

**estegnótico, ca,** adj. zusammenziehend

**estegóptero, ra,** adj. mit dachförmig liegenden Flügeln. [flügler, mpl.

**estegópteros,** mpl. Dachflügler, Netz-

**estela,** f. Vorläufer, m., Kielwasser, Totwasser, Sog, n. *(Mar.)* ‖ Sternmiere, f. *(Pfl.)* ‖ **doblar la ~,** nochmal so geschwind segeln *(Mar.)*

**estelaria,** f. Sternmiere, f. *(Pfl.)*

**estelario, ria,** adj. auf die Sterne bezüglich, Stern-, Sternen- *(Astr., Bot.)* ‖ sternförmig ‖ **día ~,** m. Sterntag, Sternentag, m. *(Astr.)* **ciervo ~,** m. zahmer Hochhirsch,

**estelario,** m. Löwenfuß, m. *(Pfl.)* ‖ m. *(J.)*

**estelera,** f. nordische Meerkuh, f., Borkentier, n. ‖ Sperlingskopf, m. *(Pfl.)*

**estelérido, da,** adj. sternförmig *(Bot.)*

**esteléridos,** mpl. Seesterne, mpl.

**estelero,** m. Hauptorgan des Empfindungsvermögens, n. [Stern- poet. getrübt.

**estelífero, ra,** adj. Sternflecken tragend,

**estelifórme,** adj. sternförmig.

**esteligero, ra,** adj. sternartig.

**estelinérveo, vea,** adj. sternförmig genervt *(Bot.)* [Molch, m. ‖ Krötenstein, m.

**estelión,** m. Sterneidechse, f., Sterngäfer,

**estelionatário, ria,** adj. des betrüglichen Verkaufs schuldig.

**estelionáto,** m. Trughandel, betrüglicher Verkauf, m., Schwindelei, f. [Poren.

**esteliporo, ra,** adj. mit sternenförmigen

**esteliporos,** mpl. Sternlöcherkorallen, fpl.

**estelírta,** f. Stellit, m. *(Min.)*

**estélula,** f. sternförmige Moosblüte, f.

**estelúleo, lea,** adj. sternblätterig *(Bot.)*

**estélla blánca,** f. Blesse (vom Pferd), f.

**estematóscopo,** m. Mundspiegel, m. *(Chir.)*

**estemenéras,** fpl. Sitzer, Auflanger der Spanten, mpl. *(Mar.)*

**estemple,** m. Schachtholz, n. *(Bgb.)*

**estenélitros,** mpl. Käfer mit schmalen Flügeldecken, mpl. [Lebensthätigkeit, f.

**estenia,** f. Kraftfülle, übermäßig erhöhte

**esténico, ca,** adj. von Kraftfülle herrührend oder zeugend.

**estenocárdia,** f. Brustbräune, f. *(Path.)*

**estenocardíaco, ca,** adj. Brustbräune betreffend *(Path.)*

**estenocárpo, pa,** adj. schmalfrüchtig *(Bot.)*

**estenodidáctilo, la,** adj. mit zwei Zehen ohne Schwimmhaut.

**estenodónte,** adj. mit schmalen Zähnen.

**estenófilo, la,** adj. schmalblätterig *(Bot.)*

**estenografía,** f. Stenographie, Kurzschrift, Geschwindschrift, f.

**estenografiár,** v. a. stenographieren ‖ **–se,** stenographiert werden.

**estenográfico, ca,** adj. stenographisch.

**estenógrafo,** m. Stenograph, Kurzschreiber, Geschwindschreiber, m.

**estenólobo, ba,** adj. schmallappig *(Bot.)*

**estenopítalo, la,** adj. mit schmalen Blumenblättern *(Bot.)* [*(Path.)*

**estenopírra,** f. Entzündungsfieber, n.

**estenópodo, da,** adj. schmalfüßig, [*(V.)*

**estenópodos,** mpl. Schmalfüßler, mpl.

**estenópteros,** mpl. Käfer mit schmalen Flügeldecken, mpl. [schmalrüsselig.

**estenorrínco, ca,** adj. schmalschnäbelig ‖

**estenorríncos,** mpl. Schmalschnäbler, mpl.

**estenorrízo, za,** adj. schmalwurzelig.

**esteno·sis,** f. Einschrumpfen eines Körperteiles, n. ‖ Verengerung einer natürlichen Öffnung, f. *(Path.)*

**estenostaquiádo, da,** mit schmalen, ährenförmigen Blumen *(Bot.)*

**estenostegno·sis,** f. Verengerung des Ohrdrüsenganges, f. *(Path.)*

**estenotetradáctilos,** mpl. Vögel mit vier Zehen ohne Schwimmhaut, mpl.

**estenotridáctilos,** mpl. Vögel mit drei Zehen ohne Schwimmhaut, mpl.

**estentóreo, rea,** adj. sehr laut und stark (Stimme) ‖ **voz –a,** f. Stentorstimme, gewaltige, donnernde Stimme, f. [m.

**estentoreidad,** f. Donnerton der Stimme,

**esteoe·ste,** m. Ostwest, m., O.W. *(Mar.)*

**este·pa,** f. Steppe, f., unfruchtbares ebenes Hochland ‖ eine Art Cistenstrauch.

**estepár,** m. Cistengebüsch, n.

**estepero·l,** m. Platthofd, n., Presenningnagel, m. *(Mar.)* [gras für Fußböden, f.

**estera,** f. Schilfmatte, Matte von Spartgras ‖ **estera·do,** m. Gerät von Binsenmatten, n.

**esterador,** m. Mattenleger, m.

**esterár,** v. a. mit Matten belegen ‖ **~,** v. n. fam. iron. sich warm kleiden, Winterkleidung anlegen.

**estercoladúra,** f. Misten, Pferchen der Tiere, n. ‖ Düngen, m.

**estercolár,** v. a. düngen, bemisten, bejauchen ‖ v. n. misten, pferchen (von Tieren).

**estercolero,** m. Mistknecht, m. ‖ Mistgrube, Miststätte, Dunglaut, f.

**estercolízo, za,** adj. mistartig, dungartig.

**estercología,** f. Lehre vom Dung, f.

**estercológico, ca,** adj. zur Dunglehre gehörig. [voll Dung, mit Dung bedeckt.

**estercoráceo, cea, estercóreo, rea,** adj.

**estercoración,** f. Bildung der Exkremente, f.

**estercorál,** adj. den Kot betreffend ‖ auf dem Miste wachsend, Kot-, Mist-.

**estercoranístas,** mpl. Sterkoranisten, mpl. (christliche Sektirer, welche annahmen, das beim Abendmale genossene Fleisch und Blut Christi werde verdaut).

**estercorário, ria,** adj. im Miste wachsend ‖ von Mist lebend ‖ den Kot betreffend, Kot- ‖ **fístulas –as,** fpl. Kotfisteln, fpl. *(Path.)*

**estercorário,** m. Struntjäger, m., Raubmöve, f. *V.)* ‖ Kotkäfer, Mistkäfer, m. ‖ Mistfliege, f.

**estercóreo, rea, estercorí·no, na,** adj. kotartig, mistartig.

**estercu·lo,** m. Düngen, Bemisten, n.

**estercu·lia,** f. Stinkbaum, m.

**esterculiáceas,** fpl. stinkbaumartige Gewächse, npl. [meter.

**estéreo,** m. Ster, n., Raummeter, Kubik-

**estereoba·te,** f. Grundbau, m., Grundmauer, f. *(Arch.)* [hörnern, mpl.

**estereóceros,** mpl. Käfer mit festen Fühl-

**estereodina·mia,** f. Stereodynamik, f., Lehre von der Bewegung fester Körper.

**estereodinámico, ca,** adj. stereodynamisch.

**estereófilo, la,** adj. festblätterig, mit derben Blättern *(Bot.)*

**estereografía,** f. Stereographie, f., perspektivische Zeichnung von Körpern auf einer Ebene.

**estereográfico, ca,** adj. stereographisch.

**estereología,** f. Stereologie, f., Lehre von den festen Bestandteilen lebender Körper.

**estereológico, ca,** adj. stereologisch.

**estereometría,** f. Stereometrie, f., Lehre von der Messung der Körper.

**estereométrico, ca,** adj. stereometrisch.

**estereómetro,** m. Stereometer, m. (Instrument). [Körper, f.

**estereonomía,** f. Lehre vom Gesetz der

**estereo·po, pa,** adj. derbfüßig.

**estereorama,** f. Stereorama, n.

**estereoscopia,** f. Kunst, Stereoskopen zu machen, f.

**estereoscópico, ca,** adj. stereoskopisch.

**estereóscopo,** m. Stereoskop, n.

**estereostática,** f. Stereostatik, f., Gleichgewichtslehre fester Körper.

**estereostático, ca,** adj. stereostatisch.

**estereotálamo, ma,** adj. mit festem Fruchtboden *(Bot.)* [m. ‖ Stereotypendrucker, m.

**estereotipador,** m. Stereotypenanfertiger,

**estereotipár,** v. a. stereotypieren, Stereotypplatten anfertigen ‖ mit Stereotypplatten drucken *(Typ.)*

**estereotipía, estereotípa,** f. Stereotypie, f., Stereotypieren, Plattendrucker, Stereotypendrucken, n. *(Typ.)* Herstellung von Stereotypen, f.

**estereotípico, ca,** adj. stereotypisch *(Typ.)* ‖ **establecimiento ~,** m. Stereotypenanstalt, f. ‖ **impresión –a,** f. Stereotypendruck, m. *(Typ.)*

**estereotípico,** m. Stereotypplatte, f. *(Typ.)*

**estereotomía,** f. Stereotomie, f., Kunst, Holz und Steine passend zuzuhauen.

**estereotómico, ca,** adj. stereotomisch.

**estrería,** f. Mattenfabrik, f.

**estrero,** m. Mattenflechter, Mattenwirker, m. ‖ Mattenverkäufer, m.

**estereta,** f. Kalmant, m.

**estercusína,** f. fester Bestandteil ätherischer Öle, m. *(Chem.)* [rige Frucht.

**esterígma,** m. Sterigma, n., mehrfächeestéril, adj. unfruchtbar ‖ kinderlos bleibend, unfruchtbar (von Menschen und Tieren) ‖ dürr, trocken, regenlos ‖ unhaltig, taub *(Bgb.)* ‖ nutzlos, hohl, leer ‖ mager, unergiebig ‖ ohne schöpferischen Geist ‖ **año ~,** m. Mißjahr, n.

**estériles,** mpl. die Himmelszeichen der Zwillinge, des Löwen und der Jungfrau im Tierkreis *(Astrol.)*

**esterilidad,** f. Unfruchtbarkeit, f. (auch von Frauen) ‖ Mißwachs, m. ‖ Armut einer Sprache, f. ‖ Seichtheit eines Schriftstellers, f. ‖ Dürre, Unergiebigkeit, f. ‖ Gedankenarmut ‖ Gemütsdürre.

**esterilización,** f. Unfruchtbarmachen, n.

**esterilizador, ora,** adj. unfruchtbar machend. [**–se,** unfruchtbar werden.

**esterilizár,** v. a. unfruchtbar machen ‖

**esterilla,** f. kleine Binsenmatte, f. ‖ Strohteller, m. ‖ schmale Borte, f. [m.

**esterlín,** m. Futterbarchent, Steiffschotter,

**esterlína,** f. Pfund Sterling, n. ‖ **la libra ~,** das Pfund Sterling.

**esterío,** m. Ster, Festmeter, m. (Maß.)

**esternal,** adj. Brustbein- *(An.)*

**esternalgia,** f. Brustbräune, f. *(Path.)*

**esternálgico, ca,** adj. auf Brustbräune bezüglich *(Path.)*

**esternárco,** m. Brustafteraal, m.

**esternbergia,** f. Sternbergia, f. *(Pfl.)*

**estérniclo,** m. Hippe, f., gemeiner Beilfisch.

**esternicórne,** adj. mit einem Horn an der Brust. [schlüsselbein- *(An.)*

**esterno-clavicular,** adj. Brustbein-

**esterno-costal,** adj. Brustbeinrippen- *(An.)*

**esternodinia,** f. Brustschmerz, m. *(Path.)*

**esternodínico, ca,** adj. auf Brustschmerz bezüglich. [muskel, m. *(An.)*
**esterno-hioídeo,** m. Brustzungenbein=
**esterno-humeral,** adj. Brustbeinoberarm= *(An.)*
**esternón,** m. Brustbein, n. *(An.)*
**esternópago,** m. Mißgeburt zweier Kinder mit zusammengewachsener Brust, f. *(An.)*
**esternopterrígio, gia,** adj. brustflossig.
**esternopterrígios,** mpl. Brustbauchflosser, Brustflosser, mpl. [Fische, mpl.
**esternóptigos,** mpl. blattlachsartige
**esternóptix,** m. Blattlachs, m.
**esterno-pubiano,** m. langer Bauchmuskel, m. *(An.)*
**esterno-tiroídeo,** m. Brustbeinschildknorpelmuskel, m. *(An.)*
**esternoxos,** mpl. Brustspitzenkäfer, mpl.
**esternutatório, ria,** adj. zum Niesen reizend, Nieß=.
**estero,** m. Belegen des Fußbodens mit Schilfmatten, n. || Jahreszeit, wo dies geschieht, f. || Salzteich, m., Lagune, f. || Schlupfhafen, m. *(Mar.)* || **–s,** pl. Uferanwuchs, m., Anschwellung, Anlpülung, f. || bei der Ebbe trocken werdender Teil des Strandes, m.
**esterquilínio,** m. Mistgrube, f.
**esterquilero,** m. Mistknecht, m.
**esterricrotos,** mpl. Schlangen mit steifem Leibe, fpl. [Schnarchen, n.
**estertor,** m. Keuchen, Röcheln, n. *(Path.)* ||
**estertoroso, sa,** adj. keuchend, röchelnd *(Path.)* || schnarchend. [dungsfähigkeit, f.
**estesia,** f. menschliches Fühlen, n., Empfin=
**estetero,** m. Sitz des Gefühls, des Empfindens, m. [schmackslehre, f.
**estética,** f. Ästhetik, Schönheitslehre, Ge=
**estético, ca,** adj. ästhetisch, kunstwissenschaftlich || geschmackvoll.
**estetidion,** m. Mittelleib der Insekten, m.
**Estetino,** m. Stettin.
**estetión,** m. Vorderteil, Oberteil des Körpers eines Vogels oder Säugetiers, m.
**estetometría,** f. Brustmessung, f.
**estetométrico, ca,** adj. auf Brustmessung bezüglich.
**estetómetro,** m. Brustmesser, m.
**estetoscopia,** f. Anwendung des Stethoskops, f. *(Med.)*
**estetoscópico, ca,** adj. stethoskopisch.
**estetoscopio, estetóscopo,** m. Horchrohr, Stethoskop, n. *(Med.)*
**estétula,** f. sternförmige Moosblüte, f.
**estéva,** f., **estevón,** m. Sech, Sechholz, Kolterholz am Pflug, n., Scharbaum, m. || Knebel, m., Staunholz *(Mar.)*
**estevado, da,** adj. krummbeinig.
**esteza:do,** m. Wildleder, n.
**Esther,** f.: **libro de –,** m. das Buch Esther (in der Bibel).
**estiaje,** m. niedrigster Wasserstand, m.
**estiatopétalo, la,** adj. mit drüsigen Blumenblättern *(Bot.)*
**estíba,** f. Ansetzer, Ansetzkolben, Kanonenstopfer, m. *(Mil.)* || Wollpresse, f. || Gleichgewicht, Gegengewicht beim Stauen, n., Lastenleitung, f. *(Mar.)* || **carga de –,** f. zusammendrückbare Fracht, f. *(Mar.)*
**estibada,** f. urbar gemachtes gebirgiges Land, n.
**estibar,** v. a. traven, Warenballen zusammenpressen, zusammenrammen, zusammenschrauben *(Mar.)*
**estibete,** f. Sonde, f. *(Chir.)* [Tieren).
**estíbia,** f. Ausrenkung des Genicks f. (bei
**estibiado, da,** adj. aus Spießglanz bereitet.
**estibiato,** m. antimonsaures Salz, n. *(Chem.)*
**estibiconisa,** f. Spießglanzpulver, n.
**estibina,** f. Graufpießglanzerz, n. *(Min.)*
**estibio,** m., **estíbia,** f. Spießglanz, m.
**estibiuro,** m. Spießglanzlegierung, f.
**esticocarpo, pa,** adj. mit spiralförmig geordneten Früchten *(Bot.)* [f.
**esticomancia,** f. Wahrsagerei aus Versen,
**esticometría,** f. Zählen der Zeilen in den Handschriften, zur Bestimmung des Umfangs einer Schrift, n.
**estícta,** f. Lungenflechte, f. *(Pfl.)*
**estiércol,** m. Dung, Dünger, Mist, m. || Tier= und Menschenkot, m. || Lösung, Lösung des Jagdwildes, f. *(J.)*
**Estigia,** f. der Styx, Fluß der Unterwelt, bei dem die Götter schwuren.
**estigino, na, estígio, gia, estigioso, sa,** adj. stygisch, auf den Styx, auf die Unterwelt bezüglich.
**estigmatário, ria,** adj. benarbt *(Bot.)*
**estigma,** f. Wundenmal, n., Narbe, f. || Mal, Brandmal, Kainszeichen, n. || Narbe der weiblichen Blütenteile *(Bot.)*
**estigmados,** mpl. Luftwarzen, fpl., verschließbare Luftlöcher der Insekten und Spinnentiere. [Narben= *(Bot.)*
**estigmático, ca,** adj. narbig, narbicht,
**estigmatiforme,** adj. narbenförmig *(Bot.)*
**estigmatíforo, ra,** adj. narbentragend
**estigmatizable,** adj. tadelnswert. |*(Bot.)*
**estigmatización,** f. Brandmarkung, f.
**estigmatizador, ora,** adj. geißelnd, brandmarkend.
**estigmatizar,** v. a. brandmarken || fig. geißeln, brandmarken, verwünschen.
**estígmato,** m. Brandmal, Kainszeichen, n.|| Narbe der weiblichen Blütenteile, f. *(Bot.)* || Lutjan, m. *(F.)*
**estigmatóforo, ra,** adj. mit Narben, Löchern. [Teil des Blumengriffels *(Bot.)*
**estigmatóforo,** m. der die Narbe tragende
**estigmatografía,** f. Tüpfelschreibekunst, f.
**estigmatópneos,** mpl. durch Luftwarzen atmende Insekten, npl.
**estigmatotésmono, na,** adj. mit den Staubfäden auf den Narben der weiblichen Blüte *(Bot.)*
**estigmíta,** m. Tüpfelstein, Stigmit, m.
**estígmo,** m. Glanzwespe, f. [n. *(Bot.)*
**estígmulo,** m. Narbenteil, m., Närbchen,
**estilar,** v. a. in Gebrauch haben || zu tragen pflegen (Kleider) || stilisieren || **–,** v. n. pflegen, gewohnt sein || **–se,** üblich, gebräuchlich, herkömmlich sein.
**estilbíneas,** fpl. Stilbineen, fpl. (heidekrautartige Sträucher). [*(Min.)*
**estilbíta,** f. Heulandit, Blätterzeolith, m.
**estilbo,** m. Kleinpilz, wässeriger Kopfschimmel, m. *(Pfl.)* || Rüsselgoldwespe, f.
**estilete,** m. Senknadel, Sonde, f. *(Chir.)* || Stilett, n., Stockdegen, m. || Teilgriffel, m., Käulchen, n. *(Bot.)*
**estiliano, na,** adj., **músculos –s,** mpl. Griffelmuskeln, mpl. *(An.)*
**estília,** f. Obelisk, Monolith, m. *(Arch.)*
**estilicídio,** m. Traufrecht, n. *(Arch.)* || Tröpfeln, Abtröpfeln, n. || sickerndes Wasser, n.
**estiliforme,** adj. griffelförmig *(Bot.)*
**estilísco,** m. Griffelstrang, m. *(Bot.)*
**estilismo,** m. übertriebene Künstelei in der Abrundung der Perioden, f.
**estilista,** m. nach strengen Kunstregeln schreibender Schriftsteller, m. || manierierter Schriftsteller, Maler, m.
**estilita,** m. Stylit, Säulenheiliger, m.
**estilito,** m. kleiner Griffel, m.
**estilo,** m. Griffel, Schreibgriffel, m. (bei den Alten) || Stiel, m. || Stift, m. || Stift am Kompaß || Zeiger an der Sonnenuhr, m. || Stil, m., Schreibart, Redeweise, f., durch Einkleidung in Worte eigentümliches Gepräge des Gedankenausdruckes, n. || Stil, künstlerisches Formensystem *(Arch.)* || Manier, f. *(Mal.)* || Wechselgebrauch, m., übliche Wechselfrist, f. || Haltung, f., Anstand, m., Betragen, n. || Gerichtsverfahren, n., Gerichtsbrauch || Zeitrechnung, f. || Faden, Afteranhang, Afterstiel der Insekten, m. || Blumengriffel, Stempel, m. *(Bot.)* || **~ antiguo,** alter Stil, Datumsangabe nach dem julianischen Kalender || **~ nuevo,** neuer Stil, Datumsangabe nach dem gregorianischen Kalender || **~ familiar, ~ humilde,** Stil der gewöhnlichen Umgangssprache || **~ grave ó sublime,** erhabener Stil || **~ medio ó templado,** reiner, abgerundeter, natürlicher, nicht überladener Stil || **~ metafórico, ~ figurado,** figürliche Redeweise || **~ tenue ó sencillo,** einfacher Stil || **~ de mar,** Seegebrauch *(Mar.)* || **á ~ del día,** nach heutigen Geschmack, neumodisch, modern.
**estilobato,** m. Säulenstuhl, Stylobat, Sockelbau, m., fortlaufendes Fußgestell, n. *(Arch.)* [**músculo ~,** Griffmuskel, m. *(An.)*
**estilo-cerato-hioidiano, na,** adj., **estilódeo, dea,** adj. langgriffelig *(Bot.)*
**estilodo,** m. unausgebildeter Griffel, m. *(Bot.)* [m. *(An.)*
**estilo-faríngeo,** m. Griffelschlundmuskel, m.
**estiloglosso,** m. Griffelzungenmuskel, m. *(An.)* [Griffelzungenbeinmuskel, m. *(An.)*
**estilo-hioídeo, dea,** adj., **músculo ~,** m.
**estiloídeo, dea,** adj. griffelförmig.
**estiloides,** adj. griffelförmig || **apófisis ~,** f. Griffelfortsatz, m. *(An.)* [warzen= *(An.)*
**estilo-mastoídeo, dea,** adj. Griffelbrust=
**estilo-maxilar,** adj. Griffelkiefer= *(An.)*
**estilometría,** f. Säulenmeßkunst, f. *(Arch.)*
**estilómetro,** m. Säulenmesser, m. (Werkzeug) *(Arch.)*
**estilópodo,** m. Griffelfuß, m., Griffelpolster, n. *(Bot.)*
**estiloso, sa,** adj. langgriffelig *(Bot.)* || dünnleibig (Käfer). [haube, f. *(Bot..)*
**estilóstego,** m. Griffelkappe, Stempel=
**estilóstemo, ma,** adj. zwitterig *(Bot.)* || **flor –a,** f. Zwitterblume, f.
**estilostémono, na,** adj. mit griffelständigen Staubfäden *(Bot.)*
**estima,** f. Achtung, Schätzung, Hochschätzung, Hochachtung, f. || Schätzung, Abschätzung, f. || Gissung, Gissing, f. *(Mar.)* || **adelantar la ~,** mit dem Besteck voraus sein *(Mar.)* **atrasar la ~,** mit dem Besteck zurück sein *(Mar.)* || **propasar la ~,** nach dem gegißten Besteck weiter fahren, ohne die Küste ꝛc. gefunden zu haben *(Mar.)*
**estimabilidad,** f. Schätzbarkeit, f.
**estimabilísimo, ma,** adj. höchst schätzbar.
**estimable,** adj. schätzbar, schätzenswert, achtungswert.
**estimación,** f. Schätzung, Achtung, Hochachtung, f., Ansehen, n. || Anschlag, Überschlag, m., Abschätzung, Schätzung || **~ propia,** Selbstschätzung, Eigenliebe, f. || **cosa de ~,** f. Sache von Wert, f.
**estimador, ra,** m. Einschätzer, Abschätzer, m.
**estimar,** v. a. schätzen, achten, hochachten || schätzen, abschätzen, veranschlagen, taxieren || Dank wissen, dankbar anerkennen || verordnen, entscheiden *(Jur.)* || verurteilen || gissen *(Mar.)* || **~,** v. n. glauben, meinen, dafürhalten, der Meinung sein || **~ alguna cosa en algún precio,** etwas zu einem gewissen Preise schätzen.
**estimativa,** f. Beurteilungskraft, f. || Augenmaß, n. || Naturtrieb der Tiere, m.
**estimativo, va,** adj. der Schätzung gemäß.
**estimatorio, ria,** adj. zum Schätzen gehörig, Schätzungs=. [der Rute, n. *(Path.)*
**estimatosis,** f. Blutharnen mit Steifheit
**estimulable,** adj. für Reiz empfänglich.
**estimulación,** f. Antrieb, Anreiz, m., Anregung, f. [regend.
**estimulador, ora,** adj. anreizend, an=
**estimulante,** m. Reizmittel, n. *(Med.)*
**estimular,** v. a. anreizen, antreiben, anspornen, anregen, stacheln || reizend anregen *(Med.)*
**estímulo,** m. Anreiz, Sporn, Stachel, m., Anreizung, Triebfeder, f. || Brennspitze, Brennborste, f. *(Bot.)*
**estimuloso, sa,** adj. anreizend.
**estinco,** m. Stinkeidechse, f.
**estinia,** f. Steifigkeit der Halsnerven bei
**estío,** m. Sommer, m. [Pferden, f.
**estiomenado, da,** adj. vom fressenden Wurm angegriffen *(Chir.)* || brandig (Korn).
**estiomenar,** v. a. einen fleischigen Teil des Körpers angreifen, verderben und zerstören (scharfe ätzende Säfte).
**estiómeno,** m. fressender Wurm, m., bösartige Flechte, f. *(Path.)* || Darrsucht, f., Absterben des Fleisches, n. *(Path.)*
**estiópide,** f. Scharlei, m. *(Pfl.)*
**estípa,** f. Pfriemengras, n.
**estipela,** f. Nebenblättchen, n. *(Bot.)*
**estipelado, da,** adj. mit Nebenblättchen versehen *(Bot.)*
**estipendiar,** v. a. besolden.
**estipendiario, ria,** adj. um Sold dienend, Sold=, Söldner=, Miet=. [soldung, f.
**estipendio,** m. Sold, Gehalt, m., Besestipeos, fpl. Pfriemengräser, npl.
**estipífero, ra,** adj. strunktragend *(Bot.)*
**estipiforme,** adj. strunkförmig *(Bot.)*
**estipite,** m. Thürpfosten, m., Gewände, n. *(Arch.)* [Strunke versehen *(Bot.)*
**estipiteo, tea,** adj. gestielt, mit einem
**estípo,** m. Stiel, Strunk, m. *(Bot.)*
**estipticar,** v. a. stopfen, zusammenziehen *(Med.)*
**estipticidad,** f. zusammenziehende, stopfende, blutstillende Eigenschaft, f. *(Med.)*
**estíptico, ca,** adj. zusammenziehend, stopfend, blutstillend *(Med.)* || hartleibig, verstopft *(Path.)* || filzig, karg, knickerig || schwer zu erlangen.
**estíptico,** m. zusammenziehendes, stopfendes, blutstillendes Mittel, n. *(Med.)* || fig. Filz, Knicker, Knauser, m.
**estiptiquez,** f. Verstopfung, Hartleibigkeit, f. *(Path.)* || fig. Filzigkeit, f.
**estípula,** f. Nebenblatt, Afterblatt, n., Blattansatz, m. *(Bot.)* || Stoppelfeder der Vögel, f. [saubedungen werden kann.
**estipulable,** adj. was angelobt, zugesagt,
**estipuláceo, cea,** adj. afterblätterig *(Bot.)*
**estipulación,** f. vertragsmäßige Abrede, Bedingung, Bestimmung, Zusage, Verab=

redung, f., Angelöbnis, n. || Angelobung, Verheißung, f.

**estipulador, r,** m. Vertragschließer, m.

**estipulantes,** mpl. die vertragschließenden Parteien.

**estipular,** v. a. ausbedingen, abmachen, verabreden || vertragsmäßig angeloben.

**estipulario, ria,** adj. blattansatzartig *(Bot.)* || feinstrunkig *(Bot.)* [bedingend.

**estipulativo, va,** adj. vertragsmäßig aus-

**estipulífero, ra,** adj. Nebenblätter tragend *(Bot.)* [blättern *(Bot.)*

**estipuloso, sa,** adj. mit großen Neben-

**estique,** m. Formholz der Bildhauer, n.

**estira,** f. Schabemesser, Streicheisen, Streichmesser, n., Ausdrücker, m., Streichklinge der Gerber, f. [kann.

**estirable,** adj. was abgeschabt werden

**estiracar,** v. a. zerren, einen Ruck, Schneller machen.

**estiráceas,** fpl. Storaxpflanzen, fpl.

**estiracina,** f. Styrazin, n. *(Chem.)*

**estiracíneas,** fpl. die Familie der Storaxpflanzen. [mit aller Gewalt.

**estiradamente,** adv. mit knapper Not ||

**estirado, da,** adj. vornehm || schäbar || ausgezeichnet, edel, erlaucht || hochtrabend, wichtigthuend, steif und vornehmthuend.

**estirador, r,** m. Reißbrett, Zeichenbrett, n. || Aufspanner der gewalkten Tuche, m. || Aufspanner in Färbereien.

**estiraflojа,** f. ein Knabenspiel mit Riemen.

**estirаja,** v. a. ausdehnen.

**estirajón,** m. Ruck, Schneller, m. [n.

**estiramiento,** m. Ausziehen, Ausstrecken,

**estirar,** v. a. ziehen, strecken, dehnen, ausdehnen, ausspannen, ausstrecken, ausziehen || mit Gewalt eine Sache einer andern anpassen, auszwängen || fig. anstrengen || **~ la pierna,** das Bein ausstrecken || fig. sterben, pop. alle viere strecken || **~ la barra,** alles mögliche thun zur Erreichung eines Zweckes || **~ las cuerdas,** sich auf die Beine machen, sich aufmachen || **~ el bolsillo,** die Börse zuschnüren, sparen || **–se,** sich recken, sich ausstrecken, um etwas sehen, ergreifen, erreichen zu können || sich in die Brust werfen, sich ein steifes Ansehen geben. [n.

**estirax,** m. Storaxbaum, m. || Storaxharz,

**estiraza'r,** v. a. fam. ausdehnen.

**Estiria,** f. Steiermark.

**estiridófitos,** mpl. Pflanzen mit kreuzständigen Blumenblättern, fpl.

**estirio,** m. Steiermärker, m.

**estirio, ria,** adj. steirisch.

**estirizar,** v. a. ziehen, zerren.

**estirocracia,** f. Soldatenherrschaft, Säbelherrschaft, f., Säbelregiment, n.

**estirócrata,** m. Diktator, m.

**estirocrático, ca,** adj. auf die Säbelherrschaft bezüglich.

**estirón,** m. Ruck, Schneller, Riß, Schwung, Puff, m. || geiles, üppiges Emporschießen der Pflanzen, n. *(Bot.)* || zurückgelegter Weg, m. *(Mar.)* || Zerrung, f. *(Mar.)* || **~ de orejas,** Zerren, Zausen an den Ohren, n. || **dar un ~,** einen Ruck thun, in kurzer Zeit emporschießen, schnell wachsen || **–es contorcidos,** pl. aufbuchtende Zerrungen, pl. *(Mar.)*

**estirpe,** f. Stamm, m., Geschlecht, n. || Geschlechtslinie, f. || **baja ~,** niedrige Herkunft, f.

**estirpeo, pea,** adj. Wurzel gefaßt habend.

**estítico, ca,** adj. zusammenziehend, stopfend *(Med.)*

**estiva,** f. Ansetzer einer Kanone, Ansetzkolben, Kanonenstopfer, m. *(Mil.)* || Stauung, f., Trimm, m. *(Mar.)* || Stauholz, n., Staukeil, m. *(Mar.)* || **correrse la ~,** die Achterlastigkeit verändern, aus dem Trimm kommen *(Mar.)* [rödeln, n. || Kronenlage, f. *(Bot.)*

**estivación,** f. Stauung, f. *(Mar.)* || Anestivador, r, m. Stauer, Stauerbaas, m. *(Mar.)* [**buen ~,** in gutem Trimm *(Mar.)*

**estivaje,** m. Stauen, n. *(Mar.)* || **en estival,** adj. sommerlich, Sommer- || **enfermedades –es,** fpl. Sommerkrankheiten, fpl. || **plantas –es,** fpl. Sommerpflanzen, fpl.

**estivar,** v. a. stauen, traven, Waren zusammenrammen, zusammenschrauben *(Mar.)* || **~ un cargamento sobre un carruaje,** eine Wagenladung anrödeln || **~,** v. n. den Sommer irgendwo zubringen, Sommerfrische halten, übersommern.

**estivida'd,** f. Sommerlichkeit, f. || Eigentümlichkeit des Sommers, f.

**estivo, va,** adj. sommerlich.

**estixocarpo, pa,** adj. spiralfrüchtig *(Bot.)*

**estizo,** m. Lehmwespe, f.

**estizo'la,** f. Laufdraht der Schützen am Seidenwebstuhl, m.

**estoca'da,** f. Degenstich, Degenstoß, m. || fig. Stoß ins Herz || **~ por cornada,** Wurst wider Wurst || **~ de vino,** Weinatem eines Betrunkenen

**estocafís,** m. Stockfisch, m. [nen, m.

**Estocolmo,** m. Stockholm.

**estoequiogenia,** f. wissenschaftliche Forschung über den Ursprung der Elemente, f.

**estofa,** f. Stoff, gewebter, gewirkter Wollstoff, Seidenstoff, Leinenstoff, m. || Güte, f., Gehalt eines Stoffes, m., Stoff || Steppen, n. || Näherei auf unterlegter Baumwolle, f. || fam. Stoff, Gehalt, Art, Wesen, Stand, Herkunft eines Menschen || **~ de verano,** Sommerzeug, n. || **~ velluda,** Felbel, m. || **gente de media ~,** f. Leute aus dem Mittelstand, pl. || **hombre de ~,** m. Mann von Ansehen, m.

**estofado,** m. Gedämpftes, Geschmortes, n. || Schmoren, Stoven, Dämpfen, n. || Staffierung, f., Malerei auf Goldgrund.

**estofador, r,** m. Stepper, m.

**estofar,** v. a. braten, schmoren, dämpfen || steppen, abnähen || staffieren, auf Goldgrund nähen.

**estofo,** m. Schmoren, n. || Geschmortes, n.

**estoicidad,** f. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, f., Gleichmut, m.

**estoicismo,** m. Stoïcismus, m., Lehre der Stoïker || Strenge der Grundsätze, f.

**estoico, ca,** adj. stoïsch || standhaft, mutig, unentwegt.

**estoico,** m. Stoïker, m., Anhänger des Stoïcismus || standhafter, unerschütterlicher, grundsatztreuer Mann, m.

**estola,** f. Stola der katholischen Priester, f. || Schleppkleid der alten Römerinnen, n.

**estoléforo,** m. japanische Anschovis, f. *(F.)*

**estolidez,** f. Dummheit, f., Unverstand, m.

**estólido, da,** adj. dumm, einfältig.

**estolidófidos,** mpl. Ringelschlangen, fpl.

**estolífero, ra,** adj. poet. stoltragend.

**estoliferos,** mpl. Talarträger, Geistliche, mpl. [Art, sich anzukleiden.

**estolisomancia,** f. Wahrsagerei, aus der

**estolón,** m. größere Stola, f. || Wurzelsprosse, f., wurzelartiger Ausläufer, m. *(Bot.)* || **~ prolífero,** ein neues Wesen zu bilden fähige Verlängerung des Zellengewebes, f. *(An.)*

**estolonífero, ra,** adj. Wurzelsprossen treibend, wurzelsprossend.

**estomacacia,** f., **estomacado,** m. stinkendes Mundgeschwür, n. || skorbutische Vereiterung der Mundschleimhaut, Mundfäule, f. *(Path.)*

**estomacal, estomáquico, ca,** adj. den Magen betreffend, zum Magen gehörig || magenstärkend, gut für den Magen.

**estomagador, ora,** adj. ärgerlich, ungehaltenmachend. [Erbittern, n.

**estomagamiento,** m. Ärgern, Aufbringen,

**estomagar,** v. a. fam. ärgern, aufbringen, ungehaltenmachen, erbittern || **–se,** in Harnisch geraten, sich ereifern.

**estomagazo,** m. großer Magen, m.

**estómago,** m. Magen, m. || Verdruß, Ärger, Unwille, m. || Mut, m., Entschlossenheit, f. || **boca del ~,** f. Magenmund, m. *(An.)* || **dolor de ~,** m. Magenweh, n. *(Path.)* || **~ y entrañas del venado,** Gescheide, n. *(J.)* || **~ aventurero,** Schmarotzer, Bratenriecher, ungebetener Tischgast, m. || **de ~,** ausharrend und geduldig || **hacer ~ á alguna cosa,** einem Unglück die Stirn bieten || **hacer buen ~ una cosa,** gefallen, Vergnügen machen || **hacer mal ~ una cosa,** mißfallen, Verdruß machen || **no retener nada en el ~,** kein Geheimnis bewahren können || **tener buen ~,** einen vortrefflichen Magen haben || fig. Ausdauer, Mut, Entschlossenheit, Festigkeit haben || **le queda otra cosa en el ~,** er hat noch etwas auf dem Herzen.

**estomaguera,** f., **estomaguero,** m. Magenfleck, m., Flanellappen, um den Wickelkindern auf den Magen zu legen.

**estomaguillo,** m. kleiner, schwacher Magen, m. [*(Path.)*

**estomalgia,** f. Mundschmerzen, mpl.

**estomápodo, da,** adj. mit Fußkiefern.

**estomápodos,** mpl. Mundfüßler, mpl. (Krebse).

**estomático, ca,** adj. den Mund betreffend.

**estomatición,** m. Magenpflaster, n.

**estomatitis,** f. Mundentzündung, f. *(Path.)*

**estómato,** m. Pore der Oberhaut der Pflanzen, f. *(Bot.)* [Magen gehörig *(An.)*

**estomatogástrico, ca,** adj. zu Mund und

**estomatopteróforo, ra,** adj. mit Flossen an den Zähnen.

**estomatorragia,** f. Mundblutfluß, m. *(Path.)* [Mundspiegel, m. *(Med.)*

**estomatoscopio, estomatóscopo,** m.

**estomiás,** m. Kieferzahnfisch, m.

**estómido,** m. die Gattung der Hartflügler.

**estomincefalia,** f. Rüsseltöpfigkeit, f.

**estomincéfalo, la,** adj. rüsseltöpfig.

**estomincéfalo,** m. Rüsselkopf, m.

**estomoblefáreos,** mpl. Mikroben mit Zuckwimpern, npl.

**estomogástrico, ca,** adj., **arteria –a,** f. Kranzarterie des Magens, f. *(An.)*

**estomoxo,** m. Stechfliege, f.

**estopa,** f. Werg, m., Heede, f. || wergenes Tuch, n. || Dusse, Zentilie, f. *(Mar.)* || **~ negra,** geteertes Werg || **~ en fana,** Tors, m., Kodille, f. *(Mar.)* || **medir de ~ en ~,** die Kiellänge von der Sponung des Achterstevens bis zur Sponung des Vorstevens ausmessen *(Mar.)* || **apuntar ~,** lose kalfatern *(Mar.)* || **sentar las –s,** klameien *(Mar.)*

**estopada,** f. mit Eiweiß getränktes Werg für Wunden, n. *(Chir.)* || Lage Werg zum Spinnen, f. || Rocken voll Werg, m. || Lage Werg zum Kalfatern *(Mar.)*

**estopear,** v. a. mit Werg zustopfen, verstopfen || kalfatern, klameien *(Mar.)*

**estopeña,** f. Stratze, Wirrseide, f., grobe Flockseide.

**estopeño, ña,** adj. aus Werg verfertigt.

**estopero,** m. der mit Werg umwundene Teil des Pumpenstockes.

**estopero'l,** m. Wergdocht, m. *(Mar.)* || Presenningnagel, m. *(Mar.)*

**estopilla,** f. feiner Spinnflachs, m. || feiner Flachsfaden, Hanffaden, m. || Zündstrick, Ludelfaden, Brandel, m., Schlagröhre, Zündröhre, Stoppine, f. *(Mil.)* || **–s,** pl. Schleierleinwand, f., Nonnenschier, m.

**estopín,** m. Zündschnur, Zündleine, f. *(Mil.)*

**estopinazo,** m. Aufflammen der Zündschnur, n. [wand, f.

**estopón,** m. gröbstes Werg, n. || Packlein-

**estoposo, sa,** adj. wergartig, wergähnlich, faserig, faserig, schwammig (Holz) || grob, struppig, rauh anzufühlen.

**estoque,** m. Stoßdegen, m. || jede ähnliche Stichwaffe || Schwertel, m., Schwertlilie, f. || **~ añoso,** alter Haudegen, Raufdegen || **~ real,** das dem König vorgetragene Schwert || **bastón de ~,** m. Stockdegen, Degenstock, m.

**estoqueador, r,** m. der den Stier mit dem Stoßdegen niederstoßende Stierkämpfer *(Taur.)*

**estoquear,** v. a. mit dem Degen stoßen, stechen, niederstoßen, niederstechen. [Degen, n.

**estoqueo,** m. Stoßen, Stechen mit dem

**estoraque,** m. Storaxbaum, m. || Storaxharz, n. || schwarzer, brauner Schwefelzink, m. || **~ calamite,** Kalamitstorax, m. || **~ en lágrimas,** Storax in Tropfen, in Körnern || **~ en pasta,** Storax in Massen, gemeiner Storax || **~ liquido,** flüssiger, weicher Storax.

**estorbador, r,** m. Störer, m.

**estorbar,** v. a. stören || abwehren, hindern, aufhalten || beunruhigen, Sorge machen || **–se,** sich ängstigen, sich beunruhigen.

**estorbo,** m. Störung, f., Hindernis, Hemmnis, n. || **servir de ~,** zuviel sein, überflüssig sein || **de ~,** hinderlich.

**estores,** mpl. Rollvorhänge, mpl.

**estornar,** v. a. ristornieren. [bäcker, n.

**estornejilla,** f. Kuchenrädchen der Waffel-

**estornija,** f. Achsenring, Nabenring, m., Schließblech an der Achse, n. || in Aragonien: ein Kinderspiel, auch tala genannt.

**estorninо,** m. Star, m. || **~ militar,** magellanischer, weißstreifiger Star.

**estorno,** m. Ristorno, m.

**estornudador, r,** m. Nieser, m.

**estornudar,** v. n. niesen.

**estornudo,** m. Niesen, n. || **irse el ~ al cielo,** fam. iron. niesen wollen und nicht niesen können.

**estornutación,** f. Niesen, n. *(Med.)*

**estornutatorio, ria,** adj. zum Niesen reizend, zum Niesen erregend.

**estornutatorio,** m. Niesmittel, n.

**estorting,** m. Storthing, n., norwegischer Reichstag.

**estorto'r,** m. Röcheln, Todesröcheln, n.

**estotro, estotra,** pron. dieser andere, diese andere, dieses andere || **~ día,** m. kürzlich, vor wenigen Tagen. [schmort, gedämpft werden.

**estovar,** v. a. schmoren, dämpfen || **–se,** ge-

**estrábico, ca,** adj. schielend *(Path.)*

**estrabismo,** m. Schielen, n. *(Path.)*

**estracilla,** f. Lümpchen, n., kleiner Fetzen, m. || Packpapier, n. || **papel de ~,** m. feinstes Löschpapier.

**estra·da,** f. Landstraße, Hochstraße, Heerstraße, f. || Dammweg, m. || **~ encubierta,** bedeckter Weg *(Mil.)* || **batir la ~,** zur Auskundschaftung die Gegend durchstreifen *(Mil.)* || **dama de ~,** f. Gesellschaftsdame, f.

**estradio·ta,** f. alte Lanze, f. || **montar á la ~,** mit langen Steigbügeln reiten. |m.

**estradio·te,** m. albanesischer Streifreiter,

**estra·do,** m. Besuchzimmer, Empfangzimmer, n. || Tritt, Auftritt, m., erhöhter Platz in einem Zimmer || **dama de ~,** Gesellschaftsdame, f. || **–s,** pl. Gerichtssaal, m. || gerichtliche Vorladung eines ausgebliebenen Beklagten, f. *(Jur.)* || **gente de –s,** f., Leute von Stand, vornehme Leute, pl. || **hacer –s,** Sitzung halten || Audienz geben || Gesellschaft empfangen.

**estrafalarieda·d,** f. Schlampigkeit, Nachlässigkeit, f. || absonderliches Wesen, n.

**estrafala·rio, ria,** adj. nachlässig, unordentlich, unreinlich, schlampig || wunderlich, sonderbar || lächerlich || liederlich.

**estrafala·rio,** m. Sonderling, m.

**estraga·do, da,** adj. verdorben || lasterhaft, verkehrt || liederlich || zerrüttet.

**estragado·r,** m. Verwüster, Zerstörer, m.

**estragamie·nto,** m. Sittenlosigkeit, f.

**estraga·r,** v. a. zerstören, verwüsten, verheeren || vernichten || verderben || verschwenden || beschädigen || lasterhaft, liederlich machen || zerrütten (den Verstand) || **~ la cortesía,** die Gefälligkeit eines andern mißbrauchen || **–se,** schlechte Sitten annehmen, ausschweifend, liederlich werden || verderben, schadhaft werden.

**estra·go,** m. Zerstörung, Verwüstung, Verheerung, f. || Niederlage, Niedermetzelung, f., Blutbad, n. || Beschädigung, f. || Verderbnis, Sittenlosigkeit, Liederlichkeit, Ausschweifung, f. || Untergang, Schaden, m., Verderben, n.

**Estralsu·nda,** f. Stralsund.

**estrambosida·d,** f. Schielen, n. *(Path.)*

**estrambo·te,** m. Schlußstrophe eines Gedichtes, besonders einer Seguidilla oder eines Sonetts, f. |sonderbar, närrisch.

**estrambótico, ca,** adj. ungereimt, seltsam,

**estramonia·do, da,** adj. mit Stechapfel versetzt (Arznei).

**estramoni·na,** f. Stramonin, n. *(Chem.)*

**estramo·nio,** m. Stechapfel, m.

**estrangali·das,** fpl. Milchknoten in den Brüsten, mpl. *(Path.)*

**estrango·l,** m. Einklemmung der Zunge bei Pferden durch schlechtes Gebiß, Kehlsucht, f.

**estrangola·r,** v. a. zwei verbundene Lukendeckel miteinander senkrecht befestigen *(Mar.)*

**estrangu·l,** m. Mundstück der Blasinstrumente, n.

**estrangulación,** f. Erdrosseln, Erwürgen, n. || Einklemmung eines Bruches, f. *(Chir.)* || **~ uterina,** Mutterbeschwerden, fpl. *(Path.)*

**estrangula·do, da,** adj. eingeklemmt (Bruch) *(Path.)* |m.

**estrangulado·r,** m. Erdrosseler, Erwürger,

**estrangulamie·nto,** m. Erdrosseln, n.

**estrangula·r,** v. a. erdrosseln, erwürgen || zusammenschnüren || einklemmen (einen Bruch) *(Chir.)* |strenge, f., Harnträufeln, n. *(Path.)*

**estrangu·rria,** f. Harnzwang, m., Harnstrapa·da, f. Wippe, f. |und mißhandeln.

**estrapaza·r,** v. a. verhöhnen, beschimpfen

**estrapontin,** m. Klapptiuhl, Klappsitz, m.

**estrás,** m. Straß, m., Glasfluß zu künstlichen Edelsteinen.

**Estrasbu·rgo,** m. Straßburg.

**estra·ta,** f. Lage, Schicht, f. *(Min.)*

**estratage·ma,** f. Kriegslist, f. *(Mil.)* || fig. listiger Streich, m.

**estrate·gia,** f. Strategie, Kriegskunst, Lagerwissenschaft, Feldherrnwissenschaft, Kunst der Heerführung, f. *(Mil.)*

**estratégico, ca,** adj. strategisch, zur Feldherrnwissenschaft gehörig || **talentos –s,** mpl., Feldherrntalent, n.

**estratificación,** f. Schichtbildung, Schichtenbildung, Aufschichtung, Lagerung, f. *(Geol.)* || Schicht, Lage, f. *(Ligh.)* || **~ horizontal,** Flöz, n., Flözschicht *(Bgb.)*

**estratifica·do, da,** adj. aus Schichten bestehend *(Geol.)* || **terrenos –s,** mpl. Flözgebirge, npl. |schichtenförmig lagern *(Geol.)*

**estratifica·r,** v. a. schichten, aufschichten,

**estratifo·rme,** adj. aufgeschichtet, flözartig (Gebirge) |halters von Messina, m.

**estratígo,** m. ehemals, Titel des Statt-

**estratio·mo,** m. Wasserfliege, f.

**estra·to,** m. Lage, Schicht, f. *(Geol.)* || Schichtwolke, f. *(Phys.)* || **cúmulo ~,** m. gehäufte Schichtwolke *(Phys.)*

**estratocra·cia,** f. Säbelherrschaft, f.

**estratografía,** f. Beschreibung aller Einrichtungen eines Heeres, f. |m.

**estratógrafo,** m. Kriegsgeschichtsschreiber,

**estrato·ides,** adj. schichtenförmig aussehend *(Geol.)*

**estratón,** m. Rebenkäfer, m.

**estratopeda·rca,** f. Anführer der lacedämonischen Wache, m.

**estra·ve,** m. Vordersteven, m. *(Mar.)*

**estra·za,** f. Fetzen, Lumpen, m. || Straß, m., falscher Diamant || Wirrseide, Flockseide, f. || Packpapier, n. || **papel de ~,** m. grobes Löschpapier.

**estraza·r,** v. a. zerreißen, zerfetzen.

**estrazi·lla, f., papel de ~,** Löschpapier, Fließpapier, n., Schrenz, m.

**estra·zo,** m. Zerreißen, Zerfetzen, n.

**estrechado·r, ora,** adj. einengend.

**estrechamie·nto,** m. Einengen, Verengen, n. || enger Raum, m. || Mangel, m., Not, f.

**estrecha·r,** v. a. verengen, einengen || enger, schmäler machen || abkürzen, verkürzen || zusammenschnüren || naheaneinander drängen || drängen, in die Enge treiben || enger einschließen || zu Leibe gehen || einschränken, beschränken || hindern, abhalten || aufhalten, zurückhalten || nötigen, zwingen, anhalten zu etwas || genau verbinden, enge knüpfen || **~ en los brazos,** umarmen, in die Arme schließen || **~,** v. n. drängen, dringen || **–se,** sich verengen, enger, schmäler werden || sich zusammenziehen || sich schmiegen || abnehmen, weniger werden || sich einschränken (im Aufwand 2c.) || sich innig verbinden durch Freundschaft oder Verwandtschaft || **–se á alguna cosa,** sich beschränken auf etwas || **–se con uno,** freundschaftlich in jemand dringen, um ihn zu etwas zu bewegen, herzlich, dringend mit jemandem sprechen || **–se de ánimo,** den Mut verlieren.

**estrecha·r,** m. ein gewisser Stoß im Fechten.

**estreche·z,** f. Enge, f. || der geringe Raum, die geringe Ausdehnung der Zeit, Mangel an Raum, an Zeit || Bedrängnis, Verlegenheit, Not, f. || Dürftigkeit, Entbehrung, f. || Seltenheit, f. || strenge Lebensweise, f. || Strenge, f. || Vereinigung, Verbindung mehrerer Gegenstände, f. || Innigkeit, innige Freundschaft, f.

**estre·cho, cha,** adj. enge, schmal || verengt, engergemacht || genau, pünktlich || streng || nachdrücklich, heftig || dringend || **arm,** armselig, dürftig, bedrängt || dürr, mager, unfruchtbar (Land) || peinlich, kümmerlich || beschränkt || engherzig, verzagt || geizig, genau, karg || nahe verwandt || innig, sehr vertraut || geistlos, arm an Verstand, an Geist || **~ de medios,** ohne Mittel, um für seinen Unterhalt zu sorgen || **á la –a,** innig verbunden.

**estre·cho,** m. Meerenge, f. || Engpaß, m. || schmaler Durchgang zwischen zwei Mauern, m. || die Öffnung, der Ausgang des großen und kleinen Beckens *(An.)* || Not, Bedrängnis, Klemme, Verlegenheit, Gefahr, f. || **al ~,** eingeeignet, unbequem, unbehaglich || knapp, dürftig || **poner á uno en ~ de hacer algo,** jemand zwingen etwas zu thun || **–s,** pl. Bohnenkönig und Bohnenkönigin am Dreikönigstag || Reimspiel zwischen Damen und Herren, n. |gellanstraße.

**Estre·cho de Magalla·nes,** m. die Ma-

**estrechón,** m. starker Zug mit straffen Strängen (Pferd oder Maultier, um die Last aus einem Loch zu ziehen), m. || Zerrung des Schiffes, f. (durch einen Windstoß verursachte heftige Bewegung nach vorn, so daß Masten und Tauwerk sich spannen und krachen) *(Mar.)* || Inanspruchnahme des Schiffes gegen Druck, Biegung, Bruch, Drehung, Zug und Abscherung, f. *(Mar.)*

**estrechu·ra,** f. enger Raum, m. || Eingezogenheit, Abgeschiedenheit, zurückgezogene Lebensweise, f. || Einsperrung, f., enger Gewahrsam, m. || Not, dringende Gefahr, f. || Mühseligkeit, Entbehrung, f.

**estregade·ra,** f. Fegebürste, f.

**estregade·ro,** m. Waschplatz, Scheuerplatz, m. || Fegeplatz des Wildes, Stelle, wo die Tiere sich zu reiben pflegen *(J.)* |binder, m.

**estregado·r,** m. Glänzbüschel der Buchbinder.

**estregadu·ra, f., estregamie·nto,** m. Reiben, Abreiben, n. || Fegen, Abkehren, n.

**estrega·r,** v. a. reiben, abreiben, abkratzen, abkehren, fegen, säubern, putzen, bürsten, scheuern || **–se,** sich reiben, sich kratzen.

**estregón,** m. heftiges Aneinanderreiben, n.

**estrélitzes,** mpl. Strelitzen, mpl., ehemalige russische Leibwache.

**estre·lla,** f. Stern, m. || Gestalt eines Sterns, f. || Spornrädchen, n. || Suppennudel, f. || Windrose, Schiffsrose, f. *(Mar.)* || Sternchen, n. *(Typ.)* || Sternschanze, f. *(Mil.)* || eine Art Leinwand || kleine Blesse, f., weißer Stirnfleck als Abzeichen des Pferdes, ant. lucero, große Blesse || fig. Geschick, Verhängnis, Schicksal, Glück, n., Stern, Glücksstern || Fuchsschwanz, Löwenschwanz, Katzenschwanz, Mäuseschwanz, m. *(Pfl.)* || Sternrad in Seidenmühlen, n. || **~ errante, ~ errática,** Planet, m. || **~ de mar,** Seestern (Strahlentier) || **~ matutina, ~ del alba,** Morgenstern, Luzifer, m. || **~ del norte, ~ polar,** Nordstern, Polarstern || **~ nueva,** Stern, der nur eine Zeitlang sichtbar ist || **~ vaga, ~ volante, cadente, currente, cadiza,** Sternschnuppe, f. || **~ vespertina, ~ de la tarde,** Venus, f., Abendstern || **campar con su ~,** Glück haben || **tener ~,** ein Glückskind sein || **tomar ~,** die Polhöhe nehmen *(Mar.)* || **–s cambiantes, ~ variables,** pl. Sterne mit veränderlichem Licht, pl. || **–s fijas,** Fixsterne || **~ informes,** zerstreute Sterne || **–s mediceas,** Trabanten des Jupiter, mpl. || **–s multiplicadas, –s dobles,** Doppelsterne || **–s periódicas,** periodisch leuchtende Sterne || **–s nebulosas,** Nebelsterne || **con –s,** nach Einbruch der Nacht, vor Anbruch des Tages || **venir á casa con –s,** spät in der Nacht nach Hause kommen || **hacer ver á uno las –s,** fig. machen, daß jemand vor Schmerz 2c. die Engel im Himmel singen hört || jemandem unglaubliche Dinge vormachen || **poner á uno sobre las –s,** jemand bis in die Wolken erheben || **querer contar las –s,** Unmögliches verlangen.

**Estre·lla horologa·l,** f. die kleine Bärin *(Astr.)* || **~ del pastor,** Venus, f., Morgenstern, Abendstern *(Astr.)* || **~ de Venus,** Abendstern, Venus *(Astr.)*

**estrella·da,** f. Krähenfußwegerich, m. *(Pfl.)*

**estrellade·ro,** m. Spiegeleierpfanne, f.

**estrella·do, da,** adj. gestirnt, mit Sternen besäet || **caballo ~,** m. Blesse, f., Pferd mit einer Blesse || **huevos –s,** mpl. Spiegeleier, Setzeier, npl.

**estrella·do,** m., **si·gnos –s,** mpl. sichtbare Sternbilder im Tierkreise, npl. *(Astr.)*

**estrella·do,** m. Sternbinde, f. *(Chir.)*

**estrellama·r,** m. Maiblume, f.

**estrellamie·nto,** m. Bersten, Platzen, n.

**estrella·r,** adj. zu den Sternen gehörig, Stern-.

**estrella·r,** v. a. zerschlagen, zerbrechen, zerschmettern, zerschellen || jemandem etwas gerade ins Gesicht sagen, vorwerfen || **~ huevos,** Spiegeleier machen || **~ á alguno con alguno,** jemandem mit einem andern entzweien || **–se,** zerschellen, zerplatzen || sich brechen (Wasser, das auf einen harten Körper fällt) || **–se con alguno,** sich mit jemandem überwerfen || sich derb gegen jemand auslassen || auf jemand losgehen || so hitzig werden, daß man sich an ihm vergreifen möchte || **–se contra alguna cosa,** an etwas scheitern.

**estrelle·ra,** f. Talje, f. *(Mar.)* || **aparejo de ~,** m. Mastgien, große Gien, f. *(Mar.)*

**estrellería,** f. Sterndeuterei, f.

**estrelle·ro, ra,** adj. schnellend, den Kopf zu hochtragend (von Pferden).

**estrelle·ro,** m. Sterndeuter, m. || fam. der Fensterparade macht, der immer nach den Fenstern und Gittererkern schaut.

**estrellí·ca, estrellí·ta, estrellue·la, estrellu·cia,** f. Sternchen, n., kleiner Stern, m.

**estrellí·ta,** f. zarte Schneeflocke, f. || Sternchen, n. *(Typ.)*

**estrellizar,** v. a. mit Sternen besäen, ausschmücken || durch den Einfluß der Sterne herrschen.

**estrellón,** m. großer Stern, m. || Sternfeuer, n., Feuerwerksstern || gemalter geschnitzter Stern an Altären || fig. plötzliches außerordentliches Glück, n., Glücksstern || **–es,** pl. spanische Reiter, mpl. *(Mil.)*

**estremecedo·r, ora,** adj. erschütternd.

**estremece·r,** v. a. erschüttern || erzittern, schaudern machen, erschrecken || rütteln, schütteln || **–se,** schaudern, zusammenfahren, auffahren, erzittern || vor Freude aufhüpfen || sich schütteln.

**estremecimie·nto, estreme·zo,** m. Zittern, n., Schauder, Schauer, m. || Erschütterung, f.

**estremi·che,** m. Kalb, n., Kalbe, f. *(Mar.)*

**estremulo·so, sa,** adj. schüchtern, scheu, blöde, verzagt.

**estre·na,** f. Angebinde, Geburtstagsgeschenk, Neujahrsgeschenk, n. || jedes gelegentliche Geschenk || erstes Geld, das man löst oder zu lösen giebt, Handgeld, n., Handkauf, m. || erster Gebrauch, den man von einer Sache

macht, gleichsam zu deren Einweihung, m. || **hacer la ~,** das erste Geld zu lösen geben || das erste Geld lösen.

**estrenador,** m. Geschenkemacher, m.

**estrenar,** v. a. zum Geburtstag, Neujahrstag schenken, anbinden || zum ersten Mal gebrauchen, etwas einweihen || **~,** v. n. das erste Geld zu lösen geben || ein Stück zum ersten Mal aufführen *(Th.)* || **~se,** ein Amt antreten || zum ersten Mal auftreten *(Th.)*

**estreno,** m. Geburtstagsgeschenk, Neujahrsgeschenk, Angebinde, n. || erster Gebrauch von etwas, m., Einweihung, f. || Antrittsrolle, f., erstes Auftreten, n. *(Th.)* || erste Vorstellung, f. *(Th.)* [*(Mar.)*

**estrenque,** m. Binsentau, n. || Ankertau

**estrenuidad,** f. Tapferkeit, f.

**estrenuo, nua,** adj. stark, wacker, tapfer.

**estreñido, da,** adj. verstopft, hartleibig *(Path.)* || geizig, filzig.

**estreñimiento,** m. Verstopfung, Hartleibigkeit, f. *(Path.)*

**estreñir,** v. a. verstopfen, Hartleibigkeit verursachen || **~se,** verstopft, hartleibig werden || sich einschränken || **~se á alguna cosa,** sich auf etwas beschränken.

**estrepada,** f. Pull, m. *(Mar.)* || **halar de ~s,** pullweise, stoßweise anholen *(Mar.)*

**estrepes,** mpl. Buchlinnen, n.

**estrepetarse,** mit Geräusch und thörichtem Geschrei auftreten.

**estrépito,** m. Lärm, m., Getöse, Geräusch, n. || Blähungen, fpl. *(Path.)* || **sin ~ ó figura de juicio,** ohne gerichtliche Förmlichkeiten, und nur summarisch. [volles Wesen, n.

**estrepitosidad,** f. lärmendes, geräuschvolles Wesen, n.

**estrepitoso, sa,** adj. lärmend, geräuschvoll. [gewundenen Hörnern.

**estrepsícero, ra,** adj. mit spiralförmig

**estrepsicrotos,** mpl. Windeschlangen, fpl.

**estreptaptodáctilo, la,** adj. greifklauig, greiffüßig (Vögel). [Greifklauer, mpl.

**estreptaptodáctilos,** mpl. Greiffüßer,

**estreptocarpo, pa,** adj. mit spiralförmig gerippter Frucht *(Bot.)* [versehen (Vögel).

**estreptóforo, ra,** adj. mit einem Halsband

**estreptopétalo, la,** adj. mit gewundenen Blumenblättern *(Bot.)* [Füßen.

**estréptopo, pa,** adj. mit gewundenen

**estrete,** m. Klameieisen, n. *(Mar.)*

**estría,** f. Krinne, Riefe, Säulenriefe, f. *(Arch.)* || Hohlkehle, Auskehlung, f. *(Arch.)* || Blutstriemen im Eiter, mpl. *(Path.)* || Streifen, m., Rippe, f. || Bandrücken, m. (Schlange).

**estriado, da,** adj. gerieft, gereifelt || mit Blutstriemen (Eiter) *(Path.)* || gerippt *(Bot.)* || **cuerpos ~s,** mpl. Sehhügel, Sehnervenhügel, gestreifter, grauer Hügel im Gehirn, m. *(An.)*

**estriar,** v. a. mit Krinnen, Säulenriefen versehen *(Arch.)* || **~se,** gerieft, gereifelt sein.

**estriatulado, da,** adj. feingestreift.

**estriatura,** f. sämtliche Krinnen an einer Säule, fpl. *(Arch.)* [lage, f.

**estribadero,** m. Lehne, Stütze, Unterstützung, f. || Bock, Rüstbock, m.

**estribería,** f. Sattelkammer, Geschirrkammer, f. || Sammlung von Steigbügeln, f.

**estriberón,** m. Unebenheit, Abschüssigkeit des Erdreichs, f. || Buhne, Kribbe, Schlechte, Schutzbuhne, f., Abweiser, m. || Bohlenbelag, m., Balkenlage auf schlüpfrigem Boden zur Verhütung des Ausgleitens.

**estribillo,** m. Rundreim, Schlußreim, m. || Lieblingsausdruck, m., Lieblingswort, n., Lieblingsgebärde, f., Eigenheit, die sich jemand angewöhnte.

**estribo,** m. Steigbügel, m. || Kutschentritt, m. || Rücksitz in einem offnen Halbwagen, m. || Seitensitz am Kutschenschlag || Strebepfeiler, m. *(Arch.)* || Brückenpfeiler *(Arch.)* || Klammer zur Befestigung der Lafettenräder, f. *(Mil.)* || Hundsfot an einem Block, m. *(Mar.)* || Wurst in der Want, f. *(Mar.)* || Steigbügel im Ohr *(An.)* || Steigbügelbinde, Fußbinde, Aderlaßbinde f. *(Chir.)* || Unterzug, Träger, Tragbalken, Stützbalken, m. *(Zimm.)* || **estar con el pie en el ~,** reisefertig sein, im Begriff sein abzureisen || fig. auf dem besten Weg sein, Glück zu machen || **ir al ~,** neben einem Reiter, neben dem Kutschenschlag zu Fuß gehen || **~s,** pl. Springstroppen, mpl. *(Mar.)* || **~s de los coches,** Fußtritt an Eisenbahnwagen *(E. B.)* || **~s corridos,** ringsumlaufender Fußtritt für die Schaffner *(E. B.)* || **andar muy sobre los ~s,** sehr behutsam zu Werke gehen.

**estribor,** m. Steuerbord, m., rechte Seite des Schiffes, nach dem Vordersteven zu gesehen *(Mar.)* [*(Chem.)*

**estricnato,** m. strychninsaures Salz, n.

**estricneas,** fpl. brechnußartige Pflanzen, fpl. [säure, f. *(Chem.)*

**estricnico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Strychninsäure, f. *(Chem.)*

**estricnina,** f. Strychnin, n. *(Chem.)*

**estricnocromina,** f. Strychnochromin, n. *(Chem.)* [baum, m.

**estricnos,** m. Brechnuß, f. || Brechnußbaum, m.

**estricote,** m. Rückprall des Balles im Spiel, m. || Verlegenheit, Verwirrung, f. || **al ~,** untereinander, durcheinander, in Unordnung || verächtlich || **traer á uno al ~,** jemand zum besten haben || jemand hinhalten.

**estrictamente,** adv. genau, streng || **lo ~ necesario,** das unbedingt Notwendige.

**estricto, ta,** adj. streng, genau, ohne alle Abweichung, strikte || pünktlich, genau || scharf, enge.

**estridente,** adj. poet. durchdringend, schmetternd (Töne, Geräusch ꝛc.) || schwirrend, rauschend. [n.

**estridor,** m. Geräusch, Getöse, Geschwirr,

**estridoroso, sa,** adj. geräuschvoll.

**estridulación,** f. Zirpen, Schwirren, Schnarren, n. (von Insekten). [ren.

**estridular,** v. a. zirpen, schwirren, schnar-

**estriduloso, sa,** adj. zirpend, schwirrend, schnarrend || etwas gellend, etwas kreischend.

**estrifloro, ra,** adj. mit gestreiftem Blumenblattschlauch *(Bot.)*

**estrifnocaliceo, cea,** adj. mit struppigem, haarigem Kelch *(Bot.)*

**estriga,** f. Strichborste, f., Striegelhaar der Farnkräuter, n. *(Bot.)*

**estrigar,** v. a. in Leon: zusammendrücken.

**estrige,** f. Nachteule, f. || Vampyr, m. (Fledermaus).

**estrigícola,** adj. gestreift (Insekten).

**estrigidas,** fpl. eulenartige Vögel, mpl.

**estrigila,** f. Badeschaber, m., Kratzbürste, f. (im Altertum).

**estrigiliforme,** adj. striegelförmig, striegelartig, sehr rauh anzufühlen.

**estrigilo,** m. Strigilin, f. *(Pfl.)*

**estrigopo, pa,** adj. rauhfüßig.

**estrigops,** m. neuseeländischer Papagei, m.

**estrigoso, sa,** adj. rauh anzufühlen, striegelhaarig.

**estrillar,** v. a. striegeln (Pferde).

**estrino, na,** adj., **café ~,** Aufguß von ungeröstetem Kaffee, m. [*(Mar.)*

**estrinque,** m. Garnat, n., Stagtalje, f.

**estrixeos,** mpl. eulenartige Vögel, mpl.

**estro,** m. poet. Wahnsinn, m., dichterische Begeisterung, f. || **~ venéreo,** Liebeswut, f.

**estrobifago, ga,** adj. zapfenfressend.

**estrobiláceo, cea,** adj. zapfenähnlich *(Bot.)* || mit zapfenartigen Blumen *(Bot.)*

**estrobilanta,** f. Zapfenblume, f.

**estrobilífero, ra,** adj. zapfentragend *(Bot.)*

**estrobiliforme,** adj. zapfenförmig *(Bot.)*

**estrobilino, na,** ad.. zapfenartig *(Bot.)*

**estróbilo,** m. Zapfen, m., Frucht der Nadelhölzer, Birken, Erlen, des Hopfens ꝛc. *(Bot.)*

**estroboscópico, ca,** adj. phantasmagorisch, Wanderbilder hervorbringend.

**estrofa,** f. Strophe, f. || Strophe, Reimstrophe, Versganzes in bestimmter Folge || Versabsatz in der Ode, m.

**estrofanto,** m. Drehblume, f.

**estrofiola,** f. Nabeldecke, Keimwarze, f., Samenschwammwulst, m. *(Bot.)*

**estrofoto, ta,** adj. mit verdrehten Füßen.

**estrófulo, estrófulus,** m. Schälknötchen, n., Hautübel der Säuglinge *(Path.)*

**estroma,** f. Tapete, f., Teppich, m.

**estromanía,** f. Begattungswut, Brunst, f., krankhaftes, fieberhaftes Begehren nach Beischlaf. [brünstig.

**estromaniaco, ca,** adj. brinneifrig,

**estromaniático, ca,** adj. auf die Brunst bezüglich.

**estromatea,** f. Pampel, Tapetenfisch, m.

**estromatecnia,** f. Teppichwebekunst, Teppichwirkerei, f.

**estromateidos,** m. Teppichfische, mpl.

**estrómbeo, bea,** adj. flügelschneckenartig.

**estrombo,** m. Flügelschnecke, f.

**estrombulífero, ra,** adj. schraubenförmige Früchte tragend *(Bot.)*

**estrombuliforme,** adj. schraubenförmig.

**estromita,** f. Stromit, m. *(Min.)*

**estromo,** m. Lager, Polster der Pilze, n. *(Bot.)*

**estronciana,** f. Strontian, m. *(Chem.)*

**estroncianico, ca,** adj. strontianhaltig.

**estroncianita,** f. Strontianit, m. *(Min.)*

**estroncio,** m. Strontium, n. *(Chem.)*

**estrongilio,** m. Tannenpilz, m. *(Pfl.)*

**estrongilo,** m. Palissadenwurm, m.

**estrongilocercos,** mpl. rundschwänzige Schlangen, fpl. [hörnern.

**estrongilocero, ra,** adj. mit runden Fühl-

**estronglo,** m. Palissadenwurm, m.

**estróntico, ca,** adj., **óxido ~,** m. Strontiumoxyd, n. *(Chem.)* || **sulfuro ~,** m. Schwefelstrontium, n. *(Chem.)*

**estropajear,** v. a. mit einem Wischlappen oder Strohwisch abreiben || eine geweißte Wand auftratzen, abkratzen, nochmals mit Kalkmörtel überfahren || **~,** v. n. scheuern, abreiben.

**estropajeo,** m. Abreiben mit einem Scheuerlappen oder Strohwisch, n.

**estropajo,** m. Scheuerlappen, Wischlappen, Strohwisch, Hader, m. || Lumperei, wertlose, verächtliche Sache, f. || **lengua de ~,** f. Stammler, Stotternder, m.

**estropajoso, sa,** adj. lumpig || zerlumpt, abgerissen, unreinlich in der Kleidung, mit Lumpen bedeckt || unrichtig, unnütz, unbedeutend || beschwerlich || stammelnd, stotternd.

**estropalina,** f. gewaschene Wollflecke in Wollwäschereien, f.

**estropar,** v. a. stroppen, einbinden *(Mar.)*

**estropeado,** m. Lahmer, Krüppel, m.

**estropeador, ora,** adj. lähmend.

**estropeamiento, estropeo,** m. Verlahmung, Verkrüppelung, f., Lahmwerden, n.

**estropear,** v. a. lähmen, verkrüppeln, zum Krüppel machen || krumm und lahm schlagen || verstümmeln || den Kalk mit Sand mischen und zu Mörtel verarbeiten || **~ las caballerías,** Pferde abtreiben.

**estropecillo,** m. kleines Hindernis, n.

**estropeo,** m. Lähmung, f.

**estropezadura,** f. Straucheln, n.

**estropezar,** v. n. straucheln, stolpern.

**estropezón,** m. Straucheln, Stolpern, n.

**estropicio,** m. geräuschvolles Zerbrechen der Küchengerätschaften, n. || fig. plötzlicher Zusammenbruch, m. [Fehltritt, m.

**estropiezo,** m. Hindernis, n., Anstoß, m. ||

**estroplegia,** f. Mutterwut, Mannstollheit, f. *(Path.)* [vögel, mpl.

**estrotodáctilos,** mpl. langzehige Wasser-

**estroversión,** f. Umstülpung eines häutigen Organs, f. *(Path.)* [m. *(Mar.)*

**estrovillo, estrovito,** m. kleiner Stropp, **estrovo,** m. Stropp, m. *(Mar.)*

**estructura,** f. Bau, m., Bauart, Art der Zusammenfügung, f., Gefüge, n. || Anordnung, Gliederung, Struktur, f. || Einkleidung einer Geschichte, f.

**estruendo,** m. großer Lärm, m., großes Getöse, Krachen, n. || Getümmel, Auflauf, m. || Prunk, m., Pracht, f. || Ruhm, berühmter Name, m.

**estruendoso, sa,** adj. lärmend, geräuschvoll, krachend || prachtvoll, herrlich, kostbar.

**estruja,** f. Lafettenschleife, f. *(Mil.)*

**estrujadura,** f. Ausdrücken, Auspressen, n.

**estrujar,** v. a. ausdrücken, auspressen || zusammendrücken, zerknittern, antalpschen || zermalmen || fig. drängen || **~ el dinero,** sehr knickerig sein || **~se,** sich zusammendrängen, sich verengen.

**estrujón,** m. letzte, den Nachwein gebende Kelter der Trauben, f. || das Bringen der Trauben unter die Kelter || fig. Drängen, n., Drang, m.

**estruma,** f. Stropheln, fpl. *(Path.)* || Kropf, m., Anschwellung der Schilddrüse

**strumaria,** f. Knopflilie, f. [*(Path.)*

**estrumela,** f. Strumella, f. *(Pfl.)*

**estrumífero, ra,** adj. strophulös *(Path.)* || kropfig (von Tieren).

**estrumosidad,** f. kropfige Anschwellung, f. *(Path.)* || strophulöse Anschwellung, f. *(Path.)*

**estrupador,** m. Notzüchtiger, m.

**estuación,** f. große Hitze in der Krankheit, f. *(Path.)* [fühlend.

**estuante,** adj. sehr erhitzt, große Hitze

**estuario,** m. Watt, n. *(Mar.)* || Liman, m., weite Flußmündung, f.

**estucado, da,** adj. aus Stuck verfertigt.

**estucador**, m. Stuckarbeiter, m.
**estucar**, v. a. mit Stuck bekleiden.
**estuco**, m. Stuck, Gipsstuck, m.
**estuche**, m. Futteral, Gehäuse, n. || Besteck, n. || Reißzeug, n. || großer Kamm, m. || Flügeldecke der Käfer, f. || Scheide, Stachelscheide der Hautflügler, f. || großer Seepferdfuß im Gehirn, m. *(An.)* || fig. Tausendkünstler, Alleswisser, m. || die drei Matadore im L'hombrespiel (Spadille, Manille und Baste) || **~ mayor**, alle übrigen Matadore im L'hombre || **~ de matemáticas**, Reißzeug, n. || **~ medular**, Markröhre, f. *(An.)* || **~ molar**, Mundbesteck, gute hübsche Zähne im Mund || joc. Zahnbesteck, Zahngehege, n. || **~ del rey**, Leibarzt des Königs, m.
**estuchista**, m. Futteralmacher, m.
**estudiadamente**, adv. mit Vorbedacht.
**estudiador**, **ora**, adj. studierend.
**estudiador**, m. Gelehrter, m.
**estudiantazo**, m. großer Gelehrter, m.
**estudiante**, m. Student, Studiosus, Hochschüler, m. || fam. Bursch, Bruder Studio, m. || Gelehrter, m. || Forscher, m. m.
**estudiantico**, m. kleiner artiger Student.
**estudiantil**, adj. fam. studentenmäßig.
**estudiantillo**, **estudiantuelo**, m. iron. Studentchen, n. || Abcschütz, m.
**estudiantina**, f. Studentenwesen, n. || Gesamtheit der Studenten, f. || **á la ~**, nach Studentenart, nach Burschenart.
**estudiantino**, **na**, adj. studentenmäßig, nach Studentenbrauch, Studenten-.
**estudiantón**, m. alter Student, m., bemooster Haupt, n. || Bettelstudent.
**estudiar**, v. a. studieren || mit Fleiß erlernen || auswendig lernen || ausdenken, überlegen || etwas zu erforschen suchen || Schauspielern die Rollen einstudieren *(Th.)* || nach der Natur oder nach Abgüssen zeichnen *(Mal.)* || **~**, v. n. sich den Wissenschaften widmen, den Wissenschaften obliegen || **~ en alguna cosa**, auf etwas bedacht sein || **-se**, sich selbst erforschen.
**estudio**, m. Studium, Studieren, n., Erlernung eines Faches, f. || Lernfleiß, m., heißes Bemühen im Lernen, n. || Nachdenken, n. || Aufmerksamkeit, genaue Beobachtung, f. || Lehranstalt, f. || Hörsaal, m. Studierzimmer, n. Aktenzimmer, n., Arbeitsstube eines Notars, Rechtsanwalts, f. || Werkstatt eines Malers, Bildhauers, f. || Musterstück, Muster, Modell, n., Abguß, m., Studie, f. *(Mal.)* || Kunstsammlung, f. || sämtliche Schüler einer Lehranstalt, mpl. || **~ de gramática**, lateinische Schule, f. || **~ general**, Universität, f. || **juez del ~**, m. Universitätsrichter, m. || **hacer ~ de alguna cosa**, mit Kunst, mit Überlegung, mit Behutsamkeit handeln || **de ~**, absichtlich, mit Fleiß || **-s**, pl. gelehrte Kenntnisse, fpl. || gelehrte Schriften, Studien, fpl. || Hochschule, Universität, f. || **-s mayores**, die höheren Wissenschaften, pl. || **-s menores**, die Schulwissenschaften || **-s generales**, die Universität || **dar -s á alguno**, jemand in die Schule, aufs Gymnasium schicken || jemanden etwas lernen lassen || **tener -s**, studiert haben, ein Gelehrter sein. [begierde, f.
**estudiosidad**, f. Lernefer, m., Wißestudioso, sa, adj. fleißig, fleißig studierend den Wissenschaften ergeben || beflissen (einer Kunst, Wissenschaft) || wißbegierig, lernbegierig || **~ de alguna cosa**, zu etwas geneigt.
**estufa**, f. Ofen, Stubenofen, m. || heizbares Zimmer, n. || Schwitzstube, Badestube, f. Treibhaus, n. || Kohlenbecken, n. || große geschlossene Kutsche, f. || Stove, Theerküche, f.
**estufador**, m. Schmortopf, m. *(Mar.)*
**estufar**, v. a. ein Zimmer heizen || Speisen schmoren, dämpfen || ein Tau stoven, auf der Tarre warm machen *(Mar.)* [schmied, m.
**estufero**, m. Ofenmacher, m. || Pfannen-
**estufilla**, f. Feuerkiefe, f., Feuerstövchen, n. kleiner Muff, m.
**estufista**, m. Verfertiger, Verkäufer von Heizapparaten, m. || Ofensetzer, m. || Bader, m.
**Estugarda**, f. Stuttgart.
**estulticia**, f. fam. Thorheit, Albernheit, f.
**estulto**, **ta**, adj. thöricht, albern.
**estuosidad**, f. glühende Hitze, Glühhitze, f.
**estuoso**, **sa**, adj. siedheiß, brennend.
**estupefacción**, f. Betäubung, Erstarrung, f. höchstes Erstaunen, Entsetzen, n., Bestürzung, Verdutztheit, f.
**estupefactivo**, **va**, adj. betäubend *(Path.)*
**estupefacto**, **ta**, adj. höchst erstaunt, bestürzt, verdutzt, entsetzt, vor Verwunderung außer sich.

**estupendísimo**, **ma**, adj. höchst erstaunlich.
**estupendo**, **da**, adj. erstaunlich, staunenerregend || bewunderungswürdig. [keit, f.
**estupidez**, f. Dummheit, f. || Fühllosigkeit
**estúpido**, **da**, adj. dumm, stumpfsinnig.
**estúpido**, m. Dummkopf, m.
**estupor**, m. Betäubung, Erstarrung, f. || dumpfe Starrheit, f. || Betroffenheit, f., Erstaunen, n.
**estuporoso**, **sa**, adj. Staunen erregend.
**estupración**, f. Notzucht, Schwächung, Schändung eines Frauenzimmers, f.
**estuprador**, m. Notzüchtiger, Schänder, m.
**estuprar**, v. a. schänden, schwächen, entehren, notzüchtigen || fig. Gewalt antun.
**estupro**, m. Notzucht, f. [mißhandeln.
**estuque**, m. Mörtel, Anwurf zur Freskomalerei, m.
**estuquería**, f. Stuckaturkunst, f.
**estuquero**, **estuquista**, m. Stuckaturarbeiter, m.
**esturar**, v. a. ausdörren || **-se**, ausbraten durch die Gewalt des Feuers, der Hitze.
**esturgar**, v. a. das Porzellan glätten.
**esturión**, m. Stör, m. *(F.)* [*(Mar.)*
**esudeste**, m. Ostsüdostwind, m., O.S.O.
**ésula**, f. Wolfsmilch, f. *(Pfl.)*
**esviaje**, m. schräge Stellung der Widerlage eines Gewölbes, f. *(Arch.)*
**eta**, f. das lange griechische e.
**etacismo**, m. Etacismus, m., erasmische Aussprache des griechischen η als e; ant. itacismo. [Erasmus; ant. itacista.
**etacista**, m. Etacist, m., Anhänger des
**etal**, m. Äthal, n. *(Chem.)*
**etalaje**, m. Prunk, Aufputz, m., Schau, Schaustellung, f. [*(Mar.)*
**etalingar**, v. a. das Ankertau ausstechen
**etalión**, m. Rußpilz, m. *(Pfl.)*
**etapa**, f. Marschquartier, n., Rastort, m. *(Mil.)* || Vorratsplatz, m., Magazin, n. *(Mil.)* || Tagemarsch, m. *(Mil.)* || Marschverpflegung, f. *(Mil.)*
**etcétera**, adv. und so weiter, u. s. w., ꝛc. ||
**hacer algo por ~**, etwas in der Eile, nur so obenhin machen. [da ist es! siehe da!
**¡étele! ¡étela! ¡ételo!** da ist er! da ist sie!
**éter**, m. Himmelsluft, f. || poet. Himmelsraum, Äther, m. || Äther *(Chem.)*
**etera**, **to**, m. ätherisches Salz, n. *(Chem.)*
**etéreo**, **rea**, adj. ätherisch, mit Äther erfüllt, zum Äther gehörig || poet. himmlisch, ätherisch || **espacio ~**, m. der Äther || **bóveda -a**, f. der Himmel || **campos -s**, mpl. Himmelsräume, mpl. [*(Chem.)*
**etérico**, **ca**, adj., **ácido ~**, m. Äthersäure, f.
**eterificable**, adj. was in Äther verwandelt werden kann.
**eterificación**, f. Ätherbildung, Verwandlung in Äther, f. [deind.
**eterificador**, **ora**, adj. in Äther verwan-
**eterificar**, v. a. in Äther verwandeln.
**eterífico**, **ca**, adj. ätherbildend.
**etérimo**, m. Äther im allgemeinen, m.
**eterino**, **na**, adj. ätherisch, [*(Chem.)*
**eterióscopo**, m. Wärmeausstrahlungsmesser, m. *(Phys.)* [zu betäuben.
**eterizable**, adj. ätherisierbar, durch Äther
**eterización**, f. Verbindung mit Äther, f. *(Chem.)* || Betäubung durch Äther, f. *(Chir.)*
**eterizador**, **ora**, adj. ätherisierend, durch Äther betäubend.
**eterizar**, v. a. mit Äther verbinden *(Chem.)* || ätherisieren, durch Äther betäuben *(Chir.)*
**eternal**, f. dauerhaftes Wollzeug, n.
**eternal**, adj. ewig.
**eternalidad**, f. Ewigkeit, f. [ewiglich.
**eternamente**, adv. ewig, auf immer,
**eternidad**, f. Ewigkeit, f. || Unsterblichkeit, f. || sehr lange Zeit, f.
**eternizable**, adj. wert verewigt zu werden.
**eternización**, f. Verewigung, f.
**eternizador**, **ora**, adj. verewigend.
**eternizador**, m. der Ewige.
**eternizar**, v. a. verewigen, unsterblich machen, ewigen Ruhm geben, ant. temporalizar || ewig dauern lassen, in die Länge ziehen, verlängern || **-se**, sich verewigen, sich ewigen Ruhm verschaffen || ewig dauern.
**eterno**, **na**, adj. ewig, ohne Anfang und ohne Ende || unsterblich || unvergänglich, ewig dauernd, immerwährend.
**eteróclito**, **ta**, adj. von der Regel abweichend, unregelmäßig abgewandelt *(Gr.)*
**eteróclito**, **eteróclitom**, m. abweichend abgewandeltes Wort, n. *(Gr.)* [ziehen, mpl.
**etherodáctilos**, mpl. Vögel mit Wende-
**eterolado**, m. ätherisches, durch Auflösung hergestelltes Arzneimittel, n.

**eterolato**, m. Ätheroleat, n., ätherisches, durch Abziehung hergestelltes Arzneimittel.
**eterólico**, **ca**, adj. ätherhaltig, ätherisch.
**eterolotivo**, **va**, adj. ätherhaltig || mit Äther bereitet.
**eteromancia**, f. Wahrsagerei aus dem Flug oder dem Gesang der Vögel, f.
**eteromántico**, m. Wahrsager aus dem Flug oder dem Gesang der Vögel, m.
**etesio**, **sia**, adj., **vientos -s**, mpl. Hundstagswinde, mpl. *(Mar.)*
**ética**, f. Sittenlehre, Tugendlehre, Ethik, Moral, f. [hektisch *(Path.)*
**ético**, **ca**, adj. sittlich, ethisch || zehrend, etilo, m. Äthyl, n. *(Chem.)*
**etimología**, f. Wortabstammung, Wortableitung, Wortbildung, Etymologie, f. *(Gr.)*
**etimológico**, **ca**, adj. auf den Ursprung zurückgehend, etymologisch *(Gr.)* [m.
**etimologista**, m. Etymolog, Wortforscher,
**etimologizar**, v. a. dem Ursprung, der Abstammung der Wörter nachforschen, ein Wort herleiten. [ursachen, Ätiologie, f.
**etiología**, f. Lehre von den Krankheits-
**etiológico**, **ca**, adj. ätiologisch, zur Lehre von den Krankheitsursachen gehörig.
**etiónico**, **ca**, adj., **ácido ~**, m. Äthionsäure, Karbylschwefelsäure, f. *(Chem.)*
**etíope**, m. der Äthiopier, Mohr || **~ mineral**, schwarzes Schwefelquecksilber, n.
**Etiopía**, f. Äthiopien, f., Mohrenland, n
**etiopída**, f. Schwarzwurz, f.
**etiopíde**, m. Beinwell, n.
**etiqueta**, f. Hofsitte, Zwangssitte, f., strenge gesellschaftliche Umgangsformen oder Gebräuche || Rangstreit, m. || **de rigurosa ~**, in großer Gala.
**etiquetero**, **ra**, adj. der viele Komplimente macht || der übertriebene Höflichkeit zur Schau trägt || der auf Formen hält || anspruchsvoll.
**etiquez**, f. Zehrung, Schwindsucht, f. *(Path.)*
**etisis**, f. Schwindsucht, f. *(Path.)*
**etites**, m. Adlerstein, m.
**etmocéfalo**, m. Rüsselkopf, m. (Mißgeburt).
**etmoidal**, adj. zum Siebbein gehörig *(An.)* ||
**tálamos -es**, **tálamos olfactivos**, mpl. graue, gestreifte Hügel des Gehirns, mpl. *(An.)*
**etmoides**, m. Siebbein, n., Siebknochen, m. *(An.)* [Hinterhauptes, m. *(An.)*
**etmosfenal**, m. Teil des Keilbeins des
**Etna**, m. der Ätna || poet. Werkstatt Vulkans und der Kyklopen, f. [narch, m.
**etnarco**, m. römischer Statthalter, Eth-
**etnarquía**, f. römische Statthalterschaft, f.
**etnegético**, **ca**, adj. zur Regierungskunst gehörig.
**etneo**, **nea**, adj. zum Ätna gehörig.
**étnico**, **ca**, adj. heidnisch || **término ~**, m. das ein Volk charakterisierende Wort.
**étnico**, m. Heide, m. [der Völker, f.
**etnogenia**, f. Wissenschaft vom Ursprung
**etnogenético**, **ca**, adj. auf den Ursprung der Völker bezüglich.
**etnografía**, f. Völkerbeschreibung, Völkerkunde, Ethnographie, f.
**etnográfico**, **ca**, adj. ethnographisch, zur Völkerkunde gehörig. [graph, m.
**etnógrafo**, m. Völkerbeschreiber, Ethno-
**etnología**, f. Völkerlehre, Ethnologie, f., Lehre vom Ursprung, von den Wanderungen der Völker.
**etnológico**, **ca**, adj. ethnologisch.
**etnologista**, **etnólogo**, m. Ethnolog, Völkerforscher, m. [und der Kriegskunst, f.
**etnorítica**, f. Lehre von der Gesetzgebung
**etnorítico**, **ca**, adj. auf Kriegskunst bezüglich. [schaft, f.
**etocracia**, f. Sittenherrschaft, Tugendherr-
**etogenia**, f. Kenntnis der Ursachen der Sitten und Charaktere, f. [Charaktere, f.
**etognosia**, f. Kenntnis der Sitten und
**etografía**, f. Sittenbeschreibung, f.
**etográfico**, **ca**, adj. zur Sittenbeschreibung gehörig.
**etógrafo**, m. Sittenbeschreiber, m.
**Etolia**, f. Ätolien.
**etólico**, **ca**, **etolio**, **lia**, adj. ätolisch.
**etolo**, m. Ätolier, m.
**etología**, f. Sittenlehre, f.
**etológico**, **ca**, adj. auf die Sittenlehre bezüglich.
**etólogo**, m. Sittenlehrer, m. [züglich.
**etopeya**, f. Schilderung der Sitten und Leidenschaften jemandes, f. *(Rh.)*
**etruisco**, m. Etrusker, m., die etruskische
**etrusco**, **ca**, adj. etruskisch. [Sprache.
**etulia**, f. Ethulia, f. *(Pfl.)* [ling, m.
**etura**, f. Hundspetersilie, f., Gartenschierling, m.
**etusa**, f. Gleiße, f. *(Pfl.)*

**etusina**, f. Gleißendbitter, n. *(Chem.)*
**Eubea**, f. die Insel Euböa.
**eubeo, bea**, adj. aus Euböa.
**eubiótica**, f. Kunst, gut zu leben.
**eubo·ico, ca**, adj. zur Insel Euböa gehörig.
**eubo·lia**, f. Wohlredenheit, f. [m. *(Psl.)*
**eucali·pto**, m. Schönmütze, f., Eukalyptus, m.
**eucari·so**, m. eine Art Gallwespe.
**eucaristía**, f. das heilige Abendmahl.
**eucarístico, ca**, adj. zum heiligen Abendmahl gehörig, Abendmahls- || **las especies –as**, fpl. die Gestalten des Abendmahls (Brot und Wein).
**eucla·sa**, f. Euklas, m. *(Min.)*
**eucli·dia**, f. Rose von Jericho, f.
**euclidia·no, na**, adj. euklidisch.
**euclori·no**, m. Chlorooxydul, n. *(Chem.)*
**eucólogo**, m. Kirchenagende, f., Kirchenhandbuch, n.
**eucondri·tos**, mpl. Schlangen mit körniger Haut, fpl.
**eucra·sia**, f. gesunde Leibesbeschaffenheit, f., ant. discrasia, epicrasis.
**eucrático, ca**, adj. von guter und gesunder Leibesbeschaffenheit.
**eucroía**, f. gesunde Leibesfarbe, f.
**eucro·mo, ma**, adj. schönfarbig || von gesunder Körperfarbe.
**eudemón**, m. Eudämon, m., viertes himmlisches Haus, Sitz des Glücks, ant. cacodemón *(Astrol.)*
**eudemónico, ca**, adj. wohlbehaglich.
**eudemonología**, f. Glückseligkeitslehre, f.
**eude·o**, m. Glasschaum in der Goldmacherei, f.
**eudialí·ta**, f. Eudialyt, n. *(Min.)* [m.
**eudiapne·ustia**, f. leichtes Ausdünsten des Körpers, n. Lebenskräfte, n.
**eudina·mia**, f. richtiges Verhältnis der
**eudiobótica**, f. Kunst, angenehm zu leben, f.
**eudiometría**, f. Luftgütemessung, f.
**eudiométrico, ca**, adj. auf Luftgütemessung bezüglich.
**eudiómetro**, m. Luftgütemesser, m. *(Phys.)*
**eudí·pto**, m. Taucher, m. *(V.)*
**eudi·stas**, mpl. Eudisten, mpl., von Eudes 1643 gestiftete Weltpriestergesellschaft.
**eudro·mia**, f. eine Hühnerart.
**eue·mia**, f. gesunder Zustand des Blutes, m.
**eueretí·smo**, m. normaler Muskelreiz, m.
**euete·sia**, f. normaler Zustand des Gefühlsvermögens, m.
**eue·xia**, f. gesunde Natur des menschlichen Körpers, f., ant. caquexia.
**eufe·mia**, f. Bitte der Lacedämonier um Tugend und Ruhm, f. [euphemistisch.
**eufémico, ca**, adj. beschönigend, mildernd,
**eufemí·smo**, m. mildernder, beschönigender Ausdruck, Euphemismus, m., Milderungswort, n. [*(Path.)*
**euflo·gia**, f. gutartige Entzündung, f.
**eufódita**, f. Euphodit, n. *(Min.)* [*(Mus.)*
**eufo·nia**, f. Korbmeise, f. || Euphonion, n.
**eufonía**, f. Wohlklang, m. || angenehmer Lauteiner Stimme, m., ant. sinfonía *(Mus.)* || Wohllaut, ant. cacofonía || Weglassung oder Umwandlung eines Buchstabens am Ende eines Wortes, des Wohlklanges wegen, f. (un alma statt una alma, el agua statt la agua) *(Gr.)*
**eufónico, ca**, adj. wohlklingend, euphonisch || des Wohlklanges wegen gesetzt oder eingeschoben *(Gr.)*
**eufoni·smo**, m. Haschen nach Wohlklang, n.
**éufono, na**, adj. mit schöner Stimme.
**eufórbiáceas**, fpl. euphorbienartige Pflanzen, fpl. phorbium, n. (Harz).
**eufo·rbio**, m. Wolfsmilch, f. *(Psl.)* Euphorbium, n.
**eufo·ria**, f. Leichtigkeit einer Krankheit entgegenzutreten, f. [gestein).
**eufótida**, f. Euphotit, Serpentin, m. (Menge-
**eufra·sia**, f. Augentrost, m. *(Psl.)* || **~ oficinal**, Milchschelm, m. *(Psl.)*
**eufrosi·na**, f. Quastenwurm, m.
**Eufrosi·na**, f. Euphrosyne, f., eine der drei Grazien || Euphrosyne *(Astr.)* Ziererei, f.
**eufuí·smo**, m. übertriebene Sprachreinheit,
**eufuí·sta**, m. Liebhaber gezierter Schreibe-
**euge·nia**, f. Jambusenbaum, m. [art, m.
**eugénico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Nelkensäure, f. *(Chem.)*
**eugeni·na**, f. Eugenin, n. *(Chem.)*
**eugenio·ide**, adj. jambusenartig *(Bot.)* [f.
**eugenso·nia terre·stre**, f. Bertrampalme,
**eugra·fo**, m. Eugraph, m., eine Art Zirkel-kammer. *[(Bot.)*
**euhedisáreo, rea**, adj. esparsetenähnlich
**eulisi·na**, f. Eulysin, n. *(Chem.)*
**eulo·gias**, fpl. geweihte Dinge, Eulogien, npl., Überbleibsel vom geweihten Brot in der griechischen Kirche.
**eume·na**, f. Mauerwespe, Pillenwespe, f.
**euménidas**, fpl. Eumeniden, Furien, Rachegöttinnen, fpl.
**eumero·de**, adj. eidechsenartig.
**eumero·des**, mpl. eidechsenartige Tiere, npl.
**eumolpí·dos**, mpl. Eumolpiden, mpl., eleusinische Priester.
**eumo·lpo**, m. Gleitkäfer, m.
**euni·ca**, f. rotblütiger Wurm, m.
**Euno·mia**, f. Eunomia, f., eine der Horen || Eunomia *(Astr.)*
**eunoto, ta**, adj. mit zierlichem Rücken.
**eunu·co**, m. Verschnittener, Hämmling, Eunuch, m.
**euomfalia·no, na**, adj. mit schönem Nabel.
**eupatía**, f. Ergebung in Leiden, f. *(Med.)*
**eupato·rio**, m. Wasserdost, Wasserhanf, Hirschklee, m. *(Psl.)* || **~ acuático, ~ hembra**, dreigeteilter Zweizahn, m. *(Psl.)*
**eupatorioide**, adj. hirschkleeartig *(Bot.)*
**eupepsia**, f. gute Verdauung, f., ant. dispepsia. *[(Psl.)* || Opal, m. (Edelstein).
**eupétala**, f. immergrüner Seidelbast, m.
**eupión**, m. Eupion, n., Bestandteil der brenzlichen Öle. [m.
**eupla·sia**, f. bildungsfähiger tierischer Stoff,
**euplástico, ca**, adj. die Bildung der Körperbestandteile befördernd, begünstigend *(Path.)*
**eupne·a**, f. freies, gesundes Atmen, n., ant. dispnea.
**eupo·dos**, mpl. Streckfüßler, mpl. (Käfer).
**euptérido, da**, adj. von schöner Farnkrautfarbe *(Bot.)* [gelt.
**éuptero, ra**, adj. schöngefiedert, schönflügelig
**euqui·ma**, f. Nährsaft der Pflanzen, m.
**euquí·tas**, mpl. Euchiten, mpl., Sektierer, die vom Gebet allein das Seelenheil erwarteten.
**eurasia·no**, m. in Indien: Mischling von Europäer und Indierin, m.
**eurali·co, ca**, adj., **verso ~**, m. Vers, worin mit jedem Wort die Silben zunehmen,
**euria·lo**, m. baumartiger Seestern, m. [m.
**euricero, ra**, adj. breithörnig, breitgehörnt.
**euricopidópteno, na**, adj. mit säbelförmigem Schnabel. [m. *(Chir.)*
**euricoría**, f. Eitersack in einem Geschwür,
**euricoro**, m. Wanzenkäfer, m. pheus.
**Eurídice**, f. Eurydike, f., Gattin des Orpheus.
**euridice**, f. Eurydice, f. (Krustentier).
**eurigna·to, ta**, adj. mit breiten Backenknochen.
**eurílabo, ba**, adj. mit Zangenafter.
**euri·pa**, f. Wassergraben um eine römische Rennbahn, m.
**euripigo, ga**, adj. breitschwänzig.
**euristomo, ma**, adj. weitschnäbelig.
**euristomos**, mpl. Weitschnäbler, mpl.
**eurí·tmia**, f. Ebenmaß, n., Wohlgereimtheit, f. || Ebenmaß *(Arch.)* || Regelmäßigkeit des Pulses, f. *(Path.)* klingend.
**eurítmico, ca**, adj. regelmäßig, wohl-
**euro, m.** Ostwind, m. || **~ austro, ~ noto**, Südostwind || **~ zefíreo**, Bewegung des Meeres von Osten gegen Westen, f.
**europe·o, pea**, adj. europäisch.
**europe·o**, m. Europäer, m.
**europomo**, m. Einsiedler, m. (Tagfalter).
**euscaldú·nes**, mpl. Basken, mpl.
**éuscara**, m. baskisches Gedicht, n.
**éuscaro, ra**, adj. zur baskischen Sprache gehörig.
**éuscaro**, m. baskische Sprache, f. [hörig.
**euscaria·no, na**, adj. baskisch.
**eusebia·nos**, mpl. Eusebianer, mpl., arianische Ketzer. n. *(Path.)*
**euse·mia**, f. Vorhandensein guter Anzeichen,
**eustí·lo**, m. schöne Säulenweite, f. *(Arch.)*
**eustí·los**, adj. schönsäulig *(Arch.)*
**eutanasia**, f. schöner Tod, m. || seliger Tod nach Empfang der Sterbesakramente, ant. distanasia. [teile, f.
**eutaxia**, f. richtige Anordnung der Körper-
**Euterpe**, f. Euterpe, f., Muse der Musik.
**eutético, ca**, adj. symmetrisch geordnet.
**eutimia**, f. Seelenruhe, f. [Eutychianer.
**eutiquiani·smo**, m. Lehre und Sekte der
**eutiquia·no**, m. Eutychianer, m., Anhänger der Lehre des Eutyches.
**eutonía**, f. Vollkraft, Straffheit, f.
**eutrapelía, eutropelía**, f. gewandte, muntere Scherzhaftigkeit, f. || kurzweilige Unterhaltung mit Spielen, Scherzen und witzigen Reden, f.
**eutrapélico, ca**, adj. scherzhaft, kurzweilig.
**eutro·fia**, f. gute Ernährung, Wohlbeleibtheit, f. [heitszustand, m.
**euzoodina·mia**, f. vollkommener Gesund-
**E·va**, f. Eva, f., die Mutter des Menschengeschlechts || **las hijas de ~**, fpl. Evas Töchter, fpl.
**evacua·ble**, adj. was ausgeleert, geräumt, abgelassen werden kann oder soll.
**evacuación**, f. Ausleerung, f. || Räumung, f. *(Mil.)* || Blutablassung, f. || natürliche Ausleerung || Abführung durch Arzneien, f. || Durchfall, m. *(Path.)* [rend *(Med.)*
**evacuador, ora**, adj. ausleerend, abführend
**evacuar**, v. a. leeren, ausleeren || abführen, ausleeren *(Med.)* || räumen (einen Platz) *(Mil.)* || erledigen, zu stande bringen || beilegen, ausgleichen || schwächen, entnerven || **–se**, sich ausleeren, abführen. [rend *(Med.)*
**evacuativo, va**, adj. ausleerend, abführend
**evadir**, v. a. vermeiden || **~**, v. n. entrinnen, entgehen (einer Gefahr) || ausweichen, sich entziehen || **–se**, fliehen, entfliehen || fam. sich drücken, sich davonmachen.
**evagación**, f. Herumschweifen, müssiges Umhertreiben, n. || Herumflattern der Gedanken, n., Zerstreuung, f., Mangel an Andacht, m.
**evaginula·das**, fpl. hülsenlose Pflanzen, fpl. *[(Bot.)*
**evaginula·do, da**, adj. hülsenlos, ungehülst
**¡eva·h!** hei! heidi! [springend *(Bot.)*
**eva·lvo, va**, adj. klappenlos, nicht aufspringend *(Bot.)*
**evanescente**, adj. verschwindend || eingezogen (Honiggefäß) *(Bot.)*
**evangelia·rio, evangelista·rio**, m. Evangelienbuch, n. [gottesfürchtig.
**evangélico, ca**, adj. evangelisch || fromm,
**evange·lio**, m. Evangelium, n. Evangelium als Teil der heiligen Messe || fig. fam. reine Wahrheit, f. || **~ según S. Mateo**, Evangelium St. Matthäi || **lado del ~**, m. Evangelienseite, f., rechte Seite des Altars || **~ chico, ~ abreviado**, Sprichwort, n., Sinnspruch, Denkspruch, m. **habla el ~**, er spricht die reine Wahrheit || **–s**, pl. Katechismus für Kinder, mehrere Kapitel der Evangelien enthaltend, m.
**evangeli·smo**, m. Zeit der Verkündigung in der griechischen Kirche, n. || evangelische Sittenlehre, f. || Geist des Evangeliums, m. || Gesamtheit der evangelisch-protestantischen Kirche, f.
**evangelista**, m. Evangelist, m., Verfasser eines der Evangelien || der beim Gottesdienst das Evangelium absingende Priester || Prediger, m. || **ser un ~**, fig. immer die Wahrheit sagen.
**evangelisterо**, m. Evangeliensänger bei der heiligen Messe, m. || ehemals, Evangelienpult am Hochaltar, m. [lium's, f.
**evangelización**, f. Predigt des Evange-
**evangelizador, ora**, adj. das Evangelium predigend. [gelium's, Heidenbekehrer, m.
**evangelizador**, m. Prediger des Evan-
**evangelizar**, v. a. das Evangelium predigen, evania, f. Hungerwespe, f. [verkünden.
**evanía·les**, fpl. hungerwespenartige Hautflügler, mpl. [undeutlichen Rippen *(Bot.)*
**evaninérveo, vea**, adj. mit fast verwischten,
**eva·nto**, m. Jaspisachat, m.
**evapora·ble**, adj. verdunstbar.
**evaporación**, f. Verdunstung, f., Verdampfen, Abdampfen, Abrauchen, n. *(Chem., Phys.)* || fig. Leichtsinn, m., Windigkeit, f.
**evaporade·ra**, f. Abdampfungskessel, m. *(Chem.)*
**evaporador, ora**, adj. verdunstend.
**evaporador**, m. Verdunstungsapparat, m.
**evaporamie·nto**, m. Verdunstung, f.
**evaporar, evporizar**, v. a. abdampfen, verdunsten lassen *(Chem., Phys.)* || fig. verfliegen, verrauchen lassen || **~**, v. n. ausdünsten || ausdampfen || **–se**, sich verdünsten, verdampfen || fig. verfliegen, verrauchen.
**evaporato·rio, ria**, adj. Verdunstung befördernd || Ausdünstung befördernd *(Med.)*
**evaporato·rio**, m. Verdunstungsapparat, m. *(Phys.)*
**evaporómetro**, m. Verdunstungsmesser, m.
**evasión**, f. Entweichung, f., Entwischen, Entspringen, n. || Ausflucht, Ausrede, f., Hinterpförtchen, n. || **valles de ~**, mpl. Ausweichungsthäler, npl.
**evasi·va**, f. Entweichung, f.
**evasi·vo, va**, adj. das Entweichen erleichternd || ausweichend (Antwort 2c.).
**eva·ta**, f. eine Art Ebenholz.
**eve·a**, f. otahaitischer Apfel, m.
**evección**, f. Schwanken des Mondes, n., Störung des Mondes durch die Sonne *(Astr.)*
**evehente**, adj. aufsteigend, aufgehend *(Astr.)*
**evemeri·smo**, m. Euhemerismus, m., philosophisches System des Euhemerus, wonach die heidnischen Götter ursprünglich Menschen waren. [m.
**evemeri·sta**, m. Anhänger des Euhemerus,

**evento**, m. Ereignis, n., Begebenheit, f. ‖ **en todo ~, en cualquier ~**, es gehe wie es wolle.

**eventración**, f. Bruch mit Austreten der Eingeweide, m. *(Path.)* ‖ Wunde im Bauche, durch welche Eingeweide austreten, f. *(Path.)*

**eventu·al**, adj. etwaig, zufällig, möglich, von Ereignissen abhängend ‖ **lo ~**, die zufällige Einnahme von einer Besitzung 2c.

**eventualidad**, f. möglicher Fall, m., zufälliges Ereignis, n.

**eventualismo**, m. System, wonach alles nur vom Zufall abhängt, n. [des Zufalls, n.

**eventualización**, f. Zufälligkeit, f., Spiel

**eventualizar**, v. a. dem Zufall überlassen ‖ erwarten, glauben, daß alles oder einiges nur vom Zufall abhänge.

**evernia vulpina**, f. Fuchsflechte, f. *(Pfl.)*

**everrículo**, m. Steinzänglein, n. *(Chir.)*

**eversión**, f. Umsturz, m., Zerstörung, f.

**eversivo, va**, adj. umstürzend, zerstörend.

**evicción**, f. Gewährleistung, Gewährschaft, f. *(Jur.)*

**evidencia**, f. Augenscheinlichkeit, offenbare Gewißheit, Zuverlässigkeit, f., Augenschein, m. ‖ **~ racional, ~ de sentimiento, ~ de hecho, ~ sensible, ~ de los sentidos**, durch die Vernunft, das Gefühl 2c. erlangte Gewißheit oder Überzeugung, f. ‖ **poner en ~**, ans Licht bringen, die Aufmerksamkeit auf etwas lenken ‖ **ponerse en ~**, sich bemerklich machen ‖ **hasta la ~**, augenscheinlich, sinnenfällig.

**evidenciable**, adj. was augenscheinlich, einleuchtend, sinnenfällig, beweisen werden kann.

**evidenciador, ora**, adj. klar beweisend.

**evidencial**, adj. auf sinnenfälliger, augenscheinlicher Gewißheit beruhend.

**evidenciamiento**, m. sinnenfällige Beweisführung, f.

**evidenciar**, v. a. augenscheinlich darthun, einleuchtend beweisen, hervorheben, ans Licht bringen. [fällig, einleuchtend, offenbar.

**evidente**, adj. augenscheinlich, sinnen-

**evila·so**, m. Ebenholz von Madagaskar, n.

**evira·do, da**, adj., **animal ~**, m. Tier ohne Geschlechtszeichen, n. *(W.)*

**evirilación**, f. Entmannung, f.

**evisceración**, f. Herausnehmen der Eingeweide, n. *(An.)* [nehmen *(An.)*

**viscerar**, v. a. die Eingeweide herausevita·ble, adj. vermeidlich ‖ abwendbar.

**evitación**, f. Vermeidung, f. ‖ Abwendung, f.

**evitar**, v. a. vermeiden ‖ verhindern, abwenden ‖ ausweichen, entgehen, fliehen ‖ **~ á alguno**, jemand meiden, den Umgang mit jemandem fliehen ‖ **–se**, sich ersparen (eine Unannehmlichkeit) ‖ einander aus dem Wege gehen. [fang, aber kein Ende hat, f.

**eviternidad**, f. Ewigkeit, die einen Anfe·terno, na, adj. ewig, immerwährend ‖ endlos [was einen Anfang hat, aber nie aufhören wird (Engel, Seelen, Himmel).

**e·vo**, m. tausend Jahre, zehn Jahrhunderte ‖ Ewigkeit, Dauer ohne Ende, obgleich nicht ohne Anfang, f. ‖ poet. Aone, f.

**evocable**, adj. geeignet, vor ein höheres Gericht gebracht zu werden *(Jur.)*

**evocación**, f., **evocamiento**, m. Anrufen, n. ‖ Herbeirufen, Hervorrufen ‖ Geisterbannen, n., Beschwörung von Geistern, f. ‖ Ziehen einer Prozeßsache vor ein höheres Gericht, n. *(Jur.)* [rufend, hervorrufend.

**evocador, ora**, adj. anrufend, herbei-

**evocar**, v. a. hervorrufen, zu, vor sich rufen ‖ anrufen, zu Hülfe rufen ‖ Geister bannen, Geister beschwören ‖ vor einen andern Gerichtshof ziehen *(Jur.)* [geisterbannend.

**evocativo, va, evocatorio, ria**, adj.

**evocatoria**, f. Abberufungsschreiben, n.

**evocatorio, ria**, adj. abberufend ‖ **mandado ~**, m. Abberufung, f.

**¡evohé!** Evoe! jubelnder Zuruf der Bacchantin bei Festen!

**evolución**, f. Bewegung, Wendung des Körpers, f. ‖ Abwickelung, Loswickelung, f. ‖ Entwickelung der Pflanzen *(Bot.)* ‖ Umschwung, m., Entwickelung ‖ Umkehrung der Stimmen im doppelten Kontrapunkt, f. *(Mus.)* ‖ Schwenkung, Veränderung in der Stellung eines Truppenteils oder einer Flottenabteilung, f. *(Mil., Mar.)* ‖ **~ orgánica**, Hurley's Lehre von der Einschachtelung, f., Bildung lebender Wesen durch Entwickelung vorhandener Keime.

**evolucionar**, v. n. Schwenkungen machen (*Mil., Mar.*) ‖ Fähigkeiten entwickeln.

**evolucionario, ria**, adj. auf Schwenkungen bezüglich.

**evoluta**, f. Schneckenlinie, Abwickelungslinie, f. *(Math.)* ‖ **sacar la ~ de una curva**, eine krumme Linie abwickeln *(Math.)*

**evolutivo, va**, adj. Entwickelung befördernd, sich selbst entwickelnd ‖ nach jeder Richtung dreh- und wendbar.

**evólvulo**, m. Faltenblume, f.

**evomición**, f. Erbrechen, n. *(Path.)*

**evónfalo, la**, adj. oben flach und unten hohl.

**evonimo**, f. Spindelbaum, m.

**evonimoide**, m. kletternder Kelaster, Baumwürger, m. (Baum). [zen, fpl.

**evonimeas**, fpl. spindelbaumartige Pflan-

**evonimina**, f. Evonymin, n. *(Chem.)*

**evulsión**, f. Ausreißen, Ausziehen, n. *(Chir.)* [reißen geeignet *(Chir.)*

**evulsivo, va**, adj. ausreißbar, zum Aus-

**ex**, in Zusammensetzung mit einem Hauptwort: vormalig, ehemalig, gewesen; wie: **~catedrático**, ehemaliger Professor, **~ministro**, gewesener Minister, 2c.

**ex abrupto**, adv. gewaltsam und übereilt ‖ plötzlich, Knall und Fall ‖ willkürlich und eigenmächtig.

**ex abrupto**, m. unüberlegter Streich, m. ‖ **–s**, pl. Ungezogenheiten, Frechheiten, fpl.

**exacción**, f. Einforderung, Eintreibung, Erhebung der Steuern, Gefälle, Strafen, f. ‖ Erpressung, Plackerei, f. *(Path.)*

**exacerbación**, f. Verschlimmerung, f.

**exacerbar**, v. a. erbittern ‖ verschlimmern *(Path.)* ‖ **–se**, sich verschlimmern, bösartiger werden. [m.

**exaclina**, f. Speisesaal der alten Griechen,

**exacordio**, m. sechssaitige Leier, f. *(Mus.)*

**exacordo**, m. Hexachordum, n., Sechssaiter, m., Intervall der Sext *(Mus.)*

**exactamente**, adv. genau, pünktlich.

**exactitud**, f. Genauigkeit, Pünktlichkeit, f. ‖ Richtigkeit, f. ‖ Wahrheitsliebe, f. ‖ richtiges Maß und Gewicht, n.

**exacto, ta**, genau, pünktlich ‖ richtig ‖ ganz, vollständig ‖ **ciencias –as**, fpl. die mathematischen Wissenschaften.

**exactor**, m. Steuereintreiber, m.

**exaedro**, m. sechsseitiger Würfel, m. *(Geom.)* [getragen wurde, f.

**exáforo**, m. Sänfte, die von sechs Sklaven

**exageración**, f. Übertreibung, Vergrößerung, ‖ übermäßige Lobeserhebung, f. ‖ überspannte Ansichten in politischen oder religiösen Dingen, fpl. [spannt.

**exagerado, da**, adj. übertrieben, überexagerado, m. überspannter Mensch, m. ‖ überspannter Politiker, Ultra, m.

**exagerador**, m. Übertreiber, m. ‖ Aufschneider, m.

**exagerar**, v. a. übertreiben, vergrößern, zu grell zeichnen ‖ zu hoch anschlagen, überschätzen, herausstreichen, zu viel Aufhebens machen. [Übertreibung.

**exageativo, va**, adj. übertreibend, voll

**exagino, na**, adj. sechsweibig *(Bot.)*

**exágono, na, exagonal**, adj. sechseckig.

**exágono**, m. Sechseck, n. *(Geom.)*

**exagrama**, m. Verschlingung von sechs Zeichen oder Buchstaben, f.

**exahumar**, v. a. durchräuchern.

**exalbumíneo, nea**, adj. eiweißlos *(Bot.)*

**exaltación**, f. Erhöhung, Erhebung, Emporstellung, f. ‖ Aufrichtung eines Gebäudes, f. ‖ Begeisterung, Schwärmerei, f. ‖ Überspanntheit, Überspannung, f. ‖ Leidenschaftlichkeit, f. ‖ Erbitterung, f. ‖ Entzündung, f. *(Med.)* ‖ übermäßige Aufregung des Geistes, f. *(Path.)* ‖ Stand eines Planeten in dem Zeichen, wo sein Einfluß am wichtigsten sein sollte, m. *(Astrol.)*

**Exaltación de la Santa Cruz**, Fest der Kreuzeserhöhung (14. September), n.

**exaltado, da**, adj. überspannt ‖ **partido ~**, m. Fortschrittspartei, f. *(Parl.)*

**exaltado**, m. Ultra, Freiheitsschwindler, Heißsporn, m. *(Parl.)*

**exaltar**, v. a. erhöhen, erheben (zu Würden 2c.) ‖ steigern, erhitzen, begeistern ‖ aufregen, aufreizen, zur Überspannung reizen ‖ erheben, preisen, lobpreisen, übermäßig loben ‖ durch Feuer läutern, veredeln *(Chem.)* ‖ **–se**, sich überheben in Begeisterung, in Schwärmerei geraten ‖ sich entzünden *(Chir.)* ‖ in die Höhe steigen ‖ **–se un planeta**, mehr Kraft, mehr Einfluß bekommen (ein Planet) *(Astrol.)* ‖ **–sele á alguno la bilis**, die Galle überlaufen jemandem. [Perle, f.

**exalumino·sa**, f. glänzende morgenländische

**exalzar**, v. a. erhöhen.

**examen**, m. Prüfung, Untersuchung, f. ‖ Examen, n., Schulprüfung ‖ **~ de conciencia**, Gewissensprüfung, Selbstprüfung ‖ **~ de testigos**, Zeugenverhör, n. *(Jur.)* ‖ **~ de palabra**, mündliches Examen ‖ **~ por escrito**, schriftliches Examen.

**examerón**, m. Kommentar zur Schöpfungsgeschichte im ersten Buch Mosis, m.

**exámetro, tra**, adj. sechsfüßig (Vers).

**exámetro**, m. Hexameter, m., sechsfüßiger, daktylischer Vers.

**examinador**, m. Untersuchender, m. ‖ Prüfer, Examinator, m. ‖ Kuhfuß, Geißfuß, Klauenhammer, Brechhammer, m. *(Mar.)*

**examinadora**, f. Prüferin, f.

**examinando**, m. Prüfling, m.

**examinar**, v. a. prüfen, untersuchen ‖ **~ testigos**, Zeugen verhören, befragen *(Jur.)* ‖ **–se**, sich selbst prüfen ‖ einander aufmerksam betrachten ‖ eine Prüfung bestehen.

**exanastrofa**, f. Genesung, f.

**exandro, dra**, adj. sechsmännig *(Bot.)*

**exangular**, adj. sechseckig.

**exangüe**, adj. blutarm, blutleer, blutlos ‖ fig. kraftlos, matt, entkräftet. [*(Path.)*

**exania**, f. Vorfall des Mastdarms, m.

**exanimación**, f. Entseelung, f., Hemmung, Störung der Lebenskräfte.

**exánime**, adj. entseelt, leblos ‖ entmutigt, niedergeschlagen ‖ vor Schreck außer sich ‖ matt, kraftlos. [senantema *(Path.)*

**exantema**, m. Hautausschlag, m., ant.

**exantemático, ca**, adj. mit Ausschlag verbunden *(Path.)* [ausschlägen, f.

**exantematología**, f. Lehre von den Haut-

**exantematoso, sa**, adj. mit Hautausschlag verbunden *(Path.)*

**exantlación**, f. Auspumpen, n. *(Phys.)*

**exantropía**, f. Menschenscheu, f. *(Path.)*

**exantrópico, ca**, adj. menschenscheu.

**exántropo**, m. Menschenhasser, m.

**exapla**, f. Hexapla, npl., hebräische Bibel in hebräischer und griechischer Schrift, mit vier griechischen Übersetzungen, von Aquila, Symachus, den Siebzigen und von Theodosion.

**exápola**, f. Hexapolis, f., Bund von sechs griechischen Städten.

**exáptero, ra**, adj. sechsflügelig.

**exaragma**, f. Verrenkung mit Bruch, f. *(Path.)* [Stein).

**exarar**, v. a. poet. eingraben (in Erz oder

**exarca**, m. Exarch, m., byzantinischer Statthalter von Italien in Ravenna ‖ der im Auftrag des Patriarchen die griechischen Klöster leitende Bischof.

**exarcato**, m. Exarchat, n.

**exarcia**, f. dreimaschiges Netz zur Küstenfischerei, n.

**exarma**, f. dickes Geschwür, n. *(Path.)*

**exarquiatro**, m. Oberleibarzt des Kaisers, m. [saus dem Gelenke, n. *(Chir.)*

**exarticulación**, f. Trennen eines Gliedes

**exartrema**, f. Ausrenkung, f. *(Chir.)*

**exasperación**, f. Außersichsein, Aufgebrachtsein, n., höchster Grad der Erbitterung ‖ Verschlimmerung, f. *(Path.)*

**exasperadamente**, adv. aus Erbitterung, mit Erbitterung.

**exasperador, ora**, adj. erbitternd.

**exasperar**, v. a. im höchsten Grad aufbringen ‖ ein Übel verschlimmern *(Path.)* ‖ reizen, entzünden (durch unsanfte Berührung einer Wunde) ‖ Schmerzen verursachen ‖ **–se**, sich verschlimmern *(Path.)* ‖ sich entzünden (Wunde) ‖ im höchsten Grade aufgebracht werden. [schlimmernd *(Path.)*

**exasperativo, va**, adj. erbitternd ‖ ver-

**exastilo**, m. sechssäuliges Gebäude, n.

**exatlo**, m. die sechs gymnastischen Übungen der alten Griechen: la lucha, la carrera, el salto, el disco, el dardo, el pugilato.

**exaudible**, adj. erhörbar.

**exaudir**, v. a. erhören.

**excandecencia**, f. Erbitterung, f., Grimm, Jähzorn, m., Aufbrausen, n.

**excandecer**, v. a. heftig erbittern, erzürnen, in Zorn jagen ‖ **–se**, ergrimmen, sich erzürnen. [bösen, n.

**excandecimiento**, m. Ergrimmen, Er-

**excarcelación, excarceración**, f. Entlassung aus der Haft, f.

**excarcelar**, v. a. auf gerichtlichen Befehl der Haft entlassen *(Jur.)*

**excarne**, adj. mager, abgezehrt.

**ex-catedrático**, m. ehemaliger Professor an einer Hochschule, n.

**ex cáthedra**, adv., **decidir ~**, herrisch, befehlshaberisch entscheiden ‖ **~ Petri**, Ausspruch vom Lehrstuhl Petri, m.

**excava**, f. Aufgraben der Erde um einen Baum, n. || Ring um einen Baum zum Festhalten des Wassers, m.

**excavación**, f. Graben nach Alterthümern, n. || Höhlung, Vertiefung, f.

**excavado, da**, adj. hohl.

**excavador**, m. Gräber, m.

**excavar**, v. a. ausgraben, aushöhlen || die Erde rings um einen Baum aufgraben, auflockern, Bäume bloßlegen, den Wurzeln Luft machen.

**excedente**, adj. überflüssig || überzählig, überschießend, übermäßig.

**exceder**, v. a. überschreiten || übertreffen, überragen, hervorragen, größer sein || übersteigen || fam. ermüden || **~**, v. n. zuweit gehen, Maß und Ziel überschreiten || ausschweifen || überzählig sein || weiter entfernt sein || **–se á sí mismo**, sich selbst übertreffen, mehr als gewöhnlich leisten.

**excelencia**, f. Vortrefflichkeit, Vollkommenheit, Auszeichnung, f., Vorzug, m.

**Excelencia**, f. Excellenz, f. (Ehrentitel) || **Su ~**, Seine (Ihre) Excellenz || **Vuestra ~**, Ew. Excellenz.

**excelente**, adj. vortrefflich, ausgezeichnet, ausnehmend, herrlich, ungemein gut.

**excelente**, m. alte spanische Goldmünze mit den Bildnissen Ferdinands des Katholischen und seiner Gemahlin Isabella, f.

**excelentísimo, ma**, adj. allerfürtrefflichst (Titel der Senatoren von Venedig).

**excelsitud**, f. sehr große Höhe, Erhabenheit, f. [gezeichnet.

**excelso, sa**, adj. hoch || erhaben, ausExcelso, m., **el ~**, der Allerhöchste, Gott.

**excentricidad**, f. Abstand vom Mittelpunkt, m., Excentricität, f. || Abstand des Mittelpunktes der Planetenbahn von der Sonne *(Astr.)* || Entfernung des Centrums vom Brennpunkt der Ellipse, f. *(Math.)* || Abweichung der Achse eines Geschützrohres von der Seele, f. *(Mil.)* || fig. auffallendes Abweichen von der üblichen Sitte, Sonderlingswesen, n.

**excéntrico, ca**, adj. excentrisch, vom Mittelpunkt abweichend, sich vom Mittelpunkt entfernend, ant. concéntrico *(Astr., Math.)* || ungewöhnlich, von der üblichen Sitte in auffallender Weise abweichend || ausschweifend.

**excéntrico**, m. Excentrik, f. *(Mech.)* || Versatzkopf des Drechslers, m. || excentrischer Mensch, m. || **~ de la espada**, Lage des Degens beim Fechten, wobei der Griff einen spitzen Winkel mit dem Körper bildet, f.

**excepción**, f. Ausnahme, f. || Einwendung, Einrede, f. *(Jur.)* || **~ declinatoria, ~ de incompetencia de juez**, Einrede gegen die Zuständigkeit des Gerichts *(Jur.)* || **~ dilatoria**, Aufschub bewirkende Einrede *(Jur.)* || **~ perentoria**, die Klage umstoßende Einrede *(Jur.)* || **~ perjudicial**, Einrede gegen die Statthaftigkeit der Klage *(Jur.)* || **~ de innumerata pecunia, ~ de non numerata pecunia**, Einrede der Nichtzahlung *(Jur.)* || **á ~ de**, mit Ausnahme von, ausgenommen.

**excepcional**, adj. eine Ausnahme enthaltend, ausnahmsweise stattfindend || eine Ausnahme machend, außerordentlich, außergewöhnlich || **caso ~**, m. Ausnahmefall, m. || **estado ~**, m. Ausnahmezustand, Belagerungszustand, m. *(Mil.)*

**excepcionar**, v. a. als Einrede vorbringen, einwenden *(Jur.)* || Ausnahme machen || **~ la regla**, eine Ausnahme von der Regel machen.

**exceptivo, va**, adj. worin etwas ausgenommen wird.

**exceptuando**, adv. ausgenommen, nicht mit inbegriffen, mit Ausnahme von.

**exceptuable**, adj. was auszunehmen ist.

**exceptuación**, f. Ausnahme, f., Ausschließung von der Regel oder Zahl.

**exceptuador**, m. Ausschließer, m.

**exceptuar, exceptar**, v. a. ausnehmen, ausschließen von der Regel oder Zahl.

**excerta**, f. Auszug, m.

**excesivo, va**, adj. übermäßig, übertrieben || ungemein, ungemein groß.

**exceso**, m. Übermaß, Überschreiten, n., Überschreitung, f. || Überschuß, m. || Überzahl, Mehrzahl, f. || Ausschweifung, f. || Frevel, Mutwille, Unfug, m., Ungebühr, f. || Entzückung, f. || **~ de peso, ~ de equipajes**, Übergewicht, n. *(E. B.)* || **~ de viajeros**, Überzahl von Reisenden in einem Wagen *(E. B.)* || **con ~, en ~, por ~**, überschwenglich || **hacer –s á alguna cosa**, etwas übertreffen.

**excidio**, m. Verheerung, Zerstörung, f.

**excipiente**, m. Auflösungsmittel, Bindemittel, Vehikel, n.

**excípula**, f. Becherschorf, m. *(Bot.)*

**excípulo**, m. Schlauchbehälter der Flechten, m. *(Bot.)* [keit, f.

**excitabilidad**, f. Erregbarkeit, Reizbar-

**excitable**, adj. reizbar, erregbar.

**excitación**, f. Anregung, Aufregung, Erregung, f. || Aufreizung zu einem Verbrechen, f. *(Jur.)* [erregend, anreizend.

**excitador, ora**, adj. anregend, aufregend,

**excitador**, m. Erreger, Anreizer, Aufreizer, Anstifter, m. || Entlader, m. *(Phys.)*

**excitar**, v. a. anregen, aufregen, erregen, anreizen, regemachen || anfeuern, antreiben, aufmuntern, ermuntern || erinnern, ins Gedächtnis bringen || **–se**, einfallen, ins Gedächtnis kommen. [verführerisch.

**excitativo, va**, adj. anregend, erregend ||

**excitativo, excitante**, m. Erregungsmittel, Reizmittel, n. *(Med.)* [*(Rh.)*

**exclamación**, f. Ausruf, m. || Geschrei, n.

**exclamador, ora**, adj. ausrufend.

**exclamar**, n. ausrufen, schreien || losziehen, sich heftig gegen jemand äußern.

**exclamativo, va**, adj. zu einem Ausruf geeignet.

**exclamatorio, ria**, adj. schreiend.

**exclaustración**, f. Entlassung aus dem Kloster, f. [lassener, m.

**exclaustrado**, m. aus dem Kloster Entexclaustrar, v. a. aus dem Kloster entlassen.

**excluido, da**, adj. ausgeschlossen || **navio ~**, m. abgedanktes Schiff, n. *(Mar.)* || **madera –a**, f. ausgeschossenes, untaugliches Holz, n. *(Mar.)*

**excluir**, v. a. ausschließen, ausstoßen, verweisen verwerfen, verhindern || **~ un navio**, ein Schiff abdanken *(Mar.)*

**exclusa, exclusión**, f. Ausschließung, Ausstoßung, f., Ausschluß, m. || abschlägige Antwort, Abweisung, f. || Ausnahme, f. || **á ~**, mit Ausnahme, ausgenommen.

**exclusiva**, f. Ausschließung von allen Ansprüchen an etwas, f. || ausschließende Wahlstimme, f. || Verwaltungsrecht, n. || ausschließliches Recht, Vorzugsrecht, n. || gesetzliche Ausschließung einer Ware vom Handel.

**exclusivamente, exclusive**, adv. ausgeschlossen.

**exclusivismo**, m. völliges Abgeschlossensein, n. || Entfernthalten anderer Personen, Ideen, Gebräuche, n. [Wesen.

**exclusivista**, adj. von abgeschlossenem

**exclusivo, va**, adj. ausschließlich, ausschließend.

**excogitable**, adj. denkbar, ersinnlich.

**excogitación**, f. Ausdenken, Ersinnen, n.

**excogitador, ora**, adj. ausdenkend, ersinnend.

**excogitar**, v. a. ausdenken, ersinnen.

**excogitativo, va**, adj. nachdenkend, überlegend. [dann belegt.

**excomulgado, da**, adj. mit dem Kirchen-

**excomulgado**, m. Ausgebannter, m. || **~ vitando**, mit dem großen Kirchenbann Belegter, m. || **~ no vitando**, mit dem kleinen, nur vom Genusse der Sakramente ausschließenden Kirchenbann Belegter. [verhängt.

**excomulgador**, m. der den Kirchenbann

**excomulgar**, v. a. ausbannen, in den Kirchenbann thun, mit dem Bannfluch belegen || verfluchen, verwünschen, vermaledeien || schelten, schimpfen, schmähen.

**excomunión**, m. Bann, Kirchenbann, m. || Bannbrief, m. || **~ mayor**, der große Bann || **~ menor**, der kleine Bann || **~ de participantes**, Bann, der diejenigen trifft, welche mit dem Ausgebannten verkehren || **~ ferendae sententiae**, persönlich auferlegter Bann || **~ latae sententiae**, beim Begehen der verpönten Sünde verwirkter Bann || **~ á matacandelas**, unter Auslöschen der Lichter in Wasser ausgesprochener Bann || **~ paulina**, Kirchenbann, um Gestohlenes oder Verhehltes zu entdecken.

**excoriación**, f. Hautschrunde, f., Wundsein, Wundwerden, n., Abschürfung, Aufschürfung der Haut, f. *(Chir.)*

**excoriar**, v. a. aufschärfen, ritzen || wundliegen, durchliegen *(Chir.)* || **–se**, sich wund liegen, sich wund reiben.

**excreación**, f. Ausräuspern, Auswerfen, n. *(Med.)* || Auswurf, m. *(Med.)* || Ausspucken, Ausspeien, n.

**excrecencia**, f. Auswuchs, Fleischauswuchs, Knorren, m., Gewächs, n. *(Path.)* || **~ dura**, Knochengeschwulst der Pferde, f.

**excreción**, f. Aussonderung, Absonderung, f. || **–es**, pl. Auswurf, m.

**excrementación**, f. Darmentleerung, f.

**excrementa'l, excrementi'cio, cia**, adj. zu den Ausleerungen gehörig *(Med.)* || kotartig *(Med.)*

**excrementar**, v. a. auswerfen, ausleeren (Kot) || seine Notdurft verrichten.

**excremento**, m. Auswurf, m., Ausleerung, f., Kot, Menschenkot, m. || Mist, m. || **–s mayores**, pl. Darmkot.

**excremento-recrementi'cio, cia**, adj. was aus dem Blut ausgeschieden und wieder davon aufgenommen wird. [Nachttopf, m.

**excremento'rio, ria**, adj., **vaso ~**, m.

**excremento'so, sa**, adj. zum Auswurf gehörig, Kot-.

**excreta**, f. Auswurfstoffe, mpl.

**excretar**, v. a. absondern (Schweiß, Harn 2c.) *(Med.)*

**excreto, ta**, adj. abgesondert *(Med.)*

**excretor, ora**, adj. aussondernd *(An.)* || **pelos –es**, mpl. tragende Haare der Pflanzen, npl.

**excreto'rio, ria**, adj. ausscheidend, aussondernd *(An.)* || **conducto ~**, m. Abführungsgang, m. *(An.)*

**excre'x**, m., **excre'z**, mpl. in Aragonien: Erhöhung der Mitgift, f. *(Jur.)*

**excullador**, m. Schöpfgefäß in Ölmühlen, n.

**excursión**, f. Streifzug in Feindesland, m. || Ausflug, Abstecher, m., fam. Spritzfahrt, f., kurze Reise zum Vergnügen || größerer Spaziergang, m. || gerichtliche Abschätzung und Veräußerung der schuldnerischen Güter, f. *(Jur.)* || **hacer ~**, sich als Gläubiger in die Konkursmasse werfen lassen *(Jur.)* || **círculos de ~**, mpl. Ausweisungskreise, mpl. *(Astr.)*

**excursor**, m. Abschweifung, f. || längere Abhandlung über einen wissenschaftlichen Gegenstand, die ein Ausleger seinen übrigen Bemerkungen anhängt, f.

**excusa**, f. Entschuldigung, f. || Ausflucht, Ausrede, f. || besondere Vergünstigung, f., Vorrecht, die das Gemeindewesen einer Stadt einem Mitbürger bewilligt || Nebeneinnahme, zufällige Einnahme, f. || **dar una ~**, eine Entschuldigung machen || **paños de –s**, mpl. Hauskleid, n., Morgenanzug, m.

**excusabaraja**, f. Weidenkorb mit verschließbarem Deckel, Deckelkorb, m. || Wappenbild aus drei schmalen Sparren bestehend, wovon zwei ein V bilden und der dritte quer durchläuft, n.

**excusable**, adj. verzeihlich, entschuldigbar.

**excusación**, f. Entschuldigung, Ausrede, f.

**excusadamente**, adv. ohne Notwendigkeit, unnützerweise.

**excusado, da**, adj. überflüssig, unnütz, vergeblich || entbehrlich || steuerfrei || abgelegen (Zimmer in einem Hause) || zurückgelegt, beiseite gestellt, gelegt, dessen man sich nicht bedient || geheim, verborgen || **no ~**, unvermeidlich || **pensar en lo ~**, Unmögliches unternehmen wollen || **puerta –a**, f. Hinterthüre, f. || **casa –a**, f. Zehntniederlage der Gutsbesitzer oder Pfarrer, f., Zehnthaus, n.

**excusado**, m. den Königen von Spanien vom Papste gewährte Beisteuer zum Krieg gegen die Ungläubigen, aus dem stärksten Zehnten in jeder Pfarrei bestehend, f. || Steuerfreier, m. || Abort, m., heimliches Gemach, n. || **tribunal del ~**, m. Gericht für die Zehnthäuser, n. [Entschuldigung dienend.

**excusador, ora**, adj. entschuldigend, zur

**excusador**, m. Entschuldiger, m. || Pfarrverweser, Pfarrvikar, m. || Stellvertreter, m. || von Gerichtswegen bestellter Verteidiger, m. *(Jur.)* || in Asturien: der jemand von einer Abgabe, einem Dienst losspricht.

**excusalí**, m. kleine Weiberschürze, f.

**excusaña**, f. Bauer, der im Krieg als Späher diente, wofür er auf ein Jahr abgabenfrei blieb, m.

**excusar**, v. a. entschuldigen, rechtfertigen || vermeiden, umgehen || ausschlagen, ablehnen, verweigern || entbehren können || entbehrlich machen || unterlassen, weglassen, auslassen, ausmerzen || von Abgaben befreien || **~ á uno de alguna cosa**, jemand einer Sache überheben, jemandem etwas ersparen || **–se**, sich entschuldigen || **–se con alguno**, sich gegen jemand weigern || **–se de alguna cosa**, etwas umgehen, vermeiden.

**excusatorio, ria**, adj. entschuldigend || **carta –a**, f. Entschuldigungsschreiben, n.

**excusión**, f. Ausspfändung eines Bürgen, f. *(Jur.)* || Abschätzung und gerichtlicher Verkauf schuldnerischer Güter *(Jur.)* || Erschütterung, f. *(Path.)*

**exdefinidor**, m. gewesener Mitvorsteher eines Klosters oder geistlichen Ordens, m.

**ex diámetro,** adv. diametral, nach dem Durchmesser.
**exe·at,** m. bischöfliche Erlaubnis für einen Geistlichen, in einem andern Sprengel gottesdienstliche Handlungen zu verrichten, f. || in Schulen: Erlaubniskarte zum Ausgehen, f. || in Büchereien: Erlaubnis, Bücher mit herauszunehmen || in Krankenhäusern: Entlassungsschein, m.
**execra·ble,** adj. abscheulich, scheußlich, fluchwürdig, greulich, verabscheuungswert.
**execración,** f. Abscheu, Greuel, m. || Fluch, m., Verwünschung, f.
**execrador·r,** m. Verflucher, Verwünscher, m.
**execra·ndo, da,** adj. verabscheuenswert.
**execra·r,** v. a. verabscheuen, verfluchen.
**execrati·vo, va,** adj. verfluchend.
**execrato·rio, ria,** adj. entheiligend || **juramento ~,** m. mit Verwünschungen begleiteter
**exedente,** adj. ätzend *(Chir.)* [Eid, m.
**exe·dra,** f. Anbau einer Kirche, m. *(Arch.)* || Versammlungs- und Sprechsaal der Alten, m. || Abkühlungszimmer in den Bädern der Alten, n. || im Mittelalter, Tribunalnische mit den Sitzen des Bischofs und der Presbyter, f. [gese, f.
**exégesis,** f. Auslegung, Erklärung, Exegese
**exégeta,** m. Exeget, Ausleger, Erklärer, m.
**exegética,** f. Kunst, eine Gleichung zu finden, f. [erklärend.
**exegético, ca,** adj. exegetisch, auslegend,
**Ex-Encarnación,** f. ehemaliges königliches Nonnenkloster der Menschwerdung in Madrid, n.
**exención,** f. Befreiung von einer Last, Verbindlichkeit 2c., f., Erlaß, m. || Freischein, m.
**exentar,** v. a. befreien, freisprechen, lossprechen von einer Verbindlichkeit 2c. || **–se,** sich einer Leistung 2c. entziehen.
**exenteritis,** f. Entzündung der Außenfläche eines Darmes, f. *(Path.)*
**exe·nto, ta,** adj. frei, befreit von Abgaben, Lasten, Leistungen 2c. || frei, unabhängig || ungebunden, zügellos, ausschweifend || frech, unverschämt || offen, freistehend, ohne Hügel, Gebüsch 2c. (Platz, Gegend) || entbehrend, beraubt (einer Sache) || **~ de ambición,** frei von Ehrgeiz.
**exe·nto,** m. Gefreiter bei der ehemaligen Leibwache zu Pferd, mit Oberstenrang, m. *(Mil.)*
**exequátur,** m. Exequatur, n., Anerkennung eines ausländischen Konsuls || Erlaubnis zur Vollstreckung der päpstlichen Bullen 2c., f.
**exequia·l,** adj. zum Leichenbegängnis gehörig || **oración ~,** f., Leichenrede, f.
**exe·quias,** fpl. Leichenbegängnis, n., Begräbnisfeierlichkeit, f., Exequien, fpl.
**exequi·ble,** adj. möglich, thunlich.
**exerción,** f. Spannung der Fibern, f. *(Med.)*
**exere·sis,** f. Ausschneiden alles Unnützen oder Nachteiligen aus dem Körper, n. *(Chir.)*
**exe·rgo,** m. Jahreszahl, Inschrift auf einer Münze, f. || der dazu bestimmte Abschnitt, Nebenraum auf der Münze. *(Path.)*
**exerro·sis,** f. starker Schweißausbruch, m.
**exe·rto, ta,** adj. stark hervorragend, herausgestreckt (Staubfäden) *(Bot.)*
**exfoliación,** f. Abblätterung, Abschieferung, Abschilferung der Knochen, f. *(Chir.)*
**exfolia·nte,** m. abblätterndes, abschiefernd es Mittel, n. *(Chir.)*
**exfolia·r,** v. a. abblättern *(Bot., Chir.)* || **–se,** sich abblättern, abschiefern, abschilfern *(Chir.)* || sich zerfasern (Papier).
**exhalación,** f. Aushauchung, Ausdünstung, Ausschwitzung, f. || Duft, Dunst, m. || Hauch, m. || **partir como una ~,** sich im Nu entfernen.
**exhala·do, da,** adj. außer Atem, atemlos.
**exhalador·r, ora,** adj. ausdünstend.
**exhala·nte,** m. ausdünstendes Haargefäß, n. *(An.)*
**exhala·r,** v. a. ausatmen, aushauchen, ausdunsten, ausschwitzen, ausdüften || fig. lebhaft ausdrücken (Gefühle) || **~ el alma, ~ el espíritu,** poet. die Seele aushauchen, den Geist aufgeben, sterben || **~ ayes, gemidos, suspiros,** Achzen, Stöhnen, Seufzer ausstoßen || **~ la bilis,** die Galle auslassen || **~,** v. n. duften || **–se,** verdünsten, verrauchen || außer Atem kommen (durch Laufen 2c.) || sich abmatten, sich abquälen || etwas mit Hast verrichten || **–se por alguna cosa,** sich heftig sehnen nach etwas || **–se en llanto,** in Klagen ausbrechen.
**exhalatividad,** f. Ausdünstungsfähigkeit,
**exhalati·vo, va,** adj. ausdünstend. [f.
**exhalato·rio, ria,** adj. aushauchend *(Phys.)*
**exhalato·rio,** m. Verdunstungsmaschine in Zuckerwerken, f.
**exhaústo, ta,** adj. erschöpft, besonders an
**exheredable,** adj. enterbbar. [Geld.
**exheredación,** f., **exheredamiento,** m. Enterbung, f.
**exheredar,** v. a. enterben. [ausstellbar.
**exhibible,** adj. aufweisbar, vorlegbar ||
**exhibición,** f. Aufweisung, Vorlegung, f. (von Urkunden 2c.) || Ausstellung gewerblicher Erzeugnisse (als Einzelbetrag), f. || Darreichung von Arzneimitteln, f.
**exhibidor,** m. Aussteller, m.
**exhibimiento,** m. Vorlegung, Vorlage, Aufweisung, Beibringung von Urkunden 2c., f.
**exhibir,** v. a. vorzeigen, aufweisen, vorlegen, darlegen || vorbringen, zum Vorschein bringen || ausstellen (Gewerbserzeugnisse) || reichen (Arzneien).
**exhibita,** f. Vorzeigung, f.
**exhibitivo, va,** adj. vorlegend.
**exhimienna,** f. äußere Haut des Pollenkornes, f. *(Bot.)* [mahnung *(Rh.)*
**exhortación,** f. Ermahnung, f. || Ermahnungsrede, f.
**exhortador, ora,** adj. ermahnend.
**exhortador,** m. Mahner, m.
**exhortar,** v. a. ermahnen || aufmuntern.
**exhortativo, va,** adj. ermahnend.
**exhortatorio, ria,** adj. ermahnend || **oración –a,** f. Ermahnungsrede, f.
**exhorto,** m. schriftliches Gesuch eines Richters an einen andern, m. *(Jur.)* [ist.
**exhumable,** adj. was wieder auszugraben
**exhumación,** f. Wiederausgrabung einer Leiche, f. [Leiche).
**exhumar,** v. a. wieder ausgraben (eine
**exicial,** adj. tödlich.
**exido,** m. Gemeinfeld, n., Anger am Eingang des Dorfes, zum Korndreschen, m.
**exigencia,** f. Erfordernis, Bedürfnis, n. || Anforderung, f., Anspruch, m. || Anmaßung, f., anspruchsvolles Wesen, n. [erforderlich.
**exigente,** adj. anspruchsvoll, unbescheiden ||
**exigible,** adj. einklagbar, eintreibbar.
**exigidor, ora,** adj. anspruchsvoll.
**exigir,** v. a. fordern, verlangen || beitreiben, eintreiben, einfordern (Steuern 2c.) || nötigen, anhalten zu etwas || **~ rescate,** Lösegeld fordern. [kärglichkeit, f.
**exigüidad,** f. Winzigkeit, Geringfügigkeit,
**exiguo, gua,** adj. winzig, kärglich, geringfügig || zu gering, beiweitem nicht ausreichend.
**exilarante,** adj. erheiternd *(Med.)*
**eximio, mia,** adj. vortrefflich, auserlesen, ausnehmend.
**eximir,** v. a. ausnehmen, befreien, freisprechen, lossprechen (von einer Last, Leistung, Abgabe 2c.) || retten (von einer Gefahr) || losmachen (von einem Zwang) || **–se,** sich entziehen (einer Verbindlichkeit 2c.) || sich losmachen (von einem Zwange). [*(Path.)*
**exinanición,** f. gänzliche Erschöpfung, f.
**exinanido, da,** adj. gänzlich entkräftet *(Path.)*
**exiris,** f. Regenbogenhautbruch, m. *(Path.)*
**existencia,** f. Dasein, Bestehen, n., Existenz, f. || Vorhandensein, n. || **~ instantánea,** f. augenblickliche, sehr kurze Dauer, f. || **–s,** pl. Bestand, Vorrat, m., Lager, n. || Auskommen, n., Stellung, f.
**existente,** adj. bestehend, vorhanden || an einem Ort befindlich. [werden kann.
**estimable,** adj. was vermutet, beurteilt
**estimación,** f. Meinung, Vermutung, f., Dafürhalten, n., das Urteil von einer Sache.
**estimar,** v. a. dafürhalten, meinen, vermuten. [teilend.
**estimativo, va,** adj. vermutend, urteilend.
**existir,** v. n. bestehen, dasein || leben || vorhanden sein.
**exitirias,** fpl. Feste der Griechen, wobei die Erstlinge der Früchte geopfert wurden, fpl.
**exitura,** f. Eitergeschwulst, f. *(Path.)*
**éxito,** m. Ausgang, m., Beendigung, Erledigung einer Sache, f. || Erfolg, m. || Fortgang, m., Gedeihen, n. || **con ó sin ~,** mit gutem oder schlechtem Erfolg.
**ex-jesuita,** m. vormaliger Jesuit, m.
**Ex-la-Chapela,** f. Aachen.
**ex-lector,** m. vormaliger öffentlicher Lehrer, m.
**ex-ministro,** m. Exminister, m. || vormaliger Klostervorsteher, m.
**exocardi·tis,** f. Entzündung der Außenfläche des Herzens, f. *(Path.)*
**exoccipita·l,** adj., **hueso ~,** m. seitliches Hinterhauptbein, n. *(An.)*
**exócoeos,** mpl. hechtartige Fische, mpl.
**exoce·to,** m. Fledderfisch, fliegender Fisch, m.
**exocisto,** m. Harnblasenvorfall, m. *(Path.)*
**exocna·to, ta,** adj. mit äußeren Kiefern.
**exocna·tos,** mpl. langschwänzige Krebse, mpl.
**exo·co,** m. Knollen am Hintern, m. *(Chir.)*
**exoculación,** f. Verlust eines Auges, m. || Blindheit auf einem Auge, f. [n.
**exodermo,** m. Außenhaut, f., Hautskelett,
**exódico, ca,** adj., **nervios –s,** mpl. die Bewegung nach außen leitende Nerven, mpl. *(An.)* [spiel, n., Nachspiel der Tragödie.
**exodio,** m. bei den alten Römern, Possen-
**Éxodo,** m. Exodus, m., zweites Buch Mosis.
**exoesofagitis,** f. Speiseröhrenentzündung, f. *(Path.)*
**exofágeo, gea,** adj. zur Speiseröhre gehörig, Schlund-, Speiseröhren- *(An.)*
**exofagismo,** m. Speiseröhrenkrampf, m. *(Path.)* [*(An.)*
**exófago,** m. Speiseröhre, f., Schlund, m.
**exofagorragia,** f. Bluterguß im Schlund, m. *(Path.)*
**exofagotomía,** f. Schlundschnitt, m. *(Chir.)*
**exoftalmia,** f. Augapfelvorfall, m. || Augengeschwulst, f. *(Path.)*
**exogastritis,** f. Entzündung der Außenfläche des Magens, f. *(Path.)* [*(Bot.)*
**exógeno, na,** adj. nach außen wachsend
**exógino, na,** adj. mit aus der Blume wachsendem Griffel *(Bot.)*
**exómetra,** f. Mutterſturz, m., Umstülpung der Gebärmutter *(Path.)*
**exómfalo,** m. Nabelbruch, m. *(Path.)*
**exómido,** m. Unterkleid ohne Ärmel, n., Tracht der griechischen und römischen Sklaven.
**exomologesis,** f. öffentliche Kirchenbuße, f.
**exoneiroscopsis,** f. Pollux, m. *(Path.)*
**exonerable,** adj. entlastbar.
**exoneración,** f. Entlastung, Entladung, f. || Lossprechung, Befreiung, f., Loskauf, m. || Absetzung, Entlassung, f.
**exonerador, ora,** adj. entlastend.
**exonerar,** v. a. entlasten, entladen, entledigen, erleichtern || entlassen, verabschieden.
**exónfalo,** m. Nabelbruch, besonders bei Kindern, m. *(Path.)*
**exopilativo, va,** adj. öffnend *(Med.)*
**exóptilo, la,** adj. mit außerhalb der Samenlappen befindlichem Federchen *(Bot.)*
**exorable,** adj. erbittlich.
**exorbitable,** adj. übermäßig, übertrieben.
**exorbitancia,** f. Übermaß, n. || Frevel, m., Vergehen, n., widerrechtliche Handlung, f. || übertriebene Forderung, f. || übertriebene Behauptung, f.
**exorbitante,** adj. übermäßig, übertrieben, fam. über die Hutschnur, über die Puppen gehend. [Geisterbann, m.
**exorcismo,** m. Teufelsbeschwörung, f.,
**exorcista,** m. Teufelsbeschwörer, Geisterbanner, m. || katholischer Geistlicher mit der dritten Weihe, m.
**exorcizable,** adj. austreibbar (Geist).
**exorcizar,** v. a. Geister beschwören, bannen, austreiben || **~ el agua, la sal,** das Wasser, das Salz weihen. [eines Buches 2c., m.
**exordio,** m. Eingang, Anfang einer Rede,
**exornable,** adj. schmückbar.
**exornación,** f., **exornamiento,** m. Ausschmückung, Verzierung, f.
**exornador, ora,** adj. ausschmückend.
**exornar,** v. a. ausschmücken, verschönern.
**exorrizo, za,** adj. außenkeimig *(Bot.)*
**exorrizos,** mpl. Außenkeimer, mpl. *(Bot.)*
**exósmosis,** f. Exosmose, f., Austritt einer wässerigen Lösung durch eine Membrane in eine gesättigtere, ant. endósmosis.
**exóstoma,** f. Exostom, n., äußere Öffnung des Eichens *(Bot.)*
**exóstosis,** f. Knochenauswuchs, m., Überbein, n., Beingeschwulst, f., ant. enóstosis *(Path.)* [faches, f. *(Bot.)*
**exoteca,** f. Oberhaut des Staubbeutelexotérico, ca, adj. öffentlich, volkstümlich, exoterisch (von gewissen philosophischen Lehren), ant. esotérico, ezotérico. [teilend.
**exotérmico, ca,** adj. lebende Kraft aus-
**exótico, ca,** adj. ausländisch, fremd, exotisch (Pflanzen). [Arzneien, m.
**exoticodenia,** f. Ekel vor fremdländischen
**exoticomanía,** f. Sucht, fremde Arzneien zu gebrauchen, f.
**exotráquea,** f. äußerliche Luftröhre, f. *(An.)*
**exotrosis,** f. Winddorn, m., chronische Knochengelenkentzündung *(Path.)*
**expansibilidad,** f. Ausdehnbarkeit, Spannkraft, f. *(Phys.)*
**expansible,** adj. ausdehnbar, ausdehnsam.
**expansión,** f. Ausdehnung, f. *(Phys.)* || Verlängerung, Ausbreitung, Entwickelung, f. || fig. Mitteilungsgabe, f., Sichgehenlassen, n. ||

**~ aponeurótica,** sehnige Ausbreitung *(An.)* || **~ de las flores,** Aufbrechen der Blumen, n.

**expansi'vo, va,** adj. ausdehnend, Ausdehnungs- || ausdehnbar, ausdehnsam || fig. mitteilsam, offenherzig, gemütlich, gesprächig.

**expa'nso,** m. gestirnter Himmelsraum, m.

**expatriación,** f. Landesverweisung, Verbannung, f. || Auswanderung, f., Verlassen des Vaterlandes.

**expatria'do,** m. Verbannter, Landesverwiesener

**expatria'r,** v. a. des Landes verweisen || **–se,** das Vaterland verlassen.

**expavece'rse,** fam. aufschrecken, erschrecken.

**expecta'ble,** adj. achtbar, ehrwürdig || ansehnlich, merkwürdig.

**expectación,** f. Erwartung, f., Hoffen, Harren, Zusehen, n. || **hombre de ~,** m. gewiegter, verständiger, allgemein geachteter Mann, m. || **método de ~,** m. abwartende Methode, f. *(Med.)* || **estar en ~ de retiro,** auf Wartegeld gesetzt sein.

**Expectación,** f. in Spanien gefeiertes Fest der Erwartung (18. Dezember), zu Ehren der Jungfrau Maria, n.

**expecta'nte,** adj. abwartend *(Med.)*

**expecta'nte, expectativo,** m. Anwärter,

**expectati'cio, cia,** adj. eine Anwartschaft gebend.

**expectati'va,** f. Anwartschaft, f. || gegründete Aussicht auf etwas, f. || päpstlicher Anwartschaftsbrief, m.

**expectati'vo, va,** adj. eine Anwartschaft habend || anwartschaftlich, auf eine Anwartschaft bezüglich **gracia ~,** f. Gnadenbrief, m. Verleihung einer Anwartschaft, f. *(Med.)*

**expectoración,** f. Schleimauswurf, m.

**expectora'do, da,** adj. ausgeworfen (Schleim) *(Med.)*

**expectora'nte,** m. brustreinigendes Mittel,

**expectora'r,** v. a. den Schleim auswerfen *(Med.)*

**expectorati'vo, va,** adj. brustreinigend.

**expedición,** f. Beförderung, Fertigung, Ausfertigung, Abfertigung, Zufertigung von Urkunden, f. || Geschäftsthätigkeit, Fertigkeit, Geschwindigkeit, Hurtigkeit, Flinkheit, f. || Feldzug, Heereszug, m., kriegerische Unternehmung, f. || Abmachung, Erledigung, Beendigung der Geschäfte, f. || Ausrüstung und Aussendung von Schiffen, f., Seezug, m. || Verschiffung, f. || Versendung, Beförderung zu Land oder zu Wasser, f. || Ausfertigung päpstlicher Bullen und Briefe || Postamtsstube, f. fam. Ausflug, Abstecher, m., Spritzfahrt, f.

**expedicionari'o, ria,** adj. zu einer kriegerischen Unternehmung verwendet (Truppen).

**expedicionero,** m. Geschäftsträger bei der römischen Kurie, welchem die Ausfertigung der Bullen 2c. auszuwirken und zu betreiben obliegt, m. [Gütterschaffner, m.

**expedido'r,** m. Versender, Güterbestätter,

**expedie'nte,** adj. zuträglich, schicklich, angemessen, dienlich, ratsam.

**expedie'nte,** m. Geschäft, das sich leicht abwickelt, n. || Rechtssache, f. || Aktenstoß, m., Akten eines Prozesses, pl. || Protokoll, n. || Abmachung, Erledigung eines Geschäfts, f. || Vorstellung, Bittschrift, f. || Gerichtsverfahren, n. || Warenabsatz, m. || Ausweg, m., Auskunftsmittel, n. || Fertigkeit, Gewandtheit, f.

**expedi'r,** v. a. beendigen, abmachen, abfertigen, erledigen, zum Schluß bringen || fördern, befördern, beschleunigen || zufertigen, ausfertigen || versenden, abschicken, ausschicken, abgehen lassen, befördern || **–se,** schnell abgemacht, schnell abgefertigt, ausgefertigt werden.

**expediti'vo, va,** adj. geschwind, hurtig, flink, rasch arbeitend.

**expedi'to, ta,** adj. behend, gewandt, regsam || schnell, hurtig, flink, ausrichtsam || bereit || unbehindert || leicht ausführbar || **vía –a,** f. freie Bahn, f. *(E. B.)*

**expele'r,** v. a. austreiben, vertreiben, verjagen || ausstoßen, von sich stoßen || abführen, ausleeren (aus dem Körper) || ausspritzen || verwerfen.

**expelie'nte,** adj. austreibend, ausstoßend.

**expendedo'r,** m. Auszahler, m. || Verläufer || Verschwender, m. || Verbreiter einer Druckschrift, m. || Zettelausteiler, m. || Verbreiter von falschen Münzen || Trödler mit gestohlenem Gut, m. [handel, m.

**expendeduría,** f. Trödelbude, f., Klein-

**expende'r,** v. a. ausgeben, aufwenden, verwenden || verschwenden, verthun || verkaufen || **~ billetes,** Fahrbillette austeilen *(E. B.)*

**expendición,** Geldausgeben, n.

**expendio,** m. Verkauf, Vertrieb, Verbrauch einer Ware, m.

**expe'nsas,** fpl. Kosten, Unkosten, Ausgaben, pl. || Gerichtskosten *(Jur.)* || **á mis ~,** auf meine Kosten.

**experie'ncia,** f. Erfahrung, f. || Versuch, m., Probe, f. || **hombre de ~,** m. erfahrener Mann, m. || **tener ~,** erfahren sein.

**experimenta'do, da,** adj. erfahren, erprobt, geschickt || bewährt (Freund).

**experimentado'r, ora,** adj. Versuche anstellend.

**experimen'tal,** adj. auf Erfahrung gegründet, erfahrungsmäßig, Experimental-.

**experimenta'r,** v. a. Versuche anstellen, probieren, experimentieren || erfahren, durch Erfahrung innewerden || sich durchfinden, zurechtfinden. [ment, n.

**experimen'to,** m. Versuch, m., Experi-

**experto, ta,** adj. geschäftskundig, sachkundig, erfahren, bewandert.

**experto,** m. Sachverständiger, m.

**expiación,** f. Sühne, Abbüßung, f. || Reinigung, f. || Sühnopfer, n. || Sündopfer (4. Mos. 7, 28) || **fiesta de las –es,** f. Versöhnungsfest, n. (biblisch).

**expiado'r,** m. Sühnender, m.

**expia'r,** v. a. büßen, abbüßen, sühnen, aussühnen || fig. reinigen (Entweihtes).

**expiati'vo, va,** adj. aussöhnend, Sühn-.

**expiato'rio, ria,** adj. aussöhnend, versöhnend, Sühn-, Versöhnungs- || **capilla –a,** f. Sühnkapelle, f. || **sacrificio ~,** m. Sühnopfer, n.

**expilación,** f. Entwendung einzelner Stücke einer noch nicht angetretenen Erbschaft, f. *(Jur.)*

**expila'r,** v. a. rauben, plündern || poet. zur Strafe den Frauen Haare und Augenbrauen ausreißen.

**expi'llo,** m. Mutterkraut, n.

**expira'r,** v. n. sterben || fig. zu Ende gehen.

**explana'ble,** adj. erklärbar.

**explanación,** f. Erläuterung, Erklärung, Auslegung, f. **~ de vía,** Planum, Bahnplanum, n. *(E. B.)*

**explana'da,** f. Wallböschung, Feldlehne, Feldbrustwehr, f. *(Mil.)* || Bohlenunterlage der Lafetten, f. *(Mil.)* || Batteriebohle, Batterieplanke, f. *(Mil.)*

**explanado'r, ora,** adj. erklärend. [f.

**explanamie'nto,** m. Auslegung, Erklärung,

**explana'r,** v. a. erklären, erläutern, auslegen ebnen, einebnen. [klärung dienlich.

**explanati'vo, va,** adj. erklärend, zur Er-

**explayado'r, ora,** adj. ausführlich, umständlich, weitläufig.

**explaya'r,** v. a. erweitern, ausdehnen, ausbreiten || zu erkennen geben, auseinandersetzen || **–se,** sich ausdehnen, sich ausbreiten || sich verbreiten (in Reden, Schreiben) || sich vergnügen || einen Spaziergang aufs Land machen. [dehnend.

**explayati'vo, va,** adj. erweiternd aus-

**expleti'vo, va,** adj. ausfüllend *(Gr.)* || **partícula –a,** f. Füllwörtchen, n. *(Gr.)*

**explica'ble,** adj. erklärbar, erklärlich.

**explicación,** f. Erklärung, Auslegung, Deutung, f. || Ausdruck, m. || Vortrag, m. || **–es,** pl. Ehrenerklärung, Genugthuung, f.

**explicade'ras,** fpl. Kunst, sich leicht und deutlich auszudrücken, f.

**explicado'r,** m. Erklärer, m.

**explica'r,** v. a. erklären, deutlichmachen, verständlichmachen, auslegen, erläutern, deuten || aufklären || äußern, ausdrücken, an den Tag legen, zu erkennen geben || **–se,** sich über etwas erklären || seine Gedanken eröffnen, seine Meinung kundgeben, sich auslassen || sich gegenseitig verständigen || ausbrechen, sich zeigen, zum Vorschein kommen (Krankheit).

**explicati'vo, va, explicato'rio, ria,** adj. erklärend, erläuternd.

**explicitame'nte,** adj. ausdrücklich.

**explícito, ta,** adj. ausdrücklich, bestimmt, klar, deutlich || offenherzig, wahrheitsgetreu.

**explora'ble,** adj. erforschbar || auszukundschaften.

**exploración,** f., **exploramie'nto,** m. Erforschung, Ausforschung, Nachforschung, f. || Ausspürung, f. || Untersuchung der Symptome, f. *(Med.)*

**explorado'r,** m. Forscher, Untersucher, m. || **–es,** pl. Kundschafter, mpl. *(Mil.)* || Kundschafter Josuas im Lande Kanaan || Entdeckungsreisende, mpl.

**explora'r,** v. a. ausforschen, durchforschen, erforschen, genau untersuchen || auskundschaften, erkunden || Entdeckungsreisen machen.

**explorati'vo, va,** adj. zur Auskundschaftung dienlich, gehörig || **viaje ~,** m. Forschungsreise, Entdeckungsreise, f.

**explorato'rio, ria,** adj. Auskundschaftungs- || Forschungs-.

**explorato'rio,** m. Sucher, m. *(Chir.)*

**explosión,** f. Ausbruch, m., Zerspringen, Zerplatzen, n. || Knall, m., Abknallen, n. || fig. Ausbruch einer Leidenschaft.

**explosi'vo, va,** adj. Knall-, Schlag- *(Chem.)* || **consonante –a,** f. Verschlußlaut, m. *(Gr.)* || **carga –a,** f. Sprengladung, f. *(Mil.)*

**explota'ble,** adj. nutzbar, schlagbar, urbar.

**explotación,** f. Nutzung, Ausbeutung, f., Betrieb, m. || Bergbau, Grubenbau, Zechenbau, m. *(Bgb.)*

**explotado'r,** m. Ausbeuter, m.

**explota'r,** v. a. bauen, anbauen, benutzen, zum Ertrag bringen || jemand ausbeuten || sich etwas zu nutze machen || einen Schacht ausbeuten *(Bgb.)* || **–se,** ausgebeutet werden.

**expoliación,** f. Beraubung, unrechtmäßige Entziehung, f.

**expoliado'r, ora,** adj. beraubend.

**expolia'rio,** m. Auskleidezimmer in den Bädern der Alten, n. || Ort, wo die getöteten oder verwundeten Gladiatoren untergebracht wurden, m.

**expoliati'vo, va,** adj. plündernd || **sangría –a,** f. erleichternder Aderlaß, m. *(Chir.)*

**expolición,** f. erläuternde Ausschmückung einer Redensart, eines Denkspruches, f.

**expolvoriza'rse,** zerstieben.

**exponencia'l,** adj. Exponential- *(Math.)*

**exponente,** m. Bittsteller, m. || Exponent, Potenzanzeiger, Verhältnisanzeiger, m. *(Math.)*

**exponer,** v. a. ausstellen, aussetzen, auslegen, vor Augen setzen, stellen, legen, sehen lassen || öffentlich ausstellen (Waren, einen Leichnam) || eine Ausstellung beschicken || darlegen, vorlegen || auslegen, erklären || aussetzen (ein Kind) || aussetzen (einer Gefahr, einem Nachteil) || preisgeben || äußern, zu erkennen geben || ausführlich erzählen, vortragen || vorstellen, auseinandersetzen, bittend äußern *(Jur.)* || anklagen, beschuldigen || **–se,** sich aussetzen, sich bloßstellen (der Gefahr, dem Spott 2c.) || **–se á examen** || sich einer Prüfung unterwerfen || **–se á examen de confesor,** nach erfolgter Prüfung das Recht erhalten, Beichte zu hören und Ablaß zu erteilen || **–se á ganar ó á perder,** sich in einen gewagten Handel, in ein zweifelhaftes Unternehmen einlassen. [del, m.

**exportación,** f. Ausfuhr, f., Ausfuhrhan-

**exportado'r,** m. Ausfuhrhändler, m.

**exporta'r,** v. a. ausführen, ins Ausland versenden (Waren).

**exposición,** f. öffentliche Ausstellung, Schaustellung, f. || Darlegung, Darstellung, f. || Auslegung, Erklärung, Erläuterung, f. || Äußerung, Aussage, f. || ausführliche Erzählung, f. || Eröffnungsscenen eines Dramas, fpl. || Lage eines Gebäudes nach der Himmelsrichtung, f. || Kunstausstellung, Gewerbeausstellung, f. || Eingabe, Vorstellung, f. *(Jur.)* || **~ de motivos,** Motive eines Gesetzentwurfes, npl., Entscheidungsgründe *(Parl.)* || **~ universal,** Weltausstellung.

**expositi'vo, va,** adj. auslegend, erläuternd || **teología –a,** f., Kunst, die Bibel auszulegen,

**expósito, ta,** adj. ausgesetzt (Kind). [f.

**expósito,** m. Findelkind, n., Findling, m.

**expositor, exponedor,** m. Ausleger, Erklärer, m. || Bibelausleger, Ausleger der heiligen Schrift, m.

**expremi'jo,** m. Käsehürde, f., Käsekorb, m.

**expresa'do, da,** adj. erwähnt, obgedacht, obenerwähnt.

**expresame'nte,** adv. ausdrücklich || eigens.

**expresa'r,** v. a. ausdrücken, aussprechen, zum Ausdruck bringen, äußern, zu erkennen geben || erwähnen, genau angeben || sichtbar vorstellen *(Mal.)* || **–se,** sich ausdrücken, sich äußern.

**expresión,** f. Ausdruck dessen, was man sagen will, Ausdruck in der Rede, m. || Ausdruck im Gesicht || Äußerung, Eröffnung, Erklärung, f. || Angabe, Benennung, Aufzählung, Herzählung, f. || Deutlichkeit, f. || Nachdruck, m. || Ausdrücken, Auspressen des Saftes, Öls 2c., n. || Gabe, f., Geschenk, n. || Gelderhebung, f. || Geldabgabe, Geldreichung, f. || Ausdruck *(Mal.)* || **–es,** pl. Grüße, Empfehlungen an jemand, pl.

**expresionci'lla,** f. schwacher Ausdruck, m.

**expresi'vo, va,** adj. ausdrucksvoll, beweglich, rührend || nachdrücklich || ausdrücklich || höflich, voll Höflichkeitsbezeigungen.

**expre'so, sa,** adj. ausdrücklich || deutlich || **por ~,** ausdrücklich.

**expre'so,** m. Eilbote, Expreßbote, m. || **con ~,** per Abtrag (auf Briefen). [ker, f.
**exprimidе'ra,** f. Preßschüssel der Apothe-
**exprimidе'ro,** m. Preßvorrichtung, f.
**exprimi'do, da,** adj. iron. geleckt, geziert
**exprimido'r,** m. Presser, m. [im Reden.
**exprimimie'nto,** m. Auspressen, n.
**exprimi'r,** v. a. auspressen || mit Nachdruck aussprechen || jemand auspressen, jemand bluten lassen, ihm Geld abnehmen, jemand ausbeuten || schließen, folgern.
**ex-prio'r,** m. Exprior eines Klosters, m.
**exprobración,** f. Vorwurf, der jemand ins Gesicht gleichleuchtet wird, m.
**ex profe'so, de profe'so,** adv. mit Bedacht, eigens, gestissentlich || gründlich.
**expropiación, f.** Enteignung, f. *(Jur.)* || **~ forzosa,** Zwangsenteignung *(Jur.)*
**expropia'r,** v. a. zwangsweise enteignen *(Jur.)* [eines Mönchsordens, m.
**ex-provincia'l,** m. gewesener Provinzial
**expue'sto, ta,** adj. gefahrvoll, gefährlich || einer Gefahr ausgesetzt.
**expugna'ble,** adj. einnehmbar *(Mil.)*
**expugnación,** f. Erstürmung einer Stadt, f. *(Mil.)* [der Hand, m. *(Mil.)*
**expugnado'r,** m. Eroberer mit stürmender
**expugna'r,** v. a. eine Stadt stürmen, mit Sturm einnehmen *(Mil.)* || eine Frau erobern || überwältigen.
**expulsa'ble,** adj. austreibbar, vertreibbar.
**expulsa'do,** m. Vertriebener, m.
**expulsado'r,** m. Austreiber, Vertreiber, m.
**expulsa'r,** v. a. austreiben, vertreiben, ausstoßen.
**expulsión,** f. Austreibung, Vertreibung, f. || Verstoßung, f. || Hautausschlag, m. *(Path.)*
**expulsi'va,** f. abschlägige Antwort, f.
**expulsi'vo, va,** adj. austreibend, ausstoßend *(Med.)* || **vendaje ~,** m. den Eiter herausdrückender Verband, m. *(Chir.)*
**expultri'z,** f austreibende, ausstoßende Kraft, f. *(Med.)*
**expungi'r,** v. a. ausstreichen, wegwischen.
**expurcisimo, ma,** adj. sehr schmutzig.
**expurga'ble,** adj. was gesäubert werden kann oder muß.
**expurgación,** f. Reinigung, Säuberung, f.
**expurgado'r, ora,** adj. reinigend, säubernd.
**expurga'r,** v. a. reinigen, säubern || aus einem Buche die anstößigen Stellen ausmerzen.
**expurgati'vo, va, expurgato'rio, ria,** adj. reinigend.
**expurgato'rio,** m. Reinigungskatalog, m., **Index librorum expurgandorum,** Verzeichnis der vom Papst so lange verbotenen Bücher, bis sie von Irrtümern gereinigt sind.
**expur'go,** m. Ausmerzung anstößiger Stellen aus einem Buche, f. || die so ausgemerzten Stellen || polizeiliche Ausweisung von Gesindel, Stromern ꝛc., f., Schub, m.
**exquisi'to, ta,** adj. ausgesucht, auserlesen, köstlich, vortrefflich || echt, unvermischt || sonderbar.
**ex-rector,** m. vormaliger Rektor, m.
**exsición,** f. Austrocknung, f. *(Chir.)*
**éxtasi, éxtasis,** m. Entzückung, Extase, f. || Verzückung *(Path.)*
**extasia'rse,** in Verzückung geraten.
**extático, ca,** adj. entzückend, wonnig || entzückt, begeistert || mit Verzückung behaftet *(Path.)*
**extempora'l,** adj. unvorbereitet gemacht || aus dem Stegreif verfertigt || ohne Veranlassung.
**extemporáneamente,** adv. aus dem Stegreif, plötzlich.
**extemporaneidad,** f. Plötzlichkeit, f.
**extemporáneo, nea,** adj. plötzlich || aus dem Stegreif gedichtet und vorgetragen.
**extendedo'r, ora,** adj. fähig sich auszubreiten.
**extende'r,** v. a. ausbreiten, in die Länge und Breite ausstrecken || ausdehnen, ausspannen, strecken, recken || erweitern, verlängern, vergrößern || aufschreiben, niederschreiben, zu Papier bringen || verbreiten, ausposaunen, ausposaunen || **~ la vista,** die Blicke nach allen Seiten richten, in die Ferne blicken || **~ un auto, una escritura,** einen Vertrag, eine Schrift aufsetzen, ausfertigen || **~ en limpio,** ins Reine schreiben || **~ la comisión,** die Vollmacht überschreiten || **~ las alas del corazón,** das Herz erleichtern || **~ las velas,** fig. mit günstigem Wind segeln || **~ las velas del discurso,** seine ganze Beredsamkeit aufbieten || **–se,** sich ausdehnen, sich ausstrecken, sich recken, sich verbreiten (wie eine Sage, sich erstrecken (wie ein Land) || sich weitläufig auslassen (im Reden, Schreiben, || sich in viele Äste und Zweige verteilen (wie ein Baum) || fig. dichthun, sich stolz und anmaßend betragen.
**extendi'do, da,** adj. ausgedehnt, weit, geräumig || ausführlich, weitläufig.
**extendimie'nto,** m. Ausdehnung, Ausbreitung, f. || Übermaß, n.
**extensame'nte,** adv. ausführlich.
**extensibilida'd,** f. Dehnbarkeit, Streckbarkeit, f.
**extensi'ble,** adj. dehnbar, streckbar.
**extensión,** f. Ausdehnung, f. || Entwurf eines schriftlichen Aufsatzes, m. || Aufgeblasenheit, f., Hochmut, m. || **~ de tierra,** Strecke Landes, f. || **con ~,** ausführlich || **por ~,** figürlich, im erweiterten Sinne.
**extensísimamente,** adv. sehr ausführlich.
**extensivamente,** adv. geräumig, weitläufig.
**extensi'vo, va,** adj. ausdehnend, erweiternd, Dehn-, Streck- || ausführlich, ausgedehnt || **cultura –a,** f. über eine im Verhältnis zu den aufgewendeten Mitteln ausgedehnte Bodenfläche sich erstreckender Landbau, m.
**exte'nso, sa,** adj. ausgedehnt, weit, geräumig || ausführlich, weitläufig || **por ~,** umständlich, ausführlich.
**extensо'r, ora,** adj. Streck- *(An.)* || **músculo ~,** Vorwärtszieher, Streckmuskel, m. *(An.)*
**extensо'r,** m. Streckmuskel, Vorwärtszieher, m. *(An.)* || **~ del pulgar,** Daumenstrecker, m. *(An.)*
**extenuación,** f. Entkräftung, Schwächung, f. || fig. Abschwächung, Verringerung, f. || verkleinernde Darstellung, f. *(Rh.)*
**extenua'do, da,** adj. kraftlos, schwach || abgemergelt, mager.
**extenua'r,** v. a. abzehren, entkräften || fig. abschwächen, verringern || **–se,** sich abschwächen, sich aufreiben || mager werden. [schend.
**extenuati'vo, va,** adj. entkräftend, schwä-
**exterio'r,** adj. äußere, äußerlich, auswendig, Außen- || **obras –es,** fpl. Außenwerke einer Festung, npl. *(Mil.)*
**exterio'r,** m. Äußeres, n., äußeres Ansehen eines Menschen || Anstand, m. || **hombre de ~,** m. ein Mann von gutem Aussehen || **al ~, á lo ~,** äußerlich || **–es de una ciudad,** pl. die Umgebungen einer Stadt.
**exteriorida'd,** f. Äußerlichkeit, f., Außenschein, m. || Außenseite, f. || Prahlerei, f., was nur zum Schein geschieht || was bloß äußerlich geschieht, nicht von Herzen kommt.
**exteriorme'nte,** adv. äußerlich.
**extermina'ble,** adj. ausrottbar, vertilgbar.
**exterminación,** f. Ausrottung, Vertilgung, f.
**exterminado'r, ora,** adj. vernichtend, vertilgend, Mord-, Würg- || **ángel ~,** m. Würgengel, m.
**exterminado'r,** m. Vertilger, m.
**exterminа'r,** v. a. ausrotten, vertilgen || vertreiben || verbannen, verjagen || verweisen || zu Grunde richten.
**exterminati'vo, va, exterminato'rio, ria,** adj. vernichtend, vertilgend.
**extermi'nio,** m. Verwüstung, Vernichtung, f. || Untergang, m. || Verbannung, Verweisung, m. [geben.
**externa'r,** v. a. durch Äußerlichkeiten kundeexte'rno, na, adj. äußerlich, auswendig || fremd || auswärtig.
**exte'rno,** m. Extraneus, Externus, Hospit, m., nicht in der Schule wohnender Schüler.
**exterritorialida'd,** f. Exterritorialität, f.
**ex testame'nto,** adv. durch letztwillige Verfügung *(Jur.)*
**extinción,** f. Löschen, Auslöschen des Feuers, Lichtes ꝛc., n. || Vertilgung, Aufhebung, Ausrottung, f. || Tilgung, Ablösung einer Rente, Schuld, f. || **~ de las órdenes monacales,** Aufhebung der Mönchsorden || **~ de tiempo de servicio,** Ablauf der Dienstzeit, m.
**extingui'ble,** adj. löschbar, auslöschbar, vertilgbar. [nichter, Vertilger, m.
**extinguidor,** m. Auslöscher, m. || Verextinguimie'nto, m. Löschen, Auslöschen, n.
**extingui'r,** v. a. löschen, auslöschen || vertilgen, ausrotten || ablösen || tilgen (Rente, Schuld) || dämpfen, schwächen || aufheben || eine Frist vollenden || **–se,** verlöschen || ausgehen || aussterben.
**extinti'vo, va,** adj. tilgbar (Schulden).
**extirpa'ble,** adj. ausrottbar.
**extirpación,** f. Ausrottung, f. || Wegnahme durch Ausschneiden bis auf den Grund, f. *(Chir.)* [Grubberpflug, m. *(Agr.)*
**extirpado'r,** m. Ausrotter, Vertilger, m. ||
**extirpa'r,** v. a. ausrotten (Laster, Unkraut, Völkerstämme) || mit der Wurzel ausschneiden, bis auf den Grund wegnehmen *(Chir.)*
**extispice,** m. der aus den Eingeweiden der Opfertiere weissagt.
**extispici'na,** f. Wahrsagen aus den Eingeweiden der Opfertiere, n.
**extispi'cio,** m. Wahrsagekunst aus den Eingeweiden der Opfertiere, f.
**extorsión,** f. Erpressung, Abnötigung, f.
**extra,** praep. außer, ungerechnet, nicht mitinbegriffen || in Zusammensetzungen: außer-.
**extracción,** f. Ausziehen, Herausziehen, n. || Ausfuhr von Waren, Korn, Silber ꝛc., f. || Förderung, Gewinnung des Erzes, f. *(Bgb.)* || Korallenfischerei, f. || gewaltsame Entführung eines Verbrechers aus einer Freistätte, f. || Auswanderung, f. || Ziehung einer Lotterie, f. || Scheiden, Absondern, n. *(Chem.)* || **~ baja, ~ humilde,** niedere Herkunft, f. || **~ de raices,** Ausziehen der Wurzeln *(Math.)*
**extracorrie'nte,** f. Extrastrom, m. *(Tel.)* || **~ directa, ~ de abertura,** gleichgerichteter Extrastrom, Öffnungsextrastrom *(Tel.)* || **~ inversa, ~ de cerradura,** entgegengerichteter Extrastrom, Schließungsextrastrom *(Tel.)*
**extracrece'nte,** adj. außerhalb wachsend *(Bot.)* [Abschrift einer Urkunde, f.
**extra'cta,** f. in Aragonien: beglaubigte
**extracta'ble,** adj. ausziehbar. [zuges, m.
**extractado'r,** m. Verfertiger eines Aus-
**extracta'r,** v. a. ausziehen, in einen Auszug bringen.
**extracti'vo, va,** adj. auszugsweise.
**extra'cto,** m. Auszug aus einem Buche, einer Rechnung ꝛc., m., kurzgefaßte Angabe des Hauptinhalts || Auszug, Extrakt, m. *(Chem.)*
**extracto'r,** m. Verfasser eines Auszugs, m.
**extracto'rio, ria,** adj. herausziehend *(Chem.)* [Haut *(An.)*
**extracutáneo, nea,** adj. außerhalb der
**extradición,** f. Auslieferung von Verbrechern, f.
**extradós,** m. Bogenrücken, Bogenmantel, Gewölbmantel, m., äußere Gewölbfläche, f. *(Arch.)*
**extrae'r,** v. a. ausführen (Waren, Geld) || aus dem Lande schicken, nach auswärts versenden || ausziehen *(Chem.)* || wörtlich abschreiben, eine genaue Abschrift liefern || einen Flüchtling gewaltsam einer Freistätte entreißen.
**extrajudicia'l,** adj. außergerichtlich.
**extralega'l,** adj. außergesetzlich.
**extralimitación,** f. Hinausrücken der Marksteine, n. [schreiten.
**extralimita'rse,** fig. die Grenzen überschreiten.
**extra muros,** adv. außerhalb der Stadt, außerhalb der Thore, ant. intra muros.
**extranjería,** f. Fremdentum, n., Ausländerei, f. || Stand eines Fremden, m., Fremdheit, Fremdsein in einem Lande || fremde Sitte, f., ausländischer Gebrauch, m. || vom Auslande eingeführte Ware, f. || Eingangszoll auf fremde Waren, m. [Fremde, f.
**extranjeri'smo,** m. Vorliebe für alles
**extranjeriza'r,** v. a. fremde, ausländische Erzeugnisse einbürgern, heimischmachen || **–se,** sich in der Fremde einbürgern.
**extranje'ro, ra,** adj. fremd, ausländisch.
**extranje'ro,** m. Fremder, Ausländer, Fremdling, m., ant. nacional.
**extrañación,** f. Entfernung, Fortschickung, Vertreibung, f. || Verbannung, Landesverweisung, f.
**extrañado'r, ora,** adj. landesverweisend.
**extrañame'nte,** adv. über alle Maßen.
**extraña'r,** v. a. entfernen, fortschicken || verstoßen, vertreiben, verjagen || ausbürgern, des Landes verweisen || als Feind, als Fremden behandeln || verschmähen || ungewohnt finden || stillschweigend abschlagen || verweisen, vorwerfen || bestrafen || **~ alguna cosa,** sich verwundern über etwas || **~ de los reinos á uno,** jemand aus dem Königreiche verbannen und seine Güter einziehen || **–se,** sich entfremden, sich fremd stellen, fremd thun || sich entzweien || **–se de alguno,** sich unbekannt stellen gegen jemand || **–se de alguna cosa,** staunen, stutzen über etwas || **–se de hacer alguna cosa,** etwas zu umgehen suchen, sich einer Sache entziehen.
**extrañe'z, extrañe'za,** f. Entfremdung, Abneigung, f. || Uneinigkeit, Mißhelligkeit, f. || Verwunderung, f., Erstaunen, n. || Seltsamkeit, Seltenheit, Sonderbarkeit, f. || Ungewöhnliches, Fremdartiges, Seltsames, Wunderbares, n.
**extranjeri'smo,** m. Ausländerei, f.
**extraño, ña,** adj. fremd, ausländisch ||

auswärtig || ungewohnt || seltsam, selten, sonderbar, wunderbar || wunderlich, launenhaft || außerordentlich || ausnehmend schön || entfremdet, mißvergnügt, sich unbehaglich fühlend (in einer Gesellschaft) || **serle ~ una cosa á alguno, hacérsele –a, encontrarla –a,** unbewandert sein (in einer Sache). [tung, n.

**extraordinaria,** f. Extrablatt einer Zeitung, n.

**extraordinario, ria,** adj. außerordentlich, außergewöhnlich || seltsam, ungewohnt || großartig || Aufsehen erregend.

**extraordinario,** m. eigens abgesandter Eilbote, m. || außerordentliche Sitzung des hohen Rates von Kastilien, f.

**extratémpora,** f. Erlaubnis, die höheren Priesterweihen außer der von der Kirche festgesetzten Zeit zu empfangen, f.

**extrauterino, na,** adj., **preñez –a,** f. Bauchschwangerschaft, f. *(Path.)*

**extravagancia,** f. Ausschweifung, ausschweifende Rede, f. || Narrheit, Überspanntheit, Ungereimtheit, f. || Sonderbarkeit, f.

**extravagante,** adj. ausschweifend || närrisch, toll, überspannt, ungereimt || seltsam, sonderbar || launenhaft, wunderlich || überzählig (in einer Zunft) || unzünftig.

**extravagantes,** fpl. die nicht in den Dekretalen und Klementinen enthaltenen und außerhalb dem kanonischen Rechte stehenden päpstlichen Verordnungen, fpl.

**extravagar,** v. n. faseln, tolles Zeug reden, schwärmen.

**extravasación, extravasión,** f. Austreten, Ergießen von Flüssigkeiten aus ihren Gefäßen, Extravasat, n. *(Bot., Path.)*

**extravasado, da,** adj. ausgetreten (Blut ꝛc.) *(Path.)* [treten, sich ergießen *(Bot., Path.)*

**extravasarse,** aus seinen Gefäßen austreten, sich ergießen *(Bot., Path.)*

**extravenar,** v. a. Blut lassen *(Chir.)* || **–se,** aus seinen Gefäßen austreten *(Path.)*

**extraversión,** f. Ausscheidung, f. *(Chem.)*

**extraviado, da,** adj. verirrt || irrig || abgelegen, vom Wege abgelegen || **senda –a,** f. Nebenpfad, Seitenpfad, m.

**extraviar,** v. a. vom Wege abführen, irreführen || auf die Seite schaffen || **–se,** vom rechten Wege abkommen, sich verirren || seinen Wohnort verlassen || abhandenkommen, verlorengehen || fig. auf Abwege geraten.

**extravío,** m. Irregehen, n., Verirrung vom rechten Wege, f. || Abweg, m. || Mißbrauch, m. || Verlorengehen, Abhandenkommen, n. || Ausschweifung, f. || **los –s de Ulises,** die Irrfahrten des Odysseus. [f. || Todesstunde, f.

**extrema,** f. äußerste Not und Bedrängnis, **extremadamente,** adv. überaus.

**extremadas,** fpl. Zeit des Käsemachens für die Schäfer, f.

**extremado, da,** adj. vorzüglich, vortrefflich || äußerst, übermäßig || außerordentlich || munter, lustig, aufgeräumt || in den letzten Zügen liegend.

**Extremadura,** f. Extremadura.

**extremar,** v. a. aufs äußerste treiben || trennen, auseinanderbringen, absondern || vollenden || entwöhnen (Lämmer) || **~,** v. n. den Winter in den Ebenen von Extremadura zubringen (Wanderschafe) || **–se,** sich befleißigen, sich anstrengen, sich angreifen || hartnäckig auf etwas bestehen || sich entfernen || sich selbst übertreffen.

**extremaunción,** f. die letzte Ölung.

**extremeña,** f. feine extremadurische Merinowolle, f.

**extremeño, ña,** adj. aus Extremadura.

**extremidad,** f. Äußerstes einer Sache, äußerstes Ende, n., Spitze, wo etwas aufhört, f., entfernteste Punkt, m. || Übertreibung, Überspannung, f., Überschreitung der Schicklichkeitsgrenzen, f. || das Ende, der letzte Augenblick || äußerste Not, äußerste Verlegenheit, verzweiflungsvolle Lage, f. || Überlegenheit, f. || **–es,** pl. die äußersten Teile des Körpers, die Endglieder *(An., Chir., Med.)* || Kopf, Schwanz und Füße vom Schlachtvieh || **–es superiores, –es torácicas,** die Arme mit Einschluß der Hände *(An.)* || **–es inferiores, –es abdominales,** die Beine mit Einschluß der Füße *(An.)* || **–es levandizas de una mesa** Tischklappen, fpl.

**extremo, ma,** adj. äußerst, am weitesten entfernt || letzt || äußerst, übermäßig || **tomar un partido ~,** einen verzweifelten Entschluß fassen.

**extremo,** m. äußerstes Ende von etwas, n., äußerster Punkt, m., äußerste Grenze, f. || äußerste Gefahr, Lebensgefahr, f. || höchster Grad von etwas, m. || Abweg, m., Extrem, n. || Winteraufenthalt der Wanderschafe, m. || **de ~ á ~,** von einem Ende zum andern || **en cada ~,** auf jeden Fall || **por ~,** zuletzt || **traer ~,** Gefahr bringen || **llegar al ~,** etwas aufs höchste treiben || **hacer –s,** Schmerz, Freude durch ungewöhnliche Gebärden äußern || **–s de clases,** pl. die höchsten und niedrigsten Sorten. [schweifend.

**extremoso, sa,** adj. übermäßig, ausextrínseco, ca, adj. äußerlich, ant. intrínseco || außergerichtlich *(Jur.)* || **valor ~ de las monedas,** m. Nennwert der Münzen, m.

**extroversión,** f. Umstülpung der Mutter, der Blase ꝛc., f. *(Path.)*

**exturbar,** v. a. poet. verjagen, vertreiben.

**exuberancia,** f. Überfülle, Üppigkeit, f. || Wucherung, f. *(Path.)* [reich.

**exuberante,** adj. üppig, wuchernd, überexuberar, v. n. üppig sein, wuchern, überwuchern.

**exúbero, ra,** adj. entwöhnt (Kind).

**exudación,** f. Ausschwitzen, n. *(Med.)*

**exudar,** v. a. ausschwitzen *(Med.)* || trocknen.

**exuflación,** f. Austreiben des Teufels durch Anblasen (in der Taufe), Hinausblasen, n.

**exuflar,** v. a. anblasen um einen bösen Geist auszutreiben || bei der Taufe den Teufel hinausblasen. [bracht werden kann *(Path.)*

**exulcerable,** adj. was zum Schwären gee**exulceración,** f. Schwären, n., Eiterung, f. *(Path.)* || Entzündung, f. *(Chir.)*

**exulcerar,** v. a. Schwären verursachen || zum Schwären bringen, schwärend machen *(Chir.)* [Hüpfen vor Freude, n.

**exultación,** f. Frohlocken, Jauchzen, **exultarse,** frohlocken, jauchzen, vor Freude hüpfen.

**exunguiculado, da,** adj. nagellos.

**exutorio,** m. Fontanell, Brünnlein, Kunstgeschwür, n. *(Chir.)* [zulegen.

**exuviabilidad,** f. Fähigkeit, die Haut ab**exuviable,** adj. fähig, die Haut abzulegen.

**exvoto,** m. Weihbild, Votivbild, Votivgemälde, n. [Samens, f.

**eyaculación,** f. kräftige Ausschnellung des **eyaculatorio,** m. Ausspritzmuskel, m.

**eyalet,** m. Eyalet, Paschalik, m. |*(An.)*

**ezán,** m. Ruf zum Gebet (bei den Türken), m.

**Ezequías,** m. Hiskia, jüdischer König.

**Ezequiel,** m. Ezechiel, Hesekiel, m., einer der vier großen Propheten.

**ezotérico, ca,** adj. geheim, esoterisch (von gewissen philosophischen Lehren), ant. exotérico.

**Ezrael,** m. Asraël, m. Engel des Todes bei den Arabern.

**ezterí,** m. grüner Blutjaspis, m.

**ezurveda,** m. Ezurveda, f., Kommentar zu den Vedas.

# F.

**f, f.** das spanische **f.**

**f,** Formel für **fierro, hierro, fluor, f.** || in Kalendern für feria.

**ff,** juristisches Zeichen für Pandekten, n.

**fa,** m. das f, vierter Ton der Tonleiter *(Mus.)* || **~ sostenido,** Fis, n. *(Mus.)* || **~ doble sostenido,** Fisfis, Fisis, Doppelfis

**faba,** f. Puffbohne, Saubohne, f. |*(Mus.)*

**fabagela,** f., **fabago,** m. Bohnenkaper, f., Judasbaum, m.

**fabalario,** m. Netz mit Metallhering zum Herbeilocken der Fische, n. [n.

**fabarraz,** m. Mäusepfeffer, m., Läusekraut,

**fabeación,** f. in Aragonien: Abstimmen mit weißen und schwarzen Bohnen, n.

**fabeador,** m. in Aragonien: Wahlmann, der mit weißen oder schwarzen Bohnen abstimmt, m.

**fabear,** v. n. in Aragonien: mit weißen oder schwarzen Bohnen abstimmen.

**fabialatú,** m. Kardinalvogel, m.

**fabiella,** f. unbedeutende Sache, f.

**fabordón,** m. Falso Bordone, falscher Baß, m., falsche Unterstimme, f. *(Mus.)*

**fabot,** m. Fagott, n., Baßpfeife, f. *(Mus.)*

**fabrefacción,** f. Errichtung von Fabriken, f.

**fábrica,** f. Erbauung, Errichtung, f., Bauen, n. || Gebäude, n., Bau, m. || Bauart, Anordnung der Verhältnisse, f. *(Arch.)* || Bau einer Maschine || Knochenbau, Muskelbau || Mauerwerk, Gemäuer von Backsteinen, n. || Mache, Arbeit, Anfertigung, Verfertigung, f. || Fabrik, f. || Fabrikgebäude || Fabrikpersonal, n. || Fabrikarbeiter, mpl. || Kircheneigentum, Kirchenvermögen, n. || Kircheneinkünfte, pl. || Kirchenverwaltung, f. || Kirchenvorsteher, Kirchenherren, mpl. || **~ de aguardiente,** Branntweinbrennerei, f. || **~ en el aire,** Luftschloß, n. || **~ de curtidos,** Gerberei, f. || **~ de moler rubia,** Krapmühle, f. || **~ de navíos,** Werft, Schiffswerft, f. *(Mar.)* || **~ de pólvora,** Pulvermühle || **~ de los paños,** Tuchmanufaktur, f. || **~ de refinar azúcar,** Zuckerfabrik || **~ del tabaco,** Tabakfabrik || **~ de tornear,** Drechslerwerkstatt, f. || **~ de vidrio,** Glashütte, f. || **buena ~,** gute Arbeit || **mala ~,** schlechte Arbeit || **derecho de ~,** m. Kircheneinkünfte || **escaño de ~,** m. Bank der Kirchenvorsteher in der Kirche, f. || **hombre de ~,** m. Ränkeschmied, m. || **mayordomo de ~,** m. Kirchenältester, m. || **~ de mayor y menor,** Balkenlage mit Polsterhölzern auf Haupttramen, f. *(Arch.)* || **de ~,** gemauert *(Arch.)* || **hacer –s en el aire,** Luftschlösser bauen.

**fabricable,** adj. was auf dem Fabrikwege zu beschaffen ist || fabrikmäßig zu bearbeiten || was durch Schlosserwerkzeuge, Schmiedewerkzeuge hergestellt werden kann.

**fabricación,** f. Anfertigung, Verfertigung, Herstellung, f., Fabrizieren, n.

**fabricadamente,** adv. sauber, kunstgerecht gearbeitet. [arbeitet.

**fabricadísimo, ma,** adj. sehr schön ge**fabricador,** m. Verfertiger, m. || **~ de embustes,** Lügenschmied, Ränkeschmied, m.

**fabricanta,** f. Fabrikbesitzerin, f. || Fabrikvorsteherin, f. || Frau des Fabrikanten, f.

**fabricante,** m. Fabrikant, Verfertiger, m. || Fabrikarbeiter, m. || Werkmeister, Vorsteher einer Fabrik, m. || Erbauer, Baumeister, Bauherr, m. || **~ de estufas,** Pfannenschmied, m. || **~ de fideos,** Nudelmacher, m. || **~ de órganos,** Orgelbauer || **~ de claves,** Klaviermacher.

**fabricar,** v. a. anfertigen, verfertigen || fabrizieren || bauen, erbauen || errichten || machen || aushecken, schmieden (Lügen, Verleumdungen ꝛc.) || **~ hijos,** Kinder machen || **~ su fortuna,** sein Glück machen, sich bereichern || **~ á juntas encontradas,** im Blockverband bauen *(Arch.)* || **~ á piedra perdida,** beim Hoofdbau Steinblöcke einsenken, bis sie über die Wasserfläche emporragen *(Hydr.)*

**fabril,** adj. handwerksmäßig || mit der Hand gemacht, Hand- || **arte ~,** f. Handwerk, n. || **compañía ~,** f. Gewerksgesellschaft, Gewerksgenossenschaft, f.

**fabriquero,** m. Kirchenvorsteher, Heiligenpfleger, m. || Bauherr, m.

**fabrista,** m. Künstler, Bildhauer, m.

**fabro,** m. kastanienbrauner Meerbrassen, Rabenfisch, m. [fisch, m.

**fabróceo,** m. Schmied, Sonnenfisch, Petrus**fabronia,** f. Fabronia, f., eine Moosgattung an Bäumen.

**fabuca,** f., **fabuco,** m. Buchecker, Bucheichel, Buchmast, Hejsier, f.

**fábula,** f. Fabel, f. || Fabellehre, f. || Erzählung, Fabeldichtung, f., Märchen, n. || der Gegenstand, Plan, die Handlung eines Dramas oder Epos || Gerede, Gespött, n. || **estar hecho ~ de todos,** jedermann zum Spott dienen.

**fabulación,** f. erdichtete, lügenhafte Erzählung, f. [dichter.

**fabulador,** m. Fabeldichter, m. || Lügen**fabular,** v. a. fabeln, erdichten.

**fabulario,** m. Fabelbuch, n. || vielfädiger Kopffüßler, m.

**fabulilla,** f. kleine Fabel, f.

**fabulista,** m. Fabeldichter, m.

**fabulizar,** fabeln, Lügen erzählen.

**fabulosidad,** f. Fabelwesen, n., Fabeln der Alten || Fabelhaftigkeit, f. [haft.

**fabulosísimamente,** adv. höchst fabel**fabuloso, sa,** adj. fabelhaft, erdichtet || aus Fabelhafte grenzend, beispiellos || zur Fabel gehörig, fabelreich || widersinnig.

**faca,** f. krummes Messer, n.

**facástor,** m. Mondflecken 31a, m. *(Astr.)*

**facción,** f. Kriegsunternehmen, n., Kriegszug, m. || Kriegsthat, Waffenthat, f. || Meuterei, Zusammenrottung, Rotte, f. || politische Partei, f. || Schildwachestehen, Postenstehen, n. *(Mil.)* || das Aussehen, die Gestalt, Ansicht einer Sache || **~ de testamento,** das Recht, letztwillig zu verfügen *(Jur.)* || **estar de ~,** Schildwache stehen *(Mil.)* || **–es,** pl. Gesichtszüge, Züge, mpl.

**faccionador, ora,** adj. bildend, gestaltend.

**faccionador,** m. Bildner, m. [stalten, n.

**faccionamiento,** m. Bilden, Formen, Ge-

**faccionar,** v. a. bilden, gestalten, formen || in Parteien teilen || **–se,** sich in Parteien spalten. [hörig.

**faccionario, ria,** adj. zu einer Partei ge-

**faccionario,** m. Aufwiegler, Aufrührer, Meuterer, m. || Parteigänger, m.

**faccioso, sa,** adj. aufrührerisch, meuterisch.

**faccioso,** m. Aufrührer, Rebell, m.

**facecia,** f. Schwant, m. [kurzweilig.

**facecioso, sa,** adj. schnatisch, schnurrig,

**facer sala, facer tabla,** v. a. Festtafel halten. [fpl.

**faceria,** f. Gemeintriften, Gemeindeweiden,

**facero, ra,** adj. auf die Gemeintriften bezogen, pl. Kriegesscharen, fpl. [züglich.

**faceta,** f. Raute, Rautenfläche, f., Schleifseite an einem geschliffenen Stein || Gelenkfläche *(An.)* [(Edelstein).

**facetar,** v. a. vieleckig schneiden, schleifen

**facial,** adj. zum Gesicht gehörig, Gesichts- || anschaulich || **ángulo ~,** m. Gesichtswinkel, Sternwinkel, m.

**facial,** m. Gesichtsnerv, m. *(An.)* || **–es,** pl. Gesichtsstücke, npl., Teile am Vorderkopfe der Zweiflügler.

**facialarta,** f. Schenkelbinde, f. *(An.)* [sicht.

**facialmente,** adv. von Angesicht zu Ange-

**faccie,** f. Ansehen, Aussehen, Äußeres, n., Außenseite, f. || **matrimonio in ~ ecclesiae,** m. öffentliche Trauung in der Kirche, f.

**faccies,** m. durch eine Krankheit bedingter Gesichtsausdruck, m. *(Med.)*

**facil,** adj. leicht zu thun, mühelos, nicht schwer || gefällig, nachgiebig, willfährig || bildsam, gefügig || zerbrechlich, ohne Festigkeit || leichtsinnig || leichtfertig, zu nachgiebig (von Frauen) || geschwätzig, plauderhaft || leicht, fließend (Verse) || klar, deutlich, **dias –es,** mpl. unbewölkte, sonnige Tage, mpl. || **ondas –es,** fpl. ruhige, glatte Wellen, fpl.

**facilidad,** f. Leichtigkeit, etwas zu thun oder zu begreifen, f. || leichte Auffassungsgabe, Fertigkeit, Fähigkeit, Geläufigkeit, f. || Nachgiebigkeit, Leutseligkeit, f. || Ungezwungenheit, Umgänglichkeit, allzugroße Nachsicht, Gefälligkeit, f. || Leichtsinn, m. || Leichtfertigkeit, f. || das Gefällige im Stil.

**facilillo, lla,** adj. ganz leicht || **~ es eso,** iron. das ist ganz leicht!

**facilimo, ma,** adj. äußerst leicht. [bar.

**facilitable,** adj. zu erleichtern, erleichter-

**facilitación,** f. Erleichterung, f., Leichtermachen, n.

**facilitar,** v. a. erleichtern, leichtermachen || fördern, befördern || verschaffen || leichtmachen, als leicht vorstellen || **~ dinero,** Geld leihen || **–se,** leicht von statten gehen || sich gegenseitig erleichtern. [leicht hält, als leicht darstellt.

**facilitario,** m. der alles leichtnimmt, für

**facilito, ta,** adj. ziemlich leicht. [haltend.

**facilitón, ona,** adj. fam. alles für leicht

**fácilmente,** adv. mit Leichtigkeit.

**facineroso, sa,** adj. ruchlos, gottlos, verrucht || verbrecherisch. [Verbrecher, m.

**facinoroso,** m. Bösewicht, m. || Missethäter,

**facistol,** m. Kirchenpult, Altarpult, Chorpult, m. & n. Musikpult.

**facita, facolita,** f. Linsenstein, m.

**faco,** m. Klepper, m.

**facoides,** adj. linsenförmig || **cuerpo ~,** m. Krystalllinse des Auges, f. *(An.)*

**facomalacia,** f. Erweichung der Krystalllinse des Auges, f. *(Path.)*

**facosclerosis,** f. Vertrocknen der Krystalllinse des Auges, n. *(Path.)*

**facosis,** f. dunkler Fleck im Auge, m. *(Path.)*

**facsimilar,** adj. ein Faksimile betreffend.

**facsimile,** m. Faksimile, Schriftzugbild, n., genau nachgeahmte Handschrift.

**factaje,** m. Überbringen, Beschaffen der Waren ins Haus, n. *(E. B.)* || Rollgeld, n.

**factible,** adj. thunlich, möglich.

**facticio,** adj. künstlich, erkünstelt || nachgemacht, unecht || **ideas –as,** fpl. selbstgebildete oder erdachte Begriffe, mpl.

de facto, adv. thatsächlich.

**factor,** m. Geschäftsführer, Sachwalter, Aufseher, Vorsteher, Buchhalter, Agent, Verwalter, Faktor, m. || Faktor, Multiplikator, Vermehrer, m. *(Arithm.)* || Gepäckempfänger, Gepäckverwalter, m. *(E. B.)* [n.

**factoraje,** m. Amt eines Geschäftsführers,

**factoría,** f. Amt, Geschäft eines Faktors, Agenten &c., n. || Faktorei, Handelsfaktorei, f.

**factorizar,** v. a. eine Faktorei errichten.

**factótum,** m. Faktotum, n., alles in allem, Scherwenzel, m., die rechte Hand, die Seele des Geschäfts.

**factriz,** adj. poet. schaffend, wirkend.

**factura,** f. Faktur, Warenrechnung, f. || Arbeitslohn, Macherlohn, m. || Besorgung und Einschreibung des Gepäckes, f. *(E. B.)* || **~ de la carga,** Manifest, n. *(Mar.)*

**facturar,** v. a. eine Faktur ausstellen || fakturieren || das Gepäck besorgen und einschreiben *(E. B.)* [führer, m.

**facturero,** m. Fakturabuch, n. || Buch-

**facturista,** m. Buchführer, m.

**fácula,** f. Sonnenfackel, f., Lichtfleck in der Sonne *(Astr.)*

**facultad,** f. Kraft, Gabe, Eigenschaft, Fähigkeit, f., natürliches Vermögen, n. || Recht, n., Macht, Befugnis, f. || Wissenschaft, Kunst, f. || Kraft, Widerstandskraft || Fakultät einer Universität, f. || Erlaubnis, f. || Besitz, m., Habe, f., Geldmittel, npl., Vermögen || Beglaubigungsschreiben eines päpstlichen Nuntius, n. || **~ real,** gewisse Erlasse des Rats von Kastilien || **~ mayor,** höhere Fakultät, wie Theologie, Jurisprudenz, Medizin || **–es,** pl. Geistesgaben, fpl., Gerechtsame und Befugnisse *(Parl.)* || Vermögensumstände, mpl. || **–es de banco,** auf der Universität Alkalá: die theologische und medizinische Fakultät || **–es logarítmicas,** Potenzen, fpl. *(Math.)*

**facultador,** m. Vollmachtgeber, m.

**facultamiento,** m. Ermächtigung, f.

**facultante,** m. Auftraggeber, m. *(Jur.)*

**facultar,** v. a. ermächtigen || **–se,** sich selbst zu etwas ermächtigen, sich ungehörigerweise etwas anmaßen.

**facultativo, va,** adj. wissenschaftlich, kunstmäßig, zu einer Wissenschaft oder Kunst gehörig || **ein Recht, eine Befugnis gebend** || beliebig, dem freien Willen, dem Belieben überlassen, ant. obligatorio.

**facultativo,** m. Universitätsprofessor, m. || Mitglied eines Gelehrtenvereins, Künstlervereins, n. || Kunstverständiger, m. || Arzt, Wundarzt, m.

**facundia,** f. Redseligkeit, f. || Wohlredenheit, f. || **con ~,** auf beredte Art.

**facundo, da,** adj. beredt, wohlredend.

**facha,** f. Angesicht, Antlitz, n. || äußeres Ansehen einer Sache, n. || Beiliegen, n. *(Mar.)* || **poner en ~ una vela,** ein Segel back legen, back holen *(Mar.)* || **coger en ~,** die Segel back bekommen, eine Eule fangen *(Mar.)* || **en ~,** aufgebraßt *(Mar.)* || **~ á ~,** von Angesicht zu Angesicht || **ser un ~,** ungemein häßlich sein (Mann) || **ser una ~,** ungemein häßlich sein (Frau).

**fachada,** f. Hauptseite, Vorderseite, Außenseite eines großen Gebäudes, Stirnwand, f. || Buchtitel, m. || breites, pausbäckiges Gesicht, n. || joc. stattliches Äußere einer Person, n. || **hacer ~,** gegenüberliegen (von Gebäuden) || **de ~,** von vorn || **~ de proa,** Bugbandplatte, f. *(Mar.)* [beigedreht liegen *(Mar.)*

**fachear,** v. a. beidrehen *(Mar.)* || **~,** v. n.

**fachenda,** f. Großthuerei, f. || fam. Geckenhaftigkeit, f.

**fachenda,** m. Geck, m.

**fachendear,** v. n. großthun, wichtigthun.

**fachendista,** m. Prahler, Wichtigthuer, m.

**fachendón,** m. großer Prahler, m.

**fachendoso, sa,** adj. fam. prahlerisch, großthuerisch || geckenhaft. Gesicht, n.

**fachilla, fachita, fachuela,** f. kleines

**fachinal,** m. in Amerika: Lagune, f.

**fada,** f. Kantapfel, Kalbilapfel, m. || Fee, Zauberin, f.

**fadiga,** f. in Aragonien: Erlaubnis, ein Lohn zu verkaufen, f. || Erlös aus solchem Verkauf, m.

**fadrin,** m. junger Bursche, m.

**faena,** f. schwere körperliche Arbeit, f. || Hausarbeit, f., Dienst im Hause, m. || Schiffsarbeit, Schiffsdienst, Dienst an Bord *(Mar.)* || Schiffsschwankung, f. *(Mar.)* || Ein- und Ausladen der Güter durch die Matrosen, n. *(Mar.)* || beständige geistige Arbeit || **–s,** pl. Geschäfte, npl.

**Faena,** f. Phaenna, f. (Grazie).

**fagar,** m. Kammmuschel, f.

**fagara,** f. Sattelbaum, m.

**faenero,** m. Aufkäufer, Anschieber, Hundejunge, Grubenjunge, Karrenläufer, Karrenschlepper, m. *(Bgb.)*

**faetón,** m. Phaeton, m. (Wagen) || Seefächer, Bootsmann, Tropikvogel, m.

**fagedenia,** f. Heißhunger, m. *(Path.)*

**fagedénico, ca,** adj. ätzend, fressend *(Med.)* || **agua –a,** f. Ätzwasser, n. *(Chir., Med.)*

**fagediano,** m. fressender Krebs, m. *(Path.)*

**fagesias,** fpl. Bacchusfeste, npl. [npl.

**fagesiposias,** fpl. Faschingsfeste in Athen,

**fagiano,** m. Fagian, m. *(F.)* [mend.

**fagícola,** adj. auf Buchen wachsend, wohnend

**fagina,** f. Reisbündel, Reisbund, Reisholz, Reisicht, Reisigholz, n., Welle, f. || Büschel Holz, n. || Bund Stroh || Garbenhaufen, m. || schwere Körperarbeit, f. || Faschine, Borze, f. *(Mil.)* || Trommelsignal zum Rückzug, n. *(Mil.)*

**Fagin,** n. *(Chem.)* || **~ incendiaria,** Brandfaschine *(Mar.)* || **meter ~,** dummes Zeug schwätzen.

**faginada,** f. Haufen Reisbüschel, Reisichthaufen, m. || Faschinenwerk, n. *(Mil.)*

**faginar,** v. a. Faschinen legen *(Mil.)*

**fagopíreo, rea, fagopirineo, nea,** adj. buchweizenartig.

**fagópiro,** m. Buchweizen, m.

**fagot,** m. Fagott, n. *(Mus.)*

**fagote,** m. Bündel Holz, n.

**fagotista,** m. Fagottbläser, m. *(Mus.)*

**fágula,** f. Buchecker, Heister, f.

**fahlunit,** n. Fahlunit, n. *(Min.)*

**faifena,** f. zwanzigrudrige japanische Galeere, f. *(Mar.)*

**failina,** f. burgundischer Sarsch, m.

**faisán,** m. Fasan, m. *(V.)* || Steinbutt, Dornbutt, m. *(F.)* || Fasanenschnecke, f. || **~ picto,** Goldfasan || **~ nictémero,** Silberfasan || **~ silvestre menor,** Birkhahn, m. || **~ hembra,** Fasanhenne, f. || **~ silvestre,** Auerhahn.

**faisana,** f. Fasanhenne, f. [hahn.

**faisanero,** m. Fasanenwärter, m. || Fasanenzüchter, m.

**faja,** f. Binde, Leibbinde, Schärpe, f., Gürtel, m. || Lederstreif, Leinwandstreif, m. || Streif, Saum am Regenbogen, m. || schmale Abteilung von Blumen in einem Gartenbeet, f. || Bortsims, Fries, m., Leiste, f., Band, n. *(Arch.)* || Balken, Balkenstreif, Querbalken, m., Binde *(W.)* || Erdgürtel, Erdstrich, m. || Generalsschärpe *(Mil.)* || Bandfisch, m. || gemalter Streifen an der Außenseite des Schiffes, m. *(Mar.)* || Kleid eines Segels, n. *(Mar.)* || Kleid, Bootskleid *(Mar.)* || **~ de la cornisa,** Binde an den dorischen Säulen *(Arch.)* || **~ de rizos,** Reffband *(Mar.)* || **periódico en ~,** m. Zeitung unter Kreuzband, f. || **conseguir la ~, recibir la ~,** zum General befördert werden *(Mil.)* || **–s,** pl. Bandstreifen zum Umwickeln der Beine zwischen Knöchel und Knie, pl. || **–s del cañón,** Friese an der Kanone, mpl. [werden kann.

**fajable,** adj. was in eine Binde gewickelt

**fajada,** f. ungestümer Angriff, m.

**fajado, da,** adj. gefasicht, balkenweise geteilt *(W.)* || bandförmig, platt *(Bot.)* || bandförmig gestreift (Tiere) || **columna –a,** f., Säule, aus bearbeiteten und rohen Steinen wechselweise bestehend, f. *(Arch.)*

**fajador, ora,** adj. umwickelnd.

**fajadura,** f. Umwickeln mit Binden, n. || Bezug, Überzug, m., Kleidung, Bekleidung eines Taues, f. *(Mar.)* [seiner Binde, n.

**fajamiento,** m. Um- oder Einwickeln mit

**fajar,** v. a. binden, mit einer Binde umwickeln || **~ con alguno,** fam. jemand anpacken || **~ con toda la ropa,** fam. alles einpacken || **–se,** sich gürten || eine Schärpe anlegen.

**fajardo,** m. Fleischpastete, f.

**fajeado, da,** adj. mit einem Bund versehen (Säulenschaft) *(Arch.)*

**fajero,** m. gestrickte Wickelbinde, f. || Verfertiger, Verkäufer von Binden, Gürteln, Schärpen, m.

**fajesipolias,** fpl. Bacchusgelage, npl.

**fajita,** f. Rand, m. *(W.)* || **~ puntillada,** ausgeschnippter Rand *(W.)*

**fajito,** m. kleines Bündel, n.

**fajo,** m. Bündel, Büschel Holz, Reisbund, m. || **–s,** pl. Wickelzeug für Kinder, n.

**fajón,** m. große Binde, f. || Klammer, f. *(Arch.)*

**fajuela,** f. kleine Binde, f. || eine Art Wollenzeug || Leiste um die Schwanzschraube der Kanone, f. *(Mil.)* [Bettelmönch.

**fakir,** m. Fakir, m., muhamedanischer

**fala,** f. Knebelspieß, m., Partisane, f.

**falabreguero,** m. Zürgelbaum, Nesselbaum, m.

**fala·ca,** f. Stock für die türkische Bastonnade, m. ‖ Bastonnade, f. [f. ‖ Irrtum, m.
**fala·cia,** f. Trug, Betrug, m. ‖ Schalkheit,
**falacísimo, ma,** adj. sehr trügerisch.
**falacro·sis,** f. Ausfallen der Haare, n.
**falaguer,** m. Farnkraut, n.
**fala·nge,** f. Phalanx der Alten, f. ‖ Kerntruppen, fpl. ‖ iron. große Schar, f., Gewimmel, n. ‖ **–s,** pl. Glieder an Fingern und Zehen, npl. *(An.)*
**falange·ra,** f. Zaunlilie, f.
**falange·ro,** m. Beutelwolf, Kuskus, m. ‖ **~ volante,** fliegender Beutelwolf.
**falangético, ca,** adj. die Fingerglieder, Zehenglieder betreffend *(An.)*
**fala·ngia,** f., **fala·ngio,** m. Weberknecht, m., Afterspinne, f.
**falangia·no, na, falángido, da,** adj. die Fingerglieder, Zehenglieder betreffend *(An.)*
**falangia·nos,** mpl. Afterspinnen, fpl.
**falangie·ros,** mpl. Beutelratten, fpl.
**falangifo·rme,** adj. inwendig abgefacht (Fasern) *(Bot.)* [glied, n. *(An.)*
**falangi·na,** f. mittelstes Fingerglied, Zehen-
**fala·ngio,** m. Zauberblume, f. ‖ Weberknecht, m., Afterspinne, f. ‖ **~ opilión,** Geist, m., Geistchen, n. (Spinne).
**falangi·sta, falangi·ta,** m. einer Phalanx zugehöriger Krieger, m.
**falangi·sto,** m. dreizackiger Roßkäfer, m.
**falango·sis,** f. Phalangosis, f., Krankheit der Augenlider, bei welcher die Wimpern sich gegen die Bindehaut kehren *(Path.)*
**falansteria·no, na, falanstérico, ca,** adj. phalansterisch. [sters, m.
**falanstери·no,** m. Bewohner eines Phalan-
**falanste·rio,** m. Phalanster, n., Gesamthaus für eine Fourier'sche Phalanx.
**falárica,** f. Brandpfeil, Feuerpfeil, Feuerbalken der Alten, m.
**faláride,** f. Glanzgras, n.
**fálaris,** f. Wasserhuhn, Bläßhuhn, n.
**falaro·po,** m. Lappenfuß, Wassertreter, m. *(V.)* [fäden *(Bot.)*
**falarsífito, ta,** adj. mit büscheligen Staub-
**fala·z,** adj. trügerisch, trüglich ‖ betrügerisch, arglistig. [Dollbaum, m. *(Mar.)*
**falbalá,** f. Falbel, f., Faltensaum, m. ‖
**fa·lca,** f. Keil, m. ‖ **–s,** pl. Setzborde, mpl. *(Mar.)* [sendes, f. *(Mar.)*
**falcaceadu·ra,** f. Betakelung eines Taues
**falcacea·r, falcaza·r,** v. a. ein Ende betakeln *(Mar.)* [*(Mar.)*
**falcáceo,** m. Betakelung eines Taues, f.
**falca·da,** f. Falkade, f., Männchen, n., zierliche Sprünge des Pferdes, kurz vor dem Anhalten.
**falcadi·nas,** fpl. in Falcaldo (Italien) heimische Krankheit der Geschlechtsteile, f. *(Path.)*
**falca·do, da,** adj. sichelförmig ‖ **carro ~,** m. Sichelwagen der Alten, m. *(Mar.)*
**falcafo·rte,** m. Setzbord eines Bootes, m.
**falca·ria,** f. sichelförmig gekrümmter Säbel der Alten, m. ‖ Korallentier, n.
**falca·rio, m.** mit sichelförmig gekrümmtem Säbel bewaffneter römischer Krieger, m.
**falca·ta,** f. Sichelblume, f.
**falca·to, ta,** adj. sichelförmig (Mond).
**falcátula,** f. versteinerter sichelförmiger Zahn, m.
**fa·lce,** f. Sichel, Sense, f. ‖ **~ misoria,** sichelförmige Falten der harten Hirnhaut, fpl. *(An.)*
**falcicular, falciformе,** adj. sichelförmig.
**falcidenta·dos,** mpl. Sichelzähner, mpl. (vorweltliche Tiere).
**falcidia,** f. falcidisches Erbschaftsviertel, n. *(Jur.)* ‖ iron. was die Aufwärterinnen den Studenten an ihrer täglichen Kost abzwacken und betrügerisch zurückbehalten.
**falcífero, ra,** adj. sichelтragend.
**falcifolia·do, da,** sichelblätterig *(Bot.)*
**falcille·te,** f. Spiere, Mauerschwalbe, Turmschwalbe, f. [m. *(V.)*
**falcine·lo,** m. Strandläufer, Sonderling,
**falci·rno,** m. Erdschwalbe, f.
**falcirro·stro, tra,** adj. sichelschnäbelig.
**falcirro·stros,** mpl. Sichelschnäbler, mpl.
**falcón,** m. Falkaune, f. (altes Geschütz).
**falcone·la,** f. weißstiriger Würger, m. *(V.)*
**falconе·te,** m. Falkonett, n. (altes Geschütz).
**falconi·no, na,** adj. falkenartig.
**falcula·do, da, falcula·r,** adj. sichelförmig, krallenförmig, bekrallt.
**falcula·dos,** mpl. Krallenfüßler, mpl.
**falcula·rio, ria,** sichelförmig, Sichel-.
**falcu·lia,** f. ein Dünnschnäbler.
**fa·lda,** f. Schoß, Rockschoß, m. ‖ Rockzipfel, m. ‖ Mantelschleppe, f., Mantelzipfel ‖ Hutkrempe, **f.** ‖ Frauenrock, **m.** ‖ Schleppe eines Hofkleides ‖ Abhang eines Berges gegen den Fuß zu, m. ‖ Fleisch an den Vorderrippen des Schlachtviehes, n. ‖ **perrillo de ~,** m. Schoßhündchen, n. ‖ **cortar la ~,** den Rock unten kürzen, abstutzen (als Züchtigung für liederliche Weibspersonen) ‖ **tener en la ~ al niño,** das Kind auf dem Schoß haben ‖ **–s,** pl. Schoß, Teil der Kleidung vom Gürtel abwärts ‖ fig. Frauen, Weiber, Schürzen, deren Gunst, Einfluß 2c. ‖ **–s en cinta,** Frau, die sich aufgeschürzt hat, um leichter zu gehen ‖ **la influencia de las faldas,** Weibereinfluß, m., Unterrocksregiment, n. ‖ **cortar –s,** afterreden, lästern ‖ **mucho pueden las –s,** Frauenseinfluß vermag viel. [Schoß, Rockschoß, m.
**faldamе·nta, f., faldamе·nto,** m. fam.
**falda·na, faldo·na,** adj. f., **ve·la ~,** f. allzugroßes Segel, n. *(Mar.)*
**falda·r,** m. Schoß am Brustharnisch, m.
**faldea·r,** v. a. am Abhang eines Berges gehen.
**faldellín,** m. Unterrock, den die Frauen zunächst unter der basquiña tragen, m.
**falderi·lla,** f. **falderi·llo,** m. Schoßhündchen, n.
**faldero, ra,** adj. zum Schoß der Frauenröcke gehörig ‖ **hombre ~,** m. Jungferknecht, m. ‖ **perrillo ~,** m. Schoßhündchen, n.
**faldе·ro,** m. Schoßhund, m.
**faldе·ta,** f. kleine Falte, f. ‖ falscher Vorhang, m. *(Th.)*
**faldе·tes,** mpl. Turnierknechte, mpl.
**faldicо·rto, ta,** adj. kurzschößig, kurzgeschürzt ‖ mit kurzer Schleppe.
**faldilla·s,** fpl. Schöße an einer Weste, einem Leibchen, mpl. ‖ Satteltaschen, fpl. ‖ Behänge des Kutschbockes, n.
**faldisto·rio,** m. Kniekissen für den Papst und die Bischöfe, n.
**faldón,** m. Blatt eines Rockes, Mantels, Hemdes, n. ‖ Leistenwerk an Thüren und Fenstern, n. *(Arch.)* ‖ Satteldach, n. *(Arch.)* ‖ Sattelтaschen, fpl. ‖ alter abgenützter Mühlstein, zur Beschwerung eines andern dienend, m.
**faldu·do, da,** adj. eine Schleppe tragend.
**fale·na,** f. Phalène, f., Nachtfalter, Nachtvogel, Nachtschmetterling, m. ‖ **~ de espejuelos,** Atlasfalter ‖ **~ melonela,** Aftermotte, f. ‖ **~ vertical,** Perlmutterfalter.
**falenáceo, cea, faleno·ides,** adj. nachtfalterähnlich, nachtfalterartig. [f.
**fale·ncia,** f. Trüglichkeit, Unzuverlässigkeit,
**falencio·so, sa,** adj. trüglich, unzuverlässig ‖ irrtümlich, irrig.
**fale·ra,** f. Verdauungskrankheit der Schafe (besonders im Roussillon), f.
**fale·rno,** m. Falerner, falerner Wein, m.
**fale·uco, ca,** adj., **ve·rso ~,** m. von Phalâkos erfundener elfsilbiger Vers ( – – | – ⌣ – | – ⌣ – | – ⌣ – ⌣ ). [keit, f.
**falibilida·d,** f. Unzuverlässigkeit, Fehlbar-
**fali·ble,** adj. unzuverlässig ‖ nicht unfehlbar, dem Irrtum unterworfen.
**fálico, ca,** adj. phallisch, auf den Phallusdienst bezüglich ‖ auf das männliche Glied bezüglich.
**falidame·nte,** adv. fälschlich, ohne Grund.
**falimie·nto,** m. Lüge, Unwahrheit, f. ‖ Betrügerei, f. ‖ Bankerott, m.
**fali·sco,** m. Falisker, m., Versmaß ( ⌣ ⌣ – | – ⌣ ⌣ – | – ⌣ ⌣ – | – – ). [Gliedes, f. *(Path.)*
**falitis,** f. Entzündung des männlichen
**fa·lo, fa·lus,** m. Phallus, m. ‖ das männliche Glied *(An.)* ‖ Gichtpilz, m. *(Pfl.)*
**falodi·nia,** f. Schmerzen im männlichen Glied, mpl. *(Path.)*
**falóforo,** m. Phallusträger, m.
**falogo·gia,** f. Phallusfest, n., Umgang mit dem Phallus. [bezüglich.
**falogógico, ca,** adj. auf den Phallusdienst
**falo·ide,** m. Gichtpilz, m. *(Pfl.)*
**falo·ides, faloideo, dea, faloidia·no, na,** adj. dem männlichen Glied gleichend.
**falole·pis,** m. neuholländischer Strahlblütenstrauch, m.
**falo·ndres,** adv. unversehens, plötzlich *(Mar.)*
**falopia·no, na,** adj., **tro·mpas –as,** fpl. die Fallopischen Trompeten, Muttertrompeten, fpl., Eileiter, mpl. *(An.)*
**falordía,** f. Märchen, n., Erzählung, f.
**falque·ta,** f. Lerchenfalke, Baumfalke, m.
**fa·lsa,** f. Mißklang, Mißlaut, m., das Falsche, Unreine *(Mus.)* ‖ Verstoß gegen die Regeln der Heraldik, m. ‖ in Aragonien: Linienblatt, n. ‖ in Aragonien: Bodenkammer, f. [Unterwall, m. *(Mil.)* ‖ Zwinger, m.
**falsabru·ga,** f. abgesonderter Niederwall,
**falsa·da,** f. schneller Flug der Raubvögel empor und hinab, m.
**falsado·r,** m. Fälscher, m.
**falsama·la,** f. oberer Teil der Packkoffer, m.
**falsama·rra,** f. Schlepptau für ein Boot, n. *(Mar.)*
**falsame·nte,** adv. falsch, fälschlich.
**falsaporta·da,** f. Schmutztitel, m. *(Typ.)*
**falsa·rio, ria,** adj. fälschend, verfälschend.
**falsa·rio,** m. Fälscher, Verfälscher, m. ‖ Urkundenfälscher, Münzfälscher, Falschmünzer, m. ‖ Lügner, Betrüger, treuloser Mensch, Wortbrüchiger, m.
**falsarre·gla,** f. Schrägmaß, stellbares Winkelmaß, n., Schmiege, f. *(Zimm.)*
**falsarrie·nda,** f. Beizügel, Aufsatzzügel, m.
**falsea·ble,** adj. verfälschbar, fälschbar.
**falseado·r, ora,** adj. fälschend, verfälschend.
**falseado·r,** m. Fälscher, Verfälscher, m.
**falseadu·ra,** f., **falseamie·nto,** m. Fälschung, Verfälschung, m.
**falsea·r,** v. a. fälschen, verfälschen (Waren, Wein, Arzneien, Münzen, Siegel, Handschriften, Staatseinrichtungen) ‖ durchbrechen, durchbohren (Schild, Panzer 2c.) ‖ biegen (Degen, Säbel) ‖ Beulen in den Harnisch schießen, hauen, schlagen ‖ schief behauen (Steine) ‖ den Sattel mit einer Kammer oder Höhle versehen, damit er nicht drücke ‖ **~ la llave,** einen Nachschlüssel machen ‖ **~ el cuerpo,** Kopf und Schultern einziehen, den Körper geradetragen ‖ im Fechten nicht zuviel Blöße geben ‖ **~ las guardas,** die Wachen bestechen ‖ **~,** v. n. nachgeben, weichen, sich biegen ‖ sich senken (Gebäude) ‖ falsch klingen, verstimmt sein, falschgestimmt sein (die Saiten eines Tonwerkzeugs) *(Mus.)* ‖ sensen (die Vorderschenkel beim Schreiten im Kreise bewegen) (von Pferden) ‖ **–se,** verderben, schlechtwerden.
**falseda·d,** f. Unwahrheit, Falschheit, f. ‖ Urkundenfälschung, f., Falsum, n. ‖ Weichen, Senken des Erdreiches, n. ‖ Unsicherheit, f. (von nicht feststehenden Gegenständen).
**false·o,** m. Fälschung, Verfälschung, f. ‖ schiefe Bearbeitung eines Steines, f. ‖ schiefer Schnitt, m. *(Arch.)*
**false·te,** m. Falsett, m., Fistel, f. *(Mus.)* ‖ Zwicker, m., kleiner Korkzapfen am Faß ‖ **venir de ~,** mit Falschheit zu Werke gehen.
**falsía,** f. Falschheit, f. ‖ Verfälschung, f.
**falsifica·ble,** adj. verfälschbar.
**falsificación,** f. Verfälschung, f. ‖ Verfälschtes, n.
**falsificado·r,** m. Fälscher, Verfälscher, m.
**falsificamie·nto,** m. Verfälschung, f.
**falsifica·r,** v. a. fälschen, verfälschen, betrüglich nachmachen ‖ **–se,** unrichtig sein, nicht eintreffen.
**falsificati·vo, va, falsificato·rio, ria,** adj. verfälschend ‖ zum Verfälschen geeignet.
**falsi·lla,** f. Linienblatt, n. [falsch.
**falsi·llo, lla, falsi·to, ta,** m. ein bißchen
**falsinerva·do, da,** adj. mit falschen Rippen
**falsio,** m. in Murcia: Füllsel, n. *[(Bot.)*
**falsi·to,** m. Betrüger im kleinen, m.
**fa·lso, sa,** adj. falsch, treulos, tückisch, verstellt ‖ falsch, unecht, nachgemacht, untergeschoben, gefälscht, verfälscht ‖ falsch, unwahr, ungegründet, unrichtig, wahrheitswidrig ‖ blind, Schein-, Borg-, Hinter-, After-, Neben- ‖ mit einem geheimen Fehler behaftet (Pferd) ‖ **carta –a,** f. Fehlblatt, n., Fehlkarte, f. ‖ **llave –a,** f. Nachschlüssel, Dietrich, m. ‖ **monedero ~,** m. Falschmünzer, m. ‖ **peso ~,** m. unrichtige Wage, f. ‖ **puerta –a,** f. Hinterthür, Nebenthür, f., joc. After, m. ‖ **–a posición,** f. Falsirechnung, Regula falsi, f. *(Arithm.)* ‖ **–a rienda,** f. Beizügel, m., an den Sattel befestigter Aufsetzzügel, damit das Tier den Kopf hochtrage ‖ **~ testimonio,** falsches Zeugnis, n. ‖ **de ~,** verstellterweise ‖ **en ~,** nicht dauerhaft, nicht festgemacht, nicht festgebaut ‖ **jurar en ~,** falsch schwören ‖ **cerrarse en ~ una herida,** sich mit einem leichten Häutchen überziehen, ohne an Bösartigkeit zu verlieren (Wunde) ‖ **cerrar en ~,** mit dem Schlüssel das Schloß nur scheinbar schließen ‖ **armas –as,** fpl. regelwidrige, unheraldische Wappen, npl.
**fa·lso,** m. Fälscher, m. ‖ Unterlage bei einer Naht, f. Übernaht, f.
**falsope·to,** m. Brustlatz, m.
**fa·lta,** f. Mangel, Abgang, Fehler, m. ‖ Versehen, Vergehen, n., Schuld, f. ‖ Entfernung, Abwesenheit, f., Ausbleiben, n. ‖ Unvollwichtigkeit der Münzen, f. ‖ Aufhören, Ausbleiben, Stillstand des Monatlichen bei Schwangeren, n. ‖ im Ballspiel, fünfzehn voraus ‖ Lücke, f. ‖ **~ de franqueo,** ungenügende Frankatur eines Briefes, f. ‖ **~ de**

**hábito**, Ungewohnheit, f. || **~ de pago**, mangels Zahlung || **~ de sal**, Geschmacklosigkeit, f. || **~ de trabajo**, Arbeitslosigkeit, Sauregurkenzeit, f. || **hacer ~**, fehlen, nicht da sein, ausbleiben || nötig, notwendig, erforderlich sein || **dar quince y ~**, weitüberlegen sein || **á ~ de**, in Ermangelung von || **por ~ de**, mangels an || **sin ~**, unfehlbar || **sacar –s**, jemands Fehler aufzählen || **apuntar las –s**, die Fehlenden in einer Versammlung aufzeichnen || **tiene cinco –s**, sie steht im fünften Monat ihrer Schwangerschaft.

**faltar**, v. n. fehlen, mangeln, abgehen || zu wenig, unter der Zahl, nicht vorhanden sein, abweisend sein || vermißt werden || sich entfernen || ausbleiben || ermangeln zu thun, unterlassen || nötig sein || zu thun übrig, noch zu thun sein, erübrigen || aufhören, zu Ende gehen || sterben || verlassen, nicht mehr bestehen || versagen (Schußwaffen) || der erwarteten Wirkung nicht entsprechen || die Pflicht versäumen || Mangel leiden || Bankerott machen || **~ á alguna cosa**, sich verfehlen, sich versehen gegen etwas || **~ á su crédito**, die Zahlungen einstellen || **~ al tiempo del pagamento**, zur Verfallzeit nicht zahlen || **~ á la verdad**, die Wahrheit verheimlichen, verraten || **~ del mundo**, sterben || **hallarse ~ algo**, etwas auszusetzen finden || **me faltan los pies por ver eso**, ich kann vor Ungeduld kaum erwarten, das

**faltilla**, f. leichter Fehler, m. [zu sehen.

**falto, ta**, adj. mangelhaft || unvollzählig || unwollwichtig || zu leicht || dürftig, Mangel leidend || geizig, karg, knauserig || närrisch, wahnsinnig || **~ de algo**, entblößt, einer Sache beraubt || **~ de juicio**, thöricht, unsinnig, verrückt || **~ de razón**, grundlos || **~ de vista**, der Aussicht beraubt.

**falto'so, sa**, adj. unvollwichtig.

**faltre'ro, ra**, m. Taschendieb, m.

**faltriquera**, f. Tasche, f., Beutel, m. || in Madrid: Sperrsitz zunächst der Bühne, m. *(Th.)* || **rascarse la ~**, fam. in die Büchse blasen, in den Beutel greifen.

**falúa, falu'ca**, f. Feluke, f. *(Mar.)* || Wachtschiff, Zollschiff, n.

**faluche'ro**, m. Felukenführer, m.

**falu'cho**, m. kleine Feluke, f. *(Mar.)* || Aussteger, m., Wachtschiff, Zollschiff, n.

**falu'rda**, f. Meerschwalbe, f.

**fa'lla**, f. Kopfüberwurf der spanischen Damen, m. || Schleier der Marienbilder, m. || Fehlkarte im Spiel, f. || Fehlstück im Bau eines Schiffes, n. *(Mar.)* || Schalkante, Wahnkante, Waldkante, Baumkante im Holz, f. *(Mar., Zimm.)*

**falla'ble**, adj. was fehlen kann. [m.

**falla'da**, f. Trumpfstich bei einer Fehlkarte,

**fallar**, v. a. mit Trumpf stechen, Farbe verleugnen, nicht bekennen (im Kartenspiel) || bestimmen, entscheiden || aburteilen, ein Urteil fällen *(Jur.)* || **~**, v. n. fehlgehen, schlecht ausfallen, mißlingen.

**falle'ba**, f. Thürriegel, Fensterriegel, m.

**fallecede'ro, ra**, adj. vergänglich, hinfällig || verbitch.

**fallece'r**, v. n. sterben || aufhören, zu Ende gehen || fehlen, ermangeln.

**fallecimie'nto**, m. Tod, tödlicher Hintritt einer Person, m., Hinscheiden, n. || Absterben, n.

**falli'ble**, adj. fehlbar, trüglich, unsicher, dem Irrtum, der Täuschung unterworfen.

**falli'do, da**, adj. wortbrüchig || bankerott, bankbrüchig || mißlungen, mißraten, fehlgeschlagen || uneintreibbar (Schuldsumme) || in den Erwartungen getäuscht || mit gebrochenen Sparren *(W.)* || **casa –a**, f. Handlungshaus, das Bankerott gemacht hat, n. || **salir ~**, fehlschlagen, mißlingen, durchfallen (eine Forderung bei einer Schuldverteilung).

**falli'do**, m. Bankerottierer, Bankbrüchiger, m. || **~ alzado**, flüchtiger Bankerottierer || **~ culpado, ~ fraudulento**, betrügerischer Bankerottierer || **~ quebrado**, unglücklicher Bankerottierer.

**fallimie'nto**, m. Bankerott, Bankbruch, m.

**falli'r**, v. n. bankerott machen.

**fa'llo, lla**, adj. der eine gewisse Farbe im Spiel nicht hat, nicht bedient, nicht bekennt.

**fa'llo**, m. Richterspruch, m., richterliches Urteil, vorzüglich in Strafsachen *(Jur.)* || Ausspruch des Arztes über eine Krankheit || allgemeines Urteil über etwas, n. || Fehlkarte im Spiel, f. || **echar el ~**, das Urteil fällen *(Jur.)* || einen Kranken aufgeben *(Med.)* || einen entscheidenden Ausspruch thun, im voraus entscheiden, was an einer Person ist.

**fallo'so, sa**, adj. dürftig.

**fa'ma**, f. Ruf, guter Ruf, guter Name, m. || öffentliches Urteil über jemand, n. || Berühmtheit, f. || Volksstimme, Sage, Fama, f. || **correr ~**, laufen, gehen (das Gerücht) || **dar ~, echar ~**, ein Gerücht verbreiten, in Ruf bringen || **tener ~**, berühmt sein || **de pública voz y fama**, allgemein bekannt, stadtkundig, landläufig. [Paraguay, n.

**famaco'sio**, m. katzenartiges Raubtier in

**fa'me**, f. in Galicien: Hunger, m.

**famélico, ca**, adj. hungrig, nimmersatt.

**fami'lia**, f. Familie, f. || Anverwandtschaft, Verwandtschaft, f. || Hausstand, m. || Dienerschaft, f. || Gesinde, n. || Haus, Geschlecht, n., Abstammung, Herkunft, f. || Gemeinschaft der Geistlichkeit eines Ordens, Klosters, f. || Zunft, f., Leute von demselben Stand, pl. || Schülerschaft einer Lehranstalt, f. || Familie, Gattung, Ordnung, Klasse, f., Geschlecht *(Bot.)* || **~ real**, das königliche Haus || die königliche Familie || die königliche Dienerschaft || **~ compuesta de muchas personas**, zahlreiche Familie || **padre de ~**, m. Hausvater, Familienvater, m., Familienhaupt, n. || **hijo de ~**, m. in väterlicher Gewalt stehender Sohn, m. || **una voz y su ~**, ein Stammwort und seine Ableitungen *(Gr.)* || **cargarse de ~**, Kinder bekommen || **ser de buena ~**, von guter Familie sein || **tener una ~ pobre**, von armer Herkunft sein || **en ~**, im Familienkreise, bei den Seinen || **¡arriba, ~!** Kinder, kommt herauf! || **¡qué ~!** was für ein Volk! was für eine Gesellschaft!

**familia'r**, adj. zur Familie gehörig || auf die Familie bezüglich || frei, ungezwungen, vertraut, vertraulich, sich gehenlassend || geläufig, genau bekannt, durch langen Umgang mit etwas vertraut || gut, dienlich, zuträglich, heilsam || im gewöhnlichen Leben vorkommend, Umgangs- || **voz ~**, f. Ausdruck, der allzu vertraut, nicht ehrerbietig genug ist, m. || **estilo ~**, m. Umgangssprache, f. || **hacerse ~**, sich gemein machen.

**familia'r**, m. Familienangehöriger, m., Familienglied, n. || Vertrauter, Hausfreund, m. || Studienlehrer auf einer höheren Lehranstalt, m. || Bediensteter eines Prälaten, m. || Familiaris, Späher des Ketzergerichts, m. || Hausgeist, innerer Ratgeber, Spiritus familiaris, Dämon, m. || Laie, der aus Frömmigkeit ein Ordenskleid trägt, m. || Angehöriger des Ritterordens von Alkántara, der diesem sein Vermögen ganz oder teilweise vermachte, m.

**familiarci'to, familiari'llo**, m. Allerweltsvertrauter, m.

**familiarida'd**, f. Vertraulichkeit, f., vertraulicher Umgang, m. || Gemeinheit im Umgang, allzugroße Freiheit, f. || Zuträglichkeit, f.

**familiariza'ble**, adj. zu allzugroßer Vertraulichkeit geneigt.

**familiariza'r**, v. a. vertraut, geläufig machen || vertrautmachen, zur Vertraulichkeit stimmen || gewöhnen || **–se**, vertraulich, vertrautwerden || sich gemeinmachen || sich befreunden.

**familiatu'ra**, f. Amt eines Familiaris des Glaubensgerichts, eines Studienlehrers, eines Angehörigen des Ritterordens von Alkántara, n.

**famili'smo**, m. Liebe zur Familie in Fouriers System, f.

**famili'stas**, mpl. Familisten, mpl., englische Sekte im 17. Jahrhundert, welche in der Religion nur die Liebe, mit Ausschluß des Glaubens und der Hoffnung, zuließ.

**fa'mis**, f. Famis, m., golddurchwirkter Seidenstoff aus Smyrna.

**famo'so, sa**, adj. berühmt || berüchtigt, verrufen || ausgezeichnet, vortrefflich, herrlich || gehörig, gewaltig, vollendet || artig und angenehm im Umgang.

**fámula**, f. joc. Magd, Dienerin, f.

**famula'r**, adj. auf den Diener bezüglich.

**famula'to, famuli'cio**, m. Dienst, Dienerstand, m. || Dienstbarkeit, f.

**fámulo**, m. Famulus, m., Diener auf Universitäten || fam. Diener, m. *(Mar.)* **en fa'na, esto'pa ~**, f. Tors, m., Kodille, f.

**fana'l**, m. Schiffslaterne, Laterne, Feuerwarte, Seeleuchte, f., Feuer des Leuchtturms *(Mar.)* || Leuchtgeld, n. *(Mar.)* || Lichtschirm, m. Glasglocke auf eine Lampe, f. || Laterne, Haube, f., Deckenlicht, n., Dachaufsatz mit einem Oberlichte *(Arch.)* || fig. Licht, Leuchte.

**fanático, ca**, adj. fanatisch, schwärmerisch, glaubenstoll.

**fanático**, m. Fanatiker, Schwärmer, Wahngläubiger, Glaubenstyrann, m.

**fanatismo**, m. Fanatismus, m., Schwärmerei, Religionsraserei, Glaubenswut, Meinungswut, f.

**fanatizado'r, ora**, adj. den Fanatismus entzündend. [Eiferer, m.

**fanatizado'r**, m. Glaubensschwärmer,

**fanatiza'r**, v. a. fanatisieren, mit blinder Glaubenswut anstecken, Meinungswut, Schwärmerei einflößen || **–se**, fanatischwerden, eifern.

**fandango**, m. Fandango, m., spanischer Tanz und Musik dazu || Lustiges, buntes, tolles Treiben, n. || Gericht aus Paradiesäpfeln, Kürbis, Pfeffer, Eiern und Mehl, n. [sein.

**fandanguea'r**, v. n. geräuschvoll, lustig

**fandangue'ro**, m. der gern den Fandango tanzt, Liebhaber des Fandango, m. || Schmauser, Schwärmer, Liebhaber von Lustbarkeiten, m.

**fanderia**, f. Stabhammer, m., Hammerwerk, n. [falter, f.

**fando'fla**, f. Kriegsmaschine im Mittel-

**fandula'rios**, mpl. altmodische Schleppkleider, npl.

**fane'ca**, f. Ährenfisch, m. [kleider, npl.

**fane'ga**, f. Fanega, f., spanisches Trockenmaß = 12 Celemines = 55.$_{501}$ Liter || **~ de tierra**, spanisches Flächenmaß = 64.$_{596}$ Ar, bei Ackerland = 400, bei Weideland = 500 Quadratklafter || **~ de puño, ~ de sembradura**, Aussaat einer Fanega von 55 Liter Korn, d. h. das Feld dazu, f.

**fanega'da**, f. Inhalt einer Fanega, m. || Stück Feld zu einer Fanega Aussaat, n. || **á –s**, scheffelweise, in großer Menge.

**faneránteros, ra**, adj. mit deutlichen Staubbeuteln *(Bot.)* [*(Bot.)*

**fanera'nto, ta**, adj. mit deutlichen Blüten

**fane'ro**, m. sichtbares und bleibendes Erzeugnis der Haut, wie Haare ꝛc., n. *(An.)*

**fanerobio'to, ta**, adj. deutlich, sichtbar lebend. [baren Kiemen, mpl.

**fanerobranquio'ides**, m. Fische mit sicht-

**fanerocá'rpo, pa**, adj. mit deutlichen Früchten *(Bot.)* [lichen Samenlappen *(Bot.)*

**fanerocotiledóneo, nea**, adj. mit deut-

**fanerога'mia**, f. Phanerogamia, f., Gesamtheit der Pflanzenklassen mit erkennbaren Befruchtungswerkzeugen.

**fanerógamo, ma**, adj. phanerogam, mit deutlicherkennbaren Befruchtungswerkzeugen *(Bot.)*

**fanerógamos**, mpl. Phanerogamen, npl., Pflanzen mit deutlichen Befruchtungsteilen, ant. criptógamos || sich deutlichbegattende Weichtiere, npl.

**fanerоge'no, na**, adj. aus erkennbaren Bestandteilen bestehend *(Min.)*

**faneroglo'so, sa**, adj. mit deutlicherkennbarer Zunge, ant. agloso.

**faneroneumo'nios**, mpl. mit Lungen versehene Bauchfüßler, mpl.

**faneroneu'ro, ra**, adj. mit deutlichen Nerven, ant. criptoneuro. [Staubfäden, fpl.

**fanerósto mas**, fpl. Pflanzen mit deutlichen

**fanerósto mo, ma**, adj. mit deutlichen Staubfäden versehen *(Bot.)*

**fanfarrea'r**, v. n. prahlen.

**fanfarria**, f. Aufschneiderei, Prahlerei, f. || Hörnertusch, m. *(J.)*

**á lo fanfárrico**, adv. prahlerisch.

**fanfarrón**, adj. prahlerisch, großsprecherisch, großmäulig || blendend, ohne inneren Wert || **trigo ~**, m. Berberweizen, m.

**fanfarrón**, m. Aufschneider, Prahler, Prahlhans, Bramarbas, Großsprecher, m., Großmaul, n. [Großsprecherei, f.

**fanfarrona'da**, f. Aufschneiderei, Prahlerei,

**fanfarrona'zo, za**, adj. äußerst prahlerisch.

**fanfarronea'r**, v. n. prahlen, aufschneiden, großsprechen, großthun. [Aufschneiderei, f.

**fanfarronería**, f. Prahlerei, Prahlsucht,

**fanfarrone'sca**, f. prahlerisches Wesen, n.

**fanfarrónico, ca**, adj. joc. prahlhansig.

**fanfurriña**, f. Aufwallung, Entrüstung über eine Kleinigkeit, f. || **~ portuguesa**, portugiesisches Aufbrausen, n., Spottwort der Spanier über die Portugiesen.

**fanga'l, fanga'r**, m. Morastloch, n. || fig. Wirrwarr, m., Durcheinander, n., Patsche, f.

**fa'ngo**, m. Schlamm, Wasserschlamm, Morast, m.

**fangosida'd**, f. Schlammigkeit, f.

**fango'so, sa**, adj. schlammig, morastig, kotig.

**fanón**, m. Strohlade, Beinlade, Beinbindlade, f. *(Chir.)* || Wamme des Rindviehs, f. || Haarzotte am Pferdefuß, f.

**fansa'ra**, f. grober Seidenwürmersame, m.

**fansega'res**, mpl. Würger, Erdrosseler, mpl., indische Sekte.

**fantasead'or, ora**, adj.

**fantasea'r**, v. a. der Einbildungskraft freien Lauf lassen || sich übertriebene Vorstellungen

machen ‖ etwas prahlerisch zur Schau tragen, mit etwas prunken.

**fantasía,** f. Einbildungskraft, Phantasie, f. ‖ Begeisterung, f., hoher Schwung der Einbildungskraft, m. ‖ Laune, Grille, f., wunderlicher Einfall, m. ‖ Hochmut, Eigendünkel, m., Einbildung, f. ‖ Prunk, m., Großthuerei, f. ‖ sinnreicher, witziger Einfall ‖ maurischer Maskenaufzug, m. ‖ arabische Fantasia, f. ‖ Phantasie *(Mus.)* ‖ **de ~,** nach eigenen Einfällen verfertigt, aufgeführt, gespielt ‖ **–s,** pl. Perlenhalsschnur, f. [vorstellen, sich denken.

**fantasiar,** v. n. joc. sich einbilden, sich

**fantasiastas, mpl.** christliche Sektirer, welche behaupteten, Christus habe nur einen Scheinleib gehabt, mpl. [haft.

**fantasioso, sa,** adj. eingebildet, dünkel-

**fantasma,** m. Luftbild, Lugbild, Schreckbild, Traumbild, Gespenst, n. ‖ Trugbild, Hirngespinst, n., Grille, f. ‖ Erscheinung, f., Gesicht, n., Scheinkörper, m. ‖ Schatten, m., Schattenwerk, n. ‖ aufgeblasener, dünkelhafter Mensch, m. ‖ Gliedermann zum Anlegen von Verbänden, m. *(Chir.)*

**fantasma,** f. iron. Vogelscheuche, f.

**fantasmacopo, fantasmatóscopo,** m. Phantasmatoskop, m., optischer Apparat zu Geistererscheinungen, m.

**fantasmagoría,** f. Phantasmagorie, Scheinzauberei, f., Vorstellung von Geistererscheinungen ‖ Apparat zu Geistererscheinungen, Zauberapparat, m. ‖ fig. Blendwerk, n., Spiegelfechterei, f.

**fantasmagórico, ca,** adj. phantasmagorisch, gaukelhaft. [n.

**fantasmilla,** f. kleines Lugbild, Trugbild,

**fantasmón, m.** eingebildeter, eitler, aufgeblasener Mensch, m. ‖ großes Hirngespinst, n.

**fantástico, ca,** adj. eingebildet, phantastisch, abenteuerlich ‖ schwärmerisch ‖ wunderlich, sonderbar, launig ‖ hochmütig, stolz, anmaßend.

**fantí,** m. in Venedig: Handelsgerichtsschreiber, der die Wechselproteste aufzunehmen hatte, m.

**fañado, da,** adj. jährig (von Tieren).

**fañoso, sa,** adj. in Kuba: näselnd. [m.

**faquín,** m. Lastträger, m. ‖ Lump, Schuft,

**faquinismo,** m. ehrloser, schuftiger Charakter, m. [Neugranada, m.

**fara,** f. Furchenschlange, f. ‖ Bielfraß in

**farabusteador,** m. verschmitzter Dieb, m.

**farach,** m. oberägyptische Akazie, f.

**farachar,** v. a. Hanf schwingen. [f. *(Phys.)*

**farad,** m. elektromagnetische Stromeinheit,

**farafa,** f. Goldwolf aus Madagaskar, m.

**faralá,** f. Falbel, f. [m.

**farallón, farillón,** m. steiler Fels im Meer,

**faramalla,** f. albernes gehaltloses Geplauder, Geschwätz, Gewäsch, n. ‖ Schwindelei, Betrügerei, f. ‖ verwirrter Handel, m. ‖ Lapperei, Kleinigkeit, f.

**faramallo,** m. Schwätzer, m.

**faramallear,** v. n. schwatzen.

**faramallero,** m. Schwindler, m. [m.

**faramallón,** m. Erzschwätzer, Windbeutel,

**farandola,** f. Farandole, f., provenzalischer Rundtanz und Melodie dazu.

**farándula,** f. Schauspielerleben, n., Schauspielerstand, m., Komödiantentum, n. ‖ herumziehende Schauspielergesellschaft, f., Betrügerei, Schwindelei, Windbeutelei, f. ‖ Gewerbe, n., Hantierung, f. ‖ grobe Spitzen, fpl.

**farandulero,** m. wandernder Schauspieler, m. ‖ Schwindler, Schwätzer, Windbeutel, m.

**farandulica, f.** kleine Schauspielertruppe, f.

**farandúlico, ca,** adj. das Schauspielergewerbe betreffend.

**farangosis,** f. Verdrehung der Wimpern nach der Bindehaut des Auges, f. *(Path.)*

**faraón,** m. Pharospiel, n. ‖ **–es,** pl. die Pharaonen.

**faraona,** f. Pharaonshund, m. (Schnecke).

**faraónico, ca,** adj. pharaonisch.

**farasa,** f. madekassische Hyäne, f.

**farapo,** m. Fetzen, Hader, Lumpen, m.

**faratigo,** m. Haupteingang zum Thunfischnetz, m.

**farautе,** m. Bote, Abgesandter, Botenträger, m. ‖ Dolmetscher, m. ‖ Faktotum, alles in allem, n., die rechte Hand ‖ Wichtigthuer, m. ‖ ehemals, der den Prolog hersagende Schauspieler ‖ ehemals, Wappenkönig, Wappenherold zweiten Ranges, m. (vor dem persevante und hinter dem rey de armas).

**farcimiral,** adj. zitzenförmig *(An.)*

**farcimínio,** m. Hautwurm, Springwurm der Pferde, m.

**farcinoso, sa,** adj. auf den Hautwurm, Springwurm der Pferde bezüglich.

**farda,** f. Auflage für das Besprengen der Felder, f. ‖ ehemalige Fremdensteuer in Spanien, f. ‖ schräger Stoß, m., schräges Blatt, n., Versetzung, f., Zuschneiden auf Gehrung *(Zimm.)* ‖ **pagar ~, pagar la ~,** das Vergnügen teuer bezahlen.

**fardacho,** m. Eidechse, f.

**fardaje,** m. Gepäck, Reisegepäck, Kriegsgepäck, n. ‖ Mundvorrat auf Reisen, m.

**fardar,** v. a. ausstaffieren, mit der nötigen Kleidung und Wäsche versehen, versorgen, ausstatten ‖ **–se,** sich mit Kleidern und Weißzeug versorgen.

**fardel,** m. Tornister, Ranzen, Quersack, Brotsack, Schnappsack, m., Ränzel, n. ‖ Ausstattung einer Braut an Kleidern, Wäsche und Putz, f.

**fardelejo, fardelillo,** m. Ränzel, n.

**fardelería,** f. Haufen Packete, Bündel, m.

**fardellín,** m. Unterrock, zunächst unter der basquiña getragen, m.

**fardería, carga de fardería,** f. Stückgüter, npl., ant. carga á granel *(Mar.)*

**fardido, da,** adj. kühn, keck.

**fardillo,** m. Päckchen, Bündelchen, n. ‖ Ausstattung einer Braut an Kleidern und Wäsche, f.

**fardo,** m. Ballen, großer Pack, m. ‖ **~ de dos en carga,** Ballen von ungefähr zwei Centnern ‖ **–s,** pl. Gepäck, Reisegepäck, n. ‖ **–s de noche,** Nachtsack, m., Nachtgepäck.

**farela,** f. Nervengras, n. [m.

**farellón, farillón,** m. steiler Fels im Meer,

**fareno,** m. schwedischer Karpfen, m.

**fares,** fpl. Nachmittagsmette nach der Vesper in der Charwoche, während welcher alle Lichter nach und nach ausgelöscht werden, f. ‖ Finsternis, f.

**farfalá,** f. Falbel, f., ausgezackter Zierat an Kleidern ‖ ein in Falten gelegtes, gekniffes Stück Zeug.

**farfalla,** f. Wurzelfaser, f. *(Bot.)*

**farfallo so, sa,** adj. stotternd, stammelnd.

**farfán,** m. christlicher Reiter im Dienst der maurischen Könige, m.

**farfantón, farfante,** m. Prahlhans, Hans Dunst, m. [f.

**farfantonada,** f. Aufschneiderei, Prahlerei,

**farfantonería,** f. prahlerisches, aufschneiderisches Wesen, n.

**farfantonizar,** v. a. joc. dickthun, prahlen.

**fárfara,** f. Huflattich, m. *(Pfl.)* ‖ inneres Häutchen im Ei, n. ‖ **en ~,** mit noch ungebildeter äußerer Schale, bloß mit dem inneren Häutchen umgeben (Ei) ‖ fig. unvollendet, noch im Werden.

**farfullador, ora,** adj. stammelnd, stotternd. [Stotterer, m.

**farfullar,** v. a. beistammeln, herstottern ‖ **~,** v. n. stammeln, stottern ‖ fig. pfuschen, in Eile verrichten, schnell und schlecht arbeiten ‖ umwühlen, in Unordnung bringen.

**farfullero,** m. Stammler, Stotterer, m. ‖ Pfuscher, Hudler, m. [im Anzug.

**fargallón, ona,** adj. schlampig und schmutzig

**fargallón,** m. Pfuscher, m. ‖ Schmutzfink, m.

**fargar,** m. Kapitel der Zendavesta, n.

**farigola,** f. in Katalonien: Thymian, m.

**farina, harina,** f. Mehl, n. [*Pfl.*)

**farináceo, cea,** adj. mehlartig ‖ mit Mehlstaub bedeckt *(Bot.)* ‖ mehlicht, von mehlartigem Aussehen, stäubend (Hautausschlag *(Path.)*

**farinal,** adj. im Mehl lebend, mehlfressend (Insekten). [Aussehen, f.

**farinela,** f. Moderpflanze von mehlartigem

**farineta,** f. Wurzeltrieb, m., Wurzelfaser, f. ‖ **–s,** pl. Brei von Mehl, Wasser, Honig ꝛc., m.

**faringe,** f. Schlundkopf, m. *(An.)*

**faringeo, gea,** adj. zum Schlundkopf gehörig, Schlundkopf- *(An.)*

**faringeurisma,** m. unnatürliche Erweiterung des Schlundkopfes, f. *(Path.)*

**faringitis,** f. Schlundkopfentzündung, f. *(Path.)*

**faringocele,** m. Geschwulst von Vorfall oder Erweiterung des Schlundkopfes, f. *(Path.)*

**faringo-estafilino, na,** adj., **músculo ~,** m. Schlundzäpfleinmuskel, m. *(An.)*

**faringo-glosso, sa,** adj., **nervio ~,** m. Schlundzungennerv, m. *(An.)*

**faringografía,** f. Beschreibung des Schlundkopfes, f. *(An.)* [m. *(An.)*

**faringógrafo,** m. Schlundkopfbeschreiber,

**faringo-laringitis,** f. Entzündung des Schlund- und Kehlkopfes, f. *(Path.)*

**faringolisis,** f. Schlundkopflähmung, f. *(Path.)*

**faringología,** f. Schlundkopflehre, f. *(An.)*

**faringológico, ca,** adj. zur Schlundkopflehre gehörig *(An.)*

**faringo-palatino, na,** adj., **nervio ~,** Schlundgaumennerv, m. *(An.)*

**faringoperistole, faringoperistolia,** f. Verengung, Zusammenziehung des Schlundkopfes, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**faringoplegía,** f. Schlundkopflähmung, f.

**faringorragia,** f. Bluterguß aus dem Schlundkopf, m. *(Path.)* [m. *(Path.)*

**faringospasmo,** m. Schlundkopfkrampf,

**faringostomos,** mpl. Tiere, denen der Rand des Schlundes als Mund dient, npl.

**faringo-tiroideo, dea,** adj. Schildknorpelschlund- *(An.)* [*(Chir.)*

**faringotomía,** f. Schlundkopfschnitt, m.

**faringotomo,** m. Schlundkopflanzette, f. *(Chir.)*

**farino-glutinoso, sa,** adj. aus Stärke und Kleber bestehendes Mehl enthaltend *(Chem.)*

**farinoso, harinoso, sa,** adj. mehlhaltig, mehlig, Mehl-. [backener Maiskuchen, m.

**farina,** f. in Asturien: in der Asche gebackener Maisfladen, m.

**fario,** m. Bachforelle, f. *(F.)*

**farisaico, ca,** adj. pharisäisch, scheinheilig.

**farisaísmo, fariseísmo,** m. pharisäische Lehre, f. ‖ Lehrzunft, Genossenschaft der Pharisäer, f. ‖ Scheinheiligkeit, f., Pharisäertum, n., Heuchelschein, m.

**fariseísta,** m. Scheinheiliger, m.

**fariseo,** m. Pharisäer, m., ant. saduceo ‖ fig. grausamer, gefühlloser, ungerechter Mensch, m. ‖ fig. großer, häßlicher Mensch von unangenehmem Äußern.

**farito,** m. kleiner Leuchtturm, m.

**farlusana,** f. Wasserpieper, m., Schaflerche, f.

**farlusana,** f. Wasserpieper, m. *(V.)*

**farmac,** m. Farmakbaum in Amboina, m.

**farmacea,** f. Anwendung von Liebestränken bei den Alten, f. [zeutik, f.

**farmacéutica,** f. Apothekerkunst, Pharma-

**farmacéutico, ca,** adj. pharmaceutisch, Apotheker-, Arzneibereitungs-.

**farmaceutria,** f. Titel der achten Egloge Virgils, m. [f., Arzneiladen, m.

**farmacia,** f. Apothekerkunst, f. ‖ Apotheke,

**farmacita,** f. Pharmacit, m. *(Min.)*

**fármaco,** m. Arzneimittel, n.

**farmacolita,** f. Pharmakolith, m., wasserhaltiger, arsenikfaurer Kalk.

**farmacología,** f. Pharmakologie, f., Kenntnis der Arzneimittel und ihrer Anwendung.

**farmacológico, ca,** adj. pharmakologisch.

**farmacologista, farmacólogo,** m. Pharmakolog, m.

**farmacomanía,** f. Arzneiverschreibewut, f.

**farmacopea,** f. Pharmakopöe, f., Arzneibuch, n.

**farmacópola,** m. iron. Pillendreher, m.

**farmacopolia,** f. iron. Arzneihandel, m.

**farmacópolico, ca,** adj. arzneilich ‖ iron. Arznei mischend.

**farmacoposia,** f. Arzneitrank, m.

**farmacoquímica,** f. pharmaceutische Chemie, f.

**farmacosiderita,** f. Pharmakosiderit, m., wasserhaltiges arsenikfaures Eisenoxyduloxyd.

**farmacotica,** f. Arzneibüchse, f.

**farmacotrito,** m. Arzneibereiter, m.

**farmacúrgico,** m. Arzneiausstattung einer Apotheke, f. [m.

**farnero,** m. in Asturien: Gefälleinnehmer,

**faro,** m. Leuchtturm, m., Feuerwarte, f. *(Mar.)* ‖ Leuchtfeuer, n. *(Mar.)* ‖ Pharo, n., Brüsseler Bier ‖ fig. Leuchte, f., Leitstern, m.

**Faro de Mesina,** m. die Straße von Messina.

**farol,** m. Laterne, Leuchte, f. ‖ Straßenlaterne ‖ Schiffslaterne, Seeleuchte *(Mar.)* ‖ fig. Eitelbold, Windbeutel, m. ‖ **~ de alumbrado,** Straßenlaterne ‖ **~ de la carne,** am Großtag aufgehängtes Fleischnetz, um das Fleisch frisch zu erhalten, n. *(Mar.)* ‖ **~ de reverbero,** Laterne mit Strahlenspiegel ‖ **~ de ronda,** Blendlaterne ‖ **~ de seña,** Leuchtfeuer, n. *(Mar.)* ‖ **~ sin luz,** fig. Hohlkopf, m. ‖ **hacer ~,** ein Licht aussetzen *(Mar.)*

**farola,** f. Leuchte, Seeleuchte, f., Feuer, n. *(Mar.)*

**farolazo,** m. Schlag mit einer Laterne, m. ‖ Handgemenge, n. ‖ **salir á –s,** handgemein werden. [spielen.

**farolear,** v. a. wichtigthun, den Gelehrten

**farolero,** m. Laternenmacher, m. ‖ Laternenverkäufer, m. ‖ Laternenträger, m. (als

Diener einer Herrschaft) || Laternenanzünder, Laternenputzer, Lampenmann, m. || Lampenwärter, m. *(E. B.)* || fig. Wichtigthuer, m.

**farolíco**, m. kleine Laterne, f. || Windglöckchen, n. *(Pfl.)* [erbse, f. *(Pfl.)*

**farolillo**, m. kleine Laterne, f. || Blasen-

**farolón**, m. große Laterne, f. || hübscher aber dummer Mensch, m.

**farós**, m. großer Herbstapfel, Kaiserapfel, Gravensteiner, m.

**faro'ta**, f. freches, schamloses Weib, n. || Hopfenstange, große Weibsperson, f.

**farotón**, m. unverschämter, frecher Kerl, m.

**faroto'na**, f. freches, schamloses Weibsbild, n.

**fa'rpa**, f. ausgezackte Spitze einer Fahne, Flagge ꝛc., f., Fahnenzipfel, Flaggenzipfel, m.

**farpa'do, da**, adj. ausgezackt.

**fa'rra, fo'rra**, f. Blaufelchen, Schnäpel, m., Schnabelräsche, f. *(F.)*

**farrachado'r**, m. arabischer Gartenkünstler, m. || arabischer Kohlgärtner, m. [rülle.

**farragino'so, sa**, adj. voll Gerümpel, Gefarrago, farra'go, m. Plunder, Wust, Kram, m., Gerümpel, Gerülle, n. || Gewäsch, n., Wortkram.

**farraguí'sta**, m. Aftergelehrter, gelehrter Wortkrämer, Zungendrescher, Phantast, m.

**farra'pa**, f. Mehl, n.

**fa'rro**, m. Gerstengraupen, fpl. || Gerstengrütze, f. || feinster Weizen, m.

**farrone'sco, ca**, adj. prahlerisch. [fpl.

**farrope'as**, fpl. in Aurien: Fußschellen,

**farru'co**, m. fam. Provinzler, m.

**fa'rsa**, f. Posse, f., Schwank, m., Possenspiel, n. *(Th.)* || Schauspielergesellschaft, f. || fig. das Possenhafte, Possenspiel des Lebens ꝛc.

**Farsa'lia**, f. Pharsalus.

**farsa'nta**, f. Schauspielerin, f.

**farsa'nte**, m. Schauspieler, m. || Possenfarse'to, m. Steppwams, n. [reißer, m.

**farta'l**, m. süßes Backwerk mit Zimt und anderen Gewürzen, n. [Münze.

**fa'rthing**, m. Farthing, m., englische fas, f. was recht und billig ist || **por ~ ó por nefas**, mit Recht oder mit Unrecht || durch erlaubte oder unerlaubte Mittel.

**fasa'nia**, f. Springwurm der Pferde, m.

**fasca'l**, m. Wagenladung auf dem Felde gesammelter Getreidegarben, f. || Bündel Sparte zum Flechten von Tauen, m. *(Mar.)*

**fa'sces**, fpl. Rutenbündel, Liktorenbündel, n.

**fa'scia**, f. Fascie, f., aus Sehnengewebe bestehende Binde, die einen Muskel deckt *(An.)*

**fascia'l**, adj. Fascien- *(An.)*

**fascíala'ta**, f. Fascie, f. *(An.)*

**fascícula'do, da**, adj. bundförmig, büschelförmig, büschelartig.

**fascículo**, m. Heft, Fascikel, n. || Lieferung eines gelehrten Werkes, f. || Bündel, Armvoll Pflanzen, m. Büschel, m. *(Bot.)*

**fascina'ble**, adj. verblendbar.

**fascinación**, f. Verblendung, f., Zauber, m. || Bezauberung, Beherzung, f. || Bannen mit dem Blick, n. bezaubernde Kraft des Auges, Zauberkraft des Magnetisierenden || büschelförmige Verwachsung, f. *(Bot.)* [bend.

**fascinado'r, ora**, adj. bezaubernd, blen-

**fascinado'r**, m. Zauberer, m.

**fascinamie'nto**, m. Verblendung, f., Zauberbann, m.

**fascina'r**, v. a. fesseln, bannen, blenden || bezaubern, behexen || mit dem Auge bannen, **~se**, geblendet werden || im Zauberbann gefangengehalten werden.

**fascio'la**, f. Bindwurm, Leberwurm, m.

**fasciola'ria**, f. gestreifte Spindelschnecke, f.

**fascípeno, na**, adj. mit gestreiften Flügeln.

**fa'sco**, m. Bartmoos, n. [schwein, n.

**fascocoe'rdo**, m. afrikanisches Beutel-

**fascoga'lo**, m. australischer Beutelmarder, m. [meltier, n., Wombat, m.

**fascolá'rtos, fascólomo**, m. Beutelmurfascolomí'des, mpl. das Geschlecht der [beutelmeltiere. [den, f. || Passahfest, n.

**fase**, m. Feier des Osterlamms bei den Juden, f. || Passahfest, n.

**fa'se**, f. Lichtgestalt eines Körpers mit zu gewisser Zeit wechselnder Beleuchtung, f. [Mondsbruch, m. *(Astr.)* || fig. Wandlung, f., Stadium, n. || **–s**, pl. Wechsel der Lichtgestalten, m. *(Astr.)* || **las cuatro –s de la luna**, die vier Mondphasen, Mondwechsel *(Astr.)*

**faséola**, f. Bohne, f. || Zwergbohne.

**faseola'das**, fpl. die Bohnenarten, die [zählich *(Bot.)*

**faseola'do, da**, adj. bohnenartig, bohnen-

**faseólico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Phaseo[ture. [*(Chem.)*

**faseolí'na**, f. Phaseolin, n *(Chem.)*

**faseolo'ides**, fpl. bohnenartige Hülsenpflanzen, fpl.

**fase'ta**, f. eine Abart des Feuersteins *(Min.)*

**fa'sia**, f. Breitfliege, f.

**fasiane'la**, f. Fasanschnecke, f.

**fasiánido, da**, adj. fasanartig.

**fasiánidos**, mpl. fasanartige Vögel, mpl.

**fasia'no, na**, adj. breitfliegenähnlich.

**fasianóptero, ra**, adj. fasanflügelähnlich.

**fasisto'r**, m. Großthuer, m.

**fasistorería**, f. Großthuerei, f.

**fa'smo**, m. Stabheuschrecke, Gespenstschrecke, Gespenstheuschrecke, f.

**fásoles**, mpl. Bohnen, Fasolen, fpl.

**fasquía**, f. Eckl, m. || Reibholz, n. *(Mar.)* || Barthölzer, npl. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**fasquia'r**, v. a. die Reibhölzer anschlagen

**fastia'l**, m. Spitzgiebel, m. *(Arch.)* || Giebelspitze, f. *(Arch.)*

**fastidia'do, da**, adj. überdrüssig.

**fastidia'r**, v. a. anekeln, Ekel verursachen || langweilen, Langweile machen, belästigen || jemandem etwas verleiden || hinters Licht führen || **~ alguna cosa**, Langweile von etwas haben || Widerwillen gegen etwas empfinden || **–se**, Ekel, Überdruß, Langweile empfinden || **–se de alguna cosa**, Ekel vor etwas haben || einer Sache überdrüssig werden.

**fastí'dio**, m. Ekel, m. || Überdruß, m. || Langweile, f. || Abscheu, Widerwille, m. || Verdruß, m. || **no pillar ~**, sich nichts zu Herzen nehmen, gegen alles gleichgültig bleiben.

**fastidiosida'd**, f. Langweiligkeit, Lästigkeit, f.

**fastidio'so, sa**, adj. ekelhaft || lästig, beschwerlich || langweilig || widrig, zuwider.

**fastigia'do, da**, adj. gegipfelt, gleichhoch *(Bot.)*

**fastigia'rio**, m. Fastigiaria f. (Meeralge).

**fastigio**, m. Giebel am Vorderbau, m. *(Arch.)* || Gipfel, Wipfel, m.

**fa'sto, ta**, adj., **dia ~**, m. bei den Römern den öffentlichen Staatsgeschäften gewidmeter Tag, m., ant. nefasto || fig. Glückstag.

**fa'sto**, m. Gepränge, n., Prunk, Pomp, m., Pracht, f. || Hochmut, m., Hoffart, f., hochtrabendes Wesen, Protzentum, n. || **–s**, pl. Festkalender, Staatskalender der alten Römer, m. || Jahrbücher, npl. || fig. die Geschichte || **~ capitolinos**, Verzeichnis der römischen Konsuln auf Marmortafeln, n. || **–s comunes**, römischer Festkalender || **–s consulares**, Zeittafel der römischen Konsuln, f. [f.

**fastuosida'd, fastosida'd**, f. Prunksucht,

**fastuo'so, fasto'so, sa**, adj. prunkend, prunkvoll || prunkliebend, prunksüchtig || hochtrabend, sich breitmachend. [n.

**fatagín**, m. langschwänziges Schuppentier,

**fata'l**, adj. verhängnisvoll, unglücklich || leidig, unselig || unvermeidlich || nachteilig || schädlich, verderblich || allerletzt, Not- *(Jur.)* || fam. frech, vorwitzig, unruhig, quälerisch (besonders von Kindern) || **tránsito ~**, m. Tod, m. || **hora ~**, f. Todesstunde, f. || **momento ~**, m. entscheidender Augenblick, m. || **barca ~**, f. Charons Nachen, m.

**fatalida'd**, f. Verhängnis, blindes Schicksal, n. || Mißgeschick, n., Widerwärtigkeit, f., fam. Fatalität, f.

**fatalí'smo**, m. Verhängnisglaube, Schicksalsglaube, Fatalismus, m., ant. determinismo. [glaubens, Fatalist, m.

**fatalí'sta**, m. Anhänger des Schicksals-

**fatalme'nte**, adv. unglücklicherweise.

**fa'te-ha**, m. das erste Kapitel des Koran.

**fatídico, ca**, adj. wahrsagend, weissagend.

**fatimí'ta**, m. Fatimit, m., Nachkomme Fatimes, einziger Tochter Mohammeds (arabische Dynastie).

**fatí'ga**, f. Mühe, f. || Arbeit, f. || Beschwerde, Strapaze, ermüdende Anstrengung, Mühseligkeit, f. || Ermüdung, Abmattung, f. || Beschwerlichkeit, f. || Schmerz, m. || Leiden, n. || Angst, f. || Arbeitsdienst, m. *(Mil.)* || **~ en el pecho**, Übelkeit, f.

**fatiga'ble**, adj. leicht zu ermüden.

**fatigadame'nte**, adv. mühsam.

**fatiga'do, da**, adj. ermüdet, abgemattet || mühsam.

**fatigado'r, ora**, adj. ermüdend.

**fatigado'r**, m. Quäler, Quälgeist, Plagegeist, m. || Überlästiger, m.

**fatiga'r**, v. a. ermüden, abmatten || angreifen, zusetzen || quälen, plagen, hudeln || ängstigen || bekriegen, mit Krieg überziehen || verheeren, verwüsten, zu Grunde richten || beschwerlichfallen, lästigfallen || necken, beunruhigen *(Mil.)* || **~ las ijadas**, dem Pferde die Sporen geben || **~ la selva**, poet. im Walde jagen || **–se**, sich quälen, sich abmühen || sich Mühe geben || sich ermüden, sich abmatten || eilen.

**fatighén**, m. das Vaterunser der Mohammedaner. [mühseilig, beschwerlich || ängstlich.

**fatigo'so, sa**, adj. ermüdend, mühsam,

**fatniorra'gia**, f. Blutfluß aus der Zahnlade, f. *(Path.)*

**fatua'rio**, m. Träumer, Geisterseher, m.

**fatuida'd**, f. Einfalt, Albernheit, Dummheit, f. || Geckenhaftigkeit, f. || alberne Rede, Handlung, f. [n.

**fatuí'smo**, m. albernes, geckenhaftes Wesen,

**fa'tuo, tua**, adj. einfältig, albern, dumm, thöricht || geckisch, läppisch || kraftlos, gehaltleer.

**fa'tuo**, m. Faut, Geck, Laffe, m. || Einfaltspinsel, m.

**fa'uces**, fpl. Schlund, m. *(An.)* [f.

**faufa'u**, m. Wichtigthuerei, wichtige Miene,

**fa'ulla**, f. Flächenmaß für Maulbeerpflanzungen = 2½ Fanegas Aussaat.

**Fa'una**, f. Fauna, f. Waldgöttin der Römer.

**fa'una, fauní'a**, f. Fauna, f., Gesamtheit der Tiere eines Landes || Tierbeschreibung eines Landes, f., ant. flora. [flügler).

**fánunidos**, mpl. Fauniden, mpl. (Zwei-

**fa'uno**, m. Faun, m., Waldgott der Römer.

**fa'usto, ta**, adj. glücklich, beglückt, günstig.

**fa'usto**, m. großer Aufwand, m., Protzentum, n. [bend, prunkvoll.

**fausto'so, sa**, adj. hoffärtig || prachtliebe-

**fautor, ora**, adj. begünstigend, befördernd.

**fautor**, m. Beschützer, Gönner, Helfershelfer, Begünstiger, m. || Diebshehler, m. || Verfechter einer für verwerflich gehaltenen Ansicht, m. || Anstifter eines Verbrechens, m.

**fautoría**, f. Begünstigung einer Person, Partei ꝛc., f. || Verheimlichung eines Verbrechens, f. || Anstiftung eines Verbrechens, f.

**favacra'sa**, f. Schmeerwurz, f.

**favagí'ta**, f. fossile Madrepore, f.

**fava'l**, m. gefleckte Schraubenschnecke, f.

**favia'nos**, mpl. nackte Knaben, bei den Faunsfesten in Rom, mpl.

**favifo'rme**, adj. wabenförmig.

**favi'la**, f. Funke, m. || Loderasche, glimmende Asche, f. || poet. Glut des Scheiterhaufens, f. [f.

**fa'vo**, m. Wabe, Honigscheibe, Wachsscheibe,

**favo'nio**, m. lieblicher Westwind, Zephyr, m., ant. subsolano.

**favo'r**, m. Gunst, Gunstbezeigung, Begünstigung, Gewogenheit, Gefälligkeit, f. || Unterstützung, Hülfe, f., Beistand, m. || Ehre, die jemandem erwiesen wird, f. || Gefallen, m. || Schleife, Blume, als Zeichen der Gunst einer Dame an einen Herrn, der bei festlichen Gelegenheiten dieselben am Arm oder Hut trägt, f. || Trumpffarbe bei gewissen Kartenspielen, f. || **¡~ á la justicia!** im Namen des Königs! Formel, womit von der Justiz die Beihülfe der bewaffneten Macht gefordert wird || **estar á ~ de alguno**, für jemand Partei ergreifen || **tener á uno á su ~**, auf jemands Schutz, Unterstützung rechnen können || **hacer ~**, begünstigen, gewogen sein || **tomar ~**, gesuchtwerden, begehrtsein (Handelsartikel) || **á ~ de alguno**, zu Gunsten, zum besten jemands || durch jemands Begünstigung, mit Hülfe jemands || rücksichtlich jemands, mit Rücksicht auf jemand, wegen jemand || an die Order von jemand (Wechsel) || **al ~ de la artillería**, unter dem Schutz des schweren Geschützes *(Mil.)* || **por ~**, aus Gefälligkeit || aus Gnade, aus Mitleid || **dígame por ~**, sagen Sie mir gefälligst || **hágame U. el ~ de . . .**, thun Sie mir den Gefallen und . . . || **–es**, pl. Höflichkeiten, Freundschaftsbezeigungen, fpl. || Gunstbezeigungen einer Frau || Geschenke, welche Zuschauer den Stierfechtern als Zeichen des Beifalls geben oder zuwerfen, npl.

**¡favor!** zu Hülfe! helft! || **¡~ á la justicia! ¡~ al rey!** im Namen des Königs! (bei Verhaftungen).

**favora'ble**, adj. günstig, gewogen, geneigt || vorteilhaft, zweckdienlich, förderlich || **tener el viento ~**, günstigen Wind haben *(Mar.)*

**favorcí'llo**, m. kleine Gunst, f.

**favorecedo'r, ora**, adj. begünstigend.

**favorecedo'r**, m. Gönner, m. || willfähriger, gefälliger Mensch, m.

**favorecedo'ra**, f. Gönnerin, f. || gefälliges, begünstigendes Frauenzimmer, n.

**favorece'r**, v. a. begünstigen, fördern || günstig sein || beistehen, unterstützen || Ehre erweisen || Gunst gewähren (von Frauenzimmern) || **–se de alguno**, seine Zuflucht nehmen zu jemand || zur Erlangung einer Sache jemands Ansehen benützen || **–se alguna cosa**, seine Zuflucht nehmen zu etwas.

**favorecido, da,** adj. begünstigt ‖ **su –a,** f. Ihr Geschätztes (kaufmännischer Briefstil), n.
**favorecido,** m. Günstling, Bevorzugter, Liebling, m. ‖ Schützling, m.
**favorita,** f. Favoritin, f., erklärte Geliebte eines Fürsten.
**favoritismo,** m. Günstlingswirtschaft, Günstlingsregierung, f., Günstlingsunfug, m.
**favorito, ta,** adj. Lieblings-, Leib-.
**favorito,** m. Günstling, m.
**favoso, sa,** adj. wabenförmig *(Path.)* ‖ **tiña –a,** f. Wabengrind, Kopfgrind, m.
**fayado,** m. in Galicien: Dachkammer, Dachstube, f., Oberboden, m.
**fayanca,** f. unsichere, haltlose Stellung des Körpers, f. ‖ **hecho de ~,** überhudelt, verpfuscht, in Eile gemacht.
**fayaneo,** m. flacher Korb, m.
**fayanza,** f. Halbporzellan, n.
**fayol,** m. Buchweizen, m.
**faz,** f., **faces,** pl. Gesicht, Angesicht, Antlitz, n. ‖ Außenseite, Oberfläche, f., Äußeres, n. ‖ Vorderseite eines Gebäudes ‖ Kopfseite, Bildseite einer Münze ‖ rechte Seite eines Zeuges ‖ Oberfläche der Erde, der Sonne, des Mondes ꝛc. ‖ Fläche, Seite *(Geom.)* ‖ Gestalt, Lage der Dinge, f. ‖ Gesichtspunkt, Anschein, m., Ansehen, n. ‖ **~ á ~,** von Angesicht zu Angesicht ‖ **á prima ~,** beim ersten Anblick, m. ‖ **á la ~ de,** angesichts von ‖ **á la ~ del universo,** vor aller Welt ‖ **en ~ y en paz,** öffentlich und friedlich ‖ **retratado á ~,** von vorn gemalt *(Mal.)* ‖ **~ de la nasa,** Öffnung der Reuse, f.
**fazala,** f. eine Seemannskrankheit *(Mar.)*
**fazaña,** f. Urteilsspruch, m. *(Jur.)*
**fazola,** f. Seidengewebe auf dem Kettenbaum, n. *(Web.)*
**fe,** f. Glaube, m., die erste der drei theologischen Tugenden ‖ Zutrauen, n. ‖ Glaube an etwas ‖ Treue, Gewissenhaftigkeit, f. ‖ Wort, n., Zusage, f. ‖ Beweis, m., Beglaubigung, f. ‖ Schein, m., Attest, schriftliches Zeugnis, n. ‖ **~ de bautismo,** Taufschein ‖ **~ de casado,** Trauschein ‖ **~ de erratas,** Druckfehlerverzeichnis, n. *(Typ.)* ‖ **~ de livores,** Protokoll über den Thatbestand eines Totschlags oder sonstigen schweren Verbrechens, n. *(Jur.)* ‖ **~ de muerto,** Totenschein ‖ **~ de sanidad,** Gesundheitspaß, m. *(Mar.)* ‖ **~ de vida,** Lebensattest ‖ **~ de viuda,** Witwenattest ‖ **~ haciente,** beweisend, beurkundend ‖ **~ conjugal,** eheliche Treue ‖ **~ implícita,** Köhlerglaube ‖ **~ fácil,** Leichtgläubigkeit, f. ‖ **~ pública,** öffentliche Glaubwürdigkeit, f. ‖ **buena ~,** guter Glaube, Treu und Glaube ‖ redliche Absicht, Ehrlichkeit, f. ‖ **de buena ~,** ehrlich, treuherzig ‖ auf Treu und Glauben ‖ **mala ~,** Unredlichkeit, Unehrlichkeit, Treulosigkeit, f. ‖ **dar ~ á alguna cosa,** etwas glauben, für wahr halten ‖ etwas billigen, gutheißen ‖ gutsagen, bürgen, haften für etwas ‖ **dar ~ de alguna cosa,** etwas bezeugen, bekräftigen *(Jur.)* ‖ etwas beglaubigen, beurkunden ‖ **ser de ~,** ein Glaubensartikel sein, zu den Glaubensartikeln gehören ‖ **tener ~ con alguna cosa,** an etwas glauben, sich auf etwas verlassen, Zutrauen haben zu etwas ‖ **tener por ~ alguna cosa,** von etwas überzeugt sein ‖ **tribunal de la ~,** m. Glaubensgerichtshof, m. ‖ **profesión de ~,** f. Glaubensbekenntnis, n. ‖ **á ~,** wahrlich, wahrhaftig ‖ **á ~ de caballero,** auf Ritterehre ‖ auf Ehrenwort ‖ **á ~ de hidalgo,** so wahr ich ein Edelmann bin ‖ **á ~ de hombre de bien,** so wahr ich ein ehrlicher Mann bin ‖ **á ~ mía, á ~ de quien soy,** bei meiner Treu, meiner Treu ‖ **á la buena ~,** aufrichtig ‖ aus redlichem Herzen ‖ **de buena ~,** in gutem Glauben ‖ **en ~ de,** zufolge, kraft, laut ‖ **en ~ de lo cual,** zur Beglaubigung dessen ‖ **mi ~, por mi ~,** meiner Treu ‖ **de ~,** unzweifelhaft, sicher ‖ **con ~ ciega,** in gutem Glauben, sicher, fest.
**fea,** f. häßliches Frauenzimmer, n. ‖ **~ agraciada,** häßliches, aber angenehmes Frauenzimmer. [Scheußlichkeit, f.
**fealdad,** f. Häßlichkeit, f. ‖ Schändlichkeit,
**feazo, za,** adj. äußerst häßlich, grundhäßlich.
**Febe,** f. Phöbe, Diana, f. [lich.
**febeo, ea,** poet. auf die Sonne, auf den Sonnengott bezüglich.
**febrilla, hebrilla,** f. Schnalle, f.
**feble,** adj. schwach, kraftlos ‖ zerbrechlich ‖ unvollwichtig (Münzen).
**feble,** m. Schwäche, schwache Seite einer Person, f. ‖ unvollwichtige Münze, f.
**febledad,** f. Schwäche, f., Mangel an Kraft.
**Febo,** m. Phöbus, m., der Sonnengott.
**febrera,** f. Wasserabzug, m., Sieb, n.
**febrerillo el loco,** m. unbeständiges Februarwetter, n.
**febrero,** m. Februar, Hornung, m. ‖ **~ cebadero,** Februarregen, Gerstesegen (spanische Bauernregel). [*(Path.)*
**febricitante,** adj. fiebernd, fieberkrank
**febrícula,** f. leichtes, gelindes Fieber, n.
**febrífugo, ga,** adj. fiebervertreibend.
**febrífugo,** m. fiebervertreibendes Mittel, n.
**febril,** adj. fieberhaft *(Path.)* ‖ **movimiento ~,** m. fieberhafte Bewegung, f.
**fecal,** adj. aus Menschen- oder Tierkot bestehend ‖ **materias –es,** fpl. Kot, m. [m.
**fecial,** m. Waffenherold der alten Römer,
**fécula,** f. Bodenmehl, Satzmehl, Stärkemehl, n. ‖ **~ de tierra,** weiße afrikanische Trüffel, f. *(Pfl.)*
**feculencia,** f. Bodenmehlhaltigkeit, f. ‖ Bodensatz im Urin, m. *(Path.)*
**feculento, ta,** adj. Bodensatz machend, Bodensatz enthaltend, hefig.
**feculoídeo, dea,** adj. bodenmehlartig.
**feculoso, sa,** adj. hefig, salzmehlhaltig.
**fecundable,** adj. befruchtungsfähig.
**fecundación,** f. Befruchtung, f.
**fecundamente,** adv. im Überfluß.
**fecundar, fecundizar,** v. a. befruchten, fruchtbarmachen.
**fecundativo, va,** adj. befruchtend.
**fecundidad,** f. Fruchtbarkeit, f. ‖ Reichhaltigkeit, f.
**fecundo, da,** adj. fruchtbar, ergiebig, reich ‖ befruchtend ‖ **huevo ~,** m. befruchtetes Ei, n. ‖ **flor –a,** f. Fruchtblüte, f. *(Bot.)* ‖ **signos –s,** mpl. die befruchtenden Himmelszeichen, Krebs, Skorpion und Fische *(Astrol.)*
**fecha,** f. Datum, n., Bezeichnung des Ausfertigungstages ‖ Sicht eines Wechselbriefes, f. ‖ Brief, im Gegensatz zu Geld (an der Börse), m. ‖ **de la cruz á la ~,** von Anfang bis zu Ende ‖ **larga ~,** hohes Alter, n. ‖ **con ~,** unter dem Datum ‖ **con esta ~,** unter heutigem Datum ‖ **poner la ~,** das Datum setzen, datieren ‖ **á corta ~,** mit kurzer Verfallzeit ‖ **á dos meses ~,** zwei Monat dato (Wechsel) ‖ **en la ~,** augenblicklich ‖ **~ ut retro,** Datum wie umstehend ‖ **~ ut supro,** Datum wie oben.
**fechar,** v. a. datieren ‖ **–se,** datiert sein.
**fecho, cha,** adj. datiert ‖ so geschehen (in Urkunden) ‖ **–a en Madrid á 10 de abril,** gegeben zu Madrid am 10. April.
**fecho,** m. Verhandlung, f. *(Jur.)* ‖ Holzhaut, Spickerhaut eines Schiffes, f. *(Mar.)* ‖ **~ de azúcar,** Kiste Zucker von 12 Arrobas, f. ‖ **libro de –s,** m. Protokollbuch, n.
**fechoría, fechuría,** f. Missethat, f.
**federable,** adj. bündnisfähig.
**federación,** f. Bündnis, n., Bund, Sonderbund, m. ‖ Bundesgenossenschaft, f. ‖ Staatenbund.
**federado,** m. Verbündeter, m. [det.
**federado r, ora,** adj. bundesmäßig verbün-
**federal,** adj. verbündet, Bundes-, eidgenössisch ‖ **dieta ~,** f. Bundestag, m. ‖ **gobierno ~,** Bundesregierung, f.
**federales,** mpl. Unionisten, mpl., Nordstaatliche in Amerika.
**federalismo,** m. Föderativsystem, n. ‖ Verbündungssucht, f. [freund, m.
**federalista,** m. Föderalist, Verbündungs-
**federarse,** sich verbünden ‖ einen Sonderbund stiften.
**federativo, va,** adj. bundesmäßig, verbündet, föderativ, verbündend ‖ sonderbündlerisch ‖ **sistema ~,** m. Bundesverfassung, f.
**federico de oro,** m. Friedrichsdor, m. (Goldmünze).
**fedífrago, ga,** adj. treubrüchig.
**feeza,** f. Häßlichkeit, f. ‖ Schändlichkeit, f.
**fefaut,** m. der F-schlüssel im Musiksystem des Guido Aretino *(Mus.)*
**fefé,** m. großer Gibbonaffe, m.
**fegaritis,** f. brandige Mundfäule, f. *(Path.)*
**fegóptero, ra,** adj. am Fuße der Buchen wachsend (Pilze).
**fehaciente,** adj. glaubhaft, beweiskräftig
**feila,** f. List auf frischer That ertappter Diebe, die Fallsucht oder den Herzspann zu
**feito,** m. Fischernetz, n. [heucheln, f.
**fejurgo, ga,** adj. hart, rauh, streng.
**fejuguez,** f. Härte, Strenge, f.
**felandro,** m., **felandria,** f. Wasserfenchel,
**felato,** m. Meeraal, m. [m. *(Pfl.)*
**feldespático, ca,** adj. feldspathaltig *(Min.)*
**feldespatiforme,** adj. feldspatförmig *(Min.)*
**feldespato,** m. Feldspat, m. *(Min.)*
**feldmariscalco,** m. Feldmarschall, m.
**féleo, lea,** adj. gallig *(Path.)* [*(Mil.)*
**felibote, felicote,** m. Fliboot, n., kleines zweimastiges Fleutschiff *(Mar.)*
**felice,** adj. poet. glücklich.
**felicidad,** f. Glückseligkeit, f. ‖ Glück, glückliches Ereignis, n. ‖ glücklicher Erfolg, m. ‖ Gesundheit, f., Wohlbefinden, n. ‖ **con ~,** glücklich, auf eine glückliche Art ‖ **con toda ~,** sehr glücklich ‖ **–es,** pl. Glücksgüter, npl., Vermögen, n.
**felicitación,** f. Glückwunsch, m.
**felicitador, ora,** adj. beglückwünschend.
**felicitador,** m. Beglückwünscher, m.
**felicitar,** v. a. beglücken, glücklichmachen ‖ **~,** v. n. Glück wünschen, beglückwünschen ‖ **–se,** sich Glück wünschen. [machend.
**felicitativo, va,** adj. beglückend, glücklich-
**feligrés,** m. Pfarrkind, n., Pfarrgenoß, m. ‖ häufiger, ständiger Besucher, m. ‖ täglicher, gewöhnlicher Kunde, Stammgast, m. [f.
**feligresa,** f. Pfarrkind, n., Pfarrgenossin,
**feligresía,** f. Pfarre, f., Pfarrbezirk, Kirchsprengel, m., Kirchspiel, n.
**felino, na,** adj. zum Katzengeschlecht gehörig, katzenartig. [katzenartigen Tiere.
**felinos,** mpl. das Katzengeschlecht, die
**felipe,** m. Philippsdor, m., alte spanische Goldmünze. [geschlechts, m.
**felix,** m. wissenschaftlicher Name des Katzen-
**feliz,** adj. glücklich, glückselig, beglückt, selig ‖ gedeihlich ‖ **¡felices noches!** guten Abend! gute Nacht!
**felón, cna,** adj. eidbrüchig, treubrüchig, treulos ‖ arglistig, hinterlistig. [m.
**felón,** m. Lehnsfrevler, abtrünniger Vasall,
**felongena,** f. großes Schöllkraut, n.
**felonía,** f. Treubruch, Lehnsfrevel, m., Lehnsuntreue, f. ‖ Bosheit, Arglist, Hinterlist, f. ‖ **caer en ~,** sich des Hochverrats schuldig machen. [tierkunst, f.
**feloplástica,** f. Korkbildnerei, Korkmodel-
**felpa,** f. Felbel, Plüsch, Wollsamt, Pelzsamt, m. ‖ fam. Tracht Prügel, f.
**felpado, da,** adj. plüschartig, felbelartig, samtartig. [schnürchen zum Kleiderbesatz, n.
**felpilla,** f. Raupenschnürchen, Samt-
**felposo, sa,** adj. raupenartig, felbelartig.
**felpudo, da,** adj. felbelartig, plüschartig ‖ haarig, wollig.
**felpudo,** m. Strohteller, m.
**felsita,** f. Felsit, m., blauer Feldspat *(Min.)*
**femelino,** m. eine Rindviehart.
**femenil,** adj. weiblich, von weiblichem Geschlechte. [art.
**femenilmente,** adv. weibisch ‖ auf Weiber-
**femenina,** f. weibliche Pflanze, f.
**femenino, na,** adj. weiblich ‖ weibisch ‖ weiblich *(Gr.)*
**femenino,** m. Femininum, n., Wort weiblichen Geschlechts *(Gr.)* ‖ **–s,** pl. Mond und Venus *(Astrol.)* ‖ die weiblichen Himmelszeichen, Stier, Skorpion, Steinbock und Fische *(Astrol.)* ‖ zweites Viertel des Standes der Gestirne im Augenblick der Geburt eines Menschen, n. *(Astrol.)* [weiblich gebrauchen *(Gr.)*
**femenizar,** v. a. ein männliches Wort
**fementido, da,** adj. treulos, wortbrüchig, falsch, ungetreu, verräterisch. [liche.
**femineidad,** f. Weiblichkeit, f. ‖ das Weib-
**femenela,** f. Kolben am Stückwischer, m. *(Mil.)* [*(Bot.)*
**feminiflоro, ra,** adj. mit weiblichen Blüten
**feminiforme,** adj. mit weiblichen Formen ‖ mit weiblicher Endung *(Gr.)*
**femoral,** adj. zum Schenkel gehörig, Schenkel- *(An.)* ‖ **hernia ~,** f. Schenkelbruch, m. *(Chir.)* [muskel, m. *(An.)*
**fémoro-calcáneo,** m. Schenkelfersen-
**fémoro-coxal,** adj., **juntura ~,** f. Schenkelkreuzverbindung der Pferde, f.
**fémoro-falangiano,** m. Schenkelzahnmuskel, m. *(An.)* [*(An.)*
**fémoro-poplítea,** f. Oberschenkelarterie, f.
**fémoro-tibial,** adj. auf Oberschenkel und Schienbein bezüglich *(An.)* ‖ **articulación ~,** f. Knie, n. *(An.)*
**fémur,** m. Hüftknochen, Schenkelknochen, m. *(An.)* ‖ oberstes Glied der Insektenbeine, n.
**fena,** f. Bartgeier, m.
**fenaje,** m. Heumahd, f., Heumachen, n.
**fenaquisticopo, fenaquitiscopo,** m. Phenakistoskop, n. (optische Täuschungen hervorrufender Apparat).
**fenato,** m. phensaures Salz, n. *(Chem.)*
**fenda,** f. Riß, Spalt im Holz, m.
**fendiente,** m. Kopfhieb, m., Degenhieb von oben nach unten. [m.
**fenec,** m. großohriger afrikanischer Fuchs,
**fenecedor, ora,** adj. beendigend, vollendend.

**fenecer**, v. a. enden, endigen, vollenden, beschließen, zu Ende bringen || **~ una cuenta**, eine Rechnung abschließen || **~**, v. n. endigen, sich endigen, ein Ende nehmen, aufhören || sterben, verscheiden, sein Leben enden || absterben, zu grünen aufhören.

**fenecimiento**, m. Schluß, Beschluß, m., Ende, n., Beendigung, Vollendung, f. || Hingang, Tod, m., Verscheiden, n. || **~ de cuenta**, Rechnungsabschluß.

**fenedal**, m. Heuschober, m., Banze, f.

**fenedia**, f. Kornboden, m. [Fenster, n.

**fenestra**, f. in Katalonien und Valencia: **fenestrado, da**, adj. gefenstert, gegittert, durchbrochen (Binde, Pflaster) *(Chir.)*

**fenestraje**, m. sämtliches Fensterwerk an einem Gebäude, n.

**fenianos**, mpl. Fenier, mpl.

**fenicio, fenicio, cia**, adj. phönizisch.

**Fenicia**, f. Phönizien, n.

**fenicina**, f. Indigopurpur, m. *(Chem.)*

**fenicio**, m. Phönizier, m.

**fenicismo**, m. Röteln, fpl. *(Path.)*

**fenicismo**, m. Phönizientum, n., System der Phönizier, unter dem Deckmantel eines handeltreibenden Volkes Eroberungsgelüste zu verbergen. [*(Chem.)*

**fénico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Phensäure, f.

**fenicópero, ra**, adj. rotfrüchtig, birnfrüchtig *(Bot.)* [mingo, m. *(V.)*

**fenicóptero**, m. Scharfenschnäbler, Flamingo, m. [Mauernachtigall, f.

**fenicuro, ra**, adj. rotschwänzig || rotbäuchig.

**fenicuro**, m. Schwarzkehlchen, n. *(V.)* ||

**fenigeno, na**, adj. poet. heuerzeugend.

**fenígmo**, m. Blasenpflaster, n. *(Chir.)* || Rote auf der Haut ohne Fieber, f. *(Path.)*

**fenin**, m. Pfennig, m.

**fenión**, m. Winddlume, Anemone, f.

**fénix**, m., **fénices**, pl. Phönix, m. (fabelhafter Vogel) || in ihrer Art einzige Persönlichkeit oder Sache, f. [*(Astr.)*

**Fénix**, m. Phönix, m. südliches Sternbild

**fennet**, m. afrikanischer Wolfshund, m.

**feno**, m. Bartgeier, m. [künst, f.

**fenocalografía**, f. Schnellschönschreibe-

**fenocarpo, pa**, adj. offenfrüchtig *(Bot.)*

**fenogreco**, m. Bockshorn, griechisches Heu,

**fenol**, m. Phensäure, f. *(Chem.)* [n.

**fenomenal**, adj. wunderbar, erstaunlich || phänomenal, Erscheinungs-.

**fenomenalismo**, m. Phänomenalismus, m., die sich nur an das sinnlich Wahrnehmbare haltende Lehre. [menalismus, m.

**fenomenalista**, m. Anhänger des Phäno-

**fenómeno**, m. Phänomen, n., Erscheinung, Naturerscheinung, f., ant. nóumeno || seltne, merkwürdige Erscheinung, ein wahres Wunder, ein Wunderkind || unerwartete Begebenheit, f.

**fenomenografía**, f. Beschreibung der Phänomene, f. [scheinungslehre, f.

**fenomenología**, f. Phänomenologie, Er-

**fenomenológico, ca**, adj. phänomenologisch

**fenópodo, da**, adj. mit sichtbaren Füßen.

**fenóstomo, ma**, adj. mit über den Kelch hervorragenden Staubfäden *(Bot.)*

**feo, ea**, adj. häßlich, garstig, ungestaltet || schändlich || **~ crimen**, m. Unzucht, f. *(Jur.)* ||

**sumamente ~**, grundhäßlich, verteufelt

**feocéfalo, la**, adj. schwarzköpfig. [häßlich.

**feoftalmo, ma**, adj. schwarzäugig *(V.)*

**feolépido, da**, adj. dunkelschuppig.

**feoleuco, ca**, adj. schwarz und weiß.

**feópodo, da**, adj. dunkelfüßig.

**feote**, adj. äußerst häßlich.

**fer.**, Abkürzung für **hierro**, Eisen *(Chem.)*

**Fera**, f. südliches Sternbild, aus zwanzig Sternen bestehend, n. *(Astr.)*

**feracidad**, f. Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit der Felder, f.

**feracísimo, ma**, adj. äußerst fruchtbar.

**feral**, adj. grausam, blutgierig || verderbenbringend.

**ferales**, mpl. Beiname des Löwen und der letzten Hälfte des Schützen im Tierkreise *(Astrol.)* [im Thon *(Min.)*

**feramina**, f. Krebs, m., Eisenkiesteinchen

**ferandina**, f. Ferandin, m., halbseidner Stoff.

**feraz**, adj. fruchtbar (Boden, Jahr).

**ferdo**, m. Fisch aus dem Roten Meer, m.

**ferecracio, cia, adj., verso ~**, m. pherekratischer Vers (– ⏑ | – ⏑ – | – ⏑).

**ferentario**, m. leicht bewaffneter altrömischer Krieger, m.

**feres**, mpl. Wale, Walfische, mpl.

**Feres**, f. Pherä in Thessalien.

**feresco, ca**, adj. pheräisch, aus Pherä.

**fereto**, m. Roteisenstein, spanischer Blutstein, m.

**féretro**, m. Sarg, m., Totenbahre, f.

**feri**, m. Kriegsgeschrei der alten Römer, n.

**feria**, f. in der katholischen Kirche, jeder Wochentag, außer Samstag und Sonntag, m. || Feiertag, Ferientag, m. || Feiern, n., Ausruhen von der Arbeit || Messe, f., großer Jahrmarkt, m. || **~ franca**, Freimesse, Freimarkt || **~ segunda**, Montag || **~ tercera**, Dienstag || **~ cuarta**, Mittwoch || **~ quinta**, Donnerstag || **~ sexta**, Freitag || **hacer una ~**, einen Jahrmarkt halten || **revolver la ~**, fig. Verwirrung anrichten, Unruhe stiften || **–s**, pl. Meßgeschenk || **–s mayores**, die Tage der Charwoche.

**feriado, da**, adj. festlich || **día ~**, m. Feiertag, m., Tag, an welchem die Gerichte geschlossen sind || **tiempo ~**, m. in der katholischen Kirche, geschlossene Zeit, während welcher keine Trauungen stattfinden dürfen, f.

**ferial**, adj. auf die Wochentage bezüglich || auf die Messen, Jahrmärkte bezüglich.

**feriante**, m. Meßbezieher, Meßkaufmann, Fierant, m.

**feriar**, v. a. verkaufen, verhandeln, vertauschen || kaufen, einkaufen, eintauschen || **~**, v. n. feiern, Feierabend machen, von der Arbeit ausruhen, die Arbeit einstellen || ein Meßgeschenk machen.

**ferino, na**, adj. tierisch, viehisch (von wilden Tieren) || bösartig, sehr heftig *(Path.)* || **tos –a**, f. Keuchhusten, m. *(Path.)*

**ferlín**, m. Ferlin, m., englischer Wollstoff || Vierling, m., alte Münze.

**fermentable**, adj. gärungsfähig.

**fermentación**, f. Gärung, f. || fig. Gärung, Bewegung der Geister, f. || **~ ácida**, Essiggärung || **~ alta**, Obergärigkeit, f. || **~ baja**, Untergärigkeit. [säuert (Brot).

**fermentado, da**, adj. ausgegoren || ge-

**fermentador**, m. in Gärung übergehender Körper, m. *(Chem.)*

**fermentar**, v. a. in Gärung bringen, versetzen, gärend machen || säuern, mit Sauerteig vermischen, versetzen || **~**, v. n. gären || gehen, steigen, in die Höhe gehen (Teig) || arbeiten (Wein) || **cesar de ~**, ausarbeiten (Wein).

**fermentativo, va**, adj. in Gärung versetzend. [Gärungsmittel, n.

**fermentativo, fermentante**, m.

**fermentescibilidad**, f. Gärungsfähigkeit, f. [Gärungsstoff enthaltend.

**fermentescible**, adj. gärungsfähig, **fermento**, m. Gärungsmittel, n., Gärungsstoff, m. || Sauerteig, m. || fig. Gärung, Aufwallung, f. [lienholz, n.

**fernamburco**, m. Fernambuttholz, Brasil-

**fernandina**, f. Fernandina, f., eine Art Leinwand.

**fernel**, m. afrikanischer Buchs, m.

**fernelia**, f. Fernelia, f. *(Pfl.)*

**ferosce**, adj. poet. wild, grausam.

**ferocentísimo, ma**, adj. fürchterlich wild.

**ferocidad, ferocia**, f. Wildheit, Grausamkeit, Roheit, Unbändigkeit, f.

**ferocificar**, v. a. wildmachen || **–se**, wildwerden, verwildern. [m.

**ferocosó**, m. Kohlbaum von Madagaskar,

**ferolia**, f. Ferolie, f. *(Pfl.)* || **madera de ~**, f. Marmorholz, n.

**feróstico, ca**, adj. grimmig wütend.

**ferox**, adj. wild, reißend, grausam, blutdürstig, unbändig || grimmig, blutgierig.

**ferra**, f. Blaufelchen, Schnäpel, m., Schnabelässche, f. *(F.)* [Kloben, m.

**ferrada**, f. eiserne Keule, f. || eiserner

**ferrado, da**, adj. mit Eisen beschlagen.

**ferrado**, m. in Galicien: Getreidemaß = $^1/_4$ Fanega || in Galicien: Flächenmaß zwischen $4_{.247}$ und $6_{.395}$ Ar || in Galicien: Trockenmaß zwischen $13_{.13}$ und $16_{.15}$ Liter || **~ de neda**, Getreidemaß = $^1/_3$ Fanega.

**ferraje**, m. Eisenbeschlag, m. [Traube.

**ferrandilla**, f. eine Art weißlichrötliche

**ferrar**, v. a. mit Eisen beschlagen || **~ las puntas de las estacas**, Pfähle anschuhen || **~ las velas**, die Segel beschlagen, festmachen *(Mar.)*

**ferrarés, esa**, adj. aus Ferrara, ferrarisch.

**ferrato**, m. Blaufelchen, m., Schnabelässche, f. *(F.)*

**férreamente**, adv. eisern, hart, eisenhart.

**ferrén**, m. Mengkorn, n.

**ferreña**, f. kleine harte Nuß, f. [Nüssen).

**ferreño, ña**, adj. klein und hart (von

**férreo, rrea**, adj. eisern, von Eisen || zum eisernen Zeitalter gehörig || fig. hart, eisern, unbändig.

**ferrería**, f. Eisenhammer, m. || Schmiede, f.

**ferreruelo**, m. Mantel mit Stehkragen ohne Kapuze, m.

**ferrestrete**, m. Klameieisen, n. *(Mar.)*

**ferrete**, m. Kupferasche zum Färben, f. || Stempeleisen, n.

**ferreteado**, v. a. mit Eisen beschlagen || mit einem Eisen einbrennen, stempeln. [m.

**ferretería**, f. Eisenware, f. || Eisenhandel,

**ferricalcita**, f. starkeisenhaltiger Kalkstein, m.

**férrico, ca**, adj. schwacheisenhaltig, ant. ferroso || eisensauer *(Chem.)* || **óxido ~**, m. Eisenoxyd, n. || **sales –as**, fpl. Eisenoxydsalze, npl. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**férridos**, mpl. eisenartige Körper, mpl.

**ferrífero, ra**, adj. eisenhaltig *(Min.)*

**ferrificable**, adj. zu Eisen bildbar.

**ferrificación**, f. Eisenbildung, f.

**ferrificarse**, sich in Eisen verwandeln.

**ferrilito**, m. Basalt, hornsteinartiger Trapp, m. *(Min.)*

**ferrión**, m., **ferriona**, f. Zornausbruch, m., Aufwallung von Zorn, f.

**ferro**, m. Anker, m. *(Mar.)* || **levar el ~**, die Anker lichten *(Mar.)* || **sobre el ~**, ankernd, vor Anker liegend *(Mar.)*

**ferro-arsenífero, ra**, adj. eisen- und arsenikhaltig *(Chem.)*

**ferro-carril**, m. Eisenbahn, f., Schienenweg, m. || **~ de cremallera**, Zahnradbahn || **~ funicular**, Drahtseilbahn || **~ de cintura, ~ de contorno**, Ringbahn, Gürtelbahn || **~ de sangre**, Spurweg, Pferdebahn || **~ transcontinental**, Überlandbahn || **acción de ~**, f. Eisenbahnaktie, f. [*(Chem.)*

**ferro-cianato**, m. Berlinerblau, n.

**ferrolano, na**, adj. aus Ferrol.

**ferro-manganesio, sia**, adj. eisen- und manganhaltig.

**ferrón**, m. Eisenarbeiter, m. [Mitte, n.

**ferroñé**, m. Stirnband mit Kleinod in der

**ferropeas**, fpl. in Galicien: Fußeisen, npl., Fesseln, fpl.

**ferroso, sa**, adj. starkeisenhaltig, ant. férrico || **cloruro ~**, m. einfach Chloreisen, Eisenchlorür, n. *(Chem.)* || **óxido ~**, m. Eisenoxydul, n. *(Chem.)* || **sulfuro ~**, m. einfach Schwefeleisen *(Chem.)* || **sales –as**, fpl. Eisenoxydulsalze, npl. *(Chem.)*

**ferroso-amónico, ca**, adj., **sulfato ~**, m. schwefelsaures Eisenoxydulammoniak, n. *(Chem.)*

**ferroso-férrico, ca**, adj., **óxido ~**, m. Eisenoxyduloxyd, n. *(Chem.)* || **cianuro ~**, m. Berlinerblau, n. *(Chem.)*

**ferrugiento, ta**, adj. aus Eisen.

**ferrugíneo, nea**, adj. eisenhaltig.

**ferruginoso, sa**, adj. eisenhaltig, Eisen-, Stahl- || rostbraun, rostfarben || **aguas –as**, fpl. natürlich eisenhaltige Wasser, npl.

**fértil**, adj. fruchtbar, ergiebig || fig. schöpferisch, erfinderisch.

**fertilidad**, f. Fruchtbarkeit, f.

**fertilizable**, adj. fruchtbar zu machen.

**fertilización**, f. Fruchtbarmachung, f.

**fertilizador, ora**, adj. befruchtend, fruchtbarmachend. [**–se**, fruchtbar werden.

**fertilizar**, v. a. befruchten, fruchtbarmachen||

**férula**, f. Gertenkraut, Steckenkraut, Rutenkraut, n. || Rute, Zuchtrute, Fuchtel, f., Plötzer, m. || Verweis, m., Züchtigung, f., Strafen überhaupt || fig. Zuchtrute, Geißel, Geißel Gottes, f., Gottes Strafgericht, n. || **estar debajo de la ~ de uno**, unter jemandes Botmäßigkeit, Zucht stehen.

**feruláceo, cea**, adj. steckenkrautartig, gertenkrautartig, rutenkrautartig *(Bot.)*

**ferventísimo, fervientísimo, ma**, adj. höchst inbrünstig.

**férvido, da**, adj. inbrünstig, heiß, feurig.

**fervor**, m. brennende Hitze (der Sonne, des Feuers), f. || Heftigkeit, f., Feuereifer, m. || Inbrunst, f. [Eifer, m. || laue Andacht, f.

**fervorcillo**, m. lauer, bald vorübergehender

**fervorín**, m. Stoßgebet, n.

**fervorizar**, v. a. anregen, anfeuern, aufmuntern, ermutigen || **–se**, eifrig, hitzig werden.

**fervorosidad**, f. heiße Inbrunst, f.

**fervoroso, sa**, adj. feurig, heftig, hitzig || eifrig || brennend, heiß || inbrünstig || nachdrücklich.

**fescenino, na**, adj. aus Fescenia in Etrurien || **versos –s**, mpl. unzüchtige Lieder der Fescenier, npl.

**festal**, adj. auf ein Fest bezüglich, Fest-.

**festejado, da,** adj. lustig, heiter, aufgeräumt.

**festejador, ora,** adj. gefällig, augendienerisch, geschmeidig || belustigend || lustig, heiter, fröhlich.

**festejador,** m. Augendiener, m.

**festejante,** m. Festgeber, m. || Kurmacher, Buhler, m.

**festejar,** v. a. festlich bewirten, festlich empfangen || feierlich begehen || bewirten || einer Dame den Hof machen || belustigen || **~ alguna cosa,** sich über etwas lustigmachen, etwas verspotten || **~,** v. n., **-se,** sich belustigen, sich lustigmachen.

**festejo,** m. festliche Bewirtung, f., Fest, das man jemandem giebt, n. || feierlicher Empfang, m. || Buhlen um die Gunst eines Frauenzimmers, n., Hof, den man einer Dame macht, m. || Festlichkeit, f. || Lustbarkeit, f. || Mahl, Gastmahl, n., Gasterei, f. || **-s,** pl. öffentliche Feste, Lustbarkeiten, pl.

**festero,** m. fam. Festlichkeit, Gasterei, f. || Kurmacherei, f. [m.

**festero,** m. Kapellmeister bei einer Kirche,

**festilogio,** m. Buch der Feste, n.

**festín,** m. festliches Gastmahl, n., Schmaus,

**festinación,** f. Eilfertigkeit, f. [m.

**festival,** adj. auf ein Kirchenfest bezüglich.

**festivamente,** adv. scherzweise || fröhlich, lustig.

**festividad,** f. Festlichkeit, Feierlichkeit, f. || Begehung eines Festes, f. || Fest, n., Festtag, m. || Lustigkeit, Munterkeit, Fröhlichkeit, f. || Witz, m. || sinnreiches Wesen, n. || Fest eines Heiligen || **~ de Corpus,** Fronleichnamsfest.

**festivo, va,** adj. festlich, feierlich || fröhlich, lustig || scherzhaft || witzig, sinnreich || angenehm im Umgang || **dias -s,** mpl. Festtage, mpl.

**festón,** m. Blumengehänge, n., Blumenschnur, Laubschnur, Fruchtschnur, f.

**festoncillo,** m. kleines Blumengehänge, n.

**festonear, festonar,** v. a. mit Blumengehängen schmücken, umwinden || künstliche Blumen machen || ausbogen. [f.

**festoneo,** m. Ausschmückung mit Blumen,

**festucáceo, cea,** adj. schwingelartig *(Bot.)*

**festucario,** m. Splitterwurm, m.

**fetación,** f. Schwängerung, f., Bildung des Fötus im Mutterleibe. *(An.)*

**feta,** adj. auf den Fötus bezüglich, Fötus-

**feticida,** m. & f. der, die eine Leibesfrucht durch Abtreibung tötet. [Abtreibung, f.

**feticidio,** m. Tötung der Leibesfrucht durch

**feticismo,** m. Fetischdienst, m. || fig. blinde Verehrung, f.

**feticista,** m. Fetischanbeter, m. [Völker.

**fetiche,** m. Fetisch, m., Götzenbild roher

**fetidero,** m. Stinkbaum, m.

**fetidez,** f. Gestank, übler Geruch, m.

**fétido, da,** adj. stinkend, übelriechend.

**fetiquismo, fetichismo,** m. Fetischismus, m., Götzenanbetung.

**feto,** m. Fötus, m., Leibesfrucht, f., Frucht im Mutterleibe || Pflanzenkeim, m. *(Bot.)*

**fétuca,** f. Schwingel, m. *(Pfl.)* || **~ ovina,** Schafgras, n., Schafschwingel *(Pfl.)* [fpl.

**fetucáceas,** fpl. schwingelartige Pflanzen,

**fetucáceo, cea,** adj. schwingelartig *(Bot.)*

**fetva, fetfa,** m. Fetwa, n., Ausspruch des Mufti in Glaubens- und Rechtssachen.

**feúco, feúcho,** adj. fam. treu wie Gold.

**feudal,** adj. lehnbar, feudal, Lehn-, Lehns- || zum Lehnrecht gehörig || rückläufig, freiheitsfeindlich. [pflicht, f. || Lehnbarkeit, f.

**feudalidad,** f. Lehnswesen, n. || Lehnsfeudalismo, m. Lehnswesen, n., Lehnsherrlichkeit, f. [m.

**feudalista,** m. Anhänger des Lehnswesens,

**feudar,** v. a. belehnen || zu Lehen geben.

**feudataria,** f. Lehnsfrau, Lehnsträgerin, f.

**feudatario, ria,** adj. lehnsmännisch, lehenbar, lehenpflichtig. [m.

**feudatario,** m. Lehnsmann, Lehnsträger,

**feudista,** m. Lehnsrechtskundiger, m.

**feudo,** m. Lehen, Lehengut, n. || Lehenvertrag, m. || Lehengebühr, f. || Lehenherrlichkeit, f. || Lehenhuldigung, f. || **~ de cámara,** Kammerlehen, Beutellehen || **~ dominante,** Oberlehen || **~ franco,** Freilehen || **~ ligio,** persönliches Lehen, Lehen mit strenger Pflicht || **~ serviente, Unterlehen** || **~ suzerano,** Kronlehen.

**feyón,** m. bunte brasilianische Bohne, f.

**fezano, na,** adj. aus Fez.

**fiable,** adj. zuverlässig.

**fiacre,** m. Fiaker, m., Droschke, f.

**fiado, da,** adj. zuverlässig, vertrauensvoll || überzeugt || **al ~,** auf Borg || **en ~,** unter Bürgschaft || **tomar ~** auf Kredit nehmen || anpumpen || **vender ~,** auf Borg verkaufen || **dar -a alguna cosa,** auf Borg geben etwas.

**fiador,** m. Bürge, Gewährsmann, m. || Heftel am Mantelkragen unter dem Kinn, m. & n. || Sicherheitskette an Thüren, f. || Beizügel des links angespannten Maultiers, m. || Faden, woran der Falke abgetragen, abgerichtet wird, m. *(J.)* || Sperrkegel, m., Spannfeder, f. (Uhr) || jedes zum Sperren oder Verriegeln dienende Werkzeug || vulg. Hinterer der Knaben, m. (der für ihre Unarten gleichsam Bürge leistet) || **~ de una llave de escopeta,** Abdrückstange an der Flinte, f. || **~ absoluto, ~ in sólidum,** solidarischer Bürge || **~ carcelero,** Bürge für einen Gefangenen || **~ principal,** Hauptbürge || **~ lego, llano y abonado,** selbstschuldender Bürge || **~ subsidiario,** Rückbürge || **dar ~,** Bürgschaft leisten || **salir ~, salir por ~ de alguno,** für jemand Bürgschaft leisten, bürgen.

**fiadora,** f. Bürgin, f. [saustragen.

**fiambrar,** v. a. kalte Küche zubereiten und

**fiambre,** adj. kalt (von Speisen, die man zum Genusse erkalten ließ) || alt, verlegen, unbenutzt geblieben || joc. auf Borg genommen || **comer de ~,** joc. auf Kredit speisen.

**fiambre,** m. kalte Küche, f. || kalter Aufschnitt, m. || kalte Pastete, f. || kalte Fleisch- oder Fischspeise, f.

**fiambrera,** f. Vorrat an kalter Küche, m. || Korb, Tragkorb für kalte Speisen, m. || fam. abgeschmackte Rede, f.

**fiambrero,** m. der für kalte Küche sorgt.

**fiancilla, fianzilla,** f. Schnallenring an der Kutsche für die Hängeriemen, m.

**fiánfiro,** m. Walfisch von Japan, m.

**fianza,** f. Bürgschaft, Sicherheit, Gewährschaft, Gewährleistung, Verschreibung für jemand, f. || **~ abonada, ~ de ~,** Rückbürgschaft || **~ de arraigo,** Pfandverschreibung, Hypothek, f. || **~ bancaria,** in Rom ehemals, Bankbürgschaft für richtige Zahlung der auf geistliche Güter angewiesenen Jahresgehalte || **~ carcelera,** Bürgschaft eines entlassenen Gefangenen, sich wieder zu stellen || **~ de estar á derecho,** Bürgschaft für augenblickliche Gestellung *(Jur.)* || **~ de la haz,** allgemeine Bürgschaft für einen Beklagten || **~ de saneamiento,** Kurzeugnis, n., Gesundheitspaß, m. || **dar ~,** Bürgschaft leisten || **poner en ~,** zum leichteren Beschlagen eines Pferdes oder Maultieres mit sprödem Huf den Fuß durch Mistumschläge erweichen.

**fianzilla,** f. Ring an der Kutsche zum Tragen der Hängeriemen, m.

**fiar,** v. a. verbürgen || gutsprechen || Borgen, Kredit geben || auf Borg verkaufen || anvertrauen || **~ de alguno, ~ en alguno,** jemandem trauen, vertrauen, auf jemand sein Vertrauen setzen || **~ alguna cosa de alguno,** jemandem etwas anvertrauen || **~ el pecho á alguno,** jemandem sein Herz öffnen || **-se de alguno,** sich auf jemand verlassen, auf jemand bauen || sich jemandem anvertrauen || jemandem trauen. [m.

**fiareira,** m. Eingeweidebrand der Schafe,

**fiasco,** m. italienische Flasche, f. || Fiasko, Durchfallen, n. *(Th.)* || **hacer ~,** Durchfallen, Fiasko machen *(Th.)*

**fiat,** m., **fiades,** mpl. Einwilligung, f.

**fiátola,** f. Pampel, Deckfisch, m.

**fiatolo·ides,** adj. pampelähnlich.

**fibalauro,** m. eine Art Waldvogel.

**fibero,** m. kanadische Bisamratze, f.

**fibra,** f. Fiber, Faser, Zaser, Muskelzaser, f. *(An.)* || Nerv, m. *(Path.)* || Faser, Fiber *(Bot.)* || Ader, f. *(Bgb.)* || Sinn, m., Neigung, Gemütsanlage, f., Gemüt, n.

**fibráceo, cea,** adj. faserig, zaserig.

**fibrazón,** f. Geäder in Bergwerken, n. *(Byb.)* [gebildet || zu den Fäserchen gehörig.

**fibrilar,** adj. feinfaserig, aus feinen Fädchen

**fibrilario,** m. Faserpilz, m. *(Pfl.)*

**fibrilífero, ra,** adj. feinfaserig, feinfadig.

**fibrilo·so, sa,** adj. faserig *(Bot.)*

**fibrilla,** f. Muskelfäserchen, n. *(An.)* || Wurzelfäserchen *(Bot.)*

**fibrina,** f. Faserstoff, m. *(Chem.)*

**fibrino·so, sa,** adj. faserstoffhaltig *(An.)*

**fibrocartílago,** m. Faserknorpel, m. *(An.)*

**fibrocartilagino·so, sa,** adj. faserknorpelig *(An.)*

**fibrocelular,** adj. faserzellig *(An.)*

**fibrocístico, ca,** adj., **tumor -a,** f. faserige Balggeschwulst, f. *(Path.)*

**fibroferrito,** m. faseriges schwefelsaures Eisenoxyd, n. *(Min.)*

**fibrogranular,** adj. faserkörnig.

**fibroideo, dea,** adj. faserartig.

**fibrolamina·r,** adj. faserblätterig *(Min).*

**fibrolita,** f. Faserstein, m.

**fibroma,** m. Fasergeschwulst, f. *(Path.)*

**fibromuco·so, sa,** adj., **túnica -a,** f. mit einer Faserhaut verbundene Schleimhaut, f. *(An.)* [formlosem Stoff bestehend *(Path.)*

**fibroplástico, ca,** adj. aus Fasern und

**fibrosedoso, sa,** adj. faserig seidenglänzend *(Min.)*

**fibrosero·so, sa,** adj. mit einer Faserhaut verbunden und blutwässerig *(An.)*

**fibroso, sa,** adj. faserig, zaserig.

**fibrovascular,** adj. aus Fasern und Gefäßbündeln bestehend *(An.)* || **sistema ~,** m. Gesamtheit der Gefäße des Holzkörpers, f. *(Bot.)*

**fíbula,** f. Schnalle, f. || antike Spange, f. || **-s,** pl. Naht, womit eine Wunde geschlossen wird, f. *(Chir.)*

**fibulación,** f. Vereinigung der Wundränder durch Häkchen, n. *(Chir.)*

**fibularia,** f. Meerigel, m.

**ficáceo, cea,** adj. feigenartig *(Bot.)*

**ficaria,** f. Feigwarzenkraut, kleines Schöllkraut, n.

**ficción,** f. Dichtung, Erdichtung, f., ant. realidad || Verstellung, f. || Finte im Fechten, f. || Miene, Gesichtsgebärde, f. || Mißgebärde, Fratze, f.

**ficcionario, ria,** adj. aus Erdichtungen entstehend, hervorgehend, auf Erdichtungen gegründet.

**ficcionario,** m. der Erdichtungen vorbringt || der an Erdichtungen glaubt.

**fice,** m. Weißling, Wittling, m. *(F.)*

**ficédula,** f. Feigenschnepfe, f.

**ficeas, fpl.** algenartige, tangartige Gewächse, npl.

**ficeo, cea,** adj. feigenähnlich, feigenartig *(Bot.)* || algenartig, tangartig *(Bot.)*

**ficofago, ga,** adj. feigenfressend.

**ficoide,** f. Mittagsblume, Zaserblume, Hottentottenfeige, f.

**ficoideas,** fpl. algenartige Gewächse, npl.

**ficoideo, dea,** adj. mittagsblumenähnlich *(Bot.)* [*(Pfl.)*

**ficoliquen,** m. algenähnliche Flechte, f.

**ficómico,** m. Mauermoos in Schweden, n. *(Pfl.)* [scheinend, kriglich.

**ficticio, cia,** adj. erdichtet, vorgeblich || anfictivo, va, adj. erdichtet.

**fícto, ta,** adj. erdichtet, ersonnen || verstellt || unnütz, vergeblich || eitel || **confesión -a,** f. Überführung eines hartnäckig leugnenden Verbrechers, f. *(Jur.)*

**fictura,** f. Verstellung, f.

**fícus, fíco,** m. Feigenschnecke, f.

**ficha,** f. Spielmarke, f., Zahlpfennig, Rechenpfennig, m.

**fichero,** m. Ruderstange, f. *(Mar.)*

**fidedigno, gna,** adj. glaubwürdig.

**fideero,** m. Nudelfabrikant, m.

**fideicomisario,** m. Fideikommißerbe, Treuhandserbe, m. *(Jur.)*

**fideicomiso,** m. Fideikommiß, Nießbrauchgut, n. *(Jur.)*

**fidelidad,** f. Treue, f. || Ehrlichkeit, Redlichkeit, f. || Wahrhaftigkeit, f. || gewissenhafte Erfüllung des gegebenen Versprechens, f. || Pünktlichkeit in Ausführung einer Sache, f.

**fidelísimamente,** adv. allergetreuest.

**fidelísimo, ma,** adj. allergetreueste, Titel der Könige von Portugal.

**fideos,** mpl. Fadennudeln, fpl.

**Fides,** f. Fides, f. Asteroid Nr. 37 *(Astr.)*

**fidícias,** fpl. Gleichheitssetze der Lacedämonier, npl. [bilde der Leier *(Astr.)*

**Fidícula,** f. Fidikula, f., Stern im Sternfidúcia, f. Zutrauen, Vertrauen, n. || Verkauf mit Vorbehalt des Rückkaufs, m. *(Jur.)*

**fiduciario, ria,** adj. fiduziarisch *(Jur.)*

**fiduciario,** m. Treuhandserbe, m. *(Jur.)*

**fiebre,** f. Fieber, n. *(Path.)* || **~ amarilla,** gelbes Fieber || **~ ardiente,** hitziges Fieber || **~ continua,** fortwährendes Fieber || **~ cuotidiana,** tägliches Fieber || **~ esencial,** wirkliches, nicht symptomatisches Fieber || **~ héctica, ~ hética,** Zehrfieber || **~ intermitente,** Wechselfieber || **~ láctea, ~ de leche,** Milchfieber || **~ lenta,** schleichendes Fieber || **~ miliar,** Friesel, n. || **~ mucosa, ~ pituitosa,** Schleimfieber || **~ nervina,** Nervenfieber || **~ puerperal,** Kindbettfieber || **~ remitente,** zeitweise schwächer auftretendes Fieber || **~ tifoidea,** Typhus, m. || **~ urticaria,** Nesselfieber.

**fiel,** adj. treu, getreu || redlich, ehrlich || wahrhaft, zuverlässig || richtig, worauf man

sich verlassen kann || gläubig (im theologischen Sinne).

**fiel**, m. der Gläubige || Aufseher über Maß und Gewicht, m. || Aufseher der Stadtwage || Schweineschauer, m. || Thoreinnehmer, m. || Kampfrichter, m. || Zünglein an der Wage, n. || Achse an der Schere der Schnellwage, f. || Münzwage, f. || Nuß am Feuergewehr, f. || ~ **al motacén,** Marktaufseher, Eichmeister, m. || ~ **cogedor,** Zehnter, Auszehnter, Zehnteinnehmer, m. || ~ **del blanco,** Stift, Zapfen im Mittelpunkt der Schießscheibe, m. || ~ **ejecutor,** Wagemeister || ~ **ejecutorio,** Wagemeisteramt, n. || ~ **medidor,** Vermesser am Zoll, m. || ~ **de la moneda,** Münzwardein, m. || ~ **de muelle, ~ de desembarcadero,** Hafenaufsaufseher *(Mar.)* || ~ **de romana,** Aufseher der Wagen im Fleischscharren || ~ **del vino,** Visierer, Eicher der Weinfässer, m. || ~ **de fechos,** in kleinen Ortschaften, Protokollführer des Stadtrates, m. || ~ **en ~, en el ~, en su ~,** in vollkommner Ruhe, inständig beim Abwiegen (vom Zünglein der Wage).

**fiela·to, fiela·zgo,** m. Amt eines obrigkeitlich bestellten Aufsehers, n. || dessen Amtsstube, f.

**fielda·d,** f. Amt des Aufsehers über Maß und Gewichte, n. || Bürgschaft, Sicherheit, f. || gerichtlicher Verwahrsam, Beschlag, Arrest, m. || ~, **carta de ~,** f. Befehl an die königlichen Steuereinnehmer und Pächter zur Erhebung der Kronemünzte, m. || **poner en ~,** in sichere Verwahrung nehmen *(Jur.)* || in Beschlag nehmen *(Jur.)*

**fielmente,** adv. getreulich.

**fieltra·je,** m. Filzen, n. [arbeiter, m.

**fieltrador·r,** m. Filzer, Filzmacher, Filzfieltra·r, v. a. filzen || mit Filz polstern.

**fiel·tro,** m. Filz, m. || Regenmantel, großer Überrock, m.

**fie·mo,** m. in Aragonien: Viehmist, Dünger, **fiemo·so, sa,** adj. voll Mist. [m.

**fie·ra,** f. Raubtier, n. || jedes wilde Tier überhaupt || fig. wilder Mensch, m. || **–s,** pl. Häscher, in der Diebssprache, mpl.

**fierabrás,** m. Eisenfresser, Bramarbas, m.

**fiere·za,** f. Wildheit, Unmenschlichkeit, Grausamkeit, f. || Scheußlichkeit, Ungestaltheit, f. || Tapferkeit, f., Mut, m. || unausstehlicher Hochmut gegen Untergebene || Stellung des die Zähne zeigenden Tieres im Wappen, f.

**fie·ro, ra,** adj. wild, grausam, unmenschlich, unbarmherzig || fürchterlich, schrecklich || abscheulich, unerhört || scheußlich, grundhäßlich, abschreckend, häßlich || unwegsam, wild, holperig, hockerig.

**fie·ros,** mpl. Trotzbieten, n., Drohungen, fpl. **echar ~,** Drohungen ausstoßen.

**fie·rro,** m. Eisen, n. || ~ **capilla,** viereckiges Stabeisen || ~ **planchuela,** Flacheisen || **–s,** pl. Ketten, Fesseln für Gefangene, fpl. || **meter en –s,** in Ketten und Banden legen.

**fie·sta,** f. Fest, n. || Festtag, m. || Kirchenfest || Feiertag mit Einschluß der Sonntage || Festlichkeit, Feierlichkeit, f. || Freudenbezeugungen, fpl. || Namenstag || Freudentag || großer Empfang, m. || Tanzunterhaltung, f. || öffentliche Lustbarkeit, f. || Schauspiel, n. || iron. Zänkerei, Prügelei, f., Fluchen, n. || ~ **de apuestas,** Wettrennen, n. || Wettlaufen, n. || ~ **de armas,** Turnier, Ritterspiel, n. || Streiferei ausgeschickter Abteilungen, f. *(Mil.)* || ~ **de consejo,** Gerichtsferientag || ~ **de guardar,** gebotener Feiertag || ~ **doble,** hohes Kirchenfest, hoher Feiertag || Tag, auf den zwei Festtage fallen || Festlichkeit mit Ball, Gastmahl 2c. || ~ **inamovible, ~ inmoble,** unbewegliches Fest || ~ **movible,** bewegliches Fest || ~ **del lugar, ~ de la aldea,** Kirchweih, Kirmes, f. || ~ **de novillos,** Hetze junger Stiere, f. || ~ **de parejas,** Wettrennen || ~ **de pólvora,** öffentliches Fest mit Feuerwerk || fig. fam. schnell und nutzlos gemachte Ausgabe, f., verpuffites Geld, n. || ~ **de toros,** Stiergefecht, n., Stierkampf, m., Stierhetze || ~ **de toros de muerte,** Stiergefecht, wobei die Stiere zu Tode gehetzt werden *(Taur.)* || **estar de ~,** lustig, fröhlich sein, guter Dinge sein || **–s,** pl. Christ-, Pfingst- und Weihnachtsfeiertage, pl. || Freudenbezeugungen um etwas zu erschmeicheln, fpl., Ehre, gute Aufnahme, die man jemandem erweist, f. || ~ **compitales,** Kompitalien, Laren-feste, Hausgötterfeste im alten Rom, npl. || **echar las –s,** die Feiertage von der Kanzel herab verkündigen || die zu den Feiertagen notwendigen Vorbereitungen treffen || **hacer –s,** liebkosen, schmeicheln || **no estar para –s,** nicht aufgelegt, übler Laune sein || **guardar las –s, santificar, celebrar las –s,** die Feiertage halten, beobachten.

**figa·la,** f. indischer Einmaster mit Rudern, m. *(Mar.)*

**Figaro,** m. lustiger, aufgeräumter, witziger, intriganter Mensch, m. || fig. Querkopf, Einfaltspinsel, Perückenstock, dummer Teufel, lächerlicher Kerl, m. [*(Path.)*

**figetlón,** m. entzündliche Geschwulst, f.

**fi·gle,** Ophikleïd, n. *(Mus.)*

**figme·nto,** m. Töpferarbeit, f.

**fi·go,** m. Feige, m. || **medio ~,** Geizhals, m. || **no, que son –s,** nein, denn es sind Feigen (bei Behauptung dessen, was ein anderer bezweifelt).

**figón,** m. Speisehaus, n., Garküche von besserer Gattung, f. || Speisewirt, Garkoch, m. || Schandbube, m.

**figona·l,** adj. zu einem Speisehause gehörig.

**figone·ro,** m. Speisewirt, Garkoch besserer Art, m. [pflanzung, f.

**figuera·l,** m. Feigengarten, m., Feigen-

**figuero·a,** m. Figueroabaum in Quito und Guayaquil, m. [fpl. *(Mar.)*

**figu·la,** f. Töpferwespe, f. || Webeleinen, **figuli·no, na,** adj. irden, thönern || **arcilla –a,** f. Töpferthon, m.

**figu·ra,** f. Figur, Gestalt, f. || Bild, Ebenbild, n. || Abbildung, f. || Aussehen, n. || Gesicht, n. || Symbol. Sinnbild, n. || Münzbild || bildlicher Ausdruck, m., Bild, Figur *(Gr., Rh.)* || Form, Förmlichkeit, f. *(Jur.)* || Puppe, f. || Figur *(Geom.)* || Note, f. *(Mus.)* || Kupferstich, m. || Vorstellung, f. || Riß, Abriß, m., Bauzeichnung, f. *(Arch.)* || Wichtigthuer, m. || lächerlicher Mensch, m. || ~ **de bulto,** Bildsäule, f. || Marmorbüste, Gipsbüste, f. || ~ **celeste,** Stand der Gestirne in einem gegebenen Augenblick, m. *(Astrol.)* || ~ **de mover,** kleiner Gliedermann von Pappe oder Wachs, m. *(Mal.)* || ~ **del natural,** Bild in Lebensgröße *(Mal.)* || ~ **de tapiz,** Strohmann, zu nichts zu gebrauchender Mensch || **de un buque,** Gestalt der Gestirne in einem gegebenen Augenblick, m. *(Astrol.)* || ~ **de mover,** kleiner Gliedermann von Pappe oder Wachs, m. *(Mal.)* || ~ **del natural,** Bild in Lebensgröße *(Mal.)* || ~ **de tapiz,** Strohmann, zu nichts zu gebrauchender Mensch || **de un buque,** Figur, die

**filantropomanía**, f. übertriebene, zur Schau getragene Menschenliebe, f.

**filantropomaníaco, filantropoma·no**, m. der übertriebene Menschenliebe zur Schau trägt.

**fila·o**, m. Keulenbaum, m.

**fila·r**, adj. fadenartig, fadenförmig, Faden-‖ **triángulo ~**, m. Schrotwage, f., Wage mit Pendel.

**fila·r**, m. Regeling, Reling, f. *(Mar.)*

**fila·r**, v. a. fieren, vieren *(Mar.)* ‖ **~ sobre vuelta**, das Tau nachlassen, dem Anker mehr Tau aussticken *(Mar.)* ‖ **~ redondo**, Bott geben, nachfieren, ganz aus dem Kloben laufen (Tau) *(Mar.)* [m.

**fila·rca**, m. im alten Athen: Zunftmeister,

**filare·cia, filare·tia**, f. Liebe zur Tugend, Tugendliebe, f.

**filare·tes**, mpl. Finknetzeisen, npl., Finknetzstützen, fpl. *(Mar.)* ‖ Sonnensegelstützen, Zeltstreben, fpl. *(Mar.)*

**fila·rgia**, f. Liebe zum Müßiggang, f.

**filárgico, ca**, adj. der Ruhe gewidmet (Lebensabschnitt).

**filárgico**, m. Müßiggänger, m.

**filargi·ria**, f. Liebe zum Geld, Geldsucht, f.

**fila·ria**, f. Steinlinde, f.

**fila·rio**, m. Fadenwurm, m. ‖ **~ de Medina**, Nestelwurm. [schaft, f.

**filarmonía**, f. Philharmonie, Musikleidenschaft, f.

**filarmónico, ca**, adj. philharmonisch, musikliebend ‖ **sociedad –a**, f. Liedertafel, f., Gesangverein, m.

**filármonico**, m. fam. Musikliebhaber, m.

**filástica**, f. Schladding zweiter Gattung, f., Flußgarn, Trensgarn, n. *(Mar.)*

**filate·lia**, f. Briefmarkensammlerei, Briefmarkenliebhaberei, f.

**filatería**, f. unnützer Wortschwall, m.

**filate·ro**, m. weitläufiger, wortreicher Schwätzer, m. [Spinnen, n.

**filatu·ra**, f. Spinnerei, Spinnkunst, f.,

**fila·ucia**, f. Eigenliebe, f.

**filbán**, m. Faden, Grat an einem geschliffenen Messer, m.

**fildere·cho**, m. ein Kinderspiel.

**filderreto·r**, m. Stramin zu Frauen- und Priesterröcken, m.

**filedón**, m. Pinselvogel, m.

**file·ile**, m. eine Art Kattun.

**filelí**, m. Wollenzeug mit Baumbast aus der Berberei, n.

**file·lia**, f. Gesang zu Ehren Apollos, m.

**file·no, na**, adj. fam. zart, weich, weichlich, zärtlich ‖ weibisch.

**file·ra**, f. Standnetz, n.

**file·te**, m. Streif, Reif, Steg, Überschlag, m., Leiste, Nase, f. *(Arch.)* ‖ Eierleiste *(Arch.)* ‖ Schnürchen, Riemchen, n. *(Arch.)* ‖ Linie, f. *(Typ.)* ‖ Zungenband, n. *(An.)* ‖ kleiner Bratspieß, m. ‖ Saum, womit etwas eingefaßt ist, m. ‖ Sohlnaht an Schuhen, f. ‖ **~ de oro, de plata**, Goldfaden, Silberfaden, m. ‖ **~ de un tornillo**, Gewinde, Schraubengewinde, n. ‖ **~ rectangular**, flachgängiges Gewinde ‖ **~ triangular**, scharfgängiges Gewinde ‖ **–s**, Kannelierung an einem Gesimsgliede, f. *(Arch.)* ‖ **gastar muchos –s**, die Rede mit Witzworten spicken.

**filetea·r**, v. a. einsäumen, säumen.

**filete·o**, m. Einsäumen, n.

**filetón**, m. dicke starke Schnur, f. ‖ mit Lahn übersponnene Stickseide, f.

**file·usa**, f. Webspinne, f.

**fi·lfa**, f. Flunkerei, f. [Blatt, n.

**fi·lia**, f. Blattheuschrecke, f., wanderndes

**filiación**, f. Kindschaft, Abstammung, Geschlechtsfolge, f. ‖ Tochterkloster, n. ‖ Abhängigkeit einer Tochterkirche von der Mutterkirche, f. ‖ das ähnliche Verhältnis bei Klöstern, Stiftungen, Genossenschaften ꝛc. ‖ Annahme an Kindesstatt, Ankindung, Einkindung, f. ‖ Eintragung eines Angeworbenen in die Werbeliste mit Personalbeschreibung, f. *(Mil.)* ‖ fig. Folge, Verbindung, Verkettung, f. ‖ ursprünglicher Zusammenhang, m.

**filiagu·lla**, f. Baumaloë, Agave, f. *(Pfl.)*

**filia·l**, adj. kindlich, Kindes-, Sohnes-, Tochter-.

**filialida·d**, f. Kindschaft, f. ‖ Kindesliebe, kindliche Liebe und Ergebenheit, f. ‖ kindliches Wesen, n.

**filia·r**, v. a. seine Abstammung nachweisen.

**filiatría**, f. eifriges Studium der Heilkunde, n.

**filia·tro**, m. Freund der Heilkunde, m.

**filibo·te**, m. Fliboot, n. *(Mar.)*

**filibustea·r**, v. n. Freibeuterei treiben.

**filibustería**, f. Freibeuterei, f.

**filibuste·ro**, m. Freibeuter, Flibustier, m.

**filica·ule**, adj. mit fadenförmigem Stiele

**filice·da**, f. Farnkraut, n. [*(Bot.)*

**filici·da**, m. & f. Sohnesmörder, m., Sohnesmörderin, f. [Abdruck *(Min.)*

**filicífero, ra**, adj. mit farnkrautartigem

**filicifo·rme**, adj. farnkrautförmig *(Bot.)*

**filicíneas**, fpl. Farnkräuter, npl.

**filicí·no, na**, adj. farnkrautartig *(Bot.)*

**filicítes**, fpl. Farnkrautversteinerung, f.

**filico·rne**, adj. fadenhörnig.

**filico·rnes**, mpl. Schmetterlinge mit fadenförmigen Fühlern, mpl.

**filícula**, f. gemeiner Tüpfelfarn, m., Engelsüß, n. *(Pfl.)* ‖ Mauerraute, f. *(Pfl.)*

**fili·da**, f. Phyllis, f. *(Pfl.)* ‖ Blattschnecke, f.

**filie·ra**, f. schmale Schildeinfassung, f. *(W.)*

**filífero, ra**, adj. fadentragend, fadenführend ‖ staubfadentragend *(Bot.)*

**filifoliá·do, da, filifoliáceo, cea**, adj. fadenblätterig *(Bot.)*

**filifo·rme**, adj. fadenförmig.

**filigra·na**, f. feine Drahtarbeit, Filigranarbeit, f. ‖ Zeichenlettern, fpl., Wasserzeichen im Papier, n. ‖ fig. zarte, niedliche Person, f., Püppchen, n. ‖ alles was fein, zart, niedlich, zierlich, sauber gearbeitet ist.

**fililí**, m. fam. Zartheit, Niedlichkeit, Feinheit, f. ‖ **esta dama es un ~**, diese Dame ist ein Püppchen. [Brettsäge, f.

**filimoque·te**, m. Klobsäge, Längensäge,

**fili·no**, m. Walzenschnecke, f.

**fili·nta**, f. gelbe Wasserjungfer, f.

**filipéndula**, f. knolliger Spier, Wildgram, Filipendel, m. *(Pfl.)* ‖ **~ acuática**, röhrige Rebendolde, f., Wasserfilipendel *(Pfl.)*

**filipenduláceo, cea**, adj. filipendelartig.

**filipendula·do, da**, adj. an einem Faden hängend *(Bot.)* ‖ **grana –a**, f. an seiner Nabelschnur hängender Same, m. *(Bot.)* ‖ **araña –a**, f. Spinne, die frei an einem Faden hängend auf Beute lauert, f.

**filipe·nse**, adj. aus Philippi in Macedonien.

**filipe·nse**, m. Philipper, m., Priester vom Orden des San Felipe Neri ‖ **–s**, pl. die Philipper.

**filípica**, f. Strafpredigt, Philippika, heftige satirische Rede, f. ‖ **–s**, pl. die Reden des Demosthenes gegen Philipp von Macedonien ‖ Ciceros philippische Reden, pl.

**filipichín**, m. geblümter Berkan, m.

**Filipi·nas**, fpl. die Philippinen, die Philippineninseln.

**filipi·no, na**, adj. aus den Philippinen.

**Filí·pos**, m. Philippi in Macedonien.

**filipsi·ta**, f. eine Art Kupferkies *(Min.)*

**filire·a**, f. Steinlinde, f.

**filirro·stro, tra**, adj. mit dünnem, fadenförmigem Schnabel.

**fí·lis**, m. Geschicklichkeit, Gewandtheit, Anmut im Handeln und Reden, f. ‖ Geschick, n., Anstand, m. ‖ schöne Phyllis, f. *(Pfl.)* ‖ fam. Herzliebste, Geliebte, f. ‖ **N. muere por aquella ~ de sus ojos, de sus pensamientos, de su alma, de su vida**, N. stirbt vor Sehnsucht nach der Dame seines Herzens.

**fili·sa**, f. Spinnchen, n.

**Filisbu·rgo**, m. Philippsburg.

**filisópodo, da**, adj. mit großen Beinen und Schwimmhäuten an den Füßen.

**filisópodos**, mpl. die Schwimmvögelfamilie.

**filista·ta**, f. eine Spinnenart.

**filiste·o, tea**, adj. sehr groß, riesenmäßig, ungeheuer. [baumstarker Mann, m.

**filiste·o**, m. Philister, m. ‖ fig. großer

**filíta**, f. Hirschzunge, f. *(Pfl.)* ‖ Blattversteinerung, f., Blattabdruck, m. *(Geol.)*

**filitá·rso, sa**, adj. fadenfüßig.

**filite·las**, fpl. Fadenspinnen, fpl.

**filix**, m. Farnkraut, n.

**filje·nes**, mpl. in Andalusien: Wangen, Backen an der Ölpresse, fpl.

**fi·lo**, m. Linie, welche einen Gegenstand zweiteilt, f., Schnitt, m. ‖ Schneide, Schärfe eines Messers, Degens ꝛc., f. ‖ Gleichgewicht, n., Gleichheit, f. ‖ Richtung, besonders Windrichtung, f. *(Mar.)* ‖ **~ rabioso**, oberflächliches Wetzen eines schneidenden Werkzeugs, n. ‖ **dar un ~, unos –s á un cuchillo**, ein Messer wetzen, schärfen ‖ **dar un ~ la lengua**, lästern, afterreden ‖ **estar al ~ del viento**, den Wind gerade achter haben *(Mar.)* ‖ **perder el ~ del viento**, Luv verlieren, in Lee fallen, kommen *(Mar.)* ‖ **bracear al ~**, anbrassen, die Luvbrassen anholen *(Mar.)* ‖ **de ~**, mit der Schneide ‖ **de dos –s**, zweischneidig ‖ **embotar los –s**, abstumpfen, stumpfmachen, die Schärfe nehmen ‖ fig. die Thätigkeit hemmen, lähmen ‖ **den Geist abstumpfen** ‖ **herir por los mismos –s**, jemand mit seinen eigenen Waffen schlagen ‖ **hacer uno alguna cosa en el ~ de una espada**, fig. fam. etwas unter schwierigen Umständen verrichten.

**filo·bia**, f. Blütennager, m. (Käfer).

**filobio·sia**, f. Liebe zum Leben, f.

**filobla·stos**, mpl. Blattkeimer, mpl. *(Bot.)*

**filoblo·sia**, f. Liebe zum Leben, Lebenslust, **filobra·nquio, quia**, adj. blattkiemig. [f.

**filobra·nquios**, mpl. Blattkiemer, mpl.

**filoca·lia**, f. Liebe zum guten Geschmack, f.

**filocapsula·rios**, mpl. Fadenkapselwürmer, mpl. [menkopfe *(Bot.)*

**filocéfalo, la**, adj. mit beblättertem Blu-

**filócero**, m. Fadenhornkäfer, m.

**filocla·do, da**, adj. mit blattförmigen Zweigen *(Bot.)*

**filocri·sia**, f. Sucht nach Gold, nach Reichtum, f., Golddurst, unersättlicher Geiz, m.

**filódeo, dea**, adj. blattähnlich *(Bot.)* ‖ blättertragend *(Bot.)*

**filode·rmo, ma**, adj. mit in Blättern gefalteter fruchttragender Haut *(Bot.)* [*(Pfl.)*

**filode·rmos**, mpl. Blatthautpilze, mpl.

**filodia·l**, adj. blattstielblätterig *(Bot.)* ‖ **pecíolo ~**, m. von einem Blattstielblatte gebildeter Schlauch, m. *(Bot.)*

**filo·do**, m. Blattstielblatt, n. *(Bot.)*

**filodo·xia**, f. übertriebenes Festhalten an den eignen Meinungen, n. [festhaltend.

**filodo·xo, xa**, adj. an seinen Ansichten starr

**filodro·mo**, m. Laufspinne, f. [fressend.

**filófago, ga**, adj. blattfressend, blätter-

**filófagos**, mpl. kräuterfressende Tiere, npl.

**filofa·no**, m. Lichtfreund, m.

**filófilo, la**, adj. blätterliebend.

**filogenitu·ra**, f. Liebe zu den eignen Kindern oder Jungen, zur eignen Brut, f.

**filógeno, na**, adj. auf Blättern wachsend *(Bot.)*

**filogi·nia**, f. Liebe zu den Weibern, f.

**filógino**, m. Weiberfreund, m.

**filogo·nia**, f. Theorie der Entstehung der Blätter, f. [*(Bot.)*

**filoideo, dea, filo·ides**, adj. blattförmig

**filoli·to**, m. kohlensaurer krystallisierter Kalk, m. [Samenlappen *(Bot.)*

**filolóbeo, bea**, adj. mit blattähnlichen

**filología, filológica**, f. Sprachkunde, Sprachwissenschaft, Philologie, f. ‖ alte Gelehrsamkeit, f.

**filológico, ca**, adj. sprachkundig, sprachwissenschaftlich, philologisch.

**filólogo**, m. Sprachkundiger, Sprachforscher, Philolog, Sprachenkenner, m. ‖ Gelehrter, m. [Wuchern der Blätter, n. *(Bot.)*

**filomanía**, f. Blätterfucht, f., übermäßiges

**filoma·tia**, f. Lernbegierde, Wißbegierde, f.

**filomático, ca**, adj. lernbegierig, wißbegierig. [Philomele, f.

**filome·la, filome·na**, f. poet. Nachtigall,

**filo·mo**, m. Inhalt der unentwickelten Blätterknospe, m. *(Bot.)*

**filomosterra**, f. Erdrauch, m. *(Pfl.)*

**filón**, m. Ader, Metallader, f. *(Bgb.)* ‖ Gang, Erzgang, m. *(Bgb.)* ‖ fig. Ader, Goldader ‖ **~ perpendicular, ~ derecho**, Saigergang, m. *(Bgb.)* [Zuthaten, n.

**filo·nio**, m. Opiat aus Honig und anderen

**filopatrida·lgia, filopatridomanía**, f. Heimweh, n. *(Path.)*

**filópedo, da**, adj. fadenfüßig *(Bot.)*

**filópodo, da**, adj. plattfüßig.

**filopoli·ta**, m. Freund seiner Mitbürger, Bürgerfreund, m. [netze, npl. *(J.)*

**filo·pos**, mpl. Garne, Jagdgarne, Jagd-

**filóptero, ra**, adj. mit häutigen Flügeln.

**filorí·ncos**, mpl. Blattmäuler, npl. *(F.)*

**filosa·rca**, adj. fleischliebend.

**filose·da**, f. halbseidenes Zeug, n.

**filosofa·do**, m. Philosophenstand, m. ‖ Philosophenzunft, f.

**filosofado·r, ora**, adj. philosophierend.

**filosofa·l**, adj., **pie·dra ~**, f. der Stein der Weisen. [sophie, m.

**filosofa·nte**, m. Studierender der Philo-

**filosofa·r**, v. a. philosophieren, gründlich, vernunftgemäß denken und forschen ‖ **~**, v. n. gelehrt sprechen von Dingen, die man nicht versteht.

**filosofa·stro**, m. Afterphilosoph, m. [f.

**filosofe·mi**, m. philosophische Untersuchung,

**filosofe·sco, ca**, adj. pseudophilosophisch, afterweise.

**filosofía**, f. Philosophie, Weltweisheit, f. ‖ Grundsätze, mpl., Lehren, fpl., philosophisches System, n. ‖ kleine Cicero, Ciceroschrift, f., Brevier, Descendian, n., Rheinländer, m. *(Typ.)* ‖ **~ moral**, Sittenlehre, f. ‖ **~ natural**, Naturlehre.

**filosófico, ca, adj.** philosophisch.
**filosofi·smo,** m. Scheinphilosophie, Afterphilosophie, f. || Sucht, Philosophie zu treiben, f.
**filósofo, fa, adj.** philosophisch.
**filósofo,** m. Philosoph, Weltweiser, m. || Weisheitsfreund, m. || zufriedener, nicht aus seiner Ruhe zu bringender Mensch, m. || Freidenker, m.
**filosomádeos,** mpl. Blattkrebse, mpl.
**filósomo,** m. Blattkrebs, m.
**filosota·rgia,** f. väterliche Affenliebe, f.
**filóstomo,** m. Blattnase, Zungenfledermaus, f.
**filota·xis,** f. Lehre von der Anordnung der Blätter um den Stengel, f. *(Bot.)*
**filote·cnia,** f. Liebe zu den Künsten, f.
**filotécnico, ca,** adj. kunstliebend, philotechnisch.
**filote·sis,** f. Ausbringen einer Gesundheit bei einem Gastmahl, n. || Lob, n., Lobeserhebung, f. || Wohlwollen, n.
**filotí·mo, ma,** adj. unhöflich.
**filoto·mia,** f. vernünftiger Ehrgeiz, m.
**filoxe·ra destructo·r,** f. Reblaus, f.
**filoxera·do, da,** adj. mit der Reblaus angesteckt.
**filtración,** f. Durchseihen, Durchsickern, n.
**filtrado·r, ora,** adj. filtrierend.
**filtra·r,** v. a. seihen, durchseihen, durchschlagen, filtrieren || **~,** v. n. durchsickern, durchsintern || fig. hervorkommen.
**fi·ltro,** m. Seihtuch, n., Seihsack, Durchschlag, Filtrierbeutel, m. || Liebestrank, m. || Süßwasserquelle an einer Küste, f.
**filtro·so, sa,** adj. zum Filtrieren dienlich || **piedra –a,** f. Filtrierstein, m.
**fílula,** f. Blattstielnarbe, f. *(Bot.)*
**filu·ro,** m. Blattschwanz, m. (Eidechse).
**fi·llos,** mpl. eine Art Backwerk.
**fi·ma,** f. entzündliche, von innen kommende Feuchtigkeit auf der Haut, f. *(Path.)*
**fimato·des,** adj. mit dem Fruchtbehälter in einer Art Warze *(Bot.)*
**fimato·sis,** f. Knollenkrankheit, f. *(Path.)*
**fi·mbria,** f. Saum eines Gewandes, m. || Franse, f. *(Bot.)* [*(Bot.)*
**fimbria·do, da,** adj. mit Fransen besetzt
**fimbria·rias,** fpl. Eingeweidewürmer mit fransenartigen Organen, mpl.
**fimbri·lla,** f. Spreufaden, m., Spreuschüppchen, n. *(Bot.)*
**fimeta·rio, ria, fimícola,** adj. im Kot, Mist lebend, wachsend, Kot-, Mist-.
**fi·mo,** m. Mist, Kot, m.
**fimósico, ca,** adj. auf Phimosis bezüglich *(Path.)* || mit Phimosis behaftet *(Path.)*
**fimosis,** f. Phimosis, Vorhautenge, f., Verengerung der Vorhaut bei bedeckter Eichel *(Path.)*
**fimpí,** m. Fimpiholz von Madagaskar, n.
**fin,** m. Ende, n., Beendigung, f., Schluß, Abschluß, m. || Ausgang, m., Entwickelung, f. || Grenze, f. || Zweck, Endzweck, m., Ziel, n., Absicht, f. || Tod, m., Ableben, Lebensende, n. || das letzte Wort **dar ~,** sterben, ableben, verscheiden || **dar ~ á alguna cosa,** etwas vollenden || **dar ~ de alguna cosa,** etwas aufzehren, verzehren, durchbringen || **poner ~,** ein Ende machen, entscheiden || **~ perfecto,** Treffer im Fechten, m. || **el ~, en ~,** endlich, zuletzt || im Grunde || **al ~ y al postre,** zu allerletzt, endlich und endlich || mit einem Wort, kurz zu sagen || **con el ~,** damit, in der Absicht || **por ~,** endlich, zuletzt || **á –es,** gegen das Ende || **á –es de este mes,** zu Ende dieses Monats || **tener –es hacia alguno,** Absichten auf jemand haben.
**fina·ble, adj.** vergänglich.
**fina·do,** m. der Verstorbene, Heimgegangene, Selige || **día de los –s,** m. Allerseelenfest, n., Gedächtnistag für die Verstorbenen.
**final,** adj. endlich, schließlich, End-, Schluß- || **causa ~,** f. Endzweck, m. || Endursache, f. || **juicio ~,** m. jüngstes Gericht, n. || **letra ~,** f. Endbuchstabe, m. || **hora ~,** f. Todesstunde, f. || **cuenta ~,** f. Schlußrechnung, f. || **sentencia ~,** f. Endurteil, n. *(Jur.)*
**final,** m. Ende, n., Schluß, m. || Finale, n., Schlußsatz, m. *(Mus.)* || Endbuchstabe, m. *(Gr.)* || **~ de la dicción,** Endsilbe, f. *(Gr.)* || **por ~,** zuletzt, endlich. [m. *(Mus.)*
**final,** f. Tonschluß, Ganzschluß, Halbschluß,
**finalí·smo,** m. Lehre von den Endursachen, f.
**finalí·sta,** m. Anhänger der Lehre von den Endursachen, m. [nehmen kann.
**finaliza·ble, adj.** beendigbar || was ein Ende
**finalización,** f. Beendigung, f.
**finalizado·r, ora,** adj. beendigend.
**finaliza·r,** v. a. endigen, beendigen, zu Ende bringen, vollenden || **~,** v. n., **–se,** ein Ende nehmen, zu Ende gehen. [letzt.
**finalme·nte,** adv. endlich, schließlich, zu-
**finame·nte,** adv. auf feine Weise.
**finamie·nto,** m. Tod, m., Hinschwinden, Verschwinden, Ableben, n. [beamter, m.
**financie·ro,** m. Finanzmann, m. || Finanz-
**finá·r,** v. n. sterben, verscheiden, heimgehen || **–se,** sich abzehren, schmachten, vor Neid, Sehnsucht, Begierde ꝛc. fast vergehen, fast umkommen || **–se de risa,** sich halbtot lachen.
**fi·nca,** f. Hypothek, f., Ansatz, m., Pfand, Unterpfand, n. || Anweisung auf eine jährliche Einnahme, f. || Anspruch auf eine bestimmte Geldsumme, m. || Kapital, Hypothekkapital, Ansatzkapital, n. || Geschenk, n. || äußeres Zeichen des Wohlwollens gegen jemand, n. || **¡buena ~!** iron. da ist man schön gesichert! dem ist nicht viel zu trauen!
**finca·ble,** adj. vorhanden.
**fincá·r,** v. a. hypothekarisch anlegen (Gelder).
**fincha·do, da,** adj. fam. aufgeblasen (aus dem Portugiesischen, statt hinchado).
**finecí·ta,** f. geringe Feinheit, f.
**finés,** m. Finne, Finnländer, m. || das Finnische, die finnische Sprache.
**fine·za,** f. Güte, Feinheit, Vortrefflichkeit, f. || Zartheit, Zierlichkeit, f. || Gefälligkeit, f. || Anhänglichkeit, Treue, f. || Eifer, m. || Liebkosung, Schmeichelei, Gunstbezeigung, Freundschaftsbezeigung, f. || kleines Geschenk als Merkmal der Zuneigung, n. || Artigkeit, Höflichkeit, f., feine, verbindliche Manieren, fpl., gefälliges Betragen, n. [*(V.)*
**finga·h,** m. bengalischer Scherschwanz, m.
**fingi·do, da,** adj. verstellt, vorgegeben, erheuchelt || falsch, nicht offenherzig || dem Hauptgegenstande hinzugefügt, zur Auszierung oder Ausfüllung des Raumes in einem Gemälde *(Mal.)*
**fingido·r,** m. Erdichter, m. || Versteller, m.
**fingimie·nto,** m. Erdichtung, f. || Verstellung, f.
**fingi·r,** v. a. erdichten, ersinnen || vorgeben, vorschützen || heucheln, erheucheln || vorspiegeln || fälschlich nachmachen || **–se,** sich verstellen || sich stellen als ob || eine Finte stoßen (im Fechten) || sich für jemand oder etwas ausgeben.
**fini·ble,** adj. beendigbar || was ein Ende nehmen kann.
**finiquitación,** f. Quittung, Saldierung, f.
**finiquita·r,** v. a. saldieren, liquidieren, eine Rechnung quittieren.
**finiquí·to,** m. Rechnungsabschluß, m. || Schlußquittung, f. || Zeugnis über richtiggeführte Rechnung, n., Entlastungsschein, m. || Quittung, Empfangsschein || **dar ~,** quittieren || fig. fam. den letzten Heller durchbringen.
**finítimo, ma,** adj. angrenzend, benachbart.
**fini·to, ta,** adj. endlich, ant. infinito || vergänglich, hinfällig, sterblich || etwas fein.
**finlandés,** m. Finnländer, Finne, m.
**Finlandia,** f. Finnland, n.
**fi·no, na,** adj. fein, zart, dünn || vortrefflich, vorzüglich gut, ausgezeichnet || feinwollig || wohlwollend, freundschaftlich, zärtlich || anhänglich, zugethan || geneigt, wohlgeneigt, gewogen || treu, beständig || höflich, artig || geschickt, gewandt || fein, listig, schlau, verschmitzt, verschlagen, gerieben, durchtrieben || **buque ~,** m. scharf gebautes Schiff, n. *(Mar.)* || **buque ~ al gobierno,** Schiff, das gut aufs Ruder lüftert *(Mar.)*
**fi·nta,** f. freiwillige Steuer, außerordentliche Einkommensteuer in Zeiten dringender Not, f. || Finte, Fechterlist, f., Scheinhieb, Scheinstoß, Scheinsprung, m.
**finu·ra,** f. Feinheit, Zartheit, f. || glückliche Art, sich auszudrücken, f., guter Ton, m. || Wohlerzogenheit, f. || gewandtes Benehmen, n. || **Spitzfindigkeit, f.** || Scharfsinn, m., Scharfsichtigkeit, f.
**Fio·nia,** f. die Insel Fühnen.
**fiorita,** f. Kieselsinter, m. *(Min.)*
**fiotari,** m. wilder japanischer Kürbis, m.
**fipe·la,** f. Drüsenentzündung, f. *(Path.)*
**fi·que,** m. Pitohanf, m.
**fi·rka,** m. Gattungsname der 72 mohammedanischen Sekten, m.
**firma,** f. Unterzeichnung, Unterschrift, Namensunterschrift, f. || Firma, Handelsfirma, f. || in Aragonien: gerichtliche Verfügung, f. || Hemdkragen, m. || bewilligte Freiheit, Befreiung der Schüler auf Gymnasien, f. || **buena ~,** ein gutes Haus || **~ en blanco,** Blankett, n., offene, unterschriebene, unausgefüllte Vollmacht, f. *(Jur.)* || **~ común,** Privatunterschrift || **media ~,** Unterschrift ohne Vornamen || **echar su ~,** sich unterzeichnen || **echar –s, echar rúbricas al brasero,** die Glut unter der Asche aufstöbern.
**firmame·nto,** m. Firmament, Himmelsgewölbe, n. || poet. Sternenhimmel, m., Himmelszelt, n. || biblisch, Feste, Himmelsfeste, f. || Himmel der Seligen || achter Himmel der Alten mit Krystallsternen || Festigkeit einer Sache, f. [fehl || Handelspaß im Orient, m.
**firmán,** m. Firman, m., großherrlicher Befe·**firma·nte,** m. Unterzeichner, m.
**firma·r,** v. a. unterschreiben, unterzeichnen, unterfertigen || **~ de propia letra,** eigenhändig unterschreiben || **~ en blanco,** in blanko unterschreiben || **no estar para ~,** iron. nicht geradestehen können, d. h. betrunken sein || **–se,** sich unterschreiben || zeichnen (kaufmännisch).
**firme, adj.** haltbar, dauerhaft, fest, stark || unbeweglich festsitzend, festsitzend, festliegend, festhaltend || standhaft, unerschütterlich || zuverlässig || kräftig, kraftvoll, nachdrücklich || fest (Boden zum Bauen) || **tierra ~,** f. Festland, festes Land, n. || **maniobra ~, maniobra de ~,** f. totes Wert, Oberwerk, n. *(Mar.)* || **ser ~,** stark, kräftig sein || **estar ~,** standhalten, beharren, nicht nachgeben || **estar ~ en alguna cosa,** fest bei etwas bleiben || **ponerse ~,** fester, stärker, härter, dauerhafter werden || **¡~!** Mut! mutig vorwärts! festsitzen! festhalten! || **¡–s!** steht! *(Mil.)*
**firme,** m. Kenterpunkt eines abgestützten Schiffes, m. *(Mar.)* || Tiefgang des beladenen Schiffes, m. *(Mar.)*
**firme·za,** f. Festigkeit, Haltbarkeit, Dauerhaftigkeit, f. || Entschlossenheit, Standhaftigkeit, f. || Gewißheit, Zuverlässigkeit, f. || Bestätigung, f. || Sicherung, Feststellung bei einem Vertrage, f. || eine Art Spielzeug in Form eines Dreiecks || **~ de ánimo,** Fassung, f.
**firmia·nos,** mpl. Firmianer, mpl., christliche Sekte im 4. Jahrhundert.
**firmón,** m. in Mexiko: unbeschäftigter Winkeladvokat, der jedes Schriftstück für vier Realen unterzeichnet, m.
**fírolo,** m. Kammkrake, f. (Weichtier).
**firo·ma,** f. japanische Winde, f. *(Pfl.)*
**fí·sa,** f. falscher, unechter Stein, m.
**fisa·lia,** f. Blasenqualle, f.
**fisálida,** f. Schlutte, Judenkirsche, f.
**fisali·ta,** f. schmelzbarer Topas, m.
**fisa·lo,** m. Finnwal, Finnfisch, m.
**fisápodo, da,** adj. blasenfüßig.
**fisápodos,** mpl. Blasenfüßler, mpl.
**fisarmónica,** f. Physharmonika, f. *(Mus.)*
**fisa·ro,** m. Baumpilz, m. *(Pfl.)*
**físca,** f. dreieckige Lende am Grundschleppnetz, arte del bou genannt, f.
**fiscá·l,** adj. fiskalisch, den öffentlichen Schatz betreffend, Fiskal-, zum Fiskus gehörig.
**fiscá·l,** m. Kronfiskal, m., öffentlicher Ankläger und Staatsanwalt in Sachen des Fiskus *(Jur.)* || Ankläger, m. || Mitaufseher, m. || fig. Zuträger, Ohrenbläser, m. || **~ civil, ~ de lo civil,** Staatsanwalt in bürgerlichen Rechtssachen, m. || **~ criminal,** Staatsanwalt in Strafsachen || **–es,** pl. im alten Rom: vom Staat unterhaltene Gladiatoren, mpl.
**fiscalía,** f. Amt des Kronfiskals, n.
**fiscalida·d,** f. staatliches Ausbeutungssystem, n.
**fiscali·no, na,** adj. dem Fiskus gehörig.
**fiscaliza·ble,** adj. was vom Kronfiskal eingeklagt werden kann.
**fiscalización,** f. Anklage des Kronfiskals, f. || **~ de los caminos de hierro,** Verstaatlichung der Eisenbahnen, f.
**fiscalizado·r, ora,** adj. fiskalisch verklagend.
**fiscaliza·r,** v. a. fiskalisch einklagen, verklagen || verstaatlichen || fig. tadeln, nörgeln || **~,** v. n. das Amt eines Kronfiskals versehen, bekleiden.
**fí·sco,** m. Fiskus, Staatsschatz, m. || Fiskalbeamte, mpl. || **tribunal de ~,** m. in England: Finanzkammer, f.
**fisco·nia,** f. große harte Geschwulst am Bauche, f. *(Path.)*
**fise·mo,** m. Algenlager, n. *(Bot.)*
**fise·sis,** f. Luftgeschwulst, Windgeschwulst, f. *(Path.)*
**fisétero,** m. Pottwal, Pottfisch, m.
**fí·sga,** f. dreizackige Harpune, Fischgabel, f., Eiger, m. || Grinsen, Höhnen, Hohnlächeln, n.
**fisgado·r,** m. Spötter, Spottvogel, m.
**fisga·r,** v. a. mit der Harpune fischen || verspotten, verhöhnen || grinsen, hohnlächeln || **–se de alguno,** jemand verhöhnen.
**fisgón, ona,** adj. spöttisch, höhnisch.
**fisgón,** m. Spötter, Spottvogel, m. || Schnüffler, m., Spürnase, f.

**fisgonea'r**, v. a. spotten, höhnen || etwas ausspüren, um es zu verspotten.
**fisgone'o**, m. Spott, Hohn, m.
**fisica**, f. Physik, Naturkunde, Naturlehre, Naturgesetzlehre, f.
**físico, ca**, adj. naturwissenschaftlich, physikalisch, zur Physik gehörend, körperlich, Natur- | wirklich, natürlich | **dinero ~**, m. bares Geld, n. || in Zusammensetzungen: physikalisch.
**físico**, m. Physiker, Naturforscher, Naturkundiger, m. |m. *(Chir.)*
**fisiculación**, f. Einschnitt mit dem Skalpel,
**fisidáctilo, la**, adj. spaltzehig.
**fisidáctilos**, mpl. spaltzehige Vögel, ohne Schwimmhaut, mpl.
**fisiden'te**, m. Spaltzahn, m. (Moos).
**fisi'dro**, m. Samenkörper, m.
**fisífloro, ra**, adj. mit gespaltner Blumenkrone *(Bot.)*
**fisifolia'do, da**, adj. spaltblätterig *(Bot.)*
**fisifo'rme**, adj. spaltförmig (Blumenkrone)
**fisi'l**, adj. spaltbar. |*(Bot.)*
**fisila'bro, bra**, adj. spaltlippig.
**fisila'bros**, mpl. spaltlippige Käfer, mpl.
**fisile'ro**, m. Papageiholz, n.
**fisi'lo, la**, adj. spaltbar || schieferig *(Min.)* || **talco ~**, m. Talkschieferschiefer, m.
**fisilla'do, da**, adj. papageiholzartig.
**fisinérveo, vea**, adj. spaltrippig *(Bot.)*
**fisiocra'cia**, f. Physiokratie, f., Lehre von der Natur, als dem obersten Machtprinzip.
**fisiócrata**, m. Physiokrat, m., Anhänger des physiokratischen Systems.
**fisiocrático, ca**, adj. physiokratisch || **sistema ~**, m. physiokratisches System, n., im Gegensatz zum Merkantilsystem, das den Landbau allein für ertragsfähig hält. |deutung, f.
**fisiognomonía**, f. Physiognomik, Gesichts-
**fisiognomónico, ca**, adj. physiognomisch.
**fisiognomoni'sta**, m. Physiognomiker, m.
**fisiogno'sia**, f. Kenntnis der Naturgeheimnisse, f.
**fisiognótico, ca**, adj. zur Kenntnis der Naturgeheimnisse gehörig. |bung, f.
**fisiografía**, f. Physiographie, Naturbeschrei-
**fisiográfico, ca**, adj. physiographisch. |ber, m.
**fisiógrafo**, m. Physiograph, Naturbeschrei-
**fisiología**, f. Physiologie, f., Lehre von den Lebensgesetzen der organischen Körper || Abhandlung über den menschlichen Körper im gesunden Zustand, f. || **~ vegetal**, Pflanzenphysiologie.
**fisiológico, ca**, adj. physiologisch.
**fisiologi'sta, fisiólogo**, m. Physiolog, m.
**fisionomía**, f. Physiognomie, Gesichtsbildung, f., Gesichtsausdruck, m., Gesichtszüge, mpl., Gepräge, n.
**fisionomi'sta**, m. Physiognomiker, m.
**fisipa'ria**, f. Vermehrung durch Teilung, f.
**fisíparo, ra**, adj. durch Teilung sich vermehrend.
**fisípedo, da**, adj. mit Spaltklaue.
**fisípedos**, mpl. Zwei- und Vielhufer, Paarhufer, Spalthufer, mpl., ant. solípedos || Vögel mit freien Zehen ohne Schwimmfüße, mpl. |tenen Fliegeln.
**fisipeno, na**, adj. mit längsweise gespal-
**fisípenos**, mpl. Spaltflügler, mpl.
**fisirro'stro, tra**, adj. mit tiefgespaltenem Schnabel.
**fisirro'stros**, mpl. Spaltschnäbler, mpl.
**fi'sis**, f. die Natur, natürliche Beschaffenheit der Gegenstände der drei Naturreiche.
**fisobléfaron, m.** Entzündung der Augendeckel, f. *(Path.)*
**fisoca'rpo, pa**, adj. blasenfrüchtig *(Bot.)*
**fisocéfalo**, m. Kopfwindgeschwulst, f. *(Path.)*
**fisoce'le**, m. Windbruch, m. *(Path.)*
**fisoce'lia**, f. Trommelsucht, f. *(Path.)*
**fisóforo, ra**, adj. blasentragend *(Bot.)*
**fisóforo**, m. Stengelblasenqualle, f.
**fisógrado, da**, adj. mit Blasen schwimmend.
**fisógrados**, mpl. Blasenschwimmer, mpl.
**fiso'ides**, adj. blasenförmig. |misches Boot.
**fisole'ra**, f. Fisolere, f., leichtes venetia-
**fisometría**, f. Mutterwindsucht, f. *(Path.)*
**fisonomía**, f. Physiognomie, f., Gesichtsausdruck, m., Gesichtsbildung, f.
**fisonómico, ca**, adj. physiognomisch.
**fisonomi'sta, fisónomo**, m. Physiognomiker, Gesichtsdeuter, m.
**fisospa'smo**, m. Trommelsucht im Darmkanal, f. *(Path.)*
**fisotórax**, m. Wind auf der Brust, m. *(Path.)*
**fisti'go**, m. Pistazienbaum. m. || Pistazie, f.
**fisto'l**, adj. geschickt im Spiel, zuweilen mit Betrug || gewandt in Geschäften.
**fisto'l**, m. eine Antilopenart.
**fístola, fístula**, f. Fistel, f., Hohlgeschwür, Röhrgeschwür, n. *(Path.)*
**fístola'do, da**, adj. fistelartig *(Path.)*
**fi'stra**, f. Ammei, n. *(Pfl.)*
**fístula**, f. Röhre, Rinne, f. || Rohrpfeife, Schäferpfeife, Schalmei, f. || Fistel, f., Hohlgeschwür, n. *(Path.)* || **~ estercoral**, Mastdarmfistel || **~ lagrimal**, Thränenfistel || **~ urinaria**, Blasenfistel.
**fístula'do, da**, adj. fistelartig *(Path.)*
**fístula'na**, f. Bohrwurm, m.
**fístula'r, fístula'rio, ria**, adj. röhrenförmig, pfeifenröhrig, Röhren- *(Min.)* || fistelartig *(Path.)*
**fístula'rio**, m. Pfeifenfisch, m. || eine Holothuriengattung (Würmer) || Waldläusekraut, n. || Röhrentang, m. *(Pfl.)*
**fístulea'r**, v. n. auf einer Rohrpfeife blasen.
**fistúlidos**, mpl. röhrige Seeigel, mpl.
**fistuli'na**, f. Leberschwamm, Blutschwamm, m. *(Pfl.)*
**fistuliva'lvo, va**, adj. röhrenklappig.
**fístulo'so, sa**, adj. röhrenförmig, hohl || fistelartig, Fistel- *(Path.)*
**físula**, f. Spaltwurm, m.
**fisu'ra**, f. Spalt, m. *(An.)* || Knochensprung, der Länge nach verlaufender Knochenbruch, m. *(Chir.)* || **~ al ano**, oberflächliche Dammschrunde, vom After aus, f. *(An.)* || **–s**, pl. Gangspalten, Ablösungen, fpl. *(Bgb.)*
**fisuración**, f. Gespaltenheit, f.
**fisure'la**, f. Schlitzschnecke, f.
**fisureli'ta**, f. kleine fossile Schlitzschnecke, f.
**fitadélgeos**, mpl. Pflanzensauger, mpl., Pflanzenläuse, fpl. (Geradflügler).
**fitantra'ce, m.** fossile Pflanzenkohle, f.
**fita'uxia**, f. Wachstum, Gedeihen der Pflanzen, n.
**fitibra'nquios**, mpl. Asktiemer, mpl.
**fitífago, ga**, adj. pflanzenfressend.
**fi'to**, m. Grenzpfahl, m.
**fito'bia**, f. Pflanzenleben, n.
**fitobiología**, f. Lehre vom Pflanzenleben, f.
**fitoclori'na**, f. Blattgrün, Chlorophyll, n.
**fitoco'la, fiteumaco'la**, f. Kleber, Pflanzenleim, m. *(Chem.)*
**fitoconis**, m. staubiges Aussehen, n.
**fitodóceos**, mpl. Pflanzentiere, npl.
**fitófagos**, mpl. pflanzenfressende Käfer, mpl.
**fitoga'mia**, f. Pflanzenehe, f.
**fitógeno, na**, adj. aus Pflanzen entstanden.
**fitogenesía**, f. Entstehen der Pflanzen, n.
**fitogeografía**, f. Pflanzengeographie, f.
**fitogno'mia**, f. beschreibende Botanik, f. || Kunde von dem Äußern der Pflanzen, f.
**fitografía**, f. Abhandlung über die Pflanzen, f. || Pflanzenbeschreibung, f.
**fitógrafo**, m. Pflanzenbeschreiber, m.
**fito'ides**, adj. pflanzenähnlich. |fpl.
**fitoláceas**, fpl. kermesbeerartige Pflanzen,
**fitoláceo, cea**, adj. kermesbeerartig,
**fitola'co**, m., **fítola'ca**, f. Kermesbeere, f.
**fitólito**, m. fossile Pflanze, f., fossiler Pflanzenabdruck, m.
**fitología**, f. Pflanzenkunde, Botanik, f.
**fitológico, ca**, adj. botanisch.
**fitólogo, fitologi'sta**, m. Botaniker, m.
**fitoni'mia**, f. Pflanzenverzeichnis, n.
**fitoni'nfia**, f. Erscheinen des Blütenstandes, n. *(Bot.)*
**fitoni'sa**, f. Weissagerin im Tempel des delphischen Apollo, f. || fig. Zauberin, f.
**fitonomatote'cnia**, f. botanische Terminologie, f.
**fitonomía**, f. Phytonomie, f., Wissenschaft von den Gesetzen der Pflanzenwelt *(Bot.)*
**fitonómico, ca**, adj. phytonomisch *(Bot.)*
**fitopoli'ta**, adj. auf Pflanzen schmarotzend *(Bot.)*
**fitoquimía**, f. Chemie der Pflanzenstoffe, f.
**fitoquímico, ca**, adj. phytochemisch.
**fito'ra**, f. Harpune, f., Elger, m.
**fitote'cnia**, f. Lehre von Einteilung, Benennung und Anwendung der Pflanzen, f.
**fitotero'sia**, f. Studium des Wechsels in den Verrichtungen der Pflanzen, n.
**fitotócea**, f. Stoffwechsel im Blumengriffel während der Samenbildung, m. *(Bot.)*
**fitotomía**, f. Pflanzenzergliederung, f. *(Bot.)*
**fitotómico, ca**, adj. pflanzenanatomisch *(Bot.)* |gliederer, m. *(Bot.)*
**fitótomo, fitotomi'sta**, m. Pflanzenzer-
**fitotrauma'cia**, f. Pflanzenwundenlehre, f.
**fitotro'fia**, f. Pflanzenernährung, f. |*(Bot.)*
**fitotro'pia**, f. Kunst, die Gestalt der Pflanzen umzubilden, f.
**fitozoa'rios**, mpl. Pflanzentiere, npl.
**fiturgía**, f. Pflanzenzucht, f. |züglich.
**fitúrgico, ca**, adj. auf Pflanzenzucht be-
**fiuciá'l**, adj. vertrauensselig.
**fixiva'lvos**, mpl. mit der einen Schale an einem fremden Körper festsitzende Muscheln, fpl.
**flabelación**, f. Fächeln, Anfächeln, Auslüften, n.
**flabela'do, da**, adj. fächerförmig, Fächer-.
**flabela'ria**, f. Fächerschwamm, m., Fächerkoralline, fächerförmige Konferve, f. *(Pfl.)*
**flabelico'rne**, adj. mit fächerförmigen Fühlhörnern.
**flabelífero, ra**, adj. fächertragend.
**flabelífero**, m. bei den alten Römern, Fächerträger, m. |Blättern *(Bot.)*
**flabelifolia'do, da**, adj. mit fächerförmigen
**flabelifo'rme**, adj. fächerförmig, Fächer-.
**flabelípedo, da**, adj. mit fächerförmigen Schwimmfüßen. |gen Schwimmfüßen, mpl.
**flabelípedos**, mpl. Vögel mit fächerförmi-
**flabe'lo**, m. großer Fächer auf einem Stock der alten Römer, m. |heit, f. *(Path.)*
**flacide'z**, f. Schlaffheit, f. *(Path.)* || Weich-
**flácido, da**, adj. schlaff, abgespannt.
**fla'co, ca**, adj. schlaff, abgespannt, ohne Spannkraft || schwach, matt, kraftlos || schwächlich || mager || dürr, unfruchtbar (Boden) || lau, flau || **~ de cabeza**, schwachköpfig || **~ de memoria**, gedächtnisschwach || **~ de virtud**, schwach an Tugend (von Frauen) | **ponerse ~**, magern, abmagern, magerwerden || **hacer un ~ servicio á alguno**, jemandem einen schlechten Dienst erweisen || **el lado ~**, die schwache Seite.
**fla'co**, m. schwache Seite, Schwäche eines Menschen, Achillesferse, f., ant. fuerte || **–s**, pl. zu dünne Geschütze, npl. *(Mil.)*
**flacu'cho, cha**, adj. schlaff, schlapp.
**flacu'ra**, f. Magerkeit, f. || Mattigkeit, Schwäche, Abspannung, f. |Durchpeitschen, n.
**flagelación**, f. Geißelung, f. || iron. fam.
**flagela'ntes**, mpl. Flagellanten, Geißelbrüder im Mittelalter, mpl.
**flagela'r**, v. a. geißeln, durchpeitschen.
**flagela'ria**, f. Peitschenstrauch, m.
**flagélea**, f. roter Bindesalat, m. |*(Bot.)*
**flagelífero, ra**, adj. Ausläufer treibend
**flagelifo'rme**, adj. geißelförmig, peitschenförmig, Geißel-, Peitschen-.
**flage'lo**, m. Geißel, Peitsche, f. || Dreschflegel, m. || fig. Geißel, Landplage, Heimsuchung, Züchtigung, f., Strafgericht, n.
**flagi'cio**, m. Greuelthat, f.
**flagicio'so, sa**, adj. verrucht, schändlich, greulich, grauenhaft.
**flagra'ncia**, f. frische That, f. *(Jur.)* || poet. Erglänzen, Schimmern, Erglühen, n.
**flagra'nte**, adj. poet. glänzend, schimmernd, funkelnd || **en ~, en ~ delito**, auf frischer That. |funkeln, glühen, strahlen.
**flagra'r**, v. n. poet. glänzen, schimmern,
**flajolé**, m. Flaschinett, n. *(Mus.)*
**flajoli'sta**, m. Flaschinettspieler, m. *(Mus.)*
**fla'ma**, f. Flamme, f. || Wiederschein, m.
**flama'nte**, adj. strahlend, glänzend, flammend || nagelneu, funkelnagelneu || flammig, geflammt, flammenförmig *(W.)* || **palo ~**, m. hin- und hergebogener, oben spitzauslaufender Pfahl, m. *(W.)* |einer Klasse.
**flama'nte**, m. der Neuangekommene in
**fla'mba**, f. Schwertlilie, f. || **~ de mar**, Bandfisch, m.
**flamba'nte**, adj. flammend, flammig *(W.)*
**flamberán**, m. Brachvogel, m.
**flamber'ga**, f. Flamberg, m., Rolands Schwert || Plempe, f. |*(Mal.)*
**flamea'nte**, adj. flammig, geschlängelt
**flamea'r**, v. a. die Umrisse flammig zeichnen *(Mal.)* || **~**, v. n. killen, wappern *(Mar.)*
**fla'men**, m., **flámenes**, pl. Priester der alten Römer, m. |ländisch.
**flame'nco, ca**, adj. vlämisch, flämisch,
**flame'nco**, m. Flamländer, Flämin, m., vlämische Sprache, f. || Stöpsel, kleiner stämmiger Mensch, m. || Flamingo, Scharbenschnäbler, m. *(V.)* || **–s**, pl. die Zigeuner in Sevilla.
**flamenqui'lla**, f. Schüssel mittlerer Größe, f. (größer als der trinchero und kleiner als die fuente) || Wunderblume, f.
**flame'nte**, adj. glänzend.
**flámeo**, m. bei den alten Römern, gelblicher Brautschleier, m. || Killen, Wappern der Segel,
**flame'ro**, m. Kronleuchter, m. |n. *(Mar.)*
**flame't**, m. Flamingo, m. *(V.)*
**flamígero, ra**, adj. poet. flammensprühend, feuerspeiend || **columna –a**, f. gewundene Säule, f. *(Arch.)*
**fla'mo**, m. Quetschung, f. *(Path.)*
**flámula**, f. Wimpel, m. *(Mar.)* || Ranunkel, f., Hahnenfuß, m. *(Pfl.)*

**flamulón,** m. dreieckiger Stander, m. *(Mar.)*
**flan,** m. Fladen, m. || Rahmtorte, f. || Schrötling, m., Münzplatte, Scheibe, f.
**flanco,** m. Seite, f. || Flanke, Strichseite, f. *(Mil.)* || **~ retirado,** zurückgezogene Flanke *(Mil.)* || **atacar por el ~, por un ~,** an der schwachen Seite angreifen || **saberle, conocerle á uno el ~,** jemandes schwache Seite kennen || **¡~ derecho!** (spr.: ¡flanco derē'!) rechtsum! *(Mil.)* || **¡~ izquierdo!** (spr.: ¡flanco izquier'!) linksum! *(Mil.)* || **–s,** pl. Schiffsseiten, pl. *Mar.)* [ten, f.
**flanconada,** f. gewundene Quart im Fech-
**Flandes,** f. Flandern, n. || **pasar por los bancos de ~,** fig. eine schwierige und gefährliche Sache ausführen || **¿estamos aquí, ó en ~?** wie konnen Sie so etwas sagen?
**flandro,** m. Flamänder, m.
**flanela,** f. Flanell, m. || **~ de pino silvestre,** Waldwolle, f.
**flanqueado, da,** adj. in Gestalt eines Andreaskreuzes geteilt *(H.)* || von der Seite bestrichen *(Mil.)*
**flanqueador,** m. Plänkler, m. *(Mil.)*
**flanqueamiento, flanqueo,** m. Bestreichen, Flankieren, n. *(Mil.)*
**flanquear,** adj. bestreichend *(Mil.)* || **ángulo ~,** m. Streichwinkel, m. *(Mil.)*
**flanquear,** v. a. flankieren, mit dem Geschütz von der Seite bestreichen, decken, verteidigen *(Mil.)* || nach der Lage im stande sein zu bestreichen *(Mil.)* || **–se,** sich mit dem Geschütz gegenseitig bestreichen oder zu bestreichen im stande sein *(Mil.)*
**flanqueo,** m. Bestreichen, n. *(Mil.)* || Flankendeckung, f. *(Mil.)*
**flanquis,** m. schmaler Kreuzschnitt, in Form eines Andreaskreuzes, m. *(W.)*
**flanquiz,** m. schwebendes Ehrenkreuz im Wappenfelde, n.
**flanquizado, da,** adj. an den Seitenfeldern des Schildes mit kleinen Ehrenkreuzen besetzt *(W.)*
**flaón,** m. Fladen aus Mehl, Eidotter, Rahm und Zucker, m. || Schrötling, m., Münzplatte, Scheibe, worauf das Gepräge erst kommen soll.
**flaquear,** v. n. schwachwerden, wanken, schwanken, wackeln || weichen, nachgeben, sich senken (Gebäude, Mauer ꝛc.) || fig. den Mut verlieren, erschlaffen, kleinmütig werden.
**flaqueza,** f. Schwäche, Schwachheit, Schlaffheit, f. || Unvermögen, sich zu bewegen, n. || Magerkeit, f. || Fehler, m., Gebrechen, n. || Kleinmut, m. || Schwäche, Wertlosigkeit eines Bereiches, einer Abstimmung, f. || Abhang eines Hügels, m. || schwache Stelle am Degen (von der Spitze bis zum Drittel der Länge), f. || **~ debajo de la fuerza,** gewisse Stöße im Fechten, mpl.
**flaquillo, lla, flaquito, ta,** adj. ein bißchen schwach.
**flaquísimo, ma,** adj. äußerst schwach.
**flasco,** m. Flasche, m.
**flascópsaro,** m. Glattrochen, m. *(F.)*
**flasis,** f., **flasmo,** m. Quetschung, f. *(Path.)*
**flata,** f. Miniercikade, f.
**flatería,** f. Maiblume, f.
**flatilas,** fpl. miniercikadenartige Tiere, npl.
**flato,** m. Blähung, f. *(Path.)*
**flatosidad, flatuosidad,** f. Blähsucht, Flatulenz, f. *(Path.)* [behartet *(Path.)*
**flatoso, flatuoso,** adj. mit Blähungen **flatulencia,** f. Blähsucht, Geneigtheit zu Blähungen, f. *(Path.)* [blähend.
**flatulento, ta,** adj. voll Blähungen *(Path.)* ||
**flauta,** f. Flote, f. *(Mus.)* || Flüte, Fleute, f., Fleutschiff, n. *(Mar.)* || länglicher, an einer Seite offener Cocon, m. || **~ alemana,** Querpfeife, f. || **~ dulce, ~ dulzayera, ~ de Inglaterra,** Blockflöte, Blockflöte || **~ pastoril,** Hirtenflöte || **~ de órgano,** Flöte in der Orgel, Labialstimme, 8 und 4 Fuß || **~ travesera,** Querflöte || **~ del sol,** Sonnenflöte (Reihervogel) || **fractura de pica de ~,** f. Querbruch, Schräbruch, m. *(Chir.)* || **–s,** pl. [wenig, magere Beine, npl. || Geschütze, Feuerschlünde, pl. *(Mar., Mil.)* || **asomar tantas –s,** so und soviel Geschütze auffahren, aufdecken *(Mar., Mil.)* || **–s de órgano,** Orgelpfeifen fpl. [eine Flote.
**flautado, da,** adj. flötenartig || sanft wie
**flautado,** m. Flotenregister in der Orgel, n. || Pfeifenwerk der Orgel, n. [spielen.
**flautar, flautear,** v. n. Flöte blasen, Flöte
**flautead o,** m. Flötenkonzert, n.
**flautero,** m. Flötenmacher, m. || Flötenspieler, m.
**flautilla,** f. kleine Flöte, f.
**flautillo,** m. Schalmei, Hirtenflöte, f.
**flautín,** m. Piccolo, Pikkoloflöte, kleine Oktavflöte, f. *(Mus.)*
**flautista,** m. Flötenspieler, m.
**flautos pitos, pitos ~,** mpl. Lustbarkeiten, Ergötzlichkeiten, fpl. || Mißgang, m. || **cuando ~ pitos, cuando pitos ~,** bald so bald so, bald schwarz bald weiß.
**flaveola,** f. Gelbling, Erdläufer, m., gelbe Ammer, f. *(V.)* [*(V.)*
**flaverto,** m. Kernbeißer von Kanada, m.
**flavescente,** adj. gelblich.
**flavo, va,** adj. hellgelb.
**flavo,** m. Gelbling von den Antillen, m. *(V.)*
**flaxidez,** f. Schlaffheit, f. *(Med.)*
**fláxido, da,** adj. schlaff *(Med.)*
**flebectasia,** f. Adererweiterung, f. *(Path.)*
**flébil,** adj. beweinenswert, jämmerlich || kläglich.
**flebitis,** f. Aderentzündung, f. *(Path.)*
**flebóforo, ra,** adj. aderntragend.
**flebografía,** f. Aderbeschreibung, f.
**flebólito,** m. Aderstein, m. *(Path.)*
**flebología,** f. Aderlehre, f.
**flebomalacia,** f. Adererweichung, f. *(Path.)*
**flebopalia,** f. Klopfen der Adern, n. *(Path.)*
**flebóptero, ra,** adj. aderflügelig.
**fleborragia,** f. Aderriß, m. *(Path.)*
**fleborréctico, ca,** adj. zum Aderbruch gehörig *(Path.)*
**fleborrexia,** f. Aderbruch, m. *(Path.)*
**flebotomar,** v. a. einen Aderlaß verordnen || aderlassen. [zergliederung, f. *(An.)*
**flebotomía,** f. Aderlaß, m. *(Chir.)* || Ader-
**flebotomiano,** m. Aderlasser, m. *(Chir.)* || Aderzergliederer, m. *(An.)*
**flebotomista,** m. Anatom, der das Adersystem studiert, m.
**flebotomizar,** v. a. schröpfen *(Chir.)*
**flebótomo,** m. Schröpfkopf, m. *(Chir.)*
**fleco,** m. Franse, f. || Quaste, f.
**flecha,** f. Pfeil, m. || pfeilförmige Feldschanze, f. *(Mil.)* || fig. Folter, Qual, Pein, Sorge, f. || Lieger des Galions, m. *(Mar.)* || Zeltstrebe über dem Hinterteil der Galeere, f. *(Mar.)* || **entrar de ~,** schnell hereintreten.
**Flecha astronómica,** f. Jakobsstab, m. *(Astr.)*
**flechado, da,** adj. durchschlagend *(Mar.)*
**flechador,** m. Bogenschütze, Pfeilschütze, m.
**flechadura,** f. Webeleinen, fpl. *(Mar.)*
**flechamiento,** m. Bogenschießen, Pfeilschießen, n.
**flechar,** v. a. mit einem Pfeil verwunden oder töten || fig. kränken, schmerzen, Kummer machen, bereiten || **~ un arco,** einen Bogen spannen.
**flechaste,** m. Webeleinen, fpl. *(Mar.)*
**flechazo,** m. Pfeilschuß, m. || Pfeilwunde, f.
**flechera,** f. Pfeilkraut, n. || in Venezuela: Ruderfahrzeug, ehemals mit indianischen Pfeilschützen bemannt, n.
**flechería,** f. sämtliche Bogenschützen eines Heeres, mpl. || Pfeilhagel, m. || Anzahl Pfeile, f.
**flechero,** m. Bogenschütze, Pfeilschütze, m.
**flegimenitis,** f. Schleimhautentzündung, f. *(Path.)*
**flegmapirra,** f. Schleimfieber, n. *(Path.)*
**flegmasía,** f. Entzündung, f. *(Path.)*
**flegmásico, ca,** adj. entzündlich *(Path.)*
**flegmatorragia,** f. reichlicher Schleimfluß, m. *(Path.)* [*(Path.)*
**flegmón,** m. Entzündungsgeschwulst, f.
**flegmonoso, sa,** adj. von der Art der Entzündungsgeschwulst *(Path.)*
**flegóntila,** f. eine Art Edelstein.
**flejе,** m. Reif, Faßreif, m., Tonnenband, n.
**Flegetón,** m. Phlegethon, m., Fluß in der Unterwelt.
**flema,** f. Schleimblütigkeit, f., wässerige schleimige Feuchtigkeit im Blut und in den Säften || Kaltblütigkeit, natürliche Trägheit, f., Phlegma, n. || Langsamkeit, f. || Gelassenheit, Langmut, f. || Schlempe, f., Rückstand aus der Branntweinbrennerei.
**flema,** m. kaltblütiger, phlegmatischer Mensch, m. [träg.
**flemado, da,** adj. phlegmatisch, kaltblütig, **flemagogo, ga,** adj. schleimabführend *(Med.)*
**flemático, ca,** adj. phlegmatisch, schleimblütig || kaltblütig || Beiname des letzten Standes der Gestirne im Augenblick der Geburt eines Menschen, m. *(Astrol.)*
**fleme,** m. Schnepper, Schnäpper, m., Fliete, f. || Laßeisen, Aderlaßeisen der Roßärzte, n.
**flemón,** m. Blutgeschwür, n. *(Path.)* || Zahngeschwür *(Path.)* || großes Phlegma, n.
**flemoncillo,** m. kleines Blutgeschwür, n. *(Path.)*
**flemoso, flemonoso, sa,** adj. schleimartig || Schleim erzeugend || voll Schleim || schleimig. [weichlich.
**flemudo, da,** adj. träg, langsam || weich,
**fleociana, na,** adj. auf der Rinde wachsend *(Bot.)*
**fleocianos,** mpl. Rindenmoose, npl.
**fleola,** f. Lieschgras, Bindgras, n.
**flequeado, da,** adj. ausgefranst || mit Fransen besetzt. [Franse, f.
**flequezuelo, flequillo,** m. kleine schmale
**flerecín,** m. Gicht, f. *(Path.)*
**Flesinga,** f. Vließingen.
**flet,** m. Heilbutt, Flunder, m. *(F.)*
**fletador,** m. Befrachter, Schiffsmieter, Ablader, m. *(Mar.)*
**fletaje,** m. Fracht, Schiffsfracht, f. *(Mar.)* || **~ de ida,** Hinfracht || **~ de vuelta,** Rückfracht.
**fletamento,** m. Befrachtung, f. *(Mar.)* || **carta de ~,** f. Chartepartie, f., Befrachtungsvertrag, m. *(Mar.)* [m. *(Mar.)*
**fletante,** m. Verfrachter, Schiffsvermieter,
**fletar,** v. a. befrachten, chartern *(Mar.)* || verfrachten, verheuern *(Mar.)*
**fletario,** m. Befrachter, m. *(Mar.)*
**flete,** m. in Amerika: edles feuriges Pferd, n. || Fracht, f., Mietpreis eines Schiffes, eines Platzes darin *(Mar.)* || Vermietung eines Schiffes, f. *(Mar.)* || Schiffsfracht, Schiffsladung, f. *(Mar.)* || **~ de ida,** Hinfracht, gehende Fracht || **~ de vuelta,** Rückfracht, kommende Fracht || **falso ~,** Fautfracht || **medio ~,** halbe Fracht, halbe Ladung || **~ vencido,** verdiente Fracht || **contrato de ~,** m. Certepartie, f. *(Mar.)* || **navegar á ~ común,** auf Anteil am Gewinn fahren
**fletz,** m. Zungenscholle, f. *(F.)* [*(Mar.)*
**flexibilidad,** f. Biegsamkeit, Geschmeidigkeit, f. || Gelehrigkeit, Lenksamkeit, Nachgiebigkeit, f.
**flexible,** adj. biegsam, geschmeidig || lenksam, nachgiebig, gelehrig || erweichbar.
**flexión,** f. Biegung, Beugung, f. || Beuge, f. *(An.)*
**flexor, ora,** adj. beugend, Beuge- *(An.)* || **músculos –es,** mpl. Beugemuskeln, mpl. *(An.)*
**flexor,** m. Beuger, Beugemuskel, m. *(An.)* || **~ del pulgar,** Daumenbeuger *(An.)*
**flexorio, ria,** adj. zur Beugung dienlich, Beuge- *(An.)* [heit, f.
**flexuosidad,** f. Gebogenheit, Gewundenheit,
**flexuoso, sa,** adj. gebogen, gewunden, gekniet *(Bot.)*
**flexura,** f. Biegung, Beugung, f.
**flibote,** m. Fliboot, n. *(Mar.)*
**flicterna,** f. Wasserbläschen, n., Pustel, f. *(Path.)*, Hitzblätterchen, Hitzbläschen, n. *(Path.)*
**flicteroides,** adj. hitzblätterchenähnlich *(Path.)* [lieren der Degenklingen).
**flin,** m. gepulverter Markasit, m. (zum Po-
**flinflón,** m. starker, gesunder, blühender Mensch, m. [haltiges Glas.
**flint-glas,** m. Flintglas, n., stark bleiión, m. Tellermuschel, Plattenmuschel, f.
**flisacto,** m. Brandwunde, f.
**flisis,** f. Hautausschlag, m. *(Path.)*
**fliste na,** f. Ausschlagskrankheit, f. *(Path.)*
**flocadura, do, da,** adj. mit Fransen besetzt.
**flocadura,** f. Franseubesatz, m.
**flogistica do, da,** adj. mit Phlogiston verbunden *(Chem.)* || **aire ~,** m. Stickstoffgas, n. *(Chem.)* || **agua –a,** f. Wasserstoff, m. *(Chem.)*
**flogístico, ca,** adj. auf Phlogiston bezüglich, brennstofflich *(Chem.)* || entzündet, hitzig *(Path.)* [*(Chem.)*
**flogisto,** m. Phlogiston, n., Brennstoff, m.
**flogistología,** f. Abhandlung über die verbrennlichen Körper, f.
**flogitida,** f. Flammenstein, m.
**flogódeo, dea,** adj. feuerfarbig.
**flogoquímica,** f. Chemie der brennbaren Körper, f.
**flogosear,** v. a. entzünden *(Med.)*
**flogósico, ca,** adj. durch Feuer entstanden *(Min.)* [gende Hitze, f. *(Path.)*
**flogosis,** f. Entzündung, f. *(Path.)* || fliefloja, f. schwarzes Wasserhuhn, n., Bläßling, m.
**flojear,** v. n. schwachwerden, mattwerden.
**flojedad,** fam. **flojera,** f. Kraftlosigkeit, Schwäche, Schlaffheit, Mattigkeit, f. || Trägheit, Nachlässigkeit, f.
**flojel, flojeje,** m. Scherwolle, f. || Flaum, m., Flaumfedern, Daunen der Vögel.
**flojillos,** mpl. vom Tuch abfallende Flocken,
**flojítida,** f. Flammenstein, m. [mpl.
**flojo, ja,** adj. schlaff, locker || weich, geschlacht || strack, nicht kraus (Haare) || weichlich ||

schwach, matt, kraft- und saftlos, abgespannt || gehaltlos, schwach (Wein) || flau || schwach (Wind) || träg, nachlässig || flau, nicht ernst, nicht nachdrücklich || ~ **de muelles,** weichherzig, nachgiebig || **seda –a,** f. rohe, ungezwirnte Seide, f. || **vientos –s,** mpl. schwache, nicht anhaltende Winde, mpl. *(Mar.)*

**flómida, flo·mis,** f. Phlomis, f. *(Pfl.)*

**flo·ña,** f. ungereimte, alberne Rede, Lappelei, f.

**floquea·do, da,** adj. mit Fransen besetzt.

**floqueci·llo, floquezue·lo,** m. kleine Franse, f.

**flor,** f. Blume, f. || Blüte, f. || das Erste, Beste, Feinste, Ausgesuchteste, Auserlesenste an einer Sache, der Kern, Ausbund, die Blume || der weiße oder bläuliche Staub auf Pflaumen, Trauben, Aprikosen ꝛc. || Schimmel, Kahm auf dem Wein, m. || Blüte, Blume der Metalle und einiger Mineralien || feine, dünne, von geglühten Metallen sich ablösende Schlacke, f. || feiner Staub, Schaum, m. || Blumenseite, Narbenseite, Haarseite des Leders, f. || Schmeichelrede, Schmeichelei, Schönthuerei, Süßigkeit, f. || Jugend, f. || Jungfrauschaft, Jungfräulichkeit, f. || Glanz, m., glänzendes äußeres Ansehen, n. || Oberfläche einer Sache, f. || Kniff, betrügerischer Kunstgriff, m. || Betrug, m., Betrügerei, f. (besonders beim Spiel) || Monatliches der Frauen, n. || Einweihung, f., erster Gebrauch von einer Sache || Redeblumen, pl., Ausschmückung des Vortrags || eine Art Krimpenspiel || Blume, Blüte *(Chem.)* || ~ **del amor,** Tausendschön, n. (Blume) || ~ **de azufre,** Schwefelblumen *(Chem.)* || ~ **del cielo,** Himmelsblume || ~ **del cinc,** Zinkblumen *(Chem.)* || ~ **de cobre,** Grünspan, m. *(Chem.)* || ~ **de Constantinopla,** Jerusalemsblume || ~ **de hierro,** Eisenblüte, Eisenblumen *(Chem.)* || ~ **de hoblón,** Hopfenzapfen, mpl. || ~ **de la labrusca,** Rebendolde, f. || ~ **del lagarto,** bunte Stapelie, f. *(Pfl.)* || ~ **de lis,** Lilie im alten französischen Wappen, f. || ~ **de la maravilla,** der schnell gesund wird, Genesender, m. || ~ **de muerto,** Gartenbutterblume, Totenblume || ~ **del mundo,** Wasserholunder, m. || ~ **del paraiso,** Pfauenschwanz, m. *(Pfl.)* || ~ **en parasol,** Doldenblume || ~ **de la pasión,** Passionsblume || ~ **de la sal,** Salzblumen *(Chem.)* || ~ **de la sal amoniaca,** Salmiakblumen *(Chem.)* || ~ **de los santos,** Heiligenlegende, f. || ~ **del sol,** Sonnenblume || ~ **de todos los meses,** Ackerringelblume || ~ **de la vida,** ~ **de la edad,** Jugend, Blüte der Jahre, Jahre der Leidenschaft || ~ **de viento,** aufspringender Wind, m. *(Mar.)* || ~ **estrellada,** Maiblume || **á ~ de,** wagerecht, mit etwas gleich || **á ~ de agua, á la ~ de agua,** wasserpaß || an der Wasserlinie, zwischen Wind und Wasser *(Mar.)* || **ajustado á ~,** genau eingepaßt (eingelaste Arbeit) || **en ~,** noch vor erreichter Vollendung, Ausführung, Reife || **andarse á la ~ del berro,** dem Müßiggang und dem Vergnügen nachgehen || **caer en ~,** in der Blüte der Jahre sterben || **estar en ~,** in der Blüte stehen *(Bot.)* || fig. noch im Werden sein || **perder la ~,** abblühen, verblühen || **quitar, llevarse la ~,** das beste von etwas wegnehmen, kam. den Rahm abschöpfen || **tener por ~ alguna cosa,** sich etwas Böses angewöhnt haben || **estar la ~ de la canela,** die Schönste der Schönen sein || **–es,** pl. Redeblumen || monatliche Reinigung der Frauen, vulg. der rote König, rote Schnupfen || Kimmung des Schiffes, f. *(Mar.)* || **–es blancas,** weißer Fluß, m. *(Path.)* || **–es enmascaradas, –es personadas,** Rachenblumen, Lippenblumen || **–es de mano,** künstliche Blumen || **andarse en –es,** leere Versprechungen, Hofkomplimente machen || **irse en –es,** vorübergehen, ohne daß etwas gearbeitet wird (Tag, Woche) || **pasarse en –es,** sich in die Länge ziehen || **Pascua de –es,** f. Ostern, pl.

**Flo·ra,** f. Flora, f., die Blumengöttin.

**flo·ra,** f. Flora, f., Gesamtheit der Blumen eines Landes || Blumenbeschreibung eines Landes, ant. fauna.

**floración,** f. Blütezeit, f., Flor, m.

**flora·da,** f. Blütenzeit, in der die Bienen den Honig einsammeln, f.

**flora·do, da,** adj. in Blumen auslaufend, in Blumen eingefaßt *(W.)*

**flora·l,** adj. den Blüten, dem Blütenstande zugehörig *(Bot.)* || blumenständig *(Bot.)* || Blüten-, Blumen- || **juegos –es,** mpl. im alten Rom, Floraspiele, npl. || Blumenspiele, dichterische Kampfspiele zu Toulouse.

**flora·r,** v. n. blühen, in Blüte stehen *(Bot.)*

**flordelisa·do, da,** adj. mit Lilien geziert *(W.)* [ren *(W.)*

**flordelisa·r,** v. a. mit Lilien bedecken, zie-

**florea·do, da,** adj. geblümt (Zeug) || blumenförmig *(Bot.)* || auf Gold oder Silber aufgetragen (Farben) || **batería –a,** f. mit der Wasserlinie gleichliegende Stückbettung, f. || **letra –a,** f. mit Blumen verzierter Anfangsbuchstabe, m. || **pan ~,** m. Brot aus Kernmehl, aus Mundmehl, n.

**floread·or, ora,** adj. blühend.

**floreal,** m. Floreal, m., der Blumenmonat, achter Monat des neufränkischen Kalenders (20. April — 20. Mai).

**floreamie·nto,** m. Blühen, n.

**florea·r,** v.a. mit Blumen besetzen, schmücken || des Gegners Klinge binden, den Degen schwingen, als wolle man losstoßen (im Fechten) || mehrere Saiten auf der Guitarre oder Zither zugleich anschlagen *(Mus.)* || ~ **la harina,** das Mehl sieben || ~ **el naipe,** die Karten zum Betrügen zurechtmischen || ~, v. n. viel unnützes Zeug auskramen || schöne Redensarten machen, Liebenswürdigkeiten sagen || in gleicher Linie sein *(Mar.)* || **–se,** Ausflüchte machen, Zeit zu gewinnen suchen. [siehend.

**florecedo·r, ora,** adj. blühend, in Blüte

**florece·r,** v. a. poet. mit Blumen schmücken, blühendmachen || ~, v. n. blühen, in der Blüte stehen, Blüten tragen, Blüten treiben || fig. sich hervorthun, sich auszeichnen || blühen, leben, vorhanden sein zu einer gewissen Zeit (berühmte Menschen) || ~ **la almendrera,** früh graue Haare bekommen || **–se,** schimmeln, kahmig werden. [schen, n.

**floreci·ca, floreci·lla, floreci·ta,** f. Blümchen, n.

**florecí·do, da,** adj. verblüht, abgeblüht.

**floreciente,** adj. blühend || fig. blühend, gedeihend, herrlich.

**florecimie·nto,** m. Blühen, n. || fig. Blühen, Wachsen, Gedeihen, n.

**Florencia,** f. Florenz.

**florencia,** f. Futtertaffet, m.

**florenteo,** m. Beule am Kopf, f.

**florentín,** m. Florentiner, m.

**florentina,** f. florentinischer Taffet, m.

**florentino, na,** adj. florentinisch.

**florentísimo, ma,** adj. in höchster, schönster Blüte stehend. [(W.)

**florenza·do, da,** adj. in Lilien auslaufend

**flore·o,** m. Blühen, n. || Binden der gegnerischen Klinge im Fechten, n. || Vorspiel, Präludieren, n. *(Mus.)* || Arbeit zum Zeitvertreib, f. || überflüssiger Wortkram, n. || Schmeicheleien, fpl., Lobhudeleien, um jemandes Gunst zu gewinnen || gleichzeitiges Streichen mehrerer Saiten auf Guitarre oder Zither, n. || in spanischen Tänzen, ein gewisser Luftsprung. [verkäuferin, f.

**flore·ra,** f. Blumenmädchen, n., Blumen-

**flore·ro,** m. Blumenmacher, m. || Blumenverkäufer, m. || Blumentopf, m. || Blumenvase, f. || Blumenstück, n. *(Mal.)* || fig. Schmeichler, Lobhudler, m. || Wipling, m. || unnützer Schwätzer, m. [Aufblühens, m.

**florescencia,** f. Blütezeit, f. || Beginn des

**flore·sta,** f. Forst, Wald, m., Gehölz, n. || Hain, m., Aue, f., unnützer Ort || fig. Blumenlese, f., Sammlung von Gedichten ꝛc.

**floreste·ro,** m. Förster, m.

**flore·ta,** f. gestickte Blume oder Rose an den Enden des Sattelgurts, f. || Florettschritt im spanischen Tanz, m.

**flore·te,** adj., **azúcar ~,** m. feiner Puderzucker, m. || **papel ~,** m. feinstes Papier, n.

**flore·te,** m. Rapier, Stoßrapier, Stoßdegen, Ballendegen, m. || Rapierfechten, n. || feinstes Postpapier, n. || zweite Gattung brabanter Leinwand, f. || **azúcar ~,** m. weißer Farin, m. || **jugar al ~, jugar el ~,** mit dem Rapier fechten. [(Wappenbilder).

**floretea·do, da,** adj. in Blumen auslaufend

**floretea·do,** m. leichtes Halbseidenzeug, n.

**floretea·r,** v. a. mit Blumen schmücken, besetzen, einfassen || ~, v. n. mit dem Rapier fechten. [fechten, n.

**florete·o,** m. Blumenschmuck, m. || Rapier-

**floreti·sta,** m. geschickter Fechter, m.

**flore·to,** m. Blumenkasten, m.

**floretón,** m. feinste Merinowolle, f.

**floricolas,** fpl. Blumenfliegen, fpl.

**floricomo, ma,** adj. mit Blumen im Haar.

**floricultor,** m. Blumenzüchter, Blumengärtner, m.

**floricultura,** f. Blumenzucht, f.

**florido·z,** f. Blumenreichtum, m., Blumenfülle, f. || blühender Stil, m.

**floridi·to, ta,** adj. etwas blühend.

**flori·do, da,** adj. blühend, in der Blüte stehend || blumig, blumenreich || hell, klar, heiter, schön (Wetter) || ausgesucht, auserlesen, ausgewählt, vortrefflich || geschmackvoll, blühend (Stil, Vortrag) || **dinero ~,** m. leichtgewonnenes Geld, n. || **Pascua –a,** f. Ostern, pl.

**florido·so, sa,** adj. poet. blühend.

**florífero, florígero, ra,** adj. blumentragend, blumenzüchtend, blumenerzeugend.

**floriforme,** adj. blumenförmig. [menlese, f.

**florilegio,** m. Blumensammlung, f. || Blu-

**florilegos,** mpl. die Hautflüglerfamilie.

**florín,** m. Gulden, m.

**florinia·nos,** mpl. Florinianer, mpl., gnostische Sekte im 2. Jahrhundert.

**floríparo, ra,** adj. blumenbringend, blumen- *(Bot.)* || nur Blumen, Blüten, aber keine Früchte erzeugend (von Knospen) *(Bot.)*

**floripo·ndio,** m. baumartiger Stechapfel, m. || große geschmacklose Blume auf Zeugen, f.

**florise·pso,** m. Eingeweidewurm der Fische, m.

**flori·sta,** m. Blumenmacher, m. || Blumenmaler, m. || Blumenhändler, m. || Blumenfreund, Blumenliebhaber, m. || Blumengärtner, Blumist, m. [Blumenliebhaberei, f.

**floromanía,** f. Blumensucht, übertriebene

**floromaníaco, florómano,** m. Blumennarr, m.

**florón,** m. Blumenzierat, m., Blumenwerk, n. || Fünfspaß, m., Rose, f. *(Astr.)* || fig. Blume, Perle, f., Kleinod, n. [manns, npl.

**floro·ncos,** mpl. joc. Hörner eines Ehe-

**flórula,** f. einzelnes Blümchen an einer Ähre ꝛc., n. [m. *(F.)*

**flosa·da,** f. Spitznase, f. *(F.)* || Glattrochen,

**flosco·pio,** m. Ofen mit sichtbarer Flamme, m. [sen, fpl.

**floscula·rios,** m. röhrenförmige Tierpflan-

**flo·so, flox,** m. Flammenblume, f.

**flósculo,** m. einzelnes Blümchen einer zusammengesetzten Blume, Ähre, n.

**flosculo·so, sa,** adj. röhrig, mit röhrigen Korbblüten *(Bot.)*

**floso·lis,** f. Glockenblume, f.

**flos sancto·rum,** m., **flor de los santos,** f. Heiligenlegende, f.

**flota,** f. Flotte, Handelsflotte, Kauffahrteiflotte, Kriegsflotte, f. *(Mar.)* || Vereinigung von Personen oder Gegenständen derselben Art, f. || **llegar la ~,** Geld bekommen, das man erwartete.

**flotabilida·d,** f. Schwimmfähigkeit, Schwimmkraft, f., Schwimmvermögen, n. *(Mar.)* [tend *(Mar.)*

**flota·ble,** adj. schwimmend || sich flott hal-

**flotación,** f. Flottsein, n. || Wassertracht eines Schiffes, f. *(Mar.)* [(Mar.)

**flotado·r, ora,** adj. schwimmend || flott

**flotado·r,** m. Wasserwage, f., Schwimmer der Dampfmaschine, m. || ~ **de Prony,** Pronys Wassermesser, m.

**flotadu·rra,** f., **flotamie·nto,** m. Reibung, f.

**flotante,** adj. schwimmend || flott *(Mar.)*

**flotante,** f. schwimmende Batterie, f. *(Mar., Mil.)*

**flota·r,** v. a. reiben, abreiben || ~, v. n. obenaufschwimmen, auf dem Wasser treiben || in der Luft schweben || flott sein *(Mar.)* || wach sein, über das Wasser hervorragen (Klippe) *(Mar.)* || **hacer ~ un navío,** ein Schiff flott machen *(Mar.)*

**flo·te,** m. Reiben, n., Reibung, f. || Flottsein, n., Schwimmen von Schiffen *(Mar.)* || Nepkorke, mpl. || á ~, flott *(Mar.)* || fig. oben auf || **salir á ~, sacar á ~,** flott machen *(Mar.)* || **carenar á ~, recorrer á ~,** kielholen *(Mar.)*

**flotea·do, da,** adj. gewässert (Zeug).

**flotilla,** f. Flottille, f., kleine Flotte *(Mar.)*

**flotista,** m. Flottenfahrer, m. *(Mar.)* || ehemals, spanischer Großhändler, der mittels der Silberflotte nach Amerika handelte, m.

**fluata·do, da,** adj. flußsauer, flußspat- *(Chem.)*

**fluato,** m. flußspatsaures Salz, n. *(Chem.)*

**fluticola,** m. poet. Flutenbewohner, m.

**fluctígena,** adj. poet. in den Wogen erzeugt, wogengeboren. [wogendröhnend.

**fluctísono, na,** adj. poet. wogenschallend,

**fluctuación,** f. Schwankung, f. || Hin- und Herschwanken der Meereswellen, Wallen des Wassers, n. || Schwappen, Auf- und Abwogen eingeschlossener Säfte, n. *(Chir.)* || fig. Unentschlossenheit, f., Schwanken, n.

**fluctuamie·nto,** m. Wallen, Wogen, Schwanken, n.

**fluctua·nte,** adj. hin- und herwogend, wallend || fig. schwankend, unschlüssig || schwappend *(Chir.)*

**fluctuar**, v. n. hin- und herschwanken auf den Wogen des Meeres || wanken, wackeln, mit Einsturz drohen || fig. unschlüssig, zweifelhaft sein, schwanken || fig. in Gefahr schweben.
**fluctuosidad**, f. Hin- und Herschwanken, n. || Wankelmut, m.
**fluctuoso, sa**, adj. wallend, wogend, flutend, stürmischbewegt || fig. schwankend, unschlüssig.
**flucha**, f. Hanfseil zum Fischen, n.
**flueco**, m. Franse, f. || Puderquaste, f. || **–s**, pl. Grasweben, f., Sommerfäden, mpl., Altweiberjommer, m. || Flimmern vor den Augen, n. *(Path.)*
**flueoso, sa**, adj. flockig.
**fluencia**, f. Fließen, Verfließen, n.
**fluente**, adj. fließend || **almorranas –s**, fpl. fließende Hämorrhoiden, fpl. *(Path.)*
**fluequecillo**, m. kleine Franse, f.
**fluequero**, m. Fransenmacher, m.
**fluidez**, f. Flüssigkeit, f. || das Fließende des Stils.
**fluidificable**, adj. verflüssigbar *(Phys.)*
**fluidificación**, f. Verflüssigung, f. *(Phys.)*
**fluidificar**, v. a. verflüssigen, flüssigmachen *(Phys.)* || **–se**, flüssigwerden.
**fluido, da**, adj. flüssig, ant. solido || flüssig, ant. concreto *(Chem.)* || fließend, klar.
**fluido**, m. Flüssigkeit, f., flüssiger Körper, m. || Fluidum, n., Strom, m., die Körper durchdringende Kraft, f. *(Phys.)* || **~ eléctrico**, elektrischer Strom || **~ galvánico**, galvanischer Strom.
**fluidor, ora**, adj. fließend, verfließend.
**fluimiento**, m. Fluß, m.
**fluir**, v. n. fließen || verfließen (Zeit).
**flujo**, m. Fließen, n., Fluß, Lauf, m. || Fluß, Zuschlag, m. *(Chem.)* || Fluß *(Path.)* || Flut, f. ant. reflujo *(Mar.)* || fig. Kitzel, m., Juckreiz || **~ blanco**, weißer Fluß *(Path.)* || **~ de palabras**, Wortschwall, m., gutes Mundwerk || **~ de reir**, Angewohnheit, bei jedem Anlaß zu lachen, f. || **~ de risa**, unwiderstehliche Lachsucht, f. || **~ de sangre**, Blutfluß *(Path.)* || **~ de sangre de nárices**, Nasenbluten, n. *(Path.)* || **~ de semen**, Samenfluß *(Path.)* || **~ de vientre**, Durchfall, m. *(Path.)* || **~ y reflujo del mar**, Ebbe und Flut, f. *(Mar.)*
**flumineense**, adj. aus Rio de Janeiro gebürtig. [*(Chem.)*
**fluoborato**, m. borflußsaures Salz, n.
**fluobórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Fluorborsäure, f. *(Chem.)*
**fluoboruro**, m. Fluorbormetall, n. *(Chem.)*
**fluor**, m. Fluor, m. *(Chem.)* || Flußspat, m. *(Min.)* || **~ facticio mineral**, Glasfluß, m., Glaspaste, f. [*(Chem.)*
**fluorácidos**, mpl. fluorhaltige Säuren, fpl.
**fluorhídrico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Fluorwasserstoffsäure, f. Fluorwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*
**fluórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Flußwasserstoffsäure, Fluorwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*
**fluórico-silícico, da**, adj., **ácido ~**, m. Kieselflußsäure, f. *(Chem.)*
**fluórido**, m. Fluorverbindung, f. *(Chem.)*
**fluorina, fluorita**, f. Flußspat, m. *(Min.)*
**fluorítico, ca**, adj. flußspathaltig *(Min.)*
**fluoro**, m. Fluor, m. *(Chem.)*
**fluoruro**, m. Fluorverbindung, f. *(Chem.)*
**fluosilícato**, m. kieselflußsaures Salz, n. *(Chem.)*
**fluosiliciuro**, m. Kieselfluorid, n. *(Chem.)*
**fluotantalato**, m. Tantalfluorid, n. *(Chem.)*
**fluotitanato**, m. Titanfluorid, n. *(Chem.)*
**fluotungstato**, m. Tungsteinfluorid, n. *(Chem.)* [pen, mpl.
**flústreas**, fpl. rindenkorallenartige Polypen, mpl.
**flustro**, m. Rindenkoralle, Seerinde, f.
**fluvia**, f. Bergaras, n. [(Polyp).
**fluvial**, adj. Fluß- || in, aus süßem Wasser.
**fluviales**, fpl. Najaden, fpl. Süßwasserpflanzen.
**fluviátil**, adj. in Süßwasser lebend oder wachsend, Flußwasser-, Süßwasser-, ant. marino. [Fluß- und Seewasser *(Geol.)*
**fluvio-marino, na**, adj. mit Spuren von Fluß- und Seewasser *(Geol.)*
**flux**, m. Sequenz, f. Aufeinanderfolge gleichfarbiger Karten, f. || **estar de ~**, im Spiel) im Spiel) || **hacer ~**, sein Geld durchgebracht haben, ausgebeutelt sein.
**fluxion**, f. Lauf einer flüssigen Sache, Fluß, Blutfluß, m. || Fluß im Körper *(Path.)* || Schnupfen, m., Erkältung, f. *(Path.)* || **~ de pecho**, Lungenentzündung, Brustfellentzündung *(Path.)* || **~ lunática**, Mondfluß, m., periodische Augenentzündung der Pferde || **método de las –es**, m. Differenzialrechnung,
**fluxionario, ria**, adj. zu Flüssen geneigt
**Foá**, m. Foix in Frankreich. [*(Path.)*
**fobífero, ra**, adj. haartragend (Insekten).
**foca**, f. Robbe, f., Seebär, Seelöwe, m., Seekalb, n. || **~ de trompa**, Rüsselrobbe, Meerelefant, m.
**focáceas**, fpl. robbenartige Tiere, npl.
**focáceo, cea**, adj. robbenartig.
**foceifra**, f. Mosait, n.
**focenato**, m. delphinsaures Salz, n. *(Chem.)*
**focénico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Delphinsäure, f. *(Chem.)*
**fóceno**, m. Delphin, m., Meerschwein, n.
**focense**, adj. aus Phokis.
**Fócide**, f. Phokis.
**fócil**, m. Ellbogenbein, n. *(An.)* || Schienbein *(An.)* || **gran ~ del brazo**, Speiche des Unterarmes, f. *(An.)* || **gran ~ de la pierna**, Schienbein *(An.)* || **~ pequeño de la pierna**, Wadenbein *(An.)* [Indien, m.
**focino**, m. Stachelstock des Kornats in
**foco**, m. Brennpunkt, Fokus, m. *(Phys.)* || Zündloch einer Kanone, n. *(Mil.)* || Einschnitt, m., Fuge, f., Fersenloch, Zapfenloch || Eiterherd, m. *(Chir., Path.)* || politischer Klub, m. || fig. Sitz, Mittelpunkt, Herd, m., Heimat, f. (der Laster, Sittenlosigkeit ꝛc.) || Hauptsegel eines Hukers oder Binnenländers, n. *(Mar.)*
**focomelia**, f. Robbengliedrigkeit, f. *(An.)*
**focómelo, ma**, m. robbengliedrige Mißgeburt, f. *(An.)* [Alten.
**fóculo**, m. kleiner Herd, m. || Opferherd der
**fodolí**, adj. geschwätzig || geschäftig, zudringlich.
**foena**, f. Fischgabel, Harpune, f., Elger, m.
**foenia**, f. Schlupfwespe, f. [Tanz.
**fofa**, f. Fofa, f., portugiesischer üppiger
**fofo, fa**, adj. schwammig, locker, weich, bauschig.
**fofoque**, m. dreieckiges Segel am Fock- und Focuntermast, n. *(Mar.)* || Binnenklüver, m. *(Mar.)*
**foga**, f. Flattermine, f. *(Mil.)*
**fogaje**, m. Rauchfangsteuer, Herdsteuer, f.
**fogara**, f. Flackerfeuer, n. || Hautausschlag, m. *(Path.)*
**fogarí**, m. Signalfeuer, n.
**fogarín**, m. gemeinsamer Herd der Arbeiter im Felde, m.
**fogarizar**, v. a. Freudenfeuer anzünden.
**fogata**, f. helles Flackerfeuer, n. || Zündloch am Feuergewehr, n. || Abendjagd, Fackeljagd, f. || Weinhitze im Gesicht, f. || Kombüse, Schiffsküche, f. *(Mar.)*
**fogón**, m. Herd, Feuerherd, Küchenherd, m. || Zündkraut, Zündpulver, n. || Kombüse, Schiffsküche, f. *(Mar.)*
**fogonadura**, f. Fischung, Fische, f., Mastloch, n. *(Mar.)* || Mastenkeile, mpl. *(Mar.)*
**fogonazo**, m. großer Herd, m. || Feuerblitz von der Pfanne eines abgeschossenen Gewehrs, m. [*(E. B.)*
**fogonero**, m. Feuermann, Heizer, m.
**fogosidad**, f. aufbrausende Hitze, Aufwallung, Heftigkeit, f., Jähzorn, m., Ungestüm, n.
**fogoso, sa**, adj. aufbrausend, ungestüm, jähzornig, wild, feurig || wütend und eigenwillig (Pferde).
**fogote**, m. Reisbündel, n., Welle, f. || glühende Kohlen, fpl. || Lunte, f., Feuerbrand, m. [nach Feuerstellen, f.
**fogueación**, f. Zählung der Einwohner
**fogueár**, v. a. abblasen (Gewehr, Kanone) *(Mil.)* || die Soldaten ans Feuer gewöhnen *(Mil.)* || bähen *(Chir.)*
**foguezuelo**, m. kleines Feuer, n.
**foja**, f. Folio, n., Blattseite eines Aktenheftes, einer Urkunde || Kragenente, Stromente, f. [sacks, m.
**fole**, m. Ledersack des galicischen Dudel-
**folada**, f. Steinmuschel, Bohrmuschel, f.
**foladero**, m. Tier in der Bohrmuschel, n.
**foladídoida**, f. englische Bohrmuschel, f.
**foladita**, f. versteinerte Bohrmuschel, f.
**folás**, m. Steinmuschel, Bohrmuschel, f.
**folbés**, m. Schildkrötennetz in Indien, n.
**foleosánteas**, fpl. Blumen, deren Blumen in einem fast zugeschlossenen Fruchtboden stehen, fpl. *(Bot.)*
**folerita**, f. Pholerit, Nakrit, m. *(Min.)*
**foleto, ta**, adj., **espíritu ~**, m. Kobold, Poltergeist, m.
**folgo**, m. Fußsack von Schafpelz, m.
**foliáceo, cea**, adj. geblättert, beblättert *(Bot.)* || blätterartig, blätterähnlich.
**foliación**, f. Paginierung, f., Bezifferung der Blätter oder Blattseiten eines Buches || Blätterstand, m. *(Bot.)* || Anordnung der Blätter in der Knospe, f. *(Bot.)* || Belaubung, f., Ausschlagen des Laubes, n. || Nasenbesetzung eines Bogens, f. *(Arch.)*
**foliado, da**, adj. blätterig *(Min.)*
**foliar**, v. a. die Blattseiten eines Buches bezifferu, paginieren. [*(Bot.)*
**foliario, ria**, adj. blattständig, Blatt-
**folías**, fpl. portugiesischer Tanz, m. || spanischer Solotanz mit Kastagnetten || die Kastagnetten dazu || **eso va por las ~**, das hat weder Hand noch Fuß, weder Sinn noch Verstand.
**foliatura**, f. Bezifferu der Blattseiten, Paginieren, n. || Seitenzahl eines Buches, f.
**folícula**, f. Blättchen, n.
**folicular**, adj. Balg- *(Bot.)*
**foliculario**, m. iron. Zeitungsschmierer, Spaltenschreiber, Lohnschreiber, Zeilenjäger, m.
**foliculiforme**, adj., **cápsula ~**, f. einklappige, an den Rändern durch eine Naht verbundene Kapsel, f. *(Bot.)*
**foliculinas**, fpl. Magentierchen, npl.
**foliculitis**, f. Hautdrüsenentzündung, f. *(Path.)*
**folículo**, m. Drüsenbälgchen an der Haut, n., talgabsondernde, schleimabsondernde Hohldrüse, f. *(An.)* || Balgkapsel, Samenhülle, f., Fruchtbalg, m. *(Bot.)*
**folículoso, sa**, adj. drüsenbläschenartig *(An.)* || balgkapselähnlich, Balgkapsel- *(Bot.)*
**folído**, m. Schleimfisch, m.
**folidobeno, na**, adj. schuppenfüßig.
**folidófido, da, folidoto, ta**, adj. schuppig, geschuppt.
**folidófidos**, mpl. Schuppenschlangen, fpl.
**folidotos**, mpl. Schuppentiere, npl.
**folijones**, mpl. altkastilischer Tanz mit Begleitung von Harfe, Guitarre, Violine, Tamburin und Kastagnetten, m.
**folio**, m. Blatt, n., Blattseite eines Buches || Blattzahl, Seitenzahl, Seitenziffer, Pagina, f. *(Typ.)* || Großfolio, Großformat, n. *(Typ.)* || zottiges Bingelkraut, n. || **~ apaisado**, Querfolio *(Typ.)* || **~ español**, Quartformat *(Typ.)* || **~ francés**, Oktavformat *(Typ.)* || **~ índico**, Blatt des Zimtbaums || **~ recto**, rechte Blattseite, f. || **~ verso**, umgekehrte Blattseite || **~ volante**, fliegendes Blatt || **al primer ~**, beim ersten Anblick || **de á ~**, in Folio, in Bogengröße *(Typ.)* || joc. außerordentlich groß und dick. [Hülsekeches, f. *(Bot.)*
**foliola**, f. Kelchblättchen, n., Schuppe des
**foliolado, da**, adj. aus Blättchen zusammengesetzt *(Bot.)* || **espina –a**, f. durch Verwandlung eines Blättchens entstandener Dorn, m. *(Bot.)* [Blatt- *(Bot.)*
**foliolar**, adj. den Blättchen angehörig,
**folión**, m. in Galicien: Feuerwerk an Festtagen, n.
**foliparo, ra**, adj. nur Blätter, keine Blumen oder Früchte treibend *(Bot.)*
**foluz**, m. alte Münze = 1 Cornado = $^1/_{34}$ Real = $^1/_2$ Blanca.
**follla**, f. Handgemenge, regelloses, verwirrtes Gefecht in einem Turnier, n. || Durcheinander, Gemisch verschiedenartiger Dinge, n. || Schubladenstück, Quodlibet, n. *(Th.)*
**folladas**, fpl. ungefüllte Pastetchen von Blätterteig, npl. [fpl.
**follados**, mpl. altmodische Pluderhosen,
**follaje**, m. Laub, Laubwerk, n. || Baumschlag, m. *(Mal.)* || Flitter, m. || unnützes Beiwerk in einer Rede.
**follajear**, v. a. Baumschlag malen *(Mal.)*
**follajería**, f. Groteske von zerrissenen Blättern, Fratzen ꝛc., f. *(Arch., Mal.)*
**follar**, v. a. mit dem Blasebalg anblasen || in Form eines Blattes ausschneiden, als Blatt gestalten || **–se**, vulg. fisten, einen Wind streichen lassen. [m. || Blasebalgverkäufer, m.
**follero, folletero**, m. Blasebalgmacher,
**folleta**, f. Weinmaß = $^1/_4$ Azumbre.
**folletín**, m. belletristischer Teil einer Zeitung unter dem Strich des Hauptblattes, fam. Keller, m. [Artikel einer Zeitung, m.
**folletinista**, m. Verfasser belletristischer
**folletista**, m. Pamphletschreiber, m. || Führer der Korrespondenz in einem Handlungshause, m.
**folleto**, m. Flugblatt, n., Flugschrift, f. || Tagesbericht, Verrichtzettel, m. || Pack Briefe, m. || Korrespondenz eines Kaufmanns, f.
**follón, ona**, adj. träg, faul, arbeitsscheu || gemein, niedrigdenkend.
**follón**, m. feiger Schlingel, m. || feiger Bösewicht, m. || ehrloser Kerl, m. || Rakete, die ohne Knall platzt, f. || Fitt, Schleicher, m., geräuschlos abgehende Blähung || Schößling, m.
**follonería**, f. Faulheit, Trägheit, Arbeitsscheu, f. || Schelmerei, f., Schelmenstreich, m.

**fo'ma,** m. Traubenpilz, m. *(Bot.)*

**Fomahán,** m. Fomahand, Fomalhand, m., Stern erster Größe im Maule des südlichen Fisches, und letzter im Wassermann *(Astr.)*

**fomentación,** f. Bähen, n., Bähung, f., warmer Umschlag, m. [lerisch.

**fomentador, ora,** adj. bähend || aufwieg-

**fomentador,** m. Aufwiegler, m.

**fomentar,** v. a. bähen, durch Umschläge stärken oder erweichen || auf natürliche Weise erwärmen, wie das Huhn die Eier || schützen, begünstigen, fördern, befördern (Handel, Ackerbau 2c.) || hegen und pflegen, unterhalten || aufregen (Leidenschaften) || aufwiegeln.

**fomentativo, va,** adj. zu Bähungen dienlich || fördernd.

**fomento,** m. Erwärmung, Mitteilung von Wärme, f. || Schutz, Schirm, Vorschub, m., Förderung, f. || Nahrung des Feuers, einer Leidenschaft, f. || **ministro del ~,** m. Minister der öffentlichen Arbeiten, m.

**fomes,** m. Anreiz zum Bösen, m. || **~ peccati,** der natürliche Trieb zur Sünde. [m.

**fona,** f. eingesetzter Zwickel an Mänteln 2c.,

**fonación,** f. Hervorbringen der Stimme und Worte, n.

**fonascia,** f. Übung der Stimme, f.

**fonascio,** m. Lehrer zur Ausbildung der Stimme, m.

**fonaspísto, ta,** adj. giftig (von Schlangen).

**fonaspístos,** mpl. Schlangen mit Giftzähnen, fpl.

**fonda,** f. Wirtshaus, Gasthaus, n., Gasthof, m. || feineres Kaffeehaus || Speisetisch, Schanktisch, m. *(E. B.)* || Lot, Handlot, Tieflot, Schwerlot, n. *(Mar.)*

**fondable,** adj. ergründbar.

**fondaca,** f. Warenlager, n.

**fondado, da,** adj. mit Stricken oder eisernen Stangen befestigt (Boden der Fässer).

**fondeadero,** m. Ankergrund, m. *(Mar.)*

**fondeado, da,** adj. vor Anker liegend *(Mar.)*

**fondear,** v. a. loten, das Lot auswerfen *(Mar.)* || umstauen *(Mar.)* || den Laderaum eines Schiffes zollamtlich durchsuchen *(Mar.)* || Versunkenes aus der Tiefe heraufholen || fig. gründlich untersuchen || **~,** v. n. ankern, den Anker fallen lassen *(Mar.)* || **~ con la quilla,** auf Schlickgrund geraten *(Mar.)*

**fondeo,** m. Loten, Auswerfen des Lotes, n. *(Mar.)* || Umstauen des Schiffes, n. *(Mar.)* || zollamtliche Durchsuchung des Schiffsraumes, f. *(Mar.)* [geber, m.

**fondero,** m. Speisewirt, Gastwirt, Gast-

**fondillón,** m. Faßneige, Neige im halbgeleerten Faß, das nachgefüllt wird, f. || alter Alikantewein, m. [m.

**fondillos,** mpl. Hinterteil der Beinkleider,

**fondista,** m. Gasthofbesitzer, m. || Speisewirt, Auskocher, m.

**fondo,** m. Boden, Grund, m., Unterstes, Tiefstes von etwas || Tiefe, f. || Meeresgrund || hinterster, entlegenster Teil eines Landes, m. || Grund, worauf gemalt, gestickt wird || Hintergrund eines Gemäldes || Vergoldergrund || Grund und Boden || Ackergrund, Ackerboden || Dicke des Diamanten, f. || Geldsumme, Geldanlage, f. || Geldstock, m., Kapital, Stammvermögen, n. || Bodenstück, n. || Hauptsache, f., das Wichtigste, Wesentliche einer Sache || Grund eines Zeuges || Wassertiefe *(Mar.)* || Tiefe einer Kolonne *(Mil.)* || Tiefe im Geist, in der Wissenschaft || Grundlage, f. || Verlag eines Buchhändlers, m. || Inneres eines Menschen, n., der wahre Charakter || **hombre de ~,** m. Mann von Wissen, m. || **libros de ~,** mpl. Verlagsbücher, npl., Bücherverlag || **~ muerto, ~ perdido, ~ vitalicio,** auf Leibrenten angelegtes Geld, n. || **~ de reserva,** Notkapital || **á ~,** von Grund aus, gründlich, vollkommen || **en el ~,** im Grunde, eigentlich, genau genommen || **dar ~,** den Anker fallen lassen *(Mar.)* || **echar á ~,** in den Grund bohren *(Mar.)* || **irse á ~,** untergehen, sinken *(Mar.)* || **perder ~,** Grund verlieren, nach Lee treiben beim Lavieren *(Mar.)* || **hacer ~ de alguna cosa,** auf etwas bauen, rechnen, zählen || **–s,** pl. Vermögen, n., Glücksgüter, npl. || Feuer eines Diamanten, n. || Wasserlinie eines Schiffes, f. *(Mar.)* || geblümter Samt, m.

**¡fondo!** laß fallen! laßt fallen! *(Mar.)*

**fondón,** m. Grund eines Seidenzeuges, m. || Faßneige, f. || Wassertiefe, f. *(Mar.)*

**fondor,** m. Goldfarbe, f. *(Mal.)*

**fonducho,** m. schlechtes Gasthaus, Wirtshaus, n.

**fóndulo,** m. Bartgrundel, Schmerle, f. *(F.)*

**fondura,** f. Tiefe, f.

**fonebol,** m. Steinschleuder der Alten, f.

**fonética,** f. Lautlehre, f.

**fonético, ca,** adj. phonetisch.

**fonético-ideográfico, ca,** adj., **escritura –a,** f. Klangbildschrift, f.

**fonético-simbólico, ca,** adj., **escritura –a,** f. Klangsinnbildschrift, f.

**fonetismo,** m. Darstellung der Vorstellungen durch Laute, f. *(Gr.)* || Anwendung der Hieroglyphen auf Laute, f.

**fónica,** f. Lautlehre, Phonetik, f.

**fónico, ca,** adj. auf Sprachlaute bezüglich, die Laute darstellend, phonetisch, ant. ideográfico || **bóveda –a,** f. Schallgewölbe, n. *(Arch.)* || **método ~,** m. Lautiermethode, f. *(Gr.)*

**fonil,** m. großer Schiffstrichter, m. *(Mar.)*

**fonje,** adj. weich, schwammig.

**fonocámptica,** f. Schallbrechungslehre, f.

**fonocámptico, ca,** adj. den Schall brechend, wiederhallend. [figuren, f.

**fonografía,** f. Darstellung von Klang-

**fonolito,** m. Klingstein, m.

**fonología,** f. Lautlehre, f.

**fonológico, ca,** adj. phonologisch.

**fonometría,** f. Schallmessung, f. *(Phys.)*

**fonómetro,** m. Schallmesser, m. *(Phys.)*

**fonospasmo,** m. Stimmkrampf, m. *(Path.)*

**fonsadera,** f. ehemals, Frohnarbeit oder Abgabe zum Unterhalt herrschaftlicher Schloßgräben, f. [Quelle gehörig, Quell-.

**fontal, fontanal, fontanil,** adj. zur

**fontana,** f. Springbrunnen, m. || poet. Quell, m.

**fontanal,** m. quellenreicher Ort, m.

**fontanales,** fpl. Feste zu Ehren der Quellnymphen, npl.

**fontanar,** adj. zu einer Quelle, einem Brunnen gehörig || **agua ~,** f. Quellwasser, Brunnenwasser, n.

**fontanar,** m. Quelle, Brunnenquelle, f.

**fontanche,** m. ehemals, hochaufgetürmter, mit Bandschleifen reichlich besteckter Frauenkopfputz aus Flor oder Spitzen, m.

**fontanela,** f. Fontanelle, f., weiche Stelle am Schädel kleiner Kinder *(An.)* || Fontanelleisen, n. *(Chir.)*

**fontanería,** f. Brunnenmacherkunst, f. || Brunnenmachergeschäft, n. || Brunnenmacherarbeit, f. || Röhrenfahrt, Röhrleitung, f.

**fontanero,** m. Brunnenmeister, Röhrmeister, m.

**fontanesia,** f. Fontanesia, f. *(Pfl.)*

**fontanoso, sa,** adj. quellenreich.

**fontecica, fontezuela,** f. Quellchen, n., kleine Quelle, f. [Frankreich).

**Fontenebló,** m. Fontainebleau (Stadt in

**fonticola,** adj. an Quellen lebend.

**fonticulo,** m. Fontanell, Kunstgeschwür, n. *(Chir.)*

**fontígeno, na,** adj. an Quellen, Brunnen wachsend *(Bot.)* || poet. quellgeboren.

**fontinalia,** f. Quellmoos, n.

**foque,** m. Klüver, m. *(Mar.)* || **–s,** pl. Vatermörder, Halskragen, mpl.

**fora,** f. Dreinerv, m. (Schwebfliege).

**foracís,** m. römischer Seetang, m. *(Pfl.)*

**forajido, da,** adj. straßenräuberisch.

**forajido,** m. Geächteter, m. || Buschklepper, Straßenräuber, Strolch, m. || fig. Bösewicht, m.

**foral,** adj. gesetzlich, gesetzmäßig || satzungsmäßig || gerichtlich, dem Gerichtsgebrauch gemäß.

**foramen,** m. Loch im Läuferstein der

**foramíneo, nea,** adj. löcherig, von kleinen Löchern durchbohrt (Tiere). [(Tiere).

**foraminífero, ra,** adj. löcherig, voll Löcher

**foraminíferos,** mpl. kleine Kopffüßler mit Gehäuse, dessen zahlreiche Kammern durch kleine Löcher zusammenhängen, mpl.

**foraminúleo, lea,** adj. fein durchlöchert (Tiere).

**foráneo, nea,** adj. fremd, ausländisch, Außen- || mit bestimmter Gerichtsbarkeit außerhalb des bischöflichen Stuhles versehen || offen, der See ausgesetzt *(Mar.)* || **rada –a,** f. offene Reede, f. *(Mar.)* || **viento ~,** m. Seewind, Wind von draußen, von außen, m. *(Mar.)* || **ser muy ~,** die offene See halten *(Mar.)*

**forantos,** m. gemeinschaftlicher Fruchtboden der Korbblütler, m. *(Bot.)* [sein, n.

**forastería,** f. Fremdentum, n. || Fremd-

**forastero, ra,** adj. auswärtig, fremd || fremdartig, nicht zur Sache gehörig || unpassend.

**forastero,** m. Fremder, Fremdling, Ausländer, Ankömmling, m., ant. domético || inländischer Stammgast eines Kaffeehauses, m.

**forbante,** m. Freibeuter, Korsar, m.

**forbicina,** f. Zuckergast, m., Fischchen, n. (Insekt).

**forcalada,** f. eine weiße Taubenart.

**forcaz,** m. Gabel am Deuteleisen, f. *(Mar.)*

**forcejar,** v. n. sich anstrengen, sich äußerst bemühen || alle Kräfte anwenden, um sich zu wehren oder von jemandem loszureißen || nachdrücklich widersprechen || gegen Wind und Strom rudern *(Mar.)* || **~ á alguna cosa,** einer Sache widerstehen, sich widersetzen || **~ con alguno,** jemandem Gewalt anthun || **~ contra una mujer,** einem Frauenzimmer Gewalt anthun.

**forcejo, forcejeo,** m. äußerste Kraftanstrengung, f. || Notzüchtigung, f. *(Jur.)*

**forcejón,** m. Ruck, um sich von jemandem loszureißen, m. [handfest.

**forcejudo, da,** adj. sehr stark, kräftig,

**fórceps,** m. Geburtszange, f. *(Chir.)* || Zange, f. *(Chir.)* [valt.

**forciblemente,** adv. mit Zwang, mit Ge-

**forcipula,** f. Zänglein, Häkchen, n. (an Insekten).

**forchinas,** fpl. gabelförmige Waffen, fpl.

**forense,** adj. gerichtlich, dem Gerichtsgebrauch gemäß.

**forense,** m. Ausländer, m. [dert.

**forero, ra,** adj. im Satzungsrecht bewan-

**forestal,** adj. Forst-, Wald-.

**Forfar,** m. Forfar, Angus, m., schottische Grafschaft.

**forfex,** m. Schere, Zange, f. *(Chir.)* || Afterzange, Afterschere der Insekten.

**forficula,** f. Ohrwurm, Ohrling, m.

**forficularias,** fpl. Käfergrillen, fpl.

**forficulario, ria,** adj. ohrlingsartig.

**fórfolas,** fpl. feuchter Kopfgrind, m.

**forillo,** m. hintere Bühnenwand, f. *(Th.)*

**forinseco, ca,** adj. äußerlich, auswendig, ant. intrinseco.

**forista,** m. Rechtsgelehrter, m.

**forja,** f. Goldschmiedeesse, f., Windofen eines Goldschmieds, m. || Schmieden, n. || Mörtel, m. *(Arch.)*

**forjable,** adj. schmiedbar.

**forjado,** m. Fachwerk, Bindwerk, Riegelwerk, Ständerwerk, n. *(Arch.)* [m.

**forjador,** m. Schmied, m. || fig. Anstifter

**forjadura,** f., **forjamiento,** m. Schmieden, n. [dichten, ersinnen || verfertigen.

**forjar,** v. a. schmieden || anstiften || er-

**forlipón,** m. in Mexiko: großer Herr, m. || eitler, hoffärtiger Mensch, m.

**forlón,** m. vierspitzige Gabelkutsche, f.

**forma,** f. Gestalt, Form, f. || Hand, Schrift, Schreibart, f. || Form, Gußform || Form, Rechtsform *(Jur.)* || Form, Satzform, *(Typ.)* || Form, Vorschrift, f. Richtschnur, nach der etwas geschehen muß, f. || Formel f. || Formalität, Förmlichkeit, f. || schickliche Gelegenheit, f. || Papierform || Patrone, f., Modell, n. || Regel, Methode, f. || Ernst, m. || Abendmahlsbrot, n. || Hostie zur Weihe des Abendmahles, f. || Einweihungsworte der Sakramente, npl. || Bogenpfeiler eines Rippengewölbes, m. *(Arch.)* || Mal, n. *(Mar.)* || **prima –,** Schöndruck, m. *(Typ.)* || **segunda ~,** Widerdruck *(Typ.)* || **~ de batalla,** Schlachtordnung, f. *(Mil.)* || **la sagrada ~,** die heilige Hostie || **hombre de ~,** m. ausgezeichneter, verdienstvoller Mann, m. || **dar ~ á alguna cosa,** etwas enden, in Ordnung bringen || **de ~ que,** dergestalt daß, so daß || **en ~,** gehörig, ordentlich, wie sich's gebührt || vollkommen, gänzlich, durchaus || wirklich, wahrhaftig, im Ernst || in gehöriger Form *(Jur.)* || **en ~ de alguna cosa,** nach Art und Weise einer Sache, in Gestalt einer Sache || **no hay ~ de vivir con ese hombre,** mit diesem Menschen ist nicht auszukommen || **–s,** pl. Formen, pl., Gesichtszüge und Gliederbau *(Mal.)*

**formable,** adj. bildsam, gestaltbar.

**formación,** f. Bildung, Gestaltung, f. || Form, Gestalt, Figur, f. || Besatz zu Stickereien, m. || Formgebung, f. *(Arch.)* || Aufstellung von Truppen, f., Ordnen einer Truppe, n. *(Mil.)* || Bildung, Entstehung, Erzeugung, f. *(Gr., Math.)* || Bildungsart, f., Gebilde, n. || Erdart, Gebirgsart, Schicht, f., Gebilde, Lager, Gebirge, n. *(Geol.)*

**formado, da,** adj., **bien ~,** wohlgebaut || **mal ~,** ungestaltet.

**formador, ora,** adj. bildend, gestaltend.

**formador,** m. Bildner, Gestalter, m.

**formaje,** m. Käseform, f.

**formal,** adj. förmlich, zur Form gehörig, auf die Form bezüglich || förmlich, ausdrücklich, deutlich, nachdrücklich || ernstlich, ernst-

haft || **formell**, ant. material *(Jur.)* || **~ enemigo, m.** erklärter Feind, m. || **la cosa va haciéndose ~,** die Sache wird ernst.

**formale·te,** m. Schildbogen, m., Wandrippe, f. *(Arch.)* [anker, m. *(Mar.)*

**formale·za,** f., **ancla de ~,** f. Pflicht-

**formalida·d,** f. Förmlichkeit, Formalität, Form Rechtens, f., Formalien, fpl. || vernünftiges, gesetztes Betragen, n. || Umständlichkeit, f. || Ernsthaftigkeit, f. || Pünktlichkeit, f.

**formali·smo,** m. Formalismus, m., System, das den Stoff leugnet und nur die Form anerkennt. [mus, m.

**formali·sta,** m. Anhänger des Formalis-

**formaliza·ble,** adj. übelnehmerisch, empfindlich.

**formalización,** f. Ausfertigung, f. || Formvollendung, f. || Gerechtheit, f., offen dargelegtes empfindliches Mißvergnügen.

**formaliza·r,** v. a. ausfertigen, in die gehörige Form bringen || einer Sache unverdiente Wichtigkeit geben || **~ cargos, acusaciones,** Anklagen vorbringen *(Jur.)* || **-se de alguna cosa,** etwas übelnehmen, krummnehmen, sein Mißvergnügen empfindlich an den Tag legen.

**forma·r,** v. a. bilden, gestalten, formen || machen, verfertigen, erzeugen, hervorbringen, zusammensetzen, aufrichten, errichten || ausbilden, heranbilden, entwickeln || ründern, den Rand einfassen, sticken, mit Blumen, Blättern verzieren || anordnen, veranstalten || aufstellen, in Ordnung stellen *(Mil.)* || **~ artículo de alguna cosa,** widersprechen || **~ causa,** Klage anbringen *(Jur.)* || **~ concepto de alguna cosa,** sich einen Begriff, eine Vorstellung von etwas machen || **~ conciencia,** sich ein Gewissen machen, Bedenken tragen || **~ las costumbres,** die Sitten bilden, zu guten Sitten erziehen || **~ ondas,** Wellen schlagen || **~ partido,** eine Partei bilden, zusammenbringen || **~ queja,** sich beschweren, sich beklagen || **~ la voz,** silbenmäßig aussprechen || **-se,** wachsen, großwerden || sich ausbilden, Fortschritte machen || sich versammeln, zusammentreten (ein Gerichtshof) || sich aufstellen, antreten *(Mil.)* || **-se un buen establecimiento,** sich ein gutes Auskommen, eine gute Stellung verschaffen || **-se una opinión,** sich eine Meinung bilden.

**formati·vo, va,** adj. Form, Gestalt gebend.

**formatri·z,** f. Gestaltungskraft, bildnerische Kraft, f. [sonders auf Schiffen).

**formeja·r,** v. a. ordnen, aufräumen (be-

**forme·ro,** m. Former, m. || Schildbogen, m., Wandrippe, f. *(Arch.)* || Lehrvorstellung, Bogenvorstellung, Bockvorstellung, f., Wölbungsgerüst, Lehrbogengerippe, n. *(Arch.)* || **-s,** pl. Rippen an gotischen Kreuzgewölben, fpl. *(Arch.)*

formi, m. Formi, m. Schnabelkrankheit der Falken *(J.)* || Ohrenkrankheit der Hunde, f.

**formia·to,** m. ameisensaures Salz, n.

**formi·ca,** f. prickelndes Geschwür, n. [Pathol.] || **-s,** pl. die kaum über das Wasser hervorragenden Felsenreihen, Klippen und Inseln eines Ufers *(Mar.)* [Puls).

**formicante,** adj. ungleich und schwach

**formica·rio, ria,** adj. ameisenartig.

**formica·rios,** mpl. ameisenartige Hautflügler, mpl

**formicívoro, ora,** adj. ameisenfressend.

**formicívoro, m.** Ameisenfresser, m. *(V.)*

**fórmico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Ameisen-säure, f. *(Chem.)*

**formicular,** adj. ameisenartig, ameisenähnlich, ameisenförmig || **pústulas -es,** fpl. ameisenstichähnliche Blattern, fpl. *(Path.)*

**formida·ble,** adj. furchtbar, fürchterlich, schrecklich || ungeheuer. [tern, scheu.

**formidolo·so, sa,** adj. furchtsam, schüch-

**formigos,** mpl. Gericht von Brot und Mandelmilch, n.

**formi·lo,** m. Formul, n. *(Chem.)*

**formillón,** m. Hutmacherform, f.

**formio,** m. Flachs von Neuseeland, m.

**formón,** m. Stemmeisen, Schroteisen, n., [Zimmerei] m. || Form zum Abrechen der Hostien, f. || **~ de punta corriente,** schräg-[Hohlmeißel, m.

**fórmula,** f. Formel, f. || algebraische Formel || Lehrformel || Rezept, n. *(Med.)* || **es todo pura ~,** es ist alles leerer Schein || **~ de hablar,** Redensart, f.

**formula·ble,** adj. was geformt, in eine Form gebracht werden kann || formulierbar, [durch eine Formel ausdrücken läßt *(Math.)*

**formulación,** f. Formulierung, f., Formulieren, n.

**formula·r,** v. a. formulieren, durch eine Formel ausdrücken *(Math.)* || in Form Rechtens abfassen *(Jur.)* || die Schlußformel ziehen *(Alg.)* || klar, bestimmt fassen || **~ cargos,** Klagen vorbringen *(Jur.)*

**formula·rio,** m. Formular, Formelbuch, n. || **~ farmacéutico,** Rezeptierbuch *(Med.)*

**Formula·rio,** m. Breve des Papstes Alexander VII. gegen die Jansenisten (1661), n.

**formuli·lla,** f. kleine Formel, f.

**formuli·sta,** adj. an den Formen klebend, umständlich.

**formuli·sta,** m. Formenmensch, Umstandskrämer, m. || Formel des Glaubensbekenntnisses, f.

**fornáceo, cea,** adj. poet. ofenartig.

**fornací·nas,** fpl. Fehlrippen, fpl. *(An.)*

**forna·lla,** f. Ofen, Backofen, m.

**fornece·r,** v. a. liefern.

**fornecí·no, na,** adj. unecht, falsch || unehelich. [Feuerbecken.

**forne·lo,** m. Feuerkieke, f., tragbares

**fornicación,** f. Hurerei, f. || Untreue des jüdischen Volkes gegen Gott, f. [Sinne).

**fornicado·r,** m. Hurer, m. (im biblischen

**fornica·r,** v. n. huren, Hurerei treiben.

**fornica·rio, ria,** adj. die Hurerei betreffend || unzüchtig, hurerisch, verhurt, geil.

**fornicífero, ra,** adj. ein Gewölbe bildend

**fornício,** m. Hurerei, f. [*(Arch.)*

**fornido, da,** adj. stark, untersetzt, stämmig, nervig, kräftig, handfest || dick, dicker als gewöhnlich (Bretter).

**fornimiento, fornimento,** m. angeschaffter Vorrat von Lebensbedürfnissen ꝛc., m.

**fornitura,** f. Lederzeug, n. *(Mil.)* || Satz, m., Sortiment von Schriftsorten *(Typ.)* || Defektnachguß, m. *(Typ.)* || Pulverhorn, n., Pulverflasche, f.

**foro,** m. Gerichtshof, m. || Gerichtssaal, m., Gerichtsstube, f. || Gerichtsbarkeit, f. || übliches Rechtsverfahren, n., gerichtliche Praxis, f. || in einigen Provinzen Spaniens: Erbpachtsverhältniß, n. || Bühne, f. *(Th.)* || Hintergrund der Schaubühne, m. *(Th.)* || das Forum in Rom || **por tal ~,** unter der Bedingung.

**forono·mia,** f. Mechanik, f., Lehre von den Gesetzen des Gleichgewichts und der Bewegung der Körper *(Phys.)* [Äsung gehen (Wild) *(J.)*

**forpace·r,** v. a. vom Lager weitweg auf

**forquilla,** f. kleine Gabel, f.

**forquina,** f. joc. Eßgabel, Tischgabel, f. || Gabelzinke, f. [sabquälend.

**forquiñado·r, ora,** adj. sich abmühend, sich

**forquiñar,** v. a. seine schwache Kraft nutzlos anstrengen.

**forra,** f. Blaufelchen, m. *(F.)*

**forra·do, da,** adj. fig. fam. reich || **ser bien ~,** ein anständiges Auskommen haben.

**forradura,** f. Füttern, Futterunterlegen, n.

**forratea·r,** v. a. füttern.

**forraje,** m. Futter, Viehfutter, Pferdefutter, n. || Fütterung, f. (besonders der Pferde) || Futterholen, n. *(Mil.)* || Gemengsel, n., Mischmasch, m.

**forrajeado·r, forrajero,** m. Futterholer, Futterpresser, Futterreiter, Futterknecht, m. *(Mil.)*

**forrajea·r,** v. a. die Pferde füttern || **~,** v. n. Futter holen, Futter pressen, Futter schneiden, auf Futterung ausgehen *(Mil.)*

**forraje·ra,** f. Sturmriemen zum Befestigen des Tschakos, m. *(Mil.)*

**forra·r,** v. a. füttern, ausfüttern, Futter unterlegen || überziehen, beziehen, beschlagen || die Wurmhaut, Spikerhaut anlegen, mit dem Bodenbeschlag versehen *(Mar.)* || **~ sobre el vivo,** den Beschlag ohne weitere Garnierung auf die Außenplanken anlegen *(Mar.)*

**forrie·l,** m. Quartiermacher, m. *(Mil.)*

**forri·llo,** m. Hutfutter, n.

**forro,** m. Futter, Unterfutter, n. || innerer Überzug einer Kutsche, m. || Ausschlagen, Überziehen, Besetzen, Bekleiden, n. || Sack am Zuguetz, m. || Wurmhaut, Spikerhaut, Verhäutung, f., Beschlag eines Schiffes *(Mar.)* || **~ de los libros,** Bücherleinband, m. || **~ para pistolas,** Pistolenhalfter, f.

**fortachón, ona,** adj. nervig, stark, handfest.

**fortachón,** m. handfester Kerl, m.

**fortacho·na,** f. kräftige Weibsperson, f.

**fortalecedo·r, ora,** adj. stärkend || verstärkend.

**fortalece·r,** v. a. stärken, Kräfte geben || verstärken || bestärken, bestätigen, bekräftigen || ermutigen, aufmuntern || befestigen *(Mil.)* || **-se,** Kräfte bekommen, sich kräftigen, sich stärken || sich in seiner Meinung bestärken.

**fortalecí·do, da,** adj. stark, kräftig.

**fortalecí·lla,** f. kleine Kraft, f.

**fortalecimiento,** m. Stärkung, f. || Befestigung, f. *(Mil.)*

**fortale·za,** f. Stärke, Kraft, Macht, Gewalt, f. || Charakterstärke, Seelenstärke || Mut, m. || Ausdauer, Standhaftigkeit, Festigkeit, f. || Festung, Feste, f., fester Platz *(Mil.)* || Stärke der geistigen Getränke.

**fortalida·d,** f. Stärke, Kraft, f.

**fo·rte,** adv. stark, forte, ant. piano *(Mus.)* **¡fo·rte!** stop! fest! halt! *(Mar.)* [*(Mus.)*

**fortepia·no,** m. Fortepiano, Pianoforte, n.

**fortezue·lo, la,** adj. etwas stark.

**fortezue·lo,** m. kleine Schanze, f., Schänzel, n. *(Mil.)* [festigen *(Mar.)*

**fortifica·ble,** adj. verschanzbar, zu be-

**fortificación,** f. Befestigung eines Ortes, f., Festungsbau, m. *(Mil.)* || Festungswerk, n. *(Mil.)* || Verschanzung, f. *(Mil.)* || Befestigungskunst, Kriegsbaukunst, f. || Befestigung, Verstärkung einer Sache, f. || Unterstützung, Hülfe, f. || **~ de campaña,** Lagerbefestigungskunst *(Mil.)* || **-es,** pl. Festungswerke, pl.

**fortifica·do, da,** adj. gestärkt || verstärkt || befestigt *(Mil.)* [festigung dienend *(Mil.)*

**fortificado·r, ora,** adj. stärkend || zur Be-

**fortificado·r,** m. Festungsbaumeister, Kriegsbaumeister, m.

**fortifica·nte,** adj. stärkend || fig. tröstend.

**fortifica·ntes,** mpl. stärkende Mittel, npl. *(Med.)*

**fortifica·r,** v. a. starkmachen, kräftigen, stärken || abhärten || besetzen, beschlagen, einfassen || befestigen, verschanzen *(Mil.)* || **~ el entendimiento,** den Verstand entwickeln || **-se,** sich kräftigen, Kräfte bekommen || sich verstärken || sich verschanzen *(Mil.)* || sich gut vorsehen, um einen Zweck zu erreichen.

**fortificato·rio, ria,** adj. Befestigungs- *(Mil.)* [Schanze *(Mil.)*

**fortín,** m. Feldschanze, f. *(Mil.)* || kleine

**fortinílo,** m. kleine Feldschanze, f. *(Mil.)*

**fortirro·stro, tra,** adj. starkschnäbelig.

**fortísimo, ma,** adj. äußerst stark.

**fortretu·ra,** f. Überrittensein, Abgetriebensein, Übernommensein, n., Erschöpfung der Pferde, infolge übermäßiger Anstrengung.

**fortuitamente,** adv. zufällig, durch Zufall.

**fortuite·z,** f. Zufälligkeit, f. [unversehen.

**fortuito, ta,** adj. zufällig, unvermutet,

**fortu·na,** f. Fortuna, f., die Glücksgöttin.

**fortu·na,** f. Glück, n., Glückszufall, m. || Zufall || Unglück, Unglückszufall || Schicksal, Geschick, Los, n., Stern, m. || Geld, Vermögen, n., Reichtum, m. || Wohlfahrt, f. || Glück im Spiel || Sturm, m., Ungewitter, n., Gefahren zur See, fpl. || viereckiges Notsegel und Bagienrahe auf Pinken, Schebecken und kleineren Fahrzeugen *(Mar.)* || **mástil de ~, palo de ~,** m. Notmast, m. *(Mar.)* || **vela de ~,** f. Notsegel, n., Brefock, f. *(Mar.)* || **verga de ~,** f. Bagienrahe, f. *(Mar.)* || **~ de la Mancha,** Speckeierkuchen, m. || **~ mayor,** der Planet Jupiter *(Astrol.)* || **~ menor,** der Planet Venus *(Astrol.)* || **~ por aspecto,** der Planet Merkur *(Astrol.)* || **parte de ~,** f. der in der Geburtsstunde aufgehende Punkt der Ekliptik (vom Stand der Gestirne ebensoweitentfernt als der Mond von der Sonne) *(Astrol.)* || **buena ~,** Frauengunst, f., glückliches Liebesabenteuer, n. || **hombre de ~,** m. Glückskind, n., von geringer Herkunft zu großem Vermögen und Ansehen gelangter Mann || **lance de ~,** m. Glückszufall, unvorhergesehener Zufall || **mala ~,** Widerwärtigkeit, f., Ungemach, n., Unglück, böses Schicksal || **moza de ~,** f. Freudenmädchen, n. || **adorar á la ~,** dem Glück huldigen, den Reichen, Mächtigen den Hof machen || **correr ~,** einen Sturm ausstehen *(Mar.)* || **correr la misma ~,** das nämliche Schicksal haben || **estar de ~,** im Glück sein || **hacer ~,** sein Glück machen || gute Geschäfte machen || **probar ~,** probar la ~, sein Glück, sein Heil versuchen || **por ~,** zufällig, zufälligerweise || zum Glück, glücklicherweise || **igual en ambas -s,** im Glück und Unglück sich gleichbleibend.

**fortuna·do, da,** adj. glücklich.

**fortuni·lla, fortuni·ta,** f. kleines Glück, n.

**fortuni·stas,** mpl. Glücksanbeter, mpl.

**fortunón,** m. großes Glück, n.

**forza·do, da,** adj. notwendig, unumgänglich, unvermeidlich || erzwungen, unnatürlich || gezwungen *(Mal.)* || **consonantes -s, pies -s,** mpl. gegebene Endreime, mpl. || **versos -s,** mpl. strengreimende Verse, mpl.

**forza·do**, m. Galeerensklave, Ruderknecht, **forzador, ora**, adj. Gewalt anthuend. [m. **forzador**, m. Notzüchtiger, m.
**forzal**, m. Mittelfeld zwischen den Kammzähnen, n.
**forzamie·nto**, m. Nötigung, Gewaltthätigkeit, f., Zwang, m. || Notzucht, f.
**forza·r**, v. a. zwingen, erzwingen, nötigen || Gewalt brauchen, Gewalt anthun, Gewalt anwenden || sprengen, aufsprengen, gewaltsam aufbrechen, erbrechen || mit Gewalt nehmen, einnehmen, mit stürmender Hand erobern *(Mil.)* || mit Gewalt eindringen, durchdringen || notzüchtigen || überwältigen || **~ de vela**, prangen, Segel pressen, mit einem Preß von Segeln fahren *(Mar.)* || **–se**, sich anstrengen, sich bemühen, sich bestreben.
**forzo·sa**, f. äußerster Notfall, m. || Zeitpunkt, wo etwas unumgänglich notwendig ist, m. || im Damenspiel, Zug mit der gezwungenen Dame, m. || **mi hizo la ~**, er hat mich in die Unmöglichkeit versetzt, es ihm abzuschlagen.
**forzosamente**, adv. gezwungen, mit Gewalt.
**forzo·so, sa**, adj. notwendig, unvermeidlich, unumgänglich, unentrinnbar || gezwungen || **ocasión –a**, f. dringender Fall, m.
**forzu·do, da**, adj. stark und rüstig, handfest.
**fo·sa**, f. Graben, m. || Grube, f. || Grab, n., Gruft, f. || Hock für Masten, n. *(Mar.)* || Kabelgatt, n. *(Mar.)* || Hell, n., Hölle, f. *(Mar.)* || Grube, Furche, Höhle, Rinne, f. *(An.)* || **gran ~, ~ navicular**, kleine Vertiefung am Eingang der Mutterscheide, f. *(An.)* || Erweiterung des Harnröhrenganges nach der Eichel zu, f. *(An.)* || **~ pituitaria**, Grube im Türkensattel des Keilbeins *(An.)* || **~ de Amintas**, Nasenbinde, f. *(Chir.)* || **~ del cerebelo**, die vierte Gehirnhöhle *(An.)* || **~ de Silvio**, das Thal, die fünfte Gehirnhöhle *(An.)* || **–s cerebrales**, pl. Gehirnhöhlen, Schädelgruben, pl. *(An.)* || **~ nasales**, Nasenhöhlen *(An.)* [*(Mil.)*
**fosa·do**, m. Grube, f., Festungsgraben, m.
**fosadu·ra**, f. Graben, n. || Grube, f.
**fosala·rio, fosa·rio**, m. Beinhaus, n.
**fosa·na**, f. Ginsterkatze von Madagaskar, f.
**fosa·r**, v. a. mit einem Graben umgeben || **~**, v. n. einen Graben ziehen.
**fo·sca**, f. Dickicht, Gestrüpp, n.
**fo·sco, ca**, adj. dunkel.
**fose·ro**, m. Totengräber, m.
**fosfata·do, da**, adj. phosphorsauer *(Chem.)*
**fosfata·r**, v. a. mit Phosphorsäure verbinden *(Chem.)* [phosphorsäure, f. *(Chem.)*
**fosfático, ca**, adj., **ácido ~**, m. Unter**fosfa·to**, m. phosphorsaures Salz, n. *(Chem.)*
**fosfe·no**, m. Lichterscheinung infolge von Druck auf dem Auge, f. *(Phys.)* [*(Chem.)*
**fosfi·to**, m. phosphorigsaures Salz, n.
**fosfora·r**, v. a. mit Phosphor bestreichen, verbinden, vermischen. [*(Path.)*
**fosforene·sis**, f. Phosphorerkrankung, f.
**fosfore·ra**, f. Streichhölzchenschachtel, f. || Streichhölzchenhändlerin, f.
**fosfore·ro**, m. Zündhölzchenverkäufer, m.
**fosforescencia**, f. Phosphoreszenz, f., selbständige Lichtentwickelung ohne merkliche Wärmeentwickelung || Lichtentwickelung durch Reiben, Stoßen, Erwärmen, f. || Meerleuchten, n. *(Mar.)* [selbständig leuchtend.
**fosforescente**, adj. phosphoreszierend, **fosfórico, ca**, adj. Phosphor enthaltend, Phosphor- || **ácido ~**, m. Phosphorsäure, f. *(Chem.)*
**fosfori·na**, f. Phosphorstoff der Fische, m.
**fosfori·smo**, m. Phosphorvergiftung, f. *(Path.)* [phosphorsaurer Kalk.
**fosfori·ta**, f. Phosphorit, Apatit, m., **fosfo·rito, ca**, adj. phosphorhaltig *(Chem., Min.)*
**fosforización**, f. Verwandlung in phosphorsaures Salz, n. *(Chem.)* || Bildung von phosphorsaurem Kalk, f. || Einfluß von phosphorsaurem Kalk auf den Organismus, m.
**fosforiza·r**, v. a. phosphorisieren, mit Phosphor verbinden *(Chem.)* || zu einem Lichtträger machen *(Phys.)*
**fósforo**, m. Phosphor, Leuchtstein, m. || Lichtsauger, Lichtträger, m. *(Phys.)* || Zündhölzchen, Streichhölzchen, n.
**Fósforo**, m. Venus (als Morgenstern), f.
**fosforo·so, sa**, adj., **ácido ~**, m. phosphorige Säure, f. *(Chem.)*
**fosfu·ro**, m. Verbindung eines einfachen Körpers mit Phosphor, f. *(Chem.)* || **~ de hierro**, Phosphoreisen, n.
**fosge·no, na**, adj. durch das Licht erzeugt *(Chem.)* || **gas ~**, m. Phosgen, Chlorkohlenoxydgas, n. *(Chem.)*
**fosi·co**, m. Grübchen, n.
**fósil**, adj. ausgegraben, fossil, Berg-, Stein- *(Geol.)* [pl.
**fósil**, m. Fossilie, n. || **–es**, pl. Fossilien,
**fosilización**, f. Versteinerung, f. *(Geol.)*
**fosilizarse**, fossil werden *(Geol.)*
**fosi·llo, fosi·to**, m. kleine Grube, f.
**fosi·nges**, fpl. Hitzflecken an den Beinen,
**fosipedos**, mpl. Erdwühler, mpl. [mpl.
**fosi·ta**, f. Grübchen, n. || kleine Grube, f. *(An.)* || Geschwür an der Hornhaut, n. *(Chir.)*
**fosnís**, m. Fisch aus dem Obi, m.
**fo·so**, m. Grube, Kotgrube, Dünggrube, f. || Pfütze, Wasserlache, f. || Festungsgraben, m. *(Mil.)* || ausgemauerte Grube an Eisenbahnen *(E. B.)* || Versenkung, f. *(Th.)*
**fotalo·nga**, f. Fottalonga, f., gestreifter indischer Baumbaststoff.
**foticita**, f. kieselsaures Mangan, n. *(Min.)*
**fotófigo, ga**, adj. lichtscheu.
**fotófigos**, mpl. lichtscheue Insekten, npl.
**fotofo·bia**, f. Lichtscheu, f. *(Path.)*
**fotofóbico, ca**, adj. lichtscheu *(Path.)*
**fotófobo**, m. Lichtscheuer, m. *(Path.)*
**fotofoboftalmia**, f. Tagblindheit, f. *(Path.)* [heit bezüglich *(Path.)*
**fotofoboftálmico, ca**, adj. auf Tagblind**fotoge·nia**, f. Lichtbildnerei, Photographie, f.
**fotogénico, ca**, adj. durch Licht erzeugt, Licht erzeugend *(Chem.)* || zur photographischen Darstellung geeignet.
**fotografía**, f. Photographie, Lichtbildnerei, f. || Lichtbild, n., Photographie.
**fotografiar**, v. a. photographieren || fig. handgreiflich darstellen.
**fotográfico, ca**, adj. photographisch.
**fotógrafo**, m. Photograph, Lichtbildner, m.
**fotolitografía**, f. Photolithographie, f., Übertragung der Photographie auf Steindruck.
**fotolitografiar**, v. a. photolithographieren.
**fotología**, f. Lichtlehre, f. *(Phys.)*
**fotológico, ca**, adj. zur Lichtlehre gehörig *(Phys.)*
**fotomagnético, ca**, adj. photomagnetisch, durch Licht magnetisiert. [m.
**fotomagnetismo**, m. Lichtmagnetismus,
**fotometría**, f. Lichtmeßkunst, f. *(Phys.)*
**fotométrico, ca**, adj. photometrisch *(Phys.)*
**fotómetro**, m. Lichtmesser, Photometer, m.
**fotopsia**, f. Augenfunkeln, Funkensehen, n. *(Path.)*
**fotoscópico, ca**, adj., **ojos –s**, mpl. bei wirbellosen Tieren, Augen, die nur Helle und Dunkelheit, aber keine Formen unterscheiden, npl., ant. idoscópico. [*(Astr.)*
**fotósfera**, f. Lichtumhüllung der Sonne, f.
**fototecnia**, f. Erleuchtungskunst, f.
**fototipia**, f. Lichtdruck, m., Kunst, Photographieen abdruckbar zu machen.
**fototípico, ca**, adj., **planchas –as**, fpl. Lichtdrucke, mpl., Abdrücke von Photographieen.
**fotula**, f. fahle andalusische Küchenschabe, f.
**fotuta·zo**, m. Signal der Indianer mit der Holzflöte, n.
**foturo**, m. in Südamerika: Holzflöte der Indianer zum Zusammenberufen der Krieger, f. || in Kuba: großes Muschelhorn zum Rufen auf dem Felde, n.
**foveola·do, da, foveola·r**, adj. feingrubig *(Bot.)*
**fo·vie**, f. Gerbersumach, m. *(Pfl.)* [*(F.)*
**foxi·no**, m. Grümpel, m., Pfrille, Elritze, f.
**fo·ya**, f. Dewoll Kohlen, m., Kohlengicht, Kohlenschicht, f.
**foz**, f. tiefes Wasser, Tiefwasser, n., tiefe Stelle nahe der Küste, als Ankerplatz *(Mar.)*
**frac**, m. Frack, Leibrock, m. [kann.
**fracasa·ble**, adj. was zerschmettert werden
**fracasa·r**, v. a. zerschmettern, zertrümmern || **~**, v. n. zerschellen, in Stücke gehen || fig. mißlingen, verunglücken || scheitern *(Mar.)*
**fracaso**, m. Zerschmettern, Zerschellen, n. || Krachen, Lärmen, Toben, n. || Unfall, Untergang, m., Unglück, n. || Aufsehen, Lärm, den etwas in der Welt macht || Niederlage, f. *(Mil.)*
**fracción**, f. Brechen, Entzweibrechen, Zerbrechen, n. || Bruchstück, Zerbrochenes, n., Scherbe, f. || Partei, Parteigliederung, f. || Bruch, m. *(Arithm.)* || **~ decimal**, Decimalbruch *(Arithm.)* || **~ de ~**, Doppelbruch *(Arithm.)* || **~ continua**, Kettenbruch *(Arithm.)*
**fraccionable**, adj. brüchig, brechbar || in Brüche zu verwandeln, bruchfähig *(Arithm.)*
**fraccionamiento**, m. Verwandlung in Brüche, f. *(Arithm.)*
**fraccionar**, v. a. in Brüche zerteilen *(Arithm.)* || in kleine Stücke zerbrechen.
**fraccionario, ria**, adj. Bruch- *(Arithm.)* || **número ~**, m. gemischte Zahl, f. *(Arithm.)*
**fracticola**, adj. mit geknieeten Hals.
**fracticórneos**, mpl. Rüsselkäfer mit geknieeten Fühlern, mpl.
**fractípedo, da**, adj. mit geknieeten Füßen.
**fractura**, f. Aufbrechen, Erbrechen, n. || Bruch, Knorpelbruch, Knochenbruch, m. *(Chir.)* || Bruch, Anbruch || Bruchstelle, f. || gewaltsamer Einbruch || **~ de llaves**, diebischer Einbruch mit Nachschlüsseln.
**fractura·ble**, adj. brechbar. [Zerbrechen, n.
**fracturación**, f. Brechen, Entzweibrechen,
**fraga, fragaria**, f. Erdbeerpflanze, f.
**fragancia**, f. Wohlgeruch, m. || frische That, f. *(Jur.)*
**fragante**, adj. wohlriechend || **coger en ~**, auf frischer That ertappen, erwischen.
**fragaria roja**, f. Bresling, m. *(Pfl.)*
**fragarias**, fpl. erdbeerartige Pflanzen, fpl.
**fragata**, f. Fregatte, f. *(Mar.)* || Fregattenvogel, m., große Seefchwalbe, f. || **~ de aviso**, Aviso(schiff, n. *(Mar.)* || **~ ligera**, Korvette, f. *(Mar.)* || **~ acorazada**, Panzerfregatte *(Mar.)*
**fragatín**, m. kleine Fregatte, f. *(Mar.)*
**fragífero, ra**, adj. erdbeertragend.
**fragiforme**, adj. erdbeerförmig.
**frágil**, adj. zerbrechlich || fig. gebrechlich, hinfällig, vergänglich || fig. sündhaft, schwach.
**fragilidad**, f. Zerbrechlichkeit, f. || fig. Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit, Vergänglichkeit, f. || Sündhaftigkeit, Unenthaltsamkeit, fleischliche Sünde, f. || Sprödigkeit des Eisens, f.
**fragma**, f. Querwand einer Frucht, f. *(Bot.)* [Querwand in der Brust der Insekten.
**fragmentario, ria**, adj. aus Bruchstücken zusammengesetzt, fragmentarisch || aus Trümmern bestehend, trümmerhaft, Trümmer-.
**fragmento**, m. Bruchstück, n., Splitter, Trumm, m. || Bruchstück einer verlorengegangenen oder noch nicht vollendeten Schrift || Splitter, Knochensplitter *(Chir.)*
**fragmentoso, sa**, adj. in Stücken, fragmentarisch. [versehen *(Bot.)*
**fragmígero, ra**, adj. mit Querwänden
**fragolino**, m. Knurrhahn, Seehahn, m. *(F.)*
**fragón**, m. Mäusedorn, m. *(Pfl.)* [n.
**fragor**, m. poet. Geprassel, Gekrach, Krachen,
**fragoroso, so**, adj. krachend, prasselnd.
**fragosidad**, f. Unwegsamkeit, Unzugänglichkeit einer Gegend, wegen Dornengebüsch, f. || Wildnis, f., Dickicht, n.
**fragoso, sa**, adj. unwegsam, holprig, voll Schluchten und Dornen || krachend, prasselnd, lärmend, rauschend, brausend.
**fragrancia**, f. süßer Wohlgeruch, lieblicher Geruch, m. || fig. guter Ruf, m. || ehemals, Geruch der Heiligkeit.
**fragrante**, adj. wohlriechend, lieblich duftend || **en ~**, auf frischer That *(Jur.)*
**fragua**, f. Schmiede, f. || Esse, Schmiedeesse, f. || Schlosserei, f. || Ort, wo etwas angezettelt, ausgedacht, angestiftet wird, m. || Lügenfabrik, f. || **~ de clavos**, Nagelschmiede || **sangrar la ~**, die Schlacke von der Esse fegen || **volver una obra á la ~**, ein Werk umfragua·ble, adj. schmiedbar. [arbeiten.
**fraguador**, m. der etwas Böses aussinnt, anzettelt, erdichtet, Märchenschmied, Ränkeschmied, Verleumder, m.
**fraguamiento**, m. Schmieden, n.
**fragua·r**, v. a. schmieden, auf dem Ambos hämmern || fig. ausdenken, ersinnen || fig. erdichten || anzetteln, anstiften || **~**, v. n. binden, sich binden (Thon, Kitt, Kalk) || sich festsetzen (Krankheitsstoff) *(Path.)*
**fragura**, f. Unwegsamkeit, f.
**frai**, m. Titel der Dominikanermönche und anderer, ant. frei, frey.
**fraila·da**, f. Mönchere i, f., Mönchswesen, n. || Mönchsdummheit, alberne Handlung eines Mönches, f. || mönchische Gesinnung, f.
**frailazo**, m. roher, ungebildeter Mensch, m.
**frai·le**, m. Mönch, eigentlich Bettelmönch, m., ant. monje || aufgenähter, in die Höhe geschlagener Rand eines Frauenrockes, m. || ausgepreßtes Zuckerrohr, n. || Engelrochen, m. (Raubfisch) || Mönch, Mönchsbogen, m. *(Typ.)* || **~ de misa y olla, ~ sabatino**, unstudierter Priester, der nur geringe litterarische Bildung besitzt, der nur zum Messelesen und Essen taugt, m. || **meter á uno ~**, jemandem die Mönchskutte anlegen || **á lo ~**, ungeniert.
**frailea·r**, v. a. in Andalusien: Bäume stutzen, schneiteln.
**frailecico**, m. Mönchlein, n., junger Mönch, m. || Kiebitz, m. *(V.)* || Trücker, m. *(Mech.)*

**frailecillo**, m. Mönchsteu, n. || Blutfink, Dompfaff, Gimpel, m. || Kind, dem man aus Frömmelei eine Mönchskutte anzieht, n.
**frailecito**, m. Bohnenschote, aus der die Kinder den oberen Teil trennen und die Kerne herausnehmen, um eine Mönchskappe daraus zu bilden, f.
**frailejón**, m. Pflanze aus Quito, von der Größe und Gestalt eines weißgekleideten Mönchs, f.
**frailengo, ga, fraileno, na, fraileño, ña**, adj. fam. mönchisch, Mönchs-.
**frailería**, f. fam. Mönchstum, Mönchswesen, n., Mönchsstand, m. || Versammlung von Bettelmönchen, f.
**frailero, ra**, adj. fam. mit Mönchen Umgang pflegend || mönchisch gesinnt.
**frailesco, ca**, adj. mönchsartig, Mönchs- || franziskanerbraun. [lein, m.
**frailezuelo**, m. iron. Mönchlein, Brüderlein, n.
**frailía**, f. Mönchsstand, m., Mönchswesen, Kuttenwesen, n. Ordensgeistlichkeit, f.
**frailillos**, mpl. Mönchskappe, f. *(Pfl.)*
**frailón, frailote**, m. grober Mönch, m.
**frailuco**, m. iron. Mönchlein, n.
**frailuno, na**, adj. iron. mönchisch.
**frambuesa**, f. Himbeere, f. || fein (Gebäck).
**frambuesado, da**, adj. mit Himbeeren bestreut.
**frambueso**, m. Himbeerstrauch, m.
**frámea**, f. Wurfspieß der alten Franken, m.
**franca**, f. fränkisches Weib, n.
**francachela**, f. Schwelgerei, f., Freßgelag, Saufgelag, n.
**francado**, m. eine Art Fischgerät.
**francalete**, m. Schnallenriemen, n.
**francatura**, f. Gegenunterschrift eines Ministers auf dem Umschlag eines Briefes, f.
**francés**, m. Franzose, m., französische Sprache, f., das Französische.
**francés, cesa**, adj. französisch || **á la –a**, auf französische Art || **dejar á alguno á la –a, despedirse á la –a**, eine Gesellschaft oder jemand verlassen, ohne Abschied zu nehmen. [strich geben, franzözieren.
**francesear**, v. a. einen französischen Anstrich geben, franzözieren.
**francesilla**, f. Windröschen, n. || schmalgestreifte Leinwand, f.
**francesismo**, m. Gallicismus, m., französische Sprachwendung, Spracheigentümlichkeit.
**Francia**, f. Frankreich. [leit.
**franciada**, f. vierjähriger Zeitabschnitt im neufränkischen Kalender, m.
**franciscana**, f. Franziskanerin, f.
**franciscano, na**, adj. den Franziskanerorden betreffend || franziskanerbraun.
**franciscano**, m. Franziskaner, m.
**franciscо, ca**, adj. zum Franziskanerorden gehörig. [Franziskaner, m.
**Francisco**, m., **religioso de San –**, m. Franziskaner, m.
**francmasón**, m. Freimaurer, m.
**francmasonería**, f. Freimaurerei, f., Freimaurertum, n.
**francmasónico, ca**, adj. freimaurerisch.
**franco**, m. Frank, m. (Münze) || Dauer einer Freimesse, f. || Freischar, f. || **–s**, pl. die Franken, Europäer in der Levante, mpl. || **servir en –s**, bei den Freischärlern dienen.
**franco, ca**, adj. frei, ungehindert || abgabenfrei || unentgeltlich || freigebig, großmütig || offenherzig, aufrichtig || zwanglos || **~ cuartel**, m. Freiviertel im Wappen, n. Quartierchen zur Rechten auf dem Wappenschild || **lengua –a**, f. fränkische Sprache in den Handelsplätzen der Levante, f. || **mesa –a**, f. Freitisch, m., offene Tafel || **piedra –a**, f. leicht zu bearbeitender Stein, m. || **posada –a**, f. Freiherberge, f. || **puerta –a**, offenes Haus, n. || Befreiung vom Eingangszoll, f. || **puerto ~**, Freihafen, m. || **estar ~**, sich leicht und frei bewegen || **navegar ~**, vor dem Winde segeln *(Mar.)* || **~ de porte**, postfrei, frankirt, franko.
**franco-barbota**, f. Schmerle, f. *(F.)*
**Franco-Condado**, m. die Freigrafschaft Burgund.
**Francoforte del Meno**, Frankfurt am Main. [Oder.
**Francoforte del Oder**, Frankfurt an der
**franco-gálico, ca**, adj. franko-gallisch, fränkisch, aus der Zeit der ersten französischen Herrschaft stammend.
**francolín**, m. Bergbaichhuhn, n.
**Francomía**, f. Franken || **Montes de ~**, pl. der Frankenwald.
**franconiano, na**, adj. fränkisch.
**francos**, mpl. die Franken. [mütig.
**franco-te**, adj. sehr freigebig || fam. freiFranchipán, m. Jasminblüte, f. (Wohlgeruch der Handschuhe).
**franchote, franchute**, m. vulg. Franzmann, m., in Spanien: Spottname für die Franzosen und im allgemeinen für Ausländer.
**franela**, f. Flanell, m. [f.
**frange**, m. Vierteilung des Wappenschildes.
**frangente**, m. unvermuteter Zufall, Querstrich, m.
**frangibilidad**, f. Zerbrechlichkeit, f.
**frangible**, adj. zerbrechlich.
**frángila**, f. Kohlmeise, Finkenmeise, f.
**frangir**, v. a. brechen, abbrechen, zerbrechen.
**frangle**, m. schmale, nur den sechsten Teil so breite Binde als die gewöhnliche, den achtzehnten Teil des Wappenschildes ausfüllend, f. *(W.)*
**frangollar**, v. a. Getreidekörner zermalmen, zerquetschen || übersudeln, verpfuschen.
**frangollo**, m. gekochtes Getreide als Suppe in Zeiten der Not, n.
**frangote**, m. Ballen Waren, kleiner oder größer als eine Maultierlast, m.
**frangotillo**, m. kleiner Warenballen, m.
**frángula**, f. Bauchberste, f., Faulbaum, Stinkbaum, m., Pulverholz, n. [mpl.
**franguláceas**, fpl. kreuzdornartige Bäume,
**franguli'na**, f. Faulbaumbitter, Franguli'n, n. *(Chem.)*
**franja**, f. Franse, f., Saum, m. || **–s sinoviales**, fpl. Falten der Gelenkschleimhäute, Synovialhäute, fpl. *(An.)*
**franjar, franjear**, v. a. mit Fransen besetzen, befransen.
**franjeado, da**, adj. gefranst, gesäumt, eingefaßt || **cuerpo ~**, m. Markstreifen im Gehirn, m. *(An.)*
**franjilla, franjuela**, f. kleine Franse, f.
**franjista**, m. Fransenmacher, m.
**franjón**, m. große, breite Franse, f.
**franquead'o, da**, adj. niedlich, modisch.
**franquear**, v. a. von etwas befreien, freimachen, ausnehmen || mit etwas verschonen || beschenken, begnadigen mit etwas || abgeben, hergeben || überlassen || vorschießen, darleihen || bewilligen, gewähren || freigebig, großmütig etwas zur Verfügung stellen || öffnen, offenlassen || ausstellen || losmachen, loswickeln, freimachen, lösen || Hindernisse wegräumen || **~ la casa, ~ la puerta**, den Zutritt in ein Haus gestatten || **~ las cartas, ~ el porte**, Briefe freimachen, frankieren || **~ el paso**, durchlassen || **~**, v. n. über etwas hinwegsegeln *(Mar.)* || **–se**, sich bereitwillig den Wünschen anderer fügen || abjegeln *(Mar.)* || sich empfehlen || sich freimütig auslassen || **–se con un amigo**, einem Freunde sein Herz öffnen.
**franquelote**, m. Bartgrundel, gemeine Grundel, f. *(F.)*
**franqueo**, m. Frankatur, f., Freimachen, Frankieren der Briefe, n. || Freilassen der Sklaven, n.
**franqueza**, f. Abgabenfreiheit, Lastenfreiheit, Befreiung von Leistungen, f. || Großmut, Freigebigkeit, f. || Freimütigkeit, Offenherzigkeit, f. || **con ~**, freimütig, offen, offenherzig.
**franquía**, f. Segelbereitschaft, Seebereitschaft f. *(Mar.)* || **estar en ~**, segelbereit, segelfertig sein *(Mar.)* || fig. bereit sein zu etwas || **ponerse en ~**, sich segelfertig machen *(Mar.)* || fig. sich bereitmachen.
**franquicia**, f. Abgabenfreiheit, Zollfreiheit, f. || Freistätte, besonders in einer Kirche
**fransesillo**, m. Hahnenfuß, m. *(Pfl.)* [f.
**fra'o**, m. in Aragonien: Betrug, m.
**fra'que**, m. Frack, Leibrock, m.
**fra'sco**, m. Flasche, f. || Pulverhorn, n. || **~ de fuego**, Brandhaube, f. *(Mar.)*
**fra'se**, f. Phrase, Redensart, f., Satz, m. || Ausdrucksweise eines Schriftstellers, f. || Umschweif im Reden, m. || **~ hecha, ~ proverbial**, sprichwörtliche Redensart || **la ~ de Cicerón se diferencia mucho de la de Salustio**, die Sprache Ciceros ist sehr verschieden von der Sprache Sallusts || **la ~ castellana tiene gran afinidad y semejanza con la céltica**, der Geist der spanischen Sprache hat mit dem Celtischen große Verwandtschaft und Ähnlichkeit || **gastar –s**, viel Worte verlieren.
**fraseador**, m. Wiederholer, m.
**frecuentar**, v. a. öfters wiederholen || fleißig treiben (Kunst) || häufig besuchen || **~ á alguno**, häufig mit jemandem umgehen || viel wohin gehen, fahren || **–se**, oft wiederholt werden || häufig vorkommen.
**frecuentativo, va**, adj., **verbo ~**, m. das eine öftere Wiederholung ausdrückende Zeitwort *(Gr.)*
**frecuente**, adj. häufig, oftmalig, öfter || wiederholt || sich öfters einfindend || **pulso ~**, m. rascher, schneller Puls, m. *(Med.)* || **respiración ~**, f. schnelles Atmen, n. *(Med.)*
**frederico**, m. Lachs, Salm, m. *(F.)*
**fregable**, adj. reibbar || abreibbar.
**fregación**, f. Reibung, f., Reiben, n. [m.
**fregadera**, f. Scheuerlappen, Feglumpen,
**fregadero**, m. Aufwaschküche, f., Aufwaschort, m. || Spülbank, Fegebank in der Küche, f. || Waschkessel, m. || Scheuerfaß, n.

**frega'do,** m. Spülen, Scheuern, Abwaschen des Küchengeschirres, n. || Mauscheli, f., geheimer, nicht sonderlich anständiger Handel, m. **mujer de buen ~,** f. hübsches flinkes Frauenzimmer, n. **ser lo mismo para un ~ que para un barrido,** fig. auf alle Sättel passen. [lappen, m. || Scheuerfaß, n.

**fregador,** m. Scheuerjunge, m. Scheuer-

**fregadu'ra,** f., **fregamien'to,** m. Scheuern, Fegen, n. [m.

**frega'jo,** m. Wischlumpen, Scheuerlappen, **frega'r,** v. a. reiben, abreiben, durch Reiben reinigen, spülen, scheuern, abwaschen (Teller, Küchengeschirr) || mit einem Lumpen abwischen.

**fregatri'z,** f. Scheuermagd, Scheuerfrau, f., Küchenmädchen, n.

**frégilo,** m. Alpenrabe, m.

**frego'na,** f. Scheuerfrau, Putzfrau, Spülmagd, f., Küchenmädchen, n.

**fregoncilla,** f. kleines Küchenmädchen, n. || kleines unreinliches Mädchen. [gemessen.

**fregoni'l,** adj. der Scheuermagd eigen, an-

**frei, frey,** m. Bruder, m., Ehrenbenennung der geistlichen Ritter, zum Unterschied von frai, dem Titel einiger Mönche.

**freidor,** m. Verkäufer von Backfischen, m.

**freidu'ra,** f. Braten, Backen in der Pfanne, n.

**frei'la,** f. Nonne eines geistlichen Ritterordens, f. || Laienschwester, f.

**frei'le,** m. Ritter eines geistlichen Ordens, m. || Mönchspriester, Priestermönch, m.

**freilía,** f. Mönchsstand, m.

**freimien'to,** m. Backen, Braten, n.

**frei'r,** v. a. in der Pfanne braten, backen || abreiben || fig. jemand anöden, pisacen **al ~ de los huevos,** zur Zeit wenn man sehen kann, wie eine Sache ausfällt || **dejarle ~ á alguno en su aceite,** den auf seiner Meinung halsstarrig Beharrenden sich selbst überlassen, nicht weiter mit ihm streiten || **–se de calor,** vor Hitze braten, umkommen, schmelzen || **–sela á alguno,** jemandem einen Possen spielen, jemandem etwas anhaben.

**freiría,** f. Verband geistlicher Ritter, m. || Kloster, n., Klosterzelle, f.

**freislebe'no,** m. Freieslebenit, m. *(Min.)*

**frei'ta,** f. Erdriß von Waldbächen, m.

**frei'je,** m. Bündel, Pack, m.

**fréjol,** m. Bohne, f. [schend || spaltend.

**frendiente,** adj. wutknirschend || zerbre-

**frenega'l,** m. Eichenwald, Eichenhain, Eichenbuch, m.

**frene'l,** m. Reep, welches das Schiff auf der Helling festhält, n. *(Mar.)* laden, m.

**freneria,** f. Riemerhandwerk, n. || Riemer-

**frene'ro,** m. Riemer, m.

**frenesí,** m. Hirnwut, Raserei, f., Wahnsinn, m. *(Path.)* || fig. Verrücktheit, f., wahnsinniges, rasendes Beginnen, n., Aberwitz, m.

**frenético, ca,** adj. hirnwütig, wahnsinnig, rasend, toll, aberwitzig, verrückt.

**frénico, ca,** adj. Zwerchfell- *(An.)* || zum Begriffsvermögen in Beziehung stehend, Seelen-. [und Milz betreffend *(An.)*

**frénico-esplenético, ca,** adj. Zwerchfell

**frénico-gástrico, ca,** adj. Zwerchfell und Magen betreffend *(An.)*

**frenigética,** f. Lehre von den Veränderungen im menschlichen Organismus infolge moralischer Ursachen, f.

**frenilla'r,** v. a. die Ruder festbinden *(Mar.)* mit Jochleinen sorren *(Mar.)*

**frenillo,** m. Maulkorb, m. || Zungenband, n. *(An.)* || Jochleinen, fpl. *(Mar.)* || Bugsprietforring, f. *(Mar.)* || **decir una cosa sin ~,** fig. kein Blatt vor den Mund nehmen.

**frenismo,** m. Raserei, Hirnwut, f. *(Path.)*

**frenitis,** f. Entzündung des Zwerchfells, f. *(An.)*

**freno,** m. Gebiß, n., Mundstück am Pferdezaum || Bremse, Hemmvorrichtung, f. *(E. B.)* || Stopper, Hemmstopper, m. *(Mar.)* || fig. Zaum, Zügel, m. || **~ acodado, ~ gascón,** Trense, f., Gebiß für junge Pferde || **~ de coscoja,** Gebiß mit stachlichen Rädchen für hartmäulige Pferde || **beber el ~, tascar el ~,** auf die Stange beißen, mit dem Maul arbeiten (von Pferden) || **morder el ~,** fig. seinen Ärger, Zorn verbeißen || **saborear el ~,** ins Gebiß schäumen (von Pferden) **poner ~, meter en ~,** zäumen, zügeln, zurückhalten, in die richtigen Grenzen verweisen || **trocar los –s,** vertauschen, verwechseln, eines an die Stelle des andern setzen.

**frenología,** f. Schädellehre, Phrenologie, f.

**frenológico, ca,** adj. zur Schädellehre gehörig, phrenologisch.

**frenólogo,** m. Phrenolog, m.

**frenopatía,** f. Geistesstörung, f. *(Path.)*

**frenopático, ca,** adj. auf Gehirnleiden bezüglich.

**frenótrix,** m. ein Vogel auf Java.

**frental,** adj. Stirn- *(An.)*

**frenta'za,** f. große breite, hohe Stirn, f.

**fren'te,** f. Stirn, f. || poet. Gesicht, Antlitz, n. || Vorderseite eines Gebäudes, f. || Vorderteil, m. || Bildseite einer Münze || Anfang eines Buches, m. gegenüberliegende Seite, Stelle &c., f. || Kopf eines Hammers, m. || Schneppe einer Kanne, f. || bei Insekten, vorderer Kopfteil zwischen Mund, Fühlern, Augen und Hinterkopf || bei Schaltieren, Raum zwischen den Augen, wenn der Vorderrand des Kopfes nicht schnabelförmig ausläuft, m. || Front, Vorderreihe, Spitze des Heeres, f. *(Mil.)* Stuvscherbe, f. *(Mar.)* || **~ de batalla,** Front *(Mil.)* || **hacer ~,** die Stirn bieten, Widerstand leisten || **me la claven en la ~,** das mache man einem andern weiß || **~ á ~,** von Angesicht zu Angesicht || **á ~,** gegenüber, gerade ins Gesicht || **á la ~,** vor sich, gerade vor sich || **de ~,** von vorn nebeneinander **en ~,** por ~, gerade gegenüber || **¡~!** Front! *(Mil.)* **¡de ~, paso (regular, redoblado) marcha!** (spr.: mar), vorwärts (Schritt, Geschwindschritt) Marsch! *(Mil.)*

**de fren'te,** praep. gegenüber.

**frentecica, frentecilla, frentecita,** f. kleine Stirn, f. [korb, m. (für Kinder).

**frentero,** m. Fallmütze, f., Fallhut, Fall-

**frentu'do, da,** adj. breitstirnig, breitgefre'o, m. Meerenge, f. *(Mar.)* [stirnt.

**fres,** m. Goldtresse, Silbertresse, f.

**fre'sa,** f. Erdbeere, f. || Senkkolben, Ausräumer, m., Schneiderad, n. || erdbeerförmiger Fleck im Gesicht, m. Erdbeermuschel, f. chinesische Wachtel, f. (Herzmuschel).

**fresa'da,** f. ein Tellervoll Erdbeeren.

**fresa'l,** m. Erdbeerstrauch, m. Erdbeerbeet, n. [bekrempen.

**fresa'r,** v. a. eintreiben, versenken, bohren || fre'sca, f. Morgenkühle, Abendkühle, f. || fam. derber Ausdruck, m. || **salir á la ~,** früh morgens oder spät abends ausgehen || **con la ~,** im Kühlen. [kräftigem Aussehen.

**frescachón,** adj. von frischem, gesundem,

**frescachón,** m. Kühlte, f., steifer Wind, m. *(Mar.)* [ganz frisch (Seefische.

**frescal,** adj. etwas gesalzen, nicht mehr

**frescamente,** adv. kürzlich, vor kurzem.

**frescana,** f. Kühle, Kühlung, frische Luft, f.

**frescar,** v. n. kühlen, frischen (Wind) *(Mar.)*

**fresco, ca,** adj. frisch, kühl || kühlend || frisch, neu || frisch, gesund || lebhaft, munter, belebt, witzig im Umgang || frisch, erst kürzlich geschehen, erst kürzlich in Erfahrung gebracht ruhig, gelassen, kaltblütig || abgeschmackt, albern im Vortrag || kühlsitzend, leicht für die Hitze (Kleid) **dinero ~,** Geld, das man bar empfängt, ohne auf die Zahlung warten zu müssen || **huevo ~,** m. frisch gelegtes Ei, n. || **manteca –a,** f. frische Butter, f. || **pan ~,** m. frisches, neugebackenes Brot, n. || **pescado ~,** m. frische, noch nicht gesalzene Fische, mpl. **pintura al ~,** f. Freskomalerei, f. || **beber ~,** kühlen Wein trinken || kalt trinken || fig. ohne Sorgen leben **pintar á ~, al ~,** frescomalen || **quedarse ~,** enttäuscht werden || **quedarse alguno tan fresco,** den Stachel einer Rede nicht fühlen **hace ~,** es ist kühles Wetter || **¡ya está U. ~!** machen Sie das einem andern weiß!

**fres'co,** m. Kühle, Kühlung, f. || frische, kühle Luft, f. || das Kühle **tomar el ~,** frische Luft schopfen, spazierengehen **–s,** pl. frische Speisen, fpl. (im Gegensatz zu den gesalzenen).

**frescón, ona,** adj. sehr frisch, fleischig, blühend im Gesicht.

**frescor,** m. Frische, Kühle, f. || frische Farbe, f. || üppiges Wachstum der Blumen, des Grases, Laubes, n. || **–es,** pl. frische, gesunde Fleischfarbe *(Mal.)*

**frescorito,** m. kleine Kühlung, f.

**frescote,** adj. sehr frisch || fig. fam. frisch, blühend, jung aussehend.

**frescura,** f. Kühle, Kühlung, f. || Anmut, f. || Reiz, m. || Unbefangenheit, f. || freier Anstand, m. || Kaltblütigkeit, Gelassenheit, f. || Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit, Fahrlässigkeit, f. || oberflächliche Behandlung, f. || Ungereimtheit, Plattheit, f., dummer Einfall, m. || derbe Redensart, Frechheit, f.

**fresera,** f. Fünffingerkraut, n. || Erdbeerverkäuferin, f. || **~ plateada,** wolliges Fünffingerkraut.

**fresero,** m. Erdbeerenhändler, m.

**fresilla,** f. kleine Erdbeere, f.

**fresna'l,** adj. zur Eiche gehörig, Eichen-

**fresne'da, fresna'l,** m. Eschenpflanzung, f.

**fresni'llo,** m. weißer Diptam, m. *(Pfl.)*

**fre'sno,** m. Esche, f., Eschenbaum, m. || poet. Lanze, f.

**fresón,** m. große Erdbeere, f.

**fresqueci'to, ta, fresqui'llo, lla,** adj. ziemlich frisch.

**fresquera,** f. Fliegenschrank, m.

**fresquería,** f. in Amerika: Bude für Gefrorenes, f. [m.

**fresquero,** m. Händler mit frischen Fischen,

**fresqui'sta,** m. Freskomaler, m.

**fresqui'to, ta,** adj. ganz frisch, ganz neu.

**fresqui'to,** adv. ganz neuerlich.

**fresqui'to,** m. leichter Segelwind, m. *(Mar.)*

**freta'do, da,** adj. gegittert *(W.)*

**freteo, fre'to,** m. poet. Meerenge, f.

**fre'tes,** mpl. Gitter, Gitterwerk, Netz, n. *(W.)*

**frey,** m. Bruder, m., Titel der geistlichen

**frez,** m. Tierkot, m. [Ritter, ant. frai.

**freza,** f. Kot, Mist von Tieren, m. || Bruch, m., Spur, Wühle, f. *(J.)* Laichspur der Fische an den Steinen Fischlaich, m. || Freßzeit der Seidenwürmer, f. || Wasserschimmel, m. Abgreifen der Münzen, n., Abnützung, f.

**freza'da,** f. Misten, Pferchen der Tiere, n.

**freza'r,** v. a. misten, pferchen (von Tieren) || den Unrat auswerfen (Bienenstock) || fressen (Seidenwürmer) || sich an einem Steine reiben (laichende Fische) || brechen im Erdboden, nach Fraß wühlen (Sauen) *(J.)*

**fría,** f. Kühle, f. || **con la ~,** im Kühlen, bei der Kühle || **á –s,** nachlässig.

**friabilida'd,** f. Zerreiblichkeit, f.

**friable,** adj. zerreiblich.

**frialda'd,** f. Kälte, Frost, m. || Erkältung, f. || Kaltsinn, m., Kälte, Gleichgültigkeit, f. || kalte Feuchtigkeit im Körper, f. *(Path.)* || männliches Unvermögen, n. *(Path.)* || Nachlässigkeit, f. Albernheit, alberne Rede, Handlung, f., dummer, alberner, platter Einfall, m.

**friático, ca,** adj. leicht Kälte empfindend, frostig || fig. dumm, albern, abgeschmackt,

**Friburgo,** m. Freiburg. [platt, frostig.

**friburgués,** m. Freiburger, m.

**fricación,** f. Reibung, f., Reiben, n.

**fricandó,** m. Fricandeau, gespicktes und gedämpftes Kalbfleisch, n.

**fricar,** v. a. reiben, fegen.

**fricasé, m., fricasea,** f. Fricassee, in Butter gedämpftes Schnittfleisch, n.

**fricasmo,** m. Kälteschauer vor dem Fieber, m. *(Path.)*

**fricción,** f. Reibung, f. || Einreibung *(Med.)*

**fricó,** m. gewürztes Fleischgericht, n.

**fricoides,** adj., **calentura ~,** f. Frostfieber, n. *(Path.)*

**friecillo, lla,** adj. etwas kalt.

**friega,** f. Reiben mit Flanell, n. *(Med.)* || **dar –s,** den Körper reiben *(Med.)* [m.

**friegasuelos,** m. Bohner, Zimmerbohner,

**friera,** f. Frostbeule, f.

**friesia, friesea,** f. Friesia, f. *(Pfl.)*

**frigana,** f. Frühlingsfliege, Wassermotte, f.

**frigente,** adj. kältend.

**Frigia,** f. Phrygien. [schen Bädern, m.

**frigidario,** m. Kühlplatz in den altrömi-

**frigidez,** f. Kälte, f., Frost, m.

**frígido, da,** adj. poet. eisig, höchst kalt.

**frigio, gia,** adj. phrygisch || **gorro ~,** m. phrygische Mütze, f. || **modo ~,** m. phrygische Tonart, f. *(Mus.)*

**frigio,** m. Phrygier, m.

**frigón,** m. Stechrochen, m. *(F.)*

**frigorífero, ra,** adj. Kälte verursachend || kalt erhaltend. [machend *(Phys.)*

**frigorífico, ca,** adj. Kälte erzeugend, kalt-

**friguroso, sa,** adj. poet. Kälte erzeugend.

**frijol,** m. Bohne, f.

**frijolillo,** m. Kalkbreccie, f. *(Min.)*

**frijón,** m. Schminkbohne, f.

**frimario,** m. Frimaire, m., der Reifmonat, dritter Monat des neufränkischen Kalenders (21. November — 20. Dezember).

**frinfrón,** m. starker blühender Mensch, m.

**fringalanda,** f. Lerche, f.

**fringilago,** m. Kohlmeise, Finkenmeise, f.

**fringilario, ria,** adj. vogelfressend *(V.)*

**fringílidos,** mpl. finkenartige Vögel, mpl.

**fringilo,** m. Finke, m. *(V.)*

**frinio,** m. Gabelflahne, f. *(Pfl.)*

**frino,** m. Geißelskorpion, m.

**frío, fría,** adj. kalt || frostig, fröstelnd || kalt, kaltsinnig, kaltblütig, seelenlos, ohne Feuer || frostig, dumm, albern, abgeschmackt, platt || unbrauchbar, untauglich, ungeeignet || zeugungsunfähig *(Path.)* || **gallina –a,** f. in Galicien: Zinshuhn, n. || **iglesia –,** f. Kirche mit dem Recht der Freistätte, f.

**frío,** m. Kälte, f., Frost, m. ‖ Frieren, Fröstelu, n. ‖ Fieberfrost ‖ kalte Luft, f. ‖ auf Eis gestellte Getränke, npl. ‖ **coger ~,** sich erkälten ‖ **tengo ~,** mich friert, es friert mich ‖ **–s,** pl. die Gegenden zwischen den Polen und den Polarkreisen.

**friolencia,** f. äußerst empfindliche Kälte, f.

**friolento, ta,** adj. frostig, verfroren.

**friolera,** f. Kleinigkeit, Lapperei, f., Kinkerlitzchen, npl. ‖ **pararse en –s,** sich bei Kleinigkeiten aufhalten.

**friolero, friollero, ra, friolimento, ta,** adj. frostig, verfroren. [kalt.

**frión, ona,** adj. platt, geschmacklos ‖ sehr

**frisa,** f. Fries, Flanell, m. (Zeug) ‖ Frisiermühle für Tuch, f. ‖ Streifen gepichten Wollenzeuges vor den Stückpforten, das Eindringen des Wassers zu verhindern, npl. *(Mar.)* ‖ **caballo de ~,** m. spanischer Reiter, m. *(Mil.)*

**frisado,** m. rauhes, aufgekratztes Seidenzeug, n.

**frisador,** m. Tuchrauher, Tuchkratzer, m.

**frisadura,** f. Tuchrauhen, n., Rauhen, Aufkratzen der Tuche mit der Kardendistel.

**frisar,** v. a. Tuch rauhen ‖ frisieren, die Stückpfortenausfütterung mit gepichten Tuchstreifen bekleiden *(Mar.)* ‖ **~,** v. n. streifen, vorbeistreifen, obenhin berühren ‖ ähnlich sein, übereinstimmen.

**frisета,** f. Frisett, Fries, m. (Zeug).

**Frisia,** f. Friesland.

**frisilla,** f. leichter dünner Fries, m.

**frisio, sia,** adj. friesisch.

**friso,** m. Fries, m. *(Arch.)* ‖ Täfelwerk in Perspektive, n. *(Arch.)*

**frisol,** m. Zwergbohne, f.

**frisón, ona,** adj. friesisch, friesländisch ‖ [ein großer, ungehobener [isches Pferd, n.

**frisón,** m. Friese, Friesländer, m. ‖ [frie-

**frisuelos,** mpl. Zwergbohnen, fpl. ‖ Pfannkuchen, m.

**frita,** f. Fritte, Glasfritte, f. ‖ Glasbrennen, n. ‖ Verglasung, f.

**frita'da,** f. Backfische, mpl., Backhähnchen, npl. ‖ **~ de escabeche,** gebackene Fische oder Fleischspeisen, die in Essig und Öl eingemacht werden, pl. [rialien, n.

**fritaje,** m. Ausbrennen der Glasmate-

**fritar,** v. a. die Glasmasse zubereiten.

**fritero,** m. Frittebereiter, Glasbrenner, m.

**fritillaria,** f. Kiebitzei, n., Kiebitzblume, Schachblume, Brettspielblume, f.

**fritillas,** fpl. Pfannengebackenes, n.

**frito, ta,** adj. gebacken, gebraten ‖ **estar ~,** fam. ein verlorener Mensch sein.

**frito,** m. Gebackenes, n. [npl.

**fritura,** f. Backfische, mpl., Backhähnchen, npl.

**frituretro,** m. Liebhaber von Gebackenem, m.

**Friúl,** m. das Friaul.

**frivolidad,** f. Nichtigkeit, Gehaltlosigkeit, f. ‖ das Leere, Nichtssagende ‖ Leichtsinn, m., Leichtfertigkeit, Frivolität, f.

**frivolizar,** v. n. die Rolle eines leichtfertigen Menschen spielen.

**frívolo, la,** adj. eitel, leer, gehaltlos, schal, nichtig, unbedeutend, geringfügig, nichtssagend ‖ kindisch, läppisch ‖ leichtfertig, leichtsinnig, frivol.

**frixion,** f. Einkochen der Arzneimittel, n.

**froga,** f. Mauerwerk aus Backsteinen, n., Backsteinbau, m. ‖ Mörtelbewurf an einer Mauer, m.

**frogar,** v. a. fein berappen (Mauer) ‖ **~,** v. n. in Backstein bauen.

**frogon,** m. dickes Mauerwerk, n.

**fromentaria,** f. Frumentalit, m. *(Geol.)*

**fronda,** f. vierköpfige Binde, f. *(Chir.)* ‖ **–s,** pl. Laubwerk, n. [trittler, m.

**frondero,** m. Müßiggänger, Tadler, Be-

**frondescencia,** f. Belaubung, f., Belaubtwerden, n. *(Bot.)* ‖ Anordnung des Laubes, f. *(Bot.)*

**frondescente,** adj. sich belaubend ‖ buschig, [ästig, zweigig ‖ dichtbelaubt.

**frondescente,** adj. sich belaubend ‖ buschig, **frondibala,** f. im Altertum, Stockschleuder, Stabschleuder, f.

**frondícola,** adj. auf Blättern lebend.

**frondífero, ra,** adj. laubtragend, Laub-.

**frondiparo, ra,** adj. blättertreibend *(Bot.)*

**frondiporo,** m. blätterförmige Madrepore, f.

**frondosear,** v. a. belauben ‖ **–se,** sich belauben, mit Laub und Zweigen bedecken [werden (Wald).

**frondosidad,** f. Laubwerk, dichtes Laub, [Bäumen, Büschen in einer [üppiges Wachstum des [Reichtum von Worten oder Redensarten, m.

**frondoso, sa,** adj. dicht belaubt ‖ baumreich, mit Bäumen dicht bepflanzt ‖ buschig ‖ wortreich.

**frondula,** f. Lappen des Laubes, m. *(Bot.)*

**fronta,** f. Giebel, m. *(Arch.)*

**frontal,** adj. zur Stirn gehörig, Stirn- ‖ **senos –es,** mpl. Schläfen, fpl. *(An.)*

**frontal,** m. Stirnband, n. ‖ Stirnbinde, f. *(Chir.)* ‖ Stirnriemen am Pferdegeschirr, m. ‖ Verkleidungsplatte für die Vorderseite des Altars, f. ‖ in Guipuzcoa: Binder, Binderbalken, m. *(Zimm.)* ‖ Schott, n. *(Mar.)* ‖ **~ de popa,** Henneschott *(Mar.)* ‖ **~ del alcázar,** Schott der Schanze, der Hütte, der Steuerpflicht *(Mar.)*

**frontalera,** f. Verzierung an der Vorderseite des Altars, f. ‖ Ort zum Aufbewahren der Altarvorderblätter, m. ‖ Stirnriemen am Pferdegeschirr, m.

**frontalete,** m. kleines Altarvorblatt, n.

**frontera,** f. Grenze eines Landes, einer Stadt, eines Grundstückes, f. ‖ Kamm am Strumpfwirkerstuhl, worauf die Maschen gemacht werden, m. ‖ **–s,** pl. Grenzfelder bei spanischen Dörfern, deren grüne Halme als Pferdefutter dienen, npl. ‖ Einfassung von Binsenflechtwerk an den Feigenkörben, f.

**fronterizo, za,** adj. an der Grenze liegend ‖ angrenzend ‖ gegenüberliegend ‖ **soldado ~,** m. Grenzsoldat, m.

**frontero, ra,** adj. gegenüberliegend ‖ **retrato ~,** m. Bildnis von vorn, n. *(Mal.)*

**frontero,** adv. gegenüber.

**frontero,** m. Befehlshaber einer Grenzfestung, m. ‖ Fallmütze für Kinder, f.

**fronticorne,** adj. mit Hörnern, Geweih an der Stirn. [ochsen, n.

**frontil,** m. Jochfutter, Jochkissen der Zug-

**frontino, na,** adj. mit einer Blesse an der Stirn (von Pferden).

**Frontiñán,** m. Frontignan in Frankreich.

**frontiñán,** m. Wein aus Frontignan.

**frontirrostros,** mpl. Stirnschnäbler, mpl., Pflanzenwanzen, fpl.

**frontis,** m. Vorderseite, Giebelseite eines Gebäudes, f. ‖ Giebel, m. *(Arch.)* ‖ Verzierung über einer Thüre, einem Fenster, f. *(Arch.)* ‖ Titelblatt eines Buches, n.

**frontispicio,** m. Frontispiz, n., Vorderseite eines größeren Gebäudes *(Arch.)* ‖ Titelblatt, Titelkupfer, n. ‖ iron. Gesicht, Angesicht, Antlitz, n. ‖ Galion, n. *(Mar.)*

**fronto-ciliar,** adj. Stirnaugenlider- *(An.)*

**fronto-etmoidal,** adj. zu Stirn und Siebbein gehörig *(An.)*

**frontón,** m. Giebel an der Vorderseite, m. *(Arch.)* ‖ Giebeldach, n. *(Arch.)* ‖ Thürgiebel, Fenstergiebel *(Arch.)* ‖ Simswerk, n. *(Arch.)* ‖ im Ballspielhaus, Wand, wo der Ball anschlägt, f. ‖ kleines Vorgebirge, n. *(Mar.)*

**fronto-nasal,** adj. Stirnnasen- *(An.)*

**fronto-parietal,** adj. Stirnseitenwand- *(An.)* [brannen- *(An.)*

**fronto-superciliar,** adj. Stirnaugen-

**frontudo, da,** adj. breitgestirnt (Vieh).

**frontura,** f. Nadelreihe am Strumpfwirkerstuhl, durch welche der Faden läuft, f.

**frotable,** adj. was gerieben werden kann oder soll.

**frotación, frotadura,** f. Reiben, n.

**frotar,** v. a. reiben ‖ einen Diamant aus dem gröbsten schleifen.

**frote, frotamiento,** m. Reiben, n.

**fructero, ra,** adj. fruchttragend.

**fructescencia,** f. Jahreszeit der Reife in der Pflanzenwelt, f. [behangen.

**fructescente,** adj. mit reifenden Früchten

**fructidor,** m. Fruktidor, m., der Fruchtmonat, zwölfter Monat des neufränkischen Kalenders (18. August — 16. September).

**fructífero, ra,** adj. fruchtbringend, fruchttragend, Frucht-.

**fructificación,** f. Befruchtung, f. *(Bot.)* ‖ Fruchtentwickelung, f. *(Bot.)* ‖ Früchtestand, m. *(Bot.)*

**fructificador, ora,** adj. befruchtend *(Bot.)*

**fructificador,** m. Befruchter, m.

**fructificar,** v. n. Frucht bringen, Früchte tragen ‖ einträglich sein ‖ fruchten, Nutzen schaffen, eine nutzliche Wirkung haben ‖ gedeihen.

**fructifloras,** fpl. Blumen mit im Staubweg eingeschlossenen Staubfäden, fpl.

**fructifloro, ra,** adj. Blumen und Früchte tragend *(Bot.)* [ähnlich.

**fructiforme,** adj. fruchtförmig, frucht-

**fructigeno, na,** adj. in den Früchten geboren, lebend. [nach den Früchten ordnet, m.

**fructista,** m. Botaniker, der die Pflanzen

**fructívoro, ra,** adj. gern Früchte essend.

**fructuario, ria,** adj. zum Nießbrauch gehörig.

**fructulo,** m. Früchtchen, n., einzelner Teil einer zusammengesetzten Frucht *(Bot.)*

**fructuosamente,** adv. mit gutem Erfolg.

**fructuosidad,** f. Fruchtbarkeit, Einträglichkeit, f. [träglich, nützlich, ersprießlich.

**fructuoso, sa,** adj. fruchttragend ‖ ein-

**frugal,** adj. mäßig, genügsam ‖ einfach, spärlich (im Essen und Trinken).

**frugalidad,** f. Mäßigkeit, Genügsamkeit, f. ‖ Einfachheit im Essen und Trinken, f.

**frugífero, ra,** adj. Früchte tragend.

**frugílego, ga,** adj. Körner auflesend ‖ von Körnern lebend, Saat-.

**frugívoro, ra,** adj. von Früchten, von Pflanzenstoffen lebend, Korn-, Saat-.

**frugívoros,** mpl. Körnerfresser, mpl.

**fruición,** f. Genuß, m. ‖ Vergnügen, n. ‖ **fruir,** v. n. genießen. [Schadenfreude, f.

**fruitado, da,** adj. befruchtet *(W.)*

**fruitivo, va,** adj. Genuß verschaffend, genußbringend. [treide-.

**frumentáceo, cea,** adj. getreideartig, Ge-

**frumental,** adj. getreideähnlich, getreideartig.

**frumentario, ria,** adj. Getreide hervorbringend ‖ getreidereich ‖ Getreide-.

**frumentario,** m. im alten Rom: Getreidelieferant für das Heer, m.

**frumenticio, cia,** adj. getreideartig ‖ **semilla –a,** f. Samengetreide, n., Saatkorn, n. [(wissenschaftlicher Name).

**frumento, fruméntum,** m. Weizen, m.

**frunce,** m. Falte in einem Gewebe, f.

**fruncido, da,** adj. stirnrunzelnd, sauersehend. [durch Einfalten im Nähen.

**fruncido,** m. Falte, Runzel, f. ‖ Falte

**fruncidor, ora,** adj. die Stirn runzelnd.

**fruncidor,** m. Kräusler an der Nähmaschine, m.

**francimiento,** m. Falten, Fälteln, n. ‖ Zusammenziehen, n. ‖ Lüge, f., Betrug, m.

**fruncir,** v. a. runzeln, in Runzeln ziehen ‖ falten, fälteln ‖ zerknittern, verkrüppeln ‖ zusammenziehen (Mund, Lippen) ‖ lügenhaft verdunkeln oder unkenntlich machen (die Wahrheit) ‖ **~,** v. n. Bescheidenheit, Schüchternheit heucheln ‖ **–se,** Runzeln und Falten bekommen (Kleid).

**fruslera,** f. Messing aus Feilspänen, n. ‖ Messingstaub, m., Messingfeilicht, n.

**frusleria,** f. Lapperei, Lappalie, f., unnützes, wertloses Zeug, n. ‖ leeres Geschwätz, n.

**fruslero, ra,** adj. leer, nichtig, unnütz.

**frustráneas,** fpl. zusammengesetzte Blumen mit unfruchtbaren Randblümchen, fpl. *(Bot.)*

**frustráneo, nea,** adj. unnütz, vergeblich, fruchtlos.

**frustrar,** v. a. jemand um etwas bringen, seine Hoffnung vereiteln ‖ **–se,** scheitern, mißlingen, nicht nach Wunsch ausfallen, die Erwartung täuschen ‖ hintertrieben werden.

**frustratorio, ria,** adj. auf Täuschung, Vereitelung oder Zeitgewinnst hinzielend, berechnet. *(Bot.)*

**frustulado, da,** adj. in Zellen eingeteilt

**frústulas,** fpl. Zellen, woraus manche Algen bestehen, fpl. *(Bot.)*. *(Med.)*

**frustulillo,** m., **frustulito,** Stückchen, n.

**fruta,** f. Obst, n., Obstfrucht, Baumfrucht, f. ‖ Früchte, fpl., Obst als Nachtisch ‖ **~ almizclena,** Obst mit einem Würzgeschmack (Pfirsich, Apfel, Birnen ꝛc.) ‖ **~ de árbol enano,** Zwergobst, Franzobst ‖ **~ baciforme,** Beerenobst ‖ **~ de hueso,** Steinobst ‖ **~ de pan,** Brotfrucht ‖ **~ de pipa,** Kernobst ‖ **~ de sartén,** süßes Backwerk, n. ‖ **~ del tiempo,** Obst, das die Jahreszeit bietet ‖ fig. Sache, die in einer Jahreszeit häufig vorkommt, f. (wie Schnupfen im Winter) ‖ **~ de hierba,** Erdbeeren, fpl. ‖ **~ nueva,** neues, junges Obst ‖ das Neue überhaupt ‖ **~ seca,** getrocknetes Obst ‖ Schalobst, Schalfrüchte (Nüsse, Mandeln ꝛc.), Rosinen, fpl. ‖ **~ á la catalana,** Speise aus Mundmehl, Käse, Eigelb, Schmalz und Kräutern, f. ‖ **–s,** pl. Früchte, pl. genießbare Baumfrucht, Obst ‖ **–s para los postres,** Tafelobst.

**frutado, da,** adj. mit Früchten von anderer Farbe *(W.)* [*(Mal., Typ.)*

**frutaje,** m. Fruchtstück, Blumenstück, n.

**frutal,** adj. Früchte tragend ‖ **árbol ~,** m. Obstbaum, m.

**frutal,** m. Obstbaum, m.

**frutar,** v. n. Frucht tragen.

**frutecer,** v. n. poet. anfangen, Früchte zu tragen. [f.

**frutera,** f. Obsthändlerin, f. ‖ **Obstkammer,**

**frutería**, f. Hofamt, welches das Obst für die königliche Tafel besorgt, n. || königliche Obstkammer, f.

**frutero**, m. Obsthändler, m. || Obstkörbchen, n. || Obstteller, m. || Obstkammer, f. || sauber ausgenähtes Tellertuch zum Zudecken des Obstes auf der Tafel, n. || Fruchtstück, n. *(Mal.)* [*(Bot.)*

**frutescente**, adj. buschartig, strauchartig

**frutícola**, m. Staude, f., Strauch, m.

**frutícola**, adj. auf Sträuchen lebend, unter Büschen und Sträuchen wohnend.

**frutícoso, sa**, adj. staudig, buschig *(Bot.)*

**frutier**, m. der Hofbeamte, welcher das Obst für die königliche Tafel besorgt.

**frutífero, ra**, adj. fruchttragend.

**frutificar**, v. n. Früchte bringen.

**frutilla**, f. Erdbeere von Chile, f. || indianisches Korallenböhnchen zu Rosenkränzen, n. || leichtes Beiessen, n. (Fische 2c.) || kleine

**frutillar**, m. Erdbeerfeld, n. [Frucht, f.

**frutívoro, ra**, adj. Früchte, Obst essend.

**fruto**, m. Frucht, Baumfrucht, Erdfrucht, f. || Getreide, n. || Erzeugnis, n. || Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil, m., Nutzung, f. || **~ alto**, Baumfrüchte, pl. (Oliven, Eicheln 2c.) || **~ bajo**, Getreide, Gräser, Gemüse 2c. pl. || **~ de bendición**, in rechtmäßiger Ehe erzeugtes Kind, n. || **á ~ sano**, ohne Erhöhung oder Verminderung des Pachtgeldes, die Ernte mag gut oder schlecht ausfallen || **hacer ~**, Nutzen stiften || **–s**, pl. Feldfrüchte, pl. || Einkünfte, fpl., Einkommen, n. || **–s coloniales**, Kolonialwaren, fpl. || **–s del mediodía**, Südfrüchte || **–s errantes**, ungewisse Einkünfte || **–s fijos**, gewisse, im voraus bestimmte Einkünfte || **dar –s por alimentos**, einem Vormund zum Unterhalt des Mündels die Zinsen des Vermögens überlassen.

**fu**, m. Pfu, Theriakkraut, n. || Schnurren

**¡fu!** pfui! [der Katze, n.

**fúca**, f. Weißling, m. (Seefisch).

**fucáceas**, fpl. tangartige Pflanzen, Algenarten, fpl.

**fúcar**, m. sehr reicher Mann, m. (von Johann Fugger in Augsburg hergeleitet).

**Fúcares, los Condes ~**, die Grafen Fugger.

**fúceo, cea**, adj. tangartig *(Bot.)*

**fuciola**, adj. zwischen Tang lebend.

**fuciforme**, adj. tangförmig *(Bot.)*

**fucilar**, v. a. poet. glänzen, schimmern.

**fucita**, f. Algenstein, m.

**fúco**, m. Tang, Seegras, n., Alge, f.

**fucoídeo, nea**, adj. tangartig *(Bot.)*

**fúcsia**, f. Fuchsia, f. *(Pfl.)*

**¡fúcha!** in Mexiko: puff! plautz!

**que fué**, ehemalig, vormalig, früherer.

**fuego**, m. Feuer, n. || Feuerstätte, Feuerstelle, f., Herd, Kamin, m. || angezündetes Feuer von Holz, Kohlen, Stroh 2c. || Feuersbrunst, f., Brand, m. Feuer || feuriger Glanz, m. || Blitz, Wetterstrahl, m. || fliegendes, wildes Feuer *(Path.)* || Brennmittel, n. *(Chir.)* || Leuchtfeuer, Feuer *(Mar.)* || Geschützfeuer, Gewehrfeuer *(Mil.)* || grobes Geschütz auf einem Schiffe, n. *(Mar.)* || Flanke einer Bastei, f. || fig. Hitze, Glut, Lebhaftigkeit, Leidenschaft, Flamme, f. || **~ actual**, Brennmittel *(Chir.)* || **~ de artificio, ~ de pólvora**, Feuerwerk, Kunstfeuerwerk, n. || **~ de dos filas**, Rottenfeuer *(Mil.)* || **~ de regozijo**, Freudenfeuer || **~ de San Antón, ~ de San Marzal**, Antoniusfeuer *(Path.)* || Rotlauf, m., Rose, f. *(Path.)* || **~ fatuo, ~ lambente**, Irrlicht, n., Irrwisch, m. || **~ filosófico**, größerer oder geringerer Hitzegrad zum Schmelzen, m. *(Chem.)* || **~ graneado**, Schnellfeuer *(Mil.)* || **~ greguesco, ~ griego**, griechisches Feuer || **~ infernal**, mit Öl, Harz, Salpeter 2c. angemachtes Feuer || **~ del infierno**, Qualen der Hölle, fpl. || **~ de ladrones**, Wechselfeuer || **~ muerto**, ätzendes Sublimat, n. *(Chem.)* || **~ oblicuo**, Schrägfeuer *(Mil.)* || **~ potencial**, schnellwirkendes Ätzmittel *(Chir.)* || **~ de San Telmo**, Elmsfeuer, St. Elmsfeuer, St. Eliasfeuer, Helenenfeuer, Hermesfeuer *(Mar.)* || **á ~**, mit Hülfe des Feuers || **á ~ lento, á ~ manso**, bei gelindem Feuer || fig. ganz in der Stille, ohne viel Lärm zu machen, ohne Übereilung || **á ~ y sangre**, mit Feuer und Schwert || **caballo hecho al ~**, m. militärfrommes Pferd, Pferd das ans Schießen gewöhnt ist, n. || **color de ~**, m. Feuerfarbe, f. || **dar ~**, Feuer geben, feuern, schießen *(Mil.)* || **dorar á ~**, im Feuer vergolden || **echar ~, estar hecho un ~**, äußerst erhitzt sein || brennen, von Leidenschaft verzehrt werden || **echar ~ por los ojos**, ganz Feuer und Flamme sein || **echar leña al ~**, fig. Öl ins Feuer gießen || **labrar á ~**, ein Brennmittel anwenden, mit einem glühenden Eisen brennen *(Chir.)* || **levantar ~**, Streit anfangen || **poner ~**, Feuer legen, Feuer anlegen || **tañer á ~**, Feuer läuten, die Feuerglocke läuten || **metería las manos en un ~ por ella**, er würde für sie durchs Feuer gehen || **–s**, pl. nächtliche Feuersignale, npl. || **–s artificiales**, Kunstfeuerstücke, npl. || Geschosse, Sprenggeschosse, npl. || **–s falsos**, Blickfeuer *(Mar.)* || **tener –s**, Mut, Kraft, Entschlossenheit haben.

**¡fuego!** potzblitz! daß dich die Pest! || Feuer! *(Mil.)* || **¡~ de Dios! ¡~ de Cristo!** Gott, wie schön! wie herrlich! wie großartig!

**fueguecillo, fueguezuelo**, m. kleines Feuer, n.

**fuellar**, m. Zierat von Goldpapier an Altarkerzen, m. (am Feste der Reinigung Mariä). [m.

**fuellazo**, m. Schlag mit dem Blasebalg,

**fuelle**, m. Balg, Blasebalg, m. || Halbverdeck an Kutschen, n. || gefälteltes Zierat an Halskragen, m. || in Galicien: Lederjack ohne Naht, m. || fig. Ohrenbläser, Zwischenträger, Angeber, Hinterbringer, m. || **–s**, pl. Falten, Bauschen eines schlecht gemachten Kleides, fpl. || Wölkchen um die Gipfel der Berge, npl. || **–s de un órgano**, Bälge, Orgelbälge, pl. *(Mus.)*

**fuellecico**, m. kleiner Blasebalg, m.

**fuellero**, m. Blasebalgtreter in Schmieden, m. || Blasebalgverfertiger, m.

**fuen**, m. Qualle, f.

**fuencarral**, m. Wassertonne, Wasserkufe, f., Wasserständer, m.

**fuent**, m. Tang, n. *(Pfl.)*

**fuente**, f. Quelle, f., Quell, Born, m. || Brunnen, m. || Springbrunnen || Wasserkunst, f. || Becken eines Springbrunnens, n. || Schüssel, f., Napf, m. || Fontanell, Kunstgeschwür, n. *(Chir.)* || fig. Ursprung, m., Ursache, Quelle, f. || **~ ascendente**, artesischer Brunnen || **~ de herón**, Heronsbrunnen, Heronsball, m. || **~ intermitente**, Hungerquelle, abwechselnd fließende und ausbleibende Quelle || **~ de mar**, Seeanemone, Meernessel, f. *(Pfl.)* || **~ ocular**, Augenbader, m. *(Chir.)* || **beber uno en buenas –s**, fig. aus guter Quelle schöpfen.

**fuentecica, fuentecilla, fuentecita, fuentezuela**, f. kleine Quelle, f., Quell-

**Fuenterrabía**, f. Fontarabia. [chen, n.

**á fuer de**, adv. kraft || nach Maßgabe.

**fuera**, adv. außen, draußen, außerhalb || auswärts, ausgenommen || abwärts, seewärts, nach der See zu, draußen, außen, in See *(Mar.)* || **á ~**, außen || **por ~**, außerhalb || **hay mucha mar ~**, draußen sieht eine hohe See *(Mar.)*

**¡fuera!** fort! weg von hier! || **¡~ de debajo!** aufgeschaut! vorgesehen! Kopf weg!

**fuera de**, praep. außer, ausgenommen || **~ de camino**, widersinnig, widerrechtlich || **~ de eso, ~ de esto**, außerdem || **~ de hora**, außer der Zeit, zur Unzeit || **~ de ocasión**, ungelegen || **~ de razón, ~ de sentido**, widersinnig || **~ de toda esperanza**, über alle Erwartung, wider besseres Hoffen, mehr als man hoffen durfte || **~ de trastes**, ordnungswidrig || **~ de que**, außer daß, ausgenommen daß || **estar ~ de combate**, kampfunfähig sein *(Mil.)* || **estar ~ de juicio**, den Verstand verloren haben || **estar ~ de sí**, außer sich sein vor Vergnügen || nicht recht bei sich sein || **ir ~ de camino**, sich verirren || **salir ~ de casa**, ausgehen || **salir ~ de la casa**, weggeschickt, verabschiedet werden.

**fuerarropa**, f. Entkleiden der Galeerensklaven vor dem Rudern, n. *(Mar.)*

**fuercecilla, fuercesita, fuercilla**, f. schwache, geringe Kraft, f.

**fuerista**, m. Verteidiger des Fueros, m. || Rechtskundiger in Sachen der Fueros, m.

**fuero**, m. Gesetz, Statut, n., Satzung, f. || Gesetzsammlung, f. || Herkommen, Gewohnheitsrecht, n. || Gerichtshof, m., Gerichtsbarkeit, f. || Gerichtsstand, m. || befreiter Gerichtsstand, Recht in bürgerlichen Sachen nur vor Obergerichten belangt werden zu dürfen || **~ de albedrío**, ehemaliges beschränktes Spruchrecht gewisser Edelleute, n. || **~ interno**, fig. Richterstuhl des Gewissens, m. || **~ juzgo**, westgotisches Richtergesetzbuch, n., Sammlung der gotischen Gesetze in altkastilischer Sprache || **~ mixto**, das zugleich geistliche und weltliche Gericht || **reconvenir en su ~**, jemand vor seinen ordentlichen Richter laden *(Jur.)* || **á ~**, nach den Landesgesetzen || **á ~ de**, nach Art und Weise von || **al fuero**, nach den Statuten || nach den Vorrechten einer Provinz || **de ~**, nach dem was das Gesetz verordnet || von Rechts wegen || **por ~**, ehrlich, im ehrlichen Kampf || **no es por el huevo, sino por el ~**, es ist nicht der Sache, sondern des Prinzips halber || **¿con qué ~ viene ese hombre á mi casa?** mit welchem Recht kommt dieser Mensch in mein Haus? || **–s**, pl. in Spanien: die Fueros, besondere Rechte, Freiheiten einzelner Provinzen oder Städte.

**fuerte**, adj. stark, kräftig || stark, fest, haltbar || dick, dicht || groß, bedeutend, beträchtlich, ansehnlich || hart, schwer, mühsam, mühselig || hart, schwer zu bearbeiten (Diamant, Metall) || steinern (Wand) *(Arch.)* || stark, heftig || starrsinnig, störrig || standhaft, mutig, großherzig || stark, kräftig, wirksam (Wein, Tabak, Arznei) || heftig, streng || derb, jäh || überzeugend, überwiegend, triftig || schwer (Geld, Münze) || **~ cosa**, etwas Beschwerliches, n. || **~ espada**, starker, geschickter Fechter || **de ~ y reo**, recht arg, recht tüchtig || **hacerse ~**, sich verschanzen, sich in Verteidigungszustand setzen || fig. nicht nachgeben, standhaft bleiben || **jugar ~**, hochspielen || **tener ~**, sich standhaft widersetzen || **en lo ~ del invierno**, mitten im Winter. [forte *(Mus.)*

**fuerte**, adv. stark || laut || nachdrücklich ||

**fuerte**, m. Schanze, kleine Festung, f. || fig. die starke Seite; ant. flaco.

**fuertemente**, adv. stark, nachdrücklich, tüchtig || heftig || auf unbiegsame Weise || forte, stark *(Mus.)*

**fuertecico, fuertecillo, fuertecito, fuertezuelo**, m. kleine Schanze, f. *(Mil.)*

**fuerza**, f. Kraft, Stärke, Leibesstärke, f. || Macht, Gewalt, f. || Standhaftigkeit, Entschlossenheit, f., Mut, m. || Anstrengung, f. || Widerstandskraft || Nachdruck, m. || Triftigkeit eines Grundes, f. || Gültigkeit einer Verordnung, f. || Gesetzeskraft, f. || Macht, Wirksamkeit einer Gewohnheit, f. || Notzucht, f. || das von einem Richter einer Partei zugefügte Unrecht *(Jur.)* || Festung, f., Festungswerk, n. *(Mil.)* || Stärke der Degenklinge nach dem Gefäß zu || Glanzschetter zwischen Oberzeug und Futter, m. || kräftiger Pinsel, m. *(Mal.)* || **~ armada**, Kriegsheer, n., Truppen, fpl., bewaffnete Macht || **~ ascensional**, Steigkraft || **~ asimiladora, ~ vital**, Lebenskraft || **~ atractiva**, Anziehungskraft || **~ de caballos**, Pferdekraft *(Mech.)* || **~ centrífuga**, Fliehkraft || **~ centrípeta**, Strebekraft || **~ elástica**, Spannkraft, Springkraft || **~ expansiva**, Ausdehnungskraft || **~ de inercia**, Trägheitsvermögen, Beharrungsvermögen, n. || **~ mayor**, höhere Gewalt, überwiegende Macht, zwingende Umstände, mpl., Elementargewalten, pl., Elementarereignisse, npl. || **~ medicatora, ~ medicatriz**, Heilkraft || **~ motriz**, Triebkraft || **~ naval, ~ marítima**, Seemacht, Kriegsmacht zur See || **~ resistente**, Widerstandskraft || **~ repulsiva**, Abstoßungskraft || **~ retardante**, Hemmungskraft || **~ resultante**, Mittelkraft, aus dem Zusammenwirken mehrerer Kräfte sich ergebende Kraftwirkung || **~ de torsión**, Drehungskraft, Widerstand, den ein Körper dem Zerdrehen entgegensetzt || **~ de tracción**, Zugkraft || **~ de vapor**, Dampfkraft || **á ~**, durch angestrengtes, unermüdetes Treiben, Üben einer Sache, n. || **á ~ de armas**, mit Waffengewalt || **á ~ de hombre de bien**, nach Recht und Billigkeit, wie es einem rechtschaffenen Manne ziemt || **á viva ~**, aus allen Kräften, mit allem Nachdruck || **á ~ de ruegos**, nach vielem Bitten || **de ~**, notwendig, notwendigerweise || **por ~, de por ~**, ohne Fug und Recht || schlechterdings, unumgänglich notwendig || **en ~ de**, vermittelst, vermöge || kraft, gemäß, zufolge || **es ~**, es ist durchaus notwendig || **hacer ~**, sich anstrengen || Eindruck machen || überzeugen, beweisen || vergewaltigen (eine Partei), durch ungerechte Entscheidung Anlaß zu Beschwerden geben || **hacer ~ de remos**, aus allen Kräften rudern *(Mar.)* || **hacer ~ de velas**, alle Segel beisetzen *(Mar.)* || **~ de un regimiento**, Stärke, Kopfzahl eines Regiments, f. *(Mil.)* || **la ~ del ejército**, der Hauptteil des Heeres *(Mil.)* || **–s**, pl. Kriegsmacht, Heeresmacht eines Staates || die zur Gültigkeit eines Vertrags 2c. erforderlichen Förmlichkeiten || **á –s**, mit aller Gewalt || **cobrar –s**, Kräfte sammeln, genesen || **dar –s**, stärken || **sacar –s de flaqueza**, aus der Not eine Tugend machen || **–s sútiles**, Flotte zur Küstenverteidigung, f. *(Mar.)*

**fuetazo**, m. auf Kuba: Peitschenhieb, m.
**fuete**, m. auf Kuba: Peitsche, f.
**fueyas**, fpl. Muscheln, fpl.
**fufia**, f. römisches Gesetz, welches an Festtagen Bestrafung untersagte, n.
**fufú**, m. auf Kuba: Breimasse aus gestoßenen Platanen, Yamswurzel und anderen Früchten, f.
**fuga**, f. Flucht, f., Entfliehen, Ausreißen, n. || Zustand hochgradiger Lebhaftigkeit, Heftigkeit, Hitze, Leidenschaft, m. || die Flucht der Zeit || Vergänglichkeit, f., Wechsel der Dinge, m. || Lauf, m. *(Mus.)* || Fuge, f. *(Mus.)* || **en la ~ de la conversación**, im eifrigsten Gespräch, in der Hitze des Gesprächs || **~ deshecha**, eilige Flucht, Flucht über Hals und Kopf || **~ de vapor**, Dampfentweichen, n., Dampfausströmung, f. || **hacer ~**, entfliehen *(Jur.)* || **poner en ~**, in die Flucht jagen || **ponerse en ~**, die Flucht ergreifen || **meter en ~**, in Hitze, in Aufregung bringen, in Enthusiasmus versetzen.
**fugacidad**, f. Flüchtigkeit, kurze Dauer, f.
**fugacísimo, ma**, adj. äußerst flüchtig.
**fugada**, f. Kühlte, f. *(Mar.)*
**fugar**, v. a. vertreiben (Würmer) *(Med.)* || **-se**, fliehen, flüchten.
**fugato**, m. fugierter Satz, m., fugenartiges Tonstück *(Mus.)*
**fugaz**, adj. flüchtig, fliehend || vergänglich.
**fugazmente**, adv. kaum gesehen.
**fugible**, adj. fliehenswert.
**fugidо, da**, adj. poet. flüchtig.
**fugilo**, m. Ohrenschmalz, m. || Wölkchen im Urin, n. *(Path.)* || Geschwür, n. *(Path.)*
**fugitivo, va**, adj. flüchtig, fliehend, auf der Flucht begriffen, entflohen || vergänglich, rasch vorübergehend || gern davonlaufend || gern durchgehend (Pferd) || **caballo ~**, m. Durchgänger, m. (Pferd) || **andar ~**, sich flüchten, auf der Flucht sein.
**fugitivo**, m. Flüchtling, Flüchtiger, m.
**fuimiento**, m. der wegen Beeinträchtigung seitens des Eigentümers vom Verwaltungsrat der Wanderherdenbesitzer (concejo de la mesta) über eine Weide verhängte Bann. [m.
**fuina**, f. Iltis, Hausmarder, Steinmarder, f.
**fula**, f. Herrichtung des Hutfilzes bis zum Färben, f.
**fulana**, f. eine Gewisse, die und die, Frau, Fräulein N. N. || **~ de tal**, eine Gewisse || **~, zutana y mengana**, die und die (wenn von mehreren zugleich die Rede ist).
**fulanilla, fulanita**, f. eine gewisse Kleine (von einem Mädchen oder einer unbedeutenden Persönlichkeit).
**fulano**, m. ein Gewisser, der und der, Herr N. N. (wenn man den Namen der Person nicht kennt oder nicht nennen will) || **~ de tal**, ein Gewisser || **~, zutano y mengano**, der und der (wenn von mehreren zugleich die Rede ist).
**fulco**, m. Wasserhuhn, Bläßhuhn, n.
**fulcráceo, cea**, adj. aus dem Blattstiele keimend *(Bot.)* [sehen, gestützt *(Bot.)*
**fúlcreo, crea**, adj. mit einer Stütze versehen, gestützt *(Bot.)*
**fulcro**, m. Stütze der Pflanze, f., zum Aufrechthalten dienendes Organ *(Bot.)*
**fuldense**, m. Bernhardinermönch, Feuillantinermönch, m.
**fulgecer**, v. n. poet. glänzen, erglänzen.
**fulgencia**, f. Glanz, Schimmer, m.
**fulgente, fúlgido, da**, adj. poet. glänzend, schimmernd.
**fulgero**, m. Leuchtkäfer, m.
**fúlgido, da**, adj. glänzend, schimmernd.
**fulgor**, m. Glanz, Schimmer, m.
**fulgorelas**, fpl. laternenträgerartige Insekten, npl. [käfer.
**fulgoriános**, mpl. die Familie der Leuchtfulgoro, m. Laternenträger, m. (Insekt).
**fulgoroso, sa**, adj. glänzend, glanzvoll, leuchtend [blick, m. *(Chem.)*
**fulguración**, f. Wetterleuchten, n. || Silberfulgural, adj. die Blitze betreffend, Blitz-.
**fulgurante**, adj. poet. blitzend, Blitze ausspeiend.
**fulgurar**, v. n. poet. Strahlen werfen, erstrahlen || blitzen, Blitze schleudern.
**fulgurometría**, f. Luftelektricitätsmessung, f [m. *(Phys.)*
**fulgurómetro**, m. Luftelektricitätsmesser, m.
**fúlica**, f. Kriechente, f. [der Kriechenten.
**fulicáceas, fulicáricas**, fpl. die Sippe
**fuligíneas**, fpl. rußpilzartige Gewächse, npl.
**fuligíneo, nea**, adj. rußpilzartig.
**fulgines**, mpl. dicke rußartige Sonnenflecke, mpl. *(Astr.)*
**fuliginosidad**, f. leichte Rußschicht, f. || **~ de la lengua**, rußartiger Zungenbeleg, m. *(Path.)*
**fuliginoso, sa**, adj. rußig, rußfarbig, Ruß- || rußig belegt (Zunge, Zähne, Lippen) *(Path.)* || **hormigas -as**, fpl. Zimmerameisen, Holzschnitzerameisen, f.
**fúligo**, m. Rußpilz, Brettreuling, m. *(Pfl.)*
**fulgula**, f. Kräkente, f. [senten.
**fuligulíneas**, fpl. die Familie der Kräk-
**fulimeno**, m. Vogel aus Madagaskar, m.
**fulmar**, m. Sturmvogel, m. || Eismöve, f.
**fulmi-algodón**, m. Schießbaumwolle, f.
**fulminación**, f. Blitzen, n. || Schleudern des Bannstrahls, n., Verkündigung des Kirchenbannes || Knall, m., Aufblitzen || Verpuffung, f. *(Chem.)*
**fulminado, da**, adj. vom Blitz getroffen.
**fulminador, ora**, adj. blitzend, donnernd, knallend, Blitz-, Donner- || poet. blitzschleudernd.
**fulminador**, m. poet. Blitzschleuderer, Jupiter, Donnerer, Donnergott, m.
**fulminante**, adj. blitzend, donnernd, Blitz-, Donner- || fig. niederschmetternd || tobend, zornig || heftig und nachdrücklich || Knall-, Schlag-, Spreng- *(Chem.)* || **legión ~**, f. Donnerlegion, f., nur aus Christen bestehende Legion unter Mark Aurel, von der man glaubte, sie ziehe den Blitz auf die Feinde herab.
**fulminar**, v. a. Blitz und Donner schleudern || niederdonnern, niederschmettern, mit dem Blitz erschlagen || einen Bannstrahl schleudern || Strafe verhängen (in peinlichen Verfahren) *(Jur.)* || einen Richterspruch fällen *(Jur.)* || einen richterlichen Befehl ergehen lassen *(Jur.)* || mit grobem Geschütz beschießen *(Mil.)* || **~, v. n.** im Zorn toben, schmähen, schelten, donnern, wettern, fluchen || **~ censuras**, den Kirchenbann verkündigen.
**fulminario, ria**, adj. Blitz- *(Phys.)* || **piedra -a**, f. Donnerkeil, m. *(Min.)*
**fulminato**, m. knallsaures Salz, n. *(Chem.)*
**fulminatriz**, adj. f., **legión ~**, f. Donnerlegion unter Mark Aurel, f.
**fulmíneo, nea**, adj. Blitz-, Donner-.
**fulmínico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Knallsäure, f. *(Chem.)*
**fulminífero, ra**, adj. blitztragend.
**fulmino-so, sa**, adj. poet. blitzend, donnernd.
**fulverino**, m. Farbe zum Braunglasieren, f. || Urinbad der Tuchmacher, n.
**fulvia**, f. amerikanische Natter, f.
**fulvibarbado, da, fulvibarbo, ba**, adj. rotbärtig (Tiere).
**fulvícolo, la**, adj. rothalsig (Tiere).
**fulvicórneo, nea**, adj. mit roten Fühlhörnern.
**fulvicrurro, ra**, adj. rotschenkelig (Tiere).
**fulvípedo, da**, adj. rotbeinig (Tiere).
**fulvipene, fulvipénneo, nea**, adj. rotflügelig.
**fulvirrostro, tra**, adj. rotschnäbelig.
**fulvitarso, sa**, adj. mit rotem Vorfuß
**fulvitórax**, adj. rotbrüstig. [(Kerbtier).
**fulviventre**, adj. rotbäuchig.
**fullear**, v. a. im Spiel betrügen, mogeln || gaunern. [Spiel, m.
**fullerazo**, m. Erzbetrüger, Erzmogler im
**fulleresco, ca**, adj. betrügerisch im Spiel.
**fullería**, f. Betrug im Spiel, m., Mogelei, f. || Gaunerei, f. || Bauernfängerei, f.
**fullerito**, m. kleiner Betrüger, m.
**fullero**, m. Betrüger im Spiel, Mogler, m. || Gauner, m. || Bauernfänger, m. || **~ de baños**, Badheizer, m.
**fullet**, m. Kammmacherfäge, f.
**fullona**, f. lärmende absichtlich veranlaßte Zänkerei, f. [rauchen, m.
**fumada**, f. Zug, Rauch beim Tabak-
**fumadero**, m. Rauchzimmer, n. || Tabaksgesellschaft, f.
**fumador**, m. Raucher, Tabakraucher, m. || **-es**, für Raucher *(E. B.)*
**fumante**, adj. poet. rauchend, dampfend.
**fumar**, v. a. rauchen, Tabak rauchen || verrauchen (sein Geld) || düngen || **~ á manta de Dios**, reichlich düngen.
**fumarada**, f. Schub, Stoß Rauch des Rauchers || eine vollgestopfte Pfeife.
**fumarato**, m. fumarinsaueres Salz, n. *(Chem.)*
**fumaria**, f. Erdrauch, Allrauch, m. *(Pfl.)*
**fumariáceas**, fpl. erdrauchartige Gewächse, npl. [säure, f. *(Chem.)*
**fumárico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Fumarin-
**fumarina**, f. Fumarin, n. *(Chem.)*
**fumarolas**, fpl. Fumarolen, fpl., kleine, vulkanische Dämpfe aushauchende Ritzen im Erdboden *(Geol.)*
**fumato**, m. spitzschwänziger Rochen, m. *(F.)* [spendend.
**fumífero, ra**, adj. poet. rauchend, rauch-
**fumiforme**, adj. rauchförmig.
**fumífugo, ga**, adj. rauchvertreibend.
**fumigación**, f. Räuchern, Beräuchern, n. || Behandlung mit dampf- oder gasförmigen Stoffen, f. *(Med.)* || Qualm, m.
**fumigador**, m. Räucherer, Beräucherer, m.
**fumigante**, adj. rauchend.
**fumigar**, v. a. räuchern, beräuchern, durchräuchern || eindampfen, andampfen, durchdampfen.
**fumigatorio, ria**, adj. zum Räuchern dienlich, Räucher- || **máquina -a**, f. Dampfmaschine, f.
**fumigatorio**, m. Rauchfaß, Räucherfaß, n.
**fumisto**, m. Rauchfangverbesserer, Ofensetzer, m.
**fumista**, f. Ofensetzersfrau, f. [m.
**fumistería**, f. Geschäft eines Ofensetzers,
**fumito**, m. kleiner Rauch, m. [n.
**fumívoro, ra**, adj. rauchverzehrend.
**fumorola**, f. Schwefelhöhle, f.
**fumosidad**, f. Räucherigkeit, f. || Dampf, Dunst, m. [verbreitend.
**fumoso, sa**, adj. rauchig, raucherig, Rauch
**funambulia**, f. Seiltänzerei, Seiltänzerkunst, f. [Eichhörnchen.
**funámbulo**, m. Seiltänzer, m. || eine Art
**funaria**, f. Drehmoos, n.
**función**, f. Verrichtung, f. || Amtsverrichtung, Dienstverrichtung || Freudengelag, Freudenfest, Zweckessen, n. || Feierlichkeit, Festlichkeit, f. || Theatervorstellung, f., Schauspiel, n. || Festversammlung, f. || Höflichkeitsbezeigung, f. || Gang einer Maschine, m. || Treffen, n. *(Mil.)* || **mañana, señores, no habrá ~**, morgen, keine Vorstellung *(Th.)* || **-es**, pl. Lebensverrichtungen der tierischen Wesen, pl. [jüglich.
**funcional**, adj. auf die Verrichtungen be-
**funcionar**, v. a. Verrichtungen thun || arbeiten, gehen, im Gange sein (Maschine).
**funcionario**, m. Beamter, m.
**funcionomía**, f. Kenntnis der Verrichtungen des tierischen Organismus, f.
**funche**, m. in Kuba: Brei aus Mais, Butter und Salz, m.
**funda**, f. Überzug, m., Futteral, Futter, n., Scheide, f. || Pistolenhalfter, f. || Knopfform, f. || **~ de almohada**, Kopfkissenzieche, f. || **quitarse la ~**, sich mit allem Eifer etwas angelegen sein lassen || auf etwas erpicht sein.
**fundación**, f. Gründung, Grundlegung eines Gebäudes, f. *(Arch.)* || Gründung, Anlegung, Stiftung, Errichtung, f. || milde Stiftung || Stift, n. || Stiftungsurkunde, f. || Besoldung einer Verwaltungsbehörde, f.
**fundadamente**, adv. mit Grund, mit Sicherheit.
**fundado, da**, adj. gegründet, gewiß || gründlich || **mal ~**, ungegründet.
**fundador**, m. Gründer, Stifter, m.
**fundago**, m. öffentliches Warenlager, Verkaufshaus, n.
**fundamentado, da**, adj. gründlich.
**fundamental**, adj. gründlich || zum Grunde gehörig, Grund- || wesentlich, hauptsächlich, Haupt-, Grund- || **causa ~**, f. Hauptursache, f. || **hueso ~**, m. Kreuzbein, heiliges Bein, n. *(An.)* || **ley ~**, f. Grundgesetz, n., Verfassung, f. || **piedra ~**, f. Grundstein eines Gebäudes, m. *(Arch.)* || fig. Grundlage einer wichtigen Angelegenheit, f. || **sonido ~**, m. Grundton des Dreiklangs, m. *(Mus.)* || Baßton der Zusammenklänge *(Mus.)*
**fundamentar**, v. a. den Grund zu einem Gebäude legen *(Arch.)* || gründen, befestigen, sicherstellen.
**fundamento**, m. Grund, Grundbau, m., Grundlage zu einem Gebäude, f. *(Arch.)* || Grund, Grundsatz, Grundbegriff, m., Grundlage, Grundfeste, f., Hauptstütze einer Sache || Eintrag, Einschuß des Webers, m. || After, m. *(An.)* || **con ~**, auf reiflicher Überlegung beruhend || **hacer ~ de alguna cosa**, sich auf etwas verlassen.
**fundar**, v. a. gründen, den Grund legen (zu einem Gebäude, einer Stadt) || gründen, stiften, mit den nötigen Einkünften begaben (Kloster, Hochschule 2c.) || behaupten, festsetzen || entwerfen, machen (Plan, Kostenüberschlag) || begründen (eine Ansicht 2c.) || **~ en el aire**, Luftschlösser bauen || **~ su opinión**, seine Meinung auf etwas gründen || **-se en alguna cosa**, sich auf etwas gründen, stützen, auf etwas fußen || aufliegen, aufsitzen (auf einer Unterlage).

**fundeadero**, m. Ankergrund, m. *(Mar.)*
**fundente**, m. Fluß, Zuschlag, m., Schmelzungsmittel, n. *(Chem.)*
**fundería**, f. Gießerei, Schmelzhütte, Gießhütte, f., Gießhaus, m. || Stückgießerei *(Mil.)* || Schriftgießerei *(Typ.)*
**fundible**, adj. schmelzbar.
**fundibulario**, m. Schleuderer bei den alten Römern, m. [Römer, f.
**fundíbulo**, m. Schleudermaschine der alten
**fundición**, f. Gießen, n. || Schmelzen, Einschmelzen, n. || Guß einer Bildsäule, Glocke ꝛc., m. || Sortiment Schriften, n. *(Typ.)* || Stückgießerei, f. *(Mil.)* || Gießhaus, n. || **~ acendrada**, Blattelheben, n. || Blatteln, fpl.
**fundidor**, m. Gießer, Schmelzer, Gießmeister, m. || Stückgießer, Geschützgießer *(Mil.)* || Schmelzer *(Bgb.)* || **~ de letra**, Schriftgießer *(Typ.)* [m.
**fundilario**, m. Schleuderer im alten Rom,
**fundir**, v. a. in eine Form gießen (Kanonen, Stückkugeln, Glocken, Bildsäulen, Lettern) schmelzen, einschmelzen || fig. gänzlich umarbeiten || zweierlei Farben mischen zur Erzielung einer dritten *(Mal.)* || **~ de nuevo**, umgießen, umschmelzen || **-se**, schmelzen, zergehen. [den, m.
**fundo**, m. Grundstück, n., Grund und Bo-
**fúndulo**, m. Bartgrundel, Schmerle, f. *(F.)*
**fúnebre**, adj. zum Leichenbegängnis gehörig, Grab-, Leichen-, Trauer- || traurig, kläglich, düster || dunkelfarbig (Tiere) || **oración ~**, f. Leichenrede, f. || **juegos -s**, mpl. Leichenspiele der Alten, npl.
**funebridad**, f. Traurigkeit, f. || traurige, klägliche Lage, f., traurige Umstände, mpl. || trauriges Verhältnis einer Sache, n.
**funebroso, sa**, adj. dunkelfarbig (Tiere).
**funependulo**, m. Pendel, Perpendikel, m.
**funeral**, adj. zum Leichenbegängnis gehörig || die Toten betreffend || traurig, düster || **á la -a**, mit gesenkten Waffen, als Zeichen der Trauer *(Mil.)* [Leichenfeier, f.
**funerales**, mpl. Leichenbegängnis, n.
**funerario, ria**, adj. Begräbnis-, Leichen- || **columna -a**, f. Totensäule, f. || **sacrificios -s**, mpl. Totenopfer, npl.
**funéreo, rea**, adj. poet. düster, traurig.
**funero**, m. nächster Leidtragender bei den alten Römern, m. [machen.
**funestar**, v. a. traurigmachen, unglücklich-
**funesto, ta**, adj. traurig, kläglich || unglücklich, unglückbringend, verderblich, ant. propicio || mörderisch || todbringend.
**funestoso, sa**, adj. verderbenbringend.
**fungato**, m. pilzsaures, schwammsaures Salz, n. *(Chem.)*
**fungia**, f. Pilzkoralle, f.
**fungible**, adj., **bienes -s**, mpl. leißbare oder geliehene Güter, Dinge, die sich durch Gebrauch abnützen oder verringern, und durch andere gleichwertige ersetzt werden können oder müssen (z. B. Korn, Wein), npl., ant. en especie *(Jur.)* || **bienes no -s**, Güter, Dinge, die mehrmaligen Gebrauch oder Benutzung zulassen und in Natura zurückgegeben werden können (z. B. Pferde, Kühe, Tiere ꝛc.) *(Jur.)*
**fúngico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Pilzsäure, f. *(Chem.)*
**fungicola**, adj. auf, in Schwämmen lebend.
**fungiforme**, adj. pilzförmig *(Bot.)*
**fungina**, f. Pilzstoff, m., Fungin, n. *(Chem.)*
**funginos**, mpl. Schwammpolypen, mpl.
**fungino-so, sa**, adj. mit Pilzen bewachsen.
**fungiporo**, m. pilzähnliche Steinkoralle, f.
**fungita**, f. Pilzkoralle, f.
**fungívoros**, mpl. pilzfressende Käfer oder Mücken, pl.
**fungo**, m. Schwamm, Pilz, m. *(Pfl.)* || Schwamm, fleischiger Auswuchs, m. *(Chir.)*
**fungoideo, dea**, adj. pilzartig *(Bot.)*
**fungologista**, m. Pilzforscher, m. [m.
**fungón**, m. starker Schnupfer oder Raucher,
**fungosidad**, f. Schwammigkeit f. || schwammiger Auswuchs, m., schwammiges Gewächs, n. *(Path.)* || **-es crustáceas**, pl. schimmelartige Pflanzengruppe, f.
**fungoso, sa**, adj. pilzartig *(Bot.)* || schwammicht *(Med.)*
**funguiforme**, adj., **papilas -s**, fpl. schwammförmige Hautwärzchen auf der Zunge, npl. *(An.)*
**funiarioide**, adj. drehmoosähnlich *(Bot.)*
**funicular-do, da**, adj. mit einer Nabelschnur versehen *(Bot.)*
**funicular**, adj. mit Seilen zusammengesetzt *(Mech.)* || **ferrocarril ~**, m. Drahtseilbahn, f. *(E. B.)* || **máquina ~**, f. Flaschenzug, m. **problema ~**, m. Aufgabe der Berechnung der Seillinie, f. *(Math.)* || **curva ~**, f. Seillinie, Kettenlinie, f. *(Math.)*
**funiculino**, m. Schnurfederpolyp, m.
**funículo**, m. Nabelschnur, f. *(Bot.)*
**funífero, ra**, adj. strickttragend.
**funiforme**, adj. strangförmig, strickförmig, schnurförmig.
**funiliforme**, adj. strickförmig *(Bot.)*
**funiola**, f. Hartheu, Johanniskraut, n.
**fuquete**, m. Meerschwalbe, m.
**fura**, f. Regengalle, Wassergalle, f. *(Mar.)*
**furaz**, adj. diebisch, räuberisch.
**furcaria**, f. Wanzengesicht, n. *(Pfl.)*
**furcariácea**, f. Gabelschwanz, m. *(V.)*
**furcás**, m. joc. Teufel, m., Meister aller Künste und Wissenschaften zum Verderben der Seelen. [chen) *(An.)*
**furcicular**, adj. zweizinkig geformt (Knor-
**furcífero, ra**, adj. gabelförmig gebaut
**furcilabro, bra**, adj. spaltlippig. (Tiere).
**furcipileo, lea**, adj. mit gabelförmigen Haaren (Fische).
**furculario, ria**, adj. gabelförmig *(An.)*
**furculario**, m. Gabeltierchen (Eingußtier-
**furcuria**, f. Gabelmeise, f. [chen), n.
**furdana**, f. Schlehdorn, m.
**furente**, adj. poet. wütend, rasend.
**fúrfur**, m. Schinnen, fpl., trockne Kopfhaut *(Path.)* [kleinartig *(Bot.)*
**furfuráceo, cea**, adj. schinnig *(Path.)* ||
**furfurol**, m. Kleienöl, n. *(Chem.)*
**furgón**, m. Packwagen, Trollwagen, m. || Gepäckwagen *(E. B.)*
**furia**, f. Wut, Raserei, f., Toben, n. || Toben des Meeres, Windes || Leidenschaft, Heftigkeit, f. || größte Hitze des Fiebers, Kampfes ꝛc., f. || Ungestüm, womit etwas geschieht, n. || fam. böses Weib, n., Hausdrache, m., Furie, f. || Name zweier römischen Gesetze, m. || gemeine Samtmuschel, f.
**furial**, adj. poet. die Furien betreffend, Furien-.
**furias**, fpl. Furien, fpl., die Zürnenden, Rachegöttinen (Alekto, Megäre, Tisiphone).
**furibundo, da**, adj. wütend, wütig, rasend.
**fúrico, ca**, adj., **ley -a**, f. furisches Gesetz
**furiente**, adj. wütend. [in Rom, f.
**furierismo**, m. Fouriers Lehre, f., volkswirtschaftliches System Fouriers, n.
**furierista**, m. Anhänger Fouriers, m.
**furiosidad**, f. wütiges Gebahren, Treiben, Vorgehen, n.
**furioso, sa**, adj. rasend, wütend, toll, unsinnig || wütend, tobend, rasend vor Zorn, vor Ingrimm || gewaltig, schrecklich, äußerst heftig (Krankheitsanfall) || gebäumt (Rosse und Stiere in Wappen) || **-a aria**, f. Bravourarie, f. *(Mus.)*
**furlón**, m. vierspitzige Gabelkutsche, f.
**furnia**, f. auf Kuba: natürlicher Wassertümpel, m.
**furnido, da**, adj. stark, handfest.
**furo, ra**, adj. wild, unbändig (Tiere) || wild, menschenscheu, ungesellig.
**furo**, m. heimliches Verbergen einer Sache, um sich derselben zu bemächtigen, n. || **hacer ~**, etwas verbergen, um es sich heimlich anzueignen.
**furor**, m. Raserei, Tollheit, Wut, f., Grimm, Ingrimm, m. || Sucht, Begeisterung, f. || Wutausbruch, m., Wüten, Toben, n. *(Path.)* || **~ poético**, dichterischer Wahnsinn, m., höchster Grad der Begeisterung || **~ popular**, Volkswut || **~ uterino**, Mutterwut, Mannstollheit *(Path.)*
**furré**, adj. in der Zigeunersprache: böse.
**furriel, furrier**, m. Quartiermacher, Musterschreiber, m. *(Mil.)* || Hoffourier, Hofmarschallamtsfourier, m. || Futterschreiber, Zahlmeister im königlichen Marstall, m.
**furriela**, f. Frau des Quartiermachers, f.
**furriera**, f. Schloßhauptmannschaft, f.
**furrieta**, f. Zornausbruch, m.
**furtadamente, furtivamente**, adv. verstohlenerweise.
**furtado, da**, adj. verstohlen, heimlich.
**furtar el cuerpo**, v. a. heimlich entfortible, adj. stehlbar. [wischen.
**furtivo, va**, adj. heimlich, verstohlen.
**furúnculo**, m. Furunkel, f., Blutgeschwür, n. *(Path.)* [*(Path.)*
**furunculoso, sa**, adj. blutgeschwürartig
**fusa**, f. Achtelnote = zwei Sechzehntelnoten = vier Zweiunddreißigstelnoten, f. *(Mus.)*
**fusado, da**, adj. gewickt, mit Wecken besetzt *(W.)* [delbaum, m.
**fusania**, f., **fusano**, m. Spillbaum, Spin-
**fusca**, f. Moorente, Straußente, f.
**fuscalbirno**, m. Pinselvogel, m.
**fuscícolo, la**, adj. braunhalsig.
**fuscicórneo, nea**, adj. braunhornig.
**fuscina**, f. Fuscin, n. *(Chem.)*
**fuscípedo, da**, braunfüßig.
**fuscípene**, adj. braunflügelig.
**fuscirrostro, tra**, adj. braunschnäbelig.
**fuscito**, m. Fuscit, n. *(Min.)*
**fusciventre**, adj. braunbauchig.
**fusco, ca**, adj. braun, schwärzlich.
**fuscómano, na**, adj. braunpfotig.
**fusé**, m. Dreistift in der Uhr, m.
**fuselado, da**, adj. gewickt, mit Wecken besetzt *(W.)*
**fusibilidad**, f. Schmelzbarkeit, f.
**fusible**, adj. schmelzbar, leichtflüssig || **piedra ~**, f. Stein, der in der Feuerhitze durchsichtig wird, m.
**fusiforme**, adj. spindelförmig.
**fúsil**, adj. schmelzbar.
**fusil**, m. Flinte, Soldatenflinte, Muskete, f., Gewehr, n. || **~ de aguja**, Zündnadelgewehr || **~ de chispa**, Gewehr mit Steinschloß || **~ eléctrico**, Volta'sche Pistole, f. *(Phys.)*
**fusilábeos**, mpl. Laufspinnen, fpl.
**fusilador**, m. Wüterich, der Freude am Erschießen hat, m.
**fusilamiento**, m. Erschießen eines Verurteilten, n., Tötung durch Pulver und Blei, f.
**fusilar**, v. a. kriegsrechtlich erschießen *(Mil.)*
**fusilazo**, m. Flintenschuß, m. || Schußwunde von einer Flinte, f.
**fusilería**, f. Menge Flinten, f. || Kleingewehrfeuer, n. *(Mil.)* || Musketiere, mpl., mit Musketen bewaffnetes Fußvolk *(Mil.)* || **~ graneada**, Rottenfeuer, Schnellfeuer *(Mil.)*
**fusilero**, m. Musketier, Füsilier, Linienfoldat, m. *(Mil.)* || **~ de montaña**, Bergjäger, m. *(Mil.)*
**fusión**, f. Gießen in eine Form, n., Guß, m. || Fluß, m., Schmelzen, Flüssigwerden, n. *(Chem.)* || fig. Verschmelzung, Parteiverschmelzung, f. || **entrar en ~**, in Fluß geraten, schmelzen *(Chem.)*
**fusionario, ria**, adj. verschmelzend, das Verschmelzen befördernd.
**fusionario**, m. Anhänger der Verschmelzung zweier Parteien, m.
**fusionismo**, m. Streben nach Verschmelzung, nach Ausgleichung, n.
**fusionista**, adj. physische oder politische Verschmelzung befördernd, ermöglichend, unterstützend. [*(Bot.)*
**fusipede**, adj. mit spindelförmigem Stiel
**fusique**, m. kleine birnförmige Tabaksdose, f. [m.
**fusiña**, f. Schmelzhütte, f. || Schmelzofen,
**fuso**, m. Wecke, Raute, f., verschobenes, abgesetztes, aufgekantetes Viereck, n. *(W.)*
**fusor**, m. Schmelztiegel, m.
**fusta**, f. Reisig, Reisholz, Reiswerk, n. || Reitpeitsche, f. || Kutscherpeitsche || Barchent, m. || Fuste, f., kleines griechisches Segelschiff zum Rudern, n. *(Mar.)*
**fustado, da**, adj. geschäftet, mit einem Stamm oder Schaft von besonderer Tinktur *(W.)* || bestemmt, bestengelt *(W.)*
**fustal**, adj. mit Prügeln || **corrección ~**, Prügelstrafe, f. [rock der Frauen, m.
**fustán**, m. Barchent, m. || weiter Unter-
**fustancillas**, fpl. Barchentkleider, npl.
**fustanero**, m. Barchentweber, m. || Barchenthändler, m.
**fuste**, m. Schaft, m. || Sattelbaum, m., Sattelgestell, n. || Säulenschaft *(Arch.)* || Rute, Gerte, f. || Grundlage, Grundidee einer Rede, f. || innerer Gehalt, m., Wichtigkeit, Bedeutung, f. || Gewicht, n. || poet. Lanze, f., Speer, m. || **~ cuarentén**, acht Ellen langer Balken, m. *(Zimm.)* || **hombre de ~**, m. gediegener Mann, m. || **cosa de ~**, f. wichtige Sache, f.
**fustero, ra**, adj. zum Schaft gehörig.
**fustero**, m. Drechsler, m. || Zimmermann, m. [Fischtholz, n.
**fustete**, m. Färbersumach, Perückenbaum,
**fustibalario**, m. römischer Schleuderer, m.
**fustibalo**, m. Schleuderstock der Alten, m.
**fustigación**, f. Auspeitschen, n.
**fustigar** v. a. mit Ruten peitschen, auspeitschen, stäupen.
**fustina**, f. Gießerei, Schmelzerei, f., Gießhaus, n. || Schmelzofen, m.
**fusto**, m. Säulenschaft, m. *(Arch.)* || in Katalonien und Huesca: Bauholz 5—6 Meter lang, 25—38 Centimeter breit, und 24—29 Centimeter hoch. [n.
**fustoc, fustoque**, m. Gelbholz von Kuba,
**futesa**, f. vulg. Lapperei, Lappalie, f,

**fútil**, adj. nichtig, nicht stichhaltig, seicht, nichtssagend ‖ wertlos ‖ gering, unbedeutend.
**futilidad**, f. Nichtigkeit, Armseligkeit, Erbärmlichkeit, Seichtheit, f. ‖ Kleinigkeit, Lapperei, f. ‖ Leichtsinn, m.
**futura**, f. Anwartschaft auf ein Amt oder Einkommen, f. ‖ Braut, Zukünftige, Verlobte, f.
**futurario, ria**, adj. von einer Anwartschaft abhängend ‖ mit einer Anwartschaft versehen ‖ von der Zukunft abhängend.
**futurario**, m. Anwärter, m.
**futurición**, f. Besitz einer Anwartschaft, m. ‖ Zukunft, Künftigkeit, f., Künftiges, n. ‖ künftiges Dasein, Jenseits, n.
**futuro, ra**, adj. künftig, zukünftig ‖ **de ~**, künftig, in Zukunft.
**futuro**, m. Zukunft, zukünftige Zeit, f. ‖ Futurum, n., künftige Zeit *(Gr.)* ‖ **~ exacto**, Vorzukunft, künftige, vor einer andern zu geschehende Handlung *(Gr.)* ‖ **–s contingentes**, mpl. entfernte Möglichkeit, f., Sachen, die geschehen und auch nicht geschehen können, das Zufällige, Mögliche.

# G.

**g**, f. das spanische g.
**gabacha**, m. Kittel der Landleute, m.
**gabacho, cha**, adj. schmutzig.
**gabacho**, m. gemeiner, ekelhafter, schmutziger Kerl, m. (Beiname gewisser Dorfbewohner in den Pyrenäen) ‖ Spitzname der Franzosen, m. ‖ fam. Spanisch mit französischen Brocken, n.
**gabán**, m. Gehrock, m. ‖ Regenmantel mit Kragenkappe und Ärmeln, m.
**gabanza**, f., **gabanzo**, m. wilder Rosenstock, m.
**gabar**, m. afrikanischer Sperber, m.
**gabarda**, f. wilde Rose, f.
**gabardina**, f. Jacke mit langen Schößen und engen Ärmeln, f.
**gabarra**, f. Gabarre, f., Lastschiff, Zollschiff, n. *(Mar.)* ‖ Schute, f. *(Mar.)* ‖ Fischerboot, n.
**gabarraje**, m. Schutengeld, n. *(Mar.)*
**gabarrero**, m. Schutenführer, m. ‖ in Asturien: Holzhändler, m.
**gabarro**, m. Durchfäule, f., Fesselgeschwür der Pferde, n. ‖ Pips der Vögel, m. ‖ Unebenheit, f., Fehler im Tuche, ordnungswidriger Fehler am Zettel oder Einschlag eines Gewebes, m. ‖ Ausschramm in Hauteinen, m. ‖ vorsätzlicher Fehler in einer Rechnung ‖ nachteiliger auf einer erkannten Sache entdeckter Mangel, m. ‖ fig. Last, lästige Bedingung, f.
**gabarrón**, m. große Schute, f. *(Mar.)* ‖ Wasserfaß auf Schiffen, n. *(Mar.)*
**gabasa**, f. Lustdirne, f. *(Mil.)*
**gabata**, f. hölzerner Napf, m. *(Mar.)*
**gabazo**, m. ausgepreßtes Zuckerrohr, n.
**gabela**, f. Auflage, Abgabe, Steuer, f. ‖ Gabelung, f. offener, freier Ort, wo alle Handlungen gesehen werden können, m. ‖ fig. Last, lästige Bedingung, Beschwerde, f.
**gabelero**, m. Steuereinnehmer, m.
**gabelo**, m. Raum zwischen den Augenbrauen, m. *(An.)*
**gabeta, gaveta**, f. hölzernes Trinkgefäß ... n. *(Mar.)* ‖ auf Kuba: Schublade in Kommoden, f.
**gabián**, m. Sternöl aus der Gegend von Gabian, n.
**gabina**, f. Bürgermeister, m., Elfenbeinmöve, f. *(V.)* ‖ iron. Angströhre, f., Spottname des beamten Herrenhutes.
**gabinete**, m. Kabinett, Betzimmer, Nebenzimmer, Geheimzimmer, Studierzimmer, Gemach, Zimmer, Arbeitszimmer, Fürstenzimmer, n. Kunstzimmer, Naturalienzimmer, Sammlung, Kunstsammlung, Münzsammlung, f. das Kabinet, die Regierung, jemand, der die auswärtige Politik bestimmt ‖ Ministersitzung unter Vorsitz des Monarchen, f. der Ministerrat, Staatsrat, das Ministerium, die Mitglieder des Kabinets ‖ Putzzimmer einer Frau ‖ **~ de lectura**, Lesegesellschaft, f., Leseverein, m., Lesekabinet, n. ‖ **hacer de alguna cosa cuestión de ~**, die Kabinetsfrage stellen *(Parl.)* ‖ einer Sache eine Bedeutung beilegen, die sie nicht hat.
**gabión**, m. Schanzkorb, m. *(Mil.)*
**gabirra**, f. schwarze afrikanische Affin, f.
**gabón**, m. Koje, unter Deck einer Galeote, f. *(Mar.)* [m.
**gabote**, m. Federballspiel mit Ballschlägeln,
**Gabriel**, m. der Erzengel Gabriel.
**gabriela**, f. Maschine zum Fortschleppen von Lasten, f. *(Mar.)*
**gabriero**, m. Marsgast, Mastwächter, m.
**gabro**, m. Sonnenfisch, Spiegelfisch, Petersfisch, m.
**gabronita**, f. Gabronit, m. *(Min.)*
**gaburones**, mpl. Mastklampen, Mastbacken, Mastwangen, fpl. *(Mar.)*
**gabuto**, m. kleiner Fisch zum Ködern, m.
**gabuzo**, m. in Leon: Kienfackel, f.
**gacel**, m. Hirschbock, m., Gazellenmännchen, n.
**gacela**, f. Gazelle, f., Hirschziege, f. ‖ Gazellenfell, n. ‖ poet. schöne, lebhafte Frau mit Gazellenaugen, f. ‖ **~ azul**, Blaurock, m. ‖ **~ de bolsa**, Springbock, Prunkbock ‖ **~ con cuernos lisos**, südafrikanische Springgemse, f.
**gaceta**, f. Zeitung, f., Zeitungsblatt, n. ‖ fig. Neuigkeitenbringer, Neuigkeitensammler, m. ‖ **estar ya para ir á vender –s**, fig. nahezu erblinden.
**gacetera**, f. Zeitungsfrau, Zeitungsträgerin, f.
**gacetero**, m. Zeitungsschreiber, m. ‖ Zeitungsverkäufer, Zeitungsträger, m. ‖ fig. Neuigkeitskrämer, m.
**gacetilla**, f. kleine Zeitung, f.
**gacetista**, m. eifriger Zeitungsleser, m. ‖ Zeitungsschreiber, m. ‖ Neuigkeitsfreund, Neuigkeitskrämer, m. ‖ **~ que recibe un pénique por cada línea**, Zeilenjäger, m.
**gaci**, m. neubekehrter Christ, Neophit, m.
**gací**, adj. auf einen neubekehrten Christen bezüglich.
**gacia**, f. Glaubenskrieg der Mohammedaner, m.
**gacipaez**, m. Palme in Neuholland, f.
**gacha**, f. Mars auf den königlichen Galeeren, f. *(Mar.)*
**gachapazo**, m. Puff, Stoß, m.
**gachas**, fpl. Brei, Honigbrei, m. ‖ flüssiger Teig, m. ‖ fam. jedes Löffelgericht ‖ **á ~**, auf allen vieren! ‖ **¡ánimo á las ~!** frisch auf! frisch ans Werk! immer zu! ‖ **hacerse unas ~**, aus Parteilichkeit schließlich nachgeben.
**gacheta**, f. Ringhalter, Schließhaken, m., Ringklappe, Zuhaltung am Schlosse, f. ‖ Vorrichtung zur Verhinderung des Gebrauches einer Falle, f. ‖ in Murcia: Kleister, m.
**gacho, cha**, adj. gebeugt, gebückt, niederwärts gebeugt ‖ den Kopf zu tief, zu sehr nach innen gebogen tragend (von Pferden) ant. despapado ‖ **sombrero ~**, m. Schlapphut, Kalabreser, m. ‖ **toro ~**, m. Stier mit nach unten gekrümmten Hörnern, m.
**gachón, ona**, adj. artig, niedlich, hübsch, nett, einnehmend, reizend.
**gachón**, m. verzogenes, verwöhntes Kind, Schoßkind, n. ‖ Liebhaber, m. ‖ der sich gern schonthun läßt ‖ Schmeichler, Schonthuer, m.
**gachonada**, f. Handlung, Rede, Gebärde eines Schmeichlers, f. [tändig.
**gachondo, da**, adj. fam. unzüchtig, geil ‖
**gachonear**, v. n. schmeicheln, schonthun, verzärteln. [anstand, Reiz, m.
**gachonería**, f. Schonthuerei, Ziererei, Gegachuela, f. dünner Brei, m. [leckтheit, f.
**gachumbo**, m. holzige Rinde oder Schale verschiedener Früchte, woraus Trinkschalen und kleine Gefäße verfertigt werden, f.
**gachupín**, m. Europäer, der sich in Spanischamerika niederläßt, m.
**gachupiña**, f. in der Sprache der Spanisch-Amerikaner: Europa.
**gadarú**, m. türkischer Säbel, m.
**gaditano**, m. Bewohner von Kadix, m.
**gaditano, na**, adj. zu Kadix gehörig ‖ aus Kadix.
**gaditas**, fpl. die Familie der Trüschen.
**gadito, ta**, m. zur Trüsche gehörig.
**gado**, m. Trüsche, f. *(F.)* [mpl.
**gadoides**, mpl. trüschenartige Weißfische,
**gadolinita**, f. Gadolinit, m. *(Min.)*
**gadria**, f. dickes bis zu 100' hohes Schilfrohr aus Guayaquil, n.
**gaetano, na**, adj. aus Gaeta.
**gafa**, f. Armbrustspanner, m., Armbrustwinde, f. ‖ Brille, f. (im Billardspiel bei schweren Stößen) ‖ Hakenstropp, Schinkelhaken, m. *(Mar.)* ‖ **–s**, pl. Brillenarme, mpl. ‖ Brille.
**gafar**, v. a. mit den Krallen oder einem Haken anpacken oder festhalten ‖ staken *(Mar.)* ‖ den Schinkelhaken anschlagen *(Mar.)*
**gafarrón**, m. Hänfling, m.
**gafedad**, f. Lähmung, Steifigkeit, Zusammenziehung der Nerven an Händen und Füßen, f. *(Path.)* ‖ schuppiger, räudiger Aussatz, m. *(Path.)*
**gafete**, m. Haken, m.
**gafeti**, m. Ackermennig, m. *(Pfl.)*
**gafián**, m. Grobian, Lümmel, m.
**gafo, fa**, adj. gelähmt (an Händen, Füßen, der Zunge) *(Path.)* ‖ aussätzig *(Path.)*
**gafo**, m. Aussätziger, m. ‖ Nervenlahmer, m.
**gafón**, m. Grünling, Grünspecht, m.
**gagate, gagates**, m. Gagat, schwarzer Achatstein, m.
**gaguear**, v. n. stottern.
**gaguera**, f. Stottern, n.
**gahnita**, f. Gahnit, Zinkspinell, m. *(Min.)*
**gaicano**, m. Köderfisch, m.
**gairo**, m. Harpune, f.
**gaita**, f. Dudelsack, m., Sackpfeife, f. ‖ Sackpfeifenregister der Orgel, n. ‖ Baßpfeife, f. ‖ Leier des Leiermanns, f. ‖ Windenpritze, f. ‖ dürres, mageres Pferd, n., Mähre, f. ‖ fam. Kopf, Hals, m. ‖ **~ gallega**, Dudey, f., Dudelsack mit drei Stimmern ‖ ein spanischer Tanz ‖ **~ zamorana**, f. Hümmelchen, n., Dudelsack mit zwei Stimmern ‖ **alegre como una ~**, munter wie ein Vogel auf dem Zweig ‖ **estar de ~**, lustig, fröhlich, aufgeräumt sein ‖ **salir con una ~**, mit einem Anliegen hervorrücken ‖ **templar la ~**, jemandes Zorn besänftigen ‖ **¡ándese la ~ por el lugar!** was liegt mir an dem, was das Volk sagt! ‖ **andar templando –s**, allzu dienstfertig, allzu willfährig sein, zuviel Schmeicheleien machen.
**gaitear**, v. n. den Dudelsack spielen.
**gaitero**, m. glänzend weißer Stein aus der Umgegend von Algeciras, welcher verkalkt eine Knetbare, in zwei Stunden steinhart werdende Masse bildet, m.
**gaitería**, f. Harlekinsjacke, f., Anzug von grellen, buntschedigen Farben, m. ‖ fig. Ziererei, f. ‖ erkünstelte Willfährigkeit, f.
**gaitero, ra**, adj. lebhaft, ins Auge fallend (wie eine grelle Farbe) ‖ sich für sein Alter zu bunt kleidend.
**gaitero**, m. Sackpfeifer, Dudelsackpfeifer, Leiermann, m. ‖ der sich für sein Alter unpassender Ausgelassenheit hingiebt.
**gaje**, m. Sold, Lohn, m., Gehalt, n., Besoldung, f. ‖ Fehdepfand, n., Handschuh, den man aufhebt, zum Zeichen, daß man den Kampf annimmt ‖ **–s**, pl. Trinkgeld, n. ‖ Nebeneinnahmen bei einem Amte, fpl. ‖ **–s, del empleo**, Unbequemlichkeiten, Beschwerden eines Amtes, fpl. [hängen versehen *(An.)*
**gajiento**, adj. mit Läppchen oder Anhängsel versehen.
**gajo**, m. abgetrennter Baumast, m. ‖ Traubenbüschel, m., Weintraube, f. ‖ Büschel Kirschen, Birnen ꝛc. ‖ Ausläufer eines Gebirges, m. ‖ Besenstumpf, m. ‖ Lappen am Gehirn, an der Lunge ꝛc., m. *(An.)* ‖ **~ de coral**, Korallenzinke, f. [vielästig.
**gajoso, sa, gajudo, na**, adj. vielzweigig,
**gal**, m. Handwerker, m.
**gala**, f. Staatskleidung, f., Galakleid, Feierkleid, Festkleid, n., festlicher Anzug, m. ‖ Staat, Putz, Prunk, m. ‖ feiner Anstand, m., artiges Benehmen, n. ‖ Anmut, Annehmlichkeit, f. ‖ Ehrenbezeigungen, fpl., Beifall, den man jemandem zollt ‖ Vorzug, m. ‖ das Auserlesenste, Beste, der Kern, die Auswahl, Zierde eines Ortes ‖ Gala, f., Hoffest, n. ‖ **~ de Francia**, Balsamine f. (Blume) ‖ **día de ~**, m. Tag, an dem man wegen einer kirchlichen Feierlichkeit Staatskleider trägt, m. ‖ **de ~**, staatsmäßig gekleidet ‖ **cantar la ~ de alguno**, jemandes Lob singen ‖ **hacer ~ de alguna cosa**, sich einer Sache rühmen, mit etwas großthun ‖ **hacer ~ del sambenito**, sich seiner Schande rühmen ‖ **llevarse la ~**, allgemeine Achtung verdienen ‖ den Vorzug erhalten ‖ **vestirse de ~**, sich staatsmäßig kleiden, sich in Staatskleider stecken ‖ sich putzen ‖ **una zagala hermosa es la ~ del lugar**, ein hübsches Bauernmädchen ist die Zierde des Dorfes ‖ **–s**, pl. Putz, m. ‖ **rompe –s**, er geht lumpig einher.

**Galaa'd**, m. Gilead.

**Gala'cia**, f. Galacien.

**galacta'to, ma**, m. milchsaures Salz, n. *(Chem.)*

**galac'tia**, f. Milchblume, f.

**galactidro'sis**, f. Milchausschwitzung, f. *(Path.)*

**galactisque'sia**, f. Milchverhaltung, f. *(Path.)*

**galacti'te**, f. Milchstein, m. || Milchdistel, f. *(Pfl.)* [m. *(Path.)*

**galactodiarre'a**, f. milchartiger Durchfall, m.

**galacto'do, da**, adj. milchartig.

**galactofa'go, ga**, adj. von Milch lebend.

**galactofori'tis**, f. Entzündung der Milchgänge, f. *(Path.)*

**galactófo|ro, ra**, adj. milchführend, milchleitend *(An.)* || milchvermehrend *(Med.)*

**galactóforo**, m. künstliche Saugwarze, f.

**galactografía**, f. Milchbeschreibung, f.

**galactología**, f. Abhandlung über die Milch, f.

**galactólogo**, m. Milcharzt, m.

**galactómetro**, m. Milchgütemesser, m. [kur, f. *(Chem.)*

**galactopo'sia, galacto'psia**, f. Milchkur, f.

**galactópoto, ta**, adj. zur Milchkur gehörig.

**galactopoye'da**, f. Milchbereitung, f.

**galactopoyético, ca**, adj. milchbereitend.

**galactorre'a**, m. freiwilliger Ausfluß der Milch, m., zu starke, krankhaft vermehrte Milchabsonderung, f., ant. esparganosis. *(Path.)* [sim Körper, f.

**galacto'sa, galacto'sis**, f. Milchbereitung im Körper, f.

**galactoti'sia**, f. Schwindsucht, infolge zu reichlicher, oder zu langer Milchabgabe, f. *(Path.)*

**galactu'ria**, f. Milchharnen, n. *(Path.)*

**galáfago, ga**, adj. von Milch lebend.

**galafa'te**, m. gewandter Dieb, m. || auf Kuba: Kalfaterer, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Lastträger, mpl. || Häscher, Gerichtsboten, mpl.

**galafatea'r**, v. a. kalfatern *(Mar.)*

**gala'go**, m. afrikanischer Nachtaffe, m.

**gala'ico, ca**, adj. galicisch.

**galame'ro, ra**, adj. gefräßig.

**galán**, adj. staatsmäßig gekleidet, geputzt || artig, wohlerzogen || galant || geschmackvoll || zierlich, stattlich, hübsch || gutgebaut, von schöner Leibesgestalt.

**galán**, m. Liebhaber, Buhler, Verliebter, Galan, m. || gegen Frauen zuvorkommender galanter Mann || Liebhaber *(Th.)* || **primer, segundo ~**, erster, zweiter Liebhaber *(Th.)* || **~ de carácter**, Charakterliebhaber *(Th.)* || **~ de noche**, Nachtbammerstrauch, m.

**gala'na**, f. Schildblume, f. [artig.

**galaname'nte**, adv. staatsmäßig, zierlich,

**galance'te**, Jungfernknecht, Putznarr, m., süßes Herrchen, n. || Liebhaberrolle, f. *(Th.)*

**gala'nga**, f. Galgant, m. *(Pfl.)* || Galgantwurzel, f.

**gala'no, na**, adj. prächtig, geschmackvoll || hübsch, artig, niedlich, zierlich, nett || sinnreich, witzig, künstlich ausgedacht || geistreich, klug, beredt, geschickt || **hacer cuentas –as**, sich glänzende, aber ungegründete Hoffnungen vorspiegeln.

**gala'nte**, adj. schön, artig, hübsch, fein || galant, aufmerksam gegen Damen || freigebig, großmütig.

**galanteado'r**, m. Galan, Liebhaber, der sich um die Gunst einer Frau bewirbt, m.

**galanteado'ra**, f. Liebhaberin, Geliebte, f.

**galantea'r**, v. a. um die Gunst einer Frau werben, einer Dame den Hof machen || aufstutzen || fig. sich jemand günstig zu stimmen suchen, um jemands Gunst buhlen.

**galante'o**, m. Hofmachen, n. || Liebeshandel, m., Liebeseinverständnis, n.

**galantería**, f. ehrerbietige Höflichkeit und Zuvorkommenheit gegen Damen, f. || Artigkeit, feine Lebensart, f., angenehmes, wohlgefälliges Betragen, n. || guter Anstand, m. || Zierlichkeit, Nettigkeit, f. || Freigebigkeit, Uneigennützigkeit, f.

**galantina**, f. Schneeglöckchen, n. *(Pfl.)*

**galantu'na**, f. parlamentarische Höflichkeit, f.

**galanu'ra, galanía**, f. Schmuck, Zierat, m., Verzierung, f. || Putz, m., putzmäßiges, geputztes Aussehen, n.

**galápago**, m. Schildkröte, f. || Scharstock am Pfluge, m. || Vogengerüst, n. *(Arch.)* || Schildkrötenbinde, viereckige Binde, f. *(Chir.)* || Fesselgeschwulst der Pferde, f. || englischer Sattel, m. || eiserne Presse, f. || rundliches, abgeplattetes Stück Rohkupfer, m. || Schilddach, Sturmdach der alten Römer, n. || Rockgordingsblock, m. *(Mar.)* || Koker eines Bootes, m. *(Mar.)* || Ballastgans, f. *(Mar.)* || fig. boshafter, verschmitzter, heimtückischer Mensch, m. || **tener más conchas que un ~**, sehr schlau und heimtückisch sein.

**galapague'ra**, f. Schildkrötenteich, m.

**gala'po**, m. Hoofd, n., Leitholz der Seiler.

**galar**, v. a. gewinnen.

**galardia'do, da**, adj. blumenbüschelähnlich.

**galardón**, m. Preis, Lohn, m., Vergeltung, f., Belohnung für geleistete Dienste oder erwiesene Wohlthaten || Trinkgeld, n.

**galardonado'r**, m. Vergelter, Belohner, m.

**galardona'r**, v. a. lohnen, belohnen, vergelten.

**galarín**, m. Rechnung mit doppelter, dreifacher, vierfacher, fünffacher Fortschreitung (wie von Getreidekörnern in betreff der Felder des Schachbretts) f. || **salir al ~**, auf dem Gesichte zu lesen sein.

**galarípso**, m. amerikanische Liane, f. *(Pfl.)*

**gálatas**, mpl. die Galater.

**galatite**, f. Milchstein, m.

**gálato, ta**, adj. aus Galata.

**galava'rdo**, m. langer, schmächtiger, träger, arbeitsscheuer Mensch, m.

**gala'x**, m. Galax, m. *(Pfl.)*

**Galaxia**, f. Milchstraße, f. *(Astr.)*

**gala'xia**, f. Galaxia, f. *(Pfl.)*

**gala'xio**, m. Glanzbecht, m. *(F.)*

**galba'no**, f. Faulheit, Trägheit, Arbeitsscheu, f. || Kichererbse, f.

**galbana'do, da**, adj. von der Farbe des Mutterharzes. [arbeitsscheu.

**galbane'ro, ra**, adj. träge, faul, schlaff,

**galbanífera**, f. Mutterharzpflanze, f., Galbanepprich, m. [Galban- *(Bot.)*

**galbanífero, ra**, adj. galbantragend, Galban-

**galba'no**, f. Mutterharzkraut, n. || Galbanum, Mutterharz, n. || **dar ~**, mit leeren Versprechungen abspeisen. [trägemachend.

**galbano'so, sa**, adj. galbanhaltig || fam.

**gálbula**, f. Fruchtzapfen, m. *(Bot.)* || Cypressenapfel, Cypressenzapfen, m.

**gálbulo**, m. angeborene Gelbsucht, f. *(Path.)* || Goldvogel, m. || Cypressenzapfen, m.

**galcés**, m. Ausguck auf einer Galeere, m. *(Mar.)*

**galdreci'llo, galdreci'to, galdrezue'lo**, m. kleiner Überzieher, m. [Mode, m.

**galdrés**, m. Überzieher nach galdrischer

**galdro'pe**, m. Steuerreep, n. *(Mar.)*

**galdru'fa**, f. Kreisel, Hohlkreisel, m.

**gálea**, f. alte Pickelhaube, f.

**galeantropía**, f. Geistesstörung, wobei der Kranke eine Katze zu sein glaubt, f. *(Path.)*

**galea'to, ta**, adj. zum voraus abwehrend (Vorrede eines Buches).

**galea'za**, f. Galeasse, f. *(Mar.)* [*(Pfl.)*

**gale'ga**, f. Geisraute, Pestilenzwurz, f.

**galeifo'rme**, adj. helmförmig, Helm-.

**gale'me**, m. kleiner Länteroien für Metalle, m. *(Bgb.)*

**galena**, f. Bleiglanz, m., Töpfererz, n. || **~ antimonífera**, Spießglasblei, n. || **~ palmada**, Bleischweif, m. **~ de cobre**, Kupferglanz || **~ falsa**, Zinkblende, f.

**galénico, ca**, adj. galenisch *(Med.)* || **médico ~**, m. Arzt von der galenischen Schule, m. || **remedios –s**, mpl. Kräuterarzneien, fpl.

**galeni'smo**, m. Galenismus, m., Lehre des Galen *(Med.)* || galenische Schule, f. *(Med.)*

**galeni'sta**, m. Anhänger des Galen, m. *(Mar.) (Med.)*

**gale'no, na**, adj. leichter, schwacher Wind

**gáleo**, m. Hundshai, m. || Schwertfisch, m.

**galeo'do**, m. Alitersumme, Skorpionspinne, f.

**galeón**, m. Galione, f. *(Mar.)* **–es**, pl. Silberschiffe, npl., Registerschiffe der spanischen Silberflotte.

**galeoncillo**, m. kleine Galione, f. *(Mar.)*

**galeonista**, m. Galionist, m., Großhändler, der seine Waren auf Galionen bezieht.

**galeopitecia'nos**, mpl. Flatterkatzen, mpl.

**galeopiteco**, m. fliegender Maki, m.

**galeo'psis**, f. Hohlzahn, m., Hanfnessel, f.

**galeorri'no**, m. spitzschnauziger Haifisch, m.

**galeo'ta**, f. Galiote, f. *(Mar.)* || Marker, Merker der Luken, m. *(Mar.)* || Fechteidechse, f., Kampfhähnchen, n.

**galeo'tas**, mpl. **im Altertum**, sizilische Zeichendeuter, mpl. [ruderer, m. *(Mar.)*

**galeo'te**, m. Galeerensklave, Galeeren-

**galera**, f. Galeere, f., Ruderschiff, n. || bedeckter Lastwagen, Güterwagen, Frachtwagen, m. || spanischer Reisewagen || Wagenfracht, f. || Zuchthaus, Arbeitshaus, n. || Reihe von Betten mitten im Saale eines Krankensaales, f. || Schiff, Setzschiff *(Typ.)* || Zierhobel, Fügehobel, m., Fugebank, Rauhbank, f. || Strich im Rechnen, Rechenstrich, m. *(Arithm.)* || Gestell in Wollwäschereien, n. || **–s**, pl. Galeerenstrafe, Zuchthausstrafe, f. || **azotes y –s**, Alltagskost, alltägliche Beschäftigung, f. || **estar en –s**, viel auszustehen haben.

**galera'da**, f. Last einer Galeere, f. || Last eines spanischen Frachtwagens || Fahne, f., Fahnenabzug, Fahnendruck, m. *(Typ.)*

**galere'ro**, m. Frachtfuhrmann, Eigentümer eines bedeckten Güterwagens, m.

**galería**, f. Galerie, f., bedeckter Gang, m. || Säulengang || Bildergalerie || Empore, Emporkirche, f. || unterirdischer Gang, Stollen, m., Strecke, f. *(Bgb.)* || Schirmdach, Schutzdach für die Schanzgräber, n., bedeckter Weg, m. *(Mil.)* || Geländergang für die Zuhörer im Ständehaus || offene oder bedeckte Galerie am Schiffshinterteil *(Mar.)* || **–s**, pl. die Zuhörer auf der Galerie, die Galerie.

**galeri'lla**, f. kleine Galeere, m. || kleiner Frachtwagen, Reisewagen, m.

**galerín**, m. Schiff, Setzschiff, n. *(Typ.)* || kleine Galeere, f. *(Mar.)*

**galeri'sta**, m. Galeerensoldat, m. || Galeerenlieferant, m.

**galeri'ta**, f. Haubenlerche, f. [m.

**galeri'to**, Kegelgel, m. || Schlangenkäfer,

**gale'rna**, f., **galerno**, m. steifer Nordostwind an der spanischen Küste im Sommer, m. *(Mar.)*

**galerón**, m. großes Galeerenschiff, n. *(Mar.)* || großes Setzschiff zu Tabellen, Anschlagzetteln ꝛc. *(Typ.)*

**galeru'co**, m. Furchtkäfer, m. || erbärmliche Galeere, f. *(Mar.)*

**Gales**, m. Wales, das Walliserland.

**galés**, m. Walliser, m., Bewohner von Wales.

**galés, esa**, adj. gälisch.

**gale'te**, m. Uferkiesel, m., Geschiebe, n.

**gale'to**, m. Kinnladenhelm am Gebiß der Geradflügler und einiger Florfliegen, m.

**galexín**, m. Seefuchs, m. *(F.)*

**galfa'rro**, m. Gauner, diebischer Müßiggänger, m.

**galga**, f. Windhündin, f. || Mühlstein in Ölmühlen, m. || Sarg für arme Leute, m. || Halskrause, f. || kreuzförmig über den Fuß gebundenes Schuhband der Frauen, n. || Radsperre, Hemmvorrichtung, f. || von der Höhe herabrollender und aufprallender Stein, m. || kratzeartiger Aufschlag am Halse, m. *(Path.)* || Katt, Ankerkatt, n. *(Mar.)* || **la ~ de Lucas**, der in dringender Not jemand im Stich läßt.

**galgalá, m.** Windblattern der Indianer, fpl. *(Path.)* || Teeröl, womit die Wilden ihre Schiffe ölen, n.

**galga'na**, f. Kichererbse, f.

**ga'lgo**, Windhund, m. || **vender el ~ á alguno**, jemandem einen Betrug spielen || **el que nos vendió el ~**, der Bewußte (von jemandem, der wegen Betrügereien bekannt ist) || **¡échale un ~!** geben Sie das nur verloren! || **no lo alcanzan –s**, er ist ein entfernter, weitläufiger Verwandter von mir.

**galgue'ño, ña**, adj. windhundartig || mager wie ein Windhund. [Windhund.

**ga'lgui-fla'co, ca**, adj. mager wie ein

**gálgulo**, m. Goldamsel, f., Kirschvogel, m.

**ga'lia**, f. Gallapfel, m.

**galianconi'smo**, m. Armschwund infolge alter Verletzung des Oberarms, m. *(Path.)*

**galia'nos**, m. Schäferkuchen, m.

**Ga'lias**, fpl. Gallien, das heutige Frankreich.

**galiba'r**, v. a. malen, bemalen, nach einem Sarter arbeiten *(Mar.)* || die Umrisse der Inholzer, des Rippenwerkes eines Schiffes im großen aufreißen und zeichnen *(Mar.)*

**galiba'r**, m. Führer einer Gabarre, m. *(Mar.)* || Ausladen einer Gabarre, m. *(Mar.)*

**galibi**, m. auf Guadeloupe: Menschengerippe im Kalktuff, n. || Galibisprache, f., einheimische Sprache in Guyana.

**gálibo**, m. zierliche Rundung, anmutige Schwellung der Formen, f., gefälliger Umriß (z. B. der Blätter eines Säulenknaufes) *(Arch.)* || Sarter, m., Mall, n., Besteck, Mallbesteck, n. *(Mar.)* || Tunnelhöhenmaß im Bahnhöfen, n. *(E. B.)*

**galia'do, da**, adj. venerisch *(Path.)*

**galicani'smo**, m. Gallikanismus, m., Gesamtheit der Grundsätze der gallikanischen Kirche.

**galica'no, na**, adj. gallikanisch.

**Galicia**, f. Galizien in Österreich, m. || Galicien, spanische Provinz.

**galicia'no, na**, adj. aus Galizien in Österreich || aus Galicien in Spanien.

**galicia'no**, m. Galizier aus Österreich, m. || Galicier aus Spanien.

**galicinio**, m. Zeit, wenn der Hahn kräht, f. || Tagesanbruch, m.
**galicismo**, m. Gallicismus, m., französische Spracheigentümlichkeit.
**galicista**, m. der Gallicismen anwendet.
**gálico, ca**, adj. gallisch || gälisch.
**gálico**, m. Lustseuche, f., fam. Franzosen, mpl. *(Path.)*
**galicolas**, fpl. Gallwespen, fpl.
**galicoso, sa**, adj. venerisch *(Path.)*
**galífero, ra**, adj. galläpfeltragend *(Bot.)*
**galiflota**, f. Handelsschiffahrt mit einer Flotte von Galeeren, ohne Begleitung von Kauffahrteischiffen, f.
**galilea**, f. Büßervorhalle in Kirchen, f. || Leichenhalle in alten englischen Kirchen || in der griechischen Kirche, Zeit zwischen Ostern und Himmelfahrt, f. (Matth. 28, 7).
**Galilea**, f. Galiläa.
**galileo, lea**, adj. galiläisch.
**galileo**, m. Galiläer, m. || **el ~**, Christus.
**galilla**, f. klein Gala, f.
**galillo**, m. Zäpfchen im Halse, n. *(An.)*
**galirma**, f. Beute der Mauren von den Christen, f.
**galimatías**, m. verworrenes Geschwätz, Kauderwelsch, n., Unsinn, Bombast, m.
**galináceo, cea**, adj. hühnerartig.
**galinapano**, m. Truthahn, m. [wärter, m.
**galinario**, m. im alten Rom: Hühner-
**galinívoro, ra**, adj. hühnerfressend. *(V.)*
**galinógralos**, mpl. Stelzenläufer, mpl.
**galinsectos**, mpl. Gallinsekten, npl., Schildläuse, deren Weibchen nach Befruchtung das Ansehen von Pflanzengallen haben. [fpl.
**galínulas**, fpl. Rohrhühner, npl., Rallen,
**galio**, m. Labkraut, n. || **Benediktwurzel**, f., Nägeleinwurz, f., Hasenauge, n. *(Pfl.)* || Unser Lieben Frauen Bettstroh, n. *(Pfl.)*
**galiocа**, f. Hülsapfen, m., durch Verwachsung mehrerer Schuppen eines Kätzchens entstehende Frucht *(Bot.)*
**galonista**, m. ehemals, spanischer Großhändler, der seine Waren auf Galionen bezog,
**galiopsis**, f. große Taubnessel, f. [m.
**galiparlista**, m. der mit französischen Brocken um sich wirft.
**galipodio**, m. Fichtenharz, Galipot, n. || Harpuse, f. (Kitt aus Harz, Fett 2c.) *(Mar.)*
**galipola**, f. Pinie, f. (Baum).
**galipota**, m. vulg. Lustseuche, f. *(Path.)*
**galismo**, m. Gall's Schädellehre, f.
**galista**, m. Anhänger der Schädellehre, m.
**Galitcia**, f. Galicien, spanische Provinz.
**galítrico**, m. Salbei, f. *(Pfl.)*
**galizabra**, f. in der Levante: Fahrzeug mit dreieckigen Segeln, n. *(Mar.)*
**galo**, m. Fisch aus dem Brustflosser-geschlecht, m.
**galos, la**, adj. gallisch. [geschlecht, m.
**galos**, mpl. die Gallier. [Holzschuh.
**galocha**, f. Überschuh, m., Galosche, f. ||
**galochero**, m. Galoschenmacher, m. | Galoschenverkäufer, m. || fam. Galoschenträger, m. [laufend (Kinder).
**galocho, cha**, adj. wild, gern herum-
**galofago**, m. Franzosenfresser, m.
**galofilo**, m. Franzosenfreund, m.
**galofobo, ba**, adj. franzosenscheu.
**galomanía**, f. Franzosensucht, Franzosenschwärmerei, Gallomanie, f. [risch.
**galomaníaco, ca**, adj. franzosenschwärmerisch.
**galomano**, m. Franzosenschwärmer, m.
**galón**, m. Tresse, Litze, Borte, f. || Litze (*Mar.*) || englische Gallone = $4^1/_2$ Liter || **~ de borde**, Rabenholz, n. *(Mar.)* || **~ común**, zollbreite seidne Borte || **~ de clavar**, Spulschnur, f. || **~ de torzal**, Nahtschnur || **-es**, pl. Leisten zur äußeren Verzierung und Festigkeit der Schanze, fpl. *(Mar.)* || **quitar á uno los -s**, jemand des Amtes entsetzen.
**galonea·do, da**, adj. betreßt. [besatz, m.
**galoneadura**, f., **galonea·do**, m. Tressen-
**galonea·r**, v. a. mit Tressen besetzen || **-se**, sich mit Tressen behängen. [Bortenfabrik, f.
**galonería**, f. Tressenfabrik, Litzenfabrik,
**galonero**, m. Tressenwirker, m. Litzenwirker, Bortenwirker, m. [Galoppmusik, f.
**galop**, m. Galopp, Rutscher, m. (Tanz) ||
**galopada**, f. Raum, den man im Galopp durchsprengt, m.
**galopar, galopea·r**, v. n. galoppieren, im Galopp reiten || im Galopp laufen (Pferde).
**galope**, m. Galopp, m., Schnellauf (der Pferde) m., Galoppieren || fig. Hast, Eile, Übereilung, f. || Topp der Bramstangen, m. (*Mar.*) || **~ sostenido, medio ~**, Bahngalopp, gehobener Galopp || **á ~**, al ~, de ~, im Galopp || fig. eilig, hastig, in Windeseile || **a ~ largo** in gestrecktem Galopp.
**galopea·do, da**, adj. gehudelt, über Hals und Kopf gemacht. [von Ohrfeigen, m.
**galopea·do**, m. Tracht Prügel, f., Hagel
**galopeado·r**, m. Galoppreiter, m.
**galopeado·ra**, f. Sekundenzeiger einer Taschenuhr, m. || **~ de gustos**, Freudenmädchen, n.
**galopeo**, m. Galoppieren, n.
**galopillo**, m. kleiner, kurzer Galopp, m. ||
**galopín**, m. Laufbursche, Ausläufer, Beiläufer, m. || Küchenjunge, m. || Schiffsjunge (*Mar.*) || Straßenjunge, Gassenbube, m. || Betrüger, Preller, m. || liederlicher, lumpiger, schlechter Kerl, m. || gefräßiger, selbstsüchtiger, nur auf sich bedachter Mensch || listiger, durchtriebener Junge, kleiner Schelm, m., fam. kleiner Strick, m. || der sich zu allem hergibt, um nicht arbeiten zu müssen. [streich, m.
**galopinada**, f. Schurkenstreich, Schelmen-
**galopite**, m. mageres krankes Huhn, n.
**galopo**, m. Preller, Schurke, m. || in Alkala: Laufbursche, m. || **~ de universidad**, Fuchs an Universitäten, m.
**galopsis**, f. Taubenessel, f.
**galo-romano, na**, adj. gallo-romanisch.
**galote**, m. Schleihe, f. *(F.)* [mpl.
**galo-visigodos**, mpl. Gallowestgoten,
**galpita**, f., magere kranke Henne, f.
**galtaba**, f. amerikanische Eidechse, f.
**Galván**, m., **no lo entenderá ~**, da wird man nicht klug daraus.
**galvánico, ca**, adj. galvanisch *(Phys.)*
**galvanismo**, m. Galvanismus, m., Berührungselektricität, f. *(Phys.)*
**galvanización**, f. Galvanisierung, f. || Überzinkung des Eisens, f.
**galvanizado·r, ora**, adj. galvanisierend.
**galvanizar**, v. a. galvanisieren *(Phys.)* || Eisen überzinken. [kanisch.
**galvano-cáustico, ca**, adj. galvano-
**galvanodesmo**, m. mechanischer Apparat gegen Scheintod, m.
**galvano-magnético, ca**, adj. galvanomagnetisch, elektromagnetisch.
**galvano-magnetismo**, m. Galvanomagnetismus, Elektromagnetismus, m.
**galvanometría**, f. Messung des galvanischen Fluidums in einem Körper, f.
**galvanométrico, ca**, adj. galvanometrisch.
**galvanómetro**, m. Galvanometer, m. *(Phys.)* [Galvanoplastik, f.
**galvanoplastia, galvanoplástica**, f.
**galvanoplástico, ca**, adj. galvanoplastisch.
**galvanopuntura**, f. Galvanopunktur, f. *(Chir.)*
**galvanóscopo**, m. Galvanoskop, n. *(Phys.)*
**galvardina**, f. Regenmantel, m.
**Gálvez**, m., **maña·na ayunará ~: á bien que no es hoy**, morgen, morgen, nur nicht heute.
**galzés**, m. Ausguck, Auslug, m. *(Mar.)*
**San Gall**, m. Sankt Gallen in der Schweiz.
**galla**, f. Gallapfel, m. || **nuez de especia ~ moscada**, f. Muskatnuß, f.
**galla·do, da**, adj. vom Hahn befruchtet (Ei).
**galladura**, f. Hagel, Hahnentritt im Ei, m., Hahnenliebe, f., Koppen, n., Befruchtungspunkt im Ei.
**gallar**, v. a. treten (vom Hahn).
**gallarda**, f. altspanischer Tanz und die Musik dazu || Gaillarde, Bourgeois, Borgis, f. *(Typ.)* || Aufholer, Brohk, m. *(Mar.)*
**gallardea·r**, v. n. etwas mit Würde, mit Anmut thun || sich würdevoll betragen || sich anmutig zu Pferde zeigen.
**gallardetazo**, m. Mißbilligungssignal des Oberbefehlshabers eines Flottengeschwaders, n. *(Mar.)*
**gallardete**, m. Wimpel, m. *(Mar.)* || Fähnchen zur Zier der Maultiere, m.
**gallardetón**, m. Stander, m. *(Mar.)*
**gallardía**, f. Anmut, Grazie, Zierlichkeit, f. || würdevoller Anstand, m. || Mut, m. || Kraft, Entschlossenheit, f. || Freigebigkeit, Großmut, f. || Scharfsinn, m. || tiefe Einsicht, f. || Lebhaftigkeit des Geistes, f.
**gallardo, da**, adj. stattlich, wohlgebildet, gutaussehend || voll Anstand, Anmut und Grazie || groß, vortrefflich, ausgezeichnet, vorzüglich || kräftig, mutig, tapfer || freigebig, großmütig || heftig, stark (Sturm).
**gallareta**, f. Wasserente, f.
**gallarón**, m. Rohrdommel, f.
**gallaruza**, f. Regenmantel mit Kappe, m. || **gente de ~**, f. Landvolk, n., Bauern, mpl.
**gallea·r**, v. a. die Henne treten (vom Hahn) || **~**, v. n. sich brüsten, sich in die Brust werfen, einen hohen Ton anschlagen.
**gallega**, f. Geisraute, f. *(Pfl.)*
**gallega·da**, f. Trupp galicischer Erdarbeiter außer Landes, m. || galicische Sitte, f. || galicische Redensart, f. || angeblich galicischer Tanz auf dem Theater in Madrid, m. || die Musik zu diesem Tanz.
**gallego, ga**, adj. galicisch, aus der spanischen Provinz Galicien || **camisa -a**, f. Kittel der Galicier, m. || **gaita -a**, f. Dudey, f., Dudelsack mit drei Stimmern || **mesa -a**, f. gedeckter Tisch, worauf das Brot mangelt, m. || **buscar la madre -a**, seinen Lebensunterhalt suchen.
**gallego**, m. Galicier, Bewohner von Spanischgalicien, m. || galicische Sprache, galicische Mundart, f. || in Kastilien: Nordwestwind, m.
**gallegui·co, gallegui·to**, m. kleiner Galicier, m.
**gallejo**, m. fester, mutiger Angriff auf den Stier ohne Mantel, m., ant. recorte *(Taur.)* || das Treten der Henne durch den Hahn.
**gallera**, f. auf den Philippinen: Gebäude für die Hahnenkämpfe, n.
**gallería**, m. Zinswucher, m.
**galleta**, f. kleine kupferne Weinkanne, f. || Kapfschlüssel der Matrosen, f. *(Mar.)* || Schiffszwieback, m. *(Mar.)*
**gallete**, **beber á ~**, aus einem Kruge trinken, ohne denselben an den Mund zu setzen, sich eingießen. [kräht, f. || Tagesanbruch, m.
**gallicinio**, m. Nachtstunde, wenn der Hahn
**galliformes**, mpl. hühnerartige Klettervögel, mpl.
**galliga·stro**, m. Sandpfeifer, m. *(V.)*
**gallillo**, m. Zäpfchen im Hals, n. *(An.)* || **levantar el ~**, fig. sehr laut sprechen.
**gallina**, f. Henne, f., Huhn, n. || verzagter, feigherziger Mensch, Hase, m. || der zum Lobe des Promoventen, Doktoranden oder Kandidaten auf Universitäten auftretende zweite Redner || **~ de agua**, Wasserhuhn, n. || **~ armada**, gespicktes Wiener Backhuhn || **~ ciega**, Schnepfe, f. || Blindekuhspiel, n. || **~ de guinea**, Kalekutuhuhn || **~ de jaral**, Birkhuhn *(J.)* || **~ morisca, ~ pintada**, Perlhuhn || **~ muenta, ~ fría**, Zinshuhn || **~ de río**, Sandpfeifer, m. *(V.)* || **~ sorda**, Brachvogel, m. || **echar una ~**, einer Henne Eier zum Brüten unterlegen || **¡viva la ~ con su pepita!** man kann von Glück sagen, wenn man nur das Leben behält! || **acostarse con las -s**, mit den Hühnern zu Bett gehen, sich sehr bald schlafen legen || **esto no lo cogen las -s**, das lesen die Hühner nicht auf (wenn jemand Wein verschüttet oder Geld fallen läßt) || **no le comerán el pan las -s**, die Hühner werden ihm das Brot nicht wegfressen, d. h. er wird spät im Nachtlager ankommen || **eso será cuando meen las -s**, das wird geschehen, wenn die Hühner pissen, d. h. das wird sehr schwierig, wenn nicht unmöglich sein.
**gallináceas**, fpl. Scharrvögel, mpl.
**gallináceo, cea**, adj. hühnerartig.
**gallináceo**, m. Pfifferling, m. *(Pfl.)*
**gallinaso**, m. mexikanischer Rabe, m.
**gallinaza**, f. Hühnermist, m.
**gallinazo**, m. brasilianischer Geier, m.
**gallinería**, f. Hühnervolk, n. || Hühnermarkt, m. || Hühnerstall, m. || Feigherzigkeit, f., Hasenmut, m. [gelfressend (Raubvögel).
**gallinero, ra**, adj. hühnerfressend, geflü-
**gallinero**, m. Hühnerhändler, m. || Hühnerstall, m. || Hühnerkorb, m. || Hühnertätig auf Schiffen, m. *(Mar.)* || Hühnergeier, Hühnerweihe, m. || Ort, wo viele Frauen zusammenkommen, m. || Paradies, n. *(Th.)* || Frauengeschwätz, n. || **alborotar el ~**, toben, donnern, wettern, poltern.
**gallineta**, f. Wasserhuhn, n. || **~ cenicienta**, Aschhuhn || **~ ciega grande**, f. Doppelschnepfe, Mittelschnepfe, große Sumpfschnepfe, f.
**gallinívoro, ra**, adj. hühnerfressend.
**gallinoso, sa**, adj. feig, feigherzig.
**gallipava**, f. Truthenne, f., welsches Huhn, n.
**gallipavo**, m. Truthahn, welscher Hahn, Indianer, m. || Quiekser der Stimme, m. ~ [f.
**de Indias**, Truthahn.
**gallipuente**, m. Steg, m., Hühnerbrücke,
**gallito**, m. kleiner Hahn, m., Hähnchen, n. || fig. Hahn im Korb, stolzer, kecker Jüngling von verliebter Gemütsart, m. || **~ de lugar**, Vornehmster, Angesehensster in einem Dorfe, m. || **~ del rey**, Kaulbarsch, Kaulbarschfisch, m.
**gallo**, m. Hahn, m. || Seehahn, Sonnenfisch, Mondfisch, Spiegelfisch, Petersfisch, m. || Dachstuhl, m. *(Arch.)* || der auf Universitäten

zum Lob des Promoventen, Doktoranden oder Kandidaten auftretende erste Redner (der zweite heißt gallina) || fig. Faktotum, n., der in einem Hause alles gilt, alles vermag || ein Kartenspiel || Korkboje der Fischer, m. || fig. fam. Quicksilber, m., falscher Ton der Stimme || **~ ciclán**, Halbkapaun, m. || **~ de bosque, ~ montés, ~ silvestre,** Auerhahn || **~ de jaral,** Birkhahn, Heidehahn, Moorhahn, Brennhahn, Schildhahn, Laubhahn, Spielhahn, kleiner Auerhahn *(J.)* || **muelas de ~,** fpl. zahnloser Mensch, m. || **ojo de ~,** m. Hühnerauge, n. || **pata de ~,** f. Argliſt, f., hinterliſtiger Anſchlag, m. || **arroz y ~ muerto,** m. fam. großes Gaſtmahl, n. || **al canto del ~,** beim Morgengrauen || **correr ~,** nachtſchwärmen, außer dem Hauſe ſchlafen || **ir á escucha ~,** aufmerkſam zuhören, genau aufhorchen || **levantar el ~,** laut, als Herr reden || **tener mucho ~,** ſtolz, hochmütig, herrſchſüchtig, eingebildet ſein || **otro ~ me, te, le, nos, les cantaría si . . .,** es wäre mir, dir, ihm, uns, ihnen anders gegangen, wenn . . . || **correr ~s,** Hahnen ſchlagen (Spiel). [kraut, n.

**gallocrésta,** f. Scharlei, f., Scharlachgallo·fa, f. Gaunerleben, müſſiges Herumſtrolchen, n. || kleine Erzählung, f., Märchen, n. || Gebetanzeiger für das Jahr, m., Agende, f. || das einem Bettler gereichte Stück Brot || Suppenkraut, Grünzeug für Suppe und Salat, n. || ehemals, Stückchen Brot, das man den aus Frankreich nach St. Jakob von Kompoſtella Wallfahrenden verabreichte, n. || **andar á la ~,** herumſtrolchen, ein Stromerleben, Landſtreicherleben führen || **vivir de ~,** ein Schmarotzerleben führen. [nerleben führen.

**gallofeár,** v. n. ein Stromerleben, Gau-

**gallofe·ro,** m. Stromer, Landſtreicher, m.

**gallo·fo, fa, gallofe·ro, ra,** adj. landſtreicheriſch. [kräht, f.

**gallogí·na,** f. Henne, die wie ein Hahn

**gallón,** m. ausgeſtochenes Raſenſtück, n. || Kranzgeſims an der doriſchen Säule, n. *(Arch.)* || Spant, Bauchſtück, Krummholz, n. *(Mar.)*

**gallona·da,** f. Raſenwand, f.

**gallu·do,** m. Meerjau, f. *(F.)*

**gallunde·ro, ra,** adj. zum Hahnenfang gehörig (Netz).

**ga·ma,** f. Damtier, n., Weibchen des Damhirſches || Tonleiter, Skala, f. *(Mus.)*

**gamáceo,** m. Madreporenſtein mit zufälligen Zeichnungen, m. *(Min.)*

**gama·cha,** f. Plattmooch, m., Schwarzkopfgrasmücke, f. [Terrafirma, f.

**gamalo·ta,** f. maisähnliche Pflanze aus

**gama·nda,** f. wilde Kaſtanie aus der Dauphinee, f. [aus der Dauphince, m.

**gamande·ro,** m. wilder Kaſtanienbaum

**gamarídeos,** mpl. Flohkrebſe, mpl.

**gama·ro,** m. Waſſerfloh, m. [tiere, f.

**gamarografía,** f. Beſchreibung der Kruſten-

**gamarolíta,** f. verſteinerter Krebs, m.

**gamarología,** f. Lehre von den Kruſtentieren, f. [m.

**gamarólogo,** m. Kenner der Kruſtentiere,

**gama·rra,** f. Bruſtriemen, Sprungriemen, Sprungzügel, m. || **media ~,** halber Sprungzügel.

**gama·rza,** f. Rindsauge, n., Färberkamille, f. *(Pfl.)* || Harmelraute, Harmelſtaude, f. *(Pfl.)*

**ga·mba,** f. Bein, n. || Oberſchwelle, f. *(Arch.)* || **¡guarda la ~!** aufgeſchaut! vorgeſehen! Kopf weg! aus dem Weg! || **–s,** pl. Zwickel an Mänteln, mpl.

**gámbado, da,** adj. gebogen (Nägel beim Einſchlagen) *(Mar.)*

**gámbalo,** m. eine Art Leinwand.

**gambalúa,** m. Aufſchößling, m., langer magerer Kerl ohne Kraft und Saft.

**gámbaro,** m. Hummer, Seekrebs, m.

**gambarón,** m. Waſſerkaſten für Krebſe, m.

**gamba·rse,** jemandem die Beine krümmen || jemandem ein Bein ſtellen. [wams, n.

**gamba·x, gamba·j,** m. geſteppteſ Wollen-

**gámber,** m. Garnelennetz, n.

**gambesí·na,** f., **gambesón,** m. Wollenwams unter dem Panzer, n.

**gambe·ta,** f. Kreuzſprung im Tanz, m. || Bogenſprung des Pferdes || Ziererei in Bewegung und Sprache, f.

**gambeta·da,** f. Kreuzkapriole, f.

**gambetea·r,** v. n. Kreuzſprünge machen (Tänzer) || Bogenſprünge machen (Pferde).

**gambete·o,** m. wiederholte Kreuzſprünge, Bogenſprünge, mpl.

**gambe·to,** m. kurzer weiter Überrock für leichte Truppen, m. *(Mil.)* || Kopfbedeckung der Neugeborenen, f. [zug im Schach, m.

**gambis, gambi·t, gambi·to,** m. Gambit-

**gámbo, gambo·j, gambuj, gambujo,** m. kleine Kindermütze, f.

**gambo·a,** f. gepfropfte Quitte, f.

**gambo·tas,** fpl. Gillungshölzer, Gillungsknie, npl., Gillungsſtützen, Heckſtützen, fpl. *(Mar.)* || Drempel, Trempel, m. *(Zimm.)*

**gambo·x, gambuj, gambujo, gambu·x,** m. Maske, Larve, f. [Schafſtall, m.

**gambue·sa,** f. auf den kanariſchen Inſeln: Gambusi·nos, mpl. in Mexiko: Goldſucher, Goldgräber, Goldwäſcher, mpl.

**game·la,** f. Tragkorb, m.

**gamelión,** m. poet. Hochzeitsgedicht, n.

**game·lo,** m. Kopaïvabalſam, m.

**game·lla,** f. Joch, Kumt für Ochſen, n. || Trog, Freßtrog, Napf, m. || Soldatenſchüſſel, Matroſenſchüſſel, f. *(Mil., Mar.)* || **traer á uno á la ~,** jemand zu etwas nötigen.

**gamelle·ja, gamelli·ca,** f. kleiner Trog, m.

**gamellón,** m. großer Trog, m. || Kelterkufe, f. || kleine Hügelreihe, f.

**gametría,** f. Wahrjagen durch Buchſtabenverſetzung eines Namens, n.

**game·zno,** m. Damkalb, n.

**gamicórneo, nea,** adj. mit damſpießartigen Fühlhornern.

**gamillón,** m. Kelterkufe, f.

**gami·no,** m. Kropf der Schafe, m.

**gamí·to,** m. kleiner Dambock, m.

**ga·mma,** f. das griechiſche g *(Gr.)*

**ga·mo,** m. Damhirſch, Dambock, Schaufelhirſch, Schaufler, m. || Angelhaken, m. || fig. Schnellläufer, m. || **–s de América,** pl. amerikaniſche Wildhäute, fpl. *(Bot.)*

**gamofí·lia,** f. Verwachſung der Blätter, f.

**gamofí·lo, la,** adj. mit verwachſenen Blättern *(Bot.)* [Fruchtknoten *(Bot.)*

**gamoga·stro, tra,** adj. mit verwachſenen

**gamografía,** f. Beſchreibung des Damwildes, f.

**gamología,** f. Abhandlung über die Ehe, f.

**gamoma·stro, tra,** adj. mit verwachſenen Eierſtöcken. [dill, n. *(Pfl.)*

**gamón,** m. Goldwurz, f., Affodill, Aſpho-

**gamona·l,** m. Affodillfeld, n.

**gamoni·to,** m. falſcher Baumſchößling, m.

**gamono·so, sa,** adj. mit vielen Schößlingen *(Bot.)* [blätter, f. *(Bot.)*

**gamopeta·lia,** f. Verwachſung der Blumen-

**gamopétalo, la,** adj. mit verwachſenen Blumenblättern *(Bot.)* [f. *(Bot.)*

**gamosepa·lia,** f. Verwachſung der Kelche,

**gamosépalo, la,** adj. mit verwachſenen Kelchblättern *(Bot.)* [Stempeln *(Bot.)*

**gamóstilo, la,** adj. mit verwachſenen

**gamucería,** f. Sämiſchgerberei, f. || allerlei Sämiſchleder, n.

**gamuce·ro,** m. Sämiſchgerber, m.

**gamuci·lla,** f. junge Gemſe, f. || Fell von einer jungen Gemſe, n.

**gamu·no, na,** adj. gemsartig.

**gamusí·ta,** f. Chamoiſit, n. *(Min.)*

**gamusítico, ca,** adj. chamoiſithaltig *(Min.)*

**gamu·to,** m. in Oſtindien und auf den Philippinen: hanfähnliche Palmfäden, woraus Tauwerk gefertigt wird, mpl.

**gamu·za,** f. Gemſe, f., Bergreh, n. || Gemsfarbe, f. || Gemsfell, n. || Sämiſchleder, n.

**gamuza·do, da,** adj. gemsfarben.

**gamuza·r,** v. a. ſämiſch gerben. [tier, n.

**gamuzón,** m. großer Gemsbock, m., Gratga·na, f. Verlangen, Begehren, n. || Luſt, Begierde, Neigung, f., Wille, Wunſch, m. || Willfährigkeit, f. || Eßluſt, f. || Geſundheitszuſtand, m. || **de buena ~,** gern || **de mala ~,** ungern || **de su ~,** freiwillig || **dar ~,** Luſt zu etwas machen || **darse ~,** Luſt zu etwas bekommen || **hacer ~,** Luſt zum Eſſen bekommen || **reír de ~,** herzlich, aus Herzensluſt lachen || **tener ~ de fiestas,** Schadenfreude empfinden, ſchadenfroh ſein || **mala ~,** üble Laune, f. || **estar sin –s,** keinen Appetit haben.

**gana·ble,** adj. was zu gewinnen, zu erwerben iſt. [terin, f.

**ganade·ra,** f. Herdenbeſitzerin, Viehzüch-

**ganadería,** f. Viehzucht, f. || Viehhandel, m. || Schafzucht || Menge Vieh, f.

**ganade·ro, ra,** adj. Herden-, Vieh- || **perro ~,** m. Schäferhund, m.

**ganade·ro,** m. Herdenbeſitzer, Viehzüchter, m. || Viehhändler, m. || Schafherdenbeſitzer || **~ de mayor hierro, ~ de mayor señal,** größerer Herdenbeſitzer im Orte, in der Gegend || **~ estante,** Beſitzer von nicht wandernden Schafherden || **~ trashumante,** Beſitzer von Wanderſchafherden.

**ganadi·llo,** m. kleine Herde, f.

**gana·do,** m. Herde Vieh, f. || Vieh, n. || Schafvieh || Beſtand an Pferden und Maultieren in einem Marſtall, oder Poſtſtall, m. || die Leute || Schwarm im Bienenkorb, m., Bienenvölker, npl. || Ungeziefer auf dem Kopfe oder am Leibe, n. || **~ caballar,** Pferde, npl. || **~ cabrío, ~ cabruno,** Ziegenvieh || **~ de carga,** Saumtiere, npl., Laſtvieh || **~ de cerda,** Borſtenvieh || **~ churro, ~ riberiego,** nicht wanderndes Schafvieh || **~ lanar,** Schafvieh || **~ lanar de parir,** Zuchtſchafe, npl. || **~ mayor,** Großvieh, Hornvieh || **~ menor,** Kleinvieh, Wollvieh || **~ menudo,** Jungvieh || **~ mular,** Maultiere || **~ merino, ~ trashumante,** Wanderſchafe || **~ de pata hendida, ~ de pezuña hendida,** Spaltflauer, mpl. || **~ de pelo,** Rind- und Ziegenvieh || **~ selvaje,** Wildbret, n., mit Ausnahme des Federwildes || **~ travesío,** umherwanderndes Vieh || **~ vacuno,** Rindvieh || **~ en vena,** unverſchnittenes Vieh || **~ de vida,** das noch nicht zum Schlachten beſtimmte Vieh, beſonders Schweine || **guardar ~,** das Vieh hüten || **alindar el ~,** das Vieh auf die Weide führen || **correr ~, correr el ~,** Vieh auf verbotenem Felde auffangen || **–s estantes,** pl. das die Weide nicht wechſelnde Schafvieh || **–s de montaña,** Gebirgsſchafe, Wanderſchafe || **pieza para –s,** f. Schafſtall, m.

**ganador, ora,** adj. arbeitſam, unternehmend, thätig || herzgewinnend.

**ganador,** m. Gewinner im Spiel, m. || Schlachtengewinner, Sieger, Eroberer, m.

**á la ga·na-ga·na,** adv. wer gewinnt, gewinnt (im Damenſpiel) || **jugar ~,** auf den Einſatz des Gegners ſpielen.

**ganancia,** f. Gewinn, m. || Nutzen, Vorteil, m. || Zins von einem Kapital, Kapitalzins, Rentenzins, m. || Erwerb, m., Erwerbung, f. || Errungenſchaft während der Ehe, f. *(Jur.)* || **~ por largo tiempo,** Verjährung, f. *(Jur.)* || **hijo de ~,** m. uneheliches Kind, Kind der Liebe, n. || **andar de ~,** Glück haben (bei einem Unternehmen ꝛc.) || **estar de ~,** im Glück ſein (beim Spiel) || **poner el dinero á ~,** Geld auf Zinſen ausleihen, Geld verzinslich anlegen || **tener á ~ su dinero,** Geld auf Zinſen angelegt haben || **no le arriendo la ~,** ich möchte nicht in ſeiner Haut ſtecken || **–s y perdidas,** pl. Gewinn- und Verluſtkonto in Handelsbüchern, n.

**gananciá·l,** adj. auf Errungenſchaft, auf Kapitalrenten bezüglich || **bienes –es,** mpl. das während der Ehe erworbene Vermögen *(Jur.)*

**gananciá·les,** mpl. Errungenſchaften, fpl., während der Ehe Erworbenes *(Jur.)*

**ganancie·ro, ra,** adj. arbeitend, um zu gewinnen, zu erwerben.

**ganancio·so, sa,** adj. einträglich, vorteilhaft, nutzbringend || gewinnend (im Spiel, beim Handel).

**ganapán,** m. Tagelöhner, m. || Laſtträger, Sackträger, m. || Grobian, Flegel, Schlingel, m.

**ganapie·rde,** m. Schlagdame, f., eine Art des Damenſpiels, wobei man ſich ſchlagen läßt || jedes Kartenſpiel, wobei derjenige gewinnt, der die wenigſten Stiche macht, n.

**ganar,** v. a. gewinnen (im Spiel, Handel, Krieg ꝛc.) || verdienen, ſich erwerben durch Arbeit || erlangen, erhalten, erreichen, gewinnen (Gunſt, Ehre, Glück ꝛc.) || ſich bemächtigen, ſich bemeiſtern || ſich zuziehen, davontragen (eine Krankheit) || erobern, einnehmen *(Mil.)* || wohin gelangen, einen Ort erreichen || zuvorkommen, übertreffen (an Geſchicklichkeit ꝛc.) || mehr gelten || jemandem etwas abgewinnen || voraushaben || überlaufen || überſtechen (im Kartenſpiel) || um ſich greifen || jemand gewinnen, beſtechen, auf ſeine Seite bringen || **~ amigos,** ſich Freunde machen, Freunde erwerben || **~ el barlovento á otro,** glücklicher ſein als ein anderer, einem andern den Rang ablaufen || **~ la boca á alguno,** jemand überreden, überzeugen || **~ la cara,** ſich jemand gegenüberſetzen || **~ un curso,** als Studierender einen Lehrkurſus durchmachen || **~ enemigos,** ſich Feinde machen, ſich Feinde zuziehen || **~ la fortuna,** das Glück auf ſeiner Seite haben || **~ la gurupa, ~ la grupa,** jemand einholen || **~ por la mano á alguno,** jemandem zuvorkommen || jemand an Fleiß übertreffen || **~ las horas,** eilen || **~ las albricias,** eine gute Nachricht zu allererſt bringen || **~ la palma, ~ la palmatoria,** ſich in der Schule auszeichnen, der erſte in der Schule ſein || **~ el jubileo,** die für das Jubeljahr vorgeſchriebenen Andachtsübungen verrichten || **~ terreno,** Boden gewinnen, allmählich vorwärtskommen || **~ tierra,** in einem Unternehmen Glück haben || **~ las riendas,**

jemandem in die Zügel fallen || ~ la voluntad de alguno, jemands Wohlwollen gewinnen || ~ el viento, den Vorteil des Windes abgewinnen, mit dem Wind, mit Überwind, Oberwind birschen *(J.)* || ~ por su cuerpo, seinen Leib preisgeben (der Unzucht) || **–se,** gewinnen, sich erwerben. [n.

**ganaza,** f. große Lust, f., großes Verlangen,

**ganchapanza,** m. Vielfraß, Fresser, m.

**ganchero,** m. Flößer, Floßführer, m.

**ganchete, á medio ~,** adv. auf halbem

**ganchillo,** m. Hätchen, n. [Wege.

**gancho,** m. Haken, m. || Widerhaken || Bootshaken *(Mar.)* || Schäferstab, Hirtenstab, m. || Hirschgeweih, Gehörn, n. || Zacken an einem abgehauenen Ast, m. || Werber, m. || Kuppler, m. || ~ de la gata, Katthaken, Ankerhaken *(Mar.)* || ~ de mano, Handhaken || ~ de unión, Verbindungshaken *(E. B.)* || **colgar de un ~,** an einem Haken aufhängen.

**ganchoso, sa, ganchudo, da,** adj. krumm, umgebogen, hakenförmig || zackig || klettenartig *(Bot.)*

**ganchuelo,** m. Häkchen, n. [m.

**gandalín, escudero ~,** m. Schildknappe,

**gándara,** f. Fläche, Flachland, n.

**gandaya,** f. Müssiggang, m., Faulenzerei, f. || eine Art Gaube || gedruckter Stramin, m. || **andar á la ~,** herumtottern.

**gandido, da,** adj. betrogen, hintergangen, angeführt.

**gandinga,** f. ein Schweinslebergericht.

**gandujado,** m. gefütterter Besatz an Frauenkleidern, m.

**gandujar,** v. a. biegen, krümmen || gefütterten Besatz annähen. [zc., f.

**gandujo,** m. Faltennaht an Kissen, Decken,

**gandul,** adj. bummlerhaft, faulenzerisch.

**gandul, gandulón, m.** Bummler, m.

**gandulazo,** m. Erzbummler, m.

**gandulear,** v. n. bummeln.

**gandulería,** f. Bummelei, f., Bummlerwesen, n. [hörig.

**ganerbiano, na,** adj. zum Ganerben ge-

**ganerbinato,** m. Ganerbschaft, f., Verbindung der Ganerben || gemeinschaftlicher Erbbesitz, m. || gemeinschaftliches Erbrecht, n. *(Jur.)*

**ganerbo,** m. Ganerbe, Ganerbschaftsgenosse, m., Miterbe einer Gemeinbesitzung, mit dem Rechte des Eintritts in die Verlassenschaft ausscheidender Mitglieder.

**ganeta,** f. spanische Katze, f.

**ganete,** m. spanische Möwe, f.

**ganfalón,** m. Kirchenfahne, Reichsfahne, f. || Lanzenfähnchen, n. [m.

**ganfalonero,** m. Träger der Kirchenfahne,

**ganga,** f. Steppenhuhn, n. || pyrenäisches Haselhuhn || taubes Gestein, n. *(Bgb.)* || unverhofftes Glück, n. || **andar á caza de –s,** m. vergebene Mühe um etwas machen || **¡que ~! ¡buena es esa ~! ¡vaya una ~!** iron. schöne Wirtschaft! sauberes Geschäft! da haben wir einen schönen Fang gemacht!

**gangamon,** m. Beutelnetz, n., Netzsack, m.

**gangarilla,** f. ehemals, Schauspielergesellschaft aus vier Personen, mit einem Jungen für die Frauenrollen, f.

**gangiar,** m. türkischer Säbel, m.

**gangita,** f. Gagat, m. *(Min.)*

**ganglioforme, ganglimorfo, fa,** adj. nervenknotenförmig *(An.)* || überbeinförmig *(Path.)*

**ganglio,** m. Nervenknoten, m., Ganglie, f. *(An.)* || Sehnenverhärtung, f., Überbein, n. *(Path.)* ~ linfático, Verbindungsknoten der Lymphgefäße *(An.)* || **–s,** pl. Ganglientreue, npl.

**ganglionado, da, ganglióneo, nea,** adj. mit haartragenden Knoten *(Bot.)*

**ganglionar, ganglionario, ria,** adj. nervenknotig, Nervenknoten-, Ganglien- *(An.)*

**ganglionitis, ganglitis,** f. Ganglienentzündung, f. *(Path.)* [Knoten versehen.

**ganglioso, sa,** adj. mit ganglienartigen

**gangoso, sa,** adj. näselnd || **hablar ~,** durch die Nase reden.

**gangrena,** f. heißer Brand, m. *(Path.)* || ~ feuchter Brand *(Path.)* || ~ hämorrhagische Lehren, fpl., Sittenverderbniß, f. || ~ húmeda, feuchter Brand *(Path.)* || ~ seca, trockner Brand *(Path.)* || ~ senil, Alterbrand *(Path.)* [derbt, vergiftet.

**gangrenado, da,** adj. fig. angesteckt, ver-

**gangrenar,** v. a. fig. anstecken || **–se,** brandig werden *(Path.)* || fig. angesteckt werden.

**gangrenópina,** f. brandiger Ausschlag, m.

**gangreno·so, sa,** adj. brandig *(Path.)*

**ganguear,** v. n. näseln, durch die Nase sprechen.

**gangueo,** m. Näseln, Genäsel, n.

**gánguil,** m. Moddernahm, Bagger, m. *(Mar.)* || große Fischerbarke mit Lateinsegel, f. || Aalnetz an einem Stocke, n.

**ganil,** m. Ganil, m., körniger kohlensaurer Kalk.

**ganitro,** m. Ganiterbaum, m.

**Ganjes,** m. der Ganges.

**ganjético, ca,** adj. zum Ganges gehörig.

**ganjiar,** m. türkischer Säbel, m.

**gano,** m., **pedir ~,** im L'hombrespiel, bitten, daß man die ausgespielte Karte nicht steche. *(P.)*

**ganoideos,** mpl. Schmelzschupper, mpl.

**ganoso, sa,** adj. verlangend, begierig || ~ para alguna cosa, begierig nach etwas.

**gansa,** f. Gans, f., Gansweibchen || dummes Frauenzimmer, n.

**gansada,** f. Gänserei, f.

**gansanhote,** m. Heuschrecke, f.

**gansarón,** m. junge Gans, f. || langer, magerer, schwacher Mensch, m.

**ganselear,** v. n. faulenzen.

**ganso,** m. Gans, f. || Gänserich, Ganser, m. || Dummkopf, dummer Bauer, m. || bei den Alten, Erzieher der Kinder, m. || ~ bravo, wilde Gans || **correr el ~, correr –s,** Gänse schlagen (ein Bauernspiel).

**ganta,** f. Hohl- und Flüssigkeitsmaß auf den Philippinen = 3 Liter.

**Gante,** m. Gent in Belgien.

**gante,** m. genter Leinwand, f.

**gantélea,** f. halskrautartige Glockenblume, f. || knäuelblütige Glockenblume.

**gantera,** f. jedes der geraden Armstücke im Gerüste eines Schiffsrumpfes, n. *(Mar.)*

**gantés, tesa,** adj. aus Gent.

**ganzúa,** f. Hakenschlüssel, Dietrich, m. || Spitzbube, m. || geschickter Dieb, m. || verschmitzter, listiger Mensch, m.

**ganzuar,** v. a. mit einem Dietrich öffnen.

**ganzul,** m. Wohlgemut, m. *(Pfl.)*

**gañán,** m. Schäferknecht, m. || Ackerknecht, Tagelöhner, m. || Lümmel, Flegel, m.

**gañanía,** f. Trupp Ackerknechte, m. || Knechteherberge, f.

**gañido,** m. Heulen, Gewinsel geprügelter oder mißhandelter Hunde, n. || Bellen der Füchse, n. *(J.)*

**gañidor, ora,** adj. heulend, winselnd (von Hunden) || bellend (von Füchsen).

**gañiles,** mpl. Stimmritze, f. *(An.)* || Rachen, m., Kehle, f. (eines Tieres) || Kiemen und Hals des Thunfisches, m.

**gañir,** v. n. heulen, winseln (wie ein geschlagener Hund) || bellen (wie ein Fuchs) *(J.)* || heiser sein (wie ein Mensch).

**gañón, gañote,** m. Luftröhre, f. || Schlund, m., Speiseröhre, f. || fam. Kehle, Gurget, f. || Pfannengebäck, n.

**gapa,** f. Bienensaug, Bienenhütel, m. *(Pfl.)*

**garabeta,** f. Haken zum Fange der Kuttelfische, m.

**garabatada,** f. Auswerfen des Hakens, Anhäkeln und Herbeiziehen mit einem Haken, n.

**garabatear,** v. a. einen Haken auswerfen, um etwas herbeizuziehen || kritzeln, unleserlich schreiben || Winkelzüge brauchen, Ausflüchte suchen. [Gekritzel, n.

**garabateo,** m. Auswerfen des Hakens, n. ||

**garabatillo,** m. Hätchen, n. || iron. mitleidvolles Räuspern und Auswerfen des Schleimes, n.

**garabato,** m. Haken, m. || Fleischhaken || Kesselhaken || Harpune, f. || Hakenpflug, m. || anziehendes Wesen, n. || Liebreiz (beim weiblichen Geschlecht), m. || **mozo de ~,** m. Dieb, Langfinger, m. || **–s, pl.** Kritzeleien, fpl., Gekritzel, n., Mückenfüße, mpl. || übertriebenes Gebärdenspiel, n. [einnehmend.

**garabatoso, sa,** adj. reizend, anziehend,

**garabeta,** f. Polypennetz an einem Stocke, n.

**garabito,** m. tragbare Krambude, f.

**garaguay,** m. amerikanischer Weihe, m.

**garajial,** m. ein Vogel im Kafferlande.

**garamanta, garamante,** adj. aus Garamanta in Lybien.

**garamantita,** f. Katzenauge, n. (Edelstein).

**garamba·ina,** f. übertriebener, überladener, geschmackloser Putz, m. || Fratzengesichter, npl., Leibesverdrehungen, Mundverzerrungen, fpl. || Gekritzel, n. [sichen Gewändern.

**garamito,** m. ein Fisch aus den levantinischen Gewässern.

**garamón,** m. Garmond, Korpusschrift, f. *(Typ.)*

**garante,** m. Gewährsmann, Bürge, m. || der für die Erfüllung der Friedensbedingungen sich verbürgende Fürst || **salir ~,** Bürgschaft leisten.

**garantía,** f. Bürgschaft, Gewähr, Gewährleistung, Gewährschaft, f. || Pfand, Unterpfand, n. || Sicherheit, Sicherstellung, f. *(Jur.)* || Schutz, m.

**garantir, garantizar,** v. a. gewährleisten, gewähren || verbürgen, gutstehen, haften.

**garantizadamente,** adv. unter Bürgschaft, verbürgt.

**garantizador,** m. Bürge, m.

**garañón,** m. Hengst, Deckhengst, Zuchthengst, m. || Eselhengst || Beschälesel für Stuten, m. || Kamelhengst || tig. Hirschbock, Hirsch

**garapacho,** m. Würzfleisch, n. [jäger, m.

**garapiña,** f. Eis, Gefrorenes von Früchten, Rahm, Kaffee, n. || Glanzband, n. || **bizcochos de ~,** mpl. feine wohlschmeckende Zuckerstengel, mpl.

**garapiñar,** v. a. zu Eis machen (Früchte) || überzuckern, glasieren || **–se,** einfrieren.

**garapiñera,** f. Eiskübel, m., Gefrierbüchse, f. || Weinkühler, m. [Fischgarn.

**garapita,** f. Garnsack, m., reusenförmiges

**garapito,** m. Ruderwanze, f.

**garapullo,** m. kleiner Papierpfeil (zum Spielen für Kinder), m. [Kattun, m.

**garás,** m. Garat, m., grober ostindischer

**garatusa,** f. Schabeisen der Gerber, n.

**garatusa,** f. im Hockspiel, der Fall, wobei alle Karten abgespielt werden, ehe der andere seine Karten ausspielen kann || kunstvolle Finte im Fechten, um den Gegner auf die Brust oder ins Gesicht zu stoßen, f. || Ausfleischeisen der Gerber, n. || fam. Liebkosung, Schmeichelei, f. || **dar ~,** im Hockspiel, sich freispielen.

**garay,** m. philippinisches Seefahrzeug, n.

**garba,** f. Garbe, f. *(Mar.)*

**garbancera,** f. Knollenkraut, n.

**garbancico, garbancillo, garbancito,** m. kleine Kichererbse, f.

**garbancilla,** f. Schaftlinse, f.

**garbanzal,** m. Kichererbsenfeld, n.

**garbanzo,** m. Kichererbse, f., graue spanische Erbse || **tropezar en un ~,** sich durch die geringste Schwierigkeit abschrecken lassen || **echar –s á alguno,** jemand aufs äußerste treiben, jemandem durch verfängliche Reden, Vorwürfe zc. Anlaß geben sich zu entrüsten oder etwas zu sagen, was er außerdem verschwiegen hätte || **cuenta –s,** m. Erbsenzähler, Geizhals, m. [Spat der Pferde, m.

**garbanzuelo,** m. kleine Kichererbse, f. ||

**garbar,** v. a. in Garben binden.

**garbear,** v. n. sich der Zierlichkeit bedarbeña, f. Heidekraut, n. [fleißigen.

**garbera,** f. in der Mancha: zu Fackeln verarbeitete Heidesträucher, mpl.

**garbias,** mpl. Käsekuchen, m.

**garbillador,** m. Kornsieber, m. [(Korn).

**garbillar,** v. a. sieben, durchsieben, sichten

**garbillo,** m. Sieb von Korbweide, n.

**garbín,** m. Haarnetz der Frauen, n.

**garbino,** m. schwacher Südwestwind an der Mittelmeerküste, m. *(Mar.)*

**garbo,** m., **garbosidad,** f. feiner Anstand, m., Anmut, Grazie, f. || natürliche Anlage, f. || Freigebigkeit, f. || Lebhaftigkeit, f., Ausdruck, m., Feuer, n., zierliche Rundung, anmutige Schwellung der Formen, f., gefälliger Umriß, m. *(Arch.)*

**garbón,** m. Rebhahn, Repphahn, Feldhahn, Korporal, m. *(J.)*

**garboso, sa,** adj. voll Anstand, Anmut, Grazie || freigebig, großmütig.

**garbullo,** m. Getümmel, lärmendes Gewühl, n. [richtet *(J.)*

**garcero, ra,** adj. zur Reiherbeize abge-

**garcés,** m. Ausguck, m. *(Mar.)* || Ausgucker, Ausluger, m. *(Mar.)*

**garceta,** f. Buschreiher, m. || Reiherfeder, f. || Haarlocke um die Schläfe, f., Seitenhaar, n. || geflochtener Haarzopf, m. || Seising, Beschlagleine, f., Bindsel, n. *(Mar.)* || **–s,** pl. Augensprossen am Hirschgeweih, fpl. *(J.)*

**garcinia,** f. Gummigutt-baum, m.

**gardenia,** f. Gardenie, f. *(Pfl.)*

**gardingo,** m. bei den Westgoten in Spanien, Schloßvogt, m.

**garduja,** f. Gekrätz, n. *(Bgb.)* || im Quecksilberbergwerk zu Almaden, taubes Gestein, n. *(Bgb.)* [m.

**garduña,** f. Hausmarder, Steinmarder,

**garduño,** m. schlauer Dieb, m.

**al garete** adv., **irse ~,** vom Wind, vom Strom, von den Wogen fortgerissen werden *(Mar.)*

**garfa,** f. Klaue, Kralle, f. || **echar la ~,** mit den Nägeln, mit den Krallen fassen.

**garfa'da, garfia'da,** f. Klauenhieb, Krallenhieb, m. || Fassen, Festhalten mit den Krallen, Ankrallen, n.

**garfea'r,** v. a. anhaken, einen Haken auswerfen, um etwas zu fassen, herauszuziehen oder festzuhalten.

**garfi'ña,** f. pop. Diebstahl, m.

**garfiña'r,** v. a. stehlen, mausen.

**garfio,** m. Stichhaken, m. || **~ de tonelero,** Bandhaken der Böttcher || **–s,** pl. Hakenzähne, Fangzähne, Eckzähne der Hunde ꝛc., mpl.

**garfua'na,** f. Garfuana, m., brasilianischer Baum.

**garfu'l,** m. dänischer Alk, m. (Seevogel).

**gargaja'l, gargaje'ro,** m. vollgespuckter Ort, m. [Qualster, m.

**gargaja'zo,** m. dicker Schleimauswurf, Qualster, m.

**gargajea'da,** f. Ausspucken, n.

**gargajea'r,** v. a. sich räuspern || ausräuspern, ausspucken, Schleim auswerfen.

**gargaje'o,** m. Räuspern, n., Auswerfen des Schleimes.

**gargaje'ro,** Spucknapf, m. [spuckend.

**gargajie'nto, ta,** adj. verschleimt, oft

**gargaji'llo,** m. ein wenig Schleim || kleine verächtliche Person, f.

**gargajo,** m. zäher Schleim, den jemand auswirft, Qualster, m. [Schleim auswerfend.

**gargajo'so, sa,** adj. verschleimt, öfters

**garganchón,** m. Gurgel, Kehle, Drossel, f.

**garga'nta,** f. Kehle, Gurgel. f. || Hals, m., Brust, f. || Fußbiege, f., Fußrist, m. || Oberleib eines Frauenhemdes, m. || Engpaß, Hohlweg, m., Schlucht, Bergenge, f. || Abgrund, Schlund, m. || dünnster Teil am Säulenschaft, m. *(Arch.)* || Stiel der Vanille, m. *(Bot.)* || Kehle eines Bollwerkes *(Mil.)* || Bett, Untergestell des Pfluges, n. || Hafeneinfahrt, f. *(Mar.)* || Kehle, Fuge am Blockstropp, f. *(Mar.)* || **pasos de ~,** mpl. Läufer und Triller (im Gesang) mpl. *(Mus.)* || **hacer de ~,** im Singen Triller und Läufer machen *(Mus.)* || **tener linda ~,** singen wie eine Nachtigall || **tener buena ~,** eine gute Lunge haben || **tener un nudo en la ~,** nicht sprechen können (vor Schreck, Beklemmung).

**garganta'do,** f. Schluck, Mundvoll, m. || Strahl Wasser, Wein ꝛc., den jemand auf einmal auswirft, m.

**garganteado'r,** m. Sänger, der viele Läufe und Triller anbringt, m. [mpl. *(Mar.)*

**garganteadu'ras,** fpl. Stroppen am Block,

**garganteа'r,** v. a. stroppen *(Mar.)* || **~,** v. n. im Singen Läufe und Triller anbringen *(Mus.)* [m. *(Mus.)*

**gargante'o,** m. Triller, Lauf, Laufer,

**gargantil,** m. Halsausschnitt am Barbierbecken, m.

**gargantilla,** f. Halsband für Damen, n. || auf den Philippinen: Kühlkrug, m.

**gargantiña,** f. Braunlippe, f. (Muschel).

**gargantirro'jo, ja,** adj. rotkehlig, gekehlt.

**gargantirro'jo,** m. rotkehlige Eidechse, f. || Blasenträger, m. (Qualle).

**gargantón, ona,** adj. gefräßig.

**gargantón,** m. große Gurgel, f. || Fresser, Vielfraß, m.

**gárgara,** f. Gurgeln, n. || Gegurgel, n., Geräusch beim Gurgeln || **–s,** pl. Gurgelwasser, n.

**gargari'smo,** m. ärztliches Gurgelmittel, n. || Mundvoll Gurgelwasser, m. || Gurgeln, n.

**gargarizа'r,** v. n. sich gurgeln || Gurgelwasser anfertigen.

**gargave'ro,** m. Gurgel, f.

**gargo'l,** adj. nicht befruchtet (Eier).

**gargo'l,** Gergel, Kimme, Kröse, f., Rinne an den Faßdauben.

**gárgola,** f. Speiröhre, Traufröhre am Dach, f. || Ausguß, m., Schnauze einer Dachrinne, f. || Wasserspeier, m. *(Arch.)* || Gießbad, Sturzbad, n. || Leinsamen, m. || **–s,** pl. Schlangen, fpl. *(W.)*

**gargola'r,** v. a. ein Sturzbad geben. [m.

**gargole'ro,** der das Sturzbad zurechtmacht,

**gargorán,** m. in Tours gröber, aber dauerhafter nachgemachtes westindisches Seidenzeug, n.

**gargote'ro,** m. Hausierer, Feilträger, m.

**gargue'ro, gargüe'ro,** m. Kehle, Gurgel, f. || Luftröhre, f.

**gari'co,** m. Schwamm auf der weißen kanadischen Fichte, m. *(Pfl.)*

**garide'la,** f. schwarzkümmelähnliche Garidelle, f. *(Pfl.)*

**garifa'da,** f. Zierlichkeit, f.

**garifa'lte,** m. Geierfalk, m.

**gariofila'ta,** f. Benediktenkraut, n.

**gariofile'a,** f. Würznelke, f.

**gariófilo,** m. Würznelkenbaum, m.

**garipu'ndia,** f. Schurkenstreich, n., Niederträchtigkeit, f.

**garita,** f. Schilderhaus, n. *(Mil.)* || Pförtnerwohnung, f. || Abtritt, m., heimliches Gemach, n. || Gemeindegrenzstein, m. || enge Kammer, enge Wohnung, f. || Gitterloge, f. *(Th.)* || Bahnwärterhäuschen, n. *(E. B.)* || Bremserhäuschen *(E. B.)*

**garitea'r,** v. n. die Spielhäuser besuchen.

**garitería,** f. Unterhaltung in Spielhäusern, f. [m. || Erzspieler, m.

**garite'ro,** m. Inhaber eines Spielhauses,

**garito,** m. Spielhaus, n. || Gewinn aus einem Spielhaus, m.

**garla,** f. Plauderei, f., Schwatz, m. [m.

**garlado'r,** m. fam. Plauderer, Schwätzer,

**garlа'nte,** adj. geschwätzig, plauderhaft.

**garla'r,** v. n. schwätzen, plaudern, plauschen, schnattern || **–se,** sich verplaudern.

**garlín,** m. Gerling, m., Pferdeleine, f. *(Mar.)*

**garli'to,** m. Garniack, m. (Netz) || Reuse, Fischreuse, f. || Falle, f., Fallstrick, m. || **caer en el ~,** in die Falle gehen || **coger á uno en el ~,** jemand auf frischer That ertappen.

**garlo'cha,** f. Speer der Stierhirten, m.

**garlo'pa,** f. Schlichthobel, Glatthobel, m., Rauhbank, f.

**garma,** f. steiler Bergabhang, m.

**garna'cha,** m. Obergerichtsrat, m. || hohe obrigkeitliche Person, f.

**garna'cha,** f. Würde eines Obergerichtsrates, f. || Amtskleid desselben, n. || Gewürzwein, m. || in Aragonien: dunkelrote Trauben, fpl. || der Wein daraus || ehemals wandernde Schauspielergesellschaft aus sechs Personen, mit einer Frau für die ersten Frauenrollen und einem Knaben für die zweiten; sie stand einen Grad höher als die Gangarilla.

**garnie'l,** m. Geldgurt der Maulseltreiber, m.

**ga'ro,** m. Stöcker, m. (Seekrebs) || Fischlake, f.

**garo'jo,** m. entkörnter Maiskolben, m.

**ga'rra,** f. Klaue, Kralle, f. || fig. Hand, Patsche, f. || Klaue am Enterhaken *(Mar.)* || **gente de la ~,** f. Raubgesindel, Diebsgesindel, n. || **navío de media ~,** m. hochbordiges Schiff mit kurzem Hinterteil, n. *(Mar.)* || **tener ~ en ancla,** guten Ankergrund haben *(Mar.)* || **echarle á uno la ~,** jemand greifen, anpacken, festnehmen, beim Kragen fassen || **hacer ~,** krallen, mit den Klauen verwunden || **–s,** pl. Fänge eines Raubvogels, mpl. || fig. Klauen eines habgierigen, rachsüchtigen Menschen, pl. || **–s de altas,** Greifklauen, Hinterklauen eines Raubvogels. [Johannisbrot, n.

**garra'fa,** f. Karaffe, Krystallflasche, f. ||

**garrafa'l,** adj. übermäßiggroß, ungeheuer || **guindas –es,** fpl. bunte Herzkirschen, fpl.

**garrafi'lla,** f. kleine Karaffe, f. [reißen.

**garrañа'r,** v. a. fassen, wegreißen, ent-

**garrafón,** m. große Karaffe, f.

**garra'l,** m. Küchenhaken, m.

**garra'ma,** f. Raub, m., Plünderung, Erpressung, f. || ehemals, Steuer der Mauren an ihre Könige, f.

**garrama'r,** v. a. stehlen, erpressen.

**garra'ncha,** f. fam. Degen, iron. Federwisch, m. || Blumenscheide, f. *(Bot.)*

**garra'ncho,** m. Splitter, Stürzel von einem Baum, abgerissener Zweig, m.

**garrapa'ta,** f. Zecke, Schaflaus, Filzlaus, f., Holzbock, m. || Knirps, m. || vulg. Häscher, Gerichtsdiener, m.

**garrapatea'r,** v. a. kritzeln.

**garrapati'lla,** f. kleine Zecke, f.

**garrapa'to,** m. Kleidermotte, f. || Schnitzer, Sprachfehler in einer Schulschrift, m. || Gekritzel, n. [Kritzeln, n.

**garrapatón,** m. grober Schnitzer, m. ||

**garra'r, garrea'r,** v. n. den Anker schleppen *(Mar.)* || einen Griff geben (Wild) *(J.)*

**garrea'r,** v. a. einen Griff nach der Waffe thun, zur Entwaffnung des Gegners im Fechten.

**garri'ca,** f. kleine Klaue, kleine Kralle, f. || **–s,** pl. die beiden Vorderfüße der Bienen.

**garride'za,** f. Zierlichkeit, f.

**garridi'ño, ña,** adj. recht hübsch.

**garri'do, da,** adj. hübsch, schön, nett, niedlich, zierlich.

**garri'lla,** f. bei kleineren Fahrzeugen, der bis zum Bugbild reichende Teil des Schandecks *(Mar.)*

**garro'ba,** f. Johannisbrot, n.

**garroba'l,** m. Pflanzung von Johannisbrotbäumen, f.

**garrobi'lla,** f. gehacktes Sodschotenholz, zum Gerben des Leders, n. || gestreifte, bräunliche Sersche, f.

**garro'cha,** f. Wurfspieß mit Widerhaken, m. *(J., Taur.)* || Spieß der Stierhirten, m.

**garrocha'da,** f., **garrocha'zo,** m. Wunde von einem Wurfspieß, f. || Stich mit der Garrocha, m. *(Taur.)*

**garrochea'r,** v. a. mit einem Wurfspieß verwunden || mit der Garrocha treffen *(Taur.)*

**garrochi'ta,** f. kleiner Spieß der Stierhirten, m. || Streifchen Speck zum Spicken, n.

**garrochón,** m. große Lanze der Stierfechter zu Pferd, f. *(Taur.)*

**garrón,** m. Sporn des Hahnes und anderer Vögel, m. || lange krumme Hinterklaue mancher Vögel im Alter, f. || Strunk eines abgebrochenen Astes oder Zweiges, m. || Ferse, f., Haken des Fußes, m. || **tener –es,** aus Alter verschlossen, kalt, eigensinnig sein || ungern geben || sich schwer überreden lassen.

**garroncillo,** m. kleiner Hahnensporn, m.

**garronea'r, v. a.** die trockenen Zweige abschneiden.

**garrota'l,** m. Masse von Setzlingen in einer Olivenpflanzung, f. || Olivenpflanzung, f.

**garrotamie'nto,** m. Erwürgen, Erdrosseln, n. [m.

**garrota'zo,** m. Schlag mit einem Prügel,

**garro'te,** m. Packstock, Reitel, kurzer Stock, m. || Knebel, m. || Prügel, Knüttel, m. || Korb, m., Kiepe, f. || Würgschraube bei Hinrichtungen, f. || Knebeln, n. || Zusammenschnüren der Arme oder Schenkel, Unterbinden an den Armen oder Beinen, n. || Erdrosselung durch die Würgschraube, f. || Winkel zweier zusammenstoßender Bogen an der Wand, m. *(Arch.)* || Knebel der Kneifbindselung *(Mar.)* || **vino de ~,** Wein vom letzten Keltern, m. || **dar ~,** erdrosseln, erwürgen, mit der Würgschraube hinrichten. [m.

**garrotejo, garrotillo,** m. kleiner Knebel,

**garrote'ra,** f. Würgholz, n., Würgknebel, m., Leder am Webstuhl, n.

**garroti'llo,** m. Bräune, Halsbräune, f. *(Path.)* || Kehlsucht der Pferde, f.

**garru'bia,** f. Johannisbrot, n.

**garru'cha,** f. Kloben, Flaschenzug, m. || Rolle, Flasche im Kloben, f. || Rolle an einem Ziehbrunnen || Haspel, m. || Wippen, n. || **tormento de ~,** m. Wippgalgen, m. || **dar la ~ á alguno,** jemand wippen || **echar la ~,** jemandem aus einer mißlichen Lage heraushelfen. [macher, m.

**garruche'ro,** m. Klobenmacher, Block-

**garruchi'ca, garruchi'lla, garruchi'ta, garruchue'la,** f. kleiner Kloben, m.

**garruchón,** m. Schnalle am Schwungriemen der Kutsche, f. [Segel, mpl. *(Mar.)*

**garru'chos,** mpl. Bolten, fpl., Lägel der

**garru'do, da,** adj. behaart || starkkrallig.

**garrulación,** f. Geschnatter, Gewäsch, n.

**garrulado'r,** m. Schwätzer, m.

**garrular,** v. n. schnattern, schwatzen || zwitschern (wie die Vögel).

**garrulida'd,** f. Schwatzhaftigkeit, f.

**gárrulo, la,** adj. zwitschernd || schnatterhaft.

**gárrulo,** m. Mandelkrähe f. [haft.

**garú,** m. ripsiger Seidenbast, m.

**garúa,** f. Staubregen, m.

**garuа'r,** n. fein regnen, stieben.

**garu'jo,** m. Steinkitt aus Kalkmörtel, kleinen Steinen und Sand, m.

**garu'lla,** f. in den Traubenkörben zurückbleibende ausgekernte Traube, f. || Gesindel, zusammengelaufenes Volk, n. || **campar de ~,** auf Anhang unter dem Pöbel zählen und pochen.

**garulla'da,** f. Haufen Gesindel, m.

**garvie'r,** m. früher gebräuchlicher kleiner Beutel, m.

**garvín,** m. Haarnetz der Frauen, n.

**garza,** f. Reiher, m. || Schwertfisch, m. || **~ acuátil,** gemeiner grauer Reiher || **~ real,** größerer aschgrauer Reiher.

**garzo, za,** adj. hellblau, blaßblau || meergrün || graufarbig.

**garzo,** m. Schwamm, Baumschwamm, m.

**garzón,** m. junger Bursche, m. || Adjutant bei der königlich spanischen Leibwache, m. *(Mil.)*

**garzona'zo,** m. großer Bursche, m.

**garzonci'llo,** m. kleiner Bursche, m.

**garzonea'r,** v. a. den Hof machen || **~,** v. n. den Jüngling spielen.

**garzonía,** f. verliebtes Benehmen, n. || jugendliches Betragen, n. || **andar en –s,** wie ein Junggesell leben. [m.

**garzo'ta,** f. Buschreiher, m. || Reiherbusch,

**garzu'l,** adj., **trigo ~,** m. andalusischer Weizen, m.

**gas,** m. Gas, n., Luftgeist, m. *(Chem.)* || **~ alegrante,** Lachgas || **~ del alumbrado,**

Leuchtgas || **alumbramiento de ~**, m. Gasbeleuchtung, f. || **–es**, pl. schlechte Ausdünstungen, fpl. || Winde des Leibes, mpl., Blähungen, fpl. || **–es mefíticos**, Stickwetter, böse Wetter, npl., Nachschwaden, m. *(Bgb.)*

**ga·sa**, f. Gaze, f., Flor, Marlifior, m.

**gascón**, adj. gaskognisch, aus der Gaskogne.

**gascón, gasconés**, m. Gaskogner, m.

**gasconada**, f. Windbeutelei, Aufschneiderei, Prahlerei, Großsprecherei, f.

**gasconear**, v. a. großprahlen, aufschneiden.

**gasconismo**, m. gaskognische, fehlerhafte Aussprache oder Redensart, f.

**gasconizar**, v. a. wie ein Gaskogner sprechen || **–se**, gaskognische Sitten annehmen.

**Gascuña**, f. die Gaskogne, Gaskognien.

**gasear**, v. a. mit Gas anfüllen.

**gaseidad**, f. Gasförmigkeit, Gasfähigkeit, f.

**gaseiforme**, adj. gasförmig *(Chem.)*

**gasendista**, m. Anhänger des Gassendi, m.

**gasеómetra**, m. Gasverständiger, m.

**gasеometría**, f. Gasmessung, f.

**gaseoscopio**, m. Gaseoskop, n. *(Phys.)*

**gaseoso, sa**, adj. gashaltig, gasartig *(Chem.)*

**gasero**, m. Gazeweber, Florweber, m.

**gasífero, ra**, adj. gaserzeugend.

**gasífero**, m. Gasreinigungsapparat, m. || Gasleitungsröhre, f.

**gasificable**, adj. verdampfbar, in Gase verwandelbar *(Chem.)* [*(Chem.)*

**gasificación**, f. Verwandlung in Gas, f.

**gasificar**, v. a. in Gas verwandeln *(Chem.)* || fig. in Entzücken versetzen, hinreißen.

**gasiforme**, adj. gasförmig *(Chem.)*

**gasillón**, m. Seidenflor, m. [n.

**gasofactor**, m. Gefäß für tragbares Gas,

**gasolito**, m. gasbildender, in Gas verwandelbarer Körper, m. *(Chem.)*

**gasolitro**, m. Gasmesser, m.

**gasómetra**, m. Gasvermesser, m.

**gasometro**, m. Gasbehälter, m. || Gasmesser, Gaszähler, m., Gasuhr, f.

**gasón**, m. Gipsabfall, m. || in Aragonien: Maden, m. || vom Pflug nicht zermalmte Scholle, f.

**gasoquímica**, f. Lehre von den Gasen, f.

**gasoquímico, ca**, adj. zur Lehre von den Gasen gehörig.

**gastable**, adj. was verzehrt, verthan, verschwendet werden kann oder muß.

**gastadero**, m. Aufwand, m., Kosten, pl. || **~ de tiempo**, Zeitaufwand.

**gastado, da**, adj. aufgezehrt || abgenützt || **mayordomo de lo ~**, m. Haushofmeister, den man nicht das für die Ausgaben nötige Geld giebt, m. [schwenderisch.

**gastador, ora, gastadío, da**, adj. ver-

**gastador**, m. Verschwender, Verthuer, m. || Verderber, Verwüster, Vernichter, m. || Schanzgräber, m. *(Mil.)* || Bangefangener, Festungssträfling, m. || Bottelier, m. *(Mar.)* || **condenado en calidad de ~**, zu öffentlichen Zuchtarbeiten verurteilt.

**gastadura**, f. Abnutzung, f.

**gastamiento**, m. Verbrauch, m.

**gastar**, v. a. ausgeben, Geld ausgeben, aufwenden, auf etwas verwenden || anwenden || verbrauchen, verthun, vergeuden, verputzen, durchbringen || verderben, abnutzen, abtragen, [durch den Gebrauch] || verzehren || verrauchen, verdauen || brauchen, gebrauchen, [zu bedienen] tragen (Kleid, Brille ꝛc.) || vermüsten, unkenntlichmachen (den Umriß, das Gesicht) verwüsten, verderben, zerstören, zu Grunde richten || verheeren || den Schatten einer Zeichnung mit einem Pinselchen verreiben || **~ alegremente la hacienda**, sein Vermögen mutwillig durchbringen || **~ almacén, ~ mucho almacén**, viel Wesen um nichts machen || **~ buen humor**, stets bei guter Laune sein || **~ el calor natural en alguna cosa**, auf eine Sache mehr merken, als sie verdient || **~ ceremonias, ~ cumplimientos**, viele Umstände machen || **~ largo**, viel aufgehen lassen, herrlich und in Freuden leben || **~ á otro la paciencia**, jemandes [Geduld] erschöpfen || **~ palabras**, seine Worte vertreten, umsonst reden || **~ salud**, sich vollkommener Gesundheit erfreuen || **~ el tiempo**, [die Zeit mit etwas zubringen, hinbringen || die Zeit zu etwas anwenden || die Zeit vertändeln || **á medio ~**, abgetragen (Kleidungsstücke) || **–se**, Abgang finden, abgehen (Ware) || sich abnützen, abtragen (Kleid) || verderben, verfaulen. [Pförtners, f. *(Path.)*

**gastarangienfraxis**, f. Verstopfung des

**gasterómices**, mpl. Bauchpilze, mpl. [*(Pl.)*

**gasterópodos**, mpl. Bauchfüßler, mpl. (Weichtiere). [flossen.

**gasteropterrígio, gia**, adj. mit Bauch-

**gasteropterígios**, mpl. Bauchflosser, mpl. [mpl.

**gasterósteos**, mpl. stichlingartige Fische,

**gasterozoários**, mpl. Bauchtiere, npl.

**gasto**, m. Ausgabe, f. || Aufwand, m. || Kosten, Unkosten, pl. || Verbrauch, m. || **hacer el ~**, fig. die Unterhaltung allein führen || **tener mucho ~**, viel kosten, kostspielig, kostbar sein || **–s de cartas**, pl. Briefporto, n. || **–s familiares**, Haushaltungskosten || **–s ligeros, –s menores, –s menudos**, Nebenunkosten || **–s de construcción**, Baukosten.

**gastralgia**, f. Magenkrampf, m. *(Path.)*

**gastreum**, m. der Teil des Körpers zwischen Kehlkopf und Magen *(An.)*

**gástrica**, f. Magenpulsader, f. *(An.)*

**gastricismo**, m. Magenleiden, n. *(Path.)*

**gástrico, ca**, adj. gastrisch, Magen- *(An.)*

**gastrícola**, adj. im Magen wohnend.

**gástricos**, mpl. Bauchtiere, npl.

**gastrílocuo**, m. Bauchredner, m.

**gastritis**, f. Magenentzündung, f. *(Path.)* || gastrisches Fieber, n. *(Path.)*

**gastro-adinámico, ca**, adj., **fiebre –a**, f. Faulfieber, n. *(Path.)*

**gastro-artritis**, f. Magen- und Gelenkentzündung, f. *(Path.)*

**gastrobranquios**, mpl. Bauchkiemer, Inger, Schleimaale, mpl.

**gastro-bronquitis**, f. Entzündung des Magens und der Luftröhrenäste, f. *(Path.)*

**gastrobrosia**, f. Durchlöcherung des Magens, f. *(Path.)* || fressendes Magengeschwür, n. *(Path.)*

**gastrocele**, m. Magenbruch, m. *(Path.)*

**gastro-cólico, ca**, adj., **epíploon ~**, m. Magengrimmdarmnetz, n. *(An.)*

**gastro-colitis**, f. gleichzeitige Entzündung des Magens und Grimmdarms, f. *(Path.)* [schmerz, m. *(Path.)*

**gastrodinia**, f. Magendrücken, n., Magen-

**gastro-duodenitis**, f. Entzündung des Magens und Zwölffingerdarms, f. *(Path.)*

**gastro-encefalitis**, f. Magenentzündung mit Nervenleiden, f. *(Path.)*

**gastro-enteralgia**, f. Magen- und Darmkrampf, m. *(Path.)* [entzündung, f. *(Path.)*

**gastro-enteritis**, f. Magen- und Darm-

**gastro-éntero-colitis**, f. Entzündung des Magens, des Dünn- und Dickdarms, f. *(Path.)* [Netz betreffend *(An.)*

**gastro-epiploico, ca**, adj. Magen und

**gastro-faringitis**, f. Entzündung des Magens und Schlundkopfes, f. *(Path.)*

**gastrofonia**, f. Dickbäuchigkeit, f.

**gastróforo, ra**, adj. dickbäuchig.

**gastróforo**, m. Dickbauch, m.

**gastro-hepatitis**, f. Entzündung des Magens und der Leber, f. *(Path.)* [*(Chir.)*

**gastro-histerotomía**, f. Kaiserschnitt, m.

**gastro-laringitis**, f. Entzündung des Magens und Kehlkopfes, f. *(Path.)*

**gastrólatra**, m. Bauchdiener, m.

**gastrolatría**, f. Bauchdienst, m., Bauchdienerei, f.

**gastrología**, f. Wissenschaft der Küche, f.

**gastromalacia**, f. Magenerweichung, f. *(Path.)* [Bauchrednerkunst, f.

**gastromancia**, f. Wahrsagung durch

**gastromanía**, f. Sucht der Feinschmeckerei, f. [höchsten Grade, m.

**gastromaníaco**, m. Feinschmecker im

**gastrómelo**, m. Mißgeburt mit überzähligen Gliedmaßen am Bauche, f. *(An.)*

**gastro-meningitis**, f. Entzündung des Magens und der Hirnhaut, f. *(Path.)*

**gastro-metritis**, f. Entzündung des Magens und der Gebärmutter, f. *(Path.)*

**gastro-mucoso, sa**, adj., **fiebre –a**, f. gastrisches Schleimfieber, n. *(Path.)*

**gastronectos**, mpl. Bauchflosser, mpl. || zehnfüßige, langschwänzige Krebse, mpl.

**gastro-nefritis**, f. Entzündung des Magens und der Nieren, f. *(Path.)*

**gastronemios**, mpl. Zwillingswadenmuskeln, mpl. *(An.)*

**gastronomía**, f. Feinschmeckerei, Kunst zu essen, f. | Schlemmerei, f. | leckerhaftes Essen, n.

**gastronómico, ca**, adj. gastronomisch.

**gastrónomo**, m. Feinschmecker, Tafelschwelger, m., Leckermaul, n.

**gastropatía**, f. Magenleiden, n. *(Path.)*

**gastro-peritonitis**, f. Entzündung des Magens und Bauchfelles, f. *(Path.)*

**gastroplatipodos**, mpl. Plattschwimmfüßler, mpl. *(V.)*

**gastrorrafia**, f. Bauchnaht, f., Zusammennähen der Bauchdecken, n. *(Chir.)*

**gastrorragia**, f. Magenblutfluß, m., Blutbrechen, n. *(Path.)*

**gastrorrea**, f. Magenschleimfluß, chronischer Magenkatarrh, m. *(Path.)*

**gastroscopia**, f. Unterleibsschau, f. *(Med.)*

**gastróscopo**, m. Unterleibsgucker, m. *(Med.)*

**gastrosis**, f. Magenleiden, n. *(Path.)*

**gastrosofia**, f. Gefräßigkeit, f.

**gastrosteno·sis**, f. Magenverengerung, f. *(Path.)* [puppen, f.

**gastrotheca**, f. Bauchdecke der Insekten-

**gastrotoco**, m. Trokar, Bauchstecher, Wundstecher, m. *(Chir.)*

**gastrotomía**, f. Bauchschnitt, m. *(Chir.)*

**gastrotorácico, ca**, adj., **músculo ~**, m. Bauchbrustmuskel, m. *(An.)*

**gastro-vascular**, adj. den Verdauungsapparat und die Gefäße betreffend *(An.)*

**gata**, f. Kitze, f., Katzenweibchen || Quecke, f. *(Pfl.)* || das an Bergen hangende und sich nach und nach an ihnen hinaufziehende Wölkchen, n. || Katt, f. *(Mar.)* || Fockmars, f. *(Mar.)* || **verga de ~**, f. Bagienrahe, f. *(Mar.)* || **~ de arronzar**, Penterhaken, m. *(Mar.)* || **~ parida**, magere, abgezehrte Person, f. || **hacer la ~, la ~ muerta, la ~ ensogada**, thun als ob man kein Wässerchen trüben könnte || **la ~ de Mari-Ramos, de Juan Ramos**, Scheinheiliger, Gleißner, m. || **–s**, pl. Schirmdach der Schanzgräber, n. *(Mil.)* || **á –s, de –s**, auf allen vieren.

**gatada**, f. Krallenhieb, m. || Kratzen mit den Nägeln, n. || List des gehetzten Hasen, sich zu drücken oder zu ducken, damit die Hunde ihn rahmen oder überholen und seine Spur verlieren, f. *(J.)* || Wurf junger Katzen, m. || schlauer, geschickter Diebstahl, m. || Schurkenstreich, Schelmenstreich, m., Schelmerei, f.

**gatafura**, f. Kräutertorte aus geronnener

**gatallón**, m. Lumpenhund, m. [Milch, f.

**gatán**, m. Meerscheide, f. (Muschel).

**gatatumba**, f. verstellte Äußerung von Ergebenheit, Ehrerbietung, Trauer ꝛc., Katzenfreundlichkeit, f., Krokodilstränen, fpl.

**gatazo**, m. großer Kater, m., große Katze, f. || Prellerei, f. || **dar ~**, prellen.

**gateado, da**, adj. katzenfarbig || **palo ~**, m. Letternholz, n.

**gateado**, m. Letternholz, n.

**gateamiento**, m. Ritz, m., Schramme, f. || Kratzen mit den Nägeln, n.

**gatear**, v. n. kratzen (von Katzen) || zerkratzen, mit den Nägeln kratzen || klettern, klimmen, mit Händen und Füßen emporklettern || auf allen vieren kriechen || klettern, hinaufschienen *(Mar.)* || fig. stehlen, mausen.

**gatera**, f. Katzenloch in einer Thüre, n. || gesittertes Gatt in der Bordwand, zur Innenbordleitung des laufenden Gutes, n. *(Mar.)*

**gatería**, f. Versammlung von Katzen, f. || Gesellschaft böser Buben, f. || Katzenfreundlichkeit, Augendienerei, f.

**gatero, ra**, adj. katzenartig, katzenmäßig, Katzen- || **hierba –a**, f. Katzenminze, f., Katzenkraut, n.

**gatesco, ca**, adj. fam. katzenartig.

**gateta**, f. dunkelrote Traube, f.

**gatica, gatilla, gatita**, f. Kätzchen, n. || **~ muerta**, scheinheilige Person, f.

**gaticida**, m. Katzentöter, m.

**gatico, gatillo, gatito**, m. kleiner, junger Kater, m.

**gatífero, ra**, adj. auf Katzen bezüglich.

**gatilla**, f. Leimzwinge, f.

**gatillazo**, m. kleine Klammer, f. || Schlag, der Feder, wenn der Drücker der Flinte losgeht, m., Vorspringen des Hahns am Schießgewehr, n. || **dar ~**, der Erwartung nicht entsprechen.

**gatillo**, m. kleiner Kater, m. || Zahnzange, f., Pelikan, m. *(Chir.)* || Hahn am Flintenschloß, m. || Klammer, Klaue, f. *(Zimm.)* || Oberteil am Hals der Pferde und Stiere zwischen Kreuz und Genick, n. || Beule am Hals eines Maultiers, f. || kleiner Spitzbube, m.

**gato, ta**, adj. spitzbübisch || verschlagen, verschmitzt.

**gato**, m. Katze, f. || Kater, m., männliche Katze || Geldgurt, m., Geldkatze || Ersparnis, f. || verborgener Schatz, m. || Hund, Bandhaken, Reißteufel, m., Reißzange der Böttcher || Hebewinde, Wagenwinde, f. || Schraubensatz, m., Schraubenwinde || Stückvisierer, m., Visiereisen beim Geschütz *(Mil.)* || fig. schlauer Dieb, m. || **~ agostizo**, Stoppelkatze || **~ de agua**, über Wasser aufgestellte Mausfalle

ohne Boden, f. || **~ de algalia,** Zibetkatze || **~ carval,** Marder, m. (Jes. 34, 14) || **~ de clavo, ~ clavo, ~ montés, ~ silvestre,** wilde Katze || **~ marino,** Seekatze *(F.)* || **~ paul,** m. Meerkatze || Makako, m. || **~ pardo, ~ tigre,** Pantherkatze || **~ romano,** spanische Katze || **~ volante,** fliegender Maki, m. || **ata el ~,** reicher Geizhals, m. || **no hacer mal á un ~,** keinem Kind etwas zuleid thun || **el ~ escaldado del agua huye,** ein gebranntes Kind scheut das Feuer || **caer de pies como ~,** sich leicht aus der Verlegenheit ziehen || **comprar ~ en saco,** etwas unbesehen kaufen || **darse con la mano del ~,** sich schminken || **andar buscando tres ó cienco pies al ~,** Händel suchen, fam. an den Hund wollen, weil er Leder gefressen hat || **como perros y –s,** wie Hund und Katze, in ewiger Feindschaft.

**gatue·lo,** m. Lehrling, m. [schaft.

**gatune·ro,** m. in Andalusien: Verkäufer von eingeschwärztem Fleisch, m.

**gatu·no, na,** adj. katzenartig, Katzen-.

**gatuña,** f. Ochsenbrech, m., Hauhechel, f. *(Pfl.)* [Mischmasch, m. || Schmiererei, f.

**gatupe·rio,** m. schlechtes Gebräu, m., **gaucha·da,** f. in Amerika: Streich eines Gaucho, m. || List, f. [Gaucho benehmen.

**gaucha·r,** v. n. in Amerika: sich wie ein **ga·ucho, cha,** adj. schief, abschüssig, nicht wagerecht, windschief *(Arch.)*

**ga·ucho,** m. Schiefe, schiefe Ebene, f. *(Arch.)* || **–s,** pl. die Gauchos in Südamerika, wilde Bewohner der Pampas, meist Viehzüchter.

**gaudea·mus, gaude·te,** m. Freudenfest, lustiges Gelag, schwelgerisches Gastmahl, n., Schmauserei, f. [jubelt vor Freude!

**¡gaude·te!** lustig! gute Nachricht! tanzt,

**Ga·ula,** f. Gallien, n.

**ga·ulo, la,** adj. gallisch.

**ga·ulos,** mpl. die Gallier.

**ga·ulla,** f. Bärentraube, f.

**ga·uros,** mpl. Gauren, Gebern, Parsis, Feueranbeter, mpl.

**gava·nza,** f. wilde Rose, f.

**gava·nzo,** m. wilder Rosenstock, m.

**gava·sa,** f. Lustdirne, f.

**gave·ta,** f. Schublade, Schieblade, f. || Goldfänglein, Silberfänglein, wie es zur weiteren Verarbeitung aus der großen Ziehbank kommt, n. || Ring oder Schnur, woran in Seidenzüchtereien das Gesträuch für die Seidenwürmer befestigt wird.

**gavetí·ca, gavetí·lla, gavetí·ta,** f. kleine Schieblade, f.

**ga·via,** f. Mastkorb, m., Mars, f. *(Mar.)* || Zelle für Rasende in Irrenhäusern, f. || Grube zum Pflanzen eines Baumes, f. || dreizehige Möwe, f. || **–s,** pl. Marssegel, npl. *(Mar.)* || Segel des Hauptmastes und des Bugspriets *(Mar.)*

**gavia·l,** m. Gavial, n., indisches, langschnäuziges Krokodil || Kaiman, Knochenhecht, m. *(F.)* [Mastkorb, m. *(Mar.)*

**gavie·ro,** m. Marsgast, Ausgucker im **gavie·ta,** f. Mars am Fockmast und am Bugspriet, f. *(Mar.)*

**gavie·te,** m. taube Hülle in einem Boote, f. *(Mar.)* || **~ de las lanchas,** Balken am Bug zum Stützen der Anker beim Aufziehen, m. *(Mar.)*

**gavilán,** m. Sperber, m. || jede der beiden Spitzen der Schreibfeder || Nasenverband, m. *(Chir.)* || Dolle, Dulle, Rojdolle, Ruderdolle, f. *(Mar.)* || Hinterteil an der Hose, n. || **~ real,** abgerichteter Sperber || **es franco como un ~,** er ist ungemein großmütig und hochsinnig || **uñas de ~,** fpl. lange ungeschnittene Nägel, mpl. || **–es,** pl. Bügel am Degengefäß, m. || in der Luft umherfliegende Samenwolle der Disteln, f.

**gavilanci·llo,** m. kleiner, junger Sperber, m. || Stachelspitze an der Artischocke, f. *(Bot.)*

**gavilánea,** f. Habichtskraut, n.

**gavi·lla,** f. Garbe, f. || Bündel, Reisig, Wellholz, Weinpfähle ꝛc., n. || Gesindel, n., Bande Gauner, f. || **~ de ladrones,** Diebesvolk, n. || **gente de ~,** f. Gesindel.

**gavilla·r,** v. a. Garben, Reiser binden.

**gavillera,** f. Kornboden, m.

**gavillero,** m. Mandel, Garbenschicht, f. || Garbenzehent, n. [breitkrämpiger Hut, m.

**gavión,** m. Schanzkorb, m. *(Mil.)* || großer

**gavioncí·llo,** m. kleiner Schanzkorb. m. *(Mil.)* [f., Sturmvogel, m.

**gavio·ta, gavi·na,** f. Möwe, Sturmmöwe, **gavio·te,** m. Ankerhaspel, m., Ankerwinde, f. *(Mar.)*

**ga·vo,** m. Ochsenbrech, n. *(Pfl.)*

**gavo·ta,** f. Gavotte, f. (französischer Tanz und Musik dazu) || provenzalische Ammer, f.

**gavo·to, ta,** adj. aus Gap in Frankreich.

**ga·ya,** f. bunter Streifen im Zeuge, m. || buntgestreiftes Zeug, n. || ehemals, Ehrenzeichen für den Sieger, n.

**gaya·c,** m. Franzosenholz, n.

**gaya·da,** f. in Aragonien: Schäferstab, m.

**gaya·do, da,** adj. buntgestreift. [Kleid, m.

**gayadu·ra,** f. bunter Besatz an einem

**gaya·r,** v. a. ein Kleid bunt besetzen.

**gaya·ta,** f. Schäferstab, Hirtenstab, m.

**ga·y-lusi·ta,** f. Gayluſſit, m., Kalk und Natron mit Kohlensäure verbunden *(Min.)*

**ga·yo, ya,** adj. munter, lustig || **–a ciencia, –a doctrina,** f. der muntere Minnegesang der Troubadours.

**ga·yo,** m. Häher, Holzschreier, m. *(V.)*

**gayo·la,** f. Käfig, m. || Wächterhäuschen in Weinbergen, n. || Vogelschneise, f., Vogelherd, Dohnensteg, m. [Priemkraut, n.

**gayo·mba,** f. Gartenginster, m., spanisches

**gayu·ba,** f. Bärentraube, Sandbeere, f.

**gayuba·r,** m. Stelle im Wald, wo Sandbeeren wachsen, f.

**ga·za,** f. Stropp, m. *(Mar.)* || Bügel, womit eine kleine Stange am Eselshaupt befestigt wird, m. *(Mar.)* || jedes der beiden Reepe an der Blockflasche *(Mar.)*

**gazafatón, gazapatón,** m. alberner, ungereimter Ausdruck, m., unanständige Zweideutigkeit, f.

**gaza·pa,** f. Lüge, f. [deutigkeit, f.

**gazapea·r,** v. n. herumhuschen (wie die Kaninchen). [f.

**gazape·la,** f. lärmende Zänkerei, Schlägerei,

**gazape·o,** m. Herumkriechen, n. (wie die Kaninchen).

**gazape·ra,** f. Kaninchenbau, m. || Schlupfwinkel des Gesindels, m. || Eiterhöhlung einer Wunde, Fistel, f. *(Chir.)*

**gazapi·co, gazapi·llo,** m. ganz junges Kaninchen, n. || fig. schlauer Fuchs, m.

**gazapi·na,** f. Versammlung von Gesindel und Lumpen, f.

**gaza·po,** m. junges, unentwickeltes Kaninchen, n. || gehörige, blaue Lüge, f. || fig. schlauer Fuchs, durchtriebener Kerl, geriebener Junge, m.

**gazapón, m.** großer Schlaukopf, m. || Spielhaus, n., Ort, wo liederliches Gesindel zusammenkommt. [12. Jahrhundert, mpl.

**gaza·ros,** mpl. Albensische Ketzer im

**gaze·l,** m. joc. Dambock, Damhirsch, m.

**gaze·la,** f. Gazelle, Hirschziege, f.

**gazí,** m. bekehrter maurischer Sklave, m.

**gazmia·r,** v. a. fam. joc. naschen, Leckereien heimlich wegnehmen und verzehren || **~,** v. n. sein Mißvergnügen äußern.

**gazmo·l,** m. krebsartiges Zungengeschwür der Falken, n. *(J.)*

**gazmoña·da, gazmoñería,** f. Gleisnerei, Scheinheiligkeit, Heuchelei, f.

**gazmoñe·ro, gazmo·ño,** m. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger, m.

**gaznápiro,** m. dummer Gaffer, m., der alles mit offnem Munde anstarrt.

**gaznar,** v. n. krächzen (wie ein Rabe).

**gaznata·da,** f. heftiger Schlag, Stoß mit der Hand auf die Kehle, m.

**gaznate,** m. Kehle, f., Hals, m. || **cantar á ~ tendido,** aus vollem Halse singen.

**gaznati·co, gaznati·llo, gaznati·to,** m. kleiner Hals, m. [Pflaumengebäck, n.

**gaznatón,** m. Schlag auf den Hals, m. ||

**gaznevi·das,** mpl. Gasnaviden, mpl., mohammedanisches Fürstengeschlecht im 10.—12. Jahrhundert.

**gazo·fia,** f. Überbleibsel von Speisen, n.

**gazofila·cio,** m. Almosenstock im Tempel zu Jerusalem, m.

**gazpache·ro,** m. der den Arbeitern auf dem Feld die Suppe zutragende Junge. [f.

**gazpa·cho,** m. Suppe für die Feldarbeiter,

**gazue·te,** m. Paraguayhirsch, m.

**gazu·za,** f. Heißhunger, m.

**ge,** f. das spanische g nach seiner Aussprache.

**geantra·ce,** m. Kohlenblende, Glanzkohle, f.

**ge·bia,** f. kleine Ködekrabbe, f. [f.

**ge·co,** m. Gäker, Gecko, m., Blättereidechse,

**gecoídeos,** mpl. geckenartige Eidechsen, fpl.

**Gedeón,** m. Gideon.

**gedri·ta,** f. Gedrit, m. *(Min.)*

**geeci·ta,** m. Pfründenkäufer, m.

**gee·ra,** f. ausgetrockneter Sumpf, trocken gelegter Morast, m.

**gegione·nse,** adj. aus Gijon.

**Gehe·na,** f. Gehennah, n., Höllenpfuhl, m., Thal Hinnon bei Jerusalem, wo die Juden dem Moloch ihre Kinder opferten.

**ge·ico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Geïnsäure, f. *(Chem.)*

**geína,** f. Geïn, n., in der Ackererde enthaltener Stoff *(Chem.)* [*(Min.)*

**geiserí·ta,** f. Geyserit, Kieselsinter, m.

**gelasi·no, na,** adj. beim Lachen sichtbar werdend (Vorderzähne) || **dientes –s,** mpl. Schneidezähne, mpl. || **fosas –as,** fpl. Wangengrübchen, npl.

**gela·smo,** m. Lachkrampf, m. *(Path.)*

**gelati·na,** f. Gallerte, Sülze, f. || Gelatin, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**gelatinifica·r,** v. a. in Gallerte verwandeln

**gelatinifo·rme,** adj. gallertartig, gallertförmig. [fpl.

**gelatino·sas,** fpl. gallertartige Pflanzen,

**gelatino·so, sa,** adj. gallertartig.

**gelbe·rda,** f. Gelberde, gelbe Erde, f. *(Min.)*

**ge·ldre,** m. Waid, m. *(Pfl.)*

**geldrófilos,** mpl. auf dem Lande und im Wasser lebende Schnecken, fpl.

**ge·lfe,** m. schwarzer Sklave, m.

**gélido, da,** adj. leicht gefrierend, gerinnend *(Chem.)* || poet. gefroren || sehr kalt.

**geli·na,** f. Gelin, n. *(Chem.)*

**gelino·ta,** f. Haselhuhn, n.

**geli·z,** m. Aufseher über den Seidenbau, m.

**gelosco·pia,** f. Geloskopie, f., Erkennen des Charakters eines Menschen aus seinem Lachen.

**ge·ma,** f. Steinsalz, n. || berindeter Balken, m. || Knospe, f. *(Bot.)* || Edelstein, Ringstein, m., Gemme, f. || Knorren, Knoten, Knasten im Holze, mpl. *(Mar.)* [tragend *(Bot.)*

**gemáceo, cea,** adj. knospenähnlich, sprossen-

**gemación,** f. Ausschlagen der Pflanzen, Knospentreiben, n. || Knospenstand, m.

**gema·l,** adj. das Auge bedeckend *(Bot.)*

**gemárico, ca,** adj. talmudisch.

**gema·rio, ria,** adj. knospig, Knospen- || aus Altem, Abgestorbenem hervorkeimend.

**gematría,** f. Gematria, f., rabbinische Schriftauslegung durch Rechnung mit dem Zahlenwert der einzelnen Buchstaben.

**ge·me,** m. Maus an der Hand, f. || fam. Frauengesicht, n. [stöhnend, wimmernd.

**gemebu·ndo, da,** adj. seufzend, ächzend,

**gemece·r,** v. n. seufzen, ächzen, stöhnen, wimmern, krächzen.

**geme·la,** f. Zwillingstochter, f. || Blume aus einem auf einen Pomeranzenbaum gepfropften Jasminschößling, f. || arabischer Jasmin, m. || **–s,** pl. weibliche Zwillinge, mpl. || Zwillingsstreifen in Wappen, mpl.

**gemela·do, da,** adj. aus Zwillingsstreifen zusammengesetzt *(W.)*

**gemelifloro, ra,** adj. zwillingsblumig *(Bot.)*

**gemelíparo, ra,** adj. Zwillinge gebärend, Zwillinge werfend.

**geme·lo, la,** adj. doppelt, zwiefach.

**geme·lo,** m. Zwillingssohn, m. || **–s,** pl. Zwillinge, mpl., Zwillingskinder, npl., Zwillingspaar, n. || Zwillingsmuskeln, mpl. *(An.)* || Operngucker, m., Opernglas, n. || Mastenschalen, fpl., Verstärkungshölzer der Masten *(Mar.)*

**gemidi·co, gemidi·llo, gemidi·to,** m. kleiner Seufzer, m., leises Ächzen, n.

**gemi·do,** m. Seufzen, Ächzen, Wimmern, Stöhnen, n. || Girren der Tauben, n. || Heulen des Windes, Brausen des Meeres, n. || **~ del arpa,** Harfengetön, n. || **~ del aura,** Säuseln der Luft, Gesäusel, n.

**gemido·r, ora,** adj. seufzend, ächzend, stöhnend || girrend (Tauben) || pfeifend, sausend (Windsbraut).

**gemido·r,** m. Seufzender, Krächzer, m. || jeder dem Seufzen oder Ächzen ähnelnde Ton, m. [diamanthaltig (Gegend).

**gemífero, ra,** adj. reich an Edelsteinen,

**gemificación,** f. Knospenbildung, f. *(Bot.)* || Knospenzeit, f. *(Bot.)*

**gemifica·r,** v. a. Knospen treiben *(Bot.)*

**gemificati·vo, va,** adj. das Knospen befördernd *(Bot.)*

**gemifloro, ra,** adj. knospenblumig *(Bot.)*

**gemifo·rme,** adj. knospenförmig, knospenartig *(Bot.)* [f. || Gepaartheit, f.

**geminación,** f. Verdoppelung, Paarung,

**gemina·r,** v. a. verdoppeln, paaren || wiederholen.

**geminati·vo, va,** adj. paarend.

**gemíneo, nea,** adj. gepaart, zwillingspaarig, paarweise geordnet *(Bot.)*

**geminifloro, ra,** adj. zwillingsblumig *(Bot.)*

**géminis,** m. Bleiweißpflaster, n.

**Géminis,** m. die Zwillinge im Tierkreise, Kastor und Pollux *(Astr.)*

**gémino, na,** adj. doppelt.

**gémino**, m. Zwillingsmuskel, m. *(An.)* ‖ **~ superior, ~ inferior**, oberer, unterer Zwillingsmuskel *(An.)* [treibend *(Bot.)*

**gemiparo, ra**, adj. augentreibend, knospen-

**gemir**, v. a. beseufzen ‖ **~**, v. n. seufzen, ächzen, stöhnen, wimmern ‖ girren (Tauben) ‖ heulen, pfeifen, sausen (Wind) ‖ brausen (Meer) ‖ krachen (Holz).

**gemonías**, fpl. Hochgericht, n.

**gemoroso, sa**, adj. berüchtigt, woran noch die Volkssage haftet (Holz).

**gémula**, f. Knöspchen, n. *(Bot.)* ‖ Lagerkeim der Flechten, m. *(Bot.)*

**gemulación**, f. Knöspchenbildung, f. *(Bot.)*

**gemuérsa**, f. Hühneraige, n., Schwiele an den Fußzehen, f. [Wangen- *(An.)*

**genal**, adj. auf die Wangen bezüglich, **genciana**, f. Enzian, m. *(Pfl.)* [*(Pfl.)*

**genciana-la**, f. Bitterblatt, n., Feldenzian

**genciani-no**, m. Enzianbitter, n. *(Chem.)*

**gendarme**, m. Polizeisoldat zu Fuß oder zu Pferd, Landjäger, Hegereiter, m.

**gendarmería**, f. Polizeiwache, Landjägertruppe, f.

**genealogía**, f. Genealogie, Geschlechtskunde, f. ‖ Geschlechtsfolge, f., Geschlechtsregister, Stammregister, n.

**genealógico, ca**, adj. genealogisch, Stamm-, **árbol ~**, m. Stammbaum, m. ‖ **tabla –a**, f. Stammtafel, f.

**genealogísta**, m. Genealog, Geschlechtskundiger, Geschlechtsbeschreiber, m.

**geneantropía**, f. Abhandlung über den Ursprung des Menschen, f.

**genearca**, m. Stammvater, Stammhalter, m. Stifter eines Geschlechts. [fangend.

**geneático, ca**, adj. aus der Geburt wahrgenommen

**geneomancía**, f. Wahrsagerei aus den Geburtsumständen, f.

**geneomántico**, m. Wahrsager aus den Umständen der Geburt, m.

**genepí**, m. Gletscherbeifuß, Felsenbeifuß, Alpenbeifuß, m. *(Pfl.)*

**generable**, adj. erzeugbar. [lichter, n.

**generación**, m. Art, f., Schlag, m., **generación**, f. Zeugung, Erzeugung, f. ‖ Nachkommenschaft, f., Geschlecht, n. Mannesalter, Menschenalter, n. ‖ Volk innerhalb dreißig Jahren, n. ‖ Geschlechtsfolge, f., Verwandtschaftsgrad, m. Gattung, f., Geschlecht ‖ Bildung einer Linie, f. *(Math.)* ‖ **por todas las –es**, bis ans Ende der Welt.

**generador, ora, generatríz**, adj. eine krumme Linie hervorbringend *(Math.)*

**generador**, m. Erzeuger, m.

**general**, adj. allgemein ‖ Haupt-, Ober-, allenthalben bewandert ‖ **en ~**, im allgemeinen, überhaupt ‖ **por lo ~**, insgemein, gemeinhin.

**general**, m. General, Feldherr, Heermeister, Oberfeldherr, Oberbefehlshaber eines Heeres, m. *(Mil.)* ‖ der den Oberbefehl über eine Flotte führende Admiral *(Mar.)* ‖ Provinzial, öffentlicher Lehrmeister, m. Zollhaus, Zollamt, n. ‖ allgemeine Verordnung, f. ‖ **~ de la artillería**, Feldzeugmeister, m. *(Mil.)* ‖ **~ de división**, Feldoberst, m. *(Mil.)* ‖ **~ de la mar**, Admiral, m. **–es**, m. der Kochkunst, die vier nach den universalles kommenden Stöße: flaqueza debajo de la fuerza, flaqueza encima de la fuerza, línea en cruz, estrechar ‖ **–es universales**, pl. gewisse Stöße in der Fechtkunst, mpl. ‖ **–es de la ley**, allgemeine Fragen über Alter, Geburtsort, Stand, Vermögen etc., fpl. *(Jur.)*

**general**, **generala**, f. Generalmarsch, Waffenruf, Vergatterungsruf, m. *(Mil.)*

**generala**, f. Generalin, Generalsfrau, f. ‖ Zollfreiheit der Seeoffiziere für gewisse Gegenstände, f. *(Mar.)*

**generalato**, m. Generalat, n., Generalswürde, f. ‖ Zeit eines Ordensgeneralats, f.

**generalero**, m. in Aragonien: Zollbeamter, m.

**generalidad**, f. Allgemeinheit, f. ‖ Allgemeines, n. Kenntnis im allgemeinen, f. ‖ Gemeine, Gemeinde, f. ‖ Unbestimmtheit im Ausdruck, f. ‖ **–es**, pl. allgemeine Ausdrücke, Begriffe, Sätze, Redensarten, fpl.

**generalife**, m. Sommerschloß der Königinnen von Granada in der Alhambra.

**generalifa-do**, m. das Haus des Sommerschloß der Königinnen von Granada in der Alhambra.

**generalísimo**, m. Generalissimus, m., Oberbefehlshaber eines Kriegsheeres ‖ Ordensgeneral, m. [werden kann.

**generalizable**, adj. was verallgemeinert

**generalización**, f. Verallgemeinerung, f.

**generalizador, ora**, adj. verallgemeinernd.

**generalizar**, v. a. verallgemeinern ‖ **–se**, allgemein werden. [durchgehends.

**generalmente**, adv. allgemein, überhaupt,

**generante**, adj. zeugungsfähig.

**generar**, v. a. zeugen, erzeugen. [gungs-.

**generativo, va**, adj. zeugungsfähig, Zeu-

**generatríz**, f. Zeugepunkt, m. *(Geom.)*

**genérico, ca**, adj. Gattungs-, Geschlechts- ‖ allgemein ‖ **nombre ~**, m. Gattungsname, m.

**género**, m. Geschlecht, n., Inbegriff mehrerer einzelnen Gattungen ‖ Gattung, besondere Art, f. ‖ Art und Weise, wie etwas geschieht oder beschaffen ist, f. ‖ Geschlecht eines Nennwortes *(Gr.)* ‖ **–s**, pl. Waren, fpl. Kaufmannsgüter, npl. ‖ **–s mermantes**, liegende Güter (Wein, Öl 2c.) *(Mar.)* ‖ **–s sueltos**, Sturzgüter (Korn 2c.) *(Mar.)* [f.

**generosía**, f. pop. Großmut, Freigebigkeit,

**generosidad**, f. edle Herkunft, hohe Abstammung, f., Adel, Erbadel, m. ‖ Seelenadel, Edelmut, m., Hochherzigkeit, f. ‖ Großmut, f. ‖ Freigebigkeit, f. ‖ Seelengröße, f., Mut in Leiden, Prüfungen, schwierigen Unternehmungen, m., Vorzüglichkeit lebloser Sachen, wie des Weines 2c., f.

**generoso, sa**, adj. adelig, von edler Abkunft ‖ edelmütig, großmütig ‖ freigebig ‖ vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet ‖ edel (Pferde, Weine) poet. fruchtbringend, üppig, ergiebig, reich (Fluren 2c.).

**genesiaco, ca**, adj. zur Schöpfungsgeschichte gehörig. [f.

**genesiología**, f. Lehre von der Schöpfung,

**Génesis**, m. Genesis, f., erstes Buch Mosis.

**génesis**, m. fig. Werden, n., Erschaffung, f.

**genetlíaca, genetlialogía**, f. Planetenlehre, f., Nativitätstellen, n. *(Astrol.)*

**genetlíaco, ca**, adj. auf die Zeit der Geburt bezüglich, Geburtstags-.

**genetlíaco**, m. Nativitätsteller, m.

**genetlialogía**, f. Nativitätsstellerei, f. *(Astrol.)*

**genetliografía**, f. Abhandlung über Nativitätstellen, f. *(Astrol.)* [*(An.)* ‖ Kinnfortsatz, m.

**genial**, adj. der Natur, der Angabe, Anlage, Fähigkeit, dem Geist, dem Geschmack angemessen ‖ angeboren, eigentümlich ‖ behaglich, beliebt ‖ Kraftanlage verratend, geistige Schöpferkraft zeigend, bethätigend, enthaltend ‖ genial ‖ **días –es**, m. pl. bei den alten Römern, Freudentage wie der Geburts- und der Hochzeitstag, mpl.

**genialidad**, f. eigentümliche, angeborene Art eines Menschen, f., gewohnheitsmäßiges Wesen, n.

**genialmente**, adv. der Natur gemäß.

**geniano, na**, adj. zum Kinn gehörig, Kinn- *(An.)* [Kraftgenie, n.

**genial**, m. Genius, Geist, Schutzgeist, m. ‖ Naturgabe, natürliche Anlage, f. ‖ natürlicher Hang eines Menschen, m. ‖ Genie, n., Kopf, m., Kraftgeist ‖ geistvoller Mann, m. ‖ Gemütsart, f. ‖ Natur, f., Geist, das Eigentümliche ‖ fam. Feuer, n., Lebendigkeit, übersprudelnde Kraft, f. ‖ natürliche Beschaffenheit, f. ‖ **~ festivo**, munteres Temperament, n. ‖ **tener ~ para alguna cosa**, Anlage haben zu etwas.

**genio-faríngeo**, m. Kieferrachenmuskel, m. *(An.)* [*(An.)*

**genio-gloso**, m. Kieferzungenmuskel, m.

**genio-hioídes**, m. Kieferzungenbeinmuskel, m. *(An.)*

**genípa**, f. Zwerggarbe, Genipa, f. *(Pfl.)*

**genípe, geniquén**, m. in Mexiko: Manilahanf, m.

**genísta**, f. Färbeginster, m. [Fleck, m.

**genistal**, m. mit Färbeginster bewachsener

**genisteas**, fpl. Ginstergewächse, npl.

**genital**, adj. zur Zeugung gehörig, dienlich, Zeugungs- *(An.)* ‖ **miembros –es, órganos –es**, mpl. Zeugungsglieder, npl., Geschlechtsteile, mpl. *(An.)*

**genital**, m. Hode, f. *(An.)* ‖ **–es**, pl. Geschlechtsglieder, Zeugungsglieder, Genitalien, pl. *(An.)*

**genitivo, va**, adj. zeugungsfähig.

**genitivo**, m. Genitiv, Besitzfall, Zeugefall, m. *(Gr.)* [talien gehörig *(An.)*

**génito-crural**, adj. zu Schenkel und Genitalien gehörig *(An.)*

**genitor**, m. Erzeuger, Vater, m.

**génito-urinario, ria**, adj., **órganos –s**, mpl. System der Zeugungs- und Harnwerkzeuge, n. *(An.)*

**genitura**, f. Zeugung, f. ‖ tierischer Same, m. ‖ Geburtshimmel eines Menschen, m. *(Astrol.)*

**genízaros, ragi**, adj. mit Eltern aus zwei verschiedenen Völkern ‖ aus zwei verschiedenen Gattungen entstanden oder gemischt.

**genízaros**, mpl. Janitscharen, mpl.

**genografía**, f. Bauriß, m., Grundriß eines Gebäudes *(Arch.)*

**genol**, m. Anfänger, m. *(Mar.)*

**génoli, génuli**, m. Bleigelb, n. *(Mal.)*

**genoplastia**, f. künstliche Wangenbildung,

**Génova**, f. Genua. [f. *(Chir.)*

**genovefinos**, mpl. Äbte von Sankt Genovefa.

**genovés, esa**, adj. genuesisch. [veva, mpl.

**genovés**, m. Genueser, m.

**Genovesa-do**, m. das genuesische Gebiet.

**genta-lla, gentua-lla**, f. Pöbel, m.

**gente**, f. Individuum, Einzelwesen, n., Person, einzelne Person, f. ‖ Volk, n., Nation, f. ‖ Mannschaft, f., Kriegsvolk *(Mil.)* ‖ Schiffsvolk, Schiffsmannschaft *(Mar.)* ‖ Verwandte, Angehörige, mpl., Familie, f. ‖ Leute, pl. ‖ die zu einer und derselben Partei gehörenden Leute ‖ **~ bahuna**, Lumpengesindel n. ‖ **~ baja**, Pöbel, m. ‖ **~ común, ~ vulgar**, gemeine Leute, gemeines Volk ‖ **~ de á caballo**, Reiterei, f. *(Mil.)* ‖ **~ de á pie**, Fußvolk *(Mil.)* ‖ **~ de armas**, Landjäger, mpl. ‖ **~ de bien**, rechtschaffene Leute ‖ **~ del bronce**, junge Vergnügtinge, mpl. ‖ eiserne unermüdliche Arbeiter, mpl. ‖ **buena ~**, gute Leute ‖ **~ de capa negra**, bürgerliche, anständige Leute ‖ **~ de color**, farbige Leute, Mulatten und andere von gemischter Farbe, mpl. ‖ **~ de la cuchilla**, fig. fam. Fleischer, Metzger, mpl. ‖ **~ de chaqueta**, Leute aus dem Volke ‖ **~ de dinero, ~ de pelo, ~ de pelusa**, reiche Leute ‖ **~ del gordillo**, Leute aus der Hefe des Volkes ‖ **~ de la hampa**, Galgenvögel, mpl. ‖ **~ de levita**, Leute aus den gebildeten Ständen ‖ **~ de mal vivir**, liederliches Gesindel ‖ **~ del polvillo**, fig. fam. Bauhandwerker, mpl., Bauleute ‖ **~ de mar**, Seeleute *(Mar.)* ‖ **~ de montera, ~ de capa parda**, Landleute ‖ **~ de modo, ~ de traza, ~ honrada**, ehrbare, anständige Leute, Leute von Erziehung und Lebensart ‖ **~ de plaza**, wohlhabende umherspazierende Leute ‖ **~ de razón**, die Weißen und Mulatten, zum Unterschied von den Indianern ‖ **~ de toda broza**, Landstreicher, mpl. ‖ **~ de trato**, Kauf- und Handelsleute ‖ **~ forzada, ~ del rey, ~ de Su Majestad**, Galeerensträflinge, mpl. ‖ **~ perdida**, Taugenichtse, mpl. ‖ **~ moza**, die jungen Leute ‖ **~ mediana**, Leute vom Mittelstande ‖ **~ oficiala**, Handwerksleute ‖ **~ práctica**, sachkundige Leute ‖ **~ principal**, Leute von Stand, vornehme Leute ‖ **~ de la vida**, Wüstlinge, Lebemenschen, mpl. ‖ **~ de la cáscara amarga**, Rotte, Bande, f. ‖ **~ sin mote**, Leute, die infolge eines königlichen Verbotes den Spitznamen „guindilla" für die im Jahr 1843 eingesetzte öffentliche Sicherheitsbehörde nicht gebrauchten ‖ **de ~ en ~**, von einem Volk, von einem Lande zum andern ‖ von Mund zu Mund ‖ von Geschlecht zu Geschlecht ‖ **hacer ~**, Soldaten anwerben *(Mil.)* ‖ Leute, Parteigänger gewinnen, sich Anhang verschaffen ‖ **ser ~, ser –s**, ein achtbarer Mann, von Gaben, Kenntnissen, Verdiensten, Mut sein ‖ **¿qué ~?** ¡~ de paz! halt, wer da? gut Freund! *(Mil.)* ‖ **¿que dirá la ~?** was wird die Welt dazu sagen? ‖ **las –s**, pl. die Leute, die Welt, das Publikum ‖ die Heiden ‖ **ser –s**, ein ganzer Kerl sein ‖ **el apóstol de –s**, der Heidenapostel St. Paul ‖ **derecho de –s**, m. Völkerrecht, n. [del, n.

**gentecilla**, f. Lumpenvolk, Lumpengesin-

**gentezuela**, f. gemeines Volk, n.

**gentil**, adj. artig ‖ hübsch, nett, niedlich, fein ‖ tapfer, brav, mutig, beherzt ‖ vortrefflich, ausbündig, ausgezeichnet ‖ zuweilen ironisch) ‖ thätig, voll Feuer, voll Eifer ‖ heidnisch ‖ **~ pieza**, ein arger Schalk ‖ **sin más que su cuerpo ~**, wie er geht und steht, ohne etwas anderes zu besitzen, als was er auf dem Leib trägt ‖ **–s hombres**, mpl. Edelleute, pl.

**gentiles**, mpl. Heiden, mpl. (bei den Juden) ‖ Barbaren, mpl. (bei den Römern) ‖ **apóstol de los ~**, m. St. Paulus, der Heidenapostel ‖ **vocación de los ~**, f. Aufruf an die Heiden, Messiaskinder zu werden, m.

**gentileza**, f. gutes Aussehen, schönes

Äußere einer Person, n. ‖ guter Anstand, m., ritterliche Höflichkeit, f. ‖ Gewandtheit, Geschicklichkeit, f. ‖ Höflichkeit, Artigkeit, f. ‖ Niedlichkeit, Feinheit, f. ‖ Putz, Staat, m.

**gentilho·mbre,** m., **gentilho·mbres,** mpl. Edelmann, m. ‖ Kammerherr, Kammerjunker, m. ‖ **~ de cámara,** Kammerherr, Kämmerer, m. ‖ **~ de cámara con ejercicio, ~ de boca, ~ de lo interior,** dienstthuender, wirklicher Kammerherr ‖ **~ de la manga,** der einem jungen Prinzen beigegebene Edelmann ‖ **~ de casa,** Offizier des königlichen Hauses, m. ‖ **~ de placer,** Hofnarr, m.

**gentili·cio, cia,** adj. einem Volke, einem Stamm, einer Familie eigentümlich ‖ **nombre ~,** m. Volksname, m. (Spanier, Deutscher, Madrilene ꝛc.) ‖ Geschlechtsname, Familienname.

**gentili·cio,** m. Volksname, Geschlechtsname, Familienname, m. ‖ tum angehörig.

**gentílico, ca,** adj. heidnisch, dem Heidentum, n., heidnische Völker ‖ Heidentum, heidnische Religion.

**gentilida·d,** f., **gentili·smo,** m. Heidentum, n., heidnische Völker ‖ Heidentum, heidnische Religion. ‖ beobachten.

**gentiliza·r,** v. n. die heidnischen Gebräuche

**gentío,** m. Auflauf, Zusammenlauf von Menschen, m. ‖ Gedränge, Volksgedränge, n.

**gentua·lla,** fam. **gentu·za,** f. Bettelvolk, Gesindel, Lumpengesindel, Lumpenpack, n.

**genuflexión,** f. Kniebeugung, f. ‖ Einknicken im Knie, n. ‖ m.

**genuflexo·rio,** m. Betschemel, Kniebeugung, m.

**genuinida·d,** f. joc. Echtheit, f.

**genuí·no, na,** adj. echt, rein, wahr, unverfälscht, ungemischt.

**ge·nu válgum,** m. X-bein, n. *(An.)* ‖ Knickbein, Bäckerbein. ‖ *(Pfl.)*

**ge·o,** m. Märzwurz, Benediktenwurz, f.

**geobatracia·nos,** mpl. landfroschartige Amphibien, npl.

**geoblá·sto, ta,** adj. mit den keimenden Samenlappen in der Erde bleibend, in der Erde keimend *(Bot.)*

**geoblá·stos,** mpl. Erdkeimer, mpl. *(Bot.)*

**geocéntrico, ca,** adj. geocentrisch, auf den Erdmittelpunkt bezüglich.

**geocíclico, ca,** adj., **máquina –a,** f. Maschine zur Veranschaulichung der Kreisbewegung der Erde um die Sonne, f. *(Astr.)*

**geocólidos,** mpl. Landschnecken, fpl.

**geocori·so,** m. Erdwanze, f.

**geo·da,** f. Adlerstein, Klapperstein, m. ‖ Niere, Eisensteinniere, f. *(Bgb.)*

**geode·sia,** f. Erdteilungskunst, Erdmeßkunst, Geodäsie, f.

**geodésico, geodético, ca,** adj. geodätisch.

**geodesimetría,** f. Vermessung nach den geodätischen Methoden, f.

**geode·sta,** m. Geodät, m.

**geo·dia,** f. Kugelschwamm, m. (Polyp).

**geodiaco, geódico, ca,** adj. klapperfeinförmig *(Min.)* ‖ fester Körper, f. *(Mech.)*

**geodinámica,** f. Lehre von der Bewegung

**geofa·gia,** m. Erdeessen, Thoneisen, n. *(Path.)* ‖ essen, m. *(Path.)*

**geófago,** m. Kranker infolge von Thoneisen, m.

**geofílido, da,** adj. in der Erde entstehend (Käfer).

**geófilos,** mpl. Erdtausendfüße, mpl. (Asseln).

**geofra·do, da,** adj. der Geoffroya ähnlich *(Bot.)*

**geófrea,** f. Geoffroya, f. (Baum) ‖ **~ espinosa,** dornige Geoffroya ‖ **corteza de ~,** f. Wurmrinde, f. ‖ bische Drossel, f.

**geofro·y,** m. Kerblippfisch, m. ‖ senegambische Drossel, f.

**geoga·stros,** mpl. Erdbauchpilze, mpl.

**geoge·nia,** f. Erdentstehungslehre, f. *(Pfl.)*

**geogénico, ca,** adj. auf die Erdentstehungslehre bezüglich.

**geoge·no, na, geogonímico, ca,** adj. auf, aus der Erde wachsend (Erdschwämme) *(Bot.)*

**geoglo·sa,** f. Zungenmorchel, f. *(Pfl.)*

**geogno·sia,** f. Gebirgskunde, Gesteinkunde, Geognosie, f. ‖ m.

**geogno·sta,** m. Geognost, Gesteinkundiger, **geognóstico, ca,** adj. geognostisch.

**geogo·nia,** f. Geogonie, f., Lehre von der Entstehung der Erde.

**geografía,** f. Erdbeschreibung, Erdkunde, Geographie, f. ‖ Wolkenkegel, m. (Schnecke) ‖ **~ botánica,** Pflanzengeographie ‖ **~ zoológica,** Tiergeographie. ‖ kunde gehörig.

**geográfico, ca,** adj. geographisch, zur Erdgeográfo, m. Geograph, Erdbeschreiber, m. ‖ Landkartenstecher, m.

**geohidrografía,** f. Geohydrographie, f., Beschreibung der Erde und Gewässer.

**geohidrográfico, ca,** adj. geohydrographisch.

**geohidrógrafo,** m. Geohydrograph, m.

**geología,** f. Geologie, f., Wissenschaft vom Erdkörper in seiner jetzigen Erscheinung und allmählichen Entwickelung.

**geológico, ca,** adj. geologisch.

**geólogo,** m. Geolog, m.

**geoma·ncia,** f. Geomantie, Punktierkunst, f., Wahrsagerei aus hingeworfener Erde.

**geoma·ncio,** m. Geomant, m.

**geomántico, ca,** adj. geomantisch.

**geómetra,** m. Feldmesser, m., Geometer, m.

**geometra·l,** f. Spannraupe, f.

**geometría,** f. Erdmeßkunst, Größenlehre, Geometrie, f. ‖ **~ algorítmica, ~ analítica,** höhere analytische Geometrie ‖ **~ de las dos dimensiones, ~ plana,** Planimetrie, Geometrie der Ebene ‖ **~ de las tres dimensiones, ~ de los volúmenes,** Stereometrie, Geometrie des Raumes ‖ **~ descriptiva,** darstellende Geometrie ‖ **~ elemental,** niedere Geometrie ‖ **~ práctica,** angewandte Geometrie ‖ **~ sublime, ~ transcendental,** höhere Geometrie ‖ **~ subterránea,** Markscheidekunst.

**geométrico, ca, geometra·l,** adj. geometrisch, zur Meßkunst gehörig.

**geometriza·r,** v. a. nach den Gesetzen der Geometrie verfahren ‖ **~,** v. n. joc. mit geometrischen Formeln gelehrt um sich werfen ‖ **–se,** geometrische Verhältnisse erhalten.

**geomi·za,** f. Erdmilbe, f.

**geomo·lgos,** mpl. Erdmolche, mpl.

**geono·mia,** f. Bodenkunde, f. (bezüglich des Landbaues). ‖ m.

**geónomo,** m. Bodenkenner, Bodenforscher,

**geopiteciа·nos,** mpl. Erdaffen, mpl., am Boden lebende Affen.

**geopla·stia,** f. Schanzenbaukunst, f. *(Mil.)*

**geopo·nia, geopónica,** f. Bodenbearbeitung, f., Feldbau, m.

**geopónico, ca,** adj. zum Feldbau gehörig.

**geora·ma,** m. Georama, n., Globus mit innerer Erdansicht.

**georgia·no, na,** adj. aus Georgien.

**georgia·no,** m. Georgier, m.

**geórgicas,** fpl. Gedicht über den Landbau (namentlich von Virgil), n.

**geórgico, ca,** adj. Landbau-.

**georgi·na,** f. Georgine, Dahlie, f. (Blume).

**georri·sa,** f. Grabkäfer, m.

**geosauria·nos,** mpl. Landsaurier, mpl.

**geosco·pia,** f. Erdbeobachtung, Erdkenntnis, Geoskopie, f.

**geoscópico, ca,** adj. geoskopisch.

**geóscopo,** m. Erdbeobachter, m.

**geosférico, ca,** adj. geosphärisch, auf die Erdkugel bezüglich.

**geosofía,** f. Kenntnis der Erde, f.

**geosófico, ca,** adj. geosophisch.

**geósofo,** m. Kenner der Erde, m.

**geostática,** f. Geostatik, f., Lehre vom Gleichgewicht der Erdkugel.

**geóstico, ca,** adj. zur Erde gehörig.

**geote·rmia,** f. Erdwärme, f. *(Phys.)*

**geotérmico, ca,** adj. auf die Erdwärme bezüglich *(Phys.)* ‖ *(Phys.)*

**geotermómetro,** m. Erdwärmemesser, m.

**geótico, ca,** adj. Erd-, Erden-, erdlich.

**geótrupo,** m. Roßkäfer, m.

**gépidos,** mpl. die Gepiden.

**geraniáceas, geranieas,** fpl. die storchschnabelartigen Pflanzen. ‖ n. (Blume).

**gera·nio,** m. Storchschnabel, m., Geranium,

**gera·nis,** m. Schulterblattbinde, f., Binde gegen Verrenkungen *(Chir.)*

**gerasca·nto, ta,** adj. mit langdauernder Blumenkrone *(Bot.)*

**gerba·sia,** f. Springhase, Gerbo, m.

**gerbi·la,** f. Gerbille, Rennmaus, f.

**gerbo,** m. Jerboa, Springmaus, f.

**gerbo·ides,** mpl. Springmäuse, fpl. ‖ f.

**gere·ncia,** f. Geschäftsführung, Verwaltung,

**gere·nda,** f. Boa, Boaschlange, f.

**gere·nte,** m. Geschäftsführer, Verwalter, m.

**gergeli·no,** m. Sesamöl, n.

**gergón,** m. Zirkon, n. (Edelstein).

**gergónico, ca,** adj. zirkonhaltig.

**gerifa·lte, geriofa·lco,** m. Geierfalke, Gierfalke, Gerfalke, m.

**geriо·nia,** f. Rüsselqualle, f.

**ge·rla,** f. Laxierfisch, m.

**germación,** f. Keimen, Auswachsen, n.

**germán,** m. Germane, m.

**germa·ndria,** f. Gamander, Ehrenpreis, Bathengel, m. *(Pfl.)*

**germanescame·nte,** adv. zigeunerisch ‖ in der Zigeunersprache, Diebssprache, Gaunersprache, Pumpenluserspruche, rotwelsch.

**germane·sco, ca,** adj. rotwelsch, kauderwelsch.

**Germa·nia,** f. Germanien, f., das alte Deutschland zur Römerzeit.

**germa·nia,** f. Germanea, f. *(Pfl.)*

**germanía,** f. Rotwelsch, n., Zigeunersprache, Gaunersprache, Diebssprache, f. ‖ wilde Ehe, f. ‖ im Königreich Valencia unter Karl I.: Bundschuh, m.

**germánico, ca,** adj. germanisch, deutsch.

**germani·smo,** m. deutsche Wendung, Form, Spracheigenheit, f., Germanismus, m.

**germani·sta,** m. Germanist, m.

**germaniza·r,** v. a. deutsch machen, germanisieren ‖ **~,** v. n. Germanismen brauchen, anwenden.

**germa·nos,** mpl. Germanen, mpl.

**ge·rmen,** m., **gérmenes,** pl. Keim, Fruchtkeim, Fruchtknoten, m. *(Bot.)* ‖ erste Anlage des Samenkorns im Fruchtknoten, f. *(Bot.)* ‖ erste Anlage jedes organischen Wesens im befruchteten Ei ‖ fig. Keim, Ursprung, m., Quelle, f. ‖ **~ del huevo,** Hahnentritt, m.

**germici·da,** adj. den Keim tötend.

**germici·da,** m. Keimtöter, m. (Spottname der spanischen Junggesellen).

**germificación,** f. Keimbildung, f.

**germifica·r,** v. n. einen Keim bilden ‖ Keime treiben, Keime ansetzen ‖ **–se,** zum Keim werden.

**germinación,** f. Keimen, n. *(Bot.)* ‖ **~ equívoca,** rätselhafte Entstehung von Organismen aus unorganischen Stoffen, f.

**germinado·r, ora,** adj. keimtreibend, keimfähig *(Bot.)*

**germina·l,** m. Germinal, m., der Keimmonat, siebente Monat des neufränkischen Kalenders (21. März—19. April).

**germina·r,** v. n. keimen, treiben *(Bot.)* ‖ fig. sich entwickeln.

**germinativo, va,** adj. keimfähig *(Bot.)*

**germinipa·ria,** f. Fortpflanzung durch Keime, f. ‖ fortpflanzend.

**germiníparo, ra,** adj. durch Keime sich

**germón,** m. Thunfisch, m.

**gerocomía,** f. Pflege des Alters, f. *(Med.)*

**gerofa·gia,** f. Genuß trocknen Fleisches, m.

**gerofle·a,** f. Nelkenwurm, m.

**geroftalmía,** f. trockene Augenentzündung,

**Gero·na,** f. Girona. ‖ f. *(Path.)*

**gerontocra·cia,** f. iron. Greisenherrschaft, f. ‖ fig. Zopf, m. ‖ herrschaft, m.

**gerontócrata,** m. Anhänger der Greisenherrschaft, m.

**gerontocrático, ca,** adj. iron. auf die Greisenherrschaft bezüglich.

**gerontópogon,** m. Feldschwarzwurz, f.

**gerontoxón,** m. weißer Fleck auf der Hornhaut im Auge alter Leute, m. *(Path.)*

**geropogón,** m. Graubart, m. *(Pfl.)*

**ge·rpa,** f. Weinschoß, n., Rebenfechser, m.

**gerrico·te,** m. Gericht aus Mandeln mit Salbei, Zucker und Ingwer in Hühnerbrühe gekocht, n.

**gerunde·nse,** adj. gironesisch. ‖ m.

**gerunde·nse,** m. Einwohner von Girona,

**gerundia·da,** f. lächerliche, thörichte, närrische, alberne Redensart, f. ‖ gezierte Redeweise beim Predigen, f. ‖ Stil).

**gerundia·no, na,** adj. gelehrt, gespreizt

**geru·ndio,** m. Gerundium, n., abgeendigte Grundform des Zeitwortes *(Gr.)* ‖ schlechter, lächerlicher Prediger, m. ‖ anmaßender und dabei unwissender Mensch, m.

**gervigui·lla,** f. Halbstiefel, m.

**gervi·lla,** f. Nagewurm, m.

**ge·sa,** f. Platterbse, f. ‖ **~ tuberosa,** Erdnuß, f., Saubrot, n. *(Pfl.)*

**gesne·ria,** f. Gesneria, f. *(Pfl.)*

**gesneriáceas,** fpl. die Gesneriaceen *(Pfl.)*

**gesolreú·t,** m. der C-Schlüssel im Musiksystem des Guido Aretino *(Mus.)*

**ge·sta,** f. Gebärde, f. ‖ Pfriemkraut, n. ‖ **–s,** pl. Thaten, Heldenthaten, fpl.

**gestación,** f. Schwangerschaft, f. ‖ Tragezeit, f., Zeit der Trächtigkeit der Tiere ‖ im alten Rom, Herumtragenlassen, n.

**gestato·rio, ria,** adj. zum Herumtragen dienend ‖ **silla –a,** f. Tragsessel, m., Sänfte, f. (im alten Rom).

**geste·a·r,** v. a. im Reden zuviel Gebärden machen ‖ sonderbare und heftige Gebärden und Bewegungen machen.

**geste·ra,** f. geziertes, lächerliches Frauenzimmer, n., Zierpuppe, f. ‖ Gesichterschneiderin, f. ‖ schneiden, n.

**gestería,** f. Gebärdenmachen, Gesichterschneiden, n.

**geste·ro, ra,** adj. Gebärden machend, Gesichter schneidend.

**geste·ro,** m. Gebärdenmacher, Gaukler, m.

**gesticulación,** f. übertriebenes Gebärdenspiel, n., Gaukelei, f.

**gesticulador**, m. Gebärdenmacher, m.
**gesticular**, adj. auf Gebärden bezüglich.
**gesticular**, v. a. im Reden zu lebhafte Gebärden machen.
**gestillo**, m. kleine Gebärde, f.
**gestión**, f. Betreibung eines Anliegens ꝛc., Führung, Handhabung, f.
**gestionar**, v. a. betreiben, fördern, Schritte zu etwas thun.
**gesto**, m. Gebärde, f. || Gesicht, Antlitz, n., Miene, Gesichtsbildung, f. || Gesichtsverzerrung, Fratze, f. || Fratzengesicht || Mienen und Gebärdenspiel eines Schauspielers während er nichts zu sprechen hat, n. || Bewegung des Körpers oder eines Körperteiles, f. || Lage, Stimmung, f. || Ansehen, m. || Handhabung, Fahrung, Einrichtung einer Sache, f. || **~ de probar vinagre**, saures Gesicht || **mal ~**, böses Aussehen || **hacer un ~**, einen Wink geben, ein Zeichen machen || **poner ~**, ein saures Gesicht machen || **ponerse á ~**, sich putzen || **estar de buen ó de mal ~**, vergnügt, aufgeräumt oder verdrießlich, verdrießlich sein || **hacer –s**, Gesichter, Fratzen schneiden || **hacer –s á alguna cosa**, Zeichen des Mißfallens oder Verschmähens bei etwas machen. Geschäftes, m.
**gestor**, m. Geschäftsführer, Leiter eines
**gestudo**, da, adj. stirnrunzelnd, sauer
**getas**, mpl. Geten, mpl. dreinschend.
**gético**, ca, adj. getisch, zu den Geten ge-
**getilis**, f. Erdbeere vom Kap, f. [hörig.
**gétulo**, la, adj. aus Getulien. [form.
**ghazel**, m. Ghasele, f., orientalische Dichtghobban, m. Fisch aus dem Roten Meer,
giacotino, m. Halsbandaffen, m. [m.
**giambo**, m. Jambusenbaum, m.
**giaranto**, m. afrikanische Götterschlange, f.
giarola, f. Griesshuhn, Sandhuhn, n.
**gias de la cabria**, fpl. Jolltaue, Jollentaue eines Bootes, npl. *(Mar.)*
**giaur**, m. Ungläubiger, Giaur, m.
**gibado**, da, adj. ausgewachsen.
**gibar**, v. a. krümmen. [hörig.
gibelino, na, adj. zu den Waiblingern ge-
**gibelinos**, mpl. Ghibellinen, Waiblinger, mpl., ant. güelfos.
**giboso**, sa, adj. buckelig. [f.
gibraya, f. Mongosschlange, Riesenschlange,
**gibsita**, f. Gibsit, m. *(Min.)*
gibú, m. peruvianisches Feldhuhn, n.
**giennense**, adj. aus Jaen.
giga, f. Gigue, f. Tanz und Musik dazu.
**giganta**, f. Riesin, f. || Riesenweib, Hünenweib, n., außerordentlich große Frau, f.
Sonnenblume, f.
**gigantazo**, m. ungeheuer großer Riese, m.
**gigante**, adj. riesig, **riesenhaft**, riesenmäßig, ungeheuer.
**gigante**, m. Riese, Hüne, Recke, m., joc. Enakssohn, m., Enaksknd, n. || der andere an Kraft, Tüchtigkeit, Talenten übertrifft || **~ en tierra de enanos**, iron. kleiner Mensch, m. || **á paso de ~**, mit Riesenschritten || **–s**, pl. Gestalten, mpl. || Riesengestalten von Pappe, welche bei Kirchumgängen herumgetragen werden.
**gigantea**, f. Sonnenblume, f. [den, fpl.
**gigantéo, tea, gigantino, na**, adj. riesig, [Riesen-
**gigantesco, ca**, adj. riesenhaft, gigantisch,
**gigantez**, f. Riesengestalt, f., riesiger Wuchs, m.
**gigantía**, f. Riesenthat, f., **Riesenwerk**, n.
**gigantícida**, m. Riesentöter, m.
**gigantico, gigantillo, gigantito**, m. kleiner Riese, m.
**gigántico, ca**, adj. gigantisch, riesig.
**gigantilla**, f. kurzes, untersetztes, dickes Frauenzimmer, n. || dickköpfiger Zwerg von [den, fpl.
**gigantíne

**ginóforo,** m. Stempelträger, m. *(Bot.)*
**ginoforoide,** adj. stempelträgerähnlich *(Bot.)* [Frau, f.
**ginología,** f. Lehre, Wissenschaft von der
**gínólogo,** m. Frauenkenner, Weiberkenner, m. [m. *(Bot.)*
**ginópodo,** m. Stempelfuß, Stempelstiel,
**ginóstega,** f. Stempeldecke, Stempelhaube, f. *(Bot.)* [f. *(Bot.)*
**ginóstemo,** m. Stempelsäule der Orchideen,
**ginostómeo, mea,** adj. nacktmäulig.
**ginsén,** m. Ginseng, m., Kraftwurzel, f.
**gintel,** m. Hänfling, m.
**giojo,** m. Nußhäher, Tannenhäher, m.
**gipaeta,** m. Lämmergeier, Bartgeier, m.
**gipaeto, ta,** adj. dem Lämmergeier ähnlich.
**gipsato, ta,** adj. mit Gips gefärbt (Sklaven im alten Rom).
**gipsífero, ra,** adj. gipshaltig.
**gipso,** m. Gips, m.
**gipsofila rampante,** f. Gipskraut, n.
**gipsófilo, la,** adj. gern in Gipsboden wachsend, gipsliebend *(Bot.)*
**gipsófilon,** m. Gipskraut, n.
**gipsoso, sa,** adj. gipsartig || **gota –a,** f. knotenbildende Gicht, f. *(Path.)*
**giratble,** adj. drehbar.
**giración,** f. Herumdrehen, n. || Kreiswendung um sich selbst (im Tanz und Ritt), f.
**girador,** m. Aussteller, Trassant eines Wechsels, m.
**giralda,** f. Wetterfahne in Gestalt einer menschlichen Figur, f. || Ackergoldblume, f.
**la Giralda,** f. Domturm zu Sevilla, m.
**giraldete,** m. Chorhemd ohne Ärmel, n.
**giraldilla,** f. Wetterfahne, f.
**girándula,** f. Armleuchter, m. || Ohrgehänge aus Edelsteinen, n. || Wasserrad, Feuerrad, Girandelfeuer, n., Raketenkranz, m., Girandel in der Feuerwerkerei, f.
**girante,** m. Aussteller, Trassant eines Wechsels, m. || Neumond, m.
**girar,** v. a. durchlaufen, durchstreifen || in Umlauf bringen, setzen || betreiben, führen (Geschäft) || **~ á cargo de alguno, contra alguno, sobre alguno,** auf jemand ziehen, trassieren || **~,** v. n. sich im Kreise drehen || sich drehen, sich umdrehen || umher gehen, umherreiten, umher führen, umher laufen, umher ziehen, umher schweifen || in Umlauf sein || Handel treiben || **~ la cuenta,** die Rechnung machen || **~ en su hacienda,** mit seinem Vermögen schalten und walten || **~ visitas,** Besuche machen || **–se,** unterzeichnen, firmieren.
**girarda,** f. Haselwurz, f.
**girardel,** m. Girardell, m. *(V.)*
**girasal,** m. Frucht des Gummibaumes, f.
**girasol,** m. Sonnenwende, Sonnenblume, f. || Katzenauge, n. (Edelstein) || indischer Reis, m. || **~ foliado,** kleiner Blätterpilz, m. *(Pfl.)*
**girasolado, da,** adj. schillernd, opalisierend.
**girasse,** m. mit Seide durchwirkter Golddraht, m.
**giratorio, ria,** adj. kreisend, drehend, Dreh- || **placa –a,** f. Drehscheibe, f. *(E. B.)*
**girel,** m. reiche Pferdedecke, f.
**girimiquear,** v. n. in Kuba: schluchzen.
**girino,** m. Drehkäfer, Tannenkäfer, m. || Froschwurm, m.
**girinidos,** mpl. Schwimmkäfer, mpl.
**giriófidos,** mpl. Ringelschlangen, fpl.
**giro,** m. Kreisbewegung, f., Herumdrehen im Kreise, n. || Kreislauf, m. || Drehung, Wendung, f. || Durchwanderung, f. || kurzer Spaziergang, m. || Wendung im Schreiben oder Sprechen || Wendung, die eine Sache nimmt || Umkreis, Umfang, m. || Umtrieb, m. || Betrieb, m. || Verkehr, m. || Umlauf, Wechsel, m. || Handelsverkehr, Wechselverkehr, Wechselhandel, m. || Wechselkurs, m. || Handlung, f., Handel, m. || Umsatz, Vertrieb, Verbrauch einer Ware, m. || Tratte, f., Abgabe eines Wechsels || Abrechnung, Ausgleichung, f. || Schmarre im Gesicht, f. || Trotzbieten, Hohnsprechen, n. || **~ del banco, ~ del cambio,** Wechselverkehr || **~ del comercio,** Handelsverkehr || **~ del dinero,** Geldumlauf, Geldumsatz || **~ de géneros.** Vertrieb, Absatz der Waren || **~ de letras,** Wechselgeschäft, n. || **~ y regiro,** Wechselreiterei, f. || **real ~,** Kasse, welcher der spanische Hof das Geld für seine Gesandten im Auslande entnimmt, f. || **hacer ~ contra una persona, contra una población,** auf jemand ziehen, trassieren, auf eine Stadt Wechsel abgeben || **tener ~ sobre un punto,** um einen Punkt herumkreisen || **tomar otro ~,** einen andern Weg einschlagen || seinen Entschluß ändern. [m. (tropischer Baum).
**girocarpo,** m. Drehfrucht, f., Gyrokarpus,
**girofina,** f. Gericht aus Hammelmilz, n.
**girofle,** m. Gewürznelkenbaum, m.
**girola,** f. Zuckerwurzel, f. || Steinpilz, eßbarer Löcherpilz, m. *(Pfl.)*
**giromancia,** f. Kreiswahrsagerin, f.
**giromántico,** m. Kreiswahrsager, m.
**giromo,** m. Schlüsselchen der Flechten, n. *(Bot.)*
**girón,** m. ausgeschnittener Besatz unten am Kleid, m. || Zwickel an Mänteln und Kleidern, m. || Fetzen, m., abgerissenes Stück Zeug || Dragonerstandarte, Reiterfahne, f. || Ständer, m. *(W.)*
**gironado, da,** adj. mit ausgeschnittenen Borten besetzt || in Fetzen zerrissen, abgerissen, zerfetzt, zerlumpt || geständert *(W.)* [m.
**gironcillo, gironcito,** m. kleiner Zwickel,
**gironda,** f. Gironde, f.
**girondinos, girondistas,** mpl. Girondisten, mpl., Mitglieder der Gironde.
**gironés, esa,** adj. aus Gerona.
**girovago,** m. Herumtreiber, m. || Wandermönch, m.
**girpear,** v. a. die Weinstöcke bloßlegen.
**girrenera,** f. Adler aus Neuholland, m.
**giryanacriba,** m. Hering aus dem Kaspischen Meer, m. [f.
**gis,** m. Malerkreide, geschlemmte Kreide,
**giste,** m. Gischt, Bierschaum, m.
**gitana,** f. Zigeunerin, f. || loses, verführerisches Weib, n.
**gitanada,** f. Zigeunerbande, f. || Zigeunerstreich, m. || Augendienerei, Liebedienerei, Fuchsschwänzerei, f. [verschmitzte Werke.
**gitanamente,** adv. auf Zigeunerart || auf
**gitanear,** v. a. schmeicheln, um zu hintergehen || v. n. umherstrolchen wie die Zigeuner).
**gitanería,** f. Zigeunertruppe, m. || Zigeunerleben, n. || Zigeunerstreich, m. || Augendienerei, Liebedienerei, f.
**gitanesco, ca,** adj. zigeunerisch, Zigeuner- || schlau, durchtrieben.
**gitanismo,** m. Zigeunervolk, n. || Zigeunerweisen, Zigeunertum, n.
**gitano, na,** adj. schlau, verschmitzt, durchtrieben, pfiffig || schmeichlerisch, augendienerisch, liebedienerisch || **ojos –s,** mpl. verführerische, ausdrucksvolle Augen, mpl.
**gitano,** m. Zigeuner, m. || schlauer, durchtriebener Mensch, m. || Augendiener, Liebediener, Fuchsschwänzer, m. || **casa de –s,** f. Lumpenwirtschaft, f.
**glabela,** f. unbehaarter Raum zwischen den Augenbraunen, m.
**glabridad,** f. Glattheit, Glätte, Kahlheit, f.
**glabriero,** m. Glattholz, n. (indischer Baum). [*(Bot.)*
**glabrifoliado, da,** adj. glattblätterig
**glabriúsculo, la,** adj. ziemlich kahl, fast kahl.
**glabro, bra,** adj. kahl, unbehaart.
**glacera,** f. Glasapfel, m.
**glacial,** adj. eiskalt, eisig || kalt, ant. tórrido || fig. eisig || in der Eiszone, an den Gletschern wachsend *(Bot.)* || eisartig, Gletscher- || **Mar ~, Océano ~,** m. das Eismeer || **Mar ~ austral, Océano ~ austral,** südliches Eismeer || **terror ~,** m. panischer Schrecken, Todesschrecken, m. || **zonas –es,** fpl. die kalten Zonen, pl.
**glacis,** m. Feldbrustwehr, Feldabdachung, Wallböschung, Feldschrage, Feldlehne, Wehrlehne, f. *(Mil.)* || Böschung eines Kanals || Teil der Kette, der den Einschlag hält, m. (Seidenwebere) || Trockenbrett in Zuckersiedereien, n. || ausgebogener Rand eines Kessels, m. || **~ de una cornisa,** Abwässerung der Gesimsoberseite, f. *(Arch.)* || **~ de la contraescarpa,** Schartensohle, f. *(Mil.)*
**gladiadodo, da,** adj. schwertförmig, Schwert-.
**gladiador,** m. Fechter, Gladiator, m. || Butzkopf, Schwertwal, m. *(F.)*
**gladiatorio, ria,** adj. Fechter-.
**gladífero, ra,** adj. mit schwertähnlicher Hervorragung. [Kolbenrohr, n. *(Pfl.)*
**gladio,** m. breitblätterige Wasserkolbe, f.,
**gladíolo,** m. Schwertlilie, f.
**gláfico, ca,** adj. zur Bildnerei tauglich || **talco ~,** m. Speckstein, m. [illyrisch.
**glagolítico, ca,** adj. glagolitisch, altglagolítico, m. glagolitisches Alphabet, n. || glagolitische Sprache, f.
**glandado, da,** adj. beeichelt, mit anders-farbigen Eicheln besetzt *(W.)*
**glandario, ria,** adj. eichelfressend.
**glande,** m. Eichel am männlichen Glied, f. *(An.)* || Spitze des Kitzlers, f. *(An.)*
**glandífero, glandígero, ra,** adj. Eicheln tragend *(Bot.)* || eichelförmige Höcker tragend *(Bot.)*
**glandiformе,** adj. eichelförmig, Eichel-.
**glandita,** f. versteinerter Seeigel, m.
**glandívoro, ra,** adj. eichelfressend.
**glándula,** f. Drüse, f. *(An.)* || Drüsengeschwulst unter der Haut, f. *(Chir.)* || Bakelmann, m., Schellente, Quakente, f. || **~ amígdala,** Halsdrüse, Mandeldrüse *(An.)* || **~ lagrimal,** Thränendrüse *(An.)* || **~ mamaria,** Milchdrüse *(An.)* || **~ pituitaria,** Anhängsel des Gehirns in der Grube des Türkensattels, n. *(An.)* || **~ salival,** Speicheldrüse *(An.)* || **~ timo,** Thymusdrüse *(An.)* || **~ tiroidea,** Schilddrüse *(An.)* || **–s conglomeradas,** zusammengehäufte Drüsen, pl. || **–s secretorias,** Absonderungsdrüsen, pl.
**glandulación,** f. Drüsenbildung, f.
**glandular,** adj. drüsig, drüsenartig, Drüsen- *(An)* || **tejido ~,** m. Drüsengewebe, n. *(An.)* [n.
**glandularia,** f. schönblütiges Eisenkraut,
**glandulífero, ra,** adj. drüsentragend, drüsig, Drüsen-.
**glandulita,** f. Eichelstein, m.
**glandulociliado, da,** adj. eine Drüse an jedem Haar tragend *(Bot.)*
**glandulogenia,** f. Drüsenbildung, f. *(An.)*
**glanduloso, sa,** adj. drüsig, aus Drüsen
**glano,** m. Welš, m. *(F.)* [bestehend.
**glanoídeos,** mpl. die welsartigen Fische.
**glaréola,** f. Grubhuhn, Sandhuhn, n. || **~ parda,** Blauhühnchen, n.
**glaria,** f. Schleim, m. *(Path.)*
**glarina,** f. Niederschlag aus Stahlwassern, m. *(Chem.)*
**glaroso,** m. Schleimpilz, m. *(Pfl.)*
**glas,** m. Wismut, m.
**glasa,** f. roter Arsenik, m.
**glasé,** m. Glanztaffet, m. || Gold- und Silberstoff, m. || **guantes de ~,** mpl. Glanzhandschuhe, mpl. [glanztaffetartig.
**glaseado, da,** adj. glasiert, sehr glänzend ||
**glasear,** v. a. glasieren.
**glasto,** m. Waid, m. *(Pfl.)*
**glauberita,** f. Glauberit, m. *(Min.)*
**glauca,** f. Meergrün, Graugrün, n. *(Pfl.)*
**glaucidencia,** f. großes Schöllkraut, n.
**glaucico, ca,** adj. ácido ~, m. Glaucium-säure, Fumarsäure, f. *(Chem.)*
**glaucio,** m. Hornmohn, m. *(Pfl.)*
**glaución,** m. Graugans, f.
**glauco, ca,** adj. meergrün, graugrün.
**glauco,** m. Raspelmuschel, f. || Fadenschnecke, f. || blauer Haifisch, m. || Stöcker, m., Bastardmarkrele, f. *(F.)*
**glauco-ferruginoso, sa,** adj. eisenhaltig, eisengrünlich *(Min.)*
**glaucófilo, la,** adj. graugrünblätterig *(Bot.)*
**glaucoma,** m. grüner Star, m. *(Path.)*
**glaucomatoso, sa,** adj. grünstarig *(Path.)*
**glauconita,** f. Grünsand, m. *(Min.)*
**glauconitoso, sa,** adj. grünsandähnlich.
**glaucópido,** m. Grauschwärmer, m. (Schmetterling). [m.
**glaucopo,** m. neuseeländischer Lappenvogel,
**glaucóptero, ra,** adj. graugrünflügelig.
**glaucosis,** f. grüner Star, m. *(Path.)*
**glaucuro, ra,** adj. grauschwänzig.
**glavarina,** f. breitblätterige Wasserkolbe, f. *(Pfl.)*
**gleba,** f. Scholle, Erdscholle, f., Erdkloß, m. || Grund und Boden, Grundbesitz, m. || **derecho de ~,** m. Grundrecht, n. || **esclavos adictos á la ~,** mpl. Leibeigene, mpl.
**glecoma,** f. Gundermann, m. *(Pfl.)*
**glechón,** m. Polei, m. *(Pfl.)*
**glena,** f. Gelenkpfanne, f. *(An.)*
**glenoideo, dea,** adj., **cavidad –a,** f. flache Gelenkpfanne, f. *(An.)* || **fisura –a,** f., Glaser'sche Spalte in der Schläfebeingelenkpfanne, f. *(An.)*
**glera,** f. Kies, m.
**gleta,** f. Bleiglätte, f.
**gleucometría,** f. Mostwiegen, n.
**gleucométrico, ca,** adj., **prueba –a,** f. Probe mit der Mostwage, f.
**gleucómetro,** m. Mostwage, f.
**gliadina,** f. Gliadin, n., Pflanzenleim, m. *(Chem.)*
**glicería,** f. Mannagras, n.
**glicerina,** f. Ölzucker, m., Ölsüß, Glycerin, Scheele'sches Süß, n. *(Chem.)*
**glicerineo, nea,** adj. Glycerin- || **ácido ~,** m. Glycerinsäure, f. *(Chem.)*
**glicéros,** mpl. rotblütige Würmer, mpl.
**glicimetro,** m. Zuckergehaltswage, f.
**glicina,** f. Bohnblume, f.
**glicirricina,** f. Süßholzzucker, m.
**glicirricirta,** f. Paternosterstrauch, m.
**glicirriza,** f. Süßholz, n.

**glicónico, ca,** adj. im glykonischen Versmaß gedichtet.

**glicónio, nia,** adj. **verso ~,** m. glykonischer Vers, m. (– ⏑ – ⏑ ⏑ – ⏑ –).

**glicósa,** f. Stärkezucker, Traubenzucker, m. *(Chem.)*

**glicosuría,** f. Zuckerruhr, Zuckerkrankheit, zuckerige Harnruhr, f. *(Path.)*

**glífico, ca,** adj., mit Bildwerken verziert, verziert *(Arch.)*

**glifisodon,** m. Speckfisch, m. [f. *(Arch.)*

**glífo,** m. Schnitz, m. *(Arch.)* || Hohlkehle, **gliforranfos,** m. Zackenschnäbler, mpl.

**glíptica,** f. Stahlstempelschneidekunst, Steinschneidekunst, f.

**glíptografía,** f. Gemmenbeschreibung, f.

**glíptográfico, ca,** adj. glyptographisch.

**glíptógrafo,** m. Gemmenbeschreiber, m.

**glíptología,** f. Abhandlung über antike geschnittene Steine, f.

**gliptospermas,** fpl. Pflanzen mit geriefelten Samen, Kronen, fpl.

**gliptoteca,** f. Gemmensammlung, f.

**gliranos,** mpl. dem Siebenschläfer ähnliche Nagetiere, npl.

**globario, ria,** adj., kugelig, aus kugelförmigen Massen zusammengesetzt, Kugel-.

**globera,** f. indisches Blumenrohr, n. *(Pfl.)*

**globiceps,** adj. rundköpfig.

**globicero, ra,** adj. mit gelbem Auswuchs in den Nasenlöchern (Vögel) || **hoco ~,** m. [Amazonen-Hoko, m. *(V.)*

**globífloro, ra,** adj. kugelblumig *(Bot.)*

**globiforme,** adj. kugelförmig.

**globiporo, ra,** adj. mit kugelrunden Poren.

**globo,** m. Kugel, f. || Erdball, m., Erdkugel || Weltkugel, Himmelskugel || Erde, f., [Erdkugel, m. || kleiner Seeigel, m. || gestreifter Wurm, m. *(V.)* || **~ terrestre,** Globus, m., [Erdkugel || **~ celeste,** künstliche Himmelskugel || **~ aerostático,** Luftball, m. || **~ de fuego,** Feuerkugel, f., Sammlung von sich entzündenden Dünsten || **~ eléctrico,** kugelförmige Elektrisiermaschine, f. *(Phys.)* || **~ del ojo,** Augapfel m. *(An.)* || **~ histérico,** Gefühl einer aus dem Unterleib in den Schlund steigenden Kugel bei hysterischen Krämpfen, n. *(Path.)* || **~ uterino,** [Lage der Gebärmutter über der Schambeinfuge nach der Geburt, f. || **~ de oro,** [Reichsapfel, m. || **en ~,** im großen, im ganzen, in Bausch und Bogen || in runder Summe. [gestalt, f.

**globosidad,** f. Kugelförmigkeit, Kugel-

**globoso, sa, globular,** adj. kugelförmig, [rund, sphärisch.

**globularia,** f. Kugelblume, f. [Pflanzen.

**globulariéas,** fpl. die kugelblumenartigen

**globulicórneos,** mpl. Insekten mit kugel- [förmigen Fühlern, npl. [weißen Teilen.

**globulífero, ra,** adj. kugelförmig an ge-

**globulifoliado, da,** adj. mit kugelförmigen [Blättern *(Bot.)*

**globuliforme,** adj. kugelförmig *(Min.)*

**globulina,** f. Serumalbumin, n., Proteinkörper in der krystallinischen Linse des Auges *(An.)* || [m., eiweißähnlicher Bestandteil der [Pflanzen.

**globulipedo, da,** adj. mit kugelförmigen

**globulito,** m. sehr kleines Kügelchen, n.

**glóbulo,** m. kleine Kugel, f., Kügelchen, n. || [förmiges oder kugelförmiger Pflanzen- [n. kleine Pille, f., Streukügelchen [Arznei) || **~ de la sangre,** [Blutkügelchen.

**globuloso, sa,** adj. kugelförmig, kugelig || aus kleinen Kügelchen bestehend.

**gloiocéfalo, gloyocéfalo, la,** adj. mit rundem und schleimigem Hute *(Bot.)*

**glomeridos,** m. Schalenassel, f.

**glomeriflоro, ra,** adj. knäuelblütig *(Bot.)*

**glomerocarpo, pa,** adj. knäuelfrüchtig [(Bot.)

**glomérula,** f. Blütenknäuel, m. *(Bot.)*

**glomerulado, da,** adj. geknäuelt *(Bot.)*

**glomerulífero, ra,** adj. knäuelchentragend [(Bot.)

**gloquida,** f. hakige Borste, f. *(Bot.)*

**gloquideo, dea,** adj. borstig *(Bot.)*

**gloria,** f. Ruhm, m., Ehre, f. || Ruhmesthat, f. Seligkeit, f., höchstes Vergnügen, n. || die ewige Seligkeit || [Gottesgedächtnis, m. offener Himmel, m. Wolkenhimmel, mit den Engeln und den Heiligen, m. *(Mal.)* || strahlendes Dreieck, n. der Dreifaltigkeit, n. || [Schleiern, n || kleiner Feldofen, [m. am Rosenkranz, f. **Gloria,** n., Kaffee mit Kognak und gebranntem Zucker || Pastete von Blätterteig, mit einer Fülle von geschlagenen Eiern, Milch, Zucker, Hühnergallerte ꝛc., f. || **dar ~,** rühmen, verherrlichen || **dar la ~,** die ewige Seligkeit verleihen || **estar en la ~,** ruhig, zufrieden und sorgenfrei leben || der ewigen Seligkeit teilhaftig sein || **hacer ~ de alguna cosa,** sich eine Ehre aus etwas machen || **tener á ~,** sich berühmen || **tocar á ~,** am Osterheiligabend mit allen Glocken läuten || **en ~,** im Himmel, im Genusse der Seligkeit || **estar en sus –s,** in seinem Elemente sein. [Gott in der Höhe.

**Gloria Patri,** m. das Gloria, Ehre sei

**gloriarse,** sich rühmen || **–se de alguna cosa,** stolz sein auf etwas || seinen Ruhm in etwas suchen || **–se de, en alguna cosa,** mit etwas prahlen || **–se en Dios, en el Señor,** Gott die Ehre geben, Gott als den Urheber einer guten Handlung, die man verrichtet hat, preisen. [Ruhm, m.

**gloriecilla,** f. kleiner, geringer, leichter

**glorieta,** f. Laube, Gartenlaube, f., Lusthäuschen, n. *(Arch.)* [werden.

**glorificable,** adj. wert, verherrlicht zu

**glorificación,** f. Verherrlichung, f. || **~ de los electos,** Verklärung der Erwählten, f.

**glorificador, ora,** adj. verherrlichend.

**glorificador,** m. der Verherrlicher, Verklärer (Gott, im Hinblick auf die Heiligen).

**glorificar,** v. a. verherrlichen || Ruhm verleihen || rühmen, preisen || Gott hochpreisen || verklären || **–se,** sich mit Ruhm bedecken || **–se de alguna cosa,** sich einer Sache rühmen.

**glorificativo, va,** adj. verherrlichend.

**Gloriosa,** f. die ruhmreiche Jungfrau Maria.

**glorioso, sa,** adj. glorreich, rühmlich, ruhmwürdig, ruhmvoll || ruhmsüchtig, ruhmredig, ruhmgierig || selig, verklärt, im Genusse der Seligkeit, der ewigen Seligkeit teilhaftig || **echar de la –a,** prahlen, großtun.

**glosa,** f. Glosse, f., Auslegung, Erklärung eines dunklen Textes || Glossengedicht, n., dichterische Umschreibung eines Textes || Note im Hauptbuch eines Kaufmanns, f. || Zipfelmuschel, f. || **~ interlinear,** Glosse zwischen den Zeilen || **~ marginal,** Randglosse || **~ ordinaria,** Glosse über die Vulgata (von Nikolaus von Lyra). [Glosse.

**glosadamente,** adv. vermittelst einer

**glosador,** m. Ausleger, Erklärer, m. || Glossator des Korpus juris im Mittelalter, m.

**glosalgia,** f. Zungenschmerz, m. *(Path.)*

**glosálgico, ca,** adj. auf den Zungenschmerz bezüglich *(Path.)* [Zunge, f. *(Path.)*

**glosántrax,** m. brandige Geschwulst der

**glosar,** v. a. auslegen, mit einer Erklärung, mit Bemerkungen, erläuternden Anmerkungen, Randbemerkungen versehen (einen dunkeln Text, Urkunden, Rechnungen ꝛc.) || scharf tadeln, bekritteln, übel auslegen, durchhecheln, rügen || Glossen dichten || ein Musikstück variieren *(Mus.)* || **~ un cuento,** eine Erzählung mit Erdichtetem ausschmücken.

**glosario,** m. Glossar, erklärendes Wörterbuch, Vokabular, n. || Wortschatz einer Sprache, m. || der schwierige oder unbekannte Dinge enthält und erläutert, ein lehrendes Wörterbuch. [aufgewundener Zunge, npl.

**glosartos,** mpl. Insekten mit spiralförmig

**glosse,** m. Randbemerkung in einem Rechnungsbuche, f. [tiges Wort, n.

**glosema,** m. dunkles, erläuterungsbedürf-

**glosiano, na,** adj. zur Zunge gehörig, Zungen- *(An.)* [egel).

**glosifonia,** f. Röhrenzüngler, m. (Blut-

**glosilla,** f. kleine Glosse, f. || Kolonelschrift, f. *(Typ.)* || **~ en cuerpo de breviario,** Bourgeois, Borgis, f. *(Typ.)*

**glositis,** f. Zungenentzündung, f. *(Path.)*

**gloso,** m. Zunge der Hautflügler und der Zweiflügler, f. [*(Path.)*

**glosocarcinoma,** m. Zungenkrebs, n.

**glosocatoco,** m. Zungenhalter, m. (Instrument) *(Chir.)*

**glosocele,** m. Zungenvorfall, m. *(Path.)*

**glosocomo,** m. Beinlade, f. *(Chir.)* || Krahn, m., Hebemaschine f. [Zunge.

**glosodonto, ta,** adj. mit Zähnen auf der

**gloso-epiglótico, ca,** adj., **músculo ~,** m. Zungenkehldeckelmuskel, m. *(An.)*

**gloso-estafilino, na,** adj. **músculo ~,** m. Zungenzäpfchenmuskel, m. *(An.)*

**gloso-faríngeo, gea,** adj., **músculo ~,** m. Zungenschlundmuskel, m. *(An.)*

**glosografía,** f. Beschreibung der Zunge, f. *(An.)* || Sprachstudium in lexikalischer Hinsicht, n. *(Gr.)*

**glosógrafo,** m. Erklärer alter und dunkler Wörter, m. *(Gr.)*

**glosoideo, dea,** adj. zungenähnlich.

**glosolepto, ta,** adj. mit der Zunge prüfend, fassend. [ihrer Krankheiten, n.

**glosología,** f. Studium der Zunge und

**glosomancia,** f. Wahrsagerei aus der Zungenschau, f. [L., Pappelfieber, n.

**glosomanía,** f. Schwatzsucht, Klatschsucht,

**glósomo,** m. Wurzelbaum, m.

**glosopalatino, na,** adj., **músculo ~,** Zungenmuskel, m. *(An.)* [f.

**glosopeda,** f. Klauenseuche des Rindviehes,

**glosopétalo, la,** adj. mit zungenförmigen Blumenblättern *(Bot.)*

**glosopetro,** m. versteinerter Fischzahn, m.

**glososcopia,** f. Zungenschau, Zungenbesichtigung, f. *(Med.)* [puppen, f.

**glosoteca,** f. Zungenscheide der Insekten-

**glosotomía,** f. Zungenschnitt, m. *(Chir.)*

**glótides,** adj. langzüngig (Vögel).

**glótides,** mpl. Langzüngler, mpl. (Vögel).

**glotis,** f. Stimmritze, f. *(An.)* [*(Path.)*

**glotitis,** f. Stimmritzenentzündung, f.

**glotón, ona,** adj. gefräßig.

**glotón,** m. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, m., Leckermaul, n. || Vielfraß (Tier).

**glotona,** f. Fresserin, f.

**glotonazo,** m. großer Fresser, m.

**glotoncillo,** m. kleiner Fresser, m.

**glotonamente, glotonamente,** adv. auf gefräßige Art. [essen, verschlingen.

**glotonear,** v. n. gierig und übermäßig

**glotonería, glotonía,** f. Gefräßigkeit, Freßbegierde, Freßgier, f. || Schlemmerei, f.

**glotonoso, sa,** adj. gefräßig.

**gloxina,** f. Gloxinie, f. *(Pfl.)* [*(Chem.)*

**glucina,** f. Beryllerde, Glycinerde, f.

**glucosa,** f. Traubenzucker, Stärkezucker, m.

**glugló,** m. Kollern des Puters, n. || Glucksen beim Trinken, n.

**gluma,** f. äußeres Bälgchen der Gräser, n., Kelchspelze, f., ant. glumela *(Bot.)*

**glumáceo, cea,** adj. spelzig, spelzicht || spelzförmig *(Bot.)*

**glumado, da,** adj. spelzig *(Bot.)*

**glumal,** adj. spelzähnlich *(Bot.)*

**glumela,** f. Spreublättchen, n. *(Bot.)* || inneres Bälgchen der Gräser, n., Kronenspelze, f., ant. gluma *(Bot.)* [hörig *(Bot.)*

**glumelado, da,** adj. zur Kronenspelze ge-

**glumélula,** f. Blütenhülle der Gräser, f. *(Bot.)*

**glumífloro, ra,** adj. spelzenblütig *(Bot.)*

**gluteína,** f. Gluteïn, n. *(Chem.)*

**gluten,** m. Kleber, Kleberstoff, m., Gluten, n. *(Chem.)*

**glutenoide,** adj. kleberartig *(Chem.)*

**glúteo, tea,** adj. zum Hinterbacken gehörig *(An.)*

**glutiero,** m. Sapium, n. (Baum) || **~ de los pajareros,** Vogelleimbaum, m.

**glutina,** f. Pflanzeneiweiß, n. *(Chem.)*

**glutinación,** f. Zusammenklebung, f.

**glutinante,** adj. klebrig, bindend.

**glutinantes,** mpl. Klebemittel, Bindemittel, npl.

**glutinar,** v. a. zusammenkleben.

**glutinosidad,** f. Klebrigkeit, f.

**glutinoso, sa,** adj. klebrig, leimartig || klebehaltig, Schleim- [f.

**glutogenis,** f. Fortpflanzung des Klebers,

**gmelina,** m. Gmelina, f. *(Pfl.)*

**gnafalia'do, da,** adj. ruhrkrautartig.

**gnafalio, gnáfalo,** m. Ruhrkraut, n.

**gnatides,** fpl. Kiefer der Insekten, m.

**gnatidia,** f. Seite des Unterkiefers der Vögel, f.

**gnatitis,** f. Wangenentzündung, f. *(Path.)*

**gnatóbolo,** m. Zahnfisch, m.

**gnatodonte,** m. mit in die Kiefer eingewachsenen Zähnen, m. [zähnen, mpl.

**gnatodontes,** mpl. Fische mit Kiefer-

**gnatoplegia,** f. Wangenlähmung, f. *(Path.)*

**gnatópodo, da,** adj. kieferfüßig.

**gnatorragia,** f. Wangenblutfluß, m. *(Path.)* [Backenmuskelkrampf, m. *(Path.)*

**gnatospasmos,** m. Kinnbackenkrampf,

**gnatoteca,** f. Kinnladenscheide der Vögel,

**gnavela,** f. Knäuel, m. *(Pfl.)* [f.

**gne,** m. Gnetum, n. (ostindischer Baum).

**gneis,** m. Gneiß, m. *(Min.)*

**gnómico, ca,** adj. gnomisch, spruchreich || gnomenartig || **poesía –a,** f. Spruchdichtung, f.

**gnómida,** f. Gnomin, f., weiblicher Gnom.

**gnomo,** m. alter griechischer Sinnspruch, m. Gnom, Erdgeist, Berggeist, m. || Schröter, Holzkäfer, m.

**gnomología,** f. Spruchweisheit, f. || Spruchsammlung, f.

**gnomológico, ca,** adj. zur Spruchweisheit gehörig.

**gnomólogo,** m. Spruchdichter, m.

**gnomon,** m. Sonnenzeiger, m., Zeiger an der Sonnenuhr || Winkelmaß, n., Winkelmesser, m. || **~ movible,** Schmiege, f. || Schwei, f. *(Mar.)*

**gnomonia, gnomónica,** f. Sonnenuhrkunst, Gnomonik, f. Kunst, Sonnenuhren, Monduhren, Sternuhren zu entwerfen *(Astr.)*

**gnomónico, ca,** adj. Sonnenuhr- || **columna –a,** f. Sonnenuhrsäule, f. || **poliedro ~,** m. Polyeder, an dem mehrere Flächen eine Sonnenuhr zeigen, m.

**gnosimaquos,** mpl. Gnosisbekämpfer, mpl., christliche Sekte im 7. Jahrhundert, die jede Erkenntnis verwarf. [Gott.

**gnosis,** f. Gnosis, f., höhere Kenntnis von

**gnosticismo,** m. Gnosticismus, m., Lehre der Gnostiker.

**gnóstico, ca,** adj. gnostisch, gottweise.

**gnósticos,** mpl. Gnostiker, mpl., christliche Sekte im 2. Jahrhundert, die sich eine höhere Kenntnis von Gott zuschrieb.

**gnu,** m. Stierhirsch, Pferdehirsch, m., Gnu, n. [**divina,** Abgottsschlange, f.

**goa,** f. Gans, Eisengans, Massel, f. || **~ goacuazu,** m. Tolubaum, m.

**goacha,** f. graues Feldhuhn, n.

**goachiro, ra,** adj. aus der Halbinsel zwischen dem Karaïbischen Meer und dem Golf von **goan,** m. Tutiabaum, m. [Maracaïbo.

**goazil,** m. persischer Schloßvogt, m.

**gobernable,** adj. regierbar || **fig.** gelehrig, lenksam.

**gobernación,** f. Regierung, f. || Bezirk eines Statthalters, m. || **buena ~,** Polizei, f. || **ministerio de la ~,** m. Ministerium des Innern, Innenamt, n.

**gobernado, da,** adj. regiert || **estar bien ~ el campo,** gut bestellt sein (Äcker, Feldstücke) || **traer bien ~ el cuerpo,** offenen Leibes sein, gehörige Öffnung haben.

**gobernador,** m. Unterthan, m.

**gobernador,** m. Statthalter einer Provinz, m. || Stadtkommandant, m. *(Mil.)* || Regent, m. || Schloßhauptmann, m. || Leiter, Führer, Vorsteher, Verwalter, m. || Walfischführer, m. (kleiner Fisch).

**gobernadora,** f. Statthalterin, f. || Regentin, f. || Gemahlin eines Statthalters, f. || fam. Hausfrau, f.

**gobernadorcillo,** m. auf den Philippinen: Bürgermeister einer nur aus Malaien bestehenden Gemeinde, m. [einen Statthalter bezieht.

**gobernadoresco, ca,** adj. joc. was sich auf

**gobernalle, gobernallo,** m. Steuer, Steuerruder, Ruder, n. *(Mar.)*

**gobernante,** m. geschäftiges Faktotum, n. || **–s,** pl. die höchsten Staatsbeamten.

**gobernar,** v. a. regieren, herrschen, beherrschen || befehligen || besorgen || leiten, lenken, führen || verstehen, verwalten (Kirche, Amt ꝛc.) || behandeln (Krankheit) || zur Richtschnur dienen || beaufsichtigen, die Aufsicht über etwas führen || mit etwas umzugehen wissen || steuern *(Mar.)* || **~,** v. n. den Oberbefehl führen || gut steuern, folgsam sein (Ruder) *(Mar.)* || **–se,** sich betragen, sich aufführen, sich benehmen || **–se por, según alguna cosa,** sich nach etwas richten.

**gobernativo, va,** adj. zur Verwaltung gehörig || landesherrlich || oberstrichterlich.

**gobia,** f. Grundel, f. *(F.)*

**gobierno,** m. Regieren, n. || Regierung, Landesregierung, Staatsregierung, Staatsverwaltung, Staatsbehörde, f. || Regierungsform, Verfassung, f. || Statthalterschaft, Statthalterwürde, f. || Statthaltereibezirk, Regierungsbezirk, m. || Befehlshaberschaft, f., Kommando, n, *(Mil.)* || Zeit der Amtsführung eines Statthalters, f. || Haushaltung, f. || Verwaltung, Aufsicht, f. || Betragen, Verhalten, Benehmen, n., Aufführung, f. || Nachachtung, Richtschnur, f. || Fertigkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, f. || Steuerung, Führung eines Schiffes, f. *(Mar.)* || Steuer, Steuerruder, Ruder, n. *(Mar.)* || **mujer de ~,** f. Haushälterin, Ausgeberin, Beschließerin, f. || **tirar al ~,** auf die Regierung schimpfen, die Regierung schmähen || **por via de buen ~,** regierungsseitig, auf Regierungsbefehl || **buen ~,** Polizei, f. || **Staatswirtschaft, f.** || **para su ~ de U.,** zu Ihrer gefälligen Nachachtung.

**gobiesco, co,** m. Hechtgrundel, f. *(F.)*

**gobio,** m. Grundel, Bartgrundel, Meergrundel, Kresse, Schmerle, f., Gründling, m. *(F.)* || **~ anguila,** Aalgrundel || **~ cabezudo,** Elritze, f. *(F.)* || **~ de aguja, ~ de pico,** Steinbeißer, Wetterfisch, m.

**gobioides,** mpl. die grundelartigen Fische.

**goboya,** f. brasilianische Riesenschlange, f.

**goce,** m. Besitz, m. || Genuß eines Einkommens, m. || **–s, pl.** Vergnügungen, fpl.

**gocete,** m. Kopfstück der alten Ritterrüstungen, n. [Land der Goten.

**Gocia,** f. Gotland, schwedische Provinz, n. ||

**gocio, gociano,** m. Gotländer, m. ||

**gociano, na,** adj. gotisch. [Gote.

**gociolator, gociolatoyo,** m. Dachrinne, Rinnleiste, Sima an der Kranzleiste, f. *(Arch.)*

**gocha,** f. fam. Sau, f.

**gocho,** m. fam. Schwein, n.

**goda,** f. Trüsche, f. *(F.)* [Engländer.

**godán,** m. Goddam, m., Spottname für

**godera,** f. Zufriedenheit, f., Vergnügen, n.

**godesco, ca,** adj. gotisch.

**godet,** m. Blumenkelch, m., Eichelnäpfchen, n. (bei Gärtnern und Blumenmachern).

**godeví,** m. indische Leinwand, f.

**godible,** adj. fam. lustig, vergnügt. [Adel.

**godo, da,** adj. gotisch || von gutem altem

**godos,** mpl. die Goten || **hacerse de los ~,** für einen Edelmann von altadeligem Geblüt gelten wollen.

**Godoy, mañana ayunará ~: á bien que no es hoy,** morgen, morgen, nur nicht heute, sagen alle trägen Leute.

**goecia,** f. Beschwörung böser Geister, f., ant. teurgia. [m.

**goeta,** m. geisterbeschwörender Zauberer,

**goético, ca,** adj., **magia –a,** f. schwarze Kunst der Geisterbeschwörung, f.

**goetita,** f. Göthit, m., Nadeleisenerz, n. *(Min.)* [Mais, n.

**gofio,** m. in Kuba: Mehl von geröstetem

**gofo, fa,** adj. roh, ungeschliffen, grob, tölpelhaft, tölpisch, unwissend || verkrüppelt (menschliche Figur) *(Mal.)*

**gofo,** m. Tölpel, m. || verkrüppelt dargestellte Figur, f. *(Mal.)* [modell, m.

**gofrador,** m. Blumenmodler, m. || Blumen-

**gofrante,** m. Oberteil des Blumenmodels, m., Patrize, f.

**gofrar,** v. a. Blumen modeln, pressen || **~ en prensa,** in der Presse modeln || **~ en almohadilla,** auf dem Kissen pressen || **~ con pinzas,** die Blumenkrone mit dem Zänglein

**gogo,** m. Kornwurm, m. [fälteln.

**gogolí,** m. asiatische Gans, f.

**goifón,** m. Grundel, f. *(F.)*

**goitroso, sa,** adj. kropfig, kropfartig.

**goitroso,** m. Kropftaube, f. || Kropfeidechse, f., Leguan, m. || Kropfgans, f., Pelikan, m.

**goja,** f. Korb zum Ährenlesen, m.

**gola,** f. Kehle, f., Schlund, m. || Ringkragen, m. *(Mil.)* || Halsstück am Harnisch, n. || Bäffchen der Geistlichen, n. || Ausschnitt am Barbierbecken, m. || Öffnung des Fischernetzes, f. || Kehle eines Bollwerkes *(Mil.)* || Seegatt, Priel, n., enge Einsegelung, f. *(Mar.)* || **media ~,** Holzkehle, Holzleiste, Sturzrinne, Rinnleiste, f., Karnies, n. *(Arch.)*

**golafre,** m. Fresser, Vielfraß, m.

**golargo,** m. Golargo, m. (Antilope).

**goldre,** m. Köcher, m.

**goldrear,** v. a. die Häute in heißer Sumachbrühe stampfen.

**goleró,** m. Öffnung an der Reuse, durch welche die Fische in das Stellnetz geraten, f., ant. broquer.

**golete,** f. Gaffelschoner, Toppsegelschoner, Vor- und Achterschoner, m. *(Mar.)* || **~ polacra,** Polacker, m. *(Mar.)*

**golfán,** m. Seerose, f. Nixblume, f.

**golfete, golfillo,** m. kleiner Meerbusen, m.

**golfiche,** m. perlmutterartige Muschel, f.

**golfín,** m. Delphin, m.

**golfo,** m. Meerbusen, Golf, m., Bucht, f. || See, f., Meer, n. || große inselfose Meeresfläche, fernab vom Lande (wie **~ de las damas, ~ de las yeguas**), f. || Abgrund, m., Verwirrung, f., Chaos, Durcheinander, n. || Golf, schottisches Ballspiel || Golf, Kartenspiel mit Einsätzen || poet. Unzahl, zahllose Menge, f., Strudel, m. || **~ propio,** abgeschlossener, nur durch eine schmale Meerenge mit dem Weltmeer zusammenhängender Golf (Mittelländisches Meer) || **~ impropio,** gegen das Meer zu offen liegender Golf (Golf von Lyon) || **~ inmediato,** mit dem Meer direkt in Verbindung stehender Golf (Ostsee, Rotes Meer, Bothnischer Meerbusen, San Lorenzobai in Kalifornien) || **~ mediato,** vom Ocean durch einen andern getrennter Golf || **corriente del ~,** f. Golfstrom, m. || **~ de la vena yugular,** Zwiebel der inneren Drosselvene, f. *(An.)*

**Golfo,** m. der Meerbusen von Mexiko.

**Golfo arábico,** m. der Arabische Meerbusen. [busen.

**Golfo bótnico,** m. der Bothnische Meer-

**Golfo de León,** m. der Busen von Lyon.

**Golfo persiano,** m. der Persische Meerbusen. [Lorenzobai in Kalifornien.

**Golfo de San Lorenzo,** m. die San

**Golfo de Venecia,** m. das Adriatische Meer. [Leidensstätte, f.

**Gólgatha,** m. Golgatha, n., Schädelstätte,

**Goliat,** m. der Riese Goliath.

**goliat,** m. Riesenblumenkäfer, m.

**golilla,** f. spanischer Halskragen, m. || Busenstreif der Frauen, m. || Federkragen am Hals des Greifgeiers || Kragen der Pilze *(Bot.)* ||

**ajustarle á uno la ~,** jemandem den Standpunkt klar machen || jemand gehörig zurechtweisen || jemandem die Flügel beschneiden.

**golilla,** m. der einen Halskragen trägt || iron. obrigkeitliche Person, f. || **piojo de –s,** m. fam. Bedientenvolk, n.

**golillero,** m. Verfertiger, Verkäufer, Wäscher von Halskragen, m.

**golmajear,** v. n. naschen.

**golmajería,** f. Naschhaftigkeit, f.

**golmajo, ja,** adj. naschhaft.

**golondrina,** f. Schwalbe, f. || Uferschwalbe || Schwalbenmuschel, f. || Federfisch, m. || **~ de chimenea,** Rauchschwalbe, Dorfschwalbe || **~ de mar,** Seeschwalbe || fliegender Knurrhahn, m. *(F.)* || **~ de ventana,** Fensterschwalbe, Stadtschwalbe || **piedra de la ~,** f. Schwalbenstein, m. || **una ~ no hace verano,** eine Schwalbe macht noch keinen Sommer.

**golondrinera,** f. Schwalbenwurz, f.

**golondrinero,** m. Ort voll Schwalbennester, m.

**golondrinica, golondrinilla, golondrinita,** f. Schwälbchen, Schwälblein, n., kleine Schwalbe, f.

**golondrinico, golondrinillo, golondrinito,** m. kleines Schwalbenmännchen, m.

**golondrino,** m. Schwalbenmännchen, Schwalbenhähnchen, n. || junge Schwalbe, f. || fig. unsteter Mensch, ohne festen Wohnort, ohne bleibende Stätte, m. || Achselgeschwulst, f. *(Path.)* || Ausreißer, Heerflüchtiger, m. *(Mil.)* ||

**voló el ~,** die Vögel sind ausgeflogen.

**golondro,** m. Lust, Begierde, f., Verlangen, Gelüsten nach etwas, n. || **campar de ~,** auf anderer Kosten leben || **andar en –s,** Luftschlösser bauen. [maul, n.

**golosazo,** m. Erzfresser, m. || Erzlecker-

**golosina,** f. Gefräßigkeit, f. || Naschhaftigkeit, f., Leckerhaftigkeit, f. || Leckerbissen, m., Leckerei, f., Naschwerk, n. || unmäßiges Gelüsten nach etwas, n. || fig. Lockspeise, Verlockung, f., Köder, Reiz, m. || **–s,** pl. eitle Hoffnungen, fpl., Luftschlösser, npl.

**golosinar, golosinear, golosear, golosmear,** v. n. naschen || leckermäulig sein.

**golosismo,** m. Leckerei, Näscherei, Leckerhaftigkeit, Naschhaftigkeit, f. [haft.

**goloso, sa,** adj. gefräßig || naschhaft, leckerhaft.

**goloso,** m. Leckermaul, n.

**golpazo,** m. starker Schlag, Stoß, m.

**golpe,** m. Schlag, Stoß, Hieb, Stich, Schnitt, Streich, Puff, m. || Wurf, m. || Schuß, m. || Wunde, f. || Zug, Schluck, m. || Bogenstrich, m. *(Mus.)* || Strich im Zeichnen || Herzklopfen, Herzschlagen, n. || Unfall, m. || Haufen, Zulauf, Zufluß, m., Menge, f. || Loch, n., Öffnung, f. || Strahl, Schub, heftiger Zulauf, Andrang von Wasser, m. || Streich, m., schnell ausgeführte That (im guten oder bösen Sinne) || Stich, Zug (im Spiel), m. || Riegel an einem Springschloß, m. || Loch in der Erde (für den Samen) || Anzahl Pflanzenstücke, die der Gärtner in eine Grube senkt, f. || Klappe an einer Rocktasche, f. || die schönsten, eindrucksvollsten Stellen in einem Buche || Auffehen, das jemand durch sein Auftreten macht, n. || Prickeln, Klopfen, Stechen in einem Geschwür, n. || Pulsschlag, m. || Kunstgriff, Pfiff, m. || Vorhaben, n., Absicht, f. || **~ de aguas,** Platzregen, Sturzregen, m. || **~ de bola,** im Spiel, Anschlagen einer Kugel an eine andere, wodurch diese vom Ziel abgelenkt wird, n. || fig. das Gelingen einer Angelegenheit auf Kosten einer anderen || **~ de fortuna,** Glückszufall, m. || Zufall, Ungefähr, n. || **~ de gracia,** Gnadenstoß || **~ de mar,** Schlagwelle, Sturzsee, f. *(Mar.)* || **~ de oscuro,** Schlagschatten, m. *(Mal.)* || **~ de pechos,** Schlagen an die Brust, als Zeichen der Reue, n. || **~ de sol,** Sonnenstich *(Path.)* || **~ de viento,** Windstoß || **~ de vista,** Blick, m. || **dar un buen ~,** eine kräftige Maßregel ergreifen ||

**errar el ~,** fehlschlagen || **hacer un buen ~,** ein gutes Geschäft machen || **parar el ~,** den Schlag abwehren || **si sale bien el ~,** wenn die Sache gut ausfällt || **ha dado ~,** er hat Aufsehen gemacht || **de un ~,** auf einmal, mit einem Zuge, ohne abzusetzen || **de ~,** auf einmal, plötzlich || **á ~ seguro,** ganz gewiß, sicherlich, unfehlbar || **de ~ y zumbido, de ~ y porrazo,** unversehens und rasch || **–s de tos,** pl. Anfall von Husten, m. *(Path.)* || **á –s,** frohwenn, hier und da.

**golpeadero,** m. Ort, wohin viele Schläge oder Stöße fallen, m. || Getöse, Geräusch vom Schlagen, n.

**golpeado, da,** adj. festgeschlagen (Tuche) || mit leichter Hand hingeworfen und geschickt ausgeführt *(Mal.)*

**golpeador,** m. der Schläge, Stöße giebt.

**golpeadura, f., golpeo,** m. Schlagen, Stoßen, Stampfen, Klopfen, n.

**golpear,** v. a. schlagen || stoßen || stampfen || klopfen || das Obst durch zu hartes Angreifen unbrauchbar machen || fig. Eindruck machen, treffen.

**golpecico, golpecillo, golpecito,** m. kleiner, leichter Schlag, Stoß, m.

**golpete, jugar de ~,** v. a. durch einen Kunstgriff am Gewicht betrügen.

**golpeteo, golpeo,** m. unaufhörliches Stoßen, n.

**golusmiero, ra,** adj. naschhaft.

**golleria, golloría,** f. Leckerhaftigkeit, f.

**gollero,** m. Taschendieb, der im Gedränge arbeitet, m.

**gollete,** m. oberer Teil des Halses, nahe am Kopf, m. || enger Hals einer Flasche, m. || **estar hasta el ~,** das Maß vollhaben.

**gollizo,** m. Bergpaß, m. || Stromenge, f.

**goma,** f. Gummi, Baumharz, n. || syphilitische Knochenhautanschwellung, f. *(Path.)* || **~ adragante, ~ alquitira,** Tragantgummi || **~ arábiga, ~ de Arabia,** Gummi arabicum || **~ elástica,** Gummi elasticum || **~ guta,** Gummigutt, n. || **~ laca,** Gummilack, Schellack, m. || **~ de lodo,** Gummi aus den mexikanischen Seen || **~ ordinaria,** gemeines Gummi, inländisches Gummi von Kirschbäumen, Pflaumenbäumen, Mandelbäumen || **~ mangle,** Mangelharz || **~ Senegal,** Senegalgummi.

**gomado, da,** adj. mit Gummi versetzt.

**gomalina,** f. gereinigtes Gummi, n.

**gomamiento,** m. Gummieren, n. *(Chem.)*

**gomaristas, gomaristas,** mpl. Gomaristen mpl., Anhänger Gomar's in Holland, christliche Sekte im 17. Jahrhundert).

**gomarto,** m. gummitragende Bursere, f. (Baum).

**gomban,** m. ebbarer Eibisch, m. *(Pfl.)*

**gomecillo,** m. fam. Blindenführer, m.

**gomelina,** f. Dextrin, Gummi für Zeugdruck, m. [der Berberei.

**gomer,** adj. aus dem Stamm Gomera in

**gomer,** m. kymrische Sprache, f.

**gomero, ra,** adj. gummitragend, Gummi-.

**gomero,** m. Gummibaum, m. || Simaruba, f. (Baum).

**gomezillo,** m. Blindenführer, m.

**gomfreno,** f. gemeiner Kugelamaranth, m.

**gomia,** adj. verwirrend. *(Pfl.)*

**gomia,** f. Popanz, Werwolf, Wauwau, Knecht Ruprecht, m., Schreckbild für Kinder || gemeiner Weib, n. || gieriger Fresser, m. || zerstörender Wurm, m. || alles was verzehrt, zerstört, aufreibt.

**gomides,** mpl. gummiartige Stoffe, mpl.

**gomifero, ra,** adj. gummitragend, Gummi-.

**gomita,** f. Gummistoff, m. *(Chem.)*

**gomitar,** v. n. sich erbrechen.

**gómito,** m. Erbrechen, n.

**gomitos,** mpl. Gummistoffe, mpl. *(Chem.)*

**gomorreo,** m. Einwohner von Gomorrha,

**gomorresina,** f. Gummiharz, n. [m.

**gomorresinoso, sa,** adj. gummiharzig.

**gomorrizar,** v. n. vulg. Sodomiterei treiben.

**gomortiga,** f. chilenischer Breiapfel, m.

**gomos,** m. venerisches Knochengeschwür, n. *(Path.)*

**gomosidad,** f. gummige Beschaffenheit, f.

**gomoso, sa,** adj. gummiartig, Gummi- || mit Beulen behaftet *(Path.)* || **tumores –as,** m. pl. Gummigeschwülste, fpl. *(Path.)*

**gomuto,** m. indische Palme, f.

**gonada,** f. kurze Kanone, f. *(Mil.)*

**gonagra,** f. **Kniegicht,** f. *(Path.)*

**gonalgia,** f. rheumatischer Kniegschmerz, m. *(Path.)* [schmerz bezüglich *(Path.)*

**gonálgico, ca,** adj. auf rheumatischen Knie-

**gonamburco,** m. Vogel aus Surinam, m.

**gonarca,** f. Winkelbogen, Sonnenquadrant der Alten, m. *(Astr.)* [gelents, m. *(Path.)*

**gonartrocace,** m. Knochenfraß des Knie-

**gonatóceros,** mpl. knieförmige Rüsselkäfer, mpl.

**gonce,** m. Angel, Thürangel, Haspe, f.

**góndola,** f. Gondel, f. || Gondelwagen, m.

**gondolera,** f. Frau des Gondelführers, f.

**gondolero,** m. Gondelführer, Gondolier, m.

**gondolica, gondolilla, gondolita,** f. kleine Gondel, f.

**gonduli,** m. feinster ostindischer Reis, m.

**goneta,** f. Schleimquappe, f.

**gonenión,** m. sizilianischer Fisch, m.

**gonfalón,** f. Fahne, Standarte, f. || Lanzenfähnlein, n. || Kirchenfahne || **in Rom,** das bei einem Kirchenumgang für den Fall des Regens vorgetragene runde Zelt, n.

**gonfalonero,** m. Fahnenträger, Standartenträger, m. || Kirchenfahnenträger || Gonfaloniere, m., Bannerherr, Titel des Oberhauptes der italienischen Republiken || **~ de la Iglesia,** Bannerträger der Kirche.

**gonfia,** f. Nagelbeere, f.

**gonfiasis,** f. Wackeln der Zähne, n. *(Path.)*

**gonfolítico, ca,** adj. Nagelfluh- *(Min.)* || **calcario ~,** m. Nagelfluhe, f. *(Min.)*

**gonfolito,** m. Nagelfluh, f. *(Min.)*

**gonforra,** f. Spitzbübin, Gaunerin, f.

**gonforro, rra,** adj. spitzbübisch, gaunerisch, schurkisch, schuftig. [Schuft, m.

**gonforro,** m. Spitzbube, Gauner, Schurke,

**gónfosis,** f. Nagelfügung, f., unbewegliche Einfügung eines Knochens in einen andern *(An.)* || Nagelfisch, m.

**gonfreno,** m. Kugelamaranth, m., Gomfrène, Winterblume, f.

**gongilangio,** m. Brutbehälter, m. *(Bot.)*

**gongilario, ria,** adj., **reproducción –a,** f. Fortpflanzung durch Keimblätter, f. *(Bot.)*

**góngilo,** m. Brutkorn, n., Fruchtkeim, m., Keimblatt, n. *(Bot.)*

**gongilode,** adf. rundköpfig *(Bot.)*

**gongilóficas,** fpl. Gewächse, die sich durch Keimblätter fortpflanzen, npl. [*Mus.*)

**gongo,** m. Gong, m., Tamtam der Chinesen

**gongorino, na,** adj. schwülstig und geziert in Stil, nach Art des Góngora.

**gongorismo,** m. Schwulst und Geziertheit des Ausdrucks || schwülstiger Stil in Góngora's Manier, m. [m.

**gongorista,** m. schwülstiger Schriftsteller,

**gongorizado, da,** adj. voll Schwulst, schwülstig. [reden oder schreiben.

**gongorizar,** v. a. schwülstig und geziert

**gongoroña,** f. knorriger Auswuchs an Baumstämmen, m. || Kropf, m., Anschwellung der Schilddrüse, f. *(Path.)* || Luftröhrenbruch, m.

**gonia,** f. Grabwespe, f. [m. *(Path.)*

**gonidia,** f. Brutzelle der Algen und Flechten, f. *(Bot.)*

**gónidos,** mpl. Grabwespenfamilie, f.

**gonímico, ca,** adj., **capa –a,** f. Brutzellenschicht der Algen und Flechten, f. *(Bot.)*

**goniocarpo,** m. Eckenfrucht, f. *(Pfl.)*

**goniógeno, na,** adj. winkelbildend *(Min.)* ||

**cristal ~,** m. Krystall, dessen Gestalt nur Kantenverkürzung zeigt, m.

**goniometría,** f. Winkelmessung, f.

**goniométrico, ca,** adj. Winkelmessungs-.

**goniómetro,** m. Winkelmesser, m. || Krystallwinkelmesser *(Min.)* || Gesichtswinkelmesser, *(Mar.)*

**gonióptero, ra,** adj. mit eckigen Flügeln.

**goniospermo, ma,** adj. mit eckigem Samen.

**gonióstomos,** m. Schnecken mit eckiger Schalenmündung, fpl.

**gónipo,** m. Schlankfliege, f.

**goniptéridos,** mpl. Gliederfarnkräuter, npl.

**gonis,** m. Mittelteil des untern Randes am Kiefer der Vögel, m. || Priester erster Klasse in Ceylon, m.

**gonoteca,** f. Kniescheide der Insekten, f.

**gonocárpeo, pea,** adj. eckenfrüchtig *(Bot.)*

**gonocarpo,** m. Eckenfrucht aus Neuholland, f.

**gonocéfalos,** mpl. eckenköpfige Fliegen, fpl.

**gonocele,** m. Samenbruch, m. *(Path.)* || Überfüllung der Samengefäße, f. *(Path.)*

**gonófito, ta,** adj. eckenfrüchtig *(Bot.)*

**gonóforo,** m. Befruchtungsträger, m.

**gonoides, adj. samenartig** *(Med.)*

**gonoleco,** m. Dorndreher, m. *(V.)*

**gonoplax,** m. Eckschild, n. (fossile Krabben).

**gonoptérigo,** m. Eckflügler, Eckflügelfalter, m. [decken.

**gonóptero, ra,** adj. mit eckigen Flügel-

**gonorrea,** f. Tripper, m. *(Path.)*

**gonorreico, ca,** adj. Tripper- *(Path.)*

**gonorrinco,** m. Spitzschnauze, f. *(F.)*

**gonospermo, ma,** adj. mit eckigem Samen *(Bot.)*

**gonvófito, ta,** adj. eckenfrüchtig *(Bot.)*

**gonzala,** f. Gonzala, f. (Becherpilz).

**goodenia,** f. Goodenia, f. *(Pfl.)* [zen, fpl.

**goodeniáceas,** fpl. goodeniaartige Pflan-

**gopalamurti,** m. ostindischer Edelstein, m.

**gor,** m. Gor, m. (Baum in Nigritien) || flache Kreiselschnecke in Senegambien, f.

**gorámio,** m. Gorami, m. *(F.)*

**gorbión,** m. dicker Stickzwirn, m. || Euphorbiengummi, n.

**gorbioncillo,** m. gestreifte Arbeit auf Zeugen, f. || **tafetán de ~,** m. gestreifter Taffet, m.

**gorciense,** adj. aus Görz.

**gordal,** adj. dick, fett || groß, ungeheuer || **dedo ~,** m. dicker Finger, m.

**gordal,** f. sogenannte dicke Olive, f.

**gordana,** f. indisches Stieröl, Hodenöl, n., Öl aus den Hoden verschnittener Stiere.

**gordazo, za,** adj. ungemein fett.

**gordete,** adj. ziemlich fett.

**gordetillo, lla,** adj. fleischig, quabbelig.

**gordeza,** f. Fettigkeit, f.

**gordiano, na,** adj. gordisch || **nudo ~,** m. gordischer Knoten, m. [adj. ziemlich fett.

**gordico, ca, gordillo, lla, gordito, ta,**

**gordiflón, ona,** adj. ungeheuer fett (nur von Personen). [Brett, n.

**gordillo,** m. dicke Bohle, Planke, f., dickes

**gordillón, ona,** adj. sehr beleibt.

**gordio,** m. Wasserkalb, n. (Fadenwurm).

**gordo, da,** adj. dick, fleischig, beleibt || fett, feist || fettig, Fett enthaltend || grob (Zwirn) || hart (Wasser) || fig. groß, stark, derb || fam. reich, mächtig || **hablar ~,** aus einem hohen Ton sprechen, prahlen und drohen || mit harten Worten anlassen || **ser de entendimiento ~,** einen dicken, harten Kopf haben, schwer begreifen || **hacer la vista –a,** thun, als sehe man nichts || **tener la lengua –a,** eine schwere Zunge haben, betrunken sein || **tener letras –as,** unwissend sein || **escribir una cosa con letras –as,** eine Sache klar und deutlich schreiben. m.

**gordo,** m. Fett, tierisches Fett, n., Speck,

**gordolobillo,** m. Primel, Schlüsselblume, f.

**gordolobo,** m. Königskerze, f., Wollkraut,

**gordonia,** f. Gerberklimme, f. *(Pfl.)* [n.

**gordura,** f. Fett, n. || Talg, m. || Wohlbeleibtheit, Körperfülle, Feistigkeit, f. || **tinajón de ~,** m. fam. Dickbauch, Wanst, m.

**gorende,** m. Dickschlange, f.

**gorente,** m. in Galicien: Angelschnur, f.

**gorfe,** m. Wasserwirbel, tiefer stiller Wasserschlund, m., Drehloch, n.

**gorfú,** m. Pinguin, m., Fettgans, f.

**gorga,** f. Atzung, Falkenatzung, f. *(J.)* || Beizluder, n. *(J.)* || Wasserwirbel, Strudel, m.

**gorgerete,** m. Wegweiser, Sucher in der Steinzange, m. *(Chir.)* || Führer, m., Röhre zur Aufnahme eines schneidenden Werkzeuges bei wundärztlichen Handhabungen *(Chir.)* || Fliegenschnäpper, m. *(V.)* || Ameisendrossel, f. *(V.)* || rackenartiger Vogel in Südostasien, m.

**gorgojarse,** von Kornwürmern angefressen sein. [haust, m.

**gorgojera,** f. Speicher, wo der Kornwurm

**gorgojillo,** m. kleiner Kornwurm, m.

**gorgojo,** m. Kornwurm, m. || Rüsselkäfer, m. || abgezehrter, schwächlicher, verbutteter Knabe, m. [zernagt.

**gorgojoso, sa,** adj. von Kornwürmern

**gorgona,** f. Gorgone, f. || Medusenhaupt, n. || –s, pl. die Gorgonen, Stheino, Euryale und Medusa, Töchter des Phorkys.

**Gorgona,** f. Meerstrudel bei Guayaquil, m.

**górgona,** f. Seestaude, Hornkoralle, f. *(Pfl.)*

**gorgonado, da,** adj. seestaudenartig *(Bot.)*

**gorgoneión,** m. Gorgonenhaupt, n., Gorgonenmaske, f.

**gorgonela,** f. holländische Leinwand, f.

**gorgoneo, nea,** adj. zu den Gorgonen gehörig.

**gorgonia,** f. Bennssächel, m. (Koralle).

**gorgoniáceas,** fpl. gorgoniaartige Polypen, mpl.

**gorgorán,** m. Gorguran, m., ostindischer Seidenstoff || **~ de Nápoles,** Neapeltaffet, m. || **~ de Turs,** Tourstaffet.

**gorgorita,** f. Wasserblase, f. || **–s,** pl. Triller, mpl. *(Mus.)* [*Mus.*)

**gorgoritear,** v. n. trillern, Läufe machen

**gorgoriteo,** m. Trillern, Trillerschlagen, n. *(Mus.)*

**gorgorito,** m. Triller, m. *(Mus.)* || Wauwau, Popanz, Knecht Ruprecht, m.

**gorgorota·da**, f. Schluck, m. [(Wasser).
**gorgotea·r**, v. n. Blasen aufwerfen
**gorgote·o**, m. Blasenaufwerfen, n. || Kollern des Wassers, n.
**gorgote·ro**, m. Hausierer, Feilträger, m.
**gorgú**, f. Eßware, f. || Gorgu, m. (Wasservogel).
**gorguea·r**, v. n. trillern. [vogel).
**gorguera**, f. Koller, Halstuch, n., Halskrause, f. || Halsstück am Harnisch, n. || Blumenhülle, f., Hülle einer Blume *(Bot.)* || **~ de reclamo**, gefälteltes Halstuch || **vivir en la calle de la ~**, vulg. fig. Geschwüre am Hals haben (von syphilitischen jungen Männern in Madrid, wo es eine Straße de la gorguera giebt). [Seidenstoff.
**gorguerán**, m. Gorguran, m., ostindischer
**gorguere·ta**, f. leichtes Halstuch der Frauen, n. || Rechtkragen am Harnisch, m. || Plattmönch, m., schwarzköpfige Grasmücke, f.
**gorgu·z**, m. Wurfspieß, m. [Küstenland.
**Gori·cia**, f. Görz, Stadt im österreichischen
**gorigo·ri**, m. Spottgesang der Kinder in Nachahmung des Küsters in der Kirche ꝛc., m. || glänzendes Gastmahl der Brüderschaften bei den Festen ihrer Heiligen, n. || **cantar á uno el ~**, jemandem sein Totenlied singen, weil er eine einträgliche Stelle verlor oder bald verlieren wird || jemand töten.
**gori·la**, m. Gorilla, m. (Affe) || **hilo de ~**, Gorillagarn, n.
**gori·las**, fpl. Gattungsname der Weiber eines vom Karthager Hanno entdeckten afrikanischen Stammes, m.
**gori·to**, m. Gürtelwespe, f. [Küstenland.
**Gori·za**, f. Görz, Stadt im österreichischen
**go·rja**, f. Kehle, f. || Kropf der Vögel, m. || Wirbel, Strudel im Wasser, m. || Fröhlichkeit, Lustigkeit, f. || Schegg, Galionscheg, Schaft, Kraach, m. *(Mar.)* || Bughölzer, Bugstücke, npl. *(Mar.)* || **estar de ~**, lustig, fröhlich, aufgeräumt sein.
**gorja·l**, m. Kragen, Halskragen eines Kleides, m. || Kragen am Halse eines Schafes, Stelle unter dem Kinn || Kinnwolle der Schafe, f.
**gorjeado·r, ora**, adj. trillernd || zwitschernd (Vögel). [der Vögel, m.
**gorjeado·r**, m. Schwätzer, m. || zwitschern-
**gorjea·r**, v. n. trillern || zwitschern (Vögel) || **–se**, lallen, stammeln, anfangen zu reden (kleine Kinder).
**gorjeo**, m. Triller im Singen, m. || Zwitschern, Geswitscher der Vögel, m. || Lallen, Stammeln der kleinen Kinder, n.
**gorjere·te**, m. Fliegenschnäpper, m. *(V.)* || Plattmönch, m. *(V.)* || Ameisendrossel, f. *(V.)* || rackenartiger Vogel in Südostasien, m. || Sucher, Wegweiser in der Steinzange, m. *(Chir.)*
**gorjería**, f. erstes Lallen eines Kindes, n.
**gorjerína**, f. Kehlharnisch, Halsharnisch, m.
**gorlandi·ta**, f. arsenikſaures Bleioxyd, n.
**gormar**, v. a. wider Willen etwas herausgeben || vulg. auswürgen, auskotzen.
**go·rra**, f. Mütze, Kappe, f. || baskische Mütze || Grenadiermütze || Schmarotzerei, f., ungebetenes Erscheinen bei einem Gastmahl || Schmarotzer, ungebetener Gast, m. || **~ de cuartel**, Feldmütze, Dienstmütze || **ser duro de ~**, beim Grüßen den Hut nicht abnehmen, kam. joc. Schwalben unter dem Hut haben || **hablarse de ~**, sich grüßen, ohne miteinander zu sprechen || **andar de ~**, herumschmarotzen || **meterse de ~**, sich ungebeten zum Essen einfinden || **vivir de ~**, auf Kosten anderer leben || **convite de ~**, m. Fresserei, f., Saufgelage, n.
**gorra·da, gorrea·da**, f. Grüßen durch Abnehmen der Mütze oder des Hutes, n.
**gorrería**, f. Schmarotzerei, f.
**gorre·ro**, m. Mützenmacher, m. || Mützenhändler, m. || Schmarotzer, m. [Gruß, n.
**gorreta·da**, f. Abziehen der Mütze zum
**gorre·te, gorre·ro, ra**, adj. schmarotzend.
**gorri·lla, gorri·ta**, f., **gorri·co, gorri·llo**, m. kleine Mütze, f., Käppchen, n.
**gorrín, gorri·no**, m. Spanferkel, n. || fig. Schwein, n.
**gorrina·da**, f. Schweinerei, f.
**gorrinería**, f. Haufen Spanferkel, m. || fig. Schweinerei, unflätige Handlung oder Äußerung, f.
**gorrión**, m. Sperling, Spatz, m. || **~ de mar**, Rohrsperling || **~ de matorral, ~ de seto**, braunfleckige Grasmücke, f. || **~ de noguera**, Baumsperling || **ser un ~, ser más ardiente que un ~**, ungeheuer verliebt sein.
**gorrioncí·co, gorrioncí·llo, gorrioncí·to**, m. junger Spatz, m.
**gorrione·ra**, f. Ort, wo viele Spatzen hausen, m. || Schlupfwinkel für liederliches Volk, m.
**gorri·sta**, m. Schmarotzer, Tellerlecker, m.
**go·rro**, m. runde Mütze, f. || **~ de dormir, ~ de noche**, Nachtmütze, Zipfelmütze || **~ de Hipócrates**, eine Art Kopfbinde *(Chir.)* || **~ frigio**, phrygische Mütze || **~ griego**, griechische Mütze.
**gorrón**, m. große Mütze, f. || Zapfen, Kloben einer Thürangel, eines Mühlrades, m. || glatter runder Kieselstein, m. || Student, der von seinen Kommilitonen erhalten wird, m. || Wüstling, ausschweifender Mensch, Hurenjäger, m. || Seidenwurm, der sich nicht einspinnt, m. || Grieben, Speckgrieben, fpl. || Spillspake, Gangspillspake, f. *(Mar.)* || Angelzapfen, Angelstift, m., Welle, f. *(Mech.)*
**gorro·na**, f. Lustdirne, f. || große Rosine, f. || Schmarotzerpflanze, f.
**gorrona·l**, adj. zur Schlafmütze gehörig.
**gorrona·l**, m. Kieselboden, m.
**gorrona·zo**, m. großer Hurenjäger, m.
**gorronea·r**, v. n. aus Faulheit betteln und im Land herumstreichen.
**gortí·nias**, fpl. Äskulapsfeste in Kreta, npl.
**goru·llo**, m. Klumpen, Patzen in der Wolle, im Teig ꝛc., m.
**gorullón**, m. großer Klumpen, m.
**goru·po**, m. Heling, f., Aufſteckknoten, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Schothörner der Marssegel, m.
**gorvío**, m. Beule, f. [npl. *(Mar.)*
**Go·rza**, f. Görz, Stadt im österreichischen Küstenland. [*(Bot.)*
**gosampí·no, na**, adj. baumwolltragend
**gosampí·no**, m. Wollsamenbaum, Käsebaum, m. || Seidenwollenbaum.
**go·schis**, m. kleiner stummer Hund von Sankt Domingo, m.
**gose·inos**, mpl. indische Büßer, mpl.
**gosipíforo, ra, gosipí·no, na**, adj. baumwolltragend *(Bot.)*
**gosipí·no**, m. Gossypin, n. *(Chem.)*
**gosrea·l**, m. Vogel in Gambia, m.
**go·ta**, f. Tropfen, m. || Regentropfen, m. || Jungfernöl, n., das aus den Oliven tropfende Öl || Gicht, Fußgicht, f., Podagra, n. *(Path.)* || **~ artética**, Gliedergicht *(Path.)* || **~ caduca**, Fallsucht, fallende Sucht, f. *(Path.)* || **~ ciática**, Hüftweh, n. *(Path.)* || **~ coral**, zurückgetretene Gicht *(Path.)* || **~ rosa, ~ rosada**, Rotlauf im Gesicht, m., Gesichtsrose, f. *(Path.)* || **~ serena**, f. der schwarze Star *(Path.)* || **~ vaga**, fliegende Gicht *(Path.)* || **esa cosa da ~ coral**, da möchte man das Fieber darüber bekommen || **dar ~ coral**, bange machen, große Angst einjagen || **no ver ~**, nicht das Geringste sehen, keinen Stich sehen || **~ á ~**, tropfenweise || **–s**, pl. Tröpfeln beim Regen, n., dünner Regen, m. || Tropfen, Arzneitropfen, pl. || Kälberzähne, mpl. || Tropfen *(Arch.)* || aufgeworfene Zweige am jonischen Kapitäl, mpl. *(Arch.)* || **–s de Hofmann**, Hoffmannsche Tropfen. [ringite.
**go·ta**, adv. nichts, gar nichts, nicht das Ge-
**gotea·do, da**, adj. gefleckt, gesprenkelt.
**gotea·r**, v. a. betropfen, tropfenweise begießen || **~**, v. n. tropfen, tröpfeln, herabtröpfeln, triefen || nach und nach und kärglich geben || fig. einen geringen aber fortdauernden Nutzen abwerfen.
**gotera**, f. Traufe, Dachtraufe, Dachrinne, f. || Öffnung, durch welche das Regenwasser von der Dachrinne fällt, f. || Stelle, wohin das Wasser aus der Dachrinne fällt, f. || Spur, die das Dachrinnenwasser zurückläßt, f. || Kranz an einem Thronhimmel, Bettvorhang, ꝛc. m. || Rinne, Furche, f. *(An.)* || dringende, drängende, ununterbrochene Wiederholung einer Handlung, f. || fig. ewige Bettelei, f., ewiger Bettler, m. || **~ lacrimal**, Thränenrinne *(An.)*
**goterón**, m. große Traufe, f. || dicker Regentropfen, m. || Rinne am Dachkarnies, f. *(Arch.)*
**goteroncí·llo**, m. kleine Traufe, f.
**gotí·ca, gotí·lla, gotí·ta**, f. Tröpfchen, n.
**gótica**, f. gotische Druckschrift, Mönchsschrift, f. || **~ monacal**, Mönchsschrift. [m.
**gotici·smo**, m. Gotik, f., gotischer Baustil,
**gótico, ca**, adj. gotisch || altfränkisch, altväterisch, veraltet || kleinstädtisch || **arquitectura ~**, f. gotische Baukunst, f. || **Golfo ~**, m. Ostsee, f. || **letra –a**, f. Mönchsschrift, f.
**gótico**, m. gotisches Gebäude, n.
**gotie·ra**, f. Schiene, Beinschiene, Armschiene, Bruchschiene, f. *(Chir.)*
**Gotí·nga**, f. Göttingen.
**goto·nes**, mpl. die Goten.
**goto·sa**, f. knotige Flügelschnecke, f.
**goto·so, sa**, adj. gichtisch, podagrisch *(Path.)* || fußlahm, fußsteif (Falken) *(J.)*
**gozado·r, ora, goza·nte**, adj. genußsüchtig.
**goza·r**, v. a. genießen || haben, teilhaftig sein, besitzen || benützen, sich zu nutze machen || **~ del tiempo**, die Umstände benutzen || **~ de una mujer**, eine Frau beschlafen || **~**, v. n. erfreuen, Vergnügen machen || **~ de Dios**, die ewige Seligkeit genießen, gestorben, heimgegangen sein || **~ mal**, trauern || **–se de alguna cosa**, sich freuen über etwas.
**go·zne**, m. Angel, Thürangel, Haspe, f.
**go·zo**, m. Freude, Lust, f., Behagen, Vergnügen, n. || Zufriedenheit, f. || Loblied, n. || schnell aufflackerndes Reisigbündel, n. || **el ~ en el pozo**, die Freude ist aus || **no saber en sí de ~**, sich vor Freude nicht halten können || **los –s de la Virgen**, pl. Lobgesänge zu Ehren der Jungfrau Maria, mpl.
**gozo·so, sa**, adj. fröhlich, freudig, vergnügt, lustig || zufrieden || gefeiert, festlich begangen || erfreulich.
**go·zque**, m. Kläffer, m. [m.
**gozqueci·llo, gozque·jo**, m. kleiner Kläffer,
**gozqui·llo**, m. Mops, Spitz, Bastardhund, m.
**graba·do**, m. Kunst des Grabstichels, f. || Kupferstecherkunst, Stempelschneidekunst, Steinschneidekunst, Formschneidekunst, Petschierstecherkunst || Stich, Kupferstich, m. || **~ de agua fuerte**, Ätzkunst, Radierkunst || geätzte Kupferplatte, f. || **~ de estampas, ~ dulce**, eigentliche Kupferstecherkunst || **~ de medallas**, Stempelschneidekunst || **~ en hueco, ~ en fondo**, Petschierkunst || Stempelschneidekunst || **~ en negro**, schwarze Kunst, Schabemanier, f., Kupferstich in schwarzer Manier, m.
**grabado·r**, m. Bildstecher, Kupferstecher, m.
**grabadu·ra**, f. Stechen in Metall, Holz, Stein, n. || Stich, Kupferstich, Stahlstich, m.
**gra·bar**, v. a. mit dem Grabstichel, dem Meißel, der Nadel in Metall, Holz oder Stein eingraben, stechen, schneiden || fig. einprägen, eingraben.
**grabazón**, f. in Kupfer gestochene, in Metall, Stein oder Holz geschnittene Arbeit, f.
**grabazón**, m. Aufseher eines Kupferstichkabinets, m. [rig, possig, kurzweilig.
**gracieja·nte**, adj. spaßhaft, drollig, schnur-
**gracieja·nte**, m. Spaßmacher, m.
**gracieja·r**, v. n. scherzen, spaßen, kurzweilen, possige Einfälle haben.
**gracie·jo**, m. Scherz, Spaß, m. || Anmut in Rede, Haltung, Betragen, f.
**gra·cia**, f. Gnade, f. || Gunst, Huld, Gewogenheit, f. || Huldbezeigung, Gnadenbezeigung, f. || Begünstigung, f., Gefallen, m. || erwiesene Gefälligkeit, f. || königlicher Gnadenerlaß, m. || Begnadigung, f. || Holdseligkeit, Leutseligkeit, f. || feines Betragen, einnehmendes Wesen, n. || sanfter Ausdruck, m. || witziger Einfall, m. || Reiz, m., Reizendes, n. || Grazie, Anmut, f. || Erkenntlichkeit, Dankbarkeit, f. || Vorname einer Person nach einem Heiligen, m. || Ernennung, Bestallung, f. || Weichheit der Umrisse, f. || Gnade Gottes || **~ eficaz**, wirkende Gnade Gottes, ant. gracia suficiente || **~ excitante**, anregende Gnade Gottes || **~ justificante, ~ santificante**, reinigende Gnade Gottes || **~ medicinal**, heilende Gnade der Jansenisten || **~ necesitante**, zwingende Gnade Gottes || **~ original**, Zustand der Unschuld Adams vor dem Sündenfalle, m. || **~ suficiente**, die allen Menschen gleichmäßig bewilligte Gnade Gottes, ant. gracia eficaz || **orden de la ~**, f. Heilsordnung, f. || **~ de Dios**, Gottes Gnade || fig. das liebe Brot || **~ expectativa**, Gnadenbrief, m., Verleihung einer Anwartschaft, f. || **~ mohosa**, frostiger, schaler, dummer Witz, m. || **~ de niño**, fam. frühreifer Verstand eines Kindes, m. || **dar ~**, mit launigen, drolligen Einfällen würzen || **caer en ~**, gefallen, ins Auge fallen || **decaer de la ~**, in Ungnade fallen || **no estar de ~**, nicht bei guter Laune sein || **no está ~ en casa**, er ist nicht aufgelegt || **hacer ~ de alguna cosa á uno**, jemandem etwas erlassen, ersparen, schenken || **de ~**, umsonst, unentgeltlich || **¡de ~!** ich bitte! wenn ich bitten darf! || **¿ su ~ de U.?** ¿ **cual es su ~ de U.?** wie ist Ihr werter Name? || **¡que ~!** was für eine saubere Zumutung! eine schöne Frage das! sonderbares Ansinnen! was für eine Ungereimtheit! || **en ~**, gefälligst, wenn es beliebt || **en ~ de**, zu Gunsten, zuliebe, zum Besten, behufs von || **por ~**, zum Scherz || **con poca ~**, unangenehm, widerwärtig || **con ~**, mit Laune, schalkhaft, spaßig || **–s**, Dank, m., Danksagung f. || Reize, pl., Anmut, f. || Witz, m. || vom Papst bewilligte Vorrechte, npl. || **–s naturales**, pl. die von Gott allen Men-

schen ohne Unterschied gespendeten Gnadengaben || **–s de sacar,** Gebühren der freiwilligen Gerichtsbarkeit für das Justizministerium fpl. || **¡~s á Dios!** Gott sei Dank! || **¡pocas –s!** keinen Dank! nicht zu danken! es ist meine Schuldigkeit! || **dar –s,** Dank sagen, danken || **decir dos –s,** jemandem harte Wahrheiten ins Gesicht sagen, jemand derb ausschelten || **no estar para –s,** übelgelaunt, mißgestimmt, verdrießlich sein.

**gra·cia,** f. Grazie, Huldgöttin, f. || **las –s,** pl. die drei Grazien, Huldinnen, Charitinnen: Aglaïa (Himmelsglanz), Thalia (Lebensfreude) und Euphrosyne (Frohsinn).

**gracia·ble,** adj. gnädig, huldreich, liebreich, holdselig, leutselig, leicht zu gewähren, zu bewilligen, verzeihlich, was begnadigt werden kann (Verbrechen, Vergehen) *(Jur.)*

**graciadei,** f. blauer Storchschnabel, m.

**gracia·dis,** f. Gnadenkraut, n. *(Pfl.)*

**graciecita,** f. kleine Gnade, Gunst, f.

**gracil,** adj. schmächtig, schlank.

**gracilico·ste,** adj. feinrippig, schmalrippig.

**gracilidad,** f. Schlankheit, Zierlichkeit, f.

**graciliflo·ro, ra,** adj. schmalblumig *(Bot.)*

**gracilifolia·do, da,** adj. schmalblättrig *(Bot.)* dünnstielig.

**gracilípedo, da,** adj. dünnstielig *(Bot.)* ||

**gracilirro·stro, tra,** adj. dünnschnäbelig.

**graciola,** f. Gnadenkraut, n.

**gracio·sa,** f. Darstellerin der Zofe, f., Kammerkätzchen, n. *(Th.)* || Wiederverkaufsvertrag, m. *(Jur.)* [adj. recht lieblich.

**graciosi·co, graciosi·llo, graciosi·to,** graciosida·d, f. Schönheit, Anmut, Grazie, Lieblichkeit, f., Liebreiz, m. || Anstand, m. || witziger Einfall, m., scherzhafte Rede, f. || Geschenk, n.

**gracio·so, sa,** adj. reizend, anmutig, anziehend, holdselig, lieblich, lustig, possierlich, drollig, witzig, huldreich, gnädig, geneigt, willfährig, uneigennützig, freimütig.

**gracio·so,** m. Spaßmacher, Lustigmacher, Possenreißer, m. Hanswurst, Possenreißer, m. der lustige Person in der spanischen Komödie *(Th.)* **métete á ~,** du machst Witze.

**gra·cos,** mpl. die Graechen. [schlechte Witze.

**gra·da,** f. Treppenstufe, f. || Altarstufe, f. || Bürgersteig, m. || Stapel, Lagerbaum, m., Lagerholz, npl., Lager in Kellern *(Arch.)* || Sprachgitter, Chorgitter in Nonnenklöstern, n. || Egge, f. || **~ de cota,** Schollenegge || **~ de dientes,** Bodenegge, Egge mit Zähnen, mit Zacken || **–s,** pl. Freitreppe, f. Gerichtshof, m. || stufenweise erhöhte Sitze in Schauspielhäusern, mpl. Holm, Stapel, m., Helling, Werft, f. *(Mar.)* || **–s cubiertas,** bedeckte Sitze im Stiercirkus, pl. *(Taur.)* || **–s al sol,** unbedeckte, der Sonne ausgesetzte Sitze *(Taur.)* || **con –s,** Bezeichnung der Freiplätze für Damen auf den erhöhten Sitzen im Stiercirkus || **–s de un muelle,** Böschung eines Dammes, f. *(Hydr.)*

**gradación,** f. Abstufung, Steigerung, f., Stufengang, m. || Steigerung, der mehrmals aufeinander folgende, immer um eine Tonstufe höher gesetzte Melodieteil oder Akkord *(Mus.)*

**grada·do, da,** adj. abgestuft, mit Stufen.

**gradar,** v. a. Stufen legen *(Arch.)* || [illegible] nach und nach.

**gradatim,** adv. stufenweise, allmählich.

**gradecillas,** fpl. Metallring am Säulenfuße, m. *(Arch.)*

**gradera, grade·ta,** f. Thongrube, f.

**graderia,** f. stufenweise erhöhte Sitze, mpl. || **~ exterior,** Greden, Freitreppe, f., erhöhter Platz, m.

**gradero,** m. Geistlicher, der die niederen Weihen empfangen hat, m.

**gradiel,** m. Saflor, m. *(Pfl.)*

**gradiente,** m. barometrischer Gradient, m., millimetrische Abnahme des mittleren Luftdruckes bei senkrechtem Herabsteigen um [illegible] Meter auf die entsprechende [illegible] Höhe.

**gradilla,** f. kleine Stufe, f. || Backsteinform, Ziegelform, f.

**gradina,** f. Gradiereisen, n., Zahnmeißel der Bildhauer, m. [bearbeiten.

**gradinar,** v. a. mit dem Zahnmeißel

**gradi·no,** m. Zahnhammer, m.

**gradiolo,** m. Gnadenkraut, n.

**gra·do,** m. Stufe, f. || Grad, m., Ehrenstufe, f. || Rangstufe || höhere oder [illegible] Kraft, Wert, Unwert ꝛc. || Verwandtschaftsgrad || gelehrte, akademische [illegible] erhalten, f. Erteilung einer akademischen Würde, f. || Grad, 360. Teil des Kreises || Grad des Mittagskreises = 100,000 Meter || Vergleichungsstufe, Vergleichungsgrad (Mittelstufe, Oberstufe) *(Gr.)* || Grad, Höhepunkt, m. || Schriftkegel, m. *(Typ.)* || Thermometergrad || Rechtsmittel, n., Instanz, f. *(Jur.)* || guter, freier Wille, m., Bereitwilligkeit, Willfährigkeit, f., Belieben, n. || **~ ascendiente,** Verwandtschaft in aufsteigender Linie, f. || **~ descendiente,** Verwandtschaft in absteigender Linie || **pariente en primer, segundo, tercero ~, etc.,** Verwandter im 1., 2., 3. Grade ꝛc., m. || **~ decimal del circulo** = $^1/_{400}$ der Kreislinie || **~ sexagesimal** = $^1/_{360}$ der Kreislinie || **~ de longitud,** Längegrad || **~ de latitud,** Breitegrad || **~ de conjelación,** Gefrierpunkt, m. **~ de fuego,** Hitzegrad, Feuerungsgrad *(Chem.)* || **~ de temple del acero,** Härtegrad des Stahls || **~ conjunto,** diatonische Stufe *(Mus.)* || **de ~, de su ~, por ~,** gutwillig, gern || freiwillig || **de ~ ó por fuerza,** in Güte oder mit Gewalt, man mag wollen oder nicht || **mal de su ~,** ungern, wider Willen || **de en ~,** stufenweise, nacheinander, nach und nach || **en ~ superlativo,** im höchsten Grad || **en ~ de apelación,** auf dem Wege der Berufung *(Jur.)* || **ni ~ ni gracias,** man ist durchaus keinen Dank schuldig, man dankt nicht einmal || **–s,** pl. die vier niederen Weihen, fpl., ant. ördenes mayores.

**gradómetro,** m. Gradmesser, m.

**graduación,** f. Gradeinteilung, f. || Schätzung, Würdigung, f. || Ermäßigung nach dem höheren oder geringeren Grad der Stärke, des Wertes ꝛc., f. Ehrenstufe, f. || Rangabweisung der Gläubiger bei einem Konkurs, f. *(Jur.)* || Rang, m. || Rang, Grad, m. *(Mil.)* || Dienstzeit, f. *(Mil.)* || Dienstalter, n. *(Mil.)* || Beförderung, f. *(Mil.)* || **persona de ~, de alta ~,** hochgestellte Person, f.

**gradua·do, da,** adj. stufenweise gehend, allmählich || in einem hohen Grad von Wärme ꝛc. befindlich || eine hohe Ehrenstufe bekleidend || mit Titel und Rang, ohne den damit verbundenen Dienst auszuüben *(Mil.)* || **teniente ~ de capitán,** Leutnant mit Hauptmannsrang *(Mil.)* || **fuego ~,** m. gradweise verstärktes Feuer, n. *(Chem.)*

**gradua·do,** m. Graduierter einer Universität, m.

**gradua·l,** adj. stufenweise eingerichtet, stufenförmig, fortschreitend || nach Verwandtschaftsgraden *(Jur.)* || **salmos –es,** mpl. Stufenpsalmen der Hebräer, mpl.

**gradua·l,** m. Graduale, n., Staffelgesang in der katholischen Kirche.

**gradualmente,** adv. stufenweise.

**gradua·ndo,** m. Promovent, Doktorand, m., Kandidat einer akademischen Würde.

**gradua·r,** v. a. in Grade abteilen, nach Graden abmessen, bestimmen || stufenweise steigern || schätzen, abschätzen, würdigen || abstufen, stufenweise bestimmen || bestimmen überhaupt || berechnen || graduieren, eine akademische Würde erteilen || einen militärischen Grad erteilen *(Mil.)* || die Reihenfolge Rangordnung der Konkursgläubiger feststellen, festsetzen *(Jur.)* || **~ de alguna cosa,** für etwas erklären || **–se,** graduiert werden.

**graf,** m. Grabstichel, m. [schreibung, f.

**grafía,** f. in Zusammensetzungen: Be-

**gráfico, ca,** adj. bildlich, schriftlich, gezeichnet, graphisch, Schrift-, Zeichen- || mit schriftartigen Zeichnungen *(Min.)* || **operación –a,** f. Aufriß, m., Vorzeichnung, f. *(Math.)*

**gráfico,** m. Zeichnung, f. || **–s,** pl. bildliche Darstellung der täglichen Bahnzüge durch horizontale und vertikale Linien, f. *(E. B.)*

**grafi·da,** f. Schriftflechte, f. *(Pfl.)*

**gráfila,** f. Münzrand, m., Perlrand der Grafio, m. Griffel, m. *(Mal.)* [Münzen.

**grafioide,** adj. griffelförmig. [S, n.

**grafio·les,** mpl. Backwerk in Gestalt eines

**grafípteros,** mpl. Schriftflügler, Zeichenflügler, mpl. [ment).

**grafi·sco,** m. Pfeilauszieher, m. Instru-

**grafi·to,** m. Reißblei, n., Graphit, m. *(Min.)*

**grafito·so, sa,** adj. graphithaltig, *(Min.)*

**grafodromía,** f. Kursivschrift der Alten, f.

**grafolito,** m. Schreibstein, Schiefer, m.

**grafométrico, ca,** adj. graphometrisch.

**grafómetro,** m. Winkelmesser, Gradbogen, m. Graphometer des Feldmessers, m.

**graja,** f. Krähe, f. || Dohle, f., Dohlenweibchen || **no entiendo de ~ pelada,** ich lasse mich darauf nicht ein, ich will nichts damit zu thun haben.

**graja·do,** m. Querholz am Steuerruder, n. *(Mar.)* [fpl.

**graje·a,** Zuckerwerk, n., Zuckermandeln,

**graje·ro,** m. Nistort der Krähen, Dohlen, m. || Krähenjäger, Dohlenjäger, m.

**grajiento, ta,** adj. nach Neger duftend.

**grajilla,** f. junge Krähe, junge Dohle, f.

**graj·o,** m. Rabenkrähe, f. || Dohle, f., Dohlenmännchen || Negergeruch, m.

**grajue·lo, la,** adj. zu den Dohlen gehörig.

**grajue·lo,** m. kleine Rabenkrähe, f.

**graju·no, na,** adj. dohlenartig, krähenartig.

**grala·ria,** f. Ameisenkönig, m. *(V.)*

**grala·rio, ria,** adj. stelzbeinig (Vögel).

**grala·rios,** mpl. Stelzfüßler, mpl.

**gralata·rio, ria,** adj. stelzartig.

**gralata·rios,** mpl. im alten Rom: Stelzentänzer, mpl.

**grali·na,** f. Stelzenläufer, m. *(V.)*

**gralípedo, da,** adj. stelzfüßig. [(Vögel.)

**gralípedos,** mpl. Stelzenläufer, mpl.

**gra·ma,** f. Gras, n., Grasart, f. || Graswurzel, f. *(Pfl.)* || Quecken, fpl., Hundsgras || **~ de amor,** Liebgras, Zittergras || **~ canina,** Straußgras || **~ estrellada,** Augentrostgras || **~ de olor, ~ de prados,** Goldgras, Lavendelgras. [Quecken land, n.

**grama·l,** m. Grasplatz, m., Grasland.

**grama·lla,** f. langes Frauengewand mit spitz zulaufenden Ärmeln, n.

**gramalle·ra,** f. Kesselhaken, m.

**grama·r,** v. a. den Teig auswirken. [n.

**gramata·rio,** m. philosophisches Alphabet,

**gramática,** f. Sprachlehre, Sprachkunde, Grammatik, f. || in Spanien: Humaniora, pl. **~ parda,** Mutterwitz, gesunder Menschenverstand, m.

**gramatica·l,** adj. grammatisch, grammatikalisch, sprachrichtig.

**gramático, ca,** adj. grammatisch.

**gramático,** m. Grammatiker, Sprachforscher, Sprachkundiger, Sprachlehrer, m. || Sprachschüler, m.

**gramaticón,** m. Schulfuchs, m.

**gramatiquería,** f. die zur Grammatik gehörende Sache.

**gramatiquilla,** f. schlechte Grammatik, f.

**gramatiquillo,** m. Fuchs an der Universität, m.

**gramatista,** m. Schullehrer, m. || bei den Griechen: Elementarlehrer || Silbenstecher, Wortklauber, m. [wissenschaft, f.

**gramatística,** f. Sprachkunde, Sprach-

**gramatístico, ca,** adj. zur Sprachkunde gehörig.

**gramatita,** f. Grammatit, m. *(Min.)*

**gramatito·so, sa,** adj. grammatithaltig *(Min.)* [Grammatik gemäß.

**gramatizadamente,** adv. den Regeln der

**gramatiza·r,** v. a. den Regeln der Grammatik gemäß reden, schreiben, sich sprachrichtig ausdrücken || grammatisch ordnen.

**gramatología,** f. Lehre vom Lesen und Schreiben, f. [gehörig.

**gramatológico, ca,** adj. zur Grammatik

**grama·yas,** fpl. in Aragonien: weite Bauschen an Halskrausen, fpl. [model, n.

**gramil,** m. Streichmaß, Reißmaß, Reißgramil·la, f. Schlagholz, Schwingmesser, n., Hanfschwinger, m. [Pflanzen, fpl.

**gramíneas,** fpf. Gräser, npl., grasartige

**gramíneo, nea,** adj. grasig, begrast || quekenartig *(Bot.)* [lebend, Gras-.

**graminícola,** adj. auf Gräsern wachsend,

**graminifolia·do, da,** adj. grasblätterig *(Bot.,)*

**graminifo·rme,** adj. grasförmig.

**graminívoro, ra,** adj. grasfressend.

**graminología,** f. Gräserlehre, f. || Gräserbeschreibung, f.

**gramino·so, sa,** adj. grasreich, begrast.

**grami·sio,** m. Kurzflosser, m. *(F.)*

**gramito,** m. Schriftfarn, m. *(Pfl.)* || Stein mit schriftähnlichen Zeichnungen, m.

**gra·mo,** m. Gramm, n. (Gewicht).

**gramógrafo,** m. Beschneidemaschine in Papiermühlen, f. [strument).

**gramómetro,** m. Linienteiler, m. (In-

**gramopétalo, la,** adj. mit fadenartigen, geradestehenden Blumenblättern *(Bot.)*

**gramo·so, sa,** adj. quekenartig *(Bot.)* || voll Quecken | grasig.

**gra·mpa,** f. Krempe, f. *(Mar.)*

**grampón,** m. große Krempe, f. *(Mar.)*

**gramu·ro, ra,** adj. mit kurzem, dünnen Schwanz.

**gramuza·rios,** mpl. Linientiere, npl.

**gran,** adj. statt grande, im figürlichen Sinn: groß, nur in der Einheit und vor

Hauptwörtern gebraucht ‖ **~ bebedor,** m. großer Trinker, m. ‖ **~ bestia,** f. Elentier, n. ‖ **~ canon,** m. große Kanon, f. *(Typ.)* ‖ **~ casa,** f. großes, vornehmes Haus, n. ‖ **~ comedor,** m. starker Esser, m. ‖ **~ consejo,** m. der hohe Rat ‖ **~ cruz,** m. Großkreuz, n. ‖ **~ embustero,** m. Erzbetrüger, m. ‖ **~ hacendado,** m. Großbesitzer, m. ‖ **~ maestre,** m. Großmeister, Heermeister eines Ritterordens, m. ‖ **~ Mogol,** m. Großmogul, m. ‖ **~ mujer,** f. große, vornehme Frau, f. ‖ **~ papel,** m. große Rolle, die jemand spielt, f. ‖ **~ picaro,** m. Erzschelm, m. ‖ **~ prior,** m. Großprior, m. ‖ **~ Turco,** m. Großtürke, m. ‖ **~ velocidad,** f. Schnellzug, Eilzug, m. *(E. B.)* ‖ **~ visir,** m. Großvezier, m. ‖ **¡~ cosa!** iron. höchst wichtig!

**grana,** f. Same, m., Samenkorn, n., Samenkörner, npl. *(Bot.)* ‖ Zeit, wenn das Getreide, der Flachs, Hanf ꝛc. in Samen schießt, f. ‖ Kochenille, f. ‖ Scharlachwurm, m. ‖ Scharlachtuch, Scharlachzeug, n. ‖ poet. das Rot der Lippen und Wangen ‖ **~ campesina,** Sylvesterkochenille, wilde Kochenille ‖ **~ de América,** echte Kochenille, ‖ **~ de Aviñón,** Beerengelb, n. ‖ **~ de la coscoja,** Scharlachbeeren, Kermesbeeren, fpl. ‖ **~ de levante,** levantische, türkische gelbe Beeren ‖ **~ del paraiso,** Kardamom, m. & n. ‖ **~ de pastle, ~ de paxtle,** Kochenille von der ersten Einsammlung ‖ **~ de raices,** polnischer Kermes, m. ‖ **~ de sangre de toro, ~ morada,** braune, geringere Kochenille ‖ **~ en casco,** echte Kochenille in ganzen Körnern ‖ **~ en polvo,** Kochenillestaub, m. ‖ **~, fina,** feine, rein gesiebte Kochenille ‖ feines Scharlachtuch ‖ **~ grisa, ~ jaspeada, ~ plateada,** silbergrau gepuderte Kochenille ‖ **~ morada,** gröberes Scharlachtuch ‖ **~ blanca,** weiße Wäsche, f. ‖ **dar en ~,** in Samen schießen *(Bot.)*

**granación,** f. Kornbildung des Getreides, f., Einkörnen, n. ‖ Zeit des Einkörnens, f. ‖ Körnergehalt einer Ähre, m.

**granada,** f. Granatapfel, m. ‖ Granate, f. *(Mil.)* ‖ Handgranate *(Mil.)* ‖ Margranatapfel *(W.)* ‖ **~ real,** Haubitze, Haubitzenbombe, f. *(Mil.)* ‖ **~ albar,** weißkörniger Granatapfel ‖ **~ cajín,** rotkörniger Granatapfel ‖ **–s largas,** pl. Langgranaten, pl. *(Mil.)*

**granadazo,** m. Granatschuß, Granatwurf, m. *(Mil.)* ‖ [tasche, f. *(Mil.)*

**granadera,** f. Grenadiertasche, Granaten-

**granadero,** m. Grenadier, m. *(Mil.)* ‖ **talla de ~,** f. großer Wuchs, m., hohe Statur, f.

**granadés, esa,** adj. aus Granada.

**granadilla,** f. Passionsblume, f. ‖ eßbare Frucht der Passionsblume, f. ‖ holzbaum, m.

**granadillo,** m. Granadill, roter Eber-

**granadino, na,** adj. granadisch, aus Granada. [m.

**granadino,** m. Granadier, Granadenser,

**granadino,** m. Granatblüte, f. ‖ Granatenseide, f.

**granado, da,** adj. körnig ‖ körnerreich ‖ groß, berühmt, vortrefflich ‖ vornehm.

**granado,** m. Granatenbaum, Granatapfelbaum, m. [in Pulvermühlen, m.

**granador,** m. Pulversieb, m. ‖ Siebraum

**granaje,** m. Pulversieben, n.

**granalla,** f. gekörntes Metall, Silberschrot, Goldschrot, n. ‖ kleines Gesäme, n.

**granallar,** v. a. Gold, Silber körnen.

**granar,** v. a. körnen (Pulver) ‖ Staubkolben, Staubbeutel machen (in Blumenfabriken) ‖ **~,** v. n. in Samen schießen, Körner bekommen ‖ **–se,** viel Körner ansetzen, schwer und reich an Körnern werden (Getreide).

**granario, ria,** adj. von Getreidekörnern lebend.

**granate,** m. Granat, Granatstein, m. ‖ **~ avinado,** weinfarbiger Granat ‖ **~ de vidrio,** Glasgranat ‖ **~ rubí,** rubinfarbiger Granat. [artig.

**granático, ca,** adj. granatartig ‖ körner-

**granatifero, ra,** adj. granathaltig *(Min.)*

**granatillo,** m. kleiner Granatstein, m.

**granatín,** m. scharlachtuchartiges Zeug, n.

**granazón,** f. Einkörnen des Getreides, n. ‖ **no llegará á ~,** daraus wird nichts werden.

**granbestia,** f. Elentier, n.

**Gran Bretaña,** f. Großbritannien.

**granca-non,** m. grobe Kanon, f. *(Typ.)*

**grance,** adj. krappfarbig.

**gran cruz, grande cruz,** m. Großkreuz, n.

**grandánime,** adj. hochherzig, großherzig, großmütig.

**grandazo, za,** adj. sehr groß.

**grande,** adj. groß (in Länge, Breite und Tiefe) ‖ wichtig, bedeutend, vorzüglich ‖ erwachsen ‖ hochgewachsen ‖ älter als ein anderer, der Ältere ‖ außergewöhnlich ‖ erhaben ‖ edel, hochherzig ‖ gewaltig, großartig ‖ zahlreich ‖ hoch ‖ hochgestellt (Persönlichkeit) **en ~,** im großen ‖ **vivir en ~,** auf großem Fuß leben ‖ **á lo ~,** großspurig, großartig, mit übertriebenem Luxus.

**grande,** m. fam. Großer, Erwachsener ‖ **~ de España,** Grand von Spanien, spanischer Grande, m., Edelmann, der das Vorrecht genießt, vor dem Könige das Haupt zu bedecken ‖ **–s,** pl. die Großen des Reiches.

**grandecico, ca, grandecillo, lla, grandecito, ta,** adj. ziemlich groß ‖ schon herangewachsen (Kinder). [großartig.

**grandemente,** adv. recht, sehr, ungemein ‖

**grandesa,** f. Gemahlin eines Grande, f

**grandevo, va,** adj. poet. hochaltrig.

**grandez, grandeza,** f. Größe, f., körperliche Ausdehnung ‖ Größe eines Verbrechens ‖ Größe, Hoheit, Macht, f. ‖ Pracht, Herrlichkeit, f. ‖ Erhabenheit, f. ‖ Wichtigkeit, f. ‖ Großthat, f. ‖ herrliches, prächtiges Ding, n. ‖ hohe Geburt, f. ‖ vornehmer Stand, m. ‖ Würde eines spanischen Grande, f. ‖ Grandat, n. der gesamte hohe Adel Spaniens.

**grandezuelo, la,** adj. ziemlich groß.

**grandidentado, da,** adj. großzahnig.

**grandifloro, ra,** adj. großblumig *(Bot.)*

**grandifoliado, da,** adj. großblätterig *(Bot.)* [druckweise, f.

**grandilocuencia,** f. hochtrabende Aus-

**grandilocuente,** m. erhabener Redner, m.

**grandilocuo, cua,** adj. hochtrabend reden.

**grandillón, ona,** adj. sehr groß.

**grandiosidad,** f. Großartigkeit, Erhabenheit, Pracht, f. majestätisches Wesen, n.

**grandioso, sa,** adj. großartig, erhaben, prächtig, herrlich, kostbar ‖ majestätisch ‖ grandios *(Mod.)*

**grandipalpo, pa,** adj. großzangig.

**grandipalpos,** mpl. großzangige Käfer, mpl.

**grandirrostro, tra,** adj. großschnäbelig.

**grandirrostros,** m. Großschnäbler, mpl.

**grandisono, na,** adj. poet. hochtönend.

**grandón, ona, grandote,** adj. sehr groß.

**grandor,** m., **grandura,** f. Größe, Länge, Breite, Tiefe, f., Inhalt eines Körpers.

**granducado,** m. Großherzogtum, n.

**grandullón,** m. fam. hochaufgeschossener junger Mensch, m.

**granduque,** m. Großherzog, m.

**granduquesa,** f. Großherzogin, f.

**granear,** v. a. gekörnt ‖ gefleckt ‖ **fuego ~,** m. Schnellfeuer, n. *(Mil.)*

**graneador,** m. Wiege, f., Kräuseleisen, n. Narbeisen.

**granear,** v. a. säen, einsäen, besäen ‖ bespritzen ‖ körnen ‖ die Kupferplatte mit der Wiege bearbeiten, zum Stich vorbereiten.

**granel,** m. Haufen Korn, Haufen Körner, m. ‖ **á ~,** haufenweise **sembrar á ~,** gedrängt säen ‖ **carga á granel,** mpl. Stürzgüter, npl., ant. fardería *(Mar.)*

**granelar,** v. a. Leder körnen, narben.

**granero,** m. Körnen, Narben, n.

**granero,** m. Tragant, Bocksdorn, m., Bocksdistel, f. *(Pfl.)*

**granero,** m. Kornboden, Speicher, Getreidespeicher, m. fig. Kornkammer eines Landes, f. **el ~ de España,** der Gau der tierra de Campos, in Altkastilien.

**granete,** m. Locheisen, Räumeisen, n., Krätzer, m.

**granetería,** f. Getreidehandel, m. Haufen Korn, Haufen Körner, m. ‖ Schmuck in Form von Körnern, m.

**granetero,** m. Getreidehändler, m.

**granévano,** m. Gummitragant aus der Mancha, m.

**grangea,** f. Grangea, f. *(Pfl.)*

**granguardia,** f. Reitervorhut bei einem Lager, f. *(Mil.)* [schen, n.

**granico, granillo, granito,** m. Körn-

**granido,** m. Barzahlung, f., Zahlung in klingender Münze.

**granifero, ra,** adj. ein Korn oder Körner tragend, körnig, warzig *(Bot.)*

**graniforme,** adj. kornähnlich, körnicht.

**granilla,** f. Samenkörnchen, n. ‖ Füllhaar an der unrechten Tuchseite, n. ‖ Kochenillebruch, m., Kochenille von der letzten Einsammlung, f. ‖ Scharlachsarsche, schmale Sarsche, f.

**granillero, ra,** adj. sich von dem nährend, was es zufällig findet (nur von Schweinen).

**granillo,** m. Traubenkern, m. ‖ Pips der Vögel, m. ‖ Pocke, Eiterblatter, f. ‖ gemustertes Tischzeug, n. ‖ Nutzen, Vorteil, m.

**granillo-so, sa,** adj. mit Eiterblattern bedeckt. [(Kupferstiche).

**granir,** v. a. mit Punkten schattieren

**granitela,** f. Syenit, feinkörniger Granit, m. *(Min.)* [zeichnet.

**granitelado, da,** adj. granitartig gegranitelino, na, adj. granitartig *(Min.)*

**granitelo,** m. Diorit, m. *(Min.)*

**granítico, ca,** adj. granitartig, granitähnlich ‖ granitisch, aus Granit bestehend ‖ **rocas –as,** fpl. Granitgestein, n.

**granitino,** m. Schriftgranit, m.

**granito,** m. Granit, m. ‖ in Murcia: Seidenwürmerei, n. ‖ **~ folicular,** Gneis, m. ‖ **–s,** pl. Flecken im Diamant, mpl.

**granitoide,** adj. granitähnlich *(Min.)*

**granitono,** m. Graniton, m., nur in den Ruinen Roms gefundener Syenit.

**granito-porfiroide,** adj. granit- und porphyrartig. [Granitboden wachsend *(Bot.)*

**granitoso, sa,** adj. granithaltig ‖ auf

**granívoro, ra,** adj. körnerfressend.

**granívoros,** mpl. Körnerfresser, mpl. (Vögel). [Hagel, m., Menge, f.

**granizada,** f. Hagelschauer, m. ‖ fig.

**granizar,** v. a. verhageln, durch Hagelschlag beschädigen, vernichten ‖ hageldicht werfen ‖ **~,** v. n. hageln ‖ hageldicht fallen ‖ **~ menudo,** graupeln, rieseln ‖ **graniza,** es hagelt.

**granizo,** m. Hagel, m., Schloßen, fpl. ‖ Hagelgeschwulst am Augenlid, f. ‖ **~ menudo,** Graupeln, fpl. ‖ **como ~,** hageldicht, in Menge.

**granja,** f. Meierei, f., Landgut, n. ‖ Landaufenthalt zur Erholung, m., Sommerfrische in einer Meierei, f. ‖ **~ modelo,** Ackerbauschule, Musterwirtschaft, f.

**granjear,** v. a. bauen, anbauen, bearbeiten, in nutzbaren Stand setzen (Grundstück) ‖ bewirtschaften (Landgut) ‖ warten, pflegen, ziehen (Bäume, Pflanzen) ‖ erwerben (Ehre, Reichtümer) ‖ aufspeichern, sammeln ‖ auf seine Seite bringen, für sich gewinnen ‖ **~ algo de incómodo, de pesado,** eins abfriegen ‖ **–se,** sich verdienen, erwerben ‖ die Gunst gewinnen.

**granjeo,** m. Anbau, m., Bestellung der Felder, f.

**granjería,** f. Anbau von Naturerzeugnissen (Getreide, Flachs, Tabak, Zucker, Runkelrüben ꝛc.), m. ‖ Bewirtschaftung eines Landgutes, f. ‖ Bestellung der Felder, f. ‖ Viehzucht, f. ‖ Erwerbszweig, m. ‖ Erwerb, Gewinn aus irgendeinem Betriebe, m.

**granjero, ra,** adj. auf den Anbau bezüglich.

**granjero,** m. Pächter, Meier, m. ‖ Viehzüchter, m. ‖ Handeltreibender, m. ‖ Kunsthändler, m.

**grano,** m. Korn, Samenkorn, n. ‖ Fruchtkorn, Getreidekorn, Korn, Getreide, n. ‖ Sandkorn, Körnchen Salz, n. ‖ Kern von Trauben, Granatäpfeln, m. ‖ Narbenseite des Leders, f. ‖ Zündloch an Feuergewehren, n. ‖ Metallstückchen zur Verengung des Zündloches der Kanone, n. ‖ Erntefrucht, f. ‖ Blatter, Pocke, f. *(Path.)* ‖ Gran, n. Apothekergewicht, Grän, n. (Gold- und Silbergewicht) ‖ Auswahl, f., das Beste, Feinste ‖ die Auserwählten Gottes ‖ **~ de almendra,** ausgehülste Mandeln, fpl. ‖ **~ de cacao,** Kakaobohne, f. ‖ **~ de Celín,** langer Pfeffer, m. ‖ **carga de ~,** f. Schüttgüter, Stürzgüter, npl., ant. fardería *(Mar.)* ‖ **~ del sagú,** Sago, m. ‖ **ir al ~,** zur Sache kommen ‖ keine Umschweife machen ‖ **hacer ~, sacar ~ de una cosa,** aus einer Sache Nutzen ziehen ‖ **con su ~ de sal,** mit Überlegung und Nachdenken (bei schwierigen Dingen) ‖ **–s,** pl. Steine, mpl., Hoden eines Tieres ‖ **–s de oro,** Goldstaub, m.

**grano-ble,** m. nachgemachte brabanter Leinwand, f. [terig, blätterig.

**granolamelario, ria,** adj. körnigblätgrano-so, sa, adj. körnig ‖ kornreich, körnerreich.

**granuja,** f. Traubenkern, m. ‖ ausgelassene Kinderschar, f. ‖ **–s,** pl. abgefallene, bei der Weinlese in den Körben zurückbleibende Weinbeeren, fpl. [reich, körnerreich.

**granujado, da, granujoso, sa,** adj. korn-

**granujiento, ta,** adj. gekörnt (Haut der Tiere) voll Blattern.

**granujo,** m. Blase, Blatter, Finne auf der Haut, f. ‖ ungeratener Junge, m.

**granulación,** f. Körnen der Metalle, des Schießpulvers, n. ‖ Vorhandensein von Körnchen, n. *(Bot.)* ‖ zusammenheilende Körnchenbildung auf Wundflächen, f. *(Path.)* ‖ Tuberkel-

keime, mpl., krankhafte Bildung von Knötchen in Lunge, Leber *(Path.)* || **–es,** pl. weiße oder gelbe Körperchen in der harten Hirnhaut, npl. *(An.)*

**granula·do, da,** adj. körnig, körnicht.

**granulado·r,** m. Körnertonne, f., Körnerfaß, n., zum Körnen des Pulvers.

**granula·r,** adj. körnicht *(Min.)* || körnig, körnicht, körnchenhaltig *(Path.)*

**granula·r,** v. a. körnen. des Metalles, f.

**granulato·rio,** m. Vorrichtung zum Körnen

**granulícolo, la,** adj. mit körnchenbedecktem Stamm und Zweige *(Bot.)* [*(Bot.)*

**granulífero, ra,** adj. mit Körnchen besetzt

**granuliformne,** adj. körnicht, kornförmig *(Bot.)*

**granulo,** m. Körnchen, n. || Keimkörnchen der Flechten ꝛc. *(Bot.)* || Kelchwärzchen der Lippenarten, n. *(Bot.)*

**granulosida·d,** f. Körnichtstein, n.

**granulo·so, sa,** adj. körnig, körnicht, aus Körnchen bestehend || Körnchen an oder in sich habend *(Bot.)* || **~ en enfermedad –a,** f. körnige Entartung der Nieren, f. *(Path.)*

**grano·za,** f. Krapp, m., Färberröte, f. || in Mexiko: Schlich, m., zerriebenes Erz *(Bgb.)* || dreimarkiges Silbergut, n. *(Bgb.)* **~ en polvo,** Mullkrapp || **~ en raíz, ~ en rama, ~ graneada,** Wurzelkrapp || **–s,** pl. Kornfehler, m. || Metallschaum, m., Metallschlacken, fpl.

**granzón,** m. dickes Stück Erz, das nicht durch das Sieb geht, n. *(Bgb.)* || **–es,** pl. Unterscheidbei harten, ungenießbaren Strohes in der Krippe des Viehes, npl.

**granzo·so, sa,** adj. schlecht gesiebt, voll Spänne und Spreu. [huppe, f.

**granón,** m. Kernergries, m. || Körnergries.

**gra·o,** m. flaches Seeufer, n.

**graósomos,** mpl. zarte, leicht vernichtbare Tierchen, npl.

**grapa,** f. eiserne Klammer, Krampe, f. || Kratzeisen, n. || Schneidemesser der Blockmacher, n. *(Mar.)* || **Mauke der Pferde,** f. || feiner Strahlkrebs, m. **~ marina,** Hakenwürmer, npl. *(Path.)* [Arrest, m., Haft, f.

**grapón,** m. große eiserne Klammer, f. ||

**grapso,** m. Wanderkrabbe, f.

**graptolíta,** f. Bildstein, m.

**grasa,** f. Fett von Tieren, n., Schmeer, n. || Thran, Fischthran, Robbenthran, m. || Talg m. des wiederkäuenden Wildes) *(J.)* || Schmer, Lunten, fpl. (des Schwarzwildes) || Fett, m., Feiste, f., Fett auf dem Leibe, im Gegensatz zum Talg, Fett in der Umhüllung des Leibes *(J.)* || Wachholderharz, Wachholdergummi, n. || Tusche, f. *(Mal.)* || Schmutz an den Kleidern, m.

**grasari,** m. Grasfink, m. (Zugvogel).

**grasera,** f. Unterspeppfanne beim Braten, f.

**grasero,** m. Schlackengrube, Schlacken

**grasez,** f. Fett, n., Fettigkeit, f.

**grasiento, ta,** adj. fett, fettig || mit Fett beschmiert, schmierig, schmutzig.

**grasilla,** f. Sandarach, m. *(Min.)* || Zahnfleisch, f.

**grasitud,** f. Fettigkeit, f.

**graso, sa,** adj. fett || ölig || schmierig.

**graso,** m. Fett, n.

**grasones,** mpl. Fastenspeise aus Mehl, Eiern, Zucker und Zimt mit Mandelmilch, f.

**grasoso, sa,** adj. fettig.

**grasura,** f. Leibesfettigkeit, f.

**grata, gratagu·ja,** f. Anschußpinsel, m., kleine Drahtbürste zum Reinigen der Feuervergoldung || Meißel des Kupferstechers, m.

**gratar,** v. a. Feuervergoldungen reinigen, polieren || einen Stich mit dem Meißel ausgratagal, m. Raudia, f. *(Pfl.)* [putzen.

**gratel,** m. mit der Hand geschlagenes Tau, **gratelero,** m. Zuckerbaum, m. [n. *(Mar.)*

**gratificación,** f. Extrageschenk, n., Extravergütung, f. Prämie, f. Soldzulage, Gehaltszulage, f. *(Mil.)*

**gratificar,** v. a. beschenken, belohnen || Gefallen thun, etwas Angenehmes erweisen, freigebig mit etwas sein Ausfuhrprämie gewähren (einer Ware) || **~ alguna cosa á alguno,** jemand für etwas belohnen.

**gratil,** m. Setzung, Beschlagleine, f. *(Mar.)* Liek, Liek, n. *(Mar.)* || **~ central,** Mittellieck, **~ lateral,** Seitenlieck *(Mar.)*

**gratis,** adv. unentgeltlich, umsonst, gratis.

**gratisda·to, ta,** adj. umsonst, unentgeltlich gegeben.

**gratitud,** f. Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Dankbarkeit, Gewogenheit, f. || Wohlwollen, n. || Annehmlichkeit, f.

**gra·to, ta,** adj. dankbar, erkenntlich gesinnt, gesinnig, gnädig || angenehm, lieblich.

**gratona·da,** f. Eingeschnittenes von halbgebratenen jungen Hühnern mit Eier, Speck, Mandeln, Gewürz und grünen Kräutern, n.

**grato·r,** m. Schabeisen, n. || Schraper, m. *(Mar.)* [verdiente Gnade Gottes, f.

**gratuida·d,** f. Unentgeltlichkeit, f. || un-

**gratuitamente,** adv. unentgeltlich || **conceder ~ una proposición,** einen Satz unerwiesen als richtig annehmen.

**graturito, ta,** adj. unentgeltlich, frei || fig. grundlos, willkürlich angenommen || freiwillig *(Jur.)* || **escuela –a,** f. Freischule, f.

**gratulación, f. Glückwunsch,** m., Beglückwünschung, f. [wünschen.

**gratular,** v. n. Glück wünschen, beglück-

**gratulato·rio, ria,** adj. beglückwünschend.

**grava,** f. Schauerland, Streusand, Staubsand, Tünchsand, Schotterland, m.

**gravamen,** m., **gravámenes,** pl. Last, Verbindlichkeit zu einer Abgabe, Belastung, Abgabenpflicht, Leistungspflicht, f. || lästige Sache, f. Beschwerlichkeit, f. || Notwendigkeit, f. || Beschwerde über erlittenes Unrecht, f.

**gravar,** v. a. drücken, bedrücken, belästigen, belasten || mit einer Abgabe oder Leistung belegen || **~,** v. n. drücken, drängen, heranrücken.

**gravativo, va,** adj. drückend, bedrückend, lästig, zwangvoll **dolor ~,** m. drückender, mit dem Gefühl von Schwere verbundener Schmerz, m. *(Path.)*

**grave,** adj. schwer (körperlich) || schwer, groß (Verbrechen) || lästig, beschwerlich || ernst, ernsthaft || feierlichsteif, mit angenommener Würde || stolz || zurückstoßend || angesehen || wichtig || fig. schwer, hart, arg, groß, schlimm || stark, angenehm (Geruch) || tief (Ton) *(Mus.)* || ernst, würdevoll (Vortrag) *(Mus.)* || die vorletzte Silbe betont *(Gr.)* || **ponerse ~,** eine ernste Miene annehmen.

**grave,** m. Graveswein, m., Franzwein aus Graves bei Bordeaux.

**gravear,** v. n. wiegen, ein Gewicht haben (vermöge seiner Schwere).

**gravedad,** f. Schwere, f. *(Phys.)* || Gewicht, n. || Größe einer Sünde, eines Verbrechens, f. || Wichtigkeit, f. || Gefährlichkeit, f. *(Path.)* || Ernst, m., Ernsthaftigkeit, f. || feierlich steifes Wesen, n., Amtsmiene, f. || Stolz, Hochmut, m.

**gravedo,** m. lederne Fußbekleidung, f.

**gravedoso, sa,** adj. steif, ernst.

**gravelado, da,** adj., **cenizas –s,** fpl. Drüsenasche, gemeine Pottasche, f. *(Chem.)*

**Gravelíngas,** f. Gravelingen (Stadt in Holland). [Gemessenheit, f., Ernst, m.

**graveza,** f. poet. Größe eines Dinges, f. ||

**gravígrado, da,** adj. schwerschreitend (Tiere) || gemessen einherschreitend. [tiere, npl.

**gravígrados,** mpl. schwerschreitende Säuge-

**gravímetro,** m. Schweremesser, Aräometer, m. & n.

**gravinzón,** m. Pflaume von Amiens, f.

**gravitación,** f. Schwerkraft, f., freier Fall, m. *(Phys.)* || Strebekraft, Druck, den ein Körper durch seine Schwere äußert, m. || **~ universal,** allgemeine Schwerkraft der Himmelskörper || **~ vital,** strebende Lebensthätigkeit, f.

**gravitar,** v. n. leicht und fast unmerklich drücken || vermittels der eigenen Schwere nach einem Punkte hinstreben und drücken, gravitieren *(Phys.)* || fig. drücken, beschweren, belasten || **esta pensión gravita sobre tal finca,** dieses Jahrgeld ruht auf diesem Kapital || **estos gastos gravitan sobre mi bolsillo,** diese Ausgaben belasten meine Börse.

**gravívolo, la,** adj. schwerfällig fliegend.

**gravoso, sa,** adj. beschwerlich, lästig, zwangvoll, drückend || nachteilig.

**graznador, ora,** adj. krächzend (Raben) || schnatternd (Gänse) || häufig krächzend, schnatternd. [tern (Gänse).

**graznar,** v. n. krächzen (Raben) || schnat-

**graznído,** m. Krächzen, Rabengeschrei, n. || Schnattern, Geschnatter, Gänsegeschnatter, n. || das Geschrei der Hühner beim Fangen || widerliches, unangenehmes Geschrei || schlechter Gesang, m.

**grebа,** f. Grebe, f., Silbertaucher, m. *(J.)* || Taucherfeder, f. || Beinpanzer, m.

**greca,** f. gebrochener Stab, m., geradlinige Verzierung für laufende Friese, ant. meandro || griechische, gemeine Laubschildkröte, f. || griechischer Tanz, m. || fig. Verwirrung, f., Durcheinander, n.

**grecal,** m. nordöstlicher Windstoß im Mittelmeer, m. *(Mar.)*

**Grecia,** f. Griechenland, n.

**grecida·d,** f. Griechentum, n., griechische Litteratur, f. || **alta ~,** das Griechische bis auf Alexander || **baja ~,** das Byzantinische, das Griechische der letzten Zeit. [Feuer, n.

**grecisco, ca,** adj., **fuego ~,** m. griechisches

**grecismo,** m. griechische Sprachwendung, Spracheigenheit, f.

**grecizar,** v. a. eine griechische Form geben || **~,** v. n. aus Ziererei griechische Ausdrucksweisen gebrauchen.

**greco, ca,** adj. griechisch.

**greco,** m. Grieche, m. || Nordostwind im Mittelmeer, m. *(Mar.)*

**grecohispano, na,** adj. griechisch-spanisch.

**grecolatino, na,** adj. griechisch-lateinisch.

**grecorromano, na,** adj. griechisch-römisch || **imperio ~,** m. das byzantinische Kaisertum.

**greda,** f. Thon, Letten, m. || Kreide, f.

**gredal,** adj. thonicht || kreidig.

**gredal,** m. Thonboden, m. || Thongrube, f. || Thonerde, f. [tartig || kreidig.

**gredoso, sa,** adj. thonig, lettig || thon-

**grefier,** m. Hofzahlmeister, m. || Staatsschreiber der ehemaligen Generalstaaten in den Niederlanden, m.

**gregal,** adj. herdenweise lebend, wandernd || in Scharen ziehend, fliegend von Griechenland her wehend (Wind) *(Mar.)*

**gregal,** m. Nordostwind, griechischer Wind im Mittelmeer, m. [(Magnetnadel) *(Mar.)*

**gregalizar,** v. n. nach N.O. abweichen

**gregia,** f. Myrte, f.

**gregoriano, na,** adj. gregorianisch || **calendario ~,** m. gregorianischer Kalender,

**gregorillo,** m. Franzenhalstuch, n. [m.

**gregorio, ria,** adj. in Herden lebend || in Schwärmen fliegend || zu derselben Körperschaft, Sippschaft gehörend.

**gregorio,** m. gemeiner Soldat, m.

**greguería,** f. verwirrtes unverständliches Geschrei, n. [chisches Feuer, n.

**griego, ga,** adj., **fuego ~,** m. griegriegoscos, mpl. Kniehosen, fpl.

**griegoesquillos,** mpl. zerrissene Hosen, fpl. || Überhosen.

**griguisco, ca,** adj. griechisch. [sprechen.

**griguizar,** v. n. in griechischen Wendungen

**gremial,** adj. genossenschaftlich, zünftig, Innungs- || zunftmäßig, den Zunftordnungen gemäß || eine Zunft betreffend || **ordenanza ~,** f. Zunftordnung, f.

**gremial,** m. Zunftgenosse, Innungsgenosse, m. || Schoßtuch der Messe lehrenden Prälaten, n.

**gremio,** m. Genossenschaft, Innung, Gilde, Zunft, Körperschaft, f. || Verein, Stand, m. || Schoß der katholischen Kirche, m. || **–s,** pl. Handelsstand zu Madrid.

**grenacha,** f. geschätzte großbeerige Rebensorten in Südfrankreich, spl. || süßer Wein von Grenacha, m.

**grenchudo, da,** adj. wirrlockig.

**greno,** m. Negersklave, m.

**grenoto,** m. ein wohlschmeckender Fisch.

**greña,** f. verwirrtes, ungekämmtes Haar, n. || verworrene Locke, Haarlocke, f. || Verwirrung, f., Wirrwarr, Rattenschwanz, Weichselzopf, m. || **andar á la ~,** einander in die Haare geraten, sich herumzausen, raufen.

**greñudo, da,** adj. mit verworrenem, zerzaustem Haar || zerzaust, verworren (Haupthaar). [anschlagen, mpl.

**greñuela,** f. Nebenfechter, die im Jahre

**gres,** m. Sandsteinerde, f.

**gresca,** f. Lärm, Tumult, m., Getöse, Geschrei beim Zusammenlauf der Menschen, n. || Streit, m., Zänkerei, f.

**gresible,** adj. was gehen kann.

**gresillón,** m. Grille, f.

**g-re-sol,** m. das g *(Mus.)*

**gresoripedo, da,** adj. schreitfüßig.

**gresoripedos,** mpl. Schreitfüßler, mpl., Vögel mit Schreitfüßen, mit zum Teil verwachsenen Zehen.

**greuge,** m. in Aragonien: ehemals, Klage vor der Ständeversammlung wegen Gesetzesübertretung, f.

**greva,** f. Gestade, Kiesgestade, n., Strand *(Mar.)* || **–s,** pl. Beinschienen an alten Rüstungen, fpl.

**grey, grej,** f. Herde Kleinvieh, f. || Herde der Gläubigen, christliche Gemeinde unter ihrem Seelenhirten, f. || Landsleute, pl.

**grial,** m. der heilige Graal.

**gribar,** v. n. abtreiben, vom Strich abfallen *(Mar.)*

**gribouri,** m. Gleittäfer, m.

**gridelín,** adj. flachsgrau, rötlichgrau.

**gridelín,** m. Flachsfarbe, f., rötlichgraue Farbe.

**grie·go, ga,** adj. griechisch || dem griechischen Glauben zugethan || dunkel, unverständlich || **Iglesia –a,** f. griechische, morgenländische Kirche, f., **ant.** Iglesia latina.

**grie·go,** m. Grieche, m. griechische Sprache, f., Griechisch, n. || griechischer Christ, m. || nordöstlicher Windstoß im Mittelmeer, m. *(Mar.)* || **hablar en –,** dunkel reden.

**grie·ta,** f. Riß, Spalt in der Erde, Erdspalt, m. || Riß im Holz, durch Dürre entstanden || Schrunde, f., Riß in der Haut || Geschwür an der Brustwarze einer säugenden Frau, n. *(Path.)* || Riß im Diamant || Riß, Sprung auf Gemälden, m. || vulg. die weibliche Scham. *[(W.)*

**grieta·do, da,** adj. **mit Rissen, mit Spalten**

**grieta·rse,** sich ritzen || Risse, Sprünge bekommen || aufbersten (Münzen).

**grieteci·ca, grieti·ca, grieti·lla, grieti·ta,** f. kleiner Riß, m. [Risse und Spalten.

**grieto·so, sa,** adj. rissig, aufgerissen, voll

**gri·fa,** f. Kursivschrift, Bastardschrift, f. *(Typ.)* *[(Typ.)*

**grifa·do, da,** adj. kursivähnlich, kursiv

**grifa·lda,** f. Greifadler, m.

**grifa·lto,** m. Feldschlange, f. (Geschütz).

**grifeo,** m. Greifmuschel, Schnabelauster, f.

**grifi·ta,** f. Greifmuschelstein, m., versteinerte Greifmuschel, f.

**gri·fo, fa,** adj., **carácter de letra –,** m. Kursivschrift, f., Schriftart, durch welche Aldus Manutius die Mönchsschrift verdrängte *(Typ.)* || **gallina –,** f. auf Kuba: schneeweißes rauchfüßiges Huhn, n.

**gri·fo,** m. Greif, Lämmergeier, Bartgeier, m. || Affenpinscher, m. Greif, Vogelgreif (fabelhaftes Tier, halb Adler, halb Löwe) || Hahn an einem Faß, einem Brunnen, m. || **–s,** pl. verworrene Haare, npl.

**grifón,** m. Hahn an einer Brunnenröhre, m.

**grifónea,** f. kleiner grauer Nachtfalter, aus der Pariser Umgegend, m.

**griga·llo,** m. Birkhuhn, Spielhuhn, Laubhuhn, Heidelhuhn, n.

**gri-gri,** m. westindische Palme, f. || Geriesammer, f. *(V.)* || Zwergfalke von den Antillen, m. || Arakari, kleiner Tukan, Birnfresser, m.

**gril,** m. schottische Lachsforelle, f. *[(V.)*

**gri·lla,** f. Grillenweibchen, n. || fam. Lüge, Flause, Flunkerei, f. || **esa es –,** Sie wollen uns etwas weiß machen.

**grilla·da,** f. Grillenhaufen, m.

**grilla·je,** m. Eingemachtes aus Mandeln, Pistazien, Zucker 2c., n.

**grilla·r,** v. n. zirpen (Grille) || **–se,** keimen, treiben, Sprößlinge treiben, auswachsen *(Bot.)*

**grillera,** f. Grillenweibchen, n. || Grillenloch, n. || Grillenkäfig der Kinder, m.

**grillero,** m. Gefangenwärter, Schließer, m. || Ort voll Grillen, m., Grillennest, n.

**grilleta·do, da,** adj. beschellt am Halse oder an den Beinen *(W.)* [Fußschelle, m.

**grilleta·zo,** m. Schlag, Stoß mit einer

**grillete de vela,** m. Lägel, Legel, Säuger, m. *(Mar.)*

**grilletes,** mpl. Fußschellen, fpl., Fußeisen, n. || **echar –,** Ketten anlegen, in Ketten

**grillifo·rme,** adj. grillenartig. [schmieden.

**grillito,** m. kleine Grille, f., Grillchen, n.

**grillo,** m. Grille, f., Heimchen, n. || Fruchtknoten, m., Samenkeimchen, n. *(Bot.)* || **–s,** pl. Fußschellen, fpl., Fußeisen, n. || **andar á –s,** sich mit unnützen Dingen beschäftigen.

**grillo·ide,** adj. grillenartig. [mpl.

**grillo·ides,** mpl. grillenartige Geradflügler,

**grillo·nes,** mpl. große Fußschellen, fpl.

**grillota·lpa,** f. Maulwurfsgrille, Werre, f., Reitwurm, m.

**grillotea·r,** v. n. zirpen (wie die Grille) || das Gezirpe der Grille nachmachen.

**grillotón,** m. Zirpen, Gezirpe, n.

**gri·ma,** f. kleine afrikanische Antilope, f. || Schrecken, Schauder, m., Grausen, Entsetzen, n.

**grima·zo,** m. Todesschrecken, m. außerordentlich verkürzte Figur in einem Gemälde, f. *(Mal.)*

**gri·mo,** m. Grimm'sche Antilope, f.

**grimo·rio,** m. Zauberbuch, Beschwörungs-

**grímpola,** f. Wimpel, m. *(Mar.)* [buch, n.

**grimpolón,** m. Flagge am Fockmast, f.

**grina·lda,** f. Leguan, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**grina·lde,** m. Granate der Alten, f. *(Mil.)*

**gri·ngo,** m., **hablar en –,** dunkel, unverständlich sprechen. [kopf endend *(W.)*

**gringola·do, da,** adj. mit einem Schlangen-

**gringolas,** fpl. Schlangen, fpl. *(W.)*

**griñón,** m. Busenschleier der Nonnen, m. || Pfirsichaprikose, f., Aprikosenpfirsich, m.

**gri·po,** m. Lastschiff, n. *(Mar.)*

**griporri·nco,** m. Eingeweidewurm, m.

**gripo·sis,** f. krankhafte Krümmung der Fingernägel, f. *(Path.)*

**gri·ppe,** f. Grippe, f. *(Path.)* [rauchgrau.

**gris,** adj. grau, graufarbig || **– de humo,**

**gris,** m. graue Farbe, f., das Grau || graues Eichhörnchen, n. || Feh, Grauwerk, n. || trübes, kaltes, unfreundliches Wetter, n., kalter Wind, m. || **– de espaldas,** Fehrücken, m., Rückenpelz vom grauen Eichhorn || **– de vientre,** Fehwamme, f., Pelz von den Seiten und dem Bauch des grauen Eichhorns || **– pequeño,** Grauwerk, Feh, Fell vom grauen Eichhorn. *[(V.)*

**grisalbi·no,** m. grauer Kernbeißer, m.

**grisa·r,** v. a. den Diamant schleifen.

**griseícolo, la,** adj. grauschwänzig.

**grise·lla, grisa·lla,** f. Grau in Grau, n. *(Mal.)* || Mischung grauer und weißer Haare zu Perücken, f.

**grise·ta,** f. Grisette, f., Näherin, Putzmacherin, die nach der Arbeit sich abends oder Sonntags mit ihrem Liebhaber erlustigt || Grisett, m. (leichtes Seidenzeug, welches den Grisetten seinen Namen gab) || Mannstrenfalter, m. (Schmetterling) || Schirmpilz, m.

**griseti·lla,** f. gemeiner Grisett, m. (Zeug).

**gri·sgris,** m. mauricher Zaubername, m.

**grisi·no,** m. aschgraue Grasmücke in **grisón,** m. Graubündner, m. [Guyana, f.

**grisón,** adj. graubündnerisch || altbärtig.

**Griso·nes,** mpl. Graubünden, n.

**grisone·ta,** f. grauer Nachtfalter, m.

**grisú,** m. doppeltkohlensaurer Wasserstoff, m. *(Chem.)*

**grita,** f. Geschrei, n. || lautes Rufen, n. || Klatschen oder Pfeifen, Auspfeifen, n. (im Theater) || trotziger, lärmender Anfall, m. || Ruf des Falkners, wenn er den Falken steigen läßt, m. || **– foral,** Vorladung eines entwichenen Verbrechers, f. || **dar – á alguno,** hinter jemand herschreien, jemand auszischen || **armar –,** Tumult erregen.

**gritado·r, ora,** adj. schreiend.

**gritado·r,** m. Schreier, m.

**grita·r,** v. a. ausrufen, ausschreien || fig. ausposaunen || **–,** v. n. schreien || rufen || schmälen und keifen || **– como un furioso,** sich wie ein Rasender gebärden.

**grita·zo,** m. großes Geschrei, n.

**griteria,** f. Schreierei, f.

**griti·llo,** m. kleines Geschrei, n.

**grito,** m. Schrei, m. || Geschrei, Zetergeschrei, n. || Ausrufen von Lebensmitteln auf der Straße, n. || **– de acometer,** Kriegsgeschrei, Feldgeschrei *(Mil.)* || **– de guerra,** Sinnspruch eines Wappens, m. || **– de dolores,** Schmerzensschrei || **alzar el –,** **llevantar el –,** Lärm schlagen || **á – herido, á – pelado,** mit großem Geschrei || **dar –s,** Geschrei erheben || **á –s,** mit lautem Geschrei.

**gritón,** m. Schreier, Zänker, m. [f.

**grivele·ta,** f. goldköpfige Drossel von Haiti,

**grivelí·no,** m. Halsbandkernbeißer, m. *(V.)*

**grivе·rde,** m. graugrüner Tänzer, m. *(V.)*

**grivetí·no,** m. weißstirniger Sänger, m. *(V.)*

**grive·to,** m. grünlicher Affe, m.

**gro, grodetín,** m. Atlas, m.

**grodenápoles,** m. Atlas aus Neapel, m.

**grodetu·r,** m. Atlas aus Tours, m.

**groenlandés, groelandés,** m. Grönländer, m. [ländisch.

**groenlandés, groelandés, esa,** adj. grön-

**Groenla·ndia, Groela·ndia,** f. Grönland,

**groe·ra,** f. Gatt, n. *(Mar.)* [n.

**groisón,** f. feine Pergamentkreide, f. *(Mal.)*

**gromática,** f. Feldmeßkunst, f.

**gromático,** m. altrömischer Feldmesser, m.

**gromena·ra,** f. japanischer Gruß, m.

**gro·mo,** m. Knospe, f., Keim, m. *(Bot.)*

**gron, groum,** m. Reitknecht, m. || kleiner Satan eines jungen Herrn, m.

**Groni·nga,** f. Gröningen (Stadt in Holland).

**gro·pos,** mpl. Baumwolle, die man ins Tintenfaß legt, f.

**gros,** m. Groschen, m. (Kupfermünze).

**grose·a,** f. Gichtschlange, f.

**grosea·d,** f. Dicke, f. || Überfluß, m.

**grosella,** f. Johannisbeere, f. || Johannisbeerstaft, m. || **– de bayas verdes,** Stachelbeere || **– negra,** Gichtbeere.

**groselle·ro,** m. Johannisbeerstrauch, m. || Stachelbeerstrauch || Gichtbeerstrauch.

**grosellí·ca,** f. kleine Johannisbeere, kleine Stachelbeere, f.

**grosería,** f. Grobheit, Ungeschliffenheit, Plumpheit, f. || Unwissenheit, Ungebildetheit, f.

**grose·ro, ra,** adj. grob, roh, plump, ungeschliffen || ungebildet, grobsinnlich || ungelänt tert || grob, nicht fein (Zeuge) || grob, plump, kunstlos (Arbeit) || grobwollig (Schafe) || kraß (Begriff). [setzen der Frucht *(Bot.)*

**grosificación,** f. Fruchtbildung, f., An-

**grosifica·rse,** Frucht ansetzen *(Bot.)*

**grosímano, na,** adj. dickhändig.

**grosípede, grosípedo, da,** adj. dickfüßig.

**grosisimo, ma,** adj. sehr dick.

**gro·so,** m. grober Schnupftabak, m.

**groso·r,** m. Dicke, Größe, Stärke, f., Umfang eines Körpers.

**grosulari·na,** f. Johannisbeergallerte, f.

**grosulari·o,** m. Kalkgranat, m. *(Min.)*

**grosu·ra,** f. Fett, n. || Kopf, Füße, Eingeweide des Schlachtviehes, Klein, n. || **día de –,** m. Samstag, Sonnabend, m. (weil man an diesem Tag das Klein der Tiere essen darf).

**grote·sco, ca,** adj. grotesk, seltsam, wun-

**gro·to,** m. Pelikan, m. *(V.)* [derlich.

**grúa,** f. Krahn, Drehkrahn, Hebekrahn, m. || Hebelade, Baumwinde, Baumhebe, f. || Mall, f., Schiffsmaß, n. *(Mar.)* || **labrar á la –,** mallen, bemallen *(Mar.)*

**grua·r,** v. a. mallen, bemallen *(Mar.)*

**grueras,** fpl. Loggatte, Nüstergatte, Nüsterlöcher, Spillocher der Füllungen, npl., Wasserläufe, mpl. *(Mar.)* || gefütterte Gatte in der Bordwand (zur Innenbordleitung des laufenden Gutes), pl. *(Mar.)*

**grue·ro, ra,** adj. auf die Kranichbeize abgerichtet (Stoßvogel) *(J.)*

**grue·sa,** f. Groß, n., zwölf Dutzend || die sicheren Einkünfte eines Stiftes || Bodmerei, f. *(Mar.)* || Deining, hohle See, f. *(Mar.)* || **sacar dinero á la –,** Geld auf Bodmerei nehmen *(Mar.)*

**grue·so, sa,** adj. dick, groß, zahlreich || grob, grobkörnig || plump, schwerfällig || fig. gewichtig || **– de ingenio,** stumpfsinnig || **bagaje –,** m. schweres Geschütz, n. *(Mil.)* || **–a ventura,** f. Bodmerei, f. *(Mar.)* || **mar –a,** f. schwere See, f. *(Mar.)* || **voz –a,** f. starke, rauhe Stimme, f. || **en –,** im ganzen, im großen, überhaupt || **tratar en –,** Großhandel treiben || **vientos –s,** mpl. starke Winde, mpl. *(Mar.)*

**grue·so,** m. Dicke, Stärke, f. || Hauptteil einer Sache, m., das Vornehmste, die Hauptsache, Haupt-, Masse, f. || kurzzeine Wolle, f. || Groschen, m. (Münze) || **– del ejército,** Hauptheer, n. *(Mil.)*

**gruí·r,** v. n. schreien (wie der Kranich).

**grujido·r,** m. Krösel der Gläser, m.

**Gru·lla,** f. Kranich, m., südliches Sternbild *(Astr.)* [Rande, m. *(Mil.)*

**grulla,** f. Kranich, m. || ehemals, Sturm-

**grulla·da,** f. Kranichzug, m. || Trupp Schergen, die nachts die Runde machen, m. || Gesellschaft, die freundschaftlich zusammengeht, f.

**grulle·ro, ra,** adj. kranichartig || zur Kranichbeize abgerichtet (Falke) *(J.)* || **señor –,** m. Forstlehnsherr, m. [nichwerkäufer, m.

**grullero,** m. Kranichfalke, m. *(J.)* || Kra-

**grullo,** m. Kranich, m.

**grume·te,** m. Leichtmatrose, Halbmatrose, m., Schlothholz, n. *(Mar.)*

**grumi·llo,** m. Klümpchen, n.

**grumo,** m. Klumpen (Blut, Milch 2c.), m. || Haufen, m. || Knospe, f. *(Bot.)* || kleiner Schößling, m. *(Bot.)* || **–s,** pl. Flügelspitzen, Flügelenden der Raubvögel, pl. *(J.)*

**grumo·so, sa,** adj. klumpig, knollig || knospig *(Bot.)* || geronnen.

**gruñi·do,** m., **gruñidu·ra,** f. Grunzen des Schweines, n. || Brummen des Bären, n. || Knurren des Hundes, n.

**gruñido·r, ora,** adj. grunzend || brummend || knurrend || murrend || knarrend || knurrig, keifend. [topf, Knurrpeter, m.

**gruñido·r,** m. fam. Brummbär, Brumm-

**gruñimie·nto,** m. Grunzen, Brummen, Knurren, Murren, n.

**gruñi·r,** v. n. grunzen (Schwein) || brummen (Bär) || knurren (Hund, Katze) || murren, knurren (unzufriedener Mensch) || keifen, schmälen, zanken (böses Weib) || knarren (Thür, Wagenrad) || **mamar y –,** fig. nie zufrieden sein, so gut es einem auch geht.

**gruñó,** m. wilder Zwetschenbaum, m. || wilde Zwetsche, f. [topf, m.

**gruñón,** m. Brummbär, Brummkopf, Murr-

**grupa,** f. Hinterkreuz, Kreuz der Pferde und Lastthiere, n. || **llevar en –,** hinter sich aufs Pferd nehmen.

**grupa·da,** f. Hochsprung des Pferdes, m. || Wasserstoß, Windstoß, m. *(Mar.)* || Platzregen, Schlagregen, Gußregen, m.

**grupa·do, da,** adj. gruppiert || **bien –,**

**mal ~,** mit schönem, mit schlechtem Kreuz (von Pferden). nen.

**grupar,** v. a. gruppieren, in Gruppen ordnen.

**grupera,** f. Hinterzeug, n., Schwanzriemen, m. || Schwanzriemenbauche, f.

**grupetto,** m. Doppelvorschlag, Knoten, m. *(Mus.)* [Fischernetze, f.

**grupial,** adj., **boya ~,** f. Bojenleine für

**grupo,** m. Gruppe, f., Menge Personen oder Dinge || Fruchthäufchen, n. *(Bot.)* || Anzahl benachbarter verwandter Gebirgsarten, f. *(Geol.)* || Gelting, f. *(Mar.)*

**gruta,** f. Grotte, Höhle, Berghöhle, f. || **~ del perro, ~ caroniana,** Hundsgrotte || **–s,** die Katakomben in Rom, fpl.

**grutesco, ca,** adj. fächerlich, possierlich || närrenhaft, grotesk *(Arch., Mal.)*

**grutesco,** m. Groteske, f. *(Arch., Mal.)*

**gruyera, queso de Gruyera,** m. Greyerzer, Greyerkäse, m.

**gu,** m. Gummibaum in Sierra Leone, m.

**¡gua!** pfui! in Peru: weg damit!

**guaba,** f. Mandelfrucht des Lakaobaumes, f.

**guaca,** f. Totenhügel der Indianer, m. || **hacer su ~,** sein Pferden ist beiden.

**guacal,** m. langer viereckiger Fruchtkorb, m.

**guacamayo,** m. Ara, Matal, m. Papagei, m.

**guacamole,** m. in Mexiko: Salat von der Avocadofrucht, m. [m.

**guacamote,** m. süßer essbarer Manuok, m.

**a la guacaresca,** adv., **adujar ~,** Tau- [wie] man aufrollen, in Buchten lose aufschießen *Mar.*

**guacarito,** m. Raubfisch im Orinoko, m.

**guacataxe, guacanexte,** m. polsterartige Arzneipflanze, f.

**guacia,** f. Akazie, f. || Akaziengummi, n.

**guaco,** m. Guako, m., südamerikanische Schlangenart, deren Schlangenbiss gebraucht, *(Pfl.)* || südamerikanische Rohrdommel, f.

**guachapear,** v. a. im Wasser plätschern, [Tür] **~,** v. n. klappern, wackeln, schlenkern [mit der Hand], [mit] aus, n.

**guachapelí,** m. Schiffsbauholz aus Guayana.

**guacharo, ra,** adj. weinerlich, wehklagend, [immer] jammernd und klagend.

**guacharo,** m. Guacharo, m., südamerikanischer Nachtvogel, Werner, Gremer, Heulaffe, m. || Stechling, Wasserlüchtiger, m. || **semilla del ~,** f. ein bewährtes Fiebermittel [aus] Knochkörner im Kropf und Magen [der jungen] Guacharos, npl. m.

**guacharraca,** f. Vogel aus Neuandalusien, [guacharrada,] f. [oder Fall ins Wasser, m.

**guachichí,** m. Seeente zum Einsalzen, f.

**guachinangos,** mpl. in der Havanna: [Name der Mexikaner, m. || in Veracruz: Name [der] eingeborenen Urbevölkerung des amerikanischen [Festlandes] in der Havanna und [in] Veracruz, gewissenlose Menschen, [eine] ehrliche, gewissenlose Handlangerarbeiten verrichtende Indianer in den [Straßen] von Mexiko, mpl.

**guacho, cha,** adj. ausgesetzt (Findeltind) || [von der Mutter] geboren (Lamm).

**guacho,** m. indianischer Postbote, m. || [Gebirgs] Saumpferd, m. [stride, mpl.

**guadafiones,** mpl. Spannriemen, Spannstrickjare, m.

**guadalajareño,** m. Einwohner von Guadalajara in Mexiko, m.

**Guadalupe,** m. Guadalupe.

**guadamaci,** m. verarbeitetes, gepresstes Leder, [Gold-Leder,] n. || Tapete aus gepresstem [Leder] **~ brocado,** gemustertes Goldleder.

**guadamacilería,** f. Goldlederfabrik, f. || [Leder,] das Goldleder verkauft wird, m. || Kunst des Lederpressens, f.

**guadamacilero,** m. Goldlederfabrikant, [Goldleder-] Verkäufer, m. [m.

**guadameco,** m. ehemaliger Frauenschmuck, [Gold-] Leder, n. [machen.

**guadañar, guadañear,** v. a. mähen, abmähen, [Schnitter, m.

**guadañero, guadañil,** m. Mäher, [Schnitter, m.

**guadañil,** adj. zur Sense gehörig.

**guadaño,** m. im Hafen von Havanna: Boot mit Sonnendeck für 10 Personen, m. *(Mar.)* || [Segelboot *(Mar.)*

**guadapero,** m. wilder Birnbaum, m. || [Gerät, n., mit dem Schnitter das Gras

**guadaquinaje,** m. niedere Jagd, f.

**guadarnés,** m. Sattelkammer, Schirrkammer, f. || Aufbewahrungsort für eine Sattelkammer, Geschirrkammer, m.

**guadarrabano, na,** adj. aus dem Guadarramagebirge, [Spanien] stammend, [Pferd] mit einem Fleck, m.

**guadianés, esa,** adj. an den Ufern des Guadiana geboren (Lämmer). [m.

**guadijeño,** m. Dolch mit Gabel am Heft,

**Guadijeño,** m. Einwohner von Guadix, m.

**guadramaña,** f. lustige Verrücktheit, f.

**guadúa,** f. peruvianisches Schilfrohr, n.

**guadual,** m. Schilffeld, n.

**guainambí,** m. kleiner indischer Vogel, m.

**guaipin,** m. in Südamerika: Mantelkragen [um] Hals und Schultern, mit einem Loch zum Durchstecken des Kopfes, m. [f.

**guaipurú,** m. wilde Weichselstriche in Peru,

**guaira,** f. Lateinsegel, n. *(Mar.)* Gewinnen der Indianer, m. [fahrzeug, n. *(Mar.)*

**guairo,** m. in Südamerika: kleines Kanonen-

**guajalote,** m. in Mexiko: Truthahn, m.

**guajamón, ona,** adj. orangefarbig (von Pferden). [*(Bot.)*

**guajana,** f. Schopf auf dem Zuckerrohr, m.

**guájar,** m. & f., **guájaras,** fpl. Wildnis, f.

**guaje,** m. in Mexiko: kleiner ausgehöhlter, mit Erbsen gefüllter Kürbis (als Klingel beim Tanze benützt), m. [Puff um Puff.

**guájete por guájete,** m. Hieb um Hieb,

**guajiro, ra,** adj. in Kuba: ländlich [bäurisch] **¡guaká!** Achtung! aufgepasst! [rüde, grob.

**gualatina,** f. Gericht von Äpfeln mit Fleischbrühe, Mandelmilch, Rosenwasser, Reis und Gewürzen, n. [f. iron. bleiche Person.

**gualda,** f. Wau, m. *(Pfl.)* || **cara de ~,** **gualdado, da,** adj. mit Wau gefärbt.

**gualdapera,** f. roter Fingerhut, Bergsalbei, m. *(Pfl.)* [schütz, fpl. *(Mil.)*

**gualderas,** fpl. Lafettenwände am Ge-

**gualdo, da,** adj. poet. waufarbig, gelb.

**gualdón,** m. Wau, m. *(Pfl.)*

**gualdra,** f. Gopelkorb in der Trockmühle, m.

**gualdrapa,** f. Waltrappe, Schabracke, Satteldecke, f. || Lappen an einem Kleide, m.

**gualdrapazo,** m. Schlag mit der Schabracke, m. || Killen der Segel bei Windstille, n. *(Mar.)*

**gualdrapear,** v. a. Gegenstände mit der verkehrten Seite aneinander stellen || **~,** v. n. killen, wappern *(Mar.)* [gel, n. *(Mar.)*

**gualdrapeo,** m. Killen, Wappern der Se-

**gualdrapero,** m. Lumpenhändler, m. || zerlumpter Mensch, m.

**gualdrapilla,** f. kleiner Fetzen, Lumpen, m.

**gualdrines,** fpl. blinde Stückpforten, fpl. *(Mar.)*

**gualeró,** m. Fischzaun in Salzwasser, n.

**gualputra,** f. in Amerika: Feldklee, Schafklee, m.

**guama,** f. Frucht des Guamobaumes, f.

**guamanga,** f. weißer durchsichtiger Stein zu Fensterscheiben, aus der Umgegend von Guamanga in Peru, m.

**guambé,** m. Philippinenhanf, m.

**guamo,** m. Guamobaum, m.

**guan,** m. brasilianisches Baumhuhn, n.

**guana,** f. Guana, f., Eidechse.

**guanábana,** f. Frucht des Flaschenbaumes, f. || Getränk aus dem Saft dieser Frucht, n.

**guanábano,** m. Flaschenbaum, m.

**guanaco,** m. wildes Schafkamel, wildes Lama, n.

**guanaes,** mpl. Guanovögel, mpl.

**guanajada,** f. dumme, alberne Rede, f.

**guanajo,** m. in Kuba: welscher Hahn, m. Dummkopf, m.

**guanal,** m. peruvianischer Fischreiher, m.

**guanches,** mpl. Ureinwohner von Teneriffa, bei Eroberung der Insel durch die Spanier ver-

**guanera,** f. Guanoschiff, n. [tilgt, mpl.

**guanero,** m. kleines peruvianisches Fahrzeug, n. *(Mar.)* [keit, f.

**guángara,** f. in Kuba: lärmende Lustbar-

**guangarero,** m. in Kuba: Freund von lärmenden Lustbarkeiten, m. [mans.

**guango,** m. Guango, m., chilenische Feld-

**guanil,** m. wilde kanarische Ziege, f.

**guanín,** adj., **oro ~,** m. unterwichtiges Gold, n., Metall, von welchem Kolumbus in Hispaniola Bruchstücke fand, aus 3 Teilen Gold, 6 Teilen Silber und 8 Teilen Kupfer bestehend. [Vogeldünger, m.

**guano,** m. Guanobaum, m. || Guano,

**guantada,** f. Ohrfeige, Maulschelle, f.

**guantazo,** m. Ohrfeige, f. || Schlag mit dem Handschuh, m.

**guante,** m. Handschuh, m. || Panzerhandschuh || fig. Hand f. || **echar el ~, arrojar el ~,** den Handschuh hinwerfen, jemand herausfordern **recoger el ~,** den Handschuh aufheben, die Herausforderung annehmen || **poner á otro como un ~,** jemand geschmeidig, kirre machen, jemand um den Finger wickeln **salvo el ~,** ohne viele Umstände

**–s,** pl. Leihkauf, m., Handgeld, Angeld, Draufgeld, Schlüsselgeld, Gottesgeld, Halftergeld, Biergeld, Schwanzgeld, Trinkgeld, n. || außerordentliche Belohnung, f. || **–s de á caballo,** Reithandschuhe || **–s de ante,** waschlederne Handschuhe, fpl. || **–s de esgrima,** Fechthandschuhe || **–s de señora,** Damenhandschuhe || **–s de señora pantalones,** lange Damenhandschuhe || **–s en corte,** Handschuhblätter, npl. || **–s de glasé,** Glanzhandschuhe || **–s de hierro, –s de malla,** Panzerhandschuhe || **–s de hilo,** Zwirnhandschuhe || **–s de polvillo,** wohlriechende Handschuhe || **–s de punto,** Tüllhandschuhe || **quitarse los –s,** sich an die Arbeit machen || **calzar los –s,** die Handschuhe anziehen || **descalzar los –s,** die Handschuhe ausziehen.

**guantecillo,** m. kleiner Handschuh, m.

**guantelete,** m. Panzerhandschuh, m.

**guantería,** f. Handschuhmacherhandwerk, n. Handschuhmacherwerkstatt, f. || Handschuhladen, m. || Handschuhfabrik, f. || Handschuhhandel, m. || Handschuhwaren, f.

**guantero,** m. Handschuhmacher, m. || Handschuhverkäufer, m.

**guañín,** m. geringhaltiges Gold, n.

**guañir,** v. a. quieken (wie ein Spanferkel).

**guayo,** m. Guao, m. Strauch auf den Antillen, dessen Haar oder die bloße Berührung einen brennenden Schmerz verursacht || **ser como la sombra del ~,** fig. in Kuba: einen nachteiligen Einfluß auf ein Geschäft ausüben.

**guapamente,** adv. dreist.

**guapazo, za, guapete, guapetón, ona,** adj. äußerst tapfer. [eitel sein.

**guapear,** v. n. den Tapfern spielen || putzen

**guapería,** f. Großprahlerei, Eisenfresserei, f.

**guaperva,** f. gemeiner Rittersinn, m.

**guapetón, ona,** adj. äußerst tapfer.

**guapeza,** f. fam. Mut, m., Tapferkeit, Kühnheit, Entschlossenheit, f. || guter Geschmack in der Kleidung, m. || gutes Aussehen, n. || das beste Kleid, das jemand hat.

**guapillo, lla,** adj. etwas tapfer.

**guapo, pa,** adj. muttig, tapfer, wacker, entschlossen || zierlich und stattlich gekleidet, putzeitel || geschickt || liebenswürdig || **echarla de ~,** den Tapferen spielen.

**guapo,** m. vulg. Liebhaber, m.

**guapote,** adj. von sehr friedfertiger und liebenswürdiger Gemütsart, gutmütig.

**guaquero,** m. thönernes Gefäß zum Aufbewahren oder Trinken der Chincha, in den Grabstätten (guacas) der Indianer, n.

**guaracha,** f. Sandale, f.

**guaral,** m. Angelschnur, f.

**guarán,** m. Hengst, Zuchthengst, Beschäler, m. || **–es,** pl. Hölzer an der Weberlade, npl.

**guaraná,** f. Guarana, f. *(Pfl.)* || schrille brasilianische Guitarre, f.

**guarango,** m. Guarango, m., Baum in Guayaquil, dessen Holz zum Schiffbau verwendet wird. [Paraguay und Corrientes, f.

**guaraní,** m. Ursprache der Indianer in

**guaranina,** f. Guaranin, n., Alkaloïd der Guarana *(Chem.)*

**guarapo,** m. Zuckerrohrbranntwein, m.

**guarcho,** m. Büffel vom Kap, m.

**guarda,** m. Wächter, Aufseher, Wärter, Hüter, m. || Zollwächter, m. || Feldhüter || Bahnräumer, m. Schienenräumer, m. *(E. B.)* || **~ de la caza,** Wildmeister, m. || **~ de mercaderías,** Warenhüter || **~ del monte,** Förster, m. **~ de noche,** Nachtwächter || **~ nacional,** Bürgerwache, Bürgerwehr, f. || **~ del resguardo,** Thorwächter, Thorschreiber, m. **~ de la vía,** Bahnwärter *(E. B.)* || **~ de vista, ~ ocular,** Aufseher, der die Gefangenen streng bewacht, nicht aus den Augen lässt, m.

**guarda,** f. Wache, Aufsicht, f. || Aufbewahrung, Verwahrung, Bewahrung, Hut, Obhut, f. || genaue Beobachtung eines Gesetzes, f. || Schutz, Schirm, m. || Wächterin, Wärterin, Hüterin, Aufseherin, f. || Hofdame, f. || Begleitnonne, f., Nonne, welche den Fremdenbesuch im Kloster begleitet || Leibwache, f. || **~ de los huérfanos,** Vormundschaft, f. || **~ del jabalí,** Geäfter der Sauen, n., Afterklauen, fpl. *(J.)* || **~ de un secreto,** Verschwiegenheit, f. || **~ mayor,** auf den Philippinen: königlicher Forstwächter, m. || **~ urbana,** Stadtwache, f., Stadtsoldaten, mpl. || **estar de ~,** Dienst haben, die Aufwartung haben im Hofdienst **–s,** pl. Eingerichte, Gewirr im Schloss, n. Einrichtung des Schlosses, mpl. || die beiden Hauptteile im Fächer || die weißen Blätter vorn und hinten im Buche || Beikarten im Kartenspiel, fpl., Karten, wo-

mit man die höheren besetzt hält || Enden eines Gewebes, npl.

**Guardas de Júpiter,** fpl. die Satelliten des Jupiter *(Astr.)* || **–s del Norte,** die dem Nordpol am nächsten stehenden beiden Sterne *(Astr.)*

**¡guarda!** Achtung! vorgesehen! Gott behüte! mit nichten! || **~ Pablo!** Gott behüte! da sei Gott vor! das werde ich wohl bleiben lassen!

**guardaaguas,** m. Wasserbord, Setzbord, m.

**guardaaguja,** m. Weichenwärter, Weichensteller, m. *(E. B.)*

**guardaalmacén,** m. Magazinverwalter, Lagerverwalter, m.

**guardaamigo,** m. Halseisen der Verbrecher, n. || Flaggenwächter, m. *(Mar.)*

**guardabanderas,** m. Flaggenaufseher, m.

**guardabarros,** m. Deckverstützung, f. *(Mar.)*

**guardabarreras,** m. Bahnwärter, m. *(E. B.)* || Thoreinnehmer, m.

**guardabauprés,** m. Lauftange, f., Klimmsteg, m. *(Mar.)*

**guardable,** adj. bewachbar.

**guardabolinas,** m. Bulinknebel, Bulinenknebel, m. *(Mar.)*

**guardabosque,** m. Waldwärter, Forstwart, Unterförster, m.

**guardabrazo,** m. Armschiene, f.

**guardabrisa,** f. geschlossene Laterne, f.

**guardacabo,** m. Kausche, f. *(Mar.)*

**guardacabras,** m. Ziegenhirt, m.

**guardacadena,** m. Kettenschützer an der Taschenuhr, m. || **–s,** mpl. Schutzstangen für die Ketten an der Küste, fpl. *(Mar.)*

**guardacalada,** f. Dachfenster, n.

**guardacamas,** m. Bettmeister, m.

**guardacantón,** m. Prellstein, Abweichstein, Abläufer, Abweiser, Abstoß, Streifkegel, Radstoßer, m.

**guardacartuchos,** m. Kardusloker, m., Kartuschtrage, f. *(Mar.)*

**guardacoches,** m. königlicher Kutschenaufseher, m.

**guardacostas,** m. Strandwächter, m. || Küstenwachschiff, n. *(Mar.)*

**guardacuerda,** f. Kettenschützer an der Taschenuhr, m.

**guardacuerpo,** m. Geländer an der Lokomotive, n.

**guardacuños,** m. Aufseher der Stempel in der Münze, m.

**guardadamas,** m. Stallmeister, der neben der Kutsche der Damen herreitet, m. || Wärter im Audienzsaale der Königin, m.

**guardadamente,** adv. mit Bedacht.

**guardado, da,** adj. zurückhaltend, behutsam, vorsichtig.

**guardador, ora,** adj. aufhebersich, festhaltend, zusammenscharrend || habgierig, knickerig, filzig, karg, nährig, mierig.

**guardador,** m. Bewahrer, Bewacher, Wächter, m. || Beschützer, m. || strenger Gesetzesbeobachter, m. || Knicker, Filz, m. || **~ dativo,** gerichtlich bestellter Vormund, m. *(Jur.)* || **~ de huérfanos,** Vormund, m.

**guardafrenos,** m. Bremser, Bremsenwärter, m. *(E. B.)*

**guardafrentes,** mpl. Heckbalken, mpl.

**guardafuego,** m. Feuerschirm, Kaminschirm, m. || Feuergatter, Feuerdach an den Schiffen, die man brennt, n. *(Mar.)*

**guardahurmo,** m. Rauchsegel, n. *(Mar.)*

**guardainfante,** f. Reifrock, Wulst um die Hüfte, m. || ehemals, weites bequemes Kleid für Schwangere, n. || Gangspillkrippe, f., Gangspillkalb, n. *(Mar.)*

**guardaja,** f. Stirnlocke, f.

**guardajarcias,** m. Nagelbank, f. *(Mar.)*

**guardajoyas,** m. Aufseher der Kronjuwelen, m. || Ort zum Aufbewahren der Kronjuwelen, m.

**guardalado,** m. Fender, Freihalter, m. *(Mar.)* || Brückengeländer, n.

**guardalmacén de artillería,** m. Zeugwart, Zeugwärter, m. *(Mil.)*

**guardamalleta,** f. Dach eines Balkons, n.

**guardamancebo, guardamozo,** m. Partleine, f., Parden, Fußpardun, fpl., Pferde, mpl. *(Mar.)*

**guardamanjiar, guardamanjel,** m. Speisekammer im königlichen Palast, f. || Aufseher der königlichen Speisekammer, m.

**guardamano,** m. Stichblatt am Degen, Degengefäß, n. || Säbelkorb, m. || Geländerstab, m., Geländerstange, f. *(Mar.)* || Fallreepstau, n. *(Mar.)*

**guardamantel,** m. Tischmatte, f., Bricken, f.

**guardamaterias,** m. Einkäufer in den Manufakturen, m.

**guardamayor,** m. Oberaufseher, m. || Oberaufseher über die Mautsoldaten und Zollwächter, m. || **~ de registro y fondeo,** Zollwächter gegen Schleichhandel in Häfen, m. || **~ de un soto,** Grundwächter, m.

**guardamayor,** f. Oberhofmeisterin, f.

**guardamería,** m. Aufseher über die Reinlichkeit und Ordnung in den königlichen Höfen, m. || der seine Gattin allzu eifersüchtig bewachende Ehemann.

**guardamonte,** m. Pfannenfeder am Flintenschloß, f., Abzugsbügel, m.

**guardamuebles,** m. herrschaftliche Mobilienkammer, f.

**guardamujer,** f. Begleiterin der Hofdamen, f. (im Rang unmittelbar auf die Ehrendamen folgend, höher als die Dueñas).

**guardanoche,** m. Nachtwächter, m.

**guardapapo,** m. Gesichtsharnisch, m.

**guardapiés,** m. schwarzer Frauenunterrock, m. || Fußdecke, f. || Werkerstuhl, f.

**guardaplatina,** f. Preßbacke am Stirnwf.

**guardapolvo,** m. Schirmdach, Wetterdach, n. || Staubmantel, m. || Staubgamasche, f. || Staubbrille, f. || innerer Staubdeckel der Uhr, mit zwei Öffnungen zum Aufziehen und Stellen, m. || Spritzleder am Wagen, n. || Raddeckel, m., Radschale, f. (einer Lokomotive) || Wasserbord, Setzbord, m. *(Mar.)* || **–s,** pl. Zugschnüre an der Vorderwage eines Wagens, fpl.

**guardapuerta,** f. Thürvorhang, m.

**guardar,** v. a. verwahren, aufbewahren, aufheben || behalten, bei sich behalten (Arznei, Geruch, Beleidigung || bewahren (Geheimnis) || bewachen, hüten, behüten, bewahren || warten || beschützen, beschirmen || beobachten, halten (Gesetz, Verfahrungsart) || feiern (Festtag) || verteidigen || einschließen, verschließen (Mauer) || bevormunden *(Jur.)* || **~,** v. n. sparen, kargen, karg sein || **~ batideros,** alle Schwierigkeiten überwinden || **~ la boca,** den Mund halten || **~ el bulto,** sich vorsehen || **~ la cama,** das Bett hüten || **~ la capa,** fig. sich seiner Haut wehren, sein eigenes Interesse wahrnehmen || **~ la cara,** das Gesicht verbergen, um nicht erkannt zu werden || **~ ceremonia,** den Anstand beobachten || **~ consecuencia,** folgerecht sein, sich immer gleich bleiben || **~ ganado,** das Vieh hüten || **~ su palabra,** Wort halten || **~ la ropa,** eine Gefahr vermeiden || **~ el salto, ~ las vueltas,** auf dem Sprung stehen, auf der Hut sein || **~ silencio,** Stillschweigen beobachten, schweigen || **~ el sueño á alguno,** jemandes Schlaf bewachen || **–le á alguno el aire,** sich nach jemandes Charakter bequemen || **no son todas fiestas de ~,** man muß nicht alles glauben, was man hört || **¡guarda el coco! ¡guarda el oso!** nimm dich in acht vor dem Wauwau, vor dem Bären! || **¡guárdate el diablo!** nimm dich vor mir in acht! || **¡Dios guarde á U.!** Seien Sie willkommen! || **¡guarde Dios á U.!** leben Sie wohl! || **¡guarda Pablo!** das werde ich wohl bleiben lassen || **–se,** sich hüten, sich in acht nehmen, sich vorsehen || sich enthalten, etwas zu thun || **–sela á alguno,** jemandem etwas nachtragen, etwas gedenken, Groll nachtragen.

**guardarraya,** f. Markscheide, f. *(Bgb.)* || gewecte Grenzlinie zwischen zwei Grundstücken, f. || in Zuckermühlen und Kaffeefeldern, Gasse zwischen den Behältern, f.

**guardarrayos,** m. Blitzableiter, m.

**guardarrío,** m. Eisvogel, m.

**guardarropa,** f. Kleiderkammer, f. || Kleiderablage, Kleiderausgabe, f., Ablegezimmer, n. *(Th.)*

**guardarropa,** m. Aufseher über die Kleiderkammer, m. || Kleiderwart, m., Kleiderausgeber, Kleiderbewahrer *(Th.)* || Kleiderschrank, m.

**guardarropía,** f. Kleidervorrat, m. || Kleiderkammer, f., Kleidersaal, m. || Kleideraufbewahrungsanstalt, f.

**guardarruedas,** m. Abläufer, Radstößer, Prellstein, m. || Rödelbank an Schiffbrücken, f. || Lafettenhalter, mpl. *(Mar.)*

**guardasellos,** m. Großsiegelbewahrer, m.

**guardasol,** m. Sonnenschirm, m.

**guardatimón,** m. Hackgeschütz, n. *(Mar.)*

**guardatinajas,** m. Ferkelkaninchen, n.

**guardavajilla,** f. Silberkammer, f., Silberschrank, m. || diener, m.

**guardavajilla,** m. königlicher Silberdiener, m.

**guardavela,** f. Geitau des Marssegels, n. *(Mar.)*

**guardavía,** m. Bahnwärter, m. *(E. B.)*

**guardería,** f. Wächteramt, n. || Verrichtungen einer Wache, fpl. || Hüter der Feldfrüchte, der Wiesen ꝛc., m. || auf den Philippinen: königliches Forstpersonal, n.

**guardesa,** f. Wächterin, Hüterin, f.

**guardia,** f. Wache, f. || Wache, Schildwache *(Mil.)* || Wachthaus, n., Wache *(Mil.)* || Wache, Seewache *(Mar.)* || Garde, f. *(Mil.)* || **~ avanzada,** Vorposten, m. *(Mil.)* || **~ de corps, ~ de la persona del rey,** königliche Leibwache zu Pferde || **~ de derecha, ~ impar, ~ de estribor,** Steuerbordwache *(Mar.)* || **~ de izquierda, ~ par, ~ de babor,** Backbordwache *(Mar.)* || **~ franca,** Freiwache *(Mar.)* || **~ de honor,** Ehrenwache || **~ de puerto,** Hafenwache, Ankerwache *(Mar.)* || **~ de servicio,** Wache auf Deck, diensthuende Wache *(Mar.)* || **~ de las 4 á las 8 horas de la tarde,** Plattfuß, m., Abendwache *(Mar.)* || **~ de las 4 á las 6 horas,** erster Plattfuß *(Mar.)* || **~ de las 6 á las 8 horas,** zweiter Plattfuß *(Mar.)* || **entrar de ~, salir de ~, montar la ~,** die Wache beziehen *(Mil.)* || **estar de ~,** Wache stehen *(Mil.)* || **entregar la ~, mudar, rendir la ~,** die Wache ablösen *(Mil.)* || **sacar la ~,** von der Wache abziehen *(Mil.)* || **ponerse en ~,** sich in Verteidigungszustand setzen.

**Guardias,** fpl. die beiden glänzendsten Sterne im Bilde des kleinen Bären *(Astr.)*

**guardia,** m. Schildwache, f. *(Mil.)* || Gardist, Gardesoldat, m. *(Mil.)* || **~ de honor,** Ehrenwache || **~ municipal,** Wege- und Straßenaufseher, m. || **~ civil, ~ de orden público,** Schutzmann, Konstabler, Polizeidiener, m.

**guardiamarina,** m. Seekadett, Marineaspirant, m. *(Mar.)*

**guardián,** m. Bewahrer, Hüter, m. || Guardian eines Franziskaner- oder Kapuzinerklosters, Klosterguardian, Oberer, m. || Waffenaufseher an Bord, m. *(Mar.)* || **–es,** pl. Bootsborgen, Bootskrabber, Zurringsroken, mpl. *(Mar.)*

**guardianía,** f., **guardianazgo,** m. die Würde, das Amt eines Guardians || Amtszeit eines Guardians, f. || Almosenbezirk eines Klosters, m.

**guardica, guardita, guardiecica guardiecilla, guardiecita,** f. kleine Wache, f.

**guardilla,** f. Luke, Dachluke, f., Dachfenster, n. || Dachstube, Dachkammer, f., Oberboden, m. || Bezug hinter einer Naht, m. || **abogado de ~,** m. Winkeladvokat, m. || **–s de peine,** pl. Kammgriff, m.

**guardín,** m. Steuerreep, n. *(Mar.)* || **–es,** pl. Sorttaue der Stückpforten, npl. *(Mar.)*

**guardoso, sa,** adj. sparsam, haushälterisch || karg, knickerig. || Indianer, m. *(Mar.)*

**guare,** m. Steuerruder auf den Flößen der Indianer, n.

**guarecer,** v. a. schützen, beschützen || verwahren, aufbewahren || obdach gewähren, beherbergen || heilen || **~,** v. n. genesen || **–se,** flüchten || **–se de alguna parte,** sich an einen Ort flüchten. || f. || Hülfe, Zuflucht, f.

**guarecimiento,** m. Heilung, Genesung, m.

**guarentigia,** f. Gewähr, Bürgschaft, f. *(Jur.)* || heitsverschreibung, *(Jur.)*

**guarentigio,** adj. bekräftigt durch Sicherheitsverschreibung, *(Jur.)*

**guarentigio,** m. Vollstreckungsbefehl, m. *(Jur.)*

**guarés,** m. Binsenfloß der Indianer, n.

**guargüero,** m. Kehle, Gurgel, f.

**guarimba,** f. Heulaffe, Brüllaffe, m.

**guaricha,** f. in Amerika: Frau, f.

**guarida,** f. Höhle eines wilden Tieres, f. || Zufluchtsort, m., Freistätte, f. || Ort, den man häufig besucht, oder wo man jemand gewöhnlich antrifft, m., Stammhäuschen, n.

**guarimiento,** m. Hülfe, Zuflucht, f., Beigarín, m. das jüngste der Sau. || stand, m.

**guarismal,** adj. auf Ziffern bezüglich.

**guarismo,** m. Ziffern, womit die Zahlen ausgedrückt werden, fpl. || Ziffern, Numerieren, n. || Reihefolge, Fortschreitung der Zahlen, f. || **no tener ~,** unberechenbar, unzählig sein.

**guarirse,** genesen.

**guarne,** m. Windung, Bucht eines aufgeschossenen Tauwerkes, f. *(Mar.)* || **~ firme,** Bucht eines mit dem laufenden Ende am Gienblock befestigten Taues *(Mar.)*

**guarnecedor,** m. Verzierer, Staffierer, Zurichter, Einfasser, m.

**guarnecer,** v. a. einfassen, auslegen (mit Gold, Silber) || besetzen (Kleider) || verschönern, zieren, ausschmücken || mit etwas umgeben || anschirren (Pferd) || in Gold fassen (Stein) || eine Festung ausrüsten *(Mil.)* || Besatzung in eine Festung legen *(Mil.)* || dem Falken die Schelle, den Wurfriemen anlegen *(J.)*

**guarnecido, da,** adj. mit silbernem Reifen am Ende, oder mit Enden von anderer Farbe *(W.)* || mantel, m. *(Arch.)* || Täfelwerk, n.

**guarnecido,** m. Bekleidung, f., Mauer-

**guarnés,** m. Sattelkammer, Geschirrkammer, f. ‖ Läufer, m. *(Mar.)*

**guarnición,** f. Zubehör, n., Zuthaten, fpl. ‖ Besatz, Beschlag, Zierat, m., Verzierung, Besetzung, Garnitur, f. ‖ Fassung, Einfassung, f. ‖ Pferdegeschirr, Zaumzeug, n. Degengefäß, n. ‖ Schornsteinaufsatz, m. *(Arch.)* ‖ Format, n., sämtliche Stege zu einer Buchdruckerform *(Typ.)* ‖ Besatzung einer Festung, f. *(Mil.)* ‖ die Festung selbst *(Mil.)* ‖ Kriegsbelagerung eines Schiffes *(Mar.)* ‖ Takelung, f., Tafelwerk, n. *(Mar.)* ‖ **~ de bomba,** Pumpenbeschlag *(Mar.)* ‖ **~ de boya,** Korbbesatz einer Boje ‖ **–es,** pl. Rüstung, Bewaffnung, f.

**guarnicionar,** v. a. Besatz anlegen.

**guarnicionería,** f. Sattlerhandwerk, n. ‖ Sattlerwerkstätte, f. ‖ Sattlerarbeit, f.

**guarnicionero,** m. Sattler, Riemer, Geschirrmacher, m.

**guarnidо, da,** adj. in voller Rüstung.

**guarnieˈl,** m. Lederbeutel der Maultiertreiber, m.

**guarnigón,** m. Wachtelsjunges, n.

**guarnir los motores,** v. a. die Läufer einsicheren *(Mar.)* ‖ schwätziger Lori, m. *(V.)*

**guarro,** m. Mastkalb, n. ‖ fig. schmutziger Mensch, m.

**¡guarte!** aufgepaßt! Achtung!

**guasa,** f. Scherzhaftigkeit, f. ‖ fam. in Andalusien: Scherz, Witz, m.

**guasanga,** f. Lärm, Getöse, n.

**guasanguero,** m. Lärmmacher, m.

**guasca,** f. Strick aus Pitahanf, Wolle, Leder zum Peitschenriemen, m. ‖ **dar ~,** auspeitschen, durchpeitschen.

**guascazo,** m. Hieb mit dem Pitastrick, m.

**guasia,** f. Bitterholzbaum, m.

**guaso,** m. Lasso, m., Lassoschlinge, f.

**guasón, ona,** adj. schwerfällig ‖ in Andalusien: scherztreibend.

**guasquear,** v. a. auspeitschen, durchpeitschen.

**guasquillo,** m. in Amerika: Tabaksarbeiter, m.

**guata,** f. Watte, f.

**guataca,** f. Spaten, m., Grabscheit, n., Hacke, f. mit großem Ohr, n.

**guatagüear,** v. a. mit der Hacke vom Unkraut reinigen.

**guatemalteco, ca,** adj. aus Guatemala.

**guatiehu,** m. bei den Indianern der Pampas: Bote, m. ‖ **tiene ~,** vulg. er macht Angst, er stößt Schrecken ein ‖ es gruselt einem.

**guatini,** m. auf Kuba: Totoro, m. *(V.)*

**guatucupa,** f. eine Art Lippfisch.

**¡guay! ach! weh!** ‖ **tener uno muchos –es,** viel Unglück, viel Pech haben.

**guaya,** f. Wehklagen, Jammern, n. ‖ **hacer la ~,** weinen, jammern, kläglich thun.

**guayaba,** f. Guajavapfel, m., Guajavabirne, f. ‖ bäumen, f.

**guayabal,** m. Pflanzung von Guajavabäumen, f.

**guayabero,** m. Fliegenschnäpper von Mazagan, m. ‖ Vogel, m.

**guayabo,** m. Guajavabaum, m.

**guayacana,** f. europäischer Lotus, m. *(Pfl.)* ‖ **~ de Virginia,** Rohrholz, n.

**guayaco, guayacán,** m. Franzosenholz, Pockenholz, n. ‖ Guajakharz, n.

**guayana,** f. Simarubarinde, f.

**guayapí, guyapín,** m. indianischer Mantel aus Gras und Schilfern, m.

**guayaquil,** adj. auf die peruvianische Provinz Guayaquil bezüglich.

**guayaquil,** m. Malao aus Guayaquil, m.

**guayes,** mpl. Unglücksfälle, mpl., Krankheiten, fpl. ‖ **tener muchos ~,** viel Unglück haben ‖ Teneriffa: der böse Geist.

**guayato,** m. bei den Einwohnern von Guayana: amerikanischer Lappisch, m.

**guayabara,** f. in Mexiko: Krieg, an dem viele beteiligt sind, m.

**guazalé,** m. Pfefferfresser, Tukan, m. *(V.)*

**guazuma,** f. Bastardnut, m., Wanzenschnalle, f. ‖ Paraguaybusch, m.

**guazupara, guazupúrta, guazuy,** m.

**guazupucú,** m. amerikanisches Reh, n.

**gubia,** m. Beet auf den Pfuppmen, ohne Nägel und Steuer, n.

**gubernamental,** adj. regierungsseitig, regierungsfreundlich, Regierungs-.

**gubernamental,** m. Anhänger der Regierung, Regierungsmann, m.

**gubernamentalismo,** m. blinde Ergebenheit für die Regierung, f. ‖ Regierungsgetriebe, n. ‖ Regierungsart, f.

**gubernamentalista,** m. blinder Parteigänger der Regierung, joc. Leibmamelud, m.

**gubernativo, va,** adj. regierungsseitig, Regierungs-. ‖ Räumnadel, f. *(Mil.)*

**gubia,** f. Hohlmeißel, m., Gutsche, f. ‖

**gubiar,** v. a. aushöhlen, ausstiefen.

**gubileta,** f. Würfelbecher, m.

**gubina,** f. Fadenhalter am Posamentierstuhl, m. ‖ grundel, f. *(F.)*

**gubio,** m. Stift, Pflock, Zapfen, m. ‖ Bart

**gudi, gudín,** m. eine Art Fleischgericht.

**gudic-gudic,** m. abessinischer Vogel, aus dessen Flug die Abessinier weissagen, m.

**gudoque,** m. tatarische Geige, f. *(Mus.)*

**gudra,** f. Pechfaschine, f. *(Mil.)*

**guebrios,** mpl. Guebern, mpl., Feueranbeter in Persien und Indien.

**guedeja,** f. Stirnlocke, Schmachtlocke, f., joc. Herrenmähne, f. ‖ Zottenwolle der Tiere, f. ‖ **tener alguna cosa por la ~,** die Gelegenheit beim Schopfe fassen ‖ **hacer las –s,** das Haar in Locken legen.

**guedejar,** v. a. das Haar kräuseln, in Locken legen ‖ **–se,** sich die Locken auflösen ‖ die Haare zerzausen.

**guedejaza,** f., **guedejón,** m. große Stirnlocke, f.

**guedejilla, guedejita,** f. kleine Locke, f., Stirnlöckchen, n.

**guedejón, ona, guedejoso, sa, guedejudo, da,** adj. reichgelockt ‖ bemähnt, behaart.

**guelde,** m. Wasserholunder, m.

**gueldear,** v. a. mit Garnelenköder fischen.

**gueldo,** m. Fischköder aus zerstoßenen Garnelen, m.

**gueldrés, esa,** adj. aus Geldern.

**Gueldres,** m. Geldern. ‖ treffend.

**güelfo, fa,** adj. welfisch, die Guelphen betreffend.

**güelfos,** mpl. die Guelphen, Welfen, ant.

**güellos,** mpl. Augen, npl. ‖ gibelinos.

**guempe,** m. Manilahanf, m.

**guempo,** m. Gembafrucht in Paraguay, f.

**guemisa,** f. Fußbekleidung der Eingeborenen in den Antillen, f.

**guemul,** m. ein Säugetier in den höchsten Teilen der Anden.

**gueno,** m. Meerkatze, f. ‖ m.

**güenumbi,** m. indischer Fliegenschnäpper.

**guepil,** m. Kattunkleid der Indianerinnen in Nordamerika, n. ‖ loch, n.

**güerfago,** m. Strudel, Wasserloch, Drehgüermeces, mpl. Gries der Raubvögel, m.

**güero, ra,** adj. unbefruchtet (Ei) ‖ **tener el juicio ~,** wahnsinnig, verrückt sein.

**guerra,** f. Krieg, m. ‖ Kriegskunst, f. ‖ Kriegsheer, n. ‖ Kriegshandwerk, n. ‖ Kampf, Angriff, Streit, Widerstreit, m., Feindschaft, f. ‖ **~ abierta,** offene Fehde, f., offen erklärter Krieg ‖ **~ campal,** Krieg im offenen Felde ‖ **~ civil,** Bürgerkrieg ‖ **~ defensiva,** Verteidigungskrieg ‖ **~ doméstica,** häuslicher Krieg, Hausfehde ‖ **~ galana,** kleiner, unblutiger Krieg, joc. Schlacht von Bronzell, f. ‖ Seeschlacht, wobei man sich nur beschießt ‖ **~ naval, ~ de mar,** Seekrieg ‖ **~ ofensiva,** Angriffskrieg ‖ **~ de pluma,** Federkrieg ‖ **~ santa,** Glaubenskrieg, Kreuzzug, m. ‖ **~ social,** Bundesgenossenkrieg ‖ römischer Bürgerkrieg unter Marius und Sulla ‖ **~ viva,** blutiger Krieg ‖ **~ de entendimiento,** Widerstreit, Widerspruch der Gefühle, m. ‖ **~ interior, ~ intestina,** Kampf der Leidenschaften ‖ **~ buena,** gerechter Krieg ‖ **buena ~,** den Kriegsgesetzen gemäß geführter Krieg ‖ **en buena ~,** mit ehrlichen Waffen, mit anständigen Mitteln ‖ **hijo habido en buena ~,** uneheliches Kind, n., Bastard, m. ‖ **mala ~,** ungerechter Krieg ‖ **gente de ~,** f. Kriegsvolk, n. ‖ **prisionero de ~,** m. Kriegsgefangener, m. ‖ **rayo de la ~,** m. Kriegsheld, m. ‖ **teatro de la ~,** m. Kriegsschauplatz, m. ‖ **artículos de la ~,** mpl. Kriegsartikel, mpl. ‖ **armar ~, mover ~,** Krieg anfangen ‖ **armar en ~,** Kauffahrer kriegstüchtig machen *(Mar.)* ‖ **dar ~,** belästigen, beschwerlich fallen ‖ **declarar la ~,** Krieg erklären ‖ **hacer ~,** die Feindseligkeiten eröffnen ‖ **hacer la ~,** Krieg führen ‖ **tener la ~ declarada,** in offenem Kriege stehen.

**¡guerra! ¡guerra!** zu den Waffen!

**guerreador, ora,** adj. kriegerisch ‖ kriegliebend. ‖ m. ‖ Kriegsheld, m.

**guerreador,** m. Krieger, Kriegführender, Kämpfer ‖ widerstehen ‖ widersprechen ‖ innerlich quälen, beunruhigen.

**guerrero, ra,** adj. kriegerisch. ‖ m.

**guerrero,** m. Krieger, Kriegsmann, Soldat,

**guerrilla,** f. kleiner Krieg, m. ‖ kleines Gefecht, Scharmützel, n. *(Mil.)* ‖ spanische Freischar, Guerrilla, f. *(Mil.)* ‖ Streifzug, m., Streiferei, f. *(Mil.)* ‖ Krieg spanischer Freischärler *(Mil.)* ‖ leichter, kleiner Zwist, m. ‖ ein gewisses Glücksspiel zu zwei.

**guerrillar,** v. n. den kleinen Krieg führen *(Mil.)* ‖ einen Freischarenkrieg führen *(Mil.)* ‖ scharmützeln *(Mil.)* ‖ einzelne Abteilungen feuern lassen *(Mil.)*

**guerrillero, guerrillador,** m. Freischärler, m. *(Mil.)* ‖ Freischarenführer, m.

**guetarda,** f. Guettarda, f. *(Pfl.)* ‖ *(Mil.)*

**gui,** m. Mistel, f. *(Pfl.)*

**guía,** m. & f. Führer, Wegweiser, m. ‖ Vorläufer, m. ‖ Vorläufer, m. ‖ Gewissensrat, m. ‖ Anführer einer Reiterquadrille, m. ‖ Eisenbahnbuch, Kursbuch, Reisehandbuch, n. ‖ Fremdenführer ‖ Paß, Zollpaß, m. ‖ Wandergewerbeschein, m. ‖ Leitfalke, m. *(J.)* ‖ Leitstier, m. ‖ Leine, f., Lenkseil, n. ‖ Anschlag am Hobel, m. ‖ Führer an der Nähmaschine ‖ Führung, Steuerung einer Dampfmaschine, f. ‖ Führer, Hauptzug, Vorderzug einer Fuge, m., Thema, n. *(Mus.)* ‖ Gang, Flötz, m. *(Bgb.)* ‖ lange Rebe, f., Hauptzweig, der beim Beschneiden am Stock bleibt ‖ Kugelmann, m. ‖ *(Mil.)* ‖ Führer im Krieg *(Mil.)* ‖ Lauffeuer, Laufpulver, n., Zünder, m. *(Mil.)* ‖ kleiner Kirchenkalender der Geistlichen, m. ‖ Führer, Leitfaden, m. als Buchtitel ‖ Anschlag, m., Richtholz am Hobel, n. ‖ Richtpunkt, m. *(Mil.)* ‖ Vorreiter, m. ‖ Ausholer, Vorholer, m. *(Mar.)* ‖ Schlepptau, n. *(Mar.)* ‖ **~ de tirador,** Schießzahmen, m. *(Mech.)* ‖ **~ de forasteros,** Staatshandbuch ‖ **en ~,** als Führer dienend ‖ **~ de repuesta,** Beipferd, m. ‖ **–s,** pl. Vorderpferde, Vordertiere beim Vierer- oder Sechserzug, npl. ‖ Lenkriemen, mpl. ‖ die beiden äußeren dicksten Stäbe im Fächer, mpl. ‖ die beiden starken Fischbeinstäbe im Schnürleib ‖ berittene Ehrenwache eines Generals **im Felde,** f. *(Mil.)* ‖ Fluchten, Schwungfedern, Steuerfedern, Schwingen des Federwilds, fpl. *(J.)* ‖ **á –s,** vierspännig vom Bock, ant. **á tirantes largos** ‖ **caballerías de –s,** fpl. Vorderpferde beim Vierergespann ‖ **echarse con –s y todo,** jemand nicht zu Wort kommen lassen.

**guiabella,** f. Krähenfußwegerich, m. *(Pfl.)*

**guiadera, guiadora,** f. Führerin, Leiterin, f. ‖ Leitriemen, m., Lenkseil, n. ‖ **–s,** pl. Riegel am Stampfwerk in der Ölmühle, mpl., Scheiden, fpl.

**guiado, da,** adj. mit Begleitzettel versehen (Waren).

**guiador,** m. Führer, Wegweiser, m.

**guiamanos,** m. Handführer beim Klavierspiel, m. *(Mus.)*

**guiamiento,** m. Leitung, Führung, f.

**guiar,** v. a. den Weg weisen ‖ den Weg zeigen, zum Wegweiser, zum Führer dienen ‖ leiten, führen ‖ lenken (Pferde) ‖ Anleitung geben ‖ mit gutem Beispiel vorangehen ‖ **~ el agua á su molino,** das Wasser auf seine Mühle leiten ‖ **~ las plantas con ramitos,** die Pflanzen anstengeln ‖ vorangehen, voranfahren, voranreiten, voransegeln, voranfliegen, voranschwimmen ‖ die Richtung irgendwohin nehmen, wohin führen (z. B. ein Weg) ‖ **–se por alguno,** sich von jemandem führen, lenken lassen.

**guíba,** f. Antilope vom Senegal, f.

**guiber,** m. Guibertlinnen, n.

**guído,** m. Sperrnetz, n.

**Guiena,** f. Guyenne (französische Provinz).

**guienés, esa,** adj. aus der Guyenne.

**guija,** f. Kiesel, Kieselstein, m. ‖ Kies, m. ‖ **tener uno pocas –s,** fig. fam. klein, schmächtig sein. ‖ reiche Gegend, f.

**guijarral,** m. kiesiges Erdreich, n. ‖ Kieselgeröll, n.

**guijarrazo,** m. Kieselwurf, m.

**guijarreño, ña,** adj. kieselartig, kieselähnlich ‖ kieselreich ‖ fam. stark, kernhaft.

**guijarrico, guijarrillo, guijarrito,** m. Kieselchen, n.

**guijarro,** m. Kiesel, Kieselstein, m. ‖ glatter Stein ‖ **–s horadados para poner en las redes de pescar en lugar de plomo,** pl. Netzsteine, pl. ‖ Kiesel.

**guijarroso, guijoso, sa,** adj. kieselicht, **guijeño, ña,** adj. kieselartig, stark, kieselhart.

**guijo,** m. Schotter, m. ‖ Zuckermühle, f.

**guijón,** m. Zahnwurm, m.

**guijuela,** f., **guijuelo,** m. feiner Kies, m.

**guilalo,** m. Packetboot, das zwischen Kavite und Manila fährt, n. *(Mar.)*

**guilandina,** f. Schusserstrauch, m. *(Pfl.)*

**guilandinoide,** adj. schusserstrauchartig *(Bot.)*

**guildín,** m. Zelter, m. ‖ Paßgänger, m.

**guileña,** f. Aglei, m., Adlerblume, f. *(Pfl.)*

**guilequelco,** m. mauritscher Sklavenkittel, **guilopo,** m. Bube, Schurke, m. [m. **guilla,** f. Leinsamen, m. || Leinöl, n. || Ernteſegen, m. || **de ~,** förnerreich. **guillame,** m. Falzhobel, Seitenhobel, Orthobel, m. **guilledú,** m. Nachtſchwärmerei, f. **guillemote,** m. Lumme, f., Taucherhuhn, n. || **~ enano,** Rottchen, n. *(V.)* **guillino,** m. chineſiſcher Biber, m. **guillo quis,** m. Schlangenzierat, m., Geſchlinge, n. || mit verſchlungenen Buchsbaumeinfaſſungen verſehenes Zierbeet in Gärten, n. **guillote,** adj. faulenzeriſch. **guillote,** m. Nutznießer, m. || Müßiggänger, Tagedieb, m. || Spieler, der im Betrügen noch Neuling iſt, m. **guillotina,** f. Fallbeil, n., Guillotine, Köpfmaſchine, f. **guillotinada,** f. Anzahl Menſchen, von der Guillotine auf einmal hingerichtet, f. **guillotinar,** v. a. mit dem Fallbeil köpfen, mit der Guillotine hinrichten. **guimbalete,** m. Pumpenſchwengel, Geckſtock, Schlingerſtock, Geck an der Pumpe, m. *(Mar.)* **guimbarda,** f. Nuthobel, Grundhobel, m. **güín, ina,** adj. hirſchgelb, hirſchfarben. **guinchar,** v. a. ſtechen. **guincho,** m. Stachel, m. || graue Möwe, Mantelmöwe, f. **guinda,** f. Kirſche, Weichſelkirſche, Süßkirſche, f. || Höhe des Maſtenwerks, Flaggenhöhe, f. *(Mar.)* || **~ de una vela,** Tiefe eines Segels, Segeltiefe, f. *(Mar.)* || **~ garrafal,** bunte Herzkirſche, ſpaniſche Weichſel, f. || **~ silvestre,** wilde, ſaure Kirſche || **¡échele U. ~s á la tarasca!** Sie reden Unſinn. **guindadillo, da,** adj. mit Kirſchen zubereitet. **guindaje,** m. Aufwinden von Waren, n. **guindal,** m., **guindalera,** f. Kirſchwäldchen, n. **guindaleta,** f. mitteldickes Seil zum Aufwinden, n. || Arm einer Goldwage, Schnellwage, m. *(Mar.)* **guindaleza,** f. Hiſtau, Windreep, n. **guindamaina,** f. Flaggengruß zur See, m., Aufziehen und Niederlaſſen der Flaggen behufs freundſchaftlicher Begrüßung zweier ſich begegnender Schiffe) *(Mar.)* **guindar,** v. a. hinaufwinden, aufwinden, aufziehen, in die Höhe winden || wegſchnappen (Stelle, Amt) || mit Kirſchen zubereiten || joc. hängen, aufhängen, an den Galgen bringen || aufhiſſen *(Mar.)* || **~ la vela,** die Segel aufſetzen *(Mar.)* || **~ los cubos,** die Kübel anholen *(Bgb.)* || **–se,** ſich an einem Seil herablaſſen || fig. ſich irgendwo geſchickt einſchleichen. **guindaste,** m. Hebezeug, n. *(Mar.)* Galgen, m. *(Mar.)* || **~ de la campana,** Glockenſtuhl, m. *(Mar.)* Brener, m. **guindilla,** f. kleine Kirſche, f. || ſpaniſcher **guindilla,** m. durch königliche Verordnung verbotener Spitzname der im Jahr 1843 eingeſetzten Sicherheitsbehörde, m. **guindillo,** m. kleiner Kirſchbaum, m. || ſpaniſcher Pfefferbaum. **guindo,** m. Süßkirſchenbaum, m. || **~ griego,** Herzkirſchenbaum. **guindola,** f. Stelling, f. *(Mar.)* || Log, Logbrett, Logholz, n. *(Mar.)* || Rettungskranz, m., Rettungsleinen, fpl. *(Mar.)* **guinea,** f. Guinee, f. (engliſche Münze) || Guineazeug, n. **guineo,** m. Eingeborener von Guinea, m. || Bananenmuſe, f. *(Pfl.)* || Negertanz, m. || Guineazeug, n. **guinga,** f. Gingang, m. (Zeug). **guingar,** m. Pferdeerde aus Nigritien, f. **guingueto,** m. Gingett, m., Wollkamelott aus Amiens. **guiniardo,** m. braſilianiſcher Lachs, m. **guinilla,** f. Augapfel, m. **guinja,** f. rote Bruſtbeere, f. **guinjo, guinjol, guinjolero,** m. roter Bruſtbeerbaum, m. **guiñada,** f. Äugeln, Blinzen, Zuwinken mit den Augen, n., Augenwink, m. || Gieren, Abgieren, n. *(Mar.)* || **dar –s,** abfallen laſſen *(Mar.)* Kompaß, m. **guiñador,** m. Beäugler, Augenwinker, m. **guiñadura,** f. Wink mit den Augen, m. || Beäugeln, n. **guiñapero,** m. Lumpenſammler, m. **guiñapito,** m. kleiner Lumpen, m. **guiñapo,** m. alter Lumpen, m. || zerlumpter Menſch, m. **guiñar,** v. a. abfallen laſſen, unter einem anderen Windſtrich ſegeln *(Mar.)* || **~,** v. n. mit den Augen winken || gieren *(Mar.)* || **–se,** ſich gegenſeitig Winke geben. **guiño,** m. Wink mit den Augen, m. || Fratze, f. || Anſchielen, n. **guiñón, ona,** adj. ſcheu (von Pferden). **guión,** m. Kreuz, das dem Biſchof vorgetragen wird, n. Fahne, die dem König bei gewiſſen Feierlichkeiten vorgetragen wird, f. || Vortänzer, m. || Führer, Wegweiſer, m., Vorausgehender, der den Weg zeigt || Kuſtos, m., Nachweiſungszeichen, n. *(Mus.)* Kuſtos *(Typ.)* || Bindeſtrich, m., Verbindungszeichen in Schrift und Druck || Fähnlein, n., Standarte, f. *(Mil.)* || Standartenjunker, m. *(Mil.)* || Knie, Knieholz, n. *(Mar.)* || Stiel des Ruders, m. *(Mar.)* || **~ de codornices,** Wachtelkönig, **guipable,** adj. erſpähbar. [m. *(V.)* **guipar,** v. a. joc. erblicken, erſpähen || verGuipúzcoa, f. Guipuzcoa. [ſtecken. **guipuzcoano, na,** adj. aus Guipuzcoa. **guiquileté,** m. in Mexiko: Judig, m. *(Pfl.)* **güira,** f. auf Kuba: übelriechender Kürbis, m. **güira-cántara, guirapanga, güirapénea,** m. braſilianiſcher Goldvogel, m. **guirgüesco, ca,** adj. griechiſch. **guirigay,** m. Rotwelſch, Kauderwelſch, n. || verworrenes Getöſe von Menſchen, n. **guirindola,** f. Buſenſtreif, Bruſtſtreifen, m. **guirlache,** m. geröſtete Mandeln, fpl. **guirnalda, guirlanda,** f. Kranz, Zierkranz, Blumenkranz, m. || Blumenſchnur, f., Blumengehänge, Blumengewinde, n. || Laubgewinde, n. || Gehänge von Edelſteinen Pechkranz, m. || geteerte Faſchine, f. *(Mil.)* || Bugband, n., Betakelung eines Taues *(Mar.)* || Unterführung, f. *(Mar.)* Leguan, m. *(Mar.)* **~ de sanguijuelas,** Reihe von Blutegeln, die Kranken um den Kopf geſetzt werden, f. **guirnaldar,** v. a. mit Blumen bekränzen || mit Laubgewinde ſchmücken. **guirnaldeta, guirnaldilla,** f. kleiner Blumenkranz, m. **güiro,** m. auf Kuba: übelriechender Kürbisſtrauch, m. || **coger el ~,** fig. etwas Schlimmes aufdecken, das verborgen bleiben ſollte. [n. **guirón,** m. Kurrſpring am Baumſchleppnetz, **guirre,** m. Geier auf den kanariſchen Inſeln, m. **guisa,** f. Art und Weiſe, f. || Sitte, f., Gebrauch, Brauch, m., Herkommen, n. || **de tal ~, en tal ~,** ſodaß, dergeſtalt. **guisado, da,** adj. ſtattlich ausſehend || ſchön hergerichtet || mit dem Erforderlichen verſehen || recht und billig || **mal ~,** verdrießlich, übel aufgelegt. **guisado,** m. Gericht, n., zugerichtete Speiſe, f. || Würzfleiſch, n. || fig. hervorragende That, f. || **~ de caresma,** Faſtenſpeiſe || **~ de las lentejas,** Linſengericht (1. Moſ. 25, 34). **guisador,** m. Koch, m. **guisadora,** f. Köchin, f. **guisandero,** m. Kochkünſtler, m. hörig. **guisandístico, ca,** adj. zur Kochkunſt gehörig. **guisantal,** m. Erbſenfeld, n. **guisante,** m. Erbſe, Zuckererbſe, f. || **–s,** Kuchenkräuter, Suppenkräuter, npl. || Ge**guisandillo,** m. kleine Erbſe, f. [müſe, n. **guisar,** v. a. kochen, Speiſen zubereiten, gehörig zurichten, einrichten, zurichten, anordnen, bereiten, zubereiten || **~,** v. n. kochen, die Küche beſorgen. **guisardo, da,** adj. liguiſtiſch. **guisardo,** m. Anhänger des Herzogs von Guiſe, m. **guisarma,** f. zweiſchneidiges Beil, n. **guisarmero,** m. mit zweiſchneidiger Axt bewaffneter Soldat, m. [Pflanzen, m. **guisaso,** m. Name verſchiedener dorniger **guiso,** m. Würze, Zurichtung einer Speiſe, f. **~ de liebre,** Haſenpfeffer, Wildpfeffer, m. **guisopillo,** m. Bergfaturei, f. *(Pfl.)* **guisote,** m. Sudelkocherei, f., ſchlechtes **guita,** f. dicker Bindfaden, m. Eſſen, n. **guitar,** v. a. mit dickem Bindfaden nähen. **guitarra,** f. ſpaniſche Zither, Guitarre, f. || Gipsſchlägel, m. || **estar puesto á la ~,** fig. nett und zierlich, nach der Mode gekleidet ſein || **no está templada la ~,** fig. er, ſie iſt verſtimmt, übler Laune || **otra cosa es con ~,** das iſt was anderes || **ser buena ~,** ein netter Kerl, ein feiner Burſch ſein. [m. **guitarazo,** m. Schlag mit der Guitarre, **guitarrear,** v. n. auf der Zither ſpielen, die Zither ſchlagen. **guitarrero,** m. Zitherſpieler, Guitarreſpieler, m. || Geigenmacher, Lautenmacher, Zithermacher, Guitarrenmacher, m. Guitarrenhändler, m. [gehörig. **guitarresco, ca,** adj. fam. zur Guitarre **guitarrica, guitarrilla, guitarrita,** f. kleine Guitarre, f. **guitarrillo, guitarro,** m. Viola, f. *(Mus.)* **guitarrista,** m. Guitarrenvirtuos, m. || Zitherſpieler, m. **guitarro,** m. Diskant, m. *(Mus.)* [m. **guitarrón,** m. große Guitarre, f. || Gauner, **guit-guit,** m. Zuckervogel, m. **guito, ta,** adj. tückiſch, falſch, widerſpenſtig (Maulesel und Laſttiere). **guitón,** m. bettelhafter Landſtreicher, m. || Rechenpfennig, m. [m. **guitonazo,** m. Erzlandſtreicher, Stromer, **guitonear,** v. n. bettelnd landſtreichen. **guitonería,** f. Landſtreicherleben, n. **guitoniano, na,** adj. von dem Chemiker Guyton-Morveau erfunden. [feuern. **guizgar,** v. a. antreiben, anſpornen, an**guizque,** m. in Aragonien: Weſpenſtachel, m. || in der Mancha: Lampenhaken, m. **guja,** f. Hellebarde, f. **Gujena,** f. Guyenne. [rabe, m. **gul,** m. perſiſcher Krapp, m. *(Pfl.)* || Seegula, f. Kehle, f., Schlund, m. Gefräßigkeit, Bauchſorge, Schlemmerei, f. || Garküche in Andaluſien, f. **gules,** mpl. Rot im Wappen, n. **gulino,** m. Baumläufer, m. *(V.)* **gulistán,** m. der Roſengarten des perſiſchen **gulón,** m. Seerabe, m. [Dichters Saadi. **guloso, sa,** adj. gefräßig. **gulusmear,** v. n. naſchen. [heit, f. **gullería,** f. Leckerhaftigkeit, f. || Lüſtern**gullón,** m. eine Art Meſſer. **gulloría,** f. Lerche, f. || **pedir –s,** ungereimte, ſonderbare Dinge verlangen, Unvernünftiges begehren. **guma,** f. Sonnenwirbel, m. *(Pfl.)* **gúmena,** f. Kabel, Kabeltau, n. *(Mar.)* || Ankertau *(W.)* **gumenete,** f. kleines Kabel, n. *(Mar.)* **gumia,** f. dolchartige Waffe, f. **gumiera,** f. Muſchel vom Senegal, f. **gumífero, ra,** adj. gummitragend, Gummi-. **gumoso, sa,** adj. gummiartig. **guna,** f. Guna, f., eine Art Vokalverſtärkung im Sanskrit. *(Mar.)* **guna-da,** f. Kanone mittleren Kalibers, f. **gundí,** m. afrikaniſches Murmeltier, n. **gundón,** m. Wandercameiſe, f. **gunelio,** m. gefleckter Schleimfiſch, m. **gur,** m. weißer indiſcher Baumwollſtoff, m. **gura,** f. große Krontaube von Neuguinea, f. **guracho,** m. ſpaniſche Tanzmelodie, f. **guraes,** m. bunte bengaliſche Leinwand, f. **gurbión,** m. dicker Stickzwirn, m. || Zeug von gedrehter Seide, n. || Wolfsmilch, f. *(Pfl.)* || Euphorbium, n. (Harz). **gurbionado, da,** adj. mit dickem Stickzwirn benäht, eingefaßt. **gurnegote,** m. braſiliſche Ammer, f. **gurón,** m. Lazarusklappe, f. (Muſchel). **gurote,** m. Käſekuchen, m. **gurrar,** v. a. Kette ſtecken, dem Anker mehr Kette ausſtecken, um an ein anderes Schiff nicht anzuſtoßen *(Mar.)* Reitkuten, n. **gurripato,** m. Reitkühlein, Reithotchen, **gurrufero,** m. kleines ſchlechtes Pferd, n. **gurrumina,** f. übertriebene Unterwürfigkeit und Nachgiebigkeit eines Ehemannes gegen ſeine Frau, f., Pantoffelheldentum, n. **gurrumino,** m. Pantoffelheld, m. **gurujo, gurujón,** m. Oliventreſter, fpl. || kleiner Ballen, m. **gurulada,** f. Haufen Leute, die freundſchaftlich zuſammenhalten, m. **gurullo,** m. Wolle in Bündeln, f. **gurullón,** m. Wollklümpchen im Tuch, Webernest, n. [holz, n. *(Mar.)* **gurumete,** m. Schiffsjunge, m., Schlot**gurupa,** f. Kreuz der Pferde und Laſttiere, n. [zeug, n. **gurupera,** f. Schwanzriemen, m., Hinter**gurupetín,** m. kleiner Schwanzriemen, m. **gurupié,** m. Stellvertreter, Gehülfe des Bankhalters in Spielhöllen, m. **gurvio, via,** adj. krumm, gekrümmt (nur von metallenen Gegenſtänden). **gusa,** f. Gans, Eiſengans, f. **gusana,** f. Regenwurm, m. **gusanear,** v. n. wimmeln. **gusanera,** f. Wurmneſt, n. || Wunde, worin Würmer entſtanden ſind, f. || Wurm, m., empfindliche, reizbare Stelle des Herzens. **gusanero, ra,** adj. die Würmer betreffend || **mosca –a,** f. Schmeißfliege, f. **gusanico, gusanillo, gusanito,** m. Würmchen, n. [Würmer. **gusaniento, ta,** adj. wurmſtichig, voll

**gusanillo**, m. gestickte, gelöperte Wäsche, f. || rundgedrehter Goldlahn, Silberlahn, m., Kandille, f. || Frett, m., gewundene Spitze am Bohrer || Zündstoff für die Bombenbrander, m. *(Mar.)*

**gusano**, m. Wurm, m. || Made, f. || fig. der Wurm, im Gegensatz zu Gott || **~ de la conciencia**, der nagende Wurm im Gewissen, Gewissensbiß, m. || **~ de seda**, Seidenraupe, f., Seidenwurm || **~ filandria**, Eingeweidewurm der Raubvögel || **~ intestino**, Eingeweidewurm || **~ de luz**, Johanniswürmchen, Leuchtkäferchen, n. || **~ de San Antón**, Kochenille, f. || **sacar el ~ de la nariz á alguno**, jemandem ein Geheimnis ablocken, fam. die Würmer aus der Nase ziehen.

**gusarapiento, ta**, adj. voll Eingußtierchen || fig. faulicht.

**gusarapillo**, m. kleines Eingußtierchen, n.

**gusarapo**, m., **gusarapa**, f. Eingußtierchen, n.

**gusbadur**, m. Gusbadul, m. (Edelstein).

**gusli**, m. Gussel, f., russische Harfe oder Zither.

**gustable**, adj. kostenswert, schmackbar.

**gustación, gustadura**, f. Kosten, Versuchen einer Speise, eines Getränkes, n. || Schmecken, n., Empfindung durch den Geschmack.

**gustar**, v. a. schmecken, durch den Geschmack empfinden || kosten, versuchen || erfahren, durch die Erfahrung innewerden || wollen, wünschen, begehren, verlangen || gefallen, behagen, belieben, gern sehen, nach dem Gefallen, nach dem Geschmack finden || Neigung, Geschmack zu etwas haben || **~ de correr**, gern laufen || **~ de ir á caza**, gern jagen, an der Jagd Vergnügen finden || **~ de la música**, die Musik gern haben. [schmacksnerv, m. *(An.)*

**gustativo, va**, adj., **nervio ~**, m. Ge-

**gustativo**, m. Geschmacksnerv, m. *(An.)*

**gustazo**, m. starker Geschmack, m. || schlechter Geschmack || Schadenfreude, f.

**gustico**, m. geringer Geschmack, m.

**gustillo**, m. kleines Vergnügen, n. || Nachgeschmack, m.

**gusto**, m. Geschmack, m. || Geschmackssinn, m. || guter Geschmack || Vergnügen, Gefallen an etwas, n., Sinn für etwas, m. || Gefälligkeit, Gunst, Dienstleistung, f., Dienst, m. || Anstrich von etwas, m. || Reiz, m. || Säure, Herbe des Weines, f. || **~ imperfecto**, Vorgeschmack || **mujer de ~**, f. Freudenmädchen, n. || **dar ~**, gefallen, behagen, anstehen || einen Gefallen erweisen, gefällig sein || **estar de ~**, dienstfertig sein || **hacer su ~**, der Bequemlichkeit pflegen || nach Belieben handeln || **hablar al ~**, fam. nach dem Munde sprechen || **tomar el ~ á una cosa**, einer Sache Geschmack abgewinnen, Geschmack an etwas finden || **tener ~**, Gefallen finden || **á ~**, nach Belieben, nach Bequemlichkeit, gemächlich || **con ~**, gern || **con mucho ~**, sehr gern, herzlich gern || **por ~**, zum Vergnügen, aus Spaß || **de último ~**, nach dem neuesten Geschmack || **es de mi ~**, es macht mir Vergnügen, es ist mir angenehm || **hágame U. el ~**, thun Sie mir den Gefallen! **sobre ~ no hay disputa, sobre ~s no hay escrito**, das ist Geschmackssache || **¡qué ~!** welches Vergnügen! || **¡alabo el ~!** iron. welch' ein Geschmack!

**gustosamente**, adv. mit Vergnügen.

**gustosillo**, m. kleines Vergnügen, n.

**gustoso, sa**, adj. vergnügt, zufrieden || lustig, fröhlich, froh, munter || unterhaltend, belustigend, kurzweilig || schmackhaft, wohlschmeckend || bereitwillig, dienstfertig || **ceder á los mandatos**, dem Befehl willig gehorchen. [Gummiguttharz, n.

**gutagamba**, m. Gummiguttbaum, m. ||

**gutaperchа**, f. Guttaperchabaum, m. || Guttapercha, f. [chen Kasten in Indien.

**gutchelierо**, m. eine der drei brami-

**gutiámbar**, m. gelbes Gummiharz aus der gleichnamigen Pflanze, n. || Gummigutti zur Malerei, n. [gewächse, npl.

**gutíferas**, fpl. Guttiferen, fpl., **Guttiferen-**

**gutífero, ra**, adj. guttigebend, **Gutti-** *(Bot.)*

**gutiforme**, adj. tropfenförmig.

**gutipeno, na**, adj. mit tropfenartig gefleckten Federn.

**gutiú**, m. Gutiubaum in Chili, m.

**guto**, m. römischer Tröpfeltrug, m.

**gutural**, adj. zur Kehle gehörig, Kehl- *(An.)* || **consonante ~**, f. Kehllaut, m.

**guturizante**, adj. aus der Kehle kommend (Töne). [backen bezüglich *(An.)*

**gúturo-maxilar**, adj. auf Kehle und Kinn-

**gúturo-palatino, na**, adj. auf Kehle und Gaumen bezüglich *(An.)* [gense, f.

**guturoso, sa**, adj., **antílope –a**, f. Kropf-

**gúturo-tetánico, ca**, adj. von krampfhafter Zusammenziehung der Kehle herrührend

**guves**, m. kleine Hirschziege, f. *(Path.)*

**guyanés, esa**, adj. aus Guyana.

**guzarati**, m. Guzaratisprache in Indien, f.

**guzmanes**, mpl. Seekadetten, mpl.

**guzmanía**, f. Guzmannia, f. *(Pfl.)*

**guzpatarero**, m. Einbrecher durch die Wand oder Mauer, m.

**guzpatarra**, f. ein Kinderspiel.

# H.

**h**, f. das spanische h.

**h**, chemische Formel für hidrógeno, manchmal auch für agua.

**¡ha!** he! ach! ei! || **¡~, ~!** ha, ha!

**ha de haber**, m., **han de haber**, mpl. Haben, Guthaben, ant. debe, deben || Habenseite im Hauptbuch, f.

**haba**, f. Bohne, f. || bohnenförmige Beule, f. *(Chir.)* || Frosch, m. (Pferdekrankheit) || Fettdrüse in der Hinterkeule des Schlachtviehs, f. || Druse, f., verkrusteter Gemengteil in einem Hausteine || Bohnenkern, Bohnenkorn, Bohnenschuß, m., Bohne, Kennung der Pferde, f. || **~ de café**, Kaffeebohne || **~ de Egipto**, ägyptischer Arum, m. || **~ hedionda**, Fuchbohne || **~ de las Indias**, Schminkbohne, türkische Bohne || **~ de San Ignacio**, Samen der Ignatia, m. || **~ de laguna**, Puffbohne, Saubohne || **~ panosa**, Pferdebohne || **~ verdés**, altkastilischer Tanz und Musik dazu || **empújote el ~**, ein Kinderspiel || **rey del ~**, m. Bohnenkönig, m. || **–s**, pl. weiße und schwarze Bohnen zum Abstimmen, pl. || **echar las –s**, Zauberei treiben || **esas son –s contadas**, das ist eine ausgemachte Sache || es ist alles in Richtigkeit.

**Habacuc**, m. Habakuk, m., einer der zwölf kleinen Propheten. [(Pferde).

**habado, da**, adj. mit dem Frosch behaftet

**Habana**, f. die Havanna.

**habanero, ra**, adj. aus der Havanna.

**habanero**, m. Havanneser, m.

**habano**, m. Havannatabak, m. || echte Havannacigarre, f. [schlagen, n.

**habantes**, mpl. Drehgestell beim Rad-

**habar**, m. Bohnenfeld, n.

**habarraz**, m. Stephanskraut, n.

**habascón**, m. pastinakähnliche virginische Wurzel, f.

**habasio**, m. indisches Gewebe, n.

**hábeas corpus**, m. Habeaskorpusakte, f. (1679 gegebenes englisches Grundgesetz, wonach jeder Verhaftete binnen 24 Stunden verhört werden muß).

**habenaria**, f. Habenaria, f. *(Pfl.)*

**haber**, v. a. haben, besitzen || haben, sein als Hilfszeitwort zur Bezeichnung der vergangenen Zeit) || bekommen, empfangen || einnehmen, erheben || **eintreiben, einziehen** (Gelder, Steuern) || betreiben || **~ por alguna cosa**, für etwas halten || **~**, v. n. sein (es ist), geben (es giebt), da sein, vorhanden sein (in dieser Bedeutung nur in der dritten Person gebraucht; für ha steht dann hay, es giebt; in einigen Fällen sieht jedoch há, mit Accent) || sich ereignen || dazu kommen, dazu stoßen || **~ de**, sollen, müssen || **~ á las manos**, finden, was man sucht || **~ á uno por confeso**, jemand in Contumaciam verurteilen || **–lo de la cabeza, de las muelas, de los pies**, am Kopf, an den Zähnen, an den Füßen leiden || **–las, –selas con alguno**, es mit jemandem zu thun haben, im Streit mit jemandem sein || es mit jemandem aufnehmen || **~ frente**, gegenüberliegen || **no ~ por enojo alguna cosa**, etwas nicht übelnehmen || **un año há**, es ist jetzt ein Jahr || **no há muchos años**, es sind noch nicht viele Jahre seit || **hube de creerlo**, ich mußte es glauben || **hubo de dejarlo**, er mußte es unterlassen || **há de –las con parte poderosa**, er hat es mit einem mächtigen Gegner zu thun || **hubo cien muertos**, es waren hundert Tote dabei || **hay sus altos y sus bajos en esta vida**, es giebt in diesem Leben Gutes und Böses || **¿porqué no hemos de saberlo?** warum sollen wir es nicht wissen? || **¡no hay de qué!** keine Ursache! || **–se**, sich betragen, sich benehmen, sich aufführen || **–se de**, müssen (in dieser Bedeutung unpersönlich) || **se há de hacer**, es muß geschehen || **se habia de acabar**, es mußte beendigt werden.

**haber**, m. Habe, Habseligkeit, f., Vermögen, n., Hab und Gut || Löhnung, f., Sold, m. *(Mil.)* || Haben, n., Seite des Haben im Rechnungsbuche, f. || **~ de peso**, Marktgewicht von 16 Unzen aufs Pfund, n. || **~ monedado**, Bargeld, n. || **–es**, pl. Vermögen, Güter, npl. || Einkünfte, fpl. [Rabbi, m.

**háber**, m. jüdischer Gelehrter unter dem

**haberías**, fpl. Gehalt, m., Besoldung, f. || Reichtum, m., Vermögen, n.

**haberío**, m. Laswieh, Ackervieh, n.

**habés**, m. Zeisig, m. [m.

**habia**, f. Name vieler Vögel in Paraguay,

**habido, da**, adj., **mal ~**, unrechtmäßig beiessen.

**habichuela**, f. Schminkbohne, f. || **la ~**, käuflicher Bohnenvorrat auf dem Markte, m.

**habiente derecho, derecho habiente**, m. Berechtigter, m.

**hábil**, adj. fähig, tüchtig, brauchbar, geschickt || geschwind, hurtig, flink, ausrichtsam, gewandt || fähig, rechtsfähig *(Jur.)* || schicklich, gehörig, passend (von der Zeit) || dienstlich || **en tiempo ~**, zu rechter, zu gelegener Zeit.

**habilidad**, f. Geschicklichkeit, Tauglichkeit, Tüchtigkeit, Fähigkeit, f. || Gewandtheit, Behendigkeit, f. || Fertigkeit in den Händen (zu Kartenkünsten, zum Taschenspielen, zum Stehlen), f. || Kunsttrieb der Tiere, m. || guter Zustand, m. || **–es, pl.** Anlagen, fpl., Talente, npl. || Kunststückchen, npl. || **hacer –es**, Kunststückchen machen. [gabt, befähigt.

**habilidoso, sa**, adj. in Andalusien: be-

**habilitación**, f. Befähigung, Anerkennung der Fähigkeit zu etwas, f. || Befugnis, Berechtigung, f. || Unterweisung, f. || Bevollmächtigung, f. || Erteilung der Rechtsfähigkeit, f. || Berechtigung eines Hafens zum freien Verkehr mit anderen Häfen *(Mar.)* || Erlaubnis zur Einfuhr einer Ware, f. *(Mar.)* || Tüchtigerklärung eines Minderjährigen zur eignen Verwaltung seines Vermögens, f. *(Jur.)* || im spanischen Amerika: Vorschuß zu einer Unternehmung, m. || Abgabe von 15% an den König von Spanien von allen erbeuteten Schiffen, f. || **~ del cargamento**, m. Klarierung der Ladung, f. *(Mar.)* || **~ de un río**, Fahrbarmachung eines Stromes, f. || **~ del sueldo**, Flüssigmachung der Besoldung durch Anweisung auf eine Kasse, ein Handelshaus, f.

**habilitado, da**, adj. befähigt || **puerto ~**, m. zum Handel nach Spanisch-Amerika bevorrechteter Hafen, m. *(Mar.)* [*(Mil.)*

**habilitado**, m. Regimentszahlmeister, m.

**habilitador, ora**, adj. befähigend.

**habilitador**, m. der Geld vorstreckt zum Vanillenbau oder zur Einsammlung der Früchte.

**habilitar**, v. a. befähigen, fähig, tüchtig, tauglich, geschicktmachen || für fähig, für tauglich erklären || berechtigen, befugen || unterweisen, unterrichten || Rechtsfähigkeit erteilen, rechtlich befähigen || bevollmächtigen || habilitieren, ein Lehramt erwerben || einem Mündel die Verwaltung seines Vermögens freigeben *(Jur.)* || in Spanisch-Amerika: Vorschüsse leisten zu einer Unternehmung || **~ un buque**, ein Schiff klarieren, ausklarieren, verzollen *(Mar.)* || **~ la memoria**, das Gedächtnis stärken || **~ un puerto**, einem Hafen den freien Verkehr mit anderen Häfen gestatten *(Mar.)* || **–se**, geschickt, brauchbar werden || sich geschicktmachen, Fertigkeit erlangen.

**habilla**, f. kleine Bohne, f., Böhnchen, n. || **~ de Cartagena**, herzblätterige Feuille'sche Pflanze in den Antillen, f. || **~ de Dariel**, als Gegengift dienende Plattbohne in Guate-

**habrita**, f. Böhnchen, n. [mala, f.

**habitabilidad**, f. Bewohnbarkeit, f.

**habitable**, adj. bewohnbar.

**habitación,** f. Wohnung, f. || Wohngebäude, n. || Wohnort, Wohnplatz, m. || Stockwerk, n. || Heimat einer Pflanze, f. *(Bot.)* || Lager, n., Lagerstätte eines Tieres || **~ de asiento,** fester Wohnsitz, m.

**habitaco·ra,** f. Kompaßnachthaus, n.

**habitáculo,** m. Hütte, Wohnung, f. (im mystischen Sinn) || Decke über dem Speisekelch.

**habitado·r, ora,** adj. bewohnend. [f.

**habitado·r, habita·nte,** m. Einwohner, Bewohner, m.

**habita·r,** v. a. bewohnen || **~,** v. n. wohnen, wohnhaft sein || vorkommen (von Pflanzen) *(Bot.)* || hausen, sich aufhalten (von Tieren).

**habitavida·d,** f. Heimatsinn, m. (in der Schädellehre). [nes Kleid, Kleidchen, n.

**habiti·co, habiti·llo, habiti·to,** m. kleihábito, m. Kleid, n. || Tracht, f., besondere Kleidung eines Volkes, eines Standes ꝛc. || Mönchskutte, f., Ordenskleid || Gewohnheit, f. || erworbene Fertigkeit, f. || Beschaffenheit einer Sache, f. || Gemütsstimmung, f. || **hacer ~,** sich gewöhnen || **tomar el ~,** sich einkleiden lassen, in einen Mönchs- oder Nonnenorden treten || **–s, –s largos,** pl. in Spanien: Leibrock und Mantel der Geistlichen und Studenten || **ahorcar los –s,** fam. das Ordenskleid ablegen, aus dem Orden treten.

**habitua·ble, adj.,** angewöhnbar.

**habituación,** f. Gewohnheit etwas zu thun, Angewöhnung, f.

**habitua·l,** adj. zur Gewohnheit geworden, gewohnt, Gewohnheits-, geläufig, eingewurzelt.

**habitualida·d,** f. Gewohntsein, n., Gewohnheitsmäßigkeit, f.

**habitualme·nte,** adv. aus Gewohnheit.

**habitua·r,** v. a. gewöhnen || üben || **–se,** sich gewohnen || sich üben.

**habitu·d,** f. Gewohnheit, f. || Verhältnis, n., Beziehung, f., Bezug, m.

**habi·z,** m. bedingte Schenkung von Grundstücken an die Moscheen, f.

**ha·bla,** f. Sprache, f., physische Fähigkeit zu sprechen || Sprechen, n., Ton der Stimme, m. || Mundart, Aussprache, Sprechweise, f. || Stimme, f. || Rede, Anrede, f. || Gespräch, n. || die Worte || **~ brozosa,** Anstoßen mit der Zunge, n. || **en ~,** in einer Unterredung, Unterhaltung begriffen || **estar en ~,** ein Geschäft zusammen verhandeln, verabreden || **estar sin ~,** die Sprache verloren haben, in den letzten Zügen liegen, sprachlos sein || **negar, quitar á uno el ~,** jemand keines Wortes würdigen, mit jemandem beim Begegnen nicht sprechen.

**habla·da,** f. Prahlerei, Aufschneiderei, f.

**habla·do, da,** adj. sprechend || beredt || **bien ~,** in den Reden den Anstand beobachtend || **mal ~,** grobredend || **danzas –as,** fpl. lebende Bilder, npl. [haft || gesprächig.

**hablado·r, ora,** adj. geschwätzig, schwatzhablado·r, m. Schwätzer, m. || Großsprecher, Aufschneider, m. || **~ de ventaja,** Schwätzer, der niemand zu Worte kommen läßt.

**habladorci·llo, habladorci·to, hablantín,** m. kleiner Schwätzer, m.

**habladorísimo,** m. unerträglicher Schwätzer, m. [m.

**habladorzue·lo,** m. verächtlicher Schwätzer,

**habladuría,** f. Geschwätz, n. || Plauderei, f. || alberne, anstößige Rede, f. || **–s,** pl. Stadtklatsch, m.

**hablanchín, hablantín,** m. fam. ewiger Schwätzer, m. [Bildnis.

**hablá·ndo, da,** adj. sprechend ähnlich

**habla·r,** v. a. sprechen, reden, sagen || **~ á alguno, ~ con alguno,** mit jemandem sprechen || **~ de alguna cosa, ~ en alguna cosa,** von etwas, über etwas sprechen || **~,** v. n. öffentlich reden, eine Rede halten || predigen || **~ al aire, á destajo, ~ á tontas y locas, ~ de gracia,** in den Tag, ins Blaue hineinreden || **~ al alma,** offenherzig und ohne Scheu reden || **~ á un barco,** ein Schiff preien, auf offener See anreden *(Mar.)* || **~ á borbotones, ~ á chorros, ~ á chorretadas,** sprudeln, stottern, hastig sprechen || **~ á bulto, á tiento,** aufs Geratewohl sprechen || **~ al caso,** sachgemäß sprechen || **~ á coros,** nach der Reihe sprechen || **~ á las espaldas,** hinter jemandes Rücken über ihn losziehen || **~ al gusto,** sprechen wie es andere gern hören, fam. nach dem Munde sprechen || **~ á la mano,** im Reden unterbrechen, in die Rede fallen, dareinreden || **~ alto,** laut sprechen || fig. sich mit Heftigkeit über etwas auslassen || **~ á una mujer,** unerlaubten Umgang mit einem Frauenzimmer haben || **~ bajo, ~ paso, ~ quedo,** leise reden || **~ con el diablo,** fig. alles wissen, auch das Allergeheimste || **~ con Dios,** beten || **~ con enigmas, ~ por enigmas,** in Rätseln sprechen || **~ con lengua de plata,** fig. ein Gesuch durch Geschenke unterstützen || **~ de burlas, ~ de chanza,** im Scherz reden, etwas nicht ernstlich meinen || **~ de cabeza, ~ de memoria,** hersagen, auffagen || **~ de hilván,** sehr schnell und hastig sprechen, sich im Reden überstürzen || **~ de manos,** beim Sprechen die Hände viel bewegen || fig. immer bereit sein, Schläge auszuteilen || **~ de la mar,** von unmöglichen und unbegreiflichen Dingen reden || **~ de oposición,** gelehrt sprechen || **~ de la talanquera,** fern vom Schuß den Tapfern spielen || **~ de tejas abajo,** vom menschlichen Standpunkte aus über etwas reden, ohne über den göttlichen Willen im voraus urteilen zu wollen || **~ de veras,** im Ernst reden, ernstlich meinen || **~ de vicio,** aus bloßer Gewohnheit sprechen || **~ en común,** im allgemeinen sprechen || **~ en romance,** deutlich sprechen, fam. deutsch sprechen || **~ entre sí, ~ consigo,** mit sich selbst reden, Selbstgespräche halten || **~ gordo,** prahlerisch drohen || **~ hueco, ~ en bóveda, ~ de bóveda,** stolz, hochfahrend, anmaßend reden || **~ por la boca de ganso,** nachsprechen, was andere sagen || **~ por la mano,** sich der Fingersprache bedienen || **~ por las narices,** näseln, durch die Nase sprechen || **~ por los codos,** schwätzen, zuviel sprechen || **no dejar que ~,** zum Schweigen bringen || **dar que ~,** Anlaß zum Reden geben || **es ~ por demás,** eitle Reden! Alles in den Wind gesprochen! || **hablara yo para mañana,** Sie haben sehr zur Unzeit gesprochen || **hablando entre los dos, para los dos,** unter uns gesagt || **hablando propiamente,** eigentlich zu sagen || **–se,** miteinander sprechen, sich sprechen || freundschaftliche Beziehungen zueinander haben, in freundschaftlichem Verkehr miteinander stehen || besprochen werden, unter die Leute, ins Gerede kommen || **–se lo todo,** bei einer Unterredung das Wort allein führen. [held, m.

**hablati·sta,** m. fam. Schwätzer, Maul-

**hablí·lla,** f. Märchen, n., Fraubasiferei, f.

**hábli·sta,** m. geschickter Redner oder Schriftsteller, m.

**hablistán,** m. Schwätzer, m.

**habón,** m. Saubohne, f. || Hautgeschwulst, f. *(Path.)* [Frankreich).

**Ha·bra de Gra·cia,** f. Havre (Stadt in ha·ca, f. Klepper, m. || **~ de dos cuerpos,** Paßgänger, m. || **¿qué ~? ¿qué ~ morena?** welch häßliches Ding! wie häßlich!

**hacán,** m. jüdischer Schriftgelehrter, m.

**hacane·a,** f. Zelter, Paßgänger, m.

**haceci·co, haceci·llo, haceci·to,** m. kleines Bündel, n. [führbar.

**hacede·ro, ra,** adj. thunlich, möglich, aus-

**hacedo·r,** m. Verfertiger, m. || Urheber, m. || Thäter, Vollbringer, Ausüber, m. || Verwalter, Geschäftsführer, Sachwalter, m. || thätiger, regsamer Mann, m. || **~ de paños,** Tuchschaffer, m. || **~ supremo, el sumo ~,** der Schöpfer.

**hacelda·ma,** m. Hakeldama, m., Blutacker des Judas. [habend.

**hacenda·do, da,** adj. begütert, wohl-

**hacenda·do,** m. Grundeigentümer, Gutsbesitzer, m. || wohlhabender Mann, m.

**hacenda·r,** v. a. ein Gut als Eigentum übertragen, Eigentumsrecht über Landgüter erteilen || **–se,** zur Niederlassung Grundstücke kaufen, durch Ankauf von Grundstücken sich ansässig machen. [n.

**hacende·ja,** f. kleines, kostspieliges Gütchen.

**hacende·ra,** f. öffentliche gemeinnützige Arbeiten fpl.

**hacende·ro, ra,** adj. haushälterisch, wirtschaftlich. [kleine, unwichtige Arbeit, f.

**hacendi·ca, hacendi·lla, hacendi·ta,** f.

**hacendi·lla,** f. Näharbeit der Frauen bei ihren Besuchen, f.

**hacendi·sta,** adj. die Finanzen betreffend.

**hacendi·sta,** m. Finanzbeamter, m. || Finanzkenner, m.

**hacendosi·llo, lla, hacendosi·to, ta,** adj. etwas arbeitsam.

**hacendo·so, sa,** adj. thätig, geschäftig, arbeitsam, regsam, emsig || sparsam, haushälterisch, wirtschaftlich.

**hacendu·cha, hacendue·la,** f. kleines Landgut, Gütchen, n.

**hace·r,** v. a. machen, thun || hervorbringen, verfertigen, schaffen, bilden || wirken, bewirken || verfertigen, bauen lassen || in etwas verwandeln || thun, ausüben, begehen || vornehmen || verursachen, veranlassen || ausmachen, betragen (eine Summe) || lösen, Geld lösen || vorstellen, machen, spielen *(Th.)* || heucheln, fälschlich scheinen wollen, thun, als wäre, könnte, hätte, litte man etwas || für etwas achten, als etwas behandeln || den Falken abtragen, zur Beize abrichten *(J.)* || **~,** v. n. arbeiten, handeln, wirken, thätig sein || wachsen, zunehmen, gedeihen || sein, vorhanden sein || von Wichtigkeit sein, viel ausmachen, viel beitragen zu etwas || ordnen, anordnen || bestimmen, beschließen, befehlen || geneigt, bereit, aufgelegt sein zu etwas || entscheiden || urteilen || glauben, denken || zum Zweck dienen, taugen || passend sein für einander || sich beziehen || sich treffen, angehen || verjehen (ein Amt) || thun, bewilligen, gewähren, was verlangt wird || halten, enthalten || erscheinen, sich machen, sich ausnehmen *(Mal.)* || endigen, eine Endung haben *(Gr.)* || versammeln, zusammenberufen || machen, halten (im Spiel) || **~ á alguna cosa,** an etwas gewöhnen || **~ el bobo,** den Hanswurst machen *(Th.)* || **~ el papel de rey,** die Rolle des Königs spielen *(Th.)* || **~ de escribano,** das Amt eines Gerichtsschreibers verjehen || **~ de intérprete,** den Dolmetsch machen || **~ del bobo,** sich einfältig stellen, den Dummen spielen || **~ á todo,** zu allem bereit sein || **~ con alguna cosa,** sich zu etwas schicken || **~ en ere, en ire,** auf ere, ire endigen *(Gr.)* || **~ á dos manos,** zwei Herren dienen || **~ á pluma y á pelo,** bereit sein, alles anzunehmen || **~ alto,** innehalten in einem Geschäft, Halt machen || **~ alto de alguna cosa, sobre alguna cosa,** auf etwas achtgeben || **~ á un lado,** wegräumen, aufräumen, beiseite schaffen || **~ el amor,** der Liebe pflegen || einem Frauenzimmer den Hof machen || **~ el ánimo,** den Vorsatz fassen || **~ alarde,** Heerschau halten *(Mil.)* || fig. Prunk machen mit etwas || **~ almanaques, ~ calendarios,** Grillen fangen, Kalender machen || **~ aire,** schaden, hinderlich sein || züchtigen || **~ aguachirle,** nichts ausrichten || **~ armonía,** Erstaunen, Verwunderung erregen || **~ la barba á alguno,** fig. jemandem einen Dienst erweisen || **~ el bastardo,** wenden, um den Wind achters zu bekommen *(Mar.)* || **~ befa,** das Maul hängen lassen || **~ bien,** sich gut ausnehmen, einen guten Effekt machen *(Mal.)* || **~ bueno,** bekräftigen || verbürgen, für richtig ausgeben || beweisen || **~ bodoques,** begraben sein || **~ boca,** etwas genießen, um ein Getränk besser zu kosten || **~ buena la venta,** für das Verkaufte stehen || **~ burla, ~ chacota, chanza, chunga,** verachten, geringschätzen || **~ cara á alguna cosa,** etwas annehmen || in etwas willigen || **~ caso,** Wert legen auf etwas, hochschätzen || **~ poco caso,** geringschätzen, mißachten || **~ corrales,** hinter die Schule gehen, die Schule schwänzen || **~ cortesías,** hinken || **~ la costa á alguno,** jemand freihalten, die Kosten für jemand zahlen || **~ costilla,** geduldig ertragen || **~ cuarto,** durch Ausspreizen der Beine sich feststellen || **~ cuartos,** durch Verkauf oder Verlatz einer Sache sich Geld verschaffen || **~ cuesta,** abhängig, abschüssig sein || **~ del cuerpo,** zu Stuhl gehen || **~ del ladrón fiel,** aus Not sich jemandem anvertrauen || **~ de su parte,** sich anstrengen, sich Mühe geben || **~ de las suyas,** tolle Streiche machen || **~ de tripas corazón,** seine Furcht zu verbergen suchen || sich bemühen, durch Verstellung und Ausdauer eine Schwierigkeit zu überwinden || **~ estrados,** Gerichtssitzung halten, die Parteien anhören *(Jur.)* || **~ fanal,** die Schiffslaterne anzünden *(Mar.)* || **~ fe,** beurkunden, beglaubigen beweisen || **~ fiestas,** liebkosen, schön thun || **~ fuga,** flüchtig werden *(Jur.)* **~ gárgaras,** sich gurgeln || **~ la gata, ~ la guaya, ~ la encorvada, –la de rengo, ~ la serática, ~ la turca,** eine Krankheit vorschützen || eine Tugend heucheln || **~ gracia,** erlassen || **~ gracia á alguno,** mit jemandem schonend, nicht nach aller Strenge verfahren || **~ guarda,** Schildwache stehen *(Mil.)* || **~ guerra, ~ la guerra,** Krieg führen || bekriegen || **~ honras á alguno,** jemandem die letzte Ehre erweisen || **~ hora, ~ tiempo,** die rechte, günstige, bestimmte Zeit zu etwas abwarten || **~ humo,** rauchen, Rauch machen || fig. sich irgendwo lang aufhalten, lang an einem Orte verweilen || **~ juego,** das Spiel fortsetzen || fig. zu etwas passen || **~ juicio,** ein Urteil fällen || urteilen, dafürhalten || **~ justicia,** Recht widerfahren lassen || **–la,** seine Pflicht vernachlässigen, versäumen || **–lo**

**á una mujer,** mit einem Frauenzimmer fleischlich zu thun haben || **–lo mal con alguno,** sich schlecht gegen jemand betragen || **~ labor,** im richtigen Ebenmaß zueinander stehen || **~ mala harina,** übelhandeln, übelreden || **~ malas migas,** nicht gut miteinander auskommen || **~ malla,** stricken || **~ la mamona á alguno,** jemand zum Hohn beim Kinn fassen und ihn darauf schlagen || **~ á uno la merced,** jemandem einen Possen spielen || jemand mißhandeln || **~ merienda de negros,** etwas ungerecht verteilen || **~ mesta,** eine Versammlung halten (Wanderschaftsbesitzer eines Bezirks) || **~ morisquetas,** beleidigende Handlungen gegen jemand begehen || **~ noche,** übernachten, nächtigen, sein Nachtlager irgendwo aufschlagen, halten || verschwinden (gestohlene Sachen) || **~ obsequio,** seine Aufwartung machen, seine Ehrerbietung, Ergebenheit bezeigen || **~ las once,** um elf Uhr morgens einen Imbiß zu sich nehmen || **~ oración,** beten || **~ orejas de mercader,** thun, als höre man nicht || **~ papel,** eine Rolle spielen || **~ paces,** Friede machen || **~ para salvarse,** sich zu retten suchen || **~ parte,** mitteilen || **~ la parte, ~ las partes de alguno,** in jemandes Namen handeln, sich jemandes annehmen || **~ patente,** zeigen, an den Tag legen || **~ penitencia,** fig. eine schlechte Mahlzeit genießen || **~ pie,** in einem Hause festen Fuß fassen, landen, ans Land steigen || Wurzel fassen, Wurzel schlagen, einwurzeln || **~ pedazos, ~ piezas,** in Stücke hauen || **~ el pico, ~ el plato, ~ el papo,** jemandem zu seinem Hausbedarf Lebensmittel liefern || **~ piernas,** kleine Schritte machen || sich auf seinen Anstand etwas einbilden || auf einem Entschluß beharren || **~ pinos, ~ pinicos,** im Gehen wanken (von Kindern und Kranken) || **~ platillo,** zum Stadtgespräch machen || **~ plato, ~ el plato,** bei Tafel vorlegen || **~ plegarias,** inständigst um etwas bitten || **~ por llegar,** sich anstrengen, um anzukommen || **~ por ~,** ohne Not oder Nutzen thun || **~ posada,** bei jemand mit Hausmannskost vorliebnehmen || **~ prenda,** ein Pfand zurückhalten (zur Sicherheit eines Darlehns) || **~ presente,** vorstellen || bemerklichmachen, erinnern || zeigen || benachrichtigen || **~ proposito,** sich vornehmen || **~ público,** bekanntmachen, offenbaren || **~ pucheros,** eine weinerliche Gebärde machen || **~ punta,** der Bewerbung eines anderen entgegenarbeiten || andere übertreffen, es anderen zuvorthun || fliehen, flüchtig werden (Wild) *(J.)* || **~ punto de alguna cosa,** eine Ehrensache aus etwas machen || **~ que,** sich stellen als ob || **~ que hacemos,** sehr geschäftig sein || **dar que ~ á alguno,** jemandem zu schaffen machen || **~ rajas,** zerteilen || **~ raya,** sich auszeichnen, sich hervorthun || **~ la razón,** jemandem auf eine Gesundheit Bescheid thun || **~ reir,** zum Lachen bringen || **~ el solio,** den Thron besteigen bei Versammlung der Reichsstände || **~ su consulado,** die Verklarung halten *(Mar.)* || **~ su agosto, ~ su agostillo,** seinen Schnitt bei etwas machen, sein Schäfchen ins Trockne bringen || **~ su gusto,** seiner Bequemlichkeit pflegen || **~ su hecho,** seine böse Absicht erreichen || **~ su negocio,** ein Geschäft zu seinem eigenen Vorteil besorgen || **~ su papel,** seine Rolle gut spielen || **~ la rosca del galgo,** an dem ersten Ort, wo man eintrifft, sein Nachtlager aufschlagen || **~ sudar,** Mühe machen, Anstrengung kosten || Angst machen, ängstigen || **~ torres de viento,** Luftschlösser bauen || **~ vela,** segeln, absegeln *(Mar.)* || **~ las veces de alguno,** jemandes Stelle vertreten || **~ los víveres,** Lebensmittel einnehmen *(Mar.)* || **eso no tiene que ~,** dabei ist gar keine Schwierigkeit || **hace buen, mal tiempo,** es ist schönes, schlechtes Wetter || **hace frío,** es ist kalt || **hace calor,** es ist warm || **hace sol,** die Sonne scheint || **hace un sol que rabia,** die Sonne brennt fürchterlich || **hace luna clara,** der Mond scheint, es ist Mondschein || **hace lodos,** es ist kotig || **hace quince días,** vor vierzehn Tagen || **hacia tiempo que se ocupaba en ella,** er beschäftigte sich schon seit einiger Zeit mit ihr || **de ellas hicieron veinte reales,** sie lösten zwanzig Realen daraus || **hizo á su criado abriese la puerta,** er befahl seinem Bedienten, die Thür zu öffnen || **por lo que hace á mi,** was mich betrifft || **haga lo que yo,** machen Sie es wie ich || **¡buen provecho le haga!** wohl bekomm's ihm || **¡haga U. su gusto!** machen Sie sich's bequem! || **por mas que yo haga,** ich mag thun, was ich will || **¿hacemos algo?** werden wir wohl ein Geschäft zusammen machen? werden wir wohl übereinkommen? || **¿que hemos de hacer?** was ist zu thun? was soll man da weiter machen? || **–se,** sich machen, werden || sich gewöhnen || entstehen || sich betragen, sich benehmen || sich begeben, sich irgendwohin verfügen || etwas vorstellen wollen, machen, spielen || gissen *(Mar.)* || **–se á alguna cosa,** sich an etwas gewöhnen || **–se á las armas,** sich an den Kriegsdienst gewöhnen || fig. sich in etwas Notwendiges, ins Unvermeidliche fügen || **–se á lo largo,** sich aus dem Staube machen, sich davonmachen || **–se á la mar, –se á la vela,** absegeln, unter Segel gehen *(Mar.)* || **–se astillas,** sich sehr anstrengen || **–se un agua,** in Schweiß gebadet sein || **–se con alguna cosa,** sich etwas anschaffen || sich etwas zueignemachen, sich mit etwas bekanntmachen || sich an etwas gewöhnen || **–se de algo,** sich etwas kaufen, anschaffen || **–se de manga,** heimlich miteinander übereinkommen, unter einer Decke spielen || **–se de miel,** allzu nachsichtig, allzu nachgiebig sein || **–se de nuevas,** sich stellen, als wisse man von nichts || **–se de noche,** verduften || verschwinden, unsichtbar werden || **–se del ojo,** mit den Augen winken, sich Zeichen geben || **–se de parte de alguna cosa,** Anteil nehmen an etwas || **–se de pencas,** sich zieren, spröde thun, sich sträuben, sich spreizen (gegen etwas das man heimlich wünscht) || **–sela á alguno,** jemandem einen schlimmen Streich spielen, jemand betrügen, betrügen wollen || **–sela de mal,** eine Sache ungern thun || **–se pie,** Fuß fassen || **–se de rogar,** sich bitten lassen || **–se ojos,** ganz Auge sein || **–se una harina,** beim Tanzen zu heftige Bewegungen machen || **–se unas gachas,** nach längerem Widerstreben endlich nachgeben || **no saber que –se,** nicht wissen wo ein noch aus || **–se el viento,** einsetzen, aufsteigen (Wind) *(Mar.)*

**hace'ra,** f. Bürgersteig, m.

**ha'ces,** fpl. Kriegsscharen, fpl.

**hacezue'lo,** m. kleines Bündel, n.

**ha'cia,** praep. gegen, nach (Richtung, Lage, Stellung) || auf etwas zu || an || für || ungefähr || **~ adelante,** nach vornzu, vorwärts || **~ atrás, ~ tras,** rückwärts || **~ aquí,** herwärts || **~ allí,** hinwärts || **~ abajo,** abwärts, niederwärts || stromabwärts || **~ arriba,** aufwärts || stromaufwärts || **~ donde,** wohin, woher || **~ fuera,** seewärts, nach See *(Mar.)* || **~ de,** von einer Gegend her || **el gusto ~ el conocimiento de la naturaleza,** der Sinn für Erkenntnis der Natur || **~ una parte del cielo,** an einem Teil des Himmels || **~ el año de 1890 aparecerá un cometa,** um das Jahr 1890 wird ein Komet erscheinen || **~ el Mar Blanco,** gegen das Weiße Meer zu.

**hacicula'r,** adj. bündelmäßig || **columna ~,** f. Säulenbündel, n. *(Arch.)*

**hacie'nda,** f. Vermögen, n., Habe, f. || Feld, Land, Gut, n. || Besitzung, f., Landgut || Pachthof, m. || Feldgüter, Grundstücke, npl. || Kolonialbesitz, m. || Ware, f. || staatsherrliche, landesherrliche Einkünfte und deren Verwaltung, Finanzen, f. || Finanzwesen, n. || Staatsschatz, m., Schatzkammer, f. || Geschäft, n., Angelegenheit, f. || Arbeit des Gesindes, f. || **buena ~,** iron. Mißgriff, woraus Schaden entstehen kann, m. || **~ de beneficio,** in Mexiko: Silberverquickungsanstalt, f. || **~ de plata,** Silberbergwerk, n. || **~ raiz,** Grundstück || **ministro de ~,** m. Finanzminister, m. || **redondear una ~,** die auf einem Grundstück lastenden Hypotheken löschen || **–s,** pl. häusliche Arbeiten, pl. || **–s de cria de ganados y de labranza,** in Mexiko: Rittergut, n.

**haciendes y consencientes pena por igua'l,** der Hehler ist so gut wie der Stehler.

**hacimie'nto,** m. Thun, Machen, n. || **~ de gracias,** Danksagung, f. || **~ de rentas,** Pachtversteigerung, f.

**hacina,** f. Schober, m., Miete, f. || Heuschober, Heuhaufen, m. || Haufen Holz, Reisig &c.

**hacina'ble,** adj. schichtbar.

**hacinado'r,** m. Garbenschichter, m.

**hacinamie'nto,** m. Garbenschichten, n. || Aufhäufung, f.

**hacina'r,** v. a. in Schober stellen || Garben schichten || in Haufen setzen, sammeln.

**haci'no, na,** adj. geizig.

**ha'co,** m. Klepper, m.

**ha'cha,** f. Fackel, Wachsfackel, Kerze, f. || Axt, f., Beil, n. || fig. Stern, m., Fackel, Leuchte, f. || **~ de armas,** Streitaxt || **~ de viento,** Windfackel || **~ para abordar,** Enterbeil *(Mar.)* || **~ real,** ästiger Asphodel, m. *(Pfl.)* || **paje de ~,** m. Fackelträger, m., Diener, der mit der Fackel vorleuchtet || **~ consular,** Liktorenbündel in Wappen, n. || **~ danesa,** silbernes Beil mit gekrümmtem, goldenem Stiel *(W.)* || **correrse el ~,** ablaufen (Licht, Wachskerze).

**hacha'da,** f. Zimmermannsart, f.

**hacha'zo,** m. Axthieb, Beilhieb, m. || Anlauf des Stieres mit gesenktem Kopf, m. *(Tour.)*

**ha'che,** f. das spanische h nach seiner Aussprache || **entrar con –s y erres,** fig. fam. schlechte Karten haben (beim Spiel um den Einsatz) || **no decir uno –s ni erres,** fig. fam. kein Sterbenswörtchen sagen, kein Wort sprechen.

**hachea'r,** v. a. mit der Axt behauen, abhauen, zerhauen || **~,** v. n. mit der Axt, dem Beile Hiebe austeilen.

**hachero,** m. großer Wachsleuchter, m. || Holzhauer, m. || Zimmermann, m. *(Mil.)* || der die Signalfeuer anzündende und unterhaltende Wächter || Arbeiter, der mit der Axt arbeitet, m.

**hache'ta, hachi'ta,** f. kleine Axt, f. || Bohraxt, Reithaue, f. || Hacke, f., Handbeil, Hammerbeil, n. || Getränk im Morgenland.

**hachi'ck,** m. Haschisch, m., berauschendes

**ha'cho,** m. Strohbündel zum Feueranmachen, n. [Beleuchtungen, f.

**hachón,** m. Pechfackel, f. || Pechpfanne bei

**hacho'te,** m. großes mehrdochtiges Wachslicht für Signalfeuer, n. *(Mar.)*

**hachue'la,** f. Hackbeil, Handbeil, n. || Baumesser der Böttcher, n. Enterbeil *(Mar.)*

**ha'da,** f. Zauberin, Fee, Fei, f. || fig. Zauberfee, reizende, anmutige, bestrickende Frau.

**hada'do, da,** adj. vom Schicksal vorbestimmt || **bien ~,** glücklich || **mal ~,** unglücklich.

**hadado'r,** m. Wahrsager, m.

**hada'ido,** m. Beduine aus dem Paschalik Daima, m.

**Hadakie'l,** m. bei den Arabern, der dem Zeichen der Wage vorstehende Engel.

**hada'r,** v. a. wahrsagen || bezaubern.

**hada'rio, ria,** adj. unglückselig.

**ha'dji,** m. Hadschi, m., Ehrentitel der nach Mekka, Medina und Jerusalem gewanderten mohammedanischen Pilger || in Nordamerika: Eingeborener, der einige Zeit in Europa lebte, m.

**ha'do,** m. Schicksal, Geschick, Los, Verhängnis, Leben, n. || Laufbahn, f. || Gottes Wille, m. || Tod, m. || Todesart, f.

**hadro'lla,** f. Betrügerei im Kauf oder Verhafe'sia, f. Gefühlslosigkeit, f. [kauf, f.

**haga'da,** f. Gebet der Juden am Vorabend des Paschahfestes, n.

**ha'ge,** f. ägyptische Hutschlange, f.

**hage'a,** f. Hagea, f. *(Pfl.)*

**hagiografía,** f. Lebensbeschreibung der Heiligen, Hagiographie, f.

**hagiográfico, ca,** adj. hagiographisch,

**hagiógrafo, fa,** adj., **libros –s,** mpl. Hagiographa, mpl., die Bücher des Alten Testaments, außer der Bücher Mosis und der Propheten.

**hagiógrafo,** m. Hagiograph, m., Beschreiber des Lebens der Heiligen.

**hagiología,** f. Heiligenlehre, Hagiologie, f.

**hagiológico, ca,** adj. die Heiligen betreffend. [m,

**hagiólogo,** m. Kenner der Heiligenlehre,

**hagioritas,** mpl. Mönche auf dem Berg Athos in Macedonien, mpl.

**hagiosidero,** m. Klingelbeutel, n. (bei den Griechen statt der Glocken gebraucht).

**ha'ias,** m. amerikanische Kartoffel, f.

**haiduk,** m. Heiduck, Grenzer in Ungarn, m.

**Haiti,** m. Haïti, Hispaniola.

**haitia'no, na,** adj. aus Haïti.

**haiz, hafi'z,** m. in Granada: Seidezolleinnehmer, m. || gleichzeitiges Aufgehen männlicher und weiblicher Planeten oder von Tag- und Nachtplaneten, n. *(Astr.)*

**ha'je,** f. ägyptische Hutschlange, f.

**¡ha'la!** he! holla!

**¡hala'c!** joc. au! au! au! || ei! ei! || ha! ha!

**halacabu'llas, halacue'rdas,** m. Wildfang, m., unerfahrener Jungmatrose, schlechter, schwacher Matrose, m. *(Mar.)*

**halaco'ro,** m. Freidenker unter den Indianern, m.

**halaga'do, da,** adj. verwöhnt, verhätschelt.

**halagado'r, ora,** adj. schmeichlerisch || liebkosend.

**halagado'r,** m. Schmeichler, m.

**halaga'r,** v. a. schmeicheln, liebkosen.

**halа'go,** m. Schmeichelei, f. || Liebkosung,

f. ‖ **–s de la carne,** pl. Gelüste des Fleisches, npl. ‖ **–s de pico,** Scheltworte, npl.

**halagón,** m. Erzschmeichler, m.

**halagüeño, ña,** adj. schmeichelhaft ‖ einschmeichelnd, lockend, verführerisch.

**halalá,** m. Hurrah der alten Griechen, n.

**halalí,** m. Mekkapilger bei den Mohammedanern, m.

**halar,** v. a. aufholen, einholen, anholen *(Mar.)* ‖ schleppen, bugsieren, treideln *(Mar.)* ‖ **~ de su beta,** auftaljen *(Mar.)*

**halbí,** m. in der Normandie: Most von Äpfeln und Birnen, m.

**halcо,** m. phönizischer Wachholder, m. *(Pfl.)*

**halcón,** m. Falk, Falke, m. ‖ **~ de aire,** der nicht im Horst, sondern in der Falkenrönne gefangene Falke ‖ **~ apedreado,** weiß und schwarz gefleckter Falk ‖ **~ arañero,** junger, im Falkenroß gefangener Falk ‖ **~ bastardo,** Bastard von Saker- und Wachtelfalken, m. ‖ **~ campestre,** Taubenfalk, Schlachtfalk ‖ **~ canino,** fängiger Falk ‖ **~ coronado,** Beizfalk, Schlachtfalk mit gelbgetupftem Kopfe ‖ **~ de pies azulados,** Sternfalk, Blaufuß, m. ‖ **~ de Túnez,** Berberfalk ‖ **~ de zapela,** vorjähriger, im Februar gefangener Falke ‖ **~ esclavo,** Rötelfalk ‖ **~ fiero,** schwer abzutragender, wilder Falk ‖ **~ garayo,** Stößer, m. ‖ **~ gentil,** Edelfalk, berichtigter, abgetragener Falk ‖ **~ huraño,** Hagerfalke, alter Falke mit viel Weiß im Kleide ‖ **~ letrado,** schwarzgesprenkelter Falk ‖ **~ marino,** isländischer weißer Jagdfalk ‖ **~ montano,** Bergfalk ‖ **~ mudado,** Falk, der schon einmal gemausert hat ‖ **~ niego,** Nestling, m., Nestlingsfalke, junger, aus dem Horst genommener Falke ‖ **~ palumbario,** Taubenfalke, Habicht, m. ‖ **~ perdiguero,** Wachtelfalk ‖ **~ peregrino,** Wanderfalk ‖ unberichtigter, unabgetragener Falk ‖ **~ pollo,** ~ **sor,** junger, noch ungemauserter Falk ‖ **~ raleón,** auf Feldhühner und größere Vögel abgetragener Falk ‖ **~ ramero,** Ästling, m., junger Falk, der schon fliegen kann und vom Mai bis August gefangen wird ‖ **~ roqués,** Schwarzfalk ‖ **~ señolero,** guter, folgsamer Falk ‖ **~ sorgaleyón,** kleiner und sehr unruhiger Schlachtfalk mit feinem und dichtem Kleid ‖ **~ zahareño,** scheuer, schüchterner Falk ‖ **~ zorzaleño,** wie ein Krammetsvogel gekleideter Falk

**halconáro, halconcíllo, halconcíto,** m. kleiner junger Falke.

**halconear,** v. n. stolz umherblicken ‖ die Vorübergehenden kapern (wie die liederlichen Dirnen).

**halconera,** f. Falkenhof, m., Falkenhaus, n.

**halconería,** f. Falkenbeize, f. ‖ Falknerei, Falkenierkunst, f.

**halconero,** m. Falkner, Falkenier, Falkenjäger, m. ‖ **~ mayor,** Großfalkenier, Oberfalkenmeister, m.

**halconídeas,** fpl. falkenartige Vögel, mpl.

**halconídeo, dea,** adj. falkenartig.

**halda,** f. Sack aus Packleinwand, m. ‖ **–s de lana,** pl. Abfall, Ausschuß von der Wolle, m. ‖ **–s en cinta,** mit aufgeschürzten Kleidern ‖ **de –s ó de mangas,** auf die eine oder andere Weise, freiwillig oder gezwungen, um jeden Preis, so oder so.

**haldada,** f. ein Schoßvoll, eine Schürzevoll.

**haldear,** v. n. im Gehen schwänzeln, daß sich die Rockschöße bewegen.

**haldíca, haldírla, haldíta,** f. kleiner Sack, m. (Wolle).

**haldúdo, da,** adj. was viel Abgang hat

**haldrapa,** f. Lumpen, Hader, m.

**haldrapiénto, ta, haldrapóso, sa,** adj. lumpig, zerlumpt.

**halecche,** m. Makrele, f. *(F.)*

**halesia,** f. Halesia, f. *(Pfl.)*

**haleth,** m. Verzückung der Derwische, f.

**halex,** m. Sardelle, f. *(F.)*

**halicelidónias, haliquelidónias,** fpl. Seeschwalben, fpl.

**halicolímpos,** mpl. Meertaucher, mpl.

**halicoráceos,** mpl. Seeraben, mpl.

**halicórnio,** m. Dugong, m. (Waltier).

**haliéto,** m. Seeadler, m.

**haliéutica,** f. Fischfang, m.

**haliéutico, ca,** adj. den Fischfang betreffend.

**halimús,** m. Strandmelde, f. *(Pfl.)*

**halinatrón,** m. Mauersalz, n. *(Chem.)*

**haliótido,** m. Meerohr, Seeohr, Perlmutterohr, n., Ohrmuschel, f.

**haliptenos,** mpl. Seevögel, mpl.

**haliquelónios,** mpl. Meerschildkröten, fpl.

**halisauriánios,** mpl. Meersaurier, mpl.

**halíta,** f. gediegener Alaun, m. *(Min.)*

**hálito,** m. Hauch, Atem, m. ‖ Ausdünstung, f. ‖ poet. linder Hauch des Zephyrs, m.

**halitóso, sa,** adj. dunstig ‖ hauchähnlich.

**halíve,** f. Rotschnabel von Madagaskar, m. *(V.)*

**hálo,** m. Hof um Sonne, Mond ꝛc., m. *(Astr.)* ‖ dunkler Ring um die Brustwarze, m. *(An.)* [npl.

**halocías,** fpl. Mineralsalze in Arkadien,

**halodendro, dra,** adj. auf Salzboden wachsend (Bäume) *(Bot.)* [npl.

**haloénias,** fpl. Ceres- und Bacchusfeste,

**halófilo,** adj. salzliebend, in salzigem Boden wachsend, Salz- *(Bot.)* [*(Bot.)*

**halófita,** adj. auf salzigem Boden wachsend

**halógeno, na,** adj. salzerzeugend *(Chem.)* ‖ **cuerpos –s,** mpl. Salzbilder, npl. *(Chem.)*

**halografía,** f. Salzbeschreibung, f.

**halográfico, ca,** adj. Salzbeschreibung betreffend *(Chem.)*

**halógrafo,** m. Kenner der Salze, m.

**haloídeo, dea,** adj., **sales –as,** fpl. Haloïdsalze, npl. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**halología,** f. Lehre von den Salzen, f.

**halológico, ca,** adj. die Lehre von den Salzen betreffend *(Chem.)*

**halománcia,** f. Wahrsagen aus Salz, n.

**halómetro,** m. Salzwage, f., Salzgehaltmesser, m. *(Chem.)* [*(Astr.)*

**halón,** m. Hof um Sonne, Mond ꝛc., m.

**halóque,** m. ehemaliges kleines Fahrzeug,

**haloquímia,** f. Chemie, der Salze, f. [n.

**haloquímico, ca,** adj. die Chemie der Salze betreffend. [zen, fpl.

**halorrágeas,** fpl. meerträubelartige Pflan-

**halorrágida,** f. Meerträubel, n. *(Pfl.)*

**halosacána,** f. Schaumsalz am Ufer des Meeres, n.

**halotécnia,** f. Salzwirkerei, f. [züglich.

**halotécnico, ca,** adj. auf Salzwirkerei be-

**halotrícо,** m. Haarsalz, n., faseriger

**halóza,** f. Holzschuh, m. [Alaun, m.

**haltéreo,** m. Schwingkolben der Fliegen, m.

**haltéreos,** m. Schwingkolben, mpl. (Fliegen).

**halterio,** m. Wuchtkolben der altgriechischen Gymnasien, m. ‖ **–s,** pl. Hanteln, Turnhanteln, fpl. [(Insekten).

**halterípteros,** mpl. Schwingflügler, mpl.

**halterista,** m. Gymnast mit dem Wuchtkolben, m.

**halurgia,** f. Salzwirkerei, f. [züglich.

**halúrgico, ca,** adj. auf Salzwirkerei be-

**hallable,** adj. findbar, auffindbar.

**hallaca,** f. in Venezuela: Maisgericht mit Fleisch oder Fischen, n.

**hallado, da,** adj. zufrieden, vergnügt ‖ **~ con alguna cosa,** an etwas gewöhnt ‖ **bien ~,** zufrieden ‖ **mal ~,** unzufrieden, mißvergnügt ‖ **estar bien ~ con alguna cosa, en alguna cosa,** an einer Sache Behagen finden ‖ **mal ~ con alguna cosa,** einer Sache ungewohnt ‖ **¡U. sea bien ~ a!** seien Sie gegrüßt, als Antwort auf **¡U. sea bien venida!** seien Sie willkommen!

**hallador,** m. Finder, m.

**hallal,** m. Mekkapilger, m.

**hallar,** v. a. finden ‖ auffinden, ausfindigmachen, auftreiben, ausmitteln ‖ finden, treffen, antreffen, erfinden, ersinnen, entdecken ‖ finden, befinden, meinen, dafürhalten, der Meinung sein ‖ erforschen, ergründen ‖ **~ con alguno,** jemand antreffen ‖ **~ menos,** vermissen ‖ **~ pasos,** Eingang finden ‖ **~ por bueno,** für gutfinden ‖ **~ que decir,** zu bereden, zu tadeln finden, etwas auszusetzen haben ‖ **no ~ agua en la mar,** fig. in einer leichten Sache seinen Zweck nicht erreichen ‖ **–se,** sein, sich irgendwo befinden ‖ sich einfinden ‖ sich treffen, sich begegnen ‖ zufrieden sein, gern irgendwo sein ‖ **–se con alguna cosa,** etwas haben, etwas bekommen ‖ **–se con alguno,** Behagen an jemand finden, mit jemandem auskommen können ‖ **–se confuso,** verlegen sein ‖ **ayer se halló el general con orden del rey,** gestern erhielt der General Befehl vom König.

**hallazgo,** m. Finden, Auffinden, m. ‖ Fund, m. ‖ Entdeckung, f.

**hallulla,** f. Aschenbrot, n., in der Asche gebackenes Brot.

**hamaca,** f. Hängematte, f.

**hamade,** f. drei gleichlaufende, sich am Rande nicht berührende Binden im Wappenfelde, fpl.

**hamadríada, hamadríade,** f. Hamadryade, f., Baumnymphe ‖ Ranunkulaceengattung, f. *(Pfl.)*

**hamadrías,** m. Mantelpavian, m.

**hamaméleas,** fpl. zaubernußartige Pflanzen, fpl.

**hamamélida,** f. Zaubernuß, f. (Strauch).

**hamanz,** m. Hamans, m., feiner, weißer ostindischer Kattun.

**hamaquero,** m. Träger einer Hängematte, m. ‖ Verfertiger von Hängematten, m. ‖ Haken in der Wand zum Aufhängen der Hängematte, m. [Gedichtsammlung.

**hamasa,** f. Hamasa, mpl., alte arabische

**hamato, ta,** adj. mit Häkchen versehen.

**hambre,** f. Hunger, m. ‖ Hungersnot, f. ‖ fig. heftiges Verlangen nach etwas, n. ‖ **~ estudiantina,** starke Eßlust, f., tüchtiger Hunger, gesegneter Appetit, m. ‖ **~ canina,** Heißhunger ‖ **~ y valentía,** Bettelstolz, m. ‖ **el año de ~,** m. das Hungerjahr ‖ **andar muerto de ~, clarearse de ~,** beinahe Hungers sterben, vor Hunger beinahe umfallen ‖ **coger por ~,** durch Hunger zur Übergabe nötigen *(Mil.)* ‖ fig. jemandes Not und Verlegenheit benützen, um ihm etwas abzunötigen ‖ **dejarse morir de ~,** sich aushungern, sich verhungern lassen ‖ **matar de ~,** wenig zu essen geben ‖ **matar el ~, apagar el ~,** den Hunger stillen ‖ **tener ~,** Hunger haben, hungrig sein.

**hambreando, da,** adj. hungernd ‖ **andar ~,** immer Hunger haben ‖ **estar ~,** arm, dürftig sein, ein Hungerleider sein.

**hambrear,** v. a. aushungern, Hunger leiden lassen ‖ **~,** v. n. hungern, Hunger leiden ‖ betteln, um den Hunger zu stillen.

**hambriénto, ta, hambréo, brea,** adj. hungrig ‖ **~ de alguna cosa,** sehr begierig nach etwas.

**hambrón, ona,** adj. hungrig, nimmersatt.

**hambrón,** m. Hungerleider, m.

**hambug,** m. auf den Philippinen: Aufschneiderei, f., Schwindel, blauer Dunst, m.

**Hamburgo,** m. Hamburg.

**hamburgos,** mpl. deutsche Leinwand, f.

**hamburgóso,** m. hamburger Klettervogel,

**hamburgués, esa,** adj. hamburgisch. [m.

**hamburgués,** m. Hamburger, m.

**hameda,** f. Hameda, f., weißes bengalisches Haufleinen.

**hamelia,** f. Hamelie, f. *(Pfl.)*

**hamez,** f. Riß, Bruch an den Federn eines Falken (von schlechter Wartung herrührend), m. *(J.)*

**hamígero, ra,** adj. hakentragend, mit hakenförmig gekrümmten Borsten *(Bot.)*

**hamiplánto, ta,** adj. mit Häkchen versehen, sich an die Kleider anhakend *(Bot.)* ‖ **tallo ~,** m. sich anhakender Stengel, m. *(Bot.)*

**Hammel,** m. der Widder im Tierkreis

**hámo,** m. Hamen, Fischhamen, m. *(Astr.)*

**Hamonia,** f. Hammonia, f., poetischer Name für Hamburg.

**hampa,** f. drohende Prahlerei, f., raufboldmäßiges Betragen, n. ‖ **gente de la ~,** f. liederliches Gesindel, n.

**hampesco, ca,** adj. raufboldmäßig.

**hampesco,** m. Raufbold, m. ‖ Prahlhans, m. ‖ Luderjan, m.

**hampón, ona,** adj. prahlhansig, ruhmredig.

**hámster,** m. Hamster, m. ‖ **~ anomal,** eine Abart des Hamsters.

**hamulóso, sa,** adj. kurzhakig *(Bot.)*

**han,** m. im Morgenlande: großes Wirtshaus, n., Karawanenherberge, f.

**hanébana,** f. schwarzes Bilsenkraut, n.

**hanega,** f. Hanega, f., Trockenmaß = 12 Celemines ‖ Flächenmaß = 400 Quadratklafter.

**hanegada,** f. eine Hanega Aussaat.

**hangada,** f. mexikanisches Floß, n.

**Hanóver,** m. Hannover.

**hanoveriáno, na,** adj. hannöverisch.

**hanoveriáno,** m. Hannoveraner, m.

**Hansa,** f. Hansa, f., Hansabund, m., deutscher Städtebund im Mittelalter.

**hanscrito,** m. Sanskrit, m., gelehrte Sprache der alten Indier.

**hanseático, ca,** adj. hanseatisch, hansisch.

**hansgrave,** m. Hansgraf, m., Handelsrichter in deutschen Städten. [grafen, f.

**hansgraviato,** m. Stellung eines Hans-

**hanuca,** f. Fest der Juden am 25. Dezember, zu Ehren des Sieges der Makkabäer, n.

**¡hao!** he! holla! [(Mineralien).

**hapante,** adj. an der Zunge klebend

**hapotokemia,** f. Leberverstopfung, f. *(Path.)*

**haplogenis,** adj. aus halbfaserigen, unregelmäßigen Zellen bestehend *(Bot.)*

**haploperistomáceo, cea,** adj. mit einfachem Mündungsbesatz (Moose) *(Bot.)*

**haplopétalo, la,** adj. einblätterig (Blumenkrone) *(Bot.)*

**haplostemonopétalo, la,** adj. mit Staubfäden versehen, die an Zahl mit den Einteilungen der Blumenkrone übereinstimmen *(Bot.)* *[(Chir.)*

**haplotomía,** f. einfacher Einschnitt, m.

**ha'pso,** m. Wergstöpfel, m. *(Chir.)*

**haptógeno, na,** adj. durch Berührung entstanden.

**haptópodos,** mpl. Vögel, welche die Nahrung mit den Füßen fassen, mpl.

**haquilla, haquita,** f. kleiner Klepper, m.

**hara'che,** m. heringsartiger Fisch, m.

**haráforas,** mpl. wilde Völker, npl., Wilde, mpl.

**haragán,** m. Faulenzer, Tagdieb, m.

**haraganame'nte,** adv. tagdiebisch.

**haragana'zo,** m. Erzfaulenzer, m.

**haragancí'co, haragancí'llo, haragancito,** m. kleiner Faulenzer, m.

**haragane'ar,** v. n. faulenzen. [f.

**haraganería,** f. Faulenzerei, Tagdieberei,

**hara'm,** m. arabischer Frauenschleier, m.

**haranniagarba'm,** m. dem Brama gewidmeter Edelstein, m.

**harapie'nto, ta,** adj. lumpig, zerlumpt.

**hara'po,** m. Lumpen, Fetzen, Lappen an einem Kleide, m. || **andar hecho un ~,** lumpig gekleidet gehen.

**harapo'so, sa,** adj. zerlumpt.

**harba'r,** v. a. überzündeln, hinfudeln, hinpfuschen || mit weiten Stichen nähen.

**harbo'ra,** f. Freudengeschrei, Jodeln der Bauern, n. [topf, m. *(Min.)*

**harderi'c,** m. Blutstein, m. || roter Glas-

**harebue'no,** m. Anweisung, f., Schein, Gutschein, m. | Empfangschein || **~ de banco,** Bankanweisung, f., Bankzettel, Kassenschein, m.

**hare'm, harén,** m. Harem, m., Frauengemach der Mohammedaner.

**harenga'la,** f. große gepreßte Sardelle, f.

**hareta'co,** m. ein rothaubiger afrikanischer Papagei.

**harfa'ngo,** m. Schneeeule, f. [Vogel.

**harí'ja,** f. Staubmehl, n. || Auswittern der Mauern, n.

**hari'na,** f. Mehl, n. || mehlartiger Staub, m. || klein gehacktes Silbererz, n. *(Hydr.)* || **~ de abada,** gequollenes Mehl || **~ de centeno,** Roggenmehl || **~ de flor,** Mundmehl || **~ de sagú,** Sago, m., Sagomehl || **~ trasera,** Nachmehl || **estar métido en ~,** dick und fett sein || **hacer buena ó mala ~,** gut oder schlecht handeln || **está es ~ de otro costal,** ja, das ist ganz was anderes.

**harina'do,** m. in Wasser aufgelöstes zerrührtes Mehl, n.

**harina'l,** m. Mehlkasten in der Mühle, in welchen das Mehl aus dem Beutel fällt, m.

**harine'ra,** f. Mehlkammer, f. || Mehltruhe, f. [**molino ~,** m. Mahlmühle, f.

**harine'ro, ra,** adj. das Mehl betreffend || **harine'ro,** m. Mehlhändler, m. || Mehlkasten, m. [Mehl, n.

**harini'ca, harini'lla, harini'ta,** f. feines

**harino'so, sa,** adj. mehlig, mehlhaltig, Mehl- || mit mehlartigem Staube bedeckt || mehlicht, von mehligem Aussehen *(Med.)*

**harji'las,** m. bengalischer Kranich, m.

**harki'so,** m., **harqui'za,** f. Haarkies, Schwefelnickel, m. *(Min.)*

**hárla,** f. Biberente, Bibertaucher, m. *(V.)* || **~ coronada,** Helmsäger, m. *(V.)* || **~ pequeña,** weiße Nonne, f., kleiner Säger *(V.)*

**ha'rlo,** m. Säger, Gänsejäger, Sägetaucher, m., Ente, f. || **~ histriónico,** Kragenente, Stromente, Harlekinente.

**harma, harma'ja,** f., **harma'je,** m. gemeine Harmelraute, f. *(Pfl.)* *[(Chem.)*

**harmalín,** m. Harmalin, Harmelbitter, n.

**harmatán,** m. in Spanien: periodischer heißer Wind aus Westafrika, m.

**Harmedón,** m. Sterngruppe im Bilde des Walfisches, f. *(Astr.)*

**harme'l,** m. Harmelsame, m. *(Bot.)*

**Harmo'nia,** f. Harmonia, f. (Asteroid) *(Astr.)*

**harmonía, armonía,** f. Harmonie, f.

**harmónico, armónico, ca,** adj. harmonisch. *[(Mus.)*

**harmonico'rdio,** m. Harmonichord, n.

**harmonio'so, armonio'so, sa,** adj. harmonisch.

**harmótono,** m. Kreuzstein, m. [monisch.

**harneri'llo, harneri'to,** m. Futterschwinge, f.

**harne'ro,** m. Sieb, n. || **~ al pistero,** Sieb für Kanariensamen || **estar uno hecho un ~,** fig. viele Wunden haben.

**harón, ona,** adj. faul, träge, schlaff.

**haronea'r,** v. n. faulenzen.

**haronía,** f. Trägheit, f.

**ha'rpa, a'rpa,** f. Harfe, f. *(Mus.)*

**harpa'do, da,** adj. ausgezackt wie eine Säge || poet. von lieblichem Gesang (Vögel).

**harpálidos,** m. die Laufkäferfamilie.

**hárpalo,** m. Harpalus, m., Laufkäfer.

**Harpía, Arpía,** f. Harpye, f. || Jungfrauenadler, m. *(V.)*

**harpille'ra,** f. grobe Decke, f.

**Harpócrates,** m. Harpokrates, m., der Gott des Schweigens. *[(V.)*

**harpone'ro,** m. amerikanischer Reiher, m.

**harraclán,** m. Schießbeere, f. *(Pfl.)*

**harra'do,** m. einspringender Winkel am Klostergewölbe, m. *(Arch.)*

**harra'r,** v. a. eine Mauer berappen.

**hartabella'cos,** mpl. gemeine Pflaumen, f.

**harta'da,** f. Sättigung, f. [fpl.

**hartame'nte,** adv. vollauf, reichlich, zuviel.

**harta'r,** v. a. sättigen, übersättigen || mit etwas überhäufen || befriedigen, zufriedenstellen, Genüge thun || ankeln, zuwiderwerden, Überdruß verursachen || **~ uno de insultos,** jemand mit Schimpfworten überhäufen || **–se,** satt werden || sich sättigen.

**harta'zgo, hartazón,** m. Sättigung, f. || Sattheit, f. || **darse un ~,** sich sättigen, sich satt essen || **darse un ~ de leer,** sich satt

**harti'ta,** f. Hartit, m. *(Min.)* [lesen.

**ha'rto, ta,** adj. satt, gesättigt || übersatt || überdrüssig einer Sache, müde || hinreichend, hinlänglich || viel || **ayunar después de ~,** fig. sich in Wohlleben und Überfluß der Enthaltsamkeit und Mäßigung rühmen || **–as veces,** viele Male, oft.

**ha'rto,** adv. genug || viel || sehr || ziemlich || **tengo ~,** ich habe genug.

**hartu'ra,** f. vollkommne Sättigung, Übersättigung, f. || Überfluß, m. || **con ~,** im Überfluß, vollauf, reichlich.

**ha'rzas,** fpl. Seilerrechen, m.

**hase'co,** m. Lippfisch, m.

**hasi'rz,** m. Seidenaufseher, m.

**ha'sta,** adv. sogar, selbst || **quien lo ajeno codicia, ~ lo suyo pierde,** wer nach fremdem Gut begehrt, verliert auch das eigene || **~ los hombres lloraban,** sogar die Männer weinten.

**ha'sta,** praep. bis || **¡~ después! ¡~ luego!** auf Wiedersehen! || **~ no más,** bis man nicht mehr kann (essen, trinken, gehen 2c.) || **~ que,** bis daß || so lange nicht, so lange als nicht || **~ tanto,** so weit, dermaßen.

**ha'sta,** f. Zepter der wohlthätigen Gottheiten auf Münzen, m.

**hastia'l,** m. Seitenmauer des Kirchenschiffes, f. *(Arch.)* || halbe Bildsäule in Pfeilerform, f. *(Arch.)* || **~ de un techo,** Abseite, geneigte Fläche eines Daches, f.

**hastia'r,** v. a. langweilen || ankeln || **~,** v. n. lebensüberdrüssig sein.

**hastifolia'do, da,** adj. spießblätterig *(Bot.)*

**hastifo'rme,** adj. spießförmig.

**hastío,** m. Ekel, m. || Widerwille, m. || **coger ~ á alguna cosa,** einer Sache überdrüssig werden.

**hastio'so, sa,** adj. ekelhaft || lästig.

**hata'ca,** f. großer Kochlöffel, m. || Teigmange, f., Rollholz, n.

**hata'da,** f. in Extremadura: Wochenvorrat für die Hirten auf der Weide, m.

**hatajar,** v. a. eine Viehherde in kleinere Gruppen teilen. [Haufen, m.

**hata'jo,** m. kleine Herde, f. || Menge, f., **hatajue'la,** m. ganz kleine Herde, f.

**hatava'ria,** f. eine holzichte Spargelgattung.

**hatea'r,** v. n. die Koffer packen || sein Bündel schnüren || einpacken (von Reisenden).

**hatería,** f. Wochenvorrat für die Hirten auf der Weide, m.

**hate'ro,** m. Hirt, Hirtenjunge, der den Hirten das Essen bringt, m. || Maultier, das den Mundvorrat der Hirten auf die Weide trägt, n.

**hati'jo,** m. Mattendeckel zum Verschließen des Loches des Bienenkorbes oder der Öffnung von Gefäßen, m.

**hati'k,** m. arabisches Pferd von einem Vollbluthengst und einer Laststute, n.

**hati'llo,** m. kleine Herde, f. || **coger su ~,** fortgehen || **echar el ~ al mar,** fig. die Geduld verlieren, sich erzürnen, fam. aus der Haut fahren.

**ha'to,** m. Kleidung und Weißzeug zum gewöhnlichen Gebrauch, Leibwäsche, f. || Bündel, Pack Kleider 2c., n. || Herde, Viehherde, Schafherde, f. || Pferch, m. || Mundvorrat, den die Hirten mit auf die Weide nehmen, m. || Gesellschaft, f., Verein, Haufen, m. || **mozo de ~,** m. Garderobediener, m. *(Th.)* || **~ de picaros,** Haufen Spitzbuben || **dar al diablo el ~ y el garabato,** alles zum Teufel wünschen || alles im Stich lassen, davon laufen || **liar el ~,** fam. aufpacken und sich davonmachen || **perder el ~,** in großer Eile fliehen || etwas sehr übereilt thun || **traer el ~ á cuestas,** ein unstetes Wanderleben führen, keine bleibende Stätte haben || **revolver el ~,** Unfriede stiften || **ser dueño del ~,** Herr im Hause sein || große Herrschaft über jemand ausüben.

**haustella'do, da,** adj. mit einem Saugerüssel versehen.

**haustе'llas,** fpl. Rüsselfliegen, fpl.

**ha'usto,** m. Schluck Arznei, m. *(Med.)*

**ha'ute,** m. genealogisches Wappenschild, n.

**hava'r,** adj. aus dem Stamm Havara in der Berberei.

**ha'y,** es giebt || es ist || es sind || es findet statt || man kann || man darf || man muß || **no ~ nadie,** es ist niemand da || **~ cuatro personas abajo,** es sind vier Personen unten || **no ~ como,** es geht nichts über, es giebt nichts Besseres, Schöneres, Höheres als || **no ~ descubrirse,** es ist nicht möglich, zu entdecken || **no ~ más que,** man braucht nur || **¿no ~ más que?** bedarf es mehr als? man braucht ja nur || **¿no ~ más?** giebt es sonst nichts? || **¿que ~ de mi dinero?** wie steht es mit meinem Geld?

**ha'ya,** f. Buche, Rotbuche, f., Hester, Heister, m. || Buchenholz, n. || in Spanien: ehemals, Festgeschenk der Tanzschüler an ihre Tanzlehrer, n. || **~ de América,** Zwergkastanie, f., Zuckerkistenholz, n.

**la Ha'ya,** f. der Haag (Stadt in Holland).

**haya'l, haye'do,** m. Buchenwald, m.

**hayás,** m. amerikanische kartoffelähnliche Knollenpflanze, f. [hörig, Buchen-.

**haye'no, na,** adj. büchen, zur Buche gehaʼyo, m. Koka, f. *(Pfl.)*

**hayuca'l,** m. in Leon: Buchenwald, m.

**hayu'co,** m. Buchel, Bucheichel, Buchecker, f.

**haz,** m. Bündel, Büschel, Bund Flachs, Holz, Gras, Reisig 2c., m. || Garbe, f. || **~ de rayos luminosos,** Strahlenbüschel *(Phys.)* || **columna en ~,** f. Säulenbündel *(Arch.)*

**haz,** f. Außenseite, Vorderseite, f. || rechte Seite des Tuches 2c. || Vorderseite, Bildseite einer Münze || Fläche, Oberfläche, f. || fig. Gesicht, Antlitz, n. || **en ~, en la ~,** in Gegenwart, im Angesicht von || **en ~ y en paz,** in Ruhe und Frieden, zu jedermanns Zufriedenheit, nach jedermanns Geschmack || **sobre la ~ de la tierra,** ohne Zwang, ohne Sorge, unbekümmert um andere || **haces,** pl. Kriegsscharen, fpl. || **á dos haces,** zweideutig || **cara de dos haces,** zweideutiger, falscher Mensch, m., Doppelgesicht || **ser de dos haces,** falsch sein, anders reden, als man denkt || beidseitig sein, keine Kehrseite haben (Tuch).

**ha'za,** f. Garbenfeld, n. || Acker, m. || **mondar el ~,** fig. etwas ins Reine bringen.

**hazalе'ja,** f. Handtuch, n.

**haza'ña,** f. Großthat, Heldenthat, f. || Bubenstück, n., Missethat, Schandthat.

**hazañería,** f. Ziererei, Schönthuerei, f., Geziere, geziertes Wesen, n.

**hazañe'ro, ra,** adj. zimperlich, geziert.

**hazañe'ro,** m. Schmeichler, Liebediener, m.

**hazaño'so, sa,** adj. heldenmütig, tapfer.

**hazmerre'ir,** m. & f. fam. Prügelknabe, m., Aschenbrödel, Stichblatt, Marterholz in einer Gesellschaft, n. [barsches Wesen, n.

**hazteallá,** m. widerliches, zurückstoßendes,

**HBR,** chemische Formel für hidrobrómico.

**HCl,** chemische Formel für hidroclórico.

**HCY,** chemische Formel für hidrociánico.

**HC y S,** chemische Formel für hidrosulfociánico.

**¡he!** siehe, sieh' da, sieh' dort || he? wie? was sagst du? nun, was giebt's? || **¡~ aquí! ¡~ allí! ¡~ lo!** ei! (wenn man jemand findet, den man suchte) || **¡–teme aquí!** na, da bin ich ja! da wär' ich denn! || **¡–os allí, –os aí!** ei, da seid ihr ja!

**hebdómada,** f. Woche, f. || Jahrwoche, Zeitraum von sieben Jahren.

**hebdomada'ria,** f. die den Wochendienst habende Nonne.

**hebdomada'rio, ria,** adj. wöchentlich.

**hebdomada'rio,** m. Wöchner, geistlicher Wöchner, m. || Wochner in Kasernen *(Mil.)*

**he'be,** f. die Haare an der weiblichen Scham *(An.)* || Nunipara gadunatter in Koromandel, f. || Hebe, f. (Schmetterling).

**He'be,** f. Hebe, f., Göttin der Jugend ||

Hebe (Asteroid) || fig. schönes, junges, einen Trunk reichendes Weib, n. [krone *(Bot.)*

**hebeánto, ta,** adj. mit wolliger Blumenkrone *(Bot.)* versehen.

**hebecárpo, pa,** adj. mit wolliger Frucht *(Bot.)* [gen *(Bot.)*

**hebecládeo, dea,** adj. mit wolligen Zweigen *(Bot.)*

**hebegenío, nia,** adj. mit wolligem Stempel *(Bot.)*

**hebén,** adj. gehaltlos. [pel *(Bot.)*

**hebén,** m. Muskatellertraube, f. || **~ prieta,** dunkelblaue Traube, die hellen Wein liefert, f.

**hebenstréitia,** f. Hebenstreitia, f. *(Pfl.)*

**hebepétalo, la,** adj. mit wolligem Blumenblatt *(Bot.)* [*(Bot.)*

**hebépodo, da,** adj. mit wolligem Stengel *(Bot.)*

**hebíl·la,** f. Schnalle, f. || **~ correddiza,** Schiebeschnalle || **no faltar ~ á uno,** fig. fam. vollkommen ausgerüstet sein.

**hebillaje,** m. Schnallenwerk am Geschirr, n. || Schnallenzug am Zaum, m. || Auswahl von Schnallen zum Anzug, f.

**hebillár,** v. a. schnallen, anschnallen, einschnallen, festschnallen, zuschnallen || Schnallen

**hebillaza,** f. große Schnalle, f. [ansetzen.

**hebillero,** m. Schnallenmacher, m. || Schnallenhändler, m.

**hebillería, hebillíca, hebillíta, hebillue·la,** f. kleine Schnalle, f. [Schnalle, f.

**hebillón,** m., **hebillóna,** f. große, starke

**hebra,** f. Faden, Zwirn, m. || Trumm, m., eine Nadelvoll || Ast eines Erzganges, m., Erzader, f. *(Bgb.)* || Faser, Faser, f. *(Bot.)* || Fleischfaser || Fädigkeit des Sirups, f., Sirupfaden || Zähigkeit und Festigkeit des Holzes beim Biegen, f. || einer der zartesten Fäden in der Safranblüte || **cortar la ~ de la vida,** den Lebensfaden abschneiden || **cortar la ~ á un discurso,** ein Gespräch unterbrechen || **estar de buena ~,** stark und rüstig sein || **–s,** pl. Wurzelfasern, pl. *(Bot.)* || poet. Haare, npl.

**hebráico, ca,** adj. hebräisch, altjüdisch || mit den hebräischen Buchstaben ähnlichen Zeichnungen || **cono ~,** m. Bauernmusik, f. (Kegelschnecke).

**hebráico,** m. kleiner Lippfisch, m.

**hebraísmo,** m. hebräische Spracheigentümlichkeit, f. || Religion der Hebräer, f. || Judentum, n.

**hebraísta,** m. Kenner des Hebräischen, m.

**hebraizánte,** adj. sich der Erlernung des Hebräischen widmend.

**hebraizár,** v. a. hebräisch treiben || hebräische Redewendungen gebrauchen || jüdische Gebräuche und Meinungen annehmen oder verbreiten.

**hebréo,** m. Hebräer, m. || hebräische Sprache, f., das Hebräische || hebräischer Text der heiligen Schrift, m. || fam. Wucherer, m. || **~ cuadrado,** neuhebräische Quadratschrift, f. || **~ rabínico,** Rabbinerhebräisch, n.

**hebréo, ea,** adj. hebräisch || **cono ~,** m. Bauernmusik, f. (Kegelschnecke).

**hebrero,** m. Februar, m. || Pansen der Wiederkäuer, m. [Faden, m., Fädchen, n.

**hebríca, hebrílla, hebríta,** f. kleiner

**hebróso, sa,** adj. faserig, zaserig.

**hebulgén,** m. Hebulgensame, m.

**Hécate,** f. Hekate, f., Göttin der Unterwelt.

**hecátea,** f. Hekatea, f. *(Pfl.)* || Hekate, f. (Schildkröte, Schmetterling).

**hecatófilo, la,** adj. hundertblätterig *(Bot.)*

**hecatolíta,** f. Mondstein, m.

**hecatómbe,** f. Hekatombe, f., Hundertopfer, Opfer von hundert Tieren, n. || fig. Blutbad, n. [gehörig.

**hecatómbeo, ea,** adj. zu einer Hekatombe

**hecatombeón,** m. Hekatombäon, n., erster Monat des attischen und olympischen Kalenders, von der Sommersonnenwende anfangend.

**hecatoncótilo,** m. Hundertnapfwurm, m.

**hecatonfonía,** f. Opfer von hundert Menschen bei den Messeniern, n.

**hecatónstilo,** m. hundertsäuliges Gebäude, n. *(Arch.)*

**heces de un tonel,** fpl. Faßneige, f., Bodensatz, Hefenwein, m.

**heciento, ta,** adj. hefig, voll Hefen.

**hectárea,** f. Hektar = 100 Ar = $2^{13}/_{100}$ fanegas de tierra.

**hectarear,** v. a. nach Hektaren messen.

**héctico, ca,** adj. zehrend *(Path.)*

**hecticopíro,** m. Zehrfieber, n. *(Path.)*

**hecto,** in den metrischen Maßbestimmungen, hundert-, hekto-.

**hectíque·z,** f. Schwindsucht, f. *(Path.)*

**hectoedría,** f. Sechsflächigkeit, f. *(Math., Min.)* [*Min.)*

**hectoédrico, ca,** adj. sechsflächig *(Math.,*

**hectogra·mo,** m. Hektogramm, n. = 100 Gramm.

**hectolí·tro,** m. Hektoliter, n. = 100 Liter = $1^3/_4$ Arrobas Korn = $6^1/_4$ Arrobas Flüssigkeiten.

**hectométrico, ca,** adj. hektometrisch.

**hectómetro,** m. Hektometer, m. = 100 Meter. [beziglich.

**hectóreo, rea,** adj. hektorisch, auf Hektor

**hectóstero,** m. Hektoster, n., Raummeter, Festmeter, m. = 100 Ster.

**he·cha,** f. Datum, n. || Bewässerungsabgabe, f., Wassergeld, n. || **de aquella ~,** von da an || **de esta ~,** von nun an.

**hechice·ra,** f. Zauberin, Hexe, f.

**hechicere·sco, ca,** adj. zauberisch || zum Zauberwesen gehörig.

**hechicería,** f. Zauberei, Hexerei, f. || fig. Zauber, Reiz, Liebreiz, m., anziehendes, einnehmendes, bezauberndes Wesen, n.

**hechice·ro, ra,** adj. zauberisch || fig. bezaubernd, verführerisch, einnehmend, entzückend.

**hechice·ro,** m. Zauberer, Hexenmeister, m.

**hechizár,** v. a. bezaubern, verzaubern, behexen || fig. bezaubern, entzücken, für sich einnehmen.

**hechízo, za,** adj. falsch, nachgemacht || mit Fleiß, mit Sorgfalt gemacht, verfertigt || absichtlich veranlaßt, veranstaltet.

**hechízo,** m. Zauber, m., Zauberei, Bezauberung, Hexerei, f. || Lust, f., Vergnügen, n.

**he·cho, cha,** adj. gemacht || gethan || gewöhnt || hergerichtet || aufgeputzt || **~ de barba,** barbiert, rasiert || **hombre ~,** m. ein ganzer, gemachter, erfahrener, kenntnisreicher Mann || **~ un Adán,** entblößt, nackt, entkleidet || **darlo por ~,** es als geschehen annehmen || **estar ~ una uva, un zaque,** fig. betrunken sein || **perdonar lo ~ y por hacer,** allzu nachsichtig sein || **dicho y ~,** gesagt, gethan || **~ y derecho,** echt, wirklich, wahr || von echtem Schrot und Korn || **de ~,** thatsächlich, thätlich *(Jur.)* || ordnungswidrig, willkürlich *(Jur.)* || **á ~,** augenblicklich, unverweilt || **á caso ~,** absichtlich || **~ un tigre,** wie ein Tiger, zum Tiger geworden.

**he·cho,** m. That, Handlung, f. || Kriegsthat, Heldenthat, Waffenthat || Thatsache, Begebenheit, f. || Umstand, m. || Thatbestand, m. *(Jur.)* || **hombre de ~,** m. Mann von Wort, Mann der That, entschlossener, tapferer Mann, m. || **el ~ es que,** die Sache ist die, daß || **al ~,** zur Sache || **en el ~,** in Wirklichkeit || **en este ~,** in diesem Falle || **en el mismo ~,** auf frischer That || **en ~ de verdad,** gewiß und wahrhaftig || **de ~ pensado,** absichtlich, mit Vorbedacht || **poner en el ~ de alguna cosa,** von einer Sache benachrichtigen || **–s,** pl. Heldenthaten, pl. || **–s de los apóstoles,** die Apostelgeschichte.

**hecho·r,** m. Thäter, m.

**hechu·ra,** f. Machen, n. || Verfertigung einer Sache, f. || Mache, Ausführung, f., die Art und Weise, wie etwas gemacht ist || Arbeitslohn, Macherlohn, m. || Werk, Machwerk, n. || Geschöpf, n. || Gestalt, Leibesgröße, Statur, f. || Standbild, n. || Kreatur eines Mächtigen, f., Geschöpf || **no tener ~,** nicht möglich sein.

**hedembergíta,** f. Hedenbergit, m. *(Min.)*

**hedentí·na,** f. durchdringender, unausstehlicher Gestank, m. || Stinkloch, n.

**heder,** v. a. anstinken, anekeln || fig. belästigen, lästig sein || **~,** v. n. stinken || **~ á alguna cosa,** nach etwas stinken || **me hiede la vida,** das Leben ekelt mich an. Name).

**hédera,** f. Epheu, n. (wissenschaftlicher

**hederáceas,** fpl. epheuartige Pflanzen, fpl.

**hederáceo, cea,** adj. epheuartig *(Bot.)*

**hedérea,** f. Epheuharz, n. [*(Bot.)*

**hederifolia·do, da,** adj. epheublätterig

**hederifo·rme,** adj. epheuförmig.

**hederí·na,** f. Hederin, Epheubitter, n. *(Chem.)* [*(Pfl.)*

**hedión·da,** f. peruvianischer Kreuzdorn, m.

**hediónde·z,** f. Gestank, m., Stinkerei, f. || Ausschweifung in der Wollust, Geilheit, f.

**hedión·do, da,** adj. stinkig, stinkend || fig. lästig || fig. geil.

**hedión·do,** m. Iltis, m. || Stinkbaum, m.

**hedíperos,** m. Wegwarte, f. *(Pfl.)* [m.

**hedípno·is,** f. glattköpfiger Schweinsalat,

**hedisáreas,** fpl. hahnenkleeartige Pflanzen, fpl.

**hedisaro,** m. Hahnenklee, Süßklee, m.

**he·do, da,** adj. häßlich.

**hedor,** m. Gestank, m.

**he·dra,** f. Schädelbruch, m. *(Chir.)*

**hedrár,** v. a. dem Weinstock die zweite Hacke geben.

**hedreoglo·so, sa,** adj. mit fassender Zunge versehen.

**heduvígia,** f. Hedwigia, f., westindischer Harzbaum.

**hegemonía,** f. Hegemonie, Führung, Oberherrschaft, Obergewalt, f.

**hégira,** f. Hedschra, f., Zeitrechnung der Mohammedaner || fig. Ausgangspunkt, m.

**hegírico, ca, hegiría·no, na,** adj. zur Hedschra gehörig.

**heguelianísmo,** m. Hegelianismus, m., Hegel'sche Philosophie || der Geist derselben.

**heguelía·no,** m. Hegelianer, Hegeling, m.

**hegúmeno,** m. Klostervorsteher bei den Griechen, m.

**hejo·te,** m. grüne Judenkirsche, f.

**¡héla!** Halloh! *(J.)* || **¡~ aquí!** sieh' da! **hela·ble,** adj. gefrierbar. [sieh' her!

**hela·da,** f. Reif, gefrorener Tau, m. || Wetterkluft, Eiskluft, Frostspalte in einem Baum, f.

**heladízo, za,** adj. leicht gefrierend.

**hela·do, da,** adj. gefroren || mit Eis bedeckt || kaltgestellt, mit Eis versetzt, gekühlt || kalt || vor Kälte erstarrt || eiskluftig (Bäume) || frostig, schnöde, kalt || voll Erstaunen, starr vor Schreck || **á sangre –a,** mit kaltem Blut.

**hela·do,** m. Gefrorenes, Eingemachtes von Eis, n. || in Andalusien: schwammlöcheriges leichtes Zuckergebäck, n.

**heladónico,** m. Kampfrichter, Vorsitzender bei den olympischen Spielen, m. || Gefrorenes, n., gefrorene Früchte, fpl. || **–s,** fpl. schwammiges leichtes Zuckergebäck, n.

**helado·r, ora,** adj. gefrierenmachend.

**helado·r,** m. Zuckerbäcker für Gefrorenes, m.

**helamiento,** m. Gefrieren, Gefrierenmachen, Gefrorensein, n., Frost, m. || Erfrieren, Erstarren, n.

**helár,** v. a. gefrierenmachen, in Eis verwandeln || kaltmachen, kaltstellen || erstarrenmachen || durch Frost beschädigen || **~,** v. n. frösteln, frieren, Frost leiden || vor Kälte starren || gefrieren (Wasser) || erfrieren (Menschen, Tiere, Pflanzen) || erkalten, gestehen (Geschmolzenes) || fig. vor Schreck starr sein || **hiela,** es friert || **–se,** gefrieren, zu Eis werden || erfrieren || fig. erschrecken, vor Schreck außer sich geraten.

**helcidrión,** m. oberflächliche Schwärung der durchsichtigen Hornhaut, f. *(Path.)*

**helcístro,** m. Geburtszange, f. *(Chir.)*

**helcología,** f. Lehre von den Geschwüren, f. *(Med.)*

**helcó·sis,** f. Schwärung, Eiterung, f. *(Path.)*

**helechár,** m. mit Farnkraut bewachsener Ort, m.

**helecho,** m. Farnkraut, n. || **~ acuático,** Wasserfarn, m. || **~ de encina, ~ de roble,** Engelsüß, n. || **~ hembra,** gemeines Farnkraut || **~ macho,** Tüpfelfarn, m.

**helena,** f. Helena, f. (Schlange, Muräne, Tagschmetterling, Tulpe) || Helenenfeuer, Elmsfeuer, n. *(Mar.)* [und Pollux *(Astr.)*

**Hele·na,** f. einer der beiden Sterne Kastor

**hele·nia,** f. Helenium, n. *(Pfl.)*

**helenia·das,** fpl. heleniumartige Strahlenblumen, fpl. [griechisch.

**helénico, ca, hele·no, na,** adj. hellenisch,

**heleni·na,** f. Helenin, n., Alantkampher, m. *(Chem.)*

**hele·nio,** m. Alant, m. *(Pfl.)*

**helenísmo,** m. griechische Spracheigentümlichkeit, f. || Einfluß Griechenlands auf die Gesittung, m.

**helenísta,** m. Hellenist, m. || jüdischer Grieche, m. || griechischer Jude, m.

**helepó·lis,** f. Städtenehmer, m. (große Belagerungsmaschine der Alten).

**hele·ra,** f. Pips der Vögel, m. [hörig.

**helespóntico, ca,** adj. zum Hellespont ge-

**Helespónto,** m. der Hellespont.

**helga·do, da,** adj. mit ungleichen Zähnen.

**helgadu·ra,** f. Ungleichheit der Zähne, f.

**helgue·ra,** f. Feld mit Farnkraut bewachsen, n. [npl.

**helia·cas,** fpl. Sonnenfeste in Griechenland,

**helia·co, ca,** adj. in den Sonnenstrahlen auf- oder untergehend *(Astr.)* || **salida –a,** f. Sichtbarwerden eines Gestirnes vor Sonnenaufgang, n. *(Astr.)* || **postura –a,** f. Unsichtbarwerden eines Gestirnes nach Sonnenuntergang *(Astr.)* [Scheibenblütler, mpl.

**heliantáceas,** f. sonnenblumenartige

**heliántema,** f. Sonnenröschen, Ciströschen, n.

**heliantemoíde,** f. Sonnenwendeblume, f.

**heliánto,** m. Sonnenblume, f.

**heliantoídeos,** mpl. wirbellose Tiere mit uneinziehbaren Fühlfäden am Mund, npl.

**helia·sa,** f. Schattenfisch, m.
**helia·stes,** mpl. Heliasten, mpl., Richter in den athenischen Volksgerichten.
**hélice,** m. Schraubenlinie, f., Schraubengang, m. *(Math.)* ‖ Schnirkelschnecke, f. ‖ **barco, navío, vapor de ~,** m. Schraubendampfschiff, n., Schraubendampfer, m. *(Mar.)*
**Hélice,** m. der große Bär *(Astr.)*
**helicia·no, na,** adj. zur Schraubenlinie gehörig *(Math.)* ‖ **músculo ~,** m. Ohrleistenmuskel, m. *(An.)*
**helícero,** m. Schnirkelschneckentier, n.
**heliciforme,** adj. schneckenhausförmig.
**helicíneo, nea,** adj. schnirkelig *(An.)*
**helicíno,** m. Kammtiemer, m. (Schnecke).
**hélico, ca,** adj. zur Schraubenlinie gehörig ‖ schraubenförmig. Augenbrauen.
**helicobléfaron, ona,** adj. mit beweglichen
**helicoide,** adj. schraubenförmig.
**helicoides,** f. Schneckenlinie am jonischen Säulen, f. *(Arch.)* ‖ Schraubenfläche, f. *(Math.)* ‖ Flächeninhalt der Treibschraubenflügel an Schraubendampfern, m.
**helicón,** m. Name eines Mondfleckens *(Astr.)* ‖ neunsaitige Leier, f. *(Mus.)*
**Helicón, Helicona,** m. Helikon, m., der Musenberg, Musensitz ‖ fig. Dichtkunst, f.
**helicónia,** f. Pisanghelikonie, f. *(Pfl.)*
**heliconiadas,** fpl. helikonienartige Pflanzen ‖ **heliconides,** fpl. die Musen. ‖ zen, fpl.
**heliconio, nia,** adj. zum Helikon gehörig, helikonisch.
**helicópteno,** m. Schraubenapparat, m.
**helicóptero, m.** Luftflugmaschine mit Schraube, f. ‖ linien zu ziehen, f.
**helicosofía,** f. Wissenschaft, Schraubenlinien zu ziehen, f.
**helicrisa,** f. Ruhrkraut, n.
**helícula,** f. Schraubengefäß, n. *(Pfl.)*
**heliocarpo,** m. Sonnenfrucht, f. *(Pfl.)*
**heliocéntrico, ca,** adj. heliocentrisch, sich auf den Sonnenmittelpunkt beziehend.
**heliocometa,** m. Sonnenkomet, m. *(Astr.)*
**heliocromía,** f. Heliochromie, f., Darstellung des farbigen Sonnenspektrums *(Astr.)*
**heliocrómico, ca,** adj. heliochromisch *(Astr.)* ‖ Schatten liebend *(Bot.)*
**heliofrago, ga,** adj. sonnenlechzend, den
**heliogábalo,** m. fam. Fresser, m.
**heliografía,** f. Beschreibung der Sonne, f. *(Astr.)* ‖ Heliographie, f., Kunst, photographische Abbildungen unmittelbar auf Stein oder Stahl zu ätzen.
**heliográfico, ca,** adj. heliographisch, zur Beschreibung der Sonne gehörig *(Astr.)* ‖ durch Einwirkung des Sonnenlichtes dargestellt ‖ **estampa –a,** f., photographischer Stahlstich, m. ‖ *(Astr.)*
**heliométrico, ca,** adj. heliometrisch
**heliómetro,** m. Sonnen- und Sternmesser, m. *(Astr.)*
**heliopolitano, na,** adj. aus Heliopolis.
**helioscópico, ca,** adj. sonnenwendig *(Bot.)*
**helioscopia,** f. Betrachten der Sonne durch das Sonnenglas, n.
**helioscopio,** m. Sonnenglas, n. ‖ Sonnenwirbel, m. *(Pfl.)*
**heliosis,** m. Sonnenstich, m. *(Path.)*
**heliostático, ca,** adj. heliostatisch *(Phys.)*
**heliostato,** m. Lichtwerfer, Heliostat, m. *(Phys.)* ‖ der Sonne, f. *(Bot.)*
**heliotropía,** f. Drehung, Wendung nach
**heliotropio, heliotropo,** m. Sonnenblume, f. Sonnenwendestein, m. *(Bot.)*
**heliotropismo,** m. Sonnenwendigkeit, f.
**hélix,** m. der umgeschlagene, äußere Ohrrand *(An.)* ‖ kraut, n.
**helipirne, helxirne,** m. Wandkraut, Mauerhelmia, f. Hungerwurzel, f. *(Pfl.)*
**helmintado, da,** adj. wurmähnlich.
**helmintagogo, ga, adj.** wurmtreibend
**helmíntia,** f. Wurmsalat, m. *(Med.)*
**helmintiasis,** f. Wurmkrankheit, f. *(Path.)*
**helmíntico, ca,** adj. wurmwidrig *(Med.)* ‖ eingeweidewurmartig. n. *(Med.)*
**helmíntico, m.** wurmtreibendes Mittel,
**helmínticos,** mpl. Eingeweidewürmer, mpl. ‖ *(Pfl.)*
**helmintocortón,** m. Wurmmoos, n.
**helmintogenis,** adj. zu Würmern geneigt *(Path.)* ‖ erzeugung, f. *(Path.)*
**helmintogenosis,** f. Anlage zur Würmer-
**helmintógeo, gea,** adj. wurmähnlich.
**helmintógeos,** mpl. Würmer, mpl.
**helmintoideo, dea,** adj. wurmähnlich ‹ Fische. ‖ mpl.
**heiminto·ides,** mpl. wurmähnliche Fische,
**helmintolito,** m. Wurmstein, versteinerter Wurm, m. ‖ f.
**helmintología,** f. Eingeweidewürmerlehre,
**helmintológico, ca,** adj. zur Eingeweidewürmerlehre gehörig. ‖ würmer, m.
**helmintólogo,** m. Kenner der Eingeweide-
**helmintopira,** f. Wurmfieber, f. *(Path.)*
**helmintótico, ca,** adj mit wurmförmigen Hülsen, Schoten *(Bot.)*
**helobiadas,** fpl. Sumpfpflanzen, fpl.
**helobiado, da,** adj. in Sümpfen wachsend *(Bot.)* ‖ hörnern.
**helócero, ra,** adj. mit durchlöcherten Fühlhelodérma, m. Krusteneidechse, f.
**helodes,** adj.. **calentura ~,** Sumpffieber
**helodis,** m. Sumpfkäfer, m. ‖ n. *(Path.)*
**helodito, ta,** adj. im Schlamm lebend (Schlangen &c.)
**helodo,** m. Helodes, m., Blattkäfer.
**helofóridos,** mpl. die Schlammkäfer-
**helóforo,** m. Schlammkäfer, m. ‖ familie.
**helón,** m. in Murcia: strenge Kälte, f.
**helónomo, ma,** adj. an Sümpfen oder Pfützen sich niederlassend (Vögel).
**hélope,** m. Düsterkäfer, m.
**helopiolide,** adj. düsterkäferähnlich.
**helopira,** f. Sumpffieber, n. *(Path.)*
**helopiteco, ca,** adj. mit einem Greifschwanz versehen. ‖ sen, mpl.
**helopitecos,** mpl. Affen mit Greifschwänhelosis, f. krankhafte Umstülpung der Augenlider, f. *(Path.)* ‖ (Fische).
**helóstomos,** mpl. Schlammmäuler, mpl.
**helotis,** f. Weichselzopf, m. *(Path.)*
**Helvecia,** f. Helvetien, n.
**helvecio, cia, helvético, ca,** adj. helvetisch, schweizerisch.
**helvela,** f. Faltenmorchel, f. *(Pfl.)*
**helvético, helvecio,** m. Helvetier, Schweizer, n. ‖ Viper, f.
**hemacate,** m. Blutachat, m. ‖ indische
**hemacelinosis,** f. roter Hautausschlag, m. *(Path.)*
**hemacrimo, ma,** adj. kaltblütig, kaltes Blut habend (Tiere), ant. hematermo.
**hemafobia,** f. Scheu vor Blut, f.
**hemafóbico, ca,** adj. blutscheu.
**hemáfobo, ba,** adj. blutscheu ‖ aderlaßscheu (von Ärzten). ‖ gefäße, f. *(Path.)*
**hemagiotitis,** f. Entzündung der Blut-
**hemagogo, ga,** adj. die Reinigung befördernd, blutreibend *(Med.)* ‖ *(Med.)*
**hemagogo,** m. blutreibendes Mittel, n.
**hemalopia,** f. Bluterguß in den Augapfel, m. *(Path.)* ‖ Blutsichtigkeit, Rotsichtigkeit, f. *(Path.)*
**hemandero,** m. Blutgefäßsystem, n. *(An.)*
**hemanta,** f. Blutblume, f.
**hemastagogo,** m. Forscher auf dem Gebiete der Bluterscheinungen, m.
**hemastática,** f. Lehre vom Gleichgewichte des Blutes in seinen Gefäßen, f.
**hemastocarpo, pa,** adj. rotfrüchtig.
**hemástomo, ma,** adj. rotmäulig ‖ **buccino ~,** m. Rotmund, m. (Schnecke).
**hemástomo,** m. Rotmund, m. (Schnecke).
**hemateme·sis,** f. Blutbrechen, Blutspeien, n. *(Path.)* ‖ betreffend *(Path.)*
**hematemético, ca,** adj. das Blutbrechen
**hematermo, ma,** adj. warmblütig, warmes Blut habend (Tiere), ant. hemacrimo.
**hematia,** f. Blutkörperchen, n.
**hemático, ca,** adj., **ácido ~,** m. Blutsäure, f. *(Chem.)*
**hematidrosis,** f. Blutschwitzen, n. *(Path.)*
**hematina,** f. Blutrot, Hämatin, n. *(Chem.)*
**hematites,** m. Blutstein, m. ‖ **~ pardo,** brauner Glaskopf, m. *(Min.)* ‖ **~ rojo,** roter Glaskopf *(Min.)* ‖ sandraug, m.
**hematización,** f. Blutreichtum, Blut-
**hematocarpo, pa,** adj. mit blutfarbigen Früchten *(Bot.)* ‖ geburt).
**hematocéfalo,** m. Blutkopf, m. (Mißhematocele, m. Blutbruch, Bluterguß in den Hodensack, m. *(Path.)*
**hemato·dio, dia,** adj. blutähnlich, blutfarbig, Blut- ‖ **fungosidad –a,** f. Blutschwamm, m. *(Path.)* ‖ Blut lebend, Blut-.
**hematófago, ga,** adj. blutsaugend, von
**hematófilo, la,** adj. mit blutroten Blättern *(Bot.)* ‖ seines Blutsturzes, f. *(Path.)*
**hematoflebéstasis,** f. plötzliche Stockung
**hematofobia,** f. Aderlaßscheu, f. *(Med.)*
**hematografía,** f. Blutbeschreibung, f.
**hematógrafo,** m. Blutbeschreiber, m.
**hemato·ides,** adj. blutfarbig *(Min.)*
**hematología,** f. Lehre vom Blut, f.
**hematológico, ca,** adj. auf die Lehre vom Blut bezüglich. ‖ Blutes, m.
**hematólogo,** m. Forscher im Gebiete des
**hematoma,** m., **hematoncia,** f. Blutgeschwür, n. *(Path.)*
**hematomanía,** f. Aderlaßwut, f.
**hematómano,** m. aderlaßwütiger Arzt, m.
**hematomicidas,** mpl. blutsaugende Zweiflügler, mpl. ‖ *(Path.)*
**hematónfalo,** m. Blutnabelbruch, m.
**hematonosis,** f. Bluterguß in die organischen Gewebe, m. *(Path.)*
**hematopisia,** f. Gerinnen des Monatlichen in der Mutter, n. *(Path.)*
**hematoplasto,** m. Blutplättchen, n. *(An.)*
**hematopo, pa,** adj. blutstielig, rotstielig *(Bot.)*
**hematoquesia,** f. Blutfluß, m. *(Path.)*
**hematorraquis,** f. Bluterguß im Rückgrat, m. Farbestoff des Blutes *(Chem.)*
**hematosina,** f. Hämatosin, n., roter
**hematosis,** f. Blutbereitung, Blutbildung, f., Verwandlung des Nahrungssaftes in Blut.
**hematoso, sa,** adj. blutbildend ‖ das Blut betreffend ‖ **dermatoses –as,** fpl. Krankheiten der Blutgefäße der Haut, fpl.
**hematosperma,** adj. blutrotsamig *(Bot.)*
**hematospilia,** f. Purpurflecken auf den Schleimhäuten, m. *(Path.)*
**hematoxilina,** f. Hematoxylin, n. *(Chem.)*
**hematóxilo,** m. Blauholz, n.
**hematozoario,** m. im Blut lebendes Tierchen, n. ‖ fäßen, m. *(Path.)*
**hematrosis,** f. Blutaustritt aus den Gehematuria, f. Blutharnen, n. *(Path.)*
**hematúrico, ca,** adj. das Bluthärnen betreffend *(Path.)*
**hembra,** f. Person weiblichen Geschlechtes, Frau, f., Weib, n. ‖ Weibchen der Tiere, n. ‖ weibliche Pflanze, f. ‖ langes Frauenhaar, n. ‖ Schlinge zum Heftel, zur Spange, f., ant. macho ‖ Form, Gießform, Matrize, f., Modell, n. ‖ Schraubenmutter, f. ‖ **–s del timón,** Ruderösen, Ruderscheren, fpl. *(Mar.)* ‖ **descender por –s de alguno,** in weiblicher Linie von jemandem abstammen.
**hembra,** adj. weiblich (von Tieren und von Pflanzen) ‖ weich, zart ‖ **pelo ~,** m. weiches Haupthaar, n. ‖ zartes seidenartiges Roßhaar ‖ **flores –s,** fpl. weibliche Blüten, fpl.
**hembrear,** v. n. läufig, läufisch, hitzig, heiß, brunstig sein ‖ mehr Mädchen als Knaben, oder nur Mädchen zur Welt bringen.
**hembretas,** fpl. Hanfgarn zu Hauseinwand, n.
**hembria, hembrica, hembrilla, hembrita,** f. Weibchen, Frauchen, n.
**hembrilla,** f. Schlinge an dem Heftel, f. ‖ Öffnung, in welche der Schloßriegel eingreift, f. ‖ in Andalusien: Jochriemen am Pflug, m. ‖ in Rioja: mehlreicher kleinkörniger Weizen, m.
**hembrimacho,** m. Zwitter, m.
**hembruno, na,** adj. joc. weiblich.
**hemélitro, tra,** adj., **insectos –s,** mpl. Halbflügler, mpl. ‖ Griechen, m.
**hemeradromo,** m. Eilbote bei den alten
**hemeralopia,** f. Nachtblindheit, f., ant. nictalopia *(Path.)* ‖ bezüglich.
**hemeralópico, ca,** adj. auf Nachtblindheit
**hemeralopo, pa,** adj. nachtblind.
**hemerobianos,** mpl. Blattlausfliegen, Florfliegen, fpl.
**hemérobo,** m. Blattlauslöwe, Siebenpunkt, m., Hergottsvögelchen, n., Flohfliege, f.
**hemerócala,** f. Affodillilie, Taglilie, f.
**hemerocalideas,** fpl. taglilienartige Pflanzen, fpl. ‖ machen, mischen (eine Arznei).
**hemerocalizar,** v. a. mit Taglilie anhemerología, f. Kalendermacherei, f.
**hemerólogo,** m. Kalendermacher, m.
**hemerólope,** m. Nachtblinder, m. *(Path.)*
**hemerolopia,** f. Nachtblindheit, f., ant. nictalopia *(Path.)*
**hemeropatía,** f. Tagkrankheit, f., Krankheit, die nur bei Tag auftritt, ant. nictopatía *(Path.)* ‖ kranker, m. *(Path.)*
**hemeropático, hemeropata,** m. Tag-
**hemeropsóptenos,** mpl. Tagraubvögel, mpl., ant. nictopsóptenos.
**hemeroscopo,** m. Tagschildwache bei den alten Griechen, f.
**hemi,** in Zusammensetzungen halb.
**hemiancalóptenos,** mpl. Vögel, die mit dem großen Fußmuskel schwimmen.
**hemicalinaspistos,** mpl. bissige Giftschlangen, fpl.
**hemicarda,** m. Halbherzmuschel, f.
**hemicarpo,** m. Halbfrucht, f. *(Bot.)*
**hemicefalalgia,** f. einseitiges Kopfweh, n. *(Path.)* ‖ verband, m. *(Chir.)*
**hemicerasunios,** mpl. Brust- und Schulter-
**hemiciclico, ca,** adj. halbkreisförmig, hemicyklisch.
**hemiciclo,** m. Halbkreis, Halbzirkel, m. ‖

halbkreisförmige Einfassung mit einem Sitze ringsum *(Arch.)* || Cavea, f., der trichterförmige Zuschauerraum im alten Theater *(Arch.)* || **~ de Berosa**, Sonnenuhr mit viertelskugelförmiger Aushöhlung, f.

**hemiciclóstomos**, mpl. Schnecken mit halbkreisförmiger Öffnung, fpl.

**hemicilíndrico, ca**, adj. halbwalzenförmig.

**hemicilíndro**, m. Halbcylinder, m., Halbwalze, f.

**hemiclóro, ra**, adj. halbgrün.

**hemicránea**, f. einseitiges Kopfweh, n.

**hemicrí'so, sa**, adj. halbgolden.

**hemidáctilo, la**, adj. kleinzehig.

**hemidáctilos**, mpl. Scheibengäcker, mpl. (eidechsenartiger Lurch).

**hemidiapente**, m. verminderte Quinte, f. (in der alten Musik).

**hemidirrombo'ico, ca**, adj. halbdoppelrhomboëdrisch *(Min.)* [der alten Musik).

**hemidítono**, m. verminderte Terz, f. (in

**hemidodeca'edro**, m. Halbzwölfflächner, Rhomboëder, m. *(Min.)* [schen Krystalls, f.

**hemie'dria**, f. Eigenschaft eines hemiedri-

**hemiédrico, ca**, adj. hemiedrisch, nur die halbe Zahl der zukommenden Flächen habend

**hemiesfe'ra**, f. Halbkugel, f. [Krystall).

**hemiesférico, ca**, adj. halbkugelförmig.

**hemiga'mia, hemiloga'mia**, f. Hemigamie. f., Anwesenheit von männlichen, weiblichen und geschlechtslosen Blüten in demselben Ährchen *(Bot.)*

**hemigámico, ca**, adj. hemigamisch *(Bot.)*

**hemigi'ro, ra**, adj. halbkreisig.

**hemigonia'rio, ria**, adj. in Blumenblätter verwandelt (Geschlechtsorgane der Pflanzen) *(Bot.)* [bedeckt (Fische).

**hemilepídoto, ta**, adj. halb mit Schuppen

**hemimerópteros**, mpl. Halbflügler, mpl.

**hemi'na**, f. Hemina, f., Hohlmaß der alten Römer = $^{21}/_{100}$ Liter || Kornmaß in Spanien = $^1/_3$ Fanega | Gewicht = $7\,^1/_2$ Unzen.

**hemiocta'edro**, m. Halbachtflächner, Vierflächner, m. (Krystall).

**hemión**, m. Halbesel, Dschiggetai, m.

**hemioni'ta**, f. Gitterfarn, Netzfarn, m. *(Pfl.)*

**hemíope**, adj. halbsehend *(Path.)* [*(Path.)*

**hemio'pia, hemiop'sia**, f. Halbsehen, n.

**hemipalma'dos**, mpl. Vögel mit halben Schwimmhäuten, mpl. [f. *(Path.)*

**hemiple'jia**, f. Lähmung auf einer Seite,

**hemiple'jo**, m. einseitig Gelähmter, m. *(Path.)*

**hemipomatóstomos**, mpl. Schnecken, deren Öffnung durch einen Halbdeckel geschlossen ist.

**hemipri'sma**, m. Halbprisma, n. [fpl.

**hemiprismático, ca**, adj. halbprismatisch.

**hemipteros**, mpl. Halbflügler, Halbkerfen, mpl.

**hemirra'nfo**, m. Halbschnabel, m. *(F.)*

**hemirraquia'lgia**, f. Schmerz im halben Rückgrat, m. *(Path.)* [boëdrisch (Krystall).

**hemirromboédrico, ca**, adj. halbrhom-

**hemirromboe'dro**, m. Halbrhomboëder, m. (Krystall).

**he'mis**, f. Blutflüssigkeit, f., Blutstoff, m.

**hemisalama'ndras**, fpl. Halbmolche, mpl.

**hemisférico, ca**, adj. hemisphärisch, halbkugelförmig.

**hemisfe'ro**, m. Halbkugel, Hemisphäre, f. *(Geom.)* || halbe Erdkugel, halbe Himmelskugel (auch als Karte) || **–s cerebrales**, pl. die beiden Seitenhälften des Gehirns, pl. *(An.)* || **–s de Magdeburg**, Guerike'sche Halbkugeln, pl. *(Phys.)*

**hemisferoédrico, ca**, adj., **cristal ~**, m. halbkugelähnlicher Krystall, m.

**hemisferoidal**, adj. halbkugelig.

**hemisferoi'de**, m. halbkugelähnlicher Körper, m.

**hemisingínico, ca**, adj., **cáliz ~**, halb mit dem Fruchtknoten versehener Kelch, m. *(Bot.)* [Fötus, f. *(An.)*

**hemiste'ria**, f. geringere Mißbildung eines

**hemístico**, m. Halbvers, m.

**hemisti'quio**, m. Halbvers, m., Hälfte des Alexandriners || Cäsur in der Mitte des Verses, f.

**hemi'tis**, f. Blutentzündung, f. *(Path.)*

**hemítomo, ma**, adj., **cristales –s**, mpl. Krystalle, die so verwachsen sind, daß die Flächen des einen die Achse des andern in der Mitte kreuzen, mpl.

**hemitre'na**, f. Hemithren, m. *(Min.)*

**hemitriglí'fo**, m. halber Dreischlitz, m. *(Arch.)*

**hemitri'tea**, f. Verbindung des eintägigen und dreitägigen Fiebers, f. *(Path.)*

**hemitropía**, f. Halbverkehrtheit, f. *(Min.)*

**hemítropo, pa**, adj. halbverkehrt *(Min.)* || **cristal ~**, m. Doppelkrystall, dessen Hälften verkehrte Lagen gegeneinander haben, m.

**hemocárido**, m. rotblütiger Wurm, m.

**hemoce'rnis**, f. Blutung in der Kehle mit Schlucken, f. *(Path.)* [durch Säuren, n.

**hemo'dia**, f. Stumpfwerden der Zähne

**hemodinámetro**, m. Blutmaß, n.

**hemodo'ra**, f. Hämodorum, n. *(Pfl.)*

**hemofo'ro**, m. Blutleiter, m. *(An.)*

**hemofta'lmia**, f. Blutauge, n., Ergießung von Blut in die Augenkammer *(Path.)*

**hemoftálmico, ca**, adj. das Blutauge betreffend *(Path.)*

**hemoglobi'na**, f. Blutfarbestoff, m.

**hemoglobinu'ria**, f. blutfarbestoffhaltiges Harnen, n. *(Path.)*

**hemómetro**, m. Blutmaß, n. *(Med.)*

**Hemo'nia**, f. alter Name von Thessalien.

**hemópide**, m. eine Blutegelgattung.

**hemopla'nia**, f. Blutung aus Schwäche der Gefäße, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*

**hemopro'ctia**, f. Blutung aus dem Hintern,

**hemóptero, ra**, adj. mit blutroten Flügeln.

**hemoptísico, ca**, adj. mit Bluthusten behaftet *(Path.)* [spucken, n. *(Path.)*

**hemoptí'sis**, f. Bluthusten, m., Blutspucken, n. *(Path.)*

**hemorra'gia**, f. Bluterguß, Blutsturz, m. *(Path.)*

**hemorrágico, ca**, adj. Blutsturz- *(Path.)*

**hemorra'quis**, f. Blutung aus dem Rückgratkanal, f. *(Path.)* [Gefäße, f. *(Path.)*

**hemorre'a**, f. Blutung aus Schwäche der

**hemorri'nia**, f. Nasenbluten, n. *(Path.)*

**hemorroida'l**, adj. die güldene Ader betreffend, hämorrhoïdal *(An., Path.)* || **tumor ~**, m. Hämorrhoïdalknoten, m. *(Path.)*

**hemorroida'l**, f. Ackerkratzdistel, f. || Scharbockskraut, n.

**hemorro'ide, hemorro'ida**, f. Hämorrhoïden, fpl., güldene Ader, f. *(Path.)*

**hemorró**, m. Blindschleiche, f.

**hemorrosco'pia, hemosco'pia**, f. Blutuntersuchung, f. *(Med.)*

**hemorroscópico, ca**, adj. zur Blutuntersuchung gehörig *(Med.)* [*(Med.)*

**hemorróscopo**, m. Blutuntersucher, m.

**hemorro'sis, hemorro'isa**, f. afrikanische Schlange, deren Biß Blutsturz verursacht, f.

**hemospa'sia**, f. Hinziehung des Blutes nach gewissen Stellen durch Saugapparate, f. *(Med.)* [Saug- *(Med.)*

**hemospástico, ca**, adj. Blut hinziehend,

**hemóstasis**, f. Stockung des Blutes, f. *(Path.)* || Hemmung einer Blutung, f. *(Chir.)*

**hemostático, ca**, adj. blutstillend *(Med.)*

**hemote'xia**, f. Auflösung, Zersetzung des Blutes, f. *(Path.)* [Brusthöhle, m. *(Path.)*

**hemotórax**, m. Erguß von Blut in die

**hemóvoro, ra**, adj. blutrinkend. [n.

**hemure'sis, hemure'sia**, f. Blutharnen,

**hena'je**, m. Heumachen, n., Mahd, f. || Trocknen des Heues auf den Wiesen, n. || Heuernte, f. || Mähezeit, Heuerntezeit, f.

**hena'l**, m. Heuboden, m.

**Hena'o**, m. das Hennegau.

**hena'r**, m. Heuwiese, f.

**hena'r, henea'r**, v. a. Heu machen.

**henchido'r, ora**, adj. ausfüllend,

**henchidu'ra**, f. Auflanger, mpl. *(Mar.)*

**henchimie'nto**, m. Füllung, Auffüllung, f. || Ausstopfen, n. | Fülle, f., Überfluß, m. | Kalb, n., Kalbe, f. *(Mar.)* || Füllholz, n., Füllholzbretter, npl. *(Zimm.)*

**henchi'r**, v. a. füllen, anfüllen, vollfüllen || ausstopfen || mit Schrecken, mit Unruhe erfüllen || **~ un lugar**, einen Platz ausfüllen || **~ de paja pieles de animales**, Tiere, Tierbälge ausstopfen || **–se**, sich füllen, sich anfüllen, sich aufblähen.

**hendecáfilo, la**, adj. elfblätterig, mit elf Blättern oder Blattfiedern *(Bot.)*

**hendecagi'nio, nia**, adj. mit elf Staubwegen *(Bot.)*

**hendecágono, na**, adj. elfeckig.

**hendecágono**, m. Elfeck, n.

**hendeca'ndria**, f. Ordnung der Pflanzen mit elf Staubfäden, f.

**hendecasílabo, ba**, adj. elfsilbig.

**hendedo'r, ora**, adj. spaltend.

**hendedu'ra, hendidu'ra**, f. Spalt, Riß, m., Spalte, Ritze, f.

**hender**, v. a. spalten, entzweispalten, zerspalten, zerhauen, zersprengen, zerreißen || poet. zerteilen (die Wogen) || **~**, v. n. sich spalten, aufplatzen, zerplatzen, aufspringen, Risse bekommen || sich durchdrängen, sich einen Weg durchs Gedränge bahnen || fig. Hindernisse überwinden.

**hendería**, f. Stabhammer, m.

**hendi'ble**, adj. spaltbar. [*(W.)*

**hendi'do, da**, adj. ein Beizeichen führend

**hendie'nte**, adj., **go'lpe ~**, m. Hieb durch und durch, m. *(Mil.)*

**hendimie'nto**, m. Spalten, Zerspalten, n.

**hendrija**, f. kleine Spalte, f.

**hene'a**, f. Henna, f., Schminkstrauch, m.

**heneado'r**, m. Heumäher, Heumacher, Heuer, m.

**henea'r**, v. a. heuen, abheuen, Heu machen.

**henenado'r**, m. Arbeiter in einer Glashütte, m.

**henequén**, m., **~ blanco**, weiße amerikanische Agave, f. *(Pfl.)* || **~ verde**, dunkle Agave || **hilo ~ de Campeche**, m. Stengelfäden aus der Agave zu Tauwerk, mpl.

**henestro'sa**, f. Ginsterfeld, n.

**heni'l**, m. Heuboden, m., Heuscheuer, f.

**heni'llo, heni'to**, m. kleines, kurzes Heu, n.

**henioco cornu'do**, m. Schwertfisch, m.

**he'no**, m. Heu, n.

**henoji'l**, m. Strumpfband, n.

**¡he'nos aquí!** da sind wir ja!

**heno'so, sa**, adj. heureich, grasreich.

**heñido'r**, m. Brotkneter, Teigkneter, m.

**heñi'r**, v. a. den Teig kneten || **hay mucho que ~**, es giebt da noch viel zu thun, bis die Sache zu stande kommt.

**hepata'lgia**, f. Leberschmerz, m. *(Path.)*

**hepatálgico, ca**, adj. auf Leberschmerz bezüglich *(Path.)*

**hepatenfráctico, ca**, adj. auf Leberverstopfung bezüglich *(Path.)* [*(Path.)*

**hepatenfra'xia**, f. Leberverstopfung, f.

**hepática**, f. Lebermoos, Steinleberkraut, n. || **~ de huerta**, Leberblume, f. || Steinleberkraut, n. || **~ canina**, Hundsflechte, f., Erdbeerkraut || **~ dorada**, paarblätteriges Milzkraut || **~ estrellada**, Waldmeister, m.

**hepático, ca**, adj. Leber- *(An.)* [*(Pfl.)*

**hepático-cístico, ca**, adj. auf Leber und Harnblase bezüglich *(An.)*

**hepático-gástrico, ca**, adj. auf Leber und Magen bezüglich.

**hepatirre'a**, f. übermäßige Gallenabsonderung durch den Stuhl, f. *(Path.)*

**hepatísico, ca**, adj. auf Leberzehrung bezüglich *(Path.)*

**hepati'sis**, f. Leberabzehrung, f. *(Path.)*

**hepati'tis**, f. Leberentzündung, f. *(Path.)* || Leberstein, m. *(Min.)*

**hepatización**, f. Verdichtung der Lunge zu leberartiger Masse, f. *(Path.)*

**hepatizado'r, ora**, adj. in leberartige Masse verwandelnd *(Path.)*

**hepatiza'r**, v. a. in leberartige Masse verwandeln *(Path.)* || **–se**, in leberartige Masse verwandelt werden. [Leberkrabbe, f.

**hépato**, m. Beutelbarsch, Leberfisch, m. ||

**hepatoce'le**, m. Leberbruch, m. *(Path.)*

**hepatofra'xia**, f. Leberverstopfung, f. *(Path.)* [entzündung, f. *(Path.)*

**hepatogastri'tis**, f. Leber- und Magen-

**hepatografía**, f. Leberbeschreibung, f.

**hepatográfico, ca**, adj. auf Leberbeschreibung bezüglich.

**hepatógrafo**, m. Leberbeschreiber, m.

**hépato-intestina'l**, adj. auf Leber und Darm bezüglich *(An.)*

**hepatología**, f. Lehre von der Leber, f.

**hepatológico, ca**, adj. zur Leberlehre ge-

**hepatólogo**, m. Leberkenner, m. [hörig.

**hepatónfalo**, m. Lebernabelbruch, m. *(Path.)* [*(Path.)*

**hepatoparéctamo**, m. Leberverfettung, f.

**hepatosco'pia**, f. Leberbeschauung durch den Opferpriester, f.

**hepatóscopo**, m. der die Leber der Opfertiere beschauende Opferpriester. [*(An.)*

**hepatotomía**, f. Zerschneidung der Leber, f.

**hepatotomi'sta**, m. Leberzergliederer, m.

**hepatótomo**, m. Lanzette zum Leberschnitt, f. *(Chir.)* [*(Path.)*

**hepia'la**, f. hitziges und kaltes Fieber, n.

**hepia'lo**, m. Wurzelspinner, m. (Schmetterling). [f. *(Path.)*

**hepitémesis**, f. Blutung aus dem Munde,

**heptaca'nto, ta**, adj. siebenstachelig.

**heptaco'rde**, adj. siebensaitig.

**heptaco'rde**, m. Siebensaiter, m., siebensaitige Leier, f. || Sept, Septime, f. *(Mus.)* || **~ mayor**, große Septime *(Mus.)* || **~ menor**, kleine Septime *(Mus.)*

**héptada**, f. Siebenzahl, f. || die sieben Weisen Griechenlands.

**heptadáctilo, la**, adj. siebenstrahlig || **holocentro ~**, m. siebenstrahliger Stachelbarsch, m. *(F.)*

**heptaédrico, ca,** adj. siebenflächig *(Min.)*
**hepta·edro,** m. Siebenflächner, m. *(Min.)*
**heptáfilo, la,** adj. siebenblätterig *(Bot.)*
**heptáfono, na,** adj. siebenmal wiederholend (Echo). [Pflanzen, f.
**heptagi·nia,** f. Ordnung siebenweibiger
**heptagínico, ca,** adj. siebenweibig *(Bot.)*
**heptagona·l,** adj. siebeneckig *(Math.)*
**heptágono,** m. Siebeneck, n. *(Math.)* || aus sieben Bastionen bestehendes Werk, n. *(Mil.)*
**heptamérida,** f. siebenter Teil einer Sache, m.
**heptamerón,** m. Sammlung von Geschichten, die an sieben Tagen erzählt werden, f. || Heptameron, n., Geschichtensammlung von Margarete von Navarra. [füßiger Vers.
**heptámetro,** m. Heptameter, m., sieben-
**heptandria,** f. Ordnung der siebenmännigen Pflanzen, f.
**heptándrico, ca,** adj. siebenmännig *(Bot.)*
**heptánemo, ma,** adj. mit sieben Fühlfäden.
**heptangular,** adj. siebeneckig.
**heptantíreo, rea,** adj. mit sieben Staubbeuteln *(Bot.)* [mentrone) *(Bot.)*
**heptapétalo, la,** adj. siebenblätterig (Blu-
**Heptapotamia,** f. Siebenflußland, n. (Judäa). [schaft, n.
**hepta·rca,** m. Mitglied einer Siebenherr-
**heptarquía,** f. Siebenherrschaft, Heptarchie, f., besonders von den sieben angelsächsischen Reichen in England). *(Hist.)*
**heptasépalo, la,** adj. siebenblätterig (Kelch)
**heptasílabo, ba,** adj. siebensilbig.
**heptaspermo, ma,** adj. siebensamig *(Bot.)*
**Heptateuco,** m. Heptateuch, m., die sieben ersten Bücher der Bibel.
**heptatomo, ma,** adj. siebenteilig (Kerf).
**heptamogénito,** m. der siebente Sohn.
**heptranquias,** m. quermäulige Scholle, f. *(Pl.)* [licher Name).
**heracánto,** m. Engelwurz, f. (wissenschaft-
**heracle·a,** f. Gliedkraut, n.
**heraclí·da,** m. Heraklide, m., Abkömmling des Herkules. m. *(Astr.)*
**Heraclíde,** m. Name eines Mondfleckens,
**heracleas,** fpl. Herkulesfeste, npl.
**heraclítico, ca,** adj. zur Philosophie des Heraklit, des weinenden Philosophen gehörig, ant. democrítico.
**heraldía,** f. Heroldsamt, n.
**heráldica,** f. f. Wappenkunde, Heraldik, f.
**heráldico, ca,** adj. heraldisch, Wappen- || den Herold betreffend **ciencia –a,** f. Wappenkunde, f. || **columna –a,** f. Wappensäule, f.
**heráldico,** m. Wappenkundiger, Heraldiker, m. [Wappenkönig, m.
**hera·ldo,** m. Herold, m. || Wappenherold,
**herátula,** f. fossile Auster, f.
**herbáceo, cea,** adj. grasartig, krautartig, krautig, Gras- **color –,** m. Grasfarbe, f.
**herbaja·r,** v. a. ein Stück Weideland einzäunen, umfriedigen, einlandern || Vieh weiden, Vieh auf die Weide führen || **–,** v. n. weiden, grasen, auf die Weide gehen.
**herbaje,** f. Weide, Viehweide, f. || Futtergras, n. || Grasen des Viehes, n. || Kräutertrank, m.
**herbajea·r,** v. n. weiden, grasen.
**herbajero,** m. Pachter, Verpachter einer Weide, m. [ten auf dem Graie bleichen.
**herba·r,** v. a. die Häute mit Gras zubereiten
**herbario,** m. Kräutersammlung, Sammlung getrockneter Pflanzen, f. || Pflanzenbuch, n., Pflanzenbeschreibung, f. || **–s,** pl. Grasbank in Gewässern, f.
**herba·sco,** m. eine Traubenart. *(Pfl.)*
**herbato,** m. Saufenchel, Haarstrang, m.
**herbaz,** m. grober Wollenstoff, m.
**herbaza,** f. großes Gras, n.
**herbazal,** m. Grasplatz, Weideplatz, m.
**herbece·r,** v. n. anfangen zu grünen, hervorkommen (Gras).
**herbecica, herbecilla, herbecita,** f. kleines Gras, Gräschen, n.
**herbelina,** f. das zum Fettwerden auf die Weide geschickte magere Schaf, n. [lerin, f.
**herbera,** f. Kräuterfrau, Kräutersammherbería, f. Kräutermarkt, m. Kräuterkammer, f. Wiederkäuer.
**herbe·ro,** m. Pansen, m., erster Magen der
**herbícola,** adj. auf Kräutern lebend, Gras-, Kräuter- [kräuterreich.
**herbífero, ra,** adj. Kräuter hervorbringend || **herbificación,** f. Kräuterwuchs, m., Pflanzen- n.
**herbiforme,** adj. krautähnlich, grasähnlich.
**Herbipolis,** f. Würzburg. [zenfressend.
**herbívoro, ra,** adj. kräuterfressend, pflanherbívoros, mpl. kräuterfressende, pflanzenfressende Tiere, npl.



**herbola·do, da,** adj. mit Kräutern vergiftet (nur von Waffen, Pfeilen 2c.).
**herbola·rio,** m. Kräutersammler, m. || Kräuterkenner, m. || Kräuterhändler, m. || fig. zerstreuter Mensch, m.
**herbori·sta,** m. Kräutermann, Kräuterhändler, m. || Kräuterkenner, m.
**herboristería,** f. Kräuterladen, m. || Arzneikräuter, Handelskräuter, npl.
**herborización,** f. Kräutersuchen, Kräutersammeln, n., Kräuterlese, f. || Pflanzensammeln, Botanisieren, n. || Pflanzenabdruck, m., Baumzeichnung auf Steinen 2c.
**herboriza·do, da,** adj. mit Baumzeichnung, Pflanzenabdruck versehen (Steine).
**herborizado·r, herborizante,** m. Kräutersuchen, Kräutersammler, m. || Pflanzensammler.
**herborizar,** v. a. Kräuter suchen, Kräuter sammeln || Pflanzen sammeln, botanisieren.
**herbo·so, sa, herbu·do, da,** adj. grasig, grasreich, begrast || grasartig.
**hérbula,** f. Moos, n. *(Pfl.)*
**hercinia·no, na,** adj., **Mo·ntes –s,** mpl. hercynischer Wald, Harz, m.
**hercotectónica,** f. Befestigungskunst, Verschanzungskunst, f. *(Mil.)*
**hercúleo, lea,** adj. herkulisch, riesenmäßig, Riesen- || **fuerza –a,** f. Riesenkraft, f.
**Hércules,** m. Herkules, Herakles, m., griechischer Halbgott || Herkules *(Astr.)*
**hércules,** m. Fallsucht, f. || Herkuleskäfer, m. || Herkules, Athlet, m., ungemein starker, hahnebüchener Mann.
**herderi·ta,** f. Herderit, m. *(Min.)*
**here·cha,** f. Gnadensold für verwundete Soldaten, m.
**hereda·ble,** adj. ererblich, vererblich.
**hereda·d,** f. Erbe, Erbgut, n.
**hereda·do, da,** adj. begütert || **estar –,** im Besitze seiner Güter, im Genusse seines Vermögens sein.
**heredamie·nto,** m. Beerbung, f. || Ländereien, welche von den Königen von Spanien an jene Edelleute verschenkt wurden, die ihnen bei der Wiedereroberung des Königreichs von den Mauren beigestanden hatten, fpl. || Leibgedinge der Infanten und Infantinnen, n., Abteil, m.
**hereda·r,** v. a. erben, beerben || vererben, erblichmachen, zu erblichem Besitz geben || **– en alguna cosa,** schenken, abtreten, übergeben.
**herede·ra,** f. Erbin, f.
**herede·ro, ra,** adj. erblich, der etwas durch Erbschaft bekommt || **señor –,** m. Erbherr, m.
**herede·ro,** m. Erbe, m. || Weinbauer, m. || **– ab intestato,** Intestaterbe || **– forzoso,** Noterbe || **– principal,** Anerbe || **– universal,** Universalerbe, Haupterbe, Alleinerbe.
**heredípeta,** m. joc. Erbschleicher, m.
**hereditario, ria,** adj. erblich, vererbt, Erb- || fig. angeerbt.
**here·ja,** f. Ketzerin, f.
**herejía·za,** f. Erzketzerin, f.
**herejía·zo,** m. Erzketzer, m.
**here·je,** m. & f. Ketzer, m., Ketzerin, f. || Freigeist, m. || **cara de –,** f. Spitzbubengesicht, n.
**herejía,** f. Ketzerei, Irrlehre, f. || fig. ungereimte Behauptung, f. || fig. beleidigende
**herejo·ta,** f. Erzketzerin, f. [Rede, f.
**herejo·te,** m. & f. Erzketzer, m., Erzketzerin,
**herén,** m. Erve, f. *(Pfl.)* [f.
**here·ncia,** f. Erbrecht, n. || Erbschaft, f., Erbteil, n., Nachlaß, m. || Beerbung der Hinterlassenschaft eines Verstorbenen, f. || **– forzosa,** Notervschaft || **– yacente,** noch nicht angetretene Erbschaft *(Jur.)* || **adir la – con inventario,** die Erbschaft unter der Rechtswohlthat des Inventars antreten *(Jur.)*
**heresiarca,** m. Häresiarch, Stifter einer Ketzerei, Großketzer, Irrlehrer, m.
**heresiografía,** f. Ketzergeschichte, f. [m.
**heresiógrafo,** m. Schriftsteller über Ketzerei,
**heresiología,** f. Abhandlung über Ketzerei, f.
**hereticida·d,** f. Ketzerhaftigkeit, f., das Ketzerische. [häretisch.
**herético, ca, hereticá·l,** adj. ketzerisch,
**heretizar,** v. n. eine ketzerische Lehre glauben, annehmen, verbreiten.
**hergo·ma,** f. irländische Leinwand, f.
**heria,** f. Bezirk von Grundstücken, Güterbezirk, m. || in Asturien: Zahlung des Erbgrundzinses, f. Landstreicherleben, n. || **gente de –, gente de la –,** f. raufsüchtiges Gesindel, n.
**heribán,** m. Heerbann, m., Kriegsdienstpflicht, f., Aufgebot aller waffenfähigen Freien zum Kriege.
**heri·da,** f. Wunde, Verwundung, Verletzung, f. || Stoß im Fechten, m. || Kränkung, f. || Betrübnis, f., inneres Leiden, n., Seelenschmerz, m. || Lager des verfolgten Wildes, n. *(J.)* || **– cortante,** Hiebwunde || **– punzante,** Stichwunde || **manifestar la –,** die Wunde öffnen, um sie zu untersuchen *(Chir.)* || fig. sein krankes, wundes Herz öffnen, seinen Kummer offenbaren || **resollar por la –, respirar por la –,** sich durch ein zufälliges Wort getroffen fühlen.
**herida·la,** f. schmale Schieferplatte, f.
**herider·o,** m. Platz, von wo aus jemand verwundet wird, m.
**heri·do, da,** adj. verwundet || angeschossen, krank, verwundet (Wild) *(J.)* || grausam, blutig (Schlacht) || **mal –,** schwerverwundet || **– á muerte,** tödlich verwundet || **– á pendón,** eifrig, beharrlich, mit Hitze || **– en el vientre,** waidwund (Wild) *(J.)* || **á grito –,** aus voller Kehle || **á campana –a,** beim Glockenschlag || **bienes –s,** npl. in Aragonien: steuerpflichtige Güter, npl.
**herido·r,** m. Verwunder, m.
**herimie·nto,** m. Verwundung, f. || Schlagen, Hauen, n. || Gähnlaut, Hiatus, m. *(Gr.)*
**herir,** v. a. verwunden, verletzen || schlagen || mit einer Peitsche, Rute 2c. hauen || beschädigen || ritzen (einen Baum, damit Saft herauslaufe) || berühren || treffen (das Gehör) || bescheinen (Sonne) || die Tasten, die Saiten schlagen *(Mus.)* || um sich greifen (ansteckende Krankheit) || Eindruck machen, erschüttern, rühren || befremden, auffallen || beleidigen, kränken, verletzen || mit der Zunge, mit den Zähnen, mit dem Hauch berühren (einen Buchstaben beim Aussprechen) || **– de agudo,** durch einen Stich verwunden || **– de punta y tapón,** stoßen, hauen und stechen || **– la dificultad,** auf die Schwierigkeit stoßen || **– las letras,** die Buchstaben aussprechen || **– el aire, los cielos con quejas,** die Luft mit Klagen erfüllen || **– por los mismos filos,** den Gegner mit seiner eignen Waffe bekämpfen, schlagen || **–,** v. n. zittern und beben (vor Angst, in einem Krankheitsanfall) || **–se,** sich selbst, freiwillig oder unfreiwillig, verwunden || aneinanderstoßen (zwei Körper) || einander Wunden beibringen. [Madagaskar, f.
**heritinande·l,** m. gefährliche Schlange auf
**herkeka·m,** m. nigrizischer Lachs, m.
**Hermado·no,** m. Sterngruppe am Wassermann, f. *(Astr.)*
**hermafro·dia, f., hermafrodi·smo, hermafroditismo,** m. Zwitterbildung, Doppelgeschlechtigkeit, f.
**hermafrodi·ta, hermafrodi·to,** m. Zwitter, Zwiedorn, m., Mannweib, n. || zweigeschlechtige Pflanze, Zwitterpflanze, f.
**hermafrodítico, ca,** adj. zwitterhaft, doppelgeschlechtig.
**herma·na,** f. Schwester, f. || Schwester, Nonne, Klosterfrau, f., Klosterfräulein, n. || Hermannia, f. *(Pfl.)* || **– de leche,** Milchschwester || **– del abuelo, – de la abuela,** Großtante, f. || **media –,** Stiefschwester || **– política,** Schwägerin, f. || **–s gemelas,** pl. Zwillingsschwestern, pl. || **las nueve –s,** die Musen.
**hermana·ble,** adj. brüderlich, schwesterlich || passend, vereinbar || was sich verbrüdern läßt.
**hermanadamente,** adv. brüderlich, einträchtig. [gedoppelt *(Bot.)*
**hermana·do,da,** adj. gut zusammenpassend||
**hermana·l,** adj. brüderlich || einträchtig.
**hermana·r,** v. a. verbrüdern, zum Bruder machen, als Bruder aufnehmen oder anerkennen, an Brudersstatt annehmen || paaren, Gleiches zusammenbringen, zusammenthun, ausgleichen, gleichmachen, sortieren || **–,** v. n. brüderlich zusammenleben, wie Brüder miteinander umgehen || sich vereinigen, zusammentreten || **–se,** sich verbrüdern, sich aneinander anschließen || **–se con alguna cosa,** mit etwas vertraut werden. [schwester, f.
**hermana·stra,** f. Halbschwester, Stief-
**hermana·stro,** m. Halbbruder, Stiefbru-
**hermana·zgo,** m. Brüderschaft, f. [der, m.
**hermanda·d,** f. Brüderschaft, Schwesterschaft, f. || Brüderlichkeit, brüderliche Eintracht, f. || Verbrüderung, innige Verbindung, f. || genaue Übereinstimmung, große Ähnlichkeit, Gleichförmigkeit, f. || Laienbrüderschaft || Polizeibezirk, m. || **la santa –,** die heilige Hermandad, Verbindung der Städte Kastiliens und Aragoniens im 13. Jahrhundert zur Aufrechthaltung des Landfriedens gegen den raubrechtlustigen Adel; 1488 als heilige Hermandad mit Gerichtsbarkeit organisiert; seit dem 16. Jahrhundert Wegepolizei gegen Landstreicher

und Straßenräuber **carta de ~**, f. Mitgliedschaftskarte einer Bruderschaft, f. **caso de ~**, m. Wegepolizeisache, f. [der behandelt.

**hermanear**, v. a. Bruder nennen, als Bruder behandeln.

**hermanecer**, v. n. einen Bruder oder eine Schwester bekommen || Bruder oder Schwester werden.

**hermanía**, f. Hermannia, f. *(Pfl.)*

**hermanico, hermanillo, hermanito**, m. Brüderchen, Brüderlein, n.

**hermano, na**, adj. verbrüdert || ähnlich, passend, gleich, gleichförmig.

**hermano**, m. Bruder, m. || Schwager, m. || Ordensbruder, Laienbruder, Klosterbruder || Amtsbruder, Mitbruder, Kollege, Amtsgenosse, m. || fam. Kamerad, m. || guter Freund! bei Bettlern und gemeinen Leuten üblich || **~ carnal**, leiblicher Bruder || **~ consanguíneo, ~ de padre**, Bruder von väterlicher Seite || **~ de leche**, Milchbruder || **~ mayor**, älterer Bruder || **medio ~**, Halbbruder || **~ menor**, jüngerer Bruder || **~ de la mesta**, Mitglied der Mesta, n. || **~ del abuelo, ~ de la abuela**, Großonkel, m. || **~ político**, Schwager || **~ uterino, ~ de madre**, Bruder von mütterlicher Seite || **~ de la mesta**, Teilhaber an den Wanderschäfereien, m. || **–s**, pl. Mitbrüder, Mitglieder einer Bruderschaft, pl. Almosensammler, Bettelmönche, mpl. || **los –s, Geschwister**, pl., Brüder und Schwestern || **–s gemelos**, Zwillingsbrüder, pl.

**hermanuco**, m. kleiner Bruder, m., Brüderchen, n. || dienender Bruder in einem Kloster.

**hermas**, m. Herme, Hermesäule, f. *(Arch.)*

**hermenéutica**, f. Auslegungskunst, Hermeneutik, f. || **~ sagrada**, die biblische Hermeneutik. [kunst gehörig.

**hermenéutico, ca**, adj. zur Auslegungs-

**Hermes**, m. Hermes, m., sechsundzwanzigster Mondflecken *(Astr.)*

**Hermes**, m., bei den Römern, Merkur || **~ Trismegista**, Hermes Trismegistos, Gottheit, welcher die Alten die Erfindung der Wissenschaften zuschrieben.

**hermes**, m. Kegelschnecke, f.

**herméticamente cerrado**, adj. luftdicht, hermetisch verschlossen.

**hermeticidad**, f. Luftdichtheit, f.

**hermético, ca**, adj. luftdicht, luftfest, hermetisch || alchymistisch || **columna –a**, f. Säule mit Hermeskopf als Kapitäl, f. || **ciencia –a**, f. geheimnisvolle Weisheitslehre, f. || **encerradura –a**, f. hermetischer Verschluß, m. [Schwertlilie, f.

**hermodáctila**, f. Wurzel der knotigen

**hermodato**, m. Hermodattel, f. *(Pfl.)*

**hermogeniano, na**, adj., **código ~**, m. vom Juristen Hermogenes verfaßter Anhang zum cōdigo gregoriano, m.

**hermografía**, f. Beschreibung des Planeten Merkur, f. *(Astr.(* [n.

**hermolario**, m. griechisches Hymnenbuch,

**hermosa**, f. die Schöne, schöne Frau.

**hermosamente**, adv. schön, reizend, wundervoll.

**hermoseador, ora**, adj. verschönernd.

**hermoseador**, m. Verschönerer, m.

**hermosear**, v. a. verschönern, ausschmücken. [ein bißchen schön.

**hermosirco, ca, hermosirllo, lla**, adj.

**hermoso, sa**, adj. schön || fig. ausgezeichnet, vorzüglich, großartig, furchtbar.

**hermosura**, f. Schönheit, f. eine Schönheit || **¡qué ~ de rebusca!** welch reiche Nachlese! [m.

**hermandia**, f. Hermandie, f., Königsbaum,

**hernia**, f. Bruch, m. *(Path.)* || **~ crural**, Schenkelbruch, m. *(Path.)* || **~ encarcelada, ~ estrangulada**, eingeklemmter Bruch *(Path.)* || **~ inguinaria**, Leistenbruch *(Path.)*

**herniaria**, f., Bruchkraut, n., Blattlose, f.

**herniario, ria**, adj. bruchartig *(Chir.)* || zu einem Bruch gehörig, Bruch- *(Chir.)*

**hérnicos**, mpl. die Latier, npl.

**herniola**, f. glattes Bruchkraut, n.

**hernioso, sa**, adj. bruchartig, bruchähnlich *(Path.)* || mit einem Bruch behaftet *(Path.)*

**herniotomía**, f. Schneiden eines eingeklemmten Bruches, n. *(Chir.)*

**hernista**, m. Brucharzt, m.

**herno**, m. Schwiegersohn, m.

**hernuta**, m. & f. Herrnhuter, m., Herrnhuterin, f.

**hernutismo**, m. Herrnhutertum, n.

**hero**, m. eine Schmetterlingsart.

**heroalectóridos**, mpl. reiher- und hühnerartige Vogel, mpl.

**herocómico, ca**, adj. heroisch-komisch.

**Herodes**, m., **ir de ~ á Pilatos**, immer schlechter ankommen, aus dem Regen unter die Traufe kommen. [treffend.

**herodiano, na**, adj. den Herodes betreffend

**héroe**, m. Held, m. || Halbgott, Heros, m. || vorzüglicher, ausgezeichneter Mann, m.

**heroicidad**, f. Heldenmut, m. || Heldentum, n., Heldenmäßigkeit, f., das Heroische || Ruhmwürdigkeit, f. || ruhmwürdige Eigenschaft, f.

**heroico, ca**, adj. heldenmütig, heldenhaft, heldenmäßig, heroisch || die Helden betreffend || ruhmwürdig || sehr stark wirkend (Arznei) || **verso ~**, der große effilbige Vers der spanischen Poesie || **á la –a**, in römischer Heldenoder Feldherrntracht (von Standbildern) || **tiempos –s**, mpl. fabelhafte, mythische Zeiten, fpl., Heldenzeitalter, n., ant. tiempos históricos.

**heroico-cómico, ca**, adj. heroisch-komisch.

**heroída**, f. Heroide, f., Heldenbrief, m., Epistel unter dem Namen eines Helden.

**heroificación**, f. Erhebung zum Rang eines Helden, Versetzung unter die Helden, f.

**heroificador, ora**, adj. unter die Helden versetzend.

**heroificar**, v. a. zum Helden machen || jemandem die Ehren und Auszeichnungen eines Helden erweisen, zum Rang eines Helden erheben, unter die Helden versetzen || **–se**, sich zum Helden machen, zum Rang eines Helden erheben. [gezeichnete Frau, f.

**heroína**, f. Heldin, f. || vorzügliche, aus-

**heroísmo**, m. Heldenmut, Heroismus, m.

**herpalcetóridos**, mpl. Taubenvögel, mpl.

**herpe**, f. Egge, Stürmegge, f., Kalkgatter, n. *(Mil.)* || **–s**, pl. feettriftige Güter, npl. *(Mar.)* || **–s**, Flechten, fpl., Heerwurm, m., Schorfmoos, n. *(Path.)* || **–s miliares**, Hirseflechten *(Path.)*

**herpesta**, f. Gottesgnadenkraut, n.

**herpesto**, m. Ichneumon, m.

**herpético, ca**, adj. flechtenartig, Flechten- *(Path.)* || mit Flechten behaftet *(Path.)*

**herpetismo**, m. Anlage zu Flechten, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**herpetón**, m. wanderndes Geschwür, n.

**herpil**, m. Netzsack, Beutel, m.

**hérpilos**, mpl. Schlangen, fpl. [mpl.

**herpocorréptenos**, mpl. Taubenvögel,

**herrada**, f. Schöpfeimer, Wassereimer, m.

**herradero**, m. Zeichnen, Brennen des Viehes, n., der Ort und die Zeit zum Viehzeichnen. [kleiner Wassereimer, m.

**herradica, herradilla, herradita**, f.

**herrado, da**, adj. mit einem glühenden Eisen gezeichnet (Vieh) || **agua –a**, f. Schwefelwasser, n., Wasser, worin glühendes Eisen gelöscht wurde || **bolsa bien –a**, f. gespickte Börse, f.

**herrador**, m. Beschlagschmied, Hufschmied, m. || Kurschmied, Fahnenschmied *(Mil.)*

**herradora**, f. Frau des Hufschmieds, f.

**herradura**, f. Hufeisen, n. || Beschlagen der Pferde, n., Hufbeschlag, m. || hufeisenförmiger Halbkreis der Theaterlitze, m. *(Arch.)* Hufeisenbucht, f. *(Mar.)* || **asentarse la ~**, den Huf drücken (Eisen oder Beschlag) || **mostrar las –s**, ausschlagen, tückisch sein (Pferde || fig. Ferengeld geben, aus- und davonlaufen, sich aus dem Staube machen.

**herraj**, m. verkohlter Rest gemahlener Olivenkerne, m.

**herraje**, m. Eisenbeschlag, m., Eisenwerk, n. || Hufbeschlag, m. || eisernes Beschläge an Kutschen, Thüren, Fenstern, Schränken, Särgen, Kisten ꝛc. || Schlosserarbeit, f. || Eisenwaren, fpl. [schmiede, f.

**herramental**, m. Beschlagtasche der Huf-

**herramienta**, f. eisernes Werkzeug, n. || Werkzeuge überhaupt || Eisenbeschlag, m. || Gebiß, n., die guten Zähne der Menschen || Gehörn, Geweih der Tiere, n. || **menear la ~**, tüchtig einbeißen.

**herrar**, v. a. mit Eisen beschlagen (Kutschen, Karren ꝛc.) || Pferde beschlagen || mit einer Spitze beschlagen (Lanze) || mit einem Stift versehen (Schnürsenkel) || mit einem glühenden Eisen zeichnen, stempeln, brennen (Vieh, Sklaven) || **~ de ramplón**, mit Stollen beschlagen (Pferde). [Pferde, n.

**herrén**, m. Mengkorn, Wickfutter für

**herreal, herreñal**, m. Wickenfeld, Feld wo Mengkorn steht, n.

**herrería**, f. Schmiede, f. || Schmiedewerkstatt, f. || Schmiedehandwerk, n. || Eisenhammer, m., Eisenhütte, Eisenschmiede, Hammerschmiede, f., Eisenwerk, n. || großer Lärm, m., Getöse, n. || lärmendes, geräuschvolles Quartier, n. || **~ de clavos**, Nagelschmiede || **~ de corte**, Zeugschmiedsarbeit, Zeugschmiedsware, f.

**herrerico, herrerillo, herrerito, herreruelo**, m. kleiner Schmied, m.

**herrero**, m. Schmied, m. || **~ de corte**, Kleinschmied, Zeugschmied, Sensenschmied || **~ de grueso, ~ de obra prieta**, Grobschmied. [Schmied, m.

**herrerón**, m. schlechter, ungeschickter

**herreruelo**, m. Mantel mit Stehkragen ohne Kapuze, m. || altdeutscher Reitersmann, Reisiger, m. || Singvogel aus der Provence, m.

**herrete**, m. Schnürsenkel, Nestelstift, m.

**herretear**, v. a. mit einem Nestelstift versehen. [Nestelstiftmacher, m.

**herretero, herreteador**, m. Senkler, m.

**herrezuelo**, m. Stückchen Eisen, n.

**herrial**, m. eine große Traubenart.

**herrín**, m. Rost, Eisenrost, m.

**herrón**, m. eiserner Wurfstein, m., Wurfscheibe, f. (im Altertum) || **juego del ~**, m. Werfen mit der Wurfscheibe, n.

**herronada**, f. heftiger Schlag, Stoß, Hieb, m. || Wurf mit der Wurfscheibe, m. || starker Stoß, Hieb mit dem Schnabel.

**herrumbrar**, v. a. dem Wasser einen Eisengeschmack geben || **–se**, einen Eisengeschmack annehmen.

**herrumbre**, f. Rost, Eisenrost, m. || Eisenschlacken, fpl. || Eisengeschmack, m.

**herrumbroso, sa**, adj. rostig || mit Eisenschlacken gesättigt || mit Eisengeschmack.

**herschelita**, f. Herschelit, m. *(Min.)*

**hert-visch**, m. Herzfisch, m.

**hérulos**, mpl. die Heruler. [brühen.

**herventar**, v. a. ein wenig sieden lassen,

**hervidero**, m. Aufwallen, Brodeln, Sprudeln, Aufbrausen, Brausen von siedendem Wasser, n. || Rauschen der Meereswellen, n. || Rieseln, Rieseln in der Brust, n. || Gewimmel von Menschen, Ungeziefer, n., Wimmelhaufen, m.

**hervir**, v. a. sieden, kochen, brausen, aufbrausen, wallen, kochen (das Blut bei lebhaften Menschen) || brausen, rauschen (Meer) || in der Traube sein (Wein) || gähren (Most) || kochend, siedendheiß sein || wimmeln || **~ la gente**, von Menschen wimmeln || **~ las estrellas en el cielo**, flimmern (die Sterne) || **~ el garbanzuelo**, unruhig, in steter Bewegung sein.

**hervor**, m. Sieden, n., Sud, m. || Aufwallen, Brodeln, Sprudeln, Brausen, n. || fig. Hitze, Inbrunst, f., Feuer, n., Feuereifer, m. || **~ de la sangre**, Schärfe des Geblütes, Hitze im Blut, f. *(Path.)*

**hervorcico, hervorcillo, hervorcito**, m. kurzes Sieden, n., Aufwall, m. **dar un ~ á alguna cosa**, etwas nur aufkochen lassen, nur einen Wall laufen lassen über etwas.

**hervorizarse**, in Eifer, in Glut geraten.

**hervoroso, sa**, adj. sprühend, wallend, siedend, glühend, brennend, brausend || feurig, hitzig, eifrig, heftig, inbrünstig.

**hesés, esa**, adj. hessisch.

**hesés**, m. Hesse, m.

**Hesia**, f. Hesia, n.

**hesiquiastes**, mpl. Hesychiasten, mpl., im 14. Jahrhundert Mönche auf dem Athosberge, die im Anschauen ihres Nabels sich zu Gott zu erheben glaubten.

**hesitación**, f. Bedenklichkeit, Unschlüssigkeit, f., Schwanken, Zaudern, Zögern, n.

**hesitar**, v. n. schwanken, unschlüssig sein, zaudern, zögern, Anstand nehmen, Bedenken tragen.

**hesonita**, f. Hessonit, m. *(Min.)*

**Hésper**, m. Venus, f., Hesperus, Abendstern, m. *(Astr.)*

**hesperanta**, f. Abendblume, f.

**Hesperia**, f. Hesperien, n. (Spanien und Italien).

**hesperiano, na, hesperio, ria**, adj. hesperisch.

**hespérico, ca**, adj. hesperisch || italisch || spanisch || zu Hesperien gehörig **sistema ~**, m. Gebirgskette auf der pyrenäischen Halbinsel, f.

**hespéridas**, fpl. Hesperidengewächse, npl.

**hesperídeas**, fpl. pomeranzenartige Gewächse, npl.

**hesperídeo, dea**, adj. pomeranzenartig *(Bot.)* || zu den Hesperiden gehörig *(Astr.)*

**Hespérides**, fpl. Hesperiden, fpl. *(Astr.)*

**hespérido, da**, adj. dem Dickkopffalter ähnlich || zu den Hesperiden gehörig *(Astr.)* || poet. abendländisch.

**hespéridos**, mpl. Dickkopffalter, mpl.

**héspero**, m. Abendstern, m. || Nachtviole, f.

**hester**, m. Rebhuhnholz von Martinique, n.

**¡héteme aquí!** da bin ich!

**heteracánto, ta,** adj. mit verschiedenartig geformten Dornen *(Bot.)*

**heteradénico, ca,** adj., **tejído ~,** m. krankhaftes, dem Drüsengewebe ähnliches Gewebe, n. *(An.)*

**heterándro, dra,** adj. mit verschieden geformten Staubfäden oder Staubbeuteln *(Bot.)*

**heterantéra,** f. Heteranthera, f. *(Pfl.)*

**heteránto, ta,** adj. mit verschiedenen Blüten *(Bot.)*

**heteríia,** f. Hetärie, Kampfbrüderschaft, f.

**heterílo, la,** adj. fremde Stoffe enthaltend (von Eiern).

**heterísta,** m. Mitglied einer Hetärie, n.

**heterobafía,** f. Mehrfarbigkeit, Verschiedengefärbtheit, f.

**heterobránquios,** mpl. Fische, Krebse, Weichtiere mit verschiedenartig gefalteten Kiemen, pl. [Krüchten *(Bot.)*

**heterocárpeo, pea,** adj. mit ungleichen

**heteróclito, ta,** adj. wunderlich, seltsam, sonderbar, von der Regel abweichend, regelwidrig *(Gr.)* [Vogel.

**heteróclito,** m. Sadscha, m., hühnerartiger

**heterocrínia,** f. regelwidrige Absonderung, f. *(Path.)*

**heterocrómo, ma,** adj. verschiedenfarbig.

**heterodáctilos,** mpl. Vögel mit Wendezehen, mpl.

**heterodérmos,** mpl. Schlangen mit Schuppen auf dem Rücken und Platten unter dem Bauche, fpl.

**heterodinámico, ca,** adj. mit ungleich langen Staubfäden *(Bot.)*

**heterodónte,** adj. mit ungleichen oder unregelmäßigen Zähnen.

**heterodóxia,** f. Irrglaube, m., Heterodoxie, f., ant. ortodoxia. [gläubig, heterodox.

**heterodóxo, oxa,** adj. andersgläubig, irr-

**heterodrómo,** m. zweiarmiger Hebel, m.

**heterofília,** f. Verschiedenblätterigkeit, f. *(Bot.)* [*(Bot.)*

**heterófilo, la,** adj. verschiedenblätterig

**heterofónia,** f. Tonverschiedenheit, f.

**heterogámia,** f. Gesamtheit der Pflanzen mit getrennten Geschlechtern und Zwittern, f.

**heterógamo, ma,** adj. mit getrennten Geschlechtern und Zwittern *(Bot.)*

**heterogeneidad,** f. Fremdartigkeit, Ungleichartigkeit, f.

**heterogéneo, nea,** adj. ungleichartig, fremdartig, verschiedenartig, heterogen, ant. homogéneo || **nombre ~,** m. verschiedengeschlechtiges Nennwort, n. *(Gr.)* || **cantidades –as,** fpl. gemischte Größen, fpl. *(Math.)*

**heterogéneos,** mpl. Pflanzentiere, die teils aus Kalk teils aus organischen Stoffen bestehen, npl.

**heterogénesis,** f. Abweichung in Bezug auf Form, Stellung und Farbe der Leibesorgane, f.

**heterogénia,** f. Heterogenie, f., Entstehung organischer Wesen aus ungleichartigen organischen Stoffen, f.

**heterogínios,** mpl. Insekten mit anders gearteten, geschlechts- oder flügellosen Weibchen, npl. [schlechtslos, flügellos.

**heterogíno, na,** adj. anders geartet ge-

**heterógono, na,** adj. verschiedenwinkelig.

**heteroído, da,** adj. auf einer und derselben Pflanze verschiedene Formen zeigend *(Bot.)* [Stoffe gebildet (Tierpflanzen).

**heterolíto, la,** adj. aus fremdartigem

**heterolítro, tra,** adj. mit fremdartigen Flügeldecken. *(Bot.)*

**heterólobo, ba,** adj. verschiedenlappig

**heterólogo, ga,** adj., **tejídos –s,** mpl. krankhaft gebildete eigenartige Gewebe, npl. *(Path.)*

**heterómalo, la,** adj. mit verschiedenartig gestellten Haaren *(Bot.)* || mit nach allen Seiten hin gerollten Blättern *(Bot.)*

**heteromancía,** f. Wahrsagerei aus dem Flug der Vögel, f.

**heteromascál, adj., vestído ~,** m. ärmelloses Staatenkleid, n. [Kußkleidern.

**heterómero, ra,** adj. mit ungleich vielen

**heteromís,** m. Hamster, m.

**heteromorfísmo,** m. Andersgestaltigkeit, Verschiedengestaltigkeit, f., Heteromorphismus, m.

**heteromórfo, fa,** adj. heteromorph, in anderen als der gewöhnlichen Gestalt auftretend *(Min.)* in fremdartiger Gestalt auftretend *(Path.)* || **cuerpos –s,** mpl. Körper aus gleichen Elementen in gleichem Verhältnis gemischt, aber von verschiedenartigen chemischen Eigenschaften und verschiedener Krystallform, mpl. *(Chem.)*

**heteromórfos, mpl.** ungleichmäßige Tiere, npl. || Infusorien, Korallen- und Schwammtiere, npl.

**heterónemo, ma,** adj. mit ungleichen Fasern *(Bot.)* || mit ungleichen Fühlhörnern.

**heterónimo,** m. Schriftsteller, der unter dem Namen eines andern schreibt, m.

**heteronomía,** f. Heteronomie, f., Bildung nach anderen Gesetzen *(Min.)* || Einwirkung fremder Einflüsse auf den einzelnen, f., ant. autonomía.

**heterónomo, ma,** adj. abweichend gebildet, heteronom *(Min.)* || von abweichendem Maße.

**heteronóto, ta,** adj. mit ungleichfarbigem Rücken.

**heteropatía,** f. Heteropathie, f., Heilmethode durch Erregung eines von dem vorhandenen verschiedenen krankhaften Zustandes *(Med.)*

**heteropétalo, la,** adj. mit verschiedengestalteten Blumen in einem Blütenkopfe *(Bot.)*

**heteropígo, ga,** adj. mit verschiedengestaltetem Schwanze.

**heteroplasía,** f. Hervorbringung von Aftergebilden, f. *(Path.)*

**heteroplasma,** m. Aftergebilde, n. *(Path.)*

**heteroplástico, ca,** adj. zu den Aftergebilden gehörig, After-.

**heterópodos,** m. Heteropoden, npl., krebsartige Tiere, deren Füße zum Teil ohne Klauen sind. [Poren *(Min.)*

**heteropóro, ra,** adj. mit verschiedenartigen

**heteropsído, da,** adj. anders aussehend, als nach der Natur des Körpers zu erwarten ist *(Min.)* [Flügeln || ungleichflossig.

**heteróptero, ra,** adj. mit ungleichen

**heterópteros,** mpl. ungleichflossige Fische, mpl. || Halbflügler mit halben Decken, mpl.

**heteróquelo, la,** adj. mit ungleich langen Armen.

**heterorexía,** f. krankhafter Appetit nach ungenießbaren Dingen, m. *(Path.)*

**heterorrínco, ca,** adj. mit verschiedenartigem Schnabel, ungleichschnäbelig.

**heterórritmo, ma,** adj. ungleich (Puls) *(Med.)* [artigem Gesicht.

**heterorróstro, tra,** adj. mit verschieden-

**heterósclos,** mpl. einschattige Völker, npl., ant. anfiscios periscios.

**heterosíta,** f. Heterosit, m. *(Min.)*

**heterósomos,** mpl. ungleichmäßig gestaltete, einseitäugige Fische, mpl.

**heterostémono, na,** adj. mit ungleichen Staubfäden *(Bot.)* [Seiten *(Math.)*

**heteróstico, ca,** adj. mit ungleichen

**heteróstomo, ma,** adj. mit ungleichgeformtem Munde. [wunden (Tiere).

**heteróstropo, pa,** adj. ungleichmäßig ge-

**heterotáxia,** f. regelwidrige Lage innerer Organe, f. (z. B. Milz rechts, Leber links) *(An.)*

**heterotético, ca,** adj. übersinnlich.

**heterotómo, ma,** adj. verschiedeneingeschnitten *(Bot.)* [unrechten Orte, n. *(An.)*

**heterotopía,** f. Vorhandensein an einem

**heterótrico, ca,** adj. mit verschiedenartigem Flaum *(Bot.)*

**heterótropo, pa,** adj. abweichend *(Bot.)* || **embrión ~,** m. Keim, der die Achse des Samens schräg durchschneidet und nicht durch den Nabel geht, m. *(Bot.)*

**heteróvulo,** m. Aftereichen, n. *(Bot.)*

**heterozoário, ria,** adj. verschiedengestaltig.

**heterozoários,** mpl. verschiedengestaltige Tiere, Amphibien, npl.

**hética,** f. Schwindsucht, Auszehrung, f. *(Path.)* || Schwindsüchtige, Zehrende, f.

**hético, ca,** adj. schwindsüchtig, mit der Auszehrung behaftet || mager, abgezehrt || **fiebre –a,** f. Zehrfieber, n. *(Path.)*

**hético,** m. Schwindsüchtiger, Zehrender, m. **~ confirmado,** für unheilbar erklärter Schwindsüchtiger.

**hetírch,** m. brasilianischer Rettich, m. *(Pfl.)*

**hetíque·z, hetísia,** f. Schwindsucht, f. *(Path.)* [ling.

**hetmán,** m. Hetman, m., Kosakenhäupt-

**heturre·ca,** f. neuseeländische Ente, f.

**heu,** m. in den nordischen Meeren, Einmaster, m. *(Mar.)* [f.

**heurística,** f. Auffindungskunst, Heuristik,

**heurístico, ca,** adj. heuristisch || **método ~,** m. Lehrmethode, welche den Schüler zum Selbstauffinden veranlaßt, f.

**heurlíno,** m. Heuerling, m. *(F.)*

**hexacánto, ta,** adj. sechsstachelig.

**hexacíclo, la,** adj. sechsräderig.

**hexacírcino, na,** adj. mit sechs Bartfasern (Fische).

**hexacóco, ca,** adj. sechshülsig *(Bot.)*

**hexacórdo,** m. Sechssaiter, m., sechssaitige Leier, f. || Sext, f. *(Mus.)* || **~ mayor,** große Sext *(Mus.)* || **~ menor,** kleine Sext *(Mus.)*

**hexácto, ta,** adj. länglich gestreift (Tiere).

**hexadáctilo, la,** adj. sechsfingerig || sechsstrahlig. [*(Math.)*

**hexaédrico, ca,** adj. würfelig, hexaëdrisch

**hexaédro,** m. Sechsflächner, sechsflächiger, sechsseitiger Würfel, m. *(Math.)*

**hexáfilo, la,** adj. sechsblätterig *(Bot.)*

**hexáforo,** m. Sänfte, die von sechs Sklaven getragen wurde, f. [gen, f.

**hexagínia,** f. Ordnung sechsweibiger Pflan-

**hexagínico, ca,** adj. sechsweibig *(Bot.)*

**hexagonál,** adj., **sistema ~,** m. System der vierachsigen Krystalle, n. [*(Math.)*

**hexágono, na, hexagonál,** adj. sechseckig

**hexágono,** m. Sechseck, n. *(Math.)*

**hexágrama,** m. Verschlingung von sechs Buchstaben oder Zeichen, f.

**hexahídrico, ca,** adj. aus sechs Teilen Hydrogen bestehend *(Chem.)*

**hexalépido, da,** adj. aus sechs Schuppen bestehend *(Bot.)*

**hexámeron,** m. Sammlung von Geschichten, die an sechs Tagen erzählt werden, f. || Kommentare zu den ersten Kapiteln der Schöpfungsgeschichte in der Genesis, mpl.

**hexámetro,** m. Hexameter, m., sechsfüßiger daktylischer Vers, m.

**hexánco,** m. rotbrauner Hai, m.

**hexándria,** f. Ordnung der sechsmännigen Pflanzen, f.

**hexándrico, ca,** adj. sechsmännig *(Bot.)*

**hexantéreo, rea,** adj. mit sechs Staubbeuteln *(Bot.)*

**hexápeda,** f. Klafter, n. [*(Bot.)*

**hexapetáleo, lea, hexapétalo, la,** adj. sechsblätterig (Blumenkronen) *(Bot.)*

**Hexáplas,** fpl. Hexapla, npl., hebräische Bibel in hebräischer und griechischer Schrift, mit vier griechischen Übersetzungen, ant. Octaplas, Tetraplas.

**hexáplo, pla,** adj. sechsfach.

**hexápodo, da,** adj. sechsfüßig.

**hexáptero, ra,** adj. sechsflügelig.

**hexápto, ta,** adj. mit sechs verschiedenen Kasusendungen im Singular *(Gr.)*

**hexarenio, na,** adj. mit sechs Staubfäden.

**hexasépalo, la,** adj. sechsblätterig (Kelch)

**hexasílabo, ba,** adj. sechssilbig. [*(Bot.)*

**hexasílabo,** m. sechssilbiges Wort, n. || sechssilbiger Vers, m.

**hexaspérmo, ma,** adj. sechssamig *(Bot.)*

**Hexásteron,** m. Plejaden, fpl., das Sechsgestirn *(Astr.)* [sechszeilig.

**hexástico, ca,** adj. sechsreihig *(Bot.)* ||

**hexástilo, la,** adj. sechssäulig *(Arch.)*

**hexástilo,** m. sechssäuliger Portikus, m. *(Arch.)*

**hexástomo, ma,** adj. sechsmäulig.

**Hexateuco,** m. Hexateuch, m., die fünf Bücher Moses und das Buch Josua.

**hexvedón,** m. Sechszahn, m. (Käfer in Madagaskar).

**hez,** f. Hefe, f., Bodensatz, m. || Ablagerung, f. || Auswurf, m., Schlechtestes, Verächtlichstes, n. || **~ de los metales,** Metallschlacken, npl. || **heces,** pl. tierischer Auswurf, Kot, Darmkot, Menschenkot, m. || **heces de cera,** Wachsunrat, m.

**hi,** Zusammenziehung von hijo, Sohn; nur in hidalgo und dessen Ableitungen gebräuchlich, sowie in hi de puta, Hurensohn, hi de perro, Hundesohn. [Siebengestirn *(Astr.)*

**Híadas, Híades,** fpl. Hyaden, fpl., das

**hialína,** f. Pomeranzenflügel, m. (Tagfalter) ||

**Hyalëa,** f. (Weichtier).

**hialíno, na,** adj. durchsichtig wie Glas.

**hialinorrízo, za,** adj. mit durchsichtigen Wurzeln *(Bot.)* [Flügeln.

**hialípeno, na,** adj. mit durchsichtigen

**hialíta,** f. Hyalit, m., glashelles Quarz *(Min.)* || Müller'sches Glas, n., eine Art schwarzer Glasmasse. [im Auge, f. *(Path.)*

**hialítis,** f. Entzündung des Glashäutchens

**hialóides,** adj. glasfarbig.

**hialografía,** f. perspektivisches Zeichnen mittels Glasplatte, f. || Druck mittels geätzter Glasplatten, m.

**hialógrafo,** m. Hyalograph, m., Vorrichtung zum perspektivischen Zeichnen mittels Glasplatte.

**hialoídes,** adj. glasig, glasartig || **humor ~,** m. Glasfeuchtigkeit des Auges, f. *(An.)* || **membrana ~,** f. Glashäutchen des Auges, n. *(An.)*

**hialoídes,** f. Glashäutchen des Auges, n. *(An.)* || Krystall vom Amazonenstrom, m.

**hialoidia·no, na,** adj. zur Glasfeuchtigkeit des Auges gehörig *(An.)*

**hialoidi·tis,** f. Entzündung des Glashäutchens im Auge, f. *(Path.)*

**hialomi·cta,** f. Glimmerquarz, m. *(Min.)*

**hialópte·ro, ra,** adj. mit durchsichtigen Flügeln.

**hialópte·ro,** m. Funkensprüher, m. *(Phys.)*

**hialosideri·ta,** f. Hyalosiderit, m. *(Min.)*

**hialósomo, ma,** adj. mit durchsichtigem Körper. [Körper, n.

**hialósomo,** m. Tier mit durchsichtigem

**hialosper·mo, ma,** adj. mit durchsichtigem Samen *(Bot.)* [arbeiten, f.

**hialote·cnia,** f. Kunst, das Glas zu be-

**hialurgia,** f. Glasmachekunst, Glaschemie, f. [Glasmachekunst bezüglich.

**hialúrgico, ca,** adj. auf die Glaschemie, hiante, adj. **verso ~,** hinkender Vers, m., Vers mit einem Hiatus.

**hia·to,** m. Gähnlaut, Hiatus, m. *(Gr.)* (z. B. yo he hecho, ir á Aragon) Lücke, Spalte, f. *(An.)* fig. weiße Stelle im Druck,

**hiátula,** f. Gähnfisch, m. [f. *(Typ.)*

**hiberli·na,** f. alte Leinwand zum Tapezieren, f.

**hibernáculo,** m. Winterhülle, f. *(Bot.)*

**hiberna·l, hiberni·zo, za,** adj. winterlich, Winter-.

**hibernés, esa,** adj. irländisch, hibernisch.

**hibernés,** m. Irländer, Hibernier, Ire, m.

**hiberni·a,** f. Frostmotte, f.

**Hiberni·a,** f. Hibernien, das heutige Irland.

**hiberni·co, hiberni·llo, hiberni·to,** m. gelinder Winter, m.

**hibérnico, ca, hiberni·a·no, na,** adj. hibernisch, irländisch, irisch.

**hibierna·r,** v. n. joc. im Winter sein.

**hibie·rno,** m. Winter, m. [fpl.

**hibísceas,** fpl. hibiskusartige Pflanzen,

**hibísco,** m. Klettermalve, Ketmie, f. *(Pfl.)*

**hible·o, blea,** adj. zum Berg Hibla gehörig || süß wie der Honig vom Berg Hibla || fruchtbar || wohlriechend || lieblich || blühend.

**hibo·ma,** f. Thronkrankheit, f. [messen.

**hibometra·r,** v. a. die Rückgratkrümmung

**hibometría,** m. Kunst, Rückgratkrümmungen zu messen, f.

**hibómetro,** m. Apparat zum Messen der Rückgratkrümmungen, m. *(Chir.)*

**híbrida,** f. Zwitterwort, n. *(Gr.)* || Bastardtier, n. || Bastardpflanze, f. [f.

**hibridación,** f. Erzeugung von Bastarden,

**hibrida·r,** v. a. Bastarde erzeugen.

**hibride·z,** f. **hibridi·smo,** m. Bastardschaft, f., Abstammung von verschiedenartigen Eltern bei Tieren und Pflanzen || Verbundensein, n. von Wörtern aus verschiedenen Sprachen zu einem Worte *(Gr.)*

**híbrido, da,** adj. Bastard-, Zwitter- || **razonamiento ~,** m. Zwitterschluß, m.

**hibuconcha·do,** m. amerikanische Frucht, welche ein den Sandelöl ähnliches Öl liefert.

**hica·cos,** m. süße Lampertsnuß, f. [f.

**hicane·la,** f. Gürteldecke auf Ceylon, f.

**hica·rto,** m. kanadische Rohrammer, f.

**hi·co,** m. in Amerika: Strick, m., Schnur, f.

**hicocervo,** m. Chimäre, f., fabelhaftes Tier || fig. Hirngespinst. [fischer Nußbaum.

**hicoris,** m. Hickory, m., nordamerikanischer

**hidalgame·nte,** adj. ritterlich, edelmännisch. [vielen.

**hidalgarse,** den Edelmann, die Edelfrau

**hidalga,** f. adelige Dame, Edelfrau, f. || Edelfräulein, n.

**hidalgo,** ga, adj. adelig || edel, erhaben, vortrefflich, herrlich, ausgezeichnet || ritterlich.

**hidalgo,** m., **hijosdalgo,** mpl. Edelmann, Edler, Adliger, m. || Person im Genusse adeliger Rechte, f. || **~ de aldea,** Landedelmann, Dorfjunker, m. || **~ de bragueta,** Geadelter mit sieben ununterbrochen aufeinanderfolgenden Söhnen || **~ de ejecutoria,** Edelmann, dessen Adel durch richterlichen Spruch bestätigt und ihm zuerkannt wurde || **~ de gotera,** Edelmann, dessen Adel auf seinen Wohnort beschränkt bleibt **~ de cuatro costados, ~ por los cuatro costados,** Edelmann mit vier Ahnen || **~ de privilegio,** neugeadelter Edelmann || **~ de pobre cuna,** armer Edelmann || **~ de sangre, ~ de solar conocido,** Edelmann aus altem Hause, von altem Geschlecht || **~ de devengar quinientos sueldos,** Edelmann, dem nach kastilischem Gesetz fünfhundert Goldstücke als Sühne für eine ihm zugefügte Beleidigung gezahlt werden mußten.

**hidalgón,** m. ahnenstolzer Edelmann, m.

**hidalgo·te,** m. großer Edelmann, m.

**hidalgue·jo, hidalgüe·lo,** m. Strohjunker, Krautjunker, m. || armer, armseliger Edelmann, m.

**hidalgue·te,** m. junger Edelmann, m.

**hidalgue·z, hidalguía,** f. Adel, Adelstand, m. || adelige Geburt, f. || Adelsvorrechte, npl. || fig. edle, adelige Gesinnung, f., Seelenadel || **~ de concejo,** Berufsadel, Amtsadel, in großen Städten, mit der Bürgermeisterwürde oder Ratsherrnstelle verknüpfter Adel || **~ de sangre,** Geburtsadel.

**hidalguí·lla,** f. kleines, armseliges Edelfräulein, n. [mann, m.

**hidalguí·llo,** m. kleiner, armseliger Edel-

**hidalguísimo, ma,** adj. hochadelig.

**hidárida,** f. wässerige Feuchtigkeit, f. *(Path.)* [sucht, f.

**hidartro, hidartros,** m. Gelenkwassersucht, f. *(Path.)*

**hidátide,** f. Wasserblase, f. *(Chir.)* || Blasenwurm, m.

**hidatídico, ca,** adj. hydatidisch, Hydatiden- *(Path.)* **ruido ~,** m. Hydatidengeräusch, n. *(Path.)* [brauen, f. *(Path.)*

**hidatídis,** f. Wasserblase an den Augenhidatidoce·le, m. Wasserblasenbruch, m. *(Path.)* [*(Path.)*

**hidatido·so, sa,** adj. voll Wasserblasen

**hidatifo·rme, hidatísomo, ma,** adj. wasserblasenförmig.

**hidati·no, na,** adj. hydatinisch *(Path.)*

**hidatismo,** m. Schwappen, n. *(Path.)*

**hidatócolo, la,** adj. wässerig-gallig *(Med.)*

**hidátodo,** m. wässerige Feuchtigkeit des Auges, f. *(An.)*

**hidatoide,** adj. wasserähnlich *(An.)* || **membrana ~,** f. Haut der wässerigen Feuchtigkeit des Auges, f.

**hidatosco·pia,** f. Wasserdeuterei, f. || **~ natural,** natürliche Wettervorhersagung nach gewissen Anzeichen in Luft, Wolken, Meere usw., f.

**hidatóscopo,** m. Wetterdeuter, m. || Wetterprophet, m.

**hideperro,** m. Hundesohn, m. Schimpfwort für die Mauren.

**hi de pu, hi de pu·ta,** m. Hurensohn, m. Schimpfwort bei Cervantes und anderen bekannten Schriftstellern [~! der Kuckuck! potztausend!

**hideruin,** m. nichtswürdiger Mensch, m.

**hidipatía,** f. Vergnüglichkeit, Freude an allem was vorkommt, f.

**hi·dno,** m. Stachelpilz, m. *(Pfl.)*

**hidnón,** m. Trüffel, f. (der wissenschaftliche Name).

**Hi·dra,** f. Hyder, f., vielköpfige Schlange, von Herkules erlegt || **~ de Lerna, ~ lernense,** die lernäische Schlange || **~ hembra,** Hydra, f., Wasserschlange *(Astr.)* || **~ macho,** südliche Schlange *(Astr.)*

**hi·dra,** f. Wasserschlange, f. || Armpolyp, Vielarm, m. || Wasserschaftheu, n. *(Pfl.)* || siebenköpfige Wasserschlange (in Wappen) || fig. Hydra, f., Drache, m., Ungetüm, n., Übel, das desto mehr um sich greift, je mehr man ihm steuert, n. || **~ hidráulica,** Wasserhebmaschine, f.

**hidra·cido,** m. Wasserstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hidra·cna,** f. Wassermilbe, f.

**hidracnádeas, hidracne·las,** fpl. Wassermilben, fpl.

**hidracne·ta,** f. Wassermilbe, f.

**hidrago·go, ga,** adj. wasserabführend, harntreibend *(Med.)*

**hidrala·nte,** m. Wassersucht des Wurmhäutchens, der Harnwulst, f. *(Path.)*

**hidralcohol·,** m. gewässerter Alkohol, m.

**hidralcoholatura,** f. Wässerung des Alkohols, f. [Alkohol versetzt.

**hidralcohólico, ca,** adj. mit gewässertem

**hidralectóridos,** mpl. Wasserhühner, npl.

**hidra·lga,** f. Wasseralge, f. *(Pfl.)*

**hidrallan·te,** f. Wassersucht des Harnhäutchens, f. *(Path.)* [mutter, f. *(Path.)*

**hidra·mnios,** m. Wassersucht der Gebär-

**hidrángea,** f. Hydrangea, f. *(Pfl.)*

**hidrángeas, hidrangeáceas,** fpl. steinbrechartige Pflanzen. [rigem, n. *(Path.)*

**hidrano·sis,** f. Durchsickern von Wasse-

**hidrante,** m. Füllständer für Wasserleitungen, m.

**hidrargirenteroptri·sia,** f. Quecksilberkrankheit in den Gedärmen, f. *(Path.)*

**hidrargi·ria,** f. Quecksilberkrankheit, f. *(Path.)*

**hidrargírido, da,** adj. quecksilberähnlich.

**hidrargi·rio,** m. Quecksilbergemisch, n. *(Chem.)*

**hidrárgiro,** m. Quecksilber, n. *(Min.)*

**hidrargironeumático, ca,** adj., **aparato ~,** m. pneumatische Quecksilberwanne, f. *(Chem., Phys.)* [*(Med.)*

**hidrargiro·sis,** f. Quecksilberschmierkur, f.

**hidrargiru·ro,** m. Quecksilberamalgam, n. *(Chem.)* [werden *(Chem.)*

**hidrasta·ble,** adj. fähig, Hydrat zu

**hidratación,** f. Verwandlung in Hydrat, f. *(Chem.)*

**hidrá·teo, tea,** adj. wasserhaltig, gewässert, zu Hydrat geworden *(Chem.)*

**hidrático, ca,** adj. hydratisch *(Chem.)*

**hidra·to,** m. Hydrat, n., chemische Wasserverbindung *(Chem.)*

**hidráulica,** f. Wasserbewegungslehre, f., Hydromechanik, f. || Hydraulik, Wasserbaukunst, Wasserleitungskunst, f. || Wissenschaft des Wasserbaues, f.

**hidráulico, ca,** adj. hydraulisch, auf Wasserbau, Wasserleitung, Wasserbewegung bezüglich **órgano ~,** Wasserorgel, f. *(Mus.)*

**hidráulico,** m. Wasserbaumeister, Hydrauliker, m.

**hidráulico-neumático, ca,** adj., **aparato ~,** m. Maschine, welche Wasser durch Luftdruck hebt, f.

**hidreleón,** m. Ölmilch, f.

**hidre·mia,** f. allzugroße Wässerigkeit des Blutes, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**hidrenteroce·le,** m. Wasserdarmbruch, m.

**hidrenteronfa·lia,** f. Wassernabelbruch, m. *(Path.)*

**hidreo·la,** f. Wasserhebemaschine, f.

**hidreón,** m. Augenwasser, Ohrwasser, n. *(Path.)* [*(Path.)*

**hidrepiploce·le,** m. Wassernetzbruch, m.

**hidria,** f. Wasserkrug, m. || Wasserzuber, m.

**hídrico, ca,** adj. mit Wasserstoff verbunden, Wasserstoff- *(Chem.)* [fpl.

**hídridos, hidri·nos,** mpl. Wasserschlangen,

**hidrifo·rme,** adj. der Hyder ähnlich || wasserschlangenähnlich. [lich.

**hidri·no, na,** adj. der Wasserschlange ähn-

**hidrioda·to,** m. iodwasserstoffsaures Salz, Jodmetall, n. *(Chem.)*

**hidriódico, ca,** adj., **ácido ~,** Jodwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hidriodo·so, sa,** adj. hydroïodür *(Chem.)*

**hi·dro,** in Zusammensetzungen: Wasser-

**hidro·a,** f. Hautausschlag, m. *(Path.)*

**hidroaéreas,** fpl. Pflanzen, die zugleich im Wasser und in der Luft leben, fpl.

**hidroaéreo, rea,** adj. zugleich im Wasser und in der Luft lebend *(Bot.)*

**hidroaéreo-périco, ca,** adj. an Wasser, Luft und Feuer. [stöcke, f. *(Path.)*

**hidroarión,** m. Wassersucht der Eier-

**hidrobáscula,** f. wasserparende Vorrichtung an Schleusen, f.

**hidroba·tos,** mpl. Wasserläufer, Wassertreter, mpl. (Vögel). [mpl.

**hidrobatracia·nos,** mpl. Hydrobatrachier,

**hidrobe·lo,** m. Entzündung der äußeren Hodensackhaut, f. *(Path.)* [Wasser-.

**hidrobío, bia,** adj. im Wasser lebend,

**hidrobra·nquios,** mpl. Wasserkiemer, mpl.

**hidrobroma·to,** m. Brommetall, n. *(Chem.)*

**hidrobrómico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Bromwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hidrocántaros,** mpl. Wasserkäfer, mpl.

**hidrocarbona·to,** m. Verbindung eines kohlensauren Salzes mit dem Hydrat derselben Base, f. *(Chem.)*

**hidrocarbu·ro,** m. Kohlenwasserstoff, m. *(Chem.)* [*(Path.)*

**hidroca·rdia,** f. Herzbeutelwassersucht, f.

**hidrocarídea,** f. Froschbiß, m. *(Pfl.)*

**hidrocarídeas,** fpl. froschbißartige Pflanzen, fpl. [fläche schwimmend.

**hidroca·ulio, lia,** adj. auf der Wasserober-

**hidrocefa·lia,** f. Kopfwassersucht, f., Wasserkopf, m. *(Path.)*

**hidrocefálico, ca,** adj. wasserköpfig *(Path.)*

**hidrocefalítis,** f. Wasserkopfentzündung, f. *(Path.)* [töpfige Person *(Path.)*

**hidrocéfalo,** m. Wasserkopf, m., wasser-

**hidroce·le,** m. Wasserbruch, m. *(Path.)*

**hidrocélico, ca,** adj. mit einem Wasserbruch behaftet || den Wasserbruch betreffend *(Path.)* [zum Wasserkühlen, n.

**hidrocera·mio,** m. poröses Thongeschirr

**hidrociana·to,** m. Cyanmetall, n. *(Chem.)*

**hidrociánico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Cyanwasserstoff, m., Blausäure, f. *(Chem.)*

**hidro-cia·no-férrico, ca,** adj., **ácido ~,** Eisencyanwasserstoffsäure, Eisenblausäure, f. *(Chem.)*

**hidroci·no,** m. eine Salmenart.

**hidroci·stis,** f. Sackwassersucht, f. *(Path.)*

**hidroclora·to,** m. Chlormetall, n. *(Chem.)*

**hidroclórico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Chlorwasserstoffsäure, Salzsäure, f. *(Chem.)*

**Hidrocóos,** m. Wassermann, m. (wissenschaftlicher Name) *(Astr.)* [m.

**hidrocórax,** m. Nashornvogel, Herzvogel, **hidrocóridas,** fpl. Wasserwanzen, fpl.

**hidrocormo,** m. auf der Oberfläche des Wassers ruhender Stengel der Wasserpflanzen, **hidrocótila,** f. Wassernabel, m. *(Pfl.)* [m.

**hidrodermis,** f. Hautwassersucht, Leitwasser, n. *(Path.)* [tumamut, f.

**hidrodinámica,** f. Wassertraftlehre, Hydro-

**hidrodinámico, ca,** adj. hydrodynamisch, ant. hidrostático. [Maschine.

**hidroeconómico, ca,** adj. wassersparend

**hidrodólopos,** mpl. giftige Wasserschlangen, fpl.

**hidroeléctrico, ca,** adj. hydroelektrisch, unter Mitwirkung von Wasser elektrisch, galvanisch gemacht.

**hidroemia,** f. allzugroße Wässerigkeit des Blutes, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*

**hidroencefalocele,** m. Gehirnwassersucht, **hidrofacia,** f. Linse, f. (wissenschaftlicher Name).

**hidrófana,** f. Weltauge, n., Hydrophan, m., im Wasser durchsichtig werdender Opal.

**hidrófano, na,** adj. im Wasser durchsichtig werdend.

**hidrófero, ra,** adj. wasserhaltig.

**hidroférrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Eisenstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hidroficias,** fpl. Wasseralgen, fpl. *(Pfl.)*

**hidrófidos,** mpl. Wasserschlangen, fpl.

**hidrofilacio,** m. unterirdische, mit Wasser angefüllte Höhle, f. [Pflanzen, fpl.

**hidrofileas,** fpl. rinnenblumenartige

**hidrofilio,** m. Rinnenblume, f.

**hidrófilo, la,** adj. wasserliebend, gerne badend, ant. hidrófobo.

**hidrófilo,** m. Kolbenschwimmkäfer, m. || **–s,** pl. Wasserläufer, Wassertreter, mpl.

**hidrofis,** f. Wasserschlange, f. Vögel.

**hidrofisocele,** m. Windwasserbruch, m. *(Path.)*

**hidrofisometra,** f. das Wasser oder der Wind in der Gebärmutter *(Path.)* [f.

**hidrófita,** f., **hidrófito,** m. Wasserpflanze, **hidrofitirto,** m. salzsaurer Kalk im Gips, m.

**hidrofitografía,** f. Wasserpflanzenbeschreibung, f. [ber, m.

**hidrofitógrafo,** m. Wasserpflanzenbeschreiber, **hidrofitología,** f. Lehre von den Wasserpflanzen, f. [pflanzen, m.

**hidrofitólogo,** m. Kenner von Wasser-

**hidroflogosis,** f. Entzündung mit darauffolgendem Wasserfluß, f. *(Path.)*

**hidrofluato,** m. wasserflußspatsaures Salz, n. *(Chem.)*

**hidrofluórico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Flußwasserstoffsäure, Flußwasserstoffsäure, Fluorwasserstoffsäure, f. [*(Path.)*

**hidrofobia,** f. Wasserscheu, Tollwut, f.

**hidrofóbico, ca,** adj. auf Wasserscheu bezüglich *(Path.)* [hidrófilo.

**hidrófobo, ba,** adj. wasserscheu, ant.

**hidrófobo,** m. Wasserscheuer, mit der Wasserscheu Behafteter, m. *(Path.)*

**hidrofolidófidos,** mpl. geschuppte Wasserschlangen, fpl. [Athen, npl.

**hidroforias,** fpl. Denkalonsfeste in

**hidróforo, ra,** adj. wasserführend, wassersaugend *(Chem., Phys.)*

**hidróforo,** m. Wasserwerk bei den römischen Gastmählern, m. || Wasserträger, m. (Pilz). [Hydratwasser, m. *(Chem.)*

**hidrofosfato,** m. phosphorsaures Salz mit

**hidrofosfuro,** m. mit Phosphorwasserstoff verbundener Stoff, m. *(Chem.)*

**hidrofráctico, ca,** adj. wasserdicht (Hut).

**hidroftalmia,** f. Augenwassersucht, f. || Wasserauge, n. *(Path.)*

**hidroftalmico, ca,** adj. auf die Augenwassersucht bezüglich *(Path.)*

**hidroftalmio,** m. wässerige Geschwulst der Lederhaut des Auges bei Wasserrichtigen, f. *(Path.)*

**hidrofugo, ga,** adj. Wasser haltend. [f. hidrogala, f. mit Wasser verdünnte Milch,

**hidrogenación,** f. Verbindung mit Wasserstoff [bindung *(Chem.)*

**hidrogenarse,** sich mit Wasserstoff verbinden, n. *(Chem.)*

**hidrogéneo, nea, hidrogenado, da,** adj. wasserstoffreich *(Chem.)*

**hidrogenia,** f. Theorie über die Entstehung des Wassers auf der Erde, f.

**hidrogenífero, ra,** adj. wasserstoffhaltig *(Chem.)*

**hidrógeno,** m. Wasserstoff, m., Hydrogen, n. *(Chem.)* || **~ bicarbonado,** Leuchtgas, n. *(Chem.)* [übermangansalzt.

**hidrógeo. gea,** adj. aus Wasser und Erde

**hidrogeología,** f. Hydrogeologie, f., Geologie, soweit sie sich mit der Betrachtung des Wassers beschäftigt.

**hidrogeológico, ca,** adj. hydrogeologisch.

**hidrogeólogo,** m. Hydrogeolog, m.

**hidrógero, ra,** adj. wasserhaltig *(Bot.)*

**hidrogitonas,** fpl. Wasserpflanzen, fpl.

**hidroglosis,** f. Geschwulst unter der Zunge, f., Frosch, m. *(Path.)*

**hidrognomonia,** f. Quellenfinden mit der Wünschelrute, n. [Quellenfinder, m.

**hidrognomonista,** m. Quellenfinder, **hidrognosia,** f. Wasserkunde, f.

**hidrogogia,** f. Wassereinebnungskunst, f.

**hidrografía,** f. Hydrographie, Meerbeschreibung, Gewässerbeschreibung, f. || **~ de alto mar,** Tiefseehydrographie *(Mar.)* || **~ marítima,** Meeresbeschreibung || **~ continental,** Binnengewässerbeschreibung || **~ médica,** Studium des Einflusses des Meeres und der Schiffahrt auf die Gesundheit der Menschen, n.

**hidrográfico, ca,** adj. hydrographisch || **mapa –a,** f. Seekarte, f. [ber, m.

**hidrógrafo,** m. Hydrograph, Wasserbeschrei-

**hidrohigómetro,** m. Feuchtigkeitsmesser, m. *(Phys.)*

**hidrol,** m. Mineralwasser, n.

**hidrolato,** m. über aromatische Pflanzenstoffe abgezogenes Wasser, n.

**hidrolatura,** f. wässerige Tinktur, f.

**hidróleo, hidroóleo,** m. wässerige Mixtur, f.

**hidrólico, ca,** adj. mit Wasser gemacht (Arznei). [*(Min.)*

**hidrolita,** f. Gmelinit, Hydrolith, m.

**hidrólito, ta,** adj. im Wasser löslich *(Min.)* [ralien, npl.

**hidrólitos,** mpl. im Wasser lösliche Mine-

**hidrología,** f. Hydrologie, Wasserlehre, Gewässerlehre, f.

**hidrológico, ca,** adj. hydrologisch.

**hidrólogo,** m. Hydrolog, der Wasserlehre Kundiger, m.

**hidromancia,** f. Wasserdeuterei, f.

**hidromanía,** f. Wasserwut, f., Wut, sich ins Wasser zu stürzen *(Path.)*

**hidromántico,** m. Wasserdeuter, m.

**hidromecánico, ca,** adj. hydraulisch.

**hidromediastino,** f. Brustmittelfellwassersucht, f. *(Path.)*

**hidromedusa,** f. Wasserschildkröte, f.

**hidromel,** m. Honigwasser, n. || **~ vinoso,** Met, Honigmet, m.

**hidromeningitis,** f. Hirnhautentzündung mit hinzutretendem Wasser, f. *(Path.)*

**hidrometeoro,** m. Wassermeteor, n. *(Phys.)* [kundiger, m.

**hidrómetra,** m. Wassermesser, Wassermeßkunst, f. *(Phys.)* || **hidrometría,** f. Wassersucht der Gebärmutter, f. *(Path.)*

**hidrométrico, ca,** adj. hydrometrisch.

**hidrómetro,** m. Wassermesser, m. || Wassertreterwanze, f. [fliegen, fpl.

**hidromios,** mpl. Wasserfliegen, Rüsselhidromolgas, fpl. Wassermolche, mpl.

**hidrón,** m. rote Geschwulst auf der Haut, f. *(Path.)* [pneumatische Wasserwanne, f.

**hidroneumático, ca,** adj., **aparato ~,** m.

**hidroneumatocele,** m. Bruch, der Wasser und Gas enthält, m. *(Path.)* [*(Path.)*

**hidroneumonía,** f. Lungenwassersucht, f.

**hidroneumónico, ca,** adj. auf Lungenwassersucht bezüglich *(Path.)*

**hidroneumopericardia,** f. Herzbeutel-lungenwassersucht, f. *(Path.)*

**hidroneumosarca,** f. Geschwür voll Luft und Flüssigkeit, n. *(Chir.)*

**hidroneumotórax,** m. Austritt von Luft und Flüssigkeit in den Brustfellsack, m. *(Path.)*

**hidronfalia,** f. Nabelwasserbruch, m. *(Path.)*

**hidronosia,** f. Schwitzfieber, n. *(Path.)*

**hidrool,** m. Wasser (in der Apothekersprache), n.

**hidroolato,** m. abgezogenes Wasser, n.

**hidrooluro,** m. Mineralwasser, n.

**hidrópata,** m. Hydropath, Kaltwasserarzt, Wasserdoktor, m. [heilkunde, f.

**hidropatía,** f. Hydropathie, Kaltwasser-

**hidropático, ca,** adj. hydropathisch.

**hidropédicis,** f. starker Schweiß, m. *(Path.)*

**hidropericardias, hidropericardio,** m. Herzbeutelwassersucht, f. *(Path.)*

**hidroperitonía,** f. Bauchfellwassersucht, f.

**hidroperitonitis,** f. Bauchfellwassersucht mit Entzündung, f. *(Path.)*

**hidropesía,** f. Wassersucht, f. *(Path.)* fig. Habsucht || **~ del bajo vientre,** Bauchwassersucht || **~ de pecho,** Brustwassersucht.

**hidrópico, ca,** adj. wassersüchtig *(Path.)* || fig. unersättlich (in der Rache, der Habsucht) || **sed –a,** f. unersättlicher Durst, m. || **estar ~,** die Wassersucht haben || **ponerse ~,** die Wassersucht bekommen.

**hidrópico,** m. Wassersüchtiger, m.

**hidropípero,** m. Wasserpfeffer, m. *(Pfl.)*

**hidropiretis,** f. bösartiges Fieber mit wässerigen Erscheinungen, n. *(Path.)*

**hidropírico, ca,** adj., **volcanes –s,** mpl. wasser- und feuerspeiende Vulkane, mpl.

**hidroplasia,** f. Versetzung der vermehrten Hautthätigkeit nach einem andern Körperteil, f. *(Path.)*

**hidropleura,** f. Brustwassersucht, f. *(Path.)*

**hidropleuritis,** f. Brustwassersucht mit Entzündung, f. *(Path.)*

**hidropoides,** fpl. Absonderungen der Wassersüchtigen, fpl. *(Path.)*

**hidrópota,** m. Wassertrinker, m.

**hidropotito,** m. Arzneitrank, m.

**hidroptalmia,** f. Augapfelwassersucht, f. *(Path.)* [*(Pfl.)*

**hidropteríneas,** fpl. Hydropteriden, fpl.

**hidroquelómetro,** m. Schnelligkeitsmesser für Flüssigkeiten, m.

**hidroquímica,** f. Hydrochemie, f.

**hidroquímico, ca,** adj. hydrochemisch.

**hidroquímico,** m. Hydrochemiker, m.

**hidrorquitis,** f. Wasser mit Entzündung an einer Hode, n. *(Path.)* [*(Path.)*

**hidrorraquitis,** f. Rückgratwassersucht, f.

**hidrorrea,** f. Ausfließen von Wasser aus kranken Teilen, n. *(Path.)*

**hidorrodón, hidrorrodino,** m. Brechmittel aus Wasser und Rosenöl, n.

**hidrosacarino, na,** adj. aus Zuckerwasser.

**hidrosana,** f. weißer Opal, m.

**hidrosarca,** f. Wassersack, m., Wassergeschwulst, f. *(Path.)* [härtung, f. *(Path.)*

**hidrosarcocele,** m. wässerige Hodenver-

**hidroscopia,** f. Quellenfinden, n. || Wetterprophezeiungen nach dem Zustande des Meeres, fpl. *(Mar.)* [finden bezüglich.

**hidroscopiano, na,** adj. auf das Quellen-

**hidróscopo,** m. Quellenfinder, m.

**hidroselenia:to,** m. hydroselensaures Salz, n. *(Chem.)*

**hidroselénico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Selenwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hidrosilicato,** m. Kieselwasserstoffverbindung, f. *(Chem.)* [stoff verbunden *(Chem.)*

**hidrosilicoso, sa,** adj. mit Kieselwasser-

**hidrosita,** f. Hydrosit, m. *(Min.)*

**hidrostática,** f. Wasserstandlehre, Hydrostatik, f. [hidrodinámico.

**hidrostático, ca,** adj. hydrostatisch, ant.

**hidrostáticos,** mpl. Blasenquallen, fpl.

**hidrosulfato,** m. schwefelwasserstoffsaures Salz, n., Schwefelwasserstoff, m. *(Chem.)*

**hidrosulfociánico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Cyanschwefelwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hidrosulfurar,** v. a. mit Schwefelwasserstoff verbinden.

**hidrosulfúrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Schwefelwasserstoffgas, n. *(Chem.)*

**hidrosulfuro,** m. Schwefelwasserstoffverbindung, f. *(Chem.)* [zu schiffen, f.

**hidrotalástica,** f. Kunst, unter dem Wasser

**hidrotaquímetro,** m. Wassergeschwindigkeitsmesser, m. *(Phys.)*

**hidrotécnica,** f. Wasserbaukunst, mit Einschluß der Teichbaukunst, f. [gehörig.

**hidrotécnico, ca,** adj. zur Wasserbaukunst

**hidrotelúrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Tellurwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hidroterapia,** f. Wasserheilkunde, f.

**hidrótico, ca,** adj. schweißtreibend.

**hidrotiónico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Schwefelwasserstoffgas, n. *(Chem.)*

**hidrotionoso, sa,** adj., **ácido ~,** m. schwefelhaltiger Schwefelwasserstoff, m., hydrothionische Säure, f. *(Chem.)*

**hidrotita,** f. Wassersucht der Paukenhöhle im Ohr, f. *(Path.)*

**hidrotórax,** m. Brustwassersucht, f. *(Path.)*

**hidróxido,** m. Oxydhydrat, Oxid mit Wasser verbunden, n. *(Chem.)* [spl.

**hidroyóbolos,** mpl. giftige Wasserschlangen,

**hidrozoados, da,** adj. im Wasser lebend.

**hidrozoados,** mpl. Wassertiere, npl.

**hidruro,** m. Wasserstoffverbindung, f. *(Chem.)* [ohrenbaum, m.

**hiebla,** f. Attich, Zwergholunder, Ach-

**hiedra, hiedra arbórea,** f. Epheu, Baummeyer, m. **~ campana,** Zaunwinde, f. *(Pfl.)*

~ **terrestre**, Gundermann, m., Donnerrebe, f. *(Pfl.)* || **planta** ~, f. Ephenstock, m.

**hiel**, f. Galle, f. || Bitterkeit, f. || fig. Erbitterung, f., Groll, m. || ~ **de tierra**, Erdrauch, m. *(Pfl.)* || ~ **de vidrio**, Glasschaum, m., Glasgalle, f. || **echar la** ~, sich ungemein anstrengen || **hacer echar la** ~, ärgern, plagen, beschwerlichfallen || zur Arbeit übermüßig anhalten || **no tener** ~, sich nicht leicht erzürnen, gelassen bleiben || **estar hecho de** ~, leicht aufgebracht sein || **no hay miel sin** ~, keine Rose ohne Dornen || **estar hecho de** ~**es**, voll Verdruß, äußerst mißvergnügt sein.

**hie·lo**, m. Frost, m., Kälte, f., Eis, n. || fig. Kälte, Abneigung, Gefühllosigkeit, f., Frost || ~ **movedizo**, Treibeis, n. || ~ **para el vino**, Schlucheis || **estar hecho un** ~, kalt wie Eis sein.

**hiema·l**, adj. winterlich, Winter- || mit ewigem Schnee und Eis bedeckt (Berge, Alpen) || **solsticio** ~, m. Winterwende, Wintersonnenwende, f. *(Astr.)*

**hie·na**, f. Hyäne, f., Tigerwolf, Abendwolf, m., Grabtier, n. || Meerwolf *(F.)*

**hie·nda**, f. Mist, Viehmist, Dünger, m.

**hieni·no, na**, adj. hyänenartig, hyänenähnlich. [npl.

**hieni·nos**, mpl. hyänenartige Raubtiere,

**hieno·ide**, adj. hyänenartig.

**hieracifolia·do, da**, adj. mit habichtskrautähnlichen Blättern *(Bot.)*

**hiera·cio**, m. Habichtskraut, n.

**hieracita**, f. Falkenstein, Habichtstein, m.

**hierano·sis**, f. Veitstanz, m. *(Path.)*

**hierático, ca**, adj. hieratisch, priesterlich, ant. demótico || **escritura –a**, f. ägyptische Priesterschrift, f., ant. escritura demótica.

**hie·rba, ye·rba**, f. Kraut, Gewächs, n., Pflanze, f. || Gras, n. || Heu, n. || Fleck im Smaragd, m. || ~ **hortense**, Gartenpflanze, Gartengewächs || ~ **silvestre**, wild wachsende Pflanze || **mala** ~, Unkraut || **bestia de** ~, Pferd, das weder mit Gerste noch Hafer, sondern nur mit Gras gefüttert wird, n. || **queso de** ~, Kräuterkäse, m. || **en** ~, noch grün (Saat) || fig. zukünftig, in Aussicht || ~ **de la abeja**, Zweiblatt, n. *(Pfl.)* || ~ **del ala**, Alant, m. *(Pfl.)* || ~ **de la alferecía**, rankenförmige Fackeldistel, f. || ~ **almizclena**, ~ **de almizcle**, Abelmosch, m. *(Pfl.)* || ~ **de amor**, Reseda, f. || ~ **de los anteojos**, Brillenkraut || ~ **de ballesteros**, weiße Nieswurz, f. || ~ **de batán**, Augendistel || ~ **belida**, Augentrostgras || ~ **buena**, Minze, f. *(Pfl.)* || ~ **del cabrón**, ~ **de cuajo**, Labkraut || ~ **cabruna**, Haarklee, m. || ~ **cana**, Kreuzwurz, Grindkraut || ~ **del cáncer**, europäische Bleiwurz || ~ **carbuncal**, Silberblatt, n., Mondviole, f. *(Pfl.)* || ~ **carmín**, ~ **mora**, Nachtschatten, m. *(Pfl.)* || ~ **carquesa**, Pfeilginster, m. || ~ **de la celada**, Kornblume, f. || ~ **doncella**, Immergrün, Wintergrün, Singrün, n. *(Pfl.)* || ~ **escarchada**, Eiskraut || ~ **de escoba**, Besenkraut || ~ **estrella**, Fuchsschwanz, Löwenschwanz, Katzenschwanz, Mäuseschwanz, m. *(Pfl.)* || ~ **estrellada**, Krähenfußgewächs, m. *(Pfl.)* || ~ **de la flor del lagarto**, Stapelie, f. *(Pfl.)* || ~ **gatera**, Katzenminze || ~ **gigante**, Bärenklau, f. *(Pfl.)* || ~ **de la India**, ostindische Darmfäden, mpl. *(Pfl.)* || ~ **de los lazarosos**, Engelwurz || ~ **lombriguera**, Wurmfarnkraut, Revierkraut || ~ **luisa**, Melissenkraut || ~ **de mate**, ~ **del Paraguay**, Paraguaytheepflanze || ~ **mercurial**, Bingelkraut || ~ **de los niños**, indisches Kinderkraut || ~ **de la oblea**, Scharlachbeere, f. || ~ **pajarera**, Hühnerdarm, Hühnerbiß, m., Vogelkraut || ~ **pastel**, Waid, m. *(Pfl.)* || ~ **del pico**, Hufeisenpflanze || ~ **piojera**, ~ **piojenta**, scharfer Ritterspern, m., Läusekraut || ~ **de la plata**, ~ **lunar**, ~ **carbuncal**, Mondviole, Atlasblume, f. || ~ **del pobre**, Gnadenkraut || ~ **de pordioseros**, brennende Waldrebe, f. || ~ **pulguera**, Flohkraut || ~ **puntera**, Rainblume || ~ **de la rabia**, spanischer Andorn, m. *(Pfl.)* || ~ **del sacre**, große Gänsedistel || **sagrada** ~, Eisenkraut || ~ **del Santo Espíritu**, Engelwurz || ~ **de San Alberto**, Wegesenf, m. || ~ **de San Juan**, Johanniskraut || fig. fam. alle nur erdenklichen Mittel, npl. || ~ **de Santa María**, ~ **sarracena**, Frauenminze || ~ **de Santa María del Brasil**, ~ **hormiguera**, Pfefferkraut || ~ **de Túnez**, Stephanskraut || ~ **vulneraria**, Wundkraut || **pisar buena ó mala** ~, guter oder schlechter Laune sein || **siente nacer la** ~, er hört das Gras wachsen, er hört die Flöhe husten || er ist ungemein klug || ~**s**, pl. Gift, das man jemandem beibringt, n. || Kräuter, pl., Kräuterwerk, n. || Kräutersuppen und grüne Gemüse als Abendessen der Mönche, fpl. || Weide, f., Weideplatz, m., Gras || Zeit, wo das Gras keimt, f. || Fohlenzeit der Stuten || Futtergeld der geistlichen Ritterorden (als Beitrag zum Unterhalt der Reiterei), n. || ~**s del Señor San Juan**, pl. wohlriechende heilsame Kräuter, womit am Johannistag der Boden bestreut wird || **Don Fulano y otras** ~**s**, Herr von So und So (scherzhafter Titel, den man einem Eintretenden giebt) || **otras** ~**s**, und so weiter, und so weiter || **barro de** ~**s**, m. Gefäß aus wohlriechender Erde, worauf Pflanzen und Kräuter gemalt sind, n.

**hierbabue·na**, f. Minze, f. *(Pfl.)*

**hierba·jo**, m. schlechtes Grünzeug, n.

**hierbatea·r**, v. n. in Südamerika: Thee trinken. [dianern, m.

**hierbate·ro**, m. Pfeilvergifter bei den Indianern, m.

**hierba·za**, f. großes Kraut, n. || allerhand Kräuter, npl.

**hierbaza·l**, m. Grasplatz, Rasen, m. || grasreicher Ort, m. || seichte Stelle im Meer, wo die Seepflanzen sichtbar sind, f. *(Mar.)*

**hierofa·nta, hierofa·nte**, m. Hierophant, m., Oberpriester bei den Eleusinischen Festen.

**hieroge·nia**, f. Lehre von der Entstehung der Religionen, f.

**hieroglífico, ca**, adj. hieroglyphisch.

**hieroglí·fo**, m. Hieroglyph, m.

**hierografía**, f. Hierographie, f.

**hierográfico, ca**, adj. hierographisch.

**hierógrafo**, m. Hierograph, m. [n.

**hierogra·ma**, m. hieratisches Schriftzeichen,

**hierología**, f. Hierologie, Religionswissenschaft, f.

**hierológico, ca**, adj. hierologisch.

**hieroma·ncia**, f. Wahrsagen aus Opfern, n.

**hieromántico, ca**, adj. auf Opferwahrsagung bezüglich.

**hieropi·ra**, f. Rotlauf, m. *(Path.)*

**hie·ros**, mpl. Johannisbrot, n. (Frucht).

**hieroscó·pia**, f. Opferwahrsagerei, f.

**hieroscópico, ca**, adj. Opferwahrsagungs-.

**hieróscopo**, m. Opferwahrsager, m.

**hierosolimita·no, na**, adj. aus Jerusalem.

**hierosolimita·no**, m. Jerusalemer, m.

**hie·rra**, f. in Mexiko: Zeit zum Zeichnen der Viehherden, f.

**hierrecí·co, hierrecí·llo, hierrecí·to**, m. kleines Stück bearbeitetes Eisen, n.

**hierrecí·llo**, m. Triangel, m. *(Mus.)*

**hierrezue·lo**, m. Stückchen Eisen, n.

**hie·rro**, m. Eisen, n. || Stück Eisen, n. || Stichwaffe, Hiebwaffe, f. || eisernes Werkzeug, n. || eingebranntes Zeichen, n. || Eisenspitze einer Lanze, f. || ~ **albo**, glühendes Eisen || ~ **batido, ~ forjado**, Schmiedeeisen || ~ **blanco**, Weißblech, n. || ~ **cabilla**, mitteldicke Eisenstangen, fpl. || ~ **carretil**, ~ **de llantas**, Radbeschlageisen, Radschieneneisen || ~ **cellar, ~ cuchillero, ~ arquero**, Stangeneisen, 3″ breit, 1″ dick || ~ **cochino, ~ en bruto**, Roheisen || ~ **colado**, Gußeisen || ~ **en plancha, ~ en planchuela**, Stabeisen || ~ **en vergas, ~ en vergajón, ~ en verguellinas**, Knoppereisen || ~ **negro**, Schwarzblech || ~ **cuadrado, ~ cuadradillo**, vierkantiges Stangeneisen || ~ **dulce**, leicht schmiedbares Eisen || ~ **palanquilla**, vierkantiges Stangeneisen, 2″ dick || ~ **redondo**, Rundeisen || ~ **tiradero, ~ tiradillo**, Bolzeneisen || ~ **torcho**, vierkantiges Stangeneisen, 4″ dick || ~ **torchuelo, ~ medio torcho**, vierkantiges Stangeneisen, 3″ dick || ~ **varilla**, Rundeisen || ~ **especular**, Eisenspiegel, m., Spiegelerz, n. || ~ **micáceo**, Eisenglimmer, m. || **mina de ~ fosfórico**, Rasenstein, m. || ~ **de calfate**, Kalfateisen *(Mar.)* || ~ **de cortar**, Scharfeisen || ~ **de meter**, Klameieisen *(Mar.)* || ~ **de sentar**, Rabateisen *(Mar.)* || ~ **de farol**, eiserne Stange an der Schiffslaterne, f. *(Mar.)* || ~ **de la guadaña**, Sensenklinge ohne Stiel, f. *(W.)* || ~ **de hostias**, Eisen zum Anfertigen der Hostien || ~ **de molino**, Mühleisen *(W.)* || ~ **de rizar**, Kräuselbrenneisen || ~ **para herrar**, Einbrenneisen || **cabeza de** ~, f. Trotzkopf, m. || Dummkopf || **comer** ~, fensterln, sich mit der Geliebten durchs Fenstergitter unterhalten, n. || **llevar** ~ **á Vizcaya**, Eulen nach Athen tragen || **majar en** ~ **frío**, in der Wüste vor tauben Ohren predigen || **perecer á** ~, durchs Schwert umkommen || ~**s**, pl. Fesseln, Ketten und Bande, fpl. || fig. Unterdrückung, Tyrannei, f., Joch, n.

**Hie·rro, I·sla de** ~, die Insel Ferro.

**hietometría, hietoscopia**, f. Regenmessung, f. *(Phys.)*

**hietométrico, hietoscópico, ca**, adj. auf Regenmessung bezüglich *(Phys.)* [*(Phys.)*

**hietómetro, hietóscopo**, Regenmesser, m.

**hievertebrotomía**, f. Froschschnitt bei Pferden, m. [*(Bot.)*

**hifa**, f. weiche Faser auf dem Schimmel, f.

**hifa·lto, ta**, adj. springend, hüpfend (Vögel).

**hifa·ltos**, mpl. Sperlingsvögel, mpl.

**hifa·nto, ta**, adj. mit besonderer Sorgfalt ihr Nest bauend (Vögel).

**hifa·ntos**, m. Vogel, die ihr Nest mit besonderer Sorgfalt bauen, mpl.

**hifa·sma**, f. Polster, n., Fruchtboden der Pilze, m. *(Bot.)*

**hi·fen**, m. Hyphen, n., Bogen über zwei Wörtern, zum Zeichen, daß diese eine Zusammensetzung bilden, ant. diástole *(Gr.)*

**hife·na**, f. Palmbaum aus der Thebaïde, m.

**hifene·sis**, f. Zusammensetzung zweier Wörter, f. *(Gr.)*

**hifomíceos**, mpl. Fadenpilze, mpl. *(Pfl.)*

**hifospóreo, rea**, adj. fadenförmig *(Bot.)*

**hifospóreos**, mpl. fadenförmige Flechten, fpl. *(Bot.)*

**hi·ga**, f. Amulett, Angehänge, Zaubergehenk in Gestalt einer geschlossenen Hand, deren Daumen zwischen Zeigefinger und Mittelfinger hervorsteht, n. || Feige, f., Gebärde, zum Zeichen des Hohns und der Verachtung || **hacer la** ~, **dar la** ~, ätzen, den Daumen zum Spott gegen jemand beißen, fam. den Esel bohren || **dar** ~, versagen (Schießgewehre) || **dar –s**, fig. etwas verachten, verschmähen.

**higadi·lla**, f. kleine Leber, f.

**higadi·llo**, m. Fischleber, Vogelleber, f.

**hígado**, m. Leber, f. || Mut, m., Kühnheit, Unerschrockenheit, f. || ~ **de antimonio**, Spießglasleber *(Chem.)* || ~ **de arsénico**, Arsenikleber *(Chem.)* || ~ **de azufre**, Schwefelleber *(Chem.)* || ~ **marino**, Leberfisch, m. || **calor de** ~, m. Leberflecken, mpl. *(Path.)* || **malos –s**, pl. ein schlechtes Herz || **echar los –s**, unermüdlich arbeiten, um seinen Zweck zu erreichen || **le comería los –s**, ich könnte ihn vor Wut umbringen || **tener –s**, Mut haben || **hasta los –s**, ungemein, über alle Maßen || **higa·te**, m. Feigensuppe, f. (bis zur Raserei.

**Higía**, f. Hygieia, f., Göttin der Gesundheit.

**higie·ne**, f. Gesundheitslehre, Gesundheitsbewahrung, Hygieine, f.

**higie·nica**, f. Gesundheitsmittel, n.

**higieni·sta**, m. Hygienist, m., Arzt, der sich mit der Gesundheitslehre befaßt.

**higie·no**, m. Knorpelfisch, m.

**higiocera·mia**, f. Gesundheitsgeschirr, n.

**higiología, higionomía**, f. Lehre von den Verrichtungen des gesunden menschlichen Körpers, f.

**hi·go**, m. Feige, f. || Feigwarze, f. *(Chir.)* || ~ **de agua**, Seeblume, f. || ~ **burjasote**, valencianische Feige || ~ **burreño**, violette, längliche, große Feige || ~ **chumbo**, indianische Feige, Nopalfrucht, Opuntia, f. || ~ **maduro**, Grünspecht, m. || ~ **matador**, Würgefeige || ~ **de pala**, Schaufelfeige || ~ **paso, ~ seco**, getrocknete Feige || ~ **prieto**, violette Feige || ~ **real**, Dattel, f. || **no se me da un** ~, es liegt mir nicht soviel daran, ich bekümmere mich nicht darum || ~**s**, pl. Feigwarzen, pl. (am After der Maultiere) || **pan de –s**, m. plattgedrücktes Backwerk aus Feigen, Mandeln und Gewürz, n.

**higrentéreon**, m. Materie, die sich unter der Haut infolge der Hauteinsaugung sammelt, f.

**higrobaroscopia**, f. Hygrobaroskopie, f., Lehre vom spezifischen Gewicht der Luftfeuchtigkeit. [feuchtigkeit, m.

**higrobaroscopo**, m. Aräometer für Luft-

**higróbatos**, mpl. Water, mpl., Watvögel, Sumpfvögel.

**higroblefárico, ca**, adj., **conducto** ~, m. Thränengang am Auge, m. *(An.)*

**higrófilo, la**, adj. Feuchtigkeit liebend, Wasser-, Sumpf- [des Auges dienend *(An.)*

**higroftálmico, ca**, adj. zur Anfeuchtung

**higrogeófilo, la**, adj. im Wasser und auf der Erde lebend Wechtiere.

**higrología**, f. Lehre vom Wasser und von den Flüssigkeiten, f. || Lehre von den Flüssigkeiten im menschlichen Körper *(Med.)*

**higrólogo**, m. Hygrolog, m.

**higro·ma**, m. Wassersucht der Schleimbeutel der Gelenke, f. *(Path.)*

**higrometría**, f. Feuchtigkeitsmessung, Feuchtigkeitsmeßkunst, Hygrometrie, f. *(Phys.)*

**higroma·ncia**, f. Wasserdeuterei, f.

**higrometricida·d**, f. hygrometrische Eigenschaft, f. *(Phys.)*

**higrométrico, ca,** adj. hygrometrisch, empfindlich gegen die Einwirkung der Feuchtigkeit *(Phys.)* [feitsmesser, m.
**higrómetro,** m. Hygrometer, Feuchtig-
**higrornítos,** mpl Wasservögel, mpl.
**higroscopicida·d,** f. Fähigkeit, die Feuchtigkeit der Luft zu zeigen, f. *(Phys.)*
**higroscópico,ca,** adj. hygroskopisch *(Phys.)*
**higróscopo,** m. Hygroskop, Feuchtigkeitszeiger, m. *(Phys.)*
**higrotología,** f. Lehre von den Flüssigkeiten im menschlichen Körper, f.
**higrusína,** f. der bei einer niederen Temperatur flüssigbleibende Teil der wesentlichen Öle.
**higue·ra,** f. Feigenbaum, m. || **~ de Adán,** Adamsfeige, f., Pisang, m. || **~ de chumbo, ~ de la India, ~ de pala, ~ de tuna,** indianischer Feigenbaum, Nopal, m. || **~ infernal,** Wunderbaum || **~ loca, ~ salvaje, silvestre,** ägyptischer, pharaonischer Feigenbaum. [bäumen bestandener Platz, m.
**higuera·l,** m. Feigengarten, mit Feigen-
**higueramora·l,** m. Adamsfeigenbaum, m.
**higueró·n,** m. amerikanischer Feigenbaum,
**higuí·co,** m. kleine Feige, f. [m.
**¡hi, hi, hi!** hi, hi, hi! (Ausdruck des Lachens).
**hija,** f. Tochter, f. || Tochter eines Klosters, Nonne, f. || **~ de familia,** Tochter, die noch unter väterlicher Gewalt steht || **¿tenemos hijo, ó ~?** ist die Sache gut oder schlecht abgelaufen? [n.
**hijada·lga,** f. Edelfrau, f. || Edelfräulein,
**hijar,** v. n. Eier legen.
**hija·stra,** f. Stieftochter, f.
**hija·stro,** m. Stiefsohn, m.
**hije·zno,** m. Junges von Vögeln, n.
**hijiástica,** f. Gesundheitslehre, f. [n.
**hijí·ca, hijí·lla,** f. Töchterchen, Töchterlein,
**hijí·ta,** f. Schoßkind (weiblich) n.
**hijí·co, hijí·llo,** m. Söhnchen, n. || Kindchen, n.
**hijí·to,** m. Schoßkind (männlich), n.
**hijo,** m. Sohn, m. || Kind, n. (in Beziehung auf die Eltern) || Junges von einem Tier, n. || Eingeborener, m. || Kind, Sohn eines Landes, einer Stadt || Mönch m. (in Bezug auf das Kloster, wo er eingekleidet wurde) || Abkömmling, Sprößling, m. || Sprößling, Auswuchs, m. *(Bot.)* || Erzeugnis, Machwerk, n. || Inneres des Horns der Tiere, n. || Schlauch des Kammmachers, m. || Muttertorn, n. || **~ del agua,** erfahrener Seemann, m. || geschickter Schwimmer, m. || **~ de bendición,** eheliches Kind || **~ de confesión,** Beichtkind || **~ del diablo,** Teufelskerl, m., witziger, lebhafter und unruhiger Mensch || **~ de Dios,** das göttliche Wort || der Gerechte || **~ de la fortuna,** Glückskind || **~ de ganancia,** Bastard, m. || **~ del hombre,** des Menschen Sohn, Jesus Christus || **~ de leche,** Säugling, m. (mit Bezug auf seine Amme) || **~ de naipe,** gewandter Kartenspieler, m. || **~ de la piedra,** Findling, m., Findelkind || **~ de puta, ~ de mancer,** Hurenkind || **~ de la tierra,** Kind von unbekannten Eltern || **~ natural,** natürliches Kind || **~ de su padre, ~ de su madre,** Kind, das seinem Vater, seiner Mutter ähnlich sieht, hinsichtlich des Betragens und der Sitten gleicht || **~ de su madre,** joc. Manteltkind, voreheliches Kind || **~ político,** Stiefsohn || **~ pródigo,** der verlorene Sohn || **~ de vecino,** Eingeborener des Ortes, Stadtkind, Dorfkind || joc. der Sperling || **~ de Madrid,** Madrider Kind, geborener Madrilene || **~ espiritual,** Beichtkind || **~ póstumo,** nachgeborenes Kind || **~ legítimo,** rechtsgültiges, eheliches Kind || **~ ilegítimo,** uneheliches Kind || **¿tenemos ~ ó hija?** stehen unsere Sachen gut oder schlecht? || **¡~ de Dios!** Herr Jesus! || **–s,** pl. Kinder, Söhne und Töchter, pl. (in Beziehung auf die Eltern) || Schwiegersöhne und Schwiegertöchter (in Bezug auf die Schwiegereltern).
**hijoda·lgo,** m. Edelmann, m.
**hijosda·lgo,** pl. Edelleute, pl.
**hijuela,** f. kleines Mädchen, n. || zur Erweiterung dienender angenähter, eingesetzter Streifen Zeug, m. || eingefügtes schmales Leinenstück, um etwas auszumitten oder zu verbreitern, n. || kleiner Reisigbüschel, m. || kleine Zwischenmatratze, f. || kleine Abzugsrinne, f. || kleines Segel, n., Deckel von Leinwand, womit während der Messe der Kelch bedeckt wird || Erbteil, Kindesteil, n. || Erbteilungsschein, m. || Teilungszettel bei einer Nachlassenschaft *(Jur.)* || die zur Gleichmachung der Lose einer Erbschaftsteilung von einem der Erben herausgezahlte Summe *(Jur.)* || Wägeschein (in Schlachthäusern) || Fußsteig, Pfad, Nichtweg nach einer seitwärts gelegenen Ortschaft, m. || Briefbote für abgelegene Ortschaften auf dem Lande, m. || Same des Palmbaums, Palmsame, m. || Zweiggeschäft, Tochterhaus, n., Nebenanstalt, Hülfsanstalt, f. || Zweigbahn, f. *(E. B.)*
**hijue·lo,** m. kleiner Knabe, m. || Ableger, Wurzelschößling, Schoßreis, m., Auge unten am Stamm, n. || **–s,** pl. die Kleinen, die Jungen.
**hila,** f. Reihe, f. || Spinnen, n. || Spinnzeit, f. || Dünndarm, m. *(An.)* || Wundlinnen, n., Wieke für Wunden, f. *(Chir.)* || **– de agua,** das für einen bestimmten Zeitraum der Wasserleitung entnommene Quantum Wasser || **á ~,** in einer Reihe hintereinander, fam. im Gänsemarsch || **–s,** pl. Zupflinnen, npl., Wundfäden, mpl., Gitterleinwand, f.
**hila·ble,** adj. spinnbar. *(Chir.)*
**hila·cha,** f., **hila·cho,** m. Ausgefasertes, Ausgezupftes, n.
**hilacho·so, sa,** adj. ausgefasert.
**hila·da,** f. Schicht, Lage Steine in einer Mauer, f. *(Arch.)* || Wadenstock, m., langgesponnenes Wachslicht, n. || Gang, Plankengang, m. *(Mar.)*
**hiladi·llo,** m. kleines Gespinst, n. || Florettseide, f. || Florettzwirn, m. || Florettband, n. || **~ hilado,** Florettgarn, n.
**hiladi·zo, za,** adj. spinnbar.
**hila·do, da,** adj. gesponnen || **decir de lo bien ~,** etwas Beißendes auf feine Art sagen.
**hila·do,** m. Gespinst, Gesponnenes, n. || Spinnerei, f. || **~ encarnado de Turquía,** türkisch Rotgarn, n.
**hilado·r,** m. Spinner, m. || Spinnerei, f. || Pfanne des Zuckerbäckers zur Bereitung von gesponnenen Eiern, f.
**hilande·ra,** f. Spinnerin, f. || **~ al pulgar,** Spinnerin mit der Spindel.
**hilanderí·a,** f. Spinnerei, f.
**hilandero·,** m. Spinner, m. || Rockenstube, Spinnstube, f. || **~ en jefe,** Spinnereibesitzer, m.
**hilanderue·lo,** m. kleiner Spinner, m.
**hilan·za,** f. Spinnen, n. || Spinnweise, f.
**hila·r,** v. a. spinnen, zu Faden oder Garn verarbeiten || einfädeln (ein Gespräch) || anspinnen, anstiften, spinnen (Ränke) || abschnüren, den Schnurschlag machen *(Zimm.)* || **~,** v. n. spinnen || lange Fäden ziehen (wie eine Spinne) || sich einspinnen (Seidenwurm) || sich drehen (wie eine Spindel) || langsam herabschweben (wie der Falke) || **~ al pulgar,** mit der Spindel spinnen || **~ delgado,** feinspinnen || fig. behutsam zu Werk gehen, ausklügeln, spitzfindig reden || **~ en verde,** das Seidenbälgtein bei lebendem Wurm abhaspeln || **~ largo,** langsam reden, singen, arbeiten, verfahren || **–se los sesos,** sich den Kopf über etwas zerbrechen.
**hilara·cha,** f. Ausgefasertes, n.
**hilara·nte,** adj. erheiternd, lustigmachend || **gas ~,** m. Lachgas, n. *(Chem.)*
**hilarias,** fpl. römische Feste zu Ehren der Kybele und des Pan, am Tag der Frühlingswende, mpl. [Scherz, Spaß, m.
**hilaridad,** f. Heiterkeit, f., Lachen, n. ||
**hila·za,** f. dicker, ungleicher Zwirn, m. || Gesponnenes, n. || **descubrir la ~,** fadenscheinig, schäbig sein (alte Kleider) || fig. mit der Wahrheit hervorkommen || **–s,** pl. Pflanzenfasern, fpl.
**híle,** f. Urstoff, m. *(Alch.)*
**hilébatos,** mpl. Baumläufer, mpl. (Vögel).
**hilecifo·rme,** adj. krötenförmig.
**hile·ch, hileg,** m. bei den Arabern, der die Geburtsstunde beherrschende Planet *(Astrol.)*
**hile·midos,** mpl. Waldkäfer, m.
**hilepirrí·ncos,** mpl. hochschnabelige Waldvögel, mpl.
**hile·ra,** f. Reihe von Häusern, Bäumen, Körben, Stühlen 2c., die neben- oder hintereinander stehen, f. || Zieheisen der Goldschmiede und Drahtzieher, n. || Stickzwirn, m. || Spindelkorb am Rocken, zum Fortleiten des Fadens der Spinnerin, m. || Tabakpfeife, f. *(Arch.)* || Schicht Steine in einer Mauer, f. *(Arch.)* || Glied, n., Rotte, f. *(Mil.)* || Truppenlinie, f. *(Mil.)* || **cabo de ~,** m. Flügelmann, m. *(Mil.)* || **ir en ~,** in einer Reihe hintereinander hergehen || **–s,** pl. Spinnwarzen der Spinnen, fpl.
**hilera·za,** f. lange Reihe, f.
**hileri·ca, hileri·lla, hileri·ta,** f. kleine, kurze Reihe, f.
**hile·ro,** m. Flußbett, Bett eines Baches, n. || Felsspalte, Steinritze, f. || durchsetzende Adern, fpl. *(Bgb.)* || Furche, die das Wasser in Fluß und Meer zieht || Zwirnhändler, m.
**hile·te, hilí·co, hilí·llo,** m. kleiner, dünner Faden, m. [dünner Wasserstrahl, m.
**hilí·co,** m. dünner Faden, m. || kleiner,
**hilico, ca,** adj. dem Stoff, der Materie unterthan, huldigend.
**hilífero, ra,** adj. nabeltragend *(Bot.)*
**hilí·nos,** mpl. Krötentiere, mpl.
**hí·lio,** m. Samenstengel, m. *(Bot.)* || **Stiel,** Träger der tierischen Zellen, m.
**hilipsótenos,** mpl. Wipfelvögel, mpl.
**hí·lo,** m. Faden, m. || Garn, n. || Zwirn, m. || Draht, Metalldraht, m. || Lauf, Zug, Thalweg des Wassers, m., Strömung, f. || Schärfe, Schneide eines Messers 2c., f. || feiner Strahl einer Flüssigkeit, m. || Schnur zum Abschlagen, Verschnüren, f. *(Mar., Zimm.)* || Reihe von hintereinander hergehenden Menschen, f. || Faden der Rede || Verlauf, Zusammenhang, m. || ununterbrochene Folge von etwas, f. || Rindenflechten, fpl., Krankheit der Bäume || Nabel der Pflanzen, m. *(Bot.)* || **~ acarreto, ~ abramante, ~ bramante, ~ de salmar, ~ de ensamalar, ~ de palomar,** Bindfaden || **~ de camello,** Kamelgarn || **~ de cartas,** feiner Bindfaden || **~ de cajas,** in Kisten verschickter Zwirn in Strähnen || **~ de colores,** gefärbter Zwirn || **~ de conejo,** Garn für Kaninchenhauben *(J.)* || **~ de la corriente,** der Lauf der Dinge || **~ de Crema,** kremoneser feiner Zwirn || **~ crudo,** roher Zwirn || **~ torcido,** Zwirn || **~ torcido de dos cabos,** zweidrahtiger Zwirn || **~ en ovillos,** Knäuelgarn || **~ de crochet,** Häkelgarn || **~ de hierro,** Eisendraht || **~ del desposorio,** Schmerkluft, f. *(Bgb.)* || **~ de medio día,** Mittagspunkt, m., genaue Zeit, wo es Mittag ist || **~ de media noche,** Mitternachtspunkt, genaue Zeit, wo es Mitternacht ist || **~ de monjas,** Nonnengarn || **~ de perlas,** Perlenschnur || **~ de pez, ~ de zapateros,** Pechdraht, Schusterdraht || **~ de pita,** Pitogarn || Spinnfasern von den Blättern der amerikanischen Aloe, fpl. || **~ de velas, ~ volatín,** Segelgarn || **~ de la vida,** poet. der Lebensfaden || **~ de viento,** Strich des Windes, m. (vom Fluge des Falken) *(J.)* || **~ henniquén de Campeche,** Stengelfäden einer Pflanze aus Kampeche, woraus Reepe, Taue und Stricke verfertigt werden, pl. || **~ laso,** ungezwirntes Hanfgarn für Schusterdraht || **~ tirante,** Zugschnur, f. || **~ á ~,** allmählich, aber ohne Unterbrechung || wie eine dünne ununterbrochene Rinne (von einer Flüssigkeit) || **á ~,** geradefort, geradezu, ununterbrochen, hintereinander || **al ~,** dem Faden nach, fadengleich (Zeug) || **al ~ de alguna cosa,** gleichlaufend mit etwas || **de ~,** gerade, in gerader Linie || **irse al ~ de la gente,** anderer Meinung blindlings folgen || **perder el ~,** den Faden des Gesprächs verlieren || **seguir el ~,** den Faden des Gesprächs weiterspinnen || **tener el ~,** abgezogen, scharf sein (Messer 2c.) || **tomar el ~,** den Faden des Gesprächs wiederaufnehmen || **estar colgado de un ~,** an einem Faden hängen, in großer Gefahr schweben || **quebrar el ~,** den Faden abbrechen || **–s,** pl. Marienfäden, Sommerfäden, pl., Altweiberfommer, m. || **–s de vidrio,** gesponnenes Glas, Glasgespinst, n. || **–s de mar,** hänfene Bindfäden, woraus Seile gesponnen werden *(Mar.)*
**hilóbatos,** mpl. Langarmaffen, mpl.
**hilobatracia·nos,** mpl. in Gebüschen lebende nacktäutige Amphibien, fpl.
**hilocasmóptenos,** mpl. Vögel, die im Flug ihre Beute fangen, mpl.
**hiloclasmóptenos,** mpl. Waldvögel, die ihre Beute im Schnabel zermalmen, mpl.
**hilófero, ra,** adj. nabeltragend *(Bot.)*
**hilófero,** m. inneres undurchlässiges Samenhäutchen, n. *(Bot.)* [Urstoffes, f.
**hilogenia,** f. Entstehung und Bildung des
**hilogí·no,** m. Otur, m. (Wassermolch).
**hilógonos,** mpl. baumbewohnende Völkerschaften, fpl. [Hornhaut, n. *(Path.)*
**hilón,** m. Hervortreten der Iris durch die
**hiloplatirrí·ncos,** mpl. großschnäbelige Waldvögel, mpl.
**hilóptenos,** mpl. Waldvögel, mpl.
**hilo·so, sa,** adj. faserig.
**hilospe·rmo, ma,** adj. nabelsamig, Samen mit großem Nabel habend *(Bot.)*
**hilótomo,** m. Holzsägewespe, f.
**hilotorrí·ncos,** mpl. geradschnäbelige Waldvögel, mpl.

**hilotripanóptenos**, mpl. Rindenbeicker, mpl. (Vögel). [hörig.
**hilozo·ico, ca**, adj. zur Urstofflehre gehörig.
**hilozoísmo**, m. Urstofflehre, f.
**hilván**, m. Heftnaht, f. || Verlorenheften, Anreihen, n. || Saumstreifen eines Segels, m.
**hilvana·da**, f. Heftnaht, f. *(Mar.)*
**hilvana·do, da**, adj. in Eile gemacht, gehudelt.
**hilvanado·ra**, f. Verlorenheften, n.
**hilvana·r**, v. a. verlorenheften, anschlagen, reihen || einen Hut anfilzen, überhudeln, oberflächlich verrichten.
**Himálaya**, m. das Himalayagebirge.
**himantócero, ra**, adj. riemenhörnig, mit riemenähnlichen Fühlhörnern. [fühler, mpl.
**himantógalos**, mpl. hühnerartige Stelz-
**himantópodos**, mpl. Strandreiter, mpl.
**himanto·sis**, f. Kehlkrankheit, f. *(V.)*
**himás**, m. Verlängerung und Verengerung des Kehldeckels, f. *(An.)*
**hi·men**, m. Hymen, Jungfernhäutchen, n. *(An.)* || beim Aufblühen platzendes Deckblättchen der Blumenknospe, n. *(Bot.)*
**Hi·men**, m. Hymen, m., Gott der Ehe.
**himenelí·tros**, mpl. Insekten mit häutigen Oberflügeln, npl.
**himene·o**, m. Vermählung, Hochzeit, Ehe, f. || Hochzeitgedicht, n. || **lecho de ~**, m. Ehebett, n.
**himenión**, m. Bruthaut, Keimhaut, Schlauchschicht der Hautpilze, f. *(Bot.)*
**himenoca·rpo, pa**, adj. mit häutigen Früchten *(Bot.)* [Hautpilze, m. *(Bot.)*
**himenóforo**, m. Schlauchschichtträger der
**himeno·ides**, adj. häutig.
**himenogástrico, ca**, adj. mit häutigem Magen (Vögel). [f.
**himenografía**, f. Beschreibung der Häute,
**himenolepidópteros**, mpl. Insekten mit häutigen beschuppten Flügeln, npl.
**himenología**, f. Lehre von den Häuten, f.
**himenomi·cas**, fpl. Hautpilze, mpl. *(Pfl.)*
**himenópodos**, mpl. Vögel mit halbverbundenen Zehen, mpl.
**himenóptero, ra**, adj. hautflügelig.
**himenopterología**, f. Lehre von den Hautflüglern, f.
**himenópteros**, mpl. Hautflügler, Aderflügler, mpl., hautflügelige Insekten mit vier häutigen Flügeln. [Wurzeln.
**himenorri·zo, za**, adj. mit häutigen
**himenósporo, ra**, adj. mit häutigem Samen *(Bot.)* [Ausbreitung *(Bot.)*
**himenotálamo, ma**, adj. mit häutiger
**himenotomía**, f. Häutezerschneidung, f. *(An.)* || Schnitt des Jungfernhäutchens, m. *(Chir.)*
**himenoto·mo**, m. Werkzeug zum Durchschneiden des Jungfernhäutchens, n. *(Chir.)*
**himna·rio**, m. Gesangbuch, n.
**himne·sto**, m. Hymnendichter, m.
**himnico, ca**, adj. hymnisch, hymnenartig || choralartig.
**hi·mno**, m. Hymne, f., Lobgesang der Alten || Choral, geistlicher Lobgesang, m.
**himno·do**, m. Hymnensänger, m.
**himnografía**, f. Hymnendichtung, f. || Abhandlung über Hymnen, f.
**himnógrafo**, m. Hymnendichter, m.
**himnología**, f. Abhandlung über Hymnen, f. || Lobungen in der Kirche, n.
**himnológico, ca**, adj. hymnologisch.
**himnólogo**, m. Hymnolog, m. || Kenner geistlicher Lieder, m. [(Panther, Unze).
**himpla·r**, v. n. schreien, heulen, brüllen
**hin**, m. Gewicht, n., Wiehern der Pferde, Maultiere ꝛc. in China: Teufelsdreck, m.
**hincadu·ra**, f. Hineinstecken, Einschlagen, Eintreiben, Einrammen, n.
**hincapié**, m. Aufstemmen des Fußes (um nicht zu fallen oder von der Stelle gerückt zu werden) || Stelle, wo man den Fuß aufstemmt, f. || fig. Vorwand, m., etwas worauf man fußt || **hacer ~**, den Fuß anstemmen || fig. hartnäckig auf etwas beharren.
**hinca·r**, v. a. hineinstecken, hineintreiben, einschlagen, einrammen, eintreiben || pflanzen || **~ los dientes en alguna cosa**, in etwas beißen || **~ el diente**, durchhecheln || **~ la uña**, übertölpeln, anschmieren || **~ la rodilla, –se de rodillas**, niederknieen, das Knie beugen || fig. sich demütig unterwerfen, um Gnade flehen, fam. zu Kreuz kriechen **~**, v. n. Wurzel schlagen, Wurzel fassen. Mustete, f. *(Mil.)*
**hincarómero**, m. Gabel zum Auflegen der
**hincón**, m. Ländepfahl, m. *(Mar.)*
**hi·ncha**, f. fam. Haß, m., Spinnenfeindschaft, f.
**hinchabue·y**, m. Wasserspinne, f.
**hinchadi·co, ca, hinchadi·llo, lla, hinchadi·to, ta**, adj. etwas aufgeblasen.
**hincha·do, da**, adj. geschwollen || mit Luft angefüllt || fig. aufgeblasen, eingebildet, stolz || schwülstig (Schreibart).
**hinchar**, v. a. aufblasen (Schlauch, Blase, Backen) || stolz, eitelmachen || **–se**, schwellen, aufschwellen, anschwellen, auflaufen || anschwellen (Bach), steigen, in die Höhe gehen (Teig) || hochmütig werden, dicktun.
**hinchazón, f., hinchamie·nto**, m. Geschwulst, f., Aufschwellen, n. *(Path.)* || Auflaufen, Steigen des Teiges, n. || Schwulst, Redeschwulst, m. || Dünkel, Hochmut, Stolz, m., aufgeblasenes Wesen, n.
**hinchazonci·ca, hinchazonci·lla, hinchazonci·ta**, f. kleine Geschwulst, f. *(Path.)*
**hinie·sta, f., hinie·stro**, m. Ginster, m.
**hinni·ble**, adj. poet. wiehernd. *(Pfl.)*
**hinoja·l**, m. Fenchelfeld, n.
**hino·jo**, m. Fenchel, m. *(Pfl.)* || **~ marino**, Meerfenchel *(Pfl.)* || **ponerse de ~**, auf die Kniee fallen, niederknieen.
**hintero, ra**, m. Backtrog, m.
**hioepiglótico, ca**, adj., **músculo ~**, m. Zungenbeinkehldeckelmuskel, m. *(An.)*
**hioesternal, adj., músculo ~**, m. Brustbeinzungenbeinmuskel, m. *(An.)*
**hiofaríngeo, gea**, adj., **músculo ~**, m. Zungenbeinschlundmuskel, mittlerer Zusammenschnürer des Rachens, m. *(An.)*
**hioglo·so**, m. Zungenbeinzungenmuskel, m. *(An.)*
**hioideo, dea**, adj. Zungenbein- *(An.)*
**hio·ides**, m. Zungenbein, n. *(An.)*
**hiosciami·na**, f. Hyoschamin, n. *(Chem.)*
**hiosciá·mo**, m. schwarzes Bilsenkraut, n.
**hiose·ris**, f. Schweinesalat, m.
**hiospa·to**, m. eine Art Palmbaum. [m.
**hi·pa**, f. Reishülse, f. *(Bot.)* || Hippakrebs,
**hipa·cio**, m. Stutenkäse der Skythen, m.
**hipalla·je**, m. Hypallage, f., Verwechslung in den Beziehungen der Saftteile zueinander *(Rh.)*
**hipa·nta**, f. Fest der Reinigung Mariä oder der Darstellung Jesu im Tempel, n.
**hipánteas**, fpl. außenwachsende Pflanzen mit einblätterigem Kelch, fpl. [*(Bot.)*
**hipa·nto**, m. unterer Teil des Kelches, m.
**hipánteras**, fpl. Zeugungs- und Harnwerkzeuge, npl. *(An.)* f. *(Chem.)*
**hipantimoni·ta**, f. Unterspießglanzsäure,
**hipantodión**, m. fleischiger, sich loslösender Auswuchs eines Blumenstieles, m. *(Bot.)*
**hipantropía**, f. Hippanthropie, f., Geistesstörung von jemand, der sich einbildet, ein Pferd zu sein.
**hipa·r**, v. n. den Schlucken haben keuchen, japsen (wie ein Hund, der das Wild verleitet) *(J.)* sich abarbeiten, sich plagen, sich abschinden || sich ängstigen || **–se**, sich abquälen || **–se por alguna cosa**, nach etwas schmachten.
**hipecón**, m. Lappenblume, f., Hornkümmel, m. [indische Antilope || Roßhirsch, m.
**hipélafo**, m. Nylgau, Nylghaut, n., ost-
**hipemenia·no, na**, adj. mit Luft gefüllt.
**hipeme·nias**, fpl. von der Sonne ausgebrütete Eier, npl. [mäßig, allzu.
**hi·per**, in Zusammensetzungen: über, über-
**hiperántico, ca**, adj. veraltet, altfränkisch.
**hiperbático, ca**, adj. einen vorherrschenden Charakter besitzend *(Min.)*
**hipérbaton**, m. Hyperbaton, n., umgedrehte Stellung der Sätze einer Periode *(Rh.)*
**hipérbola**, f. Kegelschnitt, m., Hyperbel, f. *(Math.)*
**hipérbole**, m. Übertreibung, f. *(Rh.)*
**hiperbóleon**, m. höchstes Tetrachord des griechischen Tonsystems, n. *(Mus.)*
**hiperbólico, ca**, adj. hyperbolisch, übertreibend, übertrieben || auf eine Hyperbel bezüglich *(Math.)*
**hiperbolifo·rme**, adj. hyperbelartig *(Math.)*
**hiperboli·smo**, m. übermäßige Anwendung von Hyperbeln, f. *(Rh.)* [übertreiben.
**hiperbolizar**, v. n. in Hyperbeln reden,
**hiperbolo·ide**, adj. hyperbelähnlich *(Math.)*
**hiperbolo·ide**, f. Hyperboloide, n., hyperbelähnliche Kurve, f. *(Math.)* || durch Umdrehung einer Hyperbel um ihre Achse entstehender Körper, m. *(Math.)* [hyperboräisch.
**hiperbóreo, rea**, adj. nordlich, nordisch,
**hiperbóreos**, mpl. die Hyperboräer.
**hipercardiotrofía**, f. krankhafte Herzerweiterung, f. *(Path.)*
**hipercataléctico, ca**, adj., **ver·so ~**, m. hyperkatalektischer Vers, m., Vers, der eine Silbe zu lang ist.
**hipercata·rsia**, f. übermäßige Abführung, f. *(Med.)*
**hiperclora·to**, m. überchlorsaures Salz, n. *(Chem.)* [chlorsäure, f. *(Chem.)*
**hiperclórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Überhipercri·nia, f. übermäßige Absonderung, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*
**hipercri·sia**, f. ungewöhnlich heftige Krisis,
**hipercrítica**, f. übertriebene kleinliche Kritik oder Beurteilung, Splitterrichterei, f.
**hipercrítico, ca**, adj. kleinlich tadelnd, beurteilend, untersuchend.
**hipercritico, m.** allzuscharfer Tadler, m.
**hipercu·sia**, m. zu reizbares Gehör, n. *(Path.)* [rungsthätigkeit, f. *(Path.)*
**hiperdiacri·sia**, f. krankhafte Absonde-
**hiperdina·mia**, f. Stärkeübermaß, n. || Kraftüberschuß, m. *(Mech.)*
**hiperdórico, ca**, adj. eine Quart über der dorischen Tonart stehend *(Mus.)* *(Th.)*
**hiperdra·ma**, m. überspanntes Drama, n.
**hiperdulía**, f. Mariendienst, m., Verehrung der heiligen Jungfrau, f., ant. dulia.
**hiperdúlico, ca**, adj. auf den Mariendienst bezüglich.
**hiperefidro·sis**, f. übermäßiger Schweiß, m. *(Path.)* [n. *(Path.)*
**hipereme·sia**, f. übermäßiges Erbrechen,
**hiperendósmosis**, f. Hyperendosmose, f.
**hiperenteri·tis**, f. heftige Darmentzündung, f. *(Path.)*
**hiperenterotro·fia**, f. übermäßiges Anschwellen der Eingeweide, n. *(Path.)*
**hipereólio, lia**, adj. eine Quart höher als die äolische Tonart *(Mus.)*
**hiperesteˈnia**, f. krankhaft überspannte Lebensthätigkeit, Überreizung, f., ant. astenia *(Path.)* [höhter Lebensthätigkeit *(Path.)*
**hiperesténico, ca**, adj. mit krankhaft erhipereste·sia, f. krankhafte Überreizung des Gefühlssinnes, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**hiperestético, ca**, adj. krankhaft überreizt
**hiperexósmosis**, f. Hyperexosmose, f.
**hiperfri·gio, gia**, adj. eine Quart höher als die phrygische Tonart *(Mus.)*
**hiperflogo·sis**, f. höchster Grad der Entzündung, m. *(Path.)* [nerven, m. *(Path.)*
**hipergastrone·rvia**, f. Überreiz der Magen-
**hiperge·ustia**, f. Überreiz des Gaumens, m. *(Path.)* [Hyperhämie, f. *(Path.)*
**hiperhe·mia**, f. Überfüllung mit Blut,
**hiperhemi·tis**, f. heftige Blutentzündung, f. *(Path.)* [hannisskraut, n.
**hipérico**, m. Grundheil, Buhlkraut, Johiperidrosis, f. übermäßiger Schweiß, m. *(Path.)* [Faserstoff, f.
**hiperino·sis**, f. übermäßige Bildung von
**hiperioda·to**, m. überjodsaures Salz, n. *(Chem.)* [jodsäure, f. *(Chem.)*
**hiperiódico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Über-
**Hiperión**, m. poet. die Sonne.
**hiperlidia·no, na**, adj. eine Quart höher als die lydische Tonart *(Mus.)*
**hiperli·nfia**, f. übermäßige Bildung von Lymphe, f. *(Path.)* [Salz, n. *(Chem.)*
**hipermangana·to**, m. übermangansaures
**hipermangánico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Übermangansäure, f. *(Chem.)*
**hipermne·sia**, f. Überanstrengung des Gedächtnisses, f. [heim.
**hipernefeli·sta**, adj. aus Wolkenkuckucks-
**hipero·pia**, f. Weitsichtigkeit, f.
**hiperóstosis**, f. Knochenauswuchs, m., Knochenwucherung, f. *(Path.)* *(Chem.)*
**hiperóxido**, m. Hyperoxyd, Überoxyd, n.
**hiperplástico, ca**, adj. vom Übermaß des Bildungstriebes herrührend.
**hiperquerato·sis**, f. kegelförmige Geschwulst, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**hipersarco·sis**, f. Fleischauswuchs, m.
**hipersplena·lgia**, f. heftiges Milzweh, n. *(Path.)* [Milz, n. *(Path.)*
**hipersplenotro·fia**, f. Anschwellen der
**hiperste·no**, m. Hypersthen, m. *(Min.)*
**hiperstílico, ca**, adj. über dem Griffel eingefügt *(Bot.)* [öffnung eingefügt *(Bot.)*
**hiperstómico, ca**, adj. über der Kelch-
**hipersulfu·ro**, m. höchste Schwefelungsstufe, f. *(Chem.)* [Thürverdachung, f. *(Arch.)*
**hipertirón**, m. Sturz, m., Oberschwelle,
**hipertonía**, f. zu große Spannung der Gewebe, f. *(Path.)*
**hipertónico, ca**, adj. hypertonisch *(Path.)*
**hipertro·fia**, f. Übernährung, krankhafte Vergrößerung, f. *(Path.)*
**hipertrofia·rse**, aufwuchern, sich übernähren, sich krankhaft vergrößern *(Path.)*
**hipertrófico, ca**, adj. hypertrophisch, krankhaft vergrößert *(Path.)*

**hiperzoodinamia**, f. übermäßige tierische Kraftentwickelung, f. *(Path.)*

**hipetro**, m. Hypäthraltempel, m., Tempel mit Lichtöffnung im Dach der Cella *(Arch.)*

**hipia**, f. Hühnerdarm, m., Vogelkraut, n.

**hipiano, na**, adj. zum Pferde gehörig, Pferde-, Roß-.

**hipiátrica**, f. Roßarzneikunst, f.

**hipiátrico, ca**, adj. auf die Roßarzneikunst bezüglich.

**hipiatro**, m. Roßarzt, m.

**hípico, ca**, adj. zum Pferde gehörig, vom Pferde handelnd, Roß-, Pferde- **escritores –s**, mpl. Schriftsteller über Pferde, mpl.

**hipido**, m. Schlucken, Aufstoßen, n.

**hipios**, mpl. Schluchzen, Wimseln, Jammern, n.

**hipna**, f. Bergastmoos, n. *(Pfl.)*

**hipnal**, m. Hornschnabel, m. (Schlange).

**hipnalismo**, m. magnetischer Schlaf, m.

**hipnalista**, m. magnetischer Schläfer, m.

**hipnalístico, ca**, adj. zum magnetischen Schlaf gehörig.

**hipneo, nea**, adj. bergastmoosartig *(Bot.)*

**hipnepte**, m. Hellseher, m.

**hipniatro**, m. Person, die im magnetischen Schlaf Mittel verschreibt, f. (Schlaf, n.

**hipnionirvia**, f. Träumen im magnetischen

**hipno**, m. Aitmoos, n. *(Pfl.)*

**hipnóbata**, m. Nachtwandler, m.

**hipnobátasis**, f. Nachtwandeln, n.

**hipnoblepsia**, f. Hellsehen, n.

**hipnofilo, la**, adj. zwischen Moos wachsend *(Bot.)*

**hipnofobia**, f. Alpdrücken, n.

**hipnófono, na**, adj. im magnetischen Schlafe redend. [f.

**hipnografía**, f. Beschreibung des Schlafes.

**hipnógrafo**, m. Person, die im magnetischen Schlaf schreibt, f. Beschreiber des Schlafes und seiner Erscheinungen, m.

**hipnología**, f. Lehre vom Schlafe, f.

**hipnologo**, m. Arzt, der sich besonders mit den Erscheinungen des Schlafes befaßt, m.

**hipnótico, ca**, adj. einschläfernd *(Med.)*

**hipnotismo**, m. magnetischer Schlaf, m.

**hipnotizar**, v. a. in magnetischen Schlaf versetzen. [linde, gering.

**hipo**, m. in Zusammensetzungen: unter, ge-

**hipo**, m. Schlucken, Aufstoßen, n. Schnsucht, f. **~ con alguno**, Groll, m., Erbitterung gegen jemand, f. [n. *(Chem.)*

**hipoazotato**, m. unterstalpetersaures Salz,

**hipo-azotático, ca**, adj., **ácido ~**, m. Unterstickstoffsäure, f. *(Chem.)*

**hipobibasmo**, m. Zurückführung einer Gleichung auf einen niedrigen Grad mittelst Teilung, f. *(Alg.)* [m. *(Bot.)*

**hipoblasto**, m. Keimträger, Keimhalter,

**hipoboseo**, m. Pferdelaus, Lausfliege, f.

**hipobranquio, quia**, adj. unterkiemig.

**hipocalicia**, f. die Ordnung der Pflanzen mit unterständigem Kelche *(Bot.)*

**hipocampo**, m. Seepferdchen, n. *(F.)* || Ammonshorn und Hahnensporn, m., zwei Hervorragungen des Gehirns *(An.)*

**hipocarpo**, m. Fruchtboden, m. *(Bot.)*

**hipocarpógeo, gea**, adj. unter der Erde reifend (Pflanzen) *(Bot.)* (Pflanzen, fpl.

**hipocastáneas**, fpl. roßkastanienartige

**hipocastano**, m. Roßkastanie, f.

**hipocatarsia**, f. gelindes Abführen, n. *(Med.)* [*(Med.)*

**hipocatársico, ca**, adj. gelindabführend

**hipocelómetro**, m. Seelwandungsräumer, m. *(Mol.)* [mensch, m.

**hipocentauro**, m. Hippokentaur, Roß-

**hipocicloide**, f. Hypocykloide, f. *(Geom.)*

**hipocista**, f. Hypocist, Cytinus, m. *(Pfl.)*

**hipocistidos**, m. Hypocistensaft, m.

**hipocistotomía**, f. Dammschnitt, m. *(Chir.)*

**hipoclórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Unterchlorsäure, f. *(Chem.)*

**hipocofosis**, f. Harthörigkeit, f *(Path.)*

**hipocondria**, f. Milzsucht, f. *(Path.)* || Schwermut, Hypochondrie, f.

**hipocondriaco, ca**, adj. milzsüchtig *(Path.)* (m. (f.) hypochondrisch.

**hipocondrial**, adj. auf die Hypochondrien bezüglich (Schwermut.

**hipocóndrico, ca**, adj. Milzsucht- *(Path.)* ||

**hipocondrio**, m. Weiche, f., Hypochondrium, n., obere, seitliche und hintere Bauch- (Lendengegend, f.

**hipocoriasis**, f. Augenentzündung der

**hipocoróleo, lea**, adj. mit unterständiger (Blumenkrone) *(Bot.)*

**hiporcorolia**, f. die Ordnung der Pflanzen mit unterständiger Blumenkrone.

**hipocráneo**, m. Eiterung zwischen Hirnschale und äußerer Hirnhaut, f. *(Path.)*

**hipocrás**, m. Gewürzwein, Hypokras, m.

**hipocrateriforme, hipocraterimorfo, fa**, adj. untertassenförmig *(Bot.)*

**hipocrático, ca**, adj. hippokratisch || **cara –a**, f. hippokratisches Gesicht, n., Gesicht im Todeskampfe *(Path.)*

**hipocratizar**, v. a. den Titel eines Arztes annehmen || ärztliche Handlungen verrichten, ohne Arzt zu sein || **–se**, den Arzt spielen.

**Hipocrene**, f. Hippokrene, Musenquelle, f., Musenquell, m.

**hipocrénides**, fpl. die Musen.

**hipocresía**, f. Heuchelei, Scheinheiligkeit, Gleißnerei, f. heiliger, m.

**hipócrita**, m. Heuchler, Gleißner, Scheinhipocritilla, m. kleiner Heuchler, m.

**hipocritismo**, m. Erzheuchelei, f. || fam. Heuchlerzunft, Heuchlerbrut, f.

**hipócrito, ta**, adj. heuchlerisch, gleißnerisch, scheinheilig.

**hipocritón**, m. Erzheuchler, m.

**hipodáctilo, la**, adj. unter der Zehe liegend.

**hipodáctilo**, m. Zehensohle der Vögel, f.

**hipodérmico, ca**, adj. unter der Oberhaut wachsend *(Bot.)* || unter der Haut lebend || **inyección –a**, f. Einspritzung unter die Haut, f. *(Med.)* [der Käfer, f.

**hipodermis**, f. Haut um die Flügeldecken

**hipodicárpeo, pea**, adj. mit zwei unterständigen Fruchtknoten *(Bot.)*

**hipodromía**, f. Kunst des Rosselenkens, f. || Pferderennen, n.

**hipodrómico, ca**, adj. zum Rosselenken, zum Pferderennen gehörig.

**hipodromo**, m. Rennbahn, f., Hippodrom, n. || Kunstreitercirkus, m. [*(Path.)*

**hipoema**, m. Bluterguß ins Auge, n.

**hipofaes**, m. gemeiner Sanddorn, m. *(Pfl.)*

**hipofagia**, f. Pferdefleischessen, n.

**hipófago**, m. Pferdefleischesser, m.

**hipófasis**, f. Zustand des Auges, wobei nur das Weiße sichtbar ist, m. *(Path.)*

**hipófila**, f. eine Algenart *(Pfl.)* || Unterblatt, n. *(Bot.)*

**hipofileo, lea, hipofilino, na**, adj. unter dem Blatt angeheftet *(Bot.)*

**hipofilocarpo, pa**, adj. die Früchte unter den Blättern tragend *(Bot.)*

**hipofiloespermatoso, sa**, adj. den Samen unter den Blättern tragend *(Bot.)*

**hipófisis**, f. Hirnanhang, m. *(An.)*

**hipoflegmasía**, f. leichte Entzündung, f.

**hipofleo**, m. Rindenkäfer, m. [*(Path.)*

**hipófora**, f. Fistelgeschwür, n. *(Path.)*

**hipofosfato**, m. unterphosphorsaures Salz, n. *(Chem.)* Salz, n. *(Chem.)*

**hipofosfito**, m. unterphosphorigsaures

**hipofosfórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Unterphosphorsäure, f. *(Chem.)*

**hipofosforoso, sa**, adj., **ácido ~**, m. unterphosphorige Säure, f. *(Chem.)*

**hipoftalmia**, f. Entzündung des unteren Augenlides und des davon bedeckten Teiles des Auges, f. *(Path.)*

**hipógala**, m. Milchauge, n., Absetzung milchichter Flüssigkeit in der vorderen Augenkammer *(Path.)* [Unterleibs- *(An.)*

**hipogástrico, ca**, adj. hypogastrisch,

**hipogastrio, hipogastro**, m. Unterleib, m. *(An.)* *(Path.)*

**hipogastrocele**, m. Unterleibsbruch, m.

**hipogastronervia**, f. Unterleibsnervenschwäche, f. *(Path.)* [m. *(Path.)*

**hipogastrorrexia**, f. Riß im Unterleib,

**hipógeno, na**, adj., **rocas –as**, fpl. plutonische metamorphische Gesteine, npl. *(Geol.)*

**hipogeo, gea**, adj. unter der Erde bleibend, ant. epigeo *(Bot.)* [*(Arch.)*

**hipogeo**, m. Totengruft, Grabhöhle, f.

**hipogíneo, nea**, adj. unterständig, unter dem Fruchtknoten eingefügt *(Bot.)*

**hipoginia**, f. Unterständigkeit, f. *(Bot.)*

**hipogínico, ca**, adj. unterständig *(Bot.)*

**hipoglosa**, f. alexandrischer Lorbeer, zungenblätteriger Mäusedorn, m. *(Pfl.)*

**hipoglósida**, f. Geschwür unter der Zunge, n. *(Path.)*

**hipoglosis**, f. Unterzungennerv, m. *(An.)*

**hipoglositis**, f. Frosch, m., Froschgeschwulst, f. *(Chir.)*

**hipoglosso, sa**, adj. mit einem Zünglein auf dem Blatte *(Bot.)* **nervio ~**, m. Zungennerv, m. *(An.)*

**hipoglosso**, m. Heilbutt, m., Riesenscholle, Pferdezunge, f. *(F.)* **–s**, pl. Zungennerven, mpl. *(An.)*

**hipoglotia**, f. Frosch, m. *(Path.)*

**hipógono**, m. häutiger Teil unter den Geschlechtsorganen der Pflanzen, m. *(Bot.)*

**hipogrifo**, m. Hippogryph, m., Flügelroß, Musenroß, n.

**hipogróstido**, m. offene Rispe, f. *(Bot.)*

**hipohémica**, f. chronische Entzündung des Blutes, f. *(Path.)*

**hipolais**, m. Gartenlaubsänger, m. *(V.)*

**hipolápata**, f. wilder römischer Salat, m. (wissenschaftlicher Name).

**hipoleuco, ca**, adj. mit weißem Unterkörper. [Stein-.

**hipolípato, ta**, adj. auf Steinen wachsend,

**hipolipato**, m. eine Art Rhabarber.

**hipólita**, f. Pferdestein, m., Blasenstein, Darmstein des Pferdes.

**hipomancia**, f. Wahrsagen aus dem Wiehern der Pferde, n. [mpl.

**hipománeas**, fpl. manschinellartige Bäume,

**hipomanes**, m. Brunstschleim der Stuten, m. [der Pferde, m.

**hipomanía**, f. Pferdeliebhaberei, f. || Koller

**hipómano**, m. Manschinellenbaum, m. || Pferdeliebhaber, Pferdenarr, m.

**hipomarathro**, m. wilder Fenchel, m. *(Pfl.)*

**hipómetro**, m. Pferdemaß, n.

**hipomnemo**, m. Monumentar, m. || Denkwürdigkeiten, fpl.

**hipomoclio, hipomoclion**, m. Ruhepunkt, Stützpunkt eines Hebels, m., Unterlage, f. *(Phys.)* [häuten befindlich *(An.)*

**hipomuco so, sa**, adj. unter den Schleim-

**hiponarteeia**, f. Heilverfahren bei Brüchen, n. *(Chir.)* [gequetschen Nagel, m.

**hiponicón**, m. schwarzer Fleck unter einem

**hiponítrico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Unterstalpetersäure, f. *(Chem.)* [n. *(Chem.)*

**hiponitrito**, m. unterstalpetersaures Salz,

**hipopatología**, f. Krankheitslehre des Pferdes, f.

**hipopatólogo**, m. Roßarzt, m.

**hipopetáleo, lea**, adj., **coro la –a**, f. unterständige Krone, f. *(Bot.)*

**hipopetalia**, f. Unterständigkeit der Krone, f. *(Bot.)* || die Ordnung der Pflanzen mit unterständiger Krone. [der Insekten, m.

**hipopigio**, m. letzter Abschnitt am Bauche

**hipopión**, m. Eiterauge, n., Geschwür in der Augenkammer oder in der Hornhaut *(Path.)*

**hipopirro, rra**, adj. mit rotem Unterkörper.

**hipopo**, m. Pferdefußmuschel, f.

**hipopodiforme**, adj. hufförmig.

**hipopotámico, ca**, adj. nilpferdartig || dem Nilpferd eigen.

**hipopótamo**, m. Flußpferd, Nilpferd, n.

**hipoptéreo, rea**, adj. mit geflügeltem Näpfchen *(Bot.)*

**hipóptero**, m. Nebenblättchen, n. *(Bot.)* || Schwingkolben der Zweiflügler, m.

**hiporrictico, ca**, adj. zur Minenarbeit gehörig *(Mil.)*

**hiporritmo**, m. Vers ohne Cäsur, in welchem alle Wort- und Versfüße zusammenfallen, z. B. véstro Músae Phoebo dúlces pángite versus. [leib, n. *(Path.)*

**hiposarca**, m. festes Geschwür am Unter-

**hiposarnio**, m. im griechischen Theater, Unterbühne, f., Raum zwischen Bühnenvorderwand und Orchestra, m. *(Arch.)*

**hiposelino**, m. Liebstöckel, n. *(Pfl.)*

**hiposfagma**, m. Erguß von Blut unter die Bindehaut des Auges, m. *(Path.)*

**hiposfenoidal**, adj. unter dem Keilbein liegend *(An.)*

**hipóso, sa**, adj. mit Schlucken, Aufstoßen behaftet || mit Aufstoßen vermischt *(Med.)*

**hipósomo**, m. Häutchen zwischen den Höhlungen, n. *(An.)*

**hipospadias**, m. Hypospadie, f., fehlerhafte Ausmündung der Harnröhre an der unteren Fläche der Rute, ant. epispadias *(An.)*

**hipospatismo**, m. Hypospathismus, m., Stirnschnitt gegen chronische Augenübel *(Chir.)*

**hipospongo**, m. Sporendecke der Farnkräuter, f. *(Bot.)* *(Chir.)*

**hiposqueotomía**, f. Hodenschnitt, m.

**hipostáfila**, m. die Verlängerung oder das Ausfallen des Zäpfchens *(Path.)*

**hipostamíneo, nea**, adj. mit unter dem Fruchtknoten angesetzten Staubfäden *(Bot.)*

**hipostamínia**, f. Unterständigkeit der Staubfäden, f. *(Bot.)* || die Ordnung der Pflanzen mit unterständigen Staubfäden.

**hipóstasis**, f. in der Theologie, Person der Dreieinigkeit, f. || Urinbodensatz, m. *(Path.)*

**hipostático, ca**, adj. persönlich || wesentlich (von der Dreieinigkeit) || auf Urinbodensatz bezüglich *(Med.)* || **congestión –a**, f. Blutstockung in den Haargefäßen, f. *(Path*

**principio ~**, m. Vereinigung der drei Elemente, f. *(Alch.)* [Fruchtknoten, f. *(Bot.)*
**hipóstato**, m. durchsichtige Faser am
**hipostenia**, f. Erschlaffung, f., Schwinden der Kräfte, n. *(Path.)* [f.
**hiposteología**, f. Knochenlehre des Pferdes,
**hiposteólogo**, m. Kenner des Pferdegerippes, m. [befindlich *(An.)*
**hiposternal**, adj. unter dem Brustbein
**hipóstomo**, m. Vorderkopf der Insekten, m.
**hipostro·mo**, m. Lager der Pilze, n., Unterlage, f. *(Bot.)*
**hipostro·fo**, m. Rückfall einer Krankheit, m., Wechsel der Lage eines Kranken im Bett, m. [n. *(Chem.)*
**hiposulfa·to**, m. unterschwefelsaures Salz,
**hiposulfí·to**, m. unterschwefligsaures Salz, n. *(Chem.)* [Unterschwefelsäure, f. *(Chem.)*
**hiposulfúrico, ca**, adj., **ácido ~**, m.
**hiposulfuro·so, sa**, adj., **ácido ~**, m. unterschwefligte Säure, f. *(Chem.)* [*(Bot.)*
**hipota·la**, f. Unterlager der Flechten, n.
**hipotalática**, f. die Kunst, unter dem Wasser zu schwimmen. [stier, m.
**hipota·uro**, m. Hippotaur, Stiereisel, Esel-
**hipote·ca**, f. Hypothek, f., Anlaß, m., Pfandverschreibung liegender Güter ‖ verschriebenes unbewegliches Pfand, n., Hypothek ‖ iron. wertlose Sache, worauf nicht viel zu borgen ist ‖ **oficio de –s**, m. Hypothekenamt, n. ‖ fam. iron. **¡vaya una ~!** **¡buena ~!** geh' zum Kuckuck! laß mich ungeschoren!
**hipoteca·ble**, adj. hypothekarisch, verpfändbar.
**hipoteca·r**, v. a. zum Unterpfand verschreiben, hypothekarisch verpfänden, mit Hypothek belasten. [thekarisch.
**hipoteca·rio, ria**, adj. pfandrechtlich, hypo-
**hipoteca·rio**, m. Hypothekengläubiger, m.
**hipote·cio**, m. Schlauchboden, Scheibenboden der Flechten, m. *(Bot.)* [n. *(Bot.)*
**hipote·mo**, m. Bildungslager der Flechten,
**hipotena·r**, m. innere Handfläche unter dem Ballen, f. *(An.)*
**hipotenu·sa**, f. Hypotenuse, f., Unterseite, Gegenseite eines rechtwinkeligen Dreiecks, ant. cateto *(Geom.)*
**hipótesi, hipótesis**, f. Hypothese, Voraussetzung, f., als wahr angenommener Satz.
**hipotético, ca**, adj. hypothetisch, vorausgesetzt, angenommen.
**hipotipo·sis**, f. Hypotypose, f., anschauliche Darstellung, Versinnlichung, f. *(Rh.)*
**hipotomía**, f. Anatomie des Pferdes, f.
**hipotraquelión**, m. Unterhals, m., Halsglied, n., dünnster Teil des Säulenschaftes nächst dem Kapitäl *(Arch.)*
**hipotrofía**, f. Abmagerung, ungenügende Ernährung, f., Schwinden, n. *(Path.)*
**hipoxa·nto, ta**, adj. von gelbem Unterkörper.
**hipóxida**, f. Härtling, f. *(Pfl.)* [fpl.
**hipoxídeas**, fpl. härtlingsartige Pflanzen,
**hipóxido**, m. Suboxyd, n. *(Chem.)*
**hipozo·ico, ca**, adj. hypozoisch, unterhalb der Schichten liegend, welche tierische Versteinerungen enthalten *(Geol.)*
**hipozo·mo**, m. Zwerchfell, n. *(An.)*
**hippagara**, f. phönizische Pferdefähre, f.
**hi·pro**, m. Iver, langmähniges Füllen, n.
**hipsia·no, na**, adj. wagerecht.
**hipsiglo·so, sa**, adj., **músculo ~**, m. Zungenmuskel, m. *(An.)*
**hi·psio**, m. Bindestrich, m. *(Gr.)*
**hipsipilo, la**, adj. mit stachlichtem Rücken (Insekten).
**hipsis**, m. Lippenblütler, m. *(Pfl.)*
**hipsografía**, f. Höhenbeschreibung, f.
**hipsógrafo**, m. Höhenzeichner, m.
**hipsometría**, f. Auslassen der Divisoren in einer Gleichung, n. *(Alg.)*
**hipsómetra**, m. Höhenmesser, m. (Person).
**hipsometría**, f. Höhenmessung, f.
**hipsométrico, ca**, adj. hypsometrisch.
**hipsómetro**, m. Höhenmesser, m. (Instrument).
**hipsópteno, na**, adj. hochnistend (Vögel).
**hipsópteros**, mpl. Hochnister, mpl. (Vögel).
**hipsortorrincos**, mpl. hochliegende Geradschnäbler, mpl. [n. Hochthermomether.
**hipsotermómetro**, m. Höhenthermometer,
**hípula**, f. Baumschmarotzer, m. *(Pfl.)*
**hipura·to**, m. hippursaures Salz, n. *(Chem.)*
**hipuría**, f. Vorhandensein von Pferdeharnsäure im Menschenharn, n. *(Path.)*
**hipúrico, ca**, adj., **ácido ~**, Pferdeharnsäure, Hippursäure, f. *(Chem.)*
**hipúrida**, f. Tannwedel, m. [steinerung).
**hipurita**, f. Hippurit, m. (Muschelver-
**hipu·ro**, m. gemeiner Stutzkopf, m. *(F.)*
**hircana, na**, adj. aus Hyrkanien.
**hircato, ca**, m. hircinsaures Salz, n. *(Chem.)*
**hircico, ca**, adj., **ácido ~**, Hircinsäure, f.
**hircina**, f. Hircin, n. *(Chem.)*
**hircino, na**, adj. bocksartig, Bocks-, Bock-.
**hircípelo, la**, adj. zottig wie ein Bock.
**hircismo**, m. Bocksgeruch aus den Achselhöhlen, m.
**hírco**, m. Bock, m. [Achseln, m.
**hircosidad**, f. Bocksgeruch, m.
**hirculación**, f. Krankheit des Weinstockes, infolge zu reichlicher Düngung, f.
**hírculo**, m. wilde Narde, f. *(Pfl.)*
**hírma**, f. Tuchrand, m.
**hírmo**, m. erster Vers des Wechselgesanges in der griechischen Liturgie, m.
**hirmólogo**, m. Buch der Wechselgesänge der griechischen Kirche, n.
**hirquitallar**, v. n. mutieren, die Stimme bei eintretender Geschlechtsreife wechseln.
**hirsu·cia**, f. Zottigkeit, f.
**hirsuta·do, da**, adj. zottig.
**hirsu·to, ta**, adj. poet. haarig, zottig, borstig, struppig, borstenhaarig ‖ rauch *(Bot.)*
**hirta**, f. Haarmücke, f.
**hirticaudo, da**, adj. rauchschwänzig.
**hirticolo, la**, adj. rauchhalsig. [hörnern.
**hirticórneo, nea**, adj. mit rauchen Fühl-
**hirtifloro, ra**, adj. rauchblütig *(Bot.)*
**hirtímano, na**, adj. rauchhändig.
**hirtipedo, da**, adj. rauchfüßig.
**hirudiforme**, adj. blutegelartig.
**hirudinación**, f. Blutegelsetzen, n.
**hirudinaria**, f. Pfennigkraut, n.
**hirudíneas**, fpl. blutegelartige Tiere, npl.
**hirudíneo, nea**, adj. blutegelartig.
**hirudo**, m. Blutegel, m. (wissenschaftlicher Name). [schwalbenartige Vögel, mpl.
**hirundíneas, fpl., hirundínidos**, mpl.
**hirundináceo, cea**, adj. schwalbenartig, Schwalben-.
**hirundinaria**, f. Schwalbenwurz, f.
**hirundo**, m. Schwalbe, f. (wissenschaftlicher Name) ‖ Rotbart, m., Meerbarbe, f. *(F.)*
**hirviente**, adj. scharf, beißend von Geschmack ‖ heiß, brühheiß, glühend.
**hísca**, f. Vogelleim, m. [Rahe, n. *(Mar.)*
**hiscal**, m. Spartoseil, n. ‖ Kardeel einer
**hisgina**, f. Färbestoff der Kochenille, m.
**hisopada**, f. Besprengung mit Weihwasser, f. [wedel, m.
**hisopazo**, m. Schlag mit dem Sprengwedel, m.
**hisopear**, v. a. vulg. mit Weihwasser besprengen. [Bergsaturei, f. *(Pfl.)*
**hisopillo**, m. Tränklappen für Kranke, m. ‖
**hisopina**, f. Hyssopin, n. *(Chem.)*
**hisopito**, m. kleine Ysopflanze, f.
**hisopo**, m. Ysop, m. *(Pfl.)* ‖ Weihwedel, m. ‖ **~ húmedo**, Wollfett, n.
**hispa**, f. Dornkäfer, m.
**hispalense**, adj. sevillanisch, aus Sevilla.
**hispalense**, m. Sevillaner, m.
**hispanense, hispánico, ca**, adj. hispanisch. [n.
**hispanilla**, f. Zitronenholz, Jasminholz,
**hispanismo**, m., **hispanidad**, f. spanische Spracheigentümlichkeit, f.
**hispano, na**, adj. spanisch, poet. hispanisch.
**hispano**, m. Spanier, poet. Hispanier, m.
**hispano-americano, na**, adj. spanisch-amerikanisch.
**hispano-gótico, ca**, adj. spanisch-gotisch.
**hispidela**, f. Katzenpfötchen, zweihäusiges Ruhrkraut, n.
**hispidez**, f. Struppigkeit, Straubigkeit, f. ‖ Borstenhaarigkeit, f. *(Bot.)*
**hispido, da**, adj. struppig, straubig ‖ borstenhaarig *(Bot.)*
**hispidúleo, lea**, adj. ein bißchen struppig.
**hispir**, v. a. auflockern, aufschwemmen ‖ weich, locker, geschmeidig machen ‖ **–se**, sich auflockern ‖ an Umfang zunehmen.
**hister**, m. Stutzkäfer, m. (wissenschaftlicher Name des Käfers).
**histeralgia**, f. Mutterschmerz, Gebärmutterschmerz, m. *(Path.)*
**histerandria**, f. die Ordnung der Pflanzen mit mehr als zwanzig oberständigen Staubgefäßen. [*(Bot.)*
**histerándrico, ca**, adj. hysterandrisch
**histerante, ta**, adj. mit vor den Blättern erscheinenden Blüten *(Bot.)*
**histérica**, f. hysterische Frau, f. *(Path.)*
**histericismo**, m. hysterische Anlage, f. *(Path.)*
**histérico, ca**, adj. zur Gebärmutter gehörig *(An.)* ‖ hysterisch, mutterkrank *(Path.)*
**histérico**, m. Hysterie, Mutterbeschwerde, f. *(Path.)*
**histeritis**, f. Mutterentzündung, f. *(Path.)*
**histerobubonocele**, m. Mutterbruch aus dem Leistenring, m. *(Path.)*
**histerocatalepsia**, f. hysterischer Anfall mit Erscheinungen von Starrsucht, m. *(Path.)*
**histerocele**, m. Mutterbruch, Gebärmutterbruch, m. *(Path.)*
**histerocístico, ca**, adj. Mutterblasen-, Gebärmutterharnblasen- *(An.)*
**histerocistocele**, m. Mutter- und Blasenbruch, m. *(Path.)*
**histerodemonopatía**, f. Erscheinungen, Truggebilde hysterischer Frauen, pl.
**histerofísa**, f. Aufblähung der Gebärmutter, f. *(Path.)*
**histeróforo**, m. Mutterkranz, m. *(Chir.)*
**histerografía**, f. Beschreibung der Gebärmutter und ihrer Krankheiten, f.
**histeroideo, dea**, adj. stutzkäferähnlich.
**histerolita**, f. Mutterstein, m.
**histerología**, f. Hintenanstellung eines Wortes oder Satzes gegen die logische Ordnung, f., Hysteron Proteron, n. *(Rh.)*
**histerolordosis**, f. schiefe Lage der Gebärmutter, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**histeromalacia**, f. Muttererweichung, f.
**histeromanía**, f. an Hysteromanie leidende Frau, f. *(Path.)* [manie, f. *(Path.)*
**histeromanía**, f. Mutterwut, Hystero-
**histeromatoquia**, f. Kaiserschnitt, m. *(Chir.)*
**histeroptosis**, f. Gebärmuttervorfall, Muttervorfall, Mutterfenkung, f. *(Path.)*
**histerorrea**, f. weißer Fluß, m. *(Path.)*
**histeróscopo**, m. Mutterspiegel, m. *(Chir.)*
**histerostomatomía**, f. Einschneiden des Gebärmutterhalses, n. *(Chir.)*
**histerostomatomo**, m. Instrument zum Einschneiden des Gebärmutterhalses, n. *(Chir.)*
**histerotocotomía**, f. Kaiserschnitt, m. *(Chir.)*
**histerotomía**, f. Zerschneidung der Gebärmutter, f. *(An.)* ‖ Kaiserschnitt, m. *(Chir.)* ‖ Gebärmutterschnitt durch die Scheide *(Chir.)*
**histerotomo**, m. Kaiserschnittmesser, n. *(Chir.)*
**histerotomotocia**, f. Kunst, die Geburt mittelst des Gebärmutterschnittes zu befördern, f. *(Chir.)* ‖ durch Mutterschnitt herbeigeführte Geburt, f. *(Chir.)*
**histiodromía**, f. Segelkunst, f.
**histiodrómico, ca**, adj. zur Segelkunst gehörig.
**histióforo**, m. Schwertfisch, m.
**histogenia**, f. Entstehung der Gewebe, f. *(An.)* [erzeugend (Substanz).
**histógeno, na**, adj. die organischen Gewebe
**histografía**, f. Beschreibung der Gewebe, f. *(An.)*
**histógrafo, histólogo**, m. Kenner der organischen Gewebe, m. *(An.)*
**histología**, f. Lehre von den organischen Geweben, f. [Geweben bezüglich *(An.)*
**histológico, ca**, adj. auf die Lehre von den
**histonomía**, f. Lehre von den Gesetzen, nach welchen die organischen Gewebe eingerichtet sind, f. *(An.)*
**historia**, f. Geschichte, f. ‖ Erzählung, Beschreibung, f. ‖ Roman, m., Novelle, f. ‖ Märchen, n., Fabel, Dichtung, f. historisches Gemälde, n. *(Mal.)* ‖ Zwist, Streit, m. **~ antigua**, alte Geschichte ‖ **~ contemporánea**, Zeitgeschichte, zeitgenössische Geschichte ‖ **~ cronológica, ~ sincrónica**, Chronik, f., Annalen, pl., Geschichtsbücher ‖ **~ eclesiástica**, Kirchengeschichte ‖ **~ individual**, Lebensbeschreibung, Biographie, f. ‖ **~ literaria**, Literaturgeschichte ‖ **~ de la edad media**, mittlere Geschichte, Geschichte des Mittelalters ‖ **~ moderna**, neuere Geschichte, Geschichte der Neuzeit, Jetztzeit ‖ **~ municipal**, Städtegeschichte ‖ **~ natural**, Naturgeschichte ‖ **~ particular**, besondere Geschichte, Einzelgeschichte eines Landes, einer Provinz ‖ **~ profana**, Profangeschichte ‖ **~ sagrada**, heilige, biblische Geschichte, Religionsgeschichte ‖ **~ universal**, Weltgeschichte, allgemeine Geschichte ‖ **–s**, pl. Vorwände, mpl., Geschichten fpl. ‖ Zank, Streit, m. ‖ **dejarse de –s**, keine Umschweife machen, gerade aufs Ziel losgehen ‖ sich nicht in Sachen mischen, die einen nichts angehen ‖ **meterse en –s**, sich in Sachen mischen, die einen nichts angehen, von denen man nichts versteht.
**historiado, da**, adj. ausgeschmückt ‖ **bien ó mal ~**, gut oder schlecht angelegt nach den Regeln der Kunst (historisches Gemälde) *(Mal.)* ‖ **cuadro bien ~**, m. trachtengetreues Gemälde, n. *(Mal.)* ‖ **columna –a**, f. Geschichts-

fäule, f. *(Arch.)* || **libro ~,** m. Buch mit Kupferstichen, n. || **letras –as,** fpl. verzierte Anfangsbuchstaben, mpl. *(Typ.)* | **viñetas –as,** fpl. auf den Text bezügliche Vignetten, fpl. *(Typ.)* [Erzähler, m.

**historiado'r,** m. Geschichtschreiber, m. ||

**historia'r,** v. a. erzählen, geschichtlich beschreiben, geschichtlich behandeln | historische Gegenstände malen | mit Kupferstichen aus der Geschichte versehen | **~,** v. n. Geschichten erdichten | eine Erzählung ausschmücken.

**histórico, ca,** adj. geschichtlich, historisch || fest, sicher, ausgemacht, thatsächlich | **~ natural,** naturgeschichtlich || **columna –a,** f. Denkmal auf ein geschichtliches Ereignis, f. *(Arch.)* | **nombre ~,** m. großer Name in der Geschichte, m. || **pintura –a,** f. Geschichtsmalerei, f. || **tiempos –s,** mpl. Zeiten, worüber geschichtliche Urkunden vorhanden sind, fpl., ant. tiempos heróicos.

**histórico,** m. Geschichtschreiber, m.

**historie'ta,** f. kleine lustige Erzählung, f., Geschichtchen, n. [Historiographie, f.

**historiografía,** f. Geschichtschreibung,

**historiográfico, ca,** adj. historiographisch, auf Geschichtschreibung bezüglich.

**historiógrafo,** m. Historiograph, Geschichtschreiber, Historiensammler, m.

**historiología,** f. Philosophie der Geschichte, f.

**historiólogo,** m. Schriftsteller über Philosophie der Geschichte, m. | iron. schlechter Geschichtschreiber, m.

**histriciano, na,** adj. borstentragend.

**histricia'nos,** mpl. die Familie der Stachelschweine.

**histri'ces,** m. fossiler Meerigel, m.

**histricita,** f. Stachelschweinbezoar, m.

**histrión,** m. Histrione, m., etrurischer Schauspieler im alten Rom | iron. Schauspieler, m. | Gaukler, Seiltänzer, m. | Taschenspieler | Harlekin, m. | gemeiner Mensch, m.

**histrio'nia,** f. Schauspielerei, f., Komödiantentum, n. | Schauspielerzunft, f., Schauspielerleben, n.

**histriónica,** f. Schauspielkunst, f.

**histriónico, ca,** adj. schauspielerisch, Schauspieler- | komödiantenhaft.

**histrioni'sa,** f. Schauspielerin, f.

**histrioni'smo,** m. Schauspielerstand, m. || Schauspielergesellschaft, f.

**hita,** f. Stift, kleiner vierkantiger Nagel | Grenzstein, m. | Grenzstein, m.

**hitagú,** m. dolomitische Kleeblätterige Myrte.

**hi'to, ta,** adj. schwarz (von Pferden).

**hito,** m. Markstein, Malstein, Grenzstein, m. | Merkzeichen, Merkzeiger, m. | Ziel, worauf geschossen oder geworfen wird, n. | Wurfspiel, n. | Kampfschwierigkeit, f. | ein Spiel mit Kartenmünzen | **dar en el ~,** das Ziel treffen | den rechten Fleck treffen, erraten, errathen | es antommt **mirar de ~ en ~, mirar en ~,** unverwandten Blickes ansehen || **mudar de ~,** seine Meinung ändern || **á ~,** fest, unbeweglich. [Kopf, m. *(Bgb.)*

**hitón,** m. großer viereckiger Nagel ohne

**hivurahé,** m. brasilianischer Baum, dessen Milch Gift enthält, m. [hidrógeno.

**H. O.,** chemische Formel für deutóxido de

**¡ho!** oh! eh! ho! heda! hoho! | vor! Ausruf des Fuhrknechts, um die Pferde zum Stehen zu bringen.

**hoacín,** m. Taja, m., Schopfhuhn, ganzes Stammhuhn.

**hoa'che,** m. chinesische Porzellanerde, f.

**hoami,** m. chinesische Drossel, f. | Ibis.

**hobachón, ona,** adj. träge, faul, arbeitsscheu, f.

**hobi'no,** m. schottischer Paßgänger, m.

**hoblón,** m. Hopfen, m. *(Pfl.)* || **~ temprano,** Frühhopfen.

**ho'bo,** m. Mombinbaum, m.

**hocecilla,** f. kleine Sichel, f.

**hocica'da,** f. Stoß, Schlag mit der Schnauze, mit dem Rüssel, m. | grobe Antwort, f. | fam. Fall auf die Nase, n.

**hocicar,** v. n. die Erde mit dem Rüssel aufwühlen (Schweine) | im Gewächse stehen (Pferde) | auf die Nase fallen | fig. einen Sturz thun.

**hocico,** m. Schnauze, f. Rüssel, Schweinsrüssel, m. | Gebäcke des Wildschweins, n. *(Jag.)* | schiefes, verzogenes Maul | Mienen, n. | alles was unverhältnismäßig hervorragt | Mauten, Schmollen, n. | Knappen, n. | **~ de tenca,** Oberlippe des Wildschweins, m. *(Jag.)* | **~ quebrado,** Spaltnase der Hunde, f. || **meter el ~ en todo,** die Nase in alles stecken || **poner ~, torcer el ~,** das Maul verziehen, die Nase rümpfen || **tener ~, estar de ~,** verdrießlich sein, fam. das Maul hängen lassen | **–s,** pl. Mund des Menschen, m.

**hocicu'do, da, hocicón, ona,** adj. mit großer Schnauze || mit großem Rüssel || maulend, schmollend, mutzend.

**hocino,** m. Hippe, f., Gartenmesser, Rebmesser, n. || schmaler Erdstrich am Ufer eines Baches, zwischen zwei Beraen, m., schmales Gelände, n. | auf solchem Gelände angelegtes Gärtchen, n. || **–s,** pl. Bergpäße, mpl., das Bett eines Baches einengende Schluchten.

**hociquillo, hociquito,** m. kleine Schnauze, f. || kleiner Rüssel, m.

**hoco,** m. Schranknische in peruanischen Befestigungen, f. || Hoko, m. indianischer Hahn | **~ globícero,** turaßavischer Hoko.

**Hoder,** m. Hödur, m., nordische Gottheit.

**hodometría,** f. Wegemessung, f.

**hodométrico, ca,** adj. auf Wegemessung bezüglich. [m.

**hodómetro,** m. Wegemesser, Schrittzähler,

**hoemaga'to,** m. persische Schlange, f.

**hoga'da,** f. Sumpfboden, Schlammboden, m. *(Geol.)*

**hogañaza,** adv. fam. heuer.

**hogaño,** adv. fam. heuer, dies Jahr, ant. antano.

**hoga'r,** m. Herd, Feuerherd, Küchenherd, m. || Feuerstelle, f., Kesselfeuerung der Lokomotive, f. || Heim, n., der häusliche Herd || Versammlungszimmer, n. *(Th.)* | fig. Haus und Hof.

**hoga'za,** f. Laib Hausbackenbrot, m. || Vierpfundlaib || **media ~,** Zweipfundlaib.

**hogue'ra,** f. Scheiterhaufen, m. || Freudenfeuer, n. || Flackerfeuer.

**hohó,** m. Hohovogel von den Südseeinseln, m.

**hoilo'ti,** m. mexikanische Feldtaube, f.

**hoinetli,** m. mexikanischer Geier, m.

**hoja,** f. Blatt, n. *(Bot.)* || Bogen Papier, m., Blatt || Laub, n., Blätter, npl. || Blatt in einem Buche || dünnes Metallplättchen, n. || dünne Platte, Scheibe von Alabaster, Elfenbein, Teig ꝛc., f. || **Blatt,** Hälfte von einer Hose, von einem Ärmel || Seite, Hälfte vom Schlachtvieh | Klinge eines Degens, Messers, Dolchs ꝛc., f. || Läuferschicht eines Steines, f. || Flügel einer Thür, eines Fensters, m. | Jahrgang, m. (vom Weine) | Schlag, m. | jährige Brache, Art, Flur, Wechselfeld, n. *(Agr.)* || Koppelwirtschaft, f. *(Agr.)* || Verzierung in Blattform, f., Laubverzierungen, fpl. *(Arch.)* || poet. Degen, m., Klinge, Schwert, n. || **~ berberisca,** Messingplatte || Flittergold, n. || **~ bráctea,** Deckblatt *(Bot.)* || **~ caulinaria,** Stengelblatt *(Bot.)* || **~ de cera,** Wachsspäne, mpl. || **~ de estaño,** Stanniol, n., Spiegelfolie, f. || **~ de la flor,** Blumenblatt, n. *(Bot.)* || **~ de lata,** Blechbüchse, f. || **~ de lata, ~ de Flandes, ~ de Milán,** Blech, Weißblech, Eisenblech | **~ de mirta,** Myrtenblatt, Spatel zum Reinigen der Wundränder *(Chir.)* || **~ de oliva,** Grabstichel mit zwei konvexen Seiten, m. || **~ de ruta,** Fahrzettel des Zugführers, m. *(E. B.)* | **~ seminal,** Samenblättchen, n. || **~ sellada, ~ timbrada,** Stempelbogen || **~ de una tenaza,** Hangenarm, m. || **de tocino,** Längshälfte eines geschlachteten Schweines, f. || Speckseite, f. || **~ muerta,** abgestorbenes Laub, n. || dunkelgelb, wie dürre Blätter || **al caer la ~, á la caída de la ~,** wenn die Blätter fallen, im Herbst || **de la ~,** einer der Unsrigen, einer von unseren Leuten || **volver la ~,** umsatteln || seine Meinung ändern || seinem Versprechen untreu werden || **todo es ~,** das ist lauter leeres Geschwätz || **doblemos la ~,** reden wir von etwas anderem || **–s,** pl. Hammerschlag, Sinter, m., Eisenschlacke, f. || **vino de tres, de cuatro –s,** dreijähriger, vierjähriger Wein, m.

**hojación,** f. Belaubung, f. || Grünwerden der Bäume, n. [Zinn, Eisen ꝛc., f.

**hojala'ta,** f. Tafel von Blech, Messing,

**hojalatera,** f. Klempnersfrau, f.

**hojalatería,** f. Klempnerei, f. || Klempnerarbeit, f. || fam. Klempnerzunft, f.

**hojalate'ro,** m. Klempner, Spängler, Flaschner, Blechschmied, m. || Beckenschläger, m.

**hojaldra'do, da,** adj. blätterig, geblättert wie Blätterteig.

**hojaldra'r, hojaldrea'r,** v. a. den Teig blättern || von Blätterteig backen.

**hojaldre,** m. & f. Blätterteig, m. || Blätterteiggebackenes, n. | Blätterteigstücke, Hohlpastete, f. || Pastetendeckel von Blätterteig, m.

**hojaldrista,** m. Blätterteigbäcker, Pastetenbäcker, m.

**hojara'sca,** f. Laubwerk eines Baumes, dichtes Laub, Laubdickicht, n. | welkes, abgefallenes, dürres Laub, dürre Blätter, npl. || unnützes Zeug, n. | leeres Geschwätz, n. | eitle Versprechungen, fpl. || Degen, m., Klinge, f. (unter Raufbolden).

**hojeado'r,** m. flüchtiger Leser, Durchblätterer, m. [blättern, n.

**hojeadura,** f., **hojeamiento,** m. Durch-

**hojea'r,** v. a. blättern, durchblättern (ein Buch) | einzelne Stellen eines Buches laut lesen | in Blätter schlagen (Metall) | zu Blech verarbeiten | **~,** v. n. in dünnes Blech verwandelt werden (Metalle).

**hojece'r,** v. n. Blätter treiben, ausschlagen, sich belauben (Bäume).

**hoje'da,** f. Schlucht, f., Regenpfuhl, m.

**hojíca, hojílla, hojíta,** f. Blättchen, n.

**hojo'so, sa, hojudo, da,** adj. belaubt, dicht belaubt || mit Blättern von anderer Farbe als Stamm und Blumen *(W.)*

**hojue'la,** f. Blättchen, n. || Lahn, m. || dünne äußere Haut der Oliven, f. || Öltrester, Oliventrester, m. || Waffel, Hippe, f.

**hoki,** m. mongolischer Hokivogel, m.

**¡ho'la!** holla! he! ei! o weh! sachte! wohlan! [setzt.

**holaca'nto, ta,** adj. ganz mit Stacheln be-

**holaca'nto,** m. Stachelfisch, m.

**holán,** m. Kammertuch, n. || **~ batista,** feiner Batist, m. || **~ clarín,** Schleiertuch.

**Holánda,** f. Holland.

**holánda,** f. feine holländische Leinwand, f. || **~ de mangueta,** allerfeinste holländische Leinwand.

**holandés,** m. Holländer, m.

**holandés, esa,** adv. holländisch || **á la –a,** kartonniert (Bücher). [Holländische.

**holandés,** m. holländische Sprache, f. || das

**holandi'lla, holandi'ta,** f. gefärbtes Futterleinen, n.

**holandizar,** v. a. ein Wort, eine Redensart nach holländischer Weise gebrauchen || ins Holländische übersetzen || **–se,** sich nach den Holländern in Sprache, Wesen, Sitten, Eigenschaften richten.

**holbro'd,** m. Ratsherr, m. (Möwe).

**holcimós,** m. Lebergeschwür, n. *(Path.)*

**ho'lco,** m. Honiggras, Tarrgras, n.

**holetro, tra,** adj. Brust und Bauch zusammengewachsen (von gewissen Spinnen).

**holgachón, ona,** adj., der gern gut ißt und trinkt, und wenig oder nichts arbeiten will.

**holgachón,** m. Faulenzer, Müßiggänger, m.

**holga'do, da,** adj. müßig, arbeitslos, unbeschäftigt | wohlhabend, bemittelt, sein reichliches Auskommen habend || geraum, geräumig || weit, bequem (Kleidungsstück) || **calzar á ~,** ein ausgelassenes Leben führen.

**holga'nza,** f. Gemütsruhe, Behaglichkeit, f. || Lustbarkeit, Ergötzlichkeit, f. || Geräumigkeit, Weite, Breite, f.

**holga'r,** v. n. ausruhen, aufhören zu arbeiten, feiern, Feierabend machen || ruhen, müßig sein, nichts zu thun haben || sich gütlich thun || sich ergötzen, sich erlustigen || nicht gebraucht werden (von leblosen Dingen) || **~ una fiesta,** ein Fest, einen Feiertag feiern || **~ de alguna cosa, –se de alguna cosa,** sich über etwas freuen.

**holgazán, ana,** adj. müßiggängerisch.

**holgazán,** m. Müßiggänger, Tagedieb, m.

**holgazana'zo,** m. Erzfaulenzer, Erzbummler, m. [gang ergeben sein.

**holgazanea'r,** v. n. faulenzen, dem Müßig-

**holgazanería,** Müßiggang, m., Arbeitsscheu, f.

**holgín, ina,** adj. bezaubernd, bestrickend.

**holgín,** m. Zauberer, m. [ler, m.

**holgón,** m. lustiger Bruder, m. || Bummler.

**holgo'rio,** m. vergnügter Tag, den man sich macht und an dem man feiert, m.

**holgue'te,** f. fam. Landpartie, f.

**holgu'ra,** f. Landpartie, fam. Spritzfahrt, f. || Spielraum, m., freies Spiel, n., freie Bewegung, f. || Weite, Breite, f. || Muße, f.

**holicismo,** m. die den Mundarten einer Sprache oder Töchtersprache mit der Muttersprache gemeinsame Redensart.

**holicolimbos,** mpl. Steißfüße, mpl. (Wasservogel).

**holmós,** m. Quetschholz, n.

**holobranquios,** mpl. Ganzkiemer, mpl., Fische mit ganzen Kiemen.

**holocalíno, na,** adj. mit Giftzahn versehen (Schlangen).

**holoeánto,** m. Schuppfisch, m.

**holocárpo, pa,** adj. mit geschlossen bleibenden Früchten *(Bot.)*

**holoca·usto,** m. Brandopfer, Sühnopfer der Juden, n. ‖ Opfer ‖ **hacer un ~ por alguno,** jemandem ein Opfer bringen.

**holoce·ntro,** m. Stachelbarsch, m. *(F.)*

**holocianeo·so,** m. eine Art Brassen *(F.)*

**holodo·nto, ta,** adj. mit vollständigen Zähnen (Schlangen). [Flächenzahl, m.

**holoe·dria,** f. Krystall mit vollständiger

**holoédrico, ca,** adj. holoëdrisch *(Min.)*

**holofáner·o, ra,** adj. vollständig verwandelt (von Insekten). *(Path.)*

**holoflictido,** m. Hitzblatter, Pustel, f.

**hologástrico, ca,** adj. mit vollständigem Hinterleib (Insekten).

**hologimno·so,** m. Nacktfisch, m.

**hologoni·dia,** f. Vollbrutzelle der Flechten, f. *(Bot.)* [schriebene Urkunde, f.

**hológrafo,** m. ganz eigenhändig ge-

**hololepidato, ta,** adj. vollschuppig.

**holole·uco, ca,** adj. ganz weiß.

**holometría,** f. Höhenmessung mit dem Holometer, f.

**holómetro,** m. Holometer, m.

**holopetala·rio, ria,** adj., **flor –a,** f. Blume, deren sämtliche Teile zu Kronenblättern geworden sind, f. *(Bot.)*

**holopétalo, la,** adj. mit vollständigen Blumenblättern *(Bot.)* [bedeckt.

**holóporo, ra,** adj. vollständig mit Poren

**holóptero, ra,** adj. mit vollständigen Flügeln. [reiner Seide.

**holosérico, ca,** adj. ganz von Seide, von

**holosteón,** m. ein Nutzholz (Ackernelkengras, n. [krampf, m. *(Path.)*

**holotónico, ca,** adj., **tétano ~,** m. Starrkrampf, m.

**holotu·ria,** f. Spritzwurm, m.

**holoturi·dos,** mpl. die spritzwurmartigen

**holoturión,** m. Seeneffel, f. Tiere.

**Ho·lstein,** m. Holstein, n.

**holstenés, esa,** adj. holsteinisch.

**holstenés,** m. Holsteiner, Holste, m.

**hollado·r, ora,** adj. mit Füßen tretend.

**holladu·ra,** f. Niedertreten, n. ‖ ehemals, Abgabe vom Vieh, wegen Betretens der Felder, f.

**holla·r,** v. a. betreten (einen Weg) ‖ mit Füßen treten, zermalmen, demütigen ‖ **~ las leyes,** die Gesetze mit Füßen treten ‖ **~ una virgen,** eine Jungfrau schänden ‖ **~ los zapatos,** die Schuhe durchs Gehen ausweiten ‖ **~,** v. n. auftreten, die Füße auf den Boden

**holle·co,** m. Nilbohne, f. setzen.

**hollejíco, hollejíllo, hollejíto, hollejue·lo,** m. kleine Haut der Früchte, f.

**hollej·o,** m. dünne Obsthaut, f. ‖ Haut der Bohnen und anderer Früchte.

**holli,** m. Holzhart, n.

**hollín,** m. Ruß, m. Kienruß ‖ **~ desleído,** Rußschwärze, f. *(Mal.)* [deckt.

**hollina·do, da,** adj. berußt, mit Ruß be-

**hollina·r,** v. a. mit Ruß beschmieren, beschmutzen ‖ **–se,** sich rußig machen.

**hollinie·nto, ta,** adj. rußig.

**homa·gio,** m. eidliche Angelobung des Vasallen, dem Lehnsherrn treu und gewärtig zu sein, f.

**homalófilo, la,** adj. flachblätterig *(Bot.)*

**homalogóneo, nea,** adj. mit flachen Gelenken *(Bot.)*

**homalósomo, ma,** adj. plattleibig.

**homarra·che,** m. Pickelhering bei Maskenaufzügen, m. [Mann, m.

**hombra·cho, hombra·zo,** m. dicker, starker

**hombrachón,** m. recht dicker, starker, hahnebüchener Mann, m.

**hombre,** m. Mensch, m. ‖ Mann, m., Mannsperson, f. Ehemann, Mann im Munde seiner Frau ‖ Mann von Mut, Entschlossenheit, Kühnheit, wackerer Mann ‖ Kerl, Bursche, m. Unterthan, m. Lehnsmann, Vasall, m. Spieler, Spielender im L'hombre, L'hombrist, m. ‖ **~ á cuatro,** Kartonadrille, f. ‖ **~ al agua, ~ á la mar,** unrettbar verlorener Mann ‖ Mann über Bord! *(Mil.)* ‖ **~ de armas,** ehemals, schwerer Reiter, m. *(Mil.)* ‖ **~ de armas tomar,** ein Mann, den man zu allem brauchen kann ‖ **hacerse ~,** ein brauchbarer Mensch werden ‖ **~ de bien, ~ de hecho,** rechtlicher, rechtschaffener Mann ‖ **~ de bigotes,** Mann von Charakter ‖ **~ bueno,** Steuerpflichtiger aus dem Bürger- und Bauernstand, m. Schiedsrichter, m. ‖ **~ de buen diente,** starker Esser, m. ‖ **~ de capricho,** Sonderling, m. ‖ eigensinniger Mensch ‖ **~ de carrera,** wissenschaftlich gebildeter Mann ‖ **~ del campo,** Landmann ‖ **~ de categoría,** achtungswerter Mann ‖ **~ de copete, ~ blanco,** angesehener, einflußreicher, vielvermögender Mann ‖ **~ de alto copete,** vornehmer Mann, Mann von Stande, Mann aus altem Hause ‖ **~ de chapa,** fam. vernünftiger, gewiegter Mann ‖ **~ del día,** der Löwe des Tages ‖ **~ de dias,** alternder Mann ‖ **~ de dos caras,** doppelzüngiger Mann ‖ **~ de espectación,** achtbarer Mann ‖ **~ espiritual,** innerer, geistiger Mensch ‖ **~ de Estado,** Staatsmann ‖ **~ de corma,** ausgezeichneter Mann ‖ **~ de fondo,** hochgelehrter Mann ‖ **~ de fondos,** reicher Mann ‖ **~ grande, grande ~,** fig. ein großer Mann ‖ **~ de guerra,** Kriegsmann ‖ **~ de fortuna,** Glückskind, n. ‖ **~ de hecho,** in einer Wissenschaft bewanderter Mann ‖ **~ de historia,** Mann, der in der Geschichte eine Rolle spielte ‖ **~ honrado,** Biedermeier, m. ‖ **~ de Iglesia,** Geistlicher ‖ **~ de intención,** falscher, heimtückischer Mensch ‖ **~ de ley,** Rechtskundiger, m. ‖ **~ lleno,** vielbewanderter Mann ‖ **mal ~,** schlechter Mann ‖ **~ de mala digestión,** widerlicher Mann, widerlicher Mensch ‖ **~ de mar,** Seemann, Matrose, m. ‖ **~ mayor,** älterer Mann ‖ **~ de manos, ~ de paños,** handfester Kerl ‖ **~ menudo,** kränklicher Mensch ‖ **~ de mundo,** Weltmann ‖ **~ de negocios,** Geschäftsmann ‖ **~ de novela,** Romanheld, m. ‖ **~ de paja,** Vogelscheuche, f., Strohmann ‖ **~ para poco,** unbedeutender Mensch ‖ **~ de pecho,** heiterer, aufgeräumter Mann ‖ **~ de peso,** vernünftiger, gewiegter Mann ‖ **~ privado,** Privatmann, Privatperson, f. ‖ **~ de pro, ~ de provecho,** Mann von Verlaß, nützlicher, zuverlässiger Mann ‖ **~ de punto,** Mann von Stande ‖ **~ que huele á horca,** Galgenvogel, Galgenschwengel, Galgenstrick, m. ‖ **~ sin pero,** unbescholtener Mann, Mann, dem nichts nachzusagen ist ‖ **juego del ~,** m. L'hombre, n., das königliche Spiel ‖ **hacerse ~,** im L'hombreviertel, der Mann sein ‖ **no haber ~ con ~,** nicht miteinander übereinstimmen ‖ **es ~,** er ist ein tüchtiger, brauchbarer Mann ‖ **ser buen ~ pero mal sastre,** ein guter Mann, aber ein schlechter Musikant sein ‖ **ser un pobre ~,** ein armseliger Wicht, ein verzagter, willenloser Mensch sein ‖ **ser mucho ~,** ein ganzer Mann sein ‖ **ser poco ~,** unfähig sein etwas auszuführen ‖ **ser el primero de los –s,** ein unvergleichlicher Mann sein ‖ **ser el último de los –s,** der allerletzte, niederträchtigste, gemeinste der Menschen sein ‖ **hay ~ que,** es giebt Leute, die ... ‖ **no hay ~ con ~,** sie sind alle unter sich uneins ‖ **tener ~,** Gönner, Beschützer haben ‖ **no tener ~,** keinen Gönner, keinen Beistand haben ‖ **el ~ pone y Dios dispone,** der Mensch denkt, Gott lenkt ‖ **el ~ de su siglo,** der Mann seines Jahrhunderts ‖ **~ de hierro,** Vasall, der bewaffnete Lehnsfolge leisten mußte ‖ **~ de caución,** Vasall, der Geißeln oder Bürgschaft stellen mußte ‖ **¡~!** um Gotteswillen!

**hombrea·r,** v. n. die Schultern, Achseln anstemmen, um etwas zu tragen oder zu ziehen ‖ sich mit den Schultern gegenstemmen ‖ sich recken, um größer zu scheinen ‖ sich spreizen, um eine Rolle zu spielen ‖ es einem Mächtigeren gleichthun wollen ‖ den Großen, den Erwachsenen spielen (von Knaben) ‖ **–se,** sich wie ein Mann gebärden von Frauen ‖ sich in die Brust werfen, um etwas vorzustellen ‖ den Tapfern spielen.

**hombreci·co, hombreci·llo, hombreci·to, hombrezue·lo,** m. kleiner Mann, m., Männchen, n. [pflanze, f.

**hombreci·llo,** m. Hopfen, m. Hopfen-

**hombrera,** f. Achselstück am Frauenkleid, n. Schulterstück am Harnisch, n.

**hombría de bien,** f. Rechtlichkeit, f. ‖ edle Denkungart, f.

**hombri·llo,** m. Achselstück am Kleid, am Hemd, n. Achselband, n., Achselschnur, f. ‖ Kerbe der Signatur in den Lettern, f. *(Typ.)*

**hombrituerto, ta,** adj. der die Schultern schief stellt (wie Prahlhänse, wenn sie durch drohende Stellung ihre Aufschneidereien unterstützen).

**hombro,** m. Schulter, Achsel, f. ‖ fleißiges Bemühen, n., eifrige Anstrengung, f. ‖ **~ de campana,** Glockenhaube, f., Oberteil des Glockenhutes, m. ‖ **poner el ~,** sich anstrengen, sich Mühe geben ‖ **al ~,** auf der Schulter ‖ **á –s,** auf der Achsel ‖ **echarse á –s,** etwas auf sich nehmen ‖ **encoger los –s, encogerse de –s,** die Achsel zucken ‖ **llevar á –s,** auf der Schulter tragen ‖ **¡al ~! ¡armas al ~!** ¡ar! schultert's Gewehr! Gewehr auf Schulter! *(Mil.)*

**hombrón** m. dicker, starker Mann, m. ‖ tüchtiger, ausgezeichneter, wackerer, unterrichteter, erfahrener Mann, m. ‖ handfester Mann.

**hombrona·zo,** m. großer, starker Mann, m. ‖ Schlag auf die Schulter, m.

**hombru·na,** f. Mannweib, n.

**hombru·no, na,** adj. mannsmäßig, nach männlicher Art gebildet (Frauenzimmer) ‖ zu den Achseln gehörig, Achsel- **olor ~,** m. Achselgeruch, m.

**hombú,** m. amerikanische Scharlachbeere, f.

**homecí·llo,** m. Haß, m., Feindschaft, Zwietracht, f.

**homelítico, homélico, ca,** adj. die Interessen der menschlichen Gesellschaft, oder einer Körperschaft, Genossenschaft betreffend.

**homena·je,** m. Lehenspflicht, f., Lehenseid, m. ‖ Lehensmann, m. ‖ Ehrerbietung, Huldigung, f. ‖ Geschenk, Opfer, n. ‖ **~, torre de ~,** f. Mauerturm einer alten Bastei, m.

**homeómero, ra,** adj. aus gleichartigen Teilen gebildet.

**homeópata, homeopati·sta,** m. Homöopath, m., homeopathischer Arzt, ant. alópata.

**homeopatía,** f. Homöopathie, f., Hahnemann's Heilmethode *(Med.)* [*(Med.)*

**homeopático, ca,** adj. homöopathisch

**homeopatiza·r,** v. a. die Homöopathie ausüben homöopathisch behandeln *(Med.)*

**homeopla·stica,** f. Bildung von Aftergeweben, f. *(Path.)*

**homeo·sis,** f. Aneignung der Stoffe, f. ‖ Vergleichung, f., Gleichnis, n.

**homeoteleu·tia,** f. Homöoteleute, npl. Satzglieder mit gleichklingenden Ausgängen *(Gr.)* [Homer verehrend.

**homérico, ca,** adj. homerisch ‖ wie Homer ‖

**homeri·dos,** mpl. Homeriden, mpl.

**homeri·sta,** m. Nachahmer Homer's, m. ‖ Rhapsode, m.

**homici·da,** adj. mörderisch, Mord- ‖ **~ de sí mismo,** selbstmörderisch ‖ sich mutwillig ums Leben bringend.

**homici·da,** m. Mörder, Totschläger, m. ‖ Quäler, Quälgeist, m. ‖ **~ de sí mismo,** Selbstmörder.

**homici·da,** f. Mörderin, f.

**homici·dio,** m. Mord, m., Mordthat, f. ‖ Todschlag, m. ehemaliger Tribut, m. ‖ **~ proditorio,** hinterlistiger Mord.

**homicí·llo,** m. ehemals, Geldstrafe wegen ungehorsamen Ausbleibens eines Verbrechers vor Gericht, f.

**homildo·so, sa,** adj. demütig.

**homilética,** f. Homiletik, f., Theorie der Kanzelberedsamkeit.

**homilía,** f. Homilie, f., Erklärung einer Bibelstelle mit Nutzanwendung ‖ Kanzelvortrag, m., Kanzelrede, Predigt, f. ‖ fig. langweilige Bußpredigt, Tugendpredigt ‖ **–s,** pl. Vorlesungen von Homilien der Kirchenväter aus dem Brevier, fpl. ‖ **–s del arzobispo de Granada,** fig. Werk, das eine Abnahme der Leistungen des Verfassers verrät, n.

**homiliá·rio,** m. Homiliensammlung, f.

**homili·sta,** m. Homilienschreiber, m.

**hominica·co,** m. feiger, verächtlicher Mensch, Mensch ohne Kraft und Saft, m.

**hominido, da,** adj. menschenähnlich.

**hominidos,** mpl. die den Menschen in sich begreifende Familie der Säugetiere.

**homio·sis,** f. Verarbeitung des Nahrungssaftes im Körper, f.

**homobra·nquio, quia,** adj. gleichkiemig.

**homobra·nquios,** mpl. die gleichkiemigen Krebse.

**homoca·rpo, pa,** adj. gleichfrüchtig *(Bot.)*

**homocéntrico, ca,** adj. mit gemeinschaftlichem Mittelpunkt *(Math.)* ‖ gleichmittig.

**homoce·ntro,** m. gemeinschaftlicher Mittelpunkt, m. *(Math.)* [Gelenken.

**homocricia·no, na,** adj. mit gleichartigen

**homode·rmos,** mpl. Schlangen mit vollständig beschuppter Haut, fpl. [*(Phys.)*

**homodro·mia,** f. die Lehre von den Hebeln

**homódromo,** m. einarmiger Hebel, m. *(Phys.)* [Flächenzahl (Arithm.).

**homoe·dro, dra,** adj. mit vollständiger

**homofa·gia,** f. Genuß rohen Fleisches, m.

**homófago,** m. Esser von rohem Fleisch, m.

**homófilo, la,** adj. gleichblätterig *(Bot.)*

**homofoca·l,** adj. denselben Brennpunkt habend *(Math., Phys.)*

**homofonía,** f. Gleichklang, m. *(Gr.)* ‖ homophonische Setzart, f. *(Mus.)* ‖ das von mehreren Sängern oder Instrumenten einstimmig oder mit Oktavenbegleitung ausgeführte Stück *(Mus.)*

**homófono, na,** adj. gleichlautend, homophon *(Gr.)* || **jeroglífo ~,** m. gleichlautiges Hieroglyphe, f. || **signos –s,** mpl. gleichausgesprochene Zeichen in der Keilschrift, npl. || **tonos –s,** mpl. Einklänge, Klänge von gleicher Tonhöhe, mpl. *(Mus.)*

**homogamia,** f. Gleichehe, Homogamie, f., gleichzeitige Entwickelung der männlichen und weiblichen Geschlechtsteile *(Bot.)*

**homógamo, ma,** adj. gleichehig, homogam, mit gleichzeitig entwickelten männlichen und weiblichen Geschlechtsteilen *(Bot.)*

**homogeneidad,** f. Gleichartigkeit, f.

**homogéneo, nea,** adj. homogen, gleichartig, artgenössisch, ant. heterogéneo | **hierro ~,** m. Homogeneisen, n. || **luz –a,** f. einfarbiges Licht, Licht von gleicher Brechbarkeit, n. *(Phys.)* || **cantidades –as,** fpl. aus gleichvielen Faktoren gebildete, in derselben Potenz stehende Größen, fpl. *(Math.)* || **ecuaciones –as,** fpl. Gleichungen, deren Veränderliche überall in derselben Potenz stehen, fpl. *(Alg.)*

**homogéneo de la comparación,** m. bekannte Größe, die mit einer anderen verglichen wird, in welcher die gesuchte Unbekannte enthalten ist, f. *(Alg.)*

**homogeneoca:rpo, pa,** adj. gleichartige Früchte hervorbringend *(Bot.)*

**homogenia,** f. gleichartige Fortpflanzung, Erzeugung gleichartiger Wesen, f.

**homogeniza:r,** v. a. gleichartig machen, in gleichartiges verwandeln.

**homógrafo, fa,** adj., **voz –a,** f. gleichgeschriebenes, aber verschiedene Bedeutungen habendes Wort, n. *(Gr.)*

**homoideo, dea,** adj. mit der Hautdecke gleichartig *(Bot.)* | glaubigen *(Jur.)*

**homologa:ble,** adj. zu bestätigen, zu bestätigend.

**homologación,** f. gerichtliche Bestätigung, Beglaubigung einer Urkunde, f. *(Jur.)*

**homologeidad,** f. Gleichartigkeit, Übereinstimmung, f., Entsprechen, Gleichbedeutenn, n.

**homólogo, ga,** adj. gleichnamig, gleichbedeutend, entsprechend *(Geom.)* | **partes –as,** fpl. gleichbedeutende Teile bei verschiedenen Tieren (z. B. Arm des Menschen und Flügel der Vögel) *(An.)*

**homómelo, la,** adj. einseitwendig *(Bot.)*

**homoméreo, rea,** adj. gleichgliederig.

**homoméreos,** mpl. gleichgliederige Borstenwürmer, mpl.

**homomólogo, ga,** adj. von gleicher Zahl.

**homomorfo, fa,** adj. gleichförmig.

**homonémeo, mea,** adj. gleichfaserig *(Bot.)*

**homonimia,** f. Gleichlaut, m., Wortspiel, n. *(Gr.)* || Gleichnamigkeit, f.

**homonimida:d,** f. Gleichlaut, m. *(Gr.)*

**homónimo, ma,** adj. gleichnamig, gleichlautend, homonym. | Namensvetter, m.

**homónimo,** m. Homonym, n. *(Gr.)* || **homonimo, ma,** adj. homonom, nach demselben gebildet *(Min.)*

**homónoto, ta,** adj. mit dem Rücken dem übrigen Körper gleich. | blättern *(Bot.)*

**homopétalo, la,** adj. mit gleichen Kronenblättern

**homópodo, da,** adj. mit gleichviel Zehen an den Vorder- und Hinterfüßen.

**homópteros,** mpl. Gleichflügler, mpl. Blattläuse, Schildläuse etc.

**homorgánico, ca,** adj. gleich organisiert || **letras –as,** fpl. durch dasselbe Organ hervorgebrachte Mitlauter, mpl. *(Gr.)*

**homotálamo, ma,** adj. mit gleichem Zwittergeschlechte und Lagerstamm (Moose) *(Bot.)*

**homoteléutico, ca,** adj. gleichendig, sich gleichendend.

**homotelo,** m. Beisaß in Athen, m.

**homoteno, na,** adj. gleiche Form im Vorder- und Hinterteil habend (Tiere). | tend *(Phys.)*

**homotermal,** adj. dieselbe Wärme behaltend.

**homotipia,** f. Homotypie, f. *(An.)*

**homotípico, ca,** adj. homotyp, einem anderen Tiere bei demselben Individuum entsprechend (z. B. die Hand dem Fuße) *(An.)*

**homótono, na,** adj. gleichbleibend *(Path.)* || **fiebre –a,** f. Fieber von gleichbleibender Spannung, n. *(Path.)*

**homótropo, pa,** adj. nach derselben Richtung gewendet *(Bot.)*

**homova:lvo, va,** adj. gleichklappig *(Bot.)*

**homovodiperianteo, tea,** adj. mit gleicher Blütenhülle in Kelch und Krone *(Bot.)*

**homoyoprófero, m.** Mißlaut eines Satzes, dessen einzelne Worte mit einem und demselben beginnen, m.

**homoyóptote,** m. Redefigur, deren einzelne Satzteile sämtlich mit demselben Kasus endigen, f.

**homoyotelentón,** m. Mißlaut eines Satzes, dessen einzelne Glieder mit einem und demselben Gleichlaute endigen, m.

**homoyotomía,** f. Schröpfen des Gaumens und der Mandeln, n. *(Chir.)*

**homúnculo, m.** Homunkulus, m., Menschlein, Männlein, n.

**honcejo,** m. Gartenmesser, n., Hippe, f.

**honda,** f. Schleuder, f. | Dreggtau, Suchtau, n., Schleppjack, m. *(Mar.)*

**hondable,** adj. lotbar *(Mar.)* || wo guter Ankergrund ist *(Mar.)* | pl.

**hondarras,** fpl. in Rioja: Hefen, Treber, Trester.

**hondazo,** m. Wurf mit der Schleuder, m.

**hondear,** v. a. loten, das Senkblei auswerfen *(Mar.)* || löschen, lichten, ein Schiff teilweise entladen *(Mar.)*

**hondero,** m. Schleuderer, m.

**hondica, hondilla, hondita,** f. kleine

**hondijo,** m. Schleuder, f. | Schleuder, f.

**hondillos,** mpl. Sitz, Schritt einer Hose, m.

**hondo, da,** adj. tief || tiefliegend, niedrig (Gegend) || gründlich || grundgelehrt || tiefsinnig

**hondo,** m. Tiefe, f. | denkend.

**hondón,** m. Boden eines Gefäßes, m. || Bodensatz einer Flüssigkeit, m. || Schlucht, f., Hohlweg, m. || Loch, n. || **~ de la aguja,** Nadelöhr, n. || **~ del estribo,** Sohle des Steigbügels, f. | f. || Strudel, m.

**hondonada,** f. Niederung, f. || Höhlung.

**hondura,** f. Tiefe, f. || **meterse en –s,** sich in schwierige Dinge einlassen, von denen man nichts versteht oder die einen nichts angehen

**honestad,** f. Ehrbarkeit, f. | gehen.

**honestamente,** adv. ehrbar, züchtig, sittig (von jungen Mädchen).

**honestar,** v. a. ehren, verehren, in Ehren halten || bemänteln.

**honestidad,** f. Ehrbarkeit, Sittsamkeit, Züchtigkeit, f. || Keuschheit, Sittenreinheit, f. || Rechtlichkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, f. || **~ pública,** aus dem Verlöbnis und der kirchlich eingesegneten, aber noch nicht vollzogenen Ehe entspringende Verwandtschaft, f. *(Jur.)*

**honesto, ta,** adj. ehrbar, sittsam, keusch, züchtig, sittig || anständig, billig (Preis) || **estado ~,** m. Stand der Jungfrau vor der Verheiratung, m. || **mujer de estado ~,** f. lediges Frauenzimmer, n. || **persona –a,** f. Beamter des Ketzergerichtes, der als Zeuge aufgerufen wurde, m.

**hongar,** m. Ort voller Pilze, m.

**hongo,** m. Pilz, Schwamm, Erdschwamm, m. *(Pfl.)* || Blätterpilz, Tafelpilz, Fächerpilz | Schwamm, schwammichter Auswuchs, m. *(Path.)* || niedriger, breitkrempiger Hut, m. || **~ marino,** Schwammkoralle, f. || **~ y esquero,** Baumschwamm, Zunder, m. *(Chir.)*

**hongosidad,** f. schwammiges Gewächs, n.

**hongoso, sa,** adj. schwammig, schwammicht || pilzartig, schwammartig. *(Pfl.)*

**honguillo, hongurito,** m. kleiner Pilz, m.

**honor,** m. Ehre, f. || Ehrenbezeigung, f. || Auszeichnung, Würde, f., Ehrenvorzug, m. | Ruf, guter Name, m. || Ehrbarkeit, Zucht, Sittsamkeit, f. || Anerkennung einer Unterschrift, f. || Honorierung eines Wechsels, f. || ehrenhaftes Betragen, n. || **señora de ~,** f. Ehrendame einer fürstlichen Person, f. || **hacer ~ á una letra,** einen Wechsel honorieren, annehmen, bezahlen || **tengo el ~ de su apreciable carta,** ich hatte die Ehre, Ihr wertes Schreiben zu erhalten || **de ~,** nur dem Titel nach, Ehren- || **–es,** pl. Ehrenbenennung, f. || Titel ohne Amtsverrichtung und Gehalt, m. || **hacer los –es de un festín,** bei einem Gastmahl den Wirt machen.

**honorabilidad,** f. Ehrenhaftigkeit, f.

**Honorabilidad,** f. Titel der englischen Parlamentsmitglieder, m.

**honorable,** adj. ehrenwert || ehrenhaft, ehrenvoll, rühmlich | anjehnlich, stattlich.

**honoración,** f. Verehrung, f. || Ehrerweisung, f. | Verehrer, m.

**honorario, ria,** adj. ehrenvoll || ehrenhalber geschehend || Ehren-, Titular-, nur dem Titel nach. | renfold, m., Gebühr, f.

**honorario,** m. Honorar, Gehalt, n., Ehrensold, m.

**honorcillo,** m. falsche Scham, f. || Angst vor dem Gerede der Menschen, f.

**ad honórem,** adv. zu Ehren.

**honorificencia,** f. Ehrerweisung, f.

**honorífico, ca,** adj. ehrenvoll, rühmlich, zur Ehre gereichend | ehrenwert.

**honra,** f. Ehre, öffentliche Achtung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, f., Ansehen, n. || jungfräuliche Ehre, Keuschheit, f. || Gunst, Gunstbezeigung, Gnade, Gefälligkeit, f. || Ehrbarkeit einer Frau, f. || **–s,** pl. Leichengepränge, n., Seelengottesdienst, m.

**honradez,** f. Ehrbarkeit, Anständigkeit, f. || Rechtschaffenheit, Rechtlichkeit, Redlichkeit, Biederkeit, f., Biedersinn, m.

**honrado, da,** adj. ehrenvoll | ehrbar, ehrsam || rechtschaffen, tugendhaft, bieder || vornehm, angesehen, hochgeehrt || iron. schelmisch, schurkisch.

**honrado,** m. angesehener Bürger einer Stadt, einer von den Honoratioren, m.

**honrador, ora,** adj. leutselig.

**honrador,** m. Verehrer, m. || leutseliger Mann, m. | bezeigung, f.

**honramiento,** m. Ehrerweisung, Ehren-

**honrar,** v. a. ehren, verehren, Ehre erweisen || in Ehren halten || Ehre einlegen, Ehre machen, Ehre bringen | leutselig behandeln || beehren (mit einem Besuche, Amte) || loben || honorieren, annehmen, bezahlen (Wechsel) || **–se de alguna cosa,** sich geehrt fühlen durch etwas | sich brüsten mit etwas | sich eine Ehre machen aus etwas.

**honrilla,** f. falsche Scham, f. || falsches Ehrgefühl, n. || **por la negra ~,** aus Furcht, sich vor der Welt in einem schlechten Lichte zu zeigen, aus falscher Scham.

**honroso, sa,** adj. ehrenvoll || würdig, anständig | achtbar || auf Ehre haltend.

**honrudo, da,** adj. (scherzweise zusammengesetzt aus honra und cornudo), joc. auf seine Hörnerschaft pochend (von gehörnten Ehemännern).

**hontanal,** adj., **fiestas –es,** fpl. bei den Alten, Feste zu Ehren der Quellen und Brunnen, npl.

**hontanar,** m. Quelle, Brunnenquelle, f.

**hontanarejo,** m. Quellchen, n. | rock, m.

**hopa,** f. langer, enger, zugeknöpfter Leibrock, m.

**hopalanda,** f. Wildschur, f. || joc. Student, m.

**hopear,** v. n. wedeln, mit dem Schwanz wedeln (besonders von verfolgten Füchsen) || fig. geschwind und leicht laufen.

**hopeo,** m. feierlich-steifer und gezierter Gang, m. || **andar de ~,** herumbummeln.

**hoplia,** f. Schuppenkäfer, m.

**hoplismática,** f. Waffenkunde, f.

**hoplismático, ca,** adj. auf Waffenkunde bezüglich. | Fußsoldat bei den Griechen.

**hoplita,** m. Hoplit, m., schwer bewaffneter

**hoplita,** f. Waffenkäfer, m. || Harnischstein, m.

**hoplóforo, ra,** adj. bewaffnet (Fische).

**hoplóforos,** mpl. Waffenfische, mpl.

**hoplomoclion,** m. Schutzverband, m.

**hoplópodo, da,** adj. huffüßig. | *(Chir.)*

**hoplópodos,** mpl. Hufthiere, npl.

**hopo,** m. haariger Schwanz der Tiere, m. (Füchse, Eichhörnchen, Schafe etc.) | **seguir el ~,** auf dem Fuß nachfolgen | nachlaufen, nachsetzen, verfolgen || **volver el ~,** entwischen, davonlaufen, Fersengeld geben || **nos ha de sudar el ~,** es wird uns noch manchen Schweißtropfen kosten, bis . . .

**hoque,** m. Leihkauf, m., Kaufwehre, f.

**Hora,** f. Hora, f., eine der Horen || **–s,** pl. die Horen, Stundengöttinnen.

**hora,** f. Stunde, f. || Wegstunde, Stunde Wegs || letzte Lebensstunde | Uhr, f. || Zeitpunkt, m., schicklicher Zeit, f. || **~ del cisne,** Todesstunde || **~ grande,** starke Stunde || **~ horada,** bestimmte, feste Zeit || **~ intempestiva,** ungehörige, ungelegene Zeit || **~ menguada,** unglückliche Zeit || **~ de la modorra,** Morgengrauen, n. || **no ver la ~,** die Zeit nicht abwarten können | **hacer ~,** sich in Erwartung einer Sache die Zeit zu vertreiben suchen || **hacerse ~,** Zeit sein zu etwas || **á buena ~,** zu rechter Zeit, gerade recht || zu guter Zeit, bald || iron. zur Unzeit, zu spät || fam. meinetwegen! || **á la ~,** augenblicklich, sogleich || **á la ~ de esta,** dermalen, jetzt || **á la ~ de ahora,** in diesem Augenblick || **de ~ en ~,** von Stunde zu Stunde, alle Stunden, stundenweise || **¡en buen ~!** | **en buena ~!** | **sea en buena ~!** gut, meinetwegen! so ist's recht! das lasse ich mir gefallen! || **¡mal hora!** Teufel! || **en mala ~,** zu einer bösen Stunde || **vaya U. en ~ mala!** gehen Sie zum Teufel! || **¿qué –es?** wieviel Uhr ist es? || **–s,** pl. kanonische Tageszeiten, pl. || Gebetbuch, worin die Stundengebete enthalten sind, n. || **–s canónicas,** Stundengebete, npl. || **pequeñas –s,** die Prima, Tertia, Sexta und Nona || **las cuarenta –s,** die vierzigstündigen Gebete || **las altas –s de la noche,** die späteren Nachtstunden || **–s muertas,** die bei einer Arbeit verlorenen Stunden || **por –s,** nach der Zeit, nach Zeit (Droschkenfahrt) || **tiene sus –s contadas,** seine Stunden sind gezählt.

**hora,** adj. jetzt, in diesem Augenblick ||

**~ . . . ~ . . .,** entweder . . . oder . . . ‖ **¡~ bien!** wohlan! ‖ **¡~ sus!** frisch auf!

**horacia·no, na,** adj. horazisch. [bar.

**horada·ble,** adj. durchbohrbar, durchlöcher-

**horadación,** f., **horadamie·nto,** m. Durchbohren, Durchlöchern, n.

**horada·do, da,** adj. durchlöchert ‖ durchfressen *(Bot.)* ‖ durchbrochen, betagleuchtert, betagleuchtet *(W.)* ‖ vulg. entjungfert.

**horada·do,** m. an beiden Enden durchlöchertes Seidenbälglein, n.

**horada·r,** v. a. durchlöchern, durchbohren, durchstechen, durch und durch bohren.

**hora·do,** m. Loch, das durch und durch geht, n. ‖ Höhle, Grotte, f.

**hora·mbres,** mpl. Löcher an den Stampfriegeln der Ölmühle für den Richtbalken, npl.

**horario, ria,** adj. stündlich, einstündig, Stunden- **ángulo ~,** m. Stundenwinkel, m. *(Astr., Mar.)* ‖ **círculos –s,** mpl. Stundenkreise, mpl. *(Astr.)* ‖ **flores –as,** fpl. Stundenblumen, Uhrblumen, fpl., Blumen, die zu bestimmten Stunden sich öffnen und schließen.

**horario,** m. Stundenzeiger an der Uhr, m. ‖ Stundenwinkel eines Sterns, m. *(Astr.)*

**ho·rca,** f. Heugabel, f. ‖ Bund Zwiebel, n., Schnur Knoblauch, f. ‖ Galgen, m. ‖ Gabel mit Querholz, in welche ehemals der Hals der Sträflinge gesteckt wurde, um sie in den Gassen umherzuführen ‖ in Galicien und Asturien: holzerner Halsring, Halsknüppel für Hunde und Schweine, m. ‖ Galgen *(Mar.)* ‖ **~ pajera,** Reechen, m. ‖ **señor de ~ y cuchillo,** Gutsherr mit hoher und niederer, mit peinlicher Gerichtsbarkeit, m. ‖ **dejar ~ y pendón,** beim Baumschmutt die zwei mächtigsten Äste stehen lassen ‖ **mostrar la ~ antes que el lugar,** schon zum voraus gegen eine erwartete Bitte Einwendungen vorbringen.

**horca·do, da,** adj. galgenförmig ‖ gabelförmig, gegabelt.

**horcadu·ra,** f. oberer Teil eines Baumstammes, wo sich die Äste teilen, m. [tinga.

**á horcaja·das, á horcadi·llas,** adv. rittlings.

**horcaja·do, da,** adj. gabelförmig gespalten.

**horcaja·dura,** f. Sitz, m., Spaltung der Schenkel, f., Mittelfleisch, n.

**horcaje, horca·te,** m., **kumthorn,** m. ‖ Gabel am Trottbalken der Ölmühle, f. ‖ Zusammenfluß zweier Ströme oder Bäche, m. ‖ Vereinigungspunkt zweier Berge oder Hügel, m.

**horca·l,** m. Gabelstück, Pickstück, n. *(Mar.)*

**horcas caudi·nas,** fpl. das kaudinische Joch, die kaudinischen Furken ‖ fig. Demütigung, f. ‖ **pasar uno por las ~,** eine Demütigung erleiden.

**ho·rco,** m. Schnur Zwiebeln, Knoblauch, f.

**horcón,** m. Gabel zum Stützen der Obstbäume, f. ‖ letzter Spann am Bug, m. *(Mar.)*

**horcha·ta,** f. Gerstentrank, Mandeltrank, Kühltrank, m. ‖ Mandelmilch mit Melonen- und Kürbiskernen, f. ‖ **~ en pasta,** Gerstenzucker, m. ‖ **~ helada,** Getränk aus gefrorener Ziegenmilch, n.

**horchatería,** f. Eisbereitungsanstalt, f.

**horchate·ro,** m. Eisverkäufer, m.

**ho·rda,** f. Horde, f. ‖ Schar, zügellose Bande, f.

**hordeáceo, cea,** adj. gerstenartig.

**hordeación,** f. Beschlagen der Pferde durch zwiel Gemeinderung, n.

**hordeifo·rme,** adj. gerstenähnlich.

**hordeína, hordeína,** f. Hordein, n., Gerstenstoff, m. *(Chem.)* [*(Path.)*

**hordeo·lo,** m. Gerstenkorn am Auge, n.

**hordia·te,** m. Gerstenwasser, n., Gerstentrank, m.

**hordia·te,** f. Davidskorn, n., Davidsgerste, f., kleine, nackte, vielzeilige Gerste.

**horidictico, ca,** adj. stundenzeigend *(Astr.)*

**Ho·rio,** m. Horus, m., Beiname des Bacchus, als Beherrscher der Stunden und der Jahreszeiten.

**horizonta·l,** adj. wagerecht, wassergleich, wasserrecht, schwebig ‖ ebbig, zu Tage streichend *(Bgb.)* ‖ wasserpaß *(Mar.)*

**horizontalida·d,** f. wagerechte Lage, wagerechte Richtung, f. ‖ ebbiges Streichen, Zutagestreichen, n. *(Bgb.)*

**horizo·nte,** m. Gesichtskreis, Horizont, m. ‖ Verständnis, f. ‖ Richtung, f., Aussichten, fpl. ‖ Kimm, f. *(Mar.)* ‖ **~ racional, ~ matemático, ~ verdadero,** wahrer astronomischer Horizont ‖ **~ sensible,** Sehhorizont ‖ **~ visual,** scheinbarer Horizont ‖ **no haber ~,** keinen Ausguck haben, wegen dicker Luft, m. *(Mar.)*

**ho·rma,** f. Form, f. ‖ Hutform, Kuppe, f. ‖ Leisten, m., Schuhform ‖ Bruchsteinmauer, f. ‖ Pilzanker, Schildanker, m. *(Mar.)* ‖ **~ de todos pies,** Redensart, die man überall anbringen kann, f. ‖ **hallar la ~ de su zapato,** fig. finden, was man braucht ‖ seinen Mann finden. [seinem Leisten, m.

**horma·za,** f., **horma·zo,** m. Schlag mit

**horma·zo,** m. Haufen einzelner Steine, m. ‖ in Granada und Kordova: Landhaus mit Garten, n.

**hormería,** f. Leistenfabrik, f.

**hormero,** m. Formenschneider, Leistenschneider, m. ‖ Leistenverkäufer, m. [Form, f.

**hormi·ca, hormi·lla, hormi·ta,** f. kleine

**hormi·ga,** f. Ameise, f. ‖ Ameisenlaufen, Hautjucken, n. ‖ **~ blanca,** Termite, f. ‖ **–s fuliginosas,** fpl. Holzzimmerameisen, Zimmerameisen, pl. ‖ **caminar matando –s,** auf Schusters Rappen reiten, zu Fuß reisen.

**hormigaleón,** m. Ameisenlöwe, m.

**hormiga·r,** v. a. künstlichen Dünger in Gärten machen. [vögel, f.

**hormi·go,** m. Schnabelkrankheit der Raub-

**hormigón,** m. Steinkitt aus Grand, Kalk und Harz, m. ‖ **~ hidráulico,** hydraulischer Kalk, m.

**hormi·gos,** mpl. Speise von zerstoßenen Haselnüssen mit Honig und geriebenem Brot, f. ‖ grobe, in der Futterschwinge zurückbleibende Körner, npl. ‖ Kleienmehl, grobes Mehl, n. ‖ Kinderzeugpel, n. [fens.

**hormigo·so, sa,** adj. voll Ameisen ‖ Ameise-

**hormigueamie·nto, hormiguе·o,** m. Kribbeln, Jucken, Ameisenkriechen, Ameisenlaufen in der Haut, n. ‖ innere Unruhe, f.

**hormiguea·r,** v. n. kribbeln, jucken ‖ ein Jucken verspüren ‖ wimmeln ‖ in ewiger Bewegung sein.

**hormigüe·la, hormiguи·ca, hormiguи·lla, hormiguи·ta,** f. kleine Ameise, f.

**hormigue·ro,** m. Ameisenhaufen, m., Ameisennest, n. ‖ Ameisenfresser, Ameisenbär, m. ‖ Zug von wandernden Ameisen, m. ‖ Menschengewimmel, n. ‖ Schwarm, Haufen, m.

**hormiguillar,** v. a. die Silbermischung in der Kapelle umrühren.

**hormiguillo,** m. Rotte von Arbeitern oder Soldaten, die sich Material von Hand zu Hand reichen, f. ‖ Fußgrind der Pferde, m. ‖ Wurm an Zähnen, m. ‖ Ameisendrossel, f.

**hormiguívoro, ra,** adj. ameisenfressend.

**hormi·lla,** f. Knopfform, f.

**hormillón,** m. Hutform, f. [n.

**hormi·no,** m. Scharlei, f., Scharlachkraut,

**hornabe·que,** m. Hornwerk, n. *(Mil.)*

**hornace·ro,** m. Ofenheizer in Gießereien, m.

**hornaci·na,** f. bogenförmige Vertiefung in einer Mauer, f. [grube, f.

**horna·cho,** m. Grube, Sandgrube, Steinhornachue·la, f. Sandgrube, Thongrube, f. Vertiefung in einer Mauer, f. kleine Höhle, f., kleiner Keller, m.

**horna·da,** f. Ofenladung, Beschickung, Gicht, f., Backofenvoll, Brennofenvoll, Satz, m. ‖ Brand Kalk, m. ‖ Gebäck Brot, n. ‖ Aufläufer, mpl., Aufgeber der Gichten in Hochöfen ‖ fig. Ernennung in Masse, f., Schub, m. [kleine Ofenladung, f.

**hornadi·ca, hornadi·lla, hornadi·ta,** f.

**hornague·ar,** v. a. Steinkohlen schürfen

**hornague·ra,** f. Steinkohle, f. *(Bgb.)*

**hornague·ro, ra,** adj. steinkohlenartig ‖ steinkohlenhaltig, Steinkohlen- weit, ge-

**hornaje,** m. Backgeld, m. [räumig.

**hornal,** m. Raum für den Brühkessel in Wollwäschereien, m.

**horna·za,** f. kleiner Schmelzofen für Goldarbeiter, Münzmeister, m., Goldschmiedesse, f. ‖ Bleigelb, n., Topfglasur, f.

**hornazo,** m. großer Ofen, m. ‖ Osterfladen, Osterkuchen, m. ‖ Ostergeschenk der spanischen Bauern an den Fahnenträger, n.

**hornblе·nda,** f. Hornblende, f. *(Min.)* ‖ **~ del Labrador,** hornblendeartiger Schiefer, n. *(Min.)*

**hornea·r,** v. a. Bäckerei treiben, Bäcker sein ‖ einschießen (das Gebäck) ‖ den Ofen heizen, beschicken. [ehelich.

**hornecino, na,** adj. außerehelich, un-

**hornе·ra,** f. Bäckerin, Bäckersfrau, f. ‖ Kohlenbrennerin, f.

**hornería,** f. Bäckerei, f., Bäckerhandwerk, n.

**hornе·ro,** m. Bäcker, m. ‖ Einschießer, m. ‖ Backofenbesitzer, m.

**hornfe·ls,** m. Hornfels, Trapp, m. *(Min.)*

**hornía,** f. Aschenbehälter am Herd, m.

**hornija,** f. Abfallholz zum Ofenheizen, n.

**hornije·ro,** m. Ofenheizer, m.

**hornillа,** f. Küchenofen, Bratofen, Windofen in einer Küche, m. ‖ Kasserollenloch im Herde, n. ‖ Wärmofen in einem Speisesaal ‖ Nesterloch im Taubenschlag ‖ **~ de bala roja,** Windofen zum Kugelglühen *(Mil.)*

**hornillo,** m. kleiner Backofen, m. ‖ kleiner Glühofen ‖ tragbarer Backofen ‖ Wärmeofen der Golddrahtzieher ‖ Kalkofen ‖ Backstube, f. ‖ Pfeifenkopf, m. ‖ Minenkammer, f. *(Bgb.)* ‖ **~ de atanor,** Kasserolleofen.

**hornо,** m. Backofen, m. ‖ Brennofen, Ziegelofen, Kalkofen, Glasofen, Schmelzofen ‖ Küchenofen ‖ Abteilung im Bienenkorb, f. ‖ Bienennest außerhalb des Stockes, n. ‖ Vertiefung im Bienenstock für die Bienennester, f. ‖ **~ de bóveda,** Schachtofen ‖ **~ de carbón,** Meiler, Kohlenmeiler, m. ‖ **~ de cuba,** altspanischer doppelwandiger Schmelzofen ‖ **~ de copela,** Kupellierofen ‖ **~ de ensayar,** Probierofen *(Chem.)* ‖ **~ de fritar,** Aschenofen ‖ **~ de manga,** Krummofen, Kuppelofen ‖ **~ de una mina,** Minenkammer, f. *(Mil.)* ‖ **~ de pava,** Gebläseofen ‖ **~ de poya,** Gemeindebackofen ‖ Abgabe für den Gemeindebackofen, f. ‖ **~ rayado,** Spurofen ‖ **~ de reverbero, ~ de tostadillo,** Stichofen, Flammofen ‖ **~ de rezumo,** Frischofen, Frischherd, m. ‖ **~ de vidrio,** Glasofen ‖ **hacer el ~,** den Backofen schüren ‖ **calentarse el ~,** fig. sich entrüsten ‖ **está la luna sobre el ~,** fam. er spricht ins Gelag hinein.

**hornpi·po,** m. englischer Dudelsacktanz, m.

**hornschi·fer,** m. Hornschiefer, m. *(Min.)*

**hornste·na,** m. Hornstein, m. *(Min.)*

**horodictico, ca,** adj. stundenzeigend.

**horografía,** f. Kunst, Sonnenuhren zu entwerfen, f. [Sonnenuhren bezüglich.

**horográfico, ca,** adj. auf das Entwerfen von

**horógrafo,** m. Verfertiger von Sonnenuhren, m. [Uhren-.

**horologia·l,** adj. als Uhr dienend, Uhr-,

**Horologia·l,** m. Stern zweiter Größe in der rechten Schulter des Bären, m. *(Astr.)*

**horologiografía,** f. Uhrmacherkunst, f.

**horometría,** f. Stundenmessungskunst, f.

**horométrico, ca,** adj. zur Stundenmessung gehörig.

**horómetro,** m. Stundenmesser, m.

**horón,** m. großer runder Korb von Spartogras, m.

**horo·ndo, da,** adj. selbstgefällig, dünkelhaft.

**horópter, horóptero,** m. Sehziel, Horopter, n. *(Opt.)*

**horoscopa·r,** v. a. das Horoskop stellen, jemandes Zukunft aus den Gestirnen vorhersagen *(Astrol.)*

**horosco·pia,** f. Horoskopstellen, n. *(Astrol.)*

**horóscopo,** m. Horoskop, Planetenlesen, n., Nativität, f., Punkt der Ekliptik, der im Augenblick der Geburt eines Menschen im Horizont aufgeht, und daraus hergeleitete Vorhersagung des Schicksals des Neugeborenen.

**horque·ta,** f. Umwenden, Fitten der Luvpardunen, fpl. *(Mar.)* ‖ **~ de un pedrero,** Schwanenhals, Gänsehals einer Drehbasse, m. *(Mar.)*

**horqui·lla,** f. kleine Gabel, f. ‖ Aufhacker, Aushacker, m., Gabel, um etwas aufzuhängen oder herabzulangen ‖ zweizinkige Heugabel ‖ Gabel eines Wagens, Wagendeichsel, f. ‖ Gabel an der Harfe ‖ Gabel zum Auflegen der Armbrust, der Muskete ‖ Gabel zum Gabelschießen ‖ Gabel am Döteleisen der Drehbasse *(Mar.)* ‖ gabelförmiger Teil der Mutterscheide, m. *(An.)* ‖ Strahl im Pferdehufe, m. ‖ Haarnadel, f.

**ho·rra,** adj., f. gelt, unfruchtbar (Tiere) ‖ unentgeltlich mit der Herde weidend (Schaf des Hirten).

**horre·ndo, da,** adj. entsetzlich, schrecklich, fürchterlich, grausig, grausenvoll, gräßlich, scheußlich, schauderhaft, schauervoll ‖ unerhört ‖ ungeheuer groß.

**hórreo,** m. Kornboden, m., Kornkammer, f. ‖ in Asturien und Galicien: Kornhaus auf Pfeilern (pegollos) mit großer Schieferplatte darüber, zum Abhalten der Mäuse, n.

**horre·ro,** m. Aufseher eines Kornbodens, m.

**horribilida·d,** f. Gräßlichkeit, Scheußlichkeit, f. [grausenvoll, gräßlich.

**horri·ble,** adj. entsetzlich, schrecklich, grausig,

**hórrido, da,** adj. poet. entsetzlich, grauenhaft, grausig.

**horrífico, ca,** adj. poet. schreckenerregend.

**horripilación,** f. Hautschauern, Frösteln, n., Gänsehaut, f. *(Path.)* ‖ Haarsträuben, n.

**horripila·r,** v. a. eine Gänsehaut, Gruseln machen, die Haare zu Berg treiben ‖ **–se,** eine Gänsehaut bekommen, schaudern, frösteln *(Path.)*

**horripilativo, va,** adj. eine Gänsehaut

machend, haarsträubend, schauerlich, schaudererregend.

**horrisonante, horrísono, na,** adj. poet. schreckentönend.

**horro, rra,** adv. frei, ungehindert || freigelassen (von der Knechtschaft) || unbeladen, leer || ~ entrevi || sorgenfrei || müßig || **ir ~,** frei ausgehen im Spiel || **sacar ~,** jemand freihalten || **salir ~,** zechprellen.

**horro,** m. Freilassung, f. || Freigelassener, m. || Schaf, das dem Schäfer gehört und frei in der Herde mitläuft, n.

**horror,** m. Grausen, Entsetzen, Schaudern, n., Schauder, m. || Schrecklichkeit, Entsetzlichkeit, f. || Ruchlosigkeit, Schandlichkeit, Bosheit, Niedertracht, f. || Scheusal, n., Gegenstand des Abscheus || **~ de alguna cosa,** Abscheu vor etwas || **–es,** pl. Schandthaten, Greuelthaten, Unthaten, fpl. || Schrecken, mpl.

**horrorizar,** v. a. Entsetzen, Grausen erregen, mit Schrecken, mit Abscheu erfüllen || **–se,** sich entsetzen.

**horroroso, sa,** adj. entsetzlich, gräßlich, schrecklich || fam. abstoßend, häßlich.

**horrura,** f. Schmutz, Unrat, unreiner Abgang, Auswurf, m. || Waldesdickicht, n. || fam. Entsetzen, n. || **–s de cera,** pl. Wachsabgänge, pl., Unrat vom Wachs.

**hortal,** m. Küchengarten, m.

**hortaliza,** f. Küchenkräuter, Kräutergewächse, grüne Gemüse, npl.

**hortelana,** f. Gärtnersfrau, Gärtnerin, f.

**hortelano, na,** adj. zum Garten gehörig, Garten...

**hortelano,** m. Gärtner, m. || Gartenammer, Fettammer, Ortolan, m. *(V.)* || **~ del arroz,** Reisvogel, m.

**hortense,** adj. zum Garten gehörig, im Garten gezogen, Garten... || **tierra ~,** f. Gartenerde, f.

**hortensia,** f. Hortensie, f., chinesische Rose, von ihrem Entdecker Philibert Commerson 1767 nach seiner Geliebten Hortense Barré genannt.

**hortera,** f. hölzerner Suppennapf der Armen || Mulde, f. || Ladenschwengel, m., Spitzname für die Ladendiener in Madrid.

**horterica,** f. kleiner Napf, m.

**hortezuela,** f., **hortezuelo,** m. kleiner Garten, Baumgarten, m.

**horticola,** adj. Gartenbau treibend || zum Gartenbau gehörig || in Gärten lebend, Gartenbau... || Gartenbau Treibender, m.

**horticultor,** m. Gärtner, Kunstgärtner, **horticultura,** f. Gartenbau, m. || **exposicion de ~,** f. Ausstellung von Gartenerzeugnissen, f. || **~ de la Terrigaend,** m.

**horuelo,** m. in Asturien: Spielplatz für Kinder.

**hosanna,** m. Hosianna, n., himmlischer Lobgesang, liturgische Hymne am Palmsonntage, f. || Gebet der Juden am Laubhüttenfeste, n. || **cantar el ~,** jubeln.

**hoscense,** adj. aus Huesca.

**hosco, sa,** adj. dunkelbraun, mulattenfarbig, schwärzlich || düster, finster, mürrisch, brummig, drohendblickend || eitel, eingebildet, stolz. || zuneben.

**hosco, sa,** adj. rauh, herbe, struppig, **hosmi,** m. Pressen, m. *(V.)*

**hospeador, da,** adj. bewirtend.

**hospedable,** adj. gastlich, gastfrei.

**hospedado, da,** adj. stark besucht von Gästen, Pilgern etc. || bewirtend.

**hospedador, ora,** adj. gastfrei, wirtlich, **hospedador,** m. Wirt, m. || Gastfreund, m.

**hospedaje,** m. Aufnahme und Bewirtung in einem Hause, f. || Gastfreundschaft, Gastfreiheit, f. || gastfreundliche Aufnahme || Gastlichkeit, Herbergung, f. || Gasthof, m. || Wirtshausrechnung, Gasthofrechnung, f. || Kostgeld, n. || Einquartierung, f., Anweisung einer Einquartierung.

**hospedar,** v. a. bewirten, beherbergen || einquartieren, Wohnung verschaffen **~,** v. n. hospitieren || **–se,** sich einquartieren, eine Zeitlang bleiben.

**hospedería,** f. Gastzimmer, Fremdenzimmer in einem Landhause, n. || Fremdenzimmer in Klöstern || Herberge für Ordensleute und Klosterleute, f.

**hospedero, ra,** adj. gastfrei.

**hospedero,** m. Wirt, Hauswirt, m. || Gastwirt, m.

**hospiciana,** f. Armenhäuslerin, f.

**hospiciano, na,** adj. Herbergs-.

**hospiciano,** m. Armenhäusler, m.

**hospicio,** m. Hospiz, n., Herberge für Pilger, f. || Armenanstalt, Armenarbeitsanstalt, f.

**hospital,** m. Hospital, Spital, Armenhaus, Krankenhaus, Siechenhaus, n., Spittel, m. & n. || Hospitalorden des h. Johannes von Jerusalem, Johanniterorden, m. || fig. das äußerste Elend || **~ robado,** schlecht ausgestattetes Haus, n. || **~ de sangre, ~ de la sangre,** fliegendes Feldlazarett, n. *(Mil.)* || fig. fam. arme Verwandte, mpl. || stern, fpl.

**hospitalarias,** fpl. barmherzige Schwestern.

**hospitalario, ria,** adj. gastfrei || auf Spitäler bezüglich, Spital- || zum Johanniterorden gehörig.

**hospitalarios,** mpl. Johanniter, mpl.

**hospitalera,** f. Spitalverwalterin, f.

**hospitalero, ra,** adj. im Spital dienend || im Spital behandelt || ans dem Spital entlassen.

**hospitalero,** m. Spitalverwalter, m.

**hospitalicio, cia,** adj. gastfreundschaftlich.

**hospitalidad,** f. Gastfreundschaft, Gastfreiheit, f. || gastliche Aufnahme, f. || Aufenthalt im Hospital, m.

**hóspite insalutato,** adv. ohne zu grüßen, ohne beim Eintreten oder Weggehen gegen den Hausherrn oder die Gesellschaft die üblichen Höflichkeitsformen zu beobachten.

**hospodar,** m. Hospodar, m., ehemals Fürst der Moldau und Wallachei.

**hosquillo, lla,** adj. etwas dunkelbraun || halb verdrießlich.

**hostal,** m. Wirtshaus, n., Gasthof, m.

**hostalaje,** m. Zimmermiete, f.

**hostalero,** m. Fuhrwirt, Wirt einer Fuhrmannsherberge, m.

**¡hoste!** pfui doch! || **sin decir ~ ni moste,** ohne zu mucken, ohne ein Sterbenswörtchen zu sagen.

**hostelero,** m. Wirtshausbesitzer, m. || Zimmervermieter, m., Kostgeber, m.

**hosteria,** f. Gasthaus, Wirtshaus, n., Herberge, f.

**hostia,** f. geweihte Hostie, f., Weihbrot, n. || Oblate, f. || Schlachtopfer, Opfertier, n. || **~ pacífica,** Friedensopfer, Sühnopfer.

**hostiario,** m. Hostienschachtel, Hostienbüchse, f. || Hostienverkäufer, m.

**hostiero,** m. Hostienverfertiger, m. || **hostigadamente,** adv. hartnäckig.

**hostigador, ora,** adj. züchtigend, zurechtweisend.

**hostigamiento,** m. Züchtigung, f. || Neckerei, Quälerei, Schererei, f.

**hostigar,** v. a. züchtigen, strafen, bestrafen || necken, quälen, scheren, belästigen || zurechtweisen, rügen, witzigen.

**hostigo,** m. Wetterseite einer Mauer, f. || Regenguß, der die Mauer anfeuchtet, m.

**hostil,** adj. feindlich, feindselig || schädlich.

**hostilidad,** f. Feindseligkeit, Feindschaft, feindselige Gesinnung, f. || **romper las –es,** die Feindseligkeiten eröffnen || **suspender las –es,** die Feindseligkeiten einstellen (um Waffenstillstand zu schließen) || **cesar las –es,** die Feindseligkeiten einstellen (um Frieden zu schließen).

**hostilizador, ora,** adj. befeindend.

**hostilizar,** v. a. Feindseligkeiten verüben || anfeinden, befeinden.

**hostión,** m. Kirchenoblate, f.

**hotentotes,** mpl. die Hottentotten.

**Hotentotia,** f. das Hottentottenland.

**hotentotismo,** m. Fehler in der Aussprache, wonach jede Silbe fälschlich mit t anfängt, m.

**hovoro, ra,** adj. pfirsichfarben (Tiere).

**hoy,** adv. heute || heutzutage || jetzt || **~ día, ~ en día,** heute || heutzutage || **~ mismo,** noch heute, heute noch || **~ por ~,** dermalen, jetzt || **antes ~ que mañana,** lieber heute als morgen || **de ~ á mañana,** zwischen heute und morgen, von heute auf morgen || demnächst || **de ~ en adelante, de ~ más,** von heute an, von nun an, hinüro, hinfort, künftighin || **de ~ en quince días,** heut über vierzehn Tage || **~ por la mañana,** heute morgen || **~ por la tarde,** heute nachmittag, heute abend || **~ por la noche,** heute nacht || **en el día de ~,** heutzutage (mit Bezug auf die Zukunft).

**hoya,** f. Grube, f. || Grab, n., Gruft, f. || bergumkränzte Ebene, f. || Porzellanblume, f. || Höhlung, f. *(An.)* || **plantar haciendo ~,** eine Wurzel einsetzen, eingraben || **~ de un río,** Flußgebiet, Stromgebiet, Thal, n.

**hoyada,** f. Erdfall, Erdschlipf, m., Vertiefung des Erdreiches || Untiefe, f. || Niederung, f.

**hoyanco,** m. große, tiefe Grube, f.

**hoyén,** m. Porzellanblume, f.

**hoyica, hoyilla, hoyita,** f. kleine Grube, f.

**hoyo,** m. Grube, f., ausgegrabenes Loch, n. || jede Vertiefung auf einer Oberfläche, f. || Grab, n., Gruft, f. || Grübchen, n. || Pockengrube, Blatter, Blatternarbe, f.

**hoyoso, sa,** adj. voll Löcher, voll Gruben || blatternarbig.

**hoyuelo,** m. Grübchen in der Wange, im Kinn, n. || Grübchenspiel der Kinder, n.

**hoz,** f. Sichel, f. || Engpaß, m., Bergenge, f. || Flur, Feldmarkung, Ortsmarkung, f. || Stück Land, n. || **~ del celebro,** sichelförmige Falten der harten Hirnhaut auf dem großen und dem kleinen Gehirn, fpl. *(An.)* || **~ de poda,** Beschneidemesser der Bäume, n.

**hozadero,** m. Saulache, Suhle, f. *(J.)*

**hozador, ora,** adj. brechend, im Gebräche stehend (Sauen) *(J.)*

**hozadura,** f. Wühlen, Brechen der Sauen, n. || Kessel, m., Lager der Sauen *(J.)*

**hozar,** v. a., **hozarse,** wühlen, brechen, im Gebräche stehen (Sauen) *(J.)*

**¡hu!** hu!

**huaca,** f. in Peru: altes Indianergrab, n.

**huaco,** m. Guako, m. *(Vl.)* Huch, m.

**huarda,** f. Eistaucher, Seeadler, m. || Wallhubara, f. Kragentrappe, f. *(V.)*

**huberto,** m. Rebenstecher, m. (Käfer).

**hucaré,** m. Pflaumenharz, n.

**hucero,** m. Spieß, m., erste Form des Geweihs oder Gehörns *(J.)*

**huco,** m. Huchen, m. *(F.)*

**hucha,** f. Truhe, f. || irdene Sparbüchse, f. || Sparpfennig, m. || Sparkasse, f. || **hacer ~, tener ~,** einen Sparpfennig, Erspartes zurücklegen.

**huchear,** v. a. rufen || schreien || ausspeien || schmählich behandeln. *(J.)*

**huchohar,** v. a. den Falken heimrufen

**huchoho,** m. Ruf, womit der Falkner den Stößer heimruft, m. *(J.)*

**huchú,** m. spanischer Pfeffer, m.

**huebra,** f. Tagewerk, Juchert, n., Mahd, f. *(Agr.)* || zum Pflügen gemietetes Maultierpaar, n.

**huebrada,** f. Tagewerk, n. *(Agr.)*

**huebrar,** v. a. pflügen, ackern.

**huebrero,** m. Pflugknecht, der mit den Pflugtieren verdungen wird, m. || Vermieter von Pflugmaultieren, m.

**hueca,** f. schraubenförmige Kerbe unten an der Spindel, f. || Knochenfüge, Gelenkpfanne, Pfanne, f. *(An.)*

**hueco, ca,** adj. hohl || locker, schwammig || ausgeschweift || weit, bauschig (Kleid) || fig. eitel, aufgeblasen || **voz –a,** f. hohlklingende, tiefe Stimme, f. || **ponerse ~,** bauschen.

**hueco,** m. Loch, n., Öffnung, f. || Vertiefung, f. || Lücke, f. || leerer Raum, leerer Platz, m. || Kluft, f. || Zwischenraum, m. || Zwischenzeit, f. || Tiefgang, m. *(Mar.)* || Hohlform, f. || fam. tiefe Baßstimme, f. || zweiwüchsige Wolle, die im Kamm bricht, f. || **~ de la baqueta,** Mütterchen des Ladestockes, n. *(Mil.)* || **~ del corazón, ~ del cuerpo,** Herzgrube, *(An.)* || **en ~,** leer, unbesetzt. *(Pfl.)*

**huele de noche,** m. Nachtlieder, m.

**huélfago,** m. Engbrüstigkeit, Kurzathmigkeit, f., schweres Atmen bei Tieren und Vögeln || Herzschlächtigkeit, Hartschlächtigkeit der Pferde, f.

**huelga,** f. Ruhe, Erholung von der Arbeit, f., Ausruhen, Feiern, n. || Brache, f., Ruhe, die man einem Acker verstattet || Zeit, während welcher man den Acker brachliegen läßt, f. || Streik, m., massenhafte Arbeitseinstellung seitens der Arbeiter || **~ de la bala,** Spielraum, Windraum zwischen Kugel und Lauf, f. *(Mil.)*

**huelguistas,** mpl. Streiker, mpl., Arbeiter, welche die Arbeit massenhaft einstellen, niederlegen.

**huelgo,** m. Atem, m., Atemholen, n. || **dar ~, tomar ~,** atemholen, schnaufen, verschnaufen.

**huella,** f. Spur, Fährte, Fußstapfe, f., Fußtritt, m. || Fußschemel, m. || Spur, Fährte, Flucht des Hirsches, f. *(J.)* || Geläuf der Schnepfe, n. *(J.)* || Breite einer Treppenstufe, f. || Eindruck, den eine Kupferplatte auf dem Papier hinterläßt, m. || Treten mit den Füßen, n. || fig. Spur, die etwas hinterläßt || **seguir por la ~ á alguno,** jemandem auf dem Fuße folgen || **–s del ciervo sobre la nieve,** pl. Hirschschuh, m. *(J.)* || **seguir las –s de alguno,** in jemands Fußstapfen treten, jemands Beispiel folgen.

**huello,** m. Boden, Erdreich, worauf man tritt || Gang, m., Schritt, in welchem man

geht || Gangart, f. || untere Hufsohle, f. (beschlagen oder unbeschlagen). [f.
**huembe**, m. peruvianische Schlingpflanze,
**huéque**, m. chilenisches Lama, n.
**huequecíco, huequecíllo, huequecíto,** m. kleines Loch, n.
**huérfago**, m. Herzschlächtigkeit, Hartschlächtigkeit der Pferde, f. [Waisenkind, n.
**huérfana**, f. Waise, f., Waisenmädchen,
**huerfaníco, huerfanícillo, huerfanícito,** m. kleiner Waise, m.
**huérfano, na**, adj. verwaist.
**huérfano**, m. Waise, Waisenknabe, m., Waisenkind, n.
**huero, ra**, adj. angebrütet (Ei) || unbefruchtet, ohne Hahnentritt (Ei) || verdorben, verstunken, faul (Ei) || leer, gehaltlos, ohne Inhalt, ohne Kraft || hirnlos || kränklich, schwächlich || **salir ~**, fehlschlagen, mißlingen, zu Wasser werden.
**huerta**, f. eingehegter Fruchtgarten, Gemüsegarten, Küchengarten, m. || in Valencia, Murcia ꝛc.: Bewässerungsbezirk, m., angebaute, gewässerte Gegend || **meter en la ~**, jemand anführen, hintergehen.
**huertano**, m. Bewohner eines Bewässerungsbezirkes, einer Huerta, m.
**huertecíca, huertecílla, huertecíta**, f. kleiner Küchengarten, m.
**huertecíco, huertecíllo, huertecíto,** m. kleiner Baumgarten, m. [Haus, n.
**huertezuéla**, f. kleiner Küchengarten am
**huérto**, m. ummauerter Garten, Garten mit Mistbeeten, Baumgarten, Gemüsegarten, m.
**huesa**, f. Grube, Gruft, f., Grab, n. || Begräbnisplatz, Friedhof, Kirchhof, Totenacker, m., Totenfeld, n., Totengruft.
**huesarrón**, m. großer Knochen, m.
**huesecíco, huesecíllo, huesecíto, huesezuélo,** m. kleiner Knochen, m., Knöchelchen,
**huesezuéla**, f. kleine Totengruft, f. [n.
**hueso**, m. Knochen, m., Bein, n. Stück verarbeitetes Bein an einem Werkzeug, n. || Kern vom Steinobst, Obstkern, m. beim Sieden zurückbleibender Brocken ungelöschten Kalks, m. || Strebepfeiler, m., Pfeiler, m. *(Arch.)* || fig. unnützes, wertloses, schlechtes Ding, n. || fig. Mühe, Beschwerde, Last, mühselige Arbeit, f. || fig. mühseliges, beschwerliches Amt, n. || fig. Knoten, m., Schwierigkeit, f. || **~ coronal,** Stirnbein *(An.)* || **~ cuneiforme,** Keilbein der Fußwurzel || **~ del empeine,** Schambein, Schoßbein || **~ etmoides,** Siebbein, Siebknochen *(An.)* || **~ hioides,** Zungenbein *(An.)* || **~ del muslo,** Hüfte, f., Hüftbein || **~ del pecho,** Brustbein || **~ del tobillo,** Fußknochel, m. || **~ hueco,** Röhrenknochen || **~ lacrimal,** Thränenbein || **~ navicular,** kahnförmiges Bein der Hand- und der Fußwurzel || **~ occipital,** Hinterhauptbein || **~ parietal,** Scheitelbein || **~ petroso,** Felsenbein, Steinbein || **~ piramidal,** Keilbein an der Hand || **~ pisiforme,** Erbsenknochen || **~ sacro,** Heiligenkreuzbein, Kreuzbein, heiliges Bein || **~ temporal,** Schläfenbein || **~ yugal,** Jochbein || **dar el ~,** den Kern leicht ablösen, fahren lassen (Obst) || **á otro perro con ese ~,** machen Sie das einem andern weis || **á ~,** gut gefügt *(Mauerwerk)* || **costal de ~s,** m. fig. Gerippe, n., alte, abgezehrte, abgelebte Person || **estar en los ~s,** fig. nur Haut und Knochen sein || **mondar los ~s,** die Knochen abnagen, unzierlich essen || **quedar en los ~s,** fig. sich infolge eines Unglücksfalles in großer Armut befinden, sehr zurückgekommen sein. [betreffend.
**hueso'so, sa**, adj. knochig || die Knochen
**huésped**, m. Wirt, Hauswirt, Hausherr, m. || Gastwirt || Gast, m. || Mietmann, m. || Kostgänger, m. || Fremdling, Fremder, m. || **ser ~ en su casa,** nur zur Essenszeit zu Hause sein.
**huéspeda**, f. Hauswirtin, Hausfrau, f. || Gastwirtin || Gastin, Gastfreundin, f., Frau, die auf kürzere oder längere Zeit in einem Hause beherbergt wird.
**huéste**, f. Heer, Kriegsheer, n. || Heeresabteilung, f. || Rotte, Bande, f. || Haufen Räuber, m. || **~s**, pl. Heer im Felde *(Mil.)*
**huesu'do, da**, adj. dickknochig, grobknochig.
**huete-ño, ña**, adj. aus Huete.
**hue'va**, f. Fischei, n. || Insekteneі || **~s**, pl. Rogen, Fischrogen, m. || **~s de rana,** Froschlaich, m.
**huevación**, f. Eierlegen, n. [laich, m.
**huevar**, v. n. Eier legen.
**huevecíco, huevecíllo, huevecíto, huevezuélo,** m. kleines Ei, Eichen, n.
**huevera**, f. Eierstock, m. *(An.)* || Eierbecher, m. || Eierhändlerin, f.
**huevero, ra**, adj. gern Eier essend.
**huevero**, m. Eierhändler, m. || Eierliebhaber, m.
**hue'vo**, m. Ei, n. || Ei im Eierstab *(Arch.)* || Wulst, m. *(Arch.)* || **~ huero,** Windei, Sporei || **~ de Juanelo,** Arbeit, die schwer scheint und leicht ist, f. || **~ mejido,** Eidotter, mit Zucker und Wein abgekleppert, m. || **~ de pulpo,** Tintenfisch, m. || **á ~,** spottwohlfeil, für nichts || **–s bebidos, –s encerados, –s en cáscara, –s pasados por agua,** weichgesottene Eier, pl. || **–s duros cocidos en agua,** hartgesottene Eier || **–s estrellados, –s al plato,** Spiegeleier, Setzeier || **–s de faltriquera, –s moles,** Naschwerk aus Zucker und Eigelb, n. || **–s fritos,** Eierkuchen, m., Backeier || **–s hilados,** gesponnene Eier vom Zuckerbäcker || **–s revueltos, –s tiernos,** Rühreier || **ir pisando –s,** wie auf Eiern gehen || **aborrecer los –s,** ein angefangenes Werk wieder liegenlassen, aus Ärger über die allzu genauen Nachforschungen anderer (wie Hühner, die ihre Eier verlassen).
**¡huf!** ach! au! o weh!
**hu'ga**, f. spanisches Schleierkleid, n.
**huga'rda**, f. Brüsseler Bier, n.
**hugo'nia**, f. Hugonia, f. tropischer Strauch).
**hugono'tes**, mpl. die Hugenotten. [tisch.
**hugonótico, ca, hugono'te**, adj. hugenot-
**hugonotí'smo**, m. Hugenottentum, n.
**huguía**, f. Zitteraal, m.
**huída**, f. Flucht, Entweichung, f., Fliehen, Entweichen, n. Ausreißen, Durchgehen eines scheu gewordenen Pferdes, n. || Vermeidung, f. || Ausflucht || Balkenkopfgehäuse, n. *(Zimm.)* || Zufluchtsort des Wildes, m. *(J.)* || Klimmröhre, Notröhre des Fuchses oder Dachses, f. *(J.)* || **poner en ~,** in die Flucht schlagen.
**huidero**, m. Zufluchtsort des Wildes, m. *(J.)* || Grubenzimmerer in Quecksilberbergwerken, m. *(Bgb.)*
**huidilla**, f. kleine Flucht, f.
**huidizo, za**, adj. flüchtig, fliehend, auf der Flucht begriffen. [für die Chicha, m.
**huiña'pu**, m. in Peru: gegohrener Mais
**hiquilít, m.** Indigopflanze in Mexiko, f.
**huír**, v. a. fliehen || entfliehen, entweichen, davonlaufen || entwischen, entrinnen || schnell vergehen die Zeit || **~ de alguno,** vor jemandem fliehen || **~ de alguna cosa,** etwas vermeiden, umgehen, einer Sache aus dem Wege gehen || **~ á cuatro pies,** spornstreichs davonlaufen || **~ el cuerpo,** einem Schlag ausweichen || listig ausweichen || **¡á ~ que azotan!** fort von hier, es setzt Hiebe! || **–se,** entfliehen, entweichen, davonlaufen || fam. entwischen, verduften weichen, nachgeben, sich lösen (eine Mauer).
**hujier**, m. Thürsteher, m.
**hulán**, m. Uhlan, m.
**hule**, m. Wachstuch, n., Wachsleinwand, f.
**hulvíche**, m. Netz für große Fische, n.
**hulla**, f. Steinkohle, f.
**hullaje**, m. Einwirkung der Steinkohle auf das Eisen, f. [Fernrohr, n.
**hullera**, f. Kohlengrube, f., Kohlenwerk, n. ||
**hullero, ra**, adj. steinkohlenhaltig.
**hullero**, m. Arbeiter in Kohlengruben, m.
**hullíta**, f. Anthrazit, m.
**hullo'so, sa**, adj. steinkohlenhaltig.
**hu'ma**, m. Sultansgewalt, f.
**humación**, f. Verwandlung des Wassers in Erde, f. *(Alch.)*
**huma'da**, f. Rauchsignal, n.
**huma'je**, m. Räuchern, n.
**humana'l**, adj. menschlich. [geworden.
**humana'do, da**, adj. vermenschlicht, menschhumaname'nte, adv. nach menschlichen Begriffen || **~ imposible,** nicht menschenmöglich.
**humana'r**, v. a. menschlichmachen || **–se,** menschlichwerden.
**humanidad**, f. Menschheit, menschliche Natur, f. Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht, n., Menschheit || Menschlichkeit, Menschenliebe, Menschenfreundlichkeit, f. || Leutseligkeit, Freundlichkeit, Artigkeit, Gefälligkeit || das männliche oder das weibliche Geschlecht || menschliche Schwachheit, Hinfälligkeit des Fleisches, Fleischeslust, f. || Nacktheit des menschlichen Körpers, f. Wohlbeleibtheit, Dickleibigkeit || **–es,** pl. irdische, weltliche Dinge, npl. || die eitlen Freuden dieser Welt || Schulwissenschaften, fpl., Humaniora, pl. [m.
**humanís'ta**, m. Schulgelehrter, Humanist,
**humanitario, ria**, adj. die Interessen, das Wohl der Menschheit umfassend, auf die Verbesserung der menschlichen Zustände hinzielend, Humanitäts-.
**humanizador, ora**, adj. menschlichmachend, sittigend.
**humaniza'r**, v. a. in einen Menschen verwandeln, bilden, veredeln, sittigen || menschlich, gesellig machen || leutselige Gesinnungen beibringen || **–se,** Mensch werden, die menschliche Natur und Gestalt annehmen (von Christus) || menschlicher, gebildeter, gesitteter, umgänglicher, geselliger, gefälliger werden || sich herablassen || **–se á alguna cosa,** sich bereitfinden lassen zu etwas, sich zu etwas verstehen.
**huma'no, na**, adj. menschlich, irdisch, Menschen- || menschenfreundlich, leutselig || gütig, menschlich gesinnt, mitleidig || humanitätisch.
**huma'no**, m. poet. Mensch, Sterblicher, m. || **–s,** pl. die Menschen, Menschenkinder, die Sterblichen, Erdgeborenen.
**Huma'nos**, mpl. die Sternbilder der Zwillinge, des Wassermanns und des Schützen im Tierkreise *(Astrol.)* [schwein, n.
**humantí'no**, m. Stachelhai, m., Seehumara'zo, m. starker, dichter Rauch, m.
**humare'da**, f. dichter Rauch, m., Rauchwolke, Dampfwolke, f. fig. Verwirrung, f.
**humatí'l, adj., cuerpos –es,** mpl. organische Körper, die unter dem Humus seit dessen Entstehung begraben sind, mpl. *(Geol.)*
**huma'to**, m. humussaures Salz, n. *(Chem.)* [Feuerstellen, f.
**humaʼzga**, f. Herdsteuer, Abgabe von
**huma'zo**, m. dichter Rauch, m. || Qualm, der jemandem zum Possen, oder um ihn zu sich zu bringen, durch eine angezündete Papiertüte unter die Nase geblasen wird, m. || Gifträucherung am Bord der Schiffe, um die Ratten zu töten, f. *(Mar.)* || **~ de narices,** fig. Kränkung, Beschimpfung, f. || **dar ~,** einem Mißliebigen einen Possen spielen, damit er aus der Gesellschaft wegbleibe.
**humea'nte**, adj. poet. rauchend (von Blut).
**humea'r**, v. a. anräuchern || **~**, v. n. räuchern, dampfen || entbrennen (Leidenschaft) || entstehen, sich entzünden (Streit, Zänkerei) || noch nicht ganz gedämpft, noch nicht ganz verraucht sein (Streit, Empörung).
**humectación**, f. Anfeuchtung, f.
**humecta'nte**, m. anfeuchtendes Mittel, n. *(Chir.)* [werden.
**humecta'r**, v. a. anfeuchten || **–se,** feucht-
**humectati'vo, va**, adj. anfeuchtend.
**humeda'd**, f. Feuchtigkeit, f. || Schimmel, Moder, m.
**humeda'l**, m. feuchtes Erdreich, n.
**humedecer**, v. a. anfeuchten, befeuchten, benetzen || **–se,** feuchtwerden.
**humedecimie'nto**, m. Anfeuchtung, f.
**húmedo, da**, adj. feucht, naß || eiternd *(Chir.)*
**húmedo**, m. Feuchtigkeit, f., feuchter Körper, m., das Feuchte, Nasse || **~ radical,** m. Lebenssaft, m.
**humera'l**, adj. Oberarm- *(An.)* || **ángulo ~,** m. äußerer Winkel der Basis der Flügeldecken bei Käfern, m.
**humera'l**, m. Humerale, Achseltuch des Messe lesenden Priesters, n. [von Tieren).
**humeralífero, ra**, adj. manteltragend
**humero**, m. Rauchfang, Schornstein, Schlot, m. || **poner carne al ~,** Fleisch räuchern.
**húmero**, m. Oberarmknochen, m. *(An.)* || bei sechsfüßigen Insekten, oberstes Glied der Vorderfüße, n., Schulter, f. || Hummeribaum auf Cayenne, m.
**húmero-cubita'l**, adj. zu Oberarm und Ellbogen gehörig || **músculo ~,** m. Beugemuskel des Vorderbuges beim Pferde, m.
**húmero-metacarpia'no**, m. Oberarmmittelhandmuskel, m. *(An.)*
**húmero-olecrania'no, na**, adj. zu Oberarm und Ellbogen gehörig *(An.)*
**húmico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Humussäure, f. *(Chem.)*
**humidífugo, ga**, adj. wasserdicht.
**húmido, da**, adj. poet. feucht.
**humilda'd**, f. Demut, f. || Herablassung gegen Geringere, f. || Niedrigkeit, Erniedrigung, f. || niedrige Geburt, niedrige Abkunft, f. || Niederträchtigkeit, f. || **~ de garabate,** erheuchelte Demut, Gleißnerei, f.
**humílde**, adj. demütig || herablassend || bescheiden, sittsam || niedrig || von niedriger Abkunft || gering, schlecht || unedel, niederträchtig || gemein, alltäglich (Schreibart).
**humildí'to, da**, adj. etwas demütig.
**humílimo, ma**, adj. äußerst demütig.
**humillación**, f. Demütigung des Herzens vor Gott, f. || Demütigung, Kränkung, f. ||

Erniedrigung, f. || tiefe Verbeugung, Kniebeugung, f.

**humillade·ro,** m. Bethaus, Kruzifix, Heiligenbild am Wege, an Stadtthoren, n., Andachtsort, m., kleine Kapelle an der Landstraße, f.

**humillador,** m. Demütiger, m.

**humillar,** v. a. demütigen, kränken || erniedrigen, niedrigmachen || herunterlassen || bücken (den Körper) || beugen (die Kniee) || **–se,** sich beugen (vor Gott) || sich bücken || sich verbeugen, sich neigen || sich erniedrigen || **–se á alguno, con alguno,** sich vor jemandem demütigen.

**humi·llo,** m. leichter Rauch, m. || kleine Anwandlung von Stolz, f. || **–s,** pl. Rausch, eitler Dunst, m. [torte, f.

**humi·nta, humi·ta,** f. in Amerika: Mais-

**hu·mo,** m. Rauch, m. || Dampf, Dunst, m. || Ruß, m. || Buchdruckerschwärze, f. *(Typ.)* || Trauerflor, m. || Rauchfang, m. || **~ de pez, ~ de la pez,** Kienruß || Rußschwarz, n. *(Mal.)* || **irse todo en ~,** in Rauch aufgehen, zu nichte werden (Hoffnung) || **subirse el ~ á las narices,** fig. sich leicht entrüsten, leicht in Hitze geraten || **á ~ de pajas,** leichtsinnig, unüberlegt **–s,** pl. Ofenrauch, Feuerröteln, Haushaltungen, Familien, Wirtschaften, fpl. (mit Bezug auf die Einwohner eines Ortes) || fig. Anwandlungen von Stolz und Eitelkeit, fpl. Rausch des Ehrgeizes, m. || **vender –s,** Wind machen, den Leuten, um sie auszubeuten, vorspiegeln, man besitze bei Fürsten und großen Herren Gunst und Einfluß.

**humor,** m. Feuchtigkeit, Flüssigkeit im Körper, f. || Gemütsart, f. || Gemütsstimmung, Laune, Stimmung, f. || Humor, m., heitere Laune || Freundlichkeit, Bereitwilligkeit, f. || Sanftmut, f. || **buen ~,** gute, fröhliche, heitere Laune || **mal ~,** böse, mürrische, unwirsche Laune || **hombre de ~,** m. lustiger, aufgeräumter Mann, m. || **~ acueo,** wässerige Feuchtigkeit des Auges *(An.)* || **~ gálico,** Lustseuche, f. *(Path.)* || **~ tétrico,** Trübsinn, m. || **estar de mal ~,** übler Laune sein, übelgelaunt sein || **–es,** pl. Feuchtigkeiten und Säfte im menschlichen Körper, pl. (Blut, Galle, Schweiß, Schleim 2c.) die Bestandteile, die Verfassung eines Staates || joc. Krankheitsanfall, m., Unpäßlichkeit, f. || **–es fríos,** Skrofeln, fpl., Drüsengeschwulst am Halse, f. *(Path.)* || **remover –es,** fig. beunruhigen.

**humera·da,** f. aufgewecktes Wesen, n. || sonderbare Grille, f. || guter, witziger, närrischer Einfall, m.

**humora·do, da,** adj. gelaunt || voll Humor || **bien ~,** gutgelaunt || gute Säfte habend || **mal ~,** schlechtgelaunt || böse Säfte habend.

**humora·l,** adj. die Säfte des menschlichen Körpers betreffend || von den Säften herrührend **fiebre ~,** f. Flußfieber, n. *(Path.)* || **patología ~,** f. Humoralpathologie, f., Krankheitslehre mit Herleitung der Krankheiten aus Verderbnis der Säfte.

**humora·zo,** m. höchst muntere Laune, äußerst heitere Gemütsstimmung, f.

**humorci·co, humorci·llo, humorci·to,** m. kleine Laune, f.

**humori·smo,** m. Humoralpathologie, f., Lehre Galen's, welche die Krankheiten aus Verderbnis der Säfte herleitet.

**humori·sta,** m. Humoralpatholoq, m. || Humorist, m. || humoristischer Schriftsteller, m. || Grillenfänger, wunderlicher, launenhafter Mensch, m.

**humorosida·d,** f. Vollsaftigkeit, f.

**humoro·so, sa,** adj. vollsaftig, saftreich.

**humo·so, sa,** adj. rauchig, räucherig || rauchend, dampfend || berauschend || dunstig, nebelhaft, unklar.

**hu·mus,** m. Humus, m.

**humúscula,** f. Seerabe, m.

**hu·na,** Maskorb, m., Mars, f. *(Mar.)*

**hundi·ble,** adj. versenkbar || versenkbar.

**hundi·do, da,** adj. ausgetieft || **~ del sillar,** sattelfest, senkrückig (Pferd) || **ojos –s,** mpl. eingefallene, tiefliegende Augen, npl.

**hundi·do,** m. Einsturz, m. *(Bgb.)*

**hundimie·nto,** m. Einschlagen, Einstoßen, Einbrechen, Versenken, n. || Versinken, n. || Erdfall, Erdschlipf, m., Einsinken des Erdreiches || Vertiefung, Versenkung, f.

**hundi·r,** v. a. einstoßen, einschlagen || versenken, vertiefen || zu Boden drücken, niederdrücken, niederschlagen, niederwerfen || unterdrücken || eindrücken || vernichten, zerstören || verwirren, in Verwirrung bringen, verblüffen || zum Schweigen bringen || **–se,** untersinken, versinken, untergehen || einsinken || herabsinken || zusammenstürzen, einfallen, einstürzen || fig. aus den Augen kommen (wie etwas, das man nicht wiederfinden kann) || **–se de risa,** vor Lachen beinahe platzen || **se hunde la casa,** man meint, das Haus stürze ein (vor Lärm 2c.). [hose, f.

**hungari·na,** f. enganschließende Reit-

**húngaro, ra,** adj. ungarisch. [Sprache.

**húngaro,** m. Ungar, m. || die ungarische

**Hungría,** f. Ungarn, Ungarland, n.

**hu·no, na,** adj. hunnisch.

**hu·nos,** mpl. die Hunnen.

**¡hup!** hup! Anruf mehrerer, um ihre Kräfte zusammenzunehmen || Ruf der Kinder, die auf den Arm genommen sein wollen.

**hu·pa,** f. Wehweh der Kinder, n. || auf Kuba: Ruf der Kinder, um aufgenommen zu werden, m.

**húpar,** m. afrikanischer Adler, m.

**hu·pe,** m. Schwamm, Baumschwamm, m.

**hu·po,** m. geschopfte Prachtmeise, f.

**hu·ra,** f. Blutgeschwür, n. *(Path.)* || Öffnung im Innern der Minenkammer, f. *(Mil.)* || Borstenwisch, m. || grober Pinsel, m. || Sandbüchsenbaum, m.

**huracán,** m. Orkan, Sturm, m., Windsbraut, f. || **~ de las pasiones,** fig. Sturm

**hura·co,** m. Loch, n. [der Leidenschaften.

**huraña,** f. Mißtrauen, n. || Geringschätzung, f. || Jähzorn, m.

**hura·ño, ña,** adj. mißtrauisch || leutescheu, ungesellig || jähzornig. [Schweinsraupe, f.

**hurebe·c, hurebe·que,** m. Weinraupe,

**hure·l,** m. Hurelle, f. *(F.)*

**hurga·r,** v. a. umrühren, umkehren || das Feuer aufstochern || quälen, scheren, hudeln || aufregen, anstiften (Unruhen, Zwistigkeiten) || **peor es hurgallo,** fig. es ist rätlicher, nicht daran zu rühren, vulg. besser den Dreck nicht umrühren.

**hurgón,** m. Schüreisen, n., Ofengabel, f. || fam. Stoß, Stich mit dem Degen, m.

**hurgona·da,** f. Degenstich, Degenstoß, m.

**hurgona·zo,** m. großes Schüreisen, n. || Schlag mit einem Schüreisen, m. || Degenstich, m.

**hurgonea·r,** v. a. das Feuer mit der Ofengabel schüren || Stiche, Stöße mit dem Degen

**hurgone·ro,** m. Schüreisen, n. [geben.

**huri,** f. Huri, f., Schöne in Mohammeds Paradies || fig. herrliches, reizendes Weib, n.

**huri,** m. französisches Fischerfahrzeug im Kanal, n. *(Mar.)*

**hurio,** m. Stör, m. *(F.)*

**hurita,** f. afrikanischer Lachs, m.

**hurivari,** m. auf den Antillen: heftiger Windstoß, m.

**hurón,** m. Frett, Frettwiesel, Frettchen || vorwitziger Mensch, Naseweis, Ausspäher, Ausforscher, m. || aufständischer Bauer der Jacquerie, m. || **andar á caza con ~ muerto,** fig. sich vergeblich plagen.

**huro·na,** f. Frettweibchen, n.

**huronea·r,** v. a. mit einem Frett jagen *(J.)* || fig. herumstöbern, aufspüren, ausspüren, Vorwitz üben. [Schlupfwinkel, m.

**huronera,** f. Frettchenbau, m. *(J.)* || fig.

**hurone·ro,** m. Frettjäger, m. || Fretthändler, m.

**¡hurra!** hurrah! Hurrahruf, m., Angriffsgeschrei kämpfender Truppen || hurrah! Beifallsgeschrei, Freudengeschrei, n.

**hurra·ca,** f. Elster, f.

**hurta, hurta·gua,** f. Gießkanne, f.

**hurta·ble,** adj. stehlbar.

**á hurta corde·l,** adv. unversehens.

**hurta·da,** f. Ausreißen des Pferdes, n.

**á hurtadi·llas,** adv. verstohlenerweise, heimlich || **~ de alguno,** hinter jemands Rücken, ohne daß er etwas merke, ohne jemands Willen. [büchse, f.

**hurtadine·ros,** m. in Aragonien: Spar-

**hurtado·r,** m. Dieb, Räuber, m.

**hurtadura,** f. Ausbuchtung, f. || Windschiefsein, n.

**hurta·gua,** f. Gießkanne, f.

**de hurtama·no,** adv. mit geballter Faust || fig. unbarmherzig, gewaltthätig.

**hurta·r,** v. a. stehlen, rauben, entwenden, fam. mitgehen heißen || beim Verkauf an Maß oder Gewicht betrügen || abnagen, wegschwemmen, wegspülen (das Erdreich vom Ufer) || die Gedanken, Ausdrücke, Verse 2c. eines andern sich aneignen und für eigne ausgeben || aus den Ideen anderer Meister ein Gemälde zusammensetzen *(Mal.)* || ausweichen, vermeiden || **~ el cuerpo,** einem Stoß geschickt ausweichen || **~ del peligro,** der Gefahr entreißen || **–se,** aus dem Wege gehen || entschlüpfen, sich den Augen entziehen.

**hurtarro·pa,** f. ein Kinderspiel.

**hurti·llo,** m. kleiner Diebstahl, m.

**hurto,** m. Diebstahl, Raub, m., Entwendung, f. || das gestohlene Gut || Entführung, f., Menschenraub || verborgener unterirdischer Weg unter dem Haupteingang einer Mine, m. *(Mil.)* || **~ del cuerpo,** schnelle Wendung des Körpers, um einem Stoß, Schlag, Tritt, Biß 2c. auszuweichen || **á ~,** verstohlen, heimlich. [lich.

**hurvio,** m. Traubenkern, m.

**husa·da,** f. eine Spindelvoll.

**húsar,** m. Husar, m. *(Mil.)*

**husa·rda,** f. Husarentanz, m., ungarischer Tanz und Musik dazu.

**husiforme,** adj. spindelförmig.

**husille·ro,** m. Preßknecht in Ölmühlen, m.

**husi·llo,** m. kleine Spindel, f. || Schraube an der Kelter, an der Presse, Ölpresse, f. || Ablaufrinne, Flutrinne, Freiarche, f. || Richtschraube, Richtspindel beim Geschütz, f. *(Mar.)* || Hebewinde, Handwinde, Wagenwinde, Hebe-

**husi·ta,** m. Hussit, m. [lade, f.

**husiti·smo,** m. Hussitentum, n.

**hu·sma,** f. Witterung, Spürung, f. *(J.)* || **andar á la ~ de alguna cosa,** einem Ding nachspüren. [Spion, m., Spürnase, f.

**husmeado·r,** m. Ausspäher, Schnüffler,

**husmeadorci·llo,** m. kleiner Spion, m.

**husmea·r,** v. a. auswittern, wittern, winden *(J.)* || riechen, beriechen || aufspüren, nachspüren, ausfindigmachen || **~,** v. n. übel zu riechen anfangen, muffen || wildenzen (Wildbret).

**hu·smo,** m. Witterung des Wildes, f. *(J.)* || Wildenzen, n. || mufferiger Geruch oder Geschmack des Fleisches, m. || **estar al ~,** lauschen || fig. zur Erreichung eines Zweckes die günstigste Gelegenheit erspähen || **venirse al ~,** fig. der Spur nachgehen, nachspüren um zu erforschen, was vorgeht.

**hu·so,** m. Spindel, Spille, f. || eiserner Stift in der Seidenspule, m. || **–s,** pl. Sperrkegel, Sperrstifte in der Uhr, mpl.

**husón,** m. Hausen, m. *(F.)*

**hu·ta,** f. Hütte, Erdhütte, Krähenhütte, Jägerhütte, Vogelhütte, f. *(J.)*

**hutía,** f. Ferkelkaninchen, n.

**hutú,** m. gemeiner Momot, m. *(V.)*

**huve·to,** m. Taschenkrebs, m.

**¡huy!** o weh! au!

**huyu·yo, ya,** adj. mißtrauisch || unfreundlich || menschenscheu.

**huz,** m. Heidekraut, n.

# I.

**i,** f. das spanische I.

**I.** chemische Formel für Iodo.

**ia·co,** m. ein Affengeschlecht.

**iámico, ca,** adj. arzneilich.

**iamología,** f. Abhandlung über Arzneien, f.

**iamote·cnia,** f. Arzneibereitungskunst, f.

**iatrofísico, ca,** adj., **método ~,** m. Anwendung der Physik auf die Heilkunde, f.

**iatraléptico, ca,** adj., **método ~,** m. Schmierkur, f., Heilverfahren durch äußere Mittel *(Med.)* [m.

**iatrale·pto,** m. Salbenarzt, Schmierarzt,

**iatrología,** f. Heilkunde, f.

**iatromecánico, ca,** adj., **método ~,** m. Anwendung von mathematisch-physikalischen Grundsätzen auf die Heilkunde, f.

**iatroquímica,** f. Anwendung der Chemie auf die Heilkunde, f.

**i·ba,** f. Iba, f., Frucht des Obabaumes.

**ibeiscu·ma,** m. brasilianischer Seifenbaum, m.

**ibemata·ra,** m. Akayabaum, m. [m.

**Iberia,** f. Iberien, das heutige Spanien.

**ibérico, ca, ibe·ro, ra,** adj. iberisch, **ibérida,** f. Schleifenblume, f. [spanisch.

**iberi·ta,** f. Zeolit, m. *(Min.)*

**iberli·na, imberli·na,** f. Iberline, f. *(Zeug).*

**ibe·ro,** m. Iberer, Spanier, m.

**Ibe·ro,** m. poet. der Ebro.

**i·bia,** f. karolinische Natter, f.

**ibibo·ca,** f. Natter mit punktierten Streifen, f.

**íbice, íbix,** m. Steinbock, m. [f.

**ibice·nco, ca,** adj. von der Insel Ibiza.

**ibicte·r,** m. Rankanke, m., kleiner Adler in Guyana. [ib.

**ibídem,** adv. ebenda, ebendaselbst, ibidem,

**ibijo,** m. Riesenschwalk, m. *(V.)*

**ibiraco·a, ibira·ma,** m. Name zweier brasilianischer Schlangen, m.

**i·bis,** m. Ibis, m. *(V.)* || **~ rojo,** brauner Ibis || **~ sagrado,** heiliger Ibis.

**ibiti·no,** m. große Baumschlange auf den Philippinen, f.

**ibicefálo, la,** adj. ibisköpfig.

**Ibón,** m. See am Abhang der Pyrenäen, m.

**ibra·r,** v. a. in Asturien: verschwenden || ablenken || verzetteln || entzweibrechen || **~ el agua,** das Wasser von den gesättigten Feldern ableiten.

**i·bre,** m. in Asturien: Verschwendung, f. || Ablenkung, f. || Verzettelung, f. || Entzweibrechen, n. || **echar el agua al ~,** das Wasser von den gesättigten Feldern ableiten.

**ica·co,** m. Ikakopflaume, Kokopflaume der Antillen, f.

**ica·da,** f. sechster Tag der eleusinischen Feste, m. || zwanzigster Tag im griechischen Monat.

**ica·das,** fpl. Epikuräerfeste, npl.

**ica·reo, rea, icario, ria,** adj. ikarisch.

**icástico, ca,** adj. der Wirklichkeit entsprechend || natürlich, schmucklos.

**ici·ca,** f. Izikaharz, n. [m.

**icicari·ba,** f. Izikaribabaum in Brasilien,

**ici·po,** m. brasilianischer Kletterbaum, m.

**icique·ro,** m. Izika, f., Harzbaum in Guyana. [wachsend *(Bot.)*

**icmadófilo, la,** adj. an feuchten Orten

**icna·nto, ta,** adj. gestreiftblumig *(Bot.)*

**icneumógeno, na,** adj. Schlupfwespen erzeugend.

**icneumogeno·sis,** f. Raupenkrankheit, durch den Stich der Schlupfwespen erzeugt, f.

**icneumón,** m. Ichneumon, m., Pharaonsratte, Pharaonskatze, Pharaonsmaus, f. || Schlupfwespe, f. [ichneumonartig.

**icneumónido, da, icneumo·nio, nia,** adj.

**icneumónidos,** mpl. schlupfwespenartige Tiere, npl.

**icneumonología,** f. Schlupfwespenlehre, f.

**icne·uta, mo·sca icneumónea,** f. Schlupfwespe, f.

**icnografía,** f. Grundriß, horizontaler Durchschnitt, m., ant. escenografía *(Arch.)*

**icnográfico, ca,** adj. ichnographisch, nach einem horizontalen Durchschnitt gezeichnet *(Arch.)*

**icnógrafo,** m. Grundrißzeichner, m. *(Arch.)*

**icnozoa·rio,** m. rudimentarisches Tier, n.

**i·co,** m. Lamagras, n.

**icónico, ca,** adj. getreu bildlich dargestellt, nicht idealisiert || **estatua –a,** f. im Altertum, Bildsäule in Lebensgröße, die dem dreimaligen Sieger in den heiligen Spielen errichtet wurde, f. [f.

**iconi·smo,** m. getreue bildliche Darstellung,

**icono,** m. Bild, n., Abbildung, f.

**iconocla·sta, iconómaco,** m. Bilderstürmer, m. [mäldekenner, m.

**iconófilo,** m. Bilderliebhaber, m. || Ge-

**iconografía,** f. Bilderbeschreibung, Bilderkunde, f. (besonders die auf das Altertum bezügliche). [züglich.

**iconográfico, ca,** adj. auf Bilderkunde be-

**iconógrafo,** m. Bilderbeschreiber, Bilderkenner, m. [lehrer, Bilderdiener, m.

**iconólatra,** m. Bilderanbeter, Bilderver-

**iconolatría,** f. Bilderdienst, m.

**iconología,** f. Bildererklärung, Bilderlehre, f. || Kunst der symbolischen oder allegorischen Darstellung, f. *(Mal.)*

**iconólogo,** m. bilderklärender Schriftsteller,

**iconomanía,** f. Bildersucht, f. [m.

**iconomaníaco, ca,** adj. bildersüchtig.

**iconomaníaco,** m. leidenschaftlicher Bilderfreund, m. [schirm in griechischen Kirchen.

**iconosta·sio,** m. Ikonostase, f., Bilder-

**icor,** m. Jauche, f., eiterige Flüssigkeit

**icoro·so, sa,** adj. jauchicht *(Path.)* |*(Path.)*

**icosa·edro,** m. Zwanzigflächner, m. *(Geom.)*

**icosa·ndria,** f. Ordnung der zwanzigmännigen Pflanzen, f.

**icosándrico, ca,** adj. zwanzigmännig *(Bot.)*

**icosígono, na,** adj. zwanzigeckig *(Geom.)*

**icte·ria,** f. Webervogel, m.

**icteri·cia,** f. Gelbsucht, f. *(Path.)* || **~ de los recién nacidos,** gelbe Gesichtsfarbe der Neugebornen, f.

**ictericia·do, da,** adj. gelbsüchtig.

**ictericia·rse,** die Gelbsucht bekommen.

**ictérico, ca,** adj. auf die Gelbsucht bezüglich || gelbsüchtig. [suchtfieber, n. *(Path.)*

**icterico·ides,** adj., **calentu·ra ~,** f. Gelb-

**icteri·no, na,** adj. von gelbsüchtiger Farbe.

**icterocéfalo, la,** adj. gelbköpfig.

**icterofri·so, sa,** adj. mit gelben Augenbrauen (Tiere).

**icterómelo, la,** adj. schwarzgelb.

**icterópo, pa,** adj. gelbfüßig.

**ictero·pso, sa,** adj. gelbäugig.

**icteróptero, ra,** adj. gelbflügelig.

**ictéroto, ta,** adj. gelbohrig.

**íctico, ca,** adj. aus Fischen bestehend || in Fischen vorhanden || Fische betreffend, Fisch- || **veneno ~,** m. Fischgift, n.

**ictí·nia,** f. ein Raubvogel in Guyana.

**ictícola,** f. Hausenblase, f., Fischleim, m. || **~ francesa,** Blutleim.

**íctio·de,** adj. fischähnlich.

**ictiode·ros,** mpl. Knorpelfische mit festsitzenden Kiemen, mpl.

**ictio·des,** mpl. fischähnliche Tiere, npl.

**ictiodo·nto,** m. versteinerter Fischzahn, m.

**ictiofa·gia,** f. Fischessen, n., Fischesserei, f.

**ictiofágico, ca,** adj. fischessend.

**ictiófago, ga,** adj. fischessend, von Fischen

**ictiófago,** m. Fischesser, m. [lebend.

**ictiófilo,** m. Fischliebhaber, Fischereiliebhaber, m.

**ictiografía,** f. Fischbeschreibung, f.

**ictiográfico, ca,** adj. ichthyographisch, auf Fischbeschreibung bezüglich.

**ictiógrafo,** m. Fischbeschreiber, m.

**ictiolí·to,** m. Ichthyolith, m., Stein mit Fischabdruck.

**ictiología,** f. Fischlehre, Fischkunde, f.

**ictiológico, ca,** adj. auf Fischkunde bezüglich. [m.

**ictiologi·sta,** m. Fischkenner, Ichthyolog,

**ictioma·ncia,** f. Fischwahrsagerei, f.

**ictiomántico, ca,** adj. auf Fischwahrsagerei bezüglich. [fischförmig.

**ictiomórfico, ca, ictiomo·rfo, fa,** adj.

**ictiosauria·no, na,** adj. fischeidechsenartig.

**ictiosauria·nos,** mpl. Fischeidechsen, fpl., Ichthyosaurier, mpl. [saurus, m.

**ictiosa·uro,** m. Fischeidechse, f., Ichthyo-

**ictio·sis,** f. Schuppenaussatz, m. *(Path.)*

**íctis,** m. sardinischer Marder, m. [f.

**icucu·ta,** f. Pharaonsmaus, Pharaonsratte,

**icha·l,** m. mit Ichugras bewachsener Platz,

**i·cho, i·chu, ichú,** m. Ichugras, n. [m.

**i·da,** f. Gehen von einem Ort zum andern, n. || Weg, Gang, m. || Abreise, Entfernung, f. || Abgang || Hinweg, m., Hinreise, f., Weggehen || Angriff mit dem Rapier oder Degen (beim Fechten), n. || Fährte, Spur des Wildes, f. *(J.)* || Schwal, Küling, m. *(F.)* || plötzlicher Einfall, m. || plötzliche heftige Anwandlung von Leidenschaft &c., f. || ein entscheidender Stich im Piketspiel || **~ alta,** Sprengen eines Balles auf dem Billard, n. || **~ baja,** Machen eines Billardballes ins Loch, n. || **~ del humo, ~ del cautivo, ~ del cuervo,** Fortgehen auf Nimmerwiederkehr || **~ por venida, en dos –s y venidas,** in einem Sprung, schnell || **~ y venida,** Hin- und Herweg || **–s,** pl. häufige Besuche in einem Hause, mpl. || **–s y venidas,** Hin- und Herlaufen, Ab- und Zugehen || **darse dos –s y venidas,** etwas mit wenigen Worten, ohne viel Weitläufigkeiten

**ida·lio, lia,** adj. idalisch. [abmachen.

**ida·no, na,** adj. zum Berg Ida gehörig.

**ida·no,** m. Bewohner des Berges Ida, m. || Beiname Jupiters, m. [flösser, m. *(F.)*

**idba·ro,** m. Knaller, Bitterling, Blut-

**idea,** f. Begriff, m., Idee, Vorstellung, f., Bild, n. || unvollkommene Erinnerung, f. || Darstellung, kurze Beschreibung einer Sache, f. || Entwurf, Plan eines Gebäudes, Gemäldes, einer Rede, m., Skizze, f. || Grundgedanke, m. || Meinung, Ansicht, f. || Grille, Laune, f., Einfall, m. || Vorbild, Muster, n. || Art und Weise, wie etwas geschieht, f. || Heidelbeere, f. || Heidelbeerstrauch, m. || Preiselbeere || Preiselbeerstrauch || **–s de Platón,** pl. die Ideen der platonischen Philosophie, das Gemeinsame im Mannigfaltigen || **–s platónicas,** übertriebene, grundlose Spitzfindigkeiten, eitle grillenhafte Träumereien, fpl.

**ideal,** adj. nur in der Vorstellung vorhanden || ideal, idealisch, bloß gedacht, urbildlich, musterhaft, vollkommen || eingebildet, erträumt, chimärisch.

**idealida·d,** f. Idealität, f. || Einbildung, Phantasie, f.

**ideali·smo,** m. Idealismus, m., Erscheinungslehre, f., ant. materialismo, realismo, sensualismo. [Verfechter des Idealismus.

**ideali·sta,** m. Idealist, m., Anhänger und

**idealístico, ca,** adj. idealistisch || schwärmerisch.

**idealiza·do, da,** adj. idealisiert, episch gesteigert, als musterbildlich, als vollkommen gedacht || im Entwurf.

**idealiza·r,** v. a. idealisieren, etwas sich höher, vollkommener darstellen, als es in Wirklichkeit ist. [Einbildung.

**idealmente,** adv. in der Idee || in der

**idea·r,** v. a. ausdenken, ersinnen || entwerfen || vorhaben, im Sinne haben, willens sein || **~,** v. n. eine Idee, Vorstellung von etwas haben, sich vorstellen, auffassen || Grillen fangen || **–se,** sich im Geiste vorstellen, denken, sich eine Vorstellung von etwas machen.

**idem,** pron. ebenderselbe, ebendasselbe || **~ per ~,** eines wie das andere, ohne Unterschied.

**idem,** adv. desgleichen.

**idemi·sta,** m. Jamann, Jabruder, m., der immer der Meinung des Vorredners ist.

**idénticamente,** adv. auf einerlei Weise.

**idéntico, ca,** adj. identisch, gleichbedeutend, einerlei.

**identidad,** f. Identität, Einerleiheit, f. || **~ de razón,** Vorstellung, nach welcher man thatsächlich verschiedene Dinge für einheitlich hält, f. [einem Begriff, Verschmelzung, f.

**identificación,** f. Vereinigung unter

**identifica·r,** v. a. unter einerlei Begriff bringen, als gleichbedeutend setzen, zu einer und derselben Sache machen || in genaue Verbindung bringen, verschmelzen (zwei Begriffe) || **–se,** unter den nämlichen Begriff kommen || **–se con alguna cosa,** sich ganz in eine Sache hineindenken, hineinleben.

**ide·o, dea,** adj. zum Berg Ida gehörig.

**ideocra·cia,** f. Herrschaft der reinen Vernunft, f. [Ideen, Ideogenie, f.

**ideoge·nia,** f. Lehre von dem Ursprung der

**ideogénico, ca,** adj. ideogenisch.

**ideografía,** f. Ideographie, f., Begriffsschrift, f., allgemeine Begriffszeichen, npl.

**ideográfico, ca,** adj. ideographisch, ant. fónico.

**ideología,** f. Ideologie, f., Wissenschaft von den Ideen an sich || Lehre von der Bildung der Ideen, f. || Metaphysik, f.

**ideológico, ca,** adj. ideologisch.

**ideólogo,** m. Ideolog, Begriffslehrer, m. || Metaphysiker, m. || Schwärmer, m.

**idílico, ca,** adj. idyllisch.

**idi·lio,** m. Idylle, f., Idyll, Schäfergedicht, Hirtengedicht, n.

**i·dio-eléctrico, ca,** adj. selbstelektrisch, blitzstoffhaltig, an sich elektrisch. [müßig.

**idiófido, da,** adj. schlangenartig, schlangen-

**idiófidos,** mpl. die eigentlichen Schlangen.

**idiofitología,** f. die Einzelheiten, Besonderheiten betrachtende Pflanzenlehre, f.

**idiogi·nia,** f. Eigenweiblichkeit, f. *(Bot.)*

**idiogi·nio, nia,** adj. eigenweibig *(Bot.)*

**idiógrafo,** m. der eigenhändig schreibt.

**idiólatra,** m. Selbstvergötterer, m.

**idiolatría,** f. Selbstvergötterung, f.

**idiolátrico, ca,** adj. sich selbst vergötternd.

**idio·ma,** m. Landessprache, f. || Mundart, f. || Sprache der Tiere || **el ~ de la corte,** die Hofsprache.

**idiomático, ca,** adj. mundartlich.

**idiometálico, ca,** adj., **fenómenos –s,** mpl. durch Metalle von selbst hervorgerufene Erscheinungen, fpl. *(Phys.)* [arten, f.

**idiomografía,** f. Darstellung der Mund-

**idiomográfico, ca,** adj. auf die Darstellung der Mundarten bezüglich.

**idiomógrafo,** m. Darsteller von Mundarten, m. [und Pflanzenreich, npl.

**idiomo·rfos,** mpl. Fossilien aus dem Tier-

**idiontología,** f. Untersuchung der Eigentümlichkeit der Wesen, f. [tem Kelch *(Bot.)*

**idiopásalo, la,** adj. mit ganzem, ungeteil-

**idiopatía,** f. Eigenleidigkeit, f., selbständige, nicht von einer andern abhängige Krankheit *(Path.)*

**idiopático, ca,** adj. einzelleidend, idiopathisch, nicht von einer anderen Krankheit abhängig *(Med., Path.)* [lichkeiten, f.

**idioscopía,** f. Betrachtung der Eigentüm-

**idioscópico, ca,** adj. Eigentümlichkeiten betrachtend.

**idiosimbolosco·pia,** f. Kenntnis der besonderen Merkmale gewisser Handlungen, f.

**idiosincra·sia,** f. scharf eingeprägte Eigen-

tümlichkeit des Empfindens, Natureigenheit, Idiosynkrasie, f. [bezüglich.
**idiosincrásico, ca,** adj. auf Idiosynkrasie
**idiostenia,** f. Krankheit mit besonderer Überreizung, f. *(Path.)*
**idiota,** adj. dumm, einfältig.
**idiota,** m. Dummkopf, Einfaltspinsel, m. || Blödsinniger, Stumpfsinniger, m. *(Path.)*
**idiotálamos,** mpl. Flechten, deren Fruchtbehälter sich in Substanz und Farbe vom Lager unterscheidet, fpl. *(Pfl.)*
**idiotez,** f. Dummheit, Unwissenheit, f. || angeborener Blödsinn, Stumpfsinn, m. *(Path.)*
**idiótico, ca,** adj. eigen, eigentümlich, Sonder-.
**idiotismo,** m. gehörige Dummheit, f. || angeborener Blödsinn, Stumpfsinn, m. *(Path.)* Mundart, Sprachweise, landschaftliche Sprache, f.
**idiotizador, ora,** adj. verdummend.
**idiotizar,** v. a. dummmachen || roh, unwissend lassen (durch Mangel an Unterricht 2c.) || ~, v. n. Dummheiten machen || **-se,** dumm, blödsinnig werden.
**idiotrofia,** f. Eigennatur, f., besondere Eigentümlichkeiten jedes einzelnen.
**idiótrofo, fa,** adj. sich von Tieren seinesgleichen nährend.
**idiotrofospermo, ma,** adj. mit einsamigem Fruchtbehälter seitwärts, und vielen geteilten Fruchtbehältern ringsum *(Bot.)*
**idiozoología,** f. die Besonderheiten betrachtende Tierkunde, f.
**idiocrasa,** f. Idokras, Vesuvian, m. *(Min.)*
**idólatra,** adj. abgöttisch || fig. närrisch verliebt.
**idólatra,** m. Götzendiener, m. [liebt.
**idolatrar,** v. a. Abgötterei treiben || fig. vergöttern, abgöttisch lieben.
**idolatría,** f. Götzendienst, m., Abgötterei, f. || fig. Vergötterung, abgöttische Liebe, f.
**idolejo, idolico, idolillo, idolito,** m. kleines Götzenbild, n.
**idólico, ca,** adj. zur Abgötterei gehörig.
**ídolo,** m. Götze, Abgott, m., Götzenbild, n. || fig. Abgott, Gegenstand unmäßiger Verehrung.
**idolopeya,** f. Idolopöe, f., Figur, wodurch man einem Toten eine Rede in den Mund legt *(Rh.)*
**idoloterisia,** f. Götzenopfer, m.
**idoneidad,** f. Tauglichkeit, f.
**idóneo, nea,** adj. tauglich.
**idoscópico, ca,** adj., **oscopos -s,** mpl. bei manchen Tieren Augen, welche nicht bloß sehen, sondern auch Formen wahrnehmen, npl.,
**idotea,** f. Langassel, f. [ant. fotoscópico.
**idoteáceo, dea,** adj. langasselartig.
**idoteidas, idoteáceas,** fpl. die langasselartigen Tiere.
**idoteiforme,** adj. langasselförmig.
**idrialina,** f. Idrialin, n. *(Chem.)*
**idus,** mpl. die Iden im alten römischen Kalender (der 15. März, Mai, Juli und Oktober, und der 13. der übrigen Monate).
**igazurato,** m. igasursaures Salz, n. *(Chem.)* [säure, f. *(Chem.)*
**igazúrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Igasursäure, f.
**iglesario,** m. Anteil von zehntpflichtigen kirchlichen Ländereien, m.
**Iglesia,** f. Kirche, f., Gotteshaus, n. || christliche Gemeinde, Versammlung der Gläubigen, f. || die römisch-katholische Kirche || Geistlichkeit, f. || geistlicher Stand, m. || Kirchendienst, m., kirchliche Gebräuche, mpl. || Kirchenamt, m. || erzbischöflicher oder bischöflicher Sprengel, m. || Pfarrei, f. || Freistätte, f., Zufluchtsort, m. || **~ aneja,** Hulfskirche, Nebenkirche || **~ catedral,** Hauptkirche, Domkirche || **~ fría,** Recht der Freistätte, n. || **~ griega,** die morgenländische Kirche || **~ latina,** die abendländische Kirche || **~ mayor,** Hauptkirche || **~ militante,** die streitende Kirche, Gemeinschaft aller Gläubigen auf Erden || **~ triunfante,** Gemeinde der Seligen im Himmel || **~ paciente, ~ sufriente,** die Seelen der noch im Fegefeuer befindlichen Gläubigen || **~ parroquial,** Pfarrkirche **acogerse á la ~,** in den geistlichen Stand treten || **cumplir con la ~,** die österlichen Pflichten verrichten || **tomar ~,** eine Freistätte in einer Kirche suchen || **~ me llamo,** „ich heiße Kirche", Antwort der nur das Recht der Freistätte pochenden Verbrecher, wenn sie ihren Namen nicht nennen wollen || **hombre de ~,** m. Geistlicher, m.
**ignacia,** f. Ignatiusbohnenbaum, m.
**ignama,** f., **ignáme,** m. Yamswurzel, f.
**ignaro, ra,** adj. unwissend.
**ignavia,** f. Trägheit, f.
**igneo, gnea,** adj. feurig || feurig, hitzig || feuerfarbig || **fusión -a,** f., Feuerfluß, m., Fließen im glühenden Zustande, n.
**ignescencia,** f. Glühen, Erglühen, Glühendwerden, n.
**ignescente,** adj. glühend, erglühend.
**ignición,** f. Glühen der Metalle, ohne zu schmelzen, n. || Glühe, f. *(Chem.)* || Verbrennung mit Lichtentwickelung, f. [anbeterin, f.
**ignícola,** m. & f. Feueranbeter, m., Feuer-
**ignícolor,** adj. feuerfarbig. [sprühend.
**ignífero, ra,** adj. Feuer enthaltend, feuer-
**ignifluente,** adj. Feuer von sich gebend.
**ignígeno, na,** adj. feuergeboren.
**ignípes,** m. Feuerfüßler, m.
**ignipotente,** adj. poet. feuergebietend.
**ignispicia,** f. Feuerwahrsagerei, f.
**ignito, ta,** adj. heißbrennend, entflammt, feurig, Feuer-.
**ignívomo, ma,** adj. feuerspeiend.
**ignívoro, ra,** adj. feuerfressend. [m.
**ignominia,** f. Schmach, Schande, f., Schimpf,
**ignominioso, sa,** adj. schmachvoll, schmählich, schändlich, schimpflich. [braucht.
**ignorable,** adj. was man nicht zu wissen
**ignorado, da,** adj. unwissend.
**ignorado,** m. unbekannter Mensch, m.
**ignorancia,** f. Unwissenheit, f. || Mangel an Kenntnissen, m. || Unkunde, f. || **~ supina, ~ vencible,** Unwissenheit aus Trägheit || **~ invencible,** angeborene unverbesserliche Unwissenheit.
**ignorante,** adj. unwissend, dumm.
**ignorante,** m. Unwissender, Unwisser, Dummkopf, Stümper, m.
**ignorantillo,** m. kleiner Dummkopf, m.
**ignorantismo,** m. Volksverdummungssystem, n.
**ignorantón,** m. großer Dummkopf, m.
**ignorar,** v. a., **ignorarse,** nicht wissen, nicht kennen || thun, als wisse, kenne man etwas oder
**ignato, ta,** adj. unbekannt. [jemand nicht.
**igorrotes,** mpl. die eingeborenen Wilden von der philippinischen Insel Luzon, pl.
**igual,** adj. gleich, gleichförmig, gleichmäßig, von gleicher Größe, Menge oder demselben Gewicht || ähnlich, von gleicher Art || übereinstimmend, angemessen || billig || eben (Boden) || gleichmütig, sich gleichbleibend (Gemütsart) || **al ~,** al pari (nach der Vergleichung des Geldwertes in verschiedenen Ländern) || **al ~ de,** auf gleiche Weise, anstatt || **en ~ de,** anstatt, an der Stelle von || **un ~ suyo,** einer seinesgleichen || **personas de sus -es,** fpl. Personen seinesgleichen, fpl. || **quedar á todos -es,** alle gleich behandeln, indem man allen eine abschlägige Antwort giebt.
**igual,** adv. gleich, eben, ohne Ungleichheiten.
**igualá,** f. Gleichmachen, Ausgleichen, n. || Vergleich, m., Übereinkunft, f. || Nichtwage, Setzwage der Maurer, f. || **á la ~ con alguno,** gleich an Kräften, an Rang mit jemandem.
**igualación,** f. Gleichmachung, Gleichstellung, Gleichsetzung, f. || Gleichung, f. *(Alg.)* || Übereinkunft, f. [haben, mpl.
**igualadas,** fpl. Vögel, die sich gemausert
**igualado, da,** adj., **halcón ~,** m. Falke, der sein Jugendkleid abgeworfen und sein ausgefärbtes Kleid angelegt hat, m. *(J.)* || **conejo ~, corzo ~,** m. Kaninchen, Reh, das sich bereits gehärt und seine eigentliche Farbe erlangt hat, n. *(J.)* || **dejar á uno ~,** jemandem einen Schlag geben, daß er wie tot liegen bleibt.
**igualador,** m. Gleichmacher, m. || Ausgleicher, m.
**igualar,** v. a. gleichmachen, gleichstellen, ausgleichen || ebnen, ebenmachen || gleichschätzen, gleichhalten || auf gleiche Art behandeln || ins Gleichgewicht setzen (Leidenschaften 2c.) || **~,** v. n. gleichsein, gleichkommen gleichthun, sich auf die nämliche Stufe des Aufwandes 2c. setzen || gleichsein, gleichlaufen, in gleicher Höhe sein || **~ las mercaderías,** den Warenvorrat in das gehörige Verhältnis setzen || **-se,** sich vergleichen, sich gütlich vergleichen, übereinkommen || sich zu einem Geschäft, einer Unternehmung verabreden || sich versöhnen || über den Lohn einig werden || gleichsein, die Wage halten || sich aufs Laufende setzen || **-se con alguno,** jemandem gleichkommen || jemandem gleichsein wollen || sich mit jemandem gleichstellen, vergleichen.
**igualdad,** f. Gleichheit, Gleichförmigkeit, f. || Gleichmut, m. || Unparteilichkeit, f. || Ebenmaß, n., Übereinstimmung, f. || **~ de ánimo,** Gleichmut.
**igualico, ca,** adj. etwas gleich. [Weise.
**igualmente,** adv. gleichfalls || auf gleiche
**iguana,** f. Leguan, m., Kammeidechse, Kopfeidechse, f.
**iguánido, da,** adj. leguanartig.
**iguanodón,** m. große fossile Kammeidechse, f.
**iguarandi,** m. Bertram, m., Speiwurzel, Speichelwurz, Zahnwurz, f. || Berufkraut, Beschreikraut, n. [Amphibie.
**iguarucú,** m. Iguaruku, n., brasilianische
**iguedo,** m. Bock, m.
**ijada,** f. Seite, Weiche, Dünnung, f. *(An.)* || Flanke des Pferdes, f. || Seitenstechen, n. *(Path.)* || Schweinslendenbraten, Schweinsmürbebraten, m. || **tener su ~,** seine schwache Seite haben.
**ijadeador, ora,** adj. keuchend. [den).
**ijadear,** v. n. keuchen (besonders von Pfer-
**ijar, ijal,** m. Dünnung, Weiche, f. *(An.)* || **tener jeringados los -es á uno,** jemand aufs äußerste treiben.
**ilacerable,** adj. unzerreißbar.
**ilación,** f. Folgerung, f., Schluß, m.
**ilapso,** m. sanfter Fall, m., sanftes Hinfallen, n. || himmlischer Einfluß, m. || beschauende Verzückung, f.
**ilativo, va,** adj. folgerecht || folgernd *(Gr.)* || **conjunción -a,** f. folgerndes Bindewort, n. *(Gr.)* [pelte Mißgeburt, f. *(An.)*
**ileadelfo,** m. vom Backen abwärts doppelte
**ilécebra,** f. Lockung, f., betrügerischer Reiz,
**ilecebro,** m. Knorpelblume, f. [m.
**ilegal,** adj. gesetzwidrig, ungesetzlich, widerrechtlich. [lichkeit, Widerrechtlichkeit, f.
**ilegalidad,** f. Gesetzwidrigkeit, Ungesetzlichkeit, f.
**ilegible,** adj. unleserlich.
**ilegitimar,** v. a. der Rechtmäßigkeit berauben || unehelich machen.
**ilegitimidad,** f. Ungesetzmäßigkeit, Unrechtmäßigkeit, Ungültigkeit, f. || Illegitimität, f. (Politik).
**ilegítimo, ma,** adj. ungesetzlich, unrechtmäßig || unehelich || illegitim (Politik).
**ilegítimo,** m. uneheliches Kind, n.
**ileítico, ca,** adj. auf Krummdarmsentzündung bezüglich. [*(Path.)*
**ileítis,** f. Krummdarmsentzündung, f.
**íleo,** m. Darmgicht, f. *(Path.)*
**íleo-cecal,** adj., **válvula ~,** f. Blinddarmklappe, f. *(An.)* [darm- *(An.)*
**íleo-cólico, ca,** adj. Krumm- und Grimm-
**ileodiclidítis,** f. Entzündung des Krummdarmes und der Blinddarmklappe, f. *(Path.)*
**ileografía,** f. Darmbeschreibung, f.
**ileógrafo,** m. Darmbeschreiber, m.
**ileología,** f. Lehre von den Därmen, f.
**ileolumbar,** adj. zu Darmbeinlenden-.
**íleon,** m. Darmbein, n. *(An.)* || Krummdarm, Wickeldarm, m. *(An.)*
**ileopectíneo, nea,** adj., **eminencia -a,** f. Darmbeinkamm, m. *(An.)* || **línea -a,** f. Darmbeinkammlinie, f. *(An.)* [*(Path.)*
**ileosis,** f. Krummdarmentzündung, f.
**ileoso, sa,** adj. mit der Darmgicht behaftet *(Path.)* [Lerida.
**ilerdense,** adj. aus Ilerda, dem heutigen
**ileso, sa,** adj. unverletzt, unversehrt, unbeschädigt || gesund. [schaftlich || ungebildet.
**iletrado, da,** adj. ungelehrt, unwissenschaftlich
**iliaco, ca,** adj. zum Darmbein gehörig *(An.)* || zum Krummdarm gehörig *(An.)* || zu Ilium gehörig || **cresta ~,** f. Darmbeinkamm, m. *(An.)* || **hueso ~,** m. Beckenbein, n. *(An.)* || **arterias -as,** fpl. Darmschlagadern, fpl. *(An.)* || **pasión, -a,** f. Darmgicht, f. *(Path.)*
**iliaco,** m. Darmgicht, f. *(Path.)*
**iliaco-muscular,** adj. Weichenmuskel-
**Iliada,** f. die Ilias, Ilias. [*(An.)*
**ilibatez,** f. Unbefleckтheit, f.
**iliberal,** adj. unedel, ungroßmütig || vorurteilsvoll || unfreisinnig (Politik).
**iliberalidad,** f. unedle Gesinnung, f. || Unfreisinnigkeit, f. (Politik).
**iliberritano, na,** adj. aus Iliberri, dem heutigen Granada.
**ilíceo,** adj. Eichen-. [mpl.
**ilicíneas,** fpl. stechpalmenartige Sträucher,
**ilicino,** m. Stechpalmenbitter, n. *(Chem.)*
**ilicio,** m. Stechpalme, f. [Elcho.
**ilicitano, na,** adj. aus Ilici, dem heutigen
**ilícito, ta,** adj. unerlaubt, verboten.
**iliense,** adj. aus Ilium, trojanisch.
**ilimitación,** f. Unbeschränktheit, Unbegrenztheit, f.
**ilimitado, da,** adj. unbeschränkt, unbegrenzt, unumschränkt, schrankenlos.
**ilimitar,** v. a. keine Grenzen setzen || **-se,** die Grenzen überschreiten || unbeschränkt, schrankenlos sein. [amerika, m.
**ilinés,** m. Bewohner von Illinois in Nord-
**ílio-abdominal,** adj., **músculo ~,** m. innerer schiefer Bauchmuskel, m. *(An.)*
**iliódeo, deo,** adj. citronenähnlich.
**ílio-escrotal,** adj. Darmbein und Hodensack verbindend *(An.)*

**ílio-femora'l**, adj., **músculo ~**, m. schlanker Schenkelmuskel, m. *(An.)*

**ílio-pectíneo, nea**, adj., **eminencia –a**, f. Vorragung beim Zusammenstoßen des Darm- und Schambeines, f. *(An.)*

**ílio-pubia'no, na**, adj. Darm- und Schambein verbindend *(An.)*

**ílio-rotulia'no, na**, adj., **músculo ~**, m. vorderer gerader Schenkelmuskel, m. *(An.)*

**ilipe'o**, m. Butterbaum, m. || **aceite de ~**, m. Bassiaöl, n.

**ilipule'nse**, adj. aus Ilipula.

**iliquide'z**, f. Mangel der gehörigen Auseinandersetzung und Richtigkeit einer Schuldforderung, m. *(Jur.)*

**iliquido, da**, adj. nicht klar, nicht deutlich auseinandergesetzt || unbereinigt (Schuldforderung).

**Ilíria**, f. Illyrien, n.

**ilírico, ca, ilírio, ria**, adj. illyrisch.

**ilírio**, m. Illyrier, m.

**iliterа'to, ta**, adj. ungelehrt, unstudiert.

**iliturgita'no, na**, adj. aus Iliturgi.

**ilógicamente**, adv. auf vernunftwidrige Weise.

**ilo'sis**, f. Schielen, n. *(Path.)*

**ilo'ta**, adj. zu Lelos, zu Lacedämon gehörig.

**ilo'ta**, f. Helote, m., spartanischer Sklave || Paria, m. (Politik).

**ilotí'smo**, m. Helotentum, m. || fig. verachtete sklavische Stellung, f.

**iludi'r**, v. a. blenden, täuschen.

**iluminación**, f. Erleuchtung, Beleuchtung, Bescheinung, f. || Festbeleuchtung, festliche Erleuchtung || Ausmalen, Austuschen, n. || Wassermalerei auf Papier oder Pergament, f. || fig. Aufklärung, hohe Bildung, f.

**ilumina'do, da**, adj. aufgeklärt, vorurteilsfrei.

**iluminado'r, ora**, adj. erleuchtend, aufklärend.

**iluminado'r**, m. Ausmaler, Kolorist, m.

**ilumina'r**, v. a. erleuchten, beleuchten, hellmachen, Licht verbreiten, festlich erleuchten (einen Saal, eine Stadt) || aufklären, belehren || ~, v. n. ausmalen, austuschen, kolorieren || mit Wasserfarben auf Papier oder Pergament malen.

**ilumina'rias**, fpl. Erleuchtungslampen, fpl.

**iluminati'va**, f. Kunst des Ausmalens, Kolorierkunst, f.

**iluminati'vo, va**, adj. erleuchtend, hellmachend.

**iluminí'smo**, m. Illuminatenlehre, f. || Illuminatenwesen, n.

**iluminí'sta**, m. Illuminat, m., Schüler Swedenborgs, Anhänger Weishaupts, Gegner der Rosenkreuzer, m.

**ilusión**, f. Täuschung, f. || falsche Einbildung, Träumerei, Grille, f. || Blendwerk, n. || beißender Spott, m. || **hacerse ~**, sich einer Täuschung hingeben.

**ilusionado'r, ora**, adj. täuschend.

**ilusiona'r**, v. a. blenden, täuschen || **–se**, sich täuschen, sich Täuschungen machen.

**ilusiona'rio, ria**, adj. voll Täuschungen, sich Täuschungen hingebend, schwärmerisch.

**ilusiona'rio**, m. Träumer, Phantast, Schwärmer, m. || Schein betrüglich, verfänglich.

**ilusi'vo, va**, adj. täuschend, scheinbar, zum Schein dienend.

**ilu'so, sa**, adj. getäuscht, hintergangen, geblendet.

**ilusor**, m. Betrüger, m.

**ilusorio, ria**, adj. betrüglich, durch falschen Schein blendend, Wahn- || verfänglich, auf Betrug abzielend *(Jur.)* || kraftlos, unwirksam, außer Kraft (Verordnung ꝛc.) *(Jur.)*

**ilustración**, f. Erleuchtung, Beleuchtung, f. || tiefe Einsicht, f. || Erklärung, Auslegung, f. || Auszeichnung, Verherrlichung, Größe, f. || in den Text eingeschalteter Holzschnitt, m. || Eingebung, göttliche Offenbarung, f. || Berühmtheit, f. berühmter Mann, m.

**ilustra'do, da**, adj. aufgeklärt || einsichtsvoll || berühmt.

**ilustrado'r, ora**, adj. aufklärend || erläuternd.

**ilustrado'r**, m. Aufklärer, m. || Verherrlicher, m.

**ilustra'r**, v. a. erleuchten, beleuchten || verherrlichen || Ansehen verschaffen || berühmtmachen || zu Ehren bringen || erläutern, erklären, verdeutlichen || aufklären, einen Text mit Holzschnitten, Kupfern versehen, illustrieren || **–se**, Kenntnisse, Einsicht erlangen || Ansehen, Ruhm erlangen.

**ilu'stre**, adj. berühmt, hochberühmt, hervorragend || herrlich || vornehm || erlaucht, hochherrlich || rühmlich || hochwohlgeboren (Titel der Räte an einigen Obergerichten).

**ilustría**, f. Berühmtheit, f.

**Ilustrísima**, f., **Vuestra ~**, Ew. Hochwürden und Gnaden (Ehrentitel).

**Ilustrísimo**, m. Durchlauchtigster, Hochwürdigster, m. (Ehrentitel).

**ilutación**, f. Schlammkur, f. *(Med.)*

**ilvaita**, f. Ilvaït, m. *(Min.)*

**illanquén**, m. eine Salmenart.

**ima**, f. Eisenocker zur Färberei, m.

**ima'da**, f. Kieldoppelung, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Schlitten, m., Wiege, f., Ablaufgerüst, n. *(Mar.)*

**ima'gen**, f., **imágenes**, pl. Bild, Bildnis, n., Abbildung, f. || Abbild, Ebenbild || Christusbild, Marienbild, Heiligenbild || bildlicher Begriff, m., Bild *(Rh.)* || Vorstellung, f., Begriff || **~ celeste**, Sternbild *(Astr.)* || **~ de bulto**, Bildnis in erhabener Arbeit || **~ de pincel**, Gemälde, n. || **–es de devoción**, Heiligenbilder, pl. || **quedar para vestir –es**, eine alte Jungfer bleiben.

**imagencica, imagencilla, imagencita**, f. Bildchen, n.

**imagenizа'r**, v. a. mit Bildern ausschmücken, bildlich darstellen, verbildlichen || fig. ersinnen.

**imagina'ble**, adj. denkbar, ersinnlich.

**imaginabundo, da**, adj. von lebhafter Einbildungskraft.

**imaginación**, f. Einbildungskraft, Phantasie, f. || Einbildung, Vorstellung, f. || leere Einbildung, irrige, hältlose Vorstellung || Einfall, Gedanke, m. || **~ inventadora, ~ creadora**, schöpferische Einbildungskraft || **cargar la ~**, über etwas reiflich nachdenken || **tener ~**, Einbildungskraft haben || **no pasar por la ~**, nicht in den Sinn kommen, sich nicht einfallen lassen || **con ~**, in der Einbildung, in Gedanken || **la ~ hace el caso**, die Einbildung thut das meiste.

**imagina'r**, v. a. ausdenken, erdenken, ersinnen, erfinden, erraten || für etwas halten || mit Bildern ausschmücken || ~ v. n. sich einbilden, sich vorstellen || Hirngespinste haben || **–se**, wähnen, sich einbilden.

**imagina'ria**, f. leere Einbildung, f., Wahn, m. || Ersatzwache, f. *(Mil.)*

**imagina'ria**, m. Ersatzwächter, m. *(Mil.)*

**imagina'rio, ria**, adj. eingebildet, in der Einbildung befangen || Maler, Kupferstecher.

**imagina'rio**, m. Bildner, m., Bildhauer, m.

**imaginati'va**, f. Einbildungskraft, f.

**imaginati'vo, va**, adj. erfinderisch, erfindungsreich, sinnreich, tiefsinnig, nachdenkend.

**imagineri'a**, f. Blumenstickerei, f.

**imán, ima'm**, m. Imam, m., mohammedanischer Priester.

**imán**, m. Magnet, Ziehstein, Polstein, m. || **~ artificial**, Magnetstab, m. || **tocar al ~**, mit Magnet bestreichen || **polos del ~**, mpl. Magnetpole, mpl.

**imana'r, imanta'r**, v. a. mit Magnet bestreichen || **–se**, magnetisch werden.

**imana'to**, m. Imamswürde, f.

**imantación**, f. Magnetisierung, f.

**imantadame'nte**, adv. mit Hülfe des Magnets.

**imantado'r, ora**, adj. magnetisierend.

**imantado'r**, m. Magnetstreicher, m.

**imanta'r**, v. a. mit Magnet bestreichen, magnetisieren || **–se**, magnetisiert werden.

**imanta'ria**, f. Magneteisen, m. || tisch.

**imanti'no, na**, adj. magnethaltig, magnetisch.

**imantópedo, da**, adj. breit- und nacktfüßig

**imare't**, m. türkisches Hospital, n. *(V.)*

**imasati'na**, f. Imasatin, n. *(Chem.)*

**imbea'to, ta**, adj. unselig, heillos, Unheil bringend || unglücklich. || sinnig, blödsinnig.

**imbécil**, adj. schwach, kraftlos || schwachsinnig

**imbecilida'd**, f. Schwachsinnigkeit, Geistesschwäche, Verstandesschwäche, f.; Blödsinn, m. || Schwäche, f., Unvermögen, n.

**imbe'le**, adj. unkriegerisch || aus Schwachheit kriegsuntauglich || machtlos, ohnmächtig || feige.

**imbe'rbe**, adj. unbärtig, bartlos || unbehaart, bartlos *(Bot.)* || ohne Bartborsten, ohne Bartfäden (Fische).

**imbe'rbes**, mpl. ungleichzehige, kuckucksartige Vögel, mpl. || Fische ohne Bartflossen, mpl.

**imbibición**, f. Einziehen, Tränken, Einweichen, n. || Einsaugen, n. *(Bot.)* || Eintränkarbeit f. (Metalle).

**imbornale'ra de la varenga**, f. Innenplanken, Wegerungsplanken, fpl. *(Mar.)*

**imborna'les**, mpl. Speigatt, n. *(Mar.)* || **~ de las varengas**, mpl. Loggatte, Nüstergatte, Nüsterlöcher der Füllungen, npl., Wasserläufe, mpl. *(Mar.)*

**imborra'ble**, adj. unauslöschlich.

**Imbramie'nse**, m. Beiname des Merkur.

**imbrica'ble**, adj. dachziegelartig übereinanderliegend.

**imbricación**, f. dachziegelförmige, schindelartige Lage, f. *(Bot.)* || Schuppenverzierung, f., Schuppenwerk, n. || Dachziegelverband, m. *(Arch.)*

**imbrica'do, da**, adj. dachziegelartig liegend *(Arch.)* || geschindelt *(Bot.)* || flammig, geflammt (Muscheln).

**imbricа'ria**, f. Affenapfel, m. *(Pfl.)*

**imbrífero, ra**, adj. poet. regnerisch, regenbringend.

**imbuído, da**, adj. eingenommen für eine Lehre ꝛc. || voll von etwas, versessen auf etwas.

**imbuimiе'nto**, m. Voreingenommenheit, f.

**imbuí'r**, v. a. einflößen, einprägen || eintrichtern || zustutzen || überreden, eingeben.

**imbu'rro**, m. Ostindischrot, n.

**imbursación**, f. Einsackung, f.

**imbursa'r**, v. a. einsacken.

**imbusca'ble**, adj. unfindlich, unerfindlich, unauffindbar. [der Pfarrer, f.

**imi'lla**, f. in Südamerika: Wochenmagd

**imita'ble**, adj. nachahmbar || nachahmenswert.

**imitación**, f. Nachahmung, f., Nachahmen, n. || unmittelbare Wiederholung einer musikalischen Phrase in verschiedenen Stimmen, f. *(Mus.)* || **la ~ de Cristo**, die Nachfolge Jesu Christi (Erbauungsbuch von Thomas a Kempis) || **á ~ de alguno**, nach jemandes Beispiel.

**imita'do á alguna cosa, da**, adj. nachgeahmt, nachgemacht.

**imitado'r, ora**, adj. iron. nachäffend.

**imitado'r**, m. Nachahmer, m.

**imita'r**, v. a. nachahmen, nachbilden, nachmachen || iron. nachäffen || nachbilden *(Mal.)* || **–se**, einander nachahmen.

**imitati'vo, va**, adj. nachahmend || **armonía –a**, f. Nachahmung von Naturlauten durch Worte, f. [unteren Ende, m. *(Arch.)*

**imóscapo**, m. Anlauf der Säule am

**impacción**, f. Bruch einer Rippe, des Brustbeines, Schädels ꝛc. in mehrere teils einwärts, teils auswärtsstehende Stücke, m. *(Chir.)*

**impacie'ncia**, f. Ungeduld, f. || ungeduldiges Erwarten, ungeduldiges Verlangen, n. || Unzufriedenheit, f., Mißmut, m.

**impacientа'r**, v. a. ungeduldig machen || **–se**, ungeduldig werden, die Geduld verlieren.

**impacie'nte**, adj. ungeduldig || mißmütig, unlustig, verdrossen, mürrisch, griesgrämig || **~ de alguna cosa**, einer Sache abgeneigt.

**impа'cto**, m. Angriffspunkt, m. *(Phys.)*

**impalpabilida'd**, f. Unfühlbarkeit, Unbetastbarkeit, f.

**impalpа'ble**, adj. unfühlbar, unbetastbar || staubartig, fein (Pulver). [Christi), f.

**impanación**, f. Brotwerdung (des Leibes

**impana'do, da**, adj. im Brot vorhanden || die Brotwerdung betreffend.

**impanado'r**, m. Anhänger der Lehre von Christi Gegenwart im Brote des Abendmahles, m.

**impа'r**, adj. ungleich, ungerade, unpaarig, ungeradflächig || unvergleichlich || ungerade *(Arithm.)*

**imparcia'l**, adj. unparteiisch || ungesellig.

**imparcialida'd**, f. Unparteilichkeit, f.

**imparda'ctilo, la**, adj. mit ungeradzähligen Zehen (Vögel).

**imparida'd**, f. Ungleichheit, f. || Unpaarigkeit, f. || Unvergleichlichkeit, f.

**imparinervia'do, da**, adj. mit unpaarigen Nerven *(Bot.)* [fiedert.

**imparipénneo, nea**, adj. unpaarig ge-

**imparlamenta'rio, ria**, adj. unparlamentarisch. *[(Arithm.)*

**imparme'nte**, adv. von ungerader Zahl

**imparsílabo, ba**, adj. imparisyllabisch, mit mehr Silben im Genitiv als im Nominativ *(Gr.)* [Lehen, f.

**impartibilida'd**, f. Unteilbarkeit von

**impartі'ble**, adj. unteilbar || was gewährt werden kann (richterliche Hülfe).

**impartі'r**, v. a. gewähren, bewilligen, angedeihen lassen *(Jur.)* || **~ auxilio**, Hülfe, Schutz gewähren *(Jur.)*

**impasibilida'd**, f. Leidenlosigkeit, Unfähigkeit zum Leiden, f. || fig. Gefühllosigkeit, Empfindungslosigkeit, Kaltblütigkeit, f. || strenge Unparteilichkeit, f.

**impasi'ble**, adj. leidenlos, leidenfrei, keines Leidens fähig || kaltblütig, empfindungslos, gefühllos || streng unparteiisch.

**impastación**, f. Einteigung, f. || Teig von Steinmasse, Stuck, Marmorgips, m.

**impasta'r**, v. a. einteigen.

**impavide'z**, f. Unerschrockenheit, f.

**impávido, da**, adj. unerschrocken, kaltblütig.

**impecabilida'd**, f. Sündlosigkeit, Unfähigkeit zu sündigen, f.

**impeca'ble**, adj. sündlos, zur Sünde unfähig. [krüppelhaft.

**impedi'do, da**, adj. lahm, gliederlahm,

**impedi'do**, m. Lahmer, Krüppel, m.

**impedido'r, ora**, adj. hindernd.

**impedimento**, m. Hindernis, n., Verhinderung, Abhaltung, f. || Ehehindernis || **~ dirimente**, Einspruch, der die Ehe nichtig macht, m., die Gültigkeit der Ehe aufhebendes Hindernis || **~ impediente**, Einspruch gegen die Ehe ohne Nichtigkeitsfolge, die Gesetzlichkeit der Ehe aufhebendes Hindernis || **~ de catequismo**, Ehehindernis zwischen Taufzeugen und Täufling, zwischen Gevatter und Paten.

**impedi'r**, v. a. hindern, verhindern, abhalten || hemmen, im Laufe oder in der Bewegung hinderlich sein || **–se**, den Gebrauch seiner Glieder verlieren.

**impeditivo, va**, adj. hindernd, hemmend.

**impele'r**, v. a. stoßen, wegstoßen || fortschieben || forttreiben, wegtreiben, zurücktreiben || antreiben || bewegen zu etwas, anregen. [flugtos.

**impena'do, da**, adj. ohne Schwungfedern,

**impena'dos**, mpl. Fettgänse, fpl., Pinguine, mpl. [wendet (*Jur.*)

**impendia'rio**, m. der etwas ausgiebt, verwendet (*Jur.*)

**impenetrabilida'd**, f. Undurchdringlichkeit, f.

**impenetra'ble**, adj. undurchdringlich || dicht || fig. unerforschlich, unergründlich, unbegreiflich || unverständlich.

**impenitencia**, f. Unbußfertigkeit, Beharren in der Sünde, n. || **~ final**, bis in den Tod dauernde Unbußfertigkeit.

**impenite'nte**, adj. unbußfertig || verstockt.

**impensa'do, da**, adj. unvermutet, unerwartet. [(*Astrol.*)

**impera'nte**, adj. herrschend (Gestirn)

**impera'r**, v. a. beherrschen || **~**, v. n. herrschen, gebieten, regieren.

**imperativa**, f. gebieterischer Ton, m. || **tomar la ~**, den Gebieter spielen.

**imperativo, va**, adj. gebieterisch, gebietend, befehlend.

**imperativo**, m. Imperativ, m., Befehlsweise, Befehlsform, f. (*Gr.*) [(Ehrentitel).

**imperátor**, m. römischer Imperator, m.

**imperatoria**, f. Kaiserwurz, f.

**imperatorio, ria**, adj. kaiserlich, zur kaiserlichen Würde gehörig.

**imperatri'na**, f. Imperatrin, n. (*Chem.*)

**imperceptibilida'd**, f. Unmerkbarkeit, f.

**imperceptible**, adj. unmerklich, unmerkbar, unbemerkbar || unempfindbar, unfühlbar, unhörbar, unvernehmlich || unverständlich || unfaßlich, unbegreiflich, schwer begreiflich.

**impercuso, sa**, adj. hohlgeprägt, unausgeprägt (Münzen).

**imperdi'ble**, adj. unverlierbar.

**imperdona'ble**, adj. unverzeihlich.

**imperecede'ro, ra**, adj. unvergänglich || fig. ewig.

**imperfección**, f. Unvollkommenheit, f. || Mangel, Fehler, m., Gebrechen, n.

**imperfeccionable**, adj. was nicht vervollkommnet werden kann.

**imperfeccionar**, v. a. unvollkommenmachen, entstellen.

**imperfecto, ta**, adj. unvollkommen, mangelhaft, fehlerhaft || unvollendet.

**imperfecto**, m. Imperfektum, n., unvollendete Vergangenheit, Vorgegenwart, vergangen gedachte Dauer (*Gr.*)

**imperfoliado, da**, adj. mit nicht durchwachsenen Blättern (*Bot.*)

**imperforación**, f. Verschlossensein von Körperteilen, die von Natur offen sein müßten, wie des Afters, n. (*Chir.*)

**imperforado, da**, adj. undurchbohrt, undurchlöchert, verschlossen (von Körperteilen, die von Natur offen sind, wie der After) (*Chir.*)

**imperia'l**, adj. kaiserlich || zum Reiche, zum Kaisertum gehörig || ausgezeichnet, großartig, vorzüglich || **bebida ~**, f. wohlriechendes Alkohol, m. || **ciudad ~**, f. freie Reichsstadt, f.

**imperia'l**, f. Kutschhimmel, m. || Bettstrammel || Außensitz auf dem Verdeck eines Tarantbus, m. || Zwickelbart, m. || Mirabelle, f. || Kaiserkrone, f. (Blume) || Kaiserfeder in Wappen || Kaiserdach, n., welche Haube, f. (*Arch.*)

**imperia'la**, f. Grisett, n. (Zeug).

**imperia'les**, mpl. die Kaiserlichen, kaiserlichen Truppen, pl.

**imperiale'te**, m. Wollenstarsche, f. (Zeug).

**imperialismo**, m. Imperialismus, m., kaiserliche Gesinnung || staatliche Einrichtung eines Kaisertums, f.

**imperialista**, m. Imperialist, m., Anhänger des Kaisertums. [lichkeit, Unkunde, f.

**imperi'cia**, f. Unerfahrenheit, Ungeschick-

**imperio**, m. Herrschaft, Gewalt, f. || weltliche Macht, f. || Reich, n., Monarchie, f. || Kaiserreich || Kaisertum, n., kaiserliche Würde, f. || Regierung eines Kaisers, f. || Regierungsdauer, f. || Oberherrschaft, Obergewalt, f. || Deutsches Reich || deutsche Leinwand, f. || amtlicher Befehl, m. (*Jur.*) || **~ bajo**, das byzantinische Kaisertum || **mero ~**, die unumschränkte Gewalt, Selbstherrschaft des Regierenden || **mero misto ~**, Blutbann, m.

**imperiosidad**, f. gebieterisches, herrisches Wesen, n.

**imperioso, sa**, adj. gebieterisch, herrisch, befehlshaberisch || fig. dringend, unabweislich.

**imperi'to, ta**, adj. unkundig, unwissend, ungeschickt || aus Unwissenheit begangen.

**imperjudica'do, da**, adj. unverletzt, unbeschädigt.

**impermanencia**, f. Unbeständigkeit, f.

**impermane'nte**, adj. unbeständig, wandelbar, vorübergehend.

**impermeabilida'd**, f. Wasserdichtheit, f. || Undurchdringlichkeit, f. (*Phys.*)

**impermea'ble**, adj. wasserdicht, regendicht || undurchlässig (Erdreich) || undurchdringlich (*Phys.*) [m.

**impermea'ble**, adj. regendichter Mantel,

**impermutabilida'd**, f. Unvertauschbarkeit, f. [vertauschbar.

**impermuta'ble**, adj. unaustauschbar, un-

**imperpetuida'd**, f. Undauerhaftigkeit, f.

**imperpe'tuo, tua**, adj. nicht fortdauernd, nicht immerwährend. [schlossenheit, f.

**imperplejida'd**, f. Unbefangenheit, Ent-

**imperple'jo, ja**, adj. unbefangen, entschlossen || nicht verlegen, nicht verwirrt, nicht aus der Fassung gebracht.

**imperscruta'ble**, adj. unerforschlich.

**imperseguible**, adj. unverfolgbar, unauffindbar.

**imperseguido, da**, adj. unverfolgt.

**imperseveran'cia**, f. Mangel an Beharrlichkeit, an Ausdauer, m. [Ausdauer.

**imperseveran'te**, adj. unbeharrlich, ohne

**imperseverar**, v. n. nicht ausharren || keinen Bestand haben. [m.

**impersisten'cia**, f. Mangel an Ausdauer,

**impersisti'r**, v. n. aufhören, auf etwas zu bestehen.

**impersona'l**, adj. unpersönlich || **verbo ~**, m. unpersönliches Zeitwort, n. (*Gr.*)

**impersonalida'd**, f. Unpersönlichkeit, f.

**impersuadi'do, da**, adj. unüberzeugt.

**impersuasi'ble**, adj. unüberzeugbar. [f.

**impersuasión**, f. Mangel an Überzeugung,

**impertérrito, ta**, adj. unerschrocken, unverzagt.

**impertinencia**, f. Ungehörigkeit, Ungebührlichkeit, f. Ungereimtheit, f. Ungezogenheit, Unbescheidenheit, Unverschämtheit, Grobheit, f. || wunderliche, verdrießliche, grämliche Laune, f. || ungeziemes Begehren, n. || aufdringliche Zumutung, f. || ängstliche Gewissenhaftigkeit bei Vollendung eines Werkes, f.

**impertine'nte**, adj. ungebührlich, ungehörig, unpassend || ungezogen, unverschämt, grob || ungereimt || verdrießlich, grämlich, wunderlich || zudringlich, lästig, beschwerlich albern || gleichgültig || nicht zur Sache gehörig (*Jur.*) || **términos –s**, mpl. Sätze eines Vernunftschlusses, die weder in Verbindung, noch in Widerspruch unter sich stehen, mpl.

**impertine'nte**, m. ungezogener Mensch, Flegel, Grobian, m. [ausführbar.

**impertramita'ble**, adj. unthunlich, un-

**imperturbabilida'd**, f. unerschütterliche Gemütsruhe, Seelenruhe, f. || Unverwüstlichkeit, f. [erschütterlich, ruhig || unverwüstlich.

**imperturba'ble**, adj. unverrückbar, un-

**impervio, via**, adj. unzugänglich || undurchdringlich || anhaltend.

**impetigenes**, fpl. Flechten, fpl., Schwinde, Krätze, f., Ausschlag, m. (*Path.*)

**impetigeno'so, sa**, adj. mit Flechten behaftet (*Path.*) || flechtenartig (*Path.*)

**impétigo**, m. Ursprung, nässender Grind, m. (*Path.*)

**impetigo'so, sa**, adj. mit Ursprung behaftet (*Path.*) || ursprungartig (*Path.*)

**impetra**, f. Erlangung (besonders einer Gnade), f. (*Jur.*) || päpstliche Bulle, durch welche jemandem eine streitige Pfründe verliehen wird, die dieser erst erringen muß, f.

**impetra'ble**, adj. erlangbar, erreichbar.

**impetración**, f. Erlangung einer Gnade auf vorhergegangene Bitte, f.

**impetrado'r**, m. Empfänger einer auf sein Ansuchen gewährten Gnade, Pfründe ꝛc., m.

**impetra'r**, v. a. erlangen (Gnade, Pfründe) || zuwege bringen (durch Bitten oder Gebet).

**impetrifica'ble**, adj. unversteinerbar.

**impetrifica'do, da**, adj. unversteinert.

**impetrifica'r**, v. a. versteinern || fig. unempfindlich machen, entsetzen.

**impetu**, m. Heftigkeit, f., Ungestüm, n. || heftiger Anfall, m., heftige Bewegung, f. || heftige Anwandlung einer Leidenschaft ꝛc., f. || Gewalt, Kraft, f. || Trieb, Antrieb, m. [f.

**impetuosida'd**, f. Ungestüm, n., Heftigkeit,

**impetuo'so, sa**, adj. heftig, ungestüm.

**impía**, f. Gottlose, Gottvergessene, f. || rosmarinartige Pflanze, f.

**impieda'd**, f. Gottlosigkeit, Ruchlosigkeit, Grausamkeit, Unbarmherzigkeit, f.

**impío, pía**, adj. ruchlos, gottlos, gottvergessen, lästerlich || unbarmherzig, grausam.

**impío**, m. Ruchloser, Gottloser, Gottvergessener, m.

**impíreo**, m. poet. Himmel, m.

**ímpla**, f. Kopfhülle, f. || Leinwand zu Kopfhüllen, f.

**implacabilida'd**, f. Unversöhnlichkeit, f.

**implaca'ble**, adj. unversöhnlich || mitleidslos, schonungslos (Krieg, Pest ꝛc.).

**implantación**, f. Einpflanzung, Einfügung, f. || Eingewachsensein, n. [stalle).

**implanta'do, da**, adj. eingewachsen (Krv-

**implanta'r**, v. a. einpflanzen || **–se**, sich einfügen, einpflanzen || sich ansetzen.

**implatica'ble**, adj. nicht umgänglich, unwirsch, störrisch || unausführbar || unerörterbar.

**imple'a**, f. Schleier, m.

**imple'xo, xa**, adj. verwickelt (Drama ꝛc.).

**implicación, implicancia**, f. Widersinn, Widerspruch, m. (in der Scholastik).

**implica'do, da**, adj. schwerfällig (in der Arbeit).

**implica'r**, v. a. verflechten, verwickeln, verwirren, mit ins Spiel bringen, hineinziehen || **~**, v. n. mit einbegreifen, umfassen || **~ contradicción**, einen Widerspruch enthalten.

**implicatorio, ria**, adj. einen Widerspruch enthaltend.

**implicitamente**, adv. folgerungsweise || stillschweigend, nicht ausdrücklich.

**implícito, ta**, adj. mit einbegriffen, mit darunter verstanden || stillschweigend erklärt || aus den Umständen erhellend || **fe –a**, f. Köhlerglaube, unbedingter, blinder Glaube, m. **proposición –a**, f. verkürzter Satz, m. (*Gr.*) stillschweigend erklärter Wille, m.

**implora'ble**, adj. anflehbar.

**implora'ción**, f. Anflehung, Anrufung, f., Ansuchen, Gesuch, n.

**implorado'r**, m. Bittsteller, m.

**implora'r**, v. a. anrufen, anflehen || um Hülfe anrufen (*Jur.*)

**implu'me**, adj. unbefiedert, federlos.

**impoético, ca**, adj. unpoetisch, undichterisch || fig. prosaisch, trocken, ohne Poesie.

**impolicía**, f. Unzierlichkeit, Kunstlosigkeit, f. Roheit, Unbildung, f.

**impolítica**, f. Verstoß gegen die Höflichkeit, m. || Verstoß gegen die Lebensklugheit || Verstoß gegen die Staatsklugheit.

**impolítico, ca**, adj. unklug, klugheitswidrig || unpolitisch, unhöflich.

**impolu'to, ta**, adj. unbefleckt, rein, fleckenlos, makellos.

**imponderabilida'd**, f. Unbeschreiblichkeit, Unaussprechlichkeit, f. || Unwägbarkeit, f. (*Phys.*)

**imponde'ra'ble**, adj. unbeschreiblich, unaussprechlich, unsäglich || unwägbar (*Phys.*)

**imponderación**, f. Unüberlegtheit, f.

**imponde'rado, da**, adj. ungewogen (*Phys.*)

**imponedo'r**, m. Einheber, Kolumnenrichter, Setzeneinrichter, Metteur-en-pages, m. (*Typ.*) || Einschuß leistender Teilnehmer an einer Handelsunternehmung, m. || Aufleger von Steuern, m.

**impone'nte**, adj. Achtung gebietend, Ehrfurcht einflößend, Bewunderung erregend, erhaben, großartig.

**imponer**, v. a. auferlegen (Steuern, Verpflichtungen) || einen Auftrag geben || anschuldigen, aufbürden || beilegen (Namen, Titel) || auflegen (die Hände) || anlegen, hinterlegen, einsetzen (Geld in eine Bank) || anlegen, auf Zins ausleihen || unterrichten, unterweisen || hintergehen, betrügen, belügen, täuschen || jemandem etwas weismachen, aufbinden, anheften || einschießen (Setzer) || Achtung, Furcht einflößen || die Form aufschließen und schließen,

einheben *(Typ.)* || **~ silencio,** Stillschweigen auferlegen || **–se,** sich unterrichten || **–se en alguna cosa,** etwas lernen || etwas merken || sich bekanntmachen || Nachricht einziehen von etwas.

**impopula'r,** adj. unvolkstümlich || nicht gemeinverständlich || beim Volke unbeliebt.

**impopularida'd,** f. Unvolkstümlichkeit, f. || Unbeliebtheit beim Volke, f.

**importa'ble,** adj. einführbar (Waren).

**importación,** f. Einfuhr, Wareneinfuhr, f.

**importado'r,** m. Einfuhrhändler, m.

**importa'ncia,** f. Wichtigkeit, Erheblichkeit, Bedeutendheit, f. || wichtige Angelegenheit, f. || Würde, hohe Achtung, f., Ansehen, n. || Betrag, Belauf einer Summe, m. || **darse ~,** sich wichtigmachen, sich ein wichtiges Ansehen geben || **dar ~ á una persona,** auf eine Person Wert legen.

**importa'nte,** adj. wichtig, erheblich, bedeutend || wesentlich, woran viel gelegen ist.

**importantemente,** adj. auf nützliche, einträgliche Weise.

**importa'r,** v. a. fremde Waren einführen, Einfuhrhandel treiben || verschaffen, zuwege bringen || **~,** v. n. von Wichtigkeit sein || daran gelegen sein || nützen || müssen || sich belaufen, betragen (Rechnung, Zahl, Summe) || **importa la vida,** es kann das Leben kosten || **ese pliego importa urgencia,** dieser Brief ist dringend, hat dringende Eile || **–se,** eingeführt werden (fremde Waren).

**impo'rte,** m. Betrag, m., Summe, f. || Ertrag || Preis einer Ware, m.

**importunación,** f. Zudringlichkeit, f. || Belästigung, f. || ungestümes Bitten, Anhalten, n.

**importuna'do, da,** adj. lästig, zudringlich.

**importunado'r,** m. Lästiger, m.

**importuna'r,** v. a. belästigen, behelligen, beschwerlich fallen, überlästig sein, Ungelegenheit machen || mit dringenden Bitten bestürmen, dringend angehen.

**importunida'd,** f. Überlästigkeit, Aufdringlichkeit, Zudringlichkeit, f. || Ungelegenheit in Ansehung der Zeit, der Umstände ꝛc., f.

**importuno, na,** adj. aufdringlich, zudringlich, beschwerlich, lästig, überlästig || ungelegen, unzeitig, zur Unzeit vorgenommen || ungehörig, unschicklich.

**imposibilida'd,** f. Unmöglichkeit, f. || Unfähigkeit, etwas zu thun, f., Unvermögen, n.

**imposibilita'do, da,** adj. in die Unmöglichkeit versetzt, etwas zu thun, f., Unvermögen, n.

**imposibilita'r,** v. a. in die Unmöglichkeit versetzen || unfähig, unbrauchbar machen zu etwas || unmöglich machen || **–se,** unmöglich werden || sich selbst unmöglich machen.

**imposible,** adj. unmöglich || höchst schwierig || **~ de toda imposibilidad,** schlechterdings unmöglich.

**imposi'ble,** m. das Unmögliche, die Unmöglichkeit.

**imposición,** f. Auflegung, f., Auflegen einer Sache auf die andere, n. || Auferlegung einer Last || Auflage, Steuerauflage, f. || Beilegung eines Namens || Einschuß, m., Einlage, f., Vorschießen von Geldern, n. || Anordnung, Verordnung, f. || Ausschießen, Einheben der Kolumnen, n. *(Typ.)* || **~ en alguna cosa,** Verleitung zu etwas, f. || **~ de las insignias del Toisón,** feierliche Bekleidung mit den Insignien des goldnen Vließes, f. || **~ de manos,** Auflegen der Hände bei Erteilung der höheren Weihen, ant. porrección.

**impositor,** m. der Steuern auflegt || der Kapital einschießt.

**impo'sta,** f. Kämpfergesims, n., Gewölbanfang, Anfall, m. *(Arch.)* || **~ cimbrada,** herumlaufender, herumgeführter Kämpfer, m. *(Arch.)* || **~ cortada,** unterbrochener Kämpfer *(Arch.)* || **~ mutilado,** eingezogener, wenig ausladender Kämpfer *(Arch.)* || **~ de crucero,** Losholz, n., Weitstab, m. *(Arch.)*

**impostar,** v. a. auflegen, ruhen lassen *(Arch.)*

**impostor, ora,** adj. betrügerisch, gleißnerisch.

**impostor,** m. Betrüger, Heuchler, Lügner, Verleumder, m.

**impostura,** f. Betrug, m. || Heuchelei, Verstellung, f. || fig. Trug, m.

**impotabiliza'r,** v. a. untrinkbar machen || **–se,** untrinkbar werden.

**impota'ble,** adj. untrinkbar.

**impotencia,** f. Unvermögen, n., Ohnmacht, f. || Impotenz, f., Zeugungsunvermögen, n. *(Path.)*

**impotente,** adj. unvermögend, ohnmächtig || zeugungsunfähig.

**impractica'ble,** adj. unausführbar, unthunlich || unwegsam, unfahrbar || unbefahrbar *(Mar.)* || nicht zu besuchen (Hafen) *(Mar.)*

**impractica'do, da,** adj. unverrichtet.

**imprecación,** f. Fluch, m., Verwünschung, f.

**imprecado'r, ora,** adj. verfluchend.

**imprecado'r,** m. Flucher, m.

**imprecar,** v. a. fluchen, verwünschen.

**imprecativamente,** adv. verwünschend.

**imprecatorio, ria,** adj. Fluch enthaltend, Fluch-.

**imprecaución,** f. Unvorsichtigkeit, f., Mangel an Vorsicht, m.

**impregna'ble,** adj. schwängerbar || anschwängerbar *(Chem.)*

**impregnación,** f. Schwängerung, Befruchtung, f. || Anschwängerung, Sättigung, f. *(Chem.)* || Tränken, n. *(Chem.)*

**impregna'r,** v. a. schwängern, befruchten || anschwängern, sättigen *(Chem.)* || durchtränken, durchfeuchten || **–se,** voll durchziehen, durch und durchziehen.

**impremeditación,** f. Unvorsätzlichkeit, Unbedachtsamkeit, Unüberlegtheit, f.

**impremedita'do, da,** adj. unvorsätzlich.

**imprenta,** f. Buchdruckerei, Buchdruckerkunst, f. || Druckerei, Offizin, f. || Druck, m., Drucken, n. || Bücherdruck || Gedrucktes, n., Drucksachen, fpl. || in der Provinz Santos: Bauholz 6—9′ lang, 3′ breit, 1′ hoch **de ~,** gedruckt.

**imprescie'ncia,** f. Mangel an Vorherwissen, m.

**imprescie'nte,** adj. nicht vorherwissend.

**imprescindi'ble,** adj. unzertrennlich von einer andern Sache || unumgänglich, was in Anschlag gebracht werden muß.

**imprescriptibilida'd,** f. Unverjährbarkeit, f. *(Jur.)*

**imprescripti'ble,** adj. unverjährbar *(Jur.)*

**imprescripto, ta,** adj. unverjährt *(Jur.)*

**impresenta'ble,** adj. nicht zeigbar.

**impresión,** f. Eindruck, m. || Druck, Abdruck || Bücherdruck || Einwirkung, f., Gemütseindruck || Einfluß, m., Wirkung, f. || Schriftart, worin ein Buch gedruckt ist, f. *(Typ.)* || Art und Weise des Druckes, f. *(Typ.)* || Druckwerk, n. *(Typ.)* || Spur, f., Eindruck eines Fußtrittes, Abdruck eines Siegels **primera ~,** der erste Eindruck || **de la primera ~,** Anfänger, Neuling, m. || **hacer ~,** Eindruck machen || **–es digitales,** pl. fingerförmige Eindrücke der Hirnschale, pl. *(An.)*

**impresionabilida'd,** f. Empfänglichkeit für Eindrücke, f.

**impresiona'ble,** adj. erregbar, eindrucksfähig, reizbar, Eindrücken zugänglich.

**impresiona'r,** v. a. einprägen, fest in den Sinn prägen || Eindruck hervorbringen, eine Wirkung üben || beibringen (eine Meinung) || **–se,** durch den Eindruck einer Sache sich hinreißen lassen.

**impre'so,** m. Druckschrift, gedruckte Schrift, f. || bedrucktes Blatt, n. || Ausgabe, f., Druck eines Buches.

**impreso'r,** m. Drucker, Buchdrucker, m. || **~ de cámara,** Hofbuchdrucker, m.

**impresora,** f. Frau des Buchdruckers, f.

**impresta'ble,** adj. unverleihbar.

**imprever,** v. a. nicht vorhersehen || nicht vorsehen.

**imprevenible,** adj. unverhinderbar, unvermeidlich.

**imprevenido, da,** adj. unvorbereitet.

**imprevisible,** adj. nicht vorherzusehen.

**imprevisión,** f. Mangel an Voraussicht, m.

**imprevisto, ta,** adj. unvorhergesehen.

**imprimación,** f. Grund, m., Gründung, f. *(Mal.)* || Grundfarben, fpl.

**imprimadera,** f. Streichmesser, m., Spatel, Pinsel zum Gründen, m. *(Mal.)*

**imprimador,** m. Gemäldegründer, m.

**imprimar,** v. a. gründen *(Mal.)*

**imprimible,** adj. was gedruckt werden kann oder darf.

**imprimir,** v. a. drucken, abdrucken (ein Buch) || drucken lassen, herausgeben, auflegen (ein Buch) || abdrucken (Siegel) || fig. einprägen (in das Herz, Gedächtnis ꝛc.) || beibringen durch Lehren || **–se,** gedruckt werden || sich etwas einprägen.

**improbabilidad,** f. Unwahrscheinlichkeit, f.

**improbable,** adj. unwahrscheinlich || unerweislich.

**improbador,** m. Tadler, m.

**improbar,** v. a. tadeln, mißbilligen.

**improbidad,** f. Unredlichkeit, Gottlosigkeit.

**improbo, ba,** adj. unredlich, gottlos, ruchlos || mühsam, beschwerlich || fruchtlos, vergeblich || unverdrossen, unermüdet.

**improcedencia,** f. Unzulässigkeit, f.

**improcedente,** adj. unzulässig || nichtig.

**improducción,** f. Mangel an Erzeugung, an Hervorbringung, m., Unfruchtbarkeit, f.

**improductibilidad,** f. Unerzeugbarkeit, f.

**improducti'ble,** adj. unerzeugbar, nicht hervorzubringen.

**productivo, va,** adj. unergiebig, unfruchtbar, nichts hervorbringend.

**improfana'do, da,** adj. unentweiht, unentheiligt.

**improlífico, ca,** adj. zeugungsunfähig.

**impromulga'do, da,** adj. unveröffentlicht (Gesetz).

**impro'nta,** f. Abdruck, Abguß, m., Gepräge, n.

**impro'nto,** m. Stegreifgedicht, n.

**impropense'so, sa,** adj. ungeneigt, unpropera'r, v. a. schmähen, ins Gesicht vorwerfen, vorrücken.

**impropera'rio,** m. Schmähung, Schimpfrede, f., beleidigender Vorwurf, m.

**impropia'r,** v. a. den Sinn der Worte unpropieda'd, f. Unzweckmäßigkeit, Unangemessenheit, f. || Untauglichkeit, f. || Unpassendes, n.

**impro'pio, pia,** adj. uneigentlich || unpassend || unschicklich, unanständig, unziemlich.

**improporción, improporcionalida'd,** f. Mißverhältnis, n.

**improporciona'do, da,** adj. unverhältnismäßig, außer Verhältnis.

**improporciona'l,** adj. unverhältnismäßig.

**improrroga'ble,** adj. unaufschiebbar, unvertagbar.

**improvisación,** f. Stegreifdichtung, Stegreifrede, f. || Extemporieren, n.

**improvisado'r,** m. Stegreifdichter, m.

**improvisa'r,** v. a. aus dem Stegreif reden, dichten || etwas in aller Eile zustande bringen, etwas ohne vorherige besondere Vorbereitung thun || improvisieren *(Th.)*

**improvi'so, sa,** adj. unvermutet || **de ~, improvisto, ta,** adj. unvermutet || **á la –a,** unversehens.

**improyecta'do, da,** adj. nicht im Entwurf

**imprude'ncia,** f. Unklugheit, f., Unverstand, m. || Unbesonnenheit, Unbedachtsamkeit, f.

**imprude'nte,** adj. unklug || unverständig || unbesonnen, unbedachtsam.

**impúber, impúbero, ra,** adj. nicht mannbar, unerwachsen || **antera –a,** f. noch nicht zum Verstreuen des Pollens reifer Staubbeutel, m. *(Bot.)*

**impúbero,** m. Unmündiger, m. *(Jur.)*

**impublica'ble,** adj. was nicht veröffentlicht werden kann oder darf.

**impude'ncia,** f. Frechheit, Schamlosigkeit, Unverschämtheit, f.

**impudi'cia,** f. Unzucht, Unkeuschheit, f. || unzüchtige Gesinnung, f. || unzüchtige Handlung, f.

**impúdico, ca,** adj. unkeusch, unzüchtig.

**impue'sto, ta,** adj. trügerisch, täuschend || vorgespiegelt, erdichtet.

**impue'sto,** m. Auflage, Abgabe, Steuer, f. || auferlegte Verbindlichkeit, f.

**impugnabilida'd,** f. Anfechtbarkeit, Bestreitbarkeit eines Lehrsatzes, f.

**impugna'ble,** adj. anfechtbar, bestreitbar.

**impugnación,** f. Anfechtung, Bestreitung eines Rechtes, f. || Widerlegung, f., Widerspruch, m.

**impugnado'r,** m. Gegner, Widersacher, m.

**impugna'r,** v. a. anfechten, bestreiten.

**impugnati'vo, va,** adj. anfechtend, bestreitend.

**impulsa'r,** v. a. antreiben, veranlassen.

**impulsión,** m. Stoß, m. || fig. Trieb, Antrieb, Antrieb, Drang, m.

**impulsi'vo, va,** adj. anstoßend, treibend, impulso, m. Stoß, Druck gegen etwas, m., Forttreiben, n. || Trieb, Antrieb, Drang, m. || Anregung, f. || Veranlassung, f. || **á ~ de,** vermöge, kraft || **á –s de,** auf Antrieb von.

**impulso'r,** m. Anreger, m.

**impulveriza'do, da,** adj. ungepulvert.

**impu'ne,** adj. ungestraft, straflos || poet. ungeahndet.

**impunida'd,** f. Straflosigkeit, f.

**impure'za,** f. Unreinheit, f. || Unreinigkeit, Unlauterkeit, Unzucht, Unkeuschheit, f. || **~ de sangre,** Unreinheit, Befleckung des Blutes einer adeligen Familie (durch Vermischung mit einer Ungläubigen), f.

**impu'ro, ra,** adj. unrein || unlauter, unkeusch, unzüchtig.

**impustula'do, da,** adj. ohne Punkte (Käfer).

**imputabilida'd,** f. Zurechnungsfähigkeit, f. *(Jur.)*

**imputable**, adj. zurechnungsfähig *(Jur.)*
**imputación**, f. Zurechnung, Beschuldigung, Bezichtigung, f.
**imputador**, m. falscher Ankläger, m.
**imputar**, v. a. anschuldigen, bezichtigen, aufbürden, zurechnen, beimessen, Schuld geben || **~ á delito**, zum Verbrechen anrechnen. [zichtigend, zurechnend.
**imputativo, va**, adj. beschuldigend, be-
**in**, als Vorsilbe: un-, ver-, zer-, nicht- || ein-, in-. [lich || unerfaßbar.
**inabarcable**, adj. unfaßlich, unbegreif-
**inabastecido, da**, adj. unversorgt mit Lebensmitteln.
**inabdicable**, adj. unwiderruflich.
**inabolido, da**, adj. unabgeschafft (Gesetz ꝛc.)
**inabrogable**, adj. unwiderruflich *(Jur.)*
**inabrogado, da**, adj. nicht abgeschafft.
**inabstinencia**, f. Unenthaltsamkeit, f.
**inabstinente**, adj. unenthaltsam.
**inacabable**, adj. unbeendigbar, unendbar, unvollendbar. [endet.
**inacabado, da**, adj. unbeendigt, unvoll-
**inaccesibilidad**, f. Unzugänglichkeit, f.
**inaccesible**, adj. unzugänglich || unerreichbar.
**inacción**, f. Unthätigkeit, f., Stillstand, m.
**inaceptado, da**, adj. nicht angenommen (Wechsel).
**inacordado, da**, adj. unbewilligt.
**inactividad**, f. Unthätigkeit, f. || Geschäftslosigkeit, f.
**inactivo, va**, adj. unthätig.
**inacuoso, sa**, adj. nicht wässerig.
**inadaptable**, adj. unanpaßlich || unanwendbar. [Tierorganismen).
**inadaptivo, va**, adj. unanpaßlich (von
**inadecuable**, adj. unanpaßlich.
**inadecuado, da**, adj. unangemessen || untauglich, unpassend.
**inadmisibilidad**, f. Unzulässigkeit, f.
**inadmisible**, adj. unzulässig.
**inadmisión**, f. Nichtzulassung, f.
**inadmitido, da**, adj. nicht zugelassen, ausgeschlossen. [Versehen, n.
**inadvertencia**, f. Unachtsamkeit, f. ||
**inadvertido, da**, adj. unachtsam || unbehutsam || unbesonnen, unklug || unbeachtet, unbemerkt, ungesehen.
**inafabilidad**, f. Unliebenswürdigkeit, f.
**inafable**, adj. unliebenswürdig.
**inafectado, da**, adj. ungezwungen, ungekünstelt, ungeziert, natürlich. [den kann.
**inagitable**, adj. was nicht aufgeregt wer-
**inagitación**, f. Mangel an Aufregung, m.
**inagitado, da**, adj. unaufgeregt.
**in agone**, adj. im Todeskampf || in höchsten
**inagotable**, adj. unerschöpflich. [Nöten.
**inagotado, da**, adj. unerschöpft.
**inaguantable**, adj. unerträglich.
**inajenabilidad**, f. Unveräußerlichkeit, f.
**inajenable**, adj. unveräußerlich.
**inalado, da**, adj. ungeflügelt.
**in albis, quedarse ~**, leer ausgehen || zu kurz kommen. [den kann.
**inalegable**, adj. was nicht angeführt wer-
**inalegado, da**, adj. nicht angeführt.
**inalegórico, ca**, adj. unallegorisch.
**inalentado, da**, adj. unschlüssig.
**inalienabilidad**, f. Unveräußerlichkeit, f.
**inalienable**, adj. unveräußerlich.
**inalterabilidad**, f. Unveränderlichkeit, f.
**inalterable**, adj. unveränderlich.
**inalterado, da**, adj. unverändert, unverdorben.
**inamisibilidad**, f. Unverlierbarkeit, f.
**inamisible**, adj. unverlierbar.
**inamovibilidad**, f. Unabschaffbarkeit, Unwiderruflichkeit von Ämtern, f. || Unabsetzbarkeit von Beamten, f.
**inamovible**, adj. unabschaffbar, unwiderruflich (Ämter) || unabsetzbar (Beamter) || unbeweglich (Kirchenfest).
**inane**, adj. leer || seicht, gehaltlos.
**inanición**, f. Entkräftung, Ermattung, Erschöpfung, f. (vor Hunger).
**inanidad**, f. Eitelkeit, Leere, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, f.
**inanimación**, f. Seelenlosigkeit, f.
**inanimado, da**, adj. leblos, unbeseelt || fig. unbelebt, sehr still.
**inánime**, adj. leblos. [Kräfte, f. *(Path.)*
**inanización**, f. stufenweise Abnahme der
**inantéreo, rea**, adj. ohne Staubbeutel
**inapagable**, adj. unauslöschlich. [*(Bot.)*
**inapeable**, adj. unbegreiflich, unerforschlich, unergründlich || halsstarrig, unbiegsam || was nicht geschützt werden kann (Gebäude).
**inapelable** adj. in letzter Instanz *(Jur.)*
**inapelación**, f. Nichtberufung, f. *(Jur.)*
**inapendizado, da**, adj. ohne Anhängsel (Schaltiere). [beobachtet.
**inapercibido, da**, adj. unbemerkt, un-
**inapetencia**, f. Mangel an Eßlust, m., Unlust zum Essen, f.
**inapetente**, adj. appetitlos. [schmackhaft.
**inapetitoso, sa**, adj. unappetitlich || un-
**inaplicable**, adj. unanwendbar.
**inaplicación**, f. Unfleiß, m., Nachlässigkeit, f.
**inaplicado, da**, adj. unfleißig. [keit, f.
**inapreciable**, adj. unschätzbar (wegen hohen Wertes) || unbestimmbar (wegen Geringfügigkeit) *(Math.)* || nicht wahrnehmbar, verschwindend klein *(Phys.)* [keit, f.
**inaptitud**, f. Ungeschicklichkeit, Untüchtig-
**inapurable**, adj. unerschöpflich.
**inarticulación**, f. Mangel an Gliederung, m. *(An.)* undeutlich ausgesprochen *(Gr.)*
**inarticulado, da**, adj. ungegliedert *(An.)* ||
**inasequibilidad**, f. Unerreichbarkeit, f.
**inasequible**, adj. unerreichbar, unerlang-
**inasimilable**, adj. unangleichbar. [bar.
**inasimilación**, f. Mangel an Verähnlichung, m. [verähnlicht.
**inasimilado, da**, adj. unangeglichen, un-
**inasimilativo, va**, adj. der Verähnlichung widerstrebend.
**inasistido, da**, adj. ununterstützt.
**inasociable**, adj. unvereinbar.
**inataca ble**, adj. unangreifbar.
**inatención**, f. Unaufmerksamkeit, Zerstreuung, f.
**inaudito, ta**, adj. unerhört || sonderbar.
**inaugurable**, adj. der feierlich eingesetzt werden kann (Kaiser, König, Bischof ꝛc.) || was aus dem Flug der Vögel wahrgesagt werden kann.
**inauguración**, f. feierliche Einsetzung, f. || Einweihung, f. || Wahrsagung aus dem Flug der Vögel, f.
**inaugural**, adj. Antritts-, Einweihungs-.
**inaugural**, m. Antrittsrede, f.
**inaugurar**, v. a. feierlich einsetzen || einweihen || aus dem Flug der Vögel wahrsagen || **-se**, seinen Ursprung haben || eingeweiht, eingesetzt werden. [Ehren.
**inauricula do, da**, adj. ungeohrt, ohne
**inaveriguable**, adj. unergründlich, unerforschlich || unauflösbar (Fragen) || nicht ausfindig zu machen.
**inávido, da**, adj. nicht gierig.
**inaya**, f. Inayapalme auf der Insel Maragnon, f.
**inca**, m. Inka, m., peruvianischer Herrscher || **lengua de ~**, f. peruvianische Sprache, f.
**incalcinación**, f. Unverkalktheit, f.
**incalcinado, da**, adj. unverkalkt.
**incalculable**, adj. unberechenbar.
**incalculado, da**, adj. ungezählt, unberechnet || fig. unvorhergesehen. [*(Bot.)*
**incaliceo, cea**, adj. kelchlos, ohne Kelch
**incalumniable**, adj. nicht zu verleumden (weil zu gut oder zu schlecht).
**incambiable**, adj. unwechselbar.
**incameración**, f. Einkämmerung, f., Vereinigung eines Grundstückes mit den päpstlichen Kammergütern. [merung, m.
**incamerador**, m. Vollzieher der Einkäm-
**incamerar**, v. a. einkämmern, mit den päpstlichen Kammergütern vereinigen.
**incandescencia**, f. Weißglühen, n. *(Phys.)*
**incandescente**, adj. glühend, weißglühend *(Phys.)* [sprochen werden kann.
**incanonizable**, adj. der nicht heilig ge-
**incanonización**, f. Nichtheiligsprechung, f.
**incanonizado, da**, adj. nicht heilig gesprochen.
**incansable**, adj. unermüdlich, unermüdet, unverdrossen || mit unermüdlichem Fleiß und Eifer.
**incantable**, adj. unsangbar, unsingbar.
**incantación**, f. Zauber, m., Bezauberung, f.
**incapacidad**, f. Untauglichkeit, Untüchtigkeit, Unfähigkeit f. || Blödsinn, Stumpfsinn, m. || Einfalt, Dummheit, f. || **~ de un cuerpo para el calórico**, Unempfänglichkeit eines Körpers für Hitze, f. *(Phys.)*
**incapacitar**, v. a. unfähig machen.
**incapaz**, adj. unfähig, untauglich, untüchtig || einfältig, dumm || **~ de muerte**, dem Tod nicht unterworfen || **~ de sacramentos**, einfältig, blödsinnig.
**incardinación**, f. die Gerichtsbarkeit und die Einkünfte von einer fremden Kirche, die jemand zu verwalten hat. [verheiraten.
**incasable**, adj. heiratsunfähig || nicht zu
**incastigado, da**, adj. ungestraft.
**incasto, ta**, adj. unkeusch.
**incatólico, ca**, adj. unkatholisch, akatho-
**incatólico**, m. Nichtkatholik, m. [lisch.
**incauso, ta**, adj. enkaustisch, eingebrannt *(Mal.)*
**incautación**, f. Bürgschaft, Verbürgung, f.
**incautarse**, Bürgschaft verlangen, empfangen *(Jur.)*
**incautela**, f. Unvorsichtigkeit, f.
**incauto, ta**, adj. unvorsichtig, unbehutsam.
**incendiado**, m. Abbrändler, Abgebrannter, Brandbettler, m.
**incendiar**, v. a. in Brand stecken, Feuer legen an || **-se**, in Brand geraten, abbrennen.
**incendiaria**, f. Unglücksvogel bei den Alten, m. || Brandstifterin, f.
**incendiario, ria**, adj. mordbrennerisch, aufrührerisch || zündend, Zünd-, Brand- || die Sinnlichkeit weckend, aufregend || **fuego ~**, m. Brandstiftung, f. || **monomanía -a**, f. Brandstiftungswut, f. [ner, m.
**incendiario**, m. Brandstifter, Mordbren-
**incendio**, m. Brand, m., Feuersbrunst, f. || Verbrennung, f. || Entzündung, innere Hitze, f. *(Path.)* || fig. Glut, Leidenschaft, Flamme, f., Feuer, n. || **~ espontáneo**, Selbstentzündung.
**incendioso, sa**, adj. feurig, brennend.
**incensación**, f. Räuchern, n. (in der Kirche).
**incensar**, v. a. räuchern, einräuchern, beräuchern || anräuchern, Weihrauch streuen, übermäßig loben || **~**, v. n. räuchern, einräuchern || bald da, bald dorthin gehen.
**incensario**, m. Räucherfaß, **Rauchfaß**, n.
**incensivo, va**, adj. zündend.
**incensurable**, adj. untadelhaft, untadelig, unbescholten || vorwurfsfrei.
**incentivo**, m. Reizmittel, n., Anregung, f.
**incepción**, f. Anfang, m.
**inceptor**, m. Anfänger in einer Sache, Bahnbrecher, m.
**inceración**, f. Vermischung mit Wachs, f.
**incerar**, v. a. mit Wachs vermischen.
**incertidumbre**, f. Ungewißheit, f. || Unschlüssigkeit, f. || Unzuverlässigkeit, f. || Zweifel, m.
**incesable**, adj. unaufhörlich, unablässig.
**incesante**, adj. unablässig.
**incestar**, v. n. Blutschande begehen.
**incesto**, m. Blutschande, f. || **~ espiritual**, Beischlaf zwischen Paten und Gevattern, m. || Notzüchtigung einer Beichtenden durch den Beichtvater, f. || Besitz zweier vereinigter Pfründen, wovon die eine von der andern abhängt, also deren Tochter ist.
**incestuoso, sa**, adj. blutschänderisch || in Blutschande erzeugt.
**incestuoso**, m. Blutschänder, m.
**incicatriz able**, adj. unvernarbbar *(Chir.)*
**incicatrizado, da**, adj. unvernarbt *(Chir.)*
**incidencia**, f. Zwischenfall, Zwischenvorfall, Nebenumstand, m., zufälliges Ereignis, n. || einschlagende Materie, f. || Wesen eines Zwischensatzes, n. *(Gr.)* || Einfallen, Auffallen, n. *(Phys.)* || Einfall einer Linie auf eine Fläche, m. *(Geom.)* || Zusammentreffen zweier Linien, n. *(Geom.)* || Eintritt eines Planeten in den Schatten eines andern, m. *(Astr.)* || **por ~**, beiläufig, gelegentlich, nebensächlich. [gesehen.
**incidental**, adj. nebensächlich || unvorher-
**incidentario, ria**, adj. Schwierigkeiten machend.
**incidente**, adj. einschlägig, einschlagend || gelegentlich, beiläufig || einfallend *(Phys.)* || dazwischenkommend || eingeschoben || **oración ~**, f. Zwischensatz, m. *(Gr.)*
**incidente**, m. Zwischenfall, verdrießlicher Vorfall, m. || Einwand, Einwurf, vorgebrachter Streitpunkt, m., plötzlich aufgetauchte Schwierigkeit, f. || Seitensprung, m. || streitiger Nebenpunkt *(Jur.)* || Nebenumstand, m., Zwischenhandlung, f. (in litterarischen Werken) || Abweichung von der Tagesordnung, f. *(Parl.)* [bei, von ungefähr || folglich *(Jur.)*
**incidentemente**, adv. gelegentlich, neben-
**incidir**, v. n. fallen || zufällig vorkommen.
**incíduo, dua**, adj. unregelmäßig in der Stärke, mit jedem Schlag abwechselnd, zu- und abnehmend (Puls).
**incienso**, m. Weihrauch, m. || fig. Verehrung, f., übertriebenes Lob, Weihrauchstreuen, n. || **~ blanco**, Bauernweihrauch || **~ en granitos, en granos, ~ en lágrimas**, Weihrauch in Tropfen || **~ en polvo**, Räucherpulver, m. || **~ hembra**, der gemeine Weihrauch || **~ macho**, der feine Weihrauch || **~ perático**, der beste Weihrauch vom Roten Meer.
**incierto, ta**, adj. ungewiß, unsicher, zweifelhaft || unschlüssig || veränderlich, unbestän-

dig, unsicher || schwankend || **unbekannt ~lo ~,** die veränderliche, unbeständige Wechselvaluta.

**incinde·nte,** adj. schneidend *(Chir.)*

**incindi·r,** v. a. schneiden *(Chir.)*

**incinera·ble,** adj. in Asche verwandelbar *(Chem.)*

**incineración,** f. Einäscherung, f., Verwandlung in Asche *(Chem.)* || **~ de los muertos,** Leichenverbrennung, f.

**incinera·r,** v. a. einäschern, in Asche verwandeln *(Chem.)*

**incipie·nte,** m. Anfänger, Neuling, m.

**incircuncida·do, da, incircunci·so, sa,** adj. unbeschnitten.

**incircuncisión,** f. Unbeschnittensein, n. || **~ del corazón,** Sündhaftigkeit, f.

**incircunci·so, m.** Unbeschnittener, m.

**incircunscribi·ble,** adj. unbegrenzbar, unermeßlich.

**incircunscri·to, ta,** adj. unbegrenzt.

**incisión,** f. Einschnitt, m., Schnitt ins Fleisch, in einen Baum || Cäsur, f. *(Gr.)* || scharfe, bissige Rede, f.

**incisi·vo, va,** adj. einschneidend || bissig, scharf, schneidend (Sprache, Ton).

**inci·so, sa,** adj. eingeschnitten, durchschnitten, beschnitten.

**inci·so,** m., **inci·sa,** f. unvollständiger Satz, m. *(Gr.)* || Abiatz von einem Komma zum andern *(Gr.)* || Abschnitt, m., Glied, n. *(Mus.)*

**inci·so-denta·do, da,** adj. eingeschnitten, gezerbt *(Bot.)*

**inciso·rio, ria,** adj. schneidend *(Chir.)*

**incisu·ra,** f. Einschnitt, m. *(Chir.)*

**incitabilida·d,** f. Erregbarkeit, Reizbarkeit, f. *(Path.)*

**incita·ble,** adj. erregbar, reizbar *(Path.)*

**incitación,** f. Anreizung, Anstiftung, f., Antrieb, m. || Spannunggeben, n. *(Med.)*

**incitado·r,** m. Anstifter, m. || Aufhetzer, Aufwiegler, m.

**incitame·nto, incitamie·nto,** m. Anreizung, f. || Aufmunterungsmittel, erregendes Mittel, n. *(Med.)*

**incita·r,** v. a. reizen, anreizen, antreiben || aufhetzen, aufwiegeln.

**incitati·va,** f. Mahnungsbefehl, m. *(Jur.)*

**incitati·vo, va,** adj. anreizend.

**incitati·vo,** m. Aufmunterung, f. || Aufmunterungsmittel, erregendes Mittel, n. *(Med.)*

**incívico, ca,** adj. unbürgerlich.

**incivi·l,** adj. unhöflich, unartig.

**incivilida·d,** f. Unhöflichkeit, Unartigkeit, f.

**incivilización,** f. Ungebildetheit, f.

**inciviliza·do, da,** adj. ungebildet, ungesittet. **–se,** verrohen.

**inciviliza·r,** v. a. roh machen, verwildern || **incivi·smo,** m. Mangel an Bürgersinn, an Bürgertugend, m. [läutert.

**inclarifica·do, da,** adj. ungeklärt, ungeklarifica·ble, adj. ungewöhnlich, nicht in eine Klasse unterzubringen. [gebracht.

**inclasifica·do, da,** adj. unter keine Klasse

**incleme·ncia,** f. Unfreundlichkeit, Unbarmherzigkeit, Härte, Strenge, f. Unfreundlichkeit der Jahreszeit, der Witterung, der Luft, schlechte Witterung, f. || **á la ~,** unter freiem Himmel, in Wind und Wetter, ohne Obdach || **estar á la ~,** der Witterung ausgesetzt sein, in freier Luft stehen.

**incleme·nte,** adj. unbarmherzig, hart, sehr strenge, rauh, unfreundlich (Witterung), sehr heftig (Schmerzen) *(Chir.)*

**inclina·ble,** adj. neigbar, beugbar.

**inclinación,** f. Neigung, f., Neigen, Biegen, Bücken, n. || Verneigung, Verbeugung des Körpers, f., Bückling, m. || Hang, m., Neigung zu etwas, Gemütsneigung, Sinnesart, f. || Neigung, schiefe Stellung, f. *(Geom.)* || **~ á alguno,** Zuneigung zu jemandem **~ magnética,** magnetische Neigung *(Mar.)* || **~ del ecliptica,** Schiefe der Ekliptik, f. *(Astr.)* **~ del horizonte,** Kimmtiefe, f. *(Mar.)* || **~ de un planeta,** Neigung einer Planetenbahn gegen die Ekliptik *(Astr.)* || **~ de una onda,** Böschung einer Welle, f. *(Mar.)* || **~ de los palos,** Fall der Masten, m. *(Mar.)* || **~ de las rayas,** Drall, Drallwinkel, m., Neigung der Züge gezogener Feuerwaffen gegen die Seelenachse || **tomar ~ á alguno,** Zuneigung für jemand fassen.

**inclina·do, da,** adj. gebückt, zur Erde geneigt || günstig, zugethan, gewogen, geneigt **~ á alguna cosa,** zu etwas geneigt || **bien ~, mal ~,** mit tugendhaften Neigungen, mit lasterhaften Neigungen, Anlagen.

**inclinado·r, ora,** adj. neigend, beugend || **músculo ~,** m. Beugemuskel, m. *(Anat.)*

**inclina·nte,** adj. sich neigend, geneigt.

**inclina·r,** v. a. neigen, beugen, senken || zuwenden, zulenken, geneigtmachen zu etwas || seine Neigungen jemandem zuwenden || bewegen, rühren, vermögen, durch Zureden dahin bringen || Einfluß haben auf jemand || **~,** v. n. sich neigen || geneigt sein, etwas zu glauben oder zu thun || **~ á alguna cosa,** einer Sache ähneln, ähnlichsehen || **–se,** sich bücken, sich beugen, sich neigen, sich verneigen, sich verbeugen || sich anlehnen || **–se á alguna cosa,** etwas begünstigen, befördern || geneigt sein, Hang haben zu etwas || zu einer Meinung hinneigen || **–se á alguno,** Zuneigung für jemand fassen, empfinden.

**inclinati·vo, va,** adj. neigbar, beugbar.

**inclinómetro,** m. Krängungspendel, m. *(Mar.)* [vortrefflich, ausgezeichnet.

**ínclito, ta,** adj. berühmt, herrlich, edel,

**incluí·r,** v. a. einschließen, begreifen, enthalten, fassen, in sich begreifen || beischließen, einschließen (in einen Brief) || einschalten || einverleiben || zuziehen, beiziehen (zu einer Lustbarkeit, einem Geschäft) || mit einem andern Geschäft vermengen || **–se,** enthalten sein || sich in etwas mischen.

**inclu·sa,** f. Findelhaus, n. || **niño de la ~,** m. Findelkind, n., Findling, m.

**incluse·ro, ra,** adj. im Findelhaus erzogen.

**incluse·ro,** m. Findelkind, n.

**inclusión,** f. Einschluß, m., Enthaltensein in etwas || Einschaltung, f. || Einverleibung, f. || Eingang, Eintritt, Zugang, m. || **con ~,** mit Einschluß, einschließlich || **–es,** pl. freundschaftliche Gesinnungen, fpl.

**inclusi·ve, inclusivame·nte,** adv. einschließlich, mit eingerechnet, mit eingeschlossen.

**inclusi·vo, va,** adj. einschließend, in sich enthaltend || einschließlich.

**inclu·so, incluye·ndo,** adv. einschließlich || einliegend, beiliegend, beigeschlossen.

**incoación,** f. Anfang, Beginn, m.

**incoa·do, da,** adj. angefangen aber nicht vollendet.

**incoagula·ble,** adj. nicht gerinnbar.

**incoa·r,** v. a. anfangen, beginnen.

**incoati·vo, va,** adj. den Anfang bezeichnend *(Gr.)* || **verbo ~,** m. Zeitwort, das den Anfang einer Handlung bezeichnet, wie amanecer, anochecer, envejecer ꝛc., n.

**incobra·ble,** adj. uneinlösbar || schwer einzulösen, einzutreiben (Gelder).

**inco·cto, ta,** adj. ungekocht, roh.

**incoercibilida·d,** f. Unzusammenhaltbarkeit, f. *(Phys.)*

**incoerci·ble,** adj. unzusammenhaltbar *(Phys.)* || nicht einschließbar.

**incogita·ble,** adj. undenkbar.

**incogita·do, da,** adj. unvermutet.

**incógnita,** f. unbekannte Größe, f. *(Math.)*

**incógnito, ta,** adj. unbekannt || unerkannt, unter fremdem Namen || **de ~,** inkognito, ohne sich zu erkennen zu geben.

**incógnito,** m. Inkognito, n., Namens- und Standesverheimlichung.

**incognosci·ble,** adj. unkennbar, unkenntlich || unmerkbar || schwer zu erkennen oder zu bemerken.

**incohere·ncia,** f. Zusammenhangslosigkeit, f., Mangel an Zusammenhang, m.

**incohere·nte,** adj. unzusammenhängend.

**incohesión,** f. Mangel an Zusammenhang, m.

**incola,** m. Einwohner, m. [m.

**incólume,** adj. in blühendem Zustand, unversehrt. [der Zustand, m.

**incolumida·d,** f. Gesundheit, f. || blühen-

**incombina·ble,** adj. unvereinbar.

**incombustibilida·d,** f. Unverbrennbarkeit, f.

**incombusti·ble,** adj. unverbrennbar.

**incombu·sto, ta,** adj. unverbrannt.

**incomercia·ble,** adj. unverkäuflich.

**incomoda·do, da,** adj. unpäßlich.

**incomoda·r,** v. a. beschwerlich fallen, Unbequemlichkeit, Ungelegenheit verursachen || lästig sein, bemühen || **–se,** sich Beschwerde machen || sich beunruhigen, sich beunruhigt fühlen || **no se incomode U.,** Redensart, womit man etwas Dargebotenes scheinbar widerstrebend annimmt.

**incomodida·d,** f. Unbequemlichkeit, Ungemächlichkeit, Unbehaglichkeit, Beschwerlichkeit, f. || Unpäßlichkeit, f. || Ungemach, n. || Ungelegenheit, f.

**incómodo, da,** adj. unbequem, beschwerlich, lästig || unbehaglich, ungelegen || **–a partición,** f. Abgabe der Eigentümer unbewohnbarer Häuser, auf welche der Hof Einquartierungsrecht hat, an den König, f.

**incómodo,** m. Beschwerde, f., Ungemach, n.

**incompara·ble,** adj. unvergleichlich, ohne Vergleich.

**incompara·do, da,** adj. unverglichen.

**incompartí·ble,** adj. unteilbar.

**incompasibilida·d,** f. Mitleidslosigkeit, f.

**incompasi·ble,** adj. mitleidslos.

**incompasi·vo, va,** adj. nicht mitleidig.

**incompatibilida·d,** f. Unverträglichkeit, Unvereinbarkeit, f. || Unmischbarkeit, f. *(Chem.)* || Unzulässigkeit des gleichzeitigen Besitzes mehrerer Ämter, Besoldungen ꝛc., f.

**incompati·ble,** adj. unverträglich, unvereinbar || unmischbar *(Chem.)* || nicht von einem zugleich zu verwalten oder zu besitzen *(Jur.)*

**incompete·ncia,** f. Unbefugtheit, Unzuständigkeit, Unbefugnis, f. *(Jur.)*

**incompete·nte,** adj. unzuständig, unbefugt, unbefähig *(Jur.)* || unzulänglich.

**incomple·jo, ja, incomple·xo, xa,** adj. einfach, nicht zusammengesetzt || **oración –a,** f. nackter Satz, m. *(Gr.)*

**incomple·to, ta,** adj. unvollständig.

**incomple·to,** m. Defekt, Defektbogen, m. *(Typ.)*

**incomponi·ble,** adj. unzusammensetzbar.

**incomporta·ble,** adj. unerträglich, unausstehlich. [barkeit, f.

**incomposibilida·d,** f. Unzusammensetz-

**incomposi·ble, incomponi·ble,** adj. unzusammensetzbar.

**incomposición,** f. Mißverhältnis, n. [f.

**incomprensibilida·d,** f. Unbegreiflichkeit,

**incomprensi·ble,** adj. unbegreiflich || unverständlich. [nis, n.

**incomprensión,** f. Mangel an Verständ-

**incompresi·ble, incomprimi·ble,** adj. nicht zusammendrückbar.

**incompue·sto, ta,** adj. unzusammengesetzt, einfach || unreinlich in der Kleidung.

**incomunalización,** f. Eingemeindung, f.

**incomunaliza·r,** v. a. eingemeinden, einer Gemeinde einverleiben, ein Gebiet zu einer Gemeinde schlagen. [f.

**incomunicabilida·d,** f. Unmitteilbarkeit,

**incomunica·ble,** adj. unmitteilbar || außer Verbindung mit anderen Dingen.

**incomunicación,** f. Unterlassung einer Mitteilung, f.

**incomunica·do, da,** adj. außer Verkehr gesetzt, abgesperrt, in engerem Verwahrsam, in Einzelhaft (Gefangene).

**incomunica·r,** v. a. absperren, außer Verkehr setzen, in engeren Verwahrsam bringen, die Einzelhaft verhängen über Gefangene.

**inconcebi·ble, inconcepti·ble,** adj. unfaßlich, unbegreiflich. [passend, uneigentlich.

**inconcerni·ente,** adj. ungehörig, un-

**inconciliabilida·d,** f. Unvereinbarkeit, Unverträglichkeit, f. [träglich.

**inconcilia·ble,** adj. unvereinbar, unver-

**inconci·no, na,** adj. unordentlich, in Unordnung aufgelöst.

**inconcu·so, sa,** adj. unstreitig, unbestritten, unbezweifelt, unumstößlich.

**inconditipedo, da,** adj., **anima·les –s,** npl. Tiere, die ihre Füße nicht unter dem Leibe verbergen können, npl.

**inconduce·ncia,** f. Zweckwidrigkeit, f.

**inconduce·nte,** adj. zweckwidrig. [hang.

**inconexame·nte,** adv. ohne Zusammen-

**inconexión,** f. Mangel an Zusammenhang, m. || Unabhängigkeit, f. *(Log.)*

**incone·xo, xa,** adj. unzusammenhängend, unverknüpft, unabhängig *(Log.)*

**inconfe·so, sa,** adj. ungeständig *(Jur.)* || unbußfertig || nicht gebeichtet habend || **morir ~,** ohne Beichte sterben.

**inconfide·ncia,** f. Mißtrauen, f. || Treulosigkeit, f. || Untreue gegen den Landesherrn,

**inconfide·nte,** adj. mißtrauisch. [f.

**inconfisca·ble,** adj. nicht beschlagnahmbar,

**incongrue·ncia,** f. Mißverhältnis, n. || Ungereimtheit, f.

**incongrue·nte,** adj. unverhältnismäßig, verhältniswidrig, unpassend, ungehörig || ungereimt.

**incongruida·d,** f. Ungehörigkeit, f., fehlerhafter Zustand, m. || Mangel an Befugnis, m. || Mangel des nötigen Auskommens bei einer geistlichen Stelle.

**inco·ngruo, grua,** adj. unpassend, ungehörig || nicht mit dem nötigen Einkommen ausgestattet (geistliche Stelle).

**inconjura·ble,** adj. nicht zu beschwören, nicht zu hindern. [f. *(Math.)*

**inconmensurabilida·d,** f. Unmeßbarkeit,

**inconmensura·ble,** adj. durch gleiches Maß unmeßbar *(Math.)*

**inconmutabilida·d,** f. Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit, f. || Unstörbarkeit im Besitz, f. *(Jur.)*

**inconmuta·ble,** adj. unveränderlich, unwandelbar || unstörbar im Besitz *(Jur.)*
**inconocí·do, da,** adj. unbekannt.
**inconquista·ble,** adj. uneinnehmbar (Festung) || unüberwindlich *(Mil.)* || unerbittlich.
**inconquista·do, da,** adj. unerobert *(Mil.)*
**inconscie·nte,** adj. unbewußt.
**inconsecue·ncia,** f. Folgewidrigkeit, f. || Ungereimtheit, f., Widerspruch, m. || Verstoß, Fehler, Leichtsinn, m. || Fehltritt einer Frau, m.
**inconsecue·nte,** adj. folgewidrig, irrig, widersprechend, widerspruchsvoll.
**inconservabilida·d,** f. Vergänglichkeit, f.
**inconserva·ble,** adj. was sich nicht aufbewahren läßt, vergänglich.
**inconsidera·ble,** adj. unbedeutend.
**inconsideración,** f. Unbedachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, f.
**inconsidera·do, da,** adj. unbedachtsam, unüberlegt, unbesonnen, unvorsichtig.
**inconsiguie·nte,** adj. folgewidrig, widerspruchsvoll, ungleich im Benehmen || leichtsinnig.
**inconsiste·ncia,** f. Folgewidrigkeit, f. || Beständigkeit, Haltlosigkeit, f. || Veränderlichkeit, f. || Lockerheit, Ungebundenheit, f.
**inconsiste·nte,** adj. veränderlich, wandelbar || haltlos.
**inconsola·ble,** adj. untröstlich, trostlos.
**inconsola·do, da,** adj. trostlos.
**inconsta·ncia,** f. Unbeständigkeit, f., Wankelmut, m. || Untreue in der Liebe, f. || Unbestand, m., Veränderlichkeit der Dinge.
**inconsta·nte,** adj. unbeständig || wankelmütig || untreu in der Liebe.
**inconstitucional,** adj. verfassungswidrig.
**inconstitucionalida·d,** f. Verfassungswidrigkeit, f. [werden kann.
**inconstitui·ble,** adj. was nicht geregelt
**inconstituído, da,** adj. regellos.
**inconstrui·ble,** adj. was nicht erbaut werden kann.
**inconsu·lto, ta,** adj. unüberlegt.
**inconsútil,** adj. ohne Naht || **la túnica ~,** der heilige Rock von Trier, der ungenähte Rock Christi. [zählen.
**incontabi·le,** adj. unzählbar || schwer zu
**incontamina·do, da,** adj. fleckenlos, makellos. [stößlich.
**incontesta·ble,** adj. unbestreitbar, unumstößlich.
**incontestablemente,** adv. unstreitig.
**incontine·ncia,** f. Unenthaltsamkeit, Unmäßigkeit, f. || Unkeuschheit, f. || **~ de orina,** Harnfluß, m., Bettnässen, n. *(Path.)*
**incontine·nte,** adj. unenthaltsam || unkeusch, geil. [augenblicklich.
**incontinenti,** adv. sogleich, auf der Stelle,
**incontrasta·ble,** adj. unbezwingbar || unerschütterlich || unwiderleglich, unumstößlich.
**incontrata·ble,** adj. unlenksam, störrisch.
**incontroverti·ble,** adj. unbestreitbar, klar, augenfällig.
**inconvencí·ble,** adj. unüberzeugbar.
**inconveniencia,** f. Unannehmlichkeit, Unbequemlichkeit, Schwierigkeit, f. || Hindernis, n., Übelstand, mißlicher Umstand, m. || Ungeschicklichkeit, Ungebührlichkeit, f.
**inconvenie·nte,** adj. unschicklich, ungebührlich || zweckwidrig.
**inconvenie·nte,** m. Mißstand, Übelstand, m. widriges Ereignis, n. || Mißbrauch, m. || Unverträglichkeit, Unannehmlichkeit, Angelegenheit, f., Hindernis, n. || Schwierigkeit, f. || **poner –s,** Schwierigkeiten machen.
**inconversa·ble,** adj. ungesellig, menschenscheu. änderlich || unverwandelbar (Rente).
**invertí·ble,** adj. unbekehrbar || unver-
**incor·dio,** m. Leistenbeule, f. *(Path.)*
**incordio·so, sa,** adj. fam. höchst lästig.
**incorporación,** f. Einverleibung, f. || Vereinigung, f. || Erteilung eines akademischen Grades, f. || erste Zermalmung des Silbererzes, wobei dem Erschlamm Vitriolwasser und Quecksilber beigemischt werden, f. *(Bgb.)*
**incorporade·ro,** m. Ort, wo das Quecksilber zermalmt wird, m. *(Bgb.)*
**incorpora·do, da,** adj. aufsteigend *(Bot.)*
**incorpora·r,** v. a. einverleiben || vereinigen || einschalten || in eine Gesellschaft aufnehmen || Stoffe in andere hineinarbeiten || **–se,** sich einverleiben, sich anschließen, sich vereinigen || sich vermischen || in einen Verein aufgenommen werden || sich im Bett aufrichten, sich emporstrecken || sich in die Höhe richten (Vierfüßler).
**incorporeida·d,** f. Unkörperlichkeit, f.
**incorpóreo, rea,** adj. unkörperlich || **cosa –a,** f. ungreifbare Sache, f. *(Jur.)*
**incorpo·ro,** m. Einverleibung des Quecksilbers mit dem Erz bei der Verquickung, f. *(Bgb.)*
**incorrección,** f. Fehlerhaftigkeit, Unrichtigkeit, f. || unverbesserter Fehler, m.
**incorre·cto, ta,** adj. fehlerhaft, unrichtig || inkorrekt, regelwidrig.
**incorregibilida·d,** f. Unverbesserlichkeit, f. || Hartherzigkeit, Verstocktheit, f.
**incorregi·ble,** adj. unverbesserlich || unheilbar *(Chir.)*
**incorrupción,** f. Unverweslichkeit, Unverderblichkeit, f. || fig. Unverderbtheit, Sittenreinheit, f.
**incorru·pta,** f. reine Jungfrau, f.
**incorruptibilida·d,** f. Unverweslichkeit, f. || Unbestechlichkeit, strenge Rechtlichkeit, f.
**incorrupti·ble,** adj. unverweslich || unverderblich || unverwüstlich || unverführbar || unbestechlich.
**incorru·pto, ta,** adj. unverwest || unverdorben || unbestechlich || unbescholten, redlich, rechtschaffen. *(Med.)*
**incrasación,** f. Verdickung der Säfte, f.
**incrasa·nte,** adj. verdickend (Säfte 2c.) *(Med.)* [–se, sich verdicken.
**incrasa·r,** v. a. verdicken (Blut und Säfte) ||
**increa·do, da,** adj. unerschaffen.
**incredibilida·d,** f. Unglaublichkeit, f.
**incredi·ble,** adj. unglaublich || unglaubhaft.
**incredulida·d,** f. Ungläubigkeit, f. || Unglaube, m. [süchtig.
**incrédulo, la,** adj. ungläubig, zweifel-
**incrédulo,** m. Ungläubiger, ungläubiger Thomas, m.
**increí·ble,** adj. unglaublich, schwer zu glauben || unerhört || seltsam, wunderbar.
**incremento,** m. Anwuchs, Zuwuchs, m. || Vermehrung, Vergrößerung, f. || Wachstum, m., Zunahme, f. || Vergrößerung eines Wortes durch eine oder mehrere Silben *(Gr.)* || Beugungssilbe, f. *(Gr.)*
**increpación,** f. scharfer Verweis, f.
**increpado·r,** m. Zurechtweiser, m.
**increpa·r,** v. a. zurechtweisen, ausschelten, einen scharfen Verweis geben || streng tadeln.
**incriminación,** f. Beschuldigung, Anklage, f. *(Jur.)*
**incrimina·r,** v. a. anschuldigen, beschuldigen, beinzichtigen, zeihen, als sträflich bezeichnen *(Jur.)* [geputzt, fam. aufgedonnert.
**incrimpola·do, da,** adj. fam. sehr heraus-
**incristalizabilida·d,** f. Unkrystallisierbarkeit, f.
**incristaliza·ble,** adj. unkrystallisierbar.
**incristalización,** f. Unkrystallisiertheit, f.
**incritica·ble,** adj. unkritisierbar.
**incruento, ta,** adj. unblutig || **el sacrificio ~ de la misa,** das unblutige Meßopfer.
**incrustación,** f. Gipsbewurf, Mörtelbewurf, m. || Steinkruste, Übersinterung, f., Sinter, m., natürlicher krystallinischer Überzug in Tropfsteinhöhlen *(Min.)* || Kesselstein, m. || Schorfbildung, f. *(Chir.)* || kalkiger Niederschlag auf organischen Geweben, m. || Überziehen mit einer Schale von Stein, Holz, Metall, n. || überzogene Schale, f. || Marmorüberzug *(Arch.)* || Überfang auf Glas, m. || eingelegte Verzierung von Marmor, Holz, Glas, Metall 2c., f. [wachsen *(Bot.)*
**incrusta·do, da,** adj. beschönigt || eingewachsen *(Bot.)*
**incrusta·do,** m. eingelegte Arbeit, f.
**incrustado·r, ora,** adj. besinternd *(Min.)*
**incrustado·r,** m. Arbeiter für eingelegte Arbeit, m.
**incrusta·nte,** adj. besinternd *(Min.)*
**incrusta·r,** v. a. mit Platten auslegen, belegen, überziehen, bekleiden || übersintern, mit einer steinartigen Rinde überziehen *(Min.)* || mit Mörtel, Gips bewerfen || **–se,** sich berkrusten, sich besintern *(Min.)*
**incuartación,** f. Quartierung des Goldes, Scheidung in die Quart, f. || Hufrissigkeit der Pferde, f.
**incuarta·r,** v. a. quartieren, Gold mit dem dreifachen Gewicht Silber zusammenschmelzen.
**incubación,** f. Brüten, n., Ausbrütung, Bebrütung, f. || Brütezeit, f. || **horno de ~,** m. Brütofen, m. || **período de ~,** m. Entwickelungszeit einer Krankheit, f. *(Path.)*
**incuba·do, da,** adj. bebrütet, ausgebrütet.
**incuba·r,** v. a. drücken (vom Alp).
**incúbito, ta,** adj. immer zu Hause hockend, hinter dem Ofen brütend.
**incubo,** m. Alp, m., Alpdrücken, n. || Nachtmännchen, n., Hilpfani, Inkubus, m., nach altem Volksglauben, böser Geist, der schlafenden Frauen beiwohnte, ant. súcubo.
**inculcación,** f. Einschärfung, f. || allzu enger, kompresser Druck, m. *(Typ.)*
**inculcado·r,** adj. einschärfend.
**inculca·r,** v. a. einschärfen, einprägen || fam. eintrichtern, einpauken || zu kompreß halten, zu enge setzen *(Typ.)* || **–se,** sich einschärfen, sich einprägen || hartnäckig auf etwas beharren || fest werden. [beschuldbarkeit, f.
**inculpabilida·d,** f. Schuldlosigkeit, Un-
**inculpa·ble,** adj. schuldlos, unbeschuldbar || unverschuldet *(Jur.)* || untadelhaft, unsträflich.
**inculpación,** f. Anschuldigung, Beschuldigung, f. *(Jur.)* || Anklagestand, m. *(Jur.)*
**inculpado·r,** m. Ankläger, m.
**inculpa·r,** v. a. anschuldigen, beschuldigen, anklagen, verdächtigen || **–se,** sich selbst verdächtigen, beschuldigen, anklagen.
**inculpe,** adj. schuldlos.
**incultiva·ble,** adj. unanbaubar (Land) || unausbildbar (Geist).
**incultiva·do, da,** adj. unbebaut (Land || unausgebildet (Geist).
**inculto, ta,** adj. unangebaut, unbebaut, öde, wüst || fig. roh, unausgebildet, vernachlässigt || schmucklos, unzierlich (Schreibart) || **barba –a,** f. ungepflegter Bart, m.
**cultura,** f. vernachlässigter Anbau, m., Wüstheit, f. || fig. Unkultur, Unbildung, Roheit, f. [Amt, n.
**incumbencia,** f. Obliegenheit, Pflicht, f.,
**incumbe·nte,** adj. aufliegend (einem andern Teile) *(Bot.)* || **alas –s,** fpl. Insektenflügel, wovon die einen den inneren Rand der anderen decken, mpl. [gehen.
**incumbi·r,** v. n. obliegen, zukommen, an-
**incuna·bles,** mpl. Inkunabeln, fpl., die ersten gedruckten Bücher.
**incurabilida·d,** f. Unheilbarkeit, f.
**incura·ble,** adj. unheilbar || fig. unverbesserlich || **hospital de los –s,** m. Siechenhaus für Männer, n. || **hospital de las –s,** Siechenhaus für Frauen.
**incura·do, da,** adj. ungeheilt.
**incuria,** f. Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, Vernachlässigung, f.
**incurio·so, sa,** adj. unbekümmert, sorglos, fahrlässig || nicht neugierig.
**incurre·nte,** adj. in Sünde, in Strafe, in Ungnade verfallen.
**incurrimiento,** m. Verfallen, Geraten in Strafe, in Ungnade 2c., n.
**incurri·r,** v. n. verfallen, geraten in Sünde, in Strafe, in Ungnade || **~ en la indignación general,** allgemeine Entrüstung erregen || **~ en la enemistad de fulano,** sich die Feindschaft von N. N. zuziehen.
**incursión,** f. feindlicher Einfall, m., Streifzug in Feindesland, m. *(Mil.)* || Entdeckungsreise, f. || Übergang auf einen fremden Gegenstand, um zum Hauptthema zurückzukehren, m. *(Rh.)*
**incursivo, va,** adj. feindlich einfallend, einbrechend *(Mil.)*
**incurso,** m. Angriff, Sturm, m. *(Mil.)*
**incurvabilida·d,** f. Unkrümmbarkeit, f.
**incurva·ble,** adj. unkrümmbar.
**incurva·do, da,** adj. auf- oder einwärts gekrümmt *(Bot.)*
**incurvifolia·do, da,** adj. mit einwärts gekrümmten Blättern *(Bot.)* [*(Mar.)*
**inchimán,** m. englisches Kaperschiff, n.
**inda·ble,** adj. ungewährbar, unbewilligbar.
**indagación,** f. Nachforschung, Nachspürung, f. || Erforschung, f. || Untersuchung, f.
**indagado·r,** m. Forscher, m. || Erforscher, m.
**indaga·r,** v. a. aufsuchen, nachspüren || erforschen || untersuchen. [gehörig *(Jur.)*
**indagatorio, ria,** adj. zur Untersuchung
**indar,** m. Grabscheit, n., Karst, m., Haue, f. || Hacke zum Ausroden des Haidekrautes, f.
**inda·yo,** m. Sperber von Paraguay, m.
**indebi·do, da,** adj. ungebührlich, ungehörig || unerlaubt || nicht schuldig, ungeschuldet *(Jur.)*
**indecencia,** f. Unanständigkeit, Unschicklichkeit, Ungebührlichkeit, f. || Knauserei, Knickerei, f. || Erbärmlichkeit einer Sache, f.
**indecente,** adj. unanständig, unschicklich, unehrbar, ungebührlich || schlampig gekleidet || filzig, knauserig.
**indeci·ble,** adj. unsäglich, unaussprechlich, unnennbar, namenlos. [schlüssigkeit, f.
**indecisión,** f. Unentschlossenheit, Un-
**indeci·so, sa,** adj. unentschieden, unausgemacht || unentschlossen, unschlüssig || unbestimmt, zweifelhaft. [keit, f. *(Gr.)*
**indeclinabilida·d,** f. Wandlungsunfähig-
**indecli·na·ble,** adj. unwandlungslos, nicht abendend *(Gr.)* || **jurisdicción ~,** unabweisliche Gerichtsbarkeit, f.

**indecolito, indicolito,** m. blauer Turmalin, Indigostein, m.

**indecorado, da,** adj. ungeschmückt.

**indecoro,** m. Mangel an Anstand, m. || Unanständigkeit, Unehrerbietigkeit, f.

**indecoroso, sa,** adj. unanständig, unziemlich, unrühmlich || unehrerbietig.

**indefectibilidad,** f. Unaufhörlichkeit, Unvergänglichkeit, f.

**indefectible,** adj. unaufhörlich, unvergänglich || unausbleiblich. [verteidigen.

**indefensible,** adj. unhaltbar, nicht zu

**indefensión,** f. Wehrlosigkeit, f. || Unfähigkeit zur Verteidigung f. *(Jur.)* || Mangel an Verteidigung, m. *(Jur.)*

**indefenso, sa,** adj. wehrlos || verteidigungslos *(Mil.)* [bleiblich.

**indeficiente,** adj. unvergänglich || unaus-

**indefinible,** adj. unbestimmbar || unerklärlich.

**indefinido, da,** adj. unbestimmt || unbeschrieben, unerklärt || unbegrenzt || über zwölfe (Staubfäden), ant. definido *(Bot.)* || **modo ~,** m. Infinitiv, m., unabgeendigte Form des Zeitwortes *(Gr.)* || **pretérito ~,** m. unbestimmt vergangene Zeit, f. *(Gr.)* || **combinaciones –as,** fpl. Verbindungen ohne bestimmtes Verhältnis, fpl. *(Chem.)* || **estambres –os,** mpl. Staubfäden ohne bestimmte Zahl, mpl. *(Bot.)*

**indefinido,** m. Beamter, der bei einer Staatsumwälzung stets auf der Klippe steht, m.

**indefinito, ta,** adj. unbegrenzt, unbeschränkt *(Math.)*

**indehiscencia,** f. Geschlossenbleiben, Nichtaufspringen, n. *(Bot.)* [*(Bot.)*

**indehiscente,** adj. nicht aufspringend

**indelebilidad,** f. Unauslöschlichkeit, Unvertilgbarkeit, f.

**indeleble, ady,** unauslöschlich unvertilgbar **azul ~,** m. Pinkersblau, n.

**indelegable,** adj., **poder ~,** m. unübertragbare Gewalt, f. [werden braucht.

**indeliberable,** adj. was nicht überlegt zu

**indeliberación,** f. Unüberlegtheit, f.

**indeliberado, da,** adj. unüberlegt, unüberdacht. [beschädigt || unangesteckt.

**indemne,** adj. schadlos, entschädigt, un-

**indemnidad,** f. Schadloshaltung, Entschädigung, f., Schadenersatz, m. || **bill de ~,** m. Indemnitätsbill, f. *(Parl.)*

**indemnizable,** adj. was entschädigt werden muß || rechtfertigbar.

**indemnización,** f. Entschädigung, Vergütung, Schadloshaltung, f., Schadenersatz, m.

**indemnizador, ora,** adj. entschädigend.

**indemnizar,** v. a. entschädigen, schadloshalten || erstatten, ersetzen, vergüten vor Schaden bewahren || **–se,** sich rechtfertigen.

**indemostrable,** adj. unerweislich.

**indemostrado, da,** adj. unerwiesen.

**indentado, da,** adj. ungezähnt, zahnlos.

**independencia,** f. Unabhängigkeit, Selbstständigkeit || Ungebundenheit, f. || Herrenlosigkeit, f. || **guerra de ~,** f. amerikanischer Unabhängigkeitskrieg (1773—1783), m. || deutscher Freiheitskrieg (1813—1814).

**independiente, independiente,** adj. unabhängig, selbständig || frei, ungebunden || für sich bestehend.

**independiente,** adv. ohne Rücksicht auf, abgesehen von, unabhängig von || **~ de eso,** außerdem. [mpl. (englische Sekte).

**independientes,** mpl. Independenten,

**independientismo,** m. Independententum, n. [bänerisch.

**indesbastable,** adj. plump, tölpisch,

**indescifrable,** adj. unentzifferbar || unleserlich || unerforschlich, unergründlich, rätselhaft.

**indescifrado, da,** adj. unentziffert. [bar.

**indescomponible,** adj. unzerlegbar.

**indescribible, indescriptible,** adj. unbeschreibbar.

**indeseado, da,** adj. unerwünscht.

**indesignable,** adj. unbezeichenbar.

**indestructibilidad,** f. Unzerstörbarkeit, f.

**indestructible,** adj. unzerstörbar.

**indeterminabilidad,** f. Unbestimmbarkeit, f. [schlüssig.

**indeterminable,** adj. unbestimmbar || un-

**indeterminación,** f. Unschlüssigkeit, f. || Unbestimmtheit, f.

**indeterminado, da,** adj. unbestimmt || unentschieden, unerörtert || unschlüssig, unentschlossen || schüchtern, verzagt || unbestimmt, mehrere Auflösungen zulassend *(Math.)*

**magnitud –a,** f. unbegrenzte Größe, f. *(Geom.)*

**indeterminativo, va,** adj. nicht entscheidend.

**indeterminismo,** m. Indeterminismus, m., Lehre des blinden, grundlosen Wollens, ant. determinismo. [Frömmigkeit, m.

**indevoción,** f. Mangel an Andacht, an

**indevoto, ta,** adj. andachtslos, unandächtig, unfromm, ungläubig || abgeneigt, nicht zugethan.

**índex,** m. Uhrzeiger, m. || Zeiger, Arm (am Telegraphen), m. || Buchregister, n., Inhalt, m., Inhaltsanzeiger, f. || das päpstliche Büchergericht in Rom || Vernier, Nonius, Zehntelzeiger, m. *(Mar.)* || **Congregación del Índex,** f. geistliche Censurbehörde in Rom,

**indezuela,** f. kleine Indierin, f. [f.

**indezuelo,** m. kleiner Indier, m.

**India,** f. Indien, n. || Indierin, f. || **–s,** pl. Amerika || Spanisch-Amerika || **–s occidentales, –s de poniente,** Westindien || **–s orientales, –s de oriente,** Ostindien.

**índia,** f., **índias,** fpl. unermeßlicher Reichtum, m.

**indiana,** f. Zitz, m. feiner Kattun.

**indianero,** m. Zitzweber, m. || Kattundrucker, m. [Sprache oder Geschichte, m.

**indianista,** m. Kenner der indischen

**indianizar,** v. a. einem Wort eine indische Endung oder Wendung geben *(Gr.)*

**indiano, na,** adj. indianisch || indisch || hindostanisch || fig. steinreich.

**indiano,** m. Indianer, m. || Indier, m., in sein Vaterland zurückgekehrter Spanier, der in Amerika oder Westindien sein Glück gemacht hat, m. || fig. reicher Mann, m. || **~ de hilo negro,** Geizhals, Knicker, Filz, m.

**indicación,** f. Anzeige, f. || Kennzeichen, Merkmal, n. || Auskunft, Nachweisung, Verweisung, f., Fingerzeig, Hinweis, m. || Adresse, wo ein Primawechsel angenommen ist, f. || Heilanzeige, Krankheitskennzeichen *(Med.)* || Verbesserungsantrag, m. *(Parl.)*

**indicador,** m. Streckmuskel des Zeigefingers, m. *(An.)* || Zeichengeber, m. *(Tel.)* || Hangkuckuck, m. *(V.)* || **~ del nivel,** Wasserstandsglas, n. || **–es,** pl. Telegraphenarme, mpl. (des optischen Telegraphen).

**indicante,** adj. anzeigend *(Path.)*

**indicante,** m. Krankheitszufall, der zur Erkennung einer Krankheit führt, m. *(Path.)*

**indicar,** v. a. anzeigen, andeuten, zu erkennengeben, bekanntmachen, Zeugnis geben || anzeigen, indizieren, als zur Heilung dienlich erscheinen lassen *(Med.)* || **–se,** zu verstehen geben, andeuten.

**indicativo, va,** adj. anzeigend, andeutend, zu erkennengebend || **columna –a,** f. Flutsäule, f., Flutmesser, m. *(Mar.)* || **fórmula –a,** f. Formel der Sakramente, wie der Priester sie ausspricht, f. || **modo ~,** m. Indikativ, m., Anzeigeweise, f. *(Gr.)*

**indicativo,** m. Indikativ, Modus der Wirklichkeit, m., Aussageform, Wirklichkeitsform, Anzeigeweise, f. *(Gr.)*

**indicción,** f. Ausschreibung, Ansagung, Zusammenberufung einer Kirchenversammlung, Synode, eines Konzils, f. || **~, ~ romana,** Römerzahl, Römerzinszahl, Kaiserzahl, f. (im Kalender), Periode von 15 Jahren bei der Kurie, von Konstantin dem Großen 313 eingeführte Zeitrechnung || **primera ~,** erstes Jahr der Römerzinszahl, n.

**indice,** m. Merkmal, Anzeichen, n. || Zeigefinger, m. || Uhrzeiger, m. || Zeiger, Weiser am Barometer, m. || Nachweiser, m., Inhaltsverzeichnis, n. || alphabetisches Verzeichnis || Index, m., Verzeichnis der von Rom verbotenen Bücher || Vorsaal in Bibliotheken, m. || Wegweiser der Alten, m. || Kennziffer der Logarithmen, f. *(Math.)* || **~ expurgatorio,** Verzeichnis der verbotenen oder zu verbietenden Bücher. [brechens verdächtig.

**indiciado, da,** adj. eines schweren Ver-

**indiciar,** v. a. anzeigen, angeben || argwöhnen || den Indizienbeweis führen *(Jur.)* || durch Indizien auf die Spur kommen.

**indicio,** m. Merkmal, Anzeichen, n. || **~ de refracción,** Berechnungsexponent, m., Berechnungsverhältnis, n. *(Opt.)* || **–s y sospechas vehementes,** pl. Indizien, starke Indizien, pl. *(Jur.)*

**indico, ca,** adj. indisch, (nur auf Sachen

**indico,** m. Indigo, m. [anwendbar).

**indicolito,** m. Indigostein, m.

**indículo,** m. kurzes Inhaltsverzeichnis, n.

**indiferencia,** f. Gleichgültigkeit, f. || Teilnahmlosigkeit, f. || Kaltsinn, m. || Indifferenz, f., gleichgültiges Verhalten gegen andere Stoffe *(Chem.)*

**indiferente,** adj. gleichgültig, gleichgesinnt || kaltsinnig, teilnahmlos, unparteiisch || einerlei, unerheblich || indifferent, gleichgültig gegen andere Stoffe *(Chem.)* || weder lang noch kurz (Silbenmaß).

**indiferentismo,** m. Indifferentismus, m., Religionsgleichgültigkeit, f.

**indiferentista,** adj. auf den Indifferentismus bezüglich.

**indiferentista,** m. Gleichgültiger in Glaubenssachen, Indifferentist, m.

**indígena,** adj. eingeboren, einheimisch, inländisch. [Inländer, m., Landeskind, n.

**indígena,** m. Eingeborener, Einheimischer,

**indigenato,** m. Heimatsrecht, Eingeburtsrecht, n.

**indigencia,** f. Armut, Dürftigkeit, f.

**indigeneidad,** f. Eingeborensein, Einheimischsein, n., Landesangehörigkeit, f.

**indigente,** adj. arm, dürftig.

**indigente,** m. Armer, Dürftiger, m.

**indigerible, indigestible,** adj. unverdaulich || fig. unglaublich.

**indigestar,** v. a. unverdaulich machen || **–se,** unverdaulich werden, im Magen liegenbleiben. [Mangel an Verdauung, m.

**indigestibilidad,** f. Unverdaulichkeit, f. ||

**indigestión,** f. Unverdaulichkeit, f., Mangel an Verdauung, verdorbener Magen, m. || Blähsucht, Trommelsucht der Pferde, f. || rauhe, verdrießliche Gemütsart, f.

**indigesto, ta,** adj. unverdaut || unverdaulich || an Unverdaulichkeit leidend || hart, rauh, störrisch, unlenksam, mürrisch, verdrießlich || fig. nicht durchdacht, nicht gehörig ausgearbeitet, unverdaut.

**indigeto,** m. einheimischer Halbgott der Römer, m., zum Schutzgott eines Landes erhobener Held.

**indigitamento,** m. Priesterbuch der alten Römer mit Vorschriften über den Götterdienst, n.

**indignación,** f. gerechte Entrüstung, f., gerechter Unwille, m. || Ungnade, f.

**indignado, da,** adj. unwillig, entrüstet, aufgebracht, erzürnt || **músculo ~,** m. Zornmuskel des Auges, m. *(An.)*

**indignar,** v. a. aufbringen, unwillig, bösemachen || **–se,** unwillig, böse werden || **–se á, de, por alguna cosa,** sich wegen etwas erzürnen || **–se con, contra alguno,** sich über jemand entrüsten.

**indignidad,** f. Unwürdigkeit, f. || Nichtswürdigkeit, Niederträchtigkeit, Abscheulichkeit, Schändlichkeit, f. || unwürdige, schnöde, schimpfliche, empörende, abscheuliche, schändliche Behandlung, f.

**indigno, gna,** adj. unwürdig, einer Sache nicht wert || unwürdig, nichtswürdig, schändlich, niederträchtig, empörend, abscheulich, scheußlich || unanständig || unziemlich für Würde oder Stand || schimpflich, schmählich || einer Erbschaft verlustig (wegen Verletzung einer Pflicht gegen den Erblasser) *(Jur.)*

**indigno,** m. Nichtswürdiger, m.

**indigo,** m. Indigo, m. || Indigofarbe, f., Indigoblau, n. || Indigopflanze, f.

**indocármina,** f. blauer Karmin, m., lösliches Indigoblau, n.

**indígofero, ra,** Indigo liefernd *(Bot.)*

**indígofero,** m. Indigopflanze, f.

**indigógeno,** m. Indigogenium, Indigoweiß, n. *(Chem.)*

**indigómetro,** m. Indigomesser, Indigogütemesser, m. [*(Chem.)*

**indigotate,** m. indigosaures Salz, n.

**indigotero,** m. Indigopflanze, f. || Arbeiter in Indigofabriken, m. [säure, f. *(Chem.)*

**indigótico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Indigoindigotina, f. Indigotin, Indigoweiß, n.

**indiligencia,** f. Unfleiß, m., Verdrossenheit, f. [treiber, kleiner Tagedieb, m.

**indino,** m. kleiner Strolch, kleiner Herum-

**indio, dia,** adj. indisch || blau || einfältig.

**indio,** m. der Indier || **~ de carga,** indischer Lastträger, m. || **–s bravos, –s salvajes,** pl. wilde Indianer, die das Christentum nicht angenommen haben, pl. || **–s de paz,** friedliche Indianer || **–s mansos,** zahme Indianer, die das Christentum angenommen haben || **–s mecos,** gefangene Indianer || **–s reducidos,** christliche Indianer, die in den Missionen wohnen || **¿somos –s?** halten Sie mich für ein Kind? halten Sie uns für Narren, für Gimpel?

**indio-chino,** m. Hinterindier, m.

**indirección,** f. Mangel an Leitung, f.

**indirecta,** f. Bitte auf Umwegen, f. || Fühler, m., hingeworfene Rede, um auszuforschen, Anspielung, Stichelei, Stichelrede, f. || **–s del P. Cobos,** Wink mit dem Zaunpfahl, m.

**indirectamente, indirecte,** adv. auf Schleichwegen, Umwegen, auf eine verdeckte Art, durch die dritte Hand.

**indirecto, ta,** adj. unmittelbar, nicht geradezu, indirekt, verdeckt, versteckt, krumm, ant. directo || **régimen ~,** m. Genitiv, Dativ, Ablativ, m. *(Gr.)* || **modos ~s,** mpl. andere Modi als der Indikativ, mpl. *(Gr.)*

**indirigible,** adj. unlenkbar.

**indiscernible, adj.** ununterscheidbar.

**indisciplina,** f. Zuchtlosigkeit, f. || schlechte Mannszucht, f. *(Mil.)* [bar, unzähmbar.

**indisciplinable,** adj. unbändig, unzie-

**indisciplinado, da,** adj. zuchtlos, ungezogen || ohne Mannszucht *(Mil.)*

**indiscreción,** f. Unbesonnenheit, Unvorsichtigkeit, Unbedachtsamkeit, Unklugheit, f. || Unbescheidenheit, unbedachtsame Äußerung, f., Vorwitz, m. || Unklugheit, f., unkluger Streich, m. || Unverschwiegenheit, Plauderei, f., Ausplaudern, n.

**indiscreto, ta,** adj. unbesonnen, unbedachtsam, unvorsichtig, unverständig || unbescheiden, vorwitzig || unverschwiegen, schwatzhaft, plauderhaft.

**indisculpable,** adj. unentschuldbar.

**indiscutibilidad,** f. Unbesprechbarkeit, f.

**indiscutible,** adj. unbesprechbar, unerörterbar.

**indisina,** f. Anilinviolett, n.

**indisolubilidad,** f. Unlöslichkeit, Unauflöslichkeit, f. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**indisoluble,** adj. unlöslich, unauflöslich

**indisolvente,** adj. nicht auflösend.

**indispensable,** adj. unerläßlich, unumgänglich, unentbehrlich || schlechterdings notwendig.

**indisponer,** v. a. außer stande setzen, unfähig machen || in Unordnung bringen || unwillig, abgeneigt machen || verstimmen, in üble Laune versetzen || entzweien || unwohl machen, krankmachen || **~se,** sich außer stande setzen, sich unfähig machen || in Unordnung geraten || sich überwerfen, sich entzweien || unwillig, ärgerlich, mißvergnügt werden.

**indisponibilidad,** f. Unverfügbarkeit, f. || Unbeständigkeit, etwas zu thun, n. [stande.

**indisponible,** adj. unverfügbar || außer

**indisposición,** f. Unfähigkeit, Untüchtigkeit, f., Unvermögen, etwas zu thun, n. || Unpäßlichkeit, f., Unwohlsein, Übelbefinden, n.

**indisposicioncilla,** f. leichte Unpäßlichkeit, f.

**indispuesto, ta,** adj. unpaß, unpäßlich, unwohl || außer stande gesetzt || auf schlechtem Fuß mit jemandem stehend. [streitig wahr.

**indisputable,** adj. unbestreitbar, un-

**indistinción,** f. Nichtverschiedenheit, f.

**indistinguible,** adj. ununterscheidbar.

**indistinguir,** v. a. nicht unterscheiden.

**indistintamente,** adv. ohne Unterschied.

**indistinto, ta,** adj. ununterschieden, nicht verschieden von einer anderen Sache || untereinander gemischt || undeutlich, verworren, dunkel.

**indistribuído, da,** adj. was nicht mit mehreren Dingen gemein ist (Mittelsatz in einem Vernunftschlusse) *(Log.)*

**indivia,** f. Cichorie, f. *(Pfl.)*

**individuación,** f. Individualität, Persönlichkeit, f. || besonderer Umstand, woran eine Sache erkannt werden kann, m. || Eigenschaft einer Sache, durch welche sie für sich besteht, f. *(Log.)* [fährlich.

**individuado, da,** adj. eigentümlich || aus-

**individual,** adj. persönlich, einzeln, besonder, absonderlich, individuell || umständlich, ausführlich.

**individualidad, individuidad,** f. Persönlichkeit, Individualität, f., das Ich || Einzelheit, Besonderheit, Eigentümlichkeit, f. || Individuum, Einzelwesen, n.

**individualismo,** m. Individualismus, m., Einzelwesenheit, f. [mus gehörig.

**individualista,** adj. zum Individualis-

**individualista,** m. Anhänger des Systems des Individualismus, m. [f.

**individualización,** f. Individualisierung,

**individualizar,** v. a. individualisieren, als Einzelwesen betrachten. [betrachtet.

**individualmente,** adv. einzeln, besonders

**individuar,** v. a. einzeln angeben, aufzählen, beschreiben || **~,** v. n. sich auf die besonderen Umstände einer Sache einlassen, ins Einzelne gehen || ein Individuum, ein Einzelwesen, Einzelding ausmachen.

**individuo, dua,** adj. besonder, eigentümlich, unterscheidend, einzeln || ungeteilt, ungetrennt.

**individuo,** m. Individuum, Einzelwesen, Einzelding, n., ein Einzelner || Exemplar einer Gattung, n. || eine gewisse Person, ein Ungenannter || Mitglied einer gelehrten Gesellschaft, Körperschaft &c., n. || **el ~,** das Ich, mein Ich || **cuidar del ~,** für sich selbst, für seine Person sorgen || **dejar el ~,** sein Ich abstreifen.

**indivisibilidad,** f. Unteilbarkeit, f.

**indivisible,** adj. unteilbar.

**indiviso, sa,** adj. ungeteilt, ungetrennt || ungeteilt, einfach *(Bot.)* || **por ~,** gemeinschaftlich, ungeteilt *(Jur.)* [Öffentlichkeit.

**indivulgable,** adj. nicht geeignet für die

**indivulgado, da,** adj. nicht unter die Leute gebracht, fam. nicht an die große Glocke gehängt.

**indiyudicable,** adj. worüber man nicht urteilen kann oder soll || was vor kein Gericht

**indo, da,** adj. indisch. [gehört.

**indo,** m. Indier, m.

**indocibilidad,** f. Ungelehrigkeit, f.

**indocible,** adj. ungelehrig || was nicht gelehrt, nicht belehrt werden kann.

**indócil,** adj. ungelehrig, unlenksam || halsstarrig, starrsinnig.

**indocilidad,** f. Ungelehrigkeit, Unlenksamkeit, f. || Starrsinn, m.

**Indo-China,** f. Hinterindien, n.

**indoeuropeo, pea,** adj. indoeuropäisch.

**indocto, ta,** adj. ungelehrt || unwissend.

**indole,** f. Gemütsart, Denkungsart, f., Charakter, m., Naturell, n. || Eigentümlichkeit, f.

**indolencia,** f. Trägheit, Sorglosigkeit, Lässigkeit, Schläfrigkeit, f. || Gleichgültigkeit, Unempfindlichkeit, f. || Schmerzlosigkeit, Empfindungslosigkeit, Unempfindlichkeit, f.

**indolente,** adj. lässig, schläfrig, träge, sorglos || gleichgültig, unempfindlich.

**indomabilidad,** f. Unbändigkeit, Unbezähmbarkeit, f. || Unbezwingbarkeit, f.

**indomable,** adj. unbändig, unbezähmbar || unbeugsam, unerschütterlich.

**indomado, da,** adj. ungebändigt, ungezähmt, wild.

**indomesticable,** adj. unzähmbar (Tiere).

**indoméstico, ca, indomestica do, da,** adj. ungezähmt, wild || scheu, ungesellig.

**indómito, ta,** adj. unbändig || zügellos || widerspenstig.

**indorado, da,** adj. unvergoldet.

**Indostán,** m. Hindostan, n.

**indotación,** f. Mangel an einer Aussteuer, m. || Einbuße des Eingebrachten, f., Verlustigegehen der Aussteuer (von Seiten der Frau), n. *(Jur.)*

**indotata,** f. Mädchen ohne Aussteuer, n. || Frau, die ihr Eingebrachtes verlor, f. *(Jur.)*

**indotado, da,** adj. unbegabt, talentlos || von der Natur vernachlässigt || unbesoldet.

**indrí,** m. ungeschwänzter Maki, m.

**indubitable,** adj. unzweifelhaft.

**inducción,** f. Folgerung, Herleitung, f. || Schluß, m., Schlußfolgerung, f. || Aufstreichung, Auftragung, f., Überziehen, n. *(Chir.)* || Anstiftung, Veranlassung, f. || Induktion, f., Erregung eines elektrischen Nebenstromes *(Phys.)* || **corriente de ~,** f. induzierter Strom, Nebenstrom, m. *(Phys.)*

**inducia,** f. Frist, f., Aufschub, Anstand, [m.

**inducidor,** m. Anstifter, m.

**inducimiento,** m. Anstiftung, Verleitung, Überredung, f.

**inducir,** v. a. bereden, verleiten, vermögen || veranlassen || folgern. [tall).

**inductil,** adj. undehnbar, unziehbar (Me-

**inductivo, va,** adj. verleitend || folgernd || induktiv *(Phys.)*

**inductivo,** m. Überredungsmittel, n.

**indudable,** adj. unzweifelhaft, zweifellos, gewiß, außer Zweifel.

**indulgencia,** f. Nachsicht, Schonung, Milde, Gelindigkeit, f. || Nachgiebigkeit, f. || Ablaß, Sündenablaß, Kirchenablaß, m. || **~ parcial,** Ablaß auf bestimmte Zeit, teilweiser Ablaß || **~ plenaria,** vollständiger Ablaß || **tráfico de ~s,** m. Ablaßkram, m.

**indulgente,** adj. nachsichtig, milde, schonungsvoll, gelind, gütig || nachgiebig.

**indultar,** v. a. begnadigen, die Strafe erlassen || verzeihen, vergeben || freisprechen (von einer Verbindlichkeit) || befreien, ausnehmen (von einem Gesetz) || jemand verschonen || **~se,** sich loskaufen (von einer Strafe, einer Anforderung) || sich losmachen, freimachen (von einer Verpflichtung). [günstigt ist.

**indultario,** m. der mit einem Indult begabt

**indulto,** m. Indult, m., päpstlicher Erlaubnisbrief zum Vergeben einer Pfründe || Begnadigung, Gnadenbewilligung, f., Erlaß, m. || Loskaufgeld für eine eingegangene Verbindlichkeit, n. || Abfindungssumme für eine Steuer, f. || spanischer Zoll auf Waren, die nicht unter der Flagge des Herkunftslandes eingeführt werden, m.

**indulzar,** v. a. versüßen.

**indumento,** m. Überzug der Pflanzenteile, m. *(Bot.)* [Dauer.

**indurable,** adj. nicht dauerhaft, von keiner

**inducación,** f. Verhärtung, f. *(Chir.)*

**induradero, ra,** adj. nicht andauernd, jäh.

**indusia,** f. Schleierchen, n., Fruchtdecke der Farnkräuter *(Bot.)* [chen bedeckt *(Bot.)*

**indusiado, da,** adj. mit einem Schleier-

**indusiano, na,** adj., **terreno ~,** m. Schicht, welche die Trümmer älterer Schichten umgiebt, f. *(Geol.)*

**industria,** f. Betriebsamkeit, Erwerbsamkeit, Geschicklichkeit, f. || Kunstfleiß, Gewerbfleiß, m., Industrie, f. || Gewerbe, n. || Handel und Gewerbe || Kunstfertigkeit, f. || Fleiß || Erfindsamkeit, f. || List, Schlauheit, f. || **escuela de ~,** f. Gewerbeschule, f. || **hombre de ~,** m. der sich bei allen Vorkommenheiten leicht zu helfen weiß || **caballero de ~,** m. Schwindler, Gauner, Glücksritter, Hochstapler, feiner Betrüger, m. || **vivir de ~,** von Schwindeleien leben || **de ~,** mit Fleiß, absichtlich.

**industrial,** adj. auf Gewerbe bezüglich || gewerbtreibend || **feudalidad ~,** f. Herrschaft des Kapitals, f.

**industriar,** v. a. unterrichten, anweisen, abrichten || **~se,** sich üben, sich geschickt machen || seine Geschicklichkeit zur Geltung bringen.

**industrioso, sa,** adj. geschickt, sinnreich, erfinderisch || betriebsam, erwerbsam, erwerbthätig.

**induvia,** f. Fruchtdecke, f., Teil der Blüte, welcher bis zur Reife der Frucht als deren Decke stehen bleibt *(Bot.)* [versehen *(Bot.)*

**induviado, da,** adj. mit einer Fruchtdecke

**induvial,** adj. die Frucht umschließend *(Bot.)* || **cáliz ~,** m. Fruchtkelch, m. *(Bot.)*

**inebriar,** v. a. berauschen || das Gemüt mit einer heftigen Leidenschaft einnehmen || **~se,** sich von heftiger Leidenschaft hinreißen lassen.

**inebriativo, va,** adj. berauschend.

**ineconomía,** f. Unwirtschaftlichkeit, f. || Verschwendung, f.

**ineconómico, ca,** adj. unwirtschaftlich.

**inedia,** f. Enthaltung von aller Speise, f.

**inedificación,** f. Mangel an Erbauung, m.

**inédito, ta,** adj. noch nicht im Druck erschienen, herausgegeben *(Typ.)* || **animales ~s,** mpl. Tiere, deren Beschreibungen oder Abbildungen noch nicht im Druck erschienen sind, npl. [(im mystischen Sinn).

**inefabilidad,** f. Unaussprechlichkeit, f.

**inefable,** adj. unaussprechlich (von göttlichen Dingen) || unerklärlich.

**inefectuado, da,** adj. unbewerkstelligt, unausgeführt || **promesa ~a,** f. nicht gehaltenes Versprechen, n.

**inficacia,** f. Unwirksamkeit, f. [los.

**inficaz,** adj. unwirksam, unkräftig, frucht-

**inejecución,** f. Nichterfüllung, Nichtvollziehung, Nichtvollstreckung, f. || unterlassene Ausführung, f. [ziehbar.

**inejecutable,** adj. unausführbar, unvoll-

**inejecutado, da,** adj. unvollzogen, unausgeführt.

**inejercido, da,** adj. ungeübt. [geführt.

**inelegancia,** f. Unzierlichkeit, f., Mangel an Eleganz, m.

**inelegante,** adj. unzierlich, unelegant.

**inelegible,** adj. nicht wählbar. [keit, m.

**inelocuencia,** f. Mangel an Beredsam-

**inelocuente,** adj. unberedt.

**ineludible,** adj. nicht zu umgehen, unumgänglich.

**inembriona do, da,** adj. keimlos *(Bot.)*

**inenajenabilidad,** f. Unveräußerlichkeit, f.

**inenajenable,** adj. unveräußerlich, unübertragbar.

**inenajación,** f. Nichtveräußerung, f.

**inenajena do, da,** adj. unveräußert.

**inenarrable,** adj. unerzählbar.

**inepcia,** f. Ungereimtheit, f. [keit, f.

**ineptitud,** f. Albernheit, f. || Ungeschicklich-

**inepto, ta,** adj. albern, ungereimt || untüchtig, untauglich || ungeschickt.

**inequiangular,** adj. ungleichwinkelig.

**inequidad,** f. Unbilligkeit, f.

**inequiflo ro, ra,** adj. ungleichblumig *(Bot.)*

**inequifolia do, da,** adj. ungleichblätterig *(Bot.)*

**inequilátero, ra,** adj. ungleichseitig.

**inequilobula·do, da,** adj. ungleichlappig *(Bot.)*

**inequípedo, da,** adj. ungleichfüßig.

**inequípodos,** mpl. ungleichfüßige Tausendfüße, mpl.

**inequitati·vo, va,** adj. ungerecht, unbillig.

**inequíte·las,** fpl. unregelmäßige Netze webende Spinnen, fpl.

**inequivalva·do, da, inequiva·lvo, va,** adj. ungleichlappig, ungleichspelzig *(Bot.)*

**inequívoco, ca,** adj. unzweideutig.

**iner·cia,** f. Mangel an Lebensäußerungen, Trägheit in körperlicher und geistiger Hinsicht, f. ‖ Beharrungsvermögen, n., Trägheit, f. *(Phys.)* ‖ Widerstandsvermögen *(Phys.)* ‖ **~ de la matriz,** Unthätigkeit der Gebärmutter nach der Geburt, wegen Schwäche, f. *(Path.)* ‖ **fuerza de ~,** f. Trägheitsgesetz, n., Beharrungsvermögen *(Phys.)*

**iner·me,** adj. wehrlos, unbewehrt, unbewaffnet (Tiere und Pflanzen) ‖ verdutzt im Reden, im Antworten ‖ ohne Nadeln, ohne Dornen *(Bot.)* ‖ ungehörnt (Tiere).

**iner·mes,** mpl. hornlose, ungehörnte Wiederkäuer, mpl.

**inerra·ble,** adj. unfehlbar.

**inerra·ncia,** f. Unfehlbarkeit, f.

**inerra·nte,** adj. unbeweglich, fix *(Astr.)* ‖ **estrellas –s,** fpl. Fixsterne, mpl. *(Astr.)*

**iner·te,** adj. ohne Lebensäußerung, träge, schlaff, ohne Spannkraft ‖ **terreno ~,** m. toter Boden, m.

**inerudición,** f. Ungelehrtheit, f.

**inerudi·to, ta,** adj. ungelehrt.

**inervación,** f. gesamte Nerventhätigkeit, f. ‖ Fortleitung der in den Nerven wirkenden Kraft, f.

**inescación,** f. sympathetische Behandlung, f. (durch Mischung eines Bildes des kranken Gliedes unter das Futter eines Schweines, Hundes, 2c.).

**inescrutabilida·d,** f. Unerforschlichkeit, f.

**inescruta·ble,** adj. unerforschlich.

**inescudriña·ble,** adj. unergründlich.

**inesencia·l,** adj. unwesentlich.

**inespecifica·ble,** adj. was nicht einzeln angegeben werden kann.

**inespecificación,** f. Angabe in Bausch und Bogen, f.

**inespecifica·do, da,** adj. nicht einzeln angegeben.

**inespera·do, da,** adj. unverhofft, unvermutet, unerwartet.

**inespiritua·l,** adj. ungeistig.

**inestabilidad,** f. Unbeständigkeit, f.

**inesta·ble,** adj. unbeständig, wandelbar.

**inestambra·do, da,** adj. ohne Staubfäden.

**inestancabilidad,** f. Unaufhaltsamkeit, f.

**inestanca·ble,** adj. unaufhaltsam.

**inestimabilidad,** f. Unschätzbarkeit, f.

**inestima·ble,** adj. unschätzbar.

**inestima·do, da,** adj. ungeschätzt.

**inete·rno, na,** adj. nicht ewig.

**ineufónico, ca,** adj. nicht wohlklingend.

**inevalua·do, da,** adj. nicht abgeschätzt.

**inevangélico, ca,** adj. unevangelisch.

**inevidencia,** f. Nichtaugenscheinlichkeit, f.

**inevidente,** adj. nicht augenscheinlich.

**inevitabilidad,** f. Unvermeidlichkeit, f.

**inevita·ble,** adj. unvermeidlich.

**inevita·do, da,** adj. unvermieden, unverhindert.

**inexactitud,** f. Ungenauigkeit, Unrichtigkeit, f. ‖ Unpünktlichkeit, Nachlässigkeit, f.

**inexa·cto, ta,** adj. ungenau, unrichtig ‖ unpünktlich, unzuverlässig, nachlässig.

**inexcusa·ble,** adj. unentschuldbar ‖ unverantwortlich (von Sachen) ‖ unumgänglich notwendig ‖ unvermeidlich.

**inexha·usto, ta,** adj. unerschöpflich.

**inexigibilidad,** f. Uneintreibbarkeit, f.

**inexigi·ble,** adj. uneintreibbar (Schuld) ‖ noch nicht fällig (Wechsel).

**inexigi·do, da,** adj. ungefordert, unverlangt.

**inexisten·cia,** f. Nichtvorhandensein, n. ‖ Dasein eines Wesens in einem andern durch innige Vereinigung, n.

**inexisten·te,** adj. nicht vorhanden ‖ in einem andern Wesen durch innige Vereinigung vorhanden.

**inexorabilidad,** f. Unerbittlichkeit, f.

**inexora·ble,** adj. unerbittlich.

**inexperien·cia,** f. Unerfahrenheit, f.

**inexperimenta·do, da,** adj. unerfahren, ungeübt ‖ noch nicht näher untersucht, noch nicht erprobt.

**inexper·to, ta,** adj. nicht sachkundig, unbewandert.

**inexpia·ble,** adj. unsühnbar ‖ **la guerra ~,** der Söldnerkrieg, Libysche Krieg Karthagos (241—238 v. Chr.).

**inexpia·do, da,** adj. ungesühnt.

**inexplicabilidad,** f. Unerklärlichkeit, f.

**inexplica·ble,** adj. unerklärlich.

**inexplicación,** f. Mangel an Erklärung, m.

**inexplica·do, da,** adj. unerklärt.

**inexplícito, ta,** adj. dunkel, schwer zu begreifen.

**inexplora·ble,** adj. unerforschbar.

**inexplora·do, da,** adj. unerforscht.

**inexplosi·ble,** adj. nicht explodierbar.

**inexposición,** f. Nichtausstellung, f.

**inexprimi·ble,** adj. nicht ausdrückbar.

**inexpue·sto, ta,** adj. nicht ausgestellt.

**inexpugnabilidad,** f. Uneinnehmbarkeit, f. *(Mil.)* ‖ Unüberwindlichkeit, f.

**inexpugna·ble,** adj. uneinnehmbar *(Mil.)* ‖ unüberwindlich.

**inextensibilidad,** f. Unausdehnbarkeit, f. Unstreckbarkeit, f.

**inextensi·ble,** adj. unausdehnbar, unstreckbar.

**inexte·nso, sa,** adj. nicht ausgedehnt ‖ ohne Ausdehnung.

**inexternina·ble,** adj. unvertilgbar, unausrottbar.

**inexternina·do, da,** adj. unvertilgt, unausgerottet.

**inextinguibilidad,** f. Unlöschbarkeit, f.

**inextingui·ble,** adj. unauslöschlich, unlöschbar.

**inextirpa·do, da,** adj. unvertilgt, unausgerottet.

**inextricabilidad,** f. Unentwirrbarkeit, f. Unlösbarkeit, f.

**inextrica·ble,** adj. unentwirrbar, unlösbar.

**inexuvia·ble,** adj. der Häutung nicht fähig.

**infacе·to, ta,** adj. abgeschmackt, albern, fade.

**infacti·ble,** adj. unthunlich.

**infacun·do, da,** adj. unberedt.

**infalibilidad,** f. Unfehlbarkeit, f. (besonders des Papstes) ‖ Untrüglichkeit, f. ‖ **~ dogmática del Santo Padre,** die lehramtliche Unfehlbarkeit des heiligen Vaters.

**infalibili·sta,** m. Anhänger, Verteidiger der Lehre von der päpstlichen Unfehlbarkeit, m.

**infali·ble,** adj. unfehlbar ‖ untrüglich ‖ unausbleiblich.

**infalsifica·ble,** adj. unverfälschbar.

**infama·ble,** adj. entehrbar.

**infamación,** f. Entehrung, Verunehrung, Verleumdung, böse Nachrede, Berüchtigung, f., Verruf, m., fam. Verschiß, m. ‖ Schandfleck, m.

**infama·do, da,** adj. berüchtigt, verrufen.

**infamador,** m. Verleumder, Lästerer, m.

**infaman·te,** adj. entehrend, ehrenrührig, schimpflich ‖ **pena ~,** f. entehrende Strafe, f. *(Jur.)*, ant. pena aflictiva.

**infama·r,** v. a. verschreien, verrufen, verlästern, in üblen Ruf bringen ‖ entehren, verunehren, schänden ‖ **–se,** sich um seine Ehre bringen.

**infamativo, va, infamato·rio, ria,** adj. entehrend, ehrenrührig, schimpflich.

**infа·me,** adj. ehrlos, unehrlich ‖ niederträchtig, schändlich, schandbar, schmählich, schmachvoll, Schande ‖ verrufen, verrucht, anrüchig, übel berüchtigt ‖ bübisch, abscheulich, verworfen, garstig, schmutzig ‖ **~ de derecho, públicamente ~,** gesetzlich ehrlos, durch eine entehrende Strafe ehrlos ‖ **~ de hecho,** durch ein schimpfliches Gewerbe ehrlos.

**infа·mia,** f. Ehrlosigkeit, Unehre, Unehrlichkeit, f. ‖ Schändlichkeit, Niederträchtigkeit, Gemeinheit, f. ‖ Schandthat, f. ‖ Schimpf und Schande ‖ Verlust der Ehre, m. ‖ Entehrung, Beschimpfung, f. ‖ **nota de ~,** f. Schandfleck, m.

**infа·ncia,** f. Kindheit, f., Kinderjahre, npl., kindliches Alter, n. ‖ fig. die ersten Jahre ‖ Anbeginn der Welt, eines Reiches, m. ‖ Kindheit der Künste 2c.

**infancі·no,** m. Öl aus grünen Oliven, n.

**infа·ndo, da,** adj. gräßlich, unaussprechbar.

**infа·nta,** f. Mädchen unter sieben Jahren, n. ‖ Infantin, f., Königstochter, königliche Prinzessin von Spanien oder Portugal.

**infanta·do, infanta·zgo,** m. Leibgedinge eines Infanten, einer Infantin, n. ‖ Abteil, m. ‖ Würde eines Infanten, einer Infantin, f.

**infа·nte,** adj. stumm (Buchstabe) *(Gr.)*

**infа·nte,** m. Kind unter sieben Jahren, n. ‖ Infant, m., Königssohn, königlicher Prinz von Spanien oder Portugal ‖ stummer Buchstabe, m. *(Gr.)* ‖ **–s,** pl. Chorknaben, die eine der niederen Weihen empfangen haben, mpl. ‖ Infanteristen, mpl., Fußvolk, n. *(Mil.)*

**infantería.** f. Infanterie, f., Fußvolk, Fantenheer, Knappenheer, n. *(Mil.)* ‖ **quedar de ~,** zu Fuß gehen, während andere fahren oder reiten.

**infanti·ca, infanti·lla, infantі·ta,** f. kleines Mädchen, n.

**infanticida,** m. & f. Kindesmörder, m., Kindesmörderin, f.

**infanticidio,** m. Kindesmord, m.

**infanti·co, infanti·llo, infanti·to,** m. kleines Kind, Kindchen, n.

**infanti·l,** adj. kindlich, kindisch, Kindern eigen, Kinds-, Kinder- ‖ fig. unschuldig, rein ‖ **asilo ~,** m. Kleinkinderbewahranstalt, Warteschule, f., Kindergarten, m.

**infantue·lo,** m. Kindchen, n.

**infanzón, ona,** adj. altadelig, zum alten, erbgesessenen Adel gehörig.

**infanzón,** m. erbgesessener Edelmann, adeliger Gutsbesitzer aus altem Hause, m.

**infanzona·do, infanzona·zgo,** m. Gebiet eines altadeligen Gutsbesitzers, n.

**infanzonía,** f. Adel, Adelstand, m.

**infartación,** f. Verstopfung, Verschleimung der Gefäße durch Stockung der Säfte, f. *(Path.)*

**infarta·do, da,** adj. verstopft, verschleimt *(Path.)*

**infarta·r,** v. a. verstopfen, verschleimen *(Path.)* ‖ **–se,** verstopft, verschleimt werden *(Path.)*

**infа·rto,** m. Infarkt, n. *(Path.)* ‖ Verstopfung, Verschlämmung einer Röhre, f.

**infatigabilidad,** f. Unermüdlichkeit, Unverdrossenheit, f.

**infatiga·ble,** adj. unermüdlich, unverdrossen.

**infatiga·do, da,** adj. unermüdet.

**infatuación,** f. Vernarrtheit, f., Vernarrtsein, n., verblendete thörichte Eingenommenheit.

**infatua·do, da,** adj. vernarrt, bethört, thöricht eingenommen.

**infatua·r,** v. a. bethören, thöricht für jemand oder etwas einnehmen ‖ **–se,** sich vernarren, sich thöricht verlieben.

**infа·usto, ta,** adj. unglücklich ‖ Unglück bringend, Unglück verheißend.

**infavorecі·do, da,** adj. unbegünstigt.

**infección,** f. Ansteckung, f. ‖ Verpestung, f. ‖ Gestank von faulen Ausdünstungen, m. ‖ Sittenverderbnis, f. ‖ Schandfleck für eine Familie (durch Heirat mit einem Juden oder einer Jüdin), m. ‖ **~ purulenta,** Blutvergiftung, f. *(Med.)*

**infeccіona·do, da,** adj. ansteckend *(Med.)* ‖ verpestet, stinkig.

**infeccіona·r,** v. a. anstecken ‖ verpesten.

**infeccіonі·sta,** m. Anhänger der Lehre von der Ansteckungsfähigkeit der Krankheiten, m.

**infectado·r, ora,** adj. verpestend, vergiftend, ansteckend.

**infecta·r,** v. a. verpesten, mit Gestank erfüllen.

**infectі·vo, va,** adj. ansteckend.

**infе·cto, ta,** adj. angesteckt, verdorben, faul, stinkig.

**infecunda·do, da,** adj. unbefruchtet.

**infecunda·r,** v. a. unfruchtbarmachen, der Fruchtbarkeit berauben ‖ **–se,** unfruchtbar werden.

**infecundidad,** f. Unfruchtbarkeit (von Tieren), f. ‖ Unergiebigkeit des Bodens, f.

**infecu·ndo, da,** adj. unfruchtbar (von Tieren, Pflanzen und vom Geist) ‖ unergiebig (vom Boden).

**infelі·ce,** adj. poet. unglücklich.

**infelicidad,** f. Unglückseligkeit, f. ‖ Unglücksfall, m.

**infelicísimo, ma,** adj. äußerst unglücklich.

**infelі·z,** adj. unglücklich ‖ arm, elend ‖ schlecht, jämmerlich.

**infelі·z,** m. Unglücklicher, m. ‖ armer, guter Tropf, m.

**inferencia,** f. Folgerung, f., Schluß, m.

**inferaxilа·r,** adj. unter der Achsel *(An.)* ‖ unterständig *(Bot.)*

**inferа·z,** adj. unfruchtbar.

**inferidad,** f. geringerer Stand, Grad, Wert, m. ‖ Nachstehen, Zurückstehen, n. ‖ geringeres Gehalt, n., schlechtere Beschaffenheit, f.

**inferі·es,** fpl. Totenopfer der Alten, npl.

**inferіo·r,** adj. unter ‖ weiterunten befindlich ‖ geringer ‖ weniger ‖ niedriger ‖ Nieder-, Unter- (in Ländernamen 2c.) ‖ **Alemania ~,** f. Niederdeutschland, n. ‖ **Mar ~,** Tyrrhenisches Meer, n. ‖ **planetas –es,** mpl. der Sonne näher, als die Erde stehende Planeten, mpl. *(Astr.)* ‖ **vertebrados –es,** mpl. gewirbelte Gliedertiere, npl., Wirbeltiere untergeordneter Gattung.

**inferіo·r,** m. Untergebener, Untergeordneter, m. ‖ Subalternbeamter, m.

**inferioridad,** f. geringerer Stand, Wert, Grad, m., geringere Güte, Beschaffenheit, Zahl, Anzahl, f., geringeres Gehalt, n. ‖ Nachstehen, Zurückstehen, n. ‖ Untergeordnetheit, Untergebenheit, f. ‖ Niedrigkeit, f. ‖ niedriger Stand, m. ‖ niedrigere, tiefere Lage, f.

**inferípedos,** mpl. Spritzwürmer mit Füßen an der untern Seite, mpl.

**inferі·r,** v. a. folgern, schließen ‖ bringen, mit sich bringen ‖ **~ lesiones,** Wunden beibringen ‖ **–se,** gefolgert werden ‖ entstehen, herkommen.

**infermenta·do, da,** adj. ungegoren.

**infernáculo,** m. Hinkbahn, f., Hüpfspiel, Mühlenspiel der Kinder, n. [ruhigt.
**infernado, da,** adj. verdammt || beunin**fernal,** adj. höllisch, zur Hölle, zur Unterwelt gehörig, Höllen- || verteufelt, teuflisch || **genio ~,** m. teuflischer Mensch, wahrer Höllenbrand, m. || **máquina ~,** f. Höllenmaschine, f. || **piedra ~,** f. Höllenätzstein, Silberätzstein, m. *(Chem.)*
**infernalmente,** adv. höllisch viel.
**infernar,** v. a. zur Hölle verdammen, in die Hölle befördern || fig. quälen.
**infierno, na, ínfero, ra,** adj. poet. höllisch, Höllen-. [unterständig *(Bot.)*
**ínfero, ra,** adj. unter, niedrigerstehend || **inferobranquio, quia,** adj. mit Kiemen unter dem Rande des Mantels. [mpl.
**inferobranquios,** mpl. Mantelkiemer, m.
**inferosúpero, ra,** adj., **fruto ~,** m. Frucht über dem Kelche und unter der Krone, f. *(Bot.)* [gem Fruchtknoten *(Bot.)*
**inferovariado, da,** adj. mit unterständiinfértil, adj. unfruchtbar, nicht Frucht bringend || unergiebig. [giebigkeit, f.
**infertilidad,** f. Unfruchtbarkeit, Unerinfertilizable, adj. nicht fruchtbar zu machen.
**infertilización,** f. Unfruchtbarmachen, n.
**infertilizado, da,** adj. nicht fruchtbar gemacht. [Höhle bildet, f.
**infesta,** f. Seeküste, welche unten eine
**infestación,** f. Verheerung, Verwüstung, f.
**infestador,** m. Streifzügler, m.
**infestar,** v. a. anstecken || anfeinden, unsicher machen (die Wege, Grenzen) || durch Streifzüge beunruhigen, verheeren, verwüsten || belästigen, plagen (von Tieren).
**infesto, ta,** adj. schädlich, nachteilig || krank, angesteckt.
**infesto so, sa,** adj. ansteckend || gefährlich.
**infeudación,** f. Lehensverrichtung, Belehnung, f. [mit einem Lehen vereinigen.
**infeudar,** v. a. zu einem Lehen machen ||
**infiable,** adj. nicht zu trauen.
**infibulación,** f. Einringeln der Zeugungsglieder, n. || Verringung einer Stute zur Verhütung des Beispringens, n. || Durchziehen eines Ringes durch die Nase des Schweines, n. || Zusammenfügung einer großen Wunde mittels kleiner Ringe, f. *(Chir.)*
**infibular,** v. a. die Zeugungsglieder einringeln || eine Stute beringen || eine große Wunde durch kleine Ringe zusammenfügen
**inficiente,** adj. ansteckend. [*(Chir.)*
**infición,** f. Ansteckung, f.
**inficionamiento,** m. Ansteckung, f.
**inficionar,** v. a. anstecken mit einer Krankheit || verpesten, mit bösen Dünsten anfüllen || fig. verführen, verderben || **-se,** angesteckt werden.
**infidelidad,** f. Untreue, Treulosigkeit, untreue Handlung, f. || Unredlichkeit, Unterschlagung, f. || Unglaube, m., Ungläubigkeit, f. || Tücke, f. || die Ungläubigen.
**infidelísimo, ma,** adj. höchst untreu.
**infidencia,** f. Mißtrauen, n. || Untreue, Treulosigkeit, f.
**infidente,** adj. treulos, untreu.
**infiel,** adj. untreu, ungetreu, treulos || ungläubig || irrgläubig.
**infiel,** m. Ungläubiger, m. || **~ positivo,** Ungläubiger, der das Evangelium nicht hat annehmen wollen || **~ negativo,** Ungläubiger, dem das Evangelium nie gepredigt wurde.
**infiernifugo, ga,** adj. die Hölle, den Teufel vertreibend.
**infierno,** m. Hölle, f. || Höllenqualen, fpl. || die Behältnisse der Hölle, Höllenbewohner, mpl. || besonderes Zimmer in Klöstern, wo Fleischspeisen gegessen werden dürfen, n. || Untergeschoß in Mühlen, wo sich das Hauptrad befindet, n. || fig. Höllenqual, Höllenpein, f. || **el ~ de los condenados,** die Hölle der Verdammten, erste Hölle || **el purgatorio,** m. das Fegefeuer, zweite Hölle || **el limbo de los párvulos,** Vorhölle, Aufenthalt der Seelen der verstorbenen ungetauften Kinder, dritte Hölle || **el limbo de Abraham,** Abrahams Schoß, m., vierte Hölle, wo die Gerechten den Tag der Erlösung erwarten || **boca de ~,** f. Höllenschlund, m. || fig. Lästermaul, n. || **-s,** pl. [hohe, n. der Alten.
**infiesto,** m. Stück Land am Fuß einer An**infigurable,** adj. unter keiner körperlichen Gestalt vorstellbar, nicht bildlich denkbar.
**infigurado, da,** adj. gestaltlos. [*(Chir.)*
**infilema,** f. Schnitt in die Hirnschale, m.
**infilosófico, ca,** adj. unphilosophisch.
**infiltración,** f. Einsickern, Durchsickern, n. *(Chem., Path.)* || Eindringen einer ausgeschwitzten Flüssigkeit zwischen die Fasern eines Gewebes, n. *(Path.)*
**infiltrar,** v. a. durchziehen, durchdringen *(Path.)* || einprägen, beibringen (Meinungen, Ansichten 2c.) || **-se,** einziehen, eindringen (Flüssigkeiten).
**ínfimo, ma,** adj. niedrigst, unterst, geringst, schlechteit || sehr niedrig, sehr gering, sehr
**infingidor,** m. Verteiler, m. [schlecht.
**infinible,** adj. endlos.
**infinidad,** f. Unendlichkeit, f. || Unzahl, unendliche Menge, f.
**infinitésima,** f. unendlich kleines Teilchen, n. || Infinitesimalgröße, f. *(Math.)*
**infinitesimal,** adj., **cálculo ~,** m. Infinitesimalrechnung, f., Rechnung mit unendlich kleinen Großen *(Math.)* [*(Math.)*
**infinitésimo, ma,** adj. unendlich klein
**infinitivo,** m. Infinitiv, m., Grundform, Zustandsform, Nennform, unabgeendigte Form des Zeitwortes *(Gr.)*
**infinito, ta,** adj. unendlich, unbegrenzt, grenzenlos, endlos, ant. finito || fig. unendlichviel, unzählig, zahllos || **á lo ~, hasta lo ~,** ins Unendliche. [überaus.
**infinito,** adv. ungemein, sehr viel, sehr,
**infinitovista,** m. Anhänger der Lehre von den eingeschachtelten Urkeimen, m.
**infinta,** f. Finte, f.
**infinto so, sa,** adj. erdichtet.
**infirmación,** f. Entkräftung, f.
**infirmar,** v. a. entkräften, schwächen (gegnerische Gründe) || ungültig, nichtig machen *(Jur.)*
**inflación,** f. Aufschwellung, Aufblähung, f. *(Path.)* || Anschwellung, Ausbauchung eines Säulenschaftes, einer Säule, f. *(Arch.)* || fig. Aufgeblasenheit, f., Stolz, Dünkel, Hochmut, m.
**inflamabilidad,** f. Entzündbarkeit, Brennbarkeit, f. *(Phys.)* || fig. zornmütiges, leicht aufloderndes Wesen, n. [brennbar.
**inflamable,** adj. entzündbar, entzündlich ||
**inflamación,** f. Entzündung, f. || leidenschaftliches Auflodern, Entbrennen vor Liebe, Zorn 2c., n. || Entzündung *(Chir., Path.)* || **~ del casco,** Verbällen des Pferdehufes, n.
**inflamador, ora,** adj. entzündend, in Brand steckend.
**inflamar,** v. a. anzünden, entzünden, in Brand stecken, in Flammen setzen || fig. entflammen, erhitzen || entzünden, eine Entzündung verursachen *(Chir., Path.)* || **-se,** sich entzünden, in Brand geraten || fig. hitzig, begierig werden || sich entzünden *(Chir., Path.)*
**inflamatorio, ria,** adj. entzündlich, Entzündungs- *(Path.)* || **costra -a,** f. Entzündungskruste im gelassenen Blut, f. *(Chir.)* || **fiebre -a,** f. Entzündungsfieber, n. *(Path.)* || **sangre -a,** f. gelassenes Blut, welches eine Entzündungskruste zeigt, n. *(Chir., Path.)*
**inflar,** v. a. aufblasen, anschwellen || fig. hochmütig machen || **-se,** aufgeblasen, aufgetrieben werden.
**inflativo, va,** adj. aufblähend, aufblasend.
**inflexibilidad,** f. Unbiegsamkeit, f. || fig. Unbeugsamkeit, Härte, Strenge, f.
**inflexible,** adj. unbiegsam || fig. unbeugsam, unbeweglich, fest || unerbittlich.
**inflexiblemente,** adv. steif und fest.
**inflexión,** f. Biegung, Beugung, f. || Stimmfall, m. *(Mus.)* || Abwandlung, Beugung der Nenn- und Zeitwörter, f. *(Gr.)* || Beugung, Ablenkung der Lichtstrahlen, f. *(Opt.)* || **~ de un cañón,** m. Bucken eines Geschützrohres beim Abfeuern, n. *(Mil.)* || **~ de la vocal,** Umlaut, m. *(Gr.)* || **punto de ~,** m. Wendepunkt einer Kurve, m. *(Math.)*
**inflexióscopo,** m. Strahlenbeugungsmesser, m. *(Phys.)*
**inflexípedo, da,** adj. mit einwärts gekrümmten Vorderbeinen (Tiere).
**inflexuosidad,** f. Ungebogenheit, Ungewundenheit, f. *(Bot.)*
**inflexuoso, sa,** adj. nicht gewunden, nicht hin- und hergebogen *(Bot.)*
**inflicción,** f. Auferlegung einer Strafe, f.
**inflictivo, va,** adj. auferlegt, verhängt || aufzuerlegen, zu verhängen (Leibesstrafen) || **penas -as,** fpl., **castigos -s,** mpl. Leibesstrafen, fpl. [verhängen *(Jur.)*
**infligir,** v. a. Strafen auferlegen, Strafen
**inflorescencia,** f. Blütenstand, m. *(Bot.)* || Stellung der Blüten auf dem Stengel, f. *(Bot.)*
**influencia,** f. Einfluß, m., Einwirkung, f. || göttliche Gnade, f. || Grippe, f., Schnupfenfieber, n. *(Path.)* [mit Einfluß.
**influentemente, influidamente,** adv.
**influir,** v. a. beeinflussen, durch Einfluß wirken, mitteilen || einwirken durch Einfluß, Beispiel, Rat, Zureden, Einfluß ausüben || **~ á alguna cosa,** jemand zu etwas überreden || **~,** v. n. Einfluß haben.
**influjo,** m. Einfluß, m. || Gewalt, f., Ansehen, n. || **á ~ de alguno,** durch jemands Einfluß.
**infoliado, da,** adj. blätterlos *(Bot.)*
**Inforciado, da,** m. Inforciat, n., zweiter Teil der Pandekten *(Jur.)*
**información,** f. Erkundigung, Nachfrage, f. || nähere Angabe, Auskunft, Nachweisung, f. || Nachweis, m. || gerichtliche Untersuchung, f. || einleitendes Verfahren, Zeugenverhör, n. *(Jur.)* || **~ de derecho, ~ en derecho,** Thatbericht, m. *(Jur.)* || **~ de pobre, ~ de pobreza,** Armutszeugnis, n., zur Begründung des Armenrechts || **~ de vita et móribus,** Curriculum Vitä, n. || **~ sumaria,** summarisches Verfahren *(Jur.)* || **-es,** pl. Nachforschungen zur Feststellung adeliger Abkunft, fpl.
**informador,** m. Berichterstatter, m.
**informal,** adj. formlos, nicht förmlich, nicht umständlich || formwidrig, ordnungswidrig || unzuverlässig || ungestaltet, unförmlich. [nungswidrigkeit, f.
**informalidad,** f. Formlosigkeit, f. || Ordi**informante,** m. Untersuchungsrichter, m. *(Jur.)* || Berichterstatter, m. *(Parl.)* || Adelsprüfer, m.
**informar,** v. a. benachrichtigen, unterrichten, anzeigen, melden || belehren, bilden, unterrichten || bilden, gestalten, Form geben || eine gerichtliche Untersuchung anstellen *(Jur.)* || Bericht erstatten *(Parl.)* || **-se,** sich erkundigen.
**informativo, va,** adj. unterrichtend, unterweisend, belehrend || zur Herstellung des Thatbestandes und der Rechtsgründe einer Sache gehörig *(Jur.)*
**informe,** adj. ungestaltet, unförmlich || zerstreut, nicht zu einem Sternbild gehörig *(Astr.)* || formlos, formwidrig *(Jur.)*
**informe,** m. Erkundigung, f. || Nachricht, f. || Entlassungsschein, m. || Sittenzeugnis, n. || Bericht, m. || gerichtliche Untersuchung, f. *(Jur.)* || Verteidigungsrede eines Sachwalters vor Gericht, f., mündlicher Vortrag, m. || **tomar -s,** Erkundigungen einziehen.
**informes,** mpl. unförmige Vielhufer, mpl.
**informidad,** f. Ungestaltheit, f.
**infortificable,** adj. was nicht befestigt werden kann *(Mil.)*
**infortificado, da,** adj. unbefestigt *(Mil.)*
**infortuna,** f. widriger Einfluß eines Planeten, m. *(Astrol.)* || Planet, der in einem unglückbringenden Himmelshause steht, m. *(Astrol.)* || **~ mayor, ~ primera,** Saturn, m. *(Astrol.)* || **~ segunda,** Mars, m. *(Astrol.)*
**infortunado, da,** adj. unglücklich || Unglück bringend, schädlich, widrig *(Astrol.)*
**infortunio,** m. Mißgeschick, Unglück, n., Unglücksstern, m. || Unglücksfall, m.
**infosura,** f. Verschlagen, Verfangen der Pferde, n., Reße, f.
**infracción,** f. Verletzung, Übertretung eines Gesetzes, f. || Bruch, Beinbruch, m. *(Chir.)*
**infra-costal,** adj. unter den Rippen liegend *(An.)*
**infracto, ta,** adj. fest, beständig, unerschüttert, ungebrochenen Mutes || kaltblütig.
**infractor,** m. Gesetzesübertreter, m. || **~ de la paz,** Friedensbrecher, m.
**infraescrito, ta,** adj. unterschrieben, unterzeichnet, unterfertigt.
**infraganti,** adv. auf frischer That ertappt.
**infralapsarios,** mpl. Infralapsarier, mpl., reformierte Sektierer, ant. supralapsarios.
**infrangible,** adj. unzerbrechlich || unverbrüchlich (Gesetz).
**infranqueable,** adj. unfrankierbar (Brief) || unübersteiglich, unüberbrückbar.
**infraoctava,** f. die sechs Tage zwischen einem Feste und dessen Oktave.
**infraoctavo,** m. jeder der sechs Tage zwischen einem Feste und dessen Oktav, m.
**infrapuesto, ta,** adj. in den Falz eingesetzt (Säule) *(Arch.)*
**infrascripto,** m. Endesunterzeichneter, Endesunterschriebener, m.
**infrastructura,** f. Unterbau, m., ant. superstructura *(E. B.)*
**infraternal,** adj. unbrüderlich || lieblos.
**infrecuentable,** adj. was nicht besucht werden kann oder darf.
**infrecuentado, da,** adj. selten besucht.
**infrecuente,** adj. selten, nicht häufig.
**infringidamente,** adv. mit Übertretung des Gesetzes.
**infringir,** v. a. ein Gesetz übertreten,

brechen || **–se,** übertreten werden || sich übertreten lassen.

**infructífero, infrugífero, ra,** adj. unfruchtbar || fruchtlos, erfolglos, vergeblich, unnütz. [Fruchtlosigkeit, Erfolglosigkeit, f.

**infructuosidad,** f. Unfruchtbarkeit, f. ||

**infructuoso, sa,** adj. unfruchtbar || fruchtlos, erfolglos.

**infulado, da,** adj. infuliert.

**ínfulas,** fpl. Priesterbinde bei den Alten, f. || Inful, Bischofsmütze, f. || eitle Hoffnung, ein Amt, eine Würde zu erlangen, f. || **~ de la vanidad,** Rausch der Eitelkeit, des Ehrgeizes,

**infundado, da,** adj. unbegründet. [m.

**infundibilidad,** f. Unschmelzbarkeit, f. *(Chem.)*

**infundible,** adj. unschmelzbar *(Chem.)*

**infundibilifero, ra,** adj. trichterförmig.

**infundibiliforme,** adj. trichterförmig *(Bot.)* [trichterförmigen Kronen, fpl.

**infundibiliformes,** mpl. Pflanzen mit

**infundibulo,** m. trichterförmiger Teil eines Tieres, einer Pflanze, m. || Gehirntrichter, m. *(An.)* [Wissenschaft).

**infundido, da,** adj. bewandert (in einer

**infundios,** mpl. Gründertum, Gründerwesen, n., schwindelhafte Geldunternehmungen.

**infundir,** v. a. eingießen, hineingießen || einfließen || eingeben von oben herab, unmittelbar mitteilen (Wissenschaft 2c.) || einbringen, hineinbringen || verursachen, erwecken || einweichen (in einer Flüssigkeit, um den Saft, die Kräfte auszuziehen *(Chem.)* || aufgießen, anbrühen (Thee) || **~,** v. n. sich in einer Feuchtigkeit auflösen, derselben seine Kräfte mitteilen || **–se,** eindringen, hineinkommen (von untörperlichen Dingen).

**infurción,** m. ehemaliger Schloßzins der Vasallen an den Gutsherrn, m. [m.

**infurcionigo,** m. schloßzinsbarer Vasall,

**infurtir,** v. a. walken || filzen (Hüte).

**infuscar,** v. a. verdunkeln. *(Chem.)*

**infusibilidad,** f. Unschmelzbarkeit, f.

**infusible,** adj. unschmelzbar *(Chem.)*

**infusión,** f. Eingießen, n. || Eingebung (übernatürlicher Kräfte, Gnadengaben, Wissenschaften, Kenntnisse 2c.), f. || Begießung mit Wasser (bei der Taufe), f. || Aufgießen einer Feuchtigkeit auf eine Pflanze 2c., um ihre Kräfte auszuziehen, n. || Aufguß, m. || Vorbereitung, Befähigung einer Person oder Sache zu etwas, f. || **~ del Espíritu Santo,** Ausgießung des heiligen Geistes || **estar en ~ para alguna cosa,** nahe daran sein, etwas zu erlangen.

**infuso, sa,** adj. ohne unser Zuthun von oben eingegeben, in die Seele gegossen || **ciencia –a,** f. Wissen, welches Adam von Natur besaß, n. [zügltch.

**infusorio, ria,** adj. auf Infusorien be-

**infusorio,** m. Spritze zum Einfüllen von Arzneien in die Ader, f. *(Chir.)* [mpl.

**infusorios,** m. Infusorien, Eingußtierchen,

**inga,** m. Ingabaum, m.

**inga, piedra inga,** f. Schwefelkies, m.

**ingenable,** adj. gar nicht oder schwer zu gewinnen, zu erlangen.

**ingenado, da,** adj. ungewonnen.

**ingarantibilidad,** f. Unverbürgbarkeit, f.

**ingarantible,** adj. unverbürgbar.

**ingarantido, da,** adj. unverbürgt.

**ingenerable,** adj. unerzeugbar.

**ingenerativo, va,** adj. zeugungsunfähig.

**ingeniador,** m. sinnreicher Erfinder, m.

**ingeniar,** v. a. ersinnen, sinnreich erfinden || **–se,** auf Mittel sinnen, grübeln, sich den Kopf zerbrechen. [dungsreicher Geist, m.

**ingeniatura,** f. Erfindsamkeit, f., erfin-

**Ingenículario, Ingenículo,** m. Herkules, m. *(Astr.)*

**ingenículo, la,** adj. knotenlos *(Bot.)*

**ingeniería,** f. Genieweisen, n. *(Mil.)* || Kriegsbaukunst, Befestigungskunst, f.

**ingeniero,** m. Baumeister, Techniker, Rüstner, m. || Kriegsmeister, Zeugmeister, Schanzenmeister *(Mil.)* || sinnreicher, erfindungsreicher Mann, m. || **~ de bombas,** Spritzenmeister || **~ civil,** Wegebaumeister || **~ geógrafo,** Landkartenzeichner, m. || **~ hidrógrafo,** Wasserbaumeister || **~ de marina,** Hafenbaumeister || **~ de montes y plantíos,** Forsttechniker.

**ingenio,** m. Geist, m. || Genie, n., Geistesfähigkeit, f. || Erfindungsgabe, f. || Verstand, m., Vernunft, f. || Gemüt, n., Sinnesart, f. || sinnreicher, witziger Kopf, m. || schöner Geist, Schöngeist || ausgezeichneter Schriftsteller, m. || Kunst, f. || Kunstgriff, m. || Kunstwerk, n. || gewerbliche Anlage mit Maschinenbetrieb, f. || Maschine, f. || Kriegsmaschine || Beschneidpresse der Buchbinder, f. || Zuckermühle, f. || **~ de azúcar,** Zuckersiederei, f. || **–s de pólvora,** pl. Feuerwerk, n. [scharfsinniger Geist, m.

**ingeniosidad,** f. Scharfsinnigkeit, f., feiner

**ingenioso, sa,** adj. erfinderisch, sinnreich, scharfsinnig || künstlich ersonnen, künstlich angelegt || kunstreich, sinnreich || geistreich, witzig, gewitzigt. [Mann, m.

**ingenioso,** m. witziger Kopf, geistreicher

**ingénito, ta,** adj. unerzeugt || angeboren.

**ingente,** adj. ausnehmend groß.

**ingenuidad,** f. Harmlosigkeit, Unbefangenheit, Treuherzigkeit, Naivetät, f. || Stand eines Freigebornen im alten Rom, m.

**ingenuo, nua,** adj. harmlos, unbefangen, treuherzig, naiv || freigeboren (bei den alten Römern). [mischend.

**ingeridamente,** adv. unbefugt sich ein-

**ingeridor,** m. Pfropfmesser, m.

**ingeridura,** f. Pfropfschnitt, m.

**ingerir,** v. a. einführen, einschließen || pfropfen, impfen, äugeln, zweigen (Bäume) || **–se,** sich einmischen, sich eindrängen.

**ingerta,** f. in den Magen eingeführte Nahrungsmittel, npl.

**ingestión,** f. Einführung der Nahrungsmittel in den Magen, f.

**ingina,** f. Kinnbacke, f.

**Inglaterra,** f. England, n. [*(An.)*

**ingle,** f. Schamleiste, Leiste, Weiche, f.

**inglés,** m. Engländer, m. || englische Sprache, f.

**inglés, esa,** adj. englisch || **á la –a,** nach englischer Art || **comida á la –a,** f. noch blutige, wenig gebratene Speisen, fpl.

**inglesa,** f. Engländerin, f. || englischer Tanz, m.

**inglesado, da,** adj. nach englischem Geschmack eingerichtet, gekleidet || englisiert, gekerbt (Pferd).

**inglesar,** v. a. ein Pferd englisieren, kerben || **~,** v. n. englische Sitten und Manieren annehmen || **–se,** sich nach englischem Geschmack einrichten, kleiden 2c. [f.

**inglesismo,** m. englische Spracheigenheit,

**inglete,** m. schräger Leistenschnitt, Leistenfalz, m. [alles Englische, f.

**inglomanía,** f. übertriebene Vorliebe für

**inglorioso, sa,** adj. unrühmlich, ruhmlos.

**inglosable,** adj. was man nicht dichterisch umschreiben kann. [tiere, m,

**ingluviés,** m. Kropf, Pansen der Säuge-

**ingobernable,** adj. unlenksam.

**ingoña,** f. kühlendes Getränk der senegambischen Neger, n.

**ingraduable,** adj. was nicht nach Graden abgeteilt, abgemessen werden kann.

**ingradudo, da,** adj. nicht graduiert.

**ingramatical,** adj. ungrammatisch.

**ingratitud,** f. Undankbarkeit, f., Undank, m. || unangenehmer Geschmack, m.

**ingrato, ta,** adj. undankbar, unerkenntlich || undankbar, die Mühe und Arbeit nicht lohnend || unangenehm, wenig anziehend, widrig (Geschmack, Geruch, Farbe, Schall) || unempfindlich, hartherzig (eine Schöne).

**ingrediente,** m. Zuthat, f., Bestandteil, Stoff, m., Ingredienz, n.

**ingredientillo,** m. kleiner Bestandteil, m.

**ingresable,** zutrittsfähig, eintrittsfähig.

**ingresar,** v. a. eintreten || Zutritt erhalten || ein Amt antreten || in die Kasse fließen (Gelder).

**ingreso,** m. Eintritt, m. || Eintreten, n. || Zutritt in einem Hause || Eingang eines Hauses 2c., m. || Weg, auf welchem man zu einer Stadt 2c. gelangt, m. || Eintritt des Jahres, des Fiebers || Antritt einer Regierung, eines Amtes || Einführung, Aufnahme, f. || Eingangszoll, m. || Einlaßgeld an einem Thor 2c., n. || Einnahme im Rechnungsbuche, f. || Kassenbestand, m. || **~ efectivo,** Isteinnahme || **~ bruto, ~ teórico,** Solleinnahme.

**Ingria,** f. Ingermannland, Ingrien, n.

**inguinal,** adj. Leisten-, Weichen- *(An.)* || **anillo ~, canal ~,** m. Leistenring, m. *(An.)* || **arco ~,** m. Leistenbogen, m. *(An.)* || **arteria ~,** f. Leistenader, f. || **hernia ~,** f. Leistenbruch, m. *(Path.)* [*(An.)*

**inguinario, ria,** adj. Leisten-, Weichen-

**inguino-cutáneo,** m. Leisten- und Hautnervenast, m. *(An.)*

**ingurgitable,** adj. schluckbar. [n.

**ingurgitación,** f. Schlucken, Einschlucken,

**ingurgitar,** v. a. schlucken, einschlucken, verschlucken || gierig verschlingen.

**ingustable,** adj. unschmackhaft, geschmacklos, schal || ungenießbar.

**inhábil,** adj. unfähig, ungeschickt, untüchtig || untauglich zur Arbeit || dienstuntauglich || gesetzlicher Eigenschaften ermangelnd, unfähig *(Jur.)* [f. || Unfähigkeitserklärung, f. *(Jur.)*

**inhabilitación,** f. Unfähigkeitsmachung,

**inhabilitado, da,** adj. mundtot *(Jur.)*

**inhabilitador, ora,** adj. unfähigmachend.

**inhabilitar,** v. a. unfähigmachen, außer Stand setzen || für unfähig erklären *(Jur.)*

**inhabitable,** adj. unbewohnbar.

**inhabitación,** f. Nichtbewohnen, n., Unbewohntheit, f.

**inhabitado, da,** adj. unbewohnt.

**inhábito,** m. Ungewohntheit, f.

**inhabituado, da,** adj. ungewohnt, nicht gewöhnt. [wohnt.

**inhabitual,** adj. ungewöhnlich, unge-

**inhabitualidad,** f. Ungewohntheit, f.

**inhalación,** f. Einatmung, Einsaugung der Pflanzen, f.

**inhalante,** adj. auffaugend, einsaugend.

**inhalar,** v. a. einsaugen, einatmen *(Med.)*

**inhalable,** adj. unfindbar, unauffindbar || **la cámara ~,** die unauffindbare Kammer von 1815, in Frankreich.

**inhartable,** adj. unersättlich.

**inherencia,** f. Anhaften, Anhängen, n., Inhärenz, f. [inhärierend || genau verbunden.

**inherente,** adj. einer Sache anhaftend,

**inherir,** v. a. emporrichten.

**inhibición,** f. Verbot, richterlicher Einhalt, m., Untersagung, f.

**inhibir,** v. a. untersagen, verbieten *(Jur.)* || einem Richter verbieten, in einer Sache zu erkennen *(Jur.)* [bietend.

**inhibitorio, ria,** adj. untersagend, ver-

**inhiesta,** f. Dorf am Abhang eines Raines,

**inhiesto, ta,** adj. emporgerichtet. [n.

**inhonestidad,** f. Unanständigkeit, Unehrbarkeit, f. [bar || unehrlich, unredlich.

**inhonesto, ta,** adj. unanständig, unehr-

**inhonorabilidad,** f. Unehrenhaftigkeit, f.

**inhonorable,** adj. unehrenwert || entehr-

**inhonorar,** v. a. entehren. [bar.

**inhonorífico, ca,** adj. keine Ehre machend.

**inhospitable, inhospedable,** adj. ungastlich, unwirtlich, ungastfreundlich, ungastfrei. [freundlichkeit, f.

**inhospitalidad,** f. Ungastlichkeit, Ungast-

**inhospitalario, ria,** adj. ungastfrei.

**inhostil,** adj. nicht feindselig. [m.

**inhostilidad,** f. Mangel an Feindseligkeit,

**inhumación,** f. Beerdigung, Bestattung,

**inhumanidad,** f. Unmenschlichkeit, f. [f.

**inhumanizable,** adj. nicht zu einem Menschen, wie er sein soll, zu machen.

**inhumano, na,** adj. unmenschlich, unbarmherzig, grausam || wild || unfreundlich, mürrisch. [graben, zur Erde bestatten.

**inhumar,** v. a. beerdigen, bestatten, be-

**iniciable,** adj. einweihenswert.

**iniciación,** f. Einweihung, f. || Einführung in Mysterien, f. [Bahnbrecher, m.

**iniciador,** m. Einweihender, m. || fig.

**inicial,** adj. anfangend, anfänglich, Anfangs- || **letra ~,** f. Anfangsbuchstabe, m. ||

**partícula ~,** f. Vorsilbe, f. || **son ~,** m. Anlaut, m. *(Gr.)*

**inicial,** f. Anfangsbuchstabe, m. || Anfangssilbe, Vorsilbe, f. *(Gr.)*

**iniciar,** v. a. einweihen || in Geheimnisse einweihen, einführen || **–se,** sich mit etwas vertraut machen || die niederen Weihen empfangen.

**iniciativa,** f. Antrag, erster Anstoß, m., Anregung, f. || Antragsrecht, n., Initiative, f. *(Parl.)* || **tomar la ~,** die Initiative ergreifen, den Anfang machen.

**iniciativo, va,** adj. den Anfang machend || fig. bahnbrechend, anregend || das Antragsrecht betreffend *(Parl.)*

**inicuo, cua,** adj. äußerst ungerecht, widerrechtlich, schnöde, ruchlos.

**inicuo,** m. Gottloser, Böser, m.

**iniencefalia,** f. Gehirnbruch am Hinterkopf, m. *(An.)*

**iniesta,** f. Ginster, m.

**inigual,** adj. ungleich.

**inimaginable,** adj. undenkbar, unerdenklich, unbegreiflich.

**inimaginado, da,** adj. nicht gedacht.

**inimicicia,** f. Feindseligkeit, f.

**inimicísimo, ma,** adj. sehr feindlich ge-

**inimitable,** adj. unnachahmlich. [sinnt.

**inimitado, da,** adj. nicht nachgeahmt.

**inindustrial,** adj. nicht gewerbsmäßig.

**inindustrioso, sa,** adj. unbetriebsam.

**ininflamabilidad,** f. Unentzündbarkeit, f.

**ininflamable** adj. unentzündbar.

**ininfusible**, adj. unschmelzbar.
**ininjuriable**, adj. unschimpfbar.
**ininjuriado, da**, adj. ungeschimpft.
**inimprimible**, adj. was sich nicht abdrucken läßt. [Unverstand, m.
**ininteligencia**, f. Verständnislosigkeit, f.,
**inteligente**, adj. verständnislos, ohne Verständnis.
**ininteligibilidad**, f. Unverständlichkeit, f.
**ininteligible**, adj. unverständlich.
**ininterrumpencia**, f. Nichtunterbrechung, f.
**ininterrumpente**, adj. ununterbrochen.
**ininterpretable**, adj. unerklärbar, unauslegbar.
**ininterpretado, da**, adj. unerklärt.
**ininterrupción**, f. Ununterbrochenheit, f.
**ininterrupto, ta**, adj. ununterbrochen.
**iniyectable**, adj. uneinspritzbar.
**iniodíma**, m. am Hinterkopf zusammengewachsene Mißgeburt zweier Geschöpfe, f.
**iniópe**, m. Mißgeburt mit einem Auge auf dem Hinterkopfe, f.
**iniquidad**, f. schwere Ungerechtigkeit, Unbilde, f. || Gottlosigkeit, Ruchlosigkeit, f.
**inirritabilidad**, f. Unreizbarkeit, f.
**inirritable**, adj. unreizbar.
**injertador**, m. Pfropfer, Augler, Pelzer, m.
**injertar**, v. a. pfropfen, äugeln, pelzen, zwergen, impfen (Bäume) || **~ de cañutillo**, anpfeifen, mit der Pfeife pfropfen || **~ de coronilla**, in die Krone pfropfen || **~ de corteza**, pelzen, belzen, in die Rinde pfropfen || **~ de escudo**, **~ de escudete**, mit dem Schildlein pfropfen, anschilden || **~ de escudete durmiendo**, auf das schlafende Auge pfropfen; **~ de escudete velando**, auf das treibende Auge pfropfen || **~ de juntura**, **~ por aproximación**, absäugeln, ablaktieren || **~ de mesa**, am unteren Stamm pfropfen || **~ de pie de cabra**, **~ de pua**, **~ de punta**, mit dem Sattel pfropfen || **~ de pua por envasamiento**, **~ de hendidura**, in den Spalt pfropfen || **~ de sacobocado**, in die Kerbe pfropfen. [n. || Pfropfzeit, f.
**injertación**, f. Pfropfen, Äugeln, Pelzen,
**injerto**, m. Pfropfreis, n. || gepfropfter Baum, m.
**injudiciar**, adj. außergerichtlich. [mittel).
**injundia de gallina**, f. Alkala, f. (Arznei-
**injuramentado, da**, adj. unbeeidigt.
**injuria**, f. Beleidigung, Schmähung, f. || Schmähwort, Schelt-wort, Schimpfwort, n. || Grobheit, f. || angethanes Unrecht, n., ungerechte Rede, Handlung, f. || **–s del tiempo**, Unwetter, n., Unbilden der Witterung, des Wetters, fpl. böse Zeiten, fpl.
**injuriable**, adj. der beleidigt, beschimpft werden kann.
**injuriador**, m. Beleidiger, Schmäher, m.
**injuriar**, v. a. beleidigen, beschimpfen || **–se**, einander schimpfen, durch grobe Reden oder Schmähungen beleidigen.
**injurioso, sa**, adj. beleidigend, ehrverletzend, schimpflich, ehrenrührig.
**injusticia**, f. Ungerechtigkeit, f. || ungerechte Handlung, f.
**injusticiabilidad**, f. Unmöglichkeit, zum Tode verurteilt zu werden, f.
**injusticiable**, adj. nicht zum Tod verurteilt werden könnend.
**injustificable**, adj. nicht zu rechtfertigen.
**injustificación**, f. Nichtrechtfertigung, f. || Mangel an Beweisstücken, m. *(Jur.)*
**injustificado, da**, adj. ungerechtfertigt.
**injusto, ta**, adj. ungerecht || widerrechtlich, auf einem Unrecht beruhend (von Sachen) || Unrecht verübend, verüben wollend (von Personen). || m. Ungerechter, m. [sonen).
**inlegible**, adj. unleserlich.
**inllevable**, adj. unerträglich.
**inma**, f. persische Schminke, f.
**inmaculabilidad**, f. Unbeflecktheit, f.
**inmaculable**, adj. unbefleckbar.
**Inmaculada**, f. die Unbefleckte (Beiname der Jungfrau Maria).
**inmaculado, da**, adj. unbefleckt, makellos (von Menschen und Tieren).
**inmaculicórneo, nea**, adj. mit ungefleckten Hörnern.
**inmadurez**, f. Unreife, f. || fig. Leichtsinn, m., unüberlegtes Handeln, n.
**inmaduro, ra**, adj. unreif, unzeitig.
**inmanchable**, adj. unbefleckbar.
**inmaleabilidad**, f. Unhämmerbarkeit, f.
**inmaleable**, adj. unhämmerbar.
**inmanejable**, adj. unhandlich || ungelenk, unbeholfen, ungeschickt.
**inmanente**, adj. innewohnend, innerlich, dauernd, immanent, ant. transeunte.
**inmanufacturado, da**, adj. unverarbeitet, roh || nicht auf dem Fabrikwege erzeugt.
**inmarcesible**, adj. unverwelklich || unverweslich.
**inmargina·do, da**, adj. ungerändert.
**inmaterial**, adj. unkörperlich, geistig, stofflos, unstoffig. [sigkeit, f.
**inmaterialidad**, f. Unkörperlichkeit, Stoffi-
**inmaterialismo**, m. Immaterialismus, m., Lehre, welche das Dasein der Materie leugnet.
**inmaterialista**, m. Immaterialist, Spiritualist, m., Anhänger des Immaterialismus.
**inmaterialización**, f. Vergeistigung, f.
**inmaterializar**, v. a. vergeistigen, als geistig ansehen, nicht als körperlich.
**inmatriculación**, f. Einschreibung in die Matrikel, Immatrikulierung, f.
**inmatricular**, v. a. in die Matrikel, in das Stammregister einzeichnen, immatrikulieren.
**inmediación**, f. Angrenzen, Anstoßen, Aneinanderstoßen, n. || Nähe, f. || umliegende Gegend, f. || nahe gelegener Gegenstand, m. || **con ~ á alguna cosa**, nahe an etwas || **con más ~**, näher || **–es**, pl. Umgegend, f.
**inmediatamente**, **inmediate**, adv. unmittelbar nachher, gleich darauf || stracks.
**inmediato, ta**, adj. unmittelbar || nahe || nächstfolgend || **darle á alguno por las –as**, jemanden in die Enge treiben, jemandem mit Gründen zu Leibe gehen || **llegar á las –as**, auf den Kern der Sache eingehen || zu entscheidenden Worten oder Handlungen kommen.
**inmedicable**, **inmedicado, da**, adj. unheilbar.
**inmejorable**, adj. unverbesserlich.
**inmejorado, da**, adj. unverbessert || unübertrefflich, einzig in seiner Art.
**inmemorable**, **inmemorial**, adj. undenklich, unvordenklich || **de ~**, seit Menschengedenken, seit unvordenklichen Zeiten.
**inmemorial**, m. unvordenklicher Besitz, m. *(Jur.)* [lichen Zeiten, seit Menschengedenken.
**inmemorialmente**, adv. seit unvordenk-
**inmensidad**, f. Unermeßlichkeit, f. || unermeßliche Menge, f.
**inmenso, sa**, adj. unermeßlich, unendlich || über die Maßen groß, erstaunlich || zahllos, unzählig,
**inmensurabilidad**, f. Unmeßbarkeit, f.
**inmensurable**, adj. unmeßlich.
**inmerecido, da**, adj. unverdient.
**inmergido, da**, adj. eingesenkt, ant. emergido *(Bot.)*
**inmergir**, v. a. eintauchen, untertauchen (in eine Flüssigkeit) || **–se**, sich eintauchen, untertauchen (im Wasser).
**inmérito, ta**, adj. unverdient.
**inmeritorio, ria**, adj. unverdienstlich.
**inmersión**, f. Eintauchen, Untertauchen, n., ant. emersión. || Eintauchen ins Wasser bei der Taufe || Einweichen einer Arzenei im Wasser, um ihr die Schärfe ꝛc. zu benehmen, n. || Einfallen eines Lichtstrahles, n. *(Phys.)* || Eintritt in den Schatten eines Weltkörpers, m. *(Astr.)* || Eintauchungstiefe, f. *(Hydr.)*
**inmersivo, va**, adj. eintauchend || **calcinación –a**, f. durch Scheidewasser bewirkte Scheidung des Goldes vom Silber, f. *(Chem.)*
**inmigración**, f. Einwanderung, f.
**inmigrante**, m. Einwanderer, m.
**inmigrar**, v. n. einwandern.
**inminencia**, f. nahes Bevorstehen, n. || drohende Nähe einer Gefahr, f. || **~ mórbida**, Auftreten der Vorboten einer Krankheit, n.
**inminente**, adj. nahe bevorstehend *(Path.)* || drohend, hereinbrechend (Gefahr).
**inmiscibilidad**, f. Unmischbarkeit, f. *(Phys.)*
**inmiscible**, adj. unmischbar *(Phys.)*
**inmiscuir**, v. a. mischen, beimischen, vermischen || **–se**, sich einmischen, sich unbefugt in etwas mischen. [Innere, f.
**inmisión**, f. Einführung, Einsenkung ins
**inmóbil**, adj. unbeweglich || fig. standhaft, unentwegt, unerschütterlich || fest angewachsen *(Bot.)*
**inmobilidad**, f. Unbeweglichkeit, Regungslosigkeit, f. || Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, f. || Festigkeit, Dauerhaftigkeit, Unveränderlichkeit, f. || Starrheit, f. || Gliederstarrheit der Pferde.
**inmobilizado, da**, adj. unbeweglich gemacht || starr, wie angewachsen || **renta –a**, f. feste, eiserne Rente, f.
**inmobilizar**, v. a. unbeweglich machen || bewegliches Gut zu unbeweglichem machen, für unbeweglich erklären, zum eisernen Bestand erklären.
**inmoble**, adj. unbeweglich, starr.
**inmoderación**, f. Unmäßigkeit, f. || Mangel an Mäßigung, f.
**inmoderado, da**, adj. unmäßig, übermäßig || unbescheiden, ausgelassen.
**inmodestia**, f. Unbescheidenheit, f. || Unsittsamkeit, f. [sittsam || dummdreist.
**inmodesto, ta**, adj. unbescheiden || unanständig, unsittlich.
**inmódico, ca**, adj. übertrieben, unmäßig.
**inmodificable**, adj. unabänderlich.
**inmodulable**, adj. unmodulierbar *(Mus.)*
**inmodulado, da**, adj. unmoduliert, ohne Übergang, ohne Ausweichung *(Mus.)*
**inmolación**, f. Opfern, n., Opferung, f.
**inmolador**, m. Opferpriester, Opferer, m.
**inmolar**, v. a. opfern, zum Opfer bringen || ein Opfertier töten || **–se**, sich aufopfern, sich hinopfern. [sittenlos.
**inmoral**, adj. unsittlich, unmoralisch,
**inmoralidad**, f. Unsittlichkeit, Sittenlosigkeit, f. || unsittliches Betragen, n.
**inmorigerado, da**, adj. ungebändigt, ungemäßigt (Leidenschaften). [gänglich.
**inmortal**, adj. unsterblich || ewig, unvergänglich, f. Immortelle, Strohblume, f.
**inmortalidad**, f. Unsterblichkeit, f. || Phönix auf seinem Scheiterhaufen, m. *(W.)*
**inmortalizable**, adj. was verewigt werden kann.
**inmortalización**, f. Unsterblichmachen, n.
**inmortalizar**, v. a. unsterblichmachen, verewigen || **–se**, sich unsterblichmachen, sein Andenken verewigen.
**inmortificación**, f. Unbußfertigkeit, f.
**inmortificado, da**, adj. unbußfertig.
**inmoto, ta**, adj. unbewegt, unbeweglich, starr.
**inmovible**, **inmóvil**, adj. unbeweglich.
**inmuebles**, mpl. Liegenschaften, fpl., liegende Güter, Grundstücke, Häuser, Immobilien, npl.
**inmundicia**, f. Unrat, Unflat, m., Unreinigkeit, f., Kehricht, n. || fig. Unreinheit der Seele, f.
**inmundicidad**, f. Unreinheit, Unsauberkeit, f. || sittliche Unreinigkeit, f.
**inmundo, da**, adj. unrein, unsauber || sittlich unrein || unrein (nach dem mosaischen Gesetz) || **espíritu ~**, m. der unsaubere Geist, Teufel.
**inmune**, adj. frei, unbelastet, abgabenfrei, steuerfrei || mit dem Recht der Freistätte begabt *(Jur.)*
**inmunidad**, f. Abgabenfreiheit, Steuerfreiheit, f. || Asylrecht, n.
**inmutabilidad**, f. Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit, f. [lich, unwandelbar.
**inmutable**, **inmudable**, adj. unveränder-
**inmutación**, f. Veränderung, Verwandlung, Umwandelung, f. || fig. Bestürzung, f.
**inmutar**, v. a. umändern, verändern, umwandeln || erschüttern, angreifen, aufregen || aus der Fassung bringen || eine Veränderung im Geist, im Körper, in den Zügen hervorbringen || **–se**, sich verändern || die Farbe wechseln, erblassen, blaß werden || aus der Fassung kommen. [wandelnd.
**inmutativo, va**, adj. verändernd, ver-
**inmutilado, da**, adj. unverstümmelt.
**innaciente**, adj. ungeboren, unerschaffen.
**innasal**, adj. unnasenlautig *(Gr.)*
**innasalidad**, f. Unnasenlautigkeit, f. *(Gr.)*
**innascibilidad**, f. Unerschaffenheit, f.
**innascible**, adj. unerschaffen, ungeboren || was unmöglich geboren sein kann.
**innato, ta**, adj. angeboren || **ideas –as**, fpl. angeborene Begriffe, mpl., ant. ideas adventicias. [lich.
**innatural**, adj. unnatürlich, widernatür-
**innaturalidad**, f. Unnatürlichkeit, Widernatürlichkeit, f.
**innavegabilidad**, f. Unschiffbarkeit, Unfahrbarkeit eines Flusses, f. || Seeuntüchtigkeit eines Schiffes, f. *(Mar.)*
**innavegable**, adj. unschiffbar, unbeschiffbar, unfahrbar (Flüsse) || seeuntüchtig, unseetüchtig (Schiffe) *(Mar.)*
**innebulosidad**, f. Wolkenlosigkeit f. || Nebellosigkeit, f.
**innebuloso, sa**, adj. wolkenlos, unbewölkt || nebelfrei, ohne Nebel.
**innecesario, ria**, adj. unnötig, nicht notwendig.
**innegable**, adj. unleugbar, unstreitig.
**innegociable**, adj. unverkäuflich, unumsetzbar.
**innervación**, f. Fortleitung der in den Nerven wirkenden Kraft, f. || gesamte Nerven-

thätigkeit, f. || abnormer Nervenzustand beim Besteigen hoher Berge, m.

**innerva·do, da,** adj. ohne Rippen *(Bot.)*

**inno·ble,** adj. unadlig || unedel, gemein, niedrig | **cara ~,** f. gemeines Gesicht, n.

**innoci·vo, va, inno·cuo, cua,** adj. unschädlich.

**innomina·ble,** adj. unnennbar.

**innomina·do, da,** adj. ungenannt || unbenannt *(Jur.)* | ungenannt *(An.)* || **huesos –s,** mpl. die Beckenknochen, mpl. *(An.)*

**innomina·dos,** mpl. die Beckenknochen, mpl.

**inno·to, ta,** adj. unbekannt. [mpl. *(An.)*

**innovación,** f. Neuerung, f. || Änderung, Abänderung, f. || Verjüngung, f., Jahrestrieb, m. *(Bot.)* [führend, neuernd.

**innovado·r, ora,** adj. Neuerungen einführend, Neuerungen aufbringend || ändern, abändern || während eingelegter Berufung in einem Rechtshandel fortfahren *(Jur.)* || **~,** v. n. Neuerungen vornehmen.

**innúbil,** adj. unmannbar, noch nicht heiratsfähig, zur Ehe unreif.

**innumerabilida·d,** f. Unzählbarkeit, f.

**innumera·ble,** adj. unzählig, unzählbar, zahllos.

**innupta,** f. lediges Frauenzimmer, n.

**innutrición,** f. Abzehren, Schwinden, n.

**innutritivo, va,** adj. nicht nahrhaft.

**inobedie·ncia,** f. Ungehorsam, m.

**inobedie·nte,** adj. ungehorsam || schwer zu bearbeiten (Stoff).

**inobjeta·ble,** adj. uneinwendbar.

**inobjeta·do, da,** adj. nicht eingewendet, nicht eingeworfen.

**inobliga·ble, adj. unnötigbar.**

**inobligación,** f. Nichtverpflichtung, f.

**inobliga·do, da,** adj. unverpflichtet.

**inobligati·vo, va, inobligato·rio, ria,** adj. unverpflichtbar. [befolgbar.

**inobserva·ble,** adj. unbeobachtbar || unbefolgt (Gesetz).

**inobserva·do, da,** adj. unbeobachtet, unbefolgt (Gesetz).

**inobservancia,** f. Nichtbeobachtung, Nichtbeachtung, Nichtbefolgung, f., Nichthalten von Vorschriften, Gesetzen ꝛc. [setze).

**inobservante,** adj. unfolgsam (gegen Ge-

**inobservar,** v. a. unbeachtet lassen, außer acht lassen (Vorschriften).

**inobstructivo, va,** adj. nicht verstopfend.

**inobstruído, da,** adj. unverstopft.

**inocarpio, pia,** adj. faserfrüchtig *(Bot.)*

**inocarpo,** m. Faserfrucht, f. || **~ comestible,** Faserfrucht auf einigen ozeanischen Inseln (Baum).

**inocencia,** f. Unschuld, Sittenreinheit, f. || Schuldlosigkeit, f., ant. culpabilidad || Unschädlichkeit, f. || Einfalt, Harmlosigkeit, f. || **estado de ~,** m. Stand der Unschuld vor dem Sündenfalle, m.

**inocenta·da,** f. harmlose Rede, Handlung, f., unschuldiger naiver Streich, m. || naiver Ausdruck, m.

**inocente,** adj. unschuldig, schuldlos, ant. nocente || unschädlich || einfältig, albern, leichtgläubig.

**inocente,** m. Unschuldiger, m. || unschuldiges, unmündiges kleines Kind, n. || einfältiger Mensch, m. || **–s,** pl. die unschuldigen Kindlein, die Herodes töten ließ.

**inocentico, ca, inocentillo, lla, inocentito, ta,** adj. ein wenig unschuldig.

**inocentón, ona,** adj. höchst unschuldig || über die Maßen herzenseinfältig, allzu naiv || allzu leichtgläubig.

**inocuida·d,** f. Unschädlichkeit, f.

**inoculación,** f. Einimpfung, f., Einimpfen, Impfen, n. *(Med.)*

**inoculado·r,** m. Einimpfer, Impfarzt, m.

**inocula·r,** v. a. impfen, einimpfen (Kuhpocken, Kinderblattern) || fig. Ansichten, Meinungen, Anschauungen landläufigmachen, beibringen || Laster einführen || **–se,** sich Vorstellungen, Ideen, Anschauungen einprägen || diese oder jene Gedanken fassen || geimpft werden *(Med.)* [(Insektenfühlhörner).

**inocula·rio, ria,** adj. nicht augenständig

**inoculi·sta,** m. Anhänger der Blatternimpfung, Impffreund, m.

**inocu·lto, ta,** adj. unverborgen, unverhüllt, unverdeckt. [Unbeschäftigung, f.

**inocupación,** f. Nichtbeschäftigtsein, n.,

**inocupa·do, da,** adj. unbeschäftigt.

**inodorífero, ra,** adj. geruchlos.

**inodo·ro, ra,** adj. geruchlos, nicht stinkend.

**inodula·rio, ria,** adj., **tejido ~,** m. faseriges Gewebe der Narben, n. *(Chir.)*

**inódulo,** m. Fasergewebe der Wundnarben, n. *(Chir.)* [bar.

**inofendi·ble,** adj. unbeleidigbar, unkränk-

**inofendi·to, ta,** adj. unbeleidigt, ungekränkt.

**inofensi·ble,** adj. nicht beleidigungsfähig.

**inofensi·vo, va,** adj. nicht beleidigend, harmlos, unschuldig.

**inoficiosida·d,** f. pflichtwidrige Enterbung, f. || unbegründete Beeinträchtigung, Verkürzung durch Testament oder Schenkung, f. || **querella de ~,** f. Klage wegen unrechtmäßiger Enterbung, f. *(Jur.)*

**inoficio·so, sa,** adj. beeinträchtigend || eine pflichtwidrige Enterbung, Verkürzung, Beeinträchtigung enthaltend *(Jur.)* || in außergesetzlicher Zeit, auf gesetzwidrige Art vorgenommen *(Jur.)* || **testamento ~,** m. Testament, welches einen gesetzlichen Erben ohne Grund enterbt, n. || **donación –a,** f. Schenkung, wodurch das gesetzliche Erbteil der rechtmäßigen Erben geschmälert wird, f.

**inófilo, la,** adj. mit netzförmig geaderten

**ino·la,** f. Alantwurzel, f. [Blättern *(Bot.)*

**inolita,** f. Inolith, kohlensaurer Kalk, m.

**inolvida·ble,** adj. unvergeßlich.

**inolvida·do, da,** adj. unvergessen.

**inomi·cos,** mpl. Faserpilze, mpl. *(Pfl.)*

**inope,** adj. arm, dürftig.

**inopera·ble,** adj. unwirksam. [sam.

**inopera·do, da, inopera·nte,** adj. unwirk-

**ino·pia,** f. Armut, Dürftigkeit, f.

**inopina·ble,** adj. überraschend, wunderbar, seltsam, unerwartet || unglaublich || unzweifelhaft. [sehen, unerwartet.

**inopina·do, da,** adj. unvermutet, unver-

**inoportunida·d,** f. Unangemessenheit, Unzeitigkeit, Ungelegenheit, Unpaßlichkeit, Ungeeignetheit, f. || ungelegene Zeit, f. || Unzweckmäßigkeit, f.

**inoportu·no, na,** adj. ungeeignet, ungelegen, unbequem || ungünstig || unzeitig, unpassend || unzweckmäßig.

**inopule·ncia,** f. Mangel an Überfluß, m. || bescheidene Verhältnisse, npl.

**inopule·nto, ta,** adj. unbemittelt.

**inordenación,** f. Zustand eines Ungeweihten, n.

**inordena·do, da,** adj. ungeweiht, ohne die priesterlichen Weihen || unordentlich, ungeregelt.

**inorgánico, ca,** adj. unorganisch, unbelebt.

**inorganiza·ble,** adj. nicht organisierbar.

**inorganiza·do, da,** adj. unorganisiert.

**inorganizado·r, ora,** adj. unfähig zu organisieren.

**inoriginа·rio, ria,** adj. nicht ursprünglich.

**ino·rme,** adj. abscheulich.

**inormida·d,** f. Abscheulichkeit, f.

**inortodo·xia,** f. Irrgläubigkeit, f.

**inortodo·xo, xa,** adj. irrgläubig.

**inosa·to,** m. inosinsaures Salz, n. *(Chem.)*

**inosculación,** f. Einmündung der Gefäße ineinander, f. *(An.)* || Zusammenheilung der Enden eines durchgeschnittenen Gefäßes, f. *(Chir.)* [säure, f. *(Chem.)*

**inósico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Inosin-

**inosteato·mo,** m. Faserfettgeschwulst, f. *(Path.)*

**inosu·ria,** f. Inositharnen, n. *(Path.)*

**inovúleo, lea,** adj. keine Eierchen enthaltend *(Bot.)* [*(Chem.)*

**inoxidabilida·d,** f. Unoxydierbarkeit, f.

**inoxida·ble,** adj. unoxydierbar *(Chem.)*

**inoxida·do, da,** adj. unoxydiert.

**in pa·ce,** adv. in Frieden.

**in pa·ce, va·de in pa·ce,** m. lebenslängliches Gefängnis, in Klöstern, n.

**in pártibus,** joc. dem Titel nach, nur den Titel eines Amtes führend, Titular- || **~, ~ infidélium,** im Gebiet der Ungläubigen, d. h. der Nichtchristen; seit dem 13. Jahrhundert Titel der Bischöfe mit Bistümern in Ländern der Ungläubigen.

**in pectore,** adv. im Sinne || im stillen || bei sich || im Schilde || in petto.

**inperdona·ble,** adj. unverzeihlich. [Hand.

**in promptu,** adv. in Bereitschaft, zur

**in púribus,** adv. ganz nackt und bloß, im natürlichen Zustand, splitternackt || **quedarse ~,** nackt dastehen || von allem entblößt sein.

**inquebranta·ble,** adj. unzerbrechlich.

**inquerición,** m. Handbüchlein mit Regeln ꝛc., n.

**inquietado·r, ora,** adj. beunruhigend.

**inquieta·r,** v. a. beunruhigen, in Unruhe setzen || im ruhigen Genuß und Besitz stören, beeinträchtigen || plagen, necken, quälen || **~,** v. n. Unruhe verursachen, Lärm machen, Mutwillen, Schabernack treiben || **–se,** sich beunruhigen, unruhig werden, sich Unruhe machen || sich bekümmern | sich empören, aufsässig, aufständig werden, einen Aufstand anfangen || wild werden (Pferde, Maultiere ꝛc.)

**inquieto, ta,** adj. unruhig, ruhelos, keine Ruhe habend, der Ruhe beraubt || bekümmert, besorgt, ängstlich || Unruhe verursachend, lärmend, Unruhe stiftend, aufwiegelerisch.

**inquietu·d,** f. Unruhe, f. || Beunruhigung, Bekümmernis, Besorgnis, Ängstlichkeit, f. || Aufregung, unruhige Bewegung, f. || lärmender Mutwille, m. || Aufstand, m., bürgerliche Unruhe, f. || Neckerei, Quälerei, f. || Uneinigkeit, Zwistigkeit, f.

**inquilina·to,** m. Hausmiete, f., Mietzins, m. || Mietverhältnis, Recht des Anmieters, n.

**inquili·no,** m. Mieter, Anmieter, Einmieter, Mietsmann, Mietbewohner, m. || Besitzer in eines andern Namen, m.

**inqui·na,** f. fam. Abneigung, f., Haß, m.

**inquina·r,** v. a. besiecken, besudeln, beschmieren. [forschend.

**inquiridor, ora,** adj. forschend, nach-

**inquiridor,** m. Forscher, Nachforscher, Erforscher, m. || Untersuchungsgeistlicher, m.

**inquirimiento, m.** Ausforschung, Nachforschung, f.

**inquirir,** v. a. nachforschen, ausforschen || untersuchen || durchsuchen || **~,** v. n. nachfragen, sich erkundigen.

**inquisición,** f. Nachforschung, Untersuchung, f. || gerichtliche Untersuchung, *(Jur.)* || Glaubensgericht, Ketzergericht, n. || Sitzungsgebäude, Gefängnis, Schergen, Folterwerkzeuge des Glaubensgerichtes || **hacer ~ y auto de fe con alguna cosa,** fig. die unnützen Papiere verbrennen. [forschend.

**inquisidor, ora,** adj. forschend, nach-

**inquisidor,** m. Glaubensrichter, Ketzerrichter, Inquisitor, m. || **~ general,** Großinquisitor || **–es de Estado,** pl. Staatsinquisitoren in Venedig und Genua, pl.

**inquisidora,** f. poet. Forscherin, Untersucherin, f. [suchend.

**inquisitivo, va,** adj. forschend, prüfend,

**inquisitoria·do, da,** adj. durch das Glaubensgericht verdammt, verurteilt.

**inquisitoria·l,** adj. zum Glaubensgericht gehörig. [aus Kairo.

**inra·mo,** m. Inramo, m., rohe Baumwolle

**inremunera·do, da,** adj. unbelohnt,

**inretráctilo, la,** adj. uneinziehbar, unzurückziehbar, unzusammenziehbar.

**insabi·ble,** adj. fam. was man nicht wissen, nicht erfahren, nicht erforschen kann.

**insabio·so, sa,** adj. unschmackhaft, schal.

**insaciabilida·d,** f. Unersättlichkeit, f.

**insacia·ble,** adj. unersättlich.

**insaculación,** f. Einlegen der Wahllose in die Urne, n. || Kugelung, Kugellosung, f., Ballottieren, n. [legt.

**insaculado·r,** m. der die Lose in die Urne

**insacula·r,** v. a. die Wahllose in die Urne legen || ballottieren. [bilden *(Chem.)*

**insalifica·ble,** adj. unfähig, ein Salz zu

**insalivación,** f. Einspeichelung, f.

**insaliva·r,** v. a. einspeicheln.

**insalu·bre,** adj. ungesund, der Gesundheit schädlich. [Ortes, f.

**insalubrida·d,** f. Ungesundheit eines

**insana·ble,** adj. unheilbar.

**insa·nia,** f. Wahnsinn, m., Tollheit, f.

**insa·no, na,** adj. wahnsinnig, toll, verrückt.

**insatura·ble,** adj. unersättlich.

**inscribi·r,** v. a. einschreiben, eintragen || in Marmor, in Stein graben || eine Inschrift setzen || eine Figur in eine andere einschreiben, einzeichnen *(Geom.)* || **–se,** sich einschreiben, seinen Namen auf eine Liste setzen.

**inscripción,** f. Aufschrift, Überschrift, f. || Inschrift, f. || Eintragung einer Hypothek, f. || Titel eines Buches, m. || **~ sepulcral,** Grabschrift || **~ en el gran libro,** Einschreibung in das große Buch, f.

**inscripti·ble,** adj. einschreibbar.

**inscripto·rio, ria,** adj. auf eine Inschrift

**insculpido·r,** m. Stecher, m. [bezüglich.

**insculpi·r,** v. a. graben, eingraben, stechen, schneiden. [trockenbar.

**inseca·ble,** adj. untrockenbar, unaus-

**insecti·fero, ra,** adj. Insekten tragend, Insekten enthaltend.

**insecticida,** adj. Insekten tötend.

**insecticidio,** m. Insektentötung, Insektenvertilgung, f.

**insecti·voro, ra,** adj. Insekten tragend.

**insectil,** adj. insektenähnlich, insektenartig || zu den Insekten gehörig.

**insectillo, insectirto,** m. kleines Insekt, n.
**insectirro·do, da,** adj. Insekten benagend.
**insectirro·dos,** mpl. Schlupfwespen, deren Larven in anderen Insekten leben, fpl.
**insectívoro, ra,** adj. Insekten fressend.
**insectívoros, mpl.** Insektenfresser, mpl. (Säugetiere und Vögel).
**insec·to,** m. Insekt, Kerbtier, Zieser, Einschnittstier, n., Kerbling, Kerf, m. || jedes Kriechetier, n. || Gewürm, n. || Ungeziefer, n.
**insectología,** f. Insektenlehre, Insektenkunde, f.
**insectólogo,** m. Insektenkenner, m.
**insecuestra·ble,** adj. unverkümmerbar, nicht beschlagnehmbar *(Jur.)*
**inseculación,** f. Kugelung, Kugellosung, f.
**insecula·r,** m. Wahlbevollmächtigter, m.
**inseduci·do, da,** adj. unverführt.
**insegui·r,** v. a. befolgen || **~,** v. n. folgen, verfolgen.
**inseguridá·d,** f. Unsicherheit, f.
**insegu·ro, ra,** adj. unsicher.
**insembra·do, da,** adj. ungesäet.
**inseminación,** f. Einsäen, n. (ehemals, abergläubisches Verfahren zur vermeintlichen Vertreibung von Krankheiten). [Greisenalter.
**insenescencia,** f. Altern, n., Eintritt ins
**insenescente, adj.** alternd, ins Greisenalter gelangend. [Greisenalter gelangen.
**insenescer,** v. n. altern, alt werden, ins
**insensatez,** f. Unvernunft, Thorheit, f. || Unsinn, m.
**insensa·to, ta,** adj. unsinnig, sinnlos, von Sinnen, närrisch, thöricht || wahnsinnig, wahnwitzig. [Wahnsinniger.
**insensa·to, ta,** m. Thor, Unsinniger, m. ||
**insensibilidá·d,** f. Gefühllosigkeit, Unempfindlichkeit, f.
**insensi·ble,** adj. unempfindlich, gefühllos || leblos, unmerklich, unfühlbar || herzlos, fühllos. [lose Sache, f.
**insensi·ble,** m. lebloses Geschöpf, n. || leb-
**insensiblemente,** adv. allmählich, nach und nach, unvermerkt, unmerklich).
**insensitivo, va,** adj. fühllos, herzlos.
**inseparabilidá·d,** f. Untrennbarkeit, f.
**insepara·ble,** adj. untrennbar || unzertrennlich).
**insepara·do, da,** adj. ungetrennt.
**insepulta·ble,** adj. was nicht begraben werden kann, soll oder darf || des Begräbnisses unwürdig.
**insepulta·do, da, insepu·lto, ta,** adj. unbeerdigt, unbegraben, unbestattet.
**insepultura,** f. Unbegrabensein, n.
**inserción,** f. Einrückung, Einschaltung, f. || Einfügung eines Blattes in ein Buch, f. || Einrückung einer Anzeige in eine Zeitung || Einfügen einer Klausel in einen Vertrag, n. || Einfügung, f. *(An., Bot.)*
**inserena·ble,** adj. unaufheiterbar.
**inserenidá·d,** f. Mangel an Heiterkeit, f. || Umwölkung des Himmels, f.
**insertá·ble,** adj. einrückbar.
**insertá·r,** v. a. einsetzen, einfügen, einschalten, einrücken || mit anbringen, einfließen lassen, einweben (in eine Rede) || **-se,** sich einfügen *(An., Bot.)*
**inser·to, ta,** adj. eingepfropft (Bäume).
**inservi·ble,** adj. unbrauchbar, undienlich.
**insesión,** f. Sitzbad, n.
**inseveridá·d,** f. Mangel an Strenge, m., Mildherzigkeit, Milde, f.
**insevero, ra,** adj. mild, mildherzig.
**insexual,** adj. nicht geschlechtlich || geschlechtslos *(Bot.)*
**insición,** f. Einzweigung, Einimpfung, f.
**insidia,** f. listige Nachstellung, f. || Schlinge, Falle, f.
**insidiador,** m. listiger Nachsteller, m.
**insidiá·r,** v. a. listig nachstellen || überlisten.
**insidio·so, sa,** adj. hinterlistig.
**insígne,** adj. ausgezeichnet, ausnehmend, vortrefflich, vorzüglich || berühmt.
**insignia,** f. Merkzeichen, Kennzeichen, Unterscheidungszeichen, n. || Ehrenzeichen || Bruderschaftszeichen || Brüderschaftsbild, n. || Brüderschaftsannahme, f. || Schandmal, n. || obere Mastmarke, f. *(Mar.)* || **-s,** pl. Ehrenzeichen, Abzeichen, Insignien, pl.
**insignificación, insignificancia,** f. Unbedeutendheit, Geringfügigkeit, f.
**insignifica·do, da, insignificante,** adj. unbedeutend, geringfügig. [unbezeichnend.
**insignificativo, va,** adj. nichtsbedeutend ||
**insimulación,** f. Bezichtigung, f.
**insimula·r,** v. a. bezichtigen.
**insinceridá·d,** f. Unaufrichtigkeit, f.
**insinuación,** f. sanftes Hineindringen, Hineinschieben einer Sache in eine andere, n. || geschickte Anbringung einer Angelegenheit, eines Wunsches, f. || Erwähnung, Darlegung, f. || Einflüsterung, f. || Wink, m., hingeworfenes Wort, n. || Einschmeichelung, f. *(Rh.)* || Gunsterschleichung, f. || Übergabe, Einhändigung, Behändigung gerichtlicher Sachen, f. || Einschreiben ins Protokoll, n. || Eintrag in ein öffentliches Register, m.
**insinua·do, da,** adj. gedacht, erwähnt, obgedacht, vorerwähnt. [mend.
**insinuante,** adj. einschmeichelnd, einneh-
**insinuá·r,** v. a. sanft hineinschieben, hineinstecken, hineinbringen || merken lassen, andeuten, zu verstehen geben || beibringen (eine Meinung) || einflößen || äußern, erwähnen || eröffnen, bekanntmachen || melden || darlegen || bedeuten || einhändigen, behändigen *(Jur.)* || ins Protokoll eintragen *(Jur.)* || **~,** v. n. unvermerkt eindringen (Wärme, Kälte, Feuchtigkeit, Gift) || sich einschmeicheln || **-se,** sich in jemands Gunst einschleichen.
**insinuativo, va,** adj. einschmeichelnd, zuvorkommend.
**insipidez,** f. Geschmacklosigkeit, Unschmackhaftigkeit, Schalheit, f. || fig. Abgeschmacktheit, f.
**insípido, da,** adj. geschmacklos, unschmackhaft, schal, fade || fig. abgeschmackt.
**insipiencia,** f. Unwissenheit, f.
**insipiente,** adj. unwissend.
**insistencia,** f. Bestehen, Dringen auf etwas, n. || beharrliches Bitten, Zureden, n. || Nachdruck, den man auf etwas legt, m. || Beharrungszustand, m. *(Arch.)* || nachdrückliches Verweilen bei einem Gegenstand, n. *(Rh.)*
**insistente,** adj. beharrlich, auf etwas bestehend.
**insistír,** v. a. dringen, bestehen auf etwas || beharren auf etwas || beharrlich bitten || stehen bleiben, sich aufhalten bei etwas || einen besondern Nachdruck legen auf etwas || stehen, aufliegen, sich stützen auf etwas.
**insitício, cia,** adj. eingeimpft || **viruelas -as,** fpl. Impfblattern, fpl.
**ínsito, ta,** adj. angeboren.
**in sítu,** adj. im Körper vorgehend oder beobachtet (physiologischer Prozeß), ant. in vitro. [m.
**insobriedá·d,** f. Mangel an Nüchternheit,
**inso·brio, bria,** adj. nicht nüchtern, dem Trunk ergeben.
**insociabilidá·d,** f. Ungeselligkeit, f.
**insocia·ble,** adj. ungesellig || **cuerpos -s,** mpl. einander widerstrebende, unvermischbare Körper, mpl.
**insocia·l,** adj. ungesellschaftlich.
**insocorri·ble,** adj. dem nicht zu helfen ist.
**insocorri·do, da,** adj. hülflos.
**insolación,** f. Sonnen, n., Stellen, Legen, Bringen an die Sonne || Sonnenstich, m. *(Path.)* || Sonnenwärme, welche die Erde empfängt, f. *(Phys.)*
**insolá·r,** v. a. an die Sonne stellen, legen, setzen, bringen || sonnen *(Chem.)* || **-se,** den Sonnenstich bekommen. [unabhelflich.
**insolda·ble,** adj. unlötbar || unheilbar,
**insolda·do, da,** adj. ungelötet. [den.
**insolea·rse,** von der Sonne gebräunt wer-
**insolencia,** f. Unverschämtheit, Frechheit, f. || Grobheit, Ungezogenheit, f. || frecher Übermut, Trotz, m. || Vermessenheit, Anmaßung, f. || unverschämte, unerhörte, freche Rede oder Handlung, f., Bubenstreich, m.
**insolentá·r,** v. a. unverschämt, übermütig machen || **-se,** übermütig werden.
**insolente,** adj. unverschämt, frech || grob, ungezogen || übermütig, trotzig || anmaßend, vermessen || neu, ungewöhnlich, ungebräuchlich.
**insolente,** m. Unverschämter, m. [fach.
**insolemne,** adj. unfeierlich, schlicht, ein-
**insolidez,** f. unsicherer Stand, Mangel an Festigkeit, m. || Unrechtlichkeit, f.
**insólido, da,** adj. unfest, wackelig, nicht fest begründet || unrechtlich.
**in sólidum,** adv. solidarisch, einer für alle und alle für einen.
**insólito, ta,** adj. ungewöhnlich, ungebräuchlich || ungewohnt.
**insolubilidá·d,** f. Unlöslichkeit, f.
**insolu·ble,** adj. unlöslich || unbezahlbar.
**in solútum,** adv. an Zahlungsstatt *(Jur.)*
**insolutundación,** f. Übergabe einer Sache an Zahlungsstatt für eine Schuldforderung, ohne für etwaigen Minderwert einzustehen, f. *(Jur.)*
**insolvencia,** f. Zahlungsunvermögen, n., Zahlungsunfähigkeit, f., fam. Krach, m.
**insolvente,** adj. zahlungsunfähig, fam.
**inso·mne,** adj. schlaflos. [verkracht.
**inso·mnio,** m. Schlaflosigkeit, f.
**insonda·ble,** adj. unergründlich, unerforschlich || unergründlich (vom Meer, wenn das Senkblei keinen Grund mehr findet) *(Mar.)*
**insonda·do, da,** adj. unergründet, unerforscht. [losigkeit, f.
**insonorida·d,** f. Klanglosigkeit, Schall-
**insono·ro, ra,** adj. klanglos, schallos.
**insoporta·ble,** adj. unerträglich, unleidlich.
**insorprendi·ble,** adj. nicht erstaunlich.
**insospecho·so, sa,** adj. unverdächtig.
**insostení·ble,** adj. unhaltbar.
**inspección,** f. Besichtigung, Schau, f. || Aufsicht, Beaufsichtigung, f. || Untersuchung, f. || Musterung, f. *(Mil.)* || **~ de las obras,** Bauaufnahme, f. *(Arch., E. B.)*
**inspecciona·ble,** adj. was beaufsichtigt werden kann oder muß.
**inspecciona·r,** v. a. besichtigen, Schau halten, in Augenschein nehmen || beaufsichtigen || mustern *(Mil.)*
**inspecto·r,** m. Aufseher, Besichtiger, m.
**inspira·ble,** adj. einatembar || einatmungsfähig.
**inspiración,** f. Einatmung, f., Einatmen, n. || Einblasen, Einhauchen, n. || Begeisterung, f. || göttliche Eingebung, Einwirkung, Einsprado·r, m. Eingeber, m. [ratung, f.
**inspira·r,** v. a. einblasen, einhauchen || einatmen || einflößen, beibringen || eingeben, ins Herz, in den Sinn geben || begeistern, entflammen || **-se,** sich begeistern || begeistert werden. [Sinn gebend.
**inspirativo, va,** adj. eingebend, in den
**inspirato·rio, ria,** adj. Einatmungs- ||
**celdillas -as,** fpl. Einatmungszellen, fpl. *(An.)* [Arzneisäften, f.
**inspisación,** f. Eindickung, Verdickung von
**inspisa·do, da,** adj. verdichtet, verdickt, zusammengedrängt || aus Pflanzensäften ausgezogen. [ständigkeit, f. || Wankelmut, m.
**instabilidá·d,** f. Unbestand, m., Unbe-
**insta·ble,** adj. unbeständig, unsicher || wankelmütig.
**insta·do, da,** adj. dringend.
**instalación,** f. Einführung, Einweisung in ein Amt, f.
**instala·r,** v. a. einführen, einsetzen, einweisen in ein Amt || die Gegenstände an Bord passend aufstellen *(Mar.)* || **-se,** sich irgendwo niederlassen || sich häuslich einrichten.
**instancia,** f. Inständigkeit, f., Nachdruck, einer Bitte, Forderung, eines Befehles || inständige Bitte, f., inständiges Anhalten, Ansuchen, Zureden, Gesuch, n. || Einwendung, f. || Gerichtsstand, m. || Instanz, f. *(Jur.)* || Klage vor Gericht, f. *(Jur.)* || **causar ~,** eine Klage vor Gericht anhängig machen || **hacer ~,** auf etwas bestehen, dringen || **á ~,** auf Anhalten *(Jur.)* || **primera, segunda, tercera ~,** erste, zweite, dritte Instanz *(Jur.)* || **absolución de la ~,** f. Freisprechung von der Instanz, f. *(Jur.)* || **de primera ~,** zuerst, mit einem Schlag. [augenblicklich.
**instantáneamente,** adv. im Augenblick,
**instantaneidá·d,** f. Augenblicklichkeit, f., Dauer eines Augenblickes, f.
**instantáneo, nea,** adj. augenblicklich, nur einen Augenblick dauernd || **retrato ~,** m. Augenblicksbild, n. (Photographie).
**instante,** adj. dringend, inständig.
**instante,** m. Augenblick, m. || **al ~,** im Augenblick, augenblicklich, sogleich || **á un ~,** in einem Augenblick || **cada ~,** jeden Augenblick, sehr oft, sehr häufig || **en un ~,** sehr schnell, plötzlich, in einem Nu || **por un ~,** auf sehr kurze Zeit || **por -s,** jeden Augenblick || unaufhörlich || **á pocos -s,** in einigen Augenblicken. [stande, so wie es ist.
**instantemente,** adv. eben, just. [blicken.
**instá·r,** v. a. wiederholt und nachdrücklich bitten, dringend auffordern || **~,** v. n. auf etwas bestehen || dringend sein (Gefahr) || nahe sein || am Herzen liegen, viele Teilnahme einflößen.
**in statu quo,** adv. im gegenwärtigen Zu-
**instauración,** f. Wiederherstellung, Wiederaufrichtung, Wiederaufbauung, f. || **~ de una instancia,** Berufung, f. *(Jur.)*
**instaurado·r,** m. Wiederhersteller, Wiederaufbauer, m.
**instaura·r,** v. a. wiederherstellen || wiederaufbauen || einreichen (eine Bittschrift) *(Jur.)*
**instaurativo, va,** adj. wiederherstellend || stärkend *(Med.)* [(Med.)
**instaurativo,** m. stärkendes Mittel, n.
**instigación,** f. Anstiftung, Aufhetzung, f.
**instigador,** m. Anstifter, Aufhetzer, m.
**instigá·r,** v. a. anstiften, aufhetzen || verhetzen.

**instilación,** f. Eintröpfeln, n., Eintröpfelung, f.
**instilador, ora,** adj. eintröpfelnd.
**instilar,** v. a. eintröpfeln || fig. einflößen, allmählich und unvermerkt beibringen.
**instintivo, va,** adj. instinktmäßig, aus Instinkt triebhaft || dem Naturtrieb eigentümlich || fig. triebhaft, unbewußt, einem unbewußten Drange folgend.
**instinto,** m. Zwangstrieb, Naturtrieb, Instinkt, m., natürlicher, angeborener Trieb || fig. Antrieb, innerer unbewußter Drang, m.
**institor,** m. Geschäftsführer, Sachwalter, Verwalter, m. *(Jur.)*
**institorio,** m. Klage gegen die Auftraggeber des Geschäftsführers, f. *(Jur.)*
**institución,** f. Einrichtung, f. || Einsetzung, f. || Einführung, f. || Stiftung, f. || Anordnung, Satzung, f. || Errichtung, f. || Anstalt, Erziehungsanstalt, f. || **Unterricht,** m., Unterweisung, f. || **~ de heredero,** Erbeinsetzung, f., letztwillige Ernennung zum Erben *(Jur.)* || **–es,** pl. Lehrbuch, n. || Anfangsgründe einer Wissenschaft, mpl.
**instituir,** v. a. anordnen, einrichten || einsetzen, stiften, errichten || unterrichten, unterweisen || Einrichtungen treffen || **~ heredero,** einen Erben einsetzen *(Jur.)* || **~ por heredero,** zum Erben einsetzen *(Jur.)*
**Institutа,** f. Institutionen des römischen Rechtes von Gajus und Justinian, fpl. || Einleitung, Einführung in Zweige der Rechtswissenschaft, f. (als Buchtitel).
**instituista,** m. Erklärer der Anfangsgründe der Rechtswissenschaft, besonders des kanonischen Rechts, m.
**institutivo, va,** adj. einrichtend, anordnend, veranstaltend.
**instituto,** m. öffentliche Anstalt, Stiftung, f., Institut, n. || Bestimmung einer öffentlichen Anstalt, f. || Ordensregel, f. || Vorhaben, n., Zweck, m. || höhere Bürgerschule, Stadtschule, f.
**instutor,** m. Stifter, m.
**instrucción,** f. Unterricht, m., Unterweisung, f. || Lehre, Vorschrift, Weisung, Anweisung, f. || Verhaltungsbefehl, m. || Kenntnis von etwas, f. || Gelehrsamkeit, f. || Wissen, n., Kenntnisse, fpl. || Nachricht, Benachrichtigung, f. || Untersuchung, f. *(Jur.)*
**instructivo, va,** adj. lehrreich, belehrend || zum Spruch vorbereitend *(Jur.)*
**instructo, ta,** adj. unterrichtet.
**instructor, ora,** adj. unterweisend || **jefe ~,** m. Drillmeister, m. *(Mil.)*
**instructor,** m. Lehrer, m.
**instructora,** f. Lehrerin, f. [bewandert.
**instruido, da,** adj. kenntnisreich, viel-
**instruir,** v. a. unterrichten, unterweisen, lehren, belehren || benachrichtigen || Nachricht, Kenntnis geben || Tiere abrichten, anlernen, zureiten || einen Prozeß zum Spruch einleiten *(Jur.)* || **–se,** sich unterrichten. *(Mus.)*
**instrumentación,** f. Instrumentierung, f.
**instrumental,** adj. Instrumental-, ant. vocal *(Mus.)* || urkundlich *(Jur.)* || als Werkzeug dienend.
**instrumentar,** v. a. instrumentieren, die Instrumente in Instrumental- oder Vokalwerken anordnen *(Mus.)*
**instrumentista,** m. Instrumentenmacher, m. || Instrumentist, m., Musiker, der ein Instrument spielt *(Mus.)*
**instrumento,** m. Werkzeug, Instrument, n. || Tonwerkzeug, Instrument *(Mus.)* || Kunstgetriebe, n., Maschine, f. || Werkzeug, Hilfsmittel, n. || Mittelsmann, m. || Urkunde, Beweisschrift, f. || **antiguo y nuevo ~,** das Alte und das Neue Testament || **~ de reflexión,** Höhenmeßinstrument *(Mar.)* || **~ universal,** Kosmolabium, n., Sternhöhenmesser, m. *(Mar.)* || **~ cortante,** schneidendes Werkzeug *(Chir., Jur.)* || **~ tangente,** stechendes Werkzeug *(Chir., Jur.)* || **–s de la generación,** pl. Zeugungsglieder, npl., Zeugungsteile, mpl. || **–s de boca, de viento,** Bläser, mpl., Blasinstrumente *(Mus.)* || **–s de arco,** Streicher, mpl., Streichinstrumente *(Mus.)* || **–s de cuerdas,** Saiteninstrumente *(Mus.)* || **–s crústicos,** Schlaginstrumente *(Mus.)*
**insuave,** adj. unlieblich, den Sinnen mißfällig, mißliebig.
**insuavidad,** f. Unlieblichkeit, f.
**insubordinable,** adj. unterordnungsfähig.
**insubordinación,** f. Unbotmäßigkeit, Widersetzlichkeit gegen Vorgesetzte, Verweigerung des Gehorsams, f.
**insubordinado, da,** adj. unbotmäßig, ungehorsam, widerspenstig.
**insubordinar,** v. a. aufwiegeln, Zuchtlosigkeit, Ungehorsam einführen *(Mil.)* || **–se,** sich gegen die Zucht auflehnen, den Gehorsam verweigern, kündigen.
**insubsistencia,** f. Mangel an Halt, an Bestand, Festigkeit, m. || Nahrungslosigkeit, f. || Unstatthaftigkeit, f.
**insubsistente,** adj. keinen Bestand habend || einer Grundlage ermangelnd || nichtig || nicht vorhanden || unstatthaft.
**insubstancioso, sa,** adj. kraftlos, saftlos, gehaltlos (Speisen).
**insubyugado, da,** adj. ununterjocht.
**insuculencia,** f. Saftlosigkeit, f.
**insuculento, ta,** adj. saftlos, unsaftig.
**insudador, ora,** adj. schwitzend.
**insudar,** v. n. sich anstrengen || sich viele Mühe geben, es sich sauer werden lassen || fam. ochsen, schanzen.
**insuficiencia,** f. Unzulänglichkeit, f. || Untüchtigkeit, Untauglichkeit, Unfähigkeit, f. || Geistesarmut, f.
**insuficiente,** adj. unzulänglich, unzureichend, ungenügend || untüchtig, untauglich, unfähig.
**insuflación,** f. Einblasen, Aufblasen, n. *(Med.)* || Austreibung des Teufels durch Anblasen bei der Taufe, f. *(Med.)*
**insuflador,** m. Einbläser, m. (Instrument)
**insuflar,** v. a. einblasen *(Med.)*
**insufrible,** adj. unerträglich, unleidlich, unausstehlich. [stehlich, reizbar.
**insufrido, da,** adj. ungeduldig || unaus-
**insula,** f. kleiner unbedeutender Ort, m. || unbedeutende Statthalterschaft, f. (mit Anspielung auf die dem Sancho Panja verliehene Insel Barataria).
**insulano, na,** adj. eine Insel betreffend, insularisch, eiländisch, Insel-, ant. continental.
**insulano,** m. Inselbewohner, Insulaner, m. [Inselvolk, n.
**insulario, ria,** adj. Insel- || **pueblo ~,** m. Insel-
**insulsez,** f. Geschmacklosigkeit, Unschmackhaftigkeit, f. || fig. Abgeschmacktheit, f.
**insulso, sa,** adj. geschmacklos, unschmackhaft || fig. abgeschmackt, albern. [m.
**insultador, insultante,** m. Beleidiger,
**insultar,** v. a. gröblich beleidigen, beschimpfen, schimpflich behandeln || **–se,** einander wörtlich oder thätlich übel behandeln || plötzlich von einer Unpäßlichkeit, einer Krankheit befallen werden.
**insulto,** m. gewaltthätiger oder plötzlicher Anfall, m. || grobe Beleidigung, Beschimpfung, Verhöhnung, Mißhandlung, Insulte, f. || unvermuteter Krankheitsanfall, m.
**insumable,** adj. unvertilgbar || unermeßlich, unerschöpflich.
**insumergible,** adj. unversenkbar.
**insumisión,** f. Ungehorsam, m.
**insumiso, sa,** adj. ungehorsam || nicht unterthänig.
**insuperable,** adj. unübersteiglich || unüberwindlich, unbezwinglich || unlöschlich, unbewältigbar (Feuersbrunst).
**insupurable,** adj. was nicht zum Eitern kommen kann *(Chir., Path.)* [*(Path.)*
**insupuración,** f. Nichteitern, n. *(Chir.,*
**insurgente,** adj. aufständisch, aufrührerisch.
**insurgente,** m. Aufständischer, Aufrührer, Empörer, Insurgent, m.
**insurgir,** v. n. aufstehen, sich empören, sich erheben, sich auflehnen (gegen die herrschende Macht). [Erhebung, f.
**insurrección,** f. Aufstand m., Empörung,
**insurreccionable,** adj. was zum Aufstand gebracht werden kann. [pörer, m.
**insurreccionador,** m. Aufwiegler, Em-
**insurreccional,** adj. aufrührerisch, aufständisch.
**insurreccionar,** v. a. in Aufstand setzen, zur Empörung verleiten, zum Massenaufstand veranlassen || **–se,** sich erheben, in Masse aufstehen (das Volk). [f.
**insusceptibilidad,** f. Unempfänglichkeit,
**insusceptible,** adj. unempfänglich.
**insustancial,** adj. gehaltlos, inhaltlos, stofflos, körperlos || unwesentlich, unerheblich, unbedeutend, geringfügig || mager, saftlos, gehaltlos (Speisen).
**intacto, ta,** adj. ganz, unberührt, unversehrt, unverletzt || noch nicht besprochen, in der Rede noch nicht berührt || nicht berührt, nicht angerührt.
**intachable,** adj. unbeschädigbar.
**intangibilidad,** f. Unberührbarkeit, f.
**intangible,** adj. unberührbar, unanrührbar. [steuert.
**intasado, da,** adj. abgabenfrei, unbe-
**integérrimo, ma,** adj. äußerst rechtschaffen.
**integrable,** adj. integrierbar *(Math.)*
**integración,** f. Integrieren, n., Berechnung nach der Integrale *(Math.)*
**integrador, ora,** adj. integrierend *(Math.)*
**integral,** adj. vollständig machend || Integral- *(Math.)* || **cálculo ~,** m. Integralrechnung, f. *(Math.)*
**integrante,** adj. ergänzend, zum Ganzen gehörend, integrierend, wesentlich || **moléculas –s,** fpl. die physikalischen (nicht elementaren) Bestandteile eines Körpers, mpl.
**integrar,** v. a. integrieren, die Integrale finden *(Math.)* || ausmachen, bilden || **–se de alguna cosa,** aus etwas bestehen.
**integridad,** f. Redlichkeit, Rechtlichkeit, Rechtschaffenheit, Unbestechlichkeit, f. || Lauterkeit der Sitten, f. || Unbescholtenheit, f. || Unversehrtheit, Vollständigkeit, Integrität, f. || Jungfräulichkeit, Jungfrauschaft, f.
**integrifoliado, da,** adj. ganzblätterig *(Bot.)* [bildet *(Min.)*
**integriforme,** adj. vollkommen ausge-
**integro, gra,** adj. ganz, vollständig, unversehrt || ehrlich, rechtschaffen, redlich, unbescholten || unverfälscht || **copia ~,** f. getreue Abschrift, f. [Munde.
**integróstomo, ma,** adj. mit vollständigem
**integumento,** m. Deckhaut, Hautdecke, f. *(An.)* || fig. Maske, Verstellung, f.
**intelección,** f. Begreifen und Verstehen, n. || Begriff, m. [Verstandeskraft, f.
**intelectiva,** f. Fassungsvermögen, n.,
**intelectivo, va,** adj. Verstandes-.
**intelecto,** m. Verstand, m.
**intelectual,** adj. begrifflich, den Verstand betreffend, Verstandes- || geistig, unstofflich, unkörperlich, ant. material. [keit, f.
**intelectualidad,** f. Begrifflichkeit, Geistig-
**inteligencia,** f. Einsicht, Kenntnis, Intelligenz, Fassungskraft, f. || Verständnis, n. || Verstand, m. || Scharfsinn, m. || Geschicklichkeit, Gewandtheit in Geschäften, Geschäftskunde, Sachkenntnis, f. || geheimes Verständnis, Einverständnis || gutes Verständnis, gutes Einvernehmen mit jemandem, n., Eintracht, f. || Verständnis, Verstehen einer Stelle, n. || Benachrichtigung, Nachricht, f. || Absicht, Gesinnung, f. || Meinung, Überzeugung, f. || **mala ~,** Mißverständnis || **en ~,** wohlverstanden || **con ~,** mit dem Bedeuten || **estar ~, en la ~,** einverstanden sein, unter einer Decke stecken.
**inteligenciado, da,** adj. benachrichtigt, auf dem Laufenden gehalten.
**inteligenciar,** v. a. benachrichtigen, Nachricht geben || **–se de alguna cosa,** Nachricht einziehen über etwas.
**inteligente,** adj. klug, verständig, einsichtsvoll, einsichtig || scharfsinnig, sinnreich, sinnig || gelehrt || geschickt || bewandert || **animales –s,** mpl. die vernünftigen Tiere.
**inteligente,** m. Kenner, m. || Kunstverständiger, Sachverständiger, m.
**inteligibilidad,** f. Begreiflichkeit, Verständlichkeit, f.
**inteligible,** adj. verständlich, begreiflich || vernehmlich, deutlich, hörbar.
**intemible,** adj. nicht zu fürchten.
**intempera do, da,** adj. unmäßig.
**intemperancia,** f. Unmäßigkeit, f. [fend.
**intemperante,** adj. unmäßig, ausschwei-
**intemperie, intemperatura,** f. Unordnung, Unregelmäßigkeit in der Luft, der Witterung, f., allzugroße Hitze oder Kälte, Unbilden des Wetters, pl. || schlechte Mischung der Säfte, f. *(Path.)*
**intempesta,** adj. f. poet. tief, still und finster (Nacht). [f.
**intempesta,** f. poet. tiefste, stillste Nacht,
**intempestivo, va,** adj. unzeitig, unzeitgemäß, zur Unzeit gethan.
**intención,** f. Absicht, f., Vorhaben, n., Zweck, Endzweck, Vorsatz, m. || Wille, m., Willensmeinung, Gesinnung, f. || Verschlagenheit, List, Tücke, f. (besonders bei Tieren) || **toro de ~,** m. bösartiger Stier, m. || **perro de ~,** m. falscher Hund, m. || **primera ~,** die erste Eingebung || fam. Freimut, m. || **segunda ~,** Falschheit, Doppelzüngigkeit, f., Hintergedanke, m. || **curar por primera ~,** eine Wunde durch das erste Heilbestreben der Natur, per primam intentionem, heilen lassen *(Chir.)* || **dar ~,** Hoffnung machen || **hombre de ~,** m. der bei jeder seiner Handlungen immer geheime Absichten hat || **con ~,** mit Absicht, absichtlich || **por mi ~,** um meinetwillen. [Absicht.
**intencionadamente,** adv. absichtlich, mit
**intencionado, da,** adj. gesinnt || **bien ~,**

**mal ~, mejor ~, peor ~, picaramente ~, endemoniadamente ~**, gut, schlecht, besser, schlechter, spitzbübisch, teuflisch gesinnt.

**intencional**, adj. absichtlich, beabsichtigt, geflissentlich || **cuestión ~**, f. gerichtliche Frage über die Absicht des Angeklagten, f. *(Jur.)*

**intencionalidad**, f. Absichtlichkeit, Geflissenheit, f.

**intencionalmente**, adv. absichtlich.

**intencionero**, m. Betrüger, Schwindler.

**intendencia**, f. Verwaltung, Oberaufsicht, Intendanz, f. || Intendantur, f., Intendantenbezirk, m. || Intendantenstelle, f. || Intendantenwohnung, f.

**intendenta**, f. Intendantin, f., Frau des Intendanten, Verwalters.

**intendente**, m. Intendant, Oberaufseher, Verwalter, Vorsteher, m.

**intensamente**, adv. stark, heftig.

**intensidad**, f. Kraft, Intensität, f., Nachdruck, m. *(Phys., Gr.)* || absolute Größe einer Kraft, f. *(Med.)* || innere Stärke, innere Kraft, Tiefe, f.

**intensión**, f. Anspannung, Heftigkeit, f., hoher Grad, m. || Gehalt, m., Tiefe, Fülle, f.

**intensivo, va, intenso, sa**, adj. intensiv, innerlich, gehaltlich, in Beziehung auf innern Wert gespannt, angestrengt || mit Heftigkeit, mit ganzer Kraft || eine Steigerung des Begriffs ausdrückend *(Gr.)* || **cultura –a**, f. landwirtschaftlicher Betrieb mit verhältnismäßig viel Arbeit und Kapital, m.

**intentable**, adj. versuchbar.

**intentar**, v. a. vorhaben, beabsichtigen, Willens sein, im Sinne haben || sich bestreben, sich bemühen, sich angelegen sein lassen, trachten, suchen || versuchen || unternehmen || erreichen || bewerkstelligen || ausführen || eine Klage einreichen, klagbar werden *(Jur.)* || **–se**, sich vornehmen.

**intento**, m. Absicht, f., Vorhaben, n. || Unternehmen, n. || **con ~**, damit, auf daß || **de ~**, absichtlich, mit Fleiß, vorsätzlich || ausdrücklich. [verrücktes Vorhaben, n.

**intentona**, f. vermessenes Unternehmen,

**inter**, in Zusammensetzungen: zwischen.

**inter**, adv. während, indessen || **en el ~ que**, während daß.

**interambulacral**, adj. zwischen den Fußreihen der Seeigel befindlich.

**interantenario, ria**, adj. zwischen den Fühlhornern der Kerfe befindlich.

**interarticular**, adj. zwischen den Gelenken liegend *(An.)*

**interatómico, ca**, adj. zwischenatomig.

**interbranquial**, adj. zwischen den Kiemen sitzend.

**intercadencia**, f. Unterbrechung, f. || Veränderlichkeit, f., Wankelmut, m. || Unregelmäßigkeit des Pulses, f. *(Med.)*

**intercadente**, adj. veränderlich, wankelmütig || ungleich, unregelmäßig (Puls) *(Med.)*

**intercalación**, f. Einschaltung, f., Einschaltsel, n.

**intercalado, da**, adj. eingeschaltet, eingeschoben || **día ~**, m. Schalttag, m. *(Astr.)* || fieberfreier Tag *(Path.)* || **días –s**, mpl. die Krise hervorrufende (nicht selbst kritische) Tage, mpl. *(Path.)* || **huesos –s**, mpl. Zwickelbeinchen des Hinterschädels, npl. *(An.)*

**intercalar**, v. a. einschalten, einschieben, einrücken.

**interceder**, v. n. dazwischentreten, sich ins Mittel schlagen || sich zwischen zwei Gegenstände stellen || **~ con alguno por alguna cosa**, sich bei jemandem für etwas verwenden, bei jemandem für etwas Fürbitte thun.

**intercelular**, adj. zwischen den Zellen befindlich *(Bot.)*

**intercepción**, f. Unterbrechung, Hemmung des Laufes, der Richtung, der Bewegung, f. || Abgrabung des Wassers, f. || Auffangen der Lichtstrahlen, n. *(Phys.)* || Unterschlagung, f., Auffangen der Briefe ꝛc. || Verband gegen Gicht, m. *(Chir.)*

**interceptable**, adj. unterschlagbar.

**interceptación**, f. Unterschlagung, f., Auffangen der Briefschaften, n. || **~ de la vía**, Unterbrechung, Sperrung der Bahn, f. *(E. B.)*

**interceptar**, v. a. hemmen, unterbrechen, abschneiden, auffangen, unterschlagen (Briefe ꝛc.) || **~ la comunicación entre dos piezas de máquinas, de las cuales una transmite á la otra la impulsión del motor**, ausrücken, ausklinken, ausschuppeln *(Mech.)* || **–se**, gehemmt, unterbrochen, aufgefangen, unterschlagen werden. [*(Geom.)*

**intercepto, ta**, adj. dazwischen liegend

**intercervical**, adj., **músculos –es**, mpl. zwischen den Stachelfortsätzen der Halswirbel liegende Muskeln, mpl. *(An.)*

**intercesión**, f. Fürbitte, Fürsprache, Verwendung, f. [m.

**interceso**r, m. Fürsprecher, Fürbitter,

**interceso**ra, f. Fürsprecherin, Anwaltin, f.

**intercesorio, ria**, adj. fürbittend, fürsprechend. [des Chors, n. *(Mus.)*

**intercidencia**, f. Einfallen, Einstimmen

**intercisión**, f. allmähliches Erweitern der Kleider (infolge vielen Essens), n.

**interciso, sa**, adj. in Stücke geschnitten (von Märtyrern) || **día ~**, m. halber Feiertag, an dem nachmittags gearbeitet werden darf, m.

**interclavicular**, adj., **ligamento ~**, m. Zwischenschlüsselbeinband, n. *(An.)*

**intercolumnario, ria**, adj., **fibras –as**, fpl. Sehnenfasern am äußeren schiefen Bauchmuskel, fpl. *(An.)*

**intercolumnio**, m. Säulenweite, f. *(Arch.)* || **~ mayor**, lockere Säulenweite *(Arch.)* || **~ menor**, nahe Säulenweite *(Arch.)*

**intercomicial**, adj., **procurador ~ del reino**, in Aragonien: Mitglied der ehemaligen Deputación general, zur Aufrechthaltung der Freiheiten der Provinz, n.

**intercostal**, adj. zwischen den Rippen liegend, Zwischenrippen- *(An.)* || **nervio ~**, m. großer sympathischer Nerv, m. *(An.)*

**intercurrencia**, f. Zwischenfall in einer Krankheit, f. *(Path.)*

**intercurrente**, adj. dazwischenkommend || **calentura ~**, f. Zwischenfieber, n. *(Path.)* || **enfermedad ~**, f. zu einer schon vorhandenen hinzutretende Krankheit, f. *(Path.)* || von einer herrschenden Krankheitsform unabhängig auftretende Krankheit *(Path.)* || **pulso ~**, Puls, der von Zeit zu Zeit schneller schlägt, m. *(Path.)*

**intercutáneo, nea**, adj. zwischen Haut und Fleisch liegend *(An.)*

**interdecir**, v. a. untersagen, verbieten.

**interdental**, adj. was zwischen den Zähnen gesprochen wird *(Gr.)* || **consonante ~**, f. Zwischenzahnlaut, m. *(Gr.)*

**interdentario, ria**, adj. zwischen den Zähnen befindlich || **espacio ~**, m. Zahnlücke, f.

**interdicción**, f. Verbot, n., Untersagung, f. || Sperre, Handelssperre, f. || Mundtoterklärung, f. *(Jur.)* || zeitweilige Amtsentziehung, f.

**interdicto**, m. Verbot, n. || Kirchenbann, m.

**interdigital**, adj. zwischen den Zehen befindlich || **membrana ~**, f. Schwimmhaut, f.

**interdilatado, da**, adj. zwischenliegend || dazwischen gesperrt *(Bot.)*

**interés**, m. Nutzen, Vorteil, m. || Gewinn, m. || Interesse, Zinsen von dargeliehenem Geld, mpl., Interessen, npl. || Lohn, m. || Gewinnsucht, Habsucht, f. || Eigennutz, m. || Beteiligung bei einer Sache, f., Anteil, m. || innerer Wert einer Sache, m. || Partei, Seite, f., Interesse für jemand || Anziehendes einer Sache, Fesselndes, Interessantes, n., Reiz, m. || Gegenstand des Interesses, m. || **–es**, pl. Zinsen, Interessen || Glücksumstände, mpl., Wohlstand, m. || **–es de magnitud**, gewichtige Interessen || **–es lunarios**, in der Levante: Mondzinsen, Wucherzinsen, nach Mondmonaten berechnet || **–es moratorios**, Verzugszinsen || **cuenta de –es**, f. Zinsberechnung, f. || **~ de los –es**, Zinseszins, Zins auf Zins. [Fesselnde.

**interesabilidad**, f. das Anziehende,

**interesable**, adj. vorteilhaft, einträglich, gewinnbringend || eigensüchtig, gewinnsüchtig,

**interesado, da**, adj. beteiligt, mitbeteiligt || eigennützig, gewinnsüchtig || geizig, knauserig, filzig.

**interesal**, adj. Teilnahme einflößend.

**interesalidad**, f. das Geheimnis, Teilnahme zu erwecken.

**interesante**, adj. interessant, fesselnd, anziehend, Teilnahme einflößend, Anteil erweckend.

**interesar**, v. a. teilnehmen lassen, zum Teilhaber an etwas machen, zu etwas heranziehen || interessieren, günstig stimmen, für etwas gewinnen, einnehmen || die Neugierde spannen, die Aufmerksamkeit fesseln || berühren, einnehmen, ergreifen, in einen nicht beteiligten Körperteil einschneiden *(Chir.)* || **~ una llaga**, eine Wunde berühren *(Chir.)* || **~**, v. n. Anteil haben, beteiligt sein || Nutzen ziehen || Anteil nehmen || wichtig, daran gelegen sein || wichtige Folgen haben können || **–se por alguno**, Teilnahme fühlen für jemand, sich für jemand interessieren || **–se con alguno por alguno**, sich bei jemandem für jemand verwenden || **–se en alguno**, Anteil nehmen an jemandem.

**interescápula**, f. Rückenteil zwischen den Schultern, m. (bei Tieren).

**interescapular**, adj. zwischen den Schulterblättern befindlich *(An.)*

**interesencia**, f. Anwesenheit, Anwohnung, f., Dabeisein, n.

**interesente**, adj. anwesend, beiwohnend.

**interesillo**, m. schwaches Interesse, n.

**interespinoso, sa**, adj. Zwischenstachel- *(An.)* || **ligamento ~**, m. Zwischenband der Stachelfortsätze, n. *(An.)* || **músculos –s**, mpl. zwischen den Stacheln der Rückenwirbel liegende Muskeln, mpl. *(An.)*

**interestellario, ria**, adj. zwischen den Sternen befindlich. [geschichtet *(Geol.)*

**interestratificado, da**, adj. zwischen-

**interferencia**, f. Interferenz, f., Durchkreuzung der Lichtstrahlen unter sehr spitzem Winkel *(Opt.)* [gen zeigend *(Opt.)*

**interferente**, adj. Interferenzerscheinun-

**interfoliáceo, cea**, adj. blattzwischenständig *(Bot.)* [durchschießen.

**interfoliar**, v. a. ein Buch mit Papier

**interfrontal**, adj. zwischen dem Stirnbein befindlich *(An.)* [befindlich *(An.)*

**interhuesoso, sa**, adj. zwischen Knochen

**interín**, m. Zwischenzeit, f. || einstweilige Verwaltung einer Stelle, f. || **el ~ de Don Carlos V**, das Interim Karls V. (1541, 1548 und 1549) || **en el ~**, unterdessen.

**interín, interim**, adv. inzwischen, indessen, mittlerweile || einstweilig, vorläufig.

**interín**, conj. so lange als || bis daß.

**interinamiento**, m. Genehmigung, Bestätigung, gerichtliche Eintragung, f. *(Jur.)*

**interinar**, v. a. gerichtlich eintragen, bestätigen *(Jur.)* || einstweilig, vorläufig, zeitweise verwalten.

**interinario, ria**, adj. einstweilig, vorläufig, interimistisch. [m.

**interinario**, m. Verweser, Stellvertreter,

**interinidad**, f. einstweiliger Zustand, Zwischenzustand, m. || Stellvertretung, Verwesung, f., Interimistikum, einstweiliges Amt, n. [eingeklemmt.

**interinjerto, ta**, adj. zwischengeschoben,

**interino, na**, adj. stellvertretend.

**interior**, adj. innerer, innere, inneres, innerlich, inwendig || innerlich, geistig, seelisch || verborgen, geheim || inländisch, binnenländisch, binnen- || **mar ~**, f. Binnenmeer, n.

**interior**, m. Inneres, n., innerer Teil, Raum einer Sache || innere, geheime Angelegenheiten, Verhältnisse, pl. || fig. unser Inneres, Herz, Gewissen, n.

**interioridad**, f. unser Inneres, Herz, Gewissen, n. || innere, geheime Angelegenheiten, Verhältnisse einer Familie, eines Hauses, pl. || fig. Geheimhaltung, Verheimlichung, f.

**interiormente**, adv. innerlich || insgeheim, im Innern.

**interjección**, f. Empfindungswort, n., Empfindungslaut, m., Ausrufungswort *(Gr.)*

**interjeccional**, adj. auf ein Ausrufewort bezüglich *(Gr.)*

**interjectivo, va**, adj. Empfindungs-.

**inter-láteri-costal**, adj., **músculos –es**, mpl. äußere Zwischenrippenmuskeln, mpl. *(An.)*

**interlínea**, f. leerer Zwischenraum zwischen zwei Zeilen, m. || Durchschuß, m., Durchschußlinie, f. *(Typ.)* || **poner –es**, Zeilen ausbringen *(Typ.)*

**interlineación**, f. zwischen zwei Zeilen Eingeschriebenes, Gedrucktes, n. || Schreibung, Übersetzung zwischen den Zeilen, f.

**interlinear**, adj. zwischenzeilig, zwischen die Zeilen gedruckt oder geschrieben, Interlinear- || **glosa ~, interpretación ~**, f. zwischenzeilige, wechselzeilige Übersetzung, f. || **Biblia ~**, f. Bibel, bei welcher zwischen dem hebräischen oder griechischen Texte die lateinische Übersetzung gedruckt ist, f. || **método ~**, m. Hamilton'sche Sprachunterrichtsmethode, f. || **la ~ de Arias Montano**, die Interlinearbibel von Arias Montano.

**interlinear**, v. a. zwischen die Zeilen schreiben || eine Zeile ausbringen *(Typ.)*

**interlobular**, adj. im Zellgewebe zwischen den Lungenläppchen liegend *(An.)*

**interlocución**, f. Unterredung, Besprechung, f. || Wortführung im Namen eines dritten, f.

**interlocutor**, m. Unterhändler, m. || Wortführer, m. || Vermittler, m. || die in einem Gespräche redend aufgeführte Person || **–es**, pl. redende Personen in einem Schauspiele, fpl. *(Th.)*

**interlocutoria**, f., **interlocutorio**, m. vorläufiger Entscheid, m., Beiurteil, Zwischenerkenntnis, Nebenerkenntnis, n. *(Jur.)*

**interlo'p**, m. Schmugglerschiff, n. *(Mar.)*

**interlu'nio**, m. Neumond, m., Zeit, wenn der Mond nicht sichtbar ist *(Astr.)*

**intermargina'l**, adj. auf dem inneren Rande befindlich *(Bot.)*

**intermaxila'r**, adj. zwischen den Kinnladen befindlich, Zwischenkiefer- *(An.)*

**intermedia'r**, v. n. in der Mitte, dazwischen liegen || fig. vermitteln, sich ins Mittel schlagen.

**intermedia'rio, ria**, adj. Zwischen-, Mittel- || **estípulas –as**, fpl. zwischenständige Nebenblätter, npl. *(Bot.)* || **terrenos –s**, mpl. zwischenliegende Schichten, fpl. *(Geol.)*

**interme'dio, dia**, adj. in der Mitte befindlich, zwischenine, dazwischenliegend oder befindlich || dazwischenkommend.

**interme'dio**, m. Zwischenzeit, f. || Zwischenraum, m. || Zwischenspiel, Zwischenstück, n., Zwischenvorstellung, f. *(Th.)* || Zwischenmittel, n. *(Chem.)*

**intermina'ble**, adj. unendbar, unabsehbar, unendlich. [grenzenlos.

**intermina'do, da**, adj. unbeendigt ||

**intermisión**, f. Unterbrechung, Aussetzung, f., Aufhören, n. || Aussetzen, n., Zeitraum zwischen den Anfällen einer Krankheit *(Path.)*

**intermite'ncia**, f. Aussetzen, Nachlassen eines Krankheitsanfalles, n. *(Path.)* || Ausbleiben des Fiebers, n. *(Path.)* || **~ del pulso**, Aussetzen des Pulses *(Path.)*

**intermite'nte**, adj. nachlassend, eine Zeitlang aufhörend *(Path.)* || aussetzend, ungleich (Puls) *(Path.)* || **fiebre ~**, f. Wechselfieber, n. *(Path.)* || **tipo ~**, m. Reihefolge des Aussetzens einer Krankheit, f. *(Path.)*

**intermitir**, v. a. unterbrechen, aussetzen, aufschieben || **–se**, aufgeschoben werden.

**intermuscula'r**, adj. zwischen den Muskeln befindlich *(An.)*

**internación**, f. Eindringen, Vordringen in ein Land || Einfuhr ins Innere des Landes, f. || Verweisung ins Innere des Landes, f. || **derecho de ~**, m. Abgabe von eingehenden, ins Binnenland verführten Waren, f.

**internacional**, adj. völkerrechtlich, zwischen Völkern bestehend, obwaltend, innerstaatlich, zwischenstaatlich, international || **derecho ~**, m. Völkerrecht, n. [des gelegen.

**interna'do, da**, adj. im Innern eines Lan-

**interna'r**, v. a. ins Innere eines Landes einführen, landeinwärts führen (Personen, Waren) || hineinstecken, hineinschieben, hineinstoßen || ins Innere des Landes verweisen und darauf beschränken || ~ v. n. eindringen, vordringen (Truppen in ein Land, spitzes Werkzeug ins Fleisch) || **–se**, eindringen (in ein Land) || vordringen (in einen Wald) || sich vertiefen (im Gebet, im Nachdenken) || sich in etwas einlassen || **–se con alguno**, sich bei jemandem einschmeicheln.

**interneción**, f. Gemetzel, Blutbad, Niedermetzeln, n., Metzelei, f.

**interno, na**, adj. inner, innerlich, inwendig || im Innern, binnenländisch || **alumno ~**, m. Interner, m., Zögling, der in einer Erziehungsanstalt Kost und Wohnung hat, ant. externo, niño de medio pupilo || **culto ~**, m. innerer Gottesdienst, ohne äußerliche Zeichen, m. || **actos –s**, mpl. innerlich vorgehende Seelenregungen, fpl. || **enfermedades –as**, fpl. innere Krankheiten, fpl.

**interno'dio**, m. Knotenweite, f. *(Bot.)* || Zwischenknoten, m., Stempelglied, n. *(Bot.)*

**internomedia'l**, adj., **nervura ~**, f. vierter Hauptnerv des Insektenflügels, m.

**internóseo, sea**, adj., **músculos –s**, mpl. die zwölf Finger- und Zehenmuskel, mpl. *(An.)*

**internuncia'tura**, f. Internuntiatur, f.

**internu'ncio** m. Internuntius, m., päpstlicher Gesandter zweiten Ranges.

**intero'cular**, adj. zwischen den Augen liegend (von Insekten). [der Fische, m.

**interopérculo**, m. Zwischenkiemendeckel

**interóseo, sea**, adj. zwischen Knochen befindlich *(An.)* || **ligamento ~**, m. Zwischenband, n. *(An.)* || **músculos –s**, mpl. die Muskeln zwischen den Knochen der Mittelhand und des Mittelfußes *(An.)*

**interpapila'r**, adj. zwischen den Brustwarzen befindlich *(An.)* [scheitelbein, n. *(An.)*

**interparieta'l**, adj., **hueso ~**, Zwischen-

**interpelación**, f. Aufforderung, sich über etwas zu erklären, f. || parlamentarische Anfrage, Aufforderung an einen Minister, Aufklärungen zu geben, f. *(Parl.)*

**interpelado'r**, m. Anfragesteller, m. *(Parl.)*

**interpela'r**, v. a. auffordern zu antworten *(Jur.)* || parlamentarisch anfragen, einen Minister zu Erklärungen auffordern *(Parl.)* || um Beistand ersuchen, bitten || mahnen, erinnern. [stielen stehend *(Bot.)*

**interpeliola'rio, ria**, adj. zwischen Blatt-

**interpina'do, interrupto-pina'do, da**, adj. unterbrochen gefiedert *(Bot.)*

**interpleuricosta'les**, mpl. die zwischen Brustfell und Rippen befindlichen Muskeln, pl. *(An.)*

**interpolación**, f. Einschaltung, Einschiebung, Unterschiebung, f., Zusatz, m. || Aussetzung, Unterbrechung, f. || Textfälschung, f.

**interpola'do, da**, adj. untermischt, untermengt || ungleichgefiedert *(Bot.)* [m.

**interpolado'r**, m. Einschalter, Textfälscher,

**interpola'r**, v. a. einschalten, einschieben, unterschieben, einflicken, einen Text fälschen || zwischen andere Sachen stellen || ein Geschäft einstweilen unterbrechen, um anderes vorzunehmen || **–se**, sich eindrängen.

**interpone'r**, v. a. dazwischenstellen, dazwischenlegen, dazwischensetzen || einschalten || zur Vermittelung anwenden, seine Fürsprache vorbringen, sein Ansehen ins Mittel legen || verweisen, verschieben, auf spätere Zeit verlegen || **~ la apelación**, Berufung einlegen *(Jur.)* || **~ la nulidad**, die Nichtigkeitsklage anstellen *(Jur.)* || **–se**, sich ins Mittel legen || sich zwischenstellen.

**interposición**, f. Zwischenstand, m., Zwischenlage, f. || Dazwischenkunft, Vermittelung, f. [mittler, m., Mittelsperson, f.

**interpósita perso'na**, f. Mittler, Ver-

**interpositi'vo, va**, adj. zwischenständig *(Bot.)*

**interpósito, ta**, adj. als Mittler gebraucht.

**interprende'r**, v. a. überrumpeln (Festung) *(Mil.)* [überfall, m. *(Mil.)*

**interpre'sa**, f. Überrumpelung, f. *(Mil.)* ||

**interpreta'ble**, adj. erklärbar, auslegbar, deutungsfähig.

**interpretación**, f. Auslegung, Erläuterung, Erklärung, Deutung, f. || Übersetzung, Übertragung, f. || Dolmetscheramt bei dem Ministerium, n. [legend.

**interpretado'r, ora**, adj. erklärend, aus-

**interpretado'r**, m. Erklärer, Ausleger, m. || Dolmetscher, m.

**interpreta'r**, v. a. auslegen, erklären || übersetzen, dolmetschen || deuten, ausdeuten, wohl oder übel aufnehmen.

**interpretati'vo, va**, adj. erklärend || der Erklärung unterworfen || **bigamia –a**, f. Doppelehe, bei welcher der Gültigkeit der einen Ehe ein Hindernis entgegensteht, f.

**intérprete**, m. Ausleger, Erklärer, m. || Dolmetsch, m. || Übersetzer, m. || fig. Spiegel, Dolmetscher, m. || gemeiner Steinwälzer, m. *(F.)* [wachsend.

**interráneo, nea**, adj. im Schoß der Erde

**interre'gno**, m. Zwischenregierung, f., Zwischenreich, n., Zwischenzeit, f. || Interregnum im Mittelalter, n. (1254—1273).

**interrogación**, f. Frage, f. || Frage als Redefigur *(Rh.)* || Fragezeichen, n. *(Gr.)* || **principio de ~**, m. Anfangsfragezeichen, n. *(Gr.)* || **fin de ~**, m. Endfragezeichen, Schlußfragezeichen *(Gr.)*

**interrogado'r, ora**, adv. fragend.

**interrogado'r**, m. Frager, Fragesteller, m.

**interroga'nte**, adj. fragend || **punto ~**, m. Fragezeichen, n. *(Gr.)* [Verhörrichter, m. *(Jur.)*

**interroga'nte**, m. Fragezeichen, n. *(Gr.)* ||

**interroga'r**, v. a. fragen, ausfragen, befragen || abhören, verhören *(Jur.)*

**interrogati'vo, va**, adj. fragend, zum Fragen dienlich, gebräuchlich.

**interrogati'vo**, m. Fragewort, n. *(Gr.)*

**interrogato'rio, ria**, adj. zum Verhör gehörig *(Jur.)*

**interrogato'rio**, m. Verhör, n., gerichtliche Vernehmung, f. *(Jur.)* || Fragepunkt, m. *(Jur.)* || Frageverzeichnis, n. *(Jur.)* [brechung.

**interrumpidame'nte**, adv. mit Unter-

**interrumpi'do, da**, adj. untermengt, hin- und herbesetzt || **espiga –a**, f. unterbrochene Ähre, f. *(Bot.)*

**interre'ino**, m. Zwischenregierung, f.

**interre'y**, m. Zwischenkönig, m.

**interrumpi'r**, v. a. unterbrechen, stören, versperren || unterbrechen, abbrechen, eine zeitlang aussetzen || **–se**, innehalten, aufhören, etwas zu thun || in der Rede abbrechen || sich selbst unterbrechen.

**interrupción**, f. Unterbrechung, Störung, f. || Abbrechen, n. *(Rh.)* || leere Stelle zwischen den Blüten einer Ähre, f. *(Bot.)* || Stelle der kleineren Blättchen an einem unterbrochen gefiederten Blatte, f. *(Bot.)*

**interrupto'r, ora**, adj. unterbrechend, störend || **martillo ~**, m. Stromunterbrecher, m. *(Phys., Tel.)*

**interrupto'r**, m. Unterbrecher, m.

**interseca'do, da**, adj. unterschnitten (Verzierungen) *(Arch.)* || **arcada –a**, f. Kreuzungsbogenfries, m. *(Arch.)* [*(Geom.)*

**intersecara'se**, sich schneiden (zwei Linien)

**intersección**, f. Durchschnitt, Durchschnittspunkt, m., Durchschnittslinie, f. *(Geom.)* || feines Gelenk an einem Insekt, n. || **~ de los denticulos**, Zahnlücke, f., Zwischenraum zwischen zwei Kälberzähnen *(Arch.)* || **~ de nave**, Vierung, Kreuzung, f. *(Arch.)* || **~ de los ornamentos**, Unterscheidung der Verzierungen, f. *(Arch.)* || **–es tendinosas**, pl. Sehnenfasern zwischen den Fleischfaserbündeln der Muskeln, fpl. *(An.)*

**intersticia'l**, adj. zwischenräumlich.

**intersti'cio**, m. Zwischenzeit, f., Zwischenraum, m. || Zeit zwischen dem Empfange einer kirchlichen Weihe bis zur Erteilung einer höheren || Zwischenraum zwischen zwei gleichartigen Teilen *(An., Bot.)*

**intertransversa'l**, adj. zwischen den Querfortsätzen der Hals- und Lendenwirbel liegend || **ligamento ~**, m. Zwischenband der Querfortsätze, n. *(An.)*

**intertransve'rso, sa**, adj. zwischen den Querfortsätzen der Wirbel liegend *(An.)*

**intertraquelia'no, na**, adj., **músculos –s**, mpl. zwischen den Halswirbeln liegende Muskeln, mpl.

**intertrigino'so, sa**, adj. wolfartig *(Path.)*

**intertri'go**, m. Fratt, Wolf, m., Wundsein in der Dammgegend *(Path.)*

**intertropica'l**, adj. zwischen den Wendekreisen liegend, wachsend || **zona ~**, f. heiße, tropische Zone, f.

**interusu'rio**, m. Zwischenzins, m. || **~, ~ dotal**, Zinsen, welche einer Ehefrau wegen verspäteter Heimzahlung ihrer Mitgift bezahlt werden müssen, mpl.

**inter-útero-placenta'rio, ria**, adj. zwischen Gebärmutter und Mutterkuchen befindlich *(An.)* [Pflanzenzellen enthalten *(Bot.)*

**interutricula'rio, ria**, adj. zwischen den

**intervala'rio, ria**, adj. in den Zwischenräumen stehend *(Bot.)*

**intervalo**, m. Zwischenraum, m. || Zwischenzeit, f. || Intervall, n., Tonzwischenraum *(Mus.)* || **claros –s, lúcidos –s**, pl. lichte Augenblicke bei Wahnsinnigen, mpl.

**intervalvo, va**, adj. zwischenklappig *(Bot.)*

**intervalvula'rio, ria**, adj. zwischenklappig, zwischen den Klappen einer Frucht befindlich *(Bot.)*

**intervención**, f. Dazwischenkunft, Vermittelung, f. || Eintreten, n., Beitritt, m., Mitwirkung (bei einem Geschäft als Teilnehmer, Zeuge oder Ratgeber) || Mitaufsicht, Beaufsichtigung, f. *(Jur.)* || **acceptación por ~**, f. Ehrenannahme eines Wechsels, f.

**intervenir**, v. a. prüfen, genehmigen || ~, v. n. dazwischenkommen, dazwischentreten, dazukommen || vermitteln || (als Zeuge, Mitaufseher ꝛc. beiwohnen || teilnehmen, teilhaben || vorkommen, sich ereignen, inzwischen eintreten || angestellt werden (bei einem Amte) || **~ al protesto**, jemandem zu Ehren einen Wechsel annehmen, zahlen || **–se**, sich gegenseitig beaufsichtigen, überwachen.

**interventi'vo, va**, adj. zur Vermittelung gehörig || auf den Beitritt bezüglich.

**interveno'r**, m. Vermittler, m. || Mitaufseher, m. || Teilnehmer, m.

**intervértebra**, f. Knorpel zwischen den Wirbelbeinen, n. *(An.)*

**intervertebra'l**, adj. zwischen den Wirbelknochen befindlich *(An.)*

**intervértebro-costa'l**, adj. zu Rippen und Wirbeln gehörig *(An.)* [strängen, m. *(E. B.)*

**intervia**, f. Raum zwischen den Schienen-

**intervinie'nte**, m. Intervenient, Miteintretender in einem Prozeß, m. *(Jur.)*

**inter vivos, donación ~**, f. Schenkung unter Lebenden, f. *(Jur.)*

**interyace'nte**, adj. dazwischenliegend.

**intesta'ble**, adj. unfähig, ein Testament zu machen, ein Zeugnis abzulegen.

**intesta'do, da**, adj. ohne Testament gestorben, intestat, ant. testado *(Jur.)*

**intesta'do**, m. Intestaterbschaft, f. *(Jur.)*

**intestina'l**, adj. Darm-, Eingeweide- *(An.)*

**intestina·les**, mpl. Eingeweidewürmer, mpl.
**intesti·no, na**, adj. innerlich || einheimisch || **guerra –a**, f. Bürgerkrieg, m. || **disensiones –as**, fpl. häusliche Zwistigkeiten, fpl.
**intesti·no**, m. Darm, m. *(An.)* || **~ ciego**, Blinddarm || **~ duodeno**, Zwölffingerdarm || **~ grueso**, Dickdarm || **~ delgado**, Dünndarm || **~ recto**, Mastdarm || **~ yeyuno**, Leerdarm || **–s**, pl. Gedärm, n. [m.
**intiacua·qui**, m. Götzenbild der Peruaner.
**íntima, intimación**, f. Andeutung, Ankündigung, Bekanntmachung, f. || gerichtliche Eröffnung, Weisung, f. || Vorladung, f. *(Jur.)*
**intimame·nte**, adv. innigst, inniglich.
**intima·r**, v. a. andeuten, ankündigen, ansagen, bekanntmachen, bekanntgeben || vorschreiben || anordnen || einschärfen || gerichtlich eröffnen, ankündigen || vorladen *(Jur.)* || **~ la rendición á una plaza**, eine belagerte Festung zur Übergabe auffordern *(Mil.)* || **–se**, tief eindringen in einen Körper || **–se con alguno**, sich in jemandes Gunst setzen, sich einschmeicheln || sich innig anschließen an jemand, innig vertraut werden mit jemandem.
**intimato·rio, ria**, adj. gerichtlich eröffnend, kundgebend *(Jur.)*
**intimida·ble**, adj. einschüchterungsfähig.
**intimidación**, f. Einschüchterung, f.
**intimida·d**, f. Vertraulichkeit, innigste Freundschaft, f. || Innigkeit, f.
**intimida·r**, v. a. einschüchtern, beängstigen, Furcht einjagen, zaghaft machen, abschrecken || **–se por alguna cosa**, sich vor etwas fürchten, Furcht bekommen.
**íntimo, ma**, adj. innerlich, innerst || tief || vertraut, innig befreundet, Herzens-, Busen-.
**íntimo**, m. Herzensfreund, Busenfreund, m. || unterster Unterrock, m.
**intinción**, f. Eintauchung eines Teils der Hostie in den Wein, f. [Buches, m.
**intitulación**, f. Betitelung, f. || Titel eines
**intitula·r**, v. a. mit einer Aufschrift versehen || betiteln (ein Buch) || betiteln, benennen || zueignen (Buch) || überschreiben (Brief) || **–se**, sich einen Titel beilegen || einen Titel haben || heißen, sich nennen. [Buches.
**intitula·ta**, f. Titel, m., Aufschrift eines
**intolerabilida·d**, f. Unverträglichkeit, Unduldbarkeit, f. [bar, unausstehlich.
**intolera·ble**, adj. unverträglich, unduld-
**intolera·do, da**, adj. ungeduldet.
**intoleran·cia**, f. Unduldsamkeit, f. || Geist der Unduldsamkeit, m. || Mangel an Kraft, etwas zu ertragen, m.
**intolera·nte**, adj. unduldsam || nicht ausdauernd im Ertragen. [keit, m.
**intoleranti·smo**, m. Geist der Unduldsam-
**into·nso, sa**, adj. poet. ungeschoren || fig. unwissend || dumm || **libro ~**, m. unbeschnittenes Buch, n.
**intorsión**, f. Drehung nach innen, f. *(Bot.)*
**intoxicación**, f. Vergiftung, f. || **~ saturnina**, Bleivergiftung *(Path.)*
**intoxica·r**, v. a. vergiften.
**intracrescen·te**, adj. einwärts, nach innen wachsend *(Bot.)*
**intradós**, m. Laibung, f., Innenfläche eines Bogens oder Gewölbes, innere Bogenrundung, Gewölbsteinrundung *(Arch.)*
**intraduci·ble**, adj. unübersetzbar.
**intraduci·do, da**, adj. unübersetzt.
**intrafolia·do, da**, adj. zwischen den Blättern stehend *(Bot.)* [dringbar.
**intramita·ble**, adj. unwegsam, undurch-
**intramita·do, da**, adj. unbegangen.
**intra muros**, adv. innerhalb der Stadtmauern, ant. extra muros. [per, f.
**intrancida·d**, f. Einverleibung zweier Kör-
**intransita·ble, adj.** unwegsam, undurchgangbar.
**intransitivo, va**, adj. unüberschreitbar || untadelig, kein Objekt regierend, eine Handlung an sich selbst ausdrückend (Zeitwort. *(Gr.)*
**intransporta·ble**, adj. nicht fortzuschaffen.
**intransporta·do, da**, adj. nicht fortgeschafft.
**intrapelvitrocantéreo, rea**, adj., **músculo –**, m. innerer Schlenkmuskel, m. *(An.)*
**intra·rio, ria**, adj., **embrión ~**, m. vom ersten zum schließenden Keim, m. *(Bot.)*
**intrasmisi·ble, intrasferi·ble**, adj. unübertragbar. [f.
**intrasmutabilida·d**, f. Unveränderlichkeit,
**intrasmuta·ble**, adj. unveränderlich.
**intrasmuta·do, da**, adj. unverändert.
**intratabilida·d**, f. Unlenksamkeit, f. || sperriges Wesen, n.
**intrata·ble**, adj. unlenksam, störrisch || zurückstehend, unfreundlich, menschenscheu, wunderlich, absonderlich || unwegsam || unzugänglich || spröde (Metall).
**intrauterino, na**, adj. innerhalb der Gebärmutter vorkommend *(An.)*
**intravertebra·do, da**, adj. mit inneren Wirbeln versehen *(An.)*
**intravertebra·dos**, mpl. Wirbeltiere, npl.
**intrepide·z**, f. Unverzagtheit, Unerschrockenheit, f., Mut in Leiden, m. || Keckheit, Kühnheit, Verwegenheit, f.
**intrépido, da**, adj. unverzagt, unerschrocken und furchtlos || keck, kühn, verwegen.
**intri·ga**, f. Umtriebe, mpl., Listgewebe, Truggewebe, n., Machenschaft, Intrigue, Kabale, f., Ränke, pl. || Kunstgriff, Schleichweg, Kniff, m. || heimliches Verständnis, n. || heimlicher Liebeshandel, m. || Verwickelung, f., Knoten in einem Theaterstück || **comedia de ~**, f. Intriguenstück, n. *(Th.)*
**intriga·nte**, adj. ränkevoll. [m.
**intriga·nte**, m. Intrigant, Ränkeschmied,
**intriga·r**, v. n. intriguieren, Ränke schmieden || **intrincable**, adj. leicht verwirrbar. [den.
**intrincación**, f., **intrincamie·nto**, m. Verwirren, Durcheinandermischen, n.
**intrinca·do, da**, adj. ineinander gewirrt, verwickelt, verworren || unwegsam || **en lo ~ del monte**, im tiefsten Dickicht.
**intrincado·r**, m. Verwirrungstifter, m.
**intrinca·r**, v. a. verwirren, verwickeln, in Verwirrung setzen || **–se**, sich verwickeln, sich verwirren. [geheime Absicht, f.
**intringulis**, m. entdeckte oder vermutete
**intrinseca**, f. innere Krankheit, f.
**intrinseco, ca**, adj. innerlich, inwendig, inner, ant. forinseco || wesentlich || verschlossen, geheimnisvoll, stille, nicht redselig || inner *(An.)* || gerichtlich *(Jur.)* || **valor ~ de las monedas**, m. eigentlicher, wahrer, innerer Wert der Münzen, m.
**intrito**, m. Trümmergestein, n. *(Min.)*
**introducción**, f. Einführung, f. || Einfuhr, f. || Einleitung, Eröffnung, f., Anfang, Eingang, m. || Zugang || Zutritt zu jemandem, m. || Hineinbringen, Hineinstecken, Hineinschieben, n. || Aufbringen einer Mode, n. || Einströmen, n. (Dampfmaschine) || Einleitungssatz, m. *(Mus.)*
**introduccioncilla**, f. kleine Einleitung, f.
**introducido·r**, m. Einführer, m. || Schleichhändler, m.
**introduci·r**, v. a. hineinbringen, einbringen, hineinstecken, hineinschieben, hineinlegen, hineinthun || einführen (Waren) || einführen bei jemandem, Zutritt verschaffen || aufführen, auf die Bühne bringen || aufbringen (Moden ꝛc.) || beibringen (Nachricht, Verdacht) || anleiten, Anleitung geben || einleiten || einschalten || einmischen (ins Gespräch) || redend einführen || beimischen, beigießen || anfangen (eine Rede, ein Buch) || anbringen (Klage) *(Jur.)* || **~ la guerra en un país**, den Krieg in ein Land spielen || **~ mercaderías en fraude**, Waren einschmuggeln || **–se**, hineingehen, hineinkommen, hineinfahren || sich einschmeicheln || sich aufdringen || sich einmischen (in ein Geschäft) || die Einleitung machen zu etwas || beginnen, anfangen, anheben || **–se á alguna cosa**, sich als etwas einschleichen || **–se con alguno**, sich Zutritt verschaffen bei jemandem || sich bekanntmachen, Bekanntschaft machen mit jemandem. [leitungs-.
**introductivo, va**, adj. einleitend, Ein-
**introducto, ta**, adj. gewandt.
**introducto·r, ora**, adj. einführend.
**introducto·r**, m. Neuerer, m. || Einführer, m. || **~ de embajadores**, Oberceremonienmeister, m.
**introducto·rio, ria**, adj. einleitend || **demanda –a**, f. erstes Gesuch zur Einleitung eines Prozesses, n. *(Jur.)*
**introito**, m. Anfang, Eingang, Beginn, m. || Introitus, m., Eingang der Messe || **–s**, pl. Wechselgesänge des Chores beim Anfang des Hochamts, mpl.
**intromisión**, f. Einführung, f.
**intropelvímetro**, m. Beckenmesser für innere Weite, m. *(Med.)*
**intropión**, m. krankhafte Einwärtskehrung eines Augenlides, f., ant. ectropión *(Path.)*
**intro·rse**, adj. nach innen gekehrt *(Bot.)*
**introspectivo, va**, adj. in das Innere blickend. [Aufdringung.
**intrusamente**, adv. durch gewaltsame
**intrusa·r**, v. a. einschieben, widerrechtlich aufdrängen || **–se**, sich eindrängen, sich einschleichen.
**intrusión**, f. Eindrängen, Einschieben, n. || unberechtigtes Eindringen in ein Amt, u.
**intru·so, sa**, adj. eingedrungen, eingeschoben, auf unerlaubte Art eingedrängt.
**intru·so**, m. Eindringling, m.
**intuición**, f. unmittelbare, nicht durch Beweis herbeigeführte Erkenntnis, f. || Anschauen Gottes, Sehen Gottes von Angesicht zu Angesicht, n., die den Seligen zuteil werdende anschauende Erkenntnis Gottes || **por ~**, leicht, ohne sich geistig anstrengen zu müssen. [Angesicht.
**intuitivame·nte**, adv. von Angesicht zu
**intuitivo, va**, adj. anschauend, anschaulich || unmittelbar durch geistige Anschauung erfaßt, Anschauungs- || **visión –a**, f. Schauen Gottes von Angesicht zu Angesicht, n. || **escuela –a**, f. philosophische Schule, gegen die Hälfte des 12. Jahrhunderts in Arabien gegründet, f. [Pflanze in Guinea, f.
**intum**, m. Intum, n., schwarzfärbende
**intumescencia**, f. Aufschwellung, Anschwellung, f., Aufschwellen, Anschwellen, n. *(Path.)*
**intususcepción**, f. Aufnahme nährender Stoffe ins Innere, f. || Darmeinschiebung, Darmumstülpung, f., widernatürliche Einschiebung eines Darmes in den andern *(Path.)*
**inula**, f. Alant, m. *(Pfl.)* || **~ pulicaria**, Christinenkraut, n.
**inúleas**, adj. alantartige Pflanzen, fpl.
**inulina**, f. Inulin, Alantin, Dahlin, n., Stärkemehl in der Alantwurzel *(Chem.)*
**inulto, ta**, adj. poet. ungerächt, ungerochen.
**inundación**, f. Überschwemmung, f. || ungeheure Menge, f.
**inunda·r**, v. a. überschwemmen, überfluten || unter Wasser setzen || **–se**, überschwemmt, unter Wasser gesetzt werden || sich unter Wasser setzen
**inuni·ble**, adj. nicht vereinbar. [lassen.
**inurbanida·d**, f. Unhöflichkeit, Unmanierlichkeit, f., unverbindliches Wesen, n.
**inurba·no, na**, adj. unhöflich, unmanierlich.
**inusita·do, da**, adj. ungebräuchlich, unge-
**inusua·l**, adj. unherkömmlich. [wöhnlich.
**inútil**, adj. unnütz, nutzlos, vergeblich, eitel || unbrauchbar || **voto ~**, m. ungültige Stimme, f. *(Parl.)*
**inutilida·d**, f. Nutzlosigkeit, Unnützlichkeit, f. || Vergeblichkeit, f. || Unbrauchbarkeit, f.
**inutilización**, f. Unbrauchbarmachung, f. || Vereitelung, f. [machend.
**inutilizado·r, ora**, adj. unbrauchbar-
**inutiliza·r**, v. a. nutzlosmachen, unbrauchbarmachen || **–se**, unnütz, unbrauchbar werden.
**inútilme·nte**, adv. unnützerweise || vergebens. [Rechte, m.
**in utro·que, doctor ~**, m. Doktor beider
**invadea·ble**, adj. nicht durchwatbar, furtlos || unübersteiglich. [Truppen überziehen.
**invadi·r**, v. a. feindlich überfallen, mit
**invaginación**, f. Darmeinstülpung, f. *(Path.)* || Einschiebung des einen Endes eines getrennten Darmes in das andere, f. *(Chir.)* || Einschiebung einer starken Wieke in den Kanal eines Schenkelbruches *(Chir.)*
**invagina·r**, v. a. einführen, hineinschieben *(Chir.)* || **–se**, sich einstülpen (von Därmen) *(Path.)*
**invalidación**, f. Ungültigmachung, Umstoßung, f. || gerichtliche Aufhebung eines Vertrags, f. *(Jur.)* || Beweis der Ungültigkeit, m.
**inválidame·nte**, adv. ohne Rechtskraft.
**invalida·r**, v. a. entkräften, ungültigmachen, aufheben, umstoßen || als ungültig erweisen.
**invalide·z**, f. Ungültigkeit, f.
**inválido, da**, adj. ungültig, unkräftig, ohne gesetzliche Wirkung || dienstuntauglich, zum Kriegsdienst unbrauchbar, im Kriege gelähmt, invalid *(Mil.)* || arbeitsunfähig, dienstunfähig || geistig unvermögend.
**inválido**, m. dienstunfähiger ausgedienter Soldat, Invalide, m. || **–s**, pl. Invalidenfeld, m. || ehrenvoller Abschied, m. *(Mil.)* || **dar –s**, ins Invalidenhaus aufnehmen *(Mil.)*
**invariabilida·d**, f. Unveränderlichkeit, f.
**invaria·ble**, adj. unveränderlich.
**invariación**, f. Unverändertsein, n.
**invaria·do, da**, adj. beständig, keiner Veränderung unterworfen. [ausgesetzt.
**invasible**, adj. einem feindlichen Einfall
**invasión**, f. feindlicher Einfall, Einbruch in ein Land, Feindeseinfall, m. || Eintreten, Auftreten einer Krankheit, n. *(Path.)* || Fieberanfall *(Path.)* [einfallend.
**invasi·vo, va**, adj. angreifend, feindlich
**invaso·r, ora**, adj. feindlich einfallend, mit Truppen überziehend. [m.
**invaso·r**, m. Angreifer, m. || Länderräuber,
**invectiva**, f. Scheltwort, Schmähwort,

Schimpfwort, n. || Strafrede, Schmähredе, f. || bitterer Tadel, grober Ausfall, m. || Anzüglichkeit, f. [wörtern.
**invectivame·nte,** adv. mit Schimpf-
**invencibilida·d,** f. Unbesiegbarkeit, Unbezwinglichkeit, f.
**invenci·ble,** adj. unbesiegbar, unüberwindlich, unbezwinglich || unwiderlegbar, unumstößlich.
**invención,** f. Erfindung, f. || erfundene Sache, f. || Fund, m., Entdeckung, Auffindung, f. || Aussinnen, Ausfindigmachen, n. || Erfindsamkeit, Erfindungskraft, f. || erster Gedanke, Plan einer Zeichnung, m. *(Mal.)* || Aufsuchung und Wahl der Gedanken, der Beweise ꝛc., f. *(Rh.)* || Erdichtung, Lüge, f. || Täuschung, f., Betrug, m. || Verkleidung, Verlarvung, Vermummung, f. || Auffindung von Reliquien || **~ de la Santa Cruz,** Kreuzeserfindung || Fest der Kreuzeserfindung, n. || **~ de fuego,** Feuerwerk, n. || **hacer –es,** allerhand gezwungene und lächerliche Gebärden, Gesichter und Liebkosungen machen.
**invencione·ro,** m. Erfinder, m. || Betrüger, m. || Zierasse, m.
**invendi·ble,** adj. unverkäuflich.
**invendi·do, da,** adj. unverkauft, liegengeblieben, Ladenhüter.
**invenera·ble,** adj. unehrwürdig.
**invenga·ble,** adj. unrächbar.
**invenga·do, da,** adj. ungerächt, ungerochen.
**inveni·ble,** adj. unfindbar, unerfindlich.
**inventa·ble,** adj. erfindbar.
**invención,** f. Erfindung, f.
**inventa·do, da,** adj. selbst ersonnen, nicht
**inventado·r,** m. Erfinder, m. [entlehnt.
**inventa·r,** v. a. erfinden || ersinnen, aussinnen, ausdenken || erdichten, erdenken (eine Lüge).
**inventariadame·nte,** adv. mit Inventar.
**inventaria·r,** v. a. ein Verzeichnis, Inventar aufnehmen || **–se,** ins Inventar aufgenommen werden.
**inventa·rio,** m. Inventar, Fundregister, Bestandverzeichnis, n., Befund, m. || Inventur, f. *(Jur.)* || **formar el ~,** Inventur machen *(Jur.)* || **á beneficio de ~, con beneficio de ~,** unter der Rechtswohlthat des Inventars *(Jur.)*
**inventi·va,** f. Erfindungsgabe, Erfindungskraft, f.
**inventi·vo, va,** adj. erfinderisch, erfindsam.
**inve·nto,** m. Erfindung, f.
**invento·r,** m. Erfinder, m. || Erdichter, m. || Neuerer, m. || **privilegio exclusivo de ~,** m. Erfindungspatent, n.
**inverecu·ndo, da,** adj. schamlos, frech.
**inverídico, ca,** adj. nicht wahrhaftig.
**inverifica·ble,** adj. was nicht eintreffen kann, unbewahrheitbar.
**inverisimil,** adj. unwahrscheinlich.
**inverisimilitu·d,** f. Unwahrscheinlichkeit, f.
**invernación,** f., **invernamie·nto,** m. Überwinterung, f.
**invernáculo,** m. Gewächshaus, Glashaus, Treibhaus, n. || Keimhülle, f. *(Bot.)*
**inverna·da,** f. Winterszeit, f. || Überwinterung, f.
**invernade·ro,** m. Winteraufenthalt, m. || Winterquartier, n. *(Mil.)* || Winterweide für Schafe, f.
**invernadu·ra,** f. Überwinterung, f.
**inverna·l,** adj. winterlich, Winter-.
**inverna·r,** v. a. überwintern, den Winter über aufbewahren || **~,** v. n. überwintern *(Pfl., Mil., Mar.)* || Winter sein, im Winter sein.
**inverni·zo, za,** adj. winterlich, Winter- || was überwintern kann, was sich den Winter über erhält || was den Winter nicht gut ertragen kann, im Winter nicht fortkommend, nicht gedeihend (Tiere) || fröstelnd, gegen Kälte empfindlich (Tiere). [terhaft, wintermäßig.
**inverno·so, sa,** adj. kalt, winterlich, winter-
**inverosímil,** adj. unwahrscheinlich. [f.
**inverosimilitu·d,** f. Unwahrscheinlichkeit,
**inversa·do, da,** adj. einwärts gekehrt (Figuren in Wappen).
**inversame·nte,** adj. umgekehrt.
**inversi·ble,** adj. was umgekehrt werden muß || sich gegeneinander kehrend *(Bot.)*
**inversión,** f. Umkehrung, Umstellung, Umsetzung, Versetzung, f. || Verwandlung, Umwandlung, f. || Verdrehung, f. || Verwendung, Anwendung, Anlegung des Geldes, Geldanlage, f. || Umsturz, m. || Wortversetzung, f., Versetzung der Wörter in einem Satze gegen die Regeln der Wortfügung *(Gr.)* || Umkehrung der Ordnung eines nachgeahmten Tonstückes *(Mus.)* || Aufmarsch in verkehrter Ordnung, m. *(Mil.)* || Schwenkung eines Geschwaders wodurch die Reihenfolge der Schiffe umgekehrt wird, f. *(Mar.)* || **~ esplánica,** verkehrte Lage gewisser Eingeweide, f. *(An.)* || **~ del orden de las labores de la tierra,** Änderung der Fruchtfolge, f. *(Agr.)*
**inverso, sa,** adj. umgekehrt || verkehrt, zweckwidrig, **á la –a,** umgekehrt, im Gegenteil.
**invertebra·do, da,** adj. wirbellos.
**invertebra·dos,** mpl. wirbellose Tiere, npl.
**invertimie·nto,** m. Umkehr, f.
**inverti·r,** v. a. umdrehen, umkehren, versetzen || umstürzen || Geld anlegen, anwenden, verwenden || verdrehen (einen Aufsatz) || in umgekehrter Ordnung aufstellen *(Mil.)* || eine Gleichung umwenden, so daß die hinteren Sätze zu den vorderen gemacht werden *(Math.)* || **~ la marcha de la distribución del vapor,** umsteuern, den Dampf umkehren (Lokomotive) || **~ el orden de las labores de la tierra,** die Fruchtfolge ändern *(Agr.)*
**investi·do, da,** adj. angelegt (Gelder).
**investidu·ra,** f. Belehnung, Investitur, Einsetzung, f. [lich.
**investiga·ble,** adj. erforschlich || unerforsch-
**investigación,** f. Forschung, Nachforschung, f.
**investigado·r, ora,** adj. forschend.
**investigado·r,** m. Forscher, Erforscher, Nachforscher, m. [forschen, untersuchen.
**investiga·r,** v. a. forschen, nachforschen,
**investi·r,** v. a. belehnen.
**inveteración,** f. Einwurzelung einer Gewohnheit, Sünde ꝛc., f. || Veraltung, f. [tet.
**invetera·do, da,** adj. eingewurzelt || veral-
**invetera·rse,** sich einwurzeln, veralten.
**invia,** f. Bewegung, f.
**invi·cto, ta,** adj. unüberwindlich.
**invido, da,** adj. poet. neidisch.
**invierni·to,** m. kurzer, gelinder Winter, m.
**invie·rno,** m. Winter, m. || Winterzeit, f. || Winterstation, f. *(Mar.)*
**invigila·ncia,** f. Unwachsamkeit, f.
**invigila·r,** v. a. wachen, bewachen, die Aufsicht haben || **~,** v. n. wachsam sein, acht haben.
**invinación,** f. Verwandlung des Weines in das Blut Christi durch die Einsegnung, f.
**inviolabilida·d,** f. Unverletzbarkeit, Unantastbarkeit, f.
**inviola·ble,** adj. unverletzlich, unantastbar.
**inviolableme·nte,** adv. unverbrüchlich.
**inviola·do, da,** adj. unverletzt.
**invirtu·d,** f. Untugend, f., Laster, n. [haft.
**invirtuo·so, sa,** adj. untugendhaft, lasterviscación, f. Schlüpfrigmachung der Speisen durch den Speichel, f.
**invisca·nte,** adj. schlüpfrig machend.
**invisibilida·d,** f. Unsichtbarkeit, f.
**invisi·ble,** adj. unsichtbar || **en un ~,** in einem Nu.
**invita·ble,** adj. einladenswert.
**invitación,** f. Einladung, f. || Aufforderung, f. || Aufmunterung, f.
**invitado·r, ora,** adj. einladend.
**invitado·r,** m. Einladender, Einlader, Gastbitter, m. [Minerva und der Musen.
**invita Minerva,** gegen den Willen der
**invita·r,** v. a. einladen || auffordern || aufmuntern.
**invitati·vo, va,** adj. einladend, ermunternd.
**invitato·rio, ria,** adj. Einladungs- || **letras –as,** fpl. Schreiben, wodurch die Päpste die Bischöfe des römischen Sprengels einluden, nach Rom zu kommen, n.
**invitato·rio,** m. Vorgesang beim katholischen Frühgottesdienst, m., das Venite bei der Frühmette.
**in vitro,** adv. im Glas vorgehend oder beobachtet (physiologischer Prozeß), ant. in situ.
**invoca·ble,** adj. was man anrufen kann.
**invocación,** f. Anrufung, f., Anflehung um Beistand || Anrufung der Muse (in epischen Gedichten).
**invocado·r, ora,** adj. anrufend, anflehend.
**invocado·r,** m. Anrufer, m.
**invoca·r,** v. a. anrufen, anflehen || aufrufen.
**invocato·ria,** f. Anrufung, f.
**invocato·rio, ria,** adj. eine Anrufung enthaltend || **fórmula –a,** f. Anrufungsformel, f.
**involca·ble,** adj. nicht umverbar.
**involuce·la,** f. Hüllchen, n. *(Bot.)*
**involucela·do, da,** adj. mit einem Hüllchen versehen *(Bot.)*
**involución,** f. Einrollung, f. *(Bot.)*
**involucra·ble,** adj. was unpassend untereinander gemischt werden kann. [mengung, f.
**involucración,** f. Vermischung, Ver-
**involucra·do, da,** adj. gehüllt, mit einer Hülle versehen *(Bot.)*
**involucra·l,** adj. hüllenständig *(Bot.)*
**involucra·r,** v. a. untereinander mischen, mengen.
**involucriforme,** adj. hüllenförmig *(Bot.)*
**involucro,** m. Hülle, f. *(Bot.)*
**involunta·d,** f. Nichtwille, m.
**involuntarieda·d,** f. Unfreiwilligkeit, f., Zwang, m. || Unwillkürlichkeit, f.
**involuntario, ria,** adj. unfreiwillig, gezwungen || unwillkürlich. [knauf, f. *(Arch.)*
**involu·ta,** f. Schnecke an einem Säulen-
**involuta·do, da,** adj. eingerollt *(Bot.)*
**involutifolia·do, da,** adj. mit eingerollten Blättern *(Bot.)*
**involuti·vo, va,** adj. umgerollt *(Bot.)*
**involve·nte,** adj. umhüllend *(Bot.)*
**invulnerabilida·d,** f. Unverwundbarkeit, f.
**invulnera·ble,** adj. unverwundbar.
**inyección,** f. Einspritzen, n., Einspritzung, f. *(Chir.)* || Tränkung der Hölzer, f. || Einlaß an der Dampfmaschine, m. || **bomba de ~,** f. Einlaßröhre, f. [maschine, f.
**inyectado·r,** m. Einspritzer, m., Einspritz-
**inyecta·r,** v. a. einspritzen *(Chir.)* || **–se,** sich füllen. [mpl.
**inzaba·las, inzaba·tos,** mpl. Waldenser,
**iña·me,** m. Yamswurzel, f.
**Iñi·go,** m., **el Capitán ~,** Ignaz von Loyola, Gründer des Jesuitenordens.
**iñigui·sta,** m. Ignazianer, Jesuit, m.
**iñue·los,** mpl. Webergereitz, n.
**ioda·to,** m. jodsaures Salz, n. *(Chem.)*
**io·des,** adj., **hue·so ~,** m. Zungenbein, n. *(An.)* [~, m. Jodsäure, f. *(Chem.)*
**iódico, ca,** adj. jodsauer *(Chem.)* || **ácido**
**iodi·do,** m. Jodverbindung, f. *(Chem.)* || **~ de plata,** Jodsilber, n. *(Chem.)*
**iodídrico, ca,** adj. jodwasserstoffsauer *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Jodwasserstoff, m.
**io·do,** m. Jod, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*
**io·nes,** mpl. Jone, npl., die beiden durch den Galvanismus erregten elektrischen Ströme.
**Io·nia,** f. Jonien || **escuela de ~,** f. Schule des Thales, f.
**iónico, ca,** adj. jonisch *(Arch.)*
**io·ta,** f. das griechische j. [f.
**ipecacua·na,** f. Ipekakuanha, Brechwurzel,
**ipi·l,** m. Ipilbaum auf den Philippinen, m.
**i·po, i·ppo,** m. Baumgift, n.
**ipoglo·so,** m. Zungenscholle, f. *(F.)*
**ipome·a,** f. Trichterwinde, f. *(Pfl.)*
**ípreo,** m. Wollweide, f., aus Cypern stammende Weißpappel.
**ipsilo·ides,** f. eine der Hirnnähte *(An.)*
**ipsilón,** f. Ypsilon, n. *(Gr.)*
**i·psso,** m. Saftkäfer, m.
**ipso fa·cto, ta,** adj. durch die That selbst.
**ipso ju·re,** adv. von sich selbst, von Rechtswegen.
**ipsola,** f. Wolle aus Konstantinopel, f.
**iquara·di,** m. Bertram, m. *(Pfl.)*
**ir,** v. n. gehen || fortgehen || reiten || fahren || marschieren *(Mil.)* || kommen || reisen || hingehen || folgen, mitfolgen || beiliegen in einem Briefe || erscheinen, zum Vorschein gebracht werden || sein || werden || sich befinden || bestehen || stehen (an einem gewissen Orte) || gut oder schlecht stehen, kleidsam stehen (Farbe, Kleid) || gehen, stehen, in einer gewissen Lage sein (Geschäfte) || gelten, gewettet werden || auf dem Spiele stehen, in Gefahr sein || abhängen || gelegen sein, darauf ankommen || verschieden sein || entfernt sein || gehen, führen an einen Ort (Weg) || übrig bleiben beim Abziehen *(Arithm.)* || mitgehen, mitspielen || sich einem Stand widmen || sich bewegen || handeln, gehen || **al ~ á misa,** auf dem Weg zur Messe, im Begriff zur Messe zu gehen || **al ~ á pagar,** im Augenblick des Zahlens || **~ á alguno,** an jemand gerichtet sein || **~ á alguna parte,** an einen gewissen Ort gerichtet sein || **~ á los alcances,** auf dem Fuß nachfolgen || fig. scharf zu Leibe gehen, in die Enge treiben || **~ al amor del agua,** fig. sich nach den Zeitumständen richten, fam. lavieren || gehen lassen, wie 's Gott gefällt || **~ alto,** hoch angeschwollen sein, hoch stehen (Flüsse) || **~ á caballo, ~ caballero,** reiten || **~ á hacer alguna cosa,** im Begriff sein, etwas zu thun, etwas demnächst thun, sich anschicken, etwas zu thun || sich vornehmen, etwas zu thun, etwas thun wollen || **~ á la cama,** zu Bette gehen || **~ al encuentro, ~ á recibir,** entgegengehen || **~ á la justicia,** vor Gericht gehen, klagbar werden || **~ á lastre,** in Ballast gehen, fahren *(Mar.)* || **~ á la mano á alguno,** jemand hindern, aufhalten, abhalten, zurückhalten ||

**~ al mohino,** sich heimlich gegen einen dritten verabreden || sich miteinander beim Spiel verstehen || **~ á pie,** zu Fuß gehen || **~ á pique,** untergehen, sinken (Schiff) *(Mar.)* || **~ á ver,** besuchen || **~ adelante,** weiter gehen, fortfahren im Reden oder Handeln || **~ al Jordán,** fig. sich verjüngen, sich von einer Krankheit wieder erholen || **~ bajo,** heruntergehen, fallen (Preis) || **~ bien, ~ de salud,** sich wohl befinden, gesund sein || **~ bien puesto,** gut sitzen (Kleid) || **~ con alguno,** fig. jemands Meinung sein || auf jemands Seite stehen, es mit jemandem halten || **~ con miedo,** in Furcht sein || **~ con tiento,** mit Behutsamkeit handeln || **~ con alguna cosa,** in etwas sein || mit etwas handeln || **~ de manga,** einverstanden sein (in bösem Sinne) || **~ en coche,** fahren || **~ en contra,** sich widersetzen || **~ en corso,** auf Kaperei auslaufen *(Mar.)* || **~ encima,** übersegeln *(Mar.)* || **~ en lechos,** schichtenweise aufeinander liegen || **~ en pérdida,** verloren gehen *(Mar.)* || **~ fuera de camino,** irre reden || **~ jugando,** spielen || **~ lejos, muy lejos,** fig. weit, sehr weit entfernt sein zu denken, zu glauben || **~los dejando,** sie verlassen || **~ largo,** langsam von statten gehen || **~ mal,** sich schlecht befinden, krank sein || **~ para,** hersein (von der Zeit) || **~ por alguna cosa,** nach etwas gehen, etwas suchen, auflachen, holen || auf etwas hinarbeiten || **~ por agua, leña, pan,** Wasser, Holz, Brot holen || **~ por el albarillo,** unbesonnen handeln || **~ por ojo,** untergehen, sinken *(Mar.)* || **~ sobre alguna cosa,** von etwas schon früher genaue Nachricht haben || in einer Sache genau Bescheid wissen || **~tras alguno,** jemandem nachlaufen || **~ vendido,** verkauft werden || **~ y venir,** hin und hergehen || hingehen und zurückkommen || hin- und herreisen || fig. immer auf dieselbe Sache zurückkommen || ein Geschäft anhaltend fortsetzen || **sin –le ni venirle,** ohne daß es ihn im geringsten etwas angehe || ohne daß ihm etwas daran gelegen sei || **debe de ~ como de molde,** es muß sehr passend, genau anpassend sein || **ni va, ni viene,** er weiß nicht, zu was er sich entschließen soll || **el año en que vamos,** das Jahr, worin wir uns befinden, das laufende Jahr || **el vestido le va mal,** das Kleid steht Ihnen schlecht || **van cien doblones á que es cierto esto,** es gilt 10 Dublonen, daß dies sich so verhält || **te va la vida en ello,** dein Leben steht dabei auf dem Spiel || **en eso va la honra,** davon hängt die Ehre ab || **va mucho en eso,** es kommt viel darauf an || **á mi no me va ni me viene,** mir liegt nicht das geringste daran || **lo que va de negro á blanco,** so verschieden voneinander sein wie schwarz und weiß || **lo que va del cielo á la tierra,** so weit als der Himmel von der Erde entfernt ist || **este camino va á tal parte,** dieser Weg geht, führt da und da hin || **de 5 á 7 van 2,** 5 von 7 bleiben 2 (beim Abziehen) || **va para tres meses que no he visto á mi hermano,** es sind drei Monate her, daß ich meinen Bruder nicht gesehen habe || **tanto se le da por lo que va como por lo que viene,** es ist ihm alles einerlei, alles gleich || **va de uno á otro como de la noche al día,** das gleicht sich wie Tag und Nacht || **bueno va,** so ist es gut || **¿como le va á U.?** wie geht es Ihnen? || **¿como van las cosas de U.?** wie gehen Ihre Geschäfte? wie steht es mit Ihren Angelegenheiten? || **¿que te iba á ti?** was lag dir daran? || **¿quién va? ¿quién va allá?** wer da? wer ist da? || **¡vaya!** wahlan! || es ist recht, es ist mir recht || ei! (Verdruß oder Unwillen ausdrückend) || **¡vaya U. con migo!** hören Sie! hören Sie mich an! || **¡vayamos!** frisch! frisch auf! || **–se** wie ir, in allen Bedeutungen und Redensarten || sich irgendwohin begeben || gehen, weggehen, fortgehen || ausgehen, herausgehen || sich entfernen || davonlaufen || entfahren, entwischen (ein Wort) || im Sterben liegen, sterben || auslaufen, herauslaufen, herausrinnen (eine Flüssigkeit aus einem Gefäße) || die Flüssigkeit durchlassen, leck sein, undicht, nicht wasserdicht sein (Gefäß) || ausdünsten, verdünsten, verdunsten, verfliegen (geistige Flüssigkeit 2c.) || verderben, übergehen, in Fäulnis übergehen (Fleisch, Früchte) || sauer werden (Getränke) || ausgleiten, als ob man fallen wolle || weichen, sich senken, den Einsturz drohen (Mauer) || sich abtragen, zerreißen, auseinandergehen (Zeug, Kleid) || einen Wind streichen lassen || den Unrat von sich lassen, ohne es zu merken || **–se de alto,** aus den Augen verlieren || **–se al cielo,** in den Himmel kommen, selig werden || **–se de una carta,** eine Karte wegspielen || **–se de copas,** einen fahren lassen || **–se de la mano,** der Hand entfallen || fig. aus den Händen entwischen || **–se de la memoria, de las mientes,** dem Gedächtnis entfallen, vergessen werden || **–se de vareta,** joc. den Durchfall haben || **–se á uno la cabeza,** schwindlich, betäubt werden || den Verstand verlieren || **–se los ojos por alguna cosa,** etwas herbeisehnen || etwas sehr lieben || **–se de un palo,** eine Farbe im Spiel abwerfen || **–se á pique,** untergehen || **–se por el mundo adelante, –se por esos mundos,** auf und davongehen, sich aus Verdruß wegbegeben || **–se por pies,** davonlaufen, entfliehen || **–se por su pie á la pila,** als bereits erwachsen die Taufe empfangen || **–se tras alguno,** jemandem nachlaufen || eine besondere Zuneigung zu jemandem empfinden || jemandes Meinung beitreten, sich auf jemandes Seite stellen || **–se tras alguna cosa,** einer Sache nachgehen, nachlaufen || fig. sich nach etwas sehnen || **–sele á uno la boca, –se de boca,** viel und ohne Überlegung sprechen, in den Tag hineinschwatzen || **–se al otro barrio,** ins Jenseits gehen, sterben || **–se muriendo,** langsam schleichen.

**ira,** f. Zorn, Unwille, m. || Ungnade eines Monarchen, f. || Wut der Elemente, f. || **descargar la ~ en alguno,** seinen Zorn an jemandem auslassen || **llenarse de ~,** zornwütig werden || **¡~ de Dios!** potztausend!

**iracundia, irascencia,** f. Jähzorn, m., Zornmütigkeit, f.

**iracundo, da,** adj. zornmütig, jähzornig || poet. zornentbrannt || grimmig, tobend, wütend (Meer, Elemente) || **músculo ~,** m. Zornmuskel im Auge, m. *(An.)*

**ira do y pagado,** adj. im Guten oder im Bösen, im Krieg oder im Frieden, wohl oder übel (Formel, wodurch die Könige sich bei Schenkungen das Recht vorbehielten, jederzeit das geschenkte Gebiet zu betreten).

**iraiba,** f. Jraiba, f., brasilianische Palme mit eßbarem Mark, f.

**irascibilidad,** f. Zornmütigkeit, f.

**irascible,** adj. jähzornig, zornmütig || **apetito ~,** m. Jähigkeit, in Zorn zu geraten, ant. apetito concupiscible.

**iraso,** m. südamerikanische Palmenart, f.

**irenarca,** m. Irenarch, m., Sicherheitsbeamter im byzantinischen Reich. [*(Astr.)*

**Irene,** f. Irene, f., eine der Horen || Irene

**irénico, ca,** adj., **libros –s,** mpl. irenische Schriften, welche den Frieden in der ältesten Kirche herzustellen bestimmt waren, fpl.

**iresina,** f. Straußfeder, f. *(Pfl.)*

**iribino,** m. Jribu, m., schwarzköpfiger Geier in Paraguay.

**iride,** f. Jris, Schwertlilie, f.

**iridea silvestre,** f. wilde Schwertlilie, f.

**iridectomía,** f. Ausscheiden eines Teiles der Regenbogenhaut, n. *(Chir.)*

**irideo, dea,** adj. schwertlilienartig.

**iridescente,** adj. iridisierend, in den Regenbogenfarben spielend.

**irídico, ca,** adj. Iridium- *(Chem.)* || **óxido ~,** m. Iridiumoxyd, n. *(Chem.)*

**irídico-amoníaco, ca,** adj., **cloruro ~,** m. Ammoniumiridiumchlorid, n. *(Chem.)*

**irídico-potásico, ca,** adj., **cloruro ~,** m. Kaliumiridiumchlorid, n. *(Chem.)*

**irídico-sódico, ca,** adj., **cloruro ~,** m. Natriumiridiumchlorid, n. *(Chem.)*

**iridina,** f. Iridina, f. (Muschel).

**iridio,** m. Iridium, n. *(Chem., Min.)*

**iridiperlino,** adj. mit regenbogenfarbig schillernden Flügeln.

**iritis,** f. Entzündung der Iris, f. *(Path.)*

**iridocele,** m. Regenbogenhautbruch, m. *(Path.)* [Regenbogenhaut, f. *(Path.)*

**iridocolobomo,** m. Beschädigung der

**iridodialisis,** f. Lostrennung eines Teils der Regenbogenhaut, um eine neue Pupille zu bilden, f. *(Path.)* [haut, m. *(Path.)*

**iridoptosis,** f. Vorfall der Regenbogen-

**iridoscopio,** m. Iridoskop, m. *(Chir.)*

**iridosmio,** m. Iridosmium, n., dunkles Osmiridium. [haut, m. *(Chir.)*

**iridotomía,** f. Schnitt in die Regenbogen-

**iriferón,** m. Kreuzwurz, f., Grindkraut, n.

**irina,** f. Jrin, n. *(Chem.)*

**iringio,** m. Weberdistel, f. [(Salbe).

**irino, na,** adj. aus Schwertlilien gemacht

**irión,** m. Ackerhederich, m. *(Pfl.)*

**Iris,** f. Jris, f., griechische Göttin || Jris (Asteroïd).

**iris,** f. Regenbogen, m. || jede regenbogenfarbige Sache || Jris, Regenbogenhaut, Blendehaut des Auges *(An.)* || Schwertlilie, f. || Schillerfalter, m. (Schmetterling) || bunter Reiher, m. || fig. Friedensstifter, m.

**irisado, irizado, da, irisado, sea,** adj. regenbogenfarbig, regenbogenartig.

**irisar, irizar,** v. a. regenbogenfarbig machen || **–se,** regenbogenfarbig werden.

**iritis,** f. Entzündung der Regenbogenhaut, f. *(Path.)*

**irización,** f. Schillern, Spielen in den Regenbogenfarben, n. || Regenbogenfärbung, f.

**Irlanda,** f. Irland, n.

**irlanda,** f. irländische Leinwand, f.

**irlandés, esa,** adj. irländisch, irisch.

**irlandés,** m. Irländer, Jre, m.

**Irmensul,** m. Irmensäule, f., Götterbild der heidnischen Sachsen.

**ironía,** f. Ironie, Spötterei, f., schalkhafter Ernst, feiner versteckter Spott, Schalksernst, m., Scheinlob, n. [haft.

**irónico, ca,** adj. ironisch, spöttisch, schalk-

**irracionabilidad,** f. Unvernunft, Vernunftlosigkeit, f.

**irracional,** adj. unvernünftig, vernunftlos || vernunftwidrig || irrational, durch die Einheit unermeßlich, ant. racional *(Math.)* || **ser ~,** m. unvernünftiges Wesen, Tier, n.

**irracional,** m. Tier, unvernünftiges Geschöpf, n. [nünftiges Betragen, n.

**irracionalidad,** f. Unvernunft, f. || unver-

**irradiación,** f. Strahlen, Strahlenwerfen, n. || Bestrahlung, f., scheinbare Vergrößerung von hellem Lichte bestrahlter Körper *(Phys.)* || strahlenförmige Umgebung der Gestirne, f. *(Astr.)* || strahlenförmige Stellung der Fasern, Gefäße, f. *(An., Bot.)* || zellige Platten zwischen den Maschen der Holzschichten, fpl. *(Bot.)* || **~ simpática,** Ergießung, f., Übertragung einer sinnlichen Empfindung auf einen andern Sinn.

**irradiar,** v. a. bestrahlen *(Phys.)* || sich vom Centrum aus verbreiten || **~,** v. n. ausstrahlen. [nunftwidrigkeit, f.

**irrazonabilidad,** f. Unvernunft, Ver-

**irrazonable,** adj. unvernünftig, vernunftwidrig, vernunftlos.

**irreal,** adj. unwirklich.

**irrealidad,** f. Unwirklichkeit, f.

**irrealizable,** adj. unausführbar, unverwirklichbar, unerfüllbar.

**irrebatible,** adj. unbestreitbar.

**irreconciliable,** adj. unversöhnlich || unvereinbar.

**irrecreativo, va,** adj. unergötzlich.

**irrecto, ta,** adj. unrechtmäßig, unrecht.

**irrecuperable,** adj. unwiederbringlich || uneintreibbar. [meidlich.

**irrecusable,** adj. unverwerflich || unver-

**irrechazable,** adj. unvertreibbar.

**irredargüible,** adj. unzurückschiebbar (Gründe, Beweise). [käuflich.

**irredimible,** adj. uneinlösbar || unlos-

**irreducible,** adj. unbiegsam, halsstarrig, hartnäckig || unauflösbar, nicht auf einen einfacheren Ausdruck zurückführbar *(Math.)* || unreduzierbar, nicht aus seinen Verbindungen mit Sauerstoff herzustellen *(Chem.)* || was sich nicht in den früheren Zustand, an den vorigen Ort zurückbringen läßt. [der).

**irreembolsable,** adj. uneintreibbar (Gel-

**irreflexión,** f. Bedachtlosigkeit, Unüberlegtheit, f. [überlegt.

**irreflexionado, da,** adj. bedachtlos, un-

**irreflexivo, va,** adj. unüberlegt, unbedachtsam.

**irreformabilidad,** f. Unverbesserlichkeit, f.

**irreformable,** adj. unumformbar || unabänderlich *(Jur.)* || unverbesserlich.

**irrefragable,** adj. unwiderleglich, unum-

**irrefrenable,** adj. zügellos. [stößlich.

**irregenerable,** adj. nicht wieder erzeugbar.

**irregular,** adj. unregelmäßig, regelwidrig, regellos || ordnungswidrig || ungewöhnlich, ungehörig, unrecht, ungebührlich, absonderlich || zu einem geistlichen Amt selbstverschuldet unfähig || für einen Geistlichen nicht schicklich.

**irregularidad,** f. Unregelmäßigkeit, Ungehörigkeit, Unordnung, Regelwidrigkeit, Regellosigkeit, f. || Ordnungswidrigkeit, f. || Ungewöhnlichkeit, f. || selbstverschuldete Unfähigkeit zu einem geistlichen Amte, f.

**irrehusable,** adj. unverweigerlich.

**irreligión,** f. Unglaube, m., Religionslosigkeit, Religionsverachtung, Gottesvergessenheit, Ruchlosigkeit, Gottlosigkeit, f. || schlechte Beobachtung der Ordensregeln, f.

**irreligiosidad,** f. Mangel an religiösem Sinn, m.

**irreligioso, sa,** adj. gottlos, ruchlos, gottesvergessen, ohne Religion, ohne Sinn für Religion || religionswidrig.

**irremedia·ble,** adj. unheilbar || unabhelflich, unvermeidlich || unersetzlich.
**irreminiscencia,** f. Gedächtnisschwäche, f.
**irremisi·ble,** adj. unverzeihlich || unerläßlich.
**irremisiblemente,** adv. unnachsichtlich.
**irremisión,** f. Unnachsichtigkeit, f.
**irremi·so, sa,** adj. unablässig, unermüdet.
**irremovi·ble,** adj. unabsetzbar || unbeweglich || unveränderlich.
**irremunera·ble,** adj. unbelohnbar, unbezahlbar, unabtragbar (Dienst).
**irremunera·do, da,** adj. unbelohnt.
**irreparabilida·d,** f. Unersetzlichkeit, f. || Unwiederherstellbarkeit, f.
**irrepara·ble,** adj. unersetzlich || unwiederherstellbar || nicht wieder gut zu machen.
**irreprensibilida·d,** f. Tadellosigkeit, Untadelhaftigkeit, f. [tadellos.
**irreprensi·ble,** adj. untadelhaft, untadelig,
**irreprochabilida·d,** f. Unverwerflichkeit, f. || Tadellosigkeit, f.
**irrepocha·ble,** adj. unverwerflich || tadellos, untadelig | fehlerfrei, fehlerlos || unbescholten (Zeuge) *(Jur.)*
**irreproductivo, va,** adj. ohne Gegenleistung, nichts dagegen hervorbringend.
**irrepublica·no, na,** adj. unrepublikanisch.
**irresarci·ble,** adj. unersetzlich. [lösl.
**irrescata·ble,** adj. unrückkäuflich, unerirresistibilida·d, f. Unwiderstehlichkeit, f.
**irresisti·ble,** adj. unwiderstehlich.
**irresolu·ble,** adj. unauflöslich, unlösbar.
**irresolución,** f. Unentschlossenheit, Unschlüssigkeit, f. [schlossen | ungelöst.
**irresolu·to, ta,** adj. unschlüssig, unentschlossen, unentschieden | unentschlossen | ungelöst.
**irrespetuo·so, sa,** adj. unehrerbietig.
**irresponsabilida·d,** f. Unverantwortlichkeit, f.
**irresponsa·ble,** adj. unverantwortlich.
**irrestaña·ble,** adj. unhemmbar, unstaubar || unaufhaltsam (Blutfluß, Geschwätz).
**irresuelto, ta,** adj. unschlüssig.
**irretracta·ble,** adj. unwiderruflich.
**irreverencia,** f. Unehrerbietigkeit, f. || Unverschämtheit, f.
**irreveren·te,** adj. unehrerbietig.
**irrevocabilida·d,** f. Unwiderruflichkeit, f. || Unzurückrufbarkeit, f. [zurückrufbar.
**irrevoca·ble,** adj. unwiderruflich || unirrigación, f. Bewässerung, Berieselung, f. || Begießung, f. *(Med.)* || **~ de la vejiga,** Einspritzung in die Blase, f. *(Chir.)* || **baño de ~,** m. Sturzbad, n.
**irrisi·ble,** adj. lächerlich, lachenswert.
**irrisión,** f. Auslachen, Hohnlachen, Hohngelächter, n. [lachenswert, lächerlich.
**irriso·rio, ria,** adj. verlachenswert, beirritabilida·d, f. Reizbarkeit, Erregbarkeit, f. [n.
**irritabili·smo,** m. System der Erregbarkeit,
**irritabili·sta,** m. Anhänger des Erregbarkeitssystemes, m.
**irrita·ble,** adj. erregbar, reizbar || empfindlich, leicht schmerzend *(Path.)* || was aufgehoben werden kann (Gelübde) || für null und nichtig, für ungültig erklärbar *(Jur.)*
**irritación,** f. Reizung, Erregung, f. || Aufreizung, Erbitterung, f. || Reiz, m. || Ausübung eines Reizes, f. *(Med.)* || gereizter Zustand, m. *(Path.)* || Ungültigkeitserklärung, f. *(Jur.)*
**irrita·do, da,** adj. erhitzt, erregt || **~ con alguno,** aufgebracht gegen jemand.
**irritado·r, ora,** adj. reizend, anreizend.
**irritado·r,** m. Hetzer, Aufhetzer, Anhetzer, m. | der ein Gelübde aufhebt.
**irritamente,** adv. null und nichtig, unrechtskräftig, ohne Rechtskraft *(Jur.)*
**irritamiento,** m. Reizung, Anreizung, Aufreizung, f.
**irrita·nte,** adj. erbitternd, erzürnend, anreizend || ungültigmachend *(Jur.)*
**irrita·nte,** m. durch heftige örtliche Einwirkung die Thätigkeit der inneren Organe umstimmendes Reizmittel, n. *(Path.)*
**irrita·r,** v. a. aufreizen, aufbringen, erregen, in Aufregung bringen || erbittern, erzürnen || reizen, aufreizen, aufregen, aufhetzen || antreiben || entzünden, bösartig machen (Wunde) *(Chir.)* || aufheben, für ungültig erklären (Gelübde) || **–se,** sich erzürnen, böse werden, erbosen || sich entzünden (Wunde) *(Chir.)* || **–se con alguno,** über jemand böse werden.
**irritativo, va,** adj. reizend, erregend.
**irritativo,** m. Reizmittel, n.
**irrito, ta,** adj. null und nichtig, ungültig, aufgehoben, unrechtskräftig.
**irroga·ble,** adj. was zugefügt, angethan werden kann (Schaden).
**irrogación,** f. Zuerkennung, f. || Zufügung einer Beleidigung, eines Schadens, Unrechtes ꝛc., f.
**irroga·r,** v. a. zuerkennen || zufügen, anthun (Beleidigung, Unrecht, Schaden ꝛc.) || **–se,** entstehen, entspringen, erfolgen || **de ahí se me irrogan perjuicios,** daraus entsteht mir Schaden.
**irroración,** f. Besprengen, Bethauen, n. *(Med.)* || **baño de ~,** m. Spritzbad, n.
**irruidor, ora,** adj. mit Wut angreifend.
**irruimiento,** m. Feindeseinfall, m.
**irruir,** v. a. wütend angreifen, anfallen || mit wütigem Ungestüm auf etwas losstürzen.
**irrupción,** f. feindlicher Einfall, m. || Einbruch, m. [und Wut angreifend.
**irruyente, irruente,** adj. mit Ungestüm
**isabe·la,** adj. isabellfarbig.
**isadelfia,** f. Gesamtheit der gleichbrüderigen Pflanzen, f. || zusammengewachsener Zustand der siamesischen Zwillinge, m. *(An.)*
**isadelfo, fa,** adj. gleichbrüderig, mit zwei gleichen Staubfädenbündeln *(Bot.)* || zusammengewachsen, bei sonst vollständig entwickelten Körpern *(An.)* [schaft, f.
**isagoge,** f. Einleitung, einleitende Wissen-
**isagógico, ca,** adj. einleitend, zur Einleitung gehörig.
**iságono, na,** adj. gleichwinkelig *(Math.)*
**Isaías,** m. Jesaias, m., einer der vier großen Propheten. [beuteln *(Bot.)*
**isantéreo, rea,** adj. mit gleichen Staub-
**isanto, ta,** adj. mit lauter gleichen Blüten *(Bot.)* [m. *(Pfl.)*
**isátida,** f. Blaufuchs, Eisfuchs, m. || Waid,
**isatideas,** fpl. waidartige Pflanzen, fpl.
**isatina,** f. Isatin, n., reiner Indigo *(Chem.)* [Galle) *(Path.)*
**isatoides,** adj. bläulich (ausgebrochene
**isaura,** f. Isaura, f. (Pflanze auf Madagaskar). [Isaurien.
**isáurico,** m. Isaurier, m., Eroberer von
**Iscariote,** m. Ischarioth, m. || fig. Verräter, schändlicher, falscher Freund, m.
**iscnocia,** f. Hagerkeit, f. *(Path.)*
**iscnofonía,** f. Schwäche der Stimme, f. *(Path.)* [flusses, f. *(Path.)*
**iscoblenia,** f. Hemmung eines Schleim-
**iscocoilla,** f. Darmverhaltung, f. *(Path.)*
**iscofonía,** f. Schwierigkeit, die Buchstaben G und K auszusprechen. Brüsten, m. *(Path.)*
**iscogalactia,** f. Milchmangel in den
**iscoloquia,** f. Ausbleiben der Reinigung bei Wöchnerinnen, n. *(Path.)*
**iscomenia,** f. Ausbleiben der monatlichen Reinigung, n. *(Path.)*
**iscopiosis,** f. Eiterstockung, f. *(Path.)*
**iscurético, ca,** adj. gegen Harnverhaltung dienlich *(Path.)* [stopfung, f. *(Path.)*
**iscuria,** f. Harnverhaltung, Harnver-
**iselásticos,** mpl. iselastische Spiele bei den Griechen und Römern, npl.
**iserina,** f. Iserin, n., Eisensand, m.
**isidoriano,** m. Isidorianermönch, m.
**isípula,** f. Rotlauf, m. *(Path.)*
**isir,** m. vervielfältigtes Elixir, n.
**Isis,** f. Isis, f., ägyptische Göttin || Isis (Asteroid).
**isla,** f. Insel, f., Eiland, n. || Häuserinsel in einer Stadt || einzeln stehendes Gebäude in einer Stadt, n. || fig. abgelegener, entfernter, einsamer Ort, m. || **en ~,** vereinzelt.
**islado,** m. Vereinzelung, f.
**Isla hispánica,** f. Haïti, Hispaniola.
**islam,** m. Islam, m., muhamedanische Religion || die muhamedanische Welt.
**islamismo,** m. Islamismus, Islam, m.
**islamista,** m. Bekenner des Islam, m.
**islán,** m. Spitzenschleier als Ersatz für die
**islandés,** m. der Isländer. [Mantille, m.
**Islandia,** f. Island. [ländisch.
**isländico, ca, islandés, esa,** adj. is-
**Islas afortunadas,** fpl. die kanarischen Inseln. [dem Winde, fpl.
**Islas de Barlovento,** fpl. Inseln unter
**Islas del Cabo Verde,** fpl. Inseln des grünen Vorgebirges, fpl. [fpl.
**Islas de la Especería,** fpl. Gewürzinseln,
**Islas filipinas,** fpl. Philippinen, fpl.
**Islas de la Sociedad,** fpl. Gesellschaftsinseln, fpl.
**Islas Tonga,** fpl. Freundschaftsinseln, fpl.
**Islebia,** f. Eisleben, Stadt in Thüringen, Geburtsort Luther's.
**islebianos,** mpl. Antinomisten, mpl., Anhänger des Agrikola aus Eisleben, Luther's Gegner.
**isleño, ña,** adj. eiländisch, insularisch, Insel-.
**isleño,** m. Insulaner, Inselbewohner, m.
**isleo,** m. Felseneiland, n.
**isleta,** f. Inselchen, Eiland, n., Holm, m.
**islica, islilla, islita,** f. kleine Insel, f.
**islilla,** f. Weiche, Dünnung, f. *(An.)*
**islón,** m. Insel von ziemlicher Größe, f.
**islote,** m. Felseneiland, n. || Felsriff, n. || schwimmende Insel von Gewächsen und Gesträuch in Flüssen, f. [medanische Sekte.
**ismaelismo,** m. Ismaelismus, m., muha-
**ismaelita,** m. & f. Ismaelit, m., Ismaelitin, f.
**ismo,** m. Erdenge, Landenge, f. [Ismaelitin, f.
**isnardia,** f. Isnardia, f. *(Pfl.)*
**isobafia,** f. Einfarbigkeit, f.
**isobarométrico, ca,** adj. mit gleichen Barometerständen *(Phys.)*
**isobrio, bria,** adj. auf beiden Seiten gleichmäßig wachsend *(Bot.)*
**isoca,** f. Schwertel, n. *(Pfl.)*
**isocarda,** f. Narrenkappe, f. (Muschel).
**isocarpo, pa,** adj. gleichfrüchtig *(Bot.)*
**isoclinas,** fpl. Linien gleicher magnetischer Neigung, fpl.
**isoclino, na,** adj. gleiche Neigung habend.
**isocore,** adj. einfarbig.
**isócrisos,** m. Gemisch von Metallkönig, Spießglanz und Quecksilber, n. *(Chem.)* [mpl.
**isocristas,** mpl. Isochristen, Origenisten,
**isocronismo,** m. Gleichdauer, f. || Gleichzeitigkeit, f. || gleichzeitiges Eintreten, n.
**isócrono, na,** adj. gleich lange dauernd || gleichzeitig || gleichzeitig eintretend.
**isodáctilo, la,** adj. gleichzehig.
**isodáctilos,** mpl. gleichzehige Vögel, mpl.
**isodinámicas,** fpl. Isodynamen, fpl., Linien gleicher magnetischer Intensität.
**isodinamo, ma,** adj. isodynamisch || auf beiden Seiten gleichmäßig wachsend *(Bot.)*
**isodonte,** adj. gleichzähnig.
**isoédrico, ca,** adj. gleichflächig *(Min.)*
**isoeta,** f. Brachsenfarn, m., Brachsenkraut, [n.
**isófilo, la,** adj. gleichblätterig *(Bot.)*
**isófono, na,** adj. gleichstimmig.
**isogeotermas,** fpl. Isogeothermen, fpl., Linien, welche durch alle Punkte mit gleicher Bodenwärme gehen.
**isógonas,** fpl. Isogonen, fpl., Linien gleicher magnetischer Abweichung.
**isogónico, ca,** adj. gleichgeneigt, gleichwinkelig *(Min.)*
**isografía,** f. Faksimilieren, n., Herstellung von Autographen. [gestellt.
**isográfico, ca,** adj. durch Faksimile her-
**isomeria,** f. Isomerie, f., Verhältnis isomerer Körper *(Chem.)* || Zurückführung der Brüche auf einen Nenner, f. *(Arithm.)*
**isomérico, ca,** adj. gleichteilig, regelmäßig *(Bot.)* || isomerisch, auf Isomerie bezüglich *(Chem.)*
**isómero, ra,** adj. aus gleichartiger Masse bestehend *(Min.)* || isomer *(Chem.)* || **cuerpo ~,** m. Körper von derselben quantitativen Zusammensetzung, aber von verschiedenen physikalischen und chemischen Eigenschaften, m. *(Chem.)* [metrisch.
**isométrico, ca,** adj. gleichmessend, iso-
**isomorfia,** f. Gleichheit der Krystallformen, f. *(Min.)* [stallform besitzend *(Min.)*
**isomorfo, fa,** adj. isomorph, gleiche Krysonomia, f. Isonomie, f., Eigenschaft der isonomen Krystalle *(Min.)* || Gleichheit vor dem Gesetze, f., Gleichheit der bürgerlichen Rechte, im Altertum.
**isónomo, ma,** adj. isonom *(Min.)* || **cristales –s,** mpl. Krystalle, deren Ecken und Kanten die gleiche Abnahme zeigen, mpl.
**isoparamétrico, ca,** adj. isoparametrisch *(Geom.)* [fang *(Geom.)*
**isoperímetro, tra,** adj. von gleichem Umisopétalo, la, adj. gleichblätterig (Blumenkrone) *(Bot.)*
**isopira,** f. Doltocke, f. *(Pfl.)* [*(Geom.)*
**isopleuro,** m. gleichseitiges Dreieck, n.
**isópodo, da,** adj. gleichfüßig. [fpl.
**isópodos,** mpl. Gleichfüßler, mpl., Asseln,
**isopógona,** f. Isopogon, n. *(Pfl.)*
**isopógono, na,** adj. mit beiderseits gleichem Barte (Feder). [Rechte, f.
**isopolitia,** f. Gleichheit der politischen
**isopsefo, fa,** adj., **voces –as,** fpl. Wörter, deren Buchstaben als Zahlzeichen dieselbe Summe geben, npl.
**isoquimenas,** fpl. Isochimenen, fpl., Linien gleicher Wintertemperatur.
**isoquiro, ra,** adj. gleicharmig.
**isorraquias,** fpl. Isorachien, fpl., Kurven der Flutschwingungen *(Mar.)*

**isorropástica,** f. Gleichgewichtslehre, f.
**isósceles,** m. gleichschenkeliges Dreieck, n. *(Geom.)*
**isoscelia,** f. Gleichschenkeligkeit, f. *(Math.)*
**isosférico, ca,** adj. gleichkugelig.
**isostémonas,** fpl. Blumen mit ebensoviel Staubgefäßen als Kronenblättern, fpl.
**isostémono, na,** adj. mit gleicher Anzahl Staubgefäße und Kronenblätter *(Bot.)*
**isoteles,** mpl. Schutzverwandte, Beigesessene in Athen, mpl. [Athen, m.
**isoteia,** f. Stand der Schutzverwandten in
**isoteras,** fpl. Isotheren, fpl., Linien gleicher Sommerwärme.
**isotermas,** fpl. Isothermen, fpl., Linien gleicher mittlerer Temperatur, gleicher Jahreswärme. [Jahreswärme, f. *(Phys.)*
**isotermia,** f. Gleichheit der mittleren
**ispida,** m. Königsfischer, Eisvogel, m.
**ispir,** v. n. aufgehen, auflaufen, in die Höhe gehen (Teig 2c.).
**isquema,** f. Schuppengras, n.
**isquemia,** f. Blutstockung, f. *(Path.)*
**isquiadelfia,** f. Mißgeburt siamesischer Zwillinge, f. [mpl.
**isquiadelfos,** mpl. siamesische Zwillinge,
**isquiagre, isquiagria,** f. Hüftgicht, f. *(Path.)* [*(An.)*
**isquial,** adj. auf das Sitzbein bezüglich
**isquialgia,** f. Hüftweh, n. *(Path.)*
**isquiático, ca,** adj. zum Hüftbein gehörig *(An.)*
**isquiatocele,** m. Gesäßbruch, m. *(Path.)*
**isquidrosis,** f. Schweißstockung, f. *(Path.)*
**isquio,** m. Steißbein, n. *(An.)*
**isquio-anal,** adj., **músculos –es,** mpl. Quermuskeln des Dammes, mpl. *(An.)*
**isquio-cavernoso, sa,** adj., **músculo ~,** m. das männliche Glied aufrichtender Muskel, m. *(An.)*
**isquiocele,** m. Gesäßbruch, m. *(Path.)*
**isquio-clitoriano, na,** adj., **músculo ~,** m. den Kitzler aufrichtender Muskel, m. *(An.)*
**isquio-coxígeo, gea,** adj., **músculo ~,** m. Schwanzbeinmuskel, m. *(An.)*
**isquio-femoral,** adj., **músculo ~,** m. großer anziehender Muskel des Schenkels, m. *(An.)*
**isquión,** m. Hüftbeinknochen, m. *(An.)*
**isquiopagos,** mpl. mit den Hüften verwachsene Zwillinge, mpl.
**isquio-peniano, na,** adj., **arteria –a,** f. innere Schamader, f. *(An.)* [*(An.)*
**isquio-perineal,** adj. Hüftbeindamm-
**isquio-tibial,** adj., **músculos –es,** mpl. Hüftbein und Schienbein verbindende Muskel bei den Pferden, mpl.
**Israel,** m. das Reich Israel.
**israelita,** m. & f. Israelit, m., Israelitin, f., ant. judaita.
**israelítico, ca,** adj. israelitisch.
**istióforo, ra,** adj. blattnasig, **ein Blatt** auf der Nase tragend (Tiere).
**istióforo,** m. Blattnase, f. (Fledermaus) || Segelfisch, m.
**ístmico, ca,** adj. isthmisch, auf eine Landenge bezüglich, einer Landenge ähnlich.
**istmitis,** f. Entzündung des Gaumensegels, f. *(Path.)*
**ístmo,** m. Landenge, f., Isthmus, m. || Einschnürungsstelle der gegliederten Früchte, f. *(Bot.)* || schmalste, engste Stelle einiger Organe *(An.)* || **~ del encéfalo,** Varalische Brücke im Gehirn, f. *(An.)* || **~ del paladar, ~ de las fauces,** schmalste, engste Stelle im Gaumen *(An.)* || **~ de Vieussens,** Saum der eiförmigen Grube der Herzkammerscheidewand, m.
**Istria,** f. Istrien. [*(An.)*
**istriano, na,** adj. istrisch.
**istriano,** m. Istrier, m.
**istriar,** v. a. auskehlen, ausriefeln *(Arch.)*
**isuro,** m. Quermaul, n. *(F.)*
**ita,** m. unabhängiger Wilder auf den Berggipfeln der Philippinen, m. || Sprache dieser Wilden, f. [schiefer.
**itabirito,** m. Itabirit, m., Eisenglimmer-
**Itaca,** f. die Insel Ithaka.
**itacismo,** m. Itacismus, m., Reuchlinische Aussprache des griechischen η als i, ant. etacismo. [Reuchlin, ant. etacista.
**itacista,** m. Itacist, m., Anhänger des
**itaco, ca,** adj. aus Ithaka.
**itaco,** m. Ithaker, m.
**itacolumita,** f. Gelenkquarz, biegsamer Sandstein, m., Muttergestein des Diamanten
**itaíba,** f. Antimebaum, m. [im Brasilien.
**Italia,** f. Italien.
**italiana,** f. italienisches Lied, n.
**italianismo,** m. italienische Spracheigentümlichkeit, f. [Sitten 2c., f.
**italianización,** f. Einführung italienischer
**italianizador,** m. Einführer italienischer Worte, m.
**italianizar,** v. a. italienisch machen, verwälschen || ~, v. n. italienische Wendungen, Wortfügungen gebrauchen.
**italiano, na,** adj. italienisch || **á la –a,** nach italienischer Weise. [Sprache.
**italiano,** m. Italiener, m. || die italienische
**itálica,** f. Kursivschrift, f. *(Typ.)*
**italicense,** adj. aus Italien.
**itálico, ca,** adj. italisch || **escuela –a,** f. Schule des Pythagoras, f. || **guerra ~,** f. Marsischer Krieg, m. (90—88 v. Chr.) || **horas –s,** fpl. italienische Stundenrechnung, f. (die 24 Stunden des natürlichen Tages von einem Sonnenuntergange bis zum andern).
**italo-godo, da,** adj. italisch-gotisch || **letras –as,** fpl. von den Goten veränderte
**itea,** f. Dorfstrauch, m. [Schrift, f.
**ítem, ítem más,** adv. desgleichen, ingleichen, ferner, dito || **ahí está el ~,** da liegt eben der Haken.
**iterable,** adj. wiederholbar.
**iteración,** f. Wiederholung, f.
**iterarse,** sich wiederholen.
**iterativo, va,** adj. nochmalig, wiederholt.
**itericia,** f. Gelbsucht, f. *(Path.)*
**itifálico, ca,** adj., **verso ~,** m. ithyphallischer Vers, m. (– ⏑ – ⏑ – ⏑ –).
**itifalo,** m. Amulett in Gestalt eines aufgerichteten männlichen Gliedes, n.
**itifalófores,** mpl. Ithyphallospriester, Priapuspriester, m.
**itifilo, la,** adj. geradblätterig *(Bot.)*
**itinerario, ria,** adj. Weg-, Wege- || **carta –a,** f. Reisekarte, f. || **medida –a,** f. Wegmaß, n.
**itinerario,** m. Reiseführer, Reisewegweiser, m., Reisehandbuch, n. || Reisebeschreibung, f. || Fahrplan, m. *(E. B.)* || Marschrichtung, f. *(Mil.)* || Quartiermacher, Raitmacher, m. *(Mil.)* || **–s,** pl. Reisegebete, npl.
**itotomo,** m. Steinschnittmesser, n. *(Chir.)*
**itria,** f. Yttererde, f.
**itrica-amónica,** adj. f., **sal ~,** f. Yttererdeammoniumsalz, n. *(Chem.)*
**itrio,** m. Yttrium, n. *(Min.)*
**itrocerita,** f. Yttrocerit, n. *(Chem.)*
**itrotantalo,** m. Yttrotantal, n. *(Chem.)*
**iva,** f. Günsel, Wiesengünsel, Bisamgünsel, m., Schlagkraut, n. || **~ almizcleña, ~ arbética, ~ muscata,** portugiesischer feinblätteriger Gamander, m. *(Pfl.)* [zu fangen, f.
**ixéutica,** f. Kunst, Vögel mit Leimruten
**ixia,** f. Ixia, f., eine Art Schwertlilie || Vogelleim der weißen Eberwurz, m.
**Ixión,** m. südliche Krone, f. *(Astr.)*
**ixodra,** f. Brandzicke, f. (Ziegenseuche).
**ixodo,** m. Holzbock, m., Zecke, f. (Käfer).
**iza,** f. Aufhissen, n., Aufhissung, f. *(Mar.)* || Hissen der Segelstangen *(Mar.)* || **¡~!** ¡á~! hißt auf! heiß! *(Mar.)*
**izaga,** f. Binsengebüsch, n. || Binseninsel, f.
**izar,** v. a. hissen, heißen, aufhissen *(Mar.)* || **~ á reclamar,** steif anholen *(Mar.)*
**izari,** m. morgenländischer Krapp, m. *(Pfl.)*
**Ized,** m. guter Geist der zoroastrischen Lehre, m., ant. Deva, Darvand.
**izemia,** m. durch Niederschlag gebildet *(Geol.)*
**izquierda,** f. linke Hand, f. || die Linke *(Parl.)* || Frauenzimmer, das links ist, n. || **á la ~, por la ~, sobre la ~,** links, auf der linken Seite || nach links.
**izquierdear,** v. a. links gehen || fig. verkehrt handeln || nicht redlich handeln || ~, v. n. schief werden, sich auf die verkehrte Seite drehen.
**izquierdista,** m. Mitglied der Linken, n. *(Parl.)*
**izquierdo, da,** adj. link, ant. derecho || links, linkshandig, die linke Hand statt der rechten gebrauchend || hinten engbeinig (Pferde) || **echarlo todo á mano –a,** alles übel auslegen, fam. alles krummnehmen || **¡á la –a!** links kehrt! *(Mil.)*
**izquierdo,** m. Linkshandiger, m., einer der links ist, sich der linken Hand bedient, statt der rechten.

# J.

**j,** f. das spanische j.
**jaaroba,** f. Jaroba, f., brasilianische Schlingpflanze. [Yarei, n.
**jaba,** f. Korbgeflecht aus den Blättern des
**jabado, da,** adj. weiß und schwarz oder bunt gefiedert (Hähne und Hühner auf Kuba
**jabalcón, jabalón,** m. Dachsparren, m. || Dachstuhl, m. || Strebeband, Achselband, n., Schore, Büge, f. *(Zimm.)*
**jabalconar, jabalonar,** v. a. das Dach, den Dachstuhl richten, aufstellen.
**jabalí,** m. Wildschwein, n., Eber, Keiler, joc. Hosenstricker, m. || **~ alunado,** grobe Sau f., Lauschwein, grobes Schwein *(J.)* **–es,** pl. Sauen, pl., Schwarzwild, n., joc. Schwarzkittel, mpl. *(J.)*
**jabalina,** f. Bache, Lehne, Sau, Wildsau, f. || Saufpieß, Jagdspieß, m., Fangeisen, n., Schweinsfeder, f. *(J.)*
**jabalo,** m. Frischling, Überläufer, m. *(J.)*
**jabalino, na,** adj. dem Wildschwein eigentümlich, zum Wildschwein gehörig.
**jabardear,** v. n. nachschwärmen (Bienen), einen zweiten oder dritten Bienenschwarm ausfliegen lassen.
**jabardillo,** m. Gesellschaft von Trinkern, f. herumziehende Schauspielergesellschaft.
**jabardo,** m. Nachschwärmen der Bienen, n. || **nuevo ~,** Ableger, m.
**jabaris,** m. Moschusschwein, n.
**jabato,** m. Eberferkel, n., heuriger Frischling, m. *(J.)* || **~ de un año arriba,** übergegangener Frischling, Überläufer, Bacher, m.
**jabeba,** f. maurische Flöte, f. *(J.)*
**jabebineta,** f. brasilianischer Roche, m. *(F.)*
**jabeca,** f. in den Bergwerken von Almaden: Filtrierapparat, m.
**jábeca, jábega,** f. dreimaschiges Standnetz, n. || kleine Schebecke, f. *(Mar.)*
**jabeguero, ra,** adj. auf das dreimaschige Standnetz bezüglich).
**jabeguero,** m. Fischer, der mit dem dreimaschigen Standnetz fischt, m.
**jabeque,** m. Schebecke, f. *(Mar.)* || **~ latino,** Feluke, f. *(Mar.)*
**jabeto,** m. afrikanische Archenmuschel, f.
**jabí,** m. Holzapfel, m. || granadische Traube, f. || Jabibaum in Yukatan, m.
**jabirno,** m. Zwergeiche, f.
**jabirú,** m. Ringstorch, m.
**jabladera,** f. Gergelmesser, n., Gergelkamm, Falzhobel, Kimmhobel, Bodenzieher, Zargzieher, m., Kröse, Fauskröse, f.
**jable,** m. Gergel, Kimme, Zarge, Fuge, f., Falz an Fässern.
**jabón,** m. Seife, f. || alles Seifenähnliche || in Neuspanien: reiche Silberstufe, f. || fig. Tracht Schläge, f. || **~ blando,** weiche Seife, Schmierseife || **~ de fuego, ~ duro, ~ en piedra,** Kernseife, weiße harte Seife || **~ de montaña,** Bergseife *(Min.)* || **~ de Palencia,** Waschblauel, m., Schlägel der Waschfrauen || **~ de piedra,** starkes Klopfen der Wäsche auf einem Stein, um Seife zu sparen, n. || **~ de sastre,** Schneiderkreide, f., Kreide in schmalen Stiften || **~ en bolas,** Seifenkugeln, fpl. || **~ de olor,** wohlriechende Seife || **dar un ~,** fig. den Kopf waschen, einen Wischer geben.
**jabonado,** m. Einseifen, n. || feine Wäsche zum Einseifen, f.
**jabonador,** m. Einseifer, m.
**jabonadura,** f. Einseifen, Waschen mit Seife, n. || fig. fam. Kopfwäsche, f. || **–s,** pl. Seifenschaum, m. || Seifenwasser, n.
**jabonar,** v. a. seifen, einseifen || fig. den Kopf waschen.
**jabonatriz,** f. joc. Einseiferin, f.
**jaboncillo,** m. Seifenkugel, f. || Schneiderkreide, f.
**jabonera,** f. Seifenbüchse, f., Seifenbecken, n. || Frau des Seifensieders, f. || Seifenverkäufecin, f. || Seifenkraut, n. [sieder laden, m.
**jabonería,** f. Seifensiederei, f. || Seifen-

**jabone·ro**, m. Seifensieder, m. || Seifenhändler, m. [wohlriechende Seife, f.
**jabone·te**, f. Seifenkugel, f. || **~ de olor**, **jabono·so, sa**, adj. seifenartig.
**jaboro·sa**, f. Alraun, m., Alraune, f. *(Pfl.)*
**jaboti**, m. schwarze amerikanische Schildkröte, f. [nung, m.
**jabu·co**, m. runder Korb mit enger Öffnung, m.
**jaburandi·ba**, m. brasilianischer Lebertillen, m. [baum, m.
**jaburético**, m. Rautenbaum von den Antillen, m.
**jabutica·ba**, f. amerikanisches Baumhuhn, n.
**jabu·tra**, f. amerikanischer Reiher, m. [n.
**ja·ca**, m. Jakabaum in Brasilien, m.
**ja·ca**, f. Klepper, m.
**jacá·l**, m. Rohrhütte, f.
**jacacá·ah**, m. brasilianische Schwalbe, f.
**jacamaci·ri**, m. brasilianische Elster, f.
**jacama·r**, m. gemeiner Goldvogel, m. [m.
**jacamaralción**, m. dreizehiger Goldvogel, m.
**jacanápero**, m. kappverdischer Affe, m.
**jaca·nia**, f. gemeiner Spornflügel, m. *(V.)*
**jaca·pa**, m. Kardinalvogel, m. [gall).
**jacapa·ni**, m. Mückenfresser, m. (Nachti-
**jacá·pe, jacá·po**, m. brasilianisches Rohr, n.
**jacapú**, m. Jakapu, m. (brasilianischer Vogel). [m.
**jacapuca·ya**, f. brasilianischer Ölnußbaum, m.
**jácara**, f. Romanze, die gesungen wird, f. || Tonweise zu solcher Romanze, f. || Volkstanz und die Weise dazu || Haufen junger Leute, die nachts, jácaras singend, durch die Straßen ziehen, m. || Beschwerlichkeit, Plage, f., störender, lästiger Lärm, m. || lästiges, langweiliges Geschwätz, n. || Märchen, Erdichtung, f. || **no estar para –s**, fig. zum Scherzen nicht aufgelegt sein.
**jacará**, m. Brillenkaiman, m.
**jacara·nda**, f. Jakarandabaum, m.
**jacarandal**, m. Jakarandaholz, n.
**jacaranda·na, jacarandi·na**, f. Rotwelsch, n., Gaunersprache, f. [bezüglich.
**jacarandi·no, na**, adj. auf das Rotwelsch
**jacarando·so, m.** Geck, Faxt, m. || Süßling, fam. Süßholzraspler, m.
**jacara·ni**, m. Prachtmeise, f.
**jacar·do**, m. Schakal, Goldwolf, m.
**jacarea·r**, v. a. beschwerlich fallen (mit läppischem Geschwätz) || **~**, v. n. jácaras singen || lärmend und singend durch die Straßen ziehen.
**jacare·o**, m. Lärmen und Singen durch die Straßen, n.
**jacare·ro**, m., der, jácaras singend, durch die Straßen zieht || lustiger Geselle, fröhlicher Bruder, m. [höhnisch.
**jacare·sco, ca**, adj. spaßhaft || spöttisch,
**jacare·to**, m. Kaiman, m.
**jacari·lla**, f. kurze Romanze, f.
**jacari·ni**, m. Jakarini, m., südamerikanische Prachtmeise.
**jácaro, ra**, adj. prahlhanserisch.
**jácaro**, m. Prahlhans, Großtuer, m. || Gauner, m. || **á lo ~**, auf prahlerische, raufboldische Art. [m.
**jacatí·ba**, f. brasilianischer Citronenbaum,
**jacbe·ria**, f. Klapperschote von Ceylon, f.
**ja·cco, ja·xo**, m. japanischer Priester, m.
**jace·a**, f. gemeine Flockenblume, f. || **~ de los hortelanos**, roter Wiederstoß, m., wilde Nachtnelke, f. || **~ pequeña**, wildes Stiefmütterchen, n. || **~ vernal**, wohlriechendes Veilchen, n. [blütler, mpl.
**jaceíneas**, fpl. flockenblumenartige Korb-
**jácena**, f. Querbalken, m. || Tragstein, m. *(Arch.)* || in Alikante und Valencia: Bauholz, 36 Spannen lang, 18″ Umfang, n. || auf den Balearen: Fichtenbalken, 9—50 Spannen lang und von entsprechendem Gevierte. [m.
**jacerí·na**, f. Panzerhemd, n., Stahlpanzer,
**jacerí·no, na**, adj. stahlhart || **cota –a**, f. Stahlpanzer, m. [f.
**jací·lla**, f. Spur, die eine Sache zurücklässt,
**jacintí·llo**, m. Hyazinthkristall, m.
**jacintí·na**, f. Hyazinthin, m. (Edelstein).
**jacintí·neo, nea**, adj. hyazinthartig.
**jacintí·no, na**, adj. hyazinthfarbig.
**jací·nto**, m. Hyazinthe, f. || Warzenkraut, n., europäische Sonnenwende, f. *(Pfl.)* || Hyazinth, m. (Edelstein).
**ja·cio**, m. tote Stille, f. *(Mar.)* || **~ de mar**, Todstille *(Mar.)*
**ja·co**, m. ehemalige Soldatenjacke, f. || Klepper, m. || aschgrauer Papagei, m. [n.
**jacóbea**, f. großes Kreuzkraut, Jakobskraut,
**jacobinico, ca**, adj. jakobinisch, Jakobiner-.
**jacobini·smo**, m. Partei, Gesinnung der Jakobiner, f.
**jacobiniza·r**, v. a. jakobinische Grundsätze verbreiten || zum Jakobiner machen.
**jacobi·no**, m. Jakobiner, m., Mitglied des Jakobinerklubs.
**jacopí·n**, m. eine Art Fettammer.
**jacoti·smo**, m. Jacotot's Lehrsystem, n.
**jacoti·sta**, m. Anhänger der Jacotot'schen Lehrmethode, m.
**ja·cra**, f. Saft des Kokosbaumes, m.
**jacta·ble**, adj. lobenswert. [rei, f.
**jacta·ncia**, f. Ruhmredigkeit, Großsprecherei, f.
**jactancio·so, sa**, adj. ruhmredig, großsprecherisch.
**jacta·rse**, prahlen, großsprechen, sich rühmen, sich brüsten, sich in die Brust werfen, fam. sich aufplustern.
**jaculato·ria**, f. Stoßgebet, n.
**jaculato·rio, ria**, adj., **oración –a**, f. **jáculo**, m. Pfeilnatter, f. [Stoßgebet, n.
**jachalí**, m. Genipabaum, m.
**jacht**, m. Jacht, f., Jachtschiff, n. *(Mar.)*
**ja·da**, f. Hacke, Haue, f., Karst, m.
**ja·de**, m. Nierenstein, Griesstein, Beilstein, Schreckstein, m. || Speckstein || Bitterstein, körniger Strahlstein.
**jadea·r**, v. n. keuchen. [saure Arbeit, f.
**jade·o**, m. Keuchen, n. || fig. schwere, blutjadia·no, na, adj. beilsteinhaltig.
**jadia·r**, v. a. in Aragonien: mit dem Karst behacken. [macher, m.
**jaece·ro**, m. Riemer, Sattler, Schirr-
**jaén**, m. jaenéser Weintraube mit harter Haut, die sehr guten Most liefert, f.
**jaenés, esa**, adj. aus der Stadt Jaen.
**ja·ez**, m. Pferdegeschirr, Reitzeug, Sattelzeug, Saumzeug, n. || Mähnenflechten der Pferde, fpl. || Beschaffenheit, Eigenart, f. || Art, f., Schlag, m., Gelichter, n. || **del mismo ~**, vom selben Schlag || **medio ~**, halbgeflochtene Mähnen, fpl.
**jafa·ries**, fpl. Granaten, fpl.
**Jafe·t**, m. Japhet, Sohn Noah's.
**jafético, ca**, adj. von Japhet abstammend || europäisch.
**jaga·co**, m. eine Art Bauchflosser.
**jagello·nes**, mpl. die Jagellonen.
**ja·go**, m. amerikanische Palme, f.
**jagoaru·ca**, f. brasilianischer Hund, m.
**ja·gra**, f. Kokosnußzucker, m.
**ja·gua**, f. Frucht des Genipabaumes, f.
**jaguacati**, m. Königsschlange, Eisvogel, m.
**jaguaci·ni**, m. brasilianischer Fuchs, m.
**jaguar**, m. Jaguar, m., amerikanischer Tiger.
**jaguare·te**, m. schwarzer Jaguar, m.
**jaguargo**, m. Sumpfforst, wilder Rosmarin, m. *(Pfl.)*
**jaguaro·ndo**, m. Jaguarkatze, f.
**jaguarzo**, m. eine Art Cistenröschen.
**jagu·da**, f. Tuchnetz, n. || Fang mit dem Tuchnetz, m.
**jagüe·y**, m. in Peru: Cisterne, f.
**jaguí·lma**, f. chilenischer Papagei, m.
**jaharra·r**, v. a. tünchen, berappen, weißen (Mauer). [Mauer, n.
**jaharro**, m. Berappen, Weißen einer
**ja·im**, m. großer schuppenloser Fisch aus der Gegend von Nicäa, m. [m.
**ja·ique**, m. nordafrikanischer Mantelshawl,
**jaira·do**, m. Schnitt nach außen, m. (der Schuhmacher). [Leder).
**jairar**, v. a. nach außen schneiden (das
**ja·ire**, m. Zapfenflügel, m. *(Zimm.)*
**¡ja, ja, ja!** ha, ha, ha! (Gelächter).
**jalandri·no**, m. Taube, Täuberich, m.
**jalapa**, f. Jalapawurzel, Schweizerhose, f.
**jalapi·na**, f. Jalapin, n. *(Chem.)* [*(Pfl.)*
**jalbega·r**, v. a. weißen, auseißen, tünchen || weißschminken. [f.
**jalbe·gue**, f. Kalktünche, f. || weiße Schminke,
**jalda·do, da**, adj. vergoldet, gelb angestrichen. [gelb.
**ja·lde, jal·do, da, jaldón, ona**, adj. hoch-
**ja·lde**, m. Opernent, n. [*(J.)*
**ja·ldre**, m. das ausgefärbte Kleid der Falken
**jale·a**, f. Obstgallerte, f. || Fleischgallerte, Sülze, f. || Fleischbrühtafel, f. || **~ de agro**, Pomeranzengallerte || **hacerse una ~**, vor Liebe fast zerschmelzen.
**jaleado·r**, m. Hundehetzer, m. *(J.)*
**jalea·r**, v. a. hetzen, anhetzen (Hunde zum Verfolgen des Wildes) *(J.)* || durch Händeklatschen, durch Gebärden ꝛc. zum Tanzen aufmuntern || den Damen Schönheiten, Liebenswürdigkeiten jagen, verliebte Gebärden machen || **~**, v. n. abblasen *(J.)* || den spanischen Volkstanz jaleo aufführen. [f.
**jale·co**, m. türkische Tuchjacke ohne Ärmel,
**jale·o**, m. Hetzen, Anhetzen der Hunde, n. *(J.)* || Aufmuntern, Anregen zu etwas, n. || Tanzfest, n., laute, lärmende Fröhlichkeit, f. || Freudengelag, n., große Lustbarkeit, f. || witziges, geistreiches, anmutiges Benehmen, n. || Anmut im Gang, Bewegung, f. || der jaleo, lebhafter, anmutiger Volkstanz in Spanien.
**jaleo·so, sa**, adj. gallertartig. [pfosten, m.
**ja·les**, m. dicke, grobe Wagendecke, f.
**jaleti·na**, f. feine Obstgallerte, Tafelgallerte, f. || Gallertsubstanz, Gelatine, f. *(Chem.)*
**jaletino·so, sa**, adj. gallertartig.
**jalisciense**, adj. aus Jalisco in Mexiko.
**jaljácol**, m. Gojavebaum, m.
**ja·lma**, f. Saumsattel, m. || Reitkissen, n.
**jalme·ra**, f. Heftnadel, f.
**jalme·ro**, m. Saumsattler, m., Verfertiger von Sattlerware || Fächer der Hutmacher, m. || **aguja –a**, f. Buchbinderahle, f.
**jalón**, m. Richtpfahl, Absteckpfahl, Deutepfahl, m. || Meßstab, m., Meßstange, f.
**jalonea·r**, v. a. abstecken, abpfählen, Richtpunkte aufstellen (Feldmesserei).
**jalone·ro**, m. Richtmann, Absteckpfähler, m. (Feldmesserei).
**jalo·que**, m. Sirokko, m.
**jalso·nte**, m., **jalso·ntles**, mpl. in Mexiko: grob zerriebenes Erz, n. *(Bgb.)*
**jallullo**, m. in Andalusien: unter der Asche gebackenes Brot, n.
**jama·ca**, f. Hängematte, f.
**jamacarno, jamacarú**, m. spanischer Feigenbaum, m.
**jamacu·co**, m. blödsinniger Mensch, m.
**Jama·ica**, f. Jamaika.
**jama·ica**, m. Kampescheholz, n.
**jamaica·no, m.** Jamaikaner, m.
**jamaigui·na**, f. Jamaïcin, n. *(Chem.)*
**jamal**, m. großer ägyptischer Fisch, m.
**jama·nza**, f. Zurechtweisung, f.
**jamás**, adv. niemals, nie || jemals, je || **~ por ~, nunca ~**, nun und nimmermehr || **para ~, por siempre ~**, auf ewig || **~ de los –es**, in alle Ewigkeit.
**jama·va**, m. Jamavas, m., reicher indischer Gold- und Seidenstoff.
**jambaje**, m. Grundmauer, f., Sockel, m. || Thürpfosten, Fensterpfosten, mpl.
**jamba·**, f. Thürpfosten, Fensterpfosten, Fensterpfeiler, m.
**jámbico, ca**, adj. iambisch. [pfosten, m.
**jambi·lla**, f. kleiner Thürpfosten, Fenster-
**jambole·ro**, m. Jambolone, f. (Baum).
**jamborlie·r**, m. in Aragonien: Kammerdiener, m.
**jambos**, f. Jambuse, f. (Frucht).
**jambose·ro**, m. Jambusenbaum, m.
**jambra·r**, v. a. schwärmende Bienen einfangen.
**jamela·r**, v. a. liebeln.
**jame·lgo**, m. Schindmähre, f.
**jamerda·na**, f. Ort in den Schlachthäusern, wohin man den Unrat des Viehes wirft, m.
**jamerda·r**, v. a. in den Schlachthäusern, die Därme reinigen und auswaschen || sudeln, schnell, schlecht und oberflächlich waschen.
**jame·te**, m. reiches Seidengewebe, n.
**jameteria**, f. in Murcia: Fuchsschwänzerei, f.
**jamí·lla**, f. Ölhefe, f. [f.
**ja·mis**, f. Jamis, m., leinwandartiges levantinisches Baumwollzeug.
**jamoji**, m. japanischer Rainfarn, m. *(Pfl.)*
**jamón**, m. Schinken, m. || **~ no cocido**, Milchschinken. [besten Jahren, f.
**jamo·na**, f. wohlerhaltene Frau in den
**jamona·za**, f. große starke Frau in den besten Jahren, f. [kleiner Schinken, m.
**jamoncí·co, jamoncí·llo, jamoncí·to**, m.
**jamro·sa**, f. Jambusenbaum von den Antillen, m. [sattel, m.
**jamu·ga, jamu·gas**, f. Frauensattel, Quer-
**jamugui·lla**, f. kleiner Frauensattel, Quersattel, m.
**jana·co**, m. eine Art afrikanische Antilope.
**jana·be, jana·ble**, m. Senf, m.
**jándalo, la**, adj. andalusisch, nach der Aussprache der Andalusier, welche das h fast wie j sprechen.
**jándalo**, m. Aussprache der Andalusier, f.
**jandiro·ba**, f. südamerikanischer Schlingkürbis, m.
**janfrede·rio**, m. Amsel vom Kap, f.
**jangá·c**, m. indische Baumwolle, f.
**janga·da**, f. dummer Einfall, m. || dummer, toller Streich, m. || aus Schiffstrümmern erbautes Floß, n. || Floß der Südamerikaner auf Fluß und Meer || **hacer una ~**, etwas Gefährliches unternehmen, das schlecht ausfällt. [n. *(Mar.)*
**jangua**, f. kleines plattes Kriegsfahrzeug,
**janice·ps**, m. Mißgeburt mit Januskopf, f. [mpl. *(An.)*
**jani·des**, mpl. Abkömmlinge des Janus,

**janifo·rme,** adj. mit einem Janusgesicht.
**jani·pa, janipo·ba,** f. Genipabaum, m.
**Já·no,** m. Janus, m., Gott des Friedens.
**janova·ro,** m. Jaguar, m.
**jansenia·no, na, jansenístico, ca,** adj. jansenistisch.
**jansenísmo,** m. Jansenismus, m., Jansen's Lehre von der Gnade und Vorherbestimmung.
**jansenísta,** m. Jansenist, m. [mung.
**jantí·na,** f. Amethystschnecke, f.
**já·ntio,** m. Sitzklette, f. *(Pfl.)*
**jantolí·na,** f. Wurmsame, persischer Beifuß, m. *(Pfl.)*
**janua·l,** adj. den Janus betreffend || dem Janus gewidmet || mit doppeltem Antlitz.
**japalo·te,** m. Pisangbaum, m.
**japa·ro,** m. Hut, m.
**japo·ipa,** f. Krapfen, mpl. (Gebäck).
**Japón,** m. Japan, n.
**japone·se, japonés, esa,** adj. japanisch.
**japonés,** m. Japanese, m.
**japurea·r,** v. a. im Wasser plätschern || im Schlamm wühlen.
**já·que,** m. Raufbold, m. || Jagdtasche, f. || eine der beiden Abteilungen eines Querjackes || Scheit, m., maurischer Befehlshaber || Schach, Schachbieten, n. (im Schachspiel) || **dar ~,** Schach bieten, Schach dem König bieten || **poner en ~,** den König in Schach setzen || **~ doble,** Schach dem König und der Königin || **~ mate,** Schachmatt || **tener en ~,** fig. im Schach halten.
**¡já·que!** fort! fort von hier! geschwind, macht euch fort! (als freundlicher Rat).
**jaqueado·r,** m. Schachbieter, m.
**jaquea·r,** v. a. Schach bieten (im Schachspiel) || fig. den Feind beunruhigen *(Mil.)*
**jaque·ca,** f. einseitiges Kopfweh, n. || fig. Schulkrankheit, f.
**jaquel·,** m. Feld eines gevierten Wappenschildes, n. || **–es,** pl. gewürfelte, schachbrettartige Vierecke, npl.
**jaquela·do, da,** adj. schachbrettartig, würfelförmig geschachtet (*B.*) || rautenförmig geschnitten (Diamant). [großem Bauche, f.
**jaquelí·na,** f. Steinkrug, m., Flasche mit
**jaquе·ro,** m. Scheitelkamm, m.
**jaqués, esa,** adj. aus Jaka.
**jaque·sa,** f. aragonische Münze, die in Jaka geprägt wurde, f.
**jaque·ta,** f. Jacke, Bauernjacke, f. || Stumpfschnepfe, Halbschnepfe, f.
**jaqueti·lla, jaquí·lla,** f. Jäckchen, n.
**jaquetón,** m. lange, weite Jacke, f. || Prahlhans, m.
**jaque·y,** m. in Peru: große Pfütze, f.
**ja·quia,** f. Baitardfrosch, m. [Halfter, n.
**jaquí·ma,** f. Halfter, f. || Kopfgestell der
**jaquima·zo,** m. Streich, Hieb, Schlag mit der Halfter, m. || empfindlicher Schaden, Verdruß, m.
**jaquimón,** m. Kopfgestell der Halfter, n.
**jaquí·nia,** f. Jacquinie, f. (Breiapfel).
**já·ra,** f. Wurfspieß mit dünner und scharfer Spitze, m. || kretische Ciste, f. *(Pfl.)* || **~ cerval,** Goldröslein, n. || **~ estepa,** Felsenröslein.
**jarabe,** m. Sirup, m. || süßer Arzneikraut, m. || allzu süßes Getränk, n. || spanischer Nationaltanz aus zwei Teilen, von denen der eine gespielt, der andere gesungen wird, m. || **~ pectoral,** Brustsirup || **~ de pico,** fig. schöne Worte, npl., leeres Geschwätz, n.
**jarabea·r,** v. a. süße Arzneitränke verordnen || mit Sirup versüßen || **~,** v. n. fortwährend Süßigkeiten naschen || **–se,** häufig Arzneitränke zum Abführen einnehmen, fam. medizinieren.
**jarabí·llo,** m. Arzneitränkchen, n.
**jara·ca,** m. südamerikanische Schlange, f.
**jara·fe,** m. in Goa und an der Küste von Malabar: Geldwechsler, m.
**jaraíz,** m. kleine Kelter, f.
**jara·l,** m. Cistenfeld, n. || Gestrüpp, n. || verwickelte Angelegenheit, f.
**jarama·go,** m. Ranke, f. *(Pfl.)*
**jarame·ño, ña,** adj. an den Ufern des Jarama gezogen und aufgefüttert (Stier).
**jarame·ño,** m. Stier von den Ufern des Jarama, m.
**jara·mo,** m. Winterrettich, Ackerrettich, m.
**jaramu·go,** m. Köderfisch, m. || Ackerbeere, f. *(Pfl.)*
**jara·na,** f. Lärm, m., Geräusch, Durcheinander, n. || lärmende Fröhlichkeit, f. || Auflauf, m. || Kurzweil, Schäferei, f. || Auflauf, m. || **andar de ~,** kneipen, in Kneipen herumschwärmen.
**jarandí·na,** f. Diebsgesindel, n.
**jaranea·r,** v. n. fam. Lärm, Geräusch machen || laute, lärmende Fröhlichkeit veranlassen, poltern.
**jarane·ro, ra,** adj. lustig, polternd, schäkernd.
**jarane·ro,** m. Polterer, m. [Hut).
**jara·no, na,** adj. in Mexiko: groß, weit
**jarapo·,** m. Arzneikraut, m.
**jarapo·te,** m. in Aragonien und Andalusien: Verordnen und Einnehmen von Arzneien, n.
**jarapotea·r,** v. n. in Aragonien und Andalusien: oft Arznei nehmen.
**jarapoteo·,** m. häufiges Einnehmen von Arzneien, n. || Arzneisaft, m. || fig. bitteres, übelschmeckendes Getränk, n. [Viper, f.
**jarara·ca, jararacusú,** m. brasilianische
**jara·zo,** m. Pfeilschuß, m. || Pfeilwunde, f.
**já·rcia,** f. Pack, m., Bündel, Paket, Gepäck, n. || unordentlicher Haufen von allerlei Dingen, m. || Fischergeräte, n. || bearbeiteter Manillahanf, m. || **–s,** pl. Tauwerk, Takelwerk, Segelwerk, Gut, n. *(Mar.)* || **–s de labor,** laufendes Gut *(Mar.)* || **–s muertas, –s de firme,** stehendes Gut *(Mar.)* || **–s trozadas,** Schladding, m., geschlissenes, abgenutztes Gut *(Mar.)* || **–s y maniobras,** stehendes und laufendes Gut *(Mar.)* || **–s de repuesto, –s de respeto,** loses Gut *(Mar.)*
**jarcia·mbre,** m. Takelwerk, Tauwerk, Gut, n. *(Mar.)*
**jarcia·r,** v. a. auftakeln, aufzeugen *(Mar.)*
**jardín,** m. Garten, Vergnügungsgarten, Lustgarten, Augarten, Ziergarten, m. || Ort mit einer Menge schöner Personen (besonders Frauen) und vorzüglicher, herrlicher Sachen, m. || Abtritt auf Schiffen, m. *(Mar.)* || Fleck im Smaragd, m. || **~ botánico,** botanischer Garten, Pflanzengarten || **~ á la inglesa,** englischer Park, m. || **~ de María,** Mariengärtlein, n. || **~ de flores,** Blumengarten || **~ de los naranjos,** Orangerie, f. || **~ público de recreo,** öffentlicher Lustgarten || **–s,** pl. Hecktaschen, Taschen am Hinterschiff, fpl. *(Mar.)*
**jardinci·co, jardinci·llo, jardinci·to, jardinе·jo, jardinі·llo,** m. kleiner Garten, m., Gärtchen, n. [stein mit einem Flecken, m.
**jardíneo, nea,** adj. f., **pie·dra –a,** f. Edel-
**jardine·ra,** f. Gärtnerin, f. || Gemüsesuppe, f. || Blumentisch, m.
**jardinería,** f. Gärtnerei, f., Gartenbau, m. || Gartenkunst, f.
**jardine·ro,** m. Gärtner, m.
**jardini·sta,** m. Gartenliebhaber, m. || Gartenkünstler, m. [liebhaberei, f.
**jardinomanía,** f. übertriebene Garten-
**jardinómano,** m. außerordentlicher Gartenfreund, m.
**jareo,** m. in Extremadura: Jareo, m., üppiger ausgelassener Tanz || lärmende, ausgelassene Lustbarkeit, f.
**jare·ta,** f. hohler Saum für Schnürriemen (am Frauenrock), m. || Zug, um etwas zuzuschnüren (z. B. am Beutel), m. || Netzwerk statt Plankenverschanzung im Gefecht, n. *(Mar.)* || **~ de la jarcia,** Tau mit vielen dünnen Tauenden, n. *(Mar.)*
**jarete·ra,** f. Strumpfband, n.
**jaretón,** m. großes Strumpfband, n.
**jargón,** m. gelblicher Diamant, m.
**jarі·fe, jerі·fe,** m. Scherif, m.
**jarі·fo, fa,** adj. schön, reizend || geputzt.
**jarilo·ca,** f. Richtscheit und Reißmodel der spanischen Maurer, n.
**jarі·lla,** f. spanische Ladanumciste, f. *(Pfl.)*
**jarі·llo,** m. Reif, Reifen, m.
**jarno·ta,** f. Erdknoten, m., Erdnuß, f.
**já·ro, ra,** adj. hartborstig (Schweine) || rothaarig.
**já·ro,** m. Ring zum Ringelspiel, m. || dichtes Buschwerk in Niederungen, n. || Schwein von einem Keiler und einer Sau, n.
**jaro·cho,** m. Landbewohner in Mexiko, m.
**jaroma·zo,** m. Pfeilwunde, f.
**jaropa·r,** v. a. einen Trank eingeben, beibringen || viel Arznei verordnen || jede Flüssigkeit syrupartig bereiten und zu trinken geben.
**jaro·pe,** m. Arzneitrank, Arzneisaft, Arzneisyrup, m. || fig. bitteres, widerliches, ekeliges Getränk, n.
**jaropea·rse,** häufig Arznei nehmen.
**jaropeo·,** m. Verordnen und Einnehmen von Arzneien, n.
**já·rra,** f. zweihenkeliger Wasserkrug, m. || Blumentopf mit zwei Henkeln, m. Schwätzerin, f. || **orden de la ~,** der alte aragonische Greifenorden || **de ~, en ~, en –s,** mit beiden Händen in die Seite gestemmt || **ponerse en –s,** sich brüsten, aufbegehren.
**jarra·do,** m. Kalkbewurf, Mauerbewurf, m.
**jarra·zo,** m. Schlag, Wurf mit einem Kruge, m. || großer Wasserkrug, m.
**jarrea·r,** v. n. fam. Wasser oder Wein in einem Kruge holen || tüchtig zechen, bechern.
**jarre·ro,** m. Krugverfertiger, Krugverkäufer, m. || Träger, der Wein oder Wasser in Krügen
**jarre·ta,** f. Krüglein, n. [besorgt, m.
**jarreta·do, da,** adj. kuhhessig, hinten eingebeinig (Pferd) || bäckerbeinig (Tanz).
**jarreta·r,** v. a. entnerven, entkräften, schwächen.
**jarre·te,** m. Kniekehle, f. *(An.)* || Kniebug der Tiere, m. || **tener bravos –s, buenos –s,** stark und kräftig sein.
**jarrete·ra,** f. Knieband, Strumpfband, n.
**Jarrete·ra,** f., **orden de la ~,** f. Hosenbandorden, 1344 von König Eduard von England gestiftet, m.
**jarrete·ro, ra,** adj. auf die Kniekehle bezüglich || **hebilla –a,** f. Kniescharnalle, f.
**jarretі·llo,** m. kleine Kniekehle, f.
**jarrі·co, jarrі·llo, jarrі·to,** m. kleiner Krug, m. || Nachttopf, m. || Schlangenkraut, n.
**já·rro,** m. einhenkeliger Krug mit Schneppe, m. || Metallflasche mit Henkel, f. || Schwätzer, m. || **tener ~ de plata,** für reich gehalten werden || **echarse el ~ á pechos,** unmäßig trinken || **echarle á uno un ~ de agua,** jemandes Enthusiasmus abkühlen || **dar para tripas del ~,** ein Trinkgeld geben.
**jarrón,** m. großer Krug, m. || Urne, Vase als Zierat über Haustüren, f. *(Arch.)* || große Blumenvase als Zierat auf dem Tisch || Bilderfuß, Bilderstock, Bilderstuhl, m. *(Arch.)*
**jarse·ta,** f. kleiner weißer Reiher, m.
**jart,** m. Rentiermarder, m.
**jasado·r,** m. Schröpfschnepper, m. *(Chir.)*
**jasadu·ra,** f. Schröpfen, n.
**jasa·r,** v. a. schröpfen || **~ un San Bartolomeo,** jemand umbringen.
**jasio·na,** f. Schafraupunzel, f. *(Pfl.)*
**jaspaca·to,** m. Jaspachat, m. (Edelstein).
**jaspe,** m. Jaspis, m. || **~ porcelana,** Porzellanjaspis || **–s,** pl. farbiger Marmor, m.
**jaspea·ble,** adj. was marmoriert werden kann.
**jaspea·do, da,** adj. gesprenkelt, marmoriert.
**jaspeadu·ra,** f. jaspisfarbene Sprenkelung, f., Marmorieren.
**jaspea·r,** v. a. jaspisartig sprenkeln.
**jaspeo·,** m. jaspisartiges Sprenkeln, n.
**jáspico, ca,** adj. aus Jaspis bestehend, **jaspoi·de,** adj. jaspisartig. [Jaspis-.
**jaspón,** m. blaßroter Jaspis, m.
**jastia·l,** m. grobes Packtuch, n.
**jatabo·ca,** f. Bambus, m.
**jate·o, tea,** adj., **perrі·llo ~, perro ~,** m. Dächsel, Stöberhund, Dachshund, m. *(J.)*
**jatibés, esa,** adj. aus Játiba.
**já·to,** m. Kalb, n.
**jatrea·do, da,** adj. haftig abgemacht.
**jatre·o,** m. Haft, Eile, f.
**jatrofá·to,** m. jatrophasaures, krotonsaures Salz, n. *(Chem.)*
**jatro·fo,** m. Jatropha, f. *(Pfl.)*
**¡jau!** Zuruf, um Stiere anzureizen *(Taur.)* || **¡~!** ¡~! Zujauchzen (statt Händeklatschen).
**já·udo, da,** adj. in Riojo: schal, flau.
**Já·uja,** f. Goldland, Eldorado, n. || **¿estamos aquí, ó en ~?** wie können Sie so etwas sagen?
**já·ula,** f. Bauer, n., Käfig, m. || Käfig im Tierhause || Zelle für Rasende, f. || Viehwagen, m. *(E. B.)*
**jaulá·ga,** f. Stachelginster, m. [m.
**jaulі·ca, jaulі·lla, jaulі·ta,** f. kleiner Käfig,
**jaulі·lla,** f. Haarnetz, Netzhäubchen, n.
**jaulón,** m. großer Käfig, m.
**jauno·ta,** f. Pfifferling, Eierpilz, m. [f.
**jauría,** f. Meute, Koppel, Hatz Jagdhunde,
**já·uto, ta,** adj. unschmackhaft, schal, flau.
**javanés,** m. Javaner, m.
**javanés, esa,** adj. aus Java.
**javarí,** m. Bisamschwein, Pekari, n.
**javе·lle,** m., **agua de ~,** f. Bleichwasser, n.
**javerі·s,** m. amerikanisches Wildschwein, n.
**javі·a,** f. kleine Weintraube aus Granada, f.
**já·vo, va,** adj. javanisch, von der Insel Java.
**javona·ro,** m. Jaguar, m. [m.
**jayán,** m. großer, starker, herkulischer Mann,
**jayana·zo,** m. ein Herkules, baumgroßer, riesenstarker Mann, m.
**jazarі·no, na,** adj. aus Algier.
**jazі·lia,** f. Spur, die eine auf der Erde gelegene Sache zurücklässt, f.
**jazmélea,** f. weißes Veilchenöl, n.
**jazmín,** m. Jasmin, m. || Jasminblume, f. || fig. ein sehr weißer und zarter Gegenstand || **~ de España, ~ real,** großblumiger Jasmin || **~ horro,** gemeiner gelber Jasmin.
**jazmíneas,** fpl. jasminartige Pflanzen, fpl.

**jazmíneo, nea,** adj. jasminartig.
**jazminíllo,** m. violette Alliomie, f. (Blume).
**jazmino'rro,** m. gemeiner gelber Jasmin, m.
**je'a,** f. in Kastilien und Andalusien: ehemals, Eingangszoll von Waren aus dem Lande der Mauren, m.
**je'be,** m. in Aragonien: Alaun, m.
**jebuse'o, sea,** adj. aus Gebus bei Jerusalem.
**jecí'da,** m. mohammedanischer Ketzer, m.
**jedi've,** m. Khedive, m., Vicekönig in Ägypten.
**jedu'que,** m. Heiduck, m.
**jee'ra,** f. ausgetrockneter Meeresarm, m.
**je'fa,** f. Oberin, f.
**jefatu'ra,** f. die Stellung des Oberhauptes || **~ política,** in Preußen: die Regierung || in Sachsen: die Kreishauptmannschaft || in Frankreich: die Präfektur.
**je'fe,** m. Haupt, Oberhaupt, n., Befehlshaber, Vorgesetzter, Vorsteher, m. || Anführer, m. || Haupt- || Schildeshaupt *(W.)* || **~ de estación,** Stationsvorsteher *(E. B.)* || **~ de movimiento,** Betriebsdirektor, m. *(E. B.)* || **~ de tracción y de material,** Betriebsinspektor, m. *(E. B.)* || **~ del tráfico,** Verkehrsdirektor *(E. B.)* || **~ de tren,** Zugführer, m. *(E. B.)* || **~ de vía y obras,** Oberbauaufseher, m. *(E. B.)* || **~ político,** Regierungspräsident, Kreishauptmann, Präfekt, m. || Bürgermeister, m. || **~ de escuadra,** in Spanien: Konteradmiral, m. || **~ de los criados,** Hofmeister.
**Jehová, Jahvé,** m. Jehovah oder Jahve, m., einer der hebräischen Namen Gottes.
**jehovi'sta,** adj., **fragmentos –s,** mpl. Jehovahschrift, f., Bestandteil der fünf Bücher Mosis, in welchem Gott „Jehovah" oder „Jahve" und nicht Elohim genannt wird, ant. elohista.
**je'ito,** m. Sardellennetz, n. || in Galicien: Sardinennetz, n. || auf den kanarischen Inseln: Gewandtheit, f.
**je'ja,** f. Winterweizen, m.
**¡je, je, je!** he, he, he! (Gelächter).
**jek,** m. brasilianische Wasserschlange, f.
**jeldoresí's,** m. kleines türkisches Kamel, n.
**jele'dre,** m. Gelderrose, f., Holderrose, f.
**jele'nte,** m. Liebhaber, m. (in der Zigeunersprache).
**je'lfe,** m. schwarzer Sklave, m. [sprache).
**jeli'z,** m. obrigkeitlicher Seidenwäger, m.
**je'ma,** f. Holz mit der Rinde, n.
**jema'l,** adj. einen halben Fuß lang || **clavo ~,** m. halbfußlanger Nagel, m.
**jemari'o ria,** adj. sprossend, sprießend, emporkeimend *(Bot.)* || **vid ~,** f. Rebschoß, n., Weinsproß, Weinschößling, m.
**je'me,** m. ein halber Fuß (Maß von der Daumenspitze bis zum Ende des Zeigefingers bei offener und ausgestreckter Hand) || fam. Frauengesicht, Frauenantlitz, n.
**jemo'so, sa,** adj. berindet (Balken).
**jena'be, jena'ble,** m. Senf, m.
**jenecocra'cia,** f. Weiberherrschaft, f.
**jengi'bre,** m. Ingwer, m.
**jengibre'ro,** m. Ingwerverkäufer, m.
**jeniquén,** m. chilenischer Hanf, m.
**jenízaro,** m. Janitschar, m.
**jenodo'quio,** m. Krankenhaus, n.
**jeno'l,** m. Sitzer, Kniestückauflanger, m.
**je'pe,** m. Alaun, m. [*(Mar.)*
**je'que,** m. Scheik, m., arabischer Häuptling || Abteilung des Quersacks, f.
**je'ra,** f. in Extremadura: Tagewerk von einem Joch Ochsen, n. || ausgetrockneter Meeresarm, m.
**jerapelli'na,** f. altes zerlumptes Kleid, n.
**jera'rca,** m. Haupt der Hierarchie, n. || Hierarch, Oberpriester, m.
**jerarca'do,** m. Oberpriesterwürde, f.
**jerarquía,** f. Hierarchie, f. || Priesterherrschaft, f., kirchliches Regiment, n. || Rangordnung, Abstufung, f. || Rangordnung der Engelchöre || **~ social,** Ordnung der Stände, gesellschaftliche Ordnung || **hombre de alta ~,** m. Mann von sehr hoher Geburt, m. || **hombre de suprema ~,** hochbegabter, äußerst verdienstvoller Mann.
**jerárquico, ca,** adj. hierarchisch || priesterherrschaftlich, kirchlich.
**jerarquización,** f. Verkirchlichung, f.
**jerarquiza'r,** v. a. verkirchlichen. [npl.
**Jeremia'da,** f. Klagelieder des Jeremias,
**jeremia'da,** f. fig. Klagelied, n., Klagen, fpl., Jeremiade, f.
**Jeremías,** m. Jeremias, m., einer der vier großen Propheten.
**Jere'z,** m. Xeres, Stadt in Spanien.
**jere'z,** m. Xereswein, Sherry, m.
**jereza'no,** m. Einwohner von Xeres, m. || Mantel der Majos, mit rundem Kragen, m.
**jerga,** f. grobe, rohe Leinwand, f. || grobes Tuch, n. || Kauderwelsch, unverständliches Gewäsch, n. || **en ~,** roh, ohne Zurichtung (Tuch) || angefangen, aber unvollendet || **poner una cosa en ~,** etwas anfangen und dann liegen lassen.
**jergón,** m. Bettsack, Strohsack, m. || schlechtsitzendes, luttiges Kleid, n. || dicke, schwerfällige, träge Person, f. || Bauch, Wanst, m.
**jerguera,** f. Weide, f. (Baum).
**jergueral,** m. Weidengehölz, n.
**jergueta,** f. kleines Stück Rohleinwand, n.
**jerguilla,** f. feines Seidenzeug, Wollenzeug, n.
**Jericó,** m. Jericho, heute Richa, Ericha.
**jerifalte,** m. Gierfalke, m.
**jerifa'zgo,** m. Würde eines Scherif, f.
**jerife,** m. Scherif, m., Abkömmling Mohammed's.
**jerifia'no, na,** adj. den Scherif betreffend || **Su Majestad –a,** f. Se. Majestät der Kaiser von Marokko. [rokko, m.
**Jerifia'no,** m. Titel des Kaisers von Ma-
**jerigo'nza,** f. Kauderwelsch, Rotwelsch, n., Gaunersprache, Diebessprache, Zigeunersprache || verrückte Handlung, f. || **andar en –s,** Umschweife machen, sich zweideutig ausdrücken || **hacer –s,** lächerliche Bewegungen machen.
**jerigonza'r,** v. n. kauderwelschen.
**jeringa,** f. Spritze, f. || Klystierspritze || fig. zudringliches, lästiges Anhalten und Bitten, n. || **~ de bomba,** Kolbenspritze || **¡qué ~!** wie langweilig! wie lästig!
**jeringación,** f. Spritzen, Einspritzen, n. || Einspritzflüssigkeit, f.
**jeringado'r,** m. Klystiersetzer, m.
**jeringadu'ra, f., jeringamie'nto,** m. Einspritzen, n.
**jeringa'r,** v. a. spritzen, einspritzen || klystieren, klystier geben || fig. fam. mit Bitten belästigen || **~ completamente,** vollkommen zu Grunde richten || **–se,** sich langweilen, sich mopsen || sich ärgern. [eignet.
**jeringati'vo, va,** adj. zum Einspritzen ge-
**jeringa'zo,** m. Spritz, m., Strahl des Eingespritzten.
**jeringui'lla,** f. kleine Spritze, f. || kleine Klystierspritze || Pfeifenstrauch, wilder Jasmin, [m.
**jerjeli'no,** m. Sesamöl, n.
**jerofanti'da,** f. Hierophantide, f., Priesterin der Demeter.
**jerofa'nto,** m. Hierophant, m., Oberpriester bei den eleusinischen Festen.
**jeroglífico, ca,** adj. hieroglyphisch || bilderschriftlich, sinnbildlich || fig. dunkel, schwer zu entziffern. [Bilderrätsel, n.
**jeroglífico,** m. Hieroglyphe, f. || Rebus, m., **jeroglí'fo,** m. Hieroglyphe, f., Bilderschrift.
**jerografía,** f. Beschreibung heiliger Dinge,
**jerógrafo,** m. Hierograph, m. [f.
**jeroniminia'no, jeronimi'ta,** m. Hieronymitanermönch, m. [Hieronymus gehörig.
**jerónimo, ma,** adj. zum Orden des heiligen
**jeropi'ra,** f. Rotlauf, m. *(Path.)*
**jerosolimita'no, na,** adj. aus Jerusalem.
**jerotri'bia,** f. Trockenreibung, Knetkur, f. *(Med.)*
**jerpa,** f. Abreis, n., Weinschößling, m.
**jerrico'te,** m. Mandelsuppe, f.
**Jerusalén,** f. Jerusalem. [m.
**jervi'lla,** f. Korduanschuh mit dünner Sohle,
**je'se, je'so,** m. Aland, m., Göse, f. *(F.)* || **vara de ~,** f. Tuberose, f. *(Pfl.)*
**jesna'to, ta,** adj. seit seiner Geburt Jesu gewidmet. [Gottes.
**Jesucri'sto,** m. Jesus Christus, der Sohn
**¡Jesucri'sto!** Ausruf der Verwunderung.
**jesuíta,** adj. Jesus, oder den Namen Jesus
**jesuíta,** m. Jesuit, m. [betreffend.
**jesuítico, ca,** adj. jesuitisch.
**jesuiti'sa,** f. Nonne, nach der Ordensregel der Jesuiten, f.
**jesuiti'smo,** m. Jesuitismus, m.
**jesuitiza'r,** v. a. zum Jesuiten machen || ~, v. n. jesuitisch handeln.
**Jesús,** m. Jesus, der Heiland, Erlöser || **~ nazareno,** Jesus von Nazareth || **en un decir ~,** in einem Nu || **decir los –es,** einen Sterbenden zum Tode vorbereiten || **¡~ mil veces!** Gott steh' mir bei!
**jesusea'r,** v. n. den Namen Jesu immer im Munde führen.
**jeta,** f. Schnauze, f., Rüssel, m. || dicke Lippe, f. || Pilz, m. *(Pfl.)* || **estar con tanta ~,** maulen, das Maul hängen lassen.
**jetar,** v. a. zerreiben, in einer Flüssigkeit auflösen. [Schiffes, f. *(Mar.)*
**jete,** m. vollständige Besegelung eines
**jeto,** m. leerer, mit Honigwasser bestrichener Bienenkorb zum Anlocken der Schwärme, m.
**jetu'do, da,** adj. dicklippig || mit aufgeworfenen Lippen || maulend, übelgelaunt, griesgrämlich || Beiname der Neger in Amerika.
**jetu'do,** m. Goldorfe, f. *(F.)*
**jeuje'rra,** f. Weidenzeisig, m.
**ji,** f. das griechische chi.
**jía,** f. in Aragonien: Abzeichen der obrigkeitlichen Würde, n.
**jialde'r,** m. nordische Fischerhütte, f.
**ji'ba,** f. Höcker, Buckel, m. || Belästigung, Zudringlichkeit, f. || **fulano me ha hecho una ~,** N. N. hat mich belästigt. [wachsen.
**jiba'do, da** adj. buckelig, höckerig, verjibadu'ra, f., **jibamie'nto,** m. Niederdrücken, Beugen, n.
**ji'bar,** v. a. niederdrücken, beugen, zu Boden drücken || in Falten legen || fig. durch langweiliges Gespräch belästigen.
**jíbaro, ra,** adj. rauh, grob, bäurisch || verwildert (Tiere). [f. || Blackfischbein, n.
**ji'bia,** f. Tintenfisch, Blackfisch, m., Sepia,
**jibión,** m. Blackfischbein, n.
**ji'bo, ba,** adj. rundlich erhaben.
**jibo'sa,** f. der Gehörnte, Beiname des Mondes nach dem ersten Viertel bis nahe an den Vollmond, und nach diesem bis nahe ans letzte
**jibosida'd,** f. Höckerigkeit, f. [Viertel.
**jibo'so, sa,** adj. höckerig, buckelig.
**ji'ca,** f. rohes Rohr, n.
**jicama,** f. Jikamawurzel, f.
**jicara,** f. Chokoladenschale, f. || Kaffeetasse, Theetasse, f. || kleiner hölzerner Trog, m. || auf Kuba: Schüsseln und Eßgerät der Neger, aus Kalabasse hergestellt.
**jicara'zo,** m. Schlag, Wurf, Stoß mit einer Chokoladentasse, m. || meuchlerische Beibringung von Gift, f. || **llevar ~,** Gift bekommen, vergiftet werden.
**jicarón,** m. große Chokoladentasse, f. [m.
**jico'na,** f. hellfarbiger andalusischer Weizen,
**jico'te,** m. mexikanische Mauerwespe, f.
**jicote'a,** f. kleine, sehr wohlschmeckende amerikanische Schildkröte, f. [Mauerwespe, f.
**jicote'ra,** f. Honigtafel der mexikanischen
**jicri'to,** m. Eßbeutel der Indianer, m.
**ji'fa,** f. Abgang von geschlachtetem Vieh in Schlachthäusern, m.
**jifera'da,** f. Stoß, Stich, Hieb mit dem Schlächtermesser, m. [haus, n.
**jiferí'a,** f. Schlächterhandwerk, n. || Schlacht-
**jife'ro, ra,** adj. zum Schlachthaus, zum Schlächterhandwerk gehörig || fig. schmutzig, unreinlich.
**jife'ro,** m. Schlächter, m. || Schlachtmesser, Schlachtbeil, n. || Dolch mit kurzer breiter
**ji'fia,** f. Sägefisch, m. [Klinge, m.
**ji'ga,** f. Gigue, f. (Tanz und Musik dazu).
**jigo'te,** m. Hackfleisch, n. || **hacer ~ alguna cosa,** etwas in kleine Stücke zerlegen.
**jigui'le'te,** m. Indigo, m.
**jijalla'r,** m. Geiskleefeld, n.
**jija'llo,** m. Geisklee, m.
**¡ji, ji, ji, ji!** hi, hi, hi! (Gelächter).
**ji'jas,** fpl. Stärke, Kraft, f.
**ji'jo,** m. Füllsteine, mpl.
**jijo'na,** f. hellfarbiger Weizen aus der Provinz Mancha, f.
**ji'lbo, ba,** adj. weißrötlich.
**jile'co,** m. türkische Tuchjacke ohne Ärmel, f.
**jilgue'ro,** m. Distelfink, Stieglitz, m.
**jilmae'stre,** m. Schirrmeister, Wagenmeister beim Geschützwesen, m. *(Mil.)*
**jilobálsamo,** m. Balsamholz, n.
**jiloglí'fia,** f. Holzschneidekunst, f.
**jilo'steo,** m. Heckenkirsche, f., Aalbaum, m.
**jime'lgas de la carlinga,** fpl. Backen am Kohlschwinn, fpl. *(Mar.)*
**Jimenez,** m. Sohn von Jimeno, m.
**jimenza'r,** v. a. in Aragonien: den Hanf mürbe klopfen.
**ji'mia,** f. Affin, f., Affenweibchen, n.
**ji'mio,** m. Affe, m., Affenmännchen, n.
**jine'sta,** f. Ginster, m. *(Pfl.)*
**jinesta'da,** f. Suppe aus Reis, Datteln, Rosinen und Milch, f.
**jine'ta,** f. Ginsterkatze, Genistkatze, Bisamkatze, f. || kurze Lanze, Halbpike, f., ehemaliges Abzeichen der spanischen Hauptleute || Achselschnur eines Unteroffiziers, Feldwebels, f. || Auflage auf das Vieh, f. || Reitkunst, f. || Reiten auf der Reitbahn, n. || **ejercicio de la ~,** m. Ringelrennen, Ritterspiel, n. || **montar á la ~,** mit kurzgeschnallten Steigbügeln reiten, ant. montar á la brida || **tener la cabeza, los cascos, el juicio, el corazón á la ~,** unbesonnen handeln || **las –s,** pl. Feldwebelstelle, f.

**jine·te,** m. leicht bewaffneter Reiter, m. *(Mil.)* || Reiter || leichtes Reitpferd, n.

**jinetea·r,** v. a. in Mexiko: Pferde tummeln, zureiten und bändigen.

**jinetillo, jinetito,** m. kleiner Reiter, m.

**jinetón,** m. großer Reiter, m.

**jinglar,** v. n. schaukeln, wackeln, hin- und herschwanken, sich wiegend hin- und herbewegen || jauchzen, jubeln. [Gewerbgelenk, n. *(An.)*

**jinglimo,** m. Wechselgelenk, Winkelgelenk, **jinglimoidal,** adj. zum Wechselgelenk gehörig, winkelgelenkartig *(An.)* [f.

**jingria, jingrina,** f. kleine Flöte der Alten, **jinja,** f., **jinjol,** m. rote Brustbeere, f.

**jinjolero,** m. roter Brustbeerenbaum, m.

**jipato, ta,** adj. bleich, kränklich.

**jipijapa,** f. in Amerika: feines Stroh für Hüte und Cigaretten, n. [mpl.

**jipios,** mpl. Zappgesänge der Zigeuner, **jira,** f. größeres, vom Ganzen abgeschnittenes Stück Zeug, n. || Landpartie unter Freunden, f. || jede sonstige Lustbarkeit unter mehreren, f. || Umherfahren in einer Bucht oder einem Hafen, ohne zu ankern, n. *(Mar.)* || **hacer –s y capirotes,** entschlossen handeln.

**jirada,** f. in Wollspinnereien, das Kämmen und Gehen der Wolle von einem Kamm zum anderen || im spanischen Tanz, Schwenken auf einem Fuß, n. || Herumdrehen, n.

**jirafa,** f. Giraffe, f., Kameldarder, m.

**jiraldete,** m. Chorhemd ohne Ärmel, m.

**jirándula,** f. Wasserrad, Feuerrad, n., Raketenkranz, m., Girandel, f. || Armleuchter, m. || tragbares Ohrgehänge, n.

**jiraplieg,a,** f. Abführungsmittel, n.

**jirasol,** f. Frucht des Lackbaumes, f.

**jiraspe,** m. Goldfaden, m.

**jiraupiaigara,** f. brasilische Natter, f.

**jirel,** m. eine Art Pferdegeschirr.

**jiride,** f. stinkende Schwertlilie, f.

**jirimiquear,** v. n. schluchzen.

**jirino,** m. Froschembryo, m.

**jirofina,** f. Gericht aus Hammelmilz mit geröstetem Brot, n.

**jirolade,** m. roter Polyp, m.

**jirofle,** m. Gewürznelkenbaum, Gewürznelkenbaum, m. || Levkojenstrauch, m.

**jirón,** m. ausgeschnittener Kleiderbesatz, Saum, m. || Rockzipfel, m. || abgerissener Fetzen von einem Kleid, m. || Reiterfahne, Dragonerstandarte, f. || Ständer in Wappen, m.

**jironado, da,** adj. mit ausgeschnittenem Besatz gesäumt, eingefaßt || in Stücke, Fetzen zerrissen || geständert *(H.)*

**jironcico, jironcillo, jironcito,** m. kleiner Fetzen, m.

**jirpear,** v. a. den Weinstock bloßlegen.

**jis,** m. Pastellstift, m. *(Mal.)*

**jisca,** f. Rohr, Schilfrohr, Deckrohr, n.

**jiste,** m. Gischt, Biereschaum, m. || Bierhefe, f.

**jitar,** v. a. hinausjagen, hinauswerfen || schmelzen, zum Flusse befördern (Metalle).

**jito,** m. Gußzapfen, Anguß, Abbruch bei Buchdruckerlettern, m. || Eingußtrichter, Abguß, Einguß, m., Gußloch der Gießer || brasilianischer Apfelbaum, m.

**¡jo! ¡so!** Zuruf der Fuhrleute, um die Pferde zum Halten zu bringen.

**joa, joba,** f. Auflanger der Spanten, m. *(Mar.)* || oberes Ende der Bauchstücke, n. *(Mar.)*

**joaneta,** f. stärkende Arznei, f.

**Job,** m. Hiob, m. || **el libro de –,** das Buch Hiob.

**jobero, ra,** adj. mit weißen und grünen Flecken auf der Haut (Kubaner).

**jobo,** m. Monbinbaum, m. || **correr –s,** die Stange schwänzen.

**jocabas,** npl. Kirchengefäße, npl.

**jockey,** m. Jockey, m., Stallbube, Reitknecht, m.

**joco,** m. Schimpanse, m. (Affe). [knecht.

**jocoque,** m. saure Sahne, f.

**jocoserio, ria,** adj. halbscherzhaft, halbernst || sauerlich. [f.

**jocosidad,** f. Scherz, Spaß, m., Schäkerei,

**jocoso, sa,** adj. scherzhaft, spaßhaft || munter, lustig.

**jocoyol,** m. Sauerampfer, m.

**jocoyote,** m. in Mexiko: das jüngste Kind, der Benjamin.

**jocundidad,** f. Munterkeit, Fröhlichkeit, Lustigkeit, f. || das muntere, gefällige, anmutige Wesen. [angenehm, gefällig.

**jocundo, da,** adj. munter, fröhlich, lustig || Joel, m. Joel, m., einer der zwölf kleinen Propheten. [f. || Kübel von Steingut, m.

**jofaina,** f. Waschbecken, n. || tiefe Schüssel,

**jofor,** m. Vorbedeutung, f. (bei den Mauren).

**jofre,** m. trockene, ungemörtelte Steinmauer, f.

**jogleria,** f. Gaukelei, f.

**john,** m. Karut, m. *(F.)*

**joita,** f. kleines Juwel, n.

**jojoba,** f. amerikanische Bohne, f.

**joliez,** f. Scherzwort, n. || munteres Betragen, n. [macht, m.

**jolgorio,** m. vergnügter Tag, den man sich

**jolito,** m. Stillstand, m., Ruhe, Rast, f. || Meeresstille, f. *(Mar.)* || **quedarse un –,** in seinen Erwartungen getäuscht werden.

**joloano, na,** adj. von der Insel Joló.

**Jonas,** m. Jona, m., einer der zwölf kleinen Propheten.

**jonda,** f. Knüppelband, n., Packstrick, m.

**jonelipsa,** f. Jonasfisch, m.

**jónico, ca,** adj. jonisch || **orden –,** m. jonische Säulenordnung, f. *(Arch.)*

**jónico,** m. jonischer Versfuß, Jonikus, Joniker, m. || **– mayor,** sinkender jonischer Vers, Jonikus a majori (– – ⏑ ⏑) || **– menor,** steigender jonischer Vers, Jonikus a minori (⏑ ⏑ – –). [Jonische Meer.

**jonio, nia,** adj. jonisch || **Mar –,** m. das

**jonio, jónico,** m. Jonier, m.

**jonjoli,** m. Sesam, m. [m.

**jonuco,** m. dunkler Raum unter der Treppe,

**¡jopo!** fort von hier! || **tomar el –,** sich auf und davonmachen.

**jorcar,** v. a. in Extremadura: Korn sieben.

**jorco,** m. in Extremadura: Festgelag gemeiner Leute, n.

**Jordán,** m. der Jordan || Jordan *(Astr.)* || Verjüngungsmittel, n., Quelle der Verjüngung || **ir al –,** sich verjüngen.

**jorfe,** m. Dahlmauer, f., ungemörtelte Mauer || steiler Fels, m.

**jorguín,** m. Ruß, m.

**jorjina,** f. Hexe, f.

**jorjinería,** f. Hexerei, f.

**jornada,** f. Tagereise, Tagesfahrt, f. || Reise, Reisedauer, f. || Tagewerk, n. || Marsch, Tagemarsch, m. *(Mil.)* || Weg, den man auf einer Reise einschlägt, m. || Tag einer Schlacht, m. || Kriegsthat, f. || Aufenthalt des spanischen Hofes in den Lustschlössern, m. || Bogenzahl, die an einem Tage bedruckt werden kann, f. *(Typ.)* || jede der drei Abteilungen des älteren spanischen Dramas || Gelegenheit, Veranlassung, f., Umstand, Zufall, m. || fig. Lebenszeit, Lebensreife, f. || Lebensende, n., Abschied, m. || **los de –,** die Reisenden || **estar de –,** auf der Reise, auf Reisen sein || **echar mala –,** schlechte Geschäfte machen || **no tener fe en la –,** fam. dem Wetter nicht trauen || **– de los engañados,** der 11. November 1630, wo Maria von Medicis von Richelieu hintergangen wurde || **– de las espuelas,** Sporenschlacht, f., Schlacht bei Courtray 1302 und bei Guinegate 1513 || **caminar por sus –s,** langsam und bedächtig zu Werke gehen, sich Zeit nehmen, Zeit lassen || **á largas, á grandes –s,** in aller Eile || in Eilmärschen *(Mil.)*

**jornadica, jornadilla, jornadita,** f. kleine Tagereise, f.

**jornal,** m. Tagewerk, n. || Taglohnarbeit, f. || Taglohn, m. || Tagwerk (als Flächenmaß) || Tagebuch, n. || **– del navío,** Schiffstagebuch || **– de los sabios,** gelehrte Zeitung, f. || **á –,** tageweise, auf den Tag, im Taglohn.

**jornalero, ra,** adj. um den Taglohn, im Taglohn arbeitend.

**jornalero,** m. Taglöhner, Tagwerker, m.

**joro,** m. japanesische Weide, f.

**joroba,** f. Buckel, Höcker, m. || hinterer Kutschenkasten, m. || Zudringlichkeit, Überlästigkeit, f. || unverschämte, dreiste Bitte, f.

**jorobadillo, jorobadito,** m. kleiner Bucketiger, m. [wachsen.

**joroba·do, da,** adj. buckelig, höckerig, ver-

**jorobador,** m. lästiger Bittsteller, m.

**jorobadura,** f. Belästigung, Zudringlichkeit, f.

**jorobar,** v. a. belästigen, mit zudringlichen Bitten bestürmen, überlaufen || jemandem übel mitspielen. [zeug, n.

**joron·go,** m. in Mexiko: buntes Wollen-

**jorquín,** m. Ruß, m. *(Mar.)*

**jorrar,** v. a. schleppen, im Schlepp haben

**jorro,** m. Schleppnetz, n. || **á –,** im Schlepptau *(Mar.)*

**josa,** f. Pfropfschule, f., Pfropfgarten, m.

**joseffino,** m. Anhänger des französisch-spanischen Königs Joseph Bonaparte, m.

**josta·do, da,** adj. abgerundet, zugerundet (Turnierlanzen). [Buch Josua.

**Josué,** m. Josua, m. || **el libro de –,** das

**jota,** m. schwarzköpfiger Urubu, m. (Geier).

**jota,** f. das spanische Jota nach seiner Aussprache || jota, nichts, ein gar nichts || eine Art Mischgericht || Jota, f., spanischer, fandangoähnlicher Tanz || Tonweise zu diesem Tanz, f. || **no saber –, una –,** höchst unwissend sein. [f.

**jotabirlia,** f. Baumpieper, m., Baumlerche,

**jovada, juvada,** f. Tagwerk eines Gespannes Maultiere, n.

**Jove,** m. Jupiter, Jovis, m.

**joven,** adj. jung || der, die jüngere.

**joven,** m. Jüngling, junger Mann, m. || **– de lenguas,** im Orient: junger angehender Orientalist, Dolmetscherzögling, m. || **los –es,** pl. die jungen Leute.

**joven,** f. Jungfrau, f., junges Mädchen, n.

**jovenado,** m. Lehrnoviziat im Kloster, n. || Novizenhaus, n.

**jovencica, jovencilla, jovencita,** f. kleines junges Mädchen, n.

**jovencico, jovencillo, jovencito,** m. kleines junges Bürschlein, n. [m.

**jovenete,** m. junger Mensch, junger Bursch,

**joviar,** adj. lustig, fröhlich, frohsinnig || den Jupiter betreffend || **tertulia –,** f. litterarische Donnerstagsgesellschaft der Königin Christine von Schweden, f.

**jovialidad,** f. Frohsinn, m. [zugehörig.

**joviano, na, jovio, via,** adj. dem Jupiter

**joya,** f. Juwel, Kleinod, Geschmeide, n., Schmuck, m. || Dankesgeschenk, n. || Kampfpreis, Dank bei einem Turnier, m. || fig. sehr schöne, kostbare Sache, f. || Stäbchen, n., Reif, m. (am Säulenwerk) *(Arch.)* || **–s,** pl. Ausstattung, Brautsteuer, f., Brautgeräte, n.

**joyante,** adj. glänzend (Seidenstoffe) || **pólvora –,** f. feinstes Pirschpulver, Schießpulver, n.

**joyanca,** f. in Andalusien: Überkleid, n.

**joyel,** m. kleines Juwel, n.

**joyera,** f. Juwelenhändlerin, f.

**joyería,** f. Juwelierkunst, f. || Juwelierladen, m. || Juwelenhandel, m., Juwelenhandlung, f. [m.

**joyero,** m. Juwelier, m. || Juwelenhändler,

**joyica, joyita, joyuela,** f. kleines Juwel, n. [Hafergras, n.

**joyo,** m. Winterlolch, Wiesenhafer, m.,

**joyón,** m. großes Juwel, n.

**Joyosa,** f. Schwert Karls des Großen, n. || eines der Schwerter des Cid.

**juaguarzo,** m. kleinblätteriger, besonders auf den Bergen in der Mancha wachsender Dornstrauch, m.

**juan,** m. armer Teufel, Hans, m. || **– lanas,** Schwachkopf, m. || **– palomo,** Selbstling, der nur für sich selbst lebt || **– de las viñas,** Hampelmann, Zappelmann, m. || **es un buen –,** er ist eine gute ehrliche Haut.

**juana,** f. Wendspindel, f.

**juanblanca,** f. Platina, n. [Täufer, m.

**Juan el Bautista,** m. Johannes der

**juanero,** m. Dieb, der die Almosenstöcke in den Kirchen beraubt, m.

**juanete,** m. Apfelbein, Backenbein, n., hervorstehender Backenknochen, Augenknochen, m. || hervorstehender Knochen an der großen Zehe, m. || schmerzhafte Schwiele auf der Fußsohle, f. *(Chir.)* || Bramsegel, Toppsegel, n. *(Mar.)* || **–s,** pl. oberes Kreuzsegel und Schiebblinde *(Mar.)* [Matrose, m. *(Mar.)*

**juanetero,** m. Ausläufer, angehender **juanetudo, da,** adj. mit starken Backenknochen. [m. *(Mar.)*

**juanillo,** m. Handramme, f., Rammbock,

**juarda,** f. Ölflecken, Fettflecken im Tuch, m.

**juardoso, sa,** adj. fettfleckig (Tuch).

**juba,** f. Sprotte, f. *(F.)*

**jubarba,** f. Schmeerwurz, f.

**jubertar,** v. a. die Schaluppe überzwerch auf das Schiffsverdeck stellen *(Mar.)*

**jubete,** m. alte Rüstung, f.

**jubetería,** f. Trödelmarkt, m. || Trödelbude,

**jubetero,** m. Trödler, m. [f.

**jubilable,** adj. worüber man jubeln kann.

**jubilación,** f. Jubel, m., Freude, f. || Jubelgeschrei, n. || Ruhestand eines Beamten, m. || Versetzung in den Ruhestand, f.

**jubilado, da,** adj. Jubel- || **catedrático –,** m. Jubellehrer, m.

**jubilado,** m. in Ruhestand versetzter Beamter, m. || Jubiläum, n., Jubelfeier, f.

**jubilador,** m. Frohlocker, m.

**jubilamiento,** m. Jubel, m.

**jubilar,** v. a. in den Ruhestand versetzen || fig. ablegen, als unbrauchbar weglegen || –, v. n. in Ruhestand versetzt werden || **– al halcón,** den Falken nicht mehr gebrauchen *(J.)* || **–se,** sich zur Ruhe setzen, sein Amt niederlegen.

**jubila'rio, ria,** adj. Jubel- || **preste ~,** m. Jubelprieſter, m. || **bodas –as,** fpl. Jubelhochzeit, f. || **casados –os,** mpl. Jubelpaar, [n.

**jubila'rio,** m. Jubelgreis, m.

**jubile'o,** m. Jubelfeſt, n. || Jubeljahr, n. || Ablaßjahr, n. || Jubiläumsablaß, m. || **año de ~,** Jubeljahr, n., Jubelfeier, f. || **ganar su ~,** alle für das Jubeljahr vorgeſchriebenen Andachtsübungen verrichten || **por ~,** ſelten und ausnahmsweiſe. [locken, n.

**júbilo,** m. Jubel, m., Jubelgeſchrei, Frohlocken, n.

**jubi'llo,** m. in Aragonien: nächtliche Stierhetze, f. || Stier, der zur Nachtzeit mit brennenden Kugeln an den Hörnern gehetzt wird, m.

**jubón,** m. Wams, m. & n., Leibchen, n. || **~ de azotes,** Stäupen durch den Henker, n.

**jubona'zo,** m. großer Wams, m. & n.

**jubonci'co, jubonci'llo, jubonci'to,** m. kleiner Wams, m. & n., Wämschen, n.

**jubone'ro,** m. Wamsſchneider, m. [m.

**juchicopa'l,** m. Balſambaum in Guatemala,

**Judá,** m. Juda, m., Ahnherr des Stammes Juda. [ſteinerung, f.

**juda'ica,** f. in Spanien vorkommende Verſ

**juda'ico, ca,** adj. jüdiſch || **interpretación –a,** f. argliſtige Auslegung, f. || **piedra –a,** f. Judenſtein, m. [m.

**judaísmo,** m. Judentum, n., Moſaismus,

**judaíta,** m. der Bewohner des Reiches Juda, ant. israelita.

**judaiza'nte,** m. Beobachter der jüdiſchen Religionsgebräuche, m.

**judaiza'r,** v. n. die jüdiſchen Religionsgebräuche beobachten || jüdeln, ſich wie ein Jude benehmen, ausdrücken || jüdiſch, betrügeriſch verfahren (im Handel).

**ju'das,** m. verräteriſcher Freund, m. || abgeſtandener, hängenbleibender Seidenwurm, [m.

**Jude'a,** f. Judäa, n.

**judería,** f. Judenſtadt, f., **Judenviertel,** n. || Judengaſſe, f.

**juderie'ga,** f. in Spanien ehemals, jährliche Kopfſteuer der Juden von 30 Pfennigen, f.

**judía,** f. Jüdin, f. || Bohne, f. || ein Spielausdruck, ant. contrajudía || **~ de careta,** weiße Bohne. [jüdiſche Bewucherung, f.

**judia'da,** f. jüdiſche Handlungsweiſe, f. ||

**judia'zo,** m. großer, echter Jude, m.

**judicantes,** mpl. in Aragonien: Unterſuchungsrichter für Gerichtsperſonen, die einer Übertretung ihrer Amtspflichten bezichtigt waren, mpl.

**judicativa,** f. Sterndeutekunſt, f.

**judicato'rio, ria,** adj. richtend.

**judicatu'ra,** f. Richteramt, n. || richterliche Gewalt, Gerichtsbarkeit, f. || Gerichtsſprengel, m. || richterliche Laufbahn, f.

**judicia'l,** adj. gerichtlich || richterlich || **género ~,** m., **elocuencia ~,** f. gerichtliche Beredſamkeit, f., ant. género deliberativo und género demostrativo *(Rh.)* || **poder ~,** m. richterliche Gewalt, f. [Form Rechtens.

**judicialmente,** adv. vor Gericht || in aller

**judicia'rio, ria,** adj. zur Sterndeuterei geh

**judicia'rio,** m. Sterndeuter, m. [hörig.

**judie'ga,** f. nicht eßbare Olive, aus welcher bloß Öl gezogen wird, f.

**judie'go, ga,** adj. jüdiſch. [wort).

**judihue'la,** f. Judenmenſch, n. (Schimpf-

**judihue'lo,** m. Judenjunge, Judenbube, m.

**judío, día,** adj. jüdiſch. [(Schimpfwort).

**judío,** m. Jude, m. || Trompeten- und Waldhornbläſer bei den Betumgängen in der Charwoche, m. || Saubohne, f. || **~ errante,** der ewige Jude || **~ de señal,** getaufter Jude, der, mit einem Abzeichen verſehen, unter den Chriſten wohnen durfte.

**judión,** m. große Bohne, f.

**Jue'ces,** mpl. das Buch der Richter.

**jue'go,** m. Spiel, Spielen, n. || Beluſtigung, Kurzweil, f., Zeitvertreib, m. || Scherz, Spaß, m. || öffentliche Luſtbarkeit, f., Schauſpiel, Fechtſpiel, Kampfſpiel, Ritterſpiel || Kinderſpiel || Geſamtheit zuſammengehöriger Dinge, f. (Schnallen, Knöpfe, Trinkſchalen, Gläſer) || Reihe von Gemälden, f. || vollſtändiges Exemplar eines aus mehreren Teilen beſtehenden Werkes, n. || Gelenk, n. || Kutſchengeſtell, n. || die Art, wie zwei Dinge ineinander gefügt und miteinander verbunden ſind || Spiel, Gang einer Maſchine, m. || Satz Werkzeuge, m., Gezähe, n. || Beſchaffenheit der Karten, die man in die Hand bekommt, f. || Geſtell einer Laſette || Veranſtaltung, f. || Mittel und Wege zur Erreichung eines gewiſſen Zweckes || Wortſinn, Wortgebrauch, m., der Sinn und die Bedeutung eines Wortes || vollſtändige Zahl, f. || vollſtändiges Zubehör, n. || Wortſpiel || Spiel, Stell, n. (Maſten, Segel ꝛc.) *(Mar.)* || **~ de aguas,** Waſſerkunſt, f. || **~ de armas,** Fechtkunſt || **~ de azar,** Glücksſpiel || **~ de bolos,** Kegelſpiel, Kegelſchieben, n. || **~ de bolsa,** Börſenſpiel || **~ de campanas,** Schlagwerk einer Turmuhr, n. || **~ de cañas,** Ritterſpiel (bei feierlichen Gelegenheiten) || **~ delantero de un coche,** Vordergeſtell am Wagen || **~ de los colores,** Farbenſpiel || **~ de envite,** Glücksſpiel, wobei man einander überbietet || **~ de los cientos,** Pikettſpiel || **~ fuerte,** hohes Spiel || **~ de gallos,** Hahnenkampf, m. || **~ de interés,** Spiel um Geld || **~ de maesecoral, ~ de pasa pasa,** Taſchenſpielerei, f. || **~ de la mano,** Handgelenk || Feſſel, f., Gelenk am Vorderfuß der Tiere || **~ de la naturaleza,** Naturſpiel || **~ de naipe,** Kartenſpiel || **~ de niños,** Kinderei, f., Kinderſpiel || **~ de oratorio,** Sammlung ſämtlicher, zu einer Hauskapelle gehörender Kirchengeräte, f. || **~ de palabras,** Wortſpiel || **~ de pelota,** Ballſpiel || Ballhaus, n. || **~ á largo,** Ballſpiel zwiſchen Perſonen, Perſon gegen Perſon || **~ pre,** Ballſpiel gegen die Wand || **~ de prendas,** Pfänderſpiel || **~ público,** öffentliches Spielhaus || **~ pueril,** Kinderſpiel || **~ de sortija,** Ringſtechen, Ringelrennen, n. || **~ de suerte,** Glücksſpiel || **~ trasero de un coche,** Hintergeſtell am Wagen || **~ de trucos, ~ de billar,** Billardſpielhaus || **conocer el ~ calar, ver el ~,** die Abſicht merken, durchſchauen || **no estar en ~,** nicht im Spiele ſein, keine Rolle bei etwas ſpielen || **poner en ~,** etwas in Thätigkeit ſetzen, aufbieten || **estar en ~,** in Gunſt ſtehen || **por ~, por modo, por vía de ~,** zum Scherz || **–s,** pl. die Kampfſpiele der Alten, pl.

**¡jue'go!** das Spiel beginnt! Zuruf an die Spieler, beſonders beim Ballſpiel.

**juegueci'llo,** m. kleines Spiel, n.

**jue'ra,** f. in Extremadura: Kornſieb, n.

**jue'ves,** m. Donnerstag, m. || **~ de comadres, ~ de compadres,** der vorletzte Donnerstag vor Faſtnacht || **~ gordo, ~ lardero,** der Donnerstag vor Faſtnacht || **~ santo, ~ de la cena,** Gründonnerstag || **cosa del otro ~,** f. etwas Außerordentliches, Seltnes.

**jue'z,** m. Richter, m. || Gerichtsperſon, f. || öffentlicher Beamter, Staatsdiener, m. || Sachverſtändiger, der ein Urteil fällt, der etwas begutachtet, m. || **~ á quo,** Richter, von welchem Berufung eingelegt wird || **~ ad quem,** Richter, an welchen man Berufung einlegt, Berufungsrichter || **~ árbitro,** Schiedsrichter || **~ de arribada,** Zollbeamter, der an Bord der angekommenen Schiffe die Waren und Perſonen zollamtlich unterſucht || **~ de alzadas, ~ de apelaciones,** Berufungsrichter || **~ de balanza,** Juſtierer, Ausgleicher in der Münze, m. || **~ del campo,** Kampfrichter || **~ de comisión,** Geſchäftsbetrauter, Sachwalter, m. || **~ conservador,** Rechtsverwalter, Rechtsbetrauter, m. || Richter, der die Vorrechte einer Kirche zu wahren und vor Eingriffen zu ſchützen hat || **~ de encuesta,** Unterſuchungsrichter gegen fahrläſſige und pflichtvergeſſene Gerichtsperſonen || **~ del estudio,** Univerſitätsrichter || **~ de heredades,** Forſtrichter || **~ de imprentas,** Obercenſor, m. || **~ de letras,** ſtudierter Richter || **~ lego,** unwiſſender Richter || **~ de montecrilla,** iron. ungebildeter, roher Dorfſchulze vom alten Schlag, m. || **~ de paz,** Friedensrichter || **~ pesquisitor,** Unterſuchungsrichter || **~ de residencia,** obrigkeitliche Perſon, welche die Amtsführung eines Staatsdieners zu unterſuchen hat, f. || **~ entregador,** Beamter, dem die Aufrechthaltung der Geſetze und Vorrechte des Schafherdenbeſitzervereins (mesta), ſowie die Beſtrafung der Übertreter obliegt || **~ supremo,** höchſter, oberſter Richter, von dem keine weitere Berufung ſtattfindet || ſig. Gott, m. || **el libro de los Jueces,** das Buch der Richter.

**juga'da,** f. Zug im Schach und Damenſpiel, m. || Ausſpielen und Zuwerfen im Kartenſpiel, n.

**jugadera,** f. Weberſchiffchen, n.

**juga'do, da,** adj., **trae'r la vi'da –a,** ſich in offener Lebensgefahr befinden.

**jugado'r,** m. Spieler, m. || leidenſchaftlicher Spieler || geſchickter Spieler || gewerbsmäßiger Spieler || **~ de manos,** Taſchenſpieler || **~ de ventaja,** falſcher Spieler || **~ al ajedrez,** Schachſpieler || **~ al ajedrez que juega sin poner la vista en el tablero,** Blindlings-

**jugado'ra,** f. Spielerin, f. [ſpieler.

**juga'no,** m. ſtarkes Schiffbauholz aus

**juga'nte,** m. Spieler, m. [Guayaquil, n.

**juga'r,** v. a. ſpielen || ausſpielen, auswerfen (im Kartenſpiel) || verſpielen || in einem Gelenk, einer Angel bewegen (Knie, Thür) || ſchnell bewegen || ſchwingen, ſchwenken (einen Säbel) || führen (einen Stoß, Hieb ꝛc.) || in Gang ſetzen (Maſchinen) || **~,** v. n. ſpielen, ein Spiel treiben, ſich mit einem Spiel ergötzen || ausſpielen, das Spiel anfangen || geſchickt ſpielen || ſpielen, ſcherzen, tändeln || ſchäkern, koſen || ſpielen, feuern, losgebrannt werden (Geſchütz) || ſpielen, ſich bewegen, arbeiten, gehen (Maſchinen) || **~ alguna cosa,** um etwas ſpielen || **~ con alguno,** jemand äffen, foppen, zum beſten haben, hintergehen, ſeinen Spott mit jemandem treiben || jemand geringſchätzig behandeln || **~ con alguna cosa,** zu etwas paſſen, ſich ſchicken || **~ en alguna cosa,** die Hand im Spiele haben, mitwirken || **~ las agallas,** Taſchenſpielerkünſte mit Kügelchen machen || **~ de antuvión,** zuvorkommen || **~ los años,** aus Zeitvertreib ſpielen (nicht um zu gewinnen) || **~ las armas,** fechten, mit Rapieren fechten || **~ el lance,** etwas mit Vorſicht und Klugheit einleiten und durchführen || **~ una mala pasada,** einen ſchlimmen Streich ſpielen || **~ una pieza,** einen Poſſen ſpielen || **~ el sol antes que nazca,** Hab und Gut verſpielen || **~ del vocablo,** Wortſpiele machen || **~ la voz,** mit Läufern, Trillern, Verzierungen ſingen || **~ con alguno al abejón,** jemand verachten, geringſchätzen || **~ grueso, ~ fuerte,** hoch ſpielen, ein hohes Spiel ſpielen || **–se,** verſpielen || **fulano es capaz de –se hasta la camisa,** N.N. iſt im ſtande, ſelbſt das Hemd vom Leibe zu verſpielen || **–sela de codillo,** jemandem den Rang ablaufen.

**jugarre'ta,** f. ungeſchicktes Ausſpielen (im Kartenſpiel), n. || ungeſchickter Zug im Spiel, m. || Schabernack, m., Neckerei, f.

**juglandáceas, juglándeas,** fpl. wallnußartige Bäume, mpl. [wallnußartig.

**juglandáceo, cea, juglándeo, dea,** adj.

**juglar,** m. Gaukler, Poſſenreißer, m.

**juglare'sa,** f. Gauklerin, Poſſenreißerin, f.

**juglería,** f. Gaukelei, f., Gaukelſpiel, Poſſenſpiel, n.

**ju'go,** m. Saft, m., Brühe, f. || gebundene Kraftbrühe || Bratenbrühe || das Beſte, Weſentlichſte, Gehaltvollſte, Nützlichſte einer Sache, die Quinteſſenz, der innerſte Kern.

**jugosida'd,** f. Saftigkeit, f.

**jugo'so, sa,** adj. ſaftig, ſaftreich, voll Saft || nahrhaft, kräftig || fig. gehaltvoll, kernhaft, nützlich.

**ju'gue,** f. Schmutz, Schmiere, Jauche, f.

**jugue'te,** m. Schwank, Scherz, Spaß, m., ſcherzhafte Rede, f. || Spielwerk, Spielzeug, n. || Berlocke, f. || Gefoppter, Angeführter, Narr, mit dem man ſein Spiel treibt || Zeitvertreib, m. || munteres, luſtiges Lied, n. || **~ de vocablos,** Wortſpiel, n. || **por ~,** ſcherzweiſe, aus Scherz.

**jugueta'r,** v. n. tändeln, Kinderei treiben || **~ el céfiro,** ſäuſeln (vom Zephyr).

**juguetí'co, juguetí'llo, juguetí'to,** m. kleiner Scherz, m. [kurzweilig.

**juguetón, ona,** adj. ſchäkernd, ſcherzhaft, **juguetoncí'llo, lla, juguetoncí'to, ta,** adj. tändelnd, koſend.

**juicie'ro,** m. Vorwitziger, Naſeweis, m.

**jui'cio,** m. Urteilskraft, f., Verſtand, m. || Vernunft, f. || Beurteilung, f. || Meinung, f., Urteil über etwas, n. || Gutachten, n. || Rechtsverfahren, n., Prozeß, m. || richterlicher Ausſpruch, Urteilsſpruch, m., Urteil || die verſammelten Richter || Kalenderprophezeiung, f. || **~ de Dios,** Gottesurteil || **~ del agua hirviendo y él del fuego,** die Waſſer- und Feuerprobe || **~ final, ~ universal,** das jüngſte Gericht || **~ prudencial, ~ de árbitros,** Schiedsſpruch, Schiedsurteil || **~ de paz,** Friedensgericht, n. || **~ sumarísimo,** Endurteil || **á ~ de peritos,** nach dem Urteil von Sachverſtändigen || **amontanarsele el ~,** den Kopf über etwas verlieren || **estar á ~, parecer en ~,** ſich vor Gericht ſtellen, vor Gericht erſcheinen || **estar en su ~,** bei geſunden Sinnen ſein || **formar ~,** urteilen || **hablar en ~,** vernünftig reden || **hacer un ~,** ein Urteil fällen || **no hacer ~ de alguna cosa,** ſich um etwas nicht kümmern || auf etwas nicht acht haben || **pedir en ~,** vor Gericht fordern || **perder el ~,** von Sinnen kommen, den Verſtand verlieren || **quitar el ~,** mit Erſtaunen erfüllen, in die größte Verwunderung ſetzen || **es un ~,** es iſt zum Staunen || **me acaba el ~,** es bleibt mir der Verſtand ſtilleſtehen.

**juiciosito**, m. schwacher, beschränkter Verstand, m.

**juicioso, sa**, adj. vernünftig, beständig || einsichtsvoll, klug, weise, gescheit || überlegt, besonnen, umsichtig.

**jujuba**, f. Brustbeere, f.

**jujubo**, m. Brustbeerbaum, Judendorn, m.

**jula**, f. Kätzchen, n. *(Bot.)* || Schnurassel, f.

**juláceo, cea**, adj. kätzchenförmig *(Bot.)*

**julepe**, m. wohlschmeckender Erquickungstrank, m. || fig. fam. Verweis, m., Züchtigung, f.

**julepear**, v. a. fam. einen Verweis geben.

**juliano, na**, adj. julianisch || **calendario ~**, m. julianischer Kalender, m.

**julica**, f. gemeines Wasserhuhn, n.

**julífero, ra**, adj. kätzchentragend *(Bot.)*

**julifloro, ra**, adj. kätzchenblütig *(Bot.)*

**juliforme, ada**, adj. kätzchenförmig *(Bot.)*

**julio**, m. Juli, m., Heumonat. [m.

**julo**, m. Leitwidder, Leitstier, Leitmaulesel, **jumelas**, fpl. Wangen einer Presse, Kelter

**jumenta**, f. Eselin, f. [zc., fpl.

**jumental**, adj. einem Esel ähnlich.

**jumentazo**, m. großer Esel, m.

**jumenticio, cia, jumentil**, adj. den Esel betreffend.

**jumentilla**, f. kleine Eselin, f.

**jumentillo**, m. kleiner Esel, m.

**jumento**, m. Esel, m. || joc. Lasttier, n. || fig. Dummkopf, m.

**juncáceas**, fpl. simsenartige Pflanzen, fpl.

**juncáceo, cea**, adj. simsenartig *(Bot.)*

**juncada**, f. Binsenmark mit Butter, n. (Mittel gegen den Rotz der Pferde). [zen, fpl.

**juncagineas**, fpl. froschlöffelartige Pflan-

**juncagíneo, nea**, adj. froschlöffelartig

**juncago**, m. Dreizack, m. *(Pfl.)* [*(Bot.)*

**juncal**, **juncar**, m. Binsengebüsch, Binsicht, n.

**juncaria**, f. spanische Junkerie, f. *(Pfl.)*

**juncia**, f. Cypergras, n. || **~ olorosa**, [ener Gallian, m. *(Pfl.)* || **vender ~**, sich mit Unrecht einer Sache rühmen || schöne Worte geben. [wächst, n.

**juncial**, m. Feld, worauf viel Cypergras

**junciana**, f. Ruhmredigkeit, f.

**junciera**, f. Riechtopf, m., irdenes Gefäß mit Cypergras, die mit Essig und Gewürzen angemacht ist.

**juncino, na**, adj. aus Binsen. [kraut, n.

**juncio**, m. Binse, Simse, f. *(Pfl.)* || Dschunke, f., kleines ostindisches Fahrzeug *(Mar.)* || **~ de Bengala, ~ de Indias**, spanisches Rohr, n. || **~ partido**, gespaltenes Rohr.

**junco

dienen || berichtigen || rechtmachen || verbessern, gutmachen || richten, zurichten, ähmen, ächten, winkelrechtmachen || abgleichen, justieren (Lettern) || ausschließen, den Zeilen die richtige Länge geben *(Typ.)* || abziehen (Uhren) || **–se,** sich rechtfertigen || sich verantworten || eintreffen, geschehen || die innere Gerechtigkeit erlangen.

**justificativo, va,** adj. rechtfertigend, Rechtfertigungs- || beweisend, Beleg-, Beweis- || **documento ~,** m. Beleg, m., Beweisschrift, f.

**justillo,** m. Leibchen ohne Ärmel, n.

**justipreciable,** adj. abschätzbar.

**justipreciación,** f. Abschätzung, f.

**justipreciar,** v. a. abschätzen, nach seinem Werte schätzen.

**justiprecio,** m. Abschätzung, f.

**justo, ta,** adj. gerecht || billig || fromm und rechtschaffen || recht, richtig || passend || knapp, knapp anliegend, eng || gegründet || **al ~,** ganz so, genau so || **ser ~,** sich gebühren.

**justo,** m. der Gerechte, Fromme || **¡en –s y en creyentes!** wahrhaftig, so ist's! || **en –s y en verenjustos,** mit Recht oder mit Unrecht.

**justo,** adv. recht, richtig.

**juta,** f. indische Hausgans, f.

**jute,** m. Jutehanf, Chinahanf, m., indische Webefaser.

**Jutlandia,** f. Jütland, n.

**juvada,** f. Tagewerk eines Maultiergespannes, n.

**juvenal,** adj. jugendlich || **juegos –es,** mpl. von Nero eingeführte Jugendspiele der alten Römer, npl.

**juvenil,** adj. jugendlich.

**juventud,** f. Jugend, f. || Jugendalter, n., Jugendzeit, f., Jugendjahre, npl. || die jungen Leute. |m.

**juvia,** f. südamerikanischer Mandelbaum,

**juyubo,** m. Brustbeerbaum, m. *(Pfl.)*

**juzbarba,** f. Donnerbart, Hauslauch, m.

**juzgable,** adj. aburteilbar.

**juzgado, da,** adj., **estar á ~ y sentenciado,** sein Urteil anhören *(Jur.)* || **sentencia pasada en autoridad de cosa –a,** f. rechtskräftiges Urteil, Urteil, das Rechtskraft erlangt hat, n. *(Jur.)*

**juzgado,** m. Gerichtshof, Richterstuhl, m. || Gericht, Gerichtsgebäude, n. || Finanzbehörde, f. || **~ de imprentas,** Censorenamt, n. || **~ de la ciudad,** Stadtgericht || **~ de primera instancia,** Gericht erster Instanz, aus drei Abteilungen bestehend: juzgado de entrada, juzgado de ascenso, juzgado de término.

**juzgador,** m. Richter, Urteilfinder, m.

**juzgamundos,** m. Splitterrichter, m., Lästermaul, n.

**juzgar,** v. a. richten, aburteilen, über Gedanken, Worte und Werke der Menschen sein Urteil fällen || **~,** v. n. erkennen, ein Urteil fällen *(Jur.)* || urteilen, meinen, dafürhalten || vermuten, mutmaßen.

# K.

**k,** f. das spanische k.

**K,** chemische Formel für **kalcium, potasium.**

**ka,** f. das spanische k nach seiner Aussprache.

**kaa,** f. Gurke aus Ceylon, f.

**kaapvogel,** m. äthiopische Möwe, f.

**kaava,** m. Kaawy, m., berauschendes Getränk der Wilden.

**kabada,** f. neugriechische Uniform, f. *(Mil.)*

**kabilas,** mpl. Kabylen, mpl.

**kadí,** m. Kadi, m.

**kadina,** f. Kadun, Kadunnah, f., Bezeichnung der sieben rechtmäßigen Gemahlinnen des Sultans. |Richter, m.

**kaid,** m. im ehemaligen Königreich Algier:

**kakerlak,** m. Kakerlak, Albino, weißer Neger, m. || Kakerlak, surinamische Schabe.

**Kalbelasit,** m. Regulus, m. *(Astr.)*

**Kalbolatibar,** m. Antarés, m. *(Astr.)*

**kaleidoscopio,** m. Kaleidoskop, n.

**kalevala,** m. Kalevala, f., finnisches Volksepos.

**kali,** m. Kali, m., Soda, f. |

**kalkatrici,** m. Wasserschlange im Gambaflus, f.

**kalmia,** f. Kalmia, f. *(Pfl.)*

**kalmucos,** mpl. Kalmuken, mpl.

**kamichi,** m. gehörntes Straußhuhn, n.

**kámine-masla,** f. Steinbutter, f. *(Min.)*

**kaminul,** m. Bergsalz, n. |m.

**kamisino,** m. Kirchenanzug der Japanesen,

**kan,** m. Chan, m., Tartarenfürst.

**kanelstein,** m. Kanelstein, m.

**kanguro,** m. Känguru, n.

**kanna,** f. Kannawurzel der Hottentotten, f.

**kantiano,** m. Anhänger des Kantischen Philosophie, m.

**kantismo,** m. die Kantische Philosophie.

**kaolín,** m. Kaolin, n., Porzellanerde, f.

**kapané,** m. griechischer Wagen mit Maultieren, m.

**kappa,** f. das griechische **k.**

**karabé,** m. Bernstein, m.

**karábico, ca,** adj. bernsteinhaltig || **ácido ~,** m. Bernsteinsäure, f. *(Chem.)*

**karaíta,** m. Karaït, m.

**karata,** f. Karata, f., eine Ananasart.

**kari,** m. Kari, m., Mostrichpulver.

**karimara,** m. Funkenbaum auf den Philippinen, m.

**karmático, ca,** adj., **escritura –a,** f. karmatische Schrift, f., enge und gedrängte arabische Schrift ohne Punktierung.

**karmatos,** mpl. Karmathier, mpl., mohammedanische Sekte im 9. Jahrhundert.

**karmes,** m. Kermes, m., Scharlachbeere, f.

**karmousalis,** m. schlechtes ägyptisches Fahrzeug, n. *(Mar.)*

**karolingio, gia,** adj. karolingisch.

**karolingios,** mpl. die Karolinger.

**karons,** m. ägyptischer Flußfisch, m.

**karstenita,** f. Karstenit, Anhydrit, m. *(Min.)*

**keblah,** m. Kiblah, f., die heilige Gegend, wohin die Mohammedaner beim Gebet das Gesicht wenden || der diese Gegend anzeigende Koranschrank in jeder Moschee.

**kelotomía,** f. Bruchschnitt, m. *(Chir.)*

**kepis,** m. Kepi, m. *(Mil.)* |*(Astr.)*

**keplerianо, na,** adj. kepplerisch, Keppler-

**keratetis,** f. Hufbruch der Pferde, m.

**kerafilоso, sa,** adj. hornblätterig || **tejido ~,** m. hornblätteriges Gewebe des Hufes, n.

**kerapseuda,** f. Abschieferung des Hufes, f.

**keratectomía,** f. Ausschneidung eines Teiles der Hornhaut, zur Bildung einer Pupille, f. *(Chir.)*

**keratina,** f. Keratin, n. *(Chem.)* |*(Path.)*

**keratitis,** f. Hornhautentzündung, f.

**keratóglosis,** m. Zungenmuskel, m. *(An.)*

**keratomalacia,** f. Hornhauterweichung, f. *(Path.)*

**keratonixis,** f. Hornhautstich, m. *(Chir.)*

**keratotomía,** f. Hornhautschnitt, m. *(Chir.)*

**kermes,** m. Kermes, Scharlachbeere, f.

**kermes,** f. Kirchweih, Kirmes, Kirmesse, f.

**kerosene,** m. Solaröl, n.

**kiaster,** m. Chiaster, Knieband, n., X-förmiger Verband, m. *(Chir.)*

**kildir,** m. schreiender Regenpfeifer, m. *(V.)*

**kilerópsis,** m. Wechselbalg, m.

**kiliárea,** f. 1000 Ar.

**kilo,** in metrischen Maßbestimmungen, tausend-, Kilo-.

**kilogramo,** m. Kilogramm, n.

**kilogramómetro, kilográmetro,** m. Arbeitsmesser, m., Maßstab für mechanische Leistungen.

**kiloli·tro,** m. Kiloliter, n. |

**kilómetro,** m. Kilometer, m.

**kilóstero,** m. Kilostер, n.

**kinki,** m. Goldfasan, m.

**kino,** m. Chinogummi, m.

**kinovato,** m. chinovasaures Salz, n. *(Chem.)* |säure, f. *(Chem.)*

**kinovico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Chinovakionko, m. senegambische Palme, f.

**kiosco,** m. Kiosk, m. |kioskähnlich.

**kiosquiforme,** adj. in Gestalt eines Kiosks,

**kiotomo,** m. Kiotom, m., Werkzeug zum Abschneiden von hautigen Strängen im Mastdarm und der Blase *(Chir.)*

**Kiovia,** f. Kiew in Rußland.

**kirie,** m. Kyrie eleison, n. || **–s,** pl. fig. ewige Litanei, f.

**kirieleisón,** m. Kyrie eleison, n.

**kirs, kirsváser,** m. Kirschwasser, n.

**kiste,** m. Sackgeschwulst, Balggeschwulst, f.

**kléfete,** m. Klephte, m. |*(Path.)*

**klipeda,** f. Klippendachs, m.

**knut,** m. Knute, f.

**korán,** m. Koran, m. || fig. Unbegreifliches,

**korana,** m. Hottentotte, m. |n.

**korkosedo,** m. ein afrikanischer Fisch.

**kouа,** m. in China: Name der achtmal acht Figuren, womit Fohi die Elemente unseres Daseins symbolisch bezeichnete.

**kuán,** m. levantinisches Karminkörnchen, n.

**kupará,** m. Krabbenwolf, m.

**kurdos,** mpl. die Kurden.

# L.

**l,** f. das spanische l. |Silber.

**L,** chemische Formel für **ein Gemisch von**

**la,** art. f. die || pron. sie (als Nominativ und Accusativ) || ihr (als Dativ bei Hauptwörtern und bei geistigen Wesen) || diejenige || **~ que, ~ cual,** diejenige, welche.

**la,** m. das a, die sechste Note in der Tonleiter *(Mus.)* || **~ sostenido,** ais *(Mus.)* || **~ bemolado,** as *(Mus.)*

**lábaro,** m. Labarum, n., Kreuzesfahne Konstantins mit dem verschlungenen Namenszug Christi XP.

**labazo,** m. Klettenkraut, n.

**lábdano,** m. Ladanguмmi, m.

**labe,** m. Flecken, m.

**labela,** f. Lippe der Orchideen, f. *(Bot.)*

**labeón,** m. Lippenkarpfen, m.

**laberíntico, ca,** adj. labyrinthisch || **nervio ~,** m. Gehörnerv, m. *(An.)*

**laberintiforme,** adj. labyrinthförmig.

**laberinto,** m. Labyrinth, n., Irrgarten, Irrweg, Irrgang, m. || Irrgang im Ohr *(An.)* || Verse, die in jeder beliebigen Richtung, in der man sie liest, einen Sinn geben, mpl. || Labyrinth, Gliedbesetzung in Gestalt einer Verschlingung aus geradlinigen, rechtwinkelig aufeinander stoßenden schmalen Streifen *(Arch.)* || fig. Verwirrung, f., Wirrwarr, m., Irrgewinde, n. || **~ empelechado en el piso de las iglesias,** Bittgang, Jerusalemsweg in Kirchenfußböden, dessen Durchschreitung als Kirchenbuße galt, m. *(Arch.)*

**labia,** f. fam. Wohlredenheit, f. || Überredungsgabe, sanfte, einschmeichelnde Beredsamkeit, f.

**labiación,** f. Lippenförmigkeit, f. *(Bot.)*

**labiadas,** fpl. Lippenblütler, mpl. *(Pfl.)*

**labiado, da,** adj. lippenförmig, lippig *(Bot.)* || mit besonders gefärbten Lippen (Tiere).

**labial,** adj. auf die Lippen bezüglich, Lippen- || mit den Lippen ausgesprochen (Buchstaben) || **consonante ~,** f. Lippenbuchstabe, m. *(Gr.)* || **músculo ~,** m. Lippenschließmuskel, m. *(An.)* |Oberlippe, fpl.

**labiales,** fpl. Wanzen mit vorspringender

**labiatifloras,** fpl. Lippenblütler, mpl. *(Pfl.)*

**labiatifloro, ra,** adj. gelippтblumig *(Bot.)*

**labiatiforme,** adj., **corola ~,** f. Krone, welche denen der Lippenblütler ähnelt, f. *(Bot.)*

**labidóforo, labidúro, ra,** adj. zangenschwänzig, zangentragend (Insekten).

**labiduros,** mpl. zangenschwänzige Insekten, npl. |linde, f.

**labiérnago,** m. schmalblätterige Steinlabihendido, da, adj. mit gespaltener Oberlippe, mit einer Hasenscharte.

**labirna,** f. Hängelippe der Tiere, f.

**labio,** m. Lippe, Lefze, f. || Wundrand, m., Wundlefze || **~ superior,** Oberlippe || **~ inferior,** Unterlippe || **~ belfo,** dicke, herunter-

hängende Lippe || **~ leporino,** Hasenscharte, f. || **–s,** pl. beide Hauptlappen der Lippenblütler, mpl. *(Bot.)* || beide Ränder der Schneckenschalenmündung, mpl. || **–s de la vulva,** Schamlefzen, pl. *(An.)* || **grandes –s,** äußere Schamlefzen *(An.)* || **pequeños –s,** Wasserlefzen, innere Schamlefzen *(An.)* || **cerrar los –s,** stillschweigen, kein Wort sprechen || **morderse los –s,** fig. seinen Unwillen wegen etwas zu erkennen geben || **no morderse los –s,** fig. kein Blatt vor den Mund nehmen || **tener el corazón en los –s,** das Herz auf der Zunge haben || **no despegarse los –s,** den Mund nicht aufthun || **sellar los –s,** fig. zum Schweigen bringen.

**labio-dental,** adj. was durch die Zähne und Lippen ausgesprochen wird (Buchstabe).

**labio-nasal,** adj. zu Lippen und Nase gehörig || **consonante ~,** f. der Buchstabe m.

**labo,** m. gemeine Raubmöwe, f.

**labor,** f. Arbeit, f., Arbeiten, n. || Nähterei, f., Nähen, n. || Frauenarbeit || Beackerung, f., Umackern, Pflügen, Umgraben, n. || Bestellen eines Feldes, Ackers, Gartens, Weinbergs, n. || Behacken eines Weingerts, n. || Bearbeitung, Ausbeutung eines Bergwerks, f. || Ackerbau, m. || Ackerwirtschaft, f. || richtiges Ebenmaß, n., Ordnung, Anordnung, f. || Werk, n. || die Seidenwürmer im Augenblick des Ausbrechens der jungen Raupen, das Tausend Bogel, Backsteine || Same gewisser Pflanzen, m. || Mühe, Anstrengung, f. || **la ~,** die Nähschule || **~ blanca,** fertige Weißwäsche, f. || **~ de lino,** Leinsamen || **tierra de ~,** f. Ackerland, Ackerfeld, n. || **meter en ~ la tierra,** den Boden bestellen, beackern, umstürzen || **poner en ~,** zu Ackerland machen || **ir á la ~,** in die Nähschule gehen || **–es,** pl. Schnitzwerk, Schnitzwerk zu Verzierungen, n., ausgeschnittene, ausgezackte, getriebene Arbeit || der im Munde steckende Teil des Pferdegebisses || **hacer –es,** die schicklichen Maßregeln zur Erreichung seines Zweckes ergreifen.

**labora·ble,** adj. zur Bearbeitung tauglich oder bestimmt, Arbeits-, urbar (Land) || bauwürdig *(Bgb.)* || **día ~,** m. Werktag, m.

**labrador,** m. Ackerer, Ackersmann, m. || Arbeiter, Arbeitsmann, m.

**laborante,** m. Arbeiter, m. (besonders Seidenarbeiter und Leinweber).

**laboratorio,** m. Laboratorium, n., chemische Werkstatt, Schmelzhütte, f. || Schmelzofen, m. [kleine, leichte Arbeit, f.

**laborcica, laborcilla, laborcita,** f.

**laborear,** v. a. ackern, pflügen, das Feld bestellen || Ackerbau treiben || **~,** v. n. durch eine Rolle laufen (Tau) *(Mar.)*

**laboreo,** m. Bergbau, m., Bergwerksarbeit, Grubenarbeit, Ausbeutung, f. || segeltüchtige Form und Lage des Tauwerks, f. *(Mar.)*

**laborera,** adj. f., **mujer ~,** f. geschickte Handarbeiterin, geschickte Näherin, f.

**laborío,** m. Feldbestellung, f. [m.

**laboriosidad,** f. Arbeitsamkeit, f., Fleiß, m.

**laborioso, sa,** adj. arbeitsam, fleißig, geschäftig, unverdrossen || dringend || mühsam, beschwerlich.

**labra,** f. Steinmetzarbeit, f. *(Arch.)*

**labrada,** f. zur Saat umgepflügter Acker, m.

**labradero, ra,** adj. fügsam, bildsam, bearbeitbar.

**labradío, día,** adj. urbar, tragbar (Feld).

**labrado, da,** adj. bearbeitet, verarbeitet || fein ausgearbeitet || fertig, vollendet || **plata –a,** f. Silberarbeit, f., Silbergeschirr, n.

**labrado,** m., **labrados,** mpl. bestelltes Feld, n. [treibend.

**labrador, ora,** adj. arbeitend || Ackerbau

**labrador,** m. Ackersmann, Bauer, Landbauer, m. || Landbewohner, Landmann, m. || Landwirt, m. nichtadeliger Besitzer eines Bauerngutes, m.

**labradora,** f. Bäuerin, f. || Bauermädchen, Landmädchen, n. || Landbewohnerin, f. || Landwirtin, Besitzerin von Feldgütern, f.

**labradorcica, labradorcilla, labradorcita,** f. kleine Bäuerin, f.

**labradorcico, labradorcillo, labradorcito,** m. kleiner Bauer, m.

**labradoresco, ca,** adj. bäuerisch, ländlich.

**labradorita,** f. Labradorstein, m.

**labrandera,** f. Nähterin, f. || arbeitsame, geschäftige Frau, f.

**labrante,** m. Steinmetz, m. [m.

**labrantín,** m. Kleingütler, Hufner, Hüfner,

**labrantío, tía, adj. zum Ackerbau tauglich,** urbar, tragbar.

**labranza,** f. Ackerbau, Feldbau, m. || Feldarbeit, Bestellung der Felder, f., Ackern, Pflügen, Hacken, n. || Bauernstand, m. || Landgut, n., Meierei, f. || die urbaren Felder.

**labrar,** v. a. arbeiten, machen || bearbeiten, ausbeuten (Bergwerk) || verarbeiten || herstellen, verfertigen || beackern, pflügen, umgraben, den Acker bestellen || den Weinberg hacken || bauen, Gebäude aufführen || weben, wirken || nähen, sticken, mit der Nadel arbeiten || ausfeilen || schleifen (Gläser) || mit durchbrochener Arbeit zieren (Metallgefäße, Nähterei) || prägen, münzen (Geld) || verschneiden, entmannen (Tiere) || bilden, abrichten || ordnen, richten || vervollkommnen, vollenden || plagen, kasteien || mürbemachen (durch Arbeiten, Anstrengungen) || ausmalen (das Angelegte) *(Mal.)* || veranlassen || behauen, bearbeiten (Steine) || **~ chocolate,** Chokolade machen || **~ moneda,** Münze prägen || **~ la fortuna de alguno,** jemandes Glück machen, jemand glücklichmachen || **~ la desgracia de alguno,** an jemandes Unglück arbeiten, zu jemandes Sturz mitwirken, jemand unglücklichmachen || **~ á fuego,** brennen, ein Brennmittel anwenden *(Chir.)* || etwas in einen Stein eingraben || **sin ~,** unbearbeitet, roh || **~,** v. n. einen tiefen Eindruck machen (auf das Gemüt) || **–se un mérito,** sich verdient machen, sich ein Verdienst machen.

**labrax,** m. Seewolf, m. *(F.)*

**labrero, ra,** adj., **red –a,** f. Störnetz, Netz zum Hausenfang, n. [Bauer, m.

**labriego,** m. Bauersmann, m. || roher

**Labrit,** m. Albret, Stadt in der Gaskogne.

**labro,** m. Lippfisch, m. || Oberlippe der Säugetiere und Insekten, f. || äußerster Rand der einschaligen Weichtiere, m.

**labroideo dea,** adj. lippfischartig.

**labroides,** mpl. lippfischartige Fische, mpl.

**labroperco·ide,** adj. lippfisch- und barschartig. [artige Fische, mpl.

**labroperco·ides,** mpl. lippfisch- und barsch-

**labrosida·d,** f. Lippenförmigkeit, f.

**labrusca,** f. wilder Weinstock, m. || filziger Weinstock aus Nordamerika.

**laburno, laburnum,** m. Bohnenbaum, Bohnenstrauch, m.

**laca,** f. Lack, Gummilack, m. || Kugellack, künstlicher Lack, Lackfirnis, m. || **~ columbina,** Kolumbinlack || **~ de Francia,** auserlesener hellfarbiger Karmin, m. || **~ en granos, en grano,** Körnerlack, Samenlack || **~ en palillos, en palo,** Stocklack || **~ en tablillas, en tablas,** Schellack || **~ en tantillos,** Malerlack in Tropfen oder kleinen Körnern || **~ florentina,** florentiner Lack.

**lacaisimo,** m. Lakai, Diener im umfassendsten Sinn, in des Wortes verwegenster Bedeutung, m.

**lacarama,** f. Ochsenzunge, f. [f. *(Pfl.)*

**lacata·na,** f. Banane auf den Philippinen,

**lacato,** m. lachsaures, stocklachsaures Salz, n. *(Chem.)*

**lacayería,** f. Bedientenvolk, Gesinde, n.

**lacayo,** m. Lakai, m. || **–s,** pl. leichtes Fußvolk, n. *(Mil.)* || vormals, Schildknappen großer Herren auf Kriegeszügen, mpl. || Ärmelschleifen der Damen, fpl.

**lacayuelo,** m. kleiner Lakai, Jockey, m.

**lacayuno, na,** adj. fam. die Lakaien betreffend, lakaienhaft, Lakaien-.

**laccífero, ra,** adj. lacktragend, Lack- *(Bot.)*

**laccina,** f. Lackstoff, m. *(Chem.)*

**láccico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Lacksäure, Stocklacksäure, f. *(Chem.)*

**lacdia,** f. Färberlack, Lack-Dye, m.

**lacear,** v. a. mit Bandschleifen verzieren || kreisen, das Wild umkreisen *(J.)*

**lacedemonio, nia, lacedemonio, nia,** adj. lacedämonisch, spartanisch.

**lacedemón, lacedemonio,** m. Lacedämonier, m., Bewohner von Sparta.

**Lacedemonia,** f. Lacedämon, Sparta.

**lacedemonias,** fpl. Feste der Spartanerinnen, mit Ausschluß der Männer, npl.

**lacedemónico, ca,** adj. zu Lacedämon

**lacerable,** adj. zerreißbar. [gehörig.

**laceración,** f. Zerreißung, f.

**lacerado, da,** adj. unglücklich, elend, unglückselig || geizig || aussätzig, mit dem Aussatz behaftet *(Path.)*

**lacerar,** v. a. zerreißen, entzwei, in Stücke reißen || zerbrechen, zerschlagen || kärglich geben, karg austeilen, knausern, knickern || Unfriede, Zwiespalt stiften || **~,** v. n. sich plagen, sich placken, sich quälen, ein mühseliges Leben, ein Hundeleben führen || **–se,** sich kasteien.

**lacería,** f. Armut, Dürftigkeit, f., Elend, Jammer und Not || ehemals, Aussatz, m. *(Path.)* [f.

**laceria,** f. Reihe von Schleifen, Bändern &c.,

**lacerío,** m. Armut, Notdurft, f.

**lacerioso, sa,** adj. arm, zerlumpt.

**lacerta,** f. gemeiner Spinnenfisch, m.

**lacertia·no, na,** adj. eidechsenartig, Eidechsen-.

**lacertia·nos,** mpl. Schuppeneidechsen, fpl.

**lacertiforme,** adj. eidechsenartig, eidechsenförmig. [npl.

**lacertiformes,** mpl. eidechsenartige Tiere,

**lacertínido, da,** adj. eidechsenartig.

**lacerto,** m. Eidechse, f.

**lacerto·ide,** adj. eidechsenartig.

**lacertoides,** fpl. Eidechsen, fpl., eidechsenartige Tiere, npl.

**lacerto·so, sa,** adj. kräftig, muskelstark.

**laceta·no, na,** adj. aus Lacetanien.

**lacias, licor ~ de antimonio, m. Spießglanzbutter,** f. *(Chem.)*

**lacillo,** m. kleine Schlinge, f.

**lacinación,** f. Zerreißen, Entzweireißen, n. || fig. Verschwendung, f.

**lacina·do, da,** adj. zerrissen || fig. verschwendet, vergeudet. [schwender, m.

**lacinador,** m. Zerstörer, m. || fig. Ver-

**lacinar,** v. a. zerreißen, entzweireißen || fig. verschwenden, durchbringen.

**laciniado, da,** adj. geschlitzt, zipfelig *(Bot.)*

**laciniforo, ra,** adj. zipfelblütig, fetzenblütig *(Bot.)* [*(Bot.)*

**lacinifolia·do, da,** adj. schlitzblätterig

**laciniforme, adj.** zipfelförmig, fetzenförmig *(Bot.)*

**laciniura,** f. Zipfel, Fetzen, m. *(Bot.)*

**lacinula,** f. Läppchen an den Kronenblättern der Doldenpflanzen, n. *(Bot.)*

**lacinula·do, da,** adj. feingeschlitzt *(Bot.)*

**lacio, cia,** adj. welk || schlaff (Haare, im Gegensatz zu: kraus) || weich (Federn) || pelzig (Obst) || schwach, kraftlos.

**lacivio·so, sa,** adj. geil, unzüchtig.

**lacomancia,** f. Wirkselwahrsagerei, f.

**lacomanía,** f. erkünstelte Bündigkeit im

**Laconia,** f. Lakonien. [Reden, f.

**lacónico, ca,** adj. lakonisch, gedrängt, kurz und bündig. [in den alten Bädern.

**laconicón,** m. Lakonikon, n., Schwitzstube

**laconio, nia,** adj. lakonisch, aus Lakonien.

**laconio,** m. Lakonier, m.

**laconismo,** m. Bündigkeit, Redekürze, f., Lakonismus, m.

**laconizar,** v. n. sich im Reden kurz fassen.

**lacotomo,** m. Sehne des Bogens des Meridians zwischen den Wendekreisen, f. *(Astr.)*

**lacra,** f. Überbleibsel einer Krankheit, n., Nachspur, f. || Fehler, Mangel, m., Gebrechen, n. || Unvollkommenheit, f. || Sprung, m., Spalte, f. *(Mal.)*

**lacrar,** v. a. versiegeln, zusiegeln, zulacken || der Gesundheit schaden || schädigen, Schaden zufügen || **~ el corazón,** am Herzen nagen || **–se,** ein Gebrechen bekommen.

**lacre,** m. Siegellack, m., Siegelwachs, n. || **~ de colmena,** Bienenwachs.

**lacrear,** v. a. mit Lack siegeln.

**lácrima,** f. besser **lágrima,** Thräne, f.

**lacrimable,** adj. thränenwert.

**Lácrima-Christi,** m. Lacrymä Christi, m., feuriger, am Fuße des Vesuv wachsender Wein.

**lacrimal,** adj. Thränen- *(An., Path.)* || zum Thränengang gehörig *(An.)* || **fístula ~,** f. Thränenfistel, f. *(Path.)* || **puntos –es,** mpl. Thränenpunkte, mpl. *(An.)* || **conductos –es,** mpl. Thränenkanäle, mpl.

**lacrimato·rio,** m. Thränengefäß, n., Thränenkrug, m., Thränenurne, f. (der Alten).

**lacrimifo·rme,** adj. thränenartig.

**lacrimo·so, sa,** adj. thränend, in Thränen zerfließend.

**lacris,** m. Rosmarin, m. *(Pfl.)*

**lactación,** f. Säugen, n. || Bildung und Ausscheidung der Milch in der Mutterbrust, f.

**lacta·do, da,** adj. gesäugt, an der Mutterbrust genährt.

**lactancia,** f. Säugen, n., Stillen eines Säuglings || die Zeit, während ein Säugling an der Mutter Brust trinkt || Milch der Milcher oder männlichen Fische, f. || **~ artificial,** Aufpäppeln der Kinder, n. || **casa de ~,** f. Abteilung für Säuglinge in Findelhäusern, f.

**lactante,** m. Säugling, m.

**lactante,** f. stillende Frau, f.

**lactar,** v. a. säugen, ein Kind stillen || **~,** v. n. säugen, an der Mutterbrust trinken.

**lactaria,** f. Findlingssäule in Rom, f.

**lactario, ria,** adj. milchartig, milchicht, **lactario,** m. Milchwirt, m. [Milch-.

**lactato**, m. milchsaures Salz, n. *(Chem.)*
**lácteo, tea**, adj. milchicht, Milch- || milchichten Saft enthaltend || **dieta –a**, f. Milchkur, f. || **vía –a**, f. Milchstraße, f. *(Astr.)* || **plantas –as**, fpl. Milchpflanzen, fpl. || **vasos –s**, mpl. Milchgefäße des Darmkanals, npl. *(An.)*
**lacteolado, da**, adj. milchfarbig.
**lacteolina**, f. abgedampfte Milch, f.
**lactescencia**, f. milchichte Beschaffenheit, f. || Milchen der Fische, n. [molkicht.
**lactescente**, adj. milchicht, milchweiß || **lacticinio**, m. Milch, Sahne, f., Rahm, m. || **–s**, pl. Milchspeise, f. || **bula de –s**, f. Bulle, welche während der Fastenzeit den Genuß von Milch und Eierspeisen gestattet, f.
**lacticinoso sa**, adj. milchartig.
**láctico, ca**, adj., **ácido –**, m. Milchsäure, f. *(Chem.)* [lebend.
**lactífago, ga**, adj. hauptsächlich von Milch
**lactíferas**, fpl. Milchpflanzen, fpl.
**lactífero, ra**, adj. milchreich, milchhaltig, Milch- || **vasos –s**, mpl. Milchadern, fpl., Milchgänge, mpl., Milchgefäße der Brust, npl.
**lactífico, ca**, adj. Milch erzeugend. *(An).*
**lactiflor, lactifloro, ora**, adj. milchblütig
**lactiforme**, adj. milchähnlich. *(Bot.)*
**lactífugo, ga**, adj. milchvertreibend.
**lactígeno, na**, adj. die Absonderung der Milch befördernd.
**lactina**, f. Milchzucker, m. *(Chem.)*
**lactipeno, na**, adj. mit milchfarbigen Flügeln.
**lactípoto, ta**, adj. milchtrinkend.
**lactívoro, ra**, adj. von Milch lebend.
**lactómetro**, m. Milchgütemesser, m. *(Chem.)*
**lactuca·rio**, m. Arzneimittel aus ausgeschossenem und getrockneten Lattich, m.
**lactúceas**, fpl. lattichartige Pflanzen, fpl.
**lactúceo, cea**, adj. lattichartig *(Bot.)*
**lactúcico, ca**, adj., **ácido –**, m. Lattichsäure, f. *(Chem.)*
**lactucífero, ra**, adj. Lattich tragend *(Bot.)*
**lactuciforme**, adj. lattichähnlich *(Bot.)*
**lactuco·so, sa**, adj. lattichartig *(Bot.)* || voll Lattich (Feld).
**lacturmen**, m. Milchgrind, Milchschorf, Ausprung, m. *(Path.)* [fechter, m.
**lacuear·io**, m. bei den Alten, Schlingen-
**lacunar·io, ria**, adj. lückig (Krystalle).
**lacunar·io**, m. Dachgeschoß, n., oberstes Stockwerk eines Hauses *(Arch.)* || **–s**, pl. Gesimszierat am Fries, m. *(Arch.)*
**lacustral**, adj. in stehendem Wasser wachsend oder lebend, Sumpf- *(Bot.)*
**lacustre**, adj. den Landseen angehörig || **terrenos –s**, mpl. im süßen Wasser niedergeschlagene Bodenschichten, fpl. || **ciudades –s**, fpl. Pfahlbauten der Vorzeit, fpl.
**lacha**, f. Alse, Else, f. *(F.)*
**lada**, f. Porsch, m. *(Pfl.)*
**ladaní**, m. Ladangummibaum, m.
**ládano**, m. Ladangummi, Cistrosenharz, n.
**ladáupadi**, m. indischer Bergreis, m.
**ladear·do, da**, adj. schief, windschief, nach einer Seite hingeneigt || nach einer Seite stehend *(Bot.)* || auf jemandes Seite stehend, für jemand erklärt || plötzlich abspringend (Magnetnadel *(Mar.)* || **navío –**, m. Schiff mit einer Schlagseite, n. *(Mar.)*
**ladeamiento**, m. Schiefheit, Neigung auf die Seite, f., Windschiefsein, n. || fig. Neigung, Hinneigung zu etwas.
**ladear**, v. a. schiefstellen, auf die eine Seite neigen || drehen, verdrehen, Winkelzüge machen || mit siedendem Wasser oder Fett begießen Sklaven zur Strafe || –, v. n. an jemandes Seite gehen || sich werfen, windschief werden || abweichen, abspringen (Magnetnadel) *(Mar.)* || **–se**, sich auf die Seite neigen || drehen, wenden || sich wiegen, sich wackelnd hin- und herbewegen (im Gehen oder Sitzen) || einem anderen gleichsein || sich auf jemandes Seite stellen, zu jemandem hinneigen || eine Schlagseite haben *(Mar.)* || **–se con alguno**, mit jemandem vertraut umgehen.
**ladear de la aguja**, m. Abweichen der Magnetnadel, n. *(Mar.)*
**ladeo**, m. windschiefe Richtung, f. || Werfen, Windschiefwerden, n.
**ladera**, f. Bergabhang, Bergkamm, m. || **–s de carro**, pl. Leiterbäume eines Wagens,
**ladería**, f. kleine Thalbucht, f. [mpl.
**laderilla**, f. kleiner Bergabhang, m.
**ladero, ra**, adj. seitlich, Seiten-.
**ladierno**, m. Alaternstrauch, m.
**ladiérnago**, m. schmalblätterige Steinlinde, f.
**ladilla**, f. Filzlaus, Reitlaus, f. || zweizeilige Sommergerste, f. || **pegarse como –**, mit Bitten bestürmen, mit ungestümer Zudringlichkeit etwas zu erlangen suchen.
**ladillo**, m. Seitenlehne, f. (rechts und links in einer Kutsche) || Nebenwand, Seitenwand an einem leinenen Wetterdach, f.
**ladín**, m. Kalmant, m. (Zeug).
**ladino, na**, adj. schlau, durchtrieben, gerieben, verschmitzt || ehemals, altkastilisch || ehemals, in Sprachen bewandert || **negro –**, m. Neger, der schon ziemlich gut spanisch spricht und versteht, m. [geschaut!
**ladito**, m. kleine Seite, f. || **¡á un –!** auf-
**lado**, m. Seite, rechte oder linke Seite eines Menschen, eines Gegenstandes, f. || Seite, Gegend, f. || verwandtschaftliche Seite || Begleiter, Gefährte, Gesellschafter, m. || Gönner, Beschützer, m. || Partei, zu der sich jemand hält, f. || Art und Weise, etwas zu sagen oder zu thun || fig. Gesichtspunkt, Gesichtswinkel, m. || Wagendecke, Plane, f. || **comerle un – á uno**, jemandem viele Unkosten machen || **dar el –**, fam. jemand begleiten || jemandem seine Freundschaft und Gewogenheit schenken || **dar –, dar de –**, das Schiff auf die Seite legen, um den Rumpf nachzusehen und auszubessern *(Mar.)* || **dejar á un –**, beiseite lassen, auslassen || **echar á un –**, ein Geschäft, eine Arbeit beschließen || **entrar por un –**, sich geschickt einschleichen, um an etwas teilzunehmen || **hacerse á un –**, sich auf die Seite machen || Platz machen || **ir – á –**, nebeneinander, Seite an Seite gehen || **mirar de –, mirar de medio –**, von der Seite ansehen, scheel anblicken || **volverse de –**, sich auf die Seite wenden || **– débil de una institución**, die schwache Seite einer Einrichtung || **este es su – flaco**, das ist seine schwache Seite || **por el – del padre es noble, pero no lo es por él de la madre**, von väterlicher Seite her ist er adlig, aber von mütterlicher Seite ist er es nicht || **esa proposición es falsa, si se mira por el – económico; es innegable si se considera por el – moral**, vom wirtschaftlichen Standpunkt betrachtet, ist diese Behauptung falsch; vom sittlichen Standpunkt aus, ist sie unleugbar || **al –**, daneben || **al – de alguna cosa**, neben etwas || **de –**, nebenbei, gelegentlich, von ungefähr || **de medio –**, schief || **del – de acá**, diesseits || **del – de allá**, jenseits || **de uno y de otro –**, von beiden Seiten || **¡ chanzas á un –!** Scherz beiseite! || **¡ceremonias á un –!** ohne Komplimente! lassen wir die Komplimente! || **¡á un –!** auf die Seite! Platz gemacht! aus dem Wege! || **–s**, pl. die Seiten einer Figur, eines Körpers *(Geom.)* [*(Pfl.)*
**ladón**, m. Porsch, wilder Rosmarin, m.
**ladra**, f. Gebell, n. || anhaltendes Bellen mehrerer Hunde, n.
**ladrada**, f. Hundegebell, n. || Frauenzimmer das, ob schlechten Lebenswandels, gleichsam von allen Hunden angebellt wird, n.
**ladrador, ora**, adj. bellend || viel bellend.
**ladrador**, m. Beller, Kläffer, m. || fig. Murrkopf, m.
**ladrales**, mpl. Wagenhürde, f.
**ladrar**, v. a. anbellen, nachbellen || –, v. n. bellen, kläffen || lästern, verschreien, schmähen, schimpfen, drängen, losziehen fig. lärmend drohen, ohne Schaden anzurichten, fam. bellen, ohne zu beißen || Hals geben, laut sein *(J.)* || **– á la luna**, den Mond anbellen, unnützen Lärm machen || **– á la oreja**, jemandem in den Ohren liegen, jemandem unaufhörlich zureden, bis man seinen Zweck erreicht.
**ladrear**, v. n. ohne Anlaß bellen || weidelaut sein *(J.)*
**ladrería**, f. Aussätzigenspital, n. || Aussatz, m. || *(Path.)* || Zinnen, Schweinefinnen, fpl.
**ladrido**, m. Bellen, Kläffen, Gebell, Gebelfer, n. || Geläut vereint jagender Hunde, n. *(J.)* || großes Geschrei, Geheul, Wehklagen, n.
**ladrillado**, m. Backsteinpflaster, n.
**ladrillador**, m. Fliesenleger, m.
**ladrillal**, m. Ziegelbrennerei, Ziegelhütte, Ziegelscheune, Ziegelei, f.
**ladrillazo**, m. großer Backstein, Ziegelstein, m. || Wurf mit einem Backstein, m.
**ladrillejo**, m. kleiner Backstein, Ziegelstein, m. || nächtliches Spiel mutwilliger Knaben, wobei sie an die Haustürklopfer Ziegelsteine aufhängen, an denen sie von Zeit zu Zeit ziehen, um die Hausbewohner zu beunruhigen und zu necken.
**ladrillero**, m. Ziegelkneter, Ziegler, m.
**ladrillo**, m. Ziegelstein, Backstein, m. || Chokoladetafel, f. || **– de pinta**, vorzüglich gut gebrannter roter Backstein || **– mazari**, Pflasterziegel, m. || **– pectoral**, Brustkügelchen, n. || **– rasilla**, feiner Backstein || **– rosado**, schlecht gebrannter Backstein, Halbbrand, m. || **–s refractarios**, pl. künstliche Gestellsteine, pl.
**ladrillo·so, sa**, adj. mit Ziegeln gepflastert || ziegelähnlich.
**ladrón**, m. Dieb, Spitzbube, Räuber, m. || der auflauert und aus dem Hinterhalt schießt (wie der Jäger das Wild) || Fangdamm, m., Abdämmung einer Mühle, um das Wasser abzufangen || Räuber am Licht || wilder Schößling am Baum, m. || Räuber, umgeschlagene Ecke beim Druck *(Typ.)* || Lamprete, f. *(F.)* || **– de casa embargada**, Dieb, der Kisten und Schränke erbricht und wohlverwahrte Sachen stiehlt || **– doméstico**, Hausdieb || **– de presa alta**, Hauptdieb || **– ratero**, Taschendieb || **¡–es! ¡–es!** Diebe! Diebe!
**ladrona**, f. Diebin, Spitzbübin, f.
**Ladronas, Islas Ladronas**, fpl. die Ladronen, Diebesinseln, fpl.
**ladronamente**, adv. in der Stille, unter der Hand, heimlich.
**ladronazo**, m. Erzdieb, m. || Hauptspitzbube, m. [f.
**ladroncilla, ladroncita**, f. kleine Diebin,
**ladroncillo, ladroncito**, m. kleiner Dieb, m. || Taschendieb.
**ladronear**, v. a. in einem fort stehlen.
**ladronera**, f. Diebswinkel, m., Diebsherberge, f. || Dieberei, Spitzbüberei, Prellerei der Verkäufer, f. || Diebessinn, m., Sucht zu stehlen, f. || Fangdamm zum Abfangen des Wassers, m. || Sparbüchse, f.
**ladronería**, f. Diebsgesellschaft, f. || Diebswinkel, m., Diebsherberge, f. || Prellerei, f.
**ladronesca**, f. Diebsbande, Spitzbubenbande, f. [bübisch, angreifisch, Diebs-.
**ladronesco, ca**, adj. fam. diebisch, spitz-
**ladronicio**, m. Stehlen, n., Diebstahl, m., Spitzbüberei, f. [dieb.
**ladronzuelo**, m. kleiner Dieb, m. || Taschen-
**lady**, f. Titel der englischen Damen, m.
**lafiati**, m. Rautennatter, f.
**lafria**, f. Dohlgriege, f.
**lagán**, m. Strandrecht der Feudalherren, n.
**lagaña**, f. Augenbutter, f. || Augentriefen, **lagañoso, sa**, adj. triefäugig. [n.
**lagar**, m. Kelter, Weinkelter, f. || Kelterhaus, n. || Weingut, n., Weinberg, Weingarten, Wingert, m. [f.
**lagarada**, f. Kelterfüllung, f. || Keltervoll,
**lagarejo**, m. kleine Kelter, f. || **hacerse – la uva**, den Saft von sich geben (Weintrauben, während man sie zur Kelter trägt) || **hacerse –**, sich zur Kurzweil gegenseitig Genickstöße geben (Knaben). [Ölpresser, m.
**lagarero**, m. Kelterer, Weinkelterer, m. ||
**lagareta**, f. kleine Kelter, f.
**lagarta**, f. Eidechsenweibchen, n.
**lagartado, da**, adj. buntscheckig.
**lagartera**, f. Eidechsenhöhle, f., Eidechsenloch, n. || altes verfallenes Schloß, n.
**lagartero, lagartijero, ra**, adj. Eidechsen fangend (Vögel).
**lagartero**, m. Turmfalke, m.
**lagartija**, f. Mauereidechse, f.
**lagartijero, ra**, adj. Mauereidechsen fressend (Vögel).
**lagartijero**, m. Mauereidechsenloch, n.
**lagarto**, m. Eidechse, f. || Kreuz des Ritterordens vom heiligen Jakob, n. || Achselstück von Spitzen auf einem Chorhemd, n. || der große Armmuskel *(An.)* || Dieb, Felddieb, der öfters die Kleider wechselt, um unerkannt zu bleiben, m. || Schlaukopf, m. || steigende Eidechse *(W.)* || **– -anguila**, Aaleidechse || **– de agua**, Salamander, m. || **– ápodo**, Scheltopusik, m. || **– de Indias**, Kaiman, m. || Krokodil, n. || **– escamoso**, Schuppentier, n. || **– de mar**, Sandroche, m. *(F.)* [salten Römer, n.
**lagena**, f. flaschenähnliches Trinkgefäß der
**Lagenia**, f. Leinster, Grafschaft in Irland.
**lageniforme**, adj. flaschenförmig, Flaschen-.
**lageto**, m. Spitzenholz, n.
**lagarto**, m. kleiner See, m.
**lago**, m. See, m. || Lache, verschüttete Feuchtigkeit, f. || **– de leones**, Löwengrube, f.
**Lago de Constancia**, m. der Bodensee.
**Lago Lemano, Lago de Ginebra**, m. der Genfer See.
**lagocéfalo, la**, adj. hasenköpfig.
**lagocéfalo**, m. Hasenkopf, m. *(F.)*
**lagoecia**, f. Federknopf, m. *(Pfl.)*
**lagoftalmía**, f. Hasenauge, n., Auge, das wegen der Kürze eines Lides nicht geschlossen werden kann *(Path.)* [hörig *(Path.)*
**lagoftálmico, ca**, adj. zum Hasenauge ge-
**lagografía**, f. Beschreibung des Hasen, f.
**lagomís**, m. Pfeifhase, m., Hasenmaus, f.

**lagonoponós**, m. Schmerz in den Eingeweiden, m. [huhn, n.
**lagópedo**, m. Schneehuhn, Felsenschneehuhn, n.
**lagopo·dis**, f. Hasenklee, Hasenfußklee, m., Hasenpfötchen, n. [Füßen (wie der Hase).
**lagópodo, da**, adj. mit inwendig behaarten
**lagostín**, m. grüne Heuschrecke, f.
**lagoteado·r, ora**, adj. schmeichlerisch.
**lagoteado·r**, m. Schmeichler, m.
**lagotea·r**, v. n. schmeicheln, liebkosen (um eine gewisse Absicht zu erreichen) || fam. um den Bart gehen.
**lagotería**, f. Schmeichelei, f. [schmeichelnd.
**lagote·ro, ra**, adj. schmeichlerisch, ein-
**lagotís**, m. Hasenohr, n. (Nagetier).
**lagotríche**, m. Wollhaaraffe, m.
**lagotro·fio**, m. hasenreiche Gegend, f.
**lagría**, f. Wolfkäfer, m. [mpl.
**lagriá·rios**, mpl. wolfkäferartige Käfer,
**lágrima**, f. Thräne, Zähre, f. Tropfen, m., Tröpfchen, Tröpflein, n. || Saft der Weinrebe, m. Thränen des Weinstocks, pl. || Meisellicin (besonders in Bezug auf den Märtyrertod des h. Stephan), m. || harzige oder jede andere Feuchtigkeit, f. || **Perlhirse**, f. *(Pfl.)* || Thränenharz, n., Hiobsthräne *(Pfl.)* || Tropfen am dorischen Eierstabkopf *(Arch.)* || **~ de Batavia, ~ de Holanda, ~ jocosa**, Springglas, Perlglas, n., Glasthräne || **~ de David, ~ de Job**, Hiobsthräne *(Pfl.)* || **~ viva**, heiße Thräne || **llorar á ~ viva**, heiße, bittere Thränen weinen || **vino de ~**, m., **~ de vino**, Bergwein, Ausbruch vom Wein, m. || **–s**, pl. Augenhöhle des Hirsches, f. || **–s de la aurora**, Morgentau, m. || **–s de ciervo**, Hirschthränen || **–s de cocodrilo**, Krokodilsthränen, heuchlerische Thränen || **–s de Moisés, –s de San Pedro**, Steine, die man auffindet, um zu steinigen, pl. || **cohete de –s**, m. Raketengarbe beim Feuerwerk, f. || **don de –s**, m. Gabe der Thränen, f. || **deshacerse en –s**, in Thränen zerfließen || **llorar –s de sangre**, blutige Thränen weinen || **saltarsele á uno las –s**, in Thränen ausbrechen. [f.
**lagrimabilidad**, f. Beweinenswürdigkeit,
**lagrimable**, adj. beweinenswert, beklagenswert poet. thränenwert.
**lagrimal**, adj. Thränen- *(An.)* || **carúncula ~**, f. Thränenkarunkel, f. *(An.)* || **conducto ~**, m. Thränengang, m. *(An.)* || **fístula ~**, f. Thränenfistel, f. *(Path.)* || **glándula ~**, f. Thränendrüse, f. || **lago ~**, m. Thränenwinkel, m. *(An.)* || **saco ~**, m. Thränensack, Thränenbeutel, m. *(An.)* || **vasos –es**, mpl. Thränengefäße, npl. *(An.)* || **vías –es**, fpl. Thränenwege, mpl. *(An.)*
**lagrimal**, m. Thränenwinkel, innerer Augenwinkel, m. *(An.)* || Thränensack, m., Thränenbeule des Hirsches, f. || Schläfe des Pferdes, f. || Baumgeschwür, n.
**lagrimamiento**, **lagrimeo**, m. Augenthränen, n. *(Path.)*
**lagrimaniaco, ca**, adj. thränenvoll, thränend, weinerlich.
**lagrima·r**, v. n. Thränen vergießen, weinen (vor heftigem Schmerz, aus äußerem, nicht innerem Ursachen) || thränen (wie ein frankes, verweintes, durch die Sonne geblendetes Auge).
**lagrimea·r**, v. n. bitterlich weinen.
**lagrimeo**, m. Weinen, Geweine, n. || Thränen des Auges, n. *(Path.)*
**lagrimíca, lagrimílla, lagrimíta**, f. Thränchen, n.
**lagrimón**, m. große, dicke Thräne, f.
**lagrimoncito**, m. dicke Thräne, f.
**lagrimo·so, sa**, adj. Thränen vergießend, in Thränen zerfließend, zu Thränen rührend || thränend, thränenartig, harzig (Bäume) || feucht, (nicht ausgetrocknetes Holz).
**laguna**, f. Bier, m. [pinen, m.
**laguan**, m. Lagunenbaum auf den Philippinen.
**laguna**, f. Lagune, f., Salzseeteich, m. || Lache, f., Gelach, n. || Teich, kleiner See, Weiher, m. || Sumpf, Morast, m. || Unebenheit des Bodens, Plateaus, f. || Lücke in einem Buche, f. || **Lagunas**, pl. **die Lagunen** im Mexiko. [Mexiko.
**Laguna de Méjico**, f. der Meerbusen von
**Laguna Meótis**, f. der Mäotische See, das Asowsche Meer. [f.
**lagunajo**, **lagunazo**, m. Pfütze, Kotlache,
**lagunár**, m. Kassette, f. *(Arch.)* || getäfelte Zimmerdecke, f. *(Arch.)* || Täfelwerk, Getäfel, n. *(Arch.)* || lagunenreiche Gegend, f.
**lagunero, ra**, adj. lagunenartig, sumpfartig, pfützenartig || in Sümpfen wohnend || in Sümpfen wachsend *(Bot.)*
**laguníca, lagunílla, laguníta**, f. kleiner Sumpf, m., kleine Lache, f. [Lachen.
**laguno·so, sa**, adj. voll Sümpfe, voll
**laguro·o, rea**, adj. mit behaartem Schwanze.
**laguríneas**, fpl. sammetartige Pflanzen, fpl.
**laguríneo, nea**, adj. sammetgrasartig *(Bot.)* [gras, n. *(Pfl.)*
**laguro**, m. Hasenschwanz, m., Sammetlaica·l, adj. weltlich, den Laien gehörig, Laien-, ant. clerical || von einem Laien verleihbar, erteilbar (Pfründe), ant. colativo.
**laicísmo**, m. Laïcismus, m., englische Lehre im 16. Jahrhundert, daß den Laien die Herrschaft über die Kirche zustehe.
**laicísta**, adj. zum Laïcismus gehörig.
**laicísta**, m. Anhänger des Laïcismus, m.
**laico, ca**, adj. weltlich || laienhaft, unlaico, m. Laie, m. [wissenhaft.
**laído, da**, adj. schmählich, schimpflich || häßlich.
**laijés**, m. unverbrennbarer Baum in Lope de Vega's Gedicht „Arcadia," m.
**lairén**, m. überwinternde Weintraube, Dauertraube, f.
**laja**, f. flacher, glatter Stein, m. || blinde Klippe an einem Hafeneingang (wie bei Kartagena), f. *(Mar.)*
**laje·do**, m. Steinbruch, m.
**lajena·ria**, f. Flaschenkürbis, m.
**lajení·tis**, f. Flaschenstein, m.
**lajía**, f. gedruckte Leinwand aus Segu, f.
**lalación**, f. fehlerhafte Aussprache des l.
**lalan·te**, adj. das l fehlerhaft aussprechend || zur fehlerhaften Aussprache des l gehörig.
**lala·r**, v. n. das l fehlerhaft, stotternd aussprechen.
**laleta·no, na**, adj. aus Laletanien.
**lalí·sio**, m. Eselsfüllen, das noch mit der Mutter läuft, n.
**la·ma**, f. Schlamm, Kot, m. || Lehmgrund, Kleigrund, Stickgrund, m. *(Mar.)* || Schaum auf dem Wasser nach einem Gewitter, n., dünne Haut auf der Oberfläche des Wassers bei stürmischem Wetter, f. || Schlick, Schlich, Erzbrei, Erzschlamm, m. *(Bgb.)* || feinster Mörtelsand, m. || **in Galicien**: Stück Flachland ohne Steine, n. || Goldgewebe, Silbergewebe, n., Silberlahn, m.
**la·ma**, m. Lama, Buddhapriester, m. || Lama, Schafkamel, n. || ein Gift der Peruaner.
**lamaísmo**, m. Lamaïsmus, tibetanischer Buddhaïsmus, m.
**lamaísta**, m. Verehrer des Dalai-Lama, m.
**lamán·da**, f. javanische Schillerschlange, f.
**lamanti·no**, m. Seekuh, f., Manati, n.
**lama·rk**, m. Stachelkiemer, m. *(F.)*
**lamaza·r**, m. schlammiger Boden, m.
**lamba·d**, m. bösartiger Nordwind in Smyrna, m.
**lamba·rdo**, m. Hundshai, m. *(F.)*
**lambarea·r**, v. n. herumbummeln.
**lambare·ro**, m. Bummler, m.
**la·mbda**, f. das griechische l.
**lambdoídeo, dea**, adj. lambdaförmig *(An.)* || **sutura –a**, f. Winkelnaht der Hirnschale, f. *(An.)*
**lambe·l**, m. Turnierkragen, Steg, Rechen, m., Brücke, Bank, f., Abzeichen des nachgeborenen Sohnes *(W.)*
**lambe·nte**, adj., **fuego ~**, m. Irrlicht, n.
**lambi·che**, m. gemeiner Uferläufer, m., Haarschnepfe, f.
**lambís**, m. Flügelschnecke, f.
**lambrequi·nes**, mpl. Helmdecke, f., Bänderbüschel am Helm *(W.)*
**lambrija**, f. Regenwurm, Spulwurm, Bandwurm, m. || fig. fam. sehr dünne, magere, schmächtige Person, f.
**lambrusca**, f. wildwachsende Rebe, f. || wildwachsende Traube, f. [lecker, m.
**lameculos**, m. Speichellecker, vulg. Arschlameda·l, m. Sumpflache, f.
**lamedo·r, ora**, adj. leckend.
**lamedo·r**, m. Lecker, m. || Lockung, Lockspeise, f., Lockvogel, m. || Brustsaft, m., Brustlatwerge, f. || **dar ~**, im Spiel absichtlich verlieren, um des Gegners Spiel zu erkennen und zuletzt desto sicherer zu gewinnen.
**lamedura**, f. Lecken, n.
**lamelibranquio, quia**, adj. mit Blattkiemen (Weichtiere).
**lamelibranquios**, mpl. Blattkiemer, mpl.
**lamelicórneos**, mpl. blätterhörnige Käfer, mpl. [schen.
**lamelífero, ra**, adj. mit Blättchen versehen.
**lameliferos**, mpl. Blätterkorallen, fpl.
**lameliforme**, adj. blättchenförmig, plättchenförmig.
**lamelígero, ra**, adj. plättchentragend.
**lamelí·nas**, fpl. plättchenförmige Infusorien, npl.
**lamelípedo, da**, adj. plättchenfüßig.
**lamelípedos**, mpl. plättchenfüßige Muscheltiere, npl.
**lamelirro·stro, tra**, adj. blätterschnäblig.
**lamelirro·stros**, mpl. Blätterschnäbler, mpl. (entenartige Vögel). [zähnt.
**lamelosodenta·do, da**, adj. blätterig gelamelosodenta·dos, mpl. Zahnschnäbler, mpl. (entenartige Vögel). [terig *(Min.)*
**lamelosquisto·so, sa**, adj. schieferig-blätlamentábile, adj. klagend (im Vortrag) *(Mus.)* [bemitleidenswert, bedauerlich.
**lamenta·ble**, adj. kläglich, jämmerlich || **lamentación**, f. Wehklage, f., Wehgeschrei, n., Jammer, m. || **–es**, die Klagelieder Jeremiä.
**lamentado·r, ora**, adj. poet. wehklagend, jammernd. [der, m.
**lamentado·r**, m. Jammernder, Wehklagen**lamenta·r**, v. a. bejammern, beweinen, beklagen || **~**, v. n. jammern, wehklagen || **–se de alguna cosa**, über etwas jammern.
**lamen·to**, m. Wehklagen, Gejammer, n.
**lamento·so, sa**, adj. kläglich, jämmerlich.
**lameplá·tos**, m. Tellerlecker, mpl., Spitzname der Näscher und der bei Tafel aufwartenden Bedienten.
**lamer**, v. a. lecken, ablecken, belecken, auflecken || fig. leicht, oberflächlich berühren, streifen, über etwas hingleiten || **llevar que ~, tener que ~**, ein lang nachwirkendes Übel erdulden || **–se**, sich belecken (Tiere).
**lamero**, m. Schlichfaß, n., Schlichkasten, m. *(Bgb.)* [maul, n.
**lamerón**, m. Vielfraß, Fresser, m., Leckerlameru·zo, za, adj. gefräßig || naschhaft.
**lameta·da**, f. Schlabbern, n. || **beber á –s**, aufschlabbern.
**lamia**, f. Hundshai, Seewolf, m. *(F.)* || Zimmerschröter, m. (Käfer) || öffentliche Hure, f. Lamia, f., kinderfressendes weibliches Nachtgespenst der Alten || Kobold, m. (Jes. 34, 14).
**lamiá·rio**, m. Zimmerschröter, m. (Käfer).
**lamído, da**, adj. abgenutzt, verbraucht || geleckt, sauber und sorgfältig gekleidet || sehr
**lamín**, m. Leckerbissen, m. [hager.
**lámina**, f. Metallplatte, f., Blech, n. || gestochene Kupferplatte || Kupferstich, m. || feine Fächermaterial, f. || Gemälde auf Kupfer, n. || dünnes Häutchen, Blättchen, n. *(An., Chir.)* || **~ vaciada en madera**, Holzschnitt, Holzstich, m.
**laminación**, f. Strecken der Metalle, n.
**lamina·do, da**, adj. mit Metallplatten besetzt, belegt.
**laminado·r**, m. Strecker, Arbeiter auf Walzwerken, m. || Abrichthammer, m. || Walze, Rolle, f. || Metallschläger, m.
**laminár**, adj. geradblätterig *(Min.)* || mit Metallplatten belegt.
**laminá·r**, v. a. mit Metallplatten belegen, bekleiden, besetzen || mit Kupfern und Bildern verzieren (ein Buch) || eilig ablecken || naschen.
**laminá·ria**, f. Bandalge, f. *(Pfl.)* [*(Bot.)*
**laminariá·do, da**, adj. bandalgenähnlich
**lamine·ra**, f. Biene, die einzeln nach Futter fliegt, f. [m. || Vielfraß, m.
**lamine·ro**, m. Metallschläger, Blechschläger,
**laminifo·rme**, adj. plattenförmig.
**laminílla**, f. Blättchen, Plättchen, n., Lamelle, f. *(Bot.)*
**lamino·so, sa**, adj. blätterig, geblättert, Blätter- *(Chem.)* [*(Pfl.)*
**lámio**, m. Taubnessel, f., Bienensaug, m.
**lamiscá·r**, v. a. eilig auflecken, ablecken.
**lamizme·ro, ra**, adj. gefräßig || schmeichlerisch. [**–as**, fpl. platte Nägel, mpl.
**lamná·rio, ria**, adj. plattenförmig || **uñas**
**lá·mo**, m. Schlamm, Kot, m.
**lamo·so, sa**, adj. schlammig, kotig.
**lampacea·r**, v. a. ein Schiff schwabbern *(Mar.)* || Keile zwischen die zu weit auseinander stehenden Inhölzer treiben *(Mar.)*
**lampace·o**, m. Schwabbern, n. *(Mar.)*
**lampace·ro**, m. Schwabbergast, m. *(Mar.)*
**lampadación**, f. Lampenfolter bei den Märtyrern der ersten Jahrhunderte, f.
**lampadá·rio**, m. Lampenträger der griechischen Kirche, m. || Lampenstock, m., Lampengestell, n.
**lampadedro·mia**, f. Fackellauf der Athenienser, m., Wettlaufen mit Fackeln.
**lampadías**, f. Fackelkomet, m. *(Astr.)*
**lampadí·sta**, m. Fackelläufer, Fackelwettläufer in Athen, m. [feste der Alten, npl.
**lampadofo·rias**, fpl. Lampenfeste, Fackel**lampadóforo**, m. Lampenträger, Fackelträger (beim Gottesdienst der Alten), m.

**lampadomancia**, f. Wahrsagerei aus brennenden Fackeln, f.

**lampadomántico**, m. Wahrsager aus brennender Fackel, m.

**lampar**, v. n. sich heftig sehnen || vor Durst lechzen, Heißhunger haben.

**lámpara**, f. Lampe, f. leuchtender Körper, Stoff, m., Licht, n. || ewige Lampe || Ölfleckeln, m. || ~ **económica**, Sparlampe || ~ **á estudiar**, Studierlampe || ~ **de mineros**, ~ **de seguridad**, Davy's Sicherheitslampe *(Bgb.)* || ~ **con arco voltaico**, Bogenlampe || **culo de** ~, m. herabhängender Deckenzierat, m. *(Arch.)* || Schlußzierat, Finalstock, m. *(Typ.)* || **atizar la** ~, die Lampe putzen, damit sie heller brenne || fig. fam. das Ausgetrunkene nachfüllen, wieder eingießen || **-s**, pl. Maien, fpl., Maibäume vor den Hausthüren.

**lamparería**, f. Lampenfabrik, f. || Lampenladen, m. || Lampenwerkstatt, f. || Lampenraum, m. *(E. B.)*

**lamparero**, m. Lampenmacher, m. || Lampenputzer, Lampenanzünder, m.

**lamparilla**, f. kleine Lampe, f. || Nachtlampe || Nachtlicht, n. || aufgerolltes, zusammengedrehtes Stück Papier als Docht, n. || Lämpchen zu festlichen Erleuchtungen, n. || Gipe, Zitteresche, f. Wollenzeug für Sommermützen, n. || ~ **momperada**, feineres gepreßtes Wollenzeug || **-s para la luz**, pl. Nachtlichter auf Holz oder Karten, pl.

**lamparin**, m. Lampengestell, n., Lampenstock, m. || Ring, worin das Ölgefäß der Kirchenlampen hängt, m.

**lamparista**, m. Lampenmacher, m.

**lamparita para la noche**, f. Nachtlampe, f.

**lamparón**, m. großer Ölfleck, m. || **-es**, pl. Skrophelu, fpl. *(Path.)* || Springwurm der Pferde, m. [leidend *(Path.)*

**lamparoneso, sa**, adj. an Skropheln

**lamparoso, sa**, adj. mit Ölflecken.

**Lampasado, da**, adj. mit ausgeschlagener Zunge von besonderer Farbe *(W.)*

**lampatán**, m. Chinawurzel, f. [*(Chem.)*

**lampato**, m. lampensaures Salz, n.

**lampazo**, m. Klette, f., Klettenkraut, n. || außergewöhnlich großes Kohlblatt, Gemüseblatt, n. || Schrubber, m. || Schwabber, Schiffsbesen, m. *(Mar.)* || **paños de** ~, mpl. Tapeten mit Laubwerk, fpl. || **-s**, pl. Hitzblattern (im Gesicht oder anderwärts), fpl. *(Path.)*

**lámpico, ca**, adj., **ácido** ~, m. Lampsäure, f. *(Chem.)*

**lampiño, ña**, adj. bartlos, unbärtig || haarlos, kahl (Tücher, Decken) || haarlos, glatt, kahl *(Bot.)*

**lampión**, m. große Lampe, f. || Laterne, Leuchte, f. [m.

**lampiro**, m. Leuchtkäfer, Johanniswurm, **lampista**, m. Lampenmacher, m. || Lampenwärter, m. *(E. B.)* [Eisenbahnen, n.

**lampisteria**, f. Beleuchtungswesen der

**lampo**, m. poet. Blitz, plötzlicher heller Schein, Strahl, m., Funkeln, Flimmern, Aufleuchten, n. [Frucht *(Bot.)*

**lampocarpo, pa**, adj. mit leuchtender

**Lampón, Lampos, Lampo**, m. eines der Pferde des Diomedes, des Hektor und am Wagen der Aurora. [m.

**lampote**, m. Kattun von den Philippinen,

**lampreа**, f. Lamprete, Bricke, f., großes Neunauge, n. *(F.)* || ~ **ciega**, gemeiner Inger, m. *(F.)* || ~ **de río**, ~ **pequeña**, kleines Neunauge *(F.)*

**lamprear**, v. a. lampretenartig zubereiten.

**lamprehuela**, f. kleine Lamprete, f. *(F.)*

**lampreica, lampreilla**, f. Querder, m.

**lampriazo**, m. Peitschenhieb, m. [*(F.)*

**lamprima**, f. Glanzschröter, m. (Käfer).

**lamprofileo, lea**, adj. glanzblätterig *(Bot.)*

**lampróforo, ra**, adj. stattlich gekleidet (wie die Neophyten) || **día** ~, m. Festtag der Auferstehung, m.

**lamprómetro**, m. Lichtmesser, m. *(Pfl.)*

**lámpropo, pa**, adj. glanzstielig, glanzstämmig *(Bot.)* || glanzfüßig.

**lámpsana**, f. Milche, f., Rainkohl, Ackerkohl, m., Zitzenkraut, n. *(Pfl.)*

**lampuga**, f. gestreifter Stutzkopf, m. *(F.)*

**lampurda**, f. Spitzklette, f. *(Pfl.)*

**lampuso, sa**, adj. frech, unverschämt || sorglos, unbesorgt.

**lana**, f. Wolle, Schafwolle, f. || krauses, wollenartiges Haar des Pudels, Schafkamels 2c., n. || Wollenware, f., Wollenzeug, n., Wollstoff, m. || Haarseite am Fell, f. || Zotte am Pferdefuß, f. || fig. fam. Geld, n. || ~ **alta**, spanische Wolle feinster Gattung (von den oberen Teilen des Tieres) || ~ **añina**, Lammwolle || ~ **baja**, Wolle dritter Gattung (von den Beinen, der Kehle 2c.) || ~ **en barro**, feine ungesponnene Wolle || ~ **cabruda**, Stammhaare, npl., Stammwolle an den Kniekehlen || ~ **colchonera**, ~ **churra**, Wolle von gemeinen, seßhaften, nicht wanderuden Schafen || ~ **de buena estampa**, ~ **de buena estampa y giro**, feinste und längste Wolle erster Gattung || ~ **de cabañas**, Wolle von Wanderschafen, Merinowolle || ~ **de caídas**, Beinwolle || ~ **de camello**, Kamelhaar || ~ **de cardo**, Distelwolle || ~ **de Caramania**, kirmanische Wolle || ~ **de cardas**, Schenkelwolle || ~ **de casco**, Kopfwolle || ~ **de ceiba**, Wolle von der krautartigen Baumwollpflanze || ~ **de copos**, feine Büschelwolle || ~ **de corte**, Scherwolle, Schurwolle || ~ **de recuarto**, Wirrwolle || ~ **de Sajonia electoral**, feine sächsische Elektoralwolle || ~ **dulce**, weiche Wolle || ~ **en blanco**, ~ **en limpio**, ~ **lavada**, gewaschene Wolle || ~ **en rama**, rohe, ungesponnene Wolle || ~ **en sucio**, ~ **en jugo**, ~ **sucia**, Schmutzwolle, Fettwolle, Schmierwolle, Schweißwolle, ungewaschene Wolle || ~ **estambrera**, Kammwolle || ~ **fieltrada**, Filzwolle || ~ **de lomo**, Kernwolle, Rückenwolle || ~ **mezcla lavada en pie**, am Fell gewaschene Wolle || ~ **mestiza**, mittelfeine Wolle || ~ **mortecina**, Sterblingswolle || ~ **peladiza**, ~ **pelada**, Wolle, die dem Schaf von selbst abfällt || ~ **pelote**, Schlachtwolle, Raufwolle || ~ **rapona**, Gerberwolle || ~ **trama**, kurzfeine Wolle || ~ **y algodón**, halbwollen || **batir la** ~, die Schafe scheren, die Wolle abscheren || **darle á uno la** ~, jemandem eine scharfe Rüge erteilen || **ir por** ~ **y volver trasquilado**, statt Gewinn Verlust einheimsen || **lavar la** ~ **á alguno**, jemands Vergehen genau untersuchen, bis man die Wahrheit entdeckt.

**lanada**, f. Stückwischer, m. *(Mil.)* || **pasar la** ~ **por el cañón**, das Geschütz mit dem Wischer auspuzen *(Mil.)*

**lanado, da**, adj. wollig *(Bot.)*

**lanaje**, m. Wollstoff, m., Wollenwaren, fpl. || Verarbeitung der Wolle, f.

**lanapena**, f. Muschelseide, f.

**lanar**, adj. wollig || Wolle tragend || die Wolle betreffend || **ganado** ~, m. Wollvieh, Schafvieh, n.

**lanaria**, f. Seifenkraut, n.

**lanarquirta**, f. Lanarkit, m., schwefel- und kohlensaures Bleioxyd *(Chem.)*

**lancán**, m. auf den Philippinen: Fahrzeug aus einem Stück, n.

**lance**, m. Werfen, Schleudern, n., Wurf, m. || Auswerfen des Netzes beim Fischen || Fischzug, Zug mit dem Netze, m. || Anzahl Fische, die mit einem Zug gefangen werden, f. || Zufall, m., Ungefähr, n. || Anlaß, um etwas zu sagen oder zu thun, m., günstige Gelegenheit, f. || wohlfeiler Einkauf, Gelegenheitskauf, Glückskauf, m. || Ereignis, n., Begebenheit, f., Vorfall || Zwischenhandlung (im Drama), f., plötzlicher unerwarteter Zwischenfall || feine Berechnung im Spiel, f. || Zustand, m., Lage einer Sache, f. || Ende einer Sache, n., Erfolg, glücklicher Ausgang, m. || Zwist, heftiger, zufälliger Streit, m. Pfeil, Bolzen, m. || ~ **de fortuna**, Glücksfall, glückliches Ereignis || ~ **de honra**, Ehrensache, f. || ~ **apretado**, kritischer Fall, mißliches Ereignis || **de** ~, durch Zufall **comprado de** ~, aus zweiter Hand, unter dem Preis gekauft || **de** ~ **en** ~, von Zeit zu Zeit || **jugar uno el** ~, eine Sache vornehmen, die Scharfsinn erfordert || **-s**, pl. Verwickeltes, Spannendes (in einem Schauspiel), n. || **á pocos -s**, in kurzer Zeit || mit wenig Worten, ohne viel Umstände || ohne Schwierigkeiten || **tener pocos -s una cosa**, wenig angenehm, uninteressant sein.

**lanceado, da**, adj. lanzenförmig *(Bot.)*

**lancear**, v. a. mit der Lanze stechen, verwunden || Lanzenstiche geben.

**lancéola**, f. Spitzwegerich, m. *(Pfl.)*

**lanceolado, da**, adj. lanzenförmig, lanzettförmig, zugespitzt *(Bot.)*

**lancera**, f. Gewehrrechen, m., Wehrgerüst, Waffengerüst, n., Hakenleiste für Gewehre, Mieke, f. *(Mil.)* [reiter, m. *(Mil.)*

**lancero**, m. Lanzenmacher, m. || Lanzenstecher, m. || Lanzenreiter, m. *(Mil.)*

**lanceta**, f. Lanzette, Wundnadel, Flinte, f., Schnäpper, Aderlaßschnäpper, m., Laßeisen, n. *(Chir.)*

**lancetada**, f., **lancetazo**, m. Lanzettstich, m. || Stich mit der Lanzette, m. *(Chir.)*

**lancetero**, m. Lanzettbesteck, n. *(Chir.)*

**lancica, lancilla, lancita**, f. kleine Lanze, f.

**lancifoliado, da**, adj. lanzenblätterig *(Bot.)*

**lanciforme**, adj. lanzenförmig.

**lancilla**, f. Botenstock, oben spießförmig, unten mit einem Stachel versehen, m. || **guardia de la** ~, f. ehemalige Ehrenwache zu Pferd, f.

**lancinante**, adj. stechend, zum Stechen dienend *(Chir.)* || stechend, klopfend, sehr empfindlich, qualvoll (Schmerz).

**lancinar**, v. n. stechende, klopfende Schmerzen verursachen (Beulen, Geschwüre).

**lancurdia**, f. kleine Forelle unter acht Lot, f. *(F.)*

**lancha**, f. Steinplatte, f. || Boot, n., Kahn, Nachen, m. || Schaluppe, Barkasse, f. *(Mar.)* || Lichter, m. *(Mar.)* || Lichterlohn, m. *(Mar.)* || Flachgarn, Steckgarn, Stecknetz für Feldhühner, n. *(J.)* || ~ **de atoaje**, Bugsierboot *(Mar.)* || ~ **de auxilio**, Hülfsboot *(Mar.)* || ~ **armada**, ~ **cañonera**, Kanonenboot *(Mar.)* || ~ **bombardera**, Bombardiergaliote, f. *(Mar.)* || ~ **obusera**, Haubitzschaluppe *(Mar.)*

**lanchada**, f. Bootsladung, f.

**lanchar**, m. Steinbruch, worin Platten gebrochen werden, m. [Stein, m.

**lanchazo**, m. Wurf mit einem flachen

**lanchero**, m. Bootsführer, Barkaßführer, Schaluppenführer, m. *(Mar.)*

**lanchica, lanchilla, lanchita**, f. kleines Boot, n. [sarsenalen), n. *(Mar.)*

**lanchilla**, f. Boot mit Spritze (in See-

**lanchón**, m. Barke, f., Leichter, m. *(Mar.)*

**landa**, f. Heide, Steppe, f. [des I, f.

**landacismo**, m. fehlerhafte Aussprache

**landamán**, m. Landamman, m., in einigen Kantonen der Schweiz: höchste Obrigkeit auf dem Lande.

**landamanato**, m. der Bezirk, das Amt, die Amtsdauer eines Landammans.

**landán**, m. Brotpalme auf den Molucken, f.

**lande, landra**, f. Eichel, f.

**landgrave**, m. Landgraf, m.

**landgraviato**, m. Landgrafschaft, f., Landgrafenamt, n.

**landgravina**, f. Landgräfin, f.

**landrt**, m. Messe in Saint-Denis bei Paris (am 11. Juni), f.

**landó**, m. Landauer, m. (Reisewagen).

**landre**, m. Drüsenbeule, Drüsengeschwulst, f. *(Path.)* || geheime Geldtasche im Kleid der Bettler, f. [geschwulst, f. *(Path.)*

**landrecica, landrecita**, f. kleine Drüsen-

**landrecilla**, f. Drüse, f. *(An.)* || Finne, f. bei Schweinen).

**landrero**, m. Eichbaum, m. || Bettler, der sein Geld in die Kleider einnäht, m.

**landrillas**, fpl. Finnen der Schweine, fpl.

**landsturm**, m. Landsturm, m. *(Mil.)*

**landwehr**, m. Landwehr, f. *(Mil.)*

**lanería**, f. Wollenladen, m. [lager, n.

**lanero**, m. Wollenhändler, m. || Wollen-

**langaruto, ta**, adj. fam. groß, mager und dünnbeinig.

**langor**, m. Entkräftung, Mattigkeit, f.

**langosta**, f. Heuschrecke, Zugheuschrecke, f. || Heuschreckenbrut, f. || Heuschreckenschwärme, mpl. || Heuschreckenkrebs, m. || fam. Gauner, m. || ~ **marina**, ~ **de agua**, Seekrebs, Hummer, m.

**langostera**, f. Hummernetz, n.

**langostero**, m. Hummerfänger, Hummerfischer, m. Hummerboot, n.

**langostilla**, f. kleiner Hummer, m. || Fleischwurm, m., Fleischmade, f. [Krebs).

**langostín, langostino**, m. Garneele, f.

**langostón**, m. Baumhüpfer, m. (Heuschrecke). [mpl. (Vögel).

**langraganos**, mpl. Schwalbenwürger,

**langú**, m. Nußbaumlöcherschwamm, m. *(Pfl.)* [Provinz.

**Langüedoc**, m. Languedoc, französische

**langüedociano, na**, adj. aus dem Languedoc || **dialecto** ~, m. alte Sprache Südfrankreichs, f. [schwach.

**languescente**, adj. schmachtend, matt,

**langüetas**, fpl. kleine Keile, mpl. *(Mar.)*

**languidecer**, v. n. hinwelken, hinschmachten || sich verzehren (vor Liebe, Gram 2c.).

**languidez, languideza**, f. Mattigkeit, Schwachheit, Entkräftung, f., Hinschmachten, Hinwelken, n. || Niedergeschlagenheit, f.

**lánguido, da**, adj. matt, schwach, entkräftet || schmachtend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll.

**languifico, ca**, adj. entkräftend || etwas

**langurio**, m. grauer Amber, m. [matt.

**langustinas**, fpl. heuschreckenkrebsartige Schaltiere, npl. [fpl.

**languyo**, m. Finnen am Halse der Pferde,

**laniado, da**, adj. eisterartig.

**lanĭcio, cia,** adj. Woll- ‖ **borra –a,** f. Schlagwolle, Kratzwolle, Flockwolle, f.

**lanífero, ra,** adj. poet. wolletragend ‖ wollig *(Bot.)*

**lanificio,** m., **lanificación,** f. Wollebereitung, Wollezurichtung, f. ‖ Wollarbeit, f.

**laniflor,** adj. wollblumig *(Bot.)*

**lanígero, ra,** adj. wollig, wollfaserig *(Bot.)* ‖ wollhaarig (Tiere) ‖ Wolle erzeugend, Wolle tragend.

**lanilla,** f. flandrischer Flanell, m. ‖ Wolle auf der rechten Tuchseite, f. ‖ kleiner zottiger Hund, m. ‖ Schminke, f. ‖ zarte Wolle am Hirschgeweih ‖ Flaum, Bartflaum, m. ‖ Wolle, Flaum *(Bot.)* ‖ **~ de Inglaterra,** Damis, m. ‖ **~ para banderas,** Flaggentuch, n. *(Mar.)*

**lanio, nia,** adj. Wolle tragend, Woll-.

**lanión,** m. Lanio, m. *(V.)*

**lanípedo, da,** adj. wollfüßig. [ten, f.

**lanipendia,** f. Wollausgeberin in Fabri-

**lanipendio,** m. Wollausgeber, Wollauswäger in Tuchfabriken, m.

**lanista,** m. Lanista, m., Gladiatorenlehrmeister, Gladiatorenhändler, Gladiatorenläufer, m.

**lanistatura,** f. Gladiatorenkunst, f.

**lanistĭcio, cia,** adj. Gladiatoren-.

**lanistomos,** mpl. Streckmäuler, npl.

**lanivientre,** adj. wollbäuchig.

**lanolina,** f. Lanolin, n., Haarstoff, m. *(Chem.)* [der plattnageligen Säugetiere, f.

**lanongos, lamnongos,** mpl. Familie

**lanosidad,** f. Wollichtes an Pflanzen, [haarigkeit, f.

**lanoso, sa,** adj. wollicht.

**Lansaco,** m. Lampsakus.

**lansquenete,** m. Landsknecht, m., deutsche Fußsoldat in französischen Diensten, im 16. und 17. Jahrhundert, ant. raitre.

**lantea,** f. chinesische Barke, f. *(Mar.)*

**lanteja,** f. Linse, f.

**lantejuela,** f. Flitter, Goldflitter, Silberflitter zu Stickereien, m. ‖ Schorf, Grind, m.

**lantejuelista,** m. Flitterhändler, m.

**lanterna,** f. Laterne, f.

**lantía,** f. Kompaßlaterne, f. *(Mar.)* ‖ **–s de la cabria,** pl. Zolltaue eines Bockes, npl.

**lantión,** m. Zolltau, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**lanurdo, da,** adj. wollig, wollreich.

**lanuginoso, sa,** adj. wollig *(Bot.)* ‖ mit wolligem Flaum bedeckt.

**lanza,** f. Lanze, f., Speer, m. ‖ Wurfspieß, m. ‖ Schaft, m. ‖ Fahnenstange, f. ‖ Kutschenbaum, Wagenbaum, m. ‖ Vasall, der mit Roß und Maultier Kriegsdienst leistete, m. ‖ Lanzenreiter, m. *(Mil.)* ‖ **~ en ristre,** mit eingelegter Lanze ‖ fig. fertig, bereit zu handeln, in voller Bereitschaft ‖ **á punta de ~,** aus allen Kräften, mit allem Ernst, mit aller möglichen Anstrengung ‖ **buena ~,** tüchtiger Lanzenkämpfer, m. ‖ iron. Feigling, m. ‖ **arrojar la ~,** den Handschuh hinwerfen ‖ **echar la ~,** widersprechen, hartnäckigen Widerstand leisten ‖ **meter á uno la ~ hasta el regatón,** jemandem alles mögliche Böse zufügen ‖ **no haber, no quedar ~ enhiesta,** dem Gegner eine völlige Niederlage beibringen ‖ **–s,** pl. jährliche Abgabe der Granden an den König, statt persönlichen Kriegsdienstes, f. ‖ Lanzenspiel, n. ‖ **correr –s,** Lanzen brechen, nach dem Ringe rennen, stechen ‖ **echar –s en la mar,** sich vergebliche Mühe machen ‖ **medir –s con alguno,** sich mit jemandem messen ‖ **quebrar –s,** Lanzen miteinander brechen ‖ **romper –s,** alle Hindernisse aus dem Wege räumen ‖ **no romper –s con nadie,** friedfertiger Natur sein.

**lanzada,** f. Lanzenstoß, m. ‖ Lanzenstich, m. ‖ **~ de á pie,** Stich mittelst einer in die Erde gestemmten Lanze, den der Stierfechter dem Stier beim Herausstreten aus dem Stalle beibringt, wodurch sich das Tier manchmal durch und durch rennt *(Taur.)* ‖ **merecería una ~ de moro izquierdo, una ~ de zurdo,** fig. es verdiente, umgebracht zu werden (Verwünschung).

**lanzadera,** f. Schiffchen, Weberschiffchen, n., Weberschütze, Schütze, m., Schießspule, f. ‖ [Hülsmaß, f. ‖ **pase de ~,** m. Hin- und Herlaufen des Weberschiffchens, n. ‖ **andar como una ~,** hin- und herlaufen.

**lanzadero, da,** adj. vorn überhängend, ausschießend (Vorderstever) *(Mar.)*

**lanzador,** m. Schleuderer, m. ‖ **~ de tablado,** Ringrennener, Ringstecher, m.

**lanzafuego,** m. Luntenstock, m.

**lanzamiento,** m. Werfen, Schleudern, n. ‖ Ausquellen, n. ‖ Austreibung, Fortjagung, f. ‖ gerichtliche Austreibung eines Schuldners, Besitzenteignung, f. *(Jur.)* ‖ Ausschießen, Überschießen, Überhängen des Vorstevens und des Achterstevens, n. *(Mar.)* ‖ Schiffslänge vom Vordersteven nach dem Hintersteven, f. *(Mar.)*

**lanzapiedras,** m. Abräumer, Schienenräumer, Steinpflug, m. *(E. B.)*

**lanzar,** v. a. werfen, schleudern ‖ fortwerfen, wegwerfen, hinwerfen, von sich werfen ‖ fortjagen, fortschicken, verabschieden ‖ speien, ausspeien, brechen, ausbrechen ‖ ausstoßen, von sich geben ‖ austreiben, vertreiben ‖ enteignen, aus dem Besitz werfen *(Jur.)* ‖ aufjagen, losmachen (das Wild) *(J.)* ‖ auflassen (die Hunde, den Falken) *(J.)* ‖ antreiben, anspornen ‖ **~ á tablado, ~ al tablado,** ringelrennen, ringelstechen ‖ **~ un anatema,** einen Bannfluch schleudern ‖ **~ una mirada de amor,** einen Liebesblick zuwerfen ‖ **~ maldiciones,** Flüche ausstoßen ‖ **~ una carcajada,** in ein Gelächter ausbrechen ‖ **~ el ancla,** den Anker werfen, fallen lassen *(Mar.)* ‖ **~ un navío al agua,** ein Schiff vom Stapel laufen lassen *(Mar.)* ‖ **~ los demonios,** durch Beschwörungen die bösen Geister austreiben ‖ **–se,** sich etwas zuwerfen ‖ eine Laufbahn betreten ‖ **–se miradas,** sich Blicke zuwerfen ‖ **–se al mar,** sich ins Meer stürzen ‖ **–se al gran mundo,** in die vornehme Welt treten ‖ **–se á la carrera del crimen,** die Bahn des Lasters betreten ‖ **–se al periodismo,** Zeitungsschreiber werden.

**lanzaorte,** m. Fleischheim, m. *(Chir.)*

**lanzazo,** m. Lanzenstoß, Lanzenstich, m.

**lanzón,** m. Spieß der Flurschützen, m.

**lanzuela,** f. kleine Lanze, f.

**laña,** f. eiserne Klammer, Krampe, f. ‖ grüne, unreife Kokosnuß, f. ‖ **–s,** pl. Baumnudeln, fpl. [stricker, m.

**lañador de platos,** m. Topfbinder, Topf-

**lañar,** v. a. zusammenklammern, anklammern, festklammern, anankern, mit Klammern befestigen oder verbinden ‖ einen Fisch zum Einsalzen ausnehmen.

**laodicense,** adj. aus Laodicäa.

**lapa,** f. Kahm auf Wein ꝛc., m. ‖ Klette, f., Klettenkraut, n. ‖ Napfmuschel, f.

**lapácticos,** mpl. abführende Mittel, npl.

**lapachar,** m. Pfütze, f. *(Med.)*

**lapacho,** m. Baum aus Paraguay, dessen Holz zum Schiffsbau dient, m.

**lápade,** f. Napfmuschel, f.

**lapagería,** f. Lapageria, f. *(Pfl.)*

**laparocele,** m. Weichenbruch, m. *(Path.)*

**laparotomía,** f. Bauchschnitt, m. *(Chir.)*

**lapatifoliado, da,** adj. ampferblätterig *(Bot.)*

**lapatino,** m. Lapathin, n. (Bitterstoff in der Wurzel des spitzigen Ampfers) *(Chem.)*

**lápato,** m. spitziger Ampfer, m. *(Pfl.)*

**lapelde,** m. in den Franziskanerklöstern, Glockenzeichen vor Tagesanbruch, n.

**lapicero,** m. Bleistifthalter, m., Reißfeder, Bleifeder, f.

**lápida,** f. steinerne Tafel zu Inschriften, f. ‖ Inschrift, f. ‖ spanischer Verfassungsstein, m.

**lapícido, da,** adj. steindurchbrechend, steindurchbohrend *(Bot.)*

**lapidación,** f. Steinigung, f. (Todesstrafe) ‖ Werfen mit Steinen, n.

**lapidador,** m. Steiniger, m.

**lapidar,** v. a. steinigen, mit Steinwürfen töten ‖ mit Steinen werfen. [kunst, f.

**lapidaria,** f. Steinschneidekunst, Juwelier-

**lapidario, ria,** adj. auf geschnittene Steine bezüglich ‖ zwischen Steinen nistend ‖ **estilo ~,** m. Lapidarstil, m., Steinschrift, f. ‖ fig. bündige, kernige Schreibweise, f.

**lapidario,** m. Steinschneider, m. ‖ Juwelier, m. ‖ Lapidist, m., Schriftsteller über Edelsteine. [steinartig.

**lapídeo, dea,** adj. steinern, von Stein ‖

**lapidescente,** adj. steinhart.

**lapidificación,** f. Bildung der Steine, f., Versteinern, n.

**lapidificar,** v. a. zu Stein machen, versteinern ‖ **–se,** sich versteinern. [steinernd.

**lapidífico, ca,** adj. steinbildend, ver-

**lapidoso, sa,** adj. steinern.

**lapilla,** f. Hundszunge, f. *(Pfl.)*

**lapiliforme,** adj. steinförmig. [f.

**lapilo,** m. Lavagrus, n., vulkanische Asche,

**lapiloso, sa,** adj. steinicht, mit harten Knoten im Fleische (Früchte) *(Bot.)*

**lapislázuli,** m. Lasurstein, m.

**lapitas,** mpl. die Lapithen. [züglich.

**lapitonio, nia,** adj. auf die Lapithen be-

**lápiz,** adj. bleistiftfarbig.

**lápiz,** m. Reißblei, n. ‖ Bleistift, m. ‖ Zeichenstift *(Mal.)* ‖ **~ blanco,** weiße Kreide, f. ‖ Kreidestift, Wasserstift ‖ **~ bermejo, ~ colorado, ~ encarnado,** Rotstift, Rötel, m. ‖ **~ de color,** Farbenstift ‖ **~ negro,** Schwarzstift ‖ **~ plomo, ~ en piedra,** Bleistift.

**lapizar,** m. Reißbleigrube, f. ‖ steiniges Erdreich, n. [zeichnen.

**lapizar,** v. a. mit Bleistift, mit Rötel

**laplisio,** m. Seehase, m. (Schnecke).

**lapo,** m. Hieb mit flacher Degenklinge, m. ‖ Fuchtelhieb. [lappländische Sprache.

**lapón,** m. Lappländer, Lappe, m. ‖ die

**lapón, ona,** adj. lappländisch.

**Laponia,** f. Lappland, n. [drohend.

**lapsabundo, da,** adj. den Einsturz

**lapsana,** f. Rainkohl, m. *(Pfl.)*

**lapsigenis,** adj. im Kohl wachsend *(Bot.)*

**lapsívoro, ra,** adj. kohlfressend.

**lapso, sa,** adj. sündig, der Sünde verfallen ‖ **~ y relapso,** zweimal vom Glauben abgefallen.

**lapso,** m. Zeitraum, Zeitverlauf, m., Ablauf einer Frist ‖ Verfallen in einen Fehler, n.

**laqué,** m. Lakai, Läufer, m.

**laqueario, ria,** adj. mit Stuccaturarbeit verziert. [m.

**laqueario,** m. römischer Schlingenfechter,

**Láquesis,** f. Lachesis, f., die Zuteilerin des Lebensloses, eine der drei Parzen.

**laquista,** m. Lakist, m., Anhänger der Seeschule (d. h. der englischen Dichter Wordsworth, Coleridge und Southey).

**lar,** m. Möwe, f. ‖ Heim, n., Heimat, f. ‖ Hausgott, m. [f.

**larario,** m. Hauskapelle der alten Römer,

**larda,** f. Phosphorleuchten des Meeres (nachts beim Ruderschlag), n. [schwartig.

**lardáceo, cea,** adj. speckartig, speckicht,

**lardador,** m. Spicknadel, f.

**lardayolo,** m. Speckschwamm, m. *(Pfl.)*

**lardear, lardar,** v. a. spicken ‖ mit Speck beträufeln, begießen, bestreichen ‖ anspeilern ‖ schwer züchtigen ‖ hart mißhandeln ‖ **~ una vela,** ein Segel bespicken *(Mar.)*

**lardera,** f. Spicknadel, f.

**lardero, adj., jueves ~,** m. Donnerstag vor Fastnacht, m.

**lardita,** f. Speckstein, m. [n.

**lardo,** m. Speck, m. ‖ Fett, Schweinefett, n.

**lardón,** m. Randzusatz einer Handschrift, m. ‖ Auswechselblatt, n. *(Typ.)*

**lardoso, ca, lardosillo, lla, lardosito, ta,** adj. ziemlich speckig.

**lardoso, sa,** adj. speckig ‖ schmierig.

**lares,** mpl. Laren, mpl., Hausgötter der alten Römer.

**larga,** f. Ausweitesohle der Schuhmacher, f. ‖ großer Billardstock für weit entfernte Kugeln, m., ant. mediana ‖ betonte Silbe, f. *(Gr.)* ‖ die hohe See, Räumte *(Mar.)* ‖ **–s,** pl. Aufschub, m., Zögerung, Verzögerung, f. ‖ Stützen der Fadenwalze am Posamentierstuhl, fpl. ‖ **dar –s,** etwas in die Länge ziehen ‖ **ir á –s,** die Räumte suchen, in See stechen, in die offene See gehen *(Mar.)* ‖ **traer en –s,** hinhalten, unnötig aufhalten.

**¡lárgala! ¡lárgalo!** seht die da! seht den da! wenn jemand etwas anhängen hat, ohne es zu bemerken). [während langer Zeit.

**largamente,** adv. reichlich, vollauf ‖

**largar,** v. a. nachlassen, fahrenlassen, schießenlassen ‖ loslassen, entlassen, gehenlassen ‖ hergeben, darreichen ‖ abtreten, überlassen ‖ aufstechen, fieren, räumen *(Mar.)* ‖ **~ la bandera,** die Flagge wehenlassen *(Mar.)* ‖ **~ las velas,** die Segel aufstechen, losmachen *(Mar.)* ‖ fig. sich in ein weitläufiges Gespräch einlassen ‖ **el ancla larga el fondo,** der Anker hat den Grund gebrochen *(Mar.)* ‖ **~,** v. n. raumen, Wind bekommen, sich begeben *(Mar.)* ‖ **–se,** in See gehen *(Mar.)* ‖ ausreißen, durchbrennen, entwischen, sich davonmachen ‖ **–se á algún paraje,** sich irgendwohin begeben.

**largo, ga,** adj. groß, lang, von hohem Wuchse (Menschen) ‖ lange dauernd ‖ weitläufig, weitschweifig ‖ zu groß, zu lang ‖ reichlich, freigebig ‖ behend, gewandt (in Arbeiten), ausrichtsam, hurtig, rasch (in den Verrichtungen) ‖ breit, gedehnt (Vortrag) *(Mus.)* ‖ los (Tau) *(Mar.)* ‖ halb (Wind) *(Mar.)* ‖ **viento ~,** m. breiter, halber Wind, Backstagswind, Raumschootswind, m. *(Mar.)* ‖ **~ edad,** f. hohes Alter, n. ‖ **camino ~,** m. weiter Weg, m. ‖ **lengua –a,** f. starke Meile, f. ‖ **~ como pelo de huevo,** karg, knauserig ‖ **~ de lengua,** frech in Reden ‖ **~ de manos,**

dreist, verwegen || **~ de uñas,** diebisch, fam. krumme Finger machend || **~ de vientre,** offnen Leibes || **á ~ andar,** mit der Zeit || **á ~a, á la ~a,** weitläufig, ausführlich || langsam || **á la corta ó á la ~a,** wenn man es am wenigsten erwartet || **al ~,** draußen, in See, seewärts, in offener See, auf hoher See *(Mar.)* || **á lo ~,** längsweise, der Länge nach || längs, entlang || von weitem, in der Entfernung || **á lo más ~,** höchstens || **á ~ andar,** mit der Länge der Zeit || **á ~ paso,** mit großen Schritten || fig. in Eile, eiligst || **á ~ tiempo,** nach langer Zeit, selten, dann und wann || **de ~ en ~,** der ganzen Länge nach, völlig ausgestreckt || von einem Ende zum andern || **por ~,** höchstens, im Maximum || **por lo ~,** in der Länge, der Länge nach gemessen || längs, entlang || **~ y tendido,** reichlich, in Überfluß || **vestido de ~,** mit langen, nachschleppenden Kleidern || **dar cinco de ~,** sich verwerfen (beim Kegeln) || fig. zuweit gehen, Maß und Ziel überschreiten || **darse tantas en ancho como en ~,** sich nach Herzenslust gütlichthun, seine Lust an etwas büßen || sich weidlich ausschimpfen || **gastar ~, gastar ~ y tendido,** viel ausgeben, viel aufgehenlassen, verschwenderisch sein || **hacerse á lo ~,** sich entfernen || **ir ~,** fam. lange dableiben, hocken || **pasar de ~,** vorbeigehen, vorübergehen (ohne stehen zu bleiben, ohne zu grüßen, ohne sich aufzuhalten) || fig. keine Aufmerksamkeit verwenden auf das, was man thut, liest, behandelt || **pasear ~,** lange spazieren gehen || **sacar ~,** übertreiben || **esto va ~,** das dauert lange || **el tiempo se le hace ~,** die Zeit wird ihm lange || **¡~!** fort von hier! [Überfluß.

**lar·go,** adv. ausführlich || reichlich, im

**lar·go,** m. Länge, f. || Räumte, hohe, offene See, f., Seeraum, m. *(Mar.)* || Largo, n. *(Mus.)* [Feldstecher, Krimstecher, m.

**largomi·ra,** f. Fernrohr, Ferngłas, n., **largón, ona,** adj. sehr lang.

**largor,** m. Länge, f., ant. altor, anchor.

**largueado, da,** adj. gestreift (Zeug) || mit andersfarbigen Streifen der Länge nach besetzt.

**largue·ro,** m. Seitenpfosten, Schenkel einer Thüre, eines Fensterrahmens, m. || Pfühl, m., längliches Kopfkissen, n. || **~ de mano,** aufgehender Thürflügel, m., Seite des Thürflügels, den man beim Öffnen oder Schließen mit der Hand erfaßt || **~ de quicio,** stehender Thürflügel, Seite des Flügels, woran sich die Angel befindet || **–s,** pl. Querhölzer an den Füßen des Webstuhles, npl. || Seitenschenkel an einer Schiffspäge oder Schrotsäge 2c., pl.

**largue·za,** f. Länge, f. || Freigebigkeit, f.

**largui·co, ca, larguirillo, lla, larguirito, to,** adj. ziemlich groß || länglich.

**larguífluo, flua,** adj. reichfließend.

**larguilocuo, cua,** adj. geschwätzig.

**larguirru·cho, cha,** adj. fam. lang, groß und schmächtig, hager || langbeinig.

**largu·ra,** f. Länge, f.

**lárice,** m. Lärche, f., Lärchenbaum, m.

**laricí·no, na,** adj. lärchenartig *(Bot.)*

**larideo, dea,** adj. möwenartig.

**larífugo, ga,** adj. die Heimat fliehend.

**lari·ge,** adj. hochrot (gewisse Traubenart).

**larígno, na,** adj. lärchenartig *(Bot.)*.

**larina·to,** m. Eingeborener von Larino, m.

**laringa·lgia,** f. Schmerz am Kehlkopfe, m. *(Path.)*

**laríngeo, gea,** adj. zum Kehlkopf gehörig, Kehlkopf- *(An.)* || **~ de Adán,** Adamsapfel, m.

**laringo·grafía,** f. Beschreibung des Kehlkopfes, f. *(An.)* [*(An.)*

**laringógrafo,** m. Kehlkopfbeschreiber, m.

**laringología,** f. Lehre vom Kehlkopfe, f.

**laringorra·gia,** f. Blutfluß des Kehlkopfes, m. *(Path.)* [kopfes, f. *(Chir.)*

**laringosco·pia,** f. Besichtigung des Kehl-

**laringóscopio,** m. Kehlkopfspiegel, m. *(Chir.)*

**laringóstomos,** mpl. Tiere, denen der verlängerte Schlund als Mundöffnung dient, npl.

**laringoti·fo,** m. Schwärung des Kehlkopfes (nach Typhus), f. *(Path.)*

**laringotomía,** f. Kehlkopfschnitt, m. *(Chir.)*

**laro,** m. Möwe, f. || **~ cano,** Sturmvogel, m., Sturmmöwe || **~ ebúrneo,** Ratsherr, m., Elfenbeinmöwe || **~ fusco,** Häringsmöwe || **~ marino,** Seemöwe, Mantelmöwe || **~ parásito,** Jodieb, m., Schmarotzermöwe, Labbe, f. || **~ ridibundo,** Lachmöwe, Speckmöwe, Seekrähe, f., Rotbein, n. || **~ tridáctilo,** Haffmöwe, Eismöwe, Stummelmöwe, Dreizehen-

**lárra,** f. Grabwespe, f. [möwe.

**lárratos,** mpl. Grabwespen, fpl., Wühlkäfer, mpl.

**larva,** f. Larve der Insekten (auch der Batrachier), f. || **~ gastrícola,** Darmlarve || **–s,** pl. Nachtgeister, mpl.

**larva·do, da,** adj. verlarvt *(Med.)* || **fiebre ~,** f. verlarvtes Fieber, n. *(Path.)*

**larva·l,** adj. die Larven betreffend || schauerlich, gespensterhaft.

**larvicí·da,** adj. larventötend.

**larvícolo, la,** adj. in Larven wohnend.

**larvifo·rme,** adj. larvenähnlich.

**larvíparo, ra,** adj. Larven gebärend.

**las,** art. fpl. die || **~,** pron. sie (als Accusativ).

**lasa·ña,** f. Krapfen, m. (Gebäck). [sativ.

**lasa·rse,** sich ermüden, ermüden.

**lasca·da, lascadu·ra,** f. ganz langsames Niederholen, Einziehen der Segel, n. *(Mar.)*

**lascar,** m. indischer Matrose, m.

**lascar,** v. a. ein Tau schlippen, abschricken *(Mar.)* || **~,** v. n. gleiten, rutschen (Tau) *(Mar.)*

**lascí·via,** f. Üppigkeit, Geilheit, f.

**lascí·vo, va,** adj. üppig, geil, unzüchtig || üppig, üppig wachsend *(Bot.)* || ausgelassen.

**lascí·vo,** m. Wollüstling, m.

**lascón,** m. Schlippen, m. Ausstehen eines Taues, n. *(Mar.)*

**lasconá·zo,** m. plötzliches und heftiges Schlippen eines Taues (durch Unvorsichtigkeit des Gastes), n. *(Mar.)*

**lasedá·d,** f. Müdigkeit, f. [m. *(Pfl.)*

**laser,** m. Benzoë, f., wohlriechender Asant,

**lasera·do, da,** adj. benzoëhaltig *(Bot.)*

**laserpicia·do, da, laserpicífero, ra,** adj. laserhaltig *(Bot.)*

**laserpí·cio,** m. Laserkraut, n. || **~ oficinal,** Roßkümmel, kretischer Sesel, m.

**lasi·a,** f. Wollmoos, n. *(Pfl.)*

**lasia·nto, ta,** adj. rauchblütig *(Bot.)*

**lasioca·rpo, pa,** adj. rauchfrüchtig *(Bot.)*

**lasiocéfalo, la,** adj. rauchblumig *(Bot.)*

**lasioglo·to, ta,** adj. wolliges Gemüse erzeugend *(Bot.)*

**lasioni·to,** m. Lasionit, Wavellit, m. *(Min.)*

**lasiópigo, ga,** adj. rauchsteißig.

**lasiópigo,** m. Kleideraffe, Duk, m.

**lasiópte·ro, ra,** adj. rauchflügelig.

**lasiospe·rmo, ma,** adj. rauchsamig *(Bot)*

**lasiostaquia·do, da,** adj. rauchährig *(Bot.)*

**lasípedo, da,** adj. rauchfüßig.

**lasitu·d,** f. Müdigkeit, Mattigkeit, Ermüdung, Schlaffheit, f. [stielig *(Bot.)*

**lasiu·ro, ra,** adj. rauchschwänzig || rauch-

**laso, sa,** adj. matt, kraftlos, schlaff.

**lasquene·te,** m. Landsknecht, m.

**lasqui,** m., **piel de ~,** f. Fell eines jungen Hermelins, n.

**lasta·r,** v. a. für einen andern zahlen, auslegen || fig. für anderer Fehler büßen.

**lástima,** f. Mitleiden, Bedauern, Erbarmen, n. || Gegenstand des Mitleids, m. || Weinen, Klagen, Wehklagen, n. || Leiden, Unglück, n., Unannehmlichkeit, Plage, f., Schaden, m. || Wunde, f. || **dar ~,** Mitleid, Bedauern einflößen || **no causar ~,** kein Interesse einflößen, kaltlassen || **¡~! ¡qué ~!** wie schade! es ist ewig schade! || **¡qué ~ que llueva hoy!** wie schade, daß es heute regnet! || **és ~ que,** es ist schade, daß || **la mayor ~ es,** es ist sehr zu bedauern || **de ~,** aus Mitleid || **–s,** pl. die Leiden des menschlichen Lebens || **llorar –s,** seine Leiden übertreiben || **no lloraré yo sus –s,** desto schlimmer für ihn.

**lastima·do, da,** adj. mitleidig || bemitleidenswert. [Verletzung, Beschädigung, f.

**lastimadu·ra, f., lastimamie·nto,** m.

**lastima·r,** v. a. schaden, schädigen || verletzen, verwunden || beleidigen, durch Reden verletzen || mißhandeln, quälen || reizen, verschlimmern *(Chir.)* || bedauern, bemitleiden || **~ el corazón,** am Herzen nagen || **–se,** sich verletzen, sich beschädigen, sich verwunden || jammern, wehklagen || **–se de alguno,** Mitleiden mit jemandem haben.

**lastime·ro, ra,** adj. bedauernswürdig || jämmerlich, erbärmlich || kläglich.

**lastimo·so, sa,** adj. Mitleid erregend, bedauernswert.

**lasto,** m. Personalklage, f. *(Jur.)*

**lastra, f., lastrado·r,** m. Ballastboot, n., Ballastschute, f. *(Mar.)*

**lastra·r,** v. a. ballasten, mit Ballast beladen *(Mar.)* || fig. etwas mit einem Gewichte so beladen, daß es fest liege oder stehe || **~,** v. n. Ballast einnehmen, einschießen *(Mar.)* || **–se,** sich mit etwas beladen, um fest zu stehen oder fest zu liegen.

**lastre,** m. Ballast, m. *(Mar., E. B.)* || Last, Schiffslast, f., zwei Tonnen *(Mar.)* || die zu Tag streichenden Steine in einem Steinbruch || fig. Gegengewicht, n. || Reife des Urteils, Klugheit, f. || **~ de lingotes,** Ballastgans, f., Eisenballast *(Mar.)* || **~ limpio,** gewaschener Ballast *(Mar.)* || **~ móvil,** fliegender Ballast *(Mar.)* || **ir á ~, navegar de ~,** in Ballast fahren, segeln, gehen *(Mar.)* || **fulano no tiene ~ en la cabeza,** N.N. ist kein Strohkopf, ist ein gewiegter Bursche.

**lastrea·r,** v. a. ballasten *(Mar.)*

**lastrón,** m. schwerer Ballast, m. *(Mar.)* || Kruste, die sich auf den Ballaststeinen ansetzt, **lasún,** m. Schmerle, f. *(F.)* [f.

**lata,** f. Latte, f. || Sparre, f. || **hoja de ~,** f. Blechplatte, f. || **~ de tabaco, ~ de té,** Tabaksbüchse, Theebüchse von Blech, f. || **–s,** pl. Deckstützen, fpl. *(Mar.)* || Latten, Schalmen, Schalken, fpl. *(Mar.)*

**lata·e sententiae, excomunión ~,** f. der beim Begehen einer verpönten Sünde verwirkte Bann.

**latamente,** adv. weitläufig, weit, weit und breit || im weiteren, ausgedehnteren

**latana,** f. Latanmetall, n. [Sinne.

**latanero,** m. Fächerpalme, f., Latanbaum, m. [platte einer Säule, f. *(Arch.)*

**latastro,** m. Säulenplatte, viereckige Fuß-

**latazo,** m. amerikanische Otter, f.

**latebrícola,** adj. verborgenlebend.

**latebro·sis,** f. Verheimlichung, Verbergung, Verhehlung, f.

**latebro·so, sa,** adj. versteckt, verborgen.

**latente,** adj. geheim, verborgen || latent, verborgenwirkend, nicht offen zu Tag tretend *(Phys.)* || **calórico ~,** m. gebundene Wärme, f. *(Phys.)* || **fluxión ~,** f. versteckter Fluß, m. *(Path.)* || **enfermedades –s,** fpl. verlarvte Krankheiten, fpl. *(Path.)*

**latera·l,** adj. seitlich, seitwärts befindlich, Seiten-, Neben- || zur Seitenlinie gehörig (bei Erbschaften) *(Jur.)* || seitenständig *(Bot.)* || seitlich *(Chir.)* || **método ~,** m. Seitendammschnitt, m., Blasenschnitt außerhalb der Mittellinie des Dammes *(Chir.)* || **insecto ~,** m. Insekt mit besonders gefärbtem Brustschild, n. [sekten, npl.

**lateralise·tos,** mpl. seitenborstige Insekten

**lateramíneo, nea,** adj. backsteinartig.

**laranense,** adj. vom Lateran, vom heiligen Johannes vom Lateran, Lateran- || **concilios –s,** mpl. Lateranische Konzilien, npl., Lateransynoden, fpl.

**latera·ria,** f. Ziegelformkunst, f.

**latera·rio, ria,** adj. ziegelähnlich || aus Ziegel, aus Backstein gemauert.

**lateriflexión,** f. seitliche Biegung der Gebärmutter, f. *(Path.)*

**laterifloro, ra,** adj. seitenblütig *(Bot.)*

**laterifolia·do, da,** adj. seitenblätterig *(Bot.)*

**laterígrado, da,** adj. seitwärtsgehend.

**laterígrados,** mpl. Afterskorpione, mpl.

**laterinerva·do, da,** adj. mit seitwärts vom Hauptnerven auslaufenden Adern versehen (Blatt) *(Bot.)* [farbig, ziegelähnlich.

**laterí·no, na,** adj. ziegelförmig, ziegel-

**lateriversión,** f. Einstülpung der Gebärmutter nach seitwärts, f. *(Path.)*

**latesco, ca,** adj. dehnsam.

**latex,** m. Lebenssaft, Milchsaft in den Gefäßen, m. *(Bot.)* || Feuchtigkeit auf der Narbe (zur Befruchtungszeit), f. *(Bot.)* || Samenschleim des Gichtpilzes, m. *(Bot.)*

**latíbulo,** m. Sitz, Herd des Fieberstoffes, m. *(Path.)* [tägliches Fieber, n. *(Path.)*

**lática,** adj. f., **fiebre ~,** f. schleichendes

**latica·ude,** adj. breitschwänzig.

**laticífero, ra,** adj. saftführend *(Bot.)* || **vasos –s,** mpl. Lebenssaftgefäße npl. *(Bot.)*

**laticla·via,** f. purpurbesäumtes Gewand der römischen Senatoren, n.

**laticla·vio,** m. Römer, der das Recht hatte, einen breiten Purpurstreif zu tragen, m.

**laticorne,** adj. breitgehörnt, breithörnig || mit breiten Fühlhörnern.

**laticostu·do,da,** adj. breitrippig (Muscheln).

**latidenta·do, da,** adj. breitzähnig.

**latí·do,** m. Klopfen, Pochen des Herzens, Pulses, n. || Zucken des Gesichtes, der Augenlider 2c., n. || Stechen, Prickeln, Pochen in einem Geschwür 2c., n. *(Path.)* || Bellen, Gebell des Hundes, n. || Anschlagen des Hundes, **latiente,** adj. klopfend (Herz). [n. *(J.)*

**latiflo·r,** adj. breitblütig *(Bot.)*

**latifoliado, da, latifolio, lia,** adj. großblätterig, breitblätterig *(Bot.)*

**latigadera,** f. Strang, womit das Joch an die Deichsel befestigt wird, m.

**latigazo,** m. Peitschenhieb, m. | Peitschenknall, m. || Hieb mit der Klingenfläche, mit einem Strick, Riemen &c., unverhoffter Schaden, m., scharfer Verweis, m., Erschütterung der Masten bei hoher See, f. *(Mar.)* | Wappern, Killen der Segel, n. *(Mar.)*

**látigo,** m. Peitsche, Fuhrmannspeitsche, f. | Schmaler Riemen, m. | Strick, womit das Abzuwiegende an die Wage befestigt wird, m. | Anhängende Hutfeder, f. || **~ para silla,** Reitpeitsche || **punta de ~, f., cordel del ~,** m. Peitschenschnur, Peitschenvorschnur, f.

**latiguear,** v. a. mit der Peitsche knallen.

**latiguero,** f. Gurtriemen, m. Schwanzriemenstrippe, f. || **–s,** pl. Riemzeug am Pferdegeschirr, n. | Peitschenhändler, m.

**latiguero,** m. Peitschenmacher, m.

**latiguillo,** m. kleine Peitsche, f. | Trieb, m., Sprosse, f. *(Bot.)*

**latija,** f. Kriecher, Gierte, f. *(F.)*

**latilabro, bra,** adj. breitlippig, großlippig.

**latimano, na,** adj. breithändig, großhändig | mit breiten Vorderfüßen.

**latín,** m. Latein, n., lateinische Sprache, f. | Lateinisches Wort, n., lateinische Redensart, f. | fam. lateinische Brocken, mpl. || **~ de boticarios, ~ de sacristanes, ~ macarronico y chapurrado,** Küchenlatein, n. **saber mucho ~,** verschmitzt und listig sein | **coger á uno en un mal ~,** fam. jemand auf [seine Kosten ertappen.

**latinadero,** m. Lateinkundiger, Latinist, m.

**latinajo,** m. Küchenlatein, schlechtes Latein, n. | fam. lateinische Brocken, mpl. || **~ de** [botica, ~ de sacristan, ~ macarronico y chapurrado, Küchenlatein, n.

**latinamente,** adv. in gutem, reinem Latein.

**latinar, latinear,** v. n. lateinisch sprechen | lateinische Brocken vermischen. | schlechtes Latein schreiben | eine Rede oder Schrift mit lateinischen Brocken vermischen. | schlechtes Latein.

**latinico, latinillo, latinito,** m. ein bißchen Latein.

**latinidad,** f. lateinische Sprache, f. || lateinische Schreibart, römische Litteratur und Sprachkenntnis, f. | das von den Römern den lateinischen Städten gewährte bürgerliche Recht || **baja ~,** niederes, verdorbenes Latein, Mittellatein, n. || **–es,** pl. die lateinischen Schriftsteller, Klassiker.

**latiniparla,** f. gekünstelte Einmischung lateinischer Brocken in die Sprache, f.

**latiniparlar,** v. n. lateinische Brocken in die Sprache mischen, um gelehrt zu scheinen.

**latinismo,** m. lateinische Spracheigentümlichkeit, f. | Latinismus, m. | Lateinkenner, m.

**latinista,** m. Latinist, Lateiner, Lateinkenner, m.

**latinización,** f. Verlateinerung der lebenden Sprachen, f.

**latinizar,** v. a. einem Wort eine lateinische Endung geben | eine lebende Sprache verlateinern || **~,** v. n. zur Unzeit Latein anbringen. | Lateinkenner.

**latino,** m. Lateiner, m. || gelehrter Lateiner, m.

**latino, na,** adj. lateinisch, latein || im Orient: abendländisch || **Iglesia ~,** f. abendländische, römische Kirche, f., ant. Iglesia latina | **buque ~,** m. Fahrzeug mit Lateinsegel, *(Mar.)* | **vela –a,** f. Lateinsegel, Luttensegel, n. *(Mar.)* || **emperadores –s,** m. pl. die lateinischen Kaiser in Konstantinopel (1204—1261).

**latinoso, sa,** adj. joc. zum Latein gehörig.

**latipedo, da,** adj. breitfüßig.

**latir,** v. a. klopfen, schlagen, pochen (Herz, Puls) | stechen (Augenbrauen) | stechen, [reißen (Geschwür) | bellen || anbellen, anschlagen (Jagdhunde).

**latires,** f. kreuzblätterige Wolfsmilch, f., Springkraut, n.

**látiro,** m. Erdeichel, Erdnuß, Ackermuß, f.

**latirrostros,** mpl. Vögel mit breiter Schwimmhaut, mpl.

**latirrostro, tra,** adj. breitschnäblig.

**latirrostros,** mpl. Breitschnäbler, mpl.

**latitar,** v. n. sich verbergen, sich versteckt halten | (Spitzbuben, Verbrecher) *(Jur.)*

**latitud,** f. Breite, f. || Größe, Ausdehnung, f. | Umfang, m. | Breite, Himmelsstrich, m. | Himmelsstrich, Breitegrad, m., Zone, f., geographische Breite, ant. longitud || fig. Spielraum, m., Freiheit, f. || Weitschweifigkeit, f. || **~ de arribo,** Ankunftsbreite, erreichte Breite, Breite des aufgekommenen Ortes *(Mar.)* | **~ de partenza,** Abfahrtsbreite, abgefahrene Breite, Breite des abgefahrenen Ortes *(Mar.)* || **~ de estimata,** gegißte Breite, Breite nach Koppelkurs *(Mar.)* | **~ corregida,** verbesserte Breite *(Mar.)* || **~ media,** Mittelbreite *(Mar.)* || **~ observata,** Breite nach Beobachtung *(Mar.)* || **diferencia de ~,** f. Breitenunterschied, m., veränderte Breite *(Mar.)* || **~ norte,** Nordbreite, nördliche Breite *(Mar.)* || **~ sur,** Südbreite, südliche Breite *(Mar.)* || **correr en ~,** Breite machen *(Mar.)*

**latitudinal,** adj. auf Breite, Ausdehnung, Umfang bezüglich | sich in die Breite erstreckend. | fruchtlichen Dingen gestattend.

**latitudinario, ria,** adj. viel Freiheit in [Dingen gestattend.

**latitudinario,** m. Freidenker, m.

**lativénter,** adj. dickbäuchig.

**lato, ta,** adj. breit, weit, geräumig, ausgedehnt, weitläufig | allgemein im weiteren Sinne genommen || von weiter Bedeutung.

**latón,** m. Messing, n. || kleine Latte, Schalme, Schalte, f. *(Mar.)* || **~ morisco,** Lahn, m. | f. Messingladen, m.

**latonería,** f. Messinggießerei, Gelbgießerei, f.

**latonero,** m. Gelbgießer, Messinggießer, Messingarbeiter, m. | Zirgelbaum, Nesselbaum, m.

**latréutico, ca,** adj., **sacrificio ~,** m. Opfer, das man Gott als dem Herrscher über alle Geschöpfe darbringt, n.

**latría,** f. Gottesverehrung, Gottesdienst, m.

**latrocinio,** m. Raub, Diebstahl, m.

**latruncular,** adj. auf das Damenspiel bezüglich.

**laúcias,** fpl. Gastmahl, welches die römischen Tänzerinnen zu Ehren der fremden Gesandten gaben, n.

**laúd,** m. Laute, f. *(Mus.)* || kleines Fahrzeug mit Lateinsegel, n. *(Mar.)* | Lautenkröte, f. [f.

**laudabilidad,** f. Löblichkeit, f.

**laudable,** adj. löblich, lobenswert.

**láudano,** m. Laudanum, m., Opiumtinktur, f.

**laudativo, va,** adj. lobend, lobrednerisch || **carta –a,** f. Belobungsschreiben, n.

**laudatoria,** f. Lob, n., Lobrede, f.

**laudatorio, ria,** adj. lobend.

**laúde,** f. Grabstein, Leichenstein, m. || **–s,** pl. Laudes, fpl., Gebete im Brevier, die unmittelbar auf die Frühmette folgen, npl. || **ad –s et per horas,** oft und beständig, unaufhörlich || **tocar á –s,** sich selbst loben.

**laudemio,** m. Lehngeld, n., Lehngebühr, f., Lehnschatz, Handlohn, m.

**laudo,** m. Schiedsspruch, m. *(Jur.)* || **~ omologado,** rechtskräftiger Schiedsspruch *(Jur.)*

**laumonita,** f. Laumonit, m. *(Min.)*

**launa,** f. Blech, n. || Ziegelerde, f. | Degenklinge, f.

**laura,** f. eine Art Kloster bei den Griechen.

**láurea,** f. Lorbeerblatt, n. || Lorbeerkrone, f.

**laureado, da,** adj. lorbeergekrönt.

**laureando,** m. Doktorand, m.

**laurear,** v. a. mit Lorbeer krönen, bekränzen || fig. belohnen, einen Ehrenlohn darreichen || eine akademische Würde verleihen.

**laureda,** m. Lorbeerhain, m.

**laurel,** m. Lorbeer, m. || Lorbeerbaum, m. | Triumph, Sieg, des Siegers Ehrenkranz, m., Ehrenkrone, f. || **~ alejandrino,** traubiger Mäusedorn, m., Aufenblatt, Halskraut, Zungenkraut, n. || **~ guindo, ~ real,** Kirschlorbeer | **~ sasafrás,** Sassafrasbaum **–es,** pl. fig. Lorbeeren, pl., Ruhm, Lorbeerkranz, Lorbeerzweig, m. || **coger –es,** fig. Lorbeeren pflücken || **dormirse en los –es,** auf seinen Lorbeeren ruhen.

**laurente,** m. Arbeiter in Papiermühlen, m.

**lauréola,** f. Lorbeerkrone, f., Lorbeerkranz des Triumphators, m. || Märtyrerkrone, Strahlenkrone || Heiligenschein, m. || **~ macho,** immergrüner Seidelbast, m. *(Pfl.)* || **~ hembra,** gemeiner Seidelbast, Kellerhals, m. *(Pfl.)*

**Laureto,** m. Loretto in Italien.

**laureta·no,** m. Einwohner von Loretto, m.

**laurífero, ra,** adj. lorbeertragend.

**laurifolia·do, da,** adj. lorbeerblätterig.

**lauriforme,** adj. lorbeerförmig.

**laurígero, ra,** adj. lorbeergekrönt.

**laurina,** f. Laurin, n. *(Chem.)*

**lauríneas,** fpl. lorbeerartige Pflanzen, fpl.

**lauríneo, nea,** adj. lorbeerartig.

**laurino, na,** adj. von Lorbeeren, Lorbeer-.

**laurívoro, ra,** adj. von Lorbeer lebend.

**láuro,** m. poet. Lorbeer, Ruhm, Preis, Sieg, Triumph, Siegespreis, m., Lorbeerkrone, f.

**laurocerato,** m. Kirschlorbeer, m.

**laurosa,** f. Rosenlorbeer, m.

**laurosteárico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Laurostearinsäure, f. *(Chem.)*

**laruncia,** f. Knorpelmoos, n.

**Lausana,** f. Lausanne am Genfersee.

**lauslaudis,** m. Lobeserhebung, f.

**lautícia,** f. Glanz, m., Herrlichkeit, Pracht, f. | ausgesuchter Geschmack in Essen und Kleidung, m. | üppig.

**lauto, ta,** adj. herrlich, köstlich, reich, **lauxanía,** f. Schmalfliege, f.

**lava,** f. Lava, f. geschmolzener Auswurf feuerspeiender Berge | Metallwäsche, Erzschlämme, nasse Aufbereitung, f., Abflauen der Erze, n. *(Bgb.)*

**lavabo,** m. Händewaschen bei der Messe, n. || Gebet beim Händewaschen, n. || Tüchlein, das der Meßdiener zum Trocknen der Hände benützt, n.

**lavacaras,** m. Schmeichler, m.

**lavacias,** fpl. Spülicht, Spülwasser, n. || zuviel gewässertes und verdünntes Getränk, n.

**lavación,** f. Verdünnen der Arznei, n. || Badefest der Kybele, n.

**lavacro,** m. fig. Taufe, f.

**lavada,** f. großes Wurfnetz, Zugnetz, n.

**lavadero,** m. Waschhaus, n. || Waschplatz, m. || Glauchherd, m. *(Bgb.)* || Schwämmung des Quecksilbereises, f. || Goldwäscherei, f.

**lavadientes,** m. Zähnewaschen, n. || Wasser zum Zähnewaschen, n. | [viech.

**lavado, da,** adj. in Kuba: hellrot (Rind-

**lavado,** m. Waschen, Abwaschen, n. || Tuschen, n. *(Mal.)*

**lavador,** m. Wollwäscher, m. || Putzstock für Feuergewehre, m.

**lavadura,** f. Waschen, Abwaschen, n. || verschüttetes, ausgegossenes Wasser, n. || Lauge für Handschuhleder, f. || Kielgang, m. (in kleinen Fahrzeugen) *(Mar.)* || **~ de oro,** Goldwäscherei, f. | [hirsche, f. *(J.)*

**lavajar,** m. Suhle der Sauen und Edel-

**lavaje,** m. Wollwäsche, f.

**lavajo,** m. Wassertümpel in der Nähe eines Dorfes, m. (zum Tränken oder Waschen).

**lavajoso, sa,** adj. kotig.

**lavamanos,** m. Waschbecken, Handbecken, n. || Weihbecken in der Sakristei.

**lavanco,** m. Wildente, f.

**lavanda,** f. Lavendel, f. *(Pfl.)* || **agua de la ~,** f. Lavendelwasser, n.

**lavandera,** f. Wäscherin, Waschfrau, f.

**lavandero,** m. Wäscher, Waschmann, m.

**lavándula,** f. Lavendel, m. *(Pfl.)* [m.

**lavaplatos,** m. Scheuerjunge, Tellerspüler,

**lavar,** v. a. waschen, abwaschen, auswaschen, aufwaschen, wegwaschen, abspülen || fig. reinigen, Fehler abwaschen, wegwaschen || **~ la cara á alguno,** jemandem schmeicheln || iron. jemand beleidigen || **~ los cascos á alguno,** fig. jemandem den Kopf waschen || **~ la lana á alguno,** jemandes Benehmen genau erforschen, um hinter die Wahrheit zu kommen || **~ con tinta de la China,** tuschen, antuschen *(Mal.)* || **~ de yeso,** mit Gips bewerfen || **lavo mis manos,** ich wasche meine Hände in Unschuld || **–se,** sich waschen.

**lavareno,** m. große Muräne, f. *(F.)*

**lavareto,** m. Schnäpel, m., Schnabeläsche,

**lavatera,** f. Lavatera, f. *(Pfl.)* [f. *(F.)*

**lavativa,** f. Klystier, n. || Klystierspritze, f. || fig. fam. Widerwärtigkeit, f.

**lavativazo,** m. Klystier, Afterbad, Darmbad, n., Darmbähung, Darmeinspritzung, f. || Klystiergeben, n. || fig. unangenehme Geschichte, f.

**lavatorio,** m. Waschen, Abwaschen, Auswaschen, n. || Bähungsmittel, n., feuchter Aufschlag, m. *(Chir.)* || Waschen der Hände bei der Messe || Fußwaschung am Gründonnerstage, f.

**lavazas,** fpl. Spülicht, n. | tag, f.

**lavatriz,** f. Wäscherin, f. *(Egb.)*

**lave,** f. Abflauen, Schlämmen der Erze, n.

**lávega,** f. Topfstein, Lavezstein, m.

**lavotear,** v. a. fam. oberflächlich, schlecht waschen.

**lavoteo,** m. schlechtes Waschen, Sudeln, n.

**laxación,** f., **laxamiento,** m. Erschlaffung, f.

**laxante,** adj. abführend *(Med.)* [f.

**laxante,** m. Abführungsmittel, n. *(Med.)*

**laxar,** v. a. nachlassen, loslassen, schlaff machen, lockermachen, lockern, die Spannung vermindern | Öffnung verschaffen, abführen (Arznei, Klystier) | **~ el vientre,** Leibesöffnung machen *(Med.)* || **–se,** schlaffwerden, erschlaffen.

**laxativo, va,** adj. abführend *(Med.)*

**laxativo,** m. Laxiermittel, n. *(Med.)*

**laxidad,** f. Schlaffheit, Abspannung, f.

**laxífloro, ra,** adj. lockerblütig *(Bot.)*
**laxifolia·do, da,** adj. lockerblätterig *(Bot.)*
**laxitu·d,** f. Abspannung, f. || Weitläufigkeit, f. || **~ de las fibras,** Abspannung der Fibern.
**la·xo, xa,** adj. schlaff, erschlafft, schwachsinnig || schlaff, locker, bequem || weitläufig || wenig streng, nachsichtig || offen, nicht verstopft *(Med.)* || **doctrinas –as,** fpl. laxe Grundsätze, mpl.
**la·ya,** f. Gattung, Art, Eigentümlichkeit, Beschaffenheit, Natur, f. || Grabscheit, n., Spaten, m. || **él y otros de misma ~,** er und andere seines Gelichters.
**layado·r,** m. Spatenarbeiter, m.
**laya·r,** v. a. mit dem Grabscheit bearbeiten.
**laza·da,** f. Schleife, Bandschleife, Schlinge, f., Schlupp, m.
**lazadi·lla,** f. kleine Schleife, f.
**lazare·to,** m. Lazarett, Pesthaus, n., Quarantäneanstalt, f.
**lazari·llo,** m. Blindenführer, m. || **–s,** pl. arme Kinder im Lazarus- oder Grindspital, npl.
**lazari·no,** m. Aussätziger, m. *(Path.)* || Grindiger, m. *(Path.)*
**lázaro, ra,** adj. listig, verschmitzt.
**lázaro,** m. zerlumpter Bettler, m. || **casa de San Lázaro,** f. Spital für Aussätzige, n.
**la·zo,** m. Schlinge, Schleife, f. || Strang, Strick, m. || Falle, f., Fallstrick || Dohne, Laufdohne, f. *(J.)* || Packstrick || fig. Band, n., Liebesband, Freundschaftsband, Ehebund || Umstellen, Einkreisen des Wildes, n. (um dasselbe zum Schuß zu bringen) *(J.)* || **~ ciego,** blinde Treibjagd, f., Treibjagen, n. ohne das Wild zu sehen *(J.)* || **~ corredizo,** Schleifknoten, m. || **armar el ~,** eine Schlinge legen || **armar ~, tender un ~,** fig. eine Falle stellen || **roer el ~,** sich aus einem bösen Handel ziehen || **tener el ~ á la garganta,** fig. das Messer an der Kehle haben || **–s,** pl. Verschlingungen der Tänzer, fpl. || künstlich geschlungene Schriftzüge, Schnörkel mit Feder oder Pinsel, mpl. || bleierne Ringe an den Fenstereisen, mpl. || **–s de amor,** Liebesknotenkurve, f. *(Math.)*
**lazra·do, da, lazro·so, sa,** adj. unglücklich.
**lazrado·r,** m. Dulder, m.
**lazra·r,** v. n. dulden.
**lazulí·ta,** f. Blauspat, Lasurstein, m.
**le,** pron. dat. ihm, ihr || **~,** pron. acc. ihn, sie (nur auf Personen anwendbar).
**lea·l,** adj. treu, ehrlich, rechtschaffen, bieder, redlich, ohne Falsch || gutartig, fromm, ohne Falsch (Pferde, Tiere) || dankbar, erkenntlich.
**lealta·d,** f. Treue, Ehrlichkeit, Rechtlichkeit, Rechtschaffenheit, Biederkeit, f. || Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, f. || Treue, Anhänglichkeit der Hunde ꝛc. [Provinz Santander.
**lebanie·go, ga,** adj. aus Liebana in der
**lebe·che,** m. Südwestwind im Mittelmeer, m. *(Mar.)*
**lebe·quia,** f. Lebbeckakazie, f.
**leberi·sa,** f. kanadische Viper, f.
**lebetí·na,** f. braune Eidechse, f.
**lebra·da,** f. Hasenpfeffer, m., Hasenklein, n.
**lebrastón,** m. alter Hase, m. || fam. Schlaukopf, m. [chen, n.
**lebrati·co, lebratillo, lebratito,** m. Häschen, n.
**lebra·to, lebratón,** m. junger Hase, m.
**lebratoncí·co, lebratonci·llo, lebratonci·to,** m. mittelgroßer Hase, m.
**lebre·l,** m. Windhund, Hetzhund, m.
**lebre·la,** f. Windhündin, Hetzhündin, f.
**lebrere·ro, ra,** adj. zur Hasenjagd abgerichtet.
**lebreterí·a,** f. Abrichten der Windhunde,
**lebrija·no, na,** adj. aus Lebrija. [n. *(J.)*
**lebri·llo,** m. großer irdener Napf, m. || Wanne für Fußbäder, f.
**lebrón,** m. großer Hase, m. || fig. Hasenfuß, furchtsamer Mensch, Zitterer, m.
**lebroncí·co, lebronci·llo, lebronci·to,** m. kleiner Hase, m.
**lebru·no, na,** adj. auf den Hasen bezüglich.
**lecana·cto,** m. Strahlflechte, f. *(Pfl.)*
**lecanoma·ncia,** f. Wahrsagen aus einer Schüssel, in die Ringe geworfen werden, n.
**lecano·ro,** m. Schüsselflechte, f. *(Pfl.)*
**lecanori·no,** m. Lekanorin, n. *(Chem.)*
**lección,** f. Lesen, n., Lesung, f. || Vorlesung, Stunde, Lehrstunde, f. || Unterricht, m., Unterweisung, f. || Aufgabe, Lernaufgabe, f. || Lesart, f. || Belesenheit, f. || Vorschrift, Weisung, Lehre, f. || gelehrte Abhandlung (bei einem Disputatorium), f. || Lektion (in der Liturgie), f. || **~ de oposición,** Habilitierungsvorlesung || **dar ~ el maestro al discípulo,** Stunden geben || **dar ~ el discípulo con el maestro,** Stunden nehmen || **echar ~,** aufgeben, eine Aufgabe machen || **tomar ~,** Unterricht nehmen || **tomar la ~, dar la ~,** aufsagen lassen, überhören.
**leccionario,** m. Chorbuch, Kollektenbuch, n.
**leccioncí·ca, leccionci·lla, leccionci·ta,** f. kleine Lernaufgabe, f.
**leccionista,** m. Privatlehrer, m. [fpl.
**lecitídeas,** fpl. topfbaumartige Pflanzen,
**lecitis,** m. Topfbaum, m.
**le·co,** m. Haifisch, m.
**lectisterni·o,** m. Lektisterium, n., das den Göttern bei außerordentlichen Gelegenheiten dargebrachte Göttermahl.
**lectí·vo, va,** adj., **día ~,** m. Tag, an welchem gelesen wird, Kollegientag, m. (an Hochschulen).
**lecto·r,** m. Leser, m. || Vorleser || öffentlicher Lehrer, m. || Theologieprofessor in einigen Klöstern, m. || die zweite der geistlichen Weihen. [unteren geistlichen Weihen.
**lectora·do,** m. Lehramt, n. || eine der vier
**lectora·l,** m. Lehrer der Gottesgelahrtheit (bei einem Domstift), m.
**lectora·l, lectora·lia,** f. Amt eines Lehrers der Gottesgelahrtheit (bei einem Domstift), n.
**lectoría,** f. Professur in geistlichen Körperschaften, f.
**lectua·l,** adj. zum Bett gehörig.
**lectu·ra,** f. Lesen, n. || Vorlesen || Erklärung einer These, f. || Cicero, Ciceroschrift, f. *(Typ.)* || **~ chica,** kleine Cicero *(Typ.)* || **~ gorda,** große Cicero *(Typ.)* [m.
**le·cha,** f. Laich, Fischlaich, m. || Laichbeutel,
**lecha·da,** f. Mörtel, Mörtelbrei, m., Mörtelbad, n. || Halbzeug, n., Lumpenbrei zum Papiermachen || Milch der Fische, f.
**lecha·l,** adj. saugend, noch an der Mutterbrust || Milch- (von jungen Tieren) || milchig, milchartigen Saft enthaltend *(Bot.)*
**lecha·r,** adj. milchreich (weibliche Tiere) || milcherzeugend (bei den Weibchen der Säugetiere) [tiere).
**lecha·za,** f. Laich, Fischlaich, m. (Fisch-
**lecha·zo,** m. junges, noch saugendes Tier, n. || Lämmchen, Böckchen, das eben zu saugen aufhört, n.
**le·che,** f. Milch, f. || milchähnlicher Saft der Pflanzen, m., Pflanzenmilch || poet. jeder sehr weiße Gegenstand, m. || erster Unterricht in einer Kunst, m. || **~ de canela,** in Wein aufgelöstes Zimtöl, n. || **~ de gallina, ~ de pájaro,** Vogelmilch *(Pfl.)* || **~ de luna,** Mondmilch, Mehlkreide, f. || **~ de tierra,** weiße Magnesia, f. || **~ virginal,** Jungfernmilch (Schminkwasser) || **~ de los viejos,** poet. Wein, m. || **burra de ~,** f. Milchesel, m. || **cochinillo de ~,** m. Spanferkel, n., Spansau, f. || **hijo de ~,** m. Säugling, m. || **vaca de ~,** f. Melkkuh, Milchkuh, f. || fig. milchende Kuh || **estar en ~,** noch nicht reif, noch nicht zur Vollendung gediehen sein || **estar la mar en ~,** ruhig sein (vom Meer und von Menschen, ohne daß man ihnen trauen darf) || **mamar uno alguna cosa en la ~,** fig. etwas mit der Muttermilch einsaugen || **tener la ~ en los labios,** fam. noch grün hinter den Ohren sein.
**lechecí·llas,** fpl. Kalbsmilch, f., Bröschen, npl., Halsdrüsen der Kälber, fpl. || Milch der Fische. [Baumes in Neugranada.
**lechemie·l,** m. Honigmilch, f., Frucht eines
**leche·ra,** f. Milchfrau, f., Milchmädchen, n. || Milchtopf, m. || Milchschüssel, f.
**lecheri·a,** f. Molkerei, Milchwirtschaft, f. || Milchhandel, Milchverkauf, m. || Milchmarkt, m.
**lecheri·na,** f. Milchkraut, n. [m.
**leche·ro, ra,** adj. milchig, milchartig || milchhaltig, milchreich. [Milchbauer, m.
**leche·ro,** m. Milchmann, Milchverkäufer,
**lecherón,** m. Melkfübel, Melkeimer, m., Melkfaß, n. || wollenes Wickelzeug für Neugeborene, n. [Milchpflanzen, fpl.
**lechetre·zna,** f. Milchkraut, n. || **–s,** pl.
**lechía,** f. südliche Dattelfrucht, f.
**lechi·ga,** f. Bahre, f.
**lechiga·da,** f. Wurf von Ferkeln, gewelften Hunden, Wölfen ꝛc., m. || Satz von Hasen, m. || Schelmenbande, Gaunerbande, f.
**lechigua·na,** f. brasilianische giftige Wespe, f. || Honigwabe derselben, f.
**lechín,** m. in der Provinz Ecija: eine Art großer Oliven. [(Chir.)
**lechina·r,** v. a. mit Wundfäden verbinden
**lechi·no,** m. Wieke, Zupfleinwand, Gitterleinwand, f., Meißel von Wundfäden, m. *(Chir.)* || Hautausschlag der Pferde, m.
**le·cho,** m. Bett, n. || Ruhebett || Lagerstatt, Schlafstätte, f. || Flußbett || Ehe, f., Ehebett || Lage, Schicht, Lagerung, Ablösung, f. *(Geol.)* || Radbüchse, f. || Lager, n., Lagerfuge, Bettung, Unterlage, f. *(Arch.)* || Angelwurm, m. || **~ conyugal,** Ehebett || **hijos del primer ~,** mpl. Kinder erster Ehe, npl.
**lechón,** m. Ferkelschwein, n. || vulg. Schweinigel, m., schmutziger Mensch.
**lecho·na,** f. Sau, f., Mutterschwein, n. || vulg. Schmutzfink, m., schmutzige Weibsperson.
**lecho·na-ghee·z,** f. heilige Sprache der Abessynier und Äthiopier, f.
**lechoncí·co, lechonci·llo, lechonci·to,** m. Milchschwein, Spanferkel, n.
**lecho·so, sa,** adj. milchhaltig, milchartig.
**lechu·ga,** f. Lattich, Gartensalat, m. || gefältelte Halskrause, f. || Lattichblatt in Geweben, n. || **~ capuz, ~ flamenca,** Kopfsalat, m. || **~ espigada,** aufgeschossener Lattich || **~ de oreja de mulo,** Endivie, f. || krauser Lattich, Bindsalat || **~ romana,** römischer Lattich || **~ silvestre,** wilder Lattich.
**lechuga·do, da,** adj. lattichartig *(Bot.)*
**lechuguero·,** m. Salatverkäufer, m.
**lechuguí·ca, lechuguí·lla, lechuguí·ta,** f. kleiner Lattich, m.
**lechuguí·lla,** f. gefältelte Halskrause, f.
**lechuguí·na,** f. Modeäffin, Putznärrin, f.
**lechuguí·no,** m. junger Salat, Salatsetzling, m. || junger Gelbschnabel, der das Ansehen eines reifen Mannes annimmt, m. || Modenarr, Modeaffe, geschniegelter Stutzer, m.
**lechu·za,** f. Sumpfeule, Waldohreule, f. || fig. Frau mit einem Eulengesicht, f.
**lechu·zo, za,** adj. noch saugend (Maultierfüllen).
**lechu·zo,** m. Spitzname für Gerichtsboten und Steuereinnehmer, m. || Mann mit einem Eulengesicht, m.
**Le·da,** f. Leda, f. *(Astr.)*
**le·di,** f. Lady, englische Dame, f.
**le·do, da,** adj. listig, fröhlich, vergnügt.
**ledón,** m. wilder Rosmarin, Sumpfporst, m. *(Pfl.)*
**ledo·na,** f. Ebbe und Flut, Gezeit, f. *(Mar.)*
**leedo·r,** m. der gern und viel liest.
**lee·r,** v. a. lesen || vorlesen || ablesen, verlesen || Vorlesungen halten || lesen, einen Text in einem gewissen Sinne verstehen oder auslegen || erraten, in jemandes Gedanken eindringen || Thesen öffentlich verteidigen || **~ cátedra,** ein Kollegium halten || **~ alguna cátedra,** ein öffentliches Lehramt an einer Hochschule bekleiden || **poder ~ cátedra en alguna cosa,** etwas gründlich, aus dem Grund, aus dem ff verstehen || **~ de extraordinario,** als außerordentlicher Professor lesen, um bekannt zu werden || **~ de oposición,** öffentlich lesen, um sich bei einer Fakultät zu habilitieren || **al que leyere,** an den Leser (häufig Überschrift von Vorreden) || **–se,** einander durchschauen || gelesen werden.
**lefo·ria,** f. Durchfall der Pferde, m.
**le·ga,** f. Laienschwester in Klöstern, f.
**legacía, legación,** f. Gesandtschaft, f. || Amt, n., Würde, Amtszeit, Verrichtung, f. (eines Gesandten) || Gesandtschaftspersonal, n. || päpstliche Statthalterschaft, f.
**lega·do,** m. Vermächtnis, Legat, n. || Gesandter, Botschafter, m. || päpstlicher Gesandter, Legat, m. || Abgeordneter der Stände zur Eröffnung des Reichstages im Königreich Navarra, m. || Stellvertreter des altrömischen Oberfeldherrn, m. || **~ á látere,** päpstlicher Botschafter, m. || päpstlicher Synodalvikar, m.
**legado·r,** m. Arbeiter, der die Schafe zur Schur an den Beinen zusammenbindet, m.
**legadu·ra,** f. Strick, womit die Schafe während des Scherens zusammengebunden sind, m. [Pack, m., Päckchen, n.
**legaji·co, legaji·llo, legaji·co,** m. kleiner
**legaji·o,** m. Pack, Stoß Schriften ꝛc., m. || Aktenband, m., Aktenheft, n.
**legal,** adj. gesetzlich, gesetzmäßig, rechtlich || gerichtlich || rechtskundig || echt || wahrhaft, zuverlässig || bieder, pflichttreu || auf das Gesetz oder die Gesetze bezüglich.
**legalida·d,** f. Gesetzlichkeit, Gesetzmäßigkeit, f. || Rechtlichkeit, Biederkeit, Pflichttreue, f. || Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, f. || Echtheit, f.
**legalización,** f. Beglaubigung, f., Beurkundung durch eigenhändige Unterschrift, f.
**legaliza·r,** v. a. beglaubigen, beurkunden, amtlich bescheinigen (mit Bezug auf Echtheit und Glaubwürdigkeit). [Erblasser's, m.
**lega·men,** m. Vermächtnis, n., Wille des
**legame·nte,** adj. ungelehrt, laienhaft.
**légamo, légano,** m. Schlamm, Morast, m. || fetter, schleimiger Bestandteil in der Erde, m. || Baugrund, m., Bauerde, f. *(Arch.)*
**legamo·so, sa,** adj. schlammig, morastig.
**legana·l,** m. Schlammpfütze, f.

**legaña**, f. Augenbutter, f.

**legañoso, sa**, adj. triefäugig.

**legar**, v. a. schicken, senden, absenden || abordnen || vermachen, letztwillig hinterlassen *(Jur.)* || **–se**, sich gegenseitig vermachen.

**legasto**, m. Seehase, m. *(F.)*

**legatario**, m. Vermächtniserbe, m.

**legatorio, ria**, adj., **provincia –a**, f. von einem römischen Statthalter regierte Provinz, f. [f.

**legenda**, f. Legende, Heiligenbeschreibung,

**legendario**, m. Legendensammlung, f.

**legible**, adj. lesbar || leserlich.

**legión**, f. Legion, Kriegsschar, f. || große Menge, Unzahl, f. || römische Legion (aus zehn Kohorten bestehend) || Legionsmünze, f. || **~ de honor**, Ehrenlegion (französischer Orden, 1802 von Napoleon I. gestiftet).

**legionario, ria**, adj. zu einer altrömischen Legion gehörend || **hormigas –s**, fpl. räuberische Ameisen, die in Massen die Nester anderer Ameisenarten angreifen und zerstören, fpl.

**legionario**, m. Legionssoldat, m. || Mitglied der französischen Ehrenlegion, n.

**legionense**, adj. aus Leon in Spanien || aus Lyon in Frankreich.

**legislación**, f. Gesetzgebung, f. || Gesetzsammlung, f., Gesetzbuch, n.

**legislador**, m. Gesetzgeber, m. || Tadler, Splitterrichter, m.

**legislar**, v. a. Gesetze geben, machen, einführen || tadeln, splitterrichten.

**legislativo, va**, adj. gesetzgebend || **cuerpo ~**, m. gesetzgebender Körper, m. || **poder ~**, m. die gesetzgebende Gewalt, ant. poder ejecutivo.

**legislatura**, f. gesetzgebende Versammlung, f. || Dauer einer gesetzgebenden Versammlung, f.

**legisperito**, m. Rechtskundiger, m.

**legisrupio**, m. Gesetzesübertreter, m.

**legista**, m. Rechtsgelehrter, m. || Rechtsbeflissener, m.

**legítima**, f. Pflichtteil, Kindesteil, m. *(Jur.)*

**legitimación**, f. Rechtmäßigkeitserklärung, f. || Rechtsbürtigkeitserklärung || Gültigmachung eines Anspruches, f. || Vorlegung und Anerkennung einer Vollmacht, f. || Erbbefähigung, f., Einsetzung eines unehelichen Kindes in die Rechte eines ehelichen. [Sohn, m.

**legitimando**, m. für rechtmäßig erklärter

**legitimar**, v. a. für gültig, rechtmäßig, gesetzmäßig erklären || die Rechtmäßigkeit oder Rechtsbeständigkeit einer Sache beweisen || für rechtsbürtig, echt erklären || **~ su persona**, sich über seine Bevollmächtigung ausweisen || **–se**, sich rechtlich ausweisen || die Rechtmäßigkeit seiner Ansprüche darthun.

**legitimidad**, f. Gesetzmäßigkeit, Rechtmäßigkeit, f. || eheliche Geburt, f. || Legitimität, f. [vom Gottesgnadentum.

**legitimismo**, m. Legitimismus, m., Lehre

**legitimista**, m. Legitimist, m., Anhänger der Lehre vom Gottesgnadentum.

**legítimo, ma**, adj. rechtmäßig, gesetzmäßig, gesetzlich || rechtsgültig || durch das Gesetz berechtigt, legitim || gerecht, billig || wirklich, in der Wahrheit gegründet || echt || richtig || sprachrichtig || ehelich.

**lego, ga**, adj. weltlich, zum weltlichen Stand gehörig, Laien- || fig. ungelehrt, unstudiert, laienhaft || **persona –a, llana y abonada**, f. Bürge, der weder geistliche noch adelige Vorrechte genießt und zahlungsfähig ist (drei unumgängliche, vom Gericht bei einem Gewahrsmann vorausgesetzte Bedingungen) *(Jur.)*

**lego**, m. Laie, m., weltliche Person, f. || Laienbruder, m. || Laie, Unwissender, m. || **auto de –s**, m., **carta de –s**, f. Beschluß, wodurch einem geistlichen Richter die Befugnis entzogen wird, in einer rein weltlichen Angelegenheit zu erkennen, m. *(Jur.)*

**legón**, m. Rauthacke, Radehacke, f.

**legoncillo**, m. kleine Radehacke, f.

**legra**, f. Schädelbohrer, Aufheber, Trepan, m., Hebeeisen, n. *(Chir.)* || Wirkmesser, n., Werkeisen der Hufschmiede.

**legración, legradura**, f. Schädelbohren, n. || Auswirken des Hufes, n.

**legrar**, v. a. mit dem Aufheber die Hirnschale entblößen *(Chir.)* || den Huf auswirken || den Huf zurechtfeilen, um nachzuziehen.

**legrón**, m. großes Wirkmesser, n.

**legua**, f. spanische Meile = $17^1/_2$ auf einen Breitegrad = 6.$_{555}$ Kilometer || Meile = 15 auf einen Breitegrad = 7.$_{420}$ Kilometer || Baummeile, f., Weichbild einer Stadt || **~ marítima**, Seemeile = 20 auf einen Breitegrad = 6650 spanische Varas = 5.$_{572}$ Kilometer || **~ cuadrada**, Quadratmeile = $1822^1/_2$ Fanegas = 3105.$_5$ Hektar || **~ cubana**, kubanische Meile = 5078 Varas || **~ de posta**, Postmeile = 13900 Fuß = 3.$_{894}$ Kilometer || **á ~, á la ~, á –s, de cien –s, de muchas –s**, von weit her, von weitem, auf eine Meile Weges || **ni de muchas –s**, nicht im entferntesten, bei weitem nicht || **tragar –s**, außerordentlich schnell laufen (Pferd). [Meilenzeiger, m.

**legua**rio, ria, adj., **pila**r **~**, **poste ~**, m.

**leguilla**, f. schmales Seidenbändchen, n.

**leguleyo**, m. trockener Gesetzeskenner, m.

**legumbre**, f. Gemüse, Zugemüse, n. || Hülsenfrüchte, fpl.

**legumbrizar**, v. a. Gemüse bauen.

**legumiario, ria**, adj. gemüseartig || **dehiscencia –a**, f. Aufspringen der Hülsen, n.

**legúmina**, f. Legumin, n. *(Chem.)* *(Bot.)*

**leguminiforme**, adj. hülsenähnlich, hülsenförmig *(Bot.)* [müsefressend.

**leguminívoro, ra**, adj. hülsenfressend, ge-

**legumino**do, m. Hülsenkranz, m., aus mehreren Hülsen bestehende Frucht *(Bot.)*

**legumino**sas, fpl. Hülsenfrüchte, fpl., Hülsengewächse, npl. [Hülsen- *(Bot.)*

**legumino**so, sa, adj. hülsentragend, **leianita**, f. Glattstein, m.

**leiantero, ra**, adj. mit glattem Staub-

**leíble**, adj. lesbar. [kolben *(Bot.)*

**leibnitzianismo**, m. Leibnitz'sche Philosophie, f.

**Leide**, f. Leiden, Stadt in Holland || **botella de ~**, f. Leidener Flasche, f. *(Phys.)*

**leído, da**, adj. belesen, unterrichtet.

**leila**, f. maurischer Nachttanz, m.

**leima, leinma**, m. Tonabstand in der alten Musik = 19 : 18 *(Mus.)*

**leimonitos**, mpl. auf Wiesen lebende Vögel, Wiesenvögel, mpl.

**leístas**, mpl. Grammatiker, welche behaupten, das Fürwort le könne nicht nur im Dativ, sondern auch im Accusativ gebraucht werden, ant. loístas.

**leja**, f. Küchenschrank, m.

**lejanía**, f. Entfernung, f., Abstand, m.

**lejano, na**, adj. fern, entfernt, weit entfernt || **estoy muy ~ de eso**, ich bin weit davon entfernt. [Landen.

**lejas**, adj. pl., **de ~ tierras**, aus fernen

**lejedumbre**, f. Schmutz, Unrat, m.

**lejía**, f., **lejío**, m. Lauge, f. || Beuche, Wäsche, f. || Rüge, f., Verweis, m.

**lejíe**, m. Färberlauge, f.

**lejillos**, adv. etwas weit.

**lejísimo, ma**, adj. sehr weit, entfernt.

**lejito, ta**, adj. ein wenig entfernt.

**lejitorias**, fpl. Kanzellenentrüle an der Orgel, npl. [f. Laugensalz, n. *(Chem.)*

**lejivial**, adj. laugenhaft, Laugen- || **sal ~**, **lejos**, m. Ferne, f., Hintergrund, m. *(Mal.)* || falsche Ähnlichkeit, f., Fernseln, n. || Aussichten, daß etwas bald eintreffen werde, fpl. || **buen ~**, Gegenstand, der fernselt, m.

**lejos**, adv. weit entfernt, weit weg || fig. weit entfernt, anstatt || **á lo ~**, in der Ferne.

**lejuelos**, adv. ziemlich ferne.

**lelilí**, m. Feldgeschrei, Schlachtgeschrei der Mauren, n. || Jubelgeschrei, Freudengeschrei derselben.

**lelo, la**, adj. dußelig (wie alte Leute).

**lema**, f. Spruch, Sinnspruch, Wahlspruch, m., Motto, n. || Abriß, kurzgefaßter Inhalt, m., Grundzüge, mpl. || Hülfssatz, Lehrsatz, m. *(Math.)* || Wasserlinse, f. *(Pfl.)*

**leman**, m. Hafenlotse, m. *(Mar.)*

**lemanaje**, m. Lotsengeld, n. *(Mar.)*

**lemanita**, f. Saussurit, magerer Nephrit, m. *(Min.)*

**lembario**, m. Seesoldat bei den Römern, m.

**leme**, m. Steuerruder, n. *(Mar.)*

**lemera**, f. Rudergatt, Hennegatt, n. *(Mar.)*

**lemna**, f. Wasserlinse, f. [m.

**lemnícola**, m. Bewohner der Insel Lemnos,

**lemniscata**, f. Schleifenlinie, f., Kurve des vierten Grades, in Form einer 8 *(Math.)*

**lemnisceros**, m. Liebesknotenkurve, f. *(Math.)*

**lemnisco**, m. Bandnatter, f. || Band um die Krone des siegreichen Athleten, n.

**lemno, na**, adj. lemnisch, aus Lemnos.

**lemodípodos**, mpl. Halszweiflügler, mpl. (Muscheln).

**lemosín, ina**, adj. limousinisch, aus Limoges. [Limoges, m.

**lemosín**, m. Limousiner, Einwohner von

**lemosín**, m. alte Sprache Südfrankreichs (Langue d'oc), f., das Provençalische.

**lemures**, mpl. Lemuren, mpl., Nachtgespenster, npl., wiederkehrende Seelen Verstorbener.

**lemurianos**, mpl. Makis, Halbaffen, mpl.

**lemurias**, fpl. Lemurien, fpl., Feste zur Besänftigung der Lemuren.

**len**, adj. schlecht gedreht (Zwirn).

**lena**, f. Kraft, Stärke, f., Mut, m.

**lencería**, f. Leinwandhändlerin, f.

**lencería**, f. Leinwandhandel, Weißzeughandel, Weißkram, m. || Leinwandwaren, f. || Leinwandmarkt, m. || Leinwandbude, f.

**lencero**, m. Leinwandhändler, Weißkrämer, m. || Zuckergast, m., Fischchen, n. (Insekt). [Roßmühle geht, m.

**lendel**, m. Kreis, in dem das Pferd der

**lendrera**, f. enger Kamm, Staubkamm, Lausekamm, m.

**lendrero**, m. Stelle, wo viele Nisse sind, f.

**lendroso, sa**, adj. voll Nisse.

**lene**, adj. gelind, sanft, weich (Aussprache eines Buchstabens).

**léneas**, fpl. Bacchusfeste in Athen, npl.

**lengua**, m. Dolmetscher, m.

**lengua**, f. Zunge, f. || Sprache, f. || Kunde, Nachricht, f. || Zünglein an der Wage, n. || Glockenklöppel, Glockenschwengel, m. || Zunge, Nation, f. (bei den Maltesern und einigen anderen Ritterorden) || Lecker, m., Zunge des Hochwildes *(J.)* || **~ aglutinante**, agglutinierende, nicht flektierende Sprache || **~ del agua**, Gestade, Ufer eines Flusses, Meeres, n. || **~ de buey**, Ochsenzunge *(Pfl.)* || **~ de caballo**, Zungenkraut, n. || **~ de ciervo, ~ cerval**, Hirschzunge *(Pfl.)* || **~ de cordero**, Wegerich, m. *(Pfl.)* || **~ de escorpión, ~ de sierpe, mala ~, ~ viperina**, Lästermaul, Schandmaul, n. || **~ de fuego**, Spitze Feuerflamme, in Gestalt einer Zunge, f. || **~ de perro, ~ canina**, Hundszunge *(Pfl.)* || **~ de sierpe**, Natterzunge, Schlangenzunge *(Pfl.)* || Schlangenwerk, Außenwerk, n. *(Mil.)* || **~ de tierra**, Landzunge || **~ de víbora**, Zungenstein, m. || **~ materna, ~ nativa, ~ natural, ~ vulgar**, Muttersprache || **media ~**, Anstoßen mit der Zunge, n. || **~ muerta**, tote Sprache || **~ original**, Grundsprache, Stammsprache || **~ viva**, lebende Sprache || **á la ~ del agua**, wasserpaß, wagerecht mit der Oberfläche des Wassers || **con la ~ de un palmo, con un palmo de ~**, mit großer Sehnsucht oder Anstrengung || **de ~ en ~**, von Mund zu Mund || **media ~, ~ de estrapajo, ~ trapo**, Stammler, m., Stammlerin, f. || **irse la ~**, ein Wort fahren lassen || **morderse la ~**, sich auf die Zunge beißen, etwas nicht sagen || **no tener pelos en la ~**, Haare auf den Zähnen haben, beherzt reden, fam. kein Blatt vors Maul nehmen || **poner la ~ en alguno**, jemandem Böses nachsagen || **sacar la ~**, die Zunge herausstrecken || **tomar ~**, sich erkundigen, Erkundigung einziehen || **tener la ~ gorda**, betrunken sein || **vaciarse por la ~**, alles was man denkt unbesonnen herussagen || **lo tengo en el pico de la ~**, es liegt mir auf der Zunge || **se me fué la ~**, ich habe mich versprochen || **–s hermanas**, Schwesterſprachen, pl. || **malas –s**, pl. böse Zungen, pl. || **andar en –s**, in jedermanns Munde sein, das Stadtgespräch sein || **hacerse –s**, außerordentlich loben, herausstreichen.

**lenguadeta**, f. kleine Seezunge, f. *(F.)*

**lenguado**, m. Seezunge, Scholle, Zungenscholle, f. *(F.)* [n.

**Lenguadoc, Lenguedoque**, m. Languedoc,

**lenguaje**, m. Sprache, f. || Rede, Ausdrucksweise, f. || Sprache der Tiere || **~ de acción, ~ mímico**, Gebärdensprache || **~ figurado**, figürliche Redeweise || **~ del alma, ~ del corazón**, die Sprache des Herzens || **~ del comercio**, Handelssprache, Verkehrssprache.

**lenguarada, lengüetada**, f. Schlürfen, Schlappen, Lappen, Saufen der Hunde 2c., n.

**lenguaraz**, adj. sprachkundig || frech im Reden. [zunge, f.

**lenguaraz**, m. Schwätzer, m. || Läster-

**lenguaraz**, adj. geschwätzig, plauderhaft.

**lengüear**, v. a. ausforschen, auskundschaften. [kleine Zunge, f., Zünglein, n.

**lengüecica, lengüecilla, lengüecita**, f.

**lengüeta**, f. Kehldeckel, m., Läpfchen, n. *(An.)* || Wagzünglein, n. || Beschneidehobel der Buchbinder, m. || Klappe an einem Blasinstrument, f. || Zunge, Windzunge einer Orgelpfeife || Spitze eines Pfeils, Wurfspießes, Ankers, f. || Zunge, Scheidemauer, innere Abteilung einer Esse, f. *(Arch.)*

**lengüetada**, f., **lengüetazo**, m. Lecken mit der Zunge (beim Trinken), Schlabbern, n.

**lengüetería**, f. Rohrwerk, Schnarrwerk, n., Zungenpfeifen der Orgel *(Mus.)*
**lengüetero, ra**, adj. sprachenkundig.
**lenguezuela**, f. kleine Zunge, f., Zünglein, n. [sehen (Fische, Amphibien ꝛc.)
**lengüífero, ra**, adj. mit einer Zunge versehen (Fische, Amphibien ꝛc.)
**lengüifolíado, da**, adj. zungenblätterig
**lengüiforme**, adj. zungenförmig. *(Bot.)*
**lenguista**, m. Sprachforscher, m.
**lengüística**, f. Sprachwissenschaft, f.
**lenidad**, f. Sanftmut, Milde, f. || Zartheit der Stimme, f. [lindernd.
**leniente**, adj. besänftigend, schmerz-
**lenificador, ora**, adj. mildernd, lindernd *(Med.)*
**lenificar**, v. a. mildern, lindern *(Med.)*
**lenificativo, lenitivo, va**, adj. lindernd, mildernd *(Med.)*
**lenitivo, lenimento**, m. Linderungsmittel, schmerzstillendes Mittel, n. || gelindes, abführendes Mittel *(Med.)* || fig. Überredungsmittel.
**lenizar**, v. a. lindern. [mittel.
**lenocinio**, m. Kuppelei, f.
**lenok**, m. sibirischer Lachs, m.
**lenón**, m. Schurke, m.
**lentamente**, adv. langsam.
**lente**, f. Linse, f., Linsenglas, n. *(Opt.)* || fam. Kneifer, Feldstecher, m., Augenglas, n.
**lentecer**, v. n., **lentecerse**, geschmeidig werden.
**lenteja**, f. Linse, f. *(Pfl.)* || Kneifer, m. *(Opt.)* || **~ acuática, ~ de agua, ~ de palustre**, Entengrün, n., Wasserlinse, Meerlentejar, m. Linsenfeld, n. [linse.
**lentejuelas**, fpl. Goldblättchen, Glimmerblättchen, npl.
**lenteza**, f. Langsamkeit, f.
**lentibularia**, f. Wasserschlauch, m. *(Pfl.)*
**lenticula**, f. kleine Linse, f. *(Pfl.)* || Wasserlinse *(Pfl.)* [förmig.
**lenticular, lentiforme**, adj. linsen-
**lenticular, lenticulario**, m. Ausschneidemesser, Poliermesser, n. *(Chir.)*
**lenticulina**, f. Linsenstein, m. [tragend.
**lentífero, lentígero, ra**, adj. linsen-
**lentiforme**, adj. linsenförmig. [artig.
**lentiginoso, sa**, adj. voll Linsen || linsen-
**léntigo**, m. Sommersprossenmuschel, f.
**lentipés**, adj. die Füße langsam bewegend.
**lentisco**, m. Mastixbaum, m.
**lentisífero, ra**, adj. Mastixbäume tragend.
**lentitud**, f. Langsamkeit, Trägheit, Schwerfälligkeit, f. || Gelindigkeit, geringe Heftigkeit, f. (von Feuer, Wind, Erdbeben, Fieber ꝛc.) || Stocken der Geschäfte, n.
**lento, ta**, adj. langsam, träge, schwerfällig || gelind, nicht heftig (Feuer, Fieber, Wind ꝛc.) || schleimig, klebrig || langsam, gemächlich, ruhig (Vortrag) *(Mus.)* || **quemadura –a**, f. schleichendes Fieber, m. *(Path.)* || **quemar á fuego ~**, bei gelindem Feuer rösten || fig. langsam und geräuschlos quälen.
**lentor**, m. zäher tierischer Schleim, m. || schleimige, klebrige Flüssigkeit, f. *(Med.)* || Biegsamkeit der Bäume, f.
**lenzón**, m. grobe Hanfleinwand, f.
**lenzuelo**, m. Schnupftuch, Taschentuch, n.
**leña**, f. Brennholz, n. || Holz überhaupt || **~ lijera**, weiches Holz, Weichholz (von Fichten, Tannen) || **~ recia**, hartes Holz, Hartholz (von Eichen, Buchen, Birken) || **cargar de ~**, prügeln, durchprügeln || **hacer ~**, Holzvorrat einnehmen *(Mar.)* || **llevar ~ al monte**, fig. Wasser in das Meer, Eulen nach Athen tragen || **añadir ~ al fuego, echar ~ al fuego**, fig. Öl ins Feuer gießen. m.
**leñador**, m. Holzhauer, m. || Holzhändler,
**leñame**, m. Holzvorrat an Bord, m. *(Mar.)*
**leñamiento**, m. Holzfällen, n.
**leñar**, v. a. Brennholz fällen.
**leñatil**, adj. holzig, holzartig || im Holze wohnend, lebend.
**leñera**, f. Holzschuppen, Holzstall, Holzboden, m., Holzkammer, f.
**leñero**, m. Holzhändler, m. || Holzbesorger, Holzkäufer (einer Gemeinde, eines Hauses ꝛc.), m.
**leñícola**, adj. im Holze wohnend, lebend.
**leñidión**, m. Holzschwamm, m. *(Pfl.)*
**leñífero, ra**, adj. Holz erzeugend, Holz tragend, Holz-.
**leñificable**, adj. in Holz verwandelbar.
**leñificación**, f. Verwandelung in Holz, f.
**leñificar**, v. a. in Holz verwandeln || fig. einer Sache die Festigkeit des Holzes geben || **–se**, in Holz verwandelt werden || fest wie Holz werden.
**leñificativo, va**, adj. in Holz verwandelnd.
**leñiforme**, adj. holzförmig, die Gestalt des Holzes nachahmend *(Arch.)*
**leñita**, f. steinartige, ursprünglich aus Pflanzenkörpern bestandene Brennstoffe, mpl.
**leñívoro, ra**, adj. Holz nagend, Holz fressend. [käfer, m.
**leñívoro**, m. Schröter, Holzkäfer, Bock-
**leño**, m. der gefällte Baum, m. || Holz, Holzscheit, Scheit Holz, n. || Schiff, Fahrzeug, n. || Klotz, Dummkopf, m. || **~ columbrino, ~ columbleño**, Holz des Brechnußbaums || **~ hediondo**, Stinkbohnenbaum || **~ de serpiente**, Schlangenholz.
**leñosidad**, f. Holzigkeit, holzige Beschaffenheit, f. || fig. Härte des Holzes, f.
**leñoso, sa**, adj. holzig, holzartig, holzicht.
**Leo**, m. der Löwe im Tierkreis *(Astr.)*
**leo**, m. Löwendistel, f. *(Pfl.)*
**leocia**, f. Leotia, f., Mercheipilz, m. *(Pfl.)*
**leocrocuta**, f. Löwenhyäne, f.
**león**, m. Löwe, m. || Riesenschlange, f. || fig. Löwe, kühner, mutiger Mensch, m. || **~ marino**, Seelöwe || **~ pardo**, Leopard, m. || **~ de proa**, Galionslöwe *(Mar.)* || **~ rampante**, aufgerichteter, schreitender Löwe *(W.)* || **~ sin cola**, ungeschwänzter Löwe, Löwe ohne Schweif *(W.)* || **~ sin lengua y dientes**, Löwe ohne Zunge und Zähne *(W.)* || **~ con dos colas**, doppeltgeschwänzter Löwe *(W.)*
**León**, m. der Löwe im Tierkreis *(Astr.)*
**León**, m. Leon, Stadt in Spanien || **~ de Francia**, Lyon, Stadt in Frankreich.
**leona**, f. Löwin, f. || Lederleinwand, f.
**leonado, da**, adj. falb, fahl, lohfarben, schmutziggelb || **leopardo ~**, m. gelöwter, aufrechter Leopard, m. *(W.)*
**leonaza**, f. große Löwin, f.
**leonazo**, m. großer Löwe, m.
**leoncia**, f. Löwenstein, m.
**leoncico, leoncillo**, m. junger Löwe, m.
**leoncito**, m. Löwenaffe, m., Löwenäffchen, n.
**leonera**, f. Löwengarten, Löwenzwinger, Löwenkäfig, m., Löwenhaus, n. || Spielhölle, f.
**leonero**, m. Löwenwärter, m. || Spielhalter, m.
**leonés, esa**, adj. leonisch, aus Leon in Spanien || aus Lyon in Frankreich.
**leonés**, m. Bewohner von Leon in Spanien, m. || Lyoneser, m.
**leonia**, f. Leonie, f. *(Pfl.)*
**leónica**, f. Froschpulsader, f. *(An.)*
**leónico, ca**, adj. den Löwen betreffend, löwenhaft, Löwen-. [Versen, n.
**leonímetro**, m. Gedicht aus leoninischen
**leonina**, f. Aussatz, m. *(Path.)*
**leonino, na**, adj. löwenmäßig, Löwen- || **cara –a**, f. knolliger Aussatz im Gesicht, m. *(Path.)* || **contrato ~**, m. Löwenvertrag, m., Vertrag bei dem der eine Teil allen Vorteil hat || **máxima –a**, f. Grundsatz des Löwenanteils, wie ihn in der Tierfabel der Löwe aufstellte, m. || **parte –a**, Löwenanteil, m. || **versos –s**, mpl. leonische, leoninische Verse, mpl. (gereimte lateinische Verse).
**leonizar**, v. a. Löwenverträge abschließen.
**leonpétalo**, m. echtes Löwenblatt, n. *(Pfl.)*
**leontiasis**, f. knolliger Aussatz im Gesicht, m. *(Path.)* [in Sizilien, m.
**leontino**, m. Eingeborener von Leontini
**leontócomo**, m. poet. Löwenwärter, m.
**leontodon**, m. Löwenzahn, m. *(Pfl.)*
**leontofono**, m. Löwentöter, m. (Tier des Plinius).
**leontópodo, da**, adj. löwenfüßig.
**leontópodo, leontopodio**, m. Leontopodium, n. *(Pfl.)*
**leonura**, f. Wolfstrappe, f. *(Pfl.)*
**leoparda**, f. Leopardenweibchen, n.
**leopardado, da**, adj. leopardenähnlich || **león ~**, m. leopardierter, gehender, schreitender, zum Gange geschickter Löwe, m. *(W.)*
**leopardo**, m. Leopard, m. || **~ rampante**, schreitender Leopard *(W.)*
**leopoldina**, f. kleiner Tschako ohne Sturmband (vom General Leopold O'Donnell eingeführt), m. *(Mil.)* [Galizien.
**Leopoldo**, m. Lemberg in österreichisch
**lépada**, f. Wassergalle am Himmel (Vorbote eines Sturmes), f. *(Mar.)*
**lepadianos**, mpl. Entenmuscheln, fpl.
**lepadífero, ra**, adj. muschelartige Schuppen tragend. [mpl.
**lepadogásteros**, mpl. Schuppenflosser,
**lépalo**, m. Blättchen des Hüllkelches, n. *(Bot.)*
**lepás**, m. Seetulpe, Seeeichel, Entenmuschel, Bauernnapfschnecke, f., Langhals, m.
**Lepe**, m., **saber más que ~**, sehr gescheit sein || **¡por vida de ~!** meiner Treu! wahrhaftig!
**lepera**, f. schlechte, gemeine Handlung, f.
**leperaje**, m. in Mexiko: Gesindel, n.
**lépero, ra**, adj. klug, durchtrieben.
**lépero**, m. in Mexiko: Mann aus der untersten Volksklasse, m.
**leperusa**, f. in Mexiko: Gassenhure, f.
**lepicena**, f. Kelchspelzenpaar der Gräser, n. *(Bot.)*
**lepidánteo, tea**, adj. schuppenblütig *(Bot.)*
**lepidio**, m. Kresse, f. *(Pfl.)*
**lepidión**, m. Trüsche, f. *(F.)* [*(Bot.)*
**lepidocarpo, pa**, adj. schuppenfrüchtig
**lepidocero, ra**, adj. schuppenfühlhörnig, schuppenhörnig. [eisenstein, m.
**lepidocrokita**, f. schuppenfaseriger Braun-
**lepidofileas**, fpl. Schuppenblättler, mpl. *(Bot.)*
**lepidoide**, adj. schuppenartig *(An.)* || **sutura ~**, f. Schläfennaht, f. *(An.)*
**lepidolario, ria**, adj. schuppig, beschuppt, schülferig, mit Schüppchen bedeckt.
**lepidólito**, m. Schuppenstein, Lithionglimmer, m. *(Min.)* [m.
**lepidomelana**, f. schwarzer Schuppenstein,
**lepídopo**, m. Schuppenfuß, m. *(F.)*
**lepidópomos**, mpl. Fische mit schuppigen Kiemendeckeln, mpl.
**lepidóptero, ra**, adj. schuppenflügelig. [f.
**lepidopterología**, f. Schmetterlingskunde,
**lepidopterológico, ca**, adj. zur Schmetterlingskunde gehörig. [ner, m.
**lepidopterólogo**, m. Schmetterlingskun-
**lepidópteros**, mpl. Schuppenflügler, Schmetterlinge, mpl. [geschwulst, f. *(Path.)*
**lepidosárcomo**, m. schuppige Fleisch-
**lepidósomo, ma**, adj. schuppeleibig.
**lepidósomos**, mpl. Schuppeneidechsen, fpl.
**lepidoto, ta**, adj. schuppig, schülferig, Schuppen-. [*(F.)*
**lepinfis**, m. palermitanischer Stutzkopf, m.
**lepirófito**, m. schuppenfrüchtige Pflanze, f.
**lepisacanto**, m. Stachelfisch, m.
**lepisma**, m. Fruchtknotenschuppe, f. *(Bot.)* || Zuckergast, m., Fischchen, n. (Insekt).
**lepismenos**, mpl. zuckergastartige Insekten, npl.
**lepisósteos**, mpl. heringsartige Fische in den südamerikanischen Binnengewässern, mpl.
**lepisuro, ra**, adj. mit schuppiger Schwanz-
**lépodo**, m. Glattrochen, m. *(F.)* [flosse.
**lepor**, m. Anmut der Schreibart, f.
**leporario**, m. Hasengehege, Kaninchengehege, n. *(J.)*
**Leporia**, f. russisch Lappland, n.
**lepórido, da**, adj. hasenähnlich, hasenartig.
**lepóridos**, mpl. hasenartige Nager, mpl.
**leporino, na**, adj. hasenartig || **labio ~**, m. Hasenlippe, Hasenscharte, f. *(Path.)*
**lepra**, f. Aussatz, m., Malzei, f. *(Path.)* || **~ blanca**, Flechtenkrankheit, f. *(Path.)* || kleine Geschwüre am Hals finniger Schweine, npl.
**lepraria**, f. Lepraria, f. (Flechte) *(Pfl.)*
**leprería**, f. Spital für Aussätzige, n. || übler Geruch der Aussätzigen, m.
**leprosería**, f. Spital für Aussätzige, n.
**leprosidad**, f. Aussatz, m. *(Path.)*
**leproso, sa**, adj. aussätzig.
**leproso**, m. Aussätziger, m.
**lepta**, f. eine Cetasirineengattung *(Bot.)* || Kerfmilbe, f. || **~ otoñal**, Erntemilbe.
**leptis**, m. Grannenfliege, Ameisenfliege, f.
**leptismo**, m. gänzliche Erschöpfung des Körpers, f. *(Path.)*
**leptocardios**, mpl. Röhrenherzen, npl., Röhrenfische, mpl. [früchtig *(Bot.)*
**leptocarpo, pa**, adj. dünnfrüchtig, schmal-
**leptocaule**, adj. dünnstielig *(Bot.)*
**leptocéfalo, la**, adj. schmalköpfig || mit schmaler Kelchteilung *(Bot.)*
**leptocéfalo**, m. Schmalkopf, m. *(F.)* || neuholländisches Rohr, n. *(Bot.)* [hornig.
**leptócero, ra**, adj. dünnhornig || dünnfühl-
**leptodáctilo, la**, adj. schmalzehig.
**leptodáctilos**, mpl. Schmalzeher, mpl.
**leptodonte**, adj. schmalzahnig.
**leptófilo, la**, adj. dünnblätterig, schmalblätterig *(Bot.)*
**leptofis**, m. Schmalschlange, f.
**leptofonía**, f. Dünnstimmigkeit, Schwachstimmigkeit, f. [(Insekten).
**leptogastros**, mpl. Dünnbäuche, mpl.
**leptoglosos, sa**, adj. schmalzüngig.
**leptología**, f. zierliche, geschniegelte Sprechweise, f.
**leptomórfico, ca**, adj. sehr dünn *(Min.)*
**leptoncentaura**, f. Fieberkraut, n.
**leptopétalo, la**, adj. mit schmalen Blumenblättern *(Bot.)*

**léptopo, pa,** adj. dünnfüßig.
**leptópodo, da,** adj. schmalfüßig || dünnstielig, schmalstielig *(Bot.)* *(Path.)*
**leptoquí·mia,** f. Schwund der Säfte, m.
**leptorra·nfo, fa,** adj. schmalschnäbelig.
**leptorra·nfos,** mpl. Schmalschnäbler, mpl.
**leptorrí·no, na,** adj. schmalnasig.
**leptorrí·zo, za,** adj. mit dünner Wurzel.
**leptósefo,** m. geflecter ägyptischer Porphyr.
**leptósomo, ma,** adj. schmal. [m.
**leptósomos,** mpl. Schmalfische, mpl.
**leptosper·mo,** m. Südseemyrte, f.
**leptostaquiá·do, da,** adj. dünnährig *(Bot.)*
**leptóstilo, la,** adj. dünngriffelig *(Bot.)*
**leptotri·quia,** f. außerordentliche Feinheit der Haare, f. [m. *(Pfl.)*
**lepturra,** f. Afterbockkäfer, m. || Lepturus, m.
**lepture·tos, lepturios,** mpl. afterbockkäferartige Käfer, mpl.
**leptu·ro, ra,** adj. dünnschwänzig.
**lera,** f. Pips der Vögel, m.
**lercha,** f. in der Mancha: Angelrute, f.
**lerda,** f., **lerdón,** m. Beingeschwulst der Pferde, f. [einhergehen.
**lerdea·r,** v. n. in Amerika: schwerfällig
**lerde·z,** f. Schwerfälligkeit, f.
**lerdo, da,** adj. langsam, schwerfällig || träge, faul || fig. stumpfsinnig.
**lere·nse,** adj. auf den Fluß Lores bezüglich || fig. aus Pontavedra.
**leridá·no, na, leride·nse,** adj. aus Lerida.
**lerneas,** fpl. lernäische Feste, npl.
**lerneo, nea,** adj. lernäisch.
**lerneo,** m. Kiemenwurm, m.
**lervéo,** m. Antilope aus der Berberei, f.
**lerzolí·to,** m. Augitfels aus dem Oberzthale in den Pyrenäen, m. *(Min.)*
**les,** pron. den (im Dativ Plural). *(Jur.)*
**lesamajestad,** f. Majestätsverbrechen, n.
**lesbiá·no, lesbio,** m. Lesbier, m.
**lesbio, bia,** adj. lesbisch || **amor ~,** m. lesbische Liebe, f., widernatürliche Unzucht zwischen Frauenzimmern || **regla –a,** f. lesbische Regel, f. *(Alg.)*
**lesícola,** adj. striefhalsig.
**lesión,** f. Verletzung, Verwundung, Wunde, f. || Bruch, Leibesschaden, m., Gebrechen, n. *(Path.)* || Schade, Nachteil, m. || Übervorteilung, f. || **~ enorme, ~ enormísima,** Übervorteilung über das Doppelte *(Jur.)* || **~ orgánica,** organischer Fehler, m. *(Path.)*
**lesi·vo, va,** adj. schädlich.
**lesna,** f. Ahle, f., Pfriem, m. || **~ de palmillar,** Pflockahle || **~ de pecear,** Pichahle || **~ de sobresolar,** Flickahle.
**lesne·ro,** m. Ahlenschmied, m.
**lesnordeste,** m. Ostnordostwind, m. *(Mar.)* || Ostnordost, m., O.N.O. *(Mar.)*
**le·so, sa,** adj. verletzt, verwundet, beschädigt || beleidigt || verwirrt im Kopfe || übervorteilt, verkürzt *(Jur.)* || **crimen de –a majestad,** m. Majestätsverbrechen, n. *(Jur.)* || **crimen de –a humanidad,** Verbrechen an der Menschheit.
**lesta,** f. Lesta, f., wohlriechendes Gras.
**lesta·da, f., lesta·zo,** m. schwerer Windstoß von Ost, m. *(Mar.)* [O. *(Mar.)*
**leste,** m. Ostwind, m. *(Mar.)* || Ost, m., **lestea·r,** v. n. nach Osten abweichen *(Mar.)*
**leste·do,** m. Ort, wo die Lesta wächst, m.
**leste·vo,** m. Blumenfresser, m. (Käfer).
**lestrigo·nes,** mpl. Lästrygonen, mpl.
**lesue·ste,** m. Ostsüdostwind, m. *(Mar.)* || Ostsüdost, m., O.S.O. *(Mar.)*
**leta·ble,** adj. freudig, ergötzlich.
**letación,** f. Freude, Lust, f., Ergötzen, **leta·l,** adj. tödlich. [Vergnügen, n.
**letalida·d,** f. Tödlichkeit einer Wunde, f.
**leta·me,** m. Dünger, m.
**letanía,** f. Litanei, f., Bittgebet, Flehgebet, n. || fig. lange Litanei, langweilige Aufzählung, f. || **–s,** pl. die feierlichen Umgänge in der Bittwoche, in der Kreuzwoche.
**letárgico, ca,** adj. schlafsüchtig, mit der Schlafsucht behaftet *(Path.)* || von Schlafsucht herrührend *(Med.)* || fig. dumpf, starr, träge.
**letargo,** m., **letargía,** f. Schlafsucht, **letargo·so, sa,** adj. *(Path.)* || fig. Schläfrigkeit, Unempfindlichkeit, f., starres Hinbrüten, n.
**Le·te, Leto·,** m. Lethe, Lethefluß, m., Strom der Vergessenheit in der Unterwelt.
**leteo, tea,** adj. zum Lethe gehörig.
**letífero, ra,** adj. todbringend || giftig (Schlangen).
**letificación,** f. Freudemachen, Erfreuen, n.
**letificado·r, ora,** adj. freudebringend, erheiternd. [m.
**letificado·r,** m. Freudebringer, Erheiterer,
**letificá·r,** v. a. erheitern.
**letífico, ca,** adj. erheiternd.
**le·tra,** f. Buchstabe, m. || Hand, Handschrift, Schrift, f., Schriftzüge in einer Urkunde, mpl. || Lettern, fpl., Schrift, Druckschrift *(Typ.)* || Text eines Liedes, einer Oper ꝛc., m. || Tonwort, Tonzeichen in der Musik, n. (wie ut, re, mi ꝛc., c, d, e ꝛc.) || Umschrift einer Münze || Motto zu einem Sinnbild, n. || Urkunde, f. || Lied, n., Gesang, m. || Brief, m., Schreiben, n. || Wechselbrief, Wechsel, m. || Zollzettel, m. Verfügung, Verordnung, f. || buchstäblicher Sinn, m. || **~ á orden propia,** auf sich selbst ausgestellter Wechsel || **~ al usado,** Usowechsel || **~ á la vista,** Sichtwechsel || **~ abierta,** Kreditbrief || Brief mit fliegendem Siegel || **acepto de ~,** m. Accept, Wechselaccept, n. || **~ aldina, ~ bastarda, bastardilla, cursiva, grifa, itálica,** Kursivschrift *(Typ.)* || **~ de aparato con adornos,** großer verzierter Anfangsbuchstabe || **~ de banco,** Banknote, f. || **~ borrosa,** schmutziger Buchstabe *(Typ.)* || **~ de buena firma,** guter sicherer Wechsel || **~ de caja alta,** großer Buchstabe *(Typ.)* || **~ de caja baja,** kleiner Buchstabe *(Typ.)* || **~ de cambio,** Wechsel, Wechselbrief || **~ canina,** der Buchstabe R wegen seiner schnarrenden Aussprache im Spanischen || **~ corrida,** falscher, verwechselter, umgekehrter Buchstabe, Fliegenkopf, m. *(Typ.)* || **~ dental,** Zahnbuchstabe *(Gr.)* || **~ dominical,** Sonntagsbuchstabe || **~ florida, historiada,** verzierte Versalie, f. *(Typ.)* || **~ gutural,** Kehllaut, m. *(Gr.)* || **~ hecha,** laufender Wechsel || **~ inicial,** Anfangsbuchstabe || **~ labial,** Lippenbuchstabe *(Gr.)* || **~ lingual,** Zungenbuchstabe *(Gr.)* || **~ líquida,** flüssiger Mitlaut (wie l, r) *(Gr.)* || **~ de mano,** geschriebener Buchstabe || Geschriebenes, n. || Handschrift || **~ mayúscula, ~ capital, ~ versal,** Versalie, großer Buchstabe || **~ minúscula,** kleiner Buchstabe || **~ menuda,** Kniff, m., List, f. || **~ metida,** eng gesetzte Schrift *(Typ.)* || **~ muda,** stummer Buchstabe *(Gr.)* || Mitlauter, der nicht mit einem Selbstlauter anfängt (wie c, d) || **~ muerta,** fig. toter Buchstabe (Gesetze ꝛc.) || **~ de molde, ~ de imprenta,** gegossener Buchstabe, Druckletter *(Typ.)* || **~ nasal,** Nasenlaut *(Gr.)* || **~ numeral,** Zahlbuchstabe || **~ pagadera en tal feria,** Meßwechsel || **~ paladial,** Gaumenlaut *(Gr.)* || **~ pelada,** einfacher glatter Buchstabe || **~ perjudicada,** übersälliger Wechsel || **~ procesada,** Advokatenschrift || **~ proforma,** Bastardwechsel, Kellerwechsel || **~ de puño,** Abschlußwechsel, Handwechsel, Wechsel als Restzahlung || **~ de resaca,** Ritratte, f., Rückwechsel || **~ romanilla, ~ redonda,** runder Buchstabe || **~ semivocal,** Mitlauter, der mit einem Selbstlauter anfängt (wie f, l) || **~ tenue,** Mitlauter, der weich ausgesprochen wird || **~ toledana, ~ de Tordis, ~ ulfilana,** gotische Schrift || **~ vocal,** Selbstlauter (a, e, i, o, u im Spanischen) || **de ~,** gedruckt, im Druck || **hombre de ~,** m. Gelehrter, m. || **~ por ~,** Wort für Wort || **á ~ vista,** auf Sicht, bei Sicht zahlbar (Wechsel) || sogleich, unverweilt, auf der Stelle || öffentlich, vor aller Augen || **á la ~,** buchstäblich, im buchstäblichen Sinne || wörtlich, genau, pünktlich, Wort für Wort || **al pie de la ~,** buchstäblich genommen || joc. zu Fuß, zu Fuß gegangen, gereist || **saber mucha ~, tener mucha ~,** viel wissen, kenntnisreich sein || nicht dumm sein, seinen Vorteil verstehen || **–s,** pl. Wissenschaften, fpl., Gelehrsamkeit, f., Wissen, n. || Litteratur, f. || schriftliche Ausfertigung, Urkunde, f., Patent, Diplom, n. || **las buenas –s,** die schönen Wissenschaften || **–s humanas,** Schulwissenschaften, Humaniora, pl. || **–s sagradas,** Gottesgelahrtheit, f. || die heiligen Schriften || **–s para imprimir,** Lettern, Drucklettern, Typen, fpl. *(Typ.)* || **–s comunes,** Brotschrift *(Typ.)* || **malas –s,** Zwiebelfische, mpl. *(Typ.)* || **–s nundinales,** Krammarktsbuchstaben im altrömischen Kalender, pl. || **primeras –s,** die ersten Anfangsgründe im Lesen und Schreiben || **escuela de primeras –s,** f. Volksschule, Vorschule, Elementarschule, f. || **seguir las –s,** studieren, sich den Wissenschaften widmen || **tener las –s gordas,** im Kopf vernagelt sein || **hombre de buenas –s,** wissenschaftlich gebildeter Mann || **de –s,** der studiert hat. [iron. Blaustrumpf, m.
**letra·da,** f. fam. Frau eines Gelehrten, f. ||
**letradería, letraduría,** f. fam. Versammlung von Litteraten, f. || gelehrter Blödsinn, m.
**letradí·co, ca, letradi·llo, lla, letradi·to, ta,** adj. ein bißchen gelehrt.
**letra·do, da,** adj. gelehrt, unterrichtet, kenntnisreich || anmaßend || **á lo ~,** zum Gebrauch der Gelehrten || **halco ~,** m. schwarzgesprenkelter Falke, m. *(J.)*
**letra·do,** m. Gelehrter, m. || Rechtsgelehrter || Sachwalter, m. || Anmaßender, der über alles mitspricht, m. || **~ consultor,** Rechtsbeistand beim Handelsgericht, m. *(Jur.)*
**Letrán,** m. der Lateran in Rom.
**letra·r,** v. n. buchstabieren.
**letre·ro,** m. Inschrift, f.
**letri·lla,** f. kleiner hoher Buchstabe, Notenbuchstabe, m. || kleines sinnreiches, scherzhaftes spanisches Gedicht, das in Musik gesetzt werden soll, n. [n. || fig. ekelhaftes Zeug, n.
**letri·na,** f. Abtritt, m., heimliches Gemach,
**letrita,** f. kleiner Wechsel, m.
**le·tro,** m. Zwiebelhornkäfer, Rebenkäfer, m.
**letrón,** m. großer, dicker, fetter Buchstabe, m. || **–es,** pl. große Druckschrift der zum Anschlag an die Kirchthüren bestimmten Bannbullen, f. || der Anschlag selbst, die angeschlagene Bannbulle. [staben schreiben.
**letronizá·r,** v. a. mit großen dicken Buch-
**letuá·rio,** m. kleiner Morgenimbiß, m.
**leucaca·nto, ta,** adj. weißstachelig *(Bot.)*
**leucaca·nto,** m. spindelkrautartige Eberwurz, f. || gelbe Flockenblume, f. || knolliges Kratzkraut, n. || gemeine Krebsdistel, f. || Mariendistel.
**leucaca·ta,** f. Milchachat, m. *(Min.)*
**leucadie·nse,** adj. aus Leukadia.
**leucántemo,** m. Maßliebchen, Gänseblümchen, n.
**leuca·nto, ta,** adj. weißblumig *(Bot.)*
**leucantéreo, rea,** adj. mit weißen Staubbeuteln *(Bot.)* [wilder Rettich, m.
**leu·ce,** f. Bingelkraut, n. || Weißpappel, f. ||
**leucetiopía,** f. Albinismus, m., Kakerlakentum, n.
**leucetiopiá·no, na,** adj. albinisch.
**leucetio·pos,** mpl. weiße Äthiopier, Leukäthiopen, mpl.
**leuci·na,** f. Leucin, n. *(Chem.)*
**leuci·sco,** m. Döbel, Dübel, Eltfisch, m. || **~ pigo,** Frauennerfling, Frauenfisch, m. || **~ rútilo,** Plötze, f. *(F.)*
**leuci·to,** m. Leukolith, m. *(Min.)* [lidern.
**leucoblefáreo, rea,** adj. mit weißen Augen-
**leucoca·rpo, pa,** adj. weißfrüchtig *(Bot.)*
**leucocéfalo, la,** adj. weißköpfig.
**leucócero, ra,** adj. weißhornig || weißfühlhornig. [der Schläfe.
**leucocrótafo, fa,** adj. mit einer Blesse an
**leucoder·mo, ma,** adj. weißhäutig.
**leucodo·nte,** adj. weißzahnig.
**leucofe·to, ta,** adj. grau, aschfarbig.
**leucófilo, la,** adj. weißblätterig *(Bot.)* || weißgestreift, weißscheckig (Tiere).
**leucoflegma·sia,** f. Hautwassersucht, f., Gedunsenheit der Haut mit Mangel an Färbung *(Path.)* [*(Path.)*
**leucoflegmático, ca,** adj. hautwassersüchtig
**leuco·fo, fa,** adj. schwarzweiß. [brauen.
**leuco·fro, fra,** adj. mit weißen Augen-
**leucofta·lmo, ma,** adj. weißäugig.
**leucoga·stro, tra,** adj. weißbäuchig.
**leucognáfalo, la,** adj. weißgefiedert.
**leucografía,** f. Abhandlung über Albinismus, f.
**leucógrafis,** f. Leukographit, m. *(Min.)*
**leucógrafo,** m. Schriftdistel, f. || Schriftsteller über Kakerlaken, m.
**leucógramo, ma,** adj. weißgestreift.
**leucólito,** m. Leukolith, m. *(Min.)*
**leucólomo, ma,** adj. weißgerändert.
**leúcoma,** m. weißer Hornhautfleck, m. *(Path.)* [scheckig.
**leucómelo, la,** adj. weiß- und schwarz-
**leucomo·ria,** f. stiller Wahnsinn, m. *(Path.)*
**leucono·to, ta,** adj. mit weißem Rücken.
**leucopatía,** f. Weißsucht, f., Albinismus,
**leucopático, ca,** adj. weißsüchtig. [m.
**léucope,** adj. weißfüßig (Tiere).
**leucopi·ria,** f. Zehrfieber, n. *(Path.)*
**leucópiro, ra,** adj. weißfrüchtig *(Bot.)*
**leucopi·rro, rra,** adj. roth und weiß gescheckt *(Bot.)*
**leucople·uro, ra,** adj. weißränderig.
**leucópodo, da,** adj. weißstielig *(Bot.)* || weißfüßig (Tiere).
**leucópogo, ga,** adj. weißbärtig (Tiere).
**leucopri·mno, na,** adj. weißärschig (Tiere).
**leucoproe·to, ta,** adj. weißsteißig (Insekten).
**leuco·pso, sa,** adj. weißäugig. [ten).
**leucóptero, ra,** adj. weißflügelig.
**leucorra·nfo, fa,** adj. weißschnäbelig || weißmaulig.
**leucorre·a,** f. weißer Fluß, m. *(Path.)*
**leucorri·nco, ca,** adj. weißschnäbelig.

**leucórrix**, m. Leukoryx, m., indische Antilope.
**leucorrízo, za**, adj. weißwurzelig.
**leucórro, rra**, adj. weißschwänzig.
**leucorreíco, ca**, adj. vom weißen Fluß herrührend *(Path.)*
**leucórreo, rrea**, adj. weißbürzelig.
**leucósia**, f. Linsenkrabbe, f. [n.
**Leuco-Síria**, f. Leukosyrien, Ostcilicien,
**leucósis**, f. Albinismus, m., Weißsucht, f. *(Path.)*
**leucosperm|o, ma**, adj. weißsamig *(Bot.)*
**leucóspilo, la**, adj. weißgefleckt.
**leucóstego, ga**, adj. mit weißen Urnen (Moose) *(Bot.)*
**leucostícto, cla**, adj. weißgesprenkelt.
**leucostíno**, m. weißgefleckter Porphyr, m.
**leucóstomo, ma**, adj. mit weißer Öffnung (Muschel) || weißmäulig (Insekten).
**leucóto, ta**, adj. weißohrig.
**leucoxánto, ta**, adj. weißgelb.
**leucóxilo, la**, adj. von weißem Holz.
**leucozómo, ma**, adj. in weißer Brühe gekocht.
**leucozonáda, da**, adj. weißringelig.
**leucrócuta**, f. äthiopischer Wildesel, m.
**leudár**, v. a. in Gärung versetzen, säuern || ~, v. n., **–se**, aufgehen (Teig). [(Teig).
**leúdo, da**, adj. gegoren || aufgegangen
**leva**, f. Abreise, Abfahrt, f. || Abfahrt eines Schiffes, einer Flotte || Lichten der Anker, Ankerlichten, n. *(Mar.)* || Unterfegelgehen, n. *(Mar.)* || Matrosenpressen, n. *(Mar.)* || Aushebung, Anwerbung von Truppen, f. || Schelmerei, f., Kniff, m. || **pieza de ~**, f. Abfahrtsschuß, m. *(Mar.)* || **estar de ~**, im Begriff sein abzusegeln *(Mar.)* || **halar á la ~**, straff anholen, laufend hissen *(Mar.)* || **irse á ~ y á monte**, Reißaus nehmen, sich auf und davon machen.
**levada**, f. Gang im Fechten, m., ununterbrochene Reihenfolge von Angriff und Verteidigung || Aufheben, Schwenken der Lanze vor ihrem Einlegen (in Turnieren), n. || Versetzen der Seidenwürmer, n. || Seidenwürmer, die sich rühren, mpl.
**levadéro, ra**, adj. einklagbar, eintreibbar.
**levadízo, za**, adj. was man in die Höhe heben und wieder niederlassen kann || **puente ~**, m. Zugbrücke, f.
**levador, ora**, adj. tragend.
**levador**, m. Aufnehmer in der Papierfabrik, m. || Hebedaumen, Welldaumen am Gebläserad, m. *(Lyb.)*
**levadura**, f. Sauerteig, m. || nach Maß abgefaßtes Brett, n. *(Zimm.)* [geborenen.
**Levána**, f. Levana, f., Schutzgöttin der Neu-
**levantáble**, adj. was aufgehoben, emporgehoben werden kann. *[(W.)*
**levantáda**, f. Freiviertel, Freiquartier, n.
**levantadízo de cáscos**, m. fig. fam. umgezogener Mensch, der jemand wegen einer geringfügigen Ursache eins versetzt, m.
**levantádo, da**, adj. hoch || erhaben || stolz || aufrecht auf den Füßen stehend || aufgerichtet, emporgerichtet || laut.
**levantador, ora**, adj. aufwieglerisch.
**levantador**, m. Aufwiegler, Unruhstifter, Rädelsführer, m. || fam. Verleumder, m.
**levantamiento**, m. Erhebung, Emporhebung, Erhöhung, f. || Erhabenheit, f. || Aufstand, Aufruhr, m., Volkserhebung, f. || Meuterei, f. || Aufhebung der Verbannung, f. || Rechnungsabschluß, m. || **~ del campo**, Abbrechen des Lagers, n. *(Mil.)* || **~ de sitio**, Aufhebung der Belagerung *(Mil.)* || **~ de vía**, Erhöhung der Bahnschwellen, ohne sie auszubrechen *(E. B.)*
**levantár**, v. a. heben, aufheben, emporheben, in die Höhe heben || aufrichten || erhöhen || errichten || bauen, erbauen || gründen (eine Kolonie) || aufschlagen (Zelte) || errichten (ein Regiment) || anwerben, ausheben (zum Kriegsdienst) || ausnutzen (den Schmutzbart) || erheben (auf den Thron, zu einer Würde, einem Amte) || auftreiben, auffangen, aufstöbern (Wild) || aufhelfen, behilflich sein || aufwiegeln, empören, zum Aufstand verleiten || verursachen (Beulen, Blasen) || veranlassen || rühmen, herausstreichen, lobpreisen || fälschlich beschuldigen || aufheben (Verbannung, Beschlag, Belagerung) || abbrechen, aufheben (Lager) || einsammeln (Feldfrüchte) || wegnehmen, mitnehmen || aufnehmen, zeichnen (Plan, Landkarte) || abheben (Karten) || stechen, einen Stich machen (im Kartenspiel) || **~ á alguno hacia arriba, ~ en peso, en el aire, en alto, tan alto**, jemand erzürnen, aufbringen || **~ el caballo**, ein Pferd im Galopp setzen || **~ cabeza**, wieder aufkommen, aus einer schwierigen Lage sich herauswinden || **~ la cabeza**, den Kopf hoch tragen, Charakter zeigen || **~ la casa**, ausziehen, die Wohnung wechseln || **~ de cascos**, stolzmachen, Anlaß geben, sich zu brüsten || **~ la caza**, das Wild anregen *(J.)* || fig. Anlaß zu Streitigkeiten geben || eine Sache aufs Tapet bringen || **~ el espíritu**, Mut einflößen || **~ falso testimonio**, falsches Zeugnis ablegen || **~ fuego**, Feuer machen, Feuer schlagen, Feuer anzünden || fig. Zwietracht erregen || **~ géneros**, Waren in Besitz nehmen || **~ el grito**, Geschrei erheben || **~ hervor**, anfangen zu kochen || **~ la mano**, zum Schlagen die Hand erheben || fig. einem Vorteil entsagen || **~ una mentira**, eine Lüge ersinnen || **~ la mesa**, den Tisch abdecken || **~ polvoreda**, fig. viel Staub aufwirbeln || Streit erregen || **~ el precio**, den Preis erhöhen || **~ de punto**, höher stimmen *(Mus.)* || erheben, eine höhere Richtung geben, hinaufspannen (Begriffe, Einbildungskraft 2c.) || **~ los talones**, Fersengeld geben, Reißaus nehmen || **~ la tapa de los sesos á alguno**, jemandem den Hirnschädel einschlagen || **~ testimonio**, Zeugnis ablegen || **~ velas**, unter Segel gehen *(Mar.)* || fig. weggehen, fortgehen, sich entfernen || **~ la voz**, die Stimme erheben, laut sprechen || auf ungebührliche Art laut sprechen || **no ~ los ojos**, die Augen nicht aufschlagen (aus Scham, Scheu, Bescheidenheit) || **trabajar sin ~ la cabeza**, eifrig in einem fort arbeiten || **~, v. n.** wachsen, zunehmen, größer werden || heiter, ruhig werden, sich aufheitern (Wetter) || **–se**, aufstehen, sich erheben, sich auf die Füße stellen (wenn man vorher saß, lag, kniete) || aufstehen, vom Bett aufstehen, aus dem Bett steigen || sich sträuben, sich emporrichten (die Haare auf dem Kopfe) || aufgehen (Sonne) || aufsteigen, sich erheben (Wind, Gewitter) || entstehen (Krieg) || sich erholen, aufkommen (von einer Krankheit, einem Falle) || Anwandlungen zum Erbrechen bekommen, sich heben (Magen) || emporkommen, in Aufnahme kommen || sich empören, sich erheben, in Aufstand geraten, aufstehen || sich begeben *(Mar.)* || **–se á alguno**, vor jemandem aufstehen, sich jemandem zu Ehren von seinem Sitze erheben || **–se con algo**, sich einer Sache bemächtigen || **–se á mayores**, den schuldigen Gehorsam, die schuldige Ehrerbietung gegen Vorgesetzte aus den Augen setzen || **–se con la ganancia**, vom Spiel aufstehen, nachdem man gewonnen hat || **–se de un sitio**, eine Belagerung aufheben *(Mil.)*
**levante**, adj. aufrechtstehend. [zuziehen.
**levante**, adv. im Begriff zu verreisen, aus-
**levante**, m. Aufgang, Morgen, Osten, m. || Morgenland, n., Levante, f. || Ostwind, m. || Gelenkbeule der Pferde, f. || **á ~**, östlich || **estar de ~**, im Begriffe stehen, abzureisen, abzufahren, abzusegeln *(Mar.)*
**levantéro**, m. Morgenwind, Seewind, m. *(Mar.)* [Mittelmeer, m. *(Mar.)*
**levanticho|l**, m. lauer Südostwind im
**levantína**, f. Levantin, Seidenköper, m.
**levantíno, na**, adj. morgenländisch, levantinisch, levantinisch.
**levantíno**, m. Morgenländer, Levantiner, m., ant. ponentino || Levantefahrer, m. *(Mar.)* || Levantisch, n., Sprache in den Mittelmeerhäfen || levantische Tuche, Halbtuche, npl. || levantiner Kaufmann, m. [rührerisch, aufsässig.
**levantísco, ca**, adj. morgenländisch || aufwie-
**levár**, v. a. aufheben, emporheben *(Mar.)* || straff anholen (Tau) *(Mar.)* || **~ el ancla, ~ el ferro, ~ anclas**, die Anker lichten *(Mar.)* || **~ gente**, Schiffsvolk anwerben, Matrosen pressen *(Mar.)* || **~ en pos**, mit sich fortreißen || **–se**, den Anker lichten, Anker auf gehen *(Mar.)* || sich fortmachen, sich drücken.
**léve**, adj. leicht, leicht an Gewicht, nicht schwerwiegend || gering, unbedeutend || **pecádo ~**, m. leichter Verstoß, Fehler, m.
**levéche**, m. Südwestwind im Mittelmeer, m. *(Mar.)*
**levedád**, f. Leichtigkeit, f., geringes Gewicht, n., Mangel an Schwere, m., fig. Unbeständigkeit, Flüchtigkeit, f.
**levemente**, adv. leicht || leichtsinnig, unüberlegt || erläßlich, verzeihlich.
**levénte**, m. türkischer Seesoldat, m. || fremd angeworbener Matrose, m. *(Mar.)*
**leviatán**, m. Leviathan, m. || Ungeheuer, sehr großes Tier, n.
**levicáude**, adj. glattschwänzig.
**levícola**, adj. glatthalsig.
**levicostádo, da**, adj. mit glatten Seiten.
**levifoliádo, da**, adj. glattblätterig *(Bot.)*
**levigación**, f. Zerreibung zu feinem Pulver, f.
**levigár**, v. a. zu feinem Pulver zerreiben, fein pulverisieren (in der Apotheke) || den Bauch entleeren *(Med.)* || glätten. [glattfüßig.
**levípedo, da, levípes**, adj. leichtfüßig,
**levirátro, ta**, adj. bei den Juden, Verpflichtung eines Unverheirateten, die Wittwe seines kinderlos verstorbenen Bruders zu ehelichen, f.
**levirráya**, f. Spiegelroche, m. *(F.)*
**levirrínco, ca**, adj. glattschnäbelig.
**levirróstro, tra**, adj. leichtschnäbelig.
**levirróstros**, mpl. Leichtschnäbler, mpl.
**levisác, mo**, m. leichter Überrock, m.
**leviso|mno, na**, adj. einen leichten Schlaf habend.
**levístico**, m. Liebstöckel, m. *(Pfl.)*
**levíta**, m. Levit m. || fig. christlicher Priester, m.
**levíta**, f. Überrock, Levit, m. || **gente de ~**, f. Leute aus den gebildeten Ständen, pl.
**levítico, ca**, adj. auf die Leviten bezüglich.
**Levítico**, m. Leviticus, m., drittes Buch Mosis. [lichkeit, m.
**levítico**, m. fig. fam. Brauch bei einer Festlichkeit, m.
**levitón**, m. großer weiter Überrock, m.
**levo**, m. Angeworbener, m. *(Mar.)*
**lexiárca**, m. Lexiarch, m., Beamter in Athen, der die Bürgerliste führte.
**lexical**, adj. lexikalisch, auf ein Wörterbuch bezüglich.
**léxico, ca**, adj. lexikalisch. [n.
**léxico, lexicón**, m. Wörterbuch, Lexikon,
**lexicografía**, f. Lexikographie, f., die Kunst, Wörterbücher zu schreiben || Formlehre, f. *(Gr.)*
**lexicográfico, ca**, adj. lexikographisch.
**lexicógrafo**, m. Lexikograph, Wörterbuchschreiber, m. [kunde, Sprachenkunde, f.
**lexicología**, f. Wörterbücherkunde, Wörter-
**lexicólogo**, m. Sprachenkenner, m.
**lexicomanía**, f. übertriebene Vorliebe für Wörterkunde, f.
**léxico-tipográfico, ca**, adj. auf den Druck von Wörterbüchern bezüglich *(Typ.)*
**lexigrafía**, f. richtige Wortbildung, f.
**lexigráfico, ca**, adj. auf richtige Wortbildung bezüglich.
**lexígrafo**, m. Wortbildner, m. *[(Med.)*
**lexipiríto, ta**, adj. das Fieber abschneidend
**ley**, f. Gesetz, Gebot, n., Inbegriff der Vorschriften über das Verhalten || Anordnung, Veranstaltung, f. || Treue, Ergebenheit, Anhänglichkeit, f. || gesetzmäßiges Schrot und Korn, n., der Feingehalt und das Gewicht der Münzen || ordnungsmäßige Beschaffenheit der Waren, f. || Glaubensbekenntnis, n., Religion, f. || Spielregel, f. || **~ antigua**, das Gesetz Mosis, der Alte Bund || **~ de Dios**, die Gebote Gottes || die zehn Gebote || **~ de gracia, ~ evangélica**, das Neue Testament, das christliche Gesetz, der Neue Bund || **~ caldaria**, Feuer- und Wasserprobe im Mittelalter, f. || **~ canónica**, die kanonischen Gesetze || **~ del duelo**, Regeln des Zweikampfes, pl. || **~ del encaje**, Gesetz der Willkür || **~ natural**, Naturgesetz || **~ de las proporciones múltiples**, daltonisches Gesetz *(Chem.)* || **~ de la trampa**, unter dem Schein der Gesetzmäßigkeit ausgeführter Schelmenstreich, m. || **~ usual**, Gewohnheitsrecht, Herkommen, n. || **la necesidad carece de ~**, Not kennt kein Gebot || **bajar de ~**, unterwertig sein, zu wenig Feingehalt haben (Gold und Silber) || **ser bajo de ~**, unterwichtig sein, zuviel Beschickung, Legierung haben (Gold und Silber) || **dar la ~, dictar, imponer la ~**, Gesetze vorschreiben, zu befehlen haben || zum Vorbild dienen || **echar la ~, cargar toda la ~ á alguno**, jemandem die ganze Strenge des Gesetzes fühlen lassen || **imponerse la ~ de**, sich zum Gesetz machen, sich ein Gesetz daraus machen || **venir contra alguna ~**, ein Gesetz übertreten, verletzen || **á la ~**, nach allen Regeln, vollkommen gut || **á toda ~**, ganz nach Vorschrift des Gesetzes || jedenfalls, auf jeden Fall, unter allen Umständen || **de ~**, gesetzlich, gesetzmäßig || **sin ~**, vorschriftswidrig (Waren) || **de buena ~**, gediegen, von echtem Schrot und Korn || **comercio de buena ~**, m. ehrlicher Handel, m. || **á ~ de caballero**, auf Ehrenwort || **á ~ de Castilla**, nach kastilianischem Recht || **–es**, pl. das geltende Recht, Gesetzsammlung, f. || Rechtsstudium, n. || **–es de Képlero**, die Kepler'schen Gesetze *(Astr.)* || **allá van –es donde quieren reyes, do quieren reyes allá van –es**, Gewalt geht vor Recht.
**leyénda**, f. Lesen, Vorlesen, n. || Lesung, f. || Lesart, f. || Umschrift einer Münze, f. || Legende, f.

**leyobato**, m. Glattrochen, m. *(F.)*
**leyocarpo, pa**, adj. glattfrüchtig *(Bot.)*
**leyocéfalo, la**, adj. glattköpfig.
**leyodermo, ma**, adj. glatthäutig.
**leyodermos**, mpl. glatthäutige, glatte Schlangen, fpl.
**leyodo**, m. Unglückskäfer, m.
**leyofilo, la**, adj. glattblätterig *(Bot.)*
**leyogante**, m. Glattfisch, m.
**leyospermo, ma**, adj. glattsamig *(Bot.)*
**leyostaquiado, da**, adj. glattährig *(Bot.)*
**leyóstomo, ma**, adj. mit glattem, zahnlosem Mund (Tiere).
**leyótrico, ca**, adj. glatthaarig.
**lezar**, v. a. das Brevier beten. [m. *(Pfl.)*
**lezardela**, f. hängender Eidechsenschwanz,
**lezda**, f. Zoll, m., Abgabe, Leistung, f. || ehemalige Abgabe auf Kaufmannsgüter.
**Lia**, f. Lea, f., erste Frau Jakobs.
**lía**, f. Binsenstrick, Spartostrick zum Aufladen, Verpacken, m. || Weintrester, pl. || **estar hecho una ~**, betrunken sein || **tomar ~s y Juan danzante**, sich eilig entfernen, sich schnell aus dem Staube machen.
**liador**, m. Packer, Ballenbinder, m.
**liamiento**, m. Binden, Zusammenbinden, Packen, n.
**liana**, f. Liane, f., allgemeine Benennung der tropischen Schlingpflanzen *(Bot.)*
**liancha**, f. harter Werkstein, m.
**liar**, v. a. binden, anbinden, festbinden || zusammenbinden || herumwickeln || **~las**, sich heimlich davonmachen || fig. fam. sterben || **~se**, sich verbinden, ein Bündnis schließen. [capa.
**liar**, m. Einlage einer Cigarre, f., ant.
**liara**, f. Hornflasche für Öl, f. [münze).
**liarte**, m. Liard, m. (französische Kupfer-
**liás**, m. Lias, m., schwarzes Juragestein *(Geol.)*
**liatón**, m. Strick am Weidbaume, m. *(Bgb.)*
**liaza**, f. Band, Weidenband, n.
**libable**, adj. einschlürfbar.
**libación**, f. Schlürfen, Einschlürfen, n. || Trankopfer der Alten, n.
**libamen**, m. Opferung, f. (beim Opfer).
**libamiento**, m. Opferwein, m.
**libán**, m. Flechtenstrick von Spartogras, m.
**libanión**, m. würzhafte Augensalbe, f.
**Líbano**, m. der Libanon || poet. Ceder, f.
**líbano**, m. Weihrauchbaum, m.
**libanomancia**, f. Wahrsagerei aus dem Weihrauch, f. [wurz, f.
**libanote, libanotis**, m. würzhafte Hirschlibar, v. a. mit den Lippen einschlürfen, einsaugen || ein Trankopfer darbringen || nippen, eine Flüssigkeit kosten || ~ sechen, anstoßen.
**libatorio, ria**, adj. Trankopfer bringend.
**libatorio**, m. Opferschale, f., Opfergefäß, n. [sekt).
**libel**, m. Aust, m., Wasserjungfer, f. (Insekt).
**libela**, f. römische Silbermünze = 4 Silbermaravedis. [schrift, Klagschrift, f.
**libelación**, f. Verfertigung einer Bittlibelar, v. a. eine gerichtliche Eingabe, Klagschrift aufsetzen || **~**, v. n. Libelle schreiben.
**libelático**, m. Libellatiker, m., Christ, der durch die erkaufte Bescheinigung, daß er den Göttern opferte, sich der Verfolgung entzog.
**libelista**, m. Libellschreiber, Pamphletschreiber, m.
**libelo**, m. Bittschrift, Klagschrift, schriftliche Eingabe, f. || Libell, Pamphlet, Pasquill, n. || **~ infamatorio, ~ famoso**, Lästerschrift, Schmähschrift || **~ de repudio**, Scheidebrief, m. || **dar ~ de repudio**, fam. aufgeben, verzichten.
**libélula**, f. Augenschließer, Schlangenstecher, m., plattleibige Wasserjungfer, f.
**libelulinas**, fpl., **libelulóides**, mpl., Wasserjungfern, fpl. [jungerähnlich.
**libelulino, na, libelulóide**, adj. wasser**líber**, m. Bast, m. *(Bot.)*
**liberación**, f. Erlassungsschein für einen Vormund, m. *(Jur.)*
**liberal**, adj. freigebig || freisinnig, liberal || gewandt, gelenk, hurtig in Besorgung eines Geschäftes), **austrichtsam || artes ~s**, pl. die freien Künste, ant. artes mecánicas || **ciencias ~es**, fpl. die schönen Wissenschaften.
**liberal**, m. Freisinniger, Freiheitsfreund, Liberaler, m. || Anhänger der Kortes unter Ferdinand VII., m.
**liberalidad**, f. Freigebigkeit, f. || Beweise der Freigebigkeit, mpl., freigebige, großmütige Geschenke, npl. Großmut, f. Güte, Gnade, Milde, f. || Freisinnigkeit, f., Freisinn, m.
**liberalismo**, m., Liberalismus, m., freisinnige Gesinnung, f. || edle, freie, gefällige, gütige, freigebige Gesinnung.
**liberalizar**, v. a. freisinnige Gesinnungen einflößen || **~se**, freisinnig werden.
**libérrimo, ma**, adj. außerordentlich frei.
**Libertad**, f. die Göttin der Freiheit.
**libertad**, f. Freiheit, f. || Unabhängigkeit, f., freier Zustand, m. || staatsbürgerliche Freiheit || Willensfreiheit || Freimütigkeit, f. || Unbefangenheit, f. || Keckheit, Frechheit, Ausgelassenheit, f. || Zügellosigkeit, f. || Leichtigkeit, Ungezwungenheit, f. || glückliche Anlage, f. || Freisprechung, Lossprechung, f. || Befreiung, f. || Vergünstigung, f. || Befugnis zu etwas, f. || dreistes Benehmen, n. || freches, unbescheidenes Wort, n., unverschämte Rede, f. || **~ política, ~ pública**, staatsbürgerliche, verfassungsmäßige Freiheit || **~ civil**, bürgerliche, gesetzmäßige Freiheit || **~ de comercio**, Freihandel, m., Handelsfreiheit || **~ de conciencia**, Gewissensfreiheit || **~ de cultos**, Glaubensfreiheit || **~ de estado**, unverheiratet, lediger Stand, m. || freier Stand der Unverheirateten, die kein klösterliches Gelübde ablegten || **~ de imprenta**, Preßfreiheit || **~ de las mares**, freie Schiffahrt auf allen Meeren, f. || **~ de pincel**, leichte Pinselführung, f. *(Mal.)* || **~ provisional**, vorläufige Entlassung aus der Haft, f. || **~ del espíritu**, Unbefangenheit, f. || **poner en ~**, freilassen, in Freiheit setzen || **poner en ~ de alguna obligación**, von einer Verpflichtung entbinden || **tomar la ~ de ...**, sich die Freiheit nehmen zu ... || **~es**, pl. Gerechtsame, Vorrechte, Freiheiten, pl. || Freiheiten, die sich jemand herausnimmt, Vertraulichkeiten, fpl. || derbe, in unbefangenem Tone vorgetragene Wahrheiten, fpl. || **~s públicas**, die verfassungsmäßigen Volksrechte.
**libertado, da**, adj. frei, unabhängig || ausgelassen, frech, unverschämt.
**libertador**, m. Befreier, Erretter, m.
**libertar**, v. a. befreien, in Freiheit setzen || erretten (von der Knechtschaft) || freisprechen, lossprechen (von einer Verbindlichkeit) || bewahren, beschützen || von einem Balkon herab, zum Fenster hinauswerfen || **~se**, sich retten, entrinnen || sich losmachen (von einer Last).
**libertici'da**, adj. freiheitsmörderisch.
**libertinaje**, m. Ausgelassenheit, Zügellosigkeit, Ungebundenheit, f. || Liederlichkeit, Ausschweifung, f., lockeres Leben, n. || Freidenkerei, Freigeisterei, f.
**libertinear**, v. n. sich der Ausschweifung ergeben, liederlich leben.
**libertino, na**, adj. ausschweifend, liederlich, locker || freigeistig, freidenkerisch.
**libertino, m.** Freigeist, m. || Wüstling, ausschweifender Mensch, m. || Sohn eines freigelassenen Sklaven, m.
**liberto**, m. Freigelassener, freigelassener Sklave, m.
**líbi**, m. Leinsaat von Mindanao, f. || Falle der Südamerikaner, um Vögel und Tiere zu fangen, f.
**Líbia**, f. Libyen, n.
**líbico, ca**, adj. libysch, aus Libyen.
**líbico**, m. einer der zwölf Winde der Alten.
**libicoáfrico**, m. Nordwestwind im Mittelmeer, m. [im Mittelmeer, m.
**libiconoto, libonoto**, m., Südwestwind
**libidibi**, m. Schoten der Gerbercäsalpinie, fpl. [f.
**libidine**, f. Geilheit, Lüsternheit, Wollust,
**libidinosis**, f. geschlechtliche Sinnlichkeit, Lüsternheit, f., Hang zur Unzucht, m.
**libidinoso, libidicioso, sa**, adj. geschlechtlich sinnlich, lüstern, unkeusch, geil.
**libifonices**, mpl. die afrikanischen Phönizier (heutzutage Eingeborene von Tunis).
**líbio, bia**, adj. libysch, aus Libyen.
**líbio**, m. Libyer, m.
**líbis**, m. Westwind der Alten, m.
**libitinario**, m. im alten Rom: Leichenbesteller, Leichenbestatter, Leichenbitter, m.
**ad libitum**, adv. nach Belieben.
**libra**, f. Pfund, n., spanisches Gewicht, gewöhnlich = 16 Unzen; in Katalonien = 12 Unzen; in Galicien = 20 Unzen || Pfund (Rechnungsmünze) || in Ölmühlen, Gewicht zum Beschweren der zerquetschten Oliven, n. || dritte Gattung feinen Havannatabaks, f. || **~ carnicera**, das spanische Fleischergewicht = 36 Unzen || **~ esterlina**, Pfund Sterling in England || **~ medicinal**, Apothekerpfund = 12 Unzen || **~ ponderal**, das gewöhnliche Pfund von 16 Unzen || **á ~, por ~**, pfundweise.
**Libra**, f. die Wage im Tierkreis *(Astr.)*
**libración**, f. Hin- und Herschwanken eines Körpers, bis er ins Gleichgewicht kommt, n. || Schwingung des Pendels, f. *(Phys.)* || Schwankung der Mondachse, f. *(Astr.)*
**libraco**, m. altes Buch, n., Schmöker, m.
**librado, da**, adj., **bien ó mal ~**, in gutem oder schlechtem Zustand.
**librado**, m. Trassat, Bezogener eines Wechsels, m. || Inhaber einer Geldanweisung, Zahlungsanweisung, m. [erlösend.
**librador, ora**, adj. befreiend, errettend,
**librador**, m. Befreier, Erretter, Erlöser, m. || Trassant, Aussteller eines Wechsels, m. || Futterschreiber der königlichen Marställe, m. || Durchschlag, m., Kelle, womit die Waren in die Wagschale geschüttet werden.
**libramiento**, m. Befreiung, Errettung, Erlösung, f. || Geldanweisung, Anweisung auf eine königliche Kasse, Behörde, f. || Freimachen der Klinge im Fechten, n.
**libranci'sta**, m. Inhaber einer Anweisung auf eine öffentliche Kasse, m. || Checkinhaber || Beamter, der die königlichen Anweisungen ausfertigt, m. [eines Wechsels, m.
**librante**, m. Checknehmer, m. || Aussteller
**libranza**, f. Geldanweisung, f., Check, m. || **acepto de ~**, m. Accept, n.
**librar**, v. a. befreien, erretten, erlösen || bewahren, schützen || besorgen, abmachen, abthun (Geschäft) || ausfertigen || abfertigen || erteilen (Befehl) || freisprechen, lossprechen (einen Angeklagten) || anweisen (Geld) || bestimmen, beschließen, entscheiden, festsetzen || einer Nonne erlauben, ins Sprechzimmer zu gehen || die Zeit hinzubringen || **~ alguna cosa en uno**, jemandem etwas zur Besorgung anvertrauen || **~ en alguna cosa**, auf etwas bauen, sich auf etwas verlassen, seine Hoffnung auf etwas setzen || **~ la espada**, im Fechten seine Klinge von der des Gegners losmachen, indem man unten durchgeht || **~ una letra**, einen Wechsel ausstellen || **~ una letra á cargo de alguno, contra alguno, sobre alguno**, einen Wechsel auf jemand ziehen || **~ una vida**, ein Leben retten || **~ bien ó mal**, gut oder schlecht mit jemandem auskommen || **á bien ~, á buen ~**, wenn das Glück will, wenn alles gut geht, im besten Fall || **á mal ~**, im schlimmsten Fall || **~se de alguna cosa**, sich vor etwas hüten, bewahren, schützen || **de buena se libró**, er ist mit knapper Not, mit heiler Haut, mit blauem Auge davongekommen.
**librato'rio, ria**, adj. befreiend.
**librato'rio**, m. Sprechzimmer in Nonnen**librazo**, m. großes Buch, n. [klöstern, n.
**libre**, adj. frei, unabhängig, keiner Dienstbarkeit oder Knechtschaft unterworfen || frei von Verbindlichkeiten, Abgaben, Gerichtszwang 2c. || frei von Schuld oder Verdacht || ledig, unverheiratet || frei, einzelnstehend (Gebäude) || frei, ungehindert (Aussicht) || los, nicht festsitzend, nicht gebunden an etwas || ungezwungen, unbefangen || frei im Reden und Handeln, freimütig || frech, unverschämt freiwillig || **~ albedrío**, m. der freie Wille, das Vermögen der freien Wahl || **al que no tiene el rey le hace ~**, wo nichts ist, hat der Kaiser sein Recht verloren || **de ~**, freigesprochen, losgesprochen || **bienes ~s**, mpl. teilbare Güter, npl.
**libre**, m. freier, unabhängiger Mensch, m.
**librea**, f. Bedientenkracht, Dienertracht, f. || Leibtracht, Leibfarbe einer Herrschaft, f. || Dienerschaft, f. || gleichfarbige Kleidung, Rüstung der Ritter bei Turnieren, Maskenbällen 2c., f.
**librear**, v. a. pfundweise abwägen, verkaufen. [proteccionismo.
**librecambio**, m. Freihandel, m., ant.
**librecambista**, m. Freihändler, m.
**librejo, libretín, libreto**, m. Büchlein, n. || Flugblatt, n., Flugschrift, f.
**librera**, f. Buchhändlersgattin, f.
**librería**, f. Buchhandel, m., Buchhandlung, f. || Buchladen, m. || Büchersammlung, Bücherei, Bibliothek, f. || Bücher, npl.
**librería**, adj. auf den Buchhandel bezüglich.
**librero**, m. Buchhändler, m. || **~ editor**, Verlagsbuchhändler.
**libreta**, f. das kleine spanische Pfund von 12 Unzen || in Madrid: Laib Brot von einem Pfund, m. || Buchlinnen, n. || Notizbuch, n., Adversarien, npl. || Rechnungsbüchlein, n. || Pfandschein, m. || Dienstbuch der Dienstboten.
**libretes**, m. Kiefe, f., Feuerstübchen, n. || Büchlein, n.
**libretillo**, m. kleine Kiefe, f.
**libretín**, m. ganz kleines Büchelchen, n.
**libreto**, m. Textbuch einer Oper, n.
**librico, librillo, librito**, m. Büchelchen, Büchlein, n.
**librígero, ra**, adj. büchertragend.

**librilla,** f. kleines Pfund unter 16 Unzen, n.
**librillo,** m. große irdene Schüssel, f. || kleine Lage Cigarrettenpapier, f. || Bast am Hirschgeweih, m., Gefege, n. *(J.)* || **~ de cera,** kleiner Wachsstock in Buchform, m. || **~ de memoria,** Denkbuch, n., Schreibtafel, f., Adversarien, npl. [Römern, m.
**libripe·ndi,** m. Münzwardein bei den alten
**li·bro,** m. Buch, n. || Buch, einzelne Abteilung eines Werkes, oder eines Teiles desselben || Goldbüchlein, Silberbüchlein, n. (Anzahl von 100 geschlagenen, zwischen feinem Papier liegenden Gold- oder Silberblättchen) || Psalter, Faltenmagen, Blättermagen, m., Buch der Wiederkäuer || **~ de aceptaciones,** ~ de libranzas, Trattenbuch || **~ de almacén,** Lagerbuch || **~ de armas,** Wappenbuch || **~ de asiento,** Einnahme- und Ausgabebuch in Haushaltungen || **~ de banco,** Bankobuch || **~ de bautismo, ~ de bautizados,** Taufregister, n. || **~ de becerro,** Urkundenbuch eines Klosters, einer Gemeinde || **~ borrador,** Kladde, f. || **~ de caballerías,** Ritterroman, m. || **~ de caja,** Kassabuch || **~ de casados,** Trauregister || **~ de cobranza,** Heberegister || **~ de cocina,** Kochbuch || **~ de las comisiones y órdenes,** Orderbuch || **~ copiador,** Kopiebuch, Abschriftbuch || **~ de cora,** Chorbuch || **~ de cuenta y razón,** Hauptbuch eines Kaufmanns || **~ de cuentas corrientes,** Kontokurrentbuch || **~ de cuarenta hojas,** Spielkarten, n. || **~ en cuarto,** Quartband, Quartant, m. || **~ de difuntos,** Sterberegister || **~ entonatorio,** Choralbuch || **~ de estampas,** Bilderbuch || **~ de facturas,** Faktura, f. || **~ de los gastos comunes,** Handlungsunkostenbuch || **~ en folio,** Foliobuch, m. || **~ de fondo,** Verlagswerk, n., Buch, das im eigenen Verlag erschienen ist, ant. libro de surtido || **~ impreso con lujo,** Prachtwerk, Prachtband || **~ de inventarios,** Inventarbuch || **~ de mano,** Handschrift, f., Manuskript, n. || **~ maestro, ~ mayor,** Hauptbuch einer Familie || **~ de memoria,** Taschenbuch, Notizbuch || **~ de molde,** gedrucktes Buch || **~ en octavo,** Oktavband || **~ de oro,** Goldschlägerbuch || **~ de partidos,** Seelmessenregister || **~ penador,** Strafregister, Strafenregister, schwarzes Buch || **~ de plazos, ~ de vencimientos,** Verfallzeitbuch || **~ de reclamaciones,** Beschwerdebuch *(E. B.)* || **~ de sobordo,** Schiffstagebuch, Logbuch *(Mar.)* || **~ de surtido,** Werk, Buch, das im Sortiment verkauft wird, ant. libro de fondo || **~ talonario,** Stammregister, Ausschnittregister || **~ verde,** Geschlechtsbuch, Familienregister || **~ en papel,** ungebundenes Buch || **~ jornal,** Tagebuch || **~ del mundo,** fig. Umgang mit der Welt, m. || **~ de su vida,** fig. Bestimmung des Menschen, f. || das kurze, vergängliche Dasein || **hacer ~ nuevo,** den alten Menschen ausziehen, sein Leben ändern und bessern || **á ~ abierto,** vom Blatt *(Mus.)* || **–s,** pl. Handlungsbücher eines Kaufmanns, pl. || **–s auxiliares,** Hülfsbücher, Nebenbücher || **¿quién le mete á U. en –s de caballerías?** was bekümmern Sie sich um Dinge, die Sie nichts angehen? [n. || großes, dickes Buch.
**libro·te,** m. schlechtes, untaugliches Buch, **libúrnica,** f. livorneser leichtes Fahrzeug, **liburnio, nia,** adj. liburnisch. [n. *(Mar.)*
**licantropía,** f. Wolfssucht, f. *(Path.)*
**licántropo,** m. der mit der Wolfssucht Behaftete *(Path.)*
**licencia,** f. Bewilligung, Erlaubnis, f. || Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, f. || allzugroße Freiheit im Reden oder Handeln, f. || Grad eines Licentiaten, m. || Befugnis, Kollegien zu lesen, f. || Urlaub, m. *(Mil.)* || **~ poética,** dichterische Freiheit, f. || **~ de artes,** an der Hochschule von Alkalá: Prüfungsausschuß für die Baccalaureen, m. || **~ para edificar,** Bauerlaubnis || **claustro de –s,** m. Versammlung von Gottesgelehrten oder Ärzten an derselben Hochschule, f. || **primero, segundo en ~,** erster, zweiter Licentiat || **tomarse la ~,** fam. sich die Freiheit nehmen, ohne um Erlaubnis zu fragen.
**licenciadillo,** m. iron. junger Pedant, m.
**licencia·do, da,** adj. sich gelehrt dünkend.
**licencia·do,** m. Licentiat, m. || der in Studententracht, in langem Rock einhergeht || eitler, alberner Geck, m. || Titel der Rechtsanwälte, m.
**licenciamie·nto,** m. Beurlaubung, f. *(Mil.)* || Abdankung, Entlassung, Verabschiedung der Soldaten, f. *(Mil.)* || Ernennung zum Licentiaten, f.
**licencia·r,** v. a. verabschieden, entlassen (Soldaten) *(Mil.)* || den Grad eines Licentiaten erteilen || **–se,** ausschweifend, liederlich werden.
**licenciatura,** f. Grad eines Licentiaten, m. || Erteilung der Licentiatenwürde, f.
**licencio·so, sa,** adj. ausschweifend, liederlich || frech, allzu frei, ausgelassen, gegen die Schamhaftigkeit verstoßend.
**lice·o,** m. Lyceum, n., Ringplatz in Athen, wo Aristoteles lehrte || die aristotelische Schule || Oberschule (besonders in Frankreich).
**lice·ra,** f. Wallabsatz, m. *(Mil.)*
**Li·cia,** f. Lycien, n. [*(Pfl.)*
**licie·to,** m. Bocksdorn, Teufelszwirn, m.
**lici·no,** m. Bodenkäfer, m.
**li·cio,** m. Lycier, m. [Bocksdornsaft, m.
**li·cio,** m. Litze, f. || Bocksdorn, m. *(Pfl.)* ||
**licitación,** f. Versteigerung eines unzerteilten, meist unbeweglichen Gutes, f. || Angebot, n. [der, Meistbietender, m.
**licitador,** m. Versteigerer, m. || Steigern-
**licitante,** m. Versteigernder, m.
**licitar,** v. a. versteigern || steigern, überbieten, ein Angebot thun. [gehörig.
**licitatorio, ria,** adj. zur Versteigerung
**lícito, ta,** adj. erlaubt, zulässig, statthaft || gesetzmäßig. [n. *(Pfl.)*
**licnanto,** m. Heckenwinde, f., Bettlerseil, n.
**licnida,** f. Jelängerjefreundlicher, n., Lichtnelke, f., Lichtröschen, n. || **~ calcedónica,** brennende Liebe, f. *(Pfl.)* || **~ coronaria,** Samtnelke, Stechnelke, Veiernelke, f. || **~ viscosa,** Pechnelke.
**li·cnis,** m. Edelstein von sehr lebhaftem Feuer, m. || **~ viscaria,** Lichtnelke, f.
**licnita,** f. weißer pariischer Marmor, m.
**licnobio, bia,** adj. der die Nacht zum Tag macht.
**licnomancia,** f. Lampenwahrsagerin, f.
**licnomante,** m. Lampenwahrsager, m.
**licnorómato,** m. das Licht des Weltalls || das aus dem Werde entsprungene Licht || poet. die Sonne, Himmelsleuchte.
**li·co,** m. in Peru: Soda, f.
**licodontos,** mpl. Wolfszähne, mpl., fossile Haifischzähne.
**licoga·la,** m. Papierfisch, m. (Pilz).
**licoperdáceas,** fpl. bovistartige Balgpilze, Sackschwämme, mpl. *(Pfl.)*
**licoperdina,** f. Balgpilzkäfer, m.
**licoperdón,** m. Wolfsrauch, Bovistschwamm, m. *(Pfl.)* [f. *(Pfl.)*
**licopersicón,** m. Liebesapfel, m., Tomate, f.
**licopo,** m. Wasserandorn, Wolfsfuß, m. *(Pfl.)*
**licópodo,** m. Bärlapp, m., Kolbenmoos, n. *(Pfl.)* || Bärlappenmehl, Hexenmehl, n., Bärlappsamen, m. *(Bot.)* [m. *(Pfl.)*
**licópsida,** f. Krummhals, Ackerkrummhals,
**licopsis,** f. Boratsch, m., Gurkenkraut, n.
**licor,** m. Flüssigkeit, f., flüssiger Körper, m. || geistiges Getränk, abgezogenes, gebranntes Wasser, Kraftgeistwasser, n. || Gewürzbranntwein, Feinbranntwein, m. || Saft, m. || **–es espirituosos,** pl. Spirituosen, pl.
**licorera,** f. Gestell für Schnäpse, n., Flaschenkeller, m.
**licorería,** f. Schnapsfabrik, f.
**licorista,** m. Schnapsverfertiger, m. || Schnapshändler, m.
**licoroso, sa,** adj. geistig, stark (Getränke).
**licosa,** f. Luchsspinne, Laufspinne, f.
**licto,** m. Holzkäfer, m.
**lictor,** m. Liktor, m., im alten Rom: Gerichtsdiener, der den hohen obrigkeitlichen Personen Rutenbündel mit Beilen vortrug.
**licuabilidad,** f. Schmelzbarkeit, f. [bar.
**licuable, licuaminoso, sa,** adj. schmelz-
**licuación,** f. Schmelzen, Zergehen, n. || Seigern der Metalle, n. || **pieza de ~,** f., Schwitzstück, n.
**licuala,** f. Cigarrenpalme, f.
**licuar,** v. a. schmelzen, flüssigmachen, zerlassen, zergehen lassen || seigern, ausseigern (Metalle) || liquidieren, den Kostenbetrag berechnen || **–se,** schmelzen, zergehen.
**licuatorio,** m. Schmelzgefäß, n.
**licuefacción,** f. Flüssigmachen, Schmelzen, n. [zen, n.
**licuefacer,** v. a. schmelzen. [bar.
**licuefactible,** adj. schmelzbar.
**licuescencia,** f. Schmelzbarkeit, f. *(Phys.)*
**licuescente,** adj. leicht schmelzbar *(Phys.)*
**Licurgo,** m. fig. sittenstrenger Mann, m.
**lichera,** f. wollene Bettdecke, f.
**lid,** f. Kampf, m., Gefecht, n. || Wettkampf, Ringkampf || Kampfplatz, m. || gelehrter Streit, m. || **~ ferida de palabras,** angefochtene Klagsache, f. *(Jur.)*
**lidiador, ora,** adj. kämpfend, ringend.
**lidiador,** m. Kämpfer, m. || Ringkämpfer, Ringer, m. || fig. Kampfesheld, m.
**lidiar,** v. a. bekämpfen || **~,** v. n. kämpfen, fechten || verdrießliche Händel haben || **~ con alguno,** unangenehme Reibungen mit jemandem haben || **~ los toros,** mit den Stieren kämpfen *(Taur.)*
**lidiense,** adj. lydisch. [lydisch.
**lídio,** m. Wau, m. *(Pfl.)*
**lídio, dia,** adj. lydisch || **modo ~,** m. lydische Tonart, f. *(Mus.)*
**lidmea,** f. afrikanische Gazelle, f.
**liebrastón, liebratón,** m. kleiner Hase, m.
**liebratico,** m. junger Hase, Nesthase, m.
**liebre,** f. Hase, joc. Lampe, m. || Hasenbraten, m. || fig. Hasenherz, n., Feigling, m. || Tausendbein, n. *(Mar.)* || **~ hembra,** Häsin, f., Satzhase, Setzhase *(J.)* || **~ de araña,** Spinnkopfholz, Doodshoofd, n. *(Mar.)* || **~ marina,** Meerhase, Klumpfisch, m. || **coger una ~,** in den Kot fallen und sich die Kleider beschmutzen || **levantar la ~,** den Hasen aufjagen || fig. eine Sache zur Sprache bringen || zuerst aufs Tapet bringen || **–s,** pl. Nackschleten, [fpl.
**liebrecica, liebrezuela,** f. Häschen, n.
**liebrecilla,** f. Kornblume, f.
**Lieja,** f. Lüttich in Belgien.
**liejés,** m. Lütticher, m.
**liejés, esa,** adj. aus Lüttich.
**lienceci·co, lienceci·llo, lienceci·to,** m. kleines Taschentuch, n.
**lie·ndre,** f. Nisse, f., Eier einer Laus || **cascarle á uno las –s,** jemand um den Kopf schlagen || **cascar, machacar las –s á alguno,** jemand durch triftige Gründe überzeugen.
**liene·sis,** f. Milzkrankheit, f. *(Path.)*
**lién·ico, ca,** adj. zur Milz gehörig, Milz- *(An.)*
**lienoso, sa,** adj. milzsüchtig *(Path.)*
**lientería, lienteria,** f. Bauchfluß mit unverdauter Speise, m. *(Path.)*
**lienteria,** f. Durchfall, m. *(Path.)*
**lientérico, ca,** adj. auf den Bauchfluß bezüglich, **to, ta,** adj. feucht. [züglich *(Path.)*
**lienza,** f. Streifen von einem Zeug, m. || Meßband, n. *(Mar.)*
**lienzo,** m. Leinwand, f., Leinenzeug, n., leinenes, weißes Zeug || Schnupftuch, Sacktuch, Taschentuch, n. || Malerleinwand || Ölgemälde, n. || Wand, Mauer, f. || Seitenmauer || gerade fortlaufendes Stück Mauer, n. *(Arch.)* || Mittelwall, m. *(Mil.)* || **~ casero,** Hausmacherleinwand || **~ crudo,** rohe Leinwand || **~ curado,** gebleichte Leinwand || **~ á medio curar,** halbgebleichte Leinwand || **~ de algodón,** Baumwollentuch || **~ de colada,** schmutzige Wäsche, f. || **~ del Imperio,** westfälische Leinwand || **~ labrado,** Brokat, m. || **~ redondo,** Rolleinen, n. || **~ de la rosa,** feine und extrafeine osnabrücker Leinwand || **~ de Rusia,** russisches Segeltuch *(Mar.)* || **~ de seis coronas,** feines Sacklinnen, n. || **~ de tabla,** Tafelzeug || **~ de la tierra,** grobe Leinwand zu Negerkleidung || **~ de Vitré,** dünnes bretagnisches Segeltuch *(Mar.)* || **~ de sábanas,** Kappenleinwand || **~ de velas, ~ para velamen,** Segeltuch, Segelleinwand *(Mar.)*
**lieva,** f. Tragen, n. || getragene Last, f.
**lievrita,** f. Lievrit, Ilvait, m. (Eisenerz).
**lifara,** f. fam. in Aragonien: Gastmahl, n., Schmaus, m.
**liga,** f. Bund, m., Bündnis, n. || Kniebund, Strumpfband, n. || Vogelleim, m. || jeder klebrige Saft || Legierung, f., Beschickung der Münzen || Mistel, Eichelmistel, f. *(Pfl.)* || **~ anseática,** die Hansa, der Hansabund || **–s,** pl. die drei Bünde in Graubünden, mpl.
**ligación,** f. Binden, Verbinden, n., Verbindung, f. || **~ material,** Nestelknüpfen, n.
**ligadas,** fpl. Ligaturen, fpl., Doppelbuchstaben, zusammengegossene Buchstaben *(Typ.)*
**ligado, da,** adj. gebunden, angeschleift *(Mus.)* [ganges, f. *(Mus.)*
**ligado,** m. gebundene Führung des Tonligados de varias letras unidas unas con otras, mpl. Doppelbuchstaben, mpl. *(Typ.)*
**ligadura,** f. Umlegen einer Binde, Umbinden, n. || Binde, f. *(Chir.)* || Bruchband, n. *(Chir.)* || Bindung, Schleifung der Noten, f. *(Mus.)* || Amulett, n. || Bezauberung, Beherung durch den bösen Blick, f. || Nähung der Kabelaring, f. *(Mar.)* || fig. Unterwürfigkeit, Abhängigkeit, Gebundenheit, f. || **–s,** pl. Gewölbbogen, mpl. *(Arch.)* [n.
**ligagamba, ligapierna,** f. Strumpfband,

**ligallo**, m. in Aragonien: Schäfergenossenschaft, f. [der Blätter, m.
**ligamaza**, f. Fruchtharz, n. || Honigtau
**ligamen**, m. gesetzlich geknüpftes Band der Ehe, n. *(Jur.)* || Nestelknüpfen, n.
**ligamentiforme**, adj. bandförmig *(An.)*
**ligamento**, m. Verbindung, Verknüpfung, f., Band, n. || sehniges Band, Muskelband *(An.)* || **~ de Falopio**, Fallopisches Band *(An.)* || **~ inguinario**, Leistenband *(An.)* || **~ interóseo**, Zwischenband *(An.)* || **~ sacrosciático**, Kreuzbeinband *(An.)*
**ligamentoso, sa**, adj. bandartig *(An.)* || zaserig, strickartig gedreht *(Bot.)*
**ligamiento**, m. Binden, Anbinden, Verbinden, n. || fig. Verbindung, Freundschaft, f.
**ligaro**, m. auf den Philippinen: Anbeter, Liebhaber, Kurmacher, m.
**ligar**, v. a. binden, anbinden, festbinden || einbinden (Bücher) || legieren, beschicken, versetzen, vermischen (Metalle) || zur Verfolgung verpflichten (Verordnung, Befehl ꝛc.) || die Nestel knüpfen || mit dem Kirchenbann belegen || den Teufel beschwören || mit den Krallen packen, fassen (vom Falken) *(J.)* || fig. verbinden, verknüpfen (in Freundschaft, Liebe ꝛc.) || **~**, v. n. mit einem andern Stoßer gemeinschaftlich auf den Raub stoßen (vom Falken) *(J.)* || **~ comercio con alguno**, sich in näheren Umgang mit jemandem einlassen || **–se**, ein Bündnis schließen, sich binden, sich verbindlichmachen zu etwas, sich verpflichten.
**ligativo, va, ligatorio, ria**, adj. bindend, zusammenfügend.
**ligazón**, f. Verbindung, Zusammenfügung, f. Zusammenhang, m. || Juhölzer, npl., Auflanger der Kattiporen, mpl., Rippenwerk eines Schiffes *(Mar.)* || **~ de cuenta**, Hauptspante, Mittelspante, Nullspante, f. *(Mar.)*
**ligero**, m. Kräuterwanze, f.
**ligeramente**, adv. leichthin, obenhin, oberflächlich, unüberlegt, unbesonnenerweise || flatterig, hurtig.
**ligereza**, f. Leichtigkeit, f. || Hurtigkeit, Geschwindigkeit, Behendigkeit, f. || Unbedachtsamkeit, Unbesonnenheit, f., Leichtsinn, m.
**ligero, ra**, adj. leicht an Gewicht || geschwind, behende, hurtig || flatterhaft, unbeständig || leichtsinnig || flüchtig, eilig hingeworfen, oberflächlich || unbedeutend || dünn, schwach (Getränke) || weich (Holz) || leicht, leise (Schlaf) || leicht ausführbar || leicht, verdaulich (Speise) || **obrar de ~**, in Holz arbeiten, hudeln || **de ~**, leichtsinnig, unüberlegt || leichtlich, ohne Mühe **por ~**, vielleicht || **á la –a**, mit wenig Gefolge und Gepäck || **armado á la –a**, leichtbewaffnet *(Mil.)*
**ligero, ra**, adv. rasch, schnell, bald || **anda ~, komm' bald zurück!**
**ligeruela**, f. frühreife Traube, f.
**ligeruelo, la**, adj. ziemlich leicht.
**ligio, gia**, adj. lehnspflichtig || **hombre ~**, m. Lehnsmann, m.
ligio, m. Lehnsmann, Lehnsträger eines Lehens, das ihn mit seinem Herrn enger verbindet, als einen einfachen Vasallen, m.
**lignación**, f. Holzfällen, Holzhauen, Holzschneiden, n. || Holzhaufen, m. || Holzbildung, Verholzung, f.
**lignáloe**, m. Aloeholz, n. [Holz-.
**lignícola**, adj. im Holz lebend, wohnend, **lignífero, ra**, adj. holztragend (Äste, die Holz aber keine Frucht geben). [f.
**lignificación**, f. Holzbildung, Verholzung, **lignificarse**, sich in Holz verwandeln, verholzen. [gefasert, gestreift (Gestein).
**ligniforme**, adj. holzartig, holzförmig ||
**lignígeno, na**, adj. im Holz geboren || im Holz lebend || Holz erzeugend. [den Füßen.
**lignipedio, dia**, adj. mit Holzschuhen an
**lignívoro, ra**, adj. holzfressend.
**lignívoros**, mpl. Holzkäfer, Bockkäfer, Schröter, mpl. [holzartig || holzreich.
**lignoso, sa**, adj. holzicht, holzig *(Bot.)* ||
**lignum crucis**, m. Reliquie vom Holze des heiligen Kreuzes, f.
**ligófilo, la**, adj. lichtscheu, **die Dunkelheit** liebend (Käfer).
**ligófilos**, mpl. Düsterkäfer, mpl. [m.
**ligona**, f. Hacke, Haue, f., Karst, Spaten,
**ligópodos**, mpl. Strandvogel mit sehr langen Beinen, mpl.
**ligoso, sa**, adj. klebrig, zähe.
**liguilia**, f. schmales seidenes Bändchen, n.
**ligula**, f. Läppchen, n., Kehldeckel, m. *(An.)* || Blatthäutchen der Gräser, n. *(Bot.)* || Zunge, f. Zungenchen, n. *(Bot.)* || Zungenblümchen, Bandblümchen, geschweiftes Blümchen, n. *(Bot.)* || **Unterlippe der Insekten, f.** || Riemenwurm, m. || Spatel der römischen Opferbeschauer, m. & f. [förmig *(Bot.)*
**ligulado, da**, adj. bandförmig, zungen-
**ligular**, adj. zungenförmig, zungenblätterig *(Bot.)*
**ligularia**, f. Ligularia, f. *(Pfl.)*
**ligulifero, ra**, adj. bandtragend, zungentragend *(Bot.)*
**liguliforo, ra**, adj. aus Bandblumen, Zungenblumen bestehend *(Bot.)* [gemeinsch.
**ligur, liguriño, na**, adj. ligurisch,
**liguria, ria**, adj. naschhaft.
**liguria**, m. Näscher, m., Naschmaul, n.
**ligústico, ca**, adj. ligurisch || **Golfo ~**, m. Ligurisches Meer, n., Busen von Genua.
**ligústico**, m. Liebstöckel, m. *(Pfl.)*
**ligustre**, m. Liguster, Hartriegel, Gänseflieder, m., Blüte der Rainweide *(Pfl.)*
**ligustriño, na**, adj. ligustrierartig *(Bot.)*
**ligustro**, m. Rainweide, f., Hartriegel, m. *(Pfl.)*
**lija**, f. Meerengel, Engelhai, m. *(F.)* || Fischhaut, f., Haifischhaut zum Abreiben und Glätten des Holzes || Narbenleder, n. || **~ raya**, Nagelroche, m. *(F.)* [glätten.
**lijar**, v. a. mit Fischhaut abreiben und
**lijeruela**, f. frühreife Weintraube, f.
**lijiviación**, f. Auslaugung, f.
**lijiviar**, adj. ausgelaugt. [Chinesen, m.
**li-ki**, m. tausendjähriger Sittenspiegel der
**Lila**, f. Lille, Rijssel in Frankreich.
**lila**, adj. lilafarben, lilablau.
**lila**, f. Flieder, Lilak, m. *(Pfl.)* || Kamelott aus Lille, m. || **~ de las Antillas**, immergrüner Zedrach, m. *(Pfl.)* || **~ de Indias**, glatter Zedrach || **~ Varín**, chinesischer Flieder.
**lilac**, m. spanischer Flieder, türkischer Holunder, m.
**liláceas**, fpl. fliederartige Pflanzen, fpl.
**liláceo, cea**, adj. fliederartig. *[(Chem.)*
**lilacina**, f. Bitterstoff aus dem Flieder, m.
**liladita**, f. Lepidolith, m. *(Min.)*
**lilaila**, f. in Andalusien: leichtes Wollzeug für Kopfbedeckungen der gemeinen Frauen und für Ordensmäntel, n. || ungereimtes Zeug, womit man jemandem in die Rede fällt, n. || fig. List, Verschlagenheit, f.
**lilaro**, m. eitler Prunk in Worten, Handlungen, Benehmen, m.
**lilés, esa, lilense**, adj. aus Lille.
**liliáceo, cea**, adj. lilienartig.
**lilial**, adj. lilienähnlich. [npl.
**lilifloras**, fpl. Gewächse mit Lilienblumen,
**lilifloro, ra**, adj. lilienblumig *(Bot.)*
**liliforme**, adj. lilienartig, Lilien- *(Bot.)*
**liligero, ra**, adj. lilientragend.
**lilio**, m. Lilie, f.
**Liliput**, m. Lilliput, n., märchenhaftes, von Däumlingen bewohntes Land || fig. winzig kleines Ländchen, n.
**liliputiense**, adj. aus Lilliput.
**liliputiense, lilipuciano**, m. Lilliputaner, m., Däumling || fig. winzig kleiner Kerl, m.
**lilio, lilio de Paracelso**, m. Lilium, n., durch Pottasche entwässerter Weingeist zur Stärkung der Lebensgeister.
**lima**, f. Feile, f. || Ausfeilen, n., letzte Hand, Vollendung, f. || Dachecke, f. *(Arch.)* || Eckbachbalken, m. *(Arch.)* || Limonienbaum, m. || Limonie, f. || fig. alles was allmählich aufreibt, abnützt, verzehrt || **~ bastarda**, Bastardfeile, Mittelfeile || Feile mit Mittelhieb || **~ de asierra**, Sägefeile || **~ dulce**, Glattfeile, Schlichtfeile, Abziehfeile || **~ hoya**, Fallrohr, Abfallrohr, n., Sammelrinne am Dach, f., Dachrinne an der Ecke des Gebäudes, in welche die übrigen zusammenlaufen *(Arch.)* || **~ musa**, Feinraspel, f. || **~ sorda**, Speckfeile, stille, in Blei gefaßte, geräuschlos arbeitende Feile || fig. etwas was allmählich aufreibt || **~ plana**, Ansatzfeile || **~ tabla**, Grobfeile, Vorfeile || **~ tesa**, ausspringender Dachwinkel, m. *(Arch.)* || **~ de Losana**, Hühneraugenfeile.
**limáceo, cea**, adj. schneckenartig || kotartig, kotähnlich || auf die Klauenentzündung des Rindviehs bezüglich.
**limáceos**, mpl. Nacktschnecken, fpl.
**limaciforme**, adj. schneckenförmig.
**limacino, na**, adj. schneckenartig.
**limacinos**, mpl. Nacktschnecken, fpl.
**limación**, f. Feilen, Abfeilen, Befeilen der Zähne, Knochen, n. *(Chir.)*
**limacoides**, mpl. Schneckenwürmer, mpl.
**limado, da**, adj. gefeilt, ausgefeilt, verbessert, vollendet || gesittet, gebildet || verfeinert (in Ansehung der Sitten).
**limador**, m. Feiler, Abfeiler, m.
**limadura**, f. Feilen, Durchfeilen, Ausfeilen, Abfeilen, n. || **–s**, pl. Feilstaub, m., Feilspäne, mpl., Feilicht, n. || **–s de hierro**, Eisenfeilicht *(Med.)* [*(Arch.)*
**limahoya**, f. Dachfuß, m., Dachtraufe, f.
**limalla**, f. Feilicht, n., Feilspäne, mpl.
**limandela**, f. Kliesche, Glahrke, f. *(F.)*
**limanquia**, f. Heißhunger, Wolfshunger, m. *(Path.)*
**limar**, v. a. feilen, ausfeilen, abfeilen, durchfeilen, befeilen || fig. ausfeilen, die letzte Hand an eine Arbeit anlegen, um sie zu vollkommnen || allmählich aufreiben, abnützen, verzehren || verfeinern (mit Bezug auf Sitten und Betragen) || **–se**, abgefeilt werden || sich abnützen.
**limatón**, m. Bestoßfeile, Vogelzunge, f. || Feilkloben, m. || **~ triángulo**, dreieckige Feile.
**limaza**, f. Nacktschnecke, Schnecke ohne Haus, f. || Entzündung zwischen den Klauen des Rindviehs, f.
**limazo**, m. dicker Schleim, m.
**limazón**, f. Schnecke in der Uhr, f.
**limbar**, adj. zum Rand, Saum des Kelches einer Blumenkrone gehörig, Rand-, Saum- *(Bot.)* [m. *(Pfl.)*
**limbarda**, f. meerfenchelblätteriger Alant,
**limbífero, ra**, adj. mit einem Rand oder Saum versehen, gerändert *(Bot.)*
**limbilita**, f. Limbilith, m. *(Min.)*
**limbo**, m. Rand, Saum eines Kleides, m. || Rand der Sonnen- und Mondscheibe *(Astr.)* || farbiger Rand des Kelches, der Blumenkrone *(Bot.)* || Vorhölle, f., Aufenthalt der Seelen verstorbener ungetaufter Kinder || **estar en el ~**, fig. zerstreut sein, an anderes denken || **–s**, pl. Aufenthalt der Heiligen des Alten Testamentes, m.
**limborias**, fpl. die das Mittelglied zwischen Pilzen und Moosen bildenden Pflanzen.
**limea**, f. Giftramunkel, f. *(Pfl.)*
**limen**, m. poet. Schwelle, f.
**limenarca**, m. Limenarch, m., Hafenbefehlshaber der Alten.
**limenitis**, m. Werftkäfer, m.
**limeño, na**, adj. aus Lima. [Lima.
**limeño**, m. Limaner, m., Bewohner von
**limeola**, f. Raudknoten, m. *(Pfl.)*
**limera**, f. Hennegat, n. *(Mar.)* || Limonienverkäuferin, f. [Limonienbaum, m.
**limero**, m. Limonienhändler, m. ||
**limetа**, f. Fiole, f.
**liméxilon**, m. Werftkäfer, m.
**limícola**, adj. in Sümpfen lebend, Sumpf-.
**limícolas**, fpl. Sumpfvögel, mpl. [rauh.
**limiforme**, adj. feilenförmig, feilenartig,
**limígena**, m. der Mensch, der Staubgeborene, vulg. die Spottgeburt von Dreck und Feuer.
**limígeno, na**, adj. im Kot geboren.
**liminar**, adj. auf die Schwelle bezüglich || an der Schwelle stehend, den Eingang hütend (von einer Tiergestalt, Götzengestalt).
**limiste**, m. feinstes segovisches Tuch, n.
**limita**, f. kleine Feile, f.
**limitación**, f. Einschränkung, Beschränkung, f. || Beschränktheit, f.
**limitadamente**, adv. mit Einschränkung.
**limitado, da**, adj. beschränkt (im Kopfe) || knapp, kärglich. [schränkend.
**limitador, ora**, adj. einschränkend, be-
**limitáneo, nea**, adj. angrenzend, Grenz- || **soldados –s**, mpl. Grenzsoldaten, mpl.
**limitar**, v. a. Grenzen aufstellen, begrenzen || einschränken, beschränken, verkürzen || sparsam, kärglich geben, verteilen || **~ los precios**, die Einkaufspreise bestimmen, feste Preise machen || **–se**, sich einschränken || sich auf etwas beschränken.
**limitativo, va**, adj. einschränkend.
**límite**, m. Grenze, f. || fig. Schranken, fpl., Maß und Ziel, n.
**limítrofe**, adj. angrenzend, Grenz-.
**limítrofe**, m. Grenzland, n. [Tiere, npl.
**limnáceas**, fpl. schlammschneckenartige
**limnáceo, cea**, adj. schlammschneckenartig.
**limnaléctoros**, mpl. Sumpfhühner, npl.
**limnarpáceo, cea**, adj. von Raub lebend (Sumpfvögel). [reiherartige Vögel, mpl.
**limnarpáceos**, mpl. Sumpfraubvögel,
**limnea**, f. Schlammschnecke, f. *[(V.)*
**limnemicolímbo**, m. Sumpftaucher, m.
**limneófilo**, m. Sumpfvogel, m.
**limnesio**, m. Fieberkraut, n.
**limnia**, f. Teichkäfer, m.
**limnicíteros**, mpl. in Sümpfen ihre Nahrung suchende Vögel, mpl.
**limnita**, f, Limnit, Landkartenstein, m.
**limno**, m. Stachelrochen, m. *(F.)*

**limnobáteros,** mpl. an Sümpfen umherschreitende Vögel, mpl.
**limnocleptos,** mpl. in Sümpfen von Raub lebende Vögel, mpl.
**limnocódidos,** mpl. in Sümpfen lebende Krustentiere, npl. [(Vögel).
**limnódromos,** mpl. Sumpfschreiter, mpl.
**limnófilo, la,** adj. Sümpfe liebend.
**limnoneossos,** mpl. Sumpfhühner, npl.
**limnopólipos,** mpl. Sumpfpolypen, mpl.
**limnóptenos,** mpl. Sumpfvögel, mpl.
**limnoquarzita,** f. Süßwasserquarz, m. *(Min.)* [Sumpfvögel, mpl.
**limnortóptenos,** mpl. raschfliegende
**limo,** m. Schlamm, Morast, m. || **~ glacial,** Drift, f. *(Geol.)*
**limoctonia,** f. Hungertod, m.
**limodoro,** m. Dingel, m. *(Pfl.)*
**limófilo, la,** adj. schlammliebend.
**limón,** m. Citronenbaum, m. || Citrone, f. || **~ bobo,** große andalusische Citrone || **~ sútil,** Citronenbaum mit großer gelber Frucht || **–es,** pl. Gabeldeichsel, Schere am Wagen, f.
**limonada,** f. Saftwasser, n., Limonade, f. || jedes erfrischende Getränk || **~ de gas, ~ gaseosa, ~ gaseada,** Brauselimonade || **~ seca,** Limonadenpulver, n. || **~ de vino,** Weinlimonade || **~ vegetal,** Limonade mit Pflanzensäure. [tronengelb.
**limonado, da,** adj. citronenfarbig, ci-
**limonar,** m. Citronengarten, Citronenhain, Citronenwald, m. [m.
**limonazo,** m. Wurf mit einer Citrone,
**limoncillo,** m. kleine Citrone, f.
**limoncito verde,** m. Citronenbaum mit kleiner Frucht, m.
**limonelero,** m. Limonellenbaum, m.
**limonera,** f. Gabeldeichsel, f. || Citronenverkäuferin, f.
**limonero, ra,** adj. in der Schere gehend || **caballo ~,** m. Gabelpferd, Scherenpferd, Stangenpferd, n. [tronenverkäufer, m.
**limonero,** m. Citronenbaum, m. || Ci-
**limonia,** f. Limonelle, f. *(Pfl.)*
**limonio,** m. Limonengrasnelke, f., Widerstoß, Seelavendel, m. *(Pfl.)*
**limonita,** f. Raseneisenstein, m.
**limonza,** f. Bergamottpomeranze, f.
**limosa,** f. Strandläufer, m., Pfuhlschnepfe, f.
**limoscapo,** m. Anlauf eines Säulenschaftes, m., ant. sumóscapo *(Arch.)*
**limosélia,** f. Schlämmling, m. *(Pfl.)* || **–s,** pl. Schlammfliegen, fpl.
**limosidad,** f. Schlammigkeit, f. || Weinstein an den Zähnen, m.
**limosina,** f. Waldküchenschelle, f. *(Pfl.)*
**limosino, na,** adj. aus Limoges, aus der Landschaft Limousin.
**limosino,** m. Limousiner, Einwohner von Limoges, m. || die provenzalische Sprache, das Südfranzösisch (Languedoc).
**limosna,** f. Almosen, n. || Geldbeitrag zu einem frommen Zweck, m. || Meßgebühr, f. || **recoger ~,** Almosen sammeln. [n.
**limosnería,** f. Amt eines Almosenpflegers,
**limosnero, ra,** adj. mildthätig, almosengebend, wohlthätig gegen die Armen.
**limosnero,** m. Almosenpfleger, Verwalter des Almosenkastens, Almosenier, m. || **~ mayor,** Großalmosenier, m.
**limoso, sa,** adj. schlammig, morastig || im Schlamm, im Morast wachsend *(Bot.)* || **mina de hierro ~,** f. Sumpferz, Sumpfeisenerz, n. [Baggern, Ausbaggern, n. *(Mar.)*
**limpia,** f. Reinigung, Säuberung, f. || **limpiabotas,** m. Stiefelputzer, m.
**limpiacarril,** m. Bahnräumer, Schienenräumer, Steinpflug, m. *(E. B.)*
**limpiaculo,** m. vulg. Arschwisch, m.
**limpiachimeneas,** m. Schornsteinfeger, Essentehrer, m.
**limpiadera,** f. Bürste, Kleiderbürste, f.
**limpiadientes,** m. Zahnstocher, m.
**limpiador, ora,** adj. reinigend.
**limpiador,** m. Putzer, Reiniger, m. || Minenkratzer, m. *(Bgb., Mil.)* || **~ de chimenea,** Schornsteinfeger, Schlotfeger, m. || **~ de fosos y necesarias,** Abtrittsfeger, Grubenräumer, m. || **~ de pozos,** Brunnenfeger, Brunnenräumer.
**limpiadura,** f. Reinigen, Säubern, Putzen, n. || **–s,** pl. abgeputzter Schmutz, m. [offen.
**limpiamente, adv.** reinlich || freimütig,
**limpiamiento,** m. Reinigen, Säubern, Fegen, Putzen, n. [löffel, m.
**limpiaoídos, limpiaorejas,** m. Ohr-
**limpiaojos,** m. Steinchen zum Reinigen des Auges, m.
**limpiaplumas,** m. Federwischer, m.
**limpiar,** v. a. reinigen, säubern, putzen, fegen || fig. läutern, reinigen || fam. stehlen, wegputzen, stibitzen || fam. beim Spiel das Geld wegnehmen || **~ la chimenea,** den Schlot fegen || **~ los vestidos,** die Kleider ausklopfen und bürsten || **~ la conciencia,** beichten || **–se,** sich reinigen, sich säubern || **–se de calentura,** das Fieber los werden || **–se las narices,** sich die Nase putzen, sich schneuzen. [m.
**limpiasuelos,** m. Bohner, Zimmerbohner,
**limpiauñas,** m. Nagelputzer, m.
**limpiavia,** f. Steinpflug, Abräumer, Bahnräumer, Schienenräumer, m. *(E. B.)*
**limpidez,** f. Sauberkeit, f. [Klügeln.
**limpidipenno, na,** adj. mit durchsichtigen
**limpido, da,** adj. hell, klar, durchsichtig || glatt, glänzend, strahlend.
**limpieza,** f. Reinheit, Sauberkeit, f. || Reinlichkeit, f. || Zierlichkeit, Nettigkeit, f. || fig. Reinheit, Reinigkeit, Lauterkeit, Keuschheit, f. || fig. Unbeflecktheit der Jungfrau Maria, f. || **~ de bolsa,** leerer Beutel, völliger Geldmangel, m. || **~ de corazón,** Herzensreinheit, Herzensreine, f. || **~ de manos,** Unbestechlichkeit, Rechtlichkeit, f. || ehrliches Spiel, n. || **~ de sangre,** reines, unvermischtes Blut, n., Reinheit des Geblütes.
**limpio, pia,** adj. rein, sauber || reinlich || zierlich, nett || von reinem, unvermischtem, altchristlichem Geblüt || fehlerfrei, frei von Fehlern || frei || ungezwungen, zwanglos, gewandt || unbefleckt, rein, lauter || klar (Tauwerk) *(Mar.)* || rein (Grund) *(Mar.)* || wasserdicht (Schiff) *(Mar.)* || **~ de manos,** unbestechlich, rechtlich, ehrlich, unbescholten || **~ de polvo y paja,** ohne Mühe erworben, was einem in den Schoß fällt || **copia en ~,** f. Reinschrift, f. || **lana en ~,** f. gewaschene Wolle, f. || **costa –a,** f. Küste ohne Klippen, f. *(Mar.)* || **tierra –a,** f. baumloses, buschfreies Land, Flachland, n. || **jugar ~,** ehrlich spielen, offenes Spiel spielen || im Billardspiel, die Kugel glatt treffen || **poner, extender en ~,** ins Reine schreiben || ein Kind in reine Windeln legen || fig. eine Angelegenheit ins Reine bringen || **poner ~ á alguno,** jemand unterrichten, bilden, zustutzen || **quedar ~,** ausgebeutelt sein, keinen Heller mehr übrig haben || **sacar en ~,** etwas ins Reine bringen.
**limpión,** m. flüchtiges, oberflächliches Reinigen, Säubern, Abkehren, Abbürsten, Abstäuben, n. || gründliches Reinigen || Straßenkehrer, Kirchenkehrer, Börsenkehrer, m. || **date un ~,** fig. fam. du kannst lange warten, wart' ein Weilchen. [tiere, npl.
**limulianos,** mpl. stielschwanzartige Schal-
**limulo,** m. Stielschwanz, m. (Krabbe).
**lináceas,** fpl. leinartige Pflanzen, fpl.
**lináceo, ceo,** adj. leinartig *(Bot.)*
**linaje,** m. Geschlecht, n., Stamm, m., Familie, Sippschaft, Sippe, f. || Gattung, Art, f. || **~ humano,** das menschliche Geschlecht, Menschengeschlecht || **–s,** pl. die Adeligen eines Ortes. [log, m.
**linajista,** m. Geschlechtskundiger, Geneа-
**linajudo, da,** adj. ahnenstolz.
**linajudo,** m. Ahnenstolzer, m.
**linaloe,** m. Aloe, f. || Rhodiserdorn, m.
**linamen,** m. Gezweige, Zweigwerk, Astwerk eines Baumes, n. [feld, n.
**linar,** m. Flachsacker, Leinacker, m., Flachs-
**linaria,** f. Flachskraut, Leinkraut, n.
**linarita,** f. Bleilasur, f., Linarit, m. *(Min.)*
**linaza,** f. Lein, Leinsamen, m., Leinsaat, f. [klug.
**lince,** adj. luchsäugig, scharfsichtig, schlau,
**lince,** m. Luchs, m. || fig. Luchsauge, n.,
**Lince,** m. Luchs, m. *(Astr.)* [Luchs.
**linceár,** v. a. fig. fam. erspähen.
**linceo, cea,** adj. luchsartig, Luchs-.
**linceo,** m. Stielfloh, m.
**lincuria,** f. Hyazinth, m. (Edelstein).
**lincurio,** m. Donnerkeil, Donnerstein, m.
**linches,** mpl. in Guayaquil verfertigte Ouersäcke, Reisesäcke, Mantelsäcke, aus dem Gespinst von Mettblättern, mpl.
**lindante,** adj. angrenzend.
**lindar,** v. a. die Grenzen abstecken || **~,** v. n. angrenzen || **~ con alguna cosa,** an etwas grenzen.
**lindazo,** m. Grenze, f.
**linde,** m. Grenze, f. || Grenzweg, Grenzpfad zwischen zwei Grundstücken, m. || Rand eines Weges, einer Landstraße, m.
**lindero, ra,** adj. angrenzend.
**lindero,** m. Grenznachbar, Angrenzer, m. || **–s,** pl. Kennzeichen, Merkmale, npl. || **contar con –s y arrabales,** fig. alles haarklein erzählen. [Schönheit, Niedlichkeit, f.
**lindeza, lindeza,** f., Zierlichkeit, Anmut,
**lindo, da,** adj. schön, hübsch, niedlich, nett, zierlich, anmutig, angenehm zu schauen || gut, vollkommen, ausgesucht || **de ~,** iron. gehörig || **estamos –s,** das ist eine schöne Geschichte! da sind wir schön dran!
**Lindo, Don Lindo,** m. Stutzer, Geck, Zieraffe, m., süßes Herrchen, n. [wächse, n.
**lindón, m.** Gestell für Pflanzen und Ge-
**lindoso, sa,** adj. poet. reich an körperlicher und geistiger Schönheit.
**lindura,** f. Anmut, f.
**linea,** f. Linie, f., Strich, m. || Reihe, f. || Zeile, f., geschriebene, gedruckte Zeile || Stammlinie, Geschlechtslinie || Nachkommenschaft, f. || Linie, Richtung, in der sich ein Körper bewegt || Gleicher, Äquator, m., die Linie || Linie = $\frac{1}{9}$ Zoll || Linie *(Mil.)* || Schlachtlinie *(Mil.)* || feines Werggarn, n. *(Mar.)* || Bahnlinie, Bahn, f. *(E. B.)* || Grenze einer Sache, f. || Ziel, Ende, n. || Art, Gattung, f. || **~ aclínica,** magnetischer Erdäquator *(Mar.)* || **~ agónica,** Linie ohne Mißweisung *(Mar.)* || **~ de agua,** Wasserlinie *(Mar.)* || **~ de agua ondeante,** Stromlinie *(Mar.)* || **~ de agua en rosca,** leichte Wasserlinie, Auswässerungslinie *(Mar.)* || **~ de cargamento,** Ladelinie *(Mar.)* || **~ de circunvalación,** Gürtelbahn, Ringbahn, f. *(E. B.)* || Umschanzungslinie, Umwallungslinie *(Mil.)* || **~ cónica,** krumme Linie *(Geom.)* || **~ de construcción,** gedachte Innenkante der Kielsponung, f. *(Mar.)* || **~ de la contingencia,** gerade Linie, welche die Brust des Fechters bildet || **~ en cruz,** gewisser Stoß im Fechten, m. || **~ diametral del navío,** Kielmittellinie *(Mar.)* || **~ de fila,** Kielwasserlinie, Reihe *(Mar.)* || **~ de frente,** Dwarslinie *(Mar.)* || **~ férrea, ~ de vapor,** Bahn, Bahnlinie, Eisenbahn, f. || **~ de fe,** Steuerstrich, Steuerlinie *(Mar.)* || **~ del fuerte,** größte Schiffsbreite, f. *(Mar.)* || **~ de flotación, ~ de colado,** Tauchungslinie *(Mar.)* || **~ enlazada sin solución de continuidad,** abgezweigte Kopfbahn, f. *(E. B.)* || **~ de máximo calado,** Tiefladelinie, Ladewasserlinie *(Mar.)* || **~ meridiana,** Mittagslinie, Nordsüdlinie *(Mar.)* || **~ de mira,** Visierlinie, Richtlinie || **~ muerta,** punktierte Linie auf einem Riß || **~ de plus pres,** Beimwindlinie, Anwindlinie, knapper Wind, m. *(Mar.)* || **~ oblicua, ~ inclinada,** schräge, schiefe Linie || **~ visual,** Gesichtslinie || **~ viva,** mit der Reißfeder oder mit Tusche ausgezogene Linie auf einem Risse || **~ telegráfica,** Telegraphenlinie, Telegraphenleitung, f. || **~ de tiro,** Schußlinie, verlängert gedachte Seelenachse *(Mar., Mil.)* || **~ traversal,** Seitenlinie in der Verwandtschaft || **~ de menor resistencia,** die kürzeste Widerstandslinie || **~ cuadratriz,** Vierungslinie *(Geom.)* || **~ áspera del fémur,** rauhe Linie des Schenkelbeins *(An.)* || **~ blanca,** weiße Bauchlinie *(An.)* || **~ mediana del cuerpo,** Mittellinie des Oberkörpers *(An.)* || **~ objectiva,** Gegenstandslinie *(Astr.)* || **~ de sección,** Durchschnittslinie *(Astr.)* || **~ vertical,** Scheitellinie *(Astr.)* || **~ equinoccial,** Gleicher, Äquator, Linie *(Astr.)* || **~ de los ápsides,** größte Achse der Planetenbahn, f. *(Astr.)* || **sabio de ~,** Gelehrter ersten Ranges, m. || **en ~ recta,** in gerader Linie || **cortar la ~,** über die Linie segeln *(Mar.)* || die feindliche Linie durchbrechen *(Mar., Mil.)* || **–s,** pl. Entwurf, Plan, m. || Linien, pl. *(Mil.)* || **~ obsidionales,** Belagerungslinien *(Mil.)* || **tirar –s,** einen Plan entwerfen und Maßregeln zu dessen Ausführung ergreifen.
**lineable,** adj. was liniiert, durch Linien bezeichnet, angedeutet werden kann.
**lineación,** f. Liniieren, Linienziehen, n.
**lineador, ora,** adj. durch Linien bezeichnend. [sschlechtslinie betreffend *(Jur.)*
**lineal,** adj. geradlinig, gerade || eine Ge-
**lineamento, lineamiento,** m. Umriß einer Figur, m. || Gesichtszug, Zug, m. || Grundlinie, f., Grundzug || Entwurf, m. || Linienziehen, n.
**linear,** adj. linienförmig || linienförmig, bandförmig *(Bot.)* || **ecuación ~,** f. Lineargleichung des ersten Grades, f. *(Alg.)* || **cantidad ~,** f. Liniengröße, f. *(Alg.)* || **problema ~,** m. Problem, das nur eine Lösung zuläßt, n. *(Alg.)*
**linear,** v. a. durch Linien bezeichnen, andeuten || abschnüren, den Schnurschlag machen *(Zimm.)*

**linearifoliáceo, cea,** adj. linienblätterig *(Bot.)*

**linearilobula·do, da,** adj. mit linienförmigen Lappen *(Bot.)* [*(Bot.)*

**lineatifolia·do, da,** adj. gestreiftblätterig

**line·ola,** f. afrikanischer Gimpel, m. *(V.)*

**lineola·do, da,** adj. feingestreift *(Bot.)* || gestreift (Tiere).

**lineolar·io, ria,** adj. linienförmig *(Bot.)*

**lin·fa,** f. Lymphe, f., Blutwasser, Aderwasser, n. || Holzsaft, m. *(Bot.)* || Pflanzenwasser, wässeriger Saft der Pflanzen *(Bot.)* || **~ de Cotugno,** kotunnische Feuchtigkeit, f., kotunnisches Wasser im inneren Ohre *(An.)*

**linfadenit·is,** f. Lymphdrüsenentzündung, f. *(Path.)* [gefäße, f. *(Path.)*

**linfangi·tis,** f. Entzündung der Lymph-

**linfa·sio, sia,** adj. wasserähnlich, krystallähnlich.

**linfático, ca,** adj. lymphatisch, Lymph- *(Med.)* **vasos –s,** mpl. Lymphgefäße, npl. *(An.)*

**linfáticos,** mpl. Lymphgefäße, npl. *(An.)*

**linfatis·mo,** m. Vorwalten des Lymphsystems im Körper, n. *(Med.)*

**linfeuris·ma,** f. krankhafte Erweiterung der Lymphgefäße, f. *(Path.)* [*(Path.)*

**linfoche·zia,** f. wässeriger Durchfall, m.

**linforra·gia,** f. Ausfluß von Lymphe aus verletzten Lymphgefäßen, m. *(Path.)*

**linfo·sis,** f. Lymphbereitung, f. *(Med.)*

**linfotomía,** f. Sezieren der Lymphgefäße, n. *(An.)* [Madagaskar.

**lingo,** m. Lingo, m., Schlingpflanze von

**lingo·des,** adj., **calentu·ra ~,** f. Schluchzfieber, n. *(Path.)*

**lingo·te,** m. Goldbarre, Silberbarre, f. || **~, ~ de romaneo,** Ballastgans, f. *(Mar.)*

**lingua·do, da,** adj. mit anders gefärbter Zunge (Tier im Wappen).

**lingua·l,** adj. zur Zunge gehörig, Zungen- *(An.)* || **consonante ~,** f. Zungenbuchstabe, m. **venda ~,** f. Zungenbinde, f. *(Chir.)*

**linguamanía,** f. wollüstiger Reiz der Zunge beim Küssen, oder des Kitzels in der weiblichen Scheide, m.

**linguátula,** f. Zungenwurm, m.

**linguete,** m. Vorstecker, Sperrkegel, Pall, m., Falle, f. *(Mar.)*

**lingüicultu·ra,** f. Sprachstudium, n. [*(Bot.)*

**lingüifolia·do, da,** adj. zungenblätterig

**lingüifo·rme,** adj. zungenförmig, zungenförmig

**lingüi·sta,** m. Sprachforscher, m. [artig.

**lingüística,** f. Sprachforschung, f. || Sprachwissenschaft, f.

**lingüístico, ca,** adj. sprachlich. [sehen.

**linguisugo, ga,** adj. mit Saugrüsseln ver-

**linguisugos,** mpl. Zungensauger, mpl.

**lingula anati·na,** f. Zungenmuschel, f. (Weichtier). [Weichtiere, npl.

**lingulaceas,** fpl. zungenmuschelartige

**lingula·r,** adj. zungenförmig.

**linifa·cto,** m. Leinweber, m.

**linifolia·do, da,** adj. leinblätterig *(Bot.)*

**linígero, ra,** adj. Lein hervorbringend || leinene Kleidung tragend.

**linimen·to, linimie·nto,** m. halbflüssiges Arzneimittel zum Einreiben, n. || **~ jabonoso,** Opodeldoc, m. [reibemittels.

**linimento·so, sa,** adj. nach Art eines Einlinio, liño, m. Reihe Bäume, Baumreihe, f.

**lino,** Lein, Flachs, m. || Leinwand, f., Linnen, n. || poet. Segel, n. || **~ en cerro,** Spinnflachs || **~ de libretes, ~ del mar,** feiner, gehechelter, holländischer Flachs (in blauen Papierpäckchen von einem Pfund) || **~ crepitante,** Springflachs, Klanglein || **~ silvestre,** Ackerleinkraut, n. || **~ vulgar,** Schleierkraut, n. Treichlein. [Schleiertuch, n.

**linó, linón,** m. Schleierleinwand, f.,

**linocarpo,** m. Leinpflanze, f., Lein, m.

**linosto·lia,** f. leinenes Gewand, n.

**linosto·lio,** m. Doktor der Sorbonne, m.

**linóstomo,** m. Kelchtuch, n.

**linostrofón,** m. Andorn, Bergbohnen, m.

**linozo·stis,** m. Bingelkraut, n.

**lintea,** f. Seidenzeug aus Nankin, n.

**lintel,** m. Sturz, m., Oberschwelle, f. *(Arch.)*

**linteo, tea,** adj. leinen, von Leinwand.

**linterna,** f. Laterne, Leuchte, f. || Laterne, Haube, f. *(Arch.)* || Achselband, n., Büge, f. *(Zimm.)* Leuchtturm, m. *(Mar.)* Drehling, m. **~ disimulada, ~ sorda,** Blendlaterne || **~ de doblar,** Buchlaterne || **~ magica,** Zauberlaterne.

**linterna·zo,** m. Hieb, Schlag mit der flachen Klinge, m. [Laternenverkäufer, m.

**linterne·ro,** m. Laternenmacher, m. ||

**linterni·ca, linterni·lla, linterni·ta,** f. Laternchen, n.

**linternón,** m. große Laterne, f. || Heck-laterne *(Mar.)*

**linue·zo,** m. Leinsamen, m.

**liña,** f. feine Wergschnur zum Angeln, f.

**liño,** m. Baumreihe, f. || Reihe von Weinstöcken, Ölbäumen. [m.

**liñue·los,** mpl. Rand einer Schilfmatte,

**lío,** m. Ballen, Pack, m., Bündel, Paket, n.

**lione·to,** m. Motte, f. [einander, n.

**lio·rna,** f. fam. Unordnung, f., Durch-

**Lio·rno,** m. Livorno.

**liorri·nco,** m. Röhrenmundwurm, m.

**Liosa·lfa,** m. Lichtgeist in der Edda, m.

**lipali·ta,** f. Lipalith, m. *(Min.)*

**lipa·ria,** f. Liparia, f. *(Pfl.)*

**liparia·no, na,** adj. aus Lipari, liparisch.

**liparia·no,** m. Liparianer, Einwohner von Lipari, m. [m.

**lipa·ris,** m. Liparis, f. *(Pfl.)* || Klumpfisch,

**liparo,** m. Liparus, m. (Rüsselkäfer).

**liparoce·le,** m. Fettbruch, m. *(Path.)*

**liparo·ide,** adj. fettartig.

**liparólico, ca,** adj. fettig, Fett- *(Chem.)*

**liparosci·rro, ma,** trebsige Fettgeschwulst, f. *(Path.)*

**liparotri·quia,** f. Fetthaarigkeit, f.

**lipia·r,** v. n. das Geschrei des Weihen nachmachen.

**lipi·ria,** f. innerlicher Brand, m. *(Path.)*

**lipis,** f. blaues Vitriol, n. [m. *(Path.)*

**lipitu·rd,** f. Augentriefen, n., Augenfluß,

**lipode·rmo, ma,** adj. hautlos.

**lipogra·ma,** m. Lipogramm, n., Aufsatz, worin ein Buchstabe des Alphabets vermieden ist. [gewisser Buchstaben, f.

**lipograma·cia,** f. Schrift mit Vermeidung

**lipogramático, ca,** adj. gewisse Buchstaben vermeidend. [grammen, m.

**lipogramati·sta,** m. Verfasser von Lipo-

**lipomato·ide,** adj. fettgeschwulstartig *(Path.)*

**lipomato·so, sa,** adj. Fettbalg- *(Path.)*

**lipome·ria,** f. Fehlen eines Körperteiles, n. *(An.)* [Speckbeule, f. *(Path.)*

**lipo·mo,** m. Fettbalg, m., Fettgeschwulst,

**lipónix,** m. Hühnervogel, m. [*(Path.)*

**liposi·quia, lipotí·mia,** f. Ohnmacht, f.

**Lipsia,** f. Leipzig in Sachsen.

**liquefacción,** f. Schmelzung, Flüssigmachung, f. [bar.

**liquefactible, liquefia·ble,** adj. schmelz-

**liquefa·cto,** m. Geschmolzenes, n.

**liquefacto·r,** m. Schmelzer, m.

**líquen,** m. Flechte, Moosflechte, f. *(Pfl.)* || **~ islándica,** isländisches Moos, n. || **~ feroz,** Schuppenflechte *(Pfl.)* [*(Chem.)*

**liquena·to,** m. flechtensaures Salz, n.

**liquéneas,** fpl. die Familie der Flechten *(Bot.)*

**liquéneo, nea,** adj. flechtenartig *(Bot.)*

**liquénico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Flechtensäure, f. *(Chem.)*

**liquenícola,** adj. auf Flechten lebend.

**liquenifo·rme,** adj. flechtenförmig *(Bot.)*

**liquenina,** f. Lichenin, n., Flechtenstärke, f. *(Chem.)*

**liqueni·to,** m. Flechtenstein, m.

**liquenívoro, ra,** adj. flechtenfressend.

**liquenografía,** f. Flechtenbeschreibung, f.

**liquenográfico, ca,** adj. auf Flechtenbeschreibung bezüglich.

**liquenógrafo,** m. Flechtenbeschreiber, m.

**liquenoide,** adj. flechtenähnlich *(Bot.)*

**liquenologí·a,** f. Flechtenkunde, f.

**liquenológico, ca,** adj. auf Flechtenkunde bezüglich.

**liquenólogo,** m. Flechtenkenner, m.

**liqueno·so, sa,** adj. flechtenartig *(Bot.)*

**líquidas,** fpl. flüssige Mitlauter, mpl. (l, m, n, r) *(Gr.)*

**líquida·ble,** adj. schmelzbar.

**liquidación,** f. Flüssigmachen, n. || Zustand des Flüssigseins, m. || Abrechnung, f. || Abwickelung der Schulden, f. || Ausverkauf, m.

**liquidado·r,** m. Abrechner, m.

**líquidámbar,** m. Amberbaum, m. || flüssiger Amber, flüssiger Storax, m.

**liquida·r,** v. a. schmelzen, flüssigmachen || auseinander setzen, berichtigen || abrechnen || ins Reine bringen, bereinigen, abmachen, regeln, klären | weich aussprechen (l nach b, c, d, f, g, p und t) **–se,** flüssig werden, schmelzen || durch Verbindung mit anderen Buchstaben, oder nach einem stummen Mitlauter, die eigentliche Aussprache verlieren, wie das u in guerra, oder weicher ausgesprochen werden, wie das r in brazo. [sein, n.

**líquidez,** f. flüssiger Zustand, m., Flüssig-

**liquidifica·ble,** adj. schmelzbar.

**liquidificación,** f. Schmelzung, f.

**liquidificado·r, ora,** adj. schmelzend, das Schmelzen befördernd.

**liquidifica·r,** v. a. schmelzen, flüssigmachen.

**líquido, da,** adj. flüssig || klar, richtig, ausgemacht, rein, gewiß || klar, liquid, flüssig (Gelder) || flüssig (Mitlaut) *(Gr.)* || **~ producto,** m., **utilidad –a,** f. Reinertrag, m. || **ganancia –a,** f. Reingewinn, m. || **efectos –s,** mpl. reines Einkommen, reines Vermögen, n.

**líquido,** m. Flüssigkeit, f. || reiner Überschuß in einer Rechnung, m. || rein überbleibende Summe (nach Abzug aller Kosten), f., Barbetrag, m. || **–s,** pl. Säfte im menschlichen Körper, mpl. || Getränke, npl.

**liquira,** f. Seecalge, f. *(Pfl.)*

**liquira,** f. in Neugranada: kleines Schultermäntelchen der Indianerinnen, n.

**lira,** f. Lyra, f., Leier der Alten || fig. Leier, Muse, f. || gemeiner Spinnenfisch, m. || Meerleier *(F.)* || Harfenmuschel, Kammmuschel, f. || Leierschwanz, m. *(V.)* || Schwibbogen des Gehirns, m. *(An.)*

**Lira,** f. Leier, f. *(Astr.)*

**liratífido, da,** adj. leierspaltig *(Bot.)*

**lirela,** f. Strichlein, n. *(Pfl.)*

**lireliforme,** adj. strichleinförmig *(Bot.)*

**lirelo·so, sa,** adj. mit Strichlein, mit strichförmigen Früchten versehen (Flechten)

**liri,** m. verkehrte Napfschnecke, f. [*(Bot.)*

**liria,** f. Vogelleim, m.

**liria·no, na,** adj. aus Liria.

**lírica,** f. Lyrik, f., lyrische Dichtkunst.

**lírico, ca,** adj. lyrisch.

**lírico,** m. Lyriker, m., lyrischer Dichter.

**lirio,** m. Lilie, f. || **~ asfodillo, ~ bastardo,** Asphodillilie, Taglilie, f. || **~ cárdeno,** blaue Lilie || **~ hediondo,** Stinklilie || **~ montesino,** Schwertel, m., Schwertlilie || **~ de los valles,** Maiblume || **~ turco,** Iris, f.

**liriodendri·na,** f. Liriodendrin, n. *(Chem.)*

**liriodendrón,** m. Tulpenbaum, m.

**liris,** m. Drehwespe, f.

**lirismo,** m. geschraubter Stil, m.

**lirón,** m. Schlafratte, Büchmaus, Rollmaus, f., Ratz, Schlafratz, Bilch, Billch, Siebenschläfer, m. || Winde, Wagenwinde, Daumkraft, f. || **~ nitela,** Haselmaus || **dormir como un ~,** wie ein Murmeltier schlafen.

**liro·ndo, da,** adj. rein, unvermischt, unverfälscht || **mondo y ~,** unvermischt.

**lis, flor de lis,** f. Lilien, fpl., Lilienwappen, n. || **~ de los Incas,** Alströmeria, f. *(Pfl.)*

**lisa,** f. Glättstein in Papierfabriken, m. || Fleckenatter, f. [ohne Umschweife.

**lisamente,** adv. einfach, gerade heraus,

**lisardo,** m. grüne Eidechse, f.

**Lisboa,** f. Lissabon in Portugal.

**lisbonés, esa, lisbonense,** adj. aus Lissabon. [Lissabon, m.

**lisbonés,** m. Lissaboner, Einwohner von

**lisera,** f. Wallabsatz, m., Berme, f. *(Mil.)* || Böschung eines Kanals, f. || Schößling vom Pitahanf, m.

**lisero·lo,** m. Leinwinde, f. *(Pfl.)*

**lisiable,** adj. verwundbar, verletzbar || beschädigbar.

**lisiado, da,** adj. gebrechlich, schadhaft, krüppelhaft || sich nach etwas sehnend, nach etwas verlangend. [m.

**lisiado,** m. Krüppel, gebrechlicher Mensch,

**lisiador,** m. Verwunder, m.

**lisianto,** m. Bauchblume, f.

**lisiar,** v. a. verletzen, verkrüppeln, verstümmeln || beschädigen.

**lisimaca,** f. Pfennigkraut, n.

**lisimagua,** f. Lysimachia, f. *(Pfl.)* || **~ común,** gemeiner Weiderich, m. *(Pfl.)* || **~ numularia,** Pfennigkraut, n. || **~ azul,** gemeines Helmkraut || **~ amarilla,** gemeine Nachtkerze, f. *(Pfl.)* [n. *(Med.)*

**lisiponión,** m. Mittel gegen Quetschungen,

**lisis,** f. allmähliche Krankheitsabnahme, f. *(Med.)*

**lisite·les,** f. kräftige Heilmittel, npl.

**liso, sa,** adj. glatt, eben, gleich || klar, offenbar am Tag liegend, ohne Schwierigkeit, einfach, deutlich, eben || fig. schlicht, bieder, truglos || **hombre ~,** m. der Mann ohne Umstände || **vestido ~,** m. einfache, schmucklose Kleidung, f. || **~ y llano,** eben, glatt, ohne Schwierigkeit || **hablar ~ y llano,** deutlich, offen sprechen.

**lisodea·to, ta,** adj. von einem tollen Hunde gebissen, von Hundswut befallen.

**liso·nja,** f. Schmeichelei, Bewedelung, f. || schmeichelhafte Rede, f. || der den Sinnen schmeichelnde Gegenstand || Ergötzlichkeit, f. || geschobenes Viereck, n. || Raute, f. *(W.)* || **–s,** pl. verliebte Worte, npl., fam. Süßholz, n.

**lisonja·do, da,** adj. rautenförmig, in Rauten abgeteilt.

**lisonjea·ble,** adj. schmeichelbar || für Schmeichelei empfänglich.

**lisonjeador, ora,** adj. schmeichlerisch.

**lisonjeamie·nto,** m. Schmeicheln, n.

**lisonjea·r,** v. a. schmeicheln, ergötzen, den Sinnen wohltun, schmeicheln || **~ el gusto de alguno,** jemands Geschmack schmeicheln || **–se,** sich schmeicheln, sich Hoffnung machen.

**lisonjero, ra,** adj. schmeichlerisch, schmeichelhaft, einschmeichelnd, ergötzend, ergötzlich, den Sinnen schmeichelnd. *[V.]*

**lisonje·ro,** m. Schmeichler, m. || Kolibri, m.

**lista,** f. langer schmaler Streif von Papier, Zeug, Leder, Leinwand ꝛc., m. || Streife in einem Zeug, f., Streif, Liste, f., Verzeichnis, n. Verzeichnis der postlagernden Briefe **~ del día,** Tageskarte, f. || **~ de las comidas,** Speisekarte || **pasar ~,** verlesen werden *(Mil.)* || **asistir á la ~ de por la mañana,** beim Morgenaufruf da sein *(Mil.)* || **por ~,** nach der Reihe || **en la ~,** postlagernd (Briefe) || **–s,** pl. die farbigen Streifen am Tafelzeug.

**listadi·llo,** m. in Amerika: blau und weißgestreiftes Baumwollzeug für geringere Leute, n.

**lista·do, listea·do, da,** adj. gestreift

**lista·do,** m. Streifen, Streif, m. || gestreiftes Seidenzeug, n. || gestreifte Leinwand, f. || **~ para colchones,** Bettzwillich, m.

**listadu·ra,** f. Streifigmachen, n. || gestreiftes Zeug, n.

**lista·r,** v. a. gestreift wirken, weben (Zeuge).

**liste·l, liste·lo,** m. Leiste, f., Untersaum, Riemen, m., Blättchen, Riemchen, n. *(Arch.)*

**liste·za,** f. fam. Gewandtheit, Behendigkeit, Hurtigkeit, Flinkheit, f. || Lebhaftigkeit, f.

**listi·lla,** f. kleiner Streifen, m.

**listín,** m. Liste, f., Verzeichnis, n.

**li·sto, ta,** adj. gewandt, hurtig, flink, behende || wachsam, aufmerksam, emsig || fertig, bereit || **estoy ~,** ich bin bereit || **~ á recibir carga,** in Ladung liegend *(Mar.)*

**¡li·sto!** frisch, frisch auf! || schnell! rasch! *(Mar.)* || **¡anda ~!** geh' rasch, eil' dich!

**listón,** m. großer Streif, m. || mehr oder minder schmales Seidenband, n. || Leiste, f. || Latte, f. || Streif, Reif, Steg, Überschlag, m., Leiste, Nase, f. *(Arch.)* || Devisenbinde, f. *(W.)* || **~ de madera,** Setzwage, Schrotwage, f.

**listona·do, da,** adj. gestreift (Zeuge).

**listona·do,** m. Leistenwerk, n. *(Arch.)*

**listona·r,** v. a. belatten.

**listoncí·co, listoncí·llo, listonci·to,** m. kleiner Streif, m.

**listonería,** f. Bandware, f. || **Bandfabrik, f.** || Bandarbeit, Posamentierarbeit, f.

**listone·ro,** m. Bandverfertiger, m. || **Bandlistro,** m. Wollcitade, f. [verkäufer, m.

**lisu·ra,** f. Glätte, f., glatter Zustand, m. || fig. Offenheit, Offenherzigkeit, Geradheit, Biederkeit, Arglosigkeit, Treulosigkeit, f.

**li·ta,** f. Wurm unter der Zunge der Hunde, **lita·ble,** adj. opferwürdig. [m.

**litación,** f. Darbringen eines der Gottheit angenehmen Opfers, n.

**litador,** m. Opferer, m.

**litago·gia,** f. Vertreibung des Blasensteins, f. || steinabtreibende Kraft, f. *(Med.)*

**litago·go, ga,** adj. steinabtreibend *(Med.)*

**lita·r,** v. a. der Gottheit opfern.

**lita·rge, litargi·rio,** m. Bleiglätte, f.

**li·te,** f. Prozeß, Rechtshandel, Rechtsstreit, Rechtsfall, Rechtskrieg, m., Rechtsklage, f.

**liteósforo,** m. Bologneserstein, Leuchtstein, m.

**litera,** f. von Maultieren, Pferden getragene Sänfte zum Darinliegen, f. || Schlafkoje an Bord kleinerer Schiffe, f. *(Mar.)* || feste Schiffsbettstelle, f. *(Mar.)*

**literal,** adj. buchstäblich, wörtlich || **Buchstaben- || reimpresión ~, hecha palabra por palabra,** Männchen auf Männchen abgedruckt *(Typ.)*

**literalida·d,** f. Buchstäblichkeit, f.

**literalista,** m. Buchstabenmensch, Wortklauber, m. [Standpunkt aus.

**literariamente,** adv. vom gelehrten

**literario, ria,** adj. gelehrt || litterarisch, schriftwissenschaftlich, schriftmäßig || die Gelehrsamkeit, die Gelehrten betreffend || **justa –a,** f. gelehrter Streit, m. || **locución –a,** f. schriftmäßige Redensart, f. || **sociedad –a,** f. gelehrte Gesellschaft, f., gelehrter Verein, m. || **mundo ~, orbe ~,** m., **república –a,** f. gelehrte Welt, f.

**literatillo,** m. iron. Geistesmann, dessen Hauptbeschäftigung im Schreiben besteht, m. || Vielschreiber, m.

**litera·to, ta,** adj. gelehrt, studiert.

**litera·to,** m. Gelehrter, m. || Litterat, m.

**literatomanía,** f. Schreibwut, Schreibsucht, f. [Schmierer, Zeilenjäger, m.

**literue·lo,** m. schlechter Schriftsteller,

**literatu·ra,** f. Gelehrsamkeit, f. || Litteratur, f. || Bücherwesen, Schriftenwesen, Schriftentum, n. || **de ~,** gelehrt, studiert.

**litere·ro,** m. Sänftenmacher, m. || Sänftenverkäufer, m. || Sänftenverleiher, m. || Sänftenträger, m.

**literilla,** f. kleine Sänfte, f. [führer, m.

**literomanía,** f. Schreibwut, Schreibsucht, f.

**literómano,** m. Schreibwütiger, m.

**Lites,** fpl. Litä, fpl., Töchter Jupiters, die hinter der Ate herhinkenden Bitten, um das Übel wieder gutzumachen.

**liti,** m. ätzender Lorbeer, m.

**litia·sis,** f. Erzeugung des Blasensteines, f. || Steinkrankheit, f. *(Path.)*

**litia·to,** m. harnsaures Salz, n. *(Chem.)*

**lítico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Harnsäure, f. *(Chem.)* m.

**litie·rso,** m. Lobgesang zu Ehren der Ceres,

**litiga·ble,** adj. was auf dem Rechtsweg ausgemacht werden kann oder soll.

**litigación,** f. Streit vor Gericht, m.

**litigado·r, ora,** adj. prozeßführend, vor Gericht streitend. [f. *(Jur.)*

**litiga·nte,** m. Prozessierender, m. || Partei, **litiga·r,** v. a. streitigmachen, bestreiten || **~ alguna cosa,** einen Rechtshandel führen über etwas **~,** v. n. rechten, Prozeß führen, vor Gericht streiten, hadern, wortwechseln, streiten. [Wortwechsel, Streit, m.

**litigio,** m. Rechtshandel, Rechtsstreit, m. || **litigio·so, sa,** adj. streitig, strittig, bestritten, streitsüchtig, prozeßsüchtig.

**liti·na,** f. Lithin, Lithon, Lithiumoxyd, n. *(Chem.)*

**li·tio, li·tium,** m. Lithium, n. (Alkalimetall). m.

**li·tis,** f. Prozeß, Rechtsstreit, Rechtshandel,

**litisconsorte,** m. Prozeßgenosse, m. *(Jur.)*

**litiscontestación,** f. Klagebeantwortung, f. *(Jur.)*

**litisexpensas,** fpl. Prozeßkosten, pl. *(Jur.)*

**litispendencia,** f. Prozeßanhängigkeit, f. *(Jur.)* || Dauer eines Prozesses, Prozeßdauer, Prozeßzeit, f. *(Jur.)*

**lito·bia,** f. Steinassel, f. [mpl.

**litobiblion,** m. Blätterabdrücke auf Steinen,

**litocala·mo,** m. versteinertes Rohr, n., Stalachit, m.

**litocá·rpo,** m. versteinerte Frucht, f.

**litocla·sta,** m. Steinzermalmer, m. (Instrument) *(Chir.)*

**litoco·la,** f. Steinkitt, m.

**litocro·mia,** f. Farbensteindruck, m.

**litocrómico, ca,** adj. lithochromisch, Farbensteindruck-.

**litocromi·sta,** m. Farbensteindrucker, m.

**litode·ndros,** mpl. ästige fossile Polypen, mpl. [kant.

**litoder·mo, ma,** adj. mit versteinerter

**litodiálisis,** f. Auflösung der Blasensteine, f. *(Med.)*

**litódomo,** m. Steinmiesmuschel, f.

**litodrásico, ca,** adj. steinzermalmend *(Chir.)* [(Moose) *(Bot.)*

**litoeciá·no, na,** adj. auf Steinen lebend

**litófago, ga,** adj. steinfressend.

**litófago,** m. Steinfresser, m. (Bohrmuschel).

**litofa·nia,** f. Durchsichtigkeit des Porzellans ꝛc., f.

**litófila,** f. Felsling, m. *(Pfl.)*

**litófilo, la,** adj. steinliebend, auf Steinen wachsend, Stein-.

**litófilo,** m. auf Steinen lebendes Insekt, n.

**litófitos,** mpl. Steinpflanzen, fpl.

**litofósforo,** m. Phosphorstein, m.

**litofotografía,** f. Übertragung des Lichtbildes auf Steindruck, f. [f.

**litogenesía,** f. Lehre von der Steinbildung,

**litógeno, na,** adj. steinerzeugend.

**litogeogno·sia,** f. Steinkunde, f.

**litoglífica,** f. Steinschneidekunst, f.

**litoglífico, ca,** adj. zur Steinschneidekunst gehörig.

**litoglifi·ta,** f. Bildstein, m. *(Min.)*

**litóglifo,** m. Steinschneider, m.

**litogonímico, ca,** adj. auf Steinen wachsend (Flechten) *(Bot.)*

**litografía,** f. Steindruck, m., Lithographie, f. || Steindruckerei, f. || Steindruckerkunst, f.

**litografia·ble, adj.** was auf Stein gedruckt werden kann. [Steindruckerei treiben.

**litografiar,** v. a. auf Stein drucken ||

**litográfico, ca,** adj. lithographisch || auf Stein gedruckt.

**litógrafo,** m. Steindrucker, Lithograph, m.

**lito·ide,** adj. steinartig *(Min.)*

**litola·bo,** m. Steinzange, f. *(Chir.)*

**litología,** f. Steinkunde, f. || **~ humana,** Lehre vom Stein und Gries im menschlichen Körper, f. *(Chir., Med.)* [kunde betreffend.

**litológico, ca,** adj. lithologisch, die Stein-

**litólogo,** m. Steinkenner, m.

**litomancia,** f. Steinwahrsagerei, f.

**litomántico,** m. Steinwahrsager, m.

**litomarga,** f. Steinmark, n. *(Min.)*

**litomi·lia,** f. Zermalmen des Blasensteines, n. *(Chir.)*

**litomorfi·ta,** f. Bildstein, m. *(Min.)*

**litontríficos,** mpl. steinzersetzende Mittel, npl. *(Chir.)*

**litoplatomía,** f. Erweiterung der Harnröhre zum Zweck des Steinschnittes, f. *(Chir.)*

**litopri·one,** m. Steinsäge, f. *(Chir.)*

**litora·l,** adj. zum Ufer gehörig, Ufer-, Küsten-, Strand- || am Ufer wachsend *(Bot.)* || **plantas –es,** fpl. Uferpflanzen, fpl.

**litora·l,** m. Küste, Seeküste, f., Küstenstrich, m., Gestade, n. || **–es,** pl. Uferwanzen, fpl.

**litore·la,** f. Ständling, m. *(Pfl.)*

**litosco·pia,** f. Steinschau, Steinsuche, f. *(Chir.)* [f. *(Chir.)*

**litóscopo, litosco·pio,** m. Steinsonde, f.

**litospe·rmo, ma,** adj. hartsamig *(Bot.)*

**litospe·rmo,** m. Steinsame, m. *(Pfl.)*

**litosta·ta,** m. Edelsteinwäger, m.

**litostática,** f. Kunst, Edelsteine zu wägen, f.

**Litóstrotos,** m. Richtstätte des Pilatus im Evangelium, f.

**litote,** m. Abschwächung, f. *(Rh.)*

**litotipografía,** f. Vervielfältigung des Letterndrucks durch Steindruck, f.

**litotipográfico, ca,** adj. lithotypographisch.

**litotomía,** f. Steinschnitt, m. *(Chir.)*

**litotómico, ca,** adj. lithotomisch, zum Steinschnitt gehörig *(Chir.)*

**litotomi·sta,** m. Steinschneider, m., Chirurg, der sich besonders dem Blasenschnitt widmet *(Chir.)* [n. *(Chir.)*

**litótomo,** m. Lithotom, Steinschnittmesser,

**litotri·bo,** m. Steinzermalmer, m. (Messer) *(Chir.)* [mung, Steinzerbohrung, f. *(Chir.)*

**litotri·cia,** f. Steinzerreibung, Steinzermal-

**litotricia·ble,** adj. zermalmbar (Blasenstein) *(Chir.)* [*(Chir.)*

**litotriciar,** v. a. den Blasenstein zermalmen

**litotrítico, litotríptico, ca,** adj. steinzermalmend, steinzerbohrend, steinzerreibend

**litóxilo,** m. versteinertes Holz, n. *(Chir.)*

**litozoa·rios,** mpl. Steintiere, Korallentiere, npl. [pflanzen, fpl.

**litráceas, litra·rias,** fpl. Weiderichgewächse, fpl.

**litráceo, cea,** adj. weiderichartig *(Bot.)*

**litro,** m. Liter, m., Kanne, f.

**litrómetro,** m. Flüssigkeitswage, f. *(Phys.)*

**litrún,** m. Weiderich, m. *(Pfl.)*

**Litua·nia,** f. Litauen, n.

**litua·no, na,** adj. litauisch.

**litua·no,** m. Litauer, m. [Schnecke).

**lituíta,** f. Bischofsstab, m. (versteinerte

**lituo,** m. kleine Kriegstrompete der alten Römer, f. || Krummstab der Auguren, m.

**liturgia,** f. Liturgie, Kirchenordnung, f. || Kirchengebrauch, m.

**litúrgico, ca,** adj. liturgisch, zur Liturgie gehörig || **lengua –a,** f. kirchenslavische Sprache,

**liturgi·sta,** m. Liturgiker, m. [f.

**liturgos,** mpl. Liturgen, mpl., Name der 300 reichsten Athener, die der Reihe nach oder alle zugleich zu außerordentlichen Staatsausgaben beisteuerten. [(Teig).

**liu·do, da,** adj. gegoren || aufgegangen

**livia,** f. Afterblattlaus, f.

**livianda·d,** f. Unzucht, Unkeuschheit, f. (besonders beim weiblichen Geschlecht) || Leichtigkeit einer Sache, eines Gegenstands, f. || Unbedachtsamkeit, f. || Flüchtigkeit, Oberflächlichkeit, f. || Leichtfertigkeit, f., Leichtsinn, m.

**livia·no, na,** adj. unzüchtig, geil || leicht von Gewicht || leicht zu ertragen || leicht, unbedeutend, gering, geringfügig || leichtfertig, liederlich || trocken, dürr (Erdreich) || hinfällig, gebrechlich, sündhaft (im mystischen Sinn).

**livia·no,** m. in Andalusien: Leitesel, m. || **–s,** pl. die Lungen (von Schlachtvieh).

**lividez,** f. Bleifarbe, Totenblässe, fahle Farbe, f.

**lívido, da,** adj. fahl, bleifarbig, schwarzblau || totenbleich, totenblaß.
**livio·so, sa,** adj. poet. furchtbar blaß.
**Livo·nia,** f. Livland, n.
**livo·nio, nia,** adj. livländisch.
**livo·nio,** m. Livländer, m.
**livor,** m. Striemen, f. || fig. Abgunst, Mißgunst, Gehässigkeit, f., Neid, m.
**livora·do, da,** adj. striemig, voll Striemen.
**livurne·nse,** adj. aus Livorno.
**lixiviación,** f. Auslaugung, f.
**lixivia·l,** adj. ausgelaugt || **sal ~,** f. Laugensalz, n.
**lixo,** m. Rüsselkäfer, m. [salz, n.
**li·za,** f. Rennbahn, Laufbahn, Stechbahn, f., Turnierplatz, m. || Kampfplatz || Großkopf, Kaulkopf, Kaulbarsch, m. *(F.)*
**lizar,** v. n. auf den Kampfplatz treten.
**lizarda,** f. Eidechse, f. || **–s,** pl. Leinwand aus Kairo, f.
**lizaro·les,** mpl. Tummler am Webstuhl, m.
**li·zo,** m. Aufzug, Zettel, m., Kette in Geweben, f. || **–s altos,** pl. Tummler, mpl., Stabe, Schäfte (in der Weberei).
**lizón,** m. sternförmiger Froschlöffel, m. *(Pfl.)*
**lo,** art. n. das || **~ bueno,** das Gute.
**lo,** pron. es, das, dasjenige || **~ que,** wieviel, wie sehr || soviel als. [halten! *(Mar.)*
**¡lo!** tuu, dicht an den Wind! beim Wind
**lo·a,** f. Vorspiel, kleines Schauspiel, Lustspiel, n.
**loable,** adj. löblich, lobenswert || gutartig (Wunde, Krankheit) *(Chir., Med.)*
**loable,** m. Doktorschmaus auf Universitäten.
**loadero, ra,** adj. lobenswürdig. [ten, m.
**loador,** m. Lobredner, m.
**loan,** m. auf den Philippinen: Flächenmaß = 2 a, Ar, n. [*(Path.)*
**loanda,** f. scharbockartiges Leiden, n.
**loanza,** f. Lob, n.
**loar,** v. a. loben, lobpreisen, rühmen.
**loasa,** f. Loasie, Brennwinde, f. *(Pfl.)*
**loaseas,** fpl. loasenartige Pflanzen, fpl.
**loba,** f. Wolfin, f. || Tochter eines Negers und einer Indianerin, f. || häßliche, geschmacklos gekleidete Frau, f. || Furchenrain, m. || Leibrock ohne Ärmel (der Geistlichen und Studenten), m. || **~ cerrada,** schwarzer zugeknöpfter Leibrock der Stiftungsgenossen eines der Kollegien der vier geistlichen Ritterorden auf der hohen Schule zu Salamanka.
**lobado, da,** adj. lappig, gelappt *(Bot.)*
**lobado,** m. Blutgeschwulst der Einhufer und des Rindviehs, f. [Seekrebs, m.
**lobagante,** m. blauer, schwarz getüpfelter
**lobal,** m. Ackerbeet, n.
**lobanillo,** m. Wolfgeschwulst, Sackgeschwulst, Balggeschwulst, f., Fleischgewächs, n. *(Path.)* || **–s,** pl. Knorren auf der Baumrinde, mpl. [*(Pfl.)*
**lobaria,** f. Lappenflechte, f., Lungenmoos,
**lobario, ria,** adj. lappig, Lappen- || **venas –as,** fpl. zu den Gehirnlappen führende Adern, fpl. *(An.)*
**lobato,** m. junger Wolf, m., Wölfchen, n.
**lobelia,** f. Lobelia, Kardinalsblume, f.
**lobeliáceas,** fpl. lobelienartige Pflanzen, fpl.
**lobera,** f. Wolfsschlucht, f. || Wildschur, f.
**lobero, ra,** adj. wölfisch || Wolfs- || **perdigón ~,** m. Wolfsschrot, n. *(J.)* || **postas –as,** fpl. Wolfsposten, mpl. *(J.)*
**lobero,** m. Wolfsjäger, m. || Landstreicher, der unter dem Vorgeben, Wetter machen zu können, in den Dörfern herumbettelt, m.
**lobezno,** m. ganz junger Wolf, m.
**lobillo, lobito,** m. Wölfchen, n.
**lobina,** f. gemeiner Wolfsbarsch, m. *(F.)*
**lobiola,** f. Läppchen eines Flechtenlagers, n. [Bot.]
**lobípedo, da,** adj. lappenfüßig.
**lobípedos,** mpl. Lappenfüße, schmalschnäbelige Wassertreter, mpl.
**lobizno,** m. Heißhunger, Wolfshunger, m.
**lobo,** m. Wolf, joc. Isegrimm, m. || Sohn eines Negers und einer Indianerin, m. || fam. [Anat.] m. bei den Alten, Haken zum Abziehen der Steine des Sturmbocks, m. || Wolfsbarsch, m. *(F.)* || Lappen, Flügel, m. *(An., Bot.)* || **~ cerval, ~ cervario,** Luchs, m. || **~ de leche,** junger, säugender Wolf || **~ marino,** Seewolf *(F.)* || **~ de la oreja,** Ohrläppchen, n. *(An.)* || **~ seminal,** Samenlappen *(Bot.)* || **cerradura de ~,** f. Hakenschloß, n. **coger un ~, pillar un ~,** sich einen Rausch antrinken || **desollar el ~, dormir el ~,** den Rausch ausschlafen || **encomendar las ovejas al ~,** den Bock zum Gärtner aufstellen || **esperar del ~ carne,** von einem Geizhals Freigebigkeit erwarten || **ver las orejas al ~,** mit knapper Not einer Gefahr entgehen und dadurch gewitzigt werden.
**Lobo,** m. Wolf, m. *(Astr.)*
**lobo·so, sa,** adj. mit Wölfen bevölkert, voll Wölfe.
**lóbrego, ga,** adj. dunkel, stockdunkel, finster, traurig, trübselig, trübsinnig.
**lobreguecer,** v. a. verfinstern, dunkel, finstermachen || **~,** v. n. dunkel, finster werden.
**lobregue·z,** f. tiefe Dunkelheit, f.
**lobula·do, da,** adj. lappig, gelappt *(Bot.)* || lappenartig *(An., Bot.)*
**lobular, lobulario,** adj. läppchenähnlich, aus Läppchen bestehend *(An., Bot.)* [*(Bot.)*
**lobulifero, ra,** adj. lappentragend *(An.,*
**lobulillo,** m. kleines Läppchen, n. *(An.)* || Keimläppchen der Gräser *(Bot.)*
**lóbulo,** m. Lappen, Flügel, m. *(An.)* || Keimläppchen, n. *(Bot.)* || **~ de la oreja,** Ohrläppchen *(An.)* || **–s del cerebro,** pl. Gehirnlappen, pl. || **–s del pulmón,** Lungenflügel, pl. *(An.)* || **–s seminales,** Samenlappen *(Bot.)* || **–s de Spigelio, –s porta posterior,** Hervorragungen, zwischen denen die Querfurche der Leber verläuft, fpl. *(An.)*
**lobulotomía,** f. Lappenschnitt, m. *(Chir.)*
**lobu·no, na,** adj. Wolfs- || **wolfsgrau,** wolfsfarbig (nur von Pferden).
**loca,** f. Närrin, Verrückte, f.
**locación,** f. Vermietung, Verpachtung, f., Mieten, Anmieten, Abmieten, Vermieten, n. || Miete, f., Mietpreis, m. || Einrenken, Einrichten eines gebrochenen Gliedes, n. *(Chir.)* || **~ y conducción,** Pacht- und Mietvertrag, m. *(Jur.)*
**local,** adj. örtlich, lokal, zu einem bestimmten Orte gehörig || **notario ~,** m. Ortsnotar, m., Notar, dem ein gewisser Amtsbezirk angewiesen ist || **autoridades –es,** fpl. Ortsbehörden, fpl. || **dolencias –es, enfermedades –es,** fpl. örtliche Krankheiten, fpl. [Gelaß, Zimmer, Lokal, n.
**local,** m. Örtlichkeit, f., Ort, Platz, m. ||
**localidad,** f. Örtlichkeit, Ortsbeschaffenheit, f. || **–es,** pl. Räumlichkeiten, fpl., Räume, mpl. || der Schauspielsaal *(Th.)*
**localización,** f. Lokalisierung, Einortung, f., Einschränkung auf eine begrenzte Örtlichkeit.
**localizar,** v. a. lokalisieren, einorten, an einem bestimmten Orte festhalten || **–se,** sich an einem bestimmten Orte festsetzen.
**locamente,** adv. verrückt || über alle Maßen.
**locar,** v. a. wiedereinrichten, einrenken (Glied) *(Chir.)*
**locarias,** m. fam. Narr, Tollhäusler, m.
**locativo, va,** adj. den Mietsmann angehend, Miet-, Miets- || **valor –a,** f. Mietzins, m. [mieter, m.
**locatorio,** m. Mieter, Mietsmann, An-
**locazo, za,** adj. sehr närrisch, ganz verrückt.
**locella,** f. Halbfach in Staubbeuteln, n.
**locero,** m. Fayencearbeiter, m. [*(Bot.)*
**loción,** f. Waschen, n., Abwaschung, f. *(Chem.)*
**loco, ca,** adj. närrisch, irrsinnig, wahnsinnig, rasend, toll, ant. cuerdo || thöricht, albern, unklug, wahnwitzig || lustig, munter, vergnügt, ausgelassen || furchtbar viel, groß &c., unsinnig, übertrieben, toll || **~ de atar,** rasend, rasendtoll, splittertoll || **aguja –a,** f. mißweisende Magnetnadel, f. *(Mar.)* || **brisa –a,** f. oft umspringender Wind, m. *(Mar.)* || **estar el navío ~,** krängen, überholen, übergegen (Schiff) *(Mar.)* || **estar ~ de contento,** in Freude schwelgen || **estar ~ de pena,** vor Trauer vergehen || **andar ~ por una mujer,** rasend, sterblich verliebt sein in ein Frauenzimmer || **ponerse ~,** toll werden || **volver á uno ~,** jemand rasendmachen, zur Verzweiflung bringen || **á tontas y á locas,** in die Kreuz und Quere, bunt über die Ecke, in den Tag hinein.
**loco,** m. Verrückter, Irrer, Irrsinniger, Wahnsinniger, Rasender, Toller, m. *(Path.)* || Narr, Einfaltspinsel, alberner, thörichter Mensch, m. || **~ perenne,** Irrsinniger ohne lichte Augenblicke || **casa de –s,** f. Irrenhaus, n., Irrenanstalt, f. || **fiesta de los –s,** f. Narrenfest, n. [ten: Umsturzpartei, f.
**locofocos,** mpl. in den Vereinigten Staa-
**locogonfo, fa,** adj., **infusorios –s,** mpl. Infusorien mit eigentümlicher Zahnbildung, npl.
**locol,** m. auf den Philippinen: Biene, die sauren Honig und schwarzes Wachs macht, f.
**locomoción,** f. Ortsveränderung, Ortsbewegung, f. : Fortbewegung durch Maschinen.
**locomotilidad,** f. Fähigkeit, den Ort selbständig zu verlassen, f.
**locomotividad,** f. Ortsveränderungsfähigkeit der lebenden Wesen, f.
**locomotivo, va,** adj. eine Ortsveränderung bewirkend, von der Stelle fortbewegend.
**locomotor, ora,** adj. zur Fortbewegung dienend || **aparato ~,** m. die zur Bewegung dienenden Organe, npl. *(An.)*
**locomotora, locomotiva,** f. Lokomotive, f., Dampfwagen, m. || **~ de camino,** Straßenlokomotive.
**locomotriz,** adj. von der Stelle bewegend.
**locomotriz,** f. fortbewegende Kraft, f.
**locomovible,** adj. was von der Stelle fortbewegt werden kann, ortsveränderungsfähig. [bile, f.
**locomóvil,** adj., **máquina ~,** f. Lokomo-
**locrense,** adj. lokrisch, aus Lokris.
**locrense,** m. Lokrier, m.
**Lócride,** f. Lokris, griechische Landschaft.
**locro,** m. amerikanisches Gericht aus Dörrfleisch und Adamsfeigen in langer Brühe, n.
**locuacidad,** f. Geschwätzigkeit, Redseligkeit, f.
**locuaz,** adj. geschwätzig, redselig. [keit, f.
**locución,** f. Redensart, f., Ausdruck, m. || Art zu reden, sich auszudrücken, f. || Reden, Sprechen, n.
**locuela,** f. besondere, angeborene Sprechweise jedes einzelnen, f. || Zungenfertigkeit, f., Mundwerk, n.
**locuelo, la,** adj. zungenfertig, vorlaut.
**loculación,** f. Fächerigkeit, f. *(Bot.)*
**loculamento, lóculo,** m. Behältnis, Fach, n., Abteilung, f.
**locúleo, lea, loculado, da, loculoso, sa,** adj. fächerig, in Fächer eingeteilt *(Bot.)*
**loculicida,** adj. f., **dehiscencia ~,** f. Aufspringen der Kapseln in der Mitte der Fächer, n. *(Bot.)*
**locura,** f. Narrheit, f., Wahnsinn, m. *(Path.)* || Narrheit, Thorheit, thörichte Handlung, f. || **–s,** pl. Schimpfreden, fpl.
**locurilla,** f. leichter Wahnsinn, m.
**locusta,** f. Heuschrecke, f. || Languste, f., Seekrebs, m. [fpl.
**locustarios,** mpl. Singlausheuschrecken,
**locustario, ria,** adj. heuschreckenartig.
**locutorio,** m. Sprechzimmer in Nonnenklöstern, n. [*(V.)*
**locustela,** f. Heuschreckenrohrsänger, m.
**locuyo,** m. indischer Leuchtkäfer, m.
**locha,** f., **loche,** m. Schmerle, Grundel, Bartgrundel, f., Beizker, m. *(F.)*
**loche,** m. Schlammbeizger, Bibbe, m. *(F.)*
**lodachar, lodazar,** m. Sumpf, Morast,
**lodalita,** f. Lodalith, m. *(Min.)* [m.
**lódano,** m., Bienenheide, f. *(Pfl.)*
**lodazal,** m. Kotlache, Pfütze, f. || **salir de –es y entrar en cenagales,** aus dem Regen unter die Traufe kommen.
**lodícula,** f. innerste Blütenhülle, Knotenhülle der Gräser, f. *(Bot.)* || Spreublättchen, n. *(Bot.)*
**lodo,** m. Kot, Schmutz, Straßenkot, vulg. Dreck, m. || Schlamm, Morast, Moder, m. || **poner de ~,** mit Kot bewerfen || fig. beschimpfen || **sacar el pie del ~,** sich aus einer unangenehmen Sache ziehen || **hace –s,** es ist kotig, schmutzig (auf der Straße).
**lodóleo,** m. eine Palmenart.
**lodoñero,** m. indianische Dattelpflaume, f.
**lodoso, sa,** adj. kotig, vulg. dreckig,
**lodra,** f. Fischotter, f. [schlammig.
**Loera,** f. die Loire (Fluß in Frankreich).
**lof,** m. Windseite, Lubseite, Luv, f. *(Mar.)* ||
**amura del ~,** f. Halse, f. *(Mar.)*
**lofanto, ta,** adj. büschelförmig *(Bot.)*
**lofaris,** m. Angler, Seeteufel, Froschfisch, m.
**lofidios,** mpl. froschfischartige Fische, mpl.
**lofio,** m. Angler, Seeteufel, Froschfisch, m.
**lofiono·to, ta,** adj. mit sehr langer Rückenflosse. [(Fische).
**lofiono·tos,** mpl. Mähnenrücken, mpl.
**lófiro,** m. Krontaube, f. || Gabelkopf, m. (Eidechse) || Buschhornwespe, f. || Käferschnecke, f.
**lofirropos,** mpl. Wimperfüßler, mpl. (Schalinsekten). [migen Kiemen.
**lofobranquio, quia,** adj. mit büschelförmigen
**lofobranquios,** mpl. Büschelkiemer, mpl.
**lofofo·ro,** m. Pfaufasan, Monaul, m.
**lofogono, na,** adj. büschelectig *(Bot.)*
**lófoto, ta,** adj. gehaubt, Büschel-, Busch-, Hauben-, Schopf-, Kamm-.
**logadero,** m. Mieter, Anmieter, m.
**logania,** f. Logania, f. *(Pfl.)*
**logar,** m. Platz, Raum, m. || Lage eines Ortes, f. || Vertretung eines Vorgesetzten, f. || Anlaß, m., Veranlassung, f.
**logar,** v. a. vermieten, **verpachten** || **–se,** sich verdingen.

**logarítmica,** f. logarithmische Linie, f. *(Math.)*

**logarítmico, ca,** adj. logarithmisch *(Math.)*

**logarítmo,** m. Logarithmus, m., Verhältniszahl, f. *(Math.)*

**logaritmotécnia,** f. Logarithmenkunst, Verhältniszahlenlehre, f. *(Math.)*

**lógia,** f. Freimaurerloge, Hütte, Bauhütte, f. || Freimaurerversammlung, f.

**lógica,** f. Logik, Vernunftlehre, f. || **~ parda,** gesunder Menschenverstand, Mutterwitz, m., gesundes Urteil, n.

**lógico, ca,** adj. logisch, vernunftgemäß, folgerecht.

**lógico,** m. Logiker, Vernunftlehrer, m. || richtig und scharf denkender Kopf, m.

**logístas,** mpl. Rechnungsführer im alten Athen, mpl.

**logística,** f. Buchstabenrechenkunst, Algebra, f.

**logodedália,** f. Geziertheit im Sprechen, f.

**logodédalo,** m. Sophist, Trugweiser, Blendweiser, m. || gezierter Redner, m.

**logografía,** f. Verfahren, eine Rede durch Verteilung der Sätze an mehrere Schreiber schnell nachzuschreiben, n.

**logográfico, ca,** adj. logographisch.

**logógrifo,** m. Logogryph, m., Buchstabenrätsel. n.

**logomaquía,** f. Wortstreit, m., Wortklauberei, Silbenstecherei, f.

**logómanos,** m. bei den Platonikern, der Logos, das Wort, als Bezeichnung der göttlichen Vernunft und Weisheit bei dem Evangelisten Johannes, das Wort, als Bezeichnung Christi.

**logotenia,** f. Kenntnis von der Bedeutung und Anwendung der Wörter, f.

**logotéta,** m. Logothet, m., byzantinischer Kanzler.

**logótropo,** m. hypothetischer Syllogismus, hypothetischer Schluß, m.

**lograr,** v. a. erlangen, erhalten, erwerben, gewinnen || bekommen || erreichen, durchsetzen, auswirken || zuwege bringen || sich zu nutze machen, benützen || treffen, richtig fassen || treffen (das Ziel im Schießen) || im Genusse sein, besitzen, haben || **~ de alguna cosa,** etwas genießen || **~ de hacer alguna cosa,** etwas vollends thun || **~ de saber,** vollends erfahren || **–se,** gelingen || gedeihen, geraten, anschlagen || einschlagen || erfolgen, eintreffen, geschehen.

**logrear,** v. a. auf Zinsen ausleihen, Wuchergeschäfte treiben.

**logrera,** f. Wucherin, f. || wucherische Auflage, f.

**logrería,** f. Aufkauf, m. || Wucher, m.

**logrero,** m. Wucherer, m. || wucherischer Aufkäufer, m.

**logro,** m. Gewinn, Gewinst, Geschäftsgewinn, m. || Nutzen, Vorteil, m. || Besitz, Genuß, m. || Auswirken, Zustandebringen, n. Gelingen, n. || Zins von ausgeliehenen Geldern, m. || Wucher, m. || **dar á ~,** auf Zins leihen.

**logroñés, esa,** adj. aus Logroño.

**loguero,** m. Taglohn, m.

**lonango,** m. arabische Trappe, f. *(V.)*

**loimico, ca,** adj. pestartig.

**loimografía,** f. Beschreibung der Pest, f.

**loimógrafo,** m. Pestbeschreiber, m.

**loimología,** f. Lehre von der Pest, f.

**loimólogo,** m. Verfasser von Arbeiten über die Pest, m.

**loimópira,** f. Pestfieber, n. *(Path.)*

**loístas,** mpl. Grammatiker, welche behaupten, das Fürwort le dürfe nur im Dativ, nicht auch im Accusativ gebraucht werden, ant. leístas.

**loja,** f. Schmerle, Grundel, f. *(F.)* || Fieberbaum, Chinarindenbaum, m.

**lok,** m. Brunnatwerge, f. *(Pflanzen, fpl.)*

**loliáceas,** fpl. trespenähnliche, lolchähnliche

**loligiforme,** adj. tintenfischförmig.

**loligífero, ra,** adj. Tintenfische enthaltend.

**loligeno, na,** Tintenfische erzeugend.

**loligoideo, dea, loligino so, sa,** adj. tintenfischähnlich, tintenfischartig.

**lolium,** m. Lolch, m., Trespe, f. *(Pfl.)*

**lólogo,** m. wissenschaftlicher Name des Tintenfisches, m.

**loma,** f. Hügel, Abhang, Anberg, m.. Erhöhung, f. || **~ de agua,** breiter, flacher Wasserstrahl von geringer Tiefe, m.

**lomanso,** m. Thürnagel, m.

**lomatino, na,** adj. gesäumt *(Bot.)*

**lomatocárpeo, pea,** adj. mit gesäumten Früchten *(Bot.)*

**lomatófilo, la,** adj. mit gesäumten Blättern *(Bot.)*

**lomatóroeo, cea,** adj. mit gesäumten Wurzelchen Samen) *(Bot.)*

**lombagia,** f. Hüftweh, Lendenweh, n.

**lombágico, ca,** adj. auf Lendenweh bezüglich.

**lombar,** adj. Lenden-, Hüft- *(An., Path.)*

**lombarda,** f. Savoyerkohl, Wirsing, m. || Lombarde, f., altes lombardisches Geschütz, *(Mil.)*

**lombarda,** m. *(Mil.)*

**lombardada,** f. Schuß aus einer Lombarde

**lombardear,** v. a. mit Lombarden beschießen *(Mil.)*

**lombardería,** f. Batterie Lombarden, f.

**lombardero,** m. Soldat, der die Lombarden bediente, m.

**Lombardía,** f. die Lombardei.

**lombardo,** m. Lombarde, m.

**lombardo, da, lombárdico, ca,** adj. lombardisch.

**lombricaria,** f. Wurmalge, f.

**lombricifórme,** adj. wurmförmig.

**lombricíneo, nea,** adj. regenwurmartig.

**lombricíneos, mpl.** regenwurmartige Borstenwürmer, mpl.

**lombrico,** m. Regenwurm, m. || Menschenspulwurm || gemeine Rüsselschleiche, f. || **~ marino,** Sandwurm, Pier, m.

**lombrícoides,** mpl. Fadenwürmer, mpl.

**lombriguera,** f. Loch der Regenwürmer, n. || Ort voll Regenwürmer, m. || Eberraute, Stabwurz, f.

**lombriz,** f. Wurm, m. || Eingeweidewurm, Spulwurm || **~ solitaria,** Bandwurm.

**lombrizal,** adj. wurmähnlich.

**lomear,** v. n. den Kopf schütteln (Pferde).

**lomentáceas,** fpl. gliedhülsentragende Gewächse, npl.

**lomentaria,** f. Gallertmoos, n.

**lomento,** m. Gliedhülse, f. *(Bot.)*

**lomera,** f. Schwanzriemen der Zugtiere, m. Kranz über dem Mühlstrich, m. Dach first, Dachgiebel, m. *(Arch.)* || Lederrücken eines Buches, m.

**lomiancho, cha,** adj. vierschrötig.

**lomica, lomilla, lomita,** f. kleiner Abhang, m. Rücken, m.

**lomillo, lomillo, lomito,** m. kleiner **lomillo,** m. Kreuzstich in der Nähterei, m. || **–s,** pl. Oberteil des Saumsattels, m.

**lominhiesto, ta,** adj. mit hohem Rücken || fig. hochmütig, aufgeblasen, anmaßend.

**lomo,** m. Rückgrat, n. || Unterrücken, m. || Lende, f., Lenden, fpl. || Rücken eines Buches, Messers, Säbels 2c. || Rücken der Tiere || Lendenstück, n. || Lendenbraten, m. || Bug, Kniff eines zusammengelegten Tuches, Zeuges, Papiers, Leders 2c., m. Furchenrücken, Furchenrain, m. || **~ descargado,** Lendenbraten ohne Knochen **~ frito,** Schweinebraten || **llevar, conducir, traer á ~,** auf Lastticren befördern (Waren 2c.) || **jugar de ~,** fig. lustig, aufgeräumt sein || **–s,** pl. Rippchen, npl. rückig.

**lomoso, sa,** adj. Rücken-, Lenden- || breitlompo, m. Seehase, gemeiner Lumpfisch, m.

**lomudo, da,** adj. mit tüchtigen Lenden, Schenkeln versehen.

**lona,** f. baumwollenes Segeltuch, n.

**loncla'to,** m. weiß- und blaugestreifter Kattun, m. Blättern *(Bot.)*

**loncófilo, la,** adj. mit lanzenförmigen

**loncosto'mo, ma,** adj. mit lanzenförmiger Mundöffnung.

**loncha,** f. regelmäßig zugehauener Stein, m. lange schmale Fleischschnitte, f.

**lóndiga,** f. Schranne, Kornhalle, f.

**londinense, londrés, esa,** adj. aus London.

**londinense, londrés,** m. Londoner, m.

**londó,** m. bretagnische Leinwand, f.

**Londres,** m. London.

**londrina,** f. nachgemachtes englisches Tuch, n. Wollweberei, f.

**londro,** m. Pinke, f., Pinkschiff, n. *(Mar.)*

**lonета,** f. Bramsegeltuch, n. *(Mar.)*

**longa,** f. halbe Taktnote, f. *(Mus.)* zweitgroßte Notengattung der alten Mensuralmusik, f.

**longana,** f. in Mexiko: Thonröhrchen, welches Bergleute betrügerisch mit Edelmetallen füllen und im After verborgen fortragen, n. *(Bgb.)* händler, Wurstler, m.

**longanicero,** m. Wurstmacher, m. Wurst-

**longanimidad,** f. Langmut, ausharrende Geduld, f. herzig || geduldig im Unglück.

**longánimo, ma,** adj. langmütig, hochherzig

**longaniza,** f. Schlackwurst, f. || Stäbchen am Glockenhenkel, n. || fig. lange hochaufgeschossene Person, f. || fig. alles Lange und Wurstartige, n. des Bienenkorbes, f.

**longar,** m. Honigscheibe von der Länge

**longazo, za,** adj. sehr lang.

**longevidad,** f. lange Lebensdauer, Langlebigkeit, f. || hohes Alter, n.

**longevo, va,** adj. langlebig || betagt, hochbejahrt, hochalterig.

**longibracteo, tea,** adj. mit langem Nebenblättchen, Deckblättchen *(Bot.)*

**longicarpo, pa,** adj. langfrüchtig *(Bot.)*

**longicaulo, la,** adj. langstielig, langstempelig *(Bot.)*

**longícola,** adj. langgeschwänzt.

**longicono, na,** adj. langkegelig.

**longicórneo, nea,** adj. langhörnig.

**longicórneos,** mpl. Langhornkäfer, mpl.

**longicrure, ra,** adj. langschenkelig, langbeinig. Spitzen versehen *(Bot.)*

**longicuspideo, dea,** adj. mit langen

**longiespinoso, sa,** adj. mit langen Dornen besetzt *(Bot.)*

**longifloro, ra,** adj. mit langen Blumen

**longifolia'do, da,** adj. kreuzblätterig *(Bot.)*

**longilabro, bra,** adj. langlippig. fpl.

**longilabros,** mpl. langlippige Erdwanzen, mpl.

**longilobulado, da,** adj. langlappig *(Bot.)*

**longilocuo, cua,** adj. geschwätzig.

**longilocuo,** m. Schwätzer, m.

**longilóquio,** m. lange Unterredung, f.

**longimano, na,** adj. langhändig.

**longimetría,** f. Messung von Entfernungen, f. von Entfernungen bezüglich.

**longimétrico, ca,** adj. auf die Messung

**longímetro,** m. Längemesser, m., Maß der Schneider.

**longincuidad,** f. Ferne, Entfernung, f. || lange Dauer, f. || lange Zeitdauer.

**longincuo, cua,** adj. fern, entfernt.

**longipalpos,** mpl. Insekten mit langen Freßspitzen, npl.

**longipeciolado, da,** adj. langstielig *(Bot.)*

**longípedo, da,** adj. langfüßig || langstielig *(Bot.)* füßler, mpl. (Vögel.

**longipedos,** mpl. Stelzfüßler, Stelzenfüßler.

**longipeduncula'do, da,** adj. langstielig *(Bot.)* flügelig.

**longipénne, longípeno, na,** adj. langflügelig.

**longipennes,** mpl. Langflügler, mpl.

**longipérnico, ca,** adj. stelzbeinig.

**longipés,** adj. langfüßig.

**longipetáleo, lea, longipétalo, la,** adj. mit langen Blumenblättern *(Bot.)*

**longipíneo, nea,** adj. langstoffig.

**longirrostro, tra,** adj. langschnäbelig.

**longirrostros,** mpl. langschnäbler, mpl. || langschnäuzige Säugetiere, npl. || Langrüsselkäfer, mpl.

**longiscapo, pa,** adj. langschaftig *(Bot.)*

**longiseto, ta,** adj. langborstig *(Bot.)*

**longisilitoso, sa,** adj. langschotig.

**longisimo, ma,** adj. sehr lang.

**longistilo, la,** adj. langgriffelig *(Bot.)* || mit einem langen stielartigen Gehängsel am Hinterleibe (Insekten). wurzeln.

**longitarso, sa,** adj. mit langen Fußlongitarsos, mpl. Stelzfüßler, Stelzenfüßler, mpl.

**longitud,** f. Länge, f., Ausdehnung der Länge nach || Länge, Himmelslänge *(Astr.)* || geographische Länge, ant. latitud || **~ de partenza,** abgefahrene Länge *(Mar.)* || **~ de arribo,** bekommene Länge *(Mar.)* || **~ estimada,** gegißte Länge, Länge nach Koppelkurs *(Mar.)* || **~ corregida,** verbesserte Länge *(Mar.)* || **~ observada,** beobachtete Länge *(Mar.)* || **~ Este,** Ostlänge, östliche Länge *(Mar.)* || **~ Oveste,** Westlänge, westliche Länge *(Mar.)*

**longitudinal,** adj. der Länge nach, Schlitz-.

**longivaricoso, sa,** adj. langwulstig *(Bot.)*

**longor,** m. Länge, f.

**longobardos,** mpl. Longobarden, mpl.

**longuera,** f. schmaler Streif Feld, m.

**longuería,** f. Aufschub, m.

**longuetas,** fpl. Schmalbäuschchen, npl. *(Chir.)* Schindelbänder, npl., Verbandleinen, n. *(Chir.)*

**longuisimo, ma,** adj. sehr lang. *(Pfl.)*

**lonicera,** f. Jelängerjelieber, Geißblatt, n.

**lonja,** f. Börse, Kaufmannsbörse, Wechselbörse, f. || Gewürzkrämerladen, Spezereiladen, m. || Wollmagazin, n. || Bude, f. || Vorhof einer Kirche, m. || Halfterriemen, Wagrienen, m. || Wurfriemen des Falken *(J.)* || Scheibe, Schnitte, f. (Schinken, Speck, Käse 2c.) || **hacer ~,** die Börse besuchen.

**lonjeta,** f. kleine Börse, f. || Laube, f.

**lonjillo,** m. lange, sehr enge Vorhalle, f.

**lonjista, lonjero,** m. Großhändler, m.

**lonquero,** m. Stachelratte, f.

**lonquistes,** f. Buchtenfarn, m, *(Pfl.)*

**lonquiuro,** m. Lanzettfisch, m.

**lontananza,** f. Fernsicht, f. *(Mal.)*

**lóo,** m. Loff, Luv, Luvseite, f. *(Mar.)* || **ir**

**de ~,** luven *(Mar.)* || **¡de ~!** luv an, halt' bei dem Wind! *(Mar.)*

**loo·g,** m. Brustlatwerge, f., Brustsaft, m.

**loo·r,** m. Lob, n. || Lobeserhebung, f. || **en ~ de alguna cosa,** einer Sache zuliebe.

**López,** m., **eso son otros ~,** fig. fam. das gehört gar nicht hierher.

**lopi·cia,** f. Ausfallen der Haare, n., Haarschwund, m. *(Path.)*

**loquea·r,** v. n. tändeln || faseln || Scherz, Mutwillen, Dummheiten treiben, fam. das Kalb auslassen.

**loque·ro,** m. Irrenwärter, Irrenaufseher, Irrenwächter, m.

**loque·sca,** f. Art und Weise der Narren, f. || **á la ~,** nach Narrenart.

**loque·sco, ca,** adj. närrisch, verrückt, unüberlegt || fig. spaßhaft || gesprächig.

**loquillo, lla,** adj. ein bißchen verrückt.

**loquiorra·gia, loquiorre·a,** f. zu starke Reinigung der Wochnerinnen, f. *(Path.)*

**lo·quios,** mpl. Lochien, fpl., Reinigung der Wochnerinnen *(Med.)*

**lo·ra,** f. Fadenstengel der Konferven, m. *(Bot.)* || Mundteile der Insekten, fpl.

**lora·nita,** f. Riemenblume, f. [npl.

**lorantáceas,** fpl. mistelartige Gewächse, **lorantáceo, cea,** adj. mistelartig *(Bot.)*

**lo·rcha,** f. Schlangenfisch, m. || chinesisches Schnellboot, n. *(Mar.)*

**lord,** m., **lo·res,** mpl. englischer Lord, m. || **Lores,** das Oberhaus in England.

**lordo·sis,** f. Senkrücken, m., Wirbelsäulenverkrümmung nach vorn, ant. cifosis *(An., Path.)*

**Lore·na,** f. Lothringen, n.

**lorenés, esa,** adj. lothringisch.

**lorenés,** m. Lothringer, m.

**lorenza·na,** f. grobe Leinwand aus Lorenzana in Galicien, f.

**lori·ca,** f. Eihaut, Oberhaut des Samens, f. *(Bot.)* || Panzer, m., äußere Zwiebeldecke, f. *(Bot.)* **loricá·do, da,** adj. gepanzert (Zwiebeln) *(Bot.)* || mit einer Oberhaut, Eihaut versehen (Samen) *(Bot.)* || bepanzert (Insekten) || panzerartig (Insekten).

**loricá·rio,** m. Panzerwels, m. *(F.)*

**loricé·ro,** m. Krummhornkäfer, m.

**lorí·cos,** mpl. Panzeramphibien, npl.

**lorifolia·do, da,** adj. riemenblätterig *(Bot.)*

**lori·ga,** f. Panzerhemd, n. || Achsring, Nabenring am Rad, m.

**lorigá·do, da,** adj. gepanzert.

**lorigón,** m. großer Panzer, m.

**lorigui·llo,** m. Färberstrauch, m.

**loripe·do, da,** adj. geißelfußartig.

**loripe·do,** m. Scheibenmuschel, f.

**lo·ris,** m. Faulaffe, m. || Pirol, Pfingstvogel, m. [scher Papagei.

**lorito,** m. Lori, m., kleiner roter ostindi-

**lo·ro, ra,** adj. gelb, goldgelb, golden (reife Saaten) || dunkel, schwärzlich.

**lo·ro,** m. großer Lori, m., roter ostindischer Papagei || kleine Lorbeerkirsche, f. || Angelschnur, f.

**lorquí·no,** m. Eingeborener von Lorca, m.

**lorra·do, da,** adj. mit besonders gefärbten Flecken (Tiere in Wappen).

**lorula,** f. Faden der Algen, m. *(Bot.)*

**los, las,** pron. pl. accus. sie.

**lo·sa,** f. Steinplatte, Fliese, f. || geradliniges Glied, n., Platte *(Arch.)* || Mordfalle, Raisenfalle, f. *(J.)* || **~ de mesa,** Tischplatte || **~ de moler,** Reiber, m. *(Mal.)* || **~ de sepultura, ~ sepulcral,** Grabstein, Leichenstein, m. || **echar una ~ sobre el corazón,** jemandem schweres Herzeleid bereiten || **echar una ~ encima,** etwas solang als nötig geheim halten. [sboden, m.

**losa·do,** m. gepflasterter Fußboden, Fliesen-

**losa·nge,** m. Raute, f., verschobenes Quadrat, n., Rhombus, m. || Raute (im Wappen).

**losangea·do, da,** adj. rautenförmig, in verschiedenfarbigen Rauten abgeteilt *(W.)*

**losa·r,** v. a. mit Fliesen belegen.

**losé·ro,** m. Plattenleger, Fliesenleger, m.

**losé·ta,** f. kleine Fliese, f. || Mordfalle, Raisenfalle, f. || **coger en la ~,** jemand in die Falle locken.

**Lot,** m. Lot, m., Abrahams Neffe.

**lo·ta,** f. Raupe, Motte, Mairaupe, Flußtrüsche, f. *(F.)* || **~ grande,** Leng, m. *(F.)* || **~ de Hungría,** gemeiner Wels, m. *(F.)* || **~ vivípara,** Aalmutter, f. *(F.)*

**lo·te,** m. Los, n. || Lotterielos || Lotteriegewinst, m.

**loteas,** fpl. lotusartige Pflanzen, fpl.

**lote·ra,** f. Ackerschotenklee, m. *(Pfl.)*

**lotería,** f. Lotterie, f. || Lotto, n., Zahlenlotterie || **juego de ~,** m. Lottospiel, n.

**lote·ro,** m. Lotterieeinnehmer, m. || Lotterielosverkäufer, m.

**lotiforme,** adj. lotusförmig *(Bot.)*

**lo·to,** m. Lotus, m. *(Pfl.)* || Elsbeerbaum, m. || Zirgelbaum, Nesselbaum.

**lotofa·gia,** f. Lotusessen, n.

**lotófago, ga,** adj. lotusessend.

**lotófagos,** mpl. Lotophagen, mpl.

**Lovai·na,** f. Löwen, Stadt im Belgien.

**lovanie·nse,** adj. aus Löwen in Belgien.

**lo·xa,** f. Chinarindenbaum, m. || Chinarinde, f. [kolben *(Bot.)*

**loxántero, ra,** adj. mit schrägen Staub-

**loxa·rtro, m., loxartro·sis,** f. Schiefheit der Schädelknochen ohne Verrenkung, f. *(Med.)* [mpl. Vögel.

**lo·xias,** fpl. Kernbeißer, Krummschnäbel,

**loxoco·smo,** m. Tellurium, n. *(Astr.)*

**loxodromia,** f. Schräglauf, Dwarskurs, m., Dwarskurslinie, Rhumblinie, f. *(Mar.)*

**loxodrómico, ca,** adj. Schräglauf- *(Mar.)* || **línea –a,** f. loxodromische Schneckenlinie, f. *(Math.)* || **tablas –as,** fpl. Tafeln, wonach der Weg eines Schiffes berechnet wird, fpl. *(Mar.)*

**loxodromi·smo,** m. Schieflauf, Schräglauf, m. *(Geom., Mar.)* || **~ de las capas del globo,** Parallelismus der Erdschichten, m. *(Geol.)*

**lo·za,** f. Halbporzellan, n., feine irdene Ware || **~ de casa,** Henkelgeschirr, n. || **~ basta, ~ ordinaria,** gemeine Töpferware, f. || **~ de China legitima,** echtes chinesisches Porzellan || **~ de Fayenza,** Fayence, f., Halbporzellan || **~ polvosa,** granuliertes Steingut, n. || **¡ande la ~!** frisch auf! lustig! es lebe die Freude!

**lozanea·r,** v. n. wuchern, üppig emporwachsen, gedeihen (Pflanzen, Pferde und Jugend) || sich stattlich, würdevoll betragen || in blühender Sprache reden || lustig, munter, fröhlich sein.

**lozanía,** f. Kraft, Gesundheit, Vollsaftigkeit, Rüstigkeit, f. || Wuchern, n., Üppigkeit des Pflanzenwuchses || stattliches, würdevolles Betragen, n. || Munterkeit, Lebhaftigkeit, Fröhlichkeit, f. || Zierlichkeit, f. || grünes Laub, n. *(Mal.)*

**loza·no, na,** adj. frisch, rüstig, kräftig || üppig, dick belaubt || lustig, fröhlich, munter || stattlich, zierlich.

**lúa,** f. Waschhandschuh zum Reinigen der Pferde, m. || in der Mancha: Lederjäckchen, worin Safran zum Verkauf verschickt wird, n. || Lee, f., Leeseite eines Schiffes *(Mar.)* || **tomar por la ~,** in Lee bringen *(Mar.)*

**luar,** v. a. in Lee bringen *(Mar.)*

**lua·zo,** m. Leebringen, n. *(Mar.)*

**Lube·ck,** m. Lübeck, Stadt in Deutschland.

**lubequés, esa,** adj. lübeckisch, lübisch.

**lubequés,** m. Lübecker, m.

**Lubia·na,** f. Laibach, Hauptstadt von Krain.

**lubi·nia,** f. Lubinte, f. *(Pfl.)*

**lubrica·rse,** geil, wollüstig gemacht werden.

**lubricida·d,** f. Geilheit, f. || Schlüpfrigkeit, f. [glatten Füßen, glattfüßig.

**lubricípedo, da,** adj. mit schlüpfrigen,

**lúbrico, ca,** adj. geil, unzüchtig || schlüpfrig, glatt. [befetten, schlüpfrigmachen.

**lubrifica·r,** v. a. schmieren, einschmieren,

**lubrificati·vo, va,** adj. schmierend, einschmierend || geilmachend.

**lucánido, da,** adj. hirschschröterartig.

**lucánidos,** mpl. hirschschröterartige Käfer, **Lucá·nia,** f. Lukanien. [mpl.

**lucá·no, na,** adj. lukanisch.

**Luca·yas,** fpl. die Bananainseln, fpl.

**luce·nse,** adj. aus Lucca in Italien || aus Lugo in Spanien.

**luce·nse,** m. Luccheser, m. || Eingeborener von Lugo in Galicien, m.

**Luce·rna,** f. Luzern in der Schweiz.

**luce·rna,** f. Kronleuchter, m. || Johanniswürmchen, n., Leuchtkäfer, m. || Seehahn, Knurrhahn, m. *(F.)*

**lucerna·rio,** m. Abendgottesdienst bei erleuchteter Kirche, m. || Leuchterträger bei kirchlichen Feierlichkeiten, m. || Leuchtertier, n. (Meernessel). [schwaches Licht, n.

**lucerni·ca, lucerni·lla, lucerni·ta,** f.

**lucérnula,** f. Nachtleuchte, f. *(Pfl.)*

**lucero,** m. Morgenstern, m. || jeder große und glänzende Stern || große Blesse an der Stirn des Pferdes, f., ant. estrella || fig. fam. das leuchtende Tagesgestirn || **~ del alba,** Morgenstern || **~ de la tarde,** Abendstern || **~ miguero,** Morgenstern (in der Hirtensprache).

**luce·ta,** f. Luzette, f. *(Pfl.)*

**luciáceas,** fpl. Leuchttiere, npl. (Seescheidenfamilie).

**luciáceo, cea,** adj. leuchttierartig.

**lucia·na,** f. Übersetzung der Septuaginta, von Lucian von Antiochien nach dem hebräischen Texte durchgesehen, f.

**lucible,** adj. erleuchtbar, beleuchtbar.

**lúcida,** f. großes strahlendes Gestirn, m.

**lucida·r,** v. a. durchzeichnen *(Mal.)*

**lucidario, ria,** adj. lichtspendend, lichtverbreitend || fig. aufklärend.

**lucide·z,** f. Glanz des Lichtes, m. || fig. Klarheit, Helle, f. || Deutlichkeit, f.

**lucí·do, da,** adj. ruhmstrahlend || prächtig, auserlesen || **hemos –s,** da sind wir schön dran gekriegt worden!

**lúcido, da,** adj. glänzend || licht, hell || prächtig || staatsmäßig angezogen || geputzt || hellsehend (im magnetischen Zustand) || leuchttierartig || **intervalos –s,** mpl. lichte Augenblicke eines Wahnsinnigen, mpl.

**lucidónico, ca,** adj., **color ~,** m. schnell trocknende, dem Wasser widerstehende glänzende Farbe, zum Ersatz der Ölfarbe, f.

**lúcidos,** mpl. Leuchttiere, npl. (Seescheiden).

**lucidu·ra,** f. Weißen der Wände, n.

**luciente,** adj. strahlend, leuchtend, glänzend.

**luciérnaga,** f., **luciérnago,** m. Johanniswürmchen, n., Leuchtkäfer, Leuchtwurm, m.

**Lucife·r,** m. Luzifer, Teufel, m. || Luzifer, Morgenstern, m. || fig. Teufelsweib, n. || Teufelsbalg (von einem Kinde), m.

**luciferi·no, na,** adj. teuflisch.

**lucífero, ra,** adj. lichtbringend, lichtspendend, strahlend. [verbreitend.

**lucífico, ca,** adj. Licht, Klarheit, Helle

**lucífilo, la,** adj. lichtliebend.

**lucífuga·z, lucífugo, ga,** lichtscheu.

**lucífugos,** mpl. Nachtkäfer, mpl.

**lucí·llo,** m. Steinsarg, m.

**lucimie·nto,** m. Glanz, Schimmer, m. || Pracht, f. || Zierlichkeit in der Kleidung, f. || gutes Aussehen, n. || Auszeichnung, f. || **hacer una cosa con ~,** eine Sache glänzend durchführen || **salir con ~, quedar con ~,** sich einer Sache ehrenvoll und zur Zufriedenheit entledigen. [helfende Gottheit.

**Lucí·na,** f. Lucina, f., Diana als geburts-

**lucí·na,** f. poet. Nachtigall, f. || Lucina, f. (Muschel) || **~ mayor,** Sprosser, m. *(V.)* || *(Bot.)*

**lucino·cto, ta,** adj. nur bei Nacht blühend

**lu·cio, cia,** adj. glänzend || fett und geschlacht (Haare der Tiere).

**lu·cio,** m. Hecht, m. || **–s,** pl. kranke, bei der zweiten Häutung zum Vorschein kommende Seidenwürmer, mpl.

**lucio·la,** f. Nachtleuchte, f. *(Pfl.)*

**lucione·la,** f. Zeisig, m. || leuchtender Borstenwurm im Liguricher Meer, m.

**luciope·rca,** f. Zander, Schill, Hechtbarsch, Fogosch, m., Amaul, m. *(F.)*

**lucíparo, ra,** adj. lichterzeugend.

**lucí·r,** v. a. beleuchten, Licht und Klarheit geben, Helle verbreiten || Glanz verleihen || hervorheben, ans Licht setzen || leuchten lassen (seine Talente ꝛc.) || **~,** v. n. glänzen, schimmern || leuchten || nützen, ersprießlich sein, zugute kommen || **–lo,** einleuchten || **–lo,** sich auszeichnen, sich hervorthun || **–se,** glänzen, sich hervorthun || sich putzen, sich in der Kleidung auszeichnen.

**lu·co,** m. Rougeohaufsamen, m. || Hain, m.

**lucrarse,** Nutzen ziehen aus etwas.

**lucrati·vo, va,** adj. einträglich, gewinnreich, vorteilhaft, nutzbringend || **adquisición –a,** f. durch Schenkung oder Testament erhaltener Erwerb, m. *(Jur.)* || **causa –a,** f. Rechtstitel aus Schenkung oder Testament, m. *(Jur.)*

**lucrifa·cio, cia,** adj. mühelos gewonnen.

**lucrífilo, la,** adj. gewinnsüchtig.

**lucrífugo, ga,** adj. den Gewinn verschmähend. [swinn versessen, erpicht.

**lucrípeto, ta,** adj. gewinnsüchtig, auf Ge-

**lu·cro,** m. Gewinn, Gewinst, Nutzen, m. || **~ cesante,** ausgebliebener Vorteil, Verlust des erhofften Gewinns, m. *(Jur.)* || **–s y daños,** pl. Gewinn und Verlust.

**lucro·so, sa,** adj. einträglich, gewinnreich.

**luctato·rio, ria,** adj. auf Trauer bezüglich.

**luctífero, ra,** adj. Trauer bringend.

**luctísono, na,** adj. traurig tönend || Trauer atmend.

**luctuo·sa,** f. Sterbefallohn, Todfallhandlohn, m., Abgabe an den Lehnsherrn nach dem Tod eines Vasallen.

**luctuo·so, sa,** adj. bedauernswert, bejammernswert || jammervoll, kläglich, traurig.

**lucubración**, f. Geisteswerk, das bei Licht, bei Nacht ausgearbeitet wird, n.

**lucubrar**, v. a. ein Geisteswerk bei Licht, bei Nacht ausarbeiten.

**luculita**, f. Lutkulit, m., schwarzer Marmor.

**lúculos**, mpl. Sonnenfackeln, fpl. *(Astr.)*

**lucum**, m. Kongoweizen, m.

**lucuma**, f. Lukuma, f. *(Pfl.)*

**lucumón**, m. Lukumo, m.. Häuptling und Priester bei den Etruskern || jede der zwölf Hauptstädte der Staaten des etruskischen Bundes, f.

**lucha**, f. Ringen, n., Ringkampf, m. || fig. Kampf, m. || Streit, Wortwechsel, m.

**luchadero**, m. Kampfplatz, m. || Rojklampe, f., Polster der Ruderdollen, m. *(Mar.)*

**luchador, ora**, adj. kämpfend, ringend.

**luchador**, m. Kämpfer, Ringkämpfer, Ringer, m.

**luchar**, v. n. ringen || kämpfen || streiten, wortwechseln || schamfielen *(Mar.)* || **~ con la muerte**, mit dem Tode ringen || **~ con las olas**, mit den Wellen kämpfen.

**lucharniego, ga**, adj., **perro ~**, m. Hund, der beim nächtlichen Jagen auf die in Schlingen gefangenen Hasen dient, m.

**luda**, f. gemeiner Leinengrisett, m. || Schuhe von Kalbleder, mpl. [Frauen, f.

**ludada**, f. ehemalige Stirnbinde der

**ludia**, f. Sauerteig, m. [übergehen.

**ludiar**, v. n. gären || **–se**, in Gärung

**ludibrio**, m. Spott, Hohn, m., Gespött, n.

**ludidero**, m. Stelle, wo sich Taue, Ruder 2c. schamfielen, f. *(Mar.)* [Körper, n.

**ludimiento**, m. Anemanderreiben zweier

**ludio, dia**, adj. gegoren.

**ludio**, m. Kupfermünze, f.

**ludión**, m. kartesianisches Teufelchen, n. *(Phys.)* || Spaßmacher auf der alttrömischen Bühne, m. [**guna cosa**, an etwas reiben.

**ludir**, v. a. aneinanderreiben || **~ con al-**

**ludoviciano, na**, adj., **escritura ~**, f. die neue französische Schrift seit Ludwig dem Heiligen.

**ludria**, f. Fischotter, f. || Otterfell, n.

**lúe**, f. Seuche, f. || **~ venérea**, Lustseuche *(Path.)*

**luego**, adv. alsbald, sogleich || hierauf, hernach, nachher, sodann || stracks || folglich, demnach, mithin, also || **~ que**, sobald als || **desde ~**, sogleich, sofort, gleich jetzt || **de ~ á ~, ~ á ~**, unverzüglich || **con tres –s**, fam. eiligst.

**luello**, m. in Aragonien: Lolch, m. *(Pfl.)*

**luen**, m. siamesischer Junofasan, m.

**luenga**, f. Aufschub, m., Verzögerung || **á la ~**, ausführlich, langsam.

**luengo, ga**, adj. lang || **á la –a**, der Länge nach || mit der Zeit || weitläufig, umständlich.

**de luenge**, adv. von alters her.

**lufa**, f. Netzgurke, f. [fink, m.

**lugana**, f., **lugano**, m. Stieglitz, Distel-

**lugar**, m. Ort, m., Raum, den etwas einnimmt oder einnehmen kann || gewisser Ort, Platz, m. || Stelle, Stätte, Statt, f. || Stelle in einem Buch || Rang, m., Stelle, die jemand einnimmt || Amt, n., Würde, f. || Ortschaft, f., Dorf, n., Ort || Geburtsort || Wohnort || Beweisgrund, m., Beweisstelle || Zeit, Muße zu etwas, f. || Veranlassung, schickliche Gelegenheit, f., Anlaß, m. || **~ común**, Gemeinplatz, Gemeinspruch, Alltagsgedanke, m. || Abtritt, m., geheimes Gemach, n. || **~ excusado**, heimliches Gemach || **~ pío**, fromme Stiftung, f., Kloster, Gotteshaus, n. || **~ religioso**, Grabstätte || **~ del sello**, an Siegels Statt *(Jur.)* || **hacer ~**, platzmachen || sich beliebtmachen, sich Beifall erwerben || **hacerse ~**, sich platzmachen || sich durch Verdienste hervorthun || sich in vorzügliche Achtung setzen || **no darse ~**, schnell aufeinander folgen || **no ha ~**, es kann nicht geschehen, es ist unstatthaft, es findet nicht statt *(Jur.)* || **y de quien más haya ~**, und wen es sonst angeht *(Jur.)* || **en ~**, statt, anstatt || **en ~ de alguno**, an jemands Stelle || **mi ~**, der Ort, wo ich wohne, fam. wo ich her bin || **en primer ~**, erstens || **en segundo ~**, zweitens || **en tercero ~**, drittens || **en cuarto ~**, viertens || **–es del consumo**, pl. Abzugsplätze, Verbrauchsländer, pl. [macht!

**¡lugar! ¡lugar! ¡lugar!** Platz! Platz! Platz ge-

**lugarazo, lugarote**, m. großer Ort, m. || großes häßliches Dorf, n.

**lugarcigo, lugarcillo, lugarcito, lugarejo**, m. kleiner Ort, m., Dörfchen, n.

**lugareño, ña, lugareiro, ra**, adj. dorfmäßig, Dorf- || kleinstädtisch || in einem Dorfe, auf dem Lande wohnend.

**lugareño, lugareiro**, m. Dorfbewohner, Ortsbewohner, Dörfler, m. || Kleinstädter, m.

**lugarón, ona**, m. großes, langweiliges, trauriges Dorf, m.

**lugarote**, m. große Ortschaft, f.

**lugartenencia**, f. Stellvertreterschaft, Stellvertretung, f. || Leutnantsstelle, f. *(Mil.)*

**lugartiente**, m. Stellvertreter, Statthalter, Verweser, m. || Leutnant, Leutemann, m. *(Mil.)*

**lugdunense**, adj. aus Lyon in Frankreich.

**lugdunense**, m. Lyoner, m.

**lugmón**, m. auf den Philippinen: Dolchstichtaube, f. [f.

**lugo**, m. Leinwand aus Lugo in Galicien,

**lugre**, m. Lugger, m. *(Mar.)*

**lúgubre**, adj. traurig, kläglich, grausig || Trauer andeutend || Unheil verkündend.

**lugubria**, f., Trauer, Traurigkeit, f.

**lugubridad**, f. Traurigkeit, Trauer, f., Trübsinn, m. || traurige Umstände, mpl.

**luición**, f. Ablösung einer Abgabe, f.

**luidero**, m. Stelle, wo sich Taue, Ruder 2c. schamfielen, f. *(Mar.)* || Rojklampe, f., Polster der Rojen, m. *(Mar.)*

**luir**, v. a. Abgaben, Lasten ablösen || ~, v. n. schamfielen, sich scheuern, sich abreiben, sich durch Reibung abnützen *(Mar.)*

**luis**, m. Louisdor, m.

**luisa**, f. Melissenkraut, n.

**luismo**, m. Lehngeld, n., Lehngebühr von einem verkauftem Gute.

**lujación**, f. Ausrenkung, Verrenkung, Verstauchung, f. *(Chir.)*

**lujano**, m. Stieglitz, Distelfink, m.

**lujar**, v. a. aus dem eingeweichten Leder das Wasser klopfen || die Sohlen am Rande glätten || ausrenken *(Chir.)* || **–se**, sich verrenken, sich verstauchen. [burg, n.

**Lujemburgo, Luxemburgo**, m. Luxem-

**lujemburgués, esa**, adj. luxemburgisch.

**lujo**, m. Luxus, übertriebener Aufwand, m. || Prachtliebe, f. || Schwelgerei, Üppigkeit, f.

**lujosidad**, f. Prachtliebe, f.

**lujoso, sa**, adj. verschwenderisch || mit Pracht ausgestattet, luxuriös.

**lujuria**, f. Unzucht, Wollust, Geilheit, f. || Gelüste, n. || **tiene ~ de esto ó de aquello**, ihn gelüstet nach diesem oder jenem.

**lujuriante**, adj. üppig, wuchernd.

**lujuriar**, v. n. sich der Unzucht ergeben || sich paaren, sich begatten *(Tiere)*.. [geil.

**lujurioso, sa**, adj. unzüchtig, wollüstig,

**lul**, m. immergrüner persischer Baum, m.

**lula**, f. in Galizien: Tintenfisch, m.

**luliano, na**, adj. zum System des Raymundus Lullus gehörig. [Lullus, n.

**lulismo**, m. System des Raymundus

**lulista**, m. Anhänger des katalonischen Philosophen Lullus, m. (im 13. Jahrhundert) || Anhänger der Musik des Lulli, ant. ramista.

**lumalar**, adj., **ángulo ~**, m. von zwei Kurven, einer konkaven und einer konvexen, gebildeter Winkel, m. *(Math.)*

**lumbago**, m. Hüftweh, Lendenweh, n., fam. Hexenschuß, m. *(Path.)* [den- *(An.)*

**lumbar**, adj. zu den Lenden gehörig, Len-

**lumbares**, mpl. Lendenblutadern, fpl. *(An.)* || Lendenmuskeln, mpl. *(An.)*

**lumbofragia**, f. Lendenbruch, m. *(Path)*

**lumbrada, lumbrerada**, f. helles leichtes Feuer, n.

**lumbre**, f. Feuer, n. || glühende Kohle, f. || Flamme, f. || Licht, n. || Funken, der aus dem Kieselstein sprüht, m. || Bug des Hufeisens, m. || fig. Glanz, m., Pracht, f., Schimmer, m. || Klarheit, Deutlichkeit, f. || **á la ~ del agua**, wasserpaß, mit dem Wasser gleich || zwischen Wind und Wasser *(Mar.)* || **ni por ~**, durchaus nicht, auf keine Weise, in keinem Fall, nun und nimmermehr || **es la ~ de mis ojos**, ich liebe ihn wie meinen Augapfel || **–s**, pl. Feuerzeug, n., Stein, Stahl und Zunder || Deckel auf der Zündpfanne, m.

**lumbrecilla**, f. kleines Feuer, Licht, n.

**lumbrera**, f. leuchtender Körper, m. || Kellerfenster, Dachfenster, n., Dachluke, f. || Lichtloch, n., Lichtgaden, m. *(Arch.)* || Bug am Huf und Hufeisen, m. || fig. Stern erster Größe, großer Geist, m., ein Licht || Brunnenstube, f., Brunnenkasten, m. || **~ de la Iglesia**, fig. Kirchenlicht, n.

**lumbrical**, adj. die Würmer betreffend.

**lumbricaria**, f. Wurmalge, f. *(Pfl.)*

**lumbricoides**, fpl. Eingeweidewürmer,

**lumia**, f. liederliches Weibsbild, n. [mpl.

**luminar**, m. leuchtender Himmelskörper, m. || Licht, n. *(Mal.)* || **~ mayor**, Sonne, f. || **~ menor**, Mond, m.

**luminaria**, f. Erleuchtung bei einer öffentlichen Festlichkeit, Festbeleuchtung, f. || Lampe zu Festbeleuchtungen, f. || Pechpfanne, f. || ewiges Licht (in katholischen Kirchen), n. || **–s**, pl. Erleuchtungsgeld, n., Geldzuschuß, wofür die königlichen Schloßbeamten die Kosten bei öffentlichen Erleuchtungen zu bestreiten haben || festliche Beleuchtung einer Stadt.

**luminico**, m. Leuchtstoff, m. *(Phys.)*

**luminosidad**, f. Leuchten, n.

**luminoso, sa**, adj. leuchtend, hell, Licht von sich gebend, Licht- || fig. klar, deutlich, lichtvoll || **agua –a**, f. Alaunwasser, n.

**luna**, f. Mond, m. || Mondlicht, n., Mondschein, m. || Einwirkung des Mondes auf Mondsüchtige, f. || Glas des Spiegels, n. || Augenglas || Brillenglas || Säulengang, Vorhof, m., Vorhalle eines Gebäudes || Silber, n. *(Chem.)* || sichelförmiges Messer, womit bei Stiergefechten den Stieren die Kniesehnen durchschnitten werden, n. *(Taur.)* || **~ azogada**, Spiegelglas || **~ cornua**, Hornsilber *(Chem.)* || **~ dicótoma**, halber Mond || **~ llena**, Vollmond || **~ marina**, Pflugschar, f., Meerhahn, Silberfisch, m. || **media ~**, zunehmender halber Mond || Halbmond, Außenwerk einer Festung *(Mil.)* || halbrunde Bilderblende auf einer Brücke, f. || **~ nueva**, Neumond || **~ de agua**, weiße Seerose, f. || **~ de miel**, Honigmonat, m., Flitterwochen Neuvermählter, fpl. || poet. Honigmond || **cara de ~ llena**, f. Vollmondsgesicht, n. || **hace ~, hace claro de ~**, der Mond scheint, es ist Mondschein || **con la ~**, beim Mondschein, beim Mondenlicht || **~ creciente**, erstes Viertel, n., zunehmender Mond || **~ menguante**, letztes Viertel, abnehmender Mond || **~ de fuego**, Mond in den Hundstagen || **~ gibosa**, die ovale Mondphase || **~ roja**, Aprilmonat, m., kalte unfreundliche Zeit, f. || **dejar, quedar á uno á la ~ de Valencia**, jemand in seinen Erwartungen täuschen || **ladrar á la ~**, den Mond anbellen, auf jemand schimpfen, dem man nicht beikommen kann || **–s**, pl. Mondwechsel, m., Mondbrüche, mpl., Mondphasen, Mondveränderungen, fpl. || **–s otomanas**, der türkische Halbmond || **tener –s**, mondsüchtig sein || **tener sus –s**, närrische Grillen, wunderliche Einfälle haben, zuweilen nicht recht bei Troste sein || **pasar tantas y tantas –s**, so und soviel Monate, Monden zubringen.

**lunación**, f. Mondwechsel, m., Mondwandlung, f. || eigentlicher Mondmonat, m. || **~ del viento**, halbmonatliche Dauer desselben Windes, f. *(Mar.)*

**lunado, da**, adj. mondförmig || halbmondförmig || **arco ~**, m. poet. Regenbogen, m.

**lunanco, ca**, adj. einhüftig (Pferde).

**lunar**, adj. den Mond betreffend, Mond- || monatlich || silberartig || **piedra ~**, f. wolkiger Achat, m.

**lunar**, m. Mal, Muttermal, n. || bösartige Richtung in der Sinnesart, f. || Schandflecken, m. || Schönpflästerchen, n. || Tupfen, der in einen Stoff gewirkt oder gestickt wird, m. || Apfel der Pferde, m. [schnitt, m. *(Bot.)*

**lunarcillo**, m. Nerbe, f., Nabel, Aus-

**lunaria**, f. Mondviole, f. || Mondraute, f. *(Pfl.)* [Glanze *(Min.)*

**lunario, ria**, adj. Mond- || von bleichem

**lunario**, m. Mondkalender, m., Kalender, der das Jahr nach Monden zählt.

**lunático, ca**, adj. mondsüchtig *(Path.)* || fig. grillenhaft, wunderlich || **caballo ~**, m. mondblindes, mondsüchtiges Pferd, n.

**luncho**, m. Kampfplatz, m.

**lunecilla**, f. Halbmond als Juwel, m.

**lunel**, m. vier mit den Spitzen gegeneinander gekehrte Halbmonde, mpl. *(W.)*

**lunes**, m. Montag, m. || **~ en qué, sin ser día de fiesta, no quieren trabajar y se huelgan**, blauer Montag der Arbeiter.

**luneta**, f. Gewölbbogen mit hereinfallendem Halbmondlicht, m., Ohr, kleines Gewölbe, n. *(Arch.)* || Mönch, Firstziegel, Dachkenner, m., Traufschicht am Dach, f. *(Arch.)* || Hohldocke an der Drechselbank, f. || geschliffenes Brillenglas, n. || Fernglas || Schabemesser, Abstreifmesser der Gerber, n. || Sperrsitz, m. *(Th.)* || **–s del pavo**, pl. Augen im Pfauenschweif, npl. [*(Arch.)*

**luneto**, m. Lichtloch in Gewölben, n.

**lunica, lunilla, lunita**, f. kleiner Mond,

**lunícola**, m. Mondbewohner, m. [m.

**lunífero, ra**, adj. mit halbmondförmigen Blättern *(Bot.)*

**lunisolar**, adj. mondsonnen- || **periodo ~**, m. Mondsonnenzirkel, m. *(Astr.)*

**lunísta,** m. der an den Einfluß des Mondes glaubt.

**lúnula,** f. Halbmond, m. || halbmondförmige, sichelförmige Figur, f. || der weiße Rand an der Nagelwurzel || konkav-konveres Glas, n. *(Opt.)* || Trabant, m. *(Astr.)* || verschiedenfarbige Scholle, f. *(F.)* || Faulholz, n., Mondvogel, m. (Nachtfalter) || **~ de Hipócrate,** sichelförmiger Kreisabschnitt, der sich vieren läßt, m. *(Math.)*

**lunulár·do, da,** adj. halbmondförmig || mit halbmondförmigen Flecken.

**lunulína,** f. Lunulitia, f. (Infusorien).

**lunulíta,** f. Lunulit, m. (Polyp).

**lúnulo,** m. Mondblattfisch, m.

**lupanár,** m. Hurenhaus, n. [gehörig.

**lupanário, ria,** adj. zu einem Hurenhaus

**lupercáles,** fpl. Lupercalien, npl., Pansfeste der alten Römer.

**lupérco,** m. Panspriester, m.

**lupéro,** m. Luperus, m. (Käfer).

**lupia,** f. Wolfsgeschwulst, Sackgeschwulst, Balggeschwulst, f. *(Path.)*

**lupércia,** f. Haarschwund, m., Ausfallen der Haare *(Path.)*

**lúpico, ca,** adj. balggeschwulstartig *(Path.)*

**lupífero,** m. Fahnenträger in der römischen Kirche, m.

**lupinástor,** m. Lupinenklee, m.

**lupíno, na,** adj. wölfisch, Wolfs- || **mania –a,** f. Wolfssucht, f. *(Path.)* [pine, f. *(Pfl.)*

**lupíno,** m. Wolfsbohne, Feigbohne, Lu-

**lupinósis,** f. akute Gelbsucht der Schafe, f.

**lupiología,** f. Beschreibung der Balggeschwulst, f.

**lupírs,** m. auf den Philippinen: blendendweißer Hanf aus dem Mark des Alakastammes, m. || unreifer Edelstein, m.

**lupón,** m. Porzellanschnecke, f.

**lupulár·do, da,** adj. lupinenartig *(Bot.)*

**lupulína,** f. Hopfenmehl, Hopfenbitter, n.

**lúpulo,** m. Hopfen, m. *(Pfl.)* [*(Bot.)*

**luqués, esa,** adj. aus Lucca in Italien.

**luquéte,** m. Lawine, f. || fein abgeschälte Pomeranzenschale, Citronenschale (in ein Glas Wein zu legen), f. || Schwefelhölzchen, Zündhölzchen, n.

**lúrra,** f. Eule, f. *(Mar.)* || **tomar por la ~,** eine Eule fangen, die Segel back bekommen

**lurída,** f. Goldammer, f. [*(Mar.)*

**lúrio,** m. in Mexiko: gutmütiger Tropf, m.

**lúrte,** m. Lawine, f.

**Lusácia,** f. die Lausitz.

**lusaciáno, na,** adj. lausitzisch, aus der Lausitz

**lusaciáno,** m. Lausitzer, m. [gebürtig.

**lúsco, ca,** adj. schielend, scheel.

**Lusíadas,** fpl. Lusiade, f., Heldengedicht von Camoens.

**Lusitánia,** f. Lusitanien, Portugal.

**lusitanísmo,** m. portugiesische Redensart,

**lusitáno, na,** adj. lusitanisch. [f.

**lusitáno,** m. Lusitaner, m.

**lúso,** m. Hecht, m.

**lústra,** f. Glanzmasse, f., Glanzüberzug, m., Glanzwasser, n. || Walkbürste, Filzbürste, f.

**lustrável,** adj. was geglänzt werden kann || Glanz, Schimmer verleihend.

**lustración,** f. Reinigungsopfer der Alten, n.

**lustrador,** m. Glanzgeber, Glänzer, Wichser, m. || Glättmaschine, f., Kalander, m.

**lustrál,** adj. Reinigungs- || **agua ~,** f. geweihtes Reinigungswasser der Alten, n.

**lustramiento,** m. Verherrlichung, f.

**lustrár,** v. a. glänzendmachen, einen Glanz geben || kalandern || durch Reinigungsopfer sühnen.

**lustrativo, va,** adj. Glanz verleihend.

**lustratório, ria,** adj. zu den Reinigungsopfern gehörig.

**lústre,** m. Glanz, m., Schimmer geglätteter Dinge || Politur, f. || Wichse, Glanzwichse, Schuhwichse, f. || fig. hohes Ansehen, n.

**lústrico, ca,** adj. auf ein Lustrum, auf einen Zeitraum von fünf Jahren bezüglich.

**lustríco,** m. geringer, schwacher Glanz, m.

**lustrína,** f. Glanzseide, f. || Glanzkattun, m. || **~ de hilo,** Leinwand, f. || **~ de lino,** Hutfutterleinwand. [fünf Jahren.

**lústro,** m. Lustrum, n., Zeitraum von

**lustrosidád,** f. Glanz, m., Glänzen, n.

**lustróso, sa,** adj. glänzend.

**lutación,** f. Verkittung, f. *(Chem.)*

**lutár,** v. a. verkitten, zusammenkitten, beschlagen, verschmieren *(Chem.)*

**lutário, ria,** adj. im Kot lebend.

**lútea,** f. Zeisig, m. *(V.)*

**lúten,** m. Kitt, m. || Treibpech, n. *(Chem.)* || Beschlag der Retorte, m. *(Chem.)* || **~ infusible,** Beschlagkitt *(Chem.)*

**lúteo, tea,** adj. eidottergelb || schlammig, kotig niederträchtig.

**lúteo,** m. Eidotter, m.

**lutéola,** f. Reseda, f.

**luteolár·do, da,** adj. eidottergelb.

**luteolína,** f. Luteolin, n., farbloser Stoff im Wau *(Chem.)*

**luteranísmo,** m. Luthertum, n.

**luterano, na,** adj. lutherisch.

**luterano,** m. Lutheraner, m.

**lutján,** m. chinesischer Stachelkiemer, Regenbogen, m. *(F.)*

**lúto,** m. Trauer, Trauerkleidung, f., Traueranzug, m., Trauerkleid, n. || Trauerbeschlag des Fußbodens, m. || **~ riguroso,** tiefe Trauer || **~ de alivio, ~ medio,** Halbtrauer, Austrauer || **ponerse de ~, vestirse de ~, traer ~ por alguno,** Trauer anlegen um jemand || **aliviar el ~,** abtrauern, kleinere Trauer anlegen || **–s,** pl. Trauergepränge im Sterbehaus oder in der Kirche, n.

**lutóso, sa,** adj. kläglich, jammervoll.

**lútra, lútria,** f. Fischotter, f.

**luvárao,** m. Pampel, Tapetenfisch, m.

**luxáble,** adj. was verrenkt werden kann.

**luxación, luxadúra,** f., **luxamiento,** m. Verrenkung, Verstauchung, f. *(Chir.)*

**luxadór, ora,** adj. verrenkend, verstauchend.

**luxár,** v. a. ausrenken, verrenken, verstauchen.

**luz,** f. Licht, n., der leuchtende Stoff || Licht, Wachslicht, Talglicht || Kerze, f. || Lampe, f. || Tag, m., Tageslicht || Gesichtspunkt, Gesichtswinkel, aus dem man etwas ansieht, m. || Glanz, Schimmer, m. || Vernunft, f., Verstand, m. || Aufschluß, m. || Nachricht, f. || Einsicht, Aufklärung, Erkenntnis, f., Licht || Leuchtturm, m., Leuchtfeuer, n. *(Mar.)* || Licht, Fenster, n. *(Arch.)* || Lichtenweite, f. *(Arch.)* || Führer, Wegweiser, m. || fig. das Leben || **~ boreal,** Nordlicht *(Astr.)* || **~ eléctrica en forma de arco,** Bogenlicht || **~ eléctrica en forma de globo,** Glühlicht || **~ de los sulcos,** Lumen der Blutleiter, n. *(An.)* || **~ manual,** Licht, das man in der Hand trägt, um von einer Stelle zur andern zu gehen || **~ natural,** natürlicher Menschenverstand, gesunde Vernunft || **~ pública,** Tageslicht, Licht der Welt || **~ de admisión,** Dampfeintrittsöffnung am Cylinder der Dampfmaschine, f. || **~ de escape,** Dampfaustrittsöffnung, **~ de ~,** falsches Licht *(Arch.)* || **á buena ~,** beim rechten Lichte || im vollen Verständnis || mit Überlegung, Sorgfalt und Aufmerksamkeit || **á primera ~,** beim Anbruch des Tages || **dar á ~,** ein Kind in die Welt setzen, einem Kinde das Leben geben || ein Buch herausgeben || **rayar la ~ de la ~,** anfangen zu keimen (der Verstand bei Kindern) || **sacar á ~,** ans Licht stellen, ans Tageslicht bringen || herausgeben (ein Werk, Buch) || **salir á ~,** herauskommen, ans Tageslicht treten || erscheinen (Buch) || **tener ~ de ~,** sein Licht von den anstoßenden Zimmern empfangen (Gemächer) || **¡mi ~!** mein Geliebter! meine Geliebte! || **luces,** pl. Fenster, Lichtöffnungen in einem Gebäude, pl. || Kenntnisse, fpl. || **á dos luces,** doppelsinnig || **dar luces,** Auskunft geben || **hacer dos luces,** mehrere Gegenstände zugleich beleuchten || **á todas luces,** auf jede Art und Weise || auf einleuchtende Art || **entre dos luces,** im Zwielicht, in der Dämmerung, zwischen Licht und Dunkel.

**Luzánes,** fpl. alter Name der Philippinen, **Luzbél,** m. Luzifer, m. [m.

**lúzula,** f. Aftersimse, Hainsimse, f. *(Pfl.)* || **~ selvática,** Waldaftersimse *(Pfl.)*

**lyonés, esa,** adj. aus Lyon in Frankreich.

# LL.

**ll,** f. das spanische ll; beim Abteilen am Ende einer Zeile nicht trennbar, sondern auf die nächstfolgende gezogen: maravi-lla.

**lláhana,** f. in Asturien: Plattenstein, der an den Füßen zu Tage tritt, m.

**llácuho,** m. Dickicht am Ufer des gleichnamigen Sees in Chicuito (Peru), woselbst die Viehherden weiden, n.

**lladráles,** mpl. in Asturien und Santos: Wagenleiter, Wagenführde, f.

**lladún,** m. Zirgelbaum, m.

**llaga,** f. Wunde, f. *(Chir.)* || Schmerz, m., Wunde || Plage, Landplage, Geißel, f. || Heimsuchung, Kümmernis, f., Kummer, m. || Bettungsfuge zwischen den Steinen, f. *(Arch.)* || **indignarse la ~,** sich verschlimmern (Wunde) || **renovarse la ~,** fig. die Wunde auffrischen, den Schmerz erneuern.

**llagáble,** adj. verwundbar. [habend.

**llagádo, da,** adj. eine Wunde an sich

**llagadór, ora,** adj. Wunden schlagend, verwundend, verletzend. [bringt.

**llagadór,** m. der Wunden schlägt, beibringt.

**llagadúra,** f., **llagamiento,** m. Verwundung, f.

**llagár,** v. a. verwunden, verletzen, Wunden beibringen || **–se,** sich verwunden, verletzt werden.

**llagatívo, va,** adj. was verwunden kann.

**llagosidád,** f. Geschwürigkeit, f.

**llagóso, sa,** adj. geschwürig || voll Wunden, fig. kränkend.

**llaguíca, llaguílla, llaguíta,** f. kleine unbedeutende Wunde, f. [*(Pfl.)*

**llaguno,** m. peruvianische Wolfsmilch, f.

**llama,** f. Flamme, Feuerflamme, f. || fig. Heftigkeit einer Leidenschaft, f., Feuer, n. || in Asturien: Sumpflache, f. || Zusammenfügung der beiden Stücke einer Lateinrahe, f. *(Mar.)* || **~ de cuchillo,** flammendes Schwert, n. (1. Mos. 3, 24) || **en ~,** auf den Felucken: besondere Art zu reffen *(Mar.)* || **~ vital,** Lebensflamme || **salir de –s y caer en las brazas,** aus dem Regen unter die Traufe kommen.

**llama,** m. Lama, Kamelziege, f.

**llamada,** f. Zuruf, Anruf, Ausruf, m., Rufen, Anrufen, Zurufen, n. || Nachweisung, f., Verweisungszeichen, n. (in Büchern) || Appell, m. *(Mil.)* || Sturmläuten, n. || Anschlag mit der Turmglocke, m., Notzeichen mit der Trommel, Trompete, Sturmglocke, oder mit sonstigen Signalen || das Ganze sammeln (Trommelsignal) *(Mil.)* || Ablenkungsangriff, m. *(Mil.)* || **~ falsa,** falscher Lärm, m. || **~ á las páginas,** Verweisung auf die Blattseite eines Buches.

**llamadór, ora,** adj. rufend.

**llamadór,** m. Rufer, m. || Einberufer || Famulus einer andächtigen Bruderschaft, m. || Anreißer, m. (der die Vorübergehenden anrufende und zum Kaufen einladende Ladenbursche) || Thürklopfer, m.

**llamamiento,** m. Aufruf, m. || Zusammenberufung, Einberufung, f., Aufgebot, n. || Einladung, bringende Aufforderung, f. || Vorladung, f. || Ernennung zu einem Majorat, f. || Einsetzung entfernter Verwandter oder Nichterbberechtigter zu Miterben, f. *(Jur.)* || Ablenkung eines Krankheitsstoffes nach einem andern Körperteil, f. *(Path.)* || Eingebung der göttlichen Gnade, f., innerer Ruf, m. || **~ al orden,** Ordnungsruf *(Parl.)* || **~ del vapor,** Dampfzuströmung, f., Dampfzufluß, m. (Lokomotive).

**llamár,** v. a. rufen || anrufen, aufrufen, vorrufen, berufen || abfordern, vorfordern, auffordern || herausfordern (zum Zweikampf) || einladen || heißen, nennen, benennen || einen entfernten Verwandten zum Miterben einsetzen *(Jur.)* || vor Gericht verklagen || zu Hilfe rufen || einen Krankheitsstoff nach außen lenken *(Med.)* || **~,** v. n. rufen || anklopfen, an die Thür pochen, klopfen || anläuten || wecken, aufwecken, erwecken || auf eine Anmerkung, eine Stelle in einem Buche ꝛc. hinweisen || sich verstopfen (Pumpenstiefel) *(Mar.)* || herumlaufen (Wind) *(Mar.)* || **~ á Cortes,** die Kortes einberufen || **~ con la bocina un buque á otro cuando se encuentran en el mar,** ein Schiff in See preien *(Mar.)* || **~ de Excelencia á alguno,** jemand Excellenz nennen || **~ la atención,** die Aufmerksamkeit auf sich ziehen || aufmerksammachen || **~ á engaño,** behaupten, bei einem Vertrag überworteilt worden zu sein *(Jur.)* || **~ á la puerta,** an

die Thür klopfen || ~ **á las puertas,** fig. an etwas erinnern || ~ **al orden,** zur Ordnung rufen *(Parl.)* || ~ **hermoso,** schön heißen || ~ **el apetito,** den Appetit öffnen || ~ **la sed,** Durst machen (gesalzene Speisen) || ~ **los perros,** die Meute abrufen, abpfeifen *(J.)* || ~ **de parada,** auf der nämlichen Stelle fortwährend bellen (Hund) *(J.)* || **–le peor que judío,** jemand abscheulich heruntermachen || **que llaman,** sogenannt || ~ **á alguno,** nach jemand fragen || klingeln, herbeifehlen || ~ **por alguna cosa,** nach etwas fragen || **–se,** sich nennen, heißen || von einer Seite auf die andere gehen (Schiffsvolk) *(Mar.)* || **–se á alguna cosa,** Anspruch erheben auf etwas || behaupten, etwas zu sein || **–se á la corona,** durch Eintritt in den geistlichen Stand weltliche Gerichtsbarkeit von sich ablehnen || **–se andana,** hartnäckig leugnen || **¿como se llama U.?** wie heißen Sie? wie ist Ihr Name? || **muchos son los llamados, y pocos los escogidos,** viele sind berufen, aber wenige sind auserwählt.

**llamara'da,** f. Loderfeuer, Flackerfeuer, n. || vorübergehende heftige Bewegung, Aufwallung, f.

**llamativo, va,** adj. zum Durst reizend (gesalzene Speisen) || auffallend (Farben, Tracht ꝛc.).

**llamaza'r,** m. lehmiges Erdreich, n. [m.

**llambría,** f. steiler Absturz eines Felsens,

**llamear,** v. n. flammen, lodern, in Flammen stehen.

**llamita,** f. kleines Llama, n. [men lodern.

**llampa,** f. Felsmuschel, f.

**llampos,** mpl. in Mexiko: zerbröckeltes Gestein im Schacht, n. *(Bgb.)*

**llana,** f. Kelle, Maurerkelle, f. || Blattseite in einem Buche, f. || Ebene, f.

**llanada,** f. Ebene, f., Flachland, n. || ebene Gegend, f.

**llanamente,** adv. offenherzig, gerade, frei heraus || einfach, natürlich. [Pampas, m.

**llanero,** m. Bewohner der Ebenen oder

**llaneza,** f. offenherzige Gutmütigkeit, Sitteneinfalt, f. || Prunklosigkeit, Einfachheit, Schlichtheit im Betragen, f. || gefälliges, freundliches Betragen gegen Geringere, n. || Freundlichkeit, f. || Vertraulichkeit, f. || Rücksichtslosigkeit, Derbheit, Unhöflichkeit, Unehrerbietigkeit, f. || **traje de ~,** m. Haustracht, Hauskleidung, f. || **tomar la ~ de,** sich die Freiheit nehmen zu . . .

**llanico, ca, llanillo, lla, llanito, ta,** adj. ein wenig flach.

**llano, na,** adj. flach, platt, eben || offen, nicht mit Mauern umgeben || ausgemacht, keiner Schwierigkeit unterworfen, leicht || schlicht, einfach, prunklos || freundlich, leutselig, gutmütig, gutherzig, herablassend || hausbacken, derb, geradezu, unhöflich, unehrerbietig || schlecht, gering, niedrig || leicht, fließend, klar, deutlich || vom Bürger- oder Bauernstande || gerichtsmäßig, gerichtsunterthan *(Jur.)* || zahlungsfähig || die vorletzte Silbe betont *(Gr.)* || **carnero ~,** m. Hammel, m. || **estado ~,** m. der dritte Stand, Bürger- und Bauernstand **hombre ~,** m. der Bürgerliche, Unadelige || **de ~,** deutlich, klar || **de ~ en ~,** klar und deutlich, vor aller Augen || **á la –a,** gerade heraus, ohne Umstände.

**llanos,** mpl. Pampas, fpl., die großen Ebenen im nördlichen Südamerika || glatte Maschen, die weder abgenommen noch aufgenommen werden, fpl. [felgen, fpl.

**llanta,** f. Schnittkohl, m. || **–s,** pl. Radlanten, m. Wegerich, Wegebreit, m. *(Pfl.)*

**llanto,** m. Weinen, n. Jammern, Wehklagen, n. Thränen, aus seelischer Aufregung vergossen, fpl., ant. epífora *(Med.)* || **anegarse en –s,** in Thränen zerfließen.

**llanura,** f. Fläche, Ebenheit, Flachheit der Gegenstände, f. || Ebene, Flur, f., Flachland, n. flacher Wall, m. *(Mar.)* [Quecksilber, f.

**llapa,** f. Beschickung eines Metalles mit

**llapar,** v. a. ein Metall mit Quecksilber beschicken || beim Verkauf am Gewicht zugeben.

**llares,** fpl. Kesselhaken, mpl. || in Asturien: Hausgötter, mpl. [von Erlenstämmen, f.

**llatar,** m. in Leon: meterhohe Einzäunung

**llave,** f. Schlüssel, m. || Uhrschlüssel, Schraubenschlüssel || Stimmhammer, m. || Hahn am Faß oder Brunnenrohr, Faßhahn, Hahnkörper, Hahnkegel, m. || Flintenschloß, n. || Flintenschloßblech, n. || Abzug, Drücker an der Armbrust, m. || Schlußstein eines Gewölbes, m. *(Arch.)* || Klammer, f. *(Typ.)* || Schlüssel zu einem System, Schlüssel zur Erklärung geheimnisvoller Stellen oder Namen in einem Buche || Schlotholz, n., Schlußkeil, Bauer, m. *(Mar.)* || Schlüssel *(Mus.)* || ~ **de fa,** Baßschlüssel *(Mus.)* || ~ **de sol,** Diskantschlüssel *(Mus.)* || ~ **de ut,** Altschlüssel *(Mus.)* || ~ **doble,** kleiner Hausschlüssel, Drücker || ~ **falsa,** Nachschlüssel, Dietrich, m. || ~ **general,** ~ **maestra,** Hauptschlüssel || ~ **inglesa,** Schraubenschlüssel || ~ **del cuarto,** Zimmerschlüssel, Wohnungsschlüssel || ~ **de la puerta de la calle,** Hausschlüssel || ~ **de cañuto, ~ hembra,** gebohrter, deutscher Schlüssel || ~ **loba, ~ maciza, ~ macho,** ungebohrter, französischer Schlüssel || ~ **capona,** Kammerherrenschlüssel (als bloße Auszeichnung) || ~ **de entrada,** Kammerherrenstelle, f. || ~ **de la garrotera,** Bandwerk an der Lade des Webstuhls, n. || ~ **de la mano,** innere Handfläche, Volarfläche, f. || ~ **del pie,** Entfernung vom Fußrist bis zum Fersenende, f. || **tras ~, debajo de ~,** unter Verschluß, verschlossen || hinter Schloß und Riegel **echar la ~,** abschließen, zuschließen, den Schlüssel abziehen || ~ **inglesa,** Schraubenzieher, m. || ~ **de los palos y de la arboladura,** Bugspriet, n. *(Mar.)* || **–s de las anguilas,** pl. Riegel des Schlittens, mpl. *(Mar.)* || **–s del cielo,** pl. die Schlüssel Petri || **–s de la Iglesia,** die kirchliche Gewalt || **ir sin decir ahí te quedan las –s,** sich aus einem Geschäft entfernen, ohne über sein Gebahren Rechenschaft abzulegen || **poner debajo de siete –s,** fig. hinter Schloß und Riegel verwahren.

**llavecica, llavecilla, llavecita,** f. kleiner Schlüssel, m., Schlüsselchen, n.

**llavero,** m. Schließer, Thürhüter, Kastellan, m. || Schlüsselbewahrer einer Stadt, Festung, Platzkommandant, m. *(Mil.)* || Schlüsselring,

**llavín,** m. Hauptschlüssel, m. [m.

**llec'o, ca,** adj. ungepflügt, noch nie angebaut, jungfräulich, frisch (Erdreich).

**llegada, llega,** f. Ankunft, f.

**llegar,** v. a. nähern, näherbringen || reichen, hinreichen, darreichen || ~, v. n. ankommen, anlangen, anlanden, anlegen, eintreffen || sich ereignen, sich zutragen, eintreffen || sich nähern, herannahen, nahe, näherkommen || hinzukommen || reichen, sich erstrecken || erreichen || sich belaufen || gelangen || erleben || treffen, gebühren, zugehören zureichen, hinlänglich, genug sein || aufeinander folgen, zu seiner Zeit, nach der Reihe eintreffen eine Zeitlang, während einer bestimmten Zeit dauern || eine Zahl vollmachen || **en llegando á cuarenta,** über vierzig || ~ **á oir, ~ á entender,** zum erstenmal hören, verstehen || ~ **á comprender,** einsehen lernen ~ **al alma,** das Herz ergreifen, heftig erschüttern || ~ **á las armas,** fechten, kämpfen || ~ **á las dagas,** zu einer Krisis kommen (Angelegenheiten) || ~ **á las manos,** handgemein werden || ~ **á las postres, ~ á las aceitunas,** zu spät kommen || ~ **y besar el santo,** zu rechter Zeit kommen und nach verrichteter Sache wieder fortgehen || ~ **á saber,** erfahren || ~ **á tanto,** so und so hoch zu stehen kommen || ~ **á valer,** gelten, kosten || ~ **de nuevo,** ungewohnt vorkommen || **si alcanza no llega,** es reicht knapp hin || **–se,** sich nahern, näher herankommen ankommen sich an einen Ort in der Nähe begeben.

**lleira,** f., **lleirón,** m. in Asturien: Ort voll kleiner Steine, m.

**llena,** f. Steigen, Anwachsen, Anschwellen des Wassers, Austreten eines Flusses, n.

**llename'nte,** adv. reichlich, vollauf.

**llenar'za,** f. Anfüllung, f. *(Path.)*

**llenar,** v. a. füllen, anfüllen, ausfüllen, vollmachen || vollstopfen || vervollständigen || überhäufen (mit Wohlthaten, Lobsprüchen, Schmähungen) || würdig verwalten (ein Amt) || Genüge leisten, genügen, befriedigen, zufriedenstellen || gefallen, behagen, angenehm sein || sättigen, sattmachen || joc. schwängern || ~, v. n. sich füllen, Körner ansetzen (Getreide) || vollwerden (Mond) || raumlaufen (Wind) *(Mar.)* || ~ **un deseo,** einen Wunsch erfüllen || ~ **un objeto,** einen Gegenstand erschöpfen || ~ **á uno la cara de dedos,** jemand ohrfeigen || **á medio ~,** halbvoll || **–se,** sich füllen || sich überladen, sich verstopfen || zuletzt die Geduld verlieren.

**llendre,** m. Ungeziefer, n. || **Mercado de la ~,** m. in Burgos: der Trödelmarkt.

**llenero, ra,** adj. vollständig *(Jur.)*

**lleno, na,** adj. voll, angefüllt || vollzählig || vollständig, vollendet || gelehrt, kenntnisreich || aufgelaufen, aufgedunsen || stark besetzt, zahlreich (Behörde) || voll (Puls) || einfarbig im Schilde *(W.)* || voll (Schiffsbug) *(Mar.)* || ~ **de sí mismo,** von sich eingenommen, ganz voll von sich || **de ~,** völlig, gänzlich, durchaus || lotrecht, senkrecht || **de ~ en ~,** vollständig, ganz und gar || **estar ~ de una persona,** jemand überdrüssig sein.

**lleno,** m. Überfluß, m., Fülle, f. || Vollendung, Vollkommenheit, f. || Vollsein des Mondes, n., Vollmond, m. || Eintreten des ganzen Chors und aller Instrumentalstimmen in einer Partitur, n., Tutti, Alle, pl. *(Mus.)* || **–s,** pl. Roulton, m., Forte auf der Orgel, n. *(Mus.)* || **echar los –s,** das Forteregister ziehen und die Orgel volltönig spielen *(Mus.)*

**llenura,** f. Fülle, f., Überfluß, m. || ~ **de estómago,** Überfüllung des Magens, f.

**lleta,** f. Stengel an einer Zwiebelpflanze, m. || **–s,** pl. Safranfäden, mpl. *(Bot.)*

**lleuda,** f. Gäre, f.

**lleudar,** v. a. das Brot säuern.

**lleva,** f. Tragen, Forttragen, Wegtragen, Wegbringen, n. || **tomar una cosa de ~,** etwas beim Fortgehen mitnehmen.

**llevada,** f. Fortbringung, Fortschaffung, f., Wegtragen, Mitnehmen, n. || Verfahren, Verführen, n.

**llevadero, ra,** adj. erträglich.

**llevador,** m. Pächter, m. || der trägt, fortschafft, wegnimmt.

**lleva-noticias,** m. Neuigkeitskrämer, m.

**llevar,** v. a. tragen || bei sich tragen, mit sich führen || von einem Ort zum andern schaffen, weitertragen, forttragen, fortbringen, fortschaffen, fortfahren, fortführen || wegnehmen, entreißen || fahren, führen (Reisende) || leiten, lenken || bringen, mitbringen || hervorbringen (Früchte) || erheben, eintreiben (Steuern) || behandeln, treiben, führen (Geschäfte) || bei jemandem einführen || herbeischaffen || tragen (Kleider) || einschießen, beitragen zu einer Handelsgesellschaft (Geld, Waren) || abwerfen als Gewinn || wegreißen, abreißen (Glied, Stück) || hinreißen zu etwas || verleiten, bewegen zu etwas || erlangen (Amt) || davontragen (Spieleinsatz) || in Empfang nehmen (Strafe) || abfordern, anrechnen || dafürhalten || es einem andern zuvorthun || jemand beginstigen, unterstützen || für jemand stimmen || für sich, für seine Meinung gewinnen || erhalten, erlangen, erwerben || den Besitz antreten || im Besitz sein || in Pacht besitzen || Verweise davontragen || tragen, ertragen, dulden || wohin führen, nach etwas, bis zu etwas gehen || ein Pferd schulmäßig reiten || im Sinne behalten (beim Abdieren) || haben, in der Hand haben (im Kartenspiel) || haben (als Hülfszeitwort) || ~ **estudiado,** schon im voraus studiert haben || ~ **sabido,** gewußt haben || **–la hecho, ~ hecha alguna cosa,** etwas gemacht, ausgeführt haben || ~ **á bien alguna cosa,** etwas gut aufnehmen sich etwas gefallen lassen || ~ **á mal,** übel aufnehmen || ~ **á cuestas á alguno,** sich einiger Mühe und Arbeit unterstehen, um jemand zu erhalten und ihm beizustehen || ~ **á efecto, ~ á ejecución,** zur Ausführung bringen || ~ **á sangre y fuego,** mit Feuer und Schwert verheeren || ~ **adelante alguna cosa,** etwas durchsetzen || ~ **al cabo, ~ hasta el cabo,** etwas trotz allem Widerstand durchsetzen || ~ **un camino,** einen Weg einschlagen || ~ **mal camino,** einen schlechten Gang nehmen, sich schlecht anlassen (Angelegenheit) || ~ **el compás,** den Takt schlagen || ~ **cuenta,** Buch halten || ~ **la cuenta,** die Rechnung führen || ~ **cuentos,** Klatschereien machen || ~ **de vuelta,** rückgängigmachen || ~ **detrás,** hinter sich lassen || ~ **el juego,** die Bank halten (im Spiel) || ~ **los libros,** die Bücher führen || ~ **lo mejor,** die Oberhand behalten || ~ **el naipe,** abziehen, eine Karte umschlagen (im Pharao) || ~ **los ojos,** die Augen auf sich ziehen || ~ **la palabra,** das Wort führen || ~ **por tema,** aus Furcht handeln || ~ **por delante,** eine Sache überdenken, bevor man eine andere unternimmt || ~ **en peso,** auf sich nehmen || ~ **la pluma á alguno,** schreiben, was jemand diktiert || ~ **recado,** Verweise erhalten || ~ **traza,** den Anschein haben || ~ **el agua á su molino,** nur an sich denken, nur für sich sorgen ~ **en la cabeza,** fig. scheitern || **no ~ buen camino,** nicht auf dem rechten Weg sein, auf dem Holzweg sein || **no ~ camino,** nicht stattfinden || nicht angehen || ~ **con sigo,** etwas bei sich tragen || jemand mitnehmen || **no –las todas con sigo,** nicht in seiner rechten Lage sein || **ir llevando,** die Fehler anderer ertragen || **le lleva dos años,** er ist zwei Jahre älter als jener || **–se,** wegnehmen, mitnehmen, entführen || mit sich fortnehmen, wegwehen (Luft,

Wind) ‖ zu sich nehmen (Getränk) ‖ auf sich ziehen (Augen, Blicke, Aufmerksamkeit) ‖ sich hinreißen, beherrschen lassen von einer Leidenschaft ‖ **–se bien ó mal,** sich gut oder schlecht vertragen, gut oder übel miteinander auskommen ‖ **~ el día,** die Oberhand behalten (in einer Schlacht, bei einem Wettkampfe 2c.) ‖ **–se el día, la noche en alguna cosa,** den Tag, die Nacht mit etwas zubringen ‖ **–lo el aire, el viento,** von der Luft, vom Winde davongeführt werden (Leichtes, Gehaltloses, wie manche Worte) ‖ **–selo el diablo, –selo la trampa,** verunglücken ‖ **¡el diablo se lleve á fulano!** der Teufel hole den Dingsda!

**llicta,** f. harte Kartoffeltorte, f.

**lliella, llioʼlla,** m. Wollenmantel der Indianerinnen, m. [hänfling, Brütling, m.

**lloica,** f. Hänfling, m. ‖ **~ roja,** Blut-

**llongeʼra,** f. Wolldistel, f.

**llontón,** m. Block, m. *(Mar.)*

**lloʼpta,** f. reichhaltige Silberstufe von aschgrauer Farbe, f.

**lloradeʼra,** f. Flennen, Greinen, n.

**loradeʼro,** m. Filter, m. *(Mar.)*

**lloradoʼr,** m. Greiner, Weiner, m.

**lloraduelos,** m. Heulmeier, m. [klagen, n.

**lloramiʼco,** m. Weinen, Jammern, Weh-

**lloraʼr,** v. a. weinen ‖ beweinen, bejammern, beklagen ‖ sich arm und elend stellen (tropfenweise vergießen, weinen) ‖ tropfenweise herabfallen, tropfenweise hervorquellen, tröpfeln ‖ weinen (vom Weinstock) ‖ **~ lástimas, ~ miserias,** sein Elend übertreiben ‖ **–se,** klagen, jammern.

**lloreʼdo,** m. Lorbeerpflanzung, f. [nen.

**llorimiqueaʼr,** v. n. ächzen, weinen, greinen.

**lloriqueaʼr,** v. n. ein weinerliches Gesicht machen, sich stellen, als ob man weine.

**lloriqueʼo, llorimiqueʼo,** m. Geweine, Gewimmer, Geseufze, n.

**lloʼro,** m. Weinen, n. ‖ Thränenvergießen (vor Schmerz, Freude, Rührung 2c.), n. ‖ **–s,** pl. Thränen, fpl.

**llorón,** m. Greiner, m., weinerlicher Mensch.

**lloroʼnas,** fpl. Klageweiber, npl.

**lloroʼsa,** f. eine Taubengattung auf den Philippinen.

**lloroʼso, sa,** adj. weinend ‖ verweint ‖ weinerlich.

**lloʼsa,** f. eingehegtes Grundstück, n.

**llotraʼrse,** sich kleiden, sich bekleiden.

**llovediʼza,** f. Regenwasser, n.

**llovedíʼzo, za,** adj. vom Regen herrührend, Regen- ‖ **agua –a,** f. Regenwasser, n.

**lloverʼ,** v. n. regnen ‖ sich in Menge und ohne Unterlaß einstellen (Plagen, Unglück) ‖ **~ á cuestas,** zum Schaden des Urhebers oder Anstifters ausfallen ‖ **~ á mares,** regnen, als fielen Ströme vom Himmel ‖ **~ sobre mojado,** Schlag auf Schlag kommen (Unglück) ‖ **llueve,** es regnet ‖ **llueve á más y mejor, llueve de firme,** es regnet gehörig ‖ **no tener sobre qué Dios le llueve,** blutarm sein, gar nichts sein nennen.

**llovidʼo, da,** adj. plötzlich erscheinend (wie hergeschneit) ‖ beregnet.

**llovidʼo,** m. der sich heimlich nach Amerika einschifft und erst auf hoher See zum Vorschein kommt.

**lloviʼzna,** f. Staubregen, m. [kommt.

**lloviznaʼr,** v. n. nieseln, rieseln, fein regnen.

**lluecaʼ,** f. Glucke, Glucke, f.

**llunʼtre,** m. ein Raubfisch im Meer.

**lluvecíʼta,** f. Staubregen, m.

**lluʼvia,** f. Regen, m. fig. Menge von schnell und ununterbrochen herabfallenden oder hereinstürmenden Dingen, f. ‖ **~ general,** Landregen ‖ **~ de mercurio,** Quecksilberträufeln, n. *(Phys.)* [(Forstw.).

**lluviaʼno, na,** adj. vom Regen durchnäßt

**lluvioʼso, llovioʼso, sa,** adj. regnerisch ‖ wo es oft regnet ‖ **tiempo ~,** m. Regenwetter, n.

# M.

**m,** f. das spanische m.

**M.** pharmaceutische Formel für manipula = Handvoll, 2 Unzen ‖ Formel für misce,

**maba,** m. Mava, f. *(Pfl.)* [mische.

**mabeʼa,** f. Mabea, f. *(Pfl.)*

**mabiʼnga,** f. in Kuba: Tiermist, m. [f.

**maʼbo,** m. Pumpenstock, m., Pumpenstange,

**maboʼuja,** f. Keulenwurzel, f.

**maboyas,** m. Landhecht, m., Goldeidechse, f. ‖ **~ de los bananeros,** glatter Furchenzähner, m. [eisen, n.

**maʼbre,** m. in Glashütten, viereckiges Glätt-

**mabuyeʼro,** m. amerikanischer Teufelsbaum, m.

**maʼca,** f. Quetschfleckeu am abgefallenen Obst, Anstoß, m. ‖ kleiner Fehler, Flecken an Leinwand, Tuch 2c., m. ‖ Betrügerei, Schelmerei, f., Kniff, m. ‖ **este negocio tiene ~,** darunter steckt Betrug.

**macabeʼos,** mpl. die Makkabäer ‖ in den Ostprovinzen: weiche Muskatellertrauben, fpl.

**Macabeʼos,** mpl. das Buch der Makkabäer.

**macaʼca,** f. Makakoweibchen, n.

**macaʼco,** m. Makako, m., gemeine Meerkatze ‖ in Kuba: häßliches Gesicht, n. ‖ in Mexiko: Knecht Ruprecht, m.

**macacuán,** m. Guanakatze, f.

**macadaʼme,** m. Macadampflaster, n., Kleischlag, m. ‖ **empedrar á la ~,** macadamisieren.

**macaʼdo, da,** adj. anrüchig, unlauter ‖ angesehen, geachtet.

**macaduʼra,** f. Anstoß am Obst, m.

**macaʼira,** f. Schwertfisch, m. [Frucht, f.

**macaʼm,** m. orientalische apfelähnliche

**macan,** m. Fingernagelgeschwür, Fußnagelgeschwür, n. *(Path.)*

**macaʼna,** f. Indianerkeule, f.

**macanaʼzo,** m. Keulenschlag, m.

**macaʼnche,** adj. unpäßlich.

**macaʼndo,** m. Anfänger, Neuling, m.

**macaʼo,** m. auf Kuba: Schimpfname, m.

**macaʼr,** v. n., **macaʼrse,** faulen, anfangen zu faulen (gequetschtes Obst).

**macareʼno,** m. Raufbold, m. ‖ Prahler, Großsprecher, m. ‖ bevorzugter Liebhaber einer galanten Frau, m.

**macáreos,** mpl. entgegengesetzte gleichzeitige Kühlte vorn und achter, f. *(Mar.)*

**macariaʼnos,** mpl. Makarier, mpl., Spottname der Katholiken auf die Donatisten.

**macariʼbo,** m. amerikanisches Renntier, n.

**macariʼsmo,** m. griechischer Psalm, der mit dem Worte macaro „Selig" anfing, m. ‖ Loblied auf einen Heiligen oder Seligen, n.

**macaroʼso,** m. Lund, Seepapagei, Papageitaucher, Larventaucher, m. *(V.)*

**macarroʼnes,** mpl. italienische Nudeln, fpl. ‖ Dollbordplanken, fpl. *(Mar.)* ‖ Zeltstreben, Sonnensegelstützen, fpl. *(Mar.)*

**macarróneа,** f. makaronisches Gedicht, n.

**macarrónico, ca,** adj. makaronisch (im Mischmasch aus der Volkssprache mit lateinischen Endungen).

**macarroniʼsmo,** m. makaronische Dichtungsart, f.

**macaxocoʼlt,** m. mexikanische Frucht von der Größe einer Nuß, f. [schläger, m.

**maceadoʼr,** m. Wollschläger, Baumwoll-

**maceamieʼnto,** m. Klopfen, Bläuen, n.

**maceaʼr,** v. a. klopfen, bläuen mit einem Schlägel, Holzschlägel ‖ hämmern ‖ **~,** v. n. fig. jemandem den Kopf tollmachen.

**macedón, ona, macedónico, ca, macedoʼnio, nia,** adj. macedonisch.

**macedón,** m. Betrüger, m.

**Macedoʼnia,** f. Macedonien, n.

**macedoʼnio,** m. Macedonier, m.

**macemutiʼno,** m. Goldmünze der spanischen Araber, f.

**maceʼo,** m. Keulenschlag, m.

**maceración,** f., **macerameiʼento,** m. Einweichung, Erweichung, Auspressung, f., Beizen, Mürbemachen, n. Kasteiung, Abtötung des Fleisches, f. Entschlichten der Leinwand auf der Bleiche, n. ‖ Zerrennung, Seigerung, Flüssigerhaltung des Gußeisens, f. ‖ Reinigung des flüssigen Eisens durch Ruhenlassen der Masse, f.

**maceraʼr,** v. a. einweichen, auswässern, beizen, mürbemachen ‖ seigern, zerrennen, geronnenes Metall flüssigmachen ‖ den Falten abmagern, damit er besser fliege *(J.)* ‖ fig. kasteien, kreuzigen, abtöten ‖ **–se,** aufweichen, weich, mürbe, gebeizt werden ‖ sich kasteien, sein Fleisch abtöten.

**maceraʼto,** m. wässerige Flüssigkeit der löslichen Stoffe eines festen Körpers, f.

**maceriʼna,** f. Unterschale mit Vertiefung in der Mitte, f.

**maceʼro,** m. Stabträger, Amtsstabträger, m. ‖ im alten Rom: Liktor, m.

**macerón,** m. Pferdefille, f. *(Pfl.)*

**maceʼta,** f. Stiel, Griff, m., Heft, n. (an eisernen oder stählernen Werkzeugen), n. ‖ hinteres stumpfes Ende des Billardstockes, n. ‖ Blumentopf, m. ‖ silberner Untersatz für künstliche Blumen (auf Altären), m. ‖ Blumenstengel voll Blüten, m. ‖ Schwanzstück des Hammels, n. ‖ Doldentraube, f. *(Bot.)* ‖ Kolbe, f., Rohrkölbchen, n. ‖ Schlägel, Kalfathammer, Dichthammer, Stopfhammer, m. *(Mar.)* ‖ Meidkeule, f. *(Mar.)* ‖ Dolwel, m. ‖ **en ~,** an einem Stengel *(Bot.)* ‖ **jugar de ~,** mit dem stumpfen Ende des Billardstockes spielen.

**maceteaʼr,** v. a. Häute klopfen.

**maceteʼo,** m. Klopfen mit dem Handschlägel, u. [ner Handschlägel, m.

**macetiʼco, macetiʼllo, macetiʼto,** m. kleiner

**macetón,** m. großer Schlägel, m.

**maʼcias,** f. Muskatblüte, f.

**maciceʼz,** f. Dichtheit, Festigkeit, Dauerhaftigkeit, f.

**maciʼco, maciʼllo, maciʼto,** m. Hämmerchen, n. ‖ kleiner Handschlägel, m.

**macieʼga,** f. in Amerika: Unkraut zwischen den Saaten, n. [kraut, n.

**maciegaʼl,** m. in Amerika: Feld voll Un-

**macifoʼrme,** adj. keulenförmig ‖ muskatblütenähnlich *(Bot.)*

**maciʼgno,** m. quarziger Sandstein, m.

**macileʼnto, ta,** adj. abgezehrt, hager ‖ blaß, welk, verwelkt (Pflanzen und Blumen).

**maciʼllo, maciʼto paʼra piaʼnos,** m. Klavierhämmerchen, n.

**maʼcis,** f. Muskatblüte, f.

**macizaʼr,** v. a. fest zumachen, verstopfen, zustopfen ‖ ein Loch ausmauern ‖ eine Behauptung mit triftigen Gründen unterstützen ‖ wegern, mit Futterplanken verkleiden *(Mar.)*

**maciʼzo, za,** adj. massiv, dicht, fest, stark, dauerhaft, haltbar ‖ dicht, nicht hohl (Mauerwerk) ‖ dick (Papier, Blech, Pappdeckel) ‖ gediegen, nicht hohl und nicht mit fremdartigem Stoffe vermischt (Metalle, Schmucksachen) ‖ gründlich ‖ fig. gewichtig, inhaltreich.

**maciʼzo,** m. Festigkeit, Dichtigkeit, f., Eigenschaft einer nicht hohlen Sache ‖ dichtes, festes Mauerwerk, n. *(Arch.)* ‖ Futterplanke, f. *(Mar.)* ‖ **–s,** pl. die Balken der Züge an Geschützen, pl. *(Mil.)*

**maʼcla,** f. Wassernuß, f. ‖ Hanfschwinge, f. ‖ Hohlspat, Kreuzstein, m. ‖ Hemitrop, m., in verschobener, halbumgedrehter Stellung verwachsener Kristall, m.

**maʼcle,** m. rautenförmig durchbrochene Raute, f. (in Wappen). [steinhaltig *(Min.)*

**maclífero, ra,** adj. hohlspathaltig, kreuz-

**maclis,** m. skandinavischer Elch, m.

**maclosiʼnia,** f. Mutterwut, f. *(Path.)*

**maclusiʼta,** f. Humit, Chondrodit, m.

**maʼcno,** m. in Peru: Kochenille, f. *(Min.)*

**maʼco,** m. Moskquitofliege in Cayenne, f.

**macoʼca,** f. Frühfeige in Murcia, f.

**macoʼco,** m. Elch, m.

**macoʼlla,** f. Ährenbüschel, m., Büschel Ähren, Blumen, die aus der nämlichen Wurzel wachsen.

**macollaʼr,** v. n. Ährenbüschel, Blumenbüschel an einem Stengel treiben.

**macoʼna,** f. Korb ohne Handhaben, n.

**maconés,** m. Bewohner von Macon in Frankreich, m.

**macracánteo, tea,** adj. langdornig *(Bot.)*

**macrádeno, na,** adj. großdrüsig *(Bot.)*

**macramé,** m. Knüpfarbeit, f. (Stickerei).

**macránteo, tea,** adj. langblumig *(Bot.)*

**maʼcre,** f. Wassernuß, Stachelnuß, f.

**macrepirriʼnco, ca,** adj. langschnäbelig.

**macrepirriʼncos,** mpl. Langschnäbler, mpl.

**macreʼusa,** f. Trauerente, f. ‖ **~ doble,** Samtente, f. [micro.

**maʼcro,** in Zusammensetzungen: groß, ant.

**macrobiaʼno, na,** adj. langlebend, langlebig. [längern, f.

**macrobiótica,** f. Kunst, das Leben zu ver-

**macrobiótico,** m. Langlebender, m.

**macrobránqueo, quea,** adj. langkiemig.

**macrocálice,** adj. großkelchig *(Bot.)*

**macrocaʼrpo, pa,** adj. großfrüchtig *(Bot.)*

**macrocefalía,** f. Großköpfigkeit, f. (Mißgeburt) *(An.)*

**macrocefálico, ca,** adj. großköpfig.
**macrocéfalo,** m. Großkopf, m. || **–s,** pl. Großköpfe, pl. (Käfer- und Wanzenabteilung).
**macrocerco, ca,** adj. langschwänzig (Vögel). [gei).
**macrocerco,** m. Ara, Makai, m. (Papa-
**macrócero, ra,** adj. langgespornt *(Bot.)* || langhörnig. [hornschnecke, f.
**macrócero,** m. Langhornbiene, f. || Lang-
**macrocnemo,** m. Stengelblume, f.
**macrócolo, la,** adj., **papel ~,** m. ägyptisches Großformatpapier, n.
**macrócomo, ma,** adj. langhaarig.
**macrocopidópteno, na,** adj. mit langem, säbelförmigem Schnabel.
**macrocósmico, ca,** adj. auf den Makrokosmus bezüglich.
**macrocosmo,** m. Makrokosmus, m., Weltgebäude, n., Welt im Großen, f., ant. microcosmo. [gebäude, f.
**macrocosmología,** f. Lehre vom Welt-
**macrodactilia,** f. Großfingerigkeit, f.
**macrodáctilo, la,** adj. langzehig.
**macrodáctilos,** mpl. Langzeher, mpl. || Langfüßler, mpl.
**macrodíptero, ra,** adj. langzweiflügelig.
**macrodonte,** adj. großzähnig.
**macrófilo, la,** adj. langblätterig, großblätterig *(Bot.)*
**macroftalmo, ma,** adj. großäugig.
**macroftalmo,** m. Großauge, n., Brandbrassen *(F.)*
**macrogástero, ra,** adj. langbäuchig.
**macroglosso, sa,** adj. langzüngig.
**macroglosos,** mpl. Langzüngler, mpl.
**macrognato, ta,** adj. langkinnbackig || langschnäbelig.
**macrolepídoto, ta,** adj. großschuppig.
**macrólofo, fa,** adj. gehaubt, gebüschelt (Vögel).
**macrología,** f. Weitschweifigkeit, f. *(Rh.)*
**macromelia,** f. übermäßige Entwickelung eines Gliedes, f. *(Med.)* [flossen.
**macronemes,** adj. mit langen Knorpel-
**macrónice,** adj. langklauig, langkrallig.
**macropétalo, la,** adj. mit langen Kronenblättern.
**macrópnea,** f. Langatmigkeit, f. *(Med.)*
**macropódeo, dea,** adj. langfüßig (Enmacropodia, f. Langfüßigkeit, f. [felten).
**macrópodo, da,** adj. langstengelig, langstielig *(Bot.)* [deckeln.
**macrópomo, ma,** adj. mit großen Kiemen-
**macróporo, ra,** adj. mit großen Poren.
**macroposopia,** f. Dickfleischigkeit, f. *(Med.)*
**macróptero, ra,** adj. langflügelig.
**macrópteros,** mpl. Langflügler, mpl.
**macropteronopte,** adj. mit großer Rückenflosse.
**macroquera,** f. Tunika der Alten, f.
**macroquiria,** f. übermäßige Entwickelung der Hand, f.
**macróquero, ra,** adj. langhändig, großhändig || Beiname des Artaxerxes, m.
**macrórrice,** adj. langwurzelig *(Bot.)*
**macrorrinco, ca,** adj. langschnäuzig || langschnäbelig.
**macrorrinco,** m. Langschnauze, f. *(F.)* || **–s,** pl. langschnäblige Stelzenläufer, mpl.
**macrorrino,** m. Seeschwe, m., Rüsselrobbe, f. [geradem Schnabel.
**macrortorrinco, ca,** adj. mit langem,
**macroscelia,** f. übermäßige Entwickelung der Beine, Langbeinigkeit, f. *(Med.)*
**macrosciamos,** mpl. langschattige Völker in kalten Zonen, npl.
**macrosomacia,** f. Fettsucht, f. *(Med.)*
**macrospermo, ma,** adj. großsamig.
**macrosquélidos,** mpl. Rohrrüßler, mpl. (Quetten).
**macrostaquiado, da,** adj. langährig, mit langem, ährenförmigem Blütenstande *(Bot.)*
**macróstemo, ma,** adj. mit langen hervorragenden Staubfäden *(Bot.)* [schrieben.
**macróstico, ca,** adj. in langen Reihen ge-
**macróstico,** m. fünfte Glaubensformel der Eusebianer, f.
**macróstilo, la,** adj. langgriffelig *(Bot.)*
**macróstomo, ma,** adj. großmäulig.
**macróstomo,** m. Großmaul, n. (Fisch, Schlange und Weichtier).
**macrotársico, ca, macrotarso, sa,** adj. mit langen Fußwurzeln.
**macrotarsos,** mpl. langbeinige Nachtaffen, mpl. || Stelzenhühner, npl.
**macrotelóstilo, la,** adj., **cristal ~,** m. prismatischer Kristall, der in große Pyramiden endigt, m.
**macrula,** f. Bleßhuhn, Wasserhuhn, n.
**macruro, ra,** adj. langschwänzig || langährig *(Bot.)* [mpl.
**macruros,** mpl. langschwänzige Krebse,
**macsarat,** f. Verteidigungsbollwerk der Neger, n. [Sultan in den Moscheen, m.
**macsura,** f. verhängter Sitz für den
**mactacher,** v. a. sich den Körper rotfärben (wie die Wilden).
**máctico, ca,** adj. großwangig.
**mactra,** f. Trogmuschel, f.
**mactrismo,** m. alter griechischer Tanz, m.
**macuache,** m. in Mexiko: roher Indianer, der noch keinen Unterricht genoß, m.
**macuba,** f. Makubatabak, m.
**macuca,** f. Makukabaum, m.
**mácula,** f. Flecken, Fleck, m. || Schandfleck, Makel, m. || Muttermal, n. || Abschmutzen des Druckes, n. *(Typ.)* || **–s de la luna,** pl. Mondflecken, pl. *(Astr.)* || **–s del sol,** Sonnenflecken *(Astr.)* [m. *(Typ.)*
**maculación,** f. Befleckung, f. || Fehldruck,
**macular,** v. a. beflecken, beschmutzen, besudeln || **–se,** schmitzen, flocken, brillen, durchschlagen, abschmutzen *(Typ.)*
**maculario, ria,** adj. gefleckt.
**maculatura,** f. Abschmutzen, Abziehen, Schmitzen des frischen Druckes, n. *(Typ.)* || Schmutzbogen, Fehldruck, m. *(Typ.)* || Schmutzblatt des Kupferstechers, n. || Auswurfpapier, Schmutzpapier, n., Makulatur, f.
**maculca,** f. Stechen, Reißen in den Gliedern (nach anstrengender Leibesbewegung), n.
**maculicolo, la,** adj. mit gefleckter Halse.
**maculiforme,** adj. fleckenförmig.
**maculipene,** adj. mit gefleckten Flügeln.
**maculirrostro, tra,** adj. mit gefleckter Schnabel.
**macún,** m. in Chili: Wams, m. [gefleckt.
**maculoso, sa,** adj. fleckig, voll Flecken,
**macuquero,** m. Bergmann, der eine verlassene Zeche heimlich ausbeutet, m. *(Bgb.)*
**macuquino, na,** adj. glattgerändert (Münzen). [Beutelschneider, m.
**macutero,** m. in Mexiko: Taschendieb,
**macuto,** m. kleines mit Palmblättern umwickeltes Paket Wachs, Tabak, Fleisch ꝛc., n. || in Port au Prince: $^1/_2$ Fanega Salz.
**macha,** f. Ackersalat, Rapunzel, m. *(Pfl.)*
**macha,** m. & f. langweiliger, lästiger, schwerfälliger Mensch, m.
**macha,** f. Stößel, m. [Mörserkeule, f.
**machacadera,** f. Stößel, m., Stampfe, **machacado, da,** adj. geschrotet (Reis ꝛc.).
**machacador, ora,** adj. zum Kleinstoßen dienend.
**machacar, machar,** v. a. stampfen, in einem Mörser kleinstoßen, zerstoßen, zerklopfen || behämmern || zermalmen || **~,** v. n. beschwerlichfallen, überlästig sein.
**machacón, ona,** adj. langweilig (Menschen, Buch, Stil).
**machacón,** m. langweiliger Mensch, m.
**machada,** f. Bockherde, Herde Ziegenböcke, f. || Albernheit, f., alberne Rede, Handlung.
**machado, da,** adj. anbrüchig (Obst).
**machado,** m. Holzaxt, Zimmeraxt, f.
**á macho-martillo, lla,** adj. fest, haltbar, derb, mehr stark und dauerhaft, als schön und zierlich gearbeitet || blindlings, in gutem Glauben, sicher, fest || **creer en Dios ~,** ein guter Christ sein, ohne viel zu grübeln, ohne viel von den Lehrsätzen der Religion zu verstehen.
**machamona,** f. afrikanischer Kürbis, dessen Rinde zu Gefäßen verarbeitet wird, m.
**machangalo,** m. amerikanisches Kaninchen, n. [bärdet.
**machango,** m. der sich wie ein Affe ge-
**machao,** m. brasilianischer Vogel, m.
**machaquería,** f. Quatsch, m., ermüdende Wiederholung einer und derselben Sache || Drängen, Drängeln, n., zudringliches Bitten.
**machaquete,** m. Inselgrille, f.
**machar,** v. a. stampfen, zerstoßen.
**machari,** m. holländisches Leinen, n.
**macheá,** f. Gerstenmehl der Indianer, n.
**machear,** v. n. mehr Männchen als Weibchen werfen (Tiere); mehr männliche als weibliche Blüten hervorbringen *(Bot.)*
**macheta,** f. kleine Axt, f.
**machetazo,** m. Säbelhieb, m.
**machete, machinete,** m. Hieber, Stutzsäbel, m. || Negerbauer, m. || großes Messer, n. || Waldmesser || Hackmesser || **~ para cocina,** Küchenmesser. [machen *(Mar.)*
**macheteár,** v. n. stampfen, ohne Fahrt zu
**machetero,** m. Holzhauer, Holzfäller, m.
**machetillo,** m. kleines Messer, n. [f.
**machial,** m. Strauchwaldung für Ziegen,
**machiega,** adj. f., **abeja ~,** f. Bienenkönigin, Mutterbiene, Nixe, f., Weisel, m.
**machihembra,** f. Zwitter, m.
**machihembrado, da,** adj. zwitterhaft.
**machihembrar,** v. a. falzen, anfalzen, ausfalzen *(Zimm.)*
**machín,** m. in Biskaya: Schmiedeknecht, m. || Taglöhner, m. || **Dios Machín,** poet. Kupido, m.
**machina,** f. Schneidmaschine des Hutmachers, f. || Mastkrahn, Hulk, m. *(Mar.)* || Ort, wo der Hulk steht, m. *(Mar.)*
**machinete,** m. Hieber, Stutzsäbel, m.
**macho, cha,** adj. männlich, männlichen Geschlechts || stark, kräftig, handfest, mannhaft || dumm || **palo ~,** m. Mast aus einem Stück, m. *(Mar.)*
**macho,** m. jedes Tier männlichen Geschlechts. Männchen, n. || männliches Kind, n. || männliche Pflanze, f. || Maulesel, m., männliches Maultier || Bock, Ziegenbock, m. || Bockfleisch, n. || starker, handfester Mann, m. || Dummkopf, m. || Haken, Häkchen, n., Spange, f. || das in ein anderes eingreifende Stück (wie der Haken in die Öse, die Schraube in die Schraubenmutter ꝛc.), ant. hembra || Kern des Gusses, m., Inneres der Gußform, n. || viereckiger Ambos, m. || Ambosblock, m. || großer Schmiedehammer, m. || Benehmscheere, Münzschere, f. || Wellbaum der Windmühle, m. || Glockenform, f. || steinerner Wandpfeiler, m. *(Arch.)* || in den Spitälern, abgenähte Bettdecke zur Quecksilberschwitzkur, f. || Ruderöje an kleinen Fahrzeugen, f. *(Mar.)* || **~ cabrío,** Bock || **~ cargado de letras,** Stubengelehrter, m. || **~ de carga,** Lastmaultier || fig. Aschenbrödel, n. || **~ de puente,** Brückenpfeiler, m. || **~ romo,** Maulesel, von Pferd und Eselin erzeugt || **–s y hembras,** pl. Haken und Ösen oder Schlingen, pl. || **–s del ancla,** Ankernüsse, fpl. *(Mar.)* || **–s del timón,** Ruderhaken, Ruderfinger, Fingerlinge, Däumlinge, mpl. *(Mar.)*
**machón,** m. Widerlage, Pölzung, Strebemauer, f., Strebepfeiler, m. *(Arch.)* || **~ de puente,** Brückenpfeiler.
**machorán,** m. Seekatze, f. *(F.)*
**machorra,** f. unfruchtbares, geltes Schaf, n. || fam. unfruchtbare Frau, f.
**machotro, tra,** adj. unfruchtbar, gelt, zur Fortpflanzung untauglich.
**machota,** f., **machote,** m. hölzerner Schlägel, Klöpfel, m. **hecho á ~,** grob, plump gearbeitet || **castrar á ~,** durch Zerquetschung der Hoden entmannen (Stiere).
**machucadura,** f., **machucamiento,** m. Zerstoßen, Zerklopfen, Zerquetschen, Zerstampfen, n. [quetschen, zerstampfen.
**machucar,** v. a. zerstoßen, zerklopfen, zer-
**machucho, cha,** adj. klug, verständig, einsichtsvoll, verstandesreif, gescheit || altväterisch, schwerfällig || hochbetagt.
**machuelo,** m. kleiner junger Maulesel, m. || Herz des Knoblauchs, n.
**machumacept, machumacete,** m. Opiumtrank der Mauren, m.
**madagora,** f. Jungfernholz, n.
**madalena,** f. Citronentorte, f.
**madama,** f. vornehme verheiratete Frau, f. || gnädige Frau (Ehrentitel).
**madameo,** m. in Lima: Versammlung vornehmer Damen, f. [Modedame, f.
**madamisela,** f. Fräulein, n. || Stutzerin,
**madamita,** f. Modedame, Stutzerin, f.
**madapolán,** m. Madapolam, m., grober geköperter Kattun. [f.
**madaraza,** f. türkische höhere Lehranstalt,
**madarosis,** f. Ausfallen der Haare, besonders der Augenwimpern, n. [f.
**madefacción,** f. Anfeuchtung einer Arznei,
**madefactar,** v. a. anfeuchten (Arznei).
**madeja,** f. Strähne, Docke, f., Gebind, n., Strang Zwirn, Wolle, Baumwolle, Seide, Garn || Haarflechte, f., Locke vom Haupthaar eines Menschen || schlaffer, feiger, kraftloser Mensch, m. || **~ sin cuenda,** Knäuel, Rattenschwanz, m., etwas sehr Verwickeltes || Verwirrungstifter, m. || **hacer ~,** Faden ziehen, spinnen (Wein, Syrup, Harz ꝛc.) || **enredar la ~,** die Fäden verwirren || **sabe vender sus –s,** fig. er versteht sich auf seinen Vorteil.
**madejeiros,** mpl. in Galicien: Fischgerät zum Hauenfang, n.
**madejeta, madejica, majedilla, madejita, madejuela,** f. kleine Strähne, f., kleines Gebind, n.
**madera,** f. Holz, n. (als unbearbeiteter Stoff) || Zimmerholz, Werkholz, Bauholz, Nutzholz, Feinholz || unreife Frucht, f. || Horn-

substanz des Pferdehufes, f. || ~ **del aire,** Gehörn, Geweih, n., Hörner eines Tieres || ~ **alburente,** schalkantiges, wahnkantiges Holz || ~ **anuburrada,** wurmstichiges Holz || ~ **aserradiza,** Bretthaum, Blockbaum, Brettblock, m. || ~ **barcal,** ~ **en blanco,** rohes, unbearbeitetes Holz || ~ **borne,** altes, abständiges, überständiges, rückgängiges Holz || ~ **caniza,** ~ **de trepa,** Maserholz, Fladerholz || ~ **desbarate,** Wrackholz || ~ **de esteras,** Affenapfel, m. *(Pfl.)* || ~ **excluída,** ausgeschlossenes Holz || ~ **con fibras tuertas,** widerwüchsiges, wimmerwüchsiges, dwarsdradiges Holz || ~ **fósil,** Braunkohle, f. || ~ **fuerte,** hartes, festes Holz || ~ **hendida que no puede servir,** risiges, unbrauchbares Holz || ~ **en hojas,** Einlegeholz || ~ **de hilo,** vierkantig behauenes Holz || ~ **de la ligazón,** Inholz *(Mar.)* || ~ **ligera,** weiches Holz || ~ **que sólo tiene costeros por un lado,** einwüchsiges, halbbaumkantiges Holz || ~ **pasmada,** brandiges, angesteckes Holz || ~ **de raja,** Spaltholz, Klufthholz || ~ **repelosa,** widerspänniges, kernichtiges, wimmrisiges Holz || ~ **de respeto,** Nothelfer an Bord, pl. *(Mar.)* || ~ **rolliza,** rundes Zimmerholz || ~ **en rollo,** bewaldrechtetes Holz im ganzen Stamme || ~ **serradiza,** zerlägtes Bauholz || ~ **de sierra,** Sägeblöcke, mpl., Schnittholz || ~ **tintórea,** ~ **de tinte,** Färbeholz || ~ **venteada,** ~ **helada,** eisklüftiges Holz || **á media** ~, abgehobelt || **descubrir la** ~, den verborgenen Fehler einer Sache aufdecken || jemandes Schwächen entdecken || **no holgar la** ~, rastlos arbeiten || **pesar la** ~, **tener mala** ~, keine Lust an der Arbeit haben || **le pesa la** ~, die Arbeit wird ihm zuwider || **sangrar la** ~, Bäume zur Harzgewinnung anbohren, anritzen. Bauholz liefernd (Wald).

**madera·ble,** adj. Werkholz, Nutzholz, **madera·da,** f. Haufen Holz, m., Holzwerk, n. || Floßholz, n. Floß von Zimmer- und Nutzholz, n.

**madera·je, madera·men,** m. Holzwerk, Fachwerk, Balkenwerk, Zimmerwerk eines Gebäudes oder seiner Teile, Gebälk, Gezimmer, n., Balkenlage, f. || Dachstuhl, Dachverband, m., Dachgesparr, n. || Nutzholz für Wagner, Schreiner, Böttcher, n.

**maderamie·nto,** m. Getäfel, Tafelwerk, n. Gebälk, Zimmerwerk, n.

**madera·r,** v. a. täfeln || zimmern || mit Bohlen belegen.

**madereria,** f. Holzhof, Bauhof, Zimmerhof, m. || Holzniederlage, f.

**madere·ro, madería·sta,** m. Holzhändler, Holzspediteur, m. Holzflößer, Floßführer, m. Zimmermann, m. Arbeiter, der das Holz zurichtet, m. *(Mar.)*

**maderi·co, maderi·llo, maderi·to,** m. kleines Holz, Hölzchen, n. Brettchen, n.

**made·ro,** m. Holz, n. (als bearbeiteter Stamm, Balken, m., Bohle, f., behauenes Bauholz, n. fam. Klotz, plumper, unanstelliger Mensch, Holzbock, m. || ~ **barcal,** unbearbeitetes Holz || ~ **cachizo,** Werkholz || ~ **entero,** Stammholz || ~ **de cuenta,** ~ **de la ligazón,** ~ **de suelta,** Inholz, Verband, m., der Hauptlager am Schiffsgerippe *(Mar.)* || ~ **de á diez,** Bauholz 14′ lang 7″ breit 7″ hoch || ~ **de á ocho,** Bauholz 16′ lang 8″ breit 8″ hoch || ~ **de á seis,** Bauholz 18′ lang 10″ breit 8″ hoch || **medio** ~, Bauholz 10′ lang 10″ breit 8″ hoch || **–s,** pl. Bauholz, pl. Decken des Mühlgerüstes.

**maderue·lo,** m. kleiner Balken, m.

**madí,** m. Madie, f. *(Pfl.)* || **granos de** ~, Madiasamen, m. indische Frucht.

**madia·n,** m. Madianfrucht, f., berauschende

**madianita,** m. Madianiter, m.

**madisterión,** m. Haarzange, f.

**mado·na,** f. Madonnenbild, n., Madonna,

**mado·r,** m. leichte Hautausdünstung, f.

**madoro·so, sa,** adj. feuchtlich. *(Med.)*

**madra,** f. Bohle, f.

**madrapás,** m. grober Manchin, m. n.

**madrás,** m. einheimisches baumwollenes Zeug,

**madra·stra,** f. Stiefmutter, f. || fig. Rabenmutter, (böse) Stiefmutter || alles Nachteilige, Schädliche, Unglückliche (nur der Dinge weiblichen Geschlechts) || **la ciudadela de Barcelona es la** ~ **de esta ciudad,** die Citadelle von Barcelona ist die Zwingburg dieser Stadt.

**madrata,** f. niedrige Schuppenwurz, f.

**madra·za,** f. allzu zärtliche, verhätschelnde Mutter, f.

**madre,** f. Mutter, f. (bei Tieren und Menschen) Kern, Kerngehäuse, n. Kernhaus, n. Kapsel, f. (bei Eiern ausgebrütet, auch Früchten) Abrissen, Priorin, Klosterfrau, f. || Spitalmutter, Krankenmutter || Aufseherin bei den barmherzigen Schwestern, f. || Gebärmutter, Mutter *(An.)* || Gebärmutter der Tiere || Schnalle der Füchsin, f. *(J.)* || Feigenblatt, Feuchtblatt des Damtiers, n. *(J.)* || weibliche Scham, f., weibliches Glied, n. || Flußbett, n. || Bett des Meeres || Hauptabzucht einer Stadt, f., Hauptabzugsgraben, in welchen die Schleusen und Siele münden || Kochenille der ersten Ernte (im Januar und Februar), f. || Untersieß im Weinfasse, n., Wemmutter || Holzschicht, Knüppelschicht, Schwartenschicht im Kohlenmeiler, f. || Windmühlenwamm, m. || fig. Forderungsmittel zur Erlangung oder zum bessern Verständnis einer Sache, n. || gastfreier Ort, m. || Mutterquelle, f., Ursprung, m. || Muttersprache, Ursprache, f. || ~ **del agua,** Riesenschlange, Boa, f. || ~ **del cabrestante,** Muttergewinde, n., Hohlschraube am Gangspill, f. *(Mar.)* || ~ **discreta,** dem Rat der Priorin beiwohnende Nonne, f. || ~ **dolorosa,** Schmerzensmutter, Bild der Maria *(Mal.)* || ~ **de familia,** Familienmutter || ~ **de niños,** Fallucht, f. *(Path.)* || ~ **patria,** Mutterland, n. || ~ **perla,** Perlmutter || ~ **de vino,** Vorlauf, m. || **mal de** ~, m. Mutterweh, Kreißen, n., Kindbettnöten, fpl. *(Path.)* || Verzogenseln der Kinder, n., Verzärtelung, Verhätschelung, f. || **salir de** ~, austreten, aus den Ufern, aus seinem Bette treten (Fluß) || fig. ausschweifen, die Grenzen überschreiten || **sacar de** ~ **á uno,** jemands Geduld erschöpfen, fam. machen, daß jemand aus der Haut fahre || **–s,** pl. Schiffsrippen, fpl. *(Mar.)*

**madrea·r,** v. n. der Mutter nacharten, der Mutter nachschlagen, ähneln, ant. padrear || fam. das Wort Mutter (madre) oft wiederholen, immer Mutter sagen (von Kindern).

**madreci·ca,** f. Mütterchen, n. (als Kosewort) Eierstock der Vögel, m.

**madreci·lla,** f. Gebärmutter, f. *(An.)*

**madreclа·vo,** m. Mutternelken, fpl.

**madréfilos,** mpl. Madrephyllen, fpl.

**madre·na,** f. Holzschuh, m. (Korallen).

**madrena·ga,** f. Gewebe aus baumwollner Kette und Einschlag von Palmgarn, n.

**madre·ña,** f. Holzschuh, m.

**madrepe·rla,** f. Perlmutter, f. || Perlmuttermuschel, f.

**madrépora,** f. Sternkoralle, Madrepore, f. || ~ **prolífera,** Blumenkoralle.

**madreporáceo, cea, madrepora·do, da,** adj. sternkorallenartig.

**madreporáceos, madrepora·dos,** mpl. madreporenartige Korallen, fpl. [bestehend.

**madrepórico, ca,** adj. aus Sternkorallen

**madreporífero, ra,** adj. Sternkorallen tragend. [formig.

**madreporifo·rme,** adj. sternkorallenmadrepori·ta, f. versteinerte Sternkoralle, f.

**madre·ro,** m. Mutterkind, Schoßkind, Lieblingskind, Mutterföhnchen, n., Benjamin, m. || verwohntes, verhätscheltes Kind.

**madrese·lva,** f. Jelängergelieber, m. & n., Geißblatt, n., italienische Jerichorose, f. || ~ **de los Pirineos,** Heckenkirsche, f. *(Zimm.)*

**madreviga,** f. Unterzug, Stützbalken, m.

**madride·ño, ña,** adj. madrilenisch.

**madride·ño,** m. Madrider, Madrilene, m.

**madriga·da,** f. Frau, die schon mehr als einmal verheiratet war, f.

**madriga·do, da,** adj. geschäftskundig, bewandert, gewiegt || schlau, umsichtig, behutsam || schon zur Begattung zugelassen (männliches Tier, Vogel). [hat, m.

**madriga·do,** m. Stier, der die Kuh belegt

**madriga·l,** m. Madrigal, n., kleines zierliches Gedicht || Madrigal, veraltete dorfliedartige Vokalform für 3 bis 7 Stimmen *(Mus.)*

**madrigale·sco, ca, madrigálico, ca,** adj. madrigalartig, im Madrigalstil.

**madrigali·sta,** adj. Madrigale liebend.

**madrigali·sta,** m. Madrigalfreund, m. || Madrigaldichter, m.

**madrigue·ra,** f. Kaninchenbau, m. || Lager der Tiere, n. || Räuberhöhle, fam. Klappe, f., Aufenthalt liederlichen Gesindels.

**madrile·ño, ña,** adj. aus Madrid.

**madrile·ño,** m. Madrilene, Eingeborener, Einwohner von Madrid, m. *(F.)*

**madrilla,** f. in Aragonien: Alse, Finte, f.

**madrille·ra,** f. in Aragonien: Netz für kleine Fische, n.

**madri·na,** f. Pate, Patin, Taufzeugin, f., ant. padrino || Brautführerin, f. || Beschützerin, f. || Koppelriemen für zwei Maultiere, m. || Holzpfeiler, m., hölzerne Säule, f. || Verstärkungsholz, Versteifungsholz, n. *(Mar.)*

**madri·se,** m. madekassischer Maserbaum, m.

**madri·z,** f. Gebärmutter, f. *(An.)* || Tracht, f. (beim weiblichen Wild) *(J.)* || Nistort der Wachtel, m. || Ort, wo sich der Seeigel aufhält.

**madro·na,** f. fam. Mutter, die ihre Kinder verhätschelt und verzieht, f. Hauptsiel, n.

**madroncі·llo,** m. Erdbeere, f.

**madroña·l,** m. Erdbeerbaumpflanzung, Meerkirschenbaumpflanzung, f.

**madroñe·ro, madro·ño,** m. Erdbeerbaum, Meerkirschenbaum, m. [Erdbeerbaum, m.

**madroñі·to, madroñue·lo,** m. kleiner

**madro·ño,** m. Erdbeerbaum, m. || Meerkirsche, f., Frucht des Erdbeerbaumes || fig. kleine Quaste von Flockseide, f. || fig. hochrote Farbe, f.

**madruga·da,** f. Anbruch des Tages, früher Morgen, m. || frühes, frühzeitiges Aufstehen, n. || **de** ~, bei Tagesanbruch, sehr früh des Morgens || **tomar** ~, sehr früh aufstehen.

**madrugado·r, ora,** adj. früh aufstehend, gewohnt, früh aufzustehen.

**madrugado·r,** m. der früh aufsteht.

**madruga·r,** v. n. früh aufstehen || sich durch Nachdenken auf die Ausführung einer Sache vorbereiten || fig. zuvorkommen || fig. vorhergehen.

**madruga·zo,** m. sehr frühes Aufstehen, n. || **dar un** ~ **á alguno,** einem Schlafgenossen vor Tagesanbruch alle seine Sachen stehlen.

**madrugón,** m. früher Tagesanbruch, m. || Aufstehen vor Tagesanbruch, n. || **dar un** ~, jemand früher als nötig aus dem Bette treiben.

**maduración,** f. Zeitigung, Reife, f., Reifen, Reifwerden, n. || Kochen der Früchte, n. *(Bot.)* || Zeit der Reife, Reifezeit, f. || Reife, Reifwerden eines Geschwürs || Vorhandensein einer Substanz in einer Flüssigkeit, n. || Reinigen, n. *(Chem.)* || fig. Reife eines Planes.

**madurade·ro,** m. Treibhaus, Warmhaus, Gewächshaus, n., Ort, wo Früchte künstlich zur Reife gebracht werden.

**madurado·r, ora,** adj. zur Reife bringend.

**madurame·nte,** adj. reiflich. [n.

**maduramie·nto,** m. Zeitigung, f., Reifen,

**madura·r,** v. a. zeitigen, reifmachen, zur Reife bringen || zum Aufbrechen, Aufreißen, Aufschneiden reifmachen (Geschwür) *(Chir.)* || fig. reifen, zeitigen, zur Reife bringen || ~, v. n. reif werden, reifen, zeitigen || fig. reif, klug werden || **por** ~, unreif, unzeitig || **–se,** reifen. [erweichend *(Chir.)* || lindernd.

**madurati·vo, va,** adj. zur Reife bringend,

**madurati·vo,** m. zur Reife bringendes Mittel, n. *(Chir.)* || fig. Einschmeichelungsmittel || **poner un** ~, jemands Starrsinn erweichen. [Glashaus, n.

**madure·ro,** m. Treibhaus, Warmhaus,

**madure·z,** f. Reife, Zeitigung, f. || fig. Reife des Urteils Klugheit, Umsicht, Bedächtlichkeit, Bedächtigkeit, f. || **vino en su** ~, m. abgelagerter Wein, m.

**madu·ro, ra,** adj. reif, zeitig || **in reifen Jahren, erwachsen** || klug, überlegt, einsichtsvoll || vorsichtig, bedächtig || fig. fam. leicht abfallend (wie eine überreife Frucht).

**maelstrón,** m. Malstrom *(Mar.)*

**maemacterión,** m. fünfter Monat des attischen Jahres, in Ende des Herbstes, m.

**mae·sa,** adj., f., **abe·ja** ~, f. Bienenkönigin, Nixe, f., Weisel, m.

**maesecora·l,** m. Taschenspielerei, f.

**maesi·l,** m. Weiselzelle im Bienenkorb, f.

**maesi·llas,** fpl. Schaftschnüre am Bortenwirkerstuhl, fpl.

**mae·stra,** f. Lehrerin, Lehrmeisterin, f. || Magisterin, f. || Schullehrerin, Lehrfrau, f. || Nähtlehrerin || Anführerin, f. || Bienenkönigin, f. || Tier weiblichen Geschlechts, welches andere von seiner Gattung anleitet und unterrichtet, n. || Meisterin, Handwerksmeisterin, Frau eines Handwerksmeisters || Lehrstreifen beim Abputz einer Mauer, m. *(Arch.)* || Sente, f. *(Mar.)* || Bergholz, n. *(Mar.)* || Großsegel, n. *(Mar.)* || **buena** ~ **de cocina,** gute Köchin, f.

**maestra·je,** m. Meisterschaft, f. || Führung eines Schiffes, f. *(Mar.)*

**maestra·l,** adj. meisterlich, Meister- || herrisch, schulmeisterlich || auf einen Ordensgroßmeister bezüglich || von Nordwest her wehend (im Mittelmeer) *(Mar.)*

**maestra·l,** m. Nordwestwind auf dem Mittelmeer, m. *(Mar.)* || Weiselzelle im Bienenkorb, f.

**maestralіza·r,** v. n. nach Nordwest abweichen (Magnetnadel) (nur im Mittelmeer gebräuchlicher Ausdruck) *(Mar.)*

**maestrame·nte**, adv. meisterlich, meisterhaft. [n.

**maestra·nte**, m. Mitglied einer Maestranza,

**maestra·nza**, f. eine der vier südspanischen, mit der Zucht und dem Zureiten der Pferde beschäftigten Adelsgenossenschaften, die sich zu maurischen Ritterspielen (namentlich zu den parejas) vereinigen || Kugelgießerei, Geschützgießerei, f. || Gewehrfabrik, f. || Reepschlägerei, Segeltuchmacherei in Seehäfen, f. *(Mar.)* || Werkstätte für Seebedarf, f. *(Mar.)* || sämtliche Werftarbeiter, mpl. *(Mar.)* || für den Königlichen Seedienst eingereihte Mannschaft, f. *(Mar.)* || Meisterschaft auf einem Schiffe (Zimmermeister, Kalfatmeister ꝛc.), f. *(Mar.)* || **~ de arsenales**, die im Schiffszeughause zum Schiffsbau nötigen Handwerkerzünfte.

**maestra·r**, v. a. unterrichten || beaufsichtigen, leiten *(Arch.)*

**maestra·zgo**, m. Großmeistertum eines Ritterordens, n. || das Gebiet, die Besitzungen, Einkünfte eines Ordensgroßmeisters.

**mae·stre**, m. Großmeister eines geistlichen Ritterordens, m. || Schiffskapitän, Schiffspatron, m. *(Mar.)* || Maatmeister *(Mar.)* || **~ de campo**, Reiterobrist, Obrist eines Reiterregiments, m. *(Mil.)* || **cuartel ~**, Regimentsquartiermeister *(Mil.)* || **~ de jarcia**, Aufseher über das Takelwerk, m. *(Mar.)* || **~ de posta, ~ de postas**, Postmeister, Posthalter, m. || **~ de raciones, ~ de víveres**, Proviantmeister *(Mar.)* || **~ coral**, Taschenspieler, m. || **~ de hostal**, Haushofmeister am aragonischen Königshof.

**maestrea·r**, v. a. den Weinstock zum Schutze vor dem Frost vorläufig ihnicteln, ausputzen || eine Mauer wagerecht setzen || durch Beimischung verfälschen || **~**, v. n. den Meister, den Gebieter spielen. [diener, Vorkoiner, m.

**maestresa·la**, m. Haushofmeister, Tafel-

**maestrescolía**, f. Titularwürde eines Domscholasters, f.

**maestrescue·la**, m. Domscholaster, Scholaster in einem geistlichen Stift, m. || Kanzler, m. (an gewissen Hochschulen) || Schulmeister, Schullehrer, m.

**maestría**, f. Magisterwürde, f. || Unterricht, m., Unterweisung, Lehre, f. || Meisterschaft, Meisterhaftigkeit, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, f. || Ernsthaftigkeit, steife Feierlichkeit im Sprechen, Schreiben ꝛc., Amtsmiene, f. || Amt, welches einem Ordensbruder die Magisterwürde verleiht, n. || **~ de la cámara**, das königliche Hofamt || **pieza de ~**, f. Meisterstück, n., Probestück eines Gesellen.

**Maestrich**, m. Maastricht.

**maestrí·l**, m. Weiselzelle im Bienenkorb, f.

**maestrillo**, m. kleiner Meister, m., Meisterlein, n. || **cada ~ tiene su librillo**, ein jeder hat so seine Weise, seine Art zu denken und zu arbeiten.

**maestrí·to**, m. kleiner Meister, m.

**mae·stro, tra**, adj. vorzüglich, ausgezeichnet in seiner Art abgerichtet (Hunde, Pferde, Falken) || Haupt- || **escalera –a**, f. Haupttreppe, f. || **llave ~**, f. Hauptschlüssel, m. || **obra ~**, f. Meisterwerk, n.

**mae·stro**, m. Meister in einer Kunst, Wissenschaft oder andern Sache, m. || Handwerksmeister || Komponist, Maestro, m. || Lehrmeister, Lehrer, m. || Sprachlehrer || Hauslehrer, Erzieher, m. || Tier, welches andere seiner Gattung anleitet und abrichtet || Magister, m. || Doktor der Gottesgelahrtheit, m. || Maatmeister *(Mar.)* || **~ aguañón**, Brunnenmacher, m. || **~ de armas, ~ de esgrima**, Fechtmeister, Fechtlehrer || **~ en artes**, Meister der freien Künste, Magister || **~ de atar escobas**, fig. Meister in kleinen Dingen || **~ de azúcar**, technischer Leiter einer Zuckerfabrik, m. || **~ de balanza**, Münzwäger, m. || **~ de capilla**, Kapellmeister || Kantor, m. || in Italien: Dirigent des Kirchengesangs || **~ de ceremonias**, Ceremonienmeister || **~ de cocina**, Oberküchenmeister, Oberkoch, m. || **~ de coches**, Wagenbauer, m. || **~ criado**, Botelier, m. *(Mar.)* || **~ de escuela, ~ de niños, ~ de primeras letras**, Schulmeister || **~ fabricante**, Fabrikmeister, Fabrikvorsteher, m. || **~ de hernias y roturas**, Brucharzt, m. || **~ de llagas**, Wundarzt || **~ mayor**, Stadtbaumeister || **~ de novicios**, Novizenvorsteher bei den Kapuzinern || **~ de la nave**, Lotse, m. *(Mar.)* || **~ de obras**, Baumeister, Bauunternehmer, m. || **~ de altas obras**, Scharfrichter, m. || **~ de obra prima**, Schuhmacher, m. || **~ de postas**, Postmeister, Posthalter, m. || **~ de primera**, Wasserbaumeister || **~ del sacro palacio**, im päpstlichen Palast mit der Censur beauftragter Dominikaner, m. || **~ en teología**, Doktor der Gottesgelahrtheit || **ser recibido de ~ en un oficio**, Meister werden (in einem Handwerk) || **–s**, pl. die vier ungleichen Töne der Tonleiter (nämlich der erste, dritte, fünfte und siebente), ant. discípulos *(Mus.)*

**mafo·rte**, m. Maforium, n., Hals- und Schulterkragen der ägyptischen Mönche.

**maga·des**, fpl. Jungfrauen, die bei den Ureinwohnern von Teneriffa (guanches) den Neugeborenen Wasser auf den Kopf gossen, fpl.

**magadís**, f. lyraartiges Saiteninstrument der alten Griechen, n. *(Mus.)*

**Magalla·nes, m. Estrecho de ~**, m. Magellaensstraße, f.

**magallánico, ca**, adj., magallaenisch || **Estrecho ~**, m. Magellaensstraße, f. || **Tierra –a**, f. Magellansland, n.

**magane·l**, m. Mauerbrecher der Alten, m.

**maga·nto, ta**, adj. traurig, niedergeschlagen || bleich, entstellt || mager.

**maga·ña**, f. Galle im Kanonenguß, f. || Blase im Glockenguß, f.

**maga·res**, mpl. mingrelische Zauberer, mpl.

**maga·rza**, f. Mutterkraut, n.

**magás**, m. Steg des Monochordes, m. *(Mus.)*

**magdale·na**, f. Zuckerbackwerk in Gestalt eines Weberschiffchens, n. [Pflaster, n.

**magdaleón**, m. Pflasterstange, f., gerolltes

**mage·nca**, f. Behacken der Weinberge, n.

**magenca·r**, v. a. den Weinstock behacken.

**ma·gia, mágica**, f. Zauberei, Zauberkunst, Magie, f. || fig. Zauber, m. || **~ blanca, ~ natural**, natürliche Zauberei || **~ negra, ~ artificial**, schwarze Kunst, fig. Hexerei, f. || **~ teúrgica**, Zaubergaukelei der chaldäischen

**mágica**, f. Zauberin, f. [Priester, f.

**magia·r**, m. Magyar, Ungar, m.

**magia·r**, adj. magyarisch, ungarisch.

**mágico, ca**, adj. zauberisch, magisch, Zauber- || fig. bezaubernd, zauberisch || **cuadro ~**, m. Blitzscheibe, f. *(Phys.)* || **linterna –a**, f. Zauberlaterne, Laterna magika, f.

**mágico**, m. Zauberer, m.

**magín**, m. fam. Einbildungskraft, f.

**magi·smo**, m. Magiertum, Magierwesen,

**magiste·r**, m. Magister, m. [n.

**magisteria·l**, adj. zum Stadtrat gehörig || **línea ~**, f. Magistrale, f., Linie, welche den inneren Grabenrand anzeigt *(Mil.)*

**magiste·rio**, m. Lehramt, n. || Amt eines Lehrers, Meisters, Magisters, Magisterwürde, f. || Würde eines Doktors der Gottesgelahrtheit || Meisterwürde, Meisterschaft der Handwerkern, f. || Unterricht, m., Unterweisung, Belehrung, Anweisung, f. || steifes, schulmeisterliches Wesen, n. || Anmaßung, f., anmaßendes Wesen || Gelehrsamkeit, f. || Geschicklichkeit, f. || Meisterpulver, n., pulveriger Niederschlag, m. *(Chem.)*

**magistra·do**, m. obrigkeitliche Person, f. || obrigkeitliche Stelle, obrigkeitliche Würde, f. || Obrigkeit, Stadtobrigkeit, f., Stadtrat, m. || Justizbeamter, Polizeibeamter, Verwaltungsbeamter, m. || **~ de la audiencia**, Rat am Berufungshofe *(Jur.)*

**magistra·l**, adj. zur Obrigkeit, zum Stadtrat gehörig || meistermäßig, meisterhaft, meisterlich || schulmeisterisch, gebieterisch, herrisch || ansehnlich, bedeutend, wichtig || einem Magister oder Doktor der Gottesgelehrsamkeit ausschließlich gehörig || **comandadoría ~**, f. im Malteserorden, an Großmeister vergebene Komturei, f. || **composición ~**, f. Arznei nach dem Rezept, f. || **prebenda ~**, f. Lehrerpfründe, f., Pfründe, an welcher der Magistertitel haftet || **obra ~**, f. Meisterwerk, n. || **mentira ~**, f. tüchtige Lüge, f. || **trazo ~**, m. Hauptstrich eines Buchstabens, m.

**magistra·l**, m. Besitzer einer Pfründe, an welcher der Magistertitel haftet, m. || Magistral, n., Gemenge von geröstetem und gepochtem Eisen- und Kupferkies *(Chem.)* || Sassaparillatrank, m. *(Med.)*

**magistra·l**, f. Pfründe, an welcher der Magistertitel haftet, f.

**magistratorio, ria**, adj. obrigkeitlich.

**magistratura**, f. obrigkeitliche Würde, f., obrigkeitliches Amt, n.

**magnanimida·d**, f. Edelmut, m. || Großmut, Großherzigkeit, Seelengröße, f. || Entschlossenheit, f., Mut.

**magnánimo, ma**, adj. großherzig, großmütig, edelmütig || entschlossen, mutig.

**magna·te**, m. hochadlige Person, f., Großer des Reiches, m. || **–s**, pl. ungarische Magnaten, mpl.

**magne·sia**, f. Magnesia, Talkerde, Bittererde, f. || **~ calcinada**, gebrannte Magnesia || **~ sulfúrica**, Bittersalz, n.

**magnesia·no, na**, adj. magnesiahaltig || mit Magnesia versetzt.

**magnésico, ca**, adj. magnesiaartig.

**magnésidos**, mpl. Mineralien, deren Hauptbestandteile Magnesia sind, npl.

**magne·sio**, m. Eingeborener von Magnesium, m.

**magne·sio**, m. Magnesium, n. *(Chem.)*

**magnesi·ta**, f. Magnesit, Talkspat, Brunnerit, m., kieselsaure Magnesia, f.

**magne·tes**, f. holländische Leinwand, f.

**magnético, ca**, adj. magnetisch, magnetkräftig, anziehungskräftig || auf tierischen Magnetismus bezüglich || **aguja –a**, f. Magnetnadel, f. || **corriente –a**, f. magnetischer Strom, m. || **turbión –a**, m. magnetischer Schlag, m. || **virtud –a**, f. magnetische Kraft, f.

**magnetífero, ra**, adj. magnethaltig.

**magnetipola·r**, adj. magnetische Pole habend.

**magnetismo**, m. Magnetismus, m., magnetische Kraft, f. *(Phys.)* || **~ animal**, tierischer Magnetismus.

**magnetización**, f. Magnetisieren, n. || Zustand eines Magnetisierten, m., Magnetisiertsein, n.

**magnetiza·r**, v. a. magnetisieren, tierischen Magnetismus in jemandem erwecken || die magnetische Kraft mitteilen, entwickeln || **–se**, magnetisiert sein. [cität, f.

**magne·to-electricida·d**, f. Magnetelektri-

**magne·to-eléctrico, ca**, adj. magnetelektrisch. [Erscheinungen, f.

**magnetofe·nia**, f. Lehre der magnetischen

**magnetoge·nia**, f. Erzeugung des Magnetismus, f. [Thatsachen, f.

**magneto·ides**, f. Lehre der magnetähnlichen

**magnetología**, f. Lehre vom Magnetismus, f. [muslehre gehörig.

**magnetológico, ca**, adj. zur Magnetis-

**magnetólogo**, m. Magnetismuskundiger, m. [m. (Instrument).

**magnetómetro**, m. Magnetismusmesser,

**magnetote·cnia**, f. Technik des Magnetismus, f.

**magnícola**, adj. großschwänzig. *[(Opt.)*

**magnifica·nte**, m. Vergrößerungsglas, n.

**magnifica·r**, v. a. loben, preisen, rühmen, lobsingen || verherrlichen || vergrößern *(Opt.)* || **–se**, verherrlicht werden || sich selbst loben.

**magnificat**, m. Magnifikat, n., Lobgesang zu Ehren der heiligen Jungfrau.

**magnifice·ncia**, f. Herrlichkeit. Pracht, f. || Prachtliebe, f. [cenz, f. (Titel).

**Magnificencia**, f. Herrlichkeit, Magnifi-

**magnificentísimo, ma**, adj. äußerst prächtig.

**magnífico, ca**, adj. prächtig, herrlich, stattlich || großmütig, freigebig || hochherrlich (Ehrentitel).

**magnilomo, ma**, adj. breitspurig im Reden.

**magnirro·stro, tra**, adj. großschnauzig, großmäulig, großschnabelig.

**magnitu·d**, f. Größe, f. || fig. Erhabenheit, Hoheit, Herrlichkeit, f. || Vortrefflichkeit, f. || **de ~**, von Wichtigkeit.

**Ma·gno, gna**, adj. groß (nur als Beiname) || **Alejandro ~**, Alexander der Große || **santa Gertrudis la –a**, Gertraud die Große.

**magno·c**, m. Magnolwurzel, f.

**magno·lia**, f. Magnolie, f., Biberbaum, m.

**magnoliáceas**, fpl. magnolienartige Pflanzen, fpl. *[(Bot.)*

**magnoliáceo, cea**, adj. magnolienartig

**ma·go, ga**, adj. Zauberei treibend || **los reyes –s**, die heiligen drei Könige.

**ma·go**, m. Magier, m. (Priester der altpersischen Feueranbeter) || morgenländischer Weiser, m. || Zauberer, m. || **los tres –s**, die drei Weisen aus dem Morgenlande.

**magosta·r**, v. n. in Leon und Galicien: das sogenannte Magosto zur Herbstzeit unter festlicher Lustbarkeit genießen.

**mago·sto**, m. in Leon und Galicien: Vesperbrot aus gerösteten Kastanien mit jungem Wein, welches am Allerheiligentag unter allerhand Lustbarkeiten genossen wird, n.

**mago·te**, m. Hundskopf, m., gemeiner türkischer Affe.

**mago·to**, m. Affe aus Porzellan, m.

**ma·gra**, f. Schinkenschnitte, f. [bräer.

**magra·fo**, m. eine Art Orgel der alten He-

**magrece·r**, v. n. abmagern, mager werden.

**magredi·na**, f. ägyptische Leinwand, f.

**magri·ca, magri·lla, magri·ta**, f. kleine Schnitte Schinken, f.

**magrí·co, ca, magrí·llo, lla, magrí·to, ta,** adj. etwas mager.
**ma·gro, gra,** adj. mager, hager.
**ma·gro,** m. mageres Fleisch, n. || Adlerfisch, m.
**ma·gua,** f. Widerwärtigkeit, fortwährende Entrüstung, f. || Streich, Schelmenstreich, m.
**magua·rse,** einen Streich spielen.
**magüe·to,** m. junger Stier, junger Ochse, m.
**magüe·y,** m. Metl, m., mexikanische Agave.
**maguí·llo,** m. in Murcia und Granada: wilder Apfelbaum, der gepfropft wird, m.
**magujo,** m. Nahthaken, Werghaken, Kalfaterhaken, m. *(Mar.)*
**magullado·r, ora,** adj. quetschend. [n.
**magulladu·ra,** f. Quetschmal, blaues Mal,
**magullamie·nto,** m. Quetschung, f., Quetschen, n.
**magulla·r,** v. a. quetschen. [schen, n.
**Magu·ncia,** f. Mainz.
**maguntí·no, na,** adj. mainzisch.
**maguntí·no,** m. Mainzer, m. [fpl.
**magu·rios,** mpl. Schulden, Seemuscheln,
**mahale·b,** m. Mahalebkirschbaum, m.
**maharatas, marata·s,** mpl. die Mahratten, Volksstamm in Vorderindien).
**mahari,** m. Laufkamel, n. [Speck, m.
**maharra·na,** f. in Andalusien: frischer
**maherimie·nto,** m. Zusammenrufen von Leuten, Fuhrwerk &c., n.
**maherí·r,** v. a. zusammenrufen, herbeirufen (Leute, Wagen &c.)
**Maho·ma,** m. Mohammed der Prophet || **cerezo de ~,** m. Weichselkirschbaum, m.
**mahometa·no, na,** adj. mohammedanisch || **año ~,** m. vom Tag der Hedschra an beginnendes Mondjahr von 354 oder 355 Tagen, n.
**mahometa·no,** m. Mohammedaner, m.
**mahomético, ca,** adj. mohammedanisch.
**mahometí·smo,** m. Mohammedanismus, [kennen.
**mahometiza·r,** v. n. sich zum Islam bemahon, m. Nankin, m. chinesischer Stoff).
**maho·na,** f. große türkische Galeere, f. *(Mar.)*
**mahonés, esa,** adj. aus Mahon auf Minorca.
**maho·nia,** f. Strandlevkoje, f. (Blume).
**maho·te,** m. Mahot, Wollbaum, m.
**mahú,** m. Wollentuch für die Levante, n.
**mahu·te,** m. Kornak, Elefantenführer, m. || Oberflügel des Falken, m. *(J.)*
**ma·iba,** m. indischer Tapir, m. [ling.
**ma·ico,** m. Kastle, m. indianischer Häuptmaido, m. Miauen der Katze, n.
**maie·ta,** f. beutelblätteriger Schwarzschlund, m. *(Pfl.)*
**maimón,** m. Schweinischwanzaffe, m. || Art Gebäck von Zuckerteig, mit eingemachtem Obst gefüllt, n. || **–es,** pl. in Andalusien: Olivare·s, f. [Rohmühle, m.
**maimo·na,** f. Zugarm, Schwengel der
**maimónides,** mpl. Stieper, mpl. *(Mar.)*
**maimoni·smo,** m. philosophisches System des Maimonides, n. [piere, f. *(Mar.)*
**maimore·te,** m. Regeling, Reling, Wandermaimotón, m. Schote, f. *(Mar.)*
**maina·l, maine·l,** m. Treppengeländer, n., Treppenlehne, f.
**maino·ta,** adj. aus der Maina.
**maino·ta,** m. Mainot, m.
**mainú,** m. Mainu, m., ostindischer Vogel.
**mainu·co,** m. kochinchinesische Palme, f.
**mairquim,** m. Ungleichheit im Wollenzeug, f.
**maisaongo,** m. kochinchinesische Palme, aus deren Blattern Schiffstaue verfertigt werden, f.
**maisia·r,** v. a. die Schweine mit Geschrei und Steinwerfen in den Wald treiben.
**maitina·da,** f. lästiges Frühaufstehen, n.
**maitina·nte,** adj. die Frühmette besuchend.
**maitina·nte,** m. Frühmettenpriester, m.
**maitinario,** m. Frühmettenbuch, n.
**maitine·s,** mpl. Frühmette, f., Frühgottesdienst in der Kirche, m. || **hacer ~, tocar á ~,** des Glockners Pflicht während seines Schlafes [illegible] und das Geld herausnehmen || **rezar ~,** das Morgengebet verrichten (von Geistlichen).
**maíz,** m. Mais, m., Türkischkorn, Welschkorn, n. || **~ de Guinea,** Kaffernhirse, Mohrhirse, m., Durra, f., Sorgho, m. || **~ morocho,** amerikanischer Mais.
**maiza·l,** m. Maisfeld, m.
**maizena,** f. Maismehl, n.
**majá,** f. verbattene Frau, f. || Buhldirne, f. || Kind aus gemeinem Stande, die sich durch ihr Auftreten bemerklich macht.
**majá,** m. kubanische Natter, f.
**maja·da,** f. Schafherde, f., Pferch, m. || Schäferei, f. || Wirtshaus, n. || **hacer ~,** im Pferch übernachten.
**majadal,** m. Pferchfeld, n., Stück Land, das dem Vieh als Pferch diente und nach der reichlichen Düngung zum Besäen bestimmt ist.
**majadea·r,** v. a. pferchen, durch Hürdenschlag düngen || **~,** v. n. im Pferch übernachten.
**majade·o,** m. Düngen durch Hürdenschlag, n.
**majadera,** f. einfältiges Ding, albernes
**majadera·da,** f. Albernheit, f. [Weib, n.
**majadera·zo, za,** adj. höchst albern.
**majadería,** f. alberne Rede, Handlung, f. || Langweiligkeit, Lästigkeit im Umgange, f. || Bengelei, f.
**majaderillo, majaderito, majaderue·lo,** m. kleiner Stößel, m. || **–s,** pl. Spitzenklöppel, mpl. [albern || langweilig, lästig.
**majadero, ra,** adj. dumm, einfältig,
**majadero,** m. Bengel, Tölpel, Dummkopf, Einfaltspinsel, m. || zudringlicher, lästiger, beschwerlicher Mensch, m. || Stoßel, m., Mörserkeule, f. || Ort, wo Hanf und Spartgras geklopft wird, m. || Flachsbrecher, Hanfbrecher, m. || **–s,** pl. Spitzenklöppel, mpl.
**majadorón, majadera·zo,** m. großer Stößel, m.
**majado·r,** m. Zerstampfer, m.
**majadu·ra, majamie·nto,** m. Zerstoßen, Zerstampfen, n. [kopf, Erzpinsel, m.
**majagra·nzas,** m. Erztölpel, Erzdumm-
**maja·gua,** m. wilder Hanfbaum auf Kuba,
**maja·l,** m. mehlige Schlüsselblume, f. [m.
**majamartí·llo,** m. sicheres feststehendes Handelshaus, das alle Krisen überdauert, n.
**majá·n,** m. Majan, m., ostindischer Vogel, m.
**maja·no,** m. Häufchen Steine zur Grenzbezeichnung, n.
**majaque·o,** m. Meerhirsch, m. *(F.)*
**maja·r,** v. a. zerstampfen, zerstoßen, zerklopfen, zermalmen, hämmern, klopfen || fig. beschwerlichfallen (durch albernes oder zudringliches Wesen). [Zucker, n.
**majare·te,** m. Maisgericht aus Milch und
**majarí,** m. Fliese zum Bodenbelag, f.
**majarra·na,** f. frisches Schweinefleisch, n.
**maja·to,** m. Kaninchen, n. (Porzellanschnecke).
**maja·ufa,** f. grobstielige Erdbeerpflanze, f.
**maje·nca,** f. in Murcia: Behacken des Weinstockes, n. [behacken.
**majencea·r,** v. a. in Murcia: den Weinstock
**majencia, majeza,** f. fam. patziges Wesen eines gemeinen Zierbengels, n.
**majesta·d,** f. Majestät, f. || Herrscherwürde, kaiserliche, königliche Würde, f. || Würde, Größe, Herrlichkeit, f. || majestätisches Wesen, n., würdevoller Anstand, m. || Gott der Allmächtige || die heilige Wegzehrung || **Su Majestad,** Seine, Ihre Majestät || **Su Divina ~,** Gott || **Su ~ Británica,** Seine, Ihre Britische Majestät || **Su ~ Católica,** Seine Katholische Majestät (König von Spanien) || **Su ~ Fidelísima,** Seine Allergetreueste Majestät (König von Portugal) || **Su ~ Cristianísima,** Seine Allerchristlichste Majestät (ehemals, König von Frankreich) || **Sacra Cesárea ~,** Geheiligte Kaiserliche Majestät (ehemals, Titel der deutschen Kaiser).
**majestático, ca,** adj. zur obersten Staatsgewalt gehörig, Majestäts-.
**majestuo·so, sa,** adj. majestätisch, stattlich, würdevoll, großartig, ernst, ernsthaft.
**majicón,** m. Eierweck, m.
**majo, ja,** adj. geputzt, aufgedonnert, aufgestutzt, in Gala || trotzig, patzig, aufbegehrend || **ponerse ~,** sich in Gala werfen und trotzig einherstolzieren.
**majo,** m. Zierbengel, Stutzer aus dem gemeinen Volke, m. || Dreschmaschine, f.
**majo·cas,** fpl. Bohnen, fpl. [machen.
**majola·r,** v. a. Riemen an die Schuhe
**majole·ta,** f. Hagebutte, f.
**majole·to,** m. Hagedorn, Weißdorn, m.
**majo·rca,** f. Spindelvoll, f. || Ähre, f. || Maisstolbe, f.
**majue·la,** f. Hagebutte, f. || Schuhriemen, m.
**majue·lo,** m. Hagedorn, Weißdorn, m. || junger Weinberg, m. || junger Rebstock, m.
**conocer las uvas de su ~,** wissen, mit wem man es zu thun hat.
**maju·jo,** m. Nahthaken, Werghaken, Kalfaterhaken, m. *(Mar.)*
**mal,** adj. schlecht, schlimm, böse, (steht nur in der Einheit und vor männlichen Hauptwörtern, sie nach denselben).
**mal,** m. Übel, Leid, n., Schaden, m. || das Böse, Schlechte, Schlimme || Schmerz, m., Weh, n. || Krankheit, f., körperliches Leiden, n. || Vergehen, n., schlechte Handlung, f. || Übertretung, f. || **~ de barriga,** Bauchweh *(Path.)* || **~ de corazón, ~ de estómago,** Übelkeit, f. || **~ de corazón, ~ caduco,** fallende Sucht, f. *(Path.)* || **~ francés,** venerische Krankheit || **~ histérico, ~ madre,** Mutterbeschwerden, fpl. *(Path.)* || **~ de ojo,** der böse Blick (vermeintlicher Zauber) || **~ de pecho,** Brustschmerz *(Path.)* || **~ de piedra,** Steinschmerz *(Path.)* || **~ de pezuña,** Klauenseuche des Rindviehes, f. || **~ de San Antón, ~ de la rosa,** Rotlauf, m., Rose, f., Antoniusfeuer, n. *(Path.)* || **~ de San Lázaro,** Aussatz, m. || **~ de la tierra,** Heimweh || **~ de valle,** Krankheit der Peruaner, von einem Nervenwurm herrührend *(Path.)* || **del ~ el menos,** von zwei Übeln das kleinste || **¡~ haya!** wehe! || **¡~ haya él que . . . !** wehe dem, der . . . !
**mal,** adv. übel, schlecht, schlimm, arg, nicht wohl, nicht gut || wenig, sehr wenig || nicht genug, nicht gehörig, nicht recht || unrecht, irrig, fehlerhaft || **~ hecho,** verwachsen, ungestalt, buckig || **~ á ~,** mit Gewalt || **~ llevado,** widerrechtlich erhoben (Steuern) || **á ~ andar, por ~ que vaya,** im schlimmsten Fall || **á ~ dar,** zum allerwenigsten || **~ que bien,** so so, so gut es den Umständen nach sein kann || **de ~ en peor,** immer schlimmer, täglich ärger || **~ que le pese,** trotz seiner || **~ de mi grado, ~ de tu grado, ~ de su grado,** wider meinen, deinen, seinen (ihren) Willen || **lo menos ~ que pude,** so gut ich vermochte || **estar ~ con alguno,** jemandem feind sein || **estar ~ con alguna cosa,** einer Sache abgeneigt sein || mit etwas unzufrieden sein || **echar á ~,** verachten || übel auslegen || schlecht anwenden || **hacer ~,** schädlich sein, Schaden thun || wehe thun || **hacer ~ á un caballo,** ein Pferd schulen, abrichten || **hacerse la ~,** etwas mit Widerwillen thun || **llevar á ~, tomar á ~,** übelnehmen || **meterle en ~,** zwei Personen entzweien || **poner en ~ á alguno,** jemand in üblen Ruf bringen || **poner en ~ á uno con alguno,** jemand bei einem andern anschwärzen.
**ma·la,** f. Postfelleisen, Briefefelleisen, n. || Mantille, f., zweiter Trumpf im Hombrebesuelo, m.
**malaba·r, malabare·ño, ña, malabárico, ca, malabari·no, na, malabare·nte,** adj. malabarisch.
**malaba·r, malabare·ño,** m. Malabare, m. || das Malabarische, die malabarische Sprache.
**malaba·tro,** m. indisches Blatt, n. *(Pfl.)*
**Mala·ca,** f. die Halbinsel Malacca.
**malaca·te,** m. Göpel, Pferdegöpel, m., Göpelwerk, n. *(Bgb.)* || Spindel, f.
**malaca·za,** m. Bleße, f., Bläß, m., Pferd mit einer Bleße.
**malá·cia,** f. krankhaftes Gelüsten nach ungenießbaren Dingen, n. *(Path.)*
**malacita·no, na,** adj. aus Malaga.
**malacode·rmo, ma,** adj. weichhäutig.
**malacode·rmos,** mpl. Weichhautkäfer, mpl. || Weichhautmollusken, fpl.
**malacófilo, la,** adj. weichblätterig *(Bot.)*
**malaco·ide,** f. Malope, f. *(Pfl.)*
**malacolí·rta,** f. Malakolit, Sohlit, m. *(Min.)* [f.
**malacología,** f. Lehre von den Weichtieren,
**malacómido, da,** adj. mit weichem Leibe.
**malacondiciona·do, da,** adj. von böser Gemütsart. [beraten.
**malaconseja·do, da,** adj. schlecht, übel
**malacóptero, ra,** adj. weichflügelig.
**malacópteros,** mpl. Weichflügler, mpl.
**malacopterrí·gio, gia,** adj. weichflossig.
**malacopterrí·gios,** mpl. Weichflosser, mpl.
**malacorrí·nco, ca,** adj. weichschnäbelig.
**malacosarco·sis,** f. Schlaffheit des Muskelfleisches, f. *(Path.)*
**malacósomo, ma,** adj. mit weichem Leibe.
**malacósomos,** mpl. Insekten mit weichem Leibe, npl. [*(Path.)*
**malacosteo·sis,** f. Knochenerweichung, f.
**malacostráceos,** mpl. weichschalige Krustentiere, npl.
**malacostumbra·do, da,** adj. schlecht gewohnt || mit schlechten Gewohnheiten behaftet.
**malacostumbra·r,** v. a. verwöhnen || schlechte Gewohnheiten beibringen || **–se,** schlechte Gewohnheiten annehmen.
**malacozoá·rios,** mpl. Weichtiere, npl.
**maláctico, ca,** adj. erweichend *(Med.)*
**maláctico,** m. erweichendes Mittel, n. *(Med.)* [Wergleinwand, f.
**malacue·nda,** f. grober Berg, m. || grobe
**Malachías,** m. Malachi, m., einer der zwölf kleinen Propheten.

**malachín**, m. Hauswurst, m.
**mala·cho, cha**, adj. krank.
**Málaga**, f. Malaga in Spanien || Malagawein, m. || **salir de ~ y entrar en Malagón**, fig. aus dem Regen unter die Traufe kommen, aus der Charybdis in die Scylla geraten.
**malaga·ña**, f. in Aragonien: Verfahren, wonach die Imker wilde Bienenschwärme einfangen, n. || Ohnmacht, f., Übelsein, n.
**mala·gma**, m. erweichender Umschlag, m. || weiches örtliches Mittel, n.
**Malagón, m., salir de Málaga y entrar en ~**, fig. aus dem Regen in die Traufe kommen, aus der Charybdis in die Scylla fallen.
**malague·ña**, f. Tanz in Malaga, m. || Melodie dazu, f. || Bewohnerin von Malaga, f.
**malague·ño, ña**, adj. aus Malaga || **–a es**, es geht schlecht, es wird schwer fallen, ich habe meine Zweifel.
**malague·ño**, m. Einwohner von Malaga, m.
**malagués, esa**, adj. aus Malaga.
**malague·ta**, f. Paradieskörner, Guineakörner, npl.
**Mala·isia**, f. Malayenland, n.
**mala·mbo**, m. unechte Winterrinde, f.
**malame·nte**, adv. böse, schlecht, übel || linkisch || böslich.
**malami·ris**, f. Stirpfeffer, m.
**malanda·nte**, adj. unglücklich.
**malanda·nza**, f. Unglück, n.
**malanda·r**, v. n. übelgehen, schlecht ablaufen. [gemästet wird, n.
**malanda·r**, m. Borstenwich, das einzeln
**mala·ndria**, f. Ausfatz, m. *(Path.)* || Mauke der Pferde, f. [spitzbübisch.
**malandrí·n, ina**, adj. straßenräuberisch,
**malandrín**, m. Straßenräuber, Spitzbube, m. || Verbrecher, Übelthäter, m. || Übelgesinnter, schlechter Kerl, m. f. *(Pfl.)*
**mala·no**, m. dreiblätterige Cunninghamie,
**mala·pia**, f. kleiner andalusischer Apfel, m.
**ma·la-po·sta**, f. Briefpost, f.
**maláptero**, m. Weichflosser, m.
**malapteronó·te**, adj. mit weichen Strahlen an der Rückenflosse.
**malapteru·ro**, m. Zitterwels, m. *(F.)*
**mala·quia**, f. Blasenkäfer, Warzenkäfer, m.
**malaquí·ta**, f. Malachit, m.
**mala·r**, adj. Wangen- *(An.)* || **eminencia ~**, f. Wangenhöcker, m. *(An.)* || **hueso ~**, m. Wangenbein, n. *(An.)*
**malatería**, f. Spital für Aussätzige, n.
**malatía**, f. Aussatz, m. *(Path.)*
**mala·to, ta**, adj. aussätzig *(Path.)*
**malaveni·do, da**, adj. unverträglich, zänkisch. [Philippinen, n.
**malave·no**, m. unverwüstliches Holz in den
**malaventu·ra, malaventura·nza**, f. Mißgeschick, Unglück, n.
**malaventura·do, da**, adj. unglücklich.
**malaversación**, f. Unterschleif, m.
**malavisa·do, da**, adj. unbedachtsam.
**mala·yo, ya**, adj. malayisch. [Sprache.
**mala·yo**, m. Malaye, m. || die malayische
**malbaratado·r**, m. Verschwender, m.
**malbaratamie·nto**, m. Verschwendung, f.
**malbarata·r**, v. a. verschwenden, vergeuden, durchbringen || verschleudern, zu einem Spottpreis verkaufen, weggeben || verderben, zu Grunde richten || verwirren, in Unordnung bringen.
**malbaratí·llo**, m. Trödelmarkt, m.
**malbru·c**, m. Kasimir, m. (Tuch).
**malcasa·do, da**, adj. unglücklich verheiratet || in wilder Ehe lebend || **–s**, pl. schlechte, unglückliche Ehe, f.
**malcasa·r**, v. a. schlecht verheiraten || **~**, v. n., **–se**, sich unglücklich verheiraten || mißheiraten, eine Mißheirat eingehen.
**malca·so**, m. Majestätsverbrechen, n., Hochverrat, m. || Missethat, f.
**malco**, m. Bärteldorsch, m. *(F.)*
**malco·a, malko·ha**, m. Malkoha, m. (Vogel auf Ceylon). [schlecht zubereitet.
**malcocina·do, da**, adj. schlecht gekocht,
**malcocina·do**, m. Kaldaunen, fpl. || Kaldaunenmarkt, m.
**malcocinado·r**, m. Sudelkoch, m.
**malcocina·r**, v. n. fam. schlecht kochen || schlechte Küche führen, nichts Gescheites zusammenbrauen. [unterstellen, unterfetzen.
**malcoloca·r**, v. a. schlecht unterbringen,
**malcomedo·r**, m. schlechter Esser, m.
**malcome·r**, v. n. schlecht, wenig essen || nichts Gutes oder nur wenig zu essen haben.
**malcomi·do, da**, adj. hungrig, spärlich gefüttert.
**malcontentadi·zo, za**, adj. ungenügsam, schwer zufrieden zu stellen.
**malconte·nto, ta**, adj. unzufrieden, mißvergnügt.
**malconte·nto**, m. mit der Regierung Unzufriedener, m. || Bettelmann, m. (Kartenspiel).
**malcora·je**, m. Böskraut, n.
**malcor·te**, m. unforstmäßiger Holzhieb, unforstmäßiger Waldschlag, m.
**malcria·do, da**, adj. schlecht erzogen || ungezogen, unartig.
**malda·d**, f. Bosheit, Bösartigkeit, Böshaftigkeit, f. || Ruchlosigkeit, Verruchtheit, Schlechtigkeit, Verderbtheit, f. || Übelthat, Schandthat, Unthat, f. || Büberei, f., Bubenstreich, boshafter, bübischer Streich, m.
**maldado·so, sa**, adj. boshaft, bösartig, verrucht, ruchlos.
**maldeci·do, da**, adj. boshaft, bösartig.
**maldecido·r**, m. Lästerzunge, f., Lästermaul, n., Afterredner, m.
**maldecimie·nto**, m. üble Nachrede, Afterrede, Verlästerung, f.
**maldeci·r**, v. a. lästern, schmähen, verlästern, verleumden || verfluchen, verwünschen.
**maldicie·nte**, adj. lästerhaft.
**maldición**, f. Fluch, m., Verwünschung, f. || **¡~!** Donnerwetter!
**maldi·cho, cha**, adj. verflucht.
**maldi·gno, gna**, adj. unwürdig.
**maldispue·sto, ta**, adj. übel aufgelegt, abgeneigt.
**maldi·ta**, f. böse, freche Zunge, f. || **saltar la ~**, der Zunge freien Lauf lassen, ein loses Maul haben.
**maldi·to, ta**, adj. bös, boshaft, bösartig || gottlos || verdammt, verflucht || **~ de cocer**, fig. unreinlich, schmutzig, ekelhaft || **–a la cosa que entiende**, er versteht nicht das geringste || **¡–a sea!** verflucht!
**Maldivias**, fpl. Malediveninseln, fpl.
**maleabilida·d**, f. Hämmerbarkeit, Streckbarkeit, Schmiedbarkeit, Geschmeidigkeit, f.
**maleabiliza·r**, v. a. hämmerbar machen.
**malea·ble**, adj. streckbar, hämmerbar, schmiedbar, geschmeidig. [Muscheln, fpl.
**maleáceas**, fpl. hammermuschelartige
**maleáceo, cea**, adj. hammermuschelartig.
**maleado·r, ora**, adj. hämmernd.
**maleado·r**, m. Hämmerer, m.
**maleamie·nto**, m. Hämmern, n.
**maleamo·to**, m. indisches Schelkorn, n.
**malea·nte**, m. Hämmerer, m. || Jugendverführer, m.
**malea·r**, v. a. verführen || verfälschen || verderben, verschlechtern || **–se**, bösartig, schlechter werden, verderben. [brauche's System, m.
**malebranquisma**, m. Anhänger von Malle-
**maleci·llo, maleci·to**, m. kleines Übel, n.
**malecón**, m. steinerner Uferdamm, Flußdamm, m.
**maledice·ncia**, f. Lästersucht, Schmähsucht, f. || Lästerung, Afterrede, üble Nachrede, f. [heit, f.
**malefice·ncia**, f. boshafte Gesinnung, Bös-
**maleficia·do, da**, adj. bezaubert, behext || krank, siech.
**maleficiado·r**, m. Übelthuer, m.
**malefi·car**, v. a. verderben, verschlechtern || Schaden thun, zufügen || bezaubern, behexen, beschreien.
**malefi·cio**, m. Schaden, Nachteil, m. || Beherung, Bezauberung, Hexerei, f. || Giftmischerei, Vergiftung, f. *(Jur.)* || **desligar el ~**, den Zauber bannen, heben.
**maléfico, ca**, adj. schädlich, Schaden bringend, zufügend || bezaubernd, vorzaubernd, behexend || einen bösen Einfluß habend (von Gestirnen) || **estrella –a**, f. Malefikus, m. (Saturn und Mars) *(Astrol.)*
**maleifo·rme**, adj. hammerförmig.
**male·jo**, m. kleiner Bösewicht, m.
**malemplea·r**, v. a. schlecht verwenden, unpassend anwenden. [abgabe, f.
**malentra·da**, f. ehemals, Gefängnis-
**malentretenido**, m. Landstreicher, Bummler, m.
**maleola·r**, adj. auf den Knöchel bezüglich *(An.)* || hammerähnlich || rebenähnlich.
**maléolo**, m. Knöchel, Fußknöchel, m. *(An.)* || **~, ~ falárico**, ehemals, Brandpfeil, m.
**maleo·na**, f. unfruchtbare Stute, f.
**Male·sia**, f. Malayenland, n.
**malesta·r**, m. Unbehagen, n., Unbehaglichkeit, f., allgemeines Unwohlsein, Übelbefinden || Mißsucht, f., Spleen, m. || Elend, n., Jammer, m., Not, f., Entbehrungen, fpl. || trauriger, beklagenswerter Zustand eines Staates, eines Volkes, m.
**male·ta**, f. Felleisen, n., Mantelsack, m. || **~ de pastor**, Hirtenkraut, Täschelkraut, n. || **hacer la ~, hacer su ~**, sich reisefertig machen, fam. das Bündel schnüren.
**maletе·ro, m.** Felleisenmacher, Säckler, Täschner, m.
**maletía**, f. Gesundheitsschädlichkeit, f.
**maleti·ca, maleti·lla, maleti·ta**, f., **maletín**, m. kleines Felleisen, n.
**maletín de grupa**, m. Reitmantelsack, m.
**maletón**, m. großes Felleisen, n.
**malevole·ncia**, f. Übelwollen, n., Böswilligkeit, f. || Gehässigkeit, feindliche Gesinnung, f. [gesinnt || böswillig, gehässig.
**malévolo, la**, adj. übelwollend, übel-
**male·za**, f. Gesträuch, Gestrüpp, Dickicht, n.
**malga·cho, cha**, adj. madegassisch, aus Madagaskar.
**malga·cho**, m. Madegasse, m. *(Chem.)*
**malga·ma**, f. Amalgam, Gemisch, n.
**malgastado·r, ora**, adj. verschwenderisch.
**malgastado·r**, m. Verschwender, m.
**malgasta·r**, v. a. verschwenden, verthun, verprassen, vergeuden, verschleudern, fam. verputzen. [führung.
**malgere·nte**, adj. von schlechter Auf-
**malhablа·do, da**, adj. verleumderisch || ungebunden, frei, lose im Reden.
**malhablа·r**, v. a. lästern, übel nachreden.
**malhace·r**, v. a. übelthun.
**malhada·do, da**, adj. unglücklich, unglückselig || vom Schicksal verfolgt.
**maihalla·do, da**, adj. unzufrieden.
**malhe·cho, cha**, adj. ungestaltet, mißgestaltet, buckelig. [that, f., Verbrechen, n.
**malhe·cho**, m. Übelthat, Missethat, Un-
**malhecho·r**, m. Übelthäter, Missethäter, Verbrecher, m. || Straßenräuber, m.
**malheri·do, da**, adj. schwer verwundet.
**malheri·r**, v. a. schwer, tödlich verwunden.
**malhoja·r**, v. a. die Bäume vom Moos ꝛc. reinigen.
**malho·jo**, m. Moos an den Bäumen, n. || Abgang, Abfall vom Küchengewächs, m., Abgelesenes, Abgeputztes, n.
**malhumora·do, da**, adj. übel gelaunt || voll schlechter Säfte *(Path.)*
**malicia**, f. Bosheit, Boshaftigkeit, Arglist, f. || Verschmitztheit, Schlauheit, Verschlagenheit, f. || Verstellung, f. || Schlechtigkeit, Verderbtheit, f. || Schädlichkeit, f. || Argwohn, Verdacht, m. || Verdrehung, falsche Deutung, f. || Bewußtsein, n., Vernunft, f. || Fehler, m. || Unechtheit, Verfälschtheit, Verfälschung, f. || schlimme Eigenschaft, f. || **á la ~**, boshafterweise || **edad de ~**, f. Alter des Bewußtseins, n.
**maliciado·r, ora**, adj. beargwöhnend.
**maliciamie·nto**, m. Argwohn, m.
**maliciа·r**, v. a. verfälschen || **~**, v. n. argwöhnen || übel auslegen, schlecht deuten, von der schlimmen Seite betrachten || **–se**, schlecht werden, verderben || Schlechtes denken, argwöhnen.
**maliciasi·co, ca, maliciosi·llo, lla, maliciosi·to, ta**, adj. etwas fehlerhaft.
**malicio·so, sa**, adj. boshaft, arglistig, heimtückisch || argwöhnisch, überall Böses vermutend || bösartig (Krankheit). [f. *(Chem.)*
**málico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Apfelsäure,
**malicoru·m**, m. Granatapfelschale, f.
**malífero, ra**, adj. Äpfel tragend *(Bot.)*
**malifo·rme**, adj. apfelförmig *(Bot.)*
**maligna·nte**, adj. boshaft || beschwerlich, schwierig, mißlich || verneinend *(Log.)*
**maligna·r**, v. a. verderben, anstecken || verschlechtern, verschlimmern || **–se**, schlechter werden || bösartig werden (Krankheit, Geschwür).
**malignida·d**, f. Bosheit, Boshaftigkeit, f. || Bösartigkeit einer Krankheit, f., ant. benignidad. [(Krankheit), ant. benigno.
**maligno, gna**, adj. boshaft || bösartig
**maligno**, m. boshafter Mensch, m.
**malilla**, f. Manilla, f., eine der drei Hauptstichkarten im L'hombre || Zänker, Hetzer, Rädelsführer, m. || **–s**, pl. Malilla, f. (L'hombrespiel zwei gegen zwei).
**malillo, lla**, adj. etwas schlecht.
**malimbo**, m. Paradieswitwe, f. (Finke).
**malina**, f. Springflut, Springzeit, f. *(Mar.)*
**Malinas**, f. Mecheln in Belgien.
**melinche**, m. in Mexiko: Tanz der civilisierten Indianer, m.
**malinchín**, m. in Mexiko: Beiname des Kortez, als Gebieter der Kazikentochter Malinche oder Doña Marina, m.
**malintencionа·do, da**, adj. übelgesinnt.
**malmadurí·llo**, m. wilder Lorbeer, m.
**malmanda·do, da**, adj. ungehorsam || widerwillig, störrig.

**malmenu·do**, m. Ausschußwolle, Auswurfwolle, f. [verletzen | verschwenden.
**malmete·r**, v. a. entzweien | zu Schlechtem
**malmira·do, da**, adj. unbescheiden, unhöflich, ruchlos | schlecht angeschrieben.
**malmiramie·nto**, m. Unhöflichkeit, Unbescheidenheit, f.
**ma·lo**, la, adj. schlecht, von schlechter Beschaffenheit | böse, schlimm, übel | böse, boshaft, bösartig || lasterhaft, ausschweifend | gottlos, ruchlos | böse, gefährlich, schädlich | krank leidend, krankhaft (Glied) | schlau, verschmitzt, arglistig || schwierig, mühselig | unartig, tückisch, wild (Kinder) | **~ amor**, m. Abneigung, f. || **–a amistad**, f. Feindschaft, f. || **–a ventura**, f. Unglück, Mißgeschick, n., Unfall, m. || **á –a ocasion**, zur Unzeit | de –a, in böser Absicht, aus Bosheit | **lo ~ es que . . .** das Schlimmste dabei ist, daß . . . | **lo encuentro ~**, ich mißbillige es | **andar, ir de –a con alguno, andar, ir á –as con alguno**, mit jemandem auf schlechtem, gespanntem Fuße stehen | **¡~!** desto schlimmer! leider! **por –as ó por buenas**, gutwillig oder mit Gewalt. [Feind, Satan.
**ma·lo**, m. Gottloser, Böser | el ~, der böse
**malo·ca**, f. in Amerika: räuberischer Einfall der Indianer, m. | Tauschhandel zwischen Europäern und indianischen Raubsklaven, m.
**maloco·co, ca**, adj. flaumfrüchtig *(Bot.)*
**malogra·do, da**, adj. ungeraten, mißraten | unglücklich, frühzeitig hinweggerafft, früh verstorben | **¡á la –a!** in Henkers Namen!
**malogra·r**, v. a. vereiteln, zunichte machen || versäumen, verscherzen | verfehlen, nicht erreichen | verschwenden, durchbringen | verderben, zu Grunde richten | **~**, v. n. mißlingen, fehlschlagen, schlecht ausfallen || **–se**, mißraten (Früchte) || mißlingen | verderben | durch frühzeitigen Tod | gestraft werden | eine Fehlgeburt haben.
**malogro**, **malogramie·nto**, m. Mißerfolg, Mißlingen, Fehlschlagen, n., Scheitern | Verderben | Mißraten n.
**maloja**, f. auf Kuba: Futtermais, m.
**maloja·l**, m. Futtermaisfeld, n.
**malojero**, m. reitender Futtermaisverkäufer in den Straßen von Havanna, m.
**malo·na**, f. Platanbastzeug, n.
**maloquea·r**, v. n. in Amerika: räuberische Einfälle der Indianer | Tauschhandel mit räuberischen Indianern treiben.
**maloquero**, m. in Amerika: indianischer Raubzügler, m. || Spanier, der mit indianischen Raubzüglern Tauschhandel treibt, m.
**malo·ra**, f. Palme auf Madagaskar, f.
**malparado, da**, adj. übel zugerichtet, in schlechtem Stande.
**malpara·r**, v. a. verletzen, beschädigen || verderben | entmutigen | zu Grunde richten.
**malparida**, f. die unzeitig niedergekommen ist, oder eine Fehlgeburt gethan hat, f.
**malparir**, v. a. vor der Zeit niederkommen | Fehlgeburt.
**malpa·rto**, m. Fehlgeburt, f. || frühzeitige
**malpi·co**, m. Gartenkresse, f. *(Pfl.)*
**malpigia**, f. Malpighia, f. *(Pfl.)*
**malpigiáceas**, fpl. malpighienartige Pflanzen. [Marmor, m.
**malplaqué**, m. blaßroter grau gewellter
**malpo·la**, f. zischende Natter, f.
**malporta·do, da**, adj. schlecht, nachlässig gekleidet. [Schäbigkeit, f., Übelwollen, n.
**malquerencia**, f. Haß, m., Böswilligkeit, **malquere·r**, v. a. hassen, nicht wohlwollen.
**malquista·do, da**, adj. verhaßt || entzweit.
**malquistado·r**, m. Hetzer, Zwietrachtstifter, m. [uneinigung, f.
**malquistamie·nto**, m. Hetzerei, Verzweiung, f. || Verhaßtmachung, f. || Entzweiung, f.
**malquista·r**, v. a. verhetzen, veruneinigen, entzweien || in üblen Ruf bringen || **–se con alguno**, sich mit jemandem verhaßt machen.
**malquisto, ta**, adj. verhaßt, nicht gern gesehen.
**malrazona·do, da**, adj. unvernünftig.
**malrotado·r, ora**, adj. verschwenderisch.
**malrotado·r**, m. Verschwender, m.
**malrotamie·nto**, m. Verschwendung, f.
**malrota·r**, v. a. verschwenden, durchbringen | vertun | verderben, beschädigen | tödlich, gesundheitswidrig.
**malsa·no, na**, adj. ungesund, gesundheitsmalsextra·cto, m. Malzextrakt, m.
**malsi·n**, m. heimlicher Hetzer, m. || Lästermaul, n. | Bösewicht, m.
**malsina·r**, v. a. Böses nachreden || aus reiner Bosheit anklagen.
**malsinda·d, malsineria**, f. böse Nachrede, f.
**malsona·nte**, adj. anstößig, unanständig,
**malsona·r**, v. n. anstoßig klingen (für züchtige Ohren).
**malsufri·do, da**, adj. ungeduldig.
**malta**, f. Berghang, Erdhang, m. || Malz, Braumalz, n. || Kreuzverband, m. *(Chir.)* | **~ secada al aire**, Luftmalz || **~ secada al horno**, Darrmalz, || **hacer secar ~**, malzen, mälzen. [kreuz, n.
**Ma·lta**, f. Malta || **cruz de ~**, f. Malteser**maltaco·des**, m. weißes Wachspflaster, n.
**maltalla·do, da**, adj. ungestaltet, verwachsen.
**maltea**, f. Einhornteufel, m., Seefledermaus, f. *(F.)*
**maltés, esa**, adj. aus Malta, maltesisch.
**maltés**, m. Malteser, m. [malz.
**malto·se**, f. Maltose, f., Ersatz für Gerste**maltraba·ja**, m. Tagedieb, Herumlungerer, **maltraedo·r**, m. Tadler, m. [m.
**maltrae·r**, v. a. mißhandeln || tadeln || **á mal traer**, zur Verzweiflung bringend, ermüdend.
**maltraído, da**, adj. unzeitig, ungelegen.
**maltrapi·llo**, m. zerlumpter Kerl, m.
**maltratamie·nto**, m. Mißhandlung, f. || schlechte Behandlung.
**maltrata·r**, v. a. mißhandeln || schlecht behandeln | verletzen, verwunden | beschädigen | verderben | unsichtbar machen, verbarrikadieren, zerknittern, zerdrücken, zerknittern, übel zurichten || **~ á uno de obra**, jemand thätlich mißhandeln || **–se**, sich verletzen || sich beschädigen.
**maltra·to**, m. Mißhandlung, f. || schlechte Behandlung || Anfahren, n. || Züchtigung, f. || Zerknittern, n., plumpe Behandlung, f.
**maltrecho, cha**, adj. übel zugerichtet.
**maltusia·no**, m. Anhänger des Malthus, m.
**malu·co, ca**, adj. kränklich, siech || von schwächlicher Leibesbeschaffenheit. [tücken, m.
**malu·co**, m. Eingeborener von den Mo**malva**, f. Malve, f. *(Pfl.)* || **~ arbórea**, Malvenbaum, ibischer Hibiskus, m., Kalmie, f. || **~ de dehesa**, Käsemalve, Käsepappel, f. || **~ real, ~ rosa, ~ rósea**, Gartenmalve, Pappelrose, f. || **ser una ~**, friedfertig sein || **haber nacido en las –s**, fig. von sehr geringer Herkunft sein. [fpl.
**malváceas**, fpl. malvenartige Pflanzen, **malváceo, cea**, adj. malvenartig *(Bot.)*
**malva·da**, f. böses Weib, n., ruchlose Weibsperson, f.
**malva·do, da**, adj. böse, ruchlos, gottlos.
**malva·do**, m. Bösewicht, m.
**malva·r**, m. Malvenfeld, n.
**malva·r**, v. a. verderben, schlechtmachen.
**malvasía**, f. Malvasierraube von Villanueva de Sitjes, f. | Malvasier, m. (Wein).
**malvavisco**, m. Eibisch, m. *(Pfl.)*
**malvender**, v. a. unter den Preis verkaufen, verschleudern. [schleif, m.
**malversación**, f. Veruntreuung, f., Unter**malversado·r**, m. ungetreuer Beamter, m.
**malversa·r**, v. a. veruntreuen, Unterschleife machen, Veruntreuungen begehen.
**malvís, malvíz**, m. Rotdrossel, Buntdrossel, Zippdrossel, Weindrossel, Ackerdrossel, **malvi·sto, vista**, adj. unanständig. [f.
**malviviente**, adj. liederlich, ausschweifend.
**malvivi·r**, v. n. ein liederliches Leben führen.
**malla**, f. Masche, Bucht, f., Netzmasche, Strumpfmasche | Panzerringelchen, n. | Panzerhemd, n. || Netzgewebe, n. || **~ de entalingadura**, Ankerstich, m. *(Mar.)* || **cota de ~**, f. Panzerhemd, n. || **~ en el ojo**, Blümchen im Auge, n. *(Chir.)*
**malla·r**, v. a. panzern || Netze stricken || mit einem Hammer klopfen || **~ las redes**, die Garne annähen *(J.)* | verkäufer, m.
**mallero**, m. Panzerschmied, m. | Panzer**mallete**, m. Zugleine am Netz, f. || Verschränkung, f. *(Zimm.)*
**ma·llo**, m. Schlägel, Keultreiber, m. || Lustspiel, Kolbenspiel, n. || Kolben zum Lustspiel, m. | Bahn zum Lustspiel, f. || Faltengeschuhe, n. *(J.)*
**mallón**, m. Auge. Lilienhäuschen, n., Ringel, Zeugringel für die Schnüre, m. *(Web.)* | Bauerknopf, Lustknoten, m. *(Mar.)*
**Mallo·rca**, f. die Insel Majorka.
**mallorquín, ina**, adj. zu Majorka gehörig.
**mallorquín**, m. Bewohner der Insel Majorka, m.
**mallugar**, v. a. quetschen (Obst).
**ma·ma**, f. weibliche Brust, f. *(An.)* || Zitze, Brustwarze, f. || in Andalusien: Mama, Mutter
**mamá**, f. Mama, Mutter, f. [ter, f.
**mamaca·llos**, m. Einfaltspinsel, m.
**mamaco·nas**, fpl. Sonnenjungfrauen der Inkas, fpl. [alten Peruanern.)
**mamacho·cha**, m. Weltmeer, n. (bei den
**mama·da**, f. Ammenjahre, npl., Säugezeit, f.
**mamade·ra**, f. Milchsauger, m. || Milchglas, n., Gefäß zum Aufsaugen der überflüssigen Milch aus der Brust einer stillenden Frau, n.
**mamado·r**, m. der aus einer weiblichen Brust die überströmende Milch saugt.
**mama·l**, m. Säugetier, n. [tiere, f.
**mamalogía**, f. Naturgeschichte der Säuge**mamalón**, m. Faulenzer, Schmarotzer, m.
**mamampián**, m. jauchende Geschwürform des Himbeerausschlages, f. *(Path.)*
**mama·nt**, m. sibirisches Elfenbein, n.
**mama·nte**, adj. saugend, an der Mutterbrust || **no dejar piante ni ~**, alles umbringen, das Kind im Mutterleibe nicht verschonen.
**mama·nte, mamantón**, m. Säugling, m. || saugendes Tier, n. [Mutter trinkend.
**mamantón, ona**, adj. saugend, an der
**mama·r**, v. a. saugen, an der Mutterbrust saugen || fressen, gierig verschlingen || **dar de ~ á un niño**, ein Kind säugen, stillen || **–se el dedo**, den Dummen spielen.
**mamá·rio, ria**, adj. zu den Brüsten gehörig, Brust- *(An.)* | **círculo ~**, m. Brustwarzenring, m. *(An.)* || **cisterna –a**, f. Milchsaftbehälter, m. *(An.)* || **región –a**, f. Brustgegend, f. *(An.)* || **vasos –s**, mpl. Milchgefäße, Milchsaftgefäße, npl. *(An.)*
**mamarracha·da**, f. buntscheckige, geleckte Malerei, Sudelei, f. || fam. Einfaltspinselei, f.
**mamarrache·ro, mamarrachi·sta**, m. Sudelmaler, Schmierer, Pfuscher, m.
**mamarra·cho**, m. Sudelwerk, n. || häßliche Figur, f. || kleiner ungestalter Knirps, m. || in Kuba: Fastnachtsmaske, f. [Rausch, m.
**mamarú**, m. in Amerika: Trunkenheit, f.,
**mambí**, m. Thon, welchen die Indianer mit Kakaoblättern vermischt kauen, m.
**mambla, mamblí·lla**, f. in Altkastilien: rundlicher, alleinstehender Hügel, m. | **–s**, pl. in Galicien: Grabhügel längs den ehemaligen römischen Heerstraßen, mpl. [Ziege.
**mambri·na**, f. Mambrinziege, f., syrische
**Mambrú**, m. Malbrouck (Marlborough), m., Held des Liedes: Malbrouck s'en va-t-en guerre; Mambrú se fué á la guerra, mirondón, mirondón, mirondela.
**mamelifo·rme**, adj. zitzenförmig.
**mamelón**, m. Brustwarze, f. *(An.)* || warzenähnliche Erhebung mitten auf dem Hut vieler Pilze, f. *(Bot.)* || **–es del riñón**, pl. Nierenwärzchen, npl. [warzig *(Bot.)*
**mamelóneo, nea**, adj. warzenförmig,
**mamelu·cos**, mpl. Mameluckes, mpl.
**mamella·do, da**, adj. mit Halswarzen versehen (Ziegen) || ringellockig, ringelwollig (Schafe).
**mame·llas**, fpl. die beiden eichelförmigen Warzen am Hals der Ziege | Ringelwolle, f., die am Rücken der Schafe herabhängende Wolle | Warzenspitze, Hodervulve, mpl. *(Pfl.)*
**mamertino, na**, adj. aus Mamerta.
**mamertinos**, mpl. Söldner aus Mamerta,
**mamey**, m. Brustbaum, Mameybaum, m. || Mameyfrucht, f.
**mamífero, ra**, adj. Brüste, Zitzen habend || **animal ~**, m. Säugetier, n.
**mamíferos**, mpl. Säugetiere, npl.
**mamifo·rme**, adj. zitzenförmig.
**mamila**, f. fleischiger Teil der weiblichen Brust, mit Ausschluß der Warzen, m. *(An.)* || Wärzchen auf den Samenstaubkörnern, n. *(Bot.)* [*(Bot.)*
**mamila·do, da**, adj. mit Wärzchen besetzt
**mamila·r**, adj. zu den weiblichen Brüsten gehörig, Brust- *(An.)* | zitzenartig.
**mamilaria**, f. Mamillaria, f. *(Pfl.)*
**mamilífero, ra**, adj. warzig.
**Mammón**, m. Mammon, m., der Gott des Reichtums. [Riesenelefant.
**mammu·th**, m. Mammut, m., fossiler
**mámoa**, f. rundlicher alleinstehender Hügel, m.
**mamo·la**, f. freundliches Anfassen von jemandes Kinn, n. || Scherwenzelei, f. || **hacer la ~ á alguno**, jemand über den Löffel barbieren | **¡~!** fehlgeschossen! weit gefehlt! nichts da! [~, m. Milchzahn, m.
**mamón, ona**, adj. lange saugend || **diente mamón**, m. junges, über die gewöhnliche Zeit an der Mutter saugendes Tier, n. ||

Milchkalb, n. || der in Wesen und Betragen etwas Kindisches hat, der immer Kind bleibt || **–es,** pl. Flaumfedern der flüggen Vögel, fpl. || Wasserschosse, Wasserräste an Bäumen, mpl. || ölgetränkte Brotschnitte, mpl.

**mamo·na,** f. Saugemal, n., roter Flecken auf der Haut von zu starkem Saugen || Scherzwenzelei, f. || **hacer la ~,** scherwenzeln.

**mamona·r,** v. a. mit der Hand am Kinn anfassen oder zwicken || ein Saugemal machen.

**mamoncí·llo, mamonci·to,** m. kleines lange säugendes Tier, n.

**mamoncí·llo,** m. auf Kuba: kleine, angenehm säuerlich schmeckende Frucht, deren fest am Kern haftendes Fleisch ausgesaugt wird, f.

**mamo·so, sa,** adj. immer nach der Brust verlangend (Säugling).

**mamotre·to,** m. Sammelbuch, Denkbuch, n., Kollektaneen, fpl. || unnützer Kram, m. || dicke, ungestalte Person, f.

**mampa·ra,** f. spanische Wand, f. || Wandschirm, Kaminschirm, m. || Thürvorhang, m. || Windfang, m. || Kaminverkleidung, f. || Doppelthür, Vorthür, Schutzthür, f.

**mampara·r,** v. a. beschützen, verteidigen.

**mampa·ros,** mpl. Dwarsschotten, Querschotten im Raum, npl. *(Mar.)* *(Path.)*

**mampesa·da,** f. Alp, m., Alpdrücken, n.

**mampesadi·lla,** f. leichtes Alpdrücken, n. *(Path.)* [pensstufe, f.

**mampirlán,** m. in Murcia: hölzerne Trep-

**mampo·rro,** m. leichter Schlag, Stoß, m.

**mampostea·r,** v. a. in Bruchstein mauern.

**mamposte·ría,** f. Bruchsteinmauerwerk, n. || Verschanzung, von wo aus man gedeckt feuern kann, f. *(Mil.)* || Almosenpflegamt bei Spitälern für Aussätzige, n.

**mamposte·ro,** m. Bruchsteinmaurer, Mörtelmaurer, m. || Almosenpfleger bei Spitälern für Aussätzige, m. || Zehentennehmer, m.

**mampresa·r,** v. a. Pferde schulen, einschulen. [Mauer, f. *(Arch.)*

**mampue·sta,** f. Schicht Steine in einer

**mampue·sto,** m. Füllsteine, mpl., Füllmund, m., Bettungsmaterial, n. *(Arch.)* || **de ~,** im Vorrat, für den Notfall, in Bereitschaft, vorrätig.

**mamuja·r, mamulla·r,** v. a. herstottern, stotternd vorbringen || **~,** v. n. an der Mutter Brust spielend trinken, abwechselnd saugen und die Brust wieder loslassen || nuffeln.

**mámula,** f. Schüsselchen der Flechten, n. *(Bot.)*

**man,** f. Hand, f. (nie ohne Beifügung eines Beiwortes) || **~ derecha, ~ izquierda,** rechte, linke Hand || **buena ~ derecha,** Glück und Gedeihen bei Unternehmungen, n. || **á ~ salva,** leicht, ohne Mühe und Gefahr.

**maná,** m. Manna, n. (harzige Substanz) || Manna, in der Wüste, Himmelsbrot, Engelsbrot, n. || feine Zuckerkörner, npl. fig. Seelenspeise, f., Gottes Wort, n. || Geistesnahrung, f. || **~ liquido,** flüssiges, perlisches Manna || **~ en lágrimas,** von selbst ausgeflossenes Manna, Manna in Tropfen, in Körnern, bestes Manna. f.

**mana·ka,** f. Manaka, brasilianische Palme,

**manación,** f. Hervorsprudeln, n.

**mana·da,** f. Herde Vieh, besonders Schafe, f. || Rudel Wölfe, n. *(J.)* || Rotte Schwarzwild, f. *(J.)* || Trupp von Tam- und Edelwild, m. *(J.)* || Sprung Rehe, m. *(J.)* || Schwarm, Haufe Vögel, Mücken, Schmetterlinge ꝛc., m. || Haufe Menschen || Handvoll Getreide, f., Büschel Gras, m. || **á –s,** haufenweise, scharenweise.

**manade·ro, ra,** adj. fließend.

**manade·ro,** m. Hirt, Schäfer, Schafhirt, m. || fig. Quelle, f., Ursprung, Born, m.

**manadi·lla, manadi·ta,** f. kleine Herde, f. || kleiner Haufen, m. [dering, n.

**mana·ga,** f. Leede am Standnetz, n., Läd-

**mana·l,** m. Dreschwerkzeug, n.

**mana·lgia,** f. völlige geistige und körperliche Abspannung, f. *(Path.)*

**manantia·l,** adj. fließend || **agua ~,** f. fließendes Wasser, n. || **fuente ~,** f. laufender Brunnen, m.

**manantia·l,** m. Quelle, Wasserquelle, f., Quell, Born, m. || fig. Ursprung, m., Quelle.

**manaquín,** m. Zahnmeise, f.

**mana·r,** v. n. fließen, rinnen, quellen, laufen || fig. herkommen, entspringen, abstammen || **~ alguna cosa,** etwas im Überfluß haben, von etwas überfließen.

**manatí, mana·to,** m. Manati, n., Seekuh, f. (Walfisch) || Peitsche aus dem Leder der Seekuh, f. [aus Manatihaut, m.

**manatia·zo,** m. Schlag mit der Peitsche

**manátides,** mpl. seekuhartige Wale, mpl.

**mana·yo,** m. Manayobaum auf den Philippinen, m.

**mana·za,** f. große Hand, f. [pinen, m.

**ma·nca,** f. linke Hand, f. || einhändiges Frauenzimmer, n.

**manca·do, da,** adj., **bu·que ~,** m. Schiff, das nicht zu Paß, nicht auf seinem Paß, auf seiner normalen Tauchung geladen ist, n. *(Mar.)* [lung, f.

**mancamie·nto,** m. Mangel, m., Ermange-

**manca·r,** v. a. an den Armen, an den Händen, an den Vorderfüßen lähmen || einarmig, einhändig machen || zu einer Arbeit untüchtig machen || nicht zu Paß laden *(Mar.)* || schlecht stauen *(Mar.)* || **~,** v. n. sich legen, sich glätten, lullen (die Wellenkämme) *(Mar.)* || **–se,** lahm werden (an Händen oder Vorderfüßen). [Schindmähre, f.

**mancarrón,** m. in Amerika: Mähre,

**mancarrona·da,** f. in Amerika: Troß Schindmähren, m.

**mance·ba,** f. Beischläferin, f., Kebsweib, n. || **~ de gusto,** Freudenmädchen, n.

**mancebe·te,** m. kleiner Bursche, m.

**mancebía,** f. Kebsehe, Winkelehe, Nebenehe, f. || öffentliches Hurenhaus, n.

**mancebi·co, mancebi·llo, mancebi·to,** m. Bürschchen, n., kleiner junger Mann, m.

**mance·bo,** m. Jüngling, junger Mensch, junger Bursche, m. || Ladendiener, Ladenschwengel, m. || Handwerksgesell, m. || Liebhaber, Buhle, Beischläfer, m. || **~ por casar,** mannbarer Jüngling || **~ de cirujano,** Gehülfe eines Wundarztes, m. || **~ mayor,** Obergesell, Altgesell || **~ de sastre,** Schneidergesell.

**mancer,** m. Hurenkind, Kind einer öffentlichen Hure, n.

**mancera,** f. Pflugsterze, f.

**mancerí·na,** f. Kredenzteller, Vorlegeteller, Schauteller, m.

**mancí·lla,** f. Flecken, m. || Schande, Schmach, f. || Mitleid, n.

**mancillamie·nto,** m. Beschimpfung, f.

**mancilla·r,** v. a. beflecken || entehren || **–se,** sich selbst entehren.

**mancipación,** f. Zurhandnehmung, Überlieferung, Einhändigung, Behändigung zum Eigentum in Form Rechtens, f., förmlichste Art des Kaufes bei den alten Römern || Unterwerfung unter die Willkür eines andern, f.

**mancipado·r, ora,** adj. zum Eigentumsrecht gehörig.

**mancipa·r,** v. a. zum Sklaven machen || einen andern seiner Willkür unterwerfen || jemand unter Vormundschaft stellen || fig. etwas auf einen engen Umkreis beschränken || **–se,** sich eines andern Willkür unterwerfen || sich die Hände binden.

**ma·nco, ca,** adj. einarmig, einhändig || lahm an Armen, Händen, Vorderfüßen || flügellahm || fig. mangelhaft, unvollständig || **quedarse ~,** fig. auf halbem Wege stehen bleiben, sich durch vorkommende Hindernisse abschrecken lassen.

**mancomún,** m. Vereinigung zweier oder mehrerer Personen zu einem gemeinschaftlichen Zweck, f. || **de ~,** gemeinschaftlich || gegenseitig, einer für alle und alle für einen verantwortlich. [lich.

**mancomunadamente,** adj. gemeinschaft-

**mancomuna·r,** v. a. zur Befolgung eines Befehles ꝛc. zwei oder mehrere Personen gemeinschaftlich anhalten *(Jur.)* || **–se,** sich zu einem gemeinschaftlichen Zweck, zur gemeinschaftlichen Ausführung einer Sache, Zahlung ꝛc. verbinden, sich solidarisch erklären.

**mancomunida·d,** f. gemeinschaftliche Verpflichtung, Solidarität, f. || Mitbesitz, m., Gemeinbesitzung, Ganerbschaft, f.

**mancón,** m. Rietente, f.

**mancorna·r,** v. a. einen jungen Stier bei den Hörnern packen und niederdrücken || Rinder an den Hörnern zusammenbinden || fig. fam. Getrenntes wieder vereinigen.

**mancua·dra,** f. Eid vor Gefährde, daß man die Streitsache ohne Trug und Hinterlist fortsetzen wolle, m. *(Jur.)*

**mancue·rda,** f. Zug mit dem Seile beim Foltern oder Winden, m.

**mancue·rna,** f. ein paar Tiere oder Dinge || Niederdrücken eines jungen Stieres bei den Hörnern, n. || Riemen zum Niederdrücken und Festhalten des Viehes, m. || auf den Philippinen: **ein Paar** zusammengeketteter Sträflinge || auf Kuba: Tabaksstiel, der beim Einsammeln der Blätter abgeschnitten wird, m.

**Mancha,** f. Ärmelkanal, Kanal, m., Meerenge zwischen Frankreich und England.

**mancha,** f. Flecken, Fleck, m., anders gefärbte Stelle auf der Oberfläche eines Körpers || Sommersflecken || Muttermal, n. || Schandfleck, Flecken, Makel, m. || Skizze, f. *(Mal.)* || Gehege mit Buschwerk, Waldung, bedecktes, einzelnes Stück Land, n. || **no es ~ de judío,** es gereicht mir nicht zur Unehre. [nehmend.

**manchadi·zo, za,** adj. leicht Flecken an-

**mancha·do, da,** adj. fleckig || gefleckt || getigert (Hunde, Pferde).

**manchamie·nto,** m. Befleckung, f.

**manchar,** v. a. beflecken, beschmutzen, besudeln || fig. die Ehre beflecken || vor dem Fertigmalen Licht und Schatten in einem Gemälde verteilen *(Mal.)*

**manche·ga,** f. buntes Wollenband zu Strumpfbändern, n. || **–s,** pl. Volkstänze in der Mancha, pl. [Mancha gehörig.

**manche·go, ga,** adj. zur Provinz La

**manche·go,** m. Manchaner, m., Einwohner der Provinz La Mancha.

**manchi·ca, manchi·lla, manchi·ta,** f. kleiner Flecken, m. || matte, trübe Wolke im Diamant, f. || **–s,** pl. kleine Flecken im Auge, pl.

**manchón,** m. großer Flecken, m. || mit Gesträuch bewachsener Fleck Landes, m. || Strecke dicht bejäeten Kornfeldes, f.

**manchue·la,** f. Fleckchen, n.

**ma·nda,** f. Anerbieten, Versprechen, n. || Vermächtnis, n.

**mandade·ra,** f. Botenfrau, f. || Klosterdienerin außerhalb des Klosters, f.

**mandade·ro,** m. Überbringer eines Auftrags, Bote, m. || Dienstmann, Laufbursche, Beigänger, Beiläufer, m. || Lastträger, Korbträger, Buttenträger, m. || Klosterdiener außerhalb des Klosters, m.

**mandadi·llo,** m. kleiner Auftrag, m.

**manda·do, da,** adj. befehligt || **bien ó mal ~,** sich eines Auftrags gut oder schlecht entledigend.

**manda·do,** m. Auftrag, Befehl, m. || aufgetragenes Geschäft, n. || Botschaft, f. || **hacer –s,** Besorgungen verrichten, Bestellungen ausrichten, Geschäfte besorgen.

**mandado·r,** m. Gebieter, m.

**mandamie·nto,** m. Befehl, m., Gebot, n. || richterliche Verfügung, f. || obrigkeitlicher Bescheid, Erlaß, m. || bischöflicher, erzbischöflicher Hirtenbrief, m. || **~ de arresto,** Haftbefehl || **~ de comparecer,** Vorführungsbefehl || **~ de pago,** Zahlungsbefehl || **los –s,** die zehn Gebote Gottes || die fünf Gebote der katholischen Kirche || joc. die Finger (wenn man sich ihrer beim Essen oder Schlagen bedient) || **come con los cinco ~,** er ißt mit den Fingern, aus der Hand || **poner á uno en la cara los cinco –s,** jemand ohrfeigen.

**mandansjadi,** m. virginische Pappel, f.

**mandante,** m. Auftraggeber, m.

**mandar,** v. a. befehlen, gebieten || anordnen, verordnen || beordern || beherrschen, regieren || gebieten, zu gebieten haben || vorstehen, die Aufsicht haben || versprechen, vermachen, letztwillig hinterlassen || bestellen, andingen, verdingen || zusenden, übermachen || befehligen, anführen *(Mil.)* || beherrschen, überragen, übersehen, von obenherab beschießen können *(Mil.)* || lassen, befehlen, veranlassen, daß etwas geschehe (immer in Verbindung mit einem andern Zeitwort) || **~ hacer,** machen lassen **~ venir,** kommen lassen **~ un buque,** ein Schiff ausrüsten, bemannen *(Mar.)* || **~ á baqueta,** rücksichtslos behandeln || **~ á puntillazos,** einen despotischen Einfluß ausüben || **~ en jefe,** den Oberbefehl führen || **~,** v. n. befehligen, den Befehl führen *(Mil.)* || belieben || **yo lo mando,** ich will es || **–se,** sich rühren, sich bewegen können, den freien Gebrauch seiner Glieder und Geistesfähigkeiten haben || sich beherrschen, seine Leidenschaften beherrschen Umgang, Verkehr haben, sich wechselseitig mitteilen || ineinander gehen, nur durch das Nebenzimmer einen Ausgang haben (Zimmer) || **–se por alguna cosa,** Zutritt haben zu etwas **–se de alguna cosa,** sich einer Sache häufig bedienen.

**mandarín,** m. Mandarin, m. (Amtsadel in China) || iron. Zopfbeamter, m.

**mandarí·na,** f. Sprache der gebildeten Klasse in China, f.

**mandarina·to,** m. Mandarinentum, Mandarinenamt, n., Mandarinendienst, m., Mandarinenwürde, f. || iron. Zopfherrschaft, f., Zopf, m.

**mandarine·ro,** m. Mandarinenbaum, m., Zwergapfelsinenbaum auf Malta.

**manda·rria,** f. Kleidkeule, Muskeule, f., Kalfathammer, Dichthammer, Stopfhammer, m. *(Mar.)* || Maker, Moker, m. *(Mar.)*

**mandatario**, m. Bevollmächtigter, Sachwalter, Anwalt, m.

**mandato**, m. Befehl, Verhaltungsbefehl, m., Vorschrift, f. || Vollmacht, f. || Dekret, n., Beschluß, m. *(Jur.)* || Gebotsbrief, m., Bevollmächtigung zur Vollziehung eines Auftrags, f. || Anweisung zur Geldzahlung oder Warenlieferung, f. || Fußwaschung am Gründonnerstag, f. || Mandat, n. *(Parl.)* || **~ imperativo,** Zwangsmandat *(Parl.)* || **~ apostólico,** apostolischer Hirtenbrief || **sermón de ~,** m. Gründonnerstagpredigt bei der Fußwaschung, f.

**mandatorio, ria,** adj. Mandats-.

**mandelstein**, m. Mandelstein, m.

**mandereCha**, f. glückliches Los, n. || **¡buena ~!** Glück auf den Weg!

**mandibula**, m. Kinnbacken, m., Kinnlade, f. *(Anat.)* || **-s,** pl. Kiefer der beißenden Insekten, mpl. [sekt).

**mandibulado, da,** adj. mit Kiefern (Insekten). [Kiefern, mpl.

**mandibulados,** mpl. Insekten mit

**mandibular,** adj. Kinnbacken- *(An.)*

**mandibuliforme,** adj. kinnladenförmig.

**mandibulita**, f. kleine Kinnlade, f. || versteinerte Fischkinnlade.

**mandil**, m. Schürze, f., Schurz, m. || Schurzfell, n. || Schabracke, Pferdedecke, f. || persischer Turban, m.

**mandilada**, f. eine Schürzevoll.

**mandilar**, v. a. mit dem Wischlappen abwischen (ein Pferd).

**mandilejo**, m. grobe, schlechte Schürze, f.

**mandilete**, m. kleine Schürze, f. || Blendung der Geschütze, f. *(Mil.)*

**mandilón**, m. verzagter, feiger Mensch, m.

**mandillo**, m. geringe Macht, f.

**mandioca**, f. amerikanische Batate, f.

**mando**, m. Macht, Gewalt, Herrschaft, f. || Land, Volk &c., f. || gesetzmäßige Gewalt, f. || Regierung, Staatsverwaltung, f. || Oberbefehl, m., Kommando, n. *(Mil.)* || **tener el ~ y el palo,** unumschränkte Gewalt haben.

**mandoble**, m. mit beiden Händen geführter Hieb, m. || Ohrfeige rechts und links, f. || bitterer, kränkender Vorwurf, m.

**mandolina**, f. Mandoline, Mandora, Pandora, f. (eine Art Laute) *(Mus.)*

**mandón, ona,** adj. gebieterisch, herrisch, gern befehlend || **á la –a, á –es,** auf gebieterische Weise, in gebieterischem Ton.

**mandón**, m. gebieterischer, herrschsüchtiger Mensch, m. || in Neuspanien: Steiger, m. *(Bgb.)*

**mandora**, f. Mandora, f. (eine Art Laute) *(Mus.)* [Madagaskar, f.

**mandoust**, m. ungiftige Schlange auf

**mandovato**, m. Haselstrauch auf Madagaskar, m.

**mandra**, f. Schäferhütte, f. || Pferch, m.

**mandrachero**, m. Inhaber einer Spielhölle, m. [Spielhölle, f.

**mandracho**, m. öffentliches Spielhaus, n. ||

**mandragora**, f. Alraun, m. *(Pfl.)* || Alraunwurzel, f. || **-s,** pl. Tudaim, mpl. (1. Mos. [Alraunwurzeln, m.

**mandragorito**, m. Aufguß von Wein über

**mandrena·que**, m. Gewebe mit baumwollenem Einschlag und Kette von Palmblättern, n.

**mandria**, m. Memme, f. Feigling, m.

**mandriez**, f. Feigheit, f.

**mandril**, m. Waldteufel, Mandrill, Pavian von Guinea, m. || Docke, Patrone, f., Futter des Drechslers. [Kloben, m.

**mandrin**, m. Zwinge, f., Schraubstock,

**mandrón**, m. erster Stoß, Schlag einer [Kugel, eines geschleuderten Steines, m. || im Ballspiel, Schlag mit dem umgeschlungenen Ballstock, mit der flachen Hand.

**manducable**, adj. eßbar, was mit der Hand zum Munde geführt werden kann.

**manducación**, f. Essen, Speisen, n. || Kauen, n.

**manducar**, v. a. fam. essen, speisen.

**manducatoria**, f. fam. Eßware, f., Futter, n. [Pferde.

**manea**, f. Spannstrick, m., Fußfessel der

**maneadero**, m. Weideplatz für Fohlen, m.

**maneador**, m. in Amerika: Leitriemen, Koppelriemen am Sattel der Reiter, m.

**manear**, v. a. einem Pferde den Spannstrick anlegen, die Füße fesseln.

**manecica, manecilla, manecita**, f. [Hand, f., Händchen, n. Bestecken, Schlußhaken, m., Schloß, [einem Buche] Verweisungsstrich, m. || Zeiger einer Hand, n. (in Büchern) Abzeiger, m. || Handgriff einer Tuchschere, m. || Kurbel, f. *(Mech.)*

**manejable**, adj. handlich || geschmeidig, gelenkig, fügsam, lenksam.

**manejado, da,** adj., **bien ~,** kühn und anmutig entworfen und ausgeführt *(Mal.)*

**manejar**, v. a. handhaben, behandeln, durch die Hände gehen lassen, mit der Hand regieren, bewegen, bearbeiten || anfühlen, befühlen, angreifen, in die Hände nehmen || fig. leiten, lenken, treiben (Geschäft) || **~ la artillería,** das grobe Geschütz bedienen *(Mil.)* || **~ un autor, ~ un libro,** einen Schriftsteller, ein Buch durchblättern || **~ un caballo,** ein Pferd zureiten, schulmäßig reiten || **~ dinero,** Geld unter den Händen haben, Geld verwalten || **~ la palabra,** sich leicht und gefällig ausdrücken || **~ un papel,** eine Rolle spielen *(Th.)* || **-se,** sich rühren, sich frei und ungehindert bewegen, sich umdrehen und drehen, sich benehmen (in einer Angelegenheit) || zurechtkommen.

**manejo**, m. Handhabung, f., Gebrauch der Hände, m. || Behandlung, f., Gebrauch eines Werkzeugs &c. || Bahnreiten, Schulreiten, Zureiten, Tummeln des Pferdes, n. || Handgriff mit dem Gewehr, m. *(Mil.)* || Pinselführung, f. *(Mal.)* || Leitung, Führung, Behandlung, Besorgung, Verwaltung einer Angelegenheit, f. || Geschäft, n. || Geschäftsführung || Fertigkeit, f. || Kunstgriff, m. || **-s ocultos,** pl. Ränke, geheime Schliche, mpl.

**manela**, f. ein Rockenvoll. [der Pferde.

**maneota**, f. Spannstrick, m., Fußfessel

**manequín**, m. Armband zum Besetzen langer Frauenhandschuhe, n.

**manera**, f. Art und Weise, f. || Geschmack, m. || Manier, f. *(Mal.)* || Gattung, Art, f. || Mittel, n. || Tasche, Rocktasche, f. || Schlitz an einem Frauenkleide, m. || Hosenschlitz || eiserner Handgriff eines Galeerenruders, m. *(Mar.)* || **á ~ de decir,** sozusagen || **de ~ que,** so daß || **de otra ~,** sonst, außerdem || **de una ~ ó de otra,** auf die eine oder andere Art || **en ~ alguna,** auf keinerlei Weise || **en gran ~,** auf bedeutende, merkwürdige Art, sehr wesentlich || **en ninguna ~,** durchaus nicht || **no hay ~,** es läßt sich nicht machen || **mal y de mala ~,** überaus schlecht || **por ~ que,** dergestalt daß || **sobre ~,** über die Maßen, ungemein || **de todas –s,** in jeder Hinsicht, gänzlich, durchaus.

**manerista**, adj. gezwungen, gekünstelt, geziert, manieriert *(Mal.)*

**manero, ra,** adj. was die Hand bequem halten, fassen, tragen, handhaben kann || **halcón ~,** m. Falte auf der Faust, abgetragener Falke, m. *(J.)*

**manerue·lo, la,** adj. leicht zu handhaben.

**manes**, mpl. Manen, Schatten, mpl., abgeschiedene Seelen, fpl. [Schraubstock, m.

**maneta**, f. Wischlappen, Wischlumpen, m. ||

**maneto**, m. kaffrischer Springhase, m.

**manezuela**, f. Händchen, n. || Bücherbeschläge, n. || Speiche am Wollenrad, woran die Handhabe befindlich ist, f.

**manferidor**, m. Eichmeister, m.

**manferir**, v. a. einen Leichter auf seine Lastigkeit untersuchen *(Mar.)*

**manfla**, f. Beischläferin, f. || altes Schwein, das geworfen hat, altes Mutterschwein, n.

**manflota**, f. großes Mutterschwein, n.

**manga**, f. eine Spielart des Mangobaums.

**manga**, f. Ärmel, m. || ärmelförmiger Zierat an einer Kirchenfahne, m. || Achsenschenkel, m., Achsspindel, Wagenachse, f. || Krahn, m. || Mantelsack, m. || Nachtsack || Seihsack, Filtriersack, Filtrierbeutel, m. || Sacknetz, n. || Luftschleuse, Luftröhre, f. *(Bgb.)* || Wasserhose, f. *(Mar.)* || größte Schiffsbreite auf dem untersten Verdeck von innen, f. *(Mar.)* || Treiberkette beim Klopfjagen, Kesseljagen, f. *(J.)* || Zug, m., halbe Kompanie, f. *(Mil.)* || vom Hauptheere abgesonderte Abteilung Soldaten, f. *(Mil.)* || Anhangszettel für Indossemente an einem Wechsel, m. || Wurzelbaum, m. || Frucht des Wurzelbaumes, f. || **~ arrocada, Puffärmel, Paufchärmel || ~ de ángel,** besetzter Ärmel eines Frauenschlafrocks || **~ boba, ~ perdida, ~ sobrepuesta,** Hängeärmel, Vorärmel, Aufsteckärmel, falscher Ärmel, Ärmelüberzug, m. || **~ de Hipócrates,** Filtriersack der Apotheker || **~ de la parroquia,** unmanierlicher Mensch, m. || **~ de viento,** Windhose *(Mar.)* || **gentiles hombres de ~,** mpl. adelige unmittelbare Wache des Königs, f. || **ir de ~ con alguno,** im Einverständnis mit jemandem handeln || fam. in ein Horn mit jemandem blasen || **andar ~ por hombro,** alles drunter und drüber gehen lassen || **tener la ~ ancha,** zu nachsichtig sein (von Beichtvätern) || **tener en la ~,** zu seiner Verfügung haben, bereithalten || **traer en la ~,** zu rechter Zeit bereithalten || **-s,** pl. Nutzen, Vorteil, Gewinn, m. || **-s monjiles,** hängende Ärmel (an der weiblichen Kleidung), pl. || **-s de parroquia,** trichterförmige Verzierung von Tuch (am Fuß der Kruzifixe in Kirchen), f. || **-s postizas,** Überärmel, Schmutzärmel, Schutzärmel, pl.

**mangabey**, m. Mangabey, m., rußfarbiger Affe. [sehen.

**mangado, da,** adj. mit Ärmeln ver-

**mangajarro**, m. schlotteriger Ärmel, m.

**mangana**, f. Schlinge zum Fangen rennender Pferde &c., f. [n. *(Chem.)*

**manganato, ta,** adj. mangansaures Salz,

**manganear**, v. a. ein Pferd &c. mit Schlingen zum Stürzen bringen.

**manganeo**, m. Pferdejagd, f.

**manganesa, manganesia**, f. Mangan, n. *(Chem.)* Manganoxyd, n., Braunstein, m.

**manganesiano, na, manganesífero, ra,** adj. manganhaltig *(Chem.)* [*(Chem.)*

**manganesiato**, m. mangansaures Salz, n.

**manganeso**, m. Manganmetall, n.

**mangangá**, f. in Amerika: Hummel, f.

**mangánico, ca,** adj. Mangan- *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Mangansäure, f. *(Chem.)* || **óxido ~,** m. Manganoxyd, n. *(Chem.)*

**manganidos**, mpl. manganhaltige Mineralien, npl.

**manganilla**, f. Taschenspielerkunststück, n. || Griff des Beutelschneiders, m. || Eichelgerte, Eichelrute, f. || Durchstecherei, Machenschaft, f.

**manganismo**, m. Manganismus, m., wissenschaftlich-technische Benutzung der Naturkräfte von seiten der atlantischen Völker, ant. naturismo.

**manganistas**, mpl. Manganisten, mpl. atlantische Völker, welche sich die Naturkräfte in wissenschaftlich-technischer Weise dienstbar machen, ant. naturistas.

**mangano**, m. im Mittelalter: Wurfgeschütz, n. Schleuder, f. [*(Chem.)*

**manganoso, sa,** adj. Manganoxydul-

**mangarzahoc**, m. wilder Esel auf Madagaskar, m.

**mangazo**, m. weiter Ärmel, m.

**mangla**, f. Wurzelbaumharz, n. || in Sierramorena: kretisches Cistenharz.

**manglar**, m. Wald von Leuchterbäumen, m.

**mangle**, m. Wurzelträger, Wurzelbaum, Austerbaum, Leuchterbaum, m.

**mango**, m. Mangobaum in Indien und Amerika, m. || Mangofrucht, f.

**mango**, m. Stiel, Griff, m., Heft, n. || Hals einer Geige, Laute &c., m. || Griffbrett, n. *(Mus.)* || Schaft am Stückwischer, m. *(Mil.)* || **~ de un pincel,** Pinselstiel, m. || **tener la sartén por el ~,** fig. das Heft in Händen haben, die oberste Leitung haben.

**mangón**, m. Höker, m. || hochaufgeschossener junger Mann, m. || großer weiter Ärmel, m.

**mangonada**, f. verächtlicher Stoß mit dem Ellbogen, m.

**mangonear**, v. a. herumlungern, sich müßig herumtreiben || fam. sich in fremde Dinge mischen.

**mangoneo**, m. unberufene Einmischung in fremde Angelegenheiten, f. || steifes Wesen, n.

**mangonero**, m. fam. der sich unberufen einmischt. [n. *(Med.)*

**mangonización**, f. Verderben der Arzneien,

**mangorrano, ra,** adj. in alltäglichem Gebrauch || gemein, geringwertig || abgenutzt || bestielt, mit festem Griff, Heft (Messer).

**mangorillo**, m. Pflugsterz, f.

**mangosta**, f. Ichneumon, m.

**mangote**, m. großer, weiter Ärmel, m. || **-s,** pl. Schmutzärmel, Schutzärmel, Überärmel, pl.

**mangual**, m. Streitkolben, m.

**manguardia**, f. Brückengeländer, n. || Widerlager, m., Widerlage, f., Landfeste einer Brücke *(Arch.)*

**manguera**, f. Lull, Mamiering der Pumpe, f. *(Mar.)* || Luftsack, m., Luftsegel, Windsegel, n. *(Mar.)*

**manguero**, m. Bandenführer, m. || Anführer der Treiber auf einem Kesseltreiben *(J.)* || Spritzenmeister, m.

**manguerón**, m. Kühlswerg, n. *(Mar.)*

**manguerote**, m. Wergstopfer, m. *(Mar.)*

**mangueta**, f. Klystierspritze mit Röhrchen, f. || Spritzblase, f. || Seitenpfosten an einer Glasthür &c., m. *(Arch.)* || äußerstes Ende an der Schmierbüchse, n. || Tragbaum, m. || Bille, Leier der Tuchscherer, f. || **holanda de ~,** f. feinste holländische Leinwand, f.

**manguilla, manguita**, f. kleiner Ärmel,

m. ‖ Fausthandschuh, Fäustling, m., Handschuh ohne Finger ‖ Sacknetz, n.

**manguillo**, m. Träger der Zugstränge, m.

**manguindó, da**, adj., **hombre ~**, m. in Kuba: Bummler, m. [zug, m., Futteral, n.

**manguita**, f. kleiner Ärmel, m. ‖ Überzieher, m. ‖ Kürschnerwaren, Pelzwaren, Rauchwaren, fpl. ‖ Pelzhandlung, f., Pelzladen, m. [m.

**manguitero**, m. Kürschner, Muffenmacher, Manguito, m. Muff, m. ‖ Stutzhandschuh, Armmuff, Halbärmel, m. ‖ Frauenhandschuh, der nur den Vorderarm bis an die Hand bedeckt ‖ Schmutzärmel, Überärmel ‖ Zwieback in Schraubenform, m. ‖ **–s de zufra**, Schnallen am Hängeriemen der Kutsche, fpl.

**mangusta**, f. Bisamkatze, f. ‖ **~ de Egipto**, Ichneumon, m. & n.

**mangustán**, m. Mangostane, f. (Baum).

**mangusto**, m. Mangostanapfel, m.

**mani**, m. Erdpistazie, f.

**mania**, f. Wahnsinn, Wahnwitz, m., Raserei, Tollheit, f. ‖ Sucht, Manie, fixe Idee, f. ‖ seltsame Grille, f., wunderlicher Einfall, m. ‖ absonderliche Liebhaberei, f. ‖ halsstarriges Beharren auf einem Vorurteil, n. ‖ **~ lupina**, Wolfssucht, f. *(Path.)*

**maniaca'l**, adj., **delirio ~**, m. mit Raserei verbundener Irrsinn, m. *(Path.)*

**maniaco, ca**, adj. wahnwitzig, wahnsinnig ‖ tobsüchtig, rasend, toll ‖ stumpfsinnig, einfältig, dumm.

**maniálbo, ba**, adj. weißfüßig (Pferde).

**maniatar**, v. a. die Hände binden ‖ Handfesseln anlegen ‖ die Vorderfüße weidender Tiere fesseln, spannen.

**maniático, ca**, adj. toll, rasend, tobsüchtig, wahnsinnig ‖ halsstarrig auf etwas beharrend, für etwas toll eingenommen. [m.

**maniático**, m. Verrückter, Wahnsinniger,

**manicaria**, f. Buffopalme, f.

**manicato, ta**, adj. mutig, unverzagt.

**manicomio**, m. Irrenhaus, n.

**manicordio**, m. Einsaiter, m., Monochord, n. *(Mus.)* ‖ feinste Sorte Eisendraht, f.

**mancorto, ta**, adj. kurzhändig ‖ fig. knickerig, knauserig, karg. [Beutelritter.

**manicú**, m. Opossum, n., virginisches

**manidas**, f. Aufenthaltsort, m. ‖ Lagerplatz, Kessel, m., Lager der Tiere ‖ **hacer ~**, seinen Aufenthalt nehmen, sich aufhalten.

**manido, da**, adj. verborgen ‖ zart, mürbe (Fleisch) ‖ wildernd, wildenzernd, anbrüchig (Wildbret).

**manido**, m. in Kuba: stinkiger Fisch, m.

**maniego, ga**, adj. im Gebrauch der Hände, rechts und links zugleich. [in alles mischend.

**manifacero, ra**, adj. fam. ränkevoll, sich

**manifactura**, f. Mache, Form, Gestalt einer Sache, f.

**manifestación**, f., **manifestamiento**, m. Offenbarung, f. ‖ Kundmachung, Veröffentlichung, Bekanntmachung, f. ‖ Darlegung, f. ‖ Nachweisung, f. ‖ politische Kundgebung, f. ‖ in Aragonien: Bescheid des obersten Gerichtshofes, m. *(Jur.)*

**manifestador, ora**, adj. offenbarend, kundgebend.

**manifestador**, m. der nach aragonischem Recht das Rechtsmittel des obergerichtlichen Bescheides ergriffen hat *(Jur.)*

**manifestador**, m. Kundgeber, m.

**manifestar**, v. a. offenbaren ‖ bekanntmachen, kundtun ‖ zeigen, vorzeigen ‖ äußern, zu erkennen geben ‖ erwähnen ‖ darthun ‖ öffentlich ausstellen (die geweihte Hostie) ‖ von Haut und Fleisch entblößen (um einem Knochen beikommen zu können) *(Chir.)* ‖ in Aragonien: jemand der Gerichtsbarkeit zweifelhafter Richter entziehen und dem Obergericht zuweisen *(Jur.)* ‖ nach aragonischem Recht, jemands Entlassung aus der vorläufigen Haft erwirken *(Jur.)* ‖ **~ la herida**, die Wunde erweitern, bloßlegen *(Chir.)* ‖ **–se**, sich zeigen, sich öffentlich sehenlassen ‖ sich zu erkennen geben ‖ bekannt, sichtbar werden.

**manifestario**, m. Wiedertäufer, der seine religiöse Anschauung bei jeder Gelegenheit kundgab, m. [gebend.

**manifestativo, va**, adj. offenbarend, kund-

**manifiesto, ta**, adj. offenbar, augenscheinlich, klar, am Tage liegend ‖ deutlich ‖ öffentlich, allbekannt ‖ ausgestellt, öffentlich gezeigt (Monstranz) ‖ **poner de ~**, vor Augen legen, zeigen, vorlegen, vorzeigen ‖ darlegen ‖ aufdecken ‖ auf freien Fuß setzen, der Haft entlassen *(Jur.)* ‖ den Beschlag aufheben, mit Beschlag belegte Güter freilassen *(Jur.)*

**manifiesto**, m. Bekanntmachung, öffentliche Darstellung, Darlegung, f. ‖ Manifest, n., Rechtfertigungsschrift, f. ‖ Darlegung, Ausführung eines Rechtsanspruchs, f. ‖ öffentliche Ausstellung der geweihten Hostie, f. ‖ **~ de la carga**, Ladungsmanifest *(Mar.)*

**maniforme**, adj. handförmig. [m.

**manigero**, m. Aufseher über Feldarbeiter,

**manigoldo**, m. Erztaugenichts, m.

**manigrafia**, f. Abhandlung über den Wahnsinn, f. *(Med.)*

**manigua**, f. Gestrüpp, Dickicht, n. ‖ mäßig gehaltenes Hazardspiel unter Freunden, n.

**manigua'zo**, m. weitläufiges Gestrüpp, n.

**manigueta**, f. Griff, m. ‖ **–s**, pl. Takelhaken am Achterkastell, mpl. *(Mar.)*

**maniguetón**, m. Kreuzklampe, Bankklampe, f., Blockhaken, Takelhaken, m. *(Mar.)*

**manija**, f. Griff, m., Heft, n., Handhabe, f. ‖ Degengriff ‖ Zwinge, f. ‖ Kurbel, f. ‖ Spannstrick für Pferde, m. ‖ **~ del arado**, Pflugsterz, m. ‖ **–s**, pl. Verbindungshaken der Eisenbahnwagen, mpl. *(E. B.)* [m.

**manijero**, m. Aufseher über Feldarbeiter,

**Manila**, f. Manilla.

**manila**, f. indische Viper, f.

**manilar**, adj. auf die Hand bezüglich, Hand- *(An.)* [gebig.

**manilargo, ga**, adj. großhändig ‖ fig. freimanilu'vio, m. Handbad, Armbad, n. *(Med.)*

**manilla**, f. Händchen, n. ‖ Armband, n., Armring, m. ‖ Beschlag eines Buches, m. ‖ Messingring der Neger an Armen und Füßen ‖ Verbindungsschäkel, m. *(Mar.)* ‖ Schäkel an großen Booten *(Mar.)* ‖ **–s**, pl. Handfesseln, Handschellen, fpl.

**manillar**, v. a. schäkeln, aufschäkeln *(Mar.)*

**manima**, f. brasilianische Wasserschlange, f.

**maniobra**, f. Handarbeit, f. Handwerk, n. Handgriff, Kunstgriff, Winkelzug, geheimer Schlich, m. ‖ Geschicklichkeit, Gewandtheit in Führung der Geschäfte, f. ‖ gesamtes Segel- und Takelwerk, n., Seil und Treil *(Mar.)* ‖ Handhabung des Takelwerks, f., Gebrauch und Kenntnis des Treils *(Mar.)* ‖ Lenkung, Schwenkung des Schiffes, f. *(Mar.)* ‖ Heeresübung, Kriegsübung, f. *(Mil.)* ‖ **~ de firme**, stehendes Gut, n. *(Mar.)* ‖ **~ de labor, ~ corriente, ~ volante**, laufendes Gut *(Mar.)* ‖ **~ alta, –s por alto**, pl. Arbeit in dem Mastwerk, f. *(Mar.)* ‖ **~ baja**, Arbeit auf und unter Deck *(Mar.)* ‖ **–s**, pl. Zugverschiebungen, fpl., Ordnen der Züge auf dem Geleise innerhalb der Bahnhöfe *(E. B.)* ‖ **–s secretas**, pl. geheime Ränke, pl.

**maniobrante, maniobrero**, m. Handarbeiter, m. ‖ Handlanger, m. ‖ Handwerksmann, m.

**maniobrar**, v. a. handhaben, hantieren ‖ bearbeiten ‖ verarbeiten ‖ fig. Ränke spinnen ‖ **~**, v. n. mit den Händen arbeiten ‖ handlangen ‖ in einer Fabrik arbeiten ‖ zur Erreichung eines Zweckes Vorkehrungen treffen ‖ Kriegsübungen, Heerbewegungen machen *(Mil.)* ‖ Seeübungen machen *(Mar.)* ‖ das Schiff lenken, schwenken, steuern *(Mar.)* [*(Mil.)*

**maniobrero, ra**, adj. Übungen machend

**maniobrero**, m. gut eingeübter Soldat, m.

**maniobrista**, adj. sich auf die Führung eines Schiffes, einer Heeresabteilung gut verstehend *(Mar., Mil.)*

**maniobrista**, m. Deckoffizier, m. *(Mar.)*

**manioc**, m. Manioksstrauch, Kassavastrauch, m. [Tollwut, f. *(Path.)*

**manio'des**, adj., **delirio ~**, m. Raserei,

**manio'la**, f. kleine Arbeitsplatte der Glasschleifer, f. [Ankers, mpl. *(Mar.)*

**manión**, m. Steine zur Beschwerung des

**maniota**, f. Fessel, Spannkette, f., Spanniemen, Spannstrick, m., Spannseil, n. [f.

**manipario, manipodio**, m. Mauschelei,

**manipori**, m. Frucht des Jakarandabaumes, f. [Apothekergewicht).

**manipula**, f. Handvoll, f., zwei Unzen

**manipulación**, f. Behandlung, Bearbeitung, kunstgerechte Handhabung, f. ‖ jede Fingergeschicklichkeit erfordernde Verrichtung, f. ‖ Verfahren, n., Art und Weise, wie eine Sache behandelt, bearbeitet wird.

**manipulador**, m. Manipulator in Apotheken, m. ‖ Absendetelephon, Sender, m.

**manipular**, v. a. betasten, befühlen ‖ behandeln, kunstgerecht bearbeiten ‖ in der Apotheke verarbeiten, zubereiten ‖ aufeinander häufen ‖ übervorteilen, bevorteilen ‖ **–se**, nach eigener Art verfahren. [gehörig.

**manipulario, ria**, adj. zu einer Manipel

**manipulo**, m. Manipel, f., Armbinde des Messpriesters ‖ in der griechischen Kirche, Tuch zum Abtrocknen der Hände und heiligen Gefäße, n. ‖ Handvoll, f. (in ärztlichen Rezepten) ‖ Manipel, dritter Teil einer altrömischen Kohorte. [Manichäertum, n.

**maniqueísmo**, m. Lehre der Manichäer, f. ‖

**maniqueísta, maniqueo, quea**, adj. manichäisch. [m.

**maniqueísta, maniqueo**, m. Manichäer,

**maniqueta**, f. Heft, n., Stiel, Griff, m., Werkzeughefft *(Mar.)* ‖ Bandnagel, m.

**maniquete**, m. Damenhandschuh ohne Finger von schwarzem Tüll, m.

**maniqui, maniquín**, m. Gliedermann, m., Gliederpuppe, f., Modell für Gewandstudien *(Mal.)* ‖ fig. Puppe, Marionette, f. ‖ fig. Strohmann.

**manir**, v. a. das Fleisch liegen lassen, bis es mürbe ist ‖ abnützen, abtragen (Kleider, Geräte 2c.). [schwenderisch.

**manirroto, ta**, adj. äußerst freigebig, ver-

**manirrotura**, f. Freigebigkeit, Verschwen-

**manisura**, f. Fadengras, n. [dung, f.

**manita**, f. Händchen, n. ‖ Vorderfuß des Schafes, m. ‖ **aceite de ~**, m. Klauenfett, n.

**manito**, m., **mannita**, f. Mannazucker, m.

**manitú**, m. virginisches Beuteltier, n.

**manivacio, cia**, adj. arbeitsscheu ‖ mit leeren Händen (ohne Geschenke 2c. mitzubringen).

**manivela**, f. Kurbel, Drauche, f., Krummzapfen, Drehling, m. *(Med.)* [baum, m.

**manjapumerán**, m. westindischer Honig-

**manjar**, m. Essen, Gericht, n., Speise, Nahrung, f. ‖ feine Speise, leckeres Gericht ‖ fig. Vergnügen, n., Erholung, f. ‖ **~ blanco**, Gericht von gekochten, mit Reismehl, Zucker und Milch zerrührten Hühnerbrüsten ‖ **~ de ángeles**, Engelspeise aus Milch und Zucker ‖ **~ delicado**, feine Mehlspeise ‖ **~ imperial**, Gericht aus Milch, Eidotter und Reismehl ‖ **~ lento, ~ suave**, Speise aus Milch, geschlagenem Eidotter und Reismehl ‖ **~ principal**, Gericht aus Käse, durchgeschlagener Milch, geschlagenem Eidotter und geriebenem Brot ‖ **~ real**, Lammsülze mit Reismehl und Milch, f. ‖ **–es**, pl. die vier Farben im Kartenspiel, m.

**manjarda**, f. Sardellenstandnetz, n. [fpl.

**manjarejo**, m. schlechtes, erbärmliches Essen, n. [sam Stampfer, m.

**manjarria**, f. in Zuckersiedereien, Hebel

**manjelín**, m. in Ostindien: Diamant- und Perlengewicht = 121 Centigramm.

**manjolar**, v. a. den Falken auf der Faust tragen *(J.)*

**manjorrada**, f. Überfluß an Speisen, vulg. Fraß, m., reichliches Essen, n.

**manlieva**, f. ehemals, Haussteuer, f. ‖ Ausgaben, fpl.

**manlievar**, v. n. Schulden machen.

**manlieve**, m. Betrügerei, wobei jemandem ein angeblich mit wertvollen Sachen gefüllter Koffer 2c. als Pfand in Verwahrung gegeben wird, f.

**manueto**, m. Springhase, m.

**mano**, f. Hand, f. ‖ Vorderfuß eines Tieres, m., Pfote, f. ‖ Vorderpranke des Bären, f. ‖ Rüssel des Elefanten, m. ‖ Handschrift, f. ‖ Handvoll, f. ‖ Handschlag, m., Handgelübde, n. ‖ Herrschaft, Macht, Gewalt, f. ‖ Stärke der Klinge (im Fechten), f. ‖ Zeiger, Uhrzeiger, m. ‖ Rollstein zum Mahlen der Kakaobohnen, m. ‖ Bündel Seide, von 6—8 Strähnen, n. ‖ Buch Papier von 24—25 Bogen, n. ‖ Seite, f. ‖ erste Lage, Schicht Kalk, Gips, Farbe beim Berappen einer Wand, f. ‖ Reihe, Reihenfolge, f. ‖ Stößel, Stößer, m., Mörserkeule, f. ‖ Stich im Kartenspiel, m. ‖ erster Zug im Schachspiel, m. ‖ Vorhand im Spiel ‖ Spieler, der die Vorhand hat, m. ‖ geschickter Handarbeiter, m. ‖ Macherlohn, m. ‖ 34, eine Viertelfanega ausmachende kleine Brote, npl. ‖ Tonleiter, f. *(Mus.)* ‖ Schar Schnitter, Feldarbeiter, f. ‖ Suche, f. *(J.)* ‖ Mittel, n. ‖ Gunst, f. ‖ Betriebsamkeit, Erwerbsamkeit, f. ‖ Schutz, Beistand, m. ‖ **~ apalmada**, flache, von innen, mit dem Handballen geschene Hand (in Wappen) ‖ **~ armónica**, guidonische, harmonische Hand *(Mus.)* ‖ Verweis, m. ‖ **buena ~**, Glück, Gedeihen, n. ‖ glücklich getroffene Wahl, f., Treffer, m. ‖ **~ de cazo**, jemand der links ist, sich der linken Hand zum Arbeiten, Essen 2c. bedient ‖ **~ fuerte**, bewaffnete Mannschaft, f., Beistand ‖ **~ de gato**, Schminke, f. ‖ die verbessernde Hand in einem Werke ‖ **~ de jabón**, Einseifen der Wäsche, n. ‖ **~ de Judas**, Löschhütchen, n., Lichtdämpfer in Form einer Hand mit feuchtem Schwamm ‖ **~ muerta**,

unveräußerliches Gut, n., tote Hand || **~ de lanza,** ~ de la lanza, rechte Hand des Reiters || **~ música,** Tonleiter, f. *(Mus.)* || **~ de orba,** Handarbeit, f. || Machetlohn, m. || **~ de rienda,** ~ de la rienda, linke Hand des Reiters || **~ de santo,** wirksames, erfolgreiches Heilmittel, n. || **~ de viento,** Windstoß, m. || **alargar la ~,** eine bittreiche Hand leisten || **cargar la ~,** bei Tisch übermäßig zulangen || fig. mit Übereilung handeln || **cerrar la ~,** geizig sein || **correr la ~,** ausrichtsam sein || eine leichte Hand führen (im Schreiben, Malen) || mit verkürztem Arm stoßen (im Fechten) || **dar la ~,** herraten, die Hand geben || **dar de ~ á un negocio,** eine Sache aufgeben, beiseite legen || **dar una ~ de jabón,** einen tüchtigen Wischer geben || **dar palabra y ~,** ein Handgelöbnis geben || die Ehe feierlich versprechen || **dar la última ~,** die letzte Hand an etwas legen, etwas vollenden || **estar ~ sobre ~,** mit gekreuzten Armen dastehen || **golpe de ~,** m. Handreich, m. || **ir á la ~,** manigen, zurückhalten || **irse la ~,** unwillkürlich stoßen, schlagen || das Maß überschreiten (bei einer Gabe, Verteilung, Mischung) || aus der Hand fallenlassen || **libro de ~,** m. handschriftliches Buch, n. || **llevar por la ~,** fig. an der Nase herumführen || **meter ~,** die Hand an den Degen legen, den Degen ziehen || **meter la ~,** einen Schnitt bei etwas machen || sich einer Sache bemächtigen || Frieden stiften, eine Streitigkeit beilegen || **poner ~,** die Hand ans Werk legen || **poner la ~ encima,** Hand an jemand legen || **probar la ~,** einen Versuch mit etwas machen || **sentar la ~ en alguno,** jemand streng züchtigen, tüchtig ausprägen || **sentarse ~ á ~,** im Zwiegespräch begriffen sein || **ser ~ en el juego de bolos,** den Anschub haben || **tener ~,** Herr sein, die Leitung einer Sache in Händen haben, freie Hand haben (in Ausführung eines Geschäftes) || **tener la ~,** einen Streit zu vermitteln suchen || **tener buena ~, tener buenas –s,** geschickt sein || **tener de su ~,** jemand auf seiner Seite haben, auf jemand rechnen können || **tocar con la ~,** klar und deutlich sehen || **tomar la ~,** den Anfang mit etwas machen || das Wort ergreifen, um über etwas zu sprechen || **~ á ~,** auf vertraulichem Fuß || unter vier Augen || allein mit jemandem || ohne dem andern vorzugeben (im Spiele) || **~ sobre ~,** mühig, mit den Händen im Schoß || **á ~, á la ~,** mit der Hand || in der Nähe, bei der Hand || **de ~ en ~,** von Hand zu Hand || de la ~, an der Hand, an der Hand geführt || **por su ~,** mit eigener Hand || **de primera ~,** aus erster Hand || **por segunda, por tercera ~,** aus zweiter, dritter Hand || **es mi ~,** die Reihe ist an mir || **si á ~ viene,** vielleicht, etwa || **con larga ~,** freigebig || **de larga ~,** von lange her || **á ~, bajo de ~, por debajo de ~,** unter der Hand, heimlich || **á ~ armada,** mit bewaffneter Hand || fig. mit Gewalt || **á ~ salva,** ohne jegliche Gefahr || **¡á la ~ de Dios!** in Gottesnamen, wagen wir's! **–s,** pl. Handarbeit || Vorderfüße der Tiere || Vorderläufe der Vierfüßler, mpl. || die abgehauenen vier Füße des Schlachtviehes || **–s libres,** pl. Nebenerwerb, Nebenverdienst, m. || **–s muertas,** Stiftungen, Klöster, Kirchen, Majorate, Gemeinden || **–s puercas,** Afterspesen, fpl., unerlaubter Nebengewinn, m. || **–s puestas,** zusammengelegte, gefaltete Hände || **caer en buenas –s,** in gute Hände fallen || **estar en buenas –s,** in guten Händen sein, stehen || **hombre de –s,** m. tapferer, waffenkundiger Mann, m. || **ir dadas las –s,** Hand in Hand gehen || **jugador de –s,** m. Taschenspieler, m. || **lavarse las –s,** mit einem Geschäfte nichts zu thun haben wollen, sich die Hände in Unschuld waschen || **llegar á las –s, venir á las –s,** handgemein werden || **mal me han de andar las –s,** es müßte nicht mit rechten Dingen zugehen || **poner –s,** Hand ans Werk legen || **quedarse soplando las –s,** sich in seiner Hoffnung getäuscht sehen, sich schämen, weil eine gute Gelegenheit versäumt, eine Absicht nicht erreicht wurde || **venir con sus –s lavadas,** mit unbilligen Ansprüchen auftreten || **vivir por sus –s,** von seiner Hände Arbeit leben || **á dos –s,** mit beiden Händen (um Bereitwilligkeit anzudeuten) || auf beiden Achseln tragend || **á las –s,** unter den Händen || in seiner Gewalt || **á –s llenas,** mit vollen Händen, reichlich, im Überfluß. [seinem Bau, n.

**mano·bra,** f. in Murcia: Material zu

**mano·bre,** m. in Murcia: Handlanger bei den Maurern, m.

**manobre·ro,** m. Kloakenräumer, Abtrittsfeger, m. [binden (Tabak).

**manojea·r,** v. a. in Bündel zusammen-

**manje·o,** m. Einbündeln des Tabaks, n.

**manoji·co, manojillo, manojito, manoju·elo,** m. kleines Bündel, n.

**manojo,** m. Bündel, n., Büschel, Bund, m. || Strauß, Blumenstrauß, m. || Bündel, Nervenbündel *(An.)* || **~ de espigas,** Garbe, Getreidegarbe, f. || **~ de llaves,** Bund Schlüssel || **á –s,** mit vollen Händen, reichlich, im Überfluß.

**mano·la,** f. in Madrid; junges Mädchen der arbeitenden Klasse, das sich durch zierliche Kleidung und heiteres Wesen auszeichnet (im Gegensatz zur französischen Grisette), n.

**mano·lo,** m. in Madrid: junger Bursch der gewerbfleißigen Volksklasse, m.

**manometría,** f. Kunst in Handhabung des Manometers, f.

**manómetro,** m. Manometer, Luftdichtigkeitsmesser, m. *(Phys.)* || Dampfdruckmesser der Dampfmaschinen.

**mano·pla,** f. Panzerhandschuh, m. || Blechhandschuh || Handleder des Schuhmachers (zum Schutze der Hand), n. || kurze Fuhrmannspeitsche, f. || **tela de –s,** f. goldgeblümtes Seidenzeug, n.

**manoplillo,** m. Kumtfederriemen, m.

**manorina,** f. ein Vogel aus Neuholland.

**manóscopo,** m. Luftdichtigkeitsmesser, m. *(Phys.)* [lappig.

**manosea·do, da,** adj. zerknittert, welk,

**manosea·r,** v. a. betasten, befühlen, angreifen || handhaben.

**manose·o,** m. Betastung, Befühlung, f.

**mano·ta,** f. große Hand, f.

**manota·da,** f., **manota·zo, manotea·do, manotón,** m. Schlag mit der Hand, Klaps, m. || Ohrfeige, vulg. Maulschelle, f. || Schlag von einem Tier mit dem Vorderfuß || im Fechten, gewisser aus drei Bewegungen mit dem Arm und zwei mit dem Degen bestehender Stoß, m.

**manotea·r,** v. a. mit den Händen schlagen || vulg. eine Maulschelle geben || **~,** v. n. beim Reden, entsprechende Bewegungen mit den Händen machen.

**manotea·o,** m. Bewegung mit den Händen, f., Händespiel, n. || Gaukelei, f.

**manquea·r,** v. n. sich am Arm gelähmt stellen || über Armlähmung klagen.

**manqueda·d, manquedu·ra,** f. Einarmigkeit, Einhändigkeit, f. || Beraubung des Gebrauchs der Hände, f. || Lähmung der Hände, der Arme, f. || Mangel, m., Gebrechen, n.

**manque·rna,** f. Hemdenknopf, m.

**manqui·llo, lla, manquito, ta,** adj. ein bißchen gelähmt.

**manresa·na,** f. Stramin aus Manresa, m.

**manresa·no, na,** adj. aus Manresa.

**mansa·da,** f. Halbdachgeschoß, n., Mansarde, f. *(Arch.)* || Dachzimmer, n.

**mansedumbre,** f. Sanftmut, Güte, Milde, f. || **~ del mar, del viento, del arroyo,** poet. Sanftmut, Linde, Gelindigkeit des Meeres, Windes 2c., f.

**manse·go,** m. Knopfgras, n.

**mansejón, ona,** adj. sehr zahm (Tiere).

**mansejón,** m. altes zahmes Haustier, n.

**manse·r, manze·r,** m. Hurenkind, n.

**manse·ra,** f. in Zuckersiedereien, Trog, in welchen der ausgepreßte Rohrsaft fällt, m.

**manse·ro,** m. Führer des Leitochsen, Leithammels 2c., m.

**mansión,** f. Aufenthalt, m., Verweilen an einem Ort, n. || Wohnung, f. || Wohnzimmer, n. || **~ del dolor,** Haus des Schmerzes, n. || **~ del crimen,** Haus des Verbrechens || **hacer ~,** hier aufhalten, stillliegen (an einem Orte).

**mansiona·rio,** m. Hausmarschall der alten französischen Könige, m. || Geistlicher, der ein Klosterleben führte, m.

**mansi·to, ta,** adj. ganz ruhig, ganz still.

**mansno, sa,** adj. sanft, sanftmütig || zahm, fromm, gebändigt (Pferde, Tiere) || umgänglich, leutselig, freundlich || sanft, ruhig, still, nicht heftig (leblose Dinge) || ruhig (Rasender) || **fuego ~,** m. gelindes Feuer, n. || **~ céfiro,** m., linder Zephyr, m. || **á lumbre ~,** bei gelindem Feuer.

**manso,** m. Leithammel, Leitwidder, Leitstier, Leitochse, m. || **–s,** pl. unprungliches, zehntfreies Vermögen einer Kirche an liegenden Gründen, n.

**mansuefa·cto, ta,** adj. gezähmt (Tiere).

**mansueta·rio,** m. im alten Rom: Tierbändiger, m. [Tiere).

**mansue·to, ta,** adj. von Natur aus zahm

**manta,** f. wollene Decke, Bettdecke, Pferdedecke, Stalldecke, Sattelbecke, f. || Futtersack, Futterbeutel für Pferde, m. || Tracht Schläge, f. || Fuchsprellen, n. || Goger, m. (Schwanzkrebs) || L'hombre zu fünf, n. || **~ de cama,** Bettdecke || **dar una ~,** prellen, wippen, schnellen || **llevar la ~,** keinen Stich machen (im Kartenspiel) || **tomar la ~,** eine Quecksilberkur gebrauchen || **á ~, á ~ de Dios,** im Überfluß || **–s,** pl. Deckfedern, fpl. || Schwingen, Schwungfedern der Raubvögel, fpl. || Schirmdach für die Minengräber, n.

**mantalo·na,** f. indisches Segeltuch aus Baumwolle, n. *(Mar.)* [Pferdebedecken, f.

**mantaterí·lla,** f. grobe Leinwand zu

**mantea·ble,** adj. prellenswert, der auf einer Decke geprellt zu werden verdient.

**manteado·r,** m. Preller, Fuchspreller, m.

**manteamie·nto,** m. Prellen, n. [Fuchsprellen, n.

**mantea·r,** v. a. prellen, auf einer Decke in die Höhe schnellen || **~,** v. n. in Murcia: häufige Besuche machen, oft ausgehen (von Frauen) || **–se,** geprellt werden.

**mantе·ca,** f. Butter, f. || Schmalz, Tierschmalz, n., Schmeer, m. & n. || jede fette, ölige Substanz, f. || Haarsalbe, Pomade, f. || fam. Geld, n. || **~ derretida,** Schmelzbutter || **~ de azahar,** wohlriechende Haarsalbe || **~ de cacao,** Kakaobutter || **~ de cerdo,** Schweineschmalz || **~ de montaña,** Bergbutter *(Min.)* || **~ de vaca,** Kuhbutter || **~ de vacas,** ~ **de Flandes,** holländische Kuhbutter, || **como ~,** fam. weich wie Butter, butterweich.

**manteca·da,** f. Buttergebäck, n.

**manteca·do,** m. Butterstollen, Butterkuchen, m. || Rahmgefrorenes, Sahnegefrorenes, n.

**mantecón,** m. Weichling, Zärtling, m.

**manteco·sa,** f. Butterbirne, Schmalzbirne, f. [butterartig.

**manteco·so, sa,** adj. fett, schmalzig,

**mandeista,** m. Student im geistlichen Leibrock und Mantel, im Gegensatz zu den die beca tragenden, m. || jetzt, Externer eines Priesterseminars, m.

**mantel,** m. Tischtuch, n. || Tischlinnen, n., Tischleinwand, f. || Drell, m. || Altartuch || **en ~,** in drei Teile geteilt (Wappenschild) || **–es,** pl. Altartuch || Tischzeug, n. || Tuch zum Zudecken || gemodeltes Tischlinnen || **poner los –es,** den Tisch decken || **levantar los –es,** den Tisch abtragen, abdecken, abnehmen || die Mahlzeit endigen, die Tafel aufheben || **levantarse de los –es,** vom Tisch aufstehen || **á –es, sobre –es,** an gedecktem Tisch.

**mantela·do, da,** adj. mit anderfarbigem Rücken gemäntelt (Vögel) || gehüllt (Weichtiere) || gemäntelt, mit einem Mantel bekleidet (Tier im Wappen). [tiere, npl.

**mantela·dos,** mpl. Weichtiere, Mantel-

**mantelería,** f. Tischzeug, Tafelzeug, n.

**mantele·ro,** m. Trellweber, m. [m.

**manteleta,** f. Überwurf, Damenumhang,

**mantelete,** m. Bischofsmäntelchen, n. || Wappenmantel, m., Wappenzelt, Thronzelt, n. || Helmdecke, f. || Sturmdach, n., Blende, Blendung, f. *(Mil.)* || Pfortlucke, f., Stückpfortendeckel, m. *(Mar.)* || Kaisermantel, m. (Schnecke).

**mantе·lo,** m. Frauenunterrock, m.

**mantelle·ra,** f. Einschlußnetz, n., Saide, f.

**mantelli·na,** f. Mantille, f.

**mantenedo·r,** m. der etwas behauptet, verteidigt, beschützt, unterhält, aufrecht erhält || Aufforderer, Herausforderer, Platzhalter auf einem Turnier, Ringelrennen, m. || **gran ~,** rüstiger Kämpfer, Lanzenbrecher, m.

**mantenе·ncia,** f. Aufrechterhaltung, f. || Unterhalt, m., Beköstigung, f.

**mantene·r,** v. a. halten, mit der Hand halten, stützen, tragen || erhalten, unterhalten, ernähren, füttern, beköstigen || freihalten || halten (Dienstboten, Hunde, Vieh || behalten || in einem gewissen Zustand erhalten || unterhalten, fortsetzen (Gespräch, Spiel 2c.) || halten, geben (Turnier 2c.) || aufrecht erhalten (Ehre, Kredit) || ein Recht behaupten || handhaben || erhalten, beschützen (im Genuß, Besitz einer Sache) || halten (sein Wort, Versprechen) || halten, tragen (Gebäude) || behaupten, seine Meinung verteidigen || auffordern (im Turnier) || **~,** v. n. nahrhaft sein (Speisen) || **~ navíos,** Schiffe tragen (Fluß, Kanal, See 2c.) || **~ tela,** das Wort nehmen || **~ el fuego,** das Feuer unterhalten || **–se,** sich er-

halten, anhalten aushalten (in einem gewissen Zustande) fest, standhaft bleiben auf etwas beharren, bestehen **–se con alguna cosa,** sich von etwas erhalten, sich mit etwas nähren, von etwas leben || **–se contra alguna cosa,** einer Sache widerstehen || **–se en que . . .,** behaupten, daß . . . || **–se bien,** fein Auskommen haben, gemächlich leben || **–se firme,** standhalten, sich gut halten.

**mantenido, da,** adj. allerwärts verbreitet || gesättigt.

**mantenimiento,** m. kräftiger Schlag mit beiden Händen, m. || **á ~,** mit aller Kraft, mit aller Gewalt || mit beiden Händen **–s,** pl. Schildhalter, Wappenhalter, mpl. *(W.)*

**mantenimiento,** m. Nahrung, Speise, f. || Mundvorrat, m. || Beköstigung, f., Unterhalt, Lebensunterhalt, m. || jährlicher Unterhalt an die Ordensbrüder von Militärritterorden.

**mantero,** m. Priestermantel, Priesterrock, langer Leibrock, m. || Studentenmantel, wollenes Unterröckchen der Frauen, oben ohne Falten und vorn übereinandergehend || fam. Prellstoß, m. || Prellen, n.

**mantequera,** f. Butterhändlerin, f. || Butterfaß, n. || Butterbüchse, f. || Butterteller mit Glocke, m. || Butterbirne, f.

**mantequero,** m. Buttermacher, m. || Butterhändler, m. || Butterteller mit Glocke, m. || kleines armseliges Fahrzeug, n. *(Mar.)*

**mantequilla,** f. Butterbrezel, f. || auf Kuba: Butter, f.

**mantequillera,** f. auf Kuba: Buttergefäß, n., Butterteller, Buttertopf, m.

**mantera,** f. Mantelschneiderin, f.

**mantero,** m. Verfertiger, Verkäufer von Decken, Bettdeckenhändler, m. || dicke Angelschnur, f.

**mantés,** m. fam. Spitzbube, m. || fam. Schnur, f.

**mantica, mantilla, mantita,** f. kleine Decke, f. [Schleier, m.

**mantico, mantillo, mantito,** m. kleiner

**manticora,** m. Schakal, m. || Zahntierfeerkäfer, m. Geradflügler, mpl.

**mantides,** mpl. fangheuschreckenartige

**mantilla,** f. Mantilla der spanischen Frauen, f., kleiner, den Kopf einhüllender, bis über den Gürtel reichender Schultermantel || Schabracke, Satteldecke, f. || Trauerschabracke, lange Schabracke || Filzunterlage, f., Filzdeckel, m. *(Typ.)* **–s,** pl. Windeln, fpl., Werkzeug eines Kindes || **estar en –s,** noch in den Kinderschuhen stecken noch nicht weit vorgerückt sein, erst am Anfang stehen (Geschäft) || es noch nicht weit gebracht haben (in einer Wissenschaft, Kunst) || **salir de –s,** aus den Kinderschuhen heraustreten, Mann werden.

**mantillado, da,** adj. mit einem Mantel bekleidet, gemäntelt (Tiere in Wappen).

**mantilleja,** f. kleine Mantille, f.

**mantillera,** f. Mantillenmacherin, f.

**mantillo,** m. Kindermäntelchen, n. || Helm, Hut der Neugeborenen, m., Haube, Glückshaube, Glückshaut, f. *(An.)* || Lehm, Letten, m. || Düngererde, Bauerde, Blumenerde, Dammerde, f.

**mantillón, ona,** adj. in Murcia: schmutzig und schlampig in der Kleidung.

**manto,** m. langer weiter schwarzer, meist seidener Schleier der spanischen Frauen, m. || Zeug, woraus der Schleier gemacht ist, n. || Domnikanermantel, m. || Staatsmantel der Kaiser und Könige, Kaisermantel, Königsmantel || Wappenmantel || Kaminmantel || Blumentrone der Anemone, f. *(Bot.)* || Hautdecke der Weichtiere, f., Mantel || zu Tage streichende Schicht, f., Flöz, m. *(Bgb.)* || fig. Vorwand, Mantel, Deckmantel, Schein, Schleier, m. || **~ caballeroso,** Rittermantel || **~ capitular,** Ordensmantel || **~ ducal,** Herzogsmantel (in Wappen) || **~ de humo,** Trauerschleier der Frauen || **echar el ~, tender el ~,** die Flügel hängen lassen (Vögel.)

**mantón,** m. großer Schleier, m. || in Andalusien: erst kürzlich vermählter Ehemann, m. || **–es,** pl. die beiden Streifen, womit die Frauenjacken besetzt sind, mpl.

**mantón, ona,** adj. mit herabhängenden Flügeln (Vögel).

**mantoncillo,** m. kleiner Schleier, m.

**mantos-abiertos,** mpl. Muscheln mit nur einer Öffnung im Mantel, fpl.

**mantos-biforados,** mpl. Muscheln mit zwei Öffnungen im Mantel, für den Fuß und den Auswurf, fpl.

**mantos-triforados,** mpl. Muscheln mit drei Öffnungen im Mantel, für den Fuß, zum Atmen und für den Auswurf, fpl.

**mantos-tubulosos,** mpl. Muscheln mit in eine oder zwei Röhren nach hinten endigendem Mantel, fpl.

**mantuano,** m. Mantuaner, m.

**mantuano, na,** adj. mantuanisch, aus Mantua.

**manudo, da, mantón, ona,** adj. mit herabhängenden, nachschleppenden Flügeln (Vögel).

**manuable,** adj. handlich, leicht zu handhaben || **tiempo ~,** m. handiges Wetter, n. *(Mar.)*

**manual,** adj. zu den Händen gehörig, Hand- || was mit der Hand verfertigt, gearbeitet, verrichtet wird oder werden kann || was im Haus angefertigt wird || leicht auszuführen || leicht zu handhaben || leicht faßlich, einleuchtend, begreiflich, verständlich || umgänglich, fügsam, sanft im Umgang || gelenkig || zahm || **medicina ~,** f. Hausmittel, n., Hausarznei, f. || **trabajo ~,** m. Handarbeit, f.

**manual,** m. Handbuch, n. || Kladde, Strazze des Kaufmanns, f. Agende, Kirchenordnung, f. **~ del capitán,** Tagebuch des Schiffers *(Mar.)* [versehen (Tiere).

**manuato, ta,** adj. behandet, mit Händen

**manuatos,** mpl. behandete Tiere, Tiere mit Händen, npl.

**manubiario, ria,** adj. mit Siegeszeichen verziert || **columna –a,** f. Siegessäule, f. (bei den alten Römern).

**manubias,** fpl. Siegeszeichen in Rom, npl.

**manubrio,** m. Griff, Handgriff, m., Handhabe, f., Heft eines Werkzeugs.

**manucodiata,** f. Königsparadiesvogel, m.

**manucordio,** m. Manichord, n. *(Mus.)*

**manuducción,** f. Führung der Hand, f. *(Chir.)* Führung an der Hand.

**manuductor,** m. Chorführer, m. || taktierender Kapellmeister, m. *(Mus.)*

**manuela,** f. Handbeil, n.

**manuella,** f. Spillspacke, f., Spillbaum, m. *(Mar.)* || Ruderpinne, f. *(Mar.)*

**manuf,** m. levantinischer Flachs, m.

**manufactura,** f. Verfertigung, Verarbeitung, f. || Manufaktur, Fabrik, f.

**manufacturar,** v. a. verfertigen, verarbeiten. [Manufaktur-, Fabrik-.

**manufacturero, ra,** adj. gewerbetreibend,

**manurl,** m. tartarische Katze, f.

**manúlea,** f. Handblume, f.

**manumisión,** f. Freilassung eines Sklaven, Leibeignen, f. [Leibeigne, m.

**manumiso, ma,** freigelassener Sklave,

**manumisor, manumitiente,** m. der einen Sklaven, Leibeigenen freiläßt.

**manumitir,** v. a. freilassen, aus der Knechtschaft, Sklaverei, Leibeigenschaft entlassen. [arbeit abgeschätzt.

**manupreciado, da,** adj. nach der Hand-

**manupreciar,** v. a. die Handarbeit abschätzen. [arbeit, m.

**manuprecio,** m. Preis, Wert der Hand-

**manus Cristi, manus Dei,** m. Magenlatwerge, f. || Magenpflaster, n. [de molde.

**manuscrito, ta,** adj. handschriftlich, ant.

**manuscrito,** m. Handschrift, f., Manuskript, n. || **~ raspado,** Palimpsest, n.

**manutención,** f. Unterhalt, m., Fütterung, Beköstigung, f. || obrigkeitlicher Schutz beim Besitz einer Sache, m. || Aufrechterhaltung eines Gesetzes, f.

**manutener,** v. a. im Besitze schützen *(Jur.)* || ein Gesetz aufrechthalten. Hand, n.

**manutigio,** m. Reiben des Auges mit der

**manutisa,** f. Federnelke, Pfingstnelke, Bartnelke, f.

**manvacío, cía,** adj. mit leeren Händen.

**manzana,** f. Apfel, m. || Degenknopf, m. || Straßenviereck, Häuserviereck, n. alles Apfelförmige || **~ asperiega,** eine saure Apfelgattung || **~ de la discordia,** Zankapfel, Anlaß zur Zwietracht, m. **~ de la reina,** Renettapfel **~ selvática,** Hagapfel.

**manzanahigo,** m. Feigenapfelbaum, m.

**manzanal, manzanar,** m. Apfelgarten,

**manzanera,** f. Obsthändlerin, f. [m.

**manzanero,** m. Obsthändler, m.

**manzanera, manzanica, manzanilla, manzanita,** f. Apfelchen, n.

**manzanil,** adj. apfelartig, apfelähnlich.

**manzanil,** m. Strebepfeiler, m.

**manzanilla,** f. kleiner Knopf, m. || kleine Kugel (als Zierat auf Betten, Stühlen, Altanen, Kutschen 2c.) f. || Manzanillolive, runde Olive, f. || Afterklaue der Hunde, f. || weißer Äpfelwein, m. || Kamomille, Kamille, f. *(Pfl.)* || **~ bastarda,** Wermut, m. *(Pfl.)* || **~ loca,** Rindsauge, n. *(Pfl.)* || **~ romana,** römische Kamille || **~ para silla de montar,** Sattelknopf.

**manzanillo,** m. Manzanillabaum, Manschinellbaum, m. || Manzanillölbaum.

**manzanita,** f. Äpfelchen, n. || **~ de dama,** f. in Aragonien: Azerole, f.

**manzanito,** m. Apfelbäumchen, n.

**manzano,** m. Apfelbaum, m. || **apartadle del ~, no sea lo de antaño,** sehen wir uns vor, daß wir nicht zum zweiten Mal in dieser Sache irren.

**maña,** f. Geschicklichkeit, Gewandtheit, Fertigkeit, f. || Betriebsamkeit, f., Gewerbfleiß, m. || Schlauheit, Verschlagenheit, List, Arglist, Hinterlist, f., Kunstgriff, m. || schlechte Angewohnheit, f. || Büschel Flachs, Hanf 2c., m. || **darse ~,** Fleiß anwenden, sich bemühen || **sonsacar con ~,** geschickt ausfragen.

**mañana,** f. Morgen, m. || **de ~, por la ~,** morgens, früh || **bien de ~,** früh, bei guter Zeit || **muy de ~,** sehr früh || **tomar la ~,** sich auf den Weg machen.

**mañana,** adv. morgen || nächstens, demnächst, bald, in kurzem || iron. ja, morgen! || **~ por la ~,** morgen früh || **de ~,** sehr früh || **pasado ~, después de ~,** übermorgen || **después de pasado ~, dos días de pasado ~,** überübermorgen, am zweitnächsten Tag || **no tener para ~,** nicht für den nächsten Tag zu leben haben. [leben.

**mañanar,** v. n. den morgenden Tag er-

**mañanear,** v. n. sehr früh aufstehen.

**mañanica, mañanita,** f. Anbruch des Tages, früher Morgen, m. [treiben.

**mañear,** v. a. eine Sache mit Geschick be-

**mañera,** f. Einkaufen in die Bürgerschaft eines Ortes, ohne dort zu wohnen, n.

**mañería,** f. Unfruchtbarkeit der Tiere, des Bodens, f. Erbrecht des Lehnsherrn auf die Nachlassenschaft unbeerbter Vasallen, n. || listige, betrügerische Vorspiegelung, f.

**mañero, ra,** adj. geschickt, gewandt || betriebsam, arbeitsam, thätig, fleißig || leicht auszuführen || leicht zu bearbeiten || durch List vorgespiegelt || **vecino ~,** m. Freibürger, m. || **vaca –a,** f. unfruchtbare Kuh, f.

**mañero,** m. der ohne rechtmäßige Nachkommen stirbt.

**mañeruelo, la,** adj. ein bißchen fleißig.

**mañeruelo,** m. kleiner Klepper, m.

**mañoso, sa,** adj. geschickt, gewandt, behutsam || schlau, verschlagen.

**mañuela,** f. mit Schelmerei und Kniffen verbundene List, f. || kleiner gewohnter Kniff, m.

**mañuelas,** m. Schlaukopf, der sich auf seinen Vorteil versteht, m.

**maona,** m. Ballastlichter, m., Ballastschute, f. *(Mar.)*

**mapa,** m. Landkarte, Karte, f. || Tafel, worauf etwas gezeichnet oder gemalt ist, f. || Aufriß von einer Sonnen- oder Mondfinsternis, m. || kurzgefaßte Beschreibung oder Darstellung einer Sache, f. || **~ celeste,** Himmelskarte || **~ itinerario,** Reisekarte **~ mudo,** Landkarte ohne Ortsnamen **~ mundi,** Planiglobium, n., Weltkarte, Erdkarte || **~ selenográfico,** Mondkarte.

**mapa,** f. jede in ihrer Art seltene oder ausgezeichnete Sache, die Blume, Auswahl || **llevarse la ~,** den Preis davon tragen, es allen andern zuvorthun || **Andalucía es la ~ de las hermosas,** Andalusien ist der Inbegriff alles Schönen. [Iltis, m.

**mapache,** m. Waschbär, südamerikanischer

**mapalia,** f. Schäferhütte, f.

**mapamundi,** m. Planiglobium, n.

**mapilla,** f. kleine Landkarte, f.

**mapuel,** m. Mapuelwurzel, f. (gekocht eßbare Wurzel).

**mapula,** f. Edelstein aus dem Bergwerke Anserma bei Popayan in Neugranada, m.

**mapurito,** m. tigerähnliches Tier in Amerika, n.

**maque,** m. große, lästige Mücke in Amerika, f. || Lack, m. || japanischer Lack.

**maquear,** v. a. lackieren. [m.

**maquí,** m. Ingwer, m. || Maki, Halbaffe,

**maquialgia,** f. Bleikolik, f. *(Path.)*

**maquiavélico, ca,** adj. machiavelistisch || fig. gewissenlos, treulos, falsch (in der Politik).

**maquiavelismo,** m. Machiavelismus, m., politisches System Machiavels || fig. Gewissenlosigkeit, Treulosigkeit, Falschheit, List, f. (in politischen Dingen).

**maquiavelista,** m. Anhänger, Schüler Machiavels, m.

**maquiavelizar,** v. n. nach machiavelistischen Grundsätzen handeln.

**máquila,** f. Schüttung auf der Mühle, f. ||

Mahlgeld, n., Mahlmetze, f., Müllerlohn, m. || Scheffelgeld, Metzkorn, n. || Sackgeld fürs Korn || in Galicien: Korn- und Flächenmaß = $^1/_{24}$ Fanega || fig. jeder Abzug, den jemand von einer Sache, für sich macht, bevor er das übrige dem Eigentümer überläßt, m.

**maquilandero**, m. Maß für die Mahlmetze, n.

**maquilar**, v. a. die Mahlmetze von zu vermahlendem Korn abmessen || den Teil von einer Sache, der einem gebührt, vorweg abziehen. [Mühle, m.

**maquilero**, m. Metzenmeister in der

**maqui-maqui**, m. amerikanische Erde zum Heilen der Flechten, f. *(Med.)*

**máquina**, f. Maschine, f., Kunstzeug, Rüstzeug, Kunstgetriebe, Triebwerk, Getriebe || Gerüst, Kriegsgerüst, n. *(Mil.)* || großes prächtiges Gebäude, n., Prachtbau, m. || Hütte, Schmelzhütte, f., Hüttenwerk, n. || Krahn, m. *(Mar.)* || Werkzeugmaschine, mechanisches Werkzeug || Mittel, n., Kunstgriff, m. || Erdichtung, f. || Menge, große Anzahl, f., Haufen, m. || **~ agua, ~ hidráulica,** Wasserkunst, f., Wasserwerk || **~ de asador,** Bratenwender, m. || **~ boiliana, ~ neumática,** Luftpumpe, f. *(Phys.)* || **~ de centrar,** Mittelsucher, m. || **~ de coser,** Nähmaschine || **~ de segar,** Mähmaschine || **~ eléctrica,** Elektrisiermaschine *(Phys.)* || **~ fija,** stehende Dampfmaschine || **~ de guerra,** Kriegsmaschine || **~ infernal,** Höllenmaschine || **~ locomotora, Lokomotive,** f. || **~ de socorro,** Hülfsmaschine *(E. B.)* || **~ de taladrar,** Bohrmaschine || **~ pilota,** Vorläufer, m. *(E. B.)* || **~ teatral,** Theatermaschinerie, f. || **~ de vapor,** Dampfmaschine || **~ de vapor atmosférica, ~ de vapor de efecto simple,** Niederdruckmaschine || **~ de vapor de doble efecto,** Hochdruckmaschine.

**maquinación**, f. listiger und geheimer Anschlag, m., hinterlistige Nachstellung, um jemand ums Leben zu bringen, Anstiftung, f.

**maquinador, ora**, adj. erfinderisch, erfindsam, sinnreich.

**maquinador**, m. Anstifter, m.

**maquinal**, adj. maschinenmäßig, mechanisch || zum Maschinenwesen gehörig || fig. mechanisch, unwillkürlich. [nenmäßig.

**maquinalmente**, adj. mechanisch, maschi-

**maquinar**, v. a. ausdenken, ersinnen || erdichten || anspinnen, anzetteln (Verrätereі, Böses) || im Sinne haben, vorhaben, planen || **~**, v. n. Ränke schmieden, geheime Anschläge machen || **~ contra alguno,** mörderische Anschläge gegen jemand machen.

**maquinaria**, f. Mechanik, Bewegungslehre, Triebwerkskunst, f. || Beförderung von Maschinen auf der Eisenbahn, f. *(E. B.)* || Maschinerie, f. *(Th.)* || Handhabung der Maschinerie, f. *(Th.)* || Maschinenwesen, n.

**maquinete**, m. Hackmesser, Hackbeil, n.

**maquinica**, f. Kriegsbaukunst, f. || Mechanik, Triebwerkslehre, f.

**maquinista**, m. Mechaniker, Maschinenmacher, Maschinenmeister, m. || Maschinenführer, m. *(E. B.)* || Maschinist, m. *(Th.)*

**mar**, m. & f. Meer, n., See, f., ant. tierra || Seegang, m., See *(Mar.)* || Welle, Wasserwoge, f. *(Mar.)* || Seewasser, n. || großer Ueberfluß, m., sehr große Menge || **~ alta,** Hochwasser bei Flut, hochlaufende, hochgehende See *(Mar.)* || **alta ~,** die hohe See || **baja ~,** Stillwasser bei Ebbe *(Mar.)* || **~ baja,** Niedrigwasser *(Mar.)* || **~ bonanza, ~ en calma, ~ de donas, ~ en leche,** ruhige, glatte See *(Mar.)* || **~ de fondo,** Grundsee *(Mar.)* || **~ interior,** Binnenmeer || **~ larga, ~ ancha,** offene See *(Mar.)* || **~ de leva,** Dünung, f. (als Vorläufer eines Sturmes) *(Mar.)* || **~ llana,** flache See *(Mar.)* || **~ menuda,** kurze See, kurze Stoßsee *(Mar.)* || **~ muerta,** Dünung nach einem Sturme, tote See *(Mar.)* || **~ plena, plea ~,** die Flut *(Mar.)* || **~ en popa,** See von achter *(Mar.)* || **~ en proa,** Gegensee, Seegang von vorne || **~ adentro,** seewärts, nach der See zu *(Mar.)* || **de ~ en fuera,** landwärts, von der See her *(Mar.)* || **en alta ~,** auf hoher See || **en plena ~,** auf der offenen See || **de ~, á ~,** mit Pracht, Glanz, Prunk, prächtig und herrlich || zum Ueberlaufen voll || **por ~, por la ~,** zur See, auf der See || **el ~ sube,** die Flut steigt *(Mar.)* || **está la ~ muy alta,** fig. er ist äußerst aufgebracht || **~ en leche,** fig. sanfter, liebreicher, heiterer, ruhiger Mensch, m. || **andar por la ~, ir por ~,** zur See fahren, Seereisen machen || **estar en la ~,** auf hoher See sein || **hacerse a la ~,** in See gehen *(Mar.)* || **echar lanzas en la ~,** umsonst arbeiten || **meter la ~ en un pozo,** Unmögliches wollen || **salir á la ~,** absegeln.

**Mar adriático,** m. das Adriatische Meer, poet. die Adria.

**Mar de las Antillas,** m., **~ de Colón, ~ caribe,** das Karaibische Meer.

**Mar atlántico,** m. der Atlantische Ozean.

**Mar austral,** m. die Südsee.

**Mar de Azof,** m. das Asowsche Meer.

**Mar báltico,** m. die Ostsee.

**Mar blanco,** m. das Weiße Meer.

**Mar cáspico,** m. das Kaspische Meer.

**Mar de Cortez,** m. der Kalifornische Meerbusen.

**Mar egeo,** m. das Ägäische Meer.

**Mar glacial, Mar helado,** m. das Eismeer.

**Mar de las Indias,** das Indische Meer.

**Mar mediterráneo,** m. das Mittelländische Meer, Mittelmeer.

**Mar muerto,** m. das Tote Meer.

**Mar negro,** m. das Schwarze Meer.

**Mar del Norte,** m. die Nordsee.

**Mar oceano,** m. der Große Ozean, das Weltmeer. [Südsee.

**Mar pacífico,** m. der Stille Ozean, die

**Mar rojo, Mar bermejo,** m. das Rote Meer.

**Mar de los Sargazos,** m. die Sargassosee, das Meer zwischen Azoren, Kanarischen Inseln und Kap Verde. [tier.

**mara,** f. indisches Seeschweinchen, n. (Nage-

**marabú**, m. Riesenstorch, Beutelstorch, Kropfstorch, m.

**marabuto,** m. Marabut, m., mohammedanischer Priester || größtes Galeerensegel, n. *(Mar.)*

**maraca,** f. peruvianischer Wundbalsam, m. || Gefäß für peruvianischen Wundbalsam, n.

**maracaibero,** m. Einwohner von Maracaibo, m. [m.

**maracaxaro,** m. mexikanischer Singvogel,

**maradrología,** f. Abhandlung über das Knie, f. [Maragatería, m.

**maragatería,** f. Trupp Fuhrleute aus der

**maragato,** m. in Asturien und Leon: Bergbewohner, der Güter auf Mauleseln verführt, m. || ehemals, Halsschmuck der Frauen von Maragatería, m.

**maragota,** f. amerikanischer Butt, m. *(F.)*

**maraguto,** m. sehr häßlicher Mensch, m.

**marailo,** m. grünes Baumhuhn, n.

**maramela,** f. eingemachte japanische Quitte, f. [gethan.

**maranato, ta,** adj. in den Kirchenbann

**maranda,** m. Marandamyrte von Ceylon, f.

**maranta,** m. Pfeilwurzel, f. [f.

**maraña,** f. dickes, undurchdringliches Gestrüpp, n. || Verwirrung eines Strähns Seide, Zwirn, Wolle ꝛc. oder jeder andern Sache, f. || Schürzung des Knotens im Drama, f. || Wirrseide, f. || leichtes Wollenzeug, n. || Gewirr, n., Wirrwarr, Mischmasch, m., Verwickelung, f.

**marañado, da,** adj. verwickelt, verwirrt.

**marañal,** m. Wald von Kermeseichen, m.

**marañero,** m. unruhiger Kopf, der gern Zwietracht stiftet, m.

**Marañón,** m. der Amazonenstrom.

**marañón,** m. Elefantenlausbaum, Anakardienbaum, m. [tracht stiftend.

**marañoso, sa, marañero, ra,** adj. Zwie-

**marapa,** f. Frucht des Mondnußbaums, f.

**marasca,** f. Maraskinokirsche, f.

**marasmo,** m. Abzehrung, Auszehrung, Schwindsucht, Dürrsucht, f. *(Path.)* || Hirnschwund, m. *(Path.)*

**marasmopira,** f. Zehrfieber, n. *(Path.)*

**marasquino,** m. Maraskinoschnaps, m.

**maratas,** mpl. die Maharatten.

**maratro,** m. fenchelartiges Marathrum, n., südamerikanische Najadee, f. *(Pfl.)*

**maravedí,** m. Maravedi, m., Kupfermünze = $^{11}/_2$ Centimen (34 = 1 Kupferreal) || ehemals, siebenjähriger Tribut der Aragonier, deren Vermögen zur Zeit Jakobs des Eroberers zehn Goldmaravedis wert war, m. || **~ alfonsí, ~ blanco,** kastilische Münze unter Alfons dem Weisen || **~ burgalés,** Kupfermünze unter Alfons dem Weisen für den Binnenverkehr || **~ cobreño, ~ usual,** Kupfermünze = 2 Blancas = 6 Cornados, 10 Dineros und etliche Meajas || **~ de los buenos,** Maravedí mit viel Silbergehalt || **~ de oro,** Goldmaravedí || **~ de plata,** Silbermaravedí = $^1/_3$ Silberreal || **~ novén, ~ viejo,** alte spanische Münze, von Ferdinand II. an bis zu Ferdinand dem Katholischen und Isabella || **~ prieto,** alte Münze, geringer an Wert als die Blanca || **-s, -ses, maravedíes,** vulg. **maris,** pl. Geld, n., Gelder, npl., Geldsummen, fpl.

**maravedinada,** f. altes Trockenmaß, n.

**maravilla,** f. Wunder, n., wunderbare Begebenheit, wunderbare Sache, f. || Verwunderung, f. || Wunderwerk, n. || Wunderblume, f. || Steinklee, Honigklee, m. || Gartenbutterblume || **~ de noche,** Schweizerhose, f. *(Pfl.)* || **octava ~,** achtes Wunderwerk || **por ~,** wunderselten || **es una ~,** es ist etwas ganz Vortreffliches || **á la ~, á las mil -s,** allerliebst, wunderschön, wunderherrlich, wundervoll || **-s del mundo,** pl. die sieben Weltwunder (ägyptische Pyramiden, Mauern und hängende Gärten in Babylon, Dianatempel zu Ephesus, Jupitertempel zu Olympia, Mausoleum zu Halikarnaß, Koloß zu Rhodos und alexandrinischer Leuchtturm) || **decir -s,** wunderschön sprechen, sich vortrefflich ausdrücken || **hacer -s,** etwas in größter Vollkommenheit verrichten, ausführen, Wunder thun, Wunder verrichten.

**maravillado, da,** adj. verwundert, erstaunt, sinnend, sinnig.

**maravillar**, v. a. in Verwunderung versetzen, Staunen erregen || **-se,** sich verwundern, erstaunen, stutzen. [dern.

**maravillosamente**, adv. zum Verwun-

**maravilloso, sa,** adj. bewundernswürdig, vortrefflich, vorzüglich.

**maraya**ba, f. Marayabapalme, f.

**maraza**o, m. Morast, m.

**marbete,** m. Abzeichen, n., Ziffer, Nummer, f., Preiszettel an Tuchen, Leinwand, Zeug ꝛc., m.

**marbreo,** m. Marmoreidechse, f.

**marca,** f. Zeichen, Denkzeichen, Merkzeichen, n. || Marke, Spitzmarke, f. || Anzeichen, Kennzeichen, Merkmal, n. || Versetzzeichen (Maurer, Zimmermann) || Brandmal || Stempel, m. || Münzstempel || Spielmarke || erforderliche Eigenschaft, Größe, f., erforderliches Maß, n. || Breite der Leinwand, f. || Format des Papiers, n. || Drahtgitter, womit die Papierbogen geschöpft werden, n. || Zeichen, das man auf etwas macht, um es wieder zu erkennen || Personalbeschreibung, f. || Marke, Landmarke, Seemarke, Richtungsmarke, Einsegelungsmarke *(Mar.)* || Mark, f., Grenzbezirk, m. || **~ de Ancona,** die Mark Ankona || **~ de Brandeburgo,** die Mark Brandenburg || **~ de la rasante,** Horizontale, f. *(E. B.)* || **~ á fuego,** eingebranntes Zeichen || **carta de ~,** f. Kaperbrief, m. *(Mar.)* || **hombre de ~,** m., bedeutender Mann, m. || **papel de ~ mayor,** m. Großformatpapier, n. || **ladrón de ~ mayor,** m. Erzspitzbube, m. || **de ~,** groß || **de ~ mayor,** ganz besonders groß || **de más de ~,** über alle Maßen groß.

**Marca Hispánica,** f. berühmtes Werk über die geographisch-historisch-politische Grenze zwischen Spanien und Frankreich, bei Gelegenheit der Grenzberichtigung zwischen beiden Staaten 1688 herausgegeben, n.

**Marca Ukerana,** f. die Ukermark in der Mark Brandenburg.

**marcación,** f. Bezeichnung mit der Gold- und Silberprobe, Abstempelung, f. || Anlaschen, Anschalmen, n., Zeichnen der zu fällenden Bäume mit dem Hammer, n. || Peilen, n., Peilung, f., Winkel, unter welchem ein Gegenstand an der Küste gepeilt wurde *(Mar.)*

**marcado, da,** adj. gezeichnet || blatternarbig || auffallend || **~ de viruelas,** blatternarbig, pockennarbig.

**marcador**, m. Stempler, Abstempler, m. || Anzeichner, Aufzeichner beim Spiel, m. || **~ mayor,** Eicher, Eichmeister, Eichherr, m. || Stempelmeister, Abstempler der Gold- und Silberwaren.

**marcar**, v. a. zeichnen, ein Zeichen aufdrücken || anzeichnen, bezeichnen || andeuten || mit der Goldprobe, Silberprobe bezeichnen || eichen (Maß und Gewicht) || brandmarken || peilen, eine Peilung nehmen *(Mar.)* || **~ el precio,** den Preis ansetzen || **~ las velas,** alle Segel beigesetzt halten, die Segel voll tragen lassen *(Mar.)* || **~ á uno,** sich jemand anmerken, in Bezug auf die Art, ihn zu behandeln || **~ á uno de bueno, de malo,** jemand für gut, für schlecht halten || **-se,** gezeichnet, gestempelt, geeicht werden || das Peilbesteck machen *(Mar.)*

**marcasita,** f. Markasit, Eisenkies, würfeliger goldgelber Schwefelkies, m.

**marcear, marzear**, v. a. die Schafe im März scheren || **~**, v. n. das rechte Märzwetter sein.

**marcelianista,** m. Anhänger des Marzellianismus, m.

**marceli·na,** f. Untertasse mit Vertiefung für die Obertasse, f.

**marce·o, marze·o,** m. Schafscher im März, Märzscher, f. || Ausschneiden der Bienenstöcke im März, m. [Schafe scherend.

**marce·ro, ra, marceado·r, ora,** adj. die

**marcescente,** adj. vertrocknend (Blüte im Kelch, wenn die Frucht zu reifen beginnt) *(Bot.)*

**marce·ye,** m. spanische Matrosenjacke mit Kapuze, f. *(Mar.)*

**marcia·l,** adj. kriegerisch, soldatisch, martialisch, kriegs- ernst und edel, von Ehrfurcht gebietendem, edlem Äußern || eisenhaltig *(Chem.)* || **ley ~,** f. Standrecht, n. *(Mil.)*

**marcia·l,** m. Stahlmittel, eisenhaltiges Mittel, n. || wohlriechendes Pulver für Handschuhe, n.

**marcialida·d,** f. soldatisches, martialisches Wesen, n., kriegerischer Anstand, m. || Achtung gebietender, edler Anstand Großsprecherei, f.

**marcionitas,** mpl. Marcioniten, mpl., ketzerische Sekte im 2. Jahrhundert.

**ma·rco,** m. Rahmen, Gemälderahmen, Spiegelrahmen, m., Einfassung, f. Thürrahmen, Fensterrahmen Mark, f. Gold- und Silbergewicht = ½ Pfund Goldwage, f. Eiche, f., Eichgewicht, Eichmaß, Mustermaß, n. Ausdehnung einer Sache nach Länge, Breite und Höhe, f. Maßlade der Schuhmacher, f., Stichmaß Pegel, Peil, m. *(Mar.)* || Mark, f., deutsche Reichsmünze = 100 Pfennig = 1 Fr. 25 Cent. = 1 englischer Schilling = 1.25 Pesetas || **~ de banco,** Mark Banko in Hamburg (Rechnungsmünze), f. . [bäume, f.

**márcola,** f. Sichel zum Putzen der Olivenbäume

**marcoma·nos,** mpl. die Markomannen.

**ma·rcha,** f. Marsch, Heereszug, m., Bewegung von Kriegstruppen von einem Ort zum andern *(Mil.)* || Abmarsch, Aufbruch, m. *(Mil.)* || Marsch *(Mus.)* || Abreise, f. || Reise || Gang eines Pferdes, m. Gang einer Uhr Zug, feierliche Ordnung bei einem Einzug, einem kirchlichen Umgang Trittbrett, n., Gang des Webers und Drechslers in Altkastilien: Freudenfeuer vor den Häusern, n. || **~ falsa, ~ finjida,** verteilter Marsch *(Mil.)* || **~ fúnebre,** Trauermarsch *(Mus.)* || **~ militar,** kriegerischer Marsch *(Mus.)* || **romper la ~,** vorannmarschieren, den Marsch eröffnen || **tocar la ~,** zum Abmarsch blasen *(Mil.)* || **sobre la ~,** eiligst || im Vorbeigehen || **á –s largas,** in großen Tagereisen || **á –s forzadas,** in Eilmärschen *(Mil.)*

**marchama·r,** v. a. Zollsiegel anlegen.

**marchame·ro, marchamado·r,** m. Bleisiegler, m., der das Bleisiegel anlegende Zollbeamte.

**marcha·mo,** m. Zollblei, Zollbleisiegel, n.

**marcha·nte,** adj. kaufrecht zur Kauffahrtei gehörig, Handels- *(Mar.)* von geringerer Güte || **abadejo ~,** m. geringer Stockfisch, m. || **navio ~,** m. Kauffahrteischiff, n., Kauffahrteifahrer, m. *(Mar.)* || **capitán ~,** m. Befehlshaber eines Kauffahrteischiffes, m.

**marcha·nte,** m. Kaufmann, m. || in Andalusien: Kaufer, Kunde, m.

**marchantería,** f. Kundschaft, f.

**marchantia,** f. Marchantia, f. (Lebermoos)

**marchapié,** m. Pardeen, Fußpardeen, fpl., Pferde, npl. *(Mar.)*

**marcha·r,** v. a. marschieren, sich in Bewegung setzen *(Mil.)* || abmarschieren, aufbrechen *(Mil.)* || abreisen, abfahren || gehen, fortgehen || abgehen Brief, Paket) || ausfahren sich fortbegeben sich wohin begeben fortschreiten, Fortgang haben **la cosa marcha,** die Sache macht sich, hat guten Fortgang || **¡marchen!** vorwärts marsch! *(Mil.)* || **–se,** aufbrechen, abreisen sich wohin begeben sich wegbegeben.

**marcha·ucha,** f. in Amerika: Auffraffen ausgeworfener Geldstücke durch Kinder (Spiel).

**marcha·zo,** m. Strauchdieb, m. [n.

**marchita·ble,** adj. verwelklich, dem Verwelken unterworfen. [Verwelken, n.

**marchitamie·nto,** m. Welken, Abwelken,

**marchita·r,** v. a. abwelken, welkmachen || entkräften, schlaffmachen **–se,** welken, verwelken erschlaffen. [welken, n.

**marchite·z, marchitu·ra,** f. Welken, Hin-

**marchi·to, ta,** adj. welk || blaß || entkräftet.

**mare·a,** f. frischer Seewind, m., leichte Brise, f. *(Mar.)* || Ebbe und Flut, Gezeit, f., Gezeiten, fpl. *(Mar.)* || Gassenkot, der mit Wasser weggeschwemmt wird, m. || von der Meeresflut bespültes Erdreich, n. || Hin- und Herwogen eines Menschenhaufens, n. **~ creciente,** Flut, f. *(Mar.)* **alta ~,** Hochflut *(Mar.)* || **~ entrante,** Eintritt der Flut, m. *(Mar.)* **~ inferior,** Nadirflut *(Mar.)* || **~ lunar,** Mondwelle, f. *(Mar.)* || **~ máxima, ~ viva,** Springflut *(Mar.)* || **~ mínima,** Nippflut, Schlafflut, taube Flut *(Mar.)* || **~ muerta,** Stillwasser, n. *(Mar.)* || **~ solar,** Sonnenwelle *(Mar.)* || **~ superior,** Zenitflut *(Mar.)* || **~ vaciante,** Ebbe *(Mar.)* || **~ á barlovento,** luvwärts setzende Gezeit, Luvwärtszeit *(Mar.)* || **~ á sotavento,** leewärts setzende Gezeit, Leewärtszeit *(Mar.)* || **~ y contramarea,** Wanzeit *(Mar.)* || **aguantar la ~,** während einer widrigen Gezeit ankern, die Gezeit stoppen

**marea·da,** f. hohle See, f. *(Mar.)* *(Mar.)*

**mareadi·lla,** f. schwache hohle See, f. *(Mar.)*

**marea·do, da,** adj. seekrank || schiffbrüchig, gescheitert seebeschädigt, Brack- *(Mar.)* || schwindlich, vom Schwindel befallen.

**marea·je,** m. Schiffahrtskunde, f. || Schiffahrt, f. Höhe des Schiffes über dem Wasserspiegel, f. *(Mar.)* Fahrstrich des Schiffes, m. *(Mar.)*

**mareamie·nto,** m. Seekrankheit, f. durch Rütteln eines Fuhrwerkes verursachte Übelkeit.

**marea·nte,** adj. seefahrend. [f.

**marea·nte,** m. Seemann, Seefahrer, Schiffer, m. || geschickter, erfahrener Seemann.

**marea·r,** v. a. ein Schiff auf einer Seereise führen, die Seereise leiten || seekrank machen || Übelkeiten verursachen || öffentlich verkaufen, absetzen Waren fam. durch ungehörige Fragen, leeres Geschwätz ermüden, verdrießlich machen || **~ la cabeza á alguno,** jemandem den Kopf warm, heiß machen || **–se,** seekrank werden seebeschädigt werden Übelkeiten bekommen durch das Rütteln eines Fuhrwerks.

**mare·ga,** f. Packleinwand, f.

**mareja·da,** f. hochlaufende, hochgehende See, f. *(Mar.)* || fig. Aufregung der Geister, f.

**marejadi·lla,** f. ziemlich hochgehende See, f. *(Mar.)*

**ma·re mágnum,** m. Weltmeer, n. || Undichtheit, f. Unzählbarkeit, f. Durcheinander, n., Mischmasch, m., Verwirrung, f.

**mare·ngo, ga,** adj. seeartig.

**mare·ngo,** m. Seegeschmack, Seegeruch, m.

**mare·o,** m. Seekrankheit, f. || fig. fam. Überdruß, m., Langeweile, f.

**mareógrafo,** m. Flutmesser, m. *(Mar.)*

**mareótico, ca,** adj. zum Mareotis gehörig || **Lago ~,** m. Mareotissee, m.

**mareótida,** m. Mareotis, n., Landschaft in Unterägypten.

**mare·ro, ra,** adj. die See betreffend, See-, Meer-, Meeres- **viento ~,** m. Seewind, m. fig. Tosen der Menge, n. || fig. Aufregung der Geister, f.

**mare·ta,** f. Kabbelsee, kabbelige See, f. *(Mar.)* || **~ sorela,** untersceische Flut, f. *(Mar.)*

**maretazo,** m. aufrollende See, Kloppsee, f., Roller, Worpen, m. *(Mar.)*

**márfaga,** f. Steppdecke, f. || grobe Trauerleinwand, f. [Strohsackleinwand, f.

**márfega,** f. in Aragonien: Strohsack, m. ||

**marfi·l,** m. Elfenbein, n. || **~ vegetal,** Elfenbeinnüsse, fpl. || **~ en bruto,** unverarbeitetes Elfenbein.

**marfile·ño, ña,** adj. poet. elfenbeinern.

**marfile·ro,** m. Elfenbeinarbeiter, m. || Elfenbeindrechsler, m. || Elfenbeinhändler, m.

**marfu·z,** adj. elend, in schlechtem Zustand.

**marga,** f. Packleinwand, f. || Mergel, m. *(Min.)* || **~ arcillosa,** Thonmergel || **~ en geodas,** Mergelniere, Septarie, f., Nieren von Kalkmergelstein, fpl. || **~ irisada,** Regenbogenmergel, Keupermergel, Keuper, m. || **~ magnesiana,** Dolomitmergel || **~ pizarrosa,** Mergelschiefer, m. *(Ppl.)*

**marga·l,** m. Mergelgrube, f. Loch, m.

**margaita,** f. Thonmergel, Kalkmergel, m.

**margajita,** f. feiner Streusand, m. || Markassit, Eisenkies, m.

**marga·llas,** fpl. kegelförmige Ausgrabungen im Altertum, fpl.

**margallón,** m. Zwergpalme, f.

**margallone·sa,** f. Zwergdattel, f.

**margane·sa,** f. Braunstein, m.

**margar,** v. a. mergeln, mit Mergel düngen.

**margara·to,** m. margarinsaures Salz, m. *(Chem.)* [garinsäure, f. *(Chem.)*

**margárico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Margarin·na, f Margarin, n. *(Chem.)*

**margarita,** f. Perle, f. || Gänseblümchen, Maßliebchen, Tausendschön, n. *(Ppl.)* Knoten im Tau, m. *(Mar.)* Trompetentisch, Trompetenstak, m. *(Mar.)* || Schwertakel zum Einholen der Ankerkette, n. *(Mar.)* Gien des Ankertaues, f. *(Mar.)* || **–s,** pl. kleine, vom Meer ans Ufer gespülte Seeschnecken, fpl. || **echar –s á puercos,** fig. Perlen vor die Schweine werfen.

**margaritáceas,** fpl. Perlmuscheln, fpl.

**margaritáceo, cea,** adj. perlmuschelartig, perlähnlich. [schmückt.

**margarita·do, da,** adj. mit Perlen ge-

**margarita·ria,** f. Perlsame, m. *(Ppl.)*

**margarita·rio,** m. Perlenfischer, m.

**margarita·to,** m. margaritinsaures Salz, n. *(Chem.)* Ste. Marguerite, m.

**margarite·ño,** m. Eingeborner der Insel

**margaritífero, ra,** adj. Perlen enthaltend, erzeugend || **concha –a,** f. Perlmutter, f.

**margaritifo·rme,** adj. perlenförmig.

**margaritilla,** f. Margaretenblümchen, Angerblümchen, n.

**margariti·ña,** f. Porzellanschnecke, f.

**margaritófilo,** m. Perlenliebhaber, m.

**margaro·na,** f. Margaron, n. *(Chem.)*

**marga·y,** m. Marakaja, f., kleine amerikanische Tigerkatze. [Marienthalblume, f.

**marga·za, margara·za,** f. Maiblume,

**ma·rgen,** m. & f. Rand, Saum, m. || Rand einer Blattseite || Ufer eines Flusses, Flußufer, n. || Grenze, f. || Steg, m. *(Typ.)* || Randnote, f. || Gelegenheit, f., Anlaß, Spielraum, m. || **~ anterior, ~ navial,** Speichenrand der Hand *(An.)* || **~ posterior, ~ ulnaria,** Ellbogenrand der Hand *(An.)* || **á media ~,** senkrecht halbiert (Schreibbogen, Druckbogen, **dar ~,** veranlassen, Gelegenheit geben || **tener ~ para alguna cosa,** Mittel, Zeit, Gelegenheit zu etwas haben || **del ~,** am Rande bemerkt || **–es de un campo,** pl. Feldraine, mpl. || **andarse por las –es,** auf krummen Wegen ein Ziel zu erreichen suchen.

**márgila,** f. Mergel, m. *(Min.)*

**margina·do, da,** adj. berandet, berändert || einen Rand bildend || berandet *(Bot.)*

**marginado·r,** m. Anleger, Bogeneinleger, m. *(Typ.)*

**marginadu·ra,** f. Berandung, f. *(Bot.)*

**margina·l,** adj. an den Rand geschrieben, gedruckt, am Rand befindlich, Rand- || **nota ~,** f. Randbemerkung, f.

**margina·r, margena·r,** v. a. beschreiben, am Rand einer Schrift, eines Buches bemerken, aufzeichnen, an den Rand schreiben || mit einer Randbemerkung versehen || auf einem Blatte einen Rand lassen die Stege einrichten *(Typ.)*

**margina·rio, ria,** adj. Rand- *(Bot.)* || **tabiques –s,** mpl. durch die einspringenden Ränder der Kapsel gebildete Fächer, mpl. *(Bot.)*

**margine·la,** f. Gurkenschnecke, f.

**marginícola,** adj. mit besonders gefärbtem Rand am Halse (Tiere).

**marginifo·rme,** adj. randförmig.

**marginípeno, na,** adj. mit geränderten Flügeln. Rändern (Buchformat).

**margino·so, sa,** adj. mit großen, breiten

**ma·rgo-areno·so, sa,** adj. mergel- und sandhaltig *(Min.)* [und erdpechhaltig *(Min.)*

**ma·rgo-bitumino·so, sa,** adj. mergel-

**ma·rgo-carbono·so, sa,** adj. mergel- und kohlenhaltig *(Min.)*

**margomar,** v. a. sticken.

**margo·so, sa,** adj. mergelig.

**ma·rgo-yeso·so, sa,** adj. mergel- und gipshaltig *(Min.)*

**margra·ve,** m. Markgraf, m.

**margravia·l,** adj. markgräflich.

**margraviato,** m. Markgrafschaft, f., Markgrafentum, n. || Markgrafenwürde, f. || **~ oriental,** die Ostmark, ursprünglicher Name von Österreich.

**margravi·no,** f. Markgräfin, f.

**margriti·no,** m. Stickperle, f.

**marguera,** f. Mergelgrube, f. || Mergelablagerung, f.

**marguero,** m. Mergelgräber, m. [ten.

**marguili·da,** f. ein gewisser Stoß im Fechmarhoja·r, v. a. Bäume beschneiden.

**marhoja,** m. Abfall von Reichengewächs, m.

**María,** f. in Eigennamen, Abkürzungen von Maria: Marí Gomez, Mari Perez ꝛc.

**maría,** f. Wachskerze, die bei den Rumpelmetten angezündet wird, f. || alter spanischer Marienthaler = 12 reales de vellón || **árbol de María,** Tolubaum, m. || **las tres Marías,** die drei bedeutendsten Sterne im Bilde des Adlers *(Astr.)* Jungfrau Maria.

**María Santísima,** f. die allerheiligste

**maria·l,** adj. die Jungfrau Maria betreffend.

**maria·l,** m. Sammlung von Lobgesängen auf die Jungfrau Maria, f.

**Mariana·s, I·slas Mariana·s,** fpl. die Marianneninseln. [inseln.

**marianés, esa,** adj. von den Marianne-

**marianés,** m. Bewohner der Mariannen-inseln, m.

**mariá·no, na,** adj. die Jungfrau Maria betreffend, Marien- ‖ **Año ~, Tesoro ~,** m. Marienjahr, n., Marienschatz, m., Titel von zwei der Marienverehrung gewidmeten Erbauungsbüchern.

**marí·ca,** f. Elster, f. ‖ dünner, hochaufgeschossener, holziger Spargel, m. ‖ Carreaubube im Truquespiel, m.

**marí·ca,** m. weibischer Mensch, m.

**maricangá·lla,** f. Brotgewinner, Brotwinner, m., Horn des Gichtigels, n. *(Mar.)*

**Maricastá·na,** m., **el tiempo de ~,** Odins Zeiten.

**maricón,** m. weibischer Mann, Pantoffelheld, m. ‖ Topfgucker, Kümmelspalter, Erbsenzähler, Haushaltungskrittler, m. ‖ in Lima: zweideutige Mannspersonen, die bald als Mann, bald als Weib auftreten, spl.

**maricultú·ra,** f. Bewirtschaftung des Wassers, f. [liches Leben, n.

**marida·ble,** adj. ehelich ‖ **vida ~,** f. ehe-

**marida·je,** m. Ehe, f., Ehestand, m. ‖ glückliche Ehe ‖ enge, innige Verbindung zweier Dinge (wie der Rebe mit der Ulme), f. ‖ fig. Übereinstimmung zweier Dinge, f.

**marida·l,** adj. ehelich, Ehe- [licher Ehe.

**maridalmente,** adv. ehelich ‖ in glück-

**marida·nza,** f., **buena ~, mala ~,** gute, schlechte Behandlung der Ehefrau seitens ihres Gatten, f.

**marida·r,** v. a. vereinigen, verbinden, zusammenfügen ‖ ineinander verschlingen ‖, **~,** v. n. sich verheiraten, heiraten.

**marida·zo,** m. gutmütiger, nachsichtiger Ehemann, m.

**maridi·llo,** m. elender, verächtlicher, lächerlicher Ehemann, m. ‖ Feuerkiele, f.

**marí·do,** m. Ehemann, Ehegenosse, m. ‖ **engañados –s,** pl. Windbeutel, mpl. (Gebäck).

**mariega·l,** m. in Amerika: Feld voll Unkraut, n. [veilchen, n.

**marie·ta,** f. Marienglöckchen, Marien-

**marija,** f. Zustand der Unentschlossenheit, m. (Geschäft, das nicht vorwärts will, n. ‖ **hacerlo ~,** unentschieden bleiben (Spiel).

**Marilán,** m. Marvland in Nordamerika.

**marilán,** m. Marylandtabak, m.

**marima·cho,** m. Mannweib, n.

**marima·nta,** f. Wauwau, Popanz, m., Gespenst, womit die Kinder geschreckt werden.

**marimarí·ca,** m. weibischer Mensch, m. ‖ **llamarse ~,** fam. Abbitte thun, zu Kreuze kriechen. [f.

**marimba, marimbula,** f. Negertrommel,

**marimo·nda,** m. großer wolfsfarbiger Affe in Guayaquil, m.

**marimore·na,** f. fam. Zwist, Streit, Hader, m., Kampelei, Kabbelei, f., Wortgezänk, n.

**mari·na,** f. Marine, f., Seewesen, n. ‖ Seemacht, f. ‖ Seeliste, f. ‖ Seestück, n. *(Mal.)* ‖ Seegeschmack, m. ‖ Seegeruch, m. ‖ Seemannschaft, f., Seevolk, n., Seeleute, pl. ‖ **~ de guerra,** Kriegsflotte, f. ‖ **~ mercante,** Kauffahrteiflotte, Handelsmarine ‖ **oficial de ~,** m. Seeoffizier, Marineoffizier, m.

**marina·da,** f. Schiffsvorrat an Pökelfleisch, m. *(Mar.)* ‖ Lake, Salzlake, f. ‖ Eingepökeltes, n. [Wappenbild).

**marina·do, da,** adj. fischgeschwänzt

**marina·je,** m. Seewesen, n. ‖ Seevolk, n., Seeleute, pl. ‖ Lotsenwesen *(Mar.)*

**marina·r,** v. a. einmachen, einpökeln, einsalzen, marinieren ‖ ein Schiff bemannen *(Mar.)* ‖ an die See gewöhnen, die Mannschaft seetüchtig machen *(Mar.)*

**marinea·r,** v. n. Schiffahrt treiben, zur See fahren ‖ **~, –se,** sich an die See, an das Seeleben gewöhnen ‖ sich in der Schiffahrt einüben.

**marine·ra,** f. Frau eines Seemanns, f.

**marinera·do, da,** adj. ausgerüstet, bemannt *(Mar.)*

**marinera·je,** m. Steuermannskunst, f.

**marinera·zo,** m. geschickter, erfahrener Seemann, m.

**marinería,** f. Steuermannskunst, f. ‖ Schiffsvolk, n., Seeleute, pl. *(Mar.)* ‖ fig. gewagtes Unternehmen, riskantes Geschäft, n.

**marinero, ra,** adj. seefertig, seebereit, seeklar *(Mar.)* ‖ **á la –a,** nach Matrosenart.

**marine·ro,** m. Seemann, Seefahrer, Schiffsmaat, Matrose, Gast, Bootsknecht, m. ‖ erfahrener Seemann, geschickter Steuermann, Lotse, m. ‖ Bedeckungsschiff, Geleitschiff, n. ‖ Matrosenkegelschnecke, f. ‖ **~ de agua dulce,** Flussschiffer, m. ‖ iron. Halbmatrose, Leichtmatrose, m., Schlotholz, n. *(Mar.)* ‖ **~timido,** Unbefahrener, Anfänger, Bambuse, m. *(Mar.)*, **–s de lancha,** pl. Barkgasten, mpl. *(Mar.)*

**marine·sco, ca,** adj. seemännisch, matrosenmäßig ‖ **á la –a,** nach Matrosenart. [f.

**maringovín,** m. amerikanische Stechmücke,

**marinismo,** m. schwülstiger Stil in Marini's Weise, m.

**marí·no, na,** adj. zum Meer, zur See gehörig, Meer-, See- ‖ im Seewasser lebend oder wachsend, ant. fluviátil ‖ **agua –a,** f. Seewasser, n. ‖ **dios ~,** m. Meergott, m. ‖ **pez ~,** m. Seefisch, m. ‖ **animal ~,** m. Tier mit einem Fischschwanz (in Wappen), n.

**marí·no,** m. Seemann, Schiffsmaat, m. ‖ Schiffahrtskundiger, m. ‖ Seeoffizier, Deck-

**marión, ona,** adj. weibisch. [offizier, m.

**marión,** m. Stör, m. *(F.)* [münze, f.

**marioneta,** f. alte lothringische Gold-

**maripa,** f. Palme in Cayenne, f. [m.

**maripe·nda,** f. westindischer Balsambaum,

**maripérez,** f. in gewissen Kartenspielen, der erste und letzte Stich, mit doppeltem Gewinn oder Verlust.

**maripo·sa,** f. Schmetterling, Falter, Zweifalter, Tagfalter, Sommervogel, m. ‖ in Öl schwimmendes Wachslichtchen, Nachtlichtchen, Spartlichtchen, n. ‖ schwarz und blauer Kolibri, m. ‖ Papst, m. *(V.)* ‖ **~ de calavera, ~ de muerto,** Totenkopf, m. ‖ **~ diurna,** Tagfalter ‖ **~ nocturna,** Nachtfalter.

**mariposea·r,** v. n. fig. von einer Schönen zur andern flattern wie ein Schmetterling.

**mariposí·lla,** f. kleiner Schmetterling, m.

**mariquí·tas,** spl. Armbänder zum Befestigen langer Frauenhandschuhe, npl.

**mariquí·lla,** f. Marienglöckchen, Marienveilchen, n.

**mariquí·ta,** f. Karmeliterkäfer, m.

**marisabidí·lla,** f. Blaustrumpf, m., schöngeistige Frau. *(Path.)*

**marí·sca,** f. Knopfbinse, f. ‖ Feigwarze, f.

**mariscá·l,** m. Schmied, Hufschmied, m. ‖ Marschall, Feldmarschall, m. *(Mil.)* ‖ **~ de campo,** Generalmajor, m. *(Mil.)* ‖ **~ de logis,** Regimentsquartiermeister, m. *(Mil.)* ‖ **~ de Francia,** französischer Marschall ‖ **~ del Imperio,** Marschall unter Napoleon I. und III. ‖ **bastón de ~,** m. Marschallstab, m.

**mariscá·la,** f. Frau Marschallin, f.

**mariscala·to,** m., **mariscalía,** f. Marschallswürde, f.

**mariscar,** v. n. Muscheln suchen.

**marí·sco,** m. Muschel, Seemuschel, f. ‖ **–s,** pl. Hämorrhoidalknoten, mpl. *(Path.)*

**marí·smas,** fpl. Salzteiche, mpl., Auswerk, salzhaltiges Unland, n.

**marí·smo,** m. Meermelde, f. *(Pfl.)* [n.

**maritaca·ca,** m. brasilianisches Stinktier,

**marita·l,** adj. ehelich ‖ dem Ehemann zustehend, ehemännisch, Ehemanns- ‖ **cariño ~,** m. eheliche Liebe, f. [sein.

**maritima·r,** v. n. ein seefahrendes Volk

**marítimo, ma,** adj. zur See gehörig, See- ‖ an der See, am Meer liegend, wohnend, ant. mediterráneo ‖ **comercio ~,** m. Seehandel, m. ‖ **guerra –a,** f. Seekrieg, Krieg zur See, m. ‖ **viaje ~,** m. Seereise, f. ‖ **vida –a,** f. Seeleben, n. ‖ **plantas –as,** fpl. am Meeresufer, in der Nähe des Meeres wachsende Pflanzen, fpl.

**Marito·rnes,** f. asturische Magd im Don Quixote, f. ‖ fig. garstiges, tölpelhaftes, schmutziges Weibsbild, n., Trampel, m., Küchendragoner, m.

**marivi·no,** m. joc. Zecher, Trinker, m.

**marizápalos,** m. Schlägerei, Prügelei, f.

**marja·l,** m. Moor, Bruch, Sumpf, m. ‖ in Granada: Flächenmaß = 5.$_{00}$ Ar.

**marjole·ta,** f. Hagebutte, f.

**marjole·to,** m. Hagedorn, Weißdorn, m.

**Marka·b,** m. Name eines Sternes *(Astr.)*

**marli,** m. Marli, m. (Gaze).

**marlí·ta,** f. Marlit, m., luftbeständiger

**marlo,** m. Maisähre, f. [Kalkmergel.

**marlo·ta,** f. weiter maurischer Talar, m.

**marlotea·r,** v. a. sein Vermögen durch-

**marma,** f. Mergel, m. *(Min.)* [bringen.

**marmárico, ca,** adj. zur afrikanischen Landschaft Marmarika gehörig.

**marmari·ga,** f. Funkensehen, n. *(Path.)*

**marmátila,** f. Blende von Marmato, f. *(Min.)* [Schachtelsaft, m.

**marmela·da,** f. Mus, Fruchtmus, n., **marme·lla,** f. Klunkerwolle, f. ‖ **–s,** pl. die beiden eichelförmigen Warzen am Hals der Ziegen.

**marmella·do, da,** adj. klunkerwollig (Schafe) ‖ mit Halswarzen versehen (Ziegen).

**marmí·ta,** f. Topf, Kochtopf, Fleischtopf, m.

**marmitón,** m. Küchenjunge, m.

**mármol,** m. Marmor, Marmorstein, m. ‖ Marmorarbeit, f., Marmorwerk, n. ‖ Marmorbild, n. ‖ Marmorgrabmal, n. ‖ Marmorsäule, f. ‖ Schusser, m., Schnellkügelchen, n. ‖ Inschrift auf Marmor, f. ‖ Setzstein, Schließstein, m., Platte, f., Fundament, n. *(Typ.)* ‖ Eisenplatte in Glasöfen, f. ‖ **~ brocatel,** Brokatmarmor, mehrfarbiger Marmor ‖ **~ serpentino,** Serpentinmarmor ‖ **–es de Arundel,** pl. die Marmorfunde Arundels in Paros, die Parische Chronik, Marmora Arundeliana, jetzt in Oxford ‖ **–es de Elgin,** von Lord Elgin aus Athen entführte flacherhabene Bildwerke, jetzt im Britischen Museum, npl.

**marmola·do, marmolea·do, da,** adj. marmoriert.

**marmole·jo,** m. kleine steinerne Säule, f.

**marmole·ño, ña,** adj. marmorn, aus Marmor, Marmor- ‖ marmorartig.

**marmolería,** f. Marmorarbeit, f. ‖ Marmorwerkstätte, f. [hauer, m.

**marmolí·sta,** m. Marmorarbeiter, Bild-

**marmoración,** f. Marmorierung, f., Stuck, m.

**marmóreo, rea,** adj. poet. marmorn, von Marmor, Marmor- ‖ marmorähnlich, marmorgleich. [mor.

**marmoro·so, sa,** adj. marmorn, aus Mar-

**marmo·sa,** f. Buschbeutelratte, f., Beuteltier, n. [seines Kapitels, n. *(Typ.)*

**marmoseto,** m. Fratzenbild am Schluß

**marmo·so,** m. Beuteltier, n.

**marmo·ta,** f. Murmeltier, n., Bergdachs, m.

**marmotea·r,** v. n. kauderwelschen.

**marna,** f. Mergel, m. *(Min.)*

**marno·so, sa,** adj. mergelhaltig.

**ma·ro, maro ve·ro,** m. Katzenkraut, Amberkraut, Mastixkraut, n.

**maro·jo,** m. Mistel, f. *(Pfl.)*

**marolí,** m. Ohradler, m. *(V.)*

**maro·ma,** f. dicker Hanfstrick, Binsenstrick, m. ‖ Rüstseil, Leitseil, Lenkseil, Schwenkseil, Schwungseil, n. ‖ **~ de Arquímedes,** Baggerräumer, Erdräumer, Schlammräumer, Sandräumer, m. (Maschine) ‖ **~ de los poceros,** Brunnenseil ‖ **andar en la ~,** auf dem Seil tanzen ‖ fig. in einen gefährlichen Handel verwickelt sein. [m.

**maroma·que,** f. Goldgewebe, n., Goldstoff,

**maromero,** m. Seiltänzer, m.

**maromí·lla,** f. dünnes Seil, n.

**marón,** m. Stör, m. *(F.)* [vom Libanon.

**maronitas,** mpl. Maroniten, mpl., Christen

**maroti,** m. Marottibaum in Malabar, m.

**marótico, ca,** adj. marotisch, in Marot's Geschmack, Manier.

**marotismo,** m. Marot's Stil, m.

**maro·to,** m. Zugente, f.

**marquea·r,** v. a. nach der Schnur säen, Pflanzen stecken. [graf, m.

**marqués,** m. Marquis, m. ‖ joc. Markgraf, m.

**marquesa,** f. Marquise, f. ‖ joc. Markgräfin, f. ‖ leinenes Sonnendach, n. ‖ ein Spitzname der Schielenden.

**marquesa·do,** m. die Würde, das Gebiet eines Marquis ‖ joc. Markgrafschaft, f. ‖ Landesbezirk, welchen die Nachkommen des Cortez besitzen, m.

**marquesi·na,** f. Zeltdach, Sonnendach, Leinendach, n. ‖ leinenes Sonnendach vor Fenstern ‖ Zeltdecke, f., Oberzelt, Überzelt der Offizierszelte, n. *(Mil.)* ‖ Buggzelt, Sonnenzelt über der Back *(Mar.)* ‖ Glasdach über Bahnhallen *(E. B.)* [Markasit, m. *(Min.)*

**marquesí·ta,** f. junge Marquise, f. ‖

**marquesí·to,** m. junger Marquis, m.

**marquesón, marqueso·te,** m. trotziger Kerl, Eisenfresser, m.

**marque·ta,** f. Tafel Jungfernwachs, f.

**marquetería,** f. eingelegte Holzarbeit, Mosaik, f., Tafelwerk, Fachwerk, n.

**marquí·lla,** f. Dachziegel von mittlerer Größe, m. ‖ mittleres Normalmaß, n. ‖ **~, papel ~,** m. Medianpapier, n.

**marra,** f. Lücke, f., leerer Raum, Abgang einer Sache an dem Platze, wo sie stehen sollte (z. B. Reben im Weinberg, Olivenbäume in den Olivenpflanzungen) ‖ großer Steinhammer, m.

**márraga,** f. brasilianischer Kürbis, m. ‖ peruvianischer Marragabalsam, m. ‖ Gefäß zur Aufbewahrung des Marragabalsams, n. ‖ Borstenwisch der Hutmacher, m. ‖ grobes Tuch aus Werg und Ziegenhaaren (zu Bettdecken für Hirten, zum Bedecken der Maultierlasten etc.), n. ‖ großer Sack zur Versendung der Wolle, m.

**marra·jo, ja,** adj. listig, schlau, pfiffig ‖ tückisch, gefährlich ‖ spähend, auflauernd (Stier) *(Taur.)*

**marra'jo**, m. Hai, Haifisch, m.
**marra'na**, f., Sau, f., Zuchtschwein, Mutterschwein, n. || frisches Schweinefleisch, n.
**marrana'lla**, f. Gesindel, Lumpengesindel, n.
**marra'ncho**, m. in Navarra: Schwein, n.
**marrane'ta**, f. Ferkel, Spanferkel, n.
**marra'no, na**, adj. verflucht, verwünscht, verdammt, verfehmt, ausgebannt, in den Bann gethan.
**marra'no**, m. Schwein, n. || Eberfisch, m. || häßlicher, ungestalter Kerl, m. || Marrano, m., Spanier, der von den Mauren abstammt (Schimpfwort für getaufte Mauren und Juden) || Rostbalken, Rostpfahl, m. *(Arch.)*
**marra'r**, v. a. fehlen, verfehlen (Wurf) || ~, v. n. sich verirren || mißlingen, fehlschlagen || versagen, abblitzen (Feuergewehr) || **-se**, den Fahrstrich verfehlen *(Mar.)*
**ma'rras**, adv. fam. ehemals, vormals, sonst || neulich || **de ~**, vorhin || gedacht, erwähnt, bewußt || **la broma de ~**, der Nebel von damals || **la carta de ~**, der bewußte damalige Brief || **la noche de ~**, an dem bewußten Abend. [(Bramntwein).
**marra'squino**, m. Maraschino, m.
**marra'zo**, m. Holzbeil, n.
**márrega**, f. Packleinwand, f.
**marregón**, m. Strohsack, m.
**marri'do, da**, adj. traurig, betrübt.
**marri'llo**, m. kurzer, dicker Knüttel, m.
**marrione'ra**, f. wilder Lorbeer, m.
**ma'rro**, m. Wurfspiel, Beilkeilspiel, Scheibenwerfen, n. || Laufspiel || Stock für das Minkenspiel, m. || Ausweichen mit dem Körper, n. || Ducken des gejagten Wildes, n. *(J.)* || Versehen, Übergehen, zufälliges Auslassen, n. || Ausbleiben einer Sache, worauf man rechnete, n. || getäuschte Erwartung, f. || Weg und Umweg, m. [der Bäume, n.
**marrojamie'nto**, m. Putzen, Schneiteln
**marroja'r**, v. a. Bäume putzen, schneiteln.
**marro'jo**, m. Berberitze, f. *(Pfl.)*
**marrón**, m. Wurfstein für das Beilkeilspiel, m. || Stundenverzeichnis der Ronden, n. *(Mil.)*
**marrona'je**, m. in Amerika: Entlaufen der Negersklaven, n. || flüchtiger Zustand der Negersklaven, m.
**marroquí**, adj. marokanisch.
**marroquí, marroquí'no, marrue'co**, m. Marokaner, m. [Saffianleder, n.
**marroquí, marroquín**, m. Saffian, m. ||
**marrota'r**, v. a. verschwenden.
**marrubia'stro**, m. wolliger Wolfszagel, falscher Andorn, m. *(Pfl.)* [*(Pfl.)*
**marru'bio**, m. Andorn, Berghopfen, m.
**marrue'co, ca**, adj. marokanisch.
**Marrue'cos**, m. Marokko. n.
**marrulle'ria**, f. Schelmerei, Schalkheit, f. || Fuchsschwänzerei, Liebedienerei, f., verstellte Liebkosungen, fpl.
**marrulle'ro, ra**, adj. schelmisch, schalkhaft || liebkosend, um zu hintergehen.
**Marse'lla**, f. Marseille, n.
**marsellés, esa**, adj. aus Marseille.
**marsellés**, m. Marseiller, m.
**marsellés**, m. Kittel der Maultiertreiber und Matrosen, m. Joppe, f.
**marselle'sa**, f. die Marseillaise, französisches Nationallied von 1792.
**mársico, ca**, adj. marsisch || **guerra -a**, f. marsischer Krieg, m. [Pflanzen, fpl.
**marsiláceas**, fpl. wurzelsamenartige
**marsilea**, f. Marsilea, f. *(Pfl.)*
**marsilia'na**, f. Kuff, f., Kuffschiff, n. *(Mar.)*
**marso'pa, marso'pla**, f. Meerschwein, n., kleiner Tümmler, Butzkopf, Braunfisch, m.
**ma'rsos**, mpl. die Marser.
**marsupia'l**, adj. beutelförmig, taschenförmig, Beutel- || **músculo ~**, m. Taschenmuskel, m., innerer Hüftlochmuskel *(An.)* || **huesos -es**, mpl. Beutelknochen, mpl. *(An.)*
**marsupia'les**, mpl. Beuteltiere, npl.
**ma'rta**, f. Marder, m., Baummarder, Feldmarder, Edelmarder || Marderfell, n. || **~ cebellina**, Zobel, m. || **-s**, pl. Marderpelz, m. [Frömmlerin, f.
**Ma'rta la piado'sa**, f. fig. Gleißnerin,
**martagón**, m. Türkenbund, m., Goldwurz, f. || schlauer, vorsichtiger, schwer zu hintergehender Mensch, m.
**Ma'rte**, m. Mars, m., der Kriegsgott.
**Ma'rte**, m. Mars, m. (Planet) *(Astr.)*
**ma'rte**, m. Eisen, n. *(Chem.)* || fig. Kriegsheld, m.
**ma'rte pro'pio**, adv. aus eigner Kraft.
**martela'do, do**, adj. verliebt, fam. verschossen. [schlagend (Puls) *(Path.)*
**martelí'no, na**, adj. vor- und rückwärts
**marte'lo**, m. Verliebtheit, f. || Eifersucht, f., Verdacht, Kummer, m.
**martelli'na**, f. Zahnhammer, m.
**ma'rtes**, m. Dienstag, m. || **~ de carnestolendas**, Fastnacht, f. || **~ santo**, Dienstag in der Charwoche || **dar con la del ~**, jemandem seine Fehler ins Gesicht sagen.
**marticultor**, m. Kriegsfreund, Verehrer des Mars, m. [m.
**martilla'da**, f. Schlag mit dem Hammer,
**martilla'do, da**, adj. gehämmert, mit springendem Bogen (Geigenspiel) *(Mus.)*
**martillado'r**, m. Hämmerer, m. || Hammerschmied, Reckschmied, Zainer, m.
**martilla'r**, v. a. hämmern, mit dem Hammer bearbeiten || mit dem Hammer schlagen.
**martilla'zo**, m. schwerer Schlag mit dem Hammer, m. [kleiner Hammer, m.
**martille'jo, martilli'co, martillí'to**, m.
**martille'o**, m. Lärm vom Hämmern, m.
**martí'llo**, m. Hammer, m. || Stimmhammer *(Mus.)* || Hammer im Ohr *(An.)* || Hammer einer Schlaguhr || Hammerhai, Hammerfisch, m. || Klopfer, Thürklopfer, m. || vorgeschobener Posten, m. *(Mil.)* || Kaufhaus, n., öffentliche Warenniederlage, f. || Kreuz der Johanniter ohne den rechten Arm, n. || fig. Verfolger, Todfeind, m. || **~ de acanalar**, Kehlhammer || **~ de acopar**, Schlichthammer || **~ para derribar**, Anschlagfäustel, m. || **~ de fragua**, Vorschlaghammer, Zuschlaghammer, Possekel, m. || **~ de herejías**, fig. Ketzervertilger, m. || **~ de herrador**, Schmiedehammer || Niethammer der Hufschmiede || **~ de lustrar**, Glätthammer || **~ de monedero**, Platthammer, Planichenhammer, Zainhammer || **~ con orejas**, Deckhammer, Nagelzieher, m. || **~ de presa, ~ dentado**, Zahnhammer, Splitthammer || **á ~**, mit Hammerschlägen || **de ~**, gehämmert, mit dem Hammer bearbeitet. [schwalbe, Uferschwalbe, f.
**martín del río**, m. Segler, m., Rheinmartín pescado'r, m. Taucherkönig, Königsfischer, Eisvogel, m.
**San Martín**, f. in Spanien: Zeit des Schweinschlachtens, f. || **llegará á ti tu ~**, fam. die Reihe wird auch an dich kommen, dein Tag wird auch kommen.
**martí'na**, f. Seegal, Meeraal, m.
**martine'te**, m. Segler, m., Rheinschwalbe, Uferschwalbe, f. || Federbusch aus dem Gefieder der Rheinschwalbe, m. || Ramme, Haspelramme, Blockramme, Hakenramme, Klinkenramme, Bockramme, f., Schlagwerk, n. *(Arch., Hydr.)* || Hammer eines Eisenwerks, Kupferwerks, Walkwerks, m. || Eisenwerk, Kupferwerk, n., Kupferhammer || Walkwerk || Mühlstampfe in Papiermühlen, f. || Winde, Lastwinde, Wagenwinde, f. || Docke, f., Berührungsstift, m. || Tangent an Klavieren, m. || **picar de ~**, die Sporen geben, das Pferd spornen. [schiene, f.
**martinga'la**, f. Beinharnisch, m. || Beinmartini'co, m. Kobold, Poltergeist, m.
**martinie'ga**, f. Martinisteuer, f., Martinigeld, n. || in Asturien: Martinipflaume, f.
**mártir**, m. & f. Märtyrer, m., Märtyrerin, f. || fig. Dulder, m., Dulderin, f., Opfer, n. || **ser ~, vivir ~**, fig. fam. ungeheuer leiden, viele Leiden erdulden || **ántes ~ que confesor**, eher brechen als biegen. [züglich.
**martiria'l**, adj. auf das Märtyrertum bezüglich.
**martiria'rio**, m. Aufseher über die Märtyrerreliquienkästchen in Kirchen, m.
**martí'rio**, m. Märtyrertod, m. || Märtyrertum, n. || fig. Marter, Pein, Qual, Folter, f. || fig. Kummer, m., Leiden, n., Betrübnis, f. [gend, marternd, folternd.
**martirizado'r, ora**, adj. quälend, peinmartirizado'r, m. Quäler, Peiniger, Marterer, m.
**martiriza'r**, v. a. zu Tode martern, den Märtyrertod erleiden lassen.
**martirolo'gio**, m. Martyrologium, n., Verzeichnis der christlichen Märtyrer und anderer Heiligen. [thrologiums, m.
**martirologi'sta**, m. Verfasser eines Mar**martra**, f. Bärenraupe, f.
**marullea'r**, v. n. hoch gehen (See) *(Mar.)*
**maru'llo**, m. hohe See, f. *(Mar.)*
**maru'm**, m. Katzenkraut, Amberkraut, Mastixkraut, n. [Losbaum, m.
**marurán**, m. Unglücksbaum, unglücklicher
**maru'ta**, f. Maruta, f. *(Pfl.)*
**marza'dga**, f. Märzensteuer, f., Märzgeld, Märzschoß, n.
**marza'l**, adj. zum Monat März gehörig, märzlich, März-, Märzen-.
**marzea'r**, v. a. die Schafe im März scheren.
**marze'o**, m. Märzschur, f. || die märzlichen Verrichtungen an den Bienenstöcken.
**ma'rzo**, m. März, m., Frühlingsmonat, Lenzmonat.
**mas**, conj. aber || **~ que**, wenn auch, wenn schon, wiewohl, obgleich || **¡~ que!** wenn nur, wollte Gott, daß . . . || **~ si**, etwa gar.
**más**, adv. mehr || ferner || besser || lieber || länger || schneller || noch, noch mehr || überdies || plus (Zeichen +) *(Alg.)* || **~ acá**, diesseits || **~ allá**, jenseits || **~ bien**, besser || mehr, noch mehr || vielmehr || **~ con mucho**, weit mehr, bewenten mehr || **~ de lo que**, mehr als || **~ tiempo**, längere Zeit, länger || **~ y ~**, immer mehr, mehr und mehr || **á lo ~, á lo ~ ~**, höchstens, wenn es hoch kommt || **á cual ~**, um die Wette || **á ~ y mejor**, aufs allerbeste, vorzüglich gut, vortrefflich || im Übermaß, stark || **poco ~ ó menos, cual ~ ó menos**, ungefähr || **por ~ que**, soviel immer auch || **cuanto ~ . . ., ~ . . .**, je mehr . . . desto . . . || **tanto ~ cuanto**, um so mehr als || **de ~ á ~**, noch dazu, überdies || **lo ~ antes**, sobald wie möglich || **aunque ~ haga**, er mag thun, was er will, er mag sich noch soviel Mühe geben || **cosa de poco ~ ó menos**, eine wertlose, geringfügige, unbedeutende Sache || **por ~ que yo haga**, ich mag thun, was ich will || **lo ~**, höchstens || **á ~ de**, außer, noch über || **á ~ que**, außer daß || **á ~ á ~**, überdies || **á ~ andar**, so schnell als man gehen kann || ehestens, demnächst || **á ~ correr**, im vollen Lauf, im völligen Rennen || so schnell man nur laufen kann || **á ~ no poder**, weil man nicht mehr anders kann, gezwungen || **á ~ tardar**, spätestens, längstens || **de ~ á ~**, noch dazu, überdies, zudem || **el que ~ y el que menos**, zum allermindesten || mehr oder weniger || **no ~**, nicht mehr, nur || nicht weiter || weiter nichts, sonst nichts || **no ~ de**, nur, bloß || **ni ~ ni menos**, ebenso, desgleichen || **nunca ~**, nie mehr, nie wieder || **cuanto ~ va menos**, immer weniger || **sin ~ ni ~**, plötzlich || **sin ~ acá ni ~ allá**, ohne alle Veranlassung || ohne Umstände, mir nichts dir nichts || **y ~**, sehr.
**más**, adj. meist || vorzüglichst, wichtigst || höchst, äußerst, stärkst || **los ~, las ~**, die meisten, die Mehrzahl. [hof, m.
**mas**, f. in Aragonien: Meierei, f., Bauern**ma'sa**, f. Teig, Mehlteig, m. || aus Teig verfertigte Speise (wie Nudeln &c.), f. || Aufgezogenes, n. (im Kochen) || Mörtel, Mauerkalk, m. || Metallmasse, Gußmasse, f. || Klumpen von verschiedenen Metallen, m. || Masse, zusammengeworfenes Ganze von Einkünften, Pfründen &c., f. || Heeresmasse || Vermögensmasse, Erbschaftsmasse || Haufen, m., Menge, f. || Verabredung, Verschwörung, f. || Abzug, m., Montierungsgeld, n. *(Mil.)* || Meierei, f., Meierhof, m. || Gut, Erbgut, Landgut, n. || Welle des Steuerrades, f. *(Mar.)* || fig. sanfte, nachgiebige Gemütsart, f. || **~ activa**, Aktivbestand, m., Aktivmasse || Aktiva, pl. || **~ pasiva**, Passiva, pl. || **~ de concurso**, Konkursmasse || **~ del claro**, Lichtmasse in einem Gemälde, einzelner Teil, der beleuchtet ist, m. *(Mal.)* || **~ del oscuro**, Schattenmasse in einem Gemälde *(Mal.)* || **en ~**, in Gesamtheit || **-s de hierro**, pl. Blatteln, fpl. || **las -s**, die Massen, das Volk.
**masacra'do**, m. Tierkopf in Wappen, m.
**masa'da**, f. Meierhof, m., Meierei, f.
**masade'ro**, m. Meier, Pächter, m.
**masageta's**, npl. die Massageten.
**Masa'lia**, f. Massalia, f. (Planet, entdeckt 1852) *(Astr.)*
**masamo'rra**, f. Hufkrankheit der Pferde, f.
**masamu'da**, adj. aus dem Stamm Masmuda in der Berberei.
**masa'r**, v. a. kneten, walken, treten || nachsetzen, nachbieten (bei einem Glücksspiele).
**masa'ra**, f. Kolbenwespe, f. [baum, m.
**masarandi'na**, f. brasilianischer Weichsel**masa'to**, m. Gift aus der Yuckawurzel, n.
**mascaba'do, da**, adj., **azúcar ~**, m. Kassaunzucker, m.
**masca'da**, f. Kauen, n. || Kautabak, m.
**masca'do, da**, adj. stammelnd || **dárselo ~**, jemandem alles vorkauen.
**mascado'r**, m. Kauer, m. || Fresser, m. || Kaumuskel, m. *(An.)*
**mascadu'ra**, f. Kauen, n. || Gekautes, n. || Schamfielen, n. *(Mar.)* [m. *(Chem.)*
**mascañín**, m. schwefelsaurer Ammoniak,
**mascar**, v. a. kauen, käuen || die Worte verschlucken || **~ retama**, seinen Verdruß in sich schlucken || **dar á alguno mascada alguna cosa**, jemandem etwas vorkauen ||

**estar mascando tierra, tot sein,** vulg. ins Gras gebissen haben || **~,** v. n. stammeln || schamfielen *(Mar.)* || **–se,** gekaut werden || schamfielen *(Mar.)*

**máscara,** f. Maske, Larve, f. || Mummerei, Vermummung, Maskerade, f. || nächtlicher Fackelzug verlarvter Ritter, m. || Bienenmaske || fig. Vorwand, Deckmantel, m. **quitarse uno la ~,** fig. die Maske abwerfen || **función de ~,** Maskenball, m. **–s,** pl. Maskenzug, m. |larvte Person, f.

**máscara,** m. & f. Maske, maskierte, vermummte Person, f.

**mascara·da,** f. Maskenaufzug, m.

**mascara·do, da,** adj. maskiert (Löwe in Wappen). |ring, f. *(Mar.)*

**mascara·na,** f. Ankerrührung, Ankerröhre, f.

**mascare·ro,** m. Maskenverleiher, Maskenverkäufer, m.

**mascare·ta,** f. kleine Maske, f.

**mascari·lla,** f. Halbmaske, Samtmaske, f. || Totenmaske **quitarse la ~,** fig. die Maske abwerfen, sich im wahren Lichte zeigen, seine Meinung ohne Rückhalt gerade herausjagen.

**Mascari·llo,** m. Maskarill, m., spaßhafter Knecht im alten Lustspiel.

**mascari·llo,** m. Maskenpilz, m. *(Pfl.)*

**mascarón,** m. große, gräßliche, scheußliche Maske, f. || Fratzengesicht, n., Fratzenkopf, m. *(Arch.)* || fig. häßlicher, lächerlicher Kerl, lächerlich aufgeblasener Hochmutspinsel, m. || **~ de proa,** Ausbund von Häßlichkeit, m.

**mascaroncí·llo,** m. kleiner häßlicher Kerl, m. |wurzel, f.

**mascuape·nna,** f. rote virginische Malvenwurzel, f.

**mascuja·r,** v. n. muffeln, schmatzen, laut und unanständig kauen.

**masculesce·r,** v. n. stark, männlich werden.

**masculiflo·ro, ra,** adj. mit männlichen Blüten *(Bot.)*

**masculi·llo,** m. ein Knabenspiel.

**masculinida·d,** f. Mannheit, f., männliche Eigenschaft || männliches Geschlecht, n. *(Gr.)*

**masculiniza·r,** v. a. ein Wort als männlich gebrauchen, umenden || einem Wort das männliche Geschlecht beilegen *(Gr.)* || **–se,** männlich werden.

**masculi·no, na,** adj. männlich, zum männlichen Geschlecht gehörig, auf die Männer bezüglich, Mannes- || fig. männlich, mannhaft, kraftig, nachdrücklich || männlichen Geschlechts, männlich *(Gr.)* || **corolas –as,** fpl. Blumenkronen mit ausgebildeten männlichen Organen in ihren verwachsenen Staubbeuteln, fpl. || **cuadrantes –os,** mpl. erster und dritter Quadrant, m. *(Astr., Math., Mar.)* || **planetas –s,** mpl. die männlichen Himmelszeichen (Saturn, Jupiter, Mars, Merkur und Sonne) *(Astrol.)* || **signos –s,** mpl. die männlichen Zeichen (Widder, Zwillinge, Löwe, Wage, Schütze und Wassermann) *(Astrol.)*

**masculi·no,** m. Maskulinum, n., Wort männlichen Geschlechts *(Gr.)* || **–s,** pl. die männlichen Himmelszeichen *(Astrol.)*

**masculla·r,** v. a. undeutlich aussprechen || zwischen den Zähnen murmeln || anknabbern, benagen. |spielerei, f.

**masecora·l, masejicoma·r,** m. Taschenspielerei, f.

**mase·ra,** f. Backtrog, m. || Tuch, womit der Teig zugedeckt wird, n.

**masería,** f. Meierei, f.

**mase·ta,** f. Rohrkolbe, f. *(Pfl.)*

**masseteri·no, na,** adj. zum Kaumuskel gehörig, Kaumuskel- *(An.)*

**masetero,** m. Kaumuskel, m. *(An.)*

**masía,** f. in Aragonien: Meierhof, m.

**másico,** m. Wein vom Berg Massikus, m.

**masicó·te,** m. Bleigelb, gelbes Bleioxyd, n.

**masie·ga,** f. Pflanze, womit Saumsättel ausgestopft werden, f.

**masie·no,** m. Massiener, m.

**masílico, ca,** adj. aus Massilia.

**masilie·nse,** m. Marseiller || im Altertum, Massilier. |m.

**masili·o,** m. Massilier, m. || Mauritanier,

**masi·lla,** f. dünner Teig, m. || mit Kuhhaar und Glasstaub vermischter Schmelzer gegen den Bohrwurm, m. *(Mar.)* || **embetunar con ~,** anstreichen *(Mar.)*

**masi·ta,** f. Montierungsabzug, m. *(Mil.)*

**masla·ch,** m. orientalisches Opiumgetränk, n. |fasters, m.

**ma·slo,** m. Schwanzstummel eines Vierfüßers, m.

**Masmu·da,** f. der Stamm Masmuda in der Berberei. |fpl.

**mason,** m. Stopfnudeln für das Geflügel, fpl.

**masonería,** f. Freimaurerei, f.

**masónico, ca,** adj. freimaurerisch.

**Maso·ra,** f. Massorah, f., kritische Erklärung der hebräischen Bibeltexte.

**masore·tas,** mpl. Massoreten, mpl., Verfasser der Massorah. |Massorah bezüglich.

**masorético, ca,** adj. massoretisch, auf die

**masosa·uro,** m. Maaseidechse, f.

**ma·sque,** adv. in Mexiko: gleichviel, thut nichts, verschlägt nichts, macht nichts aus, einerlei, vulg. ist alles Wurst.

**mastace·mblo,** m. Wurmfisch, m.

**maste·l,** m. Schwanzstummel von einem Vierfüßer, m. || Stenge, Stange, f. *(Mar.)*

**mastelería,** f. Mastwerk, Mastenwerk, n. *(Mar.)*

**mastelerí·to de juane·te de po·pa,** m. Marsstenge, f. *(Mar.)* || **~ de juanete de proa,** Bramstenge *(Mar.)*

**mastele·ro,** m. Stenge, Stange, f. *(Mar.)* || **~ de gavia, ~ de popa, ~ mayor,** Marsstenge *(Mar.)* || **~ de enterizo,** Schonerstenge, Marsstenge, Bramstenge aus einem Stück || **~ de invierno,** Winterbramstenge *(Mar.)* || **~ de juanete,** Vorbramstenge *(Mar.)* || **~ de proa, ~ de velacho,** Bramstenge *(Mar.)* || **~ de sobremesana,** Kreuzbramstenge *(Mar.)*

**mastic,** m. Mastix, m., Harz vom Mastixbaum.

**masticación,** f. Kauen, n. |baum.

**masticado·r,** m. Kaumuskel, m. *(An.)* || Kaugebiß für Pferde (zur Erregung von Appetit), n. |Trense, f., Tränkgebiß, Wassergebiß.

**masticar,** v. a. kauen || fig. in den Bart brummen || die Worte kauen. |lich.

**masticato·rio, ria,** adj. zum Kauen dienlich.

**masticato·rio,** m. Kaumittel, m.

**masticina,** f. Mastizin, n. *(Chem.)*

**mastícino, na,** adj. zum Mastix gehörig.

**másticis,** m. Mastix, m.

**mastigado·r,** m. Knebeltrense, f., Tränkgebiß, Wassergebiß für Pferde.

**mastigócero,** m. langer Taster an der Unterlippe der Hautflügler, m.

**mástil,** m. Mast, Mastbaum, m. *(Mar.)* || Pfosten, m. |Pfahl, m. |Stiel, Handgriff eines Bohrers, m. |Hals der Zither, m. |Riegel am Schloß, m. || Schamschürze der Wilden, f. || **~ de la guitarra,** Griffbrett der Guitarre, n. || **–es,** pl. Bettstollen, mpl. || Tischfüße, mpl. || Haspelstützen am Samtwebstuhl, fpl.

**mastilejo,** m. kleiner Pfosten, Pfahl, m.

**mastín, ina,** adj. plump, vierschrötig.

**mastín,** m. Haushund, Hofhund, Fanghund, Schäferhund, Hirtenhund, Fleischerhund, Kettenhund, Rüde, m. || Bracke, m. *(W.)* || plumper, vierschrötiger Kerl, m. || **~ de ganado,** Schäferhund || **–es,** pl. die Prediger (als Wächter der christlichen Herde gedacht).

**mastí·na,** f. Haushündin, f.

**mastina·zo,** m. großer Haushund, m.

**mastini·lla, mastini·ta,** f. kleine Haushündin, f. |hund, m.

**mastini·llo, mastini·to,** m. kleiner Haushund, m.

**mastiquí·na,** f. Mastixthymian, m. *(Pfl.)*

**mastí·ta,** f. Warzenstein, m. *[(Path.)*

**mastí·tis,** f. Brustwarzenentzündung, f.

**ma·sto,** m. aufs Holz gepfropfter Stamm, m.

**mastocarcino·ma,** f. Brustkrebs, m. *(Path.)*

**mastocéfalo, la,** adj. mit warzenförmiger Erhöhung in der Mitte des Hutes (Pilze) *(Bot.)*

**mastodí·nia,** f. Brustwarzenschmerz, m. *(Path.)*

**mastodoa·rio, ria,** adj. mit Zitzen.

**mastodoa·rios,** mpl. Säugetiere, npl.

**mastodo·nte,** m. Zitzenzahn, m., Mastodon, n., fossiles, elefantenartiges Tier.

**masto·ides,** adj. zitzenförmig *(An.)* || zum zitzenförmigen Fortsatz gehörig *(An.)* || **ángulo ~,** m. Zitzenecke, f. *(An.)* || **apófisis ~,** f. zitzenförmiger Fortsatz des Schläfenbeines, m. *(An.)* |lehre, f.

**mastología, mastología,** f. Zitzenmasto-maxilia·no, m. zweibäuchiger Nackenmuskel, m. *(An.)* |m. *(Path.)*

**mastorra·gia,** f. Blutfluß der Brustwarzen,

**mastote·ca,** f. Zitzensack der Beuteltiere, m.

**mastozoología,** f. Säugetierlehre, f.

**mastozoótico, ca,** adj., **terre·nos –s,** mpl., Bodenschichten, worin fossile Überreste von Säugetieren enthalten sind, fpl.

**mastra·nto, mastra·nzo,** m. wilde Minze, f. *(Pfl.)* || **~ nevado,** Roßminze *(Pfl.)*

**mastra·tes,** m. Wiesensalbei, f. *(Pfl.)*

**Mastrique,** m. Mastricht in Holland.

**mastue·rzo, za,** adj. dumm.

**mastue·rzo,** m. dummer Mensch, m., dummes Tier, n. || Gartenkresse, f. *(Pfl.)* || **~ montesino,** Pfefferkraut, n. |f.

**masturbación,** f. Selbstbefleckung, Onanie,

**masturba·rse,** sich selbst beflecken.

**masulipatán,** m. feiner, bunter indischer Zitz, m.

**masuli·t,** m. zusammengenähtes, nur mit Moos kalfatertes indisches Fahrzeug, n.

**masva·le,** m. Malvasier, m.

**masvalo·r,** m. Mehrwert, m.

**ma·ta,** f. Strauch, m., Staude, f. || Strauch, Busch, m., Gesträuch, Gebüsch, Baumstück, n. || jedes überjährige Gewächs, n. || Stengel einer Pflanze, Pflanzenstengel, m. || Büschel Haare, m. |Waldpflanzung, Baumpflanzung, f. || Matajpiel, Matarrataspiel, n. |im Matarratasspiel die Pique- und Carreaufieber || **~ parda,** Gestrüpp, Dorngebüsch, n. || **~ rubia,** Kermeseiche, f. || **salto de la ~,** m. unerwartetes Erscheinen, n. || **una ~ de encinas,** eine Eichenanpflanzung || **saltar de la ~,** zum Vorschein kommen, sich zeigen, fam. hinter dem Busch hervorkommen || **seguir á una hasta la ~,** jemand bis aufs äußerste verfolgen || **ser todo –s y por roscar,** äußerst verwickelt sein.

**matabue·y,** m. Bremse, Biesfliege, Pferdefliege, f.

**matacán,** m. Brechnuß, f. || alter, schlauer, langbeiniger, oft gehetzter Hase, der sich nicht fangen läßt, m. |Hundegift, n. |Hundswürger, m. *(Pfl.)* || Stein, den man bequem mit der Hand fassen kann, m. || Hundearbeit, f., beschwerliche, mühsame Arbeit || im Cuca- und Matacanspiel, Treffzwei, f. || in Murcia: junge Eiche, f.

**matacande·las,** m. Löschhorn, Löschhütchen, n. **á ~,** dem Letzt- und Meistbietenden || heimlich, verstohlen.

**matacandí·l,** m. Heuschreckenkrebs, m. || Rettich, m. || Nachtfalter, der um das Licht flattert und es auslöscht, m.

**matacá·ntos,** m. Platthammer, m.

**matacía,** f. Gemetzel, Blutbad, n. |kar, f.

**matacón,** m. eßbare Erdnuß in Madagaskar.

**matachín,** m. Schlachter, m. || Gaukeltänzer, Pickelhering als Tänzer, m. || Gaukletanz, m. || Gaukelei, f. || Zänker, Raufbold, m. || **dejar á uno hecho un ~,** jemandem etwas vorgaukeln, jemanden verblüffen || **–es,** pl. Gaukeltänze, pl.

**matachina·da,** f. Gaukelpossen, fpl.

**matade·ro,** m. Schlachthaus, n. || Schlachtbank, f. || fig. übermäßige Arbeit, f.

**matador, ora,** adj. tödlich.

**matador,** m. Mörder, Totschläger, m. || Matador, m., eine der drei Hauptstichkarten im L'hombre.

**matadu·ra,** f. Sattelwunde des Pferdes, f. || Hagelstelle, f., Hagelschlag, m. || Sprosse, f., kleiner Fleden auf dem Deckblatt einer Cigarre || langweiliger, lästiger Mensch, m. || **dar á alguno en las –s,** bei der empfindlichen Seite anpacken.

**matafio·l,** m. Segeltakel, n., Beschlagseifing, f. *(Mar.)* || Sonnensegelreep, Zeltreep, n. *(Mar.)* |Brandspritze, f.

**matafue·go,** m. Spritze, Feuerspritze,

**matafue·gos,** m. Spritzenmann, m. || Feuerwehr, Löschwehr, m. |*(Pfl.)*

**matagalli·na,** f. Zeiland, Seidelbast, m.

**matahambre,** m. was zum Stillen des Hungers dient, was man auf den Zahn nimmt || in Kuba: Marzipan, m. || in Neuspanien: Rippen- und Lendenstücke des Rindes, nebst dem Fleisch auf Bauch und Magen, pl.

**matahormi·gas,** m. iron. armer Tropf, der zu Fuß läuft, m.

**matahormi·gas,** f. armes Ding, n.

**matajudío,** m. Äsche, Meeräsche, f. *(F.)*

**matalahu·ga, matalahu·va,** f. Anispflanze, f. || Anissame, m. |Schleicher, m.

**matalas callando,** m. Duckmäuser,

**matala·z,** m. Matratze, f. |sel, f.

**matalo·bos,** m. Eisenhut, m., Wolfswurz,

**matalón, matalo·te,** m. Mähre, Schindmähre, f.

**matalo·nje,** m. Schiffsproviant, m. *(Mar.)* || buntes Allerlei, n., Trödel, Trödeltram, m.

**matalota·je,** m. Mundvorrat an Bord, Schiffsproviant, m. || Schiffskost, f. *(Mar.)* || Ausrüstung eines Matrosen, f. || alles was zum Matrosenstand gehört || schlecht zubereitete Kost. |Gang (Pferd).

**matalo·te,** adj. abgelebt, dürr, schwer im

**matalo·te,** m. Bettscher, m., Bedeckungsschiff, Geleitschiff, n. *(Mar.)* |Schindmähre, f.

**matamá·ta,** f. gemeine Raffelschuldkrote, f.

**matamo·ros,** m. Eisenfresser, m.

**mata·nte,** adj. tötend, tödlich || lästig, langweilig, ermüdend.

**mata·nza,** f. Töten, Schlachten, n. |Schlachtvieh, das an einem Tage geschlachtet wird, n. |Gemetzel, Blutbad, n., Metzelei || einer Schlacht, f. |Hantierung, Schwerarbeit, Schlachten zu Martini || erfolgreiches Betreiben einer Sache,

ängstliches Bemühen, n. ‖ zu späte Reue, f. ‖ **~ de los Inocentes,** bethlehemitischer Kindermord, m. ‖ **hacer una ~,** alles niedermachen, niedermetzeln *(Mil.)*

**matapa·lo,** m. Binsenrohr, das statt Holz zu Indianerkähnen gebraucht wird, n. ‖ Schlingpflanze, Kletterpflanze, f. [seiche, f.

**matapa·rda,** f. sehr kleine, junge Steinmateperi·co, m. in Kuba: Nasenröhrer, m.

**matape·rros,** m. Brechnuß, Krähenaugenpflanze, f.

**matapo·lvo,** m. Sprühregen, m. *(Pfl.)*

**matapo·llo,** m. spanischer Seidelbast, m.

**matapue·rco,** m. alles was vom geschlachteten Schwein benützt wird.

**mata·r,** v. a. töten, umbringen ‖ schlachten (Vieh) ‖ abwürgen (Federvieh) ‖ erlegen, schießen, fällen (Wild) ‖ löschen, auslöschen (Licht, Feuer) ‖ löschen, stillen (Durst) ‖ stillen (Hunger) ‖ vertreiben, vertilgen, ausschneiden (Hühneraugen, Warzen) ‖ drücken, wundreiben (ein Pferd durch den Sattel, das Geschirr) ‖ belästigen, höchst beschwerlich fallen, quälen ‖ **~ á puñaladas,** erstechen, erdolchen ‖ **~ la cal,** den Kalk löschen ‖ fig. **no ~ el ganado,** sich nicht übereilen, sich eine Sache leicht machen ‖ **estar á ~,** immer blank gegeneinander stehen ‖ **á mata caballo,** übereilt, flüchtig, obenhin ‖ **á mata candelas,** beim letzten Ablesen des Kirchenbannes (weil alsdann die Kerzen im Wasser ausgelöscht werden) ‖ **¡que me maten!** so wahr ich lebe! (Fluch) ‖ **–se,** sich töten, sich umbringen ‖ sich abmühen, sich äußerst bemühen, sich zu Tode arbeiten ‖ sich etwas sehr angelegen sein lassen ‖ sich grämen, sich härmen, sich abhärmen. [m.

**mataratón,** m. rotblühender Schotendorn,

**matare·que,** m. Bauille, f. *(Pfl.)*

**matari·fe,** m. Schlächter, Metzger, Fleischhauer, Knochenhauer, Fleischer, m.

**mata·ro,** m. Rebe in den Ostpyrenäen, f.

**matarra·bia,** f. Kermeseiche, f., Scharlachbaum, m. [truque sehr ähnliches Kartenspiel.

**matarra·ta,** f. ein gewisses spanisches, dem

**matasa·nos,** m. Quacksalber, Afterarzt, m.

**matasa·rna,** f. Baum in Quito und Guayaquil, der Schiffsbauholz liefert, m.

**matasie·te,** m. Eisenfresser, Bramarbas, m.

**matasolda·dos,** m. Besanstagiegel, Aap, Affe, m. *(Mar.)*

**matatán,** m. indische Trommel, f.

**matate·na,** f. Bachkiesel, m.

**matava·nes,** mpl. geflochtene Gefäße aus Pegu und Arakan in Indien, worin trübes und faulendes Wasser gereinigt und abgeklärt wird, npl. [matt, schachmatt.

**mate,** adj. matt, glanzlos ‖ weiß *(Mal.)* ‖

**mate,** m. Matt, n. (im Schachspiel) ‖ Vergoldungsgrund, Vergoldungsleim, Vergoldungsfirnis, m., Vergoldungsbeize, f. ‖ Paraguaykraut, n. ‖ Paraguaythee, m. ‖ Kürbis, woraus die Indianer Paraguaythee trinken, m. ‖ Loch, Rohrstein, m. *(Bgb.)* ‖ **~ concentrado,** Dünnlech, Spurstein *(Bgb.)* ‖ **dar ~,** Schach bieten, matt setzen (im Schachspiel) ‖ fig. necken, aufziehen ‖ **dar ~ ahogado,** schachmatt machen ‖ **¡~ al rey!** Schach dem König! [der Waffenschmiede, m.

**mateado·r,** m. Bunzelhammer, Antreiber

**matea·r,** v. n. wachsen (Korn) ‖ **–se,** dicht zusammenwachsen, dicht werden (Saaten).

**mateclú,** m. peruvianische Pflanze, deren Saft heilsam für die Augen ist, f.

**matelı·na,** f. levantinische Wolle, f.

**matelo·te,** m. Matrose, m., joc. Theerjacke, f. ‖ **navío ~,** m. Beisteher, m., Bedeckungsschiff, Geleitschiff, n. *(Mar.)*

**matemática,** f. Mathematik, Größenlehre, f. ‖ **~ mista,** angewandte Mathematik ‖ **~ pura,** reine Mathematik ‖ **–s,** pl. die mathematischen Wissenschaften, die verschiedenen Zweige der Mathematik.

**matemáticamente,** adv. nach mathematischen Grundsätzen ‖ fig. unumstößlich, ausgemacht.

**matemático, ca,** adj. mathematisch, zur Mathematik gehörig ‖ kalt berechnend, materialistisch gesinnt.

**matemático,** m. Mathematiker, m. ‖ **–s del pensamiento,** pl. regelrechte Denker, mpl. ‖ **–s de los sentimientos,** Sittenlehrer, Moralisten mpl. [Wissenschaft, f.

**mateote·cnia,** f. eitle, falsche, eingebildete

**mateología,** f. eitles Grübeln und Forschen nach den Endursachen der Dinge, n.

**mateólogo,** m. eitler Grübler, der sich mit dem Stein der Weisen, mit der Quadratur des Zirkels, mit dem Perpetuum mobile ꝛc. abmüht, m.

**materia,** f. Materie, f., Stoff, m., Zeug, n. ‖ Wesen, n., Wesenheit eines Dinges ‖ Gegenstand, Stoff, Anlaß, m. ‖ Stoff, woraus etwas gemacht oder bearbeitet wird ‖ Gegenstand, wovon man spricht, schreibt, handelt ‖ Schreibmuster, n., Vorlegeblatt zum Nachschreiben für die Kinder ‖ Eiter einer Wunde, m. *(Path.)* ‖ das Sinnliche, Irdische, Stoffliche, die Materie, ant. espíritu. ‖ **~ de Estado,** Staatsangelegenheit, f. ‖ **~ médica,** Heilmittellehre, f. ‖ **~ parva, parvedad de ~,** f. leichtes, mäßiges Abendessen zur Fastenzeit, n. ‖ leichte, kleine Gesetzesübertretung, f. ‖ **~ morbífica,** Krankheitsstoff, m. *(Path.)* ‖ **~ pecante,** die bösen Säfte im Körper ‖ **primera ~,** Urstoff ‖ Rohstoff ‖ **~ sumaria,** Bagatellsache, f. *(Jur.)* ‖ **~ verde,** grüner Ansatz auf dem Wasser, Beschlag, Anflug auf Gefäßen, Mauern ꝛc. ‖ **entrar en ~,** der Sache nähertreten ‖ **~ de,** ungefähr ‖ **–s de oro y plata,** pl. Gold- und Silberbarren, fpl., zum Münzen bestimmtes Gold und Silber ‖ **–s fecales,** Auswurfstoffe, pl., Kot, m.

**materia·l,** adj. körperlich, stofflich, materiell, ant. espiritual, intelectual ‖ mechanisch, maschinenmäßig ‖ schwer von Verständnis ‖ sachlich, inhaltlich, materiell, ant. formal *(Jur.)* ‖ **obra ~,** f. Handarbeit, mechanische Arbeit, f. ‖ **sentido ~ de las palabras,** m. eigentlicher Sinn der Worte, m.

**materia·l,** m. Stoff, Arbeitsstoff, m., Material, n. ‖ Bestandteil, m. ‖ Baumaterial ‖ Material, ant. personal *(E. B.)* ‖ **~ fijo,** ruhendes Bahnmaterial *(E. B.)* ‖ **~ móvil,** Betriebsmaterial *(E. B.)* ‖ **~ de tracción,** Zugmaterial *(E. B.)* ‖ **–es,** pl. Material, Gerät, Rüstzeug, n., Bedarf, Stoff, m., Zuthat, f., Materialien, pl.

**materialida·d,** f. Stofflichkeit, Körperlichkeit, f. ‖ Plumpheit, Robheit der Begriffe und Ansichten, f. ‖ Schwerfälligkeit des Begriffsvermögens, Verstandesvermögens, f. ‖ eine aus Unwissenheit begangene unnütze Handlung (nach theologischen Begriffen).

**materialismo,** m. Materialismus, m., Stofflehre, f., ant. espiritualismo ‖ das materialistische System der Philosophie, ant. idealismo.

**materialista,** m. Materialist, m., Anhänger des Materialismus.

**materialización,** f. Verstofflung, f.

**materializa·r,** v. a. verstoffen, materialisieren, Geistiges als Stoff ansehen, geistige Dinge in die körperliche Welt herüberziehen, entgeistigen ‖ **–se,** materiell werden.

**materna·l,** adj. mütterlich, Mutter- ‖ **amor ~, cariño ~,** m. mütterliche Liebe, Mutterliebe, f. ‖ **bendición ~,** f. Muttersegen, m. ‖ **ósculo ~,** m. Mutterkuß, m.

**maternalida·d,** f. Mütterlichkeit, f.

**maternida·d,** f. Mutterschaft, f. ‖ Titel der Priorin, Äbtissin in Nonnenklöstern, m.

**materno, na,** adj. mütterlich, zur Mutter gehörig, der Mutter gemäß ‖ von der Mutter herkommend ‖ von Mutterseite (im Verwandtschaftsgrad) ‖ **abuelo ~,** m. Großvater von mütterlicher Seite, m. ‖ **tío ~,** m. Oheim von mütterlicher Seite, m.

**matesiología,** f. Lehre vom Unterricht, f.

**mate·sis,** f. Mathese, f., Lernen, n. ‖ Unterricht, m. ‖ Wissenschaft, f.

**maticı·na,** f. Maticin, n. *(Chem.)*

**mático,** m. Matiko, m., schmalblätteriger Pfeffer.

**matihue·lo,** m. Strohpuppe, womit der kämpfende Stier geneckt wird, f. *(Taur.)*

**matina·l,** adj. morgendlich.

**matiz,** f. Schattierung, Verschmelzung, Abstufung der Farben, Abschattung, Schattengebung, f. ‖ fig. unmerklicher Übergang, feiner Unterschied, m. ‖ Vorwand, m.

**matiza·do, da,** adj. bunt, vielfarbig ‖ spiegelicht (Samt) ‖ gespiegelt, mit Spiegeln (Pfauenschweif und Schmetterlingsflügel) *(W.)*

**matiza·do,** m. Schattieren, n. *(Mal.)*

**matizado·r,** m. Schmelzarbeiter, m.

**matizadu·ra,** f. Schmelzarbeit, f.

**matiza·r,** v. a. schattieren, die Farben abstufen, abiesen, verschmelzen ‖ ausmalen *(Mal.)* ‖ ausschmücken, verbrämen, verzieren, schmücken ‖ fig. in seinen Abstufungen schildern ‖ **–se,** abgestuft werden.

**matlaza·hua,** f. epidemischer Seitenschmerz unter den Indianern, m. *(Path.)*

**ma·to,** m. Gesträuch, Gebüsch, Gestrüpp, n.

**mato·jo,** m. Salzstrauch, m. ‖ neuer Sproß, den ein abgehauener Baumstumpf treibt, m.

**matón,** m. Raufbold, Haudegen, m.

**matorra·l,** m. Gebüsch, Gesträuch, Gestrüpp, n. [büsch, m.

**matorrali·llo,** m. kleines, niedriges Ge-

**mato·so, sa,** adj. voll Gesträuch und Ge-

**matou·re,** m. Vandellia, f. *(Pfl.)* [strüpp.

**matra·ca,** f. Knarre, Schnarre, Schnurre, Klapper, Ratsche, f. ‖ Kirchenklapper ‖ Rumpelkasten, m. ‖ Neckerei, Stichelei, f., beißender Scherz, m. ‖ unausstehlicher Quäler, m. ‖ **dar ~,** auf jemanden sticheln ‖ jemanden quälen, piesacken.

**matracala·da,** f. Menschengewimmel, n.

**matraquea·r,** v. a. necken, sticheln ‖ quälen, piesacken, den Kopf heiß machen.

**matraqui·sta,** adj. neckisch, spöttisch.

**matraqui·sta,** m. Necker, Spötter, m. ‖ Meßner, der in der Hauptmelnette die Klapper rührt, m.

**matrás, matraz,** m. Brennkolben, Glaskolben, m., Phiole, f. *(Chem.)* ‖ **~ aplastado,** Setzphiole *(Chem.)* ‖ **~ de ensayar,** langhalsige Phiole, Probierkute, f. *(Chem.)* ‖ **~ de Bolonia,** Springkolben, m., Bologneser Flasche, f. *(Phys.)*

**matrería,** f. Schlauheit, Verschmitztheit, f.

**matrero, ra,** adj. schlau, verschmitzt, verschlagen, pfiffig, durchtrieben.

**matrica·l,** adj. Gebärmutter- *(An.)*

**matrica·l,** m. auf die Gebärmutter wirkende Arznei, f.

**matricaría,** f. Mutterkraut, n.

**matricida,** adj. muttermörderisch.

**matricida,** m. & f. Muttermörder, m., Muttermörderin, f.

**matricidio,** m. Muttermord, m.

**matrícula,** f. Stammrolle, Mutterrolle, Matrikel, f. ‖ Verzeichnis der Pfarrkinder, n. ‖ Steuermatrikel, Steuerrolle, f., Steuerregister, n. ‖ Universitätsmatrikel ‖ Einschreibegebühr, f. ‖ Termin für die Immatrikulierung auf Universitäten, m. ‖ **~, ~ de mar,** Seerolle, Verzeichnis der eingeschriebenen Matrosen *(Mar.)* [Stammrolle, f.

**matriculación,** f. Eintragung in die

**matricula·do,** m. Immatrikulierter, Eingeschriebener, m. (Student, Matrose).

**matriculado·r,** m. Einzeichner, m.

**matricula·r,** v. a. immatrikulieren, in die Stammrolle eintragen, einzeichnen, einschreiben ‖ **–se,** sich einschreiben lassen.

**matrimio,** m. der noch eine Mutter hat ‖ Ehepaar, n.

**matrimonia·r,** n. sich verheiraten, sich verehelichen, eine Ehe schließen ‖ fam. ehelich zusammenleben.

**matrimo·nio,** m. Heirat, Ehe, f. ‖ Ehestand, m., poet. Hymen, m. ‖ fam. Ehemann, m., Ehefrau, f., Eheleute, pl. ‖ das siebente Gebot ‖ Begattung der Tiere, f. ‖ Befruchtung der Pflanzen, f. ‖ poet. innige Verbindung, f. ‖ **~ clandestino,** heimliche Ehe ‖ **~ de conciencia,** Gewissensehe ‖ **~ consumado,** fleischlich vollzogene Ehe ‖ **~ de conveniencia,** Vernunftheirat ‖ **~ de la mano izquierda, ~ morganático,** Ehe zur linken Hand ‖ **~ espiritual,** geistige Ehe (einer Nonne, der Seele) ‖ **~ in extremis,** Ehe auf dem Totenbette ‖ **~ putativo,** in Unkenntnis der entgegenstehenden Hindernisse vollzogene Heirat ‖ **~ rato,** feierlich geschlossene, aber nicht vollzogene Ehe ‖ **~ por detrás de la Iglesia,** Scheinehe, Winkelehe ‖ **constante el ~,** während, in der Ehe *(Jur.)* ‖ **consumar el ~,** die Ehe fleischlich vollziehen.

**matrite·nse,** m. Madrilene, m., Eingeborener, Einwohner von Madrid.

**matrite·nse,** adj. aus Madrid.

**matri·z,** f. Gebärmutter f. *(An.)* ‖ Tracht, f. (beim weiblichen Wild) *(J.)* ‖ Schriftmutter, Matrize der Schriftgießer, f., Abschlag, m. ‖ Schraubenmutter ‖ Normalgewicht, Urgewicht, Eichmaß, Probemaß, Richtmaß, Visiermaß, n. ‖ Muttergestein, n. *(Bgb.)* ‖ jede vertiefte Form, in welche ein erhabener Körper paßt, oder in welcher er gefertigt werden soll, f. ‖ Protokoll, n. *(Jur.)* ‖ Mutterland, n. ‖ Mutterkirche, f., bischöfliche, erzbischöfliche Kirche ‖ **Iglesia ~,** Mutterkirche ‖ **lengua ~,** f. Muttersprache, f. ‖ **~ de oro,** dem Brahma gewidmeter Edelstein, m. ‖ **colores matrices,** mpl. Hauptfarben, Grundfarben, fpl.

**matrona,** f. Matrone, f., angesehene, ehrbare, würdige Frau reiferen Alters ‖ römische Matrone, edle Frau, f. ‖ Wehmutter, Hebamme, Geburtshelferin, f.

**matronal**, adj. matronenhaft || mit hübschen und wohlriechenden Blumen *(Bot.)*

**matronales**, fpl. Matronalien, fpl., von den römischen Frauen am 1. März begangenes Fest. ‖ Stellung einer Matrone.

**matronato**, m. Matronenstand, m., **matronaza**, f. fam. dicke, kluge verständige Frau, f. ‖ Kirchen, mpl.

**matrónico**, m. Frauenstühle in den früheren Kirchen.

**maturngo.ga**, adj. schwach, abgelebt (Tiere).

**maturranga**, f. fam. Schmusen, n., Schmuserei, f. ‖ öffentliche Dirne, f. ‖ in Kuba: Kniff, m., List, f.

**maturrango**, m. in Amerika: schlechter Reiter, m. ‖ jäger, m.

**maturrangue·ro**, m. Schmuser, m. ‖ Huren-Matúsalen, m. Hochaltträger, Hochbetagter,

**maturta**, f. Schwimmkrabbe, f. ‖ m.

**maturte**, m. Schleichhandel, Schmuggel, m. ‖ eingeschwärzte Waren, fpl. ‖ **de ~**, eingeschwärzt, geschmuggelt.

**matutear**, v. a. schmuggeln, einschmuggeln, einschwärzen, paschen, Paschhandel, Schmuggelhandel, Schleichhandel treiben.

**matute·ro**, m. Pascher, Schmuggler, Schwärzer, Schleichhändler, m.

**matutinal**, adj. morgendlich, Morgen-, Früh ‖ **misa ~**, f. Frühmette, f.

**matutino, na**, adj. morgendlich, Morgen- ‖ vor der Sonne aufgehend *(Astr.)* ‖ **estrella ~a**, f. Morgenstern, m. ‖ **planeta ~**, m. Planet, der morgens vor der Sonne aufgeht, m. *(Astr.)*

**maːu, maullíːdo**, m. Miauen, n., Katzengeschrei. ‖ Sandpfeifer, m. *(V.)*

**maubecha**, f. grauer Strandläufer.

**maːujo**, m. Nahthaken, Kalfaterhaken, m. *(Mar.)*

**maːula**, f. Trödel, Schund, Pofel, Schofel, m., Trödelware, f., Trödelzeug, n. ‖ Gefundenes, Aufgerafftes, n. ‖ spottwohlfeiler Einkauf, m. ‖ Schlich, Kniff, m., Schelmerei, f. ‖ Durchstecherei, Fickfackerei, f., Mischmasch, m. ‖ Trinkgeld für einen Bedienten, der ein Geschenk überbringt, n. ‖ schlechter Zahler, m. ‖ schlechte Weibsperson, f. ‖ **buena ~, linda ~**, iron. sauberer Hecht, m. ‖ abgefeimte Weibsperson.

**maulaːr**, v. n. joc. sprechen ‖ **sin paular ni ~**, ohne ein Wort zu sprechen.

**maulería**, f. Trödelbude, f. ‖ List, Kniffigkeit, Betrügerei, f. ‖ trüger, m.

**maulero**, m. Trödler, m. ‖ pfiffiger Betrüger, m.

**mauliːno**, m. Maulinus, m., großes Nagetier.

**maulón**, m. Erzbetrüger, m.

**maullaːdor, ora**, adj. miauend.

**maullaːdor**, m. Katze, die in einem fort miaut, f.

**maullaːr**, n. miauen. ‖ miaut, f.

**maulliːdo, maúllo**, m. Miauen, n.

**maura·ca**, f. in Andalusien: Kastanienrösten, Erdeltösten, Maisrösten auf freiem Felde, n.

**maːure**, m. Gürtelband der Indianer, n.

**máurea**, f. Mehrennatter, f. ‖ Tschinku, Schlankaffe, m.

**maure·la**, f. färbende Krebsblume, f.

**Maurícia**, m. die Insel Mauritius, Ile de France.

**mauríːsia**, f. Mauritiapalme, f.

**mauritaːno, na**, adj. mauritanisch.

**mauritaːno**, m. Mauritaner, m.

**mausole·o, mauseo·lo**, m. Mausoleum, n., prächtiges Grabmal, Ehrenmal.

**mavalé**, m. Mavali, m. (indischer Fisch).

**maxaːgua**, m. Maragua, m., westindischer Baum, dessen Rinde Stricke liefert.

**máxila**, f. Kinnbacken, Kiefer, m. *(An.)*

**maxilaːr, adj. Kinnbacken-, Kiefer- *(An.)***

**maxilaːr**, m. Kinnbacken, Kiefer, m. *(An.)* ‖ **~ superior**, Oberkiefer *(An.)* ‖ **~ inferior**, Unterkiefer *(An.)*

**máxilo-alvéolo-nasaːl**, adj., **músculo ~**, m. Beugemuskel der Nasenflügel, m. *(An.)*

**máxilo-esclerótico, ca**, adj., **músculo ~**, m. unterer schräger Augenmuskel, m. *(An.)*

**máxilo-labiaːl**, adj. **músculo ~**, m. dreieckiger Lippenmuskel, m. *(An.)*

**máxilo-laːbi-nasaːl**, adj., **músculo ~**, m. Muskel der Nasenflügel und der Oberlippe, m. *(An.)* ‖ quermuskel, m. *(An.)*

**máxilo-nasaːl**, adj., **músculo ~**, Nasen-

**maxilo-palatíːno**, m. Höhlung des Gaumenbeines, m.

**máxilo-palpebraːl**, adj., **músculo ~**, m. Schließmuskel der Augenlider, m. *(An.)*

**maxima**, f. Maxime, Regel, f., Grundsatz, m. Satze, f., Einfall, sonderbarer Gedanke, m. Maxima, achtschlägige Note, f., große Gattung der alten Menimalnoten *(Mus.)* ‖ **~ de Estado**, Staatsmaxime, Regel der Staatsklugheit ‖ **hombre de –s**, m. Mann mit sonderbaren Grillen, m.

**máximamente**, adv. hauptsächlich, zuvörderst, erstens, erstlich. ‖ namentlich.

**máxime**, adv. hauptsächlich ‖ besonders, **maximidaːd**, f. außerordentliche Größe, f.

**máximo, ma**, adj. sehr groß, sehr ausgezeichnet, sehr vorzüglich ‖ sehr wichtig.

**máximum**, m. Maximum, n., das Größte, Höchste einer Art, ant. minimum ‖ höchster Preis, m. ‖ Mensch, m. ‖ Schlaumeier, m.

**maxmordón, ma**, m. stumpfsinniger, träger

**maːya**, f. Maßliebchen, n., Maßliebe, Angerblume, Osterblume, Margaretenblume, f. ‖ Maienkönigin, f.

**mayadán**, m. Maidan, m., Marktplatz in den Städten des Morgenlandes.

**mayadoːr, ora**, adj. miauend.

**mayaːl**, m. Dreschflegel, m. ‖ Göpelspindel, Göpelpulle, Göpelwelle in Ölmühlen, Roßmühlen, f.

**mayaːr**, v. n. miauen. ‖ mühlen, f.

**mayaːtes**, m. grüner Springkäfer, m.

**mayeaːr**, v. n. Märzwetter sein.

**mayeːto**, m. Stampfe in Papiermühlen, f.

**maynaretíːna**, f. Maynashars, n.

**maynú**, m. Mänu, m., ostindischer Vogel.

**maynuoːc**, m. kochinchinesisches Rohr, n.

**maːyo**, m. Mai, Maimonat, Wonnemonat, Blumenmonat, Wiesenmonat, m. ‖ Maie, f., **mayólica**, f. Majolika, f. ‖ Maibaum, m.

**mayonéːsa**, f. Mayonnaise, f. ‖ Gericht von Mayonnaise, n.

**mayoːr**, adj. größer, der größte ‖ vornehmer, höher ‖ überlegen ‖ der obere, erste ‖ vorzüglich, bedeutend ‖ älter ‖ ältlich, bejahrt ‖ mündig, großjährig, volljährig ‖ dur *(Mus.)* ‖ größer (Zeichen >) *(Math.)* ‖ **~ de edad**, großjährig ‖ **~ edad**, f. Großjährigkeit, Mündigkeit, f. ‖ **altar ~**, m. Hochaltar, m. ‖ **estado ~**, m. Regimentsstab, m. *(Mil.)* ‖ **excomunicación ~**, f. großer Kirchenbann, m. ‖ **hombre ~**, m. alter Mann, m. ‖ **oficial ~**, m. Oberschreiber eines Rechtsanwalts, m. ‖ **modo ~, tono ~**, m. Durtonart, f. *(Mus.)* ‖ **cuarta ~**, f. große Quart, f. *(Mus.)* ‖ **tercera ~**, f. große Terz, f. *(Mus.)* ‖ **sétima ~**, f. große Septime, f. *(Mus.)* ‖ **plana ~**, f. großer Generalstab *(Mil.)* ‖ **la ~ parte**, der größte Teil, die meisten ‖ **por ~**, im großen, im ganzen ‖ im allgemeinen ‖ undeutlich, dunkel ‖ **es cosa por ~**, das ist etwas ganz Außerordentliches ‖ **su ~ servidor**, Ihr gehorsamster Diener ‖ **causas –es**, fpl. geistliche, vor die Kurie gehörende Sachen, fpl., ant. causas menores ‖ **ferias –es**, fpl. die Tage der Charwoche ‖ **órdenes –es**, fpl. die drei höheren Weihen, ant. grados, órdenes menores.

**mayoːr**, m. Oberster, Vorsteher, m. ‖ Vorgesetzter, m. ‖ Major, Oberstwachtmeister, m. *(Mil.)* ‖ Offizier, welcher der Flotte die Befehle des Admirals überbringt, m. *(Mar.)* ‖ erste Stiftungs- und Lehranstalt auf einer Hochschule, f. ‖ Läufer, Strecker, m., ant. menor *(Arch.)* ‖ **~ de plaza**, Platzmajor *(Mil.)* ‖ **~ de toda excepción**, unverwerflicher Zeuge, m. *(Jur.)* ‖ **–es**, pl. Vorältern, Vorfahren, pl. ‖ Primaner in einer Lateinschule, mpl. ‖ **levantarse, subirse á –es**, die schuldige Ehrfurcht aus den Augen setzen ‖ sich gegen seine Vorgesetzten auflehnen.

**mayoːr**, f. Vordersatz, Obersatz eines Vernunftschlusses, m., ant. menor ‖ Durtonart, f. *(Mus.)* ‖ dritte These eines Baccalaureus der Theologie an der Sorbonne, f. ‖ Lasttier größerer Art (Pferd, Maultier) ‖ **la ~**, das Großsiegel *(Mar.)* ‖ **–es**, pl. die drei Hauptsegel am Schiff *(Mar.)*

**mayoːra**, f. Majorsfrau, Majorsgattin, Frau Majorin, f.

**mayoraːl**, m. Vorsteher einer Genossenschaft, eines Vereins, einer Innung, eines Spitals ꝛc., m. ‖ Vorgesetzter, Oberer, m. ‖ Führer eines Wagens, m. ‖ Schirrmeister, Wagenmeister, m. ‖ Schaffner eines Postwagens, m. ‖ Oberschäfer einer Wanderherde, m. ‖ Oberknecht einer Meierei, m. ‖ Arbeiteraufseher, m. ‖ Negeraufseher, Sklavenaufseher in den Kolonieen ‖ Torfschultze, m. ‖ Räuberhauptmann, m. ‖ **~ mampostero**, Verwalter eines Aussätzigenspitals, m.

**mayoralía**, f. Wanderherde, die unter einem Oberschäfer steht, f. ‖ Stelle, Gehalt eines Oberschäfers, f.

**mayoraːna**, f. Majoran, m. *(Pfl.)*

**mayorazgaːr**, v. a. Güter zum Fideikommiß machen.

**mayoraːzgo**, m. Majorat, Familienfideikommiß, n. ‖ joc. Erbteil, n. ‖ Erstgeborener einer hochadeligen Familie, m. ‖ Majoratsherr, Majoratsbesitzer, Majoratserbe, m. ‖ **~ de agnición artificial, artificiosa, fingida**, Majorat, das, nach Erlöschen des Mannsstamms, an die nächste weibliche Linie fällt ‖ **~ de agnación rigurosa, verdadera**, Majorat, wobei die Erbfolge auf männliche Agnaten, von Mann zu Mann, übergeht ‖ **~ de masculinidad**, Majorat, das nur auf Männer, Agnaten wie Kognaten, vererbt ‖ **~ regular**, Majorat, wobei die Männer den Frauen und die älteren den jüngeren in der Erbfolge vorgehen ‖ **~ saltuario**, Majorat, bei dessen Erbfolge weder Verwandtschaftsgrad noch Linie, sondern nur der Besitz der in der Stiftungsurkunde vorgesehenen Eigenschaften und Erfordernisse gilt. ‖ kleines Majorat, n.

**mayorazgüːelo, mayorazguíːllo**, m.

**mayorazgueːte**, m. erbärmliches, armseliges Majorat, n. ‖ Majoratsrecht, n.

**mayorazguíːsta**, m. Schriftsteller über Majorate.

**mayorcíːco, ca, mayorcíːllo, lla, mayorcíːto, ta**, adj. ziemlich groß, halberwachsen.

**mayordoːma**, f. Haushofmeisterin, Verwalterin, f.

**mayordomeaːr**, v. a. Güter verwalten.

**mayordomía**, f., **mayordomaːzgo**, m. Gutsverwaltung, f. ‖ Stelle eines Haushofmeisters, Gutsverwalters, f. ‖ **~ real, ~ de palacio**, königliches Obermarschallamt, n.

**mayordoːmo**, m. Haushofmeister, m. ‖ Hausverwalter, Gutsverwalter, Herrschaftsverwalter, m. ‖ Spitalverwalter, m. ‖ Fabrikaufseher, m. ‖ Syndikus, Rechtsbeistand einer Genossenschaft, m. Proviantmeister, Bottelier, m. *(Mar.)* ‖ **~ mayor, ~ real, ~ de palacio**, Obermarschall, m. ‖ **~ de semana**, Hofmarschall, der die Woche hat, Wöchner, m. ‖ **~ de proprios**, Verwalter der Gemeindegüter.

**mayoría**, f. Überlegenheit, f., Vorzug, m. ‖ Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, f. ‖ Vollbürtigkeit, Großjährigkeit, f., ant. menoría *(Jur.)* ‖ Mehrheit, Stimmenmehrheit, f., ant. minoría *(Parl.)* ‖ Majorität, f. *(Parl.)* ‖ hohes, vorgerücktes Alter, höheres Alter, n. ‖ Majorat, n. ‖ **~ de votos**, Stimmenmehrheit *(Parl.)* ‖ **~ de los que votan levantando la mano**, Handmehr, n., Mehrheit durch Abstimmen mit der Hand *(Parl.)*

**mayoridaːd**, f. Volljährigkeit, Großjährigkeit, f. ‖ Überlegenheit, f.

**mayoríːsta**, m. Oberklässler, Primaner an einer Oberschule, m. ‖ lich, insbesondere.

**mayorme·nte**, adv. größtenteils, vorzüglich

**mayúscula**, f. großer Buchstabe, Anfangsbuchstabe, m.

**mayúsculo, la**, adj. groß, majuskel (Buchstaben) *(Typ.)* ‖ **letra –a**, f. Majuskel, f. *(Typ.)*

**maːza**, f. Keule, f., Kolben, Streitkolben, m. ‖ Marschallsstab, Ceremonienstab, Amtsstab, m. ‖ Block, Klotz, Stock, m. ‖ Ramme, f., Rammblock ‖ das dicke Ende eines Billardstocks, m. ‖ Klotz zum Anketten der Affen ‖ das Holzscheit, der Knochen, der als Fastnachtsscherz Hunden an den Schwanz gebunden wird ‖ der jemandem zum Scherz angeheftete schmutzige Lappen ‖ Muskatblüte, f. ‖ fig. Klotz, Tölpel, schwerfälliger Mensch, m. ‖ **~ de bufón**, Pritsche, f., Narrenkolben ‖ **~ de fraga**, Ramme, Bockramme, Hohe, f., Schlagwerk, n. *(Arch.)* ‖ **~ sorda**, Hanfbreche, f. ‖ **la ~ y la mona**, der Affe und sein Klotz (figürliche Benennung von zwei immer zusammengehenden Personen) ‖ **–s**, pl. Stampfer, Stößel in den Pulvermühlen, mpl.

**mazacoːte**, m. Kalkmörtel, m. ‖ Mutterlauge, f., beim Seifensieden übrig gebliebene Lauge ‖ trockne, harte, zähe Speise, f. ‖ Klotz, Tölpel, langweiliger, lästiger Mensch, m.

**mazaːda**, f. Schlag mit einer Keule, Keulenschlag, m. ‖ empfindliche Stichelei, kränkende Anspielung, f. ‖ **dar una ~**, großen Schaden zufügen.

**mazaːdo**, m. Buttern, n.

**mazagaːtos**, mpl., **andaːr la de ~**, Unruhen, Aufruhr, Zwistigkeiten erregen.

**mazaːmo**, m. Gabelantilope, f., Guazuti, mexikanisches Reh, n.

**mazamoːrra**, f. verdorbener Schiffszwieback, m. ‖ Brotklein, n., übrig gebliebene Brocken Schiffszwieback, mpl. ‖ Kost der Galeerensklaven an Bord, f. ‖ in Peru: Maisbrei für arme Leute, m. ‖ Gebröckel, m., Scherben, fpl. ‖ form, m.

**mazaneːta**, f. Inwelenschmuck in Äpfelform.

**mazapáːn**, m. Marzipan, m., Mandelzuckerbrot, n.

**mazaːr**, v. a. mit einer Keule schlagen ‖ **~ la leche**, buttern, ausbuttern.

**mazarí**, m. Pflasterziegel, m.
**maza·to**, m. gemahlener Reis als Reisevorrat, m. ‖ gestoßene und gesäuerte Platanenfrucht als Speise der Indianer in Darien, f.
**maze·tes**, mpl. winzige Eingeweidewürmer, mpl.
**mazmo·rra**, f. in den Barbareskenstaaten: unterirdischer Sklavenkerker, m.
**maznar**, v. a. kneten, drücken.
**ma·zo**, m. Rammklotz, Rammblock, Rammbär, Fallbock, Fallblock, Bock, Eisel, Hund, Läufer, m., Jungfer, f. *(Hydr.)* ‖ hölzerner Schlägel, Klöpfel, m. ‖ Bauthammer, m. ‖ Stämpfel in Papiermühlen, Ölmühlen, Walkmühlen, Pochwerken, m. ‖ Pochwerk, n., Pochmühle, f. *(Hyb.)* ‖ Packstock der Buchdrucker, Buchhändler, m. ‖ Bündel, Pack, m. ‖ Gebinde, n. ‖ Bündel Vanille von 50 Hülsen ‖ plumper, tölpelhafter Mensch, m. ‖ im Primoraiptel, Sechie, Sieben und As in einer Farbe belederter Anschlaghammer im Klavier, m. ‖ **~ doble**, Klavierhammer mit Hammerstuhl und Stoßzunge ‖ **~ rodero**, Schlager, m., Buhskeule, Buhskühl, f. *(Mar.)*
**mazo·cho**, m. Schlägel, m.
**mazón**, m. großer Schlägel, m. ‖ Ramme, f.
**mazona·do, da**, adj. gemauert, mit verschiedenartiger Farbe (Türme, Brücken, Häuser, in Wappen).
**mazonería**, f. Mauerwerk, n. ‖ erhabene Arbeit in Gold, Silber, f. ‖ Gold- und Silbergeräte für Kirchen, Kirchensilber, n.
**mazo·rca**, f. Spindelvoll Garn, Wolle, Seide, f. ‖ Maiskolbe, Rohrkolbe, f. *(Bot.)* ‖ Ährenbüschel an der Hirse, m. *(Bot.)* ‖ Rispe, f. *(Bot.)* ‖ ausgebauchtes Gitterwerk am Balkon, n.
**mazorcado·r**, m. Dreschflegel, m.
**mazorqui·lla**, f. Bäuschchen, leinenes Säckchen mit gepulverter Kohle, n.
**mazo·rra**, f. große hölzerne Keule, f.
**mazorra·l**, adj. grob, plump, tölpelhaft ‖ mürrisch ‖ ohne Ausschluß *(Typ.)*
**mazo·te**, m. grüner Lippfisch, m.
**mazu·ca**, f. spanische Schwertlilie, f.
**mazue·la**, f. dunkelblaue Traube, f.
**mazue·lo**, m. kleiner Schlägel, m.
**mazu·rka**, f. Mazurka, f., polnischer Tanz.
**me**, pron. mir ‖ mich.
**me·a**, f. fam. Pipimachen, n. (in der Kindersprache) ‖ **decir la ~, pedir la ~**, Pipi machen wollen, Pipi zu machen verlangen ‖ **hacer la ~, echar una ~**, Pipi machen.
**mea·ble**, adj. was genäßt werden kann oder muß ‖ was leicht durchgeht ‖ durchdringlich, durchlässig.
**mea·da**, f. Pissen, Harnen, Seigen, n. ‖ die auf einmal gelassene Menge Harn ‖ Harnpfur auf dem Boden, f., Pißflecken, m.
**meade·ro**, m. Pißwinkel, m. ‖ Pißort, m.
**meadía**, f. Götterblume, f.
**á meadi·tas**, adv., **mear ~**, v. n. oft pissen.
**meado·r**, m. Pisser, m.
**meado·ra**, f. Pisserin, f.
**mea·dos**, mpl. Urin, Harn, m., Pisse, f.
**meadu·ra**, f. Pissen, n. ‖ unbedeutender Springbrunnen, m.
**mea·ja, meaja·da**, f. Hagel, Hahnentritt, m., Hahnenliebe, f., Koppen, n., Samenkernchen im Ei ‖ kleine altkastilische Münze, f. ‖ Pfändungsgebühr, f. *(Jur.)* ‖ **~ de huevo**, Hahnentritt.
**meaja·l**, adj. die Meaja betreffend.
**meaje·la**, f. Schaumkette, f.
**meándrico, ca**, adj. gekrümmt, in Windungen.
**meandri·no**, m. Hirnkoralle, f. ‖ **~ cerebriforme**, gemeine Hirnkoralle. *(Geol.)*
**meandri·ta**, f. versteinerte Hirnkoralle, f.
**Mea·ndro**, m. Mäander, m. (Fluß).
**mea·ndro**, m. Blumenbeeteinfassung, f. ‖ Mäander, laufender Hund, m., griechische wellenförmige Friesverzierung, f., ant. greca *(Arch.)* ‖ Winkelzüge, mpl. ‖ poet. Krümmung, Windung, f.
**mea·nte**, adj. gehend, fließend.
**meaperros**, m. Hundslattich, m. *(Pfl.)*
**mear**, v. n. harnen, pissen, seigen ‖ brunsten (Hoch-, Reh- und Schwarzwild) *(J.)* ‖ **~ agua bendita**, eine Heuchelmiene annehmen ‖ **~ la pajuela**, jemand an Geschicklichkeit übertreffen ‖ **~ en pared**, an die Wand pissen ‖ **cuando meen las gallinas**, am Nimmermehrstag.
**mearra·da**, f. Pissen, Harnen, Seigen, n. ‖ Brunsten des Wildes, n. *(J.)*
**mea·to**, m. Gang, m., Bewegung, f. ‖ Geben, n. ‖ unregelmäßiger Zwischenraum zwischen Zellengeweben, m. *(Bot.)* ‖ Gang, langer Hohlraum, m. *(An.)* ‖ **~ auditivo, Ohrgang, Gehörgang** *(An.)* ‖ **–s urinarios**, pl. Harngänge, mpl. *(An.)*
**mea·uca**, f. Seeente, f.
**mebua·r**, m. ein japanischer Fisch.
**meboriе·ro**, m. Meborea, f. *(Pfl.)*
**Me·ca**, f. Mecka, arabische Stadt, als Mohammeds Geburtsort, das Bethlehem der islamitischen Welt ‖ **casa de ~**, f. liederliche Wirtschaft, f. ‖ **andar de Ceca en ~**, auf steter Wanderung sein.
**mecafrodi·ta**, f. Mohnpflanze, f.
**mecánica**, f. Mechanik, Bewegungslehre, f. ‖ Mechanismus, m. ‖ Maschine, f. ‖ niederträchtige, gemeine Handlung, f. ‖ ordnungsmäßige Aufsicht über die Monturstücke, f. *(Mil.)*
**mecánico, ca**, adj. mechanisch, zur Mechanik gehörig, nach mechanischen Gesetzen bewegend, Bewegungs-, ant. dinámico ‖ handwerksmäßig, gemein ‖ maschinenmäßig, gedankenlos ‖ **artes –s, fpl.** Handwerke, npl., ant. artes liberales.
**mecánico**, m. Mechaniker, m.
**mecaniquе·z**, f. ehemals, verächtliche Stellung des Handwerkers, f.
**mecanі·smo**, m. Mechanismus, Bau, m., innere Einrichtung eines Körpers nach mechanischen Gesetzen ‖ das Mechanische, Technische ‖ Technik, äußere Kunstfertigkeit, f.
**meca·no, na**, adj. aus Mecka.
**mecapa·l**, m. Ledergürtel zum Tragen der Lasten, m. ‖ Schwur der römischen Frauen.
**¡mecástor!** beim Tempel des Kastor!
**mecarte**, m. in Mexiko: Schnürfaden, m.
**mecaxochi·tl**, m. mexikanischer Pfeffer, m.
**mecedе·ro**, m. Wiege, Kinderwiege, f. ‖ Schaukel, Strickschaukel, f.
**mecedo·r**, m. Schaukel, f. ‖ Schaukelstuhl, m. ‖ Rührhaken, Rührlöffel, Rührstock, m., Rührkrücke, f.
**mecedo·ra**, f. Schaukelstuhl, m.
**mecedu·ra**, f. Wiegen, Einwiegen, n. ‖ Schaukeln, n. ‖ Rühren, Umrühren, n.
**Mece·nas**, m. Mäcen, Gönner, Beschützer der Künste und Wissenschaften, m.
**mecer**, v. a. wiegen, einwiegen ‖ schaukeln ‖ rühren, umrühren ‖ schütteln (Flüssigkeit) ‖ **–se**, sich wiegen ‖ sich schaukeln.
**mecereón, mecerón**, m. wilder Zwergolbaum, m.
**meceri**, m. weißes Opium, das von Kairo nach Indien gebracht wird, n. (von Tieren).
**me·co, ca**, adj. rot mit schwarz untermischt
**me·co**, m. wilder Indianer, m.
**mecómetro**, m. Mekometer, m., Längenmesser für Neugeborene *(Chir.)*
**mecón**, m. Mohn, m. ‖ *(Chem.)*
**mecona·to**, m. mekonsaures Salz, n.
**meconia·do, da**, adj. mohnartig *(Bot.)*
**meconia·l**, adj. mohnsaftartig, Mohnsaft-.
**mecónico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Mekonsäure, f. *(Chem.)* ‖ Opiums.
**meconi·na**, f. Mekonin, n., Bestandteil des
**meco·nio**, m. Mohn, m. ‖ Mohnsaft, m. ‖ Kindspech, n., erste Entleerung Neugeborener.
**meco·nis**, f. Mohnlattich, m. *(Pfl.)*
**meconi·ta**, f. Mohnsamenstein, m. ‖ f.
**meconologi·a**, f. Abhandlung über Opium,
**meconopsi·s**, f. Stachelmohn, m. *(Pfl.)*
**mecorri·ncos**, mpl. Walzenschnäbler, mpl. (Zwicken).
**me·cha**, f. Docht, f. ‖ Wieke, f. *(Chir.)* ‖ Stuhlzäpfchen, n. *(Chir.)* ‖ Lunte, f. *(Mil.)* ‖ Speckschnitte, f. ‖ Spickspeck, m. ‖ Haarlocke, f. ‖ Untermast, m. *(Mar.)* ‖ Fuß des Untermastes zum Einlassen in die Mastenspur, m. *(Mar.)* ‖ **aguantar la ~**, alles geduldig ertragen ‖ **alargar la ~**, freigebiger, reichlicher hergeben (Gebühren ꝛc.), mehr daraufgehen lassen ‖ eine Sache in gewinnsüchtiger Absicht in die Länge ziehen.
**mechado·r**, m. Bratenspicker, m. ‖
**mechado·ra, mechе·ra**, f. Spicknadel, f.
**mechar**, v. a. spicken.
**mechazo**, m. Verpuffen der Lunte, n. *(Bgb.)* ‖ **dar ~**, verpuffen.
**mechе·ra**, f. Spicknadel, f. ‖ Lampendille, f. ‖ Luntenstiefe, f. *(Mar.)* ‖ **~ de gas**, Gasbrenner, m.
**mechе·ro**, m. Dille, Tülle einer Lampe, Lampendille, f. ‖ Luntenstock, m. *(Mil.)* ‖ **~ de gas**, Brenner, Gasbrenner, m., Gasflamme, f. ‖ anführen, betrügen.
**mechifica·r**, v. a. in Venezuela: prellen,
**mechina·l**, m. Blindloch, Rüstloch für die Netzriegel an Baugerüsten, n. *(Arch.)* ‖ Schußriegel, Netzriegel, Rüstriegel am Gerüst, m. *(Arch.)* ‖ Loch am Taubenschlag.
**mechi·ta**, f. kleiner Docht, m.
**mechoacán**, m. weiße Jalappe, f. *(Pfl.)* ‖ **~ negro**, Jalappe ‖ **~ de Cánada**, virginische Kermesbeere, f.
**mechón**, m. dicker Docht, m. ‖ Büschel Haare, Wolle, Seide ꝛc., Schopf, m., Flocke, f. ‖ Strohwisch, m.
**mechoncі·llo**, m. kleiner Docht, m.
**mecho·so, sa**, adj. büschelartig ‖ voll Büschel.
**me·da**, f. in Galicien: Getreideschober, m.
**meda·lla**, f. Schaumünze, Denkmünze, Ehrenmünze, Gedächtnismünze, f. ‖ Rundbild, n., rundes, halberhabenes Bild ‖ fam. Quadrupel, m. (Goldstück). ‖ sammlung, f.
**medalle·ro**, m. Münzkabinet, n., Münz-
**medalli·sta**, m. Schaumünzer, m. ‖ Münzsammler, Münzkenner, m.
**medallón**, m. großes Schaustück, n. ‖ Rundbildchen, n. ‖ Amtszeichen, n.
**médano, médaño**, m. Düne, f. ‖ Sandfläche im Meer, f.
**meda·r**, v. a. in Galicien: Garben schichten.
**mede·ro**, m. Bündel Rebholz, n.
**me·dia**, f. Strumpf, m. ‖ halbe Fenega, f. ‖ Schoppen, Nößel, m., Halbe, f. (Wein) ‖ **~ proporcional**, mittlere Verhältniszahl, f. *(Math.)* ‖ Durchschnittssumme, f. ‖ **–s**, pl. lange Damenstrümpfe, pl. ‖ **–s al telar**, gewebte Strümpfe ‖ **–s de aguja, –s de punto**, gestrickte Strümpfe ‖ **–s de estambre**, wollene Strümpfe ‖ **–s de patente**, englische Patentstrümpfe.
**mediaca·ña**, f. hochgewölbter Fries, m. *(Arch.)* ‖ Hohlkehlhobel, m. ‖ Riffelfeile, f. ‖ Brennessel, n. (zum Haarkräuseln) ‖ Stoßstock, m. (in Glücksspielen) ‖ Schenkelschiene am Harnisch, f. ‖ alles Hohlkehlartige.
**mediaca·sa**, f. halbes Band im Triktrak, n.
**mediación**, f. Vermittelung, f. ‖ die nächste Entfernung zweier Gegenstände voneinander, wenn ein dritter dazwischen liegt ‖ die Teilung jedes Psalmenverses in zwei Teile, von zwei verschiedenen Chören zu singen ‖ Tageshöhe, f., Durchgang durch den Mittagskreis, m., Stehen in der Mitte, Kulminieren, n. *(Astr.)*
**mediacolu·mna**, f. Halbsäule, Dreiviertelsäule, f. *(Arch.)*
**mediacora·za**, f., **me·dio-cosele·te**, m. halbe Ritterrüstung, bloß aus Helm und Brustharnisch bestehend, f.
**media·do, da**, adj. halb, mitten in (nur in Zeitrechnungen) ‖ **~ el mes de marzo**, Mitte März ‖ **~ el mes que viene**, Mitte künftigen Monats ‖ **~ de la noche**, mitten in der Nacht ‖ **á –s de enero**, Mitte Januar.
**media·dos**, mpl. Mitte, Hälfte, f. (bei Zeitrechnung) ‖ **á ~ de agosto**, im halben August, Mitte August ‖ **á ~ del invierno**, Mitte Winter ‖ **desde ~ del siglo XVII**, von der Mitte des 17. Jahrhunderts an.
**mediado·r**, m. Mittler, Vermittler, Mittelsmann, m. ‖ m.
**mediadori·sta**, m. geschickter Vermittler,
**mediafortu·na**, f. vierräderiger Einspänner, m. ‖ muskeln der Kerben, f.
**mediafu·rca**, f. Anhaftungsstelle der Flügelmuskeln der Kerben, f.
**mediago·la**, f. halbe Kehllinie, f. *(Mil.)*
**mediaherma·na**, f. Halbschwester, Stiefschwester, f. ‖ Leinwand, f.
**mediahola·nda**, f. geringe holländische
**media·l**, adj. in der Mitte liegend.
**medialu·na**, f. Halbmond, m.
**media·na**, f. Mittelstück vom Schlachtvieh, n. ‖ halbweißes Brot, n. ‖ mittelgroßer Billardstock für halbentfernte Kugeln, ant. larga ‖ Deichselring am Pflug, m. ‖ in Extremadura: äußerste Spitze der Angelrute, f.
**medianame·nte**, adv. mittelmäßig.
**medianara·nja**, f. Kuppel, f. *(Arch.)*
**medianе·jo, ja**, adj. unter mittel.
**medianería**, f. Scheidewand, Zwischenwand zweier Häuser, Brandmauer, f.
**medianе·ro, ra**, adj. dazwischenliegend, Mittel-, Grenz- ‖ **pared –a**, f. Zwischenwand, Mittelmauer, f. ‖ telsmann, m.
**medianе·ro**, m. Mittler, Vermittler, Mittelsmann, m.
**mediani·a, medianida·d**, f. Mäßigung, f., Maß, Maßhalten, n. ‖ Mittelmäßigkeit, f. ‖ Mittelstraße, f.
**mediani·l**, adj. trennend, in der Mitte liegend, Grenz- ‖ **pared ~**, f. Scheidewand, f.
**mediani·l**, m. allmählich abdachendes Feld, n. ‖ Durchschuß, m., Durchschußlinie, f., Durchschußstück, n. *(Typ.)* ‖ **–es**, pl. Bundsteg, m. *(Typ.)*
**mediani·sta**, m. Tertianer, m. ‖ lich gut.
**mediani·to, ta**, adj. ziemlich groß, ziemlich ‖ gemischt (Brot) ‖ **linea –a**, f. Medianlinie, Mittellinie des Oberkörpers, f.

*(An.)* || **suerte –a,** f. Mittelgattung, f. || **vocal ~,** f., **consonante ~,** f. Inlaut, m. *(Gr.)*

**mediano,** m. Mittelader im Vorderarm, f. *(An.)* || **–s,** pl. Tertia auf Gymnasien, f.

**medianoche,** m. Mitternacht, f.

**mediante,** adv. vermittelst, mittels, vermöge, mit, durch || weil, indem.

**mediapica,** f. Halbpike, f.

**mediar,** v. a. vermitteln || **~,** v. n. ins Mittel treten, sich ins Mittel schlagen || die Mitte, Hälfte einer Sache erreichen, zur Mitte gelangen, in die Mitte reichen || halb verflossen sein || verstreichen (Zeit) || kommen, eintreten (Zeitpunkt) || sich ereignen || gewechselt werden (Briefe) || Anteil haben, ins Spiel kommen || sich dazwischen befinden || dazwischen liegen || dazwischen kommen.

**mediario, ria,** adj. in der Mitte liegend, befindlich, Mittel-.

**á medias,** adv. halbpart, halbscheid.

**mediastina,** f. Scheidewand der Schotenfrüchte, f. *(Bot.)* || Blattscheide, Netzscheide der Palmen, f. *(Bot.)*

**mediastínico, ca,** adj. Mittelfell- *(An.)*

**mediastinítis,** f. Mittelfellentzündung, f. *(Path.)*

**mediastino,** m. Scheidewand der Schotenfrüchte, f. || Mittelfell, Brustmittelfell, n. *(An.)* || Mittelfellhöhle, f. *(An.)* [richte, n.

**medias uñetas,** m. Bohrwerk für Einge-

**mediatamente,** adv. vermittelst.

**media-tinta,** f. Mezzotinte, Übergangsfarbe, Mittelfarbe, gebrochene Farbe, f., Mezzotinto, Halbschatten, m.

**mediatización,** f. Mediatisierung, f., Aufhebung der Reichsunmittelbarkeit, f.

**mediatizar,** v. a. mediatisieren, Reichsunmittelbare der Oberherrschaft eines andern Staates unterwerfen.

**mediato, ta,** adj. mittelbar || reichsmittelbar, Mediat- || **inserción –a,** f. Anheftung eines Pflanzenteiles durch Vermehrung seiner Anheftungsstellen, f. *(Bot.)* || **nobleza –a,** f. landsässiger Adel, m. || **príncipes –s,** mpl. reichsmittelbare Fürsten, mpl. || **principios –s,** mpl. chemische, die organischen Bestandteile der Gewebe bildende Stoffe, mpl. || **territorios –s,** mpl. Mediatgebiete im ehemaligen deutschen Reiche, mpl.

**mediator,** m. Mediator, m., Spielart im Solo und Boston.

**mediatriz,** f. Vermittlerin, f.

**médica,** f. Frau eines Arztes, f.

**medicable,** adj. heilbar.

**medicación,** f. Heilverfahren, n., Kurmethode, f. || Verabreichung von Arzneien nach ärztlicher Vorschrift, f.

**medicago,** m. Luzerne, Schneckenklee, m.

**medicamentar,** v. a. Heilmittel, besonders äußerliche, anwenden || eine Heilkur verordnen || **–se,** Arznei gebrauchen.

**medicamentario, ria,** adj. Arzneimittel betreffend, pharmaceutisch.

**medicamento,** m. Arznei, f., Arzneimittel, Heilmittel, Mittel, n.

**medicamentoso, sa,** adj. heilkräftig, heilsam, arzneilich || **alimento ~,** m. Heilnahrungsmittel, n.

**medicar,** v. a. Arznei geben, verordnen, verschreiben. [m.

**medicastro,** m. Quacksalber, Kurpfuscher,

**medicea,** f. Medicea, f., früher Name der Tabakspflanze, zu Ehren der Königin Marka von Medicis.

**mediceo, cea,** adj. mediceisch || **planetas –s,** mpl. die Trabanten des Jupiter, mpl. *(Astr.)*

**medicina,** f. Medizin, Arzneikunde, Arzneiwissenschaft, Heilkunst, Heilkunde, Heilwissenschaft, f. || Heilmethode, f., Heilsystem, n. || Medizin, Arznei, f., Arzneimittel, n.

**medicinable,** adj. heilbar.

**medicinal,** adj. heilkräftig, heilsam, Heil-, Arznei- || medizinisch, ärztlich || **hierba ~,** f. Heilkraut, n. [Student der Heilkunde, m.

**medicinante,** m. Studiosus der Medizin,

**medicinar,** v. a. Arznei verabreichen (namentlich innerliche), verschreiben || eine Heilkur, Kur verordnen || **–se,** Arznei nehmen, einnehmen || sich einer Kur unterwerfen.

**medicinero,** m. schwarzer Purgierumbaum, m.

**medición,** f. Messung, f., Messen, Ausmessen, n. Messprotokoll, n. *(Jur.)*

**médico, ca,** adj. ärztlich || arzneilich || **dedo ~,** m. Zeigefinger, m. || **materia –a,** f. Heillehre, Arzneimittellehre, f. || **ciencias –as,** fpl. Arznei- und Wundarzneiwissenschaft, f.

**médico,** m. Arzt, m. || fig. Heilmittel, n. || **~ de apelación,** zugezogener Arzt (bei einer Beratung) || **~ de cabecera,** Leibarzt, Hausarzt || **~ de cámara,** königlicher Leibarzt || **~ cirujano,** Professor der medizinisch-chirurgischen Wissenschaften, m. || **~ de conducta,** Bezirksarzt || **~ espiritual,** Beichtvater, m. || **mal ~,** Quacksalber, Kurpfuscher, m. || **–s de Valencia, haldas largas y poca ciencia,** nicht der Titel macht den Gelehrten.

**médico-legal,** adj. gesundheitspolizeilich.

**medicomanía,** f. Sucht zu quacksalbern, f.

**médico-veterinario, ria,** adj. wundtierarzneilich.

**medida,** f. Maß, n., Maßstab, m., bestimmte Größe, um danach zu messen || Messen, n., Messung, Abmessung, Ausmessung, Vermessung, f. || Werkzeug, Gefäß, womit etwas gemessen wird, n. || Verhältnis einer Sache zu einer andern, n., Maßgabe, f. || Maßregel, Maßnahme, f. || Richtschnur, f. || Silbenmaß *(Gr.)* || Takt, m. *(Mus.)* || Mensur, f. (beim Fechten) || schulgerechter Gang des Pferdes, m. || Zeilenbreite, Zeilenlänge, f. *(Typ.)* || Zahl, welche, mehrmals genommen, in einer andern aufgeht, f. *(Arithm.)* || Bedacht, m., Bedachtsamkeit, Überlegung, Klugheit, f. || gesetztes Wesen, Maßhalten, n., Mäßigung, vernünftige Art zu reden, f. || **~ agraria, ~ para espacios, ~ superficial de tierra,** Flächenmaß || **~ de áridos,** Trockenmaß || **~ de capacidad,** Raummaß, Hohlmaß || **~ linear,** Linienmaß || **~ longitudinal, ~ de largura, de longitud,** Längenmaß || **~ de líquidos, ~ para líquidos,** Flüssigkeitsmaß || **~ de sólidos, ~ para sólidos,** Körpermaß || **~ de tejidos,** Ellenmaß || **el 5 es ~ común entre el 15 y el 20,** die Zahl 5 geht in 15 und 20 auf || **guardar la ~,** Takt halten *(Mus.)* || **tomar á alguno la ~,** jemandem das Maß nehmen (zu einem Kleide 2c.) || **á ~ de alguna cosa,** einer Sache gemäß, nach Verhältnis || **á ~ que,** je nachdem, nach Maßgabe || **á ~ del deseo,** seinen Wünschen gemäß || **á ~ de su paladar,** nach seinem Geschmack, Willen || **se ha llenado la ~,** er hat das Maß vollgemacht, er hat sein gerütteltes Maß || **–s náuticas,** pl. die drei Maßeinheiten des Seemanns: Meridiangrad, Meile und Seemeile *(Mar.)* || **ajustar las –s á alguno,** jemand zurechtweisen || **colmarse la ~, llenarse la ~,** fig. voll werden (das Maß) || **henchir las –s, llenar las –s,** seine Meinung unverholen sagen || übermäßig schmeicheln || jemandes Absichten entsprechen || **tomar sus –s,** seine Vorkehrungen treffen, seine Maßregeln nehmen || **tomar á alguno las –s,** jemand genau und richtig beurteilen.

**medidamente,** adv. mäßig, mit Maß und Ziel || mit Bedacht.

**medidasilla,** f. kleines Maß, n.

**medidero, ra,** adj. meßbar.

**medido, da,** adj. gemessen, abgemessen, gemäßigt, maßvoll || gesetzt im Wesen und Betragen || höflich, artig || umsichtig, überlegt || mäßig im Essen.

**medidor,** m. Messer, Vermesser, m. || **~ de obras,** Ausmesser, Bauvermesser *(Arch.)* || **~ de tierras,** Feldmesser || **~ de trigo,** Kornmesser || **fiel ~,** Maßaufseher, m.

**medidera,** f. Strumpfstopferin, f. || Strumpfhändlerin, f.

**medidero,** m. Strumpfwirker, Strumpfstopfer, Strumpfhändler, m. || in Aragonien: Halbpachter, m.

**medina,** f. große Stadt, Metropole, f.

**medinense,** adj. aus Medina.

**medio, dia,** adj. halb || in der Mitte befindlich, Mittel-, Zwischen- || mittelmäßig || gedoppelt || **~ al millar,** ein Halbes vom Tausend || **–a bola,** f. Halbkugel, f. || **–a cama,** f. einschläfiges Bett, n. || Schlafbursche, m. (der mit einem andern in demselben Bette schläft) || **–a caña,** f. Grabstichel mit bogenförmiger Schneide, m. || **~ cielo,** m. höchster Punkt des Gleichers am Himmel, m. *(Astr.)* || **–a docena,** f. Halbdutzend, n. || **edad –a, ~ edad,** f. Mittelalter, n. || **especie –a,** f. Mittelart, f. || **–a latinidad,** f. Mittellatein, n., niederes, verdorbenes Latein, n. || **lectura –a,** f. Mittelcicero, f. *(Typ.)* || **–a mesa,** f. Bediententisch, m. || **–a noche,** f. Mitternacht, f. || **~ nudo,** m. Bauernknopf, m. *(Mar.)* || **–a palabra,** f. zweideutiges, auf Schrauben gestelltes Wort, n. || **–a paleta,** f. angehender Maurergesell, der noch keinen Lohn erhält, m. || **parecer ~,** m. Mittelweg, Mittelvorschlag, Vorschlag zur Güte, m. || **–a pieza,** f. Mittelstück, n. || **~ por ciento,** ½ %, ein Halbes vom Hundert || **~ pelo, ~ mundo,** m. Halbwelt, f. || **–a proporcional,** f. mittlere Verhältniszahl, f. *(Math.)* || **~ punto,** m. Mittelpunkt, m. || Ablaßbogen, Entlastungsbogen, m. *(Arch.)* || **sal –a,** f. Mittelsalz, n. *(Chem.)* || **–a seda,** f. Florettseide, f. || **sonido ~,** m. Mittelton, m. || **~ término,** m. Mittelwort, n., Mittelstraße, f. || **Mittelglied,** n. *(Log.)* || **~ tiempo,** m. Zwischenzeit, f. || **–a tinta,** f. erste Farbenanlage bei Wasser- und Freskomalerei, f. || **vena –a,** f. Mittelader, f. *(An.)* || **voz –a,** f. Mittelstimme, f. || **de –a, á –a,** mitten voneinander, mittenentzwei || gänzlich, ganz und gar || **á ~ camino,** halbwegs, auf halbem Wege || **de –a edad,** von mittlerem Alter || **de edad –a,** mittelalterlich || **á –a rienda,** in kurzem Galopp || halb und halb || **ha dado la –a,** es hat halb geschlagen (Uhr) || **¡–a vuelta á la derecha!** sprich: media vuelta derè, rechts um kehrt! *(Mil.)* || **–s billetes,** mpl. Billete zu ermäßigten Fahrpreisen (für Kinder unter 6 Jahren, heimkehrende Soldaten, Seeleute 2c.), mpl. *(E. B.)* || **–s vientos,** mpl. Winde zwischen den acht Haupteinteilungen der Rose, mpl. || **á –as,** halb, halbscheid, zur Hälfte || **ir á –as,** Gewinn und Verlust gemeinschaftlich teilen || **parir á –as,** zusammen, gemeinschaftlich arbeiten, mitarbeiten || **cocido á –as,** halbgar, halbgekocht || **talentos á –as,** mpl. Halbtalente, npl., halbe Naturanlagen, fpl.

**medio,** adv. halb, zur Hälfte || halb, fast || **~ abrir,** halb öffnen || **á ~ abrir,** halb geöffnet || **~ asado,** halb gebraten || **á ~ asar,** halb braten || **~ dormido, á ~ dormir,** halb geschlafen haben || **~ partir,** halbieren, halbscheid teilen, in zwei gleiche Teile teilen || mit einer einstelligen Zahl dividieren *(Arithm.)*

**medio,** m. Hälfte, f. || Mitte, f. || richtige Mitte, Mittelstraße, f. || Hülfsmittel, Auskunftsmittel, n., Ausweg, m. || Rechtsmittel, *(Jur.)* || Mittelsatz, m. *(Log.)* || Zwilling, m. || mittleres Drittel der Degenklinge, n. || Medium, n. *(Phys.)* || Sphäre, f., Lebenskreis, Wirkungskreis, m. || in Mexiko und Kuba: Silbermünze = ½ Real || **~ de bautismo,** kubanische Münze die bei Kindtaufen verteilt wurde || **~ de la calle,** Straßendamm, m. || **justo ~,** die richtige Mitte || **~ de proporción,** Mensur, f. || **~ social,** gesellschaftliche Lebensstellung, f. || **de por ~,** zwischen inne, dazwischen || quer durch || hinderlich, im Wege || **en ~,** trotz, ungeachtet || **en el ~, en ~,** in der Mitte, inmitten, zwischen inne || **en ~ de eso,** trotzdem, dessen ungeachtet, demungeachtet || **en ~ de que,** während daß || **por ~,** in der Mitte || **por ~ de,** vermittelst || **echar por en ~,** einen übereilten Entschluß fassen || **ponerse de por ~,** ins Mittel treten, sich ins Mittel legen || **quitar de en ~ á alguno,** jemand aus dem Wege räumen || **tomar el ~, los –s,** geeignete Vorkehrungen treffen || **–s,** pl. Vermögensumstände, mpl., Mittel, npl. || **por –s siniestros,** durch betrügerische Mittel, betrügerischerweise || **en estos –s,** unterdessen || **atrasado de –s,** verarmt, zurückgekommen || **corto de –s,** knapp an Geld, unbemittelt. [f.

**mediobota,** m. Brustquarte beim Fechten,

**mediocientos,** m. Halbhundert, n.

**mediocre,** adj. mittelmäßig.

**mediocridad,** f. Mittelmäßigkeit, f.

**mediocupé,** m. Anfangsschritt beim Tanzunterricht, m.

**mediodía,** m. Mittag, m., Mittagszeit, f. || Süden, m. || Südwind, m. *(Mar.)* || **~ jaloque,** Südwest, m. (im mittelländischen Meer) *(Mar.)* || **~ lebeche,** Südsüdwest (im mittelländischen Meer) *(Mar.)* || **el ~ de la Europa,** die mittäglichen, südlichen Länder Europas || **hacer ~,** Mittagsrast halten.

**mediodorsal,** adj. in der Mitte des Rückens befindlich *(An.)*

**mediofloron,** m. halbröhrenförmige Stellung der zusammengesetzten Blumen, f. *(Bot.)*

**mediogalope,** m. kurzer Galopp, m., eine der sieben Gangarten des Pferdes.

**mediohermano,** m. Halbbruder, Stiefbruder, m.

**mediolucto,** m. Halbtrauer, f. || Abtrauer.

**mediomundo,** m. kleiner Kätscher, m.

**mediopaño,** m. Halbtuch, n. [(Fischnetz).

**mediopico,** m. Halbschnabel, m. *(F.)*

**mediopunto,** m. Entlastungsbogen, Ablastebogen, m. *(Arch.)*

**medioreliéve,** m. halberhabene Arbeit, f.

**mediotabique,** m. Halbscheidewand, f. *(Bot.)* [sit, Reiten, Fechten).

**mediotiempo,** m. halbes Tempo, n. (Mu-

**mediquillo**, m. auf den Philippinen: unstudierter farbiger Arzt, m.

**medir**, v. a. messen, ausmessen, abmessen, zumessen, vermessen || vergleichen, messen (Kräfte, Fähigkeiten) || Verse skandieren, abmessen || in einer andern Zahl enthalten sein und beim Dividieren darin aufgehen *(Arithm.)* || **~ alguna cosa,** sich bis zu etwas erstrecken || **~ las armas con alguno,** es mit jemandem aufnehmen || **~ las costillas á alguno,** jemand durchbläuen || **~ las espadas con alguno,** sich mit jemandem schlagen || **~ por fuerzas,** seine Kräfte messen || **~ por un rasero,** fig. über einen Kamm scheren || **~ el tiempo,** fig. die Zeit benützen || **–se,** die Kräfte gegeneinander messen || sich im Reden und Handeln mäßigen. [nend, gedankenvoll.

**meditabundo, da,** adj. nachdenkend, sin-

**meditación,** f. Nachdenken, Nachsinnen, n. || geistliche Betrachtung, f. || Andacht, f., stilles Gebet, n. || **cámara de –es,** f. Andachtszelle, Grübelzelle in Klöstern, f.

**meditador, ora,** adj. nachdenkend, sinnend.

**meditador,** m. Denker, m.

**meditar,** v. a. betrachten, überdenken || **~ alguna cosa,** über etwas nachdenken, nachsinnen || **~ en alguna cosa, ~ sobre alguna cosa,** über etwas geistliche, andächtige Betrachtungen anstellen.

**meditativo, va,** adj. nachdenkend, nachsinnend, nachdenklich || **vida –a,** f. immerwährendes Nachdenken, n.

**mediterráneo, nea,** adj. binnenländisch, ant. maritimo || **ciudad –a,** f. Binnenstadt, binnenländische, vom Meer entfernte Stadt, f.

**Mediterráneo,** m. das Mittelländische Meer. [stanz, f. *(An.)*

**meditullium,** m. schwammichte Knochensubs-

**medium,** m. Medium, n., vermittelnde Person im Verkehr mit Geistern.

**medo, da,** adj. medisch.

**medo,** m. Medier, m.

**medra,** f. Gedeihen, Emporkommen, Blühen, n. || Wachstum, n., Zuwachs, m. || Fortkommen, Fortrücken, n., Fortschritt, m. || Zunahme, Entwicklung, f. || Glück, n.

**medrado, da,** adj. munter, lustig, aufgeweckt gesund, gedeihend erwachsen || glücklich || **bien ~,** stolz auf seine Reichtümer.

**medrado,** m. Emporkömmling, Aufkömmling.

**medrana,** f. Furcht, f. [ling, m.

**medrar,** v. n. gedeihen, wachsen, emporkommen, fortkommen, zunehmen || guten Fortgang nehmen, Erfolg haben, glücklich sein || **¡así me medre Dios!** so wahr mir Gott helfe!

**medriñaque,** m. Gewebe aus den Fäden der Baumaloe oder Sagopalme auf den Philippinen, n. || kurzes Unterrockchen, n.

**medro,** m. Gedeihen, n. || **–s,** pl. Zuwachs, m., Vermehrung, f. || Fortschritte, mpl.

**medrosillo, lla,** adj. etwas furchtsam, zaghaft. [fürchterlich, entsetzlich.

**medroso, sa,** adj. furchtsam, zaghaft || **medula, médula,** f. Mark, Knochenmark, n. *(An.)* || Pflanzenmark, inneres Gewebe des Pflanzenstengels *(Bot.)* || fig. Kern, m., Innerstes, Wesentliches, n. || **~ central,** Kernmark *(Bot.)* || **~ cortical,** Rindenmark *(Bot.)* || **~ espinal, ~ raquidiana, ~ vertebral,** Rückenmark *(An.)* || **~ oblongada,** verlängertes Rückenmark *(An.)*

**medular,** adj. Mark enthaltend, aus Mark bestehend, Mark- *(An., Bot.)*

**medulina,** f. Medullin, n., Markstoff, Zellstoff der Pflanzen, m. *(Chem.)* || **aceite ~,** m. Knochenöl, n.

**medulitis,** f. Markentzündung, f. *(Path.)*

**medulloso, sa,** adj. markig, Mark enthaltend || markicht.

**Medusa,** f. Medusa, f., eine der Gorgonen || **testa de ~,** f. Medusenhaupt, n. || fig. das Entsetzenerregende.

**medusa,** f. Meduse, f., Name mehrerer Arten Seesterne und Quallen.

**medusar,** v. a. in Schrecken setzen, verstreuern, sprachlos machen. [mpl.

**medusarios,** mpl. medusenartige Tiere,

**meduseo, sea,** adj. medusenähnlich || **cabello ~,** m. Medusenhaar, n.

**medúsula,** f. Medusenpilz, m. *(Pfl.)*

**mefita,** f. schwefelige Säure, f. *(Chem.)* || Stickluft, f., erstickendes Gas, n.

**mefitico, ca,** adj. mephitisch, verpestend, pestartig, Stickluft enthaltend.

**mefitis,** f. Stickluft, f.

**mefitismo,** m. Peitzgeruch, m., mephitische Beschaffenheit der Luft, f.

**megalantropogenesia,** f., Kunst, geistvolle Kinder zu erzeugen, f.

**megaelectrómetro,** m. Elektrizitätsmesser im großen, m. *(Phys.)*

**megalesias,** fpl. Kybelefeste in Rom, npl.

**megalítico, ca,** adj. aus sehr großen Steinen gebaut || **sepulcros –s,** mpl. riesige rohe Gräberbauten aus vorkeltischer Zeit, fpl.

**megalodonto, m.** Großkopfblattwespe, f.

**megalogono, na,** adj. sehr stumpfwinkelig *(Min.)* [malerei, Schlachtenmalerei, f.

**megalografía,** f. Großmalerei, Heldenmegalógrafo, m. Heldenmaler, Göttermaler, Schlachtenmaler, m. [tenkäfer, m.

**megalopo,** m. Karpfenhering, m. || Hüftmegalóporo, ra, adj. großporig, mit großen Poren.

**megalópteros,** mpl. Großflügler, mpl.

**megalorrizo, za,** adj. großwurzelig, dickwurzelig *(Bot.)*

**megalosauro,** m. fossile Rieseneidechse, f.

**megalospermo, ma,** adj. großsamig *(Bot.)*

**megalosplanía,** f. Aufschwellung des Bauches, f. *(Path.)*

**megalosplenia,** f. Milzvergrößerung ohne Verhärtung, f. *(Path.)*

**megaloto,** m. Galago, Ohrenaffe, m. || Fennek, Ohrenfuchs, m.

**megaluro,** m. Großschwanz, m. *(V.)*

**megámetro,** m. Megameter, Abstandsmesser, Fernemesser, m. *(Astr.)* [fpl.

**meganicteros,** mpl. große Fledermäuse,

**mégano,** m. Sandverwehung in der Wüste, f.

**megaanto, ta,** adj. großblumig *(Bot.)*

**megápodos,** mpl. Starkfüßler, mpl.

**megapterigios,** mpl. Großflosser, mpl.

**megáquila,** f. Mauerbiene, f.

**megarense,** adj. aus Megara.

**megárico, ca,** adj. megarisch || **escuela –a,** f. megarische Schule Euklid's, f.

**megascopio, megáscopo,** m. Vergrößerungsglas, n.

**megástomo, ma,** adj. großmündig.

**megástomos,** mpl. Großmundschnecken, fpl.

**megaterio,** m. Megatherium, n., versteinertes Riesentauntier.

**megilla,** f. Megilla, Blumenbiene, f. [f.

**megiseria,** f. Weißgerberei, Alaungerberei,

**megistanes,** mpl. Riesenlaufvögel, mpl.

**megistar,** m. Großer eines Reiches, m.

**mego, ga,** adj. sanft, schmiegsam, einschmeichelnd.

**mehón,** m. Bärendill, m., Bärenwurz, f.

**mejana,** f. in Aragonien: Felseneiland, n. || Flußinsel, f.

**Mejera,** f. Megäre, f., die Hassende, eine der drei Furien || fig. böses, teuflisches Weib, n.

**mejicarl,** m. in Amerika: Branntwein aus Aloesaft, m. [Wunderblume, f.

**mejicana,** f. mexikanische Natter, f. ||

**mejicano, na,** adj. mexikanisch.

**mejicano,** m. Mexikaner, m. || mexikanischer

**Méjico,** m. Mexiko, n. [Dialekt, m.

**mejirdo, da,** adj. mit Zucker und Wasser eingerührt (Eigelb). [warmer Eierwein.

**mejirdo,** m. Glühwein, Glühtrank, m.,

**mejirl,** m. Bohrmuschel, f.

**mejilla,** f. Wange, f., Backen, m.

**mejillón,** m. Miesmuschel, f.

**mejón, meyón,** m. Bärenwurzel, f. *(Pfl.)*

**mejor,** adj. besser || der beste, die beste || höher || **lo ~,** das Bessere, das Beste || **á cual ~,** um die Wette, wer es am besten kann || **como ~ pudo, lo ~ que pudo,** so gut er konnte.

**mejor,** adv. besser || am besten || mehr || lieber || **más y ~,** am besten, aufs beste || **está ~,** es geht ihm besser, er befindet sich besser || **~ que ~,** besser so, so ist's besser || **tanto ~, tanto que ~,** desto besser || **¡~!** umso besser!

**mejora,** f. Verbesserung, f. || Zunahme, Erweiterung, Vermehrung, f., Zuwachs, m. || Besserung der Aufführung, der Gesundheit || Zusatz, m. || Mehrgebot bei einer Versteigerung, f. || Berufung, f. *(Jur.)* || Begründung der Berufung, f. *(Jur.)* Voraus, Präzipuum, n. *(Jur.)*

**mejorado, da,** adj. im Vorteil gegen einen andern || gebessert, besser, erleichtert.

**mejorado,** m. Erbe eines Präzipuums, m. *(Jur.)* [Besserung, f.

**mejoramiento,** m. Verbesserung, f. ||

**mejorana,** f. Majoran, m. *(Pfl.)*

**mejorar,** v. a. ausbessern, verbessern || bevorzugen, im voraus zuwenden (durch Vermächtnis) erweitern, vergrößern (Bergwerke) || verbessern, in besseren Stand setzen (Grundstücke) || fördern || **~,** v. n. sich bessern, besser werden (Gesundheit, Wetter) || **~ la apelación,** die Berufungsschrift einreichen *(Jur.)* || **~ una postura,** ein Angebot überbieten, hinauftreiben || **–se,** sich bessern, besser werden (Gesundheit) || besser, schöner werden (Wetter) || sich verbessern (in äußeren Verhältnissen) || zu einer höheren, besseren Stelle vorrücken, gelangen, befördert werden, sich bessern (von Fehlern) || vordringen, vorrücken *(Mil.)* || den Ankerplatz wechseln *(Mar.)* || **–se de capitán,** zum Hauptmann vorrücken, Hauptmann werden *(Mil.)* || **–se la suerte,** besser werden (Los).

**mejoría,** f. besserer Zustand, m. || Verbesserung, Beförderung, Standeserhöhung, f. || Besserung, Linderung, Erleichterung, f., Linderung der Schmerzen, Leiden.

**mejurnje,** m. Gemisch, n., Mischmasch, m.

**melac,** m. feines peruvianisches Zinn, n.

**melaconisa,** f. schwarzes Kupferoxyd, n. *(Chem.)*

**melada,** f. geröstete Brotschnitten mit Honig, fpl. || Quittenmus, n. || Honigtorte, f.

**meladermia,** f. schwarze Hautfärbung, f. *(Med.)* [lichtbraun (Pferd).

**melado, da,** adj. honigfarben, honiggelb ||

**melado,** m. Melissucker, m.

**meladucha,** f. mehlige Äpfel aus den Grenzbezirken von Aragonien und Kastilien, mpl. [rohrsaft, m.

**meladura,** f. verdickter, geläuterter Zucker-

**melafiro,** m. schwarzer Porphyr, m.

**melagustro, tra,** adj. schwarzbäuchig.

**melagustro,** m. Schwarzbauch, m., Nase, f. *(F.)*

**melainócomo, ma,** adj. schwarzhaarig.

**melaleuco, ca,** adj. schwarz und weiß.

**melalofo, fa,** adj. schwarzbehaubt.

**melalomo, ma,** adj. schwarzgerändert, schwarzgefranst *(Bot.)*

**melámero, ra,** adj. schwarzgliederig.

**Melampadán,** m. das fünfte und herrlichste Paradies der Indier.

**melámpigo, ga,** adj. schwarzärschig || Beiname des Herkules, m.

**melampiro,** m. Kuhweizen, Wachtelweizen, Haimbuchweizen, m. [schwarzfüßig.

**melampo, pa, melámpodo, da,** adj.

**melan,** m. schwarze Harnsubstanz, f. *(Chem.)*

**melanacero, cra,** adj. schwarzdornig, schwarzstachelig. [Fieber, n.

**melanagogo,** m. Mittel gegen das schwarze

**melanágida,** f. Rüstanker, m. *(Mar.)*

**melanántero, ra,** adj. schwarzflügelig || mit schwarzen Staubfäden *(Bot.)*

**melananto, ta,** adj. schwarzblumig.

**melancleno, na,** adj. schwarzleibig.

**melancloro, ra,** adj. schwarz und grüngelb.

**melancloro·sis,** f. Gallensucht, schwarze Gelbsucht, f. *(Path.)*

**melancolía,** f. Melancholie, finstere Schwermut, Gemütskrankheit, f., Trübsinn, Tiefsinn, m. || **~ religiosa,** religiöse Kopfhängerei, f.

**melancólico, ca,** adj. melancholisch, schwermütig, trübsinnig, tiefsinnig.

**melancolizar,** v. a. betrüben, traurig, trübe stimmen || **–se,** traurig, schwermütig

**melancorrifo,** m. Drossel, f. [werden.

**melanda,** f. Gebäck aus Eiweiß, Zucker und Orangenblüte, n.

**melanderos,** m. Schwarzkehlchen, n. *(V.)*

**melandria,** f. indischer Thunfisch, m. || Schwarzkäfer, Beilkäfer, m.

**melandro,** m. in Asturien: kleiner Geißbrassen, m. *(F.)*

**melanemo,** m. das schwarze Erbrechen und die Ausleerung beim gelben Fieber *(Path.)*

**melanfilo,** m. echte Bärenklau, f. *(Pfl.)*

**melangula,** f. knollige Citrone, f. [f.

**melanias,** f. Schwarzschnecke, Kronenschnecke,

**melánico, ca,** adj. schwarzgefleckt *(Min.)* || melanisch, Melanin enthaltend *(Chem.)*

**melánidos,** mpl. Schwarzschnecken, fpl.

**melanina,** f. Melanin, n. *(Chem.)*

**melanio,** m. Teufelsnatter, f. || wissenschaftlicher Name des Veilchens *(Bot.)*

**melanismo,** m. Melanismus, m., außergewöhnliche, meist teilweise Schwarzfärbung des menschlichen oder tierischen Körpers, ant. albinismo.

**melanita,** f. Melanit, m. schwarzer Granat.

**melano, na,** adj. schwärzlich (Tiere).

**melanocarpo, pa,** adj. schwarzfrüchtig.

**melanocaulo, la,** adj. schwarzstielig *(Bot.)*

**melanocéfalo, la,** adj. schwarzköpfig.

**melanocépodo, da,** adj. schwarzfüßig.

**melanocerason,** m. Wolfskirsche, f., Tollkraut, n. [schwarzen Fühlfäden.

**melanócero, ra,** adj. schwarzhörnig || mit

**melanocorrinquio,** m. Fliegenschnäpper, m. *(V.)*

**melanódero, ra,** adj. schwarzhalsig.

**melanóforo,** m. Melanophore, f. (Fliegengattung).

**melanogálico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Melansäure, Metagallusäure, f. *(Chem.)*

**melanoga·stro, tra,** adj. schwarzbäuchig.

**melanogna·to, ta,** adj. mit schwarzen Kiefern. *(Min.)*

**melanografía, f.** Melanographie, f., Schwarzdruck, m.

**melanogra·fita, f.** Melanographit, m.

**melano·ma,** m. melanische Geschwulst, n. *(Path.)*

**melánopo, pa,** adj. schwarzäugig.

**melanóptero, ra,** adj. schwarzflügelig.

**melanosina·pes,** f. schwarzer Senf, m. *(Pfl.)*

**melanó·sis,** f. Melanosis, f., krankhafte Ablagerung von schwarzem Farbestoff in Geweben des Körpers *(Path.)*

**melano·to, ta,** adj. schwarzrückig.

**melanóxilo, la,** adj. schwarzholzig.

**melanspe·rmo,** m. Schwarzkümmel, m.

**melantáceas, melánteas,** fpl. melanthiumartige Pflanzen, fpl.

**melantería,** f. schwarze vitriolhaltige Erzstufe, f. *(Bgb.)* [m.

**melanterita, f.** schwarzer Zeichenschiefer,

**melantión,** m. schwarzer Weihrauch, m.

**melanto,** m. Melanthium, n. *(Pfl.)*

**melanu·ro, ra,** adj. schwarzschwänzig.

**melanu·ro,** m. Schwarzschwanz, m. *(F.)*

**melanzana,** f. Eierpflanze, f.

**melapía,** f. kleiner Apfel von Andalusien,

**melapí·ro,** m. Augitporphyr, m. [m.

**Melapo·nto,** m. das Schwarze Meer.

**melar,** m. kleine weiße spanische Feige, f.

**melar,** v. a. den Zuckersaft zum zweiten Mal bis zur Honigdicke einkochen lassen || Honig machen (von Bienen).

**melar,** adj., **trigo ~,** m. dünnähriger süßer Weizen, m.

**melaro·so,** m. Rosencitronenbaum, m.

**melarri·no, na,** adj. schwarznasig.

**melás,** m. schwarzer Ansatz, m. || schwarzer Panther, m. || Schwärzling, m. (Schmetterling) || Schwarzschnecke, f.

**melasférulo,** f. Branntwein aus ausgepreßtem Zuckerrohr, m.

**melasicterícia,** f. schwarze, dunkle Gelbsucht, f. *(Path.)*

**melasmo,** m. schwarzer Hautflecken (besonders an den Beinen alter Leute), m. *(Path.)*

**melásomo, ma,** adj. schwarzleibig.

**melásomos,** mpl. Schwarzkäfer, mpl.

**melástoma,** f. Schwarzbeere, f., Schwarzschlund, m. *(Pfl.)* [Pflanzen, fpl.

**melastomáceas,** fpl. schwarzschlundartige

**melástomo, ma,** adj. schwarzmundig.

**melastro·fia,** f. Schwinden eines Gliedes, n. *(Path.)* [schaum, m. || Ladanumgummi, n.

**melaza,** f. Syrup, m., Melasse, f. || Honig-

**melca,** f. Mohrenhirse, f.

**melco·cha,** f. verdickter Honig, m. || Honigkuchen, Pfefferkuchen, Lebkuchen, Lebzelten, m.

**melcochero,** m. Lebkücher, Lebzeltner, m.

**melcoraje,** m. jähriges Bingelkraut, n.

**Melde,** m. Melde, das heutige Meaux bei Paris.

**meldense,** adj. aus Meaux bei Paris.

**meleagrida,** f. Perlhuhn, n. [mpl.

**meleagridos,** mpl., perlhuhnartige Vögel,

**melefica·r,** v. a. poet. zu Honig machen.

**meleagro,** m. Huhn aus der Berberei, n.

**melena,** f. Mähne, Löwenmähne, f. || Stirnlocken, fpl. || Haarschopf, Haarbüschel auf dem Kopf vierfüßiger Tiere, m. || fliegende, ungebundene Haare, npl. || Jochkissen, n. || Meläna, f., Erbrechen und Entleeren schwarzen Blutes beim gelben Fieber, n. *(Path.)* || **traer á la ~,** jemanden wider seinen Willen zu etwas nötigen.

**meleno,** m. fam. Grobian, Bauer, m.

**melenorragia,** f. schwarzer Blutsturz, m. *(Path.)*

**melenu·do, da,** adj. stark behaart, haarig.

**melera,** f. Ochsenzunge, f. *(Pfl.)* || durch Regen verursachte Krankheit der Melonen, f. || Honigverkäuferin, f.

**melero,** m. Honighändler, m. || Honigtopf, m. || Honigkammer, f.

**melesa, f., melezo,** m. Lärche, Brechtanne, f., Lärchenbaum, m. [Feige, f.

**meleta,** f. Sprotte, f. *(F.)* || schwarze

**meletilla,** f. Fähnlein, womit der Banderillero den Stier neckt, n. *(Taur.)*

**melfera,** f. Streifenfarn, m. *(Pfl.)*

**melga,** f. Furchenraun, Furchenrücken, m.

**melgacho,** m. Hai, Haifisch, m.

**melgar,** m. Schneckenkleefeld, n.

**melgarejo,** m. Steuer, n. *(Mar.)*

**melia,** f. Zedrach, m. *(Pfl.)*

**meliáceas,** fpl. zedrachartige Pflanzen, fpl.

**meliánto,** m. Honigblume, f.

**melibea,** f. Purpurvogel, m.

**mélica,** f. Perlgras, n.

**melicérico, ca,** adj. honighaltig || honigsüß || honiggelb. [geschwulst, f. *(Path.)*

**melicéris, f., melícaro,** m. Honigbalg-

**melicierta, f.** Glockenqualle, f. || Röhrentier, n. [Tagfalter, m.

**melicierto,** m. Fächerschwanzkrebs, m. ||

**mélico, ca,** adj. gesanglich || lyrisch.

**melicrato,** m. Honigwasser, n.

**melicrisa,** f. Honigtopas, m. *(Min.)*

**melífero, ra,** adj. honigtragend, honigerzeugend, [tenden Hautflügler, f.

**meliferos,** mpl. Familie der Honig bereitenden

**melificación,** f. Honigbereitung, f.

**melificado, da,** adj. reich an Honig.

**melificar,** adj. Honig machen, bereiten, sammeln || poet. süßen, süßmachen.

**melifico, ca,** adj. honigbereitend (Bienen 2c.)

**melífluo, lua,** adj. reich an Honig, honigfließend || honigsüß || lieblich, süß.

**melígena,** f. Honigbewohner, m.

**meligeno, na,** adj. honigerzeugend || honigartig. *(Bot.)*

**melígo,** m. Honigsaft der Pflanzen, m.

**melitio,** m. Melilith, Humboldtilith, m.

**melilo·te,** m. Steinklee, Honigklee, m. || fam. Gimpel, m.

**melilotoides,** fpl. kretensischer Steinklee, m.

**melindre,** m. Honigpfannkuchen, m. || süßes Gebäck in Form von Brezeln, Sternen 2c., n. || fig. geziertes Wesen, n., Ziererei, Zimperlichkeit, Schönthuerei, Feinheit, gezierte Niedlichkeit, f. || Strohband, m., schmälstes Band.

**melindrear, melindrizar,** v. a. auf gezierte Art vorbringen || **~,** v. n. sich zieren, schönthun, den Feinen, Zarten spielen, sich wie ein Zieraffe betragen.

**melindrería,** f. Ziererei, f.

**melindrero, ra,** adj. ziererisch, geziert.

**melindrífero, ra,** adj. poet. ziererisch, auf gezierte Weise. [Band.

**melindrillo,** m. Strohband, n., schmälstes

**melindrosa,** f. Zierpuppe, f. || **hacer la ~,** die Sittsame spielen. [zieräffig.

**melindroso, sa,** adj. zierig, ziererisch,

**melindroso,** m. Zieraffe, m.

**melineto,** m. Wachsblume, f.

**melino, na,** adj. quittenbaumähnlich || auf den Dachs bezüglich || von der Insel Melos.

**melinón,** m. melische Erde, f.

**melio,** m. Dachs, m. [Stachel, f.

**melipona,** f. in Amerika: Biene ohne

**melíro,** m. Melyris, f., Grasküfer vom Kap. [Herzgespannkraut, n.

**melisa,** f. Melisse, f. *(Pfl.)* || **~ selvática,**

**melisma,** m. Melisma, n., Koloratur, f. *(Mus.)*

**melisófago, ga,** adj. honigfressend,

**melisófilo, la,** adj. melissenblätterig *(Bot.)*

**melisografía,** f. Schrift über die Bienen, f.

**melisógrafo,** m. Bienenbeschreiber, m.

**melisoto,** m., **melita,** f. Waldmelisse, melissenblätterige Waldmelisse, f. *(Pfl.)*

**melita,** f. eine Krabbengattung.

**melitea,** f. Schneckenfalter, Ehrenpreisfalter, m.

**melitema,** f. Honigpille, f.

**melítico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Honigsteinsäure, f. *(Chem.)*

**melitis, melititis,** f. Honigstein, m., honigsteinsaure Thonerde, f.

**melito,** m. Honigsaft, m. || **–s,** pl. honigbereitende Insekten, npl.

**melitófilo, la,** adj. honigliebend.

**melitófilos,** mpl. Blumenkäfer, mpl.

**melitrepto,** m. Honigvogel, m.

**meliturga,** f. Honigbiene, f.

**meliturgia,** f. Honigbereitung, f.

**meliturgo, ga,** adj. sich mit Honig füllend.

**meliturgo,** m. Zeidler, Bienenzeidler, m.

**melituria,** f. Zuckerruhr, f. *(Path.)*

**melívoro, ra,** adj. honigfressend, Honig-.

**Melo,** m. die Insel Melos || **tierra de ~,** f. melische Erde, f.

**melocacto,** m. Melonenkaktus, m. *(Pfl.)*

**melocardo,** m. Distelmelone, f.

**melocarpo,** m. Osterluzei, f. *(Pfl.)*

**melocotón,** m. Herzpfirsich, m.

**melocotón, melocotonero,** m. Herzpfirsichbaum, m.

**melodía,** f. Melodie, f., einstimmige Tonfortschreitung, Tonverbindung, ant. armonía *(Mus.)* || Melodie, künstgemäße Tonfolge, f. künstgemäß ausgebildeter Gesang, m. *(Mus.)* || Melodie, Weise, Gesangweise, f. || Melodieführung, f. *(Mus.)* || Wohlklang des Gesanges, der Stimme, der Sprache, m.

**melódica,** f. Melodika, f., Stein's Pfeifenwerk mit Klaviatur *(Mus.)*

**melódico, ca,** adj. melodisch, wohlklingend, lieblichklingend || sanglich *(Mus.)*

**melodio·so, sa,** adj. melodiös, melodiereich, reich an Wohlklang.

**melodi·sta,** m. melodienreicher Tonsetzer, m. || Melodiker, m., Musiker, der die Melodie der Harmonie vorzieht, ant. armonista.

**melodo·ro,** m. eine Abart des Flaschenbaumes.

**melodra·ma,** m. Melodrama, n., Singspiel, Volksstück mit Gesangseinlagen *(Th.)* || Musikbegleitung mit Gebärdenspiel, f. *(Th.)*

**melodramático, ca,** adj. melodramatisch.

**melodramaturgo,** m. Melodramenschreiber, m. (auch iron.)

**melóe,** m. Ölkäfer, Maiwurm, m.

**melografía,** f. Notenschreiben, n.

**melográfico, ca,** adj. zum Notenschreiben gehörig.

**melógrafo,** m. Notenschreiber, m.

**melo·ja,** f. Honigspülwasser, n.

**melojar,** m. Eichenwald, m.

**melojo,** m. Bergeiche, f. [m.

**melolo·nto,** m. Maikäfer, m. || Fruchtkäfer,

**melomanía,** f. Musikschwärmerei, f.

**melomaníaco, ca,** adj. für Musik schwärmend.

**melómano, melomaníaco,** m. Musikschwärmer, m., leidenschaftlicher Musikfreund.

**melome·lo,** m. Mißgeburt mit überzähligen Gliedmaßen, f. *(An.)*

**melón,** m. Melone, f. || **~ de agua,** Wassermelone || **~ de monte,** Igeldistel, f. || **~ escrito,** Netzmelone || **cabeza de ~,** f. joc. Kahlkopf, m. || **catar el ~,** die Melone anstechen, um sie zu kosten || fig. jemanden ausholen, jemanden ausforschen || **decantar el ~,** eine widrige Sache schleunig beendigen.

**melo·na, melonía,** f. Walzenschnecke, f.

**melona·da,** f. Melonenzeit, f. || Mal. n., Gelegenheit, f. [feld, n.

**melonar,** m. Melonenbeet, m. || fig. Kiesel-

**meloncete, meloncico, meloncillo, meloncito,** m. kleine Melone, f.

**meloncillo,** m. Bilch, m., Bilchmaus, f. || **–s,** pl. Schutzhäkchen an der Sperrstange des Pferdegebisses, npl.

**melónea,** f. Melonenkürbis, m.

**melonero,** m. Melonenzüchter, m. || Melonenhändler, m.

**melonés,** m. Maiwurm, m. || Maikäfer, m.

**melonia,** f. Walzenschnecke, f.

**melonífero, ra,** adj. melonentragend.

**meloniforme,** adj. melonenförmig.

**melonito,** m. Melonenstein, m.

**melopea,** f. Melopöie, f., melodische Zusammensetzung der Töne *(Mus.)* || Gesangsprache, f. || Anpassen der Musik an den Text n. || Musikstück mit unbestimmt gehaltener, verschwimmender Melodie, n.

**meloplasto,** m. synoptische Tabelle, zum Auffinden der Aussprache, f. *(Mus.)*

**melopo,** m. Streifenlippfisch, m.

**melopuquia,** f. Melochia, f. *(Pfl.)*

**melosidad,** f. Honigtum, n., Süße des Honigs, f. || die aus dem Honig träufelnde Flüssigkeit || Süßigkeit, Lieblichkeit, Anmut, f. || Sanftmut, f. [*(Chir.)*

**melosis,** f. Suchen mit der Sonde, n.

**meloso, sa,** adj. honigsüß || honigartig || süß, lieblich, anmutig || süßlich.

**melote,** m. Honiglatwerge, f. || Zuckersatz, Zuckersyrup, m.

**melotronia,** f. weiße Zaunrebe, f.

**Melpómene,** f. Melpomene, f., Muse des Trauerspiels || Melpomene, Asteroid, entdeckt 1852 *(Astr.)* [Langsamkeit, f.

**melsa,** f. Milz, f. *(An.)* || Phlegma, n.,

**melurso,** m. Zeidelbär, Honigbär, m.

**melusa,** f. klebriger Teil des Honigs oder des Saftes der Früchte, m.

**Melusina,** f. die Fee Melusine || Sirene, Meerfrau, f., Meerweib, Fischweiblein, n. *(W.)*

**melva,** f. Bonite, f. *(F.)*

**mella,** f. Scharte an Messer, Degen 2c. f. || Lücke, f. || Zahnlücke, f. || Eindruck, m. || Wirkung auf das Gemüt, f. || **hacer ~,** Eindruck machen || **no hacer ~,** umsonst bitten || **nada me hace ~,** nichts macht Eindruck auf mich.

**mellado, da,** adj. schartig || zahnlückig || wovon ein Stück ausgebrochen ist.

**mellar,** v. a. schartig machen || ein Stück ausbrechen (aus einem Glase, Geschirre 2c.) || der Ehre zunahe treten, Abbruch thun, den guten Ruf antasten || **~ á alguno,** Eindruck

machen auf jemand || ~ un diente, einen Zahn abbrechen || –se, schartig werden, Scharten bekommen.

**melli·za**, f. Honigwurst, f. || Zwillings-[schwester, f.

**melli·zo**, da, adj. gedoppelt *(Bot.)*

**melli·zo**, m. Zwilling, Zwillingsbruder, m., Zwillingskind, n.

**mellón**, m. Strohfackel, f.

**memacterión**, m. Mämakterion, m., fünfter Monat des attischen Jahres zu Ende des Herbstes.

**membrácidas**, fpl. Waffenecikaden, fpl.

**membrácido, da**, adj. von schönem Gliederbau, schöngliedrig.

**membra·do, da**, adj. berühmt || eingedenk || mit Beinen oder Füßen von anderer Tinktur als der Leib *(H.)*

**membra·na**, f. Häutchen, häutiges Gebilde, n. || Pergament, n. || Pergamenthaut, f. *(Bot.)* || ~ adipso, Fetthaut *(An.)* || ~ caduca, Hunter'sche Haut, äußere Netzhaut der Nachgeburt *(An.)* || ~ mucosa roja de los labios, Rosenmund, m., rote Schleimhaut der Lippen *(An.)* || ~ pituitaria, Schleimhaut der Nasenhöhlen *(An.)* || –s mucosas, pl. Schleimhäute, pl. [Flockenpilze, mpl. *(Pfl.)*

**membranáceas**, fpl. Hautschwämme,

**membranáceo, cea**, adj. häutig *(An., Bot.)* || hautschnäbelig. *(Bot.)*

**membranifolia·do, da**, adj. hautblätterig

**membranifo·rme**, adj. hautartig, häutig.

**membrano·sas**, fpl. Hautwanzen, fpl.

**membrano·so, sa**, adj. häutig *(An.)* || pergamentartig *(Bot.)* || dünne und biegsame Blätter darstellend *(Min.)* || schwimmhäutig (Zehen der Vögel) || hautflügelig (Insekten)

**membrano·sos**, mpl. Erdwanzen, fpl.

**membránula**, f. dünnes Häutchen, n. || Besatzhaut der Moosbüchsen, f. *(Bot.)*

**membratu·ra**, f. Gliederung, f., Gesamtheit der Glieder || Gliederbau, m.

**membra·zo**, m. Waffenecikade, f.

**membre·te**, m. erster Entwurf, m., Konzept einer Schrift, n. || Briefkopf, Tabellenkopf, m. || kurze Anmerkung, f. || Einladungskarte, f. || Name der Person, an welche man schreibt, oben oder unten im Briefe, m. || in gedruckten Formularen, punktierte Zeile zum Ausfüllen, f. || escribir una cosa de ~, etwas sehr eilig schreiben. [f.

**membri·lla**, f. zarte Quitte mit dem Stiel,

**membrilla·r**, m. Quittenbeet, Quittenfeld, n. || Quittengarten, m.

**membri·llo, membrille·ro**, m. Quittenbaum, m. || ~ femenino, Birnquittenbaum, m.

**membri·llo**, m. Quitte, f. || ~ femenino, Birnquitte, f. || ~ silvestre, Apfelquitte.

**membri·que**, m. Hohlmeißel, m.

**membru·do, da**, adj. großgliederig, starkgliederig, großgliederig, von starkem Gliederbau, stämmig, vierschrötig.

**memecíleas**, fpl. Memechyleen, fpl. *(Pfl.)*

**meme·nto, meme·nto de los fie·les vivos y difu·ntos**, m. bei der Messe zwei Gebete für die Lebenden und Toten, npl. hacer sus –s, über etwas ernstlich nachdenken.

**memi·no**, m. der kleinste unter den Wiederkäuern.

**memi·ta**, f. gehörnter Mohn, m. [Memnon, m.

**Memnón**, m. Memnon, m. || estatua de ~, f. Memnonssäule, f.

**memnónidas**, fpl. Memnonsvögel, mpl.

**me·mo, ma**, adj. dumm, einfältig, albern || hacerse ~, sich dumm, einfältig stellen, thun, als verstehe man nicht.

**memora·ble, memora·ndo, da**, adj. denkwürdig, merkwürdig.

**memorándum**, m. Memorandum, n., Denkschrift, f. || Gedenkbuch, n.

**memora·r**, v. a. erwähnen, erinnern, anführen || –se, sich erinnern || –se de alguna cosa, sich auf etwas besinnen.

**memoratísimo, ma**, adj. ewig denkwürdig, höchst berühmt.

**memorativo, va**, adj. erinnernd, der Erinnerung zu Hülfe kommend, zur Erinnerung dienend.

**memo·ria**, f. Gedächtnis, n., Erinnerungskraft, f. || Gedächtnis, Andenken, n., Erinnerung, f. || Ruhm, Nachruhm, m. || Denkmal, Ehrendenkmal, n. || Andenken, Geschenk, das man als Andenken giebt, n. || fromme Stiftung zum Gedächtnis des Stifters in den Gebeten, f. || Kodizill, n., Testamentszusatz, Testamentsanhang, Testamentsnachtrag, m. || guter oder schlechter Name, den jemand hinterläßt, m. || Denkschrift, f. || Aufzeichnung zur Erinnerung, f. || Nachricht, f. || Verzeichnis, n. || Kostenverzeichnis || ~ ajustada, ausführlicher Bericht, m. *(Jur.)* || ~ artificial, Gedächtniskunst, f. || ~ de gallo, ~ de grillo, kurzes, schwaches Gedächtnis || ~ local, Ortsgedächtnis || ~ premiada, Preisschrift || ~ sepulcral, Grabmal, n. || ~ tenaz, gutes Gedächtnis || flaco de ~, vergeßlich, schwach im Gedächtnis || librito de ~, m. kleine Schreibtafel, f. || de ~, auswendig, aus dem Kopf, aus dem Gedächtnis || auf dem Rücken liegend, mit dem Gesicht nach oben || dormir de ~, auf dem Rücken schlafen || aprender de ~, tomar de ~, auswendig lernen || decir de ~, recitar de ~, aus dem Kopfe hersagen || borrar, raer de la ~, aus dem Gedächtnis streichen || borrarse, caerse de la ~, entfallen, dem Gedächtnis entfallen || hacer ~, traer á la ~, sich schwach erinnern || jemand an etwas erinnern || tener de ~, auswendig wissen, auswendig kennen || tener en ~, gegenwärtig halten, gedenk, eingedenk sein || no hay ~ de esta cosa, man denkt nicht mehr daran, man hat es bereits vergessen || –s, pl. Denkwürdigkeiten, Erlebnisse, Aufzeichnungen, pl., Erlebtes, n. || doppelter Fingerring, der eine fest, der andere hängend, um sich an etwas zu erinnern, m. || Empfehlungen, Grüße, die man aufträgt || !–s á la Pepa! meine besten Grüße an das Fräulein Pepa!

**memoriá·l**, adj. zur Erinnerung dienend || erinnerlich || auf Bittschriften bezüglich.

**memoriá·l**, m. Erinnerungsbuch, n. || Denkschrift, f. || Bittschrift, f. || Schreibtafel, f. || Strazze, Kladde, f. || ~ ajustado, Aktenauszug, m. *(Jur.)* || perder los –es, etwas ganz und gar vergessen. [Denkwürdigkeiten.

**memoriale·sco, ca**, adj. joc. im Stil der

**memoriali·sta**, m. Schriftenverfertiger, Brief- und Bittschriftschreiber auf offener Straße, m. (besonders in Madrid).

**memoriali·to**, m. kurze Denkschrift, f.

**memorión**, m. starkes Gedächtnis, n.

**memorio·so, sa**, adj. mit gutem Gedächtnis begabt || ~ de alguna cosa, einer Sache eingedenk. [glückliches Gedächtnis, n.

**memorio·so**, m. sehr gutes, ungeheures,

**me·na**, f. Eisenstufe, Erzstufe, f. *(Bgb.)* || auf den Philippinen: Längenmaß für die echten Cigarren, n. || Laxierfisch, m. || ~ de los cabos, Dicke der Taue, f. *(Mar.)*

**mena·c**, m. Menakbaum auf Madagaskar, m. || Menakfrucht, f. || Menaköl, n.

**Mena·de**, f. Mänade, Bacchantin, f. || fig. wutentbranntes Weib, n. [Seidenpuder, m.

**menado·r**, m. in Murcia: Seidenhaspler,

**mena·je**, m. Hausrat, m. || ~ de cocina, Küchengerät, n. [haweln, abwinden.

**mena·r**, v. a. in Murcia: die Seide ab-

**menasta·sia**, f. Kolik bei unregelmäßiger Monatsreinigung, f. *(Path.)*

**mena·to**, m. Klettervogel, m.

**mención**, f. Erwähnung, Meldung, f. || hacer ~, Erwähnung thun, erwähnen.

**menciona·ble**, adj. erwähnenswert.

**menciona·r**, v. a. erwähnen, melden, gedenken, anführen.

**menda·cia**, f. Lüge, f.

**mendacida·d**, f. Lügenhaftigkeit, f.

**mendacilocuo, cua**, adj. lügenhaft.

**mendaitas**, mpl. Mendaiten, mpl., Anhänger des Sabbatmus.

**menda·z**, adj. lügenhaft, lügnerisch.

**mendicación**, f. Betteln, Bettelei, f.

**mendica·nte**, adj. bettelnd, Bettel-.

**mendica·nte**, m. Bettelorden, m. || Bettelmönch, m. || los cuatro –s, die vier Bettelmönchsorden (Jakobiner, oder Dominikaner, Franziskaner, Augustiner und Karmeliter).

**mendicativo, va**, adj. zur Bettelei gehörig, bettelmäßig.

**mendicida·d**, f. Bettelei, f., Betteln, Bettelleben, n. || Bettelstand, m. || Bettelstab, m. || Bettlervolk, n.

**mendi·ga, mendiga·nte**, f. Bettlerin, Bettelfrau, f., Bettelweib, m.

**mendiga·nte**, m. Bettler, Bettelbruder, m.

**mendiga·r**, v. a. betteln, erbetteln || ~, v. n. betteln, um Almosen bitten.

**mendigarllo·te**, m. armer Teufel, m.

**mendi·go**, m. Bettler, m. || –s, pl. die Geusen in den Niederlanden unter Philipp II. || –s de mar, Seegeusen || –s de tierra, Landgeusen. [Bettler, m.

**mendigón**, m. zudringlicher, durchtriebener

**mendigue·z**, f. Bettelei, f.

**me·ndo**, m. Hundszunge, f. *(Pfl.)*

**mendo·gio**, m. Kalender, Almanach, m. || Abhandlung über die Monate des Jahres, f.

**mendo·la**, f. Laxierfisch, m.

**mendo·so, sa**, adj. fehlerhaft || irrig.

**mendozi·no, na**, adj. aus der Provinz Mendoza.

**mendru·go**, m. Stück Bettelbrot, n. || –s, pl. Überreste von Speisen, mpl. [n.

**mendrugui·llo**, m. kleines Stück Bettelbrot,

**meneado·r, ora**, adj. schüttelnd, rüttelnd.

**menea·r**, v. a. bewegen, regen || hin- und herbewegen, rütteln, schütteln || rühren, umrühren, aufrühren || einen Verweis geben || leiten, führen (Geschäft) || ~ el bulto á alguno, fig. jemand ausschelten, fam. jemandem den Kopf waschen || ~ la cabeza, den Kopf schütteln || ~ las manos, handgemein werden || leicht und schnell arbeiten || peor es meneallo, fig. besser ist es, nicht daran zu rühren || –se, sich bewegen, sich rühren || eilen, sich sputen || etwas emsig und schnell verrichten || sich abarbeiten || sich bemühen. [men, mpl.

**mene·cmos**, mpl. Doppelgänger, Menäch-

**mene·o**, m. Bewegung des Körpers, eines Gliedes, f. || Bewegen, Schütteln, Rütteln einer Sache, n. || fam. Wischer, derber Verweis, m.

**menesiani·smo**, m. Gemeinsinn, m.

**menester**, m. Not, Notwendigkeit, Notdurft, f., Bedürfnis, n. || Amt, n., Dienst, m. || Geschäft, n., Verrichtung, f. || Amtsverrichtung || haber ~ alguna cosa, haber ~ de alguna cosa, etwas nötig haben, einer Sache bedürfen || ser ~, nötig, erforderlich sein || es ~, es ist nötig, es ist erforderlich || –es, pl. Amtsobliegenheiten, fpl. || Gerät, n. || Handwerksgerät, Handwerkszeug, n. || Notdurft, Leibesausleerung, f., natürliche Bedürfnisse, pl.

**menestero·so, sa**, adj. dürftig, notleidend || nötig || ~ de alguna cosa, einer Sache bedürftig. [m.

**menestero·so**, m. Dürftiger, Notleidender,

**mene·stra**, f. Suppe, Kräutersuppe, f. || Gemüsegericht, n. || fig. fam. Durcheinander, n., Wirrwarr, m. || ~ fina, Reissuppe, f. || –s, pl. trockene Gemüse, npl. [werker, m.

**menestra·l**, m. Handwerksmann, Handwerkstre·te, m. Nagelkopfsprenger, m. *(Mar.)*

**menestri·l**, m. Minnesänger, Minnesinger, m. (in Deutschland) || Minstrel, m. (in Frankreich und England) || Spielmann, der zum Tanz aufspielt, m.

**Me·nfis**, m. Memphis in Ägypten, n.

**menfi·tas**, f. Diabas, m. *(Min.)*

**menfítico, ca**, adj. aus Memphis.

**menga·jo**, m. Lumpen, Fetzen, Lappen, Hader, m.

**menga·la**, f. ostindische Leinwand, m.

**menga·na**, f. eine Gewisse || fulana, zutana y ~, die und die (wenn von mehreren zugleich die Rede ist).

**menga·no**, m. ein Gewisser || fulano, zutano y ~, der und der (wenn von mehreren zugleich die Rede ist).

**me·ngua**, f. Mangel an etwas, m., Ermangelung, f., Not, woran man leidet || Armut, Dürftigkeit, f. || Schande, f., Schmach infolge feigherziger, niedriger Gesinnung, Handlung, unwürdigen Benehmens, böser Vergangenheit || Abnehmen der Tage und Nächte, n. || Abgang, Abfall, Verlust an Menge, Zahl, Maß oder Gewicht, m. || tener á ~ alguna cosa, etwas für eine Schande halten || á ~ de alguna cosa, in Ermangelung einer Sache.

**mengua·do, da**, adj. mangelhaft, unvollkommen || feig, kleinmütig, verzagt || dumm, einfältig, blödsinnig || karg, filzig || unglücklich, unglückselig || ~ de alguna cosa, an etwas Mangel, Not leidend || naciste en hora –a, du bist zu unglücklicher Stunde geboren || puntos –s, mpl. abgenommene Maschen beim Stricken, fpl. [Schmach, f.

**menguamie·nto**, m. Fehlen, n. || Schande,

**mengua·nte**, f. Abnehmen, Fallen des Wassers, des Wasserstandes in einem Flusse, n. || Abnehmen des Mondes || abgehende Gezeit, Ebbe, f., abfallendes Wasser, n. *(Mar.)* || Verfall, m., Abnahme, f., Neigung zum Ende einer Sache.

**mengua·r**, v. n. fehlen, mangeln || abnehmen, sich vermindern, weniger werden || in Verfall geraten || abnehmen (Mond) || abnehmen (im Stricken) || einfieden, eingehen (im Kochen).

**me·ngue**, m. fam. Teufel, m.

**me·nguez**, f. Bettelstand, m.

**menhi·r**, m. Menhir, Trudenstein, m.

**meni**, m. Meni, m., brasilianische Ölfrucht.

**menia·no, na**, adj., **colu·mna –a**, f. Balkonsäule, Erkersäule, f. *(Arch.)*

**menia·nto**, m. Zottenblume, f. || Biberklee, Bitterklee, Fieberklee, m.

**menicá·l**, m. Metlschnaps, m., mexikanischer Branntwein. [Spal).

**menilíta**, f. Mondstein, Menilith, m. (ein

**menína**, f. Edelfräulein der Königin, der Infantinnen, n. [treffend *(An.)*

**meningeo, gea**, adj. die Hirnhaut betreffend.

**meninges**, fpl. die drei Gehirnhäute, äußere harte, mittlere (Spinnwebenhaut), und innere weiche Hirnhaut *(An.)* [Mater, f.

**meningína**, f. weiche Gehirnhaut, Pia

**meningítis**, f. Hirnhautentzündung, f. *(Path.)* [Hirnentzündung, f. *(Path.)*

**meníngo-encefalítis**, f. Hirnhaut- und

**meningófilax**, m. beim Schädelbohren, Apparat zum Schutz der Gehirnhaut, m. *(Chir.)*

**meníngo-gastrálgia**, f. Nervenschmerz im Magen, m. *(Path.)*

**meníngo-gástrico, ca**, adj., **fiebre –a**, f. Gallenfieber, n. *(Path.)* [bend *(Path.)*

**meningógeno, na**, adj. falsche Häute bildend.

**meningorréa**, f. Verstopfung in den Gehirnhäuten, f. *(Path.)*

**meningósis**, f. Verbindung zweier Knochen durch häutige Bänder, f. *(Path.)*

**menína**, m. Edelknabe der Königin, der Infanten, m. || Zierfischchen, n.

**meninquerstein**, m. Meninckerstein, m., vulkanischer Tuff, Traß von der Eifel *(Min.)*

**menióca**, f. Meniokus, m. *(Pfl.)*

**menipéa, satíra menipéa**, f. menippäische Satire, f., politisches Schmähblatt gegen die Liga und Philipp II. von Spanien, 1594 in Frankreich erschienen.

**menisco**, m. Halbmondfarn, m.

**menísco**, m. mondsichelförmiger Körper, m. *(Phys.)* || konvexe oder konkave Oberfläche in engen Röhren, f. *(Phys.)* || Metallplatte, womit das Haupt der Götterbilder zum Schutze gegen die Verunreinigung der Vögel bedeckt wurde, f. || **–s**, pl. zwei sichelförmige Knorpel am Knie, mpl. *(An.)* || konvex-konkave Gläser, npl. *(Opt.)* [Gewächse, npl.

**menispermáceas**, fpl. mondsamenartige

**menispermáceo, cea**, adj. mondsamenartig *(Bot.)* [n. *(Chem.)*

**menispermáto**, m. menispermsaures Salz,

**menispérmeo, mea**, adj. mondsamenartig *(Bot.)* [*(Chem.)*

**menispérmina**, f. Menispermin, n.

**menispermo**, m. Mondsame, m. *(Pfl.)*

**menispermóides**, fpl. mondsamenartige Gewächse, npl.

**menjiú**, m. Benzoeharz, n.

**menjúnje, menjúrje**, m. fam. übelschmeckendes Gemisch, n.

**Méno**, m. der Main.

**menobránco**, m. Furchenmolch, m.

**menografía**, f. Beschreibung der monatlichen Reinigung der Frauen, f.

**menográfico, ca**, adj. auf die Beschreibung des Monatlichen bezüglich.

**menólo**, m. Lorbeerfisch, m.

**menología**, f. Abhandlung über die monatliche Reinigung, f. [Reinigung bezüglich.

**menológico, ca**, adj. auf die monatliche

**menológio**, m. Märtyrerkalender, Heiligenkalender der griechischen Kirche, m.

**menón**, m. levantische Ziege, f.

**menónia**, f. Memnonsvogel, m.

**menopáusa**, f. Aufhören des Monatsflusses infolge höheren Alters, n.

**menoplanía**, f. monatlicher Bluterguß aus einem andern Organe als der Gebärmutter, m. *(Path.)*

**menór**, adj. kleiner || geringer || minder || der geringste || jünger || minderjährig, unmündig || moll *(Mus.)* || kleiner (Zeichen <) *(Math.)* || **~ edad**, f. Minderjährigkeit, Unmündigkeit, f. || **excomunicación ~**, f. kleiner Kirchenbann, m. || **modo ~, tono ~**, m. Molltonart, f. *(Mus.)* || **tercera ~**, f. kleine Terz, f. *(Mus.)* || **sexta ~**, f. kleine Sext, f. *(Mus.)* || **segunda ~**, f. kleine Sekunde, f., halber Ton *(Mus.)* || **por ~**, im kleinen, einzeln || ausführlich, umständlich || **causas –es**, fpl. geringfügige gerichtliche Sachen, welche disciplinarisch behandelt werden können, fpl., ant. causas mayores || **clérigos –es**, mpl. Theatiner, mpl. || **órdenes –es**, fpl. die vier niederen Weihen, fpl., ant. órdenes mayores.

**menór**, m. Minderjähriger, m. || Mündel, m. || Binder, m., ant. mayor *(Arch.)* || **–es**, pl. Minoriten, Franziskaner, mpl. || **–es, clase de –es**, f. Quarta auf Gymnasium, f. || **clérigo de –es**, m. Priester, welcher die vier niederen Weihen erhielt, m.

**menór**, f. Untersatz eines Vernunftschlusses, m., ant. mayor || Molltonart, f. *(Mus.)* ||



kürzeste, fünfstündige Streitübung bei einer theologischen Fakultät, f. || **–es**, pl. Franziskanerinnen, fpl.

**Menórca**, f. die Insel Minorka.

**menorcíllo, lla**, adj. ein bißchen kleiner.

**al menorete, por lo menorete**, adj. wenigstens.

**menoría**, f. geringerer Stand, Rang, m. || **~, ~ de edad**, Minderjährigkeit, f., ant. mayoría *(Jur.)*

**menorísta**, m. Quartaner, m.

**menorqués, esa, menorquín, ina**, adj. aus Minorka.

**menorragía**, f. übermäßiger monatlicher Blutfluß, m., Menorrhagie, f. *(Path.)*

**menorrágico, ca**, adj. auf Menorrhagie bezüglich *(Path.)*

**menorréa**, f. monatlicher Blutfluß, m.

**menorréico, ca**, adj. zum monatlichen Blutfluß gehörig.

**menos**, adv. weniger, minder || wohlfeiler || abgerechnet, außer, ausgenommen || minus (Zeichen —) *(Mg.)* || **á ~ de**, noch nicht völlig || **á ~ de no ser**, es sei denn, daß, wofern nicht || **á ~ que**, wofern, wofern nicht || **al ~, á lo ~, cuando ~**, wenigstens, mindestens, zum wenigsten, zum allermindesten || **mucho ~**, noch viel weniger || **ni más ni ~**, weder mehr noch weniger, gerade soviel || **ni ~**, noch weniger || **poco más ó ~**, ungefähr || **poco ~**, beinahe || **por ~ que**, so wenig auch || **ir á ~, venir á ~**, in Abnahme kommen, in Verfall geraten, herunterkommen || **cosa de ~**, f. unbedeutende Sache, f. || **lo ~ que debeis hacer, es desafiarlo**, das mindeste, was Sie thun können, ist, ihn zu fordern || **ser lo de ~**, der Allerletzte, Geringste sein || **ser para ~**, vulg. nicht soviel können wie ein anderer.

**menoscabadór**, m. Verderber, Beschädiger, m.

**menoscabár**, v. a. verderben, beschädigen, Schaden bringen || vermindern, verringern, schmälern || **–se**, sich verringern.

**menoscábo**, m. Schade, Nachteil, m. || Verlust, m. || Verschlimmerung, f. || Schmälerung, f. || Abbrand, m. || Erlaß an einer Sache, m.

**menoscuénta**, f. Vergütung, f.

**menospreciabilidád**, f. Verächtlichkeit, f.

**menospreciáble**, adj. verächtlich, verachtungswürdig. [mit Verachtung.

**menospreciadamente**, adv. verächtlich,

**menospreciadór**, m. Verächter, m.

**menospreciár**, v. a. verachten || geringschätzen || **–se**, sich selbst verachten || sich erniedrigen, sich herabsetzen.

**menospreciativo, va**, adj. eine verächtliche Endform bezeichnend *(Gr.)*

**menosprécio**, m. Verachtung, f. || Geringschätzung, f. || **á ~**, unter dem wahren Werte || **hacer ~ de alguna cosa**, etwas verachten.

**menóstasis**, f. Ausbleiben der Regel, n. *(Path.)*

**menosvalér**, m. Adelsverlust infolge einer schimpflichen Handlung, m. || Schimpf, m., Schande, f.

**menosvalór**, m. Minderwert, m.

**menotísa**, f. Federnelke, Pfingstnelke, f.

**mensáje**, m. Botschaft, Bestellung, mündliche Ausrichtung, f., Auftrag, m. || Botschaft *(Parl.)*

**mensajéra**, f. Botin, Botenfrau, f.

**mensajería**, f. Botschaft, Nachricht, f. || **artículos de ~**, mpl. eingeschriebene Pakete, npl. *(E. B.)* || **–s**, pl. Postwagen, Eilwagen, m. || **–s marítimas**, Seepostschiff, Paketboot, n.

**mensajéro**, m. Bote, Überbringer einer Botschaft, m. || Gesandte, Abgesandte, m. || Abgeordneter, m. || Schlangenadler, m. || fig. Vorbote, m.

**mensála**, f. Mittellinie der Hand, f.

**ménsola**, f. Kragstein, m. *(Arch.)* || Mauerverzahnung, f. *(Arch.)*

**menstruación**, f. monatliche Reinigung der Frauen, Regel, Monatreinigung, f., Monatfluß, m., Monatliches, n. || Zeit der monatlichen Reinigung, Periode, f.

**menstruál**, adj. zur Monatreinigung gehörig. [gung haben.

**menstruár**, v. n. die monatliche Reinigung haben.

**menstruo, trua**, adj. zur monatlichen Reinigung gehörig.

**ménstruo**, m. monatliche Reinigung, Regel, Periode, f., Mondfieber, n., vulg. roter König, roter Schnupfen, m. || Auflösungsmittel, n. *(Chem.)*

**menstruósa**, adj. f. die monatliche Reinigung, die Regel habend, mondfieberig.

**mensuál**, adj. monatlich, Monats-.

**ménsula**, f. Kragstein, m. *(Arch.)*

**mensúra**, f. Maß, n.

**mensurabilidád**, f. Meßbarkeit, f.

**mensurable**, adj. meßbar.

**mensuración**, f. Vermessung, f. || Messung der Brust *(Med.)*

**mensurador**, m. Vermesser, m.

**mensurál**, adj. zum Maß gehörig.

**mensurár**, v. a. messen, ausmessen, abmessen, vermessen. [Pfefferminze *(Pfl.)*

**ménta**, f. Minze, f. *(Pfl.)* || **~ piperita, mentádo, da**, adj. berühmt || einen Ruf habend.

**mentágra**, f. Kinnflechte, f. *(Path.)*

**mentál**, adj. innerlich, in Gedanken, im Geist, im Kopf, im Sinn, im Herzen, in der Seele, ant. vocal || geistig || **cálculo ~**, m. Kopfrechnen, n. || **oración ~**, f. stilles Gebet, **mentár**, v. a. erwähnen. [n.

**mentástro**, m. Spitzminze, Roßminze, f. *(Pfl.)* [madelkassische rebhuhnartige Vogel.

**mentavárza, mentavárza angatú**, f. zwei

**mente**, f. Verstand, m., Vernunft, f. || Gemüt, n. || Seele, f. || Sinn, m., Bedeutung eines Wortes, Gesetzes ꝛc. || Gedanke, m., Meinung, f. || **tener en la ~**, im Kopf behalten.

**mentecatáda, mentecatería, mentecatéz**, f. Narrheit, Thorheit, Verrücktheit, Dummheit, Sinnlosigkeit, f., Unsinn, m.

**mentecatillo, lla**, adj. ein bißchen verrückt.

**mentecáto, ta**, adj. närrisch, thöricht, verrückt, unsinnig, wahnwitzig, des Verstandes beraubt.

**mentecatón, ona**, adj. recht verrückt.

**mentesáno, na**, adj. aus Mentesa in Spanien.

**mentidéro**, m. Lügenplatz, m., Neuigkeitsbörse, f., Ort, wo Müßiggänger sich zu versammeln pflegen.

**mentído, da**, adj. erlogen, erdichtet || **–a esperanza**, f. trügerische Hoffnung, f.

**mentígo**, m. Maulfäule der Pferde, f.

**mentír**, v. a. anlügen || ersinnen, erdichten, wahrheitswidrig angeben || heucheln, erheucheln, lügenhafterweise nachmachen oder äußern || **~**, v. n. lügen || täuschen, hintergehen, trügen (Hoffnungen, Anzeichen) || nicht übereinstimmen mit einer andern Sache, nicht passen || **~ sin suelo**, ungeheuer lügen, fam. dem Teufel ein Ohr ablügen || **–se**, sich vorlügen, sich gegenseitig Lügen sagen, einander belügen.

**mentíra**, f. Lüge, f. || Unwahrheit, f. || Trug, m. || Schreibfehler, Druckfehler, m. || **~ jocosa**, Scherzlüge || **~ oficiosa**, Dienstlüge, Gefälligkeitslüge, Notlüge || **coger en ~, coger en la ~**, auf einer Lüge ertappen || **la ~ no tiene pies**, Lügen haben kurze Beine.

**mentirílla**, f. kleine unschuldige Lüge, f. || **de –s, de mentirijillas**, zum Scherz, aus bloßer Kurzweil.

**mentirón**, m. große Lüge, f.

**mentirósa**, f. Lügnerin, f.

**mentirosíto, ta**, adj. ein bißchen lügenhaft.

**mentiróso, sa**, adj. lügenhaft, lügnerisch, verlogen, Lügen- || trüglich, betrüglich, täuschend, Schein- || verstellt, unrichtig, irrig, fehlerhaft || scheinbar || **perro ~**, m. falsch anschlagender Hund, m.

**mentiróso**, m. Lügner, m.

**mentís**, m. Lügenstrafen, Nachweisen einer Lüge, n. || **dar un ~**, jemand Lügen strafen, einer Lüge zeihen. [Leidenschaft, f. *(Path.)*

**mentísmo**, m. Geistesverwirrung in der

**mento**, m. schwarzer Flecken der Sperlinge am Schnabel unter dem Hals, m.

**mento-labiál**, adj., **músculo ~**, m. Kinnlippenmuskel, m. *(An.)*

**mentón**, m. Kinn, n. *(An.)*

**mentonéra**, f. Sturmriemen, m., Schuppenkette, Kinnkette, f. || Kinnbinde, f., Kinntuch, n. *(Chir.)*

**mentonéto**, m. Däumling, Welldaumen, Hebedaumen, Hebezapfen, Frosch, m. *(Mech.)* || Anlauf, Halt, Splint, Vorstecker, m., Nase, f. *(Mech.)* [Kinn-.

**mentoniáno, na**, adj. zum Kinn gehörig,

**Méntor**, m. Mentor, m., Lehrer des Telemachus, Pseudonym der Minerva || fig. Ratgeber, Führer, m. || joc. Hofmeister, m.

**mentrasménte**, adv. in Galicien: unterdessen, inzwischen.

**méntula**, f. Mutegel, m. || das männliche Glied || **~ marina**, Spritzwurm, Trepang, m.

**mentulágra**, f. Rutenkrampf, m. *(Path.)*

**menuceles**, mpl. in Aragonien: Zehnte von kleineren Früchten, m.

**menudamente**, **menudeamente**, adv. umständlich || im kleinen.

**menudeado, da**, adj. oft wiederholt.

**menudear**, v. a. oft wiederholen, oft und eilig aufeinanderfolgen lassen || im kleinen verkaufen || ~, v. n. sich häufig wiederholen, häufig sein, schnell aufeinanderfolgen || umständlich erzählen, eine Sache breittreten || sich mit Kleinigkeiten abgeben || **~ el paso**, die Schritte verdoppeln || **~se**, aufeinanderfolgen.

**menudencia**, f. Kleinheit, f. || Niedlichkeit, Nettigkeit, Zartheit, Feinheit, f. || Kleinigkeit, unbedeutende Sache, f. || Umständlichkeit, f. || Sorgfalt und Genauigkeit, ins kleinliche gehende Aufmerksamkeit, f. || **~s**, pl. Lappereien, Kleinigkeiten, pl. || Geschlinge von einem geschlachteten Schwein, n. || Kuttel, Würste von einem geschlachteten Schwein, fpl.

**menudeo**, m. öftere Wiederholung, f. || Kleinhandel, Kleinverkauf, Einzelverkauf, Ausschnitthandel, m.

**menudero**, m. Obsthändler, m. || Kuttler, **menudico, ca**, adj. ziemlich klein || eng, kurz (Schritt, Gang) || **pisar ~**, kleine Schritte machen.

**menudillo**, m. Fessel am Vorderfuß der Pferde, f. || in Aragonien: Kleienmehl, n. || **~s**, pl. Geschlinge von Geflügel, n.

**menudo, da**, adj. klein, winzig || in kleinen Stücken || geringfügig, unbedeutend || fein, dünn, zart (Regen, Staub ꝛc.) || gering, gemein, von gemeinem Stande || genau, umständlich || kleinlich, allzu ängstlich, peinlich || **dinero ~**, m. Kleingeld, n., kleine Münze, f. || **hombre ~**, m. Geizhals, Knicker, m. || **á ~**, oft, öfters || **en ~**, im kleinen || **por ~**, umständlich, ausführlich || **andar ~**, trippeln || **labores ~as**, fpl. kleine weibliche Handarbeiten, fpl.

**menudo**, m. gemeiner Mann, m. || Kutteln und Füße von Schlachtvieh, pl. || **~s**, pl. gemeine Leute, pl. || Scheidemünze, kleine Münze, f., Kleingeld, n.

**menufoliado, da**, adj. dünnblätterig *(Bot.)*

**menuro**, m. Leierschwanz, m. *(V.)*

**menuro-parquinsón**, m. neuholländischer Leierschwanz, m. *(V.)*

**menuverado**, m. Grauwerk mit sechsreihigen, statt vierreihigen Eisenhütchen (in Wappen), n.

**meñique**, adj. klein (nur bei männlichen Hauptwörtern) || **dedo ~**, m. Ohrfinger, m.

**meñique**, m. kleiner Finger, Ohrfinger, m.

**meollada**, f. Backhirn, geräuchertes Hirn, n.

**meollar**, m. Schiemannsgarn, n. *(Mar.)*

**meollico, meollito**, m. kleines Gehirn, n.

**meollo**, m. Mark, n. Gehirn, n. Kern einer Sache, m. || **tener poco ~, no tener ~**, fig. gehaltlos sein || wenig Verstand besitzen, einfältig sein.

**meón**, m. Bettpisser, Bettnässer, m. || ewiger Pisser, m. Löwenzahn, n., Pfaffenröhrchen, n. *(Pfl.)* || Seidenwurm, der zur Zeit des Einspinnens oder als Puppe erkrankt, m.

**meona**, f. Bettpisserin, fam. Seichbüchse, f. || fam. kleine Pisserin, scherzhafter Ausdruck für neugeborene Mädchen.

**meote**, adj. mäotisch, den Mäotischen See betreffend.

**meque**, m. Nackenschlag, m.

**mequetrefe**, m. seichter, gehaltloser, unbedeutender Mensch, m.

**mequitaristes**, mpl. Mechitaristen, mpl., armenische Benediktinermönche.

**mera**, m. Merabaum auf Madagaskar, m.

**meramente**, adv. rein, bloß, nur, lediglich, einzig und allein.

**merar**, v. a. eine Flüssigkeit mit einer andern vermischen (besonders Wasser mit Wein, feinen Wein mit Wasser vermischen.

**meratrofia**, f. Auszehrung eines Gliedes, f.

**merca**, f. Kauf, Einkauf, m.

**mercable**, adj. käuflich.

**mercachifle**, **mercanchiste**, m. Hausierer, Zeitträger, m.

**mercachiflear**, v. n. mit ein paar Dreiern Handel treiben || Schmu machen.

**mercadante**, m. Kaufmann, m.

**mercadear**, v. n. Handel treiben, handeln, kaufen und verkaufen.

**mercader**, m. Kaufmann, Handelsmann, Kaufherr, m. || Schnittwarenhändler, m. Meßdieb, Marktdieb, m. || **~ baratero**, Schleuderer, m. || **~ de cajón**, Kaufmann, der rohe Erzeugnisse verarbeiten läßt und damit handelt || iron. unbedeutender Kaufmann || **~ de grueso**, Großhändler, m. || **~ de hierro**, Eisenhändler || **~ de libros**, Buchhändler || **~ de lienzos**, Leinwandhändler || **~ de lonja**, Börsenkaufmann, großer Kaufmann || **~ de paños**, Tuchhändler || **~ de por menor**, Kleinhändler.

**mercadera**, f. Kauffrau, Handelsfrau, f. || Ehefrau eines Kaufmanns. [mann, m.

**mercaderazo**, m. großer, reicher Kauf-

**mercadería**, f. Ware, Kaufmannsware, f. || Handel, m., Handelschaft, f. || **~s generales**, pl. Warenkonto, n. || wenig Vermögen, m.

**mercaderillo**, m. kleiner Kaufmann mit

**mercado**, m. Markt, m. || Jahrmarkt || Wochenmarkt || Markt, Marktplatz, m. Marktmenge, Marktversammlung, f. || **poder vender en un buen ~**, pfiffiger sein als andere.

**mercaduría, mercancía**, f. Ware, f. || Handelschaft, f.

**mercante**, adj., **buque ~**, m. Kauffahrer, m., Kauffahrteischiff, Handelsschiff, n. *(Mar.)*

**mercantil, mercantesco, ca, mercantivo, va**, adj. kaufrecht, kaufmännisch, Handels-.

**mercantilismo**, m. Vorherrschen des kaufmännischen Interesses im politischen und gesellschaftlichen Leben, n. || Kaufmannsgeist, Krämergeist, m.

**mercantivorl**, adj., **letra ~**, f. ehemalige Schrift unter den Kaufleuten, f.

**mercantón**, m. großes, schlecht geputztes Kauffahrteischiff, n. *(Mar.)*

**mercaptán**, m. Merkaptan, Schwefelwasserstoffmethäther, m. *(Chem.)*

**mercáptido**, m. Merkaptid, n. *(Chem.)*

**merced**, f. Lohn für geleistete Arbeit, Arbeitslohn, m. || Tagelohn || Gnadenbewilligung, königliche Verleihung von Ämtern, Würden, Einkünften, f. || Gnade, Gnadenbezeigung, f. || Gnadengehalt, m. || Gefälligkeit, Gunstbezeigung, f., Liebesdienst, Gefallen, m. || Güte, f. || Schonung, f. || Willkür, f. || gnädiger Wille, m., Bewilligung, Genehmigung, f. || Gutfinden, Belieben, n. || Orden der barmherzigen Brüder und Schwestern, m. **frailes de la ~**, mpl. barmherzige Brüder, mpl. || **los padres de la ~**, die Brüder des Ordens zur Auslösung der Gefangenen || **religiosas de la ~**, fpl. barmherzige Schwestern, fpl. **~ de agua**, Wasserausteilung in Zeiten der Not, f. || **~ entre dos luces**, Halbadeliger, m., Halbadelige, f. || **estar á ~**, in der Gewalt eines andern sein || auf Kosten eines andern leben || **~ á vuestra generosidad**, dank Ihrer Großmut || **de ~**, aus Gnade || aus Gefälligkeit || **entre ~ y señoría**, fig. fam. weder gut noch schlecht, mittel, mittelmäßig || **so pena de la nuestra ~**, bei Vermeidung Unserer Ungnade || **¡hágame U. la ~!** tun Sie mir den Gefallen! **¡por ~!** gnädigst, aus Gnade (bei höflicher Bitte) **¡~!** **¡muchas ~es!** tausend Dank! || **estar para hacer ~es**, dienstfertig sein, zu Diensten stehen.

**Vuestra Merced**, zusammengezogen in Usted, geschrieben U., Vm. oder Vd., Sie (als höfliche Anrede).

**mercedario, ria**, adj. zum Orden der barmherzigen Brüder gehörig.

**mercenaria**, f. Lohnarbeiterin, f. || barmherzige Schwester, f., Nonne vom Orden der barmherzigen Schwestern.

**mercenario, ria**, adj. um Lohn arbeitend || gedungen, erkauft, Lohn-, Miet-, Mets- || fig. lohndienerisch, käuflich, feil || zum Orden der barmherzigen Brüder oder Schwestern gehörig.

**mercenario**, m. Lohnarbeiter, Söldner, Mietling, m. || barmherziger Bruder, m. (Mönch) || **guerra de los ~s**, f. Söldnerkrieg, m., libyscher Krieg in Karthago 240 J. v. Chr.

**mercería**, f. Kram, m., Kramware, f. ||

**mercero**, m. Krämer, m. [Krämerei, f.

**mercoreta**, f. jähriges Bingelkraut, n.

**merculino, na**, adj. zum Mittwoch gehörig, Mittwochs-.

**mercurial**, adj. quecksilberartig, quecksilberhaltig, Merkurial-. [bericht, Marktzettel, m.

**mercuriar**, f. Bingelkraut, n. || Marktmercúrico, ca, adj. Quecksilber- || **sales ~as**, fpl. Oxydsalze, npl.

**mercurificación**, f. Quecksilberbereitung, Ausziehung des Quecksilbers, f.

**Mercurio**, m. Merkur, m., Gott der Kaufleute und Diebe || Götterbote, m. || Liebesbote, Briefträger bei Liebeshändeln, m. || Merkur *(Astr.)*

**mercurio**, m. Quecksilber, n. || **~ córneo**, Hornquecksilber, Quecksilberhorn, Hornerz, n. **dulce**, Kalomel, m., versüßtes Quecksilber || **~ fulminante**, Knallquecksilber.

**mercurioso, sa**, adj. quecksilberartig, quecksilberhaltig. [Quecksilberoxydoxydul *(Chem.)*

**mercurioso-mercúrico, ca**, adj. quecksilberhaltig, Quecksilberoxydoxydul- || **~ cloruro**, Kalomel, m. || **~ sulfuro**, Zinnober, m.

**merchanchiego**, m. Marktvieh, n.

**merchante**, m. Kaufmann, m.

**merdellón**, m. unreinlicher Dienstbote, vulg. Schmutzfink, m.

**merdícolo, la**, adj. aus Pferde- oder Maultiermist Nester bauend. [(Tiere).

**merdígero, ra**, adj. Kot auf sich tragend

**merdívoro, ra**, adj. Kot fressend.

**merdoso, sa**, adj. schmutzig, unflätig, vulg. dreckig.

**mere**, adv. bloß, lediglich, nur.

**merecedor, ora**, adj. verdienstlich, verdienstvoll || **no ~**, unwürdig.

**merecer**, v. a. verdienen, wert sein (Lob, Tadel) || verschaffen, eintragen, einbringen, zuwege bringen || erwerben || zu verdanken haben || ~, v. n. sich verdientmachen || wert, würdig sein, etwas zu thun, für würdig oder wert geachtet werden || wert sein || gelten || Ansprüche haben || **dar en que ~**, zu schaffen machen || **~se**, verdienen || **se merece bien**, es trägt, es ist trächtig (von Schafen).

**merecidamente**, adv. verdientermaßen, mit gutem Recht.

**merecido, da**, adj. verdient || **bien ~ lo tiene**, er hat es wohl verdient, es geschieht ihm recht.

**merecido**, m. verdiente Strafe, f.

**merecimiento**, m. Verdienst, n.

**merendar**, v. a. vespern, Vesperbrot zu sich nehmen || jemandem den Rang ablaufen, jemandem etwas wegschnappen || jemandem in die Karten sehen || belauern, belauschen, ausspähen.

**merendera**, f. Herbstzeitlose, f. *(Pfl.)*

**merendero, ra**, adj., **cuervo ~**, m. Saatkrähe, f. [große Laube, f.

**merendero**, m. Gartenhäuschen, n. ||

**merendilla, merendita**, f. kleines Vesper-

**merendón**, m. Vesbrot, m. [brot, n.

**merendona**, f. reichliches Vesperbrot, n. || Schmaus geringer Leute, ehe sie über Land gehen, m.

**merengue**, m. Meringel, f. (Backwerk).

**meretricia**, f. Hurenstand, m.

**meretricio, cia**, adj. hurisch, Huren-.

**meretriz**, f. Hure, f. [f.

**merey**, f. Frucht des Elefantenlausbaumes,

**mergánsar**, m. Tauchergans, f., Gänstaucher, Gänsesäger, Seerachen, m. *(V.)*

**mergo**, m. Säger, m., Tauchente, f.

**mérgulo**, m. Krabbentaucher, Rett, Murr, m., kleine grönländische Taube, f.

**meriana**, f. großer Schwertel, m. *(Pfl.)*

**merianela**, f. langblütiger Schwertel, m. *(Pfl.)* [pflanzen, f. *(Bot.)*

**mericarpo**, m. Teilfrucht der Doldenmericismo, m. krankhaftes Wiederkäuen, n. *(Path.)* [käuen behaftet *(Path.)*

**mericola**, adj. mit krankhaftem Wiederkäuen, f. Abhandlung über das krankhafte Wiederkäuen, f. Beschreibung des Quecksilbers, f.

**merideño, ña**, adj. aus Merida.

**merideño**, m. Einwohner von Merida, m.

**meridiana**, f. Mittagslinie, f. *(Astr.)* || **~s**, pl. um Mittag aufblühende Pflanzen, fpl.

**meridiano, na**, adj. mittägig, Mittags- || um Mittag aufblühend *(Bot.)* || **á la ~a**, zur Mittagsstunde.

**meridiano**, m. Mittagskreis, Meridian, m. *(Astr.)* || **~ celeste**, Himmelsmeridian *(Astr.)* || **~ inferior**, Meridian durch den Nadir *(Astr.)* || **~ superior**, Meridian durch den Zenit *(Astr.)* || **~ terrestre**, Erdmeridian *(Astr.)* || **~ magnético**, magnetischer Meridian *(Phys.)* || **primero ~, primer ~**, erster Meridian *(Astr.)* || **telescopio de ~**, m. Mittagsrohr, n. *(Astr.)*

**meridional**, adj. mittäglich, südlich, gegen Mittag gewendet, Meridional- || **distancia ~**, f. Unterschied der geraden Aufsteigung, m. *(Astr.)* || **~ occidental**, südwestlich || **~ oriental**, südöstlich.

**merienda**, f. Vesperbrot, n., Nachmittagsimbiß, m. in einigen Provinzen: Mittagessen, n. fam. Bucket, Hocker, m. **~ de negros**, Wirrwarr, m., Durcheinander, n. || **quita ~**, f. Wiesenzeitlose, f. *(Pfl.)* || **juntar ~s**, sich zu einem Geschäft zusammenthun || sich aussöhnen.

**merina**, f. Merinowolle, f.

**merindad**, f. Landgerichtsbezirk, n. || der unter einem Oberaufseher der Wanderherden stehende Bezirk.

**merinidas**, mpl. die Meriniten, arabische Dynastie in Spanien (1213—1519).

**merino, na**, adj. wandernd (von Schafen, die Sommers und Winters ihre Weideplätze

verändern, ant. churro || feinwollig || krausshaarig || **carnero ~,** m. Merinoschaf, n. || **Merinobock,** m. || **lana –a,** f. Merinowolle, f.

**meri'no,** m. feinwolliges Wanderschaf, Merinoschaf, n. || Oberaufseher der Wanderherden, m. || Weideplatz der Wanderschafe, m. || Merino, m. (Zeug) || Landrichter, Oberamtmann, m.

**merión,** m. Malurus, m. *(V.)*

**merio'nes,** fpl. Nennmäuse, fpl.

**meri'smo,** m. Einteilung des Stoffes, f. *(Rh.)* |ostindische Erde, f.

**mérita,** f. gepulverte Kurkumawurzel, f.

**meritalo,** m. Internodium, n., Stück eines Zweiges oder Stengels zwischen zwei Knoten *(Bot.)* |vollem Rechte.

**méritamente,** adv. verdientermaßen, mit

**merita'r,** v. a. verdienen || **~ en alguno,** sich um jemand ein Verdienst erwerben.

**meritísimo,** adj. höchst verdienstlich.

**mérito, ta,** adj. verdienstlich.

**mérito,** m. Verdienst, n. || Würdigkeit, f. || innerer Gehalt, Wert einer Sache, m. || Grund, Beweggrund, m. || Rechtsgültigkeit, f. || Entscheidungsgrund *(Jur.)* || **hombre de ~,** m. verdienstvoller Mann, m. || **socio de ~,** m. Ehrenmitglied einer gelehrten Gesellschaft, m. || **con ~ á,** mit Hinsicht auf || **–s,** pl. Beweisgründe in einem Rechtsstreit, mpl. *(Jur.)*

**meritor'io, ria,** adj. verdienstlich.

**meritor'io,** m. unbesoldeter, freiwilliger Beamter, m.

**merla,** f. Amselweibchen, n. || Lippfisch, m.

**merlán,** m. Weißling, Wittling, m. *(F.)*

**merlí,** m. Silbergaze, f.

**Merlín,** m. Merlin, m., Zauberer und Weissager in der Artussage || **saber más que ~,** sehr klug und durchtrieben sein.

**merlín,** m. Marling, Marlien, Marleine, f. *(Mar.)*

**merli'na,** f. Amselorgel, Vogelorgel, f.

**merlo,** m. Meerdrossel, Seeamsel, f. *(F.)*

**merlón, merlo,** m. Schartenkasten, Kasten, m., Stück der Brustwehr zwischen zwei Schießscharten *(Mil.)* |Stockfisch.

**merluza,** f. Kabeljau, m., getrockneter

**mer'a,** f. Fehlbetrag, Abgang, Abfall, Abrand, m., Auslaufen, n., Verlust an Zahl, Maß oder Gewicht || **–s,** pl. Späne des Edelmetalles in Münzstätten, mpl.

**mermante,** adj. leckend || **géneros –s,** mpl. leckende Güter, npl. *(Mar.)*

**merma'r,** v. n. abnehmen, abfallen, weniger werden, sich vermindern || auslaufen, ausfintern, lecken (Faß) || **–se,** eingehen || sich einsieden.

**mermela'da,** f. Saftmus, n., Schachtelsaft, f. || Eingemachtes von Quitten, n. || **~ seca,** Quittenbrot, n., Quittenkäse, m. || **¡brava ~!** schöne Bescherung! albernes Zeug! lächerliche Anmaßung!

**mero, ra,** adj. rein, unvermischt, ungemischt, ungefälscht, ohne Zuthat || **~ gramático,** m. bloßer Sprachgelehrter, m. || **~ imperio,** m. unumschränkte Gewalt, f. || **~ mixto imperio,** Blutbann, m. *(Jur.)* || **–a imaginación,** f. bloße Einbildung || **por –a diversión,** bloß zum Vergnügen. |*(F.)*

**mero,** m. Rautenscholle, Heiligenbutte, f.

**merobi'bo,** m. der reinen Wein trinkt.

**merocele,** m. Schenkelbruch, m. *(Chir.)*

**mero'de, merode'o,** m. Plünderung (im Kriege) f. || Raub, m., Geplündertes, n.

**merodeador,** m. Plünderer, Nachschleicher, m. *(Mil.)* |(im Kriege) *(Mil.)*

**merodea'r,** v. n. plündern, brandschatzen

**Mero'pe,** f. Merope, f. *(Astr.)*

**mero'pia,** f. teilweise Augenverdunkelung, f. *(Med.)*

**méropos,** m. Bienenwolf, m. *(V.)*

**merovi'ngio, gia,** adj. merowingisch.

**merovi'ngios,** mpl. die Merowinger.

**merri'a,** f. Schlitten, m., Schleife, f.

**mérula,** f. Amsel, f., Schwarzdrossel, f., Schwarzblättchen, n.

**merúlido, da, merulíneo, nea,** adj. amselartig, amselähnlich. |der Amsel.n.

**merúlidos, merulíneos,** mpl. die Familie

**meru'lio,** m. Faltenreich, Eierschwamm, Ausschwamm, Pfifferling, m. *(Pilz.)*

**mes,** m. Monat, m. || poet. Mond || Monatsgeld, n., Monatslohn, m. || Monatlichen der Frauen, n. || **~ anomalístico,** Zeit des Mondes zwischen seiner Erdferne und der nächsten, f. *(Astr.)* || **~ dragonístico,** Drachenmonat, Zeit zwischen einer Begegnung des Mondes mit dem nördlichen Knoten oder Drachenkopf und der nächsten *(Astr.)* || **~ lunar periódico,** Durchlaufszeit des Mondes um den ganzen Erdkreis, periodischer Mondmonat = $27^1/_3$ Tage *(Astr.)* || **~ lunar sinódico,** Zeit zwischen der Zusammenkunft des Mondes mit der Sonne und der nächsten, synodischer, eigentlicher Mondmonat = $29^1/_2$ Tage *(Astr.)* || **~ solar astronómico,** Sonnenmonat *(Astr.)* || **~ apostólico, ~ del rey, ~ ordinario,** päpstlicher Monat (in welchem der Papst Pfründen erteilt) || **~ corriente,** der laufende Monat || **~ mayor,** letzter Monat der Schwangerschaft || **~ de María,** der Marienmonat, der Monat Mai || **~ del obispo,** gemeiner Monat || **caer en el ~ del obispo,** zu rechter Zeit kommen, um seinen Zweck zu erreichen || **un tanto al ~,** monatliches Gewisses || **–es,** pl. Monatsgeld, Taschengeld, Kleidergeld, Wirtschaftsgeld || **–es mayores,** die letzten Monate der Schwangerschaft || die letzten Monate vor der Ernte.

**me'sa,** f. Tisch, m., Tafel, f. || Speisen, die auf den Tisch kommen, fpl. || Tafelgüter, Tafelgelder, npl. || Fläche, Erdfläche, Ebene, f. || Vergebene, Hochebene || Klingenfläche, Fläche einer Säbelklinge || obere Fläche des Würfels || Billardpartie, f. || Genuß des Brotes beim Abendmahle, m. || Treppenabsatz, m. || Einkünfte von Kirchen, geistlichen Behörden, Ritterorden, pl. || Abteilung, Unterabteilung einer Oberverwaltungsbehörde, f. || der Tisch des Hauses *(Parl.)* || Ausschuß, m., Abteilung einer Ständeversammlung, eines Landtages *(Parl.)* || **~ de aduana,** Zollamt, n. || **~ de cambios,** Wechselbank, f. || **~ de comedor,** Eßtisch || **~ costurera,** Nähtisch, Arbeitstisch || **~ escritorio,** Schreibtisch || **~ de Estado,** königliche Tafel, offene Tafel der Generale || **~ de estenderse,** Ausziehtisch || **~ franca,** offene Tafel || **~ gallega, ~ de ingleses,** gedeckte Tafel, auf welcher das Brot fehlt || **~ de guarnición,** Fockrüsten, Großrüsten, Kreuzrüsten, Rüsten, Rüstplanken der Pardunen, fpl. *(Mar.)* || **~ de juego,** Spieltisch || **media ~,** Dienertisch in Gasthäusern || **~ de maniobra,** Nagelbank für das laufende Gut f. *(Mar.)* || **~ de milano,** schlecht bestellte Tafel mit hungrigen Gästen || **~ de noche,** Nachttisch || **~ puesta,** gedeckter Tisch || **~ redonda,** Speisetafel im Gasthause || **~ de tijera, ~ de campaña, ~ de doblez, ~ que se dobla,** Aufschlagetisch, Klapptisch || **~ que se tira,** Ausziehtisch || **~ traviesa,** Tisch der Oberen in Klöstern oder Versammlungen || die an diesem Tische sitzenden Oberen || **~ de trucos,** Billardtafel || **cubrir la ~,** die Speisen, Schüsseln auftragen || **dar ~, dar la ~,** die Kost geben, unentgeltlich speisen || **hacer ~ gallega,** im Spiele den ganzen Einsatz ziehen || **poner la ~,** den Tisch decken || **levantar la ~, alzar la ~,** die Speisen abtragen, den Tisch abdecken || **sentarse á ~ puesta,** zu essen bekommen, ohne etwas geleistet zu haben || **á ~ puesta,** ohne Mühe und Arbeit || zu rechter Zeit || **de ~,** bei Tisch, an der Tafel || **sobre ~,** nach Tisch || **–s de la prensa,** pl. die Bretter der Presse.

**Mesa palustre ural-báltica,** f. die Masurische Seeplatte.

**mesada,** f. Monatsgeld, Monatsgehalt, n., Monatslohn, m. || Monatsheuer, f. *(Mar.)* || Monatszinsen, mpl. || **~ romana,** Römerzahl, f.

**mesadura,** f. Ausreißen der Haare, n.

**Mesalina,** f. fig. höchst ausschweifende Frau, f.

**mesana,** f. Besahnmast, m. *(Mar.)* || Besahnsegel, n. *(Mar.)* || **arrizar la ~,** bollen *(Mar.)* || **tener la ~ en calzones,** einen Bungel von der Fock machen *(Mar.)*

**mesanio,** m. Korallen, die aus Europa nach dem Morgenlande verschickt werden, fpl.

**mesazoarios,** mpl. Übergangstiere, Übergangsgebilde, npl.

**mesar,** v. a. die Haare, den Bart ausreißen, ausraufen || **–se,** einander bei den Haaren herumzausen.

**mescolanza,** f. Vermischung, f., Mischen, n. || Gemisch, Gemengsel, n., Mischmasch, m.

**meseguera,** f. eine Art weißer Trauben.

**meseguería,** f. Feldschützenamt, n. || Lohn der Feldschützen, Flurschützen, m.

**meseguero, ra,** adj. zu den Ernten gehörig.

**meseguero,** m. Feldhüter, Flurschütz, Bannwogt, Bannwart (zur Zeit der Ernte), m. || in Aragonien: Beerenhüter, Weinbergshüter.

**mesellador,** m. Elender, Unglücklicher, m.

**mesembrianteméas,** fpl. zaserblumenartige Pflanzen, fpl.

**mesembriántemo,** m. Zaserblume, f.

**mesembricante'mo de pi'co,** m. Reiherschnabel, n. *(Pfl.)* |Mittelhirn, n. *(An).*

**mesencéfalo,** m. das mittlere Gehirn,

**mesenia'na,** f. Messeniade, f. |*(Path.)*

**mesenterenfa'xis,** f. Gekrösverstopfung, f.

**mesentérico, ca,** adj. Gekröse- *(An.)*

**mesenteri'no, na,** adj. gekrösähnlich, mit unregelmäßig wellenförmiger Oberfläche,

**mesente'rio,** m. Gekröse, n. |Falten-.

**mesenteri'tis,** f. Gekrösentzündung, f. *(Path.)*

**meseraico, ca,** adj. Gekrös- *(An.)* || **venas –as,** fpl. Gekrösadern, fpl. *(An.)*

**mese'ro,** m. Monatsarbeiter, der bei seinem Meister die Kost hat, m.

**mese'ta,** f. Treppenabsatz, m., Ruheplatz auf einer Treppe || Bergebene, Hochfläche eines Berges, einer Eisenbahn, f. || Tischchen für die Junta des Provinzialhospitals n. *(Taur.)* || obere Fläche des Feldklobens || **–s de guarnición,** pl. Rüsten, Rüstplanken der Pardunen,

**mesia,** f. Mösien. |fpl. *(Mar.)*

**Mesías,** m. Messias, Erlöser, m. || **esperar á uno como al ~,** jemand mit Ungeduld erwarten. |natur, f.

**mesiazgo,** m. Messiaswürde, f. || Messias-

**mesidor,** m. Messidor, m., Erntemonat, zehnter Monat des neufränkischen Kalenders (19. Juni bis 18. Juli).

**mesi'lla,** f. Tischchen, n. || Nebentischchen, Katzentischchen für unartige Kinder || Fenstergesimsbrett, n. || scherzhafter, lachend gegebener Verweis, m. || Tafelgelder der königlichen Hausbeamten auf Reisen, npl.

**mesi'llo,** m. erstes Monatliches der Frau nach der Niederkunft, n.

**Mesi'na,** f. Messina.

**mesinés, esa,** adj. aus Messina.

**mesiti'na,** f. Mesitinspat, m. *(Min.)*

**mesmeda'd,** f. fam. innewohnende Kraft, f. || **por su misma ~,** von selbst, ohne fremdes Zuthun, durch eigene Kraft.

**mesmeri'smo,** m. Mesmerismus, m., tierischer Magnetismus.

**mesna'da,** f. geharnischte Reiterschar im Mittelalter, f. || Partei, f. |Reiters, m.

**mesnadería,** f. Sold eines geharnischten

**mesnade'ro,** m. Bannerherr, m., Anführer einer geharnischten Reiterschar.

**mesobranquios,** mpl. Mittelkiemer, mpl.

**mesobra'quis,** m. fünfsilbiger Vers mit einer Kurzen in der Mitte, m. (– – ⏑ – – –).

**mesocarpo,** m. mittlere Fruchthaut, f. *(Bot.)*

**mesocaulori'za,** f. Trennungslinie zwischen dem aufsteigenden und niedersteigenden System, f. *(Bot.)* |Brücke, f. *(An.)*

**mesocéfalo,** m. Hirnknoten, m., Varolische

**mesocie'go,** m. der den Blinddarm umgebende Sack des Bauchfelles *(An.)*

**mesocri'nio,** m. Fessel der Säugetiere, f.

**mesocólon,** m. Grimmdarmgekröse, n.

**mesocondriaco, ca,** adj. Zwischenknorpel *(An.)* |klassen, f.

**mesocra'cia,** f. Herrschaft der Mittel-

**mesocráneo,** m. Scheitel, m. *(An.)*

**mesodiscal,** adj. mittelscheibig, auf die Mitte der Scheibe bezüglich *(Bot.)*

**mesófilo,** m. Mittelschicht, f., Parenchym, n., Blattgewebe zwischen beiden Oberhäuten *(Bot.)*

**mesófito,** m. Wurzelhals, Wurzelknoten, m., Grenze zwischen Wurzel und Stempel *(Bot.)*

**mesofra'gma,** m. Querwand im Bruststücke der Insekten, f. |brauen, m. *(An.)*

**mesofrión,** m. Raum zwischen den Augen-

**mesogástrico, ca,** adj. zur Mittelgegend des Unterleibes gehörig.

**mesoga'stro, tra,** adj., **pesca'dos –s,** mpl. Bauchflosser, mpl. |leibes, f. *(An.)*

**mesoga'stro,** m. Mittelgegend des Unter-

**mesoglo'so, sa,** adj. in der Mitte der Zunge liegend *(An.)*

**mesogoni'dia,** f. umschleierte Brutzelle, Halbbrutzelle der Flechten, f. *(Bot.)*

**mesogonímico, ca,** adj. zu den Halbbrutzellen der Flechten gehörig *(Bot.)*

**mesogótico, ca,** adj. mösogotisch.

**mesola'bio,** m. Mesolabium, m. *(Math.)*

**mesolobar,** adj. zur Hirnschwiele gehörig *(An.)* |balken, m. *(An.)*

**mesolóbulo,** m. Hirnschwiele, f., Hirn-

**mesologarítmo,** m. Logarithmus des Kosinus und der Tangente, m. *(Math.)*

**mesoma'ero,** m. fünfsilbiger Vers mit einer Länge in der Mitte, m. (– – ⏑ – – –).

**mesome'ria,** f. Mittelfleisch, n., Körperteil zwischen den Schenkeln *(An.)*

**mesómetro,** m. der die Gebärmutter mit

den Bauchwänden verbindende Umschlag des Bauchfelles *(An.)*

**mesón**, m. Wirtshaus, n., Gasthaus zweiten Ranges || **estar como ~**, unruhig, voll Getöse sein (wie ein Wirtshaus).

**mesonaje**, m. Straße voll Wirtshäuser, f.

**mesonancia**, f. Mißklang, m.

**mesonático, ca**, adj. wirtshausmäßig.

**mesoncillo**, m. kleines Wirtshaus, n.

**mesonera**, f. Wirtin, Gastwirtin, f.

**mesonerazo**, m. großes Wirtshaus, n.

**mesonero, ra**, adj. in einem Wirtshaus dienend.

**mesonero**, m. Wirt, Gasthalter, m.

**mesonfalo, la**, adj. im Mittelpunkt, Nabelpunkt liegend. [sinnlich.

**mesonil**, adj. joc. aufs Wirtshaus bezüglich.

**mesonimo, ma**, adj. mit einem Faden am After.

**mesonista**, adj. in einem Wirtshaus dienend || **mozo ~**, m. Hausknecht in einem Wirtshaus, m. || **moza –a**, f. Wirtsmagd, f.

**mesonizante**, adj. ein Wirtshaus haltend.

**mesopanonianono, na**, adj. möopannonisch.

**mesopirro, rra**, adj. gelb oder rot in der Mitte. [muskeln, mpl. *(An.)*

**mesopleurios**, mpl. Zwischenrippen-

**Mesopotamia**, f. Mesopotamien, Landschaft zwischen Euphrat und Tigris.

**mesopríon**, m. Rückenstachelflosser, m.

**mesora**, f. Zeit zwischen den Horen des griechischen Gottesdienstes, f.

**mesorecto**, m. Mastdarmgekröse, n. *(An.)*

**mesoria**, f. Schwaden, m.

**mesorino**, m. Nasenscheidung, f., Teil des Vogelschnabels zwischen den Nasenlöchern.

**mesorio, ria**, adj., **falce –a**, f. Sichel der dicken Hirnhaut, f. *(An.)*

**mesorio**, m. Pause zwischen den Horen des katholischen Gottesdienstes, f.

**mesosperma**, f. Fleischhaut der Samenhülle, f. *(Bot.)* [Feuers und der Luft, f.

**mesostática**, f. Statik des Wassers, des

**mesosternón, mesoesternón**, m. Mittelbrustbein, n. *(An.)* Mundöffnung, mpl.

**mesóstomos**, mpl. Seeigel mit centraler

**mesotenar**, m. anziehender Daumenmuskel, m. *(An.)* [lith, Natrolith, m.

**mesotipa**, f. Faserzeolith, strahliger Zeo-

**mesótomo, ma**, adj. mittelschnittig, in der Mitte eingeschnitten.

**mesotórax**, m. Mittelbrust, f. *(An.)* || Mittelbrust der Insekten, welche die Flügel und das mittlere Fußpaar trägt.

**mesoxálico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Mesoxalsäure, f. *(Chem.)*

**mesoxanto, ta**, adj. in der Mitte gelb.

**mesozeugma**, m. Mesozeugma, n. *(Gr.)*

**mesozoico, ca**, adj., **terrenos –s**, mpl. sekundäre Schichten, welche Tiere aus dem mittleren Zeitalter enthalten, fpl. *(Geol.)*

**mesquita**, f. amerikanischer Tintenbaum, m.

**mesta**, f. Verein der Wanderherdenbesitzer, m., Genossenschaft zur Beförderung und Veredlung der Schafzucht in Spanien, Jahresversammlung der Wanderherdenbesitzer, f. || Zucht der Wanderschafe, f. || **el honrado concejo de la ~**, Jahresversammlung der Vereinsmitglieder der Mesta || **–s**, pl. Zusammenfluß mehrerer Ströme, m.

**mestal**, m. Ödland, n. [n.

**mestenña**, f. verlaufenes, herrenloses Schaf,

**mesteño, ña**, adj. zur Mesta gehörig || verlaufen, von der Herde verirrt (Pferde, Maultiere, Rinder) || **correr –as**, das verlaufene Vieh mit der Schlinge einfangen.

**mester**, m. Dichtart im Geschmack von Gonzalo de Berceo, f. || **~ de clerecía**, mittelalterliche Mönchsdichtungen, fpl. || **~ de juglaría**, mittelalterliche Meistergesänge, mpl.

**mestica**, adj. f., **cochinilla ~**, f. Mestakochenille, Honduraskochenille, f.

**mestindia**, f. Tochter eines Indianers und Enkelin eines Spaniers und einer Kreolin, f.

**mestindio**, m. Sohn eines Indianers und Enkel eines Spaniers und einer Kreolin, m.

**mestique**, m. steinige Substanz in der Kokosnuß, f. [bei Tieren).

**mestizar**, v. a. die Zucht verschlechtern

**mestizo, za**, adj. zwittergeschlechtig, von zwei verschiedenen Tierarten abstammend || von weißen und indianischen Eltern erzeugt.

**mestizo**, m., **mestiza**, f. Mestize, m. & f., Mischling von Weißen und Indianern || Blendling, m. (von Tieren).

**mesto**, m. Zerreiche, f., burgundische Eiche || Ziegenbarteiche, stachelige, levantinische Eiche.

**mestura**, f. Mangkorn, n. || weiße mehlige Haut im Auge der Hühner ꝛc., f.

**mesturar**, v. a. mischen, mengen || ein anvertrautes Geheimnis ausplaudern. [m.

**mesturero**, m. Ausplauderer, Schwätzer,

**mesura**, f. Ernst, m., Ernsthaftigkeit, f., gesetztes Wesen, n. || Höflichkeit, Artigkeit, f. || Bescheidenheit, Ehrerbietung, f.

**mesurable**, adj. mäßbar. [m.

**mesuración**, f. Rhythmus eines Redesatzes,

**mesurado, da**, adj. gesetzt, ernst, ernsthaft || mäßig, bescheiden, ehrbar, sittsam || steif, zurückhaltend, wohlüberdacht.

**mesuramiento**, m. Mäßigung, f.

**mesurar**, v. a. eine ehrbare, ernste Miene geben || seine Reden und Handlungen abmessen || zu einem bescheidenen, anständigen Betragen veranlassen || **~ el rostro**, ein ernsthaftes Gesicht machen || **–se**, sich mäßigen || sich ernsthaft, gesetzt, anständig betragen || ein ernstes, steifes, zurückhaltendes Wesen annehmen.

**mesurola**, f. barcelonisches Maß = 14¼ Quartillos.

**meta**, f. Ziel, n. || Grenze, f. || Meta, f., bei den Alten, Spitzsäule am Ende der Rennbahn, f.

**metábase**, f. Übergang, m. *(Rh.)*

**metabola**, f. Versetzung, Umstellung von Wörtern, Sätzen, f. *(Rh.)* || Veränderung der Krankheit, f. *(Path.)* *(Chem.)*

**metabólico, ca**, adj. Verwandlungs-

**metábolo, la**, adj. sich verwandelnd.

**metabología**, f. Beschreibung der Verwandlung der Insekten, f. ten, npl.

**metábolos**, mpl. sich verwandelnde Insekten

**metacarpiano, na**, adj. Mittelhand- *(An.)* || **músculo ~**, m. Mittelhandmuskel, m. *(An.)*

**metacarpo**, m. Mittelhand, f. *(An.)*

**metacarpo-falangiano, na**, adj. Mittelhand- und Fingergelenk- *(An.)*

**metacentro**, m. Metacenter, n. *(Mar.)* || **~ latitudinal**, Seitenmetacenter *(Mar.)* || **~ longitudinal**, Längenmetacenter *(Mar.)*

**metacetilo**, m. Metacetyl, n. *(Chem.)*

**metaceto·nia**, f. Metaceton, n. *(Chem.)*

**metacismo**, m. fehlerhafte Aussprache des m vor einem Selbstlaut, f.

**metacóndilos**, mpl. Nagelglieder, npl., die äußersten Fingergelenke *(An.)*

**metacoresis**, f. Versetzung des Krankheitsstoffes, f. *(Path.)*

**metacromatopia**, f. Abziehbild, n.

**metacromatismo**, m. Farbenveränderung der Haut, Haare, f. *(Path.)*

**metacronismo**, m. Metachronismus, m., verfrühender Zeitrechnungsfehler, ant. panaeronismo.

**metafísica**, f. Metaphysik, Übersinnlichkeitslehre, f., Wissenschaft von den letzten Gründen unserer Erkenntnis, Grübelei, Spitzfindigkeit, f. [gelnd, spintisierend.

**metafisicado, da**, adj. spitzfindig, klü-

**metafisicar**, n. übersinnliche Gegenstände besprechen || spintisieren.

**metafísico, ca**, adj. metaphysisch, übersinnlich, unglaublich, schwer zu glauben || unausführbar.

**metafísico**, m. Metaphysiker, m.

**metafistegio**, m. Stück, woraus die Brust der Insekten besteht, n.

**metaflogosis**, f. höchster Grad der Entzündung, m. *(Path.)*

**metáfora**, f. Metapher, Übertragung, f., bildlicher, uneigentlicher Ausdruck, m., Gleichnis, n. [lich, figürlich, uneigentlich.

**metafórico, ca**, adj. metaphorisch, bild-

**metaforista**, m. der sich in Metaphern ergeht **–s**, fpl. Metaphoriker, mpl., Seltierer, welche die Gegenwart Christi nur als eine Metapher ansehen. dern sprechen.

**metaforizar**, v. n. in Metaphern, in Bil-

**metafosfato**, m. metaphosphorsaures Salz, n. *(Chem.)*

**metafosfórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Metaphosphorsäure, f. *(Chem.)*

**metafragma**, m. Scheidewand der Brust- und Bauchhöhle der Insekten, f.

**metafrasis**, f. Metaphrase, f., erklärende Übertragung eines Werkes. [Übersetzer, m.

**metafrasta**, m. erklärender Umschreiber,

**metafrástico, ca**, adj. umschreibend, in erklärender Weise übersetzen. n. *(Chem.)*

**metagallato**, m. metagallussaures Salz,

**metagállico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Metagallussäure, f. *(Chem.)* [f.

**metagenesis**, f. Fortpflanzung, Zeugung,

**metagitión**, m. zweiter Monat des atheniensischen Jahres (dem Monat Juni entsprechend), m.

**metagoge**, f. Belebung lebloser Gegenstände in der Rede, f. *(Rh.)* [m.

**metagón**, m. Blendling von einem Hunde,

**metal**, m. Metall, n. || Messing, n. || Erz, n. *(Bgb.)* || äußere Fläche eines Kanonenlaufes, f. || Ton, Klang, Schall der Stimme, m. || Beschaffenheit einer Sache, f. || **~ de campanas**, Glockengut, n., Glockenspeise, f. || **~ de cañones**, Geschützmetall, Stückgut || **~ nativo, ~ virgen**, gediegenes Metall || **~ machacado**, gediegenes Edelmetall, reines Gold und Silber, n. || **~ en pasta**, Gußmetall || **~ del príncipe**, Prinzmetall || **~ fuerte**, Schriftgießermetall || **edad de ~**, f. ehernes Zeitalter, n. || **–es**, pl. Gold und Silber, Geld und Weiß *(W.)*

**metalantroponismo**, m. eine der drei Hauptformen des tierischen Magnetismus.

**metalario**, m. Metallarbeiter, m.

**metalepsis**, f. Metalepsis, f., Vertauschung des Vorhergehenden mit dem Nachfolgenden, oder umgekehrt *(Rh.)* || Naturgesetz der Stellvertretung, der Vertauschung der Stoffe in der Chemie (von Dumas entdeckt), n. *(Chem.)*

**metalescencia**, f. Metallglanz, m., metallisches Aussehen, n. tallisch aussehend.

**metalescente**, adj. metallglänzend, **metálica**, f. Hüttenkunde, f.

**metálico, ca**, adj. metallen, von Metall || metallisch, metallartig, metallähnlich, metallglänzend || in klingender Münze rückzahlbar || **á ~**, in klingender Münze || **arte –a**, f. Metallurgie, f. || **ciencia –a**, f. Münzkunde, f. || **plumas –as**, fpl. Stahlfedern, fpl.

**metálicos**, mpl. metallglänzende Fliegen, fpl. || Metalliques, pl., österreichische und russische Renten, deren Zinsen in klingender Münze ausgezahlt werden.

**metalifero, ra**, adj. erzhaltig, metallhaltig.

**metaliforme**, adj. metallartig.

**metalino, na**, adj. metallartig || **cólico ~**, m. Bleikolik, f. *(Path.)* [kenner, m.

**metalista**, m. Metallarbeiter, m. || Metall-

**metalización**, f. Vererzung, Metalldarstellung, f. *(Chem.)* || Schwängerung der Flözgebirge mit Metallen, f. *(Geol.)*

**metalizado, da**, adj. fam. reich an Geld.

**metalizar**, v. a. vererzen, in Metall verwandeln *(Chem.)* || mit einer dünnen Metallschicht belegen || **–se**, sich in Metall verwandeln *(Chem.)* || fig. sein Herz verhärten.

**metalografía**, f. Metallbeschreibung, f. || Wissenschaft, Kenntnis der Metalle, f. || Metallographie, f., Überdruck, Umdruck mittels Metallplatten.

**metalográfico, ca**, adj. metallographisch, zur Metallkunde gehörig || auf metallographischem Wege hergestellt.

**metalógrafo**, m. Metallbeschreiber, m.

**metaloide**, adj. metallähnlich *(Min.)*

**metaloide**, m. Metalloid, Halbmetall, n.

**metaloquímica**, f. Metallchemie, f.

**metaloquímico, ca**, adj. metallchemisch.

**metalurgia**, f. Hüttenkunde, Erzkunde, Verwertskunde, Bergwerkskunst, f. Erzscheidekunst. [tenmäßig.

**metalúrgico, ca**, adj. metallurgisch, hüt-

**metalúrgico, metalurgista**, m. Metallurg, Hüttenarbeitskundiger, m.

**metalla**, f. Goldblättchen zum Ausfüllen leergebliebener Stellen bei Vergoldungen, n.

**metamargarato**, m. metamargarinsaures Salz, n. *(Chem.)*

**metamargárico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Metamargarinsäure, f. *(Chem.)*

**metameconato**, m. metamekonsaures Salz, n. *(Chem.)*

**metamecónico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Metamekonsäure, f. *(Chem.)*

**metamileno**, m. Metamylen, n. *(Chem.)*

**metamorfopsia**, f. Metamorphopsie, f., Sehfehler, wodurch die Gegenstände verändert erscheinen *(Path.)*

**metamorfosear**, v. a. umgestalten, verwandeln, umwandeln || **–se**, verwandelt werden.

**metamorfosi, metamorfosis**, f. Umwandlung, Verwandlung, Umgestaltung, Metamorphose, f. Glückswandel, m. Geinungswechsel, m.

**metanea**, f. rednerische Figur, wobei Gesagtes verbessert wird, f. *(Rh.)* [n. *(Chem.)*

**metapectato**, m. metapektinsaures Salz,

**metapectina**, f. Metapektin, n. *(Chem.)*

**metaperial**, adj., **hueso ~**, m. Wirbelknöchlein, n. *(An.)*

**metaplasia**, f. Umbildung, f.

**metaplasmo**, m. Wortveränderung, Wortumbildung, f. *(Gr.)*

**metaplástico, ca**, adj. metaplastisch *(Gr.)*

**metapodio**, m. Mittelfuß, m. *(An.)*

**metapontino**, m. Bewohner von Metapontium, m.

**metaporopoye·sis**, f. Veränderung in den Hautporen, f. *(Path.)*

**metapto·sis**, f. plötzliches Überspringen in eine andere Krankheit, n. *(Path.)*

**metasincri·sis**, f. Metasynkrisis, f., eine Umwandlung in der Mischung der Bestandteile des kranken Körpers erfolgende Heilmethode *(Med.)* [*(Med.)*

**metasincritico, ca**, adj. metasynkritisch

**metasquemati·smo**, m. Umgestaltung, Formveränderung einer Krankheit, f. *(Path.)*

**metástasis**, f. Metastase, f., Versetzung einer Krankheit in einen andern Körperteil *(Path.)* || Redefigur, wodurch einem andern aufgebürdet wird, was man selbst einzugestehen gezwungen ist, f. *(Rh.)*

**metastático, ca**, adj. metastatisch, durch Metastase verursacht *(Path.)* || **cristal ~**, m. Kristall um einen Kern, dessen Form er wiedergiebt, m.

**metatársico, ca**, adj. zum Mittelfuße gehörend, Mittelfuß- *(An.)*

**metatarso**, m. Mittelfuß, m. *(An.)*

**metatarso-falangia·no, na**, adj. zum Mittelfuß und den hinteren Zehengliedern gehörig *(An.)*

**meta·te**, m. in Mexiko: Steinplatte zum Mahlen von geröstetem Mais oder von Chokolade, f.

**metátesis**, f. Buchstabenversetzung, f. *(Gr.)* || Krankheitsversetzung *(Path.)* || Gliederversetzung *(Path.)* [ickten, m.

**metatórax**, m. hinterer Brustteil des Insekten, m.

**metati·pia**, f. Metatypie, f., Veränderung des Typus, des Gesamtbildes.

**metaxi·ta**, m. Metaxit, m. *(Min.)*

**metazoa·rios**, mpl. Tiergebilde, n.

**metazo·ico, ca**, adj., **terre·nos –s**, mpl. nach dem Auftreten der Tierwelt gebildete Schichten, fpl. *(Geol.)* [ter in Athen.

**mete·ca**, m. Methöke, m., Schutzverwandte·cia, f. Stand der Schutzverwandten in Athen, m.

**metedo·r**, m. der etwas hineinsteckt, hineinschiebt, hineinthut, hineinbringt || Schleichhändler, m. || **–es**, pl. Windeln, fpl.

**meteduría**, f. Schleichhandel, m.

**mete·l**, m. weißer Stechapfel, m.

**Metelí·no**, m. Mitylene, n.

**metemeri·no, na**, adj. täglich wiederkehrend *(Path.)* [Seelenwanderung, f.

**metempsico·sis, metempsícosis**, f.

**metempto·sis**, f. Auslassung eines Schalttages, f. *(Astr.)* [*(Th.)*] || Kuppler, m.

**metemue·rtos**, m. Requisitenmeister, m.

**metensomato·sis**, f. Umwandlung eines Körpers in einen andern, f.

**meteórico, ca**, adj. meteorisch, meteorhaft, Luft-, Witterungs-.

**meteóricos**, mpl. Pflanzen, deren Öffnen oder Schneßen von der Witterung abhängt, fpl.

**meteori·na**, f. Wetterblume, f.

**meteori·smo**, m., **meteorización**, f. Trommelsucht, Aufblähung des Unterleibes, Bauchauftreibung, f. *(Path.)*

**meteori·sta**, m. Witterungsbeobachter, Wetterkundiger, Meteorolog, m. *(Min.)*

**meteori·ta**, m. kosmischer Meteorkörper, m.

**meteoriza·do, da**, adj., **vie·ntre ~**, m. aufgetriebener Bauch, m. *(Path.)*

**meteoriza·r**, v. a. aufblähen, auftreiben *(Path.)* || **–se**, aufgedunsen werden, sich aufblähen *(Path.)*

**meteo·ro, metéoro**, m. Meteor, n., Lufterscheinung, f. || **–s acuosos**, pl. Wassermeteore, pl. Regen, Schnee, Reif, Hagel, Tau ꝛc.) || **–s aéreos**, Winde, mpl. || **~ igneos**, Feuermeteore (Blitz, Sankt Elmsfeuer, Irrlicht, Sternschnuppen ꝛc.) || **–s luminosos**, Lichtmeteore (Nordlicht, Regenbogen, Nebensonne ꝛc.). [erscheinungen, f.

**meteorografía**, f. Beschreibung der Luft-

**meteográfico, ca**, adj. meteorographisch.

**meteorógrafo**, m. Witterungsanzeiger, m. Instrument || Schriftsteller über Witterungsverhältnisse, m.

**meteorología**, f. Meteorologie, Witterungslehre, f. || Lufterscheinungslehre, f.

**meteorológico, ca**, adj. meteorologisch, Wetter- || **observaciones –as** fpl., Wetterbeobachtungen, fpl.

**meteorologi·sta**, m. Wetterbeobachter, Witterungsbeobachter, Witterungsforscher, m.

**meteoroma·ncia**, f. Wahrsagerei aus den Luft·zeichen, f. [zeichen, m.

**meteoromántico**, m. Wahrsager aus Luft-

**meteorono·mía**, f. Lehre von den Witterungsgesetzen, f.

**meteorosco·pia**, f. Wetterbeobachtung, f.

**meteoroscópico, ca**, adj. auf Wetterbeobachtung bezüglich. [strument *(Phys.)*

**meteorós·copo**, m. Wetterzeiger, m. (Instrument, v. a. hineinstellen, hineinlegen, hineinsetzen, hineinbringen, hineinschieben, hineinstecken, hineinthun, aufstellen, anstellen, legen, hinlegen || einschwärzen, einschmuggeln, heimlich einführen || einmischen, verursachen, veranlassen || setzen, einsetzen (im Spiel) || übertrumpfen, einen Trumpf einsetzen (im Spiel) || verleiten, antreiben, tauchen, untertauchen || essen, verzehren, aufhetzen, anbinden, fälschlich glaubenmachen || nahe zusammenrücken, aneinander drängen (die Zeilen einer Schrift) || hineinthun, mit etwas vermischen, hintergehen, Segel beschlagen, festmachen *(Mar.)* || brassen, um den Wind achter zu bekommen *(Mar.)* || das Ruder umlegen, um abzufallen *(Mar.)* || **~**, v. n. ausschlagen (Bäume) || ansetzen (Blüten, Früchte) || **~ á barato**, zersplittern, zu Grunde richten (Vermögen) || **~ á sangre y á fuego**, mit Feuer und Schwert verheeren || **~ á voces**, überschreien, durch Geschrei betäuben || **~ á alguno los dedos por los ojos**, jemandem ein X für ein U vormachen || **~ el aguijón**, den Stachel gebrauchen, um das Tier anzutreiben || **~ en la cabeza**, in den Kopf setzen || fest glaubenmachen || **~ en fuga**, lebhaft zu einem Unternehmen, einer Lustbarkeit aufmuntern || **~ en la huerta, ~ el garbanzo**, bethören, unter Vorspiegelung von Gewinn oder Vergnügen zu etwas verleiten || **~ en labor**, bearbeiten, bauen (Grundstück) || **~ en pretina**, zu etwas nötigen || **~ la pala**, jemand schlau hintergehen || **~ miedo**, Furcht einjagen || **–le á alguno en un puño, en un zapato**, jemand beschämen, in Verlegenheit setzen || jemand so in die Enge treiben, daß er nichts mehr zu sagen wagt || **~ paz**, Friede stiften || **~ por camino**, auf den rechten Weg bringen || **~ ruido**, lärmen, Lärm machen, Aufsehen machen || **~ su cucharada**, seinen Senf dazu geben || **~ zizaña**, Zwietracht stiften, Klatscherei machen || **¿quién le mete á U. en eso?** was geht das Sie an? || **–se**, sich einem Stande widmen, sich einer Sache, einem Genusse hingeben || in einen Morast, in Laster geraten || auf seinen Gegner, auf die Feinde mit den Waffen losstürzen, etwas vorstellen wollen || münden, einmünden (Fluß, Strom, Bach) || **–se en alguna parte**, sich wohin begeben, verfügen || **–se en alguna cosa**, sich in etwas mischen, einmischen || sich um etwas bekümmern || Kunde von etwas nehmen || sich mit etwas abgeben || sich in etwas einlassen || **–se con alguno**, mit jemandem Umgang, Verkehr haben || Händel mit jemandem anfangen, sich an jemand machen || **–se á hacer algo**, etwas anfangen || **–se á poeta**, Dichter werden || **–se religioso, fraile**, Mönch werden || **–se monja**, Nonne werden || **–se dentro**, zurücktreten (Krankheit) || **–se en bazas**, Stiche machen (im Kartenspiel) || **–se en una espada**, in einen Degen rennen || **–se en sí mismo**, über etwas bei sich nachdenken, um Rat zu fragen oder seine Gedanken mitzuteilen || **no me meto en nada**, ich will nichts damit zu thun haben.

**metesi·llas**, m. Requisitenmeister, m. *(Th.)* || **~ y sacamuertos**, Zudringling, m.

**meticulo·sa**, f. Achatvogel, m. (Nachtfalter). [peinlich.

**meticulo·so, sa**, adj. zaghaft, ängstlich,

**meti·da**, f. Untergang der Gestirne, m. *(Mar.)*

**meti·do, da**, adj. eng, gedrängt (Druck, Lettern eines Buches) *(Typ.)* || **~ en alguna cosa**, auf etwas erpicht || **~ en sí**, in sich gekehrt || **~ en la noche**, von der Nacht überfallen || **~ de popa**, hinterlastig, achterlastig, steuerlastig *(Mar.)* || **estar muy ~ en una cosa**, bei etwas sehr beteiligt sein || **estar ~ con alguno**, mit jemandem innig verkehren.

**meti·do**, m. scharfe Taubenmistlauge, f. || Wutanfall des Stieres, m. *(Taur.)*

**metil**, m. Methyl, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**metile·no**, m. Methylen, n. (Holzgeist)

**metílico, ca**, adj., **ácidos –os**, mpl. Methylensäuren, fpl. *(Chem.)*

**metimie·nto**, m. Setzen, Stellen, Legen, n. || fam. Einfluß bei einem Höhergestellten, m.

**metiomanía**, f. Wutanfall mit Durst, m. *(Path.)*

**metípa**, f. Balkenkopfgehäuse, n. *(Arch.)*

**metlapi·l**, m. in Mexiko: Maismahlstein, m. [Zuckerbaum, m.

**me·tle**, m. amerikanischer Honigbaum,

**metódicamente**, adv. methodisch, regelrecht.

**metódico, ca**, adj. methodisch, kunstmäßig, ordnungsmäßig, planmäßig, regelmäßig || streng geregelt, übertrieben pünktlich || **medicina –a**, f. wissenschaftlich verfahrende Heilkunde, f. [Schauspiels (bei den Alten), f.

**meto·dio**, m. Posse am Schluß eines

**metodi·smo**, m. Methodismus, m., Lehre der Methodiker *(Med.)* || Methodistenlehre, f.

**metodi·sta**, m. Methodist, m. || Methodiker, m., Anhänger der methodischen Heilart, ant. empírico.

**metodiza·r**, v. a. methodisch verfahren.

**método**, m. Methode, Art und Weise, Ordnung, Einteilung, Lehrart, f., Plan, Lehrplan, m., System, n. || Schule, f. *(Mus.)* || Heilverfahren, n., Methode *(Med.)* || **~ de vida**, Lebensart, Lebenseinteilung.

**metodología**, f. Methodologie, Lehr- und Lernanweisung, f., Lehre von den Methoden.

**meto·l**, m. Methol, n. *(Chem.)*

**metónica**, f. Prachtlilie, f.

**metónico, ca**, adj., **círculo ~**, metonischer Cyklus, m., Mondperiode von 19 Jahren.

**metonimia**, f. Metonymie, f., aus Verkauschung mit Ideenverbindung entstehende Redefigur *(Rh.)*

**metonímico, ca**, adj. metonymisch *(Rh.)*

**metonomasia**, f. Metonomasie, Namensübersetzung, f. (wie: Zorrillo in Füchschen, Schwarzerd in Melanchthon).

**meto·pa**, f. Ausfall, m., Durchloch, Zwischenloch, n., Zwischenweite, Zwischentiefe, f., Zwischenraum im Fries eines dorischen Gebälkes, m. *(Arch.)* [Schläfen, m. *(Path.)*

**metopantra·lgia**, f. Schmerz an den

**metopantri·tis**, f. Schläfenentzündung, f. *(Path.)*

**metoposco·pia**, f. Wahrsagerei aus den Gesichtszügen, f. || Erforschung des Charakters aus dem Gesichte, f.

**metopóscopo**, m. Gesichtsforscher, m.

**meto·sis**, f. beginnende Schwindsucht des Augapfels, f. *(Path.)*

**metra·lgia**, f. Mutterschmerz, Gebärmutterschmerz, m. *(Path.)* [*(Path.)*

**metrálgico, ca**, adj. Mutterschmerz-

**metra·lla**, f. Schrotschuß, Traubenhagel, m., Kartätschenladung, f. *(Mil.)* || Flintenschrot, m. || Abfalleisen, altes Eisen, n.

**metralla·r**, v. a. kartätschen, niederkartätschen, mit Kartätschen beschießen *(Mil.)* || **–se**, sich mit Kartätschen beschießen.

**metralla·zo**, m. Kartätschenfeuer, n. *(Mil.)* || Niederkartätschen, n. *(Mil.)*

**metranastro·fia**, f. Knickung, Umstülpung der Mutter, f. *(Path.)* [schnitt, n. *(Chir.)*

**metrate·mno**, m. Instrument zum Mutter-

**metrenfra·sis**, f. Gebärmutterverstopfung, Mutterverstopfung, f. *(Path.)*

**metrenqui·ta**, f. Mutterspritze, f. *(Chir.)*

**metre·sa**, f. Geliebte, Buhle, f.

**metre·ta**, f. Metretes, m., Flüssigkeitsmaß der Alten = 27 Liter || Ölgefäß, Weingefäß der Alten, n. [*(Gr.)*

**métrica**, f. Metrik, f., Lehre vom Metrum,

**métrico, ca**, adj. auf Maß und Gewicht bezüglich || metrisch, nach dem Versmaß, Silbenmaß gemessen *(Gr.)* || gebunden, in gebundener Schreibart, in Versen, ant. prosáico || metrisch, auf das Metermaß bezüglich, Meter- || **arte –a**, f. Metrik, Silbenmeßkunst, f. || **sistema ~**, m. metrisches System, n.

**métrico, m.** Metriker, m.

**metrificación**, f. Versemachen, n.

**metrificador**, m. Versemacher, Reimschmied, m.

**metrificar**, v. a. in Verse setzen || **~**, v. n. Verse machen, Reime schmieden.

**metrificatura**, f. Versbau, m.

**metriópata**, m. der seine Leidenschaften zu mäßigen versteht. [langen Beinen, mpl.

**metriopa·tes**, mpl. Vögel mit mäßig

**metriopatía**, f. Mäßigung der Leidenschaften, f.

**metriópteros**, mpl. Mittelkielger, mpl.

**metriorra·nfos**, mpl. Mittelschnäbler, mpl.

**metriorrinquio, quia**, adj. mit verhältnismäßig langem Schnabel.

**metri·sta**, m. Metriker, Versküustler, m.

**metritis**, f. Mutterentzündung, Gebärmutterentzündung, f. *(Path.)*

**me·tro**, m. Maß, n. || Meter, m., Längenmaß = $1^1/_2$ Varas = zehn Millionstel des Erdquadranten, Versmaß, Silbenmaß, Metrum, n. [*(Path.)*

**metrocampsia**, f. Mutterbeugung, f.

**metrocele**, m. Mutterbruch, m. *(Path.)*

**metrocélico, ca,** adj. auf Mutterbruch bezüglich *(Path.)* [bei den Alten, n.
**metroco·mia,** f. Mutterdorf, Hauptdorf
**metrodi·nia,** f. Mutterschmerz, m. *(Path.)*
**metrodínico, ca,** adj. auf Mutterschmerz bezüglich *(Path.)*
**metrografía,** f. Abhandlung über Maße und Gewichte, f. || Beschreibung der Gebärmutter, f. *(An.)*
**metrógrafo,** m. Schriftsteller über Maß und Gewicht, m. || Schriftsteller über die Gebärmutter *(An.)* [*(Path.)*
**metrohe·mia,** f. Mutterverstopfung, f.
**metrología,** f. Maß- und Gewichtskunde, f.
**metrológico, ca,** adj. Maß- und Gewichtskunde betreffend. [ger, m.
**metrólogo,** m. Maß- und Gewichtskundi-
**metrolo·xia,** f. schiefe Lage der Gebärmutter, f. *(Path.)*
**metromanía,** f. Versucht, Reimsucht, f. || Mutterwut, Mannstollheit, f. *(Path.)*
**metrómano,** m. Versnarr, Reimnarr, Versschmied, m. [m. *(Mus.)*
**metrómetro, metrónomo,** m. Taktmesser,
**metroperitoni·tis,** f. Entzündung der Gebärmutter und des Bauchfelles, f. *(Path.)*
**metrópoli, metrópolis,** f. Hauptstadt, Mutterstadt, Metropole, f. || Mutterstaat, m., Mutterland, n. || erzbischöfliche Kirche, Metropolie, f. || erzbischöflicher Sitz, m. || fig. Ursprung, Grund, m., Quelle, f.
**metropólipo,** m. Mutterpolyp, m. *(Path.)*
**metropolí·ta,** m. Metropolit, m., griechischer Erzbischof.
**metropolita·na,** f. Hauptstadt, f.
**metropolita·no, na,** adj. hauptstädtisch || mutterstaatlich, ant. colonial || erzbischöflich.
**metropolita·no,** m. Metropolit (mit Bezug auf dessen Gerichtsbarkeit), m.
**metropolítico, ca,** adj. hauptstädtisch || mutterstaatlich.
**metróptosis,** f. Muttervorfall, m. *(Path.)*
**metrorra·gia,** f. Mutterblutfluß, Gebärmutterblutfluß, m. *(Path.)* [*(Path.)*
**metrorrágico, ca,** adj. Mutterblutfluß-
**metrorre·a,** f. Mutterfluß, Gebärmutterfluß, m. *(Path.)*
**metrorre·ico, ca,** adj. Mutterfluß- *(Path.)*
**metrorre·sis,** f. Mutterriß, Gebärmutterriß, m. *(Path.)*
**metrosco·pia,** f. Untersuchung mit dem Mutterspiegel, Gebärmutterspiegel, f. *(Med.)*
**metroscópico, ca,** adj. auf Mutteruntersuchung bezüglich *(Med.)*
**metróscopo,** m. Mutterspiegel, Gebärmutterspiegel, m. *(Med.)*
**metrosideros,** m. Eisenkern, m. *(Pfl.)*
**metrósomo, ma,** adj. mit mittelgroßem Leibe (Tiere).
**metrotomía,** f. Kaiserschnitt, m. *(Chir.)*
**metrotómico, ca,** adj. zum Kaiserschnitt gehörig *(Chir.)* [schnitt, m. *(Chir.)*
**metrótomo,** m. Messer für den Kaiser-
**metróxilo,** m. Sagopalme, f.
**me·u, meyón,** m. Bärenwurzel, f.
**me·uca,** f. Tafelente, Rohrente, f.
**meula·nga,** f. chinesische Rose, f.
**me·ya,** f. Taschenkrebs, m. || Zusatz von Blei, Kupfer 2c. zu edlen Metallen, m.
**meyoní·ta,** f. Meyonit, m. *(Min.)*
**mezca·l,** m Maguey, Metl, m. *(Pfl.)* || Pulque, f., Meskal, m., Metlbranntwein.
**me·zcla, mezcladu·ra,** f., **mezcla·mie·nto,** m. Mischung, Vermischung, f. || Farbenmischung in einem Zeuge oder Tuche || Mörtel, m. || Beschickung eines Metalls, f. || **mármol de ~,** m. gesprenkelter Marmor, m. || **vestido de ~,** m. Kleid von gemischten Farben, n. || **~ de alcohol en el vino,** Zusatz, **mezclabilida·d,** f. Mischbarkeit, f. [m.
**mezcla·ble,** adj. mischbar. [gebäck, n.
**mezcladi·llos,** mpl. allerhand Zucker-
**mezcla·do, da,** adj. mischfarbig.
**mezclado·r,** m. Mischer, m. || **~ de venenos,** Giftmischer.
**mezcla·r,** v. a. mischen, vermischen || fig. einmischen, hineinmischen, verwickeln in etwas || fig. durch Klatscherei entzweien || **~ burlas con veras,** lachend bessern, lachend züchtigen || **~se,** sich vermischen (mit einem Geschlechte, einem Volksstamme 2c.) || unter seinen Stand heiraten || **~se en alguna cosa,** sich unberufen in etwas einmischen || sich in etwas einlassen.
**mezcli·lla,** f. kleine Mischung, f. || gemischtfarbiges Zeug, n. || feiner andalusischer Wetzen, m.
**mezcli·ta,** f. kleine Mischung, f.
**mezcola·nza,** f. bunte Mischung, f.
**mezerío,** m. Seidelbast, Zeiland, Kellerhals, m. *(Pfl.)*
**mezquinda·d,** f. Armut, Dürftigkeit, f., Elend, n. || Knauserei, Knickerei, f.
**mezquinería,** f. Knauserei, Knickerei, f. || dürftige Ausstattung, f.
**mezquini·to, ta,** adj. ärmlich.
**mezquí·no, na,** adj. armselig, dürftig, ärmlich, elend, erbärmlich || knauserig, karg, filzig.
**mezquí·no,** m. Knauser, Knicker, Filz, m.
**mezquí·ta,** f. Moschee, f., mohammedanischer Tempel || wilde Myrte, f.
**mezquita·l,** m. Feld voll wilder Myrten, n.
**mezquí·te,** m. mexikanischer Tintenbaum, m.
**mezuzo·t,** m. Mesusah, n., Bibelspruch an den Thüren der Juden.
**mi,** pron. mein, meine || **~ hombre,** m. fam. der Arme, der Ärmste || **mis,** pl. meine.
**mi,** pron. mir, mich (Genitiv, Dativ, Accusativ und Ablativ von yo), mit Voransetzung von de, á, para, contra, por 2c. (aber nicht con) || **de ~,** von selbst, von mir selbst, aus eignem Antrieb.
**mi,** m. das E, dritter Ton der Tonleiter *(Mus.)* || die E-Note *(Mus.)* || die E-Saite, E-Taste, f. *(Mus.)* || **~ bemolado,** das Es *(Mus.)*
**mi·a,** f. Sandmuschel, Klaffmuschel, f.
**miacá·nto, ta,** adj. sandmuscheldornig.
**miáceo, cea,** adj. sandmuschelähnlich.
**mia·che,** f. Muschel, f. [miauen.
**miagá·r,** v. n. in den Gebirgen von Burgos:
**mia·gro,** m. Flachsdotter, Leindotter, Finkensamen, m. *(Pfl.)* [*(Bot.)*
**miagroídeo, dea,** adj. leindotterartig
**mia·ja,** f. Krümchen, n.
**mia·lgia,** f. Muskelschmerz, m. *(Path.)*
**mia·lmas, co·mo u·nas ~,** überglücklich, überselig, höchst zufrieden.
**mia·r,** v. n. miauen. [fpl.
**mia·rios,** m. sandmuschelartige Muscheln,
**mia·sma,** m. Miasma, n., Krankheitsstoff, Ansteckungsstoff, m.
**miasmático, ca,** adj. miasmatisch, voll ansteckender Dünste, voll Krankheitsstoff.
**miaste·nia,** f. Muskelschwäche, f. *(Path.)*
**mia·u,** m. Miauen der Katze, n.
**¡mia·uu!** miau!
**mi·bi,** m. Mibi, n. (Schlingpflanze).
**mibora,** f. Quastgras, n.
**mi·ca,** f. Glimmer, m. *(Min.)* || **~ blanca,** Katzensilber, n. || **~ amarilla,** Katzengold, n.
**micáceo, cea,** adj. glimmerartig, glimmerhaltig, Glimmer- *(Min.)* || glänzend, flimmernd *(Bot.)*
**micácico, ca,** adj. aus Glimmer bestehend, Glimmer enthaltend *(Min.)*
**micación,** f. Flimmerbewegung, f. || Fingeraten, n., das jetzige Morraspiel der Italiener.
**mica·do,** m. Mikado, m., Kaiser der Japaner. [m. *(Min.)*
**micafili·ta,** f. Andalusit, spanischer Spat, m.
**micale·te,** m. Räuber in den Pyrenäen, m.
**micá·nte,** adj. glimmernd, glänzend || zitternd. [des Großen Bären, m. *(Astr.)*
**Micá·r,** m. Stern zweiter Größe im Schwanz
**micase·la,** f. eine Abart des glanzlosen Skapoliths *(Min.)*
**micasquí·sta,** f. Glimmerschiefer, m. *(Min.)*
**micasquisto·so, sa,** adj. Glimmerschiefer- *(Min.)*
**micción,** f. Pissen, Harnen, Seichen, n.
**micedio,** m. Seeschwamm, m. (Polyp).
**micee·os,** m. Opfer schwarzer Stiere zu Ehren Neptuns, n. [*(Chem.)*
**micelión,** m. Fungin, n. Urstoff der Pilze
**micer,** m. Herr, m., Ehrentitel der aragonischen Krone, jetzt Titel der Gelehrten auf den Balearen.
**miceto·bio, bia,** adj. auf Pilzen lebend.
**miceto·bios,** adj. Pilzbewohner, mpl.
**miceto·dio, dia,** adj. schimmelartig *(Bot.)*
**miceto·dios,** mpl. schimmelartige Pilze, mpl. *(Pfl.)*
**micetófilo,** m. Freund von Pilzen, m.
**micetografía,** f. Beschreibung der Pilze, f.
**miceto·ides,** mpl. Afterpilze, mpl.
**micetología,** f. Lehre von den Pilzen und Schwämmen, f.
**mi·co,** m. Silberaffe, m. || fam. Lüstling, Wüstling, geiler Bock, m. || **dejar á uno hecho un ~,** jemand lächerlich machen || **hacer uno ~,** fam. nicht kommen, wegbleiben.
**micoco·ulier,** m. französischer Ziegelbaum, m. [wachsend.
**micófilo, la,** adj. auf trocknen Pilzen
**micoge·nia,** f. Erzeugung des Schimmels, f. *(Bot.)*
**micogénico, ca,** adj. schimmelerzeugend *(Bot.)* [pilzen, f.
**micología,** f. Lehre von den Schimmel-
**micologi·sta,** m. Kenner der Pilze, m.
**miconoi·de,** adj., **úlcera ~,** f. Kollergeschwulst, f. *(Path.)* [*(Bot.)*
**micorri·za,** f. Wurzelpilz der Bäume, m.
**mico·sia,** f. Abhandlung über Pilze, f.
**mico·sis,** f. Schwammauswuchs, m. *(Path.)*
**micraca·nto, ta,** adj. kurzdornig *(Bot.)*
**micracústico, ca,** adj. schallverstärkend *(Phys.)*
**micrántemo, ma,** adj. kleinblumig *(Bot.)*
**micrartro·dio, dia,** adj. mit kleinen Gelenken (Tiere). [hirn.
**micrencefálico, ca,** adj. mit kleinem Ge-
**micrencéfalo,** m. kleines Gehirn, n.
**mi·cro,** in Zusammensetzungen: klein, kurz, ant. macro. [*(Phys.)*
**microacústico, ca,** adj. schallverstärkend
**microba·so,** m. viertellige Frucht auf sehr kleinem Fruchtknotenwulst, f. *(Bot.)*
**microbio,** m. Mikrob, Kleinwesen, kleinstes Lebewesen, n. [f.
**microbiología,** f. Kenntnis der Kleinwesen,
**microca·rpo, pa,** adj. kleinfrüchtig *(Bot.)*
**microcéfalo, la,** adj. kleinköpfig || mit kleinen Blumenköpfchen *(Bot.)* || fig. beschränkt, blödsinnig, schwach im Kopfe.
**microcéfalo,** m. Mikrokephale, kleinköpfiger Idiot, m. || **-s,** pl. Kleinkopfkäfer, mpl.
**microce·le,** adj. ein wenig angeschwollen, ein wenig gekröpft *(Bot.)*
**microcéreas,** fpl. Kurzhornfliegen, fpl.
**microcéreo, rea,** adj. den Kurzhornfliegen eigentümlich. [kurzen Fühlern.
**microcero, ra,** adj. kurzhörnig || mit
**microceros,** mpl. Käfer mit kurzen Flügeln, mpl. [besetzt.
**microceno, na,** adj. mit kleinen Kegeln
**microcronómetro,** m. Mikrochronometer, m., Chronometer zum Messen sehr kleiner Zeiträume. [kosmus bezüglich.
**microcósmico, ca,** adj. auf den Mikro-
**microco·smo,** m. Mikrokosmus, m., Welt im kleinen, f., der Mensch; ant. macrocosmo.
**microcosmología,** f. Menschenkunde, f., Kenntnis des inneren und äußeren Menschen.
**microcústico, ca,** adj. schallverstärkend *(Phys.)* [schig.
**microdáctilo, la,** adj. kurzfingerig || kurz-
**microde·rmo,** m. kleiner Essigpilz, m. *(Pfl.)*
**microdo·nte,** adj. kleinzähnig, kurzzähnig.
**mi·cro-electrómetro,** m. Mikroelektrometer, m., Instrument zum Messen sehr kleiner Mengen Elektricität *(Phys.)* [*(An.)*
**microencéfalo,** m. kleines Gehirn, n.
**microfílo, la,** adj. kleinblätterig *(Bot.)*
**microfílo,** m. sehr kleines Gewächs, n.
**microfonía,** f. Schwäche, Abnahme der Stimme, f. *(Path.)* [Stimme.
**microfono, na,** adj. mit sehr schwacher
**microfono,** m. Schallverstärkungsinstrument, n. *(Phys.)*
**microfta·lmo, ma,** adj. kleinäugig.
**microfti·ros,** m. Kerfmilben, fpl.
**microgalvánico, ca,** adj. mikrogalvanisch *(Phys.)*
**microga·stro, tra,** adj. kleinbäuchig.
**microga·stro globa·do,** m. Kokonichneumon, m. [(Schlupfwespen).
**microga·stros,** mpl. Kleinbäuche, mpl.
**microglo·so, sa,** adj. kurzzüngig. [mpl.
**microglo·sos,** mpl. kurzzüngige Vögel,
**microgna·to, ta,** adj. kleinkieferig.
**microgra·fia,** f. Mikrographie, f., Beschreibung mikroskopischer Körper, Tiere 2c.
**micrógrafo,** m. Mikrograph, m., der über mikroskopische Beobachtungen schreibt.
**microlepidópteros,** mpl. Kleinschmetterlinge, Zünsler, Wickler, Schaber, mpl., Federgeistchen, npl. [kleinschuppig.
**microlepido·tis, microlepo, pa,** adj.
**micrología,** f. Abhandlung über sehr kleine Gegenstände, f.
**micrológico, ca,** adj. mikrologisch.
**micrólogo,** m. Mikrolog, m., der mikroskopische Beobachtungen anstellt.
**microme·ga,** m. Mikromega, n., Instrument zum Messen kleiner Winkel.
**microme·lia,** f. Kleingliedrigkeit einer Mißgeburt, f.
**micrómero, ra,** adj. kleingliedrig.
**micrómetra,** m. der mit dem Mikrometer Messungen anstellt.
**micrometría,** f. Mikrometrie, f., Messung mit dem Mikrometer.
**micrométrico, ca,** adj. mikrometrisch.

**micrómetro, tra,** adj. mit ganzer, oder teilweise getrennter äußerer Blütenhülle *(Bot.)*

**micromicr·das,** fpl. kleine Milben, fpl.

**microne·mo, ma,** adj. mit kurzen Fühlhörnern. [Blumenkrone) *(Bot.)*

**micropétalo, la,** adj. kleinblätterig

**micropila·rio, ria,** adj. zum Keimloch gehörig *(Bot.)*

**micrópilo,** m. Keimloch, n. *(Bot.)* [m.

**micro·po, micro·ps,** m. Pottwal, Pottfisch,

**micrópodo, da,** adj. kleinfüßig.

**micrópodos,** mpl. Kleinfußmuscheln, fpl.

**micróporo, ra,** adj. kleinporig.

**micro·psia,** f. Mikropsie, f., Gesichtsfehler, wobei Gegenstände zu klein erscheinen.

**micrópsico, ca,** adj. von zaghaftem Gemüt.

**micropsi·quia,** f. Kleinmut, f.

**micróptero, ra,** adj. kurzflügelig.

**micrópteros,** mpl. Kurzflügler, mpl.

**microptorri·gio, gia,** adj. kurzlockig.

**microptorri·gios,** mpl. Kurzlosser, mpl.

**microrrchi·de,** adj. mit erbsengroßen Hoden (Mensch).

**microrra·nfo, fa,** adj. kurzschnäbelig.

**microrri·cio, cia,** adj. kleinwurzelig *(Bot.)*

**microrri·nquio, quia,** adj. kurzschnäbelig.

**microrri·nquios,** mpl. Kurzschnäbler, mpl.

**micrortorri·nquio, quia,** adj. lang- und dünnschnäbelig. [Dünnschnäbler, mpl.

**micrortorri·nquios,** mpl. Lang- und

**microsco·pia,** f. Gebrauch des Mikroskops, m.

**microscópico, ca,** adj. mikroskopisch, durch das Vergrößerungsglas betrachtet, nur durch das Vergrößerungsglas erkennbar, sehr klein.

**Microsco·pio,** m. Mikroskop, n., südliches Sternbild *(Astr.)*

**microsco·pio,** m. Vergrößerungsglas, Mikroskop, n. *(Phys.)* || **~ de gas,** Hydrooxygengasmikroskop || **~ solar,** Sonnenmikroskop *(Astr.)* [bar (Puls) *(Path.)*

**microsfi·cto, ta,** adj. schwach, kaum fühl-

**microsfi·cto,** m. schwacher, unmerklicher Puls, m. *(Path.)*

**microsoma·cia,** f. Kleinleibigkeit einer Mißgeburt, f. *(An.)* [leibig (Tiere).

**microsómo, ma,** adj. kleinleibig, kurz-

**microsómo,** m. Mißgeburt mit zu kleinem Leibe, f. *(An.)* || **–s,** pl. kurzleibige Käfer, mpl.

**microso·rquis,** f. Schwinden der Hoden, n. *(Path.)*

**microsóter,** m. Fadentrenner, m. *(Phys.)*

**microsperma·ceo, cea, microspe·rmo, ma,** adj. kleinsamig *(Bot.)* [gamen) *(Bot.)*

**microsporo, ra,** adj. kleinsamig (Kryptostachyo·ideo, dea, adj. mit kleinen ährenförmigen Blumen *(Bot.)*

**microstémono, na,** adj. mit kleinen Staubfäden *(Bot.)*

**microstomo, ma,** adj. kleinmäulig.

**microstomos,** mpl. Kleinmäuler, mpl. (Fische).

**microtea,** f. amerikanische Melde, f. *(Pfl.)*

**microte·lo, la,** adj. mit kleinen Warzchen bedeckt.

**microtraque·lo, la,** adj. kurzhalsig (Tiere).

**microzoa·rios,** mpl. mikroskopische Aufgußtierchen, npl. [Muscheln).

**microzona·do, da,** adj. kleinstreifig

**micrurro, ra,** adj. kurzgeschwänzt.

**míctera,** f. Nasenkäfer, m.

**micte·res,** mpl. Nasenlöcher, npl. [m.

**micte·ria,** f. Jabiru, Tuiuiu, Ringstorch,

**micteri·smo,** m. höhnischer Spott, m. *(Rh.)*

**mictocrue·nto,** m. Blutharnen, n. *(Path.)*

**mictorición,** f. häufiger Drang zum Harnen, m. *(Path.)*

**micto·rio, ria,** adj. harntreibend.

**mictua·l,** adj. den Harn betreffend.

**Micheas,** m. Micha, m., einer der zwölf kleinen Propheten.

**miche·ro,** m. Löffelschaufel, m. *(Mar.)*

**michibi·chi,** m. löwenartiges, zahmes Tier in Amerika.

**mi·cho, michi·to,** m., **mi·cha,** f. Miez, m., Miezchen, Mätzchen, n. [m.

**michoacón,** m. neuspanischer Höckerhund,

**mi·da,** m. Kohlwurm, Linsenwurm, m.

**midalornito, ta,** adj. in Sümpfen lebend.

**midalornitos,** mpl. Sumpfvögel, mpl.

**midásico, ca,** adj. schwammgeschwulstig *(Path.)* [würmer, mpl.

**mida·sios,** mpl. Kohlwürmer, Linsen-

**midón,** m. fauler Fleischauswuchs, m. *(Path.)* [*(Path.)*

**mido·sis,** f. Eiterung des Augenlides, f.

**midria·sis,** f. Augensternerweiterung, f., krankhafte Pupillenerweiterung (durch Lähmung der Regenbogenhaut), f. *(Path.)*

**midriático, ca,** adj. Pupillenerweiterung bewirkend *(Path.)*

**mie·do,** m. Furcht, f. || Besorgnis, f. || **~ cerval,** panischer Schrecken, m. | **meter ~ á alguno,** jemandem Furcht einjagen | **morirse de ~,** vor Furcht beinahe sterben || **tener ~ á alguna cosa,** sich vor etwas fürchten || **no haya ~,** seien Sie unbesorgt, fürchten Sie sich nicht, es geschieht Ihnen nichts! || **por ~ de,** aus Furcht vor.

**miedo·so, sa,** adj. furchtsam von Natur.

**mie·l,** f. Honig, m. || Zuckersaft des zweiten Sudes, m. || **~ de aire,** Engelsbrot, Manna, n. || **~ de cañas, ~ negra,** Zuckerrohrsaft || **~ de gota, ~ de purga,** dritter und letzter Syrup aus den Zuckerformen, m. || **~ de claros,** abgekochter Zuckersaft || **~ de furos,** austraufelnder Zuckersaft || **~ de prima,** erster Syrup aus den Zuckerformen || **~ de tierra,** zweiter Syrup aus den Zuckerformen | **~ rosada,** Rosenhonig || **~ virgen,** Jungfernhonig, Honigseim, der von selbst aus den Scheiben träufelt || **~ silvestre,** dunkelbrauner Waldhonig | **~ sobre hojuela,** vollkommen zueinander passend || **hacerse de ~,** äußerst liebenswürdig, honigsüß sein || **es cosa de –es,** es ist etwas Köstliches.

**mie·lga,** f. Schneckenkiee, m. || Panterhai, Katzenfisch, m. || Rechen, m., Harke, f. || Furchenrain, m.

**mie·lgo,** m. Rebmesser, n. [*(Path.)*

**mieli·tis,** f. Rückenmarkentzündung, f.

**mieloca·rpo, pa,** adj. mit einem Kern versehen *(Bot.)* [substanz, f. *(An.)*

**mieloci·to,** m. Zelle der grauen Hirn-

**mieloco·nia,** f. Hirnitearin, n. *(Chem.)*

**mielo·ide,** adj. markartig, Mark-.

**mielo·ma,** m. Geschwulst der Marksubstanz des Gehirns, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*

**mielomala·cia,** f. Rückenmarkserweichung,

**mielomeningi·tis,** f. Hirnhautentzündung, f. *(Path.)* [ähnlichem Nervensystem, npl.

**mielone·uros,** mpl. Tiere mit rückenmark-

**mielopla·sis,** f. Markplättchen, n., Marklamelle, f. *(An.)* [*(Path.)*

**mielosarco·ma,** m. Markschwamm, m.

**mielotri·sis,** f. Rückenmarksdarre, f. *(Path.)*

**mielotísico, ca,** adj. an Rückenmarksdarre leidend *(Path.)* [cito, m. kleines Glied, n.

**miembreci·co, miembreci·llo, miembre·miembro,** m. Glied, n., innerer oder äußerer Teil des tierischen Körpers, Mitglied einer Gesellschaft, eines Vereins, Leiter, Stagsegelsleiter, m. *(Mar.)* | Glied eines Satzes *(Gr.)* || Glied *(Arch., Math.)* || **~ viril,** männliches Glied, Zeugungsglied des Mannes *(An.)* || **–s,** pl. Glieder, Gliedmaßen, pl.

**miemi·ta,** f. Kalkmagnesia aus Miemo in

**mie·nta,** f. Minze, f. *(Pfl.)* [Toskana, f.

**mie·ntes,** fpl. Gedanken, mpl., Nachdenken, n. || **parar ~ en alguna cosa,** auf etwas achtgeben, aufmerken, etwas erwägen, überlegen || **caer en ~ á alguno una cosa,** auf einen Einfall geraten.

**mie·ntras,** adv. unterdessen, indessen, mittlerweile || **~ más..., más...,** je mehr ... desto mehr || **~ tanto,** unterdessen || **~ cuando,** während. [wenn, wofern.

**mie·ntras,** conj. so lange als || bis daß ||

**mie·ntras, mientras ta·nto, mientras que,** adv., **~ más,** je mehr als || **~ más tiene, más desea,** je mehr er hat, desto mehr begehrt er.

**mie·r,** m. Pacht für unausgiebige Ländereien mit Wechselwirtschaft, f.

**mie·ra,** f. Wachholderöl, n. || Geigenharz, n.

**miércoles,** m. Mittwoch, m. || **~ de ceniza,** fam., **~ de corvillo,** Aschermittwoch || **~ santo,** Mittwoch der Charwoche.

**mie·rda,** f. Menschenkot, Tierkot, m. || Schmutz, Unrat, vulg. Dreck, m., Schweinerei, f. || **~ de becada,** Schnepfendreck || **~ en pallillo,** gemeiner, verächtlicher Kerl, m.

**mierdacru·z,** f. gewimperter Vogelkopf, Sperlingskopf, m. *(Pfl.)*

**mie·rla,** f. Amsel, f.

**mie·rra,** f. Bergjänfte, f., Bergschlitten, m.

**mie·s,** f. Getreide auf dem Halm, n., Saat, f. || ungedroschenes Getreide || Ernte, f. || Erntezeit, f. || fig. Neubekehrte, mpl. || **meter la hoz en ~ ajena,** sich in Dinge mischen, die man nicht versteht oder die einen nichts angehen.

**mi·ga,** f. Brosame, Krume, Brotkrume, f. || das Bißchen, sehr Weniges || innerer Gehalt, m. || Buhle, Beischläferin, f. || **de poca ~,** unbedeutend, von geringem Gehalt || **–s,** pl. Brotkrumen mit Öl, Schmalz, Knoblauch und spanischem Pfeffer bereitet, pl. || **hacer –s alguna cosa,** etwas zerbröseln || **hacer buenas –s,** gut miteinander auskommen.

**miga·ja,** f. Krümchen, Bröselchen, Stückchen, Bißchen, Teilchen, n., ein Nichts, soviel wie nichts, äußerst wenig von einer Sache || **–s,** pl. Tafelreste, übriggebliebene Brocken, mpl. || **reparar en –s,** sich bei Kleinigkeiten aufhalten.

**migaja·da,** f. kleiner Teil von einer Sache, m. || **á –s,** stückweise || **pagar una deuda á –s,** eine Schuld in kleinen Summen abtragen.

**migajón,** m. große Brotkrume, f. || fig. Kern, innerer Gehalt, m.

**migaju·la, migaji·ca, migaji·lla, migaji·ta,** f. Krümelchen, kleines Krümchen, n.

**migala,** f. Miniérspinne, f. || **~ avicular,** Buchspinne, f.

**miga·r,** v. a. zerbröckeln, zerkrümeln (Brot) || mit Brotkrumen verdicken (Suppe) || **–se,** in Bröckeln zerfallen.

**mi·gma,** m. Kräutergemisch, n.

**migno·l,** m. Palmenwein, m.

**mi·go,** pron., **conmi·go,** mit mir || **bei mir.**

**migración,** f. Auswanderung, f. || Völkerwanderung | Wanderzug der Vögel, m.

**migra·na,** f. Kammkrabbe, f.

**migra·ña,** f. einseitiges Kopfweh, n. *(Path.)*

**migrato·rio, ria,** adj. wandernd, Wanderungs-, Wander- | **ave –a,** f. Zugvogel, m.

**miguel,** m. Blindschleiche in Paraguay, f.

**Miguel,** m. der Erzengel Michael | **San ~,** Michaelis, Michaelistag, m.

**miguele·te,** m. aragonischer Räuber, m. || in Katalonien und Aragonien: Zollsoldat zur Verfolgung von Räubern und Schmugglern, m. || **–s franceses,** pl. französische leichte Truppen im Kriege gegen die spanischen Guerillas (1808), fpl. [Dom Miguels.

**miguelí·sta,** m. Miguelist, m., Anhänger

**migue·ro, ra,** adj. auf die Brosamen bezüglich | **lucero ~,** m. Morgenstern (weil er die Hirten an das Frühstück, migas, mahnt), m.

**miguí·ta,** f. kleine Brotkrume, f.

**mihra·b,** m. Mihrab, m., in den Moscheen, Nische, nach welcher die Betenden blicken.

**mija·r,** m. Hirsefeld, n.

**mijedía·ga,** f. gefingerter Schotenklee, m.

**mije·ro,** m. spanische Drittelmeile, f. || Meilenzeiger, m., Meilensäule, f.

**mijo,** m. Hirse, m. || in Galicien: Mais, m. || **~ de Indias,** Zuckerpferdgras, n. || **~ del monte, ~ del sol,** Meerhirse, Steinsame, m. || **~ grande,** Schwadengras, Hirsegras, Teichgras, Soggras.

**mil,** adj. tausend || sehr viel || **~ y quinientas,** fam. Linsen, fpl. (wegen ihrer Menge in einem Suppennapf) || **sala de ~ y quinientas,** f. Abteilung des Obergerichts für die wichtigsten Rechtssachen, f.

**mila·bro,** m. Ziehkäfer, m. [*(An.)*

**milacéfalo,** m. kopfloses Mondkalb, n.

**mila·di,** f. englische Lady, f.

**milagre·ro, ra,** adj. wundergläubig.

**mila·gro,** m. Wunder, Wunderwerk, n. || Exvoto, Gelübdegeschenk, n. || **vivir de ~,** von der Luft leben, wenig essen || einer großen Gefahr wie durch ein Wunder entgehen || **vida y –s,** fam. das Leben und die Sitten.

**¡mila·gro!** potztausend! potz Wunder!

**milagrón,** m. großes Wunder, n. || fam. häßliche Fratze, um andere zu erschrecken, f. || **hacer –es de alguna cosa,** sich über etwas sehr wundern.

**milagro·so, sa,** adj. wunderbar || wunder-

**Milán,** m. Mailand. [thätig.

**mila·ndro,** m. Meersau, f. Hundshai, m.

**milanés, esa,** adj. mailändisch. [*(F.)*

**milanés,** m. Mailänder, m.

**Milanesa·do,** m. das Mailändische.

**milani·to,** m. kleiner Weihe, m.

**mila·no,** m. Hühnergeier, Gabelweihe, Weihe, m. || Meerschwalbe, f., Meerweih, Stachelrochen, m. *(F.)* || in der Luft umherfliegende Samenwolle der Distel, f. *(Bot.)* || **~ real,** Hahnenstößer, m. || **mesa de ~,** f. schlecht bestellte Tafel mit hungrigen Gästen, f.

**milefo·lio,** m. Schafgarbe, f. *(Pfl.)*

**milena·rio, ria,** adj. tausend Einheiten enthaltend || tausendjährig || **reino ~,** m. das tausendjährige Reich.

**milena·rio,** m. Millenarier, m. || Zeitraum von 1000 Jahren, m. [korn, n.

**milengra·na,** f. Bruchkraut, m. || Tausend-

**mile·no, na, mile·ño, ña,** adj. tausendfädig, mit tausend Fäden in der Kette (Leinwand).

**milenra·ma,** f. Schafgarbe, f. *(Pfl.)*

**mile·nta,** f. Tausender, m. [Tiere, npl.

**milepóreos,** mpl. punktkorallenartige

**milepórito, ta,** adj. tausendporig.

**miléporo,** m. Punktkoralle, f.
**mile·sia,** f. Wespenfliege, f.
**milésima,** f. Tausendstel, n., $^1/_{1000}$.
**milésimo, ma,** adj. tausendster.
**milésimo,** m. Jahreszahl auf Münzen, f.
**mile·sio,** m. Milesier, m. || **–s,** pl. milesische Märchen, npl. (schlüpfrige Erzählungen von Aristides von Milet ꝛc.).
**mile·sio, sia,** adj. aus Milet, milesisch || **fábulas –as,** fpl. milesische Märchen, npl.
**milfico, ca,** adj. gegen das Ausfallen der Haare. *(Bot.)* wohlriechend.
**milflo·res,** adj. tausendblumig, vielblumig
**milflo·res,** m. Ackertasche, Hirtentasche, f. *(Pfl.)* [n.
**milfo·sis,** f. Ausfallen der Augenwimpern, f.
**milgra·na,** f. Granate, f. (Frucht).
**milhojas,** f. Schafgarbe, f. *(Pfl.)*
**mili,** in den metrischen Maßbestimmungen: ein Tausendstel, Milli-. [npl.
**miliáceas,** fpl. hirsengrasartige Gräser, f.
**miliáceo, cea,** adj., hirsengrasartig.
**miliar,** adj. hirseförmig, hirsekornförmig *(Bot.)* || kleinkörnig *(Min.)* || meilenzeigend || frieselartig *(Path.)* || **calentura ~, fiebre ~,** f. Frieselfieber, n. *(Path.)* || **glándulas –es,** fpl. Oberhautdrüsen, fpl. *(Bot.)*
**miliárea,** f. Milliar, n. = $^1/_{1000}$ Ar.
**miliare·nse,** m. Bezeichnung der unter Kaiser Konstantin geprägten Münzen, f.
**miliá·ria,** f. Hirsenatter, f. || Gerstenammer, Grauammer, f.
**miliá·rio, ria,** adj. die Wegmeile bezeichnend, auf je tausend Doppelschritte errichtet.
**miliá·rio,** m. Meilenzeiger, m., Meilensäule, f.
**milí·cia,** f. Kriegswesen, n., Kriegskunst, f. || Kriegsdienst, m. || Soldatenstand, m. || Mannschaft, f., Kriegsvolk, n., Kriegsvölker, pl. || Bürgersoldaten, mpl. || Heerbann, m., Landmiliz, Landwehr, f. || Christusorden, m. || **~ angélica,** die himmlischen Heerscharen, die Chöre der Engel || **~ urbana,** Bürgerwehr || **~ estacionaria, ~ presidial,** ehemals Bürgerwehr in Rom || **~ legítima,** Bürgerwehr, welche nur aus römischen Bürgern bestand || **~ tumultuaria,** Landsturm der Römer, m. [**soldado ~,** m. Bürgersoldat, m.
**miliciá·no, na,** adj. zur Miliz gehörig ||
**miliciá·no,** m. Bürgersoldat, m.
**miligra·mo,** m. Milligramm, n. = $^1/_{1000}$ Gramm.
**mililí·tro,** m. Milliliter, n. = $^1/_{1000}$ Liter.
**milimetro,** m. Millimeter, n. = $^1/_{1000}$ Meter.
**milimo,** m. tausendstel Frank, m. (Rechnungsmünze).
**mí·lio,** m. Hirse, Hirsepflanze, f. || Stutzkopf, m. *(F.)* || Frieselausschlag, m. *(Path.)* || **~ de India,** Darrgras, n.
**miliobato,** m. Adlerrochen, m. *(F.)*
**miliolo,** m. Gerstenkorn am Auge, n. *(Path.)*
**milionésimo, ma,** adj. millionster.
**miliora·ta,** f. italienisches Seidenzeug, n.
**miliquin,** m. Boi, Boi, Bou, m. (ein Zeug).
**milistero,** m. Milliliter, m. = $^1/_{1000}$ Ster.
**militalizar,** v. a. zum Soldaten machen, kriegerischen Geist einflößen || **–se,** soldatische Manieren annehmen.
**milita·nte,** adj. kämpfend, streitend (Kirche).
**militar,** adj. militärisch, Kriegs-, Soldaten-, Militär-, ant. civil. [m.
**militar,** m. Kriegsmann, Soldat, Militär,
**militar,** v. n. im Kriege dienen || fig. für etwas streiten, für etwas sprechen, zur Begründung, als Unterstützung dienen.
**militara,** f. fam. Soldatenfrau, f. || Soldatenwitwe, f. || Soldatentochter, f.
**militari·smo,** m. Säbelregiment, n.
**militarmente,** adv. nach Kriegsgebrauch || soldatisch. [m.
**militarón,** m. alter, ausgedienter Soldat,
**milmil,** m. levantinische Baumwolle, f.
**milmillonésimo,** adj. 1000millionstel.
**mí·lo,** m. in Asturien: Erdwurm, m.
**milo·cha,** f. Papierdrache, m.
**milofaríngeo,** m. Kieferschlundmuskel, m. *(An.)* [m. *(An.)*
**miloglo·so,** m. Unterkieferzungenmuskel,
**milohioídeo,** m. breiter Zungenbeinkiefermuskel, m. *(An.)* [rede) m.
**milo·rd,** m., **milo·res,** pl. Mylord (als Anmilo·rte, m. Hausunke, Ringelnatter, f.
**mí·los,** m. Erhöhung auf der inneren Seite des Unterkiefers, f. *(An.)* [Munde.
**milóstomo, ma,** adj. mit Backzähnen im
**mílpa,** f. in Mexiko: Maisfeld, n.
**milpedo,** m. vielstrahlige Fingerschnecke, Tausendbeinschnecke, f.
**milpertuis,** m. Hartheu, Johanniskraut, n.
**milpiés,** adj. tausendfüßig.
**milpiés,** m. Tausendfuß, m. || **Klusia,** f. (Gummibaum).
**milpuntos,** m. Abcbüte, Buchstabenkegelschnecke, f. || Weißauge, n. (Porzellanschnecke).
**milpuntua·do, da,** adj. tausendpunktig.
**milrei·s,** m. Milreis, m. (portugiesische Münze).
**miltí·ta,** f. verkalkter Blutstein, m. *(Min.)*
**miluí·no,** m. Spatelente, f.
**milva·go,** m. fliegender Fisch, m.
**milvina·no,** m. Bergente, Muschelente, f.
**mí·lvio,** m. Meerweib, Stachelrochen, m. *(F.)* || habgieriger, gefräßiger Mensch, m.
**Mí·lvio,** m. Milvius-Brücke in Rom, f.
**millar,** m. Tausend, n. || Tausendstelle, f. *(Arithm.)* || Tausender in Rechnungsbüchern || $3^1/_2$ Pfund Kakao || Weideland für tausend Schafe, oder zwei Herden || **~ de tierra,** Stück Land von 1000 Fanegas, n. || **~ cerrado,** in Rechnungsbüchern, Tausenderreihe für verlorene Rückstände, nicht einzutreibende Ausstände ꝛc., f. || **~ en blanco,** offengelassene Tausenderreihe für unsichere Rückstände || **~ de cuento,** Milliarde, f.
**millara·da,** f. mehrere Tausend || **echar –s,** mit seinem Reichtum prahlen, geldprotzig sein || **á –s,** nach Tausenden, im Überfluß.
**mí·llo,** m. Mais, m.
**millón,** m. Million, f. || **–es,** pl. in Spanien: ehemals, von den Ständen alle sechs Jahre bewilligte Verbrauchssteuer auf Wein, Essig, Öl, Fleisch, Seife, Talglichter, f. || Urkunde über diese Bewilligung, f. [steinreich.
**millona·rio, ria,** adj. ungeheuer reich,
**millona·rio,** m. Millionär, m., Besitzer einer oder mehrerer Millionen.
**millonésimo, ma,** adj. millionste.
**mí·rma,** f. im alten Rom: Possenreißerin, in den Zwischenakten des Schauspiels, f.
**mimadame·nte,** adv. possenreißerisch.
**mimar,** v. a. liebkosen, verzärteln, verziehen || **–se,** einander liebkosen. [n.
**mimbral,** **mimbreral,** m. Weidengebüsch,
**mí·mbre,** m. Bachweide, Korbweide, Bandweide, Wasserweide, f. || Weidenrute, Korbgerte, f.
**mimbrea·r,** v. a. eine Rute schwingen.
**mimbre·ño, ña,** adj. weidenartig.
**mimbrea·do, da,** adj. rutenförmig *(Bot.)*
**mimbre·ra,** f. Weide, f., Weidenbaum, m. || Weidengebüsch, n., Weidenbusch, m. [macht.
**mimbro·so, sa,** adj. aus Weidenruten ge-
**mime·sis,** f. Nachahmung, f., ironische Anführung der Rede eines andern *(Rh.)*
**mimiambo,** m. freier Jambus in den Possen der Alten, m.
**mímica,** f. Mimik, Gebärdenkunst, f.
**mímico, ca,** adj. mimisch, durch Gebärden darstellend.
**mí·mo,** m. Mimiker, Gebärdenspieler, m. || Mime, Darsteller von Charakterstücken, m. *(Th.)* || Gebärdenmacher, Possenmacher, m. || Gebärdenspieldichter, m. || Gebärdenspiel, n. || Schmeichelei, Zärtelei, Verhätschelung der Kinder, f. || Ziererei, Äfferei, f.
**mimodra·ma,** m. mimisches Drama, n.
**mimofí·rro,** m. falscher Porphyrstein, m.
**mimografía,** f. Abhandlung über die Mimik, oder über die Mimen, f.
**mimográfico, ca,** adj. mimographisch.
**mimografí·smo,** m. Bilderschrift, f.
**mimógrafo,** m. Mimendichter, m.
**mimología,** f. Nachahmungskunst, f.
**mimológico, ca,** adj. mimologisch.
**mimologí·smo,** m. Nachahmung, Nachäffung der Stimme und Gebärden eines lebenden Wesens, f.
**mimólogo,** m. Nachäffer, m.
**mimón, ona,** adj. verzärtelnd.
**mimoplástico, ca,** adj. mimoplastisch || **cuadros –s,** mpl. lebende Bilder, npl. [n.
**mimopórfiro,** m. porphyrähnliches Gestein,
**mimo·sa,** f. Mimose, Sinnpflanze, f. || Dolerit, Flözgrünstein, m. || **~ casta,** keusche Mimose || **~ palpitante,** zuckende Mimose || **~ pudibunda,** sittige Mimose || **~ púdica,** schämige Mimose || **~ sensitiva,** empfindliche Mimose || **~ soñante,** träumende Mimose || **~ viva,** lebendige Mimose. [fpl.
**mimóseas,** fpl. mimosenartige Pflanzen,
**mimóseo, sea,** adj. mimosenartig *(Bot.)*
**mimo·so, sa,** adj. geziert, zimperlich || zärtlich, weichlich || verhätschelt (Kinder) || reizbar *(Bot.)* [Affenblume, f.
**mímulo,** m. Gauklerblume, Larvenblume,
**mimuso·pe,** m. Spitzenblumenbaum, Affengesichtbaum, m.
**mi·na,** f. Bergwerk, n., Zeche, Erzgrube, f. || Erzstufe, f. || Erzader, f. || Eisenerz, n., Eisenstein, m. || Stollen, m. *(Bgb.)* || Sprenggrube, Mine, Pulvermine, f. *(Mil.)* || unterirdischer Gang, Wasserableiter, m. || Wasserquelle, Quelle, f. || fig. Goldgrube, einträgliches und mühelloses Amt, Geschäft ꝛc. || joc. große Geldsumme, f. || Mina, f. alte griechische Münze = 100 Drachmen || **~ aurífica de Transilvania,** Schrifterz, n. || **~ ludia,** Kupfer, n. || **~ mayor,** Gold, n. || **~ menor,** Silber, n. || **~ muerta,** taubes Gestein *(Bgb.)* || **~ de plomo,** Reißblei, Pottlot, n., Graphitstift, m. || **~ de voladura,** Sprengmine, f. || **volar la ~,** fig. einen geheimen Plan entdecken || hinter ein Geheimnis kommen.
**mi·na,** m. Minnesänger, m.
**minado·r,** m. Bergmann, Bergknappe, Häuer, Grubenarbeiter, m. *(Bgb.)* || Schanzgräber, Minengräber, m. *(Mil.)* || **aplicar al ~,** mit dem Minieren anfangen lassen *(Mil.)*
**minado·ra,** f. Blätterwurm, m.
**minal,** adj. berggängig, Bergwerks-, Schacht-, Gang-, Erzgang- *(Bgb.)* || minenhaft *(Mil.)*
**minar,** v. a. untergraben, aushöhlen || einen unterirdischen Gang graben || unterminieren *(Mil.)* || **~,** v. n. fig. sich sehr bemühen, etwas zu ergründen || etwas im Geheimen planen.
**minare·te,** m. Minaret, n., Moscheenturm || chinesisches Türmchen in Gärten, n.
**minare·to,** m. Türmchen, n. (Schnecke).
**mindonie·nse,** adj. aus Mondoñedo.
**mine·ra,** f. Bergwerk, Grubenwerk, n., Zeche, Grube, f. [f.
**minera·je,** m. Bergbau, m., Erzförderung,
**mineral,** adj. mineralisch || zum Bergbau gehörig || **reino ~,** m. Mineralreich, n. || **aguas –es,** fpl. Heilquellen, fpl., Gesundbrunnen, mpl. || Mineralwasser, n.
**mineral,** m. Gestein, Berggut, Mineral, n., Steinart, f. || Quelle, Wasserquelle, f. || fig. Ursprung, Quell, m. || **~ amarillo,** Gilst, Gilbe, f. || **~ cristallizado,** Erzdrusе, f. || **~ de roca,** roher Borax, m.
**mineralí·sta,** m. Metallkenner, m.
**mineraliza·ble,** adj. vererzbar.
**mineralización,** f. Vererzung, f. *(Geol.)* || Mineralisiertwerden einer Quelle, n.
**mineralizado·r,** m. Vererzungsstoff eines Metalles, m.
**mineralizar,** v. a. vererzen, in Erz verwandeln *(Geol.)* || **–se,** fest, hart werden || fossil werden.
**mineralogía,** f. Mineralogie, Lehre von den Mineralien, Erzkunde, Steinkunde, Berggutskunde, f. || Lehrbuch der Mineralogie, n.
**mineralógico, ca,** adj. mineralogisch.
**mineralogí·sta,** m. Mineralog, Erzkundiger, Steinkundiger, m.
**mineralurgía,** f. Mineralurgie, f., Lehre von der Gewinnung, Förderung und Ausbeutung der Mineralien.
**mineralúrgico, ca,** adj. mineralurgisch.
**mineralú·rgo,** m. wissenschaftlicher Schriftsteller über Mineralien und deren Gewinnung und Ausbeutung, m.
**minería,** f. Bergbau, m. || Bergwerkswesen, n. || Bergwerkskunde, f. || Erzförderung, f. || Knappschaft, f., Bergleute, Bergknappen, pl.
**mine·ro, ra,** adj. bergmännisch || zum Bergbau gehörig.
**mine·ro,** m. Bergmann, Bergknappe, Häuer, Grubenarbeiter m. || Obersteiger, m. *(Bgb.)* || Bergwerksbesitzer, Grubenbesitzer, m. || Erzlager, n., Erzstätte, f. *(Bgb.)* || fig. Ursprung, m., Quelle, f. || **~ no inmatriculado,** Hakenträger, m. *(Bgb.)* [ralien, f.
**minerografía,** f. Beschreibung der Mine-
**minerógrafo,** m. Mineralienbeschreiber, m.
**mineromedicina·l,** adj., **agua ~,** f. Gesundbrunnen, m., Heilquelle, f.
**mineruelo, miñeruelo,** m. Blutpfirsche, rotfleischige, glatthäutige Pfirsiche, f.
**Mine·rva,** f. Minerva, f., Göttin der Weisheit und der schönen Künste || fig. sittsames, kluges, geschicktes Weib, n. || in Madrid: sonntäglicher Umgang des Allerheiligsten nach Fronleichnam, m. || **de propia ~,** aus eigenem Kopfe, durch eigene Erfindung.
**mine·rva,** f. orthopädischer Apparat zur Geradrichtung des Kopfes, m. *(Chir.)*
**mine·ta,** f. Sprengpulver, Minenpulver, n. *(Bgb.)* || Stauberz, n. *(Bgb.)* || **–s,** pl. Gängе aus Fichtenbohlen im Zwischendeck der Brander, mpl. *(Mar., Mil.)*
**minga,** f. männliches Glied bei Kindern, n. || **~ fría,** joc. Schwachmatikus, vulg. Schlappschwanz, m.

**Mingo, más galán que ~,** geschniegelt und geleckt. [spiel.
**mingo,** m. Karoline, f., Setzball im Billard-
**minia,** f. Giftschlange in Nigritien, f.
**miniada,** f. amerikanischer Seevogel, m.
**miniantina,** f. Menyanthin, n., Stärkemehl des Bitterklees *(Chem.)*
**miniar,** v. a. in Miniatur malen.
**miniatura,** f. Kleinmalerei, Miniaturmalerei, f. || Miniaturgemälde, Miniaturbild, n. || verkleinert dargestellter Gegenstand, m. || fam. feines, zartes Gesicht, n. || **en ~,** im kleinen.
**miniaturista,** m. Miniaturmaler, m.
**minima,** f. Pauline, f. || halbe Note, Halbe, f. = $^2/_4$ = $^4/_8$ = $^8/_{16}$ = $^{16}/_{32}$ = $^{32}/_{64}$ *(Mus.)* [sium, m.
**minimista,** m. Sextaner auf dem Gymna-
**minimización,** f. Verminderung, Schmälerung, f.
**minimizar,** v. a. vermindern, schmälern.
**mínimo, ma,** adj. kleinster || geringster || sehr klein || **más ~,** allerkleinster || allergeringster.
**mínimo,** m. Quintaner oder Sextaner auf Gymnasien, m. || **-s,** pl. Minimenbrüder, Paulaner, mpl.
**mínimum,** m. Minimum, n., geringster Grad einer Größe, ant. máximum || das geringste Strafmaß.
**minina,** f. männliches Glied bei Kindern, n.
**minino,** m., **minina,** f. Miez, m., Miezchen, Kätzchen, n.
**minio,** m. Mennig, m. || gemahlener Zinnober, m. || Schlicker, m., Thonbrei in Porzellanfabriken | Wurmsamen, Zitwersamen, m.
**ministerial,** adj. ministeriell || amtlich || einem Minister zukommend || ein Ministerium betreffend. [hänger des Ministeriums.
**ministerial,** m. Ministerieller, m., An-
**ministerialismo,** m. ministerielle Gesinnung, f. || Parteigänger des Ministeriums, mpl.
**ministerio,** m. Amt, n. || Amtsverrichtung, f. || Verrichtung, Handarbeit, f. || Handwerk, Gewerbe, Geschäft, n. || Dienstleistung, f. || Hülfe, Beihülfe, f. || Regierung, Staatsverwaltung, f. || Stelle, Würde eines Ministers, f. || Ministerium, n., Staatsrat, m., sämtliche Minister eines Staates || **~ de Estado,** Staatsministerium || **~ fiscal, ~ público,** Staatsanwaltschaft, f. || **~ de Fomento,** Ministerium des Ackerbaus und Handels, der öffentlichen Arbeiten und des öffentlichen Unterrichts || **~ de Gracia y Justicia,** Justizministerium || **~ de Hacienda,** Finanzministerium || **~ de la Gobernación,** Ministerium des Innern || **~ de la Guerra,** Kriegsministerium || **~ de Marina,** Marineministerium || **~ de Negocios Extranjeros,** Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Außenamt, n. || **~ de Ultramar,** Ministerium für die überseeischen Angelegenheiten || **~ del púlpito,** Predigtamt.
**ministra,** f. Superiorin eines Frauenklosters, f. || Frau des Ministers, f. || Dienerin, f.
**ministrador,** m. Verweser, m. || Liefe-
**ministrar,** v. a. verwalten (Amt) || liefern, herbeischaffen || hergeben, reichen.
**ministril,** m. Gerichtsdiener, Häscher, m. || Spielmann bei den Bittgängen, m. || Hummelbaß, m. (Blasinstrument).
**ministro,** m. Beamter, Staatsdiener, m. || obrigkeitliche Person, f. || Richter, Gerichtsrat, m. || Verwaltungsrat, Mitglied einer Verwaltungsbehörde Stadtrat | Kirchendiener | Gerichtsdiener || Geistlicher im Amt, m. || Prior in einem Dreifaltigkeitskloster, m. || protestantischer Geistlicher || Geiandter, m. || Minister, m. || **~ de la corona,** jeder der Staatsminister || **~ de corona,** Geistlicher || **~ de Dios,** Priester, m. || **~ con cartera,** Minister mit besonderem Verwaltungsfach || **~ sin cartera,** Minister ohne besonderes Fach, aber mit Sitz und Stimme || **~ de Estado,** Staatsminister || **~ del tribunal de la contaduría mayor de cuentos,** Rat am Rechnungshofe || **primer ~,** früher **~ privado, ~ valido,** erster, oberster Staatsminister, Präsident des Kabinets || **~ general de franciscanos,** Ordensgeneral der Franziskaner, m. || **~ de la orden tercera,** Prior der Franziskanerklöster || **~ de capa y espada,** ungelehrter Beamter bei den königlichen Gerichten, m. || **~ togado,** Rat in einem Obergerichte || **los -s,** die Ministerien, Amtswohnungen der Minister.
**minja,** f. gefleckte Tonnenschnecke, f.
**¡miño!** Miez! Miez!
**minoración,** f. Verringerung, Verminderung, Schmälerung, f. || Verschmelzung, sanfte Abstufung der Farben, f. *(Mal.)* || gelinde Abführung, f. *(Med.)*
**minorar,** v. a. vermindern, verringern, schmälern || **~,** v. n. nachlassen (Regen) || **-se,** abnehmen, sich verringern. [n. *(Med.)*
**minorativa,** f. gelindes Abführungsmittel,
**minorativo, va,** adj. verringernd, vermindernd. [*(Parl.)* || Minorität, f. *(Parl.)*
**minoría,** f. Minderheit, f., ant. mayoría
**minoridad,** f. Minderjährigkeit, f., ant. mayoría *(Jur.)*
**minorista,** m. Geistlicher, der die vier niederen Weihen erhalten hat, m.
**minorita,** m. Minorit, m. [gehörig.
**minorítico, ca,** adj. zum Minoritenorden
**Minos,** m. Minos, m., einer der drei Höllenrichter.
**Minotauro,** m. Minotaur, Stiermensch, m.
**minoteria,** f. Mahlmühle für den Außenhandel, Mehlfabrik, f.
**minotero,** m. Besitzer einer Mehlfabrik, m.
**minstral,** adj. meisterhaft.
**minuarcia,** f. Minuartia, f. *(Pfl.)*
**minucia,** f. Kleinigkeit, f. || Zehnte von den kleinen Früchten, m.
**minuciosidad,** f. Kleinlichkeit, f. || allzugroße Genauigkeit, f. || Kleinigkeit, Lapperei, f.
**minucioso, sa,** adj. kleinlich, kleinigeistig || umständlich || peinlich genau. [und Musik.
**minué, minuete,** m. Menuet, m., Tanz
**minuendo,** m. Summe, von welcher abgezogen werden soll, f. *(Arithm., Alg.)*
**minulo,** m. afrikanischer Sperber, m.
**minúscula,** f. kleiner Buchstabe, m. || Minuskel, f. *(Typ.)* [alten Rom, m.
**minuscularío,** m. Untersteuerpächter im
**minúsculo, la,** adj., **letra -a,** f. kleiner Buchstabe, m.
**minuta,** f. Konzept, n., erster Entwurf einer Schrift | Auszug der wesentlichsten Punkte einer Schrift, m. || Schlußzettel, m. || Speisezettel || Gebührenrechnung eines Rechtsanwalts, f.
**minutar,** v. a. eine Schrift entwerfen, aufsetzen, abfassen || einen Auszug aus einer Schrift machen. [n. || **Protokoll,** n. *(Jur.)*
**minutario,** m. Notizbüchlein für allerlei,
**minutería,** f. Minutenwerk an der Uhr, n.
**minutero,** m. Minutenzeiger, m. | Glas, Minutenglas, Stundenglas, n., Sanduhr, f. || der die Originalurkunden anfertigende Beamte der päpstlichen Kanzlei.
**minutífero, ra,** adj. kleine Blumen hervorbringend *(Bot.)*.
**minutiflor,** adj. kleinblumig *(Bot.)*
**minutisa,** f. Bartnelke, f.
**minuto,** m. Minute, Zeitminute, f., der 60. Teil der Stunde | Minute, Bogenminute, 60. Teil des Grades (Astronomie, Geographie) || der 12., 18. oder 30. Teil des Maßstabes *(Arch.)* || der 48. Teil des menschlichen Körpers *(Mal.)* || **~ primero,** Minute || **~ segundo,** Sekunde, Zeitsekunde, f. = $^1/_{60}$ Minute || **~ tercero,** Tertie, f. = $^1/_{60}$ Sekunde || **en un ~,** augenmiñana, f. Gartenmalve, f. [blicklich.
**miñangro,** m. in Amerika: kleines Stück von einer Sache, n. || **hecho -s,** fam. in tausend Stücke zerschlagen.
**Miño,** m. Minho, m., Fluß in Portugal.
**miñón,** m. Landsoldat zur Verfolgung von Räubern und Schmugglern, m. | königlicher Forstwart, m. || Eisenstufe, f. *(Hyb.)* | Eisenschlacke, f. [*(Typ.)*
**miñona,** f. Kolonel, Jungfernschrift, f.
**mío sa,** f. Wurm, m.
**mío, mía,** pron. mein, meine.
**mío,** adj. meiniges, mir angehörig, mein eigen || **lo ~,** das Meinige || **~ y tuyo,** mein und dein || **es muy ~,** er ist mein vertrauter Freund || **soy ~,** ich bin mein eigner Herr || **de ~,** aus eigner Kraft, mit eignen Mitteln || aus mir selber.
**¡mío!** m. Miez! Hiez! (Lockwort für Katzen).
**miocéfalo,** m. fliegenkopfförmiger Vorfall der Regenbogenhaut, m. *(Path.)*
**miocelalgia,** f. Schmerz in den Bauchmuskeln, m. *(Path.)*
**miocele,** m. Myocele, f., Heraustreten eines Muskels aus seiner Scheide *(Path.)*
**miocelitis,** f. Bauchmuskelentzündung, f. *(Path.)*
**miocén, ena,** adj. miocän, mitteltertiär (Bildung der mittleren Stufe der Molasse), ant. eocén, oligocén, pleiocén *(Geol.)*
**miocotono,** m. Eisenhutwurzel, f. *(Pfl.)*
**miodarios,** mpl. das Mückengeschlecht.
**miodesopsia,** f. Mückensehen, Augenflimmern, n. *(Path.)* (Instrument), m.
**miodinamómetro,** m. Muskelkraftmesser
**miodinia,** f. gichtischer Muskelschmerz, m. *(Path.)* [scher Rabe, m.
**miófono,** m. blauer, kurzgeschwänzter indi-
**miogástrico, ca,** adj. mit muskelhaftem Magen (Vögel).
**miogeno, na,** adj. von Mückenstich oder Maden herrührend *(Path.)* || mückenerzeugend.
**miogenosis,** f. aus Mückenstich oder Maden entstandene Krankheit, f. *(Path.)* || Erzeugung der Zweiflügler oder Fliegen, f.
**mioglosso,** m. Zungenmuskel, m. *(An.)*
**miografía,** m. Muskelbeschreibung, f.
**miográfico, ca,** adj. zur Muskelbeschreibung gehörig *(An.)*
**miógrafo,** m. Muskelbeschreiber, m. *(An.)*
**mioideo, dea,** adj. fliegenähnlich || **tumor ~,** m. Gewächs aus muskelartigem Gewebe, n.
**miología,** f. Muskellehre, f. |*(Path.)*
**miolema,** m. Muskelscheide, f. *(An.)*
**miología,** f. Abhandlung über die Fliegen, f.
**miólogo,** m. Fliegenkenner, m.
**miomalacia,** f. Muskelerweichung, f.
**miomancia,** f. Wahrsagerei aus dem Piepen der Mäuse, f.
**miomirce,** m. Fliegenpilz, m. *(Pfl.)*
**mionitis,** f. Muskelentzündung, f. *(Path.)*
**miopalme,** m. Sehnenhüpfen, Sehnenzittern, n. *(Path.)*
**miopatia,** f. Muskelleiden, n. *(Path.)*
**miope, miope,** m. Maussichtiger, Kurzsichtiger, m. *(Path.)*, ant. présbita || fig. Kurzsichtiger, Blödsichtiger || Blasenkopffliege, f.
**miopia,** f. Kurzsichtigkeit, f. *(Path.)*, ant. presbicia, presbitopia.
**miópora,** f. Myopore, f. *(Pfl.)*
**mioporíneas,** fpl. Myoporineen, fpl. *(Pfl.)*
**miopótamo,** m. Koypu, Sumpfbiber, m.
**mióptero,** m. westindische Doggenfledermaus, f.
**miorama,** m. Miorama, n. [maus, f.
**miorrexia,** f. Muskelzerreißung, Sehnenzerreißung, f. *(Path.)*
**miosis,** f. anhaltende krankhafte Zusammenziehung des Augensterns, f. *(Path.)*
**miosotis,** f. Mäuseohr, Vergißmeinnicht, n. *(Pfl.)* [fliegenfressend.
**mioterino, na,** adj. von Fliegen lebend,
**mioterinos,** mpl. Fliegenschnäpper, Fliegenfänger, mpl. (Vögel).
**miotilidad,** f. Muskelbeweglichkeit, f.
**miotomía,** f. Muskelzergliederung, f. *(An.)*
**miotómico, ca,** adj. auf Muskelzergliederung bezüglich.
**miótomo,** m. Muskelschnittmesser, n.
**mioxocéfalo,** m. Küstenfisch, m.
**miquelete,** m. Jäger zu Fuß, m. *(Mil.)* || Gebirgsjäger, Schnapphahn, m.
**miquelito,** m. kleiner bettelnder Junge, mit dem Vorgeben einer Wallfahrt nach Mont Saint Michel in der Normandie, m.
**Mira,** f. Mira, f., veränderlicher Stern im Bilde des Walfisches *(Astr.)*
**mira,** f. Fliege, Visiermücke, f., Korn, Richtkorn, Absehen, Visier, n. (auf einem Schießgewehr) || Absicht, f., Ziel, n., Zweck, m. || Rücksicht || Achtsamkeit, Beobachtung, f. || Spitzmaut, n. (Meeraal) || **estar á la ~,** auf der Lauer stehen || **estarse á la ~ de alguna cosa,** einer Sache zusehen || auf etwas genau achtgeben || **poner la ~ en alguna cosa,** das Augenmerk auf etwas richten, Absichten auf etwas haben || **á la ~ y á la maravilla,** wunderherrlich || **-s,** pl. Jägerstücke, npl., Kanonen auf dem Vorderkastell *(Mar.)*
**¡mira!** gibt acht! (Drohung) || siehe! sieh da! er! hör' einmal! [Wiehbremse.
**miraba,** f. Mirabanda, f., brasilische
**mirabel,** m. Cypressenwolfsmilch, f. *(Pfl.)* || Sonnenblume, f. || eine Art roter Apfel || **~ de jardín,** Besenflachs, m. *(Pfl.)* || **~ de perla,** Perlbirne, f.
**mirabela,** f. Judenkirsche, f.
**mirabolano, mirobalán,** m. Myrobalanenbaum, m. || Myrobalane, f.
**miracanto,** m. Sterndistel, f.
**miranda, miradura,** f. Blick, Anblick, m.
**mirador,** m. unverwandtes Anblicken, Anschauen, Beschauen, n.
**mirador,** m. Aussichtspunkt, Luginsland, m. || der überall sichtbare Gegenstand.
**mirado, da,** adj. klug, vorsichtig, umsichtig, überlegt, behutsam || vernünftig || **bien ~, mal ~,** gern, ungern gesehen || **bien ~,** fam. alles wohl bedacht || **bien ~, no tiene él la culpa,** alles wohl überlegt, hat er keine Schuld.
**mirador,** m. Zuschauer, m. || Luginsland

m., Ort, Galerie, Warte, Turm, Berg ꝛc. mit schöner Aussicht ‖ bedeckter Fenstererker, m. ‖ Barke zum Thunfischfang, f.

**mirado·ra,** f. Zuschauerin, f.

**mirado·ra,** f. Anschauen, Anblicken, n.

**miragua·ma,** f. Kubapalme, f.

**mira·je,** m. Fata Morgana, Luftspiegelung, Zauberspiegelung, Kimmung, f. *(Mar.)*

**miramien·to,** m. Anschauung, f. ‖ Ansicht, f. ‖ Umsicht, Vorsicht ‖ Rücksicht, Rücksichtnahme, f., Zartgefühl, n. Achtung, Schätzung, f. ‖ Bescheidenheit, f. ‖ Bedenklichkeit, f.

**miramamolin,** m. Kalif, m., mohammedanischer Fürst.

**mira·r,** v. a. ansehen, anblicken, anschauen, beschauen, betrachten ‖ beobachten ‖ nachsehen ‖ belauern, belauschen, ausspähen ‖ überlegen ‖ betreffen, angehen ‖ berücksichtigen ‖ achten, schätzen ‖ für etwas halten ‖ **~,** v. n. zusehen ‖ blicken ‖ nachsehen, nachforschen, erforschen suchen ‖ Aussicht haben, wohinaus gelegen sein, liegen, gehen (Gebäude, Zimmer, Fenster) ‖ **~ á alguna cosa,** auf etwas sehen, bedacht sein ‖ auf etwas abzielen, abzwecken ‖ **~ por alguna cosa,** das Augenmerk auf etwas richten ‖ etwas beabsichtigen ‖ für etwas sorgen, auf etwas bedacht sein ‖ **~ por alguno,** jemands Interesse wahrnehmen, für jemand sorgen ‖ **~ por brújula,** nach und nach aufdecken (im Spiel) ‖ **~ á la cara,** jemandem zu Gefallen leben, alles thun, was man jemandem an den Augen ablesen kann ‖ **~ por encima, oberflächlich beobachten ‖ ~ por encima del hombro,** jemand über die Achsel ansehen, jemand geringschätzen ‖ **~ bien ó mal á uno,** jemand gern oder nicht gern haben ‖ **en muriéndome ¿quién mirará por estos infelices?** wenn ich sterbe, wer wird für diese armen Kinder sorgen? ‖ **por lo que mira á mi,** was mich anbetrifft ‖ **es menester que mires por tu salud,** du mußt für deine Gesundheit sorgen ‖ **-se,** einander ansehen ‖ sich bedenken, vorsichtig zu Werke gehen ‖ sich beschauen, sich betrachten ‖ sich besehen ‖ **-se al espejo,** sich im Spiegel betrachten ‖ **-se á los pies,** fig. seine Fehler einsehen ‖ **-se á la sombra,** sich selbst wohlgefällig bespiegeln, in sich selbst verliebt sein ‖ **-se las uñas,** müßig sitzen, gar nichts thun ‖ fig. Karten spielen ‖ **-se á sí, -se á sí mismo,** auf sich selbst achten, um keine unnützige Handlung zu begehen ‖ **-se en alguno,** jemand wie sein zweites Ich lieben ‖ **-se en ello,** vor einem Entschlusse eine Sache reiflich überlegen ‖ **-se unos á otros,** vor Verwunderung einander anschauen.

**mira·r,** m. Blick, m.

**miraso·l,** m. Sonnenblume, f.

**mirba·na,** f., **aceite de ~,** m. Mirbanöl, Nitrobenzin, n. *(Chem.)*

**mirdán,** m. indische Trommel, f.

**mi·ria,** in den metrischen Maßbestimmungen: Zehntausend, Myria-.

**miriacá·nto, ta,** adj. vieldornig, tausenddornig *(Bot.)*

**miriagra·mo,** m. Myriagramm, n. = 10,000 Gramm = 10 Kilogramm.

**miriali·tro,** m. Myrialiter, m. = 10,000 Liter = 10 Hektoliter = 10 Kubikmeter.

**miriámero, ra,** adj. mit unzähligen Gliedern versehen (Insekten) ‖ **quetópodos -s,** mpl. tausendgliederige Bohrwürmer, mpl.

**miriámetro,** m. Myriameter, m. = 10,000 Meter = 10 Kilometer.

**miria·nto, ta,** adj. tausendblumig *(Bot.)*

**miria·nto,** m. Myrianthus, m., afrikanischer Baum.

**miriápodo, miriópodo, da,** adj. tausendfüßig.

**miriápodos, miriópodos,** mpl. Tausendfüße, mpl.

**miriárea,** f. Myriar, m. = 10,000 Ar = 10 Hektar.

**miriástero,** m. Myriaster, n. = 10,000 Ster = 10 Hektoster.

**miri·ca,** f. Torfmyrte, f., Gagel, Wachsbaum, Kerzenbeerstrauch, m.

**miríceas,** fpl. gagelartige Pflanzen, fpl.

**miricí·na,** f. Myricin, n., Wachsstoff aus dem luisianischen Wachsbaum *(Chem.)*

**miri·do,** m. Langwanze, f.

**mirífero, ra,** adj. bewundernswert.

**mirífico, ca,** adj. poet. wundervoll, überraschend, erstaunlich.

**miriña·que,** m. geringes, wertloses Kleinod, n. ‖ Bettelputz, Bettelstuat, m. ‖ Reifrock, m.

**miriófilo, la,** adj. zackenblätterig *(Bot.)*

**miriófilo,** m. Wasserfeder, f., Federkraut, n.

**miriofta·lmo, ma,** adj. zehntausendäugig.

**miriógono,** m. Zehntausendeck, n.

**miriólogo,** m. Totenklage der Neugriechen, f.

**miriote·ca, ca,** adj. tausendfächerig *(Bot.)*

**miristica,** f. Muskatbaum, m.

**miristicáceas,** fpl. muskatbaumartige Pflanzen, fpl.

**miristicación,** f. muskatnußartiges Aussehen der kranken Leber auf den Durchschnittflächen, n. *(Path.)*

**miristicí·na,** f. Myristizin, n. *(Chem.)*

**miristico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Muskatsäure, f. *(Chem.)*

**miristí·na,** f. Myristin, n. *(Chem.)*

**miristí,** m. Miristipalme in Brasilien, f.

**mi·rla,** f. Amselweibchen, n.

**mirlamien·to,** m. feierlich steifer Anstand, verstellter Ernst, m., angenommene Würde, wichtige Miene, f.

**mirlar·se,** sich brüsten, den Wichtigen spielen, eine Amtsmiene annehmen.

**mirlifí·que,** m. Geck, Laffe, m.

**mirlitón,** m. Zwiebelflöte, f.

**mi·rlo,** m. Amsel, f. ‖ Amselmännchen, n. ‖ fig. fam. steifes Wesen, n. ‖ **soltar uno el ~,** fig. fam. anfangen zu sprechen.

**mirme·cia,** f. Ameisenwarze, f., breit aufsitzende Warze an der inneren Handfläche, an der Fußsohle *(Path.)*

**mirmecí·tes,** f. Ameisenstein, m.

**mirmeco·bia,** f. Ameisenwürger, m.

**mirmecófago, ga,** adj. Ameisen fressend.

**mirmecófago,** m. Ameisenfresser, Ameisenbär, m.

**mirme·go, ga,** adj. ameisenähnlich, ameisenartig.

**mirme·gos,** mpl. Ameisensippschaft, f.

**mirméleon, mirmecóleon,** m. Ameisenjungfer, f.

**mirmote·ro,** m. Ameisendrossel, f.

**mi·rra,** m. Spitzmaul, n. (Meeraal).

**mirobala·no, mirobala·nos,** m. Myrobalane, f. (indische Frucht). ‖wächse, npl.

**mirobalá·neas,** fpl. myrobalanenartige Ge-

**mirobrige·nse,** adj. aus Mirobriga, dem heutigen Ciudad Rodrigo.

**mirobro·mo,** m. Vanille, f. *(Pfl.)*

**mirodendrón,** m. Hummibaum auf Cayenne, m. ‖gaffend.

**mirón, ona,** adj. aufmerksam zuschauend,

**mirón,** m. Gaffer, m. ‖ neugieriger, witziger Zuschauer beim Spiel, m. ‖ Spielhelfer, m., Gehilfe des Bankhalters bei Glücksspielen ‖ Ruderschiff, n. *(Mar.)* ‖*(Chem.)*

**miróna·to,** m. myronsaures Salz, n.

**mirónico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Myronsäure, f. *(Chem.)*

**miro·smo,** m. Balsamrohr, n. *(Pfl.)*

**mirosperma,** f. Myrospermum, n., Balsambaum, m. *(Mar.)*

**mirou·r,** m. chinesisches Ruderschiff, n.

**miróxilo,** m. Myrospermum, n., Balsambaum, m.

**miroxilón,** m. Myroxylin, n., im Perubalsam enthaltener Stoff *(Chem.)* ‖harz.

**mi·rra,** f. Myrrhe, f., balsamisches Gummi-

**mirra·do, da,** adj. mit Myrrhe gewürzt.

**mirra·uste,** m. Taubenpastete mit Mandeln, Zucker und Zimmet, f.

**mírrida,** f. Myrrhis, f. *(Pfl.)* ‖ **~ olorosa,** Myrrhenkerbel, m. *(Pfl.)*

**mirrini·ta,** f. Myrrhenstein, m.

**mirri·no, na,** adj. myrrhenartig.

**mi·rris,** f. Myrrhis, f. *(Pfl.)*

**mirri·ta,** f. gelber Achat, m.

**mirroi·de,** f. Myrroïd, n. *(Chem.)*

**mirroidi·na,** f. Myrrhoïdin, n. *(Chem.)*

**mirrología,** f. Abhandlung über die Myrrhe, f.

**mirrospe·rmo,** m. Myrrhensamen, m.

**mirsi·na,** f. Myrsine, f. *(Pfl.)*

**mirsíneas,** fpl. Myrsineen, fpl. *(Pfl.)*

**mirsinéleon,** m. Myrrhenöl, n.

**mirsi·to,** m. Myrtenwein, m.

**mirtaca·nto,** m. Mäusedorn, m. *(Pfl.)*

**mirtáceas, mírteas,** fpl. myrtenartige Pflanzen, fpl. ‖artig.

**mírteo, tea, mirtáceo, cea,** adj. myrten-

**mirtida·no,** m. Knospe am Stamm des Myrtenbaumes, f.

**mirtífero, ra,** adj. mit myrtenblattförmigen Deckblättern *(Bot.)* ‖ mit myrtenblattförmigen Kiemen (Fische). ‖*(Bot.)*

**mirtifolia·do, da,** adj. myrtenblätterig

**mirtifo·rme,** adj. myrtenförmig ‖ **carúnculas -s,** fpl. Reste des Hymens, mpl. *(An.)*

**mirti·la,** f. Heidelbeere, Aigelbeere, f.

**mirti·no, na,** adj. myrtenartig *(Bot.)*

**mi·rto,** m. Myrte, f. ‖artig.

**mirtoideo, dea,** adj. myrtenähnlich, myrten-

**mirtomélidos,** m. Elsbeerbaum, m.

**mirtoqueilí·des,** fpl. die großen und kleinen Lippen der weiblichen Scham *(An.)*

**mirtó·so, sa,** adj. myrtenartig, myrtenähnlich *(Bot.)*

**mi·rtus-pimen·ta,** m. Nelkenpfeffer, m.

**mirue·lla,** f., **mirue·llo,** m. Amsel, f.

**mi·rus,** m. eine Art Schlange.

**Mi·rza,** m. Fürst, m., persischer Ehrentitel.

**mi·rza,** f. Ohrgehänge, n.

**mis,** pron. meine (Plural).

**misa,** f. Messe, katholische Messe, f., Meßopfer, n. ‖ **~ del alba, ~ de los cazadores,** Frühmette, kurze Messe, Frühmette, f. ‖ **~ cantada, ~ solemne,** feierliches Hochamt mit Musik, n. ‖ **~ de alma, ~ del alma, ~ para sacar ánimas, ~ de difuntos, ~ de réquiem,** Seelenmesse ‖ **~ conventual,** Hochamt in Klöstern ‖ **~ de cuerpo presente,** am Sarge gelesene Seelenmesse ‖ **~ del gallo,** Christmette, Weihnachtsmesse ‖ **~ mayor,** Hochamt ‖ **~ de una ~,** Gesamtmesse, die für eine große Menge Messen, kraft päpstlichen Erlasses, gelesene Messe ‖ **~ nueva,** Primiz, f. ‖ **~ de parida,** erster Kirchgang einer Wöchnerin, m. ‖ **~ rezada,** stille Messe ‖ **~ en seco,** kurze Messe ‖ **~ de salud,** Messe für einen Kranken ‖ **~ votiva,** gestiftete Messe ‖ **ayudar á ~,** die Messe bedienen ‖ **cantar ~,** die Primiz lesen, zum erstenmal Messe lesen ‖ **celebrar ~, decir ~,** Messe lesen ‖ **oir ~,** die Messe hören ‖ **ser de ~, ser ordenado de ~,** Priester sein ‖ **venir de ~,** aus der Messe kommen ‖ **-s de salud,** pl. Verwünschungen gegen jemand, welcher sie belächelt, fpl.

**misacanta·no,** m. neugeweihter, die erste Messe lesender Priester, m. ‖ Priester, der alle Weihen empfing und Messe lesen darf.

**misá·go,** m. Sumpfweihe, Moosweihe, m.

**misal,** m. Missale, Meßbuch, n. ‖ Missalschrift, f. *(Typ.)*

**misale·no,** m. neuholländische Spinne, f.

**misantropía,** f. Menschenhaß, m. ‖ Menschenscheu, f. *(Path.)*

**misantrópico, ca,** adj. menschenfeindlich, menschenhassend, misanthropisch.

**misantropismo,** m. Menschenhaß, m.

**misántropo,** m. Menschenfeind, Menschenhasser, Misanthrop, m., ant. filántropo.

**misar,** v. n. fam. Messe lesen ‖ Messe hören.

**misario,** m. Meßner, Meßgehilfe, Meßknabe, Meßdiener, m.

**miscelánea,** f. vermischte Aufsätze, mpl., Vermischtes, n., Miscellen, fpl. ‖ Gemisch verschiedenartiger Dinge, n.

**miscelá·neo, nea,** adj. vermischt, vermischten Inhaltes, mannigfaltig, verschieden-

**miscibilida·d,** f. Mischbarkeit, f. ‖artig.

**miscible,** adj. mischbar, vermischbar.

**miseñorea·r,** v. a. jemand „gnädigster Herr" nennen, jemandem den Titel mi señoria beilegen.

**miserabilísimo, ma,** adj. äußerst elend.

**misera·ble,** adj. elend, erbärmlich, jämmerlich, unglücklich ‖ armselig, wertlos, erbärmlich, schlecht ‖ verächtlich, nichtswürdig ‖ matt, schwach, kraftlos ‖ niedergeschlagen, kleinmütig ‖ knauserig, knickerig, filzig.

**miseración,** f. Erbarmen, n. ‖*(An.)*

**miserá·ico, ca,** adj. zum Gekröse gehörig

**miserame·nte, miserablemente,** adv. erbärmlich, elendiglich.

**misere·ar,** v. a. sich elend und unglücklich stellen ‖ knauserig handeln, knausern.

**misere·re,** m. Miserere, n., der Bußpsalm (51. Psalm) ‖ Abbingen des Miserere in der Charwoche vor einem Kruzifix, n. ‖ Miserere *(Mus.)* ‖ Darmgicht, f., graues Elend, n., Kotbrechen infolge einer Darmverschlingung *(Path.)*

**miseri·a,** f. Elend, Unglück, n., Jammer, m., Not, Trübsal, Hülflosigkeit, f. ‖ Dürftigkeit, bedrängte Lage, f. ‖ Pein, Beschwerlichkeit, f. ‖ Kleinlichkeit, Erbärmlichkeit, f. ‖ Lappalie, Kleinigkeit, f. ‖ Knauserei, Knickerei, f. ‖ Läusekrankheit, f. ‖ **es la ~,** er ist der Geiz in Person ‖ **-s,** pl. Unglücksfälle, mpl., die schwere Not der Zeit, die schwere Zeit der Not.

**misericó·rdia,** f. Barmherzigkeit, f., Erbarmen, n. ‖ Gnade, Begnadigung, Schonung, f. ‖ barmherzige Brüderschaft, f. ‖ **Nuestra Señora de las Misericordias,** f. die gnadenreiche Jungfrau Maria.

**¡misericó·rdia!** barmherziger Gott!

**misericordio·so, sa,** adj. barmherzig, erbarmungsvoll, mitleidig.

**misero, ra,** adj. der gerne Messe hört ‖ viele Messen lesend (Priester).

**mísero, ra,** adj. elend, jämmerlich, unglücklich ‖ **~ avariento,** habgierig, knauserig.

**misérrimo, ma,** adj. recht elend, höchst unglücklich.

**misgurnio**, m. Schlammpeizker, m. *(F.)*
**Misia**, f. Mysien, n.
**misio, sia**, adj. aus Mysien.
**misilancia**, f. Sprung, kleiner Lerchenstößer, Steinfalke, Blaufalke, m.
**misiles**, npl. Wurfgeschenke der römischen Kaiser für das Volk (am Krönungstage), npl.
**misilo**, m. Kannenschnecke, f.
**misión**, f. Sendung, Absendung, Versendung, f. || Vollmacht, f., Auftrag, m. || diplomatische Sendung || Mission, Bekehrungsgesellschaft || Bekehrungsreise, f. || Missionssitz, m., Land, wo die Bekehrung betrieben wird || im spanischen Amerika: Niederlassung bekehrter Indianer unter der Oberaufsicht von Ordensgeistlichen, f. || Busspredigt, f. || joc. Predigt || Aufwand, m., Ausgaben, Kosten, Unkosten, pl. || Beköstigung der Schnitter, f. || **~ en posesión**, Einweisung in den Besitz, f. *(Jur.)*
**misionado, da**, adj. eingenommen, starrköpfig. [reisen.
**misionar**, v. n. Heiden bekehren, predigend
**misionario**, m. Sendbote, Abgesandter, m. || Heidenbekehrer, Glaubensbote, Missionär, m.
**misionarismo**, m. Bekehrungseifer, m. || Missionswesen, n. || Heidenbekehrung, f.
**misioneros, mpl.** Heidenbekehrer, mpl. || Mitglieder der Brüderschaft des heiligen Vincenz de Paula, npl.
**Misisipi**, m. der Mississippi.
**misisipense**, adj. vom Mississippistrom.
**misiva**, f. Sendschreiben, Benachrichtigungsschreiben, n.
**misivo, va**, adj. was zu senden ist, was versendet wird || **carta ~, letra ~**, f. Sendschreiben, n.
**mismar**, m. Zehengeschwulst, f. *(Path.)*
**mismiseidad**, f. Identität, Nämlichkeit, Einerleiheit, Selbsteigenheit, f., selbsteigenstes Wesen, n.
**mismísimo, ma**, adj. genau dasselbe || **lo mismo ~**, ganz ebenso, vulg. ganz Wurst.
**mismo, ma**, adj. selbst, selber || derselbe, ebenderselbe, der nämliche || selbsteigen, eigen || **es el ~ valor**, er ist die Tapferkeit selber.
**mismo**, adv. selbst, sogar || **ahora ~**, sogleich, auf der Stelle || **lo ~**, desgleichen, gleichfalls, ebenfalls || **lo ~ que, lo ~ como**, ebensogut wie || **por lo ~**, eben deshalb, gerade deswegen || **lo ~ da, lo ~ tiene**, es ist einerlei || **ve, y haz tú lo ~**, gehe hin, und thue desgleichen (Luk. 10, 37).
**Misnia**, f. Meißen, Stadt in Sachsen.
**misoga·mia**, f. Ehescheu, f.
**misógamo**, m. Ehescheuer, Hagestolz, m.
**misogi·nia**, f. Weiberhaß, m.
**misógino, na**, adj. weiberhassend || **hombre ~**, m. Weiberfeind, m. m.
**misógino**, m. Weiberfeind, Weiberhasser.
**misología**, f. Abneigung gegen methodisches Verfahren, f. [lichen Verfahrens, m.
**misólogo**, m. Gegner eines wissenschaftmisomi·sa, m. Feind der Messe, m.
**misopsi·quia**, f. Lebensüberdruß, m. *(Path.)*
**miso·rio, ria**, adj., fa·lce **–a**, f. Sichel, f., sichelförmige Falten der harten Hirnhaut auf dem großen und kleinen Gehirn *(An.)*
**mispique·lio**, m. Mispickel, Arsenikkies, m.
**mistacíneo, nea**, adj. schnurrbärtig, schnurrborstig, schnurrhaarig (von Tieren).
**mistacófano, na**, adj. mit großem Schnurrbart (Tiere). [Mysterien, n.
**mistago·gia**, f. Auslegen der christlichen **mistago·go**, m. Geheimnisdeuter, Einführer in die Mysterien, m.
**mistame·nte**, adv. auf gemischte Gerichtsbarkeit bezüglich.
**no mista·r**, v. n. fam. nicht mucksen.
**mista·x**, m. Schnurrbartaffe, m.
**miste·la**, f. Scherbet aus Branntwein, Zucker und Zimt, m.
**misterio**, m. Geheimnis, n. || Religionsgeheimnis || Staatsgeheimnis || Mysterium, n., geistliches Schauspiel || verborgene, geheime Ursache, f. || geheime Absicht, f. || Geheimniskrämerei, f. || **hablar con ~**, geheimnisvoll sprechen || **hacer ~**, ein Geheimnis aus etwas machen || **no ser sin ~, no ser por falta de ~**, mit rechten Dingen zugehen, einen vernünftigen Grund haben.
**misterión**, m. großes Geheimnis, n.
**misterio·so, sa**, adj. geheimnisvoll, mysteriös, unbegreiflich || geheimniskrämerisch.
**mistiárabe**, adj. mit Arabischem untermischt (Handschrift).
**mística**, f. Geheimlehre, Mystik, f. || dreieckiges Segel eines Mistiko, n. *(Mar.)* [m.
**mistice·ta**, adj., **balle·na ~**, f. Bartenwal,
**misticismo**, m. Mysticismus, m., Hang zum Wunderglauben, m., frömmelnde Geheimthuerei, Geheimschwärmerei, f.
**místico, ca**, adj. mystisch, geheim, geheimnisvoll, symbolisch, unerklärlich || frommschwärmerisch.
**místico**, m. Mystiker, frommer Schwärmer, m. || Mistiko, m., zweimastiges Küstenfahrzeug, n. *(Mar.)*
**misticón**, m. Frömmler, Andächtler, Gleißner, Scheinheiliger, Betbruder, m.
**mi·sto, mixto, ta**, adj. gemischt, vermischt || Mittel- || Mischlings- || Blendlings- (von Tieren) || **causa –a**, f., **litigio ~**, m. Rechtsstreit, der vor das weltliche und das geistliche Gericht zugleich gehört, m. *(Jur.)* || **péndulo ~**, m. nicht freischwingendes, mit Triebwerk versehenes Pendel, n. *(Phys.)* || **pintura –a**, f. Malerei, die teils getüpfelt, teils in Pinselstrichen ausgeführt ist, f. || **cristales –s**, mpl. einem gemischten Gesetz der Abnahme folgende Krystalle, mpl.
**mi·sto**, m. gemischter, durch Reibung oder Berührung mit der Luft entzündlicher Körper, m.
**mistra·l**, adj. meisterhaft. [m.
**mistura**, f. Mischung zu einem bestimmten Zwecke, f. *(Chem.)* || Mixtur, f., Mischtrank, m. || Mischbrot, n. [mengen.
**misturar**, v. a. mischen, vermischen, vermi·stu·ra, f. in Lima: Blumenmädchen, n.
**mi·ta**, m. in Amerika: Frondienst der Indianer in Bergwerken, auf Landgütern ꝛc., m.
**mi·ta**, f. Milbe, Miete, f. (Insekt) || Kotgrubendunst, m. *(Path.)* || durch Abtrittsdunst entstandene Augenkrankheit, f. *(Path.)* || **~ doméstica**, Käsemilbe || Fliegenmade, f. || Mottenraupe, Schaberaupe, f.
**mitacismo**, m. zu häufiges Vorkommen eines Buchstabens, n. *(Gr.)*
**mitad**, f. Hälfte, f. || Mitte, f. || Ehehälfte || Zug, m., halbe Kompanie, f. *(Mil.)* || **~ más**, noch einmal soviel, so sehr || **la ~ menos**, um die Hälfte weniger || **~ y ~, á ~, por ~**, zur Hälfte, zu gleichen Teilen || **de cuenta ~**, auf halbe, gemeinschaftliche Rechnung || **la ~ y otro tanto**, iron. noch einmal genommen, wird's doppelt; nimm's doppelt, so ist's noch einmal so lang (bei Beantwortung unbescheidener Fragen) || **¿qué edad tiene U.? la ~ y otro tanto**, wie alt sind Sie? noch einmal so alt als die Hälfte, halbmal so alt als doppelt || **mi cara ~**, meine bessere Hälfte, Ehehälfte.
**mitán**, m. dichte, holländische Leinwand, f.
**mita·yo**, m. in Amerika: indianischer Frohnarbeiter in Bergwerken, auf Landgütern ꝛc., m.
**mi·te**, adj. sanft, gelind. [m.
**mi·te**, m. Made, Milbe, Miete, f.
**mitela**, f. Bischofsmütze, f. *(Pft.)*
**mitescente**, adj. besänftigend || reifend, reif werdend.
**mitescer**, v. n. sich besänftigen, sich beruhigen || zart, weich werden || reifen, zeitigen.
**mítico, ca**, adj. mythisch, sagenhaft, fabelhaft || mythologisch. [rungsfähig.
**mitigable**, adj. milderungsfähig, linde**mitigación**, f. Linderung, Milderung, Schwächung, f. || Strafmilderung, Milderung eines Urteils *(Jur.)*
**mitigador, ora**, adj. lindernd, mildernd.
**mitigador**, m. Linderungsmittel, n.
**mitigar**, v. a. lindern, mildern || schwächen, abschwächen || **~ la sed**, den Durst löschen, stillen || **–se**, nachlassen (Schmerz, Qual, Durst ꝛc.) || sich besänftigen.
**mitigativo, va, mitigato·rio, ria**, adj. lindernd, mildernd.
**mitiláceo, cea**, adj. miesmuschelartig.
**mitiláceos**, mpl. muschelartige Fossilien, **mitili·to**, m. kleine Miesmuschel, f. [npl.
**mitilo**, m. Miesmuschel, f.
**mitiloide**, adj. miesmuschelförmig.
**mitirna**, f. wollige Eberwurz, f.
**mitismo**, m. Mythenkunde, f. || Mythensystem, n. [Heldensage, f.
**mi·to**, m. Mythus, m., Mythe, Götterlage, **mitografía**, f. Fabelschreibung, Mythenschreibung, f.
**mitográfico, ca**, adj. mythographisch.
**mitógrafo**, m. Fabelschreiber, Mythenschreiber, m.
**mitología**, f. Mythologie, Fabellehre, Götterlehre, f. || Kenntnis, Erklärung, Deutung der Mythen, f.
**mitológico, ca**, adj. mythologisch.
**mitologismo**, m. Mythenkenntnis, f. || Mythendeutung, Erklärung der Mythen, f.
**mitologista, mitólogo**, m. Mythenkenner, Mythendeuter, m. Sagenkenner, Mythologe,
**mitologizar**, v. a. mythologisch erklären || in mythologischem Sinne deuten.
**mitón**, m. Handstauche, f., Faustschuh, Klapphandschuh, Stutzhandschuh, Pulswärmer, m.
**mitone·ro**, m. Faustschuhfabrikant, m. Faustschuhhändler, m. [fern.
**mitosa·nto, ta**, adj. mit hornartigen Kie**mito·le**, m. indianischer Rundtanz, m. || in Mexiko: Streit, m., Zänkerei, f. || Ziererei, f.
**mitolero, ra**, adj. in Mexiko: vergnügungssüchtig || aufrührerisch || streitsüchtig, händelsüchtig, joc. krakeelerisch.
**mi·tra**, f. Bischofsmütze, Inful, Mitra, f. || erzbischöfliche, bischöfliche Würde, f. || erzbischöfliches, bischöfliches Gebiet, n. || Perserkappe, f. || Matronenhaube der Römerinnen, f. || Papiermütze der zum Feuertod Verurteilten || Hut der Pilze, m. *(Bot.)* || Mützenschnecke, f. || Achtelschlag, m., halber rechter Winkel *(Arch.)* || Mütze des Hippokrates (Verband) *(Chir.)* || **abad de ~ y báculo**, m. infulierter Abt, m. [mütze tragend.
**mitra·do, da**, adj. infuliert, die Bischofs**mitra·dos**, mpl. Hutpilze, mpl.
**mitral**, adj. mützenförmig *(An.)* || **válvula ~**, f. mützenförmige Klappe der linken Herzkammer, f. *(An.)*
**mitrar**, v. a. die bischöfliche Würde erteilen, ein Bistum verleihen || **~**, v. n. ein Bistum erhalten || **–se**, sich mit der Inful bekleiden, von einem Bistum Besitz nehmen.
**mitridático, ca**, adj. mithridatisch. [n.
**mitrida·to**, m. Mithridat, m., Gegengift, **mitrifo·rme**, adj. mützenförmig.
**mitri·lla**, f. kleine Bischofsmütze, f. *(Pft.)*
**Mi·trio**, m. Mitrushöhle in Alexandrien, f.
**mi·tro**, m. Mützenschnecke, f.
**mitru·la**, f. Mützenpilz, m. *(Pft.)*
**mitrulinos**, mpl. Mützenpilze, mpl. *(Pft.)*
**mitú**, m. geheimes Baumhuhn, n.
**mitula**, f., **mítulo**, m. Miesmuschel, f.
**miuro, ra**, adj. mäuseschwanzähnlich *(Bot.)* || **pulso ~**, m. schwacher, bis zum Stillstehen abnehmender Puls, m. *(Path.)*
**mi·xa**, f. vorderer, rinnenförmiger Teil des Unterkiefers der Vögel, m.
**mi·xe**, m. wilder mexikanischer Tabak, m.
**mixi·na**, f. Junger, Schleimaal, Blindfisch, m.
**mixinoides**, mpl. ingerartige Fische, mpl.
**mixo·lidio, dia**, adj., **mo·do ~**, m. mixolydische Tonart, f. (die grellste von allen) *(Mus.)* [gewächs, n. *(Path.)*
**mixosarco·ma**, m. schleimiges Fleisch**mixtibinario**, adj., **crista·l ~**, m. gemischt zweizähliger Krystall, m. *(Min.)*
**mixtibisunitario**, adj., **crista·l ~**, m. gemischt doppeltzweizähliger Krystall, m. *(Min.)*
**mi·xtifo·ri, mi·stifo·ri**, adj. gemischt (von Rechtssachen, die vor ein weltliches und ein geistliches Gericht zugleich gehören).
**mixtifo·ri**, m. fam. Durcheinander, n.
**mixtilíneo, mistilíneo, nea**, adj. vermischtlinig *(Geom.)* || von ebenen und konvexen Flächen begrenzt *(Min.)*
**mixtinervado, mistinervado, da**, adj. gemischtnervig *(Bot.)*
**mixtión, mistión**, f. Mischung, Vermischung, f. || Gemisch von Talg und Öl zur Bedeckung der gebeizten Stellen eines Kupferstiches, n. || leichte Vergolderbeize, f.
**mixtiternario**, adj., **crista·l ~**, m. gemischt dreizähliger Krystall, m. *(Min.)*
**mixtitriunitario**, adj., **crista·l ~**, m. gemischt dreifach einzähliger Krystall, m. *(Min.)*
**mixtiunibinario**, adj., **crista·l ~**, m. gemischt ein- und zweizähliger Krystall, m. *(Min.)*
**mi·xto, mi·sto, ta**, adj. gemischt, vermischt || **mero ~ imperio**, m. Blutbann, m. *(Jur.)* [brot, n.
**mixtura**, f. Mixtur, f. || Mischbrot, Mengmixturar, v. a. mischen, vermischen.
**mixture·ro, ra**, adj. vermischend.
**miz**, m., **mi·za**, f. Katze, f.
**¡miz, miz! ¡mis, mis! ¡bis, bis! ¡mich, mich! ¡mics, mics!** biez, Miez! (Ruf, um Katzen herbeizulocken).
**Mizar**, m. Stern im Bilde des großen Bären, m. *(Astr.)* [m. *(Pft.)*
**mizcalo**, m. Schwamm an Fichtenstämmen,
**mizocéfalos**, mpl. Saugeköpfe, mpl., Würmer mit saugrüsselförmigem Kopf.
**mizóxilo**, m. Holzsauger, m. (Insekt).
**miztlapique**, m. kleiner Fisch im mexikanischen Meerbusen, m.

**mnemecefálico, ca,** adj. das Gedächtnis betreffend.
**mnemia,** f. Qualle, f. [schärfend.
**mnemónica,** f. Gedächtnislehre, Gedächtniskunst, Mnemonik, f. [dächtnis-.
**mnemónico, ca,** adj. mnemonisch, Ge-
**mnemonizar,** v. a. dem Gedächtnis einprägen.
**mnemósila,** f. eine Art Rettich *(Pfl.)*
**Mnemosyne,** f. Mnemosyne, f., Göttin des Gedächtnisses || Mnemosyne, Planetoid 1859 entdeckt *(Astr.)*
**mnemostelado, da,** adj. mit männlichen Fruchtknoten *(Bot.)* [motechnik, f.
**mnemotécnica,** f. Gedächtniskunst, Mne-
**mnemotécnico, ca,** adj. mnemotechnisch.
**mnemotécnico,** m. Gedächtniskünstler, Mnemotechniker, m.
**mnempsino,** m. Freundschaftspfand, Freundschaftszeichen, n.
**mnia,** f., **mnio,** m. Sternmoos, n.
**mnioideo, dea,** adj. sternmoosartig *(Bot.)*
**mniótilo,** m. amerikanischer Klettervogel, m. [ländischer Riesenvogel.
**moa,** m. Moa, Dinornis, m., neuseeMoabitas, mpl. Moabiter, mpl.
**moansá,** m. Oberpriester der Neger, m.
**moaré,** m. Mohr, m., gewässerter Seidenstoff.
**mobiliario, ria,** adj. beweglich, in beweglichen Gütern bestehend, Mobiliar- *(Jur.)*
**mobiliario,** m. Hausgerät, n. Hornc.
**mobilicornio, nia,** adj. mit beweglichem
**moblaje,** m. Zimmergerät eines Hauses, n.
**mobular,** m. Meerteufel, m. *(F.)*
**moca,** m. Mockakaffee, m. || chinesischer Pferdeschwanz, m. *(Tpl.)* || heller Schleim, m.
**Moca,** f. Mocha (arabische Stadt) **café de ~,** m. Mockakaffee, m.
**mocadero, mocador,** m. Schnupftuch, n.
**mocaga,** f. Palme auf Cayenne, f.
**mocarro,** m. Nasenwarzen, m., vulg. Rotz an der Nase Gesellenschmaus, m. *(Typ.)* || **santo ~,** ein Gesellschaftsspiel.
**mocarse,** sich schnäuzen.
**mocarsio,** m. Netz zum Thunfischfang, n.
**mocasina,** f. Mokassin, m., Schuhwerk der nordamerikanischen Indianer, aus Wildleder.
**mocaya,** f. Mokayapalme, f.
**mocca,** f. Pferdeschwanz, m. *(Pfl.)*
**mocco,** m. Beiname des Merkur auf einer Inschrift: Deo Mercurio mocco, m.
**mocear,** v. n. den Jugendlichen spielen || jugendliche Ausschweifungen begehen || Liebeleien treiben, den Weibern nachlaufen.
**mocedad,** f. Jugend, Jugendzeit, f., Jugendjahre, npl., Jugendalter, n. || Jugendstreiche, mpl. || die jungen Leute **en mis –es,** in meiner Jugend, als ich jung war.
**mocera,** f. unweibliches Mädchen, das den Männern nachläuft, n. [im.
**mocero,** m. Mädchenjäger, Schürzenjäger,
**mocetón,** m. schöner, junger, kräftiger Bursche, m.
**mocetona,** f. schönes, junges, blühendes Mädchen, n., dralle Dirne, f. *(Hydr.)*
**mocilla,** f. Stampferde für Deichbau, f.
**moción,** f. Bewegung, f. || Gemütsbewegung, Rührung, f. || Antrieb, m., Regung, f. || göttliche Eingebung, f. || Antrag, **mocita, ta,** f. junges Mädchen, n. [m. *(Parl.)*
**mocito, ta,** adj. blutjung.
**mocito,** m. blutjunger Bursche, m.
**moco,** m. schleimiger Auswurf aus der Nase, vulg. Rotz, m. || Rahm, Schimmel auf Getränken, m. || Räuber am Licht, m., Schnuppe, Lichtschnuppe, f. || schlammiger Knopf am Docht eines brennenden Lichtes, m. || von einer brennenden Kerze ablaufendes, daran hängenbleibendes Wachs oder Unschlitt, n. || abspringende Eisenschlacke, f. || Baumachat, m. || in Merito: Tausendsichn, n., Samtblume, f. || **~ de pavo,** Hautlappen am Schnabel des Truthahnes, m. || **¿es ~ de pavo?** ist denn das eine Kleinigkeit? || **á ~ de candil,** beim Lampenschein || oberflächlich, leichthin, obenhin || **escoger á ~ de candil,** mit größter Sorgfalt auswählen || **caerse el ~ á alguno,** entfältig, schwachsinnig sein || **~ suena, ~ suena,** es mag klappen oder nicht || **–s del herrero, –s de hierro,** pl. Eisenschlacken, fpl. || **haber quitado á alguno los –s,** jemand von Kindheit auferzogen haben || **no sabe quitarse los –s,** er ist äußerst unwissend, er versteht gar nichts || **quitar los –s á alguno,** jemandem Ohrfeigen geben, jemand ohrfeigen || **quitarse los –s,** sich schnäuzen, sich die Nase putzen || **tener –s,** rotzig sein || **¿pues el niño tiene –s?** ist denn die Sache so verächtlich?
**mocó,** m. brasilianisches Meerschweinchen,
**moco'a,** f. Mokoahaxz, n. [n.
**moco'co,** m. Eichhornaffe, m., ringelschwänziger, grauer Lemur.
**moco'sa, mocosi'lla, mocosue'la,** f. junges unverständiges Mädchen, n., vulg. Rotznase, f. [Saft, m.
**mocosida'd,** f. Rotz, Schleim, schleimiger
**moco'so, sa,** adj. rotzig || jung und unverständlich, vulg. rotznasig verächtlich.
**moco'so,** m. kleiner, dummer Junge, vulg. Rotzbube, m.
**mocosue'lo,** m. vulg. kleiner Rotzjunge, m.
**mo'cha,** f. alte Hirschkuh, f., altes Tier, n. *(J.)* || Weinstock, dem nur wenige Zweige gelassen sind, m. || Kopfnicken als Gruß, n.
**mocha'da,** f. Stoß mit dem Kopf (besonders von Hornvieh), m.
**mocha'r,** v. a. verstümmeln.
**mocha'zo,** m. Kolbenstoß, m. *(Mil.)*
**moche'ta,** f. Säulenknauf, m. *(Arch.)* || Kropfstein, Edelstein an Thür- und Fenstergemäuer, m. || das breite Ende einer Axt ꝛc.
**moche'te,** m. männlicher Sperber, m., Sperbermännchen, n.
**mochi'l,** m. Bauerknecht, m.
**mochi'la,** f. Tornister, m., Ränzel, n., Quersack, Rucksack, m. || Bettelsack, Bettelranzen, m. || Tornister *(Mil.)* || Reisesack, Brotsack der Soldaten *(Mil.)* || schmale ausgeschnittene Schabracke, Satteldecke, Reitdecke, f. || **~ de caza,** Jagdtasche, f. || **hacer ~,** Mundvorrat auf die Jagd, auf die Reise mitnehmen. [Tornisterträger, m. *(Mil.)*
**mochilero, mochiller,** m. Troßbube,
**mochin,** m. Scharfrichter, Henker, m.
**mo'cho, cha,** adj. geschoren || beschnitten, gestutzt, gestutzt, geschneitelt, ausgeästet (Bäume) || grannenlos (Weizen) || mit abgebissenen, abgestutzten Hörnern || ungehornt geboren || abgestumpft, ohne Spitze (Turm) || mastenlos, entmastet (Schiff) *(Mar.)* || ohne Schnabel, Zähne, Zunge, Klauen, Schweif (Wappentiere) || **váyase –a por cornuda,** fam. gehipft ist so gut wie gesprungen.
**mo'cho,** m. Gewehrkolben, Flintenkolben, Pistolenkolben, m. || dickes, zuweilen rundes Ende einer Sache, n. || Ankerwinde, f. *(Mar.)*
**mochue'lo,** m. Baumente, Hornente, Ohreule, f. || Gimpel, m. || **tomar el ~,** immer den schlechtesten Teil bekommen.
**mo'da,** f. Mode, Kleidermode, f. || Sitte, Weise, Gewohnheit, f., Gebrauch, Geschmack, m. **hacerse de ~,** Mode werden **ser ~,** Mode sein || **salir una ~,** aufkommen (Mode) || **entrar en las –s,** die neuen Sitten und Gebräuche annehmen.
**moda'l,** adj. bedingt, durch Bedingungen eingeschränkt || Modal- *(Mus.)*
**moda'l,** m. Eigenheit, Art, Weise, Art des Seins, f. || **–es,** pl. Sitten, Manieren, fpl., Benehmen, n. [lieren, Bossieren, n.
**modelación,** f., **modelaje,** m. Modellador, m. Modellierer, Former, Modellmacher, m. Modellzeichner, m.
**modelar,** v. a. modellieren, bossieren || modeln, gestalten, nachbilden **–se,** sich bilden, sich modeln || **–se sobre alguno,** sich nach jemandem richten, bilden.
**modelo,** m. Muster, Modell, n. || Vorlegeblatt zum Nachzeichnen, n. || Warenprobe, f., Muster || Schnitt, Niederschnitt, m. || fig. Vorbild, n.
**modenés, esa,** adj. aus Modena, modenisch.
**modera'ble,** adj. zu mäßigen, mäßigbar.
**moderación,** f. Mäßigung, f. || Mäßigkeit, f. || Sittsamkeit, f. || Preisermäßigung, f. || Einschränkung der Ausgaben, f. || Milderung, f.
**moderadamente,** adv. mit Mäßigung.
**moderadi'to, ta,** adj. ziemlich mäßig.
**modera'do, da,** adj. mäßig || gemäßigt || mittelmäßig gelassen, ruhig.
**moderador,** m. Leiter, Führer, Aufseher, m. || Ermäßiger, m. || Anhalter, Dämpfer, Stift, m. *(Mech.)* || Dampfzulaßklappe, f.
**moderantismo,** m. gemäßigtes Regierungssystem, n. || Gesinnung der gemäßigten Partei, f.
**moderar,** v. a. mäßigen, mildern, einschränken || den Preis ermäßigen, herabsetzen || **–se,** sich mäßigen || nachlassen, gelinder werden.
**moderativo, va, moderato'rio, ria,** adj. mäßigend.
**moderatriz,** f. mäßigende Kraft, f.
**modernamente,** adv. neulich, neuerlich, jüngst.
**modernizar,** v. a. modernisieren, nach dem neuesten Geschmack herrichten, umändern.
**moderno, na,** adj. neu, unlängst geschehen || modisch, neuzeitlich, zeitgemäß, modern, im neuesten Geschmack || der neuen Zeit angehörig || jung, neu (dem Dienstalter nach).
**moderno,** m. Neuangekommener in einer Schule, Körperschaft ꝛc., m. || **–s,** pl. die Neueren, neueren Künstler, Schriftsteller ꝛc.
**modestia,** f. Bescheidenheit, f. || Sittsamkeit, Ehrbarkeit, f. || Anspruchslosigkeit, f.
**modesto, ta,** adj. bescheiden, anspruchslos || sittsam, ehrbar, anständig. [gering (Preis).
**módico, ca,** adj. mäßig, mittelmäßig,
**modificable,** adj. abänderungsfähig.
**modificación,** f. Abänderung, Einschränkung, nähere Bestimmung, f. || Verstufung, f., die verschiedenen Stufen des Wesens einer Sache || Neugestaltung, f. [stufend.
**modificador, ora,** adj. einschränkend, ver-
**modificador,** m. das Bestimmende, Einschränkende || Ein- und Ausrückvorrichtung an einer Maschine, f. *(Mech.)*
**modificar,** v. a. abändern, einschränken, näher oder anders bestimmen || mäßigen, mildern || einer Sache eine von anderen sich unterscheidende Art oder Gestalt geben.
**modificativo, va,** adj. abändernd, einschränkend, mildernd. [*(Gr.)*
**modificativo,** m. Bestimmungswort, n.
**modillo,** m. besondere Art und Weise, f., besonderes Wesen, n.
**modillón,** m. Sparrenkopf, m., Konsole unter dem Kranzgesims *(Arch.)* [*(Arch.)*
**modilloncillo,** m. kleiner Sparrenkopf, m.
**modiola,** f. Nabenmuschel, f.
**modioliforme,** adv. nabenförmig.
**modiolo,** m. viereckiger Raum zwischen den Sparrenköpfen, m. *(Arch.)*
**modismo,** m. Eigentümlichkeit, Besonderheit im Ausdruck, besondere Wendung im Schreiben und Sprechen, f.
**modista,** adj. modenärrisch.
**modista,** m. Modewarenhändler, m. || Modegeck, Modeaffe, Modenarr, m.
**modista,** f. Putzmacherin, f.
**modistilla,** f. ungeschickte Putzmacherin, f.
**modo,** m. Art und Weise, wie etwas geschieht oder ist, f. || Art des Seins und Wesens eines Dinges || Art sich zu betragen || Lebensweise || Mäßigung in Wort und That, f., Maß und Ziel, n. || Höflichkeit, Artigkeit, f., anständiges Betragen, n. || Form, Methode, f. || schätzenswerte, Achtung erweckende Eigenschaft, f. || Gelegenheit, f., Mittel und Wege zu etwas, pl. || Modus, m., Abwandelungsweise der Zeitwörter (Infinitiv, Konjunktiv ꝛc.) *(Gr.)* || Tonart, f. *(Mus.)* || **~ asbein,** Tonart des Teufels, nach der arabischen Legende || **~ auténtico,** echte Kirchentonart *(Mus.)* || **~ plagal,** plagale Kirchentonart *(Mus.)* || **~ mayor,** Durtonart *(Mus.)* || **~ menor,** Molltonart *(Mus.)* || **~ de pago,** Zahlungsweise || **á ~ de,** nach Art von, in der Art wie || **de ~ alguno, de ningún ~,** durchaus nicht || **de ~,** dergestalt || **de ~ que,** so daß, damit || **del ~ posible,** sobald es mir nur irgend möglich ist || **de otro ~,** anders, auf andere Art || sonst, außerdem || **en cierto ~,** gewissermaßen || **por ~ de,** als || **por ~ de fiesta,** zum Spaß, als Zeitvertreib **gente de ~,** f. Leute von Stand, angesehene Leute, pl. || **mal ~,** Unart, Unhöflichkeit, f. || **–s,** pl. Arten des Daseins, Bedingungen, Bestimmungen und Eigenschaften eines Dinges, fpl. || **de todos –s,** unter allen Umständen.
**modorra,** f. tiefer, fester Schlaf, m. || große Schläfrigkeit, Schlafsucht, f. || Zeit vor Tagesanbruch, wo der Schlaf gewöhnlich am festesten ist, f. || zweite Ablösung der Schildwachen bei Nacht, f. *(Mil.)* || Drehkrankheit der Schafe, f. || matschiges Obst, n. || **hora de la ~,** f. Stunde ums Morgengrauen, f.
**modorrar,** v. a. schläfrigmachen || die Drehkrankheit verursachen (Sonnenhitze bei Schafen) || **–se,** teigig, matschig werden, anfangen in Fäulnis überzugehen (Obst) || die Drehkrankheit bekommen (Schafe).
**modorrilla,** f. dritte Ablösung der Schildwachen bei Nacht, f. *(Mil.)*
**modorrillo,** m. ein Gefäß der Alten, n.
**modorro, rra,** adj. schläfrig, schlaftrunken, eingeschläfert || blödsinnig, einfältig, unbesonnen, albern || mit der Drehkrankheit behaftet (Schafe).
**modorro,** m. Einfaltspinsel, m.
**modosito, ta,** adj. ziemlich anständig.
**modoso, sa,** adj. anständig, artig, gesittet.
**modrego,** m. Tölpel, Dummkopf, m.
**modulable,** adj. singbar.
**modulación,** f. Modulieren, n., Steigen und Fallen der Stimme || harmonische Durch-

führung, Ausweichung der Töne, f. *(Mus.)* || Tonübergang aus einer Tonart in die andere, m. *(Mus.)* || Vortragsart eines Tonstückes, f. *(Mus.)* [Ohr | melodiös.

**moduladamente**, adv. süß, lieblich fürs

**modular**, v. a. modulieren, die Stimme steigen und fallen lassen, die Töne harmonisch durchführen *(Mus.)* || aus einer Tonart in die andere übergehen *(Mus.)*

**modulario, ria**, adj. modular, auf einen Modulus bezüglich *(Math.)* || **arquitectura –a**, f. aus der Anwendung des alten griechischen oder römischen Stiles hervorgehende Bauart, f. *(Arch.)*

**módulo**, m. Modul, m., Einheitsmaß, n. *(Arch.)* || unterer halber Durchmesser einer Säule, m. *(Arch.)* || Elasticitätsmodul, Arbeitsmodul, Sicherheitsmodul, Festigkeitsmodul, Schubmodul, Tragmodul *(Mech.)* || Modulus eines Logarithmensystems, m. *(Math.)* || Durchmesser einer Münze, m. || Melodie, f., kunstgemäß durchbildete ausdrucksvolle Tonfolge *(Mus.)*

**modurria**, f. Dummheit, f.

**moer**, m. Mohr, m., gewässertes Zeug.

**moeta**, f. Distelreute, Distelzange, f.

**mofa**, f. Hohn, Spott, m., Gespött, n., Spötterei, Verhöhnung, Verspottung, f. || **hacer ~ de alguno**, über jemand spotten, jemand verhöhnen.

**mofador, ora**, adj. spöttisch, höhnisch.

**mofador**, m. Spötter, m.

**mofadura**, f. Gespött, n.

**mofar**, v. n., **mofarse**, verspotten, verhöhnen, fam. sich über jemand aufhalten.

**mofeta**, f. Schwaden, Grubendampf, m., Stickwetter, böse Wetter, npl. *(Bgb.)* || Stinktier, n.

**mofético, ca**, adj. voll böser Wetter *(Bgb.)*

**mofletes**, mpl. Pausbacken, fpl.

**mofletudo, da**, adj. pausbäckig.

**mofión**, m. Muffeltier, n., wildes sardinisches Schaf, n.

**moga**, f. joc. Geld, n. [liches Schaf.

**mogataces**, mpl. eingeborene Reiter in den spanisch-afrikanischen Besitzungen, mpl.

**mogate**, m. Glasur an irdenem Geschirr, f. || Verzinnung am Kupfergeschirr, f. || **á medio ~, de medio ~**, obenhin, oberflächlich, nachlässig, halb und halb.

**mogato**, m. Heuchler, m.

**mogigrafía**, f. Schreibkrampf, m.

**mogilalismo**, m. Stottern, Stammeln, n.

**mogol**, adj. aus Mogolistan.

**Mogol**, m. der Mogul || **Gran ~**, der Großmogul. [Großmoguls in Indien.

**Mogolia**, f. Mogolistan, n., Reich des

**mogolonagón**, m. Viper, f.

**mogollón**, m. Schmarotzer, ungebetener Gast, m. | Schmarotzerei, f. | **de ~**, ungebeten, ungerufen || **comer de ~**, schmarotzen.

**mogomogo**, m. in Kuba: kurze Fleischsuppe, f. [Rindvieh).

**mogón, ona**, adj. mit nur einem Horne

**mogote**, m. Erdaufwurf, Hügel, m. || einzeln liegender Berg mit abgeflachter Kuppe, m. *(Mar.)* || Düne, f. *(Mar.)* || Augensproß, m., Augenprosse, f., erste Stangen des Edelwildes, fpl. *(J.)* [Trimmel, Flegel, m.

**mogrollo**, m. Schmarotzer, m. | Tölpel,

**moha**, f. Mohar, deutscher Fennich, m. *(Pfl.)*

**mohabut**, m. indischer Kattun, m.

**moháceas**, fpl. schimmelartige, pilzartige Gewächse, npl.

**mohán**, m. Scheik, m. indischer Priester.

**moharra**, f. Eisen am Fahnenschaft, n. || Lanzenspieß, m.

**moharrache, moharracho**, m. fratzenhafte Maske, f. | Fratzengesicht, n.

**mohatra**, f. wucherisches Geschäft (auf Borg zu hohen Preisen mit billigem Rückkauf gegen bar), n. || Wuchergeist, m.

**mohatrar**, v. a. einen Wuchervertrag abschließen.

**mohatrero, mohatrante, mohatrón**, m. Wucherer, Erzwucherer, m.

**mohecer**, v. a. mit Schimmel überziehen || **–se**, schimmelig werden, schimmeln. [melt.

**mohecido, da**, adj. schimmelig, verschim-

**mohedа**, f., **mohedal**, m. dichter Steineichenwald, Korkeichenwald, m.

**mohel**, m. Beschneider (bei den Juden), m.

**mohiento, ta**, adj. schimmelig.

**mohín**, m. höhnische Gebärde, f.

**mohina**, f. Verdruß, Unwille, Mißmut, m., üble Laune, f. || Groll, m., Entrüstung, f. || Uneinigkeit, f.

**mohinillo, lla**, adj. etwas verdrießlich.

**mohino, na**, adj. verdrießlich, mißmutig, unwillig, zornig, aufgebracht || falsch, tückisch (Pferd, Maultier, Esel) || schwarzmäulig (Pferde, Rinder).

**mohino**, m. von Hengst und Eselin erzeugtes Maultier, n. || Spieler, gegen den die andern spielen, m. || gewisse einem andern im Reversi gewährten Vorteile, mpl. || **tres al ~**, Verschwörung mehrerer gegen einen, f.

**moho**, m. Moos, n. *(Pfl.)* | Schimmel, m. || Geistesträgheit, Arbeitsscheu, f. || **no dejar criar ~ alguna cosa**, fam. eine Sache schnell verbrauchen, nicht lange liegen lassen.

**moho so, sa**, adj. moosig *(Bot.)* || schimmelig || rostig.

**mojábana**, f. Buttergebäck mit Zucker, n.

**mojada**, f. Anfeuchten, Netzen, Benetzen, n. || Suppe mit Brotschnitten, f. || Stichwunde, f. || **á gran seca gran ~**, nach Regen Sonnenschein. [mühlen, f.

**mojadera**, f. Anfeuchtgrube in Papier-

**mojado á todo mojar**, adj. durchnäßt, durch und durch eingenäßt. [feuchtend.

**mojador, ora**, adj. netzend, benetzend, an-

**mojador**, m. Papiernetzer, m. *(Typ.)* || Netzkübel, m. *(Typ.)*

**mojadura**, f. Netzen, Benetzen, Anfeuchten, Naßmachen, Begießen, n.

**mojama**, f. gesalzener Thunfisch, m.

**mojar**, v. a. netzen, benetzen, anfeuchten, naßmachen, nässen, begießen || eintunken, einweichen || netzen, einnetzen (Tuch) || fig. teilnehmen, teilhaben an einem Geschäfte, Handel ꝛc. || **por donde pasa moja**, es macht keinen Eindruck auf das Gemüt || **–se**, naß werden (vom Regen) || sich mit Wasser begießen || eingeweicht werden.

**mojarra**, f. kleiner Seefisch, m. || in Amerika: kurzes, breites Messer, n. || **~, ~ del capitán**, Boot zum Thunfischfang, n.

**mojarrilla**, m. fam. Hans Ohnesorge, Bruder Lustig, m.

**mojе, mojillo**, m. Brühe, f.

**mojeles**, mpl. Kabelarseifinge, fpl., Kabelarzeiser, mpl. *(Mar.)*

**mojera**, f. Weißdorn, m. *(Pfl.)*

**mojete**, m. kleiner Messingnagel, m.

**moji**, m. Zuckergebäck für Chokolade, n.

**moji, mojicón, mojil**, m. Faustschlag ins Gesicht, m. [lade backwerk, n.

**mojicón**, m. Marzipangebäck, n. | Choko-

**mojiganga**, f. Mummerei, f., Maskenaufzug, m. || spöttische Neckerei, f.

**mojigatería**, f. gleißnerische Handlung, f.

**mojigatez**, f. Gleißnerei, Heuchelei, Augendienerei, f. [risch, duckmäuserisch.

**mojigato, ta**, adj. gleißnerisch, heuchle-

**mojigato**, m. Duckmäuser, tückischer Schlaukopf, m. [lei, f.

**mojiña**, f. joc. Zank, Streit, m., Kampe-

**mojinete**, m. hohe Hüfte beleibter Personen, f.

**mojislamismo**, m. Schwerfälligkeit in der Aussprache der Lippenbuchstaben, f. *(Path.)*

**mojo**, m. Brühe, f.

**mojón**, m. Grenzstein, Markstein, Rainstein, m. || Beilkespiel, n. || Haufen, m. || feste Darmentleerung, f.

**mojonа**, f. Setzen der Rainsteine, Grenzsteine, n. || Auflage auf das Vermessen von Wein, f.

**mojonación**, f. Setzen der Marksteine, n.

**mojonar**, v. a. Rainsteine, Grenzsteine, Marksteine setzen. [f.

**mojonera**, f. Stelle, wo Grenzsteine stehen,

**mojonero**, m. obrigkeitlich bestellter Weinmesser, m. | Maßkanne, f. | vermesser, m.

**mola**, f. Mondkalb, n. *(Path.)* | Mondfisch, m. || Gerstenopferkuchen der Alten, m. || **~ matriz**, Fasergewächse in der Gebärmutter, npl. *(Path.)*

**molabe**, m. Molabe, m., Baum auf den Philippinen, dessen Holz unter der Erde oder dem Wasser versteinert.

**molada**, f. soviel Farbe, als auf dem Reibstein auf einmal gerieben wird *(Mal.)*

**molah**, m. Mollah, m., türkischer Gelehrter.

**molana**, f. Baumwollkraut, n.

**molar**, adj. Backenzahn- *(An.)* | Mühlstein- *(Min.)* || **agata ~, f., cuarzo ~**, m. Mühlsteinquarz, m. || **diente ~**, m. Mahlzahn, Backenzahn, m. || **dientes –es**, pl. Zähne an den Kiefern pflanzenreissender Zwielen, pl. || **glándulas –es**, fpl. Backenzahndrüsen, fpl. *(An.)*

**molariforme**, adj. backenzahnförmig.

**molasa**, f. Molasse, f., mit Sand und Thon vermischter Kalkstein.

**molásico, ca**, adj. molassisch. [trog, m.

**molcajete**, m. dreifüßiger Mörser, Stoß-

**moldado**, m. Gesims, Simswerk, n. *(Arch.)*

**moldar**, v. a. gießen, formen, abformen, abdrucken || Simswerk machen *(Arch.)*

**Moldava**, f. die Moldau (Fluß).

**Moldavia**, f. die Moldau (Land).

**moldavia**, f. türkische Melisse, f. *(Pfl.)*

**moldavo, va, moldávico ca**, adj. moldauisch.

**moldavo**, m. Moldauer, m.

**molde**, m. Form, Gießform. f., Gießmodell, n. || Modell, Muster, n., Patrone, f. || Stricknadel, f. || Spitzenklöppel, m. || Buchdruckerletter, f. *(Typ.)* || Form *(Typ.)* || dünne Blaseflasche der Glaser, f. || harte Erdkruste, womit ausgegrabene Muscheln angefüllt und umgeben sind, f. || **~ de peluquero**, Perückenkopf, Perückenstock, m. || **~ de tontos**, der immerfort von anderen belagert wird || **de ~**, gedruckt, ant. manuscrito || fig. wie angegossen (Kleid) || **zu rechter Zeit** || meisterhaft, vortrefflich.

**moldeador**, m. Former, Gießer, m. || **~ ondeado**, Falzhobel, Nuthobel, Spundhobel, m.

**moldear, moldurar**, v. a. Simswerk anbringen *(Arch.)* || abformen, abgießen, abdrucken.

**moldura**, f. Sims, m., Gesims, Simswerk, n. || Kranz am Silbergeschirr, m. || **–s**, pl. Simswerk.

**mole**, adj. weich || weichlich, zärtlich.

**mole**, f. große, schwere Masse, f. || Mollebaum, m. || **Mole de Adriano**, die Engelsburg in Rom, Hadrians Grabmal.

**molécula**, f. Urteilchen, Klümpchen, Kügelchen, Molekül, n.

**molecular**, adj. Molekular-, die Molekülen betreffend || **atracción ~**, f. Molekularkräfte, fpl., Zusammenhang und chemische Verwandtschaft. [Mensch verursacht, f.

**moledera**, f. Langweile, die ein lästiger

**moledero, ra**, adj. zerreiblich.

**moledor**, m. Zerreiber, m. || lästiger Mensch, m. || Reibnapf, m. *(Typ.)* [n.

**moledura**, f. Mahlen, Reiben, Zermalmen,

**molena**, f. Beinwolle, f. *(Pfl.)*

**molenario**, m. afrikanischer Fliegenschnäpper, m.

**molenario**, m. Trüsche, f. *(F.)* [per, m.

**molendero**, m. Müller, m. || Mahlgast, Mahlkunde, m. || Chokoladenmacher, m.

**molenia**, f. Königskerze, f. *(Pfl.)*

**moler**, v. a. mahlen (auf der Mühle) || zerreiben, zerstoßen, zermalmen || Farben reiben, abreiben, zerreiben || kauen, zerkauen || abtragen, abnützen || belästigen, durch Zudringlichkeit, durch langweiliges Geschwätz ermüden || fam. durchwalken, durchprügeln || **~ á azotes**, durchwerken || **~ á coces**, mit Füßen treten || **~ á palos**, fam. durchwalken, durchprügeln || **–se**, sich abquälen, sich abarbeiten, sich plagen. *(F.)*

**molera**, f. Bereitung von den Baleareen, m.

**molero**, m. Mühlsteinhauer, m. || Mühlsteinhändler, m.

**molestador**, m. Zudringling, Lästiger, Belästiger, m.

**molestador, ora**, adj. belästigend.

**molestar**, v. a. belästigen, beschwerlich fallen || plagen || Verdruß, Ungelegenheiten bereiten || beunruhigen || drücken, kneipen (Kleid) || **–se**, sich plagen, sich Mühe machen || einander belästigen.

**molestia**, f. Belästigung, Mühe, Plage, f. || Beunruhigung, f. || Aufdringlichkeit, Zudringlichkeit, Überlästigkeit, f. || Verdruß, m. || **tomarse la ~ de**, sich die Mühe geben zu ...

**molesto, ta**, adj. lästig, beschwerlich, aufdringlich, zudringlich | verdrießlich.

**moleta**, f. kleiner Mühlstein, m. || Reibstein, Reiber, Farbläufer, m. *(Mal., Typ.)* || Reibkeule der Apotheker, f. || Schleifrolle der Brillenmacher, f. || beiztes Polierholz der Spiegelgießer, n.

**moletón**, m. Multon, m. (Zeug).

**molgo**, m. Molch, m. [ähnlich.

**molgo, ga**, adj. salamanderähnlich, molch-

**moli**, m. gelbblumiger Lauch, m. *(Pfl.)*

**moli**, m. zauberabwehrende Blume in der alten Götterwelt, f.

**molibdato**, m. Wasserbleisalz, molybdänsaures Salz, n. *(Chem.)*

**molibdena**, f. Molybdängrube, Wasserbleigrube, f. || Wasserpfeffer, scharfer Knöterich, m. *(Pfl.)* [glanz, m. *(Min.)*

**molibdenirto**, m. Wasserblei, n., Molybdänglanz, m. *(Min.)*

**molibdeno**, m. Molybdän, m. *(Min.)*

**molibdico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Molybdänsäure, f. *(Chem.)* || **óxido ~**, m. Molybdänoxyd, n. *(Chem.)*

**molibdico-amoniaco, ca**, adj., **sal –a**, f. Doppelsalz mit Molybdänoxyd und Ammoniak als Basen, n. *(Chem.)*

**molibdico-potásico, ca**, adj., **sal –a**, f.

Doppelsalz mit Molybdänoxyd und Kali als Basen, n. *(Chem.)*

**molibdico-sódico, ca,** adj., **sal –a,** f. Doppelsalz mit Molybdänoxyd und Natron als Basen, n. *(Chem.)*

**molibdidos,** mpl. Molybdänerze, npl.

**molibdi·tes,** m. Molybdit, gelber Bleispat, m., molybdänsaures Bleioxyd, n.

**moli·bdo,** m. wissenschaftlicher Name des Bleies, m.

**molibdo·ides,** m. Molybdoid, n. (Bleierz).

**molibdoma·ncia,** f. Wahrsagerei aus gegossenem Blei, f.

**molibdo·so, sa,** adj., **óxido ~,** m. Molybdänoxydul, n. *(Chem.)* || **sales –as,** fpl. Molybdänoxydulsalze, npl. *(Chem.)*

**molibdo·so-amoníaco, ca,** adj., **sal –a,** f. Doppelsalz mit Molybdänoxydul und Ammoniak als Basen, n. *(Chem.)*

**molibdo·so–potásico, ca,** adj., **sal –a,** f. Doppelsalz mit Molybdänoxydul und Kali als Basen, n. *(Chem.)*

**molibdo·so-sódico, ca,** adj., **sal –a,** f. Doppelsalz mit Molybdänoxydul und Natron als Basen, n. *(Chem.)*

**moli·cie,** f. Weichheit, Weiche, f. || Weichlichkeit, Schlaffheit des Geistes, f. || widernatürliche Wollust, f.

**molico·mo, ma,** adj. weichhaarig.

**molie·nda,** f. Mahlen, n. (auf der Mühle) || Zermalmen, Zerreiben, Schroten, n. || Mühle, Mahlmühle, f. || Mahlquantum, n. (von Getreide, Oliven) || fig. Last, Plage, Plackerei, f.

**molie·nte y corrie·nte,** adv. ohne Schwierigkeit, glatt.

**molifica·ble,** adj. erweichbar.

**molificación,** f. Erweichung, f. || Muskellähmung, f. *(Path.)*

**molificado·r, ora,** adj. erweichend.

**molifica·r,** v. a. erweichend, flüssigmachen.

**molificati·vo, va,** adj. erweichend, verdünnend.

**molimie·nto,** m. Mahlen, n. (auf der Mühle) || Quetschung, f. Ermüdung, Abmattung, f. || Prügeln, Durchprügeln, n.

**molí·na,** f. Molinawolle, f.

**molináceo, cea,** adj. windmühlenflügelartig *(Bot.)*

**molina·r,** m. mühlenreiche Gegend, f.

**molinejo,** m. kleine Mühle, f.

**molinera,** f. Müllerin, Müllersfrau, f.

**molinería,** f. Müllerhandwerk, n.

**molinero, ra,** adj. zum Mahlen tauglich, bestimmt, zur Mühle gehörig, Mühl-, Mühlen-.

**molinero,** m. Müller, Mühlmeister, Mühleigner, m. || Steinpicker, Stachelbers, Dorschfisch, m. || Kaulkopf, m., Flußquappe, f. *(F.)* || Alant, m., Göse, f. *(F.)*

**molinete,** m. kleine Mühle, f. || Bratspill, n. *(Mar.)* || Achtschwenkung der Lanzenreiter, f. *(Mil.)* || Windmühlchen, n., Luftrang in Fenstern || Verschlingung der Tänzer, als Tanzfigur, f. || Winde, Schrotwinde, f.

**molini·llo,** m. Quirl, m. || Handmühle, f. || **~ de café,** Kaffeemühle || **moneda de ~,** f. Geld von schlechtem Gehalt, n.

**molini·smo,** m. Molinismus, m., Lehre des Jesuiten Molina von der Übereinstimmung des freien Willens und der Gnade.

**molini·sta,** m. Anhänger des Molinismus, **molini·to,** m. kleine Mühle, f. [m.

**moli·no,** m. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mahlmühle, Ölmühle, Papiermühle, Walkmühle, f. || Mühlgebäude, n. || sehr unruhiger Mensch, m. || joc. Mund, m. || **~ de aceite,** Ölmühle **~ de agua,** Wassermühle, **~ arrocero,** Reismühle || **~ de los batanes,** Walkmühle || **~ de café,** Kaffeemühle || **~ de cubo,** oberschlächtige Mühle || **~ de desvainar,** Schrotmühle **~ de harina,** **~ de pan, ~ harinero,** Mehlmühle, Getreidemühle || **~ de la moneda,** Druckwerk, Stoßwerk in der Münzstätte, n. **~ de papel,** Papiermühle || **~ del papel,** Stampfwerk in der Papiermühle **~ de pólvora,** Pulvermühle || **~ para quebrantar la casca,** Gerbermühle **~ de sangre,** von Menschen oder Tieren getriebene Mühle || **~ de un señorío,** Bannmühle, Gemeindemühle || **~ de vapor,** Dampfmühle || **~ de viento,** Windmühle || **ir al ~,** sich gegen jemanden verschwören.

**molipenos,** mpl. Weichflügler, mpl. (Käferfamilie).

**molipés,** adj. weichfüßig.

**molitivo, va,** adj. erweichend.

**moliúsculo, la,** adj. etwas weich und klebrig *(Bot.)*

**molo·bro,** m. Erdschnecke, f.

**molo·ndro, molondrón,** m. Unwissender, Nichtswissender, m.

**molo·nque,** m. silberhaltiges Gestein, n. *(Byb.)*

**molóquino, na,** adj. malvenähnlich.

**moloqui·tes,** m. Molochit, Malvenstein, m.

**molo·rco,** m. Halbdeckkäfer, m.

**molósico, ca,** adj., **perro ~,** m. Jagdhund, Hirtenhund, Hofhund, m. || **verso ~,** m. molossischer Vers, m.

**molo·so,** m. Molossus, m. *(Versfuß — — —)* || Hundsmaul, n. (Fledermaus).

**moloxita,** f. Schwarzdrossel, f. [n.

**moltolino,** m. Lammfell aus der Levante,

**moltu·rra,** f. Mahlmetze f. [Inseln.

**Molu·cas,** fpl. die Molucken, Molukkischen

**molucela,** f. Trichterkelch, m. *(Pfl.)*

**molu·co,** m. dorniger Trichterkelch, m., molukkische Melisse, f. *(Pfl.)* [Molucken,

**moluqueño, ña,** adj. molukkisch, aus den

**molu·rra.** f. Schnellschwanznatter, f.

**molúrido,** m. Schnellkäfer, m.

**moluscarticula·dos,** mpl. weiche Gliedertiere, npl. [tiere, Weichtiere, npl.

**molu·scos,** mpl. Mollusken, fpl., Schleim-

**mo·lla,** f. Brotkrume, f. || magerer Teil am Fleisch, m.

**molla·r,** adj. weich, leicht zu zerbrechen, zu zerreiben, zu zerschneiden mager und ohne Knochen (vom Fleisch) einträglich, bei wenig Arbeit (Amt) || leichtgläubig, allzugefällig und nachgiebig weich und saftig (Birnen).

**mo·lle,** m. Mollebaum, m.

**mollea·r,** n. teig, morsch werden, molschen (Obst) schwachherzig nachgeben.

**molle·do,** m. fleischiger Teil der Wade, des Armes, der Schenkel &c., m. || Brotkrume, f.

**mollejа,** f. fleischige Drüse, f. || Bries, n., Halsdrüse der Kälber || Kalbsmilch, f., Kalbsbröschen, npl. || Drüsenmagen, dritter Magen des Geflügels, m. || fam. die äußeren Schamteile des Weibes.

**mollejica, mollejilla, mollejita, mollejuela,** f. kleine Fleischdrüse, f.

**mollejón,** m. große Fleischdrüse, f. || dicker, fetter, träger Mensch, m. || gutmütiger, sanfter, nachgiebiger Mensch großer Schleifstein, Wetzstein, m.

**molle·ra,** f. Kopfwirbel, Scheitel, m., oberer Teil der Hirnschale auf beiden Seiten der Kreuznaht || **ser cerrado de ~, tener la ~ muy cerrada,** beschränkt im Kopfe sein || **ser duro de ~,** starrköpfig sein || schwer lernen || **tener ya dura la ~,** schon zu alt sein, um noch lernen zu können || **poner sal en la ~ á alguno,** jemanden durch Züchtigung witzigen || **cierra la ~,** er kommt zu Verstand, wird klüger und gesetzter.

**molle·ro,** m. das Fleischige des Armes *(An.)* || Schleiflade, Windlade in der Orgel, f.

**mollerón,** m. harter Schädel, m. *(Mus.)*

**mollescer,** v. a. weich machen, erweichen.

**molle·ta,** f. Lichtschere, f. || Milchbrot, n. || in einigen Gegenden: Schwarzbrot.

**molle·te,** m. kleines, mürbes Weißbrot, n. **–s,** pl. Pausbacken, fpl.

**molleturdo, da,** adj. pausbäckig.

**molle·z,** f. Verweichlichung, f.

**mollidu·ra,** f. Aufschütteln eines Bettes, Kissens, n. Mägen, m.

**mollí·zna, mollí·na,** f. feiner, sanfter

**mollizna·r, mollizneа·r,** v. n. fein, sanft regnen.

**momarra·che,** m. Pickelhering, m.

**mombín,** m. Mombinbaum, m.

**momene·to,** m. gemeiner türkischer Affe, m.

**momentáneo, nea,** adj. augenblicklich, einen Augenblick während augenblicklich, unverzüglich.

**momento,** m. Augenblick, m. || Wichtigkeit, f., Belang, m. || Schwerkraft, Bewegkraft, Hebelkraft, f., Moment, n. *(Mech., Phys.)* **al ~, en el ~,** gleich, sogleich, alsogleich, auf der Stelle || **á cada ~,** jeden Augenblick **por –s,** von einem Augenblick zum andern || unaufhörlich, unablässig || **á los pocos –s,** in wenig Augenblicken.

**momería,** f. Mummerei, f., Mummenschanz, m. [mummter, m.

**momero,** m. vermummte Person, f., Ver-

**momia,** f. Mumie, f., einbalsamierte und getrocknete Leiche bei den alten Ägyptern abgelebter Greis, m. || Insektenpuppe, f., Insektengespinst, n. || gedörrter Stockfisch, m. || Erdpech, n. || Amalgam aus Blei und Quecksilber, n. *(Chem.)* || **–s naturales,** pl. im Wüstensand von der Sonne gedörrte Leichen, fpl. [starke Abmagerung, f.

**momificación,** f. Mumienbildung, f. || fig.

**momificado·r, ora,** adj. mumienbildend.

**momifica·r,** v. a. in eine Mumie verwandeln || **~,** v. n. zur Mumie werden, abmagern, das Fleisch, die Fülle verlieren.

**momifo·rme,** adj. mumienförmig.

**momio, mia,** adj. mager, ohne Fleisch, mumienhaft. [f.

**momio,** m. Zugabe, Dreingabe, Zulage,

**momi·sco,** m. Teil des Kinnbackens, der vom Zahnfleisch bedeckt ist, m. *(An.)*

**momo,** m. lächerliche Gebärde, f. || Harlekinade, Mummerei, f. || Gesichtsverzerrung, f. || fam. Liebkosungen, fpl. || **hacer –s á una mujer,** einer Frau den Hof machen.

**momo·nte,** m. indischer Fasan, m.

**momórdiga,** f. Balsamapfel, m., Springgurke, Eselsgurke, f.

**momo·te,** m. Motmot, Hutu, m. *(V.)*

**Mompeller,** m. Montpellier in Frankreich.

**mompera·da,** adj. f., **lamparilla ~,** f. Glanzstramin, m.

**mo·na,** f. Äffin, f., Affenweibchen, n. || Nonnenaffe, m. Zieraffe, m. Nachäfferin, f. || Affe, Rausch, m. || Betrunkener, m. || in Valencia und Murcia: Osterfladen, Osterkuchen || kranker, bei der dritten Häutung zum Vorschein kommender Seidenwurm, m. || Holzklotz an der Kette der Zuchthäusler, m. || in Marokko: Geschenk an Fleisch und Früchten an die Reisenden, n. || lederner Harnisch für das rechte Bein der Stierkämpfer, m. *(Taur.)* || **pillar una ~, tomar, coger una ~, una turca, una zorra, un lobo, un cernicalo,** sich einen Rausch antrinken, fam. sich einen Affen kaufen, den Affen zum Kater tragen || **dormir la ~,** den Rausch ausschlafen || **quedarse hecho una ~,** einen groben Schimpf zugefügt erhalten.

**monacа·l,** adj. mönchisch, zum Mönchsstand, Mönchswesen gehörig, Mönchs- ordensgeistlich, klösterlich || **carácter ~,** m. Mönchsschrift, f. || **orden ~,** f. Mönchsorden, m.

**monaca·l,** m. Mönch, der keinem Bettelorden angehört, m.

**monacа·nto,** m. Eindornfisch, m.

**monaca·to,** m. Mönchsweisen, n. || Mönchsstand, m., Mönchtum, n.

**monace·la,** f. Kappenmorchel, f. *(Pfl.)*

**monácido, da,** adj. einsäurig *(Chem.)*

**monacillo,** m. Mönchlein, n. || Chorknabe in Mönchsklöstern, m.

**Mónaco,** m. Monako in Italien (oft fälschlich für Munich, München).

**monacordio,** m. Monichordion, n. *(Mus.)*

**monache·la,** f. schwarzer Rabenfisch, m.

**mona·da,** f. Ziererei, Afferei, f., Affenspiel, n. || Mummerei, f. || artige Kleinigkeit, f., allerliebstes Nichts, n., artige Possen, fpl.

**mónada,** f. Monade, Einheit, f., unteilbares Wesen, n., unteilbarer Bestandteil eines Körpers, m. Punktierchen, n.

**monada·rio, ria,** adj. Monaden-.

**monada·rios,** mpl. Monaden, fpl., Punktierchen, n. [Pflanzen, f. *(Bot.)*

**monadelfia,** f. Klasse der einbrüderigen

**monadélfico, ca,** adj. einbrüderig *(Bot.)*

**monadismo,** m. Monadenlehre, f.

**monadista,** m. Anhänger der Monadenlehre, m. Leibnitz.

**monadología,** f. die Monadenlehre von

**monadológico, monadístico, ca,** adj. auf die Monadenlehre bezüglich. [logie, m.

**monadólogo,** m. Schriftsteller über Mona-

**monaga·sco, ca,** adj. aus Monako.

**monago, monagui·llo,** m. fam. Mönchlein, n. [Pflanzen *(Bot.)*

**mona·ndria,** f. Klasse der einmännigen

**monándrico, ca,** adj. einmännig, mit einmännigen Blumen *(Bot.)*

**monante·mo, ma,** adj. mit einzelstehenden Blumen *(Bot.)* [Staubbeutel *(Bot.)*

**monántero, ra,** adj. mit einem einzigen

**mona·nto, ta,** adj. einblumig *(Bot.)*

**monaquismo,** m. Mönchtum, n. || Mönchswesen, n., Mönchere, f.

**mona·rca,** m. Monarch, Alleinherrscher, m.

**mona·rda,** f. Monarde, f. *(Pfl.)*

**mona·rio,** m. Gefäß, n. || vulg. Arsch, m.

**monarquía,** f. Monarchie, Alleinherrschaft, f. || **~ electiva,** Wahlreich, n. || **~ hereditaria,** Erbreich, erbliche Monarchie.

**monárquico, ca,** adj. monarchisch. [m.

**monárquico,** m. Anhänger der Monarchie,

**monarquismo,** m. monarchisches System, n. || monarchische Gesinnung, f. [m.

**monarquista,** m. Anhänger der Monarchie,

**monarquizа·r,** v. a. monarchisch machen, monarchisch einrichten || in eine Monarchie verwandeln || zu monarchischen Gesinnungen bekehren || **–se,** monarchisch werden.

**monasa,** f. Barbkuckuck, m.

**monasteria·l**, adj. klösterlich. [lein, n.
**monasteri·llo**, m. kleines Kloster, Klöster-
**monaste·rio**, m. Kloster, Mönchskloster, Mannskloster, n. || **~ mendicante**, Kloster eines Bettelordens.
**monasticida·d**, f. Klösterlichkeit, f.
**monástico, ca**, adj. klösterlich, mönchisch, Kloster-, Mönchs-.
**monastre·l**, m. eine rote Traubengattung.
**mona·ul**, m. Monaul, m., indischer Fasan.
**mona·x**, m. indisches Murmeltier, n.
**monazi·ta**, f. Monazit, Edwardsit, m.
**mona·zo**, m. großer Affe, m. *(Min.)*
**mo·nda**, f. Putzen, Ausputzen, Reinigen, n. || Schneiden, Beschneiden der Bäume, n., Baumschnitt, m. || Zeit des Baumschneidens, f. || ehemals, periodisches Ausgraben der Knochen aus den Kirchen in Madrid, n. || verziertes Kruzifix, welches in Talavera de la Reina der Jungfrau Maria am Anger zu Ostern geopfert wird, n. || **–s**, pl. großes, zu Talavera de la Reina alljährlich am Ostertag gefeiertes Fest zu Ehren der Jungfrau Maria am Anger (Nuestra Señora del Prado), n.
**mondadie·ntes**, m. Zahnstocher, m.
**mondado·r, ora**, adj. säubernd, reinigend.
**mondado·r**, m. Putzer, m.
**mondadu·ra**, f. Reinigen, Säubern, Putzen, n. || **–s**, pl. Abfälle, Überbleibsel, pl. || Nussschalen, Apfelschalen, fpl. Spreu, f., Hülsen, fpl. vom Getreide 2c.). [löffel, m.
**mondaoídos**, **mondaore·jas**, m. Ohr-
**monda·r**, v. a. reinigen, säubern, putzen, ausputzen, abputzen || schälen, abschälen (Obst, Nüsse 2c.) || enthülsen, auskernen (Erbsen 2c.) || scheren (Haare) || fig. jemand ausziehen, jemandem sein Geld abnehmen || **~ el haza**, sich stillschweigend davonmachen || **~ los huesos**, unbescheiden essen, vulg. fressen || **–se**, sich säubern, sich häuten (nach einer Krankheit) || sich aus dem Staube machen.
**mondeju·o**, m. Schwartenmagen, Sausack, m., Preßwurst, f. [kies.
**mondi·ca**, f. Mispickel, m., weißer Arsenik-
**mo·ndo, da**, adj. rein, sauber, gereinigt, geputzt || geschält, von der Schale gesäubert || unvermischt, unverfälscht, echt || koscher (bei den Juden) || **~ y lorondo**, unvermischt, lauter.
**mondo·nga**, f. schmutzige Küchenmagd, f.
**mondo·ngo**, m. Kaldaunen, gefüllte Kutteln, fpl. || Kaldaunenfüllung, f.
**mondongue·ro, ra, mondongui·l**, adj. zu den Kaldaunen gehörig.
**mondongue·ro**, fam. **mondongui·l**, m. Kaldaunenhöker, m. [Wirre machen.
**mondonguinaza·r**, v. a. aus Kaldaunen
**mondo·nska**, f. Mondonska, f. (sibirischer
**monea·r**, v. n. sich steren. [Fisch).
**mone·da**, f. Münze, f., Stück Geld || Geld, n. || **~ amonedada**, gemünztes, geprägtes Geld || **buena ~**, Gold- oder Silbermünze || **~ corriente**, gangbare Münze, bares Geld || **~ cortada**, ungeändertes, beschnittenes Geld || **~ de crédito, ~ de cuenta, ~ imaginaria**, Rechnungsmünze, eingebildete Münze || **~ efectiva, ~ contante, metálica, real, sonante, verdadera**, klingende Münze || **~ en blanco y sin cuño**, Schrötling, m., Münzplatte, Scheibe, f. || **~ falsa**, Falschmünzerei, f. || **~ gruesa**, grobe Münze, schweres Geld || **~ menuda, ~ suelta**, Kleingeld, Scheidemünze || **~ negra**, Silbergeld mit viel Kupferzusatz || **~ papel, papel ~**, Papiergeld || **~ obsidional**, Belagerungsmünze **~ trabucante**, vollwichtige Münze **casa de ~**, f. Münze, Münzstätte, f. || **correr la ~**, gültig, gangbar sein, Kurs haben || **labrar ~**, Münze schlagen, prägen || **pagar en la misma ~**, mit gleicher Münze heimzahlen, Gleiches mit Gleichem vergelten.
**monedaje**, m. Münzen, Ausmünzen, n. || Münzwesen, n. || Münzgebühr, f., Schlagschatz, m.
**monedar**, **monedea·r**, v. a. münzen, ausmünzen, Münze prägen || **oro por ~**, m., **plata por ~**, f. ungemünztes Gold, Silber, n.
**monedería**, f. Münzkunst, f. || Münzstätte, Münzwerkstätte, f. || Münzgebäude, n., Münze, f. [Falschmünzer.
**monedero**, m. Münzer, m. || **~ falso, monedilla**, f. kleine Münze, f.
**monédula**, f. Dohle, f. || Bastardwespe, f.
**monería**, f. Affengesellschaft, f. || Affenstreich, m. || Lapperei, f. || Spielerei, Kinderei, f. [Affen-.
**mone·sco, ca**, adj. affenmäßig, äffisch,
**moneta·rio, ria**, adj. Münz- || **crisis –a**, f. Geldkrise, f. || **ley –a**, f. Münzgesetz, n. || **sistema ~**, m. Münzfuß, m., Münzsystem, n., Währung, f. [kabinett, n. Münzschrank, m.
**moneta·rio**, m. Münzsammlung, f., Münz-
**monetización**, f. Münzen, Münzprägen, n. || Ausgabe von Papiergeld, f. || Wertbestimmung des Papiergeldes, f.
**monetiza·r**, v. a. Wertpapiere als Geld in Umlauf setzen, Papiergeld ausgeben.
**monfí**, m. maurische Räuberbande, f.
**monfo·r, monfo·rte**, m. ein starkes französisches Zeug.
**monga·na**, f. saugendes Kalb, n.
**Mongibe·l**, m. der Ätna.
**mongo·les**, mpl. die Mongolen.
**Mongo·lia**, f. die Mongolei.
**mongólico, ca**, adj. mongolisch.
**mongore·r**, m. sibirischer Flußlachs, m.
**mongu·l**, m. Mongul, m., Springmaus.
**monia·to**, m. Monlatowurzel, f.
**monica·co**, m. dummer Junge, Grasaffe, kleiner, unartiger Bursch, m.
**monición**, f. Ermahnung, Erinnerung, f. || Heiratsaufgebot, n. || bischöfliche Warnung vor dem Kirchenbann, f.
**moni·co**, m., **moni·ca**, f. Äffchen, n. [f.
**monico·ngo**, m. Mongoaffe, m., Meerkatze,
**monigo·te**, m. Laienbruder, m. || Stümper, Pfuscher, m. || Sudelmalerei, f. || lächerliche Puppe aus Lappen, Pappdeckel 2c., f.
**monigotillo**, m. kleiner Stümper, m. [n.
**moni·l**, m. Halsgeschmeid an Wappenhelmen,
**monila·rio**, m. Borstenwurm mit perlschnurähnlichen Fühlern, m.
**moni·lia**, f. Perlschnurpilz, m.
**monilico·rne**, adj. mit perlschnurähnlichen Fühlern. [bandtragend.
**monilífero, moniligero, ra**, adj. halsmonilifo·rme, adj. perlschnurförmig.
**moni·lla, monita**, f. kleine Affin, f.
**monillo**, m. Äffchen, n. || Mieder, Leibchen, n. || Kalfateisen, n. *(Mar.)*
**moni·mia**, f. Monimie, f. *(Pfl.)*
**monimiáceas**, fpl. monimienartige Pflanzen, fpl.
**monipo·dio**, m. Verabredung zu unerlaubten Zwecken, f. || Aufkauf von Lebensmitteln, m.
**monís**, m. Makrone, f. || niedlicher Firlefanz, m. || **–es**, pl. fam. Geld, n., Moneten, fpl.
**mónita**, f. List, Verschmitztheit, f.
**monito·r**, m. Mahner, Warner, Ratgeber, m. || Monitor, m., Warneidechse, f. || Monitor, Turmpanzerschiff *(Mar.)*
**monito·ria**, f. bischöflicher Mahnbrief, m. || Vorladung bei Strafe des Kirchenbanns, f.
**monitorial**, adj. in Form eines Mahnbriefes. [Mahn-.
**monito·rio, ria**, adj. erinnernd, mahnend,
**monito·rio**, m. Mahnschreiben, n., Mahnschrift, f., Mahnbrief, m.
**mo·nja**, f. Nonne, Klosterfrau, Klosterschwester, f. || **~ lega**, Laienschwester || **~ de torno**, Schwester, welche die Findlinge an der Krippe in Empfang nimmt || **cara de ~ boba**, f. fettes dummes Gesicht, n. || **carrillos ~ de boba**, mpl. Pausbacken, fpl. || **–s**, pl. Fünfchen in angebranntem und verlöschendem Papier, npl. (Kinderspiel).
**mo·nje**, m. Mönch, m., Klosterbruder, der keinem Bettelorden angehört; ant. fraile || Einsiedler, Anachoret, m.
**monjecico, monjecillo, monjecito**, m. Mönchlein, n., junger Mönch, m.
**monjía**, f. Mönchspfründe, f. [lein, n.
**monji·co, monji·llo, monji·to**, m. Mönch-
**monji·l**, m. Nonnentracht, f. || wollene Trauerkleidung der Frauen, f.
**monjilón**, m. großes Nonnenkleid, n.
**monjío**, m. Nonnenleben, Nonnenwesen, n., Nonnenstand, m. || Nonnengelübde, n., Einkleidung einer Nonne, Annahme des Schleiers, f.
**monjísima**, f. strenge Nonne, f.
**monji·ta**, f. junge Nonne, f.
**monjitorne·ra**, f. Nonne, welche in den Findelhäusern die Krippe bedient, die ausgesetzten Kinder aufhebt, f.
**monjolí**, m. Barronia, f. *(Pfl.)*
**Monjuí·ch**, m. Fort Montjuich bei Barcelona.
**monmartrita**, f. Montmartrit, m. *(Min.)*
**mo·no, na**, adj. artig, niedlich, nett, hübsch, fein || hübsch von Gesicht (Frauen) || spaßhaft, zum Lachen. [ant. poli.
**mo·no**, in Zusammensetzungen: ein-, allein-,
**mo·no**, m. Affe, m. || Zieraffe, m. || erstes Auftreten, n. *(Th.)* || Fratzenschneider, Gesichterschneider, m. || **~ chillón de América**, Brüllaffe || **~ de judas**, fam. Löschhorn, n. || **quedarse hecho un ~**, mit langer Nase abziehen, durch Unvorhergesehenes überrascht und beschämt werden || **estar de –s**, schmollen || **–s sabios**, Gehülfen des Stierfechters zu Fuß, mpl. *(Taur.)*
**monoatómico, ca**, adj. einatomig *(Chem.)*
**monoaxífero, ra**, adj. einachsig, einspitmonoba·sia, f. Einfarbigkeit, f. [delig.
**monoba·se**, adj. einbasig *(Min.)* || an einem einzigen Punkte befestigt *(Bot.)*
**monobásico, ca**, adj. einbasisch *(Chem.)*
**monobios**, mpl. einzelnlebende Blasenwürmer, mpl.
**monoble·psia**, f. deutliches Sehen mit einem Auge (bei undeutlichen Sehen mit beiden), n. *(Path.)*
**monocapuchi·no**, m. Kapuzineraffe, m.
**monocarpela·rio, ria**, adj. einfächerig *(Bot.)* [Mal Früchte tragend *(Bot.)*
**monocarpia·no, na**, adj. nur ein einziges
**monoca·rpo, pa**, adj. einfrüchtig *(Bot.)*
**monocefa·lia**, f. Einköpfigkeit bei zwei Leibern, f. *(Anat.)*
**monocéfalo, la**, adj. einköpfig || mit nur einem Blütenknopf, mit nur einem Knopf *(Bot.)* || mit nur einem Kopfe, f. *(Anat.)*
**monocéfalo**, m. Zwillingsmißgeburt mit
**monoce·ntro**, m. Stachelfisch, m.
**monoce·ro, ra**, adj. einhörnig.
**monoce·ro, monoceronte**, m. Einhorn, n. Narwal, Einhornfisch, m., Seeeinhorn || Nashornkäfer, m.
**Monócero**, m. Einhorn, n. *(Astr.)*
**monóclado, da**, adj. einastig *(Bot.)*
**monoclamídeo, dea**, adj. einhüllig *(Bot.)*
**monocle·a**, f. Südseeleberkraut, n.
**monoclínico, ca**, adj. monoklinisch, mit 2 Achsen schräg aufeinander, die dritte gegen sie geneigt (Krystall).
**monoclinoédrico, ca, adj.** mit zwei rechtwinkeligen und einer spitz- oder stumpfwinkeligen Achse (Krystall).
**monoclo·nos**, adj. einstämmig, einstielig, einstengelig *(Bot.)*
**monoco·la**, adj. eingliederig.
**monoco·nco, ca**, adj. einschalig (Muscheln).
**monocónico, ca**, adj. in einen einzigen Kegel auslaufend.
**monoco·rdio, dia**, adj. einsaitig.
**monoco·rdio**, m. Monochord, n.
**monocotila·rios**, mpl. Quallen mit nur einem Saugnapfe, fpl. *(Pfl.)*
**monocotiledóneas**, fpl. Spitzkeimer, mpl.
**monocotiledóneo, nea**, adj. einlappig, einlamellappig, einbecherig, einschalig, spitzkeimend *(Bot.)*
**monocotiledo·nia**, f. Eigenschaft der einlappigen, spitzkeimenden Pflanzen, f. || Ordnung der Spitzkeimer, f. *(Bot.)*
**monocótilo, la**, adj. mit nur einem Saugnapf versehen. [schuht.
**monocrepis**, adj. mit nur einem Fuß bemonocromático, ca, **monócromo, ma**, adj. einfarbig *(Mal.)* *(Mal.)*
**monócromo**, m. einfarbiges Gemälde, n.
**monocro·no, na**, adj. einzeitig.
**monóculo, la**, adj. einäugig.
**monóculo**, m. Augenquetscher, m., Augenglas für ein Auge, ant. binoculo || Binde für ein Auge, f. *(Chir.)* || Flossenfuß, m. (Schildkrabbe). [zehig.
**monodáctilo, la**, adj. einfingerig || einmonodáctilo, m. Schlangeneidechse, f. || Stachelfuß, Klippfisch, m. **–s**, pl. Einhufer, mpl. [einer Gebärmutter, npl.
**monode·lfos**, mpl. Säugetiere mit nur
**monodendrón**, m. Kahn aus einem Baumstamm, Seelentränker, m.
**monodínamo, ma**, adj. einmächtig *(Bot.)*
**monodo·nte**, adj. einzähnig.
**monodo·nte**, m. Einzahnschnecke, f. || Seeeinhorn, n., Narwal, m. *(F.)* [Pflanzen, f.
**monoe·cia**, f. Ordnung der einhäusigen
**monoécico, ca**, adj. einhäusig, geschlechtgesondert *(Bot.)*
**monoeleuterogí·nas**, fpl. Spitzkeimer mit freistehenden Fruchtknoten, mpl.
**monoeleuterogí·nia**, f. Ordnung der Spitzkeimer mit freistehenden Fruchtknoten, f. *(Bot.)* [ständigen Staubfäden, mpl.
**monoepigí·nas**, fpl. Spitzkeimer mit ober**monoepigí·nia**, f. Ordnung der Spitzkeimer mit oberständigen Staubfäden, f. *(Bot.)*
**monofa·gia**, f. Genuß von nur einer Speise, m.
**monofe·o**, m. Saki, Fuchsaffe, m.
**monófilo, la**, adj. einblätterig *(Bot.)*
**monofisi·smo**, m. Monophysismus, m., Lehre von der Einheit der Natur in Christus, ant. monotelismo.

**monofisitas**, mpl. Monophysiten, mpl., Anhänger der Lehre des Eutyches.
**monofitánteo, tea,** adj. an demselben Stengel männliche und weibliche Blumen einzeln erzeugend *(Bot.)* | haltend *(Bot.)*
**monófito, ta,** adj. nur eine Species enthaltend *(Bot.)*
**monoforo, ma,** f. Federwalze, f. *(Mollusken.)*
**monofta·lmio, mia,** adj. einäugig. | war.
**monoga·ma,** f. die nur einmal verheiratet
**monogamia,** f. Monogamie, Einweiberei, einfache Ehe, f., ant. poligamia || Verpönung der zweiten Ehe, f., Verbleiben im Witwenstand nach einmaliger Ehe || paarweises Zusammenleben der Tiere, n. || Monogamie, f., Klasse der Pflanzen mit verwachsenen Staubbeuteln in einfachen Blumen.
**monogámico, ca,** adj. monogamisch, nur ein Weib heiratend | gepaart (Tiere) | monogamisch, mit verwachsenen Staubbeuteln *(Bot.)* | **calátide –a,** f. Blume der Korbblütler mit Zwitterblumen, f. || **singenesia –a,** f. Ordnung der Pflanzen, deren Blumen verwachsene Staubbeutel haben, ohne zusammengesetzt zu sein, f. | weiberei, m.
**monogami·sta,** m. Anhänger der Ein-
**mónogamo,** m. der nur einmal verheiratet war. | habend.
**monogástrico, ca,** adj. nur einen Magen
**monoge·nia,** f. Fortpflanzung durch Ablösung eines Teiles, nicht auf geschlechtlichem Weg, Alleinzeugung, f.
**monogénico, ca,** adj. auf ungeschlechtliche Fortpflanzung bezüglich | aus einem Grundstoff gebildet *(Min.)*
**monogeni·smo,** m. Lehre von der Abstammung des Menschengeschlechtes von einem Paare, f.
**monógeno, na,** adj. einkeimig *(Bot.)*
**monogi·nia,** f. Einweibigkeit, f. *(Bot.)* || Ordnung der einweibigen Pflanzen, f.
**monogínico, ca,** adj. einweibig *(Bot.)*
**monogló·to, ta,** adj. nur eine Sprache redend, ant. poligloto.
**monografía,** f. Monographie, Einzelschrift, f., wissenschaftliche Beschreibung eines einzelnen Gegenstandes.
**monográfico, ca,** adj. monographisch.
**monógrafo, fa,** adj. einen einzelnen Gegenstand beschreibend. | graphie, m.
**monógrafo,** m. Verfasser einer Mono-
**monogra·ma,** m. Monogramm, n., verschlungener Namenszug, m. || Verlagszeichen, n. *(Typ.)* | Monogramm, Zeichen der Maler auf ihren Gemälden *(Mal.)*
**monogramático, ca,** adj. monogrammisch.
**monohidrata·do, da,** adj. im Zustand des Monohydrats *(Chem.)*
**monohidra·to,** m. Monohydrat, n., Hydrat mit nur einem Mischungsgewicht Wasser *(Chem.)*
**monohídrico, ca,** adj. monohydrisch, nur ein Mischungsgewicht Wasser enthaltend *(Chem.)* | artigen Stoffe bestehend.
**monohílo, la,** adj. aus nur einem gleich-
**monohipogí·nos,** mpl. Spitzkeimer mit unterständigen Staubfäden, mpl.
**monohí·sta,** adj. aus einem einzigen, aus einem einfachen Gewebe gebildet *(An.)*
**monoiámico, ca,** adj. aus einem einzigen Stoff bestehend (Arznei).
**monó·ica,** f. einhäusige Pflanze, f.
**monó·ico, ca,** adj. einhäusig *(Bot.)*
**monó·icos,** mpl. Zwitter, mpl.
**monó·l,** m. indischer Fasan, m.
**mónola,** f. Flöte der alten Griechen, f.
**monolépido, da,** adj. einschuppig.
**monolito, ta,** adj. aus einem Stein bestehend *(Arch.)*
**monolocula·r,** adj. einfächerig *(Bot.)*
**monológico, ca,** adj. monologisch, im Alleingespräch, Selbstgespräch *(Th.)*
**monólogo,** m. Monolog, m., Alleingespräch, Selbstgespräch, n. *(Th.)*
**monómaco,** m. Einzelkämpfer, m.
**monomanía,** f. Monomanie, fixe Idee, f., Verrücktheit in Bezug auf nur einen Gegenstand. | mit einer fixen Idee behaftet.
**monomaníaco, ca, monómano, na,** adj.
**monoma·quia,** f. Zweikampf, m. | Gottesgericht durch Zweikampf, n.
**monómero, ra,** adj. eingliederig.
**monométrico, ca,** adj. monometrisch.
**monometali·smo,** m. Goldwährung, f., ant. bimetalismo.
**monómetro, m.** Gedicht mit nur einem Silbenmaß, n. | tiere, npl.
**monomia·rios,** mpl. einmuskelige Muschel-
**mono·mio,** m. Monom, eingliederiges Aggregat, n., algebraischer, nur aus einem Gliede bestehender Ausdruck, m. *(Alg.)* || öffentlicher Gänsemarsch der pariser Studenten zur Bezeigung ihres Mißfallens bei gewissen Anlässen, m. | Dame gespendete Lob.
**mono·na,** f. das einer jungen anmutigen
**monone·uros,** mpl. Tiere mit nur einem Nervensystem, npl. | singsmißgeburt) *(An.)*
**mononfalia·no, na,** adj. einnabelig (Zwil-
**monónfalos,** mpl. am Nabel verwachsene Zwillinge, mpl. *(An.)*
**mononómico, ca,** adj. eingliederig *(Alg.)*
**monononi·sa,** f. die durch die Zeichen + und — ausgedrückte Größe *(Alg.)* | *(Mech.)*
**monopa·stos,** m. einfacher Kloben, m.
**monópedo, da,** adj. einfüßig.
**monope·gia,** f. Kopfschmerz an einer scharfumgrenzten Stelle, m. *(Path.)*
**monoperiánteo, tea,** adj. mit nur einer Blumendecke versehen *(Bot.)*
**monoperigíneas,** fpl. Spitzkeimer mit mittelständigen Staubfäden, mpl.
**monoperigí·nia,** f. Ordnung der Spitzkeimer mit um den Fruchtknoten stehenden Staubfäden, f.
**monopeta·lia,** f. Einblätterigkeit, f. *(Bot.)*
**monopeta·lia-eleuterogí·nia,** f. Ordnung der zweiamentappigen Pflanzen mit freistehenden Fruchtknoten, f.
**monopeta·lia-sinfisogí·nia,** f. Ordnung der Spitzkeimer mit anhängendem Fruchtknoten, f.
**monopétalo, la,** adj. einblätterig *(Bot.)*
**monopire·no, na,** adj. einkernig *(Bot.)*
**monopleurobra·nquios,** mpl. Einzeitkiemer, mpl.
**monopno·es,** mpl. Schlangen, die lebenslänglich durch die Lungen atmen, fpl.
**monopo·dia,** f. Zustand einer einfüßigen Mißgeburt, m. *(An.)*
**monópodo, da,** adj. einfüßig.
**monopo·lio,** m. Monopol, n., Alleinhandel, Alleinverkauf, Alleinbetrieb, Alleinvertrieb, m., ausschließliches, alleiniges Recht, Bannrecht, Zwangsrecht, n. | wucherischer Aufkauf von Lebensmitteln, Waren, m. || **~ curial,** gerichtliches Verfahren, Gerichtsverfahren, Gerichtsweisen, n.
**monopoli·sta,** m. Alleinhändler, m.
**monopolización,** f. Monopolisierung, f., Beschränkung auf den Alleinbetrieb.
**monopolizar,** v. a. zum Monopol machen, monopolisieren || auf Grund eines Monopols besitzen, verkaufen | **~,** v. n. Alleinhandel treiben || den Aufkäufer machen || **–se,** zum Monopol gemacht werden.
**monoprotofíleo, lea,** adj. einkeimig *(Bot.)*
**mono·psis,** f. Einäugigkeit, f.
**mono·pso, sa,** adj. einäugig (Tiere).
**monóptero, ra,** adj. einflügelig || einflossig || mit einer Säulenreihe *(Arch.)*
**monóptero,** m. Tempel mit Säulendach, m., runde, nur auf Säulen ruhende Cella, f. *(Arch.)*
**monópteros,** mpl. Einflosser, mpl.
**monopterrígio, gia,** adj. einflügelig || einflossig.
**monopterrígios,** mpl. Fische mit nur einer Reihe oder Rückenflosse, mpl.
**monóquilo, la,** adj. einhufig.
**monóquilos,** mpl. Einhufer, mpl.
**monóquiros,** mpl. Einflosser, mpl., Untergattung der Schollen.
**monorabón,** m. Kurzschwanz, m. (Affe).
**monorquí·dia,** f. Einhodigkeit, f. *(An.)* || Einkrotzigkeit, f. *(Bot.)*
**mónorquido, da,** adj. einhodig *(An.)* || einknollig *(Bot.)*
**monorrí·ma,** f. einreimiges Gedicht, n.
**monorrí·nco, ca,** adj. einschnabelig || einrüsselig. | mpl.
**monorrí·ncos,** mpl. einrüsselige Würmer,
**monosépalo, la,** adj. einblätterig (Kelch) *(Bot.)* | eine Mahlzeit zu halten, f.
**monosí·cia,** f. Gewohnheit, täglich nur
**monosilábico, ca,** adj. einsilbig (Vers, der nur aus einsilbigen Wörtern besteht).
**monosilabi·smo,** m. Einsilbigkeit der Wurzelwörter, f. *(Gr.)* || Häufung einsilbiger Wörter, f.
**monosílabo, ba,** adj. einsilbig.
**monosílabo,** m. einsilbiges Wort, n. *(Gr.)*
**monosinfitogí·nas,** fpl. Spitzkeimer mit anhängenden Fruchtknoten, mpl. *(Bot.)*
**menósomo,** m. Zwillingsmißgeburt mit nur einem Leibe, f. *(An.)*
**monospermático, ca,** adj. einsamig *(Bot.)*
**monosperímia,** f. Einsamigkeit, f. *(Bot.)*
**monospe·rmo, ma,** adj. einkörnig, einkernig (Frucht) *(Bot.)*
**monospóreo, rea,** adj. einsporig, nur einen Fortpflanzungskörper enthaltend *(Bot.)*
**monostáquido, da,** adj. einährig *(Bot.)*
**monóstico, ca,** adj. einreihig, einzeilig (von Versen)
**monostigma·cia,** f. Einnarbigkeit, f. *(Bot.)*
**monostigmáteo, tea,** adj. einnarbig *(Bot.)*
**moností·lo, la,** adj. eingriffelig *(Bot.)*
**monóstomo, ma,** adj. einmäulig, einmündig. | m.
**monóstomo,** m. Einmund, Splitterwurm,
**monostoquia·das,** fpl. Ährenblütler, mpl.
**monóstrofe,** f. einstrophiges Lied, n.
**mono·t,** m. Reusennetz, n., Netzreuse, f.
**monotálamos,** mpl. Kopffüßler mit einfächerigem Gehäuse, mpl.
**mono·te,** m. dicker Affe, m. || Porzellanaffe || Zerrfigur, f. | einen Gott anbetend.
**monote·ico, ca,** adj. monotheistisch, nur
**monoteísmo,** m. Monotheismus, m., Verehrung eines Gottes; ant. politeísmo.
**monoteísta,** m. Monotheist, m.
**monoteli·smo,** m. Monotheliismus, m., Lehre von der Zweiheit der Naturen, aber der Einheit des Wollens in Christus, ant. monofisismo. | Anhänger des Monotheliismus.
**monotelí·tas,** mpl. Monotheleten, mpl.,
**monótelo, la,** adj. mit nur einem Fruchtknoten *(Bot.)*
**monotiónico, ca,** adj. nur ein Mischungsgewicht Schwefel enthaltend *(Chem.)*
**monotí·po, pa,** adj. mit nur einem Urbilde.
**monótiro, ra,** adj. einschalig (Muscheln).
**monótomo, ma,** adj. aus einem Stück gebildet (Muscheln).
**monotonía,** f. Eintönigkeit, f. || fig. Einförmigkeit, f., Einerlei, n.
**monótono, na,** adj. eintönig || einförmig.
**monotre·mos,** mpl. zahnlose Säugetiere mit nur einer Öffnung für Harn, Kot und Samen, npl.
**monotriglífo,** m. Raum eines Dreischlitzes zwischen zwei Säulen, m., *(Arch.)*
**monotro·fia,** f. einsames Leben, n.
**monotro·fo, fa,** adj. allein, einsamlebend.
**monotro·po, pa,** adj. ohnblattartig *(Bot.)*
**monotro·po,** m. Ohnblatt, n. *(Pfl.)*
**monóxilo,** m. Einbaum, m., aus einem einzigen Stamm gemachter Kahn.
**Monseño·r,** m. gnädiger, gestrenger Herr, Euer Gnaden, Durchlaucht (Ehrentitel und Anrede fürstlicher Personen, der Kardinäle, Bischöfe, Marschälle ꝛc.). | Geschwätz, n.
**monserga,** f. dummes, verwirrtes Ge-
**monsicu·ba,** f. Fisch aus dem Golf von Biskaya, m.
**monsiu·r,** m. Herr (namentlich wenn von einem Franzosen die Rede ist), m.
**monstrigena,** adj. von einem Ungeheuer erzeugt. | zeugend.
**monstrígeno, na,** adj. Ungeheuer er-
**monstriparo, ra,** adj. Ungeheuer gebärend.
**mo·nstruo,** m. Ungeheuer, n. || Scheusal, Ungetüm, n. || Mißgeburt, f., Mißgeschöpf, Monstrum, n., mißgestaltetes Tier, Wesen, Gewächs || wunderbare Erscheinung, f., Wunderzeichen, n. Wüterich, Unmensch, m.
**monstruosida·d,** f. Unförmlichkeit, Ungestaltheit, Mißgestalt, Mißgestaltung, Mißbildung, f. || Unnatur, Scheußlichkeit, Unthat, f., Frevel, m. || ungeheure Häßlichkeit, f. || ungeheure, übermäßige Größe, f. || Widernatürlichkeit, f. || Unnatürlichkeit || Ungeheuerlichkeit, f., Verstoß gegen gute Sitte, Geschmack oder Vernunft, m. || unnatürlicher, ungewöhnlicher Auswuchs, m. || **–es,** pl. Auswüchse von geistigen Eigenschaften, pl.
**monstruo·so, sa,** adj. ungeheuer || übermäßig groß, gräßlich, scheußlich | widernatürlich | unnatürlich | äußerst häßlich | gegen gute Sitte, Geschmack oder Vernunft verstoßend || **animal ~,** m. Tier mit Menschenantlitz, n. *(W.)* | Tier mit einzelnen Körperteilen anderer Tiere *(W.)*
**mo·nta,** f. Betrag, Belauf einer Summe, m. || Wichtigkeit, f., Belang, m. || Wert, Preis, m. || Beschälzeit, f. || Beschälplatz, m. || Bespringen, Beschälen der Stuten und Eselinnen, n. || Trompetensignal zum Aufsitzen, n. *(Mil.)* | Kandare, n.
**monta·da,** f. Mundstück der Trense oder
**montadero,** m. Tritt, Auftritt, um zu Pferd zu steigen, m.
**montado, da,** adj. beritten || reitend || emporfliegend (Bienen, Schmetterlinge) *(W.)* ||
**caballo ~,** gesatteltes Pferd, n. || **soldado ~,** berittener Soldat, m.

**montá·do**, m. Reiter, m. || berittener Soldat, m. || gesattelter und aufgezäumter Pferd, n. || ehemals, der von jedem Ritter der spanischen Militärorden für sich ins Feld gestellte berittene und bewaffnete Reiter.

**montador**, m. Stallmeister, Bereiter, m. || guter Reiter || Tritt, Auftritt, um zu Pferd zu steigen, m.

**montadu·ra**, f. Geschirr, Pferdegeschirr, Pferdezeug, n. || Ausrüstung eines berittenen Soldaten, f. *(Mil.)* || Fassung eines Edelsteins, f. [n. *(Mil.)* || Lafetten, fpl. *(Mil.)*

**montaje**, m. Aufprotzen des Geschützes, **montamiento**, m. Beschälen, Bespringen des Hengstes, n.

**montane·ra**, f. Eichelmast, Baummast, f. || Eichelernte, f. || Zeit der Eichelmast, Mastzeit, f. || Mastwaldung, f. || **estar en ~**, dick und fett werden, sich mästen, fam. auf der Mast liegen.

**montane·ro**, m. Förster, Forstwart, m.

**montani·na**, f. Montanin, n. *(Chem.)*

**montanismo**, m. Montanismus, m., Lehre des Montanus im 2. Jahrhundert. [m.

**montanista**, m. Anhänger des Montanus,

**montá·no, na**, adj. auf Bergen wohnend, wachsend || zu Bergen gehörig, Berg- || **halcón ~**, m. Bergfalke, m. [Menge, f.

**montanta·da**, f. Prahlerei, f. || große

**montante**, adj. gegen das Schildhaupt gerichtet (Halbmond) *(H.)* || emporstrebend (Bienen, Schmetterlinge) *(W.)* || aufsteigend, aus seitlicher Richtung in die senkrechte übergehend *(Bot.)* || **creciente ~**, m. mit den Hörnern nach oben gerichteter Halbmond im Wappen ☽, m.

**montante**, m. Schlachtschwert, n. || Schläger, m., breites, mit beiden Händen zu führendes Rapier, womit die Fechtmeister die Kämpfenden auseinanderbringen || kunstfeuerwerk in Form eines vom Feuerwerker mit beiden Händen geschwungenen Schlachtschwertes, n. || Pfosten, Stiel, Ständer, Schenkel, Stollen, m. *(Arch.)* || Gillungsknie, npl., Heckstützen, Gillungsstützen, fpl. *(Mar.)* || **meter el ~**, Frieden gebieten (unter Fechtenden) || **–s, pl.** Träger des Pferdegebisses, mpl. || **–s de las bitas**, Betingsspehmen, Betingssteifen, Betingsstützen, fpl., Betingsständer, mpl. *(Mar.)* [f. *(Mar.)*

**montante**, f. Flut, Gezeit, steigende Flut,

**montantea·r**, v. n. beim Fechten den Schläger handhaben || prahlen, großthun, den großen Herrn spielen || sich gebieterisch in anderer Leute Angelegenheiten mischen.

**montante·ro**, m. Fechter, der den Schläger handhabt, m.

**montaña**, f. Gebirge, n., Berg, m. || Gebirgsland in der Gegend von Burgos, n. || **~ primitiva**, Urgebirge || **~ secundaria, ~ de transición**, Übergangsgebirge || **~ tercera**, Flözgebirge || **–s de pinos**, pl. Hurenhaus, n.

**montañés, esa**, adj. die Gebirge betreffend, Gebirgs-, Berg-.

**montañés**, m. Gebirgsbewohner, m.

**montañe·ta, montañi·ta, montañue·la**, f. kleiner Berg, m. || Hügel, m.

**montaño·so, sa**, adj. bergig, gebirgig.

**montar**, v. a. ersteigen, besteigen (Berg ꝛc.) || bespringen, beschälen (Hengst die Stute) || zu Pferd steigen, sich zu Pferd setzen || aufrichten, aufschlagen (Gerüst) || errichten (Sternwarte) || fassen (Edelstein) || spannen (Gewehr) || jemand pfänden, der auf verbotenem Wege betroffen wird || aufziehen (Uhr) || ausschäften (Flinte) || bespannen (Geige ꝛc.) || beinieln (Messer) || bereiten machen || ein Schiff ausrüsten *(Mar.)* || das Geschütz aufprotzen *(Mar.)* || führen (Geschütz) *(Mar.)* || auf Wache ziehen *(Mil.)* || eine Maschine zusammensetzen || eine Axt stielen, behelmen, anschäften || den Webstuhl anzetteln || **~ de corte**, über den Leisten schlagen (Schuhe ꝛc.) || **~**, v. n. steigen, hinaufsteigen, hinaufgehen || aufsteigen || einsteigen, in den Wagen steigen || betragen, sich benehmen (Person) || von Belang, von Wichtigkeit sein || **~ á caballo**, zu Pferde steigen || reiten || **~ la brecha**, die Sturmlücke besteigen, durch den Waldbruch die Festung erstürmen *(Mil.)* || **~ la guardia**, auf die Wache ziehen *(Mil.)* || **~ una punta, ~ el cabo**, eine Landspitze, das Vorgebirge umsegeln, umschiffen || **~ en cólera**, zornig, hitzig werden || **~ en cuidado**, besorgt, ängstlich werden wegen jemand || **~ en pelo**, auf ungesatteltem Pferd reiten || **~ á la jineta**, mit kurzen Steigbügeln reiten || **~ mucheriegas**, nach Frauenweise reiten (mit beiden Beinen auf einer Seite).

**montaracía**, f. bergmännischer Kohlenbau, m. *(Bgb.)*

**montara·z**, adj. wild, ungebildet || **animal ~**, m. Schwarzwild, n. *(J.)* [bewohner, m.

**montara·z**, m. Förster, m. || Waldmontara·za, f. in Salamanka: Forsthüter, Forstwart, Flurschütz, m. || in Salamanka: Försterstochter, f.

**¡mo·ntas!** fam. nichts da!

**montasín**, m. Baumwollgespinst aus der Levante, n. [legen (Wanderschafe).

**montazga·r**, v. a. mit dem Wegzoll belegen || **montazgo**, m. Wegzoll für Wanderschafe, m. || Hebestelle für den Wegzoll, f. || Straße, welche die Wanderschafe auf ihrer Reise betreten, f.

**mo·nte**, m. Berg, m. || Wald, m. || Heide, f., ant. campo || dicht behaarter Kopf, m. || sehr verwirrtes Haupthaar, n. || Lotthaus, Pfandhaus, n. || Stock, m., im Kartenspiel, der nach dem Kartengeben übriggebliebene Teil der Kaufkarten || eine Art Pharaospiel || großes, schwer zu überwindendes Hinderniß bei einem Geschäft, n. || **~ alto**, Hochwald, hochstämmiger Wald || **~ bajo**, Buschwerk, Buschholz, Schlagholz, n., Buschwald, Schlag, m. || **~ cerrado**, Eichwald || **~ hueco**, lichter Wald || **~ nuevo**, Anflug, m., angeflogenes Holz, n., der aus Anflug erwachsene Holzauswuchs || **~ de las olivas**, der Ölberg || **~ de piedad**, Leihhaus, Pfandhaus || **~ pío**, fromme Stiftung, f. || **~ tallar**, in Holzschläge eingeteilter Wald || **~ de Venus**, Venusberg *(An.)* || **andar á ~**, sich vor der Gerechtigkeit in Wälder, Einöden flüchten || einen früher häufig besuchten Ort auf einige Zeit meiden || **correr ~**, auf hohe Jagd ausgehen || **prometer –s de oro**, goldne Berge versprechen, große Versprechungen machen.

**monte·a**, f. Aufriß, Standriß eines Gebäudes, m. *(Arch.)* || Stich, Pfeil, m., Pfeilhohe eines Bogens *(Arch.)* || Steinmetzkunst, f. || Hetzjagd, Gebirgsjagd, f.

**montea·r**, v. a. den Standriß eines Gebäudes zeichnen *(Arch.)* || auf Hochwild jagen *(J.)* [kleiner Berg, m.

**montecí·co, montecí·llo, montecí·to**, m. **montecí·lla**, f. andalusischer Gebirgswein, m.

**montele·va**, f., **almadra·ba de ~**, f. Fang der Thunfische auf ihrem Durchzuge, m.

**montenegri·no**, m. Montenegriner.

**montera**, f. Bauernmütze, f. || Mütze des Stierfechters *(Taur.)* || Jagdmütze mit Stulp zum Schutze der Stirn und Ohren || breitkrämpiger Hut, m. || Hütchen der Frauenzimmer, n. || Oberbramsegel, n. *(Mar.)* || **poner por ~ á uno**, jemandem etwas an den Kopf werfen.

**montería**, f. Mützenfabrik, f. || Mützenhandlung, f. || Mützenladen, m.

**montere·ro**, m. Mützenmacher, m.

**montería**, f. hohe Jagd, f., Jagd auf Haarwild, Hoch- und Niederrotwild, Dam- und Schwarzwild, Federwild (edel) und Raubtiere (unedel) || Jagdpartie, f. || Jagdstück, n. *(Mal.)* || Weidwerk, Jagdwesen, n., Jägerei, f. || Mützenladen, m. [leder, n.

**monteri·lla**, f. kleine Mütze, f. || Sammt-

**montero**, m. Jäger, Weidmann, m. || Oberjäger, Jagdmeister, Hetzmeister, m. || Pochwerk, n. || in Neuspanien: Erzmühle, f. || **~ de Espinosa, ~ de cámara**, Kammerherr, der die Nachtwache vor dem königlichen Schlafgemach hat, m. || **~ de lebrel**, Windhetzer, Hundsjunge, m. *(J.)* || Rüdenknecht bei der Sauhatz oder Wolfsjagd, m. || **~ mayor**, Oberjägermeister || **~ de trailla**, Koppelführer, m. *(J.)* || **casa del ~**, f. Jagdhaus, n. || **–s**, pl. Schützenwehr, f. *(J.)*, ant. ojeadores.

**monterón**, m. große Tuchmütze, f.

**montere·y**, m. Fleischpastete in Form eines Kahnes, f.

**montés, montesi·no, na**, adj. in Wäldern lebend, wohnend, wachsend || wild (Tiere).

**monte·sa**, adj., f., poet. wild, in Wäldern, auf Bergen lebend (Tiere).

**Monte·sa, orden de Montesa**, f. alter Ritterorden von Montesa, m.

**Monte·scos**, mpl. die Montecchi in Verona || **haber ~ y Capuletes**, in Feindschaft leben.

**montía**, f. Quellkraut, n. *(Pfl.)*

**monticola**, adj. auf Bergen, in Wäldern lebend, wohnend. [schmätzer, m. *(V.)*

**monticola**, f. Schwanzmeise, f. || Steinschmätzer,

**monticula·ria**, f. Höckerkoralle, f.

**montícu·lo**, m. kleiner, einzelnstehender Berg, m. [Baumwollstoff, m.

**montichicú**, m. halbseidener, westindischer

**montifrí·ngilo**, m. Bergfink, m.

**monti·na**, f. eine Art Lotteriespiel.

**montívago**, m. Bergstreifer, Bergfex, m.

**montmartri·ta**, f. Montmartrit, m. *(Min.)*

**Montmena·l**, m. nördliches Sternbild dicht unter dem Arktur, n. *(Astr.)*

**mo·nto**, m. Betrag, Belauf einer Summe, m., Kosten, pl. || Trompetensignal zum Aufsitzen, n. *(Mil.)*

**Montobán**, m. Montauban in Frankreich.

**montón**, m. Haufen, m. || Summe, Hauptsumme, f. || in Mexiko: Haufen gepulverten Erzes *(Bgb.)* || Taugenichts, m. || nachlässig gekleideter, unordentlicher Mensch, m. || Block, m. *(Mar.)* || **~ de averías**, Anschwemmung von Flüssen, f. || **~ de heno, ~ de yerba**, Heuschober, m. || **~ de tierra**, sehr alter Mann, m. || **al ~**, in Bausch und Bogen || **de ~, en ~**, im allgemeinen, im ganzen || durcheinander, untereinander, in unordentlichen Haufen || **á –es**, haufenweise, in Menge. [Haufen, m.

**montoncí·llo, montoncí·to**, m. kleiner

**montone·ra**, f. in Südamerika: unregelmäßiger Reitertrupp aus halbwilden Bewohnern der Pampas, m.

**montone·ro**, m. Reiter der Montonera, m. || der nur einen Kampf aufnimmt, wenn seine Parteigenossen bei ihm sind || in Peru: Freischärler, m. || Zehntrechner beim Ausdrusch, m.

**monto·ya**, f. Chakonne, f. (Tanz.)

**montuosida·d**, f. bergige, hügelige Beschaffenheit einer Gegend, f., das Bergigte, Gebirgige. [eben.

**montuo·so, sa**, adj. bergig, hügelig, un-

**montu·ra**, f. Reittier, n., Tier, Pferd ꝛc. worauf man reitet, Tier zum Reiten || Flintenschaft, m. || Montur, f., Rüstung, Kleidung, Ausstattung der Soldaten *(Mil.)* || Aufstellen, Zusammensetzen einer Maschine, n. || Kosten des Aufstellens einer Maschine, pl. || **~ del bocado, ~ del freno**, der das Mundstück tragende Teil des Zaumes. [Kind, n.

**monue·lo**, m. Äffchen, n. || kleines häßliches

**monumenta·l**, adj. monumental, großartig, bedeutend, Pracht- || auf ein Denkmal bezüglich.

**monume·nto**, m. Denkmal, Monument, n. || Grabmal || in den katholischen Kirchen, das heilige Grab während der Charwoche || jedes wissenschaftliche, künstlerische oder litterarische Denkmal der Vorzeit || **~ esculpido**, gestaltiges Denkmal.

**monza·co**, m. Herzpfirsich, m.

**monzón**, m. Monsun, Passatwind, m., Strichwind im Indischen Ozean *(Mar.)* || Zeit, wenn der Monsun weht *(Mar.)* || **contra-~**, Gegenmonsun *(Mar.)*

**mo·ña**, f. Modellpuppe, f., angekleidete Puppe der Putzmacherinnen || üble Laune, f., Unwille, Verdruß, m. || Traurigkeit, f. || joc. Trunkenheit, f. || Schleife, die man den Stieren anheftet, f. *(Taur.)*

**mo·ño**, m. Nackenzopf, m. || erhaben gekämmtes und gekräuseltes Stirnhaar, n. || Zopf, Haarwulst, m., die um den Kopf gewundenen Haare der Frauenzimmer || Katogan, m., ehemaliger aufgeschürzter Zopf der Soldaten || Bandschleife, Haarschleife, Stirnkrause, f. || Tolle, Haube, f., Schopf der Vögel.

**moñón, ona, moñu·do, da**, adj. gehaubt (Vögel, besonders Hühner und Tauben).

**mopamo·pa**, f. Mokonharz, n.

**moquea·do, da**, adj. schleimig, rotzig.

**moquea·r**, v. n. sich die Nase schnäuzen, putzen || um Kleinigkeiten weinen, jammern.

**moque·ro**, m. Schnupftuch der Kinder || **~ de bolsillo, ~ de las narices**, Schnupftuch für Erwachsene. [Mokade, f.

**moque·ta**, f. Trippsamt, Bettlersamt, m.,

**moque·te**, m. Faustschlag auf die Nase, ins Gesicht, Puff, m.

**moqueteа·r**, v. a. Püffe austeilen || **~**, v. n. sich oft schnäuzen, schnauben || **–se**, einander puffen.

**moquífero, ra**, adj. vulg. rotzig.

**moquí·llo**, m. Nasentropfen, m. || Pips der Vögel, Hühner ꝛc., m. || in Ecuador: Bremse zum Zähmen wilder Pferde, f. || **~ y codillo**, ein gewisser Fall im L'hombrespiel.

**moquinya·na**, f. Baumhonig der Bienen in Guayaquil, m.

**moquí·ta**, m. Nasentröpflein, n.

**moquí·to**, m. vulg. kleiner Rotz, m.

**mo·ra**, f. Verzug, Aufschub, Aufenthalt, m., Verzögerung, f. || Frist, f. *(Jur.)* || Maulbeere, f. || **~ zarzal**, Brombeere || **hierba ~**, f. Nachtschatten, m. *(Pfl.)*

**mo·ra**, f. Maurin, f.

**morabi·tos**, mpl. Morabeten, **mpl.**, mohammedanische Sekte.

**moracico**, m. Meerschnepfe, f.
**moracho, cha**, adj. maulbeerfarben, dunkelfarben, veilchenblau || **aceitunas –as**, fpl. Oliven, welche anfangen schwarz zu werden, fpl.
**morada**, f. Wohnung, Behausung, f., Wohnort, Aufenthaltsort, m. || **la eterna ~**, das ewige Leben, das Jenseits, die Ewigkeit || **la ~ de los muertos**, der Friedhof.
**morado**, da, adj. maulbeerfarben.
**morador**, m. Einwohner, Ansässiger, m.
**moraga**, f., **morago**, m. Ährenbündel der Nachleserinnen, m.
**moragar**, v. a. die Ähren in Bündel legen.
**moraídeo**, f. Maulbeere, f.
**moraís**, mpl. Moral, heilige Stätten auf den Gesellschaftsinseln, fpl.
**moral**, adj. moralisch, sittlich || die Sitten betreffend || unkörperlich, geistig, unser || **evidencia ~**, f. augenscheinlicher Beweis, m. || **lo ~**, die sittliche Kraft, Geist, Mut, Standhaftigkeit, f.
**moral**, f. Moral, Sittenlehre, Sittlichkeit, f.
**moral**, m. Maulbeerbaum, m. || **~ amarillo**, gelber, amerikanischer Maulbeerbaum || **~ blanco**, weißer Maulbeerbaum || **~ negro**, schwarzer Maulbeerbaum || **~ papelero**, chinesischer Maulbeerbaum || **~ silvestre**, Brombeerstrauch, m. [Fabel, Erzählung ꝛc., f.
**moraleja**, f. Nutzanwendung, Moral einer
**moralete**, m. Gelbholz, n., gelbes Brasilienholz.
**moralidad**, f. Sittlichkeit, Moralität, f., sittliches Verhalten, n. || sittliche Lebensregel || sittliche Lehre, Betrachtung, f. || sittlicher Wert einer That, m. || Moral, Nutzanwendung eines Werkes, f.
**moralismo**, m. Moralismus, m., nur auf die Moral bezügliches philosophisches System der die Dogmen beiseite lassende Moralglaube.
**moralista**, m. Tugendlehrer, Sittenlehrer, Moralist, m. [keit, f.
**moralización**, f. Förderung der Sittlich-
**moralizador**, **ora**, adj. sittlichend.
**moralizador**, m. Sittenprediger, m.
**moralizar**, v. a. sittlichmachen, sittlichen || **~**, v. n. sittlich deuten, sittlich anwenden || Sittenpredigten halten || sittliche Betrachtungen anstellen || **–se**, sich bessern, sittlich werden.
**moralmente**, adv. sittlich, moralisch || nach allen Gründen der Wahrscheinlichkeit || nach der allgemeinen Meinung.
**morar**, v. n. wohnen, sich aufhalten.
**Morat**, m. Murten in der Schweiz.
**morato, ta**, adj. Sitten- || **poema ~**, m. Sittengemälde, n. [n. *(Chem.)*
**morato**, m. maulbeerholzsaures Salz,
**moratoria**, f. Frist, f., Anstand, Aufschub, Verzug, m. *(Jur.)*
**moratorio, ria**, adj. Aufschub-, Verzugs- || **intereses –s**, mpl. Verzugszinsen, pl. *(Jur.)* || **cartas –as**, fpl. Aufschubbrief, m. *(Jur.)*
**Moravia**, f. Mähren, n.
**moravianos**, mpl. mährische Brüder, Herrnhuter, mpl. [Mähren.
**moravo**, m. Mähre, m., Eingeborener aus
**moravo, va**, adj. mährisch.
**moravi, moray**, m. geheiligte Begräbnisstätte der Südseeinsulaner, f.
**morbidez**, f. weiche, liebliche Geschmeidigkeit, f. || Zartheit, Weichheit des Fleisches, f. *(Mal.)*
**mórbido, da**, adj. krankhaft, kränkelnd, ankränkelnd, krankhaft || zart, weich, geschmeidig anzufühlen || ungesund || weich, zart (vom Fleisch in Gemälden) || **principio ~**, m. Krankheitsstoff, m.
**morbífico, ca**, adj. krankmachend.
**morbiparo, ra**, adj. Krankheiten erzeugend.
**morbilloso, sa**, adj. fieberhaft (bei Röteln) *(Path.)*
**morbo**, m. Krankheit, f. || **~ comicial**, Fallsucht, f. *(Path.)* || **~ gálico**, Lustseuche, f. || **~ regio**, Gelbsucht || **cólera-~**, Cholera morbus, f. [Krankheit erzeugend.
**morboso, sa**, adj. krank, ungesund || krankhaft.
**morcajo**, m. Mischkorn, Mengkorn, n.
**morcella**, f. Dochtfünkchen, n.
**morciguillo**, m. Fledermaus, f.
**morcilla**, f. Wurst, Blutwurst, Rotwurst, f. || **~ achorizada**, geräucherte Blutwurst || **~ reforzada**, dünne Blutwurst.
**morcillero, ra**, adj. die Wurst betreffend || zur Wurstbereitung dienlich || **máquina ~**, Wurstmaschine, f. [m. || Wursthändler, m.
**morcillero**, m. Wurstler, Wurstmacher,
**morcillo, lla**, adj. glänzendschwarz, Pferde).
**morcillo**, m. Rappe, m., glänzendschwarzes Pferd || Oberarm, m. *(An.)* || fleischiger Teil des Oberarmes zwischen Schulter und Ellbogen, m. [unterseßte Person, f.
**morcón**, m. kurze, dicke Blutwurst, f. dicke,
**mordacidad**, f. Ätzkraft, f. || Schärfe, f., beißende, ätzende, fressende Eigenschaft der Säfte, des Salzes ꝛc. beißender, herber Geschmack des unreifen Obstes, Senfs ꝛc. m. || fig. Bissigkeit, Anzüglichkeit, f. Spottsucht, f.
**mordacilla**, f. Beißzange, Kneipzange, f.
**mordante**, m. Tenakel, m., Halter, Handschriftshalter der Setzer *(Typ.)*
**mordaz**, adj. scharf, beißend, ätzend, fressend herb, beißend || fig. anzüglich, bitter spottend, beißend.
**mordaza**, f. Knebel, Mundknebel, m., Mundzwinge, f., Klemmblock, Reißkloben, m. || Feilenhalter, m. || Stopper, m. *(Mar.)* || makrelenartiger Fisch, m. || **~ de velero**, Falztafel des Segelmachers, f. *(Mar.)*
**mordechí, mordechín**, m. ostasiatische Cholera, f. *(Path.)*
**mordedor, ora**, adj. beißig, bissig.
**mordedor**, m. Beißer, m. || fig. Afterredner, Verlästerer, m. || Spötter, m. || **~ de piedras**, gemeiner Seewolf, m. *(F.)*
**mordedura**, f. Beißen, n., Biß, m. Bißwunde, f. **~ simple**, unvergiftete Bißwunde || **~ complicada**, vergiftete Bißwunde.
**mordela**, f. Erdflohkäfer, Stachelkäfer, m.
**mordente**, m. Vorschlag, Vorton, Beißer, m. *(Mus.)* Halbtriller, unvollendeter Triller, m. *(Mus.)*
**morder**, v. a. beißen || anbeißen, abbeißen || brennen, ätzen, fressen, einfressen (scharfe Säfte, ꝛc.) || kneifen, zwicken (enge Schuhe) || packen, fassen, angreifen, eingreifen, hineingehen (Nägel ꝛc.) || zermagen, benagen, allmählich abnützen (Feilen ꝛc.) || verstümmeln (Urkunde ꝛc.) || fig. bekritteln, durchhecheln || lästern, Böses nachreden || **~ á alguno**, jemanden beißen || **~ alguna cosa, ~ de alguna cosa**, in etwas beißen, hineinbeißen || **~ el freno**, seinen Verdruß in sich fressen || **~ la tierra**, fam. ins Gras beißen, sterben, auf dem Platze bleiben || **–se las manos**, fig. sich in die Finger beißen, sehr bereuen, daß man durch eigene Schuld um etwas gebracht ist.
**mordexino**, m. tödliche Brechruhr, f. *(Path.)*
**mordicación**, f. heftiger Hautreiz, m., Beißen, Stechen, Brennen, Jucken, von scharfen Säften herrührend *(Path.)*
**mordicante**, adj. scharf, brennend, ätzend, fressend prickelnd, beißend auf der Zunge || fig. beißend, bitter spottend.
**mordicar**, v. a. stechen, beißen, prickeln || fressen, ätzen, nagen.
**mordicativo, va**, adj. scharf, ätzend, beißend, brennend fressend, nagend.
**mordido, da**, adj. geschmälert, abgezwackt || abgebissen, wie abgebissen aussehend *(Bot.)*
**mordido**, m. abgebissenes Stück, n.
**mordiente**, m. Ätzwasser, Beizmittel, n., Beize, f. || Vergolderfirnis, m. || Krebsschere, f.
**mordihuí**, m. Kornwurm, m.
**mordimiento**, m. Beißen, n. || Biß, m.
**mordiscar**, v. a. knabbern, nagen, öfters, aber nur leicht beißen, ohne zu packen.
**mordisco**, m. leichter Biß, m. || Bissen, m., abgebissenes Stück, n. || **~ de diablo**, Abbiß, Teufelsabbiß *(Pfl.)* || **~ de rana**, Froschabbiß *(Pfl.)* [abbiß *(Pfl.)*
**mordiscón**, m. tüchtiger Biß, m. Teufels-
**Morea**, f. die Halbinsel Morea.
**moreáceas**, fpl. maulbeerbaumartige Pflanzen, fpl.
**moreáceo, cea**, adj. maulbeerbaumartig.
**móreas**, fpl. maulbeerartige Gewächse, npl.
**morecer**, v. a. Widder und Schafe paaren.
**morela**, f. Nachtschatten, m. *(Pfl.)* || **~ furiosa**, Tollkirsche, f.
**morel de sal**, dunkel Karmesinrot zur Freskomalerei, n. [kraut, n.
**morella roquera**, f. Glaskraut, Mauer-
**morena**, f. Muräne, f., Muraal, m. *(F.)* || Schwarzbrot, n. || Sämorrhoiden, fpl. *(Path.)*
**morendo, da**, adj. morendo, zum Pianissimo übergehend *(Mus.)*
**morenia**, f. peruvianische Palme, f.
**morenico, ca, morenillo, lla, morenito, ta**, adj. schwarzbräunlich.
**morenillo**, m. schwarzes Pulver für die Wunden geschorener Schafe, n. || rote Traubenart.
**morenita**, f. braunes Mädchen, n.
**moreno, na**, adj. dunkelbraun, schwarzbraun || schwarz (Hautfarbe) || **pan ~**, m. Schwarzbrot, n. || **–a agraciada, –a con gracia**, eine schöne Brünette || **ponerse ~**, von der Sonne gebräunt werden || **¡sobre ello ~!** das sollst du mir büßen!
**moreno**, m. schwarzbrauner Mensch, m.
**morenoblena**, f. Fisch in der Magellansstraße, m.
**morenofis**, m. Schlangenmuräne, f. *(F.)*
**morenoides**, mpl. muränenartige Fische, mpl.
**morenote**, adj. tief schwarzbraun. [mpl.
**morenote**, m. Fisch in den balearischen Gewässern, m. [beerartig.
**móreo, rea**, adj. maulbeerähnlich, maul-
**Moreota**, m. Moreote, m., Eingeborener von Morea.
**moreota**, adj. moreotisch, aus Morea.
**morera**, f. weißer Maulbeerbaum, m.
**morera'l**, m. Maulbeerpflanzung, f.
**Morería**, f. Mauritanien, Mohrenland, n.
**morería**, f. Maurenviertel, Maurenquartier in einer Stadt, n.
**moresillo**, m. Mäuschen, m. *(Path.)*
**moretón**, m. fam. Blutunterlaufung, f.
**morfa**, f. Citronenwurm, Citronenkäfer, m. || Verdorren der Orangenbäume, Citronenbäume, n. [Pferde, m.
**morfea, blanca morfea**, f. Aussatz der
**morfej, morfez**, m. Seerabe, m.
**mórfico, ca**, adj. einschläfernd || morphisch *(Chem.)* || **sal –a**, f. Morphiumsalz, n. *(Chem.)*
**morfimetría**, f. Formmessung eines Körpers, f. [*(Chem.)*
**morfina**, f. Morphin, Morphium, n.
**morfo**, m. Citronenfalter, m.
**morfología**, f. Morphologie, f., Lehre von der Bildung und Veränderung organischer Körper.
**morfológico, ca**, adj. morphologisch. [m.
**morfologista**, m. Morphologieforscher,
**morfón**, m. Wegfuchs, m. (Schmetterling).
**morfozoarios**, mpl. Formtiere, npl., niedere Tiere mit deutlich ausgeprägten Formen.
**morfuromolgios**, mpl. Salamander, mpl.
**morga**, f. Ölhefe, f., Ölschmutz, m. || Ölköder für Fische, m., Fischwitterung, f.
**morganático, ca**, adj. morganatisch, zur linken Hand getraut || **matrimonio ~**, m. Ehe zur linken Hand, f. [kraut, n.
**morgelina**, f. Hühnerdarm, m., Vogel-
**moribundo, da**, adj. sterbend, todkrank, in den letzten Zügen liegend.
**moribundo**, m. Sterbender, m.
**morisco**, m. Maurenknabe, m.
**morichal**, m. Fächerpalmenwald, m.
**moricho**, m. Fächerpalme, f.
**morie'go, ga**, adj. maurisch, Mauren-.
**morifórme**, adj. maulbeerförmig.
**morigeración**, f. Lebensart, Wohlerzogenheit, f. || Artigkeit, f.
**morigerado, da**, adj. wohlerzogen, gesittet, artig || **mal ~**, ungesittet.
**morigerar**, v. a. zu guten Sitten erziehen, in guten Sitten unterweisen, gesittet machen || zur Ordnung bringen, schulmeistern, mäßigen, in Schranken halten (Leidenschaften) || **–se**, sich den guten Sitten fügen, sich bessern.
**morilla**, f. Morchel, f. *(Pfl.)* || **~ de mar**, Badeschwamm, m. *(Pfl.)*
**morillo**, m. maurischer Knabe, m. || Brandbock, Feuerbock, m. || kleiner runder Baustein, m. *(Arch.)*
**morillón**, m. Rußente, Reiherente, f.
**morina**, f. Morina, f. *(Pfl.)* [m.
**morinda**, f. indianischer Maulbeerbaum,
**morindela**, f. gelbes Dütchen, Mornell, n., Regenpfeifer, m. *(V.)*
**moringeas**, fpl. besenartige Pflanzen, fpl.
**moringico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Fettsäure aus Besenöl, f. *(Chem.)* [m.
**moringo**, m. Besenbaum, Besennußbaum,
**morio**, m. europäischer Tagfalter, m.
**morir**, v. a. töten, umbringen, ums Leben bringen || auslöschen || **~**, v. n. sterben || umkommen || absterben, absterben (Pflanzen), aufhören, ausgehen, allmählich zu Ende gehen || erlöschen, aufhören zu brennen, ausgehen (Feuer) || untergehen (Sonne, Planeten, Sterne) || in seinem Laufe, in seiner Bewegung anhalten, matter werden (Fluß, Kanonenkugel) || heftig angegriffen werden von etwas || nicht gelten (Spiel, wenn ungewiß, wer es gewonnen) || **~ por alguno**, in jemand sterblich verliebt sein || **~ por alguna cosa**, sich nach etwas ungemein sehnen, ein außerordentliches Verlangen nach etwas haben || **~ á lo mejor, ~ sin decir Jesús**, plötzlich sterben || **~ al mundo**, der Welt absterben || **~ civilmente**, bürgerlich tot sein || **~ de alguna enfermedad**, an einer Krankheit sterben || **~ de amor, ~ de sed**, vor Liebe, vor Durst sterben || **~ vestido**, eines gewaltsamen Todes sterben || **irse muriendo**, langsam einherschleichen, als wolle man sterben || **–se** sterben || absterben,

erstarren (ein Glied) || in den letzten Zügen liegen || **–se per alguno,** in jemand sterblich verliebt sein || **–se por alguna cosa,** etwas vor Begierde nicht erwarten können |, etwas für sein Leben gern essen || **–se por conseguir alguna cosa,** sich jede denkbare Mühe geben, etwas zu erlangen.

**moris'sca,** f. neubekehrte getaufte Maurin, f.

**moris'co, ca,** adj. maurisch || **trigo ~,** m. sehr schöner Weizen, m.

**moris'co,** m. Morisko, m., Abkömmling der nach dem Sturz ihres Reiches in Spanien zurückgebliebenen Mauren | neubekehrter, getaufter Maure, m. || Mischling von Spanier und Mulattin, m. || grünliche, innen rote Feige, f. || **–s,** pl. die unter Philipp III. 1610 aus Spanien vertriebenen getauften Mauren.

**moris'ma,** m. maurische Herrschaft, f., maurisches Reich, n. || Glaubensinnigkeit der Mauren, f. || Maurenversammlung, f.

**moris'so, sa,** adj., **ácido ~,** m. Maulbeerholzsäure, f. *(Chem.)*

**morisque'ta,** f. Maurenlist, f., Maurenstreich, m. || listiger Kunstgriff, um jemand zu hintergehen oder in üblen Ruf zu bringen, m.

**morit'to,** m. schwarzer Seidenwurm, m.

**morkí,** m. indische Pest, f. *(Path.)*

**morla'co, ca, morlón, ona,** adj. sich dumm und unwissend stellend.

**morla'cos,** mpl. Morlacken, mpl.

**Morlés,** m. Morlaix in Frankreich.

**morlés,** m. Leinwand aus Morlaix, f. || **~ de ~,** feinere Leinwand aus Morlaix, als die gewöhnliche || **~ de ~,** fam. das eine ist so gut wie das andere. [m. *(F.)*

**mormi'ro, mo'rmo,** m. Marmorbrassen, m.

**mo'rmo,** m. Lund, Papageitaucher, m. *(V.)* || Mandrill, m. (Affe). [m., Polarente, f.

**mormonár'ctica,** f. Lund, Wasserschnabel, f.

**mormo'nes,** mpl. Mormonen, pl.

**mormoni'smo,** m. Mormonentum, n.

**mormulla'r,** v. n. murmeln.

**mormu'llo,** m. Gemurmel, Murmeln, n. || Rauschen des Baches, n. || Säuseln der Blätter, n. [Netz, m.

**morne'll,** m. Fischreuse, f. || Garnsack am

**mo'ro, ra,** adj. maurisch || **vino ~,** m. ungetaufter, reiner Wein.

**mo'ro,** m. Maure, m. || Rappe, m. || **~ de paz,** Maure, welcher dem König von Spanien Treue schwor || fig. Friedfertiger, m. || **–s y cristianos,** öffentliches Kampfspiel zwischen Mauren und Christen, n. || **hay –s y cristianos,** da giebt es Zank und Streit, da setzt es Händel || **–s van, –s vienen,** er taumelt betrunken hin und her. [Klopfe, m.

**moroca'da,** f. Stoß des Widders mit dem

**moro'cho, cha,** adj. fig. fam. frisch, kräftig || **maiz ~,** m. amerikanischer Mais, m.

**morología,** f. dumme, freche Schwätzerei, f.

**moromo'ro,** m. scheckige Kamelstiege, f.

**moron,** m. kleiner Hügel, m.

**moro'ncho, cha,** adj. geschoren || entblättert.

**morondan'ga,** f. Lapperei, f., unnützes Zeug, n. || **asunto de ~, negocio de ~,** m. elendes, erbärmliches Unternehmen, n.

**moro'ndo, da,** adj. geschoren, kahl, von Haaren entblößt || entblättert (Bäume) || **limpio y ~,** glattweg, ohne weitere Zuthat.

**moronía,** f. Speise aus Kürbis, Tomaten und Eierpflanze, f.

**morosfi'nge,** m. Sternraupe, f.

**morosida'd,** f. Saumseligkeit, Zögerung, Langsamkeit, f., Zaudern, n.

**moro'so, sa,** adj. saumselig, säumig, zauderhaft, zögernd, zaudernd.

**moroxi'ta,** f. norwegische Walkererde, f.

**morque'ra,** f. feinblütiger Thymian, f. *(Pfl.)*

**mo'rra,** f. Schädel, Hirnschädel, m. || Schnurren der Katzen, n. || Morraspiel, Fingerspiel, n. || **~ calva,** Morraspiel || **andar á la ~,** fam. sich prügeln || **hacer la ~,** schnurren (Katzen).

**morra'da,** f. Stoß mit dem Kopf, Stoß Kopf gegen Kopf (beim Zusammenrennen), m.

**morra'l,** m. Futterbeutel, Freßbeutel, Freßkorb der Pferde, m. || Futternetz der Maultiere, n. || Ranzen, Rucksack, Schnappsack, m. || Tornister, m. *(Mil.)* || Vorgelege, Hülfssegel, n. *(Mar.)* || fam. Grobian, Lümmel, m.

**morra'lla,** f. Haufen unnützer und wertloser Dinge, m. || allerlei kleine Blechware, Messingware, Eisenware || Mischmasch, m., Gemengsel, Durcheinander, n. || Schofel, m., elendes Zeug, n. || allerlei kleine Fische || Gesindel, n., Volkshefe, f. || allerlei kleine Bruchstücke von Silber, Edelsteinen ꝛc. || Kleingeld, n., kleine Münze, f. || Eierkuchen, m., Zwiebelfische, mpl., zusammengeworfener Satz *(Typ.)*

**morralle'ria,** f. Gesinnung, Partei der Roten, f. [nen, m.

**morrallón,** m. Abfall von Perlen, Edel-

**morri'llo,** m. Kiesel, m. || Bruchstein, Strandstein, m. || runde Drüse am Halse des

**morrine'ra,** f. Elsbeere, f. [Hammels, f.

**morri'ña,** f. Schwermut, Traurigkeit, f. || Sterblichkeit unter dem Vieh, Viehseuche, f. || Schafräude, f. || Schafblattern, fpl.

**morrión,** m. Pickelhaube, Sturmhaube, f. || Tschako, m. *(Mil.)* || Schwindel der Stoßvögel, m. *(J.)* [Katzen).

**mo'rro, rra,** adj. schnurrend, spinnend (von

**mo'rro,** m. jeder runde dem Schädel ähnliche Körper (Stein, Fels, Kiesel, Kolben am Pistolenschaft) || dicke, hervorstehende Lippe, f. || Schienmann, m., Schienschmarze, f. || einzelstehender Berg als Landmarke, m. *(Mar.)* ||

**andar al ~,** sich herumprügeln || **jugar al ~ con alguno,** jemand hintergehen, sein gegebenes Wort nicht halten || **–s,** pl. gesalzene Eingeweide vom Kabliau, npl. [Katzen).

**¡mo'rro!** Miez, Miez! Lockwort für die

**morrocotu'do, da,** adj. fam. sehr wichtig, sehr schwierig. [n. *(Mar.)*

**morroco'y,** m. fig. großmächtiges Schiff,

**morrón,** m. Lunte, Zündschnur, f., Zündstrick, m. || Flagge in Schau, f. *(Mar.)*

**morro'ncho, cha,** adj. sanftmütig.

**morro'nga, morro'ña,** f., **morro'ngo, morro'ño,** m. Käpchen, Miezchen, n.

**morru'do, da,** adj. rund, rundgewölbt,

**mo'rsa,** f. Walroß, n. [kolbig || dicklippig.

**morsa'na,** f. Bohnenkaper, f., wilde Kaper *(Pfl.)* [nten, m.

**morse'go,** m. Fledermausbaum in Ambo-

**mortade'la,** f. bologneser Mettwurst, f.

**morta'ja,** f. Leichentuch, Grabtuch, Sterbekleid, n. || Zapfenloch, n., Fuge, f., Einschnitt, m. || Blatt, Cigarettenpapier, n. [f.

**mortajón,** m. Messerscheide, Scheidemuschel,

**morta'l,** adj. sterblich, dem Tod unterworfen || tödlich, den leiblichen und geistigen Tod verursachend || tödlich krank, in Todesgefahr || wie tot, halbtot || sterbend, dem Tode nahe || endlos, übermäßig lang || **pecado ~,** m. Todsünde, f. || **sudor ~,** m. Todesschweiß, m. || **conocerse ~,** einsehen, daß man sterblich ist || **–es angustias,** fpl. Todesangst, f.

**morta'l,** m. Sterblicher, m.

**mortalida'd,** f. Sterblichkeit, f.

**mortalmente,** adv. tödlich || mit dem Wunsch zu sterben.

**mortanda'd,** f. Sterben, n., außerordentliche Sterblichkeit unter Menschen und Tieren (infolge einer Seuche, eines Krieges) || Gemetzel, Blutbad, n., Niederlage, f.

**mortecí'no, na,** adj. gefallen, vulg. verreckt, eines natürlichen Todes gestorben (Tiere) || sterbend, halbtot || erlöschend, todernd, nur schwach brennend (Feuer) || matt, blaß, verschossen (Farben) || **carne –a,** f. Fleisch von gefallenem Vieh, n. || **hacer la –a,** sich tot stellen. [tung, f.

**morte'jo,** m. Kratzdistel der stärksten Gat-

**mortera'da,** f. in einem Mörser zerstoßene Zuthaten zu einer Knoblauchbrühe, fpl. || die Ladung eines Mörsers an Kugeln, Kartätschen ꝛc. *(Mil.)*

**mortere'te,** m. Böller, m. || kurze dicke Wachskerze zur Erleuchtung von Altären, Schaubühnen ꝛc., f. || Loch am Laffetenriegel, n. *(Mil.)* [kleiner Mörser, m.

**morteri'co, morteri'llo, morteri'to,** m.

**morte'ro,** m. Mörser, Stoßtrog, Stampftrog, m. || Mörser, Feuermörser, Bombenmörser, Wurfmörser *(Mil.)* || Filtrierstein, m. || Pumpenstock, m. *(Mar.)* || Pochwerk, n. *(Bgb.)* || Bodenstein der Ölmühle, m. || Mörtel, Mauermörtel, m. || samtene Kanzlersmütze, Präsidentenmütze, f. || Mütze in Wappen || fam. kleiner untersetzter Mensch, m. || **~ de la aguja de marear,** Kompaßgehäuse, n. *(Mar.)*

**morteue'lo,** m. kleiner Mörser, m. || kleine hohle, beim Anschlagen klingende Kugel der Knaben, f. || Gericht von gehackter Schweinsleber mit Gewürzen, n.

**morticí'nio,** m. gefallenes, verrecktes Tier, n. || Sterblingsfleisch, n., Fleisch von gefallenem Vieh.

**mortífero, ra,** adj. todbringend.

**mortificación,** f. Kasteiung, f., Abtötung des Fleisches, der sinnlichen Begierden || Züchtigung, f. || Kränkung, f. || Zerknirschung, f. || Mürbemachen, Mürbewerden des Fleisches, n. || Brandigwerden, Absterben eines Gliedes, n. *(Chir.)*

**mortifica'do, da,** adj. joc. enthaltsam.

**mortifica'nte,** adj. ermüdend, drückend, lästig || kränkend.

**mortifica'r,** v. a. kasteien, abtöten, kreuzigen (das Fleisch, die sinnlichen Begierden) || kränken, betrüben | quälen, peinigen || zerknirschen || mürbe machen, mürbe werden oder liegen lassen, altschlachten (Fleisch, Geflügel) || abtöten *(Chir.)* || **–se,** sich kasteien || mürbe werden.

**mortificati'vo, va,** adj. kränkend.

**morti'na,** f. Blätter der Gerbermyrte, npl.

**morto'des,** mpl. falsche Perlen für den afrikanischen Handel, fpl.

**mortumnón,** m. mörderischer peruvianischer Blätterpilz, m. *(Pfl.)*

**mortuo'rio, ria,** adj. Leichen-, Sterbe-, Toten-, Begräbnis- || **casa –a,** f. Sterbehaus, Trauerhaus, n. || **derecho ~,** m. Leichengebühr, f. || **domicilio ~,** m. gesetzliche Heimat zur Zeit des Ablebens, f. || **registro ~,** m. Totenregister, Sterberegister, n.

**mortuo'rio,** m. Leichenbegängnis, n., Bestattung, f., Begräbnis, n., Beerdigung, f.

**morúa,** f. Stockfisch, m.

**morue'co,** m. Zuchtwidder, Schafbock, m.

**morue'jes,** m. Gaucheheit, m. *(Pfl.)*

**mórula,** f. kleiner Verzug, m. || kurze Frist,

**moru'no, na,** adj. maurisch. [f. *(Jur.)*

**moru'sa,** f. fam. Geld, n.

**morvián,** m. afrikanischer Schafbock, m.

**Mo'sa,** f. die Maas (Fluß). [Tiertier.

**mo'sa,** f. Moostier, n., amerikanisches

**mosai'co, ca,** adj. mosaisch, von Moses herrührend || musiv, musivisch, Mosaik- || **columna –a,** f. gewundene, salomonische Säule, f. *(Arch.)* || **obra –a,** f. Musivarbeit, eingelegte Arbeit, f. || **orden –a,** f. salomonische Säulenordnung, f. *(Arch.)*

**mosai'co,** m. Mosaik, eingelegte Arbeit, Musivarbeit, f. || **~ de madera, ~ vegetal,** eingelegte Arbeit, f.

**mosaísmo,** m. das mosaische Gesetz.

**mosaísta,** m. Musivarbeiter, Mosaikarbeiter, m.

**mosámbea,** f. Pillenblume, f.

**mo'sca,** f. Fliege, f. || Stubenfliege || lästiger, zudringlicher Mensch, m. || innerliche Unruhe, f., nagender Kummer, m. || gemünztes Geld, n. || Spitzel, Polizeispion, m. || kleines Seeschiff, n. *(Mar.)* || böse Laune, f. || **~ de burro, ~ de caballo, ~ de mula,** Pferdefliege, Bremse, f. || **~ en leche,** schwarzbraunes weißgekleidetes Frauenzimmer, n. || **~ muerta,** Gleißner, m., Gleißnerin, f. || **~ parasita,** Stechfliege || **andar con ~,** gleich hitzig, aufgebracht werden || **picar la ~,** Unruhe im Geist haben || **–s,** pl. Sprühfunken, mpl. || **–s blancas,** Schneeflocken, fpl. || **papar –s,** Maulaffen feilbieten || **sacudirse las –s,** sich die Fliegen abwehren || fig. Hindernisse gewaltsam aus dem Wege räumen || hitzig werden, ärgerlich antworten || **¡–s!** geh' zum Teufel! ei, o weh! [muß, f.

**mosca'da,** adj. f., **nue'z –a,** f. Muskatmuscar'da, f. Schmeißfliege, f. || Bienenei, das der Weisel in die Zellen legt, npl.

**moscardea'r,** v. a. Eier in die Zellen legen.

**moscardín,** m. kleine Haselmaus, f.

**moscardón,** m. große Schmeißfliege, f., Schmeißer, m. || zudringlicher, unverschämter Mensch, m. || Spitzel, Polizeispitzel, Temagogenriecher, m. [vogel, m.

**moscare'ta,** f. Fliegenschnäpper, Fliegen-

**moscate'l,** adj. mit muskatartigem Geruch oder Geschmack (Obst, Wein) || unwissend.

**moscate'l,** m. Muskateller, Muskatellerwein, Muskat, Muskatwein, m. || Muskatweinberg, m. || lästiger, langweiliger Mensch, m.

**moscate'la,** f. Bisamkraut, n. [m.

**moscatelí'na,** f. Waldmeister, f. *(Pfl.)*

**mosco,** m. Bisampappel, f., Abelmosch, m. *(Pfl.)*

**moscón,** m. Brummfliege, Schmeißfliege, f. || Bergahorn, m. || verschmitzter, geriebener Kerl, der sich absichtlich einfältig stellt, m.

**moscone'o,** m. Gesumme, Summen der Insekten, n. [Rußland,

**Mosco'via,** f. Fürstentum Moskowien, n. ||

**mosco'vita, moscovítico, ca,** adj. moskowitisch, russisch. [Moskauer, m.

**moscovíta,** m. Moskowit, Russe, m. ||

**Moscú,** m. Moskau, Stadt in Rußland.

**Mose'la,** f. die Mosel.

**Mosén,** m. ehemals, Titel der zweiten Klasse des aragonischen Adels, jetzt nur Geistlichen erteilt, die weder Doktoren noch Pfründenbesitzer sind, m. *(Pfl.)*

**moserón,** m. Rößling, Moosschwamm, m.

**mosillón,** m. eßbare Meßmuschel, f.
**moslamíno, moslemo, moslem,** m. Moslem, Muselmann, Mohammedaner, m.
**mo·so,** m. Netzgarn aus Pfriemengras, n.
**mososáuro,** m. Maaseidechse, f. *(Geol.)*
**mosqueádo, da,** adj. gefleckt, gesprenkelt.
**mosqueádor,** m. Fliegenwedel, m. || joc. Schweif der Pferde, des Rindviehs, m.
**mosquéar,** v. a. die Fliegen abwehren, wegjagen || hitzig werden, mit Empfindlichkeit antworten || **~ las espaldas,** joc. peitschen || **–se,** Hindernisse wegräumen || hitzig werden, beleidigt sein. [Fliegen, n. || Peitschen, n.
**mosqueo,** m. Abwehren, Verjagen der
**mosquero,** m. Fliegenfalle, f.
**mosqueruela,** f. Muskatellerbirne, f.
**mosqueta,** f. Muskatrose, f. || **~ silvestre,** Hagebutte, f. [Federn gesteckt *(V.)*
**mosquetádo, da,** adj. in Form kleiner
**mosquetázo,** m., **mosquetáda,** f. Musketenschuß, m., Musketenfeuer, n., Musketenschußwunde, f.
**mosquéte,** m. Muskete, f., Luntengewehr, n. || Doppelhaken, m., Hakenbüchse, f.
**mosqueteádo, da,** adj. hermelinartig gefleckt *(H.)*
**mosqueteár,** v. n. in Amerika: öffentlichen Bällen beiwohnen als Zuschauer auf der Galerie.
**mosquetería,** f. Trupp Musketiere, m. || in Amerika: Ballzuschauer auf der Galerie, mpl. [schauer betreffend.
**mosqueteríl,** adj. fam. die Galeriezu-
**mosquetéro,** m. Musketier, m. || in Amerika: Zuschauer eines öffentlichen Balles auf der Galerie, m.
**mosquetíllo,** m. Grille, f.
**mosquetón,** m. große Muskete, f. || Karabinerhaken, m. *(Mil.)*
**mosquíl, mosquíno, na,** adj. Fliegen-.
**mosquilón,** m. Schlag auf den Kopf, m.
**mosquíta,** f. kleine Fliege, f. || Grasmücke, f.
**mosquitéra,** f., **mosquitéro,** m. Fliegennetz, Mückengarn, n. || Mückenflor, m. Bettvorhang aus Mückenflor, m. || Fliegenschnäpper, m. *(V.)*
**mosquitíllo,** m. Mückchen, Mücklein, n.
**mosquíto,** m. Mücke, f. || Stechmücke || Schnake, f. || Stammgast einer Kneipe, m. || **~ de trompetilla, ~ zancudo,** langfüßige Mücke, f. [Senfnapf, m., Mostrichbüchse, f.
**mostacéra, mostazéa,** f. Senftopf,
**mostacílla,** f. Vogelschrot, Vogeldunst, Entenschrot, Birschhagel, m. *(J.)*, Streuperlen, fpl., kleinste Glasperlen || Bachstelze, f.
**mostácо,** m. Mehlbeerbaum, m.
**mostácha,** f. Dahlbord in Fischerbooten, n.
**mostácho,** m. Schnurrbart, m. || Knebelbart || Schmarre im Gesicht, f. || **–s,** pl. spanische Toppenanten der blinden Rahe, Strebertoppenanten, fpl. || **–s del bauprés,** Bugstege, mpl., Bugsprietwanten, fpl. *(Mar.)*
**mostachón,** m. Marzipantorte, m.
**mostachóso, sa,** adj. schnurrbärtig.
**mostagán,** m. fam. Wein, m.
**mostájo,** m. Mastazienlorbeer, m.
**mostaráde,** m. Mischling von Europäern und Arabern, m.
**mostayál,** m. Waldbaum, m., wildwachsender Baum || mit wildwachsenden Bäumen bestandener Wald, m.
**mostáza,** f. Senf, m., Senfpflanze, f. || Stickperlen, fpl., kleinste Glaskorallen || Dunst, m., kleinster Schrot Nr. 10 *(J.)* || **~ silvestre,** Ackersenf, m. *(Pfl.)* || **hacer la ~,** jemandem die Nase blutig schlagen || **la ~ se le sube á las narices,** er fängt an unwillig zu werden, der Senf steigt ihm in die Nase. [most, m.
**mostáco,** m. Senfpflanze, f. || dicker Wein-
**mostéar,** v. a. den Most auf Fässer füllen || neuen Wein auf alten gießen || **~,** v. n. mosten, Most von sich geben (Trauben in der Kelter) || **–se,** sich vermosten, zu Most werden (gekelterte Trauben).
**mostéla,** f. Bündel Weinreben, n. [f.
**mostelérа,** f. Kammer für die Weinreben,
**mostellár,** m. Mastazienbaum, m.
**mostérnse,** m. fam. Prämonstratenser, m.
**mostíllo,** m. junger Most, m. || Mosttorte, f. || Tunke von Most und Mostrich, f.
**mósto,** m. Most, Weinmost, m., ungegorener Traubensaft || **~ agustín,** Torte aus Most und Gewürzen, f.
**mostráble,** adj. zeigbar, vorzeigbar.
**mostrádo á alguna cosa, da,** adj. an etwas gewohnt.
**mostrádor,** m. Lehrer, Unterweiser, m. || Uhrzeiger, m. || Aushang vor Kaufläden, m. || Ladentisch, m. || Auslegetafel, f., Auslegetisch, m. || Verkaufsstand, m. || Wirtstafel, f.
**mostrár,** v. a. zeigen, vorzeigen, weisen, sehen lassen || zeigen, an den Tag legen, zu erkennen geben, blicken lassen (Mut, Freigebigkeit, Geiz ꝛc.) || zeigen, nachweisen, durch Proben, Gründe, Beweise darthun || vorgeben, vorspiegeln, thun als ob || **~ á ver,** sehen lassen, vorzeigen || **~ las herraduras,** ausschlagen (Pferde) || fig. davonlaufen, Reißaus nehmen || **–se,** sich zeigen, sich sehen lassen, erscheinen || aussehen, sich gut oder schlecht ausnehmen || sich als etwas beweisen, zeigen.
**mostrénco, ca,** adj. erblos, herrenlos *(Jur.)* || heimatlos, obdachlos, ohne Dach und Fach verlaufen (Vieh) || stumpfsinnig, schwer von Begriff || in Murcia: sehr dick und fett.
**mostrénco,** m. herrenloses Gut, n. || verlaufenes Vieh, n. || Landstreicher, m.
**mostrenquéro,** m. Verwalter herrenlosen Gutes, m. || Aufsucher verlaufenen Viehes, m.
**mósta,** f. Knötchen im Tuch, n., Weberknoten, m., Fehler im Gewebe || Knöpperchen zur Verschönerung des Zeuges, n. || was an Kleidern hängen bleibt (Fäden, Flaum, Fäserchen) || Unreinigkeit in der Wolle oder Baumwolle, f. || Flecken in einem Spiegel, Edelstein ꝛc., m. || kleiner, unbedeutender Fehler an einer unkörperlichen Sache || Erddamm, Schüttdamm, m. || Schiffspart, f. *(Mar.)* [Gewicht, m.
**motacén,** m. Aufseher über Maß und
**motacílla,** f. Bachstelze, Bachamsel, f., Wasserstar, m. [mpl.
**motacillínas,** fpl. bachstelzenartige Vögel,
**motacísmo,** m. fehlerhaftes Anklingen des Buchstaben m in der Aussprache, n.
**motaquí,** m. peruvianische Mehlpalme, f.
**móte,** m. Denkspruch, Wahlspruch, m., Motto, n. || kurzgefaßte tiefsinnige Inschrift, f. || Witzwort, witziger Einfall, m. || Stichelrede, f. || Beiname, Spottname, Ekelname, m.
**moteádo, da,** adj. geknöppert, knöpperig (Zeug, Tuch) || gefleckt, gesprenkelt.
**moteadúra,** f. Tüpfeln, Sprenkeln, n.
**moteár,** v. a. tüpfeln, sprenkeln, tigern.
**motejadór,** m. Spötter, Spottvogel, Spaßvogel, m.
**motejár,** v. a. verspotten, verhöhnen || **~ de alguna cosa,** etwas bespötteln || **–se,** sich wechselseitig bespötteln, sich mit Spöttereien necken.
**motéla,** f. Meerquappe, Meertrüsche, f. *(F.)*
**motéte,** m. Motette, f. *(Mus.)*
**motíl,** m. Bauerknecht, Ackerknecht, m.
**motilador,** m. Haarschneider, m.
**motilár,** v. a. die Haare schneiden, den Kopf scheren. [Bewegungsvermögen, n.
**motilidad,** f. Zusammenziehbarkeit, f. ||
**motilón, ona,** adj. geschoren.
**motilón,** m. fig. fam. Laienbruder, m.
**motílla,** f. kleiner Erdaufwurf, Hübel, m. || **~ de topo,** Maulwurfshaufen, m.
**motín,** m. Aufstand, m., Empörung, Meuterei, f. [Fäserchen, Knötchen, n.
**motíta,** f. Stäubchen, Staubkörperchen,
**motivádo, da,** adj. begründet, auf Beweisgründe gestützt.
**motivador, ora,** adj. begründend.
**motivár,** v. a. verursachen, veranlassen, Anlaß geben || vermögen, bewegen, bestimmen || als Ursache oder Beweggrund angeben || Entscheidungsgründe anführen *(Jur.)* || motivieren, Gründe angeben *(Parl.)*
**motívo, va,** adj. bewegend, in Bewegung setzend || antreibend.
**motívo,** m. Grund, Beweggrund, Antrieb, m., Triebfeder, f., Motiv, n. || Grundgedanke, m. || Anlaß, m., Veranlassung, Triebfeder, f. || Antrieb, Anstoß, m. || Absicht, f. || Zug, Grundzug, m. || Vorwurf, m. *(Mal.)* || Hauptsatz, m., Thema, n. *(Mus.)* || **á ~ de,** wegen, um zu || **con ~ de,** aus Anlaß, wegen || in Betracht, in Ansehung, in betreff || **con este ~,** aus dieser Veranlassung || **de ~ propio, de su ~,** aus eignem Antrieb || **–s,** pl. Entscheidungsgründe, pl. *(Jur., Parl.)*
**moto,** m. Bewegung, f. *(Mus.)* || **con ~,** bewegt, lebhaft *(Mus.)*
**motolíta,** f. Bachstelze, Bachamsel, f.
**motolitíllo, lla,** adj. ziemlich leichtgläubig.
**motolíto, ta,** adj. leicht zu hintergehen, einfältig, leichtgläubig, unerfahren || **vivir de ~,** fig. auf Kosten anderer leben.
**motolíto,** m. Einfältiger, Dummer, m.
**motón,** m. Kloben, Schiffskloben, Block, m., Blockrolle, f. *(Mar.)* || **~ ciego,** einscheibiger Block *(Mar.)* || **á rechina ~,** straff (Taue) *(Mar.)*
**motonería,** f. Klobenwerk, n., sämtliche Kloben eines Schiffes *(Mar.)* || **~ pendiente,** Kloben in Arbeit, mpl. *(Mar.)* || **~ de respeto,** Kloben in Ruhe *(Mar.)* [m. *(Mar.)*
**motonéro,** m. Klobenmacher, Blockmacher,
**motór, ora,** adj. in Bewegung setzend, bewegend || **nervio ~,** m. Bewegungsnerv, m. *(An.)*
**motór,** m. Anstifter, Urheber, Beweger, m. || bewegende Kraft, f. || Hebel, Döbel, m., Treibrad, n. *(Mech.)* || **el primer ~,** Gott, die Urkraft. [schmätzer, m. *(V.)*
**motóso,** m. Weißschwanz, grauer Stein-
**motríl,** m. Bauerknecht, m.
**motríz,** adj. in Bewegung setzend.
**motríz,** f. Getriebe, Treibrad, n. || treibende Kraft, f. *(Mech.)*
**motu propio,** adv. aus eignem Antrieb, aus freier Entschließung.
**motu propio,** m. Erlaß aus freier Entschließung, m. || aus eignem Antrieb, ohne Nachsuchen der Parteien, erlassene päpstliche Bulle, königliche Verordnung, f.
**moúnta,** f. rohe bengalische Seide, f.
**movedízo, za,** adj. bewegbar, beweglich, leicht fortzubewegen || locker || unbeständig, veränderlich, wankelmütig || flüchtig, leicht, leichtsinnig, flatterhaft. [lassend.
**movedór, ora,** adj. bewegend || veran-
**movedór,** m. Anstifter, m. || Urheber, m. || Beförderer, m.
**movedúra,** f. Bewegung, f. || zu frühzeitige Niederkunft, f.
**mover,** v. a. bewegen, von der Stelle bringen || veranlassen, überreden, antreiben zu etwas || reizen (zum Zorn) || rühren (zum Mitleid) || erregen (Zwietracht, Krieg) || anregen, in Anregung bringen || rühren, schütteln || in Bewegung setzen || verdrießen, unwillig machen || **~,** v. n. zu frühzeitig niederkommen || auflegen, auf etwas ruhen (Stein, Balken, Bogen) *(Arch.)* || **~ los chismes,** fam. ausziehen, die Wohnung wechseln || **~ el estómago,** Ekel verursachen || **~ una plática,** ein Gespräch einleiten || **~ un pleito,** einen Rechtshandel anfangen || **~ la tierra,** das Erdreich aufreißen, umpflügen, lockern || **–se,** sich bewegen, sich rühren || den Platz wechseln || sich senken (Haus, Mauer) || bewegt werden, angetrieben werden (durch eine Leidenschaft ꝛc.) || **–se á alguna cosa,** sich zu etwas entschließen || **–se de alguna cosa,** sich etwas darauf einbilden, sich etwas darauf zu gute thun || **–se el vientre,** Öffnung bekommen.
**movíble,** adj. beweglich, was sich bewegen läßt || beweglich (die Sternbilder: Widder, Krebs, Wage und Steinbock im Tierkreis) *(Astr.)* || beweglich (Feste).
**movíble,** m. beweglicher Körper, m.
**movído, da,** adj. gesenkt *(Arch.)*
**movíente,** adj. lehnbar (Gut) || aus einem Teil des Schildes hervorgehend (in Wappen).
**móvil,** adj. beweglich.
**móvil,** f. bewegende Kraft, bewegende Ursache, Bewegursache, Triebfeder, f. || Treibrad, n. || **~ perpetuo,** immerwährender Selbstbeweger, m., Perpetuum mobile, n. *(Mech.)* || **primer ~,** die erste Bewegkraft.
**movilidád,** f. Beweglichkeit, Bewegbarkeit, f. || Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, f., Unbestand, m.
**movilizáble,** adj. bewegbar || mobilisierbar, kriegsbereit, marschfertig *(Mil.)*
**movilización,** f. Mobilmachung, f. *(Mil.)*
**movilizár,** v. a. in Bewegung setzen || mobil machen, in marschfertigen Zustand setzen *(Mil.)* || **–se,** sich in Bewegung setzen || mobil gemacht werden *(Mil.)*
**movimiento,** m. Bewegung, f., Gang, Marsch, m. || Regung, Gemütsbewegung, Unruhe, f., Affekt, m. || Aufstand, m., Volksbewegung, Gährung im Volke, f. || Antrieb, m. || Umsatz, Verkehr, m. || reges Leben, Getümmel, n., Lärm, m. || Kraft, Macht, Lebendigkeit des Ausdrucks, f. || Ausdruck, m., Leben, n., Abwechselung, f. *(Mal.)* || Uhrwerk, n., Gehwerk, Gangwerk, Räderwerk einer Uhr || Takt, Taktschlag, m. *(Mus.)* || Bogenanfänger, m. *(Arch.)* || Betrieb, m., Anordnung der ankommenden und abgehenden Züge *(E. B.)* || **~ oscilatorio,** Schlängeln, n., unregelmäßig schwankende Bewegung der Eisenbahn *(E. B.)* || **primer ~,** der erste Antrieb, erste Impuls, die erste Eingebung || **~ de tierras,** Fortschaffung von Erde, f. *(Arch., E. B.)* || **~ de vientre,** Leibesöffnung, f., Stuhlgang, m. || **~ propio y natural,** Kreisbewegung der Planeten *(Astr.)* || Bahn der Fixsterne von Westen nach Osten, f. *(Astr.)* || **–s primeros**

pl. Gehwerk einer Uhr || **–s segundos,** Schlagwerk einer Uhr.

**mo·xa,** f. Brennkegel, Brennenzünder, m., Moxa, f. *(Med.)* || von Brennkegeln *(Med.)*

**moxibustión,** f. Moxabrennen, n., Setzen

**mo·ya,** f. Lava des Vulkane in Quito, f.

**moya·co,** m. kanadische Ente, f.

**moya·na,** f. Kleienbrot (als Hundefutter), n. || kleine Feldschlange, f. (Geschütz) *(Mil.)* || Lüge, Flunkerei, f., Puff, Schwindel, m.

**mo·yo,** m. Thun, n., Flüssigkeitsmaß, in Madrid = 16 Cántaros = 128 Arambres = 258 Liter, anderswo die Hälfte || Trockenmaß = 1 Almud || Zahl von 110 Ziegelsteinen, f.

**moyue·lo,** m. Aftermehl, n., feinstes Kleienmehl.

**mo·za,** f. Mädchen, lediges Frauenzimmer, n. || Magd, f., Mädchen, Dienstmädchen, Aufwartemädchen || Waschbläuel, m. || die entscheidende Partie im Spiel || in gewissen Kartenspielen, der erste und letzte Stich, der doppelt gewinnt oder doppelt verliert || **~ de cámara,** Stubenmädchen || **~ de cántaro,** Kellermädchen, das Wasser ins Haus liefernde Mädchen || **~ de fortuna, ~ de partido,** Freudenmädchen || **~ de servicio,** Aufwärterin, f. || **buena ~,** schmuckes, hübsches Mädchen || **ir la ~, echar la ~,** den ersten oder letzten Stich machen (in gewissen Kartenspielen).

**mozabi·tas,** mpl. die Mozabiten.

**mozalbe·te, mozalve·te, mozalbi·llo, mozalbi·to,** m. junger Laffe, m.

**mozallón,** m. starker, vierschrötiger, junger Mensch, m. || starker, kräftiger Lastträger, Tagelohner, m. || stämmiger Bauernknecht, m.

**mozambru·no,** m. indische Aloe, f. *(Pfl.)*

**mozán,** m. Honigfrucht von Teneriffa, f.

**mozárabe,** adj. mozarabisch, von den unter den Mauren in Spanien lebenden Christen stammend || **misa ~,** f. mozarabische Messe, f. || **oficio ~,** m. mozarabischer Gottesdienst, m.

**mozárabe,** m. & f. Mozaraber, m., unter den Mauren in Spanien lebender, mit einer Maurin verheirateter Christ; Mozarabin, f., mit einem Mauren verheiratete Christin unter den Mauren in Spanien || Christ, der aus solcher Mischehe stammt, m.

**mozarabía,** f. die Mozaraber, das mozarabische Volk.

**mozarábigo, ga,** adj. zu den Mozarabern gehörig.

**mozco·rra,** f. liederliche Dirne, f. [tier).

**mozna·do, da,** adj. gestümmelt (Wappen-

**mo·zo, za,** adj. jung || ledig, unverheiratet || jüngerer.

**mo·zo,** m. junger Mensch, Bursche, junger Bursche m. || Junggeselle, m., ledige, unverheiratete Mannsperson || Diener, Knecht, m. || Aufwärter, m. || Tagelöhner, m. || Lastträger, m. || Gabelkehrer, m. || Schiffsjunge, m. *(Mar.)* || Waschbläuel, m. || Trichter, m. || fam. Katze, f. || **~ de alanos,** Hundsjunge, m. *(J.)* || **~ de asistencia,** Bedienter zur Aushülfe, m. || **~ de caballos, ~ de caballeriza,** Stallknecht, Stalljunge || **~ de café,** Aufwärter in einem Kaffeehause, Kellner, m. || **~ de cámara,** Kammerdiener, Kammerlakai, m. || **~ del campo,** Ackerknecht || **~ de carga,** Lastträger, Sackträger || **~ de cocina,** Küchenjunge || **~ de coro,** Chorknabe, m. || **~ de cuadra,** Viehknecht || **~ de esquina,** Gassenkehrer, m. || **~ de cordel,** Eckensteher, Dienstmann, m. || **~ de equipajes,** Gepäckträger *(E. B.)* || **~ de espuelas,** Reitknecht || **~ de mandados,** Austäufer, m. || **~ de mulas,** Maultierknecht || **~ de paja y cebada,** Hausknecht in einem Wirtshause || **~ de oficio,** Gehülfe, Hülfsarbeiter im königlichen Palast, m. || **~ de soldada,** Dienstknecht auf dem Lande || **~ de tahona,** Mühlknecht, Müllerbursche || **~ de tienda,** Ladenbursche || **~ del trabajo,** Arbeitsmann, Lastträger || **buen ~,** hübscher, schmucker Bursche.

**mozón,** m. großer, starker Bursche, m.

**mozue·la,** f. kleines Mädchen, n. || vulg. Dirne, f.

**mozue·lo,** m. kleiner Knabe, m.

**mu,** m. Brüllen, Gebrüll des Rindviehs, m. || wolitet Gesang der Iliade und der Odyssee, m. || Schlafender, m. (von Kindern).

**mu,** f. Schlaf, m., Baba, f., Bettchen, n. (in der Kindersprache) || **vamos á la ~,** wir wollen schlafen gehen. [zeug.

**muaré,** m. Mohr, m., gewässertes Seiden-

**muca·ma,** f. in Amerika: Dienerin, f.

**mucamu·ca,** f. Beuteltier, n. || in Amerika: Zimtbaum, f. eine Art Lorbeer.

**muca·na,** f. Sternkoralle, f.

**muca·to,** m. schleimsaures Salz, n. *(Chem.)*

**mucedíneas,** fpl. schimmelartige Pilze, mpl. *(Pfl.)*

**mucedíneo, nea,** adj. schimmelartig *(Bot.)*

**muce·ta,** f. Bischofsmäntelchen, n. Chorpelz, m. Chormütze, f. portugiesisches Flachboot, n. *(Mar.)* [mäntelchen, n.

**mucetе·ro,** m. Verfertiger von Bischofs-

**mucetli·quen,** m. Pilzmoos, n. *(Pfl.)*

**mucetología,** f. Pilzbeschreibung, f.

**múcico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Schleimsäure, f. *(Chem.)*

**mucídeo, dea,** adj. schimmelartig.

**múcido, da,** adj. schimmelig.

**mucilagino·so, sa,** adj. schleimig, schleimhaltig, zähe || **glándulas –as,** fpl. Schleimdrüsen, f. *(An.)*

**mucila·go, mucilago,** m. Pflanzenschleim, m. *(Bot.)* || dicke Gummilösung, f.

**mucі·na,** f. Mucin, n. *(Chem.)*

**mucis,** m. Wundpitz, m. *(Chir.)*

**mucі·ta,** f. schleimsaures Salz, n. *(Chem.)*

**mucitogénesis,** f. Entstehung und Entwickelung der Pilze, f.

**mucitografía,** f. Pilzbeschreibung, f.

**mucitógrafo,** m. Pilzbeschreiber, m.

**mucito·ides,** adj. pilzähnlich *(Bot.)* [fpl.

**mucito·idos,** mpl. pilzähnliche Pflanzen,

**mucívoro, ra,** adj. von Pflanzenschleim lebend. [betrachtet, m. *(Chem.)*

**muco·l,** m. Pflanzenschleim, als Grundstoff

**mucolítico, ca,** adj. mit Pflanzenschleim als Grundstoff *(Arznei).* [schleim, m.

**mucoli·to,** m. medizinischer Pflanzen-

**mucor,** m. Schimmel, Rahm, Moder, Faum, m. || Brotschimmel. [wächse, npl.

**mucóreas,** fpl. schimmelpilzartige Ge-

**mucosida·d,** f. Schleim als Aussonderung, m., Schleimigkeit, f. *(Path.)* || Pflanzenschleim, schleimiger Saft, m. *(Bot.)* || **–es,** pl. Gruppe der niedrigsten Pilze, f. *(Bot.)*

**muco·so, sa,** adj. schleimig, Schleim- || **fiebre –a,** f. Schleimfieber, n. *(Path.)* || **flegmasía –a,** f. Schleimhautentzündung, f. *(Path.)* || **membrana –a vejical,** f. Blasenschleimhaut, f. *(An.)* || **membrana –a de los labios,** Rosenfaum, m., rote Schleimhaut der Lippen *(An.)* || **membranas –as,** pl. Schleimhäute, pl. *(An.)* [zuckerig *(Chem.)*

**muco·so-azucara·do, da,** adj. schleimig-

**muco·so-sero·so, sa,** adj. schleimig-wässerig, wässerig *(Chem.)*

**mucrón,** m. Stachel, m. *(Bot.)*

**mucrona·to, ta,** adj. stachelspitzig, stechend *(Bot.)* || spitz (unteres Ende des Brustbeins) *(An.)*

**mucronífero, ra,** adj. geradstachelich *(Bot.)*

**mucronifolia·do, da,** adj. stachelblätterig *(Bot.)*

**mucnifo·rme,** adj. stachelförmig *(Bot.)*

**mucronula·do, da,** adj. mit kleinem Stachel *(Bot.)*

**múcura,** f. in Venezuela: Wasserkrug, m.

**mucha·cha,** f. Mädchen, n. [f.

**muchacha·da,** f. Kinderstreich, m., Kinderei,

**muchachea·r,** v. a. Kindereien treiben.

**muchachería,** f. Kinderei, f. || Kinderschwarm, m. [n.

**muchache·z,** f. Kindheit, f., Knabenalter,

**muchachi·smo,** m. Schwarm lärmender Kinder, m.

**mucha·cho,** m. Knabe, Junge, m. || Säugling, m. || Schiffsjunge auf einem Kauffahrteischiff *(Mar.)* || **–s,** pl. Kinder, npl.

**muchachue·lo,** m. kleiner Junge, m., Bübchen, n.

**mucha·zo, za,** adv. sehr viel.

**muchedu·mbre,** f. Menge, f. || das Volk.

**muchi·llo,** m. erbärmlicher kleiner Knabe, m.

**muchísimo, ma,** adj., adv. außerordentlich viel.

**mu·cho, cha,** adj. viel, zahlreich || **–s,** pl. viele, mehrere, viele Leute, viele Menschen || **–as veces,** oftmals.

**mu·cho,** adv. viel || sehr || oft || lange || schnell || **~ á ~,** sehr schnell || **de ~,** beiweitem || **no há ~,** vor kurzem || **ni ~ menos,** noch viel weniger || **ni con ~,** nicht entfernt, lange nicht || **~ que sí,** ganz gewiß, allerdings, freilich || **~, ~,** ich stimme mit Ihnen überein || **tener en ~,** hochschätzen || **es ~,** es ist viel, es ist zu verwundern || **¿es ~?** was ist da zu verwundern? || **¿qué ~?** was wunder? [n.

**muchue·la,** f. Mädchen, Mädel, Mägdlein,

**mu·da,** f. Veränderung, Abänderung, Umwechselung, f., Wechsel, m. || Wechseln der Kleider, Wäsche ꝛc., n. || Kleider zum Wechseln, npl. || Ablösung einer Schildwache, f. *(Mil.)* || Pferdewechsel auf Reisen, Vorspann, m., Wechselpferde, npl. || Mutieren der Stimme, n. || Mausern der Vögel, n., Mauser, f. || Mauserzeit, f. || Mauserkäfig, m. || Häuten der Seidenwürmer, n. || Horst der Stoßvögel, m. *(J.)* || Säufer, m., oberer Mühlstein || Schminke, f. || **estar de ~,** sich mausern.

**mu·da,** f. Stumme, f., stummes Frauenzimmer || **estar en ~,** schweigen, kein Wort sprechen.

**mudabilida·d,** f. Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, f., Wankelmut, Wankelsinn, m.

**muda·ble,** adj. veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wankelsinnig. [f. *(Mil.)*

**muda·da,** f. Ablösung der Schildwachen,

**muda·do, da,** adj. gebessert (im Lebenswandel).

**mudame·nte,** adv. stumm, schweigend.

**muda·nza,** f. Änderung, Veränderung, Abänderung, Abwechslung, Verwandlung, Umwandlung, f. Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Flüchtigkeit, f., Wankelmut, Wankelsinn, m. Wohnungsveränderung, Ortsveränderung, Tanzveränderung, Tanzkehr, Tanzronde, f. || **estar de ~,** ausziehen, die Wohnung wechseln || **~ de casa,** Auszug, Wohnungswechsel, m.

**muda·r,** v. a. ändern, verändern, abändern, anders machen || umwandeln, wechseln, umwechseln (Wohnung, Kleider) || ablösen (Schildwachen) *(Mil.)* || Pferde wechseln, neue Pferde unterlegen || umfüllen, in ein anderes Gefäß füllen || wegbringen, wegschaffen, an einen andern Ort verlegen || versetzen (auf ein anderes Amt) || **~,** v. n. sich ändern || **~ de alguna cosa,** eine Änderung treffen mit etwas || **~ de color,** die Farbe ändern || **~ de dictamen,** die Meinung ändern **~ el real,** das Lager abbrechen, aufheben *(Mil.)* || **~ la voz,** seine Stimme verstellen und eine andere nachahmen || **~ de semblante,** die Farbe verändern, wechseln, sich verfärben, rot oder blaß werden || fig. eine andere Gestalt annehmen || **~ de tono,** aus einem andern Tone sprechen, gelindere Saiten aufziehen || **–se,** sich ändern, sich verändern || sich bessern || sich umkleiden || frische Wäsche anziehen || fortgehen, sich wegbegeben || seine Notdurft verrichten || **–se de alguna casa,** aus einem Hause fortziehen.

**mudari·na,** f. Mudarin, Madarin, n. *(Chem.)* [dem sich die Stimme bricht, m.

**mudarrón,** m. angehender Jüngling, bei

**mu·de,** f. chinesisches Rindengewebe, n.

**mudéjares,** mpl. den Christen zinsbare Mauren in Granada, mpl.

**muderri·s,** m. türkischer Oberlehrer, m.

**mude·z,** f. Stummheit, Sprachlosigkeit, f., Stummsein, n.

**mu·do, da,** adj. stumm, sprachlos || schweigsam, still, wortkarg, wenig oder nichts sprechend || **~ de nacimiento,** stumm geboren || **letra –a,** f. stummer Buchstabe, m., Mitlauter, der nicht ohne Hülfe eines Selbstlauters ausgesprochen werden kann (wie B, C, D ꝛc.) *(Gr.)* || **quedar ~,** stumm werden, verstummen || **signos –s,** mpl. die Zeichen des Krebses, des Skorpions und der Fische im Tierkreis *(Astrol.)*

**mu·do,** m. Stummer, m. || Fingerspiel, wobei auf die gerade oder ungerade Zahl der ausgestreckten Finger geraten werden muß, n.

**mué, mue·r,** m. Mohr, Seidenmohr, m., gewässertes Seidenzeug. [Hause, n.

**mueblaje,** m. Zimmergerät in einem

**mue·ble,** adj. beweglich (von Gütern).

**mue·ble,** m. Fahrhabe, bewegliche, fahrende, fahrbare Habe, f., bewegliches Gut, n., Hausrat, m. || **es un ~,** fam. er ist eine Null || **–s,** pl. bewegliches Vermögen, n., fahrende Habe, f.

**muebleci·llo,** m. kleine Fahrhabe, f.

**mueble·ro,** m. Tischler, Möbeltischler, m.

**mue·ca,** f. höhnische Gebärde, Gesichtsverzerrung, f. || **hacer –s,** sich zieren.

**mue·la,** f. Mühlstein, m. || Mühlgang, m. || Schleifstein, der sich um eine Achse bewegt, m. || Wasser zum Treiben einer Mühle, n. || Lohmühle, f. || Rund, n., Rundung, Runde, f. || Erdaufwurf, Hübel, kleiner Hügel, m. || römische Platterbse, f. || Wanderzug von Fischen, m. || Mahlzahn, Backenzahn, Stockzahn, m. || fig. Kreis von Menschen, Tieren ꝛc., m. || **~ de cabo,** runde Scheibe eines aufgeschossenen Taues, f. *(Mar.)* || **~ cordal,** Augenzahn, m. || **~ de juicio,** Weisheitszahn || **–s de gallo,** pl. zahnloser Mensch, m.

**muella·je,** m. Hafengeld, n. *(Mar.)* || Ankergeld *(Mar.)* [zart.

**mue·lle,** adj. weich || weichlich, zärtlich,

**mue·lle,** m. Feder, Springfeder, f. || Wehr-

damm, Hafendamm, Molo, m. *(Mar.)* || Schiffsstände, Werft, Gracht, f. *(Mar.)* || Rampe, Laderampe, Anschüde, f., Anberg, Abstieg, m., als Auffahrt für Güter dienende schräge Fläche *(E. B.)* || Armband, n., Armspange, f. || Reliquien und Kleinodien, welche Frauen am Halse trugen, pl. Springfuß einer Heuschrecke, m. || **~ real,** Schließhaken, m., Zuhaltung am Flutenschloß || Uhrrommel, f. || **–s,** pl. Schröttlingsgange, f. || **tener flojos los –s,** fam. die Winde nicht halten können.

**muellear,** v. a. jedem, mit Federkraft spannen mit einem Wehrdamm umgeben.

**muellecito, m.** kleine Springfeder, f.

**muellejones,** mpl. Überzähne der Pferde, mpl.

**muengo, ga,** adj. einohrig (Tiere).

**muer,** m. Mohr, Seidenmohr, m.

**muérdago,** m. Mistel, f. *(Pfl.)*

**muérgo,** m. Sandmuschel, f.

**muermera,** f. Waldrebe, f.

**muermo,** m. Rotz der Pferde und Maulesel, m. [behaftet (Pferde),

**muermoso, sa,** adj. rotzig, mit dem Rotz

**muerte,** f. Tod, m. || Todesfall, Sterbefall, m. Todschlag, Mord, m., Mordthat, f. heftig erschütternde Leidenschaft, gefährliche Gemütsbewegung, f. Ende aller organisierten Wesen, n., Vernichtung, f., Untergang, m. || menschliches Gerippe (natürlich oder gemalt, geformt), n. || **~ aparente,** Scheintod || **~ civil,** bürgerlicher Tod *(Jur.)* || fig. elendes, kummervolles Leben, n. || **~ natural,** natürlicher Tod || **~ pelada,** iron. Kahlkopf, m. || Glattgeschorener, m. || **~ repentina,** jäher, plötzlicher Tod || **~ violenta,** gewaltsamer Tod || **doctor de mala ~,** m. Doktorlein, Stück von einem Doktor, n. || **arrostrar la ~,** dem Tod ins Angesicht schauen **estar á la ~,** in Todesgefahr schweben, todkrank sein **sentir de ~, sentir par de ~,** Todesgefühle, Todesahnungen haben || **tomarse la ~ por su mano,** Hand an sich legen, sich ums Leben bringen || **buena ~,** schöner, d. h. christlicher Tod || sanfter, schmerzloser Tod || **asunto de mala ~,** m. schlimmer Handel, m. || **á ~ ó á vida,** auf Tod und Leben **de ~,** tödlich, zum Tode bestimmt || **hasta la ~,** bis zum Tode, bis in den Tod **turbado de ~,** zum Tode bestürzt || **es una ~,** es ist zum Sterben, es ist nicht auszuhalten, es ist ein erbärmliches Leben || **–s,** pl. Gemetzel, Blutbad, Blutvergießen, n., Metzelei, f.

**muerto, ta,** adj. tot || gestorben || leblos, entseelt || abgestorben, verblüht (Farben) || tot, ohne Lebhaftigkeit, ohne Thätigkeit, ohne Spannkraft der Seele || gelöscht (Feuer, Kalk) || **~ de amores,** sterblich verliebt || **~ de hambre,** verhungert || **letra –a,** f. fig. toter Buchstabe, m. || **he ~ una liebre,** ich habe einen Hasen erlegt || **estar uno ~ por una persona ó cosa,** jemand oder etwas unendlich lieben oder herbeisehnen || **quedarse ~,** sterben, verscheiden, umkommen, überrascht werden (durch eine böse Nachricht) || **sazones –as,** fpl. Jahreszeiten, in denen der Landmann nichts zu thun hat, fpl.

**muerto,** m. Toter, Verstorbener, m., Leiche, f. Blinder beim Whist, Strohmann, m. || Vertäuboje, Mooringsboje, f. *(Mar.)* || **–s,** pl. Schwellrost, m., Grundbüßung, f. *(Arch., Hydr.)* || **contarlo con los –s,** etwas ganz vergessen || **desenterrar los –s,** den Toten Böses nachreden.

**muesa,** f. jeder der beiden Zangenarme.

**muesca,** f. Zapfenloch, n., Kerbe, Fuge, f., Einschnitt, m. [ohriges Lamm, n.

**mueso, sa,** adj., **cordero ~,** m. ein-

**muestra,** m. Biß, m.

**muestra,** f. Probe, f., Probestück, Muster, Warenmuster, n. || Schauende an einem Stück Tuch, n., Aufschlag, m. || Zeichen, Anzeichen, Merkmal, n. || Vorschrift, f., Modell, n. || Vorlegeblatt zum Schreiben, n. || Musterung, Heerschau, f. *(Mil.)* || Zifferblatt || Uhrzeiger, Stundenzeiger, m. || Scheinpfeifen der Orgel, fpl. *(Mus.)* || Uhr, die nicht schlägt, f. || Taschenuhr || Äußerung, f., Beweis, m. || Aufschrift auf einem Gebäude, die dessen Bestimmung bezeichnet, f. || Aushängeschild, n., an einem Hause angebrachter Gegenstand (grüner Zweig, Barbierbecken ꝛc.) || Stehen des Hühnerhundes, n. *(J.)* || in Madrid: Roß- und Maultiermarkt, m. || **~ marina,** Seeuhr *(Mar.)* || **hacer ~ de sí,** sich zeigen, erscheinen, zu Vorschein kommen || **pasar ~,** Heerschau halten *(Mil.)* || fig. nachsehen, Musterung halten || **poner de ~ géneros en tiendas,** Waren auslegen, auflegen.

**muestrario,** m. Musterbuch, n., Musterkarte, f. [tus, m. *(Path.)*

**muévedo,** m. vorzeitig ausgestoßener Fö-

**muezín,** m. Muezzin, m., Ausrufer zum Gebet bei den Mohammedanern.

**mufla, múflua,** Muffel, f., Kapellendecke des Schmelzofens *(Chem.)* || Streckmaschine, f. *(Chir.)*

**mufflero,** m. Löwenmaul, n. *(Pfl.)*

**mufti,** m. Mufti, m., Gesetzesausleger bei den Mohammedanern.

**muga,** f. Grenze, f., Grenzstein, m.

**mugido,** m. Gebrüll, Brüllen des Viehes,

**mugidor, ora,** adj. brüllend. [n.

**múgil, mújol,** m. Meeräsche, f., Meeraland, m. *(F.)*

**mugiloide,** f. Lisa, f. *(F.)*

**mugir,** v. n. brüllen (Rindvieh).

**mugo,** m. Bergfichte, f. dem Kopfe, m.

**mugre,** m. Schmutz auf Kleidern und auf

**mugriento, ta, mugroso, sa,** adj. schmutzig, schmierig, fettig. [min, m.

**mugrina,** f., **mugrino,** m. indischer Jas-

**mugrón,** m. Senker, Einsenker, Absenker, Ableger, Fechser (vom Weinstock), m., Senkrebe

**mugronar,** v. a. Absenker machen. [f.

**muguete,** m. Maiblümchen, n. [schaft, n.

**muharra,** f. spitziges Eisen am Fahnen-

**muiñeira,** f. galicischer Tanz, m.

**muir,** v. a. in Aragonien: melken.

**murita,** f. madegassische Gurke, f.

**mujer,** f. Frau, f., Weib, Frauenzimmer, n. Frau, Ehefrau, Gattin, f., Eheweib **~ blanca,** angesehene Frau || **~ de corte,** galante Frau || **~ de su casa,** gute Hausfrau || **~ de gobierno, ~ de llaves,** Haushälterin, Wirtschafterin, Beschließerin, Ausgeberin, f. || **~ heredada,** adelige Erbfrau, Erbtochter, f. || **~ de parto,** Wöchnerin, Kindbetterin, f. || **~ de punto,** empfindliche Frau || **~ fácil,** leichtfertige Frau || **~ de mala vida, ~ de la vida airada, ~ mundana, ~ del partido, ~ perdida,** Frau von leichtem Lebenswandel || **ser ~,** mannbar sein (Mädchen) || **ser muy ~,** sehr häuslich, sehr haushälterisch sein, eine gute Hausfrau sein || **gozar una ~,** mit einer Frau fleischlichen Umgang pflegen || **tomar ~,** eine Frau nehmen, heiraten, sich beweiben.

**mujera,** f. Kreuzbaum, Wunderbaum, m.

**mujeracha,** f. gemeines Weibsbild, n.

**mujercica, mujercilla, mujercita,** f. Frauchen, Weibchen, n.

**mujercilla,** f. nicht sonderlich geachtetes Frauenzimmer, n. || liederliche Weibsperson, f.

**mujeriego, ga,** adj. weiblich, den Frauen eigen den Frauen, dem weiblichen Geschlecht zugethan, ergeben || **ir, montar á –as,** wie eine Frau reiten, mit beiden Beinen auf einer Seite.

**mujeriego,** m. das weibliche Geschlecht, die Frauen, die Frauenwelt || fam. Weibsen, n.

**mujeril,** adj. weiblich, die Frauen betreffend, Frauen-. [eines Ortes, f.

**mujerio,** m. Versammlung der Frauen

**mujerona,** f. großes, dickes, starkes Weib,

**mujerzuela,** f. Weibchen, n. [n.

**mujiloides,** mpl. meeräschenähnliche Fische, mpl.

**múJol,** m. Meeraland, m., Meeräsche, f. *(F.)*

**mula,** f. Mauleselin, f., Maultier, n. || Pantoffel, m. **~ cabañil,** Maultier zum Korntragen || **~ de carro, ~ de coche, ~ de tiro,** Zugmaultier || **~ de paso,** Reitmaultier || **~ de mano, ~ de contraguía,** das beim Zweigespann links gehende Maultier || **mozo de –s,** m. Mauleseltreiber, m.

**muladar,** m. Mülthaufen, m. || Mistgrube, Dungstatte, f. alles was beschmutzt, besudelt, verunreinigt.

**mulalo,** m. afrikanischer Palmbaum, m.

**mular,** adj. zum Maultier gehörig, Maul-, Maultier-, Mauleseln.

**mular,** m. Pottwal, Blasefisch, m.

**mulata,** f. Mulattin, f.

**mulatero, muletero,** m. Maultierknecht, m. || Maultiervermieter, m.

**mulato, ta,** adj. dunkelbraun.

**mulato,** m. Mulatte, m., Mischling von Weißen und Negern (die Mutter meist eine Schwarze). [(Arznei).

**mulcebre,** adj. besänftigend, beruhigend

**mulecon, mulecón,** m. auf Kuba: junger wilder Neger zwischen 11 und 17 Jahren, m.

**muleño, ña,** adj. Maultier- [stiefel, m.

**múleo, muléolo,** m. altrömischer Halb-

**mulenque,** m. auf Kuba: Negerknabe zwischen 7 und 10 Jahren, m. [than (Hengst).

**mulero, ra,** adj. den Mauleselinnen zuge-

**mulero,** m. Maultierknecht, m.

**muleta,** f. junge Mauleselin, f., Maultierfüllen, n. || Krücke, f. Laufspule, Schleifspule, f. || der Bissen vor der Mahlzeit und in deren Erwartung alles was zum Tragen oder Stützen dient || Nachhänger, Folger, m. (beim Reepschlagen) || portugiesisches Flachboot, n. *(Mar.)* || Stab mit Scharlachflagge, den der Stierkämpfer dem Stier entgegenhält, während er den Todesstoß führt, m. *(Taur.)* || **tener una cosa –s,** schon allgemein bekannt sein (Neuigkeit).

**muletada,** f. Herde Maultiere, f.

**muletero,** m. Mauleseltreiber, m.

**muletilla,** f. kleine Mauleselin, f. || Flickwort, Füllwort, n., Lückenbüßer, m. || Lieblingsredensart, f. || grellfarbiges Seidentuch an einem Stäbchen, womit der Stier geneckt und angelockt wird, n. *(Taur.)* || Maßband für Raumstützen eines in Dock gelegten Schiffes, n. *(Mar.)*

**muleto,** m. junges, noch ungezähmtes Maultier, Mauleselfohlen, n. || **cerrado como pie de ~,** äußerst geizig, karg || verschlossen, ungesprächig.

**mulilla,** f. kleiner altrömischer Halbstiefel, m. || elfgürteliges Armadill, n. || **–s,** pl. die festlich geschmückten Maultiere, welche die getöteten Stiere oder Pferde aus der Arena fortschleifen, pl. *(Taur.)*

**mulio,** m. Mulio, m., Zweiflügler.

**mulo,** m. Maulesel, m., Maultier, n., Bastard von Eselhengst und Pferdestute (Maultier) Bastard von Pferdehengst und Eselin (Maulesel), m. geschlechtlose Biene, Arbeitsbiene, f. || geschlechtlose Ameise, f.

**mulsa,** f. Mauke, f. (Pferdekrankheit).

**mulso, sa,** adj. mit Honig und Zucker ver-

**multa,** f. Geldstrafe, Geldbuße, f. [süßt.

**multangulado, da,** adj. vieleckig.

**multar,** v. a. mit Geldstrafe belegen || **~ una condenación,** eine Geldstrafe auferlegen *(Jur.)*

**multi,** in Zusammensetzungen: viel . . .

**multiarticulado, da,** adj. vielgliederig.

**multiaxífero, ra,** adj. vielachsig *(Bot.)*

**multibulboso, sa,** adj. vielknollig *(Bot.)*

**multicapsular,** adj. vielkapselig *(Bot.)*

**multicarenado, da,** adj. vielseitig (Muscheln).

**multicaudo, da,** adj. vielschwänzig.

**multicoco, ca,** adj. vielrindig *(Bot.)*

**multicola,** adj. vielstengelig, vielstielig

**multicoloro, ra,** adj. vielfarbig. [*(Bot.)*

**multicornado, da,** adj. vielhornig.

**multicúpido, da,** adj. vielbegehrlich.

**multicuspideo, dea,** adj. vielspitzig.

**multidentado, da,** adj. vielzähnig.

**multidigitado, da,** adj. vielgefingert *(Bot.)*

**multiembrionado, da,** adj. vielkeimig

**multifario, ria,** adj. vielfältig. [*(Bot.)*

**multifasciato, ta,** adj. vielstreifig (Muscheln). [*(Bot.)*

**multifero, ra,** adj. viel und oft tragend

**multifido, da,** adj. vielspaltig.

**multifloro, ra,** adj. vielblumig.

**multifluo, flua,** adj. reichfließend.

**multifoliado, da,** adj. vielblätterig.

**multiforable,** adj. was vielmals zu durchlöchern ist.

**multiforamíneo, nea,** adj. was viele Öffnungen auf einmal aufmacht.

**multiforis,** adj. vielthürig.

**multiforme,** adj. vielgestaltig.

**multiformidad,** f. Vielgestaltigkeit, f.

**multigemmo, mma,** adj. vielknospig.

**multigénero, ra,** adj. vielgeschlechtig.

**multigeno, na,** adj. vielerzeugend.

**multihorado, da,** adj. vielöcherig.

**multilabro, bra,** adj. vielippig.

**multilamelado, da,** adj. vielblätterig.

**multilátero, ra,** adj. vieleckig, vielseitig *(Geom.)*

**multilobulado, da,** adj. viellappig *(Bot.)*

**multilocal,** adj. an mehreren Orten zugleich erscheinend.

**multilocular,** adj. vielfächerig *(Bot.)*

**multimamo, ma,** adj. vielzitzig.

**multimodo, da,** adj. vielfach.

**multinervado, da,** adj. vielnervig, vielrippig *(Bot.)*

**multinervia,** f. Wegerich, m. *(Pfl.)*

**multinervulado, da,** adj. vielrippig *(Bot.)*

**multinomio, mia,** adj. m. vielteilige, vielgegliederte Größe, f. *(Alg.)*

**multinodoso, sa,** adj. vielknotig.

**multiovular,** adj. eierreich (Fruchtknoten) *(Bot.)* [gebärens, f.

**multiparidad,** f. Eigenschaft des Viel-

**multíparo, ra,** adj. vielgebärend.

**multipartido, da,** adj. vielgespreizt *(Bot.)*
**multipartito, ta,** adj. vielgeteilt.
**multipedo, da,** adj. vielfüßig. [tiere).
**multipedos,** mpl. Vielfüßler, mpl. (Schal-
**multipetáleo, lea,** adj. vielblätterig (Blumenkrone) *(Bot.)*
**múltiple,** adj. vielfach, mehrfach, vervielfacht || **ley de las proporciones –s,** f. Daltonisches Gesetz, n. *(Chem.)*
**multiplicable,** adj. vermehrbar, zu vervielfältigen || multiplizierbar *(Arithm.)*
**multiplicación,** f. Vermehrung, Vervielfältigung, f. || Multiplikation, f. *(Arithm.)*
**multiplicador,** m. Vervielfältiger, m. || Multiplikator, m. *(Arithm.)* [*(Arithm.)*
**multiplicando,** m. Multiplikand, m.
**multiplicante,** m. Vervielfältigungsglas, n. *(Opt.)* || indischer Feigenbaum, m.
**multiplicar,** v. a. vervielfältigen, vermehren || multiplizieren *(Arithm.)* || **~,** v. n., **–se,** sich mehren, sich vermehren (besonders durch Fortpflanzung) || **¡fructificad y multiplicad!** wachset und mehret euch! (1. Mos. 1, 28).
**multiplicativo, va,** adj. vervielfältigend.
**multiplice,** adj. was eine andere Zahl mehrmals enthält, z. B. 24 = 6 × 4 *(Arithm.)*
**multiplicidad,** f. Vielheit, Menge, f. || Vielfältigkeit, Mannigfaltigkeit, f. || Mehrheit, f. [vielfaltigung, f.
**multiplico,** m. Vervielfältigung, Fort-
**multiplinervado, da,** adj. mit vielen Seitenrippen (Blatt) *(Bot.)*
**múltiplo, pla,** adj. vielfach, mehrfach.
**multipolar,** adj. vielpolig, mit mehr als zwei Polen *(Phys.)* [tig, allmächtig.
**multipotente,** adj. vielvermögend, gewal-
**multipuntuado, da,** adj. mit vielen Pünktchen.
**multiradiado, da,** adj. vielstrahlig.
**multirraiz,** adj. vielwurzelig *(Bot.)*
**multirramo, ma,** adj. dicht belaubt.
**multiseccado, da,** adj. viel eingekerbt.
**multiseriado, da,** adj. vielreihig.
**multisilicoso, sa, multisilicuoso, quesa,** adj. vielschotig *(Bot.)* [fpl.
**multisiliquesas,** fpl. vielschotige Pflanzen,
**multisono, na,** adj. vieltönig || lärmend.
**multispirado, da,** adj. vielgewunden (Muscheln).
**multistriado, da,** adj. vielgestreift.
**multisurcado, da,** adj. vielgefurcht.
**multitud,** f. Menge, große Anzahl, f. Haufen, Schwarm, m. || Volksmasse, f., großer Haufen, Menge Volks. [Muscheln, fpl.
**multivalvas,** fpl. vielklappige, vielschalige
**multivalvo, va,** adj. vielklappig, vielschalig
**multivia,** adj. vielwagig. [(Muscheln).
**multivirra,** f. die viele Männer gehabt hat.
**multiyugo, ga,** adj. vielpaarig (gefiederte Blätter) *(Bot.)*
**multongulado, da,** adj. vielhufig.
**multongulados,** mpl. Vielhufer, mpl.
**mulla,** f. Behacken, Auflockern des Weinstocks, n. leichtes Behacken. ter, Priener.
**mullah,** m. Mollah, m., türkischer Gelehr-
**mullida,** f. Furchenrain, Feldrain, Ackerrain, m.
**mullido, da,** adj. weich, sanft, weltig, geschmeidig, locker || fig. bereit, zweckdienlich || um die Wurzel herum aufgelockert (Weinstöcke).
**mullidor,** m. Auflockerer, m.
**mullir,** v. a. weich, geschmeidig machen || auflockern (Erdreich) || auflockern, schütteln (Kissen, Betten) || leicht behacken, umhacken || geschickt einleiten und ins Werk setzen (zur Erreichung eines gewissen Zweckes) || berufen, einberufen, einladen, zusammenrufen || **~ la cama,** das Bett machen || **~ la lana,** die Wolle fachen || **hay quien se las mulla,** es giebt jemand, der Ihre Absichten kennt und vereiteln wird.
**mull-jenny,** m. Bastardspinnmaschine, f.
**murmia,** f. mineralischer Talg, m.
**mundanal,** adj. weltlich.
**mundano, na,** adj. weltlich, Welt- || irdisch || weltlich gesinnt || **mujer –a,** f. [sinnter Mensch.
**mundano, m.** Weltkind, n., weltlich ge-
**mundificación,** f. Reinigung der Wunden, f. *(Chir.)*
**mundificante,** adj. reinigend *(Chir.)*
**mundificante,** m. Reinigungsmittel, n. *(Chir.)*
**mundificar,** v. a. reinigen *(Chir.)* || **–se,** sich verreinigen (Geschwür) *(Chir.)*
**mundificativo, va,** adj. reinigend *(Chir.)*
**mundillo,** m. Trockenbrett, n. || Bettwärmer, m. || Klöppelkissen, n. || ein spanischer Zierbaum.
**mundo,** m. Welt, f., Weltall, n. || Erde, f., Erdkörper, m. || Sonnen- und Planetensystem, n. || Erdenleben, n. || die Menschen im allgemeinen || die menschliche Gesellschaft || Leute, pl. || Umgang mit den Menschen, mit der Welt, m. || Weltkenntnis, f. || Lebensweise der Menschen, Weltsitte, f. || Weltleben || die irdischen, weltlichen Dinge, die Eitelkeit, der Tand der Welt || großer Reisekoffer der Damen, m. || fig. große Menge, ungeheuer viel von etwas || **el gran ~,** die große, die vornehme Welt || **~ mayor,** das Weltgebäude || **~ menor,** die Welt im kleinen, der Mensch || **el Nuevo Mundo,** die neue Welt, Amerika || **el otro ~,** das Jenseits || **este ~ y el otro,** fig. fam. Überfluß an allem || **un ~,** eine große Menge, eine ganze Welt || **echar al ~,** auf die Welt kommen || **echar del ~ á uno,** jemand aus der Gesellschaft stoßen || **echarse al ~,** der bösen Welt folgen || **morir al ~,** der Welt absterben || **rodar ~,** die Welt durchstreifen || **salir de este ~,** sterben, die Welt verlassen || **tener ~, tener mucho ~,** viel Welt, viel Weltkenntnis haben || **ver ~,** sich in der Welt umsehen || **todo el ~,** jedermann || **este ~ y el otro,** großer Überfluß an Geld, Reichtümern ꝛc., m. || **desde que el ~ es ~,** seitdem die Welt steht, von undenklicher Zeit her || **anda el ~ al revés,** es ist die verkehrte Welt, es geht alles verkehrt || **va el ~ de manera que . . .,** so ist der Welt Lauf, daß . . .
**mundonuevo, mundinovi,** m. Guckkasten, m.
**mundurio,** m. Scharfzähner, m. *(F.)*
**munerabundo, da,** adj. freigebig.
**munerabundo,** m. freigebiger Mann, m.
**muneral,** adj. Geschenk-.
**munerígero, ra,** adj. beschenkt.
**munerígero,** m. Beschenkter, m.
**mungo,** m. indische Bohne, f.
**mungoz,** m. ostindische Schlangenwurzel, f.
**Munich,** m. München, Hauptstadt von Bayern.
**munición,** f. Kriegsbedarf, m., Kriegsbedürfnisse, npl. *(Mil.)* || Schiffsbedarf *(Mar.)* || Gewehrladung, f., Kleingewehrbedarf, Pulver und Blei, womit ein Gewehr geladen wird || Kugeln und Schrot || Vogelschrot, n., Vogeldunst, m. || kleine Eisenware, Blechware, f. || **~ de boca,** Mundvorrat, Proviant, m. *(Mil.)* || **~ de guerra,** Gefechtsbedarf, Schießbedarf, Kriegsbedarf *(Mil.)* || **pan de ~,** Kommißbrot, n. || **de ~,** in der Eile und schlecht gemacht, überhudelt, verpfuscht (Kommißarbeit) || **–es navales,** pl. Schiffsbedürfnisse *(Mar.)*
**municionar,** v. a. mit Kriegs- und Mundvorrat versehen *(Mil.)*
**municionero,** m. Proviantmeister, m. *(Mil.)* Proviantlieferant, m. [Gemeinde-.
**municipal,** adj. städtisch, Stadt-, Städte-, Gemeinde-.
**municipalidad,** f. Gemeinderat, m. || Gemeindebezirk, m. || Rathaus, n.
**munícipe,** m. Städter, Bürger, m. || bei den alten Römern, Einwohner eines Munizipiums, m.
**municipio,** m. Landstadt, f., nach eignen Gesetzen verwaltete Stadt mit besonderen Gerechtsamen || Munizipium der alten Römer, n., Stadt mit eignem Gesetz und römischem
**munificencia,** f. große Freigebigkeit, f. [Bürgerrecht.
**munificente, munificiente, munífico, ca,** adj. äußerst freigebig, flott.
**munificentísimo, ma,** adj. höchst freigebig.
**munífico,** m. römischer Soldat, der kein Vorrecht besaß, m.
**munitoria,** f. Befestigungskunst, f. *(Mil.)*
**munjak,** m. Seeharz aus der Bucht von Kampeche, n.
**muñeca,** f. Faust, f. || Handgelenk, n. || Handwurzel, Faustbiege, f. *(An.)* || Zeichenpuppe, Mutterpuppe, f. || Docke, Puppe, Kinderpuppe, f. || Püppchen, n., kleines Frauenzimmer || Kräutersträußchen, n. || Bausche, f. *(Mal.)* || Kloben an der Thüre, m. || Fels im Meer, m. || Einbildung, f., Eingebildetsein, n. || **menear las –s,** tüchtig Hand anlegen, mit Fleiß und Eifer an etwas arbeiten.
**muñeco, ca,** adj. puppenmäßig und weibisch gekleidet.
**muñeco,** m. kleine männliche Figur von Pappdeckel, Holz, Lumpen ꝛc., f. || weibischer, puppenartiger, kleiner, zaghafter, unbeholfener Mensch, m.
**muñeira,** f. galicischer Tanz, m.
**muñequear,** v. n. beim Fechten das Handgelenk hin- und herbewegen.
**muñequera,** f. Armband, Geschmeide um das Handgelenk, n.
**muñequería,** f. übertriebener Putz, m.
**muñequero,** m. Puppenverfertiger, m. || Puppenhändler, m.
**muñequilla, muñequita,** f. Püppchen, n. || kleines Bäuschchen, n. *(Chir.)*
**muñidor,** m. Famulus einer frommen Brüderschaft, m. || Hochzeitlader, m. || Leichenbitter, m.
**muñir,** v. a. einberufen, einladen, zusammenberufen (zu einer Versammlung).
**muñón,** f. großer Armmuskel, m. *(An.)* || großer Muskel am oberen Vorderfuß der Tiere || Stumpf, Stummel, Stürzel, m. || **–es,** pl. Schildzapfen einer Kanone, mpl. *(Mil.)*
**muñonera,** f. Schildzapfenlager, n. *(Mil.)* || Kniehöhe, Brüstung einer Schießscharte, f. *(Mil.)*
**mur,** m. Maus, Ratte, f.
**mura,** f. Halsen eines Segels, fpl. *(Mar.)* || Balancierspanten am Vorderteil des Schiffes,
**muradal,** m. Mistgrube, f. [mpl. *(Mar.)*
**murado, da,** adj. vermauert || ummauert, mit Mauern umgeben. [f.
**muraje,** m. Mauergeld, n., Mauerabgabe,
**murajes,** m. Gaucheheit, n. *(Pfl.)*
**mural,** adj. Mauer- || **corona ~,** f. Mauerkrone, f.
**muralla,** f. Stadtmauer, f. || Wall, m. *(Mil.)* || Mauer, Steinwand, f. || Mauer, Wand von Tüchern (bei eingestellten Jagden) *(J.)* || **–s,** pl. Wälle, Festungswälle, pl. *(Mil.)*
**murallar,** v. a. befestigen, ummauern, mit Mauern umgeben *(Mil.)*
**murar,** v. a. ummauern, bemauern, mit einer Mauer umgeben || zumauern, vermauern.
**murciguillo,** m. Fledermaus, f.
**murcia,** f. Alant, Alte, m. *(F.)*
**murciano, na,** adj. aus Murcia || **bueyes –s,** mpl. Ochsen aus Murcia, die größten in Spanien, mpl. [f.
**murciélago, murciégalo,** m. Fledermaus,
**murcigallero,** m. Dieb, der im Zwielicht stiehlt, m. [Schlaf beraubt, m.
**murciglero,** m. Dieb, der die Leute im
**murecé,** m. brasilianischer Johannisbeerstrauch, m.
**murecillo,** m. kleiner Muskel, m. *(Mal.)*
**murena,** f. Muräne, f. *(F.)*
**murera,** f. Kampf, Streit, m.
**muresillo,** m. Mäuschen, n. [leitung, f.
**murete,** m. kleine Mauer an einer Wasser-
**múrex,** m. Stachelschnecke, Leistenschnecke, f.
**murga,** f. Musikbande, die an Festtagen auf den Straßen Musik macht, f. || schlechtes Orchester, m. || Ölhefe, f.
**murgaño,** m. Spitzmaus, f.
**múrgura,** f. Morchel, f. *(Pfl.)*
**murria,** f. Gebirgskamm, m. || aufgelöstes Steinsalz enthaltendes Wasser, n.
**muriático, ca,** adj. salzsauer *(Chem.)* || **ácido ~,** m. Salzsäure, f. *(Chem.)*
**muriatífero, ra,** adj. chlorhaltig *(Chem.)*
**muriato,** m. Chlormetall, n. *(Chem.)*
**múrice,** m. Purpurschnecke, f.
**muricífero, ra,** adj. Tier der Stachelschnecke, n.
**muricita,** f. fossile Stachelschnecke, f.
**muricúleo, lea,** adj. mit stumpfen Spitzchen besetzt (Tiere) weichstachelig *(Bot.)*
**muriche, murichí,** m. Orinokopalme, f.
**múrido,** m. Murid, n., frühere Benennung für Prom.
**murina,** f. Murine, f. *(F.)*
**murinos, múridos,** mpl. mäuseartige Nagetiere, npl. [chlorür, m. *(Min.)*
**muriocarbonato de plomo,** m. Bleimuriosulfato, m. salz- und schwefelsaures Zinn, n. *(Chem.)*
**muriosulfúrico, ca,** adj. salz- und schwefelsauer, gechlort und schwefelsauer *(Chem.)*
**muriqueo, quea,** adj. mit stumpfen Spitzchen besetzt. [amerikanische Pflanze.
**muriri,** m. Muriri, m., nachtkerzenartige
**murmujear, murmullar,** v. n. murmeln, brummen.
**murmullo,** m. Gemurmel, Murmeln, n. || Murmeln eines Baches, Rauschen, n. || Rauschen, Säuseln der Blätter, n.
**murmuración,** f. üble Nachrede, Afterrede, f. || Schmähsucht, f. || Murren, n. || Klatsch, m. [redner, m., Lästermaul, n.
**murmurador,** m. Schmähsüchtiger, After-
**murmurar,** v. n. murmeln, sanft rauschen (wie ein Bach) || säuseln (wie der Wind) || murmeln, leise und unverständlich reden || murren, in den Bart brummen || **~ á alguno,** über jemand murren || über jemand afterreden, jemand verlästern || **~ á alguna cosa, ~ de**

**alguna cosa**, über etwas seine Unzufriedenheit durch Worte äußern.

**murmúreo, murmu·rio**, m. Murmeln, Rauschen des Baches, n. ‖ Säuseln des Windes, n. ‖ Kollern des aus einer Wunde strömenden Blutes, n.

**mu·ro**, m. Mauer, Wand, f. *(Arch.)* ‖ Sohle eines Flözes, f. *(Bgb.)* ‖ Verstaßmauer zwischen Kohlenflözen *(Bgb.)* ‖ **~ sin cal ni barro**, Dahlmauer *(Arch.)* ‖ **–s de sostenimiento**, pl. Stützmauern, pl. *(E. B.)*

**mu·rra**, f. wohlriechender, schillernder Edelstein, m.

**murrenbongán**, m. Rebe von Sumatra, f.

**murri**, m. in Katalonien: Zigeuner, m.

**mu·rria**, f. Tiefsinn, m., Niedergeschlagenheit, grämliche Laune, f. ‖ zusammenziehende Salbe aus Knoblauch, Essig und Salz gegen Fäulnis der Wunden, f. *(Chir.)*

**murri·na**, f. Getränk aus süßem Wein und Gewürzen, n.

**murri·no**, m. alter Becher, m.

**mu·rrio, rria**, adj. niedergeschlagen, traurig, vergrämt.

**mu·rsa**, f. kaspischer Seefisch, m.

**mu·rta**, f. Myrte, f. ‖ Myrtenfrucht, f.

**murte·ra**, f. Myrtenfeld, n.

**murti·lla**, f., **murti·na**, f. amerikanischer Strauch, dessen Frucht eine Art Wein liefert, m.

**murtón**, m. Frucht der Myrte, f.

**murucujo**, m. wilde brasilianische Birne, f.

**murucu·ya**, f. fleischfarbene Passionsblume, f.

**muru·jas**, fpl. Augenblüte, f. *(Pfl.)* [f.

**muru·mo**, m. schlanke afrikanische Palme, f.

**murviedrés, esa**, adj. aus Murviedro.

**mu·rza**, m. in der Türkei: Adeliger, m.

**mus**, m. Kartenspiel, das in vier Arten zerfällt: mayor, menor, pares und juego, n. ‖ **sin decir sus ni ~**, ohne ein Sterbenswörtchen zu sagen. [Adamsapfel, m. *(Pfl.)*

**mu·sa**, f. Banane, f. *(Pfl.)* ‖ **~ paradisiaca**, **mu·sa**, f. Muse, f. (Clio, Kalliope, Melpomene, Thalia, Euterpe, Erato, Terpsichore, Polyhymnia, Urania) ‖ Dichtergabe, dichterische Begeisterung, f. ‖ Dichtkunst, f. ‖ **~ acarnesa**, rohe, ungebildete Muse ‖ **entender la ~ á uno**, jemandes böse Absichten merken ‖ **soplarle á uno la ~**, fig. fam. von der Muse begeistert werden ‖ fam. Glück im Spiel haben ‖ **–s**, pl. die schönen Wissenschaften. [fpl.

**musáceas**, fpl. bananenartige Pflanzen, f.

**musáceo, cea**, adj. bananenartig *(Bot.)*

**musara·ña**, f. Spitzmaus, f. ‖ Ungeziefer, n. ‖ Puppe, f., nachgemachte Figur oder Person ‖ **–s**, pl. Wölfchen, die vor den Augen flimmern, npl. ‖ **pensar en las –s, mirar á las –s**, zerstreut sein.

**mu·sca**, f. Miesmuschel, f.

**muscardi·na**, f. Muskardine, f., tödliche Krankheit der Seidenwürmer.

**musca·ri**, m. Muskathyazinthe, f.

**musca·ria**, f. Fliegenschnäpper m. *(V.)* ‖ **ánade ~**, f. Baumgans, f.

**muscarifo·rme**, adj. besenförmig *(Bot.)*

**musca·to, ta**, adj. mit Bisam versetzt.

**muscicapa**, m. Fliegenschnäpper *(V.)*

**muscicapídeas**, fpl. fliegenschnäpperartige Vögel, mpl.

**muscícola**, adj. auf Moos lebend.

**Musci·da**, f. Stern im Mund des Pegasus, m. *(Astr.)*

**múscido, da**, adj. fliegenähnlich.

**múscidos**, mpl. Buschhornfliegen, Lippenfliegen, fpl.

**muscifo·rme**, adj. fliegenförmig.

**muscigeno, na**, adj. zwischen Moos wachsend. [npl.

**muscíneas**, fpl. Laubmoose, Lebermoose,

**muscípulas**, fpl. Simpflanzen, fpl.

**muscípulo, la**, adj. fliegenfangend *(Bot.)*

**muscívoro, ora**, adj. fliegenfressend.

**mu·sco, ca**, adj. moschusfarben.

**mu·sco**, m. Moos, n. *(Pfl.)* ‖ Moschus, Bisam, m.

**muscófilo, la**, adj. moosliebend. [ähnlich.

**muscoídeo, dea**, adj. moosartig, moos-

**muscología**, f. Lehre von den Moosen, f.

**muscológico, ca**, adj. zur Lehre von den Moosen gehörig.

**muscologi·sta**, m. Moosforscher, m.

**muscosida·d**, f. Samthäutchen im Magen der Wiederkäuer, n.

**muscula·do, da**, adj. mit Muskeln versehen *(An.)* ‖ starkmuskelig.

**muscula·r**, adj. Muskel- *(An.)*

**musculatu·ra**, f. Muskelsystem, n. *(An.)* ‖ Muskelbau, m. *(An.)* ‖ Gesamtheit der Muskeln, f. ‖ Darstellung der Muskeln, f. *(Mal.)*

**musculi·ta**, f. versteinerte Muschel, f.

**músculo**, m. Muskel, m. *(An.)* ‖ Maus, f. *(An.)* ‖ Schnabelwal, Fischwal, Finnisch, m. ‖ Muskelschnecke, f. ‖ **~ abductor**, Abziehmuskel ‖ **~ abductor del ojo**, Zornmuskel im Auge ‖ **~ abductor del pulgar**, **~ oponente del pulgar**, Daumenklopfer ‖ **~ acelerador**, Treibmuskel ‖ **~ aductor**, Anziehungsmuskel ‖ **~ amatorio del ojo, ~ amoroso**, schräger Augenmuskel ‖ **~ ancóneo**, Ellbogenstreckmuskel ‖ **~ angular**, Schulterwinkelmuskel ‖ **~ atloídeo**, Trägermuskel ‖ **~ auricular**, Ohrmuskel ‖ **~ auxiliar**, Hilfsmuskel ‖ **~ axoido-atloídeo**, größerer schiefer Kopfmuskel ‖ **~ axoido-occipital**, größerer gerader hinterer Kopfmuskel ‖ **~ bulbocavernoso, ~ bulbo-uretral**, Harnschneller, Harntreiber ‖ **~ bursal**, Schließmuskel ‖ **~ canino**, Augenzahnmuskel, Aufheber des Mundwinkels, m. **~ complexo**, durchflochtener Nackenmuskel ‖ **~ compresor**, zusammendrückender Muskel, Zusammendrücker, m. ‖ **~ constrictor**, Schließmuskel, Schnürmuskel ‖ **~ crural**, Schenkelmuskel, ‖ **~ cuadrado de la barba**, Kinnlippenmuskel ‖ **~ deltoido**, dreieckiger Oberarmmuskel ‖ **~ depresor**, Niederziehmuskel ‖ **~ depresor del ojo, ~ humilde**, Demutmuskel des Auges, unterer gerader Augenmuskel ‖ **~ doblador**, Biegemuskel ‖ **~ elevador**, Hebemuskel, Aufheber, m. ‖ **~ elevador del ojo**, Aufheber des oberen Augenlides ‖ **~ epicránico**, Hinterhauptstirnmuskel ‖ **~ estafilino**, Gaumenzapfenmuskel ‖ **~ estiliano**, Griffelmuskel ‖ **~ extensor**, Streckmuskel ‖ **~ flexor, ~ inclinador**, Beugemuskel, Beuger, m. ‖ **~ geniogloso**, Kinnzungenmuskel ‖ **~ genioioídeo**, Kinnzungenbeinmuskel ‖ **~ heliciano**, Ohrleistenmuskel ‖ **~ hioepiglótico**, Zungenbeinkehldeckelmuskel ‖ **~ hioesternal**, Brustbeinzungenbeinmuskel ‖ **~ hiofaringeo**, Zungenbeinschlundmuskel ‖ **~ indignado, ~ iracundo**, Zornmuskel im Auge ‖ **~ isquiofemoral**, großer Anziehmuskel des Schenkels ‖ **~ motor**, Bewegungsmuskel ‖ **~ oblicuo**, schräger Muskel des Auges, des Bauches ‖ **~ ocular**, Augenmuskel ‖ **~ orbicular**, Schließmuskel der Augenlider ‖ **~ pectoral**, Brustmuskel ‖ **~ pronador, ~ supinador**, Muskel der, bei wagerecht gehaltenem Arme, den Handrücken nach oben oder unten dreht ‖ **~ rotador**, Drehmuskel ‖ **~ sartorio, ~ del sarte**, Schneidermuskel ‖ **~ semispinal**, Halbdornmuskel ‖ **~ serrato**, Sägemuskel ‖ **~ submáxilo-labial**, Muskel der Nasenflügel und der Oberlippe ‖ **~ superbo**, Hoffartmuskel im Auge ‖ **~ temporal**, Schlafmuskel ‖ **~ transversal**, Quermuskel ‖ **~ vesical**, Harnblasenmuskel ‖ **~ zigomático**, Jochmuskel ‖ **–s antagonistas**, pl. entgegengesetzwirkende Muskeln, pl. ‖ **–s congéneros**, gleichwirkende Muskeln ‖ **–s con fibras circulares**, Ringmuskeln ‖ **–s constrictores del faringe**, Schlundschnürer, mpl. ‖ **–s gemelos**, Zwillingsmuskeln ‖ **–s involuntarios, –s de la vida orgánica**, glatte, organische Muskeln (die vom Einfluß des Willens unabhängig sind) ‖ **–s voluntarios, –s de la vida animal**, quergestreifte, animalische Muskeln (die sich auf Antrieb des Willens zusammenziehen).

**músculo-cutáneo, nea**, adj. zu Muskeln und Haut gehörig *(An.)* ‖ **nervio ~**, Muskelhautnerv, m. *(An.)*

**músculo-raquidi·no, na**, adj. Rückgratsmuskeln- *(An.)*

**musculosida·d**, f. Muskelstärke, Muskelderbheit, f.

**musculo·so, sa**, adj. starkmuskelig.

**músicas**, fpl. Musenfeste, npl.

**musseli·na**, f. Musselin, m., Nesseltuch, n. ‖ **~ de lana**, Wollenmusselin ‖ **~ de la India**, Jakonett, m.

**muselinе·ta**, f. leichter Musselin, m.

**muse·nda**, f. trappartige Pflanze, f.

**muse·o**, m. Museum, n. ‖ Kunstsammlung, f., Kunstkabinet, n.

**museografía**, f. Museumsbeschreibung, f.

**musero·la**, f. Nasenriemen, m., Nasenband am Zaum.

**musga·ño**, m. Spitzmaus, f. ‖ Sackspinne, Erdspinne mit Eiersack, f. ‖ Blutgeschwür des Viehes, vom Biß giftiger Tiere, n.

**musga·r**, v. n. vor dem Ausschlagen die Ohren spitzen (Pferde.)

**mu·sgo**, m. Moos, n. *(Pfl.)* ‖ Ohrenspitzen der Pferde vor dem Ausschlagen, n. ‖ **~ de Islandia**, isländisch Moos ‖ **~ marino**, Gletscherrannunkel, f., Korallenmoos.

**musgo·so, sa**, adj. moosartig ‖ moosig, bemoost.

**música**, f. Musik, Tonkunst, Tonwissenschaft, f. ‖ Noten, Musiknoten, fpl. ‖ Kapelle, f. ‖ Tonspiel, n. ‖ Singübung, f. ‖ Nachtmusik ‖ Musikschnecke, Notenschnecke, f. ‖ iron. Höllenlärm, m., Getöse, n. ‖ **~ de la capilla**, Kammermusik ‖ **~ coreada**, Chormusik ‖ **~ á concierto**, Gesangskonzert, n. ‖ **~ de una canción**, Melodie zu einem Liede, f. ‖ **~ instrumental**, Instrumentalmusik ‖ **~ llana**, Kirchengesang, m. ‖ **~ mensurable**, Orgelmusik ‖ **~ orgánica**, Musik für Blasinstrumente ‖ **~ del porvenir**, iron. Zukunftsmusik ‖ **~ ratonera**, Katzenmusik ‖ **~ rítmica**, Musik für Saiteninstrumente ‖ **~ vocal**, Vokalmusik ‖ **~ y acompañamento**, joc. gemischte Gesellschaft f. ‖ **con la ~ á otra parte**, von dergleichen Klatschereien will ich nichts hören ‖ **dar una ~ á alguno**, jemandem ein Ständchen bringen ‖ **no entender la ~**, thun als höre oder verstehe man etwas nicht ‖ **poner en ~**, auf Noten, in Musik setzen ‖ **¡cállate con esa ~!** fort mit diesem Lärm! ruhig! stille!

**música**, f. Tonkünsterin, f.

**musica·l**, adj. musikalisch.

**musicante**, m. fam. Musikant, Musiker,

**músico, ca**, adj. musikalisch. [m.

**músico**, m. Tonkünstler, Musiker, m. ‖ Arada, f., Drossel in Cayenne ‖ Organist, m., Zahnmeise in Sankt Domingo.

**musicógrafo**, m. Instrument zum Notenschreiben, n. [merei, f.

**musicomanía**, f. Musikwut, Musikschwär-

**musicómano**, m. Musiknarr, Musikschwärmer, m.

**musiquea·r**, n. Musik treiben. [mer, m.

**musiqui·lla, musiqui·ta**, f. Musikstückchen, n. [sikant, m.

**musiqui·llo, musiqui·to**, m. kleiner Musikus

**musicación**, f. Bewegung der Lippen des Kranken, als spreche er leise, f. *(Path.)* [m.

**musitado·r**, m. Kranker, der leise lispelt,

**musita·r**, v. n. die Lippen bewegen, als spräche man leise *(Path.)*

**musívoro, ra**, adj. moosfressend.

**musla·da**, f., **dere·cho de ~**, m. ehemals, das Recht der ersten Nacht, jus primæ noctis.

**muslí·llo**, m. kleine Lende, f.

**muslí·me**, m. Moslem, m.

**muslímico, ca**, adj. moslemitisch.

**mu·slo**, m. Lende, f., Schenkel, m. *(An.)* ‖ Schlegel, m., Keule des Schlachtviehs und Wildbrets ‖ **–s**, pl. Hosen, Beinkleider, npl. ‖ **–s y calzas**, pl. Hosen und Strümpfe aus einem Stück, pl.

**musmón**, m. Muffeltier, wildes Schaf, n.

**musófago**, m. Bananenfresser, Kappenschnabel, m. *(V.)*

**musomanía**, f. Musiktollheit, f.

**musorítas**, mpl. Rattenverehrer unter den Juden, mpl.

**musquero·la**, f. Muskatellerbirne, f.

**musta·co**, m. Schnurrbartaffe, m. ‖ Mostmuste·co, m. Dorsch, m. *(F.)* [torte, f.

**mustecha·r**, m. Musteschar, m., oberster Rat im türkischen Ministerium.

**mustelí·no, na**, adj. wieselartig. [npl.

**mustelí·nos**, mpl. wieselartige Raubtiere,

**muste·lo**, m. Meerquappe, Meertrüsche, f.

**musti**, m. Mufti, m. *[(F.)*

**músti·co, ca**, adj. moosartig ‖ **moosfarbig ‖ verde ~**, m. Moosgrün, n.

**mu·stio, tia**, adj. traurig, niedergeschlagen, düster im Gemüt ‖ welk, verwelkt ‖ blassgelb, schmutziggelb. [gläubig.

**musulmán, ana**, adj. muselmännisch, rechts-

**musulmán**, m. Muselman, Moslem, m., rechtgläubiger Türke.

**musulma·na**, f. eine Art Seidenzeug.

**musulmani·smo**, m. die mohammedanische Religion.

**musu·rgia**, f. Komponierkunst, f. *(Mus.)*

**mu·ta**, f. Meute, Koppel Jagdhunde, f.

**mutabilida·d**, f. Veränderlichkeit, f.

**muta·ble**, adj. veränderlich.

**mutación**, f. Änderung, Veränderung, f. ‖ Wechsel der Jahreszeit, m. ‖ Theatereffekt, m. ‖ **–es**, pl. Bühnenwechsel, Veränderung der Bühnenwände *(Th.)* ‖ Witterungswechsel.

**mutací·smo**, m. Fehler in der Aussprache, m. ‖ Stottern, n.

**mute·l**, m. zweifelhafte Miesmuschel, f.

**muteli·na**, f. Mutteren, n., Alpenmutterwurz, f. [dornenlos, grannenlos *(Bot.)*

**mútico, ca**, adj. unbewehrt, stachellos,

**múticos**, mpl. zahnlose Säugetiere, mpl.

**muti·la**, f. Afterbiene, Bienenameise, f.

**mutilación**, f. Verstümmelung, f.

**mutilado·r, ora**, adj. verstümmelnd.

**mutilado'r**, m. Verstümmler, m.
**mutila'r**, v. a. verstümmeln || entmannen.
**mutilá'rios**, mpl. Käfer mit abgestutzten Flügeldecken, mpl.
**mútilo, la**, adj. verstümmelt.
**murtis**, m. Abgang, m., Wort, womit dem Sprecher bedeutet wird, daß er abzutreten hat *(Thr.)* [Schweigen, n.
**mutí'rsmo**, m. Stummheit, f. || auferlegtes
**mu'rto**, m., brasilianisches Huhn, n.
**mutua'l**, adj. gegenseitig, wechselseitig.
**mutualida'd**, f. Gegenseitigkeit, Wechselseitigkeit, f.
**mutualí'sta**, m. Mitglied einer auf Gegenseitigkeit beruhenden Versicherungsgesellschaft, n. [seitig.
**mutuame'nte**, adv. gegenseitig, wechsel-
**mutuante**, m. Darlehnsgeber, m., Darleiher, m. [empfänger, m.
**mutuá'rio, mutuata'rio**, m. Darlehns-
**mutu'los**, mpl. Dielenköpfe, mpl., viereckige Sparrentöpfe am dorischen Säulengesims *(Arch.)*
**mu'rtuo, tua**, adj. gegenseitig, wechselseitig.
**mu'rtuo**, m. Leihvertrag, Darlehnvertrag, m. *(Jur.)*
**muxón**, m. sibirischer Fischer, m.
**mu'y**, adv. sehr || zu sehr, zuviel, allzusehr || in hohem Grade, äußerst || **~ al principio**, gleich beim Anfang || **~ más**, noch viel mehr || **~ que**, umsomehr als || **los rudos y ~ pecadores**, die rohen und sehr großen Sünder || **ser ~ de alguno**, jemandem sehr ergeben, sehr zugethan sein || **~ señor mío**, lieber Herr, hochgeehrter Herr (im Briefstil).
**muz**, m. Oberteil des Bugbildes an den Galionsregelungen, n. *(Mar.)*
**muzárabe**, m. Mozaraber, m.
**muzárabe**, adj. mozarabisch.
**mu'rzo**, m. rot und schwarz gemasertes Holz aus Neugranada, n.
**my**, f. das griechische m.

# N. Ñ.

**n**, f. das spanische n || **~ con tilde**, das **N.**, m. Nord, m. *(Mar.)* [spanische n.
**na'ba**, f. Kohlrübe, Steckrübe, weiße Rübe, f.
**naba'b, naba'bo**, m. Nabob, m., indischer Fürst || fig. in Indien reich gewordener Engländer, m. || große Pracht entfaltender Reicher, m.
**nababía**, f. Nabobschaft, Nabobwürde, f.
**naba'l, naba'r**, adj. Rüben betreffend || aus Rüben bestehend (Gericht).
**naba'l, naba'r**, m. Rübenacker, m., Rübenfeld, n.
**nabate'o, tea**, adj. aus Nabatea, Landschaft des Steinigen Arabiens.
**nabería**, f. Menge Rüben, f. || Rübengericht, n., Rübensuppe, f. [m.
**nabe'ro**, m. Rübenbauer, Rübenverkäufer,
**nabí**, m. Prophet, m. (bei den Mauren).
**nabi'ja**, f. Mühlspindel, f.
**nabi'llo**, m. kleine Rübe, f., Rübchen, n.
**nabi'na**, f. Rübjamen, Rübsen, m.
**nabiro'p**, m. Drossel vom Kap, f.
**na'bis**, m. Nabis, Fliegenwanze, f.
**nabi'za**, f. kleine zarte Rübe, f. || zartes Rübenblatt, n. || **ensalada de –s**, f. Salat von zarten Rübenblättern, m.
**na'bla**, f. zehnsaitiger Psalter, m. *(Mus.)*
**na'bo**, m. Rübe (besonders fürs Vieh), f. || Pfahlwurzel, f. *(Bot.)* || Schwanzrübe des Pferdes || Bodenschwelle, f. *(Zimm.)* || Spindel einer Wendeltreppe, f. || Mast, m. *(Mar.)* || vulg. männliches Glied, n. || **arráncate ~, arráncate cepa**, ein Kinderspiel.
**nabo'ria**, m. & f. in Amerika: freier Indianer, der Hausdienste verrichtet, m.
**Nabucodonoso'r**, m. Nebukadnezar, m.
**nacar**, m. Perlmutter, f. || Perlmutterfarbe, f., Perlmutterglanz, m.
**nácara**, f. Kräuselschnecke, f. || poet. Muscheltrompete der Tritonen, f.
**nacara'do, da**, adj. aus Perlmutter gemacht, mit Perlmutter belegt, besetzt || perlmutterartig.
**nacara'r**, v. a. Perlmutterglanz geben, perlmutterartig machen || mit Perlmutter auslegen, besetzen. [mutterartig.
**nacáreo, rea, nacari'no, na**, adj. perl-
**nacarón**, m. geringe Perlmutter, f.
**Nacasia**, f. die Insel Naxos.
**nace'la**, f. ansteigende Einziehung, Schrägkante, Abschrägung, Rinne, f. *(Arch.)*
**nace'ncia**, f. Gewächs, Geschwür auf dem Körper, n. *(Path.)*
**nace'r**, v. n. geboren werden, zur Welt kommen || hervorkommen, hervorsprossen, hervorwachsen, wachsen (Pflanzen, Früchte, Haare ausbrechen, Vögeln aus dem Ei &c.), entspringen (Quellen, Bäche, Flüsse) || aufgehen (Gestirne, Sonne) || anbrechen (Tag) || anfangen, entstehen, auftauchen, seinen Ursprung nehmen || hervorkommen || groß werden (in einem Beruf, in einer Gewohnheit &c.) || **~ de alguna cosa**, von etwas herrühren, aus etwas folgen || **~ de pies**, ein wahres Glückskind sein, in allem was man unternimmt, Glück haben || **~ para una cosa**, für [illegible] zu etwas, nur eine Sache wie geboren sein || **~ en algún día, en alguna hora**, an einem Tage, zu gewisser Stunde [illegible] entgangen sein || **hoy ha nacido este muchacho**, heut ist dieser Knabe neugeboren, d. h. er ist einer großen Gefahr entgangen || **no le pesa de haber nacido**, [illegible] von seiner Schönheit sehr eingenommen || **yo naci primero**, ich gehe vor, bin der ältere, habe den ersten Anspruch || **–se**, von [illegible], von selbst kommen (ohne gesäet zu sein) || auswachsen, keimen (Getreide, das zu lange auf dem Feld liegen bleibt).
**nacianceno, na**, adj. aus Nacianz,
**nacido, da**, adj. angeboren || gemacht, geschaffen, geboren für || **bien ~**, von guter Familie || gesittet || **mal ~**, von schlechter Herkunft || ungesittet || **viene como ~**, er kommt wie gerufen, sehr gelegen.
**nacido**, m. Geschwür, n. *(Chir.)* || **recién ~**, Neugeborener, m. || **–s**, pl. alle gewesenen noch lebenden Menschen, alle bis auf heute Geborenen, mpl.
**naciente**, adj. entstehend, werdend, in der Geburt, im Entstehen begriffen || angehend, jung, neu, aufkeimend, aufkommend (Talent) || anbrechend, angehend (Tag) || aufblühend (Schönheit) || wachsend, hervorgehend, nur mit der oberen Körperhälfte oder vorderen Seitenhälfte sichtbar (Menschen- und Tiergestalten in Wappen).
**nacimie'nto**, m. Geburt, f. || Abkunft, Herkunft, Abstammung, Familie, f., Geschlecht, Herkommen, n. || Aufgang der Gestirne, der Sonne, m. || Anfang, Ursprung, m., Entstehung, Quelle, f. || Geburtsort eines Quellflusses, m. || Christi Geburt, f. || bildliche Darstellung der Geburt des Heilandes, f. || **de ~**, von Geburt, von Natur (körperliche Gebrechen) || **sordo de ~**, taubgeboren.
**nación**, f. Nation, f., Völkerschaft, f., Volk, n. || Landsmannschaft, f. || Geburt, f. || ehemals, eine der vier Provinzen der Pariser Universität: Frankreich, Pikardie, Normandie und Germanien || Abteilung des Malteserordens, f. || Ausländer, Fremder, m. || **es de ~ español**, er ist Spanier von Geburt || **es ciego de ~**, er ist blindgeboren || **derecho de las –es**, m. Völkerrecht, n.
**nacional**, adj. national, volkstümlich, National-, Landes- || landesangehörig.
**nacional**, m. Landeskind, n., Staatsangehöriger, Eingeborener, m., ant. extranjero || Nationalgardist, m. || Landsmann, m.
**nacionalida'd**, f. Nationalität, f., Vereinigung von Menschen gleicher Nation || Volkstümlichkeit, f., Volkscharakter, m.
**nacionaliza'r**, v. a. einbürgern, etwas allgemein machen und verbreiten || **–se**, sich einer Nationalität anschließen || Sitten und Gebräuche einer anderen Nation annehmen || naturalisiert werden, Bürgerrecht bekommen.
**nacionali'smo**, m. Nationalgefühl, n., Gefühl der Zusammengehörigkeit.
**nacionalme'nte**, adv. der Nation gemäß || im Namen der ganzen Nation.
**na'co**, m. Stück Kautabak, Priemchen, n.
**nacri'ta**, f. Nakrit, m., perlmutterglänzender Kaliglimmer, m.
**nacururú**, m. amerikanischer Uhu, m.
**na'cho, cha**, adj. in Asturien und Galicien: stumpfnasig.
**na'da**, adv. keineswegs, gar nicht || nichts || sehr wenig || kaum || **~ há que vino**, er ist kaum gekommen || **hace ~**, vor ganz kurzer Zeit, ganz vor kurzem, soeben noch || **~ de eso**, mitnichten || **~ más**, weiter nichts, sonst nichts || **~ menos**, nichts weniger || **a mí no se me da ~**, mir liegt gar nichts daran, ich mache mir gar nichts daraus || **no digo ~**, ich sage nicht nein, ich will es nicht widersprechen || **no es ~**, das ist nichts, das ist gar nichts || **no ~**, nichts, gar nichts || keineswegs || **no ser ~**, nichts zu bedeuten haben (Schaden, Verdruß &c.) || **servir de ~**, zu gar nichts dienen, unnütz sein || **tener en ~**, für nichts achten || **sin ~**, umsonst, unentgeltlich || **~ del todo**, ganz und gar nichts || **por ~ me caigo**, um ein Haar breit wäre ich gefallen || **como quien no dice ~**, mir nichts, dir nichts || **no estuvo en ~**, er war nahe daran, es fehlte nicht viel, so hätte er . . .
**na'da**, f. Nichts, Nichtsein, n. || Nichtigkeit, Eitelkeit alles Irdischen, Vergänglichkeit, f. || wertloses, elendes, schlechtes Zeug, n. || **en un ~**, in einem Nu.
**nadade'ra**, f. Schwimmblase, f., Schwimmgürtel, m. || Flosse, Fischflosse, Floßfeder, Finne, f. || **~ pelviana**, Afterflosse.
**nadade'ro**, m. Schwimmplatz, m.
**nadado'r**, m. Schwimmer, m. || **–es**, pl. Schwimmvögel, mpl. || Nagetiere mit Schwimmhäuten, npl. [Schwimmerin, f.
**nadado'ra**, f. Wasserjungfer, Libelle, f. ||
**nada'r**, v. n. schwimmen || im Überfluß schwimmen || zuweit sein || **~ á espaldas**, auf dem Rücken schwimmen || **~ en oro**, im Gold, im Überfluß schwimmen || **~ á pechos**, auf der Brust, auf dem Bauche schwimmen || **~ a lo somorgujo, ~ entre dos aguas**, tauchen, tauchend schwimmen, unter dem Wasser schwimmen || **~ en sudor**, in Schweiß gebadet sein || **~ el timón**, aus den Angeln sein (Ruder) *(Mar.)*
**nadele'rz**, m. Nadelerz, n.
**nadecía**, f. Kleinigkeit, f., ein Nichts.
**nadie**, pron. niemand.
**nadi'lla**, f. ein Nichts. [cenit *(Astr.)*
**nadi'r**, m. Nadir, Fußpunkt, m., ant.
**á na'do**, adv. schwimmend, im Schwimmen, durch Schwimmen || **pasar el río á ~**, den Fluß durchschwimmen, durch, über den Fluß schwimmen || **salir á ~**, mit knapper Not sich aus einer gefährlichen Lage retten || **echarse á ~**, sich kühn in eine Gefahr stürzen.
**nadre'ñas**, fpl. Holzschuhe der Bergbewohner, mpl.
**na'fa**, f., **agua de ~**, f. in Murcia: Pomeranzenblütenwasser, n.
**na'fe**, f. tragbarer Ofen, m.
**na'fta**, f. Naphtha, Steinöl, Bergöl, n., Bergbalsam, m. || Naphtha, Äther, m. *(Chem.)*
**naga'to**, m. auf Ceylon: Zauberer, m.
**nagelflu'o**, m. Nagelfluhe, f. *(Min.)*
**naguа'l**, m. indianischer Zauberer, m.
**na'guas**, fpl. Unterrock, m.
**naguata'te**, m. in Mexiko: Dolmetsch, m.
**Nahsr-Althaïr**, f. der fliegende Stern, Name eines Sternes bei den Arabern *(Astr.)*
**Nahum**, m. Nahum, m., einer der zwölf kleinen Propheten.
**naï'a**, f. Brillenschlange, f.
**naï'fe**, f. roher, ungeschliffener Diamant, m.
**naï'pe**, m. Karte, Spielkarte, f. || Kartenblatt, n. || **estar como un ~**, sehr dünn und mager sein || ganz abgebraucht, welk, schlaff, zerknittert sein || **le da el ~ para eso**, er ist ganz geschickt, ganz wie geschaffen dazu || **cortar el ~**, die Karten abheben || **tener buen ó mal ~**, Glück oder Unglück im Spiel haben || **¡buen ~!** gut Glück! || **barajar los –s**, die Karten mischen.
**naipe'ro**, m. Kartenmacher, m.
**naï're**, m. Elefantenwärter, Kornak, m.
**naja**, f. gemeine Hutschlange, f.
**najera'no, na**, adj. aus Nájera.
**na'lga**, f. Hinterbacke, Arschbacke, f. || **–s**, pl. Hintere, m., Gesäß, n. [den Hintern, m.
**nalga'da**, f. Schinken, m. || Schlag auf
**nalga'res**, mpl. Gesäßmuskeln, mpl. *(An.)*
**nalgato'rio**, m. fam. Hintere, Podex, vulg. Arsch, Allerwertester, m.
**nalgu'do, da**, adj. dickärschig.
**nalguea'r**, adj. mit fleischigen, dicken, fetten Hinterbacken, dickärschig.

**nalguear**, v. n. schwänzeln, das Hinterteil beim Gehen zu sehr bewegen. [Nadnabe, f.
**nalguilla**, f. vulg. kleine Arschbacke, f.
**namurés, esa**, adj. aus Namür.
**nana**, f. Mutter, Frau als Mutter, f. (in der Kindersprache) || fam. Großmutter
Wiegenlied, n. || in Mexiko: Amme, f.
**hacer la ~**, schlafen gehen (in der Kindersprache). [Strauß.
**nandú**, m. Nandu, m., amerikanischer
**nanequismo**, m. Nanekismus, m., Religion der Sikhs, 1559 von Nanek Sith gestiftet.
**nanguer**, m. Damantilope, f.
**nanrica**, f., **año de la ~**, m. das Hungerjahr 1734 in Spanien.
**nanrismo**, m. Zwergbildung, f.
**nanna**, f. Nanna, f. *(Pfl.)*
**nansa**, f. Fischteich, m. [größern.
**nantar**, v. a. in Asturien: vermehren, vernantés, esa, adj. aus Nantes in Frankreich.
**nanfarique**, m. fam. Kamerad, m. [reich.
**nao**, f. Schiff, n. || **~, ~ de China**, Galione von Manila, f., Schiff, das jährlich von den philippinischen Inseln nach Akapulko segelt.
**naochero**, m. Schiffer, m.
**naonato, ta**, adj. auf einem fahrenden Schiffe geboren *(Mar.)*
**napa**, f. Schnur am Thunfischnetz, f.
**napea**, f. Waldnymphe, Waldgöttin, f. || Napäa, f. *(Pfl.)*
**napelo**, m. blauer, wahrer Eisenhut, Sturmhut, m., Teufelswurz, f.
**napiforme**, adj. rübenförmig *(Bot.)*
**napoleón**, m. Zierbaum in Mexiko, m. Zwanzigfrankenstück in Frankreich, n. || Fünffrankenstück in Spanien = 19 Realen.
**napoleonismo**, m. napoleonisches Regierungssystem, n. || Napoleonismus, m.
**napoleonista**, m. Anhänger Napoleons und der Napoleoniden, m.
**Nápoles**, f. Neapel.
**napolitana**, f. im tres siete (Kartenspiel) As, zwei und drei von derselben Farbe im Reversi, vier As oder drei As mit Herzdame.
**napolitano, na**, adj. neapolitanisch.
**napolitano**, m. der Neapolitaner.
**napón**, m. Korkschnur, Schlappschnur beim
**naptalina**, f. Naphthalin, n. [Fischen, f.
**naque**, m. Wandergesellschaft zweier Possenmäquera, f. Pauke, f. *(Mus.)* [reißer, f.
**naquera cuza**, f. altspanisches, lustiges Lied, n.
**naranja**, f. Pomeranze, Orange, f. || Kanonenkugel von der Größe einer Pomeranze, f., Zweipfünder, Dreipfünder, m. *(Mil.)* || **~ cajel, ~ zajarí**, bittere Pomeranze || **~ china, ~ de la China, ~ de Portugal**, Apfelsine, f. || **~ mandarina**, Mandarine, f. || **media ~**, Dom, m., Kuppel, f. *(Arch.)* || **¡-s!** nichts da! oh nein! gehorsamer Diener!
**naranjada**, f. Pomeranzenwasser, n. || eingemachte Pomeranzen, fpl. || verzuckerte Pomeranzenschalen, fpl. || fig. fam. grobe Rede, grobe Handlung, f.
**naranjado, da**, adj. pomeranzenfarbig.
**naranjal**, Pomeranzengarten, Orangengarten, m., Orangenpflanzung, f. [m.
**naranjazo**, m. Wurf mit einer Pomeranze,
**naranjera**, f. Pomeranzenhändlerin, f.
**naranjero, ra**, adj. dreipfündig (Kanone).
**naranjero**, m. Pomeranzenhändler, m. || Pomeranzenbaum, m.
**naranjilla, naranjita**, f. kleine unreife Pomeranze zum Einmachen, f.
**naranjillo, naranjito**, m. kleiner Pomeranzenbaum, m.
**naranjo**, m. Pomeranzenbaum, Orangenbaum, m. || fig. fam. dummer Kerl, m.
**narbaso**, m. Maisstengel, m.
**Narbona**, f. Narbonne in Frankreich.
**narbonense, narbonés, esa**, adj. aus Narbonne. [rauchbaumes, f.
**narcafto**, m. Rinde des arabischen Weih-
**narceína**, f. Narceïn, n. *(Chem.)*
**narcino**, m. Zitterroche, m. *(F.)*
**narciseo, sea**, adj. narzissenartig *(Bot.)*
**narcisita**, f. Narzissenstein, m.
**narciso**, m. Narzisse, f. (Blume) || Narziß, m. (Edelstein) || Geck, Narziß, in sich verliebter Mensch, m. [zen, fpl.
**narcisoídeas**, fpl. narzissenartige Pflan-
**narcosis**, f. Betäubung, Narkose, f.
**narcótico, ca**, adj. betäubend, einschläfernd, narkotisch.
**narcotina**, f. Narkotin, n. *(Chem.)*
**narcotismo**, m. Vergiftung durch betäubende Mittel, f.
**nardabaso**, m. Maisstengel, m.
**nardífero, ra**, adj. Borstengras tragend *(Bot.)*
**nardíneas**, fpl. nardenartige Pflanzen, fpl.
**nardino, na**, adj. nardenhaltig.
**nardo**, m. Narde, f. *(Pfl.)*, bei den Alten, wohlriechende Baldrianarten, Nardenessenz, f. Borstengras, n. || **~ bastardo**, steifes Borstengras || **~ común**, Lavendel, m. *(Pfl.)* || **~ indiano**, indianisches Bartgras.
**naregam**, m. indischer Citronenbaum, m.
**narguilé**, m. Nargileh, n., Huka, f., türkische Wasserpfeife.
**naricica, naricilla, naricita**, f. kleine Nase, f., Näschen, n.
**naricísimo**, m. fam. Großnasiger, m.
**naricísimo**, m. fam. große Nase, f. || Großnasiger, m.
**narigal**, m. fam. Nase, f.
**narigante**, adj. großnasig, mit großer Nase (natürlich oder künstlich).
**narigón**, m. ungeheure Nase, f. || Mensch mit großer Nase, m.
**narigudo, da, narigón, ona, narizado, da**, adj. großnasig, dicknasig, nasenförmig.
**narigueta, nariguilla**, f. Näschen, n.
**nariz**, f., **narices**, pl. Nase, f. || Geruch, Geruchssinn, m. Nasenloch, n. Nüster der Pferde, f. || Röhre eines Brennkolbens, f. Eisbrecher, m., Vorhaupt einer Brücke, n. *(Arch.)* || Hervorragung, f., Vorsprung, Ansatz, m. *(Arch.)* || Nase, Kaffe, f., Bug, Steven, Schnabel, m., eines Fahrzeugs *(Mar.)* || Schneppe einer Lampe, f. || Riegelhalter am Fenster, m. || **dar en la ~**, in die Nase kommen (Geruch) || fig. ausgewittert, gemerkt werden, in die Nase stechen (jemandes Absichten) || **dejar á uno con tantas –ces, con un palmo de –ces**, jemand mit einer langen Nase abziehen lassen || **hacerse las –ces**, auf die Nase kriegen || **hincharse las –ces**, in heftigen Zorn geraten anschwellen, toben, tosen (Meer) *(Mar.)* || **tener largas –ces, –ces de perro perdiguero**, eine feine Nase haben || **tener á alguno agarrado por las –ces**, jemand an der Nase führen, nasführen, in seiner Gewalt haben || **torcer las –ces**, die Nase rümpfen.
**narizota**, f. große Nase, f.
**narra**, f. geädertes, rotes Ebenholz auf den Philippinen (zum Schiffsbau geeignet), n.
**narrable**, adj. erzählbar.
**narración**, f. Erzählung, f. || Darstellung der Thatsachen, f. *(Rh.)* || Bericht, m., Erzählung.
**narrador**, m. Erzähler, m. [zählen || **-se**, erzählt werden.
**narrar**, v. a. erzählen || **narrativa**, f. Erzählung, f. || Kunst, zu erzählen, f.
**narrativo, va**, adj. erzählend.
**narratorio, ria**, adj. in Form einer Erzählung.
**narria**, f. Schlitten, Bergschlitten, m. || Schleife, Schleppe, f. || dickleibige, schwerfällige
**nartecio**, m. Salbenbüchse, f. [Frau, f.
**nartesis**, f. Beinbruch, m. & n. *(Pfl.)*
**nartex**, m. innere Vorhalle einer alten griechischen Kirche, f. || vergitterte Vorhalle der Basilika *(Arch.)* [*(Pfl.)*
**narticoides**, mpl. einjähriger Sesel, m.
**narval**, m. Narwal, Seeeinhorn, m.
**narvalina**, f. Narvalina, f., Korbblütlergattung *(Pfl.)*
**narvado**, m. in Asturien und Santos: getrocknete Maiskolben als Winterfutter fürs Vieh, mpl. [n.
**nasa**, f. Reuse, Fischreuse, f. || Beutelnetz,
**nasal**, adj. Nasen- *(An.)* || nasal, mit einem Nasenlaut *(Gr.)* || durch die Nase ausgesprochen, näselnd || **escotadura ~**, f. Nasenausschnitt, m. *(An.)* [einschnitt, m. *(An.)* [mpl.
**nasamonios**, mpl. Nasamonen, Lybier,
**nasardo**, m. Gemshorn, Nasat, n., gedeckte Quinte der Orgel *(Mus.)*
**nasario**, m. Kofferschnecke, f.
**nascibilidad**, f. Entstehungsfähigkeit, f.
**nascible**, adj. entstehungsfähig. [den, m.
**nasera**, f. Ort, wo Reusen ausgelegt werdenásico, ca, adj. langnasig.
**násico**, m. Kahau, m., langnasiger Affe.
**nasicolo**, m. Nasenwurm, m.
**nasicorneo, nea**, adj. nashörnig.
**nasicorneos**, mpl. Nashornkäfer, mpl.
**nasir**, m. Aufseher einer Moschee, m.
**naso**, m. joc. große, starke Nase, f.
**nasó**, m. Nase, f., Näsling, m. *(F.)*
**nasón**, m. große Reuse zum Krebsfang, f. || Einhornfisch, m.
**naso-lobulario, ria**, adj., **nervio ~**, m. Nasenlappennerv, m. *(An.)*
**naso-ocular**, adj., **nervio ~**, m. Nasennerv, Nasenaugennerv, m. *(An.)*
**naso-palatino, na**, adj., **ganglión ~**, m. Nasengaumennervenknoten, m. *(An.)*
**naso-palpebral**, adj., **músculo ~**, m. Schließmuskel der Augenlider, m. *(An.)*
**naso-transversal**, adj., **músculo ~**, m. Nasenquermuskel, m. *(An.)*
**nasturcia**, f. Brunnenkresse, f. *(Pfl.)*
**nasua**, f. Koati, m., Nasentier, n.
**nasuto**, m. Tapir, m.
**nata**, f. Rahm, Milchrahm, Schmand, Schmetten, m., Sahne, f., Oberes, Flott, n. || fig. das Beste, Feinste, Auserlesenste, die Blume || **–s**, pl. Rahmkäse, m. [kunst, f.
**natación**, f. Schwimmen, n. || Schwimm-
**natal**, adj. heimatlich, vaterländisch || Geburts-, Heimats-, Vater- || **ciudad ~**, f. Vaterstadt, Geburtsstadt, f.
**natal**, m. Geburt, f. || Geburtstag, m.
**natalicio, cia**, adj. Geburtstags-.
**natalicio**, m. Geburtstag, m.
**natátil**, adj. schwimmend, Schwimm-.
**natatorio, ria**, adj. das Schwimmen betreffend, erleichternd, Schwimm- || **lugar ~**, m. Schwimmplatz, m.
**naterón**, m. Sahnkäse, m.
**nates**, mpl. Hinterbacken des Gehirns, mpl., vorderes Paar der Vierhügel *(An.)*
**nática**, f. Nabelschnecke, f.
**naticero**, m. Tier der Nabelschnecke, n.
**naticoideo, dea**, adj. nabelschneckenartig.
**natillas**, fpl. Eisrahm, m. || **~ batidas**, Schneemilch, Schlagsahne, f.
**natio**, m. Geburt, f. || Keimen der Pflanzen, n. || **de su ~**, von Geburt an. [(Gold).
**natio, tia**, adj. angestammt || gediegen
**á natis**, adv. von Geburt an || **~ inherendo**, angeboren.
**Natividad**, f. Geburt Christi, der Jungfrau Maria, Geburt Johannes des Täufers (alle kirchlich gefeiert) || die Weihnachtszeit.
**nativitarios**, mpl. Nativitarier, mpl., arianische Sekte, welche behauptete, das Wort sei nicht von Ewigkeit gewesen.
**á nativitate**, adv. von Geburt an.
**nativo, va**, adj. eingeboren, einheimisch, gebürtig || natürlich, naturgemäß, dem Wesen einer Person oder Sache gemäß || ursprünglich || angeboren, angestammt || gediegen (Gold 2c.)
**nato, ta**, adj. geboren, natürlich, Erb-, Ur-, mit einer Würde, einem Amte verknüpft (wie Vorrechte) || gediegen (Gold, Silber).
**Natolia**, f. Anatolien, Kleinasien, n.
**natrolita**, f. Natrolith, Mesotyp, m.
**natrómetro**, m. Natronmesser, m.
**natrón**, m. kohlensaures Natron, n.
**natta**, f. Geschwür im Muskelgewebe, n.
**natura**, f. Schamteile, mpl., männliche und weibliche Zeugungsglieder, npl. ehemals, Tonart, in welcher weder b-Moll noch b-Dur vorkommt *(Mus.)* || **á ~, de ~**, natürlich.
**natural**, adj. natürlich, Natur-, ant. artificial || natürlich, ungekünstelt, ungezwungen || natürlich, ungemischt, echt, unverfälscht, ant. postizo || ehrlich, redlich, ohne Falsch || naturbeschreibend || naturgetreu, die Natur genau nachahmend || inländisch, einheimisch || gewöhnlich || wahrscheinlich || natürlich, mit rechten Dingen zugehend, ant. sobrenatural || **escala ~**, f. diatonische Tonleiter, f. *(Mus.)* || **hijo ~**, m. natürliches Kind, n. || **horizonte ~**, m. wahrer, astronomischer Horizont, m. *(Mar.)* || **idioma ~**, m. Muttersprache, f. || **juez ~**, m. zuständiger Richter, m. *(Jur.)* || **razón ~**, f. Mutterwitz, m. || **tonos –es**, mpl. leitereigene Töne, mpl. *(Mus.)* || **en lo ~**, natürlicherweise, allem Anschein nach.
**natural**, m. Natur, natürliche, angeborene Art und Weise, f. || Naturtrieb, angeborener Trieb, m., angeborene Neigung, f. || Gemütsart, Sinnesart, Denkart, f., Naturell, n. || natürliche Anlage, f. || Liebe zwischen Eltern und Kindern, f. || Ding, Wesen, n. Natur, Wirklichkeit, f. *(Mal.)* || Lebensgröße, f. *(Mal.)* || Naturforscher, m. || Eingeborner, m., Landeskind, n. || Einwohner, m. || Landsmann, m. || **al ~**, nach der Natur, ungekünstelt, ungeschminkt, unabgeändert || **pintar del ~**, nach der Natur malen.
**naturaleza**, f. die Natur, sichtbare Welt, Schöpfung, das Weltall, der Inbegriff alles Erschaffenen || festgesetzte Ordnung der natürlichen Dinge, f., allgemeines Grundgesetz der Naturkräfte und der Naturwirkungen, Naturgesetz, n., Naturkraft, f. || Wesen, Ding, n. || Wirklichkeit, f. || natürliche, angeborene Beschaffenheit, f. || Art und Weise, Art, besondere Beschaffenheit, besondere Eigenschaft, f., Charakter eines Geschäftes, m. || Gemütsart, natürliche Neigung und Stimmung, f., Na-

turell, Temperament, n. || Leibesbeschaffenheit, Körperanlage, f. || Redlichkeit, Offenherzigkeit, Unverstelltheit, f. || Ursache in Bezug auf ihre Wirkungen, f., menschliche Einsicht, Vernunft, f. || Natur, Lebenskraft, Lebensthätigkeit, f. || Eingeburtsrecht, Bürgerrecht, n. || Einbürgerung, Verpflanzung, f. || Herkunft, Heimat, f., Stammland, n. || Naturzustand des Menschen (im Gegensatz zur Gnade), m., das Fleisch, der unerleuchtete Mensch || Naturnachahmung, Natürlichkeit, f. *(Mal.)* || Geburtsglied, Geschlechtsglied (besonders beim Verbehen der Tiere), n. || **~ humana,** Menschengeschlecht, n. || **carta de ~,** f. Heimatschein, Heimatrechtsbrief, m.

**in naturálibus,** adv. nackt, nackend.

**naturalida'd,** f. natürliche Ordnung der Dinge, f. || Natürlichkeit, Ungezwungenheit, f., natürliches Wesen, n. || edle Einfalt, Unbefangenheit, Treuherzigkeit, f.

**naturali'smo,** m. Naturglaube, Vernunftglaube, m., natürliche Religion, f., Glaube an Natur, Vernunft und Erfahrung || Naturalismus in der Kunst, m., übertriebene Naturnachahmung.

**naturali'sta,** m. Naturforscher, Naturkundiger, m. || Bekenner der natürlichen Religion, Naturgläubiger, Naturphilosoph, m. || Naturalist, m., Künstler, Schriftsteller, der dem Naturalismus huldigt, m. || Lehrer des Naturrechts, m.

**naturalización,** f. Naturalisierung, Verleihung des Heimatrechtes, Aufnahme unter die Landeskinder, f. || Einbürgerung, f.

**naturaliza'do, da,** adj. gewöhnt || eingebürgert.

**naturaliza'r,** v. a. das Heimatrecht verleihen, naturalisieren || einbürgern || einführen, einheimisch machen || **-se,** naturalisiert werden || sich einbürgern || **-se alguna cosa,** sich etwas angewöhnen.

**naturalo'te,** m. Lebemann, m.

**naturi'smo,** m. System der östlichen Völker, welche die Naturkräfte nicht wissenschaftlich-technisch ausbeuten, n., ant. manganismo || System der Naturheilkraft, Ansicht, daß die Natur allein heile.

**naturi'sta,** m. Naturarzt, m. || **-s,** pl. Gruppe der östlichen Völker, welche die Naturkräfte nicht wissenschaftlich-technisch ausbeuten, ant. manganistas.

**naucífero, ra,** adj. nußtragend *(Bot.)*

**náuclea,** f. Morgenstern, m. *(Pfl.)*

**nauclea'das,** fpl. morgensternähnliche Pflanzen, fpl. *(Bot.)*

**náucleo, clea,** adj. morgensternähnlich

**naucle'ro,** m. Steuermann, m. || Schiffsmuschel, f. [hülse, f. *(Bot.)*

**nau'co,** m. nicht aufkeimende Samenhülse, f. || Lotsmann, Lotsenfisch, m.

**naucra'ta,** m. Lotsmann, Lotsenfisch, m.

**naufragá'nte,** adj. schiffbrüchig, gescheitert *(Mar.)*

**naufraga'r,** v. n. Schiffbruch leiden, scheitern *(Mar.)* || fig. zu Grunde gehen.

**naufra'gio,** m. Schiffbruch, m. *(Mar.)* || fig. Scheitern, Verderben, n., Untergang, Verfall, m. || **derecho de ~,** m. Strandrecht, n.

**náufrago, ga,** adj. schiffbrüchig. [n.

**naufrago,** m. Buntkopf, Schwertfisch, Stumpfnase, m. || Seewolf, m. *(F.)*

**nau'lo,** m. Befrachtung eines Schiffes, f. *(Mar.)* || Frachtgeld, n. *(Mar.)*

**nauma'quia,** f. Scheingefecht zu Schiff, n. || Darstellung von Seegefechten bei den alten Römern, f. || Wasserbecken für Seegefechte, n.

**naumaquiá'rio,** m. Teilnehmer an einem altrömischen Seegefecht, m.

**nausco'pia,** f. Ausguck, Auslug, m. *(Mar.)*

**nauscópico, ca,** adj. auf den Ausguck bezüglich *(Mar.)* [*(Mar.)*

**nauscopo,** m. Ausguck, Auslugor, m.

**nausea,** f. Übelkeit, Neigung zum Erbrechen, f., Würgen, n.

**nauseabu'ndo, da, nauseativo, va, nauseo'so, sa,** adj. Übelkeit, Brechen, Ekel erregend.

**nausea'do, da,** adj. Ekel empfindend.

**nausea'r,** v. a. Übelkeit, Brechlust empfinden, n. Schiffer, m. [den, haben.

**náutica,** f. Schiffahrtskunde, f. *(Mar.)* || Schiffahrt zur See, f. *(Mar.)* || Schifferland, n. [geboren, See-, Schiffahrts-.

**náutico, ca,** adj. nautisch, zur Schiffahrt

**nautico,** m. Schiffer, Seefahrer, Schiffahrer, m. *(Mar.)* || **Schiffahrtskundiger,** m. (

**nautiláceo, cea,** adj. nautilusartig.

**nautili'ta,** f. Nautilit, m. *(Geol.)*

**nautili'tos,** mpl. perlbootartige Tiere, npl.

**nautilo,** m. Nautilus, Perlboot, Schiffsboot, n., Schiffkuttel, f. (Muschel).

**nautiloi'de,** adj. perlbootartig.

**na'va,** f. Fläche, Ebene, f., Flachland, n.

**nava'ja,** f. Schermesser, Taschenmesser, Einlegemesser, Einschlagmesser, Schnappmesser, n. || Gewehre des Keilers, npl., Hader, Hauer, mpl. *(J.)* Hafen der Bache, mpl. *(J.)* Schneidezahn des Löwen, m. || Stachel verschiedener Kerbtiere, m. || Messerscheide, f., Messerheft, n. (Muschel) || fig. böse, scharfe Zunge, f., Lästermaul || **~ de afeitar, ~ de barba,** Rasiermesser, Barbiermesser || **~ de golpe,** Taschenmesser || **~ para plumas,** Federmesser || **-s,** pl. Eisen am Armbrustspanner, n. || Spieße, mpl., Stangen, fpl., des Hirsches *(J.)*

**navaja'da,** f., **navaja'zo,** m. Schnitt mit einem Schermesser, Taschenmesser, m. || Messerwunde, f. || Wunde vom Hauer des Keilers *(J.)*

**navaje'ro,** m. Schermesserfutteral, Rasierbesteck, n. || Scherjack, Scherbeutel, m. || Barbiertuch, n. || Abziehriemen, m.

**navají'ca, navají'lla, navají'ta, navajue'la,** f. kleines Schermesser, Taschenmesser, n.

**nava'jo,** m. Regenpfütze, Regenlache, f.

**navajón,** m. großes Schermesser, Taschenmesser, n. || Dolchmesser, n., Messerdolch, m.

**navajona'zo,** m. Schnitt mit einem Schermesser, m.

**navajue'la,** f. kleines Schermesser, n.

**nava'l,** adj. zur Schiffahrt, zu den Kriegsschiffen gehörig, See- || **arquitectura ~,** f. Schiffsbaukunst, f. || **batalla ~,** f. Seeschlacht, f. || **milicia ~,** f. Seewehr, f., Seesoldaten, mpl.

**nava'lla,** f. Goldzunge, f. (Muschel.)

**navallón,** m. Steckmuschel, f.

**nava'rca,** m. Nauarch, m., oberster Rottenführer bei den alten Griechen.

**nava'rquia,** f. Nauarchie, f., Würde eines Nauarchen im alten Griechenland.

**nava'rro,** m. Navarrer, Navarreser, m.

**navascués, esa,** adj. aus Navaska.

**navaze'ro,** m. Strandgärtner in Sanlúcar de Barrameda, m.

**nava'zo,** m. in Sanlúcar de Barrameda: am Strand angelegter Gemüsegarten, m. || Wasserfang in Gärten, m.

**na've,** f. Schiff, Segelschiff, n., Schiff mit Segeln und ohne Ruder, ant. barca, galera *(Mar.)* || Schiff einer Kirche, f. *(Arch.)* || der den Hof einschließende Flügel *(Arch.)* || **~ de guerra,** Kriegsschiff || **~ mercantil,** Kauffahrer, m., Kauffahrteischiff || **~ lateral, ~ menor,** Abseite, f., Seitenschiff, Nebenschiff einer Kirche *(Arch.)* || **la Nave de San Pedro,** das Schiffiein Petri, die katholische Kirche.

**navecí'ca, navecí'lla, navecí'ta,** f. kleines Schiff, n.

**navecí'lla,** f. Räucherfäßchen, n.

**navegabilida'd,** f. Schiffbarkeit, f.

**navega'ble,** adj. schiffbar, beschiffbar || seetauglich, seetüchtig (Schiff) *(Mar.)*

**navegación,** f. Schiffahrt, Seefahrt, f. || Seereise, f. || Beschiffung, f., Befahren, n. || Schifferstand, m., Schifferzunft, f. || **~ costanera, ~ de cabo á cabo,** Küstenfahrt, Staffelfahrt, f. *(Mar.)* [Schiffahrt treibend.

**navegado'r, ora,** adj. schiffend, seefahrend,

**navegado'r,** m. Schiffer, Seefahrer, Seeschiffer, Seemann, m. || Schnellsegler, m. (Schiff) *(Mar.)* || **Islas de los Navegadores,** fpl. die Schifferinseln. [m. *(Mar.)*

**navega'nte,** m. Seefahrer, m. || Matrose,

**navega'r,** v. a. beschiffen, mit Schiffen befahren || **~,** v. n. schiffen, in einem Schiff fahren, zur See fahren, laufen, segeln || von einem Ort zum andern sich begeben, um Handel zu treiben || rudern *(Mar.)* || **~ con bolina,** seitwärts, mit halbem Winde segeln *(Mar.)* || **~ de lastre,** in Ballast segeln, gehen, fahren *(Mar.)* || **~ en popa, ~ á dos puños,** vor dem Winde, beim Wind raum segeln *(Mar.)* || **~ contra la corriente del agua,** den Strom totsegeln, gegen den Strom fahren *(Mar.)* || **~ á velas desplegadas, ~ á toda vela,** mit vollen Segeln laufen *(Mar.)* || **~ á vela y remo,** fig. ein Geschäft emsig und rasch behandeln.

**nave'ta,** f. Räucherfaß, m. || Schublade, Schieblade, f. [spulenmacher, m.

**navete'ro,** m. Weberschützenmacher, Schieß-

**navia'l,** adj. Speichen- *(An.)*

**navícula,** f. Nachenläse, f. (Moos) || Schiffchentierchen, n. (Infusorie).

**navicula'r,** adj. schiffförmig, kahnförmig *(An., Bot.)* || **hueso ~,** m. schiffähnliches Handbein, Fußwurzelbein, n. *(An.)* || **enfermedad ~,** f. Entzündung der Sehnenscheide des Schiffbeins beim Pferde, f.

**navicula'ria,** f. Schiffbaukunst, f. || Schiffahrtskunde, f. || Schiffhandel, m. [chen, n.

**navichue'la,** f., **navichue'lo,** m. Schiffnavida'd, f. Geburt, f. || Geburtstag, m. || Weihnachten, fpl. || **-es,** pl. die Zeit unmittelbar nach Weihnachten || **tiene muchas -es,** er ist sehr alt.

**navide'ño, ña,** adj. Weihnachts- || **frutas -as,** fpl. Früchte, die für Weihnachten aufgehoben werden, fpl. (Melonen ꝛc.).

**navie'ro,** m. Reeder, Schiffseigentümer, Verfrachter, m. *(Mar.)*

**navío,** m. Zweidecker, Dreidecker, m., großes Segelschiff, n. *(Mar.)* || **~ boyante,** schwachbeladenes, leichtgehendes Schiff || **~ de aviso,** Postschiff || **~ de alto bordo,** Hochbordschiff || **~ de correo,** Paketboot, n. || **~ á hélice,** Schraubendampfer, m., Schraubenschiff || **~ de fuego,** Brander, m. || **~ de guerra,** Kriegsschiff **~ de línea,** Linienschiff **~ de carga, ~ de transporte,** Lastschiff **~ sencillo, ~ de dos andanadas, ~ de dos puentes,** Zweidecker || **~ de tres palos, ~ de tres puentes,** Dreidecker **~ matalote,** Beischer, m. *(Mar.)* **~ mercante, ~ mercantil, ~ particular,** Kauffahrer, m., Kauffahrteischiff || **~ estante,** festgebautes, steiges, wasserdichtes Schiff || **~ de la primera hilera,** Linienschiff ersten Ranges || **~ que está á la carga,** Schiff im Laden, Schiff, das im Laden liegt || **~ velero,** Schnellsegler, m. || **montar un ~,** ein Schiff befehligen.

**na'vo,** m. Wetterstange, f. *(Arch.)*

**náyade,** f. Najade, Wassernymphe, Flußgöttin, f. || Najade, f. *(Pfl.)* || Meerschlängel, m. (Borstenwurm) || Wasserspinne, f. [fpl.

**nayadáeas,** fpl. najadenartige Pflanzen,

**nayadifo'rme,** adj. najadenartig *(Bot.)*

**nayarí'be,** m. amerikanischer Krapp, m.

**na'yas,** fpl. zweiter Rang bei Stiergefechten, m. *(Taur.)*

**nazarea'to,** m. zeitweises Gelübde, Gott zu dienen, n. (4. Mos. 6, 8).

**nazare'no, na, nazare'o, rea,** adj. nazarenisch, nazaräisch, aus Nazaret || **traje ~,** m. langer dunkelbrauner Rock, worin in der Charwoche die Büßenden mit fliegendem Haupthaar (caballera nazarena) einhergehen, m.

**nazare'no,** m. Nazaräer, Nazarener, Einwohner von Nazaret, m. || Nazaräer, jüdischer Andächtler und Glaubenssonderling || Bild des Christus mit der Dornenkrone, n. || Name der Christen im 1. Jahrhundert, m. || Büßender, der in langem, braunen Mantel an den Bittgängen in der Charwoche teilnimmt, m. || Name eines amerikanischen Baumes, der edles Holz liefert || **el Nazareno, el Divino ~ Jesús,** Jesus Christus || **cuando vengan los -s,** fig. fam. am Nimmermehrstage.

**nazare'o,** m. der Verlobte des Herrn (4. Mos. 6, 13).

**nazore'nos,** mpl. Nazorener, mpl., jüdisch-christliche Sekte im 1. Jahrhundert.

**názula,** f. Schmierkäse, weicher Käse, m.

**N.E.,** Nordost, m. N.O. *(Mar.)*

**nea'rca,** m. Nauarch, m. [f. *(Path.)*

**neartro'sis,** f. Neubildung eines Gelenkes,

**nebade'ra,** f. Bergminze, f. *(Pfl.)*

**nébeda,** f. Ackerminze, Bergminze, f. *(Pfl.)*

**nebladu'ra,** f. Schaffäule, f. || Meltau, m.

**neblé,** m. nordischer Jagdfalke, isländischer weißer Falke, Edelfalke, Beizfalke, großer Blaufuß, m.

**nebli'na,** f. dichter Nebel, m. || Dunkelheit, Verworrenheit, Unverständlichkeit, f. || Mist, m., haarige Luft, m. *(Mar.)*

**nebre'da,** f. Wachholderbeerpflanzung, f.

**ne'bria,** f. Dammkäfer, m.

**nébrida,** f. Tigerfell des Bacchus, n.

**nebri'na,** f. Wachholderbeer, f. || **~ de Holanda,** Genever, m.

**nebrise'nse,** adj. aus Lebrija.

**ne'bro,** m. Wachholder, m. [gestalt *(W.)*

**nebula'do, da,** adj. gewölkt, in Wolkenbulilifero, ra, adj. mit Nebelstreifen.

**nebulo'sa,** f. Nebelfleck, m. || Nebelwolke, f. *(Astr.)*

**nebulosida'd,** f. Wolkiges, Trübes, n., leichter Nebel, m. || Nebelhaftigkeit, Unklarheit, Verschwommenheit, f.

**nebulo'so, sa,** adj. bewölkt, nebelig, trüb, dunstig, düster, wolkig || gewölkt *(W.)* || **estrellas -as,** fpl. Nebelsterne, mpl.

**necane'a,** f. weiß und blau gestreiftes ostindisches Baumwollentuch, n.

**necear,** v. n. albernes Zeug reden || thöricht auf etwas beharren.

**necedad**, f. grobe Unwissenheit, f. || Thorheit, Narrheit, Albernheit, Verrücktheit, f. || alberne Rede, alberne Handlung, f. || Tollkühnheit, f. || Unübertegtheit, f. || Starrsinn, m. [liches Gemach, n.

**necesaria**, f. Abtritt, Abort, m., heimnecesario, ria, adj. notwendig, nötig || unentbehrlich, ant. contingente || **lo ~**, soviel als nötig ist. [notwendig.

**necesarísimo, ma**, adj. superl. äußerst

**neceser**, m. Arbeitskästchen, n., Arbeitsbeutel, m. || Reisebesteck, n.

**necesidad**, f. Notwendigkeit, f., ant. elección || Bedürfnis, Bedürfen, n. || Dürftigkeit, Hülflosigkeit, Not, f., Mangel, m., Darben, n. || dringendes natürliches Bedürfnis || **~ mayor**, Bedürfnis, den Urnat auszuleeren, joc. groß Schlemm, n. || **~ menor**, Bedürfnis, das Wasser zu lassen, joc. klein Schlemm || **~ del dinero**, Geldnot || **~ extrema**, äußerste Lebensgefahr, f. || **~ grave**, Lebensgefahr, f. **de ~**, notwendigerweise || **hablar sin ~**, zur Unzeit reden || ungereimtes Zeug vorbringen || **tener ~ de alguna cosa**, etwas nötig haben || **–es**, pl. Notdurft, f. || **hacer sus –es**, seine Notdurft verrichten.

**necesitado, da**, adj. dürftig, notleidend, darbend || **~ de alguna cosa**, einer Sache bedürftig, benötigt. [m.

**necesitado**, m. Dürftiger, Notleidender,

**necesitar**, v. a. nötigen, zwingen || nötig, vonnöten haben || erfordern || **~**, v. n. müssen, notgedrungen sein || in Not stecken, Mangel leiden || **~ de alguna cosa**, einer Sache bedürfen || **–se**, nötig, erforderlich sein.

**necidalidos**, mpl. Blattkäfer, mpl.

**necio, cia**, adj. unwissend || einfältig, albern, dumm, thöricht || unbedachtsam, unbesonnen || **pecar de ~**, aus Dummheit fehlen.

**necio**, m. Thor, Narr, m. || Baumeule, f.

**necioma ncia**, f. Schwarzkunst, f.

**neciparo, ra**, adj. plötzlich tötend.

**necísimo, ma**, adj. höchst unwissend || höchst albern.

**necopina nte**, m. Nichtsahnender, m.

**nec plus ultra**, m. höchster erreichbarer Grad, m. [Toten-Asser.

**necro**, in Zusammensetzungen: Leichen-,

**necrobia**, f. Kolbenkäfer, m.

**necrodulía**, f. Totenverehrung, f., Totenkultus, m.

**necrodulo**, m. Verehrer der Toten, m.

**necrófago, ga**, adj. aasfressend.

**necrófagos**, mpl. Aaskäfer, mpl.

**necrofobia**, f. große Furcht vor Toten, f. || Todesfurcht. [vor dem Tode fürchtet.

**necrófobo**, m. der sich vor Toten oder

**necrofo ras**, fpl. Totengräber, mpl. (Käfer).

**necrógeno, na**, adj. auf absterbenden oder toten Pflanzen wachsend *(Bot.)*

**necrografía**, f. Leichenbeschreibung, f.

**necrografi smo**, m. übertriebenes Studium der Leichen, n.

**necrógrafo**, m. Leichenbeschreiber, n.

**necrólatra**, m. Verehrer der Toten, m.

**necrolatría**, f. Verehrung der Toten, f.

**necrolita**, f. vulkanischer Feldspat, m.

**necrología**, f. Lebensbeschreibung Verstorbener, f., Nekrolog, m.

**necrológico, ca**, adj. nekrologisch.

**necrolo gio**, m. Totenliste der verstorbenen Bischöfe, Äbte ꝛc. f.

**necrólogo**, m. Nekrologschreiber, m.

**necroma ncia**, f. Hexerei, schwarze Kunst, f.

**necromántico**, m. Schwarzkünstler, m.

**necrópolis**, f. Totenstadt, Nekropole, f. || Katakomben, fpl.

**necro psia, necrosco pia**, f. Leichenöffnung, Leichenschau, f. *(Med.)* [beglich.

**necroscópico, ca**, adj. auf Leichenschau

**necrosificar**, v. a. zerstören, zernagen || die Knochen brandigmachen *(Path.)* || **–se**, brandig werden *(Path.)*

**necro sis**, f. Knochenbrand, Knochenfraß, m. *(Path.)* || trockener Brand in Weichteilen *(Path.)* || Brand im Getreide.

**necrotomía**, f. Leichenzergliederung, f.

**néctar**, m. Nektar, Göttertrank, m. || fig. köstlicher Trank || Honigsaft der Blüten, m. *(Bot.)*

**nectarade na**, f. Honigsaftdrüse, f. *(Bot.)*

**nectáreo, rea**, adj. nektarähnlich, honigsüß.

**nectaria**, f. Honiggefäß der Blumen, n. *(Bot.)* [Honig erzeugend *(Bot.)*

**nectarífero, ra**, adj. Honigsaft tragend,

**nectarilimo**, m. Honigdecke, f. *(Bot.)*

**nectarinia**, f. Zuckervogel, m.

**nectarino, na**, adj. poet. honigsüß.

**nectario**, m. Honiggefäß, n. *(Bot.)* || **~ evanescente**, eingezogenes Honiggefäß *(Bot.)* || **~ sobresaliente**, überragendes Honiggefäß.

**nectarita**, m. heuriger Wein, m. [*(Bot.)*

**nectarostigmato**, m. Saftmal, n. *(Bot.)*

**nectaróteco**, m. Honigbehälter, m. *(Bot.)*

**néctico, ca**, adj. schwimmend, Schwimm- *(Chem., Min.)*

**nectópodo, da**, adj. schwimmfüßig.

**nectópodos**, mpl. Schwimmfüßler, mpl. (Säugetiere und Vögel).

**necturo**, m. Krötenschlange, f.

**necuacuam**, adv. keineswegs, durchaus

**necuilla**, f. kleine Spinne, f. [nicht.

**neerlandés, esa**, adj. niederländisch, holländisch.

**Neerval**, m. der Niederwald am Rhein.

**nefando, da**, adj. häßlich, greulich, schändlich, abscheulich || **pecado ~**, m. Sodomiterei, **nefario, ria**, adj. ruchlos. [f.

**por nefas**, adv. mit Unrecht, widerrechtlich, auf unerlaubte Art || **por fas ó ~**, mit Recht oder mit Unrecht.

**nefasto, ta**, adj. unglücklich, Unglück bringend, unheilvoll, ant. fasto, fausto || **dia ~**, m. bei den Römern, Tag des Schweigens (ohne Gerichtsverhandlung und öffentliche Staatsgeschäfte) m. || Unglückstag, unseliger Tag. [f.

**nefelemancia**, f. Wahrsagung aus Wolken,

**nefelemántico**, m. Wolkenwahrsager, m.

**nefelíbata, ta**, adj. poet. wolkenwandernd.

**nefelina**, f. Nephalin, n., Fettstein, Eläolith,

**nefelínico, ca**, adj. fettsteinhaltig. [m.

**nefelión**, m. Nebelfleck auf der Hornhaut des Auges, m. *(Path.)* || Litschibaum, m.

**nefeloide**, adj. wolkenartig || wolkicht (Urin) *(Path.)*

**nefralgia**, f. Nierenleiden, n. *(Path.)*

**nefrálgico, ca**, adj. auf Nierenweh bezüglich *(Path.)* [hervorgebracht *(Path.)*

**nefrelmíntico, ca**, adj. durch Nierenwürmer

**nefrenda**, m. Zahnloser, m. *(An.)*

**nefrenfraxia**, f. Nierenverstopfung, f. *(Path.)*

**nefridion**, m. Nierenfett, n. *(An.)*

**nefrita**, f. Beilstein, Nephrit, m.

**nefrítica**, f. Grießstein, m. *(Path.)*

**nefrítico, ca**, adj. vom Nierenweh herrührend || **piedra –a**, f. Nierenstein, m. (Zauberart) **palo –**, m. Nierenholz, Grieshols,

**nefrítico**, m. blaues Sandelholz, n. [n.

**nefritis**, f. Nierenentzündung, f. *(Path.)*

**nefro**, in Zusammensetzungen: Nieren-

**nefrocele**, m. Nierenbruch, m. *(Path.)*

**nefrocimasia**, f. eiweisartiger Stoff im Harn, m. *(Chem.)* [*(Path.)*

**nefroflegmasía**, f. Nierenentzündung, f.

**nefrografía**, f. Nierenbeschreibung, f.

**nefrógrafo**, m. Nierenbeschreiber, m.

**nefroide**, adj. nierenförmig *(Min.)*

**nefrolita**, f. Nierenstein, m. *(Path.)*

**nefrolitiasis**, f. Nierensteinbildung, f. *(Path.)* || Nierensteinkrankheit, f. *(Path.)*

**nefrolítico, ca**, adj. mit Nierensteinkrankheit zusammenhängend *(Path.)* [*(Chir.)*

**nefrolitotomía**, f. Nierensteinschnitt, m.

**nefrología**, f. Nierenlehre, f. *(An.)*

**nefrólogo**, m. Nierenforscher, m.

**nefropiosis**, f. Nierenerweiterung, f. *(Path.)*

**nefroplegía**, f. Nierenlähmung, f. *(Path.)*

**nefroplétora**, f. Vollblütigkeit der Nieren, f. *(Path.)* [blutung, f. *(Path.)*

**nefrorragia**, f. Nierenblutfluß, m., Nierennefrospástico, ca, adj. von Nierenkrampf abhängig *(Path.)*

**nefrosto**, m. Samenbehälter der bärlappartigen Pflanzen, m. *(Bot.)*

**nefrotomía**, f. Nierenschnitt, m. *(Chir.)*

**nefrótomo**, m. Fleckenmücke, f.

**negable**, adj. leugbar, was sich leugnen läßt. [ger Leugner, m.

**negabundo**, m. ewiger, gewohnheitsmäßinegación, f. Verneinung, f. || Leugnen, Ableugnen, Verleugnen, n. || Verweigerung, f. || Abwesenheit, f., Mangel, m., Nichtvorhandensein einer Sache, n. || Verneinungswort, n. *(Gr.)* [des Verstandes, f.

**negadez**, f. Schwerfälligkeit, Stumpfheit

**negado, da**, adj. unfähig, untüchtig, ungeschickt || blödsinnig || **~ á alguna cosa**, sich auf etwas nicht einlassend.

**negador**, m. Leugner, m.

**neganopó**, m. indisches Baumwollzeug, n.

**negar**, v. a. verneinen || leugnen, ableugnen, verleugnen || nicht eingestehen, nicht anerkennen || für unwahr erklären || verweigern, ausschlagen, abschlagen || verbieten, untersagen || verhindern || streitigmachen || verbergen, verhehlen || vergessen, vernachlässigen, fremd und kalt behandeln, meiden || verschmähen || pflichtwidrig, pflichtvergessen handeln || **–se**, sich weigern || eine abschlägige Antwort, einen Korb geben || sich verleugnen lassen, sagen lassen, man sei nicht zu Hause || sich einer Sache widersetzen || sich entfremden, sich entziehen, meiden || **–se á sí mismo**, sich selbst beherrschen, sich bemeistern, sich Zwang anthun, auferlegen.

**negativa**, f. Verneinung, abschlägige Antwort, f., Korb, m. || Ableugnung, f. || verneinender Satz, m. *(Gr.)* || Verneinungswort, n. *(Gr.)* [stand, m. *(Phys.)*

**negatividad**, f. negativ-elektrischer Zu-

**negativo, va**, adj. verneinend || negativ, in entgegengesetzter Richtung wirkend || leugnend, nicht eingestehend *(Jur.)* || **argumento ~**, m. der aus dem Stillschweigen bewährter Schriftsteller hergenommene Beweisgrund || **cantidad –a**, f. Größe mit dem Minuszeichen, f. *(Alg.)* || **duda –a**, f. Zweifel, bei dem kein Grund vorhanden ist, entgegengesetzter Meinung zu sein, m. || **electricidad –a**, f. Harzelektricität, f. *(Phys.)* || **mandamiento ~**, m. kirchliches Verbot, n. || **polo ~**, m. negativer Pol, m. *(Phys.)* || **prueba –a**, f. Negativ, n. (Photographie) || **signo ~**, m. Minuszeichen, n. *(Math.)* || **término ~**, m. Größe mit dem Minuszeichen, Minusgröße, f. *(Math.)* || **estar ~**, leugnen *(Jur.)*

**negatriz**, f. Leugnerin, f.

**negligencia**, f. Fahrlässigkeit, Nachlässigkeit, Saumseligkeit, Unachtsamkeit, f. || Vernachlässigung, f. [saumselig, unachtsam.

**negligente**, adj. fahrlässig, nachlässig,

**nego**, ich leugne es, ich bin dagegen.

**Nego, Negus**, m. Negus, m., Beherrscher von Abessynien. [Wechsels, f.

**negociabilidad**, f. Verkäuflichkeit eines

**negociable**, adj. verkäuflich, umsetzbar, zu begeben (Wechsel).

**negociación**, f. Handlung, Handelschaft, f., Handel, Verkehr, m., Einhandeln, Verhandeln, n. || Unterhandlung, Verhandlung, f. || Begeben eines Wechsels, n.

**negociado**, m. Befehl, Auftrag in einer Kanzlei wegen irgend einer Angelegenheit, m. || Handel, Verkehr, m., Geschäft, n. || Angelegenheit, f. [sam.

**negociador, ora**, adj. nachgiebig, schmieg-

**negociador**, m. Handelsmann, Kaufmann, Geschäftsmann, m. || Unterhändler, m.

**negociante**, m. Kaufmann, Handelsmann, m. || **~ de acciones de mina**, Kuxkränzler, m.

**negociar**, v. a. verhandeln (Waren) || abgeben, begeben, einhandeln (Wechsel) || abhandeln, verhandeln, behandeln (Geschäft) || durch Unterhandlung zustande bringen || bestechen, durch Geschenke gewinnen || **~ alguna cosa**, sich um etwas bewerben || **~**, v. n. Handel treiben, handeln || Geschäfte abmachen || unterhandeln || einen Vertrag abschließen.

**negociatriz**, f. Händlerin, Handelsfrau, f. || Unterhändlerin, f.

**negocico, negocillo, negocito**, m. kleines, unbedeutendes Geschäft, n.

**negocinumio**, m. Wucherer, m.

**negocio**, m. Handel, m., Handlung, f. || Handelsgeschäft, n. || Handelschaft, Kaufmannschaft, f. || Amt, n. || Beschäftigung, f. || Gewerbe, n. || Handelsgewinn, m. || Staatsgeschäft || Unterhandlung, f. || **agitarse un ~**, eine Frage aufwerfen || **–s enconados**, pl. böse, gefährliche Geschäfte, pl. || **entrar en –s**, Geschäfte einleiten || **entablar –s**, Geschäfte anknüpfen || **hacer buenos –s**, gute Geschäfte machen.

**negocioso, sa**, adj. fleißig, geschäftig, gewerbsam, gewerbthätig, emsig. [Handel, m.

**negozuelo**, m. kleiner, unbedeutender

**negra**, f. Negerin, Schwarze, f. || Rapier, Stoßeisen, n., Fechtdegen, Schuldegen, m.

**negrada**, f. Negerversammlung, f.

**negral**, adj. schwärzlich, ins Schwarze spielend.

**negrear**, v. n. ins Schwarze spielen, fallen, schwärzlich aussehen || schwarzwerden || ausarten, schlechter werden (Getreide).

**negrecer**, v. n. schwarz werden.

**negrecillo**, adj. schwarzbraun.

**negregura**, f. Schwärze, f.

**negrero, ra**, adj. Neger-, Sklaven- || **buque ~**, m. Negerschiff, Sklavenschiff, n.

**negrero**, m. Negerhändler, Sklavenhändler, m. || Negerfreund auf Kuba, m.

**negreta**, f. schwarze Wildente, f.

**negrete**, m. Bandenführer im Gebirge von Santander (im 15. Jahrhundert), m., ant. gil.

**negricórneo, nea,** adj. ſchwarzgehörnt ‖ mit ſchwarzen Fühlhörnern.

**negri'lla,** f. kleine Negerin, f. ‖ ſchwärzlicher Stachelbarſch, m. *(F.)* ‖ dunkelblaue ſüße Traube, f. [pappeln, f.

**negrille'ra,** f. Pflanzung von Schwarz-

**negri'llo, lla,** adj. ſchwärzlich ‖ bräunlich.

**negri'llo,** m. kleiner, junger Neger, Negerknabe, m. ‖ Schwarzpappel, f. ‖ Schwarzgüldenerz, n.

**negri'to, ta,** adj. ſchwärzlich.

**negri'to,** m. ſchwarze Ente aus der Albufera bei Valencia, f.

**negri'zal,** m. ſchwarzes Erdreich, n.

**ne'gro, gra,** adj. ſchwarz ‖ ſchwärzlich, ſchwarzbraun (dunkelfarbiger, als etwas ſein ſollte) ‖ trübe, düſter, finſter ‖ unglücklich, leidig ‖ ſehr traurig ‖ boshaft, abſcheulich, ſchwarz ‖ **la –a honra, la –a honrilla,** das Gerede **ponerse –,** ſchwarzwerden.

**ne'gro,** m. Neger, Schwarzer, m. ‖ Schwarz, n., ſchwarze Farbe, Schwärze, f. ‖ **~ bozal,** roher, unabgerichteter, erſt aus Afrika gekommener Neger ‖ **~ de carbón,** Kohlenſchwarz ‖ **~ cimarrón,** wilder, entlaufener Neger ‖ **~ de hueso,** Beinſchwarz *(Mal.)* ‖ **~ de humo,** Rußſchwarz ‖ **~ de marfil,** Elfenbeinſchwarz ‖ **~ de Roma,** römiſche ſchwarze Erde, f. *(Mal.)* ‖ **~ de la uña,** ſchwarzer Schmutz unter den Nägeln, m., joc. Hoftrauer, f. ‖ fig. ſehr kleiner Teil von etwas ‖ **~ ladino,** abgerichteter, zu allem brauchbarer Neger, der die Landesſprache erlernt hat ‖ **–s y –as piezas,** Neger und Negerinnen, pl. ‖ **boda de –s,** f. lärmende Luſtbarkeit, f.

**negrofa'gia,** f. Negerſklavereiſyſtem, n.

**negrófago,** m. Negerfreſſer, Anhänger der Negerſklaverei, m. [Negerſklaverei, m.

**negrófilo,** m. Negerfreund, Gegner der

**negroma'ncia,** f. Schwarzkunſt, f.

**negrón,** m. Brand im Getreide, m.

**negro'r,** m. Schwärze, f.

**negru'ra,** f. Schwärzel, n. *(Mar.)*

**negruz'co, ca,** adj. ſchwarzbraun.

**neguijón,** m. Brand an den Zähnen, m.

**negui'lla,** f. Schwarzkümmel, m. ‖ verſtocktes Leugnen eines Angeklagten, n.

**negu'ndo,** m. eichenblätteriger Ahorn, m. *(Pfl.)* ‖ Negundomuſſe, f. *(Pfl.)*

**Nehemías, m., li'bro de ~,** m., Buch Nehemia, n. (in der Bibel).

**ne'ida,** f. Dickhornwanze, f.

**ne'igia,** f. Schneeball, m. *(Pfl.)*

**ne'ila,** f. Brand im Getreide, m.

**ne'is,** m. Gneis, m. *(Min.)*

**nelampace'nda,** m. indiſches Veilchen, n.

**neli,** m. Reis in der Hülſe, m. ‖ Reishülſe zur Erhaltung der Glut, f.

**ne'lma,** m. ſibiriſcher Lachs, m.

**nelombiáceas,** fpl. nelumboartige Pflanzen, fpl.

**nelo'mbo,** m. Nelumbo, f. *(Pfl.)*

**nelúmula,** f. Jasmin von Malabar, m.

**ne'ma,** f. Briefſiegel, n. ‖ **romper la ~,** das Siegel erbrechen.

**nemali'ta,** f. Nemalit, m. *(Min.)*

**nematócero, ra,** adj. mit fadenförmigen Fühlhörnern.

**nematóceros,** mpl. Fadenhornmücken, fpl. Zwirner, mpl. Nachtſchmetterlinge).

**nematofi'tos,** mpl. Fadengewächſe, npl. *(Bot.)*

**nemato'ide,** adj. fadenartig (Würmer).

**nemato'ides,** mpl. fadenförmige Eingeweidewürmer, mpl.

**nematoleciá'nos,** mpl. Fadenpilze, mpl.

**nematópodo, da,** adj. rankenfüßig, fadenfüßig [füßler, mpl. Annulaten).

**nematópodos,** mpl. Rankenfüßler, Fadenfüßler, mpl. Annulaten).

**nematuros,** mpl. Borſtenſchwänze, mpl. Springſchwänze).

**nembrosí,** m. ägyptiſcher Safran, m. *(Pfl.)*

**neme'o, mea,** adj. nemeiſch, den Wald zu Nemea, wo dort gefeierten Kampfſpiele betreffend ‖ **juegos –s,** mpl. nemeiſche Kampfſpiele, npl. Feier des Herkules, npl.

**nemeónico, ca,** adj. nemeiſch.

**nemeonico,** m. Sieger in den nemeiſchen Spielen, m.

**neme'os,** mpl. die nemeiſchen Spiele.

**némeos,** mpl. Fadenpflanzen, fpl.

**Nemesis,** f. Nemeſis, f., Rachegöttin.

**nemo'stria,** f. Waldſchweber, m. Schwebfliege).

**nemoga'ja,** f. des Nichts.

**némine discrepa'nte,** adv. ohne Widerſpruch, widerſpruchslos, da, wenn niemand widerſpricht *(Jur.)*

**nemobla'sto, ta,** adj. mit fadenförmigem Keimorgan, fadenkeimig *(Bot.)*

**nemóceros,** mpl. Inſekten mit fadenförmigen Fühlhörnern, npl.

**nemófilo,** m. Nemophila, f. *(Pfl.)*

**nemogna'tos,** mpl. Zierkäfer mit fadenförmigen Kiefern, mpl. Stutzkäfer).

**nemóptero,** m. Fadenflügel, m. Netzflügler).

**nemora'l,** adj. im Walde wachſend, lebend, wohnend, Wald-. [n. ‖ Bache, Wildſau, f.

**nemoricultri'z,** f. Verbeichen vom Wild,

**nemoro'so, sa,** adj. zum Wald gehörig, Wald-.

**nemo'sia,** f. Nemoſia, Prachtmeiſe, f.

**nemósomo,** m. Drahtkäfer, m.

**nemote'lo,** m. Blumenfliege, f.

**nemu'ro, ra,** adj. borſtenſchwänzig.

**nemu'ros,** mpl. Borſtenſchwänze, mpl.

**nena'blo,** m. Fangeiſen, n. *(J.)* [(Käfer).

**ne'ne,** m., **ne'na,** f. kleines Kind, Männchen, n. (Koſewort) ‖ **nene,** fig. der wegen ſeiner Miſſethaten Furcht einflößt. [Trauerlied, n.

**ne'nia,** f. Nänie, Totenklage, f., Klagelied,

**nenúfar,** m. Seerroſe, Nixblume, Waſſerneo, in Zuſammenſetzungen: neu. [lilie, f.

**neoberi'nge,** m. Negerkampfſpiel, n.

**Neobu'rgo,** m. Neuburg.

**neociclico, ca,** adj. bei Beginn eines neuen Zeitkreiſes ſtattfindend ‖ **fiesta –a,** f. einen neuen Cyklus eröffnendes Feſt, n.

**neocristiani'smo,** m. Neuchriſtentum, n., eine Art chriſtliche Philoſophie.

**neófito,** m. Neubekehrter, Neugetaufter, Neugeweihter, Neophyt, m.

**neofo'bia,** f. Neuerungsſcheu, f.

**neógalo,** m. erſte Milch nach dem Milchfieber, f. *(Med.)*

**neoga'mia,** f. junge Ehe, f.

**neoga'mo,** m. Neuvermählter, m.

**neoge'no, na,** adj. neugebildet *(Geol.)* ‖ **formación –a,** f. Miocen und Pliocen, n. *(Geol.)*

**neografía,** f. neue Rechtſchreibung, f. *(Gr.)*

**neográfico, ca,** adj. neographiſch.

**neografi'smo,** m. Anbegriff der Regeln und Grundſätze einer neuen Rechtſchreibung, m. *(Gr.)* [der Rechtſchreibung, m.

**neografi'sta, neógrafo,** m. Neuerer in

**neolati'no, na,** adj. neulateiniſch ‖ romaniſch.

**neología,** f. Neologie, f., Bildung neuer Wörter, Gebrauch vorhandener Wörter in neuem Sinne, m.

**neológico, ca,** adj. neugebildet, neologiſch.

**neologi'smo,** m. neues Wort, in neuem Sinn gebrauchtes Wort, n. [Neolog, m.

**neologi'sta, neólogo,** m. Sprachneuerer,

**neome'nia,** f. Neumond, m. ‖ Neumondsfeſt, n. [zeltbild, n.

**neomonóscopo,** m. photographiſches Ein-

**neope'tro,** m. unſchmelzbarer Hornſtein, m.

**neopla'sma,** f. Neugebilde, n. *(Path.)*

**neoplastica,** f. natürliche Wiederherſtellung verletzter oder verloren gegangener Körperteile, f. [Schule, f.

**neoplatonici'smo,** m. neuplatoniſche

**neoplatónico,** m. Neuplatoniker, m.

**Neopo'rt,** m. Nieuwport in Flandern.

**neora'ma,** m. Neorama, n., innere, auf cylindriſcher Fläche gezeichnete Anſicht eines

**neote'ria,** f. das Allerneueſte. [Gebäudes.

**neotérico, ca,** adj. neu, im neuen Geſchmack. [npl.

**neoter'mos,** mpl. Bäder im neuen Stil,

**neozoi'co, ca,** adj. auf die jüngſte Tierzeit bezüglich *(Geol.)* ‖ **terrenos –s,** mpl. Schichten, welche jünger ſind, als die Trias, fpl.

**ne'pa,** f. Skorpionwanze, f. [*(Geol.)*

**nepa'nta,** f. Kannenträger, m. ‖ Kannenſtrauch, m., Kannenſtaude, f. ‖ Kannenblume, f.

**nepánteas,** fpl. Kannenträgerpflanzen, fpl.

**nepánteo, tea,** adj. kannenträgerartig *(Bot.)* [geſſens, Sorgenbrecher, m.

**nepe'ntes,** m. Nepenthes, Trank des Vergeſſens, m.

**neperia'no, na,** adj. von Neper erfunden *(Math.)* ‖ **vareta –a,** f., Neper'ſches Rechenſtäbchen, n. *(Math.)*

**ne'pes,** m. Waſſerſkorpion, m.

**nepete'la,** f. Katzenminze, f. *(Pfl.)*

**nepo'te,** m. Neffe des Papſtes, den er öffentlich anerkennt und an den wichtigſten Staatsgeſchäften teilnehmen läßt, m.

**nepoti'smo,** m. übermäßiger Einfluß der Neffen oder Verwandten des Papſtes auf die Staatsangelegenheiten, m. ‖ Nepotismus, m., Begünſtigung von Neffen oder Verwandten.

**neptea,** f. Bergminze, f. *(Pfl.)*

**neptuna'les,** fpl. Neptunsfeſte, npl.

**neptuniano, na,** adj. neptuniſch, durch Waſſer entſtanden *(Geol.)*

**neptuni'smo,** m. Neptunismus, m., Lehre von der Geſtaltung der Erdoberfläche durch Waſſer, ant. plutonismo, vulcanismo.

**neptuni'sta,** m. Anhänger des Neptunismus, m. [Meeres ‖ Neptun *(Astr.)*

**Neptu'no,** m. Neptun, m., Gott des

**neptu'no,** m. Seekartenſammlung, f.

**nequáquam,** adv. fam. keineswegs, mitnichten.

**nequi'cia,** f. Miſſethat, Ruchloſigkeit, f.

**nere'ida,** f. Nereïde, Seenymphe, f.

**nere'ida,** f. Borſtenwurm, m.

**nereideas,** fpl. Borſtenwürmer, mpl.

**nérfago,** m. Herzſchlächtigkeit der Pferde, f.

**nerión,** m. Oleander, m., Lorbeerroſe, f.

**nerita,** f. Halbmondſchnecke, f. [artig.

**neritáceo, cea,** adj. halbmondſchneckenneri'tero, m. Tier in der Halbmondſchnecke,

**neriti'ta,** f. foſſile Halbmondſchnecke, f. [n.

**nerolí,** m. Pomeranzblütenöl, n.

**nerónico, ca,** adj., **sa'ngria –a,** f. an einem Tage mehrmals wiederholter Aderlaß, m. *(Chir.)* [ſtehenden Nerven *(Med.)*

**nerva'do, da,** adj. nervig, mit hervornervadu'ra, f. Nervenbau, m., Nervenwerk, n. ‖ Rippenwerk, Nervengerüſt der Blätter *(Bot.)* ‖ Gebinde, n., Rippen auf dem Rücken eines Buches ‖ Rippe, f. *(Arch.)*

**nerva'l,** adj. von einem Nerv ausgehend *(Bot.)*

**nervatu'ra,** f. Rippengewebe, Nervengewebe, n. *(Bot.)* ‖ Rippen, erhabene Adern, fpl., hervorſtehende Grate, mpl., an gotiſchen Gewölben *(Arch.)* ‖ Rippen auf dem Buchrücken. [Nerven-.

**nérveo, vea,** adj. die Nerven betreffend,

**nervezue'lo, nervieci'llo,** m. kleiner Nerv, m. [ſtern *(Bot.)*

**nervifolia'do, da,** adj. mit nervigen Blättern

**nervimoción,** f. Nervenerregung, f.

**nervimoto'r, ora,** adj. nervenerregend.

**nervimovilida'd,** f. Erregbarkeit der Nerven, f.

**nervi'no,** m. nervenſtärkendes Mittel, n.

**ne'rvio,** m. Nerv, m. ‖ Sehne, Spannader, f. ‖ Inſtrumentenſaite, f. *(Mus.)* ‖ Rippe auf dem Buchrücken, f. ‖ fig. Kraft, Seele, Haupttriebfeder, f. ‖ Mittelleit, Streckleit, Streckſtau, n. *(Mar.)* **~ agrión,** Flußgalle der Pferde, f. ‖ **~ óptico,** Sehnerv *(An.)* ‖ **~ bocal,** Backennerv *(An.)* ‖ **~ vago, ~ octavo par,** Lungen- und Magennerv *(An.)* ‖ **~ vacuno, ~ de buey,** Ochſenziemer, m.

**nerviosida'd, nervosida'd,** f. Nerventhätigkeit, Nervenkraft, Nervenſtärke, f. ‖ Kraft, Stärke einer Folgerung ‖ Nachdruck eines Beweiſes, m. ‖ Dehnbarkeit der Metalle, f.

**nervio'so, sa,** adj. mit hervorragenden Nerven, Rippen *(Bot.)* ‖ buntgeädert (Inſektenflügel) ‖ kräftig, packend, zündend (Schrift, Rede) ‖ **sistema ~,** m. Nervenſyſtem, n. *(Med.)*

**nervo'so, sa,** adj. nervig, nervenreich, Nerven- ‖ mit Nerven verſehen ‖ nervig, kräftig,

**nervu'do, da,** adj. ſtarknervig. [ſtark.

**nérvula,** f. dünner Nerv, m. ‖ Geſamtheit der Gefäße im Mutterkuchen der Frucht, f. *(Bot.)* [ſpl.

**nervu'ra,** f. Rippen auf dem Buchrücken,

**nescá'ri,** m. ſibiriſcher Salm, m.

**nescie'ncia,** f. Unwiſſenheit, f.

**nescie'nte,** adj. unwiſſend.

**ne'sga,** f. Keil, Zwickel an einem Kleid, Hemd ꝛc., m. ‖ **–s,** pl. Zeugbreite, f.

**néspera,** f. Miſpel, f.

**nestoriani'smo,** m. die Fleiſchwerdung Chriſti leugnende Lehre der Neſtorianer, f.

**nestoria'no,** m. Neſtorianer, m.

**neta'dos,** mpl. Entenvögel, mpl.

**netástomo,** m. Fiſch in den ſiciliſchen Gewäſſern, m. [f.

**netezue'la, nietezue'la,** f. kleine Enkelin,

**netezue'lo, nietezue'lo,** m. kleiner Enkel, m.

**ne'to, ta,** adj. rein, lauter, klar, ſauber ‖ untermiſcht ‖ netto, Rein- ‖ **peso ~,** m. Reingewicht, Nettogewicht, n. ‖ **~ producto,** m. Reinertrag, m. ‖ **respuesta –a,** f. deutliche Antwort, f.

**ne'to,** m. Ständer, Unterſatz, Würfel einer Säule ohne Kranz und Fußgeſims, m. *(Arch.)*

**neto'ides,** adj. höherer Ton im griechiſchen Tonſyſteme, m. *(Mus.)* [n.

**Neucaste'l,** m. Neuenburg in der Schweiz,

**neu'ma,** m. & f. Willens- und Meinungsausdruck durch äußerliche Zeichen, m. (Neigen des Hauptes, Schütteln mit dem Kopfe, kurze Ausrufungen) *(Kh.)*

**neumática**, f. Luftlehre, Pneumatik, f.
**neumático, ca**, adj. pneumatisch, Luft- || **ciencia –a**, f. Luftlehre, f. || **máquina –a**, f. Luftpumpe, f. || **instrumentos –s**, mpl. Blasinstrumente, npl. *(Mus.)*
**neumáticos**, mpl. Pneumatiker, m. pl. (Wiedertäufersekte). [f.
**neumatismo**, m. Lehre der Pneumatiker,
**neumatocele**, m. Windbruch, m. *(Path.)*
**neumatocordio**, m. Aolsharfe, f.
**neumatodes**, adj. von Gasen herrührend *(Chem.)* [*(Path.)*
**neumatónfalo**, m. Nabelwindbruch, m.
**neumatoquímica**, f. Chemie der Gase, f. *(Chem.)* [der Gase bezüglich *(Chem.)*
**neumatoquímico, ca**, adj. auf die Chemie
**neumatorrachis**, m. Luftansammlung in der Höhle des Rückgrates, f. *(Path.)*
**neumatosis**, f. Windgeschwulst, Trommelsucht, Blähungskrankheit, f. *(Path.)*
**neumatotórax**, m. Luftansammlung im Brustfellsack, f. *(Path.)* [kopfes, f. *(Path.)*
**neumenfraxia**, f. Verschleimung des Kehl-
**neumobranquias**, fpl. Lufkiemen, mpl.
**neumobranquio, quia**, adj. durch Lufkiemen atmend. [atmende Bauchfüßler, mpl.
**neumobranquios**, mpl. unmittelbar Luft
**neumocele**, m. Lungenbruch, m. *(Path.)*
**neumogástrico**, m. Lungen- und Magennerv, m. *(An.)*
**neumografía**, f. Lungenbeschreibung, f.
**neumolitiasis**, f. Lungensteinleiden, n.
**neumología**, f. Lungenlehre, f. [*(Path.)*
**neumonía**, f. Lungenentzündung, f. *(Path.)* || **~ falsa**, unechte Lungenentzündung *(Path.)*
**neumónico, ca**, adj. lungenleidend, lungensüchtig *(Path.)* || auf die Lunge bezüglich, Lungen-. [im Herzbeutel, f. *(Path.)*
**neumo-pericardo**, m. Luftansammlung
**neumoplegía**, f. Lungenlähmung, f. *(Path.)*
**neumopleuresía**, f. Lungen- und Rippenfellentzündung, f. *(Path.)*
**neumoro**, m. Blasenheuschrecke, f.
**neumorragia, neumorrea**, f. starker Lungenblutfluß, m. *(Path.)*
**neumóstomo**, m. Atemloch der Insekten, n.
**neumotomía**, f. Lungenzergliederung, f. *(An.)* [Brustfellsack, f. *(Path.)*
**neumotórax**, m. Ansammlung von Luft im
**neura**, f. holländische Heringsbüse, f. *(Mar.)*
**neuralgia**, f. Nervenschmerz, m.
**neurisma**, m. Pulsadergeschwulst, f. *(Path.)*
**neurita**, f. Nervenstein, Griesstein, Schrückstein, m.
**neuritis**, f. Nervenentzündung, f. *(Path.)*
**neurobática**, f. Seiltänzerkunst, f.
**neuro-esqueleto**, m. Nervenskelett, n.
**neuro-flogosis**, f. Nervenentzündung, f. *(Path.)*
**neurogamia**, f. Nervenverbindung, Neurogamie, f., tierischer Magnetismus.
**neurogámico, ca**, adj. zum tierischen Magnetismus gehörig.
**neurógeno**, m. Nervenstoff, m.
**neurografía**, f. Nervenbeschreibung, f.
**neurógrafo**, m. Nervenbeschreiber, m.
**neurología**, f. Nervenlehre, f.
**neurológico, ca**, adj. neurologisch.
**neurólogo**, m. Nervenforscher, m.
**neuroma**, m. Nervengeschwulst, f. *(Path.)*
**neuromidítis**, f. Rückenmarkentzündung, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**neuroparálisis**, f. Nervenlähmung, f.
**neuroparalítico, ca**, adj. nervenlahm, nervengelähmt *(Path.)*
**neuropatía**, f. Nervenleiden, n.
**neuropatología**, f. Lehre der Nervenkrankheiten, f.
**neuropira**, f. Nervenfieber, n. *(Path.)*
**neuropírico, ca**, adj. zum Nervenfieber gehörig. [*(Path.)*
**neuroprosopalgia**, f. Nervenzucken, n.
**neuróptero, ra**, adj. netzflügelig.
**neuropterología**, f. Netzflüglerkunde, f.
**neurópteros**, mpl. Netzflügler, mpl. (Insekten). [gehörig.
**neurósico, ca**, adj. zur Nervenkrankheit
**neurosis**, f. Nervenkrankheit, f. *(Path.)*
**neurostenia**, f. krankhafter Nervenreiz, m. *(Path.)*
**neurotelo, la**, adj., **aparato ~**, m. Gesamtheit der Hautwärzchen, f. *(An.)*
**neurótico, ca**, adj. nervenstärkend.
**neurotomía**, f. Nervenzergliederung, f. *(An.)* || Nervendurchschnitt bei Pferden, m.
**neurotómico, ca**, adj. auf Nervenzergliederung bezüglich *(An.)*
**neurótomo**, m. Nervenzergliederer, m. || Messer zur Nervenzergliederung, n.
**neurótrico, ca**, adj. mit wolligen Rippen (Blätter) *(Bot.)* [m.
**neustriano**, m. Spritzfisch, Schleuderfisch,
**neutonianismo**, m. Newtons System, n.
**neutoniano, na**, adj. newtonisch.
**neutral**, adj. neutral, parteilos, unparteilich, keiner Partei angehörend.
**neutralidad**, f. Neutralität, Parteilosigkeit, Unparteilichkeit, f. || neutrales Verhalten, n.
**neutralización**, f. Neutralisierung, Neutralerklärung, f. || Verwandlung in ein Mittelsalz, f. *(Chem.)* || Unschädlichmachung, f.
**neutralizar**, v. a. neutralisieren, neutral machen, für neutral erklären || in ein Mittelsalz verwandeln, eine Säure, eine Base sättigen || unschädlich, unwirksam machen, tilgen || **–se**, sich gegenseitig aufheben.
**neutrifloro, ra**, adj. mit geschlechtlosen Blumen *(Bot.)*
**neutro, tra**, adj. sachlich *(Gr.)* || geschlechtlos *(Bot.)* || neutral (Politik) || ohne freie Elektricität *(Phys.)* || neutral, weder säurenoch laugenartig || **sales –as**, fpl. Mittelsalze, Neutralsalze, npl. *(Chem.)*
**neutro**, m. sächliches Geschlecht, Neutrum, n. *(Gr.)* || sachliches Hauptwort, n. *(Gr.)* || Zeitwort der Mittelgattung, n. *(Gr.)*
**nevada**, f. Schneefall, m. || Schneien, n.
**nevada, Nevadera**, f. Bergminze, f. *(Pfl.)*
**Nevada, Sierra ~**, f. die Sierra Nevada, Gebirge in Spanien.
**nevadilla**, f. Knöterich, m. *(Pfl.)*
**nevado, da**, adj. beschneit || schneeweiß.
**nevado**, m. Berg mit über die Schneelinie reichendem Gipfel, m. || stets beschneiter Berg, Schneekogel, m., Schneekuppe, f.
**nevar**, v. a. beschneien || fig. weiß färben, weiß machen || **~**, v. n. schneien || **nieva**, es schneit. [n.
**nevasca**, f. Schneewetter, Schneegestöber,
**nevatilla**, f. Bachstelze, Bachamsel, f., Wasserstar, Wagsterz, Fliegenstecher, m.
**nevazo**, m. Schneefall, m.
**nevera**, f. Eisgrube, Eiskeller, m. || kalte frostige Stube, f.
**neverета**, f. Bachstelze, f.
**nevería**, f. Eisbereitungsanstalt, f. || Eisbude, f. || Eisverkauf, m.
**nevero**, m. Eisverkäufer, m.
**nevisca**, f. Schneesturm, m,, Schneegestöber, n.
**neviscar**, v. n. leicht schneien, stöbern.
**nevoso, sa**, adj. schneeig, Schnee- || zum Schneien geneigt (Wetter) || **temporal ~**, m. Schneewetter, Schneegestober, n., Schneesturm, m. [Nervs, f. *(Chir.)*
**nevralgia**, f. Durchschneidung eines
**nevralgia**, f. Nervenschmerz, m., Neuralgie, f. *(Path.)*
**nevrálgico, ca**, adj. neuralgisch *(Path.)*
**nevranfipétalo, la**, adj. mit spiralförmigen, gewundenen Rippen (Blätter) *(Bot.)*
**nevrarterial**, adj. mit Nerven und Arterien versehen *(An.)*
**nevrilema**, m. Nervenscheide, f. *(An.)*
**nevrilemático, ca**, adj. Nervenscheiden betreffend *(An.)* [scheiden, f. *(Path.)*
**nevrilemitis**, f. Entzündung der Nerven-
**nevrimotilidad**, f. Erregbarkeit der Nerven
**nevrítico, ca**, adj. nervenstärkend. [ven, f.
**nexo**, m. Zusammenhang, m., Band, n., Verbindung, Verknüpfung, f.
**ni**, conj. und nicht, nicht einmal, nicht . . ., nicht . . ., weder . . . noch || **~ aun, ~ siquiera**, nicht einmal || **~ tampoco**, noch auch || **sin más ~ más**, schleunigst || **~ uno ~ otro**, keiner von beiden || **~ por pienso**, nicht im entferntesten.
**niabel**, m. malabarischer Mandelbaum, m.
**niaco**, m. Nyak, harter Buchsbaum auf den Südseeinseln, m.
**niara**, f. Schober, m., Miete, f.
**niarros**, mpl. katalanische Bandenführer im 15. Jahrhundert, mpl., ant. cadells.
**nicalo**, m. nicht giftiger Erdschwamm, m.
**nicané**, m. französischer Kattun, m.
**Nice**, f. Nike, f., Siegesgöttin.
**niceno, na**, adj. nicäisch. [(Salbe).
**nicerobino, na**, adj. sehr wohlriechend
**nicle**, m. Praser, m. (Edelstein).
**nicociana**, f. Tabak, m.
**nicolaitas**, mpl. Nikolaiten, mpl., urchristliche Sekte (Offenbarung Johannis 2,15).
**nicolato**, m. Nickelsalz, n. *(Chem.)*
**nicólico, ca**, adj. Nickel- || **óxido ~**, m. Nickeloxydul, n. *(Chem.)*
**nicoló**, m. weiß und schwarzer Achat, m.
**nicomedience**, adj. aus Nikomedien.
**nicotiana rústica**, f. Bauerntabak, m.
**nicotina**, f. Nikotin, n. *(Chem.)* [*(Pfl.)*
**nictación**, f. Zwinkern, fortwährendes Blinzeln, n. [Pflanzen, fpl.
**nictagineas**, fpl. wunderblumenartige
**nictagineo, nea**, adj. wunderblumenartig
**nictago**, m. Wunderblume, f. [*(Bot.)*
**nictalmia**, f. nächtliche Gespensterseherei, f. *(Path.)*
**nictálope**, adj. tageblind *(Path.)* || nachts besser sehend, als am Tage (Tiere).
**nictálope**, m. Tagblinder, m. *(Path.)*
**nictalopia**, f. Tagblindheit, f., ant. hemeralopia *(Path.)* [zlich *(Path.)*
**nictalópico, ca**, adj. auf Tagblindheit be-
**nictalópico**, m. Pilz, der Tagblindheit bewirken soll, m. *(Pfl.)*
**nictalopso, sa**, adj. besser nachts sehend, als am Tage || im Tageslicht besser sehend, als bei künstlichem Licht.
**nictanta**, f. Nachtblume, f.
**nictémero, ra**, adj. kurzlebig *(Bot.)* || schwarz und weiß gefiedert (Vögel) || schwarz und weiß geschuppt (Fische) || **faisán ~**, m. Silberfasan, m.
**nicteribia**, f. Fledermauslausfliege, f.
**nicterino, na**, adj. nächtlich fliegend.
**nicterinos**, mpl. nächtliche Raubvögel, mpl. [mäuse, f.
**nictero**, m. Hautfledermaus, Ballonflieder-
**nicticórax**, m. Nachtrabe, Nachtreiher, m. || Nachtschwalbe, f.
**nictímero**, m. scheinbarer täglicher Umlauf der Sonne um die Erde in 24 Stunden, Tag und Nacht umfassend, m. *(Astr.)*
**nictinomo**, m. ägyptische Fledermaus, f.
**nictófilo**, m. fleischfressende Fledermaus, f.
**nictófitos**, mpl. Nachtgewächse, npl. *(Bot.)*
**nictoflosis**, f. Nachtblindheit, f. *(Path.)*
**nictografía**, f. Kunst, im Dunkeln zu schreiben, Nachtschreibekunst, f.
**nictógrafo**, m. Nachtschreiber, Nyktograph, m., Werkzeug zum Schreiben im Dunkeln.
**nictopatía**, f. Nachtkrankheit, f., nur bei Nacht auftretende Krankheit, ant. hemeropatía *(Path.)*
**nictopático**, m. Nachtkranker, m. *(Path.)*
**nictopsóptenos**, mpl. Nachtraubvögel, mpl., ant. hemeropsóptenos.
**nicho**, m. Blende, Bilderblende, Nische, f. *(Arch.)* || steinernes Grab auf Kirchblenden, n. || fig. der Platz, die Stelle, das Amt, welche jemandem wegen seiner Verdienste zustehen.
**nidada**, f. Nest voll Eier, voll junger Vögel, n., Brut, f.
**nidal**, m. Ort, wo Hühner &c. ihre Eier legen, m. || Nestei, n. || Vogelhecke, f. || Heckbauer, n., Brutkäfig, m. || Grundlage, erste Veranlassung, f., Anfang von etwas, m. || Versteck fürs Geld, n. || Ort, den man oft besucht, fam. Stammhäuschen, n.
**nidamenta**, f. alles womit die Vögel ihr Nest füllen (Stroh, Wolle, Fäden &c.).
**nidar**, v. n. nisten || **andar nidando**, der Niederkunft nahe sein. [Nestchen, n.
**nidico, nidillo, nidito**, m. kleines Nest,
**nidificación**, f. Nesterbau, m.
**nidificar**, v. a. nisten, sein Nest bauen.
**nido**, m. Nest, Vogelnest, n. || wo jemand geboren und erzogen ist (Haus, Wohnung, Land) || Rattenloch, Schlangenloch, n. || Diebsnest || **patria ~**, Vaterland, n. || **~ de la China, ~ de Salangón**, indianisches Vogelnest || **~ de pájaros**, Vogelnest.
**nidoroso, sa**, adj. nach faulen Eiern riechend und schmeckend, faulicht.
**nidoso, sa**, adj. nestförmig || zum Nisten geeignet. [dann, m.
**nidrl**, f. dreißigtägiger kleiner Kirchen-
**nidulado, da**, adj. nistend *(Bot.)* || **membranas –as**, fpl. Laichhäute der Fische, Frösche, fpl. [trüffel, f. *(Pfl.)*
**nidularia**, f. Nestschwamm, m., Becher-
**nidulario, ria**, adj. nistend *(Bot.)*
**nidus-avis**, m. Vogelnest, n. *(Pfl.)*
**niebla**, f. Nebel, m. || Wölkchen im Auge, n. || trüber Satz im Urin, m. || Meltau, Brand im Getreide, m. || Verfinsterung, Dunkelheit, Verwirrung, f.
**niego, ga**, adj., **halcón ~**, m. Nestling, aus dem Nest genommener junger Falke, m.
**niego**, m. in der Scholastik, ich verneine, ich leugne, ant. concedo, distingo.
**niel**, m. Niello, m., schwarzer Schmelz der Goldarbeiter || mit schwarzem Schmelz ausgelegte Arbeit in Silber oder Gold, f.
**nielar**, v. a. niellieren, in Metall graben und schwarz ausfüllen.
**Niéper**, m. Dnieper, m. (Fluß).

**niervecí'co, niervecí'llo, niervecí'to,** m. kleiner Nerv, m.
**niéspera, niéspola,** f. Mispel, f.
**niéspero, niéspolo,** m. Mispelbaum, m.
**Niester,** m. Dnjester, m. (Fluß).
**nie'ta,** f. Enkelin, f. || **~ segunda,** Urenkelin || **~ tercera,** Ururenkelin.
**nie'to,** m. Enkel, m. || fig. Abkömmling, Nachkomme, m. || **~ segundo,** Urenkel || **~ tercero,** Ururenkel.
**nie'tro,** m. in Aragonien: Weinfaß von 16 Cántaras = 128 Azumbres.
**nie've,** f. Schnee, m. || Schneewasser, n. || Eis zum Kühlen der Getränke, n. || Schneien, Schneewetter, n. || blendende Weiße, f. || **agua de ~,** f. in Schnee oder Eis gestelltes Wasser || **tiempo de ~, de –s,** m. Schneewetter, Schneegestöber, n.
**nigela,** f. Jungfer oder Braut in Haaren, im Grünen, f., Kapuzinerkraut, n. || Schwarzkümmel, m. *(Pfl.)*
**niglа'ro,** m. altgriechischer Rudergesang, m.
**nigrescе'nte,** adj. schwärzlich.
**nigrí'ca,** f. Zeichenschiefer, m.
**nigrica'ulo, la,** adj. schwarzstengelig *(Bot.)*
**Nigrí'cia,** f. Nigritien, Negerland, n.
**nigrícolo, la,** adj. schwarzhalsig.
**nigrí'llo,** m. in schwärzlichen Staub verwandeltes Notgüttigerz oder Fahlerz, n. *(Byb.)*
**nigrí'na,** f. Nigrin, schwarzer Titanschörl, m.
**nigrípedo, da,** adj. schwarzfüßig. [m.
**nigripeno, na,** adj. schwarzflügelig.
**nigrirro'stro, tra,** adj. schwarzschnäbelig || schwarzrüsselig.
**nigrispе'rmo, ma,** adj. schwarzsamig.
**nigrita'rso, sa,** adj. mit schwarzer Fußwurzel.
**nigritó'rax,** adj. schwarzbrüstig. [wurzel.
**nigriventreo, trea,** adj. schwarzbauchig, schwarzleibig. [Geisterbeschwörung, f.
**nigroma'ncia,** f. schwarze Kunst, Hexerei, **nigroma'nte, nigromántico,** m. Schwarzkünstler, Geisterbanner, Zauberer, Nekromant, m. [berin, f.
**nigromante'sa,** f. Geisterseherin, Zauberin, **nigromántico, ca,** adj. die schwarze Kunst betreffend.
**nigua,** f. Sandfloh, m.
**niguatejo, ja, niguatе'ro, ra,** adj. was Sandflöhe hat, was sie leicht bekommen kann.
**nihil álbum,** m. weißes Nichts, n., Zinkblumen, fpl.
**nihilí'smo,** m. Nihilismus, m., vollständige Unglaubigkeit, f. || System der russischen Umsturzpartei, n. [Nihilismus.
**nihilí'sta,** m. Nihilist, m., Anhänger des
**nihiloma'go,** m. der für Drohungen wie für Bitten unzugänglich ist. [m.
**nila'd,** m. Niladbaum auf den Philippinen,
**nila's,** m. indisches Gewebe aus Baumrinde und Seide, n.
**ní'lgo,** m. Nilgau, n., asiatische Antilope, f.
**nilíaco, ca,** adj. zum Nil gehörig.
**nilígeno, na,** adj. am Nil geboren.
**Ní'lo,** m. der Nil (Fluß).
**nilómetro,** m. Nilmesser, m.
**ní'lla,** f. Mühleisenkreuz, n., durchbrochenes Unterkreuz *(B.)* [bedeutend.
**nimífero, ra,** adj. wolkenziehend, sturm-
**nímbo,** m. Heiligenschein, Nimbus, m. *(Mal.)* auf Münzen, Reif um den Kopf byzantinischer Kaiser, m.
**nimbo'so, sa,** adj. wolkig, mit Regenwolken bedeckt. [land.
**Nime'ga,** f. Nymwegen, Stadt in Holnimia, f. das Zuviel, Überschreitung von Maß und Ziel, f. || **pasar á ~,** zuweit gehen, fam. über die Schnur hauen.
**nimiame'nte,** adv. zuviel.
**nimieda'd,** f. Übermaß, Übertretung, f. || Weitschweifigkeit, Weitschweifigkeit, f. || Ungründlichkeit, f. || fam. geringer Gehalt, m., schlechte Qualität, f. || Kleinigkeit || das sittliche Nichts.
**nimio, mia,** adj. zu groß, übermäßig, übertrieben || weitläufig, weitschweifig || überflüssig || unbedeutend.
**ní'mfa,** f. Nymphe, Wassergöttin, Waldgöttin, Nußgöttin, Quellgöttin, Flurgöttin, f. || poet. schönes Mädchen, n. || Nymphe, f., Insekt im Puppenzustand mit freier Bewegung || Wasserlefze, innere Schamlippe, f. *(An.)* || Bublerin, f. [familie).
**ninfáceos,** mpl. Nymphaceen, fpl. (Muschel-
**ninfa'l,** m. Nymphenfalter, m. (Tagschmetterling).
**ninfálideos,** mpl. Nymphenfalter, mpl.
**ninfe'a,** f. Seerose, Seelilie, Teichrose, Nixenblume, f. Bienenmörder, m.
**ninfea'no, na,** adj. von Süßwasser gebildet *(Geol.)*
**ninfeo,** m. Nymphäum, n., Zimmer mit Springbrunnen in den Wohnhäusern und Thermen Roms || Quellhöhle, f., Nymphentempel, m., Heiligtum einer Nymphe || öffentlicher Hochzeitssaal im alten Rom, m. || Badehaus bei den alten Römern, n.
**ninfiparo, ra,** adj. Nymphen, Puppen erzeugend (Insekten). *(Path.)*
**ninfí'tis,** f. Entzündung der Wasserlefzen, f.
**ní'nfo,** m. Stutzer, Zierbengel, m.
**ninfómana,** f. Mutterwütige, Frau die an Mutterwut leidet, f. *(Path.)* || fam. mannstolles Weib, n. *(Path.)* || fam. mannstoll.
**ninfomania'co, ca,** adj. mutterwütig
**ninfona'nia,** f. weibliche Selbstbefleckung, f.
**ninfotomía,** f. Schamlefzenschnitt, m., Beschneidung der Schamlefzen *(Chir.)*
**ninfótomo,** m. Messer für den Schamlefzenschnitt, n. *(Chir.)*
**ningi,** m. Bierwurzel der Neger, f. *(Pfl.)*
**ningra'na,** f. in Murcia: Granatapfel, m.
**ningún,** adj. keiner (vor männlichen Hauptwörtern) || **de ~ modo,** keineswegs.
**ninguno, na,** adj. keiner, niemand, kein einziger, nicht ein einziger irgend einer || nichtig, ungültig **de –a manera,** keineswegs, durchaus nicht, nicht im geringsten.
**nini naná,** m. Larifari, nutzloses Geschwätz, n. || Melodie, die man vor sich hinträllert, f.
**Nínive,** m. Ninive in Assyrien, n.
**ninivi'ta,** m. Bewohner von Ninive, m.
**ninós,** m. peruvianische Biene, f.
**niña,** f. Kind, kleines Mädchen, n. || Augapfel, m., Sehe, Pupille, f. *(An.)* || **voy dejar descansar la ~ del ojo,** in der Havanna: ich will ein kleines Schläfchen machen || **–s de los ojos,** pl. Liebling, Augapfel, m., was man über alles liebt.
**niña'da,** f. Kinderei, f.
**niña'to,** m. ungeborenes Kalb im Leibe einer geschlachteten Kuh, n.
**niña'zo,** m. großes Kind, n. [betragen.
**niñea'r,** v. n. Kindereien treiben, sich kindisch
**niñe'ra,** f. Kinderfrau, f., Kindermädchen, n.
**niñería,** f. Kinderspiel, kindisches Wesen, n. || Kinderei, Kleinigkeit, f. || unbedeutende Rede, f.
**niñe'ro, ra,** adj. der Kindheit, den Kindern
**niñe'ro,** m. Kinderfreund, m. [eigen.
**niñe'ta,** f. Kindchen, Kindlein, n. || Lieblingskind, n., fig. der Augapfel.
**niñe'z,** f. Kindheit, f., Kinderjahre, npl. || Anfang, Beginn, m., Entstehen einer Sache, n. || erste Zeit ihres Daseins, f. || **–ces,** pl.
**niñi'ta,** f. Kindchen, n. [Kinderjahre.
**ní'ño, ña,** adj. jung || kindisch || unerfahren.
**ní'ño,** m. Kind, n. || unerfahrener, ungeübter Mensch, m. || unüberlegter, unbesonnener Mensch || **~ bitongo,** der sich dümmer stellt, als er ist || **~ de la inclusa, ~ de la piedra, ~ expósito,** Findelkind || **~ de palacio,** Edelknabe, m. || **~ de pecho, ~ de teta,** Säugling, m. || **~ de la rollona,** erwachsener Mensch, der sich kindisch benimmt || **~ envuelto,** Wickelkind || **desde ~,** von Kindheit an, von Kindesbeinen an || **ya de ~,** schon als Kind || **hacer el ~,** die Cigarre wickeln, rollen || **¡que ~ envuelto!** schöner Vorschlag zur Güte! || **los –s y santos inocentes,** die unschuldigen Kindlein, die Herodes töten ließ.
**niñue'los,** mpl. Rand einer Schilfmatte, m.
**ní'obe,** f. Niobe, f. (Tagschmetterling).
**nio'to,** m. Haufen, m. *(F.)*
**ní'pa,** f. Nipapalme auf den Philippinen, f. || Nipablatt, n.
**ní'pe,** m. Gewebe aus der Nipapalme, n.
**nipí'rs,** m. feine philippinische Leinwand, f. || **piña ~,** f. Fruchtzapfen der Nipapalme, m.
**níquel,** m. Nickel, m.
**niquelífero, ra,** adj. nickelhaltig.
**niquelí'no,** m. Nickelblüte, f.
**níquil,** adj. null und nichtig || nicht wieder erlangbar.
**níquil,** m. zahlungsunfähiger Schuldner, m.
**niquisco'cio,** m. unbedeutendes, geringes Geschäft, n. || unnützes Ding, das einem öfters unter die Hände kommt, n. [machten, f.
**nisa'na,** f. chinesische Wurzel gegen Ohnmacht,
**niscalo,** m. nicht giftiger Erdschwamm, m.
**nisón,** m. Meeradler, m. *(Pfl.)*
**nisonia'no, na,** adj. meeradlerähnlich.
**nispero,** m. Mispelbaum, m.
**níspola,** f. Mispel, f.
**nista'gmo,** m. Augenlidkrampf, m., Augenbeben, krankhaftes Augenblinzeln, n. *(An.)*
**nite'la,** f. Grabwespe, f. || Haselmaus, f.
**niteli'no, na,** adj. grabwespenartig.
**nitesce'ncia,** f. glänzendes Weiß, n.
**nitesce'nte,** adj. glänzendweiß.
**nitícolo, la,** adj. mit glänzendem Halse.
**nitifloro, ra,** adj. mit glänzenden Blumen.
**nítido, da,** adj. poet. glänzend, leuchtend.
**nitidofolia'do, da,** adj. mit glänzenden Blättern *(Bot.)*
**nitidula,** f. Glanzkäfer, Schabkäfer, m.
**nitidula'rias,** fpl. glanzkäferartige Käfer, mpl. [Schnabel.
**nitirro'stro, tra,** adj. mit glänzendem
**nítro,** m. philippinisches Farnkraut, n. || **¡–s!** pl. iron. morgen früh! [versetzt.
**nitra'do, da,** adj. mit Salpeter vermischt,
**nitra'l,** m. Salpetergrube, f. *(Chem.)*
**nitranila'to,** m. indigosaures Salz, n.
**nitranílico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Indigosäure, f. *(Chem.)*
**nitra'ria,** f. Salpeterstrauch, m.
**nitratación,** f. Verwandlung in salpetersaures Salz, f. *(Chem.)*
**nitrata'do, da,** adj. salpetersauer *(Chem.)*
**nitra'to,** m. salpetersaures Salz, n. *(Chem.)* || **~ de plato,** Höllenstein, m. *(Chem.)* || **~ de potasa,** Salpeter, m.
**nitrería,** f. Salpetersiederei, f.
**nítrico, ca,** adj. Salpeter- || **ácido ~,** m. Salpetersäure, f.
**nitricum,** m. Nitrikum, n. *(Chem.)*
**nitrifica'ble,** adj. in Salpeter auswitterbar *(Chem.)*
**nitrificación,** f. Salpeterbildung, f.
**nitrifica'r,** v. a. in Salpeter verwandeln || **–se,** Mauersalpeter auswittern.
**nitrí'to,** m. salpetrigsaures Salz, n. *(Chem.)*
**nítro,** m. Salpeter, Kalisalpeter, m., salpetersaures Kali, n. || salpetersaures Salz, n. || **~ fijado por el carbón,** durch Verpuffen von Salpeter erhaltenes kohlensaures Kali, n. *(Chem.)* || **~ fijado por él mismo,** Salpeter || **~ lunar,** salpetersaures Silberoxyd, n.
**nítro,** in Zusammensetzungen: Salpeter-.
**nitrófero, ra,** adj. salpeterhaltig.
**nitrógeno,** m. Stickstoff, m. *(Chem.)*
**nitroglicerí'na,** f. Nobel'sches Sprengöl, Nitroglycerin, n.
**nitrohidroclórico, nitromuriático, ca,** adj., **ácido ~,** m. Königswasser, n., Salpetersalzsäure, f. *(Chem.)* [Salz, n. *(Chem.)*
**nitroleuca'to,** m. leucinsalpetersaures
**nitroleúcico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Leucinsalpetersäure, f. *(Chem.)*
**nitrómetro,** m. Salpetergütemesser, m.
**nitromuria'to,** m. in Salpetersäure aufgelöste Vase, f. *(Chem.)*
**nitropicra'to,** m. pikrinsaures, bittersaures Salz, n. *(Chem.)*
**nitropícrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Bittersäure, Pikrinsäure, f., Indigobitter, n. *(Chem.)*
**nitrosacara'to,** m. leimfüßsalpetersaures Salz, n. *(Chem.)*
**nitrosacárico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Leimfüßsalpetersäure, f. *(Chem.)*
**nitrosida'd,** f. Salpeterhaltigkeit, f.
**nitro'so, sa,** adj. salpeterhaltig, salpetrig || **ácido ~,** m. salpetrige Säure, f. *(Chem.)*
**nitro'so-nítrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. salpetrige Säure enthaltende Salpetersäure, f. *(Chem.)*
**nitru'ro,** m. Stickstoffverbindung, f. *(Chem.)* || **~ de carbón,** Cyangas, n. *(Chem.)*
**nivа'r,** m. Mohrenbinde, f. (Spindelschnecke).
**nivea'l,** adj. im Winter blühend, im Schnee wachsend *(Bot.)*
**nive'l,** m. Wasserwage, Bleiwage, Schrotwage, Richtwage, Grundwage, Setzwage, Libelle, f. || wagerechte Lage, wagerechte Fläche, f. || fig. völlige Gleichheit, Gleichförmigkeit in irgendeiner Sache, f. || **~ de agua,** Wasserwage || **~ del mar, ~ del agua,** Auswässerungslinie, Badewasserlinie eines Schiffes, f. *(Mar.)* || **á ~,** völlig wagerecht || schnurgerade, in gerader Linie, in gleicher Richtung. [f.
**nivelación,** f. Richtwägung, Wasserwägung,
**nivelado'r,** m. Vermesser, Flächenabwäger, m.
**nivela'r,** v. a. mit der Wasserwage abwägen, abmessen || einebnen, wagerecht machen || ausgleichen. [Nachtitab, m.
**nivele'ta,** f. Nivellierkreuz, n., Törmiger
**níveo, vea,** adj. schneeig, beschneit.
**Nivernés, m.** Nivernois, n.
**nivero'la,** f. Schneeglöckchen, n. (Blume).
**nivo'so,** m. Nivôse, m., der Schneemonat, vierter Monat des neufränkischen Kalenders (21. Dezember — 19. Januar).
**Ní'xo,** m. Herkules, m. *(Astr.)*
**Ní'za,** f. Nizza.
**niza'rdo, da,** adj. aus Nizza.
**N.N.E.,** Nordnordost, m. N.N.O. *(Mar.)*
**N.N.O.,** Nordnordwest, m. N.N.W. *(Mar.)*
**N.O.,** Nordwest, m. N.W. *(Mar.)*
**no,** adv. nicht || **~ absolutamente, ~ del**

todo, durchaus nicht, keineswegs ‖ ~ bien, kaum ‖ sobald als ‖ ~ más que, nur außer ‖ ~ obstante, ungeachtet, trotz ‖ ~ por cierto, gewiß nicht ‖ ~ por eso, nichtsdestoweniger ‖ ~ que, nicht nur ‖ geschweige, nicht zu gedenken ‖ ~ sé que, ein gewisses Etwas, das sich nicht beschreiben läßt ‖ ~ sea que, damit nicht ‖ ~ sino, nur ‖ wo nicht so allerdings, ja wohl, ja freilich ‖ ~ sino, ~ sino que, ~ solo, si que también, ~ solo si también, ~ solo sino es, nicht nur . . . sondern auch ‖ ~ tal, gar nicht, ganz und gar nicht ‖ ~ ya, nicht mehr ‖ noch nicht ‖ ~ . . . ni . . ., weder . . . noch . . . ‖ á ~ ser que, es müßte denn sein, daß ‖ eso no, nein, mitnichten.

¡no! nein ‖ decir de ~, nein sagen, verweigern ‖ no decir un sí, ni un ~, weder ja noch nein sagen, ein völliges Stillschweigen beobachten ‖ por sí, ó por ~, so oder so, auf jeden Fall, es mag gelingen oder nicht ‖ sin faltar un sí ni un ~, ohne daß der geringste Umstand ausgelassen wäre ‖ ¿pues no? etwa nicht? Wechsels, f.

**noacceptación**, f. Nichtannahme eines

**noachero**, m. Schiffer, m.

**nobiliario, ria**, adj. adelig, dem Adel eigentümlich, Adels-.

**nobiliario**, m. Adelsbuch, n.

**nobilísimo, ma**, adj. hochadelig ‖ sehr edel ‖ erlaucht (Titel).

**noble**, adj. adelig, von Adel ‖ edel, edelmütig, rühmlich, ehrenwert, würdevoll, vortrefflich, herrlich ‖ schätzbar, vorzüglich ‖ **estado ~**, m. Adel, Adelstand, m. ‖ **hacer ~ á alguno**, jemand adeln, in den Adelstand erheben.

**noble**, m. Adeliger, Edelmann, m. ‖ **~ de naturaleza**, Adeliger von Geburt ‖ **~ de privilegio**, Adeliger durch königliche Verleihung.

**nobleza**, f. Adel, m., Adelswürde, f. ‖ Adel, Hoheit, f., Erhabenes, Edles, n. ‖ Edelmut, m., Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Herrlichkeit, f. ‖ Edelleute, fpl., Ritterschaft, f., Adel ‖ Seidendamast, feiner gemustert als der gewöhnliche, m.

**nocarde**, m. Zipfelmuschel, f.

**noceda'l**, m. Nußbaumanlage, f. [cente.

**nocente**, adj. schädlich ‖ schuldig, ant. ino-

**nocible**, adj. schädlich.

**noción**, f. Begriff, m., Idee, f. ‖ Kenntnis, Erkenntnis einer Sache, f., Aufschluß, m. ‖ Sinn, m., Bedeutung, f., eines Wortes ‖ Nachricht, f.

**nocional**, adj. auf einen Begriff bezüglich.

**nocívo, va**, adj. schädlich.

**nocívoro, ra**, adj. schadenfroh.

**nóclos**, mpl. Zuckergebäck, n. [land).

**noconformista**, m. Dissenter, m. (in Eng-

**noctambulación**, f. Nachtwandeln, Traumwandeln, n.

**noctambulismo**, m., **noctergia**, f. Mondsucht, f., Nachtwandeln, n.

**noctambulista**, adj. mondsüchtig.

**noctámbulo**, m. Nachtwandler, Traumwandler, m.

**noctícola**, m. Nachtschwärmer, m.

**noctícolor**, adj. schwarz wie die Nacht.

**noctícula**, f. Leuchtkäfer, m., Leuchttierchen, n. [estrella –a, f. der Abendstern.

**noctífero, ra**, adj. die Nacht herbeiführend ‖

**noctiflóro, ra**, adj. in der Nacht blühend

**noctiforme**, adj. nachtähnlich. ‖ *(Bot.)*

**noctílio**, m. Scharteumaus, f. Fledermaus ‖

**noctíluca**, f. Johanniskäfer, Leuchtkäfer, Leuchtwurm, m., Leuchttierchen, n. ‖ Laterne, Nachtleuchte, f. ‖ *(Bot.)*

**noctiluce**, adj. sich nur bei Nacht öffnend

**noctiluco, ca**, adj. bei Nacht leuchtend ‖ bei Nacht blühend *(Bot.)*

**noctíluco**, m. Leuchtqualle, f.

**noctívago, ga**, adj. bei Nacht schwärmend.

**noctivíde**, adj. bei Nacht sehend (Katzen, Käuzchen . . .) [wachend.

**noctivigílio, lia**, adj. die Nächte durch-

**noctnírno, na**, adj. das Käuzchen betreffend.

**noctuela**, f. Steinkauz, m. ‖ Eule, f., Eulchen, n. Nachtfalter. [mpl.

**noctuelítas**, fpl. eulenartige Nachtfalter,

**nóctulo**, m. Speckfledermaus, f.

**noctuo-bombicítos**, mpl. Eulenspinner, unechte Spinner, mpl. Nachtfalter.

**noctularbio**, m. Nachtweiser, m. *(Mar.)*

**nocturnal**, adj. nächtlich. [Mitternacht, f.

**nocturnancia**, f. Nachtzeit von 4 Uhr bis

**nocturno, na**, adj. nächtlich, Nacht- ‖ nur zur Nachtzeit sich öffnend oder riechend *(Bot.)* ‖ trübsinnig, menschenscheu ‖ **aves –as**, fpl. Nachtvogel, mpl.

**nocturno**, m. Nocturnus, m., Teil der Mette ‖ Ständchen, Abendständchen, n. ‖ Nocturno, Notturno, n. *(Mus.)*

**nocumento**, m. Beschädigung, f. *(Jur.)*

**nocharniego, ga**, adj. nächtlich ‖ trübsinnig, menschenscheu.

**noche**, f. Nacht, f. ‖ Abend, m. ‖ Dunkelheit, Verfinsterung, f. ‖ Chaos, n., Verwirrung, f. ‖ Traurigkeit, Betrübnis, f. ‖ poet. Tod, m. ‖ **~ buena**, der heilige Abend, Abend vor Weihnachten ‖ **~ intempesta**, tiefste, stillste Nacht, tiefe Nachtstille, f. ‖ **media ~**, Mitternacht ‖ **~ muy entrada**, tiefe Nacht ‖ **~ toledana, ~ trasnochada, ~ en claro**, schlaflose Nacht ‖ **la ~ de San Bartolomeo**, die Bartholomäusnacht, die Pariser Bluthochzeit am 24. August 1572 ‖ **~ y día, de ~ y día**, Tag und Nacht, unaufhörlich, in einem fort ‖ **á la ~**, abends, des Abends ‖ **de ~**, bei Nacht, nächtlicher Weile ‖ **era de ~**, es war Nacht ‖ **hacer ~**, verstecken ‖ verschwinden ‖ nächtigen ‖ **hacer ~ buena**, den Weihnachtsabend mit einem Mahle feiern ‖ **hacer media ~**, am Sonnabend nach Mitternacht Fleisch essen ‖ **hacerse de ~**, Nacht werden ‖ **muy de ~**, tief in der Nacht ‖ **¡buenas –s!** guten Abend!

**nochebuena**, f. Christnacht, f.

**nochebueno**, m. Julklotz, m. ‖ großer Julkuchen, Weihnachtskuchen für den Christabend, m.

**nochecita**, f. in Amerika: Dämmerung, f.

**nochizo**, m. Haselnuß, f.

**nodación**, f. Spannung, Geschwulst in den Nerven, f., Knollen auf dem Knochen, m.

**nodal**, adj. auf Schwingungsknoten bezüglich *(Phys.)* ‖ **linea ~**, f. Knotenlinie, f.

**notádil**, adj., **juntura ~**, f. Knotenschürzung, Knotenknüpfung, f. *(An.)*

**nodí**, m. dumme Meerschwalbe, f.

**nodo**, m. Knoten, m., knotenartig verdickte Stelle am Knochen *(Chir.)* ‖ Knoten *(Astr.)* ‖ **~ ascendiente, ~ boreal**, aufsteigender Knoten, Drachenkopf, m. *(Astr.)* ‖ **~ descendiente, ~ austral**, absteigender Knoten, Drachenschwanz, m. *(Astr.)*

**nodriza**, f. Amme, Säugamme, f.

**nodulífero, ra**, adj. knötchentragend.

**nodulípeno, na**, adj. mit Knötchen auf den Flügeldecken.

**nódulo**, m. Knoten, m., Knötchen, n. *(Chem.)*

**noema**, f. Idee, f., Begriff, m. ‖ Redefigur, die anderes meint, als man sagt, f. *(Rh.)*

**noexistencia**, f. Nichtsein, Nichtdasein, n.

**nogada**, f. Nußtunke für Fischgerichte, f.

**nogado**, m. Nußkuchen, Mandelkuchen, m., Mandelhohlkruste, f.

**nogal**, m., **noguera**, f. Nußbaum, m.

**noguerado, da**, adj. nußbraun.

**nogueral**, m. Nußbaumgehölz, n.

**noguerón**, m. großer Nußbaum, m.

**nohemiano**, m. Nohemianer, m., Anhänger einer islamitischen Sekte.

**no-intercurso**, m. freier Seehandel zwischen zwei kriegführenden Nationen, m.

**nolana**, f. Nolana, f. *(Pfl.)*

**nolición**, f. das Nichtwollen, ant. volición.

**noli me tángere**, m. bösartiges Geschwür, das sich durch Behandlung nur noch verschlimmert, n. *(Chir.)* ‖ wilde Balsamine, f., Springkraut, n. fig. sehr zarte, vorsichtig zu berührende Sache, f., ein Rührmichnichtan.

**noma**, m. im alten Ägypten und im heutigen Griechenland: Statthalterschaft, f.

**nómada, nómade**, adj. herumziehend, wandernd, nomadisch, Wander-, Nomaden-.

**nómada**, f. Sandbiene, f.

**nomancia**, f. Wahrsagerei aus den Buchstaben des Taufnamens, f. [m.

**nomarca**, f. Statthalter im alten Ägypten,

**nomarquía**, f. Statthalterei im alten Ägypten, f. im heutigen Griechenland: Verwaltungsbezirk, m. [Ruf, Ruhm, m.

**nombradía, nombradía**, f. guter Name,

**nombradamente**, adv. namentlich, ausdrücklich. [weltbekannt.

**nombrado, da**, adj. berühmt, weltberühmt,

**nombrador**, m. Ernennungsberechtigter, m.

**nombramiento**, m. Ernennung, Bestallung, f. ‖ Bestallungsbrief, m.

**nombrar**, v. a. nennen, benennen, heißen ‖ rühmlich erwähnen ‖ ~ en un empleo, zu einem Amt ernennen ‖ **–se**, sich nennen, heißen.

**nombre**, m. Name, m. ‖ Benennung, f. ‖ Taufname, Vorname ‖ Losung, f., Losungswort, n. *(Mil.)* ‖ Nennwort, n. *(Gr.)* ‖ **~ apelativo, ~ genérico**, Gattungsname ‖ **~ en blanco**, Blankounterschrift, f. *(Jur.)* ‖ **~ de pila**, Taufname ‖ **~ postizo, mal ~**, Spottname, Spitzname ‖ **~ propio**, Eigenname *(Gr.)* ‖ **~ sustantivo**, Hauptwort *(Gr.)* ‖ **á ~ de alguno**, in jemands Namen ‖ **en ~ de Dios**, in Gottes Namen ‖ beim Namen Gottes ‖ **hacer ~ de Dios**, etwas Gewinnbringendes anfangen ‖ **poner ~**, einen Namen beilegen, geben ‖ einen Preis bestimmen.

**nomenclación**, f. Kunst, ein Namenverzeichnis zu behalten, f.

**nomenclador**, m. Namenverzeichnis, n. ‖ Namenkundiger, m.

**nomenclator**, m. Namenkundiger, m.

**nomenclatura**, f. Namenverzeichnis, Namenregister, n., Nomenklatur, f. ‖ Wörtersammlung, f., Wörterschatz eines Wörterbuches.

**nomía**, f. Gesetz, n., Vorschrift, Regel, f.

**nómina**, f. Namenverzeichnis, n. ‖ Gehaltliste eines Beamten, f. ‖ Reliquie mit den Namen von Heiligen, f.

**nominación**, f. Ernennung, f. [m.

**nominador**, m. Ernennungsberechtigter,

**nominal**, adj. namentlich, zum Namen gehörig, Namen- ‖ nominell, nur dem Namen nach bestehend, Nenn- ‖ **valor ~**, m. Nennwert, m.

**nominal, nominalista**, m. Namengläubiger, Nominalist, m., Scholastiker, welche die allgemeinen Begriffe der Dinge nur für Namen ansahen, ant. realista. [listen, n.

**nominalismo**, m. System der Nominal-

**nominatario**, m. zu einer Pfründe Ernannter, m.

**nominativo, va**, adj. namentlich, auf einen bestimmten Namen lautend ‖ zum Zählen dienend.

**nominativo**, m. Nominativ, Nennfall, m. *(Gr.)* ‖ **–s**, pl. Abwandlung der Hauptwörter, f. *(Gr.)* ‖ Anfangsgründe einer Wissenschaft, mpl. [samten, n.

**nominilla**, f. Gehaltsverzeichnis eines Be-

**nómino**, m. amtsbefähigter Mann, m.

**nomo**, m. Gesetz, n., Regel, Satzung, f.

**nomocanon**, m. Sammlung von Kirchensatzungen der griechischen Kaiser, f.

**nomografía**, f. Gesetzschreibung, f. ‖ Gesetzsammlung, f. ‖ Abhandlung über die Gesetze, f.

**nomógrafo**, m. Gesetzschreiber, m. ‖ Gesetzsammler, m.

**nomología**, f. Gesetzkunde, f. ‖ Lehre von den Naturgesetzen, f. [m.

**nomólogo**, m. Gesetzkundiger, Gesetzkenner,

**nomoteta**, m. Nomothet, m., Mitglied der gesetzgebenden Versammlung in Athen.

**nomparell**, m. Nonpareille, f. *(Typ.)*

**non**, m. ungerade Zahl, f. ‖ **decir ~**, nein sagen ‖ **quedar de ~**, allein, allein übrigbleiben ‖ **de –es**, unbesetzt, erledigt, offen (Amt ꝛc.) ‖ **andar de –es**, ohne Beschäftigung, ohne Amt sein ‖ **estar de –es**, irgendwo überflüssig, zuviel sein ‖ **jugar de pares y –es**, paar oder unpaar, gerade oder ungerade spielen ‖ **echar algo á pares y –es**, etwas gering achten, sich nichts daraus machen.

**nona**, f. neunte Tagesstunde der Alten (3 Uhr nachmittags), f. ‖ None, f., Gebet zur neunten Tagesstunde, vierte der kanonischen Stunden in Klöstern ‖ **–s**, pl. Nonen im altrömischen Kalender, fpl. der 7. Tag im März, Mai, Juli und Oktober, in den anderen Monaten der 5.).

**nonada**, f. etwas Weniges, n., eine Kleinigkeit.

**nonadilla**, f. etwas ganz Weniges.

**nonagenario, ria**, adj. neunzigjährig.

**nonagenario**, m., **nonogenaria**, f. Neunziger, m., Neunzigerin, f.

**nonagésima**, f. ein Neunzigstel, $^1/_{90}$ ‖ **~ de la ecliptica**, der neunzigste Grad, jedesmaliger höchster Punkt der Ekliptik am Himmel *(Astr.)*

**nonagésimo, ma**, adj. neunzigster.

**nonagonal**, adj. zum Neuneck gehörig *(Geom.)* ‖ zur Zahl neun gehörig.

**nonágono**, m. Neuneck, n. *(Geom.)*

**nonamilésima**, f. ein Neuntausendstel, $^1/_{9000}$ ‖ neuntausendste Zahl, f.

**nonana**, adj. f., **calentura ~**, f. neuntägiges Fieber, n. [geboren *(Chir.)*

**nonato, ta**, adj. durch den Kaiserschnitt

**non bis in ídem**, m. non bis in idem, nicht zweimal wegen derselben Rechtssache zu verfolgen *(Jur.)* [Geier, m.

**nonéca**, f. in Amerika: brasilianischer

**nonnes**, mpl., **andar de ~**, ohne Beschäftigung oder Amt sein ‖ **echar á pares y ~**, gerade oder ungerade spielen.

**nonidi**, m. Nonidi, m., neunter Tag der Dekade im republikanischen Kalender.

**noningentésima**, f. ein Neunhundertstel, $^1/_{900}$ ‖ neunhundertste Zahl, f.

**no·no, na,** adj. neunte.

**non plus ultra, nec plus ultra,** m. höchster erreichbarer Grad, m., Non plus ultra, n.

**nonuplo, pla,** adj. neunfach. [ultra, n.

**noobstancia,** f. ehemals, der alle entgegenstehenden Verordnungen für einen gewissen Fall aufhebende königliche Freibrief.

**no obstante,** adv. trotzdem, ungeachtet.

**noocrácia,** f. Herrschaft des Geistes, der reinen Vernunft, f. [nur der Geist herrscht.

**noócrata,** m. Vernunftmensch, m., bei dem

**noocrático, ca,** adj. zur Herrschaft der reinen Vernunft gehörig || **escuela –a,** f. Schule der reinen Vernunft, f.

**noogeno, na,** adj. von einem Seelenzustand herrührend *(Path.)*

**noogenosis,** f. Seelenkrankheit, f. *(Path.)*

**noología,** f. Lehre vom menschlichen Geist, f. || Lehre von den reinen Vernunftbegriffen.

**nopagamento,** m. Nichtbezahlung, f.

**nopal,** m. Nopal, m., Opuntie, f., indischer Feigenbaum || **~ tuna,** mexikanischer Feigenbaum, m.

**nopalado, da,** adj. nopalähnlich *(Bot.)*

**nopáleas,** fpl. nopalartige Pflanzen, fpl.

**nopáleo, lea,** adj. nopalartig *(Bot.)*

**nopalera,** f. Nopalpflanzung, f.

**nopalero,** m. Indianer, der sich mit Kochenillezucht befaßt, m.

**nopalito,** m. Blatt des indischen Feigenbaumes, n. || **–s,** pl. Gemüse aus Nopalblättern, n. [unter der Ölpresse, m.

**noque,** m. Lohgrube, f. || Olivenhaufen

**noquero,** m. Gerber, Lohgerber, m.

**norabuena,** f. Glückwunsch, m. || **¡~!** in Gottes Namen! sei's! meinetwegen!

**norai,** m. am Ufer eingegrabene alte Schiffskanone zum Festlegen der Schiffe, f.

**noral,** m. Anlegepfahl, m. *(Mar.)* |*(Mar.)*

**¡noramala! ¡noramaza! ¡noranegra! ¡norata!** ins Henkers Namen!

**nordestada,** f. Strichwind aus N.O., m. *(Mar.)* || heftiger Nordostwind.

**nordestal,** adj. nordöstlich.

**nordestazo,** m. starker, heftiger Nordostwind, m. *(Mar.)*

**nordeste,** m. Nordost, m., N.O. || Nordostwind, m. || **~ cuarta al Este,** Nordost zu Ost, N.O.z.O. *(Mar.)* || **~ cuarta al Norte,** Nordost zu Nord, N.O.z.N. *(Mar.)*

**nordestear,** v. n. nach Nordost abweichen (Magnetnadel) *(Mar.)*

**nordovestear,** v. n. nach Nordwest abweichen (Magnetnadel) *(Mar.)*

**noria,** f. Wasserrad, Schöpfrad, Paternosterwerk, Becherwerk, n., Paternosterkunst, Eimerkunst, Taschenkunst, Heuzenkunst, Pilschelkunst, Rosenkranzmühle, Paternostermühle, Wasserhebungsmaschine, f. || Ziehbrunnen mit Getriebe, m. || Sache, wobei man viel arbeitet und wenig fördert, Sache, die viel Lauferei verursacht, undankbare Arbeit, f.

**norial,** adj. zu einem Schöpfrad, Paternosterwerk gehörig.

**norimón,** m. japanischer Tragsessel, m.

**norita,** f. Norit, m. *(Min.)*

**Norlinga,** f. Nördlingen, Stadt in Bayern.

**norma,** f. Winkelmaß, n., Winkelmesser, m. || fig. Norm, Regel, f.

**normal,** adj. regelrecht, normal, natürlich || Muster- || **escuela ~,** f. Musterschule, f.

**normalidad,** f. Normalmäßigkeit, Regelmäßigkeit, Richtigkeit, f.

**normalizar,** v. a. regelrecht machen.

**normanda,** f. normannische Druckschrift, **Normandía,** f. die Normandie. |f. *(Typ.)*

**normandismo,** m. normannische Sprach-eigentümlichkeit, f. [männisch.

**normando, da, normano, na,** adj. nor-**normando, normano,** m. Normanne, m.

**norna,** f. Norne, f. (Falter) || Norne, nordische Schicksalsgöttin, f.

**nornordeste,** m. Nordnordost, m., N.N.O. || Nordnordostwind, m. *(Mar.)*

**nornoroeste, nornoreste,** m. Nordnordwest, m., N.N.W. || Nordnordwestwind, m. *(Mar.)*

**noroestada,** f. Strichwind aus N.W., m. *(Mar.)* || heftiger Nordwestwind.

**noroestazo,** m. starker, heftiger Nordwestwind, m. *(Mar.)*

**noroeste,** m. Nordwest, m., N.W. || **~ cuarta al Norte,** Nordwest zu Nord, N.W.z.N. *(Mar.)* || **~ cuarta al Oeste,** Nordwest zu West, N.W.z.W. *(Mar.)*

**noroestear,** v. n. nach Nordwest abweichen (Magnetnadel) *(Mar.)*

**nortada,** f. Strichwind aus N., m. *(Mar.)* || heftiger Nordwind.

**nortazo,** m. starker, heftiger Nordwind, m. *(Mar.)*

**norte, m.** Norden, Nord, m., N. || Mitternachtseite, f. || Nordwind, Bieswind, m. || Norder, m. *(Mar.)* || der Norden, die nördlichen Länder || Nordpol, m. || fig. Führer, Wegweiser, Leitfaden, m. || **vientos –s,** mpl. Nordwinde, mpl.

**Norte,** m. Nordstern, m. *(Astr.)*

**nortear,** v. a. den Polarstern beobachten, sich nach dem Norden umsehen, um sich darnach zu richten *(Mar.)* || nordwärts anliegen, nordwärts beilegen *(Mar.)*

**nortolando,** m. Fettammer, f. *(V.)*

**Nortumbria,** f. Northumberland in Eng-**Noruega,** f. Norwegen, n. [land.

**noruego, ga,** adj. norwegisch.

**noruego,** m. Norweger, m.

**nordeste,** m. Nordwest, m., N.W. || Nordwestwind, m. *(Mar.)*

**noruestear,** v. n. nach Nordwest abweichen (Magnetnadel) *(Mar.)*

**nos,** pron. Wir (bloß von Königen im Singular gebraucht) || uns (Dativ und Accusativ von nosotros. [den Unwissenden spielen.

**nosabo,** m., **hacer el ~,** den Dummkopf,

**noscitabundo, da,** adj. was man zu erforschen trachtet. [Lazaret-, Hospital-.

**nosocomial,** adj. in Spitälern herrschend,

**nosocomio, nosodoquio,** m. Armen-spital, n. [vorsteher, m.

**nosócomo,** m. Spitalarzt, m. || Hospital-

**nosocrático, ca,** adj. die Krankheiten bewältigend *(Med.)*

**nosogenia,** f. Entstehung, Erzeugung, Bildung der Krankheiten, f. [*(Path.)*

**nosognómices,** f. Krankheitserkennung, f.

**nosografía,** f. Krankheitsbeschreibung, f.

**nosógrafo,** m. Krankheitsbeschreiber, m.

**nosología,** f. Krankheitslehre, f.

**nosomántica,** f. Kunst, durch Zauber zu heilen, f.

**nosotros, nosotras,** pron. wir || uns (Accusativ) || **~ los españoles,** wir Spanier.

**nostalgia,** f. Heimweh, n. *(Path.)*

**nostálgico, ca,** adj. vom Heimweh befallen *(Path.)* [gallert, f. *(Fyl.)*

**nostoc,** m. zitternde Gallertalge, Erd-**nostocíneas, nostoquíneas,** fpl. gallertalgenartige Pflanzen, fpl.

**nostomanía,** f. Heimweh, n. *(Path.)*

**nostomaníaco, ca,** adj. heimwehsüchtig *(Path.)* [*(Fyl.)*

**nosvo,** m. Rangapfel, m., Passiflore, f.

**nota,** f. Zeichen, Merkzeichen, Merkmal, n. || Anmerkung, Bemerkung, Note, f. || Andeutung, f. || Aufzeichnung, f. || Rechnung, f. || Prädikat für die Einzelleistungen der Schüler, n. || kurzer Aufsatz zur Erinnerung oder weiteren Ausführung, m. || Schreibart, besonders von Briefen, f. || Adresse eines Wechsels, f. || Tadel, Vorwurf, m. || Schimpf, Schandfleck, m. || guter Ruf, m. || Tittat, n. || Berühmtheit, f., berühmter Schriftsteller, m. || Beurteilung, f. || Note, Musiknote || **~ circular,** Rundschreiben, n. || **~ de interrogación,** Fragezeichen, n. *(Gr., Typ.)* || **~ marginal,** Randbemerkung || **~ al pie de una página,** Fußnote || **~ de precios,** Kurszettel, m. || **~ promisoria,** Verschreibung, f. || **~ de suspensión,** Fermate, f., Anhaltepunkt, m. *(Mus.)* || **~ verbal,** Verbalnote || **caer en ~,** Anstoß erregen, Ärgernis geben || **sacar la ~,** die Gewalt an sich reißen || **tomar ~,** aufzeichnen, anmerken, Vormerkung nehmen || **–s,** pl. sämtliche Protokollbücher eines Amtsgerichtsschreibers, Rechtsanwalts, Notars 2c., npl. || **–s de ortografía,** Redezeichen, npl. *(Gr.)*

**nota bene,** adv. notabene, wohlzumerken.

**notabilidad,** f. Angesehenheit, Bedeutung, f. || wichtige, hochgestellte, hervorragende, ausgezeichnete Persönlichkeit, f.

**notabilísimo, ma,** adj. höchst bedeutend.

**notable,** adj. bedeutend, angesehen, hervorragend, ausgezeichnet || merkwürdig || beträchtlich || sehr groß || bemerklich.

**notable,** m. vorläufige Aufzeichnung des Hauptinhalts einer zu verhandelnden Frage, f.

**notacanto, ta,** adj. rückenstachelig.

**notacantos,** mpl. Rückenflosser, mpl. || Waffenfliegen, fpl.

**notación,** f. Anmerkung, f. || Bezeichnungsweise algebraischer Größen, f. *(Alg.)* || Notenschrift, f. *(Mus.)*

**notado, da,** adj. anrüchig, verrufen.

**notador,** m. Verfasser von Anmerkungen, m.

**notalgia,** f. Rückenschmerz, m. *(Path.)*

**notálgico, ca,** adj. Rückenschmerz- *(Path.)*

**notar,** v. a. zeichnen, anzeichnen, bezeichnen || aufzeichnen || mit einem Zeichen versehen || anmerken || merken, bemerken, wahrnehmen || beobachten || mit Anmerkungen versehen || diktieren, in die Feder sagen || tadeln, kritisieren || entehren, einen Schandfleck anhängen || **~ alguna cosa á alguno,** an jemandem etwas wahrnehmen.

**notaría,** f. Notariat, n., Amt, Geschäft eines Notars || Notarstube, f.

**notariado, da,** adj. notariell beglaubigt.

**notariado,** m. Notariat, n.

**notarial,** adj. notariell. [stigen lassen.

**notariar,** v. a. durch einen Notar ausfer-

**notariato,** m. Notarstitel, m., Notarsamt, n.

**notario,** m. Notar, m. || Schreiber, dem man diktiert, m. || **~ de asiento,** wirklicher Notar.

**noteum,** m. Kreuz eines Tieres, n.

**notha,** f. uneheliche Tochter, f.

**notho,** m. Bastard, unehelicher Sohn, m.

**notica, notilla, notirta,** f. kurze Anmerkung, Randglosse, f.

**noticia,** f. Kenntnis von einer Sache, f. || Erkenntnis || Wissen, Bewußtsein, n. || Verständnis, n. || Nachricht, Neuigkeit, f. || Anzeige, Nachweisung, Notiz, f. || Erklärung, f. || **~ con barbas,** alte, aufgewärmte Geschichten, fpl. || **~ remota,** schwache Erinnerung an etwas, f. || **–s,** pl. Kenntnisse, fpl., Gelehrsamkeit, f., Wissen, n. || **según –s,** zufolge erhaltener Nachricht || **–s sueltas,** Anschlag-

**noticiable,** adj. denkwürdig. [zettel, m.

**noticiar,** v. a. melden, zu wissen thun, kundgeben, benachrichtigen || **–se,** sich gegenseitig etwas mitteilen.

**noticiador,** m. Anzeiger, Melder, m.

**noticiero,** m. Neuigkeitskrämer, Nachrichtensammler, m.

**noticia,** f. große Nachricht, f. || fam. außerordentliche, wenig glaubwürdige Nachricht.

**noticioso, sa,** adj. wissend, der etwas weiß || kenntnisreich, gelehrt || **~ de alguna cosa,** von etwas in Kenntnis gesetzt.

**notificable,** adj. mitteilbar.

**notificación,** f. Bekanntmachung, Eröffnung, f. *(Jur.)* || Anmeldung bei Gericht, f. *(Jur.)* || Kundmachung, Anzeige, Ankündigung, f. [worden ist *(Jur.)*

**notificado, da,** adj. dem etwas eröffnet

**notificador, ora,** adj. zur Ankündigung dienend. [wissenthun, eröffnen *(Jur.)*

**notificar,** v. a. förmlich anzeigen, zu

**noto, ta,** adj. bekannt, weltkundig, kundbar, ruchbar || unecht || **hijo ~,** m. uneheliches Kind, n. || **tercianas –as,** fpl. unechtes dreitägiges Fieber, n. *(Path.)*

**noto,** m. poet. Südwind, m. || **~ bóreo,** Wellenschlag des Meeres nach Süd und Nord, m. *(Mar.)*

**notobranquios,** mpl. Rückenkiemer, mpl.

**notoguídion,** m. rotbrauner Hai, m. *(F.)*

**notonecta,** f. Ruderwanze, f.

**notope,** adj. mit Augen auf dem Rücken.

**notoplicio,** m. Gestäupter, m. [(Krebse).

**notópodos,** mpl. Rückenfüßler, mpl.

**notóptero, ra,** adj. rückenflossig.

**notopterrígios, notópteros,** mpl. Rückenflosser, mpl. [ist.

**notoriable,** adj. was bekannt zu machen

**notoriedad,** f. Offenkundigkeit, Kundbarkeit, f. || unleugbare Gewißheit, f.

**notorio, ria,** adj. allgemein bekannt, offenkundig, kundbar, weltkundig.

**notorrizas,** fpl. kreuzblumige Pflanzen mit am Rücken des Würzelchens sitzenden Samenlappen, fpl. [tragend.

**notospermo, ma,** adj. die Eier am Rücken

**notostómato, ta,** adj. mit dem Munde auf dem Rücken. [mpl.

**noturidos,** mpl. eulenartige Nachtfalter,

**notúmetro,** m. Luftfeuchtigkeitsmesser, m. *(Phys.)* aufgefaßte Numenon, ant. fenomeno.

**nóumeno,** m. das rein mit dem Verstand

**no uso,** m. Nichtgebrauch, m. *(Jur.)*

**novaciano, na,** m. Novatianer, m., Mitglied einer strengchristlichen Sekte im 3. Jahrhundert.

**novación,** f. Neuerung, Abänderung, Umschreibung einer Schuldverschreibung 2c., f.

**novalita,** f. Wetzschiefer, m. |*(Jur.)*

**novador,** m. Erneuerer, Wiederhersteller, m.

**noval,** adj. erst neuerlich urbargemacht || auf einem Neubruch gewachsen || **tierra ~,** f. Neubruch, m., Neugereut, Neuland, n. *(Agr.)*

**novalar,** v. a. urbar machen, in Ackerland verwandeln *(Agr.)*

**novar,** v. a. eine Schuldverschreibung erneuern, umschreiben *(Jur.)*

**nova·to, ta,** adj. erneuert ‖ neugemacht ‖ neu, unerfahren, ungeübt.
**nova·to,** m. Neuling, Anfänger, m. [m.
**novato·r,** m. Neuerer, Neuerungssüchtiger,
**novecie·ntos, novecie·ntas,** adj. neunhundert.
**noveda·d,** f. Neuheit, f. ‖ Neuigkeit, f. ‖ Neuerung, Veränderung, f. ‖ erste Nachricht, f. ‖ jüngstes Ereignis, n. ‖ neue Sache, f. ‖ **hacer ~,** Aufruhr erregen ‖ **–es,** pl. Neuheiten, Modewaren, fpl. ‖ neue Einrichtung, f. ‖ neuer Zustand, m. ‖ Verwunderung über etwas Neues, f. ‖ **me causa ~,** ich bin ganz verwundert ‖ **con ~,** neulich, neuerlich, kürzlich ‖ zum erstenmal.
**nove·l,** adj. neuangehend, unerfahren, unbewandert, ungeübt ‖ **caballero ~,** m. Novizritter, m.
**nove·l,** m. Neuling, m. [ritter, m.
**nove·la,** f. Novelle, kleine Erzählung, f. ‖ Erdichtung, unwahre Nachricht, f. ‖ **la ~ X,** die zehnte Novelle *(Jur.)* ‖ **–s,** pl. Novellen, fpl., von den Kaisern Theodosius II. und Justinian herausgegebene Gesetze *(Jur.)* ‖ Schwerter, npl., Seitenbretter zur Verhinderung der Abtrift *(Mar.)* ‖ **–s de la aldea,** Dorfgeschichten, fpl. [dichter, m.
**novelado·r,** m. Novellendichter, Romanve**lea·r,** v. n. Novellen schreiben ‖ Neuigkeiten erfinden und verbreiten.
**novelea·r,** v. n. nach Neuigkeiten haschen.
**novele·ra,** f. Neuigkeitskrämerin, f.
**novelería,** f. Neuigkeitskrämerei, f. ‖ Sucht nach Neuem, f. ‖ Wandelbarkeit, f.
**novele·ro, ra,** adj. neuigkeitssüchtig ‖ unbeständig, wankelmütig.
**novele·ro,** m. Neuigkeitskrämer, m.
**novele·sco, ca,** adj. einer Novelle eigentümlich, romanhaft. [mansucht, f.
**novelí·smo,** m. Novellenliebhaberei, Ro**novelí·sta,** m. Märchendichter, Fabeldichter, Novellendichter, m.
**nove·na,** f. neuntägige Andacht zu Ehren eines Heiligen, f. ‖ Totenopfer, n.
**novenario,** m. neuntägige Trauer der nächsten Verwandten eines Verstorbenen, f. ‖ neuntägige Feier mit Predigten zu Ehren eines Heiligen, f.
**novencosta·do, da,** adj. neunseitig.
**novendecipuntua·do, da,** adj. mit neunzehn Pünktchen.
**novendia·l,** adj., **días –es,** mpl. die der Andacht für einen Verstorbenen gewidmeten neun Tage. *(Bot.)*
**novendigita·do, da,** adj. neunfingerig
**novenlobula·do, da,** adj. neunlappig *(Bot.)*
**novennerva·do, da,** adj. neunrippig *(Bot.)*
**nove·no, na,** adj. der neunte ‖ **lo ~,** neunte·no, m. Neuntel, n., $^1/_9$. [tens.
**nove·nta,** adj. neunzig.
**noventa·vo, va,** adj. neunzigstel, $^1/_{90}$.
**novente·no, na,** adj. neunzigster.
**noventón,** m. fam. Neunzigjähriger, Neun**noverca,** f. Stiefmutter, f. [ziger, m.
**noverca·l,** adj. stiefmütterlich, Stiefmutter-. [neu.
**novezue·lo, la,** adj. ein wenig neu, ziemlich
**novia,** f. Braut, f. ‖ Neuvermählte, f. ‖ **pedir la ~,** um ein Mädchen werben, anhalten, freien. [f.
**novia·zgo,** m. Brautstand, m. ‖ Brautzeit,
**novi·cia,** f. Novize, angehende Nonne, Probenonne, f.
**noviciado,** m. Noviziat, n., Probezeit der Mönche und Nonnen ‖ Novizenhaus, n. ‖ fig. Probezeit, Lehrzeit, f.
**novi·cio, cia,** adj. unerfahren, ungeübt ‖ unschuldig, sittsam, von bescheidenem, gesetztem Betragen.
**novi·cio,** m. Novize, Probemönch, m. ‖ Neuling, Anfänger in einer Kunst, m. ‖ Jungmatrose, Jungmann, m. *(Mar.)*
**noviciote,** m. fam. großer, ziemlich bejahrter Novize, m. [Reifmonat, m.
**noviembre,** m. November, Windmonat,
**novilunio,** m. Neumond, m. ‖ **~ de febrero,** Hornschein, m. *(Astr.)* ‖ **~ de setiembre,** Herbstschein *(Astr.)*
**novilla,** f. Färse, Kalbe, Kalbkuh, f., junge Kuh, die noch nicht gekalbt hat.
**novillada,** f. Herde von jungen Rindern, f. ‖ junges Rindvieh, n. ‖ Hetze von jungen Stieren, f. *(Taur.)*
**novillaja,** f. kleine Färse, f.
**novillejo,** m. sehr junger Stier, m.
**novillero,** m. Stall für junge Stiere, m. ‖ Weide für junge Stiere, f. ‖ Wärter für junge Stiere oder entwöhnte Kälber, m. ‖ Durchgänger, junger davon gelaufener Taugenichts, m. ‖ lustiger Kneipbruder, m.
**novillo,** m. junger Stier, junger Ochse, der noch nicht eingespannt war, m. ‖ fam. Hahnrei, m. ‖ **–s,** pl. Hetze mit jungen Stieren, f. ‖ **hacer –s,** die Schule schwänzen ‖ der Schule entlaufen ‖ das väterliche Haus heimlich verlassen.
**novio,** m. Freier, Brautwerber, m. ‖ Bräutigam, m. ‖ neuvermählter Ehemann, m. ‖ der eben ein Amt angetreten hat ‖ **–s,** pl. die Neuvermählten. [Gesetze, f. *(Jur.)*
**Novísima,** f. Sammlung der spanischen **novísimo, ma,** adj. ganz neu ‖ der letzte.
**novísimos,** mpl. die vier letzten Dinge: Tod, jüngstes Gericht, Hölle und Paradies.
**noxa,** f. Schaden, m. *(Jur.)*
**noxal,** adj. auf den angerichteten Schaden bezüglich *(Jur..)* ‖ ungesund, gesundheitsschädlich, nachteilig *(Path.)*
**noyo,** m. Getränk, n.
**nu,** f. das griechische n.
**nuba·da,** f. Platzregen, Platschregen, Schlagregen, Gußregen, m. ‖ fig. Schwarm, großer Haufe, m., Heer, n., große Menge, f.
**nuba·do, da,** adj. gewässert (Zeug.)
**nubarra·da,** f. Platzregen, Gußregen, m.
**nubarra·do, da,** adj. gewölkt, wolkig (Zeug). [f.
**nubarrón,** m. große einzelnstehende Wolke,
**nu·be,** f. Wolke, f. ‖ große Menge, Schar, f., Schwarm, m. ‖ kleiner weißer Fleck, m., Wolke im Auge ‖ Blümchen auf dem Pferdeauge, n. ‖ Wolke, Fleck in einem Edelstein ‖ Wolkenschnitt, Nebelschnitt, m., buchtige Teilung des Wappenschildes ‖ Wolkenrolle, Rollschnecke, f. ‖ **~ grande, ~ pequeña,** Magellanische Wolke, pl., zwei Sternnebel am südlichen Himmel *(Astr.)* ‖ **estar por las –s,** außerordentlich hoch im Preise stehen ‖ **levantar en, hasta, sobre las –s,** fig. jemand in den Himmel erheben ‖ **subir á las –s,** im Preise ungemein steigen, in die Höhe gehen ‖ **anda el mar por las –s,** das Meer ist äußerst aufgeregt und stürmisch ‖ fig. er (oder sie) ist ungemein aufgebracht ‖ **de –s abajo,** unter der Sonne. [Wölkchen, n.
**nubecíca, nubecílla, nubecíta,** f.
**nubecítas,** fpl. die kleinen Flecken, Wölkchen im Auge *(Path.)*
**Nu·bia,** f. Nubien, n.
**nubícula,** f. das verschwommene Sehen *(Path.)* ‖ Wolkenkegel, m. (Schnecke).
**nubífero, ra,** adj. wolkenbringend.
**nubifo·rme,** adj. wolkenförmig.
**nubífugo, ga,** adj. wolkenscheuchend, wolkenverjagend. [mpl.
**nubígenas,** mpl. Centauren, Kentauren,
**nubígeno, na,** adj. aus den Wolken stammend in der Wolkenregion wachsend *(Bot.)*
**núbil,** adj. mannbar, heiratsfähig (meist von Mädchen). [scheuer, f.
**nubilario,** m. Scheuer, Scheune, Erntenubilida·d, f. Mannbarkeit, Heiratsfähigkeit, f.
**nubilo·so, sa,** adj. poet. nebelig.
**nu·bio, bia,** adj. nubisch.
**nu·bio,** m. Nubier, m.
**Nubivago, ga,** adj. wolkensegelnd (Beiname des Dädalus). [fig, trübe.
**nubla·do, da,** adj. umwölkt, bewölkt, wolnubla·do, m. Gewölk, n. ‖ überzogener, bewölkter Himmel, m. ‖ Wetterwolke, f. ‖ Gewitter, n. ‖ Veranlassung zu Sorgen, zur Unruhe, drohende Gefahr, f. ‖ **descargar el ~ en uno,** seinen Zorn an jemandem auslassen.
**nubla·rse,** sich umwölken, sich bewölken ‖ **~ el cielo á alguno,** fig. sich sehr betrüben, grau in grau sehen.
**nu·blo, bla,** adj. umwölkt, trübe.
**nu·blo,** m. Wolke, f.
**nublón,** m. Brand im Getreide, m. [n.
**nublosida·d,** f. Bewölktsein des Himmels,
**nublo·so, sa,** adj. neblig, wolkig, trübe ‖ trübe, düster, widerwärtig (Schicksal, Lage ꝛc.)
**nubo·so, sa,** adj. poet. umwölkt.
**nu·ca,** f. Genick, n., Nacken, m.
**nuca·l,** adj. Nacken- ‖ nußförmig, nußähnlich ‖ **salsa ~,** f. Nußtunke, f.
**nucame·nta,** f. Haselblüte, f. ‖ Fichtenblüte Flaum an der Hasel- und Fichtenblüte, m.
**nucamentáceo, cea,** adj. nußblütig *(Bot.)*
**nuce·la,** f. Eikern des Samens, m. *(Bot.)*
**nucicórneo, nea,** adj. mit einem Horn im Nacken.
**nucífero, ra,** adj. nußtragend *(Bot.)*
**nucifo·rme,** adj. nußförmig, Nuß- *(Bot.)*
**nucifragos,** mpl. Kernbeißer, Dickschnäbler, mpl.
**nucifrangíbolo, la,** adj. Nüsse brechend.
**nucívoro, ra,** adj. Nüsse fressend. *(Bot.)*
**nuclea·do, da,** adj. einen Kern enthaltend
**nucleario, ria,** adj. zum Kern gehörig, Kern- *(Bot.)* [*(Bot.)*
**nucleífero, ra,** adj. kerntragend, Kern**núcleo,** m. Nußkern, m. ‖ Kern des Steinobstes ‖ Mark des Zuckerrohres, n. ‖ fig. Herz, n., Mitte, f., Kern.
**nucleobra·nquio, quia,** adj. kernkiemig.
**nucleobra·nquios,** mpl. Kernkiemer, mpl.
**nucleolí·to,** m. Nukleolit, m., fossiler Seeigel.
**nuco·do,** m. Nußkranz, m., aus mehreren an demselben Punkte befestigten Nüßchen bestehende Frucht *(Bot.)* [muschel, f.
**núcula,** f. Nüßchen, n. *(Bot.)* ‖ Nuß**nucula·no,** m. Steinbeere, f., oberständige steinfächerige Beere *(Bot.)*
**nuculo·so, sa,** adj. einen Kern enthaltend *(Bot.)* ‖ **frutos –s,** mpl. Kernfrüchte, fpl.
**nudame·nte,** adv. nackt ‖ fig. klar.
**nudame·nto,** m. Entblößung, f. ‖ Entblößtes, n. ‖ Knoten an einem Seil, mpl.
**nudátil, adj., juntu·ra ~,** f. Nußgelenk, n. *(An.)*
**nudibra·nquio, quia,** adj. nacktkiemig.
**nudibra·nquios,** mpl. Nacktkiemer, mpl.
**nudica·udo, da,** adj. nacktschwänzig.
**nudica·ulo, la,** adj. nacktstengelig *(Bot.)*
**nudicóleo, lea,** adj. nackthalsig.
**nudicóleos,** mpl. Nackthälse, mpl. (Geier).
**nudicórnio, nia,** adj. mit Knötchen auf den Fühlhörnern.
**nudífero, ra,** adj. Knoten tragend.
**nudifloro, ora,** adj. nacktblumig *(Bot.)*
**nudifolia·do, da,** adj. nacktblätterig *(Bot.)*
**nudilimacos,** mpl. nackte Schnecken, fpl.
**nudí·llo,** m. Fingerknöchel, m., Gelenk, n., Knöchel am Finger ‖ Gelenk, Knöchel an den Füßen der Insekten ‖ mit einem Knopf, einer Schleife geschlossenes Briefchen, n. ‖ Stichbrett, n., Brett an Stelle eines Stichbalkens *(Zimm.)* ‖ **–s,** pl. Maschen, fpl.
**nudiparo, ra,** adj. nacktgebärend.
**nudipeda·lias,** fpl. im alten Rom, Bittgang barfüßiger Leute, um in allgemeiner Not die Götter um Erbarmen anzuflehen.
**nudipédeos,** mpl. Nacktfüßler, nacktfüßige Hühnervögel, mpl.
**nudipedo, da,** adj. nacktfüßig.
**nudípedos,** mpl. Knotenfüßler, mpl.
**nudipelífero, ra,** adj. nackthäutig.
**nudipeliferos,** mpl. nackthäutige Schlangen, fpl. [Flügeln.
**nudípeno, na,** adj. mit Knoten an den
**nudisexua·l,** adj., **flo·res –es,** fpl. Blüten ohne Kelch und Krone, fpl. *(Bot.)*
**nudita·rso, sa,** adj. mit nackter Fußwurzel.
**nudí·to,** m. Knötchen, n. ‖ Netzgestrick, n.
**nudive·ntre,** adj. nacktbäuchig *(Bot.)*
**nu·do, da,** adj. nackt ‖ schlicht, einfach.
**nu·do,** m. Knoten, Knopf, m. ‖ Schleife, Schlinge, f. ‖ Knoten, Knorren, Knorz, Knast am Holze, m. ‖ Knoten im Stroh, im Rohr, Absatz, m. ‖ Schwanzgelenk, n., Schwanzknochen der Pferde, Hunde ꝛc., m. ‖ Knollen auf den Fingerknöcheln, m. ‖ Knoten ansetzende Frucht, f. *(Bot.)* ‖ Knopper, f., rundliche feste Erhöhung an einer Frucht *(Bot.)* ‖ Knöchel an den Gelenken, m. *(An.)* ‖ Schürzung des Knotens, Verwickelung der Handlung in einem Schauspiele, f. *(Th.)* ‖ hauptsächlichste Schwierigkeit, f., vorzüglichster Zweifel bei einer Sache, m., Hauptknoten ‖ Verknüpfung, Verbindung, f., Band der Ehe, der Liebe, Freundschaft, Zuneigung ꝛc., n. ‖ **~ de amor,** Liebesknotenkurve, f. *(Math.)* ‖ **~ ciego,** schwer zu lösender Knoten ‖ **~ en la garganta,** Knopf im Hals, m. ‖ fig. unaussprechliches Herzeleid, n., Herzenskummer ‖ **~ corredizo,** Schleife, Schlinge ‖ **~ gordiano,** gordischer Knoten, fig. unlösliche Schwierigkeit ‖ **~ de las mujeres,** Alteweiberknoten *(Mar.)* ‖ **~ de tejedor,** Weberknoten ‖ **~ vital,** Wurzelhals, Wurzelknoten, m., Stelle, wo Wurzel und Stengel sich trennen *(Bot.)* ‖ **dar un ~ á alguna cosa,** fig. etwas abbrechen ‖ **–s,** pl. Schieber am Kandarenzügel, mpl.
**nudosida·d,** f. Knotigkeit, f., knotenartig verdickte Stelle am Knochen *(Path.)* ‖ Gichtknoten, m. *(Path.)*
**nudo·so, sa,** adj. knotig, voll Knoten ‖ knorrig, knopperig, ästig.
**nuégados,** mpl. Honigkuchen mit Nüssen, Mandeln, Pinien ꝛc., m.
**nue·ra,** f. Schwiegertochter, Schnur, f.
**nue·sa,** f. Sprotte, f. *(F.)*
**nue·so, nue·sa,** pron. unser, unsere.
**Nue·stra Seño·ra,** f. Madonnenbild, n.,

Madonna, f. || ~ de Setiembre, Mariä Geburt, f. (Fest).

**Nuestra·mo**, m. Unser Herr.

**nue·stro, nue·stra**, pron. unser, unsere || **Nuestra Señora**, Unsere Liebe Frau || **los –s**, die Unsrigen.

**nue·va**, f. Neuigkeit, erste Nachricht von etwas, f.

**Nue·va Ga·les**, m. Neusüdwales, n.

**Nue·va Guine·a**, Neuguinea, n.

**nuevamen·te**, adv. neulich, unlängst, kürzlich || abermals, nochmals, wiederum, wiederholt, von neuem.

**Nue·va York**, m. Neuyork, n.

**nue·ve**, adj. neun || der neunte || **libro ~**, m. das neunte Buch || **Pío ~**, m. Pius der Neunte.

**nuevecí·co, ca, nuevecí·to, ta, nuevecí·llo, lla**, adj. ziemlich neu.

**nuevemesa·l**, adj. wie neun Monat alt, d. h. wie ein ausgetragenes Kind aussehend.

**nue·vo, va**, adj. neu || frisch || neu angekommen, kürzlich angekommen || jung (Tiere, Pflanzen) || auffallend, befremdend || neu, unerfahren || neu, ungebraucht || erneut, aufgefrischt || **año ~**, m. Neujahr, n. || **luna –a**, f. Neumond, m. || ~ **sol**, m. Wintersonnenwende, f. *(Astr.)* || **testamento ~**, m. das Neue Testament || **poner de ~**, als etwas Neues erscheinen, auffallen || **poner como ~**, mißhandeln, strafen, (mit Worten oder Schlägen) || **esto me coge de ~**, das befremdet mich || **de ~**, von neuem || neuerdings, zuerst, das erste Mal || neuerlich, unlängst, erst kürzlich || unvermutet || **¿qué hay de ~?** was gibt's Neues?

**nue·vo**, m. Neuling, Anfänger, m. || Neuangekommener auf Schulen 2c. m.

**nue·z**, f. Nuß, f. || welsche Nuß, Walnuß, f. || Nuß am Flintenschlosse, an der Armbrust || Luftröhrenknopf, Adamsapfel, m. || Stimmkugel, f. || ~ **de ciprés**, Cypressenzapfen, m. || ~ **de clavo**, Nelkennuß || ~ **de especie, ~ moscada**, Muskatnuß || ~ **ferreña**, verkrüppelte harte Nuß || ~ **indica**, Kokosnuß || ~ **moscada**, eingemachte Wallnuß || ~ **medicinal**, maldivische, französische Purgiernuß || ~ **unguentaria**, Salbnuß, Ölnuß aus Ceylon || ~ **vómica**, Brechnuß || ~ **de la garganta**, fam. Adamsapfel, Kehlkopf, m. || **apretar á uno la ~**, jemanden erwürgen || **más es el ruido que las nueces**, viel Geschrei und wenig Wolle, viel Lärm um nichts.

**nue·za**, f. Zaunrübe, f. || ~ **blanca**, Schlangenkraut mit weißer Blüte, n.

**nugacida·d**, f. Albernheit, Läpperei, f.

**nuga·l**, adj. albern, läppisch, gehaltlos.

**nugato·rio, ria**, adj. betrüglich, trügerisch, täuschend, der gehegten Meinung oder Hoffnung nicht entsprechend.

**nugigérulo**, m. Lappel, m.

**nugivéndo**, m. Verkäufer von Kleinigkeiten, n.

**nulida·d**, f. Fehler, Mangel, m. || Flecken, Makel, m. || Nichtigkeit, Ungültigkeit, f. *(Jur.)*

**nulinerva·do, da**, adj. ohne Nerven || ungerippt (Blätter) *(Bot.)*

**nulipeno, na**, flügellos, ungeflügelt.

**nulipenos**, mpl. Nichtflügler, mpl.

**nuliporo, ra**, adj. scheinbar ohne Hautporen.

**nuliporos**, mpl. porenlose Tiere, npl.

**nu·lo, la**, adj. null und nichtig, ungültig, nicht rechtsbeständig *(Jur.)* || gehaltlos, unbedeutend.

**numantí·no, na**, adj. aus Numancia.

**nú·men**, m. Gottheit, f. || dichterische Begeisterung, f. || vorzügliche Begabtheit, natürliche Anlage zu einer Kunst oder Wissenschaft, f.

**numera·ble**, adj. zählbar.

**numeración**, f. Zählen, n., Zählung, Aufzählung, Herzählung, f. || Numerierung, Bezifferung, f., Bezeichnung mit Zahlen || Zahlenaussprechen, n.

**numerado·r**, m. Zähler, Bruchzähler, m., Zähler eines Bruches *(Arithm.)*

**numera·je**, m. Zählen, n.

**numera·l**, adj. zu einer Zahl gehörig, eine Zahl bezeichnend, Zahl-, Zahlen-.

**numera·l**, m. Ordnungszahl, f. || **¿que ~ Alonzo, el Sabio? el décimo**; der wievielte war Alfons der Weise? Der zehnte.

**numera·r**, v. a. zählen, herzählen || dazurechnen, numerieren, bezifferu, die Zahl von . . . setzen.

**numera·rio, ria**, adj. Zahl-, Zähl-, Zahlungs-, Münz- || zum baren Geld gehörig || wirklich, nicht überzählig **valor ~**, m. Zahlwert, m. || **señal –a**, f. Signalnummer, f. *(Mar.)*

**numera·rio**, m. bares Geld, n., klingende Münze, f., Kontanten, mpl. || Zahlwert eines Schuldscheins 2c. m. || wirkliches Mitglied einer Akademie 2c. n. || im alten Rom: Rechnungsbeamter, Rechneibeamter, m.

**numera·ta pecu·nia**, adv. in barem Geld, in klingender Münze *(Jur.)*

**numerativo, va**, adj. zum Zählen dienend, zählend.

**numéricamente**, adv. einzeln betrachtet, einzeln genommen || der Zahl nach.

**numérico, ca**, adj. numerisch, mit Ziffern, Zahlen, auf Zahlen bezüglich || was ein Einzelwesen von einem anderen unterscheidet || **exegesis –a**, f. Ausziehung der Wurzel aus einer Gleichung in Zahlen f. *(Math.)*

**número**, m. Zahl, f. || Zahlzeichen, n., Ziffer, Zahlziffer, f. || Anzahl, Menge, f. || Nummer, f., jedes einzelne Zeitungsexemplar, Zeitungsblatt, Heft einer Zeitschrift, n. || Zahl *(Gr.)* || Einheit, f. *(Arithm.)* || rednerischer Wohlklang, Rhythmus, m. || ~ **abundante, ~ perfecto**, vollkommne Zahl || ~ **abstracto**, unbenannte Zahl || ~ **articulado**, in 10 teilbare Zahl || ~ **áureo**, die goldne Zahl *(Astr.)* || ~ **cardinal**, Grundzahl || ~ **colectivo**, Sammelzahl || ~ **complejo**, ungleichnamige Zahl || ~ **concreto**, benannte Zahl || ~ **cuadrado**, quadrierte Zahl, zur zweiten Potenz erhobene Zahl || ~ **cúbico**, Kubikzahl, zur dritten Potenz erhobene Zahl || ~ **deficiente, ~ imperfecto**, mangelhafte Zahl || ~ **distributivo**, einteilende Zahl || ~ **doble en potencia**, Zahl in der zweiten Potenz || ~ **entero**, ganze Zahl || ~ **impar**, ungerade Zahl || ~ **ordinal**, Ordnungszahl || ~ **par**, gerade Zahl || ~ **partido**, Teilzahl || ~ **plano**, Flächenzahl || ~ **plural**, Mehrzahl, Mehrheit, f., Plural, m. *(Gr.)* || ~ **primiero**, Primzahl || ~ **proporcional**, Verhältniszahl || ~ **quebrado**, Bruchzahl || ~ **redondo**, runde Zahl || ~ **singular**, Einzahl, Einheit, f., Singular, m. *(Gr.)* || ~ **sordo, ~ inconmensurable, ~ irracional**, irrationale Zahl || ~ **suelto**, Einzelnummer einer Zeitung 2c. || ~ **uno**, joc. das Ich, das teure, das liebe Ich || **hacer ~**, nicht mitzählen, ohne Wichtigkeit sein || **llenar el ~ de alguna cosa**, etwas vervollständigen || **de ~, del ~**, wirklich, ordentlich, nicht überzählig || **académico de ~**, m. wirkliches, ordentliches Mitglied einer Akademie, n. || **en ~ de**, statt, anstatt, an Stelle von || **sin ~**, unzählig, zahllos || **¡mal ~ le mate!** hol' dich der Geier! || **–s arábigos**, pl. arabische, deutsche Zahlen, fpl. || **–s castellanos**, römische Zahlen || **–s concretos**, benannte Zahlen || **–s dígitos**, Einheiten von 1 bis 9 || ~ **triangulares**, die Pythagoräischen Dreieckszahlen.

**Números**, mpl. Numeri, pl., viertes Buch Mose.

**numerosida·d**, f. große Anzahl, f. || große Menge Volks, f.

**numero·so, sa**, adj. zahlreich || volkreich || wohllautend, wohlklingend, klangvoll, harmonisch, gut abgerundet.

**númida**, adj. numidisch (auf Personen bezüglich).

**númida**, m. Numidier, m.

**numidico, ca**, adj. numidisch (auf Sachen bezüglich).

**numífero, ra**, adj. mit münzähnlichen Stichen oder Zeichnungen versehen.

**numifo·rme**, adj. münzförmig.

**numi·sma**, m. Münze, f.

**numisma·l**, adj. münzähnlich (Schnecken).

**numismática**, f. Münzkunde, Münzwissenschaft, Numismatik, f.

**numismático, ca**, adj. münzwissenschaftlich, numismatisch, Münz-, Münzen-.

**numismatografía**, f. Münzbeschreibung, f.

**numismatográfico, ca**, adj. münzbeschreibend.

**numismatógrafo**, m. Münzbeschreiber, m.

**nu·mo**, m. Münze, f. || Stück Geld von 10 Maravedís, n.

**numo·so, sa**, adj. reich.

**numula·ria**, f. Pfennigkraut, n.

**numula·rio, ria**, adj. münzähnlich.

**numula·rio**, m. Wechsler, Geldwechsler, m.

**numuli·ta**, f. Linsenstein, Nummulit, m.

**nu·na**, f. chinesische Leinwand, f.

**nu·nca**, adv. niemals, nie, nimmer, nimmermehr || irgend je, irgend jemals || ~ **jamás**, nimmermehr.

**nunc dimi·ttis**, m. Gesang des Simeon bei Vernehmung der Ankunft des Erlösers, m.

**nuncia·ble**, adj. ankündigbar.

**nunciación, nuncia·da**, f. Ankündigung, Botschaft, f.

**nunciá·r**, v. a. ankündigen.

**nunciatu·ra**, f. Nuntiatur, f., Amt und Würde, Amtsdauer und Wohnung eines Nuntius.

**nu·ncio**, m. Nuntius, m., Gesandter des Papstes || polnischer Landbote, m., Bevollmächtigter zum polnischen Reichstag || Bote.

**Nu·ncio**, m. das Irrenhaus zu Toledo.

**nuncupación**, f. mündliche Einsetzung von Erben in Ermangelung eines Testaments, f.

**nuncupativo, va**, adj. nur dem Namen nach || **testamento ~**, m. mündlich gemachtes Testament, n. *(Jur.)*

**nuncupato·rio, ria**, adj. Erben einsetzend *(Jur.)* || Widmungs-.

**núndina**, f. Markt im alten Rom, jeden achten Tag abgehalten, m.

**nundina·l**, adj., **ferias –es**, fpl. Markt im alten Rom, jeden achten Tag abgehalten, m. || **letras –es**, fpl. Krammarktsbuchstaben, mpl., im altrömischen Kalender, jeder der ersten acht Buchstaben des Alphabets.

**nundina·rio, ria**, adj. Krammarkts- || **letras –as**, fpl. Krammarktsbuchstaben, mpl., im römischen Kalender, die ersten acht Buchstaben des Alphabets, von denen je einer im Jahre die Markttage bezeichnete.

**nundinatí·cio, cia**, adj. marktkäuflich.

**nu·nna**, f. chinesische Leinwand, f.

**nu·nnia**, f. griechisches Ammenliedchen, n.

**nupcia·l**, adj. hochzeitlich, Braut-, Hochzeits- || **bendición ~**, f. Trauung, f. || **fiesta ~**, f. Hochzeit, f., Hochzeitsfest, n. || **lecho ~**, m. Brautbett, n.

**nupciali·cio, cia**, adj. den Brautleuten gehörig *(Jur.)*

**nupcias**, fpl. Hochzeit, f. || **primeras ~**, erste Ehe, f. || **segundas ~**, zweite Ehe || **casarse de segundas ~**, sich zum zweitenmal verheiraten.

**nupturiente**, m. Heiratslustiger, m.

**Nuremberga**, f. Nürnberg, Stadt in Bayern.

**nuta·ble**, adj. überhängend, schwankend.

**nutación**, f. Schwanken der Erdachse, n. *(Astr.)* || scheinbare, neun Sekunden währende Bewegung der Fixsterne, f. *(Astr.)* || tägliche Bewegung der Blätter 2c. nach dem Lauf der Sonne, f. *(Bot.)*

**nutalita**, f. Nutalit, m. *(Min.)*

**nuta·nte**, adj. nach der Sonne sich wendend *(Bot.)* | Seeotter.

**nu·tra, nu·tria**, f. Fischotter, f. || ~ **marina**, **nutribilida·d**, f. Ernährungsfähigkeit, f. || Nahrhaftigkeit, f.

**nutrí·cio, cia**, adj. nährend, ernährend, nahrhaft || **suco ~, jugo ~**, m. Nahrungssaft, m. *(Med.)* || **vasos –s**, mpl. Nährgefäße, npl. *(An.)*

**nutrí·cio**, m. Pflegevater, Nährvater, m.

**nutrición**, f. Ernährung, Nahrung, f.

**nutri·do, da**, adj. wohlgenährt, wohlgenährt, wohlbeleibt, fett.

**nutrido·r, ora**, adj. nährend, ernährend.

**nutrido·r**, m. Ernährer, m.

**nutrimenta·l**, adj. nährend.

**nutrimen·to**, m. Nahrung, f. || fig. geistige Nahrung.

**nutrí·r**, v. a. nähren, ernähren, Nahrung geben || fig. geistige Nahrung geben || **–se**, sich nähren || zunehmen am Körper.

**nutriti·vo, va**, adj. nahrhaft, nährend || **facultad –a**, f. Nährkraft, f.

**nutri·z**, f. Fütterbiene, Amme, f.

**nutua·l**, adj. auf den Wink abseßbar || **capellanía ~**, f. nach dem Willen des Verleihers jederzeit widerrufliche Kaplanei, f.

**nuva·da**, f. Gewölk, n.

**ny**, f. das griechische n.

**ñ**, f. das spanische ñ.

**ñaga·za**, f. Lockspeise, f., Lockmittel, n.

**ña·me**, m. Yamswurzel, f.

**ñañe·ros**, mpl. redendes Puppenspiel, n.

**ña·que**, m. Gerümpel, n.

**ñiquiña·que**, m. Schnickschnack, m., Larifari, n. || erbärmlicher, elender, unbrauchbarer Mensch, m.

**ño·clos**, mpl. Nockerln, fpl.

**ño·ña**, f. fam. Darmkot, m.

**ñoñe·ria**, f. Altersdusselei, f.

**ño·ño, ña**, adj. dusselig || steinalt.

**ño·po**, m. in Peru: Spanier, m.

**ño·ra**, f. in Murcia: Eimerkunst, f.

**ño·rbo**, m. exotische Passionsblume, f.

# O.

**o,** f. das spanische o.

**o,** chemische Formel für oxígeno.

**o,** f. Null, f., Hohlziffer (0) in einer leeren Zahlenstelle *(Arithm.)* || Rundfenster über Kirchenthüren, n. *(Arch.)* || **~ ~,** pl. in der katholischen Kirche, die mit o beginnenden sieben Wechselgesänge vom 17.—23. Dezember || **nuestra Señora de la o,** Fest der Verkündigung Mariä (wegen des den Messias erwartenden o! der Erzväter), n.

**O.,** m. West, Westen, m. *(Mar.)*

**¡o! ¡oh!** o! oh! (Verwunderung, Schmerz, Mitleid, Unwille, Spott, Sehnsucht).

**ó,** conj. oder, oder auch || **~ bien,** obwohl || **~ . . . ~ . . .,~ bien . . . ~ . . .,** entweder . . . oder . . . || statt ó steht ú: 1. vor Wörtern, die mit o, ho beginnen: **él ú otro,** er oder ein anderer || **mujer ú hombre,** Weib oder Mann; 2. zuweilen nach Wörtern, die auf o auslauten: **ojo ú diente,** Auge oder Zahn || 3. mitunter zwischen zwei a: **cada intriga ú argumento,** jeder Kunstgriff oder Vernunftschluß (mesonero romanos).

**oaja'ca,** f. Vanillepulver für Chokolade, n.

**oajaque'ño,** m. Einwohner von Oajaka in Mexiko, m.

**oartacra'cia,** f. Entzündung der Schultergelenke, f. *(Path.)*

**oa'sis,** f. Oase, f. || fig. Ruheplatz nach langem Unglück ꝛc., m.

**o'ba,** m. Obabaum, m. [m.

**obambulación,** f. Herumgehen im Kreise,

**obambula'nte,** adj. im Kreis herumgehend.

**obarado'r,** m. kreisförmig Pflügender, m.

**obara'l,** m. Krokodileidechse, f.

**obara'r,** v. a. im Kreis, kreisförmig pflügen.

**obaudición,** f. Falschhören, n. *(Path.)*

**obbebe'r,** v. a. hastig austrinken.

**obcecación,** f. Verblendung, f.

**obcecadame'nte,** adv. verblendet.

**obcecа'r,** v. a. blenden, verblenden || **–se,** in seiner Verblendung beharren || verblendet werden. [*(Bot.)*

**obcláveo, vea,** adj. verkehrt keulenförmig

**obcomprimi'do, da,** adj. verkehrt gedrückt *(Bot.)* [*(Bot.)*

**obcónico, ca,** adj. verkehrt kegelförmig

**obcorda'do, da,** adj. verkehrt herzförmig *(Bot.)* [*(Bot.)*

**obcurre'nte,** adj. gegeneinander laufend

**obdenta'do, da,** adj. gezähnelt *(Bot.)*

**obduración,** f. Hartnäckigkeit, Verstocktheit, f. || Verhärtung, f. [m.

**obedecedo'r,** m. Gehorsamer, Folgsamer,

**obedece'r,** v. n. gehorchen, Gehorsam, Folge leisten || folgsam, achtsam sein (Hunde, Pferde ꝛc.) || nachgeben, sich schmiegen, fügsam sein (Metalle) || seine Aufwartung machen, seine Ehrerbietung bezeigen || **~ la ley,** dem Gesetz gehorchen || **~ á su padre,** seinem Vater gehorchen || **~ al timón,** aufs Ruder hören, dem Ruder folgen *(Mar.)* || **hacerse ~,** sich Gehorsam verschaffen.

**obedeci'ble,** adj. dem gehorcht werden kann oder muß. [Befolgen, n.

**obedecimie'nto,** m. Gehorchen, Folgen,

**obedie'ncia,** f. Gehorsam, m. || Gelehrigkeit, Lenksamkeit, Fügsamkeit, f. || Unterwerfung, f. || Unterwürfigkeit, f. || Ehrerbietung, f. || Gehorsam der Ordensgeistlichen || Folgsamkeit der Tiere, f. || Geschmeidigkeit, Schmiegsamkeit, Biegsamkeit der Metalle und anderer leblosen Dinge, f. || Obedienz, f., Befehl eines Vorgesetzten, besonders bei geistlichen Orden, m. || Abschied eines Klostergeistlichen, m. || Abschiedsschein desselben, m. || Prior, Vorsteher einer geistlichen Schule, m. || **~ ciega,** blinder Gehorsam || **ponerse á la ~ de alguno,** jemandem seine Aufwartung machen || **poner en ~,** zum Gehorsam bringen || **dar la ~,** jemand als seinen Vorgesetzten, Oberen anerkennen || **¡á la ~!** zu Befehl! ich bin Ihr gehorsamer Diener!

**obediencia'l,** adj. zum Gehorsam gehörig || den Klostergehorsam betreffend.

**obediencia'rio,** m. Obedienzer, m.

**obedie'nte,** adj. gehorsam || folgsam, fügsam, geschmeidig || **buque ~,** m. dem Ruder leicht folgendes Schiff, n. *(Mar.)*

**obejarro,** m. Bienenwolf, m. *(V.)*

**obeliscа'l,** adj. obeliskenhaft.

**obelisco,** m. Obelisk, Prachtkegel, m., Spitzsäule, f. || Hinweisungszeichen in einem Buche, n. *(Typ.)* [obeliskenhaft.

**obelisme'no, na,** adj. einen Obelisk habend ||

**obe'lo,** m. Obelus, Spieß, m. (kritisches Zeichen zweifelhafter Stellen in Büchern).

**obencadu'ra,** f. Wanten, fpl., Backstage, npl. *(Mar.)* [n. *(Mar.)*

**obe'nque,** m. Want, f., Hoftau, Wanttau,

**obenque'ro,** m. Wanttaumacher, m.

**obenqui'to,** m. kleines Wanttau, n. *(Mar.)*

**obequitación,** f. Kreisreiten, n., Kreisritt, m. [Oper *(Mus., Th.)*

**obertu'ra,** f. Ouvertüre, f., Vorspiel einer

**obésico, ca,** adj. auf Fettleibigkeit bezüglich. [heit, Feistigkeit, f.

**obesida'd,** f. Fettleibigkeit, Wohlbeleibtheit,

**obesífrago, obesífugo, ga,** adj. entfettend, die Fettleibigkeit beim Essen vertreibend.

**obesígeno, na,** adj. fettmachend, Fett erzeugend. [bleibt.

**obe'so, sa,** adj. fettleibig, feist, wohlbeherbesce'nte, adj. graswüchsig.

**óbice,** m. Hindernis, Hemmnis, n., Schwierigkeit, f. [ball, m. *(Pfl.)*

**obie'ro,** m. Wasserholunder, wilder Schneeball, m.

**obimbricа'do, da,** adj. verkehrt dachziegelartig liegend *(Bot.)*

**o'bio,** m. Obisch, m.

**obi'sio,** m. Sägekäfer, m.

**obi'spa,** f. iron. Verbrecherin, die mit hoher Papiermütze auf einem Esel durch die Straßen geführt wird, f.

**obispa'da,** f. Gesellenschmaus, m.

**obispa'do,** m. Bistum, n., bischöfliches Gebiet || bischöfliche Würde, f.

**obispa'l,** adj. bischöflich.

**obispalía,** f. bischöflicher Palast, m. || Bistum, n. || bischöfliche Würde, f.

**obispa'r,** v. n. die bischöfliche Würde erlangen, Bischof werden || **–se,** sterben, das Zeitliche segnen || Erhofftes oder Besessenes sich entreißen sehen.

**obispi'llo,** m. Steiß, Bürzel des Geflügels, m., Steißbein, n. || After, m. || Wurst von Hackfleisch, Eiern und Gewürzen, f. || Hänseln eines Neuangekommenen (auf höheren Schulen), n. || der ihm gespielte Schabernack.

**obi'spo,** m. Bischof, m. || iron. Verbrecher, der mit hoher Papiermütze auf einem Esel durch die Straßen geführt wird, m. || Sayaka, f., südamerikanische Prachtmeise || fabelhafter Fisch mit menschenähnlichem Gesicht, Bischofsmütze, Chorhemd und Handschuhen, m. || **~ auxiliar, ~ de anillo, ~ de título, ~ comprovincial,** Weihbischof || **~ in pártibus, ~ in pártibus infidélium,** Bischof in partibus, Bischof im Land der Ungläubigen || **~ de la primera silla,** Erzbischof || **~ sufragáneo,** Suffraganbischof. [ebenhin || oberflächlich.

**óbiter,** adv. im Vorbeigehen, nebenher,

**obi'to,** m. Tod, m., Ableben, n. || jährliche Seelenmesse, f., Totenamt, n. [Totenregister.

**obitua'rio,** m. Seelenmessenregister, n. ||

**objeción,** f. Einwurf, Einwand, Gegengrund, m., Einwendung, f. [bar.

**objeciona'ble,** adj. einwurfsfähig, anfechtobjetado'r, m. der Einwürfe macht.

**objeta'r,** v. a. einwenden, entgegenhalten.

**objetivación,** f. gegenständliche, reinsachliche, objektive Untersuchung, f.

**objetiva'r,** v. a. gegenständlich, reinsachlich, objektiv untersuchen, als Gegenstand darstellen.

**objetivida'd,** f. Gegenständlichkeit, Objektivität, f., objektives Erscheinen, gegenständliches Dasein, n.

**objeti'vo, va,** adj. gegenständlich, objektiv, reinsachlich, sachdenklich, Grund und Bestand in der Sache selbst habend, ant. subjetivo || dem Gegenstand zugewendet *(Opt.)* || **caso ~,** m. Accusativ, m. *(Gr.)* || **cauterización –a,** f. Brennen durch nahe gehaltene Brenneisen, n. *(Chir.)* || **vidrio ~,** m. Objektivglas, n. *(Opt.)* [Fernrohrglas *(Opt.)*

**objeti'vo,** m. Objektivglas, n., äußerstes

**objeto,** m. Gegenstand, m., Objekt, Ding, n. || Zweck, m., Absicht, f., Ziel, n. || **~ de atribución,** Hauptabsicht, Hauptzweck || **tener por ~,** zum Zweck haben.

**oblación,** f. Darbringung, Opferung, f. || in der Messe, Darbringung des Brotes und Weines vor der Weihung || Speiseopfer, Webeopfer, n. (4. Mos. 7, 31) || fig. Opfer.

**oblaciona'rio,** m. ehemals, der die Opfer in Empfang nehmende Diakonus.

**obla'da,** f. Opfer für einen Verstorbenen in der Kirche, n. || **vino de –s,** m. geschwefelter Wein, m. [brassen, m. *(F.)*

**obla'do,** m. schwarzgeschwänzter Meer-

**oblamino'so, sa,** adj. lange dem Verderbnis widerstehend.

**oblapié,** m. Ziehleine, Treidelleine, Schlepptrosse, f. *(Mar.)*

**obla'ta,** f. die Hostie und der Wein für das Meßopfer vor der Einweihung || Kostenbeitrag an den Küster oder die Kirchentasse für Wein, Hostien, Kerzen, Altarverzierungen, m.

**oblatín,** f. dem Klosterleben gewidmetes Mädchen, n. [als Opfer dargebracht.

**oblati'vo, va,** adj. dem Opfer entsprechend ||

**obla'to,** m. Oblat, m. dem Klosterleben gewidmeter Knabe || jemand der sich und sein Vermögen dem Kloster widmet.

**oblato'r,** m. Opferer, Darbringer, m. [f.

**oblato'rio,** m. Oblatenform, Hostienform,

**oble'a,** f. Oblate, f. || Waffel, Hohlhippe, f., Eisenkuchen, m.

**oblea'do, da,** adj. oblatenartig.

**oblece'ra,** f. Oblatenschachtel, f.

**obleceri'a,** f. Oblatenverfertigung, f.

**oblece'ro,** m. Oblatenhändler, m.

**oblecta'ble,** adj. ergötzlich.

**oblectato'rio, ria,** adj. belustigend.

**oblicuame'nte,** adv. in schräger Richtung.

**oblicuángulo, la,** adj. schiefwinkelig *(Geom.)*

**oblicua'r,** v. a. schräg, schief stellen, eine schräge, schiefe Richtung geben || schrägmachen || **–se,** eine schiefe Richtung nehmen, einschlagen || fig. auf krummen Wegen gehen.

**oblicuida'd,** f. Schräge, Schrägheit, Schiefe, Schiefheit, f. || Neigung, schiefe Stellung, f. *(Geom.)* || **~ de la ecliptica,** Schiefe der Ekliptik *(Astr.)*

**obli'cuo, cua,** adj. schräg, schief, ant. directo || abhängig, indirekt, ant. recto *(Gr.)* || donlege, donlegig *(Bgb.)* || **ascensión –a,** f. schiefe Aufsteigung, f. *(Astr.)* || **navegación –a,** f. Koppelkursrechnung, Schiffsrechnung nach Koppelkurs, f. *(Mar.)* || **casos –s,** mpl. abhängige Kasus, mpl. (Genitiv, Dativ, Accusativ, Ablativ) *(Gr.)* || **medios –s,** mpl. Schleichwege, mpl. || **modos –s,** mpl. abhängige Modi, mpl. (Konjunktiv und Konditional) *(Gr.)* || **músculos –s,** mpl. Schrägemuskeln des Bauches, Kopfes, Auges, mpl. *(An.)* [Tafel, m.

**oblie'r,** m. Waffelbäcker für die königliche

**obliga'ble,** adj. verpflichtbar.

**obligación,** f. Verpflichtung, Verbindlichkeit, f. || Pflicht, Schuldigkeit, Obliegenheit, f. || Verschreibung, Schuldverschreibung, f., Schuldbrief, Schuldschein, m. || Verpfändung, gerichtliche Verschreibung, f. || schriftliche Übereinkunft, f. || Lieferungsvertrag, m. || Niederlage eines öffentlichen Lieferanten, f. || Familie, für deren Unterhalt jemand zu sorgen hat, f. || Zusage, f., Versprechen, n. || **~ civil,** Schuldverschreibung durch öffentlichen Akt || **~ natural,** Gewissenspflicht, Gewissenssache, f. || **~ antidoral,** Schuldverschreibung zur Belohnung || **constituirse en ~ de alguna cosa,** sich zu etwas verpflichten, anheischig machen || **correr ~ á alguno, estar en ~ á alguno,** jemand verpflichtet, verbunden, zu Dank verpflichtet sein || **faltar á su ~,** gegen seine Pflicht fehlen || **por ~,** aus bloßer Amtspflicht || **–es,** pl. Rechtlichkeit, Rechtschaffenheit, f. || Bildung, f., feine Sitten, fpl. || Hausstand (Frau und Kinder, Familie), m. || **hombre de –es,** m. Biedermann, rechtschaffener Mann, m. || **faltar á sus –es,** seinen Verpflichtungen nicht nachkommen.

**obligacioni'sta,** m. Besitzer von Schuldverschreibungen, m.

**obliga'do, da,** adj. verpflichtet || zu Dank verpflichtet || geneigt, günstig || gefällig, unterwürfig || gedungen zu etwas || obligat, gebunden, begleitet *(Mus.)*

**obliga'do,** m. Stadtlieferant, m. || obligate Stimme, f. *(Mus.)*

**obligánte**, adj. verbindlich, dienstfertig, zuvorkommend, höflich.

**obligár**, v. a. verbinden, verpflichten, verbindlichmachen ‖ verschreiben, verpfänden ‖ nötigen, zwingen ‖ antreiben, anhalten ‖ binden, beschränken (im moralischen Sinne) ‖ Gefälligkeit erweisen, einen Gefallen thun ‖ durch Gefälligkeiten, Geschenke 2c. gewinnen, geneigtmachen ‖ **–se**, sich verbindlichmachen, sich verpflichten, sich anheischigmachen ‖ sich verschreiben ‖ sich binden ‖ **–se con bienes y rentas al pago**, Personen und Vermögen zum Pfand der Zahlung setzen *(Jur.)*

**obligatório, ria**, adj. verbindend, verbindlich, bindend, zwingend, zwangs-, ant. facultativo ‖ pflichtgemäß ‖ **escuela –a**, f. Schulzwang, m.

**obligulado, da**, adj. verkehrt zungenförmig *(Bot.)*

**obliguliflóro, ra**, adj. mit verkehrt zungenförmigen Blumen *(Bot.)*

**obliteración**, f. Verwischung, Verlöschung, f., Verwischtsein, n. ‖ Verstopfung, f., Verstopftsein, n. (von kleinen Gefäßen) *(Path.)* ‖ Vergessen, n. ‖ Verlust einer Geistestraft, m.

**obliterádo, da**, adj. in Vergessenheit geraten ‖ verwischt, verlöscht, nicht mehr deutlich erkennbar.

**obliterár**, v. a. allmählich verschwinden lassen (mit Hinterlassung der Spur) ‖ **–se**, allmählich verschwinden, ohne die Spur zu verlieren (wie der Nebel).

**oblivióso, sa**, adj. vergeßlich.

**oblón**, m. Hopfen, m.

**oblongádo, da**, adj. verlängert ‖ **médula –a**, f. verlängertes Rückenmark, n. *(An.)*

**oblongifolíado, da**, adj. mit länglichen Blättern *(Bot.)*

**oblóngo, ga**, adj. länglich.

**obluctación**, f. Kämpfen, Ankämpfen, n. (gegen die Gewalt). [ankämpfen.

**obluctár**, v. a. gegen die Gewalt kämpfen,

**obnóxio, xia**, adj. einem Zufall, einer Gefahr ausgesetzt, unterworfen.

**obnubilár**, v. a. verdunkeln, in eine dichte Wolke hüllen. *[(Mus.)*

**oboé**, m. Hoboe, Baßpfeife, f., Hochhorn, n.

**óbolo**, m. Obol, Obolus, m., Münze — 6 Maravedís ‖ Obol, Gewicht = $^1/_2$ Skrupel.

**obovatifolíado, da**, adj. mit eiförmigen Blättern *(Bot.)*

**obovóide**, adj. verkehrt eirund *(Bot.)*

**obpiramidál**, adj. verkehrt pyramidenförmig.

**óbra**, f. Werk, n. ‖ Arbeit, f. ‖ Werk, gelehrtes Werk, Buch, n., Schrift, f. ‖ Gebäude, n. ‖ Bau, m., Bauunternehmen, n. ‖ Bauwesen, n. ‖ Rumpf, Bautörper, m., die vier Mauern eines Gebäudes ‖ Ausführung, Mache, f. ‖ Handlung, f. ‖ Wirkung, Kraft, Macht, f., Mittel, n. ‖ ungefähre Größe, Menge, Entfernung, f. ‖ **buena –**, milde Gabe, f., Almosen, n. ‖ Gefälligkeit, die man erweist, f. ‖ Hülfe, die man leistet, f., gutes Werk ‖ **– coronada**, Kronwerk *(Mil.)* ‖ **– de arte mayor**, Kunstwerk ‖ **– de entendimiento**, Geisteswerk (Buch, Gedicht) ‖ **la – de Escorial**, fig. eine langwierige Arbeit ‖ **– maestra, – magistral**, Meisterwerk, Meisterstück, n. ‖ **– de mampostería**, Bruchsteinbau *(Arch.)* ‖ **– muerta**, totes Werk, d. h. wertlos, weil nicht aus wahrer Frömmigkeit entstanden ‖ totes Werk, Oberwerk, Oberschiff, n. *(Mar.)* ‖ **– pía**, fromme Stiftung, f. ‖ **– prima**, Schuhwerk ‖ Schuhmacherhandwerk, n. ‖ **– de romanos**, Römerwerk, Römerbau ‖ fig. vorzügliches Werk, das viel Zeit und Arbeit kostete ‖ **– de silleria**, Quaderbau *(Arch.)* ‖ **– al torno**, Drechslerware, f. ‖ **– viva**, gutes, verdienstliches, gottgefälliges Werk ‖ lebendes Werk, Unterwerk, Unterschiff *(Mar.)* ‖ **alzar –**, die Arbeit einstellen ‖ **dar –**, arbeiten lassen, Arbeit geben ‖ sich einer Arbeit widmen ‖ **hacer mala – á alguno**, jemandem einen bösen Streich spielen ‖ **poner por – alguna cosa**, etwas ins Werk setzen, ausführen, bewerkstelligen ‖ **ponerse á la –**, Hand ans Werk legen ‖ **seca está la –**, die Arbeit ist trocken (Redensart, womit Arbeiter nach vollendetem Werk auf ein Trinkgeld anspielen) ‖ **tomar una –**, eine Arbeit übernehmen ‖ **– de, en – de**, ungefähr ‖ **de –**, mit der That, thatkräftig, werkthätig ‖ thätlich ‖ **–s**, pl. Bauten, fpl. ‖ **–s accesorias, –s accidentales**, pl. Nebenwerke, pl. *(Mil.)* ‖ **–s exteriores**, Außenwerke *(Mil.)* ‖ **–s muertas**, das totende Gut *(Mar.)* ‖ **–s vivas**, das laufende Gut *(Mar.)* ‖ **–s de fábrica**, Oberbau ‖ **–s de tierra**, Unterbau *(E. B.)*

**obradá**, f. Tagewerk für zwei Pflugmaultiere, n. *(Agr.)* ‖ Mannsmahd, f. *(Agr.)*

**obradór**, m. Arbeiter, m. ‖ Mitarbeiter im geistlichen Lehramte ‖ Arbeitssaal, m. ‖ Werkstatt, f. ‖ **– de la salina**, Salzkote, f. ‖ Salzhaus, Salzwerk, n. ‖ **– de velas**, Segelmacher, m. [maliger Schüttung, m.

**obradúra**, f. ausgepreßtes Öl von einobráje, m. Werkstatt, f. ‖ Fabrik, f. ‖ Verarbeitung, f. ‖ Anfertigung, Verfertigung, f.

**obrajéro**, m. Werkmeister, Werkführer, Fabrikaufseher, Bauaufseher, m.

**obrár**, v. a. arbeiten, ausarbeiten, bearbeiten, verarbeiten, verfertigen, machen ‖ bauen ‖ thun, verrichten ‖ ausüben, begehen ‖ ausführen ‖ verbandeln ‖ operieren ‖ **–**, v. n. handeln ‖ wirken, die gehörige Wirkung thun ‖ vorhanden sein ‖ seine Notdurft verrichten, zu Stuhl gehen ‖ **– de mancomún**, fig. gleichen Schritt halten. [Werk, n.

**obrecíca, obrecílla, obrecíta**, f. kleines

**obregón**, m. Hospitalpfleger im Franziskanerorden, m.

**obrepción**, f. Erschleichung, f.

**obrepticio, cia**, adj. erschlichen, durch Erschleichung erlangt.

**obréra**, f. Arbeiterin, Handarbeiterin, f. ‖ **abeja –**, f. Arbeitsbiene, f.

**obrería**, f. Gewerbe eines Arbeiters, Handarbeiters, Tagelöhners, n. ‖ Kirchenpflege, f. ‖ die zum Bau und der Unterhaltung einer Kirche 2c. bestimmten Einkünfte.

**obréro**, m. Arbeiter, Arbeitsmann, Werkmann, Handarbeiter, m. ‖ Handwerksmann, m. ‖ Kirchenpfleger, m. ‖ Arbeiter im Weinberge des Herrn ‖ Heidenbekehrer, Seelenarzt, m. ‖ **– de maestranza**, Handwerksmeister in einem Zeughause, einer Geschützwerkstätte, m. *(Mil.)* ‖ **– de villa**, Maurer, m. [n.

**obríca, obríta, obrílla**, f. kleines Werk,

**obrízo, za**, adj., **oro –**, m. feinstes und reinstes Gold, n. [Metallmutter, f. *(Bgb.)*

**obróque**, m. Gangstein, m., Gangart,

**obsaturár**, v. a. langweilen.

**obscenidád**, f. Unzüchtigkeit, Unfläterei, f. ‖ Zote, f.

**obscéno, na**, adj. unflätig, unzüchtig, obscön ‖ **novela –a**, f. Schmutzroman, m.

**obscurecér, oscurecér**, v. a. verdunkeln, verfinstern ‖ verdunkeln, verschleiern, unverständlichmachen ‖ trüben ‖ verkleinern, den Wert einer Sache herabsetzen ‖ den Verstand umnebeln, verblenden, geistigblind machen ‖ dunkelfarbig schattieren *(Mal.)* ‖ die weißen Rosenknospen dunkel schattieren (Blumenmacherei) ‖ **–**, v. n. sich verdunkeln, sich verfinstern ‖ **–se**, sich verfinstern, sich verdunkeln (Himmel, Luft 2c.) fig. ‖ fam. verschwinden (Gestohlenes, Versecktes).

**obscurecíble, oscurecíble**, adj. verdunkelbar, verfinsterbar.

**obscurecimiénto, oscurecimiénto**, m. Verdunkelung, Verfinsterung, f.

**obscurícola, oscurícola**, adj. dunkelschwänzig.

**obscuridád, oscuridád**, f. Dunkelheit, Finsternis, f. ‖ Unklarheit in Geist, Verstandnis, f. ‖ Unklarheit in der Schreibart ‖ Unerklärlichkeit des Betragens, f. ‖ Niedrigkeit, Ruhmlosigkeit, f. ‖ niederer Stand, m. ‖ Waldesdüster, n. ‖ Waldesschatten, Schatten der Wälder, m. ‖ **– en el papel**, dunkler Fleck im Papier, m.

**obscúro, oscúro, ra**, adj. dunkel, finster, trübe ‖ undeutlich, verworren, unverständlich, dunkel ‖ kaum sichtbar, kaum bemerkbar, kaum fühlbar ‖ unbekannt, verborgen ‖ düster (Wetter) ‖ glanzlos, ruhmlos ‖ niedrigen Standes ‖ **azul –, verde –**, dunkelblau, dunkelgrün ‖ **estar –, hacer –**, dunkel, umwölkt sein (Himmel) ‖ **está –, hace –**, es ist finster ‖ **á –as**, im Finstern ‖ blindlings, aufs Geratewohl ‖ ohne Verständnis, verständnislos ‖ **andar á –as**, im Finstern tappen ‖ fig. ohne Grundsätze, ohne Sachkenntnis zu Werke gehen. [Gemälde, m. *(Mal.)*

**obscúro, oscúro**, m. Schatten in einem

**obsecración**, f. Anrufung, f. *(Rh.)* ‖ **–es**, pl. Sehngebete bei den alten Römern, npl.

**obsecrár**, v. a. flehen, anflehen, inständig, flehentlich bitten, beschwören.

**obsecuéncia**, f. Unterwürfigkeit, f. ‖ Ehrerbietigkeit, f. [ehrerbietig.

**obsecuénte**, adj. unterwürfig, gehorsam ‖

**obsecutór**, m. Gehorsamer, Unterwürfiger, m.

**obsedér**, v. a. belästigen, bestürmen, überlaufen ‖ jemand umlagert halten, auf dem Halse sitzen.

**obsequiáble**, adj. dem man sich gefällig erweisen muß. [Ehre erzeigend.

**obsequiadór, ora**, adj. dienstbeflissen ‖

**obsequiánte**, m. gehorsamer, ergebener Diener, m. ‖ zuvorkommender, dienstfertiger Liebhaber, m.

**obsequiár**, v. a. seine Dienstbeflissenheit zeigen, sich gefällig zeigen, seine Aufwartung machen, den Hof machen ‖ eine Ehre erzeigen, gut bewirten ‖ **–**, v. n. dienstfertig sein.

**obsequias**, fpl. Obsequien, fpl., Leichenbegängnis, n. ‖ Trauergesang zum Andenken an einen Verstorbenen, m.

**obsequio**, m. Dienstbeflissenheit, f. ‖ Willfährigkeit, Geschmeidigkeit, Nachgiebigkeit, f. ‖ Aufwartung, Ehrfurchtsbezeigung, f. ‖ Dienstleistung, Gefälligkeit, f. ‖ Ergebenheit, f. ‖ **en – de alguno**, jemandem zu Ehren ‖ jemandem zu Gefallen ‖ jemandem zum Nutzen, jemandem zu gute ‖ **–s**, pl. Leichenfeier, f.

**obsequiosidád**, f. Dienstbeflissenheit, Willfährigkeit, f. ‖ Unterwürfigkeit, f.

**obsequióso, sa**, adj. dienstbeflissen, dienstfertig, willfährig, gefällig ‖ unterwürfig ‖ ehrerbietig. [zugänglich.

**observáble**, adj. wahrnehmbar, dem Auge

**observación**, f. Beobachtung, Wahrnehmung, f. ‖ Forschung, Untersuchung, f. ‖ Bemerkung, Betrachtung, f. ‖ beobachteter Fall, m., beobachtete Sache, f. ‖ Beobachtung, Befolgung eines Gesetzes, eines Vertrags, f. ‖ Wichtigkeit, Bedeutung, f. ‖ **ejército de –**, m. Beobachtungsheer, n. *(Mil.)*

**observádo, da**, adj. beobachtet, durch Beobachtung bestimmt *(Mar.)* ‖ **latitud –a**, f. beobachtete Breite, f.

**observadór, ora**, adj. beobachtend, forschend ‖ zur Beobachtung geschickt, Beobachtungs-.

**observadór**, m. Beobachter, Forscher, m. ‖ Befolger, m. ‖ Observator, m. *(Astr., Mar.)*

**observáncia**, f. Beobachtung, Befolgung einer Religion, eines Gesetzes, Befehls, f. ‖ Beobachtung der Ordensregel ‖ Ordensregel, Observanz, Satzung, f. ‖ ursprüngliche, strenge Observanz der geistlichen Orden ‖ Gebrauch, m., Herkommen, n. ‖ **regular –**, alte, strenge Observanz eines geistlichen Ordens, z. B. der Franziskaner ‖ **poner en –**, in Ausübung bringen lassen (Gebrauch, Vorschrift).

**observánte**, adj. pünktlich in Befolgung der Befehle, Gesetze 2c.

**observánte**, m. Franziskanermönch, m., nach der Regel des Franz von Assisi lebender Mönch.

**observár**, v. a. beobachten, forschen, erforschen ‖ prüfen, betrachten, beschauen ‖ bemerken, wahrnehmen, beobachten ‖ befolgen, beobachten ‖ **– un ángulo**, einen Winkel messen *(Mar.)* ‖ **– las distancias**, die richtigen Entfernungen einhalten *(Mar.)* ‖ **–**, v. n. Beobachtungen am Himmel machen *(Astr., Mar.)* [obachtungsgabe besitzend.

**observatívo, va**, adj. beobachtend, Be-

**observatório**, m. Sternwarte, Hochwarte, f., Observatorium, n. *(Astr.)*

**observatríz**, f. Beobachterin, f.

**obsesión**, f. Zudringlichkeit, f., Bestürmen, Überlaufen, Plagen, n. ‖ Besessenheit, f., Anfechtungen des Teufels.

**obséso, sa**, adj. besessen (vom Teufel), von bösen Geistern umlagert ‖ überlaufen, geplagt,

**obséso**, m. Besessener, m. [geplackt.

**obsesór**, m. Plagegeist, m.

**obsidiána**, f. Glaslava, f., Glasachat, Obsidian, isländischer Achat, m.

**obsidionál**, adj. die Belagerung betreffend, Belagerungs- ‖ **corona –**, f. Belagerungskrone, f. ‖ **moneda –**, f., Belagerungsmünze, Notmünze, f.

**obsistente**, m. Körper, woran sich die Lichtstrahlen brechen, m. *(Phys.)*

**obsoléto, ta**, adj. veraltet, nicht mehr üblich ‖ undeutlich, wenig sichtbar *(Bot.)*

**obstaculizár**, v. a. Hindernisse legen.

**obstáculo**, m. Hindernis, n.

**obstánte**, adv., **no –, non –, nobstánte**, adv. demungeachtet, nichtsdestoweniger.

**obstár**, v. a. hindern ‖ **–**, v. n. hindern, entgegenstehen ‖ **–se**, einander Hindernisse in den Weg legen.

**obstétrica, obstetrícia**, f. Geburtshülfe, Entbindungskunst, Hebammenkunst, f.

**obstetrical**, adj. geburtshülflich, hebeärztlich, Entbindungs-.

**obstétrico, ca**, adj. Entbindungs-.

**obstétrico**, m. Geburtshelfer, Hebearzt, m.

**obsticidád**, f. Schiefhälsigkeit, f. *(Path.)*

**obstinación**, f. Halsstarrigkeit, Hartnäckig-

keit, Hartschlägigkeit, Widerspenstigkeit, f., Eigensinn, m. || Härte, Sprödigkeit einer leblosen Sache, f.

**obstina·do, da,** adj. halsstarrig, hartnäckig, hartschlägig, widerspenstig, eigensinnig, starrsinnig || verstockt || **~ en,** entschlossen zu . . .

**obstina·rse,** hartnäckig auf etwas bestehen, halsstarrig, kopfscheu werden, fam. seinen Kopf aufsetzen.

**obstrucción,** f. Verstopfung der Gefäße, f. *(Path.)* || Verstopfung *(Path.)* || Versperrung des Weges, f. || Verschleppung, systematische Vereitelung der Abstimmung, f. *(Parl.)*

**obstructivo, va,** adj. verstopfend *(Path.)*

**obstrui·r,** v. a. verstopfen *(Med.)* || **–se,** sich verstopfen, verstopft werden (Loch, Röhre, Spalte).

**obsubúleo, lea,** adj. verkehrt pfriemenförmig *(Bot.)*

**obsutura·l,** adj. an den Kapselnähten anliegend *(Bot.)*

**obtécteo, tea,** adj. in einer die Teile des Insekts andeutenden Puppenhülle.

**obtecto-nervioso, sa,** adj. dreirippig (Blatt) *(Bot.)*

**obtención,** f. Erlangung, Auswirkung, f. || Erzielung neuer Pflanzen, f.

**obtene·r,** v. a. erlangen, erhalten, bekommen, zuwege bringen || haben, besitzen.

**obtento,** m. Pfründe, Präbende, f.

**obtento·r,** m. Pfründner, Präbendenbesitzer, m. || Besitzer.

**obtestación,** f. drohende Mahnung, f.

**obtinencia,** f. plötzliches Abbrechen der Rede, n. *(Rh.)*

**obtrectación,** f. neidische Verkleinerung, f.

**obtunde·nte,** adj. abstumpfend, mildernd *(Med.)*

**obturación,** f. Verschließung, Verstopfung, f. *(Chir.)* || Liderung an Geschützen, Absperrung der Gase der Geschützladung, f. *(Mil.)*

**obturado·r, ora,** adj. abschließend, verschließend || **agujerito ~,** m. eiförmiges Loch zwischen Sitz- und Schambein, n. *(An.)* || **ligamento ~,** m. Ausfüllungsband, n. *(An.)* || **músculo ~,** m. Schließmuskel, m. *(An.)*

**obturado·r,** m. gläserne Schließscheibe, Schließplatte, f. *(Chem.)* || Gaumenbinde, f., Werkzeug zum Verstopfen durch Krankheit erzeugter Löcher *(Chir.)* || **~ cónico,** Kegelventil, n. || Verschluß des Zündnadelgewehrs, m. *(Mil.)*

**obtura·r,** v. a. zustopfen, verstopfen *(Chir.)*

**obturatri·z,** adj., **fo·sa ~,** f. Grübchen am Sitz- und Schambein, n. *(An.)*

**obturbíneo, nea,** adj. verkehrt kreiselförmig *(Bot.)*

**obturcón,** m. indische Brennnessel, f.

**obtusángulo, la,** adj. stumpfwinkelig *(Geom.)* [stumpfkantig *(Bot.)*

**obtusangula·do, da,** adj. stumpfeckig, stumpfkantig *(Bot.)*

**obtusifido, da,** adj. in stumpfe Kreisabschnitte geteilt *(Bot.)* [men *(Bot.)*

**obtusiflo·ro, ra,** adj. mit stumpfen Blumen *(Bot.)*

**obtusifolia·do, da,** adj. stumpfblätterig *(Bot.)* [*(Bot.)*

**obtusilobula·do, da,** adj. stumpflappig

**obtusipeno, na,** adj. stumpfflügelig.

**obtusirro·stro, tra,** adj. stumpfschnäbelig.

**obtuso, sa,** adj. stumpf, abgestumpft || abgestumpft, abgerundet *(Bot.)* || stumpf *(Geom.)* || fig. schwach, blödsinnig || **ángulo ~,** m. stumpfer Winkel, m. *(Geom.)* || **entendimiento ~,** m. blöder Verstand, m.

**obué,** m. Hoboe, f. *(Mus.)* || Hoboespieler, m.

**obús,** m. Haubitze, f. *(Mil.)* [m.

**obusería,** f. Haubitzengießerei, f. *(Mil.)*

**obuse·ro, ra,** adj. Haubitz- *(Mil.)* || **lancha –a,** f. Haubitzschaluppe, f. *(Mar.)*

**obvención,** f. Nebengewinn, m. || Kirchensteuer zum besten der Kreuzzüge, f.

**obvia·ble,** adj. abwendbar.

**obviar,** v. a. abwenden, verhindern || **~,** v. n. vorbeugen, zuvorkommen.

**o·bvio, via,** adj. alltäglich, täglich vorkommend || einleuchtend, klar, deutlich, augenscheinlich, augenfällig, handgreiflich, auf der Hand liegend.

**obvolu·te,** adj. mit gekräuselten Flügeldecken || wechselseitig einander umfassend *(Bot.)*

**o·by,** m. hindostanischer Priester, m.

**oc, lengua de ~,** f. Langue d'oc, alte Sprache Südfrankreichs, f., ant. oil.

**o·ca,** f. Gans, f. || Oka, f. *(Pfl.)* || Gänsespiel, n. || **real ~,** eine Art Glücksspiel.

**oca·l,** adj., **capu·llo ~,** m. Doppelkokon, m., Kokon mit zwei oder mehreren Puppen, der die Wattseide liefert || **manzana ~,** f., **pera ~,** f., eine Art schmackhafter Äpfel und Birnen || **seda ~,** f. Wattseide, f.

**ocalea·r,** v. a. Doppelkokons machen (von Seidenwürmern).

**oca·sa,** adj. f., **amplitu·d ~,** f. Abendweite, f., Untergangsbogen, m. *(Astr.)*

**ocasión,** f. Gelegenheit, schickliche, gelegene Zeit, f., der günstige, rechte Augenblick || Anlaß, m., Veranlassung, f. || Zeit, wo etwas geschah || Gefahr, f. || **aprovechar la ~, aprovecharse de la ~,** die Gelegenheit benützen || **asir la ~ por la melena, por los cabellos,** die Gelegenheit beim Schopfe fassen || **poner en ~,** in Gefahr bringen || aufreizen || **ponerse en ~,** Streit und Händel suchen || **perder la ~,** die Gelegenheit versäumen || **no perder ~,** keine Gelegenheit versäumen || **tomar ~,** Anlaß nehmen || **en aquella ~ no tenia yo recursos bastantes,** zu jener Zeit, damals hatte ich noch nicht genug Hilfsquellen || **llegará una ~ en que,** es wird eine Zeit kommen, wo || **por ~,** zufälligerweise || **en ~ que,** im Augenblick als || **~ de,** wegen || unter dem Vorwande || **si tu ojo te es ~ de caer, sácalo,** so dich dein Auge ärgert, reiß es aus (Matth. 18, 9).

**ocasiona·do, da,** adj. Anlaß gebend || händelsüchtig || der Gefahr ausgesetzt, gefährdet.

**ocasionado·r,** m. der Gelegenheit oder Anlaß giebt, Gelegenheitsmacher, Veranlasser, m. || Anhetzer, Unruhstifter, m. [zufällig.

**ocasiona·l,** adj. veranlassend || gelegentlich,

**ocasionalismo,** m. Lehre der gelegentlichen oder veranlassenden Ursachen, f.

**ocasiona·r,** v. a. veranlassen, verursachen, Gelegenheit geben || bewegen, anregen, aufregen, erregen || in Gefahr setzen, gefährden.

**ocasioncilla,** f. geringe Veranlassung, f.

**oca·so,** m. Untergang der Sonne, der Gestirne, m. *(Astr.)* || Niedergang, Westen, Abend, m., Abendseite, f. || poet. Abend || fig. Tod, m.

**occidenta·l,** adj. abendländisch, westlich, West- || von Westen kommend || nach Westen gerichtet || von geringem Glanz und Wert (Edelsteine aus Amerika), ant. oriental || **~ meridional,** südwestlich || **~ septentrional,** nordwestlich || **Iglesia ~,** f. die abendländische, die katholische Kirche || **Imperio ~,** m. das abendländische Kaisertum. [Westen von.

**occidentalme·nte,** adv. westlich von, im

**occide·nte,** m. Abend, Westen, West, m. || Abendland, n.

**occi·duo, dua,** adj. westlich *(Astr.)* || poet. untergehend || **amplitud –a,** f. Abendweite, f., Untergangsbogen, m. *(Astr.)*

**occi·no, arco occi·no,** m. Spannbogen, einbüchtiger, abschüssiger Bogen, Schwanenhalsbogen, m. *(Arch.)*

**occipita·l,** adj. zum Hinterhaupt gehörig *(An.)* || **hueso ~,** m. Hinterhauptbein, n. *(An.)* || **alas –es,** fpl. Nackenflügel, mpl.

**occipito-atloideo, dea,** adj., **articulación –a,** f. Gelenk zwischen Hinterhauptbein und erstem Halswirbel, n. *(An.)*

**occipito-auricula·r,** adj., **músculo ~,** m. Hinterhauptohrmuskel, m. (bei Säugetieren).

**occipito-axoideo, dea,** adj., **articulación –a,** f. Gelenk zwischen Hinterhauptbein und zweitem Halswirbel, n. *(An.)*

**occipito-cotiloideo, dea,** adj., **presentación –a,** f. Scheitellage des Hinterkopfes gegen eine Pfanne des Beckens, f. (Geburtshülfe). [bein und Stirnbein bezüglich *(An.)*

**occipito-frontal,** adj. auf Hinterhaupt-

**occipito-lateral,** adj., **presentación ~,** f. Scheitellage des Hinterkopfes gegen eine Seite des Beckens, f. (Geburtshülfe).

**occipito-meningeo, gea,** adj. auf Hinterhauptbein und Hirnhaut bezüglich *(An.)*

**occipito-mentoniano, na,** adj. zwischen Hinterhaupt und Kinn befindlich *(An.)*

**occipito-parietal,** adj., **sutura ~,** f. Naht zwischen Hinterhauptbein und Schenkelbein, f. *(An.)*

**occipito-petro·so, sa,** adj. zwischen Hinterhauptbein und Felsenbein befindlich *(An.)*

**occipito-sacral,** adj., **presentación ~,** f. Scheitellage des Hinterkopfes gegen den Winkel des Kreuzbeines und der Wirbelsäule, f. (Geburtshülfe).

**occipito-sacro-iliaco, ca,** adj., **presentación –a,** f. Scheitellage des Hinterkopfes gegen eine Zusammenfügung des Kreuzbeins und Darmbeins, f. (Geburtshülfe). *(An.)*

**occipucio, occipucio,** m. Hinterhaupt, n.

**occisión,** f. Totschlag, m., Tötung, Ermordung, f. *(Jur.)*

**occi·so, sa,** adj. gewaltsam getötet || **tañer de –a,** Halali blasen *(J.)*

**occisor,** m. Totschläger, Mörder, m. *(Jur.)*

**occitánico, ca, occita·no, na,** adj. zu Occitanien gehörig.

**Oceánia,** f. Oceanien, Australien, n.

**oceania,** f. Beutelqualle, f. || Schiffmuschel, f.

**oceánico, ca,** adj. oceanisch, zum Weltmeer gehörig || im Weltmeer lebend, Weltmeer-.

**oceánidas,** fpl. Meerespflanzen, fpl.

**Oceánidas,** fpl. Okeaniden, fpl., Töchter des Okeanos.

**océano,** m. Weltmeer, n., Ocean, m. || Meer, n., See, f. || Unermeßlichkeit, Menge, f., Abgrund, m., Meer || Lichtmeer in der jüdischen Kabbala, Form des Urstoffes.

**Océano,** m. Okeanos, m., Beherrscher des Weltmeeres.

**Océano antártico,** m. Südliches Eismeer, n. || **~ ártico,** Nördliches Eismeer || **~ atlántico,** das Atlantische Meer || **~ austral,** die Südsee || **~ hiperbólico,** das Nordmeer || **~ pacífico,** der Stille Ocean.

**ocela·ria,** f. Augenwolve, m.

**ocela·rio, ria, océleo, lea,** adj. mit augenähnlichen Flecken, mit Augen gezeichnet.

**ocelífero, ra.** adj. mit kleinen Augen, mit kleinen augenähnlichen Flecken. [n.

**ocelo,** m. Auge als Zeichnung auf Tieren,

**ocelo·ide,** adj. tigerkatzenähnlich.

**ocelo·t,** m. Tigerkatze, f., Katzenparder, m.

**ociar,** v. a. von der Arbeit abwendigmachen || **~,** v. n. müßiggehen || **–se,** nichts thun || sich mit Nichtsthun die Zeit vertreiben.

**ocimo,** m. Basilienkraut, n.

**ocimofileo, lea,** adj. mit basilienartigen Blättern *(Bot.)*

**o·cio,** m. Muße, Ruhe von der Arbeit, f. || Mußearbeit, f. || Müßiggang, m. [spitzen.

**ociofóreo, rea,** adj. mit ohrförmigen Fühl-

**ociosamente,** adj. vergeblich, unnütz.

**ociosida·d,** f. Müßiggang, Unthätigkeit, f. || Folgen des Müßigganges (Spiel, Trunksucht, unnütze Reden &c., fpl. || Gebattlosigkeit, Leerheit, f. || Nutzlosigkeit, f. || etwas Unnützes, Überflüssiges || **la ~ es madre de todos los vicios,** Müßiggang ist aller Laster Anfang.

**ocio·so, sa,** adj. müßig, unthätig, unbeschäftigt || unangebraucht, unbenutzt || unnütz || unnötig, überflüssig || leer, eitel, gehaltlos.

**ocipteros,** mpl. Flatterflügler, mpl. (Insekten). [f.

**oclocra·cia,** f. Oklokratie, Pöbelherrschaft,

**oclocrático, ca,** adj. oklokratisch.

**oclusión,** f. Verschlossensein einer natürlichen Öffnung, n. *(Path.)* [Indien.

**ocoro·me,** m. ein hundeähnliches Tier in

**ocota·l,** m. Wald von mexikanischen Fichten.

**ocote,** m. mexikanische Fichte, f. [m.

**ocozoa·l,** m. mexikanische Viperschlange, f.

**ocozo·l,** m. fließender Amberbaum, m.

**ocráceo, cea,** adj. ockergelb, rostfarbig.

**ocránteo, tea,** adj. ockergelb *(Bot.)*

**o·cre,** m. Oker, Ocher, m., Ockererde, f., von Eisenoxyd gefärbter Thon || **~ calcinado, ~ quemado, ~ tostado,** gebrannter Ocker.

**ocre·a,** f. Tute, f., eine Art Scheide des Stengels *(Bot.)* [Fühlthörnern.

**ocricórneo, nea,** adj. mit ockerfarbigen

**ocrocéfalo, la,** adj. mit ockerfarbigem

**ocroclo·ro, ra,** adj. gelblichgrün. [Kopfe.

**ocro·ite,** m. Ochroït, n., im Cerit enthaltenes Eisenoxyd.

**ocroleuco, ca,** adj. gelblichweiß.

**ocromático, ca,** adj. gelblichweiß (Moos).

**ocrópeo, pea,** adj. mit ockerfarbigen Füßen.

**ocropi·ra,** f. gelbes Fieber, n. *(Path.)*

**ocróptero, ra,** adj. mit ockergelben Flügeln.

**ocro·sia,** f. Gelbwerden, n., Bleichsucht der Pflanzen, f. *(Bot.)*

**ocrosílo,** m. Nelkenbaum, m.

**ocro·so, sa,** adj. ockerig.

**ocróstilo, la,** adj. ockergelb getüpfelt.

**ocruro, ra,** adj. mit ockergelbem Schwanze.

**o·cta, o·cto,** in Zusammensetzungen: acht-.

**octacórdeo, dea,** adj. achtsaitig *(Mus.)*

**octacordo,** m. achtsaitige Leier, f. *(Mus.)*

**octaédrico, ca,** adj. achtflächig, oktaëdrisch *(Math.)*

**octaedriforme,** adj. achtflächig gestaltet.

**octaedrita,** f. Anatas, m., krystallisierte Titansäure *(Min.)*

**octaedro,** m. Achtflächner, Oktaëder, m. || von acht gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Körper, m. *(Math.)* || **~ regular,** von gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Oktaëder || **~ simétrico,** von gleichschenkeligen Dreiecken eingeschlossener Oktaëder. [*(Astr.)*

**octaetérido,** m. achtjähriger Zeitkreis, m.

**octáforo,** m. Achtmännersänfte im Altertum, f. [*(Math.)*

**octagona·l,** adj. octagonal, achteckig

**octágono,** m. Achteck, n. *(Math.)* || Oktogon, n., Festung mit acht Bastionen *(Mil.)*

**octa·na, adj. f., calentura ~,** achttägiges Fieber, n. [Pflanzen, f.

**octandria,** f. Ordnung der achtmännigen

**octándrico, ca,** adj. achtmännig *(Bot.)*

**octandrifo·rme,** adj. achtmännig gestaltet

**octangular,** adj. achteckig. *(Bot.)*

**octa·nte,** m. Oktant, m., Achtelkreis zur Messung von Sternweiten *(Astr., Mar.)* || Achtel eines größeren Kreises am Himmel, n. *(Astr.)* [bild *(Astr.)*

**Octa·nte,** m. Oktant, m., südliches Sternbild *(Astr.)*

**octántero, ra,** adj. mit acht Staubfäden.

**Octa·plas,** spl. Oktapla, npl. achtsprachige Bibel, ant. Hexaplas, Tetraplas.

**octápodas,** mpl. Skythen, mpl.

**octastí·lo, la,** adj. achtsäulig *(Arch.)*

**Octateu·co,** m. Oktateuch, m., die ersten acht Bücher des Alten Testaments.

**octa·va,** f. Oktave, f., achttägiger Zeitraum, in dem gewisse hohe Feste gefeiert werden || Oktavenbuch, n. || achtzeilige Strophe, f., Stanze von acht elfsilbigen Versen || Oktave im Pikettspiel || Oktave *(Mus.)* betrügerischer Zuguß (zu Wein, Öl und Essig), m. || **~ cerrada,** geschlossene Oktav (katholische Liturgie) || **~ de culebrina,** Falkonett, m., ehemaliges Geschütz *(Mil.)*

**octava·r,** n. Oktaven greifen *(Mus.)* || von der Verbrauchssteuer Millones ein Achtel abziehen.

**octava·rio,** m. achttägige Kirchenfeier, f.

**octaviano, na,** adj. den Oktavius Cäsar Augustus betreffend || **paz –a,** f. Friede unter Oktavius Augustus, f.

**octavi·lla,** f. Betrug beim Ausmessen von Wein, Essig und Öl, m.

**octavi·llo,** m. kleine Flöte, f. [f. *(Mus.)*

**octavín,** m. kleine Oktavflöte, Pickelflöte,

**octa·vo, va,** adj. der achte || ein achtel, 1/8 || **lo ~,** achtens, zum achten.

**octa·vo,** m. Achtel, n., der achte Teil, 1/8 || der Achte, Achtelschwarzer, m., Mischling von Weißen und Quarteronen || Oktavformat, n., Achtelformat, n. *(Typ.)* || **~ marquilla, Medianoktav** *(Typ.)* || **~ mayor, ~ prolongado,** Großoktav *(Typ.)* || **~ menor, ~ natural,** Kleinoktav *(Typ.)*

**octentésimo, ma,** adj. achtzigste.

**octidí,** m. Oktidi, m., achter Tag der Dekade im republikanischen Kalender.

**octi·l, adj., aspecto ~,** m. Achtelschein, m. *(Astr.)* [derlei ein Achthundertstel, 1/800.

**octingentésimo, ma,** adj. der achthundertste

**octobraquídeo, dea,** adj. achtarmig, mit achtarmigen Anhängseln. [klauig.

**octodáctilo, la,** adj. achtfingerig, achtzehigig.

**octodecima·l,** adj. achtzehnflächig (Kristall).

**octodenta·do, da,** adj. achtzähnig.

**octodón,** m. Chilikatze in Amerika, f.

**octoduodecima·l,** adj. zwanzigflächig *(Min.)*

**octóeco,** m. griechisches Gebetbuch, n.

**octofáceo, cea,** adj. achtfransig *(Bot.)*

**octófido, da,** adj. achtspaltig *(Bot.)*

**octófilo, la,** adj. achtblätterig *(Bot.)*

**octóforo, ra,** adj. mit acht Löchern versehen.

**octogamia,** f. achtmalige Verheiratung, f.

**octoga·mo, ma,** adj. achtmal verheiratet.

**octogena·rio, ria,** adj. achtzigjährig.

**octogésimo, ma,** adj. achtzigste.

**octogésimo,** m. ein Achtzigstel, 1/80.

**octogi·nia,** f. Ordnung achtweibiger Pflanzen, f. [pelig *(Bot.)*

**octoginico, ca,** adj. achtweibig, achtstem-

**octogona·l,** adj. achteckig *(Math.)*

**octógono,** m. Achteck, n. *(Geom.)*

**octolépido, da,** adj. achtschuppig.

**octolobula·do, da,** adj. achtlappig *(Bot.)*

**octomacula·do, da,** adj. achtfleckig.

**octona·do, da,** adj. zu acht und acht verbunden

**octone·mo, ma,** adj. achtarmig. [bunden.

**octóneo, nea,** adj. zu acht und acht verbunden *(Bot.)*

**octonerva·do, da,** adj. achtrippig *(Bot.)*

**octonocula·do, da,** adj. achtäugig.

**octopéneo, nea,** adj. achtfederig.

**octopétalo, la,** adj. achtblätterig (von Blumenkronen) *(Bot.)*

**octo·po,** m. gemeine Krake, große Sprutte, f., achtarmiger Kuttelfisch, m.

**octópodo, da,** adj. achtfüßig.

**octópodos,** mpl. Achtfüßler, mpl.

**octopuntua·do, da,** adj. achttüpfelig, achtpunktiert.

**octorradia·do, da,** adj. achtstrahlig.

**octorre·ma,** f. achtruderige Galeere der Alten, f. *(Mar.)*

**octosépalo, la,** adj. mit achtblätterigem Kelche *(Bot.)*

**octosetáceo, cea,** adj. achtborstig.

**octosexdecima·l,** adj. vierundzwanzigflächig *(Min.)* [flächig *(Min.)*

**octosexvigesima·l,** adj. vierunddreißigflächig *(Min.)*

**octosilábico, ca,** adj. achtsilbig.

**octosílabo,** m. achtsilbiger Vers, m.

**octostémono, na,** adj. mit acht freistehenden Staubfäden *(Bot.)* [achtgriffelig *(Bot.)*

**octóstilo, la,** adj. achtsäulig *(Arch.)* ||

**octótono,** m. griechisches Gebetbuch, n.

**octova·lvo, va,** adj. achtklappig, achtschalig *(Bot.)* [flächig *(Min.)*

**octovigesima·l,** adj. achtundzwanzigflächig *(Min.)*

**octua·rio,** m. Achtel, n. [mond, m.

**octu·bre,** m. Oktober, Weinmonat, Herbstmond, m.

**octupla·r, octuplica·r,** v. a. verachtfachen.

**óctuplo, pla,** adj. achtfach.

**óctuplo,** m. das Achtfache.

**ocu·je,** m. Baum auf Kuba, der Holz zu Fahrzeugen geringen Tiefgangs liefert, m.

**ocula·do, da,** adj. mit Augen versehen || augenfleckig.

**ocula·dos,** mpl. großäugige Erdwanzen, fpl.

**ocula·r,** adj. Augen- || **vidrio ~,** m. Augenglas, n. *(Opt.)* || **diptongos –es,** mpl. nicht hörbare, nur für das Auge bestehende Doppellaute, mpl. *(Gr.)* || **testigo ~,** m. Augenzeuge, m., Bezeuger des Geschehenen.

**ocula·r,** m. Augenglas, n. *(Opt.)*

**ocularida·d,** f. Augenscheinlichkeit, f.

**ocula·rio, ria,** adv. augenständig *(Bot.)*

**ocularme·nte,** adv. mit eigenen Augen, augenscheinlich. [sichtig.

**oculeo, lea,** adj. vieläugig || fig. scharfsichtig.

**oculiferia,** f. Augenweide, f., Blendwerk, n.

**oculífero, ra,** adj. einäugig (von Vögeln).

**oculiforme,** adj. augenförmig.

**oculinomancia,** f. Wahrsagerei aus den Augen

**oculista,** m. Augenarzt, m. [Augen, f.

**oculomuscular,** adj. Augenmuskel- *(An.)*

**óculo-zigmático, ca,** adj. zwischen Auge und Jochbein befindlich *(An.)*

**oculta·ble,** adj. verbergbar.

**ocultación,** f. Verbergung, f. || Verhehlung, Verheimlichung, f. || Verschwinden der Zugvögel, n. || Bedeckung eines Sternes durch den Mond, eines Trabanten durch seinen Planeten, f. *(Astr.)*

**ocultadi·llo, lla,** adj. halbversteckt.

**ocultame·nte,** adj. heimlich, verstohlenerweise.

**ocultante,** adj., **hojas –s,** fpl. den Stamm gänzlich verhüllende Blätter, npl. *(Bot.)*

**ocultar,** v. a. verbergen, verstecken || verhehlen, verheimlichen, verschweigen || unsichtbarmachen *(Phys.)*

**oculto, ta,** adj. geheim, verborgen || verschwiegen, schweigsam, verschlossen || **de ~,** im Inkognito || **en ~,** heimlich, verstohlen.

**óculus Cristi,** m. Vergil's Sternblume, f.

**ocupa·ble,** adj. beschäftigbar || besetzbar.

**ocupación,** f. Besetzung, f. || Besitznahme, Besitzergreifung, f. || Beschäftigung, Arbeit, Verrichtung, f., Geschäft, n. || Besitz, m., Besitznahme, Bewohnung, f. *(Jur.)* || Amt, n., Würde, Stelle, f. || Vorbeantwortung möglicher Einwürfe, f. *(Rh.)*

**ocupada,** f. Schwangere, Geschwängerte, f.

**ocupadi·llo, lla,** adj. etwas beschäftigt || so zu sagen besetzt || halbvoll.

**ocupa·do, da,** adj. beschäftigt || besetzt || angefüllt, ausgefüllt mit etwas || **–a,** schwanger.

**ocupador,** m. Besitznehmer, m. || **primer ~,** erster Besitznehmer.

**ocupa·nte,** adj. besitzend.

**ocupante,** m. Besitznehmender, m. || **primer ~,** erster Besitznehmer, m.

**ocupar,** v. a. einnehmen, besetzen, in Besitz nehmen || in Beschlag nehmen || wegnehmen || festhalten || besitzen, bekleiden (Amt, &c.) || ausfüllen (Raum, Ort) || bewohnen, innehaben (Haus) || beschäftigen, verwenden, Beschäftigung geben || hindern, verhindern, aufhalten || die Aufmerksamkeit auf sich ziehen || sich die Achtung erwerben || besetzen *(Mil.)* || **~ en alguna cosa,** die Zeit mit etwas zubringen || **–se,** sich beschäftigen || **–se en algun negocio,** sich mit einer Angelegenheit befassen.

**ocurrencia,** f. Fall, Zufall, Vorfall, m., Lage, Gelegenheit, f. || Gedanke, Einfall, m., Idee, f. || Zusammentreffen zweier Feste an demselben Tage, n. || **~ de acreedores,** Versammlung der Gläubiger im Gantverfahren f. *(Jur.)* || **es una buena ~,** das ist ein guter Gedanke || **tener –s,** Witze machen.

**ocurrente,** adj. vorfallend, vorkommend, zustoßend, sich ereignend || spaßhaft, witzig.

**ocurrir,** v. n. sich ereignen, vorkommen, vorfallen, geschehen, zustoßen || einfallen, beifallen, in den Sinn kommen || entgegenkommen, entgegengehen || vorbeugen || zuvorkommen || helfen, beistehen || vor der höheren Behörde erscheinen || **~ á alguno,** sich an jemand wenden, zu jemandem seine Zuflucht nehmen || **~ un inconveniente,** einem Übelstande abhelfen || **~ á su seguridad,** für seine Sicherheit sorgen || **¿ que ocurre?** was giebt's? was geht vor? || **–se,** einfallen, in den Sinn kommen || **me ocurrió,** da kam mir der Gedanke, da fiel mir ein.

**ocurso,** m. Menge, f. [entgegenkommt.

**ocursor,** m. Entgegengehender, m., der

**ocuzca·z-volador,** f. eine Hautkrankheit der Pferde. [Kanten, fpl.

**ochava,** f. Achtel, n. || **–s,** pl. achteckige

**ochava·do, da,** adj. achteckig (achtkantige Fläche eines Flintenlaufes an der Pulverkammer). [bauen *(Arch.)*

**ochavar,** v. a. achteckig machen || achteckig

**ochavea·r,** v. n. fam. knickern.

**ochave·o,** m. Knickerei, f.

**ochavero,** m. in Sevilla: Bauholz, 18′ lang, 4″ breit, 3″ hoch.

**ocha·vo,** m. ein Pfennig, zwei Maravedís.

**ocha·vo, va,** adj. der achte || ein Achtel, 1/8.

**oche·no, na,** adj. der achte.

**oche·nta,** adj. achtzig || achtzigste.

**ochentai·l, ochentañal,** adj. achtzigjährig.

**ochenta·vo, va,** adj. ein Achtzigstel, 1/80.

**ochente·no, na,** adj. achtzigste.

**ochentón, ona,** adj. fam. achtzigjährig.

**o·cho,** adj. acht || **el ~ del mes,** der achte des Monats || fig. **dar con los –s y los nueves,** jemandem seine Meinung tüchtig sagen.

**o·cho,** m. die Zahl acht || in Sevilla: Viertelcuartillo Wein, n. || **el ~ de espadas,** Pikacht, n., Pikachter im Kartenspiel, m. || **las ~ de la mañana,** acht Uhr früh || **–s,** pl. Schlangenzug mit Blumen, m. *(Arch.)*

**ochocientos,** adj. achthundert.

**ochomil,** adj. achttausend.

**ochón,** m. Weißwal, m. *(Fr.)* [s Meajas.

**ochosén,** m. altkastilische Münze, f. =

**o·da,** f. Öde, f. Hochgesang, m.

**odacrismo, odaxrismo,** m. Jucken im Zahnfleisch bei Kindern, n.

**odalisca,** f. Odaliske, f., Sklavin im Harem des Sultans || Kammerfrau im Harem, f.

**odaxismo,** m. Jucken am Zahnfleisch beim Zahnen, n. *(Path.)* || **~ de la rabia,** Beißwut der Rasenden, f. *(Path.)*

**Odenarda,** f. Oudenarde in Belgien.

**odeón,** m. Odeon, n., Musiksaal, m.

**Odesa,** f. Odessa, Stadt in Südrußland.

**odiable,** adj. hassenswert.

**odiar,** v. a. hassen || **–se,** sich verhaßtmachen.

**Odino,** m. Odin, m., nordische Gottheit.

**odinola,** f. Saugefisch, m.

**o·dio,** m. Haß, m. || **en ~ de alguno,** aus Haß gegen jemand.

**odiosidad,** f. Gehässigkeit, f.

**odio·so, sa,** adj. verhaßt, gehässig.

**Odisea,** f. Odyssee, f., Heldengedicht

**odita,** kleine Ode, f. [Homer's.

**odografico, ca,** adj. die Wege zeigend.

**odometria,** f. Wegemessung, f. [m.

**odómetro,** m. Wegemesser, Schrittzähler,

**odontágogo,** m. Zahnauszieher, m.

**odonta·gra,** m. Zahngicht, f. *(Path.)* [m.

**odontalgia,** f. Zahnweh, n., Zahnschmerz,

**odontálgico, ca,** adj. auf Zahnweh bezüglich || gut gegen Zahnweh.

**odontiasis,** f. Kommen, Bestehen und Ausfallen der Zähne, n. [Zahnpulver, n.

**odontina,** f. Mittel gegen Zahnweh, n. ||

**odontirrea,** f. Zahnbluten, n.

**odontitis,** f. Zahnfleischentzündung, f.

**odonto·bia,** f. Walfischwurm, m. [*(Path.)*

**odontoder·mo,** m. Stachelpilz, n. *(Pfl.)*

**odonto·fia,** f. Zahnen, n.

**odontoge·nia,** f. Zahnbildung, f.

**odontoglifón,** m. Zahnauszieher, m.

**odontognat,** m. Zahnbrassen, Zahnfisch, m. [*(An.)*

**odontografía,** f. Zähnebeschreibung, f.

**odontográfico, ca,** adj. auf Zähnebeschreibung bezüglich *(An.)* [bezüglich *(An.)*

**odontoideo, dea,** adj. auf den Zahnfortsatz

**odonto·ides,** adj. zahnförmig || **apófisis ~,** f. Zahnfortsatz des zweiten Halswirbels, m. *(An.)* [Zahnversteinerung, f. *(Geol.)*

**odontolita,** f. Zahnweinstein, m. *(Path.)* ||

**odontolitia·sis,** f. Weinsteinbildung an den Zähnen, f. *(Path.)*

**odontología,** f. Zahnlehre, f.

**odontológico, ca,** adj. zur Zahnlehre gehörig. [lehre, m.
**odontología,** m. Verfasser einer Zahn-
**odontoma,** m. Auswuchs an einem Zahn,
**odontopatos,** mpl. Zahnfische, mpl. [m.
**odontorragia,** f. Zahnbluten nach dem Ausreißen eines Zahnes, n.
**odontorranfo, fa,** adj. mit gezahntem Kiefer (von Vögeln). [Wurzeln *(Bot.)*
**odontorrizo, za,** adj. mit zahnförmigen
**odontóstomo, ma,** adj. mit gezahntem Munde (Muschel), [arzneikunst.
**odontoterapia,** f. die mechanische Zahn-
**odontoxeresto,** m. Zahnputzer, Zahnschaber, m. *(Chir.)*
**odorabilidad,** f. Riechbarkeit, f.
**odorable,** adj. riechbar.
**odorato,** m. Geruch, Geruchssinn, m.
**odórico, ca,** adj. odorinhaltig *(Chem.)*
**odorífero, ra,** adj. wohlriechend.
**odorífico, ca,** adj. Geruch erzeugend.
**odorina,** f. Odorin, n. *(Chem.)*
**odoroso, ra,** adj. Geruch ausströmend.
**odoroscopia,** f. Messung ausströmender Riechstoffe, f.
**odre,** m. Schlauch, Weinschlauch, Ölschlauch, Wasserschlauch, m. || fam. Säufer, Trunkenbold, m. || **~ de una bomba,** Spritzenschlauch. [m.
**odrecillo, odrezuelo,** m. kleiner Schlauch,
**odrería,** f. Schlauchwerkstatt, f. || Schlauchbude, f. || Schlauchverkauf, m. [händler, m.
**odrero,** m. Schlauchmacher, m. || Schlauch-
**odresillo,** m. ehemalige Hirtenschalmei, f.
**odrezuelo,** m. kleiner Schlauch, m.
**odrina,** f. schlauchartig zusammengenähte Ochsenhaut, f. || **estar hecho una ~,** voll Wunden und Gebrechen sein.
**odrisio, sia,** adj. thrakisch.
**oecia,** f. ein- und zweiundzwanzigste Ordnung im Linné'schen System, f.
**oeciono'mia,** f. Tierzucht, f.
**oedemia,** f. Trauerente, f.
**oedicnemo,** m. Triel, Dickfuß, Erdbrecher, Wetterpfeifer, lerchengrauer Regenpfeifer, m.
**oenante,** f. Rebendolde, f. *(Pfl.)* [*(V.)*
**oenántico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Önanthsäure, f. *(Chem.)* [m.
**oenantina,** f. Önanthin, n., Önanthäther,
**oenas,** f. Waldtaube, Holztaube, f.
**oenate,** m. Grasmücke, f.
**oenomancia,** f. Weinwahrsagerei, f. (besonders aus dem Opferwein).
**oenóstica,** f. Wahrsagerei aus dem Flug der Vögel, f.
**oenotera,** f. Nachtkerze, f. *(Pfl.)*
**oesnoroeste,** m. Westnordwest, m., W.N.W. || Westnordwestwind, m. *(Mar.)*
**oessudoeste,** m. Westsüdwest, m., W.S.W. || Westsüdwestwind, m. *(Mar.)*
**oeste,** m. West, Westen, Abend, m., W. || Westwind, m. *(Mar.)* || **~ cuarto al noroesto,** West zu Nordwest, W.z.N.W. *(Mar.)* || **~ cuarto al sudoeste,** West zu Südwest, W.z.S.W. *(Mar.)*
**ofarto,** m. Ophatmarmor, m.
**ofendedor,** m. Beleidiger, m., beleidigender Teil *(Jur.)*
**ofender,** v. a. beleidigen || beschädigen, verletzen || schaden || mißhandeln || schädlich sein || wehethun, kränken || anstößig sein || mißfällig, zuwider sein || angreifen || **~ á Dios,** sich an Gott versündigen || **~ la vista,** den Augen wehethun || **~ con la vista,** durch seinen Anblick, seine Gegenwart beleidigen || **-se,** sich für beleidigt halten, etwas übelnehmen, übel aufnehmen. [oder muß.
**ofendible,** adj. wer beleidigt werden kann
**ofendido,** m. Beleidigter, m., beleidigter Teil *(Jur.)*
**ofensa,** f. Beleidigung, Kränkung, f. || Beschädigung, Verletzung, f. || Mißhandlung, f. || Angriff, m. || Beschwerlichkeit, Beschwerde, f. || Sünde, Schuld, Freveltat, f.
**ofensible,** adj. beleidigend || beschwerlich.
**ofensión,** f. Beleidigung, Beschimpfung, f.
**ofensiva,** f. angriffsweises Verfahren, n., Offensive, f. || **tomar la ~,** die Offensive ergreifen.
**ofensivo, va,** adj. angreifend, feindlich, zum Angriff dienend, Angriffs-, ant. defensivo || beleidigend, schädlich || anstößig, mißfällig, zuwider || widerwärtig, unangenehm || **guerra -a,** f. Angriffskrieg, m. || **alianza -a y defensiva,** f. Schutz- und Trutzbündnis, n. || **armas -as,** fpl. Trutzwaffen, fpl.
**ofensor,** m. Beleidiger, m. || Beschädiger,
**oferente,** adj. bietend. [m.
**oferente,** m. Bieter, m.
**oferta,** f. Anerbieten, n. || Versprechen, Gebot, n. || Opfer, n., Gabe, f.
**ofertorio,** m. Offertorium, n., Opferung, Darbringung des Meßopfers, f. || Gebet, welches der Opferung vorhergeht, n. || Offertorium, bei der Opferung ausgeführter Chorsatz mit Instrumentalbegleitung *(Mus.)*
**ofia,** f. Schlangenvogel, m.
**ofiaca,** f. Abhandlung über Schlangen und deren Gift, f. [n. *(Path.)*
**ofiasa,** f. stellenweises Ausfallen der Haare,
**oficalcia,** f. Schlangenmarmor, m.
**oficéfalo,** m. Schlangenkopf, m. *(F.)*
**oficiado,** m. öffentlicher Beamter, m.
**oficial,** adj. zum Handwerksstand gehörig || amtlich, dienstlich, von Amts wegen, offiziell, ant. confidential || dienstfertig, gefällig, willfährig.
**oficial,** m. Handwerker, Handwerksmann, m. || Handwerksgeselle, Handwerksbursch, Geselle, m. || Handlungsdiener, m. || Apothekergehülfe, m. || Offizier, m. || Beamter, Staatsbeamter, m. || Scharfrichter, m. || Fleischer, m. || **~ eclesiástico,** geistlicher Oberrichter || **~ de graduación,** Stabsoffizier *(Mil.)* || **~ general,** General, m. *(Mil.)* || Kriegsbeamter mit Generalsrang || **~ de libros,** Buchhalter, m. || **~ mayor,** Stabsoffizier || geheimer Referendar im Ministerium, m. || **~ de pluma,** Schreiber, m. || **~ de la sala,** in Madrid: Geheimschreiber des peinlichen Gerichtshofes || Kriminalaktuar, m. || **es buen ~,** er ist geschickt in seinem Fach || **-es,** pl. die Offiziere || die Beamten || **-es marineros,** Deckoffiziere *(Mar.)* [frau.
**oficiala,** f. Offiziersfrau, f. || Handwerks-
**oficialazo,** m. sehr geschickter Handwerksmann, m.
**oficialejo,** m. iron. kleiner Beamter, m.
**oficialia,** f. Amt, n., Beamtenstelle, f. || Aktuariat, n.
**oficialidad,** f. die Offiziere, die Gesamtheit der Offiziere *(Mar., Mil.)*
**oficiante,** m. diensttuender, die Messe lesender Priester, m.
**oficiar,** v. a. das Amt, den Gottesdienst halten || die Messe bedienen || amtlich schreiben.
**oficina,** f. Laden, m. || Werkstatt, f., Laboratorium, n. || Geschäftszimmer, n. || Nachweiseamt, n. || Ministerialkanzlei, f. || Buchdruckerei, Offizin, f. *(Typ.)* || Ort, wo eine Angelegenheit besprochen wird, m. || **~ de reclamaciones,** Beschwerdestelle, Beschwerdestube, f. *(E. B.)* || **-s,** pl. Kellergeschoß, n., Wirtschaftsräume im Kellergeschoß, mpl.
**oficinesco, ca,** adj. iron. handwerksmäßig.
**oficinista,** m. Kanzleibeamter, m.
**oficio,** m. Pflicht, Schuldigkeit, Obliegenheit, f., Geschäft, n. || Amt, n., Dienst, m. || Verrichtung, f. || Gewerbe, n. || Hantierung, f. || Handwerk, n. || geistliches Gericht, n. || Gesuch, n., Antrag, m. || amtliches Schreiben, n. || schriftliche Vorstellung, f. || Geschäftsaufsatz, m. || Geschäftsstube, Arbeitsstube eines Notars, f. || Dienst, Dienstleistung, Gefälligkeit, f. || Bedienung, f. || Amt (in der katholischen Kirche), Gottesdienst || das tägliche Gebet aus dem Brevier || Offiz, f., Speise- und Tischzeugkammern in vornehmen Häusern || **~ del correo,** Postamt || **~ de difuntos,** Seelenmesse, f., Totenamt, Besingnis, n. || **mozo de ~,** m. niederer Bediensteter im königlichen Palast, m. || Beiläufer bei der Post, m. || Auslaufer in einer Kanzlei, m. || **~ parvo,** Mariendienst, Gebete zur heiligen Jungfrau || **santo ~,** Ketzergericht, Glaubensgericht || **~ servil,** Handwerk || **corre bien el ~,** das Geschäft geht gut || **aprender buen ~,** ein Handwerk lernen || **hacer su ~,** seine Schuldigkeit thun (auch von Werkzeugen) || **meterse en ~ ajeno,** sich in fremde Angelegenheiten mischen || **poner á ~,** ein Handwerk lernen lassen || **tener ~,** ranzig sein (Oliven, anspielend auf das Schuhmacherhandwerk [oficio], weil sie dann zapateras [Schuhmacherinnen] heißen || **no tener ni ~ ni beneficio,** nichts zu leben haben || **tener por ~ alguna cosa,** etwas als Handwerk, als Gewerbe betreiben || **tomarlo por ~,** eine Sache gewohnheitsmäßig betreiben || **de ~,** von Amts wegen || aus Pflicht, unaufgefordert || **-s,** pl. der Gottesdienst, die gottesdienstlichen Gebete, Gebräuche || amtliche Mitteilung, f. || **buenos -s,** Fürsprache, Verwendung, f., gute Dienste, mpl., günstiger Bericht, m. || **hacer buenos -s á alguno,** jemandem durch Verwendung gute Dienste leisten || **hacer malos -s á alguno,** jemandem einen schlechten Dienst erweisen || **pasar -s,** sich für jemand wegen einer Sache verwenden || **-s de manos,** Handwerker, die für den Hof arbeiten, mpl.
**oficionario,** m. Brevier, n.
**oficiosidad,** f. Fleiß, m., Betriebsamkeit, Emsigkeit, Geschäftigkeit, f. || Gefälligkeit, Dienstfertigkeit, f.
**oficioso, sa,** adj. betriebsam, emsig, geschäftig, arbeitsam, fleißig || dienstfertig, willfährig, gefällig || offiziös, amtlich veranlaßt, amtlich beinflußt || **mentira -a,** f. Notlüge, Dienstlüge, f. || **prensa -a,** f. die offiziöse Presse. [Ophitleid, n. *(Mus.)*
**oficleide,** m. Schlangenhorn, Klapphorn,
**ofictes,** mpl. Schlangenfische, mpl.
**ofidianos, ofidios,** mpl. Schlangen, fpl.
**ofidio,** m. Schlangenfisch, m. || **~ barbado,** Bartmännchen, n. *(F.)*
**ofio,** m. Schlangenvogel, m.
**ofiocto'no,** m. Gottesgnade, f. *(Pfl.)*
**ofiodonte,** m. Schlangenzahn, m.
**ofiodontosis,** f. Schlangenbiß, m. *(Path.)*
**ofiófago, ga,** adj. schlangenfressend.
**ofiogenis,** adj. durch Schlangenbiß verursacht. [zunge, f., Schlangengras, n.
**ofioglosa,** f. Natterzunge, Schlangen-
**ofioglosita,** f. versteinerte Schlangenzunge, f.
**ofiografía,** f. Schlangenbeschreibung, f.
**ofiógrafo,** m. Schlangenbeschreiber, m.
**ofioideo, da,** adj. schlangenähnlich.
**ofioideos,** mpl. schlangenähnliche Tiere, npl.
**ofiolatra,** m. Schlangenanbeter, m.
**ofiolatría,** f. Schlangenanbetung, f.
**ofiolita,** f. Schlangenstein, m.
**ofiolítico, ca,** adj. schlangensteinhaltig.
**ofiología,** f. Schlangenlehre, f.
**ofiologista,** m. Schlangenkenner, m.
**ofiómaco, ca,** adj. schlangenbekämpfend.
**ofiomancia,** f. Schlangenwahrsagerei, f.
**ofiomorfitos,** mpl. versteinerte Ammonshörner, npl.
**ofión,** m. Ophion, n. (Schlupfwespe).
**ofiorriza,** f. Schlangenwurz, f. *(Bot.)*
**ofiospermo, ma,** adj. schlangensamig
**ofióstomo, ma,** adj. Lippenwurm, m.
**ofiosuro,** m. Schlangenschwanz, m. *(F.)*
**ofioxila,** f. Schlangenholz, n. *(Pfl.)*
**ofirrisio,** m. lauteres, reines Gold, n.
**ofisauros,** mpl. fußlose Eidechsen, Schleifos, m. Nilgrundel, f. *(F.)* [schen, fpl.
**ofistobranquio, quia,** adj. hinterkiemig.
**ofistobranquios,** mpl. Hinterkiemer, mpl.
**ofistoglifos,** mpl. Baumschlangen, fpl.
**ofistótonos,** m. Starrkrampf im Rücken, m. *(Path.)* [m. Serpentinmarmor, m.
**ofita,** f. Schlangenstein, m. || **mármol ~,**
**Ofiuco,** m. Schlangenträger, m., nördliches Sternbild *(Astr.)*
**ofiuro,** m. Schlangenschwanz, m. *(Pfl.)* || Schlangenstern, m. (Meerstern).
**ofrecedor,** m. Bieter, Anbieter, m. || Opferer, m.
**ofrecer,** v. a. anbieten, antragen || darreichen, darbringen || opfern, zum Opfer darbringen || darstellen, darlegen, zeigen, vor Augen legen || äußern, zu erkennengeben || versprechen || ein Kaufgebot thun || **~,** v. n. sich erbieten || sich vornehmen || joc. ins Wirtshaus gehen zum Trinken || **ir á ~,** den ersten Kirchgang thun (eine Wöchnerin) || **-se,** sich darbieten, sich erbieten, sich anbieten || sich darstellen, sich zeigen || sich darbringen, sich hingeben, sich einer Sache weihen || sich ereignen, zustoßen, vorfallen, vorkommen || als dienlich vorkommen || einfallen || in den Sinn kommen || nötig sein || **-se á la muerte,** sich dem Tode weihen || **preguntóle que se le ofrecia,** er fragte ihn, was er nötig habe, was er wolle || **¿que se ofrece?** was giebt's? was geht vor? || **¿qué se le ofrece á U.?** was steht zu Befehl?
**ofrecimiento,** m. Anerbieten, n. || Darbringung, Darreichung, f. || Versprechen, n. || Gelübde, n., guter Gedanke, plötzlicher, passender Einfall, m. || Theateranzeige, f.
**ofrenda,** f. Opfer, n., Opfergabe, f. || Geschenk, n., Gabe.
**ofrendar,** v. a. opfern, Gaben und Opfer darbringen für empfangene Wohlthaten || Geld zu einem gewissen Zweck beisteuern.
**ofrendera,** f. Testamentserben, welche, nach altem Gebrauch, jährlich Brot und Wachs auf das Grab des Erblassers zu legen haben,
**ofrica,** f. Boa, f. (Schlange). [mpl.
**ófrico, ca,** adj. poet. niedergeschlagen, betrübt.
**ofrídeas,** fpl. ragwurzartige Pflanzen, fpl.

**ofris**, f. Ragwurz, f. [m. *(Path.)*
**oftalgia**, f. Augenweh, n., Augenschmerz, **oftálgico, ca**, adj. auf Augenweh bezüglich.
**oftalmia**, f. Augenentzündung, f. *(Path.)* || **~ varicosa**, Blutadergeschwulst des Augapfels, f. *(Path.)*
**oftalmias**, m. Augenfisch, m.
**oftalmiatría**, f. Augenheilkunde, f.
**oftalmiátrico, ca**, adj. zur Augenheilkunde gehörig.
**oftálmico, ca**, adj. die Augen betreffend || die Augenentzündung betreffend. n.
**oftalmico**, m. Mittel gegen Augenkrankheit, **oftalmitas**, fpl. Augenachat, m.
**oftalmo**, in Zusammensetzungen: Augen-.
**oftalmobiótica**, f. Augenhygiene, f.
**oftalmoblenorrea**, f. Augenschleimfluß, m., eiterige Augenentzündung, f. *(Path.)*
**oftalmocele**, m. Augapfelvorfall, m. *(Path.)* [f. *(Path.)*
**oftalmocopia**, f. Stumpfheit des Gesichts, **oftalmoclinia**, f. rheumatisches Augenweh, n. [*(Path.)*
**oftalmófimo**, m. Augapfelentzündung, f.
**oftalmografía**, f. Augenbeschreibung, f. *(An.)* [schreibung gehörig.
**oftalmográfico, ca**, adj. zur Augenbe-
**oftalmógrafo**, m. Augenbeschreiber, m.
**oftalmolita**, f. Augenstein, m., steiniges Gebilde im Auge *(Path.)*
**oftalmología**, f. Augenlehre, f. *(An.)*
**oftalmologísta**, m. Augenkundiger, m. *(An.)*
**oftalmometría**, f. Augenmessung, f.
**oftalmómetro**, m. Augenmesser, m. (Instrument). *[(Path.)*
**oftalmoncia**, f. Augengeschwulst, f.
**oftalmonosología**, f. Abhandlung über Augenkrankheiten, f. [muskeln, f. *(Path.)*
**oftalmoplegía**, f. Lähmung der Augen-
**oftalmoponía**, f. Augenentzündung, f. *(Path.)*
**oftalmoptósis**, f. Augenvorfall, m. *(Path.)*
**oftalmorragia**, f. Augenblutfluß, m. *(Path.)* [*(Path.)*
**oftalmorrea**, f. Augenschleimfluß, m.
**oftalmorrágico, ca**, adj. auf den Augenblutfluß bezüglich *(Path.)* [*Med.)*
**oftalmoscopia**, f. Augenbesichtigung, f.
**oftalmoscópico, ca**, adj. zur Augenschau gehörig *(Med.)*
**oftalmóscopo**, m. Augenspiegel, m. *(Med.)*
**oftalmostato**, m. Augapfelsteller, m. *(Med.)* [fektenwuppen, f.
**oftalmoteca**, m. Augenscheide bei In-
**oftalmoterapéutica**, f. Augenheilkunde, f.
**oftalmotomía**, f. Augenzergliederungslehre, f. *(An.)* Ausschneiden eines Auges, n.
**oftalmoxísis**, f. Schröpfen der Bindehaut des Auges, n. *(Chir.)* [*(Chir.)*
**oftalmoxístra**, f. Bindehautschröpfer, m.
**ofuscación**, f., **ofuscamiento**, m. Verdunkelung des Gesichts, f. Verdunkelung der Sonne durch Sternschnuppen *(Astr.)* || fig. Verdunkelung der Vernunft, Verblendung, f.
**ofuscador, ora**, adj. verdunkelnd.
**ofuscamiento de vista**, m. Flimmern vor den Augen, n.
**ofuscar**, v. a. verdunkeln, das Licht benehmen || umnebeln, den Verstand verdunkeln || blenden || matt, glanzlos machen || **~se la vista**, dunkel werden (Gesicht, Augen).
**ogaño**, adv. heuer, in diesem Jahr.
**ogro**, m. Werwolf, m., menschenfressender Oh! oh! ach! [Riese in Märchen.
**oible**, adj. hörbar.
**oída**, f. Hören, n. || **de ~s, por ~s**, vom Hörensagen.
**oidium**, m. Oidium, n., Äscher, Eischimmel, Faulschimmel, m. || **~ de Túcker**, Traubenfäule, Traubenkrankheit, f.
**oído, da**, adj. gehört || **jamás visto ni ~**, unerhört || **no ser visto ni ~**, mit unglaublicher Geschwindigkeit geschehen || **ser bien ~**, mit Beifall angehört werden.
**oído**, m. Gehör, n., Gehörsinn, m. || Ohr, n. äußeres Ohr || Zündloch, Brandloch einer Schußwaffe, n. || **~ tardo**, schweres Gehör || **~ vivo**, feines Gehör || **decir al ~**, ins Ohr sagen || **hablar al ~ á alguno**, jemandem etwas ins Ohr sagen || **tener ~**, ein feines (musikalisches oder dichterisches) Ohr haben || **abrir tanto el ~**, hoch aufhorchen || **aplicar el ~**, aufmerksam zuhören || **ladrar al ~**, unaufhörlich sprechen, um seine Absichten zu erreichen || **abrir los ~s**, genau zuhören, damit einem kein Wort entgeht || **cerrar los ~s**, joc. nicht hören wollen, die Ohren schließen || **cerrarle á uno los ~s**, jemand verblenden, irreführen || **dar ~s**, Gehör geben, Gehör schenken, zuhören || **hacer, tener ~s de mercader**, thun, als verstehe man nichts || nicht glauben || **llegar á ~s, sus ~s**, zu Ohren kommen, in Erfahrung gebracht werden || **negar los ~s**, kein Gehör schenken || **taparse los ~s**, sich die Ohren zuhalten, etwas nicht anhören wollen || **¡~s que tal oyen!** wer hat je dergleichen gehört!
**oidor**, m. Hörer, Zuhörer, m. || Rat bei einem Obergerichte, m. || Besitzer ohne Stimmrecht, m. || Regimentsrichter, Feldrichter, m. *(Mil.)* [richters, n.
**oidoría**, f. Amt eines Besitzers, Feld-
**¡oiga!** hör' einmal! aber hören Sie doch!
**oil, lengua de ~**, f. alte Sprache Nordfrankreichs, Langue d'oil, f., ant. oc.
**oiones**, mpl. Tagraubvögel, mpl.
**oír**, v. a. hören || abhören, verhören || erhören || vernehmen || hören, anhören, jemandes Vorlesungen zuhören || hören, sich vortragen lassen (von einem öffentlichen Lehrer) || beipflichten || **~**, v. n. zuhören || Vorlesungen, wissenschaftliche Vorträge anhören || **~ bien**, mit Vergnügen zuhören || **~ alguna cosa á alguno**, etwas von jemandem, aus jemands Munde hören || **~ de confesión, ~ de penitencia**, Beichte hören || **~ en justicia**, vor Gericht anhören, vernehmen (Kläger) *(Jur.)* || **~ misa**, die Messe hören || **no haber oído campanas**, nichts wissen || **¡oiga! ¡oigan!** ei! ha! (Verwunderung) || **¡oígase! ¡oigámonos!** hört! hört! stillgeschwiegen! aufgemerkt! || **¡oye!** höre! nimm dich in acht! || **¿oye U.?** hören Sie? || **¿oyes?** hörst du? || **ahora lo oigo**, jetzt höre ich's zum ersten Mal || **~se**, sich selbst hören || gehört werden || **se oyen ruidos**, man hört Lärm.
**oísle**, m. fam. Liebste, Ehefrau, f. || **mi ~**, mein Weibchen, n. [Scham, f.
**ojal**, m. Knopfloch, n. || fam. weibliche **¡ojalá!** gebe Gott! wollte Gott!
**ojalable**, adj. woran Knopflöcher gemacht werden können. [lochnähterin, f.
**ojaladera, ojaladora, ojalera**, f. Knopf-
**ojaladura**, f. Knopflöchernähen, n. || sämtliche Knopflöcher eines Rockes, Kleides, npl.
**ojalar**, v. a. Knopflöcher machen || **~se**, mit Knopflöchern besetzt werden.
**ojalar**, m. Knopflochnähen, n.
**ojalatero**, m. Glücksträumer, Glücksschwärmer, m., der in Erwartung glücklicher Ereignisse lebt.
**ojalera**, f. Knopflochnähterin, f. || Teil des Kleides, woran die Knopflöcher sitzen, m. || im Gebirge von Burgos: Schleife, f., Schlupp, m.
**ojalme**, m. mit Essig vermischte Salzlake.
**ojanco, ca**, adj. einäugig. [f.
**ojanco**, m. Cyklop, m.
**ojaranzo**, m. Hagebuche, Weißbuche, Bergbuche, Buchesche, f.
**ojazo**, m. großes Auge, n.
**ojeable**, adj. überschaulich.
**ojeada**, f. Blick, Seitenblick, m. || flüchtiger Überblick || **de una ~**, mit einem Blick.
**ojeador, ora**, adj. scharf anblickend.
**ojeador**, m. Treiber, m. *(J.)* || **~es**, pl. Treibwehr, Treiberwehr, f., ant. cazadores, monteros *(J.)* [macherei, n.
**ojeadura**, f. Pappenlegen in der Tuch-
**ojear**, v. a. forschend ansehen, anschauen, anblicken || verscheuchen || das Wild zutreiben *(J.)* || **~se**, scheu werden.
**ojeo**, m. Treibjagd, f., Treibjagen, n. *(J.)* || Suche, f. *(J.)* || **echar un ~**, eine Treibjagd anstellen || **ir á ~**, sorgfältig suchen.
**ojera**, f. bläulicher Ring unter den Augen, m. (Zeichen von schlaflosen Nächten, Unpäßlichkeit) || Augenbad, n., Gefäß zum Baden der Augen. [den Augen, m.
**ojerita**, f. kleiner bläulicher Ring unter
**ojeriza**, f. Unwille, Zorn, Haß, Groll, m., Feindschaft, f. || **tener con ~ alguno**, jemandem feind sein. [unter den Augen.
**ojeroso sa**, adj. mit bläulichen Ringen
**ojerudo, da**, adj. mit großen blauen Ringen unter den Augen.
**ojete**, m. Schnürloch, Nestelloch, Bindloch, n., vulg. Arschloch. [sehen werden kann.
**ojeteable**, adj. was mit Nestellöchern ver-
**ojeteador**, m. Nestelmacher, m.
**ojetear**, v. a. mit Nestellöchern, Schnürlöchern versehen.
**ojetera**, f. verstärkter Rand am Leibchen für die Schnürlöcher, m. || Werkzeug zum Fertigen von Schnürlöchern, n.
**ojetero**, m. Schnürlochmacher, m.
**ojialegre**, adj. mit freudestrahlenden, munteren, lebhaften Augen.
**ojico, ojillo**, m. kleines Auge, Äuglein, n.
**ojienjuto, ta**, adj. mit trocknen Augen || der nicht leicht weint. [met, m.
**ojimel, ojimiel**, m. Sauerhonig, Essig-
**ojimoreno, na**, adj. braunäugig.
**ojinegro, gra**, adj. schwarzäugig.
**ojito**, m. kleines Auge, n. || **~ de ciervo**, Hirschauge, n., Bergpetersilie, f. *(Pfl.)* || **~s**, pl. schöne Augen, pl.
**ojiva**, f. Spitzbogen, m. *(Arch.)* || **~ alzada, ~ aguda**, überhöhter Bogen, Lanzettbogen, m. *(Arch.)* || **~ equilátera**, gleichseitiger Spitzbogen *(Arch.)* || **~ lanceolada**, Eisenrücken, m. *(Arch.)* || **~ lanceolada peraltada**, Kielbogen *(Arch.)* || **~ obtusa**, niedriger Spitzbogen *(Arch.)* || **~ peraltada**, Hufeisenspitzbogen *(Arch.)* || **~ troncada**, spitzer Stichbogen *(Arch.)* || **~s géminas**, fpl. Zwillingsspitzbogen, pl. *(Arch.)*
**ojival**, adj. spitzbogig *(Arch.)*
**ojivo-romano, na**, adj. spitzbogig-romanisch *(Arch.)* [blickend.
**ojizáino, na**, adj. scheelsehend, boshaft
**ojizarco, ca**, adj. blauäugig || glasäugig (Pferde).
**ojo**, m. Auge, n. || Gesicht, n. || Nadelöhr, n. || Stielloch, n. || Anreihetoch einer Perle, eines Rosenkranzkügelchens || Öffnung des Hintern, f., Loch am After, vulg. Arschloch || kleiner Wasserquell, m. || Joch, Brückenbogen, m. *(Arch.)* || Mühlenschleuse, f. || Dachfenster, n. || Auge im Pfauenschwanz || Glanz eines Zeuges, Edelsteines, m. || Einreißen der Wäsche, n. Randbemerkung, f. || Auge eines Tones *(Mar.)* || Bild, n., Auge, Spitze eines Buchstabens *(Typ.)* || leerer, beim Abdruck weiß bleibender Raum im e, m. *(Typ.)* || Breite oder Dicke der Striche an einem Buchstaben, f. *(Typ.)* || Zierde, f., Schmuck, m. || fig. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, womit etwas gethan wird, f. || poet. Licht, n., Blick, m., Beachtung, f. || **~ de amura**, f. Stropp, n. *(Mar.)* || **~ de buey**, Rindsauge *(Pfl.)* || zwanzig Realen in Gold, fpl. || **~ del culo**, vulg. Arschloch || **~ de chivo**, Regengalle, Wassergalle, f., Ochsenauge, Wölfchen als Vorbote eines Sturmes *(Mar.)* || **~ de gallo**, roter Bleichert, Schiller, m. || Leichdorn, m., Hühnerauge || runde Suppennudeln, fpl. || **~ de gato**, Katzenauge (Edelstein) || **~ de pollo**, schwarzer Fleck auf Hühneraugen || **~ de la víbora**, gelber Schwefelzink, m. || **~ de viroque, ~ de besugo**, Scheelauge || **~ negro**, Branddrassen, m. *(F.)* || **~ á la margen!** aufgepaßt, damit nichts Schaden nimmt! || **¡~ al cristo que es de plata!** aufgepaßt, damit nichts gestohlen wird! || **~ avizor**, mit Sorgfalt || **á ~**, nach dem Augenmaß, nach ungefährer Schätzung || **al ~**, nahe beim Gesicht, nahe vor Augen || **á ~ de**, in Gegenwart von jemandem, vor jemands Augen || **de medio ~**, nicht ganz öffentlich || **á ~ de buen cubero**, nach ungefährem Überblick veranschlagt || **escalera de ~**, f. Wendeltreppe, f. || **con el ~ tan largo**, sehr aufmerksam und wachsam || **costar un ~**, ungemein viel kosten || **caer como piedra en ~ de boticario**, sehr gelegen kommen || **hacer ~**, übergewichtig sein (wenn sich die Wagezunge senkt || **hacer del ~**, mit den Augen Zeichen machen || **henchir el ~ á alguno**, jemandem sehr gefallen || **taparse de medio ~**, die Hälfte des Gesichtes verschleiern || **tener sangre en el ~**, Pflichtgefühl, Thatkraft besitzen, Empfindlichkeit haben zur Erfüllung seiner Pflichten || **tener sobre ~ á alguno**, jemand scharf im Auge behalten, nicht aus den Augen lassen || **valer un ~ de la cara**, von großem Werte sein || **ver al ~**, vor Augen sehen || **~s**, pl. die Augen im Brot, Käse, auf der Suppe || Maschen im Netz, fpl. || die Lichter des Hoch-, Reh- und Schwarzwilds, npl. *(J.)* || die Seher beim Hasen *(J.)* || Meerbrassen mit großen Augen *(F.)* || fig. Gegenstand innigster Liebe und Zuneigung, m. || **~s de besugo**, verdrehte Augen (wie ein Verliebter) || **~s de breque, ~s tiernos**, Triefaugen || **~s de cangrejo**, Krebsaugen || **~s de sapo**, hervorstehende, stark triefende Augen || **~s de vidrio, künstliche Glasaugen || ~s hundidos, remellados, sumidos**, eingefallene, tiefliegende Augen || **~s papujados, salientes**, hervorragende Augen || **~s rasgados**, schön geschlitzte Augen || **~s saltadores**, große, hervortretende Augen || **á ~s cegarritas**, mit halbgeschlossenen Augen || **á ~s vistas**, öffentlich, vor aller Welt, vor aller Augen || augenscheinlich, zusehends || **á cuatro ~s**, unter vier Augen || **á cierra ~s**, blindlings, im vollen Vertrauen || **por sus ~s bellidos**,

aus reiner Gefälligkeit, unentgeltlich || **un caballero cuatro –s,** fam. Brillenträger, m. || **bajar los –s,** die Augen niederschlagen || fig. sich demütigen, klein beigeben und erhaltenen Befehlen schleunigst gehorchen || **caer de –s,** aufs Gesicht fallen || **cerrar los –s,** die Augen schließen, sterben || thun, als sähe man nichts || **con los –s en el suelo,** mit niedergeschlagenen Augen || **dar en los –s,** ins Auge fallen, in die Augen springen, beim ersten Blick bemerkbar sein || anstößig, ein Dorn im Auge sein || **dar en los –s á alguno,** jemand absichtlich beleidigen || **dar de –s,** aufeinander stoßen, sich plötzlich begegnen || **en un abrir y cerrar de –s,** in einem Nu || **meter por los –s,** mit Gewalt aufdringen, aufnötigen || **no pegar el ~, los –s, sus –s,** in der Nacht kein Auge zuthun, nicht einschlafen können || **poner los –s en alguno,** das Augenmerk auf jemand richten, ein Auge auf jemand werfen || **quebrar los –s,** den Augen wehethun || **quebrar los –s á alguno,** jemand vor den Kopf stoßen || **sacar los –s á alguno,** in jemand lebhaft dringen || **sacarse los –s,** heftig miteinander streiten || **salir á los –s,** widerfahren lassen (etwas Unangenehmes) || **tender los –s,** sich umsehen || **tener los –s en alguna cosa,** die Augen auf etwas richten, heften || **tener telarañas en los –s,** trübe sehen || nicht acht geben auf das, was man thut || **traer entre –s á alguno,** jemand genau beobachten || **ver á los –s,** vor Augen sehen || **ver con muchos –s,** mit äußerster Aufmerksamkeit etwas beobachten || **volver los –s,** die Augen verdrehen || **volver los –s en alguna cosa,** die Augen auf etwas richten || **á cuatro –s,** unter vier Augen.

**¡o·jo!** Achtung! achtgeben! aufgepaßt!

**ojo·so, sa,** adj. voll Augen (Käse, Brot ꝛc.)

**ojo·ta,** f. Fußbekleidung der Indianer, f.

**¡o·jte!** paß' dich! bleib' mir vom Leib!

**ojue·la,** f. Goldfaden, m.

**ojue·lo,** m. kleines Auge, Äuglein, n. || **–s,** pl. freundliche, lächelnde Augen, npl. || Lesebrille, f. [Augenlidern.

**ojunregaza·do, da,** adj. mit aufgestülpten

**o·la,** f. Welle, Woge, Wasserwoge, Schlagwelle, f. || wellenförmige Bewegung, f. fig. gewaltsames Ereignis, n. Tümmg, Temmg, f. *(Mar.)* || **~ de metal en estado de fusión,** Abstich, m.

**¡o·la!** holla! heda! ei! oh weh! wohlan!

**olaca·nto, ta,** adj. mit Stacheln bedeckt.

**olaca·nto,** m. Stachelfisch, m.

**olacíneo, nea,** adj. papageiholzartig *(Bot.)*

**ola·co,** m. Einfieger, Einmieter (Schmarotzer), m. (Zmeck).

**ola·da,** f. Meereswoge, Schlagwelle, f.

**ola·je, olea·je,** m. hohle See, f., mehrere Schlagwellen hintereinander *(Mar.)*

**olampí,** m. Olampiharz, n.

**olandi·lla,** f. holländische Leinwand, f.

**olani·na,** f. Olanin, n. *(Chem.)*

**O·lbers,** m. Olbers, m. (Planet) *(Astr.)*

**o·le,** m. andalusischer Tanz, m.

**¡o·le!** bravo! recht so! [Mexiko, f.

**oleacazán,** m. giftheilende Pflanze in

**oleáceas,** fpl. ölbaumartige Bäume und Sträucher, mpl.

**oleáceo, cea,** adj. ölbaumartig.

**olea·da,** f. Meereswoge, Schlagwelle, f. || Gewühl von Menschen, Wogen der Menge, n. || heftige Gemütsbewegung, f. || reiche Olivenernte, f.

**olea·do, da,** adj. mit der letzten Ölung versehen || **estar ~,** rettungslos verloren, nicht wieder gutzumachen sein, verzweifelt schlimm stehen.

**oleagíneo, nea,** adj. ölig, ölicht.

**oleaginosida·d,** f. ölige Beschaffenheit, f.

**oleagino·so, oleogino·so, sa,** adj. ölig.

**oleala·do,** m. fettes Öl, n. *(Chem.)*

**oleala·to,** m. ätherisches Öl, n. *(Chem.)*

**oleana·rio, ria,** adj. nach Öl riechend, ölduftend.

**olean·dro,** m. Oleander, m., Lorbeerrose, f.

**olea·r,** v. a. die letzte Ölung geben || **~,** v. n. Wellen werfen, Wellen schlagen.

**olea·rio, ria,** adj. ölig, ölicht.

**oleastri·no, na,** adj. zum wilden Ölbaum

**olea·stro,** m. wilder Ölbaum, m. [gehörig.

**olea·to,** m. ölsaures Salz, n. *(Chem.)*

**olea·za,** f. Olivenwasser (in der Ölmühle), n.

**olecranartocra·cia,** f. Entzündung der Ellbogengelenke, f. *(Path.)*

**olecráneo, olécrano,** m. Ellbogenknorren, Ellbogenhöcker, m., joc. Eselsknöchelchen, Judenknöchelchen, n. *(An.)*

**olecraniа·no, na,** adj. zum Ellbogenknorren gehörig *(An.)*

**oledе·ro, ra,** adj. wohlriechend.

**oledо·r,** m. Riecher, m. || Riechbüchschen, n.

**olefiа·nte,** adj. ölbildend. [*(Chem.)*

**oleі·co, ca,** adj., **ácido ~,** m. Ölsäure, f.

**oleі·das,** fpl. Ölstoffe, mpl., Öle, npl.

**oleі·do, da,** adj. ölartig *(Bot.)*

**oleífero, ra,** adj. ölbringend || **plantas –as,** fpl. Ölpflanzen, fpl.

**oleifoliа·do, da,** adj., olivenblätterig *(Bot.)*

**oleígeno, na,** adj. ölerzeugend *(Bot.)*

**oleí·la,** f. Öl, n. *(Chem.)*

**olein·,** f. Olein, Elain, n., Ölstoff, m.

**oleíneas,** fpl. Ölpflanzen, fpl. [*(Chem.)*

**oleíneo, nea,** adj. ölartig *(Bot.)*

**ole·nos,** mpl. kopflose Tiere, deren Vorderfüße beim Munde stehen, npl.

**óleo,** m. Öl, n. || Salbung mit Öl, f. || **santo ~,** letzte Ölung, f. || **al ~,** in Öl gemalt || **andar, estar al ~,** sehr herausgeputzt sein || **bueno va el ~,** fig. iron. die Sache geht schlecht, die Sache geht nicht, wie sie gehen sollte || **los santos –s,** die heiligen Öle zur Salbung und Ölung, pl.

**oleocerola·to,** m. Wachssalbe, f., Wachspflaster, n.

**oleo·l,** m. fettes Öl, n. *(Chem.)*

**oleola·do,** m. Olaufguß, m.

**oleolata·do,** m. aus ätherischen Ölen zusammengesetzte Arznei, f.

**oleólico, ca,** adj. ölig, ölicht *(Chem.)*

**oleomargarín,** m. Kunstbutter, f.

**oleómetro,** m. Ölwage, f.

**oleomie·l,** m. frischer Ölhonig, m.

**oleoresi·na,** f. natürlicher Balsam, m.

**oleosácaro,** m. Ölzucker, m. [f.

**oleosida·d,** f. Öligkeit, ölige Beschaffenheit, f.

**oleo·so, sa,** adj. ölig, ölicht.

**ole·r,** v. a. riechen || wittern || Verborgenes auswittern, entdecken || aufspüren, neugierig ausforschen, auskundschaften || **~ el poste,** fam. den Braten riechen || **~,** v. n. riechen || ähnlich sehen den Anlehen von etwas haben || **~ á alguna cosa,** nach etwas riechen, einen Geruch von etwas haben || **no ~ bien,** verdächtig sein || **–se,** entdeckt, ausgekundschaftet werden. [pflanzen, fpl.

**oleráceas,** fpl. Gemüsepflanzen, Kohl-

**oleráceo, cea,** adj. Gemüse-, Kohl-.

**olera·r,** v. a. Kohl, Gemüse pflanzen.

**ole·ula,** f. ätherisches Öl, n.

**oleula·do, da,** adj. aus ätherischen Ölen zusammengesetzt. [seines Geruchs, f.

**olfacción,** f. Riechen, n. || Empfindung

**olfactivo, va,** adj. Geruchs- *(An.)* || **tálamos –s,** mpl. graue, gestreifte Hügel des Gehirns, mpl. *(An.)*

**olfatea·ble, olfati·ble,** adj. riechbar.

**olfatea·r,** v. a. riechen, beriechen, durch den Geruch erkennen || fig. wittern, merken, vorhersehen || **–se,** gerochen werden.

**olfa·to,** m. Geruch, m. || Geruchssinn, m.

**olfato·rio, ria,** adj. zum Geruchssinn gehörig, Geruchs-.

**olibano,** m. arabischer Weihrauch, m.

**olida·ria,** f. Hundsmelde, f., stinkender Gänsefuß, m. *(Pfl.)*

**olie·nte,** adj. riechend || nach etwas riechend || den Anlehen haben von . . . [Salböl.

**oliе·ra,** f. Ölgefäß, n. | Gefäß für das

**oligacа·nto, ta,** adj. wenigdornig *(Bot.)*

**oligа·nto, ta,** adj. wenigblütig *(Bot.)*

**oligа·rca,** m. Oligarch, m., Mitglied, Anhänger der Ausschußregierung.

**oligarquía,** f. Oligarchie, Herrschaft einzelner, Ausschußregierung, f.

**oligárquico, ca,** adj. oligarchisch.

**oligarquizа·r,** v. a. oligarchisch machen.

**oligi·sto,** m. Blutstein, Hämatit, m.

**olі·go,** in Zusammensetzungen: wenig.

**oligoble·nia,** f. Schleimmangel, m. *(Path.)*

**oligocа·rpo, pa,** adj. wenigfrüchtig *(Bot.)*

**oligocéfalo, la,** adj. mit wenig Blumenblüschen *(Bot.)*

**oligocén, ena,** adj. oligocän (Schicht der ältern Molasse und der norddeutschen Braunkohlenbildung), ant. eocén, miocén, pleiocén *(Geol.)*

**oligoco·lia,** f. Gallenmangel, m. *(Path.)*

**oligoco·pria,** f. wenig Stuhlgang, m. *(Path.)*

**oligocra·cia,** f. Herrschaft weniger, f.

**oligócrono, na,** adj. kurzdauernd, kurzlebend.

**oligocronómetro,** m. Instrument zum Messen kleiner Zeitteile, n. *(Phys.)*

**oligoda·cria,** f. schwache Thränenabsonderung, f. *(Path.)*

**oligofarma·cia,** f. Anwendung nur weniger Arzneimittel, f.

**oligofármaco,** m. Arzt, der nur wenige Arzneimittel anwendet, m.

**oligófilo, la,** adj. wenigblätterig *(Bot.)*

**oligohe·mia,** f. Blutarmut, f. *(Path.)*

**oligohi·dria,** f. schwache Schweißabsonderung, f. *(Path.)*

**oligomanía,** f. Irrsinn, der nur auf wenige Ideen beschränkt ist, m. *(Path.)*

**oligomania·co,** m. einseitiger Irrsinniger, m. *(Path.)*

**oligomera·do, da,** adj. wenigringig.

**oligoplonía,** f. Fettmangel, m. *(Path.)*

**oligópodo,** m. Fächerfisch, m.

**oligóporo, ra,** adj. mit wenigen Atmungswerkzeugen. [f. *(Path.)*

**oligopo·sia,** f. Verminderung des Durstes,

**oligopsi·quia,** f. Kleinmütigkeit, f.

**oligoqui·lia,** f. Armut an Nahrungssaft, f. *(Path.)* [gebend *(Med.)*

**oligóquilo, la,** adj. wenig Nahrungssaft

**oligosia·lia,** f. schwache Speichelabsonderung, f. *(Path.)*

**oligospe·rmia,** f. Samenmangel, m. *(Path.)*

**oligospe·rmo, ma,** adj. wenigsamig, wenigkörnig *(Bot.)* [fäden *(Bot.)*

**oligostémono, na,** adj. mit wenig Staub-

**oligótrico, ca,** adj. wenig behaart *(Bot.)*

**oligotrofía,** f. mangelhafte Ernährung, f. *(Path.)* [f. *(Path.)*

**oligure·sia,** f. schwache Harnabsonderung,

**olimpia·da,** f. Olympiade, f., vierjähriger Zeitraum, von einem olympischen Spiel zum andern.

**olímpico, olimpíaco, ca,** adj. olympisch || auf die olympischen Spiele bezüglich.

**Olí·mpo,** m. der Olymp, Berg in Thessalien || Olymp, Wohnsitz des Zeus und der übrigen Götter || poet. Himmel, m.

**o·lio,** m. Öl, n.

**o·lios,** m. ein Spinnengeschlecht.

**olisca·r,** v. a. beschnuppern, häufig beriechen || fig. nachspüren, nachforschen, auszukundschaften suchen || **~,** v. n. fam. schnüffeln, herumriechen || anfangen, übel zu riechen || fam. müffen (Fleisch).

**olismea·ble,** adj. erforschbar.

**olismeado·r,** m. Nachforscher, Schnüffler,

**olismea·r,** v. a. schnüffeln. [m.

**olisquea·r,** v. a. anfangen, übel zu riechen || fam. herumschnüffeln, herumschnuppern.

**oli·ta,** f. kleine Woge, f.

**olito·rio, ria,** adj. Gemüse-, Kraut-.

**oli·va,** f. Ölbaum, m. || Olive, f. || Käuzchen, n. || **Monte de las Olivas,** m. der Ölberg (bei Jerusalem).

**oliváceo, cea,** adj. olivenfarbig.

**olivación,** f. Blasigwerden des Brotes, n.

**oliva·do, da,** adj. olivengrün, olivenfarbig || blasig (Brot).

**olivadu·ra,** f. abgebackene Brotrinde, f.

**oliva·r,** adj. olivenförmig. [zung, f.

**oliva·r,** m. Ölgarten, m., Ölbaumpflan-

**oliva·rda,** f. Edelfalke, m. || klebriges Flöhkraut, n.

**olivardi·lla,** f. starkriechendes Flöhkraut, n.

**oliva·rse,** blasig werden (Brot).

**oliva·stra,** m. wilder Ölbaum, m. || **~ de Rodas,** Aloe, f. [*(Pfl.)*

**olive·lla,** f. Rainweide, f., Hartriegel, m.

**olivení·ta,** f. Olivenit, m. *(Min.)*

**olive·ra,** f. Ölbaum, m.

**olivete·ro,** m. Ölstrauch, m.

**olivífero, ra, olivo·so, sa,** adj. poet. viel Oliven tragend.

**olivifo·rme,** adj. olivenförmig.

**olivi·lla,** f. Zeiland, m. *(Pfl.)* || **~ blanca,** eine Art Gamander *(Pfl.)* [*(Min.)*

**olivi·na,** f. Olivin, m., Olivinblende, f.

**olivo,** m. Ölbaum, m. || **~ y aceituno todo es uno,** es ist ganz einerlei, ganz dasselbe, fam. es ist gehüpft wie gesprungen.

**olma,** f. Ulme, Rüster, f.

**olma·da,** f. Mastkragen, m. *(Mar.)*

**olmadi·llas,** fpl. Mastkissen für die Flechting, npl. *(Mar.)*

**olme·da,** f., **olme·do,** m. Ulmenwald, m.

**olmeda·no, na,** adj. aus Olmeda.

**o·lmo,** m. Ulme, Rüster, f. || **pedir peras al ~,** das Unmögliche verlangen.

**olobra·nquio, quia,** adj. ganzkiemig.

**olobra·nquios,** mpl. Ganzkiemer, mpl.

**olocа·rpo, pa,** adj. ganzfrüchtig, mit geschlossen bleibenden Früchten *(Bot.)*

**olocra·cia,** f. Pöbelherrschaft, f.

**olocrático, ca,** adj. zur Pöbelherrschaft gehörig.

**oloe·ndro,** m. Oleander, m., Lorbeerrose, f.

**olografía**, f. eigenhändiges Niederschreiben des Testamentes, n. [dig schreiben.
**olografiar**, v. a. ein Testament eigenhändig **ológrafo, fa**, adj. eigenhändig vom Testator geschrieben.
**olonervia·do, da**, adj. mit dicht aneinanderstehenden, am Ende ständigen Rippen (Blatt) *(Bot.)*
**olonervio·so, sa**, adj. mit dicht aneinanderstehenden, am mittleren Nervengewebe ständigen Rippen (Blatt) *(Bot.)*
**Olo·na**, f. Olonne in Frankreich.
**olo·na**, f. Segelleinwand aus Olonne, f.
**olopetala·rio, ria**, adj., **flor –a**, f., Blume, deren Teile sämtlich Kronenblätter geworden sind, f. Flügeln.
**olóptero, ra**, adj. ganzflügelig, mit ganzen
**olo·r**, m. Geruch, m. Zeichen, Anzeichen, Merkmal, n. fig. Hoffnung, Ahnung, Vermutung, f. fig. Ruf, Eindruck, m. **agua de –**, f. wohlriechendes Wasser, n. **estar al –**, die günstige Gelegenheit abpassen **morir en – de santidad**, gottergeben sterben.
**olorcico, olorcillo, olorcito**, m. schwacher Geruch, m.
**olorífero, ra**, adj. Geruch enthaltend.
**olorosidad**, f. Wohlgeruch, m., Wohlrie-
**oloro·so, sa**, adj. wohlriechend. [chen, n.
**olvida·ble**, adj. vergessenswert, vergeßbar.
**olvidadi·zo, za**, adj. vergeßlich **hacerse –**, ihm, als hätte man etwas vergessen.
**olvida·do, da**, adj. vergessen **estar –**, in Vergessenheit geraten sein.
**olvida·r**, v. a. vergessen aufhören zu lieben auslassen, übergehen, übersehen, außer achtlassen fliegen, nebenlassen vergeben, verschmerzen **–se**, vergessen werden, aus dem Gedächtnis kommen aufhören, einander zu lieben sich vergessen, sich vernachlässigen erschlaffen **–se de alguna cosa**, etwas vergessen.
**olvi·do**, m. Vergessen, n., Vergessenheit, f. Vernachlässigung, f. Gleichgültigkeit gegen einen vorher geliebten Gegenstand, Kälte, Erkaltung der Freundschaft, Liebe ꝛc., f. **enterrar en el –**, in Vergessenheit begraben **echar al –, en –**, der Vergessenheit übergeben, absichtlich vergessen **no tener en –, no echar en –**, nicht vergessen.
**o·lla**, f. Topf, Kochtopf, Hafen, m. Fleischtopf die darin gekochte Speise, das Essen Hausmannskost der Spanier Fleischbrühe, f. Kessel, m. fig. Magen, m. Kanne, f. Wasserkrug Strudel, Meeresstrudel, m. **– de aguardiente**, Branntweinblase, f. **– carnicera**, Fleischtopf **– ciega**, Sparbüchse, f. **– de camino**, tragbarer Topf **– de campana**, Feldtopf, Reisetopf **– de cohetes**, Bienenschwarm, m. Feuerwerk mit allerlei Knallerei, n. fig. der großen Unannehmlichkeiten, großen Gefahren ausgesetzt ist **– de fuego**, Feuertopf, Sturmtopf, Sturmfaß, Sprengzeug, n. Feuerwerk **– podrida, – española**, in Spanien: Gericht mit Brühe, dessen hauptsächlichste Zuthaten Hammel- und Rindfleisch, Schinken und Geflügel sind, n. **estar á la – de alguno**, auf jemands Kosten leben **hacer cocer la –**, Brot ins Haus schaffen, für die Familie sorgen **hacer la – gorda**, Reichtum schaffen, das Wohlleben vermehren **á la voluntad de la –**, mit dem vorliebnehmend, was die Kelle bietet. *[(Mar.)*
**olla·o, olla·do**, m. Gatchen im Segel, n.
**olla·r**, adj. topfförmig *(Bot.)* **piedra –**, f. Topfstein, Lavezstein, m.
**olla·za**, f. großer Topf, m.
**olla·zo**, m. Schlag mit einem Topf, m.
**olleja**, m. dünne Haut der Früchte, f. *(Bot.)*
**olle·ra**, f. Töpferin, Töpfersfrau, f. Topfhändlerin, f.
**olle·ría**, f. Töpferwerkstatt, Töpferei, f. wo Töpferwaren gemacht und verkauft werden, f. Töpferarbeit, f. Töpferwaren, f. Topfmarkt, m.
**olle·ro**, m. Töpfer, Hafner, m.
**olli·ca, olli·lla, olli·ta**, f. kleiner Topf, m.
**ollue·la**, f. Heizgrübchen *(An.)* Zapfchen im Kelchkopf, n. *(An.*
**oma·gra**, f. Schultergicht, a. *(Path.)*
**omaloideo, dea**, adj. m. f. plattem Körper (Insekten).
**omalopodo, da**, adj. plattfüßig (Insekten).
**omalópteros**, mpl. Plattflügler, mpl.
**omalorra·nfos**, mpl. Plattschnäbler, mpl.
**omalósomo, ma**, adj. plattleibig (Insekten).
**oma·nto**, m. Fisch aus dem Chucuitosee in Mexiko, m.
**oma·so**, m. Blättermagen, Psalter, m., dritter Magen der Wiederkäuer.
**omastroca·cia**, f. Knochenfraß am Schultergelenk, m. *(Path.)*
**ombe·la**, f. Dolde, f. Sternchen, n. *(Typ.)* der vom Papst Alexander III. verliehene Sonnenschirm über dem Wappen des Dogen von Venedig.
**o·mbla, omble·a**, f. Umberfisch, m.
**ombliga·da**, f. Nabelteil am Leder, m.
**ombli·go**, m. Nabel, m. Nabelschnur, f., Nabelstrang, m. *(An.)* Mittelpunkt einer Sache, m. nabelartige Erhöhung oder Vertiefung inmitten eines rundlichen flachen Körpers, f. Mittelpunkt des Feldes *(W.)* Nabel der Schneckenhäuser Kelchnarbe, Keimgrube, f., Keimfleck, m. *(Bot.)* Öffnung der Federspule, f. (bei Vögeln) Nabel *(Arch.)* Nabelpunkt, m. *(Geom.)* **– blanco**, Blätterpilz, m. *(Pfl.)* **– de Venus**, Malstrom, m. *(Mar.)* Nabelkraut, n., Venusnabel, m. *(Pfl.)* **haberle cortado el –**, jemands Zuneigung gewonnen haben, sich jemands Liebe ganz zueigengemacht haben. [kraut, n.
**ombligue·ra**, f. Venusnabel, m., Nabel-
**ombligue·ro**, m. Nabelbinde für Neugeborene, f.
**ombliguí·llo**, m. kleiner Nabel, m. [mig.
**ombraculifo·rme**, adj. sonnenschirmför-
**ombre·ta**, f. Braunsteinvogel, gehaubter Umbervogel, m.
**ombría**, f. schattiger Ort, m.
**ombrometría**, f. Regenmessung, f. *(Phys.)*
**ombrométrico, ca**, adj. auf Regenmessung bezüglich.
**ombrómetro**, m. Regenmesser, m. *(Phys.)*
**ombú**, m. Ombubaum, m.
**omega**, f. Omega, n., langes o, der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets Nachtfalter mit omegagezeichneten Flügeln, m. **alfa y –**, fig. der Anfang und das Ende.
**omental**, adj. zum Netz gehörig, Netz- *(An.)*
**omento**, m. Netz, n. *(An.)*
**omia·das, omaja·das**, mpl. Ommajaden, mpl. arabische Kalifendynastie.
**ómicron**, m. Omikron, n., das kurze griechische o.
**ominación**, f. Vorbedeutung, Ahnung, f.
**ominar**, v. a. prophezeien, vorhersagen eine Vorbedeutung aus etwas ziehen.
**omino·so, sa**, adj. verhängnisvoll, unglückschwanger, von übler Vorbedeutung, Unglück weissagend Unglück ahnend.
**omisión**, f. Unterlassung, f. Auslassung, f. Versäumnis, n. Saumseligkeit, Nachlässigkeit, f. Leiche, f. *(Typ.)* **salvo yerro y –**, Irrtum vorbehalten!
**omi·so, sa**, adj. saumselig.
**omitir**, v. a. unterlassen auslassen, weglassen, mit Stillschweigen übergehen versäumen vergessen **–se**, ausgelassen, weggelassen werden. [scher Bund in Serbien.
**omladi·na**, f. Omladina, f., panslavistischer
**ómnibus**, m. Omnibus, Stellwagen, Gesellschaftswagen, m.
**omnícano**, m. Schwätzer, Ausplauderer, m.
**omnicarpo**, m. der alles an sich rafft.
**omnicie·ncia, omniscie·ncia**, f. Allwissenheit, f.
**omnicolo·r, ora**, adj. buntfarbig. [ren).
**omnífago, ga**, adj. alles fressend (von Tie-
**omnífero, ra**, adj. alles hervorbringend.
**omniformе**, adj. alle Gestalten annehmend.
**omnifrangiste·r, era**, adj. alles zerstörend.
**omnígeno, na**, adj. zu allen Gattungen gehörend.
**omnimedo·nte**, adj. allheilend.
**omnimoda**, f. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, f. *(Jur.)* Weise.
**omnimodame·nte**, adv. auf jede Art und
**omnímodo, da**, adj. allumfassend unbeschränkt.
**omnipare·nte**, adj. allschöpferisch.
**omniparla·nte**, m. Vielsprecher, m.
**omnipate·nte**, adj. auf allen Seiten offen.
**omnipate·r**, m. Allvater, m.
**omnipote·ncia**, f. Allmacht, f.
**omnipote·nte**, adj. allmächtig.
**omnipresе·ncia**, f. Allgegenwart, f.
**omnipresе·nte**, adj. allgegenwärtig. [m.
**omniprogre·so**, m. allseitiger Fortschritt,
**omnisci·o, scia, omnisci·ente, omnisapiе·nte**, adj. allwissend, vielwissend.
**o·mnis-ho·mo**, m. der Familienvater.
**omnisono, na**, adj. alltönend.
**omnivago, ga**, adj. überall herumstreifend.
**omnívomo, ma**, adj. alles wieder brechend *(Med.)*
**omnívoro, ra**, adj. alles fressend. [mpl.
**omnívoros**, mpl. Omnivoren, Allesfresser,
**omoa·lgia**, f. Schulterschmerz, m. *(Path.)*
**omoálgico, ca**, adj. auf Schulterschmerz bezüglich. *[(An.)*
**omoclaviculа·r**, adj. Schulterschlüsselbein-
**omocotí·lo**, m. Schultergelenkpfanne, f. *(An.)* [essen, f.
**omofa·gia**, f. Gewohnheit, rohes Fleisch zu
**omófago, ga**, adj. rohes Fleisch essend.
**omo·ides**, adj., **músculo –**, m. Schulterblattmuskel, Niederzieher des Zungenbeins, m. *(An.)*
**omopla·to**, m. Schulterblatt, n. *(An.)*
**omoplófito, ta**, adj. mit zusammengeballten Staubfäden *(Bot.)*
**ómopteros**, mpl. Gleichflügler, mpl.
**ómulo**, m. sibirischer Lachs, m.
**ona·gra**, f. Nachtkerze, f. *(Pfl.)* [zen, fpl.
**onagra·rias**, fpl. nachtkerzenartige Pflan-
**onogra·rio, ria**, adj. nachtkerzenartig *(Bot.)*
**ona·gro**, m. Waldesel, wilder Esel, m. **piedra de –**, f. Zebrabezoar, m.
**onanі·smo**, m. Selbstbefleckung, f.
**o·nce**, adj. elf **capítulo –**, m. elftes Kapitel, n. **á las –**, um elf Uhr **con sus – de oveja**, auf vorlaute, naseweise Art **estar á las –**, schiefstehen, schiefsitzen besonders von Kleidern **hacer las –**, einen kleinen Morgenimbiß nehmen **tenar la cabeza á las –**, leicht ärgerlich werden.
**o·nce**, m. die Elf, der Elfer (Zahl).
**oncea·r**, v. a. nach Unzen abwägen, unzenweise austeilen nach Bestimmung des Pflichtteiles, die Erbschaft in verschiedene Teile teilen *(Jur.)* [Vogelnetz, n.
**oncejе·ra, oncijе·ra**, f. Vogelschlinge, f.,
**oncejo**, m. Garbenband, n. **–s**, pl. Hippe, f., Gartenmesser, n.
**once·la**, f. Karakal, m. (Raubtier).
**oncemi·l**, adj. elftausend.
**once·no, na**, adj. der elfte.
**oncі·ta**, f. kleine Unze, f. [krebs).
**oncocotí·lo**, m. Hakennapf, m. (Schild-
**onco·sis**, f. Geschwulst, f. *(Chir.)*
**oncotomía**, f. Geschwulstöffnung, f., Geschwulstschnitt, m. *(Chir.)*
**o·nda**, f. Welle, Woge, f. Widerschein, m., wogende Bewegung des Lichtes, f. Ausschnitt am Kleiderbesatz, m. **–** alles Wellenförmige **– de altamar**, Hochseewelle *(Mar.)* **– corriente, – solitaria**, Gleichgewichtswelle *(Mar.)* **– dentada**, spitze Welle **– de fondo**, Grundwelle **– inmóbil, – estacionaria**, stehende Welle **– de lleva**, Sturmwelle **– de marea**, Flutwelle, Gezeitwelle **– oceánica**, Oceanwelle **– oscilatoria**, schwingende Welle **– de proa**, Bugwelle **– de resaca**, rollende Welle **– de resistencia**, widerstehende Welle **– sonora**, klingende Welle, Wasserkonwelle **– submarina**, unterseeische Welle **– de superficie**, Oberflächenwelle **– de tempesta**, Sturmwelle **– titubante**, Kabbelsee, f. **– de translación**, Übertragungswelle **– de viento**, Windwelle **– de céfiro**, Hautwelle, Flüssigkeitswelle **– de gamba**, Ausschnitt der Kleider am Bein **–s**, pl. die Runzeln, Kreise, welche ein Stein auf dem Wasser zieht **– quebradas**, pl. Brandung, Sturzsee, f., Brecher, mpl. *(Mar.)*
**onda·das**, f. Wellenschnitt, m. (in Wappen).
**onda·ma·ris**, f. Meereswoge, Unda Maris, f. (Orgelregister) *(Mus.)*
**onda·tra**, m. kanadische Bisamratte, f.
**ondea·ble**, adj. was wogen kann.
**ondea·do, da**, adj. wellenförmig gewässert, gemohrt, flammig (Zeuge) streifig (Glas).
**ondea·r**, v. a. in wellenförmige Bewegung setzen **– á un niño**, einem Kind die Nottaufe geben **–**, v. n. wellen, wogen, sich wellenförmig bewegen, Wellen werfen flattern (Zeug) flackern (Licht) fortschwimmen, von den Wellen fortgetragen werden **–se**, flattern, hin- und herwogen.
**ondecágono**, m. Elfeck, n.
**onde·o**, m. Wogen, n.
**ondi·na**, f. Undine, Wassernixe, f.
**ondisona·nte**, adj. wellenrauschend.
**onduca·l**, m. indische Trommel, f.
**ondulación**, f. Wallen, Wogen, n., wellenförmige Bewegung, f.
**ondula·do, da**, adj. wellenrandig *(Bot.)*
**ondula·nte**, adj. poet. wogend, schwankend.
**ondula·r**, v. a. Wellen schlagen.
**ondulifolia·do, da**, adj. mit wellenrandigen Blättern *(Bot.)*
**oneirocrі·cia**, f. Traumdeuterei, f.
**oneirocrі·to**, m. Traumdeuter, m.
**oneirodi·nia**, f. Alp, m., Alpdrücken, n. *(Path.)* [während des Schlafes, m.
**oneirogі·nio**, m. nächtlicher Samenerguß

**oneiroma·ncia,** f. Traumdeutung, f.
**oneiromántico,** m. Traumdeuter, m.
**oneiropole·sis,** f. wollüstige Bilder im Schlaf, npl.
**oneiroscо·pia,** f. Untersuchung der Träume, **One·lla,** f. Oneglia in Italien. [f.
**onera·do, da,** adj. beladen.
**onera·r,** v. a. beladen, belasten.
**onera·rio, ria,** adj., **buque ~,** m. Lastschiff, n. (im Altertum).
**onero·so, sa,** adj. lästig, beschwerlich || eine lästige Bindung enthaltend *(Jur.)*
**onfaci·na,** f. Öl aus unreifen Oliven, n.
**onfaci·no, na,** adj. aus unreifen Oliven gepreßt. [kraut, n.
**onfacoca·rpo,** m. Kleberich, m., Klebe-
**onfacome·li,** m. an der Sonne bereiteter Wein aus unreifen Trauben, Zucker und Honig, m.
**onfalabión,** m. Nabelstrauch, m.
**onfala·rio,** m. Grübling, m. *(Pfl.)*
**onfa·lo,** m. Nabel, m. *(Bot.)*
**onfaloce·le,** m. Nabelbruch, m. *(Path.)*
**onfalo·des,** m. Liebäugel, n. *(Pfl.)*
**onfalo·do,** m. Grubengrund der Samengrube, m. *(Bot.)*
**onfalófimo,** m. Nabelgeschwür, n. *(Path.)*
**onfaloideo, dea,** adj. nabelförmig.
**onfaloma·ncia,** f. Wahrsagung aus der Nabelschnur eines Neugebornen, f.
**onfa·lo-mesentérico, ca,** adv., **vasos –s,** mpl. Nabelgekrösgefäße, mpl. *(An.)*
**onfalomi·ces,** mpl. Blätterschwämme mit Vertiefung im Hut, mpl. *(Pfl.)*
**onfalo·ncia,** f. Nabelgeschwulst, f. *(Path.)*
**onfalopolimices,** mpl. Nabelschwämme, mpl. *(Pfl.)* [Linsenglas, n., Glaslinse, f.
**onfalóptico, ca,** adj., **cristal ~,** m.
**onfalorra·gia,** f. Nabelblutung, f. *(Path.)*
**onfalósito, ta,** adj. sich durch den Nabel nährend. [schnur, n. *(Chir.)*
**onfalotomía,** f. Abschneiden der Nabel-
**ónice,** m., **ónique,** f. Onyx, m. (Edelstein).
**onicófido, da,** adj. mit Sporen, Fußstummeln versehen (Schlangen). [fpl.
**onicófidos,** mpl. Schlangen mit Sporen,
**onicofi·ma,** f. Schwellen der Nägel, n. *(Path.)*
**onicofto·ria,** f. Veränderung der Nägel infolge einer Krankheit, f. *(Path.)*
**onicogrifo·sis,** f. Krümmung der Nägel, f. *(Path.)* [Fingernägeln, n.
**onicoma·ncia,** f. Wahrsagen aus den
**onicopto·sia,** f. Ausfallen der Nägel, n. *(Path.)* [kalmar, m. (Mollusk).
**onicote·uta,** f. Krallensepie, f., Haken-
**oniquí·no, na,** adj. von der Farbe der Fingernägel || onyxähnlich.
**oniquita,** f. Onyxalabaster, m.
**onirocra·cia, onirocri·cia,** f. Traumdeutung, f. [Traumausleger, m.
**onirocrítico, onirópolo,** m. Traumdeuter,
**oniscídeos,** mpl. Landasseln, fpl.
**oniscifo·rmes,** adj. landasselähnlich, landasselartig.
**oniscifo·rmes,** mpl. Landasseln, fpl. [f.
**onísco,** m. Schlammfisch, m. || Kellerassel,
**ónix,** m. Onyx, Onychnem, m. || Augennagel, m., Blutshaut der Pferde.
**onízis,** f. Einwachsen der Nägel in das Fleisch, n. *(Path.)*
**O.N.O.,** Westnordwest, m. W.N.W. *(Mar.)*
**onobrí·que,** m. Süßklee, m.
**onobriquia·do, da,** adj. süßkleeartig.
**onocéfalo, la,** adj. eselsköpfig.
**onocenta·uro,** m. Onocentaur, m., fabelhaftes Tier (Jes. 34, 14).
**onóclea,** f. Rollfarn, m. *(Pfl.)*
**onocleoideo, dea,** adj. rollfarnartig *(Bot.)*
**onocrótalo,** m. Pelikan, m., Kropfgans, f. || **~ americano,** Savaku, gemeiner Hohlschnabel, m. *(V.)*
**onolatría,** f. Eselsverehrung der Alten, f.
**onoma·ncia,** f. Wahrsagung aus dem Namen einer Person, f.
**onomástico, ca,** adj. aus Namen bestehend || zum Benennen dienend.
**onomatología,** f. Namenbildungslehre, f.
**onomatológico, ca,** adj. onomatologisch.
**onomatólogo,** m. Namenkundiger, m.
**onomatope·ya,** f. Wortbildung durch Schallnachahmung, Klangbildung, Tonbildung, Wortbildung, f.
**onomatopéyico, ca,** adj. klangnachahmend.
**onomatopo·sis,** f. Verbergung des Namens,
**onónida,** f. Hauhechel, f. *(Pfl.)* [f.
**ononiguí·tes,** m. Name des Christengottes bei den Heiden, m.
**onopordón,** m. Zeuldistel, f., Eselsfurz, m.
**onoquí·les,** f. rote Ochsenzunge, f., Färber-
**o·nos,** m. ein Seefisch. [kraut, n.
**ono·sma,** f. Lotwurz, f. [Eselstier, m.
**onota·uro,** m. Jumarre, f., Ochsenesel,
**onquí·dia, f., onquídoro,** m. Blattkissen, n., Wulstschnecke, f.
**ontogo·nia,** f. Entstehungsgeschichte organisierter Wesen auf der Erde, f.
**ontología,** f. Wesenlehre, Lehre vom Sein, f. || Lehre, welche die Krankheiten als selbständig, nicht als bloße Veränderungen des Organismus darstellt *(Med.)*
**ontológico,** adj. ontologisch, wesenlehrig.
**ontologi·sta,** m. Ontolog, m.
**onufri·ta,** f. Selenqueckſilber, n. *(Chem.)*
**o·nza,** f. Unze, f. = 2 alte Lot = 30 Gramm = 3 Neulot || bei den alten Römern, ein Zwölftel jedes Ganzen || Unze, f., Jagdleopard, m. || Jaguar, m. || Puma, m. || Ozelot, m., Tigerkatze, f. || Minute, f., Pars, m., dreißigster Teil eines Moduls *(Arch.)* || **por –s,** spärlich, knapp.
**onza·vo, va,** adj. der elfte.
**onza·vo,** m. das Elftel, der elfte Teil, $^1/_{11}$.
**ooforitis,** f. Eierstockentzündung, f. *(Path.)*
**oóforo,** m. Eierstock, m. *(An.)*
**oolita,** f. Rogenstein, Oolith, m.
**oolítico, ca,** adj. aus Rogenstein bestehend.
**oología,** f. die Lehre vom Ei.
**oológico, ca,** adj. oologisch.
**oólogo,** m. Eikundiger, m. [Eiern, f.
**ooma·ncia, oosco·pia,** f. Wahrsagerei aus
**oomántico,** m. Wahrsager aus Eiern, m.
**oómetro,** m. Eierstock, m. *(Bot.)*
**oonente·ra,** f. Gefäß zur Beförderung eines befruchteten Keimes, n. *(Bot.)* [häutchen, n.
**ooni·na,** f. Conin, Albumin, Eiweißoora·jo, m. Trappenweibchen, n.
**oósporo, ra,** adj. mit eiförmigen Poren.
**oote·ca,** f. Eierstock, Fruchtboden der Farnkräuter, m.
**oozoa·rios,** mpl. Eitiere, npl., niedrige Tierklasse ohne Blut- und Nervensystem.
**o·pa,** f. Hopfen, m. *(Pfl.)* || Balkenloch in der Mauer (nach abgebrochenem Gerüst), n. *(Arch.)* || in Amerika: ein Stummer, Dummer.
**opacida·d,** f. Undurchsichtigkeit, f. || Glanzlosigkeit, f. || Traurigkeit, f., verdunkeltes Gemüt, n. [traurig im Gemüt.
**opa·co, ca,** adj. durchsichtig || glanzlos ||
**opa·h,** m. Mondfisch, m.
**opa·la,** f. Opalbaum in Cayenne, m.
**opalífero, ra,** adj. opalhaltig *(Min.)*
**opali·no, na,** adj. opalartig, das Farbenspiel des Opals zeigend. [werden kann.
**opaliza·ble,** adj. was schillernd gemacht
**opalizado·r, ora, opaliza·nte,** adj. opalschimmernd.
**opaliza·r,** v. a. einem Gegenstand die Eigenschaft des Opals, d. h. die Eigenschaft zu schillern, geben || **~,** v. n. in verschiedenen Farben schillern || **–se,** schillernd werden.
**ópalo,** m. Opal, m. || **~ de fuego,** Feueropal, mexikanischer Opal || **~ girasol,** Irisopal || **~ noble,** Weltauge, n., Hydrophan, m.
**opa·tro,** m. Staubkäfer, m.
**opción,** f. Wahl, f., Vermögen und Freiheit, unter mehreren Dingen zu wählen || Anspruch, m., Anwartschaft, f. (auf ein Amt, eine Auszeichnung, einen Gehalt 2c.)
**O·pe,** f. Ope, f., Göttin des Reichtums.
**ópera,** f. Oper, f., Singspiel, n. *(Th.)* || Opernhaus, n. || die Opernsänger || fig. langwierige, verwickelte Angelegenheit, f. || langwierige Arbeit, f.
**opera·ble,** adj. durch einen Schnitt heilbar, operierbar *(Chir.)* || wirksam *(Med.)* || was bewirkt werden kann.
**operación,** f. Wirkung, f., Wirken, n. || Verrichtung, f., Thätigkeit mit bestimmten Wirkungen || Unternehmung, f., ausgesonnener Plan, m. || wundärztliche Verrichtung, f. || Unternehmung im Felde *(Mil.)* || Ausrechnung, f. || **~ cesárea,** Kaiserschnitt, m. *(Chir.)* || **~ de la piedra,** Steinschnitt *(Chir.)* || **–es,** pl. arithmetische Berechnungen, fpl. || Berechnungen in kleineren Ziffern, als der Text *(Typ.)* || Verstandesverrichtungen, fpl. || gute oder schlechte Handlungen, fpl. || **–es de agiotaje,** Börsengeschäfte, npl.
**opera·do,** m. Operierter, m. *(Chir.)*
**operado·r, ora,** adj. wirkend.
**operado·r,** m. operierender Wundarzt, Bruchchirurg, Augenarzt, m.
**opera·nta,** f. Opernsängerin, f.
**opera·nte,** m. Opernsänger, m.
**opera·r,** v. a. bewirken, hervorbringen, thun || rechnen *(Math.)* || operieren *(Chir.)* || laborieren, experimentieren *(Chem.)* || operieren *(Mil.)* || **~,** v. n. wirken, fruchten || **–se,** eintreten, stattfinden, sich zutragen || bewerkstelligt werden.
**opera·rio, ria,** adj. die Arbeiter betreffend.
**opera·rio,** m. Handwerker, m. || Arbeiter, m. || Tagelöhner, m. || Mönch, der sich den geistlichen Verrichtungen widmet, m.
**operati·vo, va,** adj. wirksam, thätig.
**operato·rio, ria,** adj. operativ, thätig eingreifend *(Med.)* || **medicina –a,** f. operative Chirurgie, f. [förmig.
**opercula·do, da,** adj. deckeltragend || deckel-
**opercula·r,** adj. deckelartig || mit Kapseldeckel versehen *(Bot.)* [Muscheln, f.
**opercula·r,** m. kleine obere Schale von
**opercula·ria,** f. Deckelkraut, n.
**operculífero, ra,** adj. deckeltragend.
**operculifo·rme,** adj. deckelförmig.
**operculi·llo,** m. kleiner Kapseldeckel, m.
**operculi·na,** f. Deckelschnecke, f. || Deckeltierchen, n.
**operculi·ta,** f. Operkulit, fossiler Schneckendeckel, m. || Linsenstein, Numerulit, m.
**opérculo,** m. Kapseldeckel, m. *(Bot.)* || Kiemendeckel der Fische || Deckel der Schnecken, der Nasenlöcher bei Vögeln || kleine obere Schale der Muscheln, f.
**opere·ta,** f. Operette, kleine Oper, f. *(Th.)*
**operi·sta,** m. & f. Opernsänger, m., Opernsängerin, f. [seligkeit.
**operosida·d,** f. Mühe, Mühewaltung, Mühe-
**opero·so, sa,** adj. mühsam, mühselig, schwer, schwierig.
**opiáceo, cea,** adj. opiumhaltig. [haltig.
**opia·do, da,** adj. opiumhaltig, mohnsaft-
**opia·ta,** f. Opiat, Einschläferungsmittel, n.
**opiático, ca,** adj. opiatisch, auf Opium bezüglich || einschläfernd. [zusammengesetzt.
**opia·to, ta,** adj. opiumhaltig, mit Opium
**opi·cios,** mpl. die alten Bewohner von Kaoffice, m. Künstler, m. [tanien.
**opila·ble,** adj. was verstopft werden kann.
**opilación,** f. Verstopfung, f. *(Med.)* || Verhaltung der monatlichen Reinigung, f. *(Path.)*
**opila·da,** f. deren Monatliches ausgeblieben
**opila·do, da,** adj. bleich. [ist *(Path.)*
**opila·r,** v. a. verstopfen *(Med.)* || **–se,** verstopft werden *(Path.)* || ausbleiben (die monatliche Reinigung) *(Path.)*
**opilati·vo, va,** adj. verstopfend *(Med.)*
**opímaco,** m. Schlangentöter, m. *(V.)*
**opí·mo, ma,** adj. reich, fruchtbar, ergiebig || **–s despojos,** mpl. Hauptstrophäe, f., Siegesbeute der römischen Feldherren || fig. bedeutender Erfolg, m.
**opina·ble,** adj. zweifelhaft.
**opina·do, da,** adj., **bien ó mal ~,** in gutem oder schlechtem Rufe stehend.
**opinado·r,** m. Stimmgeber, Stimmender, m., der seine Meinung äußert.
**opina·nte,** adj. auf seiner Meinung bestehend.
**opina·nte,** m. Stimmender, m., der sich für eine Ansicht entscheidet.
**opina·r,** v. a. aburteilen, beschließen || **~,** v. n. seine Meinung äußern || stimmen, abstimmen, seine Stimme abgeben || meinen, dafürhalten || mutmaßen || urteilen.
**opinati·vo, va,** sonderbare Meinung habend und verfechtend.
**opinión,** f. Meinung, Ansicht, f., Urteil, Dafürhalten, Gutachten, n. || Ruf, guter oder böser, m. || Eigensinn, m. || **en mi ~,** nach meiner Meinung || **hacer ~,** urteilsfähig sein || Gewicht und Glaubwürdigkeit haben || **poner en ~,** in üblen Ruf bringen || **ser ~,** Stimme in einer Sache haben, eine Autorität sein || **–es,** pl. Zweifel, m., Verzweifelung, f. || **andar, ir en –es,** in zweideutigem Rufe stehen || **estar en –es,** zweifelhaft, streitig sein. [bare, unstichhaltige Meinung, f.
**opinioncí·llo, opinioncí·ta,** f. unhalt-
**opinioni·sta,** m. Opinionist, m., Sektierer im 15. Jahrhundert.
**o·pio,** m. Mohnsaft, m., Opium, n. [f.
**opiología,** f. Abhandlung über das Opium,
**opíparo, ra,** adj. prächtig, herrlich || reichlich (Gastmahl). [Rückgrats, f. *(Path.)*
**opistocífosis,** f. Rückwärtskrümmung des
**opistocra·neo,** m. Hinterkopf, m. *(An.)*
**opisto·domo,** m. Nachzelle im Tempel der Alten, f.
**opistogástrico, ca,** adj., **arteria –a,** f. hintere Baucharterie, Unterleibsaorta, f. *(An.)*
**opistogna·to,** m. Blaugrundel, f., Seestint, m. *(F.)*
**opistografía,** f. Kunst, zu gleicher Zeit vorn und hinten zu schreiben.
**opistográfico, ca, opistógrafo, fa,** adj. hinten beschrieben, hinten bedruckt.

**opistótonos**, m. Rückenkrampf, m. *(Path.)*
**opiter**, m. Verwalter, dessen Großvater lebt, m. *(Jur.)* [lebt, f. *(Jur.)*
**opitrice**, f. Verwalte, deren Großvater
**opitulación**, f. Hülfe, Beihülfe, Unterstützung, f.
**oplario**, m. Keimhülle der Moose, f. *(Bot.)*
**oplitodromo**, m. geharnischter Wettläufer (bei den Alten), m.
**oplóforos**, mpl. Panzerfische, mpl.
**oplomaco**, m. Kämpfer mit Schwert und Dolch, m. [bewaffneten (bei den Alten), m.
**oplomaquia**, f. Kampf eines Schwertbewaffneten
**oplotheca**, f. Waffensammlung, f.
**opobálsamo**, m. Meckabalsam, m.
**opol**, m. Pflanzensaft, m. *(Bot.)*
**opoleo**, m. ausgepreßter Pflanzensaft, m.
**opolitho**, m. ärztlich verschriebener Pflanzensaft, Kräutersaft, m.
**oponente**, adj. entgegengesetzt || gesetzwidrig || **músculos –s**, mpl. Gegensteller, mpl., Muskeln des Daumens und des kleinen
**oponente**, m. Gegner, m. [Fingers *(An.)*
**oponer**, v. a. entgegensetzen, entgegenhängen, entgegenstellen, entgegenlegen || einwenden || vorwerfen || beschuldigen *(Jur.)* || **–se**, sich widersetzen, sich widerstreben || sich entgegenstemmen || einander widersprechen || gegenüberliegen, gegenüberstehen || sich gegenseitig Hindernisse in den Weg legen || **–se á alguna cosa**, sich um etwas bewerben.
**oponible**, adj. widerlegbar || widersetzbar.
**opoponaco**, **opopónace**, m. Panaxgummi, n. [pflanze, f.
**opopónaxa**, m., **opopónaca**, f. Panax-
**oportunamente**, adv. zu gelegener Zeit, im rechten Augenblick.
**oportunidad**, f. schickliche, passende, günstige Gelegenheit, f. || Bequemlichkeit, f. || Nutzbarkeit, Passlichkeit, Schicklichkeit, angemessene Art, f. || Tauglichkeit, f.
**oportuno, na**, adj. gelegen, schicklich, günstig, angemessen, passend, der Absicht gemäß, dienlich, nutzbar, tauglich, brauchbar || zur rechten Zeit kommend, geschehend.
**oposición**, f. Widerspruch, Widerwille, m., Abneigung, Einwendung, f. || Uneinigkeit, f. || Gegenüberstellung zweier oder mehrerer Dinge, f. || Mitbewerbung um eine Stelle 2c., f. || Gegenschein, m., Abstand von 180 Grad *(Astr.)* || Stand zweier Gestirne in entgegengesetzten Himmelshäuern, m. *(Astrol.)* || Gegenpartei, Minderheit in Parlamenten, regierungsfeindliche Partei, f. **poder uno leer de –**, die seinen Lehrstoff meisterhaft beherrschen.
**opositario, ria, adj., pétalos –s**, mpl. Kronenblätter, die gerade vor den Kelchblättern stehen, mpl. *(Bot.)* [Blumen *(Bot.)*
**opositifloro, ra**, adj. mit gegenständigen
**opositifoliado, da**, adj. mit gegenständigen Blättern *(Bot.)*
**opositipéneo, nea**, adj. gefiedert, mit gegenständigen Blättchen *(Bot.)*
**opositivo, va**, adj. Widerstand leistend || Widerspruch enthaltend.
**opósito, ta**, adj. entgegengesetzt.
**opósito**, m. Widerstand, m. || Hindernis, n. entgegengesetzte Seite, f. **al –**, entgegen || gegenüber || **salir á –**, entgegengehen.
**opositor**, m. Gegner, m., Gegenpartei, f. *(Jur.)* || Widersprecher, m. || Mitbewerber, m.
**oposo**, m. virginisches Beutelties, n.
**opóstol**, m. Pflanzensaft im allgemeinen, m *(Bot.)*
**opostóleo**, m. Extrakt, m. *(Med.)*
**opresion**, f. Druck, m., Bedrückung, Bedrängnis, f. Unterdrückung, f. Beklemmung, f., Drücken, n. *(Path.)* || Angst, f., Kummer, m. || Zwang, m. || **~ de pecho**, Brustbeklemmung, f. [unterdrückend, Zwangs-
**opresivo, va**, adj. drückend, lästig || **opresor, ora**, adj. drückend, Druck- || bedrückend. [dränger, Zwingherr, m.
**opresor**, m. Unterdrücker, Bedrücker, Be-
**oprimible**, adj. unterdrückbar.
**oprimido, da**, adj. gebeugt durch Alter, Sorgen 2c.
**oprimir**, v. a. drücken, unterdrücken, bedrängen, bedrücken, hart zwicken, fest zusammendrücken || plagen || in Verlegenheit setzen, treiben || einzwängen in ein enges Kleid
**oprobio, oprobrio**, m. Schande, Schmach, f. Schimpfwort, n. Beschimpfung, Beleidigung, f.
**oprobioso, oprobrioso, sa**, adj. schmachvoll, schmählich.
**opsigamia**, f. späte Verheiratung, f.
**opsigamio**, m. der spät heiratet.
**opsigono, na**, adj. spät entstehend, spät wachsend *(An.)* || **diente –**, m. Weisheitszahn, m.
**opsimacía**, f. späte Lernbegierde, f.
**opsiometría**, f. Messen der Sehkraft, der Sehweite, n. [messer, Optometer, m.
**opsiómetro**, m. Sehkraftmesser, Sehweite-
**opsofagia**, f. Feinschmeckerei, f.
**opsófago**, m. Feinschmecker, m.
**opsomanía**, f. ausschließlicher Geschmack für eine Art Speise, m. *(Path.)*
**opsomaniaco, ca**, adj. nach einer Art Speise ausschließlich begierig *(Path.)*
**optabilidad**, f. Eigenschaft des Wünschenswerten, f.
**optable**, adj. wünschenswert.
**optación**, f. Wünschen, n. *(Rh.)*
**optar**, v. a. notgedrungen eine Wahl treffen, wählen, stimmen, sich entscheiden || **~ á alguna cosa**, sich bewerben um etwas || Anspruch haben auf etwas || erstreben, beanspruchen.
**optativo, va**, adj. wünschend, einen Wunsch ausdrückend || **modo –**, m. Wunschform des Zeitworts, f. *(Gr.)*
**óptica**, f. Optik, Lichtlehre, Sehkunde, f.
**óptico, ca**, adj. optisch, auf das Sehen bezüglich, Seh-, Gesichts- || **ángulo –**, m. Gesichtswinkel, m. || **cono –**, m. Lichtkegel, m. *(Phys.)* || **nervio –**, m. Sehnerv, m. *(An.)* || **desigualdad –a**, f. anscheinende Unregelmäßigkeit im Lauf der Gestirne, f. *(Astr.)* || **nervios –s**, mpl. Sehnerven, mpl. *(An.)*
**óptico**, m. Optiker, Optikus, Brillenmacher, m. || Guckkasten, m.
**opticografía**, f. beschreibende Optik, f.
**opticógrafo**, m. Instrument zum Zeichnen durch die Lupe, n. [*(Opt.)*
**opticómetro**, m. Augenglasmesser, m.
**optimacía**, f. die Vornehmen, mpl.
**optimamente**, **óptime**, adv. auf die beste Art, bestens. [gesinnter, Optimat, m.
**optimata**, m. vornehmer Bürger, Aus-
**optimidad**, f. Vornehmheit, f.
**optimismo**, m. Optimismus, m., die Leibnitz'sche Lehre von der besten Welt || Neigung, alles von der besten Seite zu betrachten, f., ant. pesimismo.
**optimista**, m. Optimist, Schönfärber, m. || Anhänger des Optimismus, m. || Optiker, m.
**óptimo, ma**, adj. vortrefflich, vollkommen in seiner Art. [Art.
**opuestamente**, adv. auf entgegengesetzte
**opuestísimamente**, adv. durchaus entgegengesetzt. [abgeneigt || zuwider.
**opuesto, ta**, adj. gegenüber befindlich ||
**opuesto**, m. Gegner, Feind, Widersacher, m.
**opugnación**, f. auf Gründe gestützter Einwurf, Widerspruch, m. || Belagerung, f. *(Mil.)* || Angriff einer Festung, m. *(Mil.)*
**opugnador**, m. Belagerter, m.
**opugnador**, m. Belagerer, m. *(Mil.)* || Angreifer, m. *(Mil.)* || Bekämpfer, m.
**opugnar**, v. a. belagern *(Mil.)* || angreifen *(Mil.)* || bekämpfen, bestreiten, widersprechen.
**opulencia**, f. großer Reichtum, Überfluß an Glücksgütern, m. || Üppigkeit, f., Wohlleben, n. [fluß schwimmend.
**opulento, ta**, adj. sehr reich, im Überopulo, m. Ballbaum, Bachholder, m.
**opuncia**, f. Nopal, indianischer Feigenbaum, m., Opunzie, Blutfeige, f.
**opuntiáceas**, fpl. nopalartige Pflanzen, fpl.
**opuntoideo, dea**, adj. nopalähnlich *(Bot.)*
**opusculico, opusculillo, opusculito**, m. ganz kleines Werkchen, n. [f.
**opúsculo**, m. Werkchen, n., kleine Schrift, oque, m. Oka, f., türkisches Pfund.
**oquedad**, f. Höhlung, Lücke, Leere, f.
**oquedal**, m. Hochwald, hochstämmiger Wald, m.
**oquenia**, f. das Lamageschlecht.
**oquenión**, m. Nacken der Tiere, m.
**oquenóptero, ra**, adj. kehlflossig.
**oquenópteros**, mpl. Kehlflosser, mpl.
**oqueruela**, f. Knötchen im Nähfaden, n.
**ora**, conj. sei es nun || **~ ..., ~ ...**, bald ..., bald ... || **~ llores, ~ rias**, magst du nun weinen oder lachen || **~ sea blanco, ~ sea negro**, es mag weiß sein oder schwarz.
**orabin**, m. Tonwerkzeug der Mauren, n.
**oración**, f. Rede, f., feierlicher Vortrag, m. || Gebet, n. || Bitte, f. || Redensart, f. || Gebetläuten morgens, mittags und abends, n. || Satz, Redesatz, m. *(Gr.)* || Redeteil, m. *(Gr.)* || das Oremus || **~ de ciego**, Lied des Blinden, n. || herzeplappertes Zeug, n. || **~ dominical**, das Vaterunser || **~ jaculatoria**, Stoßgebet || **~ mental**, stilles Gebet, ant. oración vocal || **~ vocal**, laut gesprochenes Gebet || **–es**, pl. die den Kindern gelehrten Anfangsgründe des Christentums (Paternoster, Ave María, Salve, Credo 2c.) || das Angelus || **romper las –es**, ein Gespräch durch eine alberne Frage unterbrechen.
**oracional**, adj. auf die Rede bezüglich || zusammengesetzt *(Gr.)*
**oracional**, m. Gebetbuch, n.
**oracionar**, v. a. Reden, feierliche Vorträge ausarbeiten und dann halten (Studentenausdruck).
**oracionero**, m. Verleger von Kindergebetbüchern, m. || Bettler, der an Haustüren Gebete herrägt, m.
**oraculista**, m. Wahrsager, m.
**oráculo**, m. Orakel, n., Götterspruch, Ausspruch der Götter, m. || Orakel, die orakelverkündende Gottheit und deren Heiligtum || Orakel, das für untrüglich gilt || Orakel, entscheidender, untrüglicher Ausspruch || **~ del campo**, Kamille, f., Hermelchen, n. *(Pfl.)* || **juego del –**, Gesellschaftsspiel, wobei in Versen gefragt und geantwortet wird, n. || **palabras de –**, fpl. dunkle, doppelsinnige, zweideutige, verfängliche Worte, npl.
**orada**, f. Goldfisch, m.
**orador**, m. Redner, m. || Prediger, Kanzelredner, m. || Sprecher, m., Präsident im englischen Unterhause.
**oradorazo**, m. großer Redner, m.
**oraje**, m. Unwetter, n.
**oral**, adj. mündlich || **la palabra ~ y la palabra escrita**, das mündliche und das geschriebene Wort || **tradición –**, f. mündliche Überlieferung, f.
**oral**, m. Frauenschleier, m., Frauenhaube, f. || Schleier der jüdischen Frauen || Orale, n., Meßschleier des Papstes.
**orancio**, m. Orange, f. *(Pfl.)*
**orang, orangután**, m. Waldmensch, Orangutang, Wilock, m. [m. *(V.)*
**oranoro**, m. Fliegenschnäpper auf Ceylon,
**orar**, v. a. öffentlich reden || beten || **~ alguna cosa**, um etwas bitten || **~ una causa**, zur Verteidigung einer Rechtssache eine Rede
**orario**, m. Stole, f. [halten.
**orate**, m. Narr, Wahnwitziger, m. || **–s**, pl., **casa de –s**, f. Irrenhaus, n.
**oratoria**, f. Beredsamkeit, f. || **~ sagrada**, Kanzelberedsamkeit.
**oratoriano**, m. Oratorianer, Bruder, Priester vom Oratorium, m.
**oratorio, ria**, adj. rednerisch, oratorisch, zur Redekunst gehörig, der Redekunst gemäß.
**oratorio**, m. Bethaus, Betzimmer, n., Betkapelle, f. || Hauskapelle || Oratorium, n., musikalisches, mehr biblisches Konzertdrama *(Mus.)* || Orden des Bethauses oder Oratoriums, von Philipp Neri im 16. Jahrhundert gestiftet, m. || **ser un –**, fig. sich durch Tugenden und Eingezogenheit auszeichnen.
**orazo**, m. goldfarbes Salz, n. *(Chem.)*
**orba**, f., **mano de –**, f. Handarbeit, f. || Macherlohn, m. [nen.
**orbayar**, v. n. rieseln, sprühen, dünn regen-
**orbayo**, m. Sprühregen, Staubregen, m.
**orbe**, m. Kreis, Zirkel, m., Rund, n. || Himmelskugel, Erdkugel, f. || Welt, f. || Lauf, Kreislauf der Planeten, m. *(Astr.)* || gemeiner Igelfisch, m. || scheibenförmiger Sattelfisch || Kugelfisch || **~ de la tierra**, Erdkreis, Erdenrund || Erde, f.
**orbícula**, f. Scheibchen, n., rundes Sporenbehältnis in Pilzen *(Bot.)* || Kreis um die Geschlechtsorgane der Stapelien, m. *(Bot.)* || einschalige Scheibenmuschel, f.
**orbicular**, adj. scheibenförmig, kreisförmig, rund || **músculo –**, m. Schließmuskel der Augenlider, m. *(An.)* [förmig.
**orbicúleo, lea**, adj. scheibenförmig, kreis-
**orbicúleos**, mpl. Rundkrebse, mpl.
**orbículo**, m. Scheibchen, n.
**orbilla**, f. Tellerchen, Fruchtscheibchen der Flechten, n. *(Bot.)* [höhle, f. *(An.)*
**órbita**, f. Planetenbahn, f. *(Astr.)* || Augen-
**orbitales**, mpl. Augenhöhlenknochen, mpl. *(An.)*
**orbitario, ria**, adj. Augenhöhlen- *(An.)*
**orbiteláceo, cea**, adj. kreisförmig webend (Spinnentiere). [mige Gewebe machen, fpl.
**orbitelas**, fpl. Spinnen, welche kreisförmige
**órbito-extra-esclerótico, ca**, m. der gerade äußere Augenmuskel *(An.)*
**órbito-intra-esclerótico, ca**, m. der gerade innere Augenmuskel *(An.)*
**órbito-maxilo-labial**, m. Aufheber der Nasenflügel und der Oberlippe, m. *(An.)*

**órbito-palpebra·l,** m. Aufheber des oberen Augenlides, m. *(An.)*

**o·rca,** f. Nordkaper, Sturmfisch, m. [f.

**orca·l,** adj., **aceituna ~,** f. gemeine Olive,

**orcaneta,** f. Lotwurz, f. || Farbestoff der Alkanna, m. [wurzel, n.

**orcaneti·na,** f. rotes Harz der Alkanna-

**orci·na,** f. Orcin, n. *(Chem.)*

**orciniano, na,** adj. zur Unterwelt gehörig.

**orcinia·no,** m. testamentlich freigelassener Sklave, m.

**orci·no,** m. Langflosser, m. *(F.)*

**o·rco,** m. Orkus, m., Hölle, Unterwelt, f.

**O·rco,** m. Pluto, m., der Höllengott.

**orcotomía,** f. Hodenschnitt, m., Wegnahme eines oder beider Hoden *(Chir.)*

**orcótomo,** m. Hodenschnittmesser, n. *(Chir.)*

**orcotomología,** f. Lehre vom Hodenschnitt,

**orcha·ta,** f. Mandelmilch, f. [f. *(Chir.)*

**orchi·lla,** f. Färberflechte, Orseille, f.

**ordalías,** fpl. mittelalterliches Gottesurteil, n., gerichtliche Unschuldsprobe, f., Ordalien,

**orda·za,** f. Halstuch, n. [npl.

**ordea·do, da,** adj. mit Gerste zubereitet || **azúcar ~,** m. Gerstenzucker, Benitzucker, m.

**ordea·l,** m. Ordealienbaum am Kongo, m.

**o·rden,** m. Ordnung, Einrichtung, f. || geordneter Zustand, m., Ordnung, f. || Regel, Richtschnur, f. | Methode, f., System, Verfahren, n. || Reihe, Reihefolge, f. || Reihe Saiten an einem Tonwerkzeug | Verhältnis, Übereinstimmung, f. || Säulenordnung *(Arch.)* || Grad, m., Ordnung *(Math.)* || Priesterweihe, f. (sechstes Sakrament der Kirche) | Lage, Stellung, f. || **~ público,** öffentliche Ordnung || **en ~,** ordentlich, in Ordnung || **en ~ á lo que,** mit Bezug auf, was das anbelangt || **por ~, por su ~,** der Ordnung nach, der Reihe nach, jedes nach seiner Reihe || **poner en ~,** in Ordnung bringen || ordnen, ordentlich einrichten.

**o·rden,** f., **órdenes,** pl. Befehl eines Oberen, m., Order, f. || Auftrag, m., Bestellung, Anordnung, f. || Orden, m., Ehrenzeichen, n. || Geschäftsordnung *(Parl.)* || Lösung, f. *(Mil.)* || geistlicher Orden, Mönchsorden | Stand, Rang, m. || einer der neun Engelchöre || Ordnung der Zeichen des Tierkreises von W. nach O. *(Astr.)* | Klassenfamilie, f., Ordnung *(Bot.)* || jede der sieben Weihen: ostiario, lector, exorcista, acólito, subdiaconato, diaconato und sacerdocio || **~ mendicante,** Bettelorden || **~ de batalla,** Schlachtordnung *(Mil.)* || **~ de caballería,** Ritterorden | Ritterschaft, Ritterwürde, f. | **~ de San Antonio Abad,** Antonianerorden || **~ de San Juan,** Johanniterorden || **~ del día,** Tagesbefehl, m. *(Mil.)* || Tagesordnung *(Parl.)* || **~ del día pura y simple,** einfache Tagesordnung *(Parl.)* || **cuestión de ~,** Antrag zur Geschäftsordnung, m. *(Parl.)* || **~ de epístola,** die fünfte der geistlichen Weihen || **~ de la gracia,** Heilsordnung Gottes || **una ~ al portador,** Anweisung auf den Überbringer, f. || **~ á raja tabla,** unumstößlicher Befehl | **segunda ~,** wiederholter Befehl | **hasta nueva ~,** bis auf weiteren Befehl | **estar en ~,** bereit sein || **á la ~,** an Order (Wechsel) | **¡á la ~, á las ~es de U.!** zu Ihrem Befehl! ich stehe zu Befehl, zu Diensten! || **apretados ~es,** pl. strenge, gemessene Befehle, pl. || **~es mayores,** pl. die drei oberen Weihen || **~es menores,** die vier niederen Weihen || **dar ~es,** Befehle erteilen || die Weihe erteilen (Bischöfe oder Erzbischöfe an Priester) || **consignar las ~es,** die Losung austeilen *(Mil.)* || **consejo de ~es,** m. in Spanien: Ordensrat, m. [oder muß.

**ordena·ble,** adj. was geordnet werden kann

**ordenación,** f. Anordnung, Einrichtung, f. | Verordnung, Verfügung, f., Befehl, m. || Priesterweihe, f. || Verteilung der Figuren, f. *(Mal.)* [Abstich, m. *(Geom.)*

**ordena·da,** f. Ordinate, Abscissenlinie, f.,

**ordenadamente,** adv. mit Ordnung, mit Methode | im richtigen Verhältnis.

**ordenado·r,** m. Ordner, Anordner, m. || Geistlicher, der die Weihe erteilt, m. || Zahlungsanweiser, m. || **comisario ~,** m. Armeeintendant, m. *(Mil.)*

**ordenamiento,** m. Verordnung, Verfügung, f., Gesetz, n. | Gesetzbuch, n. | Priesterweihe, f. || **~ real,** Sammlung der kastilischen Städteverordnungen, f.

**ordenancí·sta,** adj. streng dem Befehl folgend | ordnungsliebend.

**ordena·ndo, ordena·nte,** m. der zu ordinierende Geistliche.

**ordena·nza,** f. Ordnung, Anordnung, f. || Verordnung, Verhaltungsvorschrift, f. || Stellung, f. || Zunftordnung, Satzung, f. || Aufstellung von Truppen *(Mil.)* || Schlachtordnung *(Mil.)* || Kriegsgesetze, npl. *(Mil.)* || Stiftung, f. || Einrichtung, f. || **ser de ~,** vorgeschrieben sein || **~ de seguro,** Versicherungsordnung || **–s,** pl. Gesetzsammlung, f.

**ordenanza,** m. Ordonnanz, f. *(Mil.)* || **estar de ~,** die Ordonnanz haben, auf Ordonnanz stehen *(Mil.)* [der Vorschriften, m.

**ordenanzi·sta,** m. peinlicher Beobachter

**ordena·r,** v. a. ordnen, in Ordnung bringen, legen, stellen, setzen || befehlen, verfügen, verordnen, vorschreiben || anordnen, einrichten, veranstalten || ordinieren, die Priesterweihe erteilen || machen lassen || Truppen aufstellen *(Mil.)* || **~ su testamento,** sein Testament machen || **~ su vida,** einen ordentlichen Lebenswandel führen || **–se,** sich in Ordnung stellen, sich aufstellen || ordiniert werden, eine der kirchlichen Weihen erhalten || **–se de corona,** die Tonsur erhalten || **–se de epístola,** als Subdiakon ordiniert werden || **–se de misa, de presbítero, de sacerdote,** die Priesterweihe erhalten.

**ordeña·da,** f. die gemolkene Milch.

**ordeñade·ro,** m. Melkeimer, m.

**ordeñado·r,** m. Melker, m.

**ordeña·r,** v. a. melken || die Oliven mit der Hand abpflücken | nach und nach den Gewinn von einer Sache einziehen.

**ordeñe·jo,** m. Melkplatz, m.

**ordide·ro,** m. Zettel, Aufzug, m., Kette eines Gewebes. [f.

**ordinación,** f. in Aragonien: Verordnung,

**ordina·l,** adj. die Reihefolge anzeigend || auf die Ordnungen bezüglich || **número ~,** m. Ordnungszahl, f. *(Arithm.)*

**ordina·l,** m. Ordnungszahl, f.

**ordinalmente,** adv. der Ordnung gemäß.

**ordinaria,** f. gewöhnliche Verfügung, auf die Eingabe einer Partei von richterlicher Seite erlassen, f. *(Jur.)*

**ordinario, ria,** adj. gewöhnlich, gewöhnlich vorkommend || gewöhnlich, gering, gemein, mittelmäßig, alltäglich | gemein, ohne Auszeichnung oder höheren Rang || ordentlich, ständig || grob, ungeschliffen || anhaltend, beharrlich || in erster Instanz urteilend *(Jur.)* || **á mi ~,** wie ich es gewohnt bin || **más de ~,** häufig || **pleito ~,** m. Rechtshandel, der den gewöhnlichen Gang geht, m. | fig. was täglich, oder doch häufig, vorkommt || fig. was von seiner ursprünglichen Heftigkeit nachläßt und sich in die Länge zieht || **precio ~,** m. Ladenpreis, m. | **vía –a,** f. gewöhnliches, förmliches Rechtsverfahren, n. *(Jur.)* || gewöhnlicher Weg, gewohnter Gang der Dinge, m. || **de ~, por lo ~,** gewöhnlich.

**ordina·rio,** m. Alltagskost, Hausmannskost, f. || täglicher Aufwand in einem Hause, m. || ordentlicher, besonders geistlicher Richter, m. | Bischof, in Beziehung auf seinen Sprengel, m. | gewöhnliche reitende Post, f. || gewöhnlicher reitender oder fahrender Bote, m. || Frachtfuhrmann, m. || monatliche Reinigung der Frauen, f. || Richterspruch unter Vorbehalt der Berufung, m. *(Jur.)* || Liturgie, f.

**ordinativo, va,** adj. zur Ordnung gehörig.

**ordinato·rio, ria,** adj. vorschriftlich. [m.

**o·rdo,** m. katholischer Kirchendienstkalender,

**ordubre,** m. Nebengericht, Beiessen, n.

**ore·a, oréada, oréade,** f. Oreade, Bergnymphe, f.

**orea·do, da,** adj. gelüftet, ausgelüftet.

**orea·r,** v. a. lüften, auslüften (Zimmer, Kleider) || durch Anblasen frisch erhalten, erfrischen (vom Wind) || **–se,** frische Luft schöpfen.

**orecer,** v. a. joc. in Gold verwandeln.

**orégano,** m. Dosten, Wohlgemut, m., Badekraut, n. *(Pfl.)* | **~ heracleótico,** Wintermajoran, m. *(Pfl.)* || **~ sea,** fig. es wird schlimm ausfallen.

**ore·ja,** f. Ohr, n. || Gehör, n. || Griff, m., alles Ohrförmige (wie der Henkel am Napf, die Lasche an Schuhen) | Ohrenblätter, m. | Öhrchen, n. *(Bot.)* || Samenlappen, m. *(Bot.)* || **~ de abad, ~ de fraile,** Krapfen, m. (Backwerk) || **~ de arado,** Rüster, m., Streichbrett am Pflug || **~ de Judas,** Holunderschwamm, m. *(Pfl.)* | **~ marina,** Meerohr (Schnecke) | **~ de monje,** Venusnabel, m. *(Pfl.)* || **~ de oso,** Bärenöhrchen *(Pfl.)* || **~ de ratón,** gelbes Mausöhrchen *(Pfl.)* || **estar á la ~ de alguno,** jemandem nicht von der Seite gehen || jemand mit einer Bitte anliegen || **mojar la ~ á alguno,** den Sieg über jemand davontragen || **tener de la ~ á alguno,** jemand ganz nach Willen lenken können || **tirar la oreja, tirar las –s,** beim Ohre, bei den Ohren zupfen || Karten spielen | **tirarse la ~,** sich über einen selbstverschuldeten Verlust ärgern || **tirarse de una ~, y no alcanzar á la otra,** sich ärgern, weil man Gewünschtes nicht erlangte, oder wieder verlor || **–s,** pl. die zu beiden Seiten eines Gegenstandes ohrförmig hervorragenden Ecken, fpl. || Behänge, n. (beim Hund) || Löffel, mpl. (beim Hasen) || Lauscher, mpl. (beim Wolf, Fuchs, Dachs und anderem Raubwild) || Gelose, Gehör, n. (beim Rot- und Schwarzwild) || **amusgar las –s,** die Ohren anlegen (von Pferden, wenn sie ausschlagen wollen) || fig. die Ohren spitzen, aufhorchen || **apearse por las –s,** vom Pferd fallen || **poner á alguno las –s coloradas,** jemandem beleidigende Worte sagen || jemandem einen scharfen Verweis geben || **calentar las –s á alguno,** jemandem den Kopf waschen || **desencapotar las –s,** die Ohren spitzen (von wilden Tieren) || **haberse visto las –s del lobo,** einer großen Gefahr entgangen sein || **rasgarse las –s,** sich hinter den Ohren kratzen || **repartir –s,** falsche Zeugen aufstellen || **volver con las –s caídas,** die Flügel hängen lassen || **–s del ancla,** Ankerrüsse, fpl. *(Mar.)* || **–s del corazón,** Herzohren *(An.)* || **–s de mercader,** Kaufmannsohren, Ohren, die sich taub stellen || **–s sueltas para zapatos,** elastische Patentschnallen, fpl. || **animal de cuatro –s,** gehörntes Tier, n. (besonders Stier), m. || **con las –s tan largas,** mit gespitzten Ohren, mit großer Aufmerksamkeit oder Neugierde || **pan de –s,** m. in und um Madrid: flaches, rundes, ausgezacktes Brot, n. || **vino de dos –s,** m. Firnewein, m.

**oreja·do, da,** adj. beohrt *(W.)*

**orejados,** mpl. Delphine mit Ohren von anderer Farbe, mpl. *(W.)*

**oreja·no, na,** adj., **becerro ~,** m. Kalb ohne Mutter und Zeichen, n.

**oreja·zo,** m. großes Ohr, n.

**orejea·do, da,** adj. zum voraus unterrichtet oder gewarnt, um jemandem antworten zu können.

**orejea·r,** v. n. die Ohren bewegen, schütteln, hinter legen (Tiere) | fig. etwas unwillig, gezwungen thun.

**oreje·ras,** fpl. Ohrklappen einer Mütze, fpl. || Stangen einer Brille, fpl. || Ohren, fpl., Streichbretter am Pflug || große Ohrringe der Indianer, mpl.

**orejero, ra,** adj., **die·nte ~,** m. Augenzahn, Hundszahn, Spitzzahn, m. || Fangzahn bei Tieren. [kleines Ohr, n.

**oreje·ta, orejica, orejilla, orejita,** f.

**oreje·tas,** fpl. Schuhlaschen, fpl. || Schuhriemenenden, npl.

**orejón,** m. Rundband am Helm, n. | Zupfen an den Ohren, n. | länglich geschnittenes, an der Sonne getrocknetes Stück Pfirsich, n. || Eckrohr, m. *(Arch.)* || Bollwerksohr, n. *(Mil.)* || in Kolumbien: Bewohner von Bogotá, m. || fig. grober Mensch, m. || **–es,** pl. zur Zeit der Inkas, edle junge Peruaner, die für die wichtigsten Staatsämter erzogen wurden || Schildzapfen einer Kanone, mpl. *(Mil.)* || **–es de un baluarte,** Ohrwerk, n. *(Mil.)*

**orejone·ra,** f. Bettung einer Kanone, f. *(Mil.)*

**orejudo, da,** adj. großohrig, langohrig.

**orejue·la,** f. kleines Ohr, n. || Blattansatz, m. *(Bot.)* || Afterblatt, n. *(Bot.)* [m.

**orella·na,** f., **orellano,** m. Orlean, Roku,

**orenga,** f. Weger, m., Bauchstück eines Schiffes *(Mar.)*

**ore·o,** m. sanftes Lüftchen, n. || kleiner Ausflug, um Luft zu schöpfen, m. || Lüften, Auslüften, n. [f.

**oreogno·sia,** f. Bergkunde, Gebirgskunde,

**oreogno·sta,** m. Gebirgskundiger, m.

**oreognóstico, ca,** adj. gebirgskundig.

**oreografía,** f. Gebirgsbeschreibung, f.

**oreográfico, ca,** adj. oreographisch.

**oreógrafo,** m. Gebirgsbeschreiber, m.

**oreoseli·no,** m. Bergpetersilie, f. *(Pfl.)*

**oreotra·go,** m. Name der Kapantilope, m.

**orépece, orero,** m. Goldarbeiter, m.

**oreta·no, na,** adj. aus Oreto.

**orexia,** f. beständige Eßbegierde, f *(Path.)*

**orfa·da,** f. Stampfen des Schiffes, n. *(Mar.)*

**orfandad,** f. Waisenstand, m. || Verwaisung, f., Verwaistsein, n.

**orfani·ca, orfani·lla, orfani·ta,** f. kleine Waise, f., Waisenmädchen, n.

**orfani·co, orfani·llo, orfani·to,** m. kleiner Waise, Waisenknabe, m.

**orfanotro·fio,** m. Waisenhaus, n.

**orfanotro·fo,** m. Waisenvater, m., Vorsteher eines Waisenhauses.

**orfebrería**, f. Goldschmiedarbeit, f.
**orfénico, órfico, ca**, adj. orphisch.
**orfeón, m.** Orpheum, n. || Liedertafel, f., Gesangverein, m.
**orfeónico, ca**, adj., **concurrencia –a**, f. Wettsingen von Liedertafeln, n.
**orfia**, f. Hornhecht, m.
**orfis**, m. Nadelfisch, Hornfisch.
**orfo**, m. Orf, Goldorf, Würfling, m. *(F.)*
**organdí**, m. Organdi, m., feiner Musselin.
**organero**, m. Orgelbauer, m.
**organico, organillo, organito**, m. kleine Orgel, f. || Vogelorgel.
**orgánico, ca**, adj. organisch, gegliedert, mit Lebenswerkzeugen versehen || von innen heraus lebendig wirkend, lebensfähig || ein lebensvolles Ganze bildend, geordnet || verfassungsmäßig.
**organillo de manо**, m. Drehorgel, f.
**organismo**, m. Organismus, organischer Bau, Gliederbau, m., lebendiges Getriebe, n., gegliedertes Ganze mit ineinandergreifenden Teilen.
**organista**, m. Orgelspieler, Organist, m. || [Organist (Zahnmeisenart).
**organizable**, adj. organisierbar.
**organización**, f. Einrichtung, Bildung, Verfassung, f., Bau, m., Wesen, n. || innere Anordnung, Gliederung, f. || Körperbildung, Körperbau.
**organizador, ora**, adj. ordnend, anordnend, organisierend, gliedernd, gestaltend.
**organizador**, m. Ordner, Anordner, Organisator, m.
**organizar**, v. a. bilden, ordnen, gliedern, einrichten, organisieren || beleben, mit Organen versehen || die Orgel stimmen *(Mus.)* || **–se**, sich beleben || sich ordnen, sich einrichten || organisiert werden.
**órgano**, m. Organ, organisches Werkzeug, Sinnwerkzeug, n. *(An.)* || Stimme, Sprache, f. (in Bezug auf ihren Klang) || Weinkühler, m. || Orgel, f. *(Mus.)* || Stimmführer eines anderen, m. || fig. Mittel, wodurch eine Sache mit einer anderen zusammenhängt, Organ, Wirkmittel, n., Vermittler, Vertreter, Mund, m. || **~ de campanas**, Glockenspiel, n. || **~ de gatos**, Katzenmusik, f. || **~ expresivo**, Orgel mit schwellenden und abnehmenden Tönen || **~ de mano**, Drehorgel || **~ de la voz**, Ton, Klang der Stimme, m. || **los –s de móstoles**, pl. unordentliches Durcheinander, n. || **–s del tunal**, cylinderförmige Fackeldistel, f. *(Pfl.)*
**organodinamia**, f. Lehre von der Wirksamkeit der Organe, f. [misch.
**organodinámico, ca**, adj. organodyna-
**organofisia**, f. Lehre von den Verrichtungen der Organe, f.
**organogenia**, f. Geschichte der Entwickelung der Organe im Embryo, f.
**organografía**, f. Organenbeschreibung, f.
**organógrafo**, m. Organenbeschreiber, m.
**organoideo, dea**, adj. scheinorganisch.
**organoléptico, ca**, adj. auf die Sinnesorgane einwirkend. [Organen, f.
**organología**, f. Abhandlung von den
**organológico, ca**, adj. organologisch.
**organón**, m. Organon, n., Sammlung der logischen Schriften des Aristoteles.
**organonimia**, f. Wissenschaft von der passenden Benennung der Organe, f.
**organopatía**, f. Leiden der Organe, npl.
**organoplastia**, f. Organoplastie, f., Kunst, die Formen der lebenden Organe zu ändern.
**organoplástico, ca**, adj. organoplastisch.
**organoscopia**, f. Untersuchung der Organe, f. [suchung der Organe bezüglich.
**organoscópico, ca**, adj. auf die Unter-
**organotaxia**, f. Gruppierung der organischen Wesen nach den Beziehungen ihres Organbaus, f.
**organozoonomia**, f. Abhandlung über den organischen Bau der Tiere, f.
**organsinar**, v. a. doppelt zwirnen.
**organsino**, m. Organsinseide, f., doppelt gezwirnte Nähseide.
**organum**, m. mexikanische Kerzendistel, f.
**orgasmo**, m. lebhafte Erhöhung der Nervenlebhaftigkeit in einem Teil des Körpers (oft mit Strotzen der Organe verbunden), f.
**orgástico, ca**, adj. auf die Sinnesorgane wirkend *(Med.)*
**orgía, orgía**, f. Saufgelag, Trinkgelag, n. || **–s**, pl. Orgien, fpl., Bacchusfeste.
**orgiasta**, m. Orgiast, taumelnder Schwelger
**orgiástico, ca**, adj. Orgien- [ger, m.
**orgiofante**, m. Orgienpriester, m.
**orgullecer**, v. n. stolz, übermütig werden.
**orgullo**, m. Hochmut, Übermut, Stolz, m. || Eifer, m., Thätigkeit, f., Feuer, n.
**orgullo·so, sa**, adj. stolz, hochmütig, übermütig || eifrig, rührig, hurtig, lebhaft, thätig.
**oriámbar**, m. Goldbernstein, m.
**oribates**, m. Bergkletterer, Bergsteiger, m.
**orica·lco**, m. Messing, n. [Bergfex, m.
**orica·ya**, f. Gelbholz, n.
**oríceas**, fpl. Reispflanzen, fpl.
**oricívoro, ra**, adj. reisfressend.
**órico**, m. zweiter Grad der Goldoxydierung, m. *(Chem.)*
**oricteria·no, na**, adj. wühlmausartig.
**oricteria·nos**, mpl. wühlmausartige Säugetiere, npl.
**orictero**, m. Wühlmaus, Moll, f.
**oricteropo**, m. Ameisenscharrer, m., Erdferkel, n. [Fossilien, f.
**orictogeología**, f. Naturgeschichte der
**orictognosia**, f. Fossilienkunde, f.
**orictognóstico, ca**, adj. oryktognostisch.
**orictógrafo**, m. Fossilienbeschreiber, m.
**orictología**, f. Fossilienlehre, f.
**orictotecnia**, f. Bergbaukunst, f.
**orictotécnico, ca**, adj. auf Bergbau bezüglich, bergmännisch. [fossilen Tiere, f.
**orictozoología**, f. Abhandlung über die
**óridos**, mpl. Familie der goldähnlichen Metalle, f. [ren kann.
**orienta·ble**, adj. worin man sich orientie-
**orientación**, f. Orientierung, Zurechtfindung, Einortung, Nordung, f., Stellung mit Bezug auf die Himmelsgegenden *(Mar.)* || Ostung, f. *(Arch.)* || Lage, f. || Segelstellung, f., Stellen der Segel nach dem Wind *(Mar.)* || Brassen der Rahen, n. *(Mar.)*
**orienta·do, da**, adj. richtig nach den vier Himmelsstrichen gebaut *(Arch.)* [ortend.
**orientador, ora**, adj. orientierend, ein-
**orientador**, m. Orientierungsbussole, f. *(Mar.)*
**oriental**, adj. östlich, morgenländisch, orientalisch, Morgen- || vor der Sonne aufgehend (Planeten) *(Astr.)* || echtglänzend (Edelsteine), ant. occidental || **~ meridional**, südöstlich || **~ septentrional**, nordöstlich || **Iglesia ~**, f. morgenländische, griechische Kirche, f. || **Imperio ~**, m. morgenländisches, byzantinisches Kaisertum, n. [talen, Levantiner, mpl.
**orientales**, mpl. Morgenländer, Orien-
**orientales**, mpl. vor der Sonne aufgehende Planeten, mpl. *(Astr.)*
**orientalismo**, m. Orientalismus, m., Gesamtkunde des Morgenlandes und seiner Völker.
**orientalista**, m. Orientalist, m., Kenner der morgenländischen Sprachen || **–s**, pl. junge Lebemänner von Manila, die nach der Korsofahrt die Damenwelt mustern, mpl. || Klatschmäuler, npl.
**orientar**, v. a. nach den Himmelsgegenden richten, stellen, legen (Riß, Karte, Uhr 2c.) || die Segelstellung regeln, die Segel kanten, kant setzen, trimmen, nach dem Winde richten, reddern *(Mar.)* || einen Plan mit einer Windrose versehen *(Mar.)* || **–se**, sich orientieren, sich einorten, sich norden *(Mar.)* || die Himmelsgegend, in der man sich befindet, erforschen *(Mar.)* || fig. sich zurechtfinden, sich hineinfinden.
**oriente**, m. Osten, Ost, Morgen, m. || Morgenland, n., Orient, m., Levante, f. || Aufgang der Sonne, m. || glänzendes Weiß, Schillern, Wasser der Perlen, n. || Entstehung, Ursache, f., Ursprung, Quell, m. || fig. Lebensmorgen || das erste Himmelshaus *(Astrol.)*
**orifice**, m. Goldarbeiter, Goldschmied, m.
**orificia**, f. Goldschmiedekunst, f.
**orificio**, m. Mündung, Öffnung, f., Mund, hohler Zugang zu etwas, m., Loch, Mundloch, n. || Aufschnitt an Orgelpfeifen, m. *(Mus.)* || Muttermund *(An.)* || Magenmund *(An.)* || Blasenmund *(An.)* || After, m. *(An.)* || **~ de tenca**, Gebärmuttermund *(An.)*
**oriflama**, adj. goldfeuerfarben.
**oriflama**, f. Oriflamme, f., kleine rotseidene Fahne der alten französischen Monarchie.
**oriforme**, adj. mundförmig.
**origen**, m. & f., **orígenes**, pl. Ursprung, Anfang, m., Entstehung, Quelle, f. || erste Veranlassung, Bewegursache, f. || Abstammung, Abkunft, Herkunft, f. || Vaterland, n. || Frühlingspunkt, von welchem an die Längen und die geraden Aufsteigungen gerechnet werden, m. *(Astr.)* || Scheitel, m., Punkt, von welchem an die Abscisse einer Kurve gerechnet wird *(Geom.)*
**origenismo**, m. Lehre des Origenes, f. (Gemisch aus Christentum und Orientalismus). [m.
**origenista**, m. Anhänger des Origenes,
**original**, adj. ursprünglich, uranfänglich || urschriftlich, echt || einzig in seiner Art, eigentümlich, originell || anerschaffen, angeboren, urwüchsig || Original- || **gracia ~**, f. die anerschaffene Gnade || **pecado ~**, m. die Erbsünde.
**original**, m. Urtext, m., Urkunde, Urschrift, f., Original, n. || Originalwerk eines Meisters, n. *(Mal.)* || Manuskript, n., Handschrift eines Buches *(Typ.)* || Muster, Musterbild, Vorbild, Urbild, n. || Urwesen, n. || alter handschriftlicher Kodex, m. || Gerichtskammer, vor der ein Prozeß zuerst verhandelt wurde, f. *(Jur.)* || Sonderling, m. || **saberse de buen ~**, aus erster Quelle, von guter Hand wissen.
**originalidad**, f. Ursprünglichkeit, Echtheit, f. || Eigentümlichkeit, Originalität, f. || Sonderbarkeit, Absonderlichkeit, f.
**originalmente**, adv. ursprünglich || im Anfang || nach dem Original.
**originar**, v. a. veranlassen || **–se**, entspringen, entstehen, seinen Ursprung nehmen, hervorgehen, herstammen, herkommen, herrühren || veranlaßt werden.
**originariamente**, adv. ursprünglich.
**originario, ria**, adj. uranfänglich, ursprünglich || abstammend, herstammend aus, einheimisch in || angeboren, Mutter- || den Ursprung einer Sache in sich enthaltend.
**originario**, m. Veranlasser eines Befehls, einer Ausfertigung 2c., m.
**origíneo, nea**, adj. ursprünglich.
**orignal**, m. Elch, m., kanadisches Elentier, n. [m. *(Bot.)*
**origomo**, m. becherförmiger Fruchtboden,
**origüelo**, m. Seeaal, m.
**orilla**, f. Rand eines Gegenstandes, m. || Saum eines Kleides, Gewebes 2c., m. || Sahlband, Sahlende, Zettelende, n., Sahlleiste, f., Anschweif, m. || Ufer, Gestade, Flußufer, Stromufer, Meeresgestade, n. || Grenze, f. || Besteg, n., Ausschramm, m. *(Min.)* || das erhöhte Pflaster längs der Häuser und inmitten der Straße || kühler, durchdringender Wind, m. || Ziel einer unkörperlichen Sache, n. || **á ~**, **á la ~ de alguna cosa**, bei, neben etwas || **corre mala ~**, es weht ein böser Wind || **sacar á la ~**, aus der Patsche, aus einer Verlegenheit, Not, Gefahr heraushelfen || ein Geschäft, nach Beseitigung aller Hindernisse, glücklich zu stande bringen || **á –s del mar**, am Ufer des Meeres.
**orillar**, v. a. einfassen, mit einem Rand, einem Saum versehen || die Sahlleisten am Tuche lassen || ordnen, schlichten || seine Geschäfte ins Reine bringen, beendigen || **~**, v. n., **–se**, dem Ufer, der Grenze entlang gehen || landen, ans Ufer treten || sich auf die Seite begeben, um Platz zu machen.
**orillo**, m. Anschrot, m., Tuchende, Sahlband, n., Sahlleiste, Tuchkante, Tuchschrote, Anschrote, f.
**orín**, m. Rost, Metallrost, Eisenrost, m. || Brand im Getreide, m. || Fehler, Makel, m., Unvollkommenheit, f. || **–es**, pl. Harn der Tiere, m.
**orina**, f. Urin, Harn, m. || **~ de sangre**, Blutpissen, n. *(Path.)* || **ardor de ~**, m. Brennen des Urins, n. || **retención de ~**, f. Harnverhaltung, Harnverstopfung, f. *(Path.)*
**orinal**, m. Nachttopf, m. || Uringlas, n. || Regenloch, n., Ort, wo viel Regen fällt || **Pamplona y Santiago son los –es del cielo**, Pampeluna und Santiago sind die beiden Wassergossen des Himmels.
**orinalazo**, m. großes Nachtgeschirr, n., großer Nachttopf, m. || Schlag mit einem Nachtgeschirr, m. [topf, m.
**orinalillo, orinalito**, m. kleiner Nacht-
**orinar**, v. a. & v. n. harnen, pissen || **~ sangre**, Blut pissen || **–se**, pissen.
**orincar**, v. a. die Bojereepen an den Anker
**orinda**, f. Moorhirse, f. [befestigen *(Mar.)*
**orinecerse**, einrosten.
**orinien·to, ta**, adj. rostig, verrostet.
**orinque**, m. Bojereep, n. *(Mar.)*
**orinquear**, v. a. den Anker mit dem Bojereep lichten *(Mar.)* [amsel, Goldamsel, f.
**oriol**, m. Bierhold, Bierholer, m., Bier-
**Orión**, m. Orion, m., Sternbild zu beiden Seiten des Himmelsäquators *(Astr.)*
**oripimente**, m. Rauschgold, n.
**orismología**, f. Erklärung der technischen Ausdrücke der Naturgeschichte, f.
**oritinia**, f. Ruderkrabbe, f.
**oriundo, da**, adj. ursprünglich. [f.
**orix**, m. fabelhafte Gazelle aus Äthiopien,
**orixiono·mia**, f. Mutungskunst, f. *(Bgb.)*
**oriza**, f. Reis, m. *(Pfl.)*

**oriza·do, da, orizóideo, dea,** adj. reisähnlich, reisartig *(Bot.)*

**ori·zo,** m. Stacheldeckel der Kastanie, m.

**o·rla,** f. Rand, Saum, m., Borte am Tuch ꝛc. || Sahlband, Eckende eines Zeuges, n. || Stabbord, Schildesrand, Umschweif, Kragen, m., Einfassung, Leiste eines Wappenschildes, f. || Umriß der Öffnung eines Vulkans, m. || Ring, Saum, Riemen, m., Plättchen unter dem Ei eines Kapitäls, n. *(Arch.)* || Randschrift einer Münze, f. || Druckzierat, m., Verzierungsbildchen, n. *(Typ.)* || Segelsaum, m., Segelkante, f. *(Mar.)*

**orla·do, da,** adj. ausgeschuppt *(W.)*

**orlado·r,** m. Säumer, Saum, Besatznäher, m. || Säumer an der Nähmaschine || **~ de quita y pon,** verstellbarer Säumer.

**orladu·ra,** f. Einfassung, Borte, f., Besatz, Saum, m. || Stabbord, Umstrich, m., Schnur

**orlán,** m. Batist, m. [im Wappen.

**orla·r,** v. a. säumen, verbrämen, einen Besatz annähen || einfassen, umgeben || mit einem Umzug oder Kragen versehen *(W.)* || sieken *(Mar.)*

**orleanés, esa,** adj. aus Orleans.

**orleanés,** m. Einwohner von Orleans, m.

**orleanı·smo,** m. Orleanismus, m., politisches System des Hauses Orleans.

**orleanı·sta,** m. Orleanist, m., Anhänger der Orleans.

**orlín,** m. Batistleinwand, f.

**o·rlo,** m. Zinke, f. *(Mus.)* || gedeckte Orgelpfeife, f. *(Mus.)* || Säulenplatte, Tafel, f., Fußgesims, n. *(Arch.)* [festlegen *(Mar.)*

**ormeja·r,** v. a. die Schaluppe vertäuen,

**ormesí,** m. gewässertes Seidenzeug, n.

**ormigón,** m. Mörtel, Mauermörtel, m.

**ormi·lla,** f. Wams, m. [& f. *(Pfl.)*

**ormi·no,** m. Scharlachsalbei, Scharlei, m.

**Ormuzd,** m. Ormuzd, Ahuramasda, m., Urwesen, n., gutes Prinzip bei den Persern, ant. Ahrimán.

**ornaba·llo,** m. Schwalbenwurz, f.

**ornabe·que,** m. Hornwerk, n. *(Mil.)*

**ornado, da,** adj. zierlich, geschmückt.

**ornado·r,** m. Ausschmücker, m.

**ornamenta·r,** v. a. schmücken, ausschmücken, verzieren, Verzierungen anbringen.

**ornamentarı·a,** f. Ornamentik, Verzierungskunst, f.

**ornamen·to,** m. Schmuck, Zierrat, m., Verzierung, Zierde, f. || Bauverzierungen, fpl. *(Arch.)* || sittlicher Vorzug, m., zur Zierde gereichende Eigenschaft || **–s,** pl. Kirchenschmuck, Kirchenornat, m., Paramente, f., Priestergewänder, npl.

**orna·r,** v. a. schmücken, zieren, verzieren.

**orna·to,** m. Schmuck, Putz, Zierat, m. || Auszierung, Verzierung, f. || Putz || Lehre der Bauverzierung, f. *(Arch.)*

**orna·za,** f. Bleigelb, n. *(Mal.)*

**ornéfilo, la,** adj. im Wald lebend (Käfer).

**ornéfilos,** mpl. Waldkäfer, mpl., Waldinsekten, npl.

**orne·o,** m. Scholle, f. *(F.)*

**o·rnis,** f. hindostanisches Linnen, n.

**ornismia,** f. Fliegenvogel, m.

**ornitiás,** m. Frühlingswind (in den Kalenden des März im alten Rom), m.

**ornitívoro, ra,** adj. vögelfressend.

**ornito,** in Zusammensetzungen: Vogel-.

**ornitocéfalo, la,** adj. vogelköpfig.

**ornitode·lfos,** mpl. Säugetiere mit nur einer Öffnung für Harn, Kot und Samen, npl. [m.

**ornitófilo,** m. Vogelliebhaber, Vogelfreund,

**ornitofonía,** f. Vogelgesang, m.

**ornitógalo,** m. Ackerzwiebel, Vogelmilch, f., Milchstern, m. *(Pfl.)*

**ornitoglo·sis,** f. Vogelzunge, f. *(Pfl.)*

**ornitoideo, dea,** adj. vogelartig.

**ornitoli·do,** m. Ornitholith, m., versteinerter Überrest eines Vogels.

**ornitología,** f. Ornithologie, f., Naturgeschichte der Vögel.

**ornitológico, ca,** adj. ornithologisch.

**ornitologı·sta,** m. Ornitholog, Vogelkenner, m.

**ornitoma·ncia,** f. Vogelwahrsagerei, f.

**ornitomántico,** m. Vogelwahrsager, m.

**ornitomi·zos,** mpl. Vogellläuse, auf Vögeln lebende Laüse, fpl.

**ornitopo,** m. Vogelfuß, m. *(Pfl.)*

**ornitorri·nco, ca,** adj. mit einem Vogelschnabel.

**ornitorri·nco,** m. Schnabeltier, n.

**ornitosco·pia,** f. Beobachtung der Vögel zum Wahrsagen, f.

**ornitomía,** f. Zergliederung der Vögel, f.

**ornitotro·fia,** f. Vogelzucht, f.

**o·rno,** m. großblumige Eiche, f.

**o·ro,** m. Gold, n. || goldgelbe Farbe, besonders der weiblichen Haare, f. || weibliches Geschmeide, n., Kleinodien für Frauen, npl. || Reichtum, m., großes Vermögen, n. || Gold, gelb in Wappen || **~ batido,** Blattgold || **~ blanco,** Platina, n. || **~ bruñido,** Glättgold, Bruniergold || **~ calcinado,** Goldkalk, m. *(Chem.)* || **~ de Alemania,** Mannheimer Gold || **~ de apartado,** Scheidegold *(Chem.)* || **~ de cañutillo,** geschlungener Golddraht, m., Kantille, f. || **~ de concha,** Muschelgold *(Mal.)* || **~ de copela,** Kapellengold, geläutertes Gold || **~ fulminante,** Knallgold || **~ de gato,** Katzengold || **~ guañin,** in Amerika: unterwichtiges Gold || **~ de León de Francia,** leonisches Gold || **~ mate,** mattes Gold || **~ molido, ~ en polvo,** Goldstaub, m., Muschelgold || **~ en pasta, ~ en tejos,** Gold in Klumpen || **~ potable,** Goldtinktur, f. || **~ sin labrar,** unverarbeitetes Gold || **~ de Tibar,** allerfeinstes Gold (angeblich im Tibarfluß gesammelt) || **~ virgen,** Bruchgold, gediegenes Gold || **de ~ y azul,** sehr nett und schön geputzt || **como un ~, como mil –s,** außerordentlich schön und reinlich || **como un pino de ~,** sehr wohlgestaltet, lieblich und artig || **es como un ~ patitas y todo,** seine Hinterlist und Schelmerei sind bekannt || **otro tanto ~,** desto besser || **es otro tanto ~,** es ist umso besser || **vale tanto ~ como pesa,** er ist Goldes wert || **se ha hecho de ~,** er hat sich ein ungeheures Vermögen gemacht || **edad de ~,** f., **siglo de ~,** m. goldnes Zeitalter, n. || **pico de ~,** Goldmund, m., Überredungsgabe, Beredsamkeit, f. (besonders von Predigern) || **poner á alguno de ~ y azul,** iron. jemandem beleidigende Worte sagen || jemand mit Unrat bewerfen || **–s,** pl. Raute, f., Schellen, fpl., Carreau, m. (im Kartenspiel) || **rey de –s,** m. Schellenkönig, m.

**orobá·cia,** f. Sommerwurz, f.

**orobá·nque,** m. Erbsenwürger, m. *(Pfl.)*

**orobánqueas,** fpl. Braunschuppen, mpl., sommerwurzartige Gewächse, npl.

**orobías,** m. feiner Weihrauch, m.

**oro·bio,** m. Walderbse, Bergerbse, f.

**orobi·ta,** f. Erbsenstein, m.

**oroboi·des,** adj. walderbsenähnlich, erbsenmehlähnlich (Bodensatz im Urin) *(Path.)*

**oroge·nia,** f. Gebirgsbildung, f.

**orogénico, ca,** adj. auf Gebirgsbildung bezüglich.

**orogno·sia,** f. Gebirgskunde, f.

**orografía,** f. Gebirgsbeschreibung, f.

**orógrafo,** m. Gebirgsbeschreiber, m.

**orohidrografía,** f. Gebirgs- und Gewässerbeschreibung, f.

**orología,** f. Abhandlung über Gebirge, f.

**oro·nca,** f. Wasserähre, f., Wasserpint, m. *(Pfl.)* || **~ arvense,** Affenschädel, m. *(Pfl.)*

**oronda·do, da,** adj. lockig, naturgelockt.

**orondadu·ra,** f. Schillern der Leinwand, des Papieres, n.

**oro·ndo, da,** adj. rund, bauchig || eitel, stolz, ruhmsüchtig, ruhmredig, hochgeschraubt, schwülstig (Rede, Stil).

**orone·ta,** f. Entwicklußnetz in der Levante,

**oro·nga,** f. Eierpilz, m. *(Pfl.)* [n.

**oronía,** f. Azerole, f. *(Pfl.)* [fpl.

**orontiáceas,** fpl. eierpilzartige Pflanzen,

**orope·l,** m. Flittergold, Rauschgold, Knittergold, n. || fig. Flitterstaat, m. || fig. in leere Worte eingekleidete blitzende Gedanken, mpl. || **gastar mucho ~,** viel Aufwand machen (bloß zum Scheine und ohne Mittel dazu).

**oropele·ro, ra,** adj. hohle Phrasen machend (Schriftsteller).

**oropele·ro,** m. Flittergoldschläger, m. || Flitterverkäufer, m. || Flitternmacher, m.

**oropéndola,** f. Goldamsel, f. Grünfink, m.

**oropimenta·r,** v. a. mit Operment versetzen, färben, vermischen.

**oropimie·nte,** m. Operment, n. *(Min.)*

**oropi·no,** m. Zumpe, fette Henne, f. *(Pfl.)*

**oro·ya,** f. in Amerika: Hängefähre, Hängekorb zum Überschreiten felsiger Flüsse, m.

**orozu·z,** m. Süßholz, n. *(Pfl.)* || Lakritze, f. || **zumo de ~,** m. Lakritzensaft, m.

**orquesografía,** f. Ballettdichten, n. || Tanzzeichnung, f.

**orquesógrafo,** m. Ballettdichter, m.

**orque·sta,** f. Orchester, n. || Orchesterspieler, mpl., Orchesterpersonal, n., Musikchor, m. || Orchestra, f. (in Griechenland und Rom).

**orquestar,** v. a. für Orchester einrichten *(Mus., Th.)*

**orquéstico, ca,** adj. zur Tanzkunst gehörig || **género ~,** m. gymnastisches Tanzspiel, n.

**orquestomanía,** f. Tanzwut, f. *(Path.)*

**orquéstrica,** f. Orchestik, f., Tanzkunst der Alten.

**orquestrión,** m. Orchestrion, n. *(Mus.)*

**orquí·de,** f. Orchis, f., Knabenkraut, n.

**orquídeas,** fpl. Orchideen, fpl. *(Pfl.)*

**orquídeo, dea,** adj. orchideenartig *(Bot.)*

**orquí·lla,** f. Färberflechte, f.

**orquiocе·le,** m. Hodenbruch, m. *(Path.)*

**orquio·ncia,** f. Geschwulst einer Hode, f. *(Path.)*

**o·rquis,** f. Hodenkraut, f., Knabenkraut, n.

**orquí·tis,** f. Hodenentzündung, f. *(Path.)*

**orquitomía,** f. Hodenschnitt, m. *(Path.)*

**orquitomología,** f. Abhandlung über den Hodenschnitt, f. [branntwein, m.

**orra·ca,** f. Arrak, Rack, m., indischer Reis-

**órreo,** m. Kornkammer, f., Getreidespeicher,

**orropi·gio,** m. Hodensacknaht, f. *(An.)*

**orroque·sia,** f. flüssiger Durchfall, m. *(Path.)* [wand, f.

**orse·ta,** f. gewöhnliche holländische Leinwand, f.

**ortaca·nto, ta,** adj. mit geraden Dornen *(Bot.)*

**ortapirri·nco, ca,** adj. hochschnäbelig.

**ortapirri·ncos,** mpl. Hochschnäbler, mpl.

**ortagori·sco,** m. Meermond, schwimmender Kopf, Mondfisch, Klumpfisch, Mühlsteinfisch, m. [len, (Vögel).

**ortaptodáctilo, la,** adj. mit starken Kral-

**ortе·ga,** f. Haselhuhn, n. [Leute, m.

**orte·ra,** f. Mulde, f. || Suppennapf der armen

**orte·ra de engru·do,** m. Kleisternapf, Dütenkleber, Dütendreher, m. (Spitzname der Ladendiener).

**ortі·ga,** f. Nessel, f. || Haarseil bei Pferden, n. || **~ blanca, ~ muerta,** weiße Taubnessel || **~ de mar,** Seenessel, Meeranemone, f. || **~ mayor,** Brennessel || **~ moheña,** große Brennessel || **ser como unas –s,** zänkisch, unfreundlich, abstoßend im Umgang sein.

**ortiga·je,** m. Geibucht, Nesselsucht des

**ortiga·l,** m. Nesselfeld, n. [Weinstocks, f.

**ortiga·r,** v. n. fam. nesseln, wie Nesseln brennen, stechen.

**ortigómetra,** f. Wachtelkönigin, f.

**ortigómetro,** m. Wachtelkönig, m.

**ortі·vo, va,** adj. aufgehend *(Astr.)* || **amplitud –a,** f. Morgenweite, f., Aufgangsbogen, m. *(Astr.)*

**o·rto,** m. Geburt, f. || Aufgehen eines Gestirns am Horizont, n. *(Astr.)* || **~ poético,** Aufgehen eines Gestirns in Bezug auf die Sonne. [auf der Grundfläche stehend *(Min.)*

**ortobásico, ca,** adj. orthobasisch, senkrecht

**ortocera·to,** m. Stabstein, m.

**ortócero, ra,** adj. geradhornig.

**ortóceros,** mpl. Geradhornkäfer, mpl.

**ortocolo·mbos,** mpl. Tauchervögel, mpl.

**ortoco·lon,** m. Steifheit eines Gelenks, f.

**ortodáctilo, la,** adj. geradzehig. [*(Path.)*

**ortodo·nto, ta,** adj. geradzahnig.

**ortodo·xia,** f. Rechtgläubigkeit, Orthodoxie, f., ant. heterodoxia.

**ortodo·xo, xa,** adj. rechtgläubig, orthodox.

**ortodo·xo,** m. Rechtgläubiger, m. || **~ fanático,** Zionswächter, m. [gläubigkeit, f.

**ortodoxografía,** f. Abhandlung über Recht-

**ortodro·mia,** f. gerader Lauf des Schiffes nach einer der vier Haupthimmelsgegenden, m., ant. loxodromia *(Mar.)*

**ortodrómico, ca,** adj. orthodromisch *(Mar.)* || **linea –a,** f. geradläufige Linie, f.

**ortoédrico, ca,** adj. rechtflächig *(Min.)* || **cristal ~,** m. Krystall mit rechtwinklig aufeinanderstehenden koordinierten Flächen, m.

**ortoe·pia,** f. Orthoepie, f., Lehre vom Richtigsprechen *(Gr.)*

**ortofálico, ca,** adj. unkeusch, zotig || das männliche Glied erregend und zum Stehen bringend *(Path.)*

**ortófido, da,** adj. starkbeschuppt.

**ortofna,** f. Schweratmigkeit, f. *(Path.)*

**ortofre·nia,** f. Zuchtlehre, f.

**ortognático, ca,** adj. mit gegeneinanderstehenden Kiefern, ant. prognático *(An.)*

**ortogo·nia, nio,** adj. rechtwinkelig *(Geom.)*

**ortografía,** f. Rechtschreibung, Orthographie, f. || Aufriß, Standriß eines Gebäudes, m. || *(Arch.)* || **~ geométrica,** Profil, n., Profilriß, Durchschnitt eines Gebäudes, m. *(Arch.)*

**ortográfico, ca,** adj. schreibrichtig, orthographisch || zum Bauriß gehörig *(Arch.)* || **acento ~,** m. Silbenaccent, m. *(Gr.)*

**ortógrafo,** m. Rechtschreibungslehrer, m.

**ortología,** f. Kunst, richtig zu reden, f. || Abhandlung über richtiges Sprechen, f.

**ortomorfia**, f. Kunst, eine Körperverunstaltung zu heilen, f. [Bau, m. *(An.)*
**ortomorfismo**, m. richtiger, normaler
**ortomorfo, fa**, adj. gut, normal gebaut *(An.)* [kampf, m.
**ortopa'la**, f. Zweikampf zu Fuß, Fuß-
**ortope'dia**, f. Orthopädie, f., Kunst, Körperverkrümmungen zu heilen.
**ortopédico, ca**, adj. orthopädisch.
**ortopedi'sta**, m. Orthopädiker, m., orthopädischer Arzt.
**ortoplóceo, cea**, adj. mit den Wurzeln in dem Spalt der Samenlappen *(Bot.)*
**ortoplópteros, ra**, adj. ausgezeichnet schwimmend (Vögel).
**ortoplópteros**, mpl. Schwimmvögel, mpl.
**ortopne'a**, f. Atmungsschwierigkeit, welche zu aufrechter Haltung des Körpers zwingt, f. *(Path.)* [brüstig *(Path.)*
**ortopno'ico, ca**, adj. schweratmig, eng-
**ortóptero, ra**, adj. geradflügelig.
**ortópteros**, mpl. Geradflügler, mpl. (Insekten). [fäule, m. *(Med.)*
**ortorra'quia**, f. Geradbiegen der Wirbel-
**ortorrí'nco, ca**, adj. geradschnäbelig.
**ortorrí'ncos**, mpl. Geradschnäbler, mpl.
**ortorrómbico, ca**, adj., **prisma ~**, m. senkrechtes Prisma mit rautenförmiger Grundfläche, n. *(Min.)*
**orto'sa**, f. verwitterter Feldspat, m.
**ortosce'le**, m. Beineinrichter, m. *(Chir.)*
**ortosomática**, f. Geraderichtung der Körperteile, f. *(An.)* [körper.
**ortósomo, ma**, adj. mit regelmäßigem
**ortosper'mo, ma**, adj. mit platter Samenhülle *(Bot.)*
**ortóstomo, ma**, adj. geradschnäbelig.
**ortóstomos**, mpl. Geradschnäbler, mpl.
**ortótropo, pa**, adj. sich drehend, ohne sich zu beugen *(Bot.)* [n.
**orturna**, f. Schaf, das zu frühzeitig lammt,
**oru'ga**, f. Raupe, Schmetterlingslarve f. || Raute f. *(Pfl.)* || **~ de azúcar**, Brühe von Raute mit Zucker, Essig und geröstetem Brot, f. || **~ de pino**, Fichtenspinner, m., Fichtenraupe f. || **~ procesionaria**, Wanderraupe || **~ marina**, Meersenf m. *(Pfl.)* || **~ le dió**, es ist verschleudert worden, verlorengegangen.
**oruguita**, f. kleine Raupe, f., Räupchen, n.
**orujiento, ta**, adj. tresterartig.
**orujo**, m. Weintrester, mpl., ausgepreßte Trauben, fpl. || Ölweintrester.
**orujo'so, sa**, adj. voll Trester.
**orva'l**, m. Sommerjudenkirsche, f.
**orvalla'r**, v. n. rieseln, fein regnen.
**orva'lle**, m. Scharlei, m. *(Pfl.)*
**orva'llo**, m. feiner Regen, m.
**orve'to**, m. Fliegenschnäpper, m. *(V.)* || gemeine Blindschleiche, f.
**orvieta'no, na**, adj. aus Orvieto.
**orvieta'no**, m. Gegengift, m.
**o'rza**, f. Einmachtopf, m. || Backbord, n. *(Mar.)* || Windseite, Luvseite, f. *(Mar.)* || **~ de avante, ~ de novela, ~ de deriva**, Schwert, Seitenbrett, n., Seitenbretter, zur Verhinderung der Abtrift *(Mar.)* || **¡á ~!** Helm an Backbord! steht Luv! dicht an den Wind! *(Mar.)* || **~ de sal**, Salzfaß, n.
**orzada**, f. Wenden, n. *(Mar.)* [*(Pfl.)*
**orza'ga**, f. Meermelde, f., Meerportulak, m.
**orzar'**, v. n. luven, anluven, windwärts gehen, gegen den Wind steuern *(Mar.)*
**o'rzas**, fpl. Schwerter an den Seiten des Schiffes, npl. *(Mar.)*
**orzue'la**, f. kleiner Einmachtopf, m.
**orzue'lo**, m. Gerstenkorn am Auge, n., Hühnermelde, Vogelschlag, m. || Rebhühnerfalle, f. || Tellereisen, Tritteisen, n. os, pron. ref. euch || **~**, pron. dat. euch. *(I.)*
**¡os!** husch!
**o'sa**, f. Bärin, f., weiblicher Bär.
**O'sa, O'sa mayo'r, ~ grande**, der große Bär, m. *(Astr.)* **~ menor, ~ pequeña**, der kleine Bär, m. *(Astr.)*
**O'sa**, m. Berg Ossa in Thessalien, m.
**osadamente**, adv. kühnlich, keck.
**osadía**, f. Kühnheit, Dreistigkeit, f., Erdreisten, n. || Sitzen auf der guten Sache, m.
**osadi'llo, lla**, adj. ziemlich kühn.
**osa'do, da**, adj. kühn, dreist, mutig, entschlossen || **ser ~ de**, sich unterstehen zu.
**osa'ges**, mpl. die Osagen.
**osa'gra**, f. Meermelde, f.
**osa'mbre**, m., **osamenta**, f. Gerippe, n. || [Skelett, npl.
**osar'**, v. n. wagen, sich unterstehen, sich erkühnen, sich erdreisten || einfallen, in den Sinn kommen, sich einbilden.
**osa'rio**, **osa'r**, m. Beinhaus, n. || Kirchhof, Begräbnisplatz, m. || jeder Ort, wo Knochen aufgehäuft sind || Pflanzengerippe, Pflanzengewebe, n. *(Bot.)* [schnecke.
**oscabre'la**, f. die Untergattung der Käfer-
**oscabrión**, m. Käferschnecke, Schuppenschnecke, Seeassel, f.
**oscense**, adj. aus Huesca.
**oscilación**, f. Schwingung, schwingende Bewegung, f., Pendelschlag, m. || fig. Schwanken, n. [schwingen || fig. schwanken.
**oscila'r**, v. n. Schwingungen machen, sich
**oscilarias'das**, fpl. schwingfädenartige Süßwasserkonferven, fpl.
**oscilato'rio, ria**, adj. schwingend, sich hin- und herbewegend, abwechselnd zu- und abnehmend.
**oscina**, f. Halmfliege, f.
**oscinas**, mpl. Wespensägevögel der Alten,
**oscitación**, f. Gähnen, n. *(Path.)* [mpl.
**oscitan'cia**, f. Fahrlässigkeit, f.
**oscitan'te**, adj. gähnend *(Path.)* || **calentura ~**, f. Gähnfieber, n.
**o'sco, ca**, adj. oskisch.
**o'sco**, m. die oskische Sprache. [schaft.
**o'scos**, mpl. die Oster, italische Völker-
**osculado'r**, m. Kreis mit gleichem Krümmungshalbmesser an dem Berührungspunkte einer Kurve, m. *(Geom.)*
**osculato'rio, ria**, adj., **músculo ~**, m. Schließmuskel der Lippen, m. *(An.)*
**ósculo**, m. Kuß, m. || **~ de Judas**, Judaskuß || **~ de paz**, Friedenskuß.
**oscurantismo**, m. Verfinsterungssucht, Lichtscheu, f., System der Dunkelmänner.
**oscurantista**, m. Finsterling, m.
**oscurece'r**, v. a. verdunkeln, verfinstern || den Verstand umnebeln, verdunkeln, verblenden || verkleinern, den Wert einer Sache herabsetzen || schattieren *(Mal.)* || **~ á alguno**, jemanden in den Schatten stellen || **~**, v. n. dunkel werden, spät werden, Nacht werden || **–se**, sich verdunkeln, sich verfinstern, dunkel, finster werden.
**oscurecimie'nto**, m. Verdunkelung, Verfinsterung, f. || fig. Verblendung, Dunkelheit, f.
**oscuridad**, f. Dunkelheit, Finsternis, f. || poet. Finsternis || fig. Unklarheit, f. || Schatten, m. *(Mal.)*
**oscuripeno, na**, adj. dunkelgeflügelt.
**oscuro, ra**, adj. dunkel, finster || fig. dunkel, undeutlich || unbekannt || **á –as**, im Dunkeln, blindlings.
**Ose'as**, m. Hosea, m., einer der zwölf kleinen Propheten. [chen, n.
**osecíllo, osecíto**, m. Knöchel-
**óseo, sea**, adj. knochig, knochicht, beinig, beinicht || **pescados –s**, mpl. Knochenfische, Grätenfische, mpl.
**ose'ra**, f. Bärenhöhle, f.
**osería**, f. Bärenjagd, f.
**ose'zno**, m. junger Bär, m.
**oseta**, f. **echar de la ~**, laut und fluchend seine Meinung sagen.
**osezue'lo**, m. Knöchelchen, n.
**osfia'lgia**, f. Seitenstechen, n. *(Path.)*
**osfi'tis**, f. Weichenentzündung, f. *(Path.)*
**osfre'sia**, f. Riechvermögen, n., Geruchssinn, m. [und von den Gerüchen, f.
**osfresiología**, f. Lehre vom Geruchssinn
**osfrónemo**, m. Gorami, m. *(F.)*
**osiánico, ca**, adj. ossianisch || fig. nebelhaft.
**osianizar**, v. a. im Stile Ossians dichten.
**osianismo**, m. Nachahmung Ossians, f. || Schwärmerei für Ossian, f.
**osicular**, adj. knochenartig, knochenähnlich.
**osículo**, m. kleiner Knochen, m.
**osífago**, m. Lippfisch, m.
**osífero, ra**, adj. Knochen enthaltend.
**osificación**, f. Knochenbildung, f. || Verknöcherung, f. *(Path.)* [knöchernd *(Path.)*
**osificador, ora**, adj. knochenbildend || verosificar, v. a. verknöchern, in Knochen verwandeln || **–se**, zu Knochen werden, sich verknöchern.
**osífico, ca**, adj. Knochen bildend.
**osiforme**, adj. knochenförmig.
**osifragia**, f. Knochenbruch, m. *(Path.)* || Brechen der Knochen, n.
**osífrago, ga**, adj. Knochen zerbrechend.
**osífrago**, m., **osífraga**, f. Beinbrecher, m. (Raubvogel) || Beinbrech, n. *(Pfl.)*
**osilegio**, m. Knochensammlung, f.
**osilego**, m. Knochensammler, m.
**osilino**, m. Kreiselschnecke, f.
**osilla**, f. kleine Bärin, f.
**osillo**, m. kleiner Bär, m.
**osirna**, f. indischer Pelikan, m.
**osiriaco, ca**, adj. auf Osiris bezüglich.
**osíride**, f. Wespenfliegs, m.
**Osiris**, m. Osiris, m. ägyptische Gottheit.
**osi'tis**, f. Knochenentzündung, f. *(Path.)*
**osívoro, ra**, adj. knochenzerfressend *(Path.)* || Knochen fressend (Tiere).
**osma'ta**, m. osmiumsaures Salz, n. *(Chem.)*
**osmazo'ma, osmazo'mo**, m. Osmazom, n., Muskelstoff, Fleischextrakt, m. *(Chem.)*
**osmazoma'do, da**, adj. Osmazom enthaltend *(Chem.)*
**osme'ro**, m. Stint, m. *(F.)*
**osmétrico, ca**, adj. zum Riechen dienlich.
**ósmico, ca**, adj. osmiumhaltig *(Chem.)*
**ósmico-potásico, ca**, adj., **cloru'ro ~**, m. salzsaures Osmiumoxydkali, Chlorosmiumkalium, n. *(Chem.)* [tien, npl.
**osmi'dios**, mpl. osmiumhaltige Minera-
**ósmido, da**, adj. osmiumhaltig *(Chem.)*
**osmi'lo**, m. ein Seefisch.
**o'smio**, m. Osmium, n. (Metall).
**osmio'so, sa**, adj., **ácido ~**, m. osmige Säure, f. *(Chem.)* || **óxido ~**, m. Osmiumoxydul, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*
**osmiura'do, da**, adj. mit Osmium legiert
**osmiu'ro**, m. Osmiumlegierung, f. *(Chem.)*
**osmología**, f. Lehre von den Gerüchen, f.
**osmótico, ca**, adj. osmotisch, auf Endosmose und Exosmose bezüglich.
**osmu'nda**, f. Traubenfarn, m. *(Pfl.)*
**o'so**, m. Bär, Petz, m. || **~ blanco, ~ marítimo**, weißer Bär, Eisbär || **~ colmenero**, Honigbär || **~ hormiguero**, Ameisenbär || **~ marino**, Bärenrobbe, f., Seebär || **hacer el ~**, Prügelknabe sein || sich wie ein ungeleckter Bär benehmen.
**oso'so, sa**, adj. knochig, beinig || **peces –s**, mpl. Knochenfische, Grätenfische, mpl.
**osque'lta**, f. Entzündung des Hodensackes, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**osqueocala'sia**, f. Hodensackgeschwulst, f.
**osqueoce'le**, m. Hodenbruch, m. *(Path.)*
**ostadu'ra**, f. Geerdläufer, m. *(Mar.)*
**osta'ga**, f. Drehreep, Hißtau an der Nahe, n. *(Mar.)* || **falsa ~**, Borgdrehreep *(Mar.)*
**ostagadura**, f. Stelle, wo das Drehreep festgemacht wird, f. *(Mar.)*
**osta'gra**, f. Knochenzange, f. *(Chir.)* || Zahnzange *(Chir.)* [*(Bot.)*
**ostarifito, ta**, adj. mit fleischigen Früchten
**o'stas**, fpl. Geerden, Besangeerden, fpl. *(Mar.)* [**moste**, ohne ein Wort zu sagen.
**¡o'ste!** fort von hier! || **sin decir ~ ni** osteal, adj. klapperig (vom Geräusch zweier aneinander schlagender Knochen) *(Med.)*
**osteal'gia**, f. Knochenschmerz, m.
**osteálgico, ca**, adj. auf Knochenschmerz bezüglich.
**oste'ides**, f. Beinwell, n., Ossit, m. *(Min.)* || krankhaftes knochenähnliches Gebilde im Zahn, n. *(An.)*
**osteína**, f. Mischung von Albumin und phosphorsaurem Kalk zur Erleichterung des Zahnens, f.
**ostendés, esa**, adj. aus Ostende.
**ostensible**, adj. klar, deutlich, offenbar || offenherzig || vorzeigbar, sichtbarlich, mit Absichtlichkeit zu zeigen, für das Publikum bestimmt. [sichtig.
**ostensiblemente**, adv. absichtlich, offen-
**ostensión**, f. Zeigen, Vorzeigen, n. || Ausstellung von Reliquien, f. [dienlich.
**ostensivo, va**, adj. zeigen, zum Vorzeigen
**ostentación**, f. Vorzeigung, f. || Brüsten, Prahlen, n., Prahlerei, Großthuerei, f. || Prunksucht, f. || Schaustellung, f.
**ostentador, ora**, adj. zeigend || prahlerisch.
**ostenta'r**, v. a. zeigen, sehen lassen, zur Schau legen, auskramen || an den Tag legen || **~ alguna cosa**, mit etwas prahlen || **–se**, sich zeigen, sich darstellen.
**ostentativo, va**, adj. prahlerisch, großthuerisch, prahlhansig.
**oste'nto**, m. Wunderding, Meerwunder, n.
**ostento'so, sa**, adj. prunkhaft, prächtig || sehenswert, wundervoll zu schauen.
**osteoce'le**, m. Geschwulst an einem verknöcherten Brustsack, f. *(Path.)*
**osteócola**, f. Beinwell, n., Knochenstein, m. || Knochenleim, m. [m. *(Path.)*
**osteocope'a**, f. reißender Knochenschmerz,
**osteoderˈmo, ma**, adj. knochenhäutig.
**osteófago, ga**, adj. knochenfressend.
**osteofi'mia**, f. Knochengeschwulst, f. *(Path.)*
**osteofi'to**, m. knöcherner Auswuchs der Knochenhaut, m. *(Path.)*
**osteofti'sia**, f. Knochenauszehrung, f. || Knochenschwund, m. *(Path.)*
**osteoftoria**, f. Knochenbrand, m. *(Path.)*
**osteoge'nia**, f. Knochenbildung, Knochenerzeugung, f.

**osteogénico, ca,** adj. zur Knochenbildung gehörig. [erzeugung, f.
**osteogo·nia,** f. Lehre von der Knochen-
**osteografía,** f. Knochenbeschreibung, f.
**osteográfico, ca,** adj. zur Knochenbeschreibung gehörig.
**osteógrafo,** m. Knochenbeschreiber, m.
**osteoli·sis,** f. Knochenschwund, m., Knochendarre, f. *(Path.)*
**osteolíta,** f. Knochenstein, m. *(Min.)* || versteinerter Knochen, m. || Knochen einschließender Stein, m.
**osteología,** f. Knochenlehre, f. [hörig.
**osteológico, ca,** adj. zur Knochenlehre ge-
**osteólogo,** m. Knochenkenner, m.
**osteomala·xia,** f. Knochenerweichung, f. *(Path.)* [anschwellung, f. *(Path.)*
**osteo·mia,** f. Knochengeschwulst, Knochen-
**osteonecro·sis, osteopi·ria,** f. Knochenfraß, m. *(Path.)*
**osteopatía,** f. Knochenkrankheit, f.
**osteopla·stia,** f. Herstellung, Ersetzung fehlender Knochenteile, f. [f. *(Path.)*
**osteoporo·sis,** f. Auflockerung der Knochen,
**osteopsatiro·sis,** f. Knochenbrüchigkeit, Morschheit der Knochen, f. *(Path.)*
**osteosarco·ma,** m. Knochenfleischgeschwulst, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**osteoscleró·sis,** f. Knochenverrenkung, f.
**osteo·sis,** f. Knochenbildung, f.
**osteospongio·sis,** f. Winddorn, m., schwammichte Knochengeschwulst, f. *(Path.)*
**osteosteátomo,** m. Knochenspeckgeschwulst, f. *(Path.)* [(Fische).
**osteóstomos,** mpl. Knochenmäuler, npl.
**osteótides,** f. Knochensubstanz, f. *(Chir.)*
**osteotílo,** m. Knochenhautentzündung, f. *(Path.)*
**osteotomía,** f. Knochenzertrennung, f. *(An.)* || Zerschneidung der Knochen des Fötus in der Gebärmutter, f. *(Chir.)*
**osteotomí·sta,** m. Instrument zum Zerschneiden der Knochen des Fötus im Mutterleibe, n. *(Chir.)* [f. *(Chir.)*
**osteótomo,** m. kettenförmige Knochensäge,
**osteozoa·rios,** mpl. Wirbeltiere, npl.
**ostia,** f. Name eines Seefisches, m.
**ostial,** m. Einmündung in einen Kanal, f. || Perlenmuschel, f. der Ort, wo Perlenmuscheln zu finden sind. [liches Verben.
**ostia·rio,** m. Pförtner, m., erste der geist-
**ostiátim,** adv. von Thür zu Thür, von Haus zu Haus.
**ostiola·do, da,** adj. mit kleinen Mündungen versehen. Flechten) *(Bot.)* [*(Bot.)*
**ostío·lo,** m. Mündung der Flechten ꝛc., f.
**ostión,** m. große Auster, f.
**ostí·tis,** f. Knochenentzündung, f. *(Path.)*
**ostoco·pos,** m. Knochenschmerz, m.
**ostorrínquios,** mpl. Knochenmäuler, npl. (Fische).
**o·stra,** f. Auster, f. || **~ espinosa,** Lazarusklappe, f. **~ de los paleturios,** Baumauster || **~ pena,** Seidenmuschel, Steckmuschel, Dachmuschel, f. || **–s verdes,** pl. grüne Austern, Mästaustern, pl. [wohnend.
**ostraca·rio, ria,** adj. in Muschelgehäusen
**ostraca·rios,** mpl. Tiere der Austern- und Kammmuscheln, npl. [npl.
**ostráceas,** fpl. Schaltiere, Muscheltiere,
**ostráceo, cea,** adj. austerartig || zweischalig, Muschel-.
**ostra·cia,** f. Austerstein, m.
**ostrací·no, na,** adj. auf Austern lebend.
**ostrací·nos,** mpl. Muscheltiere, npl.
**ostración,** m. Kofferfisch, Beinfisch, Panzerfisch, m.
**ostracismo,** m. Ostracismus, m., Scherbengericht, Scherbenurteil der alten Griechen.
**ostracíta,** f. Austernversteinerung, f.
**ostracodermo, ma,** adj. mit Kalkschalen.
**ostracodermos,** mpl. Rankenfüßler mit Kalkschalen, mpl. [send *(Path.)*
**ostracogenís,** adj. von Muscheln herrühr-
**ostraco·ide,** adj. austernköpfig.
**ostracología,** f. Muschellehre, f.
**ostracólogo,** m. Muschelkenner, m.
**ostra·l,** m. Austernbank, f.
**ostrálego,** m. Austernfischer, m. *(V.)*
**ostrape·na,** f. Seidenmuschel, f.
**ostrápodo, da,** adj. länglich zweischalig (Muscheln).
**ostra·rio, ria,** adj. auf Austern lebend.
**ostreifo·rme,** adj. muschelförmig, austernförmig. f. Austern, n. *(Chem.)* [förmig.
**ostreí·na,** f.
**ostreo·so, sa,** adj. muschelartig, austernartig. [ter, m. || Austernverkäuferin, f.
**ostre·ra,** f. Austernbank, f. || Austernbehälter, m.
**ostrería,** f. Austernladen, m.
**ostrero,** m. Austernhändler, m. || Austerndieb, m., Strandelster, f. *(V.)*
**ostricolor,** adj. purpurrot.
**ostrífero, ra,** adj. poet. Austern hervorbringend.
**ostrí·no, na,** adj. purpurrot.
**ostrión,** m. große Auster, f.
**o·stro,** m. Auster, f. || Purpurschnecke, f.
**ostrogo·do, da,** adj. ostgotisch.
**ostrogo·dos,** mpl. Ostgoten, mpl.
**osturgo,** m. Spur, Fährte, f.
**osu·do, da,** adj. starknochig.
**osu·na,** f. Leinwand von Auxonne, f.
**osu·no, na,** adj. dem Bären eigentümlich, bärenähnlich, Bären-.
**otacu·sta,** f. Aushorcher, Späher, m.
**otacústica,** f. Gehörkunde, Ohrenkunde, f.
**otacústico, ca,** adj. gehörausbildend
**Otaíta,** f. Otahaiti, Taiti, n. [*(Phys.)*
**otalgia,** f. Ohrenschmerz, m., Ohrenweh, n. *(Path.)*
**otálgico, ca,** adj. Ohrenschmerz- *(Path.)* [m.
**Otáñez,** m. alter Herr als Damenbegleiter, m. || **Fulanita iba con su Don ~,** Frau N. ging mit ihrem alten Begleiter.
**otaria,** f. Ohrenrobbe, f. || **~ mustachosa,** schnurrbärtige Ohrenrobbe.
**otarte,** m. Bambusrohr, n.
**oteador,** m. Späher, m.
**otear,** v. a. von obenherab sehen, von einer Anhöhe herab beobachten || spähen, lauschen, auswähnen, belauschen, belauern.
**otenchítes,** f. Ohrspritze, f.
**otero,** m. Anhöhe, f., Hügel, m. || iron. Bärenhäutersberg, Abrahams Schoß, m., sicherer Aussichtspunkt während einer Schlacht.
**oterúelo,** m. kleine Anhöhe, f. [*(Med.)*
**ótico, ca,** adj. gegen Ohrschmerz dienlich
**ótico,** m. Ohrheilmittel, n.
**otídeo, dea,** adj. ohrförmig.
**otideos,** mpl. Ohrschnecken, fpl.
**otídis,** f. Trappe, f. *(V.)*
**otión,** m. Langhals, m., Ohrmuschel, f.
**otítis,** f. Ohrenentzündung, f. *(Path.)*
**oto,** m. Trappe, f. *(V.)*
**otoconía,** f. pulverige Steinbildung im inneren Ohr, f. *(Path.)* [granada, f.
**oto·e,** m. Waldfrucht aus Guatmi in Neu-
**otografía,** f. Ohrenbeschreibung, f.
**otógrafo,** m. Ohrenbeschreiber, m.
**otoiatría,** f. Ohrenheilkunde, f.
**otolíta,** f. Ohrstein, m.
**otolmia,** f. Augenkrankheit der Pferde, f.
**otología,** f. Ohrenlehre, f. [bett.
**otomana,** f. Ottomane, f., türkisches Ruhe-
**otománico, ca, otomano, na,** adj. ottomanisch, türkisch.
**otomanos,** mpl. die Ottomanen.
**otóneo, nea,** adj. samtblumenähnlich *(Bot.)*
**otonía,** f. Samtblume, f.
**otoña,** f. indische Nelke, f.
**otoñación,** f. Einfluß des Herbstes auf den Stand der Gewächse, m.
**otoñada,** f. Herbst, m., Herbstzeit, f. || reiche Herbsternte, f.
**otoñal,** adj. herbstlich, Herbst-.
**otoñar,** v. n. den Herbst irgendwo zubringen || im Herbst keimen oder wachsen (Gras) || eine Herbstweide abgeben || **–se,** herbstlich werden (Felder, Almen infolge des Herbstregens zur Bestellung sich eignen (Felder. [heu, Spätheu, n., Nachmahd, f.
**otoño,** m. Herbst, m. || Grummet, Afterotoplasto, m. Ausschwitzen des Ohres, n. *(Path.)*
**otopnosis,** f. Eitern des Ohres, n. *(Path.)*
**otorgable, otorgadero, ra,** adj. was bewilligt, gewährt werden kann.
**otorgador, ora,** adj. verwilligend, gewährend, verleihend.
**otorgador,** m. Verwilliger, m.
**otorgamiento,** m. Verwilligung, Gewährung, f. || Verleihung, f. || Ausfertigung eines Vertrags, einer Vollmacht ꝛc., f.
**otorgante,** m. Aussteller, Ausfertiger einer Urkunde, m. || **–s,** pl. vertragschließende Teile, mpl.
**otorgar,** v. a. bewilligen, verwilligen, gewähren, verleihen, einräumen || ausfertigen (Urkunde) || ausstellen, vollziehen (Vertrag, Vollmacht, letzten Willen) || **~ en alguna cosa,** in etwas einwilligen || **~ en alguna cosa,** einer Sache beistimmen || **quién calla otorga,** keine Antwort ist auch eine Antwort.
**otororo·nco,** m. Honigbär, m.
**otorrea,** f. Ohrenfluß, m. *(Path.)*
**otoscopia,** f. Untersuchung des Ohres, f. *(Med.)* [m. *(Med.)*
**otoscopio,** m. Ohrenspiegel, Ohrengucker,
**ototomía,** f. Ohrzergliederung, f. *(An.)*
**otova,** f. Otovabalsambaum, m.
**¡otra!** schon wieder! wieder etwas Neues!
**otrame·nte,** adv. anders, auf andere Weise.
**otro, otra,** adj. ein anderer || noch einer || wiederholt, abermalig || unterschieden, verschieden || **el ~ día,** neulich || letzthin, dieser Tage || **~ día,** ein andermal || **al ~ día,** am nächsten Morgen, am Tage darauf, am morgigen Tage || **~ tal,** eben das, ebensoviel, dasselbe || **~ tanto,** ebendies, das nämliche || ebenso || nocheinmal soviel || **–a vez,** schon einmal || **~ yo,** mein anderes Ich || **á ~ con esa, á ~ que os lo crea,** mach' das einem anderen weis || **á un lado y ~,** auf beiden Seiten || **de –a suerte,** anders, auf eine andere Art || **el ~,** jener || **ser muy ~,** ganz anders sein || **¡esa es –a!** wieder eine Dummheit! || **~ que tal,** da ist noch einer || **por –a parte,** übrigens || **váyase una por –a,** wir wollen das eine gegen das andere aufheben || **–s . . ., –s . . .,** einige . . ., andere . . . || **entre –s,** unter anderen.
**otrosí,** adv. überdies, ferner.
**otrosí,** m. Item, n., jeder einzelne Artikel einer Denkschrift ꝛc. mit Ausnahme des ersten.
**oulítis,** f. Entzündung des Zahnfleisches, f. *(Path.)*
**oulorragia,** f. Bluten des Zahnfleisches, n.
**oulótrico, ca,** adj. krausgelockt.
**Ourals, Montes de ~,** mpl. Ural, m., Uralgebirge, n.
**ova,** f. Alge, f., Meergras, Schilfgras, n. || **~ de río,** Wasserfaden, m. *(Pfl.)*
**ovación,** f. öffentliche Ehrenbezeigung der Menge, f. || der kleine Triumph bei den alten Römern.
**ovado, da,** adj. mit befruchtetem Ei *(V.)*
**oval,** adj. länglich, eirund, abrund, oval || **corona ~,** f. die Myrtenkrone des kleinen Triumphators bei den Römern || **toro ~,** m. gedrückter Pfühl, m. *(Arch.)*
**ovalado, da, ovalar, oválico, ca,** adj. eiförmig, eirund, oval.
**ovalar,** v. a. oval machen. [*(Bot.)*
**ovalifoliado, da,** adj. mit ovalen Blättern
**óvalo,** m. Oval, Eirund, Abrund, n., eirunde Figur.
**ovaloblongo, ga,** adj. länglichoval.
**ovante,** adj. siegreich, triumphierend.
**ovante,** m. der kleine Triumphator in
**ovar,** v. n. Eier legen. [Rom.
**ovárico, ca,** adj. den Fruchtknoten betreffend *(Bot.)* || dem Eierstock eigen *(An.)*
**ovarífero, ra,** adj. Fruchtknoten tragend *(Bot.)*
**ovario,** m. Fruchtknoten, m. *(Bot.)* || Ei, n. *(Arch.)* || **–s,** pl. Eierstock, m. *(An.)*
**ovariotomía,** f. Ausschneidung des kranken Eierstocks, f. *(Chir.)* || Kastrierung weiblicher Tiere, f.
**ovarismo,** m. Ovarismus, m., Lehre vom Entstehen der organischen Wesen aus dem Ei.
**ovarista,** m. Anhänger des Ovarismus, m.
**ovaritis,** f. Entzündung des Eierstocks, f.
**ovas,** fpl. Eier, npl. *(Arch.)* [*(Path.)*
**ove,** m. Buchecker, f.
**ovecíco, ovecíllo,** m. kleines Ei, Eichen, n.
**oveja,** f. Schaf, n. fig. christliches Schäflein, Beichtkind, Pfarrkind, n. || **~ de los eriales de Luneburg,** Heidschnucke, f. || **~ extraviada,** verirrtes Schaf || **~ cotral,** ausgemärztes Schaf || **~ lampiña,** geschorenes Schaf || **~ sarnosa,** räudiges Schaf || **no vale á peso de ~,** er, sie, es ist nichts wert || **cada ~ con su pareja,** jeder bleibe bei seinesgleichen || **–s,** pl. einem Seelenhirten anvertraute Gläubige, mpl. Kräuselwellen, fpl. *(Mar.)*
**ovejería,** f. Schäferei, f.
**ovejero,** m. Schäfer, Schafhirt, m.
**ovejica, ovejilla, ovejita, ovejuela,** f. Schäfchen, n.
**ovejitas,** fpl. Schäfchen am Himmel, npl.
**ovejo,** m. Schafskopf, m., dummer Mensch.
**ovejuno, na,** adj. die Schafe betreffend, Schaf- || **queso ~,** m. Schafkäse, m.
**ovella,** f. Ansatz zu einem einzelnen Teile einer zusammengesetzten Frucht, m. *(Bot.)*
**overa,** f. Eierstock, m. *(An.)*
**overo, ra,** adj. falb (Pferde) || weiß, rötlich und lichtbraun gesprenkelt || **ojos –s,** mpl. Glasaugen, n.
**overo,** m. Falber, m. (Pferd).
**overst,** m. Westwind, m.
**ovetense,** adj. aus Oviedo.
**ovezuelo,** m. Eichen, kleines Ei, n.
**ovibós,** m. Bisamstier, Bisamochs, m.
**oviducto,** m. Fallopische Röhre, f. *(An.)* || Eierlegergang der Vögel, m.

**ovicápsula**, f. Bläschen des Eierstockes, n.
**ovífero, ra**, adj. eiertragend. *(An.)*
**ovifórme**, adj. eiförmig. [bringend.
**ovígero, ra**, adj. eiförmige Früchte hervor-
**ovíl**, m. Schafstall, m.
**ovillár**, v. a. abhaspeln, abspulen, auf Knäuel wickeln || **–se**, sich zusammenkauern, sich wie ein Knäuel zusammendrücken.
**ovillejo**, m. kleines Knäuel, n. || Reihe elf- und siebensilbiger Verse, f. || **decir de ~**, wechselseitig aus dem Stegreif dichten, wobei sich der erste Vers der folgenden Strophe mit dem letzten Vers des Vorgängers reimt.
**ovillíco**, m. kleines Knäuel, n.
**ovíllo**, m. Knäuel Garn, Seide ꝛc., n. || Klumpen ineinander geschlungener Dinge, m. || Bündel Kleider, n. || fig. verworrter Haufen, m., unordentliche Menge, f. || **hacerse un ~**, sich ducken, um sich zu verbergen || **sacar el ~**, fig. Aufschluß erhalten.
**oviparo, ra**, adj. Eier legend.
**ovíparos**, mpl. Eierleger, mpl., eierlegende Tiere, npl., ant. vivíparos. [der Insekten.
**oviscápto**, m. Legeröhre, f., Legestachel
**ovívoro, ra**, adj. eierfressend || sich von Eiern nährend.
**ovoídes**, adj. eiförmig, eierförmig.
**ovoídes**, m. Knochenmark, m. *(F.)*
**óvolo**, m. Ei, n., eirunder Zierat *(Arch.)*
**ovología**, f. Lehre von der Entwickelung des Eies, f.
**ovóso, sa**, adj. mit Meergras bedeckt.
**ovovivíparos**, mpl. die im Körper Eier bis zum Ausbrüchen entwickelnden Tiere.
**óvula**, f. Eierschnecke, f [*(Bot.)*
**óvular**, adj. zum Fruchtknoten gehörig
**ovúleo, lea**, adj. etwas eiförmig, der Eiform sich nähernd.
**ovuliforme**, adj. eiförmig.
**ovulíta**, f. Ovulit, m., fossiler Polyp.
**óvulo**, m. kleines Ei, Eichen, n., Ansatz zu einem Fruchtknoten *(Bot.)* [Owen's.
**owenián**o, m. Owenianer, m., Anhänger
**owenísmo**, m. Owen's System, n.
**¡ox!** husch! (Ruf zum Verjagen der Hühner).
**oxácido**, m. Sauerstoffsäure, f. *(Chem.)*
**oxalatádo, da**, adj. oxalsauer, kleesauer *(Chem.)*
**oxaláto**, m. oxalsaures, kleesaures Salz, n. *(Chem.)* || **~ de potasa**, Sauerkleesalz, n. *(Chem.)*
**oxálico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Oxalsäure, Kleesäure, Sauerkleesäure, f. *(Chem.)*
**oxálida**, f. Sauerklee, f. *(Pfl.)* [fpl.
**oxalídeas**, fpl. sauerkleeartige Pflanzen,
**oxalidráto**, m. Zuckersäure, f. *(Chem.)*
**oxalídrico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Zuckersäure, Hydrooxalsäure, f. *(Chem.)*
**oxalíme**, m. saure Salzlake, f.
**oxalovinátо**, m. oxalweinsaures, ätheroxalsaures Salz, n. *(Chem.)*
**oxalovínico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Oxalweinsäure, Atheroxalsäure, f.
**oxalúria**, f. Vorhandensein von kleesaurem Salz im Urin, n. *(Path.)*
**oxámido**, m. Oxamid, n. *(Chem.)*
**oxéa**, f. brasilianische Biene, f.
**oxéar**, v. a. die Hühner verscheuchen.
**oxeléo**, m. Oxeläon, n., Arznei aus Öl und Weinessig.
**oxeól**, m. Weinessig als Auflösungsmittel, m.
**oxeoládo**, m. mit Arzneistoffen versetzter Weinessig, m.
**oxeoláto**, m. destillierter Weinessig, m.
**oxeólico, ca**, adj. weinessigartig.
**oxiacánta**, f. Weißdorn, Hagedorn, m.
**oxiacánto, ta**, adj. stachelig, dornig *(Bot.)*
**oxiáfia**, f. feines Gefühl, n.
**oxibáse**, f. basisches Oxyd, n. *(Chem.)*
**oxibásico, ca**, adj. ein Oxyd als Base enthaltend *(Chem.)*
**oxibélo**, m. Spitzwespe, f.
**oxibráctео, tea**, adj. mit spitzen Deckblättern *(Bot.)* [metall, n. *(Chem.)*
**oxibromúro**, m. basisches höheres Brom-
**oxibromúro**, m. basisches niederes Brommetall, n. *(Chem.)*
**oxicárpo, pa**, adj. spitzfrüchtig *(Bot.)*
**oxicédro**, m. Lederwachholder, m.
**oxicéfalos**, mpl. spitzköpfige Eingeweidewürmer, mpl. [*(F.)*
**oxicefás**, m. Spitzkopf, m., Meerlerche, f.
**oxiclád**e, adj. mit spitzen Zweigen *(Bot.)*
**oxiclorátо, ma**, adj. überchlorsaures Salz, n. *(Chem.)*
**oxiclórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Überchlorsäure, f. *(Chem.)*
**oxiclórido**, m. basisches höheres Chlormetall, basisches Chlorid, n. *(Chem.)*
**oxicloruro**, m. basisches niederes Chlormetall, basisches Chlorür, n. *(Chem.)*
**oxicóco**, m. Moosbeere, Affenbeere, Heidelbeere, f. [*(Path.)*
**oxicóta**, f. krankhaft geschärftes Hören, n.
**oxicratár**, v. a. in Weinessig auflösen.
**oxicráto**, m. Wasser mit Weinessig, n. *(Med.)* [ochsenpflaster, m. *(Med.)*
**oxicróceo**, m. Safranpflaster, Braun-
**oxidabilidad**, f. Oxydierbarkeit, f. *(Chem.)*
**oxidáble**, adj. oxydierbar *(Chem.)*
**oxidación**, f. Oxydierung, f., Verbindung mit Sauerstoff *(Chem.)*
**oxidár**, v. a. mit Sauerstoff verbinden, in Oxyd verwandeln, oxydieren || **–se**, sich mit Sauerstoff verbinden, oxydiert werden *(Chem.)*
**óxido**, m. Oxyd, n. *(Chem.)* || **~ de cinc**, Zinkweiß, n.
**oxidoíde**, adj. oxydartig *(Chem.)*
**oxiduládo, da**, adj. zu Oxydul gemacht, oxydiuliert *(Chem.)*
**oxídulo**, m. Oxydul, n. *(Chem.)*
**oxifenia**, f. Tamarindenbaum, m.
**oxífilo, la**, adj. spitzblätterig *(Bot.)*
**oxifonía**, f. krankhafte Schärfe des Gehörs, f. *(Path.)* [ruchs, f. *(Path.)*
**oxifresia**, f. krankhafte Schärfe des Ge-
**oxigál**, m. Sauermilch, f. *(Chem.)*
**oxigenáble**, adj. oxydierbar, fähig, Sauerstoff aufzunehmen *(Chem.)*
**oxigenación**, f. Aufnahme von Sauerstoff, f. *(Chem.)*
**oxigenár**, v. a. Sauerstoff mitteilen, mit Sauerstoff übersättigen *(Chem.)* || **–se**, Sauerstoff aufnehmen *(Chem.)*
**oxigenésis**, f. Krankheit aus unrichtiger Verteilung des Sauerstoffs im Körper, f.
**oxígeno**, m. Sauerstoff, m. *(Chem.)* || **~ electrizado**, Ozon, n. *(Chem.)*
**oxigeúsia**, f. ausgebildeter Geschmackssinn, m.
**oxiglóto, ta**, adj. mit spitzer Blütenhülle *(Bot.)*
**oxigónio, nia**, adj. spitzwinkelig *(Geom.)*
**oxigónio**, m. Spitzwinkel, m. *(Geom.)*
**oxihália**, f. krankhafte Schärfe des Gefühls, f. [Salz, n. *(Chem.)*
**oximanganáto**, m. übermangansaures
**oximangánico, ca**, adj., **ácido ~**, Übermangansäure, f. *(Chem.)* [met, m.
**oximél, oximiél**, m. Sauerhonig, Essig-
**oximetría**, f. Säuremessung, f. *(Chem.)*
**oxímetro**, m. Säuremesser, m. *(Chem.)*
**oximorón**, m. feiner Spott unter scheinbarer Abgeschmacktheit, m. *(Rh.)*
**oxinosema**, f. akute Krankheit, f.
**oxiódico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Überjodsäure, f. *(Chem.)*
**oxiodído**, m. basisches höheres Jodmetall, basisches Jodid, n. *(Chem.)*
**oxiodúro**, m. basisches niederes Jodmetall, basisches Jodür, n. *(Chem.)*
**oxíope**, m. Wolfsspinne, f. [f. *(Path.)*
**oxiopía**, f. krankhafte Schärfe des Gesichts,
**oxióte**, adj. spitzohrig.
**oxipétalo, la**, adj. mit spitzblätteriger Blumenkrone *(Bot.)*
**oxipóro, ra**, adj. sauerschmeckend.
**oxipóro**, m. Pilzkäfer, m.
**oxirodíno**, m. Rosenessig, m.
**oxirregmia**, f. Magensäure, f., saures Aufstoßen, n. *(Path.)*
**oxirrínco, ca**, adj. spitzschnäbelig.
**oxirrincos, oxirrinquídos**, mpl. Spitzschnäbler, mpl. [Zucker, f.
**oxisácaro**, m. Mischung von Essig und
**oxisál**, f. Sauerstoffsalz, n. *(Chem.)*
**oxiseleniúro**, m. Verbindung eines Metalloxyds mit einem Seleumetall, f. *(Chem.)*
**oxispérmo, ma**, adj. spitzsamig *(Bot.)*
**oxístilo, la**, adj. spitzsäulig (Schnecken).
**oxístomo**, m. Samenstecher, Schädling, m. (Käfer).
**oxisulfocianúro**, m. Verbindung eines Metalloxyds mit einem Schwefelcyanmetall, f. *(Chem.)*
**oxisulfosál**, f. Verbindung eines Sauerstoffsalzes mit einem Schwefelsalz, f. *(Chem.)*
**oxisulfúro**, m. Verbindung eines Metalloxyds mit einem Schwefelmetall, f. *(Chem.)*
**oxitártaro**, m. weinsteinsaurer Klee, m.
**oxiúro, ra**, adj. spitzschwänzig.
**oxiúro**, m. Pfriemenschwanz, m. (Eingeweidewurm). [Weg!
**¡oxte!** fort von hier! pack' dich! aus dem
**oxuráto**, m. Murexid, purpursaures Ammoniak, n. *(Chem.)*
**oxúrico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Murexan, n., Purpursäure, f. *(Chem.)*
**oyente**, m. Hörer, Zuhörer, m.
**ozánico, ca**, adj. den Atem reinigend (Arznei).
**ozena**, f. stinkendes Nasengeschwür, n. *(Path.)* || Ozäna, f. (Staubkäfer).
**ozenítis**, f. stinkende Narde, f. *(Pfl.)*
**ozón**, m. Ozon, n. *(Chem.)*
**ozonífero, ra**, adj. ozonhaltig *(Chem.)*
**ozonización**, f. Verwandlung in Ozon, f. *(Chem.)*
**ozonometría**, f. Ozonmessung, f. *(Chem.)*
**ozonómetro**, m. Ozonmesser, m. *(Chem.)*

# P.

p, f. das spanische p.
**P**, römische Formel für fosforo.
**pabas**, m. Pavas, m., amerikanischer Vogel.
**pabellón**, m. Zelt, Zeltdach, n. || Zeltbett, Himmelbett, n. || Bettzelt, Gartenhaus, Lustbau, n. || Bastarde, f. Seitenflügel, m., Seitengebäude, Kuppelgebäude, n. *(Arch.)* || meist viereckiges Gebäude in Zeltform, n. *(Arch.)* || turmartiger Aufsatz an Gebäudedecken, m. || [illegible] mehrere eines geschliffenen Diamanten, f. || Überhimmel, m. || Gewehrpyramide, f. *(Mil.)* || Flagge, f. *(Mar.)* || breite Öffnung eines schmäleren Organs *(An.)* || **~ del oído**, Ohrmuschel, f., äußeres Ohr *(An.)* || **~ de la trompa de Falopio**, Eingang zu den Muttertrompeten oder Eileitern, m. *(An.)* || **~ del baupres**, [illegible] m., Bugflagge *(Mar.)*
**pabellonádo, da**, adj. mit weiter Öffnung versehen [illegible] Jagdhorner ꝛc. in Wappen) mit [illegible] einer Fahne, Schlosser und Türme in Wappen) || mit Seitenflügeln *(Arch.)*
**pabiliformе**, adj. dochtförmig.
**pábilo, pabílo**, m. Docht, Lichterdocht, Kerzendocht, m., Lichtgarn, n.
**pabilón**, m. Schnuppe, Lichtschnuppe, f.
**pablár**, v. a. fam. reden, schwatzen || **ni hablar, ni ~**, kein Wort reden.
**Pablo**, m. Paolo, m., römische Münze.
**Pablo**, m., **San ~**, der heilige Paulus.
**¡Pablo! ¡guárda ~!** fam. aufgepaßt!
**pabulación**, f. Futter, n. || Fütterung, f.
**pabulár**, adj. das Futter betreffend.
**pabulário, ria**, adj. das Futtervieh betreffend. [dienend.
**pabulatório, ria**, adj. zur Fütterung
**pábulo**, m. Nahrung, Speise, f. || **~ de las pasiones**, Zunder, Brandstoff (für die Leidenschaften), m. [kräftig.
**pabulóso, sa**, adj. futterreich || futter-
**paca**, f. Paka, gefleckte Aguti, n., brasilianische Ratte || Bündel, n., Pack, m.
**pacá**, m. Pascha, m.
**pacacál**, m. Pakakalbaum auf den Philippinen, m.
**pacáe**, f. Pakaëbaum, m. || Pakaëmandel, f.
**pacál**, adj. friedlich, friedfertig.
**pacál**, m., **pacána**, f. schwarzer Wallnußbaum, m.
**pacána**, f. Pakane, schwarze Wallnuß, f.
**pacaniéro, pacáno**, m. Pakanenbaum in Louisiana, m. [lippinen, m.
**pacascás**, m. Sagozucker auf den Phi-
**pacáto, ta**, adj. ruhig, sanftmütig, friedfertig, friedliebend, bescheiden, milde, fügsam.
**Pacchióni**, m., **glándulas de ~**, fpl. Knötchen auf den Hirnhäuten, npl. *(An.)*
**pacedéro, ra**, adj. zur Weide tauglich.
**pacedúra**, f. Weiden, Hüten des Viehs auf der Weide, n.
**pacénse**, adj. aus Beja in Portugal.
**pacér**, v. a. abweiden || auf die Weide führen, benagen, anfressen, auffressen, anfressen, umfichfressen, verzehren (wie ein Geschwür ꝛc.) ||

~, v. n. weiden, grasen, auf die Weide gehen || fressen || unter sich fressen (Geschwür).

**pacérnica**, f. Wetzstein, Schleifstein, m.

**pacfón, pakfón**, m. Paktong, chinesisches Weißkupfer, n. [Staaten, m.

**paciario**, m. Friedenswächter in den alten

**paciencia**, f. Geduld, f. Langmut, Gelassenheit, f. Bedächtigkeit, ruhige Überlegung, f. Langsamkeit, Zögerung, f. Zulassung, Duldung, f. ungerechtfertigte Nachsicht, wo es sich um Ehre und Ruf handelt, f. || Ampfer, Agrestampfer, Gartenampfer, englischer Spinat, m. *(Pfl.)* || **apurar, gastar á otro la ~**, jemands Geduld aufs äußerste treiben || **probar la ~**, die Geduld auf die Probe stellen || **tener ~**, Geduld haben || **tentar de ~, tentar la ~**, die Geduld auf eine harte Probe stellen.

**¡paciencia!** Geduld!

**paciente**, adj. geduldig, duldsam, langmütig, ausdauernd, beharrlich || leidend, ant. agente *(Gr.)*

**paciente**, m. Leidender, Kranker, m. || armer Sünder, zum Tod Verurteilter, m. || Leidtragender, m. geduldiger nachsichtiger Ehemann, m. leidender Teil, m. *(Gr.)*

**pacienzudo, da**, adj. ungemein geduldig || lammfromm.

**pacificación**, f. Friedensstiftung, f. || Aussöhnung, f. Ruhe, f., Friede, m. Herstellung der Ruhe, des Friedens, f.

**pacificador, ora**, adj. friedenstiftend.

**pacificador**, m. Friedensstifter, m. Versöhner, m. [richem Wege.

**pacíficamente**, adv. friedlich, auf friedlich

**pacificar**, v. a. Frieden stiften, die Ruhe, den Frieden zurückgeben, zur Ruhe bringen, aussöhnen || fig. besänftigen, beschwichtigen (Meer, Wellen, Winde ꝛc.) erobern, unterwerfen || ~, v. n. Frieden machen, sich aussöhnen, versöhnen || **-se**, sich aussöhnen.

**pacífico, ca**, adj. friedfertig, friedliebend, friedsam, friedlich, sanft, gelassen, ruhig, ungestört, widerstandslos || im Stillen Ocean lebend **sacrificio ~**, m. Friedensopfer der Alten, n. || **titular ~**, m. unbestrittener Be-

**Pacífico**, m. der Stille Ocean. [sitzer, m.

**paco**, m. rotes, stark eisenhaltiges Silbererz, n. Atvatakchar, n.

**paco·ba**, f. Musie, Banane, f. *(Pfl.)*

**pacómetra**, m. Brillenglasmesser, m. (Optiker). [und Brillenglas, m.

**pacómetro**, m. Dickemesser für Spiegel-

**paconítico, ca**, adj. blutverdickend.

**pacos**, mpl. in Mexiko und Chile: eisenhaltiges Gestein, n.

**pacotilla**, f. Beilast, Führung, f., Freigepack eines Seemanns *(Mar.)* || Waren von geringem Werte, fpl. || lästiger Auftrag, m., unangenehmes Hindernis, n. **hacer la ~**, sein Bündel schnüren || **hacer uno su ~**, sein Schäfchen ins Trockene bringen.

**pactar**, v. a. einen Vertrag machen || bedingen, ausbedingen.

**pacto**, m. Vertrag, Pakt, m. || Bedingung, f. Bund mit dem Teufel, m. **~ explícito, ~ tácito**, stillschweigender Bund mit dem Teufel || **~ nudo**, ehemals, der weder durch das bürgerliche, noch durch das prätorianische Recht bestätigte Vertrag *(Jur.)* **~ de familia**, Familienvertrag zwischen Frankreich und Spanien, von 1761 || **~ federal**, Eidgenossenschaftsvertrag || **á -s**, auf Dienstvertrag *(Mil.)* [Fluß.

**Pactolo**, m. Paktolus, m., goldführender

**pácul**, m. wilde Platane auf den Philippinen, f. [batter.

**pachá**, m. Paicha, m., türkischer Statt-

**pachalík**, m. Paschalik, m., Regierungsbezirk eines Paschas (jetzt Eyalet).

**pachamanca**, f. in Südamerika: das zwischen heißen Steinen gebratene Fleisch.

**pacheablefaro·sis**, f. Verdickung der Augenlider, f. *(Path.)*

**pachina·da**, f. vulg. Hanswurstiere, f.

**pachón**, m. Hühnerhund, m. || langsamer, träger, dämlicher Mensch, m.

**pacho·na**, f. Hühnerhündin, f.

**pachoncíca, pachoncílla, pachoncíta**, f. junge Hühnerhündin, f.

**pachoncíco, pachoncíllo, pachoncíto**, m. junger Hühnerhund, m.

**pacho·rra**, f. Kaltblütigkeit, natürliche, angeborene Trägheit, f.

**pachorrudo, da**, adj. träge, langsam.

**padecer**, v. a. leiden, erleiden || dulden, erdulden ausstehen, ertragen, fühlen, empfinden (Schmerz, Scham ꝛc.) || sich zu Schulden kommen lassen (Irrtum ꝛc.) || fig. heimgesucht werden, ausgesetzt sein || **~**, v. n. Marter und Tod leiden || **~ pública quiebra**, Bankerott machen.

**padecer, padecimiento**, m. Leiden, n.

**padilla**, f. kleine Bratpfanne, f. || kleiner Backofen mit Zugloch, durch das die Asche fällt, m. || Gerstenamner, f.

**podiola**, f. Mistkarre, f.

**padrada**, f. väterliche Handlung, f.

**padrastro**, m. Stiefvater, m. || fig. Rabenvater || fig. Hindernis, n. || nachteiliges Ereignis, n. Reißnagel, m. *(Path.)* || die einen Ort beherrschende Anhöhe *(Mil.)* || rundblätterige Minze, f. *(Pfl.)* || **el castillo de Monjuich es el ~ de Barcelona, así como la ciudadela es su madrastra**, das Fort Montjuy ist die Zwingburg von Barcelona, wie die Citadelle dessen Fronfeste ist.

**padrastrón**, m. böser Rabenvater, m.

**padrazo**, m. fam. allzuzärtlicher Vater, m.

**padre**, m. Vater, m. || Stammvater || männliches Zuchtvieh, n. || Pflanze, wovon ein Zweig zur Fortpflanzung dient, f. || jede von einer anderen ihren Ursprung nehmende Sache || Urheber, m. || Erfinder, m. || Versorger, Ernährer, väterlicher Beschützer, m. Gott der Vater, die erste Person der Dreieinigkeit || Ordensgeistlicher, Pater, m. || **~ adoptivo**, Pflegevater || **~ apostólico**, apostolischer Kirchenvater || **~ de almas**, Seelsorger, m. || iron. der über Wichtiges, ihm Unverständliches zu sprechen sich anmaßt || **~ discreto**, dem Rat des Priors beiwohnender Mönch, m. **~ espiritual**, Beichtvater, Gewissensrat, Seelsorger || **~ de familia, ~ de familias**, Hausvater || **~ de mancebía**, Hurenvater, Hurenwirt, m. **~ nuestro**, Vaterunser, n. **~ de la patria, ~ de su patria**, Vater des Vaterlands (römischer Ehrentitel) || **~ de pila**, Taufzeuge, Taufpate, m. || **~ de pobres**, Vater der Armen, großer Wohltäter || **~ putativo**, vermeintlicher Vater, **santo ~**, Kirchenvater || **hallar ~ y madre**, einen Beschützer, Versorger, Wohltäter finden **los -s**, pl. die Eltern, Vater und Mutter, Vater, Voreltern, pl. || **-s conscriptos**, die versammelten Väter (der römische Senat) || **nuestros primeros -s**, unsere ersten Eltern (Adam und Eva) || **los santos -s**, Erzväter, Patriarchen, mpl. Kirchenväter, Kirchenlehrer, mpl. **-s del yermo**, Einsiedler, Klausner, mpl.

**padrear**, v. n. seinem Vater gleichen || dem Vater nachschlagen, ähneln, ant. madrear || sich als Vater benehmen || Junge zeugen (von Tieren) aufgelassen werden, beispringen, beschälen.

**Padre Eterno**, m. der himmlische Vater, der Ewige Gott || **Padre Santo**, der heilige Vater in Rom **Beatisimo Padre**, heiligster Vater Titel des Papstes **Padre Nuestro, Padrenuestro**, das Vaterunser (Gebet) || das Vaterunser im Rosenkranz.

**padres y hijos**, m. Fadenwurm, m.

**padrina**, f. Taufzeugin, Patin, f.

**padrinazgo**, m. Patenschaft, f. Gevatterschaft || der Titel, das Amt, die Verrichtungen eines Taufzeugen.

**padrino**, m. Taufpate, Taufzeuge, m., ant. madrina Brautführer, m. Zeuge bei der Firmelung, Trauung || Kampfzeuge, Sekundant bei einem Zweikampf, m. fig. Beschützer, Beförderer, Gönner, m. || **~ de bodas**, Brautführer, m. || **-s**, pl. Gevattern, Gevattersleute, pl.

**padrón**, m. Einwohnerverzeichnis, Häuserverzeichnis, n. || Verzeichnis im allgemeinen || Denksäule, Gedächtnissäule, f. || Schandmal, n., Schanddieck, m. Mustermaß, Eichmaß, n. fam. allzu nachsichtiger Vater, m. [m.

**padrote**, m. schwacher, nachsichtiger Vater,

**paduacán**, m. malayischer Dreimaster mit vier Geschützen, zum Schutz gegen Seeräuber, m. *(Mar.)* [salte Münze.

**paduana**, f. Paduane, f., nachgemachte

**paduano, na**, adj. aus Padua.

**paduano**, m. Paduaner, m.

**paella**, f. Reisgericht mit Vögeln, Fischen und Fleisch, n. || Familienessen, wobei die Paella aufgetragen wird, n.

**¡paf!** paff! [mutterseelen.

**pafia**, f. Silberstrich, m., größter Perlpafio, fia, adj. aus Paphos auf Cypern.

**paflón**, m. Zimmerdecke, f. || Auslauf der Kranzleiste, m. *(Arch.)*

**paga**, f. Zahlung, Bezahlung, f. Lohnzahlung || Löhnung, f., Sold der Kriegsleute, m. || Genugthuung, Abbüßung, Sühne für Sünden, Verbrechen, Fehler ꝛc., f. || Geldsumme, womit Zahlung geleistet wird, f. || Strafe für eine Sünde, Vergeltung, f. || Soldzahlung *(Mil.)* || Erwiderung der Liebe, f. || Gegendienst, m. || Vergeltung eines Dienstes || fig. Schuldner, Zahler, m. || **buena ~**, guter, sicherer Zahler || **mala ~**, schlechter, unsicherer Zahler || **~ de contado, ~ al presente, ~ á toca teja**, Barzahlung || **~ en especie, en ser**, Truckſystem, n. || **ver la ~ al ojo**, die Bezahlung vor Augen haben (um anzudeuten, daß dann lieber gearbeitet wird) || **en tres -s, en tres -s, tarde, mal y nunca**, iron. in drei Zahlungen (um die Unsicherheit eines Schuldners anzudeuten).

**pagable**, adj. leicht bezahlbar.

**pagadero, ra**, adj. zahlbar, zu bezahlen.

**pagadero**, m. Zahlungsfrist, f. || Zahlungsort, m. || Adresse des zu zahlenden Wechsels, f. || Zeit, Anlaß, wann jemand die verdiente Strafe erleiden muß.

**pagado, da**, adj. zufrieden mit etwas, zufrieden mit jemandem, dafür eingenommen || **~ de sí mismo**, aufgeblüht, von sich selbst eingenommen, selbstgefällig || **hacerse ~**, sich bezahlen lassen || **estamos -s**, wir sind quitt.

**pagador**, m. Zahler, Bezahler, m. || Zahlmeister, m.

**pagaduría**, f. Zahlamt, n., Zahlstelle, f.

**pagaí**, m. Pagaie, f., schaufelartiges Ruder der Indianer.

**pagamacera mayor**, f. Klette, f. *(Pfl.)*

**pagamiento, pagamiento**, m. Zahlung, f. Abründung, f. **á ~**, nach Wunsch.

**paganela**, f. Meergrundel, f. *(F.)*

**paganidad**, f. Heidenwesen, n.

**paganismo**, m. Heidentum, n.

**pagano, na**, adj. heidnisch || ungläubig || zahlend, beisteuernd.

**pagano**, m. Heide, m. || Ungläubiger, m. || Landmann, Bauer, m. || fam. Steuerzahler, Beisteuernder, m. || **ser el ~**, die Zeche zahlen, den Beutel ziehen.

**pagar**, v. a. zahlen, abzahlen, bezahlen, auszahlen || den Zoll entrichten || abbüßen, sühnen Verbrechen, Sünden, Fehler ꝛc.) || vergelten, erwidern || gefallen, behagen, anstehen || **~ de contado**, bar bezahlen || **~ á día adiado**, auf den Tag zahlen || **~ la doble**, wegen Flucht die verhängte Strafe doppelt erleiden || **~ el pato**, fig. unverdienterweise eine Strafe leiden || **~ respuesta**, schriftlich antworten || **~ la visita á alguno**, jemandem einen Besuch erwidern || **~ en buena moneda**, fig. hinreichende Genugthuung leisten || **~ su pecado**, für seine Sünden büßen || fig. für eine schlechte Handlung den gebührenden Lohn erhalten || **á ~ de mi dinero**, ich stehe dafür ein, ich verbürge es || **-se**, sich bezahltmachen || sich erfreuen || **-se de alguna cosa**, für etwas eingenommen sein an etwas Gefallen finden || **-se por su mano**, sich durch Zurückbehaltung einer Summe bezahltmachen || **páguese á la orden de . . .**, für mich an die . . . von . . . auf Wechsel.

**pagaré**, f. Verschreibung, Zahlungsanweisung, f., Zahlungsschein, Schuldschein, Handschein, m. || **~ á orden**, Anweisung an Order.

**pagay**, m. Pagaye, f., schaufelartiges Ruder der Wilden auf den Philippinen.

**pagaza**, m. Tragkorb der Indianer, m.

**pagerón**, m. wilde Katze, f.

**página**, f. Seite, Blattseite, Schriftseite, Druckseite, f. Kolumne, f. *(Typ.)* || **~ blanca**, Prachtkerl, m. *(Typ.)*

**paginación**, f. Seitenbezeichnung, Seitenbezifferung, f.

**paginar**, v. a. die Seitenzahl bezeichnen.

**pagna**, f. indischer Baumwollbaum, m.

**pago, ga**, adj. fam. bezahlt.

**pago**, m. Zahlung, Bezahlung, f. || Lohn, Dank oder Undank, m., Belohnung, Vergeltung, f. || Bezirk mit Weinbergen, Grundstücken, m., Gewann, n. || Flur, Feldmark, f. || **~ anticipado**, Vorauszahlung || **buen ~**, Dank || **mal ~**, Undank || **~ parcial**, Abschlagszahlung, Stückzahlung || **suspensión de ~**, f. Zahlungseinstellung, f. **~ del cuarto**, Wohnungsmiete, f. || **~ de visitas**, Besuchemachen, n., Abstattung von Besuchen, f. || **dar el ~**, lohnen, den Lohn auszahlen || fig. seinen Lohn erhalten für etwas || fig. Wohlthaten oder Dienste mit Undank lohnen || **en ~**, zum Lohn, zur Belohnung || **de ~**, zollpflichtig, steuerpflichtig. [tempel.

**pagoda**, f., Pagode, f., ostindischer Götzen-

**pagodita**, f. chinesischer Speckstein, m.

**pagote**, m. fam. Sündenbock im Hause, m.

**pagro**, m. Meerbrassen mit dem Sackflosse, m. *(F.)*

**páguese**, m. Zahlungsanweisung, f.
**pagujero**, m. Düngergrube, f.
**paguro**, m. Einsiedlertrebs, m. || **~ latro**, Beutelkrebs.
**paico**, m. chilenisches Pfefferkraut, n.
**paidonosología**, f. Abhandlung über Kinderkrankheiten, f.
**paila**, f. Becken zum Fußwaschen, n. || Fußbad, n. || Wasserkessel, m.
**pailaño**, m. Zapfenhalter für die Achse einer Roßmühle, m.
**pailebote**, **pailebote**, m. kleine flache Gondelette ohne Mars, f. *(Mar.)* |mpl.
**paillares**, m. Ständer in einer Roßmühle, m.
**painel**, m. Pannel, Feld, n., Füllung, f. *(Arch.)* |Malabar, m.
**paiparoca**, f. immergrüner Baum auf
**pairar**, v. n. beiliegen, in Windstille verfallen *(Mar.)*
**país**, m. Stille, Windstille, m. || Beiliegen, n., Segelstellung bei Windstille *(Mar.)* || **en ~**, beiliegend, in Windstille verfallen *(Mar.)*
**país**, m. Land, n., Landstrich, m., Landschaft, Gegend, f. || Landschaftsgemälde, n., Landschaft *(Mal.)* || Fach, Gebiet einer Wissenschaft, n. || **~ alto**, Oberland || **~ bajo**, Tiefland || **~ llano**, Flachland || **correr el ~**, Streifzüge machen *(Mil.)* || **vivir sobre el ~**, auf Kosten des Landes leben *(Mil.)* || auf Regimentskosten leben || **del ~**, einheimisch.
**paisaje**, m. Landschaft, f. || Landschaftsstück, n., Landschaft *(Mal.)*
**paisana**, f. Bäuerin, f. || Landsmännin, f. || Bauernkanz, m. || die Musik dazu || **vestido de ~**, in Civilkleidung. |volk, n.
**paisanaje**, m. Landsmannschaft, f. || Landsmann || Bürger (im Gegensatz zum Soldaten), m.
**Países Bajos**, mpl. die Niederlande.
**paisista**, **paisajista**, m. Landschaftsmaler, m.
**paja**, f. Stroh, n. || Strohhalm, m. || Stroh, n. || Sprenblättchen, n. *(Bot.)* || fig. gehaltleere Sache, f. || fig. Auswurf, m., Unbrauchbares, n. || fig. die Verworfenen, Verdammten, pl. || **la ~ en el ojo de tu hermano**, der Splitter in deines Bruders Auge || **~ corta**, Hackerling, Hachel, m. || **~ larga**, Langstroh || unausgedroschenes Getreidestroh || fig. sehr großer Bauer, schwächlicher Mensch, m. || Junge, der stark wächst, m. || **~ menuda**, Wirrstroh || **~ de agua**, der verdeckte Teil eines Wasserlaufs in den sandigen Wasserleitungen || **~ de Meca**, Kamelheu, n. *(Pfl.)* || **buscarle la ~ en el oído á alguno**, mit jemandem Händel suchen || **no importa una ~, no monta una ~**, es ist keinen Strohhalm wert || **no pesar una ~**, nicht zu bedeuten haben, unbedeutend sein || **quitar la ~**, jmd. den Wert früher toten Habe nehmen || **-s**, pl. Bettungsbolzen, mpl. *(Mar.)* || **alzar las -s con la cabeza, tomar las -s con el cosote**, fig. auf den Rücken fallen || **en quitame allá esas -s**, im Nu, im Augenblick || **por quitame allá esas -s**, wegen einer unbedeutenden Veranlassung || **sacar -s de una alharda**, fig. aus etwas Nichtes, etwas Unnützes vornehmen || **á lumbre de -s**, sehr schnell, in größter Geschwindigkeit || **echar -s**, mit Strohflammen loben. Viehfutter, m.
**pajada**, f. Häcksel mit Kleie gekocht, als
**pajado**, **da**, adj. strohfarben, strohgelb, blaßgelb.
**pajar**, m. Strohboden, m. || Strohschober, m. || **quitar cruces de un ~**, eine schwierige Arbeit verrichten.
**pájara**, f. Vogelweibchen, n. || Papierdrache der Kinder, m. || **~ pinta**, Pfänderspiel, n.
**pajarear**, v. a. Vögel fangen || fig. das Pflaster treten.
**pajarel**, m. Stieglitz, m.
**pajarera**, f. Vogelkäfig, m., Vogelhecke, f. || fig. Schäkern, Scherzen, n.
**pajarería**, f. Vogel, m. Gehecke, n.
**pajarero**, **ra**, adj. lustig, munter, aufgeräumt, kurzweilig, possierlich, buntscheckig.
**pajarero**, m. Vogelsteller, Vogelfänger, m. || Vogelzüchter, m. || Vogelhändler, m. || fig. Pflastertreter, m.
**pajarete**, m. feiner Sherry, Xereswein, m.
**pajarica**, f. Papierdrache, m.
**pajarico**, m., **pajarica**, f. Vöglein, n.
**pajaril**, m., **hacer ~**, bei starkem Winde
eines Segels, mit dem Vorliek nach unten ziehen und festbinden *(Mar.)*
**pajarilla**, f. Vöglein, n. || Aglei, m., ane, f. || jedes kleine geflügelte Insekt || Milz der Schweine ꝛc., f. || Stecken in der Rede, n. (aus Scham oder Verlegenheit) || **hacer temblar la ~ á alguno**, fig. jemandem Furcht einjagen || **alegrársele á uno las -s**, über die Erlangung einer Sache, oder die Aussicht auf etwas sehr vergnügt sein || **asarse las -s, caerse las -s**, unmäßig heiß sein || **traerle las -s volando**, jemandem in allem zu Gefallen leben.
**pajarillo**, **pajarito**, m. kleiner Vogel, m., Vöglein, n. |**nieves**, Bachstelze, f.
**pajarita**, f. Papierdrache, m. || **~ de las pájaro**, m. Vogel, m. || Sperling, Spatz, m. || fig. ausgezeichneter, vorzüglicher Mensch, m. || listiger, verschlagener Mensch, Schlaukopf, m., fam. sauberer Vogel || **~ arañero**, Mauerläufer, m. *(V.)* || **~ bitango**, Papierdrache der Kinder, m. || **~ bobo**, Fluder, Taucher, Tölpel, m. *(V.)* || **~ burro**, Fregattvogel || **~ de canto**, Singvogel || **~ carpintero**, Specht, m. || **~ gordo**, fig. wichtige, angesehene, reiche Person, f. || **~ loco**, italienische Amsel, f. || **~ mosca, ~ resucitado**, Fliegenvogel, Kolibri, m. || **~ moscón**, Fliegenschnapper, m. || **~ niño**, Fettgans, f., Pinguin, m. || **~ del Paraíso, ~ del sol**, Paradiesvogel || **~ peleador**, Kampfhahn, m. || **~ polilla**, Eisvogel, Königsfischer, m. || **~ de la ribera**, Strandvogel || **~ de río**, Brachamsel || **~ solitario**, italienische Amsel || fig. menschenscheuer, einsamer Mann, m. || **~ tonto**, Geldammer, f. || **~ trapaza**, Bachstelze, f. || **~ de cuenta**, fig. fam. vornehmer, gewichtiger Mann || **-s**, pl. Geflügel, n.
**pajarota**, **pajarotada**, f. falsche, lügenhafte Nachricht, f.
**pajarote**, m. großer Vogel, m.
**pajarraco**, **pajaruco**, m. jeder große unbekannte Vogel || fig. unbekannter Mensch, m. || Schlaumeier, m.
**pajas**, adv. nicht weniger || **¿tiene sed? pues yo ~**, haben Sie Durst? ich auch.
**pajaza**, f. Langstroh, welches Pferde in der Krippe zurücklassen, n.
**pajazo**, m. Strohstich, m., Augenverletzung der Pferde durch Strohstoppeln.
**paje**, m. Edelknabe, m. || junger Diener in einem vornehmen Hause, m. || Schiffsjunge, m. *(Mar.)* || poet. Diener || **~ de armas, ~ de jineta, de lanzas, de rodela**, Knappe, Schildknappe, Waffenträger, m. || **~ de bolsa**, Diener bei den königlichen Gerichten || **~ de cámara**, Kammerdiener || **~ de escoba**, Scheuerjunge *(Mar.)* || **~ de guión**, Bannerträger des Königs || **~ de rancho**, Backsjunge *(Mar.)* |m.
**pajea**, f. cistenartiger Strauch in Toledo,
**pajear**, v. n. fam. sich aufführen.
**pajecico**, m. kleiner Leuchterstuhl, m.
**pajecillo**, m. junger Edelknabe, m. || Waschtisch, m. || in Andalusien: kleiner Leuchterstuhl, m.
**pajel**, m. Pagel, Rotbrassen, m. *(F.)*
**pajeo**, m. toledanische Ciste, f.
**pajera**, f. kleine Strohkammer neben einem
**pajero**, m. Strohhändler, m. |Stalle, f.
**pajica**, **pajita**, f. kleiner Strohhalm, m.
**pajilla**, f. Cigarette, f. || Cigarette in Maisblättern, Strohcigarre, f. || Strohhälmchen, n.
**pajizo**, **za**, adj. aus Stroh gemacht || mit Stroh gedeckt || strohfarben, blaßgelb.
**pajoso**, **sa**, adj. strohig, woran Stroh hängt || aus Stroh gemacht || mit Stroh untermischt.
**pajote**, m. Strohmatte für Pflanzen, f.
**pajucero**, m. in Aragonien: Faulgrube für das Krippenstroh, f.
**pajuela**, f. Schwefelfaden, m. || Schwefelhölzchen, n. || Strohhälmchen, n. || Auftraghölzchen des Vergolders.
**pajuelero**, m. Schwefelfadenverkäufer, m.
**pajui**, f. Perlhuhn, n.
**pajujero**, m. Strohdüngerhaufen, m.
**pajuncio**, m. unfähiger, unanstelliger Edelknabe, m.
**pajuzo**, **pajuzo**, m. in Aragonien: Wirrstroh, n. || Krippenstroh, n. in Krippen liegengebliebenes, halbverfaultes Stroh.
**pakáu**, m. Pakau, m. *(F.)*
**pal**, m. den Schild von oben nach unten teilender Pfahl in Wappen, m. || **virar ~**, die Pall winden *(Mar.)*
**pala**, f. Schaufel, Kornschaufel, Feuerschaufel, Ofenschaufel, Schippe, f. || Ruderblatt, n., Ruderschaufel *(Mar.)* || Hacke, f. || Blatt der Schaufel || Schlagnetz, Racket, n., Federballschlägel, m. || beim Argollaspiel, Werkzeug zum Werfen der Kugel, n. Maurerkelle, f. || Absteigeherren, Schabeisen der Gerber, n. || Oberleder, Vorderblatt am Schuh, n. || Kasten zur Fassung eines Edelsteins, m. || Zahnkrone, f. *(An.)* || jeder der vier Wechselzähne eines dritthalbjährigen Fohlens || flacher Teil der Achselquaste, woran die Fransen hängen, m. || Kunstgriff, um etwas zu erlangen, zu erforschen, m. || fig. Geschicklichkeit, Gewandtheit, f. || **cabe de ~**, m. unverhoffte Gelegenheit, f. || **corta ~**, fig. ungeschickter Mensch, m. || **meter ~**, fig. jemand auf listige Art zu etwas verleiten || **meter su media ~**, fig. zur Erreichung einer Absicht mitwirken || **-s**, pl. Schaufelzähne der Schafe, Schneidezähne der Grasfresser, mpl.
**palabra**, f. Wort, n., Ausdruck, m. || Versicherung, Beteuerung, f., Wort || Wort, Versprechen, n., Zusage, f. || Sprache, f., Sprachvermögen, Redevermögen, n. || Losungswort *(Mil.)* || Sohn Gottes, m., ewiges, unerschaffenes, Fleisch gewordenes Wort || **~ de Dios, ~ divina**, Gottes Wort, das Wort Gottes, die heilige Schrift || **~ de honor**, Ehrenwort || **~ de la ley, ~ de duelo**, das Wort, das blutige Genugthuung verlangt || **~ de matrimonio, ~ de presente**, wechselseitiger Eheversprich, m., Eheversprechen, Ehegelöbnis, n. || **~ de rey**, unverbrüchliches Wort || **~ pesada**, empfindliches, beleidigendes, anstößiges Wort || **~ picante**, Stichelwort || **~ preñada**, inhaltsschweres Wort || **~ ociosa**, müßiges Geschwätz, n. || **~ de oráculo**, Orakelspruch, m. || **santa ~**, angenehmes Anerbieten, n. || **correr la ~**, die Losung ausgeben *(Mil.)* || **dar su ~**, sein Wort geben, sich verbindlich machen zu einer Sache || **decir una ~**, ein Wort sprechen, eine Bitte für etwas einlegen || **estar á su ~**, sein Wort halten || **estar sobre la ~ de alguno**, jemandem anvertraut sein || **faltar á la ~**, sein Wort nicht halten, seinem Versprechen nicht nachkommen || **hombre de su ~**, ein Mann von Wort || **ni ~ entiendo**, auch nicht ein einziges Wort verstehe ich || **no decir ~**, keine passende Antwort, kein einziges sachgemäßes Wort vorbringen || **pedirle la ~ á alguno**, jemand beim Wort nehmen || **remojar la ~**, joc. Wein trinken || **romper la ~**, sein Wort brechen || **soltar la ~ á alguno**, jemand seines Wortes, seines Versprechens entbinden || **tomar la ~**, das Wort nehmen, sich des Gespräches bemächtigen || **volver su ~ atrás**, sein Wort zurücknehmen || **á la primera ~**, beim ersten Wort gleich zu Anfang, zu allererst || **bajo ~**, auf Wort || **de ~**, mit Worten, mündlich, ant. por escrito || **de ~ en ~**, von einem Wort zum andern || **en una ~**, mit einem Wort || **¡pase la ~!** laßt es weitergehen! *(Mil.)* || **sin ~**, wortbrüchig, treulos || **sobre su ~**, auf sein Wort, ohne weitere Sicherheit || fig. nicht fest, nicht sicher, den Einsturz drohend Brücke, Haus ꝛc. || **-s**, pl. Textesworte, npl. || Zauberworte || Einsetzungsworte eines Sakramentes || fig. Redensarten, fpl. || **-s al aire**, Worte, die in die Luft geredet sind || **buenas -s**, glatte Worte, hinter denen nichts steckt || **-s de buena crianza**, höfliche Worte, um etwas zu verweigern || **-s cultas**, ausgesuchte Redensarten, fpl. || **-s fingidas**, verschleierte Worte, mit anderem Sinn, als den sie ausdrücken || **-s libres**, freie, zügellose Reden || **-s mayores**, Schmähworte, beleidigende Reden || **medias -s**, unvollkommene Worte, die eine Sprache nur halb ausdrücken || fig. Worte mit geheimem Vorbehalt || **las siete -s**, die sieben Worte am Kreuz || **ahorrar -s, ahorrarse de -s**, seine Worte sparen, nicht viel Worte machen || **cogerle á uno las -s**, jemands Worte auffassen, genau auf das merken, was er vorbringt || **en dos -s, en pocas -s**, mit ein paar Worten || **hombre de dos -s**, falscher, unzuverlässiger, zweideutiger Mensch || **mudar las -s**, die Worte verdrehen || **no tener más que -s**, bloß Worte machen, aber keine Thaten zeigen || **tener -s con alguno**, einen Wortwechsel mit jemandem haben || **tratar mal de -s**, mit Worten beleidigen.
**¡palabra!** **¡palabras!** **¡una palabra!** auf ein Wort!
**palabrada**, f. unanständiges, beleidigendes Wort, n., derber Ausdruck, m.
**palabrería**, f. Schwätzerei, f., Gerede, Geschwätz, n., Quatsch, m. || eitle Versprechungen, fpl., Spiegelfechterei, f., Schwindel, m., leeres Gerede, n.
**palabrero**, **ra**, **palabrista**, adj. schwatzhaft, geschwätzig, viel Worte machend || viel versprechend und nichts haltend.
**palabrero**, m. Schwätzer, m.

**palabri·ca, palabri·lla,** f. Wörtchen, Wörtlein, n. [Stimme, m.

**palabrimujer,** m. Mann mit weiblicher

**palabri·ta,** f. empfindliches, beißendes, scharfes, einschneidendes Wort, n. || **–s mansas,** pl. Schleicher, m., der unter schmeichelnden Reden immer eine Nebenabsicht verbirgt.

**palabrón,** m. hochtönendes Wort, n., schön klingender Ausdruck, m.

**palabro·ta,** f. derber Ausdruck, m.

**paláceo, cea,** adj. am Rand verbunden *(Bot.)*

**palaciá·no, na, palacie·go, ga,** adj. zum Palast, zum Hof gehörig, hofmäßig, höfisch.

**palacia·no,** m. in Navarra: Palastbesitzer, m.

**palacie·go,** m. Hofmann, Höfling, m. || Hofbediensteter, m. || fig. Schmeichler, m.

**pala·cio,** m. Palast, m. || königliches Schloß, n., Residenz, f., königlicher Palast || königlicher Hof, m. || Hofgesinde, n., Hofleute, pl. || Burg, f., Landsitz, m., adeliges Schloß || Prachtgebäude, n. || in Murcia: Häuschen aus Lehmwänden mit nur einem Raum, n. || in Toledo: gemeinschaftlicher leerer Saal in einem Hause, m. || **~ encantado,** Zauberschloß, Feenschloß || Prachtwohnung, f. || Haus, an dessen Thüre man lange vergeblich klopft, n. || Haus mit vielen Gängen, Treppen und Gemächern || Haus, wo eine feierliche Stille herrscht, verzauberter Palast || **echar á ~ una cosa,** sich aus einer Sache nichts machen, sie mißachten, links liegenlassen || **hacer ~,** etwas Verborgenes zeigen. [stufe, f.

**pala·cra, palacra·na,** f. gediegene Goldplatte, f. Schaufelvoll, f. || Ruderschlag, Riemenschlag, m., Schlag beim Bootsrudern *(Mar.)* || Schlag mit der Schaufel.

**palada·r,** m. Gaumen, m. || Geschmack der Speisen, m. || Behagen, Belieben, n., Geschmack für etwas || **á gusto de su ~,** seinem Wunsche gemäß || **á medida, al sabor del ~ de alguno,** nach jemands Geschmack || **se me pega la lengua al ~,** die Zunge klebt mir am Gaumen || **–es,** pl. Froich, m., Anschwellung des Gaumens bei Pferden.

**paladea·r,** v. a. einem neugeborenen Kinde den Gaumen mit Honig bestreichen, damit es die Brust nehme || die Zunge gegen den Gaumen drücken, um etwas zu kosten || Lust zu etwas machen, Geschmack für etwas einflößen || das Verlangen nach einer Sache durch eine andere Vergnügen und Unterhaltung gewährende benehmen || dem Vieh das Maul waschen, damit ihm das Futter schmecke || erdulden, erleiden, erfahren, ausstehen (Leiden, Mißgeschick) || erleben, erfahren, kosten (Vergnügen, Freude, Glück) || **~,** v. n. durch Bewegung der Lippe und Zunge nach der Mutterbrust verlangen (Säuglinge) || **–se con alguna cosa,** nach etwas Lust bekommen || langsam und mit Verständnis kosten, schlürfen.

**palade·o,** m. Befeuchtung des Gaumens eines neugeborenen Kindes mit Honig, um es nach der Mutterbrust begierig zu machen, f. || Reinigung des Maules beim Vieh, um die verlorene Freßlust wiederherzustellen, f. || Kosten, Schlürfen, Einschlürfen, n.

**paladia·l,** adj. Gaumen- || **letra ~,** f. Gaumenbuchstabe, m. (im Spanischen ch, ñ, q, g und j; die beiden letzteren eher Kehllaute) *(Gr.)* [diumoxyd, n. *(Chem.)*

**paládico, ca, adj.. óxido ~,** m. Palladi·do,da, adj. palladiumhaltig *(Chem.)*

**paladi·dos,** mpl. Palladiumerze, npl. *(Min.)*

**paladín, paladi·no,** m. Paladin, Kämpe, Held im Gefolge Karls des Großen, m. || fig. Vorkämpfer, Verfechter einer Sache, m.

**paladi·no, na,** adj. öffentlich, deutlich, offenbar. [n. *(Chem.)*

**paladi·o,** m. Palladium, Palladiummetall, **paladión,** m. Palladium, Pallasbild in Athen, n. || fig. Palladium, Schutzialspfand, Schutzbild, Schutzheiligtum, n., Hort, m.

**paladio·so, sa,** adj. Palladium- *(Chem.)* || **óxido ~,** m. Palladiumoxydul, n. *(Chem.)*

**paladiu·ro,** m. Palladiumlegierung, f. *(Chem.)* [mit sechs Pfählen *(W.)*

**pala·do,** adj. voll Pfähle || gepfählt *(W.)*

**palafré·nero,** m. Stallknecht, Reitknecht, m. || **~ mayor,** königlicher Oberstallmeister, m.

**palahie·rro,** m. Mühleisen, n., Mühlspindel, f.

**palahu·so,** m. Tragzapfen, Drehzapfen, Wellzapfen, Spindelzapfen an der Mühlachse, m.

**pala·ca,** m. philippinischer Specht, m.

**palalóptero,** m. dichter Feldspat, m. *(Min.)*

**pala·ma,** f. Schwimmhaut an den Füßen, f.

**palama·llo,** m. Maißpiel, Laufspiel, Kolbenspiel, Tafelspiel, n.

**palamede·a,** f. Straußhuhn, n., Chajawehrvogel, Hirtenvogel, brasilianischer Kranich.

**palamédeo, dea,** adj. zum Straußhuhn gehörig || zur Gartentulpe gehörig. [tulpe.

**palame·des,** m. eine Spielart der Garten-

**palame·nta,** f. Ruderwerk eines Schiffes, n. *(Mar.)* || **estar uno debajo de la ~,** unter jemands Botmäßigkeit stehen, von fremder Willkür abhängen. *[(F.)*

**palami·da,** f. mittelländischer Bonnit, m.

**palamóteca,** f. Zehenhautdecke, f., hornartige Oberhaut der Haut zwischen den Zehen der Vögel.

**palampo·ra,** f. persischer Florshawl, m.

**pala·nca,** f. Hebel, m. *(Mech.)* || Hebebaum, m., Hebestange, f. || Hebeeisen, Brecheisen, n. || Tragstange der Lastträger || Eimertracht, f. || Hilfe, Zugwinde, f. || Wagebalken, m. || Tafel, n., Hilfe, Talje, f. *(Mar.)* || Verteidigungspallisadierung, f. *(Mil.)* || **~ de primer género,** Hebel der ersten Art, zweiarmiger, doppelarmiger Hebel *(Mech.)* || **~ de segundo género,** Hebel der zweiten Art, Traghebel, einarmiger Hebel *(Mech.)* || **~ de tercer género,** Hebel der dritten Art, Wurfhebel *(Mech.)* || **~ de cambio de marcha,** Steuerungsstange, f. (Lokomotive).

**palanca·da,** f. Schlag mit einer Stange, m. || Truck, um den Hebel in Bewegung zu

**palanca·na,** f. Waschbecken, n. [setzen, m.

**palancón,** m. großer Hebel, m.

**pala·ncra, pala·ngre,** m. Palanger, m., Fischleine, f., Angelseil, n. || **~ de hondura,** Angelseil, das auf den Grund geht.

**palancre·ro, palangre·ro, ra,** adj. zum Angelseil gehörig.

**palancre·ro, palangre·ro,** m. Angelseilfischer, m. || Boot zum Angelseilfischfang, n.

**palancue·lo,** m. Stapelklotz, m. *(Mar.)*

**palanga·na,** f. Barbierbecken, n. || Waschbecken. [für den Waschtisch, n.

**palangane·ro,** m. Waschtisch, m., Gestell

**palanque·ra,** f. Pfahlzaun, m.

**palanque·ro,** m. Arbeiter, der mit dem Hebebaum schafft, m.

**palanque·ta,** f. kleiner Hebel, m. || Stangenkugel, f. *(Mar.)* || in Kuba: Süßes, n.

**palanquete·ro,** m. in Kuba: Verkäufer von Süßigkeiten, m.

**palanqui·lla de esmaltado·r,** m. Plättzange der Schmelzarbeiter, f.

**palanquín,** m. Lastträger, m. || Klapplänfer, m., kleine Talje, f., kleines Hißtau, n. *(Mar.)* || Palankin, m., indischer Tragsessel.

**palari·o, ria,** adj. die Fortsetzung des stützenden Organes bildend (wie Stengel, Wurzelstock ꝛc.) *(Bot.)*

**pala·ro,** m. Grabwespe, f.

**Pa·las,** f. Pallas Athene, f., Minerva || Pallas, f. *(Astr.)*

**pala·stro,** m. Eisenblech, n. || Schloßkasten,

**palatifo·rme,** adj. gaumenförmig. [m.

**palati·na,** f. Pfalzgrafin, f. || Palatine, f., Frauenpelztragen, nach der Pfalzgrafin, Ludwigs XIV. Schwägerin, benannt.

**palatina·do,** m. Pfalzgrafenwürde, f. || Woywodschaft in Polen, f.

**Palatina·do,** m. die Pfalz || **Alto ~,** Oberpfalz || **Bajo ~,** Unterpfalz (am Rhein).

**palati·no, na,** adj. zum Palast gehörig, Hof-, Palast- || pfälzisch, Pfalz- || Gaumen- *(An.)* || **casa –a,** f. pfälzisches Haus, n. || **conde ~,** m. Pfalzgraf, m. || **elector ~,** m. Kurfürst von der Pfalz, m. || **huesos –s,** mpl. Gaumenbeine, npl. *(An.)*

**palati·no,** m. Pfalzgraf, m. || Palatin von Ungarn, m. || Woywode in Polen, m.

**palati·tis,** f. Gaumenentzündung, f. *(Path.)*

**palato-dental,** adj. zu Gaumen und Zähnen gehörig *(An., Gr.)*

**palato-estafili·no,** m. Gaumenzapfenmuskel, m. *(An.)*

**palato-faringeo,** m. Gaumenschlundmuskel, m. *(An.)*

**palato-faringi·tis,** f. Gaumen- und Schlundkopfentzündung, f. *(Path.)*

**palato-labia·l,** adj. zu Gaumen und Lippe gehörig *(An.)*

**palato-salpíngeo, gea,** adj. zum Hebemuskel des Gaumens gehörig *(An.)*

**palatro,** m. schaufelförmiger Degengriff, m.

**pala·va,** f. Palava, f. *(Pfl.)*

**pala·y,** m. auf den Philippinen: ungeschälter Reis, m. [einem Stock, m.

**palazo,** m. Schlag mit einer Schaufel, m.

**palazón,** m. Haufen Pfähle, m. || Zimmerwerk zu einem Bau, n. || Mastenwerk *(Mar.)* || Geweih, n., Kopfschmuck des männlichen Hochwildes.

**pa·lco,** m. Schaugerüst, n., Gerüst für die Zuschauer || Loge, f., Rangsitz, m. *(Th.)* || **~ bajo, ~ de platea,** Parterreloge *(Th.)* || **~ escénico,** Bühne, Schaubühne, f. *(Th.)* || **~ principal,** erste Rangloge *(Th.)* || **~ segundo,** zweite Rangloge *(Th.)*

**paleado·r,** m. Schaufler Schaufelarbeiter, m. || **~ mecánico,** Schneeschaufler, Schneepflug, m. *(E. B.)* [n. *(Mar.)*

**palea·je,** m. Umschaufeln der Stürzgüter,

**palea·r,** v. a. mit einer Schaufel umstechen, umwenden (Korn, Salz) || abfeuern.

**paleifo·rme,** adj. spreuförmig, spreuähnlich *(Bot.)*

**palemoniáceas,** fpl. Kobäagewächse, npl.

**pale·nque,** m. Verzäunung, Einzäunung, f. || Holzbrücke, f., sanft aufsteigender Bretterweg, m. || bei einem Turnier im Schauspielhause, gedielter Weg vom Fußboden bis zur Bühne, m. *(Th.)* || Laufbahn, Rennbahn, Stechbahn, f. || in Andalusien: bedeckter Platz zum Brotverkauf, m. || fig. Kampfplatz, m.

**pale·nse,** adj. aus Palos de Moguer.

**palenti·no, na,** adj. aus Palencia.

**paleocatólico, ca,** adj. altkatholisch.

**paleócero, ra, adj., cerdo ~,** m. fossiles Schwein, n. [welt, f.

**paleofitología,** f. Pflanzenlehre der Ur-

**paleografía,** f. Paläographie, Altschriftkunde, f., Kenntnis der Schriftaltertümer.

**paleográfico, ca,** adj. paläographisch.

**paleógrafo,** m., Paläograph, m., Kenner von Schriftaltertümern.

**paléola,** f. Spreublättchen, n. *(Bot.)*

**paleolífero, ra,** adj. Spreublättchen tragend

**paleología,** f. Urweltkunde, f. [*(Bot.)*

**paleológico, ca,** adj. paläologisch.

**paleólogo,** m. Paläolog, m., Kenner der Urwelt.

**paleontografía,** f. Paläontographie, f., Beschreibung der fossilen Überreste der Urwelt.

**paleontográfico, ca, adj.** paläontographisch. [m.

**paleontógrafo,** m. Beschreiber der Urwelt,

**paleontología,** f. Paläontologie, Urweltkunde, Vorweltkunde, f., Lehre von den urweltlichen Geschöpfen.

**paleontológico, ca,** adj. paläontologisch.

**paleontólogo,** m. Paläontolog, m.

**paleosa·uros,** mpl. Paläosaurier, mpl., urweltliche Eidechsen, fpl. [bezüglich *(Geol.)*

**paleoteriá·no, na,** adj. auf Paläotherien

**paleotérico, ca,** adj. auf vorweltliche Dickhäuter bezüglich *(Geol.)*

**paleoterión,** m. Paläotherium, n., vorsündflutlicher Dickhäuter *(Geol.)*

**paleotipos,** mpl. Inkunabeln, fpl., Erstlingsdrucke *(Typ.)*

**paleozoología,** f. Paläozoologie, f., Naturgeschichte der urweltlichen Tiere.

**paleozoológico, ca,** adj. auf urweltliche Tiere bezüglich. [legebrett der Färber.

**pale·ra,** f. Farbenbrett, m. *(Mal.)* || Auf-

**paleria,** f. Entwässerung mittels Sielen und Rinnen, f.

**palermitá·no, na,** adj. aus Palermo.

**pale·ro,** m. Schaufelmacher, m. Schaufelhändler, m. || Schaufelgräber, m. *(Mil.)* || joc. Abtrittsfeger, m. [Hebräerland.

**Palestí·na,** f. Palästina, das gelobte Land,

**palestí·na,** f. Doppelmittel, Palästinaschrift, f. *(Typ.)*

**palestí·nas,** fpl. die Furien.

**palestí·no, na,** adj. aus Palästina.

**pale·stra,** f. Ringplatz, Fechtplatz, Kampfplatz, m. || Ringschule, Palästra, f. || Kampfübung, f. || Akademie, f.

**paléstrica,** f. Ringkampf, m.

**paléstrico, ca,** adj. zum Ringplatz gehörig.

**paléstrita,** m. Ringkämpfer, m.

**pale·ta,** f. kleine Schaufel, f. || Feuerschaufel || Farbenbrett, n., Palette, Malerscheibe, f. || Spatel, f. || Maurerkelle, f. || Schaufel am Mühlrad || Samenblättchen, n. *(Bot.)* || **media ~,** Maurergesell, der noch keinen Lohn bekommt, m. || **de ~,** nach Herzenswunsch || **en dos –s,** leicht, ohne Mühe || in einem Nu.

**paleta·da,** f. eine Kellevoll.

**paleta·zo,** m. große Schaufel, f. || Schlag mit der Schaufel, m. || Seitenstoß des Stieres mit den Hörnern, m. *(Taur.)* [sen.

**paletea·r,** v. a. die Häute ausfleischen, ab-

**paleteo**, m. Ausfleischen, Abäsen der Felle, **paletero**, m. Spießer, Spießhirsch, m. [n. **paletilla**, f. schwertförmiger Fortsatz des Brustbeins, m. *(An.)* || Schulterblatt, n. *(An.)* Mörtelkübel, Kalkkübel, Speisekübel, Trog der Maurer, m. || Leuchter, m. || **levantarle á uno la ~**, fig. jemandem großen Verdruß bereiten || jemandem beleidigende Worte sagen || **ponerle á uno la ~ en su lugar**, jemandem den Kopf zurechtsetzen, ihm den Standpunkt klar machen. [m.

**paletirna**, f. leichter Halskragen der Frauen, **paleto**, m. Dambirsch, m. || Bauer, bäurischer, grober Mensch, m.

**paletó**, m. Überrock, m.

**paletón**, m. Schlüsselbart, m.

**paletoque**, m. kurzer, ärmelloser Überrock der Gebirgsbewohner (ehemals von dem Militär getragen), m. [m.

**paletuvio**, m. Wurzelbaum, Austerbaum, **pali**, m. Palisprache, f., heilige Sprache der Buddhisten, f.

**palia**, f. Vorhang vor dem Allerheiligsten, m. || Kelchdeckel, m. || leinenes Tuch für das Korporale beim Messelesen, n.

**paliación**, f. Bemäntelung, Beschönigung, f. || oberflächliche, scheinbare Heilung, f.

**paliadamente**, adv. bemäntelnd, beschönigend.

**paliar**, v. a. bemänteln, beschönigen || scheinbar, oberflächlich heilen || **-se**, bemäntelt werden.

**paliativo, va**, adj. nicht gründlich, nur scheinbar heilend, hinhaltend, lindernd, beschwichtigend *(Med.)*

**paliativo**, m. Hinhaltungsmittel, Frist-mittel, n. *(Med.)* || Behelf, Notbehelf, m., Aushilfe für den Augenblick, f.

**paliatorio, ria**, adj. vertuschend, beschönigend. [Mäuber, mpl.

**palicares**, mpl. Palikaren, griechische

**palicur**, m. Ameisendrossel, f., Ameisenbär, **palidecer**, v. n. erblassen, erbleichen. [m.

**palidez**, f. Blässe, Bleichheit, f.

**palidicórneo, nea**, adj. mit blassen Fühlhörnern. [*(Bot.)*

**palidífloro, ra**, adj. mit blassen Blumen

**paliditarso, sa**, adj. mit blassen Endgliedern (Insekten).

**palidiventreo, trea**, adj. blaßbäuchig.

**pálido, da**, adj. blaß, bleich, fahl, falb || fig. matt (Werk). [fest Roms (21. April).

**Palilias**, fpl. Palilienfeste, n., Geburtstagsfest

**Palilicia**, f. Firnern, im Bilde des Stiers, m., eines der Siebengestirne *(Astr.)*

**palilogia**, f. Gebrauch desselben Wortes am Anfang eines Satzes und am Anfang des folgenden, m. *(Rh.)*

**palillero**, m. Zahnstochermacher, m. || Zahnstocherverkäufer, m. || Zahnstocherbüchschen, n. || Zahnstochergehänge für den Tisch, n.

**palillo**, m. Stöckchen, n. || Zahnstocher, m. || Stricknadel, f. || Spitzenklöppel, m. || Trommelstock, m. *(Mil.)* || Paukenschlägel, m. *(Mus.)* || Stengel Zuckerbrot, m. || Gespräch nach Tisch, n., Unterhaltung nach der Mahlzeit, f. || **~ de barquillero, ~ de suplicaciones**, Gradeisen des Waffelbäckers, n. || **~ de murmuración**, Lästerrede, f. || **~ de tabaco**, Pfeifenräumer, m. || **traer á alguno como ~ de suplicaciones**, jemand unnötig umherjagen **-s**, pl. die ersten Anfangsgründe einer Kunst, Wissenschaft || unbedeutende Nebensache, fpl.

**palimpisa**, f. zweimal gesottenes Pech, n.

**palimpsesto**, m. Palimpsest, n., neubeschriebene Pergamentrolle, nach Entfernung der ursprünglichen Schrift.

**palindromía**, f. Rückfall in ein Fieber, m. *(Path.)* || Zurücktreten ichlechter Säfte in die edlen Teile, n. *(Path.)* [zlich *(Path.)*

**palindrómico, ca**, adj. auf den Rückfall be-

**palindromo**, m. Palindromos, Krebsvers, m., der vor- und rückwärts gelesen gleichlautet.

**palingenesia**, f. Wiedergeburt, f. || philosophisches System, wonach dieselben Umwälzungen fortwährend wiederkehren, n.

**palingenésico, ca**, adj. auf die Wiedergeburt bezüglich. [wiederauflebend.

**palingenio, nia**, adj. sich wiederverjüngend,

**palinidrisa**, f. Verminderung des Umfangs, f. *(Med.)*

**palinlogia**, f. Anwendung des letzten Wortes eines vorhergehenden Verses für den Anfang des folgenden, f.

**palinodia**, f. Widerruf, Wechsel der politischen Gesinnung, m. || **la Santa Palinodia**, die von vielen Kirchenvätern dem Orpheus zugeschriebene Hymne, und worin dieser den wahren Gott preist || **cantar la ~**, widerrufen.

**palinodista**, m. der öffentlich widerruft.

**palintocia**, f. Zinsessins, m.

**palinuri·nos, mpl.** heuschreckenkrebsartige Schaltiere, npl. [des Aneas.

**Palinuro**, m. Palinurus, m., Steuermann

**palinuro**, m. Heuschreckenkrebs, m.

**palio**, m. Mantel, m. || Pallium, n., Bischofsmantel || Thronhimmel, Traghimmel, m. || weiter Überrock der Geistlichen, m. || **recibir con ~**, mit großer Auszeichnung empfangen.

**paliobranquio, quia**, adj. mantelkiemig.

**paliobranquios**, mpl. Mantelkiemer, mpl.

**palipedo, da**, adj. mit blassen Klauen.

**paliplancha**, f. Bohle zum Verschalen, f.

**palique**, m. unnützes Gerede, n. *(Zimm.)*

**palirrea**, f. Zurücktreten der Säfte mit schwarzem Erbrechen (bei der Cholera), n. *(Path.)* [Säfte bezüglich.

**palirreico, ca**, adj. auf den Rücktritt der

**palisandra**, f. Palisanderholz, n.

**palisandro**, m. Palisanderbaum, m.

**palista**, m. der den Knüttel gut führt.

**palitoque, palitroque**, m. kurzer, ungestalter Knüttel, m.

**palitos**, mpl. Spielstäbchen, Spillecken, npl. || Stäbchenspiel, Jitterspiel, n.

**paliuro**, m. Christdorn, m. *(Pfl.)*

**paliza**, f. Tracht Prügel, f. || Prügelei, f. || fig. Wischer, m.

**palizada**, f. Palissade, f., Schanzpfahl, m. *(Mil.)* || Pfahlwerk, Pfahlgehege, n., Pfahlzaun, m., Pfahlhecke, Einpfählung, f. || Teichrechen, m., Teichgitter, n. || Abdämmung beim Wasserbau, f. || Fangdamm, m. *(Hydr.)*

**palizar**, v. a. eine Wand spalieren.

**palizaria**, f. Sturmkrone der Alten, f.

**palizón**, m. Stolleisen, Ausstreicheisen der Weißgerber, n.

**palma**, f. Palmbaum, m. || Palmblatt, n., Palme, f. || Sieg, Triumph, m., Palme, Siegespalme || die flache Hand || Fleischsohle am Pferdehuf, f. || **~ brava**, wilde Sagopalme auf den Philippinen || **~ indiana**, Kokospalme || **~ del martirio**, Märtyrerkrone, f. || **~ real**, Königspalme || **como por la ~ de la mano**, leicht auszuführen oder zu erlangen || **llevarse la ~**, fig. den Preis davontragen || **traer en -s**, auf den Händen tragen, alles mögliche zu Gefallen thun || **andar en -s**, sehr gesucht und wohlgelitten sein.

**palmacristi**, m. Ricinusbaum, gemeiner Wunderbaum, m.

**palmada**, f. Schlag mit der flachen Hand, m. || Ohrfeige, vulg. Maulschelle, f. || bei einer Versteigerung, Schlag mit der Hand, um dem Meistbietenden etwas zuzuschlagen || **dar una ~ á un niño**, ein Kind abklatschen || **darse una ~**, sich mit der Hand vor die Stirn schlagen, um sich an etwas zu erinnern **-s**, pl. Handeklatschen (als Zeichen der Freude, des Beifalls), n. [m.

**palmadica**, f. leichter Schlag mit der Hand,

**palmadilla**, f. Palmadilla, f., Tanz, wobei der zum Tanze Auffordernde vor der Tänzerin umhertanzt und in die Hände klatscht.

**palmado, da**, adj. mit Schwimmhaut versehen, schwimmfüßig, plattfüßig || handförmig *(Bot.)* || behandet, handähnlich gefleckt || **antilope -a**, f. Antilope mit Kronengehörn, f. || **bráctea -a**, f. handförmiges Nebenblatt, n. *(Bot.)* || **corola -a**, f. handförmiges Kronenblatt *(Bot.)* || **hoja -a**, f. handförmige Blatt *(Bot.)* || **raíz -a**, f. handförmige Wurzel, f. *(Bot.)* || **toga -a**, f. Toga mit Palmen (bei den alten Römern), f.

**palmar**, adj. den Palmbaum, die Palme betreffend || eine Spanne oder Handbreit betreffend || eine Spanne groß || handhoch, handbreit || zur Hand gehörig, Hand- *(An.)* || **músculo ~**, m. Handmuskel, m. *(An.)*

**palmar**, m. Palmenwald, Palmenhain, m. || Kardätsche aus Strauchreisern, Weberdisteln, f., Auftragholz, n.

**palmar**, v. a. palmen, Hand über Hand holen *(Mar.)* || **~**, v. n. fam. sterben, vulg. abkratzen, krepieren || **-se**, sich aufpalmen.

**palmario, ria**, adj. offenkundig, offenbar || klar, deutlich vernehmbar, der Palme wert || zur flachen Hand gehörig || **músculo ~**, m. Handmuskel, m. *(An.)* [*(An.)*

**palmario**, m. Handflechsenspanner, m.

**palmatífido, da**, adj. handförmig gespalten *(Bot.)* [Blumen *(Bot.)*

**palmatífloro, ra**, adj. mit handförmigen

**palmatifoliado, da**, adj. mit handförmigen Blättern *(Bot.)*

**palmatiforme**, adj. scheinbar handförmig *(Bot.)*

**palmatilobulado, da**, adj. handförmig gelappt *(Bot.)* [geneppt *(Bot.)*

**palmatinerviado, da**, adj. handförmig

**palmatipartito, ta**, adj. handförmig geteilt *(Bot.)* [geschnitten *(Bot.)*

**palmatiseco, ca**, adj. handförmig ein-

**palmato**, m. palmitinsaures Salz, n. *(Chem.)*

**palmatoria**, f. Pritsche, Handklatsche der Schullehrer, f. || Wachsstockbüchse, f. || joc. Ehrenpreis, m. || **ganar la ~**, der erste in der Schule sein (von Knaben).

**palmeado, da**, adj. mit Schwimmhaut versehen || schwimmfüßig, plattfüßig || handförmig *(Bot.)*

**palmear**, v. a. mit der Hand messen || mit flacher Hand berühren || **~**, v. n. klatschen, in die Hände klatschen **-se**, Hand über Hand holen, sich aufpalmen *(Mar.)*

**palmejares**, mpl. Kimmweger, mpl., Bodenplanken, fpl. *(Mar.)* [n.

**palmeo**, m. Messen mit der flachen Hand,

**palmera**, f. Palmbaum, m. Dattelpalme,

**palmerina**, f. Sperlingswurz, f. [f.

**palmero**, m. Palmenträger, m., Pilger, der aus dem gelobten Lande heimkehrt.

**palmesano, na**, adj. aus Palma auf Majorka.

**palmeta**, f. Klatsche, Pritsche der Schullehrer, f. || Schlag mit der Klatsche auf die flache Hand, m. || **ganar la ~**, fig. vor den anderen in die Schule kommen || jemandem zuvorkommen.

**palmetazo**, m. Rutenstreich, m.

**palmetear**, v. a. joc. Rutenhiebe austeilen.

**pálmico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Palmitinsäure, f. [lebend.

**palmícola**, adj. auf Palmen wachsend,

**palmicórneo, nea**, adj. mit handförmigen Fühlspitzen.

**palmiche**, m. Frucht der Königspalme, f.

**palmifalangianos**, mpl. regenwurmförmige Muskeln der Hand, mpl. *(An.)*

**palmífero, ra**, adj. palmentragend. *(Bot.)*

**palmifoliado, da**, adj. palmenblätterig

**palmiforme**, adj. handförmig *(Bot.)*

**palmígero, ra**, adj. einen Palmenzweig tragend (Bildsäule).

**palmígero**, m. Palmenträger, m.

**palmilla**, f. blaues Tuch aus Cuenca, n.

**palmina**, f. Palmitin, n. *(Chem.)*

**palminervado, da**, adj. handnervig, mit handförmig geteilten Nerven *(Bot.)*

**palmipedal**, adj. einen Fuß und eine Spanne lang. [Schwimmhaut.

**palmipedo, da**, adj. plattfüßig und mit

**palmípedos**, mpl. Schwimmvögel, mpl.

**palmípes**, adj. handfüßig. [Huf.

**palmitiforme**, adj. mit geradem, hartem

**palmito**, m. Bontar, m., Zwergpalme, f. || Palmenbrin, f., Fruchtkolben der Zwergpalme || kurze Spanne, f. || fig. hübsches Frauengesicht, n. || **estar como un ~**, sehr nett und reinlich gekleidet sein || **buen ~**, fig. fam. hübsches Gesicht.

**palmo**, m. Spanne, Handbreit, f. = 200 Millimeter || Spanne, n. (Kinderspiel) || **crecer á -s**, sichtlich wachsen || **medir á -s**, nach dem Augenmaß messen || **dejar á uno con un ~ de narices**, jemand mit langer Nase stehen lassen.

**palmo-plantario, ria**, adj. zweihändig.

**palmo-plantarios**, mpl. Zweihänder, Affen, mpl.

**palmoso, sa**, adj. palmartig || palmenreich.

**palmoteador**, m. Beifallklatscher, m. || Klatscher *(Th.)* [Beifall klatschen.

**palmotear**, v. n. in die Hände klatschen,

**palmoteo**, m. Beifallklatschen, m. || Schlagen auf die flache Hand mit der Klatsche, n.

**pálmula**, f. Palmula, f., fächerförmiges Organ der Pfahlmuscheln || kleines Glied zwischen den Klauen, an den Vorderfüßen sechsfüßiger Insekten, n. || Windfang in einer Uhr, m. [Zehen der Schwimmvögel, f.

**palmura**, f. Schwimmhaut zwischen den

**palo**, m. Stock, Stab, Stecken, Knüttel, Prügel, m. || Stockschlag, m. || Holz, besonders ost- und westindisches Färbeholz, n. || Blankscheit, n. || Pfahl, m. || Stück verarbeitetes Holz (wie Latten, Brett, Rahm, Winkel 2c.), n. || Todesstrafe, die am Holz oder durchs Holz erlitten wird (Henken, Pfählen, Kreuzigen 2c.), f. || Schandpfahl || Stiel am Obst, m. || Schweif an gewissen Buchstaben (wie beim b, d, p), m. || Mast, m. *(Mar.)* || Schaft am Stückwischer, m. *(Mil.)* || jede der vier Farben in der Karte || Stall für Stoßer (Stoß-

vögel), m. *(J.)* || Unwille über ein empörendes Wort, m. || fig. Prüfung, Heimsuchung, strenge Behandlung, f., fam. Pfahl im Fleisch || **~ del águila, ~ del alges, ~ de aloe,** Adlerholz, Aloeholz || **~ de Bañón,** Zerreiche, f. || **~ de Brasil,** Brasilienholz || **~ de calentura,** Fieberrinde, f. || **~ de Campeche,** Kampecheholz || **~ de ciego,** fig. derber Schlag mit einem Prügel, m. || jede rücksichtslose Behandlung oder Beschädigung || **~ de cotilla,** Fischbein, n. || **~ de San Gregorio, ~ de Santa Lucía,** Lucienholz, Holz des Steinweichselbaumes || **~ de Fernambuco, ~ de Pernambuco,** Fernambuthholz || **~ de maestra,** Trumpf im Kartenspiel, m. || **~ á medio quemar,** Feuerbrand, m. || **~ de la rosa,** Rhodierholz, m. || **~ de rosa,** Rosenholz || **~ de las Indias, ~ santo,** Guayakholz || **~ de planchar,** Bügelholz, Plättholz der Schneider || **~ de repuesto, ~ de respeto,** Aushilfemast *(Mar.)* || **~ de vaca,** Kuhbaum, Milchbaum in Venezuela, m. || **~ de venado,** südamerikanische Kapernstaude, f. || **~ de dulce,** Süßholz || **~ granadillo,** rotes geädertes Ebenholz || **~ nazareno,** violettfarbiges, sehr festes Holz aus Cumana || **~ de marca,** Balken zur Bezeichnung des Weges eines Schiffes in der Nähe von Klippen, m. *(Mar.)* || **~ de virar,** Riem, Reem, Riemen, Bootsriemen, m. *(Mar.)* || **~ de vuelta,** Krummholz *(Mar.)* || **~ derecho,** Geradholz *(Mar.)* || **~ mayor,** Großmast *(Mar.)* || **~ seco,** Mast mit eingezogenen Segeln *(Mar.)* || **alcalde de ~,** m. unwissender, untauglicher, plumper Bürgermeister, m. || **~ que sale de punta, y forma dos brazos como una y griega,** Gabelkreuz, Schächerkreuz im Wappen, n. || **andar de ~ seco,** mit beschlagenen Segeln fahren || **dar ~,** fig. nicht nach Wunsch ausfallen || **estar del mismo ~,** sich in gleicher Lage mit einem andern befinden || vom nämlichen Schlag, von derselben Gemütsart sein, wie ein anderer || **no saber á que ~ quedarse,** nicht wissen, zu welcher Partei sich halten || **poner en un ~,** an den Galgen hängen || ans Kreuz schlagen || an den Pranger stellen || **tener el mando y el ~,** unumschränkte Gewalt über etwas haben || **andar á ~s,** einander prügeln || ewig im Zank liegen || **dar de ~s,** ¡palo! pfui! || prügeln.

**palocorvo,** m. beim Ballspiel, am Ende gebogener Stab, m.

**paloma,** f. Taube, f. || fig. der heilige Geist als Symbol || die Taube Noäh || fig. gutherziger, friedfertiger Mensch, m. || **~ sin hiel,** fig. Taube ohne Falsch || **~ ártica,** Lohme, Lumme, f., Taubentaucher, m. || **~ barbuda,** Bärtchen, n. || **~ brava, ~ campesina, ~ campestre, ~ silvestre, ~ zura, ~ de encina,** Feldflüchter, m., Holztaube, Feldtaube, wilde Taube || **~ calzada, ~ tripolina,** Raufuß, m., Lerchtaube, Mordtaube, Trommeltaube || **~ casera, ~ domestica, ~ duenda, ~ mansa,** Haustaube, zahme Taube || **~ copetuda,** gemeine Perückentaube, Kapuzentaube || **~ correo, ~ mensajera, ~ de raza,** Brieftaube, Posttaube || **~ elegante,** Hühntaube || **~ girante,** Tummler, Purzler, m., Tummeltaube, Purzeltaube || **~ moñuda, ~ de moño,** Helmtaube || **~ palomariego,** Schlagtaube || **~ real,** Altstamm, m., Ahnentaube || **~ rizada,** Lockentaube, Seidentaube || **~ tembladora,** Pfautaube || **~ de tocar, ~ monjil,** Schleiertaube || **~ torcaz,** Ringeltaube || **~ turquesa,** Kropfer, m., Kropftaube || **~ con alas tijeras,** Verkehrtflügel, m. || **~s,** pl. weißschäumende Wellen, fpl., Vorboten des nahenden Sturmes, mpl. *(Mar.)* || **~s,** Reffstaljenlappen, mpl., Querreffsverstärkungen *(Mar.)* || **~s del racamento mayor y trinquete,** pl. Taue, womit die Segelstangen am Groß- und Fockmast gehißt und niedergeholt werden, npl. *(Mar.)* || **~s pareadas,** Taubenpaar, n.

**Paloma,** f. Taube, f. *(Astr.)*

**palomaduras,** fpl. Nähte eines Segels mit Saumstreifen, fpl. *(Mar.)*

**palomancia,** f. Wahrsagen mit der Wünschelrute, n. Wünschelrute, m.

**palomántico,** m. Wahrsager mit der

**palomar,** adj., **bramante ~,** m. dünner, festgedrehter Bindfaden, m. haus, n.

**palomar,** m. Taubenschlag, m., Taubenschlag großgezogen und genützt Tauben.

**palombino,** m. weißer feiner feinkörniger Marmor, m.

**palomear,** v. n. auf die Taubenjagd gehen.

**palomera,** f. kleiner Taubenschlag, m. || Taubennest, n. || öde, baumlose, den Winden ausgesetzte Gegend, f.

**palomería,** f. Taubenjagd, f.

**palomero, ra,** adj., **viro'te ~,** m. Armbrustpfeil (eine Spanne länger als der gewöhnliche), m. liebhaber, m.

**palomero,** m. Taubenzüchter, m. Taubenmeta, f. eisernes Zapfenlager, n. *(Mar.)* gegend von Bordeaux, m.

**palometo,** m. Blätterpilz als der Ulmpalomica, palomilla, palomita, f. kleine, junge Taube, f.

**palomico, palomillo, palomito,** m. junger Tauber, junger Täuberich, m.

**palómido, da,** adj. in Sümpfen lebend, Sumpf-.

**palómidos,** mpl. Sumpffliegen, fpl.

**palomilla,** f. Kreuz der Pferde, n. Sattelhöhle, f., Höhlung am Sattel, damit er auf dem Rückgrat nicht unmittelbar aufliege || Sattelknopf am Saumsattel, m. aus drei Fächern bestehendes Wandgestell Schränkchen, n. Ortscheit an vierrädrigen Kutschen, n. Zapfenmutter, f., Pfanne, Unterlage für den Drehzapfen einer Welle || Erdrauch, m. *(Pfl.)* || rote Ochsenzunge, f., Färberkraut, n. *(Bot.)* || Kornkäfer, m. || **~ de tintes,** Färberkraut, rote Ochsenzunge || **caballo ~,** m. Schimmel, m., weißes Pferd || **~s,** pl. Seeschaum, m. *(Mar.)*

**palomina,** f. Taubenmist, m. || Erdrauch, m. *(Pfl.)* || eine Art dunkelblauer Traube, die hellen guten Wein liefert.

**palomino,** m. junge Holztaube, f. || fam. Kotflek im Hemd, m.

**palomita,** f. versteinerte Bohrmuschel, f.

**palomo,** m. Tauberich, Tauber, Täuber, m., Männchen der Taube || Ringeltaube, f. || **~ calzado,** Mondtaube, Lerchtaube || **~ zarandali,** in Andalusien: schwarze Taube || **~ zumbón,** in Andalusien: Kropftaube || **Juan Palomo,** reich gewordener, dummer, stolzer Bauer, m.

**palón,** m. längliche Fahne mit vier abgerundeten Zipfeln (in Wappen), f.

**palonípedas,** fpl. Vögel in den Tropenpalor, m. Blässe, f. ländern, mpl.

**palota,** f. großer Stein in einem Boote, statt des Ankers, m. *(Mar.)*

**palotada,** f. Schlag mit einem Stock, m. || **no dar ~,** nichts richtig treffen || nichts von dem thun, was befohlen ist.

**palote,** m. kurzer Stock, m. || Trommelschläger, m. || Spatel, m. || **~s,** pl. in Schulen, dicke Striche bei Schreibevorübungen der Kinder, mpl.

**palotear,** v. n. mit Stöcken aneinander schlagen || fig. einen Wortwechsel über etwas

**palotero,** m. Stockgeklirr, n. erheben.

**palpable,** adj. betastbar, greifbar, fühlbar || handgreiflich, einleuchtend, mit Händen zu greifen. bar, handgreiflich.

**palpablemente,** adv. mit Händen greifpalpadurra, f., **palpamiento,** m. Betastung, f. versehen (Insekten).

**palpal,** adj. mit auffälligen Freßspitzen

**palpar,** v. a. betasten, berühren, berühren || mit Händen greifen, klar einsehen || **~ alguna cosa,** nach etwas tappen || **~,** v. n. tappen, herumtappen, mit den Händen oder Füßen umherfühlen || **~ la ropa,** in den letzten Zügen liegen (wobei der Sterbende unbewußt nach dem Bettzeug greift) || unentschlossen sein, welches Mittel zu ergreifen, um aus einer Verlegenheit zu kommen || **~se,** augenscheinlich, handgreiflich sein.

**palpearina,** f. Palpearin, n., aus den Meibom'schen Drüsen abgesonderte Feuchtigkeit. Blinzhaut, Nickhaut der Vögel, f.

**pálpebra,** f. Augenlid, n. || **~ interna,**

**palpebración,** f. Bewegung der Augenlider, f.

**palpebral,** adj. Augenlid- *(An.)* npl.

**palpetos,** mpl. Anhängsel der Insekten,

**palpicórneo, nea,** adj. mit hornartigen Freßspitzen.

**palpitación,** f. Klopfen, Schlagen, Pochen des Herzens, der Pulsadern, n. Herzpochen, krampfhaftes Zucken, n. *(Path.)*

**palpitante,** adj., **la cuestión ~,** die brennende Frage.

**palpitar,** v. n. klopfen, schlagen, pochen (Herz, Pulsadern) wegen Busen krampfhaft zucken (Herz, Eingeweide *(Path.)*

**pálpo,** m. Taster, m., Freßspitze der Insekten || Bartfaser der Fische, f. || **~ maxilar,** Kiefertaster, Kinnladentaster.

**palpo'so, sa,** adj. mit großen Freßspitzen.

**palpo'sos,** mpl. Tasterträger, mpl.

**palpotea'ble,** adj. greifbar.

**palpotea'r,** v. a. greifen, befühlen, betasten.

**palquí,** m. chilenischer Attich, m. *(Pfl.)*

**pa'lta,** f. Aguakatefrucht, f.

**pa'lto,** m. Aguakatebaum, m.

**paludamento,** m. Purpurmantel der römischen Imperatoren, m. [Bekleidete.

**paludato,** m. der mit dem Purpurmantel

**palu'de,** f. Sumpfboden, Moorboden, m.

**palude'la,** f. Sumpfmoos, n.

**palúdico, ca,** adj. in Sümpfen lebend, Sumpf- || zu Sümpfen gehörig || **fiebre –a,** f. Sumpffieber, n. *(Path.)*

**paludícola,** adj. in Sümpfen lebend, wachsend, Sumpf-, Moor-.

**paludícola,** f. Sumpffrosch, m.

**paludífero, ra,** adj. sumpfbildend.

**paludígena,** adj. Sümpfe erzeugend.

**paludige'nis,** adj. sumpfgeboren.

**paludigeno'sis,** f. Sumpffieber, n. *(Path.)*

**paludi'na,** f. Sumpfschnecke, f.

**paludívago, ga,** adj. in Sümpfen umherschweifend, um Sümpfe herumirrend.

**paludo'so, sa,** adj. sumpfig.

**palumba'rio, ria,** adj., **ha'lco ~,** m. Taubenstößer, m., Taubenfalke, Pilgrimsfalke, Bergfalke, Blaufalke, Steinfalke, Waldfalke, Wanderfalke, Schlachtfalke, Beizfalke, Fremdling, Schwarzbacken, m. *(J.)*

**palúmbulo,** m. Junges der Ringeltaube, n.

**palu'rda,** f. Seemuschel, f. || eine Spielart des Kurvetts.

**palu'rdo, da,** adj. grob, plump, bäurisch.

**palu'stre,** adj. in Sümpfen wachsend, lebend, Sumpf-, Moor-.

**palu'stre, palustrillo,** m. Maurerkelle, f.

**palla'co,** m. in Peru: in einem verlassenen Schacht gefundenes Stück gutes Erz, n. *(Bgb.)*

**pallaquea'r,** v. n. in Peru: in einem verlassenen Schacht nach erzhaltigem Gestein muten *(Bgb.)*

**palla'r,** v. n. den reichsten Teil der Erzbeute aussuchen und absondern *(Bgb.)*

**palla'so, palla'zo,** m. Hanswurst, m.

**pallet,** m. Spartelschnur zum Verbinden des dreimaschigen Standnetzes (statt der Korke), f.

**¡palle'ta!** in Valencia: potztausend!

**palle'te,** m. Matte, Fußmatte, f. Matte

**pallón,** m. Goldprobe, f. *(Mar.)*

**pamandabuan,** m. philippinisches Ruderfahrzeug, n. *(Mar.)*

**pambú,** m. Pambuschlange, f.

**pame'la,** f. zweizeilige Gerste, f.

**pame'ma,** f. Ungereimtheit, Narretei, der man Wichtigkeit beilegt, f.

**pa'mpa,** f. Pampakatze, f., Pajero, m. || Pampabaum auf den Philippinen, m. **–s,** pl. Pampas, fpl., baumlose Grasebenen, Niederungen, Steppen in Südamerika, fpl.

**pámpana,** f. Weinblatt, Weinlaub, n. || **al caer de la ~,** bei Eintritt des Winters || **tocar la ~, zurrar la ~,** züchtigen, die Rute geben. [f.

**pampanación,** f. Entwickelung der Ranken,

**pampana'da,** f. statt Agrest verwendeter Saft aus Weinranken, m. [berauscht *(W.)*

**pampana'do, da,** adj. an Reben hängend,

**pampana'je,** m. Haufen Weinranken, m. || Flitterstaat, m. [m. kleine Weinranke, f.

**pampani'co, pampani'llo, pampani'to,**

**pampanífero, ra,** adj. rankentragend.

**pampaniforme,** adj. rankenförmig. [f.

**pampani'lla,** f. Schamschürze der Indianer,

**pámpano,** m. Weinranke, Weinrebe, f. || Lotsmann, Lotsenfisch, m.

**pampano'so, sa,** adj. rankenreich, voll Ranken, berankt.

**pampe'ro,** m. Bewohner der Pampas, m. || Pampero, Prairiesturm, m. *(Mar.)*

**pampiniforme,** adj. weinrebenartig *(An.)* || **plexus ~,** m. weinblattartiges Geflecht, n. *(An.)*

**pampirola'da,** f. Brühe aus Brot, Knoblauch und Wasser, f. || fig. fam. alberne Rede, Dummheit, f. || unbedeutendes Ding, n., gehaltlose Sache, f. [und Frucht).

**pamplemu'sa,** f. Pampelmuse, f. (Baum

**pampli'lla,** f. Mauerkraut, Wandkraut, n.

**pamplí'na,** f. Lappenblume, f. || Mäuseöhrchen, n. *(Pfl.)* || Entenflott, Entengries, Entengrün, n., Entengrütze, Meerlinse, f. || fig. Verstellung, f. || fig. fam. wertlose Sache, f. || **~ de Canarias,** Vogelkraut, n. || **~s,** pl. Flausen, fpl.

**pa'mplo,** m. Golddecke, f., gemeiner Deckfisch, einfarbiger Breitfisch, m.

**Pamplo·na**, f. Pampeluna in Spanien.
**pamplonés, esa**, adj. aus Pampeluna.
**pamporcino**, m. Erdscheibe, f., Saubrot, n. *(Pfl.)*
**pamposa·do, da**, adj. träge, faul.
**pampringa·da**, f. in Bratenfett getunkte Brotschnitte, f. || abgeschmacktes, gehaltloses Zeug, n.
**pan**, m. Brot, n. || Laib Brot, m. || Teig zu Backwerk, Pastetenteig, m. || Getreide, Korn, n. | Kornfeld, n., Acker, m. | in Galicien: alle Sämereien, mit Ausnahme des Getreides || Goldplättchen, Silberplättchen, Metallplättchen, n. || Oblate, f. || brettartig geformter Klumpen, m., Brot (Zucker, Wachs, Seife, Salz, Feigen, Käse 2c.) || fig. leibliche und geistige Nahrung, f. || **~ afloreado, ~ floreado, ~ flor** Kernbrot || **~ ázimo, ~ cenceño**, ungesäuertes Brot | **~ bazo, ~ moreno**, Schwarzbrot | **~ bendito**, geweihtes Brot, das beim Hochamt an die Gemeinde ausgeteilt wird | **~ casero**, Hausbrot, Hausbackenbrot | **~ cocido**, gebackenes Brot, zum Unterschied vom Korn, ant. pan en grano | **~ de almendras**, Täfelchen Mandelseife, n. || **~ de azúcar**, Zuckerhut, m., Brot Zucker || **~ de la boda**, Hütterwochen, fpl. || **~ de cera**, Wachstafel, f. || **~ de especia**, Pfefferkuchen, Lebkuchen, m. || **~ eucarístico, ~ supersubstancial**, geweihte Hostie, f. || **~ de leche**, Milchbrot || **~ de munición**, Kommißbrot *(Mil.)* || **~ de oro**, Blattgold, n. || **~ de perro**, Hundebrot, Kleienbrot || fig. Züchtigung, f. || Schädigung, f. || **~ de plata**, Blattsilber, n. || **~ de poya**, Brot als Backlohn beim Gemeindebackofen || **~ de tierra caliente**, Brot aus Maniokmehl || **~ duro, ~ sentado**, altbacken Brot | **~ fresco**, frisches, neubackenes Brot || **~ en grano**, Getreide, zum Unterschied von gebackenem Brot, ant. pan cocido | **~ fermentado**, gesäuertes Brot || **~ leudo**, in die Höhe gegangenes, zum Einschießen taugliches Brot | **~ mal conocido**, m. fig. Undank, m. || **~ mediano**, halbweiches Brot | **~ molleto**, mürbes Brot || **~ para ofrenda mecida, Webebrot** (3. Mos. 23, 17) || **~ perdido**, fig. der sein Haus verläßt und sich dem Müßiggang ergiebt || **~ pintado**, Hochzeitbrot || **~ porcino**, Saubrot *(Pfl.)* || **~ por mitad**, Halbpacht, f. || **~ rallado**, geriebenes, geraspeltes Brot, Semmelmehl, n. || **~ regañado**, geborstenes, aufgesprungenes Brot || **~ seco**, trocken Brot ohne Zuthat || **~ sobornado**, weichgebener Laib Brot | **~ subcinericio**, in der Asche gebackenes Brot | **~ tostado**, in Madrid: Brot dritter Güte, geringeres Brot || Grundzins in Korn, m., | Weizen, | Gerste | **~ tierno**, frisches Brot | **~ trigo**, Weizenbrot | **~ y agua**, Wasser und Brot als Strafe in Klöstern, im Gefängnis) || **tener ~ y carne**, sein notdürftiges Auskommen haben | **~ y callejuela**, fig. kärgliche Zeitbeit, die jemand hat, zu geben | **~ y quesillo**, Bauernfrühstück, n. | **~ y quesillo**, Bauernfrühstück, m. | Hirtentasche, f., Tornistrant, m. | **~ y ~ con ello y ~ para camello**, joc. Maus wie Mutter, gehüpft wie gesprungen || **de ~ llevar**, zum Getreidebau tauglich, Getreide tragend | **del ~ y del palo**, fig. Milde und Strenge, f. || Arbeit und Belohnung, f. || **á ~ y cuchillo**, auf verbautem Fuße | **á ~ y manteles**, jemandem freie Wohnung und Tisch gebend || **~ y peces**, Speisung der Fünftausend, f. | Bild von Murillo | **–es**, pl. Getreide, Korn n., Brotfrüchte, fpl. || **–es de la proposición**, Schaubrote, Dankbrote, npl. (2. Mos. 25, 30; 1. Sam. 21, 5).
Pan, m. Pan, m. Hirtengott.
**pa·na**, f. Plüsch, Baumwollensamt, m. || | Korbboje zur Fischerei, f. | **–s**, fpl. | Wegerauplanten, | Mehl | Kerne, npl., Laubpflanzen, | Bastpflanten, Bastpflanten eines Bootes | **pa·nace**, m. Heilkraut, n. *(Mar.)*
**pánace**, f. Pastinake, f. *(Pfl.)*
**panace·a**, f. Universalmittel, Allheilmittel, n. [leib, f.
**panacra·nta**, f. Empfängnis im Mutter-
**panacroni·smo**, m. Parachronismus, m., | Irrthum, Irrtechnung, Fehler, ant. metaphor. | Pflanzen, Früchten, npl.
**panache·ra**, f. Farbenstreifen in Blumen, Pflanzen, Früchten, npl.
**panadea·r**, v. a. verbacken, durch das | Brot verwandeln | ~, v. n. backen, | Brot backen | Brot auf den Verkauf backen.
**panade·o**, m. Brotbacken, n. | f.
**panade·ra**, f. Bäckerin, f. || Brotverkäuferin, **panadería**, f. | Lieferbandwerk, n. | Bäckerlehrling, m. | Bäckerei, f., Bäckereibetrieb, m.
**panade·ro**, m. Bäcker, m. || Brotverkäufer, m.
**panadi·zo**, m. Akelei, f., Nagelgeschwür, n., Fingerwurm, m. | schwächliche, kränkliche Person, f.
**pana·do, da**, adj. mit Brot angemacht || mit Semmelbröseln bestreut || **agua –a**, f. Brotwasser, n.
**panagra·nde**, m. viereckige Fischboje, f.
**panal**, m. Wabe, Honigwabe, Honigtafel, f. || Zuckergebäck, n. || **–es**, pl. auf Kuba: leichtes, schwammiges Zuckergebäck, nach Eintauchen in Wasser genossen, n.
**Panamá**, m. Staat der Föderativrepublik Kolumbien, m. || **Istmo de ~**, m. Landenge von Panama, f.
**pana·nia**, f. Brotsäure, f. *(Chem.)*
**panapa·na**, f. brasilianischer Wal, m. *(F.)*
**panari·na**, f Knorpelblume, f.
**pana·rio, ria**, adj. brotartig, Brot- || **fermentación –a**, f. Brotgärung, f.
**panarí·zo**, m. Fingerwurm, m., Nagelgeschwür, n., Akelei, f.
**panaro·lla**, f. Kochenille, f.
**pana·rra**, m. Einfaltspinsel, m. || Säufer, m. | Faulpelz, m. | Brot tauen.
**panarre·ar**, v. n. fam. außer der Zeit
**pana·rro**, m. Brotfresser, m.
**panate·la**, f. Brotsuppe, f. || Semmelbrei, m. | Panatelacigarre, f.
**panatene·as**, fpl. Panathenäen, npl., Feste zu Ehren der Pallas Athene in Athen.
**panática**, f. Brotvorrat, m.
**pánca**, f. Maisdeckblatt, n. || Fahrzeug auf den Philippinen, n. *(Mar.)*
**panca·da**, f. in Galicien: Fußtritt, m. || in Indien: Verkauf der Waren im großen, m.
**pancarpia**, f. Blumenkranz, m. || Blumengewinde, Fruchtgewinde, n. *(Arch.)*
**pancarpineo**, m. Allerlei, n.
**pancarpo**, m. Fruchtopfer der Alten, n.
**pancarta**, f. Pergament voll Miniaturen, n.
**pancella·r**, m., **pance·ra**, f. Leibstück am Panzer, n. [mensch, m.
**pancista**, m. fam. behäbiger Genüßpa·nco, m. Fahrzeug in den Philippinen gegen Seeräuber, n.
**pancracia·sta**, m. Ring- und Faustkämpfer bei den Alten, m.
**pancrácio**, m. Faustration, n., Ring- und Faustkampf bei den Alten.
**pancráticamente**, adv. kräftig || nach Art des Ring- und Faustkampfes.
**pancrático, ca**, adj. stark vergrößernd *(Opt.)* || Bauchspeicheldrüsen- *(An.)*
**pancratie·ro**, m. Gilge, f. (Narzisse).
**pancratifo·rme**, adj. gilgenförmig *(Bot.)*
**pancreación**, f. Meerzwiebel, f.
**páncreas**, m. Gekrösdrüse, Bauchspeicheldrüse, f. *(An.)* [schmerz, m. *(Path.)*
**pancreata·lgia**, f. Bauchspeicheldrüsen-
**pancreatenfra·sis**, f. Bauchspeicheldrüsenverstopfung, f. *(Path.)* [*(An.)*
**pancreático, ca**, adj. Bauchspeicheldrüsen-
**pancreatí·va**, f. Bauchspeicheldrüsensaft, m. *(An.)* [speicheldrüse, f. *(Path.)*
**pancreatí·tis**, f. Entzündung der Bauch-
**pancreato·ncia**, f. Bauchspeicheldrüsengeschwür, n. *(Path.)*
**pancre·sto, ta**, adj. allheilend.
**pá·ncro**, m., **pá·ncra**, f. Opal, m.
**pá·ncho**, m. Zahnbrassen, m. *(F.)* || fam. Wanst, m.
**panchón**, m. in Asturien: Schwarzbrot, n.
**pá·nda**, f. indische Pandakatze, f.
**pándano**, m. Pandanus, m. *(Pfl.)*
**pándaro**, m. Fischlaus, f.
**pandea·r**, v. n., **pandea·rse**, sich biegen, sich krümmen, sich werfen Balken, Mauern 2c.) *(Arch.)*
**pandecta·rio**, m. Pandektist, m. *(Jur.)*
**Pande·ctas**, fpl. Pandekten, Digesten, npl. *(Jur.)* | Alphabet zum Handbuch, n.
**pandemi·a**, f. allgemeine Volkskrankheit, f.
**pandémico, ca**, adj. ansteckend. *(Path.)*
**pandemo·nio**, m. allen Gottheiten gewidmetes Fest bei den alten Griechen, n.
**pandemo·nium**, m. Pandämonium, n., Versammlungsort aller Teufel.
**pande·o**, m. Neigung, Biegung, Krümmung einer Sache gegen die Mitte, f.
**pandera·da**, f. Menge Schellentrommeln, f. || Schlag mit der Schellentrommel, m. || fig. fam. Albernheit, f.
**pandera·zo**, m. große Schellentrommel, f. || Schlag mit der Schellentrommel, m.
**pandere·ta**, f. Tamburin, n., Schellentrommel, f.
**pandere·te**, m. kleine Schellentrommel, f. || Backsteinverschlag, m. || Mogelei, f., Betrug im Kartenspiel.
**panderetea·r**, v. n. die Schellentrommel schlagen | nach der Schellentrommel tanzen.
**panderetе·o**, m. Schlagen der Schellentrommel, n. || Tanz nach der Schellentrommel, m.
**panderetе·ro**, m. Schellentrommelschläger, m. | Schellentrommelhändler, m.
**panderi·llo**, m. kleine Schellentrommel, f.
**pande·ro**, m. Schellentrommel, f., Tamburin, n. || Papierdrache der Kinder, m. || fig. fam. leichter Schwätzer, m.
**pandiculación**, f., **pandicula·r**, m. unwillkürliches Gliederstrecken, Dehnen und Recken des Körpers, n. *(Path.)*
**pandiculа·nte**, adj. sich reckend und streckend *(Path.)*
**pandi·lla**, f. Sippe, Sippschaft, Anhängerschaft, Bündlerei, f. || Gelichter, n., Rotte schlechten Gesindels, f. || Gesellschaft lustiger Ausflügler, f. || Krebsnetz, n.
**pandillaje**, m. Sippengeschwätz, n. || Umtriben schlechten Gesindels, fpl.
**pandillа·r**, v. a. Sippen bilden | sich zusammenrotten.
**pandille·ro, pandilli·sta**, m. Stromer, Lungerer, m. || Ränkeschmied, m.
**pándo, da**, adj. krumm, gekrümmt, nach der Mitte zu gebogen || schleichend, langsam fortschreitend | Kluft | ruhig, gelassen, bedächtlich.
**Pando·ra**, f. Pandora, f., die Allbegabte in der Götterlehre || Pandora *(Astr.)* || **caja de ~**, f. Pandorens Büchse, f. || fig. Unheilsquell, m. || **es la caja de ~**, das ist die Quelle alles Unglücks.
**pando·ra**, f. Pandora, Pandura, Bandoër, f. (Laute) *(Mus.)* || Büchsenmuschel, f.
**pandóreo, rea**, adj. geigenförmig *(Bot.)*
**pando·rga**, f. fam. dickes Weib, n. | Papierdrache, m. || Hirtentrommel, f. || lärmende Musik, f. || in Mexiko: Neckerei, f.
**pandorga·na**, f. außerordentlich dickes Weib, n. [m.
**pando·rgo**, m. fam. Dickwanst, Fettbauch,
**pandorguea·r**, v. a. in Mexiko: jemand necken, mit jemandem Neckerei treiben.
**pandu·ra**, f. Pandura, f. (Laute) *(Mus.)*
**pandurifo·rme**, adj. geigenförmig *(Bot.)*
**pandu·ros**, mpl. Panduren, mpl.
**pandu·ria**, f. Windharfe, Aolsharfe, f.
**de pa·ne lucra·ndo**, adv. ums liebe Brot (schriftstellern, schreiben, arbeiten 2c.).
**panea·r**, v. n. mit den Wellen auf- und niederrachen Kiel | Wellenspiel.
**paneci·llo**, m. Brötchen, n. | alles Brotähnliche (Malvensame 2c.) || Chokoladegebäck, n. | Getreidemaß, | Kanal.
**panegírico, ca**, adj. lobrednerisch.
**panegírico**, m. Lobrede, f., Lobgedicht, n., Panegyrikus, m. | alles zu jemandes Lobe Gesagte. [Lobhudler, m.
**panegiri·sta**, m. Lobredner, m. || iron.
**panel**, m. Fensterbrett in einer Kutsche, n.
**panе·la**, f. Pappelblatt im Wappen, n. || Maistorte, f. | natürlicher Rohzucker, m.
**panémoro**, m. Vorrichtung für den Luftballon, f. [dianerinnen im Darien, m.
**panequi·ri**, m. Lendenschurz der Ja-
**panе·ra**, f. Kornboden, m. || Mehlkammer, Brotkammer, f. || Brotkorb, m.
**panе·ro**, m. Brotkiepe, f. || kleine runde Matte, f.
**panе·ta**, f. Laufplanke, Rennplanke eines Bootes, f., Renn, m. *(Mar.)*
**panete·la**, f. Brotsuppe, f. || Panatellacigarre, f., Rattenschwanz, m. || auf Kuba: Kuchen, m.
**panetería**, f. königliche Hofbäckerei, welche zugleich das Tafelzeug verwahrt, f.
**panete·ro**, m. königlicher Brotmeister, der die Verteilung des Brotes und der Tafelwäsche besorgt, m.
**panetі·lla**, f. Baumschwamm, m. *(Pfl.)*
**paneto·lia**, f. alljährliche Versammlung der Athioter in Thermes, f.
**panexte·rno**, m. äußere Fruchthülle der Moose, f., ant. paninterno *(Bot.)*
**panfa·ga**, f. graue Krähe, f.
**panfa·go**, m. Allesfresser, m.
**Panfi·lia**, f. Pamphylien, n.
**panfi·lia**, f. Pamphilius, m. (Blattwespe).
**pánfilo**, m. Kammgrasfalter, m. || langsamer, träger, bedachtsamer Mensch, m. || Spiel unter jungen Leuten, wobei einer nach dem andern beim Ausblasen eines Lichtes das Wort | unterbrechen hat, n.
**panfi·so**, m. eine Art hollandisches Papier.

**panfra·to**, m. kleines vierfüßiges Tier aus Java, n.
**pangelín**, m. Pangelinbaum, m.
**pangi**, m. Pangibaum, m.
**panglo·sia**, f. vielprachtiges Werk, n.
**pa·ngo**, m. philippinisches Fahrzeug, n.
**pangolín**, m. Schuppentier, n. *(Mar.)*
**pango·mios**, m. Quarzprisma, n. *(Min.)*
**pangüe·so, panhue·so**, m. Bauernsenf, m., Hirtentasche, f. *(Pfl.)*
**paniagua·do**, m. Hausgenosse, Tischgenosse, Brötling, m. || fig. Busenfreund, m. || fig. Anhänger, m.
**paniceas**, fpl. senfartige Gräser, npl.
**paniceo, cea**, adj. senfartig *(Bot.)*
**pánico, ca**, adj. panisch, unbegründet, leer (Schrecken).
**pánico**, m. Panik, f., panischer, wilder Schrecken, der gleichwohl ungegründet ist || Senf, m. *(Pfl.)*
**panícula·do, da, paniculifo·rme**, adj. rispenförmig *(Bot.)*
**panículo**, m. Rispe, f. *(Bot.)* || Fleischhäutchen, n. *(An.)* || **~ adiposo**, Fettpolster, n. *(An.)*
**panie·go, ga**, adj. gern und viel Brot essend || zum Getreidebau tauglich (Feld).
**panie·go**, m. Kohlensack, m.
**panífero, ra**, adj. kornerzeugend.
**panifica·ble**, adj. zur Brotbereitung geeignet.
**panificación**, f. Brotbereitung, f.
**panifica·r**, v. a. Brot bereiten || ein Feld ausroden, um es mit Kornsaat zu bestellen || **~**, v. n. Getreide tragen || **-se**, in Brot verwandelt werden. *(Bot.)*
**panifo·rme**, adj. schwammig wie Brot
**pani·lla**, f. Umaß = $^1/_4$ Pfund, in Andalusien: Greisterladen, Fragnerladen, m.
**pani·no**, m. Schachtbau, m. *(Bgb.)* || in Mexiko: erzreiche Gegend, f.
**paninterno**, m. innere Fruchthülle der Moose, f., ant. panexterno *(Bot.)*
**panisola**, f. Schwaden, m., Hirsegras, n.
**pani·to**, m. Farbentäfelchen, n. || Brötchen, n.
**panizal**, m. Hirsefeld, n. [n.
**pani·zo**, m. Hirse, f. || Mais, m. || **~ de Daimiel, ~ negro**, Kaffernhirse, Moorhirse, Sorgho, f.
**pangil**, m. Paradiesbaum, m.
**panléxico**, m. Universallexikon, n.
**panllevar**, adj., **tierra de ~**, f. Getreideboden, Kornboden, Weizenboden, m. *(Agr.)*
**pano·cha, pano·ja**, f. Hirsenähre, f. || Maisbüschel, m. || Ährenbüschel *(Bot.)*
**panofo·bia**, f. Angstgefühl, n. *(Path.)*
**pano·l**, m. Hirse, f. [gesetze, f.
**pano·mia**, f. Sammlung alter Kirchen-
**pano·nio, nia**, adj. pannonisch.
**pano·nio**, m. Pannonier, m.
**pano·plia**, f. vollständige Rüstung eines Ritters, f. || Waffensammlung, f. [vogel).
**pano·po**, m. großer Alk, m. (Schwimm-
**panóptico, ca**, adj. Panoptikum, n., Gebäude, dessen Inneres von einem Punkte aus genau übersehen werden kann.
**panora·ma**, m. Panorama, Rundgemälde, n., Rundschau, f. || **~ de los Alpes**, Alpenpanorama.
**panorámico, ca**, adj. panoramisch.
**panormita·no, na**, adj. aus Palermo.
**panormita·no**, m. Palermitaner, m.
**pano·rpo**, m. Storpionfliege, f.
**panosa·que**, m. Negertracht an der afrikanischen Küste, f. *(Path.)*
**panosida·d**, f. Schlaffwerden der Haut, n.
**pano·so, sa**, adj., **ha·ba –a**, f. Pferdebohne, **panroma·no, na**, adj. panromanisch. [f.
**panruma·no, na**, adj. panrumänisch.
**pa·nsa**, m. Großfuß, m. || Plattfuß, m.
**panslavi·smo**, m. Panslawismus, m.
**panslavi·sta**, m. Panslawist, m.
**panslavo, va**, adj. panslawisch.
**pansofía**, f. universelles Wissen, n.
**panso·fo**, m. Alleswisser, m.
**panspe·rmia**, f. Panspermie, f., Überallsein der Samen organischer Körper, die zu ihrer Entwickelung nur einer Veranlassung bedürfen || **~ atmosférica**, Theorie der Keime, f.
**panspérmico, ca**, adj. auf Panspermie bezüglich.
**panstereora·ma**, m. Panstereorama, n.
**pantaga·rco**, m. Häuptling der Pescherähs, m. [bedeutung, Glücksvogel, m.
**pantágato**, m. Vogel von guter Vor-
**pantale·na**, f. Napfmuschel, f.
**pantalón**, m. Beinkleid, n., lange Hose, f. || **–es**, pl. Hosen, fpl.
**panta·lla**, f. Lichtschirm, Kaminschirm, Ofenschirm, Feuerschirm, m. || beweglicher Lichtschirm an einem Leuchter || fig. der sich vor etwas stellt, um es zu verbergen || Blendwerk, n. || Strohmann, m.
**pantanal**, m. Sumpfland, Moorastland, n.
**panta·no**, m. Kotlache, Wasserlache, Pfütze, f. || großer Behälter zur Wässerung, m. || Weiher, m. || Fischzaun, m. || in Spanien: Futtermauern zur Aufstauung der Gebirgswässer bei Bewässerungsanlagen, fpl. || in Spanien: aufgestauter See zur Bewässerung, m. || fig. Hindernis, Hemmnis, n., Schwierigkeit, f.
**pantano·so, sa**, adj. sumpfig, morastig || in Sümpfen wachsend || fig. schwierig, verwickelt, mißlich || **tierra –a**, f. Marschland, n.
**panta·ura**, f. hellvioletter Edelstein in Neugranada, m.
**pante**, m. Rosenkranz aus Muscheln, welche in Asien, Afrika und Amerika als Geld umlaufen, m.
**panteísmo**, m. Pantheismus, Allgott-
**panteísta**, m. Pantheist, m. [glaube, m.
**panteístico, ca**, adj. pantheistisch.
**pantena**, f. Aalnetz, n.
**panteología**, f. Geschichte aller heidnischen Gottheiten, f. [lehre, m.
**panteologi·sta**, m. Forscher der Götter-
**panteón**, m. Pantheon, m., allen Göttern geweihter Tempel zu Rom, jetzt Santa Maria della Rotunda || fig. Ehrentempel, m. || Ruhmeshalle, f. || **~ de los reyes**, die Königsgräber in Eskorial.
**pantera**, f. Panther, m. || Jaspisachat, m.
**panteri·no, na**, adj. pantherartig gefleckt.
**pantocri·tico**, Scherwenzel, m.
**pantofa·gia**, f. Heißhunger, m. || Fähigkeit, von allem zu essen, f. [fresser, m.
**pantófago**, m. Heißhungeriger, m. || Allesfreser
**pantofo·bia**, f. Furcht vor allerlei Dingen, f. *(Path.)* [Dingen hat *(Path.)*
**pantófobo**, m. der Furcht vor allerlei
**pantoga·mia**, f. freie Begattung zwischen männlichen und weiblichen Individuen einer Art. [Ecken abgestumpft *(Min.)*
**pantógeno, na**, adj. an allen Kanten und
**pantografía**, f. Zeichnen mit dem Storchschnabel, n.
**pantográfico, ca**, adj. auf den Storchschnabel bezüglich || mit dem Storchschnabel gezeichnet. [schnabel, m.
**pantógrafo**, m. Pantograph, Storch-
**pantómetra, pantómetro**, m. Winkelträger, Winkelmesser, m. || Teilscheibe der Uhrmacher, f.
**pantomi·ma**, f. Pantomime, f. *(Th.)* || Gebärdenspiel, n., Gebärdensprache, Pantomime,
**pantomímico, ca**, adj. pantomimisch. [f.
**pantomi·mo**, m. Pantomime, Gebärdenspieler, m. *(Th.)* [*(Mar.)*
**pantomi·na**, f. in Kadix: Bagger, m.
**pantopelagia·no, na**, adj. über der hohen See schwebend (Vögel).
**pantópodos**, mpl. Asselspinnen, fpl.
**pantópteros**, mpl. Fische mit allen Flossen, außer Bauchflossen, mpl.
**panto·que**, m. Flach des Schiffes, n. *(Mar.)*
**pantorri·lla**, f. Wade, f.
**pantorrille·ras**, fpl falsche Waden, fpl.
**pantorrillu·do, da**, adj. dickwadig, bewadet. [m.
**pantufla·zo**, m. Schlag mit dem Pantoffel,
**pantufle·ro**, m. Pantoffelmacher, m. || Pantoffelverkäufer, m.
**pantu·flo**, m. Pantoffel, Morgenschuh, m.
**panula·do, da**, adj. brotkrustenfarbig (Geschwulst).
**pa·nza**, f. Bauch, Wanst, m. || Weite, f., bauchiger Teil, Bauch einer Flasche, eines Fasses, 2c. || Pansen, Vormagen, erster Magen der Wiederkäuer, m. || **~ al trote**, iron. armseliger, hungriger, zudringlicher Schmarotzer, m. || **~ de burra, ~ de oveja**, fam. Magisterdiplom, Doktordiplom, n. || **~ en gloria**, gelassener, ruhiger Mensch, den nicht leicht etwas ansicht, m.
**panza·da**, f. Stoß mit dem Bauche, m. || Übersättigung mit Essen und Trinken, f. || **darse una ~**, fam. etwas bis zum Überdruß treiben. [mann, m.
**panzi·sta**, m. nur für sich besorgter Lebe-
**panzón**, m. Dickbauch, Fettwanst, m.
**panzu·do, da**, adj. dickbäuchig.
**paña·l**, m. Windel, f. „ Unterteil des Hemdes vom Gürtel an, m. || Tuch, worin etwas eingewickelt ist, n. || **pegarse el ~**, übermäßig eingenommen sein für jemand || **–es**, pl. Wickelzeug, n. || fig. Kindheit, f., Kinderjahre, npl. || fig. erste früheste Erziehung, f. || fig. Abkunft, Herkunft, Geburt, Wiege, f. || Entstehung, f., Ursprung, m. || **en –es**, im bloßen Hemde || **estar en –es**, noch ein Kind sein, wenig wissen || **sacar de –es á alguno**, jemand aus dem Elend reißen. [kleine Windel, f.
**pañali·co, pañali·llo, pañali·to**, m.
**pañalón**, m. große Windel, f. || kleiner Knabe, dem immer das Hemd aus den Hosen hängt, vulg. Hosentrompeter, m.
**pañe·ro**, m. Tuchhändler, m.
**pañe·tes**, m. Droguet, m. || **–s**, pl. Unterhose der Fischer, Gerber und Barfüßer, die kein Hemd tragen, f. || Schnitzwerk an Schiffen, n. *(Mar.)* || das Linnen um die Hüften der Kruzifixe || Schurz der Wilden, m.
**pañi·zo**, m. kleines Stück Tuch, n.
**pañizue·lo**, m. kleines Halstuch, n.
**pa·ño**, m. Tuch, n. || seidenes, feinenes, baumwollenes Zeug, n. || Blattbreite, f., Breite eines Zeuges (besonders bei Verarbeitung zu Kleidern, 2c.) || Stück Zeug, Tuch, Leinwand, n. || Tuchrest, m. || Tapete, f. || feinener Lappen, m. || Leberfleck, m. || Muttermal, n. || Fell auf dem Auge, m. || Trübes, Angelaufenes (an Gläsern, Spiegeln, Edelsteinen), n. || Rahmschenkel, m., Rahmstück, n., Füllung, f. *(Arch.)* || Bühnenwand, Schiebewand, f. *(Th.)* || Stelle in einem Stücke, wobei hinter der Scene gesprochen wird, f. *(Th.)* || Besegelung, f., Segelwerk eines Schiffes *(Mar.)* || Seeforelle, f. || **~ berbi**, Tuch aus ungesponnener Wolle, Bibertuch || **~ buriel**, braunes Tuch für Landleute || **~ catorceno**, sehr grobes Tuch || **~ de cáliz**, Kelchtuch || **~ de cara**, Schnupftuch || **~ de bacín**, jämmerliche Schrift, f., vulg. Arschwisch, m. || **~ de corte**, Wintertapete || **~ de cuerpo**, starkes, dickes Tuch || **~ de excusa**, Schlafrock, m. || **~ de hombros**, Achseltuch des Messe lesenden Priesters, Humerale, n. || **~ de lágrimas**, trostreiche Person, f., Trostspender, m. || **~ de lampazo**, Tapeten mit Laubwerk, pl. || **~ de manos**, Handtuch || **~ de mesa**, Tischtuch || **~ de pared**, Tapete || **~ de púlpito**, Spitzen zur Verzierung der Kanzeln, fpl. || **~ de que cortar**, im Überfluß vorhandene verfügbare Sache, f. || **~ de ras, ~ de Arrás**, Rasch, m., Wollzeug aus Arras || **~ de sobremesa**, Tischteppich, m. || **~ de tumba**, Sargtuch, Leichentuch || **~ mezclado**, mischfarbiges Tuch || **~ pardillo**, grobes graues Tuch || **~ teñido en pieza**, im Stück gefärbtes Tuch || **~ veinteno**, Tuch mit 2000fädiger Kette || **~ veinticuatreno, ~ veintidoseno, ~ veintiocheno, ~ veintiseiseno**, Tuch von 2400, 2200, 2800, 2600 Einschlagfäden || **cortar ancho del ~ ajeno**, aus fremder Leute Leder (Riemen) schneiden || **guardar como oro en ~**, wie sein Augenlicht hüten, aufs sorgfältigste bewahren || **tener ~ de que cortar**, fig. aus dem Vollen schneiden || **al ~**, hinter der Scene *(Th.)* || **–s**, pl. Kleidung, f., Kleider, npl. || Weißzeug, Linnen, n. || Gewänder, npl., Stoffbehänge, n., Gewandung, Bekleidung der Figuren *(Mal.)* || Aufschlag über eine Wunde, m. *(Chir.)* || **–s calientes**, dringende Bitten und Ermahnungen, um jemanden zu etwas zu bewegen, fpl. || gütige Verwendung, um die Strenge einer Sache zu mildern, f. || **–s menores**, Morgenanzug, m. || **–s de excusas**, Hauskleid, n.
**paño·l**, m. Koje, Brotkoje, f., Vorratskammern im Schiff, fpl. *(Mar.)* || **~ de contramaestre**, Hell, n., Hölle, f. *(Mar.)*
**pañolería**, f. Halstücherladen, m. || Menge Halstücher, f.
**pañole·ro**, m. Halstuchhändler, m. || Aufseher über die Vorratskammern, m. *(Mar.)*
**pañole·ta**, f. Halstüchelchen für Frauen, n.
**pañolón**, m. großer Schleier, m.
**paño·sa**, f. fam. Tuchmantel, m. [det.
**paño·so**, adj. zerlumpt || in Lumpen gekleipañue·lo, m. Schnupftuch, Taschentuch, n. || Halstuch || **~ de bolsillo**, Taschentuch || **~ de cuello**, Halstuch || **~ de faltriquera, ~ de mocos**, Schnupftuch, Sacktuch || **~ de Manila**, gelbes Shawltuch der unteren Klassen.
**paochi·na**, f. Wurzel des Chinarindenbaumes, f.
**paofo·ng**, m. im Orient: Nordoststurm, m.
**pao·l**, m. Knebel, m., Schlinge, f.
**pao·lo**, m. Paolo, m., päpstliche Münze.
**paona·cia**, f. eine Spielart der Gartenanemone.
**pa·pa**, m. Papst, m. || Papstvogel, m. || in Andalusien: Papa, Vater || **mujer-~**, f. Päpstin, f.
**pa·pa**, f. Brei, m. || Kartoffel, f. || **–s**, pl. Kinderbrei, süßer Mehlbrei.
**papá**, m. Papa, Vater, m.
**papaco·te**, m. Papierdrache, m.
**papa·da**, f. Doppelkinn, n. || Fettklumpen

unter dem Kinn, m. || Wamme am Hals des Rindviehs, f.

**papadilla**, f. Ansatz zum Doppelkinn, m.

**papado**, m. Papsttum, n., Papstwürde, f. || päpstliche Regierungsdauer, f., Pontifikat, n.

**papafigo, papahigo**, m. Feigendrossel, f.

**papagaita**, f. großes Plappermaul, n. || joc. Frau, die uns einen Papagei verwandelt ist, f.

**papagallo**, m. Vogel als Schreckscheuche, m. || an der Küste des Stillen Oceans: heftiger Nordostwind, m. *(Mar.)*

**papagaya**, f. Papageienweibchen, n.

**papagayito**, m. junger Papagei, m.

**papagayo**, m. Papagei, m. || Papagei, Papageifisch, m. || Papageifeder, f., Papageikraut, n. || **~ marino**, grüner Lippfisch || **~ de noche**, Guacharo, m., südamerikanischer Nachtvogel || **vestirse de ~**, sich bunt kleiden.

**papahigo**, m. Ohrenklappe, f., Sturmbänder an einer Mütze || Bramsegel, n. *(Mar.)* || **~ menor**, Focksegel *(Mar.)* [pel, m.

**papahuevos**, m. einfältiger Mensch, Gimpapal, adj. päpstlich || **Estado ~**, Kirchenstaat, m. || **iglesia ~**, Kirche, an welcher der Bischof oder Erzbischof alle Prärogativen zu vergeben hat, f. || **zapatos –es**, mpl. Überschuhe, [mpl.

**papalina**, f. Ohrenmütze, f.

**papalmente**, adv. aus päpstlicher Machtvollkommenheit, im Namen des Papstes, als Papst.

**papamoscas**, m. Fliegenschnäpper, m. *(V.)* || fam. Aufschnapper von allerlei Nachrichten, n. [dummer Junge, m.

**papanatas**, m. Gimpel, Einfaltspinsel, **papandujo, ja**, adj. molsch, teig, überreif (Obst) || joc. schlaff, kraftlos.

**papanismo**, m. übel angebrachte Verwunderung, f., Angaffen, Anstaunen, n.

**papar**, v. a. verzehren ohne zu kauen (Suppe, Brei 2c.) || fam. essen || **~ alguna cosa**, über etwas zu Berücksichtigendes leichtsinnig hinweggehen || **~ aire**, Luft schöpfen || **~ moscas, ~ viento**, Maulaffen feilbieten, müßig gaffen.

**páparo**, m. dummer Gaffer, m.

**paparrabias**, m. & f. Hitzkopf, m., zornmütige, hitzige Person.

**paparrasolla**, f. Wauwau, Werwolf, m., Schreckgespenst der Kinder.

**paparraz**, m. Läusekraut, n.

**paparrucha**, f. Ungereimtheit, Albernheit, offenbare Flunkerei, f.

**paparrucharda**, f. Kleinigkeit, f.

**papas**, m. Pope, m., griechischer Geistlicher.

**papasal**, m. ein Kinderspiel mit Asche || mit Asche gefüllter Lappen, der zu diesem Spiele dient, m. || fig. Spielerei, f.

**papatache**, m. Behäbiger, m.

**papavera**, f. wissenschaftlicher Name des Mohns, m. [fpl.

**papaveráceas**, fpl. mohnartige Pflanzen, **papaveráceo, cea**, adj. mohnartig *(Bot.)*

**papavéreo, rea**, adj. mohnsaftartig.

**papaviento**, m. Ziegenmelker, Mückenstecher, Windsanger, Tagschläfer, m., Hexe, Nachtschwalbe, f. *(V.)*

**papaya**, f. Papayafrucht, f. [fpl.

**papayáceas**, fpl. papayenartige Pflanzen, **papayaz**, m. maurischer Priester in Afrika, m. Christlicher Priester an der afrikanischen [Küste.

**papayo**, m. Papanabaum, m.

**papazgo**, m. Papsttum, n., Papstwürde, f. || Regierungszeit des Papstes, f.

**papel**, m. Papier, n. || Zettel, m. || schriftlicher Aufsatz, m. || Geschriebenes, n. || Schreiben, n. || Wechsel, Wechselbrief, m. || Abhandlung, Druckschrift, f. || Zeitung, f. || Flugblatt, n. || Rolle eines Schauspielers, f. *(Th.)* || Gabe, Arzneigabe, Dosis, f. *(Med.)* || poet. jedes Gewand, worauf geschrieben wird || **~ de alfileres**, Brief Steckmadeln, m. || **~ amonedado, ~ moneda**, Papiergeld, n. || **~ atlántico**, Bogenformat für Atlanten, n. || **~ blanco, ~ en blanco**, unbeschriebenes Papier || Schreibpapier || **~ bombiciano**, Postpapier || **~ comun**, Conceptpapier || **~ común, ~ simple**, ungestempeltes Papier || **~ continuo**, Papier ohne Ende || **~ cortado**, beschnittenes Papier || **~ de buena firma**, feines Papier (im Handel), guter Wechsel, m. || **~ costero, ~ quebrado**, äußere Papierlagen um das Ries, fpl. || **~ de colores, ~ pintado**, buntes Papier || **~ de culebrilla, ~ de seda**, Seidenpapier || **~ de cúrcuma**, Kurkumapapier *(Chem.)* || **~ de descarga**, Probedruck, m. *(Typ.)* || Schmutzbogen, der vor dem eigentlichen Drucke durchgeht, m. *(Typ.)* || **~ de estracilla**, feines Löschpapier || **~ de estraza, ~ añafea**, Packpapier || **~ de imprenta, ~ para imprimir**, Druckpapier || **~ de indulto**, Begnadigungsbrief für einen Fahnenflüchtigen *(Mil.)* || **~ de mano, ~ de tina**, Büttenpapier, Schöpfpapier || **~ de marca mayor**, Großformatpapier || **~ de marquilla**, Mittelformatpapier || **~ de montaña**, Bergpapier || **~ de música**, Notenpapier || **~ de resguardo**, Schuldschein, m. || **~ de salud**, Gesundheitspaß, m. *(Mar.)* || **~ de tornasol**, Lackmuspapier *(Chem.)* || **~ dorado**, Goldpapier || **~ en derecho**, Verteidigungsschrift, f. *(Jur.)* || **~ felpado, ~ de terciopelado**, Flockpapier, Samtpapier || **~ florete, ~ de flor**, feines Schreibpapier || **~ gelatinado**, Bauspapier || **~ jaspeado**, türkisches, marmoriertes Papier || **~ mojado**, unwichtiges Papier || **~ orleado**, gerandetes Papier || **~ para cartas**, Briefpapier, Postpapier || **~ para dibujar**, Zeichenpapier || **~ para escribir**, Schreibpapier || **~ para pruebas**, Abdruckpapier *(Typ.)* || **~ para vestir solas**, Papiertapeten, pl. || **~ piedra**, Steinpapier || **~ plateado**, Silberpapier || **~ rayado**, Linienpapier || **~ reactivo**, Reagenspapier *(Chem.)* || **~ secante**, Fließpapier, Löschpapier **~ sellado, ~ marcado**, Stempelpapier || **~ velin, ~ vitela**, Velinpapier || **~ volante**, fliegendes Blatt, Flugblatt || **en ~**, roh, ungebunden (Buch) || **poner en un ~**, zu Papier bringen || **hacer ~**, eine Rolle, eine Figur in der Welt spielen || **hacer el ~**, nach dem Leben zeichnen, nachmachen || **manchar ~, embarrar ~**, fam. Papier verschmieren, unnützes Zeug schreiben || **–es**, pl. Zeitungen, pl. || Papiere, schriftliche Sachen, pl. || Verhandlungen, Akten, pl. || Verdrehungen des Körpers, fpl. || **–es de barba**, Rolle der Alten *(Th.)* || **–es del comercio**, Privatpapiere, Schuldscheine, Wechsel 2c., pl. || **–es del Estado, –es públicos**, Staatspapiere, Staatsschuldscheine, pl. || **–es de galán**, Liebhaberrolle *(Th.)* || **–es de mar, –es de navío y cargo**, Schiffspapiere, Ladungspapiere, pl. *(Mar.)* || **–es de música**, Noten, Musiknoten, fpl. || **tener buenos –es**, gute Papiere haben, gültige Urkunden und Zeugnisse aufweisen können || **traer los –es mojados**, fig. falsche Nachrichten hinterbringen, Unwahres erzählen.

**papeleador, r**, f. der in Papieren 2c. stöbert.

**papelear**, v. n. in Papieren, in Akten herumstöbern, herumkramen || fig. fam. in der Welt eine Rolle spielen. [Akten, n.

**papeleo**, m. Herumstöbern in Papieren,

**papelera**, f. Papierschrank, m. || Aktenkammer, f. || Schreibtisch, m., Schreibpult, n. || Menge beschriebenes Papier, f.

**papelería**, f. unnützer Papierkram, m.

**papelerita**, f. kleines Schreibpult, n.

**papelero**, m. Papiermacher, m. || Papierhändler, Schreibmaterialienhändler, m. || joc. Heuchler, m.

**papeleta**, f. Zettel, m., beschriebenes Blättchen Papier || Einlaßzettel || Wahlzettel beim Kugellosen || Preisliste, f., Preiszettel, m. || Tüte, f. || Papier mit eingewickeltem Trinkgeld, n. || in Aragonien: Röllchen mit 65 Kupferrealen und 10 Maravedís in Scheidemünze, n. || **~ de apremio**, Mahnzettel.

**papelico, papelillo, papelito**, m. Papierchen, Stückchen Papier, n. [Haarwickel, m.

**papelillo**, m. Papiercigarre, f. || Wickel,

**papelina**, f. Kelchglas, n., Trinkschale, f. || Popeline, f., leichtes halbseidnes Zeug.

**papelista**, m. Geschäftsmann, m. || Papierfabrikant, m. || Papierhändler, m. || Papierkleber, m.

**papelón**, m. großes Stück Papier, n. || Wisch, elender Aufsatz, m., Geschmier, n. || Papiertüte, f. || Pappdeckel, m., Pappe, f. || in Amerika: Rohzucker in Formen, m. || Prahlhans, m. || **~ de tabaco**, Päckchen Tabak, n.

**papelonado, da**, adj. schuppicht, beschuppt, mit verschiedenen Reihen Ziegeln belegt *(W.)*

**papelonear**, v. n. fam. den Hochmütigen, Einflußreichen spielen.

**papelote, papelucho**, m. Wisch, m., unnützes, gehaltloses Papier.

**papemiento**, m. auf der Insel Curazao: Sprache des gemeinen Volkes, f.

**papera**, f. Kropf beim Menschen, m. *(Path.)*

**papero**, m. Breitopf, m. || Kinderbrei, m.

**papesa**, f. Päpstin, f. || **la ~ Juana**, die Päpstin Johanna.

**papialbillo**, m. Frettchen, n.

**papificante**, adj., **cardenales –s**, mpl. Kardinäle, die zur Papstwahl eingeschlossen werden, mpl.

**papigordillo, lla**, adj. dickhalsig (meist von Kindern).

**papila**, f. Papille, f., Hautwärzchen, Gefühlswärzchen, n. *(An.)* || Weichwarze, f. *(Bot.)* || **–s nerviosas**, pl. warzenförmige Nervenenden, npl. *(An.)*

**papilario, ria**, adj. auf Papillen bezüglich || aus Papillen bestehend || papillenähnlich *(An.)*

**papilífero, ra**, adj. papillentragend *(An.)*

**papiliforme**, adj. papillenförmig *(An.)*

**papilionáceas**, fpl. Schmetterlingsblumen, fpl.

**papilionáceo, cea**, adj. schmetterlingsartig || **flores –as**, fpl. Schmetterlingsblumen, fpl. [ähnlich.

**papilionario, ria**, adj. schmetterlings-

**papiliónides**, mpl. Papilioniden, fpl. (Tagfalterfamilie).

**papiloso, sa**, adj. voll Papillen *(An.)*

**papilla**, f. Brei, Kinderbrei, m. || betrügerische Schmeichelei, f. || **dar ~ á alguno**, fam. jemandem den Brei um den Bart streichen.

**papillo**, m. kleiner Kropf der Vögel, m.

**papillonado, da**, adj. mit vielen Figuren

**papillota**, f. Haarwickel, f. [bedeckt *(W.)*

**papin**, m. süßes Milchgericht, n.

**papio, pavio**, m. äthiopischer Affe, m.

**papión**, m. Pavian, Hundsaffe, m. || Hundskopf, m. *(F.)* [wie Papier.

**papiráceo, cea**, adj. papierähnlich, dünn

**papiria**, adj. f., **ley ~**, f. römisches Gesetz, das die Sklaverei für Schulden abschaffte, n.

**papirífero, ra**, adj. mit zur Papiererzeugung tauglicher Rinde.

**papiriforme**, adj. papierförmig.

**papirillos**, mpl. Papierschnitzel, npl. || **caza con ~**, f. Schnitzeljagd, f.

**papirino, na**, adj. papierartig.

**papiro**, m. Papiermaulbeerbaum, m., Papierstaude, f. || Papiergras, n.

**papirografía**, f. Druck auf Steinpapier, m.

**papirógrafo**, m. Steinpapierdrucker, m.

**papirolada**, f. Knoblauchbrühe, f.

**papiroleografía**, f. Kupferstichölmalerei, f.

**papirotada**, f. Schlag mit der Hand (besonders auf Hals und Gesicht), m.

**papirote**, m. Nasenstüber, m., Schneller ins Gesicht.

**Papisa Juana**, f. die Päpstin Johanna.

**papisano**, m. Römling, Päpstling, m. (Spottname).

**papismo**, m. Papismus, m. (Spottname für den römischen Katholicismus) || Ultramontanismus, m.

**papista**, m. Papist, Päpstler, Römling, m.

**papístico, ca**, adj. papistisch, ultramontan, römlingesinnt.

**papo**, m. Kropf der Vögel, m. || Wamme, Wampe, Quabbe der Rinder, f. || Bartkäfer, Federkrone, Haarkrone am Samen, f. *(Bot.)* || das dem Stößer auseinmal gereichte Luder *(J.)* || Distelblüte, f. || fam. Venusberg (der weiblichen Scham), m. || **~ de paloma**, Kehlleiste, f., Kehlstoß, m., verkehrt aufsteigendes Karnies, n. *(Arch.)* || **~ de viento**, Luftsack, m., Luftsegel, Windsegel, n., Windbeutel, m. *(Mar.)* || **estar en ~ de buitre**, in schlimme Hände fallen || **hablar ~ á ~**, frei, ohne Umschweife reden || **hablar ~ de ~**, hochtrabend, salbungsvoll reden || **–s**, pl. Puffbesatz, m. || weiblicher Kopfputz mit Puffen, m.

**papóforo, ra**, adj. eine Federkrone, Samenkrone, Haarkrone tragend *(Bot.)*

**pápola**, f. Klatschrose, Klapperrose, f.

**papolatra**, m. Anbeter des Papstes, m.

**papolatría**, f. joc. Anbetung des Papstes, f.

**papú**, adj. aus Papuasien in Neuguinea.

**papudo, da**, adj. dickköpfig (Vögel).

**papujado, da**, adj. mit stark besiederten Kröpfe (Vögel) || fig. aufgebläht, wulstig, hervorragend, hervortretend.

**pápula**, f. Hitzblatter, f., Hautknötchen, n. *(Path.)* || Bläschen, n., Blatter *(Bot.)* [*(Path.)*

**papulífero, ra**, adj. Bläschen tragend *(Bot.)*

**papuliforme**, adj. blatterförmig *(Bot., Path.)*

**papuloso, sa**, adj. hitzblatterig *(Path.)* || mit Blattern und Bläschen bedeckt *(Bot.)*

**paquebot, paquebote**, m. Paketboot, n. *(Mar.)*

**paquerola**, f. Bastardmaßlieb, n. *(Pfl.)*

**paquete**, m. Paket, Päckchen, n., Pack, Bündel, m. || Briefpaket || Paketboot, n. *(Mar.)* || in Scheiben aufgeschossenes Tau, n. *(Mar.)*

**paquicarpo, pa**, adj. dickfrüchtig *(Bot.)*

**paquicéfalo, la**, adj. dickköpfig (Vögel).

**paquidérmo, ma**, adj. dickhäutig (Tiere).

**paquidermos**, mpl. Dickhäuter, mpl.

**paquífilo, la,** adj. dickblätterig *(Bot.)*

**paquiga·stro, tra,** adj. dickbäuchig (Käfer).

**paquiga·stro,** m. Dickbauchkäfer, m. || Dickbauchfliege, f.

**paquiglo·so, sa,** adj. dickzüngig

**paquiglo·sos,** mpl. Dickzüngler, mpl. (Papageien).

**paquimeningi·tis,** f. Entzündung der harten Hirnhaut, f. *(Path.)*

**paquímero, ra,** adj. dickgliedrig.

**paquiodo·nte,** adj. dickzähnig.

**paquiónico, ca,** adj. verdickt *(An.)*

**paquio·to, ta,** adj. dickohrig (Fledermäuse).

**paquípodo, da,** adj. dickfüßig.

**paquípodos,** mpl. Dickfüßer, mpl.

**paquipomo, ma,** adj. mit dickem Kapseldeckel *(Moose)*.

**paquíptilo, la,** adj. dichtbefiedert.

**paquirrínquido, da,** adj. dickrüsselig (Käfer).

**paquirrínquidos,** mpl. Dickrüsselkäfer, mpl.

**paquístomo, ma,** adj. großmäulig.

**paquítrico, ca,** adj. dichtbehaart.

**par,** adj. gleich, ähnlich, mit einerlei Eigenschaften oder Verhältnissen || gerade (Zahl) || **á ~ de,** neben, bei || gleich || **al ~,** gleich, in gleichem Verhältnis || **á la ~,** gleich || ebenbürtig || nebeneinander, in gerader Linie || zugleich, zu gleicher Zeit || ebenso || ohne Aufgeld, al Pari || **de ~ en ~,** weitaufgerissen offen (Thüre, Fenster) || ohne Hindernis || **ir á la ~,** gleichen Anteil an Gewinn und Verlust haben (im Handel, Spiel) || **sin ~,** unvergleichlich, ohnegleichen || **la lengua castellana, dulce y pomposa á la ~,** die spanische Sprache, gleich sanft wie majestätisch.

**par,** m. Paar, n. || Part, m. || Stichhalten, Dachsparren, m. *(Arch.)* || Pair von Frankreich, m. || Peer von England, m. || **~ de labor,** Gespann, Joch Ochsen oder Maultiere zum Ackerbau, n. || **-es,** pl. Mutterkuchen, m. *(Med.)* || Träger, Tragbalken, mpl. || Querbalken in der Ölmühle || **echar á -es, jugar á -es alguna cosa,** auf gleich oder ungleich spielen || **á -es,** zwei zu zwei || **echar á -es y nones, jugar á -es y nones,** gerade oder ungerade spielen.

**par de,** praep. bei, neben.

**para,** praep. für, wegen, um, zu, auf || für, zu || für, im Verhältnis von || für, zum Einkauf, zum Preis von etwas || gegen, zu, darauf zu || nach || bis, bis nach || **~ allá,** dorthin || **~ con,** gegen || im Vergleich mit, verglichen mit || **los oficios ~ con el prójimo,** die Pflichten gegen den Nächsten || **~ con migo,** gegen mich || **~ en orden á,** in betreff || **~ eso,** leicht, unnötigerweise || **~ mí,** was mich betrifft || **~ que,** warum, weswegen, weshalb, damit || **¿~ qué?** warum? weshalb? || **~ sí,** für sich, in der Stille || **~ siempre,** auf immer, für immer, unaufhörlich || **~ ver,** sehenswert || **estar ~ hacer alguna cosa,** im Begriff sein, etwas zu thun || **ser ~ alguna cosa,** zu etwas taugen, die erforderlichen Fähigkeiten oder Eigenschaften zu etwas besitzen || **sin que ni ~ que,** ohne die geringste Veranlassung **tengo ~ mí que,** ich meinerseits halte dafür, daß . . .

**para,** f. Anhalten und Stillstehen des Pferdes mitten im Laufe, n.

**paraba·nda,** f. Regelung des Finkennetzes, f. *(Mar.)*

**parabánico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Paransäure, f. *(Chem.)*

**parabás,** m. angefügtes Stück an einen Treppenläufer, m.

**paraba·sia,** f. Parabase, f., eingeschobener Chor in der griechischen Komödie.

**parabién,** m. Glückwunsch, m. || **dar el ~,** Glück wünschen, beglückwünschen.

**parabiene·ro,** m. Beglückwünschender, m.

**parábola,** f. Gleichnis, Gleichnisrede, Parabel, f. || Parabel, f., mit einer Seitenlinie gleichlaufender Kegelschnitt *(Math.)*

**parabola·no,** m. der in Gleichnissen redet.

**parabólico, ca,** adj. parabolisch, in Gleichnissen || parabolisch, eine Parabel beschreibend, der Parabel angehörig *(Math.)*

**paraboloi·de,** f. Paraboloïd, n., Afterkegel, m. *(Math.)* *(Mar.)*

**para·ca,** f. steife Brise im Stillen Ocean, f.

**paracaidas,** m. Fallschirm, m. Hemmung, f., Abfall, Heber, Anschläger, englischer Haken, Fall im Uhrwerk, m. Fangvorrichtung, f. *(Bgb.)*

**paraca·rpo,** m. fehlgeschlagener Fruchtknoten, m. *(Bot.)* || Stempelanlage in männlichen Blüten, m. *(Bot.)*

**paracéfalo,** m. Mißgeburt mit teilweisem Kopfe, f.

**paracenterión,** m. Bauchstecher, m. *(Chir.)*

**paracente·sis,** f. Bauchstich, m. *(Chir.)* || Einstich in ein Organ zur Entleerung angesammelter krankhafter Flüssigkeiten *(Chir.)*

**paracéntrico, ca,** adj. paracentrisch.

**paracentróstomo, ma,** adj. den Mund nicht im Mittelpunkt habend.

**paracércidos,** mpl. die kleineren Knochen im Beine *(An.)*

**paracer·co,** m. Nebenschwanz, m., verlängerte hintere Rücken- und Seitenfedern der Vögel. *(Chem.)*

**paraciana·to,** m. knallsaures Salz, n.

**paraciánico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Knallsäure, f. *(Chem.)* *(Path.)*

**paracie·sis,** f. Bauchschwangerschaft, f.

**paracina·ncia,** f. gelinde, milde Bräune, f. *(Path.)* || Entzündung der äußeren Schlundmuskeln, f. *(Path.)*

**paraclético, ca,** adj. auf den Tröster, den heiligen Geist bezüglich.

**paracle·to, paráclito,** m. Tröster, Beistand, m. (Bezeichnung des heiligen Geistes).

**Paraclítico,** m. Parakletikon, n., Titel eines Gebetbuches der griechischen Kirche.

**paracmástico, ca,** adj. nicht mehr zunehmend, über den Höhepunkt hinaus (Krankheit) *(Path.)*

**paracmo,** m. Abnehmen einer Krankheit, n. *(Path.)*

**parácopo,** m. Irrereden im Fieber, n. *(Path.)*

**paracoro·la,** f. Nebenblume, f. *(Bot.)*

**paracroni·smo,** m. Verstoß gegen die Zeitrechnung, m.

**paracu·sia,** f. Ohrensausen, Ohrenklingen, n. *(Path.)*

**paracho·ques,** mpl. Puffer, mpl. *(E. B.)*

**para·da,** f. Aufenthalt, m., Verweilen an einem Orte || Stillstand, m., Anhalten eines Pferdes, Reittieres &c. || Ort, wo man sich aufhält, m. || Innehalten, n., Pause, f. (besonders in der Musik) || Anspann, Vorspann, m., Wechselpferde, npl., Abteilung von Pferden oder Maultieren, f. || Zug Postpferde, m. || Stand des Hoch- und Rotwildes, m. *(J.)* || Lager des Klemwildes, n. *(J.)* || Ablösungsplatz für die Hunde, m. *(J.)* || Beschälplatz für Hengste und Zuchtesel || Paradeplatz *(Mil.)* || Wachparade, Wachtau, f. *(Mil.)* || Wehr, Flußwehr, n. || Schleuse, f., Schutzbrett in einem Wässerungsgraben, n., Ausgebot, n., Einsatz, Satz im Spiel, m. || Lösegeld für einen Gefangenen, einen Sklaven, n. || Ende, Ziel, n. || Station, f. *(E. B.)* || Aufenthalt *(E. B.)* || **¡quince minutos de ~ y fonda!** fünfzehn Minuten Aufenthalt! (Ruf der Eisenbahnschaffner in Spanien) *(E. B.)* || **llamar de ~,** sich vor dem Saufinder oder Saubeller stellen (gejagte Sauen) *(J.)*

**paradáctilo,** m. seitlicher Teil der Vogelfüße, m.

**parade·lla,** f. Sauerampfer, m.

**parade·ra,** f. Schütze, Anschütze, Ziehschütze eines Mühlwehrs, m. || Setzgarn, Standnetz, Stellnetz, n. || **~ ciega, ~ espesa,** engmaschiges Fischernetz || **~ clara,** weitmaschiges Fischernetz.

**paradero,** m. Ort, wo man auf Reisen anhält oder anzuhalten pflegt, Haltepunkt, m. Ruhepunkt Anhaltsort, Bestimmungsort || Wohnort, Aufenthaltsort || Ende einer Sache, n., Ausgang, m. endliches Schicksal, Endschicksal eines Menschen oder einer Sache, n. || Ankerplatz, m. *(Mar.)* || **tener mal ~,** ein schlechtes Ende nehmen.

**paraderón,** m. Leede, Läddering am Standnetz, f.

**parade·ta,** f. kurzer Aufenthalt, m. || kleine Pause, f. || **-s,** pl. spanischer Pausentanz, m., Tanz mit taktmäßigen Pausen.

**paradiástole,** f. Paradiastole, f., Anwendung anscheinend gleichbedeutender, jedoch grundverschiedener Ausdrücke *(Rh.)*

**paradigma,** m. Paradigma, n., Musterwort für die Abwandlung der Wörter von gleicher Biegung *(Gr.)* [Aufenthalt, m.

**paradi·lla,** f. kleine Pause, f. || kurzer

**paradi·sa,** f. korsikanische Paradiestraube, f.

**paradisáneos, paradiseos,** mpl. Paradiesvogel, mpl.

**paradisíaco, ca,** adj. paradiesisch.

**paradisle·ro,** m. Jäger auf dem Anstand, m. fig. Neuigkeitskrämer, m.

**paradi·sta,** m. Hanswurst vor den Schaubuden der Seiltänzer &c., m.

**para·do, da,** adj. stillstehend || müßig, unthätig, unbeschäftigt || träge, schlaff, nachlässig || verwundert, erstaunt, außer sich, verblüfft || linkisch || **bien ~,** in gutem Stande, gut beschaffen || brauchbar, tauglich, angemessen || **á lo bien ~,** das Alte verschmähend, um das Bessere und Neuere zu genießen || **coche ~,** m. fig. Aussichtsplatz, m., Erker, Altan, von wo aus man viel sehen kann, m. || **tirar ~,** das Wild im Stehen oder im Sitzen, nicht im Laufe oder Flug erlegen *(J.)*

**para·do,** m., **bien ~,** Schluß des Bolero, m. (Tanz und Musik).

**parado·ja,** f. Paradoxon, n., Widersinnigkeit, Sonderlingsmeinung, f. || rätselhaftes Tierwesen, n.

**paradójico, ca,** adj. paradox, widersinnig, befremdend, lehrwidrig (das Paradoxe liebend) || von den gewöhnlichen Regeln der Bildung auffällig abweichend (Krystalle).

**paradoji·smo,** m. anscheinend widersinnige Ausdrucksweise, f. *(Rh.)* || Beilegung anscheinend unvereinbarer Behauptungsworte, f. *(Rh.)*

**parado·jo, ja,** adj. paradox, den allgemeinen, als wahr angenommenen Ansichten zuwiderlaufend.

**parado·r, ora,** adj. dem Zügel gehorsam, mit Leichtigkeit und Anstand stillestehend (Pferd) || hoch einsetzend (Spieler).

**parado·r,** m. Wirtshaus, n., Ausspann, m., Ausspanne, f.

**paradoxología,** f. übermäßiger Gebrauch von Paradoxen, m. *(Rh.)*

**paradro·mo,** m. unbedeckte Bahn für Läufer (im Altertum), f.

**paradu·ra,** f. Schanzkleid, n. *(Mar.)* || Außenbeplankung eines Schiffes, f. *(Mar.)*

**parafa·ngo,** m. Spritzleder am Wagen, n.

**parafernal,** adj. nicht zur Mitgift gehörig *(Jur.)* || **bienes -es,** mpl. Sondergut, Eigenmachtsvermögen der Ehefrau, n., die Geräte. [m. *(Bot.)*

**parafi·lo,** m. Wurzelwedel der Farnkräuter,

**parafimo·sis,** f. spanischer Kragen, m., Einschnürung der Eichel durch die zurückgezogene Vorhaut, f. *(Path.)*

**parafi·na,** f. Paraffin, n. *(Chem.)*

**parafi·so,** m. Saftfaden der Moose und Flechten, m. *(Bot.)*

**parafla·nco,** m. Schulterwehr, Flügelwehr, Seitenwehr, Seitendeckung, f. *(Mil.)*

**parafonía,** f. Heiserkeit, Rauheit der Stimme, f. *(Path.)*

**parafoni·sta,** m. kirchenvorsänger, m.

**parafo·no, na,** adj. heiser, rauh (Stimme) *(Path.)*

**parafo·ra,** f. leichtes Irrereden, n. *(Path.)*

**parafosfá·to,** m. zweibasisches phosphorjaures Salz, n. *(Chem.)* übersetzen.

**parafrasea·r,** v. a. umschreibend erläutern,

**paráfrasis,** f. Umschreibung, freie Bearbeitung eines Textes, Paraphrase, f. || **~ caldeas,** pl. chaldäische Bibelübersetzungen, fpl.

**parafra·sta,** m. Paraphrast, m., umschreibender Ausleger. paraphrastisch.

**parafrástico, ca,** adj. umschreibend,

**parafreni·tis,** f. vorübergehende Raserei bei Entzündung des Zwerchfells, f. *(Path.)*

**parafrone·sis,** f. Verstandesverwirrung, f., Wahnsinn, m. [delirium, n.

**parafrosi·nia,** f. vorübergehendes Fieber-

**parafue·go,** m. kleine Schutzmauer, Feuermauer, f., Schirmwand in Glashütten.

**parage·usis,** f. Verkehrtheit des Geschmackssinnes, f. *(Path.)*

**parag·io,** m. Mitrecht im Lehen, n., Mitbelehnung, f. *(Jur.)* Überlassung eines Teils vom Lehen an nachgeborene Söhne, f.

**paraglo·sis,** f. Nebenzunge der Insekten, f. || Zungenanschwellung, f. *(Path.)*

**paragna·to,** m. Mißgeburt mit drei Kinnpärago, m. Blumenkäfer, m. [laden, f.

**parágoge,** f. Paragoge, f., überflüssiger Zusatz eines Buchstabens oder einer Silbe am Ende eines Wortes *(Gr.)* *(Gr.)*

**paragógico, ca,** adj. am Ende zugesetzt

**paragonfo·sis,** f. unvollkommene Einkeilung des Kindskopfs im Becken, f. *(Chir.)*

**paragono,** m. schwarzer italienischer Jaspis, m. || tiefschwarzer, weißgeäderter Marmor, m.

**parágrafo,** m. Paragraph, m.

**paragra·ma,** f. Sprachfehler, Schreibfehler, Druckfehler, m.

**paragranizo,** m. Hagelableiter, m. *(Phys.)*

**paraguantes,** m. Trinkgeld, n.

**paraguas,** m. Regenschirm, m. baum, m.

**paraguatán,** m. färbender Stengelblumenbaum, m.

**paraguay,** m. Paraguaypapagei, m.

**paraguay,** m. Paraguayer, Paraguit, m.

**paraguaya·no, na,** adj. aus Paraguay.

**paraguería,** f. Schirmhandel, m.

**parahu·so,** m. Traubenbohrer, Brustbohrer, Bügelbohrer, Drehbohrer, Trauchbohrer, Traufbohrer, Reibewohl, m., Brustleier, Faustleier, Bohrwinde, f.

**paraíso,** m. Paradies, n. ‖ Aufenthalt der Seligen, m. ‖ Lustgefilde, n., höchst angenehme Gegend, f. ‖ wonniger Aufenthalt, reizender Ort, m. ‖ Garten Eden, m. ‖ bei den alten Persern, großer Lustgarten, Wonnegarten ‖ Binnenhafen, m. *(Mar.)* ‖ fig. Wonne, Glückseligkeit, f. ‖, Galerie, f., oberster und wohlfeilster Platz im Theater ‖ **el ~,** das Paradies, Teil von Dante's göttlicher Komödie ‖ **el ~ perdido,** das Verlorene Paradies, Gedicht von Milton ‖ **~ terrenal,** irdisches Paradies ‖ **~ de los bobos,** eingebildete, leere Träume von Glückseligkeit und Vergnügen, mpl. ‖ **ave del ~,** f. Paradiesvogel, m. ‖ **flor del ~,** f. Pfauenschwanzbaum, m.

**paraje,** m. Ort, Platz, m., Stelle, wo jemand steht ‖ Gegend, f. ‖ Zustand, m., Lage, f. ‖ Seestrich, m., Küstenstrecke, f., Gewässer, n. *(Mar.)* ‖ **en ~ de,** im stande zu . . . ‖ **~s públicos,** pl. öffentliche Plätze, öffentliche Orte, pl. ‖ **por ~es,** stellenweise, streckenweise.

**paral,** m. Schlitten, m., Wiege, f., Ablaufgerüst, n. *(Mar.)* ‖ **~es,** pl. Streckhölzer des Gerüstes, npl., Tragbalken, mpl. *(Arch.)* ‖ schiefgelehnte Standbäume zum Stützen der Gerüste, mpl. *(Arch.)*

**paraláctico, ca,** adj. parallaktisch, zur Parallaxe gehörig, Abweichungs- *(Astr.)*

**paralaje, paralaʼsis, paralaxe,** f. Parallaxe, f., der die scheinbare Ortsverschiedenheit eines Gestirns ausdrückende Winkel *(Astr.)* ‖ Unterschied des wahren und scheinbaren Standes, m. ‖ scheinbare Ortsveränderung eines von verschiedenen Standpunkten aus betrachteten Gegenstandes, f. ‖ **~ anual,** jährliche, heliocentrische Parallaxe *(Astr.)* ‖ **~ diurna,** tägliche, geocentrische Parallaxe *(Astr.)* ‖ **~ de altura,** Höhenparallaxe *(Astr.)*

**paralaʼnsis,** f. weißer Fleck auf der Hornhaut des Auges, m. *(Path.)*

**paralaʼr,** v. a. Standbäume, Rüststangen zu einem Gerüste einrammen und verkeilen *(Arch.)*

**paralbumiʼna,** f. Paralbumin, n. *(Chem.)*

**paraleʼa,** f. ein Mittelmeerfisch.

**paraleʼla,** f. Parallellinie, f. *(Geom.)*

**paralélico, ca,** adj. parallelisch *(Math.)*

**paralelinerva̱ʼdo, da,** adj. parallelnervig *(Bot.)*

**paralelipípedo, paralelepípedo, da,** adj. Langwürfel, m., Gleichscheit, Parallelepipedon, n.

**paraleliʼsmo,** m. Parallelismus, Gleichlauf, m., Nebeneinanderlaufen, n., parallele, gleichlaufende Lage zweier Linien, Flächen *(Geom.)* ‖ fig. Wechselbeziehung, f. ‖ *(Bot.)*

**paraleliveno̱ʼso, sa,** adj. parallelnervig

**paraleliʼzar,** v. a. Parallelen ziehen, Vergleiche anstellen (zwischen zwei Gegenständen) ‖ **~ las cuadernas,** die Spanten senkrecht zur Mittelebene stellen *(Mar.)*

**paraleʼlo, la,** adj. parallel, gleichlaufend *(Geom.)* ‖ gleich, ähnlich, entsprechend, übereinstimmend ‖ palallelgeschichtet *(Min.)*

**paraleʼlo,** m. Gegenüberstellung, Vergleichung, vergleichende Nebeneinanderstellung, Parallele, f. ‖ Parallelbreitenkreis, m. *(Astr., Geogr.)*

**paralelografía,** f. Parallelreißen, n., Kunst, Parallelen zu ziehen *(Math.)*

**paralelógrafo,** m. Parallellineal, n.

**paralelogramático, ca,** adj. ein Parallelogramm bildend *(Math.)*

**paralelograʼmo, ma,** adj. ein Parallelogramm bildend *(Math.)*

**paralelograʼmo,** m. Parallelogramm, n., Viereck mit parallelen Gegenseiten *(Math.)* ‖ **~ flexible,** Watt'sches Parallelogramm an der Dampfmaschine ‖ **~ de las fuerzas,** Kräfteparallelogramm, n. *(Mech.)*

**paralépido,** m. Scheidenfisch, Degenfisch, Strumpfbandfisch, m.

**paraleʼpsis,** f. überflüssiger Zusatz eines Buchstabens am Ende eines Wortes, m. *(Gr.)*

**paralimnóptenos,** mpl. Strandvögel, mpl.

**paraʼlio,** m. Wolfsmilch, f. *(Pfl.)*

**paralipómenon,** m. Nachtrag, m., Nachschrift, f.

**Paralipómenos,** mpl. Buch der Chronik, n.

**paralíʼpse,** f. Paralipse, scheinbare Übergehung, f. *(Rh.)*

**paralisis,** f. Lähmung, Gliederlähmung, f. ‖ **~ saturnina,** Lähmung durch Bleivergiftung *(Path.)*

**paralitica̱ʼdo, da,** adj. gelähmt.

**paralítico, ca,** adj. gliederlahm, gichtbrüchig *(Path.)*

**paralítico,** m. Lahmer, Gichtbrüchiger, m.

**paraliza̱ʼdo, da,** adj. gelähmt.

**paralizadoʼr, ora,** adj. lähmend.

**paralizaʼr,** v. a. lähmen ‖ fig. hemmen, lähmen ‖ **–se,** gelähmt werden.

**paralogiʼsmo,** m. Fehlschluß, Trugschluß, Paralogismus, m.

**paralogiʼsta,** m. der Trugschlüsse anwendet.

**paralogizaʼr,** v. a. Trugschlüsse machen.

**páralos,** m. Paralos, m., eines der beiden heiligen Staatsschiffe der Athener.

**paralluʼvia,** f. einhängiges Dach, Regendach, n.

**paramagnético, ca,** adj. paramagnetisch.

**paramagnetiʼsmo,** m. Paramagnetismus, m., Eigenschaft, von den magnetischen Polen angezogen zu werden, ant. diamagnetismo.

**paramaleaʼto,** m. Paramalcatsäure, Fumarsäures Salz, n. *(Chem.)*

**paramaleʼico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Paramalcatsäure, Fumarsäure, Erdrauchsäure, f. *(Chem.)*

**paramecónico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Paramekonsäure, Komensäure, f. *(Chem.)*

**paramentadameʼnte,** adv. geschmückt, ausgeschmückt.

**paramentaʼr,** v. a. zieren, schmücken, ausschmücken ‖ **–se,** geschmückt werden.

**parameʼnto,** m. Schmuck, Zierat, Putz, m. ‖ Schabracke, f., Staatsdecke für ein Pferd ‖ Tuch, womit etwas bedeckt wird, n. ‖ Mauerflucht, Mauerfläche, f., äußere glatte Seite einer Mauer ‖ Außenseite eines Steins, f. ‖ **~ anterior,** Stirnseite, Außenseite, Vorderseite einer Mauer, f., Mauerhaupt, äußeres Mauerwerk, n. ‖ **~ interior,** Rückseite, Abrechte, Abichte einer Mauer, f., innere Mauerflucht ‖ **~ falso,** Anblendung, Verblendung, f., Bekleidung mit Blendsteinen *(Arch.)* ‖ **–s sacerdotales,** pl. Kirchengewänder, Paramente, npl. ‖ Altarschmuck, m., Altarbekleidungen, Kanzelbekleidungen, fpl.

**parameʼsia,** f. Paramese, f., fünfte Saite der Leier, dem Mars gewidmet.

**paramétrico, ca,** adj. parametrisch, auf den Parameter bezüglich.

**parámetro, m.** Parameter, m., Benennung der verschiedenen Elemente der Bahn eines Weltkörpers *(Astr.)* ‖ durch den Brennpunkt einer Kurve gehende, auf die Achse senkrechte Sehne, f. *(Math.)*

**paramijaʼl,** m. kleines chinesisches Fahrzeug, n.

**paramiʼtia,** f. Paramythie, f., kleine belehrende, an eine Mythe sich anlehnende Erzählung (von Herder eingeführt).

**páramo,** m. Wüstland, Brachfeld, n., Brache, nenangebaute Gegend, f. fig. öde, kalte Gegend, kahle Hochebene, f.

**paramorfiʼna,** f. Paramorphin, Thebain, n. *(Chem.)*

**paramología,** f. Zugeständnis, n. *(Rh.)*

**paramucaʼto,** m. fiedichleimsaures Salz, n. *(Chem.)* ‖ schleimsäure, f. *(Chem.)*

**paramúsico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Siedparancera, f. Ziehgarn, Hängegarn, n., Dohne, Hängedohne, f. *(J.)*

**paranceʼro,** m. Vogelsteller, m.

**paranga̱ʼria,** f. Querweg, m.

**parangón,** m. Vergleichung, f. ‖ Parangonperle, f.

**parangoʼna,** f. Kleinparangon, f. *(Typ.)*

**parangonaʼr,** v. a. miteinander vergleichen, Vergleiche anstellen ‖ abgleichen (Schriftkegel verschiedener Größe) *(Typ.)*

**paraninfico, ca,** adj., **oʼrden ~,** m. paranymphische Säulenordnung, wobei Nymphen die Stelle der Säulen vertreten, f. *(Arch.)*

**paraninfión,** m. Honiggefäß der Blumen, n. *(Bot.)*

**paraniʼnfo,** m. Brautführer, m. (im Altertum) ‖ Überbringer einer frohen Botschaft, m. ‖ Führer der Bewerber um akademische Würden (bei der Erteilungsfeierlichkeit), m.

**paranoiʼa,** f. Verrücktheit, Verdunkelung des Verstandes, f., Größenwahn, Verfolgungswahn, Beobachtungswahn, m. *(Path.)*

**paranomaʼsia,** f. Wortähnlichkeit, f.

**paraʼnza,** f. Versteck, Busch, Baum, m., ausgegrabenes Loch ꝛc., n. (als Ansitz oder Anstand für den Jäger) *(J.)*

**paraʼo,** m. malayisches Ruderschiff, n.

**parapéctico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Parapektinsäure, f.

**parapectiʼna,** f. Parapektin, n. *(Chem.)*

**parapeʼgma,** m. bei den Phöniziern und Syrern, astronomische Tafeln mit Angabe des Auf- und Unterganges der Gestirne, fpl. ‖ bei den Griechen, tupierne Tafeln, auf welchen die Gesetze eingegraben waren ‖ Tafel der Astrologen zur Zeichnung ihrer Figuren, f.

**parapetaʼble,** adj. was mit einer Brustwehr versehen werden kann *(Mil.)*

**parapetalífero, ra,** adj. mit Nebenkronenblättern *(Bot.)*

**parapétalo,** m. Beikronenblatt, Nebenkronenblatt, n., Blumenblattfortsatz, m. *(Bot.)*

**parapetaloʼide,** adj. beikronenblattähnlich *(Bot.)*

**parapetalostémonos,** mpl. Pflanzen mit auf den Nebenkronenblättern stehenden Staubfäden, fpl.

**parapetaʼr,** v. a. Brustwehren aufwerfen *(Mil.)* ‖ **–se,** sich verschanzen ‖ fig. sich verwahren, sich vor etwas sicherstellen.

**parapetaʼsmo,** m. Vorhang in einem griechischen Tempel, m.

**parapeʼto,** m. Brustwehr, Brustlehne, Brüstmauer, Brüstung, f. *(Mil.)* ‖ Brückengeländer, n. ‖ **caza con ~,** f. gedeckte Beize, f. *(J.)*

**parapla̱ʼsmo,** m. Zeichen, das in einem Buch gemacht wird, n.

**parapléctico, ca,** adj. quergelähmt *(Path.)*

**paraplegia,** f. Querlähmung, f., Lähmung des Unterkörpers *(Path.)*

**paraplégico, ca,** adj. mit Querlähmung behaftet *(Path.)* ‖ schildes der Insekten, n.

**paraleʼura,** f. Seitenstück des Brustschildes der Insekten, n.

**parapleuresía,** f. falsche Brustfellentzündung, f. *(Path.)*

**parapleuríticoca,** adj. zur falschen Brustfellentzündung gehörig *(Path.)* ‖ auf dem Seitenstück des Brustschildes der Insekten befindlich.

**parapleuriʼtis,** f. falsche Brustfellentzündung, f., chronischer Schmerz auf einer Seite der Brust *(Path.)* ‖ *(Path.)*

**paraplexia,** f. leichter Schlaganfall, m.

**parapoeʼo, m.** & f. fig. fam. unbedeutende Persönlichkeit, f.

**parapoplejía,** f. falscher Schlagfluß, m. *(Path.)* ‖ bösartiges, mit Betäubung verbundenes Fieber, n. *(Path.)*

**parápsida,** f. Afterfolge, f., Seitenstück des Brustschildes gefliegter Insekten.

**paráptero,** m. Nebensittich, Schulttersittich der Vögel, m. ‖ Schwungkolben der Zweiflügler, m.

**paraʼr,** v. a. aufhalten, anhalten, stillstehen lassen, halten lassen (Fuhrwerk), stehen lassen (Uhr), bereiten, zubereiten, vorbereiten ‖ wörtlich oder thätlich mißhandeln ‖ im Spiel setzen ‖ auszieren, schmücken ‖ ~, v. n. stillhalten, stillstehen, halten, dem Zügel gehorchen (Pferd), stehen, festsitzen (Hühnerhund) *(J.)* ‖ sich aufhalten, verweilen ‖ bleiben, liegenbleiben ‖ sich irgendwo befinden ‖ zuletzt hinkommen, zuletzt geraten ‖ sich endigen ‖ werden ‖ **~ la ampoleta,** still stehen (die Stundenuhr, wenn der Mann am Steuer sie nicht umgekehrt hat) *(Mar.)* ‖ **~ á algún naipe,** auf eine Karte setzen ‖ **~ en alguna cosa,** auf etwas hinauslaufen ‖ sich in etwas verwandeln ‖ **~ en bien ó en mal,** gut oder schlecht ablaufen ‖ **~ la consideración en alguna cosa,** die Aufmerksamkeit auf etwas richten ‖ **~ perjuicio,** Nachteil bringen ‖ **ir á ~ á alguna cosa, en alguna cosa,** auf etwas abzielen, auf etwas hinauswollen ‖ **sin ~,** ohne Verzug, augenblicklich ‖ **¿en que vendré á ~?** was wird aus mir werden? ‖ **–se,** stehenbleiben, stillstehen ‖ verweilen, sich aufhalten ‖ sich bedenken, Anstand nehmen ‖ **no –se los coches,** in keinem guten Einvernehmen miteinander stehen.

**¡paraʼr!** halt' still! halt'! (Fuhrwerk).

**paraʼr,** m. Albueresspiel, n. [m.

**pararrayo, pararayos,** m. Blitzableiter,

**parartreʼmio,** m. unvollkommene Verrenkung, f. *(Path.)*

**parasaʼnga,** f. persische Meile, f.

**parasceʼnio,** m. im alten Rom: Ankleidezimmer der Schauspieler, n. [*(Chir.)*

**parascepaʼstro,** m. Gesichtsverband, m.

**parásceve,** m. Rüsttag, Sabbathabend, m.

**paráscide,** m. Knochensplitter, m. *(Chir.)*

**paraseleʼne,** f. Nebenmond, m. *(Astr., Phys.)*

**paraseʼma,** m. Bugbild, n. *(Path.)*

**parasematografía,** f. Wappenkunde, Heraldik, f.

**parasematográfico, ca,** adj. heraldisch.

**parasematógrafo,** m. Heraldiker, m.

**parasinaʼncia,** f. unechte innere Schlundbräune, f. *(Path.)*

**parasiopeʼsis,** f. Verschweigung, f. *(Rh.)*

**parasiʼsmal, parasísmico, ca,** adj. fieberhaft *(Path.)*

**parasiʼsmo,** m. Paroxysmus, m., höchster Grad eines Krankheitsanfalls *(Path.)*

**parasístico, ca,** adj., **día ~,** m. Tag, wo das Fieber eintritt, m. *(Path.)*

**parasíta,** f. kleine Ohreule, f.

**parasítica,** f. Schmarotzerkunst, f.

**parasítico, ca,** adj. auf die Schmarotzer bezüglich *(Med.)*

**parasitísmo,** m. Schmarotzerei, f., Schmarotzertum, n. || Schmarotzerwesen in der Natur, n.

**parasíto, parásito, ta,** adj. schmarotzerisch, schmarotzerhaft, schmarotzend, auf fremde Kosten lebend || **plantas –as,** fpl. Schmarotzerpflanzen, fpl. [Schmarotzertiere, npl.

**parásito,** m. Schmarotzer, m. || **–s,** pl.

**paraso·l,** m. Sonnenschirm, m.

**parástade,** m. Ante, f., Pilaster, Pfeiler, m. *(Arch.)* || vorspringender Bodenstein eines Thorpfeilers, m. || **–s,** pl. unfruchtbare Staubfäden zwischen Kronenblättern und Staubfäden, mpl. *(Bot).*

**paraténico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Paraziminsäure, Metaziminsäure, f. *(Chem.)*

**paratá·ta,** f. Halle im griechischen Wohnhaus, f. *(Arch.)*

**paratá·te,** f. Nebenhode, f. [*(Bot.)*

**paraté·mo,** m. falscher Staubfaden, m.

**paratí·lo,** m. falscher Griffel, m. *(Bot.)*

**paratré·mo,** m. Mundverdrehung, Gesichtsverdrehung, f. *(Chir.)*

**para·ta,** f. schmales, abschüssiges Beet, n.

**parata·rso,** m. seitlicher Teil des Fersenbeines der Vögel, m.

**paratartra·to,** m. paratartarsaures, traubensaures Salz, n. *(Chem.)*

**paratártrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. paratartarsaures, traubensaures Salz, n. *(Chem.)*

**paratena·r,** m., **gran ~,** vorderster Teil des abziehenden Muskels der kleinen Zehe, f. *(An.)* || **~ pequeño,** kurzer Beugemuskel der kleinen Zehe, m. *(An.)*

**Paratí·lla,** f. Titelerklärungen zu den Digesten und dem Justinianischen Kodex, fpl. *(Jur.)*

**paratillá·rio,** m. Verfasser der Titelerklärungen zu den Digesten und dem Justinianischen Kodex, m. [tiefers der Vögel, m.

**paratómo,** m. seitlicher Teil des Ober-

**parató·pia,** f. Verrückung eines Organes von seinem Orte, f., Verrenkung, Vorfall 2c.

**parató·rio,** m. Kelchschachtel, f. [*(Path.)*

**paratre·mo,** m. unvollkommene Verrenkung, f. *(Path.)* [Wolf, m.

**paratrí·mma,** f. Wundsein am After, n.,

**paratrí·mo,** m. Wundgescheuertsein, n.

**parauque·no,** m. Seitenteil des Halses der Säugetiere und Vögel, m. [ren.

**parausá·r,** v. a. mit dem Drillbohrer bohparausó·, m. Bogenbohrer, Drillbohrer, Drehbohrer, Zugbohrer, **m.,** Bohrdrille, f.

**parazó·nio,** m. im Altertum, kurzes Schwert mit Gehänge, n.

**pá·rca,** f. Parze, f., Lebensgöttin || fig. der Tod || **–s,** pl. die Parzen, Schicksalsgöttinnen: Klotho, die Spinnerin des Lebensfadens; Lacheſis, die Zuteilerin des Lebenslooſes; Atropos, die Unabwendbare.

**pá·rce, parco,** m. Lobzettel des Schülers, der ihn bei späterer Gelegenheit von Strafe befreit, m.

**parce·la,** f. Parzelle, Ackerparzelle, f. || steuerpflichtige Ackerfläche im Grundbuch, f.

**parcela·r,** v. a. Ländereien für das Flurbuch vermeſſen.

**parcela·rio, ria,** adj. Parzellen- || **catastro ~,** m. Grundsteuerregister, n. || **plan ~,** m. Gemeindeflurkarte, f.

**parcemica·r,** v. a. joc. töten, umbringen || **~ á alguno,** für jemand das Parce Mihi im Totenamt ſingen.

**parcemi·qui,** m. Verſcheiden, n. || Beerdigung, f., Begräbnis, n. || Parce Mihi, n., das erſte Gebet im Totenamt. [ſchaft, f.

**parcería,** f. Genoſſenſchaft, Handelsgeſellſ

**parce·ro,** m. Genoſſe, Handelsgeſellſchafter, m.

**parcia·l,** adj. einzeln, einen Teil des Ganzen ausmachend, ant. total || geteilt, einſeitig || parteiiſch || umgänglich, geſellig, leutſelig || **~ con alguno,** jemandem zugethan, jemandem geneigt || **~ de alguna cosa,** einer Sache zugethan || **eclipse ~,** m. teilweiſe Finſternis, f. *(Astr.)*

**parcia·l,** m. Anhänger einer Partei, m. || vertrauter Freund, m. || Mithelfer im Spiel, m.

**parcialida·d,** f. Eigenſchaft, wodurch eine Sache Teil eines Ganzen wird, f. || Teil, m. || Partei, f. || Parteilichkeit, f. || Parteiung, Zuſammenrottung, f. || Familienverein, m. || Völkerſchaft, f. || Innigkeit, Vertraulichkeit, freundſchaftliche Anhänglichkeit, f. || Geſelligkeit, Leutſeligkeit, Umgänglichkeit, f.

**parcializa·r,** v. a. ungleich verteilen, aus Parteilichkeit oder beſonderer Zuneigung für jemand, parteiiſch austeilen || **–se con alguno,** für jemand parteiiſch ſein || **–se por alguno,** ſich zu jemands Partei ſchlagen.

**parcia·rio,** m. Genoſſe, Teilhaber, Handelsgeſellſchafter, m. [hörnern.

**parcicórneo, nea,** adj. mit wenig Fühl-

**parcida·d,** f. Sparſamkeit, f. [n.

**parcidu·ra,** f. geriſſenes Loch in einem Zeug,

**parcilocuo,** m. Schweigſamer, Schweigſeliger, m. [ſitzer, Beiſitzgenoß, m. *(Jur.)*

**parcione·ro,** m. Teilhaber, m. || Mitbeſ-

**parcionie·sta,** m. Attieninhaber, m.

**parcisimo, ma,** adj. höchſt ſparſam.

**parco, ca,** adj. ſparſam || mäßig im Eſſen und Trinken.

**parco,** m. Lobzettel der Schüler, m.

**parchamento,** m. durchnähtes Takelwerk, n. *(Mar.)*

**parcha·zo,** m. großes Pflaſter, n. *(Med.)* || fig. Betrug, m. || Killen der Segel, n. *(Mar.)* || **pegar un ~ á uno,** jemand ausbeuteln, jemandem Geld abloſſen.

**pa·rche,** m. Plaſter, Salbenpflaſter, n. || Trommelfell, Paukenfell, n. || poet. Trommel, f. || Fleck (beſonders in der Malerei), m. || terpentingetränktes Papier, das geſchickte Stierkämpfer dem Stier auf die Stirn kleben, n. *(Taur.)* || ſchlaffes Seidenbälgleiu mit wenig Seide, worin der Wurm geſtorben iſt, n. || Stück Leinwand zum Verſtopfen der Kugellöcher in Rumpf und Segel, n. *(Mar.)* || **pegar ~,** fig. fam. rupfen, ausbeuteln.

**parchea·r,** v. a. dem Stier ein terpentingetränktes Stück Papier auf die Stirn oder den Leib kleben *(Taur.)*

**pa·rda,** f. Altſtimme, f., Alt, angehender Tenor, m. || **culi·~,** tändlich gekleidete Frau, f. || Weib aus niederem Stande, n.

**pardáctilo, la,** adj. paarzehig (Vögel).

**parda·l,** adj. zum Landvolk gehörig || liſtig, verſchmitzt.

**parda·l,** m. Sperling, m. || Regenvogel, m. || Kamelparder, m. || Bauer in grobem grauen Rock, m.

**parda·lia,** f. Pantherſtein, m. *(Min.)*

**pardálida,** f. Pantherfell des Bacchus, n.

**pardarie·ga,** f. braunes Feldhuhn, n.

**pardea·r,** v. n. braun erſcheinen, braun, dunkel, trüb ausſehen. [vogel, m.

**pardelás,** m. Schwalbenſturmvogel, Peters-

**pardie·la,** f. Hänfling, Hanfſink, m., Schwarzbärtchen, n.

**¡pardie·z!** meiner Treu! wahrhaftig!

**pardi·lla,** f., **pardi·llo,** m. Hänfling, Brütling, Hanfſink, Flachsfink, m.

**pardi·llo,** m. braunes, ungefärbtes, ſehr grobes Tuch, Bauerntuch, Matroſentuch, n. || Rotkehlchen, Rotbrüſtchen, n. *(V.)*

**pardi·na,** f. in Aragonien: Wüſtenei, Öde, Einöde, f.

**pardioscu·ro, ra,** adj. dunkelbraun.

**pardi·sco, ca,** adj. bräunlich.

**pa·rdo, da,** adj. braun || grau, trübe (Wolken und Wetter) || grauweiß (Druckpapier) *(Typ.)* || **voz –a,** f. Stimme, die ſich dem Tenor nähert, Altſtimme, f. *(Mus.)*

**pa·rdo,** m. Farbiger, m. || Leopard, Pardel,

**pardogrís,** adj. hellbraun. [m.

**pardomo·nte,** adj. waldbraun, bergbraun.

**pardu·sco, ca,** adj. bräunlich.

**parea·ble,** adj. was gepaart werden kann || zuſammenfügbar.

**paréade,** m. eine Art Schlange.

**pareado·r, ora,** adj. paarend || zuſammenfügend.

**parea·do, da,** adj., **ve·rsos –s,** mpl. Verſe, die mit gleichlautenden Mitlautern endigen, mpl.

**parea·r,** v. a. paaren, paarweiſe zuſammenſtellen, zuſammenbringen || zuſammenfügen, vereinigen || **–se,** ſich paaren, ſich begatten.

**páreas,** m. ſyriſche Schlange, f.

**parécbase,** f. Abſchweifung, f. *(Rh.)*

**parece·ncia,** f. Ähnlichkeit, f.

**parece·r,** v. n. erſcheinen, ſichtbar werden, zum Vorſchein kommen || ſich zeigen, ſich ſehenlaſſen, an einem gewiſſen Ort erſcheinen || zu ſein ſcheinen || dafür gehalten werden, ſcheinen, dünken, vorkommen || ausſehen wie etwas || ähnlich ſein || als angemeſſen, als ſchicklich vorkommen || **~ bien,** gefallen || **~ mal,** mißfallen || **~ en juicio,** vor Gericht erſcheinen || **–se,** ſichtbar ſein || ähnlich ſein, ſich ähnlich ſehen, ähneln.

**parece·r,** m. Dafürhalten, n., Meinung, f. Anſehen, m. || Äußere, n., Geſichtszüge, mpl. || **al ~,** dem Anſchein nach || **por el bien ~,** des Scheines wegen, des Anſtands, des äußeren Scheines halber.

**parecí·do, da,** adj. ähnlich || **bien ~,** ſchön || **mal ~,** häßlich || **ser bien ó mal ~,** gern oder ungern geſehen ſein || **retrato muy ~,** m. treffend ähnliches Bildnis, n.

**parecí·do,** m. Ähnlichkeit, f.

**pareciente,** adj. gleichend, ähnlich.

**paréctasis,** f. poet. Verlängerung eines Wortes durch Hinzufügung einer Silbe (parecedes ſtatt pareceis, facedes ſtatt haceis), f.

**pare·d,** f. Wand, Wandung, f. || Mauer, die etwas trägt, f. *(Arch.)* || dicht- und hochſtehendes Getreidefeld, n. || alles was dicht und eng aneinander ſteht, gleichſam eine Mauer bildet || **~ apiñonada,** Giebelwand, Giebelmauer || **~ de medianería, ~ mediana, ~ medianera,** Zwiſchenwand, Grenzwand || **~ traviesa, ~ divisoria,** Scheidewand, Binnenmauer, Scheinmauer, Schiedmauer, Quermauer || **~ escarpada,** Böſchungsmauer, geböſchte Mauer || **~ maestra,** Mittelmauer, Grundmauer || **~ rasa, ~ ciega, ~ corrida,** blinde Mauer || **darse contra una ~,** fig. mit dem Kopf gegen die Wand rennen || **pegar la boca á la ~,** ſeine Not niemandem klagen || **pegado á la ~, á una ~,** fig. verlaſſen, verachtet und vergeſſen || **–es,** pl. Wohnung, f., Wohnhaus, n., fam. die vier Wände || **entre cuatro –s,** zwiſchen ſeinen vier Pfählen || **arrimarse á las –es,** fam. betrunken ſein || **dar por las –es,** nicht wiſſen, woran man iſt, wie man dran iſt || nicht recht wiſſen, was man will || **las –es ven, las –es tienen ojos, las –es hablan,** die Wände haben Ohren.

**pare·da,** f. Bude längs einer Mauer, f.

**pareda·ño, ña,** adj. benachbart, nur durch eine Wand getrennt.

**paredi·lla,** f. kleine Mauer, kleine Wand, f. || **–s,** pl. Langſeiten eines Steckgarnes, fpl.

**paredón,** m. große Mauer, große Wand, f. || Mauer in Ruinen || Außenrand der Fiſchreuſe, m. || **arte de ~,** f. dreimaſchiges Standnetz, n. [ſqualender Reiter, m.

**parefí·pio,** m. ungeſchickter, das Pferd

**parego·ria,** f. Schmerzſtillen, n. *(Med.)*

**paregórico, ca,** adj. ſchmerzſtillend *(Med.)*

**pare·ira bra·va,** f. amerikaniſche Grieswurzel, f.

**pareja,** f. Paar, n., Dinge, die einander ähnlich ſind || Tanzpaar, Mittänzer und Mittänzerin || zwei bei einem Ritterſpiel gleichmäßig bekleidete und berittene Ritter, pl. || **–s,** pl. Ritterſpiel, n. || Paſch im Würfeln, m. || zwei Karten von gleicher Zahl oder Figur, fpl. || in Tarragonien: Standnetz, n. || **á las –s,** gleich, in gleicher Eigenſchaft || **correr –s,** ähnlich ſein in Hinſicht guter Eigenſchaften 2c. || paarweiſe tanzen || mit Schild und kurzen Wurfſpießen bewaffnet, ein Ritterſpiel paarweiſe aufführen || gleichen Schritt halten mit jemandem || **correr –s con alguno,** es jemandem gleichthun || **por –s,** zwei und zwei || **juego á ~,** m. Verſteckſpiel der Kinder, m.

**parejante,** m. Ringelrennenreiter, m.

**parejero,** m. in Amerika: leichtes Pferd, m.

**parejo, ja,** adj. gleich, ähnlich || **por ~, por un ~,** auf gleiche Art, gleichfalls.

**parejue·lo,** m. kleiner Träger, Tragbalken,

**parejura,** f. Ähnlichkeit, f. [m. *(Zimm.)*

**pare·l,** m. Ruderpaar, n. *(Mar.)* || Walze zum Fortrollen, f. *(Mar.)* [pfer, m. *(Pft.)*

**pare·la,** f. Färbermoos, n. || krauſer Am-

**parelia,** f., **parelio,** m. Nebenſonne, falſche Sonne, f. *(Astr., Phys.)*

**parelipse,** f. Auslaſſung eines doppelten Mitlauters, f. *(Gr.)*

**pare·lla,** f. grober Wiſchlumpen, m.

**parémia,** f. Sprichwort, n.

**paremia·co, ca,** adj., **ve·rso ~,** m. parömiſcher Vers, gekürzter anapäſtiſcher Dimeter, m. [f.

**paremiografía,** f. Sprichwörterſammlung,

**paremiógrafo,** m. Sprichwörterſammler, m. [f. || Sprichwörterſammlung, f.

**paremiología,** f. Sprichwörtererklärung,

**paremiológico, ca,** adj. von Sprichwörtern handelnd.

**paremiólogo,** m. Sprichwörtererklärer, m.

**paremptosis,** f. willkürliche Einſchaltung, Verdoppelung eines Mitlauters, f. *(Gr.)*

**parencefalí·tis,** f. Gehirnentzündung, f. *(Path.)* [Gehirn *(An.)*

**parencéfalo,** m. Kleinhirn, n., das kleine

**parencefalocele,** m. Bruch des kleinen Gehirns, m. *(Path.)*

**parencre·sis,** f. Unternehmen, das die Kräfte überſteigt, n.

**parénesis**, f. Ermahnung zur Tugend, Sittenpredigt, f.
**parenético, ca**, adj. zur Tugend ermahnend.
**parénquimo**, m. Parenchym, n., dichtes, nicht muskulöses Gewebe der Leber, Lunge, Milz 2c. *(An.)* || schwammichte Zellensubstanz zwischen den Häuten der Blätter, f. *(Bot.)*
**parenquimá·l**, adj. Parenchym bildend *(An.)*
**parenquimato·so, sa**, adj. aus Parenchym bestehend, schwammicht *(An., Bot.)*
**parentación**, f. Leichenbegängniß, n. || Leichenrede, Standrede, f.
**parentá·les, parentá·lias**, fpl. Parentalia, npl., Grabesopfer bei den Römern (besonders zu Ehren verstorbener Eltern).
**parente·la**, f. Verwandtschaft, Sippschaft, Angehörigkeit, f., Verwandte, Anverwandte, mpl.
**parente·sco**, m. Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, f. || Verbindung der Dinge unter sich, f. || **~ que salió del arca de Noe**, sehr weitläufige Verwandtschaft || **~ espiritual**, geistige Verwandtschaft zwischen Taufzeugen, Täufling und dessen Eltern.
**paréntesis**, f. Parenthese, Einschaltung, f., Zwischensatz, eingeschalteter Satz, m., Einschiebsel, n. || Klammer, f., Einschaltungszeichen, n. *(Typ.)* || **entre ~, por vía de ~**, nebenbei bemerkt, nebenbei gesagt, beiläufig.
**parentomozoá·rios**, mpl. Artikulaten, mpl.
**parepígrafe**, m. absichtliche Verschweigung von vorher zu erwähnenden Dingen, f. *(Rh.)*
**pare·o**, m. Paaren, n.
**paréquesis**, f. absichtliche Wiederholung gleichlautender Silben f. *(Rh.)* || f. *(Arch.)*
**pare·rgon**, m. Nebenwerk, n., Verzierung, f.
**pa·res**, fpl. Nachgeburt, f. || Spreizen, fpl., Spreizbäume, mpl., Spreizhölzer, npl. *(Arch.)*
**pa·res y no·nes, echa·r ~**, gerade oder ungerade spielen.
**pare·sia**, f. Lähmung ohne Aufhebung des Gefühls, f. *(Path.)*
**pareto·nio**, m. Farbe aus Meerschaum und Schlamm, f. || Finnland, f. *(Min.)*
**pargasi·ta**, f. Hornblende von Pargas in Finnland, f. *(Min.)*
**pa·rgo**, m. andalusischer Seebrassen, m. *(F.)*
**pargue·te**, m. kleiner Seebrassen, m. *(F.)*
**parhe·lia, parhe·lio**, m. Nebensonne, falsche Sonne, f. *(Astr.)*
**parhile·ra**, f. Vollbalken, Durchbalken, Zugbalken, Binderbalken, m. *(Zimm.)*
**pa·ria**, m. keiner Kaste zugehöriger, als unrein gemiedener Hindu, m. || fig. Geächteter, ehrloser, rechtloser Mensch, m. [(– ⏑ ⏑ ⏑ –).
**pariambo**, m. Pariambus, Pyrrhichius, m.
**pariambo·dia**, f. Pariambodius, m. (– ⏑ – ⏑ –). [m.
**parián**, m. in Mexiko: öffentlicher Markt, m.
**pa·rias**, fpl. Nachgeburt, f., Fenchtkuchen, Mutterkuchen, m. *(An.)* || Tribut eines Fürsten an einen andern, m. || fig. Huldigung, f. || **dar ~, rendir ~ á alguno**, fig. jemandes Oberherrschaft anerkennen || jemand für seinen Meister anerkennen (in einer Kunst).
**paria·to**, m. Pairie, f.
**parición**, f. Zeit des Gebärens der Tiere, f.
**pari·da**, f. Wöchnerin, Kindbetterin, f. || Tier weiblichen Geschlechts, das erst kürzlich Junge geworfen hat, n. || **recién ~**, neue Wöchnerin || **salir á misa de ~**, als Wöchnerin den ersten Kirchgang halten || **¡salga la ~!** wechselt eure Plätze! (ein Kinderspiel).
**parida·d**, f. Gleichheit, f. || Gleichnis, n. || Vergleichung, f. || **en ~**, unter sonst gleichen Umständen, Verhältnissen || **correr la ~**, den Vergleich aushalten.
**paride·ra, parido·ra**, adj. f. fruchtbar (von Frauen und Tieren).
**paride·ra**, f. Ort, wo Tiere, besonders Stute, ihre Junge zur Welt bringen, m. || Gebären, Werfen der Tiere, n. || Zeit des Gebarens, f. [bracht hat.
**pari·do, da**, adj. was Junge zur Welt ge-
**paridu·ra**, f. Wochenbett, Kindbett, n.
**parie·nta**, f. Verwandte, Anverwandte, f. || fam. Ehefrau, Frau, f. || fig. sehr ähnliche Sache, f.
**parie·nte**, adj. verwandt || fig. sehr ähnlich.
**parie·nte**, m. Verwandter, Anverwandter, m. || Titel, den der König den kastilischen Großen adelich beilegt, m. || fam. Ehemann, Mann, m. || **~ de lejos**, entfernter Verwandter || **no haber ~ pobre**, nicht sparen, große Ausgaben machen.
**parieta·l**, adj. an, auf Mauern wachsend, Mauer- *(Bot.)* || an der Wand befindlich, zur Wand gehörig || **hueco ~**, m. Hervorragung, Vertiefung des Scheitelbeins, f. *(An.)* || **hueso ~**, m. Scheitelbein, Wandbein, n. *(An.)* || **bulto ~**, m. Scheitelbeinhügel, m. *(An.)* || **inserción ~**, f. Einfügung der Staubfäden in die Seitenwand der Krone, f. *(An.)* [*(An.)*
**parieta·l**, m. Scheitelbein, Wandbein, n.
**parieta·ria**, f. Glaskraut, Mauerkraut, n. || Tag und Nacht *(Pfl.)* [Pflanzen, fpl.
**parietaria·des**, fpl. mauerkrautartige
**parifica·ble**, adj. was durch ein Gleichnis bewiesen werden kann und soll.
**parificación**, f. Beweis durch ein Gleichnis, m. [beweisend.
**parificado·r, ora**, adj. durch ein Gleichnis
**parifica·r**, v. a. durch ein Gleichnis beweisen || scherzhaft oder spöttisch nachbilden.
**pariglí·na**, f. Smilacin, n., eigentümlicher Stoff in der Sarsaparillawurzel *(Chem.)*
**parihue·la**, f. Tragbahre, Trage, f. || Krankensänfte, f. *(Mil.)* || **–s**, pl. Tragebäume, Sattelbäume, Schwungbäume, Unterbäume, Schweller eines Wagens, mpl.
**parile·ra**, f. Saumschwelle, Oberschwelle, Trägerschwelle, f. *(Arch.)* || **armadura ~**, f. liegender Dachstuhl, m.
**parilínico**, m. Sarsaparillasäure, f. *(Chem.)*
**pari·ll**, m. Parillbaum in Mexiko, m.
**parinerva·do, da**, adj. paarig geneivt *(Bot.)*
**pa·rio, ria**, adj. von der Insel Paros.
**pa·rio**, m. parischer Marmor, m. [Leier.
**paripatemesón**, m. eine der Saiten der
**paripa·tes**, f. die zweite der sieben Leiersaiten, dem Merkur gewidmet.
**paripicade·ro**, m., **armadu·ra de ~**, f. stehender Dachstuhl, m.
**pari·r**, v. a. gebären, zur Welt bringen || fig. hervorbringen || klar und treffend an den Tag geben (Meinung, Begriff 2c.) || mit teilnehmender Liebe und Fürsorge behandeln (von Mutter und Kind) || **~**, v. n. gebären, Kinder oder Junge zur Welt bringen || niederkommen, eines Kindes genesen (Frauen) || werfen (Tiere) || lammen (Schafe) || welfen (Hunde, Wölfe) || setzen (Edelwild, Hasen) || Junge bringen (Füchsin, Katze) || frischen (Wildschweine) || brüten, ausbrüten (Vögel) || laichen (Fische) || **~ á medias**, fig. die Plage, Sorge mit jemandem teilen || die Gedanken nur halb ausdrücken || **~ huevos**, Eier legen || **andar, estar en días de ~**, der Niederkunft nahe sein || **no ~, no querer ~**, nicht mehr liefern, nicht weiter langen, mag man noch so sehr nachrechnen oder untersuchen || **poner á ~**, in die Enge treiben, um zur Ausführung einer Sache anzuhalten.
**parise·ta**, f. Wolfsbeere, Einbeere, f. *(Pfl.)*
**parisie·nse**, adj. aus Paris.
**parisie·nse**, m. Pariser, m.
**parisie·nse**, f. Perlschrift, f. *(Typ.)*
**parisilábico, ca**, adj. gleichsilbig *(Gr.)*
**paristmias**, fpl. wissenschaftlicher Name der Mandeln, m. *(Path.)* [f. *(Path.)*
**paristmitis**, f. Entzündung der Mandeln,
**paritu·ra**, f. Lammen, n., Lammung, f.
**pa·rla**, f. Leichtigkeit sich auszudrücken f. || Redseligkeit, Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit, f. [Ausdruck, m.
**parladi·llo**, m. erhabener, etwas gezierter
**parlado·r, ora**, adj. geschwätzig, schwatzhaft.
**parlado·r**, m. Schwätzer, m.
**parladuría**, f. Schwätzerei, f. [m.
**parlaemba·lde**, m. fam. leichter Schwätzer,
**parlamenta·l**, adj. das Parlament betreffend || vom Parlament herrührend.
**parlamentá·r**, v. n. miteinander sprechen, sich unterreden || parlamentieren, sich in Unterhandlungen einlassen || wegen Übergabe einer Festung 2c. in Unterhandlung treten *(Mil.)*
**parlamentá·rio, ria**, adj. parlamentarisch || zum Parlament, zum Parlamentsgericht gehörig || dem Parlament anhängend || **lenguaje ~**, m. parlamentarische Sprache, f. || **bandera –a**, f. Parlamentärflagge, f. *(Mar.)*
**parlamentá·rio**, m. Parlamentarier, m., Anhänger des Parlamentarismus || Parlamentsmitglied, n. || Parlamentsrat, m. || Parlamentär, Unterhändler, m. *(Mil.)* || Parlamentärschiff, Unterhandlungsschiff, n. *(Mar.)*
**parlamentarí·smo**, m. Parlamentarismus, m., Anhänglichkeit an die parlamentarische Verfassung.
**parlame·nto**, m. Parlament, n., Reichsversammlung, f. || Ober- und Unterhaus in England n. || in Frankreich: ursprünglich Gerichtshof, dann Landtag, m. || Parlamentsgebäude, n. || Parlamentar, m. *(Mil.)* || Übereinkommen zwischen Parlamentären, n. *(Mil.)* || Rede vor einer öffentlichen Versammlung, f. || Parlamentsrede.
**parlanchín**, m. Schwätzer, m.
**parlanchinería**, f. Schwätzerei, f.
**parlá·nte**, adj. plauderhaft, geschwätzig.
**parlá·ntes**, mpl. redende Wappen, mpl. || Namenwappen, historisch redende Wappen.
**parlantín**, m. leichter Schwätzer, m.
**parlá·r**, v. a. plaudern, ausplaudern || **~**, v. n. plaudern, schwätzen. [redung, f.
**parlato·rio**, m. Sprechzimmer, n. || Unterparlerame·nte, adv. geschwätzig.
**parleri·a**, f. Geschwätz, Geplauder, n. || Geschwätzigkeit, f. || Klatsch, m., Klatscherei, f. || Gezwitscher der Vögel, n. || Rieseln des Baches, n.
**parleri·to, ta**, adj. geschwätzig, schwatzhaft.
**parle·ro, ra**, adj. plauderhaft || klatschhaft || zwitschernd (Vögel) || rieselnd, murmelnd (Bach) || plätschernd (Quelle, Wasserfall) || sprechend, ausdrucksvoll, die Gefühle, Leidenschaften ausdrückend || **–s ojos**, mpl. beredte Augen, mpl. || **–a sonrisa**, f. beredtes Lächeln, n.
**parle·ro**, m. Schwätzer, m. || Plauderer, m., Ausplauderer von Geheimnissen || klatschhafter Mensch, m., fam. Klatschbüchse, f.
**parlerón**, m. Erzschwätzer, m.
**parlerue·lo, la**, adj. schwatzhaft.
**parle·ta**, f. Gespräch über Alltägliches, n., gleichgültige Unterhaltung zum Zeitvertreib, f.
**parlón, ona**, adj. geschwätzig.
**parlotea·r**, v. a. herplappern, labbern || **~**, v. n. plaudern, plauschen, zum Zeitvertreib miteinander reden.
**parlote·o**, m. Geplapper, Geschwätz, n.
**parme·lia**, f. Schüsselflechte, f. *(Pfl.)*
**parme·nia**, f. stinkende Nieswurz, f.
**parmente·ra**, f. Kartoffel, f. [licht, n.
**parmesa·na**, f. Fenstergitter mit Schräg-
**parmesa·no, na**, adj. aus Parma || **queso ~**, m. Parmesankäse, m.
**parmesa·no**, m. Parmesaner, m. [blume, f.
**parna·sia**, f. Einblatt, n., weiße Leber-
**parnáside**, adj. zum Parnaß gehörig.
**parnásides**, fpl. die Musen.
**Parna·so**, m. Parnaß, m., Musenberg im alten Phokis || fig. Dichtkunst, f. || Gesamtheit der Dichter, f.
**parnídeo, dea**, adj. schlammkäferartig.
**pa·rno**, m. Schlammkäfer, m.
**parnopa·te**, adj. rüsselgoldwespenartig.
**parnó·pe**, m. Rüsselgoldwespe, f.
**pa·ro**, m. Meise, f. || **~ cerúleo**, Blaumüller, m., Blaumeise || **~ de cola larga**, Pfannenstiel, m., Schwanzmeise || **~ indiano**, Bartmännchen, n., Bartmeise || **~ moñudo**, Bischofsmeise || **~ pendolino, ~ de Lenguedoc**, Beutelmeise, [von Domingo, m.
**paroa·re dominica·no**, m. Kardinalvogel
**parobola·ni**, mpl. Gugelmänner, Armeseelenfodalen, mpl., gute Todbruderschaft, Armeseelenbruderschaft, f.
**parobo·lo**, m. Gugel, f., Mönchskutte mit Schlitz um die Augen.
**paróculo, la**, adj. mit gleichen Augen.
**paro·dia**, f. Parodie, f., scherzhafte oder verspottende Nachahmung eines ernsthaften Werkes || einer vorhandenen Melodie unterlegter Text, m. || Stück, das ein anderes lächerlich macht, ohne es nachzuahmen, n. *(Th.)* || **vino en ~**, m. fein sollender, gefälschter Wein, m. [nachgebildet werden kann.
**parodia·ble**, adj. was parodiert, spöttisch
**parodiado·r, ra**, adj. parodierend, spöttisch nachbildend. [nachbilden, travestieren.
**parodia·r**, v. a. parodieren, verspottend
**paródico, ca**, adj. parodisch.
**parodi·sta**, m. Parodieunschreiber, Parodienmacher, m. [Zahnfistel, f. *(Path.)*
**paradóntides**, m. Zahnfleischgeschwür, n.,
**paro·la**, f. Wohlredenheit, Beredsamkeit, f. || Geplauder über unbedeutende Dinge, n.
**pároli**, m. Paroli im Spiel, n. || Ohr in der Karte als Zeichen des Paroli, n.
**parolí·na**, f. fam. Wohlredenheit, Schmuserei, f., Schmusen, n.
**paro·mia**, f. Paromie, f., Anhäufung von Wörtern, die mit demselben Buchstaben anfangen *(Rh.)*
**paromocricia·nos, paromocrí·cios**, mpl. Insekten mit kurzen Ringen, npl.
**paromología**, f. anscheinende Einräumung in der Rede, f. *(Rh.)*
**paronfalocе·le**, m. Bruch in der Gegend des Nabels, m. *(Path.)*
**paroní·mia**, f. ähnlicher Klang verschiedener Wörter, m., Lautverwandtschaft, f.
**paronímico, ca**, adj. stammverwandt, formverwandt, lautverwandt *(Gr.)*
**parónimo**, m. stammverwandtes, formverwandtes Wort, n. *(Gr.)*
**paroní·quia**, f. Nagelkraut, n. || **–s**, pl. Paronychien, fpl. *(Pfl.)*

**paronomasia**, f. Paronomasie, f., Zusammenstellung ähnlichtlingender Worte verschiedener Bedeutung *(Gr.)*

**paropia**, f. äußerer Augenwinkel, m. *(An.)*

**paropsia**, f. Paropsia, f. *(Pfl.)*

**parópsida**, f. Paropsis, f. (Käfer).

**paroptesis**, f. Schwitzbad, n.

**paróptico, ca**, adj. durch Lichtbeugung entstanden *(Phys.)* [f. *(Path.)*

**parorasis**, f. Trübung des Gesichtssinns, **parorquidia**, f. abweichende Lage der Hoden, f. *(An.)* [m. *(Path.)*

**parosítico, ca**, adj., **día ~**, m. Fiebertag,

**parota**, f. wohlriechender Gänsefuß, mexikanischer Thee, m. *(Pfl.)*

**parótico, ca**, adj. neben dem Ohr befindlich, Ohr- *(An.)* || **región –a**, f. Umgebung des Ohres bei den Vögeln, f.

**parótico, parot**, m. Ohrenlippfisch, m.

**parótida**, f. Ohrspeicheldrüse, f. *(An.)* || Ziegenpeter, Mumps, m., Ohrdrüsengeschwulst, f. *(Chir.)* || **~ benigna**, Ziegenpeter bei Kindern *(Chir.)*

**parotidea**, f. Halsbräune, f. *(Path.)*

**parotideo, dea**, adj. Ohrdrüsen- *(An.)* || **conducto ~ de Stenon**, m. Ohrdrüsengang, m. *(An.)* [*(Path.)*

**parotiditis**, f. Ohrdrüsenentzündung, f.

**parótido-auricular**, adj., **músculo ~**, m. Vorwärtszieher des Ohres, m. *(An.)*

**parotidónica**, f. Geschwulst der Ohrspeicheldrüse, f. *(Path.)*

**paroxisma'l, paroxísmico, ca**, adj. zum Paroxysmus gehörig, fieberhaft *(Path.)*

**paroxísmo**, m. Paroxysmus, m., höchster Grad eines Krankheitsanfalles.

**paroxístico, ca**, adj., **día ~**, m. Fiebertag, m. *(Path.)* [auf- und niederbewegen.

**parpadear**, v. n. blinzeln, die Augendeckel

**párpado**, m. Augenlid, n., Augendeckel, m.

**parpalla, parpallota**, f. Kupfermünze = 2 Quartos. [Gänse.

**parpar**, m. Schnattern, n., Schreien der

**parpiaño**, m. Streckheim, Tragestein, Durchheim, Vollheim, Strecker, Läufer, ganzer Binder, m., durch die ganze Mauer gehender Stein *(Arch.)*

**parque**, m. Park, Lustwald, Tiergarten, m. || Fettweide, f., eingefriedigter Weideplatz, m. || Pferch, Schafpferch, m. Saupark, Saugarten, m., Saugatter, Schwarzwildgehege, n. || Park, Geschützpferch, Zeuggarten, m. *(Mil.)* || Proviantpark *(Mil.)* || Hock, n. *(Mar.)* || Kugelrad, f. *(Mar.)* || **~ para blanqueo**, Bleichgarten, Bleichplatz, m. [Tabago, npl.

**parquiros**, mpl. Schweine von der Insel

**parra**, f. Bogenlaube, f., Weingeländer, Rebengeländer, n. || Honigtopf, m. || Wundarzt, Spornflügel, m. *(V.)* || **~ de Corinto**, Korinthen, fpl.

**parrabana**, f. lustiger Streich, den die Bergbewohner den Brautleuten spielen, m.

**parrado, da**, adj. der Weinrebe ähnlich, rankenartig *(Bot.)* [graph, m.

**parrafillo, parrafiño**, m. kurzer Paragraphe, m. Paragraph, m., Absatz in der Rede Abschnitt eines Gesetzes, Kapitels ꝛc., m. || Schriftzeichen eines Absatzes §, n. *(Typ.)* || **~ aparte**, fig. fam. reden wir von etwas anderem! || **echar –s**, kauderwälschen, dummes, verworrenes Zeug schwätzen.

**parragón**, m. Feingehalt der Münzen, m.

**parragrafear**, v. a. in Paragraphe einteilen.

**parral**, m. Weintraube, f. unbeschnittener Weinstock voll Rebenschoßlinge, m. || großer Honigtopf, m.

**parranda**, f. Lustbarkeit, f. || **andar de ~**, sich erlustigen. [breiten.

**parrar**, v. n. die Äste rebenartig aus-

**parresia**, f. Parrhäsie, f., Freimütigkeit, Dreistigkeit in der Rede *(Rh.)*

**parricida**, m. & f. Vatermörder, Muttermörder, m., Vatermörderin, Muttermörderin, f. [m.

**parricidio**, m. Vatermord, Muttermord,

**parrilla**, f. weitbauchiger Krug mit engem Halse, m. || **–s**, pl. Rost, Bratrost, m.

**parriza**, f. wilde Rebe, f.

**parro**, m. Gans, f.

**párroco**, m. Pfarrer, m.

**parrón**, m. große Weinrebe, f.

**parroquia**, f. Pfarre, Pfarrei, f. || Kirchspiel, n. || Pfarrkirche, f. || Gemeinde, f. || geistliche Gerichtsbarkeit eines Pfarrers in seinem Kirchspiel, f. || **cumplir con la ~**, am Palmsonntag zur Beichte gehen. [Pfarr-.

**parroquial**, adj. zum Kirchspiel gehörig,

**parroquialidad**, f. Pfarrrecht, n.

**parroquiano**, m. Pfarrkind, n., Pfarrgenosse, m. || Kunde eines Kaufmanns, Arztes, in einem Gasthaus ꝛc., m.

**parsi**, m. Parsi, m., persischer Feueranbeter || parsische Sprache, f.

**parsimonia**, f. Sparsamkeit, Genauigkeit, Knauserei, f. || Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Zurückhaltung, f. [genau.

**parsimónico, ca**, adj. sparsam, knauserig,

**parte**, m. Hofpost, f., Hofpostfelleisen, n. || Freipost für den König und den Hof || Abnahme des Hofpostleiteisens, f. Expresser, Eilbote, m. || Bericht, den ein Eilbote überbringt, m. || **~ telegráfico**, Telegramm, n.

**parte**, f. Teil, m., Stück eines Ganzen || Teil eines Buches || Anteil, zugehöriger Teil an etwas || Seite, auf die man sich neigt (bei einem Streite ꝛc.), f. || Ort, m., Gegend, f. || Zeit, f., Zeitpunkt, m. || Amtsstelle, amtliche Behörde, f. || Partei, f., einer der streitenden Teile in einem Rechtshandel || Gegner, m., Gegenpartei, Gegenteil bei einem Rechtshandel || Rechtsanwalt, m. Bericht, m. neuer Grund, womit eine Behauptung gestützt wird, m. || Bedeutung, die einer Äußerung gegeben, Art, wie eine Rede ausgelegt oder genommen wird, f. Ursache, Veranlassung, f. Rücksicht, Hinsicht, f. || Rolle eines Schauspielers, f. *(Th.)* || Anhang, m., Partei, Anzahl gleichgesinnter Menschen || Teilhaber, Teilnehmer, Gesellschafter, m. || jedes Wort in einer Zeile || Stimme, f. *(Mus.)* || **~ actora**, klagender, klägerischer Teil eines Prozesses || **~ alicuanta**, in einer größeren nicht aufgehende Zahl, f. *(Arithm.)* || **~ alícuota**, in einer größeren aufgehende Zahl *(Arithm.)* || **~ alta**, oberer Teil des Vogelleibes || **~ contraria**, Jenseite, Gegenteil, gegnerischer Teil bei einem Rechtsstreite || **~ de la fortuna**, glücklicher Stand eines Gestirns, m. *(Astrol.)* || **~ esencial**, wesentlicher Teil einer Sache || **~ inferior**, Begierden, fpl., Sinnlichkeit, f., ant. parte superior, Vernunft, Seele, f. || **~ integral**, ~ integrante, zum Ganzen gehöriger Teil || **media ~**, der den Schauspielern monatlich ausgezahlte halbe Gehalt *(Th.)* || **~ de por medio**, Schauspieler für untergeordnete Rollen, m. *(Th.)* || **~ posterior**, Hinterteil des Körpers, Hinterer, m. ~ recitante, Hauptstimme, f. *(Mus.)* || **~ de rosario**, dritter Teil eines Rosenkranzes [fünf Zehner] **á ~**, beiseite, auf die Seite || für sich, beiseite, ohne daß es jemand höre || besonders, abgesondert || **á esta ~**, diesseits || **á otra ~**, anderswo, anderwärts || **á la otra ~**, jenseits || **¿á qué ~?** wohin? || **de ~ de**, in, während || **de ~ de alguno**, von seiten jemandes, in jemandes Namen oder Auftrag, auf jemandes Befehl || **de ~ á ~**, durch und durch, von einer Seite bis zur andern || von beiden Seiten, beiderseits || **de buena ~**, von guter Hand, aus sicherer Quelle || **de esta ~**, diesseits || **de otra ~**, anderswoher || **de la otra ~**, jenseits || **en ~**, zum Teil, teilweise || **en ~ alguna**, **en alguna ~**, irgendwo || **en gran ~**, ungemein, beträchtlich || **en ninguna ~**, nirgend, nirgendwo || **en tal ~**, da und da, an einem gewissen Orte || **~ por ~**, ausführlich || **por la ~ de**, was . . . anbetrifft, in betreff von || **por una ~**, einerseits || **por mi ~**, was mich anbetrifft || **dar ~**, Anteil verstatten || **estar ~**, helfen || **estar de ~ de alguno**, auf jemandes Seite stehen, zu jemandem halten || **hacer cuanto está de su ~**, sein möglichstes thun || **ir á la ~**, teilnehmen an einem Geschäft || **la buena ~ de alguna cosa**, ein bedeutender Teil von etwas || **llevar la mejor ~**, die Oberhand behalten || **negocio de ~**, m. Parteisache, f., Angelegenheit, woran nur Privatpersonen beteiligt sind || **no ser ~ de la oración**, fig. nicht zur Sache gehören, von der die Rede ist || von einer Angelegenheit gänzlich ausgeschlossen sein || **ser ~**, im stande sein || zureichen, zureichend sein || **tener ~ en alguna cosa**, teilhaben an etwas, zu etwas beitragen || **tercera ~**, **tercia ~**, in Madrid: zu entrichtende Abgabe der Hausbesitzer statt der Einquartierung, f. || **–s**, pl. Talente, npl., Anlagen, Naturgaben, fpl., gute Eigenschaften || Schamteile, Geburtsteile, pl. || **las cuatro –s estomacales de los rumiantes**, die vier Magentaschen der Wiederkäuer, pl. || **las cinco –s del mundo**, die fünf Weltteile || **–s de la oración**, Redeteile || **–s interesadas**, Mitteilhaber an einem Geschäft, Interessenten, mpl. || **medias –s**, Mittelstimmen, fpl. *(Mus.)* || **–s naturales, –s pudendas, –s secretas, –s vergonzosas**, Schamglieder, Geburtsglieder, npl., Schamteile, Geburtsteile || **á –s**, teilweise || **en todas –s, por todas –s**, überall || **nombrar –s**, die Thäter nennen || **por –s**, punktweise.

**parte**, adv. teils || teilweise, zum Teil.

**parteada**, f. Wöchnerin, welche durch einen Geburtshelfer oder eine Hebamme entbunden worden ist, f. [binden.

**partear**, v. a. Geburtshülfe leisten, entpartecica, partecilla, partecita, f. kleiner Teil, m., Teilchen, n.

**partencia, partenza**, f. Abfahrt, f. *(Mar.)*

**partenia**, f. Parthenie, Jungfernblume, Mädchenblume, f.

**Partenia**, f. Parthenia, f., Beiname der Minerva, Juno und Diana.

**partenianos**, mpl. Parthenianer, mpl., in Sparta: Jungfernkinder, besonders zur Zeit des ersten messenischen Krieges.

**partenias**, fpl. Jungfrauengesänge, besonders von Pindar, zu Ehren Apolls, mpl.

**partenogénesis**, f. Zeugungswechsel, m., Zeugung ohne Begattung, f.

**partenología**, f. Lehre von den Zuständen und Krankheiten der jungen Mädchen, f.

**partenomancia**, f. Wahrsagerei aus der Jungfrauschaft eines Mädchens, f.

**Partenón**, m. Parthenon, n., Tempel der Minerva zu Athen.

**Partenope**, f. Parthenope, f. *(Astr.)* || alter Name von Neapel.

**partenópeo, pea**, adj. parthenopäisch, neapolitanisch || **República –a**, f. parthenopäische Republik, Neapel 1799.

**partenosología**, f. Lehre von den Krankheiten junger Mädchen, f. [Wehmutter, f.

**partera**, f. Hebamme, Geburtshelferin,

**partería**, f. Geburtshülfe, f. || Hebammenstand, m. Hebammengeschäft, n. || Hebammendienste, mpl.

**partero**, m. Geburtshelfer, Hebearzt, m.

**partesse**, m. Blumenbeet, Gartenbeet, n.

**partesana**, f. Partisane, Parte, f., Knebelspieß, m.

**partesanero**, m. Partisanenträger, m.

**partesanica, partesanilla, partesanita**, f. kleine Partisane, f.

**partibilidad**, f. Teilbarkeit, f. [*(Bot.)*

**partible**, adj. sich von selbst in Teile trennend

**partición**, f. Teilung, Verteilung, Einteilung, Abteilung, f. || Zahleneinteilung || Dividieren, n. *(Arithm.)* || Verteilung durch Los || **–es**, pl. Felder im Wappen, npl.

**participero**, m. Teilhaber, Teilnehmer, m. || **hacer á alguno ~ de alguna cosa**, jemand einer Sache teilhaftig machen.

**participable**, adj. mitteilbar.

**participación**, f. Mitteilung, f. || Teilnahme, Mitwirkung, f., Zuthun, Mitwissen, Vorwissen, n. || Umgang, Verkehr, m.

**participante de alguna cosa**, adj. einer Sache teilhaftig.

**participar**, v. a. mitteilen, melden || teilhaftig machen, mitteilen || **~ de alguna cosa**, teilhaben, teilnehmen an etwas || etwas von der Eigenschaft einer Sache an sich haben.

**partícipe**, adj., de alguna cosa ~, einer Sache teilhaftig || **~ en alguna cosa**, an etwas teilnehmend, Anteil habend || **~ de un crimen**, mitschuldig.

**partícipe**, m. Teilnehmer, Teilhaber, m.

**participial**, adj. auf das Participium, Mittelwort bezüglich, Participial- *(Gr.)*

**participio**, m. Particip, Participium, Mittelwort, n. *(Gr.)* || **~ activo**, ~ de presente, Participium Präsentis *(Gr.)* || **~ pasivo, ~ de pretérito**, Participium Perfekti *(Gr.)*

**partícula**, f. Partikel, f., kleines, meist einsilbiges, unabänderliches Redewort *(Gr.)* || Atom, n. *(Chem.)* || Bruchteilchen der geweihten Hostie, n. ~ conjuntiva, Bindewort, n., Konjunktion, f. *(Gr.)* || **~ prepositiva**, Vorwort, Präposition, f. *(Gr.)*

**particular**, adj. besonder, eigen, eigentümlich, nicht allgemein, einzeln || außerordentlich || einer Privatperson zukommend oder eigentümlich, Privat- || ohne Titel und Amt || merkwürdig, sonderbar, ungewöhnlich, seltsam || besonders dienlich als Heilmittel *(Chir., Med.)* || **en ~**, besonders, insbesondere.

**particular**, m. Privatmann, m. || besonderer Punkt, Umstand, m. || besonderer abgehandelter Gegenstand, m. || Geschäft, n., Angelegenheit, f. || Person, f. || Privatperson || Person bürgerlichen Standes || Anhänger, Vertrauter, m. || Privatvorstellung, f.

**particular**, f. Privatperson weiblichen Geschlechts, f. || Frauenzimmer bürgerlichen Standes, n.

**particularida·d**, f. Besonderheit, Eigentümlichkeit, f., besondere Eigenschaft || Einzelheit, f., besonderer Umstand, m. || Denkwürdigkeit, Merkwürdigkeit, f. || besondere Auszeichnung einer Person, f. || Vertraulichkeit, f. || Genauigkeit, Pünktlichkeit, f.

**particula·rio, ria**, adj. aus Partikeln zusammengesetzt *(Gr.)* || aus kleinen Teilchen bestehend.

**particulari·smo**, m. Partikularismus, Sondergeist, Kantönligeist, m., Einzelstaaterei, f. || Sonderinteresse, n.

**particulari·sta**, m. Partikularist, Sonderbündler, m. [zählt.

**particulariza·do, da**, adj. haarklein er-

**particulariza·r**, v. a. umständlich auseinandersetzen, haarklein erzählen, genau angeben || auszeichnen, vor anderen bevorzugen (in Bezug auf Neigung, Innigkeit der Behandlung, Vertraulichkeit) || **–se**, sich auszeichnen, sich hervorthun || **–se con alguno**, mit jemandem sehr vertraut werden.

**particularme·nte**, adv. besonders, insbesondere || vorzüglich || umständlich.

**partí·da**, f. Abreise, f., Abgang, Abzug, Abmarsch, m. || Tod, tödlicher Hintritt, m. || Partei, f. || kleine Abteilung Soldaten, Zollwächter, Schutzleute ꝛc., f. || Trupp Parteigänger, Freischaren, m. || Lustreise, Vergnügungspartie, f. || Rechnungsposten, m. || Geldsumme, f. || gewisse Anzahl, Menge, Partie Waren, Kabelung, Kaveling, f. || Spielpartie, f. || jede einzelne Partie im Spiel, jedes einzelne Spiel || Einsatz, Spieleinsatz, m. || Urkunde, f., schriftliches Zeugnis, n., Schein, m. || Abschnitt, m., Abteilung einer Sache || Streich, der jemandem gespielt, m., Stellung, die jemandem angewiesen wird, f. || Nutzen, Vorteil, m. || Stadtbezirk, Stadtbereich, m., Weichbild, n. || Eintragung in die Standesregister, f. || **~ de bautismo**, Taufschein || **~ de casamiento, ~ de desposorio, ~ de matrimonio**, Trauungsschein || **~ de difunto, ~ mortuario**, Totenschein || **~ de rescate**, Auflösungsurkunde, Loskaufsurkunde, f. || **~ de campo**, Landpartie || **~ de caza**, Jagdausflug, m., Jagdpartie || **~ serrana**, fig. fam. schlechtes, unehrliches Betragen, n. || **~ que es entrada por sabida**, durchlaufender Rechnungsposten, m. || **ir en ~, salir en ~**, auf Freibeuterei, auf Plünderung ausgehen || **sentar una ~**, einen Posten eintragen || **no tener buena ~**, keine einzige gute Eigenschaft besitzen || **le ha hecho una mala ~**, er hat ihm einen schlimmen Streich gespielt || **estar de ~**, auf dem Sprunge sein abzureisen || **–s**, pl. Naturgaben, fpl. || **las –s**, die sieben Gesetzbücher Alphons des Weisen, (1348 unter Alphons XI. eingeführt) || **–s corrientes**, laufende Rechnungen, fpl. || **–s dobles, –s duplicadas**, doppelte, italienische Buchhaltung, Buchführung, f. || **–s fenecidas**, geschlossene Rechnungen || **–s sencillas**, einfache Buchführung || **andar ó correr las siete –s**, fig. die Schule der Prüfungen durchmachen.

**partidame·nte**, adv. einzeln, besonders.

**partidario, ria**, adj. parteiisch || parteiführend || nur einen besonderen Bezirk angenommen, verpflichtet und besoldet (Arzt, Wundarzt, Geburtshelfer).

**partidario**, m. Parteigänger, m. || Bezirksarzt, m. || **~ acérrimo de las cosas antiguas**, Leptinemich, m.

**partidi·llo**, m. kleine Partei, f.

**partí·do, da**, adj. freigebig || gespalten, halbgeteilt *(W.)*

**partí·do**, m. Partei, f., Anhang, m. || Meinungszunft, Lehrzunft, Glaubenszunft, Sekte, f. || Parteinahme, Begünstigung, f., Schutz von seiten mehrerer Personen || Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, m. || Bezirk eines eigens bestellten Arztes, Wundarztes oder Geburtshelfers || Stelle, Bestallung des Bezirksarztes, f. || Entschluß, m. || Vorschlag, m. || Ausweg, m., Auskunftsmittel, n., Bedingung, f. || Laufbahn, f., Beruf, Stand, m. || Nutzen, eigner Vorteil, m. || Übereinkunft, f. || was ein Spieler dem andern vorgiebt || Partie zum Heiraten, f. || Anordnung der einzelnen Teile, f. *(Arch.)* || Hausenwitt, m., Schildesteilung, f. (in Wappen) || **abrazar el ~ de las armas**, Soldat werden, unter die Soldaten gehen || **sacar ~**, Nutzen ziehen || **sacar buen ~**, ein gutes Geschäft machen || **darse á ~**, sich zu etwas entschließen || **tomar ~**, sich anwerben lassen *(Mil.)* || **tomar un ~**, einen Entschluß fassen || **tomar el ~ de alguno**, jemands Partei ergreifen || **á ~**, unter der Bedingung || auf Unterwerfungsbedingungen *(Mil.)* || **venir á –s con alguno**, sich mit jemandem in einen Vergleich einlassen || **hacer un mal ~ á alguno**, jemandem einen schlimmen Streich spielen || **ser hombre de ~**, charakterfest sein || **mujer del ~**, f. Freudenmädchen, n.

**partido·r**, m. Teiler, Austeiler, Verteiler, m. || Spalter, Holzspalter, Holzhacker, m. || Werkzeug zum Verteilen, n. || Wasserabschluß, m., Wasserableitung, Wasserverteilung, f., Kahn, Hydrant, m. || Ort, wo das Wasser abgeschlossen, verteilt wird, m. || silberne Nadel zum Scheiteln des Kopfhaares, f. || Teiler, Divisor, m. *(Arithm.)* || Blattsperrer, m. *(Typ.)* || **contador y ~**, m. Buchhalter, Buchführer, m.

**partija**, f. Teilung, f. || Erbteilung, Erbschaftsteilung *(Jur.)* || **hacer –s**, in kleine Lose abteilen, Lose machen.

**partil**, adj. teilbar (nur in *Astr.*) || **aspecto ~**, m. Gegenschein, m. *(Astr.)* || **cuadrado ~**, m. Geviertschein *(Astr.)* || **trino ~**, m. Gedrittschein *(Astr.)* [f.

**partimie·nto, partimie·nto**, m. Teilung,

**partiqui·no**, m., **partiqui·na**, f. Nebenrolle in Opern, f.

**partí·r**, v. a. teilen, abteilen, verteilen, zerteilen || absondern, trennen || zerschneiden, voneinander, auseinander schneiden || vorschneiden || spalten || spalten, entzweihauen || zerbrechen || in Lose teilen || aus einem Bienenstock zwei machen || dividieren, teilen *(Arithm.)* || **~**, v. n. fortgehen, weggehen || sich auf den Weg machen || sich entfernen || angreifen, anfallen || einen Entschluß fassen || **~ para Madrid**, nach Madrid abreisen, aufbrechen || **~ el puño**, lumpig sein *(Mar.)* || **~ la diferencia**, auf beiden Seiten nachgeben (bei einem Streite) || **~ el cráneo**, den Schädel spalten || **~ leña**, Holz spalten || **~ mano de alguna cosa**, von einer Sache ablassen || **~ el pan**, Brot schneiden, Brot vorschneiden || **~ peras**, fig. sich entzweien, in Zwiespalt geraten || **~ el sol**, die Sonne teilen (bei einem Zweikampf) || **~ por entero**, mit einer mehrziffrigen Zahl dividieren *(Arithm.)* || fig. eine zu verteilende Sache ganz für sich behalten || **~ por medio, ~ por en medio**, halbieren || fig. an die Ausführung einer Sache unbedenklich gehen || **–se**, zerreißen, sich spalten || abgehen, abreisen || uneinig werden, verschiedener Meinung sein || **~ el alma**, verscheiden, sterben.

**partitivo, va**, adj. einen Teil des Ganzen bezeichnend *(Gr.)* || **nombres –s**, mpl. die einen Teil bezeichnenden Sachwörter, wie tercio, mitad. [*(Gr.)*

**partitivo**, m. Teilungswort, Teilwort, n.

**partitura**, f. Partitur, f., Stimmenbuch, n., früher, Tabulatur, f. *(Mus.)*

**parto**, m. Gebären, n., Geburt, Niederkunft, Entbindung, f. || menschliche Leibesfrucht nach der Geburt, f., das neugeborne Kind || Junges von einem Tier, n. || Wurf Junge, m., Tracht, f. || fig. Geistesfrucht, f. || Naturerzeugnis, n. || bevorstehendes wichtiges Ereignis, n. || **~ menguado**, Fehlgeburt || **~ revesado**, Steißgeburt, schwere Entbindung || **~ de los montes**, der Berg im Kreißen || **estar de ~**, in Kindesnöten liegen || **morir de ~**, im Kindbett sterben || **venir el ~ derecho**, fig. sich günstig gestalten, glücklich ablaufen.

**partología**, f. Geburtslehre, f. *(Med.)*

**partológico, ca**, adj. zur Geburtslehre gehörig *(Med.)* [*(Arch.)*

**partoria·l**, m. halbes Lehrbogengerippe, n.

**partos**, mpl. die Parthen.

**partura**, f. Wette, f. [in Geburtswehen.

**parturie·nte**, adj. in Kindesnöten liegend,

**parturie·nte**, f. Gebärerin, f. [fisch, m.

**parú**, m. schwarzer Pampel, schwarzer Deckfisch, m.

**párulis**, m. Zahnfleischgeschwulst, f. *(Path.)*

**parva**, f. eine Tennevoll Ausdrusch || fig. Menge von etwas, f. || **á buen viento va la ~**, fig. die Sache geht gut von statten.

**parvada**, f. Aufspeicherung der Kornvorräte, f.

**parveda·d, parvida·d**, f. Kleinheit, f. || Geringfügigkeit, f. || Kleinigkeit, f. || geringe Menge, f.

**parvibebedo·r**, m. spärlicher Trinker, m.

**parvícolo, la**, adj. kurzhalsig.

**parvicomedo·r**, m. spärlicher Esser, m.

**párvidame·nte, parvificame·nte**, adv. spärlich.

**parvificencia**, f. Knauserei, Knickerei, f.

**parvífico, ca**, adj. knauserig, knickerig (im Geben, Bewirten).

**pa·rvo, va**, adj. klein, spärlich || **materia –a**, f. läßliche Sünde, f.

**párvula**, f. kleines Mädchen, n.

**parvule·z**, f. spärlich Zugemessenes, n.

**parvuli·co, ca**, adj. ziemlich klein.

**párvulo, la**, adj. klein || gering, niedrig || einfältig, unschuldig, leicht zu hintergehen.

**párvulos**, mpl. die Kleinen, kleinen Kinder.

**pa·sa**, f. getrocknete Weinbeere, Rosine, f. || Rosinenschminke, f. || Strich, m., Strichzeit der Vögel *(J.)* || Zug, m., Ziehen, n., Wanderung der Zugvögel || **–s**, pl. kurze, krause Haare der Neger, npl. || Fahrwasser, Seegatt, Priel, n. *(Mar.)* || **–s de Corinto**, Korinthen, fpl. || **–s gorronas**, große Rosinen, Zibeben, fpl. || **–s de lejía**, in Laugenasche getauchte und an der Sonne getrocknete Rosinen || **–s en porrones**, Topfrosinen || **–s de sol**, am halb abgeschnittenen Stengel an der Sonne getrocknete Rosinen.

**pasaba·la, pasaba·las**, m. Kugelmaß, Kugelmall, Kugelsieb, n., Kugellehre, f.

**pasa·ble**, adj. leidlich, erträglich.

**pasableme·nte**, adv. so so, mittelmäßig, ziemlich. [Billardspiel.

**pasabo·la**, f. Schnitt, m., Schneiden im

**pasabo·mbas**, m. Bombenlehre, f.

**pasacaba·llo**, m. Pferdefähre, f.

**pasaca·lle**, Gassenhauer, m. || Passacaglio, m., langsamer spanischer Tanz und Weise dazu. [galle der Pferde.

**pasacampa·na**, f. Piphaken, m., Stein-

**pasacólica**, f. Leibweh, n. *(Path.)*

**pasa·da**, f. Durchgang, Übergang, m., Überfahrt, Durchquerung, f. || Leibesmaß von fünf Fuß, n. || anständiger Lebensunterhalt, m. || Spielpartie, f. || leichtes Überfahren mit der Hand, n. || spanischer Schritt im Reiten, m. || Betragen, Benehmen gegen andere, n. || der jemandem gespielte Streich || **dar ~**, dulden, erlauben, gestatten || **de ~**, im Vorbeigehen, schnell, ohne Aufenthalt || **jugar malas –s**, böse Streiche spielen.

**pasade·ra**, f. Kieselfurt in einem Bach, einer Pfütze, f. || Kupfersieb, n. || Schiemannsgarn, n. *(Mar.)* [Metallsieb, n.

**pasaderi·llo, pasaderi·to**, m. kleines

**pasade·ro, ra**, adj. leidlich, erträglich || mittelmäßig || vergänglich. [Kupfersieb, n.

**pasade·ro**, m. Metallsieb, Messingsieb,

**pasadía**, f. auskömmliche Jahreseinkünfte, fpl. [mit drei Wirbeln.

**pasadie·z**, m. Knöchern, Elfern, n., Spiel

**pasadi·llo**, m. Stickerei auf zwei Seiten, durchgehende Stickerei, f.

**pasadi·zo**, m. schmaler bedeckter Gang, Verbindungsgang, Schlupfgang, m. || fig. Übergang von einer Sache zur andern, m.

**pasa·do, da**, adj. vergangen, verlaufen, vorüber || vorig, ehemalig || durchbrochen (mit Flor ꝛc.) || trocken (Brot) || welk || molsch, morsch, mudike, teig (Obst) || ranzig (Oliven) || stinkig (Fleisch) || **~ de flaqueza**, äußerst entkräftet || **~ en autoridad de cosa juzgada**, in Rechtskraft getreten *(Jur.)* || **~ mañana**, übermorgen || **lo ~ ~**, das Vergangene soll vergeben und vergessen sein.

**pasado·r**, m. Fährmann, m. || Schleichhändler, m. || Armbrustbolzen, m. || Scharnierstift, Vorstecker, m. || Riegel, Schubriegel, Schieberiegel, m. || Schnürnadel, f. || Bindenadel, Bindahle, f. || Thürklinke, f. || Geldbeutelring, m. || Schieber an einem Edelstein, m. || Spange zum Aufschürzen der Röcke, f. || große Haarnadel || Marlpfriem, Marlspicker, m., Splißhorn, Splißeisen, n. *(Mar.)* || **~ para cerra**, Basquill, m., Basquillstange, f.

**pasa·dos**, mpl. Vorfahren, Voreltern, pl.

**pasaganza·te**, m. joc. Eßbares, n.

**pasagonza·lo**, m. leichter Stoß im Vorbeigehen, m.

**pasahi·lo**, f. Webernestel, f.

**pasa·je**, m. Durchgang, Durchmarsch, Durchzug, m., Durchfahrt, Durchreise, Durchquerung, f., Überfahrt || Durchgangszoll, Wegezoll, m., Brückengeld, Fahrgeld, n. || Durchgang eines Planeten durch die Sonnenscheibe *(Astr.)* || Straßendurchgang || Stelle in einem Buche, f. || Lebensabschnitt, m., wichtiger Zeitpunkt im Leben eines Menschen, m. || Vorfall, m., Ereignis, n., Behandlung, f. || Befinden, n., Gesundheitszustand, m. || Übergang in eine andere Tonart *(Mus.)* || Satz, m., Stelle eines Tonstückes *(Mus.)* || Verzierung einer Melodie, f. *(Mus.)* || Eintrittsgeld der Johanniter bei ihrer Aufnahme in den Orden, n.

**pasaje·ro, ra**, adj. vorübergehend, vergänglich, flüchtig, von kurzer Dauer || gang-

bar, wo viel gegangen, gefahren, geritten wird || ziehend, streichend, den Aufenthalt verändernd, Zug-, Strich- || **ave –a,** f. Zugvogel, Strichvogel, m.

**pasaje·ro,** m. Durchreisender, m. || Reisender, Passagier, m. || Vorbeigehender, Vorübergehender, m.

**pasaju·ego,** m. im Ballspiel, Zurückschlagen, Zurückprallen des Balls zum Spieler, n.

**pasa·l,** m. Kieselfurt in einem Bache, f.

**pasalés,** m. Stammschröter, m. (Käfer).

**pasalico·r,** m. Senkwage, f. *(Bot.)*

**pásalo,** m. ganzer, ungeteilter Kelch, m.

**pasalorinquitas,** mpl. eine Ketzerstelle.

**pasamana·r,** v. a. Posamentierarbeit verfertigen || mit Tressen, Borten, Paspelschnur besetzen.

**pasamonería,** f. Posamentierarbeit, Bortenwirkerei, f. || Bortenhandel, m. || Posamentierwaren, fpl. [wirker, m.

**pasamane·ro,** m. Posamentier, Borten-

**pasamanillo,** m. kleine Borte, Paspelschnur, f.

**pasama·no,** m. Borte, Tresse, Paspelschnur, f. || Geländer, Handgeländer, Dahlbord, n. *(Mar.)* || Treppenlehne, f. *(Arch.)* || Fach im Webstuhle, n.

**pasán,** m. Bezoargazelle, f.

**pasa·nte,** adj. gehend, schreitend, zum Gange geschickt (Löwe in Wappen).

**pasa·nte,** m. angehender Gehülfe, Praktikant, m. || Repetent, m. || Jurist, der zu seiner Ausbildung bei einem Rechtsanwalt arbeitet, m. || Mediziner, der bei einem Arzt sich ausbildet, m. || **~ de pluma,** Schreiber bei einem Rechtsanwalt, m.

**pasantía,** f. Probejahr, n., Probezeit eines Juristen, Mediziners || Zeit pflichtmäßiger Anwesenheit in einer amtlichen Stellung, um dadurch gewisse Rechte zu erwerben, f.

**pasapán,** m. Kehle, Gurgel, f., fam. Schluckack, m.

**pasapa·sa,** m. Taschenspielerkünste, fpl.

**pasaperla,** f. Perldraht, feiner Kratzdraht, m.

**pasapie·dra,** f. Meerfenchel, m. *(Pfl.)*

**pasapo·rte,** m. Paß, Reisepaß, m. || Urlaubspaß *(Mil.)* | Seepaß, Seebrief, Geleitsbrief, m. || fig. völlige Freiheit, etwas zu thun || Erlaubnis, Ermächtigung, f. | **dar ~,** jemand fortschicken || **tener ~,** Vollmacht haben.

**pasaporto·do,** m. Rahmenplatte, f., Holzplatte, Metallplatte mit leergelassener oder ausgeschnittener Mitte *(Typ.)*

**pasa·r,** v. a. von einem Ort zum andern bringen, befördern | überführen, übertragen, übersetzen, überfahren || über, durch einen Fluß treiben || überbringen, überreichen || übersenden, überschicken || weitergeben (eine Schüssel bei Tisch) || zur Bestätigung vorlegen, einreichen *(Jur.)* || hervorragen || übertreffen || übergehen, weglassen, auslassen || überschreiten || übertragen (Pfründen, Ehrenstellen) || übertragen, hinübertragen || zugeben, einräumen, gelten lassen || hingehen lassen, verzeihen, nachsehen || mit sich, bei sich führen || einschmuggeln, heimlich einführen || befördern (zu einem höheren Amte) || leicht bewegen, leicht wegführen über etwas || durchdringen, durchstechen, durchbohren, durchlöchern, durchgehen, durchlesen (ein Buch) || flüchtig durchlaufen (eine Schrift ꝛc.) || herplappern || das Gelernte wiederholen || in einer Wissenschaft unterrichten || studieren, lernen, Lehrvorträge, Kollegien anhören || hineinstecken || verschlucken || durchseihen || quer übereinander legen || zubringen (die Zeit, das Leben) || leiden, erdulden, ausstehen || überstehen, aushalten || begehen (Sünde) || dörren, trocknen (an der Luft, Sonne ꝛc.) || **~,** v. n. gehen, treten, hintreten || sich wohin begeben, verfügen, bewegen || durchgehen, vorbeigehen, vorübergehen, vorüberfahren, vorüberlaufen, vorüberschreiten, vorüberreiten, vorüberreiten, vorüberfliegen, vorüberschwimmen, vorübersegeln, vorübersteuern, vorüberstreichen, vorüberstreifen, vorüberwandern, vorüberziehen || verfließen, verstreichen, vorbeigehen, vorübergehen (Zeit) || aufhören, vorübergehen (Zorn, Verdruß ꝛc.) || vergehen (Liebe, Zuneigung) hingehen, nichts zu bedeuten haben, keine Rüge zu befürchten haben || vorangehen, vorausgehen (im Range) || schreiten (zur Arbeit, zu einer Handlung) || vorrücken (in eine höhere Klasse) || stufenweise bekleiden (Ämter, Ehrenstellen ꝛc.) || übergehen, sich verwandeln || weitergehen, sich verbreiten || weiterkommen || teurer werden, im Preise steigen || wert sein, gelten || für etwas gehalten werden || angehen, leidlich, erträglich sein || geschehen, widerfahren, vorfallen, sich begeben, sich zutragen, sich ereignen || verhandelt werden (Geschäfte) || ausdauern, aushalten || bestehen, es aushalten || gut abgehen (Waren) | einen Studienkursus durchmachen || vergehen, verblühen, verwelken || verbleichen, verschießen (Farben) || abkommen, aus der Mode kommen || nachlassen, aufhören, endigen, ein Ende nehmen, zu Ende gehen || sich zur Besichtigung stellen || vor Gericht verhandelt und aufgenommen werden || hervorragen || in etwas übertreffen || passen (im Spiel) || anfangen zu faulen (Obst) || verscheiden, sterben || **~ á campaña,** ins Feld ziehen, einen Feldzug machen *(Mil.)* || **~ adelante,** weitergehen || fortfahren || **~ á mejor vida,** sterben || **~ á nueva cuenta,** auf neue Rechnung übertragen || **~ á ser,** werden || **~ aviso á alguno,** jemandem Nachricht geben || **~ buena correspondencia,** in gutem Einvernehmen stehen || **~ de alguna cosa,** über etwas hinausgehen, sich weiter erstrecken als . . . || **~ de alto,** keiner Aufmerksamkeit würdigen || **~ de la memoria,** entfallen, dem Gedächtnis entfallen, außer acht kommen || **~ de largo,** etwas unaufmerksam lesen oder thun || **~ de los veinte etc.,** über zwanzig Jahre ꝛc. hinaus sein || **~ el dinero,** das Geld nochmals überzählen || **~ en silencio,** mit Stillschweigen übergehen || **~ entre sí alguna cosa,** etwas im stillen bei sich denken, etwas in der Stille für sich sprechen || **–lo,** sich gut oder übel befinden || **~ muestra,** mustern, Musterung halten *(Mil.)* | gemustert werden *(Mil.)* | fig. genau besichtigen || **~ perfiles,** die durchgebauschten Umrisse mit Bleistift nachzeichnen *(Mal.)* || **~ plaza de alguna cosa,** für etwas gehalten werden, im Rufe stehen von etwas || **~ por alguno,** in jemandem vorgehen (Gefühle, Gedanken, Stimmungen, Gemütsbewegungen) || **~ por alguna cosa,** über etwas weggehen || etwas leiden, dulden, geschehenlassen, sich etwas gefallenlassen || **~ por alto,** übergehen, nicht achten, gleichgültig behandeln || **~ por encima,** darüber gehen, darüber weggehen || fig. sich über etwas wegsetzen || überspringen, übergehen, zurücksetzen (bei Beförderungen im Amte) || **~ por escrito,** schriftlich abfassen || **~ alguna cosa por la vista, ~ los ojos por alguna cosa,** flüchtig übersehen, flüchtig durchlaufen (Brief ꝛc.) || **~ razones con alguno,** sich mit jemandem unterhalten, ein Gespräch mit jemandem führen || **~ el tiempo,** die Zeit vertändeln, die Zeit müßig zubringen || **~ la vida con alguno,** seine Zeit bei, mit jemandem zubringen || **~ una trata á cargo de alguno,** einen Wechsel auf jemand ziehen || **ir pasando,** sich in den nämlichen Gesundheitsumständen befinden || **¡pásalo bien!** leb' wohl! || **¿como lo pasasteis?** wie ist es euch ergangen? || **¿quién pasa?** werda? || **–se,** durchgehen, durchreisen || vergehen, aufhören || überreif werden, vergehen, in Fäulnis geraten || die Kraft verlieren || ausgehen, verlöschen, verrauchen || verduften || schmelzen || versickern || fließen (ungeleimtes Papier) || in Vergessenheit geraten, dem Gedächtnis entfallen || sein Examen bestehen || zum Feind übergehen || vorliebnehmen, sich behelfen, zurechtkommen || ausdauern, aushalten || die gewöhnlichen Grenzen überschreiten, es zu weit treiben in etwas || nicht genau anschließen, hin- und herwackeln, locker sein || zuviel Spielraum haben (Maschinen) || durchlässig, leck sein, rinnen (Töpferware) || glühend bleiben (Kohlen) || im Spiel, mehr Stiche machen als zum Gewinn nötig ist || zur Gegenpartei übergehen || sich an einen Ort begeben, verfügen || **–se de médico,** die ärztliche Prüfung bestehen || **–se de hombre de bien,** ein Ehrenmann sein || **ese puchero se pasa,** dieser Topf rinnt || **el cerrojo se pasa,** der Riegel schiebt sich leicht || **el tiempo se pasa,** die Zeit streicht vorbei, fließt dahin.

**pasa·r,** m. Lebensunterhalt, m. || Auskommen, n. || **un buen ~,** ein hinlängliches, ordentliches Auskommen || **un mal ~,** ein erbärmliches Dasein.

**pasase·da,** f. Durchziehklinge, f.

**pasatie·mpo,** Zeitvertreib, m.

**á pasato·ro,** adv. im Vorbeigehen (Stich, der dem Stier versetzt wird) *(Taur.)*

**pasatu·ro,** m. Schüler, mit dem repetiert wird, m. [schein, m.

**pasavante,** m. Begleitschein, Zollfrei-

**pasavi·no,** m. Weinzieher, Weinheber, m.

**pasavola·nte,** m. unbesonnener Streich, m. || kleine Feldschlange, f. *(Mil.)*

**pasavole·o,** m. im Ballspiel, Hinüberschießen des Balls über das Ziel, n.

**pasca·na,** f. in Amerika: Nachtlager, Nachtquartier, n.

**pasca·sio,** m. Student, der die Weihnachts-, Oster- und Pfingsttage in seiner Heimat zubringt, m.

**Pa·scua,** f. jüdisches Passah, n. || christliche Ostern, pl., Osterfest, n. || Weihnachten, pl. || drei Könige, pl. || Pfingsten, pl. || jedes dreitägige Fest || **~ de Resurrección, ~ de Flores, ~ florida,** Osterfest | **~ de Espiritu Santo, ~ de Pentecostes,** Pfingstfest || **~ de Reyes,** Dreikönigsfest || **estar una ~,** heiter und fröhlich sein || **hacer ~,** Fleisch zu essen anfangen (vor Ostern) || **–s,** pl. die Zeit zwischen Weihnachten und Drei Königen || **dar las –s,** seinen Osterbesuch abstatten, zu den Feiertagen Glück wünschen || **decir los nombres de las –s,** fig. fam. mit Schimpfwörtern überhäufen || **¡santas –s!** mir ist's recht, ich füge mich, ich bin's zufrieden!

**pascua·l,** adj. österlich, zum Osterfest gehörig **cordero ~,** m. Osterlamm, n.

**Pascua·la, tal pa·ra cua·l, ~ con Pascua·l,** iron. gleich und gleich gesellt sich gern.

**pascualina,** f. Paskal's Rechenmaschine, f.

**pascuilla,** f. Sonntag Quasimodo, m., erster Sonntag nach Ostern.

**pa·se,** m. Erlaubnisschein, m. || Paß, Reisepaß, m. || **~ de lanzadera,** Hin- und Herschießen des Weberschiffchens, n. || **~,** v. **de muleta,** Vorbeischießenlassen des Stiers, ohne ihm den Todesstreich zu versetzen, n. *(Taur.)*

**paseade·ro, ora,** adj. oft spazierengehend || **caballo ~,** m. Paßgänger, m.

**paseador,** m. Spaziergänger, m. || Spazierplatz, m., Wandelbahn, f. || Paßgänger, m. (Pferd).

**pasea·nte,** m. Spaziergänger, m. || Müßiggänger, m. || Seidenwurm, der aus Mangel an Freiluft erkrankt, m. || **~ en corte,** Pflastertreter, Tagedieb, m.

**pasea·r,** v. a. spazierenführen || auf- und abführen || durchwandeln, durchstreifen || **~,** v. n. spazierengehen, spazierenfahren, spazierenreiten, lustwandeln || einherreiten || herumgehen, hin- und hergehen || langsam, im Schritt gehen (Pferd, Maultier) || **~ el agua,** nach Trinken des Gesundbrunnens sich Bewegung machen || **~ la calle,** Fensterparade machen || **~ una calle,** in einer Straße auf- und abgehen || **~ las calles,** durch die Gassen geführt werden, um öffentlich Züchtigung zu erleiden || **~ la capa,** bloß zum Zeitvertreib ausgehen || **¡vaya U. á ~!** gehen Sie weiter! lassen Sie mich in Ruh'! || **–se,** spazierengehen, lustwandeln || herumbummeln || arbeitslos sein, feiern || fig. die Gedanken umherschweifen lassen | etwas überlegen || hin- und herwandeln, herumwandeln (von unkörperlichen Dingen).

**pasea·ta,** f. fam. Spaziergang, m.

**pasee·o,** m. Spaziergehen, Lustwandeln, n. || Spaziergang, Spazierritt, m., Spazierfahrt, f. || Spazierplatz, öffentlicher Spaziergang, m., Wandelbahn, f. || Gang, Schritt, m., Gangart, f. (besonders bei Tieren) || Tanzschritt || feierlicher Aufzug, Umzug, m. || Gang zur Richtstätte || **dar un ~,** einen Spaziergang machen || **echar á ~, enviar, mandar á ~,** sich jemand vom Halse schaffen.

**pasee·r,** m. Benzoe, f.

**pasee·ra,** f. Obstdarre, f.

**paseerínas,** fpl. Sperlingsvögel, mpl.

**pasee·ro, ra,** adj. immer im Schritt gehend (Roß, Maultier).

**pasee·ro,** m. Rosinenverkäufer, m. [n.

**pa·ses,** mpl. Bestreichen des Magnetisierers,

**pasibilida·d,** f. Empfindungsvermögen, n.

**pasi·ble,** adj. empfindungsfähig || leidensfähig. [(besonders Pferde und Maultiere).

**pasico·rto, ta,** adj. kurze Schritte machend

**pasie·go, ga,** adj. aus dem Thal von Pas in Santander. [blume, f., Rangapfel, m.

**pasiflo·ra,** f. Liebe im Nebel, Passions-

**pasiflóreas,** fpl. passionsblumenartige Pflanzen, fpl.

**pasigrafía,** f. Pasigraphie, Allgemeinschrift, Allgemeinschreibekunst, f., ant. pasi-

**pasigrafo,** m. Pasigraph, m. [lalia.

**pasil,** m. Kieselfurt in einem Bache, f.

**pasila·lia,** f. Pasilalie, Allgemeinsprache, f., Volapük, n., ant. pasigrafía.

**pasila·rgo, ga,** adj. große Schritte machend.

**pasi·llas,** fpl. Korinthen, kleine Rosinen,

fpl. ‖ Klümpchen, die sich bei Verquickung des Erzes bilden, npl.

**pasillo**, m. kleiner Schritt, m. ‖ enger, schmaler Durchgang in einem Hause, m. ‖ weiter Stich im Nähen, m. (für Knopflöcher ꝛc.) ‖ Einakter zu Beginn der Vorstellung, m. *(Th.)* ‖ **–s**, pl. beim Hochamte abgesungene Stellen aus der Leidensgeschichte Christi, fpl. ‖ **–s de la cámara**, Gänge der Kammer, mpl. *(Parl.)*

**pasimenia**, f. Ausbleiben der Regel bei den Frauen, f. *(Path.)*

**pasio**, m. Leidensgeschichte Christi, f.

**pasión**, f. Leiden, n., körperliche Schmerzen, mpl., Pein, f. ‖ Leiden und Sterben, n. ‖ Leidenschaft, f. ‖ Hang, glühender Wunsch, m., Sehnsucht, f. ‖ heftige Liebe, f. ‖ Predigt über Christi Leiden und Tod, am Gründonnerstag und Charfreitag, f. ‖ das Leiden Christi, die Passion ‖ **~ de ánimo**, Seelenleiden ‖ **con ~**, leidenschaftlich ‖ **–es**, pl. Leidensgeschichte Christi in den vier Evangelien, f.

**pasionaria**, f. Passionsblume, f.

**pasionario**, m. Passionsbuch, n., Choralbuch mit der Leidensgeschichte Christi und der Märtyrer. [f.

**pasioncilla**, f. kleine, flüchtige Leidenschaft,

**pasionero**, m. Priester, der die Passion singt, m. ‖ **–s**, pl. geistliche Krankenpfleger im großen Hospital zu Saragossa, mpl.

**pasionista**, m. Geistlicher, der die Passion singt, m.

**pasita**, f., **pasito**, m. Schrittchen, n.

**pasito, ta**, adj. Schritt vor Schritt ‖ ganz sachte, ganz gemach ‖ ganz leise.

**pasitrote**, m. Halbpaß, Mittelpaß, kurzer Trab der Reittiere, m.

**pasiva**, f. das Passivum, die Leideform *(Gr.)* ‖ Passiva, Schulden, pl. ‖ **en ~**, als leidendes Zeitwort *(Gr.)* ‖ **–s**, pl. leidende Urstoffe, mpl. (Trockenheit und Feuchtigkeit).

**pasividad**, f. leidender Zustand, m. ‖ Unthätigkeit, f.

**pasivo, va**, adj. unthätig ‖ leidend ‖ passiv, leidend *(Gr.)* ‖ **voz –a**, f. Passivum, n. *(Gr.)* ‖ Wählbarkeit zu einem öffentlichen Amt, f. ‖ **fuero ~**, m. Gerichtsstand, m.

**pasivo**, m. Passivum, n. *(Gr.)* ‖ **–s**, pl. Richter in bürgerlichen oder Strafsachen, mpl.

**pasmado, da**, adj. vor Kälte erstarrt ‖ ohnmächtig, in Ohnmacht liegend ‖ verblüfft, erstaunt ‖ brandig angesteckt (Holz) ‖ jappend (Delphin im Wappen).

**pasmar**, v. a. vor Kälte erstarrenmachen ‖ betäuben, eine Ohnmacht verursachen ‖ verblüffen, in Verwunderung, in Erstaunen setzen ‖ **~**, v. n. erstaunen, staunen ‖ **–se**, ohnmächtig werden, in Ohnmacht fallen, die Besinnung verlieren, betäubt werden ‖ vor Kälte erstarren ‖ erfrieren *(Pfl.)* ‖ erstaunen.

**pasmarota, pasmarotada**, f. verstellte Ohnmacht f., verstellte Nervenanfälle der Weiber ‖ Verwunderung ohne vernünftigen Grund, f. [Pferde, f.

**pasmazón**, f. in Mexiko: Sattelwunde der

pasmo, m. Krampf, m. ‖ Verzuckungen, fpl. ‖ Nervenanfälle, mpl. ‖ Ohnmacht, Betäubung, f. ‖ Verwunderung, f., Erstaunen, n. ‖ Gegenstand der Verwunderung, m. ‖ Schrecken, m. ‖ Sehnsucht, leidenschaftliche Begierde, f. ‖ **de ~**, zum Erstaunen, bewunderungswürdig.

**pasmología**, f. Abhandlung über Ohnmachten, f.

pasmosamente, adv. mit Verwunderung.

**pasmoso, sa**, adj. bewundernswürdig, erstaunlich, wunderbar, entzückend.

**paso, sa**, adj. gedörrt, getrocknet (Früchte) ‖ echt (Münzen) ‖ **no ~**, unecht (Münzen).

paso, m. Schritt, m. ‖ Tritt, Fußtritt, m., Fußstapfe, f. ‖ Gang, m., Gangart, Art zu gehen, f. ‖ Schritt ‖ Tanzschritt ‖ in und um Madrid: Distrikt als Längenmaß = $1^{2}/_{3}$ Varas ‖ Übergang, Übergangsort, m., Übergang, m. ‖ Übergang, Durchgang, Durchmarsch, m. ‖ Durchritt, m., Durchfahrt, f. ‖ Strich der Landes, m. ‖ Eingang zu einem Ort ‖ Treppentritt ‖ Treppenstufe, f. ‖ Schwelle, f. ‖ Leitersprosse, f. ‖ kurzes Schauspielstück, n. ‖ Aufsteckspiel der Knaben, n. ‖ Stelle in, aus einem Buche, f. ‖ merkwürdiges Ereignis, n., [illegible] ‖ Tod, tödlicher Hinfall, m. ‖ [illegible] Marke, die ein passendes Gefäß zu sein hat, f. ‖ Durchgangserlaubnis, f. ‖ Erlaubnis zur Vollziehung [illegible] ‖ [illegible] Anfang in Kirchen ‖ [illegible] in Prozessionen, m. ‖ Wagen mit Gruppen aus der Leidensgeschichte Christi, m. ‖ irgendein einzelner Umstand aus der Leidensgeschichte ‖ Repetieren eines Schülers, m. ‖ Meerenge, f. ‖ Engpaß, m. ‖ Heftnaht, verlorene Naht, f. ‖ Fortschritt in Arbeit, Wissen, Tugend ꝛc., m. ‖ Hinaufrücken in eine höhere Klasse, n. ‖ Leidender, m. ‖ Hochspringen, n. (Knabenspiel) ‖ **~ acelerado, ~ redoblado**, Geschwindschritt *(Mil.)* ‖ **~ andante**, Längenmaß = $2^{1}/_{2}$ Fuß ‖ **~ castellano**, Marker, weiter Schritt der Pferde, Maultiere, Esel ‖ **~ de andadura, ~ de ambladura**, Paß, m., Zeltergang der Pferde ‖ **~ del camino**, Feldschritt *(Mil.)* ‖ **~ de carga**, Sturmschritt *(Mil.)* ‖ **~ de comedia**, Zwischenhandlung, Zwischenbegebenheit, f. *(Th.)* ‖ **~ de la madre**, Naturgang der Pferde ‖ **~ en falso**, Fehltritt ‖ **~ falso**, Schritt außer Takt ‖ **~ de garganta**, harmonischer Übergang von einem Ton in den andern beim Singen, m. *(Mus.)* ‖ Triller im Singen, m. *(Mus.)* ‖ **~ geométrico**, geometrischer Schritt = 5 geometrische Fuß ‖ **~ libre**, freier Weg, m. ‖ **~ á nivel**, Bahnübergang in Schienenhöhe *(E.B.)* ‖ **~ inferior**, Bahnüberbrückung, f. *(E. B.)* ‖ **~ superior**, Bahnunterführung, f. *(E. B.)* ‖ **~ ordinario**, gewöhnlicher Schritt *(Mil.)* ‖ **abrir ~**, den Weg bahnen ‖ **correr al ~ de alguno**, gleichen Schritt mit jemandem halten ‖ **dar ~**, fig. freien Eingang verschaffen, förderlich sein ‖ **dar ~ á alguna parte**, einen Ausgang irgendwo haben ‖ **hacer ~**, Platz machen ‖ **ir de ~**, durchziehen, durchgehen, durchwandern (Herden) ‖ streichen, wandern (Vögel) ‖ **no dar ~**, keinen Schritt thun in einer Angelegenheit, sie nicht fördern ‖ **servir de ~**, zum Reiten gebraucht werden ‖ **~ á ~**, Schritt vor Schritt, langsam ‖ **~ por ~**, schrittweise, nach Schritten gemessen ‖ Schritt vor Schritt ‖ **á ~**, im Schritt ‖ **al ~, de ~**, im Vorbeigehen, im Vorübergehen ‖ entgegen ‖ auf die Art wie, nach Art von ‖ **al ~ que**, nach Maßgabe wie, sowie ‖ **á ~ de buey**, fig. sehr langsam ‖ **á ~ largo**, mit großen Schritten ‖ fig. eiligst ‖ **á ~ natural**, im gewöhnlichen Schritt ‖ **á ~ tendido**, im scharfen Schritt (besonders beim Reiten) ‖ **á buen ~**, im starken Schritt ‖ fig. eilig, schnell ‖ **á ese ~**, ebenso, auf die nämliche Art, in demselben Verhältnis ‖ solchergestalt, auf diese Art ‖ **á gran ~**, mit schnellen, mit starken Schritten ‖ **de ~**, im Vorbeigehen, gelegentlich ‖ oberflächlich, nur so obenhin ‖ schnell, ohne Aufenthalt ‖ **más que de ~**, in größter Eile ‖ **por el ~ en que estoy**, so wahr als ich selig werden will, so wahr mir Gott helfe ‖ **–s**, pl. große, weite Stiche im Nähen, mpl. ‖ Schritte, Gänge, mpl., Bemühungen, fpl. ‖ Lebensweise, f. ‖ **–s rotulados en las estaciones**, Wasserschläuche zur Speisung der Maschinen auf den Bahnhöfen, mpl. ‖ **–s de la Pasión**, Stationen der Leidensgeschichte Christi, fpl. ‖ **á –s de gigante**, mit Riesenschritten ‖ **á –s de tortuga**, im Schneckengang ‖ **con atentados –s**, sachte, ohne Geräusch ‖ **á pocos –s**, in einer kleinen Entfernung, einige Schritte weit ‖ fig. mit geringer Mühe ‖ **por sus –s contados**, nach seiner gehörigen Ordnung ‖ **coger los –s**, den Weg versperren, den Zugang verwehren ‖ **seguir los –s de alguno**, jemands Schritte und Tritte beobachten ‖ jemands Betragen nachahmen.

**paso**, adv. gemach, sachte ‖ leise ‖ **¡~!** sachte! gemach! [f.

**Paso de Calés**, m. Meerenge von Calais,

**paspa**, f. in Amerika: Frostbeulen an den Lippen, f. *(Path.)* [gesprungenen Lippen.

**paspado, da**, adj. in Amerika: mit aufgesprungenen Lippen.

**páspalo**, m. Pfannengras, n.

**paspié**, m. flinker bretagnischer Tanz im $^{3}/_{8}$ Takt, m.

**pasquín**, m. Schmähschrift, f., Pasquill, n.

**pasquinada**, f. beißendes, geflügeltes Witzwort, n. [v. n. bespötteln.

**pasquinar**, v. a. Pasquille machen ‖ **~**, **passim**, adv. hier und da, hin und wieder.

**pasta**, f. Teig, Nudelteig, m. ‖ Zeug, Papierzeug, n. ‖ Metallmasse, f., zusammengeschmolzener Klumpen Metall, m. ‖ Masse überhaupt, Paste, f., Teigartiges, Geknetetes, n. ‖ Pappdeckel, m., Pappe, f. ‖ Goldstange, Silberstange, f. ‖ Bruchgold, Bruchsilber, n. ‖ Erz, Gießerz, n. ‖ gedörrter Stockfisch, m. ‖ Pappband mit Lederrücken, m. ‖ allzugroße Sanftmut und Gutmütigkeit, f. ‖ übertriebene Langsamkeit und Bedächtigkeit im Reden und Handeln, f. ‖ **~ de almendras**, Mandelseife, f. ‖ **~ de colores en tabletas y baretillas**, Pastellfarben in Täfelchen und Stiften, fpl. ‖ **~ de chocolate**, in Spanien: zu Chokolade verarbeiteter Kakaoteig aus Amerika ‖ **~ de piedra**, Steinpappe, f. ‖ **~ entera, francesa**, Franzband, m. ‖ **~ de lujo**, Prachteinband ‖ **media ~**, Halbfranzband ‖ **~ italiana**, Pergamenteinband ‖ italienische Nudeln, fpl. ‖ **~ de oro, ~ de plata**, Goldschrötling, Silberschrötling, m. ‖ **buena ~**, gute, ehrliche Haut, f. ‖ **de buena ~**, etwas einfältig, von beschränktem Verstand.

**pastable**, adj. was beweidet werden kann.

**pastaca**, f. in Amerika: Schweinefleischgericht, n.

**pastadero**, m. Weideplatz, m.

**pastaflora**, f. Paste, woraus Heiligenbilder geformt werden, f. [n.

**pastaje**, m. Weiden, Beweiden, Abweiden,

**pastar**, v. a. abweiden, beweiden ‖ abhüten, behüten ‖ hüten, auf die Weide führen ‖ **~**, v. n. weiden, auf die Weide gehen ‖ sich nähren, fressen (Tiere). *(Mar.)*

**pastelca**, f. Kinnbackenblock, Fußblock, m.

**pastel**, m. Pastete, Fleischpastete, f. ‖ Waidkuchen, m. ‖ Pastellmaterei, f. ‖ Pastellfarbe, f., Pastellstift, Farbenstift, m. ‖ Farbebutzen, Farbebatzen, Klecks, m. *(Typ.)* ‖ Eierkuchen, m., Zwiebelfische, mpl., zusammengeworfener Satz *(Typ.)* ‖ dicke, unbehobelte Person, f. ‖ heimliche Zusammenkunft, f. ‖ betrügerisch gemischte Karten im Spiel, fpl. ‖ **~ embote**, Gericht von Hackfleisch mit Rüben, Zwiebeln, Kastanien ꝛc., n. ‖ **~ febril**, Milzanschwellung, f. *(Path.)* ‖ **echar á ~**, Zeug machen *(Typ.)* ‖ **discubrir el ~**, fig. fam. hinter die Schliche kommen, ein Geheimnis ermitteln ‖ **pintar al ~**, Pastell malen.

**pastelada**, f. verwickelter Handel, m., fam. Pastete, Bescherung, f.

**pasteladura**, f. Glasfritte, f. [stellen.

**pastelear**, v. n. beide Teile zufrieden

**pastelejo, pastelillo, pastelito**, m. kleine Pastete, f., Pastetchen, n.

**pastelera**, f. Pastetenbäckerin, f.

**pastelería**, f. Pastetenbäckerei, f. ‖ Backwerk, n. [Pastetenbäcker, m.

**pastelerillo, pastelerito**, m. kleiner

**pastelero**, m. Pastetenbäcker, m.

**pastelillo**, m. süßes Backwerk mit Eingemachtem, n.

**pastelizar**, v. a. Pasteten backen.

**pastelón**, m. große Pastete, f. [m. *(F.)*

**pastenago**, m. Stachelrochen, Pfeilschwanz,

**pastero**, m. Olivenquetscher in Ölmühlen, m. ‖ Junge, der den Herden das Futter besorgt, m.

**pastilla**, f. Plätzchen, Kügelchen, n. ‖ **~ de boca**, Zuckerplätzchen, Morselle, f. ‖ **~ de olor**, Räucherkerzchen, n. ‖ **~ de substancia**, Kraftbrühe in Tafeln, f. ‖ **–s de tinta para zapatos y botas**, pl. Schuhwichse in Tafeln, f. ‖ **gastar ~s de boca**, mit süßen Worten viel versprechen, und nichts halten.

**pastina**, f. Öde, Einöde, Odschaft, f. ‖ Trift, f., Anger, Weideplatz, m.

**pastinaca**, f. Pastinake, f. *(Pfl.)* ‖ Stechrochе, m. *(F.)*

**pasto**, m. Weide, f., Weideplatz, m. ‖ Weiden, Beweiden, Abweiden, n. ‖ Futter, n. ‖ Äsung, f. *(J.)* ‖ Nahrung, Speise, Kost, f. ‖ fig. Brennstoff, Zehrstoff, m. ‖ **~ espiritual**, geistige Nahrung ‖ **~ común**, Gemeindeweide ‖ **á ~, á todo ~, de todo ~**, im Überfluß ‖ **vino de ~**, m. Tischwein, m. [Alten, m.

**pastoforo**, m. Götterbildträger bei den

**pastor**, m. Hirt, Viehhirt, m. ‖ Schafhirt, Schäfer, m. ‖ Seelenhirt, Seelsorger, m. ‖ Klecks auf den Schulschreibbüchern, m.

**pastora**, f. Hirtin, Viehhirtin, f. ‖ Schäferin, f.

**pastoraje**, m. Schafhüten, n. [ferin, f.

**pastoral**, adj. hirtenmäßig, zum Hirtenstand, zum Schäferstand gehörig, Hirten-, Schäfer- ‖ **carta ~**, f. Hirtenbrief, m.

**pastoral**, m. Hirtengedicht, n. ‖ Schäferspiel, n. *(Th.)*

**pastorcica, pastorcilla, pastorcita**, f. kleine Schäferin, f., Schäfermädchen, Hirtenmädchen, n.

**pastorcico, pastorcillo, pastorcito**, m. kleiner Hirt, Hirtenjunge, Schäferjunge, m.

**pastorcilla**, f. Schaffstelze, f., schwarzköpfige, grauköpfige Bachstelze.

**pastorear**, v. a. weiden, auf der Weide hüten, auf die Weide führen ‖ fig. geistlich weiden. m.

**pastorela**, f. Hirtenlied, n. ‖ Hirtentanz,

**pastoreo**, m. Hirtenstand, Schäferstand, m. ‖ Hirtenleben, n. [Hirtenvolk, n.

**pastoria**, f. Hirtenstand, m. ‖ Hirten, mpl.,

**pastoril**, adj. Hirten-, Schäfer-.

**pastosidad**, f. Weichheit, f. ‖ Aufgedunsenheit einer Geschwulst, f. *(Chir.)*

**pastoso, sa**, adj. aufgedunsen, aufgelaufen ‖ matschig, schlüpfrig, schmierig ‖ teigig, pappig ‖

dick, fett || trübe, unrein || belegt (Zunge) || markig, farbenvoll, mit dick aufgetragenen Farben *(Mal.)* || wollreich und dabei sanft anzufühlen (Tuche) || stark und zart, mollig (Wein).

**pastura**, f. Fütterung der Tiere, f. || Eichelweide, Bucheckerweide, f. || Futter, Viehfutter, n., Viehweide || Äsung, f. *(J.)*

**pasturaje**, m. Gemeindeweide, Gemeindetrift, f. || Weidegeld, n.

**pastuzo**, m. lackierter hölzerner Nachttopf aus Posto in Neugranada, m.

**pata**, f. Entenweibchen, n. || Pfote, Tatze, Klaue, Branke, f. (Bein von Tieren, Vögeln, Kerfen) || Klappe an der Tasche eines Rockes, Patte, f., Überschlag, m. || Klaue, Krappe, Klammer, f. || klauenförmige Wurzel, f. *(Bot.)* || **~ de banco**, fig. fam. freche Redensart, f. || **~ de cabra**, Glättholz der Schuhmacher, n. || fig. unvorhergesehenes Hindernis bei einer Unternehmung, n. || **~ de gallina**, Rissigkeit der Bäume, f. || **~ de gallo**, fig. Runzel im äußern Augenwinkel, f. || fig. fam. freche, unverschämte Rede, f. || fig. fam. Ungereimtheit, Albernheit, f. || **~ hendida**, Spaltklaue, f. || **~ de león**, Löwenfuß, m., Alpenfilzkraut, n. || **~ de pobre**, fig. geschwollenes Bein voll Schwären und Pflaster, n. || **~ galana**, buntscheckige Maske mit Monstranz zum Zurückdrängen des Volkes bei feierlichen Umgängen, f. || **ancorar á ~ de ganso**, vor drei Ankern liegen *(Mar.)* || **á ~**, joc. zu Fuß || **á ~ llana, á la ~ llana**, schlicht, einfach, ohne Umstände || **á la ~ coja**, Hinkespiel, n. || **estamos ~**, wir sind quitt || **–s**, pl. Fänge der Raubvögel, mpl. || Pranken, Pratzen, fpl. *(W.)* || **–s arriba**, drunter und drüber || **–s de perdiz**, iron. Rotstrumpf, m.

**pata**, adv. fam. Wurst wider Wurst.

**pataca**, f. Pataka, f., Münze = 2 Cuartos || knollige Sonnenblume, f.

**patacazo, ca**, adj. bäurisch.

**patacón**, m. Silbermünze vom Gewicht einer Unze, f.

**patacusma**, f. gesticktes Hemd der Indianer, n.

**patache, pataje**, m. Auslieger, m., Wachtschiff, n. *(Mar.)*

**patada**, f. Fußtritt eines Tieres, m. || Stampfen mit dem Fuß, n. || Schritt, Fußschritt, m. || Fährte, Spur, f., Tritt beim Wilde, welches auf Schalen zieht, m. *(J.)* || **no dar pie ni ~**, fam. keinen Schritt thun.

**patagalana**, f. fam. Hinkebein, n.

**patagión**, m. Flughaut der Fledermäuse, f., Hornschuppe der Schmetterlinge, f.

**patagón**, m. Patagonier, m.

**patagónico, ca**, adj. patagonisch.

**patagorrilla**, f., **patagorrillo**, m. Gericht von gehacktem Schweinegeschlinge, n.

**pataguа**, f. Samtpappel, Sumpfpappel, f. || in Amerika: länglicher Untersatz der Kürbisschale, woraus Paraguanthee getrunken wird, m. [nem Johannisbrot, m.

**pataí**, m. in Amerika: Teig aus gemahle-

**patalear**, v. n. mit den Füßen strampeln, zappeln, auf den Boden stampfen || trippeln, trappeln.

**pataleo**, m. Zappeln, Gezappel, n. || Trippeln, Trappeln, Getrippel, n. || Stampfen mit den Füßen, n. [Behauptung, f.

**pataleta**, f. fam. Ohnmacht, f. || lächerliche

**pataletilla**, f. alter Zappeltanz, m.

**patalo**, m. Goldorfe, f. *(F.)*

**patán**, m. Bauerlümmel, m. || grober, ungeschliffener Mensch, m.

**pataneria**, f. Lümmelei, Ungeschliffenheit, Tölpelei, f. || Dummheit, Einfältigkeit, f.

**patarata**, f. Possen, fpl., albernes Zeug, n. || Lüge, Flunkerei, f., Schwindel, m. || übertriebene Höflichkeit, f., verstelltes Bedauern, n.

**patarata da**, f. fam. unüberlegte Handlung ohne nachteilige Folgen, f. [lügenhaft.

**pataratero, ra**, adj. possenhaft, possierlich ||

**patarateро**, m. Lügner, Windbeutel, m.

**patarato**, m. geputzter, wichtigthuender Hohlkopf, m. [keit, f.

**patarra**, f. in Andalusien: Schwerfälligkeit, **patarráez**, m. Pardunen, fpl. *(Mar.)*

**patarroso, sa**, adj. in Andalusien: schwerfällig. [Senegal, m.

**patás**, m. großschnauziger roter Affe vom

**pataта**, f. Kartoffel, Erdbirne, f., Erdapfel, m. || **~ de caña**, knollige Samenblume, f. || **–s cocidas**, pl. Kartoffeln im Schlafrock, Pellkartoffeln, Brühkartoffeln, Quellkartoffeln, pl. || **–s manchegas, –s encarnadas**, rote

**patatal**, m. Kartoffelfeld, n. [Kartoffeln,

**patatero**, m. Kartoffelbauer, Kartoffelhändler, m. || Kartoffelesser, Kartoffelliebhaber,

**patatiforme**, adj. kartoffelförmig. [m.

**patatívoro, ra**, adj. kartoffelessend.

**patato, ta**, adj. kurz und gedrungen, drall, untersetzt. [macht, f., Schwindel, m.

**patatús**, m. schnell vorübergehende Ohn-

**patavino, na**, adj. aus Padua.

**patavino**, m. Paduaner, m.

**patax**, m. Wachtschiff, n., Auslieger, m.

**paté**, adj., **cruz ~**, f. Schaufelkreuz, n. *(W.)*

**pateadura**, f., **pateamiento**, m. Fußtritt, m. || Stampfen mit den Füßen, n.

**patear**, v. a. Fußtritte geben, mit Füßen stoßen, treten || **~**, v. n. trampeln, auftappen, mit den Füßen stampfen || fig. sich zur Erreichung eines Zweckes viel Mühe geben || sehr aufgebracht sein, vor Zorn stampfen.

**pateca**, f. Wassermelone, f.

**patecos**, mpl. Schiffsgötter, mpl.

**pateiro**, m. kleiner Taschenkrebs, m.

**patela**, f. Schüsselschnecke, f. || Napfmuschel, Entenmuschel, f. || Kniescheibe der Pferde, f.

**patelarios**, mpl. Götter dritter Rangordnung bei den Römern, mpl.

**patelifórme**, adj. schüsselförmig.

**patema**, f. Geistesstörung, f. *(Path.)*

**patena**, f. Patene, f., Kelchschüsselchen, n., Kelchdeckel, m. || Kelchteller, Hostienteller, m. || Schaumünze als Halsschmuck der spanischen Bäuerinnen, f. || **limpio como una ~**, rein wie ein geschältes Ei.

**patente**, adj. offen, aufgedeckt || freistehend || sichtbar || zur öffentlichen Verehrung ausgestellt (geweihte Hostie) || offenbar, offenkundig, klar, deutlich || **letras –s**, fpl. offener Brief, m., offenes Handschreiben, n., landesherrliche besiegelte Urkunde über einen wichtigen Gegenstand.

**patente**, f. Bestallungsurkunde, f., Bestallungsbrief, m., Patent, Diplom, n. || Aufnahmebrief für einen Neueintretenden || Urlaubspaß für den in ein anderes Kloster versetzten Mönch, m. || Antrittsgeld, n., Antrittsschmaus, m. (auf Universitäten) || Introitus bei der Messe, m. || Seepaß, Schiffspaß, m. *(Mar.)* || **~ de contramarca, ~ de corso**, Kaperbrief *(Mar.)* || **~ de navegación**, Seepaß *(Mar.)* || **~ de sanidad**, Gesundheitspaß *(Mar.)* || **~ limpia**, reiner Gesundheitspaß *(Mar.)* || **~ sucia**, unreiner Gesundheitspaß *(Mar.)*

**patentizar**, v. a. patentieren, ein Erfindungspatent erteilen || offenkundig darlegen || **–se**, patentiert werden, ein Patent bekommen, sich ein Patent verschaffen.

**paleto**, m. Fußgetrappel, n.

**pátera**, f. Opferschale, f.

**paternal**, adj. väterlich || **cariño ~**, m. väterliche Liebe, Vaterliebe, f.

**paternidad**, f. Vaterschaft, f. || **~ espiritual**, geistiges Band zwischen Paten, Täufling und taufendem Priester, n. || **Su Paternidad**, Se. (Seine) Hochwürden || **Vuestra Paternidad**, Ew. (Euer) Hochwürden.

**paterno, na**, adj. väterlich, dem Vater eigentümlich.

**paternóster**, m. Paternoster, Vaterunser, n. || fig. fam. dicker festgeschnürter Knoten, m.

**paternostrera**, f. Paternosterabrus, Paternosterstrauch, m.

**paterso**na, f. Pattersonie, f. *(Pfl.)*

**patesca**, f. Kimmbacksblock, Fußblock, m. *(Mar.)* || Ankerdavid, Lichterkrahn, m. *(Mar.)*

**pateta**, m. Hinkender, Lahmer, m. || Krummbeiniger, m. || **~**, fig. der Pferdefuß (Teufel).

**patético, ca**, adj. pathetisch, feierlich, erschütternd, würdevoll, nachdrucksvoll, hohe Empfindungen erregend || **nervio ~**, m. Rollmuskelnerv im Auge, m. *(An.)* [Beinen.

**patiabierto, ta**, adj. mit ausgespreizten

**patiabierto**, m. Pferd mit Bocksbeinen, n.

**patialbillo**, m. Frettchen, n.

**patiancho, cha**, adj. großfüßig, plattfüßig.

**patiasma**, m. Seelenbedrängnis, f. *(Path.)*

**patiblanco, ca**, adj. weißfüßig (Tiere)

**patibuey**, m. Satir mit Ochsenfüßen, m.

**patibulario, ria**, adj. Galgen-, Spitzbuben-.

**patíbulo**, m. Galgen, m. || Richtstätte, f.

**patica**, f. Füßchen, n. || iron. großer plumper Fuß, m. || **poner de –s la calle**, aus dem Haus hinauswerfen, die Thür weisen, jemand ausbieten.

**paticalzado, da**, adj. rauchfüßig (Vögel).

**paticojo, ja**, adj. hinkend.

**patidifuso, sa**, adj. verblüfft, betreten.

**patiecillo**, m. kleiner Hof, m., Höfchen, n.

**patiestevado, da**, adj. krummbeinig, säbelbeinig.

**patihendido, da**, adj. zweihufig, spalthufig, vielhufig, ant. patimacizo.

**patilao**, m. breitfüßiger Krebs, m.

**patilla**, f. kleiner Fuß, m., Füßchen, n. || Fingersatz auf der Zither, Guitarre ꝛc. || Korn, Richtkorn am Schießgewehr, n. || Drücker am Schießgewehr, m. || Schnallenbügel, m. || Angel am Steuerruder, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Backenbart, m. || joc. der Teufel || **¡válgate –s!** hol' dich der Teufel! [hendido.

**patimacizo, za**, adj. einhufig, ant. pati-

**patimuleño, ña**, adj. maultierhufig.

**patín**, m. Höfchen, n., kleiner Binnenhof, m. || gemeine Seeschwalbe, f. || **–es**, pl. Schlittschuhe, mpl. || Schlittschuhläufer, mpl.

**pátina**, f. Patina, f., Edelrost des Erzes, m. || Farbe, welche Gemälde mit der Zeit annehmen, f.

**patinación**, f. Schlittschuhlaufen, n.

**pitanador**, m. Schlittschuhläufer, m.

**patinar**, v. n. Schlittschuh laufen.

**patinejo, patinillo**, m. ganz enges Höfchen, n. || kleiner bedeckter Gang um ein Gebäude, m.

**patio**, m. Hof, Hofraum, Hofplatz, Vorhof, m. || Klosterhof || Raum zwischen zwei Baumreihen oder zwei Feldern || Parterre, n. *(Th.)* || **estar á ~**, auf eigene Rechnung speisen (von einem Studenten).

**patira**, m. Bisamschwein, n.

**patisseco, ca**, adj. vor der Zeit dürr werdend

**patita**, f. Füßchen, n. [(Früchte).

**patitieso, sa**, adj. mit eingeschlafenen oder erstarrten Füßen || hochmütig einherstolzierend || erstaunt, verdutzt || durch plötzlichen Krankheitsanfall der Sinne beraubt.

**patituerto, ta**, adj. krummbeinig, säbelbeinig || krumm, schief (Buchstaben)

**patizambo, ba**, adj. sichelbeinig, bäckerbeinig, dachsbeinig, krummbeinig, säbelbeinig.

**pato, ta**, adj. gleich, quitt (im Spiel) || **estamos –as!** wir sind quitt!

**pato**, m. Ente, f. || Platz für den Fuß des Keglers, m. || **~ macho**, Entvogel, Antvogel, Enterich, Erpel, m. || **~ macho que mueca**, Rauherpel, Mauserерpel || **~ hembra**, Ente, f., Entenweibchen, n. || **pagar el ~**, fig. etwas ausbaden müssen.

**Pato**, m. die Gans *(Astr.)* || **~ americano**, die amerikanische Gans (südliches Sternbild) *(Astr.)* | **Zorro y ~**, der Fuchs mit der Gans (nördliches Sternbild) *(Astr.)*

**patochada**, f. alberne, abgeschmackte Rede, f. || fam. Bengelei, f. [heiten, f.

**patogenesia**, f. Entstehung der Krank-

**patogenésico, ca**, adj. auf die Entstehung der Krankheiten bezüglich. [f.

**patogenia**, f. Krankheitsentstehungslehre,

**patogenético, ca**, adj. auf die Krankheitsentstehungslehre bezüglich.

**patognómico, ca**, adj. zur richtigen Beurteilung der Krankheiten gehörig, Krankheiten bestimmend und unterscheidend.

**patojear**, v. n. watscheln.

**patojera**, f. Watscheln, n.

**patojo, ja**, adj. schiefbeinig und watschelnd.

**patología**, f. Krankheitslehre, Krankheitskunde, Pathologie, f.

**patológico, ca**, adj. pathologisch.

**patólogo**, m. Patholog, Krankheitslehrer, Krankheitskenner, m.

**patomanía**, f. Hirnwut, f. *(Path.)*

**patón, ona**, adj. großfüßig || großpfotig.

**patones**, mpl. kleiner, roher Menschenschlag, im Gebirge, nördlich von Madrid, m.

**patopacia**, f. Erregung der Leidenschaften, f.

**patopeya**, f. die Leidenschaften aufregende Redeweise, f. *(Rh.)*

**patraña**, f. großartige Lüge, f., Puff, m.

**patrañero**, m. Lügenheld, Windbeutel, m.

**patrañuela**, f. kleine Lüge, f. [buch, n.

**patrañuelo**, m. Lügensammlung, f., Lügen-

**patria**, f. Vaterland, n. || Geburtsort, m., Heimat, Wiege, f. || **~ celestial**, die himmlische Heimat, Wohnort der Seligen || **~ común**, in Madrid: Gerichtsstand für gewisse, im Wohnort der Beteiligten nicht zu erledigende Angelegenheiten, m.

**patriarca**, m. Patriarch, Altvater, Stammvater, Erzvater, m. || Patriarch, Oberhaupt der griechischen Kirche | Patriarch, als Ehrentitel || Stifter eines geistlichen Ordens, m. || **vive como un ~**, er lebt wie Gott in Frankreich.

**patriarcado**, m. Patriarchat, n., Patriarchenwürde, f. || Amtszeit eines Patriarchen, f. || oberbischöfliches Gebiet, n., Gerichtssprengel eines Patriarchen.

**patriarcal**, adj. patriarchalisch, erzväterlich || oberbischöflich || joc. betrunken, zum Einschlafen, ant. bebido, cogegallo.

**patriarcal**, f. die Kirche, das Gebiet und der Gerichtssprengel eines Patriarchen.

**patricia·do,** m. im alten Rom: Patriciat, n., Patricierstand, m., Patricierwürde, f. || Bürgeradel, m.

**patricia·no,** m. Patricianer, m., Anhänger der Sekte des Patricius im 11. Jahrhundert.

**patrici·da,** m. Vaterlandsfeind, m.

**patri·cio, cia,** adj. patricisch || vaterländisch, staatsbürgerlich.

**patri·cio,** m. römischer Patricier, Edelbürger, m. || Patriot, Vaterlandsfreund, m. || Landsmann, m.

**patrimonia·l,** adj. zum elterlichen Erbe gehörig, erbherrlich, Erb-, Patrimonial- || eingeboren, inländisch || väterlich, elterlich, vom Vater oder von den Eltern herkommend || nur für die Eingebornen zulässig || **bienes –es,** mpl. Erbgüter, Stammgüter, npl.

**patrimonia·l,** m. Erbgut, n., Erbteil, m. || **~ paterno,** Vaterteil.

**patrimonialida·d,** f. Geburtsrecht, Heimatsrecht, n. || Eigenschaft eines Gutes, einer Pfründe, nur in Besitz von Eingebornen stehen zu dürfen, f. || Erblehenrecht, Erbgüterrecht, n.

**patrimonializa·r,** v. a. zum Erbgut machen || bestimmen, daß ein erworbenes Gut nur im Besitz von Eingeborenen stehen dürfe.

**patrimo·nio,** m. väterliches Erbe, Stammgut, Erbgut, n., Erbteil, m. || Vermögen, n., Besitzungen, fpl. || **~ real,** Krongut, n., Kronguter, npl. [Vater-.

**pa·trio, tria,** adj. vaterländisch || väterlich,

**patrio·ta,** m. Patriot, Vaterlandsfreund, m. || Landsmann, m.

**patriotе·ro,** m. Vaterlandsretter, m., Spitzname der Aristokraten für die Volksführer.

**patriótico, ca,** adj. patriotisch, vaterländisch. [sinn, m., Vaterlandsliebe, f.

**patriotі·smo,** m. Patriotismus, Bürger-

**patripa·sios,** mpl. Patripassianer, mpl., Sektierer, welche Christus für Gott selbst annehmen. [f.

**patrística,** f. Patristik, Kirchenväterkunde,

**patrocinado·r, ora,** adj. schützend.

**patrocinado·r,** m. Schützer, Beschützer, Schutzherr, Gönner, m.

**patrocina·r,** v. a. schützen, beschützen, verteidigen, verfechten, unterstützen || vor Gericht verteidigen.

**patrocі·nio,** m. Schutz, Beistand, m., Gunst, Gönnerschaft, f. || Verteidigung vor Gericht, f.

**patro·n,** m. Beschützer, Beförderer, Schutzherr, Gönner, Patron, m. || Kirchenpatron, Kirchherr, m. || Schiffsherr, Schiffspatron, Schiffsführer, m. || Hausherr, Hauswirt, m. || Herr eines Sklaven || Schutzpatron, Schutzheiliger, m. || Patrone, Vorlage, Schablone, f., Muster, Modell, n. || Bildling, auf den das Reis gepfropft wird, m. || **~ araña,** der andere zu Unternehmungen auffordert, aber selbst fernbleibt || **aconcha ~,** gutes Quartier, n., gute Verpflegung der Truppen, f. *(Mil.)*

**patro·na,** f. Beschützerin, Gönnerin, f. || Hausfrau, Hauswirtin, f. || Schutzheilige, f. || zweite Galeere eines Geschwaders, f. *(Mar.)*

**patrona·do, da,** adj. unter einem Kirchenpatron stehend || unter dem königlichen Patronatsrechte stehend.

**patrona·l,** adj. den Schutzherrn betreffend || **fiesta ~,** f. Namensfest des Schutzpatrons einer Ortschaft, n.

**patrona·to,** m. Patronatsrecht, n., Recht, eine Pfründe, Pfarrei ꝛc. zu vergeben || Stiftung einer Messe, eines Waisenhauses ꝛc., f. || **~ de legos,** Majorat für fromme Stiftungen, **patrona·zgo,** m. Patronat, n. [n.

**patronea·r,** v. a. ein Kauffahrteischiff führen, besichtigen *(Mar.)* [*(Mar.)*

**patronі·a,** f. Stand des Schiffsführers, m.

**patronímico, ca,** adj., **no·mbre ~,** m. berühmten Vorfahren entlehnter Geschlechtsname wie der Peleïde von Peleus), m. || in Spanien: ehemals vom Vater hergeleiteter Familienname (wie Pérez von Pero, Sánchez von Sancho).

**patro·no,** m. Schützer, Gönner, Schutzherr, der seinen Sklaven frei lassende Herr || Patronatsherr || unmittelbarer Lehensherr.

**patru·lla,** f. Streifwache, Scharwache, Runde, f. *(Mil.)* || Schar Bummler, f.

**patrulla·r,** v. a. mit der Scharwache durchziehen *(Mil.)* || **~,** v. n. mit einer Streifwache umherziehen *(Mil.)*

**patuá, patué, patués,** m. Platt, n., Bauernsprache, nicht schriftgemäße Mundart, f. || Kauderwelsch, n. || schlechter Stil, m.

**patu·da,** f. Fährte, Spur, f. *(J.)*

**patu·do, da,** adj. mit großen Füßen, Pfoten, Tatzen || **ángel ~,** m. fam. der weniger umständig ist, als er scheint.

**pata·lea,** f. Pöbelrotte, f.

**patule·que,** adj. auf Kuba: lendenlahm.

**patulequea·r,** v. n. auf Kuba: hinken.

**patulla·r,** v. n. im Kot herumpatschen || fig. eine Sache angelegentlich betreiben.

**patu·rsa,** f. Lustseuche, f. *(Path.)*

**pa·tzle,** m. auf den mexikanischen Fichten ellenlang wachsendes Gras, n. [gliedert.

**pauciarticula·do, da,** adj. ein wenig ge-

**paucidenta·do,** mpl. Wenigzähner, mpl.

**paucifloro, ra,** adj. mit wenig Blumen *(Bot.)* [*(Bot.)*

**paucifolia·do, da,** adj. wenigblätterig

**paucilocuo, cua,** adj. wortkarg.

**paciovula·do, da,** adj. mit wenigen Eierchen.

**pauciradia·do, da,** adj. wenigstrahlig.

**pauciseмina·do, da,** adj. wenigsamig *(Bot.)* [paaren *(Bot.)*

**pauciyuga·do, da,** adj. mit wenigen Fieder-

**pauji,** m. wilder Pfau in Neugranada, m. ||

**~ de copete,** Haubenpfau || **~ de piedra,** Kegelpfau.

**paují·l,** m. peruvianisches Haubenhuhn, n.

**paú·l,** m. sumpfige Niederung mit Graswuchs, f. || **gato ~,** m. Meerkatze, f.

**Paú·l,** m., **Vicente de ~,** Vinzent de Paula, Stifter des Lazaristenordens.

**paulatinamente,** adv. nach und nach, allmählich.

**paulatі·no, na,** adj. nach und nach geschehend || langsam zu Werke gehend.

**pauliani·sta,** m. Anhänger des Paulus von Samosata im 3. Jahrhundert, m. [sekte.

**pauliciа·no,** m. Paulicianer, m., Manichäer-

**pauli·lla,** f. Gerstenhähnchen, n. (Käfer).

**pauli·na,** f. päpstlicher Bannbrief, m. || iron. Denkzettel, gehöriger Verweis, m. || anonymer Schmähbrief || fam. Flut von Schimpfwörtern und Schmähungen, f.

**pauli·nia,** f. Paulinie, f. *(Pfl.)*

**pa·ulo,** m. Paolo, m., römische Münze.

**paulo·nia,** f. Paulownia, f. *(Pfl.)*

**pauperі·smo,** m. Armenwesen, Elend im großen, n., Pauperismus, m. || Verarmung, f.

**paupérrimo, ma,** adj. äußerst arm.

**pa·usa,** f. Pause, Unterbrechung, f., zeitweiliger Stillstand, m. || Ruhe, f. || Langsamkeit, Zögerung, f. || Bedächtigkeit, f. || Zaudern, n., Pause *(Mus.)* || **á –s,** absatzweise, in zeitlichen Zwischenräumen. [weise, mit Pausen.

**pausadame·nte,** adv. langsam || absatz-

**pausa·do, da,** adj. ruhig, gelassen || langsam || bedächtig.

**pausa·do,** adv. langsam, adagio *(Mus.)*

**pausa·r,** v. a. unterbrechen || **~,** v. n. innehalten || pausieren *(Mus.)*

**pausime·nia,** f. Ausbleiben der Regel bei Frauen im kritischen Alter, n. *(Med.)*

**pa·uta,** f. Lineal, n., Linienbrettchen zum Schreibunterricht || Linienblatt, n. || Rostral, n. *(Mus.)* || Notenplan, m., Notensystem, n., die fünf Notenlinien *(Mus.)* || fig. Regel, Richtschnur, f., Muster, Vorbild, n.

**pauta·da,** f. eine der fünf Zeilen des Notensystems *(Mus.)* [m. || Linienzieher, m.

**pautado·r,** m. Verfertiger von Linealen,

**pauta·r,** v. a. linieren, nach dem Lineal oder Rostral Linien ziehen || fig. leiten, die zu nehmende Richtung vorschreiben, Vorbilder aufstellen.

**pautkás,** m. indischer Kattun, m.

**pa·va,** f. Truthenne, Pute, f. || Gebläse des Schachtofens, n. || **~ real,** Pfauhenne || **pelar la ~,** fensterln, am Fenstergitter sich mit der Geliebten unterhalten || **¡andallo –s!** fam. ei! ei ei! (Ausdruck des Vergnügens, Tadels).

**pava·da,** f. Menge Truthähne, f. || Radschlagen, n. (Kinderspiel).

**pava·na,** f. Pfauentanz, m., altspanischer feierlicher Tanz || die Musik dazu || Frauenhalstuch, n. || **entrada de ~,** f. unzeitige Zumutung, f. || **pasos de ~,** mpl. übertrieben langsame und steife Schritte, mpl. || **salida de ~,** f. aus Unverstand und schwachem Begriffsvermögen ganz verkehrt gegebene Antwort, f.

**pavería,** f. Menge Puter, f. [wort, f.

**pavе·ro,** m. Puterhändler, m. || Puterzüchter, m. || mit Pfauenfedern verzierter Hut, m.

**pavés,** m. langer viereckiger Schild, m.

**pave·sa,** f. Fünkchen, Flämmchen, n. || Loderasche, glimmende Asche, f. || Lichtschnuppe, f. || Stück von einem zerbrochenen Gegenstand, n. || fig. sanfter, gelassener, nachgiebiger Mensch, m. || ausgemergelter, kraftloser Mensch || **estar hecho uno una ~,** fig. fam. nur ein Hauch sein || **ser uno una ~,** fig. fam. sehr geschmeidig und friedfertig sein.

**pavesa·da,** f. Schanzkleid, n. *(Mar.)*

**pavesa·no, na,** adj. aus Pavia.

**pavesі·ta,** f. Fünkchen, n.

**pavesón,** m. großer länglicher Schild, m.

**pavía,** f. Härtling, m. (Pfirsich mit festem Kern).

**Pavía,** f. Pavia in Italien || **echar por las de ~,** fig. fam. unartig, hitzig antworten.

**pavia·no, na,** adj. aus Pavia.

**pavi·co, pavi·llo, pavi·to,** m. kleiner Truthahn, m. [f.

**pavide·z,** f. Zaghaftigkeit, Schüchternheit,

**pávido, da,** adj. zaghaft, schüchtern, blöde.

**pavilón,** m. Flachsabfall, Wolladfall, Seidenabfall vom Rocken, m.

**pavimenta·r,** v. a. den Estrich legen.

**pavimе·nto,** m. Estrich, Fußboden, m. || Fußboden der Kutsche || Bauplatz, m., Grund und Boden, worauf etwas gebaut wird.

**pavio·ta,** f. Möwe, f. || **~ cenicienta,** Brandvogel, Ratsherr, m., Eisenbeinmöwe, f.

**pavipo·llo,** m. junger Puter, m., junge Pute, f.

**pa·vo,** m. Puter, Truthahn, welscher Hahn, Indian, m. || **~ carbonero,** Kohlmeise, f. || **~ marino,** Pfaufisch, m. || **~ real,** Pfau, m. || **~ ruente,** schweifspiegelnder Pfau *(W.)*

**pavón,** m. Pfau, Pfauhahn, m. || Stahlblau, n.

**Pavón,** m. Pfau, m. *(Astr.)* [n.

**pavo·na,** f. Pfauenkoralle, f.

**pavonáceo, cea,** adj. veilchenblau, violett.

**pavona·da,** f. kurzer Spaziergang, Spazierritt, m. || kleiner Ausflug zum Vergnügen, m., fam. Spritzfahrt, f. || stolzer Gang, m. || hochtrabendes, hochmütiges Wesen, n.

**pavona·do, da,** adj. blau angelaufen (Stahl, Eisen).

**Pavona·do,** m. Pfau, m. *(Astr.)* [talle).

**pavona·r,** v. a. blau anlaufen lassen (Me-

**pavona·zo,** m. dunkelrote Mineralfarbe, bei der Freskomalerei statt des Karmins verwendet, f. [junger Pfau, m.

**pavoncі·co, pavoncі·llo, pavoncі·to,** m.

**pavonea·r,** v. n. sich brüsten, einherstolzieren wie ein Pfau, angestutzt kommen || **~ en alguna cosa,** sich mit etwas brüsten || **–se,** sich brüsten, dicktun.

**pavone·o,** m. Dicktun, Brüsten, n.

**pavone·sco, ca,** adj. pfauenartig.

**pavo·r,** m. Schrecken, m., Furcht, Angst, f.

**pavo·rde,** m. Propst eines Domkapitels, m. || an der Hochschule von Valencia: Doktor in utraque, m.

**pavordea·r,** v. a. einen zweiten oder dritten Bienenschwarm ausfliegen lassen.

**pavordі·a,** f. Propstei, f. || Propsteigebiet, n. || Propsteieinkünfte, f. || Propstwürde, f.

**pavorosida·d,** f. Erschrockenheit, Verzagtheit, f.

**pavoro·so, sa,** adj. erschrocken, verzagt || erschrecklich, schauderhaft, Schrecken erregend.

**pavu·ra,** f. Furcht, Angst, f.

**paxilo·ma,** f. Sichelwespe, f. *(Path.)*

**paxiquі·mia,** f. Verdickung der Säfte, f.

**payado·r,** m. in Amerika: Stegreifsänger mit Guitarre, m. [Orinoco, m.

**paya·ra,** f. schmackhafter Fisch aus dem

**payasa·da,** f. Hanswurstenstreich, m. || Hanswurstenrede, f.

**paya·so,** m. Bajazzo, Hanswurst, Harlekin, m. || bedeutungsloser, lächerlicher Mensch, m.

**payés,** m. katalonischer Bauer, m.

**pay·llo,** m. Nichtzigeuner, Fremdling, m. (in der Zigeunersprache). [schliffen.

**pa·yo, ya,** adj. bäurisch, plump, ungeschliffen.

**pa·yo,** m. Bauer, Lümmel, m.

**payue·las,** fpl. Windpocken, fpl. *(Path.)*

**paz,** f. Friede, innerer Friede, m., Ruhe, Seelenruhe, Gemütsruhe, f. || Eintracht, f., gutes Einvernehmen, n. || Gelassenheit, f. || Ruhe, Stille, f., Schweigen, n. || Friede, öffentliche Ruhe, ant. guerra || Friedenszustand, m. || Friedensschluß, m. || Friedensvertrag, m. || Friedenskuß, m. || Pacem, n., der während des Agnus dem Priester dargereichte Kelchteller || Ausgleichung bei Abrechnungen (durch Herauszahlung des Überschusses), f. || im Spiel, Gleichheit der Marken, f. || fig. genaue Wiedervergeltung in Thaten oder Worten, f. || **~ encubierta, ~ paliada,** Scheinfriede || **~ octaviana,** tiefer, ungetrübter Friede || **andar la ~ por el coro,** Unfriede im Hause herrschen || **dar la ~,** umarmen || **dejar en ~,** in Ruhe lassen || **descansar en ~,** ruhig sterben, in Frieden ruhen || **dormir en ~,** den Schlaf des Gerechten schlafen || **estar en ~, quedar en ~,** gleichstehen (im Spiel) || **meter ~,** Frieden stiften || **poner en ~,** zur Ruhe bringen, Ruhe,

Frieden geben ‖ **ponerse en ~ con alguno,** mit jemandem Friede machen, sich mit jemandem aussöhnen ‖ **sacar á alguno á ~ y á salvo,** jemandem für jeden möglichen Schaden und Betrug bei einem Vertrag gutstehen fig. für alle Folgen einstehen, gutstehen ‖ **venir de ~,** in friedlicher Absicht kommen ‖ **á ~ y á salvo de alguna obligación,** jeder Verbindlichkeit frei und ledig *(Jur.)* ‖ **con ~ sea dicho,** mit Erlaubnis zu reden, mit Verlaub zu melden ‖ **de ~,** friedlich, friedlich gesinnt ‖ **gente de ~,** f. gut Freund! *(Mil.)* ‖ **hacer las paces,** Frieden schließen.

**¡paz! ¡haya paz!** Ruhe! Frieden! Stille!

**pazán,** m. wilde Ziege. f. Bezoarziege.

**pazguá·to, ta,** adj. einfältig, dumm.

**pazgua·to,** m. einfältiger Tropf, m.

**pa·zle,** m. in Mexiko: Fichtengras, n.

**pa·zo,** m. Raiender, m.

**pazo·te,** m. Pfefferkraut, n. [f.

**pazpue·rca,** f. unreinliche Frau, vulg. Sau,

**pazpue·rco, ca,** adj. sehr unreinlich.

**pb,** chemische Formel für plomo.

**pd,** chemische Formel für paladio.

**pe,** f. das spanische p nach seiner Aussprache ‖ **de ~ á pa,** umständlich, von Anfang bis zu Ende, mit allen Umständen.

**pea·je, pea·zgo,** m. Brückenzoll, m., Brückengeld, Wegegeld, n.

**peaje·ro,** m. Zöllner, Brückengeldeinnehmer, Wegegeldeinnehmer, m.

**pea·l,** m. Fuß am Strumpf, an der Socke, m. ‖ fig. fam. unnütze Person, f.

**pea·na, pea·ña,** f. Fußgestell einer Bildsäule, n. ‖ Fußschemel am Altar, m. ‖ Schemel, Fußschemel, m. ‖ Glättholz des Hutmachers, n. ‖ unteres Rahmstück eines Fensters, n.

**peanita,** f. kleiner Fußschemel, m.

**pea·no,** m. Gestell für die Hutform, n.

**peatón,** m. Fußgänger, m. ‖ Landbriefträger, m.

**pebe·te,** m. Räucherkerzchen, n. ‖ Räucherpulver, n., Räucherkorner, npl. ‖ Zündröhre, f., Zünder zum Anbrennen der Feuerwerke ‖ Übelriechendes, Stinkendes, n. [faß, n.

**pebetе·ro,** m. Räucherpfanne, f., Räucherpebra·da, f. Pfefferbrühe, f.

**pe·bre,** m. Pfeffer, m. ‖ Pfefferbrühe, f.

**pe·ca,** f. Fleck auf der Haut, m. ‖ **–s,** pl. Sommersprossen, fpl. versündigen kann.

**peca·ble,** adj. sündhaft ‖ woran man sich

**pecada·zo,** m. fam. große, schwere Sünde,

**pecadi·llo,** m. fam. kleine Sünde, f. [f.

**pecа·do,** m. Sünde, f. ‖ Vergehen, n. ‖ Unfug, Frevel, m. ‖ Fehler, Mangel, Makel, m. ‖ joc. Teufel, m. ‖ **~ actual,** aus freiem Willen begangene Sünde ‖ **~ capital, ~ mortal,** Todsünde ‖ **~ habitual,** Gewohnheitssünde ‖ **~ original,** Erbsünde fig. die angeborene, einem Volke, Gewerbe ꝛc. eigene Neigung ‖ **~ venial,** läßliche, erläßliche, verzeihliche Sünde ‖ **~ de comisión,** Begehungssünde ‖ **~ de omisión,** Unterlassungssünde ‖ **el ~ de la lenteja,** unbedeutendes Versehen, wovon viel Aufhebens gemacht wird, n. ‖ **estar en ~ mortal con alguno,** fig. sehr unzufrieden mit jemandem sein ‖ **estar hecho en ~,** fig. mißlingen, übel, ungünstig ausfallen ‖ **¡mal ~!** zum Teufel! ‖ **de mis –s,** joc. allerliebst.

**pecado·r, ora,** adj. sündig, sündhaft.

**pecado·r,** m. Sünder, m. ‖ Pflichtvergessener, m. ‖ unwissender Mensch, m. ‖ **! ~ de mi!** daß Gott erbarm'! ums Himmelswillen!

**pecado·ra,** f. Sünderin, f. ‖ (mildernd) Bübterin, Bübe, f.

**pecadora·za,** f. große Sünderin, f.

**pecadora·zo,** m. großer Sünder, m.

**pecadorcі·llo, pecadorcі·to,** m. kleiner Sünder, m.

**pecamino·so, sa,** adj. sündlich.

**peca·nte,** adj., **humo·r ~,** m. böse Säfte, mpl. *(Med.)*

**peca·r,** v. n. sündigen ‖ sich von seiner Neigung zu etwas hinreißen lassen ‖ fehlen, verstoßen (gegen etwas) ‖ zuweit gehen, das Maß überschreiten ‖ sich etwas auf eine Sache einbilden, etwas zu verstehen glauben ‖ fehlerhaft oder in zu großem Überfluß vorhanden sein (Säfte im menschlichen Körper) ‖ **darle á uno por donde peca,** jemandem einen nicht wegzuleugnenden, oft begangenen Fehler vorwerfen ‖ **no ~ de ignorancia,** mit vollem Bewußtsein handeln.

**peca·r,** m. Moschusschwein, n. [m.

**pecca·ta minu·ta,** f. fam. leichter Fehler,

**pe·ce,** m. Batzenlehm, m. ‖ Furchenrain, m.

**Pe·ce austra·l,** m. der südliche Fisch *(Astr.)* **~ volante,** der fliegende Fisch *(Astr.)*

**pecea·r,** v. a. verpichen ‖ mit Pech bestreichen. [chen, Fischlein, n.

**pececі·co, pececі·llo, pececі·to,** m. Fisch-

**pece·ño, ña,** adj. pechfarbig, pechschwarz (Pferd) ‖ nach Pech schmeckend.

**pece·ra,** f. Vase für Goldfische, f.

**pece·ta,** f. Treibnetz, Driftgarn, n.

**pecezue·la,** f. Stückchen, n.

**pecezue·lo,** m. Füßchen, n. ‖ Fischchen, n.

**pe·ci,** m. chinesische Kastanie, f.

**peciе·nto, ta,** adj. pechfarbig ‖ nach Pech riechend, schmeckend.

**pecilga·r,** v. a. kneifen, zwicken.

**peci·lgo,** m. Kneifen, Zwicken, n.

**peciluе·ngo, ga,** adj. langstielig (Obst).

**peci·na,** f. Fischteich, m.

**pecina·l,** m. Pfütze, f. [n. *(Mar.)*

**pe·cio,** m. Wrack, n. *(Mar.)* ‖ Strandgeld,

**peciola·rio, ria,** adj. blattstielständig *(Bot.)*

**peciolo,** m. Stiel, Blumenstiel, Obststiel, m.

**pécora,** f. Schaf, n. ‖ **buena ~, mala ~,** fam. loser Vogel, Schlaukopf, m. ‖ fam. Bruder Lustig, m.

**pecora·l,** adj. auf Schafvieh bezüglich.

**pecora·rio,** m. Viehhändler, m.

**pecore·a,** f. Streiferei marodierender Soldaten, f., Strich, Plünderzug, m. *(Mil.)* ‖ Spritzfahrt, f., Ausflug zum Vergnügen, m. ‖ Viehdiebstahl, m. ‖ Honigsammeln der Bienen, n. ‖ **ir á la ~,** auf Beute, auf Honigsammeln ausfliegen (Bienen).

**pecoreado·r, pecore·ro,** m. Plünderer, m.

**pecorea·r,** v. n. plündern, marodieren, auf den Strich gehen *(Mil.)*

**pecori·no, na,** adj. auf Schafe bezüglich.

**pecoro·so, sa,** adj. für die Schafe heilsam, dienlich. [fleckig.

**peco·so, sa,** adj. fleckig im Gesicht ‖ sommer-

**pectenі·s,** m. Karbätsche, Weberkarde, f. ‖ Wurfschaufel, f. ‖ Rechen, m. ‖ Venuskamm, m. *(Pfl.)* Pektinsäure, f. *(Chem.)*

**péctico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Gallertsäure,

**pectina·rio,** m. Amphitrite, f., Kammwurm, m.

**pectineas,** fpl. Kammmuscheln, fpl.

**pectíneo, nea,** adj. zahnartig geformt (wie ein Kamm), kammförmig *(An., Bot.)* ‖ **músculo ~,** m. Kammmuskel des Herzohres, m. *(An.)*

**pectínero,** m. Tier in der Pilgermuschel, Kammmuschel, Jakobsmuschel, n. [mpl.

**pectinibra·nquios,** mpl. Kammkiemer,

**pectinicórneos,** mpl. Schmetterlinge mit kammförmigen Fühlern, mpl.

**pectinі·ta,** f. Kammmuschelversteinerung, f.

**pe·ctis,** m. Saiteninstrument der alten Griechen, n.

**pecto·ral,** adj. zur Brust gehörig, Brust- ‖ die Brust betreffend ‖ für die Brust heilsam ‖ **cavidad ~,** f. Brusthöhle, f. *(An.)* ‖ **músculos –es,** mpl. Brustmuskeln, mpl. *(An.)* ‖ **peces –es,** mpl. Brustflosser, mpl.

**pectora·l,** m. Bischofskreuz, n., Brustkreuz der Bischöfe ‖ Brustschild des jüdischen Hohenpriesters, n. ‖ Brustmittel, n., Brustarznei, f. ‖ **gran ~,** Brustmuskel, m. *(An.)*

**pectorilo·quia,** f. Brustrednerei, f., Bauchreden, n.

**pectorilo·quio,** m. Brustredner, m. ‖ Hörrohr zur Erforschung der Lungen und des Mutterleibes, n. *(Med.)* [Wiehweide, f.

**pecua·ria,** f. Viehzucht, Schafzucht, f. ‖

**pecua·rio, ria,** adj. die Herden betreffend, Herden-.

**pecula·do,** m. Kassendiebstahl, Kassenbetrug, Unterschleif, m., Unterschlagung, f., Veruntreuung öffentlicher Gelder. [m.

**peculado·r,** m. Kassendieb, Kassenbetrüger,

**peculato·rio, ria,** adj. auf Unterschleif bezüglich.

**peculia·r,** adj. besonder, eigen ‖ persönlich.

**peculiarida·d,** f. Besonderheit, Eigentümlichkeit, f.

**pecu·lio,** m. Erwerb, m., Erspartes, kleines Eigentum, n., Barschaft, f. ‖ Sondergut, n., eigenes Vermögen eines Unmündigen ‖ Errungenschaft eines Weltgeistlichen, f. ‖ eigenes Vermögen eines Mönches, n. ‖ fig. Privatvermögen ‖ **~ adventicio,** Vermögen, das ein Unmündiger außer dem väterlichen Erbgut erwirbt ‖ **~ profecticio,** Vermögen, das ein Unmündiger mit Hülfe des väterlichen Erbgutes erwirbt.

**pecu·nia,** f. fam. Geld, n. ‖ **numerata ~,** bares Geld *(Jur.)* ‖ **–s,** pl. Gelder, pl.

**pecunia·l, pecunia·rio, ria,** adj. auf Geld bezüglich ‖ durch Geld bewirkt ‖ **pena ~,** f. Geldstrafe, f. *(Jur.)*

**pecunia·rio,** m. Geldwert eines Schuldscheines, m.

**pecunio·so, sa,** adj. voll Geld, mit Geld angefüllt ‖ reich an barem Gelde, bei Gelde.

**pe·cha,** f. Steuer, Abgabe, Auflage, f.

**pecha·da,** f. in Amerika: Stoß, Schlag auf die Brust, m. ‖ Prellerei, f.

**pecha·r,** v. a. Steuern entrichten ‖ in Amerika: mit der Brust einen Stoß geben (Pferde) ‖ prellen ‖ **~,** v. n. der Steuer unterworfen sein, steuerpflichtig sein ‖ **–se,** einander begegnen.

**pechardі·guo de ma·nga,** m. gespielter Betrug, indem man jemand doppelt zahlen läßt, m. [großer Mut, m.

**pecha·zo,** m. Stoß mit der Brust, m. ‖ fig.

**pe·che,** m. Kammmuschel, f.

**peche·ra,** f. Bruststreif, Busenstreif, m., Einsatztrause am Herrenhemd ‖ Brusttuch, n. ‖ Bruststück am Harnisch, n. ‖ Brustleder, Schutzleder des Fechtmeisters, n. ‖ Siele, Sille, f., gefütterter Brustriemen der Zugtiere ‖ Busen, m., weibliche Brust.

**pecheria,** f. Gesamtsteuern, fpl. ‖ Entrichtung der Steuern, f. ‖ Steuerregister, n. ‖ Steuerpflichtigkeit, f.

**peche·ro, ra,** adj. steuerpflichtig ‖ **estado ~,** Bürgerstand, m. ‖ **posesión –a,** f., Bürgerlehen, n.

**peche·ro,** m. Steuerpflichtiger, m. ‖ Unadeliger, Bürgerlicher, Plebejer, m. ‖ Geiferluch der Kinder, n.

**pechia·gra,** f. Ellbogengicht, f. *(Path.)*

**pechibla·nco, ca,** adj. weißbrüstig (Vögel und Vierfüßler).

**pechicatería,** f. Kargheit, Filzigkeit, f.

**pechica·to, ta,** adj. karg, filzig. [chen, n.

**pechi·co, pechi·llo, pechi·to,** m. Brüstpechicolora·da, f. Hänflingsweibchen, n.

**pechicolora·do, da,** adj. mit farbiger Brust.

**pechicolora·do,** m. Hänflingsmännchen, n.

**pechigo·nga,** f. Glücksspiel mit neun Karten, die dreimal gegeben werden, n.

**pechі·na,** f. Kammmuschel, f. ‖ Schlußknauf, Abhängling, m. *(Arch.)* ‖ hängender Zapfen, m. *(Arch.)* ‖ Trompe, f., vorgekragte, eine Fläche doppelter Krümmung bildende Wölbung *(Arch.)*

**pechirro·jo, ja,** adj. rotbrüstig. [n. *(V.)*

**pechirro·jo,** m. Rotbrüstchen, Rotkehlchen,

**pechisaca·do, da,** adj. fig. fam. anmaßend.

**pechitі·rvo,** m. Storbut, m. *(Path.)*

**pe·cho,** m. Brust, f. ‖ Busen, m., Gemüt, Inneres des Menschen, n. ‖ Weiberbrust ‖ Mut, m., Tapferkeit, f. ‖ Standhaftigkeit, f. ‖ Verschwiegenheit, f. ‖ Stimme, f. ‖ Achtung, Hochschätzung, f. ‖ artiges Betragen, n. ‖ Steuer, Abgabe, Auflage, f. ‖ Lehnzins, Grundzins, m. ‖ Schwichtleine der Marswanten, f. *(Mar.)* ‖ **~ de muerte,** Segelnähte, fpl. *(Mar.)* ‖ **~ de oblación,** Webebrust, (biblisch) ‖ **~ blanco,** Weißkehlchen, n. *(V.)* ‖ **~ desnudo,** rotes Rebhuhn, nackthalsiges Frankolinhuhn, n. ‖ **~ por tierra,** demütig, unterthänig, fam. katzbuckelnd ‖ **~ por tierra, ~ por el suelo,** am Boden fliegend, an der Erde, niedrig fliegend ‖ **dar el ~ al niño,** dem Kind die Brust reichen ‖ **estar de ~,** gesäugt werden, an der Mutterbrust trinken ‖ **tener ~,** Geduld haben ‖ **hombre de ~,** m. mutiger, standhafter Mann, m. verschwiegener Mann ‖ **á lo hecho ~,** was geschehen ist, ist geschehen ‖ **sobre tu ~ andarás,** auf deinem Bauch sollst du gehen (1. Mos. 3, 14) ‖ **–s,** pl. die Brüste, pl. ‖ **caer de –s,** auf die Brust fallen ‖ **criar á los –s,** stillen, an der Brust trinken lassen ‖ **echarse á –s alguna cosa,** etwas auf sich nehmen und beharrlich durchzuführen suchen ‖ **subir á –s.** hinaufklettern ‖ **tomar á –s alguna cosa,** sich eine Sache mit Ernst und Eifer angelegen sein lassen. [im Bad, m.

**pechtema·l,** m. Schamgürtel der Türken

**pechue·lo,** m. Schafsbrust, Lammsbrust, Hammelsbrust, f.

**pechu·ga,** f. Brustfleisch, Bruststück vom Geflügel, n. ‖ fam. männliche oder weibliche Brust, f. ‖ **~ de ganso,** Gänsebrust.

**pechugón,** m. Faustschlag, Stoß auf die Brust, m. ‖ Fall auf die Brust, m. ‖ Zusammenstoßen Brust an Brust, n. [*Path.*

**pechugue·ra,** f. trockener Brusthustен, m.

**pechugui·ca, pechugui·lla, pechugui·ta,** f. Brüstchen, n. Stückchen, n.

**pedaci·co, pedaci·llo, pedaci·to,** m.

**pedago·ga,** f. Erzieherin, f.

**pedago·gia,** f. Kinderzucht, Erziehung der Kinder, f. ‖ Pädagogik, Erziehungskunst, Erziehungslehre, f. ‖ iron. Schulmeisterei, f.

**pedagógico, ca,** adj. erziehlich, pädagogisch, zur Erziehung gehörig ‖ schulmeisterlich. [Römer, m. ‖ Erziehungsanstalt, f.

**pedagogía,** m. Pädagogium der alten

**pedagogo,** m. Erzieher, Lehrmeister, Pädagog, m. ‖ iron. Schulmeister, Meisterer, m.

**peda·je,** m. Zoll, Wegezoll, Brückenzoll, m.

**peda·l,** adj. einen Fuß groß.

**peda·l,** m. Pedal, Fußklavier, Fußgestaste an der Orgel, n. ‖ Pedal, Trittbrett am Klavier, an der Harfe, n. ‖ durch mehrere Takte ausgehaltene Taftnote, f. *(Mus.)* ‖ **~ fuerte,** Fortezug, großes Pedal am Klavier, **~ suave, ~ celeste,** Dämpfer, m., Verschiebung, f., Pianozug am Klavier ‖ **~ inferior, ~ superior,** zu einer Mittelstimme, zu einer Oberstimme gehörige, durch mehrere Takte ausgehaltene Baßnote *(Mus.)* [fpl.

**pedaliáceas,** fpl. fußangelartige Pflanzen,

**pedalífo·rdo, da,** adj. fußförmig gespalten *(Bot.)*

**pedalifo·rme,** adj., **hoja ~,** f. Blatt mit gefäßlosen, fußförmig geordneten Nerven, n. *(Bot.)* *(Bot.)*

**pedaliloba·do, da,** adj. fußförmig gelappt

**pedalíneas,** fpl. Pedalinen, Bignonien, fpl. *(Pfl.)*

**pedalíneo, nea,** adj. einfüßig *(Bot.)*

**pedalíne·rvo, va,** adj. fußnervig *(Bot.)*

**peda·lio,** m. Fußangel, f. *(Pfl.)*

**pedalión,** m. Hautfalte am Schwanzende der Robbe, n. *(Bot.)*

**pedalipartí·to, ta,** adj. fußförmig geteilt

**pedalitaja·do, da,** adj. fußförmig eingeschnitten *(Bot.)* *(Path.)*

**pedanco·na,** f. Halsbräune der Kinder, f.

**pedane·o, nea,** adj. auf die Dorfgerichtsbarkeit bezüglich ‖ **alcalde ~, juez ~,** m. Dorfrichter, Dorfschulze, m. ‖ **jurisdicción ~a,** f. Dorfgerichtsbarkeit, f.

**peda·no,** m. Krebsdistel, f.

**peda·nte,** m. Hauslehrer, m. ‖ Pedant, Schulfuchs, Duns, Silbenstecher, Angstgelehrter, m. ‖ Kleinigkeitskrämer, m.

**pedantea·r,** v. n. den Gelehrten spielen.

**pedantería,** f. Pedanterie, Schulfuchserei, Silbenstecherei, f.

**pedantesco, ca,** adj. pedantisch, schulfuchsig, schulsteif, steifgelehrt. [terie, f.

**pedantí·smo,** m. Schulfuchserei, Pedan-

**pedantón,** m. großer Pedant, m.

**pedantue·lo,** m. kleiner Pedant, m. ‖ Knirps, m. ‖ jämmerlicher Kerl, m.

**pedarquía,** iron. joc. Kinderherrschaft, f.

**peda·zo,** m. Stück, Bruchstück, m., Teil von etwas ‖ Teil, Anteil, m. ‖ Bißchen, n. ‖ Stelle aus einem Buch, f. ‖ Strecke Landes, f. ‖ Klumpen, m. ‖ Lappen, m. ‖ **–s,** pl. Anlagen, Gemütsgaben, fpl. ‖ Sprengstücke, npl. *(Mil.)* ‖ **hacerse –s,** seine Kleider zerreißen ‖ **morirse por los –s de una persona,** sterblich in jemand verliebt sein ‖ **partir á –s,** in Stücke zerreißen, entzweireißen ‖ **–s de las drogas,** Abfall von Materialwaren, m. ‖ **á –s, en –s,** stückweise, in Stücken ‖ **estar hecho –s,** sehr ermüdet sein.

**pedazue·lo,** m. kleines Stückchen, n.

**pedepla·no, na,** adj. auf gleichem Boden, in einer Fläche (Wohnung) zu ebener Erde.

**pede·ra,** f. Klauenseuche des Rindviehs, f.

**pederá·sta,** m. Knabenschänder, Päderast, m. [derastie, f.

**pederastía,** f. Knabenschänderei, Pä-

**pedernal,** m. Kiesel, Feuerstein, m. ‖ Steingut, n. ‖ steinharter Gegenstand, m. ‖ **obra de ~,** f. Steingut. [Feuerstein.

**pedernalí·no, na,** adj. kieselhart, hart wie

**pedero,** m. Uferläufer, Eilläufer, m.

**pederós,** m. weißer Opal, m.

**pedestá·l,** m. Fußgestell, Postament, Sockelgrund, m., Sockelfuß, Sockelunterbau, Ständer, Untersatz, m., Unterlage, f. *(Arch.)* ‖ Schwerholz, n. ‖ Auflagerholz in Ruderbooten, n., Auflagerbrett, n. *(Mar.)*

**pedestalí·co, pedestalí·llo, pedestalí·to,** m. kleines Postament, n.

**pedestre,** adj. zu Fuß, zu Fuß gehend ‖ **correo ~,** m. Eilbote zu Fuß, m. ‖ **estatua ~,** f. Fußstandbild, n. ‖ **viaje ~,** m. Fußreise, f.

**pedestremente,** adv. zu Fuß.

**pedeto,** m. Springhase, m.

**pedícela,** f. Blumenstielchen, n. *(Bot.)* ‖ zweites Gelenk eines Fühlhorns, n.

**pedicelario,** m. Zangenwolm, m.

**pedicéleos,** mpl. Seegel mit fußähnlichen Anhängen, mpl.

**pedicoj,** m. Hopsen, n., Hops, m.

**pediculación,** f. Läusekrankheit, f. *(Path.)*

**pedicula·do, da,** adj. gestielt *(An., Bot.)* ‖ blattstielständig *(Bot.)* [sucht, f. *(Path.)*

**pedicula·r,** adj., **enfermeda·d ~,** f. Läuse-

**pedículo,** m. Stiel, Blattstiel, Blumenstiel, m. *(Bot.)*

**pediculo·so, sa,** adj. voll Läuse.

**pedicuro,** m. Fußarzt, Hühneraugenschneider, m.

**pedi·do,** m. Gesuch, Bittgesuch, n., Bitte, f. ‖ Warenbestellung, f. ‖ bestellte Ware, f. ‖ Auflage, Notsteuer, f. [ter Bettler, m.

**pedidor,** m. Bittsteller, m. ‖ unverschämtes

**pedidura,** f. Bitte, f. [Bettler, m.

**pedigón, pedigüe·ño,** m. zudringlicher

**pedigüe·ño, na,** adj. bettelhaft.

**pedila·nto,** m. Pantoffelbaum, m.

**pediluvio,** m. Fußbad, n.

**pedimano,** m. Handfüßer, m., Säugetier mit nur an den Hinterfüßen abstehenden Daumen.

**pedimento,** m. Bittschrift, f., Ansuchen, Gesuch, n. *(Jur.)* ‖ **~ fiscal,** Strafantrag, Anklageakt des Staatsanwalts, m. *(Jur.)* ‖ **á ~,** auf Ansuchen.

**pedio, dia,** adj. zum Fuß gehörig, Fuß- *(An.)* ‖ **músculo ~,** m. Fußmuskel, m. *(An.)* ‖ **pluma –a,** f. Fußfeder, f.

**pedioclo, cla,** adj. stieläugig. *(Path.)*

**pedionalgia,** f. Fußsohlenschmerz, m.

**pedionómos,** mpl. trappenartige Vögel,

**pedipalpo, pa,** adj. tasterfüßig. [mpl.

**pedipalpos,** mpl. Tasterfüße der Krebse, mpl.

**pedir,** v. a. & v. n. begehren, fordern, verlangen ‖ für eine Ware als Preis fordern ‖ bestellen, verschreiben (Waren) ‖ erfordern, nötig haben ‖ verlangen, wünschen ‖ verklagen, vor Gericht klagen, klagbar werden ‖ sich um etwas bemühen, sich bewerben ‖ im Spiel, Farbe fordern ‖ zur Ehe verlangen ‖ beten ‖ betteln ‖ **~ alguna cosa á alguno,** jemand um etwas bitten ‖ **~ cuenta,** Rechenschaft abfordern ‖ **~ de grado,** als Geschenk erbitten ‖ **~ en matrimonio,** freien, um ein Mädchen anhalten ‖ **~ géneros al extranjero,** Waren vom Ausland verschreiben ‖ **~ mil perdones,** tausendmal um Verzeihung bitten ‖ **~ mucho el cuerpo,** fig. sich nach etwas sehnen ‖ **~ la novia,** freiwerben, für jemand freien ‖ **~ por Dios,** betteln ‖ **~ prestado,** entlehnen, borgen ‖ **quedar á ~ por Dios,** bettelarm werden ‖ **no hay más que ~,** es bleibt nichts zu wünschen übrig ‖ **á ~ de boca,** nach Wunsch, nach Herzenslust ‖ **el cable pide,** das Ankertau steht steif *(Mus.)*

**pedí·rro,** m. Kurzflügler, m. (Insekt). [spiel.

**pedir-re·y,** m. Vermittler, m. (Tresillo-

**pedísecuo,** m. Gefolgschaft zu Fuß, f.

**pe·do,** m. vulg. Furz, Farz, Forz, Pup, m. ‖ Knall eines Furzes, m. ‖ **~ follon,** Schleicher, m., unhörbarer Pup ‖ **soltar un ~,** einen Wind fahren, streichen lassen ‖ **~ de lobo,** Bovist, Bubenfist, m. *(Pfl.)*

**pedófilo,** m. Kinderfreund, m. [n.

**pedoflebotomía,** f. Aderlassen der Kinder,

**pedómetro,** m. Schrittmesser, n.

**pedonculá·r,** adj. blumenstielständig *(Bot.)*

**pedónomo,** m. in Sparta: Erzieher der Kinder, m. [derkrankheiten, f.

**pedonosología,** f. Abhandlung über Kin-

**pedonosólogo,** m. Schriftsteller über Kinderkrankheiten, m.

**pedorrea·r,** v. a. abscheulich singen ‖ **~,** v. n. vulg. oft furzen.

**pedorre·ra,** f. vulg. Gefurz, Gefarze, n. ‖ vulg. Arschloch, n. ‖ Gartenwolfsmilch, f. ‖ Milchkraut, n. ‖ **–s,** pl. enge Beinkleider, npl.

**pedorre·ro, pedorro,** m. vulg. Furzer, Farzer, Furzmajor, m.

**pedorre·ta,** f. vulg. einen Furz nachahmendes Geräusch mit dem Munde, n.

**pedotrísia,** f. Kinderopfer im Altertum, n.

**pedotrofía,** f. Kinderernährung, f.

**pedra·da,** f. Steinwurf, m. ‖ ehemals, Feldzeichen der Soldaten, n. ‖ rotes Frauenkopfband, n. ‖ Stichelwort, n., Stichelrede, f. ‖ **andar á –s,** einander mit Steinen werfen ‖ **matar á –s,** zu Tode steinigen.

**¡pedra·da! ¡pedra·das!** steinigt ihn!

**pedra·l,** m. Schlappe, f., Stein zum Beschweren der Netze.

**pedrea,** f. Steinigen, Werfen mit Steinen, n. ‖ vom Himmel fallender Steinregen, m.

**pedreci·ca, pedreci·lla, pedreci·ta,** f. Steinchen, n.

**pedregá·l, pedrisca·l,** m. steiniger Ort, m.

**pedrego·so, sa,** adj. steinig ‖ an Steinschmerzen leidend *(Path.)*

**pedrejón,** m. großer, einzelner Stein, m.

**pedreña·l,** m. Brustlatz, m. (Klinke).

**pedrera,** f. Steinbruch, m.

**pedrería,** f. Edelsteine, mpl., Edelgestein, n. ‖ Steinschneidekunst, f.

**pedrero,** m. Steinhauer, Steinmetz, m. ‖ Steinschneider, m. ‖ Steinstück, n., Basse, Drehbasse, f. (kleines Seegeschütz) *(Mar.)* ‖ Schleuderer, m. ‖ in Toledo: Findelkind, n.

**pedrés, esa,** adj., **sal –a,** f. Steinsalz, n.

**pedre·sas,** fpl. in Asturien: Steinkirschen.

**pedrezue·la,** f. Steinchen, n. [fpl.

**pedri·l,** m. Drehbasse, f. *(Mar.)*

**pedri·sca,** f., **pedri·sco,** m. Steinhagel, m. ‖ Menge einzelner Steine, f.

**pedrisque·ro,** m. Hagelwetter, n.

**pedri·za,** f. Steinhaufen, m. ‖ Steinbruch, m. ‖ Edelsteingrube, f.

**pedrizá·l,** m. steinige Gegend, f.

**Pedroburgo,** m. Petersburg.

**Pedro entre ellas,** m. Jungferknecht, m.

**Pedrojiménez,** m. feinster Malagawein, m.

**Pedro Recio,** m. alberner lästiger Arzt, m.

**pedro·so, sa,** adj. steinig.

**pedrusco,** m. unbehauener Stein, Felsblock, Marmorblock, Schieferblock, m. ‖ kleine Klippe, f. *(Mar.)* [block, m.

**pedruzo,** m. Block, Steinblock, Marmor-

**peduncula·do, da,** adj. gestielt, bestielt *(Bot.)* [*(Bot.)*

**peduncula·rio, ria,** adj. blumenstielständig

**pedúnculo,** m. Blumenstiel, m. ‖ Stiel, Träger, m. *(An.)* ‖ **–s,** pl. Schenkel des Gehirns, mpl. *(An.)* [vulg. farzen.

**pee·r,** v. n. einen Wind streichen lassen,

**pe·ga,** f. Anpichen, Ankleben, Anleimen, n. ‖ Pichen, Verpichen der Fässer ‖ Pech, n. ‖ Töpferglasur, f. ‖ lustiger Streich, Possen, m. ‖ Tracht Prügel, f., Schläge, Rippenstöße, mpl. ‖ Elster, f. *(V.)* ‖ **~ reborda,** Neuntöter, Würger, m. *(V.)* ‖ **saber á la ~,** fig. die Fehler der Eltern angenommen oder geerbt haben ‖ **ser uno de la ~,** fig. vom nämlichen Gelichter sein, zu derselben Bande gehören.

**pega·ble,** adj. was verpicht werden kann.

**pegadillo,** m. kleines Klebepflaster, n. ‖ **~ de mal de madre,** Klette, f., fig. Mensch, den man nicht los werden kann.

**pegadizo, za,** adj. pechig, klebrig ‖ ansteckend ‖ zudringlich, aufdringlich.

**pega·do, da,** adj. zugeneigt, zugethan, anhänglich ‖ **~ á alguna cosa,** ganz nahe an einer Sache.

**pegador,** m. Ankleber, Tapetenkleber, m.

**pegadura,** f. Anpichen, Ankleben, Anleimen, n. ‖ Annähen, n. ‖ Klebenaht, f.

**pegajo·so, sa,** adj. klebrig, zähe ‖ pechig, mit Pech beschmiert ‖ aufdringlich ‖ anziehend, einschmeichelnd, einnehmend (Umgang, Stimme) ‖ wovon man sich nicht losreißen kann (Vergnügen, Sinnenreiz) ‖ **oficio ~,** m. einträgliches Amt, n.

**pegamiento,** m. Ankleben, n.

**pegar,** v. a. anpichen, ankleben, anleimen ‖ anheften, anstecken ‖ annähen ‖ anbinden ‖ anknüpfen ‖ annähern ‖ an etwas befestigen ‖ mitteilen (eine Krankheit, Laster) ‖ gegen eine Sache werfen, schleudern ‖ heftig anstoßen ‖ schlagen, prügeln ‖ geben, beibringen (einen Schlag, Stoß) ‖ austeilen, anbringen (Beleidigungen) ‖ **~,** v. n. hängen, klebenbleiben ‖ fangen, Feuer fangen (Zunder) ‖ Wurzel fassen ‖ anfangen zu wirken (Gift, Fieber, Kopfweh) ‖ in Schlaf verfallen ‖ Eindruck machen, Beifall finden (Schauspiel, Oper) ‖ **~ á alguna cosa,** ganz nahe an etwas sein, etwas berühren ‖ **~ con alguno,** in Streit, in Zank, in Wortwechsel mit jemandem geraten ‖ handgemein mit jemandem werden ‖ **~ duro,** hart zuschlagen ‖ **~ fuego,** Feuer anlegen, Brand stiften ‖ fig. Hader, Zwietracht, Haß, Liebe erregen ‖ **~ fuego á alguna cosa,** etwas anzünden, anbrennen ‖ **–la, –sela á alguno,** jemand betrügen, hintergehen, fam. anschmieren ‖ **–la de puño á alguno,** durch groben Betrug jemandes Zutrauen mißbrauchen ‖ **~ mangas,** fig. sich aufdrängen ‖ **–le un parche, un parchazo á alguno,** jemandem Geld abschwatzen, ohne Absicht, es zurückzugeben ‖ **–le un perro á alguno,** jemand anführen, jemand zum besten haben ‖ **no ~,** nicht anbeißen, nicht gelingen ‖ **~ un salto,** einen Sprung machen ‖ **~ un susto,** Angst einjagen ‖ **–se,** bekleben ‖ sich ankleben ‖ hängenbleiben, sich festsetzen, sich anklammern, klebenbleiben (wie eine Klette 2c.) ‖ fig. sich aufdrängen ‖ fig. sich tief einprägen, einen tiefen, unauslöschlichen Eindruck machen ‖ fig. unverträgliche Anhänglichkeit an etwas bekommen ‖ zuteil werden (Nutzen, Vorteil bei

einem Geschäft) || Auslagen machen für jemand || **–se á alguna cosa,** sich auf etwas heften, verlegen || **–se con alguno,** auf jemand losgehen, jemand anfallen || **–se fuego á alguna cosa,** Feuer auskommen, ausbrechen in einer Sache. [treffend.

**pegase·o, sea,** adj. poet. den Pegasus betreffend.

**pegasides,** fpl. die Musen.

**Pega·so,** m. Pegasus, m., Flügelpferd, Dichterpferd, Musenroß, n. || Pegasus *(Astr.)*

**pega·so,** m. Seedrache, m., Meerpferd, n. *(F.)* [wird, m.

**pegata,** f. Possen, der jemandem gespielt

**pegati·sta,** m. Schmarotzer, m. [n.

**pe·gma,** m. Gestell bei Volksbelustigungen,

**pe·go,** m. Betrug im Würfelspiel, m. || **cebar el ~,** pfuschen.

**pego·llos,** mpl. in Asturien: Pfeiler, worauf die Kornhäuser stehen, mpl.

**pegomancia,** f. Brunnenwahrsagerei, f.

**pegomántico,** m. Brunnenwahrsager, m.

**pegón,** m. lästiger Schmarotzer, m.

**pego·te,** m. Pechpflaster, n. || Schönpflästerchen, n. || allzudicke Brühe, f. || zudringlicher Schmarotzer, m. || **comer de ~,** schmarotzen.

**pegotea·r,** v. n. uneingeladen zu Tisch

**pegoteria,** f. Schmarotzerei, f. [kommen.

**pegotico, pegotillo, pegotito,** m. kleines Pechpflaster, n. [holz zum Pechsieden, m.

**pegue·ra,** f. Pechhütte, f. || Haufen Fichten-

**pegue·ro,** m. Pechsieder, m. || Pechhändler, m. || Teerschweler, m.

**pegujal,** m. kleines Bauerngut, n. || kleine Herde, f., geringer Viehstand, n. || fig. geringes Vermögen, n.

**pegujalejo,** m. kleines Bauerngütchen, n.

**pegujalero,** m. Kleingütler, m. || Besitzer einer kleinen Herde, m.

**pegujón,** m. Knäuel zusammengeklebter Haare oder Wolle, n.

**pegunta,** f. Brandzeichen des Viehs, n.

**peguntar,** v. a. das Vieh mit glühendem Eisen zeichnen.

**peguntoso, sa,** adj. klebrig.

**peguso,** m. pechschuppige Meerzunge, f. *(F.)*

**pehuana,** f. mexikanische Pflanze gegen Husten und Stein, f.

**peina,** f. in Andalusien: Aufsteckkamm, m.

**peinada,** f. fam. Kämmen, n., Strich mit dem Kamm, m.

**peinadilla,** f. leichtes Kämmen, n.

**peinado, da,** adj. geleckt, abgezirkelt, allzu gesiert (Schreibart) || zu gesucht gekleidet, geschniegelt, weibisch geputzt (Mann).

**peinado,** m. Kopfputz, m., Frisur, f. || Trensung, f. *(Mar.)*

**peinador,** m. Haarkräusler, m. || Wollkämmer, m. || Seidenstreicher, m. || Pudermantel, m. || Barbiertuch, n.

**peinadura,** f. Kämmen, n. || **–s,** pl. ausgekämmte Haare, npl. || Haare, die beim Kämmen ausgehen.

**peinante,** m. joc. Haarkräusler, m.

**peinar,** v. a. kämmen, auskämmen, durchkämmen || Haar kräuseln || Wolle krempeln, kämmen || wegspitzen, von einem Stein ein Stück wegbauen || einen Abhang abböschen, abdachen || streifen, leicht berühren || poet. sanft durchschneiden || fig. putzen, schmücken || fig. fam. jemand zurechtweisen || **~,** v. n. mit dem Hobel anstreifen || **~ canas,** alt werden, in die Jahre kommen || **~ los chicotes,** die Garne ausschwappen *(Mar.)* || **~ de doña,** s. **de hombre,** Damen, Herren frisieren || **~ el estilo,** den Stil feilen, glätten, zurechtstutzen || **las naves peinan las ondas,** die Schiffe durchfurchen die Wellen || **–se,** sich kämmen, sich auskämmen || sich frisieren || sich das Haar kräuseln lassen || **no –se para alguno,** einem Bewerber einen Korb geben.

**peinazo,** m. Querriegel, Sturz, m., Oberschwelle, f. *(Zimm.)* || jeder einzelne Fensterladen, m.

**peine,** m. Kamm, m. || Weberkamm, Wollenkamm, Krämpel, m. || Schraubstahl der Drechsler, m. || Fußbiege, f., Spann, m. || listige Person, f. || **~ de bolsillo,** Taschenkamm || **~ hembra,** Aufsteckkamm || **~ de Venus,** Venuskamm *(Pfl.)* || **sobre ~, á sobre ~,** ohne den Kamm tief einzustecken || fig. oberflächlich, obenhin.

**peineria,** f. Kammmacherwerkstätte, f. || Kammladen, m.

**peinero, peinetero,** m. Kammmacher, m. || Kammhändler, m.

**peineta,** f. Aufsteckkamm, Einsteckkamm, m.

**peiray·o,** m. in Galicien: Hafendamm, Landeplatz, m., Gracht, f.

**pe·je,** m. Fisch, m. || listiger, durchtriebener, geriebener Mensch, m. || **~ araña,** Spinnenfisch || **~ buey,** am Amazonenstrom: Seekuh, f. || **~ judío, ~ muller,** in Honduras: Seekuh *(F.)* || **~ diablo,** Drachenkopf, m. *(F.)* || **~ palo,** Stockfisch || **~ rey,** Makrele, f. *(F.)* || **~ sapo, pejezado,** Angler, Seeteufel, Krötenfisch, Froschfisch, m.

**pejerrey,** m. Makrele, f. *(F.)*

**pejiguera,** f. fleckiges Flöhkraut, n. || fig. fam. Pech, Ungemach, n., Widerwärtigkeit, f.

**pejiguerilla,** f. fam. kleines Pech, n.

**pejirna,** f. Sardellenhändlerin, f. [*(Gr.)*

**pejorativo,** m. Verschlimmerungswort, n.

**pekari,** m. amerikanisches Nabelschwein, n.

**pel de buey,** f. rötlicher Weizen, m.

**pe·la,** f. Schälen, n.

**pe·la,** m. in Galicien: reichgeschmückter Knabe, der beim Fronleichnamsumgang von einem Manne tanzend auf den Schultern umhergetragen wird, m.

**pelada,** f. abgehaarte Haut, f. || abgebeizte Wolle, f. || Raufwolle, f. [Haare, m.

**peladera,** f. Ausgehen, Ausfallen der

**peladero,** m. Brühhaus, n. || Brühplatz, m. || Brühkessel, m. || Brühfaß, n.

**peladillas,** fpl. Zuckermandeln, fpl. || fig. kleine Bachkiesel, mpl.

**peladillo,** m. Härtling, Nager, m. (Pfirsich) || **–s,** pl. Raufwolle, f. [Gerberwolle, f.

**peladiza,** f. Schabwolle, Sterblingswolle,

**peladizo, za,** adj. was ausgerauft wird.

**pelado, da,** adj. kahl || nackt, baumlos, abgeholzt, ohne Bäume und Gras (Berge 2c.) || abgeschabt, abgetragen (Tuch) || glattgeschoren || **canto ~,** m. glatter Stein, m. || **letra –a,** f. einfache Schrift ohne Schnörkel, f. || **muerte –a,** f. Glatzkopf, m. || Geschorener, m. || **hallar el ~,** in Armut geraten.

**pelador,** m. Schäler, Abschäler, Rupfer, m.

**peladura,** f. Schälen, Rupfen, Ausrupfen, n. || Abhaaren, Enthaaren, n.

**pelafustán,** m. Taugenichts, Müssiggänger, m. || Lumpenhund, m. || ein Gewisser.

**pelagallos,** m. fam. Arbeitsloser aus dem Volke, m. [armer Schlucker, m.

**pelagatos,** m. fam. Elender, Armseliger,

**pelagia,** f. schuppiger Rotlauf, m. *(Path.)* || Knollenqualle, f. [Ketzerei des Pelagius.

**pelagianismo,** m. Pelagianismus, m.,

**pelagianos,** mpl. Pelagianer, mpl., die Erbsünde leugnende Ketzer im 5. Jahrhundert.

**pelágico, ca,** adj. See-, Meer-.

**pelágicos,** mpl. Seevögel, mpl.

**pelagofito,** m. Meerpflanze, f.

**pelagoscopia,** f. Kunst, Gegenstände auf dem Wassergrunde zu sehen, f. ment).

**pelagóscopo,** m. Seegucker, m. (Instru-

**pelagra,** f. mailändische Rose, f. *(Path.)*

**pelaire,** m. Tuchrauher, Tuchkratzer, m. || fam. beschränkter Kopf, m.

**pelairía,** f. Tuchrauhen, n.

**pelaje,** m. Haarfarbe der Pferde, Rinder, Hunde, Hirsche 2c., f. || Anzug, m., Kleidung, f. || Beschaffenheit einer Sache, f.

**pelambrar,** v. a. Felle äschern, enthaaren.

**pelambre,** m. Haare am ganzen Körper oder einem Teil desselben, npl. || ausgerupfte Haare || Haarlosigkeit, f. || Raufwolle, Gerberwolle, Kalkwolle, f. || Äscherkalk, Gerberkalk, m.

**pelambre,** f. Kalkgrube des Gerbers, f.

**pelambrera,** f. Gerberei, f. || Äscher der Felle, n. || behaarter Teil des menschlichen Körpers, m. || Haarlosigkeit, Unbehaartheit, f.

**pelambrería,** f. Gerberei, f. || Äscherraum, m.

**pelambrero,** m. Gerber, m.

**pelamen,** m. fam. Haare am Leibe, npl.

**pelamesa,** f. Raufen, f., Schlägerei, wobei man einander die Kopf- und Barthaare ausreißt || Büschel Haare, das man packen oder ausrupfen kann, n.

**pelámide,** f. atlantischer Bonito, m. *(F.)* || bunter Lotsenfisch, m. || Plättchenschlange, f.

**pelandusca,** f. öffentliche Dirne, f.

**pelantrín,** m. Kleingütler, Kleinbauer, m.

**pelar,** v. a. ausraufen, ausrupfen (Haare, Wolle) || rupfen (Federvieh, Vögel) || scheren, abscheren || enthaaren, abhaaren || abschälen || abbrühen || absengen || fig. rupfen, das Geld durch Betrug, List, Gewalt abnehmen || **~,** v. n. brühendheiß, siedendheiß sein (Wasser) || **–se,** sich hären, die Haare verlieren || **–se de fino,** ungemein listig sein || **–selas,** fig. etwas sehnlich herbeiwünschen || etwas mit Nachdruck, mit Heftigkeit verrichten.

**pelarela,** f. Haarschwund, m. *(Path.)*

**pelárgico, ca,** adj. auf den Storch bezüglich.

**pelargonato,** m. pelargonsaures Salz, n. *(Chem.)*

**pelargonio,** m. Storchschnabel, m. *(Pfl.)*

**pelarruecas,** f. Spinnweib, n., Lohnspinnerin, f.

**pelasgo, ga,** adj. pelasgisch.

**pelasgos,** mpl. die Pelasger.

**pelaza,** adj., **paja ~,** f. halbgedroschenes Gerstenstroh, n.

**pelaza, pelazga,** f. Streit, m.

**pelboqui,** m. chilenischer Epheu, m.

**peldaño,** m. Treppenstufe, f. [n.

**peldefebre,** m. Verkan, m. (Wollzeug).

**pelea,** f. Gefecht, n., Schlacht, f. || Streit, Wortwechsel, Zwist, m. || Kampf, Krieg der Tiere unter sich, m. || Kampf gegen die Lüste und Begierden || Streben, Bestreben, Ringen, n., Anstrengung, um etwas zu erlangen || **gente de ~,** f. Kriegsvolk, n., streitbare Mannschaft, f., die Leute unter dem Gewehr || **hombre de ~,** m. streitbarer Mann, m.

**peleades,** fpl. Weissagerinnen im Altertum, fpl.

**peleador, ora,** adj. kämpfend, ringend.

**peleador,** m. Kämpfer, m. || Zänker, m.

**peleante,** m. Kämpfer, Kämpfender, m. || Schläger, Raufer, m.

**pelear,** v. a. kämpfen, sich schlagen, ein Treffen liefern *(Mil.)* || fechten, sich schlagen || streiten, zanken || unter sich kämpfen (Tiere) || miteinander kämpfen (Elemente) || sich abquälen, sich bemühen, sich anstrengen, etwas zu erlangen oder zu bändigen || gegen Hindernisse ankämpfen || entgegenarbeiten, widerstehen, bekämpfen (Leidenschaften, Begierden) || **–se,** sich herumprügeln, sich herumbalgen, eine Schlägerei haben.

**peleco·ide,** f. beilförmige, von drei Kreisflächen begrenzte Figur, f. *(Geom.)*

**pelechar,** v. n. Haare, Federn bekommen, besonders nach dem Mausen (junge Tiere, Vögel) || fig. seine Umstände verbessern || anfangen wieder reich zu werden || kräftig bekommen.

**pelele,** m. Strohmann, m., ausgestopfte Puppe, f. || fig. fam. Einfaltspinsel, m. || armer Schlucker, m.

**pelendenque,** m. fam. Firlefanz, m.

**peleón, ona,** adj. zänkisch, streitsüchtig || **vino ~,** m. fam. Krätzer, m. [fehler, m.

**peleón,** m. Streitsüchtiger, Zänker, Kra-

**peleona,** f. Zank, Streit, Krakehl, m. || Gegenspieler, m.

**pelerina,** f. Mantelkragen für Damen, m.

**pelete,** m. Haar am menschlichen Körper, mit Ausnahme des Kopfes und der Schamgegend, n. || Pharaospieler, der auf eines anderen Karte setzt, m. || armer Teufel, m. || **en ~,** splitternackt, faservnackt.

**peletería,** f. Pelzwerk, Rauchwerk, Grauwerk, n. || Kürschnerhandwerk, n. || Kürschnerladen, m.

**peletero,** m. Kürschner, Pelzer, Buntfutterer, m. || Pelzhändler, Rauchhändler, m.

**pelgar,** m. armer Schlucker, Habenichts, m.

**pelia,** f. Spießnatter, f.

**peliagudo, da,** adj. lang- und weichhaarig (Kaninchen, Zicklein 2c.) || kitzlig, heiklig, verwickelt || fein, gewandt, verschmitzt.

**peliblanco, ca,** adj. weißhaarig.

**peliblando, da,** adj. weichhaarig, feinhaarig.

**pelicabra,** f. Satyr in Bockshaut, m.

**pelicanidos,** mpl. Kropftaucher, pelikanartige Vögel, mpl.

**pelicano, na,** adj. grauhaarig.

**pelicano,** m. Pelikan, Eselschreier, m., Kropfgans, f. [Anlaß, m.

**pelico,** m. Härchen, n. || unbedeutender

**pelicorto, ta,** adj. kurzhaarig.

**película,** f. dünnes, zartes Häutchen, n. || Knochenhäutchen *(An.)* || **~ de batihoja,** Goldschlägerhäutchen. [häutig.

**pelicular·io, ria,** adj. häutchenähnlich,

**peliculoso, sa,** adj. voll Häutchen || aus Häutchen bestehend.

**pelierizado, da,** adj. rauch, rauchhaarig.

**peliferos,** mpl. Säugetiere, Haartiere, npl.

**pelifo·rra,** f. fam. Dirne, Straßendirne, f.

**peligno, gna,** adj. aus dem alten Landstrich Pelignien, den heutigen Abruzzen.

**peligrar,** v. n. in Gefahr sein, Gefahr laufen, gefährlich stehen (Sache, Prozeß 2c.).

**peligro,** m. Gefahr || **correr ~, tener ~,** Gefahr laufen || **poner á ~,** wagen, einem Wagnis aussetzen || **quedar á ~ de,** in Gefahr kommen zu || **de ~,** gefährlich, Gefahr drohend (Krankheit, Wunde).

**peligroso, sa,** adj. gefährlich, der Gefahr ausgesetzt || fig. händelsüchtig, von gefährlichem Umgange.

**pelilargo, ga,** adj. langhaarig.
**pelillo,** m. dünnes, kleines, kurzes Haar, n. || Flaum, m., Milchhaar || dünner Satz im Wein, m. || feinste Organsinseide, f. || fig. unbedeutender Anlaß zu Streitigkeiten, m., kam. Härchen in etwas, n. || **echar ~s á la mar,** allen Groll und Hader vergessen, wieder gute Freunde werden || beteuernde Bestätigung der Knaben des unter ihnen Ausgemachten, wobei sie ein ausgerissenes Haar wegblasen und sagen: **¡echamos ~s á la mar!** || **pararse en ~s,** sich bei Kleinigkeiten aufhalten || **no reparar en ~s,** großartig zu Werke gehen, Kleinigkeiten nicht beachten.
**pelillo'so, sa,** adj. empfindlich, übelnehmerisch, wunderlich.
**peliom'a,** m. mißfarbiger Fleck auf der Haut, m. *(Path.)*
**peline'gro, gra,** adj. schwarzhaarig.
**pelingu'do, da,** adj. gewandt, beholfen.
**Pelión,** m. Berg Pelion in Thessalien, m.
**peliope,** f. Wasserhuhn, n.
**pelio'sis,** f. Fleckfieber, n. *(Path.)*
**pelipe'nna,** adj. mit Flaum oder Haaren auf den Flügeln.
**pelipés,** adj. haarfüßig.
**pelirro'jo, ja,** adj. rothaarig.
**pelirru'bio, bia,** adj. blondhaarig.
**pelitie'so, sa,** adj. rauhhaarig, struppharig.
**pelí'tre,** m. Bertram, m., Speiwurzel, f.
**pelitri'que,** m. Kleinigkeit, f., wertloses Ding, n. Flitter an Kleidern, m.
**pe'lma,** f. breit gedrückte Masse, f. [keit, f.
**pelmacería,** f. Schwerfälligkeit, Langsam-
**pelmatópodos,** mpl. Vögel mit verwachsenen Zehen, Eisvögel und Bienenwölfe, mpl.
**pelma'zo, za,** adj. fest, nicht locker, platt gedrückt || plump || schwerfällig.
**pelma'zo,** m. fester, zusammengepreßter Klumpen, m., breit gedrückte Masse, f. || schwere Speise, die den Magen drückt, f. || schwerfälliger, träger Mensch, m.
**pe'lo,** m. Haar, n., sämtliche Haare am Leibe des Menschen oder der Tiere || Kopfhaar, Haupthaar || Haarwuchs, m. || einzelnes Haar || Flaum, m., Flaumfedern der Vögel || wollige, samtartige Fäserchen an Früchten oder Kräutern, npl. || Fäserchen Wolle, Seide ꝛc. || falsche Ader in einem Steine, f. || Fleck im Diamant, m. || brüchige Stelle im Metall, f. || Farbe der Tiere, f. || Gewölle, n., Haarball im Magen der Raubvögel *(J.)* || Verhärtung der weiblichen Brüste, f. *(Chir.)* || Hornluft der Pferde, f. || sehr feiner Schnitt beim Billardspiel, m. || fig. Kleinigkeit, unbedeutende Sache f. || **á ~,** nach dem Strich des Haares || nach dem Strich eben recht || **~ arriba,** gegen den Strich des Haares || wider den Strich || **~ de aire,** feiner, unbemerklicher Luftzug, m., leises Lüftchen, n. || **~ de camello,** Kamelhaarzeug, n. || **~ de cofre, ~ de Judas,** rote Haare, pl. || **~ por ~,** gleich, quitt || **andar al ~,** sich raufen, sich herumprügeln || **buscar el ~ al huevo,** fig. ein Haar im Ei suchen, von einer Kleinigkeit Anlaß nehmen, um Streit und Händel anzufangen || **carne de ~,** f. Haarwild, n. || Fleisch von Schlachtvieh und vierfüßigem Wildbret, n. || **cerrado de ~,** dichtbehaart || **como el ~ de la masa,** glatt, eben || rein, unbefleckt || **cuero al ~,** m. Rohhaute, fpl. || **en ~,** ungesattelt, ohne Sattel und Zeug (Pferd) || fig. ohne die gewöhnlichen Erfordernisse || **montar un caballo en ~,** auf einem bloßen Pferde reiten || **gente de ~,** f. wohlhabende, vermögende Leute, pl. || **hombre de medio ~,** m. mittelmäßig reicher Mann, m. || **hombre de ~ en pecho,** beherzter, mutiger Mann || großherziger, edeldenkender Mann || **~ de lobo,** Wolfsdrauch, Bovistschwamm, m. *(Pfl.)* || **largo como ~ de rata,** karg, knickerig || **de poco ~,** schlecht, unbedeutend aussehend || **el ~ de la dehesa,** baurisches Wesen, n. || **salir de ~,** dem natürlichen Wesen einer Person angemessen sein || **ser de buen ~,** ein gutes Aussehen haben || iron. boshaft sein || **~s,** pl. Schwierigkeiten, Verwickelungen, fpl. bei einem Geschäft vorkommende Hindernisse || Mark. Anfang der Trunkenheit, m. || **~s para relojes,** Federstahl für Uhren, m. || **~s y señales,** besondere Kennzeichen, Merkmale, woran etwas zu erkennen ist, npl. || **¿son ~s de cochino?** sind das etwa Schweinshaare? ist das etwa nichts? (wenn jemand etwas nicht zu würdigen weiß). [fig. karg, knauserig.
**pelón, ona,** adj. kahl, fig. arm, dürftig ||
**pelón,** m. Kahlkopf, m., Glatze, f. armer Schlucker, m. || Knauser, Filz, m. || in Kordua: ungeborener Sohn eines Edelmannes, m.
**pelo'na, pelonía,** f. Ausfallen der Haare, f. *(Path.)*
**pelonería,** f. Dürftigkeit, Armseligkeit, Armut, f. || Knauserei, Knickerei, f.
**pelopea'no, na,** adj. von Pelops abstammend || **virgen ~a,** f. Iphigenie.
**pelópeo,** m. Kleiberwespe, f.
**pelopí'do,** m. Pelopide, m., Abkömmling des Pelops.
**peloponen'se,** adj. aus dem Peloponnes.
**peloponesíaco, ca,** adj. zum Peloponnes gehörig, peloponnesisch.
**Peloponé'so,** m. der Peloponnes.
**pelo'ria,** f. Pelorie, f., Umbildung einer unregelmäßig gestalteten Blumenkrone in eine regelmäßige *(Bot.)* [*(Bot.)*
**pelorización,** f. Bildung von Pelorien, f.
**pelorizar'se,** zu einer Pelorie werden *(Bot.)*
**pelosi'lla,** f. kleinhaariges Mausöhrlein, Dukatenröschen, n. *(Pfl.)* [*(Chem.)*
**pelosi'na,** f. Pelosin, Ciffampelin, n.
**pelo'so, sa,** adj. haarig, behaart.
**pelo'ta,** f. Ball zum Ballspiel, Spielball, m. || Ballspiel, n. || Schneeballen, m. || Kanonenkugel, Flintenkugel, f. || jeder kleine runde Körper || das Schwänzchen an den Füßen der Bienen zum Festhalten || Lustdirne, f. || **~ de viento,** mit der Faust geschlagener Luftball || **sala del juego de ~,** f. Ballhaus in Versailles, n. || **en ~,** nackt || ausgezogen, im Hemd, ohne Oberkleider || **dejar en ~,** gänzlich ausplündern, gänzlich ausziehen || **rechazar la ~, volver la ~,** jemandem auftrumpfen, eine schlagfertige Antwort geben || **sacar ~s de una alcuza,** fig. große Klugheit und Gewandtheit besitzen, um seinen Zweck zu erreichen.
**pelota'za,** f. großer Spielball, m. [reichen.
**pelota'zo,** m. Wurf mit dem Ball, m. || Kanonenschuß, m.
**pelo'te,** adj. bartlos *(Bot.)*
**pelo'te,** m. Füllhaar, n.
**pelotea'r,** v. a. von einer Seite zur andern werfen || eine Rechnung genau prüfen und nachsehen || ~, v. n. bloß zum Zeitvertreib mit dem Ball spielen || fig. streiten, wortwechseln || **~se,** miteinander streiten, zanken || sich mit Schneeballen bewerfen.
**pelotera,** f. Streitigkeit, Zänkerei, f.
**pelotería,** f. Haufen Bälle, m. || Menge Kanonenkugeln, f. || Haufen Füllhaar.
**pelotero,** m. Balldrechsler, m. || der die Bälle den Spielern reicht || Klameicisen, n. *(Mar.)* || **traer al ~,** jemanden hinhalten, von Pontius zu Pilatus schicken || **escarabajo ~,** m. Brachkäfer, m.
**pelotilla,** f. kleiner Ball, m. || Stachelkügelchen an der Geißel eines Büßenden, n. || vulg. verhärteter Nasenpopel, Butzen, m. || **darse con la ~,** zechen, im Übermaß trinken || **hacer ~s,** in der Nase bohren.
**pelo'to, ta,** adj. bartlos (Getreide).
**pelotón,** m. großer Spielball, m. || Klumpen Haare, m. || Schicht, Rotte, f., Zug, m., Häuflein, n. *(Mil.)* || unordentlicher Haufen Menschen, m., Schar, f.
**pe'lta,** f. Tartsche, f., kleiner halbmondförmiger Schild, m. || schildförmige Flechtenfrucht, f. *(Bot.)*
**pelta'da,** f. schildförmiges Blatt, n. *(Bot.)*
**pelta'do, da,** adj. in der Mitte angeheftet *(Bot.)* [m.
**pelta'sta, pelta'sto,** m. Tartschenträger,
**peltícoclídes,** mpl. Weichtiere mit kreisförmiger Schale, npl.
**peltícorta'do, da, peltisaja'do, da,** adj. schildförmig und eingeschnitten *(Bot.)*
**peltífido, da,** adj. schildförmig und gespalten *(Bot.)*
**peltifolia'do, da,** adj. schildblätterig *(Bot.)*
**peltifo'rme,** adj. schildförmig.
**peltígero, ra,** adj., **liquen ~,** m. Schildflechte, f. *(Pfl.)* [genervt *(Bot.)*
**peltinervia'do, da,** adj. schildförmig und
**peltiparti'do, da,** adj. schildförmig und
**pe'ltis,** m. Schildkäfer, m. [geteilt *(Bot.)*
**pelto'ides,** m. Schildkäferfamilie, f.
**pe'ltre,** m. Zinngießerzinn, n.
**peltrería,** f. Zinngießerware, f.
**peltre'ro,** m. Zinngießer, m.
**peluca,** f. Perücke, f || Perückenträger, m. || Wischer, m., scharfer Verweis seitens eines Vorgesetzten || **~ con talega,** Beutelperücke.
**pelucí'do, da,** adj. durchsichtig *(Phys.)*
**pelucón,** m. große Perücke, f. || fig. Zopfmensch, an Vorurteilen hängender Greis, m., iron. alte Perücke, f.
**peluco'na,** f. Perückenthaler, m., spanische Goldmünze bis zu Karl IV. Bourbon.
**peludi'llo, lla,** adj. etwas haarig.
**pelu'do, da,** adj. haarig, rauch || behaart *(Fil.)*
**pelu'do,** m. große zottige Matte aus Spartogras, f. || Feldteufel, m. (Jes. 34, 14).
**peluquería,** f. Perückenmacherladen, m.
**peluque'ro,** m. Perückenmacher, m.
**peluquín,** m. Stutzperücke, f.
**pelu'sa,** f. Flaumhaar auf Früchten und Pflanzen, n. || Fasern von alter Leinwand, fpl. || Fasern, Wulgern, die sich von Tuchen ablösen fpl. || Gerberwolle, Raufwolle, f. || Haar am menschlichen Körper (mit Ausnahme der Haupt- und Barthaare) || fig. Geld, Vermögen, n. || **gente de ~,** f. joc. reiche Leute, pl.
**pelusien'to, ta,** adj. wollig, flockig (Pfirsich).
**pelusi'lla,** f. Milchhaar, n.
**pe'lvi,** m. die Pelvisprache, das Altpersische.
**pelvia'no, na,** adj. zum Becken gehörig *(An.)* [flossen, m.
**pelviápteros,** mpl. Fische ohne Bauch-
**pelvicrura'l,** adj. zu Becken und Schenkel gehörig *(An.)* [Geburtshülfe).
**pelvimetría,** m. Beckenmessung, f. (bei der
**pelvímetro,** m. Beckenmesser, m. *(Chir.)*
**pelvipo'dos,** mpl. Fische mit Bauchflossen um den After, mpl.
**pe'lvis,** f. Becken, n. *(An.)* || Gehirntrichter, m. *(An.)* || Nierenbecken *(An.)*
**pe'lvi-trocanteria'no, na,** adj. zum Becken und Rollhügel des Hüftbeines gehörig *(An.)*
**pe'lla,** f. Klumpen, Ballen, Ball, m. || Knäuel, n. || Metallmasse, f., Metallklumpen, m. || abgeschnittener Brocken Schmalz, m. || Quecksilberbrei, dem fertiges Silber beigesetzt wird, m. || Fischreiher, m. || fig. große Menge von etwas, Fülle, f. || **ser una ~ de oro, de manteca,** ein blühendes Mädchen sein.
**pella'da,** f. Kelle voll Kalk, f. || Wurf mit einem Ballen, einem Schneeballen, m. || **no dar ~ en una cosa,** an einem angefangenen Bau nicht fortarbeiten || fig. eine angefangene Arbeit unterbrechen, liegen lassen.
**pelle'ja, pelle'ta,** f. abgezogene Tierhaut, f., Fell, n. || Trinkerin, f., Frau, die sich betrinkt.
**pellejería, pelletería,** f. Weißgerberei, f. || Kürschnerwerkstatt, f. || Pelzwerk, n., Kürschnerwaren, fpl. [kürschner, m.
**pellejero, pelletero,** m. Weißgerber, m. ||
**pellejí'na,** f. kleine dünne Haut, f.
**pellejí'to,** m. Goldschlägerhäutchen, n.
**pelle'jo,** m. Haut, f., Fell, n. || dünne Haut am Obst || Gefege, n., Bast am Hirschgeweih *(J.)* || Schlauch, Weinschlauch, Tischlauch, Essigschlauch, m. || joc. Trunkenbold, m. || **quitar á uno el ~,** fig. jemandem die Haut über die Ohren ziehen, jemand durch List und Kniffe um sein Vermögen bringen || jemand tüchtig durchprügeln.
**pellejú'do, da,** adj. dickhäutig. [n.
**pellejue'la,** f., **pellejue'lo,** m. kleines Fell,
**pellí'ca,** f. Bettdecke von feinem Pelzwerk, f. || kleines gegerbtes Fell, n.
**pellí'co,** m. Schafpelz, m., Schaffell mit der Wolle, n. [Pelzbettdecken, m.
**pelliquero,** m. Verfertiger, Verkäufer von
**pellí'scar,** v. a. anlinken bis zum Killen *(Mar.)* [m. || Pelzjacke, f.
**pellí'za,** f. Pelz, Pelzrock, Pelzmantel,
**pellizca'r,** v. a. kneifen, knelpen, zwicken || leicht berühren, sanft fassen (die Saiten einer Zither) || abzwacken, bezwacken || knaupeln || stehlen, mausen, wegstibitzen || **~se,** etwas lebhaft wünschen || lebhaft bedauern || den Wind abkneifen, betteln *(Mar.)*
**pellí'zco,** m. Kneifen, Knelpen, Zwicken, n. || Bissen, m., Bißchen von etwas, n., ein paar Fingervoll || Abzwacken, n. || innere Regung, f. || **~s de monja,** pl. kleine Makronen, fpl.
**pe'llo,** m. feiner Pelz, m.
**pellón,** m. langer Pelzrock, m. || **~ de alpaca,** Alpakapelz, der auch als Decke gebraucht wird, m. [Wolle, Werg, n.
**pelluzgo, pelluzgón,** m. Büschel Haare,
**pemfi'go,** m. Blasenausschlag, m. *(Path.)*
**pemicán,** m. bei den Indianern, getrocknetes Fleisch als Reisevorrat, n.
**pen,** m. das männliche Glied *(An.)*
**pe'na,** f. Strafe für eine Sünde, f. || Pein, f., Schmerz, m., körperliches Leiden, n. || Kummer, Gram, m., Seelenpein, seelisches Leiden || Schmach, f. || Sorge, Verlegenheit, f. || Mühe, Arbeit, Mühseligkeit, f. || Bandschleife, f., Halsband als Frauenschmuck, n. || oberes Nock einer lateinischen Rahe, n. *(Mar.)* || **~ corporal,** Leibesstrafe || **~ de muerte, ~ capital, ~ ordinaria,** Todesstrafe || **~ del sentido,** Höllenpein || **~ del talión, ~ del tanto por tanto,** Strafe der Wiedervergeltung || **~ eterna,** ewige Höllenstrafe || **~ me-**

**dicinal,** von dem Beichtvater auferlegte Buße, f. || **~ ordinaria,** Todesstrafe *(Jur.)* || **~ temporal,** Strafe des Fegefeuers || **dar ~,** leidthun, sehr unangenehm sein || **ni ~ ni gloria,** fig. gleichgültig gegen alle äußeren Eindrücke || **~, bei Strafe,** unter Strafandrohung || **bajo ~ de muerte,** bei Todesstrafe || **~ de la nuestra merced,** bei Vermeidung Unserer allerhöchsten Ungnade || **–s,** pl. Schwungfedern der Vögel, fpl. || **–s de cámara,** Geldstrafen, pl. *(Jur.)* || **á duras –s, á malas –s,** mit harter Mühe, mit genauer, knapper Not, kaum || **sufrir las –s de San Patricio,** fig. durch die Schule der Prüfung gehen.

**pena·ble,** adj. strafbar. *(Bot.)*

**penacha·rse,** buntstreifig werden (Blumen)

**penachea·do, da,** adj. buntstreifig, buntfleckig.

**penache·ra,** f., **pena·cho,** m. Federbusch, Schopf, m., Haube der Vögel || Helmstutz, m. || Samenwolle, f., Schopf *(Bot.)* || Stolz, m., Eitelkeit, f. || **~ de mar,** Seefeder, f. (Polyp).

**penachu·do, da,** adj. geschopft, gehaubt *(V.)*

**penachue·lo,** m. kleiner Federbusch, m.

**penadi·lla,** f. Trinkgefäß mit enger Öffnung, n.

**pena·do, da,** adj. leidend || betrübt, bekümmert || mühsam || sparsam, spärlich || woraus man nur mühsam trinken kann wie aus einem Glase mit einander Öffnung). [n.

**pena·do,** m. Trinkgefäß mit enger Öffnung.

**penado·r, ora,** adj., **li·bro ~,** m. Strafbuch der Viehhirten, n.

**penado·r,** m. Strafender, m., der Strafe auferlegt. [**ley ~,** f. Strafgesetz, n.

**pena·l,** adj. strafend, Straf- || schmerzhaft ||

**penalida·d,** f. Schmerz, m., Leiden, n. || Ungemach, n., Kummer, m., Betrübnis, f. || Mühe, Arbeit, Qual, f. || Strafbarkeit, f. *(Jur.)* || Strafsystem, n., Strafbestimmungen, fpl. *(Jur.)* [gung, f.

**péname,** m. in Aragonien: Beileidsbezeu-

**pena·nte,** m. Liebhaber, der um die Gunst eines Frauenzimmers wirbt, Buhler, m.

**pena·r,** v. a. strafen, bestrafen, züchtigen || **~,** v. n. Schmerz, Pein, Qual leiden, langen Todeskampf haben || **~ por alguna cosa,** sich nach etwas sehnen || **–se,** sich grämen, sich kümmern.

**pena·tes,** mpl. Hausgötter, Penaten, mpl. || poet. Heim, Daheim, n., Heimat, f., der häusliche Herd. [schützen *(Bot.)*

**penaticorta·do, da,** adj. federspaltig, zer-

**penatifi·do, da,** adj. federspaltig, halbgefiedert *(Bot.)*

**penatígero, ra,** adj. seine Hausgötter mit sich nehmend, mit sich forttragend.

**penatilobula·do, da,** adj. federlappig *(Bot.)*

**penatipartí·do, da,** adj. federteilig *(Bot.)*

**penátula,** f. Seefeder, f. (Polyp). mpl.

**penatula·rios,** mpl. seefederartige Polypen,

**penatulí·ta,** f. Seefederversteinerung, f.

**pe·nca,** f. Stachelblatt, n., Blatt der Distel, des Tannzapfens, des indianischen Feigenbaumes ꝛc. || Staubbesen, m. || **~ de pelo,** Genickwulst, m. *(Path.)* || **hacerse uno de –s,** fig. fam. mit Hängen und Würgen etwas

**penca·r,** v. a. ausstäuben. [bewilligen.

**penca·zo,** m. großer Staubbesen, m. || Schlag, Hieb mit dem Staubbesen, m.

**pe·nco,** m. in Cuba und Mexiko: Schindmähre, f. [versehen *(Bot.)*

**pencu·do, da,** adj. mit Stachelblättern

**penchá·t,** m. Angelseil, n.

**penchica·rda,** f. Zechprellerei, f., Kunstgriff, in einer Speisewirtschaft Streit anzufangen, um sich ohne Bezahlung davonzumachen.

**penda·nga,** f. Lustdirne, f. || im Caciganund Quinolaspiel, Rautenunter, m.

**pende·jo,** m. Haar an den Schamteilen, n. || weibliche Scham, f. *(Anat.)* Feigling, m.

**pende·ncia,** f. Streit, Zwist, Krakehl, m., Zänkerei, Schlägerei, f. || Dauer eines Prozesses, f. *(Jur.)* [tratschen.

**pendenciá·r,** v. n. streiten, zanken, vulg.

**pendencie·ro, ra,** adj. streitsüchtig, zanksüchtig, handelsüchtig.

**pendencie·ro,** m. vulg. Krakehler, m.

**pendencí·lla, pendenzue·la,** f. vulg. kleiner Krakehl, m.

**pende·r,** v. a. hängen, herabhängen || abhängen, abhängig sein (von jemandem) || anhängig sein, noch unentschieden sein, schweben (Rechtshändel) || unentschieden, unausgemacht sein.

**pendie·nte,** adj. abhängig (von jemandem) || anhängig, schwebend (Rechtsstreit) || unentschieden, unausgemacht || unbeendigt || unterbrochen (Erzählung) || noch ohne rechtliche Wirkung, noch nicht rechtskräftig (Urteil) || noch auf dem Halme stehend (Getreide) || steil, abschüssig || **~ de un hilo,** an einem Faden hängend, in Gefahr schwebend || fig. in Furcht und Angst schwebend (wegen des Ausganges einer Sache).

**pendie·nte,** m. Ohrgehänge, n., Ohrring, m., Ohrglocken, Ohrbaumeln, fpl. || Gehänge *(W.)* || Abhängling, m., herabhängender Schlußstein *(Arch.)* || abwärts steigende Bahnstrecke, f., ant. contrapendiente *(E. B.)*

**pendie·nte,** f. abschüssiges Erdreich, n. || Abfall einer Gebirgskette, m. || abwärts steigende Strecke einer Eisenbahn, f., ant. contrapendiente *(E. B.)* || **~ y contrapendiente,** abwärts und aufwärts steigende Strecke einer Bahn *(E. B.)*

**pendie·nte,** praep. während.

**pendí·l,** m. Frauenschleier, m. || **tomar el ~,** fam. entwischen, sich aus dem Staub machen.

**pendí·ngue,** m. **toma·r el ~,** sich auf- und davonmachen.

**péndol,** m. halbe Kielholung, f. *(Mar.)* || **dar –es,** halb kielholen *(Mar.)*

**péndola,** f. Pendel, Perpendikel, m. || Unruhe in einer Taschenuhr, f. || fig. Pendeluhr, f. || Dachsparren, m. *(Arch.)* || Schreibfeder, f.

**pendola·je,** m. Prisenrecht auf Deckgüter, n. *(Mar.)* [fam. Betrüger, m.

**pendola·rio,** m. geschickter Schreiber, m. ||

**pendolea·r,** v. a. in Schwingung versetzen.

**pendole·ro, ra,** adj. herabhängend.

**pendolí·no, na,** adj., **pa·ro ~,** m. Beutelmeise, f.

**pendolí·sta,** m. geschickter Schreiblehrer, m.

**pendolí·ta,** f. Spiralfeder an der Unruhe in Taschenuhren, f.

**pendolón,** m. Giebelsäule, Hängesäule an einem Hängewerk, f. *(Arch.)*

**pendón,** m. Panier, Banner, n. || Wappenpanier, Wappenbanner || Heerfahne, Reiterfahne, Standarte, f. || Kirchenfahne || Laßreis, n. || Hegeständer, Vorständer, m., zur Fortpflanzung stehenbleibendes Bäumchen || Schneiderfleck, m., Tuchreite, welche Schneider zurückbehalten || iron. großes, schwächlich aussehendes Frauenzimmer, n. || Bierbaumschild, n. || **~ posadero,** Wirtshausschild || Küchenmeister des Königs auf Reisen, m. || **dar ~ y caldera,** den kastilischen Edelleuten, wegen der Heeresfolge, im Wappen Panier und Kessel verleihen || **seguir el ~ de alguno,** jemands Fahne folgen, sich unter jemands Fahnen stellen || **á ~ herido,** aus Leibeskräften, mit größtem Eifer || **–es,** pl. Lentheile für das Vordergespann, npl.

**pendoncí·llo,** m. kleine Heerfahne, f.

**péndulo, la,** adj. herabhängend.

**péndulo,** m. Pendel, m. || **~ sidéreo,** Sekundenpendel *(Astr.)*

**pendu·ra,** f. Penterhaken, Fischhaken, m. *(Mar.)* || **poner el ancla á la ~,** den Anker bereiten, zum Fallen klar machen *(Mar.)*

**pe·ne,** m. Penis, m., männliches Glied *(An.)*

**penea·no, na,** adj. arm an organischen

**pene·do,** m. Felsen, m. [Resten *(Geol.)*

**pene·ira,** f. Seeohr, Meerohr, n. (Schnecke).

**pene·ja,** f. Schlingerbewegung, f. *(Mar.)*

**penejá·r,** v. n. schlingern (Schiff) *(Mar.)*

**penelo·pe,** f. Pfeifente, f. || Jaku, n. (Baumhuhn).

**Penélope,** f. Penelope, f., Gattin des Odysseus || **tela de ~,** f. nie fertig werdende Arbeit, f.

**péneo, nea,** adj. gefiedert *(Bot.)* || **ala –a,** f. Flügel mit Ruderfedern, m. || **dedo ~,** m. Zehe mit gezackten Hautlappen, f.

**péneo,** m. Furchenkrebs, m. [melt, m.

**pene·que,** m. fam. Betrunkener, der taumelt, m.

**penés,** m. Stauer, m. *(Mar.)*

**penetrabilida·d,** f. Durchdringlichkeit, f.

**penetra·ble,** adj. durchdringlich || zugänglich, gangbar || begreiflich, verständlich.

**penetración,** f. Durchdringung, f., Durchdringen, n. || Eindringen, Vordringen || Zutritt, m. || Scharfsinn, Scharfblick, m., Scharfsichtigkeit, Verstandesschärfe, f. || Tiefe einer Stichwunde, Hiebwunde, Schußwunde, f. *(Chir.)* || Hereinströmen, Verdrängen eines Gegenstands, Einnehmen des Platzes einer anderen Sache, n. dringen.

**penetra·do, da,** adj. überzeugt, durch-

**penetrado·r,** m. Scharfblickender, Scharfsinniger, m. || der eindringt, hineindringt.

**penetra·l,** m. poet. das Innerste einer Sache, der Kern.

**penetra·nte,** adj. scharfsinnig, einsichtsvoll || tief (Wunde) || scharf, schneidend (Kälte).

**penetra·r,** v. a. durchdringen || durchbohren, durchschneiden || besteigen, übersteigen (Berg) || fig. ergründen, durchschauen || fig. einsehen, begreifen, verstehen || **~,** v. n. eindringen, hineindringen || einschneiden (Kälte, Schmerz) || **–se,** den Platz eines anderen Körpers zugleich einnehmen || **–se de alguna cosa,** sich von etwas überzeugen || sich etwas tief einprägen.

**penetrati·vo, va,** adj. leicht eindringend.

**penfi·ga,** f. Hautentzündung, f. *(Path.)*

**penfigo·des,** f. Körperanschwellung, Geschwulst, f. *(Path.)*

**penguí·no,** m. Alk, Penguin, m. *(V.)*

**peni·che,** m. Pinasse, f. *(Mar.)*

**peni·dio,** m. Gerstenzucker, m.

**penie·lla,** f. kleiner Zelt, m.

**penifolia·do, da,** adj. mit federteiligen Blättern *(Bot.)*

**penifo·rme,** adj. federförmig.

**penigero, ra,** adj. poet. beflügelt.

**peninerva·do, da,** adj. fiedernervig *(Bot.)*

**peni·no,** m. männliches Glied eines Knaben, m.

**península,** f. Halbinsel, f. || **la ~ ibérica,** die pyrenäische Halbinsel, Spanien und Portugal.

**peninsula·r,** adj. einer Halbinsel oder deren Einwohnern zugehörig, Halbinsel-, Peninsular-. [insel, m.

**peninsula·r,** m. Bewohner einer Halb-

**peni·que,** m. englischer Penny, m.

**peni·sla,** f. Halbinsel, f.

**penistón,** m. englischer Wollstoff, m.

**penite·ncia,** f. Reue, f. || Buße, reuige Sinnesänderung, f. || Buße, Bußübung, f. (Beten, Fasten, Kasteien) || Beichte, f., Sakrament der Buße || Büßung, Abbüßung, f. || von dem Beichtvater auferlegte Buße || **~ pública,** Kirchenbuße || **hábito de ~,** m. Bußkleidung, f., Büßergewand, n. || **por –s mal cumplidas,** aus einem besonderen, geheimgehaltenen Beweggrund.

**penitencia·do,** m. Büßender, m.

**penitencia·l,** adj. Buß- || **obras –es,** fpl. Bußwerke, npl. || **salmos –es,** mpl. Bußpsalmen, mpl.

**penitencia·r,** v. a. eine Buße auferlegen.

**penitenciaría,** f. in Rom: Bußgericht, Strafgericht, n. || Amt und Würde eines Großpönitentiars || Strafanstalt, Besserungsanstalt, f.

**penitencia·rio, ria,** adj. das Bußgericht, Strafgericht betreffend || **canongía ~,** f. Domherrnpfründe eines Pönitentiars, f. || **colonia –a,** f. Strafkolonie, f. || **sistema ~,** m. Pönitentiarsystem, n.

**penitencia·rio,** m. in Rom: Beisitzer des Bußgerichtes, m. || vom Bischof ernannter Priester, um in gewissen vorbehaltenen Fällen die Lossprechung zu erteilen, m. || **~ mayor,** der Kardinal, Großpönitentiar.

**penite·nta,** f. bußfertige Sünderin, f. || Büßerin, Büßende, f. || Beichttochter, f.

**penite·nte,** adj. reuig, bußfertig || Bußübungen verrichtend.

**penite·nte,** m. bußfertiger Sünder, m. || Büßer, Büßender, m. || Beichtsohn, n. || lustiger Gesell, Teilnehmer an einer Lustbarkeit oder Schelmerei, m.

**pennáceo, cea, penna·do, da,** adj. gefiedert || geflügelt || federförmig.

**pe·nni,** m. englischer Penny, m.

**pennipote·nte,** adj. flügelmächtig.

**pénnula,** f. Flaumfeder, f.

**pe·no, na,** adj. aus Karthago.

**pe·no,** m. Karthager, m.

**penoé,** m. indischer Weihrauchbaum, m.

**peno·l,** m. Kerbe der Rahen, woran die Segelenden befestigt werden, f. *(Mar.)* || **á toca –es,** Rahe an Rahe, dicht aneinander (Schiffe) *(Mar.)* schmerzlich, peinlich.

**peno·so, sa,** adj. mühsam, beschwerlich ||

**peno·so,** m. Zierling, Zieraffe, Zierbengel, m., süßes Herrchen, n.

**penguín,** m. Gans in Magellans-Land, f.

**penquí·ta,** f. Stachelblättchen, n. *(Bot.)*

**pensa·do, da,** adj. vorbedacht, vorsätzlich || **caso ~,** m. vorsätzliche, vorbedachte Handlung, f. || **de ~,** absichtlich, mit Vorbedacht || mit Überlegung || **de caso ~,** mutwillig, absichtlich, aber ohne Veranlassung.

**pensa·do,** m. Anstiftung, f.

**pensado·r, ora,** adj. denkend.

**pensado·r,** m. Denker, m.

**pensamiento,** m. Denken, n. || Denkkraft, f., Denkvermögen, n. || Gedanke, m. || Vorhaben, n., Vorsatz, Entwurf, m. || Skizze, f., erster Entwurf *(Mal.)* || Launeuspiel, n. *(Th.)* || Stiefmütterchen, n. *(Pfl.)* || fig. außerordent-

liche Leichtigkeit, Geschwindigkeit, f. ‖ **con el ~,** in Gedanken, nicht in der Wirklichkeit ‖ **en un ~,** in größter Geschwindigkeit ‖ **mal ~,** böser, sündlicher Gedanke ‖ **ni por ~, ni por el ~,** nicht einmal in Gedanken, durchaus nicht ‖ **no pasar por el ~,** nicht in den Sinn kommen.

**pensar,** v. a. denken ‖ ausdenken, erdenken, ersinnen, überdenken, überlegen, warten, besorgen, mit Futter und Wasser versorgen (Tiere) ‖ **~,** v. n. denken ‖ meinen, glauben, sich einbilden, dafür halten ‖ schemen (lebhafte Dinge) ‖ **~ en alguna cosa,** an etwas denken ‖ **~ sobre alguna cosa,** über etwas nachdenken, nachsinnen ‖ **~ en hacer alguna cosa,** vorhaben, sich vornehmen, etwas zu thun ‖ **á fuerza de ~ y más ~,** nach langem Hin- und Hersinnen ‖ **dar en que ~,** Anlaß geben zum Nachdenken oder zu Verdacht ‖ **sin ~,** unvermutet ‖ **pensé que,** ich glaubte, vermutete, wähnte, daß . . . ‖ **~ y repensar,** hin- und herdenken.

**pensar,** m. Denken, n., Gedanke, m. ‖ Dichten und Trachten, n.

**pensativo, va,** adj. nachdenkend, sinnend ‖ in Gedanken ‖ joc. mit gesenktem Kopfe dastehend (Tiere) ‖ **~ en alguna cosa,** über etwas nachsinnend.

**pensel,** m. Sonnenwendeblume, f.

**pensèque,** m. Mißgriff, m., angeborener Fehler des Leichtsinns, der Nachlässigkeit, der Gedankenlosigkeit.

**pensier,** m. Dreifaltigkeitsblume, f.

**pensil,** adj. in der Luft hängend.

**pensil,** m. hängender Garten, m. ‖ Lust-

**Pensilvania** f. Pensilvanien, n. [garten.

**pensilvano, na,** adj. pensilvanisch.

**pensión,** f. Jahrgeld, Leibgeld, n. ‖ Jahrgehalt, Gnadengehalt, Ehrengehalt, Ruhegehalt, m. ‖ Jahrgeld für Kost und Unterricht ‖ Schulgeld ‖ Pachtgeld ‖ die auf einem Gute haftende Jahresrente ‖ fig. die mit einem Einkommen, Amt ꝛc. verknüpfte Arbeit, Mühe, Sorge ‖ **~ bancaria,** Rente eines bei der römischen Bank angelegten Kapitals, f. ‖ **casar la ~,** die Rente ablösen.

**pensionado,** m. Gnadensöldner, m.

**pensionar,** v. a. in den Ruhestand versetzen ‖ mit einer Abgabe, einer Last belegen.

**pensionaria,** f. Kostgängerin in einem Kloster, f.

**pensionario, ria,** adj. mit einem Gehalt verbunden ‖ von einem Gehalt herrührend.

**pensionario,** m. der einen Jahrgehalt zu [vornehmer Staatsbeamter, m.

**pensionista,** m. Empfänger eines Ruhegehalts, Jahrgeldsempfänger, m. ‖ Alumne, [Stiftsherr, m.

**pentacanto, ta,** adj. fünfhornig.

**pentacarpo, pa,** adj. fünffrüchtig (Bot.)

**pentacontaedro, dra,** adj. fünfzigflächig [fern.

**pentacontarco,** m. Pentakontarch, m., über fünfzig Mann im Altertum.

**pentacrinitis,** f. versteinerter Nelkenstern, m. [stern.

**pentacrinos,** m. Nelkenstern, m., Seestern, m.

**pentacróstico,** m. fünffaches Akrostichon, n.

**pentactilo, la,** adj. fünffingerig ‖ fünf-

**pentadáctilo,** m. Fünffingerfisch, m. [zehig.

**pentadecágono,** m. Fünfzehneck, n. [Blümchen verwachsen (Bot.)

**pentadelfo, fa,** adj. fünfbrüderig, in fünf

**pentadia,** f. Fünfzahl, f.

**pentadinamo, ma,** adj. fünfmächtig, mit fünf längeren und fünf kürzeren Staubfäden [m. (Botan.)

**pentaedro,** m. Fünfflächner, Pentaëder, m.

**pentaexaedro, dra,** adj. pentaëdrisch, [Reihen zu sechs und sechs über-

[einander stehenden Flächen zusammengesetzt].

**pentafila,** f. Fünfblatt, n. (Pfl.)

**pentafilo, la,** adj. aus fünf Blättern bestehend, fünfblätterig (Bot.)

**pentagínio, nia,** adj. fünfweibig (Bot.)

**pentaglota,** adj. fünfzüngig ‖ fünfsprachig, [in fünf Sprachen.

**pentagonal,** adj. fünfeckig.

**pentágono,** m. Fünfeck, n.

**pentagrama,** m. Notensystem, n. (Mus.)

[Alpfuß, m., Alpenkreuz, Chor-

[Siegel Salomons, Drudenfuß, Fünf-

[Ruhen Zwielten.

**pentámero, ra,** adj. mit fünfgliederigen

**pentámeros,** mpl. Käfer mit fünf Fuß- [mpl.

**pentametro,** m. Pentameter, m., fünfpentándria, f. Ordnung der fünfmännigen Pflanzen, f. [gen Pflanzen bezüglich).

**pentándrico, ca,** adj. auf die fünfmännigen

**pentándrio, dria,** adj. fünfmännig (Bot.)

**pentántero, ra,** adj. mit fünf Staubbeuteln (Bot.)

**pentanto, ta,** adj. fünfblumig.

**pentapasto,** m. fünfarmiger Hebel, m.

**pentapetáleo, lea,** adj. aus fünf Kronenblättern bestehend, fünfblätterig (Bot.)

**pentápilon,** m. fünfthüriges Gebäude, n. (Arch.)

**pentápoli,** m. Fünfstädtebezirk, m. ‖ Bezirk der fünf Philisterstädte in Judäa.

**pentapolitano, na,** adj. aus einer der fünf Philisterstädte in Juda.

**pentáptero, ra,** adj. fünfflügelig.

**pentáptico,** m. Wandelaltar, Altarschrein mit vier beweglichen Flügeln, m.

**pentarca,** m. Fünfherr, Pentarch, m. [f.

**pentarquía,** f. Fünfherrschaft, Pentarchie,

**pentárquico, ca,** adj. auf die Fünfherrherrschaft bezüglich.

**pentasemo, ma,** adj. fünfsilbiger Versfuß, m.

**pentasépalo, la,** adj. aus fünf Kelchblättern bestehend (Bot.)

**pentasilabo, ba,** adj. fünfsilbig.

**pentaspasto,** m. fünfscheibiger Flaschenzug, m.

**pentaspermo, ma,** adj. fünfsamig (Bot.)

**pentástico, ca,** adj. fünfreihig (Arch.) ‖ fünfseitig (Gedicht).

**pentástilo, la,** adj. fünfgriffelig (Bot.)

**pentástilo,** m. fünfsäuliges Gebäude, n. (Arch.)

**pentástomo, ma,** adj. fünfmündig.

**pentatérico, ca,** adj. fünfjährig.

**pentateuco,** m. Pentateuch, m., die fünf Bücher Mose.

**pentatiónico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Pentathionsäure, f. (Chem.) [m.

**pentatlo,** m. Fünfkampf bei den Griechen,

**pentátomo,** m. Baumwanze, f.

**pentáurea,** f. Magneteisenstufe, f. (Bgb.)

**penteador,** m. Kratze, Kardätsche, f.

**pentecomarca,** m. Statthalter von fünf großen Städten, m. [(Schiff im Altertum).

**pentecóntoro,** m. Fünfzigruderer, m.

**pentecostario,** m. Meßbuch für die Zeit von Ostern bis Pfingsten, n.

**pentecostés,** m. Pfingsten, spl. ‖ Pfingstfest, n. christliches und jüdisches.

**pentedecágono, na,** adj. fünfzehneckig.

**pentélico, ca,** adj., **mármol ~,** m. Marmor vom Pentelikus, m.

**pentemímeris,** f. Cäsur nach dem fünften Halbfuß im Hexameter, f.

**pentemímero, ra,** adj. aus drittehalb Versfüßen bestehend (Hexameter).

**pentereme,** m. Schiff mit fünf Reihen Ruderer, n. [der Reinigung Mariä, n.

**pentese,** f. in der griechischen Kirche, Fest

**pentesílabo,** m. fünfsilbiger Vers, m.

**pentiparar,** v. a. vergleichen.

**pentisúrico, ca,** adj. fünfklauig, fünfhufig.

**pénulo,** f. Regenmantel, Reisemantel der Alten, m.

**penúltima,** f. vorletzte Silbe eines Wortes,

**penúltimo, ma,** adj. vorletzt. [f.

**penumbra,** f. Halbschatten, m. (Phys.) ‖ Penumbra, f., Hof der Sonnenflecken (Astr.)

**penuria,** f. Mangel, m., Not, äußerste Armut, f., Elend, n. ‖ **tener ~,** Mangel leiden.

**peña,** f. Fels, Felsen, m. ‖ Klippe, f. ‖ roher Stein, m. ‖ Schaffell mit der Wolle, n. ‖ großer Schmiedehammer, m. ‖ **~ viva,** der noch nicht gebrochene Stein ‖ **ser una ~,** fig. gefühllos, hart wie Stein sein ‖ **–s erráticas,** pl. Findlinge, Findlingsblöcke, mpl. (Geol.) ‖ **durar por –s,** ewig dauern.

**peñadores,** mpl. Herabstürzer, mpl., bei Hetzjagden, über Felsen herabgestürzte Tiere, nach welchen geschossen wurde. [welch.

**¡peñas!** fort! flieh'! mach' dich fort! (Not-

**peñascal,** m. Felsgebirge, n.

**peñasco,** m. großer Fels, m. ‖ großer unbehauener Stein, m. ‖ starkes, grobes Zeug, n. ‖ Felsenwein, m. (Am.)

**peñascoso, sa,** adj. felsig.

**peñasquería,** f. Felsgestein, n.

**peñedo,** m. Fels, m.

**peñón,** m. Felsberg, m. ‖ **el ~ de Gibraltar,** der Felsen von Gibraltar.

**peñora,** f. Pfand, n. ‖ im Pfänderspiel als Strafe zu gebendes Pfand.

**peñorar,** v. a. ein Pfand nehmen.

**peñote,** m. großer, hoher Fels, m.

**peñuela,** f. kleiner Fels, m.

**peón,** m. Fußgänger, m. ‖ Handlanger, Tagelöhner, m. ‖ Fußsoldat, m. ‖ Schanzgräber, m. ‖ Geselle, m. ‖ Lehrling, m. ‖ am La Plata-strom: Viehhirt, m. ‖ Bauer im Schachspiel, m. ‖ Stein im Damspiel, m. ‖ Kreisel, Brummkreisel, Hohlkreisel, m. ‖ Spielmarke, f. ‖ Göpel, m. ‖ Welle an einem Schöpfrad, an einer Wässerungsmaschine, f. ‖ zentrechter Balken in der Ölmühle, woran der Läufer befestigt ist, m. ‖ Bienenstock, Bienenkorb, m. ‖ Kork am Angelzeug, m. ‖ Päon, m., viersilbiger Versfuß aus drei kurzen und einer langen Silbe, in beliebiger Folge ‖ **~ de la aguja,** Kompaßspinne, Kompaßspitze, f. (Mar.) ‖ **~ caminero,** Wegewärter, m. ‖ **~ coronado de dama,** der aufgedamte Stein ‖ **~ traginero,** gewöhnlicher Fußbote, m. ‖ **á ~,** fam. zu Fuß ‖ **á torna ~,** gegenseitig.

**peonada,** f. Tagewerk eines Handlangers, n. ‖ **pagar la ~,** fig. Gleiches mit Gleichem vergelten.

**peonaje,** m. Menge Fußgänger, f. ‖ sämtliche Handlanger bei einem Bau, mpl. ‖ Fußvolk, n. (Mil.) ‖ Schanzgräber bei einem Heere, mpl. (Mil.)

**peoncerco, peoncillo, peoncito,** m. kleines Rind, das anfängt zu laufen, n.

**peonería,** f. Tagewerk, n. (Acker) ‖ Morgen Landes, m.

**peonero,** m. Schanzgräber, m. (Mil.)

**peonía,** f. Päonie, Gichtrose, Pfingstrose, Benediktenrose, f. ‖ in Indien: Tagewerk eines Bauern, n. ‖ Länderei, die ein Fußsoldat in einem eroberten Lande zur Ansiedelung angewiesen erhielt, f. [npl.

**peoniáceas,** fpl. päonienartige Gewächse,

**peónico, ca,** adj. zum Päon gehörig.

**peonta,** f. Ware, die im Tarif der Renten und Zehnten angerechnet wird, f.

**peonza,** f. Damtiegel, m., mit der Peitsche getriebener Kreisel ohne eiserne Spitze ‖ fig. kleiner, lebhafter, unruhiger Mensch, m., fam. Dueckilber, n. ‖ **á ~,** fam. zu Fuß.

**peor,** adj. schlimmer, schlechter, ärger, übler ‖ **llevar la ~ parte,** unterliegen, den kürzeren ziehen ‖ **de mal en ~,** immer schlimmer ‖ **~ que ~,** dadurch wird das Übel nur noch ärger. [joria.

**peoría,** f. Verschlimmerung, f., ant. me-

**peote,** m. auf dem Adriatischen Meer: große Gondel, f. [m.

**pepa,** f. in Neugranada: großer Obstkern,

**pepasmo,** m. Zeitigung, f., Reifwerden der krankhaften Stoffe (Med.)

**pepástico, ca,** adj., **remedio ~,** m. Zeitigungsmittel für Krankheitsstoffe, n.

**pepe,** m. in der Tirschaft Josés: vertrauter Bekannter, Freund, m.

**pepelarte,** m. taubes Gestein, n. (Bgb.) ‖ in Mexiko: feste Erde zum Hausbau, f.

**peperino,** m. grauer vulkanischer Tuffstein, m.

**peperita,** f. Peperit, m. (Min.)

**peperomia,** f. Pfefferkraut, n.

**pepián,** m. amerikanisches Hühnergericht, n.

**pepica, pepilla, pepita,** f. kleiner Obstkern, m. [trauter Freund, m.

**pepico, pepillo, pepito,** m. kleiner vertrauter Freund, m.

**pepinar,** m. Gurkenfeld, Gurkenbeet, n.

**pepinazo,** m. große Gurke, f. ‖ Wurf mit

**pepinera,** f. Gurke, f. [seiner Gurke, m.

**pepinillos,** mpl. Essiggurken, fpl., Gürkchen, npl.

**pepino,** m. Gurke, f. ‖ **~ del diablo,** Springgurke, Eselsgurke, f. ‖ **no se me da un ~,** es liegt mir nicht im geringsten daran ‖ **–s en escabeche,** pl. eingemachte Gurken, Essiggurken, Pfeffergurken, pl.

**pepión,** m. kleine kastilische Münze aus dem 13. Jahrhundert, f.

**pepita,** f. Obstkern, Kern von Äpfeln, Birnen, Melonen ꝛc., m. ‖ Kern in der Baumwolle ‖ Goldkorn, Goldklumpen, m., Goldgediebe, n. (Bgb.) ‖ Pips der Hühner, m. ‖ **no tener ~ en la lengua,** fam. eine geläufige Zunge haben. [drilenen, f.

**pepitana,** f. Schilfflöte der jungen Ma-

**pepitoria,** f. Gericht von Geflügelklein, n. ‖ fig. Hände und Füße eines Menschen, pl. ‖ Mischmasch, m., Gemengsel, Durcheinander, n.

**pepitoso, sa,** adj. mit viel Kernen (Obst) ‖ mit dem Pips behaftet (Hühner). [m. (Pfl.)

**péplida,** f. Afterquendel, Wasserportulak,

**peplo,** m. Pepel, m., Wolfsmilch, f. (Pfl.)

**peplós,** m. der heilige Schleier der Minerva.

**pepón,** m. Wassermelone, f.

**pepsina,** f. Pepsin, n. Verdauungsstoff,

**pepsis,** m. Grabwespe, f. [m. (Chem.)

**péptico, ca,** adj. zeitigend (Med.)

**peque**, m. Lafettenhebel, m. *(Mil.)*
**pequén**, m. Eule, f.
**pequeñamente**, adv. kleinlich.
**pequeñez**, f. Kleinheit, f. || Geringheit, f. || Niedrigkeit, f. || Armseligkeit, f. || Kleinmut, m. || zartes Alter, Kindesalter, n., Kindheit, f.
**pequeñísimo, ma, pequeñírro, ta, pequeñuélo, la**, adj. sehr klein.
**pequeño, ña**, adj. klein, gering, unbedeutend || niedrig, gering, von geringem Stande || dünn, zart || sehr jung || **en ~**, im kleinen.
**pequeto**, m. Milchsaftbehälter, m., Milch[blase, f. *(An.)*
**pequiágra**, f. Ellbogengicht, f. *(Path.)*
**pequiágrico, ca**, adj. auf Ellbogengicht bezüglich.
**pequílla**, f. kleine Sommersprosse, f.
**pequín**, m. Pekingseide, f.
**per**, als Vorsilbe: durch, hindurch, sehr, viel, bedeutend || in der Chemie, höchster Grad einer Verbindung
**pera**, f. Birne, f. || Spitzbart, Zwickelbart, m. || Summe Geldes, f. || Sinekure, Versorgung, f. || **~ ahogadiza**, eine saure Birngattung || **~ almizcleña, ~ mosqueruela**, Moschusbirne || **~ ambreta**, Ambrabirne || **~ bergamota**, Bergamottbirne || **~ calabacil**, Kürbisbirne || **~ globulosa**, Birnapfel, m., Apfelbirne || **~ temprana**, Augustbirne || **como ~ en tabaque**, sorgfältig aufbewahrt || **dar para –s**, fam. strafen, züchtigen || **escoger como entre –s**, das Beste für sich aussuchen || **partir –s con alguno**, fig. mit jemandem Kirschen essen || **pedir –s al olmo**, fig. Unmögliches verlangen || **poner las –s á cuatro, á ocho**, jemandem die Wahrheit sagen || jemand in die Enge treiben, jemand zwingen, etwas zu thun.
**perada**, f. Birnmus, n. [Kelches, f. *(Bot.)*
**peráfilo**, m. Ausdehnung, Erweiterung des
**peragración**, f. Durchlaufen der Bahn, n. *(Astr.)* || Durchlaufzeit des Mondes um den Tierkreis, f. *(Astr.)*
**peragú**, m. Peragubaum auf Malabar, m.
**peragúdo, da**, adj. sehr hitzig (Krankheit).
**peral**, m. Birnbaum, m.
**peraléda**, f. Birngarten, m.
**peralejo**, m. Weißpappel, f.
**peralta**, m. süßer Nachtischwein aus Peralta in Navarra, m.
**peraltádo, da**, adj. überhöht *(Arch.)*
**peraltár**, v. a. in der Kettenlinie wölben, einen Dom parabolisch bauen *(Arch.)*
**peralte, peralto**, m. parabolische Wölbung, f. *(Arch.)*
**peralto**, m. Dicke des Kiels, senkrecht gemessen, f. *(Mar.)* || **curvas de ~**, fpl. auf- und niederstehende Kniee, npl. *(Mar.)*
**peramélo**, m. Beuteldachs, m.
**perantón**, m. Mirabelle, f. || großer indischer Fächer, m. || fig. fam. hochmütige Person, f. [blattes, n. *(Bot.)*
**perapétalo**, m. Anhängsel des Blumen-
**peratoscopia**, f. Luftwahrsagerei, f.
**peratóscopo**, m. Luftwahrsager, m.
**peráza**, f. Birne von einem gepfropften Stamm, f. *(F.)*
**percа**, f. Barsch, Flußbarsch, Bürstling, m.
**percácho**, m. gewöhnlicher fahrender Bote, m. [zeug).
**percál**, m. Perkal, n. (weißes Baumwollen-
**percalína**, f. leichter Perkal || **en ~**, in Perkal gebunden (Buch). [wollenzeug, n.
**percálles-máuris**, m. weißes Baum-
**percánce**, m. Nebenverdienst, m. || Nebengewinn, m. || Trinkgeld, n. || Zugabe, f. || Sporteln, fpl. || **–s**, pl. Ungemach, n., Widerwärtigkeiten, fpl. || **esta vida toda es –s**, das ganze Leben ist eine Qual || **tener –s**, Unglück haben. [dung, f. *(Chem.)*
**percarbúro**, m. höchste Kohlenstoffverbin-
**percatár**, v. n. denken, meinen || betrachten, überlegen || Sorge tragen || **–se**, vermuten.
**percebe**, m. Fußzehe, f. || Daumenmagel, m. || kantabrische Muschel, f. [fantaltung, f.
**percebimiento**, m. Vorbereitung, Ver-
**percepción**, f. Wahrnehmung, Bemerkung, f. || Vorstellung, f., Begriff, m. || Erhebung von Gefällen, Abgaben, Zehnten, Steuereinnahme, f. || Geldeinnahme.
**perceptibilidad**, f. Sichtbarkeit, Wahrnehmbarkeit, f.
**perceptible**, adj. wahrnehmbar, bemerkbar, sichtbar || faßlich, begreiflich, verständlich.
**perceptivo, va**, adj. Wahrnehmungs- || **facultad –a**, f. Wahrnehmungsvermögen, n.
**perceptor**, m. Steuererheber, Steuereintreiber, Steuereinholer, m.
**percéve**, m. kantabrische Muschel, f.
**percibír**, v. a. wahrnehmen, bemerken || begreifen, verstehen, merken || hören || erhalten || erheben, eintreiben, einnehmen || **~ alguna cosa**, sich einer Sache bemächtigen.
**percíbo**, m. Einnahme, Geldeinnahme, f.
**percloráto**, m. überchlorsaures Salz, n. *(Chem.)* [chlorsäure, f. *(Chem.)*
**perclórico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Über-
**perclúso, sa**, adj. lahm *(Path.)*
**percnóptero, percnópteros**, m. schwarzer Aasgeier, m.
**percoídes**, mpl. barschartige Fische, mpl.
**percuciénte**, adj. schlagend, stoßend, verwundend, Schlag- || erschütternd.
**percudír**, v. a. Glanz und Farbe benehmen, abnutzen || **–se**, Glanz und Farbe verlieren.
**percusión**, f. Schlag, Stoß zweier Körper, m. || Erschütterung, f. || Beklopfen, Anklopfen, n. *(Med.)* || **modo de ~**, m. Rhythmus der Rede, nach Cicero, m.
**percúso, sa**, adj. gestoßen, geklopft.
**percusór**, m. Schläger, Totschläger, m. || im kanonischen Recht, Frevler an der Person eines Geistlichen, m. *(Med.)*
**percutír**, v. a. durch Beklopfen untersuchen
**percha**, f. Stange, f. || Sparren, m., Querholz, n. || Kleiderrechen, m. || Leiterbaum, m. || Bodengericht, n., Laufbohne, f. *(J.)* || Jägerbandelier, n., Jagdriemen, m. || Spiere, f. *(Mar.)* || Ruderstange, Aufsetzstange, f. *(Mar.)* || Bauchstück, n. *(Mar.)* || Barbierschild, n. || Tuchrauhen, n. || **oficial de ~**, m. Tuchbereiter, m. || **estar en ~**, fig. wohlgeborgen sein, in Sicherheit, wohl aufgehoben sein || **–s**, pl. Bauchstück eines Schiffes, n. *(Mar.)*
**percháda**, f. Gruppe sitzender Vögel, f.
**percháo, da**, adj. auf einer Stange, einem Zweige sitzend (Vögel in Wappen).
**percháo**, m. Häsel, m. & f., Litze am Webstuhl, f. [**–as**, fpl. Baumvögel, mpl.
**perchadór**, m. Tuchrauher, m. || **aves perchadóras**, fpl. Wiesenpieper, m. *(V.)*
**perchaje**, m. Tuchrauhen, n.
**perchamiénto**, m. Spieren, fpl. *(Mar.)*
**perchár**, v. a. Tuche rauhen || **–se**, anfußen, sich auf eine Stange, einen Zweig setzen (Vögel). [ling am Weinstock, m.
**perchón**, m. stehen gelassener Hauptschößperchonár, v. n. beim Beschneiden des Weinstocks zu viel und zu lange Rebenschößlinge stehen lassen || Laufbohnen fängisch stellen
**perchufár**, v. a. gewaltig großthun *(J.)*
**perdedéro**, m. Gelegenheit zum Verlieren, **perdedór**, m. Verlierer, m. [f.
**perdér**, v. a. verlieren || einbüßen, um etwas kommen || verscherzen || im Spiel verlieren || verwetten || aus dem Gesicht verlieren || vergeuden, verschleudern || verderben || zu Grunde richten || beschädigen || in sittliches Verderbnis stürzen || verfehlen || besiegt, überwunden werden || aus den Augen setzen || **~**, v. n. an Achtung, Ansehen, Wert verlieren || **~ el lance**, die Gelegenheit versäumen || **~ terréno**, zurückkommen (in einem Geschäft) || sich verschlimmern (Krankheit) || **tener que ~**, etwas zu verlieren haben || **–se**, verloren gehen || zu Grunde gehen, verderben || zu Grunde gerichtet werden || untergehen, scheitern (Schiff) || verderben, verfaulen, unbrauchbar werden (Lebensmittel, Wein ꝛc.) || Schaden leiden an Leib und Seele || sich verlieren, sich verirren || sich verlaufen (auf dem Billard) || außer Fassung kommen || aus der Mode, außer Gebrauch kommen || nicht gesehen oder gehört werden können, dem Gesicht oder Gehör entgehen, außer Gesichts- oder Gehörweite sein || steckenbleiben, den Faden verlieren (in der Rede) || sich einer Lebensgefahr aussetzen || sich aus einer Schwierigkeit nicht herauszuhelfen wissen || sterblich verliebt sein || etwas sehr lieben oder herbeiwünschen || **–se de vista**, aus dem Gesicht, aus den Augen kommen || fig. über gewöhnliche Begriffe oder Anschauungsweise hinausreichen || **no se perderá**, der wird nicht zu Grunde gehen.
**perderas**, f. Ablaß für Wallfahrten, m.
**perdíble**, adj. verlierbar.
**perdicíla**, f. junges Rebhuhn, Feldhuhn, n.
**perdición**, f. Verderben, n., Untergang, m. || Verlust, m. || ewige Verdammnis, f. || ausschweifendes Leben, n. || lasterhaftes Betragen, n. || unordentliche, verschwenderische Lebensweise, f. || übermäßige, wahnsinnige Liebe, f.
**pérdida**, f. Verlust, m. || Abgang, m., Einbuße, f. || Untergang, m. || Schaden, Nachteil, m. || Blutverlust nach der Entbindung, m. *(Med.)* || Stelle, wo ein Fluß unterirdisch weiterfließt, f. || **~ de España**, Eroberung Spaniens durch die Sarazenen im 9. Jahrhundert, f. || **á ~ de vista**, soweit das Auge reicht, unabsehbar || **de ~**, auf die Gefahr hin zu verlieren || **sin ~ de tiempo**, ohne Zeitverlust || **padecer, sufrir una ~**, einen Verlust erleiden. [umsonst, vergebens || unbesonnen.
**perdidamente**, adv. außer sich, heftig || **perdidísimo, ma**, adj. äußerst liederlich.
**perdidízo, sa**, adj. was man absichtlich verliert, oder als verloren vorgiebt || **hacerse ~**, absichtlich verlieren (im Spiel).
**perdído, da**, adj. verlierend || verloren, aufs Geratewohl geworfen, abgeschossen || zu Grunde gerichtet || verdorben || ausschweifend, liederlich || bös, bösartig || bestürzt, aus der Fassung gekommen || überzählig abgezogen *(Typ.)* || sterblich verliebt || **–a cosa, cosa –a**, f. Pflichtvergessener, m. || unverbesserlicher Mensch, an dem Hopfen und Malz verloren ist, m. || **gente –a**, f. liederliches Gesindel, Gaunervolk, n. || **ir ~**, sich zum voraus für überwunden bekennen, geben, erklären || **al ~**, nachlässig, sorglos, unordentlich.
**perdído**, m. Verschwender, m. || Taugenichts, Thunichtgut, m. || Bösewicht, m. || liederlicher Mensch, m. || Doppelsatz, Zwiebelfisch, m. *(Typ.)*
**perdidóso, sa**, adj. im Spiel verlierend || einen Verlust, einen Schaden erleidend.
**perdigána**, f. in Aragonien: junges Rebhuhn, n.
**perdigár**, v. a. mit Speck rotgelb braten || in einer Pfanne schmoren, dämpfen || ein Rebhuhn abbräunen, leicht rösten || fig. vorbereiten, einrichten.
**perdigón**, m. junges Feldhuhn, Rebhuhn, n. || Rebhahn, Feldhahn, Korporal, m. *(J.)* || junger, leichtsinniger Verschwender, m. || Verlierer im Spiel, m. || Schrot, Schrotkorn, n. || **–es**, pl. Schrot, Jägerschrot, Vogelschrot, Birschpulver, n., Birschhagel, Birschwagen, m. *(J.)* [junges Rebhuhn, n.
**perdigoncíco, perdigoncíllo**, m. ganz
**perdigonéra**, f. Schrotbeutel, m. *(J.)*
**perdiguéro, ra**, adj. auf die Hühnerjagd abgerichtet.
**perdiguéro**, m. Hühnerhund, Vorstehhund, m. || Wildbrethändler, m. [*(Mar.)*
**perdiguétas** fpl. Galionsleisten, fpl.
**perdimiénto**, m. Verlust, m. || Untergang, m.
**perdíz**, f., plur. **perdices**, Rebhuhn, Feldhuhn, n. || **~ blanca**, Schneehuhn || **~ griega**, Rothuhn, französisches Feldhuhn || **~ real**, gemeines Feldhuhn || **~ saxátil**, Steinhuhn || **~ tusca**, Sumpfschnepfe, f. || **~ de mar**, Wiesenschwalbe, f. || **patas de ~**, fpl. iron. der rote Strümpfe trägt || **perdices en campo raso**, pl. fig. etwas schwer zu Erreichendes, zu Bewerkstelligendes || **oler á perdices**, fig. im Spiel, wahrscheinlich verlieren, statt zu gewinnen.
**perdón**, m. Vergebung, Verzeihung, f. || Gnade, Begnadigung, f. || herabfallender Tropfen brennenden Öles, Wassers, m. || **con ~**, mit Erlaubnis || **con ~ sea dicho, hablando con ~**, mit Erlaubnis zu reden || **–es**, pl. Ablaß, m. || **–es de romería**, Ablaß für Wallfahrten.
**perdonáble**, adj. verzeihlich.
**perdonadór**, m. Verzeiher, m. || Ablaßkrämer, m.
**perdonánza**, f. Nachsicht, Schonung, f.
**perdonár**, v. a. verzeihen, vergeben || schonen, verschonen || erlassen, schenken (Schuld) || gestatten, nachlassen || verzichten, Verzicht thun, Verzicht leisten || sparen, unterlassen || weglassen || über etwas weggehen, es nicht achten || begnadigen || **~ la vida**, das Leben schenken || **que Dios perdone**, dem Gott gnädig sei || **–se á alguna cosa**, sich einer Sache entziehen. [Großsprecher, m.
**perdonavídas**, m. fam. Eisenfresser,
**perdulário, ria**, adj. schlampig, sorglos, seine Geschäfte, sein Hauswesen vernachlässigend.
**perdurável**, adj. ewig, immerwährend, fortdauernd || **descanso ~**, m. die ewige Ruhe || **vida ~**, f. das ewige Leben.
**perdurável**, m. starkes wollenes Zeug aus Amiens, n.
**perdúsis**, f. Keuchhusten, m. *(Path.)*
**pereáles**, mpl. indische Leinwand, f.
**perecéar**, v. a. aus Faulheit aufschieben.

**perecede·ro, ra,** adj. vergänglich, hinfällig. [keit, f.
**perecede·ro,** m. Elend, n., Not, Dürftig-
**perece·r,** v. n. vergehen, enden, aufhören zu sein ‖ umkommen, ums Leben kommen ‖ zu Grunde gehen ‖ beinahe umkommen ‖ im größten Elend leben, vor Mangel und Not beinahe umkommen ‖ untergehen, sinken (Schiff) *(Mar.)* ‖ verlorengehen ‖ verdammt werden ‖ **~ por alguna cosa,** sehnliches Verlangen nach etwas tragen ‖ **~ por alguno,** in jemand sterblich verliebt sein ‖ **–se,** heftig angegriffen werden (von einer Gemütsbewegung 2c.) ‖ **–se de risa,** vor Lachen beinahe bersten, platzen.
**perecí·do, da,** adj. heftig angegriffen, aufgeregt (von einem Gefühle 2c.) ‖ fam. beinahe sterbend.
**perecimie·nto,** m. Untergang, m.
**peregri·la,** f. spanisches Lottospiel mit Karperegri·na, f. Pilgerin, f. [ten, n.
**peregrinación,** f. Wallfahrt, Pilgerfahrt, f. ‖ Auswanderung, f. ‖ Reise nach entfernten Ländern, Wanderung, f. ‖ Wanderschaft des Lebens, f., Erdenwallen, n. [schaft, f.
**peregrina·je,** m. Pilgerschaft, Wander-
**peregrinamente,** adv. noch nicht dagewesen.
**peregrina·r,** v. a. durchwandern, durchreisen, durchgueren (fremde Länder) ‖ **~,** v. n. fremde Länder bereisen ‖ pilgern, wallfahrten ‖ fig. auf dieser Erde wallen.
**peregrinida·d,** f. Sonderbarkeit, Seltsamkeit, Seltenheit einer Sache, f. ‖ Anstaunen eines seltsamen Ereignisses, n.
**peregri·no, na,** adj. fremd ‖ unbewandert ‖ selten, ungewöhnlich ‖ vorzüglich.
**peregri·no,** m. Fremdling, m. ‖ Wanderer, Reisender, m. ‖ Pilger, Pilgrim, m. ‖ Zugvogel, m. [f.
**peregrinomanía,** f. Reisewut, Reisesucht,
**peregrinómano,** m. Reisenarr, m.
**pere·ira,** f. Grieswurzel, f.
**perejil,** m. Petersilie, f. *(Pfl.)* ‖ grüner Schmuck an Kleidung und Kopfputz der Frauen, m. ‖ **~ macedonio,** Pferdepfeffer, m. *(Pfl.)* ‖ **~ marino, ~ de mar,** Meerfenchel, m. *(Pfl.)* ‖ **–es,** pl. besondere Ehrentitel neben dem Haupttitel, mpl.
**perejila,** f. eine Art Kartenspiel.
**perelí·ta,** f. sibirischer Achat, m.
**perención,** f. Verjährung, f., Ungültigwerden, n. *(Jur.)*
**perende·ca,** f. Hure, f. [baumeln, fpl.
**perende·ngue, m. Ohrgehänge, n., Ohr-**
**perengano,** m. ein Gewisser.
**perenna·l,** adj. unaufhörlich ‖ rasend, ohne lichte Augenblicke.
**pere·nne, pere·ne,** adj. immerwährend, unaufhörlich, ewig ‖ emsig, eifrig.
**perennemente,** adv. ohne Unterlaß, in einem fort. [bleibenden Kiemen, mpl.
**perennibranquios,** mpl. Batrachier mit
**perennida·d,** f. unaufhörliche Fortdauer, f.
**perennizar,** v. n. verewigen ‖ **–se,** ewig fortdauern.
**perentoriedad,** f. entscheidende, keine weitere Zeit verattende Eigenschaft, f. ‖ **~ de tiempo,** Drang der Zeit, m., Zeitkürze, f.
**perento·rio, ria,** adj. entscheidend, keine weitere Frist verattend ‖ dringlich ‖ umstoßend, ungültig machend, zerstörlich, peremptorisch *(Jur.)*
**pereo·ides,** m. Stutzkopf, m. *(F.)*
**pere·ro,** m. Werkzeug zum Säubern der Obstbäume, n.
**perescer,** v. n. vergehen.
**pereterión,** m. Trepanierung mittels Durchbohrung, f. *(Chir.)*
**pere·za,** f. Faulheit, Trägheit, Arbeitsscheu, f. ‖ Schlaffheit, f. ‖ Schwerfälligkeit, Langsamkeit, f. ‖ Schwere, Mattigkeit in den Gliedern, f. [Socken, f.
**perezo·sa,** f. Morgenhaube mit falschen
**perezo·so, sa,** adj. faul, träge, arbeitsscheu ‖ schlaff ‖ schwerfällig, langsam ‖ dem das Aufstehen hart ankommt. [tier, n.
**perezo·so,** m. Langschläfer, m. ‖ Ai, Faul-
**perfección,** f. Vollendung, Beendigung, Vollendung, Ausführung, f. ‖ Vollkommenheit, f. ‖ Vervollkommnung, Verbesserung, f. ‖ christliche Vollkommenheit ‖ Vollständigkeit, f. ‖ Eigenschaft an einer Person, f. ‖ Eigenschaft, f. besonders beim weiblichen Geschlechte ‖ **punto de ~,** m. Punkt hinter einer Note, als Zeichen des vermehrten Wertes, m. *(Mus.)* **á ~, á la ~,** vollkommen, vollkommen gut ‖ **con toda ~,** aufs allerbeste, so gut als möglich
**perfeccionado·r, ora,** adj. vervollkommnend. Verbesserer, m.
**perfeccionado·r,** m. Vervollkommner, **perfeccionamiento,** m. Vervollkommnung, f.
**perfeccionar,** v. a. vervollkommnen, vervollständigen ‖ vollenden, völlig ausarbeiten ‖ bessern (sein Leben) ‖ **–se,** sich vervollkommnen, sich ausbilden.
**¡perfectamente!** recht so! ausgezeichnet!
**perfectibilida·d,** f. Vervollkommnungsfähigkeit, f.
**perfecti·ble,** adj. vervollkommnungsfähig.
**perfectísima·do, ma,** adj. höchst vollkommen.
**perfecti·vo, va,** adj. vollendend ‖ vervollständigend.
**perfe·cto, ta,** adj. vollkommen ‖ vollendet, vollständig ausgeführt ‖ schön, wohlgestaltet ‖ vorzüglich geschickt und bewandert in etwas ‖ vortrefflich ‖ völlig ‖ **número ~,** m. vollkommne Zahl, f. *(Math.)* ‖ **flor –a,** f. vollständige Blume, f. *(Bot.)*
**perfe·cto,** m. Perfektum, n., vollendete, vergangene Zeit, jetzt vollendete Handlung, f. *(Gr.)* [kommend.
**perficiente,** adj. vollendend ‖ vervoll-
**perficionar,** v. a. vervollkommnen.
**perfidia,** f. Treulosigkeit, Falschheit, f., Trug, m. ‖ Verräterei, f. ‖ Sucht, immer demselben Motiv zu folgen (wie beim begleitenden Baß), f. *(Mus.)* [wortbrüchig.
**pérfido, da,** adj. treulos, falsch, untreu ‖
**pérfido,** m. Treuloser, m.
**perfil,** m. Profil, n., Seitenansicht, f., Seitenabriß, Durchschnitt von Gebäudeteilen, m. *(Arch.)* ‖ äußerer Umriß einer Figur, m. *(Mal.)* ‖ Drehung, Richtung eines Körpers nach einer Seite, f. ‖ äußerer Rand am Schnitt eines Kleides, m. ‖ feine, zarte Verzierung, f. ‖ Zug, Schnörkel am Ende eines Buchstabens, m. ‖ **~ oblicuo,** schiefer Durchschnitt *(Arch.)* ‖ **~ recto,** gerader Durchschnitt *(Arch.)* ‖ **á ~,** im Durchschnitt, im Profilriß.
**perfilado, da,** adj. wohlgebildet, feingezeichnet, schöngeschnitten (Nase, Gesicht).
**perfilador,** m. Umrißzeichner, m. *(Mal.)*
**perfiladura,** f. Umrißzeichnung, f. *(Mal.)*
**perfilar,** v. a. skizzieren, einen Umriß machen *(Mal.)* ‖ im Profil darstellen, von der Seite abmalen ‖ im Durchschnitt zeichnen *(Arch.)* ‖ **–se,** sich im Profil darstellen.
**perflante,** adj. von allen Seiten blasend, wehend.
**perflátil,** adj. von allen Seiten angeweht.
**perfluente,** adj. überallhin fließend.
**perfoliada,** f. Durchwachs, m. *(Bot.)* ‖ gemeines Hasenöhrchen, n. *(Pfl.)*
**perfoliado, da,** adj. durchwachsen, durchblättert *(Bot.)*
**perfolla,** f. Maisdeckblatt, n.
**perforación,** f. Durchbohren, Durchlöchern, n., Durchbohrung, f.
**perforado, da,** adj. durchlöchert *(An.)* ‖ **músculos –s,** mpl. durchbohrte Muskeln, mpl. *(An.)*
**perforador,** m. Durchbohrer, m. ‖ Schädelbohrer *(Chir.)* ‖ Steinbohrer *(Chir.)*
**perforante,** adj. durchbohrend, durchlöchernd, durchdringend ‖ **músculos –s,** mpl. durchbohrende Muskeln, mpl. *(An.)* [*(An.)*
**perforante,** m. durchbohrender Muskel, m.
**perforar,** v. a. durchlöchern, durchbohren.
**perforativo, va,** adj. zum durchbohren, durchlöchern dienend, geeignet.
**perforativo,** m. Schädelbohrer, m.
**perfosforado, da,** adj. mit der größten Menge Phosphor verbunden *(Chem.)* ‖ **hidrógeno ~,** m. fester Phosphorwasserstoff, m. *(Chem.)*
**perfruidor,** m. Genießender, m.
**perfumable,** adj. durchräucherbar.
**perfumación,** f. Durchräucherung, f.
**perfumadero,** m. Räucherbüchschen, n.
**perfumadito, ta,** adj. ein wenig durchräuchert. [werk, m. ‖ Räucherpfännchen, n.
**perfumador,** m. Verfertiger von Räucher-
**perfumar,** v. a. räuchern, durchräuchern ‖ durchdüften, wohlriechend machen ‖ **~,** v. n. einen guten oder üblen Geruch verbreiten.
**perfumatorio,** m. Räucherbüchschen, n.
**perfume,** m. Wohlgeruch, Duft, m., Räucherwerk, n. ‖ Duftstoff, m., wohlriechende Essenz ‖ guter oder übler Geruch ‖ **~ de la alabanza,** fig. Weihrauch, m. [m.
**perfumería,** m. Handel mit Wohlgerüchen,
**perfumero, perfumista,** m. Räucherwerkhändler, m.
**perfunctorio, ria,** adj. spurlos vorübergehend.
**perfusión,** f. Besprengung, f. ‖ Begießung mit kaltem oder heißem Wasser, f. *(Med.)*
**pergra,** f. Blattwespe, f. [bunden (Buch).
**pergamina·do, da,** adj. in Pergament ge-
**pergamíneo, nea,** adj. pergamentartig.
**pergamine·ria,** f. Pergamentfabrik, f. ‖ Pergamentmacherei, f. ‖ Pergamenthandel, m.
**pergamine·ro,** m. Pergamentmacher, m. ‖ Pergamenthändler, m.
**pergami·no,** m. Pergament, n. ‖ **~ raspado,** Palimpsest, m. ‖ **–s,** pl. Adelsbriefe, mpl., Adelsurkunden, fpl. [gekleidet.
**pergeña·do, da, mal ~,** adj. geschmacklos
**pergeñar,** v. a. geschickt verbreiten, anordnen, ausführen ‖ **–se,** sich geschmacklos kleiden.
**pergeño, pergenio,** m. Geschicklichkeit, Gewandtheit, f. ‖ Lust zu etwas, f.
**pergolesa,** f. Perlentraube, f.
**pérgula,** f. Wetterdach, n. ‖ Wandelbahn, f. *(Arch.)* ‖ Erker, m. *(Arch.)* ‖ Laubgang, m., Bogenlaube, f.
**perhidrodu·ro,** m. höchste Jodwasserstoffverbindung, f. *(Chem.)* ‖ **~ de carbono,** Jodätherin, n. *(Chem.)* [Geist bei den Persern.
**peri,** f. Peri, f., Elfe, gefallener weiblicher
**periámbo,** m. Periambus, m., periambischer Vers (– ⏑ | – ⏑ – ⏑).
**perianal,** adj. um den After herum befindlich *(An.)*
**periándrico, ca,** adj. um die Staubfäden herum befindlich *(Bot.)*
**perianto,** m. Hüllkelch, m., Blütenhülle, Blumendecke, f. *(Bot.)* [npl.
**periátomos,** mpl. unsichtbare Atome,
**peribléfaro, ra,** adj. mit Wimpern umgeben. [sehen eines Irren, f. *(Path.)*
**peribleʼpsia,** f. unruhiges, gestörtes Umsich-
**peribolo,** m. bepflanzter und ummauerter Tempelhof der Alten, m. ‖ Bauwich, m., Raum zwischen einem Gebäude und seiner Einzäunung *(Arch.)* ‖ Versetzung des Krankheitsstoffs auf die Oberfläche des Körpers, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**peribro·sis,** f. Krätze der Augenlieder, f.
**perical,** m. Aussatz, m. *(Path.)*
**pericalcias, peristaminias,** fpl. Ordnung der zweisamenlappigen kronenlosen Pflanzen mit kelchständigen Staubfäden, f.
**pericardiario ria,** adj. im Herzbeutel lebend. [bezüglich *(An.)*
**pericardino, na,** adj. auf den Herzbeutel
**pericardio,** m. Herzbeutel, m. *(An.)*
**pericarditis,** f. Herzbeutelentzündung, f. *(Path.)*
**pericarpial,** adj. fruchthüllenständig *(Bot.)*
**pericarpio,** m. Fruchthülle, f., Samengehäuse, n. *(Bot.)*
**pericia,** f. Kenntnis, Geschicklichkeit f., Erfahrenheit in einer Kunst oder Wissenschaft ‖ **~ del terreno,** Bodenkenntnis.
**pericial,** adj. auf einen Sachkenner, Kunstverständigen bezüglich ‖ sachkennerisch, kunstverständig.
**periclasis,** f. Knochenbruch mit Verrenkung, m. *(Chir.)* ‖ Betonung der mit dem Circumflex bezeichneten Silben im Griechischen, f. *(Gr.)*
**periclaso,** m. Periklas, m. *(Min.)*
**periclino,** m. Hüllkelch der zusammengesetzten Blumen, m. *(Bot.)*
**pericoco,** m. weiblicher Haaraufsatz für das Vorderhaupt, m. ‖ Baumwiesel, n. ‖ kleiner bunter Papagei, m. ‖ im Truquespiel, Treffdame, f. ‖ **~ ligero,** Faultier, n. ‖ **~ entre ellas,** fam. Damenknecht, m.
**pericón, ona,** adj. nach allen Seiten hin ziehend (Maultier) ‖ überall aushelfend.
**pericón,** m. im Baciga- und Quinolaspiel, Eichelober, m. [f. *(Path.)*
**pericondritis,** f. Knorpelhautentzündung,
**pericondro,** m. Knorpelhaut, f. *(An.)*
**pericores,** mpl. griechische Spiele, bei welchen der Siegespreis in Geld bestand, npl.
**pericorolia,** f. Ordnung der Pflanzen mit einblätteriger Krone und stempelständigen Staubfäden, f.
**pericráneo,** m. Hirnschalenhaut, Beinhaut der Hirnschale, f. *(An.)*
**pericremia,** f. umliegende Teile des Schienbeines, mpl. *(An.)*
**perideca·edro, dra,** adj. in ein zehnseitiges Prisma verwandelt *(Min.)*
**peride·rmo,** m. Bastzellengewebe, n. *(An.)*
**peridésmico, ca,** adj. von einem Verband herrührend (Druck, Schmerz) *(Chir.)*

**peridídimitis**, f. Entzündung der fibrösen Hodenhaut, f. *(Path.)*

**peridimío**, m. fibröse Haut der Hoden, f.

**peridinio**, m. Hornthierchen, n. *(An.)*

**peridiólo**, m. innerer Umschlag des Gehäuses der Bauchpilze, m. *(Bot.)*

**peridión**, m. Peridie, Umschlag, Balg, m., Fruchtgehäuse der Bauchpilze *(Bot.)*

**peridiscal**, adj. scheibenrandständig *(Bot.)*

**peridodecaédro, dra**, adj. in ein zwölfseitiges Prisma verwandelt *(Min.)* [m.

**peridóto**, m. Chrysolith, Bastardsmaragd, m.

**peridrómo**, m. Säulengang um ein Gebäude, m. *(Arch.)* || Früchte tragender Blattstiel der Farnkräuter, m. *(Bot.)*

**periécos**, mpl. Nebenwohner, mpl., Erdbewohner unter gleicher Breite.

**periejésis**, f. Periegese, f., geographische Weltbeschreibung der Alten.

**periégeta**, m. Reisebeschreiber, Länderbeschreiber, Chorograph, m. || Fremdenführer, m. [Geschwür, m. *(Chir.)*

**periéresis**, f. Schnitt rings um ein großes

**periéro**, m. Gerstenammer, f.

**periexaédro, dra**, adj. aus einem vierseitigen in ein sechsseitiges Prisma verwandelt (Krystall). [Umkreis, Umfang, m.

**perifería**, f. Peripherie, Außenfläche, f.,

**perifrásma**, f. Ausschmückung der Rede mit schönen, wiewohl unnötigen Wörtern, f. *(Rh.)*

**perífilo**, m. Honiggefäß der Gräser, n.

**perífollo**, m. Kerbel, m. || **–s**, pl. Frauenputz, m., Bänder, Schleifen, Flitter ꝛc.

**perifórante**, m. Hüllkelch, m. *(Bot.)*

**perífloro**, m. Stempelträger mit ringsum eingefügten Staubfäden, m. *(Bot.)*

**perifrasear**, v. a. umschreiben.

**perifrásico, ca, adj.** umschreibend, worterklärend. [schreibung, f.

**perífrasis, perífrasi**, f. Periphrase, Umperígallo, m. kleines Doppeltuch, n. || lange, hagere Gestalt, f. || Schleuder aus Bindfaden, f. | breites Band von grellroter Farbe, zum Frauenputz gehörig, n. || Hahnepot, f. & n. *(Mar.)* [(Planet) *(Astr.)*

**perigeár**, v. n. sich in der Erdnähe befinden

**perígeo**, m. Erdnähe, f., ant. apogeo *(Astr.)*

**perigína**, f. Fruchtknotenhülle, f. *(Bot.)*

**periginándro**, m. Blumendecke, Blumenhülle, f. *(Bot.)* [gebend *(Bot.)*

**perigínico, ca**, adj. den Fruchtknoten um-

**periglótis**, f. Kehldeckeldrüse, f. *(An.)*

**perigoniário, ria**, adj. zur Blätterhülle gehörig *(Bot.)*

**perígono**, m. Blütenhülle, f. *(Bot.)* || äußere Eihaut, f. | Festungsschat, m.

**perihélio**, m. Sonnennähe, f., ant. afelio *(Astr.)*

**perihergía**, f. übertriebene Wißbegierde, f.

**perihexaédro, dra**, adj. aus einem vierseitigen in ein sechsseitiges Prisma verwandelt *(Min.)* [des Jupiter, f., ant. apojovio *(Astr.)*

**perijóvio**, m. Jupitersnähe der Trabanten

**perílla**, f. Basilienmelisse, f. *(Pfl.)*

**perilámpo**, m. Schlupfwespe, f.

**perileúco**, m. weiß und brauner Achat, m.

**perilínfa**, f. lymphartige Flüssigkeit im Labyrinth des Ohres, f. (zwischen dem knöcherigen und häutigen Labyrinth) *(An.)* [nehm.

**perilústre**, adj. hochberühmt || sehr vor-

**perílla**, f. kleine Birne, f. || Spitzbart, Zwickelbart, m. || Mandelperle, f., birnförmige Perle | Sattelknopf, m. | Degenknopf | längliches Knöpfchen als Zierat an Bettstellen, Geländern ꝛc., n. | länglicher Knopf am Klöppelspull *(Mar.)* | **de ~**, eben recht, zu rechter Zeit, passend || **–s**, pl. apfelförmige Knöpfe, mpl. *(W.)*

**perillán**, m. Gauner, m. || Schelm, m. || Taugenichts, m. | **buen ~**, guter Kerl, m.

**perillana**, f. Gaunerin, f.

**perillos**, mpl. Makronen, fpl. [*(Math.)*

**perímetro**, m. Perimeter, Umfang, m.

**perinclito, ta**, adj. ausgezeichnet, sehr vortrefflich | groß, heroisch.

**perineál**, adj. zum Damme gehörig, Damm- *(An.)* || **arteria ~**, f. Dammschlagader, f. *(An.)*

**perineo**, m. Damm, m., Mittelfleisch, n. (Strecke zwischen After und Geschlechtsteilen) *(An.)*

**perineocele**, m. Dammbruch, m. *(Path.)*

**perineo-clitoriáno**, m. Schnürmuskel zwischen Damm und Kitzler, m. *(An.)*

**perineorrafía**, f. Nähen eines Dammrisses, n. *(Chir.)*

**perineumonía**, f. Lungenentzündung, f. *(Path.)* | Lungenseuche beim Vieh, f.

**perineumónico, ca**, adj. auf die Lungenentzündung bezüglich *(Path.)*

**perinevra**, f. Nervenscheide, f. *(An.)*

**perinictide**, m. Ausschlag, der nur bei Nacht erscheint, m. *(Path.)*

**perinóla**, m. Perinolaspiel, n., Spiel mit dem Drehwürfel | beim Perinolaspiel, Drehwürfel, dessen vier Seiten die Buchstaben S (saca, nimm), P (pon, setz), D (deja, bleib) und T (todo alles) tragen || fig. fam. kleines lebhaftes Frauenzimmer.

**perióca**, f. Inhalt eines Buches, m.

**perioctaédro, dra**, adj. aus einem vierseitigen in ein achtseitiges Prisma verwandelt *(Min.)* [kehr in gewissen Zeiträumen.

**periodicidad**, f. Periodizität, f., Wiederperiódico, ca, adj. periodisch, zu gewisser Zeit wiederkehrend, abwechselnd || umlaufend, kreislaufend *(Astr.)* || **calentura –a**, f. Wechselfieber, n. *(Path.)* || **fracción –a**, f. periodischer Bruch, m. *(Arithm.)*

**periódico**, m. Zeitschrift, f., Monatsschrift, Wochenschrift || Tagzeitung, f.

**periodísmo**, m. Zeitungswesen, n., Zeitungslitteratur, f. || Tagespresse, f. || Stellung eines Zeitungsschreibers, f. | Versammlung von Zeitungsschreibern, Tagesschriftstellern, f. || Periodizität, f.

**periodísta**, m. Zeitschriftsteller, Zeitungsschreiber, m. | Verfaßer einer Zeit- oder Monatsschrift, m. || Mitarbeiter an Zeitschriften, m. [zum Zeitungswesen gehörig.

**periodístico, ca**, adj. zur Tagespresse,

**período**, m. Periode, f., Zeitabschnitt, Zeitraum, Zeitverlauf, m. | Umlauf, m., Umlaufszeit, f. *(Astr.)* || Stadium einer Krankheit, n. *(Path.)* || Zeit zwischen zwei Fieberanfällen, f. *(Path.)* || Redesatz, Rundsatz, Gliedersatz, Gedankensatz, Stammsatz, m., Periode *(Gr.)* | Periode einer Zeitrechnung | Stelle in einem Buche, f. || jede der sechs Stellen einer Zahl, Einer, Zehner, Hunderter ꝛc. *(Arithm.)* || **~ gregoriano**, gregorianische Zeitrechnung | **~ juliano**, julianische Zeitrechnung | **~ dionisiano**, Mondsonnenzirkel, m. *(Astr.)* [Redesatzlehre, f. *(Gr.)*

**periodología**, f. Lehre vom Periodenbau,

**periodontítis**, f. Entzündung des Zahnhöhlenhäutchens, f. *(Path.)* [*(Chem.)*

**perioduro**, m. höchste Jodverbindung, f.

**perioftalmía**, f. Entzündung um die Augen, f. *(Path.)*

**perioftálmo**, m. Rundauge, m. *(F.)*

**perióna**, f. Flamingo, Flammenreiher, Scharlachschnäbler, m. *(V.)*

**perópodo**, m. Oberhaut des Hufes, f.

**periorbíta**, f. Knochenhaut der Augenhöhle, f. *(An.)*

**periortógono, na**, adj. aus einem rhomboidalen in ein rechteckiges Prisma verwandelt *(Min.)* [*(An.)*

**perióstio**, m. Knochenhaut, Beinhaut, f.

**periostiofírto**, m. knorpelartiger Auswuchs der Knochenhaut, m. *(Path.)*

**periostiotomía**, f. Durchschneidung der Knochenhaut, f. *(Chir.)* [*(Path.)*

**periostítis**, f. Knochenhautentzündung, f.

**periostósis**, f. Knochenhautgeschwulst, f. *(Path.)* [der Schaltiere, f.

**periostráco**, m., **perilíta**, f. Oberhaut

**periovulár**, adj. das Eichen umgebend *(An.)* [wandelnd.

**peripatético, ca**, adj. peripatetisch, lehrperipatético, m. Peripatetiker, Wandelweiser, m., Anhänger des Aristoteles || fam. fig. Sonderling, überspannter Mensch, m.

**peripatetísmo**, peripatía, m. Lehren der aristotelischen Weltweisheit, fpl.

**peripecía**, f. Entwickelung, Lösung des Knotens im Drama, f. | fig. rascher Glückswechsel, Wechselfall, Umschwung, m.

**peripetáleo, lea**, adj. vielblätterig mit kelchständigen Staubfäden *(Bot.)*

**peripetália**, fpl. Ordnung der zweisamenlappigen Pflanzen mit vielblätteriger Krone und kelchständigen Staubfäden, f.

**peripétalo, la**, adj. die Kronenblätter umgebend *(Bot.)* [f. *(Path.)*

**peripiema**, f. Umeiterung, Eitererzeugung,

**periplaneta**, m. Küchenschabe, f.

**periplerómo**, m. Einschaltung eines Füllwortes zur Abrundung der Phrase, f. *(Rh.)*

**periplísis**, f. Bauchfluß, m. *(Chir.)*

**períplo**, m. Umschiffung im Altertum, f. || Tagebuch einer Staffelfahrt, n. *(Mar.)*

**periploca**, f. Schlinge, Hundswinde, f. *(Pfl.)* | Bemäntelung, Einhüllung, Nomenmilbe, f. *(Rh.)* [*(Bot.)*

**peripódo**, m. Borstenhülle der Moose, f.

**peripoligono, na**, adj. eine Art Prisma.

**periproctítis**, f. Entzündung des Gewebes um den Mastdarm, f. *(Path.)*

**peripsema**, f. Schmutz, m., Schmutzerei, f.

**peripsíxis**, f. Gänsehaut, f., Frösteln, n. *(Path.)*

**periptero, ra**, adj. rings mit einer Säulenreihe umgeben (Tempel ꝛc.) *(Arch.)*

**peripuesto, ta**, adj. geputzt, nett angezogen | **ir muy ~**, fam. stolz einherschreiten.

**perique**sis, f. Borstenhülle der Moose, f. *(Bot.)*

**en un perique**te, adv. in einem Nu.

**periquillos**, m. Zuckergebäck, n.

**periquito**, m. kleiner Papagei, m. || Kreuzbramsegel, n. *(Mar.)* || **verga de ~**, f. Bagienrahe, f. *(Mar.)*

**periscios**, mpl. umschattige, kreisschattige Völker, npl., Polanwohner, mpl., ant. anfiscios, antiscios, ascios, heterofiscios.

**periscópico, ca**, adj. zum Rundsehen geeignet *(Phys.)*

**perisístole**, f. Pulspause, f., Herzensstillstand, m., Zeit zwischen Zusammenziehung und Ausdehnung des Herzens.

**periskitismo**, m. Einschnitt in die Haut, quer über die Stirn, m. *(Chir.)*

**perisología**, f. Wortschwall, m., Weitschweifigkeit, f. *(Rh.)* [beziglich.

**perispérmico, ca**, adj. auf das Perisperm

**perisperma**, m. Perisperm, n., Eiweißkörper des Samens, Kernmaße. [kräuter, n.

**perispóro**, m. Schleierchen der Farnperistafilíno, m. Gäpfleinmuskel, m. *(An.)* || **~ externo**, Felsenschlundmuskel *(An.)*

**peristáltico, ca**, adj. peristaltisch || **movimiento ~**, m., **acción –a**, f. peristaltische, wurmförmige Bewegung der Verdauungsorgane, f.

**per ístam, estar ~, quedarse ~**, mit dem Daumen ein Kreuz am Munde machen um anzudeuten, daß man nichts zu essen oder kein Geld habe). [Staubfäden *(Bot.)*

**peristamíneo, nea**, adj. mit kelchständigen

**peristaquión**, m. Balg, m., allgemeine Blütenscheide eines Grasährchens *(Bot.)*

**peristásis**, f. Peristase, f., schulgerechtes Beweismittel *(Rh.)*

**peristedión**, m. Panzerhahn, m. *(F.)*

**péristeros**, mpl. taubenartige Vögel, mpl.

**peristetión**, m. seitliches Bruststück der Insekten, n. [lich *(Bot.)*

**peristílico, ca**, adj. um den Griffel befind-

**peristílo**, m. Peristyl, n., Säulengang um einen freien Hof oder Platz *(Arch.)* || Säulenlaube, f., freier, unbedeckter, innerhalb rings mit Säulen umgebener Platz *(Arch.)*

**peristól**, m. Herzensstillstand, Ruhezustand des Herzens zwischen Zusammenziehung und Ausdehnung, m., Pulspause, f.

**perístole**, f. wurmförmige Bewegung der Gedärme, f.

**peristómico, ca**, adj., **estambres –s**, mpl. in der Mündung der Kelchröhre eingefügte Staubfäden, mpl. *(Bot.)* || **nectario ~**, m. den Fruchtboden bis zur Einfügung der Staubfäden überziehender Honigbehälter, m. *(Bot.)*

**peristomio, peristomión**, m. Mundrand, m., Mündung, f. || Mündungsbesatz der Moosläpplein, m. | Höhlung am Fliegenkopf, in die der Rüssel sich zurückziehen kann, f. | Dicke einschaliger Schnecken an ihrer Mündung, f. [des Beweises *(Rh.)*

**peristrófa**, f. Peristrophe, f., Umkehrung

**periteción**, m. Kernhülle der Flechten und Kernpilze, f. *(Bot.)* [*(An.)*

**perítesta**, m. Eiweißhaut der Hoden, f.

**perírta**, f. kleine Birne, f.

**peritifílitis**, f. Entzündung der Gewebe um den Blinddarm, f. *(Path.)*

**perito, ta**, adj. erfahren, bewandert, kundig | kunstverständig. [diger, Sachkenner, m.

**perito**, m. Sachverständiger, Kunstverständ-

**peritoneál**, adj. Bauchfell- *(An.)*

**peritonéo**, m. Bauchfell, Darmfell, n.

**peritonítis**, f. Bauchfellentzündung, f.

**peritraquéo, quea**, adj. die Luftröhren der Insekten umgebend.

**peritrémo**, m. Ring um die Luftröhrenöffnung der Insekten, m.

**peritrópo, pa**, adj. gegen die Achse der Frucht gerichtet (Samen) *(Bot.)*

**periuterino, na**, adj. um die Gebärmutter befindlich *(An.)* [*(An.)*

**perivascular**, adj. um die Gefäße befindlich

**perizómo**, m. Bruchband, n. *(Chir.)*

**perjudicable**, adj. nachteilig, schädlich.

**perjudicador, ora**, adj. schädigend, Schaden bringend.

**perjudicador**, m. Schädiger, m.

**perjudicar**, v. a. schadigen, schaden, Ein-

trag thun, benachteiligen ‖ **–se,** sich schaden, sich Nachteil bringen.

**perjudicia'l,** adj. nachteilig, schädlich ‖ vorläufig, was vor allen Dingen untersucht und entschieden werden muß *(Jur.)* ‖ **acción ~, excepción ~,** f. Klage, die zuerst entschieden werden muß, f. *(Jur.)* ‖ **cuestión ~,** f. Vorfrage, f., vor der Hauptsache zu erledigende Frage *(Jur.)*

**perju'dio,** m. in Honduras: Seekuh, f.

**perjui'cio,** m. Nachteil, Schade, m. ‖ Benachteiligung, Beeinträchtigung, f. ‖ **con ~, en ~ de alguno,** zu jemandes Nachteil ‖ **sin ~ de,** unbeschadet, vorbehaltlich, mit dem Vorbehalt, daß . . .

**perjunca'r,** v. a. joc. vermuten.

**perjurado'r, ora,** adj. meineidig, wortbrüchig. [brüchiger, m.

**perjurador,** m. Meineidiger, Wort-

**perjura'r,** v. n., **perjura'rse,** einen Meineid begehen, einen Falscheid leisten, falsch schwören ‖ sich verschwören und verbinden, hoch und teuer schwören.

**perju'rio,** m. Meineid, Falscheid, m. ‖ Eidbruch, m. ‖ Meineidigkeit, f.

**perju'ro, ra,** adj. meineidig ‖ eidbrüchig.

**perla,** f. Perle, f. ‖ fig. Perle, Krone, f., das Vorzüglichste in seiner Art ‖ alles Durchsichtig-perlenähnliche (Thränen, Wassertropfen *etc.*) ‖ weißer Fleck auf der Hornhaut, m. *(Vet.)* ‖ Perlfarbe, f. ‖ Perlfliege, f. ‖ Perlschnecke, f. ‖ Perlschrift, f. *(Typ.)* ‖ **de ~,** perlfarbig ‖ **–s,** pl. poet. Perlzähne, blendend weiße Zähne, mpl. ‖ Perlstab, m. *(Arch.)* ‖ **de –s,** vollkommen, sehr passend, sehr zu rechter Zeit.

**perla'do, da,** adj. perlfarbig, perlenfarbig.

**perladu'ra,** f. Perlen an den Stangen der Edelhirsche und Rehböcke, fpl. *(J.)*

**perla'sa,** f. Perlasche, f. *(Path.)*

**perlático, ca,** adj. gliederlahm, gichtbrüchig

**perlático,** m. Gichtbrüchiger, m. *(Path.)*

**perlería,** f. Menge Perlen, f.

**perlesía,** f. Lähmung, f. *(Path.)*

**perlezue'la, perli'ca, perli'lla, perli'ta,** f. Perlchen, n.

**perlie'ra,** f. perlartiges Ruhrkraut, n.

**perliforme,** adj. perlförmig.

**perliguite'ncia,** f. Scherztitel, m. (dem Wort[illegible] nachgebildet).

**perlino, na,** adj. perlartig ‖ perlfarbig.

**perlonga'r,** v. a. ein Tau zum Klaren stoßen *(Mar.)* ‖ **~,** v. n. längs der Küste fahren, segeln *(Mar.)*

**perma,** f. Perme, f., türkische Gondel *(Mar.)*

**permanece'r,** v. n. bleiben, im nämlichen [illegible] verbleiben, dableiben, sich aufhalten ‖ [illegible] beharren ‖ übrig sein, noch vorhanden sein.

**permane'ncia,** f. Fortdauer, fortwährende [illegible], f. Stetigkeit, Beharrlichkeit, f. ‖ [illegible], Fortdauern, Verweilen, n. ‖ Dauerhaftigkeit, f. ‖ Beharrungszustand, m. *(Mech.)* ‖ Permanenz, f. *(Parl.)*

**permane'nte,** adj. bleibend, immerwährend, fortdauernd, fortdauernd, permanent, [illegible] in Thätigkeit *(Parl.)*

**permansión,** f. Fortdauer, f.

**permeabilida'd,** f. Durchdringlichkeit, f.

**permea'ble,** adj. durchdringlich, durchlässig.

**permia'no, na,** adj. permisch *(Geol.)* ‖ **terreno ~,** m. permische Schicht, f., Gruppe der [illegible] und des Zechsteins *(Geol.)*

**permisci'ble,** adj. mischbar.

**permisi'ble,** adj. [illegible].

**permisión,** f. Erlaubnis, Genehmigung, f. ‖ [illegible] erlaubte Fehlergrenze einer Münze, Toleranz, Ringerung am Feingehalt, Mehrgewicht, n., Prägefreigewicht, Remedium, n. ‖ **~ de Dios,** Zulassung Gottes, f.

**permisionario,** m. Beurlaubter, m.

**permisi'vo, va,** adj. gestattend, Erlaubnis [illegible]

**permi'so,** m. Erlaubnis, Genehmigung, f. ‖ [illegible], m. Aufenthaltskarte, f. ‖ [illegible] erlaubte Fehlergrenze einer Münze, Toleranz, Ringerung am Feingehalt, Mehrgewicht, f., Prägefreigewicht, Remedium, n. ‖ **~ en fuerte,** Übergewicht, n., Überschuß über das Vollgewicht einer Münze ‖ **~ en feble,** Unvollwichtigkeit, f., Untergewicht

**permistión,** f. Gemisch, n. *(Chem.)*

**permisti'vo, va,** adj. [illegible]

**permitido'r, ora, permiso'r, ora,** adj. [illegible] duldend.

**permiti'r,** v. a. erlauben, gestatten ‖ dulden ‖ [illegible] geschehen lassen (vom göttlichen Willen) ‖ [illegible] einräumen, zugeben ‖ hergeben, darreichen ‖ **¡no lo permita Dios!** [illegible] Gott! da sei Gott vor! ‖ **–se,** sich hingeben, sich überlassen ‖ sich zeigen, sich sehen lassen ‖ sich gütig und wohlwollend erweisen.

**permu'ta,** f. Tausch, Umtausch, m. ‖ Amtertausch, Pfründentausch.

**permutabilida'd,** f. Vertauschbarkeit, f. ‖ Versetzbarkeit, f.

**permuta'ble, adj.** vertauschbar, versetzbar.

**permutación,** f. Tausch, m. ‖ Auswechslung, f. ‖ Versetzung von Buchstaben, Lautvertauschung, Buchstabenwertauschung, f. *(Gr.)* ‖ Umsetzung, Versetzung *(Math.)*

**permutado'r, ora,** adj. tauschend.

**permutante,** m. Pfründenumtauscher, m.

**permuta'r,** v. a. vertauschen, umtauschen ‖ auswechseln ‖ umsetzen, versetzen *(Math.)*

**pe'rna,** f. Schinkenmuschel, f.

**perna'da,** f. Stoß mit dem Fuß, mit dem Bein, m. ‖ Bocksprung, m. ‖ Zappeln mit den Füßen, n. ‖ **derecho de ~,** m. im Feudalwesen, das Recht der ersten Nacht, jus primæ noctis ‖ **–s,** pl. Puttingtaue, npl. *(Mar.)* ‖ **tirar –s,** seitwärts ausschlagen (Pferde).

**perna'za,** f. großes, dickes Bein, n.

**perneado'r, ora,** adj. kräftig in den Beinen ‖ flüchtig im Laufen. [nen, n.

**perneamie'nto,** m. Zappeln mit den Bei-

**pernea'r,** v. n. mit den Beinen zappeln ‖ eilig laufen, um ein Geschäft zu besorgen, kam. Beine machen ‖ Schweine zu Markt führen ‖ fig. ungeduldig werden, sich erzürnen.

**perne'o,** m. öffentlicher Verkauf von Schweinen, m.

**pernería,** f. Vorrat von Bolzen, m. *(Mar.)*

**perne'ta,** f. kleines Bein, n. ‖ **en –s,** barfuß. n.

**perne'te,** m., **pernezue'la,** f. kleines Bein,

**perniabie'rto, ta,** adj. mit ausgespreizten Beinen.

**pernibo'rra,** m. der falsche Waden trägt.

**pernicio'so, sa,** adj. verderblich, gefährlich, schädlich ‖ bösartig (Krankheit) ‖ **nada ~,** unschädlich. [genen Beinen.

**pernicruza'do, da,** adj. mit untergeschla-

**pernigón,** m. eingemachte genueser Pflaume, f. [Schinken, m.

**perni'l,** m. Hinterkeule eines Tieres, f. ‖

**pe'rnio,** m. Thürband, Fensterband, Bandwerk, Gebände, n. ‖ Schaftpflock am Seidenwirkerstuhl, m.

**perniquebra'r,** v. a. die Beine zerbrechen ‖ rädern ‖ **–se,** das Bein brechen.

**pernitro'so, sa,** adj., **ácido ~,** m. Untersalpetersäure, f. *(Chem.)*

**pernitue'rto, ta,** adj. krummbeinig.

**pe'rno,** m. Bolzen, m. ‖ kleine Harpe, f. ‖ großer Nagel mit rundem Kopfe, m. ‖ Bolzen, Anbolzen, Durchbolzen, Hakenbolzen, Klinkbolzen, Ringbolzen, Scharibolzen, Scharnierbolzen, Schraubenbolzen, Splintbolzen, Stempelbolzen, Stumbolzen, Verbandbolzen, Zackbolzen, m. *(Mar.)* ‖ **–s,** pl. Riegelnägel, mpl.

**pernoctación,** f. Übernachten, Nächtigen, n.

**pernocta'do'r, ora,** adj. nächtigend, übernachtend.

**pernocta'r,** v. a. nächtigen, übernachten ‖ sein Nachtquartier aufschlagen *(Mil.)*

**pernocte'ro,** m. Mäusefalk, Bussard, m.

**perno'ta,** f. große Schinkenmuschel, f.

**pe'ro,** m. Birnapfelbaum, m. ‖ Birnapfel, m. ‖ **~ de eneldo,** Birnapfel ‖ **~ Jimen, ~ Pedro Jiménez,** eine große Traubenart.

**pe'ro,** conj. aber, jedoch, indes.

**pe'ro,** m. Fehler, m. ‖ Ausrede, f., Einspruch, m., ein Aber ‖ **no admito –s,** ich lasse kein Aber, keinen Einspruch, keine Widerrede gelten. [der Zehen, m. *(An.)*

**perodactilia'no,** m. großer Beugemuskel

**perogrulla'da,** f. allgemein bekannte Wahrheit, deren Erwähnung lächerlich wäre, f.

**perogrullea'r,** v. n. mit scheinbar gelehrter Miene Gemeinplätze vorbringen.

**perogru'llo,** m. eine Persönlichkeit wie Monsieur de la Palisse.

**perojiménez,** m. feinster Malagawein, m.

**pero'l,** m. Einmachkessel, m.

**perolillo,** m. kleiner Einmachkessel, m.

**perón,** m. mexikanischer Apfel, m.

**Pero'na,** f. Peronne in Frankreich.

**peroné,** m. Wadenbein, Schienbein, n., Schienbeinröhre, f. *(An.)*

**perone'a,** f. Peronäa, f. (Muschel).

**peróneo, nea,** adj. zum Schienbein, Wadenbein gehörig *(An.)*

**pero'nia,** f. Peronia, Amomea, f. *(Pfl.)* ‖ **dar con la ~,** kein Ende finden können (im Reden).

**peroni'la,** f. Ariana, f. *(Pfl.)*

**peronospo'ra viticola,** f. Rebenpilz, m.

**perópteros,** mpl. Kahlbäuche, mpl. (Fische).

**peroración,** f. Schluß, Redeschluß, m. ‖ Rede, Anrede, f.

**perora'r,** v. a. eine öffentliche Rede halten ‖ eine Rede beschließen mit kurzer Inhaltswiederholung ‖ etwas verfechten ‖ um etwas inständig bitten ‖ gegen etwas mit Heftigkeit reden.

**perora'ta,** f. langweilige Rede, f. ‖ **echar –s,** feierliche hochtrabende Anreden halten.

**pero'te,** adj. aus Pera.

**pero'te,** m. würgende, herbe Birne, f.

**peroxida'do, da,** adj. hyperoxydiert *(Chem.)*

**peróxido,** m. Peroxyd, Hyperoxyd, n. *(Chem.)* [*(F.)*

**perpe'ira,** f. Flunder, Rauchflunder, m.

**perpeji'ble,** adj. innigst.

**perpendicula'r,** adj. senkrecht, lotrecht, bleirecht ‖ seiger, seigerrecht *(Bgb.)* [tung, f.

**perpendicularida'd,** f. senkrechte Rich-

**perpendículo,** m. Pendel, m. ‖ Richtblei, Lotblei, Senkblei, n., Senkschnur, f. ‖ senkrechte Linie, f. [(Verbrechen) *(Jur.)*

**perpetra'ble,** adj. was verübt werden kann

**perpetración,** f., **perpetramie'nto,** m. Ausübung, Verübung eines Verbrechens, f. *(Jur.)* [chens, m.

**perpetrado'r,** m. Verüber eines Verbre-

**perpetra'r,** v. a. ein Verbrechen begehen, verüben *(Jur.)*

**perpe'tua,** f. Schraube ohne Ende, f. ‖ Raunblume, Winterblume, Strohblume, f.

**perpetua'ble,** adj. fortpflanzbar.

**perpetuación,** f. Fortpflanzung, f. ‖ Fortbestehen, n. ‖ immerwährende Dauer, f.

**perpetuado'r, ora,** adj. fortpflanzend.

**perpetuame'nte,** adv. immer, stets, beständig.

**perpetuán,** m. Kaiserfarsche, f. [händig.

**perpetua'r,** v. a. fortpflanzen ‖ fortwährend erhalten, dauernd machen, verewigen ‖ **–se,** sich fortpflanzen, sich mehren.

**perpetue'la,** f. starker Kattun, m.

**perpetuida'd,** f. Fortdauer, Unaufhörlichkeit, immerwährende Dauer, f.

**perpe'tuo, tua,** adj. immerwährend, fortwährend, unaufhörlich, ewig.

**perpia'ño,** m. Streckstein, Tragestein, Balkenstein, Durchbinder, Vollbinder, m. *(Arch.)*

**perplejida'd,** f. Verlegenheit, Bestürzung, Ratlosigkeit, Unschlüssigkeit, f.

**perple'jo, ja,** adj. bestürzt, betreten, ratlos, unschlüssig, schwankend. [Sieb, m.

**perpu'nte,** m. Steppwams gegen Stich und

**perqué,** m. Schmähschrift, f.

**perra,** f. Hündin, f. ‖ joc. Rausch, Spitz, m. ‖ **una ~ chica,** ein kleiner Perro = 4 Pfennig ‖ **soltar la ~,** sich einer Sache rühmen, ehe sie erlangt ist ‖ in Aragonien: Geld ausgeben ‖ **–s del Estigio,** pl. Furien, fpl.

**perra'da,** f. Menge Hunde, f. ‖ Koppel, Meute, f. *(J.)* ‖ reichlicher Genuß vom Stock gepflückter Weintrauben (als Frühstück), m. ‖ verstellte Liebkosung, f. ‖ niederträchtige Handlung, f. [hundsmäßig, vulg. hundsföttisch.

**perrame'nte,** adv. erbärmlich, schlecht.

**perraʼzo,** m. Köter, großer Hund, m.

**perre'ngue,** adj. boshaft (Kinder).

**perre'ngue,** m. jähzorniger Mensch, Hitzkopf, m. ‖ Neger, m.

**perre'ra,** f. Hundestall, Hundezwinger, m. *(J.)* ‖ Hundezüchterei, f. ‖ Hundekasten, m. *(E. B.)* ‖ verächtliches und schlecht bezahltes Amt, n. ‖ schlechter Zahler, m. ‖ Mähre, Schindmähre, f.

**perrería,** f. Haufen Hunde, m. ‖ Bande Bösewichte, Bande Schurken, f. ‖ Menge Juden oder Mauren, f. ‖ unehrenhafter, chrloser Streich, m. ‖ Schimpfwort, n. ‖ Trotz eines Kindes, m.

**perre'ro,** m. Hundevogt in den spanischen Kirchen, m. ‖ Hundeliebhaber, m. ‖ Hundewärter, m. *(J.)* ‖ Abrichter von Windhunden, m. *(J.)*

**perrezni'llo,** m. ganz junger Hund, m.

**perre'zno,** m. junger Hund, m.

**perri'ca,** f. kleine, junge Hündin, f.

**perri'co,** m. kleiner, junger Hund, m. ‖ Schoßhund ‖ Floße am Zugzaum, f., Flott am Netz, n. ‖ **~ faldero,** Schoßhündchen, n. ‖ **~ raposero,** Stöberhund ‖ **~ de todas bodas,** der überall gern mit dabei ist.

**perri'llo,** m. Mops, Mopshund, m. ‖ Flintenhahn, m. ‖ spitziges Kinnband der Maultiere, zum Hochtragen des Kopfes, n. ‖ **~ raposero,** Dachshund, Dachsschlieser, m.

**pe'rro,** m. Hund, m. ‖ Wolfgewicht, m. ‖ Starrkopf, m. ‖ Hund = Schimpfwort für Mauren und Juden ‖ Betrügerei im Handel, Übervorteilung, f. ‖ Zehncentimes-Stück, n. ‖ Kettenbaum am Webstuhl, m. ‖ Balkenbacken,

m. *(Mar.)* || Teufelsklaue, f., Doppelhaken, Kenterhaken, Kenthaken, m. *(Mar.)* || **~ alano,** Wachhund, Renommierhund || Rüde, Saurüde, Saupacker, m., Hetzhund für Sauen *(J.)* || **~ albaraniego,** Schäferhund bei den Wanderherden || **~ alforjero,** Hund, der bei den Jagdtaschen sich ablegen läßt, d. h. Wache hält *(J.)* || **~ ardero,** Hund für die Eichhörnchenjagd || **~ bajo,** Dachshund, Teckel, Dächsel, m. || **~ bastardo,** Blendling, m. || **~ blanchete,** Schoßhund || **~ braco,** Bracke, f., Schweißhund || **~ bucero,** schwarzschnauziger Spürhund || **~ callado,** Hund, der beim Verfolgen nicht Halt giebt, nicht waidelaut ist *(J.)* || **~ careador,** Schäferhund || **~ casero,** Haushund, Hofhund || **~ cimarrón,** wilder amerikanischer Hund || **~ cobrador, ~ portador,** abgerichteter Hund, Hund der apportiert *(J.)* || **~ conerejo,** Hund zur Kaninchenjagd || **~ chino,** unbehaarter Hund || **~ de aguas,** Entenhund *(J.)* || **~ de lanas,** langhaariger Wasserhund *(J.)* || **~ de ajeo, ~ de engarro,** Vorstehhund, Setter, Pointer, m. *(J.)* || **~ de ayuda,** Fanghund, Bauerhund, auf den Mann abgerichteter Hund || **~ de busca,** Spürhund || Saubeller, Saufinder, m. *(J.)* || **~ de casta,** Hund von reiner Rasse || **~ de cuadrilla,** Hatzhund *(J.)* || **~ de encarbo,** Spürhund, Stöberhund, guter Spürer, m. *(J.)* || Schweißhund *(J.)* || **~ de ganado,** Schafrüde || **~ de gozque,** kleiner Haushund || **~ de monte,** Jagdhund || **~ de muestra,** Birschhund, Wachtelhund || **~ de parada,** Hühnerhund, Hund zum Stellen || **~ de presa,** Bärenbeißer, Bullenbeißer, m. || **~ de punta y vuelta,** Hund, der das Wild stellt oder verbellt, dann umkreist oder ihm nachprellt *(J.)* || **~ de Terranova,** Neufundländer, m. || **~ dogo,** Dogge, f., Bullenbeißer || **~ doguino,** Mops, Mopshund || **~ faisanero,** Fasanbeller || **~ faldero,** Schoßhund || **~ galgo,** Windhund || **~ de ganado,** Schäferhund || **~ guión,** Leithund *(J.)* || **~ jateo,** Stöberhund *(J.)* || **~ lanudo,** Pudel, m. || **~ lebrel,** Hetzhund, Hatzhund *(J.)* || **~ lebrero,** Stäuber, m., Hasenhund *(J.)* || **~ lobo, ~ inglés,** Spitz, Spitzhund, Pommer, m. || **~ lucharniego,** Hund zur Hasenjagd bei Nacht || **~ marino,** Seewolf, Haifisch, m. || **~ mastín,** Fleischerhund || **~ pachón, ~ perdiguero,** Hühnerhund *(J.)* || **~ para la caza del lobo,** Wolfshund *(J.)* || **~ podenco,** Dachshund, Dächsel, Teckel || **~ quitador,** Hund, der andern das erlegte Wild entreißt und dem Jäger bringt *(J.)* || **~ raposero, ~ zorrero,** Stöberhund, Dachsschlieser, m. *(J.)* || **~ rastrero, ~ sabueso,** Spürhund || **~ ratonero,** Rattenfänger, m. || **~ tomador,** Packer, m. *(J.)* || Saupacker *(J.)* || **~ ventor,** Spürhund, der hoch sucht, der den Wind holt || *(J.)* || **~ viejo,** fig. erfahrener, weltklüger, geriebener Mann, m. || **~ volador,** fliegender Hund || **~ zarcero,** Dachshund, Dachsfinder, Dächsel, Teckel, m. *(J.)* || **una pieza del ~ grande,** ein Perro = 8 Pfennig || **dar ~ á uno,** jemand warten lassen oder in anderer Weise quälen || **á otro ~ con ese hueso,** das machen Sie einem andern weis || **darse uno á –s,** sich höchlich erzürnen || **echar á –s una cosa,** etwas vergeuden, schlecht anwenden || **como –s y gatos,** fam. wie Kat' und Hund, wie Hunde und Katzen.

**perrón,** m. großer Hund, m.

**perroquete,** m. Stenge, f. *(Mar.)*

**perruna,** f. Hundekuchen, m. *(J.)*

**perruno, na,** adj. hündisch || die Hunde betreffend, Hunds-.

**persa,** adj. persisch.

**persa,** m. Perser, m. || persische Sprache, f. || einer der spanischen Reichsstände, welche Ferdinand VII. die Abschaffung der Verfassung anrieten.

**per sáltum,** adv. mittels Überspringen der unteren Grade zu einem höheren Amt befördert (im kanonischen Recht).

**pérsea,** f. ägyptischer Lorbeer, m.

**persecución,** f. Verfolgung, f. || ungerechte und grausame Verfolgung (besonders der ersten Christen) || fig. ewiges Zusetzen, Drängen, n.

**perseguidor, ora,** adj. verfolgungssüchtig.

**perseguidor,** m. Verfolger, m. || fig. Plagegeist, zudringlicher Mensch, m.

**perseguimiento,** m. Verfolgung, f., Nachsetzen, n.

**perseguir,** v. a. verfolgen (ungerecht und grausam) || fig. zusetzen, drängen, überlaufen, zudringlich bitten.

**Perseidas,** fpl. Augustmeteore im Sternbilde des Perseus, npl. *(Astr.)*

**Perseo,** m. Perseus, m. *(Astr.)*

**perseverante,** m. ehemals, Wappenherold dritten Ranges, in Rang dem faraute, wie dieser dem rey de armas nachstehend, m.

**perseverador, ora,** adj. ausharrend, beharrlich.

**perseverancia,** f. Ausdauer, Beharrlichkeit, Festigkeit, Standhaftigkeit, f. || Beharren im Glauben, n. || anhaltende, beständige Dauer || **~ final,** Beharren im Glauben bis ans Ende.

**perseverante,** adj. beharrlich, ausdauernd.

**perseverar,** v. n. aushalten, ausdauern, ausharren, verharren, standhaft bleiben || dauern, fortdauern || bleiben, verbleiben.

**Persia,** f. Persien.

**persiana,** f. Sommerladen, Rolladen vor Fenstern, m. || gemustertes schweres Seidenzeug, n.

**persianado, da,** adj. buntgeblümt (Zeug).

**persiano, na, pérsico, ca,** adj. persisch.

**persiano,** m. Perser, m.

**persicaria,** f. Bitterknöterich, pfirsichblätteriger Knöterich, m., Flöhkraut, n.

**pérsico, ca,** adj. persisch || **orden ~,** m. persische Säulenordnung, mit Karyatiden statt Säulen, f. *(Arch.)*

**pérsico, pérsigo,** m. Pfirsichbaum, m. || Pfirsich, m., Pfirsche, f.

**persignar,** v. a. jemand mit dem Zeichen des Kreuzes bezeichnen || fig. jemand zeichnen, einen Denkzettel geben || **–se,** sich bekreuzen || fam. Handgeld lösen.

**persignumcrucis,** m. Schmarre im Gesicht, f.

**pérsilla,** m. eine Art Leinwand.

**persistencia,** f. Beharrlichkeit, Beständigkeit, Ausdauer, f.

**persistente,** adj. ausdauernd || bleibend, nicht abfallend (Kelch, Blätter, Blattansatz ꝛc.)

**persistidor, ora,** adj. beharrend. *(Bot.)*

**persistidura,** f. fam. Beharren, n.

**persistimiento,** m. Ausharren, n. || Bestehen auf etwas, n.

**persistir,** v. n. auf etwas bestehen, bei etwas verharren || fortdauern.

**persolata,** f. großes Kohlblatt, n.

**persona,** f. Person, einzelne Person, f., ant. cosa || der Mensch, ohne Unterschied des Geschlechts || Persönlichkeit, f. || der eine hohe Stellung einnimmt, ein hohes Staatsamt bekleidet || kluger, geschickter, fähiger Mann, m. || Wuchs, m., Leibesgestalt, f. || Stand, Rang, m. || Person, Rolle, f. *(Th.)* || Person *(Gr.)* || **~ de autoridad,** glaubwürdige Person || **~ de letras,** Gelehrter, m. || **~ particular,** Privatperson || **de ~ á ~,** mit jemandem allein, ohne Beisein eines dritten || **en ~, por su ~,** in Person, in eigener Person, persönlich || **á tanto por ~,** soviel für den Kopf || **las –s,** die Menschen, die Leute || **–s de edad,** Erwachsene, mpl. || **por segundas –s,** durch einen dritten.

**personadas,** fpl. Larvenblütler, Maskenblütler, mpl. *(Bot.)*

**personado, da,** adj. larvenartig *(Bot.)*

**personado,** m. Pfründe in einer Stiftskirche und damit verknüpfte Würde, f. || Inhaber einer solchen Pfründe, m.

**personaje,** m. angesehener, vornehmer Mann im Staat, m., hohe Person, Persönlichkeit, f. || fremde, unbekannte Person || iron. Wicht, Kerl, m. || Figur, f. *(Mal.)* || Rolle, f. *(Th.)*

**personal,** adj. persönlich, die Person betreffend, der Person eigen.

**personal,** m. Persönlichkeit, f., eigner, unterscheidender Charakter eines Menschen || Personal, Beamtenpersonal, n. || Personal, ant. material *(E. B.)* || Personalabteilung in Verwaltungsfächern, f.

**personalidad,** f. Persönlichkeit, f., persönliche Erscheinung, Eigenschaften, Gesinnung ꝛc. || Anzüglichkeit, persönliche Anspielung, f.

**personalismo,** m. Eigenliebe, Selbstsucht, f. || üble Gewohnheit, alles zu personifizieren, f.

**personalizable,** adj. was als Person aufgefaßt, vorgestellt werden kann.

**personalización, personalizamiento,** m. persönliche Anspielung, f. spielend.

**personalizador, ora,** adj. persönlich anspielend.

**personalizar,** v. a. personifizieren, unter dem Bild einer Person darstellen || persönliche Anspielungen machen, persönlich werden.

**personarse,** persönlich erscheinen || sich persönlich vor Gericht stellen *(Jur.)*

**personaza,** f. große, wichtige, hochgestellte Person, f.

**personeas,** fpl. Herzblumen, fpl.

**personería,** f. Anwaltschaft, f.

**personero,** m. Anwalt, Sachwalter, Rechtsbetrauter, Geschäftsbevollmächtigter, m.

**personificable,** adj. personifizierbar.

**personificación, personificamiento,** m. Personifizierung, f. || Personengestaltung, Personendichtung, Verkörperung, f.

**personificador, ora,** adj. personifizierend.

**personificar,** v. a. personifizieren, unter dem Bild einer Person vorstellen, zu einer Person gestalten, verkörpern || **N. personifica la virtud,** N. ist die Tugend selber || **–se,** anzüglich, persönlich werden.

**personilla,** f. kleine Person, f., Persönchen, **perspectiva,** f. Perspektive, Fernscheinlehre, f. || Fernansicht, Fernsicht, Aussicht, f. || Fernzeichnung, Fernsichtsmalerei, f. || fig. Aussicht.

**perspectivo, va,** adj. perspektivisch, fernscheinig || fernsichtlich.

**perspectivo,** m. Fernsichtsmaler, m. || Kenner, Lehrer der Perspektive, m.

**perspicacia, perspicacidad,** f. Scharfblick, Scharfsinn, m., Scharfsinnigkeit, Scharfsichtigkeit, f. || Gesichtsschärfe, f.

**perspicaz,** adj. scharfsichtig, scharfsinnig, scharfblickend || scharfsichtig (Augen).

**perspicible,** adj. bemerkbar.

**perspicuidad,** f. fig. Deutlichkeit, Klarheit, Anschaulichkeit, Verständlichkeit, f., Durchsichtigkeit, f.

**perspícuo, cua,** adj. durchsichtig || fig. deutlich, klar, anschaulich || augenscheinlich, offenbar, am Tage liegend.

**perspirable,** adj. ausdünstbar, durchdünstbar, ausschwitzbar. [des Körpers, f.

**perspiración,** f. unmerkliche Ausdünstung

**perspiratorio, ria,** adj. die unmerkliche Ausdünstung betreffend || davon herrührend.

**perstricción,** f. festes Schnüren des Körpers an mehreren Stellen (ehemals gegen Fieber angewandt), n. [haft.

**persuadidor, da,** adj. anmaßend, dünkel-

**persuadidor,** m. Überreder, m.

**persuadir,** v. a. überreden, bereden, beschwatzen || anraten || überzeugen || behaupten || beweisen || **~ alguna cosa,** zu etwas vermögen || **–se á alguna cosa,** sich von etwas überzeugen || sich etwas einbilden, etwas vermuten, glauben.

**persuasible,** adj. wovon man überzeugt werden kann || leicht zu bereden.

**persuasión,** f. Überredung, Zuredung, Beredung, f. || Überredungsgabe, f. || Behauptung, f. || Überzeugung, f. || Beweis, m.

**persuasiva,** f. Überredungsgabe, Überredungskunst, f., Überredungstalent, n.

**persuasivo, va,** adj. überredend, überzeugend || mit Überredungstalent begabt.

**persuasor,** m. Überreder, m.

**persuasorio, ria,** adj. joc. überredend.

**pertenecer,** v. a. angehören, zugehören, zuständig sein || zukommen, gebühren || betreffen, angehen || **–se,** einander angehören.

**pertenecido,** m. Zuständigkeit, f.

**perteneciente,** adj. schicklich, angemessen || zugehörig.

**pertenencia,** f. Zuständigkeit, f., Eigentum, Eigentumsrecht, n. || Zubehörde, f., Zubehör, zugehöriges Stück, n. || eigentümlich zugehöriges Gebiet, n. || Stockwerk in einem mexikanischen Bergwerk, n. *(Bgb.)* || **de mi ~,** mir zugehörig.

**pértica,** f. Meßrute, f. *(Zimm.)* || Längenmaß = 2 geometrische Schritte = 10 Fuß.

**pértiga,** f. lange Stange, f. || Barsch, m.

**pertigal,** m. Stange, f. *(F.)*

**pértigo,** m. Wagendeichsel, f.

**pertiguear,** v. a. mit einer Stange die Früchte abschlagen.

**pertiguero, ña,** adj., **madero ~,** m. in Huelva: Bauholz von verschiedener Länge und 10-12 Zoll Durchmesser.

**pertiguería,** f. Domküsterei, f.

**pertiguero,** m. Domküster, m.

**pertiguilla,** f. kleine Stange, f.

**pertinacia,** f. Halsstarrigkeit, Hartnäckigkeit, f. || Beharrlichkeit, f. [beharrlich.

**pertinaz,** adj. halsstarrig, hartnäckig ||

**pertinente,** adj. gehörig, passend, schicklich || zugehörig, angehörig || genau, bestimmt, treffend, sachgemäß *(Jur.)*

**pertrechador, ora,** adj. in Verteidigungszustand setzend *(Mil.)*

**pertrechar,** v. a. in Verteidigungsstand setzen *(Mil.)* || ausrüsten, mit Kriegs- und Mundbedarf versehen *(Mil.)* || fig. herrichten, zurichten || **–se,** sich in Verteidigungsstand setzen || fig. sich mit allem Erforderlichen versehen.

**pertrechos,** mpl. Mundvorrat, Mundbedarf, Kriegsbedarf, m. *(Mil.)* || fig. Gerät, n., Gerätschaften, fpl. [Körpers, f.

**pertugada,** f. heftige Bewegung des ganzen

**pertuguear**, v. a. heftige Bewegungen mit dem ganzen Körper machen.
**perturbable**, adj. was gestört, in Unordnung gebracht werden kann.
**perturbación**, f. Störung, Zerrüttung, Verwirrung, Unruhe, f. || Abweichung, Schwankung, f. *(Astr.)* || Störung in den Verdauungsorganen, f. *(Path.)* || **–s**, pl. Unruhen, Wirren, fpl., Aufruhr, m.
**perturbador, ora**, adj. bestürzt || trübe (Urin).
**perturbador**, m. Störer, m. || Ruhestörer, Friedensstörer, Unruhestifter, Störenfried, m.
**perturbar**, v. a. stören, in Unordnung bringen || beunruhigen, die Ruhe stören || bestürzen, erschrecken || aus der Fassung bringen || jemandem ins Wort fallen, jemand unterbrechen || zerrütten || **–se**, in Unordnung kommen || aus der Fassung geraten || erschrecken, bestürzt, betroffen werden || im Gehirn zerrüttet werden.
**perturbativo, va**, adj. störend, ruhestörend || **método ~**, m. die ablenkende Heilmethode *(Med.)*
**pertús**, f. dem Gewerbe des Schlossers entsprechender Ausschnitt im Schlüsselbart, m.
**pertusaria**, f. Lochflechte, f. *(Pfl.)*
**pertusión**, f. Durchlöcherung, f.
**pertusis**, f. Keuchhusten, m. *(Path.)*
**pertuso, sa**, adj. durchstoßen, unregelmäßig durchlöchert *(Bot.)*
**peruano, na**, adj. peruanisch. [Peru, m.
**peruano**, m. Peruaner, Bewohner von
**perucho**, m. kleiner Apfel, m.
**peruétano**, m. Holzbirnbaum, m. || Holzbirne, f. || fig. langer, über andere spitz hervorragender Gegenstand, m. || joc. männliches Glied, n. [tragend.
**peruífero, ra**, adj. peruvianischen Balsam
**pérula**, f. Hülle der Blätterknospen, f. *(Bot.)*
**perulado, da**, adj. mit einer Hülle versehen (Blätterknospe) *(Bot.)*
**perulero, ra**, adj. peruvianisch || in Peru geprägt (Geld) || fig. reich.
**perulero**, m. in Peru reich gewordener Spanier, m. || fig. reicher Mann, m. || irdenes Gefäß mit schmalem Boden, weitem Bauch und engem Halse, n.
**Perusa**, f. Perugia in Italien.
**perusino, na**, adj. aus Perugia.
**peruviano, na**, adj. aus Peru, peruvianisch.
**peruviano**, m. Peruaner, Peruvianer, m.
**peruyo**, m. asturische Birne, f.
**perversidad**, f. Verderbtheit, Ruchlosigkeit, Gottlosigkeit, Bosheit, f. || Verwilderung, Unnatur, f. [führung, f.
**perversión**, f. Sittenverderbnis, f. || Verperverso, sa, adj. verderbt, gottlos, ruchlos, lasterhaft, böse, entartet.
**perverso**, m. Gottloser, m. [kann.
**pervertible**, adj. was verderbt werden
**pervertidor**, m. Verführer, Sittenverderber, m.
**pervertimiento**, m. Verführung, f. || Verderbtheit, f. || Zerrüttung, f., Umsturz, m.
**pervertir**, v. a. verderben, verführen || stören || zerrütten, in Unordnung bringen || verdrehen den Sinn, eine falsche Deutung geben || umkehren (die Ordnung) || **–se**, sittlich verderben werden.
**pervicacia**, f. Halsstarrigkeit, f.
**pervigilio**, m. Schlaflosigkeit, f. || Nachtwachen, n. || **~ de Venus**, Nachtfeier der Venus, f. [Wintergrün, n. *(Pfl.)*
**pervinca**, f. Singrün, Immergrün, m.
**pesa**, f. Gewicht zum Wägen, n. || Uhrgewicht, Thurgewicht || **~ dineral**, Münzgewicht || **conforme cayeren las –s**, fig. je nachdem die Sache ausfällt.
**pesada**, f. die auf einmal gewogene Menge || fig. m. *(Path.)* [jam || widerwillig.
**pesadamente**, adv. schwerfällig || langpesadez, f. Schwere, f. || Schwerfälligkeit, Langsamkeit, f. || Plumpheit, f. || Trägheit, f. || Wohlbeleibtheit, übermäßige Fettigkeit, f. || Lästigkeit, Langweiligkeit, Langeweile, f. || fig. Beschwerlichkeit, Lästigkeit, f. || fig. Betrübnis, f., Ärger, Verdruß, m. || **~ en los precios**, Flauheit, f.
**pesadilla**, f. Alp, m., Alpdrücken, n., Beklemmung, Beängstigung im Schlaf, f. *(Path.)*
**pesado, da**, adj. schwer, schwer von Gewicht || schwerfällig, langsam || wohlbeleibt, übermäßig fett || lästig, beschwerlich || aufdringlich, überlästig, langweilig || unangenehm, unbehaglich || kränkend, empfindlich, beleidigend || schadlich || mit Dünsten überladen (Luft). [menter, m.
**pesador**, m. Wäger, Abwäger, m. || Wagepesadumbre, f. Schwere, f., Gewicht, n. || Verdruß, verdrießlicher Handel, m. || Mißvergnügen, n. || Kränkung, f. [wage, f.
**pesalicores**, m. Senkwage, Flüssigkeits**pésame**, m. Beileidsbezeugung, f. || **dar el ~**, sein Beileid bezeugen.
**pesamentero**, m. in Mexiko: Schmarotzer, der, unter dem Vorwand seines Beileides, sich in die Häuser drängt.
**pesante**, m. Viertelquentchen, n. || fam. Piaster, spanischer Thaler, m.
**pesantez**, f. Schwere, f.
**pesar**, v. a. wägen, abwägen || auswägen || erwägen, in Erwägung ziehen || **~**, v. n. wiegen, ein gewisses Gewicht haben || schwer sein || gewichtig sein || drücken || Gewicht haben, von Gewicht sein, Eindruck machen || leid sein, leid thun || reuen || **á ~ de**, trotz, ungeachtet || **pese á vos**, ihr mögt wollen oder nicht || **mal que nos pese**, wir mögen wollen oder nicht || **¡pese á tal!** der Henker hole ihn! (Ausruf der Verwunderung, zuweilen als Verwünschung).
**pesar**, m. Gram, Kummer, Verdruß, Ärger, m. || Betrübnis, f. || Sorge, f. || Reue, f. || Bedauern, n. || empfindliche, beleidigende Rede, f. || **con ~**, ungern.
**pesario**, m. Mutterzäpfchen, n., Mutterkranz, m. *(Chir.)* [reuig || bedauernd.
**pesaroso, sa**, adj. traurig, betrübt || **pesca**, f. Fischfang, m., Fischerei, f., Fischen, n. || Kunst, zu fischen, f. || Fische, gefangene Fische, mpl., Fang || Segen des Walfischfahrers, m. || **~ de anzuelo, ~ de caña**, Angelfischerei || **~ sedentaria**, Fischfang mit festgemachter, nicht in der Hand gehaltener Angelrute || **¡brava, buena, linda ~!** iron. ein sauberer Hecht!
**pescada**, f. gesalzene und getrocknete Fische, mpl. || **~ en rollo**, getrockneter Stockfisch, Kabeljau, m.
**pescadazo**, m. großer Fisch, m.
**pescadera**, f. Fischhändlerin, Fischhökerin, f., Fischweib, n.
**pescadería**, f. Fischmarkt, m.
**pescadero**, m. Fischhändler, m.
**pescadico, pescadito**, m. kleiner Fisch, m., Fischlein, n.
**pescadilla**, f. Weißling, Wittling, m. *(F.)*
**pescado**, m. Fisch, m. || Fischspeise, f., ant. carne || Stockfisch mit allen seinen Untergattungen || **~ de concha**, Schaltier, n. || **~ de mar**, Seefisch || **~ marchante**, geringer Stockfisch || **~ remojado**, gewässerter Stockfisch || **~ de río**, Süßwasserfisch || **comida de ~**, f. Fastenspeise, f. || **parece que ha vendido ~**, fam. er hat wohl Fische verkauft (wenn einer der Mitspieler dem anderen alles Geld abgenommen hat).
**pescador**, m. Fischer, m. || fig. der Papst || **~ de anzuelo, ~ de caña**, Angelfischer || **~ de ballena**, Grönlandsfahrer, Walfischfänger, m. || **~ de mar**, Seefischer || **~ de río**, Flußfischer || **anillo del ~**, m. der päpstliche Fischerring.
**pescadora, barca ~**, f. Fischerbarke, f.
**pescante**, m. Winde, Zimmermannswinde, Maurerwinde, f. || Kutschbock, m. || Hängemaschine, Schwebemaschine, f. *(Th.)* || Pentenbalken, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Laufbäume zum Kielholen der Schiffe, mpl. *(Mar.)*
**pescar**, v. a. fischen, Fische fangen || wegfischen, erlangen (ein Amt ꝛc.) || auffischen, auffangen, aufgabeln || ertappen, packen || **~ con anzuelo, ~ con caña**, mit der Angel, mit der Rute fischen || **~ á río revuelto, ~ en agua turbia**, im Trüben fischen || **~ de oro**, fig. durch Bestechung seinen Zweck erreichen || **~ ranas**, Frösche fangen.
**pescola**, f. Anriß im Pflügen, m.
**pescozada**, f., **pescozón**, m. Genickschlag, Genickstoß, fam. Genickfang, m.
**pescozudo, da**, adj. dicknackig. [forschen.
**pescudar**, v. a. abfragen, ausfragen, ausPescuezo, m. Nacken, m., Genick, n. || Hals, m. || Frauenbusen, m. || Hochmut, m., Überhebung, f. || **andar al ~**, handgemein werden || **sacar el ~**, sich hochmütig betragen || **torcer el ~**, den Hals zuschnüren.
**pescuño**, m. Keil am Pflug, m.
**¡pese!** ei daß doch! daß dich doch!
**pesebre**, m. Krippe, f. || fig. fam. Kosthaus, n., Ort, wo man öfters speist oder gespeist wird.
**pesebrejo**, m. Zahnhöhle der Pferde, f.
**pesebrera**, f. Reihe Krippen im Pferde- oder Maultierstall, f.
**pesebrón**, m. Kutschboden, m. || Flaschenkeller in einer Kutsche, n.
**peseta**, f. Peseta, f., spanische Silbermünze = 2 Silberrealen || **~ columnaria**, amerikanischer Säulenthaler = 5 Silberrealen || **~ mejicana**, Silbermünze = 1/4 Piaster = 5 Kupferrealen.
**pesetada**, f. in Amerika: Kniff, m.
**pésete**, m. Fluch, m., Verwünschung, f.
**pesetero**, m. Diener, der täglich eine Peseta verdient, m. || in Madrid: Droschkenkutscher, dem man eine Peseta für die Fahrt zahlt, m. || Freischärler gegen die Karlisten im Erbfolgekrieg Ferdinands VII., der täglich eine Peseta über seinen Sold bekam, m.
**¡pesia! ¡pesia tal!** daß dich doch! ei daß doch!
**pesiar**, v. n. fluchen, wettern.
**pesidróstero**, m. Wage für die spezifische Schwere der Körper, f.
**pesillo**, m. kleine Wage, f. || Goldwage, f.
**pésimamente**, adj. äußerst schlecht.
**pesimismo**, m. Pessimismus, m., Schwarzseherei, f., ant. optimismo.
**pesimista**, m. Pessimist, Schwarzseher, m.
**pésimo, ma**, adj. höchst schlimm, äußerst
**pesita**, f. kleines Gewicht, n. [böse.
**peso**, m. Gewicht, n., Schwere, f. || bestimmtes oder vorschriftsmäßiges Gewicht eines Körpers || Beschwerde, Last, f. || drückender Kummer, m. || Bleikissen der Schneider, n. || Frachtgut, n. || Wage, f., Wagschale, f. || Überschuß von Säften in einem Teile des Körpers, m. *(Med.)* || fig. Nachdruck, m. || fig. Wichtigkeit, Erheblichkeit einer Sache, f., Gewicht || Silbermünze, eine Unze schwer = 8 Silberrealen || **~ de comercio**, Handelsgewicht || **~ duro, ~ fuerte**, Piaster, spanischer Thaler = 8 Silberrealen || **~ ensayado**, in Indien: Probiergewicht || **~ en limpio**, Nettogewicht || **~ en sucio**, Bruttogewicht || **~ específico**, spezifisches Gewicht, Eigenschwere || **~ grueso**, spanischer Thaler = 20 Silberrealen || Grobgewicht im Handel || **~ hidrostático**, Wasserwage || **~ real**, öffentliche Stadtwage || **~ romano**, Schnellwage || **~ sencillo**, Handelspiaster (eingebildete Münze = 15 Kupferrealen) || **~ sútil**, Leichtgewicht im Handel || **buen ~**, Gutgewicht im Handel || **~ público**, öffentliche Wage || **á ~ de oro, á ~ de plata, á ~ de dinero**, sehr teuer, sehr kostbar, mit großem Aufwand, nicht mit Gold aufzuwiegen || **de ~**, vollwichtig || **de su ~**, durch sein eignes Gewicht, durch den natürlichen Druck seiner Schwere, ohne weitere Anstrengung || **en ~**, in der Luft schwebend || ganz, gänzlich || **hombre de ~**, m. Mann von Gewicht, von Ansehen, m. || **llevar en ~**, schwebend tragen || fig. ganz zur Besorgung übernehmen || **medias de ~**, fpl. Seidenstrümpfe von vorschriftsmäßigem Gewicht, mpl. || **tomar á ~**, das Gewicht von etwas in der Hand abschätzen, mit der Hand wägen, nachwiegen || fig. prüfen, näher untersuchen || **no vale á ~ de oveja**, es ist keinen Pfifferling wert.
**pésoles**, mpl. Fisolen, Schminkbohnen, fpl.
**pespuntador**, m. Stepper, m. [steppen.
**pespuntar**, v. a. steppen, absteppen, durch**pespunte**, m. Steppen, n. || Steppnaht, f. || Steppstich, m. || **medio ~**, halbe Steppnaht, f. [estacada, f. Bär, m.
**pesquera**, f. Fischereirevier, n. || **~ con pesquería**, f. Fischergewerbe, n., Fischfang, m., Fischerei, f. || Fischereirevier, n., Fischplatz, m.
**Pesquería**, f. Land der Pescherähs, n. (südliches Patagonien und der Feuerlandarchipel).
**pesquisa**, f. Nachforschung, Untersuchung, Erkundigung, f. || gerichtliche Untersuchung *(Jur.)*
**pesquisador**, m. Forscher, m.
**pesquisar**, v. a. nachforschen, nachspüren || untersuchen || **–se**, sich gegenseitig beobachten.
**pestaña**, f. Wimper, Augenwimper, f. || Vorstoß an Kleidern, f., Paspelschnur, Franse, Borte, f. || Umschlag an der genähten Leinwand, m., Leiste, f. || Sohlende, Zettelende, n. || Falz am Blech, m. || Glättholz, Fummelholz des Schuhmachers, n. || **–s**, pl. Haare der Pflanzen, npl. *(Bot.)*
**pestañear**, v. n. blinzeln, die Augenwimpern bewegen || **no ~**, kein Auge verwenden || **sin ~**, ohne ein Auge zu verwenden.
**pestañeo**, m. Blinzeln, n.
**pestaño, ña**, adj. aus Pästum.
**pestañoso, sa**, adj. reich gewimpert (Auge) || gewimpert, mit Härchen am Rande versehen *(Bot.)*
**peste**, f. Pest, Pestilenz, f. || Seuche, ansteckende Seuche, f. || höchst schädliche Sache, f. || Lasterhaftigkeit, Sittenverderbnis, f. ||

Scheltwort, Schmähwort, Drohwort, n. || fig. großer Überfluß an etwas, m. || **~ levantina,** orientalische Pest *(Path.)* || **echar –s,** schimpfen, schmähen.

**pestífero, ra,** adj. pestilenzialisch, verpestend, ansteckend || die Pest verursachend || höchst verderblich || stinkend, verpestend.

**pestilencia,** f. Pestilenz, Pest, f. [tisch.

**pestilencial, pestilente,** adj. pestilenzia-

**pestilencioso, sa,** adj. pestartig || verpestet.

**pestillo,** m. Riegel, m. || Schloßriegel || Basquill, n., Basquillstange, f. || **~ de golpe,** Riegel am deutschen Schloß || Drücker, Daumendrücker am Schloß, m.

**pestiños,** mpl. Zuckergebäck, n.

**Pesto,** m. Pästum.

**pestorejo,** m. Nacken, m. [schlag, m.

**pestorejón, pestorejazo,** m. Nacken-

**pestorejudo, da,** adj. mit fleischigem Nacken. [(Rinder, Schafe, Ziegen ꝛc.)

**pesuña,** f. Klaue, f., Huf der Mehrhufer

**pesuñita,** f. kleine Klaue der Mehrhufer, f.

**pesuño,** m. einzelne Klaue des Hufes der Spaltklauer, f.

**petaca,** f. Lederkoffer, Reisekoffer, m. || Tabaksbeutel, m. || **~ para cigarros,** Cigarrentasche, f. [versehen *(Bot.)*

**petalado, da,** adj. mit Kronenblättern

**petaliforme,** adj. blumenblattförmig *(Bot.)*

**petalismo,** m. Petalismus, m., Blättergericht, n., in Syrakus: das auf Ölbaumblätter geschriebene Verbannungsurteil, als Gegenstück zum Scherbengericht der Athener.

**petalita,** m. Petalit, Bergelit, m., lithionhaltiger Feldspat *(Min.)* [blatt, n. *(Bot.)*

**pétalo,** m. Blumenblatt, Blumenkronen-

**petalocéridos,** mpl. Insekten mit blätterigen Fühlhörnern, npl. [hörnern.

**petalócero, ra,** adj. mit blätterigen Fühl-

**petaloide,** adj. kronenblattähnlich || schuppig, blätterig *(Path.)* || **caliz medio ~,** m. inwendig gefärbter Kelch, m. *(Bot.)*

**petalosomos,** mpl. Plattfische, Bandfische, mpl. [zen, fpl.

**petalospermos, mpl.** dahlienartige Pflan-

**petalostómono, na,** adj. blumenblattständig *(Bot.)*

**petalóstomos,** m. Eingeweidewurm, m.

**petamber,** m. kurzer, leichter Hausrock der Frauen, m. [m.

**petaminario,** m. Seiltänzer, Luftspringer,

**petaquilla,** f. kleiner Lederkoffer, m.

**petar,** v. a. fam. lebhaften Eindruck machen, gefallen.

**petardear,** v. a. mit Thorbrechern sprengen, auffprengen (im Altertum) || prellen, begaunern.

**petardero,** m. Feuerwerker, der die Sprengbüchsen anschraubte und anzündete, m. || Preller, Gauner, Betrüger, m. [f.

**petardista,** m. & f. Preller, m., Prellerin,

**petardo,** m. Sprengbüchse, f. *(Mil.)* || Thorbrecher, m. (im Altertum) || fig. Prellerei,

**petasita,** f. Pestilenzwurz, f. [f.

**pétaso,** m. Schirmhut der Alten, m. || **~ alado,** geflügelter Hut Merkurs.

**petate,** m. Schlafmatte der Wilden auf den Philippinen, f. || Bettsack, m. || Bettzeug der Seeleute, n. || Gepäck der Seereisenden, n. || fam. Betrüger, m. || armer Teufel, m. || lästiger Geselle, m. || Zuname, Familienname, m. || **liar el ~,** Mücken greifen, Flocken lesen (von Sterbenden). [sackverkäufer, m.

**petatero,** m. Bettsacklechter, m. || Bett-

**petaurista,** m. Weißnase, f. (Affe) || Taguan, n., indisches fliegendes Eichhörnchen || große Beutelratte, f. || **–s,** pl. Künstler auf dem Luftrad, mpl.

**petauro,** m. Luftrad, n. (im Altertum).

**petei,** m. chinesische Wasserlilie, f.

**petembo,** m. mittelländischer Fisch, m.

**petenera,** f. altes sevillanisches Volkslied, n.

**pequial,** adj. von Petechien begleitet *(Path.)* || **fiebre ~,** f. Flecksieber, n. *(Path.)*

**pequias,** fpl. Petechien, fpl., Fieberflecken, mpl. *(Path.)* [Trotz der Kinder, m.

**petera,** f. fam. Streit, m., Zänkerei, f. ||

**peteretes,** mpl. Leckereien, fpl., Naschwerk, n. [(Holz, Salz ꝛc.)

**peterrear,** v. n. im Feuer knistern, knastern

**petica no, peticánon,** m. kleine Kanon, kleine Missal, f. *(Typ.)*

**petición,** f. Bitte, f., Gesuch, n. || Gebet, n. || Forderung, f. || Bestellung von Waren, f. || Klagschrift, f. *(Jur.)* || **~ de los derechos,** Beschwerdeschrift der englischen patriotischen Partei, 1628 || **~ de principio,** aus falscher, oder erst zu beweisender Voraussetzung gezogener Schluß, m. || **á ~ suya,** auf sein Ansuchen || **–es,** pl. die sieben Bitten des Vater-

**peticionario,** m. Bittsteller, m. [unser.

**petifoque,** m. kleines dreieckiges Segel am Fockmast, n. *(Mar.)*

**petillo,** m. kleiner Brustharnisch, m. || dreieckiges Stück Zeug, ehemals von den Frauen als Zierde auf der Brust getragen, n. || dreieckiges Halsgeschmeide, n. [Damspiel, f.

**petimancia,** f. Wahrsagerei aus dem

**petimbo,** m. Pfeifenfisch, Tabakspfeifenfisch, m.

**petimetra,** f. Stutzerin, Modepuppe, f.

**petimetre,** m. Stutzer, Modegeck, m.

**petimetrería,** f. stutzermäßiges Betragen, n.

**petimetrillo,** m. Stutzerlein, n.

**petirrojo,** m. Gerstenammer, f.

**¡petis!** Kleiner! (Ruf zum Anlocken kleiner Hunde).

**petiso, sa,** adj. in Amerika: klein.

**petiso,** m. in Amerika: Klepper, m.

**petita,** f. Gesuch am Schlusse einer Bittschrift, n.

**petitoria,** f. Bitte, f., Gesuch n. || wiederholte, zudringliche Bitte, f. || Rechtsverfahren über das Eigentum einer Sache, n. *(Jur.)*

**petitorio, ria,** adj. bittend, bittlich || das Eigentum, den Anspruch betreffend *(Jur.)* || **acción –a,** f. Anspruchsklage, f. *(Jur.)* || **demandador ~,** m. Anspruchskläger, m. *(Jur.)*

**petitorio,** m. Anspruchsklage, f., ant. posesorio *(Jur.)*

**petiveria,** f. Hühnerkraut, n.

**peto,** m. Brustharnisch, m. || Brustlatz zum Ausstopfen und Erhöhen der Brust, m. || Griff der Hippe, m. || **~ volante,** Harnisch über dem eigentlichen Brustharnisch || **~ de popa,** Heck, n. *(Mar.)*

**pétolo,** m. gescheckte Natter, f.

**petonce,** m. Feldspat in Porzellanfabriken, m.

**petonclo,** m. Kammmuschel, f.

**petoréguy,** m. Holz eines großen Baumes in Paraguay, n. [vogel, m.

**petral, petrel,** m. Eismöwe, f., Eissturm-

**petraria,** f. Schleudermaschine, f.

**petrárquico, ca,** adj. im Stil des Petrarka.

**petrarquista,** m. Nachahmer des Petrarka, m.

**petrel,** m. Schwalbensturmvogel, Petersvogel, m. || **~ fulmar,** Eissturmvogel.

**petreme,** adj. zwischen Steinen wachsend, lebend.

**pétreo, trea,** adj. steinig || steinartig || **apófisis –a,** f. Felsenbein, n., Felsenknochen, m., Felsenteil des Schläfenbeines, m. *(An.)* || **Arabia –a,** f. das Steinichte Arabien.

**petrera,** f. Kampf mit Steinwürfen, m. || fig. lärmende Zänkerei, f.

**petrícola,** f. Steinmuschel, f.

**petrificación,** f. Versteinerung, f. *(Geol.)*

**petrificar,** v. a. versteinern || verdutzen || **–se,** sich versteinern, zu Stein werden.

**petrífico, ca,** adj. versteinernd.

**petrisca,** f. Kampf mit Steinwürfen, m.

**petrobrusianos,** mpl. Brusianer, mpl., Sektierer im 12. Jahrhundert.

**petro-esfenoidal,** adj., **sutura ~,** f. Felsenbein- und Keilbeinnaht, f. *(An.)*

**petro-estafilino,** m. innerer Zäpfleinmuskel, m. *(An.)* [*(An.)*

**petro-faringeo,** m. Felsenbeinmuskel, m.

**petrognosia, petrología,** f. Steinkunde, f.

**petrografía,** f. Steinbeschreibung, f.

**petróleo,** m. Petroleum, Erdöl, Bergöl, Steinöl, n. || **~ espeso,** Bergteer, m.

**petrolera,** f. Petroleumweib, n., Mordbrennerin mittelst Petroleum.

**petromatognosia,** f. Fossilienkunde, f.

**petromigón,** m. Kleben, m., Neunauge, Flußpricke, f. *(F.)*

**petro-occipital,** adj., **sutura ~,** f. Felsenbein- und Hinterhauptbeinnaht, f. *(An.)*

**petro-salpingo-estafilino,** m. Hebemuskel des Gaumens, m. *(An.)*

**petro-salpingo-faringiano,** m. Felsenschlundmuskel, m. *(An.)*

**petrosidad,** f. Eigenschaft, Natur des Steinigen, Felsigen, f.

**petrosilex,** m. Bergkiesel, m.

**petrosilicoso, sa,** adj. bergkieselhaltig.

**petroso, sa,** adj. steinig || felsenhart, Felsen- *(An.)* || **apófisis –a,** f., **hueso ~,** m. Felsenbein, n. *(An.)* || **senos –s,** mpl. Felsenhöhlungen der harten Hirnhaut, fpl. || Felsenblutleiter, mpl. *(An.)* || **rocas –s,** fpl. Felsgesteine, npl. *(Geol.)*

**petruncio,** m. Stammvater, m. *(Jur.)*

**Petrus in cunctis,** m. Alleswisser, m.

**petulancia,** f. Unverschämtheit, Frechheit, f. || Schamlosigkeit, f.

**petulante,** adj. unverschämt, frech || schampetún, m. joc. Tabak, m. [los.

**petuncé,** m. Feldspat, von den Chinesen zur Verfertigung des Porzellans verwendet.

**peucédano,** m. Haarstrang, m. *(Pfl.)*

**peujal,** m. geringer Viehstand, m.

**peujalero,** m. kleiner Herdenbesitzer, m.

**pez,** m. Fisch, Flußfisch, m. || jedes Seetier, n. || Haufen Getreide auf der Tenne, m. || fig. alles mühsam Errungene (mit Anspielung auf den Fischfang) || **~ buey,** Walroß, n. || **~ de concha,** Schaltier || **~ con huevos,** Rogener, m. || **~ con lechecillas,** Milcher, Milchner, m. || **~ de palo, ~ palo,** Stockfisch || **~ en cuero,** nackter Fisch || **~ espada,** Schwertfisch || **~ gallo,** Hahnfisch || **~ mujer,** Seekuh, f. || **~ oseo,** Knochenfisch || **~ sierra,** Sägefisch || **~ volante,** fliegender Fisch || **picar el ~,** fig. fam. anbeißen, ins Netz, in die Falle gehen || fam. im Spiel gewinnen.

**pez,** f. Pech, n. || Baumharz, n. || Kindespech *(Med.)* || **~ de Borgoña,** Tannenharz || **~ griega,** Geigenharz || **dar la ~,** fig. auf die Neige kommen, zu Ende gehen || **~ con ~,** ganz leer.

**Pez austral,** m. der südliche Fisch *(Astr.)*

**pezcuno,** m. Keil am Pflug, m. [n.

**pezgales,** mpl. Oberleder der Bauernschuhe,

**pezolada,** f. Wolle von den auf den Webstühlen bleibenden ungewebten Zetteln, f.

**pezón,** m. Stiel der Früchte, m. || Blattstiel *(Bot.)* || Brustwarze, f., Zitze bei Menschen und Tieren || Milchglöckchen der Ziegen, n. || Achsenspindel, f. || fig. Bergkegel, m. || Erdspitze, Landspitze, f.

**pezoncico, pezoncillo, pezoncito,** m. kleiner Obststiel, Fruchtstiel, Blattstiel, m.

**pezonera,** f. Lünse, f., Achsnagel, m. || Brustglas, n., Brustpumpe, f. *(Chir.)* || runde Glasplatte, Zinnplatte, Bleiplatte, welche stillende Mütter auf die Brust legen, f.

**pezpalo,** m. Stockfisch, m.

**pezpirita,** f. Bachstelze, f. || **~ de primavera,** Schafstelze, f. [des Zettels, f. *(Web.)*

**pezuelo,** m. erste Vorrichtung der Fäden

**pezuña,** f. Klaue der Spalthufer, f.

**phi,** f. das griechische ph.

**pi,** f. das griechische p. [Fleisch sein.

**pi, no hacer ~ ni clo,** weder Fisch noch

**pia,** f. Schecke, f., scheckiges Pferd, n.

**piabuco,** m. zweigefleckter Salm, m. *(F.)*

**piacularmente,** adv. zur Buße, zur Sühne||

**sacrificio ~,** m. Sühnopfer, n.

**piache,** adv., **tarde ~,** zu spät.

**piada,** f. Piepen der jungen Vögel, n. || fig. Lieblingsausdruck eines andern, dessen sich jemand bedient, m. || **tienes muchas –s de Fulano,** du hast dir viele Ausdrücke von N. angewöhnt. [förters piept, m.

**piador,** m. Pieper, m. || Raubvogel, der

**piadoso, sa,** adj. mitleidig, barmherzig || mild, mildthätig, gnädig || liebreich, liebevoll || beklagenswert, mitleidenswert, bejammernswürdig || billig, mäßig || **precio ~,** m. billiger Preis, m.

**piafador,** m. stolzes, tänzelndes Pferd, n.

**piafar,** v. n. tänzeln, allerhand schöne und stolze Bewegungen machen, ohne von der Stelle zu kommen (Pferde). [Füßen einfangen.

**pialar,** v. a. in Amerika: ein Tier an den

**pialbo,** m. Pferd mit weißen Vorderfüßen, n.

**pialé,** m. in Amerika: Wurf nach Tieren mit der Fangschnur oder Fußangel, n.

**piamáter, piamadre,** f. Pia mater, unteres Hirnhäutchen, n. *(An.)*

**Piamonte,** m. Piemont, n.

**piamontés, esa,** adj. piemontesisch.

**piamontés,** m. Piemontese, m.

**pián,** m. Erdbeerpocken, fpl. *(Path.)*

**pianista,** m. Klavierbauer, m. || Klavierspieler, Virtuos auf dem Pianoforte, m.

**piano, na,** adj. piano, leise, mit schwachem Anschlage, ant. forte, fuerte *(Mus.)*

**piano,** m. Piano, Pianoforte, Klavier, n. *(Mus.)* || **~ de cola,** Flügel, m. *(Mus.)* || **~ de media cola,** Stutzflügel || **~ de mesa,** Tafelklavier.

**piano piano,** adv. sachte, leise, langsam, einen Fuß nach dem andern. [lich.

**piano piano, adv.** nach und nach, allmäh-

**piante ni mamante,** adj., **no queda ~,** kein lebendes Wesen ist übrig geblieben.

**piar,** v. n. piepen, piepsen (Vögel, junge Hühner) || **~ por alguno,** nach jemandem schnlich verlangen, rufen.

**piara**, f. Herde Schweine, Sauherde, f. || in Altkastilien: kleinere Schafherde || Herde von Stuten, Maultieren.

**piariego**, m. Besitzer von Stutenherden, Maultierherden, Schweineherden, m.

**piasaba**, f. Pikabahanf, m., Paragras, n.

**piastro**, f. Piaster, m.

**piastrón**, m. Brustharnisch, m.

**piayes**, mpl. in Kanada: Zauberer, mpl.

**pica**, f. Pike, f., Spieß, m. || Heißhunger nach ungewöhnlichen Dingen, m. *(Path.)* || **á ~ seca**, mit Mühe und Arbeit und ohne Nutzen und Auszeichnung || **poner una ~ en Flandes**, eine schwierige und gefährliche Sache ausführen || **pasar por las –s**, viele Plage und Mühseligkeiten ausstehen || **pasar por las –s de Flandes**, fehlerlos sein, das strengste Urteil herausfordern.

**picaraña**, m. Mauerspecht, m. [m.

**picacantos**, m. Großsprecher, Prahlhans,

**picacero, ra**, adj. Elstern jagend, beizend, auf Elstern stoßend (Stoßvögel) *(J.)*

**picacito**, m. junge Elster, f. [f.

**picacureba**, f. brasilianische wilde Taube,

**picacho**, m. schnabelförmige Spitze, f. || spitzer Berggipfel, m.

**picada**, f. Stich eines Insekts, m. || Hieb mit dem Schnabel, m.

**picadero**, m. Reitbahn, Reitschule, f. || Loch, das der Damhirsch, wenn er auf die Brunst tritt, mit den Vorderläufen aufscharrt, n. *(J.)* **–s**, pl. Stapelblöcke, Stapelklötze, mpl. *(Mar.)* [gelber oder grüner Kristall, m.

**picadil**, m. künstlich erzeugter schwarzer,

**picadillo**, m. Gericht von Hackfleisch, n. || **estar de ~, venir de ~**, joc. voll übler Laune eine Gelegenheit abwarten, seinem Unmut Luft zu machen.

**picado, da**, adj. aufgebracht, gereizt, empfindlich über etwas || blatternarbig || von Vögeln angepickt, angefressen || **mar –a**, f. aufgeregte See, f. || **está –a la piedra**, fig. fam. es ist hartig und läßt sich's gut schmecken.

**picado**, m. Pause, Patrone, f. || durchstochene, durchgestäubte Zeichnung, f. || Mottenfraß, m.

**picadón**, m. Sodagrube des Seifensieders, f.

**picador, ora**, adj. stechend.

**picador**, m. Bereiter, Stallmeister, m. || Pikador, berittener Stierfechter, m., ant. torero *(Taur.)* || Hauklotz, m., Hackbrett, n., in der Küche || Papierschnitzler, m.

**picadura**, f. Stechen, Picken, n. || Stich, m. || Ausschneiden, Auszacken, n. || leichter Pinselstrich, m. *(Mal.)* || Ätzschrift, f., Tätowieren, n. || Cigarettentabak, m. || Mottenfraß, m. || **~ de pulga**, Flohbiß, Flohstich, m.

**picafigo, picahígo**, m. Feigenschnepfe, f.

**picaflor**, **picaflores**, m. Blumensauger, Nektarvogel, m.

**picagallina**, f. Vogelkraut, n.

**picagrega**, f. Würger, m. *(V.)*

**picajón, ona, picajoso, sa**, adj. empfindlich, reizbar. [m. Grünspecht, m.

**picamadero, picamaderos, picapostes**,

**picamiento**, m. Rauhen der Steine, n.

**picante**, adj. scharf, beißend, brennend, pikant || reizig, stachlig, stechend || fig. beißend, bissig, anzüglich || schneidig || anziehend, witzig, munter.

**picante**, m. Stachel, m. || scharfer, beißender Geschmack, m. || fig. Bissigkeit, Anzüglichkeit, f.

**picantemente**, adv. witzig, anziehend.

**picaño, ña**, adj. spitzbübisch, unverschämt.

**picaño**, m. Flickfleck am Schuh, Rester, m. || fig. Lumpenkerl, unverschämter Tagedieb, m.

**picapedrero**, m. Steinmetz, m.

**picapiojos**, m. Schneider, Flickschneider, m.

**picaporte**, m. Thürklinke, f. || Drücker, m. || **~ para llamar**, Thürklopfer, m.

**picapuerco**, m. Wiedehopf, m.

**picar**, v. a. stechen || beißen, anfressen || [illegible] zerknirschen, brennen, beißen, prickeln [illegible] spornen, die Sporen geben || anpicken mit dem Schnabel hacken || kleinhacken, in kleine Stücke zerschneiden (Fleisch, Kräuter) || behauen, spitzen, rauhen (Steine) || zureiten (ein Pferd) || schlagen (eine Ader beim Aderlaß) *(Chir.)* || fein ausmeißeln || mit einer Stecknadel tüpfeln (Nähmuster, Stickmuster) || auf der Angel verlocken, dem Feind nachsetzen *(Mar.)* || klappen *(Mar.)* || fig. empfindlich berühren, kränken || fig. antreiben, anreizen, anspornen || fig. ungeduldig, verdrießlich machen [illegible] **~**, v. n. stechen, brennen, glühen, die Sonne scheinen (Sonne) || scharf, schnell reiten, seinen Gang beschleunigen, seine Schritte lenken || jucken, stechen (Ausschlag ꝛc.) || mit dem Schnabel picken || zu Pferd mit dem Stier kämpfen *(Taur.)* || versuchen, kosten (Speise) || anbeißen (am Köder, an der Angel) || eine Traube beerenweise versehren || sehr teuer sein, hoch zu stehen kommen || oberflächliche Kenntnis von einer Kunst, Wissenschaft haben || sich einbilden, eine Eigenschaft zu besitzen, sich zu gute thun auf etwas, für etwas angesehen sein wollen || mehr Lust bekommen zu etwas || einen Sechziger machen (im Piketspiel) || **~ la berza**, joc. eine Kunst oder Wissenschaft zu erlernen anfangen, noch nicht weit darin gekommen sein || **~ los tolanos**, große Eßlust bezeigen || **~ la vena**, eine Ader öffnen, zur Ader lassen || fig. eine reiche dichterische Ader haben || **~ de vara larga**, den Stier mit der Lanze und zu Pferd bekämpfen *(Taur.)* || fig. aus einer Unternehmung Nutzen ziehen wollen, ohne sich der damit verbundenen Gefahr auszusetzen || **~ en historia**, etwas andeuten, auf etwas anspielen, das man nicht deutlich sagen will || **~ muy alto, ~ más alto**, nach Höherem streben, als andere annehmen || fig. eine allzu hohe Meinung von sich erregen wollen || fig. die vorgefaßte Meinung beiweitem übertreffen || **~ una tela**, eine Leinwand aushacken || **~ un ancla**, einen Anker besser anbringen *(Mar.)* || **pica el viento**, der Wind ist günstig *(Mar.)* || fig. die Geschäfte gehen gut || **–se**, sich stechen || die Geduld verlieren, hitzig werden || brünstig sein, in, auf die Brunst treten (von männlichen Tieren) || schadhaft, wurmstichig, fleckig, stockfleckig werden || Mottenlöcher bekommen || angehen, anfaulen || einen Stich bekommen || sauer werden (Wein, Bier) || sich zu gute thun auf etwas, sich auf etwas einbilden || **–se de alguna cosa**, empfindlich werden über etwas, sich durch etwas beleidigt fühlen.

**picara**, f. Herumtreiberin, Tagediebin, Gaunerin, f., liederliches Weibsbild, n.

**picarada**, f. Schelmenrede, f. || schelmische Anspielung, f. [trächtig, schurkisch.

**picaramente**, adv. boshafterweise, niederträchtig, pockennarbig.

**picaramona, picaranzona**, f. fam. Gaunerstreich, m. || Gaunerbande, f.

**picaraza**, f. Elster, f.

**picarazado, da**, adj. auf Kuba: blatternarbig, pockennarbig.

**picarazo**, m. Erzspitzbube, m.

**picardear**, v. n. schäkern, Mutwillen treiben || sich leichtfertig, unehrbar, unzüchtig betragen.

**picardía**, f. Schurkenstreich, m., Schurkerei, Spitzbüberei, f. || Schelmerei, f. || Falschheit, Arglist, f., Schelmenstreich || unehrbare, unzüchtige Handlung, f. || Gaunerei, f. || Gaunerbande, f. [Provinz.

**Picardía**, f. die Pikardie, altfranzösische

**picardihuela**, f. Schelmerei, f. *(F.)*

**picarel**, m. weißer Schnauzenbrassen, m.

**picardo, da**, adj. aus der Pikardie.

**picaresca**, f. Gaunerleben, n. || Spitzbüberei, f. || Gaunergesellschaft, f.

**picaresco, ca**, adj. gaunermäßig, schurkisch, spitzbübisch || scherzhaft, possenhaft, mutwillig || **literatura –a**, f. Schelmenlitteratur, f.

**picaresco**, m. Mistleine, Kippleine des

**picaril**, adj. spitzbübisch. [Ankers, f. *(Mar.)*

**picarilla**, f., **picarillo**, m. Schelmchen, kleiner Schelm, m. (Kosewort für Kinder).

**picaro, ra**, adj. schurkisch, spitzbübisch, niederträchtig || arglistig, verschmitzt || boshaft, heimtückisch || spaßhaft, spaßig, kurzweilig, mutwillig.

**picaro**, m. Schurke, Spitzbube, Gauner, m. || Tagedieb, Strolch, Stromer, Herumtreiber, m. || verschmitzter Kerl, m. || Küchenjunge, m. || **~ de marca**, Hauptspitzbube, Erzspitzbube.

**picarón**, m. großer Schurke, m.

**picaronazo**, m. ganz großer Schurke, m.

**picaronzuelo, la**, adj. verschmitzt, durchtrieben.

**picaroto**, m. durchtriebener Schelm, m.

**picarrelincho**, m. Bachstelze, f., Wagsterz, m.

**picarsiello**, m. kleiner Spitzbube, m.

**picatoste**, m. in Öl, Butter oder Speck geröstete Brotschnitte, f.

**picaza**, f. Elster, f. || in Murcia: Gäthacke, Gäthaue, f. || **~ chillona, ~ manchada**, Buntspecht, Würger, m. *(V.)* || **~ marina**, Flamingo, Flammenreiher, Scharrschnäbler, m. *(V.)*

**picazo**, m. großer Schnabel, m. || Stoß mit dem Schnabel, m. || Stich mit einer Pike, Pikenstich, m. || junge Elster, f.

**picazón**, m. Jucken, Beißen, n. || Verdruß, m. || Gewissensangst, f.

**picea**, f. Harztanne, Weißtanne, f., Pechpiceo, cea, adj. pechartig. [baum, m.

**picideas**, fpl. spechtartige Vögel, mpl.

**Pício, más fe o que ~**, grundhäßlich.

**picnóstilo, la**, adj. dickstämmig, dichtstämmig *(Arch.)* (Arznei).

**picnótico, ca**, adj. die Säfte verdickend

**pico**, m. Schnabel, m. || Stachel der Insekten, m. || alles Schnabelförmige || Spitze (einer Schreibfeder, einer Mütze, eines Hutes, einer Klippe, der Nase, der Zunge ꝛc.), f. || Horn, n., hoher spitzer, hervorragender Berg || Pickel, m., Steinhaue, Spitzhaue, f. || Überschuß einer runden Summe, m. || Kleingeld, zum Vollmachen einer größeren Summe, n. || kleiner Rest, Rückstand einer Schuld, m. || auf den Philippinen: Gewicht = 63,292 Kil. || fig. Mund des Menschen, m. || Mundstück eines Gefäßes, n. || fig. Wohlredenheit, Beredsamkeit, f. || Specht, Baumspecht, Baumhacker, Baumpicker, m. *(V.)* || Gaffel, f. *(Mar.)* || Giebaum, m. *(Mar.)* || **~ abierto**, Klafschnabel, m. *(V.)* || **~ agudo**, Plattrocke, m. *(F.)* || **~ batardo**, Bastardspecht || **~ córneo**, Name verschiedener Sperlingsvögel mit verbundenen Zehen, m. || **~ cortante**, Alk, m. *(V.)* || **~ corvo**, Säbelschnäbler, m. || **~ cruzado**, Kreuzschnabel *(V.)* || **~ dorado**, Goldschnabel (Taube) || **~ duro**, Kirschkernbeißer, *(V.)* || **~ grueso**, Kernbeißer *(V.)* || **~ llano**, Löffelente, f. || **~ marcio**, Schwarzspecht || **~ redondo**, Rundschnäbler || **~ torcido**, Sichelschnäbler, Sichler, m. || **~ trepador**, Blauspecht || **~ verde**, Grünspecht || **~ de ánade**, Zungenmuschel, f. (Weichtier) || **~ de as**, Schnepfe, f. || **~ de ave**, Schnabeltier, m. || Rittersporn, m. *(Pfl.)* || **~ de cana**, schließende Falle am Schloß, f. || Entenschnabel (Zange) *(Chir.)* || zungenförmige Aloe, f. *(Pfl.)* || **~ de cera**, gestreifter Senegalwaget, m. || **~ de cigueña**, Storchschnabel *(Pfl.)* || **~ de cisne**, Schwanenschnabel (Zange) *(Chir.)* || **~ de cuchara**, Trommelbeinchen in der Ohrenhöhle, n. *(An.)* || **~ de cuervo**, Rabenschnabel (Splitterzange) *(Chir.)* || **~ de estuche**, Scheidenvogel || **~ de flauta**, Rohrkäfer, m. || **~ de frasco**, in Venezuela: Pfefferfraß, m. || **~ de ganso, ~ de pollo**, Karetschildkröte, f. || **~ de garza**, Reiherschnabel, eine Art Geranium *(Pfl.)* || **~ de grulla**, Kranichschnabel (Zange) *(Chir.)* || **~ acodado**, Knochensplitterzange, f. *(Chir.)* || **~ de hacha**, Austernfischer, m. *(V.)* || **~ de halcón**, Riesenschildkröte || **~ de hierro**, Dorndreher, Eisenschnabel, m. *(V.)* || **~ de liebre**, Hasenscharte, f., Hasenmaul, n., aufgeschlitzte Oberlippe || **~ de oro**, fig. ausgezeichneter Redner, m. || **~ de papagayo**, Scharer, Papageifisch, m. || **~ de pichón**, Taubenschnabel, eine Art Geranium *(Pfl.)* || **~ de plata**, Silbervogel *(V.)* || **~ de punzón**, Spitzschnabel, Pfriemenschnabel *(V.)* || **á ~ de jarro**, gleich aus der Flasche (trinken) || **~ á viento**, schlechter Wind, Wind vom Jäger nach dem Wild hin, m. *(J.)* || **~ por si**, abgehaubt (Falke) *(J.)* || **de ~**, iron. mit dem Mund (aber nicht mit der That) || **llevarsele en el ~ á alguno**, fig. es jemandem weit zuvorthun (namentlich in Wissenschaften) || **¡calla el ~! ¡guarda el ~!** fam. halt' den Mund! vulg. halt's Maul! || **andarse, irse á –s pardos**, auf Liebesabenteuer ausgehen || **sombrero de –s**, m. dreieckiger Hut, m.

**Pico de Tenerife**, m. Pik von Tenerifa, m.

**picocuchara**, m. Löffelschnäbler, m. *(V.)*

**picoides**, mpl. spechtartige Vögel, mpl.

**picofino**, m. Pfefferfresser, m. *(V.)*

**picofinos**, mpl. Pfriemenschnäbler, mpl.

**picogordo**, m. Kernbeißer, Dickschnabel, m. *(V.)*

**picolargo**, m. Langschnabelfisch, m.

**picolete**, m. Studel, m., Riegelhaken im Schloße. [zähnen (Vierfüßler).

**picón, ona**, adj. mit überragenden Ober-

**picón**, m. gespielter Possen, um jemand zu etwas anzureizen, zu veranlassen, m. || geschrotener Reis, m. || kleine Kohlen zum Kohlenbecken, fpl. || Schnabelfisch, m.

**piconar**, v. a. grob behauen (Steine).

**piconero**, m. Verfertiger und Verkäufer von kleinen Kohlen für Kohlenbecken, m.

**picopaleta**, m. Löffelreiher, m.

**picor**, m. Brennen auf der Zunge, im Halse (von etwas Scharfem oder Beißendem herrührend), n. || Schmerz von einem Stich im Körper, m. *(Path.)* [*(V.)*

**picos flores**, mpl. Blumensauger, mpl.

**picosierra**, m. Säger, Sägetaucher, m. *(V.)*

**picoso, sa**, adj. blatternarbig, pockennarbig, pockengrübig.

**picota**, f. Schandpfahl am Eingang eines Ortes, Rabenstein, m., Schandbühne, f. || Spitze eines Berges, Turmes, f. || Pimpernick, f. *(Mar.)* [mit dem Schnabel, m.

**picotada**, f., **picotazo**, m. Stoß, Hieb

**picote**, m. rauhes Zeug aus Ziegenhaar, n. || Glanzseide, f.

**picotear, da**, adj. gezackt, ausgezackt.

**picotear**, v. a. mit dem Schnabel picken, hacken || **~**, v. n. den Kopf auf- und abwärts bewegen (Pferde) || klatschen, Fraubaserei treiben || **~se**, beißende Reden wechseln (zänkische Weiber) || sich schnäbeln (Tauben).

**picotera**, f. alberne Schwätzerin, Fraubase, f. [sucht, f. | Schwätzfieber, n.

**picotería**, f. fam. Fraubaserei, f. || Klatsch-

**picotero, ra**, adj. klatschhaft || geschwätzig.

**picotero**, m. alberner Schwätzer, m., Fraubase, f.

**picotijeras**, m. Wasserschneider, Scherenschnabel, Avocettjäbler, Verkehrtschnabel, Überschnabel, Schusternagel, Lövogel, m. || **~**, mpl. Säbelschnäbler, Verkehrtschnäbler, mpl.

**picotillo**, m. geringere Glanzseide, f.

**picotín**, m. Viertel vom Cuartal, n. (Trockenmaß). [ler, m. *(V.)*

**picoverde**, m. Grünschnabel, Grünschnäbler, Avocettjäbler, Verkehrtschnabel, Überschnabel, Schusternagel, Lövogel, m. || **~**, mpl. Säbelschnäbler, Verkehrtschnäbler, mpl.

**picrato**, m. pikrinsaures Salz, n. *(Chem.)*

**picridas**, fpl. Bitterkraut, n.

**picrita**, f. Bitterspat, m.

**picrócolo, la**, adj. schwarzgallig *(Med.)*

**picroglición**, m. Dulkamarin, n. *(Chem.)*

**picroliquenina**, f. Flechtenbitter, n.

**picrolita**, f. Bitterstein, m. [*(Chem.)*

**picromel**, m. Gallenstoff, Gallensüß, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**picrotoxina**, f. Kockelskornbitter, n.

**pictima**, f. Magenpflaster, n.

**pictografía**, f. Bilderschrift der Indianer,

**pictomanía**, f. Bildersucht, f. [f.

**pictomaniaco**, m. Bildernarr, m.

**pictórico, ca**, adj. die Malerei betreffend.

**picuda**, f. Meerhecht, m. vorn und hinten gleichgebautes schnellfahrendes Boot, n.

**picudilla**, f. Strandläufer, Uferläufer, m. *(V.)* | eine Olivenart.

**picudillo, lla**, adj. etwas spitz || **aceituna –a**, f. Spitzolive, f.

**picudo, da**, adj. spitz, spitzig || mit einem Schnabel versehen || großschnäbelig || mit einer Schnauze, einem Rüssel versehen || dickköpfig || schwatzhaft.

**picudo**, m. Nadelfisch, Hornfisch, m. || fam. Plaudermaul, n. Plaudertasche, f.

**pícha**, f. fam. männliches Glied, n. || in Mexiko: grober Wollmantel, m.

**pichancha**, f. in Mexiko: Laugenfaß der Seifensieder, n.

**píche**, m. Pech, n. || amerikanischer rotbrüstiger Sperling, m. || Igelweizen, m.

**pichel**, m. Schleifkanne, f., Weinkrug, m.

**pichelería**, f. Krugbäckerei, f.

**pichelero**, m. Krugbäcker, m.

**pichichuelas**, m. fam. Knirps, m.

**pichigotón**, m., **pichigotona**, f. Säugling der Pampasindianer, m.

**pichilingue**, m. in Kuba: Schoßhündchen, n. || fig. willenloser Mensch, m.

**pichola**, f. in Galicien: Weinmaß, etwas mehr als ein Cuartillo, n.

**pichón**, m. junge Taube, f.

**pichona**, f. joc. Sirene, f., reizendes, verführerisches Frauenzimmer, verlockendes, bestrickendes Weib, n. || fam. süße, verliebte, schmachtende Worte für die Angebetete, npl.

**pichoncillo**, m. kleines junges Täubchen,

**pidientero**, m. Allerweltsbettler, m. [n.

**pido**, m. fam. Bitte, f., Anliegen, n.

**pidón, ona**, adj. zudringlich bettelnd.

**pie**, m. Fuß, m. | Grund, Fuß, Boden, m. || unterster Teil eines leblosen Körpers, worauf er steht, der ihm zur Grundlage dient, m. || untere Seite einer Sache, f. || Untersatz, m. || Grundlage, f., erster Anfang einer Sache, m. || Vorschuh eines Stiefels, m. || Tischfuß || Fuß eines Berges || Schuh, Fuß, Fußmaß, Längemaß || Versfuß, Silbenfuß || Zeile, f., jeder einzelne Vers eines Gedichtes || Zettel, m., Kette des Webers, f. || Stamm eines Baumes, einer Staude, m. || Stengel einer Pflanze, m. || Schößling, Sprößling, Trieb eines Baumes, m. || erste Farbe, die dem Tuch gegeben wird, f. || unteres Ende an einem Stück Tuch, n. || Mantel, m. || Satz, Bodensatz, m., Hefe, f. || zum Keltern bereit liegender Haufen Trauben, Oliven, m. || Ende eines Buches, Werkes, Aufsatzes, n. || Stichwort, Schlagwort, n. *(Th.)* || Hintermann im Spiel, Spieler in der Hinterhand, m. || Verhältnis, Maß, n., Fuß || Art und Weise, wie eine Sache behandelt wird, f. || Veranlassung, f. || **~ aplastado**, – **plano**, Plattfuß (bei Pferden) || **~ adelante**, vorwärts || **~ atrás**, rückwärts || **~ columbino**, Ochsenzunge, f. *(Pfl.)* || **~ cuadrado**, Quadratfuß || **~ cúbico**, Kubikfuß || **~ de altar**, Nebeneinkünfte einer Pfarrei, zufällige Einnahmen eines Geistlichen, fpl. || **~ de amigo**, alles was zur Stütze oder Befestigung einer Sache dient || Halseisen der am Pranger ausgestellten Verbrecher, n. || **~ de banco**, dummes, albernes Geschwätz, tolles Zeug, n. || **~ de becerro**, Aronswurzel, f. || **~ de buey**, **~ de paloma**, Eselsohr, n., gemeiner Aron, m. *(Pfl.)* || **~ de burro**, Steinauster, Klappmuschel, f. || **~ de cabalgar**, **~ de montar**, der linke Fuß des Reiters || **~ de caballo**, Hufeisenkraut, n. || **~ de cabra**, Geißfuß, Hebebaum, Hebebock, m., Hebezeug, n. || **~ de carnero**, Innenbordstreppen, fpl. *(Mar.)* || **~ de carnero de escotilla**, Kerbpfosten zum Hinaussteigen aus dem Raum, m. *(Mar.)* || **~ de cuervo**, Krähenfuß, Bartschwaden, m. *(Pfl.)* || **~ de gallina**, Kletterkerbel, m. *(Pfl.)* || **~ de gallo**, Träger eines Hängeriemens an einer Kutsche, m., Daumtrait, f. || ein gewisser Zug im Damspiel || **~ de gato**, Flintenschloß, n. || ein gewisser Fingersatz auf der Zither || **~ horario**, dritter Teil der Länge des Sekundenpendels, m. || **~ de imprenta**, Angabe des Druckorts und Verlegers eines Buches, f. *(Typ.)* **~ delantero**, Vorderfuß || **~ de león**, Löwenfuß, Frauenmantel, m. *(Pfl.)* **~ de liebre**, Feld- und Hasenpfotenklee, m. *(Pfl.)* || **~ de lobo**, gemeiner Wasserandorn, m. *(Pfl.)* || **~ de piña**, Klumpfuß || **~ de rey**, französischer gemeiner Fuß || **~ derecho**, Gurtpfeiler, Gurtbogen, m., Gurtvorlage, f. *(Arch.)* || Pfeiler, Schaft, Thürstock, m., Widerlager, Gewände, n. *(Arch.)* || Pfosten, Pfahl im Stollen, m. *(Bgb.)* || **~ fijo**, Fuß, worauf der Körper ruht (beim Fechten) || **~ forzado**, gegebene Endreime, mpl. || **~ geométrico**, geometrischer, alter römischer Fuß || **~ gibado**, ein alter, längst vergessener Tanz || **~ inarticulado de los crustáceos**, Blattfuß || **~ quebrado**, kurzer viersilbiger, mit längeren abwechselnder Vers || **copla de ~ quebrado**, f. Versart mit abwechselnd kurzen und langen Füßen || **~ superficial**, Quadratfuß, m. *(Arch.)* || **~ trasero**, Hinterfuß || **~ ante ~**, Schritt vor Schritt || **~ á tierra**, aus dem Sattel gehoben || abreigen! (vom Pferde) (als Befehl) herunterkommen! (als Befehl) || **á ~**, zu Fuß || **á ~ firme**, feststehend, ohne sich zu bewegen oder vom Platze zu entfernen || fig. fest, standhaft, festen Fußes || fig. mit Zuverlässigkeit || **á ~ enjuto**, trocknen Fußes || fig. ohne Gefahr || fig. ohne Mühe und Arbeit || **á ~ juntillo**, **á ~ juntillas**, mit nebeneinandergestellten Füßen || mit gleichen Füßen (beim Springen) || fig. hartnäckig || **á ~ llano**, ebenen Fußes, ohne Treppen steigen zu müssen || fig. bequem, ungehindert || **á ~ quedo**, ohne sich von der Stelle zu bewegen, ruhigen Fußes || fig. ohne Mühe und Arbeit || **al ~**, neben, bei, am Schlusse, unten, hinten || ungefähr || **al ~ de la fábrica**, bei der Fabrik, dem Gebäude selbst, an Ort und Stelle || zum Fabrikpreise || **al ~ de la letra**, buchstäblich || **al ~ de la obra**, alsbald, sogleich || **andar en un ~**, schnell, in Eile verrichten || **dar el ~**, jemandem den Fuß hinhalten, um nach etwas reichen zu können || **dar el ~ al curtido**, die Häute stampfen || **dar del ~ á una escalera**, eine Leiter unten abrücken || **dar con el ~**, fig. verächtlich behandeln || **de á ~**, Fußvolk, ant. de á caballo *(Mil.)* || **correo de á ~**, m. Fußbote, m. || **de ~**, **de ~ derecho**, stehend, auf den Füßen stehend || **dejar á uno á ~**, jemand abjetzen, jemandem seine Stelle nehmen || **del ~ á la mano**, von einem Augenblick zum andern || **en ~ de guerra**, auf dem Kriegsfuß *(Mil.)* || **en un ~ de tierra**, schnell, in kurzer Zeit || **entrar con el ~ derecho**, **entrar con buen ~**, ein Geschäft mit Glück anfangen || **estar de ~**, stehen || **estar en un ~ como grulla**, äußerst pflichtgetreu sein || **estar uno con el ~ en el estribo**, im Begriff sein abzureisen || **estar uno con un ~ en el aire**, keinen festen Wohnsitz, keine bleibende Stätte haben || **hacer ~**, Grund finden (im Wasser) || **perder ~**, keinen Grund im Wasser mehr finden || fig. nicht mehr wissen, was man sagen soll || **poner en ~ un ejército**, ein Heer auf den Kriegsfuß stellen *(Mil.)* || **ponerse en ~**, aufstehen, sich aufrecht stellen || **por su ~**, zu Fuße || der Reihe nach || **puesto en ~**, stehend || **quedar en ~**, stehen bleiben || **tener el ~ en dos zapatos**, fig. sich um mehrere Stellen zugleich melden, um eine zu erhalten || **tomar ~**, festen Fuß fassen, Wurzel schlagen || **un ~ á la francesa**, bald, demnächst || **un ~ tras otro**, mit einem Fuß hinter dem andern (um einem im Scherze anzudeuten, fortzugehen) || **volver ~ atrás**, zurückweichen || fig. seinen Entschluß ändern || **á los –s de U.**, ich lege mich Ihnen zu Füßen (spanische Höflichkeitsformel, namentlich gegen Damen) || **correr á cuatro –s**, sich vollkommen zu etwas eignen, sehr passend sein || **de –s**, stehend || **nacer de –s**, unter glücklichem Stern zur Welt kommen || **no se irá por –s**, es kann mir nicht fehlen, es wird mir nicht entgehen || **poner –s en pared**, fig. etwas mit Gewalt durchsetzen wollen || **poner –s en pólvora**, joc. Fersengeld geben, sich aus dem Staube machen || **sacar –s**, sich langsam zurückziehen, ohne umzuschauen || **sacar los –s adelante**, fig. zu Grabe tragen || **siete –s de tierra**, fig. das Grab, sechs Fuß im Gevierte || **tener, traer debajo de los –s**, fig. verächtlich, gebieterisch behandeln || **tres –s á la francesa**, bald, demnächst || **de –s á cabeza**, von Kopf bis zu Füßen.

**piececica**, **piececilla**, **piececita**, **piecezuela**, f. kleines Stück, Stückchen, n.

**piececico**, **piececillo**, **piececito**, **piecezuelo**, m. kleiner Fuß, m., Füßchen, n.

**piedad**, f. Frömmigkeit, f. || kindliche Liebe, f. || Vaterlandsliebe, f. || Mitleid, n. || Gnade, Huld, Milde, Nachsicht, f. || Werk der Barmherzigkeit, f. || **monte de ~**, m. Pfandhaus, Leihhaus, n.

**piedra**, f. Stein, m. || Bruchstein || Hagel, m., Hagelkorn, n. || Nierenstein, Blasenstein *(Path.)* || Flintenstein *(Mil.)* || Marke, Spielmarke, f. || Krippe in Findelhäusern, f. || Stein im Obst || Fels, m., Klippe, f. *(Mar.)* || fig. Härte eines Gegenstandes, f. || **~ alumbre**, Alaun, m. || **~ afiladera**, **~ aguzadera**, **~ amoladera**, **~ de afilar**, **~ de amolar**, Schleifstein, Wetzstein || **~ aluminosa**, Alaunstein || **~ angular**, Eckstein || fig. Grundlage, f. || **~ arenisca**, Sandstein || **~ azufre**, Schwefel, m. || **~ bautismal**, Taufstein || **~ berroqueña**, Granit, m. || **~ bezar**, Bezoarstein || **~ bornera**, schwarzer Mühlstein || **~ caliza**, **~ de cal**, Kalkstein || **~ cándida**, Vergoldemeißer, n. || **~ ciega**, Halbedelstein, undurchsichtiger Edelstein || **~ córnea**, Hornstein || **~ de asiento**, Bodenstein, unterer Mühlstein || **~ de Bohemia**, böhmischer Diamant, m. || **~ de Bolonia**, Bolognesерspat, m. || **~ de la cruz**, Kreuzkrystall, m. || **~ de cubierta**, weicher Sandstein zum Scheuern des Decks *(Mar.)* || **~ de culebra**, Schlangenstein || **~ de chispa**, **~ de lumbre**, Feuerstein || **~ de escándalo**, Stein des Anstoßes || **del águila**, Adlerstein || **~ de la luna**, Schieferspat || **de las Amazonas**, **~ del Labrador**, **~ del sol**, Labradorstein, Labradorfeldspat || **~ de la golondrina**, Schwalbenstein || **~ de grano**, Sandstein || **~ de Mahagua**, brasilianischer Bitterstein || **~ de Moca**, gefleckter Chalcedon, m. || **~ de moler**, Reibstein, Farbenstein *(Mal.)* || **~ de piña**, Klumpfuß, m. || **~ de pipas**, **~ loca**, Meerschaum, m. || **~ plombo**, Bleistein || **~ de preparar**, Reibstein der Apotheker || **~ de puerco**, **~ del puerco**, Gallenstein || **~ de San Isidro**, gediegener Bergkrystall aus den Bergen von San Isidro, m. || **~ de la sangre**, Blutstein || **~ de la serpiente**, Serpentinstein || **~ de sillería**, Quaderstein || **~ de toque**, Probierstein, Streichstein || fig. Prüfstein || **~ de Turquía**, türkischer Ölstein, Schleifstein || **~ en bruto**, roher Stein || **~ falsa**, falscher Edelstein, Straß, m. || **~ filosofal**, Stein der Weisen || **~ filtrosa**, löcheriger, poröser Sandstein || **~ fina**, Edelstein || **~ franca**, leicht zu bearbeitender Stein || **~ fundamental**, Grundstein || **~ fungaria**, Schwammstein || **~ hepática**, Leberstein || **~ horadada**, Bohrstein, ostindischer Edelstein || **~ imán**, Magnetstein || **~ infernal**, Höllenstein, Ätzstein *(Chir.)* || **~ inga**, Schwefelkies, m. || **~ iris**, Opal, m. || **~ judaica**, Judenstein || **~ lipis**, Kupfervitriol, blauer Vitriol, m. || **~ manil**, Gußstein || **~ mármol**, Marmorstein || **~ nefrítica**, Nierenstein, Grießstein, Schreckstein || **~ ollar**, Topfstein, Weichstein || **~ pez**, Pechstein || **~ podrida**, englischer Tripel, m. || **~ pómez**, Bimsstein || **~ preciosa**, Edelstein || **~ preciosa en joyas**, gefaßter Edelstein || **~ preciosa suelta**, ungefaßter Edelstein || **~ rodada**, glatter Stein || **~ sal**,

Steinsalz, n. || **~ seca,** Bruchstein, mit anderen ohne Kalk aber haltbar zusammengefügt || **~ tinta,** dunkelblauer Töpferstein || **~ tosca, ~ sin labrar,** unbehauener Bruchstein || **~ tripice,** Tripel || **~ vidriosa,** Glasstein, Glasschorl, m. || **~ voladora,** Schleifstein in Cumbihan in Amerika: steinerner Block zum Zerreiben des Erzes, m. *(Hyb.)* | **casa de ~,** f. in Toledo: Findelhaus, n. || **echar á la ~, echar en la ~,** ein Kind aussetzen || **echar la primera ~,** den ersten Stein, den Grundstein legen; fig. ein Geschäft anfangen, begründen || **¡échese una ~ en la manga!** zupfen Sie sich an Ihrer eigenen Nase! || **tener su ~ en el rollo,** fig. Ansehen und Einfluß genießen | **á ~ y lodo,** fig. fest verschlossen | **tirar ~s,** wahnwitzig sein, den Verstand verloren haben.

**piedreci·ca, piedreci·lla, piedreci·ta, piedrezue·la,** f. kleiner Stein, m., Steinchen, n.

**piel,** f. Haut des Menschen und der Tiere, f. Fell, n. gegerbtes Fell | Haut des Obstes; fig. das Leben, fam. die Haut || **~ de diablo,** inniges Baumwollenzeug, n. | **~ de Rusia,** Juchtenleder, n. || **~ en pelambre,** Fell mit den Haaren | **~ sin curtir,** ungegerbtes Fell || **entregar la ~,** fam. die Haut lassen, sterben || **costarle á uno la ~,** das Leben kosten || **guardar la ~,** sich nicht in gefährliche Unternehmungen einlassen || **tirar de la ~, estirar la ~,** lange leben.

**piélago,** m. Meer, n. | offene, hohe See, f. || fig. Unzahl, Unendlichkeit, f. || **~ de odre,** Hals eines Schlauches, m.

**pielecí·ta,** f. Häutchen, n., dünne Haut, f.

**pie·lgo,** m. Futthaut eines Tieres, als Münzstück des Schlauches benützt, f.

**pien·so,** m. tägliches Futter eines Pferdes, Maultieres ꝛc., n., Fütterung, f. | Wartung eines Pferdes ꝛc., f. || **echar un ~ á una mula,** einem Maultier Futter geben || **ni por ~,** nicht einmal in Gedanken.

**pieria·no, na,** adj. aus Pieria.

**piérides,** fpl. die Pieriden, Musen.

**pie·rio, ria,** adj. den Musen gehörig.

**pie·rna,** f. Bein des Menschen und der Tiere, n. Schlägel, m., Keule, f. vom Schlachtvieh und Geflügel | eines der Hoienbeine | Beinlichene am Harnisch, f. | Schenkel eines Zirkels, m. || Bahn eines Bettuches, f. || Blatt einer Tapete, n. Viertel eines Waltmuskelnes, n. Ungleichheit an einem entzweigerissenen Tuche, f. langes, enges Gefäß, n. || **~ de nuez,** Viertel einer Nuß || **~ del cerebro,** verlängertes Rückenmark, n. *(An.)* || **~ torcida,** Oben *(An.)* || **á modo de ~ de nuez,** recht wie sich's gehört, auf oberflächliche Art | **a ~ suelta, a ~ tendida,** fig. ruhig, sorglos | **por debajo de la ~,** ohne viel Aufrennung || **andar á la ~,** dem Schenkel gehorchen (Pferd) | **estirar la ~,** fam. sterben | **~s,** pl. Grundstriche der Schrift (beim Schreiben), mpl. || Preßwände, Preßwangen, fpl. *(Typ.)* || **~s de adelante,** Vorderfüße, mpl. || **~s de atrás,** Hinterfüße || **meter, poner ~s al caballo,** dem Pferde die Schenkel anlegen, die Sporen geben | **en ~s,** mit bloßen Füßen, Beinen.

**piernezue·la,** f. Beinchen, n. [Beinen.

**pierniabier·to, ta,** adj. mit ausgespreizten

**piernitendi·do, da,** adj. mit ausgestreckten Beinen.

**pierra·ca,** f. Stutzerin, Modepuppe, f.

**pie·sco,** m. Herzhirsch, m.

**pies-forra·do,** m. Scheidenvogel, m.

**piestro·n,** m. Zange zum Zerauetschen des Fötuskopfes im Mutterleib, f. *(Chir.)*

**pietaje,** m. Herstellen der Ahming, n. [f.

**pietis·mo,** m. Muckertum, n., Frömmelei, **pietis·ta,** m. Mucker, Frömmler, m.

**pieto·n,** m. Fußbote, m. | Fußgänger, m.

**pie·za,** f. Stück, n., Teil eines Ganzen | einzelne Münzsorte, f., Geldstück || einzelnes Stück Hausgerät || Stück Tuch, Zeug, Band || [mach, n. | ~ de canone, f., Stück, Geschütz | ~ de Strecke, f., Stück Weges | [m., Figur, f. im Schachspiel, Tamburin | Uhrwerk, Kunstzeugnis, n. | Stück, Schauspiel, n. *(Th.)* || jeder einzelne Tanz | Stellung, Stellvertretung in Warpen, f. | schriftlicher Aufsatz, m. || Urkunde, f., Aktenstück, n. | Stelle, Pfründe, f., Amt, n. | Possen, Streich, der jemand gespielt wird, m. || [Zeitraum, m. | fam. männliches Glied, n. | **~ de aparato,** Staatszimmer | **~ de autos,** Aktenheft, n. *(Jur.)* | **~ de baño,** Badezimmer | **~ de batir,** schwere Kanone *(Mil.)* || **~ de caza,** Stück Wildbret || **~ de comodidad,** Zimmer des Hausherrn | **~ de dormir,** Schlafzimmer || **~ de dormir el rey,** Schlafzimmer des Königs || **~ de estrado,** Empfangszimmer || **~ de examen,** Meisterstück, n., Meisterprobe, f. || **~ de necesidad,** unentbehrliches Gelaß in einem Hause, n. || **~ de respeto,** gute Stube | **~ de rey, Hofmarr, m.** || **~ de vestir,** Ankleidezimmer || **~ de vestir el rey,** Ankleidezimmer des Königs || **~ excusada,** Nebenzimmer || **~ honorable,** Heroldsfigur, f., Ehrenstück *(W.)* || **~ servicial,** alltägliches Zimmer || **~ tocada,** kränkender oder jemand besonders betreffender Gegenstand eines Gespräches, m. || **buena ~, linda ~, gentil ~,** verschmitzter, böser Mensch, joc. schlimmer Kunde, m. || **quedarse de una ~,** wie versteinert da stehen beim Erblicken oder Hören einer Sache || **tocar la ~,** von einer Sache reden || einen Gegenstand, Stoff gesprächsweise berühren | **~ por ~,** Stück für Stück, einzeln, nach allen einzelnen Teilen || **~s,** pl. Gerad- und Krummhölzer am Schiffsrumpf, npl. *(Mar.)* | Schachfiguren, fpl. || **~s delanteras,** Bauern im Schachspiel, mpl. || **~s de honor,** Ehrenstücke (in Wappen), pl.

**pie·zgo,** m. als Schlauchmundstück dienende Fußhaut eines Tieres, f. || Schlauch, m.

**piezómetro,** m. Druckmesser für Flüssigkeiten, m. [mengedrücktem Schnabel.

**piezorra·nfo, fa,** adj. mit seitlich zusam-

**piezorra·nfos,** mpl. Festschnäbler, Flachschnäbler, mpl. [treibend.

**pifado·r, ora,** adj. mit den Sporen an-

**pifadu·ra,** f. Antreiben mit den Sporen, n.

**pifano, pifaro,** m. Querpfeife, f. || Querpfeifer, m. [~se, sich betrinken.

**pifa·r,** v. a. mit den Sporen antreiben || **pi·fia,** f. Kicks im Billardspiel, m. || fig. Hieb ins Blaue, m.

**pifia·r,** v. a. kicksen, einen Kicks machen (beim Billardspiel) | versagen, nicht losgehen (Feuergewehr).

**pi·fo, fa,** adj. betrunken || **estar ~,** angetrunken sein, joc. knüll sein.

**pigamón,** m. Wiesenraute, f. *(Pfl.)*

**piga·rgo,** m. Lerchenfalke, Ringelfalke, Bleifalke, gemeiner Schlangenbussard, m. || ägyptische Gazelle, f. [hörig *(An.)*

**pigmenta·rio, ria,** adj. zum Pigment ge-

**pigmenta·rio,** m. Schminkeverfertiger, m.

**pigme·nto,** m. Pigment, n., Farbestoff der Haut, der Haare ꝛc. *(An.)* || Pflanzensaft für Schminke, m. [haft.

**pigme·o, mea,** adj. zwergartig, pygmäen-

**pigme·o,** m. Zwerg, Knirps, Pygmäe, m.

**pignoración,** f. Verpfändung, f. *(Jur.)*

**pignora·r,** v. a. verpfänden.

**pignoratí·cio, cia,** adj. verpfändet, Pfand-

**acreedor ~,** m. Pfandgläubiger, der ein Pfand übernimmt mit der Bedingung, es nach Zahlung der Schuld wieder zurückzugeben, m. *(Jur.)* [werte, Pfand-.

**pignorati·vo, va,** adj. verpfändet, pfand-

**pignótico, ca,** adj. erfrischend *(Med.)*

**pi·go,** m. Karpfen, m. [mpl.

**pigópodos,** mpl. Spitzfüßler, Steißfüßler,

**pigo·te de la rue·da,** m. Spindel an der Unruhe einer Uhr, f.

**pi·gre,** adj. faul, träge.

**pigri·cia,** f. Faulheit, f. || Faulbank in einer Schulstube, f.

**piguli·llo,** m. Ring um die Spitze der Spindel, m. Fadenhalter in der Spindel, m.

**pigulari·os,** mpl. karpfenähnliche Fische, mpl. [dung, f.

**pihua,** f. in Asturien: lederne Fußbekleidung | **pihue·la,** f. Falkengeschühe, n. *(J.)* || fig. Hindernis, n. || **~s,** pl. Fußschellen, fpl.

**pi·ja,** f. vulg. männliches Glied, n. | Ochsenziemer, m. [häusern, m.

**pijiri·gua,** f. gemeiner Tanz in Wirts-

**pijí·ta,** f. kleines männliches Glied, n.

**pijo·ta,** f. in Galicien: Stockfisch, m.

**pijo·te,** m. Steinstück, n., Doppelhaken, m. (Geschütz) || Laternenträger am Achter, m. *(Mar.)* | hochst gemeiner Ausdruck, m.

**pijotería,** f. fam. Kargheit, Filzigkeit, f. || Knauserei, f. || fam. Belästigung, f.

**pijote·ro, ra,** adj. fam. karg, knauserig, filzig | fam. lästig, beschwerlich.

**pi·ka,** m. bayrischer Erdhase, m.

**pi·la,** f. Wassertrog, Brunnentrog, m. || Brückenpfeiler, m. | Taufstein, m. | Weihkessel, m. || fig. Pfarrei, f., Kirchspiel, n. || Haufen, Stoß, m. | jährlicher Wollertrag eines Schafzüchters (besonders bei Wanderschafen), m. | Spitzpfahl, m., umgekehrtes Dreieck in Wappen, n. || Stiel, Schaft einer Waffe, m. | Waffe mit kurzem Stiel, f. || Rückseite einer Münze, f., Kehrseite, Wappenseite, Schriftseite, f., *ant.* **cruz** || Münzstempel, m. || Becken des Gießers, n. || Reibstein, Quetschstein, m. || Wollenpuppe, von den alten Römern ihren Hausgöttern an den Laren-festen geopfert, f. || Strohpuppe, womit der Stier gereizt wird *(Taur.)* || **~ del Escorial,** jährlicher Wollertrag der Schäfereien vom Escurial, m. || **~ horatina,** auf dem römischen Forum, Pfeiler, woran die Kurtaxischen Trophäen der Horazier hingen, m. || **~ galvánica,** galvanische Säule, f. *(Phys.)* || **~ de Volta,** Volta'sche Säule *(Phys.)* || **nombre de ~,** m. Taufname, m. || **sacar de ~,** aus der Taufe heben, Patenstelle vertreten || **irse por su pie á la ~,** joc. im erwachsenen Alter getauft werden || **¿es nombre de ~?** ist das mein Taufname? (Vorwurf eines erteilten Spottnamens).

**pila·da,** f. eingerührter Kalkbrei, m. || pyramidale Schicht von Steinen, Kalk, Salz ꝛc., f.

**pilar,** m. Pfeiler, Stützpfeiler, m. || Pfahl, m. Pfosten, m. | Wegweiser, m. | Brunnenbecken, n. || Tränke, f. || fig. Stütze, f. || **~ de cama,** Bettpfosten || **~es de anillo,** pl. Schenkel des Bauchringes, mpl. *(An.)* || **~es de la bóveda del paladar,** Säulen des Gaumensegels, fpl. *(An.)* || **~es de la bóveda del cráneo,** Schenkel des Hirngewölbes *(An.)* || **~es del diafragma,** Schenkel des Zwerchfells *(An.)*

**pilarci·llo, pilare·jo, pilari·co, pilari·llo, pilari·to,** m. kleiner Pfeiler, Bundstempel, m.

**pilarci·to que sirve para sostener el eje de la rueda de encuentro,** m. Gegenklobchen des Steigradklobens in der Uhr, n.

**pilarón, pilaro·te,** m. Strebepfeiler, m. *(Arch.)* || Pfeiler, m. *(Mar.)*

**pilastra,** f. Wandpfeiler, Mauerpfeiler, Halbpfeiler, Pilaster, m. *(Arch.)* || **~ resaltada,** Ante, f., Eckwandpfeiler *(Arch.)* || **~ con orilla,** Laschene, Lisene, f. *(Arch.)*

**pilastra·da,** f. Pilasterstellung, f., Pilasterreihe, f. *(Arch.)* [versehen *(Arch.)*

**pilastrea·do, da,** adj. mit Wandpfeilern

**pilastri·lla,** f. kleiner Wandpfeiler, m.

**pilastrón,** m. großer Halbpfeiler, m.

**pilastronci·llo,** m. kleiner Wandpfeiler, m.

**pilate·ro,** m. Walkmeister der Tuche, m. | Aufseher der Wolle in Tuchfabriken, m.

**pila·u,** m. Pilaw, m., türkisches Reisgericht.

**pí·lche,** m. in Peru: Kürbis für das Getränk der Indianer, m.

**pildo·ra,** f. Pille, f. || fig. Pille, die man jemandem zu schlucken giebt, Verdruß, den man jemandem macht || **dorar la ~,** fig. fam. die Pille vergolden, etwas Unangenehmes in süße Worte kleiden.

**pildore·ro,** m. Pillendreher, m. (Instrument) || Pillendose, Pillenschachtel, f.

**pilea·rio, ria,** adj. hutförmig.

**pilea·rio,** m. Mützenträger, m. || Freiheitsmann mit phrygischer Mütze, m.

**pilea·to, ta,** adj. mit einem Hut versehen *(Bot.)* || mit der phrygischen Mütze bekleidet.

**pile·nto,** m. zweirädriger Wagen der römischen Damen, m. [hut, m.

**pileo,** m. phrygische Mütze, f. || Kardinals-

**pileocí·rrio,** m. Hutkaktus, m. *(Pfl.)*

**pile·ola,** f. Hutblättchen, hutförmiges Keimblatt, n. *(Bot.)* | Hut der Pilze, m. *(Bot.)*

**pileola·do, da,** adj. mit Hutblättchen versehen *(Bot.)* [ente, f.

**pile·t,** m. Pfeilfisch, m. || Pfeilente, Spießente, f.

**pile·ta, pilí·ca, pilí·lla, pilí·ta,** f. kleiner Trog, m. | kleiner Weihkessel im Hause, am Bett ꝛc., m. [m.

**pilguane·jo,** m. in Mexiko: Klosterdiener,

**piliformne,** adj. hutförmig. [mpl.

**piliformes,** mpl. hutförmige Schildkiemer,

**pilma·ma,** f. in Peru: Säugamme, f.

**pí·lo,** m. Spieß der alten Römer, m. || Mörserkeule, f., Stößer, m.

**pilobo·lo,** m. Hutwerfer, m. (Pilz).

**pilofa·gia,** f. Vielfresserei, f.

**pilón,** m. großer Pfeiler, m. || Gewicht an der Schnellwage, n. || Stein an der Kelter, als Gegengewicht des Preßbalkens, m. || großes Brunnenbecken, n. | zuckerhut, m. | gelöschter Kalk, getrockneter Luftmörtel, m. *(Arch.)* || **conversación y agua de ~,** f. Ungeduld eines Zuhörenden, f., Abbrechen eines langweiligen Gesprächs, n. || **beber del ~,** fig. fam. Stadtmärchen glauben und weiter verbreiten || **haber bebido del ~,** von der anfänglichen Strenge nachlassen (von einem Richter oder sonstigen Beamten). [m.

**piloncí·llo,** m. letzter brauner Kessel Zucker,

**pilonera,** f. falsche Nachricht, f.

**pilone·ro**, m. Stadtklatsch, m. || Klatscher, **pilo·nga**, f. geröstete Kastanie, f. [m.
**pilo·ngo, ga**, adj. mager, hager, dürr, ausgemergelt || geröstet (Kastanien) || zur Pfarrei gehörig (geistliche Pfründe). *(An.)*
**pilórico, ca**, adj. zum Pförtner gehörig
**pilórida**, f. Pilloriratte, f. Bisamratte, f.
**piloro**, m. Pförtner, m., rechte, untere Magenöffnung *(An.)*
**pilose·la**, f. Mäuseöhrchen, n. *(Pfl.)* || **~ siliculosa**, durchwachsene Hirtentasche, f. *(Pfl.)* || **~ silicuosa**, haarige Gänsekresse, f. *(Pfl.)*
**pilo·sis**, f. Haarbildung, Behaarung, f.
**pilosi·smo**, m. regelwidrige Behaarung, f.
**pilosi·ta**, m. Spottname der Anhänger des Origenes für die Katholiken, welche an die körperliche Auferstehung (en pelo) glauben, m.
**pilo·so, sa**, adj. haarig.
**pilóstilo, la**, adj. mit säulenartigem Griffel *(Mar.)*
**pilota·je**, m. Steuermannskunst, f. *(Mar.)* || Lotsengeld, n. *(Mar.)* || Pfahlwerk, n., Pfahlrost, m. *(Arch.)* || Pfahlbauten, fpl. *(Arch.)*
**pilo·te**, m. Rostpfahl, Grundpfahl, m. *(Arch.)* [auflotsen, niederlotsen *(Mar.)*
**pilotea·r**, v. a. lotsen, einlotsen, auslotsen,
**pilotín**, m. Steuermannsjunge, m. *(Mar.)* || Schiffsmaat, m. *(Mar.)* || Unterlotse, m. *(Mar.)* || **–es**, pl. Grundsteine, mpl. *(Arch.)* || Fischzaunpfähle, mpl.
**piloto**, m. Steuermann, m. *(Mar.)* || Hilfsmaschine, f. *(E. B.)* || starker Weintrinker, Zecher, m. || fig. Führer, m. || Lenker des Staatsschiffes, m. || **~ de puerto, ~ práctico**, in Biskaya: **~ lemán**, Lotse, Hafenlotse, Küstenlotse, m. *(Mar.)* || **~ de altura**, Hochseesteuermann *(Mar.)* || **~ mayor**, Obersteuermann *(Mar.)* || Lotsenmeister, m. *(Mar.)*
**piltra·ca, piltra·fa**, f. Stück mageres, unappetitliches Fleisch, n. || Speisereste, mpl.
**pilula·r**, adj. pillenförmig, Pillen-.
**pilula·ria**, f. Pillenkäfer, m. || Pillenfarn, m. *(Pfl.)*
**pilulífero, ra**, adj. pillentragend *(Bot.)*
**pilu·m**, m. Spieß bei den Römern, m.
**pilu·ra**, m. brasilianischer Stieglitz, m.
**pi·lla**, f. Plünderung, f.
**pilla·da**, f. Schurkenstreich, m. || bübische Rede, f. [Raubgeselle, m.
**pillado·r**, m. Plünderer, m. || Räuber,
**pillaje**, f. Plünderung, f. || Raub, m. || **~ de piratas**, Seeräuberei, f., Seeraub.
**pillar**, v. a. plündern, ausplündern || rauben, ausrauben || ergreifen, ertappen, erhaschen || nehmen, wegnehmen, raffen || **~ fastidio**, sich grämen || **~ al pie de la letra**, wörtlich nehmen, wörtlich auslegen || **–se**, einander berauben, einander ausplündern || übereinander herfallen || **¡pillóte!** hab' ich dich endlich erwischt!
**pillastrón**, m. Erzräuber, m.
**pillería**, f. Lumpengesindel, n. || Lumpenleben, n. || Lumpenstreich, m.
**pillí·to**, m. Gassenjunge, m.
**pi·llo, lla**, adj. listig, verschlagen, spitzbübisch, schurkisch.
**pi·llo**, m. Spitzbube, Schurke, m. || Wüstling, m. || Fischfang in aufgewühltem Schlamm, m. || **~ de cocina**, Küchenjunge, m.
**pillue·lo**, m. kleiner Spitzbube, m. [f.
**pimbera·h**, m. Pimberaschlange auf Ceylon,
**pimela·to**, m. pimelinsaures Salz, n.
**pimele·a**, f. Glanzstrauch, m. *(Chem.)*
**pimele·lia**, f. Schmierkäfer, m.
**pimélico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Pimelinsäure, f. *(Chem.)* [f. *(Path.)*
**pimeli·ta**, f. Entzündung des Fettgewebes,
**pimélodo**, m. Kreuzwels, m. *(F.)*
**pimelo·sis**, f. Verfettung, f. *(Path.)*
**pimenta·da**, f. Pimenttunke, f.
**pimenta·l**, m. Pimentbeet, n.
**pimente·l**, m. Pfefferstrauch, m.
**pimente·ro**, m. Pfefferstrauch, m. || Pfefferhändler, m. || Pfefferbüchse, f.
**pimentí·lla**, f. gebratene Taube, f.
**pimentón**, m. gemahlener spanischer Pfeffer, m. || Pfeffergericht, n.
**pimie·nta**, f. Pfeffer, m. || **~ de Chile, ~ de Tabasco**, Paradieskörner, Guineakörner, npl. || **~ de Chiapa, ~ de Jamaica**, Piment, m., englisches Gewürz, n., neue Würze, f., Jamaikapfeffer || **~ falsa**, falscher spanischer Pfeffer || **~ larga**, Cayennepfeffer, langer Pfeffer || **~ real**, Gagel, m. *(Pfl.)* || **~ silvestre**, Keuschbaum, m. || Frucht des Keuschbaums, f. || **ser una ~, ser como una ~**, ungemein lebhaft, scharfsinnig sein || **tener mucha ~**, fig. gepfeffert, sehr teuer sein || **hacer ~**, die Schule schwänzen || seine Pflicht versäumen || **–s**, pl. Gewürze, npl.
**pimie·nto**, m. Pfefferbaum, m. || spanischer roter Guineapfeffer, m. || Brand im Getreide, m. || **~ de cereza**, großkörniger Pfeffer, m. || **~ de las Indias**, peruvianischer Pfeffer || **~ loco, ~ montano, ~ silvestre**, Keuschbaum, m.
**pimpido**, m. Seeschwein, n. *(F.)*
**pimpín**, m. ein Kneifspiel der Kinder, n.
**pimpine·la**, f. Pimpinelle, f. *(Pfl.)* || **~ menor**, kleine welsche Pimpinelle. [m.
**pimpinichí**, m. indischer Pimpinellbaum,
**pimpo·lla**, f. fam. hübsches Mädchen, n.
**pimpollu·da**, f. Sprossen, Ausschlagen, n. *(Bot.)*
**pimpolla·r**, m. niederes Buschholz, n., junger Schlag von Laub- oder Nadelholz, m.
**pimpollea·r**, v. n. sprossen, knospen, keimen, ausschlagen || fig. fam. in die Höhe schießen, schnell wachsen (Kinder).
**pimpollecedo·r, ora**, adj. poet. knospend.
**pimpollece·r**, n. Schößlinge treiben || fig. sich verjüngen. [Ausschlagen, n.
**pimpollecimie·nto**, m. Sprossen, Knospen,
**pimpollejo, pimpollí·co**, m. kleiner Schößling, n.
**pimpo·llo**, m. Schößling, Trieb, Nebensproß, m., Schoßreis, n. || Nachwuchs, m. || Knospe, f. || Nebenknospe || fam. hübscher, blühender junger Mann, m. || fig. hübsches Ding, n., etwas Schönes, Vorzügliches.
**pimpollón**, m. großes, starkes Schoßreis, n.
**pimpollu·do, da**, adj. viele Schößlinge treibend, voll Schoßreiser.
**pi·na**, f. hoher, kegelförmiger Markstein, Grenzstein, m. || Radfelge, f. || **–s**, pl. Mauerzinnen in Wappen, fpl. [Silbertanne, f.
**pinabe·te**, m. Edeltanne, Weißtanne,
**pinacote·ca**, f. Pinakothek, Gemäldegalerie, f.
**pináculo**, m. Zinne, f., Giebel, m., Gipfel eines Gebäudes || Helmdach, n., Spitzsäule, f. *(Arch.)* || fig. Gipfel, m. || **el ~ de la gloria**, der Gipfel des Ruhmes.
**pinaculo·so, sa**, adj. gipfelnd, auf schwindelnder Höhe stehend.
**pina·da de Segu·ra**, f. auf dem Guadalquivir: alle drei Jahre abgehende große Bauholzflößung aus den Segura-Gebirgen, f.
**pina·l**, m. Fichtenwald, m. || poet. Fichtenhain, m.
**pinalba·r**, m. Silberfichte, f. [hain, m.
**pina·no, na**, adj. gefleckt (Rindvieh).
**pina·r**, m. Fichtenwald, m.
**pinarci·co, pinarci·llo, pinarci·to, pinare·jo**, m. kleiner Fichtenwald, m.
**pinarie·go, go**, adj. auf die Fichte bezüglich, Fichten-. [Schleimlerche, f. *(F.)*
**pinarú**, m. Kammquappe, Schleimquappe,
**pina·stro**, m. Meerstrandsfichte, f.
**pinalifido, da**, adj. federspaltig *(Bot.)*
**pinatipedo, da**, adj. federlappenfüßig.
**pinatípedos**, mpl. federlappenfüßige Vögel, mpl.
**pina·za**, f. Pinasse, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Stoffe aus Baumrinde in Ostindien, mpl.
**pincarrasca·l**, m. Schwarzpappelpflanzung, f.
**pincarra·sco**, m. Schwarzpappel, f.
**pince·l**, m. Pinsel, m. || Pinselführung, f., Art und Manier eines Malers || Maler, m. || Malerei, f., Arbeit des Malers || Büschel, m., Quaste in Büschelform || Quast, Teerquast, m. *(Mar.)* || **de ~**, gemalt || **–es**, pl. als Pinsel verwendete Federn vom Unterflügel der Uferschwalbe, fpl.
**pincela·da**, f. Pinselstrich, m. || fig. Pinselei, f. || **dar la última ~**, fig. die letzte Hand anlegen, eine Arbeit vollenden.
**pincele·ra**, f. Pinselkasten, m. *(Mal.)*
**pincele·ro**, m. Pinselmacher, m. || Pinselhändler, m. || **~ brucero**, Bürstenmacher, Bürstenbinder, m. || Bürstenhändler, m.
**pincelí·co, pincelí·llo, pincelí·to**, m. kleiner Pinsel, m.
**pincelo·te**, m. großer Pinsel, m.
**pince·rna**, m. & f. Mundschenk, m., Mundschenkin, f.
**pince·tas**, fpl. Gänglein, npl. [schenkin, f.
**pincia·no, na**, adj. aus Valladolid.
**pi·nco**, m. Pinke, f. *(Mar.)*
**pinchado·r**, m. Stecher, m. [m.
**pinchadu·ra**, f., **pinchamie·nto**, m. Stich,
**pincha·r**, v. a. stechen || den Stier von oben mit der Lanze stechen *(Taur.)* || **–se**, sich stechen.
**pinchau·vas**, m. Traubenmascher auf Märkten, m. || fig. verächtlicher Kerl, m. || fam. iron. Degen, Säbel in der Hand eines Feiglings, m.
**pincha·zo**, m. Riß, m. || Stichwunde, f.
**pi·nche**, m. Küchenjunge, m. || Angelfell, m.
**pinchín**, m. Finkenbeißer, Spottvogel, m.
**pi·ncho**, m. jedes stechende Werkzeug || Stecher der Zollbeamten, m. || Durchschlag der Feuerwerker, m. [Borsten versehen *(Bot.)*
**pinchu·do, da**, adj. mit kleinen stechenden
**pindárico, ca**, adj. pindarisch || erhaben, begeistert, schwungvoll.
**pindari·smo**, m. pindarischer Stil, m.
**pindico, ca**, adj. auf den Pindus bezüglich.
**Pi·ndo**, m. Pindus, m., dem Apollo und den Musen geweihtes Gebirge in Griechenland || poet. Sitz der Musen, m.
**pindo·nga**, f. Pflastertreterin, f.
**pindonguea·r**, v. n. müßig herumlaufen, Pflaster treten.
**pinea·do, da**, adj. gefiedert *(Bot.)*
**pinea·l**, adj., **glándula ~**, f. Zirbeldrüse, f. *(An.)*
**pine·da**, f. Fichtenwald, Fichtenhain, m. || buntgewebter Gürtel, m., buntes Gürtelband,
**pine·do**, m. peruvianische Fichte, f. [n.
**pinfo·rte**, m., **zarracatón y ~**, m. andalusisches Pfänderspiel, n.
**pingaji·llo**, m. Anhefklumpen, m.
**pinga·jo**, m. herabhängender Fetzen, m.
**pingajo·so, sa**, adj. lumpig, zerfetzt.
**pingajo·so**, m. Lumpenkerl, m.
**pingane·llo**, m. Eiszapfen, m.
**en pinganí·llas**, adv. auf der Fußspitzen.
**en pinganí·tos**, adv. auf dem Höhepunkt angelangt, auf der Höhe, auf dem Gipfel.
**pingüe·llo, lla**, adj. hübsch.
**pi·ngo**, m. Wachtelkönig, m. || Schlampe, schlampige Person, f. || geschenkter Gaul, m.
**pingoine**, m. Alk, Pinguin, m. *(V.)*
**pingoro·tego**, m. Knabenspiel, wobei einer auf den Fußzehen stehen muß, n.
**pingoro·te**, m. spitz hervorragender Gegenstand, m. [emporragend.
**pingorotu·do, da**, adj. spitz hervorragend,
**pingo·so, sa**, adj. zerlumpt || schlampig || zottig. [hüpfen und springen (Kinder).
**pingotea·r**, v. n. in Amerika: beim Spielen
**pi·ngue**, m. Pink, f., Pinkschiff, n. *(Mar.)*
**pingüe**, adj. fett, wohlgenährt || fruchtbar || ergiebig, einträglich. [saftig.
**pingüedino·so, sa**, adj. fettig, schmierig ||
**pingüe·do**, m. Fett, n.
**pingüícola**, adj. im Fette lebend.
**pingüícula**, f. Fettpflanze, f.
**pingüi·no**, m. Pinguin, Alk, m. *(V.)* || **~ grande**, Brillenalk *(V.)*
**pingüísimo, ma**, adj. ungeheuer fett. [f.
**pinguosida·d**, f. Fettigkeit, Schmierigkeit,
**pinica·udos**, mpl. Schwanzflossentrebse, mpl. [f. *(Chem.)*
**pínico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Pininsäure,
**pini·co**, m. kleine Fichte, f. || **hacer –s, hacer pinos**, anfangen zu gehen (von Kindern und Genesenden).
**piniculo**, m. Fichtenblattwespe, f.
**pinidáctilos**, mpl. Lappenzeher, mpl.
**pinífero, pinígero, ra**, adj. fichtentragend.
**piníferos**, mpl. Flossenfische, mpl.
**pinifolia·do, da**, adj. fichtenblätterig.
**pinigénito, ta**, adj. auf Fichten erzeugt.
**pini·llo**, m. Cypressenwolfsmilch, f. || Bisamgünsel, Wiesengünsel, m. *(Pfl.)* || **~ de balsas**, Schachtelhalm, m.
**pini·na**, f. Fichtenharz, n.
**pinípedos, pinigra·dos**, mpl. Robben, fpl., Flossenfüßler, mpl. [aus Kiefernadeln.
**pinipicri·na**, f. Pinipikrin, n., Bitterstoff
**pinipie·rde**, m. Fichtennestwickler, Fichtenzerstörer, m. [Pinit, Mikanit, m. *(Min.)*
**pini·ta**, f. versteinerte Steckmuschel, f. ||
**pinitífero, ra**, adj. pinithaltig *(Min.)*
**pini·to**, m. Gondel am Luftballon, f. || **hacer –s**, anfangen zu gehen (Kinder).
**pinja·nte**, m. Berlocke, f. || von einem Gebäude herabhängender Zierat, m. *(Arch.)*
**pinjanti·llo**, m. kleine Berlocke, f.
**pinnátula**, f. kleine Muschel, f.
**pi·no, na**, adj. herabhängend.
**pi·no**, m. Fichte, f. || Pinie, f. || Zirbelbaum, m. || Fichtenholz, n. || steiler Abhang, m. || poet. Schiff, n. || **~ albar, ~ balsain**, Weymouthkiefer, Weimutsfichte, Weißfichte, f. || **~ alerce**, Lärche, f. || **~ carrasco**, Krummholzfichte || **~ cembro**, Zirbel, m. & f., Zirbeltiefer, Zirbelfichte || **~ de Corcega**, krummblätterige Fichte || **~ doncel**, Zwergfichte, Bergfichte || **~ de Canadá**, Sprossenfichte || **~ de Flandes**, Kiefer, Föhre, f. || **~ gris**, Jerseykiefer || **~ del Líbanon**, Ceder, f. || **~ negral**, Schwarzfichte, Terpentinfichte || **~ rodeno**, Rotfichte || **~ de uñal**, Cedern-

fichte || **estar en ~,** aufrecht stehen || **tocar á ~,** mit allen Glocken läuten || **ser uno como un ~ de oro,** ein gutes Aussehen haben, wohlgestaltet sein || **–s,** pl. die ersten Schritte des Kindes.

**pino·cha,** f. Fichtennadel, f. *(Bot.)*

**pino·cho,** m. Fichtenzapfen, Fichtenapfel, m. *(Bot.)*

**pinofiláceo, m.** ein kleiner Fisch.

**pinofílax,** m. Pinnenwächter, Muschelwächter, m. (Krabbe).

**pinófilo,** Fichtenbastkäfer, m.

**pinole,** m. Vanillapulver zu Chokolade, n.

**pino·so, sa,** adj. fichtenreich || die Fichte betreffend, Fichten- || mit Fichten bewachsen.

**pinótero,** m. Pinnenwächter, Muschelwächter, m. (Krabbe).

**pi·nque,** m. Pinke, f., Dreimaster mit Lateinsegel und rundem Hinterkastell *(Mar.)*

**pi·nta,** f. Narbe, f., Mal auf der Haut von einer Wunde, einem Schlag, Hieb, Stoß || Muttermal, n. || Flecken, Tupf auf dem Fell eines Tieres, auf den Federn eines Vogels, auf einem Zeuge, m. || Tropfen, m. || roter Flecken, Ausschlag, m. *(Path.)* || fig. äußerer Anschein, m. || Punkt, f., Flüssigkeitsmaß = $^1/_2$ Azumbra || **no quitarle – á alguno,** ungemeine Ähnlichkeit mit jemandem haben || **sacar por la ~,** nach einem Anzeichen schließen || **ser de la misma ~,** zu demselben Gelichter gehören || **–s,** pl. Fleckfieber, n. *(Path.)* || eine Art Glücksspiel || **–s de viruelas,** Blatternarben, fpl.

**pintacílgo,** m. Stieglitz, m.

**pinta·da,** f. Perlhuhn, n. || Salzkörnchen, n. Schnecke || Tafelwetteben, n. (Perlmutter-

**pintade·ra,** f. Brotstempel, m. [muschel).

**pintadi·co, ca, pintadi·llo, lla, pintadi·to, ta,** adj. ziemlich bunt.

**pintadi·llo,** m. Stieglitz, m.

**pintadi·na,** f. Perlmuschel, f.

**pinta·do, da,** adj. bunt, vielfarbig || getüpfelt, gesprenkelt || klug, geschickt, erfahren || **calentura –a,** f. Fleckfieber, n. *(Path.)* || **como de lo vivo á lo ~,** wie Tag und Nacht (Unterschied) || **venir ~,** fig. sehr passend, sehr angemessen sein, sich vollkommen zu etwas schicken.

**pinta·do,** m. Malerei, f. || gemalte, gedruckte Leinwand, f. || Zitz, Kattun, m.

**pintamenti·ras,** m. Lügenschmied, m.

**pintamo·nas,** m. fam. Farbenkleckser, Sudler, m.

**pinta·r,** v. a. malen || abbilden, darstellen || abmalen || anmalen, bemalen, überpinseln, anstreichen || beschreiben, schildern || ersinnen, ausdenken, sich vorstellen || eine Erzählung ausschmücken || zahlen, bezahlen, die Rechnung abschließen || **~,** v. n. reifen, sich färben, anfangen rot zu werden (Früchte) || durch die Anzahl der Stiche im Spiel ausgedrückt werden || fig. seine guten oder schlechten Eigenschaften zu zeigen anfangen || **~ al aceite, ~ al olio,** in Öl malen || **~ al pastel, ~ de pastel,** in Pastell malen || **~ al templo, ~ en remoja,** in Wasserfarbe, in Gouache malen || **~ de perfil,** im Profil malen || **~ en yeso fresco, ~ al fresco,** Fresko malen || **~ de la primera,** mit dem ersten Pinselstrich fertig malen || **~ como querer,** schönfärben || sich einbilden, daß etwas nach Wunsch ausfallen werde || **–se,** sich anmalen, sich schminken || seine Farbe verändern und anfangen zu reifen (Obst, Korn) || Flecken, Tupfen bekommen || in ein Fleckfieber ausarten *(Path.)* || **–se solo,** fam. über alle hervorragen.

**pintarrajar,** v. a. mit gekünstelter Nachlässigkeit hinmalen. [rerei, Faßmalerei, f.

**pintarraja,** f. Hai, Haifisch, m.

**pintarrajo,** m. Hänfling, m.

**pintarrajo,** m. Häufling, m.

**pintarrajo,** m. Hänfling, m.

**pintarrajo,** m. Hänfling, m.

**pintarrajo,** m. Hänf

**piquete**, m. kleiner, leichter Stich, m. || leichte Stichwunde, f. || kleines Loch im Kleid, n. || Absteckstange, f., Absteckpfahl, m. || Pikett, n., Feldwache, f. *(Mil.)* || Stallhalfter für Pferde, f. || **–s de prevención**, pl. Bereitschaftsmannschaft, f. *(Mil.)*

**piquetea·do**, m. Tätowieren, m.

**piquetea·r**, v. a. tätowieren. *(Bgb.)*

**piquete·ro**, m. Aufseher der Keilhauen, m.

**piquete·ro**, m. Junge, der den Bergleuten die Keilhauen zuträgt, m. *(Bgb.)*

**piqueti·lla**, f. kleiner Pickel, m. || Keilhaue, Pickhacke, f. *(Bgb.)*

**piquí·llo**, m. kleiner Schnabel, m.

**pira**, f. Scheiterhaufen, m. || ehemals, die an gewissen Altären brennende Flamme || der Altar, an dem diese Flamme brannte.

**pira·bo**, m. gemeiner Fiederfisch, m.

**piraca·nta**, f. Feuerdorn, immergrüner Mispelbaum, m.

**piragón**, m. Zünsler, m., Lichtmotte, f.

**pira·gua**, m. Baumnachen der Indianer, m., Piroge, f.

**pira·l**, m. Zünsler, m., Lichtmotte, f.

**pirálidos**, mpl. Zünsler, mpl.

**piramida·l**, adj. pyramidalisch, spitzsäulig, pyramidenförmig.

**piramida·l**, m. pyramidenförmiger Schenkelknochen, m. *(An.)*

**piramida·l**, f. Pyramidenglocke, Pyramidenblume, f.

**pirámide**, f. Pyramide, Spitzsäule, Sonnensäule, Strahlsäule, f. *(Arch.)* || Pyramide, *(Geom.)* || Pyramidenfortsatz der Paukenhöhle, m. *(An.)* || fig. große Person, f. || Nierenmark, n. || **–s**, pl. Malpighische und Ferreinische Nierenpyramiden, pl. *(An.)*

**piramídeo, dea**, adj. pyramidenförmig.

**piramidión**, m. pyramidenförmige Spitze der Obelisken, f.

**piramido·ide**, f. der durch Umdrehung eines Parabelsegments um seine Ordinate entstehende Körper *(Geom.)* [Pyramus).

**piramiza·r**, v. n. vor Liebe stöhnen (wie

**piraso·upio**, m. arabisches Maultier, n.

**pira·ta**, m. Seeräuber, Pirat, m. || Piratenschiff, m. || fig. unbarmherziger Wucherer, m. || Raubgeselle, m. || Extrakt aus brenzlicher Holzsäure, m. *(Chem.)* || **–s de los Marruecos**, pl. Riffpiraten, pl.

**pirate·ar**, v. n. Seeräuberei treiben.

**piratería**, f. Seeräuberei, f. || Seeraub, m. || fig. Erpressung, f. || Unbarmherzigkeit, Mitleidslosigkeit, f.

**pirático, ca**, adj. seeräuberisch.

**pirañsta**, f. Zünsler, m., Lichtmotte, f.

**pirave·na**, f. fliegender Seebahn, m.

**pirca**, f. Dahlmauer, f. *(Arch.)*

**pirclaïna**, f. brenzliches Öl, n. *(Chem.)*

**pire·na**, f. Kernfrucht, f. *(Bot.)* [fpl.

**pirenáceas**, fpl. Pflanzen mit Kernfrucht,

**pirenáico, ca**, adj. pyrenäisch.

**pireneíta**, f. Pyrenäit, m. *(Min.)* [m.

**pire·no, na**, adj. olivenförmiger Edelstein,

**pireno·ides**, adj., **apófisis –s**, f. Zahnfortsatz des zweiten Halswirbels, m. *(An.)*

**pireno·ido, da**, adj. kernfruchtähnlich *(Bot.)*

**pirenomice·tos**, mpl. Kernpilze, mpl. *(Pfl.)*

**píreo, rea**, adj. feurig || das Feuer betreffend, Feuer- || **fuegos –s**, mpl. Feuerwerk, n.

**pire·o**, m. Feueraltar der Magier, m.

**pireolóforo**, m. Dampfkugel, Windkugel, f. *(Phys.)*

**pireti·na**, f. Brenzharz, n. *(Chem.)*

**piretología**, f. Fieberlehre, f. *(Med.)*

**piretológico, ca**, adj. Fieberlehre betreffend *(Med.)* [ger, m.

**piretologi·sta**, m. der Fieberlehre Kundi-

**pire·tro**, m. echter spanischer Bertram, m., Speichelwurzel, f. [n. *(Path.)*

**pirexía**, f. selbständig auftretendes Fieber,

**pírico, ca**, adj. aufs Feuer bezüglich.

**piridi·na**, f. Pyridin, n., Mittel gegen Brustbeklemmung *(Med.)*

**piridión**, m. Birnfrucht, f.

**pirífero, ra**, adj. birnfrüchtig.

**piriforme**, adj. birnenförmig, birnenartig || **músculo –**, m. erster Abzieher des Schenkels,

**pirige·no, na**, adj. feuerartig. [m. *(An.)*

**pirila·mpo**, m. Leuchtkäfer, Leuchtwurm, m.

**pirináceo, cea, pirine·o, nea**, adj. pyrenäisch.

**Pirine·os**, mpl. Pyrenäen, pl. || **Altos –**, Oberpyrenäen || **Bajos –**, Niederpyrenäen.

**pirine·ta**, f. Pyrenäengranat, m.

**pirino·la**, f. Drehwürfel, m.

**piristáneas**, fpl. Salzbeeren, fpl.

**piri·ta**, f. Schwefeleisen, m., Schwefelmetall, n. || Feuerstein, m. || **~ capilar**, Haarkies, Schwefelnickel, m. || **~ cobriza**, Halbkupfererz, n., Kupferkies || **~ de hierro, ~ marcasita**, Eisenkies.

**piri·tes**, m. Feuerstein, m.

**piritífero, ra**, adj. schwefelkieshaltig.

**piritología**, f. Beschreibung der Kiese, f.

**piritoso, sa**, adj. schwefelkiesig, geschwefelt.

**piritú**, m. Piritupalme, f.

**pirla·rse**, heftig nach etwas verlangen.

**pirlite·ro**, m. Hagedorn, Weißdorn, m.

**pirobalístico, ca**, adj., **a·rma –a**, f. Feuerwaffe, f. [feurige Geschosse, f.

**pirobola**, f. Wurfmaschine der Alten für

**piroboli·sta, pirobola·rio**, m. Feuerwerker, m. [n. *(Chem.)*

**pirocitra·to**, m. brenzcitronensaures Salz,

**pirocítrico, ca**, adj., **ácido –**, m. Brenzcitronensäure, f. *(Chem.)*

**piroco·ris**, m. Feuerwanze, f.

**piro·cre**, m. Feuerkäfer, Kardinalkäfer, m.

**pirocróax**, m. rotschnäbeliger Rabe, m.

**pirófago**, m. Feuerfresser, m.

**pirófano, na**, adj. im Feuer, in der Hitze durchsichtig werdend.

**pirófano**, m. Pyrophan, m. *(Min.)*

**pirofila·cio**, m. Inneres eines Vulkans, n.

**pirofórico, ca**, adj. selbstzündend.

**piróforo**, m. Pyrophor, Luftzünder, Selbstzünder, m.

**pirofosfa·to**, m. pyrophosphorsaures, paraphosphorsaures Salz, n. *(Chem.)*

**pirofosfórico, ca**, adj., **ácido –**, m. Pyrophosphorsäure, Paraphosphorsäure, f. *(Chem.)* [f. *(Path.)*

**piroftalmía**, f. eiternde Augenentzündung,

**piro·ga**, f. Piroge, f., Baumkahn der Wilden.

**pirogéneo, nea**, adj. durch Wirkung des Feuers hervorgebracht.

**pirógeno, na**, adj. vulkanisch, aus Feuer entstanden. [Lötrohrprobe, f. *(Chem.)*

**pirognóstico, ca**, adj., **prue·ba –a**, f.

**Piro·is**, m. der Planet Mars *(Astr.)*

**piro·la**, f. Wintergrün, n. *(Pfl.)*

**pirólatra**, m. Feueranbeter, m.

**pirolatría**, f. Feueranbetung, f. [n.

**piro·le**, m. Siebenstern, m., Sternblümchen,

**piroligni·to**, m. holzsaures Salz, n. *(Chem.)*

**piroligno·so, sa**, adj., **ácido –**, m. brenzliche Holzsäure, Brandsäure, f., roher Holzessig, m.

**pirología**, f. Abhandlung über das Feuer, f.

**pirolusi·ta**, f. Braunstein, m. [bend.

**pirómaco, ca**, adj. am Stahl Funken gebirendes

**piromala·to**, m. brenzapfelsaures Salz, n. *(Chem.)* [apfelsäure, f. *(Chem.)*

**piromálico, ca**, adj., **ácido –**, m. Brenzapfelsäure, f.

**piroma·ncia**, f. Feuerwahrsagerei, f.

**piromántico**, m. Feuerwahrsager, m.

**piromargárico, ca**, adj., **espíritu –**, m. Margaron, n., brenzlicher Margarinsäuregeist, m.

**pirometría**, f. Hitzemessung, f. [züglich.

**pirométrico, ca**, adj. auf Hitzemessung be-

**pirómetro**, m. Hitzemesser, m.

**piromorfi·ta**, m. Pyromorphit, m. *(Min.)*

**piromuca·to**, m. schleimsaures Salz, n. *(Chem.)* [schleimsäure, f. *(Chem.)*

**piromúcico, ca**, adj., **ácido –**, m. Brenzschleimsäure, f.

**piromucí·ta**, f. brenzschleimsaures Salz, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**piromuco·so, sa**, adj. brenzschleimig

**pironomía**, f. Kunst, das Feuer zu regeln, f.

**piro·po**, m. böhmischer Granat, m. || Schmeichelei, f. || gesuchter Ausdruck, mehr glänzend als gründlich, m. [Dampfboot, n.

**piróscafo**, m. Dampfer, m., Dampfschiff,

**pirosco·pia**, f. Hitzemessung, f.

**piróscopo**, m. Hitzezeiger, m.

**pirósfera**, f. angenommener glühender Erdkern, m. *(Geol.)*

**piro·sis**, f. Sodbrennen, n. *(Path.)* [f.

**pirosofía**, f. Kunst, das Feuer anzuwenden,

**piróstata**, m. Feuersteller, m. *(Phys.)*

**pirostática**, f. Feuerwägekunst, f.

**pirotartárico, ca**, adj., **ácido –**, m. Brenzweinsteinsäure, f. *(Chem.)*

**pirotartaro·so, sa**, adj. brenzweinsteinsauer *(Chem.)* [Salz, n. *(Chem.)*

**pirotartra·to**, m. brenzweinsteinsaures

**pirote·cnia**, f. Feuerwerkerei, f.

**pirotécnico, ca**, adj. pyrotechnisch.

**pirotécnico**, m. Feuerwerker, m.

**pirotoni·do**, m. Papieröl, n. *(Chem.)*

**piroúrico, ca**, adj., **ácido –**, m. Brenzharnsäure, f. *(Chem.)*

**pirovínico, ca**, adj., **ácido –**, m. Brenzweinsäure, f. *(Chem.)*

**piróxeno**, m. Pyroxen, n., Augit, m. *(Min.)*

**piroxílico, ca**, adj., **ácido –**, m. Holzsäure, f., Holzessig, m. *(Chem.)*

**piróxilo**, m. Schießbaumwolle, f. *(Chem.)*

**pirra·rse**, mit Ungeduld etwas erwarten.

**pírrico, ca**, adj., **da·nza –a**, f. Pyrrhicha, f., pyrrhichischer Tanz (eine Art Waffentanz).

**pirri·na**, f. Pyrrhin, n. *(Chem.)*

**pirri·quio**, m. Pyrrhichius, m. (⏑ – ⏑).

**pirrónico, ca**, adj. pyrrhonisch, skeptisch, zweifelsüchtig. [Zweifler, m.

**pirrónico**, m. Pyrrhoniker, Skeptiker, m. ||

**pirroni·smo**, m. Pyrrhonismus, m. || Zweifelsucht, f.

**pirroni·sta**, adj. skeptisch. *(V.)*

**pírrula**, f. Gimpel, Dompfaff, Girlitz, m.

**pirue·ta**, f. Drehsprung, Hackensprung, m.

**piru·la**, f. Birnschnecke, f.

**pirúvico, ca**, adj., **ácido –**, m. Brenztraubensäure, f. *(Chem.)*

**pi·sa**, f. Treten, n. || Betreten || Niedertreten, Zertreten || Stoßen mit den Füßen, n. || Fußstoß, Fußtritt, m., Mißhandlung durch Fußtritt, f. || Pedal an Klavieren, n. *(Mus.)* || Lage Oliven, die auf einmal in die Presse geschüttet wird, f.

**pisa·da**, f. größeres Feldhuhn, n.

**pisa·da**, f. Tritt, m., Auftreten (mit dem Fuß beim Gehen), n. || Fußtritt || Fußstapfen, m. || **seguir las –s de alguno**, fig. in jemands Fußstapfen treten.

**pisado·r**, m. Keltertreter, m. || Kleiber, m. || Pferd, das viel stampft, n.

**pisadura**, f. Gang, Tritt, m., Auftreten mit den Füßen, n.

**pisafa·lto**, m. Bergteer, Pißasphalt, m.

**pisa·nnia**, f. Rohrholz, n.

**pisa·no, na**, adj. aus Pisa.

**pisa·no**, m. Pisaner, m.

**pisar**, v. a. mit Füßen treten || betreten || niedertreten, zertreten || einrammen, mit der Handramme feststampfen || nahe sein, streifen, fast mit den Füßen berühren, anstoßen || auf der Zither greifen || fig. mit Füßen treten, verächtlich behandeln || fig. verschmähen || **~ bien**, schön gehen (von Frauen) || **–se**, sich mit den Füßen treten, anstoßen.

**pisau·vas**, m. Kletterer, m.

**pisaverde**, m. junger Stutzer, m. || Jungfernknecht, m.

**piscato·r**, m. Wetterprophet, m. (Kalender).

**piscato·ria**, f. poet. Fischerlied, n.

**piscatorio, ria**, adj. Fischerei-.

**piscículos**, mpl. kleine Fische, mpl. || Knaben, welche die alten Römer mit ins Bad nahmen, um sie schwimmen zu sehen, mpl.

**piscicultu·ra**, f. Fischzucht, f.

**piscídia**, f. Fischfänger, Fischbaum, m.

**pisciforme**, adj. fischförmig. [blase, f.

**pisciglu·ten**, m. Fischleim, m., Hausen-

**pisci·na**, f. Teich, Fischteich, Weiher, m. || Wasserbehältnis, n. || Taufwasserbehältnis in einer Sakristei || **~ probática**, der Teich Bethesda.

**Pi·scis**, m. die Fische im Tierkreis *(Astr.)*

**piscívoro, ra**, adj. von Fischen lebend.

**piscola·bis**, m. Näscherei in der Zeit zwischen den Mahlzeiten, f.

**pisifo·rme**, adj. erbsenförmig || **hueso –**, m. Erbsenbein, n. *(An.)* [Maisfrucht, f.

**pisingalló**, m. amerikanische Spielart der

**pi·so**, m. Treten, Zertreten, n. || Boden, worauf man tritt, m. || Fußboden, Estrich, m. || Stockwerk, Geschoß eines Hauses, n. || Auftritt in einem Zimmer, m. || Hausmiete, f. || Grundfläche einer Straße, f., Pflaster, n. || **~ bajo**, Erdgeschoß || **buen –**, trockenes Pflaster || **mal –**, schmutziges Pflaster || **~ del lavadero**, Abstaufherd, m. *(Bgb.)* || **~ principal**, erster Stock, m. || **~ de gallo**, Netzboje, f.

**pisocerón**, m. zweiter Wachsbrei der

**pisoli·ta**, f. Erbsenstein, m. [Bienen, m.

**pisolítico, ca**, adj. erbsensteinhaltig || **mármol –**, m. Erbsensteinmarmor, m.

**pisón**, m. Ramme, Handramme, f. || Walke, Walkmühle, f. || **á –**, festgestampft || **–es**, pl. Schäfte am Bortenwirkerstuhl, mpl.

**pisonea·r**, v. a. rammen, einrammen, festrammen, stampfen.

**pisotea·dor**, m. Rammer, Stampfer, m.

**pisotea·r**, v. a. niedertreten, festtreten || zertreten || **~ las leyes**, die Gesetze mit Füßen treten. [Festtreten, n. || Getrete, n.

**pisote·o**, m., **pisoteadura**, m. Treten, **pisitón**, m. derber Tritt auf eines anderen Fuß, m. || Treten aufs Kleid, n.

**pi·sta**, f. Spur, Fährte, f. || Hufspur eines Pferdes || **seguir la –**, auf dem Hufschlag reiten, dicht an den Wänden der Reitbahn reiten || fig. in jemandes Fußstapfen treten, jemandes Nachtreter sein || **dar con la – del ciervo acosado, en su huella**, die Fährte

des gejagten Hirsches aus anderen Fährten herausfinden *(J.)*

**pistache·ro,** m. Pistazienbaum, m.

**pista·cho,** m. Pistazie, f. || **~ de tierra,** Erdeichel, f. || **~ selvático,** Pimpernuß, f.

**pistade·ro,** m. Obstquetschen, m., Obstpresse, f.

**pistado·r,** m. Obstzerstampfer, m. [n.

**pistadu·ra,** f. Zerquetschen, Zerstampfen,

**pistaje,** m. schlechtes Geföff, n.

**pista·r,** v. a. zerquetschen, zerstampfen, zerstoßen. [n.

**piste·ro,** m. Krankenlöffel, m. || Saugerohr,

**pistila·rio, ria,** adj. stempelförmig, Stempel- *(Bot.)*

**pistilífero, ra,** adj. stempeltragend *(Bot.)*

**pistiliformе,** adj. stempelförmig *(Bot.)*

**pistiliparo, ra,** adj. in Stempel verwandelt *(Bot.)* [m. *(Bot.)*

**pistilo,** m. Blumengriffel, Stempel, Pistill,

**pistilo-estamíneo, nea,** adj. mit Stempel und Staubfaden, Zwitter- *(Bot.)*

**pisto,** m. Kraftbrühe von Geflügel für Kranke, f. || Gericht aus Eiern, Paradiesäpfeln und Mehl, n. || **á –s,** löffelweise, nach und nach, partiell.

**pistola,** f. Pistole, f. || **~ de arzón,** Halfterpistole, Sattelpistole || **~ de bolsillo,** Terzerol, n., Puffer, m., Sackpistole || **~ de cinto,** Gurtpistole.

**pistolea·r,** v. n. mit Pistolen schießen.

**pistolera,** f. Pistolenhalfter, f.

**pistoleta·zo,** m. Pistolenschuß, m.

**pistolete,** m. Terzerol, n. **~ de Volta,** elektrisches Pistol, n. || **~ indecente, ~ italiano,** joc. der Hintere || **~ para encender lumbre,** Feuerzange, n.

**piston,** m. Kolben, Stempel, m. *(Mech.)* || Pumpenstolben, Entlüftungsstolben an Dampfmaschinen || Zündhütchen, n., Zündkegel an Gewehren, m. [maschine).

**pistona·da,** f. Kolbenhub, m. (Dampf-

**pistone·ra,** f. Zündhütchenbüchse, f.

**pistore·sa,** f. kurzer Dolch, m.

**Pisto·za,** f. Pistoja. [Eudelbrühe, f.

**pistraje, pistra·que,** m. ekelhafte Brühe,

**pistris,** m. großer Seefisch, m.

**pistura,** f. Zerquetschen, Zerstampfen, n.

**pisuetano,** m. Holzbirnbaum, m.

**pita,** f. Pita, amerikanische Agave, f. || Pitahanf, m. || Pitastricke, mpl. Pitageflechte, npl. || Pitafäden, mpl. || Pitagarn, n. || getrocknete Blätter der Baumaloe zum Brennen, Zündhölzchen ꝛc., npl. || **~ acuática,** Wasseraloe, f.

**¡pita!** Lockruf für die Hühner, m.

**pitacia·nos,** mpl. ungeschwänzte Affen, mpl.

**pitá·co,** m. Pitastengel, m. [mpl.

**pitagórico, ca,** adj. pythagoräisch || **silencio ~,** m. das von Pythagoras seinen Schülern auferlegte anhaltende Schweigen.

**pitada,** f. Pfiff, m., Pfeifen, n. || **dar una ~,** fig. fam. dem Betrügen geraten.

**pitadera,** f. Pfeifen für die Kinder, f.

**pitagórico,** m. Pythagoräer, m.

**pitagorismo,** m. Lehre des Pythagoras, f.

**pitahaya,** m. amerikanischer Kerzenbeerbaum, Wachsbaum, m.

**pitanceria,** f. Speisekammer in Klöstern, f. Speisenverteilung, f. || Amt des Speisenverteilers, n.

**pitancero, m. Speisemeister in Klöstern,** m. Bettelmönch, m. || Speisenaustheiler, Kostverteiler, m. || Anzeichner, m., Geistlicher, der die beim Chor Fehlenden aufschreibt und zur Strafe zieht.

**pitancica, pitancilla, pitancita,** f. kleine Löhnung, Mundgabe, f.

**pitanza,** f. tägliche Sold, m. || tägliche Speisenausgabe, Mundgabe, f. || Lohn, m., Bezahlung, f.

**pitaña,** f. Augenbutter, f., Augendrüsenschleim, m., Triefaugen, npl. *(Path.)*

**pitañoso, so,** adj. triefäugig.

**pitar,** v. a. auf einer kleinen Pfeife pfeifen || die täglichen Speisen austeilen. || die tägliche Löhnung oder Mundgabe austeilen.

**pitarra,** f. Augenbutter, f. *(Mar.)*

**pitarrasa,** f. Klameieisen, Denteleisen, n.

**pitarrasea·r,** v. a. klameien *(Mar.)*

**pitarro·so, sa,** adj. triefäugig.

**pitec·o,** m. langschwänziger Affe, gemeiner Affe, m.

**pitero,** m. Feuermeteor, m. *(Astr.)*

**pitera,** f. in Murcia: Pita, mexikanische Agave, f. *(Pfl.)* [Trittleisen, m. *(J.)*

**pite·zna,** f. Stellstift im Tellereisen,

**Pitia,** f. Priesterin des Apollo im Tempel zu Delphi.

**pitia·da,** f. Zeitraum von 4 Jahren zwischen den pythischen Spielen, m.

**pítico, ca,** adj. pythisch || **juegos –s,** mpl. pythische Spiele, npl.

**pitifo·que,** m. Außenklüver, m. *(Mar.)*

**pitillo,** m. Pfeifchen, n. || kleine Cigarette, f.

**pitima,** f. stärkender Aufschlag aufs Herz, m. *(Med.)* [rose, f.

**pitiminí,** m. Kletterrosenbaum, m. || Kletter-

**pitio, tia,** adj. pythisch.

**pitio,** m. ungemein häßlicher Mann, m.

**pitio,** m. Pfiff, m. || Piepen der Vögel, n.

**pitipié,** m. verjüngter Maßstab, m.

**pitiria·sis,** f. Kleiengrind, m. *(Path.)*

**pitirioides,** adj. kleienartig *(Path.)*

**pitirrea·r,** v. a. auf Kuba: unverschämt verlangen, bitten. [f.

**pitirre·o,** m. auf Kuba: unverschämte Bitte,

**pitirro·jo,** m. Rotkehlchen, n.

**pito,** m. kleine, schrill tönende Pfeife, f. || Querflöte, f. || Pfeifer, m. || amerikanische Wanze, f. || in Asturien: Kücken, n. || Knöchelwürfel der Kinder, m. || Seidenbälgleln mit kleiner Öffnung an der Spitze, n. || Pito, m., Kühltrank der Peruaner || **no dársele á uno un ~ de una cosa,** fig. fam. etwas nicht beachten, links liegen lassen, sich um etwas nicht kümmern || **no tocar ~,** fig. fam. bei einer Sache unbeteiligt sein || **no valer un ~,** fig. fam. keinen Pfifferling wert sein || **cuando –s flautas, cuando flautas –s,** es geht alles verkehrt, es kommt alles anders, als erwartet.

**pitofle·ro** m. Dudler, m.

**pitométrica,** f. Eichkunst, f.

**pitométrico ca,** adj. Eich-.

**pitómetro,** m. Eichmaß, n.

**pitón,** m. Hörnchen des jungen Tieres, n. || Augensprosse des Damhirsches, f. *(J.)* || Spieß des Edelhirsches, m. *(J.)* || Afterhorn, n. || Hübelchen, n., kleine hervorragende Spitze, f. || Auge an einem Baum, n. || Klicker der Kinder, m. || Stengel der Pitapflanze, m.

**Pitón,** m. Python, f., die von Apollo mit Pfeilen erlegte Schlange || Drache, m. *(Astr.)*

**pitoncito,** m. kleines sprossendes Hörnchen,

**pitónico, ca,** adj. wahrsagerisch. [n.

**pitonisa,** f. Wahrsagerin, f. || Priesterin Apolls in Delphi, f. || **la ~ de Endor,** die Hexe von Endor (Sam. I., 28, 7). [m.

**pitonismo,** m. Verkehr mit Wahrsagern,

**pitonista,** m. Wahrsager, m.

**pitorra,** f. Schnepfe, f. [zen, fpl.

**pitosporáceas,** fpl. klebsamenartige Pflanzen

**pitosporáceo, cea,** adj. klebsamenartig.

**pitósporos,** mpl. Klebsame, m.

**pitpit,** m. Pitpit, m. *(V.)*

**pituita,** f. Schleim, Lungenschleim, Magenschleim, Nasenschleim, m. [n.

**pituitaria,** f. Stephanskraut, Läusekraut,

**pituitario, ria,** adj. Schleim absondernd *(An.)* || **fosa –a,** f. Grube im Türkensattel des Keilbeins, f. *(An.)* || **glándula –a,** f. Schleimdrüse, f., Anhängsel des Gehirns in der Grube des Türkensattels *(An.)* || **membrana –a,** f. Schleimhaut, f. *(An.)*

**pituitario,** m. Schleimhaut in der Nase, f.

**pituitoso, sa,** adj. schleimig, Schleim- || verschleimt. *(Chir.)*

**piu·co,** m. Eiterzieher, m., Eiterpumpe, f.

**piuquén,** m. chilenischer Trappe, m. *(V.)*

**piu·ria,** f. Eiterharnen, n. *(Path.)*

**pive·ta,** f. roter Wasserläufer, m., Rotbein, n. *(V.)*

**pivotantes,** mpl. Pflanzenwurzeln, fpl.

**pivo·te,** m. Angelzapfen, Angelstift in

**pixbaе,** m. Palmenfrucht, f. [Ufern, m.

**pixide,** f. Speisekelch der Hostie, m. || Kompaßbüchse, n. *(Mar.)* || kleine Büchse zum Aufbewahren von Gegenständen, f.

**pixidia,** f. Büchse, Kapsel der Laubmoose mit abspringendem Deckel, f. *(Bot.)* || Urne der Moose, f. *(Bot.)* [f. *(Bot.)*

**pixídula,** f. kleine Kapsel der Laubmoose,

**pizacanto,** m. Bocksdorn, m. (Strauch).

**pizarra,** f. Schiefer, Schieferstein, m. || Schiefertafel, f. || Vordach, Werterdach eines Altans ꝛc. n. || **~ aluminosa,** Alaunschiefer || **~ arcillosa,** Thonschiefer || **~ artificial,** Schieferpapier, n. || **~ bituminosa,** Brandschiefer || **~ de amolar,** Wetzschiefer || **~ de dibujar,** schwarze Kreide, f. || **~ de hule,** Wachstuchtafel || **~ silícea,** Kieselschiefer, m.

**pizarra·l,** m. Schieferbruch, m.

**pizarreño, ña,** adj. schieferig, schieferartig || schieferfarbig. [händler, m.

**pizarrero,** m. Schieferdecker, m. || Schiefer-

**pizca,** f. Bißchen, Krümchen, ganz kleines Stückchen, n. || **~ de comprensión,** Tüttelchen von Begriff, n.

**pizcador,** m. Kneifer, Zwicker, m.

**pizcadura,** f., **pizcamiento,** m. Kneifen, Kneipen, Zwicken, n.

**pizcar,** v. a. fam. kneifen, kneipen, zwicken.

**pizco,** m. fam. Kneifen, n. || in Santos: Roderich, m.

**pizpereta, pizperina,** adj., f. lebhaft, geistreich, rasch auffassend, verständig (von Frauen).

**pizpiriga·ña,** f. Kneifspiel der Knaben, n.

**pizpirita,** f., **pizpiritillo,** m. Wachstelze, f.

**pizquilla,** f. ein kleines Bißchen.

**pizue·los,** mpl. Sahlleiste, f., Sahlband, n., Schmutzkante an Tuchen.

**placa,** f. Metallplatte, f. || Stern eines Ordens, Ordensstern, m. || **~ de guarda,** Achsenhalter, m., Leitungsplatte am Wagen || **~ de junta,** Schienenlasche, Klemmplatte, f. *(E. B.)* || **~ giratoria,** Drehscheibe, f. *(E. B.)*

**placabilida·d,** f. Versöhnlichkeit, Milde, f. Annehmen, daß etwas nachlassen wird (wie Hitze, Kälte ꝛc.) m.

**placa·ble,** adj. versöhnlich, mild.

**placarte,** m. öffentlich angeschlagene Verordnung, f. Anschlagzettel, m. [ironisch.

**placativo, va, placatorio, ria,** adj. ver-

**placea·r,** v. a. öffentlich bekannt machen, ankündigen, verkündigen || Etwaren unter dem Marktpreis verkaufen. *(Mar.)*

**placel,** m. Sandbank, Schlickbank, m.

**pláceme,** m. Glückwunsch, m. || **á buen ~,** nach Belieben, nach Gutdünken, willkürlich.

**placenta,** f. Nachgeburt, f. || Mutterkuchen, m. *(An., Bot.)* || Samenlappen, m. *(Bot.)*

**placentación,** f. Anheftungsart des Samens an den Mutterkuchen, f. *(Bot.)*

**placentero, ra,** adj. lustig, munter, vergnügt, seelenvergnügt, fröhlich || gefällig, einschmeichelnd || scherzhaft || **sitio ~,** m. angenehmer Aufenthalt, m.

**placentín, placentino, na,** adj. aus Plasencia in Spanien || aus Piacenza in Italien.

**placer,** v. n. gefallen, lieb, recht sein || **que me place,** mir ist's recht.

**placer,** m. Vergnügen, n., Freude, Wonne, Lust, f. || Lustbarkeit, Ergötzlichkeit, f. || Belieben, n., Wille, m., Willkür, f. || Untiefe Steinbank, Sandbank, Schlickbank nahe an der Küste, f. *(Mar.)* || **á ~,** nach Belieben || nach Herzenslust || bequem, behaglich || in Aragonien: langsam, bedächtig || **estar de ~,** vergnügt sein || **–es,** pl. in Kalifornien, Australien und Neuseeland: Goldfelder, npl. || westindische Perlenfischereien, fpl.

**placeramente,** adv. öffentlich.

**placera,** f. Obsthökerin, Gemüsehökerin, f. || Gassenhure, f.

**placerito,** m. kleines Vergnügen, n.

**placero, ra,** adj. zum Markt, zum Platz gehörig, Markt-, Platz- || müßig auf Märkten und Plätzen umherstreichend.

**placero,** m. Höfer, m. || Platzanweiser, m.

**placeta,** f. Plätzchen, n. [Plätzchen, n.

**placetilla, placetuela,** f. ganz kleines

**placibilida·d,** f. Annehmlichkeit, Anmut, f.

**placible,** adj. gefällig, anmutig.

**placica, placilla, placita,** f. kleiner Platz, m., Plätzchen, n.

**placidez,** f. Sanftmut, Gelassenheit, f.

**plácido, da,** adj. ruhig, still || sanft, gelassen. [frieden.

**placiente,** adj. gefällig || vergnügt, zu-

**placimiento,** m. Gefallen, n.

**plácito,** m. Belieben, n.

**plafón,** m. untere Fläche einer Gesimsausfragung, f. *(Arch.)*

**plaga,** f. Plage, Landplage, Geißel, f., göttliches Strafgericht, n. || körperliches Leiden, n., Krankheit, f. || Widerwärtigkeit, f., Unglück, Leid, n. || Beschwerde, f. || Heimsuchung, f., Plage, Erdstrich, Himmelsstrich, m. Windstrich, Kompaßstrich *(Mar.)* || **este año ha habido ~ de albaricoques,** heuer hat es viele Aprikosen gegeben || **~ pedicular,** Lausesucht, f. || **–s,** pl. die vier Weltgegenden || **las siete –s de Egipto,** die sieben Plagen

**plagable,** adj. bemitleidbar. [Agrikultur.

**plagador,** m. Heimsucher, m.

**plagadura,** f., **plagamiento,** m. Heimsuchung, f.

**plagal,** adj. plagalisch, plagialisch, entlehnt, hergeleitet, ant. *auténtico (Mus.)* || **modo ~, tono ~,** m. von der Quinte des Grundtons ausgehende Tonart, f. *(Mus.)* || **cadencia ~,** f. Halbschluß, m., Kadenz, welche in die Haupttonart zurückführt *(Mus.)*

**plagar,** v. a. heimsuchen mit einer schädlichen Sache || **–se de males venéreos,** von

der Venerie heimgesucht werden || **–se de gente un sitio,** sich mit Leuten anfüllen.

**plagiar,** v. a. Bücherplünderei begehen.

**plagiario, ria,** adj. auszuschreibermäßig, abschmiererмäßig.

**plagiario,** m. Bücherplünderer, Ausschreiber, Abschmierer, Gedankendieb, m.

**plagiato,** m. Gedankendiebstahl, m. || Kinderraub, Menschenraub, m. *(Jur.)*

**plagio,** m. Ausschreiben eines Buches, eines Schriftstellers, Plagiat, n., Bücherplünderei, f., Gedankendiebstahl, litterarischer geheimer Diebstahl, m. „ Entlehnung aus fremden Kunstwerken, f.

**plagiorrombífero, ra,** adj. schiefflächig und rautenförmig *(Min.)* (Fische).

**plagióstomos,** mpl. Quermäuler, npl.

**plagiuros,** mpl. flachschwänzige Fische, Rochen, mpl.

**plagiusa,** f. graue Scholle, f. *(F.)*

**plago·so, sa,** adj. Wunden verursachend || gern nachlagend, hart, rauh, streng.

**plaguear,** v. a. mit viel Geschwätz um ein Almosen betteln.

**plakimina,** f. ostindische Mispel, f.

**plan,** m. Plan, Riß, Grundriß eines Gebäudes, m. „ Plan, Entwurf, m. „ Tabelle, tabellarische Übersicht, f. „ Fläche, Grundfläche, f. „ Stockwerk eines Hauses, n. „ Fläche des Schiffes, n. *(Mar.)* „ **~ curativo,** Heilmethode, f. *(Med.)* || **~ vertical exterior,** Aufriß, Standriß *(Arch.)* || **~ vertical interior,** Durchschnitt, m. *(Arch.)* **á ~ barrido,** mit von allem Fremdartigen **calar á ~,** ganz hineinpassen **–es,** pl. Bauchstücke, npl., Bodenwrangen, fpl. *(Mar.)*

**plana,** f. Kelle, Maurerkelle, f. || Seite, Blatterte, f. „ Ebene, Fläche, f. „ fruchtbare Ebene in einer Landschaft, Aue, f. „ Aufgabe der Schulkinder, f. || Abzug, m. *(Typ.)* || **~ de imposición,** Form, Satzform, f. *(Typ.)* **~ mayor, primera ~,** Regimentsstab, Stab eines Regiments, m. *(Mil.)* **á ~ renglón,** seiten- und linienrecht, um Abschreiben, fig. vollkommen passend, eben recht || **enmendar la ~,** es jemandem zuvortun, jemand übertreffen „ die Fehler eines andern verbessern, gutmachen.

**planada,** f. Ebene, flache Gegend, f.

**planador,** m. Plattenschleifer, m.

**planario,** m. Plattwurm, m.

**planco,** m. Schreier, Schreiadler, m.

**plancha,** f. dünne Metallplatte, f., Blech, n. „ Kupferplatte, f. „ dünnes Brettchen, n. „ Plättchen von einem Stein, Horn, Holz ꝛc., n. „ Bügeleisen, Plätteisen, n. **~ de agua,** Wasserfloh, Kalkauflösung, f., schwimmende Stellung, f. *(Mar.)* **~ de betún,** Asphaltplatte || **~ del bote, ~ de la lancha,** Laufplanke, Laufbrücke, f. *(Mar.)* || **~ de fuego,** Feuerplatte auf dem Herd **~ mecánica,** Patentplätteisen **~ de rotación,** Drehscheibe, f. *(E. B.)* || **hierro en ~,** m. Stabeisen, n. *(Mar.)*

**planchada,** f. Plattlot der Kanone, n.

**planchado, da,** adj. fam. glatt, ohne Falten. „ die Wäsche.

**planchado,** m. Bügeln, n. || **~ y lavado,**

**planchadora,** f. Büglerin, Plätterin, f.

**planchadura,** f., **planchamiento,** m. Bügeln, Plätten, n.

**planchar,** v. a. bügeln, plätten || **~ el ala de un sombrero,** einen Hut gleichfassen.

**planchaza,** f. große Platte, f.

**planchazo,** m. Schlag mit einer Platte, m. „ rasches Bügeln, n. „ legen, plattieren.

**planchear,** v. a. mit Metallplatten belegen, plattieren.

**planchera,** f. Plattenform, f.

**planchera,** f. Meßtisch, m. *(Math.)* || Tritt, Steigbügel am Damensattel, m. || **~ redonda,** Winkelscheibe, f. *(Math.)*

**planchete,** m. Schoßhündchen, n.

**planchica, planchilla, planchita, planchuela,** f. Plättchen, n. „ fm.

**planchín,** m. Bügeleisen für Hutkrämpen,

**planchón,** m. große Platte, f.

**planchuela,** f. dünnes Häutchen, Blatt, n. *(An.)* Bänkchen von Mundidieben, n., Wicke, f. *(Chir.)* „ Schießband, n., Schießhaken, m. *(Mar.)* || **~ de la aguja de marear,** Kompaßnadel, f. *(Mar.)*

**planeta,** adj. f., **almendra ~,** f. hartschalige Mandel, f.

**planeta,** m. Planet, Wandelstern, m. || Meßgewand mit kürzerem Vorderblatt als gewöhnlich, n. **~ inferior,** Planet zwischen Sonne und Erde || **~ primario,** Hauptplanet || **~ segundario,** Trabant, Satellit, m.

**planetario, ria,** adj. zu den Planeten gehörig, Planeten- || **año ~,** m. Planetenjahr, n. || **región –a,** f. Planetenraum, m. || **sistema ~,** m. Planetensystem, n.

**planetario,** m. joc. Sterngucker, m.

**planética,** adj. f., **gota ~,** f. fliegende Gicht, f. *(Path.)*

**planeticola,** m. Planetenbewohner, m.

**planetilla,** f. kleiner Planet, m.

**planetista,** m. Sterndeuter, m.

**planetolario,** m. Planetarium, n. „ fm.

**planga,** f. Schelladler, großer Schreiadler,

**planicaudes,** mpl. Flachschwänze, mpl. (Eidechsen und Schlangen).

**planicie,** f. Ebene, Fläche, f.

**planicórneo, nea,** adj. flachhörnig || mit platten Fühlhörnern.

**planidentado, da,** adj. flachzähnig.

**planiedro, dra,** adj. ebenflächig *(Min.)*

**planiflоro, ra,** adj. flachblumig *(Bot.)*

**planiforme,** adj. platt.

**planimetría,** f. Flächenmessung, f.

**planimétrico, ca,** adj. planimetrisch.

**planímetro,** m. Flächenmesser, m. (Instrument). „ Schauspieler, m.

**planipedio,** m. im Altertum, barfüßiger

**planipenne,** adj. plattflügelig, m.

**planipennos,** mpl. Plattflügler, mpl.

**planirrostro, tra,** adj. flachschnäbelig.

**planirrostros,** mpl. Flachschnäbler, mpl.

**planisferio,** m. Planiglob, m. || **~ celeste,** Himmelskarte, f. || **~ terrestre,** Weltkarte.

**planista,** m. Plänemacher, m.

**planiuscolo, la,** adj. abgeflacht.

**plano, na,** adj. eben, flach, glatt || platt || **de ~,** gerade heraus, ohne Rückhalt, ganz, ohne etwas auszulassen || sofort *(Jur.)* || **caer de ~,** der Länge nach hinfallen.

**plano,** m. Fläche, f. || Grundfläche || Oberfläche eines Körpers „ Boden eines Wagens oder Karrens, m. „ Planum einer Bahn, n. *(E. B.)* || Scholle, f., Plattfisch, m. || Plan, Entwurf, m. „ Plan *(Mal.)* „ Plan, Riß, Grundriß, Anschlag, m. || **~ de gravitación,** Fallebene, f. || **~ del meridiano,** Mittagsebene || **~ inclinado,** geneigte Ebene || **~ inclinado y automotor,** Bemsberg, m. *(Bgb.)* || selbstwirkende schiefe Ebene *(E. B.)* || **~ de inflexión,** Wendeebene einer Fläche || **~ de navegar,** Seekarte, f. || **~ osculador,** Berührungsebene || **~ en relieve,** Aufriß || **~ en línea recta,** Plan aus der Vogelschau || **–s,** pl. Entfernungen in einer Landschaft, fpl. *(Mal.)*

**planocóncavo, va,** adj. plan-konkav, auf der einen Seite hohl, auf der andern flach.

**planoconvexo, xa,** adj. plan-konvex, auf der einen Seite erhaben, auf der andern eben.

**planómetra,** m. Flächemesser, m.

**planometría,** f. Flächenmessung, f.

**planométrico, ca,** adj. zur Flächenmessung gehörig. „ platte, f.

**planómetro,** m. Flächenmesser, m., Richt-

**planórbico, ca,** adj. tellerschneckenartig.

**planorbiforme,** adj. tellerschneckenförmig.

**planorbo,** m. Scheibenschnecke, Tellerschnecke, f. „ f. *(Math.)*

**planoplano,** m. vierte Potenz einer Zahl,

**planosólido,** m. fünfte Potenz einer Zahl, f. *(Math.)* „ dungen.

**planospiro, ra,** adj. mit flachen Windungen.

**planquilla, hierro ~,** m. viereckiges Stangeneisen, n.

**planta,** f. Pflanze, f., Gewächs, Kraut, n. „ Pflänzling, Setzling, m. || joc. Baum, m. || Pflanzen, Anpflanzen, Bepflanzen, n. || Pflanzung, Baumpflanzung, f. || Baumschule, f. || Sohle, Fußsohle, f. || besondere Stellung der Füße beim Gehen, Tanzen, Fechten, f. || Plan, Entwurf, m. „ Grundriß, m. „ erste Anlage einer Sache, f. || tabellarisches Verzeichnis, n. || Ausführung, f. || Einrichtung, f. || stattliches Aussehen, n. „ eitles Vorgeben, n. „ gehaltlose Behauptung, f. „ leere Prahlerei, f. „ Flächenraum eines Gebäudes, m. *(Arch.)* || Stellung der Figuren, f. *(Mal.)* **~ del pie,** Fußsohle **~ marina,** Meerpflanze **~ maritima,** Seestrandspflanze || **~ baja,** Erdgeschoß, n. || **~ del piso principal,** erster Stock, m. || **~ del segundo,** zweiter Stock || **hacer de ~ un edificio,** von Grund aus neu aufbauen || **poner en ~,** zur Ausführung bringen || **de ~,** von Grund aus || **de nueva ~,** neuer Schöpfung || neuen Datums || **–s,** pl. Prahlereien, fpl. || **echar –s,** aufschneiden, prahlen || **echarse á las –s de alguno,** sich jemandem zu Füßen werfen || **fijar las –s,** fig. sich in einem Vorhaben, einer Meinung bestärken.

**plantable,** adj. pflanzbar.

**plantación,** f. Pflanzung, Anpflanzung, f. „ Anlage eines Gartens, f. „ in Amerika, in den Kolonien: Zuckerpflanzung, Kaffeepflanzung, Tabakpflanzung, Indigopflanzung.

**plantador,** m. Pflanzer, Pflanzgärtner, m. || Besitzer von Kolonialpflanzungen, m. || Stechholz, Pflanzholz, n., Pflanzstock, m.

**plantaina,** f. Wegerich, m. *(Pfl.)*

**plantaje,** m. Menge Pflanzen, f. || in Murcia: Wegerich, m. *(Pfl.)* „ fpl.

**plantajíneas,** fpl. wegerichartige Pflanzen,

**plantajíneo, nea,** adj. wegerichartig *(Bot.)*

**plántano,** m. Pisang, m., Banane, f.

**plantar,** v. a. pflanzen || anpflanzen, anlegen (Garten) || aufpflanzen, aufrichten, aufschlagen (Zelt) || aufstellen (Geschütz) *(Mil.)* || stecken, hineinschieben || legen (Grundstein) || gründen || zur Ausführung bringen || geben, aufsetzen (Schlag, Stoß, Hieb) || stehen lassen, sitzen lassen, im Stich lassen || betrügerisch verlassen || stehend darstellen *(Mal.)* || **~ un pleito,** einen Prozeß anfangen || **~,** v. n. stehen, auf den Füßen stehen *(Mal.)* || **–se,** sich fest irgendwo hinstellen, sich hinpflanzen || eiligst ankommen || nicht von der Stelle wollen (störrige Tiere).

**plantar,** adj. Fußsohlen- *(An.)* || **aponeurose ~,** f. Sehnenhaut, Fleischsehnhaut an der Fußsohle, f. *(An.)* || **arteria ~,** f. Sohlenschlagader, f. *(An.)* || **ligamento ~,** m. Sohlenband, n. *(An.)* || **músculo ~,** m. Sohlenmuskel, m. *(An.)*

**plantario,** m. Versetzbeet, n.

**planteador,** m. Entwurfmacher, m. || Grundrißzeichner, m.

**planteamiento,** m. Entwerfen, n.

**plantear,** v. a. entwerfen, den Grundriß machen || versuchen, erproben || begründen, befestigen || fig. einen Plan entwerfen.

**plantecica,** f. Pflänzchen, f.

**plantel,** m. Pflanzschule, Baumschule, f. || Baumgarten, Obstgarten, m. „ Setzling, Pflänzling, m. „ Satz Bäume, m. || Bildungsschule, Bildungsstätte, Ausbildungsanstalt, f.

**plantica, plantilla, plantita,** f. Pflänzchen, n., kleine Pflanze, f.

**plantífero, ra,** adj. pflanzentragend.

**plantificable,** adj. ausführbar, anlegbar.

**plantificación,** f. Anlegung, Gründung, Errichtung einer Anstalt, Fabrik ꝛc., f. || Anlage, Einrichtung, f. „ fm.

**plantificador,** m. Gründer einer Anstalt,

**plantificar,** v. v. anlegen, errichten (Gebäude) „ einrichten „ einführen (Gebrauch) || joc. geben, austeilen (Ohrfeigen, Fußtritte) || **–se en una silla,** sich auf einen Stuhl niederlassen. „ gehend (Tiere).

**plantigrado, da,** adj. auf den Sohlen

**plantigrados,** mpl. Sohlengänger, mpl.

**plantilla,** f. Brandsohle, f. || Leinensohle eines zerrissenen Strumpfes || Schloßblech, n. || Schablone, f. || Studienplan einer Hochschule, m. „ verjüngter Grundriß, m. „ Stand der Gestirne bei der Geburt, m. *(Astrol.)* || **~ de corcho,** Korksohle.

**plantillar,** v. a. Schuhe, Strümpfe besohlen. „ bepflanzbar.

**plantío, tía,** adj. bepflanzt, angepflanzt ||

**plantío,** m. Anpflanzen, n., Bebauung, f. || Baumpflanzung, Rebenpflanzung, f., bepflanzter Ort, m. || Satz Bäume, m.

**plantisubfalangiano,** m. Wurmmuskel am Fuß, m. *(An.)*

**plantista,** m. Pflanzenfreund, m. || Obergärtner, m. || Großsprecher, m.

**plantisugos,** mpl. Pflanzensauger, mpl.

**plantita,** f. Fruchtkeim, m. *(Bot.)*

**plantívoro, ra,** adj. pflanzenfressend.

**plantomanía,** f. Pflanzsucht, f. (von Katharina II. erfundenes Wort).

**plantómano,** m. Pflanzsüchtiger, m.

**plantón,** m. Setzling, m., Setzreis, n. || Strafschildwache, f. „ Thorwächter eines Hauses, m. || **estar de ~,** lange an derselben Stelle stehenbleiben || auf der Lauer stehen || auf jemand warten (Liebende).

**planto·sa,** f. Trinkgefäß, n.

**plántula,** f. keimende Pflanze, f.

**plantulación,** f. Keimen, n., Entwickelung des Keimes, f. *(Bot.)*

**planu·do, da,** adj. flach, von geringem Tiefgang (Schiff) *(Mar.)*

**planula·do, da,** adj. platt gedrückt.

**planularia,** f. Plattmuschel, f.

**planulario, ria,** adj., **gusano ~,** m. Plattwurm, m.

**planulito,** m. Planulit, m. *(Geol.)*

**plañidera,** f. Klageweib bei Leichenbegängnissen, n. || fam. Jammern, n.

**plañidero, ra, plañidor, ora,** adj. weinerlich, kläglich.
**plañido,** m. Wehklagen, Jammern, n.
**plañir,** v. a. beweinen ‖ ~, v. n. weinen, jammern, wehklagen.
**plaqué,** m. plattierte Arbeit, Plattierung, f.
**plaqueador,** m. Plattierer, m.
**plaquear,** v. a. plattieren, mit Gold- oder Silberblättchen belegen.
**plaquín,** m. ehemaliger Waffenrock, m. (weiter im Gurt als die cota de armas, und enger als die tiniela).
**plasenciano, na,** adj. aus Plasencia in Spanien ‖ aus Piacenza in Italien.
**plasma,** m. Serum, Blutwasser, n.
**plasma,** f. grüner Chalkedon, m. *(Min.)*
**plasmador,** m. Bildner, Gestalter, Schöpfer, m.
**plasmadura,** f. Bilden, Gestalten, n.
**plasmante,** m. Bildner, besonders in Thon, m. [Gebilde schaffen.
**plasmar,** v. a. bilden, formen, gestalten,
**plasmo,** m. Bild, Urbild, Gebilde, n.
**plasón,** m. Milchspeise, f.
**plasto,** f. Teig, Thon, m., weiche Masse, f. alles was weich ist (Kot ꝛc.) ‖ Kuchen, m. ‖ Patzen, m. ‖ fig. fam. Sammelsurium, n.
**plaste,** m. Anwurf von Gips mit Leimwasser zum Bemalen, m.
**plastear,** **plastecer,** v. a. eine Wand, ein Brett vergipsen, mit einer Mischung von Gips und Leimwasser überstreichen, um darauf zu malen.
**plastecido,** m. Vergipsen, n. [zu malen.
**plastica,** f. Plastik, Bildnerei, bildende
**plasticidad,** f. Bildsamkeit, f. [Kunst, f.
**plástico, ca,** adj. knetbar, bildsam, formbar, plastisch ‖ körperlich gestaltend ‖ **fuerza –a, virtud –a,** f. Bildungskraft in der Natur, f. **vida –a,** f. Lebensthätigkeit, sofern sie gestaltend ist, f. ‖ **artes –as,** fpl. die bildenden Künste, fpl.
**plastodinamia,** f. Bildungskraft, f.
**plastón,** m. großer, dicker Teig, m.
**plastrón,** m. Drossel, f.
**plata,** f. Silber, n. ‖ Silbergeschirr, Silbergeräth, n. Hornerz, n. ‖ Silber, Silberfarbe, Weiß in Wappen ‖ **~ alemana,** Neusilber ‖ **~ á martillo, ~ de martillo,** geschlagenes Silber ‖ **~ blanca,** gediegenes Silber ‖ **~ de cenicionto,** Schrotsilber ‖ **~ córnea,** Hornsilber, n. ‖ **~ menuda,** Kleingeld, n. ‖ **~ molida,** Muschelsilber ‖ **~ nativa,** gediegenes Silber ‖ **~ pastada,** Silberdraht ‖ **~ de piña,** Silberkuchen, m. ‖ **~ quebrada,** Bruchsilber ‖ **~ seca,** sprödes Silber ‖ **~ sin labrar,** unverarbeitetes Silber ‖ **~ sobredorado,** im Feuer vergoldetes Silber ‖ **~ virgen,** gediegenes Silber ‖ **de ~,** silbern, aus, von Silber ‖ **en ~,** kurz, in einem Wort, ohne Umschweife.
**platabanda,** f. schmales erhöhtes Gartenbeet, n., Blumenbeetstreifen um ein Quartier herum, m. ‖ Platte von wenig Ausladung, Platte f. Bortenstein, m. *(Arch.)* ‖ ganz auf einem Pfeiler oder einer Säule ruhender Stein, m. *(Arch.)* ‖ Vereinigung von Steinen in Form eines flachen Gewölbes, f. *(Arch.)* ‖ Raum zwischen zwei Baumreihen, m.
**platada,** f. ein Tellervoll, eine Schüsselvoll.
**plataforma,** f. flaches Dach, n., Plattform, gemein, wagrechte, zum Betreten bestimmte Dachfläche, Abdachung, f. *(Arch.)* ‖ Tischplatte des Uhrmachers, f. Reiter, m., Katze, f., erhöhte Bastion, f. *(Mil.)* ‖ Bettung, Stückbettung, Geschützbettung, f. *(Mil.)* ‖ Drehscheibe, f. Trollwagen, Gestellwagen, m. *(E. B.)* ‖ Drehscheibe *(E. B.)* ‖ **~ corrediza,** Schiebebühne, f. *(E. B.)* ‖ fig. Äußerlichkeit, f. äußeres Ansehen, n. ‖ **~ giratoria,** Drehscheibe für Locomotiven *(E. B.)* ‖ **~ sin barandilla,** Rollwagen, Trollwagen, Truck, m. *(E. B.)* ‖ **eso es una ~,** das ist eine leere Ausflucht, eine Ausrede. [Kropfgans, f.
**platalea,** f. Pelikan, Eselschreier, m., **platalina,** f. Speckseile, f. [jung, f.
**platana'l, platanar,** m. Platanenpflanzung, f.
**platanista,** m. Platanenhain in Sparta, m.
**plátano,** m. Platane, f.
**platazo,** m. große Schüssel, f.
**platea,** f. joc. Parterre, n. *(Th.)*
**plateable,** adj. übersilberbar, versilberbar.
**plateada,** f. Silberkraut, n.
**plateado, da,** adj. silberfarben ‖ versilbert.
**plateado,** m. versilberte Metallarbeit, f.
**plateador,** m. Versilberer, m.
**plateadura,** f., **plateamiento,** m. Versilberung, f.
**platear,** v. a. übersilbern, versilbern.
**platel,** m. kleine Schüssel, f.
**platera,** f. Besitzerin eines Silberladens, f. ‖ Frau des Goldschmieds, f.
**plateresco, ca,** adj. geschnörkelt (Zierat an Säulen) *(Arch.)* ‖ **estilo ~,** m. geschnörkelter Baustil, m. *(Arch.)*
**platería,** f. Silberarbeiterwerkstatt, Goldarbeiterwerkstatt, f. ‖ Silberschmiedearbeit, Goldschmiedearbeit, f. ‖ Quartier, n., Straße, f., der Silberschmiede, Goldschmiede ‖ **~ de oro,** Goldschmiedewerkstatt.
**platero,** m. Silberarbeiter, m. ‖ Goldschmied, m. ‖ Juwelier, m. ‖ **~ de oro,** Goldschmied, der nur Goldgeräte und Goldgeschmeide verfertigt.
**platesa,** f. Kliesche, Glarke, f. *(F.)*
**platica,** f. Zwiegespräch, n., Unterredung, Unterhaltung, f. ‖ Besprechung, Beratschlagung, Unterhandlung, f. ‖ Rede, Anrede, f. ‖ geistliche Rede, Predigt, f. ‖ Stimmröhre der Marionettenspieler, f. ‖ **trabar ~,** ein Gespräch anknüpfen ‖ **echar la ~ á otra parte,** das Gespräch auf einen andern Gegenstand lenken ‖ **de ~ en ~,** von einem Wort zum andern.
**platicable,** adj. besprechenswert.
**platicación,** f. Besprechung, f.
**platicador,** m. Unterhalter, m.
**platicante,** m. angehender, unter der Leitung eines älteren seine Kunst ausübender Arzt, Wundarzt, m.
**platicar,** v. a. besprechen, verhandeln ‖ ~, v. n. sprechen, sich unterreden, Zwiegespräch halten ‖ **~ alguna cosa,** über etwas beratschlagen.
**platicarpo pa,** adj. plattfrüchtig *(Bot.)*
**platicéfalo,** m. Plattkopf, Breitkopf, m. *(F.)*
**platicerátos,** mpl. Plattschaufler, mpl.
**platicerco, ca,** adj. plattschwänzig.
**plático, ca,** adj. erfahren, bewandert, kundig.
**platico,** m. Fleischgericht mit grünen Kräutern, n. ‖ in Klötzern, Extragericht an Feiertagen. [Schüssel, f., Schüsselchen, n.
**platico, platillo, platito,** m. kleine
**platidáctilo, la,** adj. breitzehig.
**platidáctilos,** mpl. Breitzeher, Sterngecker, mpl. (Eidechsen).
**platificable,** adj. in Silber verwandelbar ‖ fig. versilberbar, in Geld umzusetzen.
**platificación,** f. Verwandlung in Silber, f.
**platificador, ora,** adj. in Silber verwandelnd.
**platificar,** v. a. in Silber verwandeln.
**platifilo, la,** adj. breitblätterig *(Bot.)*
**platiglosos,** mpl. Breitzüngler, mpl. (Hautflügler). Plattfisch).
**platija,** f. Scholle, Kliesche, Glarke, f.,
**platilobo, m.** Platthülse, f. *(Pfl.)*
**platillas,** fpl. Platillaleinwand, f., feine französische Leinwand.
**platillero,** m. Beckenschläger, m. *(Mus.)*
**platillo,** m. kleine Schüssel, f., kleiner Teller, m. ‖ Beischüssel ‖ Gericht von Fleisch und klein geschnittenem Gemüse, n. ‖ außergewöhnliches Gericht der Klostergeistlichen an Festtagen, oberer Teil eines Tonnengewölbes, m. *(Arch.)* ‖ Almosenbecken, n. ‖ Flaschenuntersatz auf Tischen, m. ‖ Unterschale, f. ‖ Wagschale ‖ Pumpenklappe an der Kettenpumpe, f. ‖ Kartätschenbüchse, f., Kartätschenfasser, m. *(Mil.)* ‖ Gegenstand der Afterrede, m. ‖ **~ eléctrico,** Elektrisierscheibe, f. *(Phys.)* ‖ **~ para sopero,** Suppenteller ‖ fig. **hacer ~ de alguno,** über jemand klatschen ‖ **hacer ~ de alguna cosa,** über etwas sprechen ‖ **–s,** pl. Becken, npl., Tamtam, n. *(Mus.)* ‖ **–s ligeros,** Nebenspeise zur Suppe, f. ‖ **hacer –s,** sich mit Klatsch abgeben.
**platina,** f. Platina, f., Platin, n. *(Min.)* ‖ obere und untere Platte in einer Uhr, worin das Räderwerk ist, f. ‖ Tiegel der Presse, m. *(Typ.)* ‖ durchbrochene Eisenstange am Strumpfwirkerstuhl, f. ‖ Metallschmuck am Kutschkasten, m. ‖ Schleifstein für Krystalle, m. *(Opt.)*
**platinico, ca,** adj. mit Platin in geringerem Anteil verbunden, ant. platinoso *(Chem.)*
**platinico,** m. Platinoxyd, n. *(Chem.)*
**platinifero, ra,** adj. platinhaltig *(Min.)*
**platino,** m. Platin, n., Platina, f. *(Min.)*
**platinoso, sa,** adj. mit Platin in größerem Anteil verbunden, ant. platínico *(Chem.)*
**platinoso,** m. Platinoxydul, n. *(Chem.)*
**platipedo, da,** adj. mit ausgebreitetem Stiel *(Bot.)* [blättern *(Bot.)*
**platipétalo, la,** adj. mit breiten Kron-
**platipeza,** f. Plattfußfliege, f.
**platipodo, da,** adj. plattfüßig.
**platipodos,** mpl. Plattfüßer, mpl.
**platiquero,** m. Bündler, m.
**platiquilla,** f. zusammenhängender Redesatz, m. *(Gr.)* ‖ Unterricht über diesen Teil der Sprachlehre, m.
**platiquillesco, ca,** adj. auf die grammatikalischen Sätze bezüglich *(Gr.)*
**platirrincos,** mpl. Breitschnäbler, mpl.
**platirrinos,** mpl. plattnasige Affen, mpl.
**platirrostros,** mpl. Plattköpfe, mpl. (Fische).
**platisto,** m. Plattwels, m. *(F.)*
**platiuro, ra,** adj. breitschwänzig.
**platiuro,** m. Flachschnake, f.
**plato,** m. Schüssel, f. ‖ Teller, m. ‖ Gericht, n., bei Tafel aufgetragene Schüssel, Speise, f. ‖ Hausmannskost, f., tägliches Essen, n. ‖ Kost, Beköstigung, f. ‖ Platte, f. *(Arch.)* ‖ Ausschiebbrett, n., Auszugsplatte, f. *(Typ.)* ‖ **~ compuesto,** kleines Gericht ‖ **~ fuerte,** Hauptgericht, stattliches Stück Fleisch, n. ‖ **~ sopero,** Suppenschüssel ‖ **~ trinchero,** Vorlegeschüssel ‖ **~ de segunda mesa,** fig. Notbehelf, m. ‖ **~ de molde,** Kerze zum Stearinsieden, m. ‖ **hacer ~,** den Tisch vorlegen ‖ **hacer el ~,** jemand beköstigen, jemandem den Unterhalt geben ‖ **poner el ~,** Anlaß zu etwas geben, Gelegenheit machen ‖ **no haber quebrado un ~,** fig. iron. kein Wässerchen getrübt haben ‖ **entre dos –s,** mit großem Aufwand.
**platónico, ca,** adj. platonisch ‖ reingeistig ‖ übersinnlich ‖ **amor ~,** m. platonische, reine, nichtsinnliche Liebe, f. [Plato, m.
**platónico,** m. Platoniker, Anhänger des
**platonismo,** m. platonisches System, Lehrgebäude des Plato, n. [f., Plattfisch, m.
**platucha, platuja, platusa,** f. Scholle,
**platura,** f. Breitschwanz, m., Ruderschlange, f.
**plausibilidad,** f. Scheinbarkeit, Glaubwürdigkeit, Wahrscheinlichkeit, f. ‖ Lobenswürdigkeit, f.
**plausible,** adj. annehmbar, glaubwürdig, stichhaltig, scheinbar, wahrscheinlich, einleuchtend ‖ löblich, lobenswert, preiswürdig, beifallswürdig ‖ freudig, fröhlich, froh ‖ angenehm.
**plausiblemente,** adv. löblicherweise ‖ auf beifällige Art und Weise ‖ stichhaltig.
**plauso,** m. Händeklatschen, n., Beifall, m.
**plaustro,** m. poet. Wagen, m.
**playa,** f. flaches Gestade, n., Küste, f., Strand, Meeresstrand, m. ‖ Wall, m. *(Mar.)* ‖ **gente de ~,** f. Seevolk, Matrosenvolk, n.
**playado, da,** adj. flachufrig.
**playal, playazo,** m. ausgedehntes flaches Seeufer, n., weiter Strand, m.
**playera,** f. Matrosengesang, m. ‖ **–s,** pl. andalusisches Volkslied, n.
**playero,** m. Führer frischer Seefische, Händler, der Fische vom Seeufer zu Markt bringt, m.
**playeta, playuela,** f. kleiner Strand, m.
**playón,** m. weiter Strand, m.
**plaza,** f. Platz, öffentlicher freier Platz in einer Stadt, m. ‖ Marktplatz ‖ fester Platz *(Mil.)* ‖ Platz, Raum, Ort, m. ‖ Platz, den etwas einnimmt ‖ Stelle, f., Amt, n. ‖ Anwerbung, Einzeichnung als Soldat in die Musterrolle, f. ‖ Treppenabsatz, m. *(Arch.)* ‖ Schattierung, Schraffierung einer Zeichnung, f. Börse, Handelsbörse, f. ‖ in Artikeln: Flächenmaß, n. ‖ **~ alta,** Befestigung über der Erde, f. *(Mil.)* ‖ **~ baja,** Stückbettung hinter dem obern hervorstehenden Teil eines Bollwerkes, f. *(Mil.)* ‖ **~ de armas,** Waffenplatz, Paradeplatz in einer Festung *(Mil.)* ‖ Ort, wo Besatzung liegt *(Mil.)* ‖ Vereinigungspunkt des ins Feld rückenden Heeres, m. *(Mil.)* ‖ **~ de claro,** beleuchtete Stelle in einem Gemälde ‖ **~ de corrida,** Amphitheater, n. *(Taur.)* ‖ **~ de toros,** Cirkus für Stiergefechte, m. *(Taur.)* ‖ **~ de capa y espada,** Stelle eines ungelehrten Beisitzers in einem Gerichte *(Jur.)* ‖ **~ mayor,** Hauptplatz einer Stadt ‖ Marktplatz ‖ **caballero en ~,** m. Stierfechter zu Pferde, m. *(Taur.)* ‖ **hombre de ~,** m. der ein ehrenvolles Amt im Staate bekleidet ‖ **~ fuerte,** Festung, f., fester Platz *(Mil.)* ‖ **~ muerta,** iron. der dreizehnte Hauptmann im Regiment *(Mil.)* ‖ **~ supuesta,** fig. blinder Passagier, m. ‖ **~ viva,** der trotz Abwesenheit vom Regiment in den Soldlisten als gegenwärtig aufgeführte Soldat *(Mil.)* ‖ **atacar bien la ~,** joc. tüchtig einhauen (beim Essen) ‖ **entrar en la**

~, an den Markt kommen || **hacer ~,** verkaufen, um damit aufzuräumen || Platz machen, Bahn brechen || **pasar de ~,** im Rufe stehen von . . ., für etwas gehalten werden || **sacar á ~, sacar á la ~,** fig. ans Tageslicht bringen || **sentar ~,** sich anwerben lassen, Kriegsdienste nehmen *(Mil.)* || **en ~** am Markt || **en esta ~,** hier || **en esa ~,** dort. [Wege!

**¡pla·za!** Platz! Platz gemacht! aus dem

**pla·zo,** m. Frist, Verfallzeit, f. || Tagfahrt, Vorladung, f. || Ziel, n. || Stechbahn, f. || **~ de transporte,** Lieferungsfrist *(E. B.)* || **prolongar el ~,** fristen, stunden || **á corto ~,** auf kurze Sicht (Wechsel) || **á ~,** auf Zeit || **á ~s,** in Fristen *(Jur.)*

**plazole·ta,** f. Rondell in einer Stadt, n.

**plazue·la,** f. kleiner Platz, m.

**ple,** m. Werfen des Balles an die Wand, n. (im Ballspiel).

**pleama·r,** f. Flut, f. *(Mar.)* || **bajamar y ~,** f. Ebbe und Flut, fallende und steigende Gezeit, Tide, f. *(Mar.)*

**plebanía,** f. Dorfpfarre, f.

**plébano,** m. Dorfpfarrer, m.

**ple·be,** m. Pöbel, m., gemeines Volk, n. || Plebs im alten Rom, m.

**plebeísmo,** m. Plebejerstand, m. || Stellung des gemeinen Volkes, f.

**plebe·yo, ya,** adj. pöbelhaft || gemein || bürgerlich, plebejisch, unadlig.

**plebe·yo,** m. Plebejer, Mann aus dem Volke, gemeiner Mann, m.

**plebezue·la,** f. niedrigster Pöbel, m., Gesindel, n.

**plebiscito,** m. Plebiscit, n., Volksabstimmung, f. || altrömischer Volksbeschluß, m.

**ple·ca,** f. Strich, m., Linie, f. *(Typ.)*

**plecópodos,** mpl. Knochenfische mit verwachsenen Bauchflossen, mpl.

**plecópteros,** mpl. Knorpelfische mit verwachsenen Bauchflossen, mpl.

**plecosto,** m. Knorpelfisch, m.

**plectobra·nquios,** mpl. Hakkiemer, mpl.

**plectogna·tos,** mpl. Hakkiefer, Knochenfische mit verwachsenen Kiefern, mpl.

**plectoneuri·tis,** f. Nervengeflechtsentzündung, f. *(Path.)*

**plectra·nto,** m. Hahnensporn, m. *(Pfl.)*

**plectri·llo,** m. kleines Plektrum, n. *(Mus.)*

**ple·ctro,** m. Plektrum, n., Leierkiel, m., Schlageder des Citharaspielers *(Mus.)* || fig. Begeisterung, gottbegeisterte Leier des Dichters.

**plectrópomo,** m. Fisch, m. [f.

**plega·ble,** adj. biegsam, faltbar.

**plegadame·nte,** adv. verwirrt, undeutlich.

**plegade·ra,** f. Falz, m. || Falzbein, n.

**plegadero, ra, plegadi·zo, za,** adj. zusammenlegbar. [sammengelegt.

**plegadi·to, ta,** adj. gefältet || eng zu-

**plega·do, da,** adj. voll Falten.

**plega·do,** m. Falten, Zusammenlegen, n.

**plegador,** m. Falzer, m. || Falzbein, n. || Weberbaum, Garnbaum, m. *(Web.)* || Almosensammler für fromme Brüderschaften, m. || **~ de herrera,** Scherbaum, Zettelbaum, Kettenbaum *(Web.)* || **~ de taco,** Zeugbaum, Tuchbaum, Brustbaum *(Web.)* || **~ de tela,** Rindblattarme am Bortenwirkerstuhl, mpl.

**plegadorci·llo,** m. Walze des Geschirrträgers am Webstuhl, f.

**plegadu·ra,** f. Falten, Zusammenlegen, Aufwickeln, n. || Gefaltetes, Aufgewickeltes, n.

**plegamie·nto,** m. Falten, Aufwickeln, n.

**plega·r,** v. a. falten, zusammenlegen || falzen || rollen, aufwickeln, aufwinden die Kette aufwinden (auf den Scherbaum) || **~ un caballo,** ein Pferd bezäumen || **¡plega á Dios!** wollte Gott! **–se,** Falten bekommen || sich fügen, nachgeben || **–se á alguno,** sich nach jemandem richten.

**plega·ria,** f. Bitte, f. || Gebet, n. || Glockenzeichen bei der Erhebung in der Messe, n. || Diener eines toledanischen Stiftsdomherrn, m. || **–s,** pl. öffentliche Gebete, pl.

**pleguete,** m. Wickelranke am Rebstock, f.

**pleiocén, ena,** adj. pleiocän (der jüngeren tertiären Schicht mit Resten noch jetzt lebender Schaltiere angehörig), ant. eocén, miocén, oligocén *(Geol.)*

**plei·ta,** f. Spartogeflecht, Strohgeflecht, Binsengeflecht zur weiteren Verarbeitung, n.

**pleiteador,** m. Prozeßkrämer, Prozeßsüchtiger, m. || Rabulist, Rechtsverdreher, m.

**pleitea·r,** v. n. rechten, einen Rechtsstreit führen || **~ alguna cosa, sobre alguna cosa,** um, über etwas einen Prozeß führen.

**pleitecillo,** m. kleiner Zank, m.

**pleiteo, pleiteamiento,** m. Prozessieren, n., Führung eines Rechtsstreits, f.

**pleités,** m. Vermittler, Mittler, Schiedsmann, m.

**pleitesía,** f. Vertrag, Vergleich, m. || poet. Huldigung, f. || **cometer ~,** einen Vergleich schließen || **hacer ~,** poet. Huldigung leisten.

**pleitilla,** f. kleiner Prozeß, m.

**pleitista,** m. Prozeßkrämer, Querulant, m.

**ple·ito,** m. Prozeß, Rechtshandel, Rechtsstreit, Rechtsstreit, m., Rechtsklage, Streitsache, f. || gerichtliche Klage || Kampf, Zweikampf, m. || Gefecht, n. || Zank, Streit, m. || gerichtliche Verhandlungen, fpl. || Prozeßakten, pl. || **~ civil,** bürgerliche Rechtssache || **~ criminal, ~ de justicia,** Strafsache || **~ de acreedores,** Konkursverfahren, n., Güterabtretung an die Gläubiger, f. || **~ de cédula,** Prozeß, der vor zwei Kammern kommt || **~ de desposeimiento,** Aufholung bei Abmeierungen, f. || **vista del ~,** f. Verteidigungsrede, f. || Urtel, n., Urteilspruch, m. || **armar ~,** einen Streit anfangen || **hacer ~ homenaje,** die Lehnspflicht leisten || den Eid der Treue schwören || sich eidlich verpflichten || **poner á ~,** fig. bestreiten, streitigmachen || **salir con el ~,** den Prozeß gewinnen || **seguir un ~,** einen Prozeß führen || **tener mal ~,** unrecht haben || fig. sich um etwas Unerreichbares bewerben || **ver el ~,** die Sache untersuchen *(Jur.)* || **ver el ~ mal parado,** sich überzeugen, daß es mit einer Sache schlecht steht, sehen, daß alles verloren ist.

**plenama·r,** f. Flut, f. *(Mar.)*

**plenamente,** adv. vollständig, ganz.

**plenariamente,** adv. in aller Form *(Jur.)*

**plenario, ria,** adj. voll, vollständig, völlig || **indulgencia –a,** f. voller Kostenerlaß, m. *(Jur.)*

**plenicópteros,** mpl. Vollflügler, mpl.

**plenicornios,** mpl. Wiederkäuer mit massivem Gehörn, mpl.

**plenilunio,** m. Vollmond, m.

**plenipotencia,** f. unbeschränkte Vollmacht, f. || Amt eines bevollmächtigten Gesandten, n.

**plenipotenciario,** m. bevollmächtigter Gesandter, m. || Bevollmächtigter, m.

**pleniprebendado,** m. Ganzpfründner, m., ant. semiprebendado.

**plenirrostros,** mpl. Vollschnäbler, mpl.

**plenisonante,** adj. volltönend.

**plenista,** m. Verteidiger des vollen Raumes (Gegner der Leere in der Natur), m. *(Phys.)*

**plenitu·rrio,** m. Vollerde, f., ant. plenilunio (hypothetischer Anblick unserer Erde für die Mondbewohner, welchen diese und die Sonne zeitweilig in gerader Gegenstellung erscheinen müssen).

**plenitud,** f. Fülle, f., Überfluß, m., volles Maß, n. || höchster Grad der Vollkommenheit, m. || Vollsaftigkeit, Vollblütigkeit, f. || Machtvollkommenheit, f. || **~ del corazón,** Vollgefühl, n., Herzensfülle || **~ de los tiempos,** Fülle, Erfüllung der Zeiten, f. || **~ de las naciones,** Gesamtheit der Völker, f., ant. pueblo

**ple·no, na,** adj. voll. [judaico.

**plenopode·r,** m. Vollmacht, f.

**pleocroísmo,** m. Pleochroismus, m., Verschiedenfarbigkeit nach verschiedener Richtung des durchgehenden Lichts *(Phys.)*

**pleona·smo,** m. Pleonasmus, Wortüberfluß, m. || Wortschwall m., fehlerhafte Anhäufung gleichbedeutender Wörter *(Rh.)*

**pleonásmico, ca, pleonástico, ca,** adj. pleonastisch. [Spinell, m. *(Min.)*

**pleona·sta,** f., **pleona·sto,** m. schwärzlicher

**pleora·ma,** m. Schiffschaubild, Pleorama, n.

**ple·pa,** f. fam. unbrauchbares Ding, womit jemand getäuscht wird, n. || unbedeutende Person, f.

**plereorra·nfos,** mpl. Vollschnäbler, mpl.

**plererita,** f. kleine Meerschwalbe, f.

**plero·ma,** m. der wirkliche Gott (bei den Gnostikern) || in der alten Physik: Gesamtheit aller Dinge, f.

**plero·sis,** f. Wiederzunahme des Körpers, f. *(Med.)* || Gefühl von Vollheit in der Herzgrube, n. *(Path.)*

**plerótico, ca,** adj. Wunden ausfüllend, fehlendes Fleisch ersetzend *(Chir.)*

**plesimetría,** f. Brustklopfen, n. *(Med.)*

**plesímetro,** m. Brustklopfer, m. *(Med.)*

**ple·so,** m. Scholle, Maischolle, f. *(F.)*

**pletija,** f. Kliesche, Glarke, f. *(F.)*

**pletintición,** m. Anwendung der Mehrheit statt der Einheit in der Rede, f. *(Rh.)*

**pletomería,** f. Vollwuchs der Glieder, m.

**plétora,** f. Vollblütigkeit, Vollsaftigkeit, Säftfülle, f.

**pletórico, ca,** adj. vollsaftig, vollblütig.

**ple·tro,** m. Plethron, n., altes Längenmaß = 30,88 Meter || Flächenmaß = 9 Ar.

**ple·ura,** f. Brustfell, Rippenfell, n. *(An.)* || **~ costal,** Rippenwand, f. *(An.)* || **~ pulmonar,** Lungenwand des Brustfells *(An.)*

**pleuralgia,** f. Seitenschmerz, Rippenschmerz, m. *(Path.)*

**pleuresía,** f. Brustfellentzündung, f. *(Path.)*

**pleurético, ca,** adj. von Brustfellentzündung herrührend || mit Brustfellentzündung behaftet.

**pleuri·tis,** f. Brustfellentzündung, f. *(Path.)*

**pleurobra·ncos,** mpl. Seitenkiemer, mpl. (Schnecken).

**pleurocele,** m. Brustfellbruch, m. *(Path.)*

**pleurodi·nia,** f. Schmerz in den Zwischenrippenmuskeln, m., Seitenstechen, n., falsche Brustfellentzündung, f. *(Path.)*

**pleuronecto,** m. Flunder, Rauhflunder, m., Struffbutte, f. *(F.)* [Fische, mpl.

**pleuronectoideos,** mpl. flunderartige

**pleuronerva·do, da,** adj. mit seitlichen Rippen *(Bot.)* [entzündung, f. *(Path.)*

**pleuroneumonía,** f. Brustfell- und Lungen-

**pleurorre·a,** f. Anhäufung von Flüssigkeiten im Brustfell, f. *(Path.)*

**pleurorri·zo, za,** adj. mit seitlichen Würzelchen *(Bot.)* [*(Path.)*

**pleurospa·smo,** m. Brustkrampf, m.

**pleurototonos,** m. Krampf, der den Körper nach einer Seite zieht, m. *(Path.)*

**plexiforme,** adj. geflechtähnlich *(An.)*

**pleximetro,** m. Klopfer, m. *(Chir.)*

**plexipedo, da,** adj. flechtstielig *(Bot.)*

**plexo,** m. Geflecht, n. *(An.)* || **~ celíaco,** Bauchnervengeflecht || **~ hepático,** Lebergeflecht || **~ renal,** Nierengeflecht || **~ solar,** Sonnengeflecht. [*(Astr.)*

**Ple·ya,** f. die glänzendste der Plejaden

**Pléyadas, Pléyades,** fpl. Plejaden, fpl., Siebengestirn, n., Gluckhenne, f. *(Astr.)*

**plica,** f. Weichselzopf, Mahrenzopf, m., Mahrflechte, Mahrklatte, Mahrlocke, f. *(Path.)* || verschlossenes, zu bestimmter Zeit zu eröffnendes Schriftstück, n.

**plicáceas,** fpl. Faltenschnecken, fpl.

**plicatipe·nne,** adj. mit quergefalteten Flügeln (Insekten).

**plicátula,** f. Faltenmuschel, f.

**plicífero, ra,** adj. faltentragend.

**plicípenos,** mpl. Netzflügler mit gefalteten Hinterflügeln, mpl.

**plie·go,** m. Bogen Papier, m. || Umschlag, Briefumschlag, m. || Brief, m. || Pack Briefe, m. || Pachtbrief, Pachtvertrag, m. || versiegeltes Lieferungsanerbieten, n. || **~ de condiciones,** Bedingnishaft, Ausbietungsanerbieten, n., Ausbietungsvorschlag, m., Kaufbedingungen, Pachtbedingungen, Lieferungsbedingungen, fpl. || **~ de prensa,** letzter Korrekturbogen, m. || **~ de armamento,** Schiffsinventar, n. *(Mar.)* || **~ de cargo,** Ladungsverzeichnis, Manifest, n. *(Mar.)* || **~ de historia,** Buch, worin die Geschichte des Schiffes verzeichnet steht, n. *(Mar.)* || **~ de reconocimiento,** Signalbuch *(Mar.)* || **~ cerrado,** versiegelter Befehl, auf hoher See zu öffnen, m. *(Mar.)* || **en este ~,** eingeschlossen.

**plie·gue,** m. Falte (besonders in Gewändern und Kleidern), f. || fig. Hintergedanken, m., Nebenabsicht, f. || **–s de los fuelles del órgano,** pl. Belederung der Orgelbälge, f.

**pliegue·ria,** m. Paketbesteller bei der Post,

**plinte·o,** m. Einrenklade, f. *(Chir.)* [m.

**plinte·rias,** fpl. Minervafeste zu Athen, npl.

**plinto,** m. Plinte, Säulenplatte, quadratische Fußplatte einer Säule, f., Sockel, m., Fußgesims, n. *(Arch.)* [Bauche.

**plintopijo, ja,** adj. mit ziegelfarbigem

**ploceo,** m. Webervogel, m.

**plocópteros,** m. Vögel, die zugleich fliegen und schwimmen, mpl.

**ploma·da,** f. Reißblei, n. || Reißwage, f. || Reißlot, n., Reißschnur, f. *(Mar.)* || Reißdach, n. || Reißgewicht an Netzen, Senkblei der Fischer, n. || Abwägen mit der Bleiwage, n. || **echar la ~,** das Lot auswerfen, peilen *(Mar.)* || fig. auf den Zahn fühlen. [siegel versehen.

**plomado·r, ora,** adj. bleifarbig || mit Blei-

**plomado·r,** m. Peiler, m. *(Mar.)* || Bleisiegel, n. || Verbleien, n. [anleger, m.

**plomadu·ra,** f. Verbleien, n. [anleger, m.

**ploma·r,** v. a. verbleien, Bleisiegel anlegen || plombieren (Zähne).

**plomazón,** m. Vergolderkissen, n.

**plombagi·na,** f. Bleischweif, Graphit, m. *(Min.)* [zen, fpl.

**plombaginéas,** fpl. bleiwurzartige Pflan-

**plombari·do, da,** adj. rank, sich auf die Seite legend (Schiff) *(Mar.)*

**plome·ra**, f. Bleistein, m.
**plomería**, f. Bleihütte, Bleigießerei, f., Bleiwerk, n. || Bleiarbeit, f. || Bleidach, n.
**plome·ro**, m. Bleigießer, Bleiarbeiter, m. || Bleiwarenhändler, m. || Besitzer einer Bleihütte, m.
**plomi·llos**, mpl. Bleischlacken, fpl.
**plomillo·so, sa**, adj. bleigrau.
**plomi·zo, za**, adj. bleifarbig || bleihaltig || bleiahnlich, bleiartig || bleiern.
**plo·mo**, m. Blei, n. || Bleigewicht, n. || Bleikugel, f. || Bleistift, m., Bleifeder, f. || Bleilot, m., Bleischnur, Lotschnur, f. || Senkblei, Senklot, Lot *(Mar.)* || bleirechte, lotrechte, senkrechte Stellung, f. || fig. lästiger Mensch, m. || **~ corto**, arsenikhaltiges Bleierz, n. || **~ de agua**, Wasserblei || **~ greda**, Reißblei, Pottlot || **~ plata**, silberhaltiges Bleierz || **~ pobre**, Bleierz, das kein Silber enthält || **~ quemado**, Bleiasche, f. || **~ ronco**, bestes silberhaltiges Blei aus Chili und Peru || **á ~**, senkrecht, lotrecht, steiger, senkrecht *(Hyb.)* || **caer á ~**, der ganzen Länge nach hinfallen || **andar con pies de ~**, sehr bedächtig und vorsichtig zu Werke gehen || **leer sobre el ~**, den Satz auf dem Blei lesen *(Typ.)* || **arrendador del ~**, m. fig. schwerfälliger, langweiliger Mensch, m.
**plomo·so, sa**, adj. bleihaltig || bleifarbig.
**plote·ras**, fpl. Taucherwanzen, fpl.
**plugo á Dio·s**, es war Gottes Wille, Gott hat es so gewollt.
**¡pluguie·se á Dio·s!** wollte Gott!
**plu·ma**, f. Feder, f. || Federkiel, m. || Schreibfeder || Bleifeder || fig. Schreibart, Stil, m., Schreibart, f. || fig. Schriftsteller, m. || fig. Vermögen, n., Reichtum, m. || fam. Furz, Streicher, Schleicher, m. || Aufhocker am Kreuzlichter, m. *(Mar.)* || Mastbaum, m., Mastzunge, f. *(Mar.)* || **~ de acero, ~ de metal, ~ metálica**, Stahlfeder || **~ de ave, ~ de ganso**, Kiel, m., Gänsefeder || **~ en bruto**, rohe Federspule, f. || **~ en sangre**, blutige Federn der Vögel, pl. *(J.)* || **~ menuda, ~ suave**, Flaumfeder || **primera ~ de una ala**, Deckfeder || **~ viva**, dem lebenden Vogel ausgerupfte Federn, Bettfedern || **buena ~**, guter Schriftsteller || **echar buena ~**, fig. auf einen grünen Zweig kommen || **tener ~**, reich sein || **venir á la ~**, fig. beim Schreiben in den Sinn, in die Feder kommen, einfallen || **–s**, pl. Masten, mpl. *(Mar.)* || **–s beneficiadas**, gezogene Federspulen, pl. || **–s para los dientes**, Zahnstocher von Federspulen, mpl.
**plumácolo**, m. Federmeißel, m. *(Chir.)*
**pluma·da**, f. Federstrich, Federzug, m. || kurzer schriftlicher Aufsatz, m. || Gewölle der Raubvögel, n. *(J.)* || **hacer la ~**, das Gewölle ausstoßen, ausspeien *(J.)* || **~ de tinta**, eine Federvoll.
**pluma·do, da**, adj. gefiedert, befiedert || befiedert, mit Federschmuck auf Hut oder Helm, m.
**plumaje·ar**, v. n. fam. kriseln || **~ con la cola**, wedeln vom Hunde.
**plumajería**, f. üppiges Gefieder, n. || reicher Federschmuck, m.
**plumaje·ro, plume·ro**, m. Federschmücker, Federputzer, m. || Federarbeiter, m. || Schmuckfedernhändler, m. [Federfuchser, m.
**plumario**, m. Mann von der Feder, fam.
**pluma·za**, f. große Feder, f.
**pluma·zo**, m. Federbett, n.
**plumazón**, m. Menge Federn, f.
**plumba·go**, m. Graphit, Bleiglanz, m.
**plumbate·las**, fpl. Federpolypen, mpl.
**plumbá·to**, m. bleisaures Salz, n. *(Chem.)*
**plumbea·r**, v. a. mit der Bleifeder schattieren.
**plúmbeo, bea**, adj. bleiartig || bleiern || **cólico ~**, m. Bleikolik, f. *(Path.)*
**plumea·do, plume·o**, m. Schraffierung, f. *(Mal.)*
**plumea·r**, v. a. schraffieren. *(Mal.)*
**plúmeo, mea**, adj. gefiedert || **~ lecho**, m. Federbett, n.
**plumería**, f. Federschmückerei, f. || Schmuckfederhandel, Schmuckfedernladen, m.
**plumero**, m. Federschmücker, m. || Federbusch, m. || Federbusch, m. || Federwedel, m. || Federschachtel, f. [chen, n.
**plumi·ca, plumi·lla, plumi·ta**, f. Federplumícolos, mpl. Tagraubvögel mit befiederten Füßen, mpl.
**plumífero, plumígero, ra**, adj. Federn [Federn erzeugend, Federn.
**plumi·lla**, f. Blattfederchen, n. *(Bot.)*
**plumión**, m. Flaumfeder, Daune, f.
**plumípedos**, mpl. Federfüßler, mpl.
**plumi·sta**, m. Mann von der Feder, m. || Federschmücker, m. [Vorfüßen, mpl.
**plumón**, m. Flaum, m., Flaumfeder, Daune, f. || Flaumkissen, n. || Flaumdecke, f. || Federbett, n. || Bekielung eines Klaviers, f.
**plumo·so, sa**, adj. mit Federn bedeckt || federig || federicht.
**plúmula**, f. Flaumfeder, Daune, f. || Knöspchen der keimenden Pflanze, n. *(Bot.)* || Daune
**plura·l**, adj. in der Mehrzahl *(Gr.)* *(Bot.)*
**plura·l**, m. Mehrzahl, Mehrheit, f., Plural, m. *(Gr.)* [Stimmenmehrheit *(Parl.)*
**pluralida·d**, f. Mehrheit, f. || Vielheit, f. ||
**pluraliza·ble**, adj. was in der Mehrzahl gebraucht werden kann *(Gr.)*
**pluraliza·do, da**, adj. in der Mehrheit inbegriffen *(Gr.)*
**pluralizar**, v. a. in der Mehrzahl gebrauchen || in der Mehrzahl sprechen || **–se**, in der Mehrzahl gebraucht werden || in der Mehrheit anreden.
**pluriarticula·do, da**, adj. mehrgliedrig.
**pluridenta·do, da**, adj. mehrzähnig.
**pluriflo·ro, ra**, adj. mehrblumig *(Bot.)*
**plurilo·bo, ba**, adj. mehrlappig *(Bot.)*
**plurilocula·rio, ria**, adj. mehrfächerig *(Bot.)*
**pluriovula·do, da**, adj. mehrreihig *(Bot.)*
**pluripartí·to, ta**, adj. mehrmals geteilt *(Bot.)* [blättern *(Bot.)*
**pluripetáleo, lea**, adj. mit vielen Blumen-
**plurisemíneo, nea**, adj. mehrsamig *(Bot.)*
**plurísono, na**, adj. vieltönig, vielstimmig.
**pluriva·lvo, va**, adj. mehrklappig *(Bot.)*
**pluscuamperfe·cto**, m. längst vergangene, übervollendete Zeit, f. *(Gr.)*
**plus minu·sve**, adv. mehr oder weniger.
**pluspetición**, f. übertriebene Forderung, f. *(Jur.)* [~, unübertrefflich sein.
**plus ultra**, adv. noch weiter || **ser el non plúteo**, m. Bücherschrank, m. || Bücherstand, m. Bücherbrett, n.
**plutocra·cia**, f. Herrschaft der Reichen, f.
**Plutón**, m. Pluto, m., Gott der Unterwelt bei den Römern || fig. Hölle, Unterwelt, f.
**plutónico, ca**, adj. plutonisch, vulkanisch *(Geol.)*
**plutonismo**, m. Plutonismus, m., Lehre von der Entstehung der Erde durch Feuer, ant. neptunismo.
**plutoni·sta**, m. Plutonist, Vulkanist, m.
**plutonomía**, f. Volkswirtschaftslehre, f., Lehre vom Reichtum der Gesellschaft.
**plutonómico, ca**, adj. volkswirtschaftlich.
**pluvia·l**, adj. auf Regen bezüglich, Regen- || **agua ~**, f. Regenwasser, n.
**pluvia·l**, m. Pluviale, n., Regenmantel der Priester || Brachamsel, f. || Regenpfeifer, Regenvogel, m. [aufgeweicht.
**pluviátil**, adj. regnerisch || durch Regen
**pluvi·rna**, f. eine Art Salamander.
**pluviométrico, ca**, adj. auf Regenmessung bezüglich. [messer, m. *(Phys.)*
**pluviómetro, pluvímetro**, m. Regen-
**pluvio·so, sa**, adj. regnerisch.
**pluvio·so**, m. Pluviose, m., der Regenmonat, fünfter Monat des neufränkischen Kalenders (20. Januar — 19. Februar).
**¡po!** pfui! (wenn etwas stinkt).
**po·a**, f. Bulinispitze, f., Bulinenhahnepotz, mpl., Bulinenhahnespriers, npl. *(Mar.)* || Rispengras, n. *(Pfl.)*
**poáceas**, fpl. Rispengräser, npl.
**pobe·da**, f. Pappelwald, m.
**pobla·ble**, adj. bevölkerbar.
**población**, f. Ort, m., Ortschaft, f. || Flecken, Weiler, m., Dorf, n. || Stadt, f. || Volksmenge, Einwohnerschaft eines Ortes, &c., f. || Anlegung eines Ortes, f. || Bevölkerung eines Landes, Ansiedelung, f.
**pobla·cho, m.** Pöbel, m.
**poblachón**, m. große Ortschaft, f. || iron. erbärmliches Dorf, n.
**pobla·do, da**, adj. bewohnt.
**pobla·do**, m. Wohnplatz, m. (Stadt, Flecken, Dorf), ant. campo || Pflanzstadt, f.
**poblador**, m. Ansiedler, Besiedler, m., Gründer einer Ansiedelung.
**pobla·no, na**, adj. aus Puebla in Mexiko.
**poblar**, v. a. anlegen, erbauen (eine Stadt) || anbauen, besiedeln, bevölkern (ein Land) || mit Menschen besetzen (ein Bergwerk) || bepflanzen (mit Bäumen, Gewächsen) || auffüllen, einnehmen || **~**, v. n. Pflanzstädte anlegen || sich ansiedeln || sich stark fortpflanzen, sich mehren || kennen, ausschlagen, Blätter bekommen (Baum) || **–se**, dicht werden, wachsen (Haare, Bart, Gras &c.).
**poblativo, va**, adj. bevölkerungskräftig.
**pobla·zo**, m. Pöbel, m.
**poblezue·lo**, m. kleine Ortschaft, f.
**po·bo**, m. Weißpappel, Silberpappel, f.
**po·bra**, f. fam. Bettlerin, f., Bettelweib, n.
**pobratí·mo**, m. Waffengefährte bei den Mosacken, m.
**po·bre**, adj. arm || armselig, schlecht, gering || ärmlich, dürftig || unglücklich, elend || beklagenswert || arm an etwas, mangelhaft || jämmerlich || gehaltlos (Erzstufe) || schwachsinnig und gutmütig || kraftlos, wirrdelos || **~ hombre**, m. armseliger, einfältiger Mensch, m. || **hombre ~**, armer Mensch || **~ y soberbio**, bettelstolz || **¡~ de mí!** wehe mir! ach, ich Armster! ich Unglücklicher! **¡~ del que . . .!** wehe dem, der . . .!
**po·bre**, m. Armer, m. || Bettler, m. || Unglücklicher, m. || **~ de espíritu**, Verächter der irdischen Herrlichkeiten, m. || **~ de solemnidad**, der das Armenrecht genießt || **~ soberbio**, Bettelstolzer, m. || **~ vergonzante**, verschämter Armer, Hausarmer. [glückliche, f.
**po·bre**, f. Arme, f. || Bettlerin, f. || Unglückliche, f. || Armseligkeit, Not, f., Elend, n.
**pobrecí·co, ca, pobrecí·llo, lla, pobrecí·to, ta**, adj. ziemlich arm. [bärmlich.
**pobreme·nte**, adv. ärmlich || schlecht, erbärmlich.
**pobrería, pobreduría, pobretería**, f. Bettelvolk, n. || Armseligkeit, Not, f., Elend, n.
**pobre·ro**, m. Armenfreund, m. || Armenpfleger, m. || barmherziger Bruder, Almosenpfleger in Klöstern, m.
**pobre·ta**, f. armes Ding, n. || Lustdirne, f.
**pobre·te**, m. armer Schelm, armer Schlucker, m. || guter, einfältiger Tropf, m.
**pobretería**, f. Bettelgesindel, Bettelvolk, n. || iron. Armengeruch, m. || Entbehrung, f.
**pobretí·llo**, m. armer Schlucker, m.
**pobre·to**, m. Armer, Unglücklicher, m.
**pobretón**, m. Unbemittelter, m. || bettelhafter Müßiggänger, m. [m.
**pobretonería**, f. bettelhafter Müßiggang,
**pobre·za**, f. Armut, Dürftigkeit, f. || freiwillige Armut (der Mönche und Nonnen) || Geistesarmut || Kleinmut, m., Verzagtheit, f. || Haufen armseliger Geräte oder Kleidungsstücke, m. || **~ de alguna cosa**, Mangel an etwas, m. || **venir á ~**, verarmen, arm werden.
**pobrezue·lo, la**, adj. ziemlich arm.
**pobrísimo, ma**, adj. sehr arm.
**pobrí·simo**, m. Bettelei, f. || Bettlerleben, n.
**poce·ro**, m. Brunnenmacher, m.
**poci·co, pocillo, poci·to**, m. kleiner Brunnen, m., Brünnlein, n.
**pocilga**, f. Schweinstall, m. || fig. stinkiger, ekelhafter Ort, m.
**pocillo**, m. Flaschenkühler, m. || eingemauertes Weinbehältnis, Ölbehältnis, n. || in Andalusien: Chokoladetasse, f. [Getränk, n.
**pócima**, f. Arzneitrank, m. || widerliches
**poción**, f. Trank, m., Getränk, n. || Arzneitrank, löffelweise zu nehmen *(Med.)* || **~ áurea**, Goldtinktur, f.
**po·co, ca**, adj. wenig, klein || gering || unzulänglich || **un ~**, ein wenig || **para muy ~**, verzagt || ungeschickt || **–s**, pl. wenige, wenige Leute, pl.
**po·co**, adv. wenig || langsam || **á ~**, bald, in kurzer Zeit || kaum || **~ después**, bald hernach, bald darauf || **~ há**, eben jetzt, ganz vor kurzem, vor einem Augenblick || **~ más ó menos**, beinahe, fast, ungefähr || im ganzen, im großen, durchschnittlich || **~ menos que**, beinahe, fast || **á ~ que**, wenn auch noch so wenig || **en ~**, nahe daran || **hay ~**, seit kurzem || **por ~**, es fehlte wenig || **para ~**, ungeschickt, taugenichtsig, feig, schwachsinnig || **~ á ~**, nach und nach, allmählich || langsam || **que ~**, durchaus nicht, keineswegs || **tener en ~**, geringschätzen || **¡~ á ~!** sachte! gemach!
**pocoma·no, na**, adj., **le·nguas –as**, fpl. Sprachen, die in Guatemala gesprochen werden, fpl.
**póculo**, m. Trank, m. || Becher, m.
**po·cho, cha**, adj. fam. entfärbt, verbleicht, verschossen (Farben).
**po·da**, f. Beschneiden der Bäume, Schneiteln, n., Baumschnitt, m. || Zeit zum Baumschneiden, f. || abgeschnittene Zweige, mpl.
**podade·ra**, f. Hippe, f., Rebmesser, Gartenmesser, n.
**podador**, m. Rebenschneider, m.
**poda·gra**, f. Fußgicht, f. *(Path.)*
**podágrico, ca**, adj. mit Fußgicht behaftet, an Fußgicht leidend. [sterlinge).
**podalíreas**, fpl. Segelfalter, mpl. (Schmet-
**podamie·nto**, m. Baumschnitt, m.
**poda·r**, v. a. beschneiden (Bäume, Reben) || wegschneiden (Zweige).

**podarión,** m. Hinterfuß der Säugetiere, m.
**podartro,** m. Fußgelenk der Vögel, n.
**podartrocace,** f. Entzündung der Knochen des Fußgelenkes, f. *(Path.)*
**podatario,** m. Bevollmächtigter, m.
**podazón,** f. Zeit zum Beschneiden der Bäume und Reben, f.
**podenca,** f. weiblicher Spürhund, m., Täckin, Dachshündin, f.
**podenco,** m. Dachshund, m. || **vuelta de ~,** f. fig. derbe Züchtigung, f.
**podenquear,** v.a. & v. n. schnüffeln, herumschnüffeln wie ein Spürhund).
**podenquillo,** m. junger Dächsel, m.
**poder,** v. n. können, das Vermögen, die Kraft, die Zeit, den Verstand haben, etwas zu thun, vermögen || dürfen || ertragen können || möglich sein || gelten, hervorbringen können *(Arithm.)* || **~ con alguno,** jemand vermögen, jemand dahin bringen, daß . . . || **~ con alguna cosa,** hinreichen, stark genug sein für etwas || **~ algo con alguno,** etwas über jemand vermögen, etwas bei jemandem ausrichten können || **no ~ menos que,** nicht umhin können || **no ~ dejar de,** nicht unterlassen können || **no ~ más,** nicht anders, nicht weiter können || **no ~ más de . . .,** es nicht mehr aushalten können vor . . . || **á más no ~,** mit äußerster Kraftanstrengung || **á todo ~,** mit aller Gewalt || **hasta más no ~,** über alle Maßen || **á ~ de,** kraft, vermöge || **puede que, puede ser,** vielleicht.
**poder,** m. Macht, Gewalt, Herrschaft, f. || Kraft, f. || Können, n., Fähigkeit, f. || Kriegsheer, n., Kriegsmacht eines Staates || Vollmacht || Vollmachtsurkunde, f. || Ermächtigung, Befugnis, f. || Besitz, m. || Verwahrung einer Sache, f. || Vermögen, n., Glücksgüter, npl. || **~ ejecutivo,** ausübende Gewalt || **~ judicial,** richterliche Gewalt || **~ legislativo,** gesetzgebende Gewalt || **~ esmerado,** unumschränkte Gewalt || **firmar por ~,** per Prokura zeichnen || **hacer un ~,** eine Vollmacht ausstellen || fig. ein übriges thun, sich besonders anstrengen || **de ~ á ~,** von Macht zu Macht || mit ganzer Macht, beiderseits aus allen Kräften || **¡~ de Dios!** potztausend! || **–es,** pl. Vollmacht, rechtliche Befähigung, f.
**poderdante,** m. Vollmachtgeber, m.
**poderhabiente,** adj. bevollmächtigt.
**poderhabiente,** m. Bevollmächtigter, m.
**poderío,** m. Macht, Gewalt, f. || Vermögen, n., Reichtum, m. || **hacer todos sus –s,** alle seine Kräfte aufwenden.
**poderosamente,** adv. gewaltig, kräftig, nachdrücklich.
**poderoso, sa,** adj. mächtig, gewaltig, vielvermögend || fabig || reich || vornehm || stattlich, herrlich || zahlreich || kräftig, wirksam (Arznei).
**podestá,** m. Podesta, m., in den größeren italienischen Städten: Bürgermeister.
**podestático, ca,** adj. zur Gewalt des Podesta gehörig. [der Flechten, n. *(Bot.)*
**podicílo,** m. sehr kleines Fruchtstielchen
**podicípedos,** mpl. Steißfüßler, mpl. (Vögel).
**podíceo,** m. Fußmuskel, m. *(An.)*
**podimetría,** f. Fußmessung, f.
**podímetro,** m. Fußmesser, m. || Hufmesser zum Maßnehmen für Hufbeschlag.
**podio,** m. Podium, n., Säulenstuhl, Sockel, m. *(Arch.)* [Senegal, f.
**podobé,** m. rotflügelige Drossel vom
**podobrancos,** mpl. Fußkiemer, mpl.
**podocarpo, pa,** adj. stielfrüchtig *(Bot.)*
**podócero,** m. Stielhornkrebs, m.
**podóftalmos,** mpl. stieläugige Krebse, mpl. [fpl.
**podofiláceas,** fpl. entenfußartige Pflanzen
**podofílo,** m. Entenfuß, m. *(Pfl.)*
**podofilóso, sa,** adj., **tejído ~,** m. Fleischwand des Hufes, f.
**podogínico, ca,** adj. stempelstielig *(Bot.)*
**podogíno,** m. Stempelfuß, Stempelstiel, m. *(Bot.)*
**podolacnita,** f. Steingalle der Pferde, f.
**podología,** f. Fußbeschreibung, f. || Abhandlung über den Fuß, f.
**podómetro,** m. Wegemaß, n. || Hufmaß.
**podón,** m. starke Hippe, f.
**podóptero, ra,** adj. mit geflügeltem Stiel *(Bot.)* || mit Schwimmhäuten an den Füßen.
**podóptero,** m. Flügelstiel, m. *(Bot.)* || **–s,** pl. Schwimmvögel, mpl.
**podosperma,** m. Nabelstrang, Keimgang, m. *(Bot.)* || Stielsame, m. *(Pfl.)* [zen, fpl.
**podostemáceas,** fpl. fadenstielige Pflan-
**podostemo,** m. Fadenstiel, m. *(Pfl.)*
**podotéco,** m. Fußbedeckung, Fußhaut, f.
**podozoários,** mpl. Fußtiere, npl.
**podre,** m. & f. Eiter, m.
**podrecer,** v. n., **–cerse,** faulen, verfaulen, modern, vermodern, verwesen, in Fäulnis übergehen.
**podrecimiento,** m. Verfaulen, n.
**podredumbre,** f. Fäulnis, f., Moder, m. || fig. Gram, Kummer, m. || innerer Verfall, m.
**podrído, da,** adj. faul, faulig, modernd.
**podrigório,** m. fam. Siecher, Siechling, Kränkelnder, m. [**~,** halbverfault.
**podrir,** v. a. in Fäulnis setzen || **á medio podurro, ra,** adj. springschwänzig.
**podurro,** m. Springschwanz, Gabelschwanz, m. (Insekt) || Baumfloh, m.
**poecíl,** m. Poikile, f., Bildergalerie in Athen, wo die Stoiker philosophierten || Buntkäfer, Gierkäfer, m. [Operntext, m. *(Th.)*
**poema,** m. Gedicht, n. || Heldengedicht, n. ||
**poemita,** m. Gedichtchen, **n.**
**poesía,** f. Dichtkunst, Poesie, f. || Gedicht, n. || dichterische Begeisterung, f., Dichterfeuer, n. || **–s,** pl. Gedichtsammlung, f., Gedichte, pl.
**poetambre,** f. Schar hungriger Dichter, f.
**poetastro,** m. Dichterling, Reimschmied, m.
**poética,** f. Dichtungslehre, Poetik, f. || **las quatro –s,** pl. die in einen Band zusammengestellten vier Werke über Poetik (von Aristoteles, Horaz, Boileau und Vida).
**poético, ca,** adj. dichterisch, poetisch || fig. erhaben, schwungvoll, malerisch, zauberisch.
**poetilla,** f. kleiner Dichter, m., Dichterling, m.
**poetisa,** f. Dichterin, f.
**poetizar,** v. n. dichten, Verse machen.
**poetón,** m. iron. großer Dichter, m. [m.
**pogonato,** m. amerikanischer Bauchflosser,
**pogonias,** m. Bartkomet, Schweifkomet, Haarkomet, m. *(Astr.)*
**pogoniasis,** f. Bartwuchs bei Frauen, m.
**pogonócero,** m. Barthornkäfer, m.
**pogonoforo,** m. Bartkäfer, m.
**pogonología,** f. Abhandlung über das Bartschneeen, f.
**pogonorrincos,** mpl. Bartschnäbler, mpl.
**pogonotomía,** f. Bartscheren, n.
**poí,** m. Raubvogel aus Nigritien, m.
**poinciana,** f. Pfauenschwanz, m., schönste Cäsalpinie, f. *(Pfl.)*
**poinos,** mpl. Lagerbäume, mpl., Tonnenlager, Faßlager im Keller, n.
**poíto,** m. geraubter, zum Sklaven gemachter Wilder, m.
**pola,** f. Scholle, f. *(F.)*
**polaca,** f. Polin, f.
**polaca,** f. unter der Schnalle hervorragendes Leder am Schuh, n.
**polaco,** m. Pole, m. || das Polnische, die polnische Sprache.
**polaco, ca,** adj. polnisch.
**polacra,** f. Polacker, m., dreimastiges Mittelmeerschiff *(Mar.)* [am Schiff *(Mar.)*
**polacrón,** m. Flieger, m., zweiter Klüver
**polainas,** fpl. Gamaschen, fpl. [f.
**polamita,** f. durantische Pflanze des Ellis,
**polaquilla,** f. Flieger, m. *(Mar.)*
**polaquismo,** m. polnische Wirtschaft im Staatswesen, f. || Unordnung, Verwirrung, Unreinigkeit, f.
**polar,** adj. an den Polen, zu den Polen gehörig, polar, Polar- || **estrella ~,** f. Nordstern, m. *(Astr.)*
**polaridad,** f. Polarität, Angelneigung, f. *(Phys.)* || polarisches Verhalten, n. || polarische Wirkung, f., polarischer Einfluß, m. || Gegensätzlichkeit, Zwiespältigkeit, f., Wechselverhältnis, n.
**polarización,** f. Polarisierung, f. || polarische Brechung der Lichtstrahlen, f. *(Phys.)*
**polarizar,** v. a. polarisieren, Polarität erteilen oder annehmen *(Phys.)* || die Gegensätzlichkeit hervortreten lassen, zur Erscheinung bringen.
**polca,** f. Polka, f., polnischer Tanz.
**polea,** f. Blockrolle, f. || Block, m. *(Mar.)* || Schnenrolle *(An.)*
**poleadas,** fpl. Mehlbrei, Honigbrei, m.
**poleame,** m. Blockwerk eines Schiffes, n.
**polecato,** m. Iltis, Stänker, m. [*(Mar.)*
**polemarca,** m. Polemarch, m., Kriegsminister in Athen.
**polemarquía,** f. Würde des Polemarchen, f.
**polémica,** f. Kriegskunst, f. *(Mil.)* || fig. Federkrieg, m., Polemik, f.
**polémico, ca,** adj. polemisch, Streit-.
**polemonáceas,** fpl. speerkrautartige Pflanzen, fpl. [n.
**polemonio,** m., **polémona,** f. Speerkraut,
**polemóscopo, polemoscopio,** m. Krimstecher, Feldstecher, m. *(Opt.)*
**polen,** m. Blumenstaub, Pollen, m. *(Bot.)*
**polenario, ria,** adj. bestäubt, Blumenstaub-, Staub- *(Bot.)*
**polenación,** f. Ausstreuung des Blumenstaubes, f. *(Bot.)*
**polénico, ca,** adj. auf den Blumenstaub bezüglich *(Bot.)* || **cámara –a,** f. Blumenstaubfach, n. *(Bot.)* || **masa –a,** f. Klümpchen einer geteilten Pollenmasse, n. *(Bot.)*
**polenífero, ra,** adj. Blumenstaub enthaltend *(Bot.)* [staubes, m. *(Bot.)*
**polenula,** f. Hauptbestandteil des Blütenpolenta, f. Polenta, f., Maismehlbrei, m.
**póleo,** m. Polei, m. *(Pfl.)* || prahlerisches geziertes Wesen im Gehen und Sprechen, n. || fam. kalter rauher Wind, m. || **vulg.** Bewegen, Schütteln, Schwabbeln, n.
**polergal,** m. seitlicher Teil des Wirbels der Gliedertiere, m.
**Polesia,** f. Brzesc, n., alte polnische Propoleta, f. Scholle, f. *(F.)* [vinz.
**poleví,** m. hoher Absatz an Frauenschuhen, m.
**poli . . .,** in Zusammensetzungen: viel . . ., mehr . . ., reich . . ., ant. mono.
**poliacanto, ta,** adj. vielstachelig.
**poliacanto,** m. Distel des Casabona, f.
**poliácido, da,** adj. mehrsäurig *(Chem.)* || **base –a,** f. Base, die sich mit mehr als einem Mischungsgewicht Säure verbindet, f. *(Chem.)*
**poliacústico, ca,** adj. schallverstärkend.
**poliadelfia,** f. Ordnung der vielbrüderigen Pflanzen, f.
**poliadelfo, fa,** adj. vielbrüderig *(Bot.)*
**poliadeno, na,** adj. vieldrüsig *(Bot.)*
**poliálda,** f., **anteojo poliáldo,** m. umverstellbares Fernglas, n. *(Opt.)*
**poliancón,** m. großes Stagsegel einer Brigg, n. *(Mar.)* [Männer, f.
**poliandra,** f. Lebensbeschreibung großer
**poliandria,** f. Vielmännerei, f. *(Bot.)* || Ordnung der vielmännigen Pflanzen, f.
**poliándrico, ca,** adj. vielmännig *(Bot.)*
**poliantea,** f. Blumenlese, f.
**poliántero, ra,** adj. vielstaubfädig *(Bot.)*
**poliánto, ta,** adj. vielblütig *(Bot.)* [n.
**poliarca,** m. Mitglied einer Vielherrschaft,
**poliarquía,** f. Vielherrschaft, f.
**poliárquico, ca,** adj. polyarchisch.
**poliarticular,** adj. mehrere Gelenke befallend *(Path.)*
**poliatómico, ca,** adj. mehratomisch
**poliátro,** m. Stadtarzt, m. [*(Chem.)*
**polibafia,** f. Farbenreichtum, m.
**polibásico, ca,** adj. mehrbasisch *(Chem.)*
**polibasita,** f. Eugenglanz, m. *(Min.)*
**poliblenia,** f. Verschleimung, f. *(Path.)*
**polibráncos, ra,** adj. vielkiemer, mpl. (Schnecken).
**policámaro, ra,** adj. vielfächerig *(Bot.)*
**policamerático, ca,** adj., **reloj ~,** m. Uhr mit mehreren Zifferblättern, f.
**policarpelado, da,** adj. mit einer vielteiligen Frucht *(Bot.)* [tragend *(Bot.)*
**policarpiano, na,** adj. mehrmals Früchte
**policárpo, pa,** adj. vielfrüchtig *(Bot.)*
**pólice,** m. Daumen, m.
**policéfalo, la,** adj. vielköpfig.
**policéfalo,** m. vielköpfiger Bandwurm, m.
**policerato, ta,** adj. vielhörnig. [mpl.
**policerodermarios,** mpl. Spritzwürmer,
**policía,** f. Polizei, Ordnungs- und Sicherheitsaufsicht, f. || Polizeiverwaltung, f. || gesetzliche Verfassung, f. || Regierungsform, f. || Bildung, Lebensart, f. || Höflichkeit, Artigkeit, f. || Sittlichkeit, f. || Reinlichkeit, Nettigkeit, f. || Zierlichkeit in der Rede, f. || **~ judicial,** Sicherheitspolizei || **~ secreta,** geheime Polizei || **~ urbana,** städtische Polizei.
**policía,** m. Polizeibeamter, Schutzmann, Polizeisoldat, m. [Meer, n.
**policíclo,** m. Schaltier im Adriatischen
**policío,** m. Spitzel, m., geheimer Polizeiagent, Polizeispion, m.
**policipede,** m. Fußzeche, f. (Entenmuschel).
**policitación,** f. Angelöbnis, n.
**policitatorio, ria,** adj. zusichernd, angelobend || **carta –a,** f. Zusicherungsschreiben, m.
**policladia,** f. Vielsprossigkeit, f. *(Bot.)* [n.
**policládo, da,** adj. vielsprossig *(Bot.)*
**policnema,** m. Knorpelkraut, n.
**policoco, ca,** adj. vielgehäusig, vielschalig *(Bot.)* [*(Path.)*
**policolia,** f. Überfüllung mit Galle, f.
**policoncas,** fpl. vielschalige Muscheltiere, npl.
**policónico, ca,** adj. mehrkegelig *(Math.)*
**policopria,** f. starker Stuhlgang, m.

**policotilario, ria,** adj. mit mehreren Saugnäpfen (Tiere).
**policotiledonio, nia,** adj. mit mehr als zwei Samenlappen *(Bot.)*
**policracia,** f. Vielherrschaft, f.
**policrático, ca,** adj. auf die Vielherrschaft bezüglich. [Gebrauch gut Heilmittel).
**policresto, ta,** adj. nutzreich || zu vielerlei
**policroita,** f. Safrangelb, n. *(Bot.)*
**policromia,** f. Mehrfarbigkeit, f. *(Phys.)*
**policromo, ma,** adj. mehrfarbig, vielfarbig || **arquitectura –a,** f. die Malerei in Anspruch nehmende Baukunst, f.
**policromo,** m. Polychrom, n., Schillerstoff, m. *(Chem.)*
**policrono, na,** adj. lange dauernd.
**policrono,** m. in der griechischen Kirche, Gebet für den Kaiser, n.
**polichinela,** m. Pulcinell, Policinello, m., Marionette bei den neapolitanischen Puppenspielen | Pickelhering, Hanswurst, m. || Puppenmacher, Quitzmacher, m. || Zappelpuppe der Kinder, f.
**polichinela,** f. eine Art burlesker Tanz.
**polidacria,** f. reicher Thränenerguß, m.
**polidactilia,** f. Mehrfingerigkeit, f.
**polidáctilo, la,** adj. vielfingerig, mehrfingerig. [Meer, m.
**polidáctilo,** m. Fingerfisch im Karaibischen
**polidesmo,** m. Tausendfuß, m.
**polidero,** m. Rennaar, m.
**polidipsia,** f. Durstsucht, f. *(Path.)*
**poliédrico, ca,** adj. vielflächig *(Math.)*
**poliedro,** m. Vielflächner, m. *(Math.)* || Rautenglas, n. *(Opt.)*
**poliemia,** f. Vollblütigkeit, f. [Jupiters).
**Polieo,** m. Städtebeschützer, m. Beiname
**poliergia,** f. allumfassendes Wissen, n.
**poliergo,** m. Arbeitsameise, f.
**polifagia,** f. Freßsucht, f. *(Path.)*
**polifágico, ca,** adj. freßsüchtig.
**polifago,** m. Fresser, Vielfraß, m.
**polifarmacia,** f. Vielverschreiberei der Ärzte, f. m.
**polifármaco,** m. vielverschreibender Arzt,
**polifilcia,** f. Bläuung, f.
**polifilleo, lea,** adj. vielblätterig *(Bot.)*
**polifilia,** f. allumfassende Liebe, f.
**polífilo, la,** adj. mit verschiedenartigen Blättern *(Bot.)* || vielblätterig (Kelche und Kronen *(Bot.)*
**polifonia,** f. Mehrheit der durch dasselbe Zeichen ausgedrückten Laute, f. *(Gr.)* || Vielstimmigkeit, Polyphonie, vielstimmige Schreibart, f. *(Mus.)*
**polifono, na,** adj. oft wiederhallend || mehrere Laute bezeichnend *(Gr.)* || vielstimmig, polyphon *(Mus.)*
**polífero,** m. mehrere Fruchtknoten tragende [Pflanzen], m. *(Bot.)*
**polígala,** f. Ramsel, Kreuzblume, f.
**poligaláctico, ca,** adj. milchreich.
**poligáleas,** fpl. ramselartige Pflanzen, fpl.
**poligálico, ca,** adj., **ácido –,** m. Polygalasäure, f. *(Chem.)*
**poligalia,** f. übermäßiger Milchreichtum [der Brust], m. *(Chem.)*
**poligalina,** f. Polygalin, Senegin, n.
**poligama,** f. Frau, die gleichzeitig mit mehreren Männern verheiratet ist, f.
**poligamia,** f. Polygamie, Vielehe, Vielweiberei, Vielmännerei, f., ant. monogamia || Ordnung der vielehigen Pflanzen, f.
**polígamico, ca,** adj. auf Vielweiberei, Vielmännerei bezüglich, vielgattig.
**poligamista,** m. Anhänger der Vielweiberei oder Vielmännerei, m.
**poligamo, ma,** adj. in Vielweiberei oder Vielmännerei lebend, vielgattig || polygamisch, vielehig *(Bot.)* || **cuerpos –s,** mpl. Körper, deren Verbindungen stets in mehrfachen Mischungsverhältnissen stehen, mpl. *(Chem.)*
**poligarquía,** f. Vielherrschaft, f.
**poligastricidad,** f. Vorhandensein mehrerer Mägen, m.
**poligénico, ca,** adj. auf Polygenismus bezüglich, aus Trachiten verschiedener Felsarten zusammengesetzt *(Min.)*
**poligenismo,** m. Polygenismus, m., Lehre von der Bestimmung der Menschenrassen von besonderen Stammeltern.
**poligeno, na,** adj. vielerzeugend.
**poligero, ra,** adj. mit Pflanzen bedeckt.
**poliglanglomo,** m. mehrfaches Scharnier [Pflanzen], f.
**poliginia,** f. Ordnung der vielstempeligen
**poliginico, ca,** adj. vielweibig *(Bot.)*
**políglota,** f. vielsprachige Bibel, f. || Spottdrossel, f.
**poliglo'to, ta,** adj. vielzüngig || vielsprachig, in vielen Sprachen geschrieben, ant. monoglota.
**poligna'tos,** mpl. mehrkieferige Insekten,
**poligón,** m. Knoterich, m. *(Pfl.)* [mpl.
**poligonáceo, cea,** adj. knöterichartig *(Bot.)*
**poligonal,** adj. vieleckig *(Math.)*
**poligona'to, ta,** adj. vielknotig, mit vielen Knieen *(Bot.)* [fpl.
**polígoneas,** fpl. knöterichartige Pflanzen,
**poligono, na,** adj. vieleckig, vielseitig *(Math.)*
**polígono,** m. Vieleck, Polygon, n. *(Math.)* || vieleckige Befestigung, f. *(Mil.)* || Schießplatz, m. *(Mil.)* || **– de las fuerzas,** Kräftepolygon *(Math.)* || **– funicular,** Seilpolygon *(Math.)* **– saraceno,** Buchweizen, m. [*(Math.)*
**poligonometría,** f. Vieleckmessung, f.
**poligrafía,** f. Geheimschreibung nach verändertem Schlüssel, f. | Entzifferungskunst, f.
**polígráfico, ca,** adj. polygraphisch.
**polígrafo,** m. Vielschreiber, m. || Entzifferer, m. || **el – de Queronea,** Plutarch von Chäroneä.
**polihidria,** f. übermäßiger Schweiß, m.
**polihidrito,** m. sehr wasserhaltiges Eisenoxyd, n. *(Min.)*
**polilinfia,** f. Hautwassersucht, f. *(Path.)*
**polilobo, ba,** adj., **arco –,** m. vielnasiger Bogen, Zackenbogen, m. *(Arch.)*
**polilobo,** m. Vielpaß, m.
**polilogía,** f. Vielrednerei, f.
**polílogo,** m. Vielredner, m.
**polilla,** f. Motte, Schabe, Kleidermotte, f. || fig. alles wodurch etwas auf unmerkliche Art untergraben und zerstört wird || **– de la cera,** Bienenmotte || **comerse de –,** fig. nach und nach nur das Seinige kommen | fig. einen inneren Gram, einen nagenden Wurm haben || **no tener – en la lengua,** frei von der Brust, von der Leber sprechen.
**pollilla'do, da,** adj. von Motten zerfressen.
**polillera,** f. Schabenkraut, Mottenkraut, n.
**polimaquinón,** m. im Altertum, Turngerät mit Ziel-, Hebe- und Druckvorrichtungen, n.
**polimarquía,** f. allgemeiner Krieg, m.
**polimárquico, ca,** adj. einen allgemeinen Krieg veranlassend.
**polimastia,** f. Vielbrüstigkeit, f. *(An.)*
**polimatía,** f. Vielwissen, n. || Viellernen, n.
**polimático,** m. Vielwisser, m.
**polimelia,** f., **polimerismo,** m. Vorhandensein überzähliger Glieder am Körper, n. *(An.)*
**polímero, ra,** adj. vielfachteilig *(Chem.)* || mit überzähligen Gliedern (Mißgeburt) *(An.)*
**polimita,** f. flandrischer Kamelott, m.
**polimito, ta,** adj. buntgewebt.
**polímna,** f. ein Seefisch.
**Polimnia,** f. Polymnia, f., Muse der Beredsamkeit Polymnia *(Astr.)*
**polimorfo, fa,** adj. vielgestaltig, verschiedengestaltig, f. [dengestaltig.
**polimorfia,** f. Vielgestaltigkeit, Verschie-
**polin,** m. hölzerne Rolle zum Fortwälzen, f.
**polinemo,** m. Fingerfisch, m.
**polinesia,** f. Inselwelt, f.
**Polinesia,** f. Polynesien, Südindien, n.
**polinomio, polinomo,** m. vielgliedrige Größe, f., Polynom, n. *(Math.)*
**polio,** m. Polei, Bergpolei, m. *(Pfl.)*
**poliocéfalo, la,** adj. grauköpfig (Vögel).
**poliódonte,** adj. vielzähnig.
**poliódontes,** mpl. eine Art Knorpelfische.
**polioga'stro, tra,** adj. graubäuchig (Vögel).
**polión,** m. Polei, m. *(Pfl.)*
**polioftalmo, ma,** adj. vieläugig.
**poliónimo, ma,** adj. vielnamig.
**polio'pia, polio'psia,** f. Mehrfachsehen der Gegenstände, n. *(Path.)* [Gesichtern, f.
**poliopo, poliope, m.** Mißgeburt mit zwei
**polioptro,** m. vervielfältigendes Verkleinerungsglas, n. *(Phys.)*
**poliorcética,** f. Belagerungskunst, f. *(Mil.)*
**poliorcético, ca,** adj. auf die Belagerungskunst bezüglich *(Mil.)* [*(Path.)*
**poliorrexia,** f. krankhafte Eßbegierde, f.
**polio'sis,** f. Ergrauen der Haare, n. *(Path.)*
**poliósomo, ma,** adj. mit grauem Leibe (Tiere).
**polipasto,** m. Flaschenzug, m. *(Phys.)*
**polipero,** m. Polypennest, Polypenhäuschen, Polypengehäuse, n. [krone *(Bot.)*
**polipétalo, la,** adj. vielblätterig (Blumen-
**polipilo, la,** adj. haarig, behaart.
**polipia'rios,** mpl. polypenartige Strahlentiere, npl.
**polipiforme,** adj. polypenförmig.
**polipio'nia,** f. Fettleibigkeit, f. *(Path.)*
**polipire'no, na,** adj. vielkernig *(Bot.)*
**polipita,** f. versteinerter Polyp, m.
**poliplacóforos,** mpl. mit vielen Kalkplättchen bedeckte Mollusken, fpl.
**poliplectrón, m.** Pfaufasan, m.
**pólipo,** m. Polyp, Vielfuß, Vielarm, Armpolyp, m. | Nasenpolyp, Fasergewächs an der Nase *(Chir.)* [m. *(Pfl.)*
**polipodio,** m. Engelsüß, n., Tüpfelfarn,
**polipodo, da,** adj. vielfüßig.
**polípodos,** mpl. Vielfüßler, mpl. (Insekten mit zehn und mehr Füßen).
**políporo,** m. Baumreisch, m. *(Pfl.)* || **– de la melesa,** Lärchenschwamm, m. *(Pfl.)*
**polipo'sia,** f. Durstsucht, f. *(Path.)*
**polipo'so, sa,** adj. polypenartig *(Path.)*
**poliprión,** m. Sägekiemer, Vielfuß, Wrackfisch, m. [Milfisch).
**políptero,** m. Flösselhecht, Bischir, m.
**poliptico, ca,** adj. vielblätterig *(Bot.)*
**políptico,** m. Schreibtafel mit mehreren Blättern, f. || Prüfungsbuch, n.
**poliptoton,** m. Polyptoton, n., Wiederholung desselben Wortes in verschiedenen Beugungsformen *(Rh.)*
**poliquilia,** f. Fülle des Nahrungssaftes, f.
**poliquilo, la,** adj. nahrhaft *(Med.)*
**poliquimia,** f. Blutfülle, f.
**poliquimo, ma,** adj. bluterzeugend.
**polisarcia,** f. Fleischfülle, übermäßige Beleibtheit, f.
**poliscopo, poliscopio,** m. Vervielfältigungsglas, n. *(Phys.)* [Kelche *(Bot.)*
**polisépalo, la,** adj. mit vielblätterigem
**polisialia,** f. Speichelfluß, m. *(Path.)*
**polisilábico, ca, polisílabo, ba,** adj. vielsilbig. [fung der Bindewörter, f. *(Rh.)*
**polisíndeton,** m. Polysyndeton, n., Häu-
**polisinodia,** f. Verfassung mit Kollegien statt der Minister, f.
**polisintetismo,** m. Polysynthetismus, m.
**polisinódico, ca,** adj. mit Kollegien, statt
**polisomatia,** f. Körperfülle, f. | der Minister.
**polisón,** m. Wulst an Frauenröcken, m.
**polispermático, ca,** adj. vielsamig *(Bot.)*
**polispermia,** f. Vielsamigkeit, f. *(Bot.)*
**polista,** m. auf den Philippinen: Zudier, der bei Gemeindearbeiten vermietet wird, m.
**polistaquio, quia,** adj. vielährig *(Bot.)*
**polistémono, na,** adj. mit vielen Staubfäden *(Bot.)* [griffelig *(Bot.)*
**polistilo, la,** adj. vielsäulig *(Arch.)* || viel-
**polistomo, ma,** adj. mit vielen Saugwurzeln *(Bot.)* || mit vielen Mundöffnungen.
**polístomo,** m. Vielmundwurm, m.
**polisulfuro,** m. mehrfach geschwefelte Schwefelverbindung, f. *(Chem.)*
**politálamo, ma,** adj. vielkammerig, vielfächerig *(Bot.)* [Wissenschaften, n.
**politecnia,** f. Studium der technischen
**politécnico, ca,** adj. polytechnisch, viele Künste und Wissenschaften umfassend || **escuela –a,** f. polytechnische Schule, f.
**politécnico,** m. Zögling einer polytechnischen Schule, m. || Polytechniker, m.
**politeismo,** m. Polytheismus, m., Vielgötterei, ant. monoteismo. [vieler Götter.
**politeista,** m. Polytheist, m., Anbeter
**política,** f. Politik, Staatskunst, Staatswissenschaft, Staatslehre, f. || Staatswirtschaft, Staatsverwaltung, f. | Staatsklugheit, f. || Staatsangelegenheiten, fpl., Staatshändel, mpl. || politisches System, n. || Höflichkeit, Artigkeit, f. || Sittlichkeit, f. || gesittetes Betragen, n. || **– económica,** Staatshaushalt, m., Staatswirtschaft || **– de retrocesa,** Widerstandspolitik, Rückschrittspolitik, Rücklaufspolitik || **– de circunstancias,** Politik von Fall zu Fall, der freien Hand. [m.
**politicastro,** m. politischer Kannegießer,
**político, ca,** adj. politisch, staats- || staatswirtschaftlich, zur Staatsverwaltung gehörig || staatsklug, staatskundig || polizeilich || bürgerlich, weltlich || höflich, artig || gebildet, verfeinert || weltklug, gerieben, schlau || angeheiratet, durch Heirat verschwägert || **hermano –,** m. Schwager, m. | **padre –,** m. Schwiegervater, m. || **sobrino –,** m. Stiefneffe, m.
**político,** m. Politiker, Staatsmann, Staatskundiger, m. || Staatsklügler, m. || Lehrer der Staatswirtschaft, m. || Schriftsteller über Staatssachen, m. | fig. Schlaukopf, m. || **– para comer,** überzeugungsloser Staatsmann. [gieserei, f.
**politicomanía,** f. Politisiersucht, Kannepolíticómano, m. politischer Kannegießer,
**politicón, ona,** adj. äußerst höflich. [m.
**politiolatría,** f. Verehrung der volksbeträterischen Staatsmänner, f.

**politipador**, m. Verfertiger von Stereotypen, m. *(Typ.)*

**politipar**, v. a. stereotypieren *(Typ.)* || durch Druck vervielfältigen *(Typ.)*

**politipia**, f. Stereotypieren, n. *(Typ.)* || Vielddruck, m. *(Typ.)* || Abklatsch eines Holzschnittes, m.

**politipico, ca**, adj. stereotypisch *(Typ.)*

**politipio**, m. Stereotypdrucker, m. *(Typ.)*

**politiquear**, v. n. politisieren, kannegießern.

**politomia**, f. Einteilung in Fächer, Fachteilung, f.

**politono, na**, adj. vieltönig, mehrtönig *(Mus.)*

**politríqueo**, m. Wiederthon, m., Bärenmoos, n. roter Streifenfarn, m. *(Pfl.)*

**politrocos**, mpl. vielräderige Rädertierchen, npl. *(Path.)*

**politrofia**, f. zu reichliche Ernährung, f.

**politrópico, ca**, adj. polytropisch, polytrop (von Krystallen, deren Blätter unter verschiedenen Winkeln übereinander liegen).

**poliuria**, f. häufige Harnentleerung, f., zu reichliches, krankhaftes Harnlassen, n. *(Path.)*

**poliúrico, ca**, adj. auf häufige Harnentleerung bezüglich *(Path.)*

**poliva·lvo, va**, adj. vielschalig (Muschel).

**polivi·ria**, f. die viele Männer zugleich hat.

**polixe·na**, f. Pinselaffel, f.

**polixe·nos**, mpl. Pinselaffelgeschlecht, n.

**póliza**, f. kleine Geldanweisung, f. || Schuldverschreibung, f., Schuldschein, m. || Zollschein, Zollzettel, m. || Zutrittskarte, Einlaßkarte, f. || Police, f. || Schmähschrift, f. || **~ de cargo**, Ladungsmanifest, n. *(Mar.)* || **~ de desembarque**, Löschzettel || **~ de estracción**, Ausfuhrschein || **~ flotante**, Police ohne Ziffer und Wertangabe, f. || **~ de seguro**, Versicherungspolice || **~ de seguro sobre la vida**, Lebensversicherungspolice || **abrir una ~**, eine Police ausstellen lassen.

**polizón**, m. Müßiggänger, Pflastertreter, m. Landstreicher, Herumtreiber, m. *(Jur.)* || blinder Passagier auf den Schiffen nach Amerika, m. geheimer Polizeiagent, m. || in Peru: große goldne Haarnadel, f.

**polizono**, m. weißgestreifter schwarzer Edelstein, m.

**polizo·nte**, m. Polizeispion, Spitzel, m.

**polizo·o, zo·a**, adj. gemeinschaftlich lebend

**po·lka**, f. Polka, f. (Tanz). Tiere).

**polka·r**, v. n. Polka tanzen.

**polkí·sta**, m. Polkatänzer, m.

**po·lo**, m. Pol, Angelpunkt, Drehpunkt, m. || Pol *(Phys.)* Pol, Erdpol || andalusischer Tanz, m. || ügr. Angelpunkt, Richtpunkt || fig. Grundstütze, f., Grundpfeiler, m. || **~ ártico, ~ boreal**, Nordpol || **~ antártico, ~ austral**, Südpol || **~ magnético**, magnetischer Pol || **tomar la altura del ~**, die Polhöhe nehmen *(Mar.)* || **de ~ á ~**, von Pol zu Pol, über die ganze Erde || **–s homónimos**, pl. gleichnamige, gleiche Pole, pl. || **–s de denominación contraria**, ungleichnamige, ungleiche Pole || **–s de la esfera celeste**, Himmelspole || **–s terrestres, –s de la tierra**, Erdpole || **–s de un imán**, Magnetpole. *(Astr.)*

**polografía**, f. Himmelsbeschreibung, f.

**polográfico, ca**, adj. auf die Himmelsbeschreibung bezüglich *(Astr.)* *(Astr.)*

**pológrafo**, m. Himmelsbeschreiber, m.

**polomeliano, na**, adj. mit überzähligen Gliedern (Mißgeburt).

**polomérico, ca**, adj. vielfachteilig *(Chem.)*

**polonés, esa**, adj. polnisch.

**polone·sa**, f. Polonaise, f., polnischer Nationaltanz. Musik dazu, f. kurzer Schnürrock, m. kurzes Damenkleid, n.

**poloquión**, m. molukischer Pinselvogel, m.

**polpo·ch**, m. nordamerikanische Schlange, f.

**poltrón, ona**, adj. faul, träge, arbeitsscheu, müßiggängerisch, fam. bequem, die Bequemlichkeit liebend || zur Faulenzerei, zur übertriebenen Bequemlichkeit dienend || **silla –a**, f. Faulsessel, Armstuhl, Lehnstuhl, m.

**poltrón**, m. Faulenzer, Bärenhäuter, m.

**poltronea·r**, v. n., **poltroniza·rse**, faulenzen, sich dem Müßiggang ergeben, bummeln.

**poltronería**, f., **poltroneri·smo**, m. Trägheit, Faulheit, Arbeitsscheu, f. Bequemlichkeitsliebe, f. Bummlertum, Bummlerleben, n.

**polución**, f. Befleckung, f., Fleck, m. || Selbstbefleckung || Samenerguß. joc. Pollux, m. Einweihung, Entheiligung, Tempelschändung, f. entweiht, geschändet.

**poluto, ta**, adj. befleckt, verunreinigt || **Pólux**, m. Pollux, m., einer der Zwillinge *(Astr.)*

**polvare·da**, f. Staubwolke, f. || fig. Verdunkelung des Thatbestandes, f. || **levantar ~, fig.** Staub aufwirbeln, eine Streitfrage aufwerfen. Staub, m.

**polvi·co, polvi·llo, polvi·to**, m. feiner

**polvifica·ble**, adj. pulverbar. reiben.

**polvifica·r**, v. a. pulvern, zu Pulver stoßen,

**polvi·llo**, m. Prise Schnupftaback, f. || Spaniol, spanischer Tabak, m. || in Mexiko: reiches Silbererz, n. *(Bgb.)* || **gente de ~**, f. Bauhandwerker, mpl.

**polvo**, m. Staub, m. || Prise Schnupftabak, f. || **~ de batata**, Kartoffelmehl, n. || **~ dentífrico**, Zahnpulver, n. || **~ de tierra**, Pferdeschwanz, Pferdeschweif, m. *(Pfl.)* || **limpio de ~ y paja**, fig. fam. ohne Mühe und Arbeit gegeben und empfangen || **levantar á uno del ~, del ~ de la tierra**, fig. jemand aus dem Staub ziehen || **matar el ~**, den Boden begießen, um den Staub niederzuschlagen || **sacudir el ~ á alguno**, fig. jemandem einen scharfen Verweis geben || fig. jemand tüchtig ausklopfen, durchprügeln || **–s**, pl. Puder, Haarpuder, m. || Streusand, m. || Pulver, n., fein zerriebener Gegenstand || kleines portugiesisches Zuckerwerk, n. || **–s azules**, Waschblaue, f., blaue Farbe zum Waschen || **–s brillantes**, Goldstreusand || **–s de cartas**, Streupulver || **–s de imprenta**, Kienruß zu Druckerschwärze, m. *(Typ.)* || **–s de Juanes**, roter Quecksilberniederschlag, m. || **–s de Soconusco**, Vanillepulver zu Chokolade || **–s del camino**, fig. Spritzwasser, n., Spritzee, f., Spritzer der See, mpl. *(Mar.)* || **–s seminales**, Blumenstaub *(Bot.)*

**pólvora**, f. Pulver, Schießpulver, n. || Feuerwerk, Lustfeuerwerk, n. || fig. Lebhaftigkeit, Heftigkeit, f., Feuer, Ungestüm, n. || fig. Anlaß zum Zorn, m. || **~ fulminante**, Knallpulver || **~ de gigante**, Sprengpulver || **~ sorda**, stilles Schießpulver, Pulver, das beim Schießen nicht knallt || fig. Heimtücker, Duckmäuser, m. || **gastar la ~ en salvas**, fig. sein Pulver unnütz verschießen, sich vergebliche Mühe machen || **mojar la ~**, jemand beruhigen, der sich über eine Nichtigkeit erzürnte, ihm seinen Irrtum benehmen.

**polvorado·que**, m. Brühe aus Zucker, Zimt, Ingwer und Gewürznelken, f.

**polvorador, ora**, adj. einpudernd.

**polvoreamie·nto, polvoreo**, m. Bestreuen mit Pulver oder Staub, n. || Pudern, Einpudern, Bepudern, n.

**polvorea·r**, v. a. mit Staub oder Pulver bestreuen || pudern, einpudern || **–se**, sich pudern.

**polvorera**, f. Pulverhorn, n., Pulver-

**polvorero**, m. Pulvermüller, m. flasche, f.

**polvorie·nto, ta**, adj. staubig, bestaubt, be-

**polvori·lla**, f. Silberschwärze, f. stäubt.

**polvorín**, m. Mehlpulver, Zündpulver, Zündkraut, n. || Pulverhorn zum Zündkraut, n. || Pulvermühle, f. || Pulverhaus, Pulvermagazin (im Feld), n. *(Mil.)*

**polvori·sta**, m. Pulvermüller, m. || Feuerwerker, m. || im Mittelländischen Meer: Südwind, m. *(Mar.)* leicht zu pulvern.

**polvoriza·ble**, adj. zu Pulver zerreibbar,

**polvorización, f., polvorizamie·nto**, m. Verwandlung in Pulver, f., Pulvern, n.

**polvoriza·r**, v. a. pulvern, in Pulver verwandeln, zu Pulver zerreiben.

**polvoro·so, sa**, adj. staubig. m.

**polzeve·re**, m. grauer venetianischer Marmor.

**po·lla**, f. junges Huhn, n., junge Henne, f. Wasserhuhn hübsches junges Mädchen, n. || Einsatz im L'hombre, m. || **~ de agua**, Wasserhuhn || **~ cebada, ~ encebada, ~ de leche**, Masthenne, Kapphenne.

**polla·ca**, f. großer Klüver der Felucken und kleinen Fahrzeuge, m. *(Mar.)* *(Mar.)*

**pollacrón**, m. Klüver einer Barkasse, m.

**polla·da**, f. Brut junger Vögel (namentlich Hühner), f. || Gehecke, n. *(J.)* || im Spiel, Stamm, Satz, den der Gewinnende bekommt, m. wüchsiger Bursche, m.

**pollaranción**, m. fam. schmucker, halb-

**polla·stro**, m. fam. Schlaumeier, m.

**polla·stro, m., polla·stra**, f. halbwüchsiges Huhn, n.

**pollastrón, pollancón**, m. großes Huhn, n. || fam. starker hochaufgeschossener Bursche, m.

**pollazón**, m. Brüten, Ausbrüten der Küchlein, n. || Nest voll Bruteier, n. || junge Brut Hühner, f.

**pollera**, f. Hühnerhof, m. || Hühnerkorb, m. || Hühnerwärterin, f. || Hühnerhändlerin, f. || Laufkorb für kleine Kinder || Reifrock, m.

**polleranqui**, f. in Peru: Frau, die viele Unterröcke trägt, f.

**pollería**, f. Geflügelmarkt, m. || Federvieh, n.

**pollero**, m. Geflügelmäster, m. || Geflügelhändler, m. || Hühnerwärter, m. || Hühnerstall, m., Hühnerhaus, n.

**pollez**, f. Zeit, in der die Falken und Stoßvögel sich nicht mausern, f. *(J.)*

**polli·co, polli·llo, polli·to**, m. Hühnchen, Küchlein, Kücken, n.

**pollina**, f. Eselin, f. Esel.

**pollinarmente**, adv. rittlings auf einem

**polline·jo**, m. Eselsfüllen, n.

**polline·sco, ca**, adj. auf den Esel bezüglich.

**polli·no**, m. Esel, m. || Eselsfüllen, n. || Dummkopf, m.

**pollipa·rca**, f. Hühnertöterin, f.

**polli·ta**, f. fig. kleines Mädchen, n.

**polli·to**, m. fig. kleiner Knabe, m.

**po·llo**, m. das Junge eines Vogels || junges Huhn, Küchlein, Kücken, n. || Raubvogel, m. || Jugendkleid, n. *(J.)* || **~ de leche**, junges Mauthuhn.

**polluelo**, m. junges Huhn, n.

**po·ma**, f. Apfel, m. || Räucherkügelchen, n. || Riechkügelchen, n. || Riechbüchse, f.

**pomaca·nto**, m. Stachelkiemer, Kuchenfisch, m. der Wilden, n.

**pomaca·ri**, m. Zweiggezelt in den Kähnen

**pomace·ntro**, m. Zahnkiemer, m. *(F.)*

**poma·da**, f. Pomade, Haarsalbe, f. || Haarwachs, n. Obstgarten, m.

**poma·r**, m., **pomara·da**, f. Apfelgarten,

**pomari·no**, m. Labb, Jodieb, Möwenbüttel, m., Polarmöve, Schmarotzermöwe, f. *(V.)* Dachkiemer, mpl. (Fische).

**pomatobra·nquios**, mpl. Deckelkiemer,

**pomátomo**, m. gemeiner Zipfeldeckel, m. *(F.)*

**pomatorri·no**, m. Deckelschnabel, m. *(V.)*

**Pombín**, m. Piombino in Italien.

**Pomera·nia**, f. Pommern, n. || **~ Citerior**, Vorpommern || **~ Ulterior**, Hinterpommern.

**pomera·no, na**, adj. pommerisch.

**pomera·no**, m. Pommer, m.

**pome·rio**, m. unbebauter Platz in oder vor einer Stadt, m.

**pometa·das**, fpl. mit apfelförmigen Knöpfchen gezierte Wappenstücke, npl.

**pometa·do, da**, adj. mit apfelförmigen Knöpfchen besäet *(W.)* || **cruz –a**, f. Pilgerkreuz, Apfelkreuz, Kugelstabkreuz, n. *(W.)*

**pómez**, f. Bimsstein, m. tragend.

**pomífero, pomígero, ra**, adj. poet. apfeltragend.

**pomifo·rme**, adj. apfelförmig.

**pomi·llo, pomi·to**, m. Riechbüchschen, n.

**po·mo**, m. Baumfrucht, f., Obst, n. || Kernfrucht, Kernobst || Degenknopf, m. || Riechbüchschen, n. Riechkügelchen, n. || in Murcia: Blumenstrauß, m. || **~ de una regadera**, Brause, f. Obstbau.

**pomología**, f. Obstkunde, f., Lehre vom

**pomológico, ca**, adj. die Obstzucht, den Obstbau betreffend.

**pomólogo**, m. Obstkundiger, m.

**Pomo·na**, f. Pomona, f., Göttin des Obstbaues || Pomona *(Astr.)*

**pomo·na**, f. die Obstarten eines Landes.

**po·mpa**, f. Pracht, f., Prunk, m., Gepränge bei einer Feierlichkeit || Pomp, m. || feierlicher Aufzug, Umzug, m. || Rad des Pfaues, Pfauenrad, n. || Bausch der Frauenkleider beim Niedersitzen, m. || Wasserblase, f. || Schiffspumpe, f. *(Mar.)* || **en ~**, mit großem Gepränge || **hacer ~**, sein Laubwerk üppig ausbreiten (von Bäumen) || sich breit niedersetzen, fam. seinen Schlamp ausbreiten (von Frauen) || fig. mit etwas prahlen.

**pompea·r, pompea·rse**, v. n. mit Pomp einherziehen, großes Gepränge machen, viel Prunk entfalten.

**Pompe·ya**, f. Pompeji in Italien.

**pompeya·no, na**, adj. pompejanisch || **estilo ~**, m. pompejanischer Stil, m. m.

**pompeya·no**, m. Anhänger des Pompejus,

**pompilia·nos**, mpl. Wegewespen, fpl.

**pompi·lo**, m. Wegewespe, f. || schwärzlicher Stutzkopf, m. *(F.)* am Tschako *(Mil.)*

**pompón**, m. Nationale, n., wollener Knauf

**ponpone·arse**, viel Gepränge machen, prunkvoll auftreten.

**pomposida·d**, f. Prunkhaftigkeit, f. || schwülstiges, phantastisches Gebahren, n.

**pompo·so, sa**, adj. pomphaft, prunkhaft, prachtig || hochtrabend, schwülstig || bauschig, bauschend, rund angeschwellt.

**pómulo**, m. Wangenbein, n. *(An.)*

**po·nce**, m. Bimsstein, m.

**ponci, poncil**, m. große Citrone mit wohlriechender Schale, f.

**ponchada**, f. Bowle Punsch, f. ‖ Punschgesellschaft, f.
**ponche**, m. Punsch, m.
**ponchera**, f. Punschbowle, Punschschale, f.
**poncho, cha**, adj. schlaff, weichlich ‖ träge.
**poncho**, m. Poncho, m., Überwurf aus einem Stück, mit Öffnung zum Durchstecken des Kopfes.
**ponchón**, m. großer Regenmantel, m.
**ponderabilidad**, f. Wägbarkeit, f.
**ponderable**, adj. wägbar ‖ der Überlegung wert ‖ no ~, unerwähnenswert ‖ unbeschreiblich.
**ponderación**, f. Wägen, Abwägen, Abmessen, n. ‖ Überlegung, Erwägung, Prüfung, f. ‖ Beschreibung, f. ‖ Anrühmung, Lobeserhebung, f. ‖ Übertreibung, Vergrößerung, f.
**ponderado, da, ponderador, ora**, adj. anmaßend, eitel, eingebildet.
**ponderador**, m. Lobhudler, m. ‖ Übertreiber, m. Forscher, m.
**ponderal**, adj. zum Gewicht gehörig ‖ libra ~, f. gewöhnliches Pfund = 16 Unzen.
**ponderar**, v. a. wägen, abwägen ‖ erwägen, überlegen ‖ ernstlich vorstellen, zu bedenken geben ‖ zu erkennen geben ‖ beschreiben ‖ loben, anrühmen ‖ lobhudeln ‖ übertreiben ‖ behaupten, übertreiben. [größernd.
**ponderativo, va**, adj. übertreibend, ver-
**ponderosidad**, f. Schwere, f., Gewicht, n.
**ponderoso, sa**, adj. schwer, ins Gewicht fallend ‖ fig. bedächtsam ‖ fig. stark, kräftig.
**ponedera**, f. legende Henne, f. ‖ gute Eierlegerin, f. [kann ‖ legend, Eier legend *(V.)*
**ponedero, ra**, adj. was man hinlegen
**ponedero**, m. Brutnest, n. ‖ Nestei, n. ‖ Brut, f. das den Fuß schultrecht aufsetzt, n.
**ponedor, ora**, adj., **caballo ~**, m. Pferd,
**ponedor**, m. Bieter, Steigerer, Strichsliebhaber, m. [Heckmutter, f.
**ponedora**, f. Legehenne, f. ‖ **buena ~**, fig.
**ponencia**, f. Bericht, m., Berichterstattung, f. *(Jur.)* ‖ **repartir en ~**, die Sachen verteilen *(Jur.)* [*Parl.)*
**ponente**, m. Berichterstatter, m. *(Jur.,*
**ponentino**, m. Abendländer, m., ant. levantino. [ländisch.
**ponentísco, ca**, adj. westlich, abend-
**poner**, v. a. setzen, stellen, legen ‖ hinsetzen, hinstellen, hinlegen ‖ aufstellen, anstellen ‖ aufsetzen, entwerfen ‖ annehmen, rechnen ‖ festsetzen, bestimmen, verordnen ‖ anschreiben ‖ versetzen (einen Namen ꝛc.) ‖ leihen (Geld) ‖ einreichen, übergeben (Bittschrift ꝛc.) ‖ anführen (als Beispiel, Beweis) ‖ vorlegen, darlegen ‖ anbringen ‖ an einen gewissen Ort bringen ‖ machen, in einen gewissen Zustand versetzen ‖ zurichten, übel zurichten (durch Schläge) ‖ herrichten, zurichten, zurechtmachen ‖ anziehen, anlegen (ein Kleid) ‖ [illegible] vorpassen ‖ hinzusetzen, hinzuanhängen, beifügen ‖ bieten, ein Anerbieten machen auf etwas ‖ setzen, bieten (um Geld, wetten, daransetzen ‖ versetzen ‖ aussetzen, bloßstellen ‖ anheimgeben, anheimstellen, überlassen ‖ anwenden ‖ anlegen, errichten ‖ anlegen, bauen, ausführen (nach dem Bauplan) ‖ anlegen, nähern ‖ einlegen, einschalten ‖ einrichten zu einer Handelsgesellschaft ‖ anlegen, auferlegen (Steuern) ‖ verursachen, erregen (Furcht) ‖ verschaffen, gewähren ‖ beibringen, beschädigen, zur Last legen ‖ Diktiertes nachschreiben ‖ ernennen, wählen, der Wahl überlassen ‖ anführen (eine Stelle in einem Buche) ‖ **~**, v. n. setzen, verausgaben ‖ Eier legen ‖ **anfangen, etwas zu thun** ‖ sich bemühen, sich Mühe geben ‖ **~ á caballo**, fig. im Reiten unterrichten ‖ **~ á cabillo un reo**, einem zum Tode Verurteilten die gesetzliche Gnadenfrist gewähren ‖ **poner á cargo alguna cosa á alguno**, jemandem etwas zur Pflicht machen ‖ **~ á fuego y á sangre**, mit Feuer und Schwert verwüsten ‖ **~ á tormento**, foltern, auf die Folter nehmen ‖ **~ á la vista**, vor Augen legen, zeigen, darlegen, darstellen ‖ **~ el alma por uno**, für jemand das Leben lassen ‖ **~ bien á uno**, fig. jemand versorgen ‖ **~ bien á uno con alguno**, fig. jemand bei einem andern in guten Ruf bringen ‖ fig. jemandem eine Meinung beibringen, die er von einem andern hatte ‖ **~ bueno á alguno**, jemand gesund machen, wieder herstellen ‖ **~ una carta**, einen Brief schreiben ‖ **~ cerco sobre una plaza**, einen Platz belagern *(Mil.)* ‖ **~ el coche**, anspannen, die Kutsche bespannen ‖ **~ colorado á uno**, jemand beschämen ‖ **~ como ropa de pascua á alguno**, jemandem alles erdenkliche Böse nachsagen ‖ **~ debajo**, unterwerfen, überwinden, [illegible] unterlegen ‖ **~ delante**, vorsetzen (Schüssel, Gericht ꝛc.) ‖ **~ dinero á ganancia**, Geld anlegen ‖ **~ en buen lugar**, sicherstellen ‖ **~ en conocimiento**, in Kenntnis setzen ‖ **~ en la calle**, verabschieden, aus dem Dienst entlassen, kam. vor die Thüre setzen ‖ **~ en disputa**, bestreiten ‖ **~ en punto**, den Hahn spannen (am Schießgewehr) ‖ **~ en salvo un cargamento**, eine Ladung bergen *(Mar.)* ‖ **~ en su lugar**, auf die Seite legen, an Ort und Stelle legen ‖ abgeben (ein Amt) ‖ **~ en tablero**, fig. aufs Tapet bringen ‖ **~ fuego á alguna cosa**, etwas in Brand stecken ‖ **~ guerra á alguno**, jemand bekriegen, mit Krieg überziehen ‖ **~ mal á alguno**, jemandem einen schlechten Dienst erweisen ‖ **~ motes**, Spitznamen beilegen ‖ **~ por nombre**, nennen, benennen, heißen ‖ **~ por el suelo, ~ por la tierra**, einreißen, niederreißen (Gebäude) ‖ **~ presente**, vorlegen, vor Augen legen ‖ **~ preso**, verhaften, gefänglich einziehen ‖ **~ un semblante**, eine gewisse Miene annehmen, ein gewisses Gesicht machen ‖ **~ sitio**, belagern *(Mil.)* ‖ **~ tachas á alguno**, jemandem Fehler aufbürden ‖ **no dejar ~ los pies en el suelo á alguno**, jemandem keine Ruhe lassen, jemand weder ruhen noch rasten lassen ‖ **pongamos caso**, gesetzt der Fall, daß ... ‖ **~se**, sich legen ‖ sich befleißigen ‖ sich einer Sache widmen ‖ sich entschließen ‖ sich anschicken ‖ beginnen, unternehmen ‖ sich widersetzen, Widerstand leisten ‖ untergehen (Sonne, Mond, Sterne) ‖ sich kleiden, sich anziehen ‖ werden ‖ **~se á alguna cosa**, sich einer Sache aussetzen ‖ **~se á lo verano**, sich sommerlich kleiden ‖ **~se bien**, seine Glücksumstände verbessern ‖ fig. sich genau über etwas unterrichten ‖ fig. wegen eines billigen Preises einig werden ‖ **~se el sol**, dalen *(Mar.)* ‖ **~se al corriente**, sich einarbeiten ‖ **~se bien en un caballo**, gut und schön reiten ‖ **~se de rodillas**, knieen, niederknieen, auf die Kniee fallen ‖ **~se delante**, dazwischenkommen (Hindernis) ‖ **~se en alguna cosa**, Fleiß verwenden auf etwas ‖ **~se en la calle**, sich auf der Straße zeigen, sich öffentlich sehen lassen ‖ **~se en lugar de otro**, sich an eines andern Stelle setzen ‖ **~se en algún paraje**, sich irgendwohin begeben ‖ **~se en resistencia**, sich widersetzen ‖ **~se sobre las piernas**, sich zierlich auf die Hinterfüße setzen (Pferde) ‖ **no ~se cosa delante á alguno**, sich über jede Schwierigkeit hinwegsetzen ‖ **~se flaco, pálido**, mager, blaß werden ‖ **~se bueno**, gesund werden ‖ **~se malo**, krank werden ‖ **~se en pie**, aufstehen, sich auf die Füße stellen.
**ponfolígo, ponfolíx**, m. weißer Nicht, m. *(Chem.)*
**ponga**, m. Pongabaum auf Malabar, m.
**pongo**, m. alter Orangutang von Borneo, m. ‖ in Amerika: Wochendiener des Pfarrers auf den indianischen Landgütern, m. ‖ enger, schmaler Durchgang, m. [wind, m. *(Mar.)*
**ponienta'da**, f. stehender, stetiger West-
**ponienta'zo**, m. stürmischer Westwind, m. *(Mar.)*
**poniente**, m. Westen, Abend, m. ‖ Abendland, n., Abendländer, npl. ‖ Westwind, m. *(Mar.)*
**ponimiento**, m. Stellen, Setzen, Legen, n.
**ponina**, f. Picknick, n.
**ponjal**, m. umhegtes Waldrevier, n.
**ponlevi**, m. hoher Absatz an Frauenschuhen, m. [Brückenzoll, m.
**pontaje, pontazgo**, m. Brückengeld, n.,
**pontazguero**, m. Brückenknecht, m.
**pontear**, v. a. eine Brücke bauen ‖ eine Brücke schlagen. [*(Pfl.)*
**pontederias**, fpl. Pontederiaceen, fpl.
**pontevedrés, esa**, adj. aus Pontevedra.
**pontezuela, pontezuelo**, m. kleine Brücke, f. [gehörig.
**póntico, ca**, adj. pontisch, zum Pontus
**pontificado**, m. Hohepriestertum, n. ‖ päpstliche Würde, f. ‖ päpstliche Regierung, f. ‖ päpstliche Regierungsdauer, f., Pontifikat, n.
**pontifical**, adj. hohepriesterlich ‖ päpstlich ‖ bischöflich, erzbischöflich ‖ **celebrar de ~**, das Hochamt in pontificalibus feiern ‖ **ponerse de ~**, fig. fam. sich in Galaanzug stecken, in groß Gala werfen.
**pontificale**, m. Pontifikale, n., Kirchenordnung für die Bischöfe ‖ bischöflicher, erzbischöflicher Ornat, m. ‖ Pfarreizehnt, m.
**pontificalmente**, adv. in pontificalibus.
**pontificar**, v. n. Hohepriester werden ‖ Hohepriester sein ‖ bischöfliche Verrichtungen ausüben ‖ ein Hochamt in pontificalibus abhalten.
**pontífice**, m. Hohepriester (bei den Juden), m. ‖ Oberpriester, Pontifex (bei den Römern), m. ‖ Bischof, Erzbischof, Prälat (bei den Katholiken), m. ‖ **~ máximo**, Hohepriester ‖ Papst, m., sichtbares Oberhaupt der Kirche.
**pontifício, cia**, adj. oberpriesterlich, hohepriesterlich, bischöflich, erzbischöflich, päpstlich.
**pontil**, m. Hefteisen, Bügeleisen, n. ‖ Polierscheibe, f.
**pontilar**, v. a. Glas schleifen.
**pontin**, m. Küstenfahrer auf den Philippinen, m. *(Mar.)*
**ponto**, m. poet. Meer, n.
**Ponto Euxino**, m. das Schwarze Meer (bei den Alten).
**Pontoisa**, f. Pontoise bei Paris.
**pontón**, m. poet. Meer, n. ‖ zwanzigfüßiger Balken, m. ‖ Brückenkahn, m., Brückschiff, n. ‖ fliegende, schwimmende Brücke, f., Fährschiff ‖ Mudderprahm, m. *(Mar.)* ‖ **~ de depósito**, altes abgetakeltes Kriegsschiff im Hafen, als Magazin oder Gefängnis dienend *(Mar.)* ‖ **~ flotante**, Schiffbrücke ‖ **~ de limpia**, Bagger, m. *(Mar.)*
**pontoncillo, pontoncillo, pontoncito**, m. kleiner Brückenkahn, m. [m. *(Mil.)*
**pontonero**, m. Brückensoldat, Pontonier,
**ponzbla'na**, f. rote vulkanische Erde, f.
**ponzoña**, f. Gift, n. ‖ fig. schädliche Lehre, schädliche Sache, f. [unheilvoll.
**ponzoñoso, sa**, adj. giftig ‖ fig. tödlich,
**popa**, f. Vorderteil der Kutsche, m. ‖ Gat, Heck, Achterschiff, Hinterschiff, n., Hinterteil des Schiffes, ant. prora *(Mar.)* ‖ **buque de ~ y prora iguales**, m. Doppelender, m. *(Mar.)* ‖ **~ cuadra**, Plattgat, Spiegelheck *(Mar.)* ‖ **~ de cucharro**, Rundgat, Rundheck *(Mar.)* ‖ **~ estrecha**, Spitzgat, Spitzheck *(Mar.)* ‖ **~ sobresaliente**, überhängendes Deck, n. ‖ **caer sobre ~**, achteraus sacken lassen *(Mar.)* ‖ **correr en ~**, vor dem Wind segeln, den Wind achter haben *(Mar.)* ‖ **pasar por la ~**, ganz dicht hinter einem andern Schiffe vorbeifahren *(Mar.)* ‖ **tomar por la ~**, ein Schiff von hinten fassen ‖ **tener el viento en ~**, fig. Glück haben, in Gunst stehen ‖ **de ~ á proa**, ganz, durchaus, vollständig ‖ **en ~**, Wind achter, vor dem Wind *(Mar.)* ‖ **á ~ via**, aneinanderstoßend (Schiffe) *(Mar.)*
**popador, ora**, adj. liebkosend, streichelnd.
**popamiento**, m. Streicheln, Liebkosen, n. ‖ Klaps auf den Kopf, m.
**popar**, v. a. streicheln, mit der Hand liebkosen ‖ patschen (mit der Hand auf den Kopf), klapsen, auf die Schultern schlagen (als Zeichen der Geringschätzung), verächtlich behandeln ‖ fig. schmeicheln.
**popa**, m. Pope, m. griechischer Geistlicher.
**popés**, m. Fockstag, n. *(Mar.)*
**popísmo**, m. Schnalzen mit der Zunge beim Streicheln des Pferdes, n.
**popliteo, tea**, adj. zur Kniekehle gehörig ‖ *(An.)* ‖ **músculo ~**, m. Kniekehlenmuskel, m.
**popónaco, ca**, adj. undurchsichtig. ‖ *(An.)*
**popote**, m. in Mexiko: Besenstroh, n.
**población**, f. Bevölkerung, f. ‖ Bevölkern, n.
**populacheria**, f. leicht erworbene Volkstümlichkeit, f.
**populachero, ra**, adj. den Pöbel betreffend ‖ um des Pöbels Gunst buhlend. [Haufe.
**populacho**, m. Pöbel, m., der gemeine
**popular**, adj. volkstümlich, volksmäßig, Volks- ‖ der Volkspartei angehörig, zum Volke haltend ‖ beim Volke beliebt ‖ pöbelhaft, gemein ‖ gemeinverständlich ‖ freundlich, gesellig, leutselig ‖ **aura ~**, f. Volksgunst, f. ‖ **gente ~**, f. gemeines Volk, n. [dem Volke, m.
**popular**, m. gemeiner Mann, Mann aus
**popularidad**, f. Beliebtheit beim Volke, f. ‖ Gemeinverständlichkeit, f., Volkston, m. ‖ der große Haufe.
**popularismo**, m. Schmeichelei gegenüber dem Volke, f., Buhlen um die Volksgunst, n.
**popularizable**, adj. was volkstümlich gemacht werden kann oder soll ‖ was Gemeingut werden kann.
**popularizador, ora**, adj. beliebt machend, gemeinverständlich machend.
**popularizar**, v. a. volkstümlich, volksmäßig, gemeinverständlich machen ‖ beim Volke einführen ‖ **~se**, sich beim Volk in Gunst setzen, sich beliebt machen ‖ gemeinverständlich werden, Gemeingut werden.
**populazo**, m. Pöbel, m.
**populeón**, m. Pappelsalbe, f.
**populicida**, m. Volksmörder, m.
**populicidio**, m. Volksmord, m.
**populina**, f. Populin, n., eigentümlicher Stoff der Pappel *(Chem.)*

**pópulo,** m. joc. Volk, n. ‖ **¿que pide el ~?** joc. was verlangt man? was will das Volk? ‖ **hacer una de ~ bárbaro,** fam. einen gewaltsamen oder aberwitzigen Entschluß ausführen, ohne Rücksicht auf die Folgen.

**populosidad,** f. starke Bevölkerung, f.

**populoso, sa,** adj. volkreich, bevölkert.

**poquedad,** f. Wenigkeit, f. ‖ geringe Anzahl, f. ‖ kurze Dauer, f. ‖ Geringfügigkeit, f. ‖ Kleinmut, m., Feigheit, Verzagtheit, f.

**poquel,** m. chilenisches Goldknöpfchen, n. *(Pfl.)* [m.

**poquillín,** m. amerikanischer Pfefferstrauch,

**poquillo, lla,** adj. ein klein wenig ‖ **una –a de agua,** ein klein wenig Wasser.

**poquísimo, ma,** adj. äußerst wenig, blutwenig.

**poquitico, ca, poquitillo, lla, poquitito, ta,** adj. ein ganz klein wenig.

**poquito, ta,** adj. sehr wenig ‖ schwach, schwächlich an Körper und Geist.

**poquito,** adv. wenig ‖ **á ~, poco á ~,** nach und nach, allmählich ‖ **~ á ~,** langsam ‖ **de ~,** zaghaft ‖ ungeschickt ‖ **á –s,** stückweise ‖ in Absätzen ‖ in kleinen Dosen.

**por,** praep. für, um, an, in, auf, zu, durch, wegen ‖ mit, vermittelst ‖ durch, vermittelst ‖ durch, über ‖ an etwas vorüber ‖ durch etwas, zu etwas hinaus ‖ aus ‖ zu einer gewissen Zeit ‖ in betreff, was anbelangt, was anbetrifft ‖ für, gut für, zu Gunsten ‖ für, wegen ‖ für, als, in einer gewissen Eigenschaft ‖ nach, nach einem gewissen Orte ‖ nach, auf eine gewisse Art ‖ durch, via ‖ nach dem etwas zu holen) ‖ auf, für eine gewisse Zeit ‖ je so und soviel von etwas, oder für etwas ‖ soviel mal ‖ **2 ~ 3, seis,** zweimal 3 ist 6 ‖ **tres ~ ciento,** drei vom Hundert, 3% ‖ **~ Burdeos,** via Bordeaux ‖ **~ la mañana,** morgens ‖ **~ la tarde,** abends ‖ **~ la noche,** nachts ‖ **~ de dentro,** von innen, innerlich ‖ **~ de fuera,** von außen, äußerlich ‖ **~ de ~ si,** allein ‖ **~ dos, ~ tres,** zu zweien, zu dreien nebeneinander ‖ **~ más que, ~ mucho que,** so sehr auch, wenn auch noch so sehr ‖ **~ poco,** fast ‖ **~ si acaso,** wenn etwa, wenn von ungefähr, im Fall daß ‖ **~ ningún caso,** in keinem Fall ‖ **~ ventura,** vielleicht ‖ **~ tanto,** daher, deswegen, deshalb ‖ **sin que ni ~ que,** ohne Grund, ohne Ursache, ohne Veranlassung ‖ **~ dicha, ~ fortuna,** zum Glück ‖ **~ pasatiempo,** zum Zeitvertreib ‖ **~ el suelo,** auf dem Boden, an der Erde ‖ **nace ~ las lagunas,** es wächst in Sümpfen ‖ **vino ~ su adalid,** er kam als ihr Anführer ‖ **partir ~ Madrid,** nach Madrid abreisen ‖ **preguntar ~ su salud,** nach seinem Befinden fragen ‖ **conjugarse ~ un verbo,** nach einem Zeitwort abgewandelt werden ‖ **ir ~ vino,** Wein holen ‖ **~ mí,** was mich anbelangt ‖ **¡sí, ~ cierto!** iron. ja wohl, ganz gewiß!

**por,** conj. um zu ‖ noch zu, noch nicht, un- ‖ **dejar la línea ~ acabar,** die Zeile unvollendet lassen ‖ **esto está ~ pulir,** dies ist noch zu glätten, dies ist noch ungeglättet ‖ **~ decirselo,** um es ihm zu sagen ‖ **~ eso, ~ esto,** deshalb, deswegen ‖ **~ consiguiente,** folglich, demnach ‖ **~ lo demás,** übrigens.

**por,** adv. so, so sehr als ‖ **~ inocentes que fuesen,** so unschuldig sie auch sein mochten ‖ **~ diligencias que habia hecho,** soviel Mühe er sich auch gegeben hatte.

**porca,** f. Rain, Feldrain, m.

**porcada,** f. Schweineherde, f.

**porcal,** adj., **ciruela ~,** f. Schweinspflaume, f.

**porcallón, ona,** adj. schmutzig, unreinlich.

**porcariza,** f. Schweinstall, Saustall, m.

**porcarizo,** m. Schweinehirt, Sauhirt, m.

**porcel,** m. in Murcia: kleines Schwein, m.

**porcelana,** f. Porzellan, n. ‖ Porzellangeschirr, n. ‖ Porzellangefäß, n. ‖ Porzellanschüssel, f. ‖ bläulich weiße Farbe, weißer, mit etwas Blau gemischter Schmelz, m. ‖ juckender Schorf, m. *(Path.)* ‖ Porzellanschnecke, f. ‖ Porzellankrabbe, f. ‖ **~ livida,** Porzellanschnecke ‖ **~ bizcocho,** unglasiertes Porzellan ‖ **~ vitrea,** Glasporzellan, Frittenporzellan ‖ **~ de Sajonia,** meißner Porzellan ‖ **caballo ~,** m. Porzellanschnecke, m. [schnecke, f.

**porcelanita,** f. versteinerte Porzellan-

**porcelanizar,** v. a. in Porzellan verwandeln ‖ einer Sache den Anschein von Porzellan geben.

**porcelete,** m. Kellerassel, f. ‖ schwarzes Bilsenkraut, n.

**porcelión,** m. Assel, f. (Schaltier).

**porcino, na,** adj. schweinern, von einem Schweine, Schwein- ‖ **pan ~,** m. Saubrot, n., Erdscheibe, f. *(Pfl.)*

**porcino,** m. Ferkel, junges Schwein, n. ‖ Beule am Kopfe, f.

**porción,** f. Teil von etwas, m. ‖ Anteil ‖ Erbanteil ‖ Mundgabe, f., Mundteil ‖ Kostgeld, n. ‖ Geschenk, n., Gabe, f. ‖ Trinkgeld ‖ Pfründe, Stiftspfründe, f.

**porcionario,** m. Teilnehmer, m.

**porcioncica, porcioncilla, porcioncita,** f. kleiner Teil, m.

**porcionero, ra,** adj. Anteil habend.

**porcionista,** m. Teilhaber, m. ‖ Kostgänger in einem Kloster, m. ‖ Freischüler, m., Kostgänger in einer Unterrichtsanstalt.

**porcipelo,** m. Schweinsborste, f.

**porciúncula,** f. den Franziskanerklöstern für den zweiten August bewilligter Ablaß, m.

**porco,** m. in Galicien: Schwein, n.

**porcón, ona,** adj. das Schwein betreffend ‖ für Schweinefutter gut (schlechte Früchte) ‖ **ganado ~,** m. Borstenvieh, n.

**porcha,** f. Gabel in Papierfabriken, f.

**porche,** m. Vorhof, m., Vorhalle, f.

**pordiosear,** v. a. & v. n. von Haus zu Haus betteln.

**pordiosero,** m. Betteln, n.

**pordiosería,** f. Bettelei, f. ‖ Bettelvolk, n. ‖ Elend, n., Jammer, m. [m.

**pordiosero,** m. Bettler, m. ‖ fig. Elender,

**porfía,** f. Streit, Zwist, Wortwechsel, m. ‖ Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, hartnäckige Ausdauer, f., Durchsetzen einer Sache, Beharren, n. ‖ Zudringlichkeit, f., ungestümes Anliegen, n. ‖ Eifer, m. ‖ **á ~,** um die Wette.

**porfiadamente,** adj. hartnäckig, starrköpfig, halsstarrig, aufsässig ‖ streitsüchtig, rechthaberisch.

**porfiador,** m. streitsüchtiger, halsstarriger, rechthaberischer Mensch, Starrkopf, m.

**porfiar,** v. a. hartnäckig behaupten ‖ drängeln ‖ unaufhörlich bitten, anliegen ‖ **~,** v. n. streiten, wortwechseln ‖ beharren, beharrlich sein ‖ zudringlich sein im Bitten, nicht ablassen. [Porphyrschiefer, m.

**pórfido,** m. Porphyr, m. ‖ **~ pizarroso, porfiosísimo, porfiodísimo, ma,** adj. äußerst hartnäckig.

**porfioso, sa,** adj. halsstarrig, starrköpfig.

**porfirio, pórfiro,** m. Porphyr, m.

**porfirión,** m. Sultanshuhn, n.

**porfirización,** f. Zerreiben, Feinpulvern, n. ‖ Pulverzustand, m., Zerriebensein, n.

**porfirizar,** v. a. ein porphyrartiges Aussehen geben ‖ fein pulvern, auf dem Reibstein fein zerreiben.

**porfiroide,** adj. porphyrartig.

**porgadero,** m. in Aragonien: Kornsieb, n.

**poridróstero,** m. Flüssigkeitswage, f. *(Chem., Phys.)*

**porismo,** m. Porisma, n., aus Gegebenem Ableitungen machender Satz *(Math.)*

**porístico, ca,** adj. poristisch beweisend, poristisch verfahrend *(Math.)*

**porita,** f. eine Polypengattung.

**pormenor,** m. einzelnes Glied eines Ganzen, n. ‖ einzelner Umstand einer Sache, m. ‖ **vender al ~,** im kleinen verkaufen ‖ **poner á uno al ~ de alguna cosa,** jemand in eine Sache einweihen ‖ **–es,** pl. Einzelheiten, fpl. ‖ Inhalt einer Ladung, m. [f. ‖ Zotenbild, n.

**pornografía,** f. Schrift über Hurenwesen,

**pornográfico, ca,** adj. auf Schriftstellerei über Hurenwesen bezüglich.

**pornógrafo,** m. Schriftsteller über Hurenwesen, m. ‖ Zotenzeichner, Zotenmaler, m.

**poro,** m. Pore, f., Schweißloch, Dunstgrübchen, n. ‖ kleine Öffnung in der Haut (bei Tieren und Pflanzen), f. ‖ wahrnehmbarer Zwischenraum zwischen der Masse mancher Körper (wie des Bimssteins), m. ‖ Loch, n., samentragende Röhre bei Pilzen *(Bot.)* ‖ harte Schwiele eines zusammengewachsenen Beinbruchs, f. *(Chir.)* [m.

**porocéfalo,** m. Wurm der Klapperschlange,

**porocele,** m. Hodenverhärtung, f. *(Path.)*

**porococa,** m. Vorflut am Amazonenstrom, f. ‖ Vorflut am Nordkap. [mpl. *(Pfl.)*

**porodermos,** mpl. Löcherhautschwämme,

**porofilo, la,** adj. mit Blättern, die mit durchscheinenden Punkten besäet sind.

**poronfalia,** f. Nabelverhärtung, f. *(Path.)*

**poronga,** f. (vulg.) in Amerika: männliches Glied, n.

**porongo,** m. amerikanischer Kürbis, m.

**pororoca,** m. Wellenkampf an der Mündung des Amazonenstromes, m. *(Mar.)*

**porosidad,** f. Schwammlöcherigkeit, Schwammartigkeit, Lockerheit, f.

**poroso, sa,** adj. löcherig, schwammartig, schwammlöcherig, porös.

**porótico, ca,** adj. die Vernarbung, Verwachsung befördernd *(Med.)*

**poroto,** m. amerikanische Erbse, f.

**porque,** conj. weil ‖ damit, auf daß, dafern nur.

**¿porqué?** warum? weshalb?

**porqué,** m. fam. Ursache, f. ‖ Menge, f., Vorrat, m. ‖ Summe Geld, die man jemandem zum Unterhalt giebt, f. ‖ **el ~ de las cosas,** das Warum der Dinge.

**porquecilla,** f. kleine Sau, f.

**porquera,** f. Sauloch, f. ‖ Kessel, m., Lager des Schwarzwildes *(J.)* ‖ fig. Schweinestall, m., schmutziger Ort.

**porquería,** f. Schweinerei, Unreinlichkeit, f. ‖ Schmutz, Unflat, m. ‖ Unfläterei, Unsittlichkeit, f. ‖ unehrbare Handlung, f. ‖ Grobheit, Unhöflichkeit, f. ‖ Lumperei, Kleinigkeit, Lapperei, f. ‖ Bettlerherberge, f. ‖ **–s,** pl. Würste aus Schweinefleisch, fpl. ‖ ungesundes Naschwerk, n.

**porquerizа,** f. Schweinestall, m.

**porquerizo, porquero,** m. Schweinehirt, Sauhirt, m.

**porquerón,** m. Gerichtsdiener, Häscher, m.

**porqueta,** f. Kellerassel, f.

**porquezuelo,** m. kleines Schwein, n. ‖ schweinisches Kind, n.

**porra,** f. Knotenstock, m. ‖ Keule, f. ‖ in Knabenspielen, der letzte an der Reihe ‖ Anmaßung, Großthuerei, f., Dünkel, m. ‖ lästiger, langweiliger, streitsüchtiger Mensch, m. ‖ **gastar mucha ~,** sehr eitel sein ‖ **hacer ~,** stehenbleiben, ohne weiter zu können oder zu wollen. [sartig, lauchähnlich.

**porráceo, cea,** adj. lauchfarbig ‖ lauch-

**porrada,** f. Keulenschlag, m. ‖ Schlag mit der Faust, Stoß mit dem Ellbogen, m. ‖ Stoß von einem Falle ‖ fig. Albernheit, f.

**porrala,** f. Warze an den Augenlidern, f.

**porrazo,** m. Keulenschlag, m. ‖ Stoß von einem Falle, m. [und aufliegen.

**porrear,** v. n. auf etwas schwer lasten

**porrección,** f. bei Erteilung der niederen Weihen, Darreichung der, gewisse Verrichtungen andeutenden Gegenstände, f., ant. imposición de manos.

**porrería,** f. fam. Überlästigkeit, Schwerfälligkeit, f. ‖ fam. Tölpelei, Tölpelhaftigkeit, f.

**porreta,** f. abgelöstes Blatt (vom Lauch, Knoblauch, Weizen, Mais, von der Zwiebel), n. ‖ **en ~,** nackt, fasernackt, splitternackt.

**porretica, porretilla,** f. kleine Keule, f.

**porrilla,** f. kleiner Nagelhammer, Zurichthammer des Hufschmieds, m. ‖ Fesselgeschwulst der Pferde, f.

**porrillo,** m. Setzhammer des Maurers, m. ‖ **á ~,** im Überfluß, in Haufen.

**porrina,** f. junge grüne Saat, f.

**porrino,** m. junger Pflanzlauch, m.

**porro,** m. Tölpel, m. ‖ Dummkopf, m.

**porrón,** m. großer Dummkopf, m. ‖ irdener Wasserkrug, m. ‖ langhalsige Flasche, f. ‖ Gießer an einer Flasche, m. ‖ in Malaga: Rosinentopf zu 20 Pfund, m. ‖ Ferkentreiber, m. *(Mar.)* ‖ **beber con ~,** den Gießer ansetzen.

**porrudo,** m. in Murcia: Schäferstab, m.

**porseverante,** m. Wappenkönig, Wappenherold, m.

**porta,** f. Pfortader, f. *(An.)* ‖ Stückpforte, f. *(Mar.)* ‖ **~ de corredera,** Loglienpforte *(Mar.)* ‖ **~ falsa,** Blinde, f. *(Mar.)*

**portaaguja,** f. Nadelhalter, m. *(Chir.)* ‖ Nadelbolzen, m. *(Mar.)*

**portaalmizcle,** m. Bisamhirsch, m., Bisamziege, f., Bisamtier, n. [stocknut, f.

**portabaguetero,** m. Ladstockrinne, Lad-

**portabalanza,** f. Wagenständer, m.

**portabandera,** f. Fahnenschuh, m. *(Mil.)*

**portabizcocho,** m. Brotback, f. *(Mar.)*

**portable,** adj., **aparejo ~,** m. Segelwerk, das beliebig aufgezogen oder herabgelassen werden kann, n. *(Mar.)* [Flaschengestell, n.

**portabotellas,** m. Flaschenuntersatz, m.,

**portabujía,** f. Kerzenröhrchen, n. *(Chir.)*

**portaca ja,** f. Geschirrträger am Webstuhl, m. ‖ Beinlieder des Trommlers, Trommelbandelier, n. *(Mil.)* [Vornehmen), m.

**portacandelero,** m. Leuchterträger (bei

**portacarabina,** f. Karabinerhaken, m. ‖ Pistolenhalfter, f.

**portacartas,** m. Briefefelleisen, n.

**portacartuchos,** m. Karduskiste, Kartuschbüchse, f. *(Mar.)* [*(Chir.)*

**portacaustico,** m. Ätzmittelführer, m.

**portacola,** m. Tagfalter mit geschwänzten Unterflügeln, m. [m.

**portacuentos,** m. fam. Neuigkeitskrämer,

**portada**, f. Portal, Prachtthor, n. || Verzierungen an einem Portal, fpl. *(Arch.)* || Vorderseite eines Gegenstands, f. || Titelblatt, n. || Titel eines Buches, m. || Brett, über 9′ lang, 25″ breit, 3′ hoch, für Thüren, n. || **–s**, pl. Fäden in der Kette, mpl., Gang, Kettenzug, m. *(Web.)*

**portadera**, f. Tragliste für Saumtiere, f.

**portado, da**, adj., **bien ~**, sich gut benehmend.

**portadilla**, adj. f., **tabla ~**, f. Bretterholz, 9′ lang, 20″ breit, 3″ hoch, n.

**portador**, m. Überbringer, m. || Trage für Speisen, f. || Leuchterstuhl, m., Leuchtergestell, n. || **~ de buenas, de malas nuevas**, Glücksbote, Unglücksbote, m. || **~ de mentiras**, Lügenbold, Lügenbeutel, Lügenfaß, m. || **~ de una letra**, Inhaber eines Wechsels, m.

**portaespada**, m. Schwertbruder, m. || Schwertträger bei den Türken, m. || **orden de los –s**, f. Schwertbrüderorden, m. *(Mil.)*

**portaestandarte**, m. Standartenträger, **portaestribo**, m. Bügelträger, Steigriementräger, Steigriemenbügel, m., Steigriemenhaspe, Steigriemenöse, f.

**portafusil**, m. Gewehrriemen, Flintenriemen, m., Bandelier, Schultergehänge, Wehrgehenk, n. *(Mil.)*

**portaguión**, m. Nichtfähnchenträger, m.

**portaje**, m. Wegezoll, m.

**portal**, m. Vorhalle, f., Vorhof, Vorplatz, m. || Thorweg in einem Hause, m. || Säulenhalle, Säulenlaube, f., Säulengang, m. || Stadtthor, n. || **sastre de ~**, m. Flickschneider, m.

**portalápiz**, m. Bleistifthalter, m.

**portalazo**, m. große Vorhalle, f.

**portalazo**, m. Schlingenfänger, m., Instrument zur Wendung des Kindes in der Gebärmutter *(Chir.)*

**portalechino**, m. Wickenführer, m. *(Chir.)*

**portalejo**, m. kleine Vorhalle, f.

**portaleña**, f. Schießscharte, f. *(Mil.)* || Holz an Thüren, n.

**portalero**, m. Thorschreiber, m.

**portalico, portalillo, portalito**, m. kleine Vorhalle, f.

**portalicores**, m. Öl- und Essigständer, m.

**portalón**, m. große Vorhalle, f. || Fallreepsthür f. *(Mar.)*

**portamantero**, m. Mantelsack, m.

**portamecha**, f. Scharpieeinführer, m. *(Chir.)* [die Mitra trägt, m.

**portamitra**, m. Geistlicher, der dem Bischof

**portamonedas**, m. Geldtäschchen, n.

**portamosqueton**, m. Karabinerhaken, m. *(Mil.)* [*(Chir.)*

**portamoxa**, m. Brennkegelhalter, m.

**portamorro**, m. kurze Peitsche, f. || Stück Lunte, n. *(Mil.)* || **–s**, pl. Träger eines Pferdegebisses, mpl., Strippen der Backenstücke, **portanario**, m. Pförtner, m. *(Arch.)* [fpl.

**portante**, m. Zeltergang, Paßgang der Pferde, Antritt, m. || schneller Schritt, m. || Anker am Magnet, m. *(Phys.)* || **tomar un ~**, einen Zelter geben. [Paß eines Eels, m.

**portantillo**, m. Trippeln der Fohlen, n. ||

**portanuros**, m. Schleifenführer, m., Instrument zum Umstülpen eines Polypen *(Chir.)*

**portanuevas**, m. & f. Neuigkeitsbringer, m., Neuigkeitsbringerin, f. [vertreter, m.

**portanveces**, m. in Aragonien: Stellportañola, f. Schießscharte, f. *(Mar.)*

**portañuela**, f. Streif am Hosenlatz, m. || Rojepforte, f., Rundsel, Rudergat, n. *(Mar.)*

**portapaz**, m. & f. Pacem, n., die bei der [Messe zum Küssen dargereichte Goldoder Silbertafel. [stuhl, m.

**portapelo**, m. Zeltelträger am Sammet-

**portapeso**, m. Magnetträger, m. *(Phys.)*

**portapicos**, m. Rüsselkäfer, m.

**portapiedra**, f. Ätzmittelhalter, m. *(Chir.)*

**portapliegos**, m. Satteltasche der Husaren, f. || Portefeuille im Gurt, gehäuse, n.

**portaplumas**, m. Federhalter, Zahnstocher-

**portar**, v. a. in Asturien und Galicien: [tragen. || **–se**, sich betragen, sich benehmen, sich aufführen || sich anständig aufführen, sich artig benehmen. [m.

**portarecados**, m. fam. Neuigkeitskrämer,

**portaronzal**, m. Halfterbinde, f.

**portasonda**, f. Sondenführer, m. *(Chir.)*

**portatablillas**, m. leinenes Schindelfutteral, n. [fessel, m.

**portátil**, adj. tragbar || **silla ~**, f. Tragportatornillo, m. Schraubenzieher, m.

**portatoalla**, m. Handtuchträger bei den [m.

**portavalvula**, f. Klappenträger der Pumpe,

**portavasos**, m. Glasuntersatz, m.

**portaventanero**, m. Haustischler, m.

**portaviandas**, m. Tragkorb für Speisen, m.

**portaviento**, m. Windlotte, Wetterlotte, f. *(Bgb.)* || Windröhre an Hochöfen, f.

**portavoz**, m. Sprachrohr, n.

**portazgo**, m. Wegezoll, m., Wegegeld, n.

**portazguero**, m. Wegezollcinnehmer, Aufschläger, m.

**portazo**, m. heftiges Zuschlagen der Thüre, n. || heftiger Schlag an der Thüre, m.

**porte**, m. Porto, Briefgeld, Postgeld, n. || Fracht, f., Frachtlohn, m. || Fuhrlohn || Traggeld, Trägerlohn, m. || Betragen, n., Aufführung, f. || äußerer Anstand, m., Führung, Haltung, f. *(Mil.)* || vornehme Abkunft, f. || Last, Tracht, Lastigkeit, Tragfähigkeit, f., Gehalt eines Schiffes, m. *(Mar.)* || **~ suplementario**, Ergänzungsporto || **~ del navio**, Lastigkeit, f. || Ladung des Schiffes, f. || Zahl der Kanonen, die ein Schiff führt, f. *(Mar.)* || **navio de grueso ~**, m. großes Schiff, n. || **traer buen ~**, mit gewissem Aufwand auftreten. [schaffner, m. *(E. B.)*

**porteador**, m. Frachtführer, m. || Güterbefördern, verfenden (Waren) || jemand fahren || **~**, v. n. Thüren, Fenster auf- und zuschlagen || **–se**, wandern, ziehen (Zugvögel).

**porteica, porteilla, porteita**, f. Pförtchen, n. [zwei Anhöhen, m.

**portel**, m., **portela**, f. enger Weg zwischen

**portento**, m. Wunder, Wunderding, Wunderwerk, n. || wunderbare Schönheit, f. || Ausbund, m. || **ser un ~**, Bewunderung erregen.

**portentoso, sa**, adj. wunderbar, wundervoll, außerordentlich, seltsam, erstaunlich.

**porteño, ña**, adj. aus Puerto de Santa María. [dung, f.

**porteo**, m. Fracht, f. || Fuhr, f. || Versen-

**porterejo, porterillo**, m. unansehnlicher, schlechter Thürhüter, m.

**portería**, f. Hauptthor eines Klosters, n. || Thüre an einem Palast für die weibliche Bedienung, f. || Amt eines Thürhüters, n. || sämtliche Stückpforten eines Schiffes, fpl. *(Mar.)*

**portero**, m. Thürhüter, Pförtner, Hausmeister, m. || **~ de estrados**, Kanzleidiener, m. *(Jur.)* || **~ de la cárcel**, Schließer, m. || **~ de vara**, Gerichtsdiener || **~ de golpe**, zweiter Schließer in einem Gefängnis || **~ de damas**, Hüter der Frauengemächer.

**portezuela**, f. kleine Thüre, f. || Pforte, f. || Klappe an einer Rocktasche, f. || Wagenthüre *(E. B.)* || **asiento de ~**, m. Stehplatz, **portezuelo**, m. kleiner Hafen, m. [m.

**pórtico**, m. Portikus, äußerer Säulengang, m., Säulenhalle, Säulenlaube, f. *(Arch.)*

**portillo**, m. Nebenthor an einer Stadt, n., Weg für Fußgänger, m. || Spalte, f., Riß, m. || Scharte, f., ausgesprungene Stelle, f. || Schiebfenster, n., Schalter, m. (in einer Thüre) || enger Weg zwischen zwei Anhöhen, m. || fig. alles, wodurch der Zugang zu etwas erleichtert wird || **~ por donde se le puede entrar á alguno**, schwache Seite, wo jemandem beizukommen ist, f. || **diezmar á ~**, die Schafe beim Hammelprung verzehnten.

**portillón**, m. Rojepforte, f., Rundsel, Rundgat, n. *(Mar.)* [f.

**portón**, m. zweite Hausthüre, Doppelthüre, **portorriqueño, ña**, adj. aus Portoriko.

**portuense**, adj. aus Puerto || aus Ostia in Italien.

**portugalés**, m. Parteigänger der Portugiesen in Bajadoz, gegen die Bejaraner, zur Zeit Sancho's IV. von Kastilien, m.

**portugués**, m. Portugiese, m.

**portugués, esa**, adj. portugiesisch.

**portugués**, m. portugiesische Sprache, f. || Nähung eines Bockes, f. *(Mar.)*

**portuguesa**, f. Doppelgrisett, n.

**portuguesilla**, f. Hilfstafel zu schnellen Berechnungen, f. *(Arithm.)*

**pórtula**, f. Portulak, m. *(Pfl.)* [fpl.

**portuláceas**, fpl. portulakartige Pflanzen,

**portulano**, m. Grabbuch, Hafenbuch, n., nautische Beschreibung der Häfen eines Landes

**portulano, na**, adj. Hafen-. [*(Mar.)*

**portunianos**, mpl. Ruderkrabben, fpl.

**porvenir**, m. Zukunft, f. || Fortkommen, n. || **es hombre de mucho ~**, der Mann hat eine große Zukunft vor sich || **en lo ~**, für die Zukunft. || **¡porvida!** bei Gott! [Zukunft.

**porzana**, f. kleines Rohrhuhn, n.

**pos**, als Vorsilbe: nach || **en ~**, hinterher, hintennach || im Gefolge || **de ~**, hinter.

**posa**, f. Totengeläute, n. || Verweilen der Geistlichen bei einem Leichenbegängnis, um die Responsorien zu singen, n. || Würfelspiel der Indianer, n. || **–s**, pl. Hinterbacken, fpl.

**posada**, f. Wohnung, f., Wohnhaus, Quartier, n. || Wirtshaus, Gasthaus || Gasthof, m. || Schenke, f. || Ausspann, m., Ausspannung, f. || möblierte Wohnung || Reisebesteck, n. || **~ de caballeros**, möblierte Wohnung mit Kost || **~ de colmenas**, offenes Bienenhaus || **tomar ~**, einkehren || **más acá hay ~**, weit näher ist die Einkehr (Spottrede für jemanden, der übertreibt) || **–s**, pl. Gemach der Kammerfrauen (bei Hofe und in den Häusern der Vornehmen), n.

**posadera**, f. Wirtin, Gastwirtin, f. || **–s**, pl. Hinterbacken, fpl.

**posadería**, f. Wohnung, f.

**posadero, ra**, adj. Wirts- || **pendón ~**, m. Wirtsschild, n.

**posadero**, m. Wirt, Gastwirt, m. || runder, geflochtener Stuhl ohne Rücklehne, m. || Hinterer, Steiß, m.

**posadilla, posadita**, f. kleine Wohnung, **posado, da**, adj. sitzend. [f.

**posante, ada**, adj., **buque ~**, m. Schiff von ruhigem Gang, n. *(Mar.)*

**posar**, v. a. Nachtquartier geben || **~**, v. n. einkehren, herbergen, übernachten || sich setzen, sich niedersetzen, ausruhen || aus der Luft herabsteigen und sich auf den Boden setzen (Stoßvogel) || eine Last hinsetzen, absetzen, um auszuruhen || sich legen (Flüssigkeiten) || **–se**, sich setzen, sich niedersetzen, hinsetzen.

**posavergas**, fpl. Notstangen, Borgstangen, Hilfsstangen, fpl. *(Mar.)* [m.

**posca**, f. Kühltrank von Wasser und Essig,

**poscenio**, m. Hinterbühne der Alten, f. || Ankleidezimmer hinter der Bühne, n. *(Th.)*

**posco**, m. Geruch eines Indianers, m.

**poscomunión**, f. Gebet des Priesters bei der Messe nach der Kommunion, n.

**posdata**, f. Nachschrift, f.

**posdatar**, v. a. eine Nachschrift beifügen.

**pose**, m. Angel zum Fischfang an seichten Stellen, f.

**poseedor**, m. Besitzer, Inhaber, m.

**poseer**, v. a. besitzen || etwas vollkommen innehaben, durch und durch kennen, gründlich verstehen (Sprache, Wissenschaft, Kunst ꝛc.) || **–se**, sich bemeistern, sich beherrschen, über sich Herr sein.

**poseído, da**, adj. besessen, vom Teufel besessen || fig. wütend, grimmig || **~ de una aprehensión**, von Besorgnis erfüllt.

**poseído**, m. Besessener, m. || Wütender, m. || Erbgut, n.

**Poseidón**, m. Poseidon, Neptun, m.

**poseidonias**, fpl. Poseidonsfeste, Neptunsfeste, npl.

**posesión**, f. Besitz, m. || Besitzen, Besitzrecht, n. || Gut, Besitzgut, Besitztum, n., Besitzung, f. || Besessenheit, f., Besessensein, n., Wahnsinn, m. || Eigentum einer Sache, n. || Genuß eines erlernten Gegenstandes, m. || **~ civil**, bürgerlicher, rechtlicher Besitz || **~ pretoria**, Einweisung eines Gläubigers in ein verpfändetes Gut, um sich aus dessen Einkünften bezahlt zu machen, f. *(Jur.)* || **~ vel cuasi**, Besitz von Sachen und daranhaftenden Rechten, Zwangspflichten ꝛc. *(Jur.)* || **aprehender la ~**, Besitz ergreifen || **dar ~**, in den Besitz einweisen || **entrar en ~**, in Besitz treten.

**posesional**, adj. den Besitz anzeigend, zum Besitz, zur Besitzergreifung, zum Besitzrecht gehörig. [weisend.

**posesionador, ora**, adj. den Besitz über-

**posesionamiento**, m. Einweisung in den Besitz, f.

**posesionar**, v. a. jemand in den Besitz einweisen, etwas zum Besitz überweisen || **–se**, sich in den Besitz von etwas setzen, in Besitz nehmen, ergreifen || sich einer Sache bemächtigen.

**posesionero**, m. Besitzer, m. || Herdenbesitzer, der zugleich Eigentümer der Weiden ist.

**posesivo, va**, adj. einen Besitz andeutend.

**posesivo**, m. Possessivum, besitzanzeigendes Fürwort, n. *(Gr.)* [sessen.

**poseso, sa**, adj. besessen, vom Teufel be-

**posesso**, m. Antritt eines Amtes, Amtsantritt, m. || **pagar el ~**, seinen Freunden einen Antrittsschmaus geben.

**posesor, ora**, adj. besitzend.

**posesor**, m. Besitzer, m.

**posesorio, ria**, adj. den Besitz betreffend, Besitz- || **acción –a**, f. Besitztumsklage, f.

**posesorio**, m. Besitzrecht, n. || Besitztumsklage, f. *(Jur.)*

**poseto**, m. Biermolken, fpl.

**poseyente,** adj. besitzend.

**posfecha'r,** v. a. nachdatieren, n., Angabe eines späteren Datums.

**posfecha'r,** v. a. nachdatieren, ein späteres Datum angeben, als das wirkliche.

**posibilida'd,** f. Möglichkeit, f. || Vermögen, n., Glücksgüter, npl. || **hacer su ~,** sein möglichstes thun || **tener ~,** im stande sein, etwas zu thun, etwas möglich machen können.

**posibili'stas,** mpl. politische Partei, die nur das Mögliche, Erreichbare anstrebt, f.

**posibilitación,** f. Ermöglichung, f., Möglichmachung, f. [sichen.

**posibilita'r,** v. a. möglichmachen, ermögli-

**posi'ble,** adj. möglich, thunlich || möglichst, soviel als möglich || **en lo ~,** soviel als möglich, nach Möglichkeit || soviel im Bereich der Möglichkeit liegt || **hacer lo ~, hacer todo lo ~,** sein möglichstes thun, alles mögliche thun.

**posi'ble,** m. mögliches Ding, n. || Vermögen, n., Einkünfte, pl. || **–s,** pl. Mittel und Wege, pl. || **persona de –s,** f. vermögende, vertrauenswürdige Person, f.

**posición,** f. Lage, Stellung, f. || Lage eines Ortes, Ortslage || Hinstellung, Aufstellung eines Gegenstands, f. || Haltung, Körperhaltung, f. || feindliche Stellung im Kriege, f. *(Mil.)* || Grundsatz, Lehrsatz, m. || Voraussetzung, f. || Verhör, n. *(Jur.)* || Frage und Antwort im Verhör, f. *(Jur.)* || klägerische Eingabe, f. *(Jur.)* || **~ de la cuestión,** Fragestellung, f. *(Parl.)* [Körper, m. & n.

**posidróstero,** m. Aräometer für feste

**posi'ro,** m. Possira, Swartzia, f. *(Pfl.)*

**positivamente,** adv. gewiß, bestimmt.

**positivida'd,** f. Zuverlässigkeit, Bestimmtheit, f. || positiv-elektrische Eigenschaft, f. *(Phys.)* || positiv-elektrischer Zustand, m. *(Phys.)*

**positivi'smo,** m. Positivismus, m., System, alles nur von der wirklichen, materiell vorhandenen Seite zu nehmen || fig. System des Erwerbs von Reichtümern, n., Genußsucht, f. || Ungläubigkeit gegen alles von den Sinnen nicht Wahrnehmbare, f.

**positivi'sta,** m. Anhänger des Positivismus, m.

**positi'vo, va,** adj. zuverlässig, gewiß, bestimmt, sicher || ausdrücklich || wirklich || ausgemacht, geoffenbart, auf Erfahrung und Thatsachen gegründet || berechnend || wirklich, vorhanden, bejahend *(Math.)* || geschrieben, geoffenbart (Gesetz) || positiv, in gerader Richtung wirkend (Elektricität) || **cantidad –a,** f. Größe mit dem Pluszeichen, f. *(Alg.)* || **electricidad –a,** f. Glaselektricität, f. || **derecho ~,** m. Satzungsrecht, n. || **religión –a,** f. offenbarte Religion, f. || **de ~,** allerdings, ohne Zweifel.

**positi'vo,** m. erster Vergleichungsgrad, m., erste Vergleichungsstufe, vergleichslose Angabe einer Eigenschaft, f. *(Gr.)*

**pósito,** m. öffentliche Kornkammer, Vorratskammer, f. || **~ pío,** fromme Stiftung zur Verteilung von Korn, f.

**positu'ra,** f. Lage, f., Zustand, m. || Platz, m., Stelle, Rangstelle, f. || Stelle einer Person nach Rang oder Ordnung || **~ de los astros,** Stellung der Gestirne, f. *(Astr.)*

**po'sma,** f. Schwerfälligkeit, Langsamkeit, Trägheit, f. || Phlegma, n. || **Don Fulano es un ~,** Herr Dingsda ist eine Schlafhaube, Schlafmütze. [sam, träg || phlegmatisch.

**posmático, ca,** adj. schwerfällig, lang-

**posmático,** m. Phlegmatikus, m.

**po'so,** m. Satz, Bodensatz, m. || Hefe, Neige, f. || Ruhe, f. [Dosen *(Med.)*

**posología,** f. Dosiologie, f., Lehre von den

**posológico, ca,** adj. dosiologisch.

**posón,** m. Rohrstuhl ohne Lehne, m.

**pospa'rto,** m. zweite Niederkunft einer Frau, f.

**á pospe'lo,** adv. wider den Strich || fig. zur unrechten Zeit, zur Unzeit || fig. am unrechten Orte. [Schenkel, m.

**pospie'rna,** f. Lende eines Tieres, f.,

**pospolita,** f. Aufgebot der polnischen Edelleute, n.

**posponedo'r, ora,** adj. hintansetzend.

**pospone'r,** v. a. nachsetzen || hintansetzen, zurücksetzen || vergessen, außer acht lassen.

**posponimie'nto,** m. Hintansetzung, Zurücksetzung, f.

**posposición,** f. Hintansetzung, Zurücksetzung, f. || nachgesetztes Verhältniswort, n. *(Gr.)* [Zurücksetzen bezeichnend.

**pospositi'vo, va,** adj. ein Hintenansetzen,

**post,** als Vorsilbe: nach, hinter, hinterher.

**po'sta,** f. Post, Poststation, f., Posthaus, n. || Anspann, m. || Umspannung, f. || Entfernung von einer Poststation zur andern, f. || Postpferde, Unterlegpferde, Wechselpferde, Postmaultiere, pl. || Posttag, m. || Posten, m., Schildwache, f. *(Mil.)* || Satz, Einsatz (im Spiel auf eine Karte), m. || Schnitte Fleisch, Schinken ꝛc., f. || **~ de nieve,** in Veracruz: Schneepost (zum schnellen Herbeischaffen von Schnee aus dem Gebirge) || **~ de travesía,** Seitenpost || **~ montada,** Poststation für Reitpferde || **á ~,** vorsätzlich, mit Fleiß || **en ~, por ~,** mit Extrapost || **por la ~,** auf der Post || fig. in größter Eile || **traje de ~,** m. Postanzug, m., Kleidung eines mit Postpferden Reisenden, f. || **–s,** pl. Posten, Rehposten, Wolfsposten, Roller, Röller, Paläster, mpl. *(J.)*

**po'sta,** m. Postknecht, m. || Stafette, f., reitender Eilbote, m. || Extrapostreisender, m.

**postabdo'men,** m. Hinterleib der Insekten, m.

**posta'l,** adj. die Post betreffend, Post- || **servicio ~,** m. Postdienst, m. || **tarjeta ~,** f. Postkarte, f. || **convención ~,** f. Postvertrag, m. [nehmen *(Mil.)*

**posta'rse,** sich aufstellen, eine Stellung

**postcosta'l,** adj. hinter den Rippen liegend *(An.)* || **nervura ~,** f. hinteres Hauptröhrengeflecht in den Insektenflügeln, n.

**postda'ta,** f. Nachschrift, f. || absichtlich später gesetztes Datum in Briefen, n.

**postdiluvia'no, na,** adj. nachsündflutlich, ant. antediluviano.

**postdorsa'l,** adj. hinter dem Rücken liegend *(An.)* || hinter dem vorragendsten Punkte des Muschelrückens befindlich.

**po'ste,** m. Posten, Pfosten, Pfeiler, m., Säule, f. || Strebepfeiler, m. *(Arch.)* || Schüler, der zur Strafe stehen muß, m. || Lungerer, m., Müßiggänger, der auf den Straßen herumlungert || **dar ~,** jemand hinhalten || **estar hecho un ~,** stundenlang müßig dastehen || **llevar ~,** umsonst erwarten || sein Liebchen an der Hausthüre erwarten || **oler el ~,** die Gefahr ahnen, fam. Lunten riechen.

**postea'r,** v. n. mit Extrapost, mit der Eilpost reisen || fig. im Galopp reiten.

**postelera,** f. Krummholz, das zuweilen an Stelle der Drücker in den Rüsten gelegt wird, n. *(Mar.)* [mpl. *(Mar.)*

**postele'ros,** mpl. Drücker in den Rüsten,

**postema,** f. Geschwür, n. *(Path.)* || geheimer Groll, m., Feindseligkeit gegen andere, f. || fig. Krebsschaden, m. || **no criar ~,** kein Blatt vor den Mund nehmen, seine Meinung frei heraussagen. [messer, n. *(Chir.)*

**postemero,** m. Einschnittmesser, Ritz-

**postemi'lla,** f. kleines Geschwür, n.

**postemo'so, sa, postemático, ca,** adj. geschwürig, geschwürartig || voll Geschwüre || einem Geschwür ähnlich.

**postergable,** adj. zurücksetzbar.

**postergación,** f. Zurücksetzung, f., Übergehen, n. [setzung.

**postergadamente,** adv. mit Zurück-

**postergador, ora,** adj. zurücksetzend.

**postergar,** v. a. zurücksetzen, übergehen (bei Beförderungen) || hinter sich lassen.

**postergativo, va, postergatorio, ria,** adj. zurücksetzend.

**posterida'd,** f. Nachkommenschaft, f., Nachkommen, mpl. || Nachwelt, f.

**posterior,** adj. nachherig, nachmalig, später, hinter || hinten befindlich || jünger, neuer, später || darauffolgend. [dem Tanze.

**posterior,** praep. nach || **~ al baile,** nach

**posteriorida'd,** f. Spätersein, n., Nachherigkeit (in Hinblick auf Ort, Zeit), f. || **~ de fecha,** späteres Datum, n. || **en ~ con alguna cosa,** nach etwas. [mend.

**póstero, ra,** adj. von jemandem abstam-

**postero,** m. Brettmacher bei den Krempelsetzern, m.

**posteromanía,** f. Sucht nach Nachruhm, f.

**posteromaniaco, ca,** adj. nach Nachruhm dürstend.

**posterómano,** m. Nachruhmsüchtiger, m.

**pósteros,** mpl. Nachkommen, mpl., Nachkommenschaft, f. || Nachwelt, f.

**poseta,** f. zusammengenähte Hefte, npl. || Satz, m., Schicht Papier, die geschlagen wird || Aufnehmen, Ordnen der Druckbogen, n. *(Typ.)* || zusammengelegte Druckbogen, mpl. *(Typ.)*

**póstico,** m. Hinterseite eines Tempels, f.

**postfijo,** m. Postfix, n., Anhängsel an einem Worte, ant. afijo, preßjo *(Gr.)*

**postifa'z,** m. Hintere, m., Gesäß, n.

**postigo,** m. kleine Hinterthüre an einem Hause, f. || Blendthüre || einflügelige Thüre || Pförtchen, n. || Thürflügel, Fensterflügel, m. || Fensterladen, m. || Schalter, m. || Pförtluke, f. *(Mar.)*

**postiguillo,** m. Kutschthürchen, n.

**postilla,** f. Randglosse, f., erläuternde oder ergänzende Randbemerkung in einem Buche.

**postilación,** f. Verfertigung von Randglossen, f. [glossen, m.

**postilado'r,** m. Verfertiger von Rand-

**postila'r,** v. a. Randglossen machen.

**postilla,** f. Schorf, m., Grind einer heilenden Wunde.

**postillación,** f. Schorfbildung, f.

**postillón,** m. Postillon, Postknecht, Postreiter, m. || mageres Pferd, das einen schweren Trab geht, n. || **~ del amor,** Liebesbote, m.

**postillo'so, sa,** adj. schorfig, was Schorf angesetzt hat. [*(Path.)*

**postitis,** f. Entzündung der Vorhaut, f.

**postiza,** f. Kuhbrücke, f. *(Mar.)* || Rojplatz einer Galeere, m., Platz für die Rojgasten *(Mar.)*

**postizo, za,** adj. falsch, unecht, nachgemacht, untergeschoben, ant. natural, propio || angesetzt || zum Ersatz, zur Ergänzung dienend, Borg-, Hülfs- *(Mar.)*

**postizo,** m. falsches Haar, n., falsche Haare, pl. || Einstocher, m., Holzstück, womit ein schadhaftes Innholz ergänzt wird *(Mar.)*

**postlimi'nio,** m. Recht eines im Kriege gefangenen römischen Bürgers, bei seiner Rückkehr nach Rom in seinen vorigen Stand wiedereingesetzt zu werden, n. || Wiedereintritt eines aus Verbannung oder Gefangenschaft zurückkehrenden römischen Bürgers in sein Besitztum und Recht, m. || Wiederherstellung der früheren Rechtsverhältnisse in einem Land, nach dessen Befreiung von feindlicher Gewalt, f. [sabendlich.

**postmeridia'no, na,** adj. nachmittägig ||

**postoncia,** f. Anschwellung der Vorhaut, f. *(Path.)*

**postor,** m. Bieter, Steigerer, m. || **mayor ~, mejor ~,** Meistbietender, m. || **adjudicar al mejor ~,** dem Meistbietenden zuschlagen || **hacer venta en el mejor ~,** an den Meistbietenden verkaufen.

**postpa'rto,** m. zweite Niederkunft einer Frau, f. || nachgeborenes Lamm, n.

**postpectora'l,** adj. hinter der Brust liegend *(An.)* [dem Pliozen auftretend *(Geol.)*

**postpliocén, ena,** adj. postpliozen, nach

**postración,** f. Kniefall, Fußfall, m., Niederfallen auf die Erde (aus Ehrfurcht) || gänzliches Darniederliegen der Kräfte, n. *(Path.)*

**postra'do, da,** adj. liegend, auf der Erde liegend || matt, kraftlos, entkräftet *(Path.)*

**postrador,** m. Kniescheme, Betschemel vor den Chorstühlen im Kloster, m.

**postramiento,** m. Fußfall, Kniefall, m.

**postra'r,** v. a. niederwerfen || zu Boden strecken || einreißen, umstürzen || niederdrücken || beugen, demütigen || schwächen, entkräften || **~,** v. n. die Kräfte verlieren || **–se,** sich zu Boden werfen, einen Fußfall thun || auf die Kniee niederfallen.

**postre,** adj. letztes || **á la ~,** zuletzt || **por ~,** am Ende || **por la ~,** zuguterletzt || **por fin y ~,** endlich.

**postre,** m. Spieler in der Hinterhand, m. || **á puto el ~,** joc. über Hals und Kopf || **–s,** pl. Nachtisch, m.

**postremida'd,** f. Letztheit, f.

**postre'mo, ma,** adj. letzter.

**postre'r, postrero, ra,** adj. letzter || letzterer || **lo ~,** das Ende.

**postrimería,** f. die letzten Lebensjahre || **–s,** pl. die vier letzten Dinge.

**postrime'ro, ra,** adj. letzter || **–a voluntad,** f. letzter Wille, m., Testament, n.

**postula,** f. Bitte, f., Gesuch, n.

**postula'ble,** adj. bewerbbar, um was man sich bewerben kann.

**postulación,** f. Bitte, f., Gesuch, n. || Ernennung zu einer Stelle, f. || Gesuch um Einsetzung einer nicht wählbaren Person in eine Pfründe, n.

**postula'do,** m. Postulat, n., Forderungssatz, Heischesatz, m. *(Math.)* || Zwischensatz *(Geom.)* || von einem Kapitel gewählter Bischof, dessen Bestätigung beim Papst nachgesucht werden muß, m.

**postulador,** m. Beamter, der den Prozeß einer Selig- oder Heiligsprechung betreibt, m. || Domherr, der seine Stimme zu einem

Bistum, einer Pfründe, einem nach kanonischem Recht nicht Wählbaren giebt, m.

**postulante,** m. Bewerber, m.

**postular,** v. a. nachsuchen um etwas, sich um etwas bewerben ‖ um Bestätigung der Wahl eines nach kanonischem Recht nicht wählbaren Bischofs nachsuchen.

**postumo, ma,** adj. nachgeboren, nach des Vaters Tode geboren ‖ hinterlassen, nach des Verfassers Tod herausgegeben ‖ **hijo ~,** m. nach des Vaters Tode geborener Sohn, m. ‖ **obras ~as,** fpl. nachgelassene Werke, npl., litterarischer Nachlaß, m.

**postura,** f. Stellung des Leibes, Haltung, Positur, f. ‖ Lage einer Sache, f. ‖ Setzen, Pflanzen von Bäumen ꝛc., n. ‖ versetzte Pflanze, f., versetztes Bäumchen, Setzreis, n., Setzling, m. ‖ Lebensmittelkarte, f., Taxpreis, m. ‖ Gebot, Angebot bei Versteigerungen, Pachtungen, Lieferungen, n. ‖ verabredete Bedingung, f. ‖ Einsatz einer Wette, m. ‖ Eierlegen, Gelege, n. ‖ Vogelei, Raupenei, n. ‖ Legezeit der Vögel, f. ‖ Schminke, f. ‖ Griff auf der Zither, m. ‖ Satz in Tonstücken, m. *(Mus.)* ‖ zweiter Auffänger der Spanten, m. *(Mar.)* ‖ **plantar de ~,** Setzlinge, Setzreise stecken ‖ **á ~ de regidor,** nach Taxpreisen.

**posturica, posturilla, posturita,** f. kleine Stellung, f. [ant. Anteverta.

**Postverta,** f. Göttin der Zukunft, f.,

**porta,** f. Spitze des Winkels, den die Ankerarme bilden, f. *(Mar.)*

**potabilidad,** f. Trinkbarkeit, f.

**potable,** adj. trinkbar ‖ **agua ~,** f. Trinkwasser, n. ‖ **dinero ~, oro ~,** m. Geld, das von Hand zu Hand geht, n.

**potación, potadura,** f. Trinken, n.

**potada,** f. Ankerstein in einem Fischerboot, m.

**potador,** m. Trinker, m. [m.

**potaje,** m. Fleischbrühe, f. ‖ Brühe an einem Kochgericht gekochtes Gemüse, n. ‖ gemischtes Gemüse zusammengesetzter Trank, m. ‖ Mischung, f., Gemengsel, n., Mischmasch, m. ‖ jed. Wasser, das nicht frisch ist, n. ‖ verrauchtes Geschwätz, n.

**potajería,** f. Hülsenfrüchte, fpl. ‖ Suppenkräuter, npl. ‖ Speisekammer, f.

**potajero,** m. Gemüsehändler, m.

**potajier,** m. Aufseher über die Gemüsevorräte im königlichen Schloß, m.

**potala,** f. Stein zum Versenken der Fahrzeuge, m. *(Mar.)* ‖ schwerfälliges Fahrzeug, n. *(Mar.)* [fpl.

**potamias,** fpl. Taucherpflanzen, Najaden,

**potámida,** f. Flußhornschnecke, f. ‖ **–s,** pl. Flußnymphen, fpl.

**potamiento,** m. Trinken, n.

**potámito, ta,** adj. in Flüssen lebend, Fluß-.

**potámitos,** mpl. in Flüssen lebende Schildkröten, fpl.

**potamo,** m. Najade, Taucherpflanze, f.

**potamografía, potamología,** f. Flußbeschreibung, f. [m.

**potamógrafo,** m. Beschreiber von Flüssen,

**potanza,** f. Steigeradkloben in der Uhr, m.

**potar,** v. a. Maße und Gewichte abgleichen ‖ poet. trinken.

**potasa,** f. Pottasche, f., unreines kohlensaures Kali ‖ Kaliumoxyd, Kali, n. ‖ **~ cáustica,** Ätzkali *(Chir.)* ‖ **~ del comercio,** gemeine Pottasche. [haltend ‖ kaliartig.

**potáseo, sea,** adj. kohlensaures Kali enthaltend ‖ kaliartig.

**potasico,** in Zusammensetzungen: Kali- *(Chem.)* [Kaliammoniaksalz, n. *(Chem.)*

**potásico-amoníaco, ca,** adj., **sal –a,** f.

**potásides,** mpl. Alkalimetalle, kaliumartige Metalle, npl.

**potasimetro,** m. Kalimesser, m.

**potasio,** m. Kalium, n. *(Chem.)*

**pote,** m. irdener, eiserner Topf, m. ‖ Probe, Geschmack, Geschmack, Richtmaß, Probe, Normalgewicht, Normalmaß, Normalgewicht, Recht, n. ‖ in Galicien und Asturien Flüssigkeit gemacht, Gegenstück der Olla in Castilien, n. ‖ Fischtopf ‖ **á ~,** im Überfluß ‖ **beber á ~,** gleich aus der Flasche trinken.

**potencia,** f. Macht, Gewalt, Kraft, f., Vermögen, etwas hervorzubringen oder zu wirken ‖ physische Kraft ‖ Kraft der Seele ‖ Zeugungsvermögen, n. ‖ Möglichkeit, f. ‖ [pl.] n. Reich, n., weltliche Macht ‖ Herrschaft, Botmäßigkeit, f. ‖ Kraft, Wirksamkeit, f. ‖ Potenz, f., Zahlenwert, m. *(Math.)* ‖ Wurfwaffe, Wurfwaffe, f. *(Mil.)* ‖ Bogelschnabel, Hutmacher, n. ‖ **~ auditiva,** Gehörvermögen ‖ **~ de primer orden,** Großmacht ‖ **~ emprendedora,** Fassungsvermögen ‖ **~ generativa,** Zeugungsvermögen ‖ **~ intelectiva,** Begriffsvermögen ‖ **~ motriz,** bewegende Kraft ‖ **~ visiva,** Sehvermögen, Sehkraft ‖ **lo último de ~,** die äußerste Kraftanstrengung ‖ **la ~ de las llaves,** das Amt der Schlüssel, die Schlüssel Petri ‖ **–s,** pl. die Mächte, die Mächtigsten, pl., sechste Ordnung der Engel ‖ Seelenkräfte (Gedächtnis, Verständnis, Wille) ‖ Bewußtsein, n., Bestimmung, f., Sinne, mpl. ‖ **–s motrices,** die neun Lichtstrahlen um den Kopf des Jesuskindes, je drei vereinigt eine Glorie darstellend.

**potencial,** adj. vermögend, Kraft und Wirkung habend ‖ eine verborgene Kraft enthaltend ‖ auf mittelbarem Wege wirkend *(Chir., Med.)* ‖ mächtig, kräftig ‖ in der Macht liegend, aber noch nicht in der That vorhanden, ant. actual ‖ **modo ~,** m. Wandelweise, f. *(Gr.)*

**potencialidad,** f. bloße Kraftfähigkeit, unabhängig von der Wirkung, f. ‖ theoretische Leistungsfähigkeit einer Maschine *(Mech.)* ‖ Eigenschaft einer Sache, wodurch sie mit einer andern gleiche Kraft und Wirkung hat, f.

**potencioso, sa,** adj. kräftig, wohlriechend, stoffig (Tabak, Chokolade ꝛc.).

**potentado,** m. Machthaber, Potentat, unumschränkter Herrscher, m.

**potente,** adj. mächtig, gewaltig, vielvermögend ‖ kräftig, wirksam, stark ‖ zahlreich und stark ‖ fam. übermäßig groß ‖ zeugungsfähig, zeugungskräftig.

**potentila,** f. Fingerkraut, n.

**potentilas, das,** fpl. fingerkrautähnliche Pflanzen, fpl.

**potentita,** f. Gänsekraut, n.

**potenza,** f. Galgen in Wappen (als Wahrzeichen des Rechts hoher Gerichtsbarkeit), m.

**potenzado, da,** adj. gekrückt, krückenförmig, galgenförmig *(W.)* ‖ **~ y repotenzado,** wiedergekrückt *(W.)* ‖ **cruz –a,** f. Krückenkreuz, n. *(W.)*

**poterna,** f. Mörsernetz zum Fischfang, n.

**poterio,** m. Becherblume, f.

**poteriocrinitos,** mpl. Seeigel, mpl.

**poterna,** f. Poterne, Schlupfpforte, f., Ausfallthor, n. *(Mil.)* ‖ kleinere Thüre in [einer großen, f.

**potestad,** f. Gewalt, Befugnis, Macht, Machtvollkommenheit, f. ‖ Bedeutung eines Buchstabens, f. *(Gr.)* ‖ Potenz, f. *(Math.)* ‖ **patria ~,** väterliche Gewalt ‖ **–es,** pl. weltliche Mächte, pl. ‖ öffentliche Gewalten, pl. ‖ die Mächte, sechste Ordnung der Engel ‖ die Mächtigen der Erde ‖ **–es infernales, –es del abismo,** die Mächte der Hölle.

**potestad,** m. Stadtbürgermeister, m.

**potestativa,** f. freistehende Bedingung, f. *(Jur.)*

**potestativo, va,** adj. von dem Willen eines der vertragschließenden Teile abhängig

**Potiers,** m. Poitiers in Frankreich. [*Jur.*]

**potina,** f. kleine Sardine, f. *(F.)* [n.

**potingue,** m. fam. Arznei, f. ‖ vulg. Gesöff,

**potipara,** m. geflechter Paraguaytabak, m.

**potirón,** m. gemeiner Kürbis, m.

**potísimo, ma,** adj. hauptsächlichst, vorzüglichst. [Trinker, m.

**potista,** m. fam. Zecher, Säufer, tüchtiger

**potología,** f. Abhandlung über Getränke, f.

**potólogo, potologista,** m. Kenner von Getränken, m.

**potoroo,** m. Känguruhratte, f.

**potós,** m. Kinkaju, Wickeltier, n.

**Potosí,** m. Potosí, m., goldreicher Berg in Bolivia ‖ fig. Sitz des Reichtums, m. ‖ **vale un ~,** er ist steinreich, unermeßlich reich ‖ es ist Goldes wert. [fig. steinreich.

**potosísco, ca,** adj. zum Potosí gehörig ‖

**potra,** f. fam. Bruch, Darmbruch, m. ‖ Stutenfüllen bis zum vollendeten dritten

**potrada,** f. Fohlenherde, f. [Jahre, n.

**potranca,** f. Stutenfüllen unter drei Jahren, n. [Jahren, n.

**potranco,** m. Hengstfüllen unter drei

**potrear,** v. a. belästigen ‖ in Mexiko: die Fohlen abrichten. [Fohlen, n.

**potrera,** f. häufenes Kopfgeschirr für

**potrero,** m. fam. Bruchsarzt, m. ‖ Fohlenhirt, m. ‖ vulg. gemeine Redensart, f.

**potrico, potrillo, potrito,** m. kleines, junges Fohlen, n. [Fohlen bestimmt.

**potril,** adj. die Fohlen betreffend ‖ für

**potril,** m. Fohlenweide, f. [will, m.

**potrilla,** f. fam. Greis, der noch jung sein

**potro,** m. Fohlen, Füllen, n., Pferd unter vier Jahren ‖ Nottall des Hufschmieds, m. ‖ Folterbank, f. ‖ irdener Nachttopf, m. ‖ Grube, worin die Bienenwölker eingefangen werden, f. ‖ venerische Beule, f. *(Path.)* ‖ fig. Qual, Marter, Pein, Plage, f.

**potroso, sa,** adj. mit einem Bruch oder Leibesschaden behaftet *(Path.)* ‖ fig. fam. glücklich.

**poujari,** f. indische Priesterin, f.

**poya,** f. Banngerechtigkeit, f., Bannrecht, n. ‖ Abgabe an den Gemeindebackofen, f. ‖ **horno de ~,** m. Gemeindebackofen, m.

**poyal,** m. gestreiftes Zeug zum Überdecken der Steinbänke vor den Häusern, n.

**poyata,** f. Wandschrank, Geschirrschrank, m. ‖ Sparrenkopf, kleiner Kragstein, m. *(Arch.)*

**poyatilla,** f. kleiner Fächerschrank, m.

**poyatos,** mpl. Bestellung abschüssiger Felder in ansteigenden Furchen, f. *(Agr.)*

**poyatura,** f. Vorschlag, m., Appoggiatur, f. *(Mus.)*

**poyete,** m. kleine Steinbank, f.

**poyo,** m. Steinbank an der Hausthüre, f. ‖ steinerne Unterlage eines Mühlsteins, f. ‖ Sitzungsgebäude für die Richter, f. ‖ Sockel einer Mauer, m. ‖ Nebenherd in einer Küche, m. ‖ Speisewärmer, m.

**poza,** f. Pfütze, Lache, f. ‖ Loch, das Kinder ins Brot machen, um es mit Honig ꝛc. zu füllen, n. ‖ Einsatz beim Spiel, m. ‖ **lamer, chupar la ~,** jemandem sein Geld ablocken.

**pozal,** m. Schöpfeimer, m. ‖ Brunneneimer ‖ Brunneneinfassung, Brunnenbrüstung, f., Brunnenmund, Randstein, m. ‖ Kelterfaß, n.

**pozanco,** m. Abzugsloch, n. ‖ Lache, die ein ausgetretener Fluß zurücklässt, f.

**pozo,** m. Brunnen, Ziehbrunnen, Schöpfbrunnen, m. ‖ Brunnenloch, n. ‖ Grube, f. ‖ Abtrittsgrube, f. ‖ Schacht, m. *(Ligh.)* ‖ Tümpel, m., tiefe Stelle in einem Flusse ‖ Pumpensod, n. *(Mar.)* ‖ Fischbehälter im Kahn, m. ‖ im Cascarelaspiel, eine gewisse Anzahl Einsätze, die nach und nach herausgespielt werden ‖ fig. Tiefe, f., Abgrund, m. ‖ **~ airón,** maurischer Brunnen in Malaga, Granada ꝛc. ‖ **~ artesiano,** artesischer Brunnen ‖ **~ de la hélice,** Schraubenbrunnen, Schraubenpropellerbrunnen *(Mar.)* ‖ **~ de inmundicias,** Dunggrube ‖ **~ de nieve,** Eiskeller, m., Eisgrube ‖ **~ de petróleo,** Petroleumquelle, f. ‖ **~ perdido,** Abzugsloch, n. ‖ **~ de ciencia,** grundgelehrter Mann, m.

**pozolana,** f. Puzzolanerde, f.

**pozole,** m. mexikanisches Gericht aus Mais, Schweinsfüßen, Kürbis und Gewürzen, n.

**pozuela,** f. kleine Pfütze, f. [kühler, m.

**pozuelo,** m. kleiner Brunnen, m. ‖ Flaschen-

**pracrito,** m. Prakrit, n., aus dem Sanskrit hergeleitete Volkssprache in Indien.

**práctica,** f. Anwendung, Praxis, f. ‖ Übung, Ausübung, f. ‖ Erfahrung, erlernte Fertigkeit, f. ‖ Ausführung, f. ‖ Herkommen, n., Gewohnheit, f., Gebrauch, m. ‖ Kniff, listiger Kunstgriff, m. ‖ Verfahren, n., Methode, Manier, f. ‖ Erlaubnis für ein Schiff, nach bestandener Gesundheitsprobe mit einem Hafen in Verbindung zu treten, f. *(Mar.)* ‖ **–s,** pl. geistliche Übungen, pl. ‖ **–s parlamentarias,** parlamentarischer Brauch, m.

**practicable,** adj. ausführlich, thunlich.

**practicador,** m. Ausübender, m.

**practicante,** m. unter der Aufsicht eines älteren Kollegen praktizierender Arzt, Wundarzt, Geburtshelfer, Apotheker, m.

**practicar,** v. a. ausüben, treiben, praktisch betreiben (Kunst, Handwerk) ‖ in Ausübung bringen, ausführen ‖ zu thun pflegen ‖ zu haben pflegen, gewöhnlich haben ‖ thun, verrichten ‖ machen ‖ vornehmen ‖ anlegen, bahnen (Weg) ‖ anbringen (Treppe) ‖ anwenden ‖ besorgen ‖ **~ alguno,** Umgang haben mit jemandem ‖ **~ lo necesario,** das Nötige besorgen.

**práctico, ca,** adj. ausübend, praktisch ‖ erfahren, kundig, geübt, bewandert ‖ **piloto ~,** m. Lotse, m. *(Mar.)* ‖ **ciencias –as,** fpl. angewandte Wissenschaften, fpl. ‖ **virtudes –as,** fpl. werkthätige Tugenden, fpl.

**práctico,** m. Sachverständiger, Kunstverständiger, m. ‖ erfahrener, kundiger Mann, m. ‖ ausübender Arzt, Minister ꝛc., m. ‖ Lotse, m. *(Mar.)* [alter Praktiker, m.

**practicón,** m. kunstfertiger Mann, m. ‖

**pradecillo,** m. kleine Wiese, f.

**pradeño, ña,** adj. auf Wiesen bezüglich, Wiesen- ‖ **hierba –a,** f. Wiesengras, n. [f.

**pradera,** f. Wiesengrund, m., Wiese, Aue,

**pradería,** f. Wiese, f. ‖ **~ artificial,** Kunstwiese. [Wiesen-.

**pradero-so, sa,** adj. Wiesen betreffend.

**pradial,** m. Prairial, m., der Wiesenmonat, neunter Monat des neufränkischen Kalenders (20. Mai—16. Juni).

**pra·do**, m. Wiese, Aue, Au, Weide, f., Anger, m. || mit Bäumen bepflanzter Rasenplatz in oder bei einer Stadt, m. || Trockenplatz für Kattun || **~ de blanqueo**, Bleichplatz, Bleichgarten, m. || **~ de guadaña, ~ de heno**, Heuwiese.

**Pra·do**, m. der Prado in Madrid.

**prae mánibus**, adv. unter den Händen, in der Hand.

**Pra·ga**, f. Prag, Hauptstadt von Böhmen.

**pragmática**, f. Verordnung, f., Gesetz, n. || **~ prohibitiva**, Verbot, n.

**pragmático, ca**, adj. zur allgemeinen Wohlfahrt gereichend || **–a sanción**, f. allgemein verbindliches Gesetz, n. || Erbfolgeordnung Kaiser Karls VI. (1732), f. || Kirchenverordnung Karls VII. von Frankreich (1438) || Kirchenordnung Ludwigs des Heiligen.

**prágmatico**, m. Gesetzausleger, m.

**pragués, esa**, adj. aus Prag. *[(Mar.)*

**pra·ma**, f. Prahm, m., Plätte, Bille, f.

**pranguí**, m. Unreiner, m., Name der Europäer in Indien. [farbe *(Mal.)*

**prasi·na**, f. Prasin, n., lauchgrüne Erd-

**prasinóptero, ra**, adj. grünflügelig.

**pra·sio**, m. Prasier, Chrysopras, m., apfelgrüner Quarzachat.

**pra·sma**, m. dunkelgrüner Achat, m.

**praveda·d**, f. Verderbtheit, Verkehrtheit, f.

**pra·vo, va**, adj. verderbt, verkehrt, böse.

**pra·xis**, f. Praxis, f., Ausübung einer Kunst, Anwendung der Theorie, f.

**pre**, m. Löhnung, f. *(Mil.)*

**pre-**, als Vorsilbe: vor, voraus, vorher.

**preadamí·smo**, m. Präadamismus, m., Lehre, daß es schon vor Adam Menschen gab.

**preadamí·ta**, m. Mensch, der vor Adam lebte, m. [gemeldet.

**prealega·do, da**, adj. obenangeführt, ob-

**preama·r**, v. a. vor allem andern, vorzugsweise lieben. [m.

**preambulí·sta**, m. fam. Umstandskrämer,

**preámbulo**, m. Vorrede, f., Einleitung zu einer Erzählung, einer Bitte, einem Vortrage || Umschweif in einer Rede, m. || Vorfrage, f. || Begründung eines Gesetzesvorschlags, f. *(Part.)* [nehmen.

**preatende·r**, v. a. vorzüglich Rücksicht

**prebe·nda**, f. Pfründe, geistliche Pfründe, f. || Ertrag einer Pfründe, m. || Ausstattung eines Frauenzimmers für den geistlichen Stand, f. || Studiengeld für Jünglinge, Stipendium, n. || fig. Sinekure, f., einträgliches, wenig Arbeit heischendes Amt || **~ de oposición**, Pfründe, die nur zufolge Prüfung erteilt wird.

**prebenda·do**, m. Pfründner, Pfründenbesitzer bei einem Chorstifte, Domstifte, m.

**prebenda·r**, v. a. eine Pfründe verleihen.

**prebosta·l**, adj. zur Gerichtsbarkeit eines Preboste gehörig.

**prebosta·zgo**, m., **prebosta·d**, f. Propstwürde, f. || Gerichtssprengel eines Preboste, m.

**prebo·ste**, m. Probst, Klosterprobst, Stiftsprobst || Preboste, städtischer Beamter im Range gleich nach dem Alcalde, m. || Generalprofoß, oberster Feldrichter, m. *(Mil.)* [m.

**prebostía**, f. Gerichtsbezirk eines Preboste,

**precación**, f. demütige Bitte, f.

**precá·rio, ria**, adj. bittweise erlangt, auf Bitten, durch Vergünstigung verstattet || widerruflich || unsicher, ungewiß, schwankend.

**precá·rio**, m. Vergünstigung, f., Besitz, Genuß auf Grund einer Bitte.

**precaución**, f. Vorsicht, Behutsamkeit, f. || Vorsichtsmaßregel, Verhütung, Vorbeugung, f.

**precaucionа·do, da**, adj. vorsichtig, behutsam. [beugend, verwahrend.

**precaucionа·l**, adj. zuvorkommend, vor-

**precaucionа·r**, v. a. wahren, sichern, sicherstellen || **–se**, sich wahren, sich vorsehen.

**precautela·rse**, sich vorsehen, Vorsichtsmaßregeln ergreifen.

**precauti·vo, va, precauto·rio, ria**, adj. vorsichtig, vorbeugend.

**precave·r**, v. a. verhüten, vorbeugen, zuvorkommen || vermeiden || **–se**, sich hüten || sich vorsehen, sich schützen.

**precavi·do, da**, adj. vorsichtig.

**precede·ncia**, f. Vorhergehen, Vorangehen, Voraufgehen, n. || Vorrang, m. || **competencia de ~**, f. Rangstreit, m.

**precede·nte**, adj. vorig, vorhergehend. [m.

**precede·nte**, m. Vorgang, Präcedenzfall,

**precedentemе·nte**, adj. vorher, früher.

**precede·r**, v. a. vorgehen, den Vorrang, Vortritt haben || **~**, v. n. vorangehen, vorhergehen, vorausfahren, vorherreiten || vorausgehen.

**precele·ncia**, f. Vortrefflichkeit, f.

**precele·nte**, adj. vortrefflich.

**preceptí·sta**, m. & f. Lehrer, Lehrmeister, m., Lehrerin, Lehrmeisterin, f.

**preceptí·vo, va**, adj. vorschriftlich, ein Gebot enthaltend.

**precе·pto**, m. Gebot, n., Befehl, m., Lehre, Vorschrift, Verhaltungsregel, f. || **~ afirmativo**, Gebot || **~ negativo**, Verbot, n. || **–s**, pl. die zehn Gebote, pl.

**preceptо·r**, m. Lehrer, Lehrmeister, m. || Schullehrer || Hauslehrer, Erzieher, m. || Komtur des Johanniterordens, m. || fig. Lehrmeister.

**preceptora·do**, m. Lehrerstelle, f. || Erzieherstand, Hauslehrerstand, m., Hauslehreramt, n. [lich || schulmeisterlich.

**preceptora·l**, adj. auf einen Lehrer bezüg-

**preceptoría**, f. Lehrerstelle, Schullehrerstelle, Hauslehrerstelle, Erzieherstelle, f. || Komturei des Johanniterordens, f.

**preceptua·r**, v. a. verordnen.

**precе·s**, fpl. Kirchengebet, n. || Bittgebet an Gott, die Jungfrau Maria und die Heiligen || Gesuch, Bittgesuch, n. || Gnadengesuch an den heiligen Vater.

**precesión**, f. Vorrücken der Nachtgleichen, n. *(Astr.)* || Abbrechen mitten im Satze, n. *(Rh.)*

**preciadi·to, ta**, adj. ziemlich geschätzt.

**precia·do, da**, adj. geschätzt, hochgeschätzt || schätzbar, schätzenswert || eitel, ruhmredig, prahlerisch || **~ de alguna cosa**, auf etwas stolz || für etwas ausgegeben, für etwas geltend.

**preciado·r**, m. Schätzer, Wertschätzer, m.

**precia·r**, v. a. schätzen || **–se de alguna cosa**, stolz sein auf etwas, sich auf etwas einbilden || sich für etwas ausgeben, für etwas gehalten sein wollen. [geopfert (Opfertier).

**precidáneo, nea**, adj. vor dem Opfertag

**precí·nta**, m. Riemen um einen Koffer, m. || Schmarting, f., Spunt, m. *(Mar.)* || Randgier, Wallscher eines Bootes, n. *(Mar.)* || **segunda ~**, Rüstenbergholz, n.

**precinta·r**, v. a. ein Band umlegen, mit Bändern umgeben || den Zollverschluß an ein Frachtgut anlegen *(E. B.)* || die Spunten aufnageln *(Mar.)*

**precí·nto**, m. Zollverschluß, m. || Schnur zum Zollverschluß, f. || **~ de seguridad**, Sicherheitsriemen für Gepäck, m. *(E. B.)*

**precio**, m. Preis, m. Wert, m. || Ansehen, n., Achtung, Hochachtung, f. || Preis, Siegespreis || **~ corriente**, Preisverzeichnis, n. || **~ de coste**, Einstandspreis || **~ intermedio, ~ medio**, Durchschnittspreis || **poco ~**, Billigkeit, Wohlfeilheit, f. || **~ de rescate**, Lösegeld, n. || **abrir ~**, einen Preis bestimmen || **correr á tal ~**, zu so viel käuflich sein, so viel kosten || **poner ~**, taxieren, einen Preis bieten || **poner ~ en almoneda**, ein Gebot, Angebot bei der Versteigerung thun || **poner en ~**, handeln, feilschen || **poner en ~ alguna cosa**, auf etwas bieten || **tener en ~**, schätzen, werthalten || **á menos ~**, wohlfeiler || **sin ningún ~**, ganz umsonst.

**precio·sa**, f. Zierpuppe, f. || Geldverteilung unter die Pfründenbesitzer, beim Totenamte für den Wohlthäter einer Domkirche, f.

**preciosida·d**, f. Kostbarkeit, f. || Vortrefflichkeit, Seltenheit, f. || witziger Einfall, m.

**preciosi·lla**, f. gezierte Frauenzimmer, n.

**precio·so, sa**, adj. kostbar, köstlich || herrlich, vortrefflich || wertvoll || witzig, spaßhaft || **metales –s**, mpl. Edelmetalle, npl. || **piedras –as**, fpl. Edelsteine, mpl.

**precipi·cio**, m. Abgrund, Absturz, m. || Herabstürzen, n., Sturz, m. || fig. zeitliches oder ewiges Verderben, n.

**precipitación**, f. Übereilung, f. || Eilfertigkeit, Hast, Hastigkeit, f. || Niederschlagung, Fällung, f. *(Chem.)*

**precipitadamе·nte**, adv. voreilig.

**precipitade·ro**, m. Absturz, steiler und tiefer Abgrund, m.

**precipita·do, da**, adj. übereilt, voreilig, vorschnell, hastig || eiligst, sehr schnell.

**precipita·do**, m. Niederschlag, m., Präzipitat, n. *(Chem.)* || Quecksilberniederschlag (in der Apotheke). [seilen, n.

**precipitamie·nto**, m. Überstürzen, Über-

**precipita·nte**, m. Niederschlagmittel, Fällungsmittel, n. *(Chem.)*

**precipita·r**, v. a. stürzen, hinabstürzen, hinabschleudern || herunterwerfen, abwerfen (das Pferd den Reiter) || übereilen, beschleunigen || fig. ins Verderben stürzen || niederschlagen, fällen *(Chem.)* || **–se**, sich herabstürzen || herabstürzen, einstürzen, zusammenstürzen || sich übereilen || eilen, sich eilen || fig. sich ins Verderben stürzen || einen Niederschlag bilden *(Chem.)* || **–se á alguna cosa**, sich in etwas stürzen.

**precípite**, adv. in Gefahr, zu stürzen.

**precipito·so, sa**, adj. steil, jäh, abschüssig || fig. übereilt, voreilig, unbesonnen.

**precipuame·nte**, adv. ganz besonders, hauptsächlich. [net.

**preci·puo, pua**, adj. vorzüglich, ausgezeich-

**precisa·do, da**, adj. genau angegeben, in scharfen Umrissen gezeichnet.

**precisame·nte**, adv. bestimmt, genau || richtig, eigentlich || notwendigerweise || zwangsweise.

**precisa·r**, v. a. nötigen, zwingen || nötig machen || genau angeben, in scharfen Umrissen zeichnen. [englisch-kalvinistische Sekte.

**precisia·nos**, mpl. Präzisianer, mpl.,

**precisión**, f. Zwang, m., Nötigung, Notwendigkeit, f. || Verpflichtung, Verbindlichkeit, f. || Genauigkeit, Pünktlichkeit, f. || Gedrungenheit, Bündigkeit in der Schreibart, f. || notwendiges Bedürfnis, n. || geistige Absonderung von zusammengehörigen Dingen, f. || **tener ~**, müssen, in der Notwendigkeit sein.

**precisi·vo, va**, adj. nötigend, zwingend.

**preci·so, sa**, adj. nötig, notwendig, erforderlich || bestimmt, genau || pünktlich, genau || deutlich, ausdrücklich || genau derselbe, gerade der nämliche || in Gedanken abgesondert von einer andern Sache, ideell, bloß gedacht, rein geistig, abstrakt || **ser ~ á alguno**, müssen || **lo ~**, soviel als nötig ist || **confesarse á la –a**, in der Todesstunde, in extremis beichten.

**preci·sta**, m. von einem deutschen Kapitel ernannter Pfründner, m.

**precita·ble**, adj. was vorher erwähnt werden kann oder soll.

**precitación**, f. Vorhererwähnung, f.

**precita·do, da**, adj. vorbenannt, vorerwähnt, besagt.

**precitado·r, ora**, adj. vorher erwähnend.

**precita·r**, v. a. vorher erwähnen.

**preci·to, ta**, adj. verdammt, verworfen.

**preci·to**, m. Verworfener, Verdammter, m.

**precla·ro, ra**, adj. berühmt, erlaucht || herrlich, vortrefflich.

**precocida·d**, f. Frühreife, f. || Notreife, Schnellreife || fig. Vorzeitigkeit, f.

**precognición**, f. vorherige, frühere Kenntnis, f. [rechnen.

**precomputa·r**, v. a. im voraus zählen, be-

**preconcebi·r**, v. a. vorläufig im Sinne haben.

**preconización**, f. Lobpreisung, f. || Fähigsprechung zum Bistum, f., päpstliche Bestätigung eines vom Landesherrn ernannten Bi-

**preconizado·r**, m. Lobpreiser, m. [schofs.

**preconiza·r**, v. a. lobpreisen, herausstreichen || übermäßig rühmen || präkonisieren, einen zum Bischof Ernannten bestätigen, den Namen eines ernannten Bischofs verkündigen.

**preconocedo·r**, m. Voraussichtiger, m.

**preconoce·r**, v. a. voraus erkennen, voraus wissen, voraus sehen.

**precordia·l**, adj. in der Gegend des Zwerchfells, vor dem Herzen befindlich, Zwerchfell- *(An.)*

**preco·z**, adj. frühreif, frühzeitig, notreif, halbreif, Früh- || frühling || früh mannbar || früh zeugungsfähig.

**precurso·r**, m. Vorläufer, Vorbote, m.

**precurso·ra**, f. Vorläuferin, f.

**pre·da**, f. Raub, m., Beute, f.

**predato·r**, m. Räuber, m.

**predecede·r**, v. a. jemandem vorangehen || vorher sterben, früher als ein anderer sterben.

**predecesión**, f. Vorhergehen, n.

**predece·so, sa**, adj. zuerst verstorben.

**predece·so**, m. früherer Tod, m. [m.

**predeceso·r**, m. Vorgänger, m. || Vorfahr,

**predeci·r**, v. a. vorhersagen, vorherverkündigen || weissagen.

**predefinición**, f. Gottes Einwirkung auf das menschliche Geschick, f.

**predefini·r**, v. a. die Zukunft vorherbestimmen || festsetzen, anberaumen.

**predestinación**, f. Vorherbestimmung, f. || Gnadenwahl, Auserſehung, f.

**predestina·do**, m. zur ewigen Seligkeit Auserkorener, m.

**predestinado·r**, m. Gott, m.

**predestina·r**, v. a. vorherbestimmen || auserwählen, zur Seligkeit von Ewigkeit her bestimmen. [Gnadenwahl, f.

**predestiniani·smo**, m. Lehre von der

**predeterminación**, f. Vorherbestimmung des menschlichen Willens durch Gott, f.

**predeterminador, ora,** adj. den menschlichen Willen vorherbestimmend.
**predeterminar,** v. a. den menschlichen Willen vorherbestimmen.
**predial,** adj. auf einem Gute haftend, zum Grund und Erbe gehörig.
**prediastólico, ca,** adj. der Ausdehnung des Herzens vorausgehend.
**predica,** f. Predigt bei den Protestanten, f. protestantischer Tempel, m.
**predicable,** adj. worüber gepredigt werden kann, auslagbar, beilegbar || **asunto ~,** m. Predigttext, m. || **libro ~,** m. Predigtbuch, n.
**predicación,** f. Predigen, n. || Predigt, f. || Predigtamt, n. || Verkündigung der Frohbotschaft, f.
**predicadera,** f. Kanzel, f. || Predigtstuhl, m. || **–s,** pl. Predigergabe, f., guter Kanzelvortrag, m.
**predicado,** m. Zueignungswort, Beilegungswort, Prädikat, n. || Aussage, f., Ausgesagtes, n.
**predicador,** m. Prediger, m. || Kanzelredner, m. || überschwenglicher Lobredner || fam. Sittenprediger || Pfefferfraß, Pfefferfresser, m. (*V.*) || **~ del rey,** königlicher Hofprediger || **orden de –es,** f. Predigerorden, Dominikanerorden, m. [bezüglich.
**predicamental,** adj. auf ein Begriffsfach
**predicamento,** m. Begriffsfach, Gedankenfach, Attribut, Prädikat, n., Kategorie, f. (*Log.*) || Ruf, den jemand genießt, m. || Achtung, welcher sich jemand erfreut, f. [m.
**predicante,** m. protestantischer Prediger,
**predicar,** v. a. predigen, von der Kanzel verkündigen || fam. ausposaunen, übermäßig loben || fam. die Leviten lesen, bofmeisterisch ermahnen || **~ un sermón,** eine Predigt halten || **subirse á ~,** zu Kopfe, in den Kopf steigen (geistige Getränke) || **–se,** ausgesagt werden, behauptet, verneint werden.
**predicativo, va,** adj. aussagend *(Gr.)*
**predicatorio,** m. Kanzel, f.
**predicción,** f. Vorhersagung, Vorherverkündigung, f.
**predicho, cha,** adj. vorhergesagt.
**predifunto, ta,** adj. vor jemandes Tode
**predilección,** f. Vorliebe, f. [gestorben.
**predilecto, ta,** adj. vor anderen geliebt, vorzugsweise geliebt.
**predio,** m. Gut, Erbgut, Grundstück, n. || **~ dominante,** Hauptgut *(Jur.)* || **~ rústico,** Feldgut || **~ sirviente,** Servitutgut *(Jur.)* || **~ urbano,** Wohngebäude, n. (in der Stadt, wie auf dem Lande).
**predisponente,** adj. empfänglich machend (für Krankheiten) *(Path.)* || **afinidad ~,** f. [Verbindungen vermittelnde Verwandtschaft, f. *(Chem.)*
**disponer,** v. a. im voraus, vorläufig [vorbereiten || im voraus auf etwas vorbereiten, vorbereiten || fig. bevormunden, bevatern, bemuttern || **–se,** sich im voraus auf etwas gefaßt machen || sich vorbereiten.
**predisposición,** f. vorläufige Verfügung über etwas, f. || Anlage, Geneigtheit, Empfänglichkeit für eine Krankheit, f. *(Path.)* || [machend *(Path.)*
**predispositivo, va,** adj. empfänglich
**predispuesto, ta,** adj. entschieden, bevorzugt, eingenommen zu etwas || empfänglich zu etwas
**predominación,** f. Vorherrschen, Übergewicht, n. [wiegend.
**predominante,** adj. vorherrschend, überwiegend.
**predominar,** v. a. beherrschen || überragen, höher sein als etwas anderes || ~ v. n. vorherrschen, vorwalten, die Oberhand haben.
**predominio,** m. Oberherrschaft, f. || Übermacht, f., Übergewicht, n. || Vorherrschen der Krankheiten, n. *(Med.)* [*(An.)*
**predorsal,** adj. vor dem Rücken befindlich
**predorso-atloideo, dea,** adj., **músculo ~,** m. Trägermuskel, m. *(An.)*
**preelección,** f. Auswahl, f. [*(Mar.)*
**preces,** mpl. die acht Buggasten, mpl.
**preembrión,** m. Vorkeim, m. *(Bot.)*
**preeminencia,** f. Vorzug, Vorrang, m., Vorrecht, n. || fig. Hervorragen, n.
**preeminencial,** adj. auf die Vorrechte des Standes, der Würde bezüglich.
**preeminente,** adj. vorzüglich, erhaben || vor anderen den Vorrang habend || hervorragend.
**preestablecer,** v. a. vorläufig, vor der [bestimmen, bestellen, vorher setzen, vorher bestimmen || **–se,** sich vorläufig einrichten.
**preexcelencia,** f. ganz besondere Vor[züglichkeit, f.
**preexcelente,** adj. überaus trefflich.
**preexcelso, sa,** adj. sehr erhaben.
**preexistencia,** f. Vorherdasein, früheres Dasein, n. [dasein.
**preexistir,** v. n. vorherbestehen, früher
**prefacio,** m. Eingang der Messe, m. || Vorrede, f.
**prefación,** f. Vorbericht, m.
**prefacioncilla,** f. kurzer Vorbericht, m.
**prefecto,** m. in der Schweiz: Landpfleger, Landvogt, m. || altrömischer Präfekt, m. || in Frankreich: Präfekt, Vorsteher eines Gerichtshofes, Klosters, einer Schulanstalt &c., m. || Landdrost, m. || **~ del pretorio,** Befehlshaber der altrömischen Leibwache, m. || **~ de los remeros,** Befehlshaber der Ruderer || **~ de los socios,** Oberbefehlshaber einer Korporalschaft || **~ de Roma,** Präfekt von Rom, mit der Polizei beauftragter Kardinal || **~ de los capuchinos,** Superior der Kapuziner, m.
**prefectoral,** adj. Präfektur-, Präfekten-.
**prefectura,** f. Präfektur, Präfektenstelle, f. || Vorsteheramt, n. || Statthalterschaft, f. || Landdrostei, f. || Verwaltungsbezirk, m. || Präfekturgebäude, n., Präfektur || Amtsdauer eines Präfekten f. || **~ de policía,** Polizeipräfektur || **~ marítima,** Seewehrbezirk, m.
**preferencia,** f. Vorzug, m. || Vorliebe, f. || Vorzugsrecht. n. *(Jur.)* || **con ~, de ~,** vorzugsweise, vorzüglich || **–s,** pl. besondere Aufmerksamkeiten (für jemand), fpl.
**preferente,** adj. vorzüglich || mit Vorzugsrecht versehen *(Jur.)* [wünschenswerter.
**preferible,** adj. den Vorzug verdienend ||
**preferir,** v. a. vorziehen, den Vorzug geben || den Vorrang geben, lassen || übertreffen || ~, v. n. vorgehen, den Vorgang haben || vorgezogen werden || **–se,** sich einen Vorzug, einen höheren Rang anmaßen || vorrücken im Range || sich freiwillig zu etwas anbieten || **–se á alguno,** jemand übertreffen.
**prefiguración,** f. Vorausdarstellung, f. (im mystischen Sinne).
**prefigurar,** v. a. vorausdarstellen, vorausbedeuten || sich vorher einbilden.
**prefija,** f. Ehevermächtnis, n.
**prefijar,** v. a. vorherbestimmen || anberaumen, festsetzen || vorschreiben.
**prefijo, ja,** anberaumt, festgesetzt.
**prefijo,** m. Präfix, n., Vorsatzsilbe, f., ant. añjo, postfijo *(Gr.)*
**prefinición,** f. Bestimmung, Anberaumung, Festsetzung einer Frist, f. *(Jur.)*
**prefinir,** v. a. bestimmen, vorschreiben, festsetzen, anberaumen (Frist) *(Jur.)*
**preflamear,** v. n. anfangen zu killen, zu wappern (Segel) *(Mar.)* [*(Bot.)*
**prefloración,** f. Kronenlage der Blumen, f.
**prefoliación,** f. Blattknospenstand, m., Anordnung und Faltung der Blätterknospen *(Bot.)* [glänzend.
**prefulgente,** adj. leuchtend, strahlend,
**pregón,** m. öffentlicher Ausruf, m., öffentliche Ausrufung eines Befehles, f. || fam. Ausposaunen der Lobes, n. || **~ iterativo,** Aberacht, f. || **poner en ~ la cabeza de alguno,** einen Preis auf jemandes Kopf setzen || **tras cada ~ azote,** joc. nach jedem Wissen einen Trunk.
**pregonar,** v. a. öffentlich ausrufen (Befehl, Nachricht, Ware) || ausplaudern, verbreiten, was verschwiegen bleiben sollte || jemands Lob ausposaunen || **~ las horas en la noche,** die Stunden abrufen.
**pregonero,** m. fam. öffentlicher Ausruf, Ausruf mit der Schelle, m. || Schreien der Verkäufer auf der Straße, n. [Dinge, f.
**pregonera,** f. Ausplauderin verborgener
**pregonería,** f. Ausruferamt, n.
**pregonero,** m. öffentlicher Ausrufer, m. || fig. Ausplauderer, m.
**pregunta,** f. Frage, f. || **estar á la cuarta ~,** kein Geld haben. [scher, m.
**preguntador,** m. Frager, m. || Ausfor-
**preguntar,** v. a. fragen, befragen || verhören *(Jur.)* || **~ por alguno,** nach jemand fragen || **–se,** befragt werden || einander fragen.
**preguntica, preguntilla, preguntita,** f. kleine Frage, f. [Frager, m.
**preguntón,** m. unbescheidener, lästiger
**prehensil,** adj. packend (zum Greifen bestimmt || **cola ~,** f. Wickelschwanz, m.
**prehensípedo, da,** adj. greiffüßig, kletterfüßig.
**prehensores,** mpl. Vögel mit Greifklauen, mpl. Eidechsen mit Greiffüßen, fpl.
**prehistórico, ca,** adj. vorgeschichtlich.
**preinserción,** f. Vorauseinschaltung, f.
**preinsertar,** v. a. im voraus einrücken, einschalten || etwas vorläufig anzeigen, in die öffentlichen Blätter einrücken.
**preinserto, ta,** adj. vorher eingerückt || bereits oben eingeschaltet.
**prejudicial,** adj. vorläufig *(Jur.)* || **acción ~,** f. Klage, die vorher, zuerst erledigt werden muß, f. *(Jur.)* || **cuestión ~,** f. Vorfrage, f. *(Jur., Parl.)*
**prejuicio,** m. vorgängiges Urteil, früheres Urteil, Präjudiz, n., Präcedenzfall, m. *(Jur.)*
**prejuzgar,** v. a. einen Vorbescheid erlassen *(Jur.)* || im voraus aburteilen, schon vorher absprechen.
**prelacía,** f. Prälatenstand, m., Prälatenwürde, f. || erzbischöfliche, bischöfliche, äbtliche Würde.
**prelación,** f. Vorzug, m. || Vorrang, m.
**prelada,** f. Priorin, Äbtissin, Superiorin, f., Vorsteherin eines Nonnenklosters.
**prelado,** m. Prälat, Abt, Bischof, Erzbischof, Kardinal, m. Vorsteher eines Mönchsklosters, m. || **~ doméstico,** päpstlicher Hausprälat.
**prelativo, va,** adj. ein Vorrecht gebend || den Vorzug einer Person oder Sache vor einer andern bestimmend.
**prelatura,** f. Prälatenwürde, f.
**prelección,** f. Vorlesung, f.
**prelibación,** f., **derecho de ~,** m. im Feudalstaat, das Recht der ersten Nacht, jus primae noctis || **~ de herencia,** Vorwegnahme eines Teils der Erbschaft, f. *(Jur.)*
**preliminar,** adj. vorläufig, der Hauptsache vorangehend, zur Einleitung dienend, Präliminar- || **conocimientos –es,** mpl., Vorkenntnisse, fpl.
**preliminar,** m. vorläufig zu bewilligender Punkt, m. || Vorbemerkung, f., vorausgeschickter Satz, m. || Vorrede eines Buches, f. || **–es,** pl. vorläufige Übereinkunftspunkte, Präliminarien, pl., Vorfriede, m.
**prelucir,** v. a. vorleuchten, voranleuchten.
**preludiar,** v. a. vorspielen, präludieren, im Geschmack der Präludien phantasieren *(Mus.)* || vor dem Singen die Stimme versuchen *(Mus.)* || fig. ein Vorspiel geben zu etwas.
**preludio,** m. Vorspiel, Präludium, n. *(Mus.)* || Einleitungssatz zu einem größeren Tonspiel, m. *(Mus.)* || fig. Einleitung, f., Vorspiel, erstes Stadium, n.
**prelumbar,** adj. vor den Lenden befindlich *(An.)* || **región ~,** f. Vorlendengegend, f. *(An.)*
**prelumbo-púbico,** m. Schambeinlendenmuskel, m. *(An.)*
**prelumbo-torácico, ca,** adj., **vena –a,** f. unpaarige Ader, f. *(An.)*
**prelumbo-trocantíneo,** m. großer Lendenmuskel, m. *(An.)* [f. || Vorübung, f.
**prelusión,** f. Einleitung zu einer Rede &c.,
**premánibus,** adv. unter den Händen, bei der Hand, zur Hand. [früh.
**prematuramente,** adv. vor der Zeit, zu
**prematuro, ra,** adj. frühreif, frühzeitig || fig. verfrüht || noch nicht mannbar (Mädchen) *(Jur.)*
**premeditación,** f. Vorbedacht, m., Absichtlichkeit, vorherige Überlegung, f. || **con ~,** vorsätzlich.
**premeditar,** v. a. vorher bedenken || vorher überlegen || ausdenken, aussinnen.
**premiador,** m. Belohner, m. || Prämienausteiler, m. [teilen || Preise austeilen.
**premiar,** v. a. belohnen || einen Preis erteilen,
**premiativo, va,** adj. als Preis, als Prämie dienend, zur Belohnung.
**premidera,** f. Lade am Webstuhl, f.
**premio,** m. Belohnung, f. || Preis, m., Prämie, f. || Aufgabe, Herausgabe, Dreingabe (bei einem ungleichen Tausch), f. || Aufgeld, n., Aufwechsel, m. || Zins von ausgeliehenem Gelde, m. || Sold, Lohn, Gehalt, m. || **~ de demora,** Verzugszins, m. || **~ de seguro,** Versicherungsprämie *(Mar.)* || **~ ligado,** Versicherungsprämie für Hin- und Herreise *(Mar.)*, **–s mayores,** pl. Hauptgewinn in der Lotterie, m., das große Los. [und Schrift, f.
**premiosidad,** f. Schwerfälligkeit in Rede
**premioso, sa,** adj. eng, knapp, gepreßt || beschwerlich, lästig || drängend, zwingend || dringlich, dringend || schwerfällig (im Reden und Schreiben).
**premisa,** f. Prämisse, f., Vorderglied, Vordersatz eines Schlusses || Merkmal, Kennzeichen, Anzeichen, n., Vorbote, m.
**premiso, sa,** adj. zum voraus geschickt || vorgängig, vorherig *(Jur.)* || **–a la venia necesaria,** nach vorheriger Mündigerklärung *(Jur.)*

**premoción,** f. göttliche Bestimmung des menschlichen Willens, f. || Vorantrag, m. *(Parl.)*

**premonstratense, premostratense,** adj. zum Prämonstratenserorden gehörig.

**premonstratense, premostratense,** m. Prämonstratenser, m.

**premoriencia,** f. früheres Sterben, n., früherer Tod, m., vor dem Tode eines andern erfolgtes Absterben.

**premoriente,** adj. zuerst sterbend *(Jur.)*

**premorir,** v. n. zuerst sterben, eher, früher sterben als ein anderer.

**premuerto, ta,** adj. früher verstorben.

**premura,** f. Drang, Zwang, m. || Bedrängnis, f.

**prenda,** f. Pfand, Unterpfand, m. || fig. Liebespfand, Freundschaftspfand || Schätzchen, Liebchen, n. || Gegenstand inniger Liebe, m. || Kleinod, n. || Pfändung, f. || gepfändetes Stück Vieh, n. || Gerät, Hausgerät, n. || Kleidungsstück || Tracht, f. || Uniformstücke, npl. || Gemütskraft, Seelenkraft, f. || vorzügliche innere oder äußere Eigenschaft, f. || **hacer ~,** als Unterpfand zurückbehalten || **hacer ~ de alguna cosa,** fig. etwas als Beweismittel gebrauchen || **estar por más la ~,** nicht gehörig belohnt werden || **~s,** pl. Naturgaben, Naturanlagen, fpl. || **~s aventajadas,** auffallende Tracht „ **meter ~s,** sich in etwas einlassen, Anteil nehmen an einem Geschäft || **no dolerle á uno ~s,** zur Erreichung eines Zweckes kein Mittel unversucht lassen || **hombre de ~s,** m. vorzüglich begabter Mann, m. || **sus caras ~s,** Frau und Kinder. [was.

**prendado, da,** adj. eingenommen für et-

**prendador,** m. Pfandnehmer, Pfandleiher, m. [Pfändung, f. „ Verpfändung.

**prendamiento,** m. Pfandleihen, n. ||

**prendar,** v. a. pfänden, als Unterpfand wegnehmen || fig. für sich einnehmen || für sich gewinnen || **~se de alguno,** jemand lieb gewinnen.

**prendatario, ria,** adj. verpfändet, Pfand-.

**prendecilla,** f. kleines Unterpfand, n.

**prendedero,** m. Heftel, m., Spange, f. || Häkchen, n. || Haarband, n. || Kleidaufschürzer der Bäuerinnen, m. [der etwas anfaßt.

**prendedor,** m. verhaftender Beamter, m. ||

**prender,** v. a. nehmen, ergreifen || anfassen, anpacken || mitnehmen, wegnehmen || verhaften, gefangennehmen, einsperren, fam. einstecken || zu sich nehmen || pfänden || befestigen, anstecken, feststecken, anbinden, festbinden, anheften, anketten, putzen, schmücken (Frauen) | bespringen, belegen, beschlagen (bei der Begattung) || fig. zurückhalten, bei sich behalten, um jemandem eine Ehre zu erweisen || **~,** v. n. Wurzel fassen, Wurzel schlagen, anschlagen, bekleiben || Feuer fangen || hängenbleiben, nicht vorwärts können (wegen eines physischen Hindernisses) || **in die Falle gehen** || **~se,** sich fangen, gefangen werden (wie ein Vogel) || Feuer fangen || sich putzen, sich schmücken (Frauen) || liebgewinnen.

**prendería,** f. Trödlerbude, f.

**prendero,** m. Trödler, m. || Pfandleiher, m.

**prendido,** m. Frauenputz, m. || abgepaßtes Stickmuster, n. || Spitzenstück, das nach einem abgepaßten Muster verfertigt ist, n.

**prendimiento,** m. Verhaftung, f., Aufgreifen, n. Wegnahme, f.

**prenita,** f. Prehnit, m. *(Min.)*

**prenoción,** f. Vorerkenntnis, f. || dunkler, noch oberflächlicher Begriff, m., vorläufige

**prenombre,** m. Vorname, m. [Kenntnis.

**prenotar,** v. a. vorher anmerken, vorher aufzeichnen.

**prensa,** f. Presse, f. || Buchdruckerpresse, Tuchmacherpresse, Siegelpresse || Druckerei, f. || Drucksachen, fpl. || Druck, Bücherdruck, m. || **~ hidráulica,** Wasserpresse || **~ periódica,** periodische Presse || **~ recargada,** Leinwandpresse, Zeugpresse, Zeugrolle, Mange, f. || **copia de ~,** f. Preßkopie, f. || **dar á la ~,** in Druck geben, drucken lassen || **estar en ~,** im Gedränge, in der Klemme sein || **estar una obra en ~,** im Druck sein *(Typ.)* || **meter en ~ á alguno,** fig. jemandem drängen, etwas zu thun || **sudar la ~,** viel drucken *(Typ.)*

**prensado,** m. Glätte, Preßglätte, Zeugglätte, f.

**prensador,** m. Tuchpresser, Zeugpresser, m.

**prensadura,** f. Pressen, n.

**prensar,** v. a. pressen || kettern || glätten (Leinwand, Tuch &c.).

**prensión,** f. Greifen, Fassen, n.

**prensista,** m. Drucker, Pressendrucker, m. || **~ y cajista,** m. Schweizerdegen, m. *(Typ.)*

**prensita de mano,** f. Henkel, Handgriff, m.

**prenunciar,** v. a. vorhermelden, vorausmelden || im voraus andeuten.

**prenuncio,** m. Vorbedeutung, Ahnung, f.

**preñada,** f. Schwangere, schwangere Frau, f.

**preñadilla,** f. schmackhafter Fisch aus dem Cuicahafen in Ekuador, m.

**preñado, da,** adj. schwanger, geschwängert, gesegneten Leibes, guter Hoffnung || trächtig (Tier) || tragend, hochbeschlagen (Edelwild) *(J.)* || beschlagen (Bache) *(J.)* || dick (Wölfin, Füchsin) *(J.)* || voll von etwas, beladen mit etwas || fig. innerlich dunkel || **estar –a,** dickgehen (Hunde und Raubtiere) *(J.)*

**preñado,** m. Schwangerschaft, f. || Trächtigkeit, f. (bei Tieren) || Zeit der Schwangerschaft, der Trächtigkeit, f.

**preñez,** f. Schwangerschaft, f. || Zeit, Dauer der Schwangerschaft, f. || fig. Ungewißheit, f., ungewisser Zustand einer Sache, deren Ende nicht vorauszusehen ist || fig. undurchdringliches Geheimnis, n., Dunkelheit, Unverständlichkeit, f. || **~ extrauterina,** Bauchschwangerschaft *(Path.)* || **~ tubaria,** Muttertrompetenschwangerschaft, Trompetenwassersucht, f. *(Path.)*

**preocupación,** f. vorgefaßte Meinung, f., Vorurteil, n., Irrwahn, m. || Befangenheit, Beiorgnis, f. || frühere Besitznahme, Besitzergreifung, f. *(Jur.)* || hartnäckiges Beharren auf einer Idee, m.

**preocupado, da,** adj. sinnend, zerstreut, sorgenvoll, befangen || voreingenommen.

**preocupar,** v. a. jemands Geist im voraus einnehmen, jemandem eine vorgefaßte Meinung beibringen || jemand ausschließlich beschäftigen, sich jemands bemeistern || vorher in Besitz nehmen *(Jur.)* || **~se con alguna cosa,** gegen etwas ein Vorurteil bekommen, ein Vorurteil fassen. [deckels, n.

**preopérculo,** m. Vorderstück des Kiemen-

**preopinación,** f. vorher geäußerte Meinung, f. || zweifelhafte Vermutung über Anzeichen einer Krankheit, f. *(Med.)*

**preopinante,** m. Vorredner, m. *(Parl.)*

**preopinar,** v. n. seine Meinung vorher sagen, vor jemandem ändern || vor anderen eine Meinung bilden, besitzen || vorherbestimmen.

**preordenanza,** f. vorher festgesetzte Ordnung, Anordnung im voraus, f.

**preordenar,** v. a. vorher ordnen, im voraus anordnen. [(im mystischen Sinn).

**preordinación,** f. Vorherbestimmung, f.

**preordinador,** m. Vorausordner, m.

**preordinar,** v. a. vorausbestimmen (im mystischen Sinn).

**preparación,** f. Vorbereitung, f. || Zubereitung || Präparieren, n. *(Chem.)* || Präparat, n. *(Chem.)* „ Vorbereitung der Dissonanzen *(Mus.)* || **~ anatómica,** anatomisches Präparat.

**preparada,** f. Stirnader, f. *(An.)*

**preparador, ora,** adj. vorbereitend || **aparato ~,** m. Vorbereitungsapparat, m.

**preparador,** m. Zubereiter, m. || Präparator, m. *(An., Chem.)*

**preparados,** mpl. fertige Arzneimittel in der Apotheke, npl. [bereitung.

**preparamiento,** m. Vorbereitung, f. || Zu-

**preparantes,** mpl. Samengefäße, npl. *(An.)*

**preparar,** v. a. vorbereiten || bereiten, zubereiten, zurichten, zurüsten || präparieren *(An., Chem.)* **~,** v. n. sich gut am Winde trimmen lassen (Segel) *(Mar.)* || **~se,** sich rüsten || im Anzug sein || **~se para alguna cosa,** sich auf etwas vorbereiten || sich auf etwas gefaßt machen.

**preparativo, va,** adj. vorbereitend.

**preparativo,** m. Vorbereitung, Zurüstung, Anschickung, Anstalt, die jemand trifft, f.

**preparatorio, ria,** adj. vorbereitend || vorgängig, vorläufig || **escuela –a,** f. Vorschule, Vorbereitungsschule, f. || **estudios –s,** mpl. Vorstudien, npl.

**preponderancia,** f. Übergewicht, n., Übermacht, f., Besitz überwiegender Gewalt.

**preponderante,** adj. überwiegend || vorherrschend || entscheidend || **voto ~,** m. entscheidende Stimme, f. *(Parl.)*

**preponderar,** v. n. mehr wiegen, als etwas anderes || **~ á alguna cosa,** das Übergewicht über etwas erlangen.

**preponer,** v. a. vorsetzen || vorziehen, den Vorzug geben. [n. *(Gr.)*

**preposición,** f. Vorwort, Verhältniswort,

**preposicional,** adj. das Vorwort, Verhältniswort betreffend *(Gr.)* || als Vorwort gebraucht *(Gr.)*

**positivo, va,** adj. zum Vorsetzen dienlich, vorgesetzt || **conjunción –a,** f. Vorsilbe, f. *(Gr.)*

**prepósito,** m. Vorsteher einer Genossenschaft, m. || Propst, m. || Prior, m. [f.

**prepositura,** f. Propstei, f. || Propstwürde,

**preposteración,** f. Umkehrung, gänzliche Verwirrung, f. || Unordnung, f. [Zeit.

**prepósteramente,** adv. zur unrechten

**preposterar,** v. a. verkehrt behandeln, verkehrt verrichten.

**prepóstero, ra,** adj. verkehrt, ordnungswidrig || zur Unzeit verrichtet.

**prepotencia,** f. Übermacht, f., Vorherrschen, n. || Übergewicht, n. [vorherrschend.

**prepotente,** adj. übermächtig, großmächtig,

**prepucial,** adj. zur Vorhaut gehörig, Vorhaut- *(An.)*

**prepucio,** m. Vorhaut, f. *(An.)* [n.

**prerrequisito,** m. vorläufiges Erfordernis,

**prerrogativa,** f. Vorrecht, n., Vorzug, m., Prärogativ, n., Prärogative, f.

**presa,** f. Ergreifen, Fangen, n., Fang, m. || Nehmen, n., Wegnahme, f. || Beute, f. || gefangenes Wild, n., Fang *(J.)* || Prise, f., erbeutetes Schiff, n. *(Mar.)* || Pflock, Ring am Ufer (zum Anbinden der Schiffe), m. *(Mar.)* || Wehr, Mühlwehr, n. || Wasserfang, Wassersammler, m., Sammelbecken, n. || Stück zum Imbiß, n. || Krankenkost, f. || **~ con estacada postiza, ~ con estacada de quita y pon, ~ levadiza,** Nadelwehr *(Hydr.)* || **~ con estacadas,** Bär, m. *(Hydr.)* || **~ de caldo,** Kraftbrühe, f. || **~ de un molino,** Schütze, f., Schußbrett, n. || **~ de vertedor,** Abflußöffnung an einem Teiche, f. || **dar de buena ~,** als gute, rechtmäßige Prise erklären *(Mar.)* || **hacer ~ en alguno,** jemand fangen, packen, greifen || **~s,** pl. Fangzähne, Reißzähne der Raubtiere und Hunde, mpl. || Krallen der Raubvögel, fpl.

**presada,** f. lauchgrüne Farbe, f.

**presaga,** f. Wahrsagerin, f. || **Unglücksvogel,** m.

**presagiador,** m. Wahrsager, m.

**presagiar,** v. a. vorheranzeigen, vorherbedeuten || vorhersagen, prophezeien || **–se,** vorherbedeutet, angezeigt werden.

**presagio,** m. Vorbedeutung, f., Anzeichen, Vorzeichen, n. || Ahnung, Mutmaßung, Vermutung, f. [ahnungsvoll.

**presagioso, sa,** adj. vorbedeutend ||

**présago, ga,** adj. vorbedeutend.

**presantificados,** mpl. vorher geweihte Hostien oder Brote, pl. || **misa de los ~,** f. Messe ohne Weihung der Hostie, Messe mit vorher geweihter Hostie, f.

**presbicia, presbiopia,** f. Fernsichtigkeit, Weitsichtigkeit, f. *(Path.)*

**présbita, présbite,** adj. fernsichtig, weitsichtig, ant. miope *(Path.)*

**presbiterado,** m. Priesterstand, m. || Priesterwürde, f., Priestertum, n.

**presbiterial,** adj. priesterlich.

**presbiterianismo,** m. Presbyterianismus, m., Lehre der unter Kirchenältesten stehenden schottischen Protestanten.

**presbterianos,** mpl. Presbyterianer, mpl., ant. episcopales.

**presbiterio,** m. Priesterraum, Altarplatz, Chor in einer Kirche, m.

**presbítero,** m. Presbyter, m., Kirchenältester in der ersten Kirche.

**presbitopia,** f. Weitsichtigkeit, f. *(Path.)*

**prescience,** f. Vorherwissen (besonders Gottes), n.

**prescience,** adj. vorherwissend.

**prescindible,** adj. trennbar || absehbar.

**prescindiendo de . . .,** adj. abgesehen von . . .

**prescindir,** v. a. trennen, absondern || **~ de alguna cosa,** etwas beiseite setzen, lassen || über etwas hinweggehen, von etwas absehen || sich um etwas nicht bekümmern || etwas mit Stillschweigen übergehen || etwas unterlassen.

**prescrito, ta,** adj. verdammt, verworfen.

**prescribir,** v. a. vorschreiben, bestimmen || verjähren, die Verjährung erlangen *(Jur.)* || fig. die Hoffnung aufgeben || fig. nicht mehr gebrauchen.

**prescripción,** f. Vorschrift, Bestimmung, f. || Aufschrift, Überschrift eines Buches, f. || Verjährung, f. *(Jur.)* || Verjährungsfrist, f. *(Jur.)* [*(Jur.)*

**prescriptibilidad,** f. Verjährbarkeit, f.

**prescriptible,** adj. verjährbar *(Jur.)*

**prescriptivo, va,** adj. einschränkend.

**presea,** f. Kleinod, Juwel, n.

**presela,** f. Singrün, n. *(Pfl.)*

**presencia,** f. Gegenwart, Anwesenheit, f. ||

Gestalt, Leibesgestalt eines Menschen, f. || Ansehen, Aussehen eines Menschen, n., Haltung, f. || Rückerinnerung, Vergegenwärtigung, f. || Erwägung, Rücksichtsnahme, f. || **~ de ánimo, ~ de espíritu,** Geistesgegenwart || **~ de Dios,** Allgegenwart Gottes || **~ de Jesu Cristo, ~ real,** die wirkliche Gegenwart Christi im Abendmahle || **á ~,** in Gegenwart || **en ~ de alguno,** in jemands Beisein || **con ~,** mit Vergegenwärtigung || **hacer venir alguno á su ~,** jemand vor sich kommen lassen.

**presencia'l,** adj. persönlich.

**presencia'r,** v. a. bewohnen, anwohnen || **~ alguna cosa,** gegenwärtig sein bei einer Sache || **~ algún paraje,** sich einfinden an einem gewissen Orte || **–se,** sich einfinden, sich einstellen.

**presenta'ble,** adj. vorstellbar, was man mit Ehren vorstellen, anbieten kann || der sich mit Ehren sehen lassen, zeigen kann.

**presentación,** f. Darstellung, Vorstellung, f. || Vergegnung, Vorlegung, Überreichung, Einreichung, Eingabe, f. || Erscheinung, f., persönliches Einfinden in einer Versammlung || Vorschlagen, n., Vorschlag zu einem Amte, einer Pfründe ɔc. || **~ de los billetes,** Vorzeigen der Fahrbillete, n. *(E. B.)*

**Presentación,** f. Mariä Opferung, f. (katholisches Fest am 21. November).

**presenta'do,** m. Ordensgeistlicher, der am nächsten daran ist, Magister zu werden, m. || Vorgestellter in einem Hause, einer Gesellschaft, m. || Erschienener in einer Versammlung, m.

**presentado'r,** m. Vorsteller, m.

**presenta'lla,** f. Weihbild, Votivbild, Exvoto, n. [augenblicks.

**presentáneamente,** adv. augenblicklich,

**presentáneo, nea,** adj. schnell wirkend (Arznei-Gift).

**presentar,** v. a. darstellen, vorstellen, vorstellig machen || zeigen, zum Vorschein bringen, hervorstrecken, hervorrecken || überreichen, übergeben || einreichen || anbieten || schenken || vorschlagen (zu einem Amt, einer Pfründe) || eine Frage stellen || einen Satz aufstellen || darstellen (ein Schauspiel) || **~ la batalla,** die Schlacht anbieten || **~ un beneficio,** zu einer Pfründe vorschlagen || **~ la espada,** im Fechten, dem Gegner den Degen gerade entgegenhalten || **~ testigos,** Zeugen stellen, beibringen || **–se,** sich stellen, vor Gericht erscheinen || sich zeigen, erscheinen || sich ereignen, vorkommen || auftreten || **–se en quiebra,** seine Zahlungsunfähigkeit anzeigen.

**presente,** adj. gegenwärtig, anwesend, zugegen || gegenwärtig, jetzig, dermalig || **hacer ~,** erinnern || **hacerse ~,** sich jemandem absichtlich zeigen, jemandem vor Augen treten || **estar de cuerpo ~,** ausgestellt sein (Leiche) || **hacer cuerpo ~,** persönlich erscheinen (wo es [Strafe] bei wegen zu geschehen hat) || **tener ~,** vor Augen haben || sich erinnern, eingedenk sein || **al ~, de ~,** gegenwärtig, dermalen, jetzt || **por el ~, por la ~, por lo ~,** [Münze] bar in klingender Münze.

**presente,** m. Gegenwart, f., Gegenwärtigkeit, f. || gegenwärtige Zeit, f., Präsens, n. *(Gr.)* || Gegenwärtiger, Anwesender, m. || Opfer, n. Speiseopfer, Webeopfer, n. (4 Mos. 6, 14) || **hacer un ~,** ein Geschenk machen. [sunder.

**presentemente,** adv. jetzt, jetzo, jetzunder.

**presentero,** m. der das Vorschlagsrecht zu einer Pfründe besitzt.

**presentillo,** m. kleines Geschenk, n.

**presentimiento,** m. Vorgefühl, n., Ahnung, f. || erster Fieberschauer, m. *(Path.)*

**presentir,** v. a. vorherempfinden, ahnen.

**presepio,** m. Krippe, f. || Stall, Viehstall, m. [Stall.

**presera,** f. Klette, f. *(Pfl.)*

**presero,** m. Aufseher der Wasserfänge, m.

**preservación,** f. Bewahrung, Beschützung, [schützend.

**preservador'r, ora,** adj. bewahrend, beschützend.

**preservador,** m. Bewahrer, Beschützer, m.

**preservar,** v. a. bewahren, schützen || vorbehalten *(Jur.)* || **~ de alguna cosa,** vor einer Sache behüten || **–se de alguna cosa,** sich vor einer Sache hüten, wahren.

**preservativo, va,** adj. schützend, verhütend.

**preservativo, preservatorio,** m. Schutzmittel.

**presidencia,** f. Vorsitz, m. || Präsidentschaft, Präsidentenstelle, Präsidentur, f. || die Wohnung, der Wohnsitz, Amtsbezirk eines Präsidenten.

**presidencia'l,** adj. zur Präsidentschaft gehörig, Präsidenten- || **silla ~,** f. Präsidentenstuhl, m. [dentin, Frau des Präsidenten, f.

**presidenta,** f. Vorsitzende, f. || Präsidentin, f. Präsidentin, f. Präsidentin, f.

**presidente,** m. Vorsitzender, Präsident, Präses, m. || Ohmann, m. || vorsitzender Rat, Richter, m. || Präsident, oberster Beamter einer Republik || Stellvertreter des Prälaten in gewissen geistlichen Körperschaften, m. || Professor, der vom Katheder aus einem Disputanden besteht, m.

**presidia'l,** adj. der Präsidentschaft zuständig, Präsidial- || zu einer Besatzung gehörig *(Mil.)*

**presidia'l,** m. Oberlandesgericht, n.

**presidia'r,** v. a. in einen Ort, eine Festung Besatzung legen *(Mil.)* || die Besatzung eines Ortes ausmachen || fig. schützen.

**presidiario,** m. Festungssträfling, Baugefangener, m.

**presidio,** m. Besatzung, f. *(Mil.)* || Örtlichkeit, Stadt, Festung, worin Besatzung liegt, f. || Festungsbau als Strafarbeit, m., Schanzarbeit der Sträflinge, f. || Gesamtheit der Sträflinge, f. || fig. Hülfe, f., Beistand, m. || fig. Ort des Leidens, der Qual, m. || **sentenciar á ~,** zur Schanzarbeit verurteilen || **rematado á ~,** zu den Galeeren begnadigt || **los Presidios,** pl. die spanischen Festungen Ceuta, Melila ɔc. an der marokkanischen Küste.

**presidir,** v. a. den Vorsitz führen || präsidieren || vorstehen, die Aufsicht haben || bei einer Feierlichkeit den Vortritt haben || fig. vorherrschen.

**presilla,** f. Paspelschnur, f. || Hutschnur, f. || Knopflochbesatz, m. || Spange, f. || Spangenhaken, m.

**presillita,** f. Paspelschnürchen, n.

**presión,** f. Druck, m., Druckkraft, f. || Pressen, Auspressen in der Apotheke, n.

**presirrostros,** mpl. Festschnäbler, Flachschnäbler, mpl.

**preso,** m. Gefangener, m. || Verhafteter, Arrestant, m. || **~ por mil, ~ por mil y quinientos,** fig. fam. mitgefangen, mitgehangen. [lich *(An.)*

**prespinal,** adj. vor dem Rückkreuz befindlich

**prespiración,** f. Eindringen des Wassers in die Erde, n.

**prest,** m. Löhnung, f., Sold, m. *(Mil.)*

**presta,** f. Gartenminze, f. *(Pfl.)*

**prestación,** f. Leistung, f. || Eidesleistung, Bürgschaftsleistung.

**prestadizo, za,** adj. verleihbar.

**prestado, da,** adj. geliehen, erborgt || **dar ~,** leihen || **pedir ~,** entlehnen, borgen || mieten || **tomar ~,** entlehnen || **de ~,** leihweise, ohne Eigentumsrecht auf kurze Zeit.

**prestador,** m. Darleiher, m. || **~ de dinero á la gruesa,** Bodmereigeber, m. *(Mar.)*

**prestamente,** adv. hurtig, rasch, flink.

**prestamera,** f., **prestimonio,** m. geistliche Pfründe ohne Seelsorge, f.

**prestamería,** f. Besitz einer Pfründe ohne Seelsorge, m.

**prestamero,** m. Besitzer einer Pfründe ohne Seelsorge, m. || **~ mayor,** adeliger Laie, der eine Pfründe ohne Seelsorge besitzt (wie der Herzog von Hijar, prestamero mayor de Castilla), m. [borger, m.

**prestamista,** m. Geldverleiher, m. || Geld-

**préstamo,** m. Darlehen, n. || auf eine Pfründe angewiesenes Jahrgeld für einen jungen studierenden Gottesgelehrten, n. || zum Bahnbau ausgegrabenes Land, Erdreich, n. *(E. B.)*

**prestancia,** f. Vortrefflichkeit, f.

**prestante,** adj. vortrefflich.

**prestar,** v. a. leihen, darleihen || vermieten || geben, gewähren, verschaffen, verleihen || leisten (Hülfe, Gehorsam, Eid, Bürgschaft, Gewähr, Huldigung) || leihen (Aufmerksamkeit) || verwenden (seinen Einfluß) || beimessen, schenken (Glauben) || mitteilen, übertragen || leisten *(Jur.)* || **~ el oido,** anhören, sein Ohr leihen || **~ oidos,** Gehör schenken, das Gehörte beherzigen || **~ paciencia,** dulden || sich gedulden || **~ el delcredere,** Delkredere stehen || **~,** v. n. zu etwas dienen || sich ziehen (von Stoffen) || sich fügen, sich bequemen, nachgeben || **–se,** sich zu etwas hergeben || zu etwas gut sein.

**preste,** m. Priester, der mit dem Diakon und Subdiakon das Hochamt hält, m. || Priester, der im Chormantel einer kirchlichen Feierlichkeit vorsteht || **Preste Juan,** Titel des Herrschers von Abessinien, m. [gefährliche Schlange, f.

**préster,** m. Orkan, sengender Wind, m. ||

**presteza,** f. Geschwindigkeit, Hurtigkeit, Behendigkeit, f. [spieler, m.

**prestidigitador,** m. Gaukler, Taschen-

**prestidigitar,** v. a. Gaukelei, Taschenspielerei treiben. [m.

**prestigiador,** m. Gaukler, Taschenspieler,

**prestigiar,** v. a. Blendwerk machen, Gaukeleien treiben.

**prestigio,** m. Blendwerk, n., Gaukelei, f. || Reiz, Zauber, m. || fig. Nimbus, m.

**prestigioso, sa,** adj. gaukelnd.

**prestiños,** mpl. feines Zuckergebäck, n.

**presto, ta,** adv. flink, hurtig, behende.

**presto, ta,** adj. behende, hurtig, flink, schnell, geschwind, rasch || **~ á, ~ para alguna cosa,** bereit zu etwas.

**presto,** adv. bald || presto *(Mus.)* || **de ~,** schleunig || **más ~,** eher || **demasiado ~,** zu bald. [Tempobewegung *(Mus.)*

**presto,** m. Presto, n., geschwindeste

**presumible,** adj. mutmaßlich, vermutlich.

**presumidico, ca, presumidillo, lla, presumidito, ta,** adj. ziemlich eingebildet.

**presumido, da,** adj. eingebildet, anmaßend.

**presumir,** v. a. vermuten, mutmaßen || **~,** v. n. sich anmaßen, sich herausnehmen || sich rühmen, prahlen || sich einbilden, etwas zu sein || **~ de sabio,** sich für einen Gelehrten halten || **~ bien de alguno,** gut von jemandem denken, eine gute Meinung von jemandem hegen || **–se,** wähnen.

**presunción,** f. Vermutung, Mutmaßung, Voraussetzung, Annahme, f. || Anmaßung, f., Dünkel, Eigendünkel, m., anmaßendes Wesen, n. || Vermessenheit, f. || Verdacht, m., Vermutung, Satz, der so lange als wahr gilt, bis das Gegenteil bewiesen wird *(Jur.)* || **~ de hecho y de derecho,** Vermutung juris et de jure, wo der Beweis des Gegenteils nicht zugelassen wird *(Jur.)* || **~ de hombre, ~ de juez,** Wahrscheinlichkeit (aus besonderen individuellen Gründen), f. *(Jur.)* || **~ de ley, ~ de solo derecho,** in den Gesetzen anerkannte Vermutung *(Jur.)* || **~ violenta,** überwältigender Verdacht *(Jur.)*

**presuntamente,** adv. mutmaßlich.

**presuntivo, va,** adj. mutmaßlich || **heredero ~,** m. mutmaßlicher Erbe, m.

**presunto, ta,** adj. vermeintlich, mutmaßlich || **~ reo,** m. mutmaßlicher Verbrecher, m. [m.

**presuntuosidad,** f. Dünkel, Eigendünkel,

**presuntuoso, sa,** adj. eingebildet, anmaßend, dünkelhaft, vermessen.

**presuponer,** v. a. voraussetzen, etwas zur Voraussetzung haben || den Kostenpunkt im voraus veranschlagen.

**presuposición,** f. Voraussetzung, f.

**presupuestar,** v. a. einen Kostenanschlag machen.

**presupuesto,** m. Vordersatz, Vorsatz, m. || Vorwand, Scheingrund, m., Ausflucht, f. || Kostenanschlag, m. || Budget, n., Staatshaushalt, m., Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben *(Parl.)*

**presura,** f. Bedrängnis, dringende Gefahr, dringende Not, f. || Bedrückung, f. || Angst, f. || Eifer, Drang, m., Geschäftigkeit, Eilfertigkeit, f. [joc. ermunternd, antreibend.

**presuroso, sa,** adj. geschäftig, eilfertig ||

**pretal,** m. Brustriemen am Sattel, m. || **~ de cascabeles,** Brustriemen mit Schellengeläute.

**pretencioso, sa,** adj. anspruchsvoll.

**pretender,** v. a. beanspruchen, in Anspruch nehmen, fordern, verlangen || **~ alguna cosa,** nach etwas streben, trachten || um etwas werben, sich um etwas bewerben || **~ con alguno,** sich von jemandem etwas ausbitten || **~,** v. n. suchen, sich bemühen, etwas zu thun || ein Amt suchen, angestellt zu werden suchen.

**pretendido, da, pretenso, sa,** adj. vermeint, vermeintlich || anmaßlich.

**pretendienta,** f. Bittstellerin, f. *(Jur.)* || Bewerberin, f. || die Ansprüche auf etwas macht.

**pretendiente,** m. Bittsteller, m. *(Jur.)* || der Ansprüche auf etwas erhebt || Bewerber, m. || Amtsbewerber || Brautwerber, Freiwerber, Freier, m. || Thronbewerber, Prätendent, m.

**pretensión,** f. Anspruch, m., Forderung, f. || Bewerbung, f. || Bitte, f., Gesuch, Begehr, Begehren, n. || Betreiben, n.

**pretenso,** m. persönliche Betreibung eines Gesuches, einer Forderung, f. || Unternehmung, f. || Anmaßung, f.

**pretensor,** m. Bewerber, m. || Freiwerber.

**pretensora,** f. Bewerberin, f.
**pretergeneración,** f. Abweichung von den Zeugungsgesetzen, f.
**pretérición,** f. nicht mehr vorhandene, aber früher vorhanden gewesene Form, f., Dagewesenes, n. || letztwillige Übergehung eines rechtmäßigen Erben, f. *(Jur.)* || scheinbare Übergehung *(Rh.)*
**pretérir,** v. a. im Testament übergehen.
**pretérito, ta,** adj. vergangen, verflossen.
**pretérito,** m. Präteritum, n., vergangene Zeit, f. *(Gr.)* || **~ definido, ~ perfecto,** bestimmt vergangene Zeit *(Gr.)* || **~ imperfecto,** Imperfektum, n., Vorgegenwart, unvollendete Vergangenheit, vergangen gedachte Dauer, f. *(Gr.)* || **~ indefinido,** unbestimmt vergangene Zeit *(Gr.)* || **~ pluscuamperfecto,** Plusquamperfektum, n., Vorvergangenheit, vollendete Handlung in der Vergangenheit, f. *(Gr.)*
**pretermisión,** f. Auslassung, f. || stillschweigende Übergehung einer selbstverständlichen Sache, f. *(Rh.)*
**pretermitír,** v. a. auslassen, weglassen.
**preternatural,** adj. übernatürlich || widernatürlich, unnatürlich, naturwidrig.
**preternaturalizar,** v. a. die natürliche Ordnung der Dinge auf den Kopf stellen, den natürlichen Zustand einer Sache verändern || **–se,** auf den Kopf gestellt werden.
**pretexta,** f. Toga prätexta, f., im alten Rom: purpurgesäumtes Oberkleid der höchsten Staatsbeamten und der Freigeborenen bis zur Mannbarkeit.
**pretextar,** v. a. vorgeben, vorwenden, vorschützen || bemänteln, beschönigen.
**pretextato, ta,** adj. beschönigt.
**pretexto,** m. Vorwand, Scheingrund, m., Ausflucht, f. || Vorspiegelung, f.
**pretibial,** adj. an der Vorderfläche des Schienbeines befindlich *(An.)*
**pretibio-digital,** adj. zur Vorderfläche des Schienbeines und der Zehen gehörig *(An.)*
**pretil,** m. Geländer, n., Brüstung, Brustlehne, f. || Steindamm längs des Ufers eines Flusses, m.
**pretina,** f. Gurt, Gurtriemen, m. || Hosenbund, Bund an Frauenkleidern, m. || fig. alles was zum Umgürten, zum Einfassen dient || **meter en ~, poner en ~,** jemand nötigen, etwas zu thun || jemandem Zwang anthun.
**pretinazo,** m. Hieb, Schlag mit dem Gurt, m.
**pretinero,** m. Gürtler, Riemer, m. || m.
**pretinilla,** f. kleiner Gurt, m. || Schnurriemen der Frauenzimmer, m. || Platting zum Zurren des Plattlotes an die Kanone, f. *(Mar.)*
**pretor,** m. Prätor, m., den Konsuln zunächst stehender römischer Magistrat || schwarzer Streif, den die maßenhaft einherschwimmenden Thunfische machen, m.
**pretoría, pretura,** f., **pretoriado,** m. Prätur, f., Amt und Würde eines Prätors.
**pretorial, pretoriano, na,** adj. prätorianisch, den Prätor betreffend || **guardia –a,** f. Leibwache des Kaisers, f. || **provincias –as,** fpl. von einem Prätor verwaltete Provinzen, fpl.
**pretorianos,** mpl. im alten Rom: Prätorianer, mpl., Truppen, welche Kaiser ab- und einsetzten || fig. Körperschaften, die sich eine große Gewalt anmaßen, fpl.
**pretoriense,** adj. auf die Prätur bezüglich.
**pretorio, ria,** adj. prätorianisch || **derecho ~,** m. im alten Rom: Billigkeitsrecht, n. || **posesión –a,** f. Einweisung eines Gläubigers in ein verpfändetes Gut, f. *(Jur.)*
**pretorio,** m. Prätorium, n., Gerichtssaal, Wohnung des Prätors || Hauptzelt des römischen Oberfeldherrn, n.
**prevalecedor, ora,** adj. vorwiegend, das Übergewicht über etwas habend. [sieger, m.
**prevalecedor,** m. Vorherrschender, Ob-
**prevalecer,** v. n. die Oberhand gewinnen || die Oberhand behalten, sich behaupten || überwiegen, vorwiegen, obsiegen || Wurzel fassen, anschlagen, wachsen, gedeihen *(Bot.)* || fig. gedeihen, fortkommen. [Macht überlegen.
**prevalecidо, da,** adj. übermächtig, an
**prevalerse,** sich etwas zu nutze machen || **–se de alguna cosa,** eine Sache benützen || **–se sobre alguno,** sich an jemand halten, von jemandem Geld entnehmen, um sich wegen für ihn gemachter Auslage zu entschädigen.
**prevaricación,** f., **prevaricamiento,** m. Pflichtvergessenheit, Pflichtverletzung, f. || Amtsuntreue, f. || Leichtsinn, m., Nachlässigkeit, f. || Unordnung, f. || verkehrtes Treiben, n.
**prevaricador,** m. Pflichtvergessener, m. || Untreuer im Amte, m. || Übertreter einer Amtspflicht, m. || Verführer, m. || Abtrünniger, m.
**prevaricar,** v. a. übertreten (einen Eid, ein Gebot, eine Pflicht) || in Unordnung, in Verwirrung bringen || **~,** v. n. pflichtwidrig, pflichtvergessen handeln || im Amte untreu sein || abtrünnig werden, abfallen, untreu werden || verkehrt, widersinnig handeln.
**prevaricato,** m. Treulosigkeit eines insgeheim für die Gegenpartei arbeitenden Sachwalters, f.
**prevención,** f. Vorkehrung, f. || Vorbereitung, Anschickung, f. || Vorsichtsmaßregel, f. || Vorsicht, f. || Vorbeugung, Verhütung, f. || Vorliebe, f. || Voreingenommenheit, vorgefaßte Meinung, f., Vorurteil, n. || vorausgeschickte Erklärung, vorläufige Bemerkung, f. || Vorschrift, f. || Warnung, f. || Bemerkung, Erinnerung, f. || Vorrat, Mundvorrat, m. || Polizeiwache, f. || Vorgreifen eines Richters in einer ihrer Natur nach auch für andere Gerichtshöfe geeigneten Sache, n. *(Jur.)* || **piquetes de ~,** mpl. Bereitschaftsmannschaft für unvermutete Fälle, f. *(Mil.)* || **~ de vagones,** Wagengestellung, f. *(E. B.)* || **á ~,** aus Vorsicht || **de ~,** für den Notfall || **ser llevado á la ~,** auf die Polizeiwache gebracht werden.
**prevenidamente,** adv. im voraus.
**prevenido, da,** adj. vorbereitet, gefaßt || vorsichtig || bereit || frühzeitig || voll || bereit || vorbemerkt, vorgedacht, obgenannt || **~ de alguna cosa,** mit etwas versehen, versorgt.
**prevenir,** v. a. zuvorkommen || vorbeugen, verhüten || vermeiden || vorbereiten || anschaffen || bestellen || versehen || bewahren, schützen || warnen || zum voraus benachrichtigen || vorläufig bemerken, sagen || vorschreiben, bestimmen || günstig für sich einnehmen || bemerken || **~ alguna cosa,** sich zu etwas vorbereiten || zuvorkommen *(Jur.)* || **~,** v. n. vorhergehen || **–se,** sich vorbereiten || sich anschicken, sich bereiten || sich versehen || zuvorkommen || vorausgehen || **–se de alguna cosa,** sich mit etwas versehen.
**preventivo, va,** adj. vorbeugend, verhütend, Verhütungs- || vorgreifend *(Jur.)* || **voz –a,** f. Vorbereitungskommando, n. *(Mar., Mil.)* [**–se,** sich vorsehen.
**prever,** v. a. vorhersehen, voraussehen ||
**previdencia,** f. Vorhersehung, Voraussehung, f. [vorhergehend.
**previo, via,** adj. vorgängig, vorläufig ||
**previsión,** f. Vorhersehung, Voraussehung, Vorsicht, f. || Vermutung, f.
**previsor, ora,** adj. voraussehend, vorhersehend, berechnend.
**prez,** m. & f. Ruhm, Preis, m., Ehre, f.
**priacanto,** m. Dornhund, Dornhai, Speerhai, m. *(F.)*
**priapeas,** fpl. Priapusfeste, npl.
**priapeo, pea,** adj., **verso ~,** m. priapeischer Vers (– ⏑ ⏑ | – ⏑ ⏑ – | – ⏑ ⏑ – | – ⏑ ⏑ – | – ⏑ ⏑ – | – ⏑ –).
**priapismo,** m. Rutenkrampf, m. *(Path.)*
**priápula,** f. Trepang, m. (Spritzwurm).
**priesa,** f. Eile, Eilfertigkeit, Geschäftigkeit, f. || Gedränge, n. || Anhäufung von Arbeiten (besonders bei Handwerkern), f. || Drang der Geschäfte, m. || Gefecht, Scharmützel, n. || **andar de ~,** eilen, Eile haben || **dar ~,** beeilen, betreiben, beschleunigen || heftig zusetzen || verfolgen || übereilen || **á ~,** eilig, eilfertig || **á toda ~,** in aller Eile, eiligst || **acabóse con la ~,** fam. die Sache ist abgethan || **corre ~,** die Sache hat Eile, ist dringend.
**prieto, ta,** adj. schwärzlich || schwarz (in Wappen) || fam. eng, knapp, straff || knauserig, karg. [Griechen, m.
**prilida,** f. kriegerischer Tanz der alten
**prima,** f. Muhme, Base, f. || Quinte, f., Violinsaite, Guitarresaite *(Mus.)* || erste Tonsur, f., bloße Tonsur ohne Priesterweihe || dünne Blaseflasche der Glaser, f. || Prima, f., oberste Klasse in der Schule || Prima, erstes Stundengebet, n., die drei ersten kanonischen Stunden || erste Nachtwache für die Schildwachen (von 8 bis 11 Uhr) || Vormittagszeit (von Vorlesungen auf einer Hochschule), f. || bei den alten Römern: die ersten drei Frühstunden || Prämie, f., Überschuß des Preises über das Pari || Versicherungsprämie || Rückkauf, m., Entschädigung des Käufers an den Verkäufer, wenn der Kauf rückgängig wird || **~ contra ~,** Ein- und Verkauf mit Entschädigung, aber in verschiedener Höhe, m. || **~ de exportación,** Ausfuhrprämie || **~ de seguro,** Versicherungsprämie || **catedrático de ~,** m. Professor, der morgens seine Vorlesung hält, m. || **lección de ~,** f. Morgenvorlesung an Universitäten, f. || **~ segunda,** Anderthalbfache, n. || **~ tercera,** Drittgeschwisterkind || **–s,** pl. die zwei ersten Eier im Nest des Falken oder jedes andern Raubvogels *(J.)* || Falkenweibchen, npl., ant. torzuelo *(J.)*
**primacía,** f. Vorrang, Vortritt, m., erste Stelle || Vorzug, m. || Würde eines Primas, f., Primat, n. [Würde betreffend.
**primacial,** adj. den Primas oder dessen
**primada,** f. Täuschung, welcher jemand ausgesetzt ist, f.
**primado,** m. Primas, m., Ehrentitel einiger Erzbischöfe || **~ de España,** der Erzbischof von Toledo.
**primal,** adj. jährig (Schafvieh, Ziegenvieh) || die Vetterschaft betreffend.
**primal,** m. Primgeld, n., Procentanteil des Schiffsführers an der Fracht *(Mar.)* || Jährling, m. || seidene Schnur, Tresse, f.
**primariamente,** adv. erstens.
**primario, ria,** adj. vornehmster, erster, vorzüglichster || **elector ~,** m. Urwähler, m. || **enseñanza –a,** f. Elementarunterricht, m.
**primario,** m. Lehrer in Prima, Oberlehrer, m.
**primates,** mpl. Primaten, mpl., Sammelname der Menschen, Affen und Halbaffen.
**primavera,** f. Frühling, m., Frühjahr, n., poet. Lenz, m. || Primel, Schlüsselblume, f. || geblümtes Zeug, n. || fig. alles Bunte, Farbenschimmernde || **~ de la vida,** Jugend, f., Frühling des Lebens.
**primazgo,** m. Vetterschaft, Basenschaft, f., Verwandtschaft der Vettern und Basen untereinander.
**primear,** v. n. joc. den Vetter machen, als Vetter gelten || anwettern, jemand als Vetter behandeln, der es nicht ist || **–se,** sich anwettern, einander Vetter oder Base nennen.
**primer,** adj. erster (nur vor einem männlichen Hauptworte; in der Poesie und im älteren höheren Stil auch im f.) || **el ~ hombre del mundo,** fig. ein vorzüglicher, ausgezeichneter Mann (in einer Kunst, Wissenschaft 2c.) || **~ metodo de vida,** m. frühere Lebensweise, f. || **~ ministro,** m. der Premier in England.
**primera,** f. Primspiel, n. || Primawechsel, m. || **~ de Alemania,** Trischocken, n. (Kartenspiel) || **~ de cambio,** Primawechsel || **–s,** pl. Gewölbgurte, mpl. *(Arch.)* [allererst.
**primeramente,** adj. erstens, zuerst, zu-
**primeriza,** f. Mutter eines ersten Kindes oder Tieres, f.
**primerito, ta,** adj. joc. der, die allererste.
**primerizo, za,** adj. erster, zuerst sich einfindend || vornehmster, vorzüglichster || frühreif,
**primerizo, m.** Erstling, m. [Erstlings-.
**primero, ra,** adj. erster (nach Zeit, Ordnung, Würde) || vorderer, vorderster || vorzüglichster, vornehmster || früherer, ehemaliger, vormaliger, voriger || **de ~,** im Anfang, zu Anfang || **lo ~,** erstens, erstlich || **la –a capa,** die oberste Schicht *(Bgb.)* || **á –s de cada mes,** vom ersten jeden Monats || **á los –s de mayo,** in den ersten Tagen des Mai || **á las –as,** zuerst.
**primero,** adv. zuerst || vorher || eher, lieber || **~ martir que confesor,** lieber Märtyrer,
**primevo,** m. der ältere. [als Bekenner.
**primicería,** f. Vorsteherin, Vorgesetzte, f.
**primicerio, ria,** adj. den ersten Rang einnehmend.
**primicerio, primiclerio,** m. Vorsteher, Vorgesetzter, m., Oberhaupt, n. || Stiftsältester, m., Oberhaupt, n. || Stiftsältester, m., Senior gewisser Kapitel, m. || an der Hochschule von Salamanka: aus den Fakultäten alljährlich erwählter Graduierter, als Vertreter des Rektors im Verwaltungsfach, m.
**primicia** f. Erstling, m. || Erstgeburt eines Tieres, f. || **–s,** pl. Erstlinge, pl., erste Früchte der Erde || fig. Erstlingsversuche, Anfänge, mpl. [Erstlinge gehörig.
**primicial,** adj. Erstlings- || zum Recht der
**primiciero,** m. Domsänger, Stiftssänger, m. [Strähne bunter Stickseide, f.
**primichón,** m. zusammengedrehte kleine
**primidi,** m. erster Tag der Dekade im neufränkischen Kalender, f.
**primi-esternal,** adj., **pieza ~,** f. erstes Brustknochenstück, n. *(An.)*
**primigenia,** f. altrömische Göttin, f.
**primigenio, nia,** adj. erstgeboren || ursprünglich. [ersten Fehlers, f.
**primilla,** f. Verzeihung des begangenen
**primina,** f. äußere Haut des Eileins, f.
**primípara,** adj. f. zum erstenmal gebärend (Frau) || zum ersten Mal lammend (Schaf).
**primiparidad,** f. erstes Wochenbett, n.

**primipila·rio**, m. Centurio der ersten Kohorte, m.
**primísimo, ma**, adj. äußerst schön.
**primitivida·d**, f. Ursprünglichkeit, f.
**primití·vo, va**, adj. ursprünglich, uranfänglich, erst, Ur-, Grund-, Stamm-, Wurzel- || unwandig || **inocencia –a**, f. Seelenunschuld vor dem Sündenfalle, f. || **palabra –a**, f. Stammwort, Wurzelwort, n. *(Gr.)*
**primitivo**, m. Stammwort, Wurzelwort, n. *(Gr.)*
**primo, ma**, adj. erster || vortrefflich, schön, herrlich || kunstreich, kunstvoll gearbeitet || künstlich, geschickt || **hilo ~**, m. feiner weißer Schusterzwirn, m. || **–a noche**, f. Eintritt, Beginn der Nacht, m., erste Stunden der Nacht.
**primo**, m. Vetter, m. || fam. Gimpel, m. || fam. Neger, m. || Titel der spanischen Granden (als Vettern des Königs), m. || **~ hermano**, Geschwisterkind, n. || fig. vollkommenes Ebenbild einer Sache, n. || **~ segundo**, Abergeschwisterkind, Geschwisterkindskind || **~ tercero**, Drittgeschwisterkind || **~ cuarto**, Viertgeschwisterkind || **~ de parte de padre, ~ de parte de madre**, Vetter von Vaters, von Mutters Seite || **querido ~, amado ~**, Ew. [Gnaden] (gegenseitiger Titel der Könige und Herzoge) || **–s**, pl. Granden von Spanien, mpl.
**primogénito, ta**, adj. erstgeboren, ältest.
**primogenitu·ra**, f. Erstgeburt, f. || Erstgeburtsrecht, n.
**primoprímus**, m. erster Antrieb, m., erste Eingebung, erste innere Regung, f.
**primo·r**, m. Geschicklichkeit, Künstlichkeit, Kunstfertigkeit, Meisterschaft, worin eine Arbeit sich auszeichnet, f. || Schönheit, Vollkommenheit eines Werkes, f. || Vorzug, m. || Meisterstück, n.
**primordia·l**, adj. ursprünglich || uranfänglich, Ur-, Haupt-.
**primordialida·d**, f. Ursprünglichkeit, Uranfänglichkeit, f.
**primorea·ble**, adj. verschönerbar.
**primoreado·r, ora**, adj. verschönernd.
**primoreado·r**, m. Virtuos, Meister in einer Kunst, m.
**primorea·r**, v. a. verschönern || **~**, v. n. Meister sein in einer Kunst || Virtuos sein (auf einem Instrumente). [tät, f.
**primore·o**, m. Meisterschaft, f. || Virtuosi-
**primorosida·d**, f. vorzügliche Schönheit, f.
**primoro·so, sa**, adj. vorzüglich schön, nett || zierlich || meisterhaft || künstlich, geschickt, sinnreich. [blume, f.
**prímula de jardín**, m. Primel, Schlüssel-
**primuláceas**, fpl. schlüsselblumenartige Pflanzen, fpl.
**princesa**, f. Fürstin, f. || Prinzessin, f. || **~ de Asturias**, die Prinzessin von Asturien, die spanischen Königs.
**principa·da**, f. Gewaltstreich, Willkürakt, m.
**principa·do**, m. Fürstentum, n. || Fürstenstand, m., Fürstenwürde, f. || Vorrang, m. || **–s**, m. dritter Chor der Engel, m.
**principa·l**, adj. hauptsächlich, wesentlich || vornehm, angesehen, von hohem Range || Haupt-, Hauptsumme gehörig || Haupt- || **casa ~**, f. vornehmes Haus, n. || größtes Haus in einem Orte || **cuarto ~**, m. erstes Stockwerk eines Hauses, n. || Wohnung im ersten Stock, f. || **valor ~**, m. Kapitalwert, m. || **lo ~ de algún lugar**, die Vornehmsten eines Ortes.
**principa·l**, m. Hauptsache, f. || Hauptbestandteil, m. || Hauptlage, f. *(Jur.)* || Hauptkapital, n. || erster Stock, m. || Hauptbalken, m. || Hauptwache, f. *(Mil.)* || Vorgesetzter eines Klosters, m. || Vorgesetzter, m. || vornehmer Mann, m. || **el ~**, der Minister des Innern zu Madrid || **–es**, pl. Hauptsiegel, npl. *(Mar.)*
**principalida·d**, f. hoher Rang, vornehmer Stand, m. [mäßlich.
**principalmente**, adv. hauptsächlich, vorzüglich.
**príncipe**, m. Fürst, m. || Prinz, m. || Monarch, m. || Kronprinz, Thronerbe, m. || **el ~ de Asturias**, Kronprinz von Spanien, Erstgeborener der Infanten || großer, vornehmer Herr, Großer, m. || Erster, Vorgesetzter, Vorsteher, Anführer, m. || **~ de los poetas**, Dichterfürst || **~ heredero, el ~ nuestro Señor**, Kronprinz || **~ real**, Kronprinz || **gran ~, ~ de la sangre**, Prinz von Geblüt || **~ electoral**, Kurprinz || **portarse como un ~**, einen fürstlichen Aufwand machen || **á lo ~**, fürstlich, glänzend || **–s**, pl. die Großen des Reiches || der Prinz und die Prinzessin von Asturien.
**principe·la**, f. Kamelott, m.
**principiado·r**, m. Urheber, Stifter, m.
**principia·nta**, f. Anfängerin, f., die die Anfangsgründe einer Sache lernt.
**principia·nte**, m. Anfänger, Neuling, Schüler, m.
**principia·r**, v. a. anfangen, beginnen.
**principie·ra**, f. erste Schlüssel, Auftragschlüssel für den ersten Gang, f. [m.
**principillón**, m. Bettelfürst, Duodezfürst,
**princi·pio**, m. Anfang, Ursprung, m., Quelle, f. || Grundursache, f. || Grundstoff, erster Bestandteil, m., Element, n. || Urwesen, Prinzip, n. || Grundsatz, m., Prinzip || Abkunft, Herkunft einer Person, f. || Bogen eines Buches, der die Vorrede, Zueignung, Druckerlaubnis ꝛc. enthält, m. *(Typ.)* || Vorsetze, f. || **~ de la vindimia**, Vorlese, f. || **dar ~ á alguna cosa**, etwas anfangen || **tomar ~, traer ~**, entspringen, seinen Ursprung nehmen || **en el ~**, im Anfang || **del ~ al fin**, von Anfang bis zu Ende || von Kopf bis zu Füßen **muy á ~**, gleich anfangs || **al ~, á –s, á los –s**, zu Anfang, im Anfang, anfangs, anfänglich || **–s**, pl. Anfangsgründe, mpl., Grundregeln einer Wissenschaft, fpl. || sittliche Grundsätze, pl. || **á –s del mes, del año**, in den ersten Tagen des Monats, des Jahres.
**principi·to**, m. junger Prinz, m.
**principo·te**, Bettelfürst, Duodezfürst, m. || Vornehmthuer, m.
**prin·ga**, f. Butterbrot, n.
**pringa·ble**, adj. schmierbar.
**pringa·da**, f. in Fett getunkte Brotschnitte.
**pringado·r, ora**, adj. schmierend. [f.
**pringadu·ra**, f. Schmieren, n.
**pringa·r**, v. a. schmieren, fett machen, in Fett tauchen, mit flüssigem Fett beträufeln, begießen, bestreichen, überschütten || mit Fett beschmieren, beschmieren || fam. blutig schlagen, stoßen || fig. teilhaben an einem Geschäft || fig. einen Schandfleck anhängen || **–se**, sich mit Fett beschmutzen || fig. Unterschleif machen.
**pringón, ona**, adj. schmierig, schmutzig, fettig.
**pringón**, m. Beschmutzen mit Fett, n. || Fettfleck, m. || schmutziger, unreinlicher Mensch, m.
**pringosida·d**, f. Fettigkeit, Schmiere, f.
**pringo·so, sa**, adj. fettig, schmierig.
**pri·ngue**, f. Bratenfett, n. || Fett, n. || Schmutz, m. || Begießen mit flüssigem Fett, n.
**pri·no**, m. Wutterbeerstrauch, m.
**prinso·les**, mpl. Saubohnen, fpl.
**priócero, ra**, adj. sägeförmig, mit sägeförmigen Fühlhörnern.
**prión**, m. Sägeschröter, m. (Holzkäfer).
**prionа·nto, ta**, adj. mit sägeförmigen Blumen *(Bot.)*
**prionoderˈmo**, m. Sägehautwurm, m.
**prionoˈdo**, m. Schädelnaht, f. *(An.)*
**pronorraˈnfo, fa**, adj. mit sägeförmigem Schnabel.
**pronorraˈnfos**, mpl. Sägeschnäbler, mpl.
**prionoˈto**, m. Blaubai, m. *(F.)* || ein Vogel.
**prio·r**, adj. eher, früher, vorhergehend.
**prio·r**, m. Prior, m., der dem Abt nächststehende Klostergeistliche || Vorsteher des Handelsgerichts, m. || in Kadix, Lima und Mexiko: Handelsrichter, m. || **~ claustral**, Prior, der im Kloster die geistliche Macht, mit Aufsichtsrecht der weltlichen, ausübt || **gran ~**, Großprior des Johanniterordens.
**prio·ra**, f. Priorin, f., die der Äbtissin nächststehende Klosterfrau.
**priora·l**, adj. den Prior, die Priorin betreffend, Prior- || **cámara ~**, f. Komturei des Malteserordens, f.
**priora·to, priora·zgo**, m. Priorat, n., das Amt, die Würde, die Stelle eines Priors, einer Priorin || Priorei, f., unter einem Prior stehendes Gebiet || Pfarrer, m. (in einigen Bistümern) || fig. reiches Einkommen, n., fette Pfründe, f. || **gran ~, grande ~**, Großpriorat des Johanniterordens || **el Priorato**, die Benediktinerabtei Chamonny.
**prioridaˈd**, f. Früherjein, n., Priorität, f. || Vorrang, Vorzug, m. || **~ de naturaleza**, Früherjein einer Sache vor einer andern, deren Ursache sie ist, obgleich beide zugleich erscheinen || **~ de origen**, ursprüngliches Früherjein einer der drei Personen der Dreieinigkeit, namentlich des Vaters vor dem Worte. [m.
**prio·ste**, m. Verwalter einer Brüderschaft, **pripia·ño**, m. in Altkastilien: vierseitig zu behauender Bruchstein mittlerer Größe, m. *(Arch.)*
**pri·sa**, f. Eile, Eilfertigkeit, f. || Gedränge, n. || Anhäufung von Arbeit (bei Schneidern und anderen Gewerben), f. || Menge, f. || Gefecht, Treffen, n. || **andar de ~**, eilen, Eile haben || **dar ~**, beeilen, betreiben, beschleunigen || übereilen || verfolgen || arg zusetzen, heftig angreifen || **estar de ~**, sehr in Anspruch genommen sein || **tener mucha ~**, große Eile haben || **vivir de ~**, rasch leben || **á ~**, eilig || **á toda ~**, eiligst, in größter Eile || **acabóse con la ~**, die Sache ist zu Ende.
**prisca·l**, m. Pfirsichbaum, m.
**prisciliani·smo**, m. Priscillianismus, m., manichäische Sekte im 4. Jahrhundert.
**prisciliani·stos**, mpl. Priscillianer, mpl., Sektierer im 4. Jahrhundert. [baum, m.
**pri·sco**, m. Herzpfirsich, m. || Herzpfirsich-
**prisión**, f. Verhaftung, Gefangennehmung, f. || Gefangenschaft, Haft, Arrest, m. || Gefängnis, n., Kerker, m. || joc. Gefangener, m. || Fang des Stoßvogels, m. || Falkengeschlinge, n. *(J.)* || fig. Band der Liebe und Freundschaft, n. || **~ de Estado**, Staatsgefängnis || **reducir á uno á ~**, jemand ins Gefängnis setzen || **–es**, pl. Handschellen, fpl. || **hacer –es**, Verhaftungen vornehmen.
**prisioncˈca, prisioncˈlla, prisioncˈta**, f. kleines Gefängnis, n.
**prisione·ro**, m. Gefangener, m. || fig. Sklave einer Leidenschaft, m. || **~ de Estado**, Staatsgefangener || **~ de guerra**, Kriegsgefangener.
**pri·sma**, m. Prisma, n., Eckſäule, f. *(Geom.)* || Prisma, dreiseitig geschliffenes Glas zum Brechen des Lichtes, n. *(Phys.)*
**prismático, ca**, adj. prismatisch, eckſäulig *(Geom.)* || durch das Prisma erzeugt *(Phys.)*
**prismatizaˈción**, f. Prismenbildung, f.
**prismatizado·r, ora**, adj. prismenbildend.
**prismatiza·r**, v. a. in ein Prisma auflösen, die Sonnenstrahlen mittels Prismas zerlegen *(Phys.)* [*(Bot.)*
**prismatoca·rpo, pa**, adj. prismafrüchtig
**prismoˈide**, adj. prismaähnlich *(Min.)*
**pri·ste**, m. Sägefisch, m.
**pristíforo**, m. Blattsägenwespe, f.
**pristiga·stro**, m. Sägebauch, m. *(F.)*
**pristino, na**, adj. vormalig.
**pristipoˈmo**, m. Kerbdeckel, m. *(F.)*
**prisue·lo**, m. Maulkorb, der dem Frett angelegt wird, m. *(J.)*
**pritana·to**, m. Amt der Prytanen, n.
**pritáneo**, m. Prytan, m., höchster Staatsbeamte in Athen || Prytaneum, n., Versammlungshaus der Prytanen in Athen || ewiges Feuer, das die Griechen zu Ehren der Gottheit unterhielten, n. [der Prytanen.
**pritanía**, f. Prytanie, f., Dauer des Amtes
**prita·no**, m. Prytan, m., höchster Staatsbeamte in mehreren griechischen Staaten.
**priva·ble**, adj. entbehrlich.
**privación**, f. Beraubung, Entziehung des Genusses einer Sache, Vorenthaltung, f. || Entbehrung, f., Abwesenheit eines ersehnten Gutes || Amtsentsetzung, f. || Betäubung, f., sinnloser Zustand, m. || **–es**, pl. Entbehrungen, pl., Mangel, m., Dürftigkeit, f.
**priva·da**, f. Abtritt, Abort, m., geheimes Gemach n. || Haufen Menschenkot auf der Straße, m., vulg. Nachtwächter, m.
**privade·ro**, m. Abtrittsräumer, Abtrittsfeger, Grubenfeger, Nachtarbeiter, m. || in Galicien: joc. Spitzbube, m.
**privadi·llo**, m. iron. kleiner Günstling, m.
**priva·do, da**, adj. vertraulich, im Beisein weniger Personen vor sich gehend || geheim || persönlich || amtfrei || außeramtlich, privat || eingezogen, zurückgezogen, von der Welt abgesondert || sinnlos, betäubt || **vida –a**, f. Privatleben, n. || **en ~**, privatim.
**priva·do**, m. Günstling, Vertrauter eines Königs, Fürsten, Vorgesetzten, m.
**privado·r, ora**, adj. beraubend, entziehend, vorenthaltend. [f.
**privamie·nto**, m. Beraubung, Entziehung,
**priva·nza**, f. vertraulicher Umgang mit einem Regenten, Fürsten oder Großen, m. || Besitz der Gunst eines Fürsten oder Großen, m. || Stand eines Günstlings, m. || **estar en ~ con alguna mujer**, bei einer Frau in besonderer Gunst stehen.
**priva·r**, v. a. berauben, entziehen || des Amts entsetzen || verbieten || betäuben, in sinnlosen Zustand versetzen || **~**, v. n. in Gunst stehen, vertrauten Zutritt bei einem Höheren haben || etwas gelten, etwas vermögen, Einfluß, Ansehen besitzen || **~ con alguno**, jemands besondere Gunst und Zutrauen genießen || **–se**, sich etwas versagen, sich etwas

entziehen, sich einer Sache enthalten || sich betäuben, sich sinnlos machen (durch starke Getränke) || betäubt werden, den Gebrauch der Sinne verlieren (durch einen Schlag, einen starken Geruch ꝛc.) || närrisch, verrückt werden.

**privativa**, f. ausschließliches Recht, n., ausschließliche Befugnis, f.

**privativo, va**, adj. beraubend, entziehend, benehmend || einen Mangel andeutend || eigen, besonders || ausschließlich || ausschließlich angehörend || verneinend, eine Verneinung anzeigend *(Gr.)* || **alfa ~**, m. Alpha privativum, n. *(Gr.)*

**privilegiadamente**, adv. kraft Vorrecht.

**privilegiado, da**, adj. bevorrechtigt, bevorrechtet, bevorzugt, privilegiert || **altar ~**, m. Freialtar, m.

**privilegiador**, m. Privilegienerteiler, m.

**privilegiar**, v. a. bevorrechten, privilegieren.

**privilegiativo, va**, adj. das Wesen eines Vorrechts enthaltend || auf ein Privileg bezüglich.

**privilegio**, m. Privileg, Gnadenrecht, n., Freiheit, Befreiung, f. || Freibrief, Gnadenbrief, m. || Vorrecht, Sonderrecht eines einzelnen oder eines Standes || Vorzugsrecht eines Gläubigers, sich vor allen anderen bezahlt zu machen *(Jur.)* || fig. Vorzug, m. || **~ convencional**, vertragsmäßiges Vorrecht || **~ del fuero**, Ausnahmegerichtsstand der Geistlichen, m. || **~ de impresión**, Verlagsrecht || **~ de invención**, Erfindungspatent, n. || **~ rodado**, ehedem, Freibrief mit einem Rade um das königliche Insiegel, welches die Unterschriften der Würdenträger des königlichen Hauses, der Prälaten und vornehmen Edelleute trug, m.

**pro**, m. Nutzen, Gewinn, Vorteil, m. || **el ~ y el contra**, das Für und das Wider || **de ~**, rechtschaffen || **en ~**, zum Vorteil, zum Nutzen || zu Gunsten || dafür || **hombre de ~**, m. rechtlicher Mann, m. || brauchbarer, nützlicher Mann || **¡buena ~!** wohl bekomm's! (Wunsch beim Essen oder Trinken) || viel Glück! ich wünsche Glück dazu! (bei einer Versteigerung, Pachtung, wenn jemandem etwas zugeschlagen wird).

**proa**, f. Bug, m., Vorderteil des Schiffes (vom mittleren Spann bis zum Vorsteven), ant. popa *(Mar.)* || **~ de violín**, einwärts gebogenes Krullgalion, n., ant. voluta de pro *(Mar.)* || **con la ~ al viento**, im Schwiemschlag, gerade in den Wind, mit dem Bug gegen den Wind *(Mar.)* || **de ~ á popa**, von vorn nach achter *(Mar.)* || **ganar la ~ á un buque**, vor dem Bug eines in Fahrt befindlichen Schiffes vorbeisegeln *(Mar.)* || **poner la ~ en alguna cosa**, auf etwas zusteuern *(Mar.)* || fig. das Augenmerk auf etwas richten und zu dessen Erlangung die nötigen Vorkehrungen treffen.

**proapódosis**, f. Proapodose, f., Wiederholung des Anfangswortes am Schluß des Satzes *(Rh.)*

**probabilidad**, f. Wahrscheinlichkeit, f. || **cálculo de las –es**, m. Wahrscheinlichkeitsrechnung, f.

**probabiliorismo**, m. Probabiliorismus, m., Pascal's Wahrscheinlichkeitslehre, die Lehre, stets das Wahrscheinlichste anzunehmen.

**probabilismo**, m. Probabilismus, m., die Lehre, in Zweifelsfällen das moralisch weniger zu Billigende, aber Angenehmere thun zu dürfen. [lismus, m.

**probabilista**, m. Anhänger des Probabi-

**probable**, adj. wahrscheinlich, mutmaßlich || erweislich.

**probación**, f. Beweis, m. || Probezeit vor dem Noviziat in Klöstern, f. || Anprobe des Schneiders, f.

**probado, da**, adj. erprobt || fam. erfahren || **escrito de bien ~**, m. Beweisschrift, Beweisurkunde, f.

**probador**, m. Vorkoster, m.

**probadura**, f. Erproben, n., Probe, f., Versuch, m. *(Jur.)* || **–s**, pl. Adelsprobe, f.

**probanza**, f. Beweis, m., Beweisführung, f.

**probar**, v. a. versuchen || probieren, anprobieren || prüfen, untersuchen || auf die Probe stellen, erproben || kosten, versuchen || erfahren, an sich erfahren || beweisen, erweisen, darthun, darlegen || **~ alguna cosa**, einen Versuch machen mit etwas || **~ á hacer alguna cosa**, versuchen, etwas zu thun || **~ las fuerzas**, die Kräfte erproben || **~ la paciencia**, die Geduld auf die Probe stellen || **~ la coartada**, das Alibi beweisen *(Jur.)* || **~** v. n. ausfallen, einen Erfolg haben || passen, sich schicken || bekommen, zusagen || **~ bien, ~ mal**, gut, schlecht bekommen || **–se**, sich versuchen an etwas, einen Versuch machen.

**probática, adj. f., piscina ~**, f. der Teich Bethesda.

**probativo, va, probatorio, ria**, adj. zur Prüfung dienend || zum Beweis dienend.

**probatura**, f. fam. Probe, f. || Versuch, m. || Kosten der Speisen, n. || **andarse en –s**, fig. fam. sich in lächerliche Unternehmungen, in gefährliche Dinge einlassen.

**probeta**, f. Probestange, f., Probestänglein, n., Probelöffel, m. || Probierglas, Reagensglas, n. *(Chem.)* || Sucher, m. *(Chir.)* || Barometerprobe, f. *(Phys.)* || Pulverprobe, f. *(Mil.)* [Biederkeit, f.

**probidad**, f. Redlichkeit, Rechtschaffenheit,

**problema**, m. Aufgabe, f. *(Math.)* || Problem, Rätsel, n. || zweifelhafte Streitfrage, f. || rätselhaftes Wesen, n. || **estar en ~ alguna cosa**, von zweifelhaftem Ausgang sein.

**problemático, ca**, adj. zweifelhaft, ungewiß || rätselhaft, problematisch, fraglich, dunkel, zweideutig.

**probo, ba**, adj. redlich, rechtschaffen, bieder.

**proboscida**, f. Rüssel der Insekten, m.

**probóscide**, m. Elefantenrüssel (in Wappen), m. [versehen.

**proboscídeo, dea**, adj. mit einem Rüssel

**proboscídeos**, mpl. Halbflügler mit Saugrüssel, mpl.

**proboscidífero, ra**, adj. rüsseltragend.

**proboscidiforme**, adj. rüsselförmig.

**proboscirrostro**, m. rüsselförmiger Vorsprung am Kopfe mancher Insekten, m.

**probraquo**, m. Probrachys, m. (⏑ – – – – –).

**procacidad**, f. Frechheit, f.

**procapellán**, m. Oberkaplan, m.

**procatártico, ca**, adj. zuvor abführend, vorher reinigend *(Med.)*

**procaz**, adj. frech, unverschämt.

**procedencia**, f. Herkunft, f., Ursprung, m. || Herkunftsort, m. || **~, –s**, pl. Bezugsquelle, f., Ursprungsort.

**procedente**, adj. herkommend, abstammend || herkommend, kommend von (Schiffe) *(Mar.)* || herkömmlich, passend, schicklich.

**proceder**, v. n. herkommen, herrühren, abstammen || hervorkommen, entstehen, entspringen || fortschreiten, aufeinander folgen || fortschreiten, fortfahren || sich betragen, sich benehmen, sich aufführen || thun, handeln, verfahren, zu Werke gehen || **~ con alguno**, von jemandem zu verstehen sein, anwendbar sein auf jemand *(Jur.)* || **~ contra alguno**, gegen jemand gerichtlich verfahren, einschreiten *(Jur.)* || ausgehen (vom heiligen Geist).

**proceder**, m. Betragen, Benehmen, n., Aufführung, f. || Verfahren, n., Handlungsweise, f. [**~ limpio**, Reinertrag.

**procedido**, m. Erlös, m. || Ertrag, m. ||

**procedimiento**, m. Entstehen, Herrühren, Herkommen von etwas, n. || Ableitung, Abstammung, f. || chemisches Verfahren, n., chemischer Prozeß, m. *(Chem.)* || Rechtsgang, m., Prozedur, f., Gerichtsverfahren *(Jur.)* || Prozeßordnung, f. *(Jur.)* || Verrichtung, Handlung, f. || Betragen, Benehmen, n. || Ausgehen des Sohnes und heiligen Geistes vom Vater, n. || **–s**, pl. Verfahrungsweise, f.

**procefáleo, lea**, adj. mit deutlich ausgeprägtem Kopfe. [deutlichem Kopfe, fpl.

**procefáleos**, mpl. Flossenschnecken mit

**procela**, f. poet. Sturm, m. [m. *(Mar.)*

**procelaria**, f. Sturmvogel, Petersläufer,

**procelarias**, mpl. Gewittervögel, mpl.

**proceleusmático**, m. Proceleusmatikus, m. (⏑ ⏑ ⏑ ⏑ –).

**procelosidad**, f. Toben der See, n.

**procelóso, sa**, adj. stürmisch || poet. sturmbewegt.

**prócer, prócero, ra**, adj. hoch, erhaben.

**prócer**, m. hoher, vornehmer Herr, m. || **–es**, pl. die Adelskammer des früheren Reichstages, ant. procuradores del reino.

**procerato**, m. Stand der Vornehmen, m.

**proceridad**, f. Höhe, ausgezeichnete Größe, f.

**procesado, da**, adj. groß und weitläuftig geschrieben (gerichtliche Akten) || **letra –a**, f. Advokatenschrift, f.

**procesador**, m. Prozeßführer, m.

**procesal**, adj. prozessualisch, Prozeß- || **autos –es**, mpl. Prozeßakten, pl. || **costas –es**, fpl. Prozeßkosten, pl.

**procesamiento**, m. Prozeßführung, f.

**procesar**, v. a. Prozeß führen || in Anklagestand versetzen || **~ á alguno**, gerichtlich gegen jemand einschreiten.

**procesión**, f. Auszug, Umzug, Feierzug, Festzug, m. || Kirchumgang, Bittgang, m., Kirchfahrt, Betfahrt, f. || Abstammung, f., Entstehen, Entspringen einer Sache aus einer andern, n. || Ausgehen des heiligen Geistes vom Vater und vom Sohn, n.

**procesional**, adj. in der Art eines feierlichen Umgangs || in feierlichem Aufzug.

**procesionalmente**, adv. im Zuge.

**procesionarias**, fpl. Umzugsraupen, Prozessionsraupen, fpl.

**procesionario**, m. Bittgangsliederbuch, n.

**procesionista**, m. Freund, Liebhaber von Betfahrten, m.

**proceso**, m. Prozeß, Rechtsstreit, Rechtshandel, Rechtskrieg, m., Rechtsklage, f. || Rechtsgang, m., Rechtsverfahren, n. || Prozeßakten, pl. || Bittschrift, gerichtliche Eingabe, f. || Verfahren (im ärztlichen Sinne), n. || Verfließen der Zeit, n. || Fortschreiten, n., Fortschritt, m. || **error de ~**, m. Schlaukopf, der sich von einem bereits überführten Verbrechen loszumachen weiß, m. || **fulminar el ~**, die Sache spruchreif machen *(Jur.)* || **vestir el ~**, den Prozeß in aller Form Rechtens einleiten *(Jur.)*

**procidencia**, f. Vorfall eines Organs, m. *(Path.)* || **~ de la matriz**, Muttervorfall, Mutterscheidenvorfall *(Path.)*

**prociga**, f. Aftercikade, f.

**procinto**, m. völlige Bereitschaft, f. || Kriegsbereitschaft, Kampfbereitschaft, Schlachtbereitschaft *(Mil.)*

**Proción**, m. Prokyon, m., Stern erster Größe im Bilde des kleinen Hundes *(Astr.)*

**proclama**, f. öffentliche Bekanntmachung, f., Aufruf, m. || Heiratsaufgebot, n. || **~ incendiaria**, Aufruf an das Volk zur Empörung, zum Umsturz, m. || **correr las –s**, das Aufgebot der Heiraten verkündigen || aufgeboten werden (in der Kirche).

**proclamación**, f. Ausrufung eines Befehls, Gesetzes, einer Verordnung, f. || feierliche Ausrufung eines Kaisers, Königs || Beifall, öffentlicher allgemeiner Zuruf des Beifalls, der Freude, m., Zujauchzen, n.

**proclamador**, m. Ausrufer, m.

**proclamamiento**, m. feierliche Bekanntmachung, Kundmachung, f.

**proclamar**, v. a. ausrufen, feierlich bekanntmachen || zujauchzen, Beifall spenden || fam. verkündigen, ausposaunen || **–se**, sich ausgeben für etwas, sich aufwerfen zu etwas || **–se de reformador del buen gusto**, sich zum Verbesserer des guten Geschmacks aufwerfen.

**proclítico, ca**, adj., **voz –a**, f. den Tonfall auf das folgende Wort schiebender Redeteil, m. (z. B. el, la, lo, mi, tu, su, etc.), ant. enclítico. [zum Bösen).

**proclive**, adj. geneigt zu etwas (besonders

**proclividad**, f. Neigung nach vorn, f., ant. declividad || Geneigtheit zu etwas (besonders zum Bösen), f. [Mondfleck.

**Proclo**, m. Proklus, m., fünfunddreißigster

**prococo**, m. Freier, Freiwerber, m.

**procombante**, adj. niederliegend *(Bot.)*

**procomisario**, m. Stellvertreter eines Kommissärs, m. [nützigkeit, f.

**procomún, procomunal**, m. Gemein-

**procóndilos**, mpl. Höcker vor einem Gelenkfortsatze, mpl.

**procónsul**, m. Prokonsul, m., ehemaliger Konsul als Statthalter einer Provinz || iron. willkürlicher, gewaltthätiger Statthalter, m.

**proconsulado**, m. Prokonsulat, n., römische Statthalterschaft || Dauer eines Prokonsulats, f. || Palast des Prokonsuls, m. || das Gebiet und die Gerichtsbarkeit des Prokonsuls.

**proconsular**, adj. prokonsularisch || **provincia ~**, f. von einem Prokonsul verwaltete Provinz, f.

**procrastinar**, v. a. auf den nächsten Tag verschieben, von einem Tag zum andern aufschieben.

**procreable**, adj. erzeugbar || fortpflanzbar.

**procreación**, f., **procreamiento**, m. Zeugung, Erzeugung, f. || Fortpflanzung, f.

**procreador, ora**, adj. erzeugend, schaffend.

**procreador**, m. Schöpfer, Erzeuger, m.

**procrear**, v. a. zeugen, erzeugen || fortpflanzen. [pflanzen.

**procris**, f. Prokrisnessel, f.

**procronismo**, m. Prochronismus, m., irriges Verlegen eines Ereignisses in frühere Zeit, ant. anacronismo.

**procrusto**, m. Leberkäfer, m.

**proctagre**, m. gichtischer Afterschmerz, m. *(Path.)*

**proctalgia**, f. Afterschmerz, m. *(Path.)*
**proctitis**, f. Afterentzündung, f. *(Path.)*
**proctocele**, m. Aftervorfall, m. *(Path.)*
**proctoncia**, f. Aftergeschwulst, f. *(Path.)*
**proctorragia**, f. Blutfluß aus dem After, m. *(Path.)* [m. *(Path.)*
**proctorrea**, f. Schleimfluß aus dem After,
**proctosis**, f. Vorfall des Mastdarms, m. *(Path.)* [wespen.
**prototrupo**, m. Bohrsteiß, m. (Bohr-
**procura**, f. Vollmacht, Prokura, f. || Schaffnerei, f., Amt eines Klosterverwalters.
**procurable**, adj. beschaffbar, zu verschaffen.
**procuración**, f. Verwaltung, Geschäftsführung, f. || Amt eines Geschäftsführers, Anwalts, Verwalters, n. || Schaffnerei, Klosterverwalterei, f. || Amtswohnung des Schaffners, f. || Vollmacht, f. || Prokura, Stellvertretung, f.
**procurador**, m. Geschäftsträger, Verwalter, m. || Bevollmächtigter, m. || Rechtsanwalt, Rechtsbeistand, m. || Sachwalter, m. || Klosterschaffner, m. || Stellvertreter, m. || Abgeordneter, m. || **~ astricto**, in Aragonien: Rechtsbeistand von Amtswegen || **~ á Cortes, ~ de Cortes, ~ en Cortes**, Abgeordneter zu den Cortes, zur Ständeversammlung des Reiches, m. || **~ en contra**, Anwalt der Gegenpartei, m. || **~ general, ~ síndico, ~ síndico general**, Rechtsverwalter, Syndikus einer Stadt, Gemeinde &c., m. || **~ síndico personero**, von der Gemeinde erwählter Syndikus || **-es del reino**, pl. Landesabgeordnete des früheren Reichstags, Landboten, mpl., ant. próceres. [walts, f.
**procuradora**, f. Frau eines Rechtsan-
**procuraduría**, f. Sachwalteramt, n. || Geschäftszimmer eines Rechtsanwalts, n.
**procurar**, v. a. besorgen, führen (Geschäft) || verschaffen, zuwege bringen, fördern || etwas auswirken || zu etwas verhelfen || veranlassen || trachten || **~**, v. n. etwas zu thun suchen, sich bemühen || Rechtsgeschäfte betreiben *(Jur.)*
**procurrente**, m. Nehrung, große Landzunge, f. || längliche Halbinsel, f. (wie ganz Italien).
**prodición**, f. Verrat, m., Verräterei, f.
**prodictador**, m. Prodiktator im alten Rom, m.
**prodictadura**, f. Prodiktatur, f.
**pródiga**, f. Verschwenderin, f.
**prodigación**, f., **prodigamiento**, m. Verschwendung, Vergeudung, f.
**prodigador, ora**, adj. verschwenderisch.
**prodigador**, m. Verschwender, m.
**prodigalidad**, f. Verschwendung, f. || Verschwendungssucht, f. || Überfluß, m. || **con ~**, verschwenderisch.
**prodigar**, v. a. verschwenden, vergeuden, verthun, verprassen || verschwenderisch austeilen.
**prodigiador**, m. Zeichendeuter, m.
**prodigio**, m. Wunder, Wunderwerk, Wunderding, n. || wunderbares Ereignis, n. || fig. Ausbund, m., Wunder.
**prodigiosidad**, f. Wunderseltsamkeit, f.
**prodigioso, sa**, adj. wunderbar, außerordentlich, unglaublich, überraschend, wundervoll, bewundernswürdig, herrlich, vortrefflich || wunderbar begabt, mit außergewöhnlichen Anlagen. [freigebig.
**pródigo, ga**, adj. verschwenderisch || sehr
**pródigo**, m. Verschwender, m.
**proditor**, m. Verräter, m.
**proditorio, ria**, adj. verräterisch.
**prodrómico, ca**, adj. als Vorbote einer Krankheit auftretend *(Med., Path.)* || **fiebre -a**, f. Ausbruchsfieber, n. *(Path.)*
**pródromo**, m. Einleitung, Vorrede, f. || Vorbote, Vorläufer einer Krankheit, m. *(Med., Path.)*
**producción**, f. Erzeugnis, n. || Werk, Buch, n. || Erzeugung, Hervorbringung, f. || Aussaat, f. **-es**, pl. Entleerungen des menschlichen Körpers, fpl.
**producente**, adj. passend, schicklich.
**producibilidad**, f. Erzeugbarkeit, f.
**producible**, adj. erzeugbar.
**productor**, m. Erzeuger, Urheber, m. || Produzent, m., ant. consumidor.
**producir**, v. a. hervorbringen, erzeugen || gewähren || zum Vorschein, an den Tag, ans Licht bringen || herausgeben (ein Werk) || einbringen, eintragen, Ertrag abwerfen || verursachen, bewirken || vorweisen, vorzeigen || liefern, schaffen, herbeischaffen || beibringen, vorbringen (Beweise &c.) *(Jur.)* || **~**, v. n. Früchte hervorbringen, Früchte tragen || **-se**, sich zeigen, erscheinen, zum Vorschein kommen || erscheinen, auftreten || sich äußern.
**productible**, adj. einträglich, ergiebig.
**productifero, ra**, adj. Ertrag abwerfend.
**productivo, va**, adj. hervorbringend, erzeugend || einträglich, ergiebig.
**producto**, m. Erzeugnis, Produkt, n. || Ertrag, m. || Erlös, m. || Einkommen, n. || Wirkung, f. || Ergebnis, Produkt, Facit, n. *(Arithm.)* || **~ líquido**, Reinertrag, m.
**productor, ora**, adj. hervorbringend, erzeugend.
**productor**, m. Erzeuger, m. || Hervorbringer, m. || joc. Herausgeber eines Buches, m. || Produzent, m., ant. consumidor.
**proedro**, m. Vorsitzender im griechischen Senat, m. [ursache, f. *(Path.)*
**proegúmeno**, m. entfernte Krankheits-
**proeja**, f. Schlingern, n., Schlingerbewegung des Schiffes *(Mar.)*
**proejar**, v. a. gegen Wind und Strom rudern *(Mar.)* || gegen den Wind steuern, segeln, schiffen *(Mar.)* || fig. dem Unglück Trotz bieten, Widerwärtigkeiten standhaft ertragen.
**proel**, adj. am Bug liegend *(Mar.)*
**proel**, m. Matrose am Bug, m. *(Mar.)* || Bugriemen, Bootsbugmann, m. *(Mar.)* || **-es**, pl. Buggasten, mpl. *(Mar.)*
**proemial**, adj. zur Einleitung, zur Vorrede eines Buches gehörig.
**proemial**, m. Einleitungssatz, m. [m.
**proemiante**, m. Verfasser einer Vorrede,
**proemio**, m. Vorrede, f., Vorbericht, m.
**proemtosis**, f. Mondgleichung, f., früheres Eintreten des Neumondes *(Astr.)*
**proeza**, f. Heldenthat, Großthat, f. || großartige Leistung, f.
**profanación**, f., **profanamiento**, m. Entweihung, Entheiligung, Schändung, f. || fig. Frevel, m.
**profanador**, m. Entweiher, Entheiliger, m. || **~ de la inocencia**, Frevler an der Unschuld, m. || **~ del templo**, Tempelschänder, m.
**profanar**, v. a. entweihen, entheiligen, verunheiligen, schänden || entehren, verunehren, herabwürdigen || **-se**, sich wegwerfen, sich herabwürdigen.
**profanidad**, f. Entweihung, f. || Üppigkeit, f. || übertriebener Kleideraufwand, m. || wenig anständige Kleidung, f.
**profano, na**, adj. profan, weltlich; ant. sagrado || ungeweiht, ungeheiligt, unheilig || uneingeweiht (in gewisse Geheimnisse oder Kenntnisse) || entweihend, ruchlos, tempelschänderisch || üppig || dem Luxus ergeben || **historia -a**, f. Weltgeschichte, f.
**profano**, m. Uneingeweihter, Profaner, Laie, m. || Weltkind, n. || Profanschriftsteller, m.
**profazador**, m. Zwietrachtstifter, m.
**profazar**, v. a. Böses nachreden.
**profazo**, m. böser Leumund, m. || Verlästerung, f. [durch ein Zeichen, n. *(Astrol.)*
**profección**, f. Vorrücken eines Planeten
**profecía**, f. Prophezeiung, Weissagung, f. || Gabe der Weissagung, Prophetengabe, f.
**profectricio, cia**, adj. ererbt, von den Eltern, von den Vorfahren herrührend || **bienes -s**, mpl. Erbgüter, npl.
**proferir**, v. a. vorbringen || erwähnen, ausdrücken || aussprechen, reden.
**profesa**, f. Klosterschwester, Ordensschwester, f., Nonne, die das Ordensgelübde abgelegt hat.
**profesar**, v. a. eine Kunst ausüben || ein Handwerk treiben || öffentlich lehren || öffentlich bekennen, an den Tag legen || als wahr hinstellen || das Ordensgelübde ablegen lassen, in ein Kloster aufnehmen || **~ amistad á alguno**, Freundschaft gegen jemand hegen || **~**, v. n. das Ordensgelübde, Klostergelübde ablegen.
**profesión**, f. Gewerbe, Handwerk, Berufsgeschäft, n., Stand, m. || Hantierung, Lebensart, f. || Kunst, Wissenschaft, f. || Glaubensbekenntnis, n. || Religion, die jemand bekennt, f. || öffentliche Erklärung seiner Gesinnung, seiner Meinungen, Ansichten, f., Bekenntnis || freiwillig fortgesetzte Ausübung einer Sache, f. || Profeß, m., feierliche Ablegung der Klostergelübde, Ordensgelübde, f. || **~ religiosa**, Gelübde, n. || **hacer ~ de alguna cosa**, mit etwas prahlen.
**profesional**, adj. berufsmäßig, beruflich, Berufs- || **enseñanza ~**, f. Fachunterricht, vorbereitender Unterricht für angehende Handwerker, m., Gewerbeschulwesen, n. || **vida ~**, f. Berufsleben, n.
**profeso, sa**, adj. der das Ordensgelübde abgelegt hat || **casa -a**, f. Ordenshaus, n.
**profeso**, m. Mönch, geistlicher Ritter, der das Ordensgelübde abgelegt hat, m.
**profesor, ora**, adj. studierend, eine Kunst, Wissenschaft studierend, treibend || **juventud -a**, f. studierende Jugend, f.
**profesor**, m. Professor, öffentlicher Lehrer, m. || Gelehrter, m. || Künstler, m. || Mitglied einer Kapelle, n. *(Mus.)* || Lehrer || Studierender, m. || Kenner, Meister, Mann von Fach, m. || Kunstkenner, Kunstverständiger, m. || Bekenner einer Religion.
**profesorado**, m. Professur, Professorenstelle, f. || Lehramt, n. [m.
**profesoto**, m. Werktag bei den alten Römern,
**profeta**, m. Prophet, Seher, m. || fig. Weissager, m. || **el rey Profeta**, der König David.
**profetal**, adj. prophetisch, die Propheten des alten Bundes und deren Prophezeiungen betreffend. [Weissager-.
**profético, ca**, adj. prophetisch, Seher-,
**profetisa**, f. Prophetin, Seherin, f.
**profetizador**, m. Weissager, m.
**profetizar**, v. a. prophezeien, vorhersagen, weissagen || aus Mutmaßungen vorhersagen.
**proficiente**, adj. Fortschritte machend in einer Sache.
**proficuo, cua**, adj. nützlich, vorteilhaft.
**profiláctica**, f. Prophylaxis, f., auf Verhütung gerichtetes Verfahren *(Med.)*
**profiláctico, ca**, adj. verhütend, vorbeugend, prophylaktisch *(Med.)*
**profilaxis**, f. Prophylaxis, f., Kunst, den Krankheiten vorzubeugen *(Med.)*
**profligar**, v. a. überwinden, in die Flucht schlagen || vertreiben (Krankheit).
**profluvio**, m. Blutfluß, m. *(Path.)*
**profluvión**, f. Überfließen einer Sache, n.
**pro fórmula**, adv. der Form wegen, zum Schein. [herumirrend, unstät.
**prófugo, ga**, adj. flüchtig, geflüchtet ||
**prófugo**, m. Landstreicher, m. || Flüchtling, m. || Fahnenflüchtiger, m. *(Mil.)*
**profundar**, v. a. austiefen, ausgraben, ausschaufeln, aufgraben || fig. ergründen || **~ alguna cosa**, tief eindringen in etwas.
**profundidad**, f. Tiefe, f. || Abgrund, m. || Höhe, Dicke, f. *(Geom.)* || fig. Tiefe, Gründlichkeit, f. || Unerforschlichkeit, f. || poet. Meer, n., Tiefe || poet. Hölle, f.
**profundización**, f. Austiefen, n.
**profundizar**, v. a. austiefen || fig. gründlich untersuchen || ergründen.
**profundo, da**, adj. tief || tief eindringend || hoch, dick *(Geom.)* || unergründlich || **-a bajeza**, f. tiefe Erniedrigung, f. || **-a reverencia**, f. tiefe Ehrerbietung, f. || **~ silencio**, m. tiefes Stillschweigen, n. || **~ sueño**, m. tiefer Schlaf, m. || **-as tinieblas**, fpl. dicke Finsternis, f.
**profundo**, m. Tiefe, f. [nis, f.
**profusión**, f. Verschwendung, verschwenderische Freigebigkeit, f. || Überfluß, m.
**profuso, sa**, adj. verschwenderisch, sehr reichlich || übermäßig. [Sippschaft, f.
**progenie**, f. Geschlecht, n., Stamm, m.,
**progenitor**, m. Vater, Erzeuger, m. || Vorfahr, Ahn, Ahnherr, m. || **-es**, pl. Eltern, pl.
**progenitura**, f. Nachkommenschaft, f. || Erstgeburtsrecht, n.
**progimnasma**, m. Vorübung, f.
**prognático, ca**, adj. mit vorstehenden Kiefern *(An.)* [*(An.)*
**prognatismo**, m. Vorstehen der Kiefer, n.
**progne**, f. poet. Schwalbe, f.
**programa**, m. Programm, n., Plan, m. || Schulplan || Schulschrift, Einladungsschrift, f.
**progresar**, v. a. Fortschritte machen.
**progresibilidad**, f. Fortschrittsfähigkeit, f.
**progresible**, adj. fortschrittsfähig.
**progresión**, f. Gehen, Vorgehen, Fortschreiten, n. || Zunahme, Stufenfolge, f. || fortschreitende Zahlenreihe, f. *(Arithm.)* || Rückung, f. *(Mus.)*
**progresista**, m. Fortschrittsfreund, Fortschrittsmann, m. || Anhänger der Fortschrittspartei, Fortschrittler, m., ant. reaccionario *(Parl.)*
**progresivo, va**, adj. vorrückend, vorschreitend || fortschreitend, stufenweise zunehmend || im Verhältnis steigend (Steuer) || **sorites ~**, m. von den Ursachen zu den Folgerungen absteigender Kettensatz, m.
**progreso**, m. Fortschreiten, Fortrücken, Vordringen, n. || Fortschritt, glücklicher Erfolg, m. || Steigen, Zunehmen, n. || Fortschrittssystem, n., Fortschritt (in politischer Hinsicht), ant. reacción.
**prohibible**, adj. verbietbar.
**prohibición**, f. Verbot, n. || Verruf einer Münze, m. || Sperre, f. *(Mar.)*

**prohibído, da,** adj. verboten ‖ **lo ~,** die verbotene Frucht.

**prohibidor,** m. Verbieter, Verwehrer, m.

**prohibír,** v. a. verbieten, verwehren, untersagen ‖ sperren *(Mar.)* ‖ **-se alguna cosa,** sich etwas versagen.

**prohibitivo, va, prohibitorio, ria, prohibente,** adj. verbietend, verwehrend, hindernd, ausschließend ‖ **sistema ~,** m. Ausschließungssystem, n.

**prohídia,** f. Streit, Zank, Zwist, m.

**prohijación,** f., **prohijamiento,** m. Annahme an Kindesstatt, Ankündigung, Einkindung, Kindannahme, f.

**prohijada,** f. angenommene Tochter, Wahltochter, Kürtochter, f.

**prohijado,** m. angenommener Sohn, Wahlsohn, Kürsohn, m.

**prohijador,** m. Wahlvater, m.

**prohijar,** v. a. einkinden, an Kindesstatt annehmen ‖ fig. einem Werk seinen Namen geben ‖ fig. in die Gemeinschaft der Vorrechte einer Gesellschaft aufnehmen ‖ fig. fälschlich anklagen ‖ fig. jemandem seinen Schutz angedeihen lassen.

**prohombre,** m. Sachverständiger, m. ‖ Schiedsrichter, Obmann, m. ‖ Kämpe, m. ‖ Gemeindevorsteher, m. ‖ **hacer del ~,** sich das Ansehen eines wichtigen Mannes geben.

**proindivisión,** f. Stand einer noch nicht unter die Erben oder Angehörigen verteilten Gütermasse, m. *(Jur.)*

**prois,** m. Verbindungstau zum Anlanden, n. *(Mar.)* ‖ Stein am Land zum Befestigen des Taues, m. *(Mar.)*

**proíza,** f. Ankertau, n. *(Mar.)*

**prójimo,** m. Nächster, m. ‖ joc. Esel, m. ‖ **no tener ~,** hartherzig sein.

**prolabia'l,** adj. vor den Lippen befindlich

**prola'bio,** m. oberer vorstehender Teil der Lippe, m. *(An.)*

**prolación,** f. Vortrag, m., Aussprache, f. ‖ Tonverlängerung, Dehnung eines Tones im Singen, f., Aushalten, n. *(Mus.)*

**prola'pso,** m. Vorfall (des Zäpfchens, der Mutter, der Mutterscheide ꝛc.), m. *(Path.)*

**pro'le,** f. Nachkommenschaft, f., Kinder, npl.

**prolección,** f. angenehmer Reiz, m.

**prolegómeno,** m. Vorerinnerung, f.

**prole'psis,** f. Prolepsis, f., Vorausbeantwortung möglicher Einwürfe *(Rh.)*

**proléptico, ca,** adj. sich verfrühend (Fieber) *(Path.)*

**proletaria'do,** m. Proletariat, n., besitzlose Klasse gehörig, besitzlos, mittellos.

**proleta'rio, ria,** adj. zur ärmsten Volksklasse gehörig, besitzlos, mittellos.

**proleta'rio,** m. Proletarier, Besitzloser, Unbemittelter, m. ‖ fig. unbedeutender Schriftsteller, m.

**prolifericórneo, nea,** adj. mit hervorsprossenden Fühlhörnern.

**prolífero, ra,** adj. sprossend *(Bot.)*

**prolificación,** f. Sprossen eines neuen Organes aus einem vorhandenen gleichartigen in der Bildung eigentlich abgeschlossenen, n.

**prolífico, ca,** adj. fruchtbar, zur Zeugung tüchtig.

**proligena,** f. Pflanzenhäutchen, n. *(Bot.)*

**proligero,** m. Keimkörner enthaltend *(Bot.)*

**prolijidad,** f. Weitschweifigkeit, Weitläufigkeit, f. ‖ peinlich große Sorgfalt und Genauigkeit, f. ‖ Langweiligkeit im Umgange, f. ‖ joc. Länge, lange Dauer, f.

**prolíjo, ja,** adj. weitschweifig, weitläufig ‖ langweilig ‖ peinlich genau ‖ lang ‖ lange dauernd ‖ zu lang, ausgedehnt ‖ ausführlich.

**prolimneo, nea,** adj. aus süßem Wasser vor den Meerwasserbildungen niedergeschlagen *(Geol.)*

**prolina,** f. Blutsverwandtschaft, f.

**prolocutor,** m. Sprecher im englischen Oberhause, m.

**prólogal,** adj. eine Vorrede betreffend.

**prólogo,** m. Vorrede, f. ‖ Vorbericht, m. ‖ Vorerinnerung, f. *(Th.)* ‖ Einleitung zu einem Vortrag, Antrag ꝛc., f. ‖ Prolog, m., Eröffnungsrede *(Th.)* ‖ **~ con morrión,** geharnischte Vorrede.

**prologuista,** m. Prologschreiber, Theaterdichter, m. *(Th.)*

**prolonga,** f. Langtau, Zugtau, Schleppptau, Langseil, n., Langkette, f. *(Mar.)*

**prolongable,** adj. verlängerbar.

**prolongación,** f. Verlängerung in Raum und Zeit, f. ‖ Aufschub, m., Fristverlängerung ‖ **~ raquidiana,** Rückenmark, n. *(An.)* ‖ **~ de una montaña,** Ausläufer eines Gebirgs, m.

**prolonga'do, da,** adj. lang, lange dauernd ‖ ausgedehnt ‖ länglich, mehr lang als breit, weitläufig ‖ in der Kettenlinie gewölbt, höher gewölbt, gesprengt, als der Halbkreis *(Arch.)*

**prolongador,** m. joc. Zauderer, m.

**prolongamiento,** m., **prolonga'nza,** f. Verlängerung im Raume, f.

**prolonga'r,** v. a. verlängern ‖ in die Länge ziehen ‖ ausdehnen ‖ aufschieben, hinziehen ‖ höher sprengen, wölben, als der Halbkreis ist (Bogen, Gewölbe) *(Arch.)* ‖ **-se,** sich ausdehnen.

**prolo'quio,** m. Denkspruch, Sittenspruch, m. ‖ Bestimmungsgrund, m.

**prolusión,** f. Vorübung, f.

**promedia'ble,** adj. halbierbar, halbteilbar.

**promedia'r,** v. a. halbteilen, halbieren ‖ ~, v. n. ins Mittel treten.

**prome'dio,** m. Hälfte, Mitte, f. ‖ Mittelzahl unter mehreren Zahlen, f. *(Arithm.)*

**proméropo,** m. Schweifhopf, m. *(V.)*

**promeropídeos,** mpl. schweifhopfartige Vögel, mpl.

**prome'sa,** f. Versprechen, n., Zusage, Verheißung, f., Angelöbnis, n. ‖ Gelübde, n. ‖ Treffer in der Lotterie, m. ‖ **-s palaciegas,** pl. falsche Freundschaftsbezeigungen, fpl., eitel Wind, m.

**prometedor,** m. Versprecher, m. ‖ **falso ~,** der sein Versprechen nicht hält.

**Prometeo,** m. Prometheus, m.

**prometer,** v. a. versprechen, verheißen, zusagen, geloben, angeloben ‖ versichern, behaupten, beteuern ‖ **~ torres y montones,** goldne Berge versprechen ‖ **-se,** sich geloben (dem Dienste, der Verehrung Gottes oder der Heiligen) ‖ sich verloben, sich versprechen, sich die Ehe versprechen ‖ **-se alguna cosa,** sich auf etwas Hoffnung machen, sich etwas ver-

**prometida,** f. joc. Braut, f. [sprechen.

**prometido,** m. Versprechen, n. ‖ Summe, die bei Versteigerungen von dem Mehrbietenden zu hinterlegen ist, f. ‖ joc. Bräutigam, m.

**promilio,** m. Hafengottheit der Römer, f.

**prominencia,** f. Hervorragung, f., Hervorragen, Hervorstehen, n. ‖ hervorragender Teil, m. ‖ Auswuchs, m. *(Chir.)*

**prominente,** adj. hervorragend.

**promiscuamente,** adv. durcheinander.

**promiscuar,** v. a. durcheinander, untereinander mischen.

**promiscuo ,cua,** adj. durcheinander, untereinander gemischt ‖ zweideutig, doppelsinnig.

**promisión,** f. Versprechen, n., Verheißung, f. ‖ **tierra de ~,** f. das Gelobte Land ‖ fig. ein wahres Paradies.

**promisorio, ria,** adj. ein Versprechen enthaltend, zusichernd ‖ **juramento ~,** m. Zusicherungseid, m. *(Jur.)*

**promoción,** f. Beförderung, Erhebung zu einer Ehrenstelle, f. ‖ Beförderung im Amte.

**promontorio,** m. Vorgebirge, n., hochaufragende Landspitze ‖ fig. viel Raum einnehmender und hinderlicher Gegenstand, m. ‖ kleiner Hügel in der Trommelhöhle, m., Vorgebirge *(An.)* ‖ hervorstehender Rand am Kreuzbeine, m., Vorgebirge *(An.)*

**promotor,** m. Beförderer, Förderer, m. ‖ **~ fiscal,** Staatsanwalt, öffentlicher Ankläger, m.

**promovedor,** m. Förderer, Beförderer, m.

**promover,** v. a. fördern, befördern ‖ im Amt befördern, in eine höhere Stelle versetzen ‖ fortrücken, vorwärtsschieben, weiterbringen ‖ verbessern, vervollkommnen ‖ betreiben ‖ veranlassen ‖ sorgen, daß etwas geschehe erregen ‖ **~ concurso,** eine Preisbewerbung ausschreiben.

**promovible,** adj. förderbar. [ist.

**promulgable,** adj. was zu veröffentlichen

**promulgación,** f. öffentliche, feierliche Bekanntmachung von Gesetzen, f. ‖ Herausgabe eines Buches, f.

**promulgador,** m. Veröffentlicher, m.

**promulgar,** v. a. öffentlich, feierlich veröffentlichen, kundtun, bekanntmachen ‖ im Druck herausgeben ‖ etwas bekanntmachen.

**promutación,** f. Auswechslung, f.

**pronación,** f. Einwärtsdrehung der Hand, Drehung des Handrückens nach oben, f., ant. supinación ‖ Bauchlage eines Kranken, f.

**pronador, ora,** adj., **músculo ~,** m. Vorbeuger, m., Muskel, der den Handrücken nach oben dreht *(An.)* [*(Arch.)*

**prona'o,** m. Vorhalle eines Tempels, f.

**proneida'd,** f. Neigung, f., Hang zu etwas, m.

**pro'no, na,** adj. allzusehr geneigt zu etwas.

**prono'mbre,** m. Fürwort, Pronomen, n. *(Gr.)* ‖ **~ demostrativo,** hinweisendes Fürwort ‖ **~ indeterminado,** unbestimmtes Fürwort ‖ **~ interrogativo,** fragendes Fürwort ‖ **~ personal,** persönliches Fürwort ‖ **~ posesivo,** besitzanzeigendes Fürwort ‖ **~ reflexivo,** zurückziehendes Fürwort ‖ **~ relativo,** bezügliches Fürwort, Beziehungsfürwort.

**pronomina'do, da,** adj., **verbo ~,** m. Pronominalverbum, n. *(Gr.)*

**pronomina'l,** adj. fürwörtlich *(Gr.)*

**pronominalmente,** adv. als Fürwort *(Gr.)*

**pronopiogra'fo,** m. Dunkelkammer, f.

**pronostica'ble,** adj. was vorhergesagt werden kann.

**pronosticación,** f. Vorhersagung nach Vermutung und Urteil, f. ‖ Vorbedeutung, f.

**pronosticador, ora,** adj. vorbedeutend.

**pronosticador,** m. Vorhersager, Wahrsager, m.

**pronostica'r,** v. a. vorhersagen, vorhervermuten, prophezeien ‖ in den Sternen lesen *(Astrol.)* ‖ **~ una enfermedad,** die Prognose einer Krankheit stellen *(Med.)*

**pronóstico,** m. Anzeichen, Prognostikon, n. ‖ Vorhersagung (nach Anzeichen, Vermutung und Urteil), f. ‖ Wetterprophet, m. (Kalender) ‖ ärztliches Urteil über den künftigen Verlauf einer Krankheit, n., Prognose, f. *(Med.)* ‖ Horoskop, n. *(Astrol.)*

**prontitud,** f. Geschwindigkeit, Schnelligkeit, Behendigkeit, f. ‖ Bereitwilligkeit, Dienstfertigkeit, f. ‖ Lebhaftigkeit des Geistes, f. ‖ Geistesgegenwart, f. ‖ witziger Einfall, m. ‖ **con ~,** geschwind.

**pro'nto, ta,** adj. schnell, geschwind, rasch, behend, flink, hurtig, regsam ‖ eilig, schleunig ‖ bereit, fertig ‖ bar ‖ lebhaft ‖ kurz angebunden ‖ **~ de manos,** schlagfertig ‖ **al ~, de ~,** sogleich ‖ so eben, in diesem Augenblick ‖ vor der Hand, einstweilen ‖ rasch, augenblicklich ‖ **por el ~,** für jetzt, inzwischen.

**pro'nto,** m. plötzliche Anwandlung, f., plötzlicher Einfall, m.

**prontuario,** m. Handbuch, Hülfshandbuch, n., Führer, Ratgeber, m. ‖ Denkbuch.

**prónuba,** f. poet. Brautführerin, f.

**pronuncia,** f. in Aragonien: Vortrag, m., die Art, vorzutragen.

**pronunciable,** adj. aussprechbar.

**pronunciación,** f. Aussprache, f., Aussprechen, n. ‖ Eröffnung, Kundmachung, Verlesung eines Urteils, f. *(Jur.)* ‖ Vortrag, m., die Art, vorzutragen *(Rh.)*

**pronunciado,** m. Aufständiger, m., Teilnehmer an einem Pronunciamiento.

**pronunciador,** m. Aussprecher, m.

**pronunciamiento,** m. in Spanien: Pronunciamiento, n., Aufstand, m., Schilderhebung gegen die bestehende Regierung ‖ Urteilsfällung, f. *(Jur.)*

**pronunciar,** v. a. aussprechen ‖ eröffnen, verkündigen, verlesen, fällen (Urteil) *(Jur.)* ‖ **-se,** sich in Aufstand erklären, ein Pronunciamiento machen. [größeren, m.

**proódico,** m. kleinerer Vers vor einem

**propaga'ble,** adj. fortpflanzbar.

**propagación,** f. Fortpflanzung des Geschlechts, f. ‖ Ausbreitung, Verbreitung, f., Umsichgreifen, n. ‖ Nachkommenschaft, f. ‖ Fortpflanzung des Lichts, des Schalles *(Phys.)* ‖ **~ de las reses de misma casta,** Inzucht, f.

**propagador, ora,** adj. fortpflanzend ‖ **instinto ~,** m. Fortpflanzungstrieb, m.

**propagador,** m. Fortpflanzer, m. ‖ Ausbreiter, Verbreiter, m.

**propaganda,** f. Gesellschaft zur Verbreitung von Lehren und Meinungen, f. ‖ **~, congregación de propaganda fide,** f. Propaganda, f., Bekehrungsgesellschaft, Lehranstalt für christliche Sendlinge in Rom.

**propagandista,** m. Mitglied der Propaganda in Rom, n. ‖ Mitglied einer Propagandagesellschaft.

**propagar,** v. a. fortpflanzen, vermehren ‖ ausbreiten, verbreiten ‖ **-se,** sich fortpflanzen *(Phys.)*

**propagativo, va,** adj. fortpflanzungsfähig.

**propágina,** f. Brutknospe der Moose, f. *(Bot.)* ‖ Fortpflanzungsstaub der Flechten, m. *(Bot.)*

**propalable,** adj. was ruchbar zu machen ist.

**propalación,** f. Ruchbarkeit, f.

**propalar,** v. a. ruchbar machen, was geheim bleiben sollte ‖ **-se,** ruchbar werden.

**propao,** m. Schott, n., Schotting, Gaveling, f. *(Mar.)*

**propartida,** f. Zeit unmittelbar vor dem [Tod, f.

**propasado, da,** adj. zuweitgehend (im Betragen).

**propasar,** v. a. zuweit gehen, sich etwas herausnehmen, sich erlauben, sich erkühnen, sich erdreisten ‖ **~ á alguna cosa,** sich vergehen in einer Sache ‖ **-se,** sich vergessen in einer Sache. [fpl.

**propasión,** f. Jesu Angst vor dem Leiden,

**propatía,** f. Vorläufer einer Krankheit, m.

**propende'r**, v. n. überhangen, sich auf eine Seite neigen (wie die Wage) || **~ á alguna cosa**, geneigt sein, Hang haben zu etwas.
**propensión**, f. Hinneigung, f., Zustreben, n. || fig. Hang, m., Neigung.
**prope'nso, sa**, adj. geneigt, zugethan.
**propia'cha**, f. Fertigstellung des Hutes, f.
**propiame'nte**, adv. im eigentlichen Sinne.
**propiciación**, f. gottgefällige Handlung zur Sühne, f. || Sühnopfer, n. [ber, m.
**propiciado'r**, m. Versöhner, Gunsterwer-
**propicia'r**, v. a. versöhnen, günstig machen.
**propiciato'rio, ria**, adj. versöhnend, Sühn-
**propiciato'rio**, m. Gnadenstuhl, m., Deckel der Bundeslade (2. Moje 25, 17) || Betschemel, m. || fig. Versöhnungsmittel, Sühnemittel, n.
**propi'cio, cia**, adj. günstig, geneigt, gnädig || günstig, vorteilhaft, erwünscht, ant. funesto.
**propieda'd**, f. Eigentum, n. || Eigentum, Besitztum, Gut, Grundstück, n., Besitzung, f. || [illegible] n. || Eigentümlichkeit, Eigenheit, Eigenartigkeit, f. || Schicklichkeit, Passlichkeit, angemessene, schickliche Art, f. || Genauigkeit im Ausdruck, f., das Bezeichnende, Treffende || Gleichförmigkeit, genaue Übereinstimmung, f. || Ähnlichkeit, f. *(Mal.)* || Wirklichkeit, f. || gewohnte Zuneigung zu einer Sache, f., angewöhnter Hang m. || Versetzungs- und Wiederherstellungszeichen *(Mus.)* || **hablar alguna lengua con ~**, eine Sprache gut und fertig sprechen || **hablando con ~, en ~**, eigentlich zu reden || **-es generales**, pl. allgemeine Eigenschaften, pl.
**propie'nda**, f. Leinwandstreif am Stickrahmentuch, zum Anziehen des Zeuges, worauf gestickt werden soll, m.
**propieta'ria**, f. Eigentümerin, f. || Erbbesitzerin, f., erbliche Besitzerin einer Herrschaft.
**propieta'rio, ria**, adj. Eigentumsrecht besitzend, eigentümlich, eigentlich, wirklich.
**propieta'rio**, m. Eigentümer, m. || Landeigentümer, Grundbesitzer, Gutsbesitzer, m. || Inhaber eines Amtes, einer Ehrenstelle, m. || Gutsherr, der trotz des Armutsgelübdes Sachen eigentümlich benützt, m. || **~ de una letra**, Inhaber eines Wechsels, m.
**propileo**, m. äußere Vorhalle eines Tempels, f., Prachtportal, n.
**propina**, f. Ehrenlohn für einen Arzt, m. || Gebühren für akademische Beförderungen, fpl. || Trinkgeld, n.
**propinación**, f. Zutrinken, n. || Darreichen eines gefüllten Bechers, einer Arznei, n.
**propina'r**, v. a. zu trinken geben, zutrinken || reichen (Arznei). [wandtschaft, f.
**propincuidad**, f. Nähe, f. || nahe Ver-
**propi'ncuo, cua**, adj. nahe || nahe verwandt.
**propine'ja**, f. kleines Trinkgeld, n.
**propi'o, pia**, adj. eigen || eigentümlich, zugehörig, verständig, zukommend || eigentlich, [illegible] selbst, echt natürlich, ant. postizo || derselbe, der nämliche, eben der || sehr ähnlich || angemessen || inländisch || geeignet || [illegible] schicklich, passend || tauglich, fähig, [illegible] vernünftig || **~ marte**, aus eigner Kraft, ohne fremde Hülfe || **á lo ~**, nach der Natur, treffend ähnlich || **en -a mano**, eigenhändig || **nombre ~**, m., Eigenname, m. || **en -s términos**, mit den nämlichen Worten.
**propi'o**, m. Eigenschaft, Eigentümlichkeit, f. || eigentlicher Sinn eines Wortes, m. || Pers. Gerichtsvollz. Exekutor, Exekutor, m. || Gemeindegrundstück, Kämmereigut einer Stadt 2c., n. || [illegible] Staatskasse, f. || **-s**, pl. Grundeigentum, Stammvermögen, n. || Gemeindevermögen, Kämmereivermögen || Einkommen einer Gemeinde, n.
**propio motu**, adv. aus eigenem Antrieb.
**propiónico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Urfettsäure, f. *(Chem.)*
**propóleos**, mpl. Bienenharz, Stopfwachs, Kitt, m. || **bañar de ~ las colmenas**, bestreichen, m. *(Parl.)*
**proponedo'r, proponente**, m. Antragsteller, m.
**propone'r**, v. a. vorschlagen, in Vorschlag bringen || anbieten, antragen || vorstellen || [illegible] darlegen, darthun || zur Erörterung [illegible] (Satz, Frage) || **~**, v. n. sich [illegible] || **-se**, sich zum [illegible] vorhaben, sich vernehmen.
**proponi'ble, adj.** vorschlagbar.
**Propontide**, m. Propontis, f., das heutige [illegible] Meer.
**proporción**, f. Verhältnis, n. || Ebenmaß, Gleichmaß, n., Übereinstimmung der Teile, f., [illegible] Verhältnis || Fähigkeit, Tauglichkeit, [illegible] schickliche, passende Gelegenheit, f. || Schicklichkeit, f. || Ereignis, n. || Vorteil, vorteilhafter Umstand, m. || **regla de ~**, f. Regeldetri, f. *(Arithm.)* || **~ aritmética**, gleicher Unterschied, m. *(Arithm.)* || **~ mayor**, Dreivierteltakt, m. *(Mus.)* || **~ menor**, Dreiachteltakt *(Mus.)* || **estar en ~**, können, vermögen, in der Lage sein, etwas zu thun || **á ~**, im Verhältnis || gemäß, nach Maßgabe || in Anbetracht || **~ guardada**, im Verhältnis, verhältnismäßig || **en ~**, tauglich || **ley de las -es multiplices**, f. Dalton'sches Gesetz, n., Gesetz der Vermehrfachung der Verhältnisse.
**proporciona'ble**, adj. verhältnismäßig.
**proporciona'do, da**, adj. verhältnismäßig || ebenmäßig, gleichmäßig, im richtigen Ebenmaß gegeneinander stehend || regelmäßig || schicklich, passend, angemessen || **bien ~, mal ~**, gut, schlecht gebaut (menschlicher Körper).
**proporcional**, adj. im Verhältnis mit einer gleichartigen Größe stehend *(Math.)* || **precio medio ~**, m. Durchschnittspreis, m. || **términos -es**, mpl. Größen, die miteinander in einem gewissen Verhältnisse stehen, fpl. *(Math.)* [keit, f.
**proporcionalida'd**, f. Verhältnismäßig-
**proporcionalme'nte**, adv. im Verhältnis.
**proporciona'r**, v. a. verhältnismäßig einrichten || anpassen, bemessen, berechnen, in Verhältnis setzen || fähig machen, befähigen || Gelegenheit verschaffen || veranlassen || gewähren || verschaffen || **-se**, Handlungen nach etwas abmessen, einrichten || tauglich sein, sich eignen || sich ereignen || sich darbieten || **-se con alguna cosa**, mit etwas übereinstimmen.
**proposición**, f. Vorschlag, Antrag, m. || Vorhaben, n., Absicht, f., Vorsatz, Entschluß, m. || Satz, m., Behauptung, Lehre, Meinung, f. || Lehrsatz *(Geom.)* || aufgestellter, zu beweisender Satz *(Rh.)* || Hauptsatz, Vordersatz, Führer, m., Thema, n. (einer Fuge) *(Mus.)* || Satz *(Gr.)* || **~ accesoria, ~ determinante, ~ secundaria**, Nebensatz || **~ enunciativa, ~ expositiva**, behauptender Satz || **~ incidente**, Zwischensatz || **~ principal**, Hauptsatz || **~ de ajuste**, Vorschlag zur Güte *(Jur.)* || **panes de ~**, mpl. Schaubrote im jüdischen Tempel, npl. || **andar en -es**, Verhandlungen anknüpfen.
**propósito**, m. Entschluß, Vorsatz, m. || Zweck, Anlaß, m. || Stoff, m., Gegenstand, wovon die Rede ist || Besprechung, f. || Vorschlag, m. || Gespräch, n., Rede, Äußerung, f. || **á ~**, gelegen, passend, angemessen || tauglich, tüchtig || **de ~**, vorsätzlich, mit Fleiß || **fuera de ~, sin ~**, ungelegen, zur Unzeit || unpassend, ungehörig || ohne irgendwelche Veranlassung.
**propotí'smo**, m. Trinken, Schlucken, n.
**propreto'r**, m. Proprätor, m., ehemaliger Prätor als Statthalter einer Provinz.
**propretu'ra**, f. Würde des Proprätors, f.
**próptomo**, m. regelwidrige Verlängerung eines Körperteiles (namentlich des Kopfes und der Schamlefzen), f. *(Path.)* || Austreten, n., Vorfall, m. *(Path.)* [*(Med.)*
**propto'sis**, f. Abtrennung eines Teiles, f.
**propue'sta**, f. Vorschlag, m. || Angebot, n. || schriftliche Vorstellung gegen einen Beschl. Auftrag 2c., f. || Vorschlag zu einem Amt.
**propugnáculo**, m. Vormauer, Grenzfestung, Hauptfestung, f. || Vormauer, Wehr, Schutzwehr, f., Bollwerk, n.
**propul'sa, propulsión**, f. Vorwärtstreiben, n. [treiben.
**propulsa'r**, v. a. abtreiben, vorwärts-
**propulso'r**, m. Propeller, Vorwärtstreiber, m. *(Mech.)* || Schraube, Schiffsschraube, f., Schraubenpropeller *(Mar.)*
**prora'ta, prorra'ta**, f. verhältnismäßiger Anteil, m. || **á ~**, anteilig, nach verhältnismäßigem Anteil, im Verhältnis.
**prorratea'r**, v. a. nach dem verhältnismäßigen Anteil austeilen, verteilen.
**prorrate'o**, m. verhältnismäßige Verteilung einer Zahlung unter mehrere Anteilhaber, f.
**prorro'ga**, f. Verlängerung, Frist, Stundung, f., Aufschub, m. || Vertagung, f. *(Parl.)*
**prorroga'ble**, adj. was gestundet werden kann.
**prorrogación**, f. Urlaubsverlängerung, f. || Frist, Stundung, f. || Vertagung, f. *(Parl.)* || freiwillige Unterwerfung unter ein fremdes, nicht zuständiges Gericht, n. *(Jur.)*
**prorroga'r**, v. a. hinausschieben, verschieben, aufschieben || verlängern, auf längere Zeit gewähren, fristen, stunden || vertagen *(Parl.)* || **~ una ley**, die Sitzung auf einen späteren Tag verlegen *(Parl.)* || **~ la jurisdicción**, sich dem Urteil eines nicht zuständigen Gerichtes freiwillig unterwerfen *(Jur.)*
**prorrumpi'r**, v. n. hervorbrechen, herausbrechen, mit Gewalt hervorkommen || ausbrechen (in Thränen, Seufzer, Geschrei).
**pros**, m. Proa, f., Fahrzeug der Malaien *(Mar.)*
**pro'sa**, f. Prosa, f., ungebundene Rede || langweiliges, gehaltloses Geschwätz, n. || Prosa, gereimter lateinischer Kirchengesang.
**prosado'r**, m. Prosaiker, m., Schriftsteller, der in Prosa schreibt || boshafter Schwätzer, m.
**prosa'ico, ca**, adj. in ungebundener Rede, in Prosa || prosaisch, ohne poetischen Aufflug, nüchtern, alltäglich.
**prosaísmo**, m. Prosaismus, m., Poesielosigkeit, f. || fig. Alltäglichkeit, Einförmigkeit, f. [Abkunft, f.
**prosa'pia**, f. Stamm, m., Geschlecht, n.,
**prosapódosis**, f. Prosapodose, f., kurzgefaßte Beweisführung nach jedem vorgebrachten Satze *(Rh.)*
**prosce'nio**, m. Proscenium, n., Vorbühne bei den Alten *(Th.)* [Denkmälern, n.
**proscine'ma**, m. Zeichen der Anbetung auf
**proscribi'r**, v. a. ächten, in die Acht erklären, vogelfrei erklären || verweisen, verbannen || ausmustern.
**proscripción**, f. Acht, Ächtung, Achtserklärung, f., Verweisung, Verbannung, f.
**proscri'pto, proscri'to**, m. Geächteter, m. || Verbannter, m.
**prosecta**, f. jeder der beiden Eingeweideteile eines Opfertieres, m.
**prosecto'r**, m. Prosektor, m., präparierender Gehülfe eines Professors, m. || bei den römischen Opfern, der Empfänger der einen Hälfte der Eingeweide des Opfertieres.
**prosecución**, f. Fortsetzung, f.
**proseguible**, adj. fortsetzbar.
**proseguido'r**, m. Fortsetzer, m.
**proseguimie'nto**, m. Fortsetzung, f.
**proseguir**, v. a. fortsetzen || folgen, verfolgen || **~**, v. n. fortfahren || fortdauern || bleiben || weitergehen.
**prosele'no, na, proselénico, ca**, adj. vor dem Monde dagewesen, uralt.
**proseliti'smo**, m. Bekehrungseifer, m., Bekehrungssucht, Bekehrungswut, Proselytenmacherei, f.
**prosélito**, m. Judengenosse, m., zum Judentum übergetretener Heide || Neubekehrter, Neugläubiger, m. || Proselyt, m. || **-s de la justicia**, pl. Proselyten der Gerechtigkeit, die nach erfolgter Beschneidung in die Judengemeinschaft aufgenommen waren, pl. || **-s de la puerta**, Proselyten des Thors, die sich ohne vorherige Beschneidung in Glauben und Sitten den Juden anschlossen.
**prosembrión**, m. Keimhülle, f., Eiweißkörper des Samens, m. *(Bot.)*
**prosenca**, f. indisches Bethaus, n.
**prosenqui'ma**, m. Zellgewebe im Innern der baumartigen Farnstämme, n. *(Bot.)*
**Prosérpina**, f. Proserpina, f., Göttin der Unterwelt || Proserpina *(Astr.)*
**proseva'nte**, m. Wappenkönig, Wappenherold, m. [npl. *(Med.)*
**prosferómenos**, mpl. innere Heilmittel,
**prosfi'sis**, f. fehlschlagende Narbe der Moosfrüchte, f. *(Bot.)* || Nebenfaden, m. || regelwidriges Verwachsensein, n. *(An.)*
**prosi'sta**, m. Protokollschreiber, m. || langweiliger, leerer Schwätzer, m.
**¡prósit!** wohl bekomm's!
**prosi'ta**, f. kleiner Aufsatz in Prosa, m.
**prosodia**, f. Prosodie, Betonung beim Sprechen, f. || Tonmessung, f., Lehre von der Länge und Kürze der Silben *(Gr.)* || Kenntnis des Silbenmaßes im Griechischen und Lateinischen, f. || Lehre von den verschiedenen Versmaßen, f. || Geschwätzigkeit, Redseligkeit, f.
**prosódico, ca**, adj. prosodisch *(Gr.)* || **acento ~**, m. die prosodische Betonung, welche die Wörter in agudas, llanas und esdrújulas einteilt. [f.
**prosonoma'sia**, f. Ähnlichkeit der Wörter,
**prosopa'lgia**, f. Gesichtsschmerz, m. *(Path.)*
**prosopálgico, ca**, adj. an Gesichtsschmerz leidend *(Path.)*
**proso'po**, m. Maskenbiene, Holzbiene, f.
**prosopografía**, f. Beschreibung des Äußern eines lebenden Wesens, f.
**prosopógrafo**, m. eine Art Pantograph.
**prosopope'ya**, f. Prosopopöe, Personendichtung, f. || Vorführung verstorbener oder abwesender Personen als redend, f. || fig. bombastische Rede, f. || Pomp, Aufwand, m.

**prospe·cto,** m. Prospektus, m., vorläufige Anzeige über das Erscheinen eines Werkes.

**prospera·r,** v. a. segnen, beglücken, zum Glück verhelfen, Gedeihen geben, fördern, befördern, fam. auf die Beine bringen || ~, v. n. gedeihen, gut fortkommen, glücken, gelingen, guten Erfolg haben.

**prosperida·d,** f. Glück, n., glücklicher Zustand, m. || Wohlfahrt, f., Wohlstand, m., Wohlergehen, n. || Gedeihen, Blühen, Emporkommen, n.

**próspero, ra,** adj. glücklich, beglückt || blühend, gedeihend || gedeihlich || günstig, erwünscht || **en la –a y la adversa fortuna,** im Glück und im Unglück.

**prosquerete·rias,** fpl. Hochzeitsfest der alten Griechen, n.

**prostaféresis,** f. Unterschied zwischen dem mittleren und wahren Ort eines Planeten, in betreff seines Abstandes von der Sonne, m. *(Astr.)* [n. *(Med.)*

**prosta·sis,** f. Überwiegen einer Flüssigkeit,

**próstata,** f. Vorsteherdrüse, f. *(An.)*

**prostata·lgia,** f. Schmerz in der Vorsteherdrüse, m. *(An.)*

**prostático, ca,** adj. Vorsteherdrüsen-.

**prostati·tis,** f. Entzündung der Vorsteherdrüse, f. *(Path.)* [steherdrüse, f. *(Path.)*

**prostatócele,** m. Anschwellung der Vor-

**prostatólita,** f. Stein der Vorsteherdrüse, m. *(Path.)*

**prostatorre·a,** f. krankhafter Ausfluß aus der Vorsteherdrüse, m. *(An.)*

**proste·ca,** f. knorpeliger Anhang an den Innerliefern mancher Käfer, m.

**proste·ma,** m. Anhängsel an der Nase mancher Fledermäuse, n.

**prosternación,** f., **prosternamie·nto,** m. Fußfall, m., Niederfallen, Sichniederwerfen, n.

**prosterna·r,** v. a. zu Füßen legen (als Zeichen der Verehrung) || **–se,** sich flehend, anbetend niederwerfen || einen Fußfall thun.

**proste·sis,** f. Vorsetzung eines Buchstabens, einer Silbe, f. *(Gr.)*

**prostíbulo,** m. öffentliches Hurenhaus, n.

**prostí·lo,** m. Tempel, der nur an der Giebelseite eine Säulenreihe hat, m. *(Arch.)*

**prostí·po funicula·r,** m. Verlängerung der Gefäße des Samenstranges, f. *(An.)*

**prostitución,** f. Unzucht, Hurerei, f., unzüchtiges Leben, n. || Schändung, Entehrung des Leibes durch Unzucht, f. || Kuppelei, Verkuppelung, f., Kuppelwesen, n. || fig. Schändung, Entehrung, Entwürdigung, f. || Abgötterei, f. (biblisch).

**prostitui·r,** v. a. verkuppeln, der Unzucht preisgeben || fig. schänden, entehren || für Geld preisgeben || **–se,** sich der Unzucht ergeben || sich für Geld hingeben (zur Unzucht) || sich wegwerfen, sich verkaufen, sich entehren.

**prostitu·ta,** f. Lustdirne, Buhldirne, f.

**prostitutor,** m. Verführer, Seelenverkäufer, m.

**próstomo linea·r,** m. Linienvordermund, m. (Plattwurm). [fpl.

**protáceas,** fpl. schmalfrüchtige Pflanzen,

**protagoni·sta,** m. erster Schauspieler bei den Alten, m. *(Th.)* || Hauptperson eines Stückes, f., Held, m. *(Th.)*

**prótasis,** f. Auseinandersetzung des Inhalts eines Dramas, f., Eröffnungsscenen, fpl., ant. epítasis || erster Teil einer Periode, m., ant. apódosis *(Gr.)*

**protático, ca,** adj., **persona·je ~,** m. nur im Prolog vorkommende Person, f. *(Th.)*

**prote·a,** f. Olm, Wassermolch, m.

**protección,** f. Schutz, Schirm, m., Obhut, Beschützung, f. || Gönnerschaft, f. || Oberaufsicht über die Bühne, f. *(Th.)*

**proteccioni·smo,** m. Schutzzollsystem, n., ant. libre cambio.

**proteccioni·sta,** m. Schutzzöllner, m., Anhänger des Schutzzollsystems.

**protécdico,** m. Stellvertreter des Patriarchen von Konstantinopel in untergeordneten Angelegenheiten der Bischöfe, m.

**protecti·vo, va,** adj. schutzherrlich.

**protecto·r, ora,** adj. schützend, schirmend, beschützend || **derechos –es,** mpl. Schutzzölle, mpl.

**protecto·r,** m. Schützer, Beschützer, m. || Gönner, m. || Schutzherr, Schirmherr, m. || Protektor, m., der die geistlichen Angelegenheiten einer Nation in Rom besorgende Kardinal. [f.

**protectora,** f. Schützerin, f. || Gönnerin,

**protectora·do,** m., **protectoría,** f. Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, f., Protektorat, n. || Cromwell's Regierung in England, f.

**protectorio, ria,** adj. schutzmächtig, schutzkräftig || den Schutz betreffend.

**protectri·z,** f. Schützerin, Schirmherrin, f.

**protege·r,** v. a. schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen || begünstigen, sich einer Sache oder Person annehmen || **–se,** sich verwahren || sich in Obacht nehmen.

**protegi·do,** m. Schützling, Günstling, Begünstigter, m.

**proteifo·rme,** adj. vielgestaltig, wandelbar.

**proteína,** f. Protein, n. *(Chem.)*

**prote·lias,** fpl. Feierlichkeiten vor der Heirat bei den Alten, fpl.

**próteo,** m. Protäus, m., Chamäleon, n., gesinnungsloser, charakterloser Mensch || Silberbaum, m. || Olm, m. (Wassermolch) || Änderling, m. (Infusorie).

**proteocéfalos,** mpl. Rüsselwürmer mit wandelbarem Kopfe, mpl. [blühend *(Bot.)*

**protera·nto, ta,** adj. vor dem Ausschlagen

**proter·via, protervida·d,** f. Frechheit, Unverschämtheit, f. || Trotz, Übermut, m.

**proter·vo, va,** adj. frech, unverschämt || trotzig, übermütig.

**prótesis,** f. Vorsetzung eines Buchstabens, einer Silbe (wie aqu vor este), f. *(Gr.)* || Ersetzen eines mangelnden Gliedes durch ein künstliches, n. *(Chir.)* || in griechischen Kirchen, Nebenapsis zur Aufbewahrung der heiligen Gefäße, f. *(Arch.)*

**prote·sta,** f. Protest, m., Verwahrung, Einsprache, f. *(Jur.)* || Einspruch, m., Einrede, f. || Wechselprotest || Verheißung, f. || Zusicherung, f. || Beteuerung, feierliche Versicherung, f. || **~ de mar,** Verklarung, f., Seeprotest, m. *(Mar.)* || **~ de fe,** Glaubensbekenntnis, n.

**protesta·ble,** adj. protestierbar.

**protestación,** f. Verwahrung seiner Gerechtsame durch förmlichen Widerspruch, f. *(Jur.)* || Drohung, f. || **~ de fe,** öffentliche Ablegung des Glaubensbekenntnisses, f.

**protestante,** adj. protestantisch.

**protestante,** m. Protestant, m.

**protestantismo,** m. Protestantismus, m., protestantische Lehre || Gesamtheit der Protestanten, f.

**protestar,** v. a. sich feierlich verwahren, Einrede, Einspruch thun || ansechten, streitigmachen || beteuern, feierlich versichern || androhen || öffentlich bekennen (eine Religion) || **~ alguna cosa,** sich gegen etwas verwahren || **~ una letra,** einen Wechsel protestieren, abweisen || **–se,** beteuern. [verwahrend.

**protestativo, va,** adj. protestierend, sich

**proteste,** m. Protest, Wechselprotest, m. || Abweisung eines Wechsels, f. || **~ falta de pago,** Protest mangels Zahlung.

**protipográfico, ca,** adj. vor Erfindung der Buchdruckerkunst.

**protiro,** m. vorderer Teil der Hausflur im griechischen Hause, m. *(Arch.)* [Ober-.

**proto,** in Zusammensetzungen: erster,

**protoacetato de hierro,** m. essigsaures Eisenoxydul, n. *(Chem.)*

**protoalbéitar,** m. Oberroßarzt, m.

**protoalbeitera·to,** m. Obertierarzneibehörde, f. [der Feldscherer, m.

**protobarbera·to,** m. Prüfungsausschuß

**protobromu·ro,** m. Bromür, n. *(Chem.)*

**protocanónico, ca,** adj. protokanonisch || **libros –s,** mpl. Bücher der Bibel, die von jeher als kanonisch galten, npl. [n. *(Chem.)*

**protocarbona·to,** m. kohlensaures Oxydul,

**protocarbu·ro,** m. erste, niedrigste Kohlenstoffverbindung, f. *(Chem.)* || **~ de hidrógeno,** Grubengas, Sumpfgas, n. *(Chem.)*

**protocatólico, ca,** adj. altkatholisch.

**protocatólico,** m. Altkatholik, m., Gegner des unfehlbaren Papsttums.

**protocianu·ro,** m. Cyanür, n. *(Chem.)*

**protocirujana·to,** m. Prüfungsausschuß der Wundärzte, m. [wundarzt, m.

**protocirujana·no,** m. erster königlicher Leib-

**protocloru·ro,** m. Chlorür, n. *(Chem.)*

**protocola·r, protocoliza·r,** v. a. gerichtlich niederschreiben, protokollieren.

**protocolización,** f. gerichtliche Niederschreibung, f.

**protoco·lo,** m. Protokoll, n., Vernehmschrift, Verhörschrift, f. || amtlicher Bericht, m. || Verhandlungsbuch bei Gerichten, n.

**protodiablo,** m. joc. Erzteufel, m.

**protodórico, ca,** adj., **o·rden ~,** m. ägyptische Säulenordnung, f. *(Arch.)*

**protoevange·lio,** m. Protoevangelium, n., Verheißung Gottes nach dem Sündenfalle || **~ de Santiago,** fabelhafter Bericht über die Ereignisse vor Jesu Geburt, m. [m.

**protofarmacéutico,** m. Oberhofapotheker,

**protofluoru·ro,** m. Fluorür, n. *(Chem.)*

**protofi·lo,** m. Keimblatt, Urblatt, n. *(Bot.)*

**protofi·tos,** mpl. Urgewächse, npl., einzellige Pflanzen, fpl.

**protofosfu·ro,** m. Phosphür, n. *(Chem.)*

**protógala,** f. erste Muttermilch, f.

**protógeno,** m. Urmensch, m. || Urtier, n.

**protogi·na,** f. Protogyn, n., talkhaltiger Granit, m. || **~ estratificada,** Talkgneis, m.

**protoioduro,** m. Jodür, n. *(Chem.)*

**protomártir,** m. der erste Blutzeuge, Sankt Stephanus.

**protomedicato,** m. Amt des Oberarztes, n. || Prüfungsausschuß der Ärzte, m.

**protomédico,** m. Oberarzt, m. || königlicher Leibarzt.

**protone·ma,** m. fadenförmiges Organ, das beim Keimen der Moose zuerst erscheint, n. *(Bot.)*

**protonotaria·do,** m. Amt eines Protonotars, n. || päpstliches Protonotariat, n.

**protonota·rio,** m. Protonotar, m. || Obergeheimschreiber des Papstes, des griechischen Patriarchen, m. || Großkanzler, m. (unter den Karolingern) || **~ apostólico,** apostolischer Protonotar (eines der zwölf Mitglieder des römischen Protonotariats). [m.

**protopa·pa,** m. Oberpope bei den Griechen,

**protopare·nte,** m. fig. erster Stammvater, m. [*(Path.)*

**protopatía,** f. ursprüngliches Leiden, n.

**protopático, ca,** adj. einem ursprünglichen Leiden angehörig *(Path.)*

**protopla·sma,** m. Zellenleib, m., ursprünglicher Inhalt der Pflanzenzelle.

**protoplásmico, ca,** adj. auf den ursprünglichen Inhalt der Pflanzenzelle bezüglich *(Bot.)*

**protopla·sto, ta,** adj. ursprünglich geformt.

**protopla·sto,** m. Urmenschenpaar, n. (Adam und Eva).

**protopo·bre,** m. joc. Erzbettler, m.

**protopo·po,** m. Oberpope, m.

**protorgánico, ca,** adj. aus der ersten Periode der organischen Welt.

**protoseleniu·ro,** m. Selenür, n. *(Chem.)*

**protosince·lo,** m. erster Vikar des griechischen Patriarchen, m.

**protosulfu·ro,** m. Sulfür, m. *(Chem.)*

**protota·llo,** m. Bildungslager der Flechten, n. *(Bot.)* [*(Chem.)*

**prototana·to,** m. gerbsaures Oxydul, n.

**prototi·po,** m. Prototyp, Urbild, Vorbild, n. || fig. Ausbund, m., Muster, n.

**prototro·no,** m. Weihbischof eines Patriarchen, m. [stufe, f. *(Chem.)*

**protóxido,** m. erste, niedrigste Oxydierungs-

**protoxola·to,** m. kleesaures Oxydul, n. *(Chem.)* [Art Ellipse *(Gr.)*

**protoze·ugma,** m. Protozeugma, n., eine

**protozoa·rios,** mpl. Urtiere, Urgebilde, npl., Punkttiercben, npl.

**protozo·ico, ca,** adj. urtierlich.

**protozo·ides,** mpl. Samentierchen, npl., Spermatozoen, fpl.

**protráctil,** adj. ausdehnbar, ausstreckbar.

**pro tribuna·li,** adv. in feierlicher Sitzung, in aller Form Rechtens *(Jur.)* || fig. fam. in entschiedenem Ton.

**protubera·ncia,** f. Anschwellung, Erhöhung, f., Auswuchs, Wulst, Höcker, m. || **~ cerebral,** die Varolische Brücke *(An.)* || **~ solar,** Hervorragung an der Sonne, f. *(Astr.)* || **–s del cráneo,** pl. Hervorragungen des Schädels, pl. *(An.)*

**protuto·r,** m. Mitvormund, m.

**prove·cto, ta,** adj. vorgerückt im Alter, in einer Wissenschaft || **edad –a,** f. reifes Alter, n. || **hombre de –a edad,** m. Mann in reiferen Jahren, m.

**prove·cho,** m. Nutzen, Vorteil, m. || Fortschritt in Wissenschaften, Künsten, Tugenden, m. || Vorteil, Kunstgriff, Handgriff, m., Fertigkeit in einer Hantierung, f. || Trinkgeld, n. || **hombre de ~,** m. brauchbarer Mann, m. || **hacer ~,** gesund sein, für die Gesundheit zuträglich sein || **ser uno de ~,** nützlich, förderlich sein || **¡buen ~!** wohl bekomm's! || **¡buen ~ le haya!** wohl bekomm's Ihnen! || **–s,** pl. Nebeneinnahmen, fpl.

**provecho·so, sa,** adj. nützlich, vorteilhaft, dienlich, zuträglich, einträglich.

**provechue·lo,** m. kleiner Nutzen, m.

**proveedo·r,** m. Lieferant von Lebensmitteln für Hofhalt, Heer, Flotte 2c., m. || Schaffner eines Spitals, m. || Speisemeister eines Klosters, m. || Provveditore, m., ehemals, hoher Beamter in der Republik Venedig, m.

**proveeduría,** f. Verpflegungsgebäude, Proviantmagazin, n. || Amt eines Lieferanten, n.

**proveer**, v. a. versehen, versorgen || verschaffen, herbeischaffen || vergeben, besetzen || anstellen bei einem Amte || verfügen, verordnen, beschließen || gerichtlich niederschreiben || ausfertigen *(Jur.)* || **~ un empleo en alguno**, jemandem ein Amt geben || **~ á uno de recomendaciones**, jemand mit Empfehlungen versehen || **–se**, sich versehen, sich versorgen, sich versehen || seine Notdurft verrichten.

**proveído, da**, adj. mit Lebensmitteln versehen.

**proveído**, m. richterlicher Bescheid, m. || **atenerse al ~**, sich bei einem Urteil beruhigen *(Jur.)*

**proveimie·nto**, m. Versorgung mit Lebensmitteln, f. Vorrat, m. || Verfügung, f., Bescheid, m. *(Jur.)* [Absenker, m.

**prove·na**, f. Senkrebe, f., Fechser, Senker,

**proveni·r**, v. n. herkommen, herrühren.

**prove·nto**, m. Einkommen, n., Ertrag, m.

**Prove·nza**, f. die Provence.

**provenza·l**, adj. provençalisch.

**provenza·l**, m. Provençale, m. || provençalische Sprache, f. || alte Sprache Südfrankreichs, Langue d'oc.

**proverbiado·r**, m. Sprichwörtersammlung, f. || der gern Sprichwörter anbringt.

**proverbia·l**, adj. sprichwörtlich. [reden.

**proverbia·r**, v. n. fam. in Sprichwörtern

**proverbio**, m. Sprichwort, n. || Denkspruch, Sittenspruch, m. || Vorbedeutung, f. || **pasar en ~**, zum Sprichwort werden.

**Proverbios**, mpl. die Sprüche Salomonis.

**proverbi·sta**, m. & f. der, die gern Sprichwörter in der Rede anbringt.

**providencia**, f. göttliche Vorsehung, f. || Vorsicht, f. || Vorsorge, Vorkehrung, Maßregel, f. || Vorschrift, Verfügung, Verordnung, f. || Zustand, m., Lage einer Sache, Lage der Dinge, f. || vorläufiger Bescheid, m. *(Jur.)* || **religión de la ~**, f. Kajetanerorden, m. || **auto de ~**, m. vorläufiger Bescheid, m. *(Jur.)* || **á la ~**, im Vertrauen auf die Vorsehung || **dar –s**, Vorkehrungen treffen, Maßregeln ergreifen. [ordnet werden kann.

**providencia·ble**, adj. was verfügt, ver-

**providenciado·r, ora, adj.** verfügend, verordnend || vorsorgend.

**providencia·l**, adj. die Vorsicht betreffend || von der göttlichen Vorsehung bestimmt.

**providencia·r**, v. a. verfügen, verordnen || Maßregeln treffen || ein Urteil fällen || **~ de alguna cosa**, für etwas sorgen, etwas besorgen.

**providenciativo, va**, adj. vorsorgend.

**provide·nte**, adj. vorsichtig || klug.

**próvido, da**, adj. vorsichtig, sorgsam, auf alle Bedarfnisse bedacht || fruchtbar, ergiebig, üppig (Erdreich, Boden) || poet. gütig, gnädig, wohltätig, barmherzig (Gottheit).

**provi·ncia**, f. Provinz, Landschaft, f. || Provinz im Gegensatz zur Hauptstadt || Land, n. || Ordensprovinz || Gerichtssprengel, m. || Gericht erster Instanz für bürgerliche Rechtssachen, n. || fig. wichtiges abzuwickelndes Geschäft, n. || **~ marítima**, in Spanien: Seeamt, n. || **–s internas**, pl. die inneren Provinzen Neuspaniens, pl. || **–s unidas**, die Vereinigten Niederlande, pl.

**provincia·l**, adj. provinziell, landschaftlich, die Provinz betreffend.

**provincia·l**, m. Ordensprovinzial, m., Oberaufseher einer Ordensprovinz || Bischof aus der Provinz, m. || Provinzregiment, n. *(Mil.)*

**provinciala·to**, m. Provinzialat, n., Amt eines Ordensprovinzials || Amtsdauer eines Ordensprovinzials, f.

**provincialida·d**, f. Wesen der Provinz, n.

**provincialismo**, m. Provinzialismus, mundartlicher Ausdruck, m. || die Moden, die Manieren, der Geschmack der Provinz.

**provincia·no, na**, adj. zur Provinz gehörig.

**provincia·no**, m. Provinzbewohner, Provinzler, m. || Laie, m. || Eingeborner von Guatemala, m.

**provisión**, f. Mundvorrat, m., Lebensmittel, npl. || Anschaffung von Lebensmitteln, f. || Befehl, m. || Verfügung, Vorschrift, f. || Vergebung, Besetzung einer Stelle, eines Amtes, f. || Recht, in ein geistliches Amt einzusetzen, n. || Gegelregister, n. *(Mus.)* || Verproviantierungsgebühr, Bemühungsgebühr im Handel, f. || **–es**, pl. Einsetzungsurkunde, f. || Vorratskammer, f. || joc. Geldvorrat.

**provisionado·r, ora**, adj. versorgend.

**provisiona·l**, adj. vorläufig, einstweilig.

**provisiona·r**, v. a. versorgen.

**al proviso**, adv. fam. augenblicklich.

**provisor, m.** Schaffner eines Klosters, m. || Generalvikar, m.

**provisora**, f. Schaffnerin eines Klosters, f.

**provisorato**, m. Amt eines bischöflichen Generalvikars, n. || bischöfliches Vikariatsgericht, n. [ratskammer in Klöstern, f.

**provisoría**, f. Generalvikariat, n. || Vor-

**provisorio, ria**, adj. vorläufig, einstweilig.

**provistado·r**, m. Versorger, m.

**provista·r**, v. a. versorgen.

**provi·sto, ta**, adj. versorgt, versehen.

**provocable**, adj. hervorrufend, anregend.

**provocación, f., provocamie·nto**, m. Herausforderung, f. || Anreizung, f. || Reiz, m.

**provoca·do**, m. der Geforderte.

**provocado·r, ora**, adj. herausfordernd, aufwiegelnd, händelsüchtig || erregend, befördernd, fördernd.

**provocado·r**, m. Herausforderer, m. || Anhetzer, m. || fam. Streithahn, m.

**provoca·r**, v. a. herausfordern || auffordern || reizen, aufreizen, anreizen, hetzen || zum Erbrechen reizen || zum Zorn, zur Sünde reizen || erleichtern, behilflich sein || befördern || **~ á risa, ~ á compasión**, zum Lachen, zum Mitleid bewegen.

**provocati·vo, va**, adj. herausfordernd || beleidigend || reizend, anregend, hervorrufend.

**proxeneta**, m. im Altertum, Mäkler, Unterhändler, m.

**próximamente**, adv. nächstens || nahebei || neulich || ungefähr. [schaft, f.

**proximida·d**, f. Nähe, f. || nahe Verwandt-

**próximo, ma**, adj. nahe || nahe bevorstehend || verwandt || **~ entrante**, nächstkommend || **~ futuro**, nächstkünftig || **~ pasado**, letztverflossen, letztvergangen, letztverwichen || **de ~**, nächstens, demnächst.

**proyección**, f. Schleudern, Werfen, n., Wurf, m. || Aufriß einer Karte, m. || Vorstellung der scheinbaren Lage und Gestalt eines Gegenstandes, f. *(Mal.)* || Ausgießen, Vergießen einer Flüssigkeit, n. || **~ de bombas**, Bombenwerfen, n. *(Mil.)*

**proyecta·ble**, adj. was in einem Plane mit Aussicht auf Erfolg veranschlagt werden kann. [Entschluß, m.

**proyectación, f., proyectamie·nto**, m.

**proyectado·r**, m. Entwerfer, m.

**proyecta·r**, v. a. beschließen, einen Entschluß fassen || entwerfen, planen, sich etwas vornehmen, etwas vorhaben || auftragen, verzeichnen || **–se**, vorstehen, vorspringen, vortreten, vorragen || ausladen, auskragen, vorkragen *(Arch.)* || auf etwas fallen (Schatten) || in derselben Reihe stehen und einander decken *(Mar.)*

**proyecti·l**, m. Geschoß, Wurfgeschoß, n. (Bombe, Granate, Haubitze, Rakete) || Pfeil, m. || Wurfspieß, m. [macher, m.

**proyectista**, m. Plänemacher, Projekten-

**proyecto, ta**, adj. perspektivisch gezeichnet || poet. geschleudert.

**proyecto**, m. Entwurf, Anschlag, Plan, m., Projekt, n. || Vorhaben, n.

**proyectura**, f. Ausladung, Auskragung, Auslaufung, Anwachsung, Vorladung, f., Vorstich, m. *(Arch.)* || Blattfortsatz, m. *(Bot.)*

**pru·che**, m. Pechtanne, Grünfichte, f.

**prudencia**, f. Klugheit, Lebensklugheit, f. || vernünftiges Betragen, n. || Einsicht, Umsicht, Vorsicht, f. || iron. Zaghaftigkeit, f. || **~ económica**, Haushaltungskunst, f. || **es ~**, es ist klug und weise, es ist der Klugheit gemäß.

**prudencia·l**, adj. klug handelnd, der Klugheit gemäß || beiläufig (Berechnung, Überschlag).

**prudencialmente**, adv. klüglich.

**prudente**, adj. klug, lebensklug, einsichtig, verständig || **de –s**, klug, klüglich, auf kluge Art.

**prueba**, f. Beweis, m. || Nachweisung, f., Nachweis, m. || Probe, f., Beweis || der angestellte Versuch, m. || Prüfung, f. || Probe von Eßwaren, Getränken || Probe *(Arithm.)* || Abzug, Fahnenabzug, Korrekturbogen, m., Fahne, f. *(Typ.)* || Probe *(Th.)* || Anprobe, f., Anprobieren eines Kleidungsstücks || beim Fechten, Dämpfen der Klinge durch zweimaliges Schlagen auf des Gegners Klinge, n. || **~ negativa**, Negativ, n. (Photographie) || **~ positiva**, Positiv, n. (Photographie) || **~ judicial**, gerichtliche Untersuchung, f. || **~ de batidura**, Schlagprobe || **~ de despedazamiento**, Zerreißprobe || **~ de dilatación**, Ausbreiteprobe || **~ de dobladura**, Biegprobe || **~ de los ejes**, Achsprobe || **~ de empujamiento**, Stoßprobe || **~ de estirón**, Streckprobe, Dehnprobe || **~ de fundición**, Schmelzprobe || **~ de martillaje**, Hammerprobe || **~ de quebradura**, Bruchprobe || **~ de temple**, Hartprobe || **~ de soldadura**, Schweißprobe || **~ de tirada**, Zugprobe || **~ de torsión**, Verwindungsprobe || **~ del fuego**, Feuerprobe (im Mittelalter) || **~ del agua y del fuego**, Feuer- und Wasserprobe (im Mittelalter) || **en ~ de denuncia**, wegen einer Angeberei verantwortlich || **á ~**, stichhaltig, probehaltig, probemäßig || **á ~ de agua**, wasserdicht || **á ~ de bomba**, bombenfest, bombensicher || **¡á ~ y estése!** man schreite zum Beweis, und der Beklagte bleibe einstweilen im Gefängnis! || **de ~**, auf der Probe || **poner á la ~**, auf die Probe stellen || **–s**, pl. Adelsurkunden, fpl., Adelsprobe, Ahnenprobe || **dar –s**, Proben geben || Beweise liefern.

**pru·na**, f. Reif, m., gefrorener Tau. [f.

**pru·na**, f. Steinfrucht, f. *(Bot.)* || Pflaume,

**pruna·da**, f. Fall, Sturz, m., Ungnade, f.

**prune·da**, f. Pflaumengarten, m.

**prune·la**, f. Augapfel, m. [baum, m.

**pru·no**, m. Zwetschenbaum, Pflaumen-

**prurigino·so, sa**, adj. von juckenden Bläschen auf der Haut herrührend *(Path.)*

**prurigo**, m. juckende Bläschen auf der Haut, npl. *(Path.)*

**prurito**, m. Jucken, Hautjucken, n., Kitzel, m. || fig. Begierde, etwas zu sagen, f., Kitzel.

**prusela**, f. Stachelbeersaft, m.

**Prusia**, f. Preußen, n. [de Tours, m.

**prusiana**, f. Preußin, f. || geblümter Gros

**prusiano, na**, adj. preußisch.

**prusiano**, m. Preuße, m.

**prusiato**, m. blausaures Salz, Cyanmetall, n. *(Chem.)*

**prúsico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Blausäure, Cyanwasserstoffsäure, f. *(Chem.)*

**prusita**, f. Blutlaugensalz, n. *(Chem.)*

**psalmea·r, psalmodia·r**, v. n. Psalmen singen. [des Königs David).

**Psalmi·sta**, m. der Psalmist (Beiname

**psaloides**, adj., **cuerpo ~**, m. Schwibbogen des Gehirns, m. *(An.)*

**pselafo**, m. Tastkäfer, m.

**pseli·smo**, m. Stottern, n. *(Path.)*

**pseudamante**, m. Straß, m., falscher Edelstein. [Lügen . . . .

**pseudo, seudo**, als Vorsilbe: falsch,

**psi**, m. Pfeilmotte, f.

**psi**, f. das griechische ψ.

**psicagogía**, f. Geisterbeschwörung, f.

**psicagógico, ca**, adj. wiederbelebend.

**psicodo**, m. Mottenmücke, f. [f.

**psicofisiología**, f. Physiologie der Seele,

**psicognosía**, f. tiefe Seelenkenntnis, f.

**psicología**, f. Psychologie, Seelenlehre, f.

**psicológico, ca**, adj. psychologisch.

**psicólogo**, m. Psycholog, Seelenkenner, Seelenforscher, m. [Geisterbeschwörung, f.

**psicomancia**, f. Wahrsagerei mittelst

**psicomaquia**, f. Seelenkampf, innerer Kampf, m.

**psicrófobo, ba**, adj. kaltwasserscheu.

**psicrómetro**, m. Psychrometer, m., auf Beobachtung der Luftabkühlung beruhender Feuchtigkeitsmesser *(Phys.)*

**psidracia**, f. falsche Krätze, f. *(Path.)*

**psila**, f. Blattfloh, Blattsauger, m., Afterblattlaus, f.

**psilión**, m. Flohsamenkraut, n.

**psilomelano**, m. Hartmanganerz, n.

**psilópodo, da**, adj. kahlfüßig, nackfüßig.

**psilosomos**, mpl. Plattschnecken, fpl.

**Psíquis, Psíquea**, f. Psyche, f., Geliebte Amors || Psyche *(Astr.)* [fordernd.)

**¡psit!** bst! pst! (zum Stillschweigen auf-

**psitaco**, m. Sittich, Papagei, m. || **~ undulado**, Wellensittich.

**pso·as**, m. Lendenmuskel, m. *(An.)*

**psoco pulsativo**, m. Totenuhr, f. (Käfer).

**psofia**, f. Agami, Trompetenvogel, m.

**psoitis**, f. Lendenmuskelentzündung, f.

**psorálea**, f. Harzklee, m. [*(Path.)*

**psoriasis**, f. Schuppengrind, m., Schuppenflechte, f. *(Path.)*

**psoroftalmia**, f. Augenliderkrätze, f., Entzündung des Augenliderrandes *(Path.)*

**Pt.**, chemische Formel für platino.

**ptarmica**, f. Nieskraut, n.

**ptelea**, f. Lederblume, f.

**pteri·da**, f. Flügelfarn, m. *(Pfl.)*

**pteri·dia**, f. Flügelfrucht, f. *(Bot.)*

**pterigeno, na**, adj. auf Farnkräutern wachsend. [mpl. (Schaltiere).

**pterigibranquios**, mpl. Flossenkiemer,

**pterigina**, f. Flügel eines Samens, m. *(Bot.)*

**pterigión,** m. Nasenflügel, m. *(An.)* || Flügelfell am Auge, n. *(Path.)* || häutiger Nagelauswuchs, m. *(Path.)* || Augennagel, m. *(Path.)* [muskel, m. *(An.)*

**ptérigo-estafilíno,** m. Flügelzapfen-

**ptérigo-faríngeo,** m. Flügelschlundmuskel, m. *(An.)*

**pterigoídeo, dea,** adj. flügelförmig *(An.)*

**pterigoídes,** fpl. flügelförmige Fortsätze des Keilbeines, mpl. *(An.)*

**pterigoidiáno, na,** adj., **músculo ~,** m. Flügelmuskel, m. *(An.)*

**pterigóma,** f. chronische Geschwulst der Mutterscheide, f. *(Path.)* [m. *(An.)*

**ptérigo-maxilár,** m. Flügelkiefermuskel,

**ptérigo-palatíno,** m. Flügelgaumenmuskel, m. *(An.)*

**pterobranquios,** mpl. Flossenkiemer, mpl.

**pterocaría,** f. Flügelnuß, f.

**pterocárpo, pa,** adj. flügelfrüchtig *(Bot.)*

**pterocárpo sandalíno,** m. echter, roter Sandelholzbaum, m. [schnecke, f.

**pteroceras,** f. Flügelhorn, n., Flügel-

**pterocéro,** m. Bootshaken, m. *(F.)*

**pterodáctilos,** mpl. Sumpfvögel mit gelappten Zehen, mpl.

**pterodibranquios,** mpl. Mollusken mit den Kiemen auf den Schwimmorganen, fpl.

**pteróforo, ra,** adj. geflügelt.

**pteróforo,** m. Geist, m., Federmotte, f. || geflügelter Bote im Altertum, m.

**pteroglóso,** m. Federzüngler, grüner Tukan, m. *(V.)*

**pteroídeo, dea,** adj. flügelähnlich.

**pteróma,** m. Schwungdecke, f., innere Federdecke der Vogelflügel.

**pteromís,** m. fliegendes Eichhörnchen, n.

**pterópo,** m. Flatterfuß, m. (Fledermaus).

**pterópodo, da,** adj. mit Flossenfüßen.

**pterópodos,** mpl. Flossenfüßler, mpl. (Mollusken). [Samen *(Bot.)*

**pterospérmo, ma,** adj. mit geflügeltem

**pteróstilo, la,** adj. mit geflügeltem Griffel *(Bot.)*

**pterotéca,** f. Flügelscheide der Insektenpuppe, f. || Insektenbüchse, f. *(Pfl.)*

**ptialagógo,** m. Speichelmittel, n. *(Med.)*

**ptialína,** f. Speichelstoff, m. *(Chem.)*

**ptialísmo,** m. Speichelfluß, m. *(Path.)*

**ptiás,** m. Speichelschlange, f., Schlange der Kleopatra.

**ptícoptera,** f. Faltenmücke, f.

**ptilósis,** f. Ausfallen der Augenwimpern,

**ptína,** f. Bohrkäfer, m. [n. *(Path.)*

**ptínje,** m. Nachtjabicht, m.

**ptiríjia,** f. Häutchen am Augenwinkel und Augapfel, n. *(An.)*

**Ptolemaída,** f. St. Jean d'Acre.

**ptomaína,** f. Leichenalkaloid, n. *(Chem.)*

**ptolemaíta,** m. Anhänger des Gnostikers Ptolemäus, m.

**ptósis,** f. Ausfallen der oberen Augenwimpern in Folge von Lähmung, n. *(Path.)*

**pu,** f. Kaka, n., Unrat der kleinen Kinder, m. || **hacer ~,** kacken, kaka machen (von kleinen Kindern). [Geruch).

**¡pu!** pfui! pfui Teufel! (Ausruf bei üblem

**púa,** f. Stachel, m. || Dorn, m. || spitzer Stift, m. || Zahn am Kamm, an der Hechel, m. || Pfropfreis, n. || Stachel des Stachelschweins, m. || eiserne Spitze am Kreisel, f. || fig. innerer Kummer, Stich im Herzen, m. || fig. listige, verschmitzte Person, f. || lästiger Mensch, m., fam. Klette, f. || **sacar la ~ al trompo,** einer Sache auf den Grund kommen || **saber cuantas –s tiene el peine,** schlau und klug zu Werke gehen.

**puádo,** m. Reihe Zähne eines Kammes, f.

**púber, púbero, ra,** adj. mannbar || in heiratsfähigem Alter *(Jur.)* || **plenamente ~,** das achtzehnte Jahr erreicht habend.

**pubertád,** f. Mannbarkeit, f. || **edad de ~,** f. heiratsfähiges Alter, n.

**púbes, púbis,** m. Schamberg, Schamhügel, m., mit Haaren bewachsener Teil des Schambeines (bei beiden Geschlechtern) *(An.)*

**pubescéncia,** f. Hervorkommen des ersten Scham- und Barthaares, n. *(An.)* || Bedeckung von Flaumhaar, f. *(Bot.)*

**pubescénte,** adj. flaumhaarig.

**pubescér,** v. n. in das mannbare Alter treten | sich mannbar fühlen.

**pubiáno, na,** adj. Schambein- *(An.)* || **arco ~,** m. Schambeinbogen, m. *(An.)* || **región –a,** f. Schamgegend, f. [Fühlern.

**pubicórneo, nea,** adj. mit weichbehaarten

**púbigero, ra,** adj. weichbehaart, flaumhaarig.

**pública,** f. an Universitäten, feierliche Streitübung über einen Satz aus dem Staatsrechte, f.

**publicáble,** adj. veröffentlichbar.

**publicación,** f. Veröffentlichung, Bekanntmachung, Kundmachung, Kundgebung, f. || Herausgabe eines Buches, f. || Eröffnung eines Urteils f. *(Jur.)* || gerichtliche Wegnahme, f. *(Jur.)*

**publicadór,** m. Veröffentlicher, Bekanntmacher, m. || Verkündiger, m. || Herausgeber eines Buches, m.

**publicáno,** m. Zollpächter im alten Rom, m. || Zöllner, m. (biblisch).

**publicár,** v. a. öffentlich bekanntmachen, kundmachen, kundgeben || veröffentlichen || ausrufen, durch öffentlichen Ausruf, durch die Schelle bekanntmachen || offenbaren (Geheimnis) || eröffnen (Urteilsspruch) || herausgeben, veröffentlichen (Buch) || äußern, zu erkennen geben || ankündigen, verkündigen || gerichtlich wegnehmen || **~ guerra,** Krieg erklären || **–se,** öffentlich bekannt werden.

**publicáta,** f. Verfügung wegen öffentlichen Aufgebotes eines zum Priester zu weihenden Geistlichen, f. || Beglaubigungsurkunde über ein solches Aufgebot, f.

**publicidád,** f. Öffentlichkeit, öffentliche Behandlung einer Sache, f. || Offenkundigkeit, Ruchbarkeit, f. || **en ~,** öffentlich.

**publicísmo,** m. Staatsrechtskunde, f.

**publicísta,** m. Staatsrechtslehrer, m. || politischer Schriftsteller, Publizist, m. || iron. fam. erbärmlicher Schriftsteller.

**público, ca,** adj. öffentlich || allgemein, Staats-, Gemein- || allgemein bekannt, weltkundig || öffentlich, vor aller Augen, in aller Munde || **carruaje ~,** m. Postwagen, m. || **ser –a voz y fama,** in aller Munde sein || das Stadtgespräch sein || **en ~,** öffentlich.

**público,** m. Publikum, n., jedermann, männiglich, die Leute || Gemeinwesen einer Stadt n. || **dar al ~,** herausgeben (ein Buch).

**pucelána,** f. Puzzolanerde, f.

**pucerón,** m. Neffe, m., Blattlaus, f.

**púcia,** f. Apothekerkrug, m.

**púcro,** m. Gartenkraut, n. || Holz vom Golf von Darien, in Guayaquil Calza genannt, n.

**púcha,** f. kleiner Blumenstrauß, m. [m.

**puchada,** f. Breiumschlag, Mehlumschlag,

**puchecílla,** f. dünner Brei, m.

**puchéra,** f. Topf, Kochtopf, Hafen, m.

**puchería, pucherílla, pucherito,** m. kleiner Topf, m.

**pucherito,** m. Mäulchen, Maulen, n., Mundverzerrung kleiner Kinder.

**puchero,** m. Kochtopf, m. || das Fleisch im Topf || Alltagskost, f. || weinerliche Gebärde der Kinder, f., die dem Weinen vorhergehende Gesichtsverzerrung || **~ de enfermo,** Krankensuppe, Krankenkost, f. || **empinar el ~,** sein gutes Auskommen haben.

**pucheuelo,** m. kleiner Topf, m.

**púches,** mpl. Mehlbrei, m.

**púcho,** m. Rock, f. *(Mar.)* || Schothorn, n. *(Mar.)* || Cigarrenstummel, m. || **–s superiores,** pl. Rockhörner, npl., Nocken der Segel, fpl. *(Mar.)* [teron, m.

**puchuelo,** m. Abkömmling eines Quin-

**pudendágra,** f. Schmerz in den Schamteilen, m. *(Path.)*

**pudendo, da,** adj. schamerregend || häßlich, ekelhaft, abscheulich, schändlich || **partes –as,** fpl. Schamteile, mpl. *(An.)*

**pudendo,** m. Geburtsglied, n.

**pudibundizádo, da,** adj., joc. schamrot, errötend.

**pudibúndo, da,** adj. verschämt, schamhaft.

**pudicícia,** f. Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Ehrbarkeit, f.

**púdico, ca,** adj. schamhaft, züchtig, keusch, ehrbar, sittsam. [möglich.

**pudiénte,** adj. wohlhabend, bemittelt, ver-

**pudín,** m. Pudding, m. || Puddingstein, m. || Nagelflühe, f. *(Min.)* [mpl.

**pudónas,** fpl. Klöppel am Sammetstuhl,

**pudór,** m. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, f. || Verschämtheit, Zurückhaltung, Bescheidenheit, f. [n.

**pudorosidád,** f. schamhaftes Zartgefühl,

**pudoróso, sa,** adj. schamhaft, verschämt.

**pudrición, pudredúmbre,** f. Fäulnis, f.

**pudridéro,** m. Mistgrube, f. || Faulkammer, f. || Verwesungsort, m. || **–s,** pl. die Königsgräber im Eskorial. [gezehrt.

**pudrído, da,** adj. faul, oberfaul || ab-

**pudridór,** m. Faulbütte in der Papiermühle, f. [f., Siechling, m.

**pudrigório,** m. kränkliche, sieche Person,

**pudrimiénto,** m. Faulen, Anfaulen, Verfaulen, n. || Fäulnis, f. || fig. Gram, Kummer, Harm, m.

**pudrír,** v. a. in Fäulnis setzen, bringen || durch Faulung verderben || bekümmern, abhärmen, innerlich nagen, verzehren || **~,** v. n. faulen, verfaulen || gestorben sein, im Grabe liegen || **–se,** faulen, verfaulen || sich grämen, sich abhärmen. [wachsen 2c., f.

**puebla,** f. Bepflanzung mit Bäumen, Ge-

**puéble,** m. Abbau der Zeche, m., Zechenarbeit, Grubenarbeit, f. *(Bgb.)*

**pueblecíco, pueblecíllo, pueblecíto,** m. kleiner Ort, m.

**puéblo,** m. Volk, n., Nation, f. || Volk, dritter Stand (im Gegensatz zu Adel und Geistlichkeit) || gemeines Volk || Gemeinde in der Kirche, f. || Ortschaft, f., bewohnter Ort, m., Stadt, Flecken, Dorf, Weiler || Einwohnerschaft, f., Einwohner eines Ortes || **~ judaico,** das jüdische Volk; ant. plenitud de las naciones || **voz del ~,** f. Volksstimme, f. || **los –s,** pl. die Völker, pl. || die Städte eines Staates.

**puélche,** m. böser Wind, östlich von den Kordilleren herabwehend, m.

**puénte,** m. & f. Brücke, f. || Schiffbrücke || Riegel, Querbalken in einer Wand von Fachwerk, m. *(Arch.)* || Binderbalken, Zugbalken, Ankerbalken *(Arch.)* || Sohlbank, f. *(Arch.)* || Quetschbalken, Quetschbaum in der Zuckermühle, m. || Pfeiler von Erz, Kohle, Gestein zwischen Abbaustrecken, m. *(Bgb.)* || Steg, Geigensteg, m. *(Mus.)* || Steg der Guitarre *(Mus.)* || Balken, Galgen in der Uhr, m. || Brücke, Steg, gesunde Fleischpartie zwischen zwei Geschwüren *(Chir.)* || Deck, Verdeck, n. *(Mar.)* || **~ de los asnos, ~ del quis vel qui,** fig. Eselsbrücke || **~ de barcas, ~ de pellejos,** Schiffbrücke || **~ de caballetes,** Bockbrücke || **~ de circunstancias,** Notbrücke || **~ báscula,** Brückenwage, Hebelwage, f. *(E. B.)* || **~ colgado, ~ colgante,** Kettenbrücke, Hängebrücke, Hängewerksbrücke || **~ cerril,** Viehsteg || **~ clavado, ~ fijo,** stehende Brücke || **~ funicular,** Seilbrücke, Taubrücke || **~ giratorio, ~ postizo, ~ de quita y pon,** Drehbrücke || **~ levadizo,** Zugziehbrücke, Aufziehbrücke || **~ seca,** Wasserleitung, f. || **~ tubular,** Röhrenbrücke || **~ volante,** fliegende Brücke || Deck eines kleinen Kauffahrers mit Luken, n. *(Mar.)* || Stelling, f., loses Deck *(Mar.)* || **~ de Varolio,** Hirnknoten, m., Brücke im Gehirn, Varolische Brücke *(An.)* || **echar un ~,** eine Brücke schlagen *(Mil.)* || **calar un ~,** eine Brücke niederlassen || **levantar un ~,** eine Brücke aufziehen || **hacer ~ de plata al enemigo,** dem Feind eine goldne Brücke bauen || **ni al vado, ni á la ~,** fig. weder vor- noch rückwärts || **por la ~ que está seca,** auf dem sichersten, gebahntesten Wege, nicht auf Nebenwegen || **–s,** pl. Querhölzer, welche die Leiterbäume des Wagens zusammenhalten, npl. || Streichen, Streichstangen, fpl., Polsterhölzer der Baugerüste *(Arch.)* || **navío de dos –s,** m. Zweidecker, m. *(Mar.)* || **navío de tres ~,** Dreidecker *(Mar.)* [tarrensteg, m. *(Mus.)*

**puenteecílla,** f. kleiner Geigensteg, Gui-

**puenteecíllo,** m. Durchlaß, m., Grabenbrücke, Dohlenbrücke, Rigolenbrücke, f.

**puentezuéla,** f. kleine Brücke, f.

**puérca,** f. Kellerassel, f., Kellerwurm, m. || Sau, f., Mutterschwein, n. || Schraubenmutter, f. || tropfartige Geschwulst, f., Ziegenpeter, m. *(Path.)* || **~ diagonal,** Diagonalband der Deckbalken, n. *(Mar.)* || **~ montés,** Bache, Lehne, Wildsau, f.

**puérco, ca,** adj. schweinisch, säuisch, schmutzig || grob, unhöflich, vulg. saugrob.

**puérco,** m. Schwein, n. || Schwein, schmieriger, gefräßiger Kerl, m. || Pökelfleisch, n. || **~ de simiente,** Zuchtschwein || Zuchteber, m. || **~ marino,** Meerschwein *(F.)* || **~ montés,** Eber, Keiler, joc. Schwarzkittel, m., Wildschwein.

**puercoespín,** m. Stachelschwein, n.

**puericia,** f. Knabenalter, n. || Kindheit, f.

**pueril,** adj. kindes-, knaben- || kindisch, knabenhaft, knabenmäßig, läppisch || unbedeutend.

**pueriliádad,** f. Kinderei, f., kindischer Streich, m. || kindisches Betragen, n. || kindisches Gerede, n. || kindisches Wesen, n., das Kindische, Knabenhafte.

**puérpera,** f. Wöchnerin, Kindbetterin, f.

**puerperál,** adj. auf das Wochenbett, Kindbett bezüglich *(Path.)* || **fiebre ~,** f. Kindbettfieber, n. *(Path.)*

**puerperio**, m. Wochenbett, n. *(Path.)* || Dauer des Wochenbettes, f. *(Path.)* || **dolores del ~**, mpl. Geburtswehen, npl. *(Path.)*

**puerquezuelo**, m., **puerquezuela**, f. kleines Schwein, Schweinchen, n.

**puerro**, m. Lauch, Porree, Porrei, m. *(Pfl.)*

**puerta**, f. Thüre, Pforte, f. || Thor, n. || Thüröffnung, f. *(Arch.)* || Öffnung, um in etwas hinein oder aus etwas herauszukommen, Ein- oder Ausgang (besonders an der Höhle oder dem Bau gewisser Tiere) || Thürflügel, Thorflügel, m. || Thorzoll, m., Thorgeld, n. || fig. Zutritt, Zugang, m. || Anfangsgründe einer Kunst, mpl. || Einleitung zu einer Bewerbung, f. || **~ accesoria, ~ excusada, privada, reservada, secreta,** geheime Thüre || **~ caediza, ~ colgadiza,** Fallthüre || **~ calada,** Gitterthor || **~ de los carros,** Thor im Hinterhaus || **~ cochera,** Thorweg, m., Thoreinfahrt, f. || **~ á la calle, ~ de calle, ~ de la calle,** Hausthüre, welche auf die Straße geht, Hofthor || **~ de escape,** fig. Ausflucht, Ausrede, f. || **~ falsa,** blinde Thüre || **~ franca,** freier Eintritt für jedermann, m. || **media ~,** Zimmerthüre, Doppelthüre || **~ reglar,** Pforte zur Klausur der Nonnen || **~ trasera,** joc. Öffnung des Mastdarms, Hinterpforte || **~ trasera, ~ de escape,** Hinterthüre || **~ vidriera,** Glasthüre || **andar de ~ en ~,** von Thür zu Thür betteln || **estar á la ~, llamar á la ~,** fig. nahe bevorstehen || **poner á la ~,** vor die Thür setzen || **tomar la ~,** fam. sich davonmachen || **á la ~ de la casa,** vor der Thür, ganz nahe (z. B. der Winter) || **á ~ franca,** mit freiem Eintritt || **de ~ en ~,** von Haus zu Haus || **á ~ abierta,** beleuchtet (Turm, Haus in Wappen) || **la gran Puerta, la sublime ~, la ~ otomana,** die hohe Pforte || **–s,** pl. städtisches Steueramt, n. || **de –s afuera,** äußerlich || öffentlich || **entre –s,** bei verschlossenen Thüren *(Jur.)* || **á –s cerradas,** bei verschlossenen Thüren *(Jur.)* || **á –s abiertas,** öffentlich || **por –s,** bettelarm || **estar por –s,** am Bettelstab gehen || **llamar á las –s,** an allen Thüren anklopfen || **tener todas las –s abiertas,** überall wohl aufgenommen sein.

**puertaventana**, f. Fensterflügel, m. || Fensterladen, m. |tischler, m.

**puertaventanero**, m. Bautischler, Fenster-

**puertecica, puertecilla, puertecita, puertezuela**, f. kleine Thüre, f. || Schalter, m.

**puertezuelo**, m. kleiner Hafen, m.

**puerto**, m. Hafen, Flusshafen, Seehafen, m. || Paß, Bergpaß, Engpaß, m., Schlucht, f., enges Thal, n. || Zollstätte, f. || Muttermund, m. Öffnung der Gebärmutter *(An.)* || fig. Hafen, Zufluchtsort, m., Freistätte, f. || **~ de Arrebata Capas,** fig. Windloch, n., Ort, der den Winden ausgesetzt ist, wie das gleichnamige Gebirge in Guadalupe || **~ de arribada,** Schlupfhafen, Nothafen *(Mar.)* || **~ de comercio,** Handelshafen || **~ de depósito,** Niederlagshafen || **~ franco,** Freihafen || **~ hábil, ~ habilitado,** Stapelhafen, Hafen, wo Zollabfertigung stattfindet || **~ impedido,** gesperrter Hafen || **~ de mar,** Seehafen || **~ de marea,** Hafen, der bei Ebbe trocken wird || **~ militar,** Kriegshafen || **~ de salvamento,** Sicherheitshafen || **~ mojado, ~ de mar,** Landung an der See || **~ seco,** trockene Landesgrenze, Grenzzollstätte, f. || **tocar á un ~,** einen Hafen anlaufen || **tomar ~,** landen, in den Hafen einlaufen || fig. in Sicherheit gelangen || **–s,** pl. Sommerweide, f. (bei der Mesta) || **–s secos,** Zollämter an der trocknen Landesgrenze, npl. || **tomar los –s,** alle Zugänge und Pässe besetzen.

**Puerto-Príncipe**, m. Port-au-Prince.

**Puerto-Rico**, m. Portorico.

**puertoriqueño, ña**, adj. aus Portorico (Westind. Landeserzeugnisse).

**pues**, adv. folglich, demnach, also || nun, nunmehr || zwar || ferner || nämlich || fürwahr, wenn ich || **~ sí, ~ ya,** ja wohl, ja freilich, allerdings || **¡~ sí!** iron. wart' ein Weilchen! || **¡~ bien! ¡~ que!** wohlan! nun denn! || **¿~ no?** nicht wahr? || **¿~ qué?** wieso? warum? || **¿~ y que?** und warum nicht? || **¿y ~?** was giebt's denn da? || und nun? |**~ que,** weil.

**pues**, conj. weil || aber || doch || denn ||

**puesta**, f. Satz, Einsatz beim Spiel, m. || **~ del sol,** Sonnenuntergang, m. || **á ~, á –s del sol,** bei Sonnenuntergang.

**puestecico, puestecillo, puestecito**, m. kleine Bude an einem Haus, einer Mauer, f.

**puesto, ta**, adj. gelegen, liegend, befindlich (in einem Orte, einer Gegend, einer Stadt, einem Hause ꝛc.) || **á sol ~,** nach Sonnenuntergang || **bien ~,** gutangezogen.

**puesto**, adv. weil || **~ caso, ~ que,** obschon, obgleich.

**puesto**, m. Platz, Raum, den etwas einnimmt, m. || Lage einer Sache, f., Ort, Stelle, wo sie liegt || Stelle, Ehrenstelle, f., Amt, n. || Sitz in einer Versammlung, m. || Laden, Kramladen, m., Bude, f. || Posten, m. *(Mil.)* || Gestüt, n., Stuterei, f. || Anstand, Ansitz, m. *(J.)* || Bett, worauf eine Frau niederkommt, n., Entbindungssessel, m. || fig. Lage, Beschaffenheit einer Sache, f.

**¡puf!** pfui! (Ausruf bei üblem Geruch).

**pufiñón**, m. Schrappvogel, m.

**púgil**, m. Faustkämpfer, m. || Boxer, m. || **luchar de ~,** boxen.

**pugilar**, adj. zum Faustkampf gehörig.

**pugilar**, m. Einband der heiligen Schrift in der Synagoge, m.

**pugilario, rio**, adj. faustdick, faustgroß.

**pugilato**, m. Faustkampf, m. || Boxen, n., Boxerei, f.

**pugioniforme**, adj. dolchförmig *(Bot.)*

**pugna**, f. Streit, Kampf, m. (der Elemente ꝛc.) |(in der Schädellehre).

**pugnacidad**, f. Raufl ust, Streitsucht, f.

**pugnante**, adj. entgegengesetzt, kämpfend.

**pugnar**, v. a. kämpfen, streiten || sich gewaltig bemühen. |raufl ustig.

**pugnaz**, adj. kampfsüchtig, streitsüchtig,

**pullón**, m. eine Ente auf der Albufera bei Valencia.

**puja**, f. Übergebot (bei einer Versteigerung oder Verpachtung), n. || **sacar de la ~,** überbieten || fig. übertreffen.

**pujable**, adj. steigerbar.

**pujador**, m. Steigerer, Meistbietender, m.

**pujamen**, m. Unterlief der Segel, Schotleit, n. *(Mar.)*

**pujamiento**, m. fam. Übergebot (bei Versteigerungen), n. || Stoß, Druck, m. || Vollblütigkeit, f.

**pujante**, adj. gewaltig, mächtig || stark, kräftig || vorzüglich, ausgezeichnet.

**pujanza**, f. Macht, Gewalt, f. || Kraft, Stärke, f.

**pujar**, v. a. überbieten (bei einer Versteigerung oder Verpachtung) || durch ein Mehrgebot hinauftreiben || im Aufstrich erstehen || versteigern || stoßen, fortstoßen || **~**, v. n. hinaufsteigen || an Höhe übertreffen || im Reden oder Handeln stocken || sich bemühen, weiter zu kommen. |n.

**pujavante**, m. Wirkeisen des Hufschmieds.

**pujo**, m. Stuhlzwang, Darmzwang, m. *(Path.)* || Harnzwang *(Path.)* || fig. heftiger Drang, zu weinen, zu lachen ꝛc., Weinkrampf, Lachkrampf, m. || fig. brennendes Verlangen nach etwas, n., heftiger Trieb, m. || **~ de sangre,** Blutfluß, m. *(Path.)* || **–s,** pl. Blutzwang *(Path.)* || **á –s,** nach und nach || mit Mühe. |von Orleans.

**la Pulcela de Orleans**, die Jungfrau

**pulcritud**, f. Schönheit, f. || Geputztheit, f.

**pulcro, cra**, adj. schön || untadelhaft gekleidet, sorgsam geputzt, übertrieben reinlich.

**pulcrosidad**, f. außerordentliche Schönheit, f. || untadelhafte Kleidung, f.

**pulcroso, sa**, adj. außerordentlich schön, geputzt. |m.

**pulchamias**, f. virginischer Mispelbaum,

**pulga**, f. Floh, m. || kleiner Kretsel, Drehkreisel, m. || **echar la ~ detrás de la oreja,** fig. jemandem einen Floh ins Ohr setzen || **hacer de una ~ un camello,** aus einer Mücke einen Elefanten machen || **no sufrir –s, sacudirse las –s,** fig. unleidlich, empfindlich sein || **tener –s,** übertrieben lebhaft und unruhig sein || **tener malas –s,** keinen Spaß verstehen. |flohähnlich.

**pulgáceo, cea**, adj. den Floh betreffend,

**pulgada**, f. Zoll, m. = $^1/_{12}$ Fuß = 25 Millimeter. |umfanges, n. *(Mar.)*

**pulgadera**, f. Maß zum Messen des Tau-

**pulgar**, m. Daumen, m. || Rebschoß, n. ||

**dedo ~**, m. große Zehe, f. || **menear los –es,** im Spiel, die Karten nach und nach aufdecken || die Finger in Bewegung setzen (um etwas herzustellen) || **hecho por sus –es,** ohne fremde Beihülfe, durch eigene Kraft, allein zustande gebracht.

**pulgarada**, f. Druck mit dem Daumen, m. || soviel man mit dem Daumen und Zeigefinger fassen kann || **~ de tabaco,** eine Prise Tabak.

**pulgarejo**, m. Däumchen, n.

**pulgarillas**, fpl. Kastagnetten, fpl.

**pulgón**, m. Baumlaus, f. || Erdfloh, m. ||

**~ de las viñas,** Rebenstecher, m., Reblaus.

**pulgosidad**, f. Menge Flöhe, f.

**pulgoso, sa**, adj. voll Flöhe.

**pulguera**, f. Flohnest, n. || Flohkraut, n.

**pulguilla, pulguilla, pulguita**, f. kleiner Floh, m. |liche, reizbare Person, f.

**pulguillas**, m. & f. unruhige, empfindliche Person, f.

**pulicán**, m. Pulikan, m., Zahnzange, f.

**pulicaria**, f. Flöhkraut, n. *(Chir.)*

**pulidero**, m. Glätteisen, Glättbein, n., Glättbügel, Glättstein, Glättstahl, m.

**pulidez**, f. Glanz, m., Glätte, f. || Zierlichkeit, f. || Reinlichkeit, f. || Bildung, Verfeinerung, f.

**pulidillo**, m. Stutzer, geleckter Geck, m.

**pulido, da**, adj. zierlich, nett || hübsch || gebildet, verfeinert || höflich.

**pulidura**, f. Glättung, f.

**pulientas**, fpl. Brei, m. *(Bot.)*

**puligero, ra**, adj. mit Bläschen bedeckt

**pulimentable**, adj. glättbar.

**pulimentación**, f. Glätten, n.

**pulimentador**, m. Glätter, m.

**pulimentar**, v. a. glätten, polieren || Edelsteine schleifen.

**pulimento**, m. Politur, Glättung, f. || Vollendung, Ausschmückung, f. |m.

**pulintín**, m. in Lima: Stutzer, Zierbengel,

**pulir**, v. a. glätten, polieren, glänzen, Glanz geben || schleifen (Edelsteine) || behauen (Steine) || die letzte Vollendung geben || putzen, schmücken || ausschmücken, verschönern || abschleifen, verfeinern, feinere Sitten beibringen || **–se,** sich putzen, sich schmücken (besonders vom weiblichen Geschlechte) || sich bilden, sich verfeinern, höflich, artig werden.

**pulizón**, m. in Südamerika: neuer Ankömmling ohne Schutz und Vermögen, m.

**pulmo-aórtico, ca**, adj. zur Lunge und großen Schlagader gehörig *(An.)*

**pulmobranquios**, mpl. Kiemer, mpl.

**pulmógrado, da**, adj. quallenartig (Insekten).

**pulmógrados**, mpl. Lungenarachniden, fpl.

**pulmón**, m. Lunge, f. *(An.)* || **~ marino,** Seelunge (Molluske) || **buenos –es,** pl. gute Lunge, kräftige Stimme, f. || **pocos –es,** schwache Lunge.

**pulmonados**, mpl. kaltblütige Lungentiere, npl. || Lungenschnecken, fpl.

**pulmonar**, adj. zur Lunge gehörig, Lungen- *(An., Path.)* || **docimasia ~,** f. Lungenprobe, f. *(Med.)* || **plexo ~,** m. Lungengeflecht, n. *(An.)* || **pleura ~,** f. Lungenwand des Brustfells, f. *(An.)* || **tisis ~,** f. Lungenschwindsucht, f. *(Path.)*

**pulmonaria**, f. Lungenkraut, n.

**pulmonarios**, mpl. Lungentiere, npl.

**pulmonía**, f. Lungensucht, f. *(Path.)*

**pulmoniaco, ca**, adj. lungenleidend, lungenkrank, lungensüchtig.

**pulmoniaco**, m. Lungensüchtiger, m.

**pulmonífero, ra**, adj. eine Lunge habend.

**pulmoniforme**, adj. lungenförmig.

**pulpa**, f. derbes Fleisch an einem tierischen Körper, n. || Fleisch, Mark der Früchte, des Obstes, n. || Mark des Rohres.

**pulpejo**, m. fleischige Spitze der Finger und des Daumens, f. || Leben des Hufes, n., Kern, m. || **~ de la oreja,** Ohrläppchen, n.

**pulpería**, f. in Indien: Kramladen, m.

**pulpero**, m. in Indien: Inhaber eines Kramladens, m. || Seespinnenfänger, m.

**pulpesía**, f. Schlagfluß, m. *(Path.)*

**pulpeta**, f. Fleischschnitte, Schnitte Fleisch, f. || Hackfleisch, Gehäcke, n.

**pulpetón**, m. große Schnitte Fleisch, f. || großes Stück Hackfleisch, n.

**pulpitable**, adj. zur Kanzel gehörig.

**pulpitillo**, m. kleine Empore zwischen Kirchenschiff und Chor, wo bei feierlichen Messen das Evangelium gelesen wird, f.

**púlpito**, m. Kanzel, f., Predigtstuhl, m. || beweglicher Rednerstuhl || Predigerstelle im Kloster, f. || Kanzelberedsamkeit, f. || fig. Einfluß der Geistlichkeit auf die gesellschaftlichen Zustände, m.

**pulpo**, m. achtarmiger Polyp, m., Seespinne, f. || **poner á uno como un ~,** jemand gehörig durchbläuen, lederweich hauen.

**pulpón**, m. fam. Dirne, f.

**pulposidad**, f. Eigenschaft des Fleischigen, fleischige Beschaffenheit, f.

**pulposo, sa**, adj. fleischig, markig, breiig.

**pulque**, m. Pulque, f., Metlegetränk, n.

**pulquería**, f. Laden, wo Pulque verkauft wird, m.

**pulquero**, m. Verkäufer von Pulque, m.

**pulsable**, adj. was pulsieren kann.

**pulsación**, f. Pulsschlag, m. || Pochen, Klopfen in kranken Körperteilen, n. *(Path.)* || Pulsfühlen, n. *(Med.)* || Schwingung, f.

*(Phys.)* || Fingersatz, m., Fingersetzung, Befingerung, Applikatur, f. *(Mus.)*

**pulsada**, f. Pulsschlag, m.

**pulsador, ora**, adj. klopfend, pochend.

**pulsamiento, pulsado**, m. Klopfen, Pochen, n.

**pulsar**, v. a. anschlagen (eine Glocke) || berühren (eine Saite) || den Puls fühlen *(Med.)* || fig. ausforschen, jemandem den Puls fühlen, auf den Zahn fühlen || **~ un instrumento**, auf einem Saiteninstrument spielen || **~**, v. n. schlagen, klopfen (Herz, Puls, Ader).

**pulsátil**, adj. was man anschlägt, damit es töne (Glocke 2c.).

**pulsátila**, f. Bergmännchen, n. *(Pfl.)*

**pulsativa**, f. Kuhschelle, f. *(Pfl.)*

**pulsativo, va**, adj. klopfend, schlagend.

**pulsatorio, ria**, adj. zum Puls gehörig, Puls-.

**pulseador, ora**, adj. pulsierend.

**pulseamiento**, m. Pulsieren, n.

**pulsear**, v. a. probieren, wer von zwei Personen die meiste Kraft im Handgelenk besitzt, wobei mit dem aufgestemmten Ellbogen der Arm gegenseitig auszubiegen gesucht wird.

**pulsera**, f. weingetränkte Pulsbinde, f. *(Chir.)* || **–s**, pl. Armbänder, npl. || Locken, die über die Schläfe herabhängen, fpl.

**pulsífico, ca**, adj. zum Pulsschlag gehörig.

**pulsilogio**, m. Pulsmesser, m. *(Med.)*

**pulsimancia**, f. Wahrsagerei aus dem Pulsschlage, f.

**pulsimetria**, f. Pulsmessung, f. *(Med.)*

**pulsímetro**, m. Pulsmesser, m. *(Med.)*

**pulsión**, f. Schwungbewegung, f. *(Phys.)*

**pulsista**, m. guter Pulskenner, m. *(Med.)*

**pulso**, m. Puls, Pulsschlag, m. || Festigkeit im Handgelenk, Kraft in der Faust, f. || fig. Hand, Handschrift, f. || fig. Behutsamkeit, Bedächtigkeit, Sorgfalt, Umsicht, f. || **~ bajo**, langsamer, seltner Puls || **~ débil**, schwacher Puls || **~ dicroto**, doppelschlägiger Puls || **~ febril**, Fieberpuls || **~ filiforme**, fadenförmiger Puls || **~ formicante**, schwacher, ungleicher Puls || **~ frecuente**, schneller Puls || **~ intermitente**, aussetzender Puls || **~ lleno**, voller, breiter Puls || **~ miuro**, bis zum Stillstehen immer schwächer werdender Puls || **~ miuro recíproco**, Puls, der abwechselnd schwächer wird, ganz aufhört und wieder ansteigt || **~ sentado**, ruhiger Puls || **~ serrátil, ~ serrino**, harter und ungleicher Puls || **~ tumultuoso**, stürmischer Puls || **~ vacío**, leerer, schmaler Puls || **á ~**, aus freier Hand, bloß durch die Kraft der Handwurzel || **de ~**, fig. klug, vernünftig || **sacar á ~**, eine Tasse Chokolade 2c. mit eingetunkten Brotschnitten verzehren || fig. etwas durch Anstrengung und Ausdauer erringen || **tomar el ~**, den Puls fühlen || **tomar á ~**, in der Hand wiegen || **vencer el ~**, jemandem den aufgestemmten Arm so ausbiegen, daß die Hand die Tischplatte berührt || **quedarse sin –s uno**, fig. vor Schrecken sprachlos sein.

**pulsorio, ria**, adj. zum Puls, zum Pulsfühlen gehörig.

**pululación**, f., **pululamiento**, m. schnelle und starke Vermehrung, f., Wuchern, Überwuchern, Wimmeln, n. [wimmelnd.

**pululador, ora**, adj. überhandnehmend,

**pululante**, adj. keimend, knospend, sprossend.

**pulular**, v. n. keimen, sprossen, knospen, ausschlagen || wimmeln, überhandnehmen, hecken, wuchern.

**pululativo, va**, adj. keimkräftig.

**pulveratriz**, adj. hudernd, stäubend, sich im Staub badend (Vögel). [pulverisieren.

**pulverizable**, adj. pulverisierbar, leicht zu

**pulverización**, f. Pulverisierung, Verwandlung in Pulver, f.

**pulverizador**, m. Stößer, Stampfer, m.

**pulverizar**, v. a. pulvern, pulverisieren, zu Pulver stoßen, reiben.

**pulverizativo, va**, adj. was man in Pulver, in Staub verwandeln kann.

**pulverol**, m. Arzneipulver, n.

**pulverola**, f. Gepulvertes, n.

**pulverólico, ca**, adj. gepulvert.

**pulverulencia**, f. Pulverförmigkeit, f. || Staubigkeit, f.

**pulverulento, ta**, adj. pulverförmig || mürbe, zerreibbar || staubig, bestäubt *(Bot.)*

**pulvícula**, f. Stäubchen, Atom, n.

**pulvinario**, m. Götterpfühl bei den alten Römern, m.

**pulzol**, m. brennendes Rot, n.

**pulla**, f. Zote, f., unflätiges Wort, n. || Stichelwort, Witzwort, n., witziger Einfall, m. || Stichelrede, Stichelei, f. || Baumadler, m. *(V.)*

**Pulla**, f. Apulien in Italien, n.

**pullés, esa**, adj. aus Apulien, apulisch.

**pullista**, m. & f. Witzbold, Witzling, m. || Spötter, m., Spötterin, f.

**¡pum!** puf! [Löwe.

**puma**, m. Puma, Kuguar, m., chilenischer

**pumarada**, f. Apfelgarten, m.

**puna**, f. frostige unbewohnbare Gegend, f.

**puneta**, f. Feuerspieß für die Lokomotive, m. *(E. B.)*

**punción**, f. Stich, Einstich, m., Durchstechen, n., Punktur, f. *(Chir.)*

**puncha**, f. Stachel, Dorn, m.

**pundonor**, m. Ehrenpunkt, m., Ehrensache, f. || Ehrgefühl, n.

**pundonorcillo**, m. falsche Scham, f.

**pundonoroso, sa**, adj. voll Ehrgefühl || auf Ehrgefühl gegründet || kitzelig (in Ehrensachen) || auf den Ehrenpunkt haltend || rangsüchtig, ehrsüchtig.

**pundonoroso**, m. rangsüchtiger, ehrsüchtiger Mensch, Streber, m.

**punganés**, m. Austernmesser, n.

**pungimiento**, m. Stechen, n., Stich, m.

**pungir**, v. a. stechen || fig. reizen, anreizen.

**pungitivo, va**, adj. stechend || fig. anreizend.

**punibilidad**, f. Strafbarkeit, f.

**punible**, adj. strafbar. [tigung, f.

**punición**, f. Strafe, Bestrafung, Züchpúnico, ca, adj. punisch, karthaginiensisch || fig. falsch || **fe –a**, f. punische Treue, f.

**punidor, ora**, adj. strafend, bestrafend.

**punidor**, m. Strafer, Bestrafer, m.

**punilla**, f. wilder Dill, m. *(Pfl.)*

**punimiento**, m. Bestrafung, f.

**punir**, v. a. strafen, bestrafen.

**punitivo, va**, adj. strafend, bestrafend, Straf- *(Jur.)* || **justicia –a**, f. die strafende Gerechtigkeit.

**punta**, f. Spitze, f., spitzulaufender Teil eines Gegenstandes || Spitze, Seite einer länglichen Sache, f., Ende, n. || Ecke, f., Winkel, m. || Landspitze, Erdzunge, f. || Hoofd, n. *(Mar.)* || Wipfel eines Baumes, Baumwipfel, m. || ganze Stärke der Degenklinge, f. || Ahle, f. *(Typ.)* || hochschneidiger Grabstichel, m. || Spitze des Wappenschildes || Dreieck mit nach oben gekehrter Spitze, n. || Anstrich, m. || Bißchen, n., kleiner Teil einer Sache || kleine Anzahl Vieh, das sich von der Herde trennt, f. || Stehen des spürenden Hundes, n. *(J.)* || prickelnder Geschmack, m. || **~ de bolina**, Segeln gegen den Wind, n. *(Mar.)* || **~ de cuchente**, Vorebbe, erste Ebbe, f. *(Mar.)* || **~ de gallo**, Saum eines Segels, m. *(Mar.)* || **~ de marea**, Vorflut, erste Flut, f. *(Mar.)* || **armado de ~ en blanco**, vom Kopf bis zu den Füßen bewaffnet, bis an die Zähne bewaffnet || **con los huesos en ~**, joc. auf den Beinen stehend, aufrecht stehend || **de ~ á ~**, von einem Ende zum andern, der Länge nach || **en ~**, spitz || **hacer ~**, der Meinung anderer entschieden widersprechen || sich vorteilhaft vor anderen auszeichnen, vorteilhaft abstechen || sich von der Herde zu trennen suchen, zu entfliehen suchen (Vieh) || **pisar de ~**, auf den Zehen auftreten || **poner de ~**, auf die Spitze stellen || **á torna ~**, wechselseitig || **–s**, pl. genähte Spitzen, fpl. || Hörner des Stieres, npl. || Afterschlag, m., Oberholz von den Bäumen, n. || **–s sueltas de armiños**, Hermelinschwänze, mpl. || **–s sueltas de martas**, Marderschwänze || **andar en –s**, zanken, streiten.

**puntable**, adj. punktierbar || über den Text zu setzen (Noten) *(Mus.)*

**puntación**, f. Punktieren, n. || Bezeichnen der Buchstaben mit Punkten (besonders im Hebräischen), n.

**puntada**, f. Stich mit der Nähnadel, Nahtstich, m. || fig. beiläufige Erinnerung, f., Wort zur Erinnerung an etwas, n. || **~ de hilván**, Heftnaht, verlorene Naht, f. || **dar ~ larga**, beim Nähen nicht einhalten || **no dar ~ en alguna cosa**, fig. in einer Sache, womit man beauftragt ist, gar nichts thun || sich nicht einlassen auf etwas, mit etwas nichts zu thun haben wollen || **tirar una ~**, fig. ein Wort, eine beiläufige Erinnerung über etwas fallen

**puntado, da**, adj. spitz, spitzig. [lassen.

**puntador**, m. Einhelfer, Einbläser, m. *(Th.)*

**puntal**, m. Stützbalken, m., Steife, Strebe, Ballenstütze, Pölzung, f. *(Arch.)* || Landspitze, f. || Raumtiefe, f., Tiefe im Raum *(Mar.)* || fig. Grundlage, Stütze, f. || **~ de arqueo**, Masthaufung, f. *(Mar.)* || **~ de cubierta**, Kerbpfosten zum Hinaussteigen aus dem Raum, m. *(Mar.)*

**puntalar**, v. a. stützen.

**puntalico, puntalillo, puntalito**, m. kleiner Stützbalken, m. [Diamanten, mpl.

**puntanaifes**, mpl. achteckige bengalische

**puntano, na**, adj. aus der Provinz San Luis in Argentinien.

**puntapié**, m. Fußtritt, m. || **echar á –s**, mit Schimpf und Schande fortjagen, vulg. einen Tritt vor den Hintern geben || **mandar á –s**, eine unbedingte Gewalt über jemand haben.

**puntar**, v. a. punktieren || die nötigen Punkte über die Buchstaben setzen (besonders im Hebräischen) || beim Choral, die Noten über den Text setzen *(Mus.)* [Lanzenschlag, m.

**puntazo**, m. Lanzenstich, Lanzenstoß,

**puntear**, v. a. punktierbar || betüpfelbar.

**puntea**, adj. punktierbar || betüpfelbar.

**puntea**, adj. gereiht, verloren geheftet (Nähterei) || gepinkt, gekneipt, geschnellt, zupfend, pizzicato *(Mus.)* || angeriegelt *(Mar.)*

**puntea**, m. Punktieren, n. || Punktiertes, n.

**puntear**, v. a. punktieren, tüpfeln || verlorenheften || kneipen mit den Fingern || spielen, klimpern (Zither 2c.) || v. n. lavieren, aufkreuzen *(Mar.)* || **~ el viento**, betteln, den Wind abkneifen *(Mar.)* [n.

**puntel**, m. Punktiereisen des Glasbläsers,

**punteo**, m. Anschlagen der Saiten mit den Fingern, n. *(Mus.)*

**puntera**, f. Hauslaub, n. *(Pfl.)*

**puntería**, f. Richten, n. (eines Schießgewehrs) || Zielen, n. || Absehen, Visier, Korn, Richtkorn, n. || Bestek, n. *(Mar.)* || **~ del alcázar y castillo**, Kanonen der Back und Schanze, fpl. *(Mar.)* || **hacer la ~ con un cañón**, eine Kanone richten *(Mil.)* || **poner la ~ en alguna cosa**, auf etwas zielen || sein Augenmerk auf etwas richten, nach etwas abzielen || **tirar á ~, de ~**, nach dem Ziel, nach der Scheibe schießen || **tomar la ~**, zielen.

**punterico, punterillo, puntérito**, m. kleiner Griffel, m.

**puntero, ra**, adj. gut zielend, sicher treffend.

**puntero**, m. Griffel, Stift, womit die Kinder beim Buchstabieren auf die Buchstaben deuten, m. || Säulchen, n., Griffel, m. *(Bot.)* || Stäbchen, um auf etwas zu deuten, n. || Durchschlag zu den Löchern der Hufeisen, m. || Uhrzeiger, m. || Spitzmeißel, m. || Punzen, m. || Taktstock des Chorführers in der Kirche, m. || Stäbchen im Salbölgefäß.

**puntero-la**, f. Spitzhaue, Spitzhacke, f., Bergeisen, n. *(Bgb.)*

**puntetas**, fpl. Weizenmehlsuppe, f.

**puntiagudo, do**, adj. scharfspitzig, zugespitzt.

**puntibarbado, da**, adj. spitzbärtig.

**puntica, puntilla, puntita**, f. kleine Spitze, f. [Punkt, m.

**puntico, puntillo, puntito**, m. kleiner

**puntido**, m. Treppenabsatz, m.

**puntilla**, f. Spitzenkante, f., ausgezacktes schmales Spitzchen, das an eine breitere Spitze genäht wird || Teigrädchen, n. || Zäckchen, n. || Zeichenstift der Tischler, m. || Genickstoß, den der Torero dem Stier versetzt, m. *(Taur.)* || **–s**, pl. Fußspitzen, fpl. || **de –s, en –s**, auf den Zehen, auf den Fußspitzen || **ponerse de –s**, fig. auf seiner Meinung hartnäckig bestehen.

**puntillado, da**, adj. ausgezackt *(W.)*

**puntillazo**, m. Fußtritt, m.

**puntillero**, m. Stierfechter, der dem Stier den Genickstoß versetzt, m. *(Taur.)*

**puntillo**, m. Streit um Kleinigkeiten, fam. um des Kaisers Bart, m. || Spitzfindigkeit, Häkelei, f.

**puntillón**, m. Fußtritt, m. || **echar á –es**, mit Fußtritten hinauswerfen. [f.

**puntillosidad**, f. Spitzfindigkeit, Krittelei,

**puntilloso, sa**, adj. krittelig, spitzfindig.

**puntiseco, ca**, adj. dürr, trocken (Holz).

**puntiví**, m. Flachsleinwand aus Pontivy, f.

**puntizón**, m. Bodendraht der Form, m. (bei der Papierfabrikation) || **–es**, pl. Wasserstreifen im Papier, mpl. (von den Bodendrähten herrührend).

**punto**, m. Punkt, m. (in jedem Sinne) || Zeitpunkt, Augenblick, m. || Gegenstand, von dem man spricht, Umstand, m. || Abschnitt, m. || Abteilung einer Schrift, Rede, f. || der in einer Streitschrift aufgestellte Satz || Absicht, f., Zweck, m. || schicklicher Zeitpunkt || günstige Gelegenheit f. || Ehre, f. || Ehrenpunkt || gehörige Beschaffenheit, f. || Stich, Nähstich, m. || Naht, f. || Näherei, Nähterei, f. || Ferien, Schulferien, Universitätsferien, Gerichtsferien, fpl. || Korn, Absehen, Visier am Lauf des Schießgewehrs, n. || Ruß im Flintenschloß, f. || Musiknote, f. || Kammerton, m. *(Mus.)*

kleiner Riß in einem Strumpfe (von gefallenen Maschen), m. || stumpfer Eisenpriem der Steinschneider zum Streichen des Gemenges von Diamantenstaub und Öl auf den Grabstichel, m. || Temperaturgrad, m. || Schnallenloch, n. || Punkt *(Gr.)* || **~ de aguja, ~ de media,** Stricken, n. || **~ de aplicación de una fuerza,** Kraftpunkt, Angriffspunkt einer Stärke *(Mech.)* || **~ de alto,** Haltestelle, f. *(E. B.)* || **~ de apoyo,** Stützpunkt *(Mech.)* || **~ del buque,** Schiffsort, m., Besteck, n. *(Mar.)* || **~ de cadeneta,** Kettenstich (im Nähen) || **~ cardinal,** Weltgegend, f. || **~ céntrico,** Mittelpunkt || fig. Hauptzweck, m. || **~ de congelación,** Gefrierpunkt || **~ de contacto,** Berührungspunkt || **~ de costado,** Seitenstechen, n. *(Path.)* || **~ en cruz,** Kreuzstich, Hexenstich (im Nähen) || **~ de dirección,** Richtpunkt || **~ de ebulición,** Siedepunkt || **~ de espada, ~ por encima,** überwendlicher Stich *(Mar.)* || **~ de estima,** Besteck durch Gissung, gegisstes Besteck *(Mar.)* || **~ final,** Punkt, Schlußpunkt *(Gr., Typ.)* || **~ de fusión,** Schmelzpunkt || **~ de honra,** Ehrenpunkt || **~ de impacto medio,** mittlerer Treffpunkt || **~ de incidencia,** Einfallspunkt || **~ de inflexión,** Wendepunkt einer Kurve *(Geom.)* || **~ interrogante,** Fragezeichen, n. *(Gr., Typ.)* || **~ de llegada,** Ankunftsort, Ankunftspunkt *(Mar.)* || **~ de malla,** Netzkante, f., Netzgestrick, n. || **~ medio,** mittlerer Treffpunkt *(Mil.)* || **~ de meditación,** aufgegebener Text zu einer Predigt, m. || **~ muerto,** toter Punkt *(Mech.)* || **~ múltiplo,** vielfacher Punkt, Knoten, m. *(Mar.)* || **~ de otoño,** Herbstpunkt *(Astr.)* || **~ por encima,** überwendlicher Stich im Nähen, m. || **~ primo del Aries,** Frühlingspunkt *(Astr.)* || **~ de recalada,** Peilbesteck, gepeiltes Besteck *(Mar.)* || **~ de red,** Garnmasche, f. || **~ de regreso,** Rückkehrpunkt || **~ de salida,** Abfahrtsort, Abfahrtspunkt *(Mar.)* || **~ de suspensión,** Aufhängepunkt *(Mech.)* || **~ de sustentación,** Ruhepunkt *(Mech.)* || **~ de telar,** Stich einer platten Naht *(Mar.)* || **~ de vaina,** Anriegelung, f. *(Mar.)* || **~ de vista,** Gesichtspunkt, Standpunkt, von wo aus etwas betrachtet wird || Aussicht, f., die auf einmal überblickte ganze Gegend || **~ y coma,** Semikolon, n. *(Gr., Typ.)* || **~ por ~,** Punkt für Punkt, ausführlich, genau || **á ~,** bereit, gerüstet, in Bereitschaft || **coser á ~ atrás,** steppen, besteppen || **echar el ~ en la carta,** ein Besteck machen *(Mar.)* || **poner á ~,** in Bereitschaft setzen || **tener á ~,** bereit halten || **á ~ fijo,** genau, mit Zuverlässigkeit || zur bestimmten Zeit || **al ~,** augenblicklich, sogleich || **de ~, hecho de ~,** gestrickt || **de ~ en ~,** von einem Augenblick zum andern, immer mehr || **de todo ~,** völlig, ganz und gar, gänzlich, durchaus, gründlich || **en ~,** ganz genau, auf die Minute, mit dem Glockenschlag || **á los cinco en ~,** Schlag fünf Uhr || **en ~ á,** betreffend || **estar á ~, en ~,** auf dem Punkte stehen, nahe sein an einer Sache || fertig sein || **en mal ~,** zu unrechter Zeit, zur unglücklichen Stunde || **dar ~,** die Vorlesungen oder Gerichtssitzungen auf einige Zeit aussetzen || **hacer ~,** aufhören, endigen, beschließen || **dar ~ á sus negocios, hacer ~ en sus negocios,** die Zahlungen einstellen, Bankerott machen || **hasta el ~ de,** dermaßen, solchergestalt || **hombre de ~,** m. Ehrenmann, Mann von Ehre, m. || vornehmer Mann || **~ más o menos,** ungefähr, beiläufig || **mujer de ~,** f. vornehme Frau, f. || **poner en ~,** am Feuer verdicken (Zucker, Honig) || **por ~ general,** im allgemeinen, durchaus, in allen Stücken || **subir de ~,** höher steigen || wachsen, zunehmen || sich erhöhen || sich vervollkommnen || **tener buen ~,** gute Karten haben (im Spiel) || **¡~ redondo!** laß davon! sprechen wir nicht weiter davon! || **-s,** pl. Maschen, Strickmaschen fpl. || Augen des Würfels, npl. || in gewissen Spielen, die bis zu einer gewissen Zahl gewonnenen Marken, pl., Buch, n. || Fehler des Schulters beim Herlagen, mpl. || Zunähen einer Wunde, n., Naht, f. || **dos -s,** Kolon, n., Doppelpunkt *(Gr., Typ.)* || **-s consiguientes,** Folgepunkte des Magnets || **-s musicales,** Noten, fpl. *(Mus.)* || **-s seguidos,** abgenommene Maschen beim Stricken || **-s suspensivos,** Gedankenpunkte *(Gr., Typ.)* || **hombre de -s,** eigner, wunderlicher Mann, Krittler, Sonderling, m. || **poner los -s,** fig. die Absicht auf etwas richten || **poner los -s muy altos,** fig. übermäßige Forderungen, Ansprüche machen || **por -s,** von einem Augenblicke zum andern, jeden Augenblick (wenn etwas erwartet oder gefürchtet wird) || **tomar -s,** sich aufs Examen vorbereiten || **¡vamos por -s!** reden wir vernünftig. [keit, f.

**puntosidad,** f. Reizbarkeit, Empfindlich-

**puntoso, sa,** adj. stachelig, spitzig || reizbar, empfindlich (in betreff der Ehre) || steif, hofmännisch.

**puntuable,** adj. interpunktierbar *(Gr.)*

**puntuación,** f., **puntuamiento,** m. Interpunktierung, Satzzeichnung f., Setzen der Satzzeichen, n. *(Gr.)* [genau, passend.

**puntual,** adj. pünktlich, sehr genau || richtig,

**puntualidad,** f. Pünktlichkeit, Genauigkeit, f. || Paßlichkeit, f., richtiges Verhältnis, n. || zuvorkommende Artigkeit, Aufmerksamkeit, f.

**puntualizable,** adj. was aus dem Gedächtnis genau angegeben werden kann.

**puntualización,** f. genaue Wiedergabe aus dem Gedächtnis, f.

**puntualizar,** v. a. dem Gedächtnis genau einprägen || mit allen Einzelnheiten genau erzählen, berichten, angeben || vervollkommnen, ausarbeiten, die letzte Hand anlegen.

**puntuar,** v. a. satzzeichnen, interpunktieren, mit Satzzeichen versehen *(Gr.)*

**puntuativo, va,** adj. als Satzzeichen dienend *(Gr.)*

**puntosidad,** f. Pünktlichkeit, f.

**puntoso, sa,** adj. pünktlich || voll Punkte.

**puntura,** f. Stich, m., Verletzung mit einem spitzigen Werkzeuge oder Stachel || Abzapfen eines Wassersüchtigen, n. *(Chir.)* || **hacer la ~ á un hidrópico,** einen Wassersüchtigen anzapfen *(Chir.)* || **-s,** pl. Punkturen, fpl. *(Typ.)*

**punzada,** f. Stich, m., Stichwunde, f. || Stich, heftiger, vorübergehender Schmerz, m. || Stichelei, Stichelrede, f., Stich.

**punzador, ora,** adj. stechend.

**punzador,** m. Instrument zum Aufstechen, n. *(Chir.)* [Stechen, n.

**punzadura,** f. Stich, m., Stichwunde, f. ||

**punzamiento,** m. Stechen, n. [Wort).

**punzante,** adj. spitzig || beißend (Rede,

**punza-orejas,** m. Fächerflügler, m. || Öhrling, Ohrwurm, m.

**punzar,** v. a. stechen, aufstechen || fig. einen empfindlichen Schmerz verursachen || fig. bekümmern, betrüben. [geeignet.

**punzativo, va,** adj. stechend, zum Stechen

**punzó,** m. Hochrot, n.

**punzón,** m. Pfriem, m., Pfrieme, f. || Punzen, m., Punze, f. || Stempel, m. || Grabstichel, m. || Schnürnadel, f. || Kammerherrenschlüssel, m. (am Rock) || Staubfaden, m. *(Bot.)* [m. kleiner Punzen, m.

**punzoncico, punzoncillo, punzoncito, punzonería,** f. Stempel einer Schriftgießerei, mpl. [-s, handgemein werden.

**puñada,** f. Faustschlag, m. || **venir á las puñados,** m. eine Handvoll || kleine Anzahl Dinge, von denen für gewöhnlich mehr vorhanden sind oder sein sollten, f. || **~ de gente,** eine Handvoll Leute || **~ de moscas,** fig. Haufen Dinge, die leicht verkommen oder verloren gehen, m. || **¡gran ~! ¡que ~!** iron. das ist was Rechtes! || **á -s,** handvollweise (d. h. reichlich oder auch kärglich).

**puñal,** adj. zur Faust gehörig.

**puñal,** m. Dolch, m.

**puñalada,** f. Dolchstich, Dolchstoß, m. || fig. Stich ins Herz || **¿es ~ de picaro?** läßt sich das so schnell abmachen? || **coser á -s,** viele Dolchstiche beibringen.

**puñalejo, puñalico, puñalillo, puñalito,** m. kleiner Dolch, m. [Dolchen, m.

**puñalero,** m. Verfertiger, Verkäufer von

**puñera,** f. doppelte hohle Handvoll, f.

**puñetazo, puñete,** m. Faustschlag, m.

**puñetes,** mpl. Armbänder, npl. [f.

**puñico, puñillo, puñito,** m. kleine Faust,

**puño,** m. Faust, f. || Handvoll, f. || Handkrause, f. || Preischen, Prieschen, n., vordere Einfassung am Hemdärmel || kleiner, beschränkter Raum, m. || Degengriff, Dolchgriff, m. || Stockknopf, m. || Schothorn, n. *(Mar.)* || **una casa como un ~,** fig. ein Puppenhäuschen || **meter en un ~,** fig. einschüchtern, fam. ins Bockshorn jagen || **partir al ~,** luvgierig sein *(Mar.)* || **ser como un ~,** knauserig, knickerig, karg sein || **á ~ cerrado,** mit geballter Faust || fig. aus allen Leibeskräften || **de propio ~,** eigenhändig, mit eigener Hand || **hombre de -s,** m. starker, tapferer Mann, m., ein Herkules an Kraft || **apretar los -s,** fig. sich alle mögliche Mühe geben || **medir á -s,** mit der Faust, nach Faustlhöhe messen (Pferde) || **navegar á dos -s,** gut luv halten *(Mar.)* || **vivir por sus -s,** von seiner Hände Arbeit leben.

**puogenia,** f. Eiterbildung nach Entzündung, f. *(Path.)*

**puones,** mpl. mit großen und ungleichen Zacken versehene Kardendistel, f.

**pupa,** f. Schorf, Grind, m. (besonders am Munde) || fam. Wehweh der Kinder, n.

**pupila,** f. Augapfel, m., Sehe, Pupille, f. *(An.)* || Mündel, m. & f., Pflegekind, n., unmündige Waise unter Aufsicht eines Vormundes.

**pupilaje,** m. Unmündigkeit, Minderjährigkeit, f. || Verhältnis eines Mündels zu seinem Vormund, n. || Kosthaus für Schüler, Studenten, n. || Stand eines Kostgängers, m. || **estar á ~,** in der Kost sein || fig. von jemandem die Kost umsonst erhalten und von ihm daher abhängig sein || fig. unselbständig sein.

**pupilar,** adj. Mündel- || minderjährig || **edad ~,** f. minderjähriges Alter, n. || **sustitución ~,** f. Einsetzung eines zweiten Erben, falls der minderjährige Erbe stirbt, f. *(Jur.)*

**pupilero,** m. Kostgeber, Vorsteher eines Kosthauses, einer Kostschule, m.

**pupilo,** m. Mündel, m. || Minderjähriger, m. || Zögling, m. || Kostgänger, m. || **de medio ~,** Externer, m.

**pupitre,** m. Pult, Schreibpult, Lesepult, n.

**pupoſo, sa,** adj. schorfig, grindig || krustartig, eiterweiß *(Path.)* [Ritterzeal, m.

**puraco, puraque,** m. brasilianischer

**puramente,** adv. rein, bloß, nur, lediglich || unbedingt, ohne Vorbehalt *(Jur.)*

**Purana,** m. ein jedes der zwölf heiligen Gedichte der Indier. [ſuppe, f.

**puré,** m. durchgeschlagene Suppe, Einlauf-

**pureta,** f. schwarzer eisen- und titanhaltiger Sand, m.

**pureza,** f. Reinheit, Lauterkeit, Ungetrübtheit, f. || Unverdorbenheit, Unbeflecktheit, Makellosigkeit, f. || Redlichkeit, Rechtschaffenheit, f. || Korrektheit einer Zeichnung, f. || Reinheit des Stiles.

**purga,** f. Abführungstrank, m. || Abführungsmittel, n., Purganz, f. || fig. widerliches Getränk, n. *(Med.)*

**purgable,** adj. was abgeführt werden kann

**purgación,** f. Abführung durch den Stuhlgang, f., Purgieren, n. *(Med.)* || Reinigung von einer Anschuldigung, f. (im kanonischen Recht) || Bereinigung (in der Kanzleisprache) || **~ canónica,** Reinigungseid, m. || **~ vulgar,** Wasser- und Feuerprobe, f. || **~ de sangre,** Reinigung der Wöchnerinnen *(Med.)* || **-es,** pl. Tripper, m. *(Path.)* || abgeführte Stoffe, mpl. *(Med.)* [*(Med.)*

**purgador, ora, purgante,** adj. abführend

**purgamiento,** m. Abführung, f. *(Med.)*

**purgante,** m. Abführungsmittel, n. *(Med.)*

**purgar,** v. a. abführen, purgieren, abführende Mittel geben *(Med.)* || reinigen, läutern (Gold, Silber) || von einem Verdacht reinigen || bereinigen (in der Kanzleisprache) || abbüßen || durch Trübsale läutern || von einer Schuld freisprechen || **~,** v. n. sich reinigen (Wunde) *(Chir.)* || abfließen (Ohrenschmalz) || ausfließen, triefen (Augen) || im Fegefeuer schmachten || **~ la infamia,** nach ausgestandener Folter die Aussage gegen Mitschuldige durch Eid erhärten || **~ pecados,** für seine Sünden büßen, seine Sünden abbüßen || **~ el vientre,** seine Notdurft verrichten, zu Stuhl gehen || **-se,** zum Abführen einnehmen *(Med.)* || sich reinigen, sich rechtfertigen.

**purgativo, va,** adj. abführend *(Med.)* || reinigend, läuternd || **sacrificio ~,** m. Sühnopfer, n.

**purgatorio,** m. Fegfeuer, n. || fig. Ort der Qual, m. || **pasar las penas del ~,** auf Erden viel zu leiden haben. *(Med.)*

**purguita,** f. gelindes Abführmittel, n.

**en púribus,** adv. fam. splitternackt, faselnackt || ohne Umschweif || aus der Scheide gezogen (Degen).

**puridad,** f. Reinheit, Lauterkeit, f. || Geheimnis, n. || **en ~,** klar und deutlich, ohne Umschweife. [werden kann.

**purificable,** adj. reinigbar, was gereinigt

**purificación,** f. Reinigung, Läuterung, f. || Gang der Wöchnerinnen in den Tempel (nach mosaischem Gesetz), m. || **-es,** pl. doppelte Reinigung des Kelches bei der Messe (das erste Mal mit Wein, das zweite Mal mit Wein und Wasser) || Nachweisung der rechtlichen und patriotischen Führung solcher Spanier, welche die Waffen nicht gegen ihr Vaterland führten, f.

**Purificación,** f. Mariä Reinigung, Lichtmeß, f.

**purificade·ro, ra, purificador, ora,** adj. reinigend.

**purificador,** m. Kelchtuch, womit der Priester nach dem Meßopfer den Kelch auswischt, n. ‖ Tuch, womit sich der Priester abtrocknet, nachdem er die Finger am Altar gewaschen ‖ Reiniger, m.

**purificamie·nto,** m. Reinigung, f.

**purifica·r,** v. a. reinigen, läutern ‖ veredeln ‖ beräumen *(Bgb.)* ‖ **–se,** sich reinigen ‖ nach mosaischem Gesetz, sich nach überstandenem Wochenbett und vollendeter Reinigung im Tempel zeigen ‖ eintreten, in Erfüllung gehen (Bedingung, Versprechen, Erwartung).

**purificati·vo, va, purificato·rio, ria,** adj. reinigend, läuternd.

**purifo·rme,** adj. eiterartig *(Path.)*

**puri·m,** m. Purimfest, n., Gedenkfest der Juden an die Errettung von der ihnen durch Haman bereiteten Ermordung.

**Purísima,** f. die Unbefleckte, die Jungfrau Maria.

**puri·smo,** m. Purismus, Sprachreinigungseifer, m.

**puri·sta,** m. Purist, übertriebener Sprachreiniger, m. ‖ fig. Sittenstrenge, f.

**puritani·smo,** m. Lehre der Puritaner, f. ‖

**puritá·no, na,** adj. puritanisch.

**puritá·no,** m. Puritaner, m. ‖ strenger Beobachter seiner politischen Grundsätze, m.

**pu·ro, ra,** adj. rein, lauter, unvermischt ‖ hell, klar, ungetrübt ‖ rein, makellos, unbefleckt ‖ keusch, unschuldig ‖ bloß, aller anderen Eigenschaften beraubt ‖ nichts als ‖ sprachrein, korrekt *(Gr.)* ‖ **de ~,** aus lauter, vor lauter ‖ **se cae de ~ viejo,** es fällt vor lauter Alter.

**pu·ro,** m. Havannacigarre, f.

**púrpura,** f. Purpur, m. ‖ Purpurgewand, n. ‖ Purpurzeug, n. ‖ Purpurröte, f. ‖ Purpurschnecke, f. ‖ Purpurrot (in Wappen), n. ‖ Kaisermantel, Königsmantel, m. ‖ Kaiserwürde, Königswürde, Kardinalswürde, f. ‖ Kardinalskleidung, f. ‖ poet. Blut, n.

**purpura·do, da,** adj. purpurrot.

**purpura·do,** m. Kardinal, m.

**purpurado·r, ora,** adj. purpurrot färbend.

**purpurado·r,** m. Purpurfärber, m.

**purpura·r,** v. a. purpurrot färben, mit Purpur färben, bepurpurn, bepurpern ‖ in Purpur kleiden.

**purpurati·vo, va,** adj. purpurrotfärbend.

**purpúrea,** f. Purpurblume, f.

**purpurea·r,** v. n. purpurfarben werden.

**purpúreo, rea,** adj. purpurfarbig, purpurfarben, purpurrot ‖ zum Purpur, zur Kardinalswürde gehörig.

**purpúreo,** m. Purpurrotfärben, n.

**purpúrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Purpursäure, f., Murexan, n. *(Chem.)*

**purpurífero, ra,** adj. Purpur enthaltend.

**purpuri·na,** f. Purpurfirnis, m. ‖ Purpurin, n., Krapppurpur, m. *(Chem.)*

**purpuri·no, na,** adj. purpurfarben.

**purpurita,** f. versteinerte Purpurschnecke, f. *(Geol.)*

**purre·la,** f. Lauer, Tresterwein, Nachwein, m.

**purrie·la,** f. fam. Schund, m.

**purru·cha,** m. der erste Mensch (nach indischen Überlieferungen ein Zwitter).

**purulencia,** f. Eiterung, eiterige Beschaffenheit, f.

**purule·nto, ta,** adj. eiterig, eiternd *(Chir.)* ‖ **foco ~,** m. Eiterherd, m. *(Chir.)*

**purutú,** m. peruvianische Gemüsepflanze, f.

**púrvido,** m. gemeiner Kälbertropf, m. *(Pfl.)*

**pu·rvio,** m. Hochrot, n.

**pus,** m. Eiter, m. *(Chir.)*

**puseísmo,** m. Puseyismus, m. [zagt.

**pusilánime,** adj. kleinmütig, zaghaft, verpusilánime, m. zaghafter Mensch, m.

**pusilanimida·d,** f. Zaghaftigkeit, Verzagtheit, f., Kleinmut, m.

**pusilifo·ro, ra,** adj. zwergblumig *(Bot.)*

**pu·sos,** mpl. Leisten am Stumpfwirkerstuhl, fpl. ‖ *(Path.)* ‖ kleines Bläschen, n. *(Bot.)*

**pústula,** f. Pustel, kleine Eiterblatter, f.

**pustula·do, da,** adj. voll Pusteln, mit Eiterblattern bedeckt *(Path.)*

**pustulílla,** f. ganz kleine Pustel, f. *(Path.)*

**pustulo·so, sa,** adj. eiterblatterig *(Path.)* ‖ **erupción –a,** f. fig. vulkanische Auftreibung von Basaltkegeln, f. *(Geol.)*

**pu·ta,** f. vulg. Hure, f. ‖ **~ barbacanera, putaísmo, putanismo,** m. vulg. Hurenwirtschaft, f. ‖ Hurenhaus, n.

**putañea·r,** v. n. vulg. den Huren nachlaufen.

**putañe·ro,** m. vulg. Hurenjäger, Hurenbock, Hurenkerl, Hurenbulle, m.

**putativo, va,** adj. vermeintlich ‖ **padre ~,** m. vermeintlicher Vater, m.

**putchami·no,** m. virginische Mispel, f.

**putea·l,** m. Brustlehne eines Brunnens mit darüber errichtetem Altar, auf dem die heidnischen Priester bei ihren Urteilsprüchen die Eingebungen der Themis erwarteten, f.

**putea·r,** v. n. vulg. Hurerei treiben, huren.

**putería,** f. vulg. Hurerei, f. ‖ Hurenleben, n. ‖ Hurenhaus, n. ‖ Hurenwirtschaft, f. ‖ buhlerische Gebärden, fpl.

**putе·ro,** m. vulg. Hurenjäger, m.

**putе·sco, ca,** adj. vulg. hurenmäßig, hurerisch. [n.

**puti·ca, putilla, putita,** f. vulg. Hürchen,

**pu·to,** m. Schandknabe, m.

**puto·ro, ra,** adj. stinkig, stinkend.

**putpu·t,** m. Wiedehopf, m.

**putredina·l, putrefactivo, va,** adj. Fäulnis verursachend. [f.

**putrefacción,** f. Fäulnis, f. ‖ Verwesung,

**putrefa·cto, ta,** adj. verfault, in Fäulnis übergegangen ‖ vermodert. [liebend.

**putrelineo, nea,** adj. auf verfaulten Stoffen

**putrescе·nte,** adj. faulend.

**putride·z,** f. Fäulnis, f. ‖ Eigenschaft des Faulenden, f.

**pútrido, da,** adj. faul, faulig ‖ in Fäulnis übergegangen ‖ **calentura –a, fiebre –a,** f. Faulfieber, n. *(Path.)*

**putrilagino·so, sa,** adj. aus brandig entartetem Gewebe bestehend. [n.

**putrílago,** m. brandig entartetes Gewebe,

**putrívoro, ra,** adj. faulende Stoffe verzehrend.

**putue·la,** f. vulg. kleine Hure, f.

**puya,** f. Stachel an der Lanze des Pikadors, am Stecken des Viehtreibers, m.

**puya·zo,** m. Lanzenstich, den der Pikador dem Stier versetzt, m. *(Taur.)*

**puye·ro,** m. in Kuba: Witzling, m. ‖ der die Füße einwärts setzt.

**puzo·l, m., puzola·na,** f. Puzzolanerde, f.

# Q.

**q,** f. das spanische **q.**

**Q,** alte Formel für cantidad.

**Q.S.,** alte Formel für cantidad suficiente.

**qu,** f. der Buchstabe q nach seiner Aussprache *(Gr.)*

**que,** pron. welcher, welche, welches ‖ was ‖ etwas ‖ **~ . . ., ~ . . .,** einige . . ., andere . . ., diese . . ., jene . . . ‖ **el ~,** derjenige welcher, der welcher, wer ‖ **ella ~,** diejenige welche, die welche ‖ **lo ~,** dasjenige welches, das was ‖ **algo ~,** etwas.

**que,** conj. daß ‖ damit, auf daß ‖ weil ‖ denn ‖ als wenn, als ob ‖ zu ‖ oder ‖ **nada ~ comer,** nichts zu essen ‖ **tener ~ hacer,** zu thun haben ‖ **hay algo ~ ver,** es giebt etwas zu sehen ‖ **~ . . ., ~ . . .,** es mag . . . oder . . . ‖ **~ llueva, ~ no llueva,** es mag regnen oder nicht ‖ **~ sea,** auch nur ‖ **~ no sea,** es sei denn ‖ **~ yo sepa,** soviel ich weiß, meines Wissens ‖ **tarde ~ temprano ha de suceder,** früher oder später muß es eintreffen.

**que,** praep. als ‖ wie ‖ **más ~ yo,** mehr als ich ‖ **tanto ~ él,** soviel als er ‖ **antes muerto ~ mudado,** eher tot als anders ‖ **si yo fuera ~ U.,** wäre ich wie Sie, wäre ich an Ihrer Stelle.

**¿que?** adv. wie? wo? warum? wie beschaffen? ‖ **¿~ es de él?** wie steht es mit ihm? ‖ **¿~ como?** wie? wieso? **¿~ de?** wieviel? ‖ **¿~ tal?** wie ist es? wie steht's? was hältst du davon? ‖ **¿~ tal es su marido?** wer ist ihr Gatte?

**¿qué?** pron. welcher? welche? welches? was? ‖ **~ dirán,** m. das Gerede der Leute ‖ **sin ~ ni para ~,** ohne allen Grund, ohne die geringste Veranlassung.

**¡qué!** welch! was für ein! ‖ **¡~ bella vista!** welch schöner Anblick! ‖ **¡~ ruido en la calle!** was für ein Lärm auf der Straße! ‖ **¡~ de gloria!** welch ein Ruhm! ‖ **¡~ de dinero ha gastado!** wieviel Geld er ausgegeben hat! ‖ **¡~ ojos tan hermosos!** was für schöne Augen!

**Quebi·r,** f. in geographischen Namen: groß.

**quebra·ble,** adj. zerbrechlich.

**quebra·da,** f. Schlucht, Bergschlucht, f. ‖ Gießbach, Bergstrom, m. ‖ holperiges, unebenes, durchschnittenes Erdreich, n.

**quebradе·ro, ra,** adj. zerbrechlich.

**quebradе·ro,** m. Zerbrecher, m. ‖ **~ de cabeza,** kopfzerbrechende Arbeit, f. ‖ Sorge, Unruhe, f., Kummer, m., Kopfzerbrechen, n. ‖ Liebesgram, m.

**quebradi·llo,** m. hölzerner Schuhabsatz, m. ‖ Ferse, f. ‖ Schweifung des Schuhes, f. ‖ Schweben im Tanz, n.

**quebradi·zo, za,** adj. zerbrechlich ‖ schwächlich, kränklich, von schwächlicher Leibesbeschaffenheit oder Gesundheit ‖ heikig, schwierig, mißlich (Geschäft) ‖ unzuverlässig, schwach ‖ **hierro ~,** m. bolliges Eisen, n. ‖ **voz –a,** f. biegsame, in Trillern und Läufen geübte Stimme, f.

**quebra·do, da,** adj. holperig, uneben, durchschnitten (Erdreich, Gegend) ‖ bergig ‖ mit einem Bruch behaftet *(Path.)* ‖ bankerott, bankbrüchig, fallit, fam. verkracht, braun ‖ zerbrochen, entzwei ‖ **color ~,** m. blasse, ungesunde Gesichtsfarbe, f. ‖ **navío ~,** m. Schiff, das Spring hat, Schiff mit Kettenrücken, n. *(Mar.)* ‖ **plata –a,** f. Bruchsilber, n. ‖ zerbrochener Gegenstand, der noch im Werte bleibt und nützlich ist, m. ‖ Sache, die man statt einer andern giebt und eben soviel wert ist, f. ‖ **pie ~, verso ~,** m. Halbvers im Alexandriner, m. ‖ **andar de pie ~,** heruntergekommen sein (an Vermögen, Gesundheit, Ansehen) ‖ **escribir de –s,** zum Teil nach gezogenen Linien schreiben, zum Teil ohne solche.

**quebra·do,** m. Bruch, Zahlenbruch, m. *(Arithm.)* ‖ Bruch, Bruchschaden, m. *(Path.)* ‖ mit einem Bruch Behafteter, m. *(Path.)* ‖ Bankerottierer, Bankbrüchiger, m. ‖ Bruch, Spalt, Riß, m. ‖ **~ compuesto,** doppelter Bruch *(Arithm.)* ‖ **–s,** pl. Brandung, f. *(Mar.)*

**quebrador,** m. Übertreter eines Gesetzes ꝛc., m. ‖ Steigermeister, m. *(Bgb.)*

**quebradu·ra,** f. Riß, Bruch, Spalt, m. ‖ Bruch, Leibesschaden, m. *(Path.)*

**quebraja,** f. kleine Ritze, Spalte, Schrunde, f., Riß, Sprung, m.

**quebraja·ble,** adj. spaltbar. [n.

**quebrajamie·nto,** m. Spalten, Zerklüften,

**quebraja·r,** v. a. spalten.

**quebrajo·so, sa,** adj. rissig, zerspaltet.

**quebranta·ble,** adj. zerbrechlich.

**quebrantacostillas,** m. Rumpelkutsche, f., Rumpelkasten, m.

**quebranta·do, da,** adj. kraftlos, entkräftet, gebrochen ‖ ermüdet, ermattet ‖ mutlos ‖ **salud –a,** f. zerrüttete Gesundheit, f.

**quebrantador,** m. Übertreter (eines Gesetzes, Eides, einer Lehnspflicht), m. ‖ Ausschläger, m. *(Bgb.)* ‖ **~ de fe,** Treuloser, m. ‖ **~ de piedra,** Steinhauer, m. [letzung, f.

**quebrantadu·ra,** f. Riß, Bruch, m., Ver-

**quebrantahue·sos,** m. Beinbrecher, Fischadler, m. ‖ überlästiger, zudringlicher, langweiliger Mensch, m. ‖ ein Kinderspiel zu vier.

**quebrantamie·nto,** m. Brechen, Zerbrechen, n. ‖ Ausbrechen aus einem Gefängnis ‖ Übertretung eines Gesetzes, f. ‖ **Eidbruch,** m. ‖ Entheiligung eines Festtages, f. ‖ Ermattung, Entkräftung, Kraftlosigkeit, f., Brechen der Kräfte ‖ Vernichtung, Aufhebung, Ungültigmachung, f. ‖ Umstoßung eines Testamentes, f. [häher, m. ‖ Nußknacker, m.

**quebrantanue·ces,** m. Nußbeißer, Nußquebrantaolas, m. schwimmender Wellenbrecher, m., Hulk, der, im Hafen liegend, vor dem Andrang der Fluten schirmen soll *(Mar.)*

**quebrantapie·dras,** m. Steinbrech, m. *(Pfl.)*

**quebrantapiño·nes,** m. Nußknacker, m.

**quebranta·r,** v. a. brechen, entzweibrechen, zerbrechen ‖ zerklopfen, zermalmen, zersprengen, zerquetschen, zerstampfen ‖ zerschellen, zerschmettern ‖ zerritten aufbrechen, durchbrechen, ausbrechen ‖ aufreiben ‖ entkräften, schwächen ‖ ermüden, abmatten ‖ belästigen, plagen, Verdruß verursachen ‖ be-

sänftigen || rühren, erweichen, zum Mitleid bewegen || überreden, durch List, durch anhaltendes Bitten bereden || lauwarm machen, abschlagen (Wasser) || mäßigen (Hitze, Kälte, eine Krankheit 2c.) || entweihen, entheiligen (Tempel, Freistätte) || brechen, verletzen (Vertrag, Wort, Eid, Waffenstillstand) || übertreten (Gesetz) || pochen (Erz in der Pochmühle) *(Bgb.)* || umstoßen, ungültig erklären (Testament) *(Jur.)* || **~ la cabeza,** jemands Stolz demütigen, jemand unterwerfen, unterjochen, ducken || **~ el sueño de alguno,** jemands Schlaf unterbrechen || **–se,** zerfallen, scheitern, auseinander gehen (Freundschaft 2c.) || zerschellen, scheitern (Schiff) *(Mar.)* || hinfällig werden.

**quebrantaterro·nes,** m. Erdarbeiter, m.

**quebran·to,** m. Brechen, Zerbrechen, n. || Zerklopfen, Zermalmen, n. || Zerrüttung, f. || Schwäche, Entkräftung, Mattigkeit, f. || Betrübnis, Niedergeschlagenheit, f. || Mitleiden, Erbarmen, n. | elender, bejammernswürdiger Mensch, m., Gegenstand des Mitleids || großer Schaden, Verlust, m. || **~ de navío,** Kielbruch, Katzenrücken eines Schiffes, m. *(Mar.)* || **~ de salud,** Kränklichkeit, f.

**quebra·r,** v. a. brechen, zerbrechen || abbrechen (Freundschaft) || brechen (Lichtstrahl) || durchbrechen (Gefängnis) || unterbrechen, stören (Schlaf) || übertreten, verletzen (Gesetz, Gebot, Pflicht) || krümmen, biegen (Leib, Gerte) || mäßigen, mildern || entstellen, blaß machen || verdunkeln || übersteigen, überwinden, überwältigen, besiegen || **~,** v. n. brechen, entzweibrechen, zerbrechen || zerreißen || springen, zerspringen || Bankerott machen, fam. verkrachen || einen Kielbruch bekommen, einen Katzenrücken aufstechen *(Mar.)* || **~ con uno,** fig. mit jemand brechen || **~ la cabeza,** den Kopf warm machen (durch langweilige, anhaltende und geisttötende Gespräche) || **~ la condición, ~ el natural,** die Strenge der angeborenen Gemütsart mildern || **~ el corazón,** das Herz brechen || **~ el hilo,** den Faden abbrechen, die Fortsetzung einer Sache unterbrechen || **~ un monte,** einen Wald ausroden || **~ los ojos á alguno con dinero,** jemand bestechen || **~ las palabras,** die Worte ersticken || **~ por alguno,** nicht zu stande kommen (weil man im Stich gelassen wird) || **~ de salud,** anfangen zu kränkeln || **está el agua que quiebra los dientes,** das Wasser ist eiskalt || **–se,** zerbrechen, in Stücke gehen, entzweigehen || sich brechen *(Opt., Phys.)* || einen Bruch bekommen *(Path.)* || **–se la cabeza,** sich den Kopf zerbrechen durch anstrengendes Denken.

**quebra·zas,** fpl. Scharte in der Degenklinge, f.

**quecosico·si,** m. joc. Rätsel, n.

**que·che, quechemarín,** m. Kitse, f., holländisches Fahrzeug *(Mar.)*

**quecho·ve,** m. ein Rutfisch.

**quechúa,** adj., **lengua ~,** f. Sprache der Peruaner zur Zeit der Eroberung, f.

**quechué,** m. immergrüner Mastbeerbaum in Andalusien, m.

**que·da,** f. Feierabend, m. || Abendglocke, f., Abendgeläute, n. || Zapfenstreich, m. *(Mil.)* || **tañer á ~,** die Abendglocke läuten || den Zapfenstreich schlagen *(Mar.)*

**queda·da,** f. Verbleiben, Verweilen an einem Orte, n. || Windstille, f. *(Mar.)*

**queda·r,** v. a. lassen, allein lassen, zurück lassen, dalassen || **~,** v. n. bleiben, verbleiben, sich aufhalten || bleiben, übrigbleiben || übrigbleiben, zurückbleiben, bestehen, fortdauern || noch zu thun sein, zu thun übrig bleiben || verbleiben, zugeschlagen werden (bei einer Versteigerung) || sich irgendwo befinden || sein, sich in einem gewissen Zustand befinden || werden, geworden sein || **~ alguna cosa,** auf etwas warten || **~ con alguno,** auf jemand warten || **~ con alguna cosa,** etwas haben, behalten || **~ en alguna cosa,** übereinkommen, einig werden über etwas || etwas verabreden, beschließen || **~ bien ó mal,** sich gut oder schlecht betragen (bei einem Ereignis 2c.) || wohl oder übel fahren (bei einem Geschäfte 2c.) || **~ de non,** allein übrig bleiben, wenn man vorher zu zweien war || **~ en limpio,** als reiner Überschuß, nach Abzug aller Kosten übrig bleiben || **~ más,** übrig bleiben || **~ muerto,** tot, auf dem Platze bleiben || **~ por alguno,** für jemand gutstehen, sich für jemand verbürgen || **~ por alguna cosa,** für etwas gehalten werden || **~ de entendido,** sich von selbst verstehen || **no ~ á deber nada,** nichts schuldig bleiben || fig. Gleiches mit Gleichem vergelten || **–se,** bleiben || zurückbleiben, dableiben, stehenbleiben || steckenbleiben (in der Rede) || in einer gewissen Gemütsstimmung sich befinden, zu Mute sein || etwas verlieren, einbüßen, um etwas kommen, das man besaß || **–se con alguna cosa,** etwas behalten || etwas merken, im Gedächtnis behalten || **–se en blanco, –se in albis, –se á la luna de Valencia,** in seinen Erwartungen getäuscht werden || **–se en el sitio,** sterben || **–se helado,** vor Verwunderung starr, außer sich sein || **–se sin pulsos,** ganz aus der Fassung kommen über etwas, das man sieht oder hört || **¡quédese aquí!** lassen wir's gut sein! lassen wir's dabei bewenden! sprechen wir nicht weiter davon! [mingo, f.

**quede·c,** m. Giftpflanze auf Sankt Do-

**quedi·to, ta,** adj. sanft, leise, nach und nach || **de ~,** ganz sacht, ganz leise, ganz still, **¡quedi·to!** sachte! still! [ganz ruhig.

**que·do, da,** adj. ruhig, still || **á ~, de ~,** nach und nach || **~ que ~,** hartnäckig, widerspenstig. [laut *(Mus.)* || **¡de ~!** sachte!

**que·do,** adv. leise, sacht || schwach, weniger

**quedusu·ro,** m. eine Schlange.

**quefalconoma·ncia,** f. Wahrsagerei aus einem abgekochten Eselskopf, f.

**quefequi·to,** m. ein Mineral.

**quehace·r,** m. Geschäft, n., Verrichtung, f.

**que·ila,** f. Lippfisch, m.

**queila·lgia,** f. Lippenschmerz, m. *(Path.)*

**queilan·tas,** fpl. Lippenblumen, fpl.

**queili·no,** m. Lippfisch, m. [fisch, m.

**queilodáctilo,** m. neuseeländischer Lipp-

**queilodíptero,** m. Lippfisch mit zwei Rückenflossen, m. [*(Path.)*

**queilófimo,** m. harte Lippengeschwulst, f.

**queilorra·gia,** f. Lippenblutfluß, m. *(Path.)*

**queimáfilo,** m. nordamerikanisches Wintergrün, n. [fpl.

**queiránteas,** fpl. lackartige Pflanzen,

**queiran·to,** m. Goldlack, Lack, m. *(Pfl.)*

**queirantófilo, la,** adj. lackblätterig *(Bot.)*

**queira·psia,** f. Jucken, n. *(Path.)*

**que·iria,** f. Goldlack, m. *(Pfl.)*

**queiri·smo,** m. sanfte Handberührung, f. *(Chir., Med.)* [auf Madagaskar.

**queiromís,** m. Fingertier, n., Eichhörnchen

**queiróptero, ra,** adj. flatterflügig.

**queirópteros,** mpl. Handflatterer, mpl., Flattertiere.

**queiroto·nia,** f. Handauflegen, n.

**que·ja,** f. Klage, Beschwerde, f. || Groll über ein erlittenes Unrecht, m. || Krankheit, f., körperliches Leiden, Siechtum, Gebreste, n. || gerichtliche Klage *(Jur.)* || **dar ~,** verklagen *(Jur.)* || **tener de ~ alguno,** unzufrieden sein mit jemandem.

**quejarse,** sich beklagen, sich beschweren || wehklagen, jammern || **–se á alguno,** sich bei jemandem beklagen || **–se, –se á la justicia,** seine Klage bei Gericht vorbringen, seine Klage einreichen *(Jur.)* || **–se de vicio,** sich mit Unrecht, ohne Grund beklagen.

**quejico·so, sa,** adj. wehleidig.

**quejidi·co, quejidi·llo, quejidi·to,** m. leises Jammern, n.

**quejí·do,** m. Jammern, Wimmern, Stöhnen, Wehklagen, n. || klägliche Stimme, f.

**quejiga·l,** m. Eichwald, m. [eiche, f.

**quejí·go,** m. Steineiche, Vergeiche, Winter-

**quejí·lla,** f. geringe Klage, f.

**quejo·so, sa,** adj. klagend || klageführend || unzufrieden, mißvergnügt. [ter, m.

**quejo·so,** m. Unzufriedener, Mißvergnüg-

**quejumbrarse,** weibisch ächzen, stöhnen, jammern. [Grund, n.

**quejumbre,** f. ewiges Klagen, meist ohne

**quejumbrón,** m. fam. Heulmeier, Wehmeier, m.

**quejumbrosida·d,** f. Zimperlichkeit, f.

**quejumbro·so, sa,** zimperlich, kläglich || poet. traurig, schwermütig.

**quele·la,** f. senegambische Weide, f. *(Pfl.)*

**quelícera,** f. Zangenhorn, n., Freßzange, f., Schere der Spinnen, Skorpione 2c.

**queli·do,** m. gefranste Rüsselschildkröte, f.

**quelido·nes,** mpl. schwalbenartige Vögel, mpl.

**quelido·nia,** f. Mehlschwalbe, f. || Schöllkraut, n. | Schwalbenstein, Chelidonit, m. || Krötenstein, m.

**queli·dra,** f. eine Wasserschlange.

**quelífero, ra,** adj. scherentragend.

**queliferos,** mpl. Skorpionsspinnen, fpl.

**queliforme,** adj. zangenförmig, zangenartig. [Rüsten von Koromandel, n. *(Mar.)*

**queli·ngue,** m. plattes Fahrzeug an den

**quelino·ta,** f. Schwalbenstein, m.

**quelipa·lpo, pa,** adj. mit Zangenhörnern.

**quelmón,** m. Vorstenzahnfisch, m.

**quelodi·na,** f. eine Schildkrötenart.

**quelodo·nte,** adj. mit zangenförmigen Zähnen. [(Spinnenfamilie).

**quelodo·ntes,** mpl. Chelodonten, fpl.

**quelo·na,** f. Schildblume, f.

**quelone·a,** f. Meerschildkröte, f.

**quelóneo, nea, queloniá·no, na,** adj. schildkrötenartig. [krötenfamilie.

**quelóneos, queloniá·nos,** mpl. Schild-

**quelonita,** f. Schildkrötenstein, versteinerter Haifischzahn, m. || **–s,** pl. Süßwasserschildkröten, fpl. [lebend.

**quelonófago, ga,** adj. von Schildkröten

**quelonografía,** f. Schildkrötenbeschreibung, f. [m.

**quelonógrafo,** m. Schildkrötenbeschreiber,

**quelópodo, da,** adj. mit hakenförmigen Krallen an den Füßen.

**quelópodos,** mpl. Krallenfüßler, mpl.

**quelóstomo,** m. Scharenbiene, f.

**que·ma,** f. Verbrennen, n., Verbrennung, f. || Brand, m., Feuersbrunst, f. | Brandwunde, f. || Brandlegung, Brandstiftung, f. *(Jur.)* || **~ de monte,** Waldbrand || **huir de la ~,** das Feuer scheuen, einer Gefahr aus dem Wege gehen, um nicht mit hineinverwickelt zu werden || **á ~ ropa,** ganz aus der Nähe abgefeuert, auf den Pelz, ohne Schonung.

**quemabo·cas,** f. eine Art Auster.

**quemaca·bos,** m. Lichtknecht, m.

**quemade·ro,** m. Brandstätte der zum Feuertode Verurteilten, f.

**quema·do, da del sol,** adj. sonnenverbrannt, von der Sonne gebräunt.

**quemado·r,** m. Mordbrenner, Brandstifter, Brandleger, m.

**quemadu·ra,** f. Brandschaden, m. || Brandwunde, Brandnarbe, f., Brandmal, n. || Brandfleck, m.

**quemajo·so, sa,** adj. brenzlig schmeckend.

**quema·r,** v. a. brennen, verbrennen || ätzen || versengen, ausdorren (Sonne und Frost die Pflanzen) || rösten (Erze) *(Bgb.)* || zu Spottpreisen, Schleuderpreisen verkaufen || vernichten, vergeuden, durchbringen || quälen, placken || **~,** v. n. brennen, sengen (wie die Sonne) || brennendheiß sein || vor Liebe, vor Ungeduld brennen || brennen, ganz nahe bei etwas sein (im Kinderspiel) || **á medio ~,** halbverbrannt, angebrannt || **tomar algo por donde quema,** etwas in der schlimmsten Bedeutung nehmen, auf die schlimmste Art auslegen || **–se,** sich brennen, sich verbrennen || durchs Feuer verzehrt werden || fig. brennen, in Brand geraten, entbrennen (von einer Leidenschaft) || fig. ungeduldig, verdrießlich werden, weil etwas nicht nach Wunsch geht || nahe daran sein, etwas zu finden oder zu treffen (im Kinderspiel) || **–se las cejas,** eifrig bei Licht studieren || **~ la sangre,** bis aufs Blut quälen || **–se la sangre,** sich grämen, sich abhärmen || **quién se quemare que sople,** wen's juckt, der kratze sich.

**quemazón,** f. Brennen, n., Brand, m. || Brandschaden, m. || Glut, Überhitze, übermäßige Hitze, f. || Jucken, Hautjucken, n. *(Path.)* || Stichelrede, f., Stichelwort, n., beißendes Wort || Verdruß über ein Stichelwort, m.

**quemo·sis,** f. Entzündung der Bindehaut des Auges mit Anschwellung und Rötung, f. *(Path.)* [in Peru, f.

**que·na,** f. Flöte, Schalmei der Indianer

**quenalópex,** m. ägyptische Fuchsente, f.

**que·nia,** f. Fühlkäfer, m.

**que·no,** m. Baumgans, f.

**quenocolí·mbos,** mpl. Alken, fpl., Gänsetaucher, Papageitaucher, mpl.

**quenole·a,** f. Chenolea, f. *(Pfl.)* [fpl.

**quenopódeas,** fpl. gänsefußartige Pflanzen,

**quenopo·dio, quenopo·dion, quenópodo,** m. Allgut, n., ausdauernder Gänsefuß, m. *(Pfl.)* [tern dem Osiris geweiht).

**quenosí·ris,** m. Epheu, m. (bei den Ägyp-

**quenótrico, ca,** adj. mit behaartem Stiel an der Blumenkrone *(Bot.)* [*(Path.)*

**queratí·tis,** f. Entzündung der Hornhaut, f.

**querató·mo,** m. Starmesser, n. *(Chir.)*

**quercere·la,** f. Turmfalke, Rötelgeier, m.

**quercícolo, la,** adj. auf Eichen lebend, wachsend. [Eichenrinde *(Chem.)*

**quercí·na,** f. Quercin, n., Bitterstoff der

**quercíneas,** fpl. eichenartige Bäume, mpl.

**quercíneo, nea,** adj. eichenartig.

**quercitrí·no,** m., **quercitrí·na,** f. Quercitrin, n., Farbestoff der Färbereiche *(Chem.)*

**quercitrón,** m. Färbereiche, f.

**querella,** f. Klage, f., Anklage, f. || Klage

vor Gericht || Zänkerei, f. || Antrag auf Nichtigkeitserklärung eines väterlichen Testaments, m.

**querellador, ora,** adj. zänkisch. *(Jur.)*

**querellador, querellante,** m. Kläger, m. *(Jur.)*

**querellarse,** sich zanken || sich beklagen || Klage führen, klagbar werden *(Jur.)*

**querelloso, sa,** adj. zänkisch || klagbar vor Gericht.

**querelloso,** m. Kläger, m. *(Jur.)*

**querencia,** f. gewöhnlicher Weideplatz des Viehes, m. || Wuhle, Sauwuhle, f. *(J.)* || Stand des Wildes, m. *(J.)* || Lieblingsaufenthalt, Lieblingsplatz, m. || Heimat, f. || Zurückkehren der Tiere an einen Lieblingsplatz oder nach Hause, n.

**querencial,** adj. Lieblings-.

**querencioso, sa,** adj. gesucht, bevorzugt, vorzugsweise zum Aufenthalt gewählt (eine Gegend von Tieren).

**querendona,** f. fam. Geliebte, f.

**querer,** v. a. & v. n. wünschen, verlangen || wollen || lieben || erfordern, nötig haben || belieben || behaupten || veranlassen, Ursache sein || halten, mithalten, wenn geboten wird (im Spiel) || nahe daran sein || **~ bien á alguno,** jemandem wohl wollen, jemandem gut sein || **~ mal á alguno,** jemandem übel wollen, jemandem abgeneigt sein || **~ más, ~ mejor,** lieber wollen || **á todo ~,** schlechterdings, jedenfalls, durchaus || **hacerse ~,** Liebe einflößen || **sin ~,** ohne es zu wollen, unabsichtlich, unvorsätzlich || **como U. quisiere,** wie Sie belieben! || **quiere decir,** das heißt, es bedeutet || **quiere llover,** es ist nahe daran, zu regnen, es will regnen || **quiera ó no quiera, que quiera, que no quiera,** er mag wollen oder nicht || **sea como quiera,** dem sei nun, wie ihm wolle || **¿qué me quiere?** was will er von mir? || **¿qué más quiere?** was verlangen Sie mehr? was können Sie mehr verlangen? || **qué quiere decir esto?** was wollen Sie damit sagen? was soll das heißen?

**querer,** m. Wollen, n., Wille, m. || Wünschen, Belieben, n. || Lieben, n., Zuneigung, f.

**queresa,** f. Eier der Bienenkönigin, npl.

**querida,** f. Geliebte, f.

**queridillo, m.** kleiner Liebling, m.

**queridita,** f. Liebchen, Schätzchen, n.

**querido, da,** adj. lieb, wert, geliebt.

**querido,** m. Geliebter, m. || Liebling, m. || **¡~!** mein Lieber! mein Freund!

**querihuela,** f. Heidekraut, n.

**querilva,** f. ein chinesischer Vogel.

**querlito,** m. Waldpieper, m. *(V.)*

**quermes,** m. Kermesschildlaus, f. || Kermesfarbe, f. || **~ mineral,** Mineralkermes, m., rotbraunes Schwefelantimon, n.

**quermetizado, da,** adj. kermeshaltig.

**querocha,** f. Bienenbrut, f., Eier der Bienenkönigin, npl.

**querocha,** v. n. Eier legen (Bienen).

**querodente,** m. brasilianisches Meerschweinchen, n. [pflanzen, fpl.

**querofíleas,** fpl. kerbelartige Dolden-

**querofíleo, lea,** adj. kerbelartig *(Bot.)*

**querófilo,** m. Kerbel, m. *(Pfl.)*

**querogrillo,** m. Igel, m.

**queropótamo,** m. Chäropotamus, m., fossiles Säugetier.

**Queronea,** f. Chäronea, n.

**queropitheca,** m. Hundsaffe, Pavian, m.

**quersea,** f. Viper, f. [f.

**quersidro,** m. javanische Warzenschlange,

**quersito, ta, quersoo, sea,** adj. in der Erde lebend (Schlangen).

**quersitos,** mpl. Erdschlangen, fpl.

**quersodolopes,** mpl. Erdschlangen, fpl.

**quersofolidófido, da,** adj. schuppig, beschuppt. [mpl.

**quersofolidófidos,** mpl. Schuppenträger,

**quersohidroquelóneos,** mpl. Süßwasserschildkröten, fpl.

**Quersoneso,** m. der Chersones || **~ áureo,** die Halbinsel Malaka || **~ cimbrico,** Jütland, n. || **~ táurico,** die Krim || **~ trácico,** die Halbinsel Gallipoli.

**querub, querube,** m. poet. Cherub, m.

**querúbico, querubínico, ca,** adj. cherubisch, cherubinisch, himmlisch, Cherubim-, Cherub-.

**querubín,** m. Cherub, m. || **los querubines,** pl. die Cherubim, pl., erste Ordnung der höheren Engel.

**querulíneas,** fpl. Fliegenschnäpper, mpl.

**querusco, ca,** adj. cheruskisch.

**querúscos,** mpl. die Cherusker.

**querva,** f. Springkraut, n.

**quesadílla,** f. Käsekuchen, m.

**queseador,** m. Käser, Käsemacher, m.

**quesear,** v. a. käsen, Käse machen.

**quesera,** f. Käserin, f. || Käsekrämerin, f. || Käsekammer, f. || Käsetisch, m. [machen, f.

**quesería,** f. Käserei, f. || Zeit zum Käse-

**quesero,** m. Käser, m. || Käsekrämer, Käsehändler, m.

**quesillo, quesito,** m. kleiner Käse, m.

**queso,** m. Käse, m. || Rad am Bandstuhl, n. || **~ de barro,** mexikanisches Gummi, n. || **~ de bola,** Kugelkäse || **~ de cerdo,** Fleischkäse || **~ desnatado,** Brühkäse || **~ Gruyere,** Schweizerkäse || **~ mole, ~ patagrás,** Rahmkäse || **~ de hierba,** Kräuterkäse || **medio ~,** Bügelklotz der Schneider, m. || **dos de ~,** wertlos, unnütz.

**questa,** f. Absuchen, n. *(J.)* || **hacer la ~ de un campo,** ein Feld absuchen *(J.)* [n.

**questa, questación,** f. Almosensammeln,

**questero,** m. Almosensammler, m. || Kassenwart, Schatzmeister, m.

**quetmia,** f. Eibisch, m. *(Pfl.)*

**queto,** m. Borste, f., gegliederter Teil der Fühlhörner einiger Zweiflügler.

**quetocarpo,** m. Chätokarpus, m., Baum in Guyana. [Kopfe.

**quetocéfalo, la,** adj. mit steifhaarigem

**quetóceros,** mpl. Borstenhörnler, mpl.

**quetodon,** m. Borstenzahnfisch, Klippfisch, m. || **~ rostrado,** Langschnabel, Spritzfisch, m. || **~ escamoso,** Fährdrich, Tafelfisch.

**quetodonte,** adj. borstenzahnig *(F.)*

**quetópodo, da,** adj. haarfüßig.

**quetópodos,** mpl. haarfüßige Ringelwürmer, mpl. [würmer.

**quetóptero,** m. eine Gattung Ringel-

**quetú,** m. chilenischer Albatroß, m. *(V.)*

**quetzale,** m. Quetzel, m. (indischer Vogel).

**quevedos,** mpl. Kneifer, Nasenquetscher, Stecher, m. (Augenglas).

**queyaje,** m. ein ägyptischer Fisch.

**¡quia!** fam. was Sie mir da weismachen wollen! [Venezuela, f.

**quiajequenote,** m. Ameisenschlange in

**quiantototte,** m. ein mexikanischer Vogel.

**quiasmo,** m. Verbindung zweier Gegenstände zu einem Kreuze, f. || das Zeichen eines griechischen Chi (χ) || Chiasmus, m., Umstellung, f., Kreuzung verwandter Begriffe *(Rh.)* || Faserdurchkreuzung der Sehnerven, f. *(An.)*

**quiastolita,** f. Hohlspat, Chiastolith, m.

**quibey,** m. Giftveilchen auf Portorico, n.

**quibirtka,** f. Kibitke, f., leichter russischer Wagen.

**quibú,** m. weißer Gummibaum auf den Antillen, m. || Harz desselben, n.

**quicial,** m., **quicialera,** f. Thürpfosten, Fensterpfosten, worin die Angel befestigt ist, m.

**quicio,** m. Angel, Haspe, Thürangel, Fensterangel, f. || fig. Angelpunkt, m. || **sacar una cosa de ~,** etwas aus seiner natürlichen Lage, aus seinem gewöhnlichen Gange bringen || **fuera de ~,** außer sich, fam. aus dem Häuschen.

**quichúa,** f. Landessprache der Eingeborenen in Guatemala und Peru, f.

**quid,** m. Wesen einer Sache, n. || **el ~ de la dificultad,** die Hauptschwierigkeit.

**quidam, quidán,** m. ein gewisser, jemand.

**quididad,** f. Wesenheit, f.

**quiditativo, va,** adj. zur Wesenheit einer Sache gehörig.

**quid proquo,** m. Verwechselung, f., Mißgriff, m., Versehen, n. || Unterschieben einer Sache für eine andere, n. (besonders in Apotheken).

**quiebra,** f. Riß, Spalt, m. || Ritze, Spalte, f. || Kluft, Bergschlucht, f. || Schaden, Verlust, m., Einbuße, f. || Bankerott, Bankbruch, m., fam. Krach, m., Verbrechung, f. || **presentarse en ~,** sich bankerott erklären.

**quiebro,** m. Triller, m. *(Mus.)* || Kadenz, f., Schlußlauf, Tonfall, m. *(Mus.)* || Biegung, Krümmung des Körpers, f., Schlottern, n. || Störung, Unterbrechung, f. || Übertretung, Verletzung, f. || Mangel, m., Gebrechen, n.

**quien, quién,** pron. welcher, welche, welches || wer, was || einer, der || **~, ~,** der eine, der andere || **~ se desbandó, ~ rindió las armas, ~ murió lidiando,** der eine nahm Reißaus, der andere streckte die Waffen, der dritte starb kämpfend || **¿~ viene allá?** halt! werda? *(Mil.)* || **¿~ es? sí es,** werda? gut Freund! *(Mil.)*

**quienesquiera,** pron. plur. irgendwelche.

**quienquier,** pron. irgend einer.

**quienquiera,** pron. irgend eine.

**quier,** adv. es sei nun.

**quiermesír,** m., **quiermesíra,** f. Seidenzeug aus Aleppo, n.

**quiescencia,** f. Quieszieren der hebräischen Buchstaben, n. *(Gr.)* [(Buchstaben) *(Gr.)*

**quiescente,** adj. quieszierend, stumm

**quieselgurh,** m. Kieselguhr, m. *(Min.)*

**quieselspath,** m. Kieselspat, m. *(Min.)*

**quietable,** adj. beruhigbar.

**quietación,** f. Beruhigung, Stillung, f.

**quietador, ora,** adj. beruhigend, besänftigend.

**quietador,** m. Sänftiger, m.

**quietarse,** sich beruhigen.

**quiete,** f. Ruhe, f. || Abendglocke, Ruhestunde, Feierstunde in Klöstern, f.

**quietecirto, ta,** adj. ganz ruhig.

**quietismo,** m. Quietismus, Molinismus, m., Gefühlsertötung, f. [Ruhe.

**quietista,** m. Quietist, m., Freund der

**quieto, ta,** adj. ruhig, friedlich || beruhigt, befriedigt || unbeweglich, ohne Bewegung, in Ruhe || sittsam, geregelt.

**quietud,** f. Ruhe, f., Friede, m. || Beruhigung, f. || **¡~!** Friede! still!

**quifonia:mo,** m. Federn, n., Art der Lynchjustiz.

**quijaberas,** fpl. Mädchen mit dem goldnen Kamm, npl., Paraguayanerinnen der mittleren Volksklasse.

**quijada,** f. Kiefer, Kinnbacken, m., Kinnlade, f. || Backen, Maul, Kluppe, f. (am Schraubstock) || Falz, m., Rolle, f. (eines Blockes) || **~ de abajo, ~ inferior,** Unterkiefer || **~ posterior,** Ganasche, f., Hinterkinnbacken des Pferdes || **~ encima, ~ superior,** Oberkiefer || **–s,** pl. Kanten an beiden Seiten einer Blockes, beim Eingang des Scheibengats, fpl. *(Mar.)* [m.

**quijal, quijar,** m. Backenzahn, m. || Kiefer,

**quijarudo, da,** adj. mit starken Kinnbacken versehen.

**quijera,** f. eiserner Beschlag am Armbrustschaft, m. || Riemen am Pferdegebisse, m., Strippen- der Backenstücke, fpl., Träger des Gebisses, mpl. || **–s,** pl. Einsasse, Kammsasse, Fasse, Kerbe, Schere, Verkammung, f. *(Zimm.)*

**quijero,** m. in Murcia: Böschung eines Wassergrabens, f.

**quijo,** m. Erzstufe, Metallmutter, Miner, f. *(Bgb.)* || **~ del diamante,** Diamantmutter.

**quijones,** mpl. Klettenkerbel, Hühnerfuß, m. *(Pfl.)*

**quijote,** m. der Held im humoristischen Roman des Cervantes || abenteuernder Ritter, m. || Kämpfer für Dinge, die ihn nichts angehen, m. || lächerlich ernsthafter Mensch, m. || Beinharnisch, m., Beinschiene, f.

**quijoteria, quijotada,** f. lächerliche Unternehmung, verrückte Handlung, f. || Abenteuerlichkeit, f. || übertrieben ritterliches Gefühl, n.

**quijotesco, ca,** adj. abenteuerlich, ungereimt, lächerlich.

**quijotismo,** m. abenteuerliches, tollkühnes Betragen, verrücktes Gebahren, n.

**quijotista,** m. Cervantes, der Verfasser des humoristischen Romans Don Quijote de la Mancha || abenteuerlich gesinnter Mensch, m.

**quilandina,** f. Schusterbaum, Schusterstrauch, m.

**quilatable,** adj. probierbar (Gold, Silber).

**quilatación,** f. Goldprobe, Silberprobe, f.

**quilatador,** m. Wardein, Münzwardein,

**quilatar,** v. a. Gold, Silber probieren. [m.

**quilatativo, va,** adj. zum Probieren dienlich.

**quilate,** m. Grad der Vollkommenheit und Feinheit des Goldes, der Perlen und Edelsteine, m. || Karat, n. = $^1/_{24}$ Unze Goldes = $^1/_{140}$ Unze bei Edelsteinen || fig. Gehalt, Wert einer Person oder Sache, m.

**quilatera,** f. Karatwage, f. || Perlenwage.

**quiliánto, ta,** adj. tausendblumig *(Bot.)*

**quiliasmo,** m. Glaube an das tausendjährige Reich, m.

**quiliasta,** m. Anhänger des Glaubens an das tausendjährige Reich, m.

**quilifero, ra,** adj. den Magensaft aufnehmend und fortführend, Milchsaft- || **vasos –s,** mpl. Milchsaftgefäße, npl. [bar.

**quilificable,** adj. in Milchsaft verwandel-

**quilificación,** f. Milchsaftbereitung, f., Umwandlung des Speisebreies in Milchsaft.

**quilificador, ora, quilificativo, va,** adj. milchsaftbereitend.

**quilificar,** v. a. in Milchsaft verwandeln || **–se,** sich in Milchsaft verwandeln.

**quilificación,** f. Milchsaftbereitung, f.

**quiliforme,** adj. milchsaftartig, milchsaftähnlich.

**quiliógono,** m. Tausendeck, n.

**quiliótrico,** m. Tausendhaar, n. *(Pfl.)*

**quilívoro, ra,** adj. von Milchsaft lebend, den Milchsaft aufzehrend.
**quilma,** f. großer Sack, m.
**quilo,** m. Milchsaft, Speisesaft, Magensaft, m. ‖ **sudar uno el ~,** sich das Herz aus dem Leibe schwitzen, mit Mühe arbeiten.
**quilognatos,** mpl. zweikieferige Asseln mit lippenähnlicher Zunge, fpl.
**quilología,** f. Lehre vom Milchsaft, f.
**quilomo,** m. Maul des Säugetieres, n.
**quiloplástica,** f. Cheiloplastik, f., Anfertigung künstlicher Lippen.
**quilópodo, da,** adj. tausendfüßig.
**quilópodos,** mpl. Lippenfüßler, mpl. (Asseln).
**quilopoyesis, quilosis,** f. Milchsaftbereitung, f.
**quilopoyético, ca,** adj. zur Milchsaftbereitung gehörig.
**quiloso, sa,** adj. milchsaftartig.
**quilquincho,** m. behaarte amerikanische Schildkröte, f.
**quilla,** f. Kiel, Schiffskiel, m. *(Mar.)* ‖ **~ concava,** Hohlkiel ‖ **~ exterior,** Außenkiel ‖ **~ interior,** Innenkiel ‖ **~ lateral,** Seitenkiel, Kimmkiel, Schlingerkiel ‖ **~ llena,** Wulstkiel ‖ **~ mediana, ~ central,** Mittelkiel ‖ **~ de puente,** Brückenjochträger, m. *(Arch.)* ‖ **~ tubular,** Kastenkiel ‖ **arco de la ~,** m. Kielbruch, m. *(Mar.)* ‖ **dar de ~, estar de ~,** auf der Seite liegen *(Mar.)* ‖ **pasar á un marinero debajo de la ~,** einen Matrosen zur Strafe kielholen ‖ **el navío cae de ~,** das Schiff wird gekielholt.
**quillaje,** m. in französischen Häfen ehemals, Kielrecht, n., Kielzoll, m.
**quillotrado, da,** adj. joc. verliebt.
**quillotro, tra,** adj. joc. jener andere, jene andere.
**quimáquimo,** m. ein Vogel. [andere.
**quimas,** fpl. Baumäste, Baumzweige, mpl.
**quimba,** f. Quimba, f. *(Pfl.)*
**quimbambulas,** fpl. rauhe, unebene Gegenden, fpl.
**quimbombó,** m. Bisamkraut, n.
**quimera,** f. Chimäre, Grille, f., Trugbild, Hirngespinst, n. ‖ Zank, Streit, m.
**Quimera,** f. Chimära, f., feuerspeiendes Ungetüm mit Löwenkopf, Ziegenleib und Schlangenschweif.
**quimérico, ca,** adj. chimärisch, grillenhaft, phantastisch, eingebildet, eitel, hirngespinstartig ‖ utopisch, illusorisch ‖ schwer zu verwirklichen ‖ wunderlich.
**quimerino, na,** adj. poet. chimärisch.
**quimerista,** adj. grillenhaft, phantastisch.
**quimerista,** m. Grillenfänger, Träumer, m. ‖ Prahler, Aufschneider, m.
**quimerizable,** adj. worüber man sich Hirngespinste machen kann.
**quimerización,** f. Grillenfängerei, f.
**quimerizador,** m. Grillenfänger, m.
**quimerizar,** v. a. sich Grillen machen, Träumereien nachhängen ‖ poet. phantastische Dinge ausdenken.
**quimica, quimia,** f. Chemie, Scheidekunst, Stofflehre, f. ‖ **~ animal y vegetal, ~ organica,** organische Chemie ‖ **~ industrial,** gewerbliche Chemie ‖ **~ meteórica,** Witterungslehre ‖ **~ mineral,** anorganische Chemie.
**quimicamente,** adv. nach den Regeln der Chemie ‖ auf chemischem Wege.
**químico, ca,** adj. chemisch.
**químico,** m. Chemiker, Scheidekünstler, m.
**quimífero, ra,** adj. Speisebrei führend, Speisebrei enthaltend. [verwandeln läßt.
**quimificable,** adj. was sich in Speisebrei
**quimificación,** f. Speisebreibereitung im Magen, f.
**quimificador, ora, quimificativo, va,** adj. in Speisebrei verwandelnd.
**quimificar,** v. a. den Speisebrei bereiten ‖ **~,** v. n. chemisch wirken, auf chemischem Wege vor sich gehen ‖ sich fälschlich für einen großen Chemiker ausgeben ‖ **~se,** zu Speisebrei werden.
**quimismo,** m. Chemismus, m., Vorgang, Prozeß in der organischen Chemie.
**quimista,** m. Chemiker, m.
**químo,** m. Speisebrei, Chymus, m.
**quimocromografía,** f. Chemigraphie, f., Kunst, abgeschliffene Zinkplatten zu ätzen *(Typ.)*
**quimomanta,** f. Winterblume, frühzeitige Kelchblume, f. [Rechenkunst, f.
**quimometría,** f. chemische Meßkunst,
**quimón,** m. feiner geblümter japanesischer Baumwollstoff, 4 Ellen aufs Stück (für Herrenschlafröcke abgepaßt), m. *(Path.)*
**quimosis,** f. Augenliderentzündung, f.
**quimoso, sa,** adj. speisebreiartig.
**quina,** f. Fieberrinde, Chinarinde, f. ‖ **~ aromatica, ~ de Indias,** Chinarinde ‖ **~ de Europa,** Enzian, m. *(Pfl.)* ‖ **~ de Loja,** feine Chinarinde ‖ **~ naranjada,** pomeranzenfarbige Fieberrinde ‖ **~ radical,** Grundstoff, m., Grundlage, f. *(Chem.)* ‖ **–s,** pl. portugiesisches Wappen, n. (in fünf blauen, kreuzweise gestellten Schildern bestehend) ‖ Fünftreffer, m., Quinterne im Lottospiel ‖ alle Fünfe im Würfelspiel, npl., Pasch von zwei Fünfen.
**quinado, da,** adj. mit Chinarinde versetzt.
**quinales,** mpl. Pardunen, fpl. *(Mar.)*
**quinameteras,** mpl. Name der ersten Bewohner von Mexiko, m.
**quinaquina,** f. Chinarinde, Fieberrinde, f.
**quinario, ria,** adj. durch fünf teilbar ‖ **aritmética –a,** f. Rechnen nach dem pentadischen Zahlensystem, n.
**quinato,** m. chinasaures Salz, n. *(Chem.)*
**quincajón,** m. Greifschwanz, m., marder- und affenähnliches Tier in Südamerika.
**quincalla,** f. kurze Ware, f.
**quincallería,** f. Kurzwarenhandel, f.
**quince,** adj. fünfzehn.
**quince,** m. die Zahl fünfzehn ‖ Fünfzehner, m., Fünfzehnerspiel, n. ‖ fünfzehn, der erste der vier, zu einem Ballspiel gehörenden Schläge ‖ **dar á uno ~ y falta,** fig. jemandem ausstechen.
**quincena,** f. Mandel, f., Zahl von fünfzehn Einheiten ‖ vierzehn Tage ‖ Gemsbock, Nassat, n., gedeckte Quinte an der Orgel *(Mus.)*
**quincenal,** adj. auf die Zahl 15 bezüglich ‖ zur Mandel gehörig ‖ vierzehntägig.
**quincenalmente,** adj. alle vierzehn Tage, von 14 zu 14 Tagen ‖ **este periódico se públicа ~,** diese Zeitung erscheint alle 14 Tage. [f.
**quincenario,** m. Zeit von vierzehn Tagen,
**quinceno, na,** adj. der fünfzehnte.
**quincuagenario, ria,** adj. aus fünfzig Teilen bestehend ‖ fünfzigjährig.
**quincuagenario,** m. Fünfziger, m., Mann von fünfzig Jahren.
**quincuagésima,** f. Sonntag Quinquagesimä, Sonntag vor Fastnacht, m.
**quinquagésimo, ma,** adj. fünfzigster.
**quincunce,** m. Kreuzgehölz, n., Kreuzpflanzung, f. ‖ alte Münze = $^1/_5$ As.
**quincurión,** m. im alten Rom, Befehlshaber über fünf Mann, m.
**quincha,** f. in Peru: Lehmwand, f.
**quinchamali,** m. Quinchamalipflanze, f.
**quinchar,** v. a. in Peru: eine Lehmwand bauen. [Brandvogel, m.
**quincho,** m. Möwe, f. *(V.)* ‖ **~ cenizo, quinde,** m. Zaunkönig, m. *(V.)*
**quindecágono,** m. Fünfzehneck, n. *(Geom.)*
**quindecemviratо,** m. Würde eines Quindecemvirs, f.
**quindecemviro,** m. Quindecemvir, Fünfzehnherr im alten Rom, m.
**quindécima,** f. das Fünfzehntel, $^1/_{15}$.
**quindenio,** m. Zeitraum von fünfzehn Jahren, m. [versehen.
**quindentado, da,** adj. mit fünfzig Zähnen
**quindoja,** f. platter Spartograsstrick, m.
**quinesia,** f. Bewegungsvermögen, n.
**quinesiametría,** f. Bewegungsmessung, f.
**quinete,** m. pikardischer Kamelott, m.
**quingentésima,** f. der fünfhundertste Teil, $^1/_{500}$.
**quingentésimo, ma,** adj. fünfhundertster.
**quingos,** m. in Amerika: Zickzack, m.
**químico, ca,** adj. chininsauer *(Chem.)*
**quinientos, tas,** adj. fünfhundert ‖ **esos son otros ~,** da kommt wieder eine Dummheit zum Vorschein. [blühend *(Bot.)*
**quinífloro, ra,** adj. zu je fünf zusammen-
**quinina,** f. Chinin, n. *(Chem.)*
**quino,** m. Chinabaum, m.
**quinoa,** f. chilenischer Gänsefuß, m. *(Pfl.)*
**quinodón,** m. Viper, f.
**quinoide,** adj. chinaähnlich. [n.
**quinoidina,** f. Chininalkaloid, Chinoidin,
**quinola,** f. Unglück, Pech, n., Verdruß, Fehlschlag, Querstrich, m. ‖ im Reversi, Scherwenzel, m. ‖ **–s,** pl. Quinolaspiel, n. ‖ Geviertes, n., vier gleiche Karten von verschiedener Farbe ‖ **estar de –s,** verschiedene Dinge oder Farben an sich haben ‖ buntscheckig gekleidet sein.
**quinolear,** v. n. Quinola spielen.
**quinolillas,** fpl. Quinolaspiel, n.
**quinologia,** f. Abhandlung über Chinarinde, f. [baum, m.
**quinoquino,** m. peruvianischer Balsam-
**quinqué,** m. Zuglampe, Argandlampe, f.
**quinqueangulado, da,** adj. fünfeckig *(Bot.)*
**quinquecentistas,** mpl. italienische Schriftsteller zwischen 1500 und 1600, mpl.
**quinquedentado, da,** adj. fünfzähnig.
**quinquedigitado, da,** adj. fünffingerig.
**quinquefario, ria,** adj. fünfreihig *(Bot.)*
**quinquéfido, da,** adj. fünfspaltig *(Bot.)*
**quinquéfloro, ra,** adj. fünfblumig *(Bot.)*
**quinquefolio,** m. Fünffingerkraut, n. ‖ Stengrün in Herzform (auf Wappen), n.
**quinquelobo, ba,** adj. fünflappig *(Bot.)*
**quinquenal, quinquenalicio, cia,** adj. fünf Jahre dauernd, fünfjährig. [*(Bot.)*
**quinquenervado, da,** adj. fünfnervig
**quinquenervia,** f. Spitzwegerich, m. *(Pfl.)*
**quinquenio,** m. Zeitraum von fünf Jahren, m. [f.
**quinquerreme,** m. fünfruderige Galeere,
**quinquevalvo, va,** adj. fünfklappig *(Bot.)*
**quinquevirato,** m. Herrschaft der Fünfmänner im alten Rom, f. [m.
**quinquevиro,** m. Fünfherr im alten Rom,
**quinquí,** m. Hausmarder, m.
**quinquilleria,** f. Kurzwarenhandlung, f. ‖ flacher Korb der Obsthändler, m.
**quinquillero,** m. Kurzwarenhändler, m. ‖ Obsthändler, Blumenhändler, m.
**quinta,** f. Landhaus, n., Villa, f. ‖ Aushebung zum Kriegsdienst, f. *(Mil.)* ‖ Quinte im Piket, f. ‖ Quint, f. *(Mus.)* ‖ **~ remisa,** verminderte Quint *(Mus.)* ‖ **~ superflua,** übermäßige Quint *(Mus.)* ‖ **entrar en ~,** losen *(Mil.)* ‖ **–s,** pl. Landmiliz, f.
**quintador,** m. Aushebер, m. *(Mil.)*
**quintal,** m. Centner, m. = 100 Pfund = 4 Arroben ‖ fünfter Teil vom Hundert, $^{2}/_{100}$ ‖ **~ macho,** Gewicht von 6 Arroben = 150 Pfund.
**quintalada,** f., **quintalado,** m. $2^1/_2$ Prozent Kaplaken für die Matrosen auf den Indienfahrern *(Mar.)* [haltend.
**quintaleño, ña,** adj. einen Centner enthalten.
**quintalero, ra,** adj. einen Centner schwer.
**quintana,** f. Landhaus, n. ‖ Marktplatz in den römischen Lagern, m. ‖ fünftägiges Fieber, n. *(Path.)* ‖ Ritterspiel, wobei nach aufgestellten Köpfen gerannt wird, n. ‖ Vorhof des Tempels, m. [teilt.
**quintanario, ria,** adj. in fünf Teile ge-
**quintante,** m. Quintant, m. *(Astr., Mar.)*
**quintañón, ona,** adj. fam. hundertjährig, hundert Jahre alt ‖ fig. uralt, steinalt.
**quintar,** v. a. von fünf einen wegnehmen, durchs Los bestimmen (wie bei der Aushebung, oder bei Bestrafung im Heere) *(Mil.)* ‖ zum Kriegsdienst aushеben *(Mil.)* ‖ dem Könige den Quinto entrichten ‖ zum fünften Mal umpflügen ‖ **~,** v. n. den fünften Tag erreichen (vom Monde und seinem Einfluß auf die Witterung).
**quinte,** m. mexikanischer Damhirsch, m.
**quinteria,** f. Meierei, f., Meierhof, m.
**quinterillo,** m. ein knappes Fünf.
**quinterna,** f. Quinterne in der Lotterie, f.
**quinterno,** m. Lage von fünf Bogen Papier, f. ‖ Quinterne in der Lotterie, f.
**quintero,** m. Pächter eines Meierhofes, m. ‖ Ackerknecht, Bauernknecht, m. ‖ Kleingütler, Bauer, m.
**quintерón,** m., **quintерona,** f. Quinteron, m., Quinteronin, f., Mischling zwischen Weißen und Quarteronen.
**quinteto,** m. Quintett, n. *(Mus.)*
**quintidia,** m. Quintidi, m., fünfter Dekadentag im neufränkischen Kalender.
**quintidodecaedro, dra,** adj. aus fünf Zwölfecken gebildet *(Min.)*
**quintiforme,** adj. aus fünf verschiedenen Formen gebildet *(Min.)*
**quintil,** m. der fünfte Monat im altrömischen Kalender (heutzutage Juli) ‖ Gefünftschein, m., Abstand um 72 Grade *(Astr.)*
**quintilla,** f. Stanze von fünf Versen, f. ‖ **ponerse en –s,** jemandem widersprechen, mit jemandem streiten.
**quintillo,** m. an der Plaza mayor in Madrid: fünftes Stockwerk der Häuser, n. ‖ L'hombrejiel zu fünf, n.
**quintin,** m. feine Leinwand aus Quintin in der Bretagne, f.
**San Quintin,** m. Saint Quentin in Frankreich ‖ **armarse la de ~, haber la de ~,** einen großen Streit hören.
**quinto, ta,** adj. der fünfte ‖ **lo ~,** fünftens.
**quinto,** m. Fünftel, n., $^1/_5$ ‖ Rekrut, ausgehobener Soldat, m. *(Mil.)* ‖ fünfter Teil der Erbschaft, den der Vater als Erblasser vermachen kann, wem er will, m. ‖ Wegnahme des fünften Stückes bei Pfändungen, f. ‖ an den König zu entrichtendes Fünftel vom Ertrag der Bergwerke, von gehobenen Schätzen,

von der Ausbeute an Edelmetallen und Edelsteinen || Stück Wiese, Weideland oder Ackerland, n. || Viertel von einem Huhn oder anderem Geflügel, n. || fünfter Teil einer Stunde *(Mar.)*

**quintuplica·ble,** adj. verfünffachbar.

**quintuplicación,** f., **quintuplicamiento,** m. Verfünffachung, f.

**quintuplicador, ora, quintuplicativo, va,** adj. verfünffachend.

**quintuplicar,** v. a. verfünffachen.

**quintuplifórme,** adj. anscheinend fünfteilig *(Bot.)*

**quíntuplo, pla,** adj. fünffach || **estigma ~,** m. fünfteilige Narbe, f. *(Bot.)*

**quínua,** f. chilenischer Gänsefuß, m. *(Pfl.)*

**quinzal,** m. in Valladolid: Bauholz, 15 Fuß lang und 55 Centimeter Umfang, n.

**quinzavo,** m. Fünftel, n., $^1/_5$.

**quiñón,** m. Gewinnanteil, m.

**quiñonero,** m. Gewinnanteilhaber, m.

**quío, quía,** adj. aus Chios.

**Quío,** m. die Insel Chios.

**quionanta,** f. Schneebaum, Schneeflockenbaum, m.

**quiónido,** m. Scheidenvogel, m.

**quionomiel,** m. Eingemachtes aus Schnee und Honig, n. [der alten Perauer.

**quípos,** mpl. Denkschnur, f., Knotenschrift

**quiquiriquí,** m. Kikeriki, n., Krähen des Hahns || Blindekuh, f., Verstecken, n., Kinderspiel || fig. fam. Hervorthuer, Vordringlicher, m., der sich hervorthun will. *(Path.)*

**quiragra,** f. Chiragra, n., Handgicht, f.

**quirágrico, ca,** adj. auf die Handgicht bezüglich.

**quiragroso, sa,** adj. mit der Handgicht behaftet. *(Pfl.)*

**quirita,** f. amerikanischer Enzian, m.

**quirapanga,** f. brasilianischer Vogel, dessen Gekrächze auf eine halbe Stunde weit gehört wird.

**quírie,** m. Kyrie, n. [wird, m.

**quirieleisón, n. Kyrie eleison, n.**

**quirihuela,** f. Heidekraut, n.

**quirinal,** adj. quirinalisch.

**Quirinal,** m. Quirinal, m., königlicher Palast auf dem Quirinalhügel in Rom || fig. der italienische Hof.

**quirinales,** fpl. Quirinalien, fpl., Romulusfeste in Rom. [kaste, f.

**quírio,** m. in Mexiko: Kaste, Gesellschafts-

**quiriología,** f. Bildersprache, f.

**quiriquincho,** m. Gürteltier, n.

**quirita,** f. Handstein, m. *(Min.)*

**quiritario, ria,** adj. auf die Quiriten bezüglich.

**quirites,** mpl. Quiriten, mpl., Römer in ihrer Eigenschaft als Bürger.

**quirografario,** m. Chirographarier, Buchgläubiger, m.

**quirografía,** f. Fingersprache, f.

**quirógrafo,** m. Handschriftenkenner, m. || eigenhändig unterfertigte Urkunde, f.

**quirolar,** m. Heide, f. [sprache, f.

**quirología,** f. Abhandlung über die Finger-

**quiromancia,** f. Wahrsagerei aus den Linien der Hand, f.

**quiromántico,** m. Wahrsager aus den Linien der Hand, m. [auf Madagaskar).

**quiromis,** m. Fingertier, n. (Eichhorn

**quirón,** m. Olivenkäfer, m.

**quirona,** f. Chironie, f. *(Pfl.)*

**quironecto,** m. Seekröte, f. *(F.)*

**quironeo,** m. veraltetes, eingewurzeltes, schwer heilbares Geschwür, n. *(Chir.)*

**quironiano, na,** adj. chironisch, schwer heilbar (Geschwür) *(Chir.)*

**quironomia,** f. Handbewegungslehre, Gebärdekunst, f. [mücke, f.

**quirónomo,** m. Streckfußmücke, Federquiropétalo, la, adj. handblätterig *(Bot.)*

**quiroplasto,** m. Fingerhalter beim Klavierspiel, m.

**quirópodo, da,** adj. vielzehig.

**quirópoto, ta,** adj. aus der Hand trinkend.

**quirópteros, ra,** adj. flatterfüßig.

**quirópteros,** mpl. Handflügler, mpl.

**quirornitos,** mpl. Handfüßer, mpl. *(V.)*

**quiróscelo,** m. Knopfkäfer, m.

**quiroteca,** f. joc. Handschuh, m.

**quiroteníia,** f. Auflegen der Hände, n.

**quiroto,** m. Handwuhle, Zweihand, f. (Eidechse). [Weihen, n.

**quirotonía,** f. Handauflegen bei den

**quirotribia,** f. Reiben mit der Hand, n.

**quirú,** m. Chiruantilope, f.

**quiruela,** f. Heidekraut, n.

**quirúrgico, ca,** adj. wundärztlich, chirurgisch.

**quirurgo,** m. Wundarzt, m. [gisch.

**quis,** m. Kupferkies, m. *(Min.)*

**quisa,** f. mexikanischer Pfeffer, m.

**quiscalinas,** fpl. Starvögel, mpl.

**quiscalo,** m. Maisdieb, m., Purpurattel, f.

**quisicosa,** f. Rätsel, n. [*(V.)*

**quismobranquio, quia,** adj. mit Spaltkiemen. [mpl.

**quismobranquios,** mpl. Spaltkiemer,

**quismópneo, nea,** adj. durch Spalten atmend. [ten Abteilung, mpl.

**quismópneos,** mpl. Knorpelfische der zwei-

**quisquemil,** m. Kapuze der Amerikanerin.

**quisquilia,** f. Wunderstrauch, m. [nen, f.

**quisquilla,** f. Stichelei, Neckerei, f. || Verfänglichkeit, Spitzfindigkeit, f. || kleinliche Empfindlichkeit, f.

**quisquillosidad,** f. Empfindlichkeit, f.

**quisquilloso, sa,** adj. neckisch, quälsüchtig || verfänglich, spitzfindig || krittelig || kitzlig, empfindlich.

**quiste,** m. Balggeschwulst, f. || fleischiger Auswuchs, m. || eine Felsart.

**quistidos,** m. Cistenstrauch, m.

**quisto, ta, bien ó mal ~,** adj. gern oder ungern gesehen, beliebt oder unbeliebt.

**quita,** f. Erlassung der Schuld oder Nachlaß an derselben durch den Gläubiger, f. *(Jur.)* || Abstrich von Sporteln oder Gebühren, m. || **hacer ~,** die Schuld erlassen || **~ de aquí,** eine Summe von der andern abgezogen *(Arithm.)* || **de ~ y pon,** verstellbar, was beliebig angelegt oder abgelegt werden kann.

**¡quita!** Gott behüte! fort von hier! || **¡~ allá!** Possen! machen Sie das einem anderen weis! [kann, darf, soll.

**quitable,** adj. was weggenommen werden

**quitación,** f. Gehalt, m., Besoldung, f.

**quitacuidados,** m. Trost, m.

**quitado eso,** adv. außerdem.

**quitador,** m. der etwas wegnimmt || abgerichteter Hund, der anderen das erlegte Wild wegnimmt und seinem Herrn bringt, m. *(J.)*

**quitadura,** f. Wegnahme, f.

**quitaguas,** m. Regenschirm, m.

**quitaipón,** m. Zierat mit Quasten und anderen Anhängseln am Kopfgeschirr der Saumtiere, m. || was nach Belieben angelegt oder abgelegt werden kann || Nachgemachtes, Unechtes, Falsches, n. || **de ~,** zum An- oder Ablegen, je nach Belieben.

**quitamanchas,** m. Fleckenreiniger, m.

**quitamerendas,** fpl. Herbstzeitlose, f. *(Pfl.)* [f., Geländer, n.

**quitamiedos,** m. Brustwehr, Brustlehne,

**quitamiento,** m. Erlaß einer Schuld, m. || Wegnahme, f.

**quitamotas, quitapelillos,** m. Schmeichler, Fuchsschwänzer, m. [pflug, m. *(E. B.)*

**quitanieves,** m. Bahnschlitten, Schneequitanza, f. Quittung, f.

**quitapepena,** m. Grubenwächter, Schachtwächter, m. *(Bgb.)*

**quitapesares,** m. Trost, m. || Zeitvertreib, m. || Sorgenbrecher, m.

**quitapiedras,** m. Bahnräumer, Aufräumer, m. *(E. B.)* [de ~, verstellbar.

**quitapón,** m. Federbusch für Maultiere, m. ||

**quitar,** v. a. wegnehmen || rauben, entreißen || entziehen, benehmen, nehmen || einziehen, ziehen (den Satz im Spiele) || ausziehen (Schuhe 2c.) || ablegen (Kleidungsstück) || einlösen (Pfand) || hindern, verhindern || verbieten || aufheben, abschaffen, abstellen (Abgaben, Gesetze, Gebräuche) || parieren, ausparieren (im Fechten) || benehmen *(Mar.)* || **~ á mano las frutas del árbol,** das Obst mit der Hand pflücken || **~ un número de otro,** abziehen *(Arithm.)* || **~ la capa,** bestehlen || **~ la crisma,** fam. jemandem den Schädel einschlagen || **~ los dientes, ~ la cara,** jemandem einen Faustschlag ins Gesicht geben || **~ la gorra á alguno,** die Mütze, den Hut vor jemandem ziehen, abnehmen || **~ la mesa,** den Tisch abdecken || **al ~,** ablöslich, loskäuflich (Rente) || von kurzer Dauer || **sin ~ ni poner,** buchstäblich || ganz einerlei, vulg. ganz Wurst || **¡quita allá!** fort von hier! aus dem Wege! nicht doch! pfui! || **–se,** sich entfernen, sich zurückziehen, sich wegbegeben || sich enthalten, sich entschlagen || sich ausziehen, sich auskleiden, entkleiden || sich von etwas losmachen || **–se delante alguna cosa,** etwas aus dem Wege räumen || **–se el sombrero,** den Hut abnehmen || **¡quítate de ahí!** fort von hier! [Schirm *(Bot.)*

**quitasol,** m. Sonnenschirm, m. || Dolde, f.,

**quitasueño, ña,** adj. was den Schlaf vertreibt || **–s,** pl. fig. Klippe, Untiefe, f.

**quite,** m. Hindernis, n. || Abwendung, f. || Parade im Fechten, f. || Absprung, m.

**quiteño, ña,** m. Einwohner von Quito, m.

**quitina,** f. hornige Flügeldecke der Käfer, f.

**quito, ta,** adj. frei, ledig, los, quitt || **de –a y pon,** versetzbar, verstellbar.

**quitolis,** m. joc. Raub, Diebstahl, m.

**quitonero,** m. Käferschneckentier, n.

**quitrín,** m. Kalesche zum Auf- und Zuschlagen, f.

**quixera,** f. Kerbe am Bauholz (als Zeichen bei der Zusammensetzung des Gebälks), f. *(Zimm.)*

**quiyá,** f. Otter aus Buenos Aires, f.

**quiyapi,** m. indianische Lederarbeit für Fußteppiche, f.

**quizá, quizás,** adv. vielleicht.

**quizar,** v. n. zur Wirklichkeit werden, sich verwirklichen.

# R.

**r,** f. das spanische r || **r duplicada,** das rr, Doppel r.

**R,** ärztliche Formel für recipe, toma.

**raa,** m. Drachenblutbaum von Madagaskar, m. [m.

**raba,** f. Kabliaurogen als Fischwitterung,

**rabada,** f. Hinterstück geschlachteter Tiere, n. (Kreuz, Schwanz und Schenkel).

**rabadán,** m. Oberschäfer, m.

**rabadilla,** f. Bürzel, Sterz der Vögel, m. || Heiligenbein, n. *(An.)* || joc. Steiß, Hinterer, m. [Kalibers, f. *(Mil.)*

**rabadoquín,** m. Feldschlange geringen

**rabalo, raballo,** m. Seewolf, Klippfisch, m. || Weidenhürde, f.

**rabanal,** m. Rettichfeld, n.

**rabanazo,** m. Schlag mit einem Rettich, m.

**rabanera,** f. Ackerrettichfeld, n. || freches, unverschämtes, grobes Frauenzimmer, n.

**rabanero, ra,** adj. kurz (von Frauenkleidern).

**rabanero,** m. Rettichhändler, m. [dern).

**rabanete, rabanico, rabanillo, rabanito,** m. kleiner Rettich, m.

**rabanillo,** m. Stich, Weinstich, m. || Sprödigkeit, verächtliche Behandlung, f. || Begehrlichkeit, heftige Begierde, f.

**rabanismo,** m. Rabanismus, m., Lehre einer nur an die Überlieferungen ihrer Väter glaubenden jüdischen Sekte.

**rabanista,** m. Anhänger des Rabanismus,

**rabaniza,** f. Rettichsamen, m. [m.

**rábano,** m. Rettich, m. || **~ bravo, ~ rusticano,** Meerrettich || **tomar el ~ por las hojas,** fig. die Ordnung der Dinge umkehren, das Hinterste zuerst vornehmen, alles verkehrt nehmen. [Rettich, m.

**rabanosagrio,** m. Ackerrettich, wilder

**rabarbarino,** m. Rhabarbermittel, n.

**rabárbaro,** m. Rhabarber, m. *(Pfl.)*

**rabaza,** f. Wasserreppich, m. *(Pfl.)*

**rabazuz,** m. Lakritzensaft, m.

**rabdoide,** adj. stabförmig *(An.)* || **sutura ~,** f. Pfeilnaht im Gehirn, f. *(An.)*

**rabdología,** f. Stäbchenrechnen, n.

**rabdológico, ca,** adj. auf das Stäbchenrechnen bezüglich.

**rabdomancia,** f. Stäbchenwahrsagerei, f.

**rabdomántico,** m. Stäbchenwahrsager, m.

**rabear,** v. n. wedeln, mit dem Schwanz wedeln || fig. schwänzeln, im Gehen die Hüften leicht wenden und drehen.

**rabel, rabé,** m. dreisaitige Geige der Hirten, f. || Sackgeige, Stockgeige der Tanzlehrer || Waldteufel, m. (Kinderspielzeug) || fam. Hinterer, Popo, m. (namentlich von Kindern).

**rabelejo, rabelillo,** m. kleine Stockgeige, f.

**rabendsara,** m. Madagaskarnußbaum, m.

**rabe·o, rabeamiento,** m. Geschwänzel, n., Schwänzelei, f. || Schlingerbewegung des Hecks, wenn das Schiff den Kurs ändert, f. *(Mar.)*

**rabe·ra,** f. Hinterteil eines Gegenstandes, m. || die den Boden eines Wagens zusammenhaltende Schwelle || Anschlag an der Armbrust, m. || Siebmist, m., Gesiebtes, n. || in einigen Provinzen: Schwanz, Schweif, m.

**rabe·ro,** m. Wollwäscher, m.

**raberón,** m. Wipfel eines gefällten Baumes als Brennholz, m.

**rabí,** m. Rabbi, m., jüdischer Gelehrter.

**ra·bia,** f. Wut, Raserei, f., Zorn, Grimm, m. || Hundswut || Sucht, rasende Leidenschaft, f. || **tener ~,** jemandem grollen || **¡oh ~!** Tod und Teufel!

**rabiaca·na,** f. Mönchskappe, f. *(Pfl.)*

**rabia·r,** v. a. wüten, vor Zorn rasen || toll, wütend, von der Tollwut befallen sein || rasende Schmerzen, rasenden Hunger haben || außerordentlich schnell, rasch, heftig sein || **~ por alguna cosa,** eine rasende Begierde haben nach etwas || **ser del tiempo del rey que rabio,** zu Olims Zeiten sich zugetragen haben.

**rabia·sca,** f. Ungeduld der Kinder, f.

**rabiata·r,** v. a. am Schwanz, am Schweif anbinden, festbinden, festhalten, befestigen.

**rabiazo·rras,** m. Opwind, m. (in der Hirtensprache).

**rabicalie·nte,** adj. geil und wollüstig im hohen Grad, brünstig, brunstig.

**rabicán, rabica·no, na,** adj. stichelhaarig || **caballo ~,** m. Stichelschimmel, m.

**rabicán,** m. Stichelhaar, n.

**rabi·co, rabi·llo, rabi·to,** m. kleiner, kurzer Schwanz, m.

**rábico, ca,** adj. Hundswut- || **virus ~,** m. Hundswutgift, n. *(Path.)*

**rabico·rto, ta,** adj. kurzschwänzig, stutzschwänzig || kurze Kleider tragend.

**rábido, da,** adj. rasend, tollwütig.

**rabie·ta,** f. Anwandlung von Zorn (besonders wegen einer Kleinigkeit) f. || Kinderzorn, m. [vogel, m.

**rabihorca·do,** m. Fregattenvogel, Fregatt-

**rabijunco,** m. amerikanischer Küstenvogel, m.

**rabila·rgo, ga,** adj. langschwänzig, lange, nachschleppende Kleider tragend || lang, schmächtig, hager. [scher Langschwanz, m. *(V.)*

**rabila·rgo,** m. kleiner Neuntöter, uralti-

**rabi·llo,** m. kleiner Schweif, m. || Stiel, Stengel, m. *(Bot.)* || Brandfleck auf dem Weizen, m. || Flecken auf der Hornhaut *(Path.)*

**rabínico, ca,** adj. rabbinisch, Rabbiner-.

**rabini·smo,** m. Lehre der Rabbiner, f.

**rabini·sta,** m. Rabbinist, m.

**rabi·no,** m. Rabbiner, m., jüdischer Gottesgelehrter || **gran ~,** Oberrabbiner.

**rabio·les,** mpl. Gericht von Eiern und Käse mit gehackten Kräutern, n.

**rabión,** m. in Asturien und Santos: Steinschnelle, f. [feit, f., höchster Zorn, m.

**rabiosida·d,** f. Raserei, Tollheit, Wütig-

**rabiosísimo, ma,** adj. fürchterlich wütend.

**rabio·so, sa,** adj. rasend, wütend, toll, zornwütig || mit der Tollwut behaftet || **filo ~,** m. eiliges, oberflächliches Wetzen eines

**rabio·so,** m. Wütender, m. [Messers, n.

**rabipela·do,** m. Beuteltier, n.

**rabiro·la,** f. Hausschwalbe, f.

**rabisacado·r,** m. von der dicken Mitte nach dem Ende zu sich bedeutend abspitzendes Stück, n. *(Mar.)* [fender Mast, m. *(Mar.)*

**rabisa·co ca,** adj., **pa·lo ~,** m. spitz zulaufe-

**rabisalse·ra,** adj. fam. lebhaft, frech, vorlaut (ein Frauenzimmer).

**rabi·sca, rabisca·da,** f. plötzliche Anwandlung, f., fam. Raptus, m.

**rabise·co, ca,** adj. dürrschwänzig || hager.

**rabi·za,** f. Spitze der Angelrute, f. || Schwieping, f. *(Mar.)* || **~ del pedrero,** Handgriff an der Drehbasse, m. *(Mar.)*

**rabiza·r,** v. a. einen Hundepünt machen, einen Hundepünt auf ein Ende setzen *(Mar.)*

**rabizi·lla,** f. dünne Spitze der Angelrute, f.

**rabizo·rra,** f. Südwind, m.

**ra·bo,** m. Schwanz, Schweif der Tiere, m. || Mutes f. (Hund) || Blume, f., Wedel, m. (Hirsch) || Standarte, Lunte, Stange (Fuchs, Wolf) || Bürzel, Krickel, m., Leier, f., Federlein, n. (Wildschwein) || Pfannenstiel, m. || Regen, m. || fig. alles was am Hinterteil hängt || **~ á viento,** mit vollem Winde *(J.)* || **~ de gallo,** ungespaltener Wimpel, m. *(Mar.)* || **~ de junco,** Tropikvogel, m. || **~ de ojo,** Augenwinkel, m. || **~ de rata,** Hundepünt, m. *(Mar.)* || **ir al ~,** fig. auf dem Fuße nachgehen, nicht von der Seite weichen || **ir ~ entre piernas,** fig. beschämt davon schleichen, fam. den Schwanz zwischen die Beine nehmen || **mirar de ~ de ojo, mirar con el ~ de ojo,** zornig, verächtlich von der Seite ansehen || **volar ~ á viento,** mit dem Winde fliegen (Stöße) *(J.)* || **–s,** pl. ausgefaserte Enden an den Kleidern, woran der Schmutz hängen bleibt, npl.

**rabón, ona,** adj. schwanzlos, mit abgeschnittenem Schwanz || **caballo ~,** m. Engländer, m. (Pferd). [Schute schwänzen.

**rabo·na,** f. kleines Spiel, n. || **hacer ~,** die

**rabopela·do,** m. Beuteltier, n.

**raboseada, raboseadu·ra,** f., **raboseamie·nto, rabose·o,** m. Bespritzen, Beschmutzen, n.

**rabosea·r,** v. a. bespritzen, beschmutzen.

**rabo·so, sa,** adj. geschwänzt || unten aufgerieben, ausgefasert und beschmutzt (Kleider).

**rabota·da,** f. Schlag mit dem Schwanz, m. || fam. freche Antwort mit entsprechender Gebärde, f.

**raboteado·r,** m. Schwanzstutzer, m.

**rabotea·r,** v. a. den Lämmern im Frühjahr die Schwänze stutzen.

**rabote·o,** m. Stutzen der Lämmerschwänze, n. || Zeit zum Abstutzen, f.

**rabu·do, da,** adj. langschwänzig.

**rábula,** m. Rechtsverdreher, Rabulist, m.

**ra·ca,** f. Beleidigung, Unbill, f. || biblisch: Racha, Dummkopf || Klote, Racklote, f. *(Mar.)* [Nackahut, n.

**racahut de los árabes,** m. arabisches

**racame·nta,** f., **racamento,** m. Rack, m.

**raca·zo,** m. Dornschwein, m. *(F.)* [*(Mar.)*

**racea·r,** n. brüllen (wie der Tiger).

**race·les,** mpl. Scharf des Schiffes, n., Verengung am Achter *(Mar.)*

**racimación,** f. Traubenbildung, f.

**racima·do, da,** adj. dicht aneinander liegend, wie Weinbeeren.

**racima·l,** adj. zur Wurzel gehörig.

**racima·l,** m. Wunderweizen, Entenschnabelweizen, m. *(Pfl.)* [berg).

**racima·r,** v. a. Nachlese halten (im Wein-

**racima·to,** m. traubensaures Salz, n. *(Chem.)*

**racimia·rio, ria,** adj. büschelförmig.

**racimi·co, racimi·llo, racimi·to,** m. kleine Traube, f.

**racimífero, ra,** adj. Trauben tragend, Blütentrauben tragend || traubenblütig *(Bot.)*

**racimifo·rme,** adj. blütentraubenförmig *(Bot.)*

**raci·mo,** m. Traube, Weintraube, f. || Weinbeere, f. || Blütentraube *(Bot.)* || Büschel, m., Bündel aneinander hängender Dinge (Kirschen, Pflaumen, Perlen) || fam. Gehenkter, m. || **~ de zorra,** Wolfsbeere, Einbeere.

**racimo·so, sa,** adj. Trauben, Blütentrauben tragend. [Blütentrauben *(Bot.)*

**racimu·do, da,** adj. großtraubig, mit großen

**racimulo·so, sa,** adj. kleintraubig, mit kleinen Blütentrauben *(Bot.)*

**raciocinación,** f., **raciocinamie·nto,** m. Urteilen, vernünftiges Schließen, n. || Vernunftschluß, m.

**raciocina·do, da, raciocinativo, va,** adj. auf Vernunftschluß gebaut.

**raciocinado·r, ora,** adj. nach Vernunftschlüssen urteilend.

**raciocina·r,** v. a. Vernunftschlüsse machen || schließen, vernünftig schließen, urteilen || denken || reden, gegenreden || widersprechen || klügeln, vernünfteln.

**raciocinio,** m. Vernunftschluß, m., Vernunfturteil, n. || Gedankengang, m. || Satz, Beweisgrund, m. || Einrede, Widerrede, f. || Beweisführung, f. || Urteilskraft, f.

**ración,** f. Mundteil, m., Futtermaß, Speisemaß, Tagfutter, n., Tagkost, f. || Kostgeld eines Dieners, n. || Dienerlohn, m. || Pfründe bei einer Stiftskirche, deren ganzes Einkommen in der freien Kost am Stiftsherrentische besteht, f. || Stiftungsgenuß, Gehalt in einer Lehranstalt, m. || **~ de hambre,** spärlicher, kärglicher, unzureichender Lebensunterhalt, Hungerlohn, m. || **media ~,** Halbpfründe || **~ y media ~,** die kleinsten Maße für Branntwein und geistige Getränke.

**racionabilida·d,** f. Urteilskraft, Vernunft, f. || Vernunftgemäßheit, f. || Erweisbarkeit, Berechenbarkeit, f. *(Math.)*

**racional,** adj. vernünftig, vernunftgemäß || vernünftig, mit Vernunft begabt || wissenschaftlich || nur mit dem Geiste zu erfassen || berechenbar, völlig ausrechenbar, rational ant. irracional *(Math.)* || in einem gewissen Verhältnis zueinanderstehend *(Geom.)* || **ser ~,** m. vernünftiges Wesen (im Gegensatz zum Tier), n. || **signos –es,** mpl. Sternbilder, welche zu keinem Zeichen des Tierkreises gehören, npl.

**racional,** m. vernünftiges Geschöpf, n., der Mensch || Vernunft, f. || Buch, das die Gebräuche bei der Messe vorschreibt, n. || in Aragonien: Oberrechnungskammer, f. || Brustschild, Amtsschild des jüdischen Hohenpriesters, n. [nunftglaube, m.

**racionali·smo,** m. Rationalismus, Vernunftgläubigkeit, f.

**racionali·sta,** m. Rationalist, Vernunftgläubiger, m. [nünftigerweise.

**racionalmente,** adv. vernunftgemäß, ver-

**racionar,** v. a. den Mundvorrat austeilen *(Mil.)* [kleiner Mundteil, m.

**racioncí·cula, racioncí·lla, racioncí·ta,** f.

**racione·ro,** m. Kostpfründner, m. || Kostverteiler im Kloster, m. || **medio ~,** Halbpfründner. [untergeordnete Rolle, f. *(Th.)*

**racioni·sta,** m. Beköstigter, m. || kleine

**racosi·s,** f. Verschrumpftheit des Hodensackes, f. *(Path.)*

**ra·cha,** f. Windstoß, m. || Bö, f. *(Mar.)* || Span bei einer Schachtzimmerung, m. *(Bgb.)* || fig. Strudel von Vergnügungen, m. || vorübergehendes Glück im Spiel, n.

**ra·da,** f. Reede, f. *(Mar.)*

**Radamante,** m. Rhadomanthys, m., einer der drei Höllenrichter.

**radia·ble,** adj. strahlenwerfend.

**radiación,** f. Strahlung, Ausstrahlung, f.

**radia·das,** fpl. Strahlenblumen, Synantheren, fpl., Syngenesisten, mpl. *(Pfl.)*

**radia·do, da,** adj. strahlig, Strahlen bildend, Strahlen- || strahlenförmig *(Bot.)* || **flor –a,** f. Strahlenblume, f.

**radiado·r, ora,** adj. strahlend.

**radia·l,** adj. gestrahlt, strahlig || **arteria ~,** f. Strahlenschlagader, f. *(An.)* [leuchtend.

**radiante,** adj. poet. strahlend, glänzend,

**radiar,** v. n. Strahlen werfen, strahlen, bestrahlen, umstrahlen || glänzen, schimmern, leuchten.

**radia·rio,** m. Strahlentier, n. [*(Bot.)*

**radiatifloro, ora,** adj. strahlenblumig

**radiatifo·rme,** adj. strahlenförmig.

**radica·ble,** adj. wurzelfähig *(Bot.)*

**radiación,** f. Wurzelstand, m., Wurzelbeschaffenheit, f. || Wurzeltreiben, n. || Einwurzelung eines Mißbrauchs, f. || Einklagen, n. *(Jur.)*

**radicado·r, ora,** adj. wurzeltreibend *(Bot.)*

**radica·l,** adj. wurzelständig, wurzelhaft, Wurzel- *(Bot.)* || grundstürzend, vollständig umstoßend, gründliche Staatsverbesserung anstrebend, radikal || gründlich, den Grund ausmachend, von Grund aus || hauptsächlich || vorzüglich || **signo ~,** m. Wurzelzeichen, n. *(V) (Math.)* || **voz ~,** f. Wurzelwort, Stammwort, n. *(Gr.)* [zeichen, n. *(V) (Math.)*

**radica·l,** m. Radikaler, m. || Wurzel-

**radicali·smo,** m. Radikalismus, m.

**radicali·sta,** adj. radikal, zum System der Radikalen gehörig. [aus.

**radicalmente,** adv. gründlich, von Grund

**radicamie·nto,** m. Wurzeltreiben, n.

**radicar,** v. a. einwurzeln lassen, befestigen || begründen || einklagen (einen Rechtshandel) *(Jur.)* || **~,** v. n., **–se,** mpl. Wurzel schlagen || wurzeln, festen Fuß fassen || fest werden in einer Wissenschaft || sich begründen.

**radicativo, va,** adj. einwurzelnde, befestigende Kraft besitzend.

**radicelación,** f. Gesamtheit dessen, was auf die Wurzeln Bezug hat, f. *(Bot.)*

**radicela·rio, ria,** adj. würzelchenförmig

**radiceo, cea,** adj. langwurzelig.

**radicicaulina·rio, ria,** adj., **pla·nta –a,** f. Grante, f., Wurzelstengelpflanze. [*(Bot.)*

**radicícola,** adj. auf Wurzeln wachsend

**radiciflo·ro, ra,** adj. wurzelblumig, mit wurzelständigen Blüten *(Bot.)*

**radicifo·rme,** adj. wurzelförmig *(Bot.)*

**radicívoro, ra,** adj. wurzelfressend.

**radico·so, sa,** adj. wurzelartig, wurzelähnlich. [Wurzelfaser, f. *(Bot.)*

**radícula,** f. Keimwürzelchen, n. *(Bot.)* ||

**radicula·rio, ria, radiculifo·rme,** adj. in Gestalt eines Keimwürzelchens *(Bot.)*

**radiculo·do,** m. Wurzelknötchen des Keimes, n. *(Bot.)* [würzelchen *(Bot.)*

**radiculo·so, sa,** adj. mit langen Keim-

**ra·dio,** m. Radius, Halbmesser des Kreises, m. *(Geom.)* || Armspindel, Armspeiche, f. *(An.)* || Strahl in den Fischflossen, m., Flichgräte, f. || Stachel im Schwanz des Stachelrochens, m. || Umkreis, m. || **~ de curvatura,** Krümmungs-

halbmesser || ~ de giramiento, Drehungshalbmesser || ~ de inercia, Trägheitsdurchmesser || ~ de la plaza, Zwangsbezirk einer Festung, m. *(Mil.)* || ~ mayor, weiter Zwangsbezirk *(Mil.)* || ~ menor, engerer Zwangsbezirk *(Mil.)* || ~ vector, Radiusvektor eines Kegelschnittes, m. *(Geom.)* || Abstandslinie des Mittelpunktes eines Planeten vom Mittelpunkte des Gestirnes, um welches er läuft, f. *(Astr.)* || ~ de los signos, Sonnentafel, f.

**radío, día,** adj. umherirrend. [*(Astr.)*

**ra·dio-carpia·no, na,** adj. zu Speiche und Handwurzel gehörig *(An.)*

**ra·dio-cubita·l,** adj. zu Speiche und Ellbogen gehörig *(An.)* [f. || Strahlenstein, m.

**radiolí·ta,** f. versteinerte Strahlenmuschel,

**radiómetro,** m. Jakobsstab, m. *(Mar.)*

**radio-palma·r,** adj. zu Speiche und Handfläche gehörig *(An.)*

**radiosida·d,** f. Strahlen, n. [werfend.

**radio·so, sa,** adj. strahlend, strahlen-

**rádula complana·ta,** f. Lebermoos, n., Baumgrind, m., Baumkrätze, f. *(Pfl.)*

**raedera,** f. Schabeisen, n., Scharre, Kratze, f.

**raedi·zo, za,** adj. leicht abzukratzen.

**raedo·r,** m. Radiermesser, n. || Radiernadel, f. || Abstreichholz beim Kornmessen, n.

**raedu·ra,** f. Abschabsel, Scharrsel, n., Scharricht, m. || **–s de cueros,** pl. Leimleder, n. || **–s de hierro,** Eisenfeilicht, n.

**rae·ira,** f. in Galicien gebräuchliches weitmaschiges Fischnetz, n.

**rae·r,** v. a. schaben, abschaben, abkratzen || ausradieren || scheren, abscheren, rasieren || bestreichen (mit Geschütz) *(Mil.)* || ~ de la memoria, aus dem Gedächtnis verwischen || **–se,** sich abtragen (Kleider).

**raf,** m. rabbinischer Schriftgelehrter, m. || Flügelnetz, n. *(J.)*

**ra·fa,** f. Ausfütterung von Steinen in einer Wellermauer, f. *(Arch.)* || Widerlage einer Wellermauer, f. *(Arch.)* || Einschnitt in die Böschung eines Wässerungsgrabens zur Ableitung des Wassers, m. || länglicher Einschnitt in die Hornkluft der Pferde || Polzung, f. *(Vgb.)*

**Rafae·l,** m. der Erzengel Raphael.

**rafaele·sco, ca,** adj. raphaelisch, in Raphael's Stil *(Mal.)*

**ráfaga,** f. Bö, Böe, f., Windstoß, m. *(Mar.)* || Haarwolke, Lockenwolke, f. *(Mar.)* || Streif, farbiger Streif, m. || Lichtstrahl, leuchtender Strahl, m. || ~ de fuego, Flamme, f. || ~ de luz, Lichtstreif. [aus Rafal.

**rafala·na, rafalí·no, rafale·ño, na,** adj.

**rafanedón,** m. glatter Knochenquerbruch, m. *(Chir.)*

**rafa·nia,** f. Kriebelkrankheit, f. *(Path.)*

**rafani·stro,** m. Ackerrettich, m.

**ra·fe,** m. Dachvorsprung, m. *(Arch.)* || Runzel am Hodensack, am Darmfell, f. *(An.)* || Nabelstreifen, m., Samennaht des Keimfleckes, f. *(Bot.)*

**rafea·r,** v. a. zwei Lehmwände mit Steinen ausfüttern *(Arch.)* || eine Lehmwand mit einer Gegenmauer stützen *(Arch.)*

**ráfido,** m. Kamelhalsfliege, f.

**rafío,** m. Fischhaken, m.

**ragadío·la,** f. Sichelsalat, m. [f.

**ragión,** m. Wurmlöwe, m., Ameisenfliege,

**raglán,** m. Raglan, Überzieher, Sackrock, m. [*(An.)*

**rago·ide,** m. Traubenhaut des Auges, f.

**ra·gua,** f. Schmelzgrube in Eisenhämmern,

**ragua·r,** v. a. Eisen schmelzen. [f.

**raguse·o, sea,** adj. aus Ragusa.

**ragusí·na,** f. Karlsdistel, f.

**rahe·z,** adj. gemein, verächtlich.

**ra·ia,** m. Raja, m., zinspflichtiger türkischer, nicht mohammedanischer Unterthan, m.

**raible,** adj. leicht abzukratzen.

**raice·ca, raicí·ca, raicí·lla, raicí·ta, raizue·la,** f. kleine Wurzel, f.

**raicí·lla,** f. Wurzelfaser, f. *(Bot.)*

**raído, da,** adj. abgeschabt, abgetragen, fadenscheinig (altes Kleid) || unverschämt, frech || geschoren. [*(Bot.)*

**raiga·l,** adj. wurzelständig, wurzeltreibend

**raiga·l,** m. Stammende eines Bauholzes, n. *(Zimm.)*

**raiga·mbre,** f. Wurzelgestrüpp, n.

**raiga·ña,** f. in Asturien: Fels, m.

**raigón,** m. große, starke, dicke Wurzel, f. || Hauptwurzel einer Pflanze *(Bot.)* || Stock, Stamm, m. (im Forstwesen) || Wurzel eines Stockzahnes || Zahnwurzel.

**rail,** m. Schiene, Eisenbahnschiene, f.

**ra·ime,** f. im Glücklichen Arabien: kleines Fahrzeug von sieben Tonnen, n. *(Mar.)*

**raimie·nto,** m. Abschaben, Abkratzen, n. || fig. Frechheit, Unverschämtheit, f.

**ra·ina,** f. Kätscher, Köscher, m., Trichternetz, Beutelnetz, n.

**raina·l,** m. Angelschnur, f.

**ra·ita,** f. kleiner Strich, m.

**ra·itre,** m. deutscher Reiter im französischen Dienst, im 15. und 16. Jahrhundert, m., ant. lansquenete.

**raíz,** adj. unbeweglich, liegend || **bienes raíces,** mpl. Liegenschaften, fpl., liegende Güter, npl.

**raíz,** f. Wurzel eines Baumes, einer Pflanze, f. || Wurzel, Grundlage, f., Ursprung, m., erster Anfang einer Sache || unterster, verborgener Teil einer Sache, m. || Fuß eines Berges, m. || Wurzel eines Wortes *(Gr.)* || Wurzel, Wurzelzahl, f. *(Alg.)* || Liegenschaft, f., unbewegliches, ausliegendes Gut, n. *(Jur.)* || dicker Eiter, der aus einem geöffneten Geschwür fließt, m. *(Chir.)* || Anfangspunkt, von wo aus man die Bewegung der Planeten berechnet, m. *(Astr.)* || ~ cuadrada, Quadratwurzel *(Alg.)* || ~ cúbica, Kubikwurzel *(Alg.)* || ~ de la comadreja, Schlangenholz, n. *(Pfl.)* || ~ de mongo, bittere Schlangenwurzel || ~ del moro, Traubengalgant, m. *(Pfl.)* || ~ de regaliz, Süßholz || ~ de vence tósigo, Schwalbenwurzel || ~ rodia, Rosenwurzel || ~ sorda, ~ irracional, irrationale Zahl, f. *(Alg.)* || ~ madre, ~ maestra, central, recta, Pfahlwurzel *(Bot.)* || ~ real del Brasil, Aborinhawurzel || cortar la ~ de alguna cosa, fig. einer Sache gleich im Anfang vorbeugen || cortar á ~, glatt scheren, glatt abschneiden || cortar de ~, mit der Wurzel ausrotten || á ~, ganz nahe, unmittelbar an etwas, streifend an etwas || á ~ de la carne, auf der bloßen Haut || á ~ de las carnes, mit der Wurzel, von Grund aus || de ~, von der Wurzel weg, vom Boden aus || ganz und gar, von Grund aus || gründlich || tener raíces, tief eingewurzelt sein, schwer auszureißen, zu vertilgen, auszurotten sein.

**raja,** f. Splitter, Span, m. || Riß, Spalt, m. || Ritze, f. || schmaler dünner Streif von etwas, m. || Stück von einer Sache, die man austeilt oder worüber man streitet, n. || madera de ~, f. Spaltholz, Klufthholz, n. || Rasch, m. (Zeug) || salir de capa de ~, fig. nach erlittenen Drangsalen zu besseren Glücksumständen gelangen, fam. auf einen grünen Zweig kommen. [indischer Fürst.

**rajá,** m. Radschah, Raja, m., eingeborener

**raja·ble,** adj. spaltbar. [Eisenfresser, m.

**rajabroque·les,** m. Großthuer, Prahlhans,

**raja·da,** f. kleingefleckter Haifisch, m.

**rajade·ra,** f. Dreiflöber, m.

**rajadi·llo,** m. Mandelbackwerk, n.

**rajadi·zo, za,** adj. spaltbar.

**raja·do, da,** adj. zersprungen, geborsten.

**rajadu·ra,** f. Spalten, Springen, Bersten, n. || Sprung, Riß, Spalt, m. || fehlerhafte Stelle im Marmor, die sich nicht schleifen läßt, f.

**rajar,** v. a. spalten, zerspalten, entzweispalten || entzweischneiden, zerlegen || á raja tabla, aus allen Kräften, mit größter Anstrengung || ~, v. n. das große Wort führen || **–se,** rissig werden, Risse bekommen || bersten, reißen, springen, zerspringen.

**rajeput,** m. indischer Soldat, m.

**raje·ta,** f. bunter Rasch, m. (Zeug).

**rají·ca, rají·lla, rají·ta, rajue·la,** f. kleiner Riß, m.

**ra·jio,** m. Traubenkäfer, Raubkäfer, m.

**ralato·po,** m. Blindmaus, f.

**rale·a,** f. iron. Stamm, m., Sippschaft, Brut, f., Gezücht, n. || Art, Gattung, f. || Natur, Beschaffenheit einer Sache, f. || Raub, m., Beute eines Stoßvogels *(J.)* || Lieblingswild eines Stoßvogels, n. *(J.)* || Jägerrecht, n. *(J.)*

**raleado·r, ora,** adj. dünnmachend.

**raleadu·ra, f., raleamie·nto,** m. Dünnmachen, n.

**ralea·r,** v. n. dünn werden || keine vollen Beeren bekommen (Weintrauben) || dünn stehen (Saaten) || gemeine Denkungsart verraten.

**raleón, ona,** adj. gut fliegend, gut stoßend (Beizvogel) *(J.)*

**rale·za,** f. Dünne, Dünnheit, f.

**ra·lo, la,** adj. dünn, licht || dünn stehend, dünn gesäet || dünn, locker *(Phys.)*

**ralla·ble,** adj. raspelbar.

**rallado·r,** m. Reibeisen, n., Raspel, f.

**ralladu·ra,** f. Spur, die ein Reibeisen hinterläßt, f. || Raspeln, n. || Raspelspäne, mpl.

**ralla·nte,** adj. langweilig, schwerfällig, unerträglich im Gespräch.

**rallar,** v. a. raspeln, auf dem Reibeisen reiben || abraspeln || fig. belästigen, plagen.

**rallativo, va,** adj. fam. joc. im höchsten Grad langweilig.

**rallí·co, rallí·to,** m. kleines Reibeisen, n.

**ra·llo,** m. Reibeisen, n., Raspel, f. || Seemuschelnetz, n. || **cara de ~,** f. blatternarbiges Gesicht, n. [m. *(J.)*

**rallón,** m. Armbrustbolzen für Hochwild,

**ra·ma,** f. Ast, Zweig eines Baumes, m. || Stengel, Trieb, m., Sprosse einer Pflanze || Geweih, n. || Linie, f., Nebenzweig eines Geschlechtes || Form, f., Schließrahmen, m. *(Typ.)* || Fach, n., Hauptteil einer Wissenschaft || ~ de una administración, Decernat, n., Abteilung in einer Verwaltung, f. || la ~ principal, mayor, die ältere Linie || la ~ segunda, menor, die jüngere Linie || nueva ~, neues Blatt Tabak, n. || ~ revejida, Zweig, der, nach dem Monat August gewachsen, hart und schwärzlich wird || ~ tragona, Zehrast, Räuber, m. || ~ vana, unfruchtbarer Zweig || ~ vil, kurzer und dünner Zweig || en ~, roh, unbearbeitet (Flachs, Hanf, Seide, Eisen ꝛc.) || andarse por las ~s, sich bei Nebensachen aufhalten und die Hauptsache versäumen || asirse á las ~s, nichtige Entschuldigungen zu seiner Rechtfertigung vorbringen.

**rama·da,** f. Gezweig, n.

**ramadán,** m. Ramadan, m., Fastenmonat der Mohammedaner.

**rama·do, da,** adj. voll Äste.

**rama·do,** m. Gestänge, n., Hirschgestänge in Wappen.

**ramado·r, ora,** adj. Zweige treibend.

**ramafa·lias,** fpl. Wasseräste, Wasserschosse, Ausläufer, mpl., schädliche Nebentriebe *(Bot.)*

**rama·je,** m. Astwerk, Ästreisig, n., Äste und Zweige || Ranken, Blumen, fpl., Laubwerk auf Zeugen. [lich || zweigständig *(Bot.)*

**rama·l,** adj. auf Äste, auf Zweige bezüglich

**rama·l,** m. Draht, Strang, m., Litze eines Seiles oder Strickes || Halfterstrick, m., Peitschenschnur, f. || Nebenast, Nebenzweig, m., Verzweigung, f., Fortsetzung von etwas || Zweigbahn, f. *(E. B.)* || Ranke, Gabel, f. *(Bot.)* || Seitencingang, m. || Treppenarm, Treppenflügel, m. *(Arch.)* || Ader, f., Gang, m. *(Bgb.)* || Ducht, Tauducht, f. *(Mar.)* || ~ de aguas, unterirdische Wasserleitung, f., Dohl, m. || ~ de cueva, Seitengang in einem Keller || **–es,** pl. Zugleinen am Rammbär, fpl. *(Hydr.)*

**ramala·zo,** m. Hieb, Schlag mit einem Strick, m. || Striemen von einem solchen Hieb, m. || roter Fleck im Gesicht oder am Leibe von einem Stoß, Schlag, von einer Krankheit (wie Rotlauf ꝛc.), m. || heftiger Schmerz, Stich an einem Teile des Leibes, m. || fig. unvermuteter Verdruß, m. || fig. Schaden, der jemandem durch den Verlust oder die Veranlassung eines andern erwächst, m. [(von Pferden).

**ramalea·r,** v. n. dem Halfterstrick folgen

**rama·les,** mpl. Bacchus- und Ariadnefeste in Rom, npl. [kleines Stück Seil, n.

**ramalí·co, ramalí·llo, ramalí·to,** m.

**ramar,** v. n. Zweige treiben, in Zweigen wachsen (Bäume, Gebüsch).

**ra·mbla,** f. öffentlicher Spaziergang am Meer, m. || Bachfahrt, f., wasserloses Flußbett, n. || sandiger Thaleinschnitt, m.

**rambla·r,** m. Ort, wo mehrere wasserlose Flußbetten zusammenstoßen, m.

**rambla·zo, rambli·zo,** m. Schlucht der Gießbäche, f.

**ramea·l,** adj. zu den Zweigen gehörig.

**ramentáceo, cea,** adj. ausschlagschuppig *(Bot., Path.)*

**rame·nto,** m. Ausschlagschuppe, f. *(Path.)* || Spreuhaar, n., Spreuschuppe der Farne *(Bot.)*

**rámeo, mea,** adj. zu Zweigen gehörig || **flor –a,** f. Zweigblüte, f. *(Bot.)* || **hoja –a,** f. Zweigblatt, n. *(Bot.)*

**rame·ra,** f. vulg. Gassenhure, f. || **la gran ~,** die große babylonische Hure, das heidnische Rom (Offenbarung Johannis 17, 1).

**ramería,** f. Hurenhaus, n. || Hurenleben, n., Hurenwirtschaft, f.

**rameri·ca, rameri·lla, rameri·ta, rame·rue·la,** f. junge Hure, f.

**rame·ro, ra,** adj. von Ast zu Ast fliegend (junger Falke) *(J.)* || **halcón ~,** m. Ästling, m.

**ramia·l,** m. Baumwollnesselfeld, n.

**ramicórneo, nea,** adj. mit ästigen Fühlern.

**ramífero, ramígero, ra,** adj. Zweige tragend *(Bot.)*

**ramifica·ble,** adj. verzweigbar.

**ramificación,** f. Verästelung, Verzweigung, f., Zerteilung in Zweige, Äste *(An., Min.)* || Verzweigung eines Komplotts, einer Sekte || Unterabteilung einer Wissenschaft, f.

**ramificado, da,** adj. mit Zweigen bekleidet || zweigartig gestaltet.

**ramificador, ora,** adj. verzweigend. [f.

**ramificamiento,** m. Verteilung in Zweige, **ramificar,** v. a. in Zweige verteilen || zweigartig gestalten || **–se,** sich verzweigen, sich verästeln, sich in Äste und Nebenäste ausbreiten. |dienlich.

**ramificativo, va,** adj. zum Verzweigen

**ramificatorio, ria,** adj. auf Verzweigung bezüglich.

**ramifloro, ra,** adj. zweigblumig *(Bot.)*

**ramifolio, lia,** adj. zweigblätterig *(Bot.)*

**ramiforme,** adj. zweigförmig *(Bot.)*

**rámila,** f. Wiesel, n.

**ramilla,** f. kleiner Zweig, m.

**ramillete,** m. Strauß, Blumenstrauß, m. || Tafelaufsatz von Früchten und Zuckerwerk, m. || Silberaufsatz auf einer Tafel || Blumenlese, f., Auswahl von Gedichten || **~ de Constantinopla,** Bartnelke, f.

**ramilletera,** f. Blumenhändlerin, f., Blumenmädchen, n.

**ramilletero,** m. Blumenverkäufer, m. || Blumentopf mit künstlichen Blumen als Altarschmuck, m. |gonien: kleine Geldsumme, f.

**ramillo,** m. kleiner Zweig, m. || in Arragonien, n. Garn, Gespinst aus der Baumwollnessel, n. *(Bot.)*

**ramineo, nea,** adj. zu den Zweigen gehörig

**ramio,** m. Baumwollnessel, f., nesselartige Pflanze aus China mit baumwollartigen Fasern. |Rameau, m., ant. lulista.

**ramista,** m. Anhänger der Musik des

**ramiza,** f. abgehauene grüne Zweige zu Ehrenpforten 2c., mpl. || Zweiggeflecht, n.

**ramnáceas, rámneas,** fpl. kreuzdornartige Pflanzen, fpl.

**rámneo, nea,** adj. kreuzdornartig.

**rámneos,** mpl. Kreuzdorn, m.

**ramnina,** f. gelbe Farbe aus dem Kreuzdorn, f. *(Chem.)* [m. *(Pfl.)*

**ramnoidea,** f. Meerkreuzdorn, Sanddorn,

**ramno,** m. Wegedorn, m. || **~ catártico,** Scheißbeere, f.

**ramo,** m. Zweig, Ast am Stamm, m. || abgehauener Zweig, Ast || Verwaltungsfach, Gesetzgebungsfach, n. || Fach einer Wissenschaft || Geschäftszweig || Warenartikel, m. || Klasse von Menschen, f. || Aktenstück in einer Rechtssache, n. || unentwickeltes Gebrechen, n., Krankheit, die noch nicht ganz ausgebrochen ist, f. *(Path.)* || Weinkranz, Ölzweig, Büschel, Strohwisch als Zeichen an einer Weinschenke), m. || Strauß, Blumenstrauß, m. || Längenmaß = 3½ Varas **vender al ~,** Wein auszapfen, maßweise abgeben || **–s,** pl. angezettelte Seidenfäden für Tressen, mpl. || **domingo de –s,** m. Palmsonntag, m.

**ramojo,** m. Reisig, Reisigholz, n.

**ramón,** m. grüne Zweige als Viehfutter bei Schneewetter, mpl.

**ramonear,** v. n. grüne Zweige abhauen, abbrechen (besonders zur Viehfütterung) || abäsen, abhauen, Zweige von den Bäumen abfressen (Vieh) || blatten (Wild) *(J.)*

**ramoneo,** m. Abhauen, Abbrechen grüner Zweige zur Viehfütterung, n.

**ramoneo, sa,** adj. vielästig, vielzweigig.

**rampa,** f. Aufschübe, Auffahrt, f., Anstieg, Abweg, m. || Anberg, m. *(E. B.)* || Freitreppe, f. *(Arch.)* || Krampf, m. *(Path.)*

**rampante,** adj. aufgerichtet, zum Grimmen gerichtet (Löwe) *(W.)* || zum Raub geschickt (Vogel) *(W.)* || **animal ~,** m. vierfüßiges Tier, welches vorwirft (welches, auf den Hinterbeinen stehend, den Leib erhebt und die Vorderbeine ausstreckt, n. *(W.)* || **vendaje ~,** m. spiralförmig umgewundener Verband, m.

**rampiñete,** m. Kaliberlehre, f. *(Chir.)*

**ramplón, ona,** adj. mit Stollen versehen, geeist (Hufeisen) || mit breiter, dicker Sohle versehen (Schuhzeug) || fig. grob, ungeschliffen || altfränkisch, altmodisch, altväterisch || **zapatos –es,** mpl. Rahmschuhe, mpl.

**ramplón,** m. Stollen am Hufeisen, Eisgriff, m. || schlechter Baumeister, m.

**rampojo,** m. abgepflückter Traubenkamm, m. || Fußangel, f., Fußeisen, Tellereisen, n. *(J.)*

**rampollo,** m. Schößling, Ableger, Senker, m, Schoßreis, n.

**ramujos,** m. Reisigholz, n. [n.

**ramusque,** m. weißhaariger Sommerhut,

**rana,** f. Frosch, m. || Frosch, Zungenpolster des Rindviehs || **~ de zarzal,** Laubfrosch || **no es ~,** es steckt mehr hinter ihm, als man glaubt, er ist sehr geschickt in seinem Fach || **cuando la ~ tenga pelos,** am Nimmerleinstage. [m.

**ranacuajo,** m. Froschwurm, junger Frosch,

**ranario, ria,** adj. die Frösche betreffend.

**ranarios,** mpl. froschartige Reptilien, npl.

**ranatro,** m. Schleifwanze, f.

**rancaja·da, f., rancajamiento,** m. Ausreißen, Abschneiden, Beschädigen der Pflanzen, Saaten, n. |verletzt, beinschrötig.

**rancajado, da,** adj. durch einen Splitter

**rancajadura,** f. Splitterwunde, f.

**rancajar,** v. a. mit der Wurzel, mit Stumpf und Stiel ausreißen (Pflanzen 2c.).

**rancajo,** m. Splitter, m., Beinschrot, n.

**rancalete,** m. Scheide, Schlaufe, Schlinge, f.

**rancanea,** m. amerikanischer Falke, m.

**rancidura, rancidez,** f. Ranzigkeit, f., ranziger Geschmack, m.

**ranciarse,** ranzig werden.

**rancio, cia,** adj. ranzig, verlegen, angegangen, abgestanden, abständig, überständig || verbleicht || alt, was lange aufgehoben worden ist || **cortesano ~,** m. alter, gewiegter Hofmann, m. || **cristiano ~,** m. guter, glaubensfester Christ, m. || **español ~,** m. echter Spanier, m. || **oler á ~,** ranzig riechen.

**rancio,** m. Ranzigkeit, f. || Wein von Peralto in Navarra, m. |schmeckend.

**rancioso, sa,** adj. ranzig riechend,

**rancheadero,** m. Back, f., Backtisch, m. *(Mar.)* |kamerad, m. *(Mar.)*

**rancheador,** m. Backsgenosse, Backskameraden, m. || in Amerika: Raub, m., Plünderung, f. *(Mar.)*

**ranchear,** v. n. eine Gesellschaft aus Personen mit gemeinschaftlichem Mittagstisch bilden, eine Tischgesellschaft zusammenbringen || eine Back, Backmannschaft bilden, Matrosen in Backe einteilen *(Mar.)* || in Amerika: plündern.

**ranchero,** m. Back, f. *(Mar.)* || in Amerika: Raub, m., Plünderung, f. *(Mar.)*

**ranchería,** f. schlechte Rojgasten, mpl.

**ranchería,** f. Back, f. *(Mar.)* || Korporalschaft, f. *(Mil.)* || in den Kolonieen: Landhaus, n. *(Mar.)*

**ranchero, ra,** adj. zu einer Back gehörig

**ranchero,** m. Backmeister, Backsältester, m. *(Mar.)* || Vorgesetzter einer Kameradschaft, m. *(Mil.)* || in Mexiko: Bewohner eines Pachthofes, m.

**rancho,** m. Back, Backmannschaft, f., Backvolk, n. *(Mar.)* || Schlafstelle für die Back, f. *(Mar.)* || Kameradschaft, f. *(Mil.)* || Meß, f., gemeinschaftliche Mahlzeit der Kameradschaft, f. *(Mil.)* || Mundvorräte für die Mannschaft, mpl. *(Mar.)* || Tischgesellschaft, Gesellschaft von Personen, die gemeinschaftlich essen, f. || geschlossene Gesellschaft || Stelldichein einer Jagdgesellschaft, n. || Zigeunerlager, n. || Hirtenlager || Nachtlager || Wohnung, f. || freier Platz zum ungehinderten Durchgang, m. || kleiner Überrest von etwas zum Verkauf Ausgebotenem, m. || jeweiliger kurzer Aufenthalt der Indianer, m. || in Amerika: einzeln liegender Pachthof, m., einzeln liegendes Haus, n. || **~ de Santa Bárbara,** Konstabelkammer, Kanonierkammer, f. *(Mar.)* || **~ de árboles,** Schlag, Hau, m., abzuholzende Waldfläche || **asentar el ~,** sich einbürgern || **comer el ~,** zu Mittag essen *(Mil.)* || **hacer ~ á parte,** von einer Gesellschaft, zu der man sich anfangs gehalten, sich trennen || **¡hachan ~!** Platz gemacht! || **–s de preferencia,** pl. Back der Boots- und Steuerleute und der Marsgasten *(Mar.)* || **–s chicos,** Back der Deksoffiziere nach Klassen *(Mar.)*

**randa,** f. Besatz aus grober Zwirn-, Seiden- oder Wollenspitze, m. |sezt.

**randado, da,** adj. mit groben Spitzen be-

**randaje, randal,** m. netzförmiges Gewebe, n. |händlerin, f.

**randera,** f. Spitzenwirkerin, f. || Spitzen-

**randilla,** f. Figurenstempel der Buchbinder, m. || kleine Spitze, f.

**ranceta,** f. Reinettenapfel, m.

**ranfócenos,** mpl. Tukane, mpl., pfefferfresserartige Vögel.

**rangífero, rengífero,** m. Renntier, n.

**rango,** m. Rang, Stand, m., Stufe, Stellung in der Gesellschaft, f. || Ordnung, Klasse, f.

**rangua,** f. Zapfenmutter, f.

**ranicepso,** m. Schleimfisch, m.

**ranífero,** m. Renntier, n.

**ranilla,** f. kleiner Frosch, m. || Strahl am Pferdehufe, m. || Räude an der Ferse der Maultiere, f.

**ranino, na,** adj. Frosch- *(An.)* || **arteria –a,** f. Froschpulsader, f. *(An.)*

**ranís,** adj. bärenartig.

**ranista,** adj. froschartig.

**ranívoro, ora,** adj. von Fröschen lebend.

**raniz,** m. eine Art Leinwand.

**ranoide,** adj. froschähnlich.

**ranoides, ranistas,** mpl. froschähnliche Reptilien, npl. [Rinder, f.

**ránula,** f. Froschgeschwulst der Pferde und

**ranular,** adj. frosch- *(An.)* || froschgeschwulst- *(Chir.)* || **arterias –es,** fpl. Froschpulsadern, fpl. [Pflanzen, fpl.

**ranunculáceas,** fpl. hahnenfußartige

**ranunculáceo, cea,** adj. hahnenfußartig *(Bot.)* |m. *(Pfl.)*

**ranúnculo,** m. Ranunkel, f., Hahnenfuß,

**ranura,** f. Falz, m., Nut, Fuge, f. || Furche, f. *(An.)* || Keep, Keepe, f., Kerbe im

**ranz,** m. Kuhreigen, m. |Holz *(Mar.)*

**ranzal,** m. altes Garngespinst, n.

**ranzón,** f. Lösegeld, n.

**ranzonador,** m. Auslöser, m.

**ranzonar,** auslösen, loskaufen.

**raña,** f. Polypennetz, n. || waldiger, mit wildem Rosmarin und Heidekraut bestandener Ort, m.

**raño,** m. Seebarsch, m. || Haken zum Losbrechen der Austern von den Felsen, m.

**rapa,** f. Blüte des Ölbaumes, f.

**rapable,** adj. was geschoren werden kann.

**rapacejo, ja,** adj. etwas räuberisch.

**rapacejo,** m. schlichte Franse, f.

**rapacería,** f. Raubsucht, f. || Kinderstreich,

**rapaces,** mpl. Raubvögel, mpl. [m.

**rapacidad,** f. Raubgier, Raubsucht, f. || Raub, m., Geraubtes, n.

**rapacico, ca, rapacillo, lla, rapacito, ta, rapacijo, ja,** adj. etwas räuberisch.

**rapaco·ba,** f. Leuchtkäfer, m.

**rapador, ora,** adj. poet. räuberisch.

**rapador,** m. fam. Bartkratzer, m.

**rapadura,** f. Abscheren der Haare, n. || Kahlheit, f. |bart, m.

**rapagón,** m. bartloser Jüngling, Milch-

**rapamiento,** m. Scheren der Haare, n.

**rapante,** adj. schneidend, scharf.

**rapapiés,** m. Schwärmer, m. (Feuerwerk).

**rapapolvo,** m. fam. derber Verweis, Wischer, m. |scheren || rauben, stehlen.

**rapar,** v. a. rasieren, barbieren, den Bart

**rapasa,** f. Porzellanstein, m. |berisch.

**rapaz,** adj. raubgierig, raubsüchtig, räu-

**rapaz,** m. kleiner Knabe, m.

**rapaza,** f. kleines Mädchen, n.

**rapazada,** f. Kinderstreich, m.

**rapazuelo,** m. kleiner Knabe, m.

**rape,** m. fam. eiliges, oberflächliches Barbieren, n. || Bartkratzen, n. || **dar un ~,** sich eiligst ein wenig rasieren.

**rapé,** m. Schnupftabak, Reibtabak, m.

**rapeta,** f. in Galicien: Sardinennetz, n. || Scharfkraut, Klebekraut, n.

**rapetón,** m. großes Sardinennetz, n.

**rapidez,** f. reißende Schnelligkeit, f. || schneller Fortgang, rascher Lauf, m.

**rápido, da,** adj. reißend, schnell.

**rápido,** m. Blitzzug, m. *(E. B.)*

**rapiego, ga,** adj. raubgierig (Raubvögel).

**rapinga·cho,** m. in Peru: Käsekuchen, m.

**rapiruncho,** m. Rapunzel, f. *(Pfl.)*

**rapiña,** f. Raub, m., Räuberei, f. || Dieberei, f. || Erpressung, f. || **ave de ~,** f. Raubvogel, m.

**rapiñador, ora,** adj. räuberisch.

**rapiñador,** m. Räuber, m.

**rapiñar,** v. a. fam. rauben, rapsen, mausen, haftig wegstehlen.

**rapista,** m. iron. Bartscherer, Bartkratzer, m. || Barbiergehülfe, m.

**rapistro,** m. Rapdötter, m. *(Pfl.)*

**rapo,** m. dicke runde Rübe, f.

**rapónchigo,** m. Rapunzel, f. *(Pfl.)*

**rapóntico,** m. Mönchsrhabarber, m. *(Pfl.)* || **~ de montaña,** Alpenampfer, m. *(Pfl.)* || **~ vulgar,** pontische Flockenblume, f. [f.

**rapo·sa,** f. Füchsin, f. || fig. schlaue Person,

**raposear,** v. n. Fuchslist anwenden || listig und schlau zu Werke gehen.

**raposera,** f. Fuchsbau, m.

**raposería,** f. Kniff, m., Fuchslist, f.

**raposero, ra,** adj. zur Füchsin gehörig || **perro ~,** m. Dachshund, m.

**raposica, raposilla, raposita,** f. kleine junge Füchsin, f.

**rapo·so,** m. Fuchs, m. || fig. Schlaukopf, m. || **~ argentado,** Silberfuchs || **~ ferrero,** Brandfuchs || **~ lagopo,** Polarfuchs, Steppenfuchs, Eisfuchs, Blaufuchs || **~ negro,** Schwarzfuchs || **~ de Virginia,** Kittfuchs.

**raposuno,** **raposino, na,** adj. von einem

Fuchſe, Fuchs- || den Fuchs betreffend || fig. liſtig, ſchlau, verſchlagen || verſtellt || treulos.

**rapoze·ro, ra,** adj. hinter anderen zurückbleibend. [homerischen Geſängen.

**rapso·da,** m. Rhapſode m., Sänger von

**rapso·dia,** f. Rhapſodie f. Flickwerk, zuſammengeſtoppeltes, jämmerliches Schriftſtück, n.

**rapsodi·sta,** m. Zuſammenſtoppler, m.

**rapsodomá·ncia,** f. Wahrſagerei aus einem beim Aufſchlagen eines Buches dem Auge zuerſt ſich darbietenden Verſe, f.

**ra·pta,** f. Entführte, f., entführtes Mädchen, entführte Frau *(Jur.)* [geriſſen.

**ra·pto, ta,** adj. entführt, entrückt, weg-

**ra·pto,** m. Menſchenraub, m. || Aufhebung einer Perſon, f. || Entführung einer Perſon (beſonders weiblichen Geſchlechts), f. || Entzückung, f. || Anfall von Wut, Narrheit, Zorn, m. || ſinnloſe Betäubung, f. *(Path.)* || Gang der Geſtirne, m. *(Astr.)* || **~ de violencia,** gewaltſame Entführung || **~ de las sabinas,** Raub der Sabinerinnen.

**raptó·r,** m. Entführer, m.

**ra·que,** m. Raki, m., indiſcher Palmbranntwein || Strandgutraub, m. *(Mar.)*

**raque·ro, ra,** adj., **buque ~,** m. Küſtenräuber, m. (Schiff). [dieb, Küſtendieb, m.

**raque·ro,** m. Strandgutſucher, m. || Hafen-

**raquе·ta,** f. Federballſpiel, n. || Rakett zum Federballſpiel, Ballnetz, Schlagnetz, n. || Werkzeug zum Reinhalten der Schienen, n. *(E. B.)* [händler, m.

**raquete·ro,** m. Rakettmacher, m. || Raketthändler, m.

**raquetón,** m. großes Ballnetz, Schlagnetz, n. [wein).

**raquí,** m. ungariſcher Raki, m. (Branntwein).

**raquia·lgia,** f. Rückgratsſchmerzen, mpl. *(Path.)* [betreffend *(Path.)*

**raquiálgico, ca,** adj. Rückgratsſchmerzen

**raquialgi·tis,** f. Rückenmarksentzündung, f. *(Path.)* [Rückgrats- *(An.)*

**raquídeo, dea,** adj. zum Rückgrat gehörig,

**raquidia·no, na,** adj. zum Rückenmark gehörig, Rückenmarks- *(An.)* || **prolongación –a,** f. Rückenmark, n. *(An.)*

**ra·quis,** m. Rückgrat, n., Rückgratsſäule, f. *(An.)* || Spindel der Grasähren und der Palmenkolben, f. *(Bot.)*

**raquisa·gra,** f. Rückgratsgicht, f. *(Path.)*

**raquítico, ca,** adj. rhachitiſch, zweiwüchſig, mit der engliſchen Krankheit behaftet *(Path.)* || verkrüppelt.

**raquі·tis,** f. Zweiwuchs, m., engliſche Krankheit, f. *(Path.)*

**raquitі·smo,** m. Rhachitis, f., engliſche Krankheit, f., vulg. doppelte Glieder, npl. *(Path.)* [in das Rückgrat, n. *(Chir.)*

**raquitomo,** m. Meſſer zum Einſchneiden

**ra·ra a·vis in te·rris,** f. fig. ein ſeltener Vogel (Halbvers Juvenals).

**rarame·nte,** adv. ſelten.

**rarece·rse,** ſich verdünnen.

**rarefacción, rarificación,** f. Verdünnung, f., ant. condensación *(Phys.)*

**rareface·rse,** ſich verdünnen *(Phys.)*

**rarefacie·nte, rarefacti·vo, va,** adj. verdünnend, ausdehnend *(Phys.)* [*(Phys.)*

**rarefactibilida·d,** f. Verdünnbarkeit, f.

**rarefacti·ble,** adj. verdünnbar, ausdehnbar *(Phys.)*

**rarefa·cto, ta,** adj. verdünnt *(Phys.)*

**rare·za, rarida·d,** f. Seltenheit, f. || Abſonderlichkeit, Seltſamkeit, f. [*(Phys.)*

**rarifica·ble,** adj. verdünnbar, ausdehnbar

**rarificado·r, ora,** adj. verdünnend *(Phys.)*

**rarificamie·nto,** m. Verdünnung, f. *(Phys.)*

**rarifica·r,** v. a. verdünnen *(Phys.)* || **–se,** verdünnt werden *(Phys.)*

**rarificati·vo, va,** adj. verdünnend *(Phys.)*

**rarifi·o·r,** adj. wenigblumig, blumenarm *(Bot.)* [blätterarm *(Bot.)*

**rarifolia·do, da,** adj. wenigblätterig,

**raripi·lo, la,** adj. glatthäutig.

**ra·ro, ra,** adj. ſelten, rar || außergewöhnlich, ausgezeichnet || dünn, locker, einen geringen Zuſammenhang habend *(Phys.)* || **–s,** mpl. wenige, wenige Menſchen, mpl. || **–as veces,** fpl. ſelten.

**ra·ro,** adv. ſelten.

**ras,** m. ebene, ſchnurgleiche Fläche, f. || **~ con ~,** geſtrichen voll, zum Überlaufen voll || ſtreifend, einen andern Körper leicht berührend || in nämlicher Höhe, in völligem Gleichgewicht nebeneinander || **~ en ~,** wagerecht nebeneinander.

**ra·sa,** f. leichter Riß in dünnen Geweben, m. || hochgelegenes, den Winden ausgeſetztes Flachland, wohin die aſturiſchen Rinderhirten ihre Sommerweiden zu verlegen pflegen, n. || Kalfaterſlott, n., Schauke, f. *(Mar.)*

**rasa·ble, adj.** abgleichbar, abſtreichbar.

**rasa·do, da,** adj. geſtrichen (beim Getreidemeſſen).

**rasado·r,** m. Kornmeſſer, m. || Streichholz beim Kornmeſſen, Salzmeſſen, n. || **~ de la sal,** Salzſtreicher, m.

**rasadu·ra,** f. Streichen, Abſtreichen beim Kornmeſſen, Salzmeſſen, n. [hohlen.

**rasame·nte,** adv. deutlich, klar, unverſtellt.

**rasa·nte,** adj. beſtreichend (Geſchütz, Befeſtigungen) *(Mil.)*

**rasa·nte,** f. Böſchungsfläche, Horizontale, f., wagerechte Linie einer Bahn *(E. B.)* || **marca de la ~,** f. Horizontale *(E. B.)*

**rasa·r,** v. a. ſtreichen, abſtreichen (beim Korn- und Salzmeſſen) || ſtreifen, anſtreifen, leicht berühren.

**rasati·vo, va,** adj. zum Abſtreichen dienend.

**ra·sca,** f. galiciſches Fiſchernetz, n.

**rasca·ble,** adj. was man kratzen, reiben, abſchaben kann.

**rascacaba·llos,** m. Pferdeknecht, Stallknecht, m. [*(Path.)*

**rascación,** f. Keuchen auf der Bruſt, n.

**rascade·ra, rascado·r,** m. Schabeiſen, n., Schraper, m. || Aufkratzblech, n. || Schabeiſen, Kratzeiſen des Kupferſtechers || Schraper *(Mar.)* [f.

**rascado·r,** m. Kopfnadel von Diamanten,

**rascadu·ra, rascamie·nto,** m. Reiben, Kratzen, Schaben, n. || Kratzſpur auf der Haut, f. || Abſchabſel, n.

**rascaduri·lla,** f. leichtes Kratzen, n.

**rascali·no,** m. Flachsſeide, f.

**rascamo·ños,** m. Schmucknadel, f.

**rascа·r,** v. a. reiben, kratzen, zerkratzen || ſtriegeln || ganz nahe vorbeifahren *(Mar.)* || **~,** v. n. wühlen, herumwühlen in etwas || **~ la faltriquera,** Geld aus der Taſche hervorlangen || **descuidate en el ~,** verſäume die gute Gelegenheit nicht, nimm die Gelegenheit wahr || **–se,** ſich kratzen, wenn's einen juckt.

**rascazón,** m. Jucken, Kitzeln, n.

**rasce·o,** m. Kratzen, Schaben, n. || **tener gana de ~,** fam. Luſt zum Schätern haben.

**Ra·scia,** f. Land der Raizen (in Ungarn), n.

**ra·scio,** m. Raize, m. [n.

**ra·scle,** m. Werkzeug zur Korallenfiſcherei,

**rascón, ona,** adj. rauh, ſcharf anzufühlen.

**rascón,** m. Wachtelkönig, Wieſenſchnarrer, m. *(V.)*

**rascuña·r,** v. a. kratzen, zerkratzen.

**rascu·ño,** m. Kratzen, Zerkratzen, n.

**rasе·l,** m. Scharf des Schiffes, n. *(Mar.)*

**rase·ra,** f. Schlichthobel, m. || **~ de un estanque,** Pegel, m., Waſſerhöhenmaß eines Teiches.

**rase·ro,** m. Streichholz zum Korn- und Salzmeſſen, n. || fig. ſtrenge Gleichheit in Dingen, die verhältnismäßig ungleich ſein ſollten, f., vollkommenſte Gleichheit der Stände ꝛc. || **ir por un ~,** fig. auf gleiche Art, ohne Unterſchied der Perſon, behandelt werden, fam. über einen Kamm geſchoren

**rase·te,** m. Halbatlas, m. [werden.

**rasga·ble,** adj. zerreißbar.

**rasga·do, da,** adj. geſchlitzt, weit offen || **balcón ~,** m. Gittererker, deſſen Thür aus einem Fenſter beſteht, m. || **boca –a,** f. weiter, großer, offner Mund, m. || **ventana –a,** f. Fenſter, das nur aus einem Flügel beſteht, n. || **ojos –s,** mpl. große, ſchön geſchlitzte, verführeriſche Augen, npl.

**rasgado·r, ora,** adj. zerreißend.

**rasgadu·ra,** f. Riß, m., ſchmale Öffnung, f.

**rasga·l,** m. Salmnetz, n.

**rasgamie·nto,** m. Zerreißen, n.

**rasga·r,** v. a. zerreißen || öffnen, aufthun, ſchlitzen || Leinwand durchreißen || kratzen, ſtümperhaft ſpielen *(Mus.)* || einem Fenſter eine weite Öffnung geben *(Arch.)*

**rasgo,** m. Federzug, m., Zug mit der Feder || zierlicher, kühner Federzug || zierlich verſchlungene Linie, f. || Charakterzug, Edelmut, m. || Großthat, ausgezeichnete Handlung, f. || ſinnreicher Einfall, witziger Gedanke, m. || Stize, f., kurze Darſtellung einer Sache || Probe, f., Probeſtück von Schreibart || **tirar un ~,** eine ausgezeichnete Handlung begehen || **hombre de –s,** m. großherziger, edler Mann, m. [Tuch, Zeug ꝛc., n.

**rasgón,** m. abgeriſſenes Stück Leinwand,

**rasguea·do, rasgueamie·nto,** m., **rasguedu·ra,** f. Harpeggieren, n. *(Mus.)*

**rasgueado·r, ora,** adj. harpeggierend *(Mus.)* [v. n. kühne Federzüge machen.

**rasguea·r,** v. a. harpeggieren *(Mus.)* || **~**

**rasgue·o,** m. Harpeggieren, n. *(Mus.)*

**rasgui·llo, rasgui·to,** m. kleiner Federzug, m.

**rasguñado·r, ora,** adj. kratzend, ritzend.

**rasguñadu·ra,** f., **rasguñamie·nto,** m. Kratzen, Ritzen, n. || Skizzieren, n. *(Mal.)*

**rasguña·r,** v. a. kratzen, zerkratzen, ſchrammen || ritzen, aufritzen || ſkizzieren, flüchtig entwerfen *(Mal.)* [Kratzen, Ritzen, n.

**rasguñі·to, rasguñue·lo,** m. leichtes

**rasgu·ño,** m. Kratzen, Zerkratzen, Schrammen, n. || Ritzen, Aufritzen, n. || Skizze, f., flüchtiger Entwurf, m. *(Mal.)*

**rasgu·ra,** f. Riß, m. [platte, f.

**rasi·lla,** f. Wolliſerſche, f. || Flieſe, Steinraſión, f. Raſpeln, Zerraſpeln, n. *(Chem.)*

**ra·sis,** f. Schiffsſchmiere gegen Bohrwürmer, f. *(Mar.)*

**ra·so, sa,** adj. flach, eben, ohne Bäume, Schluchten, Hügel ꝛc., || glatt || heiter, hell, wolkenlos || ſchlicht, ohne Titel oder beſondere Auszeichnung || geſtrichen voll || geſchoren || **escudo ~,** m. Schild ohne Helmzierde, n. *(W.)* || **soldado ~,** m. Gemeiner, m. *(Mil.)* || **tabla –a,** f. unbemalte Leinwand, f. *(Mal.)* || fig. ungebildeter Menſch, aus dem noch alles gemacht werden kann, m., poet. unbeſchriebenes Blatt, n. || **quedarse al ~,** unter freiem Himmel übernachten || **salir á lo ~,** ſich ins Freie begeben.

**ra·so,** m. freier Platz, m. || flaches, freies Feld, n. || Atlas, m. || **~ de cerdas,** roßhärenes Stuhlzeug, n.

**rasoli·so,** m. Rasch, m.

**ra·spa,** f. Raſpel, f. || Granne, f., Bart einer Ähre, m. *(Bot.)* || Spindel der Gräſer, f. *(Bot.)* || Kelchſpelze, f., Kelchbalg, m. *(Bot.)* || Mittelgräte, Floſſe, Floßfeder, Finne der Fiſche, f. || Traubenkamm, m. || Roſinenſtengel, m. || Rippe eines Blattes, f. *(Bot.)* || Kochenille von der zweiten Ernte, f. || Lederabſchabſel, Leimleder, n. || **~ de faltriquera,** Schnupftabaksraſpel || **ir á la ~,** fam. auf Raub, auf Diebſtahl ausgehen || **tender la ~,** fam. ſich der Länge nach hinlegen, um auszuruhen oder zu ſchlafen.

**raspa·ble,** adj. raſpelbar. [f.

**raspade·ra,** f. Schabeiſen, n. || Kratzkelle,

**raspadi·llo,** m. Abkratzen, n. || **dar un ~ á un navío,** ein Schiff von außen abkratzen *(Mar.)* [Handſchrift, f.

**raspa·do,** m. ausgekratzte Stelle in einer

**raspado·r,** m. Raſpel, f. || Schabeiſen, Reibeiſen, Kratzeiſen, n. || Radiermeſſer, n. || Beinfeile, f. *(Chir.)*

**raspadu·ra,** f. Abſchaben, Abkratzen, n. || Schabſel, Abſchabſel, n. || **–s,** pl. Feilicht, n., Feilſtaub, m. || **–s de oro,** Goldkräze, f.

**raspahila·r,** v. n. unwillig ſein, brummen.

**raspa·jo,** m. Bürſte für die Weintrauben, f.

**raspale·ngas,** fpl. Fiſchbeinrippen, fpl.

**raspa·nte,** adj. prickelnd, angenehm ſäuerlich (Wein). [Weines, m.

**raspa·nte,** m. prickelnder Geſchmack des

**raspa·ño,** m. Heidelbeere, f.

**raspa·r,** v. a. abſchaben, abkratzen, abraſpeln || auskratzen, radieren (Schrift) || ſtehlen, mauſen, rapſen, ſtibitzen || **~,** v. n. prickeln, angenehm ſäuerlich ſein (wie manche Weine) || leichthin ſtreifen.

**raspea·r,** v. n. ſpritzen (Schreibfeder).

**raspine·gro,** m. in Aragonien: Weizen mit ſchwarzen Ährenſpitzen, m.

**raspi·no,** m. Schabeiſen des Bildhauers, m.

**rasque·tas,** fpl. Schraper, Schrapper, m., Schiffskratze, f. *(Mar.)*

**rasquiñ·o,** m. galiciſches Fiſchernetz, n.

**raste·l,** m. Armgeländer, Gitter, n.

**rastilla·r,** v. a. eggen || rechen || hecheln.

**rastі·llo,** m. Rechen, m. || Egge, f. || Hechel, f. || Suchtau, Fiſchtau, Dreggtau, n. *(Mar.)*

**ra·stra,** f. Schlitten, m., Schleife, Schleppe, f. || Schleifen, Schleppen, Hinausſchleifen, n. || was nachſchleift, nachſchleppt || Perſon, die beſtändig mit einer andern geht und durch welche letztere erkannt werden kann, f. || Fohlen, das der Mutter folgt, n. || eingefädeltes Trockenobſt, n. || Eiling in Sägemühlen, m. & f. || Fiſchtau, Dreggtau, Suchtau, n. *(Mar.)* || fig. Folge einer Handlung, die entweder Strafe, Schadenerſatz oder ſonſtige Unannehmlichkeiten nach ſich zieht, f. || **llevar á la ~,** auf der Schleife wegſchaffen.

**rastrade·ras, rastre·ras,** fpl. großes Lee- und Fockleeſegel, n. *(Mar.)* [knallend.

**rastrallado·r, ora,** adj. mit der Peitſche

**rastrallamie·nto,** m. Peitſchenknallen, n.

**rastralla·r,** v. n. mit der Peitſche knallen.

**rastralli·do,** m. Peitſchenknall, m.

**rastrea·ble,** adj. nachſpürbar.

**rastreador, ora,** adj. nachspürend.
**rastreadura,** f., **rastreamiento,** m. Nachspüren, n.
**rastrear,** v. a. eggen || rechen, harken || hecheln || im Schlachthaus, Fleisch im großen verkaufen || nachspüren, auf der Spur nachgehen, der Spur folgen || aufspüren || nachforschen || ausspüren, ausfindig machen || **~ el ancla,** den Anker fischen, dreggen, pentern *(Mar.)* || **~,** v. n. längs dem Boden flattern (Vögel) || fig. sich nicht über die Alltäglichkeit erheben || **~ de perro,** ein Feld absuchen *(J.)*
**rastreras,** fpl. großes Lee- und Focklee-segel, n. *(Mar.)* || **~ y alas,** vorderes und hinteres Leesegel *(Mar.)*
**rastrero,** m. Nachspüren, n. || niederer Flug der Vögel, Flug der Vögel dicht an der Erde, m.
**rastrero, ra,** adj. schleppend, nachschleppend || niedrig, niederträchtig || kriechend *(Bot.)* || spürend, der Spur folgend (Hund) *(J.)* || dicht an der Erde fliegend (Vögel) || einwärts hängend (Mauer, die sich senkt) *(Arch.)* || **perro ~,** m. Spürhund, Stöberhund, m. *(J.)*
**rastrero,** m. Schlachthausaufseher, m. || Spürhund, Stöberhund, m. *(J.)*
**rastrilla,** f. kleine Schleppe, f.
**rastrillada,** f. Rechenvoll, m., Harkevoll, f. || Schlag mit einem Rechen, einer Harke, m.
**rastrillador,** m. Hanfhechler, Hanfbereiter, m. || Egger, m. || Recher, m.
**rastrilladura,** f., **rastrillamiento, rastrilleo, rastrillaje,** m. Hecheln, n. || Eggen, n. || Rechen, Harken, n. [harken.
**rastrillar,** v. a. hecheln || eggen || rechen,
**rastrillo,** m. Hechel, f. || Egge, f. || Rechen, m., Harke, f. || Schutzgatter, Fallgatter, n. *(Mil.)* || Fallgatter des Schloß- oder Thurmthores *(W.)* || Bahnräumer, m. *(E. B.)* || oben mit Stacheln versehenes Thor eines Pfahlwerkes, n. || Pfannendeckel im Schießgewehr, m. || Gewirre im Schloß, n. || durchlöcherte Bleiplatte vor einer Röhre, f. || Seemuschelnetz, n.
**rastro,** m. Spur, Fährte, f. *(J.)* || Spur, Anzeige, f., Merkmal, n. || Weichbild einer Stadt, n., Bannmeile, f. || Gerichtssprengel einer Polizeibehörde, m. || Schlachthaus, n. || Schlitten, m., Schleife, Schleppe, f. || Rechen, m., Harke, f. || Schabmesser, n., Kratze, Schrape, Scharre, f. || Seemuschelnetz, n. || das Trödlerquartier in Madrid || **~ de la corte,** das Weichbild von Madrid.
**rastrojar,** m. Weideplatz, m.
**rastrojeador,** m. Stoppler, m.
**rastrojear,** v. n. stoppeln, Stoppeln lesen.
**rastrojeo,** m. Stoppeln, n. [acker, m.
**rastrojera,** f. Stoppelfeld, n., Stoppel-
**rastrojo,** m. Stoppeln, fpl. || Stoppelfeld, n., Stoppelacker, m. || Stroh zum Dachdecken, n. || **casita de ~,** f. Strohhütte, f. || **sacar á uno de los –s,** fig. fam. jemand aus dem Staub emporziehen.
**rasura,** f. Rasieren, Abscheren, Abnehmen des Bartes, n. || Abschabsel, n. || roher Weinstein, m. || **–s,** pl. Weinhefe, f. [kann.
**rasurable,** adj. was abgeschabt werden
**rasuración,** f. Abschaben, n. || Raspeln, Zerraspeln, n. *(Chem.)* [bieren.
**rasurar,** v. a. abschaben || rasieren, barrasur, m. Ostereinei aus Alcppo, m. *(Pfl.)*
**rata,** f. weibliche Maus, f. || Ratte, Ratze, f. Sternseher, Himmelsgucker, Meerpfaffe, Pfaffenfisch, m. || kleiner Haarzopf, m., joc. Rattenschwanz, m. || verhältnismäßiger Anteil an einer Sache, die verteilt wird, m. || **~ de agua,** Wasserratte, f. || **~ por cantidad,** nach Verhältnis, verhältnismäßig || **pro ~, pro ~ parte,** verhältnismäßig.
**ratadura,** f. Verwüstungen der Ratten im Schiffsboden, fpl. *(Mar.)*
**ratafía,** f. Ratafia, Aquavit, m., Branntwein mit Fruchtsaft und Zucker.
**ratal,** m. Geld, n.
**ratania,** f. Ratanhiawurzel, f.
**rata parte,** adv. nach Verhältnis.
**rata por cantidad,** adv. nach Verhältnis.
**ratastopos,** mpl. Nagetiere, npl.
**ratatopo,** m. Blindmaus, f.
**ratear,** v. a. nach Verhältnis verteilen, ausschlagen || nach Verhältnis abziehen || mausen, wegstibitzen || **~,** v. n. auf dem Bauche kriechen.
**rateo,** m. verhältnismäßige Verteilung, f.
**ratería,** f. Mausen, n., Mauserei, f. || niedrige Denkart, gemeine Gesinnung, f. || verächtliche Sache, f. [m.
**raterillo, raterue·lo,** m. kleiner Gauner,
**ratero, ra,** adj. kriechend || nahe an der Erde hinfliegend || niederträchtig, von gemeiner Gesinnung, niedriger Denkungsart || verächtlich. [Taschendieb, m.
**ratero,** m. Gauner, Beutelschneider,
**ratico, ratillo,** m. kleine Ratte, f.
**ratificable,** adj. genehm zu halten, ratifizierbar.
**ratificación,** f. Bestätigung, f. || Genehmigung, Genehmhaltung, f. || Bestätigungsurkunde, f. || gerichtliche Aussage, f.
**ratificador, ora,** adj. genehmhaltend, bestätigend, in Geltung setzend.
**ratificar,** v. a. bestätigen, bekräftigen, genehmhalten, gutheißen, für gültig erklären, vollziehen, in Geltung setzen || versichern || **~ en alguna cosa,** in etwas bestärken || **–se,** sich überzeugen, überzeugt sein || **–se en alguna cosa,** sich in etwas bestärken || auf etwas beharren, etwas wiederholt behaupten.
**ratificativo, va,** adj. in Geltung setzend.
**ratifugo, ga,** adj. rattenvertreibend || vor den Ratten fliehend.
**rátigo,** m. Zubehör einer Weinfuhre (Fässer, Decken, Schläuche, Kornsäcke, Stroh für die Ochsen), n.
**ratihabición,** f. Genehmhaltung dessen, was ein anderer für uns gethan hat, f.
**ratina,** f. Ratin, m., Kraustuch, n., geknöteltes Wollenzeug || Bisamratte, f.
**ratinado, da,** adj. gekreppt, geknötelt.
**ratinar,** v. a. Tuch knötelt.
**ratis,** m. bengalisches Diamantengewicht, n.
**Ratisbona,** f. Regensburg.
**ratisbonés, esa, ratisbonense,** adj. aus Regensburg.
**rativoro, ra,** adj. rattenfressend.
**rato, ta,** adj. kirchlich eingesegnet, aber noch nicht vollzogen (Ehe).
**rato,** m. Maus, Hausmaus, f. || Augenblick, kurzer Zeitraum, m. || Zuneigung oder Abneigung, f. || **~ de boca,** mündliche Unterredung, f. || **buen ~,** Lust, f., Vergnügen, n. || gute Laune, f. || große Menge einer Sache, f. || **mal ~,** Verdruß, m., Unannehmlichkeit, f. || **tener un buen ~,** einen glücklichen Augenblick verleben || **tener un mal ~,** eine böse Stunde zubringen || **~ há,** es ist schon lange her || **á breve ~,** bald, in kurzer Frist || **al cabo de ~,** endlich und endlich, endlich einmal || **de ~ en ~,** von Zeit zu Zeit, nach und nach || **en poco ~,** binnen kurzem || **un ~,** einmal || **¡á Dios, hasta otro ~!** leben Sie wohl, auf Wiedersehen! || **á –s,** mit Unterbrechungen || **á –s perdidos,** in den Mußestunden, in müßigen Augenblicken || **pasar malos –s,** die Schule der Prüfungen durchmachen.
**ratón,** m. Maus, Hausmaus, f. || Zitterrochen, m. *(F.)* || **~ almizclero,** Bisamratte, f. || **~ campesino,** Feldmaus || **~ silvestre,** Waldmaus || **~ volante,** fliegendes Eichhorn, n. || **–es,** pl. scharfer, felsiger Grund, m. *(Mar.)*
**ratonable,** adj. bevagbar.
**ratonar,** v. a. benagen, anfressen, anbeißen (wie Mäuse, auch von Menschen) || **–se,** krank werden vom vielen Mäusefressen
**ratonazo,** m. große Maus, f. [Ratzen).
**ratoncico, ratoncillo, ratoncito,** m. kleine Maus, f., Mäuschen, n.
**ratonera,** f. Mausfalle, f. || Mausloch, n. || **~ de agua,** Mausfalle mit Fallthür über einem Gefäß voll Wasser || **caer en la ~,** in einen Hinterhalt fallen, in die Falle geraten.
**ratonero, ra,** adj. zu den Mäusen gehörig || **gato ~,** m. Mauskatze, f.
**ratonesco, ca, ratonil, ratonino, na,** adj. den Mäusen eigen. [tönig.
**raucísono, na,** adj. rauhtönend, rauh-
**raudal,** m. Flut, Wasserflut, f. || Gießbach, Sturzbach, Regenbach, m., Hochwasser, n. || Strömung im Flusse, f., Strom, m. || in Amerika: Wasserfall, m. || fig. Menge von mit Gewalt herbeiströmenden, hereinbrechenden Dingen, f. || Fülle und Überfülle, f. || **~ de elocuencia,** Strom von Beredsamkeit, f. || **~ de conceptos,** Gedankenreichtum, m., Fülle witziger Einfälle.
**raudaloso, sa, raudo, da,** adj. schnell, reißend, ungestüm wie ein Strom.
**raudo, rodo,** m. wissenschaftlicher Name des Kupfers, m. [m.
**raufurrio,** m. Urukubaum, Orleansbaum,
**ruta,** f. Weg, m. || **coger la ~, tomar la ~,** den Weg irgendwohin einschlagen.
**ravenale,** m. gelber Lack, m. *(Pfl.)*
**ravenés, esa,** adj. aus Ravenna.
**rávido, da,** adj. dunkelrot.
**raya,** f. Strich, m., Linie, f. || Linie in der flachen Hand || Streifen in einem Zeug, m. || beim Kegeln, gewonnenes Spiel, n. || Grenze, Landesgrenze, f. || Scheitel im Haar, m. || die einer Sache gesetzten Schranken, fpl., Grenze || **tres en ~,** ein Kinderspiel mit Steinchen oder Spielmarken || **~ de un cañón de escopeta,** Zug im Gewehrlauf, m. *(Mil.)* || **echar ~,** fig. wetteifern || **hacer ~,** übertreffen || **pasar de ~,** die Schranken überschreiten, zuweit gehen || sich vergessen, unhöflich werden || **tener á ~,** in den Schranken halten || **á ~,** in den gemessenen Schranken.
**raya,** m. Roche, m. *(F.)* || **~ especular,** Spiegelroche *(F.)* || **~ limpio, ~ mocoso,** Glattroche *(F.)*
**rayable,** adj. ausstreichbar, unterstreichbar.
**rayado, da,** adj. gestreift *(Bot.)* || gestreift (Zeug) || gestrahlt || gezogen (Büchse, Pistole, Kanone).
**rayado,** m. Gestreiftes im Zeug, n.
**rayadura,** f. Unterstreichen, Ausstreichen, n. || Bezeichnen mit einem Strich, n.
**rayal,** m. Handgelenkmuskel, m. *(An.)*
**rayano, na,** adj. angrenzend || von der Grenze. [nachbar, m.
**rayano,** m. Grenzbewohner, m. || Grenz-
**rayar,** v. a. unterstreichen, ausstreichen || anmerken, bemerklich machen || bestrahlen || **~,** v. n. Striche machen, Linien ziehen || linieren || strahlen, leuchten, glänzen || scheinen || anbrechen (Tag) || einbrechen (Nacht) || erscheinen (Licht, Morgenröte, Sonne, Mond) || fig. sich hervorthun, sich auszeichnen || **~ muy alto,** sich sehr hervorthun || **~ en los cincuenta años,** nahe an den Fünfzigen sein.
**rayeta,** f. buntes Tuch, n.
**rayica, rayilla, rayita,** f. kleiner Strich, m., Strichlein, n.
**rayo,** m. Strahl, Sonnenstrahl, Lichtstrahl, m. || Blitz, m., Blitzstrahl || Donnerschlag, m. || Milchstrahl beim Melken || Speiche, Radspeiche, f. || fig. Feuergewehr, n. || alles Kräftige, Heftige || feuriger, lebhafter Mensch, m. || plötzliche, unvermutete Beschädigung, Strafe &c., f. || unvermutetes Unglück, n. || plötzlicher heftiger Schmerz an einem Körperteile, m. || gerade Linie, nach welcher etwas seine Richtung nimmt, f. || **¡~!** potz Blitz! o weh! || **~ testorio,** Weberschiffchen, n., Weberschütze, Schütze, m. || **cayó el ~, cayó un ~,** es hat eingeschlagen, der Blitz hat eingeschlagen || **–s,** pl. Striche, welche die Strahlen der Sonne, eines Heiligenscheines darstellen, mpl. *(Mal.)* || **¡–s!** Donnerwetter!
**rayómetro,** m. Jakobsstab, m. *(Astr.)*
**rayón,** m. Hairoche, m. *(F.)* [f.
**rayosidad,** f. Eigenschaft des Strahlenden,
**rayoso, sa,** adj. strahlend || gestreift, streifig.
**rayuela,** f. kleiner Strich, m. || ein Kinderspiel.
**rayuelo,** m. Stummschnepfe, f., kleine Haarschnepfe, Moosschnepfe, Moorschnepfe, Riedschnepfe, Rohrschnepfe, Wasserschnepfe, Fledermausschnepfe.
**raza,** f. Stamm, m., Geschlecht, n., Nachkommenschaft, f., iron. Brut, f., Gezücht, n. || Abstammung (besonders eine schlechte), f. || unreine Abkunft (besonders von Mauren und Juden), f. || besondere Art, Eigenschaft, f., eigentümliches Wesen einer Sache, n. || Fehler, Mangel, m. || Lichtstrahl, Sonnenstrahl, m. || Strahlschnitt am Pferdehufe, m. || Beschaffenheit des Tuches, f. || Person, f. || Rasse, Völkerrasse, f. || **~ caucásea,** kaukasische Rasse || **~ semítica,** semitische Rasse || **~ de viento,** Fallwind, Kuselwind, Wirbelwind, m. *(Mar.)* || **~ de héroes,** Heldengeschlecht || **la ~ de los tal, la ~ de los cual,** das Geschlecht derer von . . .
**razado, da,** adj. fadenstreifig (Tuch).
**razago,** m. Werg, m. || grobe Wergleinwand, f.
**razón,** f. Vernunft, f., Verstand, m. || Vernünftigkeit, f. || Vernunftschluß, m. || Recht, n. || Billigkeit beim Ein- und Verkauf, f. || Verhältnis mehrerer Dinge gegeneinander, n. || moralisches oder politisches Verhältnis || Verhältnis zweier Größen zueinander *(Geom.)* || Angelegenheit, f. || Rechnung, Berechnung, f. || Rechenschaft, f. || Bestellung, Ausrichtung, Botschaft, f. || Ordnung, Methode, ordentliche Einteilung, f. || Wort, n., Ausdruck, m., Äußerung, f. || Nachricht, f. || Grund, Beweis, m., Ursache, f. || Firma, Handelsfirma, f. || **~ armónica,** Zahlengröße und Verhältnis der Intervalle *(Mus.)* || **~ adelantada,** frühreifer Verstand || **~ aritmética, ~ por diferencia,** arithmetisches Verhältnis || **~ geométrica, ~ por cociente,** geometrisches Verhältnis || **~ de cartapacio,** ausgeklügelter Grund || **~ de pie de banco,** lächerlicher, erbärmlicher, lin-

discher Grund || **~ de Estado,** Staatsklugheit, f. || Staatsvorteil, m. || politischer Grundsatz, m. || **~ natural,** natürlicher Verstand, Mutterwitz, m. || **recta ~, sana ~,** gesunde Vernunft || **~ social,** Handelsfirma, Firma || **dar ~,** benachrichtigen, Auskunft geben || **dar ~ de sí,** einen gegebenen Auftrag pünktlich ausrichten || **entrar en ~,** sich eines besseren besinnen || **hablar en ~,** vernünftig reden || **hacer entender la ~,** zur Vernunft bringen || **hacer la ~ á uno,** jemandem Bescheid thun (beim Trinken) || **hombre de buena ~,** m. vernünftiger Mann, m. || **llevar la ~ de su parte,** das Recht auf seiner Seite haben || **no ser sin ~,** nicht unrecht haben, recht haben || **poner en ~,** besänftigen, zur Ordnung bringen (streitende Personen) || zur Vernunft bringen (einen ungeratenen Sohn) || **tener ~,** recht haben || **tener mucha ~,** vollkommen recht haben, sehr in seinem Rechte sein || **tomar ~, la ~ de alguna cosa,** Abschrift nehmen von etwas || buchen, etwas eintragen (in eine Rechnung, in ein Register, Verzeichnis) || Nachricht einziehen von etwas || **á ~,** nach einem gewissen Verhältnis, in Ansehung der Zinsen || **á ~ de cinco por cento,** zu fünf vom Hundert, 5% || **á ~ de catorce,** fam. nicht mit der gehörigen Genauigkeit (von einer Rechnung oder Berechnung) || **con ~,** mit Recht || **con ~ le sucede,** es geschieht ihm ganz recht || **con mucha ~,** mit vielem Rechte || sehr richtig || **de buena ~,** mit allem Rechte, von Rechts wegen || **en ~,** mit Recht, nach Recht und Billigkeit || **en ~ de alguna cosa,** in betreff einer Sache, nach Maßgabe || **entre ~ y ~,** zwischen jedem Worte || **es ~,** es ist recht, es ist billig, es gebührt sich, es schickt sich || **no es ~,** es ist nicht recht, es schickt sich nicht, es gebührt sich nicht || **por ~,** wegen || nach Verhältnis || **puesto en ~,** recht und billig, in der Billigkeit gegründet || **sin ~,** mit Unrecht, unrechtmäßigerweise || **–es,** pl. Gründe, Einwände, mpl., Entschuldigungen, fpl. || Schwierigkeiten, Auseinandersetzungen, fpl. || Urteilen, n. || **Urteilskraft,** f. || **–es semejantes, –es iguales,** ähnliche, gleiche Verhältnisse, pl. || **decir –es,** urteilen || **ponerse á –es,** sich in Streit, in Wortwechsel einlassen.

**razona·ble,** adj. vernünftig, vernunftgemäß, verständig, gerecht, billig || ziemlich, anständig, gehörig, über mittelmäßig, ausreichend. [ziemlich, sohalb und halb.

**razonable·jo, ja,** adj. fam. mittelmäßig, **razona·do, da,** adj. vernünftig || gut ausgedacht (Rede). [Schlüsse ziehend.

**razonado·r, ora,** adj. beurteilend, denkend, **razonado·r,** Beurteiler, Denker, m.

**razonamie·nto,** m. Urteilen, n. || Gedankengang, m. || Rede, Anrede, f. || Redensart, f. || Vorstellung, f.

**razona·r,** v. n. vernünftig urteilen, denken || eine Rede halten || reden, sprechen. [züglich.

**razonato·rio, ria,** adj. auf die Rede be-

**razonci·ca, razonci·lla, razonci·ta,** f. kleiner Grund, m.

**re,** als Vorsilbe: wieder-, zurück-.

**re,** m. das D, zweite Note der Tonleiter *(Mus.)* || **~ bemolado,** Des *(Mus.)* || **~ sostenido,** Dis *(Mus.)*

**¡re, re!** hott! (Zuruf der Fuhrleute an ihre Tiere, damit sie auf die linke Seite gehen).

**re·a,** f. Verbrecherin, Missetäterin, f. || Beklagte, f. *(Jur.)*

**reabrir,** v. a. die Häute strecken.

**reabsorbedo·r, ora,** adj. wieder auffangend. [in sich aufnehmen.

**reabsorber,** v. a. wieder auffangen, wieder

**reabsorción,** f. Wiederauffangung, f.

**reacariciar,** v. a. durch Liebkosungen wieder gutmachen || sich wieder anschmeicheln, einschmeicheln.

**reacción,** f. Gegenwirkung, Rückwirkung, f. || rückläufige Bewegung in der Politik, Rückwärtstreiberei, f., Rückschlag, m., Rückwärtsdrängen, Rückwärtsstreben, n., Zurückführung der alten politischen Zustände, f., ant. progreso.

**reaccionario, ria,** adj. rückwärts strebend, rückwärts drängend || eine Gegenwirkung hervorbringend, veranlassend || rückschrittlich, hinterwärtig *(Parl.)*

**reaccionario,** m. Rückschrittler, Rückschrittsmann, Rückwärtsdränger, Fortschrittsgegner, m. (im politischen Sinn), ant. progresista *(Parl.)*

**reacio, cia,** adj. widerspenstig, halsstarrig || störrig (Pferde) || fig. karg, filzig.

**reacrimina·ble,** adj. was mit einer Gegenbeschuldigung erwidert werden kann.

**reacriminación,** f. Gegenbeschuldigung, f.

**reacriminado·r, ora,** adj. eine Gegenbeschuldigung hervorbringend || zum Gegenbeschuldigen geneigt. [vorbringen.

**reacrimina·r,** v. a. Gegenbeschuldigungen

**reacriminativo, va,** adj. eine Gegenbeschuldigung enthaltend.

**reactiva·ble,** adj. wieder anstellbar.

**reactivida·d,** f. Wiederanstellung, f.

**reactivo, va,** adj. gegenwirkend, rückwirkend *(Phys.)* || gegenwirkend, reagierend *(Chem.)*

**reactivo,** m. Reagens, n. *(Chem.)*

**reactor,** m. gegenwirkendes Element, n.

**reacuña·ble,** adj. umprägbar.

**reacuñación, f., reacuñamie·nto,** f. Umprägung, Neuprägung, f.

**reacuñado·r,** m. Umpräger, m.

**reacuña·r,** v. a. umprägen, neuprägen, neumünzen.

**readmisi·ble,** adj. wieder zulässig.

**readmisión,** f. Wiederzulassung, Wiederaufnahme, Wiederannahme, f.

**readmiti·r,** v. a. wieder zulassen, wieder aufnehmen, annehmen.

**readopción,** f. Wiederannahme an Kindesstatt, nochmalige Einkindung, f. [annehmen.

**readopta·r,** v. a. nochmals an Kindesstatt

**reagrava·ble,** adj. strafverschärfend.

**reagravación,** f., **reagravamie·nto,** m. abermalige Strafverschärfung, f.

**reagravado·r, ora,** adj. strafverschärfend.

**reagrava·r,** v. a. abermals schärfen, verschärfen (Strafe).

**reagravato·ria,** f. letzte öffentliche Ermahnung vor dem Kirchenbanne, f. [fallen.

**reagredece·r,** v. n. ausnehmend gut ge-

**reagu·do, da,** adj. äußerst scharf.

**reahoga·r,** v. a. dämpfen, schmoren.

**rea·l,** adj. wirklich, in der That vorhanden || redlich, ehrlich || wahrheitsliebend, zuverlässig || königlich || großmütig, edel || herrlich, prächtig || **~ moza,** prächtiges Mädchen, n. || **cámara ~,** f. Audienzzimmer im königlichen Palast, n. **galera ~,** f. erste vornehmste Galeere eines Staates, f. *(Mar.)*

**rea·l,** m. Lager, Feldlager, n. *(Mil.)* || Hauptquartier, n. *(Mil.)* || Heer, Kriegsheer, n., Hauptarmee, f. *(Mil.)* || in Mexiko: Bergwerksbezirk, m. || Bergbaugebäulichkeiten, fpl. || Bergbaugegend, f. || Real, m., spanische Münze = 34 Maravedís || **~ de ardite,** katalonische Münze = 36½ spanische Kupfermaravedís || **~ de á cincuenta** = 50 doppelte Silberrealen || **~ de á dos** = 4 Kupferrealen || **~ de á dos colunario** = 5 Kupferrealen || **~ de á ocho** = 8 Silber- oder 20 Kupferrealen || **~ de á ocho de María** = 12 Kupferrealen || **~ de á cuatro** = 10 Kupferrealen || **~ de á cuatro sevillano** = 8 Kupferrealen || **~ de plata, ~ de plata provincial,** Silberreal = 2 Kupferrealen || **~ de plata colunaria** = 2½ Kupferrealen || **~ de vellón, ~ vellón** = 34 Maravedís de Vellon || **medio ~ de plata, medio ~ de plata provincial** = 1 Real de Vellón || **medio ~ de plata colunario** = 1¼ Kupferreal || **~ de agua,** Wassermenge, die durch eine Röhre läuft, deren Öffnung die Größe eines Silberreals hat, f. || **~ de Castilla,** hoher Rat von Kastilien, m. || **~ de Manzanares,** Bezirk in Neukastilien mit dem Hauptort Manzanares, m. || **~ de minas,** Bergwerk in Neuspanien, n. || **alzar el ~, levantar el ~,** das Lager aufheben, abbrechen *(Mil.)* || **poner el ~, sentar el ~,** das Lager aufschlagen *(Mil.)* || fig. sich häuslich irgendwo niederlassen || **con mi ~ y mi pala,** fam. mit meinem Vermögen und meiner Person (bei einem Beitrage, einer Sammlung, Unterstützung).

**rea·l,** f. Hauptgaleere, f. *(Mar.)*

**rea·la,** f. Herde, die ein Oberschäfer von Wanderschafen aus seinem eignen und fremdem Schafvieh bildet (nicht über tausend Köpfe bei den Mitgliedern der Mesta), f. || **hacer ~,** eine Herde aus eignen und fremden Wanderschafen bilden.

**rea·lce,** m. erhabene Arbeit, f., erhabener Zierat, m. || Auszierung einer Rede &c., f. || Blick, Lichteffekt, m. *(Mal.)* || fig. Ansehen, n., hohe Achtung, f. || Ruhm, Glanz, m. || **medio ~,** halb erhabene Arbeit.

**realda·d,** f. königliche Gewalt, f. || Ausübung derselben, f.

**realejo,** m. kleines Heer, n. *(Mil.)* || Hausorgel, Handorgel, Stubenorgel, f.

**realengo, ga,** adj. dem König, der Krone, unmittelbar gehörig || den König unmittelbar angehend || **justicia –a,** f. königliches Gericht, Amt, n. || **tierras –as,** fpl. Krongüter, npl.

**realengo,** m. Krongut, n.

**realera,** f. Zelle der Bienenkönigin, f.

**realero,** m. Oberschäfer einer aus eignen und fremden Schafen gebildeten Herde, m.

**realete,** m. im Königreich Valencia: Silbermünze = 18 dortige Dineros.

**realeza,** f. königliche Würde, f.

**realida·d,** f. Wirklichkeit, f., wirkliches Dasein, n., ant. ficción || Redlichkeit, Ehrlichkeit, f. || **en ~, en ~ de verdad,** in Wahrheit, wahrhaftig, eigentlich, im Grunde.

**realico, realillo, realito,** m. Silbermünze = 8½ Kupferquartos.

**realismo,** m. Königspartei, f. || Realismus, m., realistische Schule in Litteratur, Kunst &c., ant. idealismo.

**realista,** m. Königlichgesinnter, m. || Realist, m., ant. nominalista || Anhänger der realistischen Schule, m., ant. idealista.

**realito,** m. in Mexiko: einzeln liegendes Bergwerk, n.

**realiza·ble,** adj. verwirklichbar, erreichbar.

**realización, realizamie·nto,** m. Verwirklichung, Bewerkstelligung, f. || Verwertung, Begebung, f. [werkstelligend.

**realizado·r, ora,** adj. verwirklichend, be-

**realiza·r,** v. a. verwirklichen, bewerkstelligen || verwerten, begeben, in bares Geld umsetzen, flüssig machen.

**realmente,** adv. wirklich, in der That || offenherzig, aufrichtig. [mieten.

**realquila·r,** v. a. wieder mieten, aufs neue

**realzadamente,** adv. übertriebenerweise.

**realza·do, da,** adj. mit erhabener Arbeit versehen, erhaben gearbeitet || hoch, lebhaft von Farbe || **navio ~,** m. Schiff, welches hoch über Wasser gebaut ist, n. *(Mar.)* [größernd.

**realzado·r, ora,** adj. übertreibend, ver-

**realzamie·nto,** m. Erhöhung, f.

**realza·r,** v. a. erhöhen, emporheben, erheben, -höher stellen || blicken und drucken, herausheben, die Lichter heller und die Schatten dunkler machen *(Mal.)* || fig. erheben, rühmen, herausstreichen || verschönern, verherrlichen || **–se,** sich erheben.

**realzativo, va,** adj. übertreibend, vergrößernd || emporhebend, hervorhebend.

**reama·ble,** adj. würdig geliebt zu werden, liebenswert || fam. äußerst liebenswürdig.

**reamado·r,** m. der Gegenliebe gewährt.

**reama·r,** v. a. nochmals lieben, von neuem lieben || Gegenliebe gewähren, wiederlieben.

**reamo·r,** m. neue Liebe, f.

**reampara·r,** v. a. aufs neue schützen.

**reanima·ble,** adj. neubelebbar.

**reanimación, f., reanimamie·nto,** m. Neubelebung, Wiederbelebung, f.

**reanimado·r, ora,** adj. neubelebend || stärkend.

**reanima·l,** m. joc. tierischer, wilder, roher Mensch, m., Bestie, f.

**reanima·r,** v. a. wiederbeleben, neubeleben, von neuem beleben, neu anfachen || stärken || Mut einflößen || **–se,** neu aufleben.

**reanudado·r, ora,** adj. wieder anknüpfend.

**reanudamie·nto,** m. Wiederanknüpfen, n.

**reanuda·r,** v. a. wieder anknüpfen.

**reañe·jo, ja,** adj. höchst veraltet.

**reaparece·r,** v. n. wieder erscheinen, wieder zum Vorschein kommen.

**reapertu·ra,** f. Wiedereröffnung, f.

**reaparición,** f. Wiedererscheinung, f. || Wiedersichtbarwerden, n. *(Astr.)*

**reaprecia·r,** v. a. aufs neue schätzen.

**reapretadu·ra,** f. nochmaliges Zusammendrücken, n. [drücken.

**reapreta·r,** v. a. nochmals zusammen-

**reparamie·nto,** m. Wiederumpflügen, n.

**reara·r,** v. a. wieder umpflügen, umackern, umbrechen.

**reasegurado·r,** m. Rückversicherer, m.

**reasegura·r,** v. a. rückversichern.

**reasegu·ro,** m. Rückversicherung, f.

**reasignación,** f. neue Anweisung, f. || nochmalige Vorladung, f. *(Jur.)*

**reasigna·r,** v. a. neu anweisen (Gelder) || nochmals vorladen *(Jur.)*

**reasumi·ble,** adj. zurücknehmbar.

**reasumidо·ra, ora,** adj. zurücknehmend.

**reasumi·r,** v. a. wieder nehmen, wieder zurücknehmen || kurz zusammenfassen, in den Hauptpunkten wiederholen || **~ en sí todas las facultades, toda la autoridad,** alle Gewalten in sich vereinigen || **~ la jurisdicción,** die Gerichtsbarkeit eines Erstrichters zeitweilig einziehen und selbst ausüben (von einem höheren Richter) || **–se,** wieder anfangen. [sannahme, f.

**reasunción,** f. Zurücknahme, f. || Wieder-

**reata**, f. Koppel Pferde, Saumtiere, f. || Koppelstrick, Koppelriemen, m. || Vorspannpferd, Vorspannmaultier, n. || Bezug, Überzug, Klüverbezug, m., Klüverhemd, n. *(Mar.)* || **Serving**, f. *(Mar.)* || fig. Nachbeterei, f., blinder Beitritt zur Meinung oder Stimme eines andern || Entäußerung seiner eignen Persönlichkeit, f. || Aufgehen in eines andern Persönlichkeit, n. || **colocar en ~**, zu zwei anspannen || **votar de ~**, bedingungslos ja sagen *(Parl.)*

**reatadura**, f. Ankoppeln der Pferde, n.

**reatar**, v. a. wieder binden, anbinden || aneinander koppeln (Pferde, Saumtiere) || fig. blind zu allem ja sagen, sich ohne Überlegung und Sachkenntnis der Meinung oder Stimme eines andern anschließen, sich ins Schlepptau nehmen lassen, ein Jaherr sein || mit Servings bekleiden *(Mar.)* || **–se**, der Meinung anderer blind beipflichten, ja sagen.

**reatino, na**, adj. aus Rieti in Italien.

**reato**, m. Straffälligkeit, f. *(Phys.)*

**reatracción**, f. Wiederanziehung, f.

**reaventar**, v. a. von neuem worfeln (Stroh, Getreide). [fachen, auffrischen.

**reavivar**, v. a. neubeleben, wieder anfachen, auffrischen.

**reazolar**, v. a. abbeilen, glätten (Bauholz) *(Zimm.)*

**rebaba**, f. Fornnaht, Gußnaht, f., Gußreifen, m. || Vorsprung, m., Vorlage, Auskragung, Ausladung, f. *(Arch.)* || Mörtel, der zwischen den Steinen durch starkes Aufdrücken hervortritt, m. || Zuspitzung einer Rohre, damit eine andere hineingeschoben werden kann, f. || Bart, Grat, m., rauher Rand an behauenen Balken, Einschnitten, Bohrlöchern *(Zimm.)*

**rebabadura**, f. Bart, Grat, m., Schale, Dolle, Schwarte, Beischale, f., Schälig, Abtrennig, n. *(Zimm.)* || Gußnaht der Kugeln ꝛc., f.

**rebabarse**, hervortreten, hervorstehen (Mörtel durch den Druck der damit verbundenen Steine ꝛc.) || vorspringen, in den Vordergrund treten.

**rebaja**, f. Preisabschlag, Rabatt, m. || Abzug an einer Summe, m. || Verminderung der Kosten, f. || Verringerung der Abgaben, f., Abgabenerlaß, n.

**rebajable**, adj. herabsetzbar.

**rebajado, da**, adj. niedrig, flach || **obra –a**, f. hocherhabene Arbeit, f. [niedrigend.

**rebajador, ora**, adj. verkleinernd, er-

**rebajamiento**, m. Niedrigermachen, Niedrigerietzen, Niedrigerstellen, n. [gend.

**rebajante**, adj. anschwärzend || erniedri-

**rebajar**, v. a. niedrig, niedriger machen, herunterdrücken, plattdrücken || niedriger, herunter setzen || herabsetzen, herunterseten (Preis) || herabhandeln, abdingen || unterbieten, weniger bieten (bei Versteigerungen) || abziehen von einer Summe || nachlassen an einer Forderung || Rabatt gewähren || dunkel halten, stärkere Schatten auftragen *(Mal.)* || abschnitzeln || verringern, vermindern || **~ la tierra**, die Erde aus dem Auge verlieren, vom Lande abhalten *(Mar.)* || **–se**, sich erniedrigen, sich herabwürdigen || sich demütigen.

**rebajilla**, f. kleiner Preisabschlag, m.

**rebajo**, m. Einschnitt, Falz, m., Kammsasse, Einsasse, Kerbe, Schere, f. || Drückung eines Gewölbes, f. *(Arch.)*

**rebalaje**, m. Strudel, Wasserwirbel, m.

**rebalsa**, f. Lache, Pfütze, f. || Stockung, Stauung des Wassers, f. || Stockung der Säfte in irgendeinem Körperteil, f. *(Path.)*

**rebalsadero**, m. Kessel, m., Tiefe, kesselförmige Vertiefung (im Meer, in einem Hafen), f. *(Mar.)* [f.

**rebalsamiento**, m. Stauung des Wassers,

**rebalsar**, v. a. stemmen, in seinem Laufe hemmen, aufhalten || **–se**, stocken, sich stauen (Wasser, Flüssigkeiten) || stocken, sich in einem Körperteil anhäufen (Säfte) *(Path.)*

**rebalsica, rebalsilla, rebalsita**, f. kleine Lache, f. Buchten gebräuchlich, n.

**rebalta**, f. in Katalonien: Fischnetz in

**reballar**, v. a. in Katalonien: in Buchten ... mit diesem Netzen fischen.

**rebanada**, f. dünne Schnitte, f. || Schnitt, Hieb, m. || **~ de pan**, Brotschnitte.

**rebanadica, rebanadilla, rebanadita**, f. kleine, dünne Schnitte, f.

**rebanadura**, f., **rebanamiento**, m. Entzweischneiden, n.

**rebanar**, v. a. in dünne Schnitten schneiden || entzweischneiden || verkürzen, abwacken.

**rebanco**, m. zweite Schicht Steine, die auf die erste folgt, f. *(Arch.)*

**rebañadera**, f. Ziehhaken, Brunnenhaken, m. [Zusammenraffen, n.

**rebañadura**, f., **rebañajamiento**, m. **rebañal**, adj. auf eine Viehherde bezüglich.

**rebañar**, v. a. zusammenraffen || zusammenscharren. [hören.

**rebañego, ga**, adj. zu einer Schafherde

**rebaño**, m. Schafherde, f. || Viehherde || Menge verschiedener Sachen, f. || geistliche Herde, Herde Christi, Gemeinde, f. || fig.

**rebañuelo**, m. kleine Herde, f. [Schar, f.

**rebasadero**, m. Grenze, Schranke, die überschritten wird, f. || Stelle, wo eine Klippe ꝛc. umschifft werden muß, f. *(Mar.)*

**rebasadura**, f., **rebasamiento, rebase**, m. Überschreiten einer bestimmten Grenze, n.

**rebasar**, v. a. eine bestimmte Grenze überschreiten || ausbleiben (die Regel im kritischen Alter der Frauen) *(Med.)* || eine Klippe ꝛc. umschiffen *(Mar.)*

**rebastar**, v. n. fam. doppelt genügend sein || **basta y rebasta**, genug und übergenug. [Gefecht, n.

**rebate**, m. Streit, m., Streitigkeit, f. ||

**rebatible**, adj. fragwürdig, streitig, bestreitbar || verweigerlich || zurückziehbar.

**rebatideras**, fpl. zwei Arten Tuchbürsten, eine gezahnte zum Vollkommachen des Tuches, und eine ungezahnte zum Ausreißen der Knötchen, fpl.

**rebatido, da**, adj. viel zerklopft, zerstoßen, verarbeitet || siegreich widerlegt || abgedroschen, zum Überdrusse gehört. [thuend.

**rebatidor, ora**, adj. wahrend, Einhalt

**rebatimiento**, m. Zurücktreibung, f.

**rebatiña**, f. gewaltsames Auffraffen, Zusammenraffen, Zugreifen, n. || **andar á la ~**, sich um etwas reißen.

**rebatir**, v. a. zurückschlagen, zurücktreiben || im Fechten, ausparieren durch Herabdrücken der gegnerischen Klinge || widersprechen, widerlegen, bestreiten || eine Naht ausstreichen, niederbügeln || einen Vorschlag zurückweisen || den Zutritt verweigern || die angenähten Sohlen klopfen || tüchtig schlagen, klopfen || von einem Einnahmeposten Fracht, Auswechsel ꝛc. abziehen || üg. wahren, steuern, Einhalt thun || **~ los pernos**, die Bolzen verklinken *(Mar.)*

**rebato**, m. unvermutetes Ereignis, n. || plötzliche Anwandlung einer Leidenschaft, f. || plötzlicher Krankheitsanfall, m. || Überfall, m. *(Mil.)* || Sturmläuten, n. || Lärmschlagen, Lärmblasen, Lärmtrommeln, n. || **~ de sangre á la cabeza**, Blutandrang nach dem Kopfe, m. Hirnschlag, m. *(Path.)* || **dar un ~**, plötzlich und unversehens anfallen || **tocar á ~**, Sturm läuten || **de ~**, unvermutet || **en un ~**, im ersten Anlauf || **campanas á ~**, fpl. Sturmglocke, f., Sturmläuten, n.

**rebatoso, sa**, adj. übereilt. [f.

**rebautismo, rebautizo**, m. Wiedertaufe,

**rebautizable**, adj. nochmals taufbar.

**rebautización**, f. Wiedertaufen, n.

**rebautizador**, m. Wiedertäufer, m.

**rebautizando, da**, adj. der nochmals zu taufen ist.

**rebautizante**, m. Wiedertäufer, m.

**rebautizar**, v. a. wiedertaufen, nochmals taufen.

**rebebedizo, za**, adj. was die Kraft oder Eigenschaft besitzt, etwas aufzusaugen, einzusaugen.

**rebeber**, v. a. & v. n. einsaugen, aufsaugen || einlaufen (Naht) || viel und oft trinken || **–se**, einschlagen, matt werden *(Mal.)*

**rebebido, da**, adj. matt geworden, verblaßt (Gemälde). [widerspenstig.

**rebeco, ca**, adj. störrig, widerwärtig,

**rebeco**, m. Gemsbock, m.

**rebelamiento**, m. Empörung, f., Aufstand, m. || Meuterei, f.

**rebelar**, v. a. aufwiegeln, aufhetzen, zum Aufruhr verleiten, zur Empörung reizen || **–se**, sich empören, sich erheben, sich auflehnen || sich gegen die Vernunft auflehnen || die Freundschaft kündigen, das gute Einvernehmen fahren lassen || fig. der Gewalt widerstehen, nicht nachgeben.

**rebelde**, adj. aufrührerisch || meuterisch || widerspenstig, widerstrebend, unfolgsam || ungehorsam, taub gegen die Stimme der Vernunft (Leidenschaften, Begierden) || hartnäckig, schwer zu heilen (Krankheiten) || vorsätzlich ausbleibend auf amtliche Vorladung *(Jur.)*

**rebelde**, m. Aufrührer, Empörer, Aufständischer, Rebell, m. || Meuterer, m. || Widerspenstiger, m. || Nichterscheinender, ungehorsam Ausbleibender, m. *(Jur.)*

**rebeldía**, f. Widersetzlichkeit, Widerspenstigkeit, f. || beharrlicher Ungehorsam, m. || ungehorsames Ausbleiben vor Gericht, Nichterscheinen, n. *(Jur.)* || Strafe wegen Nichterscheinens, wegen ungehorsamen Ausbleibens vor Gericht, f. *(Jur.)* || **en ~**, zur Strafe wegen Nichterscheinens *(Jur.)* || **sentencia en ~**, f. Versäumnisurteil, n.

**rebeldillo, rebeldito**, m. kleines widerspenstiges, störrisches, unfolgsames Kind, n.

**rebeldón, rebeldazo**, m. großes widerspenstiges, störrisches, eigensinniges, unfolgsames Kind, n. [spörung, f.

**rebelión**, f. Aufruhr, Aufstand, m., Empörung, f.

**rebelioso, sa**, adj. poet. aufrührerisch.

**rebelón, ona**, adj. dem Zügel nicht gehorchend (Pferd).

**rebelón**, m. gewerbsmäßiger Aufrührer, m.

**rebellín**, m. Vorschanze, f., Wallschild, n., Halbmond, m. *(Mil.)*

**rebellinejo**, m. kleine Vorschanze, f. *(Mil.)*

**rebencazo**, m. Hieb mit dem Ochsenziemer, m.

**rebendecir**, v. a. abermals segnen || neu einweihen (entweihte Kirche, Kelch).

**rebenque**, m. Ochsenziemer, m., Peitsche, Zuchtpeitsche, f. || Galeerenpeitsche *(Mar.)* || **–s**, pl. Stricke zu Webeleinen und Trensingen, mpl. *(Mar.)*

**rebenquillo**, m. kleiner Ochsenziemer, m.

**rebeza**, f. Kabbelung, f. *(Mar.)* || Kabbelsee, kabbelige See, f. *(Mar.)* || Sumpfpflanzen, fpl. *(Mar.)*

**rebezar**, v. n. kabbelig werden (die See)

**rebezo**, m. Gemse, f., Gemstier, Bergreh, n. Gazelle, f.

**rebién**, adv. ausnehmend gut. [*(Agr.)*

**rebina, rebinadura**, f. Dreibrachen, n.

**rebinar**, v. a. dreiarten, dreibrachen, dreiern *(Agr.)* [mutter, f.

**rebisabuela**, f. Urgroßmutter, Urälter-

**rebisabuelo**, m. Urgroßvater, Urälter-vater, m. [gern den Alten spielen möchte, m.

**rebisabuelón**, m. junger Naseweis, der

**rebisnieta**, f. Urgroßenkelin, f.

**rebisnietica, rebisnietilla, rebisnietita, rebisnietecita**, f. Urgroßenkelchen, n. (Mädchen).

**rebisnietico, rebisnietillo, rebisnietito, rebisnietecito**, m. Urgroßenkelchen, n. (Knabe).

**rebisnieto**, m. Urgroßenkel, m.

**rebite**, m. im Spiele, was außer dem gewöhnlichen Satz geboten wird. [machen.

**reblandecer**, v. a. erweichen, geschmeidig

**reblandecible**, adj. erweichlich.

**reblandecimiento**, m. Aufweichen, Erweichen, n. || **~ de los huesos**, Knochenerweichung, f. *(Path.)* || **~ del cerebro**, Hirnerweichung *(Path.)*

**rebocillo, rebociño**, m. Kinntuch an der andalusischen Mantille, n. [barkeit, m.

**rebolisco**, m. Volksauflauf bei einer Lust-

**rebolla**, f. Zerreiche, f.

**rebollar, rebollo**, m. niederes Laubholz, Schlagholz, n.

**rebollidura**, f. Galle, Grube, f., Gußblase in Geschützrohren.

**rebollo**, m. Eichenschößling, m. || in Asturien: Baumstamm, m.

**rebolludo, da**, adj. untersetzt, stämmig || schwer zu bearbeiten (Diamant). [schallen.

**rebombar**, v. n. wiederhallen, wider-

**reboñamiento**, m. in Santos: Stehenbleiben der Mühle wegen Wasserüberfluß, n.

**reboñar**, v. n. in Santos: stehenbleiben wegen ausgetretenem Wasser (Mühle).

**reborda**, f. in der Levante: Schlagnetz zum Fischfang, n.

**rebordadura**, f., **rebordamiento**, m. Übernähen, n. [überfließen, überlaufen.

**rebordar**, v. a. übernähen || ~, v. n. kan.

**rebordo**, m. nochmaliges Sticken, n. || grobe, dicke Stickerei, f.

**rebordear**, v. a. das Handschuhleder gleichmäßig ausziehen.

**rebosable**, adj. was überlaufen kann.

**rebosadero**, m. Stelle, wo etwas überläuft, f.

**rebosadura**, f. Überfließen, Überlaufen, Überströmen, n. || fig. das Überflüssige.

**rebosamiento**, m. Überfließen, n. || Ergießung der Feuchtigkeiten im Körper, f. *(Med.)*

**rebosar**, v. a. durch Gebärden oder Worte innere Gefühle verraten || **~**, v. n. überfließen, überlaufen, überströmen || austreten, aus den Ufern treten || fig. voll sein von etwas || überfüllt sein, strotzen || fig. im Überfluß vorhanden

sein || **está rebosando salud,** er strotzt von Gesundheit.

**rebo·so,** m. Strotzen, n. [den kann.

**rebota·ble,** adj. was zurückgeschlagen wer-

**rebotación,** f. Außersichbringen, n.

**rebotadera,** f. Auftratzkamm der Tuchbereiter, m.

**rebota·do, da,** adj. was Farbe und Eigenschaft verloren hat || **vino ~,** m. abgestandener Wein, m. [zurückprallend.

**rebotador, ora,** adj. zurückspringend,

**rebotadura,** f., **rebotamiento,** m. Zurückschlagen, n. || Zurückprallen, n.

**rebotallero,** m. Erzklauber, m. *(Bgb.)*

**rebotar,** v. a. zurückschlagen (Ball) || unnieten, umbiegen (Nagel) || auftratzen, aufrauhen (Tuche) || fam. außersichbringen || **~,** v. n. zurückspringen, abprallen || abfällig werden, abstehen (Wein), Farbe und Güte verlieren || göllern (Schuß) *(Mil.)* || **-se,** außer sich geraten.

**rebotativo, va,** adj. zurückschlagend, zurückspringend, zurückprallend.

**rebotazo,** m. Schlag des Balls, m.

**rebote,** m. Zurückspringen des Balls, Abprallen, Aufprallen, Göllern, n. || Göller, Aufschlag, Prallschuß, m. *(Mil.)* || **de ~,** im Zurückspringen (Ball) || fig. nicht geradezu, gelegentlich. [n. || Hinterladen, m.

**botica,** f. Laboratorium einer Apotheke,

**botiga,** f. Hinterladen, m., Zimmer hinter einem Kaufladen, n.

**botín,** m. zweites Laub des Maulbeerbaumes, n. || Flockseide, f.

**rebo·to,** m. beim Thunfischfang, rechtwinkelige Aufstellung der Netze, um das Entschlüpfen der Fische zu verhindern, f.

**rebozable,** adj. verschleierbar.

**rebozadamente,** adv. verschämt.

**rebozadito, ta,** adj. etwas argliſtig.

**rebozado, da,** adj. argliſtig, hinterliſtig || geschmacklos gekleidet.

**rebozadura,** f., **rebozamiento,** m. Verschleierung, Verhüllung, f.

**rebozar,** v. a. verschleiern, verhüllen || Geflügel 2c. mit geriebenem Brot bestreuen, in Mehl wälzen, um es zu braten || Speisen mit Gallerte, Brühe 2c. zurichten || fig. eine Rede fein einkleiden, seine Worte überzuckern, die Pille vergolden || ein fallengelassenes Wort abschwächen || eine böse Absicht gleißnerisch verhüllen || **-se,** sich das Gesicht bis unter die Augen verhüllen. [tüchern, m.

**rebozero,** m. Verfertiger von Umschlage-

**rebozillo,** m. kleines Umschlagetuch, n.

**rebozo,** m. Umhüllung des Gesichtes, f. || Umschlagetuch, n. || Heuchelei, Verstellung, Maske, f., trügerischer Schein, m. || Bemäntelung, f. || Schönthuerei, f. || Verschämtheit, Zaghaftigkeit, Blödigkeit, f. || **con ~,** mit Umschwerfen || **de ~,** heimlich, verstohlen || **sin ~,** geradeheraus.

**rebramador,** m. brüllendes Tier, n.

**rebramar,** v. n. öfters brüllen || brüllen (von Wind und Wellen) || röhren, schreien (Hirsch) || durch Geschrei auf ein anderes antworten *(J.)*

**rebramo,** m. Brüllen, Gebrüll, n. || Röhren des Hirsches, n. || Antwort auf einen Jagdruf, f. *(J.)*

**rebramura,** f. Wiederhallen des Gebrülles, n. || anhaltendes Brüllen, n.

**rebrotín,** m. Grummet, m., Afterheu, Nachheu, Jungheu, Spätheu, n., Nachmahd, f.

**rebudiar,** v. n. grunzen, schnarchen (Wildschwein, wenn es den Jäger wittert) *(J.)*

**rebueno, na,** adj. ausnehmend gut, treff-

**rebufador,** m. Schnauber, m. [lich.

**rebufar,** v. a. vor Zorn schnauben || vor Ermattung schnaufen.

**rebufo,** m. Schnauben, Schnaufen, n.

**rebujal,** m. Anzahl Vieh unter 50 Stück, f. || Stück Feld unter einer halben Fanega Aussaat, n.

**rebujalero,** m. Kleingütler, Kleinbauer, m.

**rebujar,** v. a. zerknittern || die Nagelköpfe eintreiben *(Mar.)* || **-se,** sich einhüllen, sich verschleiern (von Frauenzimmern).

**rebujillo,** m. kleines Bündel, n.

**rebujiña,** f. fam. Gezänk unter gemeinen Leuten, n.

**rebujo,** m. Verhüllung, Verschleierung der Frauenzimmer, f. || Pack, m., Bündel, n. || fig. Unordnung, Verwirrung im Kopfe, f. || Ansetzer, Bolzentreiber, m., Treibeisen, n.

**rebultado, da,** adj. aufgelaufen. *(Mar.)*

**rebullicio,** m. Auflauf, Volksauflauf, m. || großer Lärm, m.

**rebullicioso, sa,** adj. lärmend, geräusch-

**rebullimiento,** m. Aufregung, f. [voll.

**rebullir,** v. n., **rebullirse,** sich rühren, sich bewegen || sich aufregen, in Aufregung geraten.

**reburujamiento,** m. Zusammenpacken, n.

**reburujar,** v. a. zusammenwickeln, zusammenpacken || **-se,** die Bettwäsche in ein Bündel zusammenpacken || fig. feig werden.

**reburujón,** m. Bündel, n., Pack Lumpen, Papier 2c., m.

**reburujoncillo,** m. kleines Bündel, n.

**reburujosidad,** f. Verpackbarkeit, f.

**reburujoso, sa,** adj. verpackbar, was sich zusammenwickeln, zusammenpacken läßt || was zusammendorrt, eintrocknet (Fleisch).

**rebusca,** f. Ährenlesen, Ährenstoppeln, n. || Nachlese in Weinbergen, f. || Trauben, die nach der Lese an den Stöcken zurückbleiben, fpl. || Ähren, die nach der Lese auf dem Felde liegen bleiben, fpl. || Ausschuß, m. || Abschnitzel, npl. || Ausstöbern, n.

**rebuscador,** m. Nachleser, Ährenleser, m.

**rebuscadora,** f. Nachleserin, Ährenleserin, f. [Nachlese, f., Ährenlesen, n.

**rebuscadura,** f., **rebuscamiento,** m.

**rebuscar,** v. a. Ähren lesen || Nachlese halten in einem Weinberge || fig. sorgfältig aufsuchen, stöbern, ausstöbern, nachstöbern || genau durchsuchen. [Ährenbüschel, m.

**rebusco,** m. Ährenlese, f. || Nachlese || **rebuscón,** m. Stöberer, m. [lese, f.

**rebusquilla, rebusquirta,** f. kleine Nach-

**rebutir,** v. a. wieder füllen, nochmals anfüllen, ausfüllen.

**rebuznador,** m. der wie ein Esel schreit || Grobian, m. || Dummkopf, m.

**rebuznadoramente,** adv. grob, ungeschliffen || dumm, einfältig. [Esel.

**rebuznar,** v. n. yanen, schreien wie der

**rebuznazo,** m. starkes Eselsgeschrei, n.

**rebuznillo,** m. schwaches Eselsgeschrei, n.

**rebuzno,** m., **rebuznadura,** f. Yanen, Eselsgeschrei, n. || fig. Eselei, f.

**recabable, recabativo, va,** adj. was zu stande gebracht werden kann || was die Kraft zu stande zu bringen hat.

**recabación,** f., **recabamiento,** m. Bewerkstelligung, f. [bewerkstelligend.

**recabador, ora,** adj. zu stande bringend,

**recabar,** v. n. etwas zu stande bringen || **~ con alguno, ~ de alguno,** seinen Zweck bei jemandem erreichen. [Sekte.

**recabitas,** mpl. Rehabiten, mpl., jüdische

**recadero,** m. Botenträger, m.

**recadito,** m. freundlicher, herzlicher Gruß an einen Abwesenden, m.

**recado,** m. Botschaft, Bestellung, Ausrichtung, f., Auftrag, m. || mündliche oder schriftliche Nachricht, f. || Anmeldung, f. || Gruß, m., Empfehlung, f. || Vorbereitung, Vorkehrung, Vorrichtung, f. || Erfordernisse, npl., nötige Gerätschaften zu etwas, fpl. || Tagesvorrat, Tageseinkauf an Lebensbedürfnissen, m. || Versorgung mit Speise und Trank, f. || die Fütterung, Wartung und Pflege des Viehes, die Obhut, Obsorge, besonders beim Vieh || Verschluß, sicherer Gewahrsam, m. || Überfluß, großer Vorrat von etwas || Geschenk, das man jemandem schickt, n. || Rechnungsbeleg, m. || Urkunde, f. || Beweisurkunde *(Jur.)* || **dar su ~ á uno,** jemandem eine Tracht Prügel geben || **decir un ~,** etwas ins Ohr sagen || **hacer entrar ~ al dueño ó á la dueña de la casa,** sich anmelden lassen || **hacer un mal ~,** etwas Schlimmes anrichten, einen schlimmen Streich machen || **llevar ~,** tüchtig ausgezankt, gezüchtigt, mißhandelt werden || **poner á mal ~,** schlecht verwahren || **ser mozo de buen ~,** iron. seine Sache gut gemacht haben, d. h. den gegebenen Auftrag schlecht besorgt haben || **~ de escribir,** Schreibzeug, Schreibmaterial, n. || **hombre de ~,** dienstbeflissener Mann, m. || **á ~,** verwahrt, eingesperrt || **á buen ~,** wohlverwahrt, unter sicherem Verschluß || **-s,** pl. Grüße, mpl., Empfehlungen, fpl.

**recaedor, ora,** adj. rückfällig.

**recaer,** v. n. zurückfallen, wieder in Sünde verfallen || einen Rückfall bekommen *(Path.)* || **~ sobre alguno,** auf jemand fallen (das Gespräch, die Rede, die Kosten) || **~ en el dominio, en el poder de alguno,** in jemandes Gewalt fallen || zufallen, heimfallen (Erbschaft, Einkommen, Würde) || **~ sobre algún pleito,** gefällt, gesprochen werden (ein Urteil über eine Rechtssache).

**recaible,** adj. heimfallbar.

**recaída,** f. Rückfall in die Sünde, in eine Krankheit, m. || abermaliger Fall || Bogenanfang, Gewölbfuß, Anlauf eines Gewölbes, m., Anfangsschicht, f. *(Arch.)*

**recaimiento,** m. Rückfall, m.

**recairar,** v. a. das Goldschlägerhäutchen zur Unterlage der Goldblättchen in schmale Streifen schneiden.

**recalada,** f. Abfudung, f., Sichten, Insichtbekommen einer bekannten Küste, n. *(Mar.)* || Aufenthalt eines Schiffes unterwegs, m. *(Mar.)*

**recalado,** m. feuchte Wolle, f.

**recaladura,** f., **recalamiento,** m. Abgang an flüssigen Sachen, Schwundverlust, m.

**recalar,** v. n. durchsintern, durchsickern, nach und nach eindringen (Feuchtigkeit) || sichten, in Sicht bekommen *(Mar.)* || anlanden *(Mar.)* || aufspringen (Wind) *(Mar.)*

**recalcable,** adj. zusammendrückbar.

**recalcada,** f. Ausbessern der Plankennähten, n. *(Mar.)* || Krängen des Schiffes, n. *(Mar.)*

**recalcado, da,** adj. gedrungen, untersetzt.

**recalcador,** m. Zusammenpresser, m.

**recalcadura,** f., **recalcamiento,** m. Zusammenpressen, n.

**recalcar,** v. a. zusammendrücken, zusammenpressen, zusammentreten || vollstopfen, feststopfen || mittels eines Stiftes abzeichnen || mit besonderem Nachdruck sprechen || die Plankennähten ausbessern *(Mar.)* || **~,** v. n. sich neigen, nach Steuerbord oder Backbord krängen (Schiff) *(Mar.)* || stark laufen (Gezeit, Flut) *(Mar.)* || **~ sobre alguna cosa,** einen besonderen Nachdruck auf etwas legen || **-se,** etwas selbstgefällig wiederholen || sich bequem zurechtsetzen || **-se el pie,** sich den Fuß verrenken.

**recalcitración,** f. Hintenausschlagen der Pferde, n.

**recalcitrar,** v. n. hinten ausschlagen (Pferde) || **~ en alguna cosa,** fig. sich sträuben, widerstreben, sich hartnäckig einer Sache widersetzen.

**recalentable,** adj. wieder erhitzbar.

**recalentado, da,** adj. erhitzt || in Gärung geraten (Korn, Häute 2c.).

**recalentamiento,** m. Erhitzung, f. || Erhitzung, Gärung des Korns, der Häute 2c., f.

**recalentar,** v. a. erhitzen || zur Liebe reizen || **~ el pienso,** das Futter anschnüffeln, ohne Lust zum Fressen zu haben (Pferde 2c.) || **-se,** hitzig, aufgebracht werden || sich erhitzen, in Gärung geraten (Korn, Häute 2c.) || läufisch werden (Hündinnen) *(J.)*

**recalentativo, va,** adj. erhitzend.

**recalentatorio, ria,** adj. Erhitzung betreffend. [des Sturmes, n. *(Mar.)*

**recalmón,** m. Nachlassen des Windes,

**recalo,** m. Sichten, n., Insichtbekommen einer bekannten Küste *(Mar.)*

**recalvastro, tra,** adj. glatzköpfig.

**recalve,** m. gewisser Farbestoff, m.

**recalzable,** adj. untermauerbar.

**recalzar,** v. a. Erde um einen Baum häufen || abfatteln, untermauern *(Arch.)* || durchbauschen *(Mal.)*

**recalzo, recalzamiento,** m. Absattelung, Untermauerung, f. *(Arch.)*

**recalzón, recalzo,** m. zweite Radfelge an Stelle der eisernen, f.

**recamable,** adj. stickbar.

**recamado,** m. Stickerei, f.

**recamador,** m. Sticker, m.

**recamadora,** f. Stickerin, f.

**recamadura,** f. Stickerei, f. || **-s,** pl. erhabene Stickarbeit, f.

**recamar,** v. a. erhaben sticken.

**recámara,** f. Kleiderkammer, f. || Pulversack eines Flintenlaufes, m., Pulverkammer eines Kanonenlaufes || Minenkammer *(Bgb.)* || Reisegerät, n. || Nadelgeld einer vornehmen Frau, n. || Gepäck eines Heeres, n. *(Mil.)* || fig. fam. Hintergedanken, mpl.

**recamarilla,** f. kleine Kleiderkammer, f.

**recambiable,** adj. vertauschbar.

**recambiar,** v. a. wieder vertauschen, umtauschen, austauschen || bei einem Wechsel Zinsezzins berechnen || einen Rückwechsel ziehen || glänzen, hervorleuchten, sich auszeichnen.

**recambio,** m. Wiedervertauschung, zweite Vertauschung, f., zweiter Umtausch, m. || Zinsezzins bei einem Wechsel, m. || Rückwechsel, m., zweiter Aufwechsel von einem Wechsel || fig. Belohnung, Vergeltung, f.

**recamo,** m. erhabene Stickerei, f. || gestickte Knopflochschleife mit Knöpfchen an einem Ende, f.

**recancanilla,** f. verstelltes Hinken der Kinder beim Gehen, n. || gezierter Vortrag

mit Wortverdrehung, m. || gewählte Wortspielerei des Wohlklangs wegen, f.

**recantable,** adj. öffentlich widerrufbar.

**recantación,** f. öffentlicher Widerruf, m.

**recantar,** v. a. öffentlich widerrufen || wieder singen, nochmals singen || mit großer Kraft und Gewalt der Stimme singen.

**recanto,** m. öffentlicher Widerruf, m. || nochmaliges oder starkes Singen, n.

**recantón,** m. Eckstein, Prellstein, Radabweiser, m. [rung zurückrufend.

**recapacitador, ora,** adj. in die Erinne-

**recapacitamiento,** m. Erinnern, n.

**recapacitar,** v. a. ins Gedächtnis, in die Erinnerung zurückrufen || im Kopf wiederholen || **~ la memoria,** das Gedächtnis auffrischen.

**recapio,** m. Rest einer Strähne Seide, m.

**recapitulación,** f., **recapitulamiento,** m. kurze Wiederholung des Hauptinhalts, f.

**recapitulador, ora,** adj. kurz wiederholend.

**recapitular,** v. a. den Hauptinhalt nochmals zusammenfassen, kurz wiederholen.

**recapitulativo, va,** adj. nochmals zusammenfassend.

**recarga,** f. neue Last, Beilast, f. || neue Ladung eines Schießgewehrs, f. || Überladung, f.

**recargable,** adj. neu belastbar.

**recargado, da,** adj. aneinandergedrängt || überladen, übermäßig hoch.

**recargante,** adj. fam. sehr belastend.

**recargar,** v. a. neu beladen, aufs neue beladen || entladen, überladen || aufbürden, auflasten || belasten (mit einer Abgabe) || auf etwas legen, schlagen || aufs neue beschuldigen || verstärken || von neuem angreifen *(Mil.)* || wieder laden (ein Gewehr) || länger in Haft behalten (wegen eines neuen Rechtshandels oder wegen einer andern Gerichtsbehörde) *(Jur.)* || zunehmen, stärker werden (Fieber) *(Path.)* || **me carga y me recarga ese sujeto,** dieser Mensch langweilt mich herzlich, ist mir herzlich zuwider.

**recargo,** m. neue Beschuldigung f. || neuer Anklagepunkt, m. *(Jur.)* || Aufschlag, Zuschlag, m. || Belastung mit Abgaben, Zöllen 2c. f. || zweiter Beschlag auf schuldnerisches Vermögen, m. *(Jur.)* || verlängerte Haft wegen weiterer Verbrechen, f. *(Jur.)* || stärkerer Fieberanfall, m. *(Path.)* || neue Ladung, f. || Umladung, f. || Beschwerung, f.

**recata,** f. nochmaliges Kosten, Versuchen,

**recatable,** adj. versuchbar. [n.

**recatadillo, lla,** adj. ziemlich vorsichtig.

**recatado, da,** adj. vorsichtig, behutsam, klug, ehrbar, züchtig, sittsam, bescheiden (besonders von Frauenzimmern).

**recatador,** m. Koster, m.

**recatar,** v. a. von neuem kosten, wiederholt versuchen || sorgfältig verbergen || verhehlen, verschweigen, mit Stillschweigen übergehen || scheuen || **~ de alguna cosa,** vor etwas hüten, bewahren || **–se,** vorsichtig, bedächtig sein || sich hüten, sich vorsehen || sich scheuen (wie werden (Pferde).

**recatear,** v. a. knausern, abzwacken.

**recatería,** f. Kleinhandel, m. || Krämerladen, m.

**recato,** m. Vorsicht, Behutsamkeit, Klugheit, f. || Eingezogenheit, Zurückgezogenheit, f. || Geheimnis, n. || Ehrbarkeit, Züchtigkeit, Sittsamkeit, f. (besonders beim weiblichen Geschlecht). [an der Fahne, m.

**recatón,** m. Schuh einer Pike, m. || Knopf

**recatonazo,** m. Schlag, Stoß mit dem Patronenschuh, m.

**recaudable,** adj. einziehbar.

**recaudación,** f., **recaudamiento,** m. Eintreibung der Steuern, Gefälle, Zehnten, Einziehung, Erhebung, f. || Einnahmestelle, f. || Wiedereinziehung einer versäumten Sache, n. || **~ de consumos,** Zehrsteuer, f.

**recaudador,** m. Steuereinnehmer, m.

**recaudar,** v. a. Steuern einnehmen, eintreiben, einziehen, erheben || nachholen, nachbringen (etwas Versäumtes) || in Sicherheit bringen.

**recaudo,** m. Steuererhebung, Steuereinziehung, f. || Sicherheit, Bürgschaft, f. *(Jur.)* || **poner en buen ~,** in Sicherheit bringen || **á ~, á buen ~,** in gutem Gewahrsam, wohlverwahrt, hinter Schloß und Riegel.

**recavar,** v. a. wiederholt umgraben.

**recazar,** v. a. den gebeizten Vogel töten, in der Luft oder auf der Erde fangen *(J.)*

**recazo,** m. Degenblatt, Stichblatt eines Degens, n. || Messerrücken, m. || **–s,** pl. Radfelgen, fpl.

**recebar,** v. a. wieder mit Fischbrut besetzen || schottern. [Schotter, m.

**recebo,** m. Setzlinge, mpl. (Fische) ||

**receder,** v. n. zurücktreten.

**recelador,** m. Probierhengst, m.

**recelar,** v. a. argwöhnen, mißtrauen || vermuten || einer Stute den Probierhengst vorführen, damit sie den Beschälesel zulasse || **~,** v. n. Scheu tragen || **–se,** scheu werden, scheuen (Pferde 2c.) || **–se de alguna cosa,** argwöhnen || besorgen, befürchten || **–se de alguno,** sich vor jemandem fürchten, scheuen.

**recelo,** m. Argwohn, Verdacht, m. || Besorgnis, f.

**recelo|so, sa,** adj. argwöhnisch, mißtrauisch || besorgt || schüchtern, scheu, blöde.

**recencio,** m. nächtliche Erfrischung der Pflanzen, f.

**recentadura,** f. Sauerteig, der dazu dient, neuen zu machen, m.

**recentar,** adj. saugend (Lamm).

**recentar,** m. Sauglamm, n.

**recentamiento,** m. Säuern des Teiges, n.

**recentar,** v. a. den Teig mit aufbewahrtem Sauerteig säuern.

**receñidor, ora,** adj. nochmals umgürtend.

**receñimiento,** m. nochmaliges Umgürten, n.

**receñir,** v. a. nochmals, zum zweiten Mal umgürten, einschließen || abermals berennen (einen festen Platz) *(Mil.)*

**recepción,** f. Empfang, m., Empfangnahme, f. || Aufnahme, Einführung in eine Gesellschaft 2c., f. || Zeugenverhör, n. *(Jur.)*

**recepta,** f. Strafregister des indischen Rates, n.

**receptación,** f., **receptamiento,** m. Hehlerei, f. || Verhehlung eines Verbrechens, f.

**receptacular|io, ria,** adj. auf dem Fruchtboden sitzend *(Bot.)* || auf den Fruchtknoten Bezug habend *(Bot.)*

**receptáculo,** m. Sammelplatz, Zusammenfluß, m. || Wasserbehältnis, n., Wasserbehälter, Sammelkasten, m. *(Arch.)* || Brunnentrog, m. || Blütenboden, Fruchtknoten, Befruchtungsboden, m., Blütenlager, Blumenlager, n., Behältnis des Samens *(Bot.)* || Butzen, Samenbutzen, m. *(V.)* || Gallenblase, f. *(An.)* || fig. Zufluchtsort, m. || **~ de Cotunni,** Kotunnischer Wasserbehälter im innern Ohr *(An.)* || **~ de Pequeto,** Milchsaftbehälter *(An.)* || **~ de la pipa de fumar,** Pfeifenkopf, m. [*(Jur.)*

**receptador,** m. Hehler, Diebshehler, m.

**receptar,** v. a. hehlen, verhehlen || **–se,** sich irgendwohin flüchten.

**receptibilidad,** f. Annehmlichkeit, f.

**receptic|ios,** mpl. Eingebrachtes, worüber die Frau selbständig verfügen kann, n. *(Jur.)*

**receptividad,** f. Empfänglichkeit, Eindrucksfähigkeit, f. || **formas de la ~,** fpl. die Kantischen Begriffe a priori von Zeit und Raum, mpl. [fähig.

**receptivo, va,** adj. empfänglich, eindrucks-

**recepto,** m. sicherer Zufluchtsort, m.

**receptor,** m. Einnehmer, Kassier, m. || Gefälleinnehmer || Empfänger eines Briefes, Adressat, m. || Untersuchungsbeamter, m. *(Jur.)*

**receptoría,** f. Einnehmeramt, n. || Einnehmerkasse, f. || Auftrag zu einer Untersuchung, m. *(Jur.)*

**recercador,** m. Grabstichel, m.

**recercar,** v. a. nochmals ummauern, einschließen, umgürten. [Einschließung, f.

**recerco, recercamiento,** m. nochmalige

**recésit,** m. Ferien der Dom-, Stifts- und Chorherren, fpl.

**receso,** m. Entfernung, f., Zurückweichen, n. || **~ del sol,** vermeintliche Bewegung der Sonne, wodurch sie sich scheinbar vom Äquator entfernt, f. *(Astr.)*

**receta,** f. Rezept, n., Arzneiverschreibung, ärztliche, wundärztliche Vorschrift || Dosieren, n. || fam. Verzeichnis von Gegenständen, die man verlangt oder sich ausbittet, n. || Einnahmeposten im Rechnungswesen, m.

**recetable,** adj. was ärztlich verordnet werden kann *(Med.)*

**recetador,** m. Rezeptverschreiber, m. *(Med.)* [*(Med.)*

**recetamiento,** m. Rezeptverschreiben, n.

**recetar,** v. a. Rezepte verschreiben, ärztlich verschreiben || fig. schriftlich oder mündlich fordern, sich ausbitten || **~ en buena botica,** fig. reiche Eltern haben, auf deren Unterstützung man rechnen kann.

**recetario,** m. Rezeptensammlung, f., Arzneibuch, n. || Rezeptenbuch in einem Hospital || in den Apotheken, Pack unbezahlter, an einem Draht aufbewahrter Rezepte, m.

**recetero,** m. Arzt, der gern Rezepte verschreibt, m. || Rezeptenbuch für verschiedene Dinge, n. || Rezeptensammlung, f.

**recetica,** f. kleines Rezept, n.

**recetor,** f. Einnehmer, m.

**recetora,** f. Frau des Einnehmers, f.

**recetoría,** f. Schatzamt, n., öffentliche Kasse, f. [Flusses, f.

**recial,** m. reißende Strömung eines

**reciario,** m. Netzflechter bei den alten Römern, m.

**recibí,** m. Quittung, f., Rezepisse, n.

**recibible,** adj. was empfangen werden kann. [pfangen hat || gültig, annehmbar.

**recibidero, ra,** adj. was man zu em-

**recibidero,** m. Kelch eines Trichters, m.

**recibidor,** m. Empfänger, m. || Schatzmeister der Johanniter, m. || Vorzimmer, n. || **~ de dinero á la gruesa,** Bodmereinnehmer, m. *(Mar.)*

**recibimiento,** m. Empfang, m. || Annahme eines Gegenstandes, f. || Empfang, Aufnahme eines Fremden, eines Gastes 2c. || allgemeiner Empfang der Freunde (bei feierlichen Gelegenheiten) || in Toledo: beim Fronleichnamsfeste, Ruhealtar auf der Straße, m. || Vorzimmer, n. || **~ á plática,** Verkehrserlaubnis eines Schiffes mit dem Land, Praktika, f. *(Mar.)*

**recibir,** v. a. empfangen, erhalten, bekommen || Dargebotenes nehmen, annehmen || einnehmen, in Empfang nehmen (Geld) || aufnehmen, annehmen, billigen || in einen Verein 2c. aufnehmen || annehmen, zulassen, empfangen (zum Besuch) || empfangen, begrüßen, bewillkommnen (Ankömmling, Gast) || erwarten, empfangen (Feinde) *(Mil.)* || annehmen (Gestalt, Form) || annehmen, in Dienste nehmen || leiden, erleiden (Schaden, Verlust) || stützen, unterstützen || tragen (eine Last) || unmittelbar über sich liegen haben *(Arch.)* || befestigen (Balken, Fenster 2c.) || empfinden || aufnehmen, mit sich vereinigen || auffangen || mit vorgestrecktem rechten Fuß den Stier zum Kampf herausfordern, um ihm den Todesstoß zu geben, nachdem sich der Stierfechter seinem Angriff durch eine geschickte Bewegung entzogen hat *(Taur.)* || **~ á bordo,** an Bord nehmen *(Mar.)* || **~ á prueba,** zum Beweis zulassen *(Jur.)* || **~ juramento á alguno,** jemand zum Eid zulassen || **~ la carga,** die Ladung einnehmen *(Mar.)* || **~ por suyo,** in Dienste nehmen || **~ los sacramentos,** mit den Sterbesakramenten versehen werden || **–se,** sich erholen || **–se de abogado, de médico,** in die Zahl der Sachwalter, der Ärzte aufgenommen werden.

**recibo,** m. Empfang, m. || Empfangschein, m. || Aufgabeschein || Einnahme, f., ant. empleo || Besuchszimmer, Empfangszimmer, n. || allgemeiner Empfang von Freunden (zur Beglückwünschung, zur Beileidsbezeigung) || **~ de una carta,** Empfang, Erhalt eines Briefes, m. || **~ interino,** Interimsschein, Zwischenquittung, f. || **dar ~ por duplicada,** doppelte Quittung ausstellen || **estar de ~,** gehörig angekleidet und bereit sein, Besuche zu empfangen (von einer Dame) || **estar de ~, ser de ~,** die erforderliche Beschaffenheit haben, um, vertragsmäßig oder nach Herkommen, angenommen zu werden (Lieferung, Ware 2c.) || **sala de ~,** f. Empfangssaal, m.

**recidivar,** v. n. zum zweiten Mal, im Rückfalle sich einstellen (Krankheit).

**recidivo, va,** adj. rückfällig, zum zweiten Mal sich einstellend (Krankheit).

**recién, recientemente,** adv. neu, neuerlich, kürzlich, jüngst, frisch. [Novize, f.

**recienentrada,** f. neu eingetretene Nonne,

**reciennacido,** m. neugebornes Kind, n.

**reciente,** adj. neu, neuerlich, frisch || erst entstehend. [m.

**reciente,** m. in Andalusien: Sauerteig,

**recienvenido,** m. Neuangekommener, Ankömmling, m.

**recimentar,** v. a. einen neuen Grund legen.

**recinchar,** v. a. festgürten, umgürten || der Sicherheit wegen nochmals gürten.

**recincho,** m. Gurt, m.

**recinto,** m. Umfang, Umkreis, m. || Umschließung, Einfassung, Einfriedigung, f. || Grenze, f. || abgesonderter Platz, Raum, m.

**recio, cia,** adj. stark, kräftig || fest || steif, starr || laut || zähe || heftig, nachdrücklich || eifrig || hart, streng || beschwerlich || störrig || mürrisch, verdrießlich, rauh || unangenehm || dick, fett.

**re·cio, cia,** adv. stark, heftig || derb || laut || **dar ~,** abprügeln || **de ~,** derb, tüchtig.

**récipe,** m. ℞, arzneiliche Formel auf Rezepten || fig. fam. Ärger, den man jemandem boshafterweise bereitet, m.

**recipiángulo,** m. Winkelmesser, Eckenmesser in der Krystallographie, m. [nehmend.

**recipiente,** adj. empfangend, in sich auf-

**recipiente,** m. Gefäß zum Auffangen einer Flüssigkeit, n. || Vorlage, f. *(Chem.)* || Glocke der Luftpumpe, f. *(Phys.)* || Behälter vor Schmelzöfen zur Aufnahme des geschmolzenen Metalls, m. || Untersatz eines Trommelsiebes, m. || Windkasten der Orgel, m. *(Mus.)*

**reciprocación,** f. Erwiderung, wechselseitige Einwirkung, f. || abwechselnde Bewegung, f. *(Phys.)* || gegenseitige Bedeutung aufeinander sich beziehender Wörter, f. *(Gr.)*

**reciprocante,** adj., **sistema ~,** m. System gegenseitiger Fortbewegung auf geneigten Strecken, n. *(E. B.)*

**reciprocar,** v. a. erwidern || **-se,** wechselseitig miteinander übereinstimmen.

**reciprocidad,** f. Gegenseitigkeit, Wechselseitigkeit, gegenseitige Beziehung, f., gegenseitiges Verhältnis, n.

**recíproco, ca,** adj. gegenseitig, wechselseitig, beiderseitig || zurückdeutend *(Gr.)* || **verbo ~,** m. eine gegenseitige Handlung ausdrückendes, wechselseitig wirkendes Zeitwort, n. *(Gr.)* || **figuras -as,** fpl. gleiche und umgekehrt ähnliche Figuren, fpl. *(Math.)* || **términos -s,** mpl. gleichbedeutende Ausdrücke, mpl. [*(Gr.)*

**recíproco,** m. zurückdeutendes Fürwort, n.

**recrisa,** f. Nelkenwurzel, f., Benediktenkraut, n. [zu werden.

**recitable,** adj. wert, nochmals hergesagt

**recitación,** f. Hersagung, f. || Erzählung, f. || Erwähnung, f. [m. *(Mus.)*

**recitado,** m. Recitativ, n., Sprechgesang,

**recitador,** m. Erzähler, m.

**recitante,** m. Schauspieler, m.

**recitar,** v. a. hersagen || erzählen || erwähnen, anführen || **~,** v. n. eine Rolle sprechen *(Th.)* || **~ una oración,** eine Rede halten.

**recitativo, va,** adj. recitativisch, sprechgesangähnlich *(Mus.)* [züglich.

**recitatorio, rio,** adj. auf Hersagung be-

**reciura,** f. fam. Kraft, Stärke, f. || Strenge der Jahreszeit, f.

**reciza·lla,** f. zweites Abschnitzel vom Metall (beim Probieren einer Münze), n.

**reclamable,** adj. wogegen Einspruch erhoben werden kann oder soll.

**reclamación,** f. Einspruch, m., Einrede, f. || gerichtlicher Widerspruch gegen eine Handlung *(Jur.)* || Beschwerde wegen Rechtsverletzung, f. *(Jur.)* || Zurückforderung, f. || Locken der Vögel, n. *(J.)*

**reclamador,** m. Zurückforderer, m.

**reclamar,** v. a. & v. n. zurückfordern || Einwendungen machen || widersprechen || ansprechen, beanspruchen, in Anspruch nehmen || auffordern, einladen || begehren || gerichtlichen Einspruch erheben, gegen ein Erkenntnis einkommen, sich beschweren *(Jur.)* || locken (Vögel) *(J.)* || prangen, Segel pressen *(Mar.)* || **-se,** Vögel locken *(J.)*

**reclamativo, va,** adj. zurückfordernde, einsprechende, widersprechende Kraft habend.

**reclame,** m. Scheibengat, Hummergat, n. *(Mar.)*

**reclamo,** m. Lockvogel, m. *(J.)* || Lockhenne, Lockente, f. *(J.)* || Lockpfeife, f. || Wachtelpfeife || Lockruf, m. || Kustos, Blatthüter, m., Auszeichnung, f. *(Typ.)* || Verweisungszeichen, n. *(Typ.)* || Verweisung auf eine Anmerkung, f. || Einspruch, m. *(Jur.)* || fig. Lockung, Lockspeise, f. || Reiz, m. || **acudir al ~,** fig. fam. sich da einstellen, wo etwas zu holen ist.

**reclavar,** v. a. mit noch mehr Nägeln befestigen, als schon geschehen *(Mar.)*

**recle,** m. Ferien der Dom-, Stifts- und Chorherren, fpl.

**reclinable,** adj. was niedergelegt, ausgedehnt, ausgestreckt werden kann. [n.

**reclinación,** f. Niederlegen, Niederliegen,

**reclinador, ora,** adj. niederlegend.

**reclinar,** v. a. niederlegen, legen || **-se,** sich niederlegen, sich der Länge nach ausstrecken || sich anlehnen || sich bücken, sich neigen.

**reclinativo, va, reclinatorio, ria,** adj. was sich niederlegt, ausstreckt, anlehnt.

**reclinatorio,** m. Armlehne, f. || Betstuhl, Betschemel, m.

**recluible,** adj. einschließbar, einsperrbar.

**recluidor, ora,** adj. einschließend, einsperrend.

**recluimiento,** m. Einschließung, Einsperrung, f.

**recluir,** v. a. einschließen, einsperren.

**reclusión,** f. Einschließung, Einsperrung, f. || Ort der Einsperrung, m.

**reclusionario,** m. zur Einschließung Verurteilter, m.

**reclusivo, va,** adj. einschließend, einsperrend, absperrend, versperrend.

**recluso,** m. Eingesperrter, Haftgefangener, m. || eingezogen Lebender, m.

**reclusorio,** m. Armenhaus, n.

**reclu·ta,** f. Aushebung, Werbung, Rekrutierung, f., Rekrutieren, n. *(Mil.)* || Ergänzungsmannschaft, f., Ersatz der abgängigen Mannschaft durch neu ausgehobene Leute, neuer Aushub, m. *(Mil.)* || fig. Nachschaffung einer fehlenden Sache, f., Ersatz, m.

**reclu·ta,** m. Rekrut, Neuangeworbener, Werbling, m. *(Mil.)*

**reclutable,** adj. rekrutierbar, anwerbungspflichtig *(Mil.)* || fig. was nachgeschafft werden muß oder soll.

**reclutador,** m. Werber, m. *(Mil.)*

**reclutamiento,** m., **reclutación,** f. Rekrutierung, Neuwerbung, f. *(Mil.)*

**reclutar,** v. a. rekrutieren, anwerben, neue Mannschaft ausheben *(Mil.)* || fig. durch Anschaffung das Fehlende ergänzen, vollzählig machen.

**recobrable,** adj. wieder erlangbar.

**recobración,** f., **recobramiento,** m. Wiedererlangung, f.

**recobrar,** v. a. wieder erlangen, wieder bekommen, nehmen, abnehmen, zurücknehmen || nachholen, Versäumtes wieder einbringen || einkassieren || wieder einlösen *(Jur.)* || **-se,** sich erholen (von einem Verlust, einer Krankheit) || wieder zu sich kommen (von einer Ohnmacht, Betäubung) || wiederbekommen, was man eingebüßt hatte.

**recobro,** m. Wiedererlangung, Wiedergewinnung, f. || Erholung von einem Verlust, einem Unfall ꝛc., f. || Aufkommen, n., Genesung, Wiederherstellung von einer Krankheit, f. || Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, f. *(Jur.)* || Abkauf, m., Loskaufung, f. || Inkasso, m.

**recocer,** v. a. nochmals kochen || verkochen, zu sehr kochen, zu weich sieden || verarbeiten (Säfte) || bei sich behalten, nicht an den Tag legen, in sich schlucken (Gefühle, Gesinnungen) || **-se,** sich erhitzen, in Gärung geraten (Getreide ꝛc.) || fig. sich grämen, sich kümmern. [Gären, n.

**recocida,** f. nochmaliges Kochen, n. ||

**recocido, da,** adj. bewandert, erfahren, gewiegt.

**recocido,** m. Abätmung, f. *(Chem.)*

**recocimiento,** m. nochmaliges Kochen, n.

**recocina,** f. Kammer neben der Küche, f.

**recochizo, za,** adj. angebrannt, brenzlig || **oler á ~,** nach Angebranntem riechen.

**recocho, cha,** adj. vulg. verkocht, zu sehr gekocht.

**recodadero,** m. fam. Armlehne, f.

**recodadura,** f., **recodamiento,** m. Aufliegen auf dem Ellbogen, n.

**recodar,** v. n., **recodarse,** sich auf den Ellbogen stützen, lehnen || einen Winkel, einen Ellbogen machen (Weg, Fluß).

**recodo,** m. Bucht, f., Winkel, m., Einbucht, Krümmung einer Straße, eines Flusses || Prellstoß im Billardspiel, m. || Winkel, den ein Ball durchläuft.

**recogedero,** m. Sammelplatz, m. || Werkzeug zum Einsammeln, n. || fig. Zufluchtsstätte, f.

**recogedor, ora,** adj. sammelnd, Sammel-.

**recogedor,** m. Sammler, m. || der jemand bei sich aufnimmt, jemandem Zuflucht gewährt || Tennenharke, f. || Aufgeier, m. *(Mar.)* || **~ de noticias,** Neuigkeitskrämer, m.

**recoger,** v. a. wiedernehmen, wieder in seine Gewalt bekommen || zurücknehmen (einen Befehl ꝛc.) || in Empfang nehmen || ergreifen || aufgreifen, einfangen || sammeln, zusammensuchen, zusammenbringen || zusammenfassen || zusammenziehen, zusammentreiben || einsammeln || auflesen, vom Boden aufheben || bei sich aufnehmen, Zuflucht geben || aufheben, verwahren || einsperren || hemmen, aufhalten || einschränken || aufschürzen || aufwickeln || heimtreiben (Vieh) || parieren (beim Fechten) || **~ el aliento,** den Atem an sich halten || **~ los frutos,** die Feldfrüchte sammeln und einheimsen || **~ una herencia,** eine Erbschaft an sich nehmen || **~ una letra, ~ un vale,** einen Wechsel einlösen || **~ limosna,** Almosen sammeln || **~ velas,** fam. aufpacken und sich davonmachen || **~ las velas,** die Segel einziehen, aufgeien, beschlagen, auftuchen *(Mar.)* || **-se,** sich zusammenziehen || zusammenschrumpfen || sich verengern || sich zusammennehmen (wie ein Pferd) || sich einschränken (in seinen Ausgaben) || sich zurückziehen vom Umgang mit den Menschen, sich in die Einsamkeit begeben || sich flüchten, seine Zuflucht nehmen irgendwohin || sich nach Hause, in sein Zimmer begeben || sich zur Ruhe, zu Bette begeben || sich sammeln (Feuchtigkeit) || **-se á buen vivir,** einen besseren Lebenswandel anfangen.

**recogida de billetes,** f. Sammlung der Fahrbillete, f. *(E. B.)* [strachtungen.

**recogidamente,** adv. in geistlichen Be-

**recogidas,** fpl. Büßerinnen, fpl., reuige Sünderinnen, die freiwillig oder gezwungen unter Klausur leben.

**recogido, da,** adj. eingezogen, zurückgezogen, vom Umgang mit der Welt entfernt || nachdenkend, in sich gekehrt || sittsam, ehrbar (Frauen) || gedrungen, zusammengedrängt *(Bot.)* || gebogen, eingebogen, ausgebogen, umgebogen *(W.)*

**recogimiento,** m. Sammlung, Anhäufung, f. || Zusammenfluß, m. || Sammelplatz, m. || Einsammlung, f. || Eingezogenheit, einsame Lebensweise, f. || Andacht, Selbstsammlung, f. || Schlafenlegen, Zubettgehen, n. || Aufschürzen, Aufnehmen der Schleppe, n. || Empfang von Waren, m. || Einfangung, Aufgreifung von Landstreichern, f., Fang, m. || Aufschüttung von Korn, f. || Einlösung eines Wechsels, f. || scharfer Bau eines Schiffes, m. *(Mar.)* || Magdalenenstift, Bußkloster, n.

**recolable,** adj. nochmals durchseihbar.

**recolar,** v. a. nochmals durchseihen (Flüssigkeiten).

**recolección,** f. Sammlung, f. || Sammelwerk, n. || gedrängter Zusammentrag, kurzer Inbegriff, m. || Vereinigung, f. || Ernte, Lese, f., Einsammlung der Körnerfrüchte || Eingezogenheit, Zurückgezogenheit, f. || strengere Beobachtung der Ordensregel, f. || Kloster der strengeren Observanz, n. || Sammlung der Gedanken || Abziehen der Gedanken vom Irdischen, n. || fig. Haus, worin große Eingezogenheit herrscht, n.

**recolectable,** adj. sammelbar, zusammen-

**recolectación,** f. Ernte, f. [tragbar.

**recolectar,** v. a. pflücken, lesen, ernten, die Feldfrüchte einheimsen.

**recolector,** m. Einsammler, m. || Gefälleinnehmer, Steuereinnehmer, m.

**recoleto, ta,** adj. von der strengeren Observanz (Kloster).

**recoleto,** m. Franziskaner von der strengeren Observanz, m. || Kloster von strengerer Observanz, n. || fig. Person, die eingezogen lebt, f.

**recolocar,** v. a. wieder aufstellen.

**recolorado, da,** adj. stark gefärbt (Gesicht, Nase).

**recombinar,** v. a. wiedervereinigen.

**recomendable,** adj. empfehlenswert || löblich, schätzbar || ansehnlich, wichtig, bedeutend || verdienstvoll || begabt (junge Leute).

**recomendación,** f. Empfehlung, Anempfehlung, f. || Auftrag, m. || Einschärfung, f., dringender Rat, m. || Lob einer Person oder Sache, n. || Schätzbarkeit, Achtungswürdigkeit, f. || **carta de ~,** f. Empfehlungsbrief, m. || fig. schätzbare Eigenschaft, f. || **~ del alma,** Fürbitte für die Seele eines Sterbenden, f.

**recomendador,** m., **recomendadora,** f., Empfohlener, m., Empfohlene, f.

**recomendar,** v. a. empfehlen, anempfehlen || auftragen, anbefehlen, einschärfen || loben, rühmen || um Haftverlängerung ansuchen *(Jur.)* || **-se,** sich empfehlen || **-se á sí mismo,** sich auffallend kleiden, um die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen || durch eignes Verdienst glänzen.

**recomendaticio, cia, recomendativo, va, recomendatorio, ria,** adj. empfehlend.

**recompensa,** f. Belohnung, Vergeltung, f. || Vergütung, Entschädigung, f., Ersatz, m. || **en ~,** zum Ersatz, dagegen.

**recompensable,** adj. belohnbar || vergütbar. [gütung, Entschädigung, f.

**recompensación,** f. Belohnung, f. || Ver-

**recompensador,** m. Belohner, m.

**recompensar,** v. a. lohnen, belohnen, vergelten || vergüten, ersetzen || entschädigen || wieder gutmachen || ausgleichen || **-se de alguna cosa,** sich für etwas entschädigen, schadlos halten.

**recompensato'rio, ria,** adj. entschädigend || vergütend.

**recompone'r,** v. a. wieder zusammensetzen, die getrennten Teile eines Körpers wiedervereinigen || neubilden || ausbessern, wiederherstellen || umarbeiten, umdichten || wieder in Ordnung bringen || aufs neue setzen *(Typ.)*

**recomponi'ble,** adj. wieder zusammensetzbar.

**recomposición,** f. Wiederzusammensetzung, f. || Ausbesserung, Wiederherstellung, f. || neuer Satz, m. *(Typ.)*

**recompostu'ra,** f. Umarbeitung, f.

**recompra,** f. Rückkauf, m., Einlösung, Wiedereinlösung einer verkauften Sache, f.

**recompra'r,** v. a. rückkaufen, wieder einlösen.

**reconcentra'ble, reconcentrati'vo, va,** adj. was auf einen Punkt zusammengedrängt werden kann || was in etwas anderes hineingetrieben werden kann oder soll || was verborgen, verheimlicht, verschwiegen werden kann oder soll.

**reconcentra'r,** v. a. ins Innere einer Sache hineinbringen, hineintreiben || auf einen Punkt zusammendrängen || verheimlichen, verbergen, verschweigen, bei sich behalten || **–se,** sich sammeln, sich festsetzen im Innern einer Sache || sich festsetzen im Innern des Gemütes oder Herzens (Neigung, Liebe, Haß, Groll 2c.).

**reconcilia'ble,** adj. versöhnlich, versöhnbar.

**reconciliación,** f. Versöhnung, Aussöhnung, Wiederaussöhnung, f. || nochmalige Beichte vor dem Abendmahle, f. || Wiederaufnahme eines Abtrünnigen in den Schoß der Kirche, f.

**reconcilia'do,** m. in den Schoß der Kirche wiederaufgenommener Abtrünniger, m.

**reconciliado'r, ora,** adj. versöhnend.

**reconciliado'r,** m. Versöhner, m.

**reconciliamie'nto,** m. Versöhnung, f.

**reconcilia'r,** v. a. versöhnen, aussöhnen || eine kurze Beichte anhören || neu einweihen (eine entweihte Kirche) || **~ el sueño,** einschlafen können || **–se,** sich aussöhnen, versöhnen || eine kurze Beichte ablegen.

**reconcomedo'r, ora,** adj. juckend.

**reconcome'r,** v. a. die Achseln wiederholt zucken (bei einer juckenden Empfindung) || **–se,** ein Jucken spüren || sich kratzen, sich heftig jucken || wiederholt mit den Achseln zucken.

**reconco'mio,** m. wiederholtes Zucken mit den Achseln, wenn man ein Jucken empfindet oder wenn einem etwas Angenehmes widerfährt, n. || Kitzel, m., Gelüste, n. || innerer Trieb, m., innere Regung, f. || fig. Argwohn, Verdacht, m. || innerer Gram, Wurm, der am Herzen nagt, m.

**reconde'r,** v. a. aufbewahren.

**recóndito, ta,** adj. geheim, verborgen || dunkel, unverständlich || **erudición –a,** f. tiefe Gelehrsamkeit, f.

**reconducción,** f. Zurückführen, n., Erneuerung eines Mietsvertrages, Pachtvertrages, f. *(Jur.)* [vertrag).

**reconduci'ble,** adj. erneuerbar (Pacht-

**reconduci'r,** v. a. zurückführen || den Mietsvertrag, Pachtvertrag erneuern *(Jur.)*

**reconfesa'ble,** adj. nochmals beichtbar.

**reconfesa'r,** v. a. nochmals bekennen, nochmals gestehen.

**reconfesión,** f. nochmaliges Geständnis, n. || abermalige Beichte, f.

**reconocedo'r,** m. Untersucher, Besichtiger, Schauer, Beschauer, m.

**reconoce'r,** v. a. sorgfältig untersuchen, besichtigen, durchgehen, durchsehen, in Augenschein nehmen || besuchen, erforschen (eine Insel, Küste) || **mit Dank anerkennen** || einsehen, erkennen || bemerken || vermuten || urteilen || nachsehen, sich umsehen || anerkennen (für seinen Oberherrn, für sein Kind, für etwas, das man ausgestellt oder geschrieben hat) || bescheinigen || spähen, kundschaften, rekognoscieren *(Mil.)* || **–se,** zur Erkenntnis kommen, in sich gehen || sich fühlen, seine Kräfte, seine Hilfsmittel, seine Vorzüge kennen || sich schuldig bekennen || sich wieder zurechtfinden, sich wieder auskennen.

**reconocí'do, da,** adj. wofür man dankbar ist || **~ á alguna cosa,** für etwas dankbar, erkenntlich.

**reconocimie'nto,** m. Wiedererkennung, Erkennung, f. || Anerkennung, Erkenntlichkeit, Dankbarkeit, f. || Äußerung der Dankbarkeit, f. || Untersuchung, Besichtigung, f. || Fassungsvermögen, n., Fähigkeit, zu begreifen, f. || Späne, f., Auskundschaften, Rekognoscieren, n. *(Mil.)* || Aufklärungsgefecht, n. *(Mil.)* || Anleite, Lehensgebühr, f. || Erkennen einer Küste, n. *(Mar.)* [m. Wiedereroberung, f.

**reconquí'sta, f., reconquistamie'nto, reconquista'ble,** adj. was zurückerobert werden kann.

**reconquistado'r,** m. Wiedereroberer, m.

**reconquista'r,** v. a. wiedererobern, zurückerobern || wiedergewinnen.

**reconstrucción,** f. Wiederaufbau, Neubau, m. || Wiederherstellung, Wiederzusammensetzung, f.

**reconstructi'vo, va, reconstrui'ble,** adj. was neu aufgebaut werden kann oder soll.

**reconstructo'r,** m. Wiederaufbauer, m.

**reconstrui'r,** v. a. wiederaufbauen || wiederherstellen.

**recontable,** adj. erzählbar.

**recontadero,** m. Ort, wo etwas erzählt [wird, m.

**recontado'r,** m. Erzähler, m.

**recontamie'nto,** m. Erzählung, f.

**reconta'r,** v. a. erzählen || nochmals zählen, überzählen. [sehr vergnügt.

**recontento, ta,** adj. äußerst zufrieden || **recontento,** m. große Zufriedenheit, f.

**reconvalecencia,** f. Genesung, f.

**reconvalece'r,** v. n. genesen, wieder gesund werden.

**reconvaleci'ente,** m. Genesender, m.

**reconvención,** f. Überführung eines andern aus dessen eignen Handlungen oder Worten, f. || Vorwurf, m. || Verweis, Tadel, m. || Vorhalt, m. || Erinnerung, f. || Einwurf || Widerklage, f. *(Jur.)*

**reconvencional,** adj. eine Überführung, einen Vorwurf, Tadel in sich schließend || auf Gegenklage bezüglich *(Jur.)* || **demanda ~,** f. Gegenklage, Widerklage, f. *(Jur.)* [bar.

**reconveni'ble,** adj. überführbar, belang-

**reconveni'r,** v. a. überführen, jemand aus seinen eignen Worten oder Handlungen überführen || zur Rede stellen, Vorwürfe machen || etwas vorhalten || vor Gericht belangen || eine Widerklage, Gegenklage anstellen *(Jur.)* || **–se agriamente por alguna cosa,** sich etwas bitter vorwerfen.

**recopila'ble,** adj. abkürzbar.

**recopilación,** f. Zusammentragung, Zusammenschreibung, f. || gedrängter Auszug, m. || Sammlung von Gesetzen, Verordnungen, f.

**recopilado'r,** m. Zusammenstoppler, m.

**recopilamie'nto,** m. Sammlung, f.

**recopila'r,** v. a. zusammentragen || zusammenziehen || in eine Sammlung aufnehmen || vereinigen || abkürzen.

**recopilati'vo, va,** adj. abkürzend.

**recopilato'rio, ria,** adj. auf Zusammentragung bezüglich. [Kerl, m.

**recoquín,** m. kleiner dicker, untersetzter

**recorda'ble,** adj. denkwürdig || erinnerlich.

**recordación,** f., **recordamie'nto,** m. Erinnerung, f.

**recorda'do, da,** adj. erwacht, aufgewacht.

**recorda'do,** m. Seidenwurm, der sich gehäutet hat, m.

**recorda'r,** v. a. in Erinnerung bringen || **~ alguna cosa á alguno,** jemand an etwas erinnern || **~,** v. n. aufwachen, erwachen || **–se,** sich erinnern. [mahnend.

**recordati'vo, va,** adj. erinnernd, er-

**recorredo'r, ora,** adj. durchlaufend.

**recorre'r,** v. a. durchgehen, durchlaufen || durchblättern, durchlesen || durchsehen, durchreisen, bereisen || durchsuchen, untersuchen || ausbessern (Schiff, Dach) || **~ la memoria,** nachdenken, um sich auf etwas zu besinnen.

**recorri'da,** f. Ausbesserung eines Daches, Pflasters 2c., f. || Umlegen, Umdecken, Umpflastern, n. || Umbrechen einer Kolumne, n. *(Typ.)* || Verzimmerung, f. *(Mar.)*

**recorri'do, da,** adj. durchlaufen, zurückgelegt || **distancia –a,** f. durchlaufene Strecke, zurückgelegte Bahnstrecke, f. *(E. B.)*

**recorri'do,** m. zurückgelegte Bahnstrecke, f. *(E. B.)* || Dienstfach der Arbeiter, welche die Bahnwagen rein zu halten und zu schmieren, und andere kleine Hantierungen zu besorgen haben, n. *(E. B.)* || Umbrechen des Satzes, n.

**recorta'ble,** adj. schneidbar. [*(Typ.)*

**recorta'da,** f. starker Schatten, m. *(Mal.)*

**recorta'do, da,** adj. ausgezackt, zackig *(Bot.)* || schneidend, hart, trocken *(Mal.)* || abgeschnitten, abgerissen, ausgebogt *(W.)* || **escudo ~,** m. gespaltener und halbgeteilter Schild, m. *(W.)* [Leder, Papier, m.

**recorta'do,** m. ausgeschnittener Zierat von

**recortado'r,** m. Ausschneider, m.

**recorta'r,** v. a. beschneiden || ausschneiden || ausjacken || abschneiden (Haare, Wolle) || abfiedern (Glas) || die Umrisse einer Figur angeben *(Mal.)* || **~,** v. n. nochmals abheben (im Kartenspiel).

**recorte, recortamie'nto,** m., **recortadu'ra,** f. Beschneiden, n. || Ausschneiden, Ausjacken, n. || Abschneiden, Abscheren, n. (der Haare, Wolle) || Angriff des Stiers hinter dem verbergenden Mantel, m., ant. galleo *(Taur.)*

**recorva'ble,** adj. krümmbar.

**recorvado'r, ora,** adj. krümmend.

**recorvadu'ra,** f., **recorvamie'nto,** m. Krümmung, f.

**recorva'r,** v. a. krümmen.

**recorvo, va,** adj. sehr krumm, sehr gebogen.

**recosedo'r,** m. Flicker, m. [bogen.

**recosedu'ra,** f. Flicken, n. [nähen.

**recose'r,** v. a. flicken, wieder zusammennähen || **recosi'do,** m. Flickerei, f. || Geflicktes, n.

**recosta'ble,** adj. was sich niederlegen läßt.

**recostade'ro,** m. Ruheplatz, m.

**recosta'do, da,** adj. liegend || aufliegend, übereinander liegend *(Bot.)*

**recostadu'ra,** f., **recostamie'nto,** m. Legen, Hinlegen, Niederlegen, n.

**recosta'r,** v. a. legen, hinlegen, niederlegen || **–se,** sich legen, sich niederlegen, um auszuruhen oder zu schlafen || **–se en alguna cosa,** sich auf etwas lehnen, stützen, sich anlehnen.

**reco'va,** f. Aufkauf von Hühnern, Eiern 2c. auf dem Lande zum Wiederverkauf in der Stadt, m., Hökerei, f. || in Andalusien: Hühnermarkt, Eiermarkt, m. || Koppel Hunde, f. *(J.)* || Schirmdach, Wetterdach, Vordach, n.

**recova'r,** v. a. Hühner, Eier 2c. zum Wiederverkauf vorkaufen.

**recove'co,** m. bogenförmige ein- und ausgehende Einortung eines Platzes, f.

**recovería,** f. Hökergeschäft, n., Hökerei, f.

**recove'ro,** m. Höker, Kleinhändler mit Hühnern, Eiern 2c., m.

**recrea'ble,** adj. ergötzlich.

**recreación,** f., **recreamie'nto,** m. Ergötzung, Belustigung, Erholung, f. || Anmut, Annehmlichkeit, f.

**recrea'do, da,** adj. vergnügt.

**recreado'r, ora,** adj. ergötzend.

**recrea'r,** v. a. ergötzen, belustigen || **–se,** sich ergötzen, sich belustigen || sich die Zeit vertreiben.

**recreati'vo, va,** adj. ergötzend, belustigend.

**recrecedo'r, ora,** adj. zunehmend, anwachsend.

**recrece'r,** v. n. zunehmen, anwachsen || entstehen, sich ereignen || dazu kommen, von neuem vorkommen || **–se,** erwachsen, zuwachsen (Schaden, Arbeit 2c.) || vorkommen, sich ereignen || auflaufen (Kosten 2c.).

**recrecimie'nto,** m. Zuwachs, m., Zunahme, Vermehrung, f.

**recree'r,** v. a. fam. fest glauben.

**recreído, da,** adj. fam. fest überzeugt || ungelehrig geworden und wieder in die angeborene Wildheit zurückgefallen (Stoßvogel) *(J.)*

**recremento,** m. Auswurfsstoff, Unrat, m. *(Med.)* || **–s metalinos,** pl. Metallschlacken, fpl., Abgänge der Metalle, mpl.

**recremento'so, sa,** adj. Abgänge, Schlacken enthaltend || Auswurfsstoffe enthaltend *(Med.)*

**recre'o,** m. Erholung, f. || Erquickung, f. || Belustigungsort, Vergnügungsort, m.

**recriminación,** f. Gegenbeschuldigung, f. || Gegenschmähung, f. [digend.

**recriminado'r, ora,** adj. gegenbeschul-

**recrimina'r,** v. a. eine Beschuldigung mit einer Gegenbeschuldigung erwidern.

**recriminati'vo, va,** adj. eine Gegenbeschuldigung enthaltend.

**recruceta'do, da,** adj. doppelt gekreuzt *(W.)* || **cruz –a,** f. Widerkreuz, n. *(W.)*

**recrudecedo'r, ora,** sich wieder verschlimmernd (Krankheit). [(Krankheit).

**recrudece'r,** v. n. von neuem ausbrechen

**recrudecimie'nto,** m. Wiederausbruch, m., Verschlimmerung, f., heftigeres Auftreten einer Krankheit, eines Kummers.

**recrudescencia,** f. Verschlimmerung einer Krankheit, f. [(Krankheit).

**recrudescente,** adj. heftiger auftretend

**recruza'r,** v. n. Schatten werfen.

**recta,** f. gerade Linie, f. *(Geom.)*

**recta'l,** adj. Mastdarm- *(An.)* || **arteria ~,** f. Mastdarmschlagader, f. *(An.)* || **talla ~,** f. Steinschnitt durch den Mastdarm, m. *(Chir.)*

**rectangular, rectángulo, la,** adj. rechtwinkelig.

**rectángulo,** m. Rechteck, n. *(Geom.)*

**recticórneo, nea,** adj. geradhörnig.
**rectificable,** adj. verbesserbar, berichtigbar.
**rectificación,** f. Berichtigung, Verbesserung, f. || Geradlegung, Abwickelung einer Kurve, f. *(Geom.)* || Entfuselung des Branntweins, f. || Läuterung, f. *(Chem.)*
**rectificador,** m. Berichtiger, m.
**rectificar,** v. a. berichtigen, verbessern || entfuseln (Branntwein) || entwässern, anreichern, weinen (Brandwasser) || läutern, reinigen *(Chem.)*
**rectificativo, va,** adj. berichtigend, verbessernd || läuternd *(Chem.)*
**rectifloro, ra,** adj. geradblumig *(Bot.)*
**rectiforme,** adj. von gerader Form.
**rectilíneo, nea,** adj. geradlinig.
**rectinervado, da,** adj. geradnervig *(Bot.)*
**rectirrostro, tra,** adj. geradschnäbelig.
**rectiseriado, da,** adj. geradreihig.
**rectitis,** f. Mastdarmentzündung, f. *(Path.)*
**rectitud,** f. Geradheit, gerade Richtung, f. || Rechtschaffenheit, Redlichkeit, f. || Lauterkeit, Unverdorbenheit, f. || Gerechtigkeit, Billigkeit, f. || Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit, f. || fam. Steifheit, f., steifes Betragen, n. || **–es,** pl. im Fechten, sechs Bewegungen, fpl. (abajo, arriba, á un lado, á otro, adelante, atrás, unterwärts, aufwärts, seitwärts rechts, seitwärts links, vorwärts, rückwärts).
**recto, ta,** adj. gerade || senkrecht || recht, rechtgewinkelt *(Geom.)* || redlich || gerecht, billig || eigentlich || richtig || **caso ~,** m. Nennfall, m., ant. caso oblicuo *(Gr.)* || **entrar en ~,** im Nominativ vorkommen *(Gr.)* || **intestino ~,** m. Mastdarm, m. *(An.)* || **vía –a,** f. der gerade Weg || **–as costumbres,** fpl. gute Sitten, fpl.
**recto,** m. rechter Winkel, m. *(Geom.)*
**rector, ora,** adj. leitend, regierend.
**rector,** m. Rektor, Schulvorsteher, m. || Rektor einer Hochschule || Pfarrer, m.
**rectora,** f. Oberin, f. [seines Rektors.
**rectorado,** m. Rektorat, n., Amt, Würde
**rectoral,** adj. den Rektor betreffend || **sala ~,** f. Hörsaal, m.
**rectoral,** f. Hörsaal, m.
**rectorar,** v. n. die Rektorwürde bekleiden || Vorsteher einer Lehranstalt sein.
**rectoría,** f. Rektorwürde, f. || Rektorwohnung, f. || Pfarrwohnung, f.
**recto-uretral,** adj. Mastdarm- und Harnröhren- *(An.)* [Scheiden- *(An.)*
**recto-vaginal,** adj. Mastdarm- und
**recto-vesical,** adj. Mastdarm- und Blasen- *(An.)*
**rectrices,** fpl. Fluchten, fpl., Steuerfedern des Schwanzes (bei Vögeln).
**recua,** f. Koppel Saumtiere, Lasttiere, f. || joc. Menge Sachen, die hintereinander folgen, f.
**recuadrar,** v. a. übergattern *(Mal.)*
**recuadro,** m. Einteilung in Quadrate, f. *(Arch.)* || Quadrat, Viereck, n. *(Arch.)* || Quadratur, f. *(Geom.)*
**recuaje,** m. Saumtierzoll, m.
**recuajo,** m. Käselab, n.
**recuarta,** f. vierte Guitarresaite, f.
**recuchillo,** m. große Zuschneideschere der Schneider, f.
**recudidero,** m. Versammlungsort, m.
**recudidor,** m. Mahner, m.
**recudimiento,** m. Mahnzettel, m. || Pachtbrief eines Gefällepächters, m.
**recudir,** v. a. zahlen, entrichten, erlegen || **~,** v. n. sorgen, bedacht sein, sich bemühen || abträufeln.
**recuelo,** m. geschlämmte Lauge, f.
**recuenco,** m. abschüssiges Erdreich, n.
**recuento,** m. Zählung, f. || Namensaufruf, m. || **~ de votos,** Zählung der abgegebenen Stimmen *(Parl.)*
**recuerdo,** m. Erinnerung, f., Andenken, Gedächtnis, n. || Erwähnung, f. || Bemerkung, f. || Mahnung, f. *(Jur.)* || Mahnzettel, m. || **lo de que se hace ~,** erinnerlich, besinnbar.
**recuero,** m. Säumer, Maultiertreiber, m.
**recuesta,** f. Vorladung, f. || Brautwerbung, f. || Abhang eines Berges, m. [m.
**recuestador,** m. Forderer, Herausforderer,
**recuestar,** v. a. zum Zweikampf herausfordern. [Gegend, f.
**recuesto,** m. abhängige, abschüssige
**reculada,** f. Zurückweichen, n., Rückschritt, Krebsgang, m. || Anlauf, den man nimmt, um über etwas zu springen, m. || Rückprall, Rückstoß der Geschütze, m. *(Mil.)*
**reculador,** m. Zurückweichender, m.
**reculamiento,** m. Zurückweichen, n.
**recular,** v. n. rückwärts gehen || zurückweichen || zurückprallen, zurücklaufen (Geschütz) *(Mil.)* || fig. nachgeben, klein beigeben, von seiner Meinung abstehen.
**reculillo, lla,** adj. streng die Ordensregel befolgend. [entwickelt.
**reculo, la,** adj. ungeschwänzt (Huhn) || un-
**reculo,** m. Rückprall des Geschützes, m. *(Mil.)*
**á reculones,** adv. rückwärtsgehend.
**recuñar,** v. a. mit dem Spitzteil aushauen *(Bgb.)*
**recuperable,** adj. wieder erlangbar.
**recuperación,** f., **recuperamiento,** m. Wiedererlangung, f. || Wiedereroberung, f. *(Mil.)* || Austritt eines Gestirnes aus einer Verfinsterung, m. *(Astr.)*
**recuperador,** m. Wiedereroberer, m.
**recuperante,** m. Näherkäufer, m., Käufer, der ein veräußertes Gut durch Rückkauf wieder an sich bringt *(Jur.)*
**recuperar,** v. a. wiedererlangen, wieder an sich bringen || **~ el tiempo,** die verlorene Zeit wieder einbringen || **–se,** sich seines Schadens erholen.
**recuperativo, va,** adj. die Wiedererlangung betreffend || zur Wiedererlangung behülflich. [der Kardensetzer, n.
**recura,** f. Kammmachersäge, f. || Biegeisen
**recurar,** v. a. einen Kamm zahnen, die Zähne in einen Kamm einfügen. [mer, m.
**recurrente, recurridor,** m. Regreßnehmer, m.
**recurrir,** v. a. herbeilaufen || außergewöhnliche Mittel ergreifen, um etwas zu erreichen || seinen Regreß nehmen *(Jur.)* || Berufung einlegen *(Jur.)* || **~ á alguno,** zu jemandem seine Zuflucht nehmen, sich an jemand wenden (in der Not) || **~ alguna cosa,** seine Zuflucht zu etwas nehmen.
**recurso,** m. Zuflucht, f. || Beschwerde, Klage, f. || Anbringen, Begehren, n. *(Jur.)* || Berufung an ein höheres Gericht, f. *(Jur.)* || Rückanspruch, Rückhalt, Regreß, m. *(Jur.)* || fam. Mittelweg, Ausweg, m., Hülfsquelle, f. || **~ de fuerza,** Klage über Rechtsverweigerung, f. *(Jur.)* || **sin ~,** unwiederbringlich || **¡que ~ queda?** was bleibt übrig? || **–s,** pl. Lebensunterhalt, m., Mittel, npl. || geistige Mittel || **es hombre de –s,** er ist ein erfindungsreicher Kopf.
**recurvifoliado, da,** adj. mit aufwärts gekrümmten Blättern *(Bot.)*
**recurvirrostro, tra,** adj. mit aufwärts gekrümmtem Schnabel.
**recusable,** adj. verwerflich (Richter, Zeugen, Beweise) *(Jur.)*
**recusación,** f. Verweigerung, Abweisung, f. || Verwerfung eines Richters, Zeugen, f. *(Jur.)* || **~ vaga,** Verwerfung ohne Ansehen der Person.
**recusador,** m. Verweigerer, m. || der einen Richter, Zeugen verwirft, ablehnt *(Jur.)*
**recusar,** v. a. ausschlagen, abweisen, von sich weisen, verweigern || ablehnen, für unstatthaft, unglaubhaft erklären, verwerfen (Richter, Zeugen 2c.) *(Jur.)* [werfend.
**recusativo, va,** adj. ablehnend, ver-
**recutelos,** mpl. Name derjenigen die, zum Beweis daß sie nicht beschnitten sind, sich auf wundärztlichem Wege eine Vorhaut anschaffen, m. *(Chir.)*
**rechazable,** adj. zurückweisbar.
**rechazador, ora,** adj. zurückweisend, zurückstoßend.
**rechazamiento,** m. Zurückweisung, f.
**rechazar,** v. a. abweisen, zurückweisen, von sich weisen || zurückstoßen || zurücktreiben || zurückprallen machen || verwerfen *(Parl.)* || fig. widerlegen || **~ con la mayoría,** abmehren *(Parl.)* || **~ la pelota,** den Spieß umkehren, eine schlagfertige Antwort geben.
**rechazo,** m. Zurückprallen, Abprallen, n., Rückstoß, m.
**rechifla,** f. Hohn, Spott, m., Spötterei, f.
**rechiflar,** v. a. verspotten, höhnen, necken, jemand äußerst lächerlich machen.
**rechinador, ora,** adj. knarrend. [n.
**rechinamiento,** m. Knarren eines Rades,
**rechinar,** v. n. knarren (Rad, Thüre) || ungern in etwas einwilligen || die Nase rümpfen || **~ de dientes, ~ los dientes,** mit den Zähnen knirschen.
**rechinido, rechino, rechinamiento,** m. Knarren eines Rades, n. || Zähneknirschen, n.
**rechonchear,** n. vulg. sich erlustigen.
**rechonchero,** m. vulg. Erlustigung, f.
**rechoncho, cha,** adj. dickstämmig, klein und untersetzt. [angenehm sein.
**rechupete, ser de ~ una cosa,** lieblich,
**red,** f. Garn, Netz, n. (zum Fisch- oder Vogelfang und zur Jagd), Fischnetz, Vogelnetz, Jagdgarn || Stoßgarn *(J.)* || Netzgewebe, n. || Netzkanten, fpl. || Hürde, Wagenhürde, Schafhürde, f., Flechtwerk, n. || Kramladen für Brot, Fische 2c., die durch ein Gitter gereicht werden, m. || Käfig für Gefangene in Dörfern, m. || Mars einer Galeere f. *(Mar.)* || hinterlistige Nachstellung, Schlinge, Falle, f., Fallstrick, m. || **~ del aire,** Netz von Baum zu Baum gespannt (zum Vogelfang) || **~ de araña,** Spinnengewebe, n. || **~ de barredera, ~ de jorro, ~ de jorrar, ~ rastrera,** Grundnetz, Sägenetz, Schleppnetz || **~ de coger pérdices,** Doppelgarn, Steckgarn *(J.)* || **~ de combate,** Gefechtsnetz, Finkennetz *(Mar.)* || **~ de ferrocarriles,** Eisenbahnnetz || **~ labrera, ~ de cazonal,** Hausennetz || **~ á mano,** Hamen, Steerthamen, m. || **~ de pájaros,** fig. dünnes und schlechtgewebtes Zeug, n. || **~ al pelo,** Haarnetz || **~ para pescar tortugas,** Beutelgarn || **~ de pescar,** Fischernetz || **~ de pie,** Standnetz, Stellnetz || **~ redonda de pescar,** Wurfnetz || **~ sabogal,** Eisennetz, Aisennetz || **~ de tiro,** Zugnetz || **echar la ~,** alles mögliche thun, um einen Zweck zu erreichen || **caer en la ~,** fig. ins Netz fallen, in die Falle gehen || **á ~ barrera,** fig. alles, was in den Weg kommt, vor sich wegfegend || **tender las ~es,** die Netze spannen, auswerfen || fig. alles Erforderliche thun, um zum Zweck zu gelangen.
**redacción,** f. Abfassung, Fassung, f., schriftlicher Aufsatz, m. || Ausfertigung, Bearbeitung, f. || Herausgabe einer Zeitschrift, f., Anordnung, Sammlung von Aufsätzen für die Zeitungen, f. || Druckbesorgung, f. || Zimmer des Herausgebers, n.
**redactable,** adj. was zu Papier gebracht werden kann. [**manía –a,** f. Schreibwut, f.
**redactador, ora,** adj., **purito ~,** m.,
**redactar,** v. a. abfassen, aufsetzen, zu Papier bringen || schriftliche Aufsätze sammeln und ordnen || stilisieren || druckfertig machen.
**redactor,** m. Abfasser, Verfasser, Mitarbeiter, m. || Herausgeber einer Zeitschrift, eines größeren umfangreichen Werkes mit Beiträgen anderer, m.
**redada,** f. Zug mit dem Netze, m. || fig. Razzia, f., Fang von Spitzbuben.
**redado, da,** adj. ausgefischt || wo bereits das Netz geworfen ist.
**redaja,** f. Netz zur Flußfischerei, n.
**redán,** m. Sägewerk, n., Sägewerksverschanzungen, fpl. *(Mil.)* [n.
**redaño,** m. Netz des geschlachteten Viehes,
**redar,** v. n. das Netz auswerfen, spannen.
**redargución,** f., **redargüimiento,** m. Widerlegung, f. || Vorwurf, m. || Zurückschiebung eines gegnerischen Grundes, f.
**redargüible,** adj. zurückschiebbar (Gründe).
**redargüidor, ora,** adj. zurückschiebend.
**redargüir,** v. a. widerlegen || vorwerfen || zeihen, Schuld geben || einen gegnerischen Grund zurückschieben.
**redazo de fuego de brulote,** m. Feuerkissen, das man an die Seite eines Branders legt, n. *(Mar.)* [pachtvertrag, m. *(Agr.)*
**redbestia,** f. Viehpachtvertrag, Meng-
**redear,** v. a. das Vieh zur Bodendüngung einpferchen, in einen netzumspannten Weideplatz treiben || **~,** v. n. Netze spannen.
**redecica, redecilla, redecita,** f. kleines Netz, n.
**redecilla,** f. Haarnetz, n., Netzhaube, f. || Netzarbeit, f. || Haube, Netzmagen der Wiederkäuer.
**rededor,** m. Umkreis, m. || **al ~,** herum, ringsherum || **andar al ~,** herumgehen, ringsherum gehen || **viaje hecho al ~ del mundo,** m. Reise um die Welt, f. || **los alrededores,** pl. die Umgebungen, pl., die Umgegend, f.
**redel,** m. Balancierspant, m. *(Mar.)*
**redención,** f. Wiedereinlösung eines veräußerten Gutes, f. || Ablösung eines Kapitals, Zinses, f. || Loskaufung aus der Gefangenschaft, f. || Unterstützung, Hülfe, f., Beistand, m. || Erlösung des menschlichen Geschlechts, f. || Redemptoristenorden, m. || **no hay ~,** es giebt kein Mittel, keinen Ausweg.
**redentor,** m. Retter, Erlöser, m. || Loskäufer von Christensklaven aus der Gefangenschaft der Mauren und Türken, m. || Redemptoristenmönch, m. || Heiland, m., Erlöser des menschlichen Geschlechts.
**redentorista,** m. Redemptorist, m.
**redero, ra,** adj. zum Netz gehörig || **halcón ~,** m. im Stoßgarn gefangener Falke, m.
**redero,** m. Netzflechter, Garnstricker, m. ||

Vogelsteller, m. || Spitzbube, der den Leuten die Mäntel vom Leibe reißt, m.

**redhestín**, m. Viehpachtvertrag, Mengpachtvertrag, m. *(Agr.)*

**redhibición**, f. Rückgabe und Rücknahme eines gekauften Gegenstandes wegen Gewährsfehler, f. *(Jur.)*

**redhibitorio, ria**, adj. die Rückgabe, Rücknahme veranlassend *(Jur.)* || **acción –a**, f. Gewährsklage, f. *(Jur.)* || **vicio ~**, m. Gewährsfehler, m., Fehler, der den Kauf rückgängig macht *(Jur.)*

**redica, redilla, redita**, f. kleines Netz, n.

**redición**, f. Wiederholung dessen, was bereits gesagt wurde, f.

**rediculo**, m. Strickbeutel der Frauen, m.

**redicho, cha**, adj. redselig || abgedroschen, unnötig wiederholt || gekünstelt im Reden.

**rediente**, m. Pfeilschanze, f., Sägewerk, n. *(Mil.)*

**rediezmable**, adj. nochmals zehentbar.

**rediezmar**, v. a. nochmals zehnten.

**rediezmo**, m. Nachzehenter, m., Neuntel von den bereits ausgezehenten Früchten.

**redil**, m. Pferch, Schafhof, m.

**redimible**, adj. ablöslich, tilgbar, loskäuflich.

**redimir**, v. a. ablösen (Zins) || auslösen, wieder einlösen || loskaufen aus der Sklaverei || retten, erretten || unterstützen || erlösen || **~ alguna cosa**, sich von etwas loskaufen || **–se de una vejación**, sich loskaufen von einer Leistung, Frone ꝛc.

**redina**, f. kleines Rad am Samtwebstuhl, worüber die Gewichtschnur läuft, n.

**redingote**, m. langer weiter Überrock, Überzieher, m.

**redistribución**, f. nochmalige Verteilung, [Austeilung, f.

**rédito**, m. Einkommen, n., Einkünfte, pl. || Ertrag, m. || **–s**, pl. Zinsen, mpl., Zinsertrag.

**redituable**, adj. einträglich || zinstragend.

**redituamiento**, m. Einkommen, n., Ertrag, m. [werfen.

**redituar**, v. a. eintragen, einbringen, ab-

**redoblado, da**, adj. klein, breitschulterig und untersetzt || zurückgebogen *(Bot.)* || **paso ~**, m. Geschwindschritt, m. *(Mil.)*

**redoblador, ora**, adj. verdoppelnd.

**redobladura**, f., **redoblamiento**, m. Verdoppelung, f.

**redoblar**, v. a. verdoppeln || umbiegen (Nagel) || Trommelwirbel schlagen, auf der Trommel wirbeln *(Mil.)* || einen Doppeltriller schlagen *(Mus.)* || **~**, v. n. zunehmen, stärker, heftiger werden (Wind ꝛc.).

**redoble**, m. Verdoppelung, f. || Wiederholung, f. || Note mit der Oktav, f. *(Mus.)* || Doppeltriller, m. *(Mus.)* || Trommelwirbel, m. *(Mil.)* || Wolkenschicht, f. || bessere Ausarbeitung einer Rede, Abhandlung, f. || Kranzleiste, Hängeplatte, f. *(Arch.)*

**redoblegable**, adj. umbiegbar.

**redoblegador, ora, redoblegativo, va**, adj. umbiegend.

**redoblegamiento**, m. Umbiegen, n.

**redoblegar**, v. a. biegen, umbiegen.

**á la redolada**, adv. mit der Harpune (beim Fischfang auf der Albufera, einem großen fischreichen Landsee in der Nähe von Valencia).

**redolar**, v. n. fam. großen, lebhaften Schmerz empfinden || **–se**, sich unleidlich, allzuviel fühlbar machen (Weh, Schmerz).

**redoliente**, adj. unerträglich, schmerzhaft.

**redolino**, m. in Aragonien: Loskugel, f., Kugel zum Losen.

**redolor**, m. tauber Schmerz, m.

**redoma**, f. Fiole, f. || joc. Hochzeitsgeschenk, n. || **azúcar de ~**, m. Brustzucker, m.

**redomadazo, za**, adj. äußerst schlau.

**redomado, da**, adj. schlau, verschmitzt, verschlagen, tückisch || schurkisch.

**redomazo**, m. Wurf, Schlag ins Gesicht mit einer Fiole, m.

**redomica, redomilla, redomita**, f. kleine Fiole, Karaffine, f. || **~ de olor**, Riechfläschchen, n.

**redomón**, m. in Kastilien: neu angejochter Ochse, m. || in Amerika: neu zugerittenes Pferd, Maultier, n

**redón**, m. Gerbermyrte, f.

**redonda**, f. Umkreis, Bezirk eines Ortes, m. || runde, gewöhnliche Schrift, f. im Gegensatz zur Kurrentschrift, f. *(Typ.)* || fliegende Fock, Vorrock, Vorsegel, f., fliegendes Focksegel der Gaffelschoner *(Mar.)* || **á la ~**, in der Runde, ringsherum, von Hand zu Hand || **–s**, pl. runde Bilder in Wappen, npl.

**redondamente**, adj. rund, gerade heraus || rund, ringsherum.

**redondeable**, adj. rundbar.

**redondeado, da**, adj., **bribón ~**, m. Erzschuft, m. [rundend.

**redondeador, ora**, adj. rundend, ab-

**redondeador**, m. Werkzeug zum Abrunden der Hutkrämpen, n.

**redondear**, v. a. runden, ründen, abrunden || die äußeren Linien einer Figur zeichnen *(Mal.)* || **–se**, seine Sachen ins Reine bringen || rund werden, sich abrunden, sich ausfüllen. [fam. Kreis, m.

**redondel**, m. runde Fußbodenmatte, f. ||

**redondela**, f. Sattelbaum, m. || Schüsselring, Untersetzer, Strohteller, m.

**redondeo**, m. schuldenfreier Kaufmann, m.

**redondete**, adj. rundlich.

**redondez**, f. Ründung, Runde, f., runde Gestalt || **~ de la tierra**, Erdball, m.

**redondico, ca, redondillo, lla, redondito, ta**, adj. etwas rund.

**redondillo, lla**, adj., **letra –a**, f. runde, gewöhnliche Schrift, f.

**redondo, da**, adj. rund || offenherzig, freimütig || voll und dick (Wangen, Busen) || voll, völlig, ganz (von Tagen) || ausgemacht, unbezweifelt, vollkommen || frei von Geschäften || sorgenfrei || schuldenfrei, lastenfrei || unbescholten, unsträflich, von untadelhafter Aufführung || wehrlos, unbewaffnet || rund *(An.)* || hochadelig || **hidalgo ~**, m. Edelmann, der vier Ahnen zählt, m. || **seda –a**, f. Wattseide, f. || **tela –a**, f., **lienzo ~**, m. Leinwand in runden Ballen, f. || **viaje ~**, m. Hin- und Herreise, f. *(Mar.)* || **ir por ~**, zwischen zwei Halsen fahren *(Mar.)* || **de ~**, mit aufgeschürztem oder kurzem Röckchen (Kind) || **en ~**, im Umkreise, im Umfang.

**redondo**, m. Münze, f., Geldstück, n. || Kreis, m., Rundung, f. [Rundung, f.

**redondón**, m. großer Kreis, m., große

**redope lo, redrope lo**, m. Gegenstrich, m., Streichen mit der Hand gegen den Strich (bei Tuch, Zeug) || Zank, Streit unter mehreren, m. || **al ~**, gegen den Strich, verkehrt, aufwärts || **traer al ~**, fam. hudeln, drangsalen.

**redor**, m. runde Binsenmatte, f.

**redoso**, m. das Umgekehrte.

**redou**, m. Gartenmyrte, f.

**redro**, adv. zurück, rückwärts.

**redro**, m. dunkler Jahresring am Gehörn des Ziegenviehes, m.

**redrojo, redruejo**, m. Spätfrucht, Spätling, m. || Weinträubchen, das am Stock vergessen worden ist, n. || schwächliches Kind, das nicht wächst, n. || Nestküchlein, n., letztes, letztgebornes Kind.

**redrojuelo**, m. krüppelhaftes Kind, n.

**redruña**, f. linke Hand, Seite, f. *(J.)* || **en la ~**, links, auf die linke Seite *(J.)*

**reducción**, f. Versetzung, Zurückführung, Zurückbringung an den vorigen Ort, in den vorigen Stand oder Zustand, in die vorige Lage, f. || Wiederherstellung, f. || Verminderung, Herabsetzung, f. || Rentenumwandlung, f. || Zinsherabsetzung || Einrichtung eines verrenkten Gliedes, f. *(Chir.)* || Verjüngung des Maßstabes, f. || Umwandlung einer Sache in eine andere gleichwertige, f. || Beschränkung in der Ausgabe, f. || Bezwingung, f. || Nötigung, f. || Unterwerfung, f. || Berechnung der Münzen gegeneinander, f. || Bekehrung, f. || Einrichtung der Gleichungen *(Alg.)* || Gleichnamigmachen von Brüchen, n. *(Arithm.)* || Desoxydierung, f. *(Chem.)* || Schmelzen, n. || Dorf von bekehrten, unterworfenen Indianern, n. || absteigende Folge von Tönen, f., ant. deducción *(Mus.)* || fig. Überredung, Überzeugung, f. || **–es**, pl. Ansiedlung bekehrter Indianerstämme, f.

**reducible**, adj. zurückführbar || herstellbar || einschränkbar || verkleinerbar || aufhebbar *(Arithm.)* || einrichtbar *(Chir.)* || auflösbar *(Chem.)* || nachgiebig, leicht zu überreden.

**reducidamente**, adv. enge, sehr beschränkt || gedrängt.

**reducido, da**, adj. klein, eng || beschränkt || arm, dürftig || ins kleine gezogen || verjüngt (Karte, Maßstab).

**reducir**, v. a. zurückführen || zurückbringen, an den vorigen Ort, in den vorigen Zustand, in die vorige Lage zurückversetzen || bilden, einrichten || verwandeln in eine gleich- oder minderwertige Sache || auflösen, in kleinere Teile zerfetzen || bekehren (Sünder, Ungläubige) || wieder zurechtbringen (Lasterhafte, Liederliche) || in einen gewissen Zustand versetzen || in seine Urbestandteile auflösen *(Chem.)* || einrichten, einrenken *(Chir.)* || wieder in den vorigen natürlichen Zustand verwandeln || vermindern, herabsetzen || unterwerfen, unterjochen, bezwingen || zu etwas nötigen, zwingen || zu etwas bewegen || einschränken, beschränken || verjüngen (Maßstab) || **~ á dinero**, in Geld verwandeln || **~ á escrito**, zu Papier bringen || **~ un contrato á papel reciproco**, einen Vertrag doppelt ausfertigen || **~ una moneda á otra**, eine Münze nach einer andern berechnen || **–se**, sich zurückbegeben || sich wieder verwandeln, wieder zu etwas werden || sich zusammenziehen, sich verengern, enger, schmäler werden || sich einschränken (in seinen Ausgaben) || sich auf etwas beschränken || nachgeben, sich fügen, sich bescheiden || auf etwas abzielen, hinauslaufen || auf etwas lauten, verlauten (Befehl, Verfügung ꝛc.) || sich beschränken, sich kurz fassen || **–se á buenas**, der Vernunft Gehör leihen.

**reductible**, adj. was sich vermindern, einschränken, zurückführen, zurückbringen läßt || einrichtbar *(Chir.)* || **equación ~**, f. Gleichung, die sich in eine Gleichung niederen Grades verwandeln läßt, f. *(Alg.)* || **fracción ~**, f. Bruch, der sich heben läßt, m. *(Arithm.)*

**reductivo, va**, adj. auflösend *(Chem.)*

**reducto**, m. Feldschanze, Schreckschanze, f., Rückzugswerk, n., Rückzugsturm, m. *(Mil.)* || **~ de palo**, Blockhaus, n. *(Mil.)*

**reductor**, m. Einrenker, m. *(Chir.)* || Apparat zum Einrenken, m. *(Chir.)*

**redundancia**, f. Wortschwall, m., Weitschweifigkeit, f. || Überfluß, m.

**redundante**, adj. weitschweifig || überflüssig || übermäßig || übervoll. [reichlich.

**redundantemente**, adv. überaus, allzu

**redundar**, v. n. überlaufen, überfließen, überströmen || gut oder schlecht ablaufen, ausfallen.

**reduplicabilidad**, f. Verdoppelbarkeit, f.

**reduplicable**, adj. verdoppelbar.

**reduplicación**, f., **reduplicamiento**, m. Verdoppelung, f. || Wiederholung eines Schlagwortes in demselben Satze, f. *(Rh.)*

**reduplicado, da**, adj. rückwärts zusammengeschlagen *(Bot.)* [wiederholend.

**reduplicador, ora**, adj. verdoppelnd,

**reduplicar**, v. a. verdoppeln, nachdrücklich wiederholen. [derholend.

**reduplicativo, va**, adj. verdoppelnd, wie-

**reduplicatorio, ria**, adj. auf Verdoppelung, Wiederholung bezüglich.

**reduvo**, m. Rotwanze, f.

**reedificable**, adj. wieder aufbaubar.

**reedificación**, f. Wiederaufbau, Neubau, m.

**reedificador**, m. Wiederaufbauer, m.

**reedificar**, v. a. wieder aufbauen || ausbessern, wiederherstellen (Straßenpflaster ꝛc.) || fig. wieder erbauen || **–se**, wiederaufgebaut werden || fig. sich wieder erbauen.

**reedificativo, va**, adj. wieder aufbauend.

**reedificio**, m. Wiederaufbau, m. || Bauausbesserung, f.

**reeditar**, v. a. eine Titelauflage machen, einen unveränderten Neudruck veranstalten *(Typ.)*

**reeditor**, m. nochmaliger Herausgeber, m.

**reedor**, m. Umkreis, m.

**reelección**, f. Wiederwahl, f. *(Parl.)*

**reelecto**, m. Wiedergewählter, m. *(Parl.)*

**reeligibilidad**, f. Wiederwählbarkeit, f. *(Parl.)*

**reeligible**, adj. wiederwählbar *(Parl.)*

**reeligir**, v. a. wiederwählen *(Parl.)*

**reembarcar**, v. a. wiederverschiffen, einschiffen *(Mar.)* [*(Mar.)*

**reembarco**, m. Wiederverschiffung, f.

**reembargar**, v. a. wiederholt mit Beschlag belegen *(Jur.)*

**reembargo**, m. zweiter Beschlag auf das Vermögen eines Schuldners, m. *(Jur.)*

**reembolsable**, adj. heimzahlbar, rückzahlbar, zurückzahlbar.

**reembolsador**, m. Heimzahler, m.

**reembolsar**, v. a. rückzahlen, zurückzahlen, heimzahlen || eine Auslage zurückerstatten, decken || **–se**, sich erholen, sich bezahltmachen || nachnehmen.

**reembolso, reembolsamiento**, m. Heimzahlung, Zurückzahlung, Zurückerstattung, Wiederbezahlung, f. || Nachnahme, Deckung, f. [zu Holze gehen (Wild) *(J.)*

**reemboscarse**, sich verschlagen, wieder

**reempacar**, v. a. wieder einpacken.

**reempedrar**, v. a. aufpflastern.

**reemplazable**, adj. ersetzbar.

**reemplazador**, m. Stellvertreter, m.

**reemplazár**, v. a. ersetzen, ablösen, an eines andern Stelle treten, die Stelle eines andern vertreten || an eines andern Stelle setzen || ersetzen, erstatten || wieder anlegen, anderwärts anlegen, verwenden (Gelder) || **–se**, sich Ersatz verschaffen, sich entschädigen, sich schadlos halten.

**reemplázo**, m. Ersatz, m., Wiedererstattung, f. || Wiederanschaffung, f. || Wiederbesetzung einer Stelle, Ersetzung, f. || Stellvertretung, f. || Ersatz des Abgangs || Stellvertreter, Ersatzmann, m. *(Mil.)* || **situación de ~**, f. Anwärterschaft, f. *(Mil.)*

**reemplear**, v. a. nochmals verwenden.

**reemprender**, v. a. wieder unternehmen, nochmals in Angriff nehmen (Arbeit, Versuch ꝛc.)

**reencajár**, v. a. wieder einrichten *(Chir.)*

**reencargár**, v. a. von neuem auftragen.

**reencomendár**, v. a. nochmals empfehlen.

**reencontrár**, v. a. zum zweiten Mal, abermals, nochmals antreffen, begegnen, treffen, finden || **–se**, sich nochmals begegnen.

**reencuéntro**, m. Begegnung, f., Zusammentreffen, n. || Zusammenstoßen zweier Dinge, n. || Vorfall, m., Ereignis, n., Begebenheit, f. || Gefecht, Scharmützel, Treffen, n., Zusammenstoß, m. *(Mil.)*

**reenganchable**, adj. wieder anwerbbar *(Mil.)* [*(Mil.)*

**reenganchador**, m. Neuanwerber, m.

**reenganchamiento**, m. Wiederanwerbung, Neuanwerbung, Wiedereinstellung, Wiedereindienstnahme, f. *(Mil.)* || Werbegeld, n. *(Mil.)*

**reenganchár**, v. a. wieder anwerben *(Mil.)* || **–se**, sich wieder anwerben lassen *(Mil.)* || sich wieder verdingen.

**reenganche**, m. Wiederanwerbung, f. *(Mil.)* || Werbegeld, n. *(Mil.)*

**reengendrador**, m. Wiedergebärer, m. (im geistigen Sinne).

**reengendrár**, v. a. wiedergebären (geistig) || aufs neue hervorbringen || **–se**, entspringen, entstehen.

**reengendrativo, va**, adj. neugebärend.

**reensayable**, adj. nochmals versuchbar.

**reensayador, ora**, adj. nochmals versuchend.

**reensayár**, v. a. nochmals versuchen.

**reensáye, reensáyo**, m. nochmaliger, abermaliger Versuch, m.

**reenvidár**, v. a. überbieten, nachbieten (im Spiele) || fig. die Schläge wiederholen.

**reenvíte**, m. Überbieten, Nachbieten, Nachgebot, n., Mehreinsatz, m. (im Spiel).

**reexaminable**, adj. nochmals prüfbar.

**reexaminación**, f. wiederholte Prüfung, Nachprüfung, f.

**reexaminador, ora**, adj. nachprüfend.

**reexaminár**, v. a. nochmals prüfen, nachprüfen. [dienend.

**reexaminativo, va**, adj. zur Nachprüfung

**reexportación**, f. Wiederausfuhr, f.

**reexportár**, v. a. wieder ausführen (Waren).

**refacción**, f. Imbiß, m., kleine Zwischenmahlzeit zur Leibesstärkung || Labung, Erquickung, f. || Vergütung, f. || Wiedererstattung derjenigen Abgaben an die Geistlichkeit, wovon dieselbe frei ist, f. || Zahlungsabzug, Nachlaß am Preise von schadhaften Waren, m. || Retaktie, f., Nachlaß am Zoll in Bezug auf das Gewicht naßgewordener Waren || **tomar una ~**, sich entmüchtern.

**refaccionário, ria**, adj. zur Unterstützung, Entschädigung beitragend || auf den Zollnachlaß bezüglich || auf die Verteilung des Erlöses eines beliehenen Gegenstandes unter die Gläubiger bezüglich *(Jur.)*

**refajo**, m. kurzer, hinten aufgeschürzter Rock der spanischen Frauen, m. || Flanellunterrock.

**refajóna**, adj. f. aufgeschürzt (von Frauen) || **le gustan las –s, las de aparejo redondo**, fam. er läuft jeder Schürze nach, er ist in jede Schürze verliebt.

**refalsádo, da**, adj. falsch, betrügerisch. [f.

**refávor**, m. im Kartenspiel, bessere Farbe,

**refección**, f. Imbiß, m. || **tomar una ~**, sich entmüchtern.

**refeccionário, ria**, adj. auf die Verteilung des Erlöses eines beliehenen Gegenstandes zwischen den Gläubigern bezüglich *(Jur.)*

**refectolero**, m. Tafeldecker in Klöstern, m.

**refectório**, m. Refektorium, n., Speisesaal in Klöstern.

**referéncia**, f. Bezug, m., Beziehung auf etwas || Erzählung, f. || **con ~á**, mit Bezug auf.

**referendário**, m. Referendar, m.

**referénte**, adj. bezüglich auf, sich auf etwas beziehend.

**referíble**, adj. erzählbar.

**referír**, v. a. erzählen || berichten, hinterbringen || sagen, erwähnen || **–se**, sich beziehen, Bezug haben || **–se á alguno**, sich auf jemand beziehen, berufen.

**refigurár**, v. a. sich wieder vorstellen || **~ alguna cosa**, sich wieder erinnern.

**de refilón**, adv. schräg, überzwerch || leicht, leichthin || langsam, gemächlich.

**refína**, f. hochfeine, spanische Wolle, f.

**refinable**, adj. verfeinerbar.

**refinación**, f. Verfeinerung, f.

**refinadéra**, f. Chokoladewalze, f.

**refinádo, da**, adj. hochfein, ausgezeichnet, vorzüglich || boshaft, listig, verschmitzt, schlau || zart, fein.

**refinador**, m. Läuterer, Reiniger, m. || Zuckersieder, m. || Silberbrenner, m.

**refinadúra**, f. Verfeinerung, f. || Läuterung, Reinigung, f. || Scheidung der Metalle, f. *(Chem.)*

**refinamiento**, m. Erkünstelung, Künstelei, f. || die materiellen Genüsse aufs äußerste getrieben.

**refinár**, v. a. verfeinern || reinigen, läutern (Metalle, Flüssigkeiten, Zucker ꝛc.) || **–se**, sich vervollkommnen || sich läutern, sich reinigen von etwas.

**refinativo, va**, adj. reinigend, läuternd.

**refíno, na**, adj. hochfein || **aguardiente ~**, m. abgezogener Branntwein, m.

**refíno**, m. Zuckersiederei, f. || Salpetersiederei || in Andalusien: Spezereiladen für Zucker, Kakao, Chokolade, m. [setzen.

**refirmár**, v. a. bestätigen || **–se**, sich fest

**refitolero**, m. Speisemeister in einem Kloster, m. || Tischzeug- und Geschirrverwalter in Frauenklöstern, m.

**refitór**, m. in gewissen Bistümern, Anteil am Zehnten der Domkapitel in verschiedenen Ortschaften, m.

**reflectación, reflejа**, f. Zurückwerfen, Zurückstrahlen, n. *(Phys.)*

**reflectár, reflejár**, v. n. zurückstrahlen, zurückwerfen *(Phys.)* [rückstrahlend.

**reflectadór, ora, reflectánte**, adj. zu-

**reflejo, ja**, adj. überlegt, überdacht || verfänglich. [m.

**reflejo**, m. Abglanz, Widerschein, Reflex,

**reflexibilidád**, f. Zurückstrahlbarkeit, f. *(Phys.)*

**reflexíble**, adj. zurückstrahlbar *(Phys.)*

**reflexífloro, ra**, adj. mit auswärts gebeugten Blumen *(Bot.)*

**reflexión**, f. Zurückstrahlung, Zurückwerfung des Lichtes, f., Widerschein, m., ant. transmisión *(Phys.)* || Zurückprallen des Schalles, n., Widerhall, m. || Rückwirkung, f. || Nachdenken, n., Überlegung, f. || Betrachtung, Erwägung, Bedachtnahme, f. || Gedanke, m. || Bemerkung, f. || Rücksicht, f. || Reflex, m. *(Mal.)* || Abwandlung des zurückwirkenden Zeitworts, f. *(Gr.)* || Vergleichungsvermögen, n. [kann oder soll.

**reflexionáble**, adj. was überlegt werden

**reflexionadór, ora**, adj. nachdenkend, überlegend. [~, v. n. nachdenken.

**reflexionár**, v. a. überlegen; bedenken ||

**reflexívo, va**, adj. nachdenkend, überlegend || überlegt || nachdenklich || **verbo ~**, m. zurückwirkendes, rückdeutendes Zeitwort, n. || **facultades –as**, fpl. Vergleichungsvermögen, n. (in der Schädellehre). [wiederaufblühend.

**reflorecedór, ora**, adj. wiederblühend,

**reflorecéncia, reflorescéncia**, f. Wiederaufblühen, Wiedererblühen der Fluren, Bäume, Gärten, Blumen, n.

**reflorecér**, v. n. von neuem, wieder blühen || fig. wieder aufblühen.

**reflorecimiento**, m. Wiederblühen, n.

**refluidór, ora**, adj. zurückfließend.

**refluimiento**, m. Zurückfließen, Zurückströmen, n.

**refluír**, v. n. zurückfließen, zurückströmen.

**reflújo**, m. Rückfluß, m., Zurückfließen, n. || Ebbe, f., ant. flujo *(Mar.)* || **flujo y ~**, Ebbe und Flut, Gezeit, f., Gezeiten, pl. *(Mar.)*

**refocilable**, adj. erquickbar.

**refocilación, refocilamiento**, m. Erquickung, f. || Belustigung, Ergötzung, Erheiterung, f. [lustigend.

**refocilador, ora**, adj. erquickend || be-

**refocilár**, v. a. erquicken || ergötzen, erheitern, belustigen || neue Kraft geben || **–se**, sich gütlich thun, sich kurzweilen, sich erlustigen || sich's bequem machen.

**refocílo**, m. Belustigung, f.

**reforjadór, ora**, adj. umschmiedend.

**reforjamiento**, m. Umschmieden, n.

**reforjár**, v. a. umschmieden.

**reforma**, f. Umgestaltung, Verbesserung, Abschaffung, Abstellung der Mißbräuche, Reform, f. || Kirchenverbesserung, Glaubensreinigung, f. || Sittenverbesserung || Wiederherstellung der alten Zucht in Klöstern, f. || Außerdienststellung, teilweise Entlassung, f., Halbsold, m. *(Mil.)* || Abschaffung, Abdankung eines Dieners, f. || Ablegung eines Kleidungsstückes, f. || Beiseitelegen unbrauchbar gewordener Sachen, n. || die reformierte Kirche.

**reformabilidád**, f. Verbesserlichkeit, f.

**reformable**, adj. verbesserungsbedürftig, verbesserlich. [tung, f.

**reformación**, f. Verbesserung, Umgestal-

**reformádo, da**, adj. abgedankt, auf Halbsold stehend *(Mil.)* || reformiert (Kirche).

**reformadór, ora**, adj. verbessernd || umgestaltend.

**reformadór**, m. Verbesserer, m. || Umschaffer, m. || Glaubensreiniger, Kirchenverbesserer, m.

**reformár**, v. a. umformen, umbilden, umgestalten, anders und besser einrichten || Mißbräuche abstellen, abschaffen || ausbessern, wiederherstellen || bessern, verbessern || ergänzen || auf seine frühere Ordnung und Einrichtung zurückbringen || wieder in Ordnung stellen || schmälern, vermindern || abdanken (Diener) || abdanken, entlassen, auf Halbsold stellen *(Mil.)* || **–se**, sich bessern, sein Leben ändern || sich mäßigen in Wort und That, in den Schranken bleiben || sich mit etwas versehen. [Umgestaltungskraft, f.

**reformatividád**, f. Verbesserungskraft,

**reformativo, va, reformatório, ria**, adj. verbessernd || umgestaltend.

**reformísta**, m. Neuerer, m.

**reforzable**, adj. verstärkbar.

**reforzáda**, f. schmales Seidenband, n. || Baßsaite für Harfe oder Baßgeige, f. *(Mus.)*

**reforzádo, da**, adj. stärker von Metall, als das Kaliber eigentlich erfordert (grobes Geschütz) *(Mil.)* || **morcilla –a**, f. dünne Blutwurst, f.

**reforzadór, ora**, adj. verstärkend.

**reforzadúra**, f., **reforzamiento**, m. Verstärkung, f.

**reforzár**, v. a. verstärken, stärker machen || eine größere Festigkeit geben || Mut einflößen || **–se**, wieder zu Kräften kommen, sich erholen || Mut fassen. [graben, m. *(Mil.)*

**refoséto**, m. Vorgraben, trockner Festungs-

**refosíto**, m. Abzugsgraben, m.

**refracción**, f. Strahlenbrechung, f., ant. difracción *(Phys.)*

**refractár**, v. a. brechen (Lichtstrahl) *(Phys.)*

**refractário, ria**, adj. wortbrüchig || widerspenstig, aufsäßig || unschmelzbar, feuerfest *(Chem.)* || strengflüssig *(Chem.)*

**refractívo, va**, adj. strahlenbrechend.

**refracto, ta**, adj. gebrochen (Lichtstrahl) *(Phys.)*

**refrán**, m. Sprichwort, n. || **tener muchos –es**, aller Schelmereien voll sein || **tener copia de –es, tener –es para todo**, sich überall zu helfen wissen, immer einen Ausweg, eine Ausrede zu finden wissen.

**refranícco, refranícillo, refranícto**, m. kurzes Sprichwort, n. [*(Phys.)*

**refrangibilidád**, f. Brechbarkeit, f.

**refrangíble**, adj. brechbar (Lichtstrahlen)

**refregáble**, adj. reibbar. [*(Phys.)*

**refregadór, ora**, adj. reibend, streichend.

**refregadúra**, f., **refregamiento**, m. Reiben, n.

**refregár**, v. a. reiben || vorwerfen, vorrücken, vorhalten || **~ los ojos**, sich die Augen reiben || **~ por los hocicos**, unter die Nase reiben || **–se**, jemandem etwas am Zeug flicken.

**refregón**, m. Reibung, f., Aneinanderreiben zweier Gegenstände || Spur des Reibens, f. || kurzes Vergnügen, n. || kurzer Verdruß, m. || **darse un ~**, sich über einen Gegenstand kurz unterhalten.

**refreidúra**, f., **refreimiento**, m. nochmaliges Backen in der Pfanne, f.

**refreír**, v. a. nochmals in der Pfanne backen, braten || fig. jemand bis aufs Blut

**refrenable**, adj. zügelnd. [quälen.

**refrenadór, ora**, adj. zügelnd, im Zaume haltend. [digung, Bezähmung, f.

**refrenamiento**, m. Zügeln, n., Bän-

**refrenár**, v. a. zügeln, im Zaume halten, mit dem Zügel regieren (ein Pferd) || fig.

zügeln, bändigen, im Zaume halten (Begierden, Leidenschaften).
**refrenativo, va,** adj. zügelnd, bändigend.
**refrendable,** adj. gegenzeichenbar.
**refrendación, f., refrendamiento,** m. Gegenzeichnen, n.
**refrendador,** m. Gegenzeichner, m.
**refrendar,** v. a. gegenzeichnen || wiederholen || visieren (Pässe).
**refrendario,** m. Gegenzeichner, m. || **el ministro ~,** m. der gegenzeichnende Minister.
**refrenda·ta,** f. Gegenzeichnung, f.
**refrendo,** m. Visum, Visa, n.
**refrescable,** adj. erfrischbar.
**refrescador, ora,** adj. erfrischend, kühlend.
**refrescadura,** f., **refrescamiento,** m. Erfrischung, Abkühlung, f.
**refrescar,** v. a. erfrischen, kühlen, abkühlen (Farbe) || erneuern (Paß) || erneuern, wieder auffrischen (Schmerz, Kummer, Andenken, Plage 2c.) || wieder aufreißen (Wunde) || **ein Tau vieren,** abfieren, ausstechen *(Mar.)* || **~,** v. n. kühl werden, sich abkühlen || sich erfrischen || einen kalten Trunk thun || Erfrischung, erfrischende Speise, kühlendes Getränk zu sich nehmen || vespern, Vesperbrot genießen || kühlen, frischen (Wind) *(Mar.)* || **~ la memoria,** das Gedächtnis auffrischen, das Andenken einer Sache erneuern || **dar para ~,** ein Trinkgeld geben || **-se,** sich erfrischen, sich abkühlen || die frische Luft genießen || von einer Arbeit ausruhen.
**refresco,** m. mäßige Erfrischung und Stärkung (durch Speise und Trank), f. || kühlendes Getränk, n. || Vesperbrot, n., Imbiß, m. || Erquickung, Labung, f. || Leihkauf, m. || Trinkgeld, n. || Truppenverstärkung, Ergänzung von Mannschaft, f. *(Mil.)* || **de ~,** als Zugabe || **-s,** pl. Verstärkungen, pl. *(Mil.)* || frische Speisen und Getränke für das Schiffsvolk bei Ankunft im Hafen, pl. *(Mar.)*
**refriadero,** m. Kühlgefäß, n.
**refriamiento,** m. Erkaltung, f. || Abfriar, v. a. abkühlen.
**refriega,** f. Streit, Zank, Hader, m.
**refreguilla,** f. kleiner Streit, m. || kurzer Wundstoß, m.
**refrigerable,** adj. kühlbar.
**refrigeración, f. Erkaltung, f. || Kühlwerden, Erkalten, n.**
**refrigerante,** adj. kühlend.
**refrigerante,** m. kühlendes Arzneimittel, n. || Kühlgefäß, n. *(Chem.)* || Kühlschiff der Brauer, n.
**refrigerar,** v. a. kühlen, abkühlen, erfrischen, durchkälten || erquicken, stärken, neue Kräfte geben. [adj. kühlend, erfrischend.
**refrigerativo, va, refrigeratorio, ria,**
**refrigerio,** m. Abkühlung, Erfrischung, Milderung der Hitze, f. || Labsal, n. || Linderung, f., Trost, m.
**refringir,** v. a. brechen (einen Lichtstrahl) *(Phys.)* || **-se,** sich brechen (Lichtstrahlen).
**refrotar,** v. a. wieder, nochmals reiben.
**refuelle, rifol,** m. Fischrampe, f. || Sacknetz für Sardellenfang, n.
**refuerzo,** m. Verstärkung, f. || Zuwachs, m. || Ausbesserung, f. || Unterstützung, Hülfe, f., Beistand, m. || **Verstärkungsstück,** n. || dickster, unterster Teil am Gewehrlauf, Kanonenlauf, m. *(Mil.)* || **Verstärkungen eines Segels,** pl. *(Mar.)* || **primer ~ del cañón,** Bodenfeld, n. *(Mar.)*
**refugiado,** m. Flüchtling, politischer Flüchtling, Ausgewanderter, m.
**refugiador,** m. Flüchtender, m.
**refugiar, v. a. einen Flüchtling aufnehmen || einem Hülflosen Obdach, Zuflucht gewähren || -se, sich flüchten, sich in Sicherheit bringen || sich in eine Freistätte flüchten** *(Jur.)*
**refugio,** m. Zuflucht, f., Zufluchtsort, m. || Freistatt, f. || Zufluchtsort für Fußgänger an Straßenkreuzungen || Bruderschaft, die sich dem Dienst und der Unterstützung der Armen widmet, f.
**refulgencia,** f. Glanz, Schimmer, m.
**refulgente,** adj. glänzend, schimmernd.
**refulgir,** v. n. glänzen, strahlen, schimmern, mit hellem Glanz umgeben.
**refundible,** adj. umschmelzbar.
**refundición, f., refundimiento, m.** Umschmelzung, f., Umguß, m. || Einmünzung, f. || Kipperei, Wipperei, f.
**refundidor,** m. Umschmelzer, m.
**refundir,** v. a. umschmelzen, umgießen || einmünzen || frischen || fig. umarbeiten || umarbeiten || **~ en alguna cosa,** mit etwas verschmelzen, innig damit vereinigen || einer Sache einverleiben || fig. zusammenfließen || **~,** v. n. zum Vorteil oder zum Schaden ausfallen. [kopf, m.
**refunfuñador,** m. Brummer, Brummer
**refunfuñadura,** f., **refunfuñamiento, refunfuño,** m. Schnauben aus Unwillen, n.
**refunfuñar,** v. n. aus Unwillen mit der Nase schnauben, brummeln, in den Bart brummen. [Wegjagung, f.
**refusancia, refusanza,** f. Verscheuchung,
**refutable,** adj. widerlegbar.
**refutación,** f. Widerlegung, f.
**refutador, ora,** adj. widerlegend.
**refutar,** v. a. widerlegen || leugnen, ableugnen.
**refutativo, va, refutatorio, ria,** adj. widerlegend, zur Widerlegung dienend.
**regable,** adj. bewässerbar.
**regacho,** m. ehemals, Edelknabe, m.
**regadera, f., regadero,** m. Gießkanne, Sprengkanne, Bewässerungsspritze, f., Gießfaß, n.
**regadío, día,** adj. bewässerbar (Erdreich) || in gewässertem Lande wachsend *(Bot.)*
**regadío,** m. Wässerung, Bewässerung, Berieselung, f., Begießen, n. [wird.
**regadizo, za,** adj. was begossen, bewässert
**regador,** m. Begießer, Bewässerer, m. || in Murcia: Wässerungsberechtigter, m. || Rißplatte des Kammmachers, f.
**regadura,** f. einmaliges Begießen, n.
**regaifa,** f. Torte, f.
**regajal, regajo,** m. Pfütze, f. || Lache von vergossener oder ausgesickerter Flüssigkeit, f.
**regala,** f. Schandeck, n., Schandeckel, m. *(Mar.)* || Dollbord eines Bootes, m. *(Mar.)* || Regal, n., kleines Rohrwerk in Orgeln *(Mus.)*
**regalable,** adj. schenkbar.
**regalada,** f. königlicher Marstall, m. || sämtliche Pferde des königlichen Marstalls, npl.
**regalado, da,** adj. herrlich, köstlich || reich, kostbar || lieblich, anmutig || bequem || lecker || verwöhnt, verzärtelt, weichlich || weichherzig, zärtlich || **bocado ~,** m. leckerer Bissen, m.
**regalador, ora, adj. freigebig, schenkbeflissen.**
**regaladorcillo,** m. Glättholz, Fummelholz der Lederarbeiter, n. || freigebiger, großherziger Mann, m. [mahl, n.
**regalamiento,** m. Schmaus, m., Gast-
**regalar,** v. a. laben, bewirten || beschenken || freundlich aufnehmen, freundlich behandeln || verzärteln || liebkosen || ergötzen, belustigen || **-se,** schmausen, sich gütlich thun (mit Essen und Trinken) || sich etwas zulegen oder schenken.
**regalejo,** m. kleines Geschenk, n.
**regalero,** m. königlicher Diener, der während des Sommeraufenthalts des Hofes den königlichen Herrschaften Obst und Blumen zu bringen hat, m.
**regalía,** f. Regal, Hoheitsrecht, königliches, landesherrliches Vorrecht, n. || fig. besonderes Vorrecht || Abgabe vom Tabak, der nach Amerika ausgeführt wird, f. || Abgabe an den König für Waren, die mit fremden Schiffen ausgeführt werden || **~ de aposento,** in Madrid: Steuer, womit sich die Einwohner von der Einquartierungslast loskaufen, f. || **cigarros de ~ imperial. de ~ común, de media ~,** mpl. Havannacigarren 7, 6 und 5 Zoll lang, fpl. || **uno, dos, tres y más meses de ~,** mpl. Extrasold der Matrosen auf Sklavenschiffen, die einem anderen Sklavenschiffe die Negerladung abjagen, m. *(Mar.)* || **-s,** pl. Nebenvorteile eines Amtes, mpl.
**regalicia, regalíz a, f., regaliz,** m. Süßholz, n. || **zumo de ~,** m. Lakritzensaft, vulg. Bärendreck, m. [Geschenk, n.
**regalico, regalillo, regalito,** m. kleines
**regalillo,** m. Muff, Frauenmuff, Armmuff, m.
**regaliolo,** m. Zaunkönig, m. *(V.)*
**regalo,** m. Geschenk, n. || Leckerei, f. || Schmaus, m., köstliches Essen und Trinken, n. || Leckerhaftigkeit, f., Wohlgeschmack, m. || Üppigkeit, f., Wohlleben, n. || Belustigung, f., Vergnügen, n. || Bequemlichkeit, Behaglichkeit, f. || Wartung, Pflege, f. || **~ de la boda,** Hochzeitsgeschenk || **~ de Navidad,** Weihnachtsgeschenk || **caballo de ~,** m. Staatspferd, Prachtpferd, Paradepferd, n. || **cosa de ~,** f. etwas Leckeres, Wohlschmeckendes, n. || **cosa de mucho ~,** etwas sehr Wohlschmeckendes || **enviar alguna cosa de ~ á alguno,** jemandem etwas zum Geschenk schicken || **duerme que es un ~,** er schläft, daß es eine Freude ist. [arbeitsscheu.
**regalón, ona,** adj. verzärtelt || weichlich ||
**regalón,** m. Weichling, Zärtling, m. || verzärteltes, verhätscheltes, verwöhntes Kind, n. || Faulenzer, m. [gegenseitig zu bewirten.
**regalonería,** f. fam. Gewohnheit, sich
**reganar,** v. a. wiedergewinnen.
**regañada,** f. andalusische Torte, f.
**á regañadientes,** adv. widerwillig, gezwungen.
**regañado, da,** adj. widerwillig gethan oder gegeben || **ciruela -a,** f. aufgesprungene Pflaume, f. || **pan ~,** m. im Ofen geborstenes Brot, n.
**regañador,** m. Murrkopf, sauertöpfischer Mensch, Brummbär, Griesgram, m. || fig. Nordwind, m.
**regañar,** v. a. ausschelten, auszanken || **~,** v. n. die Zähne fletschen und knurren (Hund) || widerbellen, Einwendungen machen gegen das, was befohlen wird || ein saures Gesicht machen || zanken, schelten || aufbrechen (Pflaumen, Kastanien). [n. || Geheul, n.
**regañido,** m. Gezänk, Geschelte, Gemurre,
**regañidor,** m. Murrkopf, Sauertopf, Griesgram, Knurrhahn, m. [bellen.
**regañir,** v. n. nochmals heulen || nochmals
**regaño,** m. mürrische, verdrießliche, finstere, sauertöpfische Miene, f. || aufgesprungene, rindenlose Stelle an einem Laib Brot, f. || fam. Verweis, m. [sänkisch.
**regañón, ona,** adj. mürrisch, sauertöpfisch ||
**regar,** v. a. wässern, bewässern (Felder, Wiesen, Gärten) || berieseln || mit Wasser besprengen, begießen || netzen, benetzen, anfeuchten, befeuchten || bewässern, bespillen, durchfließen (Fluß ein Land) || nässen, naß machen (Wolken die Erde) || **~ un navío,** ein Schiff wässern *(Mar.)*
**regata,** f. kleine Wässerungsrinne in Gärten, Feldern, f. || Fischerstechen, n., Ruderwettfahrt, Regatta, f.
**regate,** m. rasche Seitenbewegung, um einem Schlag auszuweichen, f. || fig. Ausflucht, f.
**regateable,** adj. verweigerbar.
**regateador,** m. Feilscher, m.
**regatear,** v. a. verweigern || **~,** v. n. Ausflüchte machen, suchen, sich mit Ausflüchten behelfen || sich weigern, etwas zu thun || feilschen, handeln, markten, hin- und herbieten || listig ausweichen || wettrudern *(Mar.)* || in Kuba: wettrennen. [Markten, Handeln, n.
**regateo, regateamiento,** m. Feilschen,
**regatería,** f. Kleinhandel, Hökerhandel, m.
**regatero,** m. Kleinhändler, Höker, m.
**regato,** m. Pfütze, Lache, f.
**regatón,** m. Kleinhändler, Trödler, Krämer, Budiker, Greißler, Höker, Aufkäufer, m. || Feilscher, m. || Haken an der Ruderstange, m. *(Mar.)*
**regatona,** f. Hökerin, Aufkäuferin, f.
**regatonear,** v. n. Kleinhandel, Krämerei treiben || hökern, Höferei betreiben.
**regatonería,** f. Kleinhandel, Trödelhandel, Hökerhandel, m. || Trödelbude, f., Krämer-
**regazada,** f. Schoßvoll, m. [laden, m.
**regazamiento,** m. Aufschürzen, n.
**regazar,** v. a. aufschürzen.
**regazo,** m. Schoß, m., Vertiefung, die an einem Frauenkleide beim Sitzen entsteht || poet. fig. jedes Wesen, das ein anderes liebevoll in seinen Schoß aufnimmt.
**regelo, regello,** m. gefrorenes Wasser, n.
**regencia,** f. Regieren, n., Regierung, f. || Regentschaft, Reichsregentschaft, f. || Dauer der Regentschaft, f. || Würde eines Reichsverwesers, f. || Verwaltung, f. || Regieren eines Wortes *(Gr.)* || **-s berberiscas,** pl. Barbaresken, nordafrikanische Raubstaaten, pl.
**regenerable,** adj. einer Wiedergeburt, Wiederherstellung fähig || wieder nachwachsend (Fleisch).
**regeneración,** f. Wiedererzeugung, Wiederherstellung, f. || Wiederwachsen, n. *(Chir.)* || Wiedergeburt, f.
**regenerar,** v. a. wiedererzeugen, wiederherstellen, wiederhervorbringen || fig. bessernd umbilden, umformen, umschaffen || verjüngen || **-se,** nachwachsen (Fleisch) *(Chir.)* || sich neugestalten.
**regenerativo, va,** adj. wiederherstellend, wiedererzeugend || frisches Fleisch erzeugend *(Chir.)*
**regeneratorio, ria,** adj. umschaffend.
**regenta,** f. Regentin, f. || Gemahlin des
**regentable,** adj. regierbar. [Regenten, f.
**regentador, ora,** adj. herrschend.
**regentamiento,** m. Herrschaft, f.
**regentar,** v. a. als Regent verwalten || vorstehen, präsidieren, leiten || ein Ehrenamt bekleiden || **~,** v. n. in einem Amte den Herrn, den Meister spielen.

**regentativo, va,** adj. herrschend, leitend || zum Herrschen befugt.
**regente,** m. Regent, Reichsverwalter, Reichsverweser, m. || Präsident eines Obergerichtshofes, m. || Studienrektor in einem Kloster, m. || Professor an einer Hochschule, m. || Stabsoffizier, m. *(Mil.)* || Faktor einer Druckerei, m. *(Typ.)*
**regentear,** v. n. den Herrn, den Gebieter spielen, das große Wort führen.
**regerminar,** v. n. wieder ausschlagen, wieder hervorsprossen. [tartig.
**regiamente,** adv. königlich, fürstlich, großregiano, na, adj. aus Reggio.
**regibado, da,** adj. sehr bucklig.
**regible,** adj. regierbar.
**regicida,** m. Königsmörder, m.
**regicidio,** m. Königsmord, m.
**regido, da,** adj., **traer bien ~ el cuerpo,** offenen Leibes sein.
**regidor,** m. Regierer, Regent, Beherrscher, m. || Stadtrat, Schöffe, Ratsherr, m. || Verwalter, Vorsteher, m. || Rechnungsführer, m. || **~ de la justicia,** Dorfrichter, m.
**regidora,** f. Frau des Stadtrats, f.
**regiduría, regiduría,** f. Amt eines Ratsherrn, n.
**régimen,** m., **regímenes,** pl. Regierung, Staatsverwaltung, f. || Regierungsform, f. || Herrschaft, f., Regiment, n. || Benehmen, Betragen, n. || Lebensordnung, Lebensweise, Gesundheitspflege, Diät, f. || Verfahrungsart, f. || Wort, das von einem andern regiert wird, n. *(Gr.)* || **vivir de ~,** nach ärztlicher Verordnung leben.
**regimentable,** adj. beherrschbar, regierbar.
**regimentar,** v. a. verschiedene Kompanieen zu Regimentern ordnen *(Mil.)* || herrschen, regieren, die Herrschaft ausüben.
**regimentativo, va,** adj. herrschend, befehlshaberisch.
**regimiento,** m. Regiment, n. *(Mil.)* || Oberbefehl, m., Oberleitung, f. || Stadtobrigkeit, f., Stadtrat, m. || Gebiet, n. || Betragen, Benehmen, n., Aufführung, f.
**regina,** f. eine Schlange.
**regio, gia,** adj. königlich || fig. prächtig, großartig, herrlich || **~ exequatur,** m. königliche Zulassung der päpstlichen Bullen, f.
**Regio,** m. Reggio in Italien.
**región,** f. Land, n., Landschaft, f., Landesbezirk, m. || Gegend, f. || Himmelsgegend, Weltgegend || Erdstrich, Landstrich, Himmelsstrich, m. || der jedem Elemente angewiesene gewisse Raum || Gegend, Partie des Körpers, f. *(An.)* || **~ elementar,** Gegend der Luft und der Erde zwischen dem Mond und dem Mittelpunkt der Erde || **~ etérea,** Luftgegend über dem Monde || **las ~es celestiales,** der Himmel || **las ~es infernales,** die Hölle || **las ~es imaginarias,** die Unendlichkeit. [gehörig.
**regional,** adj. zu einer Landschaft, Gegend
**regionario,** m. Eingeborener einer Gegend, m.
**regir,** v. a. regieren, beherrschen || befehligen || leiten, lenken, führen || verwalten || regieren, irgend einen Beugefall nach sich erfordern *(Gr.)* || **~,** v. n. zur Richtschnur, zum Leitfaden dienen || offenen Leibes sein || **~ un cargo,** einen Auftrag besorgen || **~ el vientre,** zu Stuhl gehen, Öffnung haben || **el que rige,** der laufende Monat || **en el año que rige,** im laufenden Jahre || **–se,** sich betragen, sich benehmen || **–se con alguna cosa,** sich nach etwas richten.
**regirar,** v. a. einen Rückwechsel ziehen.
**giro,** m. Rückwechsel, m. || abermalige Wendung, f., abermaliges Umdrehen, n. || **giro y ~,** Wechselreiterei, f.
**registrable,** adj. einregistrierbar.
**registrador,** m. Beschauer, m. || Registrator, m. || Zollschreiber, Thorschreiber, m. || iron. **der gern überall seine Bemerkungen macht.** [tragen, n.
**registramiento,** m. Einregistrieren, Ein-
**registrar,** v. a. einregistrieren, eintragen || verzeichnen || genau betrachten, besichtigen || untersuchen || durchsuchen, durchgehen || erforschen || übersehen, überschauen || hineinsehen || zeichnen, mit einem Papierstreifen, Blattzeichen, Lesezeichen in einem Buch bezeichnen || das Gepäck beim Zoll untersuchen || beim Zoll angeben, vorzeigen (Waren) || einklarieren *(Mar.)* || **~,** v. n. nachsehen || **~ un aparejo,** das Takel klar scheren *(Mar.)* || **no ~,** unbesonnen handeln || **–se,** sich in ein Verzeichnis einschreiben lassen.
**registro,** m. Register, n. || Protokoll, n. || Registratur, f. || genaue Betrachtung, Besichtigung, f. || Einsicht, Übersicht, f., Hineinschauen, n. || Ort, von wo aus etwas übersehen, in etwas hineingeschaut werden kann, m. || Angabe, Vorzeigung der verzollbaren Waren, f. || Einschreiben des Gepäcks, n. *(E. B.)* || beim Zollamt vorgelegtes Verzeichnis der verzollbaren Waren eines Schiffes, Manifest, n. *(Mar.)* || Zollhaus, Zollamt, n., Zollstätte, f. || Zollregister || Zollzettel, m. || Verzeichnis || Urkundenbuch, n. || urkundliche Abschrift, f. || Lesezeichen, Blattzeichen zum Einlegen in ein Buch, n. || Registerzug an einer Orgel, m., Register *(Mus.)* || Orgelregister, sämtliche zu einer besondern Stimme gehörige Pfeifen *(Mus.)* || Pedal am Klavier, n. *(Mus.)* || Stimmlage, f. *(Mus.)* || Ausrücker in der Uhr, m. || Register *(Chem.)* || Register *(Typ.)* || fig. neugieriger Mensch, der sich um alles kümmert, was vorgeht, m. || **~ de apeos,** Saalbuch, Lagerbuch, Grundbuch || **~ mortuorio,** Sterberegister, Totenregister || **~ unisono con la trompa,** Krummhorn, n., Orgelstimme im Manual und Pedal zu 4 Fußton *(Mus.)* || **abrir ~ para algún puerto,** sich für einen gewissen Seehafen in Ladung setzen, legen *(Mar.)* || **andar de ~,** fig. ein anderes Gespräch auf die Bahn bringen || **cerrar ~,** die Ladung schließen *(Mar.)* || **de ~,** zollpflichtig || **navío de ~,** m. Registerschiff, n. *(Mar.)* || **–s suaves,** pl. Streicher, mpl., die sanften Register des Oberwerks an der Orgel *(Mus.)* || **echar todos los –s,** fig. sein äußerstes thun.
**regitivo, va,** adj. regierend || zum Regieren dienlich.
**regla,** f. Regel, f. || **Grundsatz in einer** Kunst, Wissenschaft, m. || Richtschnur, f. || Lebensregel, Sittenregel || Ordensregel || Ordnung im Essen und Trinken, f. || Lineal, n. || Richtscheit, n. || eine der vier Grundrechnungsarten *(Arithm.)* || monatliche Reinigung des weiblichen Geschlechts, f. || Vorbild, Muster, n. || Vorschrift, Sitte, f. || Pflichtgefühl, n., Zucht, f. || **~ de compañía,** Gesellschaftsregel *(Arithm.)* || **~ de falsa posición,** Falsirechnung, f. *(Arithm.)* || **~ de oro, ~ de proporción, ~ de tres,** Regel-de-Tri *(Arithm.)* || **~ de aligación,** Mischungsregel *(Arithm.)* || **ir á ~,** schnurgerad gehaut sein *(Arch.)* || **á ~,** vernunftgemäß || **con ~,** mit Ordnung || **de ~,** richtig, in richtigem Maße || **en ~,** in Ordnung, vollkommen eingerichtet || **por ~,** als Regel || **–s,** pl. Monatliches der Frauen, n. || **las cuatro –s,** die vier Spezies *(Arithm.)*
**reglable,** adj. regelbar.
**regladamente,** adv. regelmäßig.
**reglado, da,** adj. regelmäßig, geregelt, ordentlich || mäßig, genügsam im Essen und Trinken || **el precio más ~,** der genaueste, billigste Preis.
**reglador, ora,** adj. regelnd.
**reglador,** m. Linienreißer des Sattlers, m. || **~ de punta,** Mustervorzeichner, m. || **~ de vivos,** Litzenvorzeichner.
**reglaje,** m. Liniieren, n.
**reglamentable,** adj. gesetzlich regelbar.
**reglamentador, ora,** adj. gesetzlich regelnd.
**reglamentar,** v. a. durch Verordnung bestimmen || anordnen || gesetzlich regeln.
**reglamentario, ria,** adj. eine Verordnung betreffend, enthaltend || vorschriftsmäßig.
**reglamento,** m. Statut, Regulativ, n., Verfügung, Verordnung, gesetzliche Vorschrift, f.
**reglar,** adj. zu einem geistlichen Orden gehörig || einer Ordensregel unterworfen || **puerta ~,** f. zur Klausur führende Thüre in einem Nonnenkloster, f.
**reglar,** m. Ordensgeistlicher, m.
**reglar,** v. a. liniieren, mit Linien beziehen || regeln, ordnen, anordnen, ordentlich einrichten || bestimmen, festsetzen || durchs Fenster abzeichnen *(Mal.)* || **~ las averías,** die Seeschäden abmachen *(Mar.)* || **–se,** sich ordentlich, regelmäßig, sparsam betragen || **–se por alguna cosa,** sich nach etwas richten.
**reglero, ra,** adj. regelrecht.
**reglero,** m. Liniierfeder, Reißfeder, f.
**regleta,** f. Durchschuß, m., Durchschußlinie, f., Durchschußstück, n. *(Typ.)* || **poner –s,** Zeilen ausbringen *(Typ.)*
**regletear,** v. a. durchschießen, eine Zeile ausbringen *(Typ.)*
**reglica, reglilla, reglita, regleta,** f. kleines Lineal, n. || schmales Leistchen, n.
**reglisa,** f. Süßholz, n. *(Pfl.)*
**regliso,** m. Lakritzensaft, m.
**reglista,** m. der Regeln aufstellt, vorschreibt, giebt.
**reglón,** m. großes Lineal, n. || Stückbrett, n., Tünchscheibe, Dünnscheibe, f. (der Maurer) || **~ de manga,** Brettenstock, m. *(Mar.)*
**reglura,** f. Liniieren des Papiers, n. || Ordnen des Papiers, n. [f. *(Pfl.)*
**regmato,** m. amerikanische Springfrucht,
**regnícola,** m. Inländer, Einheimischer, m.
**regocijable,** adj. belustigbar. [gnügt.
**regocijado, da,** adj. fröhlich, lustig, ver-
**regocijador, ora,** adj. erlustigend, belustigend. [geber, m.
**regocijador,** m. Lustigmacher, Spaßan-
**regocijamiento,** m. Belustigung, f.
**regocijar,** v. a. erfreuen || erlustigen, belustigen, ergötzen || **–se,** sich freuen || sich belustigen, sich ergötzen.
**regocijo,** m. Freude, Fröhlichkeit, Lust, f., Vergnügen, n. || Lustbarkeit, f., Freudenfest, n. || Stiergefecht, welches morgens abgehalten wird, n. || **–s,** pl. öffentliche Lustbarkeiten, pl.
**regodear,** v. a. erfreuen, ergötzen, erlustigen, lustig, fröhlich machen || **–se,** Vergnügen finden, sich's wohl sein lassen || schätern, scherzen || spröde thun, sich bitten lassen um etwas.
**regodeo,** m. Ergötzlichkeit, f., Vergnügen, inneres Behagen, n. || Scherz, m., Schäkerei, Fopperei, f. || verstellte Zurückweisung einer Sache, die man wünscht, f. || Lustpartie, f.
**regojo,** m. Stück Brot, das auf dem Tisch übrig bleibt, n. || Knube von kleinem Wuchs, m.
**regojuelo,** m. kleines Stück übriggebliebenes Brot, n.
**regola,** f. Schleusenriegel, m., Riegel einer Schleuse || Speigat, n. *(Mar.)*
**regoldador,** m. Rülpser, m.
**regoldano, na,** adj. auf die Roßkastanie bezüglich. [rülpsen.
**regoldar,** v. a. herausrülpsen || **~,** v. n.
**regolfamiento,** m. Zurückfließen, Zurückströmen, Zurückstauen, n.
**regolfar,** v. n. zurückfließen, zurückströmen, sich zurückstauen.
**regolfo,** m., **regolfa,** f. Zurückfließen gegen den Strom, n. || Meeresbucht, f. *(Mar.)*
**regona,** f. großer Wässerungsgraben, m.
**regordete,** adj. klein und untersetzt.
**regordido, da,** adj. sehr dick und fett.
**regostarse,** eine Sache öfters wiederholen, Geschmack an etwas finden.
**regosto,** m. wiederholter Genuß einer Sache, woran man Geschmack findet, m.
**regraciador,** ora, adj. dankfagend.
**regraciador,** m. Dankesabstatter, m.
**regraciamiento,** m., **regraciación,** f. Danksagung, f. [abstatten, sich bedanken.
**regraciar,** v. a. Dank sagen, seinen Dank
**regresar,** v. a. einem andern eine Pfründe abtreten, überlassen || **~,** v. n. zurückkehren || in den Besitz einer Pfründe wieder eintreten || **~ su voluntad en la de otro,** fig. sich in den Willen eines andern ergeben.
**regresión,** f. Zurückgehen, n., **Rückgang,** m., rückgängige Bewegung, f.
**regresivo, va,** adj. rückwärtsschreitend, rückgängig || **transformación –a,** f. Rückbildung, f.
**regreso,** m. Zurückkunft, Rückkunft, Rückkehr, Rückreise, f. || Rückschritt, m. || Rückfallsrecht auf die von den Vorfahren stammenden Güter, n. || Recht des Wiedereintritts in eine abgetretene Pfründe wegen Todesfall, Nichtbeobachtung der eingegangenen Bedingungen, f. || Abtretung einer Pfründe zu Gunsten eines andern, f. || Rückanspruch, Regreß, m. *(Jur.)*
**regruejo,** m. in Murcia: Spätfrucht, f.
**regruñido, regruño,** m. sehr lautes Gegrunze, n.
**regruñidor, ora,** adj. sehr laut grunzend.
**regruñir,** v. n. sehr laut grunzen || ewig brummen. [scharf ansehend.
**reguardador, ora,** adj. berücksichtigend ||
**reguardar,** v. a. fam. scharf ansehen || berücksichtigen || **–se,** sich vorsehen, sich hüten.
**reguardo,** m. scharfes Ansehen, n.
**regüeldo,** m. Rülps, m., Aufstoßen, n. || Aufschneiderei, f. || kleine Nebendistel, f. *(Bot.)* || **echar un ~,** rülpsen.
**reguera,** f. Wässerungsgraben, m. || Ankertau, woran ein Schiff fest liegt, n. *(Mar.)*
**reguerilla, reguerita,** f. kleiner Wässerungsgraben, m.
**reguero,** m. Rinne, f., Bach von einer Flüssigkeit || Spur von Vergossenem, f., nasser Streifen auf dem Boden, m.
**reguilar,** v. a. fest zusammendrehen.
**reguilete,** m. Federball, m.
**reguillar,** v. a. erfreuen, aufheitern.
**reguizar,** v. a. ausbessern, flicken.
**regulable,** adj. regelbar.

**regulación**, f., **regulamiento**, m. Schätzung, Berechnung, f., Überschlag, m.

**regulado**, da, adj. geregelt, geordnet || gemein, gewöhnlich, alltäglich.

**regulador**, m. Ordner, m. || Berichtiger, m.

**regular**, adj. regelmäßig || regelrecht || innigemäß || ordentlich im Betragen || ordnungsmäßig || gewöhnlich, natürlich, naturgemäß || wahrscheinlich || billig || zur Ordensgeistlichkeit gehörig, ant. secular || **por lo ~**, gewöhnlichermaßen || **eso no es ~**, das ist nicht in der Ordnung || **fuerzas –es**, fpl. Linie, f., Linientruppen, reguläre Truppen, fpl. *(Mil.)*

**regular**, m. Ordensgeistlicher, m. || **–es mendicantes**, pl. Bettelmönche, mpl.

**regular**, v. a. regeln, ordnen, in Ordnung bringen || schätzen, überschlagen, berechnen || abmessen, berichtigen || beurteilen || annehmen für etwas || anpassen, in Übereinstimmung setzen, ins Gleichgewicht bringen || **~ los gastos por los ingresos**, die Ausgaben nach den Einnahmen richten || **~ los votos**, die Stimmen zählen *(Parl.)*

**regularidad**, f. Regelmäßigkeit, f. || Ordnungsmäßigkeit, f. || Ebenmaß, n. || gewöhnliche Handlungsweise, f. || genaue Beobachtung der Ordensregel in einem Kloster, f. || Regelmäßigkeit in der Erscheinung, in der Wiederkehr gewisser Dinge. *(Bot.)*

**regulariflоro, ra**, adj. regelmäßig blühend

**regulariforme**, adj. regelmäßig geformt *(Bot.)*

**regularización**, f. Regulieren, n., Regulierung, f. || regelrechte Festsetzung einer Ausgabe, f.

**regularizador**, m. Regulierer, m.

**regularizar**, v. a. regulieren, in Ordnung bringen || regeln, nach bestimmten Gesetzen einrichten.

**regularmente**, adv. regelmäßig, gewöhnlich, gemeiniglich.

**regulo**, m. Trudezfürst, m. || Metallkönig, Garkoung, m., Zeug, n. *(Chem.)* || Zaunkönig, Wendenzeisig, m. *(V.)* || Basilisk, m., fabelhaftes Tier || **~ de arsénico**, Arsenikkönig *(Chem.)* || **~ de cobalto**, Kobaltkönig *(Chem.)*

**Régulo**, m. Löwenherz, n., Stern erster Größe im Bilde des Löwen *(Astr.)*

**reguño**, m. zusammengeknülltes Bündel, n.

**regurgitación**, f. Überfließen, n. || Milchausfließen der Säuglinge, n. || Wiederheraufbringen des Futters bei den Wiederkäuern, n.

regurgitar, v. n. wieder von sich geben *(Med.)* || überfließen, sich ergießen, austreten (wie die Galle).

**rehabilitable**, adj. was wieder in den Stand gesetzt werden kann.

**rehabilitación**, f., **rehabilitamiento**, m. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, in frühere Rechte, f. || Ehrenrettung, f.

**rehabilitador, ora**, adj. in den vorigen Stand wiedereinsetzend.

**rehabilitar**, v. a. wieder in den vorigen Stand, in frühere Rechte einsetzen, wieder befähigen || wieder zu Ehren bringen || **–se**, wieder zu Ehren kommen.

**rehacedor, ora**, adj. umarbeitend.

**rehacer**, v. a. nocheinmal machen, umarbeiten || wieder zurechtmachen, wieder herstellen || wieder zu Kräften bringen || wieder sammeln || stärker, fester machen || ersetzen || vermehren, an Gewicht, Zahl, Inhalt || die Truppen wieder sammeln *(Mil.)* || **~ un colchón**, eine Matratze aufklopfen || **~ un plumaje**, Federn aufschmücken || **–se**, sich wieder sammeln (Truppen) *(Mil.)* || sich erholen, wieder zu Kräften kommen || seine Vermögensumstände verbessern.

**rehacimiento**, m. Wiederherstellung, Ausbesserung, f. || Erholung, Kräftigung, Stärkung, f. || Wiedervereinigung zerstreuter Truppen, f. *(Mil.)*

**rehacio, cia**, adj. halsstarrig, widerspenstig, störrig.

**rehacio**, m. Nachzügler, m. *(Mil.)*

**rehalar**, v. n. nach oben auswerfen.

**rehalas**, f. Herde Wanderschafe von 1000 Stück, f.

**rehalero**, m. Oberschäfer, m.

**rehartador, ora**, adj. übersättigend.

**rehartar**, v. a. übersättigen.

**rehartazgo**, m. Übersättigung, f.

**rehecho, cha**, adj. mittelgroß und untersetzt.

**rehelear**, v. n. bitter schmecken.

**helero**, m. Bitterkeit, f.

**rehén**, m. Geißel, f., Leibbürge, m. || die dem Feinde zum Unterpfand übergebene Festung || **en ~**, als Bürge || **en –es, por –es**, als Geisel.

**rehenchible**, adj. nachfüllbar.

**rehenchidor**, m. Nachfüller, m. || Ausstopfer, m. [füllen, n. || Ausstopfen, n.

**rehenchimiento**, m. Auffüllen, Nachfüllen, n. || Ausstopfen, n.

**rehenchir**, v. a. auffüllen, nachfüllen (Faß) || ausfüllen || ausstopfen (Stühle, Sättel).

**rehendija**, f. kleiner Riß, Spalt, m.

**reherimiento**, m. Wiederverwundung, f. || Zurücktreibung, f.

**reherir**, v. a. wieder verwunden || zurücktreiben || von neuem stempeln, eichen (Hohlmaße). [schlagen der Pferde, n.

**reherramiento**, m. nochmaliges Beherrar, v. a. nochmals beschlagen (Hufe) || das alte Eisen mit neuen Nägeln wieder aufschlagen (Pferde).

**rehervir**, v. n. nochmals sieden || kochend aufwallen || fig. entbrennen von Liebe, Leidenschaft || **–se**, gären, säuern, anfangen sauer zu werden (eingemachtes Obst) || entbrennen (von Liebe 2c.) [Baumes, m.

**rehijo**, m. junger Sproß am Fuße eines

**rehilada**, f., **rehiladillo**, m. Florettseide, f.

**rehilador, ora**, adj. wiederspinnend.

**rehilamiento**, m. Wiederspinnen, n.

**rehilandera**, f. Windmühlchen, an einem Stock befestigt, n. (Kinderspiel).

**rehilar**, v. a. nochmals spinnen || fest zusammendrehen beim Spinnen || ~, v. n. flattern, schwanken, sich zitternd bewegen.

**rehilete**, m. Federball, m. || kleiner befiederter Pfeil, m. || **va como un ~**, er geht pfeilschnell. [des Hin- und Herbewegen, n.

**rehilo**, m. Flattern, Schwanken, zitternd

**rehina**, f. Rhein, n. (aus Rhabarberwurzel herstellbarer Stoff) *(Chem.)* [füllung, f.

**rehinchimiento**, m. Auffüllung, Nach-

**rehinchir**, v. a. auffüllen, nachfüllen || eine ausgebauchte Mauer gerade richten *(Arch.)* || die abgebröckelten Fugen ausstreichen *(Arch.)* [kann.

**rehogable**, adj. was geschmort werden

**rehogador, ora**, adj. schmorend.

**rehogamiento**, m. Schmoren, Dämpfen der Speisen, n.

**rehogar**, v. a. schmoren, dämpfen, abdämpfen || würzen, mit einer Brühe herrichten.

**rehollador, ora**, adj. zertretend.

**rehollamiento**, m. Zertreten, n.

**rehollar**, v. a. zertreten || fig. mit Füßen treten. [Gerber, n.

**rehorta**, f. Schabeeisen, Schabemesser der

**rehoya**, f., **rehoyo**, m. tiefe Grube, f.

**rehoyar**, v. a. die Grube austiefen.

**rehurible**, v. a. entfliehbar.

**rehuida**, f. plötzliche Flucht, f. || Wechsel, Widergang des Hirsches, m. *(J.)* || Umkehren des Wildes auf seiner Fährte, n. *(J.)*

**rehuidor, ora**, adj. fliehend || weigernd.

**rehuidor**, m. Fliehender, m. || Verweigerer, m.

**rehuir**, v. a. & v. n. fliehen || verweigern || verschmähen || verwerfen || vermeiden || sich verbitten || auf seiner Fährte umkehren, Widergang machen, um den Jäger zu täuschen (Wild) *(J.)* || **–se**, sich weigern.

**rehumedecedor, ora**, adj. wieder befeuchtend. [feuchten.

**rehumedecer**, v. a. nochmals, wieder be-

**rehumedecimiento**, m. Wiederbefeuchten, [n.

**rehundible**, adj. umschmelzbar.

**rehundidо**, m. Kragsims, m. *(Arch.)*

**rehundimiento**, m. Umschmelzung, f. || Versenkung, f.

**rehundir**, v. a. umschmelzen, umgießen || einsenken, versenken, in die Tiefe versenken || verschwenden, verschleudern || fam. gedeihen || **–se**, wieder ins Laster verfallen.

**rehurtadо, da**, adj. durch Widergang, Rückflucht den Hunden entronnen (Wild) *(J.)*

**rehurtar**, v. a. abermals stehlen || **–se**, sich versetzen, sich verlaufen, Wechsel machen, so daß das Wild verloren geht *(J.)*

**rehurto**, m. Beugung, Drehung des Körpers, um einem Schlag, Stoß auszuweichen, f.

**rehusable**, adj. verweigerbar.

**rehusador, ora**, adj. verweigernd.

**rehusamiento**, m. Weigerung, abschlägige Antwort, f.

**rehusar**, v. a. ausschlagen, verwerfen, nicht annehmen wollen || verweigern || verschmähen || verwenden || ~, v. n. sich weigern || vor dem Winde fliehen, wenn man nicht beilegen will *(Mar.)* || **–se**, sich weigern.

**rehuso**, m. Auswurf, Ausschuß, Brack, m.

**reidero, ra**, adj. zum Lachen reizend.

**reidor, ora**, adj. lachend.

**reidor**, m. Lacher, m. [lächter, n.

**reidura**, f., **reimiento**, m. Lachen, Ge-

**reigola**, f. Webeleinen, fpl. *(Mar.)*

**reimpresión**, f. neue, unveränderte Auflage, f., Neudruck, m. *(Typ.)* || **~ subreptícia**, Nachdruck *(Typ.)* || **hacer una ~ literal, palabra por palabra**, Männchen auf Männchen abdrucken *(Typ.)*

**reimpreso, sa**, adj. neu gedruckt, neu aufgelegt *(Typ.)*

**reimpresor**, m. Neudrucker, m. *(Typ.)*

**reimprimir**, v. a. wieder abdrucken, neu drucken, von neuem auflegen (Buch) *(Typ.)*

**reina**, f. Königin, f. || Herrscherin, f. || die Vorzüglichste ihrer Art, die Perle unter den Frauen || Königin im Schach und Damspiel || Bienenkönigin || **~ madre**, Königin Mutter, Mutter des regierenden Königs || **la ~ del baile, de la fiesta**, die Königin des Balles, des Festes, Ballkönigin || **~ del cielo**, Himmelskönigin, Name, unter welchem die götzendienerischen Juden den Mond anbeteten || **~ de las valles**, Blutkreuzwurz, f. *(Pfl.)* || **~ mora**, Hüpfspiel der Knaben, n. || **alta ~**, Leberbalsam, m. *(Pfl.)* || **¡~ mía!** meine Gnädige! meine Gebieterin!

**reinado**, m. Regierung eines Monarchen, f. || Regierungsdauer, Regierungszeit, f. || ein Kartenspiel.

**reinador, ora**, adj. herrschend.

**reinador**, m. Herrscher, m.

**reinal**, m. Angelschnur, f. || Kreiselschnur.

**reinante**, m. Herrscher, Regent, m.

**reinar**, v. n. regieren, herrschen || die Oberhand haben, herrschen || im Schwange, üblich sein || beliebt sein.

**reincidencia**, f. Rückfall in einen Irr-

**reincidente**, adj. rückfällig. [tum, n.

**reincidir**, v. n. in einen Irrtum, Fehler, in eine Sünde zurückfallen || in die nämliche Krankheit zurückfallen. [leibt werden kann.

**reincorporable**, adj. was wieder einver-

**reincorporación**, f., **reincorporamiento**, m. Wiedereinverleibung, f.

**reincorporador, ora**, adj. wieder einverleibend. [wieder aufnehmen.

**reincorporar**, v. a. wieder einverleiben,

**reinecilla**, f. eine Ananasart || Reinettenapfel, m. apfel.

**reineta**, f. eine vorzügliche Art Reinette-

**reino**, m. Reich, Königreich, n. || königliche Regierung, f. || Reichsversammlung, f., Reichsstände, mpl. || Himmelreich || eines der drei Naturreiche, Tierreich, Pflanzenreich, Steinreich || **~ de los cielos**, Messiasreich || **extrañar de los –s á alguno**, jemand verbannen, des Landes verweisen.

**reinstalable**, adj. wieder einsetzbar.

**reinstalación**, f. Wiedereinsetzung, f.

**reinstalador**, m. Wiedereinsetzer, m.

**reinstalar**, v. a. wieder einsetzen (in ein Amt).

**reinstalativo, va**, adj. wieder einsetzend.

**reinstalatorio, ria**, adj. zur Wiedereinsetzung gehörig.

**reintegrable**, adj. wieder einsetzbar.

**reintegración**, f. Wiedereinsetzung in einen Besitz, f. || **~ de la línea**, Wiedereinsetzung in ein Majorat (einer vorher ausgeschlossenen Linie) *(Jur.)*

**reintegrador, ora**, adj. wieder einsetzend.

**reintegrar**, v. a. wieder einsetzen (in einen Besitz, ein Amt) || wiederherstellen || ergänzen, ersetzen, entschädigen || **~ una cuenta**, eine Rechnung tilgen || **–se**, wieder zu dem Seinigen kommen.

**reintegro**, m. Wiedereinsetzung, f. || Wiederherstellung, f. || Ersatz, m., Entschädigung, f. || gestempelter Anhang zu einem Wechsel, m.

**reir**, v. a. belachen || **~**, v. n. lachen || krankhaft, krampfhaft lachen || anlachen, ein lachendes, anmutendes Aussehen haben || **~ de alguna cosa**, über etwas lachen, spotten || **~ de mala gana**, gezwungen lächeln || **~ las tripas**, fam. sich halbtot lachen || **–le todo á uno**, alles im rosigen Lichte sehen || **–se**, lachen || lustig sein, scherzen || platzen, zerreißen (Zeug, Hemd) || **–se con alguna cosa**, etwas verlachen, belachen || **–se de alguno**, über jemand spotten, jemand verspotten || **–se entre sí**, dumm lachen.

**reis**, m. Reis, pl., portugiesische Münze, 85 = 2 Kupferrealen. [sicher Reichskanzler.

**reis effendi**, m. Reiseffendi, m., türki-

**reiterable**, adj. wiederholbar.

**reiteración**, f., **reiteramiento**, m. Wiederholung, f. || Erneuerung, f.

**reiteradamente**, adj. zu wiederholten Malen, mehrmals.

**reiterador, ora**, adj. wiederholend.

**reiterar**, v. a. wiederholen || erneuern.

**reiterativo, va,** adj. wiederholt, nochmalig. [m.
**reitre,** m. Reisiger, altdeutscher Reiter,
**reivindicable,** adj. zurückforderbar *(Jur.)*
**reivindicación,** f., **reivindicamiento,** m. Zurückforderung einer jemandem rechtlich zuständigen Sache, f. *(Jur.)*
**reivindicador,** m. Zurückforderer, m.
**reivindicar,** v. a. etwas als sein Eigentum in Anspruch nehmen, zurückfordern *(Jur.)*
**reivindicativo, va, reivindicatorio, ria,** adj. den Anspruch auf einen rechtlich zuständigen Besitz begründend, wieder in den entzogenen Besitz setzend *(Jur.)*
**reja,** f. Pflugschar, f. || Gitter, n. || Fenstergitter || Gitterstange, f. || Umpflügen des Erdreichs, n. || **–s,** pl. Rost, m. || **–s vueltas,** gemeinschaftliches Weiderecht in Grenzbezirken, n.
**rejacar,** v. a. mit der Pflugschar quer über die Saat fahren, um das Unkraut auszureuten.
**rejada,** f. Pflugreute, Pflugscharre, f.
**rejado,** m. eisernes Gitterwerk, n.
**rejal,** m. Schicht Backsteine, f.
**rejalgar,** m. Rauschgelb, n., roter Schwefelarsenik, m. [schar, m.
**rejazo,** m. Schlag, Stoß mit der Pflug-
**rejelear,** v. n. in Andalusien: bitter sein, bitter schmecken. [bitterer Geschmack, m.
**rejeleo,** m. in Andalusien: Bitterkeit, f.,
**rejera,** f. Spring am Ankertau, m. *(Mar.)* || Springtau, Achtertau, n. *(Mar.)* || Vertäuforrung, f. *(Mar.)*
**rejerar,** v. a. vertäuen, festlegen *(Mar.)*
**rejería,** f. Gittermachen, n. [m.
**rejero,** m. Gittermacher, m. || Eisengießer,
**rejica, rejilla, rejita,** f., **rejuelo,** m. kleine Pflugschar, f.
**rejilla,** f. Gitter im Beichtstuhl, n. || Gitter an Lokomotiven || kleine Öffnung mit Schieber oder Schalter (in der Thüre einer Weinschenke oder in der Wand zwischen Küche und Speisezimmer), f. || Kohlenbecken, n. || **~ del coche,** Gepäcknetz im Wagen, n. *(E. B.)*
**rejitación,** f. Erbrechen, Ausspeien der Falken, n. *(J.)*
**rejitador, ora,** adj. ausspeiend (Falke) *(J.)*
**rejitar,** v. a. ausspeien, von sich geben (Falke) *(J.)* || dem Falken Brechmittel eingeben *(J.)*
**rejo,** m. Stachel, m. || Eisenstachel || eiserner Nagel, Stift, womit nach der Wurfscheibe geworfen wird, m. || Eisenbeschlag an einer Thüre, m. || Bienenstachel || Wurzelfaser, f., Würzelchen, n. *(Bot.)* || fig. Kraft, Stärke, f. || **~ de hebilla,** Dorn an einer Schnalle, m.
**rejón,** m. zugespitzte Eisenstange, f. || Wurfspieß der Stierfechter, m. *(Taur.)*
**rejonazo,** m. Wurf, Stich, Stoß mit dem Wurfspieß, m. *(Taur.)*
**rejoncillo,** m. kleiner Wurfspieß des Stierfechters, m. *(Taur.)* [wundbar *(Taur.)*
**rejoneable,** adj. mit dem Wurfspieß verletzbar,
**rejoneador,** m. Stierfechter, der mit dem Wurfspieß kämpft, m. *(Taur.)*
**rejonear,** v. a. den Wurfspieß nach dem Stier schleudern *(Taur.)*
**rejoneo, rejoneamiento,** m. Kampf mit dem Wurfspieß, m. *(Taur.)*
**rejuelo,** f. Feuerkiefe, f., Feuerstübchen, n.
**rejuvenecedor, ora,** adj. verjüngend.
**rejuvenecer,** v. a. verjüngen || **~,** v. n. sich verjüngen, wieder jung werden.
**rejuvenecimiento,** m. Verjüngung, f.
**relabe,** m. Überbleibsel von der Goldwäsche, n. *(Bgb.)*
**relación,** f. Bericht, m., Berichterstattung, Erzählung, f. || Beschreibung, f. || Vortrag einer Sache, m. || Vortrag, Berichterstattung in einer Rechtssache *(Jur.)* || Beziehung, f., Verhältnis, n., Bezug, m. || Romanze, f., Lied des Blinden auf der Straße || wechselseitiges Verhältnis || entfernte Verwandtschaft, f. || Verkehr, m. || **~ con alguna cosa,** Beziehung, Bezug auf etwas || **~ de ciego,** fig. Rede, die auf eintönige Weise abgelesen wird, f. || Ammenmärchen, n., Alteweibergeschichte, Räubergeschichte, f. || **~ desnuda,** nackte Erzählung der Thatsachen, nackter, ungeschminkter Bericht || **~ jurada,** eidlich beschworener Bericht *(Jur.)* || **~ de viajes,** Reisebeschreibung || **~ consanguínea,** Blutsverwandtschaft.
**relacionable,** adj. erzählbar.
**relacionado, da,** adj. verwandt || befreundet. [m.
**relacionado,** m. Freund, m. || Bekannter,
**relacionador,** m. Erzähler, m. || Berichterstatter, m.
**relacionamiento,** m. Erzählen, n. || Berichterstatten, n.
**relacionante,** m. Aussagender, m. *(Jur.)*
**relacionar,** v. a. erzählen, berichten || einberichten || gerichtlich aussagen *(Jur.)* || erwähnen || in Bezug zueinander setzen, in Verbindung miteinander bringen.
**relacionero, relacionista,** m. Bänkelsänger, m. || Liederverkäufer, m.
**reladronazo,** m. joc. Erzspitzbube, Hauptspitzbube, m.
**relajable,** adj. ausdehnbar.
**relajación, f., relajamiento,** m. Ausdehnung eines weichen Körpers, f. || Erschlaffung, Schlaffheit, f. || Erschlaffung der Kriegszucht, Klosterzucht, Kirchenzucht || verminderter Eifer, m., Erkaltung, f. || Ungebundenheit, Liederlichkeit, Sittenlosigkeit, Auflockerung der Sitten, f. || Ruhe, Erholung, Feierstunde, f., Feierabend, m. || Erlassung eines Gelübdes, Eides, f. || Auslieferung eines schweren Verbrechers vom geistlichen Richter an die weltliche Behörde, f. *(Jur.)* || Bruch, Leibesschaden, m. *(Chir.)*
**relajado, da,** adj. ungebunden, ausschweifend, liederlich, sittenlos, wüst.
**relajador, ora,** adj. erschlaffend.
**relajar,** v. a. schlaffmachen, erschlaffen, abspannen || erlassen (Gelübde, Eid, Verbindlichkeit, Strafe) || einen Verbrecher dem weltlichen Richter ausliefern || **~,** v. n. von der Arbeit ruhen, sich erholen, sich zerstreuen || **–se,** erschlaffen, schlaff werden || die Spannkraft verlieren (Magen) *(Path.)* || einen Bruch, Leibesschaden bekommen *(Chir.)* || nachlassen (Zucht, Ordnung).
**relamedor, ora,** adj. wieder leckend.
**relamedura,** f. nochmaliges Ablecken, n. || Abgeleckte, n.
**relamer,** v. a. nochmals lecken, ablecken || **–se,** sich die Lippen ablecken || das Gesicht übermäßig schminken || fig. prahlen || **–se en alguna cosa,** sich an etwas laben.
**relamido, da,** adj. geleckt, gesucht geputzt.
**relámpago,** m. Blitz, Wetterstrahl, m. || Wetterleuchten, n. || fig. Aufleuchten, n., kurzandauernde, blitzähnliche Flamme, f., Blitz, Strahl || fig. schnell vorübergehende, schnell wirkende Sache, f. || fig. lebhafter, witziger Einfall, m. || Fell auf dem Auge der Pferde, n.
**relampagueador, ora, relampagueante,** adj. blitzend, wetterleuchtend.
**relampagueamiento,** m. Blitzen, n. || Wetterleuchten, n.
**relampaguear,** v. a. Blitze schleudern || **~,** v. n. blitzen || wetterleuchten || glänzen, funkeln (besonders Augen). [leuchten, n.
**relampagueo,** m. Blitzen, n. || Wetter-
**relance,** m. nochmaliges Auswerfen des Netzes, n. || zweiter Fischzug, m. || im Spiel, Glück oder Unglück, n. || zufälliges Ereignis, n. || beim Kugellosen, Einwerfen der Wahlzettel in die Urne, n. || **de ~,** zufälligerweise, von ungefähr. [spielen.
**relancear,** v. n. einen neuen Streich
**relanje,** m. nochmaliges Auswerfen der Netze, n.
**relanzador, ora,** adj. zurückstoßend.
**relanzamiento,** m. Zurückstoßen, Zurücktreiben, n.
**relanzar,** v. a. zurückstoßen, zurücktreiben || beim Kugellosen, den Wahlzettel wieder in die Urne einwerfen.
**relapso, sa,** adj. rückfällig (Verbrecher) || **lapso y ~,** zweimal dem Glauben abtrünnig
**relapso,** m. Rückfälliger, m. [geworden.
**relatable,** adj. erzählbar. [f.
**relatación,** f. Erzählung, Berichterstattung,
**relatador,** m. Erzähler, Berichterstatter, m.
**relatar,** v. a. erzählen || berichten, vortragen, Bericht erstatten.
**relativamente,** adv. mit Bezug auf || beziehungsweise.
**relativo, va,** adj. beziehlich, bezüglich || bedingt || abhängig, verhältnismäßig || bezüglich *(Gr.)* || **~ á,** sich beziehend (auf etwas oder aufeinander).
**relativo,** m. Beziehungswort, n. *(Gr.)*
**relato, relatamiento,** m. Erzählung, f. || Bericht, m. [statter, m. *(Jur., Parl.)*
**relator,** m. Erzähler, m. || Berichterstatter, m.
**relatora,** f. Frau des Berichterstatters, f.
**relatoría,** f. Amt des Berichterstatters, n.
**relavable,** adj. wieder waschbar. [*(Jur.)*
**relavadura, f., relavamiento,** m. zweite Wäsche, f.
**relavar,** v. a. nochmals waschen.
**relave,** m. nochmaliges Waschen, n. || Erzwäsche, f. *(Bgb.)* || Goldkrätze, Silberkrätze, f. *(Bgb.)*
**relavillo,** m. kleine Erzwäsche, f. *(Bgb.)*
**relaxante,** adj., **remedio ~,** m. Mittel, das die Gewebe lockert, n. *(Med.)*
**relaxo, xa,** adj. schlaff, abgespannt.
**relección,** f. nochmaliges Lesen, n.
**releer,** v. a. nochmals, noch einmal, wieder lesen.
**relegable,** adj. verbannbar.
**relegación, f., relegamiento,** m. Verbannung, Landesverweisung, f.
**relegador, ora,** adj. landesverweisend.
**relegar,** v. a. verbannen, des Landes verweisen || fam. der Vergessenheit anheimgeben.
**relegativo, va,** adj. landesverweisend.
**relej, releje,** m. Geleise, n., Wagenspur, f. || Verjüngung, Einziehung einer Mauer, f. *(Arch.)* || Vorsprung im hinteren Laufe eines Mörsers, der die Pulverkammer bildet, m. *(Mil.)* || Weinstein auf den Lippen, m.
**relejar,** v. n. sich verjüngen *(Arch.)*
**relente,** m. Abendtau, m. || Abendschwüle, f.
**relentecer,** m. im Tau feucht werden.
**releque,** m. Schmutz, der sich an die Füße
**relevable,** adj. entlastbar. [hängt, m.
**relevación,** f. Entlassung, Freisprechung, f. || Entlästigung, Entledigung von einer Last, f. || Abhülfe, f.
**relevado, da,** adj. halberhaben *(Arch.)* || wichtig || **piedra –a,** f. erhaben geschnittener Stein, m.
**relevante,** adj. vorzüglich, ausgezeichnet || erhaben, hehr, edel || **sujeto de –s prendas,** m. hochbegabter Mann, m.
**relevar,** v. a. in erhabener Arbeit verfertigen || entlasten, entlästigen, Erleichterung verschaffen (von einer Last) || einer Mühe überheben || abhelfen || losſprechen (von Sünden) || erlassen (Schuld, Abgabe) || hervorheben *(Mal.)* || fig. rühmen, lobpreisen || ablösen *(Mil.)* || **~,** v. n. sich hervorheben *(Mal.)* || sich belaufen, betragen, ausmachen (eine gewisse Summe). [ternd || entbehend.
**relevativo, va,** adj. entlastend || erleich-
**relevé,** m. Haargeflecht der Frauen, n.
**relevo,** m. Ablösung, f. *(Mil.)* || ablösende Schildwache, f. *(Mil.)* || Wechsel von Pferden, Lasttieren, m.
**relicario,** m. Reliquienschrein, m. || Einfassung einer Reliquie, f. || fig. Haus, dessen Bewohner ein musterhaftes Leben führen, n.
**relief,** m. Vergünstigung, welche einem nicht dienstthuenden, vom Regiment abwesenden Offizier Sold und Beförderungsanrecht gewährt, f.
**relieve,** m. erhabene Arbeit, f. *(Arch.)* || Erhabenheit, f., Hervortreten der Figuren, scheinbare Hervorragung der Gegenstände über die Oberfläche *(Mal.)* || **alto ~,** hocherhabene Arbeit *(Arch.)* || **bajo ~,** flacherhabene Arbeit || **medio ~,** halberhabene Arbeit || **de bajo ~,** in flacherhabener Arbeit || **de medio ~,** in halberhabener Arbeit || **de todo ~,** in ganzerhabener Arbeit || **–s,** pl. Überreste einer Mahlzeit, mpl.
**religa,** f. zweite Beschickung der Metalle, f.
**religar,** v. a. fester binden || die Beschickung vermehren (Münzwesen). [dienlich.
**religativo, va,** adj. zur zweiten Beschickung
**religión,** f. Religion, f. || Gotteslehre, Gottesverehrung, Gottesfurcht, f., Gottesglaube, m. || Frömmigkeit, Gottseligkeit, f. || Gewissenssache, heilige Pflicht, f. || Klosterleben, Mönchsleben, n. || geistlicher Orden, m. || **~ del juramiento,** Heiligkeit, Unverbrüchlichkeit des Eides, f. || **~ militar,** halbgeistlicher Orden, m. || **~ natural,** natürliche Religion || **~ revelada,** geoffenbarte Religion || **~ de San Juan,** Johanniterorden || **entrar en ~,** ins Kloster gehen || **salir de ~, salirse de ~,** aus dem Kloster austreten.
**religionario, religionista,** m. Reformierter, m.
**religiosa,** f. Nonne, Ordensgeistliche, f.
**religiosidad,** f. Gottseligkeit, Frömmigkeit, f. || Gewissenhaftigkeit, f. || Ausübung der klösterlichen Pflichten, f.
**religioso, sa,** adj. gottselig, gottesfürchtig, fromm || andächtig || gewissenhaft, pünktlich, treulich || ordensgeistlich, Kloster-, ant. secular.
**religioso,** m. Mönch, Ordensgeistlicher, Klostergeistlicher, Klosterbruder, m.
**relimable,** adj. nachfeilbar. [feilen, n.
**relimación, f., relimamiento,** m. Nach-
**relimado, da,** adj. sauber ausgefeilt.
**relimar,** v. a. nachfeilen || wieder auffeilen.
**relimativo, va,** adj. nachfeilend.

**relimpia·ble,** adj. was nochmals gereinigt werden kann oder soll.
**relimpiado·r, ora,** adj. nochmals reinigend.
**relimpiadu·ra,** f., **relimpiamie·nto,** m. nochmalige Reinigung, f.
**relimpiar,** v. a. nochmals reinigen.
**relímpido, da,** adj. äußerst rein.
**relímpio, pia,** adj. sehr rein. [wiehernd.
**relinchado·r,** ora, adj. wiehernd, oft
**relinchamie·nto,** m. Wiehern, n.
**relincha·r,** v. n. wiehern || fig. joc. schreien, vor Freude.
**relinchi·do, relíncho,** m. Wiehern, Gewieher, n. || fig. joc. Freudengeschrei, n.
**relí·ndo, da,** adj. sehr schön, sehr hübsch.
**relí·nga,** f. Sehm eines Netzes, n. || Leif, Saumtau, n. *(Mar.)* || **~ de gratil,** Oberleif, *(Mar.)* || **~ de pujamen,** Unterleif, *(Mar.)*
**relinga·r,** v. a. leiken, lieken, anleiken, beleiken (Segel) *(Mar.)* || **~,** v. n. killen, wappern (die Segel) *(Mar.)*
**relíquia,** f. Überbleibsel, n., Rest, Überrest, m. || Reliquie, f., Heiligtum, n. || Heiligengebein, n., Reliquie || fig. böser Eindruck, den eine heftige Leidenschaft im Herzen zurücklässt, m., Nachwehen, npl.
**reló,** m. poet. Uhr, f.
**relo·co, ca,** adj. erznärrisch.
**relo·j,** m. Uhr, f. || Uhrwerk, n. || **~ de agua, ~ hidráulico,** Wasseruhr || **~ de arena,** Sanduhr || **~ de bolsillo, ~ de faltriquera,** Taschenuhr || **~ de comparación,** Beobachtungsuhr *(Mar.)* || **~ despertador,** Weckeruhr || **~ de campana,** Schlaguhr || **~ de longitudes, ~ marino,** Seeuhr || **~ lunar,** Monduhr || **~ de música,** Spieluhr, Flötenuhr || **~ de péndola, ~ de pesas, ~ de sala, ~ para pared,** Pendeluhr, Wanduhr || **~ policamerático,** Uhr mit mehreren Zifferblättern || **~ portátil,** tragbare Sonnenuhr || **~ de reflexión,** Sonnenuhr, worauf die zurückgeworfenen Sonnenstrahlen die Stunden zeigen || **~ de repetición,** Repetieruhr, Taschenschlaguhr || **~ de sobremesa,** Stockuhr, Standuhr, Stutzuhr || **~ de sol, ~ solar, ~ de refracción,** Sonnenuhr || **~ de torre,** Turmuhr, Kirchenuhr || **~ que señala los días del mes,** Datumuhr || **~ desconcertado,** fig. der verrückt handelt oder spricht || **~ falso,** Kleinod, das statt Uhr an einer Kette oder einem Bande in der Tasche getragen wird, n. || **~ guarnecido,** mit Edelsteinen besetzte Uhr, Taschenuhr || **adelantar el ~,** die Uhr vorstellen || **atrasar el ~,** die Uhr zurückstellen || **dar el ~ la hora,** die Stunden schlagen || **estar como un ~,** fig. sich einer vollkommenen Gesundheit erfreuen || **dar cuerda, dar su cuerda á un ~,** eine Uhr aufziehen || **quedarse como un ~,** das reichliche Mittagsmahl behaglich verdauen || **soltar el ~,** alle Uhren loslassen, schlagen lassen || **tener cuerda un ~,** aufgezogen sein || **adelanta el ~,** die Uhr geht vor || **atrasa el ~,** die Uhr geht nach || **–es de munición,** pl. Dutzenduhren, pl.
**Relo·j,** m. Pendeluhr, f., Sternbild am südlichen Himmel *(Astr.)*
**relojera,** f. Uhrgehäuse, Uhrgestell, n., Uhrkasten, Uhrhalter, Uhrständer, m. || Uhrkissen, n. || Frau des Uhrmachers, f.
**relojería,** f. Uhrmacherkunst, Uhrmacherei, f. || Uhrmacherwerkstatt, f. || Uhrmacherladen, Uhrenladen, m. [ler, m.
**relojero,** m. Uhrmacher, m. || Uhrenhändler, m.
**relojí·co, relojí·llo, relojí·to,** m. Kinderuhr, f.
**relucido·r, ora,** adj. leuchtend, glänzend.
**reluciente,** adj. glänzend, funkelnd, strahlend, leuchtend.
**relucir,** v. n. glänzen, leuchten, funkeln, schimmern, strahlen || leuchten, hervorleuchten (mit gutem Beispiel) || **le reluce la espalda,** fig. sie hat eine reiche Mitgift || **–se,** glänzen, erglänzen. [streben, n.
**reluctancia,** f. Widerwille, m., Widerstand, m. || Widerstrebend.
**reluctante,** adj. widerstrebend.
**reluchado·r,** m. Streiter, Kämpfer, m.
**reluchamie·nto,** m. Streiten, Kämpfen, Ringen, n.
**reluchar,** v. n. streiten, kämpfen, ringen.
**relumbrado·r, ora, relumbra·nte,** adj. leuchtend, strahlend. [mern, Strahlen, n.
**relumbramie·nto,** m. Leuchten, Schimmern, Strahlen, n.
**relumbrar,** v. n. leuchten, schimmern, strahlen || **~ de repente,** aufleuchten.
**relumbre,** m. eisenähnlicher, kupferähnlicher Geschmack der Speisen, m. || fam. Glanz, Schimmer, m., Aufleuchten, n.
**relumbrón,** m. Glanz, Schimmer, m. || Klingklang, m., blendendes, aber hohles, gehaltloses Wort. [zenden, f.
**relumbrosida·d,** f. Eigenschaft des Glänzenden.
**relumbro·so, sa,** adj. außerordentlich glänzend. [kann oder soll.
**rellana·ble,** adj. was eingeebnet werden
**rellana·do, da,** adj. sitzend.
**rellana·dor, ora,** adj. einebnend.
**rellanamie·nto,** m. Ebnen, Einebnen, n.
**rellana·r,** v. a. ebnen, einebnen || **–se,** sich setzen, sich niedersetzen, sich hinsetzen und nichts thun, die Hände in den Schoß legen.
**rella·no,** m. Treppenabsatz, m.
**rellena·ble,** adj. stopfbar.
**rellenado·r,** m. Stopfholz zum Polstern, Ausstopfeisen, n. || Ausbalger, m.
**rellenadu·ra,** f. Füllen, Stopfen mit Füllsel, n. [füllen.
**rellenamie·nto,** m. Stopfen, Füllen, Anfüllen.
**rellena·r,** v. a. ausstopfen, vollstopfen || mit Speisen vollstopfen, füttern || mit Füllsel stopfen (Tauben, Kohl ꝛc.) || polstern (Stühle ꝛc.) || **~ las pieles de animales muertos,** ausstopfen, ausbalgen, ausbälgen (Tiere) || **–se,** sich auffressen, sich mit Essen vollstopfen || aufgedunsen sein (wie eine dicke Person).
**relle·no, na,** adj. voll, angefüllt || gefüllt, mit Füllsel gestopft (Speisen).
**relle·no,** m. Füllsel, n. || **~ del cigarro,** Einlage der Cigarre, f.
**relle·ve,** m. Höhe der Festungswerke vom Graben bis zur Feuerlinie der Brustwehr, f.
**remacha·ble,** adj. nietbar. *(Mil.)*
**remacha·do, da,** adj. platt, plattgedrückt || **narices –as,** fpl. Stumpfnase, f.
**remachado·r,** m. Locheisen, n. || Nieteinschlager, m. *(E. B.)*
**remacha·r,** v. a. nieten, vernieten, umnieten, die hervorragende Spitze eines Nagels umbiegen || etwas hundertmal wiederholen || richtigmachen, in Richtigkeit bringen (Geschäft, Handel) || **~ el clavo,** ein Versehen durch ein größeres vermehren, indem man es wiedergutmachen will || **~ las cadenas,** fig. die Ketten fester schmieden.
**rema·che,** m. Nieten, Umnieten eines Nagels, n. || Rutenwelle an Windmühlen, f.
**rema·do, da,** adj. schief, krumm *(Arch.)*
**remado·r,** m. Ruderer, m. || Roigast, Riemen, m. *(Mar.)* [n. *(Mar.)*
**remadu·ra,** f. Rudern, n. || Rojen, Pullen,
**remaldeci·r,** v. a. nochmals verfluchen.
**rema·lo, la,** adj. sehr schlimm.
**remalladu·ra,** f. Netzstricken, n.
**remalla·je,** m. Auffassen der Maschen, n.
**remalla·r,** v. a. alte Netze sticken, die Maschen auffassen, wieder aufnehmen.
**remamie·nto,** m. Rudern, n. || Rojen, Pullen, n. *(Mar.)* [bank, f.
**remanade·ra,** f. Gerbebaum, m., Gerbe-
**remandado·r, ora,** adj. wiederholt befehlend. [m.
**remandamie·nto,** m. wiederholter Befehl,
**remanda·r,** v. a. wiederholt befehlen.
**remanecedo·r, ora,** adj. plötzlich erscheinend.
**remanecedu·ra,** f., **remanecimie·nto,** m. plötzliches, unvermutetes Erscheinen, n.
**remanece·r,** v. n. unvermutet erscheinen, plötzlich zum Vorschein kommen.
**remanente,** m. Rest, Überrest, m. || Überschuß, m. || **en el ~,** übrigens, im übrigen.
**remanga·do, da,** adj. aufgestülpt, aufgeworfen (Nase ꝛc.).
**remangado·r, ora,** adj. aufstülpend.
**remangadu·ra,** f., **remangamie·nto,** m. Aufstülpen, n.
**remanga·r,** v. a. aufschürzen (Kleider) || aufstreifen (Ärmel) || aufstülpen.
**remá·ngo,** m. Aufstreifen der Ärmel, n. || Aufschürzen der Kleider, n. || Aufkrämpen n. || fig. Behendigkeit, Anstelligkeit, f.
**remansa·do, da,** adj. gestaut (Fluß) || **agua –a,** f. stehendes Wasser, n.
**remansa·r,** v. n., **remansa·rse,** langsamer fließen, sich stauen (Fluß).
**remánso,** m. stilles Wasser, n. || ausgetretenes Wasser am Flußufer || fig. träger Geist, m., Schwerfälligkeit, f.
**rema·r,** v. a. rudern || rojen, pullen, rudern *(Mar.)* || mühsam arbeiten, sich abmühen.
**rema·rca,** f. abermalige Bezeichnung, f.
**remarca·ble,** adj. merkwürdig || bemerkenswert. [abermalige Bezeichnung, f.
**remarcación,** f., **remarcamie·nto,** m.
**remarcado·r, ora,** adj. anmerkend, bemerkend, nochmals bezeichnend. [f.
**remarcadu·ra,** f. nochmalige Bezeichnung,
**remarca·r,** v. a. nochmals bezeichnen,
**remarcativo, va,** adj. zur nochmaligen Bezeichnung dienend. [m. *(Mar.)*
**remá·rte,** m. Ruderer, m. || Roigast, Riemen,
**remasa·ja,** f. Überbleibsel, n.
**remata·ble,** adj. beendigbar, vollendbar.
**remata·do, da,** adj. rettungslos verloren, unheilbar || verdorben, schlecht || verurteilt || sterblich verliebt || **loco ~,** m. ausgemachter Narr, fam. Narr zum Anbinden, Narr in Folio, m. || **~ á galeras,** zu den Galeeren verurteilt.
**remata·nte,** m. Steigerer, der den Zuschlag erhält, m.
**remata·r,** v. a. enden, beendigen, vollenden || abschließen (Rechnung) || zuschlagen (bei Versteigerungen) || verstechen, den letzten Stich vernähen und durch einen Knopf sichern || den Garaus machen, den Rest geben, vollends umbringen || mit dem Hirschfänger, Nickfänger abfangen *(J.)* || mit einem Schuß erlegen *(J.)* || **~ en el mayor postor,** dem Meistbietenden, Höchstbietenden zuschlagen || **~,** v. n. verfallen, heimfallen (unausgelöstes Pfand) || auslaufen, sich endigen, enden (in eine Spitze) || **–se,** spitz auslaufen || verderben, zu Grunde gehen.
**remá·te,** m. Ende, n., Ausgang, Schluß, m., Beendigung, Vollendung, f. || Ende, äußerstes Ende eines Gegenstandes || Spitze, f. || Gipfel, m. || Zuschlag an den Meistbietenden (bei einer Versteigerung), m. || Giebelzinne, Krönung eines Gebäudes, f. *(Arch.)* || Schlußzierat des Kupferstechers, m. || großer Strauß von künstlichen Blumen oben auf dem Altar, m. || Rand, Saum am Taschentuch, m. || äußerste Frist, f. || fig. Hauptsache, f., Kern einer Sache, m. || **~ de la ligazón de cuenta,** Stelle, wo die Hauptspanten, Mittelspanten, Nullspanten aufhören und die Balanzierspanten anfangen, f. *(Mar.)* || **dar ~,** aufs höchste, aufs äußerste treiben || **vender en ~,** versteigern || **de ~,** rettungslos, unwiederbringlich, unheilbar || im Aufstreich, dem Meistbietenden zugeschlagen || **por ~,** schließlich, zum Schluß || **por ~ de desgracia,** zu allem Unglück || **–s del mareaje,** pl. alle zum Dienst des laufenden Tauwerks nötigen aufrechtstehenden Schiffshölzer, npl. *(Mar.)*
**remba·lso,** m. Rahmenfuge für die Fensterscheiben, f. [herbewegend.
**remecedo·r, ora,** adj. schüttelnd, hin- und
**remecedo·r,** m. Olivenpresser, m.
**remece·r,** v. a. rühren, schütteln, hin- und herbewegen. [Hin- und Herbewegen, n.
**remecimie·nto,** m. Schütteln, Rütteln,
**remeda·ble,** adj. nachahmbar. [m.
**remedado·r,** m. Nachahmer, m. || Nachäffer,
**remeda·r,** v. a. nachahmen, nachmachen || nachäffen || jemands Beispiel folgen.
**remedia·ble,** adj. abhelfbar.
**remediado·r, ora,** adj. abhelfend.
**remediado·r,** m. Helfer, Retter, m.
**remedia·r,** v. a. helfen, behülflich sein, beistehen, zu Hülfe kommen || helfen, retten (aus einer Gefahr) || versorgen || verheiraten (eine Tochter) || wiedergutmachen || bessern, verbessern || vermeiden, umgehen || hindern || ausbessern *(Mar.)* || **~ alguna necesidad,** einer Not abhelfen || **–se,** sich helfen || sich wieder aufhelfen, seine Umstände verbessern.
**remedio,** m. Abhülfe, f. || Hülfsmittel, Rettungsmittel, n. || Zuflucht, f. || Hülfe, Aushülfe, f. || Besserung, Verbesserung, f. || Rechtsmittel *(Jur.)* || Arzneimittel, Heilmittel *(Med.)* || **~ de alguna cosa,** Arzneimittel gegen etwas || **~ grande, ~ magno,** Speichelkur gegen die Lustseuche, f. *(Med.)* || **no llevar ~,** nicht umhinkönnen || **no tener ~,** unvermeidlich, unabänderlich sein || **no tener un ~,** kein Rettungsmittel, keine Zuflucht haben || **no hay ~,** es ist nicht zu ändern, es giebt kein Mittel dagegen || **no tiene ~,** es ist unumgänglich, durchaus notwendig || **sin ~,** schonungslos.
**remedi·r,** v. a. nochmals messen.
**remedo, remedamie·nto,** m. Nachahmung, f. || Nachäffung, f. || Ebenbild, n.
**remella·do, da,** adj. eingedrückt || **ojos –s,** mpl. tiefliegende Augen, npl.
**remellado·r, ora,** adj. tief eindrückend.
**remella·r,** v. a. ein Auge tief eindrücken.
**remellón, ona,** adj. eingedrückt.
**remembración, remembra·nza,** f. Erinnerung, f.
**remembra·r,** v. n. sich erinnern.
**rememora·ble,** adj. was wieder in Erinnerung gebracht werden kann oder soll.
**rememoración,** f., **rememoramie·nto,** m. Wiedererinnern, n.
**rememorado·r, ora,** adj. wiedererinnernd,

**rememora'r**, v. a. erinnern, ins Andenken zurückrufen.
**rememorativo, va,** adj. erinnernd, das Andenken einer Sache erneuend.
**remenda'ble,** adj. flickbar.
**remenda'do, da,** adj. geflickt, getupft, getigert || geflickt.
**remendado'r,** m. Flicker, Ausflicker, m.
**remenda'r,** v. a. flicken, ausbessern || bessern, verbessern || ergänzen || **~ un plumaje,** Federn aufschmücken. [m.
**remende'ro,** m. fam. Flicker, Ausbesserer,
**remendón,** m. Flicker, Ausflicker, Ausbesserer, Auffrischer, m. || **~ ropavejero, sastre ~,** Flickschneider, m. || **zapatero ~,** m. Flickschuster, m.
**remendo'na,** f. Flickerin, Flicknäherin, f.
**reme'nos,** adv. joc. am allerwenigsten.
**rementi'r,** v. a. wiederholt lügen || stark lügen.
**reme'ras,** fpl. Ruderfedern, Schwungfedern, Handschwingen, Armschwingen der Vögel, fpl. [Riemen, m. *(Mar.)*
**reme'ro,** m. Ruderer, m. || Rojgast,
**remesa,** f. Rimesse, Geldsendung, Wechselzahlung, f. || Sendung, Übersendung, Zusendung, f. || Lieferung, f.
**remesado'r,** m. Zusender, m.
**remesa'r,** v. a. Rimessen machen || zusenden || die Haare ausraufen || **-se,** sich die Haare ausraufen, ausreißen.
**remesón,** m. Ausreißen, Ausraufen der Haare, n. || Schopf ausgerissener Haare, m. || Anhalten des Pferdes im schnellsten Lauf, n. || im Fechten, Stoß mit Kavierungsparade, m.
**remetedo'r, ora,** adj. hineinsteckend.
**remete'r,** v. a. hineinstecken || wieder hinlegen, hinstellen, hinsetzen || die Windeln wechseln || die Kettenfäden durch die Litzen ziehen *(Web.)*
**remi'che,** m. Raum zwischen den Ruderbänken einer Galeere für die Sträflinge, m.
**remie'l,** m. aus dem Zuckerrohr gepreßter Saft nach dem zweiten Sud, m.
**remiendo,** m. Flicken, Ausbessern, n., Flickerei, f. || Flicklappen, Flickfleck, Fleck, m. || Lumpen, m. || Zusatz, m., Einschiebsel, Flickwerk, n. || Fleck auf der Haut eines Tieres || kleine Accidenzarbeit, f. *(Typ.)* || joc. auf Kleid oder Mantel aufgenähtes Ordenszeichen, n. || **esto es ~ del mismo paño,** das gehört hierher, paßt zum Gegenstand, von dem die Rede ist || **esto es ~ de otro paño,** das gehört nicht hierher, paßt nicht hierher || **á ~s,** zu wiederholten Malen.
**remija'co,** m. Murrkopf, m. [äffin, f.
**remilga'da,** f. Jungfer Zimperlich, Ziererin, f.
**remilga'do, da,** adj. zierig, zimperlich, ziererisch, geziert.
**remilga'rse,** sich zieren, zimperlich thun.
**remi'lgo, remilgamie'nto,** m. Ziererei, f., geziertes, zimperliches Betragen, n.
**reminiscencia,** f. Wiedererinnerung, f. || Erinnerungsvermögen, n. || Reminiscenz, f., Nachklang, m., aus der Erinnerung Geschöpftes. [der fünfte vor Ostern, m.
**Reminíscere,** m. Sonntag Reminiscere,
**remipeda'lio, lia, remípedo, da,** adj. ruderfüßig. [Wasserwanzen, fpl.
**remípedos,** mpl. Ruderfüße, mpl. (Krebse) ||
**remi'ra,** f. Remira, f. *(Pfl.)* || **mesa de ~,** f. Beschautisch in Wollspinnereien, m.
**remira'do, da,** adj. umsichtig, vorsichtig, behutsam, bedächtig.
**remiramie'nto,** m. genaue Betrachtung, f.
**remira'r,** v. a. nochmals ansehen, nochmals betrachten || genau ansehen || sorgfältig überlegen || **-se,** sich beschauen, sich betrachten || **mirarse y -se en sus hijos,** sich in seinen Kindern wiederspiegeln.
**remisi'ble,** adj. erläßlich, verzeihlich || was überschickt, zurückgeschickt werden muß.
**remisión,** f. Vergebung, Verzeihung, Erlassung, f. || Begnadigung, f. || Übersendung, f. || Übergabe, Überlieferung, f. || Zurücksendung || Auslieferung || Verweisung auf eine andere Stelle (in einem Buche), f. || Rückweis, Nachweis, m., Nachschlagewort, n. || Nachlässigkeit, f. || Schlaffheit, Erschlaffung, f. || Schwäche, f. || Nachlassen des Fiebers, n. *(Path.)*
**remisivo, va,** adj. auf eine andere Schriftstelle verweisend || nachlassend (Fieber, Krankheit) *(Path.)*
**remi'so, sa,** adj. unentschlossen, zögernd || nachlässig || schlaff || schwach || vermindert *(Mus.)*
**remisor,** m. Absender, Übersender, m.
**remisoria,** f. Begleitschreiben bei Übergabe eines Rechtshandels oder Auslieferung eines Gefangenen an eine andere Gerichtsbarkeit, n. *(Jur.)*
**remisorio, ria,** adj. erlassend, vergebend || mit dem Begnadigungsrecht ausgestattet.
**remita'ros,** mpl. Schwimmkäfer mit Ruderfüßen, mpl. *(Path.)*
**remite'ncia,** f. Nachlassen des Fiebers, n.
**remiente,** adj. nachlassend *(Path.)* || **calentura ~,** f. zeitweise schwächer werdendes Fieber, n. *(Path.)*
**remite'nte,** m. Absender eines Briefes, m.
**remiti'r,** v. a. schicken, zuschicken, überschicken || überweisen (ein Geschäft) || überlassen, anheimgeben, anheimstellen || erlassen, freisprechen || auf etwas verweisen || verschieben, aufschieben || aufgeben, verzichten || ausliefern (einen Gefangenen) *(Jur.)* || übergeben, überweisen, zuweisen, aushändigen (Rechtssachen) *(Jur.)* || **~,** v. n. nachlassen, schwächer werden || **-se,** sich überlassen (dem Ausspruch eines andern) || es auf eine Entscheidung ankommen lassen || sich fügen, sich bequemen || **-se á alguna cosa,** sich auf etwas berufen, beziehen.
**re'mo,** m. Ruder, n. || Riemen, Bootsriemen, Riem, Reem, m. *(Mar.)* || fig. anhaltende mühsame Arbeit, f. || Schwungfeder der Vögel, f. || **á ~ y sin sueldo,** fig. mit Mühe und Plage, aber ohne Nutzen || **andar al ~, estar al ~,** Rudersklave sein || **echar al ~,** zu den Galeeren verurteilen || **navegar á vela y ~,** fig. ein Geschäft emsig und rasch erledigen || **-s,** pl. Arme und Beine, pl. || Flügel, mpl. || **los cuatro -s,** die vier Beine eines Tieres.
**remoción,** f. Entfernung vom Amte, Absetzung, f. || Wegschaffung, Wegräumung, f. ||
**remoja'ble,** adj. anfeuchtbar. [Wallung, f.
**remojade'ro,** m. Kübel zum Wässern der Fische, m. [feuchtend, nässend.
**remojador, ora,** adj. anfeuchtend, be-
**remojadu'ra,** f. Anfeuchtung, Benetzung, f. || Einweichung, Röste des Flachses, Hanfes, Flachsröste, Hanfröste, f. || Auswässerung gesalzener Fische, f.
**remoja'r,** v. a. anfeuchten, netzen, naßmachen || einweichen, einquellen || rösten (Hanf, Flachs) || wässern, auswässern (Stockfische) || **~ el garguero, ~ las fauces,** fam. zechen, Wein, Schnaps trinken.
**remoje'nte,** m. Einweichen, n.
**remo'jo,** m. Einweichen, Wässern, Anfeuchten, Nässen, Einquellen, n. || Einquellwasser, n. || **echar en ~ algún negocio,** fig. ein Geschäft bis zu einem gewissen Punkte gedeihen lassen, bevor man es vornimmt || **á ~,** eingeweicht || in der Röste (Flachs, Hanf).
**remola'cha,** f. Runkelrübe, f. || **azúcar de ~,** m. Rübenzucker, m. [werkstatt, f.
**remola'r,** m. Rudermacher, m. || Ruder-
**remola'r los da'dos,** v. a. die Würfel fälschen.
**remolca'ble,** adj. bugsierbar *(Mar.)*
**remolcado'r,** m. Schlepper, m., Bugsierschiff, Schleppschiff, n. *(Mar.)*
**remolcado'ra,** f. Lokomotive, f. *(E. B.)*
**remolcamie'nto,** m. Bugsieren, Schleppen, n. *(Mar.)*
**remolca'r,** v. a. schleppen, bugsieren, tauen, im Schlepp, im Schlepptau haben *(Mar.)* || ziehen *(E. B.)* || fig. schleppen.
**remole'r,** v. a. wiederholt, feiner mahlen || aufs neue zermalmen.
**remolí'cio,** m. Drehkrankheit der Tiere, f.
**remolimie'nto,** m. wiederholtes Mahlen, n. || wiederholte Zermalmung, f.
**remolinado'r, ora,** adj. sich kreisförmig herumdrehend. [drehen, n.
**remolinamie'nto,** m. kreisförmiges Herum-
**remolina'r,** v. a. kreisförmig herumdrehen || **~,** v. n., **-se,** sich kreisförmig herumdrehen || sich zusammenrotten und in Bewegung geraten. [drehen.
**remolinea'r,** v. a. etwas wie im Wirbel
**remolineo, remolineamie'nto,** m. wirbelförmige Drehung, f.
**remoli'no,** m. Wirbelwind, m. || Kielwind *(Mar.)* || Strudel, Wasserstrudel, m. || Haarwirbel der Pferde, m. || Wirbel im Gefieder eines Vogels, m. || kreisförmige Bewegung beim Herumdrehen auf dem Absatz, f. || fig. unordentliches, verwirrtes Zusammenlaufen der Leute, n. || fig. Unruhe, Verwirrung, f. || Volksbewegung, Volksunruhe, f.
**remolón, ona,** adj. schlaff, träge, dröhnig, arbeitsscheu || zauderhaft, zögernd.
**remolón,** m. Haderer, m., Hauer im Oberkiefer des Keilers *(J.)* || Haken, m., Hauer im Oberkiefer der Bache *(J.)* || Nachzügler, m. *(Mil.)*
**remolonea'r,** v. n. fam. faulenzen || **-se,** zaudern, zögern.
**remolque, remole'o,** m. Bugsieren, Schleppen, n. *(Mar.)* || Schlepptau, n. *(Mar.)* || **á ~,** ins Schlepptau genommen *(Mar.)* || fig. wider Willen, ungern, gezwungen || **dar ~, llevar á ~,** ins Schlepptau nehmen *(Mar.)*
**remollón, ona,** adj. träge, arbeitsscheu.
**remonda'ble,** adj. reinigbar.
**remondado'r, ora,** adj. nochmals reinigend. [rung, f.
**remondamie'nto,** m. nochmalige Säube-
**remonda'r,** v. a. nochmals säubern, ausputzen (Bäume, Weinstöcke) || sorgfältig reinigen || das Gewebe auf dem Zeugbaum noppen.
**remo'ndo, da,** adj. fam. sehr sauber.
**remonstración,** f. Vorstellung, Ermahnung, Vermahnung, Lehre, Warnung, f.
**remonstra'ntes,** mpl. die Arminianer, pl.
**remonstra'r,** v. a. vorstellen, vorhalten, zu Gemüte führen.
**remo'nta,** f. Ergänzung, Wiederausrüstung der Reiterei mit frischen Pferden, Remonte, f. *(Mil.)* || Einkauf von Hengsten, Beschälern für das Gestüte, m. *(Mil.)* || Ersatzpferde, Ergänzungspferde, npl. || Vorschuhen der Stiefel, n.
**remonta'ble,** adj. was in die Höhe gestellt werden kann. [Ausdruck 2c.).
**remontado, da,** adj. erhaben (Gedanke,
**remontado,** m. in das Gebirge geflüchteter philippinischer Indier, m.
**remontado'r, ora,** adj. emporschwingend.
**remonta'je,** m. Vorschuhen der Stiefel, n.
**remontamie'nto,** m. Emporschwingen, n. || Aufsteigen eines Stößers, n. *(J.)*
**remonta'nte,** adj. hochfliegend *(J.)* || **halcón ~,** m. Falke, der hoch steigt, wenn ihm warm wird, m. *(J.)*
**remonta'r,** v. a. erheben, emporschwingen || in die Höhe stellen || neu ausstopfen (Sattel) || mit frischen Dienstpferden versehen, neu beritten machen *(Mil.)* || anschäften, vorschuhen (Stiefel) || vertreiben || verjagen || verscheuchen (Wild) || **~,** v. n. steigen (Stößer) *(J.)* || **-se,** sehr hoch fliegen (Stößer) *(J.)* || sich emporschwingen || sich einer erhabenen Schreibart bedienen || zurücktreten (Gicht 2c.) *(Path.)* || in Amerika: in die Wälder flüchten, wie die Sklaven 2c. [hoher, erhabener Flug.
**remonte,** m. Aufflug der Vögel, m. || fig.
**remontista,** m. Remonteoffizier, m.
**remontu'ra,** f. Achselstück, n., Schulterbesatz an Frauenkleidern.
**remo'que,** m. stechendes, beißendes Wort, Stichelwort, n.
**remoquete,** m. Faustschlag ins Gesicht, m. || fig. Stichelrede, Abkanzelung, f. || Kurzmacherei, f.
**remo'ra,** m. Haltapparat, m. *(Chir.)*
**rémora,** f. Ansauger, Kopfsauger, Schiffshalter, Schildfisch, Saugefisch, m. || fig. Hindernis, n., Aufenthalt, Verzug, m.
**remorar,** v. a. verzögern, aufschieben.
**remordedo'r, ora,** adj. beunruhigend, ängstigend, nagend.
**remorde'r,** v. a. wiederholt beißen || beunruhigen, ängstigen, innerlich nagen, beißen (Zweifel, Bedenklichkeit, Gewissen) || **~,** v. n. sich herumbeißen (wie die Hunde) || **-se,** Gewissensbisse empfinden || sich innerliche Vorwürfe machen, Reue fühlen || **-se los labios de cólera,** sich vor Zorn in die Lippen beißen || **-se los labios de risa,** vor Lachen bersten.
**remordimie'nto,** m. Gewissensbiß, innerlicher Vorwurf, m. [der Auguren, mpl.
**remo'res,** fpl. Unglück verkündende Vögel
**remosquea'rse,** fam. Verdacht schöpfen || schmitzen *(Typ.)*
**remosta'r,** v. a. Most unter alten Wein gießen || **-se,** sich vermosten beim Tragen oder Fahren (Trauben, Obst) || nach Most schmecken, süß sein (Wein).
**remostece'rse,** sich vermosten (Trauben).
**remo'sto,** m. Auffüllen des Weines mit Most, n. || Vermosten der Trauben beim Tragen oder Fahren, n.
**remotamente,** adv. entfernt || unwahrscheinlich || trüb, schwach, verwirrt (Erinnerung) || **acordarse ~,** sich schwach erinnern || **ni ~,** nicht einmal in Gedanken. [*(Bot.)*
**remotifolia'do, da,** adj. entfernblättrig
**remo'to, ta,** adj. entfernt, entlegen, abgelegen, voneinander abstehend || unwahrscheinlich || **especie -a, noticia -a,** f. dunkle Erinnerung, f., dunkles Bewußtsein, n. || **germinación ~,** f. entfernendes Keimen, n. *(Bot.)* || **estar ~ de alguna cosa,** etwas beinahe vergessen haben || **estar muy ~ de querer,** weit entfernt sein zu wollen.

**removedor, ora,** adj. bewegend || entfernend || aufregend || anregend.
**remover,** v. a. entfernen, wegschaffen || wegschieben || wegräumen (Hindernis) || absetzen, vom Amt entfernen || umrühren || aufregen, in Wallung bringen || anregen, in Anregung bringen || **-se el vientre,** Öffnung bekommen. *(Bot.)*
**remotifoliado, da,** adj. entfernt blätterig
**removido, da,** adj. übelwerdend || **sintióse ~,** es wurde ihm übel.
**removimiento,** m. Entfernung, Wegschaffung, Wegräumung, f. || Wallung, innere
**removable,** adj. verjüngbar. [Unruhe, f.
**remozador, ora,** adj. verjüngend.
**remozamiento,** m. Verjüngung, f.
**remozar,** v. a. verjüngen || **~,** v. n., **-se,** sich verjüngen. [kann.
**rempujable,** adj. was fortgestoßen werden
**rempujador, ora,** adj. fortstoßend.
**rempujar,** v. a. stoßen, fortstoßen, wegstoßen, zurückstoßen || fig. die Gedanken über alle Hindernisse frei und kühn hinweg heben || dem Wilde geschickt beizukommen wissen, daß es einer bestimmten Gegend zugetrieben werden kann *(J.)*
**rempuje, rempujamiento,** m. Stoßen, Fortstoßen, Zurückstoßen, n.
**rempujo,** m. Stoß, Anstoß, m., Kraft, womit ein Körper an einen andern stößt || Schub, Druck eines Gewölbes, m. *(Arch.)* || Handplatte der Segelmacher, f., Segelhandschuh, m. *(Mar.)* [Rippenstoß.
**rempujón,** m. heftiger Stoß, Schub, m. ||
**remucho,** adv. fam. sehr viel.
**remuda,** f. Abwechslung, f. || Ablösung, f. || Umtausch, Austausch, m. || Pferdewechsel,
**remudable,** adj. umtauschbar. [m.
**remudador, ora,** adj. auswechselnd || ablösend.
**remudamiento,** m. Abwechslung, f. || Ablösung, f. || Umtauschung, Vertauschung, f.
**remudar,** v. a. abwechseln || ablösen (Truppen, Zugvieh, Lastvieh, Jagdhunde) || Pferde unterlegen (auf der Post) || umtauschen, vertauschen || umkleiden || **-se,** einander ablösen.
**remugar,** v. a. in Aragonien: wiederkäuen || reiflich überlegen.
**remullido, da,** adj. sehr locker.
**remullido, remullimiento,** m. Auflockern, n.
**remullidor, ora,** adj. auflockernd.
**remullir,** v. a. sehr auflockern.
**remunerable,** adj. belohnenswert.
**remuneración,** f., **remuneramiento,** m. Belohnung, Vergeltung, f. [geltend.
**remunerador, ora,** adj. belohnend, vergütend.
**remunerador,** m. Belohner, Vergelter, m.
**remunerar,** v. a. belohnen, vergelten.
**remunerativo, va, remuneratorio, ria,** adj. lohnend || zur Belohnung dienend.
**Remuria,** f. Stelle auf dem Aventin, wo Remus den Flug der Vögel beobachtete und wo er begraben liegt, f.
**remusgar,** v. n. argwöhnen.
**remusgo, remusguillo,** m. schneidender Abendwind im Januar und Februar, m.
**ren,** m. & f. Niere, f.
**renacedor, ora,** adj. wieder auflebend.
**renacer,** v. n. wieder geboren werden || wieder entstehen || neu aufleben || neu aufblühen || neu aufkeimen || nachwachsen.
**renacimiento,** m. Wiedergeburt, f. || **~ de las letras, de las artes y ciencias,** Aufleben der Künste und Wissenschaften, n.
**renacuajo,** m. Quappe, f., Kaulfrosch, Froschwurm, m. || fig. Knirps, m.
**renadío,** m. Acker, der abgemäht wurde, ehe die Saat geschoßt hatte, und der wieder nachtreibt, m.
**renal,** adj. Nieren- *(An.)* || **muermo ~,** m. unheilbarer Rotz der Pferde, m. || **plexos -es,** mpl. Nierengeflecht, n. *(An.)* || **venas -es,** fpl. Nierenblutadern, fpl. *(An.)*
**renano, na,** adj. rheinisch, rheinländisch, Rhein- || **liga -a,** f. rheinischer Städtebund im Mittelalter, m. || **confederación -a,** f. Rheinbund zu Anfang des 19. Jahrhunderts.
**rencilla,** f. Zwist, m., Uneinigkeit, f. || Groll, m. [nachtragend.
**rencillo so, sa,** adj. streitsüchtig, zänkisch ||
**renco, ca,** adj. kreuzlahm, lendenlahm, hüftenlahm.
**rencor,** m. Groll, m., Rachsucht, f.
**rencorosidad,** f. rachsüchtiges Gefühl, n.
**rencoroso, sa,** adj. grollend, nachtragend, einen Groll hegend || rachsüchtig.
**renco so, sa,** adj., **cordero ~,** m. Lamm, das eine Hode im Leibe, die andere außen hat, n.
**renda,** f. zweite Behackung der Weinberge, f.
**rendaje,** m. Sattel- und Saumzeug, n. ||
**-s,** pl. Zügel, mpl. *(V.)*
**rendajo,** m. Würger, großer Neuntöter, m.
**rendal,** m. Halfterring bei gekoppelten Pferden, m. [kann oder soll.
**rendible,** adj. was zurückgegeben werden
**rendición,** f. Übergabe, f. || Einkommen, n., Ertrag, m. || Riß, Langriß, Bruch in einem Maste ꝛc., m. *(Mar.)* || **~ de una plaza,** Übergabe einer belagerten Festung *(Mil.)*
**rendidísimo, ma,** adj. sehr matt.
**rendido, da,** adj. unterthänig, unterwürfig, ehrerbietig, ehrfurchtsvoll || entkräftet, erschöpft, ermüdet || gebrochen (Mast ꝛc.) *(Mar.)* || **más ~ servidor,** m. gehorsamster Diener (in Briefen).
**rendidor,** m. Halsbeugemuskel, m. *(An.)*
**rendidura,** f. Bruch im Mast, m. *(Mar.)*
**rendija,** f. Riß, Spalt, m.
**rendimiento,** m. Übergabe, f. || Unterwürfigkeit, f. || Ergebung in den Willen eines andern, f. || Unterthänigkeit, Ehrfurcht, f. || Ehrfurchtsbezeugung, f. || Übermüdung, Ermattung, Erschöpfung, f. || zärtliche Zuneigung, f. || Ertrag einer Sache, m. || Ergebnis, n.
**rendir,** v. a. wiedergeben, zurückgeben || wieder von sich geben, speien || einbringen, abwerfen, ertragen || hervorbringen || abstatten, bezeigen (Dank, Ehrerbietung, Huldigung) || unterwerfen, überwinden || übermannen, bewältigen || bändigen || niederwerfen, zu Boden stürzen || beugen (Gemüt, Nacken) || übergeben *(Mil.)* || **~ el alma, ~ el espíritu,** den Geist aufgeben || **~ el bordo,** das Schiff neigen, kränken *(Mar.)* || **~ las caballerías,** Pferde abtreiben || **~ cuentas,** Rechnung ablegen || **-se,** sich ergeben, sich gefangen geben, sich unterwerfen || nachgeben || unterliegen || ermatten, von Kräften kommen || brechen (Masten, Stengen ꝛc.) *(Mar.)* [tend.
**renditivo, va,** adj. eine Übergabe andeu-
**renditorio, ria,** adj. auf die Übergabe bezüglich. [vogel, m.
**rené,** m. lothringischer Lachs, m. || Fliegen-
**renegable,** adj. abfallwürdig.
**renegación,** f. Abtrünnigkeit, f. || Abtrünnigwerden, n. [trünnig.
**renegado, da,** adj. schlecht, verderbt || ab-
**renegado,** m. Abtrünniger, Abgefallener, Renegat, m. || ruchloser Mensch, Gotteslästerer, m. || L'hombrespiel zu drei, n.
**renegador,** m. Abtrünniger, m. || Flucher, Schwörer, Gotteslästerer, m.
**renegar,** v. a. wiederholt ableugnen, beharrlich leugnen || **~,** v. n. fluchen, schwören, Gotteslästerungen ausstoßen || joc. aufkündigen || vom christlichen Glauben abfallen || **~ de alguna cosa,** etwas verleugnen || etwas verfluchen, verwünschen, verabscheuen.
**renegrear,** v. n. kohlschwarz aussehen.
**renegrido, da,** adj. kohlschwarz, dunkel-
**rengífero,** m. Renntier, n. [braun.
**renglón,** m. Zeile, f., geschriebene, gedruckte Zeile || Satz, Posten einer Rechnung, m. || Warengattung, f., Handelsartikel, m. || **-es,** pl. Geschriebenes, n., Schriften, fpl. || Schulhefte, npl. || **dejar entre -es,** nicht auswerfen, vor der Linie lassen (in Rechnungen) || fig. vergessen, sich nicht erinnern || **quedarse entre -es,** nicht ausgeworfen werden || fig. in Vergessenheit geraten.
**rengloncidura,** f. liniiertes Papier, n.
**rengloncito,** m. kleine Zeile, f.
**rengo, ga,** adj. kreuzlahm || **dar con la de ~,** jemand anführen, hinters Licht führen, mit leeren Hoffnungen täuschen || **hacer la de ~,** sich krank oder gebrechlich stellen, um nicht arbeiten zu müssen. [fpl.
**rengues,** mpl. Halskrausen, Handkrausen,
**reniego,** m. Gotteslästerung, f. || Fluch, m., Verwünschung, f.
**renifolíado, da,** adj. nierenblätterig *(Bot.)*
**reniforme,** adj. nierenförmig, nierenartig.
**renil,** adj., **oveja ~,** f. verschnittenes Schaf, n.
**renilla,** f. Nierenfeder, f. (Korallе).
**renís,** m. eine Art Leinwand.
**renitencia,** f. Widersetzlichkeit, Widerspenstigkeit, f.
**renitente,** adj. widersetzlich, widerspenstig.
**reno,** m. Renntier, n.
**Reno,** m. Rhein, Rheinstrom, m.
**renombrable, adj.** berühmt.
**renombrado, ra,** adj. oft nennend. [n.
**renombramiento,** m. Wiederholtnennen,
**renombrar,** v. a. wiederholt, oft nennen, rufen.
**renombre,** m. Zuname, Beiname, Familienname, m. || Ruf, Ruhm, m. || **de ~,** berühmt.
**renovable, adj.** erneuerbar.
**renovación,** f. Erneuerung, Wiederherstellung, f. || Übergang zu höherer Vollkommenheit, Umschwung, m., verbessernde Umwandlung, f. || Sinnesänderung, f. || Ausfertigung eines neuen Staatsschuldscheines für den alten, f. || Ausbesserung, f. || Handlung des Priesters, die alten Hostien zu genießen und dafür andere zu weihen, f. || Wiederbeginn der Lehrstunden auf einer Hochschule, m. || **~ de las artes,** Wiederaufblühen der Künste, n.
**renovador, ora,** adj. erneuernd.
**renovador,** m. Erneuerer, m.
**renovar,** v. a. erneuern, wieder neumachen, wieder herstellen || durch neues ersetzen || einen Staatsschuldschein erneuern durch Ausstellen eines andern || ausbessern || umändern, umwechseln (Luft im Zimmer) || die alten Hostien genießen und dafür neue weihen || **~ la llaga,** fig. die Wunden wieder aufreißen || **~ la memoria,** das Gedächtnis auffrischen, sich an Vergangenes erinnern || **-se,** sich erneuern, sich wieder einstellen || neue Kraft, neues Leben bekommen.
**renovero,** m. Trödler, m. [hinken.
**renquear,** v. n. wie kreuzlahm gehen,
**renta,** f. Rente, f., Einkommen, n., Einkünfte, pl. || Zins, Kapitalzins, m. || Pachtgeld, n. || **~ al 5 por 100,** fünfprozentige Rente || **~ en bienes raíces,** Grundrente || **~ general,** in Spanien erhobene Einkünfte von Zoll, Tabak, Salz, Stempelpapier || **~ vitalicia,** Leibrente || **~ de rentas,** Zinseszins || **~ de sacas,** Ausfuhrzoll, m. || **meterse en la ~ del excusado,** sich um des Kaisers Bart zanken || **poner en ~,** verpachten || **tomar á ~,** pachten || **-s,** pl. Einkünfte || **-s públicas,** Staatseinkünfte.
**rentado, da,** adj. Renten besitzend.
**rentar,** v. a. eine Rente ansetzen || **~,** v. n. eintragen, einbringen, abwerfen.
**rentería,** f. gepachtetes Grundstück, n.
**rentería,** adj. auf den Pächter bezüglich.
**rentero, ra,** adj. zinspflichtig.
**rentero,** m. Pachter eines Grundstückes, m. || **~ en segundo lugar,** Afterrentner, Afterverpachter, m.
**rentilla,** f. kleine Rente, f. || Glücksspiel, wobei der höchste Punkt 31 ist, n. || Spiel, das mit sechs Würfeln gespielt wird || **-s,** pl. gewisse Staatseinkünfte von Pulver, Blei, Quecksilber, pl. || **las siete -s,** verschiedene verpachtete unbedeutende Staatseinkünfte von Eis, getrockneten und gesalzenen Fischen, die Verbrauchssteuer und Ausfuhrzölle von Sevilla.
**rentista,** m. Finanzmann, m.
**rentístico, ca,** adj. auf die Staatsrente und die Finanzen bezüglich.
**rentita,** f. kleine Rente, f.
**renuevo,** m. Schößling, Trieb, Ableger, Ausschlag, Fechser, Setzling, Treibreis, m. || Baumschule, f. || Erneuerung, f.
**renuncia, renunciación,** f., **renunciamiento,** m. Entsagung, Verzichtleistung, Begebung, Abdankung, f.
**renunciable,** adj. worauf verzichtet werden kann || **oficio ~,** m. Amt, das jemand mit der Befugnis erhält, es in bestimmter Zeit einem andern unter Verzichtleistung abzutreten, da es außerdem an den König heimfällt, n.
**renunciador, ora, renunciante,** adj. Verzicht leistend.
**renunciar,** v. a. verzichten, Verzicht leisten, entsagen, sich begeben || aufgeben, verlassen || verschmähen || ausschlagen, von sich weisen || auffagen, aufkündigen || **~ alguna cosa, de alguna cosa,** einer Sache entsagen || **~ en alguno,** zu Gunsten jemandes Verzicht leisten || **~,** v. n. im Kartenspiel, Farbe verleugnen, nicht bekennen.
**renunciatario,** m. derjenige, zu dessen Gunsten Verzicht geleistet worden ist *(Jur.)*
**renunciatorio, ria,** adj. einen Verzicht enthaltend.
**renuncio,** m. im Kartenspiel, Verleugnen der ausgespielten Farbe, falsches Zugeben, n. || fig. fam. der Fehltritt, das Vergehen, dessen jemand nicht fähig gehalten wird || **cometer un ~,** etwas ohne Grund behaupten.

**renutrir**, v. a. wieder Nahrung geben.
**renvalsar**, v. a. einfügen, anpassen (Fensterrahmen, Thürrahmen).
**reñido, da**, adj. entzweit, uneins || abgeneigt || hitzig, blutig, heftig (Krieg, Gefecht) || **~ con alguno**, mit jemandem in Zwietracht lebend. [Mensch, m.
**reñidor**, m. zänkischer, streitsüchtiger
**reñidura**, f., **reñimiento**, m. Streit, Zank, Hader, Wortwechsel, m.
**reñir**, v. a. auszanken, ausschmälen, ausschelten, abkanzeln || tadeln, schmälen || **mit** dem Degen ausmachen || wechselseitig erörtern durch Gründe und Gegengründe (Streitfrage) || **~**, v. n. sich zanken, sich herumzanken || sich schlagen, sich auf Degen schlagen || in entgegengesetzter Richtung auf einem Punkte zusammenstoßen (wie Dachsparren) *(Arch.)* || **~ de punta y tajo**, sich auf Hieb und Stich schlagen. [gen.
**reño**, m. Niere, f.
**reo, rea**, adj. schuldig, eines Verbrechens schuldig *(Jur.)* || beklagt, angeklagt *(Jur.)* || **~ de homicidio**, des Todtschlages schuldig.
**reo**, m. Verbrecher, Missethäter, m. || Beklagter, m. *(Jur.)* || Reihe aufeinander folgender Dinge, f. || Rötling, m. *(F.)* || **~ de Estado**, Staatsverbrecher || **~ en capilla**, Verbrecher, dem das Leben abgesprochen ist.
**reoctava**, f. Achtel vom Achtel, als Zuschlag einer Abgabe, n.
**reoctavar**, v. a. ein Achtel vom Achtel zur Abgabe zuschlagen.
**reoforo**, m. Leiter des elektrischen Stromes, m. *(Phys.)* || Elementdraht, Leitungsdraht, Schließungsdraht, m. *(Tel.)*
**reojar**, v. a. das Wachs zum nochmaligen Bleichen in den zweiten Kessel thun.
**de reojo**, adv., **mirar ~**, verstohlen ansehen.
**reómetro**, m. Strommesser, m. *(Phys.)*
**reomotor**, m. Stromerzeuger, m. *(Phys.)*
**reordenación**, f. nochmalige Priesterweihe, f. [Wiedereinrichtung, f.
**reorganización**, f. Neugestaltung, f. ||
**reorganizador**, m. Neugestalter, m.
**reorganizar**, v. a. umgestalten, neugestalten || wieder einrichten.
**reorzar**, v. a. wieder anluven *(Mar.)*
**reóscopo**, m. Stromzeiger, m. *(Phys.)*
**reostato**, m. Stromsteller, m. *(Tel.)*
**reotomo**, m. Stromunterbrecher, m. *(Phys.)*
**repacer**, v. a. wieder zur Weide zurückkehren || das Gras, Futter untersuchen (Weidevieh). [leiden.
**repadecer**, v. n. von neuem leiden || viel
**repagar**, v. a. nochmals bezahlen || zuviel [bezahlen.
**repágulo**, m. Thorriegel, m.
**repajo**, m. Koppel, f., umzäunter Weideplatz.
**repanchigarse, repantigarse**, sich nachlässig auf dem Lehnsessel hinstrecken.
**repápalo**, m. Kotfleck im Hemd, m.
**repapilarse**, sich gemütlich anfüttern.
**reparabilidad**, f. Ersetzbarkeit, f. || Eigenschaft, verbessert, bemerkt, getadelt zu werden.
**reparable**, adj. ersetzlich, ersetzbar || verbesserlich || was ausgebessert werden kann || bemerkenswert, merkwürdig || auffallend || tadelnswert || bedenklich.
**reparación**, f. Ausbesserung, f. || Genugthuung, Ehrenerklärung, f. || Ersetzung, f. || **-es**, pl. Repetitorium auf Schulen, n.
**reparada**, f. Seitensprung eines störrischen Pferdes, m. [tragend.
**reparado, da**, adj. bedächtig, Bedenken
**reparador**, m. Ausbesserer, Verbesserer, m. || tadelsüchtiger Mensch, Splitterrichter, m.
**reparamiento**, m. Ausbesserung, f.
**reparar**, v. a. ausbessern, wiederherstellen, wiedergutmachen || verbessern || die letzte Hand anlegen, vollends fertig machen, vollenden || auffrischen || abhalten, abwehren, parieren (Schlag, Hieb, Stoß ꝛc.) || abhelfen, vorbeugen || abstellen || tadeln, aussetzen || **~**, v. n. Anstand nehmen, Bedenken tragen || nochmals wetten, halten (in einem Glücksspiele) || Schutz gewähren (ein Nothafen) *(Mar.)* || **~ alguna cosa**, sich von etwas erholen || **~ en alguna cosa**, etwas aufmerksam betrachten || Rücksicht nehmen auf etwas || acht haben, acht geben auf etwas || bemerken, wahrnehmen || sich bekümmern um etwas || an etwas zu tadeln, auszusetzen finden || **-se**, wiederhergestellt werden von einer Krankheit || sich erholen || sich mit etwas versehen || sich besinnen || sich mäßigen, sich zusammennehmen || bemerkt werden || Schutz suchen (in einem Nothafen) *(Mar.)*
**reparativo, va, reparatorio, ria**, adj. ausbessernd, wiederherstellend.
**reparo**, m. Ausbesserung, Wiederherstellung, f. || Ersetzung, f., Ersatz, m. || Abhülfe, f. || Hülfsmittel, n. || Schutzwehr, f. || Beobachtung, Betrachtung, Bemerkung, Wahrnehmung, f. || Bedenklichkeit, f. || Tadel, m. || nochmaliges Halten, Wetten, n. (in einem Glücksspiele) || Festungswerk, n. || Abwehr, Stoßabwendung, Parade, f., Parieren (im Fechten) || Magenpflaster, n. || Verwahrung gegen etwas, f. || Nothafen, Schutzhafen, m. *(Mar.)* || **no tener ~ de decirlo**, kein Hehl daraus machen.
**reparón**, m. Splitterrichter, m.
**repartible**, adj. verteilbar || was zu verteilen ist *(Jur.)*
**repartición**, f. Verteilung, f.
**repartidamente**, adv. in Teilen.
**repartidero**, m. Teilungsobjekt, n.
**repartidor, ora**, adj. verteilend.
**repartidor**, m. Verteiler, Austeiler, m. || Wasserausteiler, m., kleine Rinne bei einer Wasserleitung, durch welche das Wasser verteilt wird.
**repartimiento**, m. Austeilung, Verteilung, f. || Einteilung, f. || Steuerliste, f. || Abteilen in Partieen, n., Verteilung der Indianer auf Hispaniola bei der ersten Eroberung || Anzahl Indianer, die auf solche Weise als Sklaven verteilt wurden, f. || ehemals, Einrichtung in Neuspanien, wonach die Landrichter die Indianer mit Pferden, Maultieren und Kleidung zu übermäßigen Preisen versahen, f.
**repartir**, v. a. verteilen, austeilen, zuteilen || verhältnismäßig einteilen (Steuern) || **~ con alguno**, mit jemandem teilen.
**reparto**, m. fam. Verteilung, f.
**repasable**, adj. was nochmals durchgesehen werden muß.
**repasada**, f. nochmaliges Durchgehen, n.
**repasadera**, f. Schrubbhobel, m.
**repasador, ora**, adj. nochmals durchgehend.
**repasadora**, f. Wollkämmerin, f.
**repasamiento**, m. nochmaliges Durchgehen, n.
**repasar**, v. a. nochmals durchgehen, durchnehmen, durchsehen, durchlesen || flüchtig durchgehen (eine Schrift) || flüchtig trocknen || aufrühren, umrühren, durcheinanderrühren || überlassen, zukommen lassen || sich eine Aufgabe nochmals überhören || einpauken || Wäsche flicken || Wolle schrobeln, der Wolle vor dem Spinnen die letzte Bearbeitung geben || ausfeilen, ausbämmern, glätten || das Gestein sichten *(Bgb.)* || **~**, v. n. noch einmal durchgehen, durchqueren, durchreisen, durchfahren, durchreiten, durchfliegen, durchkommen, durchschwimmen, durchziehen.
**repasata**, f. fam. Wischer, Verweis, m.
**repasear**, v. a. wiederholt spazieren führen, mehrmals auf- und abführen.
**repasión**, f. Gegenwirkung, Rückwirkung, f.
**repaso**, m. Wiederholung, nochmalige Durchgehung einer Lektion, eines Lehrgegenstandes, f. || Einpauken, n. || nochmalige Untersuchung einer Arbeit, f., nochmaliges Nachsehen, n. || Umrühren, Aufrühren, n. || in Mexiko: Durchkneten des mit Quecksilberbrei vermischten Pochmehles durch Maultiere, n. *(Bgb.)*
**repasón**, m. fam. nochmaliges Überhören eines Lehrgegenstandes, n.
**repastar**, v. a. wieder auf die Weide führen || **~**, v. n. wieder auf die Weide gehen.
**repasto**, m. nochmaliges Weiden, n. || doppeltes Viehfutter, n.
**repatriar**, v. n. ins Vaterland zurückkehren || **-se**, sich in seinem Vaterlande wieder ansässig machen.
**repechar**, v. a. einen Abhang ersteigen || eine Mauer böschen *(Arch.)* || fam. an die Brust drücken.
**repecho**, m. Abhang, Bergabhang, m. || Abschüssigkeit des Erdreichs, f. || Geländer, n.
**repelable**, adj. zerzausbar. [m.
**repelada**, f. Salat aus kleinen Kräutern,
**repeladura**, f. Sudeldruck, m. *(Typ.)*
**repelamiento**, m. Haarausreißen, n.
**repelar**, v. a. die Haare ausreißen || zausen, zerzausen || losreißen, abzwacken || ein Pferd in Galopp setzen und damit ansprengen || **~**, v. n. geizen, kargen || sudeln *(Typ.)*
**repeledor, ora**, adj. zurücktreibend.
**repelente**, m. Schlundsucher, m., Schlundzange, f. *(Chir.)*
**repeler**, v. a. zurücktreiben || zurückweisen, abweisen || widerlegen, bestreiten || verwerfen (Vorschlag) || abweisen (Angriff).
**repelo**, m. Gegenstrich des Haares, m. || Faser, die sich widernatürlich ablöst und Hindernis verursacht, f. || krumme Holzfaser || fig. Zänkerei, f., kleiner Zwist, m. || Neider, Neidnagel, m. *(Path.)* || **á ~**, gegen den Strich.
**repelón**, m. Raufen, Rupfen an den Haaren, n., Haarzupfer, m. || abgerissenes, abgezupftes Fetzchen, n. || Faden, der sich beim Stricken losmacht und die nächsten Maschen zusammenzieht, m. || kleiner Stoß, m. || leichtes Straucheln, n. || rasches und kurzes Ansprengen zu Pferde, n. || **de ~**, flüchtig, obenhin || **á -es**, stückweise, fetzenweise, Stück für Stück.
**repeloso, sa**, adj. splitterig, faserig, widerspänig, kernschälig, splintrissig, knotig (Holz) || zänkisch.
**repellador**, m. Tüncher, m.
**repellamiento, repello**, m. Tünchen, n.
**repellar**, v. a. tünchen, antünchen.
**repensador, ora**, adj. nochmals überdenkend.
**repensar**, v. a. nochmals überlegen, überdenken || viel nachdenken || **pensar y ~**, hinund herdenken.
**repente**, m. plötzliche, rasche Aufwallung, erste unüberlegte Regung, f. || plötzliches, unvermutetes Ereignis, n. || Veranstaltung aus dem Stegreif, f. || **de ~**, plötzlich, unvermutet || aus dem Stegreif || **en un ~**, im ersten Anlauf || **cantar de ~**, vom Blatt singen *(Mus.)* || **componer de ~**, aus dem Stegreif dichten.
**repentinidad**, f. Urplötzlichkeit, f.
**repentino, na**, adj. plötzlich, unvermutet.
**repentista**, m. Stegreifdichter, m.
**repentón**, m. unerwarteter Fall, m. || jähe Bewegung, f. [ärger.
**repeor**, adj. fam. noch viel schlimmer und
**repercudida, repercusión**, f. Zurückprallen des Schalles, n. || Rückstoß, m.
**repercudir, repercutir**, v. a. zurückwerfen (Licht und Schall) *(Phys.)* || zurücktreiben (Feuchtigkeiten) *(Med.)* || **~**, v. n. zurückprallen.
**repercusión**, f. Zurückwerfen, n. *(Phys.)* || Zurücktreiben der Feuchtigkeiten, n. *(Med.)*
**repercusivo, va**, adj. zurücktreibend *(Med.)*
**repercusivo**, m. zurücktreibendes Mittel, n. *(Med.)*
**repertorio**, m. Sachregister, Sachverzeichnis, Fundbuch, Nachschlagebuch, Sammelwerk, n. [deutend.
**repesadado, da**, adj. sehr wichtig und bedeutend.
**repesar**, v. a. nachwiegen, nachwägen.
**repeso**, m. Nachwägen, n. || Wägen, n. || Wageamt, n., öffentliche Wage, f. || **de ~**, mit dem ganzen Gewicht eines Körpers || fig. mit dem ganzen Ansehen, Einfluß einer Person || **echársele de ~**, einen Ausfall gegen jemand thun.
**repetible**, adj. wiederholbar.
**repetición**, f. Wiederholung, f. || Wiederholungsstunde, f. || Zurückbeförderung des Zuvielbezahlten, f. || Entschädigungsklage, f. *(Jur.)* || Streitübung, wodurch der Grad eines Licentiaten erlangt wird, f. || Schlagwerk einer Taschenuhr, n. || **ejercer la ~**, seinen Regreß nehmen. [Malen.
**repetidamente**, adv. zu wiederholten
**repetidor, ora**, adj. häufig, oft, wiederholt, wiederholend.
**repetidor**, m. Wiederholer, m. || Repetent, m. || Wecker an der Uhr, m. || Signalschiff, n. *(Mar.)*
**repetir**, v. a. wiederholen, nochmals thun, sagen, schreiben || zurückfordern || seinen Regreß nehmen || wieder kommen, nochmals erscheinen || nochmals anfallen (Krankheit) || von seinem eignen Originalwerk eine Kopie machen *(Mal.)* || eine Streitübung halten, um Licentiat zu werden || eine Zurückforderungsklage anstellen *(Jur.)* || **repito**, sage ich (als Wiederholung der Eingangsworte nach langem Zwischensatze) || **~**, v. n. aufstoßen (vom Magen) || **~ de alguno**, jemand seiner Freundschaft versichern || **-se**, häufig vorkommen || sich nochmals einfinden || sich selbst wiederholen (ideenarme Künstler).
**repetitorio, ria**, adj. wiederholend.
**de repetundis, leyes ~**, fpl. römische Gesetze, welche Beamte, die sich unrechtmäßig bereichert hatten, zur Verantwortung zogen, npl. [Geck, m.
**repicado**, m. geschniegelter, eingebildeter
**repicador**, m. Glockenspieler, m.
**repicamiento**, m. Kleinhacken, n.

**de repicapunto, adv. fam.** sehr niedlich, künstlerisch vollendet.

**repicar, v. a.** klein hacken || die Glocken anschlagen, heftig läuten || aneinanderschlagen (Kastagnetten) || **~ una pared,** eine Wand auftratzen || **~, v. n.** Sturm läuten || im Pikettspiel, einen Neunziger machen || **-se,** sich beleidigt fühlen.

**repilo, m.** Haartracht der spanischen Gebirgsbewohnerinnen, f.

**repinarse,** sich emporschwingen.

**repintar, v. a.** übermalen, frische Farben auftragen *(Mal.)* || glätten (Buchbinderei) || **-se,** sich schminken || bräunen, schmitzen, abschmitzen (Lettern). *(Typ.)*

**repintura, f.** Übermalen, n.

**repique, m.** Glockenläuten, n. || Glockenspiel, n. || im Pikettspiel, Neunziger, m. || fig. kleine Zänkerei, f.

**repiquete, m.** Glockengebimmel, n. || Waffengeklirr, n. || Gefecht, Scharmützel, n. || **dar -s,** sich herumranken || kurze Schläge, kurze Gänge machen (beim Lavieren) *(Mar.)*

**repiqueteador, m.** Glockenläuter, m.

**repiquetear, v. a.** mit den Glocken läuten || die Kastagnetten wirbeln || **~, v. n.** kurze Gänge, kurze Schläge machen *(Mar.)* || **-se,** fam. sich zanken, sich kampeln.

**repiqueteo, m.** Geläute, n. || Geklirr, n. || Anschlagen der Glocken, n. || Wirbeln der Kastagnetten, n. [süchtig.

**repiquetero, ra, adj.** streitsüchtig, zank-

**repisa, f.** Kragstein, Tragstein, m. *(Arch.)*

**repisador, ora, adj.** nochmals mit Füßen tretend.

**repisamiento, m.** Niedertreten, n.

**repisar, v. a.** mit Füßen treten, niedertreten.

**repiso, m.** Nachwein, Tresterwein, Kräzer, [m.

**repitiente, m.** Repetent, m.

**replantable, adj.** neu bepflanzbar.

**replantación, f.** neue Anpflanzung, Bepflanzung, Neupflanzung, f.

**replantar, v. a.** neu bepflanzen.

**replantear, v. a.** nochmals entwerfen, aufs neue begründen || den Bauplan auf dem bereits gelegten Grunde nochmals prüfen *(Arch.)*

**replanteo, m.** nochmaliges Prüfen, Zuratezieben des Bauplans auf der Baustelle, n. || **~ de obras en las lineas,** Neubauten an der Bahn, fpl., Umbau der Geleise, m. *(E. B.)*

**repleción, f.** Vollblütigkeit, Vollsaftigkeit, übertriebene Beleibtheit, f. || Überladung des Magens, f. || Zeit der völligen Mondfinsternis, Sonnenfinsternis, f. *(Astr.)*

**replegable, adj.** faltbar, zusammenlegbar.

**replegación, f., replegamiento, m.** Falten, n.

**replegar, v. a.** nochmals zusammenlegen, zusammenfalten || **-se,** sich in geschlossenen Gliedern, in guter Ordnung zurückziehen *(Mil.)* || sich einer Truppe anschließen *(Mil.)*

**repleno, m.** Füllung, f. *(Arch.)*

**repleto, ta, adj.** voll, angefüllt || vollsaftig || überladen mit Speisen || dick, fett, feist, beleibt.

**replica, f.** Antwort, Erwiderung, Entgegnung, f. || Einwendung, Widerrede, Gegenrede, f. || Gegenantwort || Replik, f. *(Jur.)* || Wiederholung einer Tonphrase durch eine andere Stimme, f. *(Mus.)* || Replik eines Intervalles, das innerhalb der Oktav einem Intervalle an Zahl und Maß entgegengesetzte Intervall *(Mus.)*

**replicable, adj.** beantwortbar.

**replicar, v. a.** antworten, erwidern, entgegnen || widersprechen, Einwendung machen || von seinem eignen Originalwerke eine Kopie machen *(Mal.)* || seine Gegenantwort einreichen *(Jur.)* [sich schließend.

**replicativo, va, adj.** eine Einwendung in

**replicon, m.** Rechthaber, Widerspruchsgeist, m.

**repliego, m.** Krümmung, Windung, [f.

**repliegue, m.** umgeschlagene, doppelte Falte, [m.

**repoblable, adj.** wieder bevölkerbar.

**repoblación, f.** Wiederbevölkerung, f.

**repoblado, da, adj.** übervölkert.

**repoblador, ora, adj.** wiederbevölkernd.

**repoblar, v. a.** wiederbevölkern (Land, [bepflanzen || **-se,** sich wiederbevölkern || **-se de pelo la cabeza del calvo,** wieder Haare bekommen (Glatze).

**repoda, f.** nochmaliges Beschneiden der [(Bäume, Reben).

**repodar, v. a.** nochmals beschneiden

**repodrir, v. n.** durch und durchfaulen.

**repollar, v. n.** Köpfe ansetzen, sich schließen (Kohl, Lattich &c.). [würdig.

**repollando, da, adj. joc.** verehrungs-

**repollo, m.** Kopfkohl, m. || Kohlkopf, Salatkopf, m. [kurz und dick, stämmig.

**repolludo, adj.** wie ein Kohlkopf gestaltet ||

**repolluelo, repollico, repollito, m.** kleiner Kohlkopf, Salatkopf, m.

**reponche, m.** Rapunzel, f. *(Pfl.)*

**reponedor, ora, adj.** wiederhinstellend.

**reponer, v. a.** wiederhinstellen, wiederlegen, wiedersetzen || wiederherstellen, wiedereinsetzen || ersetzen || nachschaffen || antworten, erwidern, versetzen || eine Rechtssache in den vorigen Stand wiedereinsetzen *(Jur.)* || im L'hombrespiel, den Einsatz als Strafe setzen || einen abgemergelten Stößer wieder fett machen *(J.)* || **-se,** sich erholen || neuen Mut schöpfen || **-se de alguna cosa,** etwas anschaffen, sich mit etwas versehen.

**reportable, adj.,** zügelbar. [f.

**reportación, f.** Zurückhaltung, Mäßigung,

**reportado, da, adj.** zurückhaltend, bescheiden, gesetzt.

**reportador, m.** Gradbogen, Winkelmesser, m. *(Geom.)* || Richtzirkel des Uhrmachers, m. || Zuträger an der Orgel, m. *(Mus.)*

**reportamiento, m.** Zügeln, Mäßigen, n.

**reportar, v. a.** zurückhalten, mäßigen, zügeln, im Zaume halten || Ehrfurcht einflößen || erlangen, gewinnen, davontragen || wieder vorlegen (Urkunde) *(Jur.)* || **-se,** sich mäßigen, sich zurückhalten || sich anständig betragen.

**reporte, m.** Mäßigung, Bescheidenheit, f.

**reportorio, m.** Almanach, Kalender, m.

**reposadero, m.** Ruhestein, Grundstein des Gießofens, m.

**reposadamente, adv.** ruhig, überlegt.

**reposado, da, adj.** ruhig, gelassen, friedlich || gesetzt, **vino ~,** m. abgelagerter Wein, m.

**reposar, v. a.** ruhen, ausruhen || ruhig sein, Friede, Ruhe genießen || lagern, ablagern (Wein, Cigarren) || **~ la comida,** die Nachmittagsruhe halten || **-se,** sich setzen (Flüssigkeit).

**reposición, f.** Wiederhinstellen, Wiedersetzen, Wiederlegen, n. || Nachschaffung, f. || Versetzung einer Rechtssache in den vorigen Stand, f. *(Jur.)* || Einsetzung in die Rechte und Ansprüche eines andern, f. *(Jur.)* || Aufbewahrung der Arzneien an angemessenen Orten und in gehörigen Gefäßen, f. || Setzen des Einsatzes als Strafe des verlornen Spiels, n. || **~ de los hilos telegráficos,** Wiederherstellung der Telegraphendrähte, f.

**repositivo, va, adj.** in den vorigen Stand versetzend *(Jur.)*

**repositor, m.** Aufbewahrer, m.

**repositorio, m.** Schrank, m., Gestell zum Aufbewahren.

**reposo, m.** Ruhe, Rast, Erholung, f. || Ruhe, Gemütsruhe, Gelassenheit, f. || Sorglosigkeit, f. || Schlaf, Schlummer, m. || Unthätigkeit, f. || Unbeweglichkeit, f. || Lager, Stalllager, n., Lager, worauf etwas ruht oder aufliegt || **postrero ~,** das Grab.

**repostar, v. a.** mit dem Nötigen versehen.

**repostero, m.** Speisekammer, f.

**reposteria, f.** Silberkammer, f. || Konditorei in vornehmen Häusern, f. || Konfekt, n. || Amt des Silberkämmerers, n. || Bottlerei, f. *(Mar.)*

**repostero, m.** Silberkämmerer, Silberdiener, m. || Küchenmeister, m. || Konditor in einem vornehmen Hause, m. || Kajütenwächter, m. *(Mar.)* || Mantlierdecke mit aufgenähtem Wappen, f. || Tapete, f. [Replik, f. *(Jur.)*

**repreguntа, f.** wiederholte Frage, f. ||

**repreguntar, v. a.** abermals fragen || von neuem verhören *(Jur.)*

**reprenda, f.** zweites Pfand, n.

**reprendedor, m.** Tadler, m.

**reprender, v. a.** tadeln || mißbilligen || auszanken, ausschelten, abmeiern, abkanzeln || verweisen || Vorwürfe machen || vorwerfen.

**reprensible, adj.** tadelnswert.

**reprensión, f., reprendimiento, m.** Tadel, m. || Verweis, m. || Vorwurf, m.

**reprensivo, va, adj.** tadelnd, mißbilligend.

**reprensor, m.** Tadler, m.

**represa, f.** Stauen, Zurückhalten des Wassers, n. (an einer Mühle &c.) || Stocken, Stillstehen des Wassers, n. || Stauwasser, gestautes Wasser, n. || Wasserableitung, f., Wasserverteiler in einem Brunnen, m. || Wiederwegnahme eines Schiffes, f. *(Mar.)* || wieder erbeutetes, wieder genommenes Schiff, n. *(Mar.)* || fig. Andenken an eine Beleidigung, n. || fig. Zurückhaltung, Hemmung, f. ||

**hablar de ~, moler de ~,** nach langem Stillschweigen zur Ermüdung der Zuhörer in einem fort sprechen.

**represador, m.** Zurückhalter, m.

**represalia, f., represalias,** fpl. Repressalien, Gegenthätlichkeiten, Gegenmaßregeln, fpl., Selbsthülfe, f.

**represar, v. a.** hemmen, aufhalten || stauen, in seinem Laufe hemmen (Wasser) || Einhalt thun (dem Zorn, der Liebe, den Begierden) || am Umlauf hindern (Geld) || wieder wegnehmen, wieder erbeuten (Schiff) *(Mar.)*

**represaria, f.** Beschlag auf das Eigentum oder die Person eines Schuldners, m. *(Jur.)*

**representable, adj.** vorstellbar.

**representación, f.** Vorstellung, Darstellung, Darlegung, f. || Vorstellung, Bitte, bittliche Eingabe, f. || Vorzeigung, Aufweisung, f. || persönliche Vorführung, Einführung, f. || Einrede, f. || Idee, f. || Abbildung, Darstellung, Schilderung, f. || Stellvertretung, Vertretung, f. || Achtung, Wichtigkeit einer Person, f. || standesgemäßer Aufwand, m. || würdevolles Auftreten, n. || Vorstellung, Aufführung, f. *(Th.)* || dramatisches Gedicht, n. || Vertretungsrecht, n. *(Jur.)* || **~ nacional,** Volksvertretung.

**representado, m.** Spiel eines Schauspielers, n. *(Th.)*

**representador, m.** Vertreter, m.

**representante, m.** Vertreter, Stellvertreter, m. || Volksvertreter, Abgeordneter, m. || Darsteller, Schauspieler, m. *(Th.)* || Bittsteller, m. || schlechter Redner, der auffällige Gebärden macht, m.

**representar, v. a.** vorstellen, darstellen, abbilden, vorbilden, bildlich darstellen || schildern, darstellen || vorstellen, geben, aufführen, spielen (ein Stück) *(Th.)* || vorstellen, zu Gemüte führen || vor Augen stellen, an etwas erinnern || jemand vertreten || jemand vorstellen, das Ansehen haben wie jemand || **~, v. n.** spielen, auf der Bühne spielen, eine Rolle darstellen *(Th.)* || **-se,** sich darstellen, sich zeigen || einfallen, sich der Einbildungskraft darstellen, vorkommen.

**representativo, va,** adj. vorstellend || bildlich, vertretend || **asamblea -a,** f. Versammlung der Volksvertreter, f. || **gobierno monárquico ~,** m. parlamentarische Regierung, f.

**represible, adj.** zügelbar, unterdrückbar.

**represión, f., reprimiento, m.** Niederdrückung, Unterdrückung, Hintanhaltung, Dämpfung, f.

**represivo, reprimitivo, va, adj.** beschränkend, hemmend, steuernd.

**represor, ora, adj.** hemmend, steuernd, hintanhaltend.

**reprimenda, f.** fam. Verweis, m.

**reprimido, da, adj.** gemäßigt, [haltend.

**reprimidor, ora, adj.** mäßigend, zurück-

**reprimir, v. a.** niederdrücken, unterdrücken, dämpfen || zurückhalten, zügeln, mäßigen, im Zaume halten, Einhalt thun, wehren, steuern || **-se,** sich zurückhalten, sich mäßigen.

**reprobable, adj.** verwerflich.

**reprobación, f.** Verwerfung, f. || Mißbilligung, f. || strenger Tadel, m. || Ruchlosigkeit, f. || Verwerfung, Verstoßung, ewige Verdammnis, f.

**reprobado, da, adj.** unzulässig, tadelnswert || verworfen, verdammt. [m.

**reprobador, m.** Tadler, Mißbilligender,

**reprobamiento, m.** Verwerfung, Mißbilligung, f., scharfer Tadel, m.

**reprobar, v. a.** verwerfen, für unzulässig erklären || mißbilligen || verwerfen, verstoßen, verdammen, von der ewigen Glückseligkeit ausschließen || **-se á sí mismo,** sich selbst vorwerfen. [mißbilligend, tadelnd.

**reprobativo, va, reprobatorio, ria, adj.**

**reprobatriz, f.** Tadlerin, f.

**réprobo, ba, adj.** ruchlos, verworfen, verstoßen, verdammt, von der ewigen Seligkeit ausgeschlossen.

**réprobo, m.** Ruchloser, m. || Verworfener, Verdammter, Ausgestoßener, m.

**reprochable, adj.** tadelnswert.

**reprochador, m.** Tadler, m.

**reprochar, v. a.** vorwerfen, vorrücken, vorhalten || verschmähen, zurückweisen.

**reproche, m.** Vorwurf, m. || spröde Zurückweisung, f.

**reproducción, f., reproducimiento, m.** Wiedererzeugung, Wiederhervorbringung, f. || Wiedergabe, f. || Fortpflanzung, f. || Wiedererwachsen, Nachwachsen zerstörter Körperteile, n., Nachwuchs, m. || nochmalige Erinnerung an bereits Gesagtes, f. *(Jur.)*

**reproducir, v. a.** wiederhervorbringen,

wiedererzeugen || wiedergeben || wieder zum Vorschein bringen || Gesagtes nochmals vorbringen || **–se,** sich fortpflanzen.

**reproductible, reproducible,** adj. was wieder hervorgebracht werden kann || was wieder nachwachsen kann.

**reproductivo, va,** adj. wiedererzeugend.

**reproductor, ora,** adj. fortpflanzend, wieder erzeugend || **aparato ~,** m. Zeugungsapparat, m. *(An.)*

**reproductor,** m. männliches Zuchttier, n.

**repromisión,** f. wiederholtes Versprechen, n.

**repropiarse,** stätisch sein, nach den Sporen schlagen (Pferde). [stätisch (Pferd).

**repropio, pia,** adj. stätisch, spornstätisch,

**reprueba,** f. nochmaliger Beweis, m.

**reptil,** m. kriechendes Tier, Gewürm, Reptil, n. || **–es,** pl. Reptilien, Amphibien, pl.

**reptilívoro, ra,** adj. Amphibien, Reptilien fressend.

**república,** f. Republik, f., Freistaat, m. || Gemeinwesen, n., Staat || Staatskörper, m. || Genossenschaft mehrerer Städte und Ortschaften unter sich, f., Städteverein, m. (besonders im Königreich Navarra) || Gesamtheit von Staaten, f. || **~ cristiana,** Gesamtheit aller christlichen Staaten || **~ europea,** Gesamtheit der europäischen Staaten (besonders nach Heinrichs VI. Plan) || **~ universal,** republikanischer Bund aller Völker, m. Universalrepublik || **~ literaria,** Gelehrtenrepublik, gelehrte Welt, f. || **vivir en ~,** in Manila: ein Haus auf gemeinschaftliche Kosten mieten und zusammen bewohnen (Verein von Freunden).

**republicanismo,** m. Republikanismus, m., Anhänglichkeit an die freibürgerliche Verfassung, an republikanische Grundsätze.

**republicanizar,** v. a. republikanisch machen, der freibürgerlichen Verfassung anpassen || als Republik errichten, ausrufen || in republikanischer Weise einrichten.

**republicano,** m. Republikaner, Freibürger, Freistaatsbürger, m.

**republicida,** m. Freiheitsmörder, m.

**repúblico,** m. angesehener, achtbarer Mann in einem Dorfe, m.

**republícolo,** m. Bürger einer Republik, m. || Bewohner eines Freistaates, m.

**republiquita,** f. kleiner Freistaat, m.

**repudiable,** adj. verschmähbar, abweisbar, zurückweisbar.

**repudiación,** f. Verstoßung der Ehefrau, f. || Ausschlagen, Ablehnen einer Erbschaft, n. *(Jur.)* || Verschmähung, Ablehnung, f.

**repudiar,** v. a. verstoßen (Ehefrau) || nicht antreten, abschlagen (Erbschaft) || verschmähen, ablehnen.

**repudio,** m. Verstoßung der Ehefrau, f.

**repudioso, sa,** adj. verschmähenswert.

**repudrición,** f. fam. Ärgernis, n.

**repudrir,** v. a. die Fäulnis befördern || **~,** v. n., **–se,** vollends faulen || fig. sich grämen, sich härmen || vor Ungeduld sterben.

**repuesta,** f. Versetzung einer Rechtssache in den vorigen Stand, f. *(Jur.)*

**repuesto,** m. Vorrat, m. || Niederlage, f., Lager, Magazin, n. || Anrichtetisch, m. || Anrichtestube, f. || Nachtsack, kleiner Mantelsack, m. || Reisevorrat, m. || **im L'hombrespiel,** Einsatz, m. || **de ~,** zur Vorsicht mitgenommen || **vestidos de ~,** mpl. Kleider zum Abwechseln, npl.

**repugnancia,** f. Widerwille, m., Abneigung, Krausbartigkeit, f., Abstoßen, n. || Widerstand, m. || Widerspruch, m. || Abweichung im Inhalt, f., entgegengesetzter, abweichender Inhalt, m. *(Jur.)* || **costar ~,** Überwindung kosten. [widerstreitend.

**repugnador, ora,** adj. widerstrebend ||

**repugnante,** adj. widersinnig || ungebührlich || unverträglich mit einer andern Sache || widerstrebend || widersprechend, widerstreitend || abstoßend || **~ á la razón,** vernunftwidrig.

**repugnar,** v. a. widerlich, zuwider sein, abstoßen || widersinnig sein || widersprechen || widerstreiten || entgegen sein || einen Widerspruch enthalten || Widerwillen, Abneigung empfinden || etwas ungern thun || sich weigern || **~ con alguna cosa,** mit etwas im Widerspruch stehen. [gekünstelt.

**repulgado, da, adj.** fam. geziert, gesucht,

**repulgador, ora,** adj. herausputzend, schniegelnd. [geln, n.

**repulgamiento,** m. Herausputzen, Schnie-

**repulgar,** v. a. den Rand eines Zeuges zum Säumen umschlagen || überwendlich nähen || an eine Pastete, Torte einen ungebogenen Rand machen || **–se,** sich putzen und schniegeln.

**repulgo,** m. Saum, m., umgeschlagener und festgenähter Rand am Zeuge || überwendliche Naht, f. || Pastetenrand, m. || **reparar en –s de empanada,** fig. fam. sich bei Kleinigkeiten aufhalten.

**repulído, da,** adj. geziert. [m.

**repulído,** m. Zieraffe, Zierbengel, Stutzer,

**repulimiento,** m. Neupolierung, f. || fam. stutzermäßiges Herausputzen, n.

**repulir,** v. a. nochmals glätten, neu polieren || geziert kleiden || fam. streifen, leicht berühren || **–se,** sich stutzermäßig kleiden, herausputzen.

**repulsa,** f. Weigerung, Abweisung, abschlägige Antwort, f. || Widerlegung, f. || Durchfallen (im Examen), n.

**repulsador, ora,** adj. verweigernd.

**repulsar,** v. a. verweigern, abschlagen.

**repulsión,** f. Rückstoß, m., Zurückstoßung, f. || Zurücktreibung, f. || **~ eléctrica,** elektrische Abstoßung *(Phys.)* [treibend.

**repulsivo, va,** adj. zurückstoßend || zurück-

**repulso,** m. fam. Rückstoß, m.

**repulsorio, ria,** adj. widerlegend.

**repulsorio,** m. Wurzelzange der Zahnärzte, f. [wieder wuchern.

**repulular,** v. n. sich wieder vermehren,

**repullo,** m. heftige Bewegung des Körpers, f., Sprung, Satz, um etwas los zu werden, m. || heftige, plötzliche Gemütserschütterung, Äußerung des Schmerzes, der Unzufriedenheit, f. || kleiner befiederter Pfeil, zum Werfen nach einem Ziel, m.

**repunta,** f. Landspitze, f., Vorgebirge, n. || Zwistigkeit, Uneinigkeit, f. || Zeichen von Zorn, Unwille, Ärger, Stolz ꝛc., n.

**repuntado, da,** adj. in Uneinigkeit || **~ con alguno,** mit jemandem entzweit.

**repuntar,** v. n. laufen, auflaufen, hereinkommen (Flut) *(Mar.)* || **–se,** sich entzweien || umschlagen, einen Stich bekommen (Wein).

**repunte,** m. Laufen, Hereinkommen der Flut, n. *(Mar.)* [wand ꝛc.)

**repuntear,** v. a. tüpfeln, nähen (Leinrepurga, f., **repurgamiento,** m. nochmalige Abführung, f. *(Med.)* [*(Med.)*

**repurgable,** adj. nochmals abzuführen

**repurgador, ora,** adj. nochmals abführend *(Med.)*

**repurgar,** v. a. nochmals reinigen || nochmals abführen *(Med.)* || oft abführen *(Med.)* || **–se,** wieder abführen *(Med.)*

**reputable,** adj. schätzbar.

**reputación,** f. Ruf, Leumund, m. || guter Ruf, guter Name, m. || Ehre, f. || öffentliche Meinung, f. || Ansehen, n. || **de ~,** ehrlich.

**reputado, da,** adj., **bien ~, mal ~,** in gutem, in schlechtem Ruf stehend, gut, schlecht beleumdet, beleumundet.

**reputador, ora,** adj. schätzend, hochschätzend.

**reputar,** v. a. schätzen, hochschätzen, achten, hochachten || achten, halten, ansehen für jemand oder etwas || schätzen, erwerten, würdern || rechnen, berechnen.

**reputativo, va,** adj. zur Achtung, zur Hochachtung beitragend.

**reputo,** m. vulg. Schandbube, m.

**requebrador,** m. Liebhaber, Galan, m.

**requebramiento,** m. Liebkosung, f.

**requebrar,** v. a. einer Frau den Hof machen || schmeicheln, liebkosen.

**requejal,** m., **requejada,** f. Vorwurf, m.

**requejo,** m. abschüssiges Erdreich, n. || spanischer Tanz, m.

**requemado, da,** adj. schwärzlich, dunkelbraun, sonneverbrannt || jähzornig || **manteca –a en la sartén,** f. braune Butter, f.

**requemado,** m. dünner glanzloser schwarzer Seidenstoff zu Nonnenschleiern, m.

**requemador, ora,** adj. ausbrennend.

**requemadura,** f. nochmaliges Brennen, Verbranntsein, n.

**requemamiento,** m. scharfer, beißender Geschmack, m. || Brennen, Schrinnen einer Wunde, n.

**requemar,** v. a. ausbraten, übermäßig braten, rösten, anbrennen lassen || abbrühen, verbrühen || das Blut erhitzen || die Sinne durch zu häufigen Genuß abstumpfen || **–se,** sich innerlich abzehren, sich grämen, sich abhärmen || vor Ungeduld brennen. [gebend.

**requeridor, ora,** adj. andeutend, kund-

**requerimiento,** m. Ersuchen, Begehren, n., Bitte, f. || Ansuchen, n., Antrag, m. *(Jur.)* || gerichtliche Ankündigung, Andeutung, Kundgebung, f. *(Jur.)* || obrigkeitliche Bekanntmachung, f.

**requerir,** v. a. begehren || zu wissen thun || besichtigen, untersuchen || auffordern, bedeuten, daß jemand etwas zu thun oder zu unterlassen habe *(Jur.)* || **~ con alguna cosa,** um etwas ersuchen, bitten || mit etwas versorgen || etwas herbeischaffen || **~ con alguno, ~ de amores,** Liebesanträge machen || **–se,** erforderlich sein. [weicher Käse, m.

**requesón,** m. Rahmkäse, Schmierkäse,

**requesonarse,** gerinnen.

**requesonera,** f. Rahmkäseverkäuferin, f. || Gefäß für Rahmkäse, n.

**requesonería,** f. Rahmkäsehandel, m.

**requesonero, ra,** adj. auf Rahmkäse bezüglich. [käsehändler, m.

**requesonero,** m. Rahmkäser, m. || Rahm-

**requesta,** f. Bittschrift, f. || Gespräch, n.

**requestar,** v. a. bitten, ersuchen.

**requiebro,** m. süßes, verliebtes Wort, n., Liebeserklärung, zärtliche Redensart, f. || Liebkosung, Schmeichelei, f. || Triller im Gesang, m. *(Mus.)* [Haifisch, m.

**requiem,** m. Menschenhai, Menschenfresser,

**requién,** m. Requiem, n., Gebet für die Seelenruhe der Verstorbenen || **misa de ~,** f. Seelenmesse, f. [mern, n.

**requietorio,** m. Grab, bei den alten Rö-

**requilorio,** m. Flitter, Flitterstaat, m. || **–s,** pl. Umschweife, mpl., Ausflüchte, fpl.

**requintable,** adj. um ein Fünftel steigerbar (bei Versteigerungen).

**requintador, ora,** adj. um ein Fünftel mehr bietend (bei Versteigerungen).

**requintamiento,** m. Mehrgebot von einem Fünftel, n.

**requintar,** v. a. ein Fünftel mehr bieten (bei einer Versteigerung) || fig. die Oberhand behalten || eine Saite, einen Ton um fünf Punkte höher oder tiefer stimmen *(Mus.)*

**requinterón,** m. Sohn eines Weißen und einer Quinteronin, oder umgekehrt, m.

**requintera,** f. Tochter eines Weißen und einer Quinteronin, oder umgekehrt, f.

**requinto,** m. Fünftel vom Fünftel bei einer Abgabe, n. || Mehrgebot um ein Fünftel (bei Versteigerungen), n. || B-Klarinette, f. *(Mus.)* || B-Klarinettist, m. *(Mus.)*

**requisa,** f. tägliche Gefängnisrunde, f.

**requisador,** m. Aufseher, m.

**requisar,** v. a. genau nachsehen, sorgfältig untersuchen.

**requisición,** f. Zählung der Pferde für den öffentlichen Dienst, f. || Aufgebot, n. *(Mil.)* || Ausschreibung, f. *(Mil.)*

**requisito,** m. Erfordernis, n.

**requisitoria,** f., **requisitorio,** m. gerichtliches Ersuchungsschreiben, n. *(Jur.)*

**requisitorio, ria,** adj. ansuchend *(Jur.)*

**requive,** m. schmale Einfassung um ein Kleid, f.

**res,** f. Stück Vieh, n. || Stück Hochwild *(J.)* || **~ de vientre,** trächtiges Vieh, Muttervieh, n. || **~ lanar,** Wollvieh || **~ vacuna,** Hornvieh.

**resabedor, ora,** adj. überklug || geschwätzig.

**resaber,** v. a. sehr gut wissen, sehr genau kennen, auf dem Laufenden sein || **~,** v. n. überklug thun || eine zudringliche, ermüdende Geschwätzigkeit besitzen.

**resabiado, da,** adj. mit Ekel erfüllt.

**resabiador,** m. üble Gewohnheiten mitteilend. [tugenden, n.

**resabiamiento,** m. Beibringen von Un-

**resabiar,** v. a. eine üble Gewohnheit beibringen || **~,** v. n. eine üble Gewohnheit annehmen || **–se,** unwillig, unzufrieden werden, innerlich grollen || Ekel bekommen.

**resabido, da,** adj. klug und weise, überklug || ermüdend geschwätzig.

**resabillo,** m. schwacher widriger Nachgeschmack, m.

**resabio,** m. widriger Nachgeschmack, m. || üble Angewohnheit, Untugend, f. || Anstrich, m., entfernte Ähnlichkeit, f. || Begierde, Anwandlung, f., Kitzel, m.

**resaca,** f. Brandung, Dünung, Sturzsee, f., Brecher, mpl. *(Mar.)* || Rückwechsel, m., Ritratte, f.

**resacar,** v. a. fam. zurücknehmen || sich für einen protestierten Wechsel durch einen Rückwechsel erholen || abschaken, ein Tau klaren, klar machen *(Mar.)*

**resalado, da,** adj. anziehend, fesselnd, interessant (von jungen Leuten).

**resalar,** v. a. nochmals salzen.

**resalido, da, resaltado, da,** adj. vorspringend *(Arch.)* [hervorragen *(Arch.)*

**resalir,** v. n. vorspringen, hervorstehen,

**resaltar,** v. a. viel springen || **~,** v. n. vorspringen, auskragen, überhangen *(Arch.)* || zurückspringen, zurückprallen || abspringen, sich schiefern, sich losmachen (Lack, Farbe) || fig. in

die Augen springen, in die Augen fallen, einleuchten || **–se,** zurückprallen, zurückspringen.

**resa·lte,** m. Vorladung, Ausladung, Auslaufung, Anwachsung, Auskragung, f., Vorstich, m. *(Arch.)* || fig. lebhafter Eindruck, den eine Sache hervorbringt, m.

**resalto,** m. Zurückspringen, Aufprallen, n., Abprallen eines Körpers von einem andern || Absitich, m., Absteehen, Hervorleuchten eines Körpers aus dem Hintergrund *(Mal.)* || **–s,** pl. Blicke, mpl. *(Mal.)*

**resaluda·ble,** adj. äußerst heilsam.

**resaluda·r,** v. a. den Gruß erwidern.

**resalu·do,** m., **resalutación,** f. Gegengruß, m.

**resa·lvia,** f. im Holzschlag, Bezeichnung der Samenbäume, die stehen bleiben sollen, f.

**resa·lvo,** m. Lahreiß, Hegereiß, n., Oberständer, Schlaghüter, m., Samenbaum, der im Holzschlag stehen bleibt.

**resalla·r,** v. a. nochmals gäten.

**resa·llo,** m. nochmaliges Gäten, n.

**resana·r,** v. a. die fehlerhaften Stellen in einem vergoldeten Rahmen mit Gold ausfüllen, ausbessern.

**resangría,** f. zweiter Aderlaß, m.

**resa·no,** m. Ausbesserung einer fehlerhaften Stelle in einer Vergoldung, f.

**resarcela·das,** fpl. Umjämmungen in abstechender Tinktur, fpl. *(W.)* || Schildesrand, Umschweif, m., Leiste, Einfassung in Wappen, f.

**resarci·ble,** adj. ersetzbar. [f.

**resarcimie·nto,** m. Ersatz, m., Vergütung, Entschädigung, f.

**resarci·r,** v. a. ersetzen, erstatten, entschädigen, vergüten, schadlos halten || **–se,** seinen Verlust wiedereinbringen.

**resarcitivo, va,** adj. entschädigend, als Entschädigung dienend.

**resbala·ble,** adj. was ausgleiten kann.

**resbalade·ro,** m. Schleifbahn, Gleitbahn, Schlitterbahn, Schurrbahn, f. || schlüpfriger, glatter Ort, m. || fig. Gelegenheit zur Sünde, f.

**resbaladi·zo, za, resbalade·ro, ra,** adj. glatt, schlüpfrig.

**resbalado·r, ora,** adj. ausgleitend.

**resbaladu·ra,** f. Spur vom Ausgleiten, f.

**resbala·r,** v. n. gleiten, ausgleiten, glitschen, ausglitschen || fig. einen Fehltritt thun, sich vergehen. [f. *(Mar.)*

**resba·lo,** m. in Quito: jäh abfallende Küste,

**resbalón, resbalamie·nto,** m. Gleiten, Ausgleiten, n. || Fehltritt, m., Vergehen, n.

**resbalo·so, sa, resbalade·ro, ra,** adj. schlüpfrig, glatt. [glühendmachen.

**rescalda·r,** v. a. brühen, abbrühen || Eisen

**rescata·ble,** adj. auslösbar. [m.

**rescata·do,** m. losgekaufter Maurensklave,

**rescatado·r, ora,** adj. loskaufend, auslösend.

**rescatado·r,** m. Goldstaubhändler, m.

**rescata·r,** v. a. loskaufen, auslösen || Tauschhandel treiben, eintauschen (in Indien) || Verlorenes wieder finden || **~ un peligro,** aus einer Gefahr retten || **–se,** sich loskaufen || Brandschatzung zahlen.

**rescate,** m. Loskaufung, Auslösung, f. || Lösegeld, n. || Wiederkauf, m. *(Jur.)* || Umtausch, Tauschhandel, m. (in Indien).

**rescati·ri,** m. in den mexikanischen Bergwerksbezirken, Einkäufer der von den Indianern zu Tage geförderten kleinen Erzmassen, m.

**resca·za,** f. Drachenkopf, m., Seekröte, f. *(F.)* [*(Jur.)*

**rescindi·ble,** adj. aufzuheben, umstoßbar

**rescindido·r, ora,** adj. umstoßend *(Jur.)*

**rescindi·r,** v. a. aufheben, umstoßen *(Jur.)*

**rescisión,** f. Umstoßung, Aufhebung eines Vertrags, Ungültigkeitserklärung einer gerichtlichen Handlung, f. *(Jur.)*

**rescisorio, ria,** adj. gerichtlich umstoßend, aufhebend, ungültig erklärend *(Jur.)*

**rescisorio,** m. Hauptgegenstand eines aufgehobenen Erkenntnisses, m. *(Jur.)*

**rescoldera,** f. Sodbrennen, n. *(Path.)*

**rescoldo,** m. Loderasche, glimmende, glühende Asche, f. || Überreste einer schlecht gedämpften Leidenschaft, mpl. || Unbehagen, n., Besorgnis, f. [ausgleichen.

**rescontra·r,** v. a. Schuld und Forderung

**rescripto,** m. römisch-kaiserliche Verfügung, f. || Bulle des Papstes, f. || landesherrliche Reskript, n. [ziglich.

**rescriptorio, ria,** adj. auf Reskripte be-

**rescuentro,** m. Abrechnung, f., gegenseitiger Rechnungsausgleich, m.

**reseca·ble,** adj. austrockenbar.

**resecación,** f., **resecamie·nto,** m. Austrocknung, f. || Trockenheit, f. *(Med.)*

**reseca·do, da,** adj. ausgetrocknet, dürr, abgemagert.

**resecado·r, ora,** adj. austrocknend.

**reseca·r,** v. a. austrocknen || **–se,** fig. dahinwelken. [*(Chir.)*

**resección,** f. Ablösung, Abschneidung, f.

**reseco, ca,** adj. dürr, abgemagert, ausgedörrt (Personen) || ausgedorrt (Land).

**resecu·ra,** f. Eintrocknung, f.

**rese·da,** f. Reseda, f. *(Pfl.)*

**resedáceas,** fpl. resedaartige Pflanzen, fpl.

**resedáceo, cea,** adj. resedaartig *(Bot.)*

**resedán,** m. Reseda, f., Harnkraut, n.

**resega·ble,** adj. nochmals mähbar.

**resegamie·nto,** m. nochmaliges Mähen, n.

**resega·r,** v. a. nochmals abmähen.

**reseguí·r,** v. a. die Säbelklingen glatt schleifen.

**resellado·r, ora,** adj. noch einmal siegelnd.

**resellamie·nto,** m. nochmalige Siegelung, f.

**resella·r,** v. a. noch einmal siegeln || nachprägen (Münzen).

**rese·llo,** m. Abdruck eines Siegels, einer Münze, m. || Nachgepräge auf einer Münze, n.

**resembla·r,** v. n. ähnlich sein.

**resembra·r,** v. a. noch einmal besäen.

**resenti·do, da,** adj. aufgebracht, böse.

**resentimie·nto,** m. Unwille, Verdruß, m. || Groll, m. || Äußerung des Unwillens, f. || Unzufriedenheit, f. || Reizbarkeit, Empfindlichkeit, f. || schwache Seite eines Menschen, Schwäche, f. || Spalte, Ritze, f., Sprung, m. (in einer Mauer ꝛc.).

**resenti·rse,** sich senken (Gebäude) || Spalten, Risse bekommen, bersten (Mauer ꝛc.) || **–se de alguna cosa,** etwas verspüren, nachfühlen, noch fühlen, noch empfinden || unwillig sein über etwas || empfindlich sein über etwas.

**rese·ña,** f. Heerschau, Musterung, f. *(Mil.)* || Personalbeschreibung, f. || Vorbedeutung, f., Anzeichen, n. || kurzgefaßte Erzählung, Zusammenfassung, f.

**reseñado·r, ora,** adj. Musterung haltend *(Mil.)* || kurz zusammenfassend.

**reseñamie·nto,** m. Beschreibung der äußern Gestalt einer Person, f.

**reseña·r,** v. a. der Gestalt nach beschreiben || kurz zusammengefaßt erzählen. [trocknet.

**resequi·do, da,** adj. vertrocknet, ausge-

**reserena·r,** v. a. sich wieder aufhellen, erheitern (Wetter) || sich wieder beruhigen, besänftigen.

**reserva,** f. Vorbehalt, m., Ausnahme, Ausbedingung, f. || Zurückhaltung, Bescheidenheit, Behutsamkeit, Vorsicht, f. || Verschwiegenheit, f. || Verschweigung, Verheimlichung, f. || Zurückhaltung seiner wahren Gesinnung || Aufbewahrung einer Sache, f. || Aufsparung, f. || Ersatztruppen, Rückhaltstruppen, fpl., Ersatzmannschaft, Nothülfe, Reserve, f. *(Mil.)* || **andar con ~,** vorsichtig zu Werke gehen || **á la ~,** ausgenommen, mit Ausnahme || **en ~,** vorrätig || **sin ~,** ohne Rückhalt.

**reserva·ble,** adj. was man aufbewahren, aufsparen kann oder soll.

**reservación,** f. Vorbehalt, m. || Ausbedingung, f. || Vorbehalt der Vergebung gewisser Pfründen || **~ de bienes,** Abteilung mit den Kindern erster Ehe, f. *(Jur.)* || **~ mental,** Gedankenvorbehalt, geheimer, arglistiger Vorbehalt.

**reserva·do, da,** adj. zurückhaltend, verschlossen, seine wahre Gesinnung verbergend || vorsichtig, behutsam || geheim, verborgen || vorrätig || sittsam, bescheiden.

**reserva·do,** m. abgeschlossenes Jagdrevier, n. || das Allerheiligste in der Kirche || auf den Philippinen: von der Kopfsteuer befreiter Indier, m. || **~ de señoras,** Damenwagen, m. *(E. B.)*

**reservamie·nto,** m. Aufbewahrung, f.

**reserva·r,** v. a. aufbewahren, aufbehalten, aufheben, verwahren || vorbehalten, zurückbehalten, zurücklegen || sparen || vorenthalten || aufschieben, verschieben, zurückstellen, aufsparen, versparen || bemänteln || vertuschen, verschweigen || das Allerheiligste zudecken || in gewissen Kartenspielen, sich zum Trumpfen eine Karte aufheben || ehemals in vornehmen Häusern, die Dienerschaft verabschieden || **~ de alguno,** vor jemandem geheimhalten || **–se,** aufbewahrt, aufgehoben werden || sich zurückhalten || zurücktreten bis zu günstiger Gelegenheit || sich hüten, sich in acht nehmen || sich vorbehalten || sich ausbedingen || **–se á algún paraje,** seine Zuflucht an einem Ort nehmen || **–se de alguno,** sich vor jemandem vorsehen, hüten.

**reservati·vo, va,** adj. vorbehaltlich || **censo ~,** m. Erbpacht, f.

**reservato·rio,** m. Behältnis, n., Behälter, m. || Aufbewahrungsort, Aufbewahrungsraum, m. [Schmupfen behaftet.

**resfriá·do, da,** adj. verschnupft, mit dem

**resfriá·do,** m. Schnupfen, m. || Besprengung des Bodens, um besser pflügen zu können, f. *(Agr.)* || **cocer el ~,** fam. geronnene Flüssigkeiten wieder auflösen.

**resfriado·r, ora,** adj. erkältend.

**resfriadu·ra,** f. Schnupfen der Pferde, m.

**resfrialda·d,** f. plötzliche Abkühlung im Sommer, f.

**resfria·r,** v. a. abkühlen, erkälten || **~,** v. n. abkühlen || kühl werden (Wetter) || **–se,** den Schnupfen bekommen, sich erkälten || erkalten (Eifer, Zuneigung ꝛc.).

**resfrío,** m. Schnupfen, m.

**resguarda·ble,** adj. was zu schützen, zu bewahren ist.

**resguarda·do, da,** adj. vorsichtig.

**resguardado·r, ora,** adj. schützend, bewahrend.

**resguarda·r,** v. a. schützen, bewahren, verwahren || sicherstellen || vor der Kälte schützen || einwickeln, umwickeln, einschlagen || **–se,** sich schützen, sich verwahren || sich hüten, sich vorsehen, sich in Obacht nehmen.

**resguá·rdo,** m. Sicherheit, Sicherstellung, f. || Schutz, m., Zufluchtsstätte, f. || sichere Aufbewahrung, Obacht, f. || Vorsicht, f. || Vorsichtsmaßregel, f. || Vorkehrung, f. || Schein, Empfangsschein, Einhändigungsschein, m. || Schuldschein || Quittung, f. || Posten der Steuereinnehmer an den Stadtthoren, m. || Zollaufsicht, f. || Zollwächter, m. || Zollwesen, n.

**resi,** adv. fam. ja, ja! ja doch! allerdings, freilich ja!

**residencia,** f. Wohnsitz, ständiger Wohnort, Aufenthalt, m. || Zeit des Aufenthalts an einem Orte, f. || Rechenschaft eines Staatsbeamten über seine Amtsführung, f. || Rechenschaft überhaupt, die jemand von etwas giebt || Residentschaft, Ministerresidentur, f. || Haus des Jesuitenordens, das weder Kloster, noch Ordenshaus, noch Landhaus ist, n. || Untersuchung der Amtsführung eines Staatsdieners, f. || **dar ~, hacer ~,** Rechenschaft ablegen || **hacer ~ en algún lugar,** an einem Orte wohnen || **tomar ~,** die Amtsführung eines Staatsdieners untersuchen.

**residenciá·do,** m. Beamter, dessen Amtsführung untersucht wird, m.

**residenciado·r,** m. Beamter, der die Amtsführung eines Staatsdieners untersucht, m.

**residencia·l,** adj. die ständige Anwesenheit des Besitzers erfordernd (Pfründe). [f.

**residenciamie·nto,** m. Amtsuntersuchung,

**residencia·r,** v. a. von einem Beamten, einer Verwaltung Rechenschaft fordern und geben || zur Rechenschaft ziehen || **~,** v. n. eine Amtsuntersuchung vornehmen.

**residenciati·vo, va, residenciato·rio, ria,** adj. zur Amtsuntersuchung dienend, gehörig, erforderlich. [Geschäftsträger, m.

**residente,** m. Resident, Ministerresident,

**residimie·nto,** m. ständiger Wohnsitz, m.

**residi·r,** v. n. wohnen, seinen ständigen Aufenthalt haben || sich an dem Orte aufhalten, wo man eine Pfründe besitzt || seinen Sitz haben, seine Sitzungen halten (Gerichtshof) || seinen Sitz haben (Krankheit) || sich befinden || **~ en alguno,** auf jemandem haften.

**resíduo,** m. Rest, Rückstand, Saldo, m. || Residuum, n., Rückstand *(Chem.)* || **~ de la destilación,** Schlämpe, entgeistete Maische, f.

**resie·ga,** f. Suchtau, Fischtau, Dreggtau, n. *(Mar.)*

**resiega·r,** v. a. dreggen, nach einem verlorenen Gegenstande fischen *(Mar.)*

**resiembra,** f. sofortige Wiederbesäung eines abgeernteten Feldes, f. *(Agr.)*

**resigna·ble,** adj. was hingegeben, abgetreten werden soll oder kann.

**resignación,** f. Ergebung in eines andern Willen, Hingebung, Selbstverleugnung, f. || Gelassenheit, f. || Abtretung, Verzichtleistung, f. || Abtretung eines Amtes, einer Pfründe.

**resignadamente,** adv. voll Ergebung, gefaßt. [seines andern || gelassen.

**resigna·do, da,** adj. ergeben in den Willen

**resignado·r, ora,** adj. Verzicht leistend.

**resignante,** m. der sein Amt, seine Pfründe an einen andern abtritt.

**resigna·r,** v. a. abtreten, auf etwas verzichten || ein Amt, eine Pfründe niederlegen || **–se,** sich ergeben, sich fügen in den Willen eines andern, über sich ergehen lassen.

**resignato·rio,** m. derjenige, zu dessen Gunsten Verzicht geleistet wird.
**resi·na,** f. Harz, n. || **~ de España,** Geigenharz || **~ seca,** Glaspech, n.
**resina·l,** adj. harzartig, harzähnlich.
**resina·r,** v. a. harpüsen, mit Harz überziehen *(Mar.)*
**resine·ro, ra,** adj. zum Harz gehörig || **industria –a,** f. Gewerbthätigkeit, die sich mit Verarbeitung des Harzes beschäftigt, f.
**resinífero, ra,** adj. harzig, harzhaltig, harzliefernd.
**resinifo·rme,** adj. harzartig.
**resino·ide,** adj. harzähnlich.
**resinoʼso, sa,** adj. harzig, harzicht || **negativo-elektrisch** *(Phys.)*
**resipiscencia,** f. Erkenntnis des Fehlers mit Besserung, f. || Sinnesänderung, Buße, f.
**resi·sa,** f. nochmalige Erhebung der Verbrauchssteuer, f. || Erhebung eines Achtels vom Achtel der Verbrauchssteuer auf Wein, Essig und Öl erheben.
**resistencia,** f. Widerstand, m. || Widerfestlichkeit, Widerspenstigkeit, f. || Festigkeit, Dichtigkeit, Haltbarkeit eines Stoffes, f. || Standhaftigkeit, f. || Ausdauer, Nachhaltigkeit, f. || Widerstandsfähigkeit, widerstehende Kraft, f.
**resistero,** **resistidero,** m. Zeit der größten Mittagshitze, f. || die durch das Zurückprallen der Sonnenstrahlen entstehende Hitze.
**resistible,** adj. widerstehbar.
**resistidor, ora,** adj. Widerstand leistend || widersprechend.
**resistir,** v. a. & v. n. widerstehen || widersprechen || streben, sich sträuben || streitigmachen || hemmen, Einhalt thun, verhindern, verbieten || aushalten, ertragen, dulden, leiden || sich verteidigen || Widerstand leisten || **–se,** sich widersetzen, sich wehren || bösen Willen zeigen || **–se de alguna cosa,** sich einer Sache weigern.
**re·sma,** f. Ries Papier, n. = 20 Buch = 500 Bogen || **~ sucia,** Ries Papier mit schmutzigen Umschlagsbogen.
**resmella·do, da,** adj. schartig.
**resmi·lla,** f. kleines Ries Papier von hundert Bogen, n.
**resobra·r,** v. n. viel übrig sein.
**resobri·na,** f. Großnichte, f.
**resobri·no,** m. Großneffe, m.
**reso·l,** m. Zurückprallen der Sonnenstrahlen, n.
**resola·na,** f. sonniger Platz, m.
**resola·no, na,** adj. der Sonne ausgesetzt, vor Winden geschützt.
**resola·r,** v. a. umpflastern, neupflastern.
**resolda·r,** v. a. nochmals löten.
**resolu·ble,** adj. löslich, lösbar.
**resolución,** f. Entschluß, Beschluß, m., Entschließung, f. || Entschlossenheit, Unerschrockenheit, Dreistigkeit, f. || Entscheidung, f. || Lösung einer Frage, eines Zweifels, f. || Trennung der Teile eines Ganzen, Auflösung, f. || Bestimmtheit, f. || freies, unbefangenes Wesen, n. || gichtische Lähmung, f. *(Path.)* || Auflösung, Zerteilung einer Feuchtigkeit, f. *(Chir.)* || **en ~,** schließlich, kurz, überhaupt.
**resolutivamente,** adv. entschlossen.
**resolutivo, va,** adj. auflösend, zerteilend *(Chir., Med.)* || Sache, f.
**resolutivo,** m. Grundursache, letzte Ursache, f.
**resoluʼto, ta,** adj. kurzgefaßt || entschlossen, beherzt. || machende Bedingung, f. *(Jur.)*
**resolutoʼria,** f. aufhebende, ungültigmachend *(Jur.)*
**resolutoʼrio, ria,** adj. aufhebend, ungültigmachend *(Jur.)*
**resolvedoʼr,** m. Entscheidender, m.
**resolvente,** adj. auflösend *(Med.)*
**resolvʼer,** v. a. entscheiden || lösen, auflösen (Zweifel, Frage) || kurz zusammenfassen || auflösen, den Zusammenhang der Teile trennen || zerteilen *(Chir., Med.)* || **~ alguna cosa,** sich zu etwas entschließen || **–se,** sich auflösen, zergehen || sich zerteilen *(Chir., Med.)* || **–se en alguna cosa,** auf etwas hinauslaufen || sich gegen etwas wenden, kehren || **–se en hacer alguna cosa,** sich entschließen, etwas zu thun.
**resolladeroʼ,** m. Luftloch, n.
**resollaʼr,** v. n. schnaufen, atmen, Atem holen, Luft schöpfen || ausschnaufen, verschnaufen, wieder zu Atem kommen || sprechen (gewöhnlich im verneinenden Sinne) || **~ por la herida,** fig. den verbissenen Unmut gelegentlich an den Tag legen || **no resolló,** er sprach nichts.
**resonaʼble,** adj. tönend, wiederhallend.
**resonación,** f. Wiederhall, m.
**resonaʼncia,** f. Nachhall, Wiederhall, m.
**resonaʼnte,** adj. wiederhallend || **oidos –s,** npl. klingende Ohren, npl.
**resonaʼr,** v. n. wiederhallen, wiederschallen, tönen, ertönen, erklingen. || sehr dünkelhaft.
**resoplaʼdo, da,** adj. fam. sehr aufgeblasen,
**resoplaʼr,** v. n. stark und anhaltend blasen || brausen, prusten, schnauben (Pferd, Stier ꝛc.).
**resoplíʼdo, resoʼplo,** m. heftiges und anhaltendes Blasen, n. || Schnauben des erschreckten Pferdes mit Schütteln des Kopfes, n. || starkes Schnauben, Schnaufen, Schnarchen, n. || Hauch, m. || aufsaugend.
**resorbedoʼr, ora,** adj. wieder einsaugend,
**resorberʼ,** v. a. wieder einsaugen, aufsaugen, wieder einschlürfen.
**resorpción,** f. Wiederaufsaugen, n.
**resoʼrte,** m. Federkraft, Schnellkraft, Spannkraft, f. || Feder, Springfeder, Triebfeder, f. || fig. Mittel, n., Triebfeder || fig. Spannkraft, Kräftigung, f., Schwung, m.
**respailaʼr,** v. a. durch Gebärden seine Widerwilligkeit an den Tag legen (nur im Gerundium und mit den Zeitwörtern ir, venir, llegar, salir gebräuchlich). || m.
**respaldadoʼr,** m. Indossent eines Wechsels, **respaldamiʼento,** m. Indossierung, f.
**respaldaʼr,** v. a. auf die Rückseite schreiben || einen Wechsel indossieren, übertragen || **~,** v. n. über Steuer gehen *(Mar.)* || **–se,** sich zurücklehnen, mit dem Rücken anlehnen || sich die Schulter verrenken (Pferde).
**respaʼldo,** m. Rückseite einer Schrift, eines Wechsels, f. || Indossierung, Übertragung eines Wechsels, f. || Rücklehne einer Bank, eines Sessels, f.
**respectaʼr,** v. n. betreffen, angehen, sich beziehen, Bezug haben || **por lo que respecta á eso,** was das betrifft.
**respectivamente, respectiʼve, al respectiʼve,** adv. beziehungsweise, in gewisser Beziehung, in gewissem Betracht.
**respectividaʼd,** f. Bezüglichkeit, f.
**respectivo, va,** adj. betreffend, treffend, bezüglich || allseitig || verhältnismäßig || verschieden.
**respecto,** m. Beziehung, f., Verhältnis einer Sache zu einer andern || Rücksicht, f. || Gesichtspunkt, aus dem jemand etwas betrachtet, m., Ansicht einer Sache || **bajo ese ~,** von diesem Gesichtspunkte aus betrachtet || **~ á, ~ de,** rücksichtlich, mit Rücksicht auf || **al ~,** im Verhältnis zu || **por ~ de,** wegen || **con ~ á eso,** in dieser Hinsicht.
**respetabilidaʼd,** f. Achtbarkeit, f.
**respetaʼble,** adj. achtbar, ehrwürdig.
**respetadoʼr, ora,** adj. achtungsvoll, ehrerbietig.
**respetaʼr,** v. a. achten, ehren, verehren, in hohen Ehren halten || ehrerbietig begegnen || schonen || Rücksicht nehmen auf etwas || **~ un banco,** von einer Bank abhalten *(Mar.)* || **–se,** sich nichts vergeben.
**respetiʼllo,** m. joc. geringe Ehrfurcht, f.
**respetiʼvo, va,** adj. ehrfurchtsvoll.
**respeʼto,** m. Ehrfurcht, f. || Ehrfurchtsbezeigung, f. || Ehrerbietung, Hochachtung, f. || **al ~,** mit Ehrerbietung zu melden || **de ~,** vorrätig, zum Ersatz, zum Auswechseln, für unvermutete Fälle aufbewahrt || überzählig, zur Aushülfe mitgenommen, Borg- *(Mar.)* || **madera de ~,** f. Nothölzer an Bord, npl. *(Mar.)* || **mujer de ~,** f. Matrone, f. || **persona de ~,** f. angesehene Person, f. || **campar uno por su ~,** fig. fam. auf eigenen Füßen stehen || **estar de ~,** nur zum Gepränge, zur Schau dienen || **–s,** pl. Aushülfsgut, n. *(Mar.)* || **–s humanos,** Scheu vor dem Urteil der Welt, f. || Geistlichen, m.
**respetuoʼsa,** f. Halskragen der spanischen
**respetuoʼso, respetoʼso, sa,** adj. ehrwürdig || ehrerbietig, ehrfurchtsvoll || verehrlich || Ehrfurcht einflößend || fam. demütig, gehorsam, unterwürfig.
**réspice,** m. barsche, schnöde, schroffe Antwort, f. || Wischer, scharfer Verweis, m. || in Biskaya: Atmosen, n.
**respigadeʼra,** f. Ährenleserin, f.
**respigadoʼr,** m. Ährenleser, m.
**respigaʼr,** v. a. ährenlesen.
**respigón,** m. Nagelwurz, f., Neidnagel, m. *(Path.)* || Geschwür im Leben des Hufes der Pferde ꝛc., n.
**respingaʼdo, da,** adj. aufgestülpt.
**respingaʼr,** v. n. sich schütteln und dabei einen grunzenden Ton von sich geben (wie Pferde, Maultiere ꝛc.) || fig. aufmucken, sich sträuben, mit Murren gehorchen.
**respiʼngo,** m. mit grunzendem Tone begleitetes Schütteln der Pferde (besonders ehe sie ausschlagen), n. || Widerspenstigkeit, f., unwilliges, mürrisches Benehmen bei Ausführung eines Auftrages.
**respingoʼna, adj. f., nariʼz ~,** f. Stülpnase, f. || widerspenstig.
**respingoʼso, sa,** adj. stätisch (Pferde) || **respiraʼble,** adj. atembar.
**respiración,** f. Atemholen, Atmen, n. || Einatmen, eingeatmete Luft, f. || freier Eintritt, Zugang der Luft, m. || Drucker, m. *(Mal.)*
**respiradeʼro,** m. Luftloch, n. || Luftröhre, f. *(An.)* || Krater, m., Schlund eines feuerspeienden Berges || fig. Ausruhen von einer Arbeit, Beschwerde ꝛc., n. || schöpfend.
**respiradoʼr, ora,** adj. atmend, Luft
**respiraʼr,** v. a. einatmen, einhauchen || beriechen, riechen (wohlriechendes Wasser, Essig) || ausatmen, aushauchen || **~,** v. n. schnaufen || duften, Wohlgerüche von sich geben || wieder zu Atem kommen, sich erholen, Luft schöpfen || **~ con alguna cosa,** sich erheitern, sich ergötzen an etwas || **~ por la boca, por la voz de otro,** fig. nichts ohne eines andern Gutachten oder Vorschrift thun || **no tener por donde ~,** fig. auf eine Beschuldigung nichts zu antworten wissen || **~ por la herida,** den wunden Fleck berühren || **sin ~,** ohne Unterlaß, unablässig || ohne dazwischen auszuruhen || in einem Atem || ohne ein Sterbenswörtchen zu sagen.
**respiratoʼrio, ria,** adj. Atmungs- *(An.)*
**respiʼro,** m. Atemholen, n. || Ausruhen bei der Arbeit, n. || fig. Zahlungsfrist, f., Aufschub, Anstand, m.
**resplandecedoʼr, ora,** adj. glänzend, funkelnd, leuchtend.
**resplandeceʼr,** v. n. glänzen, funkeln, leuchten, schimmern, scheinen || fig. glänzen, hervorleuchten, sich auszeichnen.
**resplandecieʼnte,** adj. berühmt || glänzend.
**resplandecimieʼnto,** m. Glanz, m. || Glänzen, Erglänzen, n.
**resplandiʼna,** f. Verweis, m.
**resplandoʼr,** m. Glanz der Sonne, der Sterne, m. || Glanz, Schimmer, m. || weiße Schminke, f. || fig. glänzender Zustand, m. || fig. Ruhm, m., Auszeichnung, f. || **~ septentrional,** Nordschein, m., Nordlicht, n. || **~ de la luna,** Mondschein. || antwortend.
**respondedoʼr, ora,** adj. antwortend, be-
**respondedoʼr,** m. Rechthaber, m.
**responderʼ,** v. a. beantworten || **~,** v. n. antworten, erwidern, entgegnen, Antwort geben || widerreden, widersprechen, Einwendungen machen || antworten (wie das Echo), die Worte, Töne wiederholen || ergiebig, fruchtbar sein (Erdreich) || sich dankbar erzeigen || eine gelehrte Streitschrift öffentlich verteidigen || gegenüberliegen, gegenüberstehen || die Erwartung erfüllen, der Erwartung entsprechen || **~ por alguno,** gutsprechen, Bürge sein für jemand || **~ con alguna cosa,** etwas verbürgen || **~ de alguna cosa,** für etwas haften, gutstehen || **~ á alguna cosa,** sich auf etwas beziehen || **~ hacia, á algún paraje,** sich erstrecken, gelegen, gerichtet sein, nach einer Gegend hin. || tend *(Jur.)*
**respondienʼte,** adj. eine Antwort enthal-
**respondienʼte,** m. Verteidiger einer gelehrten Streitschrift, m. || haberisch.
**respondón, ona,** adj. widersprechend, rechthaberisch.
**respondón,** m. Rechthaber, m.
**responsabilidaʼd,** f. Verantwortlichkeit, f. || Haftfähigkeit, f. || **persona de ~,** f. vermögende Person, f. || man haften muß.
**responsaʼble,** adj. verantwortlich || wofür
**responsaʼr, responseaʼr,** v. a. die Responsa singen und beten || tadeln, ausschelten.
**responsión,** f. Beitrag der Johanniter zum Schatz des Ordens, m.
**responsiʼva,** f. Urkunde über den Aufenthalt oder das Stilleliegen einer zur Wiederausfuhr bestimmten Ware, f.
**responsiʼvo, va,** adj. in Form einer Antwort || eine Antwort enthaltend *(Jur.)*
**respoʼnso,** m. Respons für die Verstorbenen, f.
**responsoʼrio, ria,** adj. antwortlich.
**responsoʼrio,** m. Respons, f.
**respueʼsta,** f. Antwort, Erwiderung, f. || Beantwortung, f. || Widerlegung, f. || Wiederholung, f. *(Mus.)* || Knall eines Feuergewehrs, m. || Wiederhall von Bergen, Höhlen, m. || königliche Entschließung auf das Anbringen der Reichsstände, f. *(Parl.)* || **última ~,** f. Entschluß, m., Mitteilung des Entschlusses, f. ||

**pagar ~,** schriftlich antworten ‖ **demandas y ~s,** pl. Bieten, Wiederbieten und Handeln zwischen Käufern und Verkäufern, n.

**respuestilla,** f. kurze Antwort, f.

**resquebradura, resquebrajadura,** f., **resquebrajo,** m. Spalt, Riß, Sprung, m., Ritze, Spalte, f. [Spalten, n.

**resquebrajamiento,** m. Reißen, Springen,

**resquebrajar,** v. n., **resquebrajarse,** sich spalten, springen, aufspringen, Risse bekommen, entzweireißen, bersten, aufbersten.

**resquebrajoso, sa,** adj. rissig, voll Risse ‖ gespalten, aufgesprungen.

**resquebrar,** v. a. entzweispalten ‖ **~,** v. n. reißen, springen, bersten.

**resquemador, ora,** adj. prickelnd, auf der Zunge brennend. [brennen (Pfeffer ꝛc.).

**resquemar,** v. n. auf der Zunge prickeln,

**resquemazón,** f. scharfer Geschmack, m., Brennen, Prickeln auf der Zunge, n.

**resquemo, resquemamiento,** m. scharfer, prickelnder Geschmack, m. ‖ brennender, feuriger Geschmack (wie beim Branntwein).

**resquicio,** m. Spalte zwischen Thüre und Angel, f. ‖ fig. Kluft, f. ‖ fig. Anlaß, m., Gelegenheit, f. [Subtrahieren, n. *(Arithm.)*

**resta,** f. Rest einer Summe, m. ‖ Abziehen,

**restable,** adj. was übrig bleiben kann.

**restablecedor,** m. Wiederhersteller, m.

**restablecer,** v. a. wiederherstellen ‖ wieder in Stand setzen, wieder in Gang bringen ‖ wieder einsetzen ‖ wieder einrichten, wieder festsetzen ‖ wieder in Besitz setzen ‖ **–se,** wieder hergestellt werden, sich wieder erholen, wieder zu Kräften kommen ‖ wieder emporkommen.

**restablecimiento,** m. Wiederherstellung, f. ‖ Wiedereinsetzung, f.

**restador,** m. Zurückbleibender, m.

**restallador, ora,** adj. knallend, klatschend.

**restallar,** v. n. knallen (wie eine Peitsche oder etwas, das zerspringt).

**restante,** adj. übrig.

**restañador,** m. Verzinner, **m.**

**restañadura,** f. Verzinnung, **f.**

**restañamiento,** m. Verzinnen, **n.**

**restañar,** v. a. verzinnen ‖ das Blut stillen ‖ eine Flüssigkeit hemmen ‖ **~,** v. n. knallen.

**restañasangre, f. Blutstein,** m. ‖ Alaqueka, f. indischer Stein gegen den Blutfluß.

**restaño,** m. Glanzzeug, n. ‖ Blutstillen, n.

**restar,** v. a. abziehen, subtrahieren *(Arithm.)* ‖ **~,** v. n. übrig sein ‖ übrig bleiben ‖ zurück sein, noch zu thun, rückständig sein ‖ noch zu bezahlen sein.

**restaurable,** adj. wiederherstellbar.

**restauración,** f. Wiederherstellung, f. ‖ Wiedereinführung von Gesetzen, f. ‖ Befreiung eines Volkes, f. ‖ Wiedereinsetzung auf den Thron (der Bourbonen in Frankreich, der Stuarts in England), f. ‖ Ergänzung zertrümmerter Teile, f. ‖ **~ de España,** Befreiung Spaniens von den Mauren (1491).

**restaurador, restaurante,** m. Wiederhersteller, Neubegründer, m.

**restauramiento,** m. Wiederherstellung, f.

**restaurar,** v. a. wiederherstellen ‖ wiedererobern ‖ wiedereinführen, wieder in Kraft setzen ‖ wieder auf den Thron setzen (eine Dynastie) ‖ Kräfte geben, stärken ‖ **~ alguna cosa,** sich erholen von etwas ‖ **–se,** sich erholen, wieder zu Kräften kommen ‖ sich durch Speise und Trank stärken, sich erquicken.

**restaurativo, va,** adj. stärkend, die verlorenen Kräfte wiederherstellend.

**restaurativo,** m. Stärkungsmittel, **n.** (Nahrung).

**restiáceas,** fpl. Restiaceen, fpl. *(Pfl.)*

**restiforme,** adj. strickförmig *(An.)*

**restinga,** f. Riff, n. *(Mar.)* ‖ Untiefe, f.

**restingar,** m. weithinaus tragendes Riff, n. *(Mar.)*

**restinguilla,** f. kleines Riff, n. *(Mar.)*

**restitución,** f. Wiedererstattung, Zurückgabe, Herausgabe, f. ‖ Wiederherstellung, f. ‖ Wiedereinnehmung, f. ‖ Zurückkunft, Wiederkunft, f. ‖ Ersatz, m. ‖ Wiederherstellung, Ergänzung eines Textes, f. ‖ **~ por entero, ~ in integrum,** Wiedereinsetzung in den vorigen Stand *(Jur.)* [wieder einsetzbar.

**restituible,** adj. ersetzlich ‖ herstellbar,

**restituidor,** m. Wiedererstatter, m. ‖ Wiederhersteller, m.

**restituimiento,** m. Wiedererstattung, f.

**restituir,** v. a. ersetzen, erstatten, wieder herausgeben, zurückgeben ‖ zurückbringen ‖ wieder herstellen ‖ wieder einsetzen ‖ wieder zu Kräften bringen ‖ **wieder einführen ‖ –se,** sich wieder zurückbegeben ‖ sich wieder herstellen, sich erholen.

**restitutivo, va, restitutorio, ria,** adj. auf Erstattung, auf Wiedereinsetzung bezüglich *(Jur.)*

**resto,** m. Rest, Überrest, m., Übriges, n. ‖ in Glücksspielen, Einsatz, m. ‖ im Ballspiel, Standort des Spielers, m. ‖ **~ abierto,** unbestimmter Einsatz ‖ **echar el ~, envidar el ~,** in Glücksspielen, den Einsatz halten ‖ fig. die äußerste Anstrengung machen ‖ **llevar, tener ~ abierto,** fig. sein Letztes daran wagen ‖ **á ~ abierto,** unbeschränkt ‖ **–s mortales,** pl. die sterbliche Hülle.

**restorno,** m. Storno, Ristorno, m., Zurückbuchung, f., Zurückschreibung im Hauptbuch. [kratzend.

**restregador, ora,** adj. heftig reibend,

**restregar,** v. a. heftig reiben, kratzen, abkratzen ‖ den Körper reiben *(Med.)* ‖ den Diamant verschleifen, aus dem gröbsten schleifen.

**restregón, restregamiento,** m., **restregadura,** f. heftiges, anhaltendes Reiben, Kratzen, n.

**restribador, ora,** adj. stützend.

**restribar,** v. a. stützen.

**restribo, ba,** adj. widerspenstig.

**restribo, restribamiento,** m. Stützen, n.

**restricción,** f. Einschränkung, Beschränkung, f. ‖ **~ mental,** stillschweigender Vorbehalt, m. ‖ **sin ~,** unbedingt, ohne Ausnahme.

**restrictivo, va,** adj. einschränkend, beschränkend ‖ **~ de la sangre,** blutstillend.

**restricto, ta,** adj. eingeschränkt, beschränkt.

**restringa,** f. Riff, n. *(Mar.)*

**restringible,** adj. einschränkbar.

**restringidor, ora,** adj. einschränkend, beschränkend. [schränkung, f.

**restringimiento,** m. Einschränkung, Be-

**restringir,** v. a. einschränken, beschränken ‖ stärker zusammenziehen.

**restriñidor, ora,** adj. hemmend.

**restriñimiento,** m. Hemmung, Zurückhaltung, f. ‖ Verstopfung, Hartleibigkeit, f. *(Path.)* ‖ Stillung des Blutes, f. *(Med.)*

**restriñir,** adj. hemmen, zurückhalten ‖ zusammenziehen, zusammenbinden, zusammenschnüren ‖ das Blut stillen *(Med.)*

**restrojar,** m. Äsung, f. *(J.)*

**resucitable,** adj. wiedererweckbar, wiederbelebbar. [beleber, m.

**resucitador,** m. Auferwecker, m. ‖ Wieder-

**resucitar,** v. a. auferwecken, vom Tod erwecken ‖ fig. neu beleben, kräftigen ‖ fig. wieder ins Leben rufen, wiederherstellen ‖ **~,** v. n. auferstehen, wieder lebendig werden ‖ fig. von einer gefährlichen Krankheit wieder aufkommen ‖ fig. nach einer langen Abwesenheit wieder zurückkommen.

**resudación,** f., **resudamiento,** m. Ausdünstung, f. ‖ Schwitzen, Schweißen, Durchsickern, Durchsintern einer Feuchtigkeit, n.

**resudador, ora,** adj. ausdünstend.

**resudar,** v. n. ausdünsten, leicht schwitzen ‖ schweißen, sintern, durchsickern (Flüssigkeit) ‖ sich verhärten (Holz des wachsenden Baumes).

**resudor,** m. Ausdünstung, f., leichter Schweiß, m.

**resuelto, ta,** adj. entschlossen, beherzt, mutig, keck ‖ rasch, behend, hurtig ‖ bestimmt ‖ gelähmt, gichtbrüchig *(Path.)* ‖ **muy ~,** fest entschlossen ‖ **no ~,** unentschlossen, unschlüssig ‖ **palabras –as,** fpl. heftige Worte, npl.

**resuello,** m. Atmen, Atemholen, n. ‖ Keuchen, Schnauben, n. ‖ **¡sufra U. el ~! ¡tenga U. el ~!** belieben Sie zu warten!

**resulta,** f. Zurückspringen, Zurückprallen, n. ‖ Resultat, Ergebnis, n., Folge, f., Ausgang, Erfolg, m. ‖ Ausbeute, f. ‖ Betrag, m. ‖ Erledigung eines Amtes durch Beförderung des bisherigen Inhabers, f. ‖ Abschied, Kreisabschied, m. ‖ **de –s,** als Folge, infolge ‖ nachdem ‖ nach. [*(Arithm.)*

**resultado,** m. Ergebnis, n. ‖ Facit, n.

**resultancia,** f. Ergebnis, n., Ausgang, Erfolg, m. [f. *(Mech.)*

**resultante,** adj., **fuerza ~,** f. Resultante,

**resultar,** v. n. zurückspringen, abspringen, zurückprallen, abprallen ‖ entspringen, erfolgen, entstehen, erwachsen ‖ sich ergeben, folgen ‖ vorkommen, sich vorfinden ‖ zufließen ‖ erscheinen als . . .

**resumbrruno, na,** adj. schwarzrötlich (ausgefärbtes Kleid des Falken) *(J.)*

**resumen,** m. kurzgefaßte Übersicht der Hauptpunkte und Ergebnisse des ausführlich Entwickelten, f., gedrängter, summarischer Auszug, m. ‖ Summe, die durch Zusammenrechnen mehrerer kleiner Beträge entsteht, f. ‖ **en ~,** alles zusammengerechnet, im ganzen genommen, kurz.

**resumidor, da,** adj. kurz zusammengefaßt ‖ **en ~ de cuentas,** kurz, mit einem Worte.

**resumidor, ora, resumitivo, va,** adj. kurz zusammenfassend.

**resumir,** v. a. kurz zusammenfassen, in den Hauptpunkten wiederholen, in der Kürze angeben ‖ zusammenfassen, zusammendrängen ‖ wiederholen ‖ zurücknehmen ‖ **–se en alguna cosa,** in etwas bestehen ‖ auf etwas hinauslaufen.

**resunción,** f. Wiederholung der ersten Worte eines Redesatzes, nach vorheriger Einschaltung mehrerer anderer, f. *(Rh.)*

**resuntivo, va,** adj. stärkend *(Med.)*

**resupinación,** f. Umkehrung, verkehrte Stellung, f. *(Bot.)*

**resupinado, da,** adj. umgekehrt, verkehrt, wie halb um die Längsachse gedreht *(Bot.)*

**resurgir,** v. n. wieder erscheinen.

**resurrección,** f. Auferstehung, f. ‖ Auferstehung Christi ‖ Ostern, pl., Osterfest, n. ‖ Wiedererlangung der göttlichen Gnade, f.

**resurtida,** f., **resurte,** m. Zurückspringen, Zurückprallen, n.

**resurtimiento,** m. Zurückstoßen, n.

**resurtir,** v. n. zurückspringen, zurückprallen, abprallen, anprallen, aufprallen.

**retablo,** m. geschichtliches Gemälde oder Schnitzwerk, n. ‖ Altarblatt, n. ‖ Gemälde im allgemeinen ‖ architektonische Verzierung oder Einfassung eines Heiligenbildes, f. ‖ **~ de dolores,** Schmerzensbild, Jammerbild, n. *(Mal.)* [zweimal anstoßen.

**retacar,** v. a. beim Billardspiel, seine Kugel

**retacería,** f. Reste von Zeug ꝛc. von nicht gehöriger Länge, mpl.

**retacillo,** m. kleine Tuchabfälle (beim Zuschneiden), mpl. ‖ Scherbe, f. ‖ Muster, n.

**retaco,** m. Stutzen, Flintenstutzen, Büchsenstutzen, m., Birschbüchse, f. ‖ beim Billardspiel, doppelter Stoß mit dem Stoßstock, m. ‖ fig. kurzer, dicker, untersetzter Mensch, m.

**retado,** m. der Geforderte bei einem Zweikampf. [kämpf.

**retador,** m. der Forderer bei einem Zwei-

**retaguarda, retaguardia,** f. Nachtrab, m. *(Mil.)* ‖ Nachzug einer Flotte, m. *(Mar.)* ‖ **picar la ~,** auf den Fersen verfolgen *(Mil.)*

**retahíla,** f. lange Reihe aufeinander folgender Dinge, f. ‖ fig. Litanei, langweilige Erzählung, f. ‖ **llevar ~,** weit ausholen (bei einer Erzählung) ‖ **de ~,** der Reihe nach, reihenweise.

**retajador, ora,** adj. beschneidend.

**retajamiento,** m. Beschneiden, n.

**retajar,** v. a. am Rande, ringsherum beschneiden ‖ nochmals schneiden, bessern (Schreibfeder). [feder).

**retajo,** m. Abschnitzel, n.

**retal,** m. Abschnitzel, n. ‖ übriggebliebenes Stück Tuch, Zeug, Leinwand, Leder ꝛc., n. ‖ **–es de guantería,** pl. Leimleder, n.

**retallar,** v. a. nochmals schneiden ‖ eine abgenutzte Platte wieder aufstechen ‖ **~,** v. n. wieder Knospen treiben.

**retallecer,** v. n. neue Triebe bekommen.

**retallo,** m. Schößling, Trieb, Ableger, Fechser, m. ‖ Verjüngung, Verschwächung, Absetzung, Einziehung einer Mauer in den oberen Stockwerken, f. *(Arch.)*

**retama,** f. Ginster, m., Pfriemkraut, n. ‖ **~ de olor, ~ macho,** spanisches Pfriemkraut.

**retamal, retamar,** m. Ginstergebüsch, Ginsterfeld, n.

**retamera,** f. Ginsterlager, n.

**retamero, ra,** adj. zum Ginster gehörig ‖ **azadón ~,** m. Ginsterhacke, f. ‖ **tierra –a,** f. Ginsterboden, m.

**retamero,** m. Ginsterverkäufer, m.

**retamiento,** m. Herausforderung, f.

**retamilla,** f. Pfeilginster, m. *(Pfl.)* [m.

**retamón,** m. Stengel des Pfriemenkrautes,

**retapar,** v. a. wiederzustopfen, verstopfen.

**retape,** m. Wiederzustopfen eines Gefäßes ꝛc., n.

**retar,** v. a. fordern, zum Zweikampf herausfordern ‖ herausfordern, überhaupt ‖ fam. jemandem etwas ins Gesicht vorwerfen, auf den Kopf zusagen.

**retardable,** adj. aufschiebbar.

**retardación,** f. Aufschub, m., Verzögerung, Säumnis, f. [schiebend.

**retardador, ora,** adj. verzögernd, auf-

**retardamiento,** m. aufschiebendes, verzögerndes Hindernis, n.

**retardar,** v. a. aufschieben, verzögern ‖ aufhalten ‖ **~,** v. n. zurückbleiben, zu langsam gehen (Uhr). [haltende Kraft, f. *(Phys.)*

**retardatriz,** adj. f., **fuerza ~,** f. auf-

**retardo,** m. Verzug, Aufschub, m., Säum-

nis, Verzögerung, f. || mehrfache Rakete mit aufeinanderfolgender Entzündung, f.

**reta·sa, retasación,** f. nochmalige Abschätzung, Veranschlagung, f.

**retasado·r,** m. zweiter Abschätzer, m.

**retasa·r,** v. a. noch einmal abschätzen, veranschlagen.

**retatabue·la,** f. Ururgroßmutter, f.

**retatabue·lo,** m. Ururgroßvater, m.

**retatanie·ta,** f. Ururenkelin, f.

**retatanie·to,** m. Ururenkel, m.

**retazado·r,** m. Flicker, m. [n.

**retazamie·nto,** m. Ausflicken, Ausbessern,

**retaza·r,** v. a. ausflicken, ausbessern || in Stücke schneiden.

**reta·zo,** m. Abfall von Tuch ꝛc. beim Zuschneiden, m. || Bruchstück von einem Buche, n. || Reihe von Stellen aus einem Buche über denselben Gedanken, f.

**reteja·ble,** adj. ausbesserbar (Dach).

**retejado·r,** m. Dachdecker, der ein Dach ausbessert, m.

**retejar,** v. a. ein Dach ausbessern || die abgängigen oder zerrissenen Kleidungsstücke einer verlumpten Person durch neue ersetzen || drohen, jemand wegen einer Schuld mahnen zu wollen. [seines Daches, f.

**retejo, retejamie·nto,** m. Ausbesserung

**retemblа·r,** v. n. erbeben, erzittern || Schwingungen machen. [Beben, n.

**retemblі·do, retemblo·r,** m. Zittern,

**retén,** m. zurückgelegter Vorrat, m. || Rückhaltsmannschaft, f., Ersatztruppen, fpl. *(Mil.)* || Arrest, m., Haft, f.

**retención,** f. Zurückbehaltung, Vorenthaltung, f., Behalten, Zurückhalten, n. || Beibehaltung eines Amtes beim Vorrücken in ein höheres || Haft, Einsperrung, f. || gezwungener Wohnsitz, m. || aufschiebender Einspruch des Königs gegen die Vollziehung eines gesetzlichen Erlasses, m. || Verhaltung, f. *(Path.)* || **~ de orina,** Harnverhaltung *(Path.)* || **~ de sangre en el útero,** Ausbleiben des Monatlichen, n. *(Path.)*

**retenedo·r, ora,** adj. zurückbehaltend, vorenthaltend. [Innebehalten, n.

**retenencia,** f. Behalten, Zurückbehalten,

**retene·r,** v. a. zurückbehalten, innebehalten || bewahren, aufbewahren || sich merken, im Kopf, im Gedächtnis behalten || bei sich behalten, nicht wieder von sich geben (Arznei, Getränk, Speise ꝛc.) || beibehalten (ein Amt) || im Namen des Königs die Vollziehung eines geistlichen Erlasses aufschieben || verhaften, in Haft nehmen || einen Prozeß in zweiter Instanz zur Entscheidung behalten *(Jur.)*

**retenі·ble,** adj. vorenthaltbar *(Jur.)*

**retenі·da,** f. Abhalter, m. *(Mar.)* || **cable de ~,** m. Stopptau, n., Aufhalter *(Mar.)*

**retenimie·nto,** m. Zurückbehalten, n.

**retenta·ble,** adj. nochmals zu versuchen.

**retentación,** f., **retentamie·nto,** m. nochmaliger Versuch, m.

**retentado·r, ora,** adj. nochmals versuchend.

**retentа·r,** v. a. nochmals versuchen || mit einem neuen Anfall bedrohen (Krankheit, Schmerz) || **-se,** sehr vorsichtig zu Werke gehen.

**retentі·va,** f. gutes Gedächtnis, n. || Behutsamkeit, Klugheit, Vorsicht im Reden und Handeln, f.

**retentі·vo, va,** adj. zurückbehaltend.

**retentri·z,** adj. f., **fuerza ~,** f. zurückhaltende Kraft, f. *(Mech., Med.)*

**reteñі·ble,** adj. neu auffärbbar.

**reteñido·r, ora,** neu auffärbend.

**reteñidu·ra,** f., **reteñimie·nto,** m. Wiederauffärben, n.

**reteñі·r,** v. a. auffärben, umfärben || nochmals färben || **~,** v. n. klingen, schallen (Glas, Metall ꝛc.) || klirren (Waffen) || **hacer ~ las orejas de alguno,** fig. für jemand sehr unangenehm zu hören sein.

**reteporі·to,** m. versteinerte Netzkoralle, f.

**retéporo,** m. Netzkoralle, f.

**retesa·do, da,** adj. hart, steif, verhärtet.

**retesado·r, ora,** adj. verhärtend.

**retesamie·nto,** m. Steifheit, Härte, f. || Gerinnen der Milch im Magen der Kinder, n. || Milchknoten in der Frauenbrust, m.

**retesa·r,** v. a. steifen, steifmachen, verhärten || **~,** v. n. steif werden || strotzen (weibliche Brüste, Euter der Tiere).

**rete·so,** m. Härte, Steifigkeit, f.

**retice·ncia,** f. Verschweigung, absichtliche Übergehung, f. || absichtlich Verschwiegenes, n. || Übergehung, Reticenz, f. *(Rh.)*

**retice·nte,** adj. geflissentlich verschweigend || eine Verschweigung enthaltend *(Rh.)*

**reticula,** f. Fadennetz in Fernröhren, Fadendreieck, n. *(Astr.)* || Netzscheibe, f. *(Bot.)* || Blattscheide der Palmen *(Bot.)*

**reticula·do, da,** adj. netzartig, netzförmig überzogen, Netz- || netzartig, rautenförmig gerippt *(Arch.)* || netzartig gezeichnet, geadert *(Bot.)* || **cristales -s,** mpl. nadelförmige, sich kreuzende Krystalle, mpl.

**reticula·r,** adj. netzartig *(An.)*

**reticula·r,** f. Muräne, f. *(F.)* || Netzpilz, m. *(Pfl.)* || Netzhaut des Auges, f. *(An.)*

**reticulite·las,** fpl. Netzspinnen, fpl., netzwebende Spinnen.

**retífero, ra,** adj. netztragend, Netz-.

**retíferos,** mpl. Netzkiemer, mpl., Schlüsselschnecken, fpl.

**retі·na,** f. Netzhaut des Auges, f. *(An.)*

**retináculo,** m. Pollenhalter m. *(Bot.)* || Samenhalter *(Bot.)* || Bruchhalter *(Chir.)*

**retinali·ta,** f. Harzstein, m.

**retinasfa·lto,** m. Retinitasphalt, m.

**retinerva·do, da,** adj. netzaderig *(Bot.)*

**retini·ta,** f. Entzündung der Netzhaut, f. *(Path.)*

**retinítico, ca,** adj. pechsteinhaltig.

**retini·to,** m. Pechstein, m.

**retino·ide,** m. Heilmittel mit einfachen Harzen als Grundlage, n. [*(Med.)*

**retino·la,** m. einfaches Harzpräparat, n.

**retinólico, ca,** adj. ein Harz zur Grundlage habend (Heilmittel).

**retinóscopo,** m. Augenspiegel, m. *(Med.)*

**retі·nte,** m. nochmaliges Färben, Umfärben, Auffärben, n.

**retintі·n,** m. Klingen einer Glocke, n., Glockenschall, m. || gekünstelter, feiner Ton der Stimme, besonders beim Zanken, m. || besonderer Nachdruck, den man auf Worte legt, m. [(Stier) *(Taur.)*

**retі·nto, ta,** adj. tiefdunkel || schwarzbraun

**retiñі·r,** v. n. klingen, schallen (Glocke, Metall ꝛc.)

**retípedos,** mpl. Netzfüßler, mpl. (Vögel).

**retípora,** f. Netzpilz, m. *(Pfl.)*

**retira·ble,** adj. zurückziehbar.

**retiración,** f. Widerdruck, n., Bedrucken der Kehrseite des Bogens, der zweiten Form *(Typ.)* || **imprimir en ~,** die zweite Form bedrucken *(Typ.)*

**retira·da,** f. Zurückziehung, Absonderung vom Umgange, f. || Zurückgezogenheit, f. || Zufluchtsort, m. || Sparpfennig, aufgesparter Notpfennig, m. || Rückzug, Rückmarsch, m. *(Mil.)* [Hand.

**retiradamе·nte,** adv. insgeheim, unter der

**retira·do, da,** adj. zurückgezogen, eingezogen, einsam, fern vom Geräusche der Welt || einsam, abgelegen, entfernt || zur Ruhe gesetzt, in Ruhestand versetzt, abgedankt, vom Staats- oder Kriegsdienst zurückgezogen, a. D. (außer Dienst) || eingezogen, verkürzt *(W.)*

**retiramie·nto,** m. Eingezogenheit, f.

**retira·nte,** adj. straff, gespannt, steif || höchst anstrengend, angreifend.

**retira·r,** v. a. zurückziehen || zurücknehmen || herausziehen || wegbringen, entfernen || entziehen || verbergen || in Sicherheit bringen || verweigern || verjagen, zurücktreiben, vertreiben || vorrücken, weiter hinausrücken (Eroberungen) || den Widerdruck vornehmen, die zweite Form bedrucken *(Typ.)* || **~ la palabra,** das Wort entziehen *(Parl.)* || **~ una letra,** einen Wechsel einlösen || **~,** v. n. sich zurückziehen, den Rückzug antreten *(Mil.)* || **-se,** sich wegbegeben, sich nach Hause begeben || sich in sein Zimmer begeben || sich zu Bett begeben, zu Bett gehen || sich zurückziehen (vom Verkehr, vom geselligen Umgang) || mit jemandem brechen, ein freundschaftliches Verhältnis aufgeben || flüchten, entfliehen, sich in Sicherheit bringen || von einem Unternehmen abstehen || seinen Abschied nehmen, den Dienst verlassen, außer Dienst treten || sich zurückziehen *(Mil.)*

**retі·ro,** m. Entfernung aus einer Gesellschaft, f., Wegbegeben, Abtreten, n. || Zurückgezogenheit, Eingezogenheit, Abgeschiedenheit, Einsamkeit, f. || Trennung vom bisherigen vertraulichen Umgange oder freundschaftlichen Verhältnis, f. || Austreten, ungehorsames Wegbleiben von der Aushebung, n. *(Mil.)* || Zurücktreten der Milch, n. *(Path.)* || Verjüngung, Verschwächung, Absetzung, Einziehung, Verdünnung einer Mauer, f. *(Arch.)* || einsamer, abgelegener Ort, m. || Zufluchtsstätte, f., Zufluchtsort || Ruhesitz, m. || **el Buen Retiro,** Park bei Madrid, m.

**retiro·na,** f. fam. eiliger Rückzug, m.

**retitelas,** fpl. Netzspinnen, fpl.

**retitelo, la,** adj. Netze webend (Spinnen).

**reto,** m. Forderung, Aufforderung, Herausforderung zum Zweikampf, f. || Drohung, f. || prahlendes Herausfordern, n. || Zweikampf, m. || **~ singular,** Einzelkampf.

**retoba·r,** v. a. in Amerika: in Leder verpacken (Waren zum Versand).

**retoba·do,** m. in Amerika: Lederverpackung, f.

**retocа·ble,** adj. wieder auffrischbar. [m.

**retocado·r,** m. Ausbesserer, Nachbesserer,

**retocamie·nto,** m. Ausbessern, Nachbessern, n.

**retocа·r,** v. a. nochmals berühren || ausbessern, nachbessern || überarbeiten, aufputzen, auffrischen *(Mal.)* || vollenden, die letzte Hand anlegen || **~ una casa,** ein Haus abputzen.

**retocativo, va,** adj. zum Nachbessern dienlich. [sprießend.

**retoñado·r, ora,** adj. nachwachsend, nach-

**retoñadu·ra,** f. Nachheu, Grummet, Grumt, n., Nachwuchs des gemähten Grases, m.

**retoñа·r, retoñece·r,** v. n. wieder treiben, wieder ausschlagen, nachwachsen, nachtreiben || fig. wieder zum Vorschein kommen (Ausschlag, Krankheit).

**retoñecedo·r, ora,** adj. sprossend.

**retoñecimie·nto, retoñamie·nto,** m. Sprossen, Treiben, n.

**retoñі·o,** m. Schößling, Trieb, m. *(Bot.)*

**retoque,** m. Überarbeitung, Ausbesserung, Nachhelfung, f. *(Mal.)* || letzte Hand, die man an ein Werk legt, f. || letzte Durchsicht, f.

**retor,** m. joc. Redner, m.

**retorcа·r,** v. a. wieder zurückschieben || **~ una objeción,** jemandes Waffen gegen ihn selbst brauchen. [krümmend.

**retorcedo·r, ora,** adj. drehend, windend,

**retorcedo·r,** m. Drehrad, n.

**retorce·r,** v. a. drehen, winden, zusammendrehen || krümmen, ringeln || verdrehen, verkehrt ausdeuten || fig. zurückschieben (Beweis, Behauptung) || **-se,** sich krümmen, sich winden, sich ringeln.

**retorci·ble,** adj. drehbar.

**retorci·do, da,** adj. krumm.

**retorci·do,** m. Obstkonfekt, n.

**retorcimie·nto,** m., **retorcidu·ra,** f. Drehen, Winden, Zusammendrehen, n.

**retoriani·smo,** m. Phrasenmacherei, f.

**retórica,** f. Rhetorik, Redekunst, f. || Beredsamkeit, f. || **-s,** pl. arglistiges Geschwätz, um zu täuschen oder sich etwas vom Halse zu schieben, n. [keit gemäß sprechen.

**retorica·r,** v. n. den Regeln der Beredsam-

**retórico, ca,** adj. rednerisch || beredt.

**retórico,** m. Redner, m. || Lehrer der Rhetorik, m.

**retoriquі·llo,** m. schwacher, unbedeutender Redner, m.

**retornado·r, ora,** adj. umwendend.

**retornamie·nto,** m. Umkehren, Umwenden, n.

**retorna·r,** v. a. seitwärts drehen, umwenden || erwidern (Gefühle) || zurückgeben || bezahlen, vergüten || als Rückfracht, Rückladung mitnehmen *(Mar.)* || **~,** v. n. zurückkehren.

**retorne·lo,** m. Ritornell, n. *(Mus.)*

**retorno,** m. Rückkehr, Zurückkunft, f. || Rückreise eines Lasttieres oder Mietwagens, f. || leer zurückgehender Mietwagen, m. || Rückfracht, f. || Erwiderung, Vergeltung, f. || Gegendienst, m. || Tauschhandel, m. || Geldherausgeben, n. || Windung, Krümmung, f. || Haarseite des Leders, f. || Geäder im Gestein, n. || Kinnbacksblock, Fußblock, m. *(Mar.)* || **ir de ~,** die Rückfahrt antreten *(Mar.)* || **~ de la corriente,** Meer, Rückströmung, f. *(Mar.)* || **~ de la marea,** Umsetzen der Gezeit, n. *(Mar.)*

**retorsión,** f. Zurückschiebung eines vom Gegner vorgebrachten Grundes, um ihn mit seinen eigenen Waffen zu schlagen, f.

**retorsі·vo, va,** adj. zurückschiebend.

**reto·rta,** f. Retorte, Kolbe, Kolbenflasche, f., Kolbenglas, n., Krummhals, m. *(Chem.)* || feine Hemdenleinwand, f.

**retorte·ro,** m. Kreisbewegung, f., Umdrehen, Herumdrehen, n. || **al ~,** ringsherum || **andar al ~,** herumgehen || hin- und herführen, im Kreis herumführen || **traer al ~,** jemand durch Hin- und Herschicken den Kopf verwirren.

**retortija·ble,** adj., kräuselbar.

**retortijado·r, ora,** adj. gekräuselt, geringelt || kräuselnd, ringelnd.

**retortijamie·nto,** m. Kräuseln, Winden, n.

**retortijа·r,** v. a. kräuseln, ringeln, zusammendrehen.

**retortijón,** m. Winden, Kräuseln, Zusammendrehen, n. || **~, ~ de tripas,** Grimmen, Bauchgrimmen, n. *(Path.)*

**retosta·ble,** adj. stark röstbar. [braun.
**retosta·do, da,** adj. angebrannt || dunkel-
**retostamie·nto,** m. Anbrennen, n.
**retosta·r,** v. a. stark rösten, anbrennen.
**retozado·r, ora,** adj. mutwillig.
**retozado·r,** m. Schäker, m.
**retoza·r,** v. a. kneipen, zwicken, kitzeln, um zum Lachen zu reizen || unzüchtig betasten || **~,** v. n. vor Freude hüpfen und springen || schäkern, dahlen, Mutwillen treiben || unzüchtige Körperbewegungen machen || **~ con el verde,** fröhlich und guter Dinge sein || **~ la risa,** zu ungelegener Zeit Lust zum Lachen bekommen.
**reto·zo,** m., **retozadu·ra,** m. Schäkern, n., Mutwille, m., Ausgelassenheit, f. || Hüpfen, munteres Springen der Tiere, n. || freche, unzüchtige Gebärde, f. || unzüchtige Berührung, Betastung, f.
**retozón, ona,** adj. mutwillig, ausgelassen.
**retozo·so, sa,** adj. sehr zum Schäkern aufgelegt. [npl.
**Re·tra,** m. Lykurgs Gesetze in Lacedämon,
**retraba·r,** v. a. wieder entzweien || **-se,** zanken.
**retracción,** f. Zurückziehen, n. || Zusammenziehung, Verkürzung der Nerven, f., Zusammenschrumpfen, n. *(Chir.)* || Zurückziehung der Lippen einer Wunde, f. *(Chir.)*
**retracta·ble,** adj. widerrufbar.
**retractación,** f. Widerruf, m., Zurücknahme des Gesagten, Geschriebenen, Geschehenen, f. [Wort zurücknehmen.
**retracta·r,** v. a. widerrufen || **-se,** sein
**retráctil,** adj. einziehbar, zurückziehbar, zusammenziehbar.
**retra·cto,** m. Näherrecht, Einstandsrecht, n., Abtrieb, Näherkauf, m., Abtrift, Einlösung, f. *(Jur.)*
**retracto·r,** m. Fleischablöser, m. *(Chir.)*
**retraedo·r, ora,** adj. zurückziehend.
**retrae·r,** v. a. zurückziehen || wieder kaufen, einlösen, an sich ziehen || flüchten, in Sicherheit bringen || abbringen, abziehen von etwas || neuerdings verwerfen, vorhalten || tadeln || jemandem das Wiederkommen verleiden || **~,** v. n. ähnlich sein, gleichen, gleich sehen || **-se,** sich zurückziehen, sich auf die Flucht begeben || auf etwas verzichten || sich zusammenziehen, zusammenschrumpfen *(Chir.)* || einander ähnlich sehen, einander gleichen || **~ en algún lugar,** sich irgendwohin flüchten.
**retractilida·d,** f. Zusammenziehbarkeit, f.
**retraíble,** adj. zusammenziehbar.
**retraído, da,** adj. schüchtern, scheu, blöde || **radícula -a,** f. Kleinwürzelchen, über welches die Samenlappen unterwärts hinauswachsen, n. *(Bot.)* [Freistätte geflüchtet ist, m.
**retraído,** m. Verbrecher, der in eine
**retraimie·nto,** m. Zufluchtsort, n. || Zurückgezogenheit, f. || Aufenthalt an einer Freistätte, m.
**retranca,** f. Schwanzriemen der Pferde, m.
**retranque·o,** m. schiefe Stellung, f., Abweichung von der rechtwinkeligen Lage *(Arch.)*
**retrasado·r, ora,** adj. aufhaltend.
**retrasa·r,** v. a. aufhalten || **~,** v. n. zögern, zaudern || **-se,** mit der Zahlung im Rückstand bleiben || sich verspäten (Zug) *(E. B.)*
**retraso,** m. Zögern, Zaudern || Zurückbleiben, n. || Langsamkeit, f. || Verspätung, Zugverspätung, f. *(E. B.)*
**retrata·ble,** adj. abbildbar. [f.
**retratación,** f. Abbildung, Bildnismalerei,
**retratado·r, retratista,** m. Bildnismaler, **m.** [kleines Bild, n.
**retratíco, retratíllo, retratíto,** m.
**retra·to,** m. Bildnis, Bild, n. || Gemälde, n., Abbildung, f. || Schilderung, f. || Ebenbild || **~ de cuerpo entero,** Bildnis in ganzer Figur, stehend oder sitzend *(Mal.)* || **~ de cuerpo entero hasta las rodillas,** Kniestück, n *(Mal.)* || **~ instantáneo,** Augenblicksbild (Photographie). [m. *(Jur.)*
**retrayente,** m. Rückkäufer, Wiederkäufer,
**retrecha·r,** v. n. hiefen (Pferd).
**retrechería,** f. schlaues Verheimlichen einer Thatsache, n. [führerisch.
**retrechero, ra,** adj. joc. spitzbübisch, ver-
**retrechero,** m. iron. schlauer Vogel, m.
**retrepado, da,** adj. zurückgelehnt, nach hinten gelehnt || **hombre muy ~,** m. steif einhergehender Mann, m. || **silla -a,** f. Stuhl mit zurückgebogener Lehne, m.
**retrepa·rse,** den Oberkörper zurücklehnen || sich auf dem Stuhl zurücklehnen.
**retreta,** f. Zapfenstreich, m. *(Mil.)*
**retrete,** m. Kabinett, Schmollstübchen, Grillenkämmerchen, n. || heimliches Gemach, n. || Abort, m. *(E. B.)* || Verschlag zwischen dem Vorderkastell und den Geschützen, m. *(Mar.)* [reinigen hat, m.
**retretero,** m. Knecht, der den Abtritt zu
**retrético, retretillo, retretito,** m. kleines Kabinett, n.
**retribución,** f. Belohnung, Vergeltung, Gebühr, f., Lohn, m. || Honorar, n., Sporteln, fpl. || Erwiderung, f. || Verteilung des Wurfschadens zwischen Versicherern und Versicherten, f. *(Mar.)* [geltend.
**retribuidor, ora,** adj. belohnend, ver-
**retribuidor,** m. Lohnspender, m.
**retribuimie·nto,** m. Belohnung, Vergeltung, f. [Gebühr lohnen || erwidern.
**retribuír,** v. a. belohnen, vergelten || nach
**retrincheramie·nto,** m. Verschanzung, f. *(Mil.)*
**retrinchera·rse,** sich verschanzen *(Mil.)*
**á retro, vende·r ~,** v. a. rückkaufen.
**retributivo, va,** adj. belohnend.
**retrilla·r,** v. a. nochmals dreschen.
**retro,** in Zusammensetzungen: rück-.
**retroacción,** f. Rückwirkung, f.
**retroactividad,** f. rückwirkende Kraft, f.
**retroactivo, va,** adj. rückwirkend.
**retroceder,** v. a. wiederabtreten || **~,** v. n. zurückweichen, zurückgehen || zurücktreten, zurückkommen || rückwärtsgehen, rückwärtskommen || abstehen, abgehen (von einer Meinung, einem Vorhaben, einer Forderung).
**retrocedimie·nto,** m. Zurückweichen, n.
**retrocesión,** f. Zurückweichen, Zurückgehen, n. || Abstehen von einer Forderung, n. || Wiederabtretung, f. *(Jur.)*
**retrocesiona·rio,** m. derjenige, an welchen wieder abgetreten wird *(Jur.)*
**retroce·so,** m. Rückschritt, m., rückgängige Bewegung, f. || Rücktritt von einem Versprechen, m. || Zurückschlagen, Zurücktreten der Feuchtigkeiten (von außen nach innen), n. *(Path.)*
**retrofendata·rio,** m. Afterlehnsmann, m.
**retrofe·udo,** m. Afterlehen, Nebenlehen, Beilehen, n.
**retrogira·r,** v. a. einen Rückwechsel ausstellen || **~,** v. n. zurücklaufen.
**retrogradación,** f. Rückgang, m., rückgängige Bewegung, f. || Rücklauf, m., rückläufige Bewegung der Planeten *(Astr.)*
**retrograda·r,** v. n. zurückgehen || rückwärtsgehen || rückläufig sein (Gestirne) *(Astr.)* || dem Rückschritt huldigen (in politischer Hinsicht).
**retrógrado, da,** adj. rückwärtsgehend, rückgängig || rückläufig *(Astr.)* || rückschreitend *(Min.)* || fig. dem Rückschritte huldigend || **verso ~,** m. Krebsvers, m., Vers, der vor- und rückwärts gelesen gleichlautet:
Roma tibi subito motibus ibit amor.
Signate, signa. Temere me tangis et angis.
**retrógado,** m. Rückschrittsmann, m.
**retronado·r, ora,** adj. von neuem donnernd.
**retronamie·nto,** m. Wiederdonnern, n.
**retrona·r,** v. n. von neuem donnern || wiederhallen (Donner). [Säule, m. *(Arch.)*
**retropila·stra,** f. Pfeiler hinter einer
**retropulsión,** f. Umkehrung, Umfüllung nach rückwärts, f. || Zurücktreibung des Schweißes, eines Ausschlages, f. *(Med.)*
**retropu·lso, sa,** adj. zurückgetrieben, zurückgetreten (Schweiß, Ausschlag) *(Med.)*
**retrotracción,** f. juristische Annahme, daß etwas früher da war oder anfing, als es eigentlich der Fall ist, f. *(Jur.)*
**retrotra·er,** v. a. rückwärts ziehen || in Anbetracht der Wirkung annehmen, als sei etwas früher geschehen, als es wirklich der Fall ist, einer Sache ein Frühersein beimessen *(Jur.)*
**retrovendendo, contra·to de ~,** m. Wiederverkaufsvertrag, m. *(Jur.)*
**retrovende·r,** v. a. rückverkaufen *(Jur.)*
**retrovendición, retroventa,** f. Rückverkauf, m. *(Jur.)*
**retroversión,** f. Einstülpung, f. *(Path.)* || **~ de la matriz,** Einstülpung der Gebärmutter *(Path.)*
**retruca·r,** v. a. & n. im Billardspiel, rückstoßen (Ball) || im Kartenspiel, überbieten || vorwerfen, vorhalten || fig. zurückgeben (Lob, Tadel). [Wortspiel, n.
**retruécano, retruécano de voces,** m.
**retru·que, retru·co,** m. im Billardspiel, Rückstoß des Balls an einen andern, m. || im Kartenspiel, Überbieten, Nachbieten, n. || Paroli, n.
**retuerta,** f. Windung, Biegung der Wege, und Flüsse, wegen Gebirgshindernissen, Umgehung der Berge, f.
**retula·r,** v. a. betiteln.
**retumbado·r, ora, retumbo·so, sa,** adj. wiederhallend.
**retumbamie·nto,** m. Wiederhallen, n.
**retumba·nte,** adj. volltönig, hochtönend.
**retumba·r,** v. n. wiederhallen || ertönen.
**retumbo,** m. Wiederhall, m.
**retundidor, ora,** adj. nochmals scherend.
**retundimie·nto,** m. Wiederschur, f.
**retundí·r,** v. a. nochmals scheren || zurücktreiben *(Med.)*
**reuclinia·no, na,** adj. reuchlinisch, ant. erasmiano || **pronunciación -a,** f. die von Reuchlin eingeführte, dem Neugriechischen entsprechende Aussprache des Griechischen.
**reuclinia·no,** m. Itacist, m., Anhänger der Reuchlin'schen Aussprache des griechischen η, ant. erasmiano.
**reu·ma,** m. Fluß, Gliederfluß, m. *(Path.)*
**reumametría,** f. Strömungsmessung, f. *(Phys.)* *(Phys.)*
**reumámetro,** m. Strömungsmesser, m.
**reumático, ca,** adj. rheumatisch, Fluß- *(Path.)* [fluß, m. *(Path.)*
**reumatismo,** m. Rheumatismus, Gliederfluß, m. *(Path.)*
**reumatopíra,** f. rheumatisches Fieber, n.
**reunible,** adj. vereinigbar. *(Path.)*
**reunión,** f. Wiedervereinigung, f. || Verein, m., Vereinigung || Ansöhnung, f. || Auflauf, Zusammenlauf von Menschen, m. || Sammeln, Wiedersammeln der vom Feinde in Unordnung gebrachten Streitmassen, m. *(Mil.)* || Zusammenfügen der Wunderänder, n. *(Chir.)*
**reuni·r,** v. a. wieder vereinigen || versammeln || aussöhnen || wieder zusammenfügen, wieder zusammenheilen *(Chir.)* || sammeln (in Unordnung gebrachte Truppen) *(Mil.)*
**reu·se,** m. reinstes Schmiedeeisen, n.
**reuse·nse,** adj. aus Reus in Spanien.
**reuse·ño,** m. verlaufenes Vieh, n.
**revacunación,** f. nochmalige Impfung, f. *(Med.)*
**revacuna·r,** v. a. zum zweiten Mal impfen.
**reválida,** f. Zulassung zur ärztlichen und wundärztlichen Praxis, f.
**revalidación,** f. Bestätigung, f. *(Jur.)* || Wiedergültigmachen, n. *(Jur.)*
**revalida·do,** m. in Sevilla: ausübender Arzt, der nicht Universitätsprofessor ist, m.
**revalida·r,** v. a. wieder gültigmachen *(Jur.)* || bestätigen, beglaubigen *(Jur.)* || **-se,** von einer höhern Behörde angenommen und bestätigt werden, der vorher von einer untern bestätigt worden war || zur ärztlichen oder wundärztlichen Praxis zugelassen werden.
**revancha,** f. Rache, f. || Genugthuung, Vergeltung, f. || Gegenpartie, f., Ersatzpartie im Spiel || **en ~,** zum Ersatz, dagegen.
**revancha·rse,** sich Genugthuung verschaffen.
**revecero, ra,** adj. wechselweise arbeitend, abwechselnd, einander ablösend (Pflug- und Zugvieh) || ablösungsweise, reihum geschehend.
**reveedo·r,** m. Rechnungsprüfer, Nachrech-
**revejece·r,** v. n. früh altern. [ner, m.
**revejído, da,** adj. früh gealtert.
**revela·ble,** adj. enthüllbar.
**revelación,** f. Enthüllung, Entdeckung, f. || Offenbarung, göttliche Offenbarung, f.
**revelado·r, ora,** adj. offenbarend.
**revelamie·nto,** m. Enthüllung, f.
**revelande·ro,** m. falscher Prophet, m.
**revela·r,** v. a. enthüllen, entdecken (Geheimnisse, etc.) || offenbaren (im mystischen Sinn).
**revele·r,** v. a. Säfte, Krankheitsstoffe ableiten *(Med.)*
**revella·da,** f. Verehrung, f.
**reve·na,** f. Band aus Zwirn und Wolle, n.
**revendedera, revendedo·ra,** f. Hökerin, Trödlerin, f. || **~ de desperdicios,** Verkäuferin von Tafelüberresten, f.
**revendedo·r,** m. Höker, Trödler, m. || Wiederverkäufer, m.
**revende·r,** v. a. wiederverkaufen || Kleinkram, Hökerei treiben.
**revendición,** f. Wiederverkauf, m.
**revenírse,** einschrumpfen, abnehmen, eingehen, verkümmern, sich nach und nach verzehren || sauer werden (Getränke, eingemachte Früchte) || sich eines Bessern besinnen.
**reventa,** f. Wiederverkauf, anderweiter Verkauf, m. || Trödelei, f., Kleinhandel, Klein-
**reventación,** f. Bersten, n. [kram, m.
**reventade·ro,** m. unwegsame Gegend, f., gefährlicher, halsbrechender Ort, m. || harte, saure Arbeit, f.
**reventado·r, ora,** adj. ermüdend.
**reventadu·ra,** f., **reventamie·nto,** m. Zersprengen, Zerplatzen, Bersten, n.
**reventa·r,** v. a. abtreiben, zu Tode jagen

(ein Pferd) || belästigen, ermüden, langweilen || **–se,** zerplatzen, zerspringen, bersten || aufplatzen || springen, losgehen (Mine) || entspringen, hervorquellen || losbrechen, hervorbrechen, sich ergießen || ausbrechen, durchbrechen (Wild) *(J.)* || fig. hart arbeiten || fig. nach etwas drängen, eine heftige Begierde nach etwas haben, es kaum erwarten können, vor Ungeduld bersten, vergehen || hereinbrechen, eindrängen (Wasser) *(Mar.)* || reißen (Taue, Segel) *(Mar.)* || **~ por hablar,** es kaum abwarten können, bis man zum Sprechen kommt || **á todo ~,** wenn es aufs äußerste kommt, fam. wenn alle Stricke reißen || **–se,** zerbersten, zerplatzen, entzweispringen || den Hals brechen || sich überanstrengen.

**reventazón,** f. Zerbersten, n. || Brandung, Widersee, f., Wellenschlag, m. *(Mar.)*

**reventón, ona,** adj. aufgeplatzt, aufplatzend || **clavel ~,** m. aufplatzende Nelke, f. || **ojos –es,** mpl. hervorstehende Augen, Glotzaugen, npl.

**reventón,** m. Zerplatzen, Zerbersten, n. || steile, halsbrechende Anhöhe, Küste, f. || harte, anstrengende Arbeit, heftige Kraftanstrengung (in einem Notfalle), f. || Not, Bedrängnis, große Verlegenheit, Schwierigkeit, f.

**rever,** v. a. wiedersehen || nochmals durchgehen, genau untersuchen || prüfen, nachrechnen, nachsehen (Rechnung) || einen Prozeß in höherer Instanz untersuchen *(Jur.)*

**revera'r,** v. a. durchbaggern, ein Fahrzeug flottmachen *(Mar.)*

**reverberación,** f. Zurückprallen der Lichtstrahlen, n., Rückstrahlung des Lichtes, f. || Verkalkung beim Streichfeuer (im Stichofen, Streichofen), f. *(Chem.)* || fig. Widerschein, m.

**reverberado'r, ora, reverbera'nte,** adj. zurückstrahlend, zurückwerfend.

**reverbera'r,** v. a. zurückwerfen (Strahlen) || im Streichfeuer, Streichofen verkalken *(Chem.)* || **~,** v. n. zurückprallen (Licht).

**reverbe'ro,** m. Lichtwerfer, Scheinwerfer, Hohlspiegel, m., Spiegelleuchte, f. || Straßenlaterne, f. || Haube des Stichofens, Streichofens, f. || **fuego de ~,** m. Streichfeuer, n.

**reverdecedo'r, ora,** adj. wieder grünend.

**reverdece'r,** v. a. wieder mit grünem Laub bekleiden, wieder erfrischen (Felder, Pflanzen) || **~,** v. n. wieder grünen, wieder grün werden (Bäume, Felder) || wieder aufbrechen (Wunde) || fig. wieder jung werden, frische Kräfte erlangen.

**reveren'cia,** f. Ehrfurcht, Ehrerbietung, Ehrerbietigkeit, f. || Verbeugung, f., Bückling, m. || Verbeugung vor dem König mit gebogenem Knie. [den, f. (Titel).

**Reveren'cia,** f. Hochehrwürden, Hochwürden und Gnaden, f.

**reverencia'ble,** adj. verehrungswürdig.

**reverenciado'r,** m. Verehrer, m.

**reverencia'l,** adj. ehrerbietig || **miedo ~,** m. ehrerbietige, kindliche Furcht, f.

**reverencia'r,** v. a. ehren, verehren.

**reverenciativo, va,** adj. Ehrerbietung andeutend.

**reveren'das,** f. Dimissorium, m., schriftliche Erlaubnis eines Bischofs für einen Untergebenen, von einem andern Bischofe die Weihen zu empfangen || achtbare Eigenschaften (besonders bei Welt- und Klostergeistlichen), fpl.

**Reverendísima,** f. Hochwürden, Hochwürden und Gnaden, f.

**reverendísimo, ma,** adj. hochwürdigst.

**reveren'do, da,** adj. ehrwürdig, ehrerbietig || hochwürdig (Ehrentitel hoher Prälaten 2c.).

**Reveren'do,** m. Ehrwürden, f.

**revere'nte,** adj. ehrerbietig, unterwürfig.

**reversa'do, da,** adj. dickstämmig, untersetzt, kurz und dick. [fältigkeit, f.

**reversibilida'd,** f. Rückfälligkeit, Heimfälligkeit, f.

**reversi'ble,** adj. rückfällig, heimfällig (Lehen, Leibrente).

**reversión,** f. Rückkehr, f. || Rückfall, Heimfall einer Erbschaft 2c., m.

**reversi'vo, va,** adj. wiederkommend (Krankheit) || rückwärts gebogen *(Bot.)*

**reve'rso,** m. Rückseite, Kehrseite einer Münze, f. || Rückseite eines Blattes, Gebäudes 2c. [austreten.

**reverte'r,** v. n. überfließen, überlaufen,

**revés,** m. Rückseite, Hinterseite, Kehrseite, f. || Schlag mit verkehrter Hand, m. || beim Fechten, Terz im Hauen, f. || fig. Unfall, Unglücksfall, m., Mißgeschick, n. || Wankelmut, m., kränkende, beleidigende Laune, f. || Rückauflanger, Toppauflanger, verkehrter Auflanger, m. *(Mar.)* || **~ de aleta,** Auflanger der Randholzer *(Mar.)* || **~ de las velas,** Vorseite, Vorkante der angeschlagenen Segel, f., Seite nach dem Bug zu *(Mar.)* || **dar de ~ el viento,** umspringen, umlaufen (Wind) *(Mar.)* || **al ~, del ~,** verkehrt, umgekehrt || **de ~,** von links nach rechts.

**reve'sa,** f. rücklaufende Brandung, Widersee, f., Rückschlag der See, m. *(Mar.)* || Umspringen des Windes, n. *(Mar.)*

**revesa'do, da,** adj. verkehrt || starrköpfig, querköpfig, verzwickt, unbändig || verwickelt, dunkel, schwer zu verstehen || verblümt, geschraubt || unliebenswürdig || unfreundlich || schwer (von Entbindungen) *(Path.)*

**revesa'r,** v. a. speien, ausspeien, von sich geben, erbrechen || gegenbranden, widerbranden (See) *(Mar.)* || umspringen, umlaufen (Wind) *(Mar.)*

**revesi'no,** m. Reversi, n. (Spiel) || **cortar el ~,** im Reversi, einen Spieler überstechen || fig. jemand an der Ausführung eines Vorhabens hindern || fig. jemand in der Rede unterbrechen || **cortar el ~ en tiempo,** den letzten Stich machen.

**revesti'do,** m., **revestidu'ra,** f. Verkleidung eines Bauwerks, Mauerverkleidung, f. *(Arch.)*

**revestimie'nto,** m. Bekleidung, f. || Ausmauerung, Verkleidung, f. || Futtermauer, f., Mauermantel, m. *(Arch.)*

**revesti'r,** v. a. ankleiden, anziehen || ein Kleid über ein anderes anziehen || überziehen, bedecken || mit etwas versehen, begeben || bedielen, verschalen, auslegen, beschlagen, mit Brettern bekleiden || ausfüttern, ausmauern, verkleiden *(Arch.)* || das priesterliche Gewand anlegen || **–se,** sich kleiden, sich bekleiden || sich ankleiden || fig. hoffärtig werden, sich aufblasen (wegen eines Amtes, einer Ehrenstelle) || **–se de una idea,** von einem Gedanken durchdrungen || **–se de alguno,** jemand vorstellen || **–se de alguna cosa,** etwas annehmen || **–sele á uno el demonio,** vom Teufel geritten sein oder werden, daß man Böses unternimmt.

**reve'za,** f. Ablösung (bei Verrichtungen), f.

**reveza'r,** v. n., **revezа'rse,** einander ablösen, miteinander abwechseln.

**reve'zo,** m. Ablösung bei der Arbeit, wechselsweise Benutzung einer Sache, f. || zur Ablösung bestimmtes Zugvieh, n. || Steinbock, Bergbock, m.

**revie'jo, ja,** adj. alt, sehr alt, abgelebt.

**revie'jo,** m. alter, abgestorbener, dürrer Baumast, m. [tage nach Ostern.

**revie'rnes,** m. jeder der sieben ersten Frei-

**revira'da,** f. Wendung, Fierung des Schiffes, f. *(Mar.)* || Schwimmschlag, m. *(Mar.)*

**revira'do, da,** adj. verwachsen (Holz) || krängend (Schiff) *(Mar.)*

**revira'r,** v. a. wenden, fieren *(Mar.)*

**revirescе'nte,** adj. wieder grünend || neue Kräfte sammelnd || neu auflebend.

**revi'ro,** m. Rundung, Krümmung eines Balkens, Schiffsholzes, f.

**revirón,** m. Zwischensohle am Schuhzeug, f.

**revisado'r,** m. Nachrechner, m. || **~ de billetes,** Schaffner, m. *(E. B.)*

**revisamie'nto,** m. prüfende Durchsicht, f.

**revisa'r,** v. a. nachsehen, durchsehen, prüfen.

**revisceración,** f. Umbildung eines kranken inneren Körperteils, f. *(Med.)*

**revisión,** f. nochmalige Durchsicht, f. || sorgfältige, genaue, prüfende Durchsicht || Musterung, f. || letzte Korrektur, f. *(Typ.)*

**revisi'ta, revisitación,** f. nochmalige Besichtigung, f.

**revisitado'r,** m. Besichtiger, m.

**revisita'r,** v. a. nochmals besichtigen.

**revisi'vo, va,** adj. zur Besichtigung gehörig. [mungsprüfer, m.

**revisor,** m. Nachseher, Nachrechner, Rechnungsprüfer, m.

**revisoría,** f. Stelle eines Nachrechners, f.

**revi'sta,** f. Durchsicht, f. || Musterung, f. || nochmalige Durchsicht eines Prozesses *(Jur.)* || **pasar ~,** mustern *(Mil.)* || gemustert werden

**revistado'r,** m. Musterer, m. [*(Mil.)*

**revistamie'nto,** m. Durchsicht, f., Nachsehen, n.

**revista'r,** v. a. prüfen, durchgehen, untersuchen || nochmals genau durchsehen (Prozeß) *(Jur.)* || mustern *(Mil.)* || **~ importancia,** Wichtigkeit gewinnen.

**revi'sto, ta,** adj. fam. viel gesehen.

**revita'r,** v. a. einen durchgehenden Nagel umnieten *(Mar.)*

**revivide'ro,** m. Seidenraupenhaus, n. || Seidenzüchterei, f. || Brutzimmer für Seidenwürmer, n., Zimmer, wo die Eier der Seidenwürmer ausgebrütet werden.

**revivifica'ble,** adj. neu belebbar.

**revivificación,** f. Wiederbelebung, Neubelebung, f. || Abstrichfrischen, Glättfrischen, n. *(Chem.)*

**revivificado'r, ora,** adj. neubelebend.

**revivifica'r,** v. a. wiederbeleben, neubeleben || frischen *(Chem.)*

**revivificati'vo, va,** adj. wiederbelebend, neubelebend, neue Kraft zum Leben einflößend.

**revivi'r,** v. n. wieder aufleben, wieder lebendig werden || zu sich kommen (aus Ohnmacht, Scheintod) || fig. neues Leben bekommen, neu aufleben.

**reviviscе'ncia,** f. Wiederbelebung, f.

**revoca'ble,** adj. widerruflich.

**revocación,** f., **revocamie'nto,** m. Widerruf, m., Widerrufung, Aufhebung eines Testaments 2c., f. || Abberufung, Zurückberufung, f. || Abbestellung, f.

**revocado'r, ora,** adj. widerrufend.

**revocado'r,** m. Anstreicher, Tüncher, m.

**revocadu'ra,** f. Anstreichen, Weißen, Tünchen eines Hauses, n. || äußerster Rand der aufgespannten, mit Nägeln an den Rahmen befestigten Malerleinwand, m.

**revoca'r,** v. a. widerrufen, zurücknehmen, aufheben, für ungültig erklären || aufgeben (einen Vorsatz) || zurückrufen || heraustreiben (einen zurückgetretenen Ausschlag) *(Med.)* || weißen, anstreichen, weißtünchen || **–se,** sich miteinander wiederbesprechen || zurückkehren, umkehren. [widerrufend, aufhebend.

**revocati'vo, va, revocato'rio, ria,** adj.

**revo'co,** m. Einsatz von Pfefferkraut zwischen den Abteilungen großer Kohlentörbe, m. || neuer Bewurf einer Mauer, m.

**revola'r,** v. n. zurückfliegen || nocheinmal fliegen || wiederaufffliegen.

**revolcade'ro,** m. Suhle, Saulache, f., Brudel, m. *(J.)* || fig. Schlamm der Laster und Sünden, m. [suhlend (Sauen) *(J.)*

**revolcado'r, ora,** adj. sich herumwälzend ||

**revolcadu'ra,** f. Herumwälzen, n. || Suhlen der Hirsche, Sauen, n. *(J.)*

**revolca'r,** v. a. herumwälzen || **–se,** sich wälzen, sich herumwälzen || sich suhlen (Hirsche, Sauen) *(J.)* || **–se en el fango de las pasiones,** sich im Schlamm der Leidenschaften wälzen.

**revolcón,** m. fam. Herumwälzen, n.

**revolea'r,** v. n. herumflattern.

**revole'o,** m. Herumflattern, n.

**revolotea'r,** v. a. mit Gewalt in die Höhe schleudern || **~,** v. n. herumflattern.

**revolote'o,** m. gewaltsames Aufwärtsschleudern, n. || Flattern der Vögel, n.

**revolti'llo,** m. unordentlicher, verwirrter Haufe, m. || schlecht gemachtes Paket, n. || unordentliches Gemengsel, n. || Strang zusammengedrehter und aufgerollter Hammelsdärme, m. || Unordnung, Verwirrung, f., Durcheinander, n.

**revolti'zo,** m. Mengfutter, n.

**revoltón,** m. Nebensticher, Gleitkäfer, m. || fig. Unruhestifter, m.

**revolto'so, sa,** adj. aufrührerisch, aufwieglerisch, meuterisch || störrig, widerspenstig || Unruhe stiftend, von unruhiger Gemütsart || lärmsüchtig, ausgelassen || ränkevoll.

**revolto'so,** m. Aufrührer, Unruhestifter, m.

**revolu'ble,** adj. umwälzbar || rollbar.

**revolución,** f. Umwälzung, wesentliche Umgestaltung, gänzliche Veränderung, f. || Umkehrung, Durcheinanderwerfung, f. || Umkehrung, Umdrehung der Erde um ihre Achse, f. || Umlauf eines Gestirns, m. *(Astr.)* || Umlaufszeit, f. *(Astr.)* Verlauf von Zeit, Zeitverlauf || außerordentliche, ungewöhnliche Bewegung der Säfte im Körper, f. || Vorhersagung der Schicksale eines Menschen auf ein Jahr (von einem Geburtstage zum andern), f. *(Astrol.)* || Volksunruhe, Empörung, f., Aufstand, m. || Umwälzung, Staatsumwälzung, Staatsveränderung, f. || Umschwung, m.

**revolucionado'r, ora,** adj. umwälzend, staatsumstürzend, wühlerisch.

**revolucionа'r,** v. a. aufwiegeln, Umsturzideen verbreiten || die bestehende Ordnung umstürzen || umgestalten, einen Umschwung bewirken || aufregen, in Empörung bringen || einen Aufstand erregen. [wühlerisch.

**revolucionа'rio, ria,** adj. umstürzend,

**revolucionа'rio,** m. Wühler, Staatsumwälzer, Umsturzmann, Anhänger der Umsturzpartei, m. [dreht, m.

**revolvede'ro,** m. Ort, wo man sich um-

**revolvedo'r, ora,** adj. Unruhe stiftend, aufständisch.

**revolvedor**, m. Unruhestifter, m. || Malzstock, m., Braukrücke, Rührkrücke, f. || Revolver, m., Drehpistole, f.

**revolver**, v. a. umdrehen, umwenden || im Kreise herumdrehen, schleudern (Schleuder) || verdrehen (die Augen) || einwickeln, einschlagen || umrühren, aufrühren, aufrütteln, worfeln (Getreide) || herumwinden, herumwickeln || umgraben (Erdreich) || aufschlagen, nachschlagen, durchblättern (Bücher, Akten) || überlegen, überdenken, beherzigen || aufregen || aufwiegeln || entzweien || in Unordnung bringen, in Verwirrung setzen || zurückwälzen || verwickeln || ~, v. n. sich umwenden, sich umdrehen || sich umwälzen, sich herumdrehen || zurückdrehen || in Bewegung kommen || wieder auf den Feind losgehen nach vorherigem Rückzug || ~ **el caballo**, ein Pferd herumwerfen, auf der Stelle kurz herumdrehen || ~ **cielo y tierra**, fig. Himmel und Erde in Bewegung setzen, alle Kräfte aufbieten || ~ **una pendencia**, einen Streit anfangen || **-se**, sich hin- und herbewegen, drehen, wenden || sich ändern (Wetter) || sich umstülpen (Magen, Eingeweide) || seinen Umlauf vollenden (Gestirne) *(Astr.)* || **sich empören** || fam. sich fleischlich vermischen || **-se con una mujer**, Unzucht treiben || **-se sobre sí**, über sich nachdenken.

**revólver**, m. Revolver, m., Drehpistole, f.

**revolvimiento**, m. Umdrehen, Umkehren, Umwenden, n., Wendung, f. || Auflockern, n. || Einwickeln, n. || Entzweiung, Verunreinigung, f. || Verwirrung, f.

**revoque**, m. Weißen, Anstreichen, Übertünchen eines Hauses, n. [netz, f.

**revoto**, m. Verschlußkammer am Thunfisch-

**revuelco**, m. Herumwälzen, n. || Suhlen der Sauen, n. *(J.)*

**revuelo**, m. Zurückfliegen, n. || Hinundherfliegen, n. || Ort, wo Feldhühner einfallen, auf die Jung fallen, m. *(J.)* || fig. Unordnung, Verwirrung, f. || **de ~**, in der Eile, oberflächlich, obenhin.

**revuelta**, f. wiederholte Wendung oder Schwenkung, f. || Bewegung, Aufregung, Angeregtheit, f. || Volksunruhe, Empörung, f. || stürmische Verhandlung, f. || Meinungsänderung, f. || Handgemenge, n. || Abweg, m.

**revueltamente**, adv. bunt durcheinander.

**revuelto, ta**, adj. unruhig, aufgeregt || lärmend, hitzig || stürmisch || trübe || unordentlich, in Unordnung || durcheinander || verwickelt, schwer zu begreifen || zartmäulig (Pferde) || gut aus Schultern und Kreuz gearbeitet (Pferde) || gewandt, behend || umgeschlagen, rückwärts umgerollt *(Bot.)* || **á rio ~**, fig. in der Verwirrung || bunt durcheinander.

**revuelto**, m. Rebentecher, m.

**revulsión**, f. heftige Ableitung, f., starker Gegenreiz, m. *(Med.)* || **obrar una ~**, heftig ableiten *(Med.)*

**revulsivo, va, revulsorio, ria**, adj. heftig ableitend *(Med.)*

**rexis**, f. Aberzerreißung, f. *(An.)*

**rey**, m. König, m. || König, Schachkönig || König im Kartenspiel || Weisel, m., Bienenkönigin, Mutterbiene, Nixe, f. || oberster Schüler in einer Klasse, m. || Anführer bei Spielen, Lustbarkeiten, m. || Oberhaupt, n. || fig. großherziger, freigebiger Mann, m. || Schweinhirt auf dem Lande, m. || spanischer Tanz, m. || Heringskönig *(F.)* || **~ de armas**, Wappenkönig, Wappenherold ersten Ranges, m. (**faraute, persevante**, Wappenherolde zweiten und dritten Ranges) || **~ de banda**, Feldhuhn, das der Kette voranfliegt, n. *(J.)* || **~ de codornices**, Wachtelkönig || **tratar en cuerpo de ~**, wie einen König bewirten || **no temer ~ ni roque**, weder Tod noch Teufel fürchten || **alzar ~, alzar, levantar por ~**, zum König ausrufen || **los -es**, König und Königin, das Königspaar || **los tres Reyes**, die drei Könige, die Weisen aus dem Morgenlande, pl.

**reyecico, reyecillo, reyecito, reyezuelo**, m. kleiner König, Duodezkönig, m.

**reyectación**, f. Auswerfen, n., Auswurf, m. *(Med.)* || **~ de sangre**, Blutspucken, n., Blutauswurf *(Med., Path.)* [wässern, m.

**reyerque**, m. Fisch in den chilenischen Ge-

**reyerta**, f. Streit, Zwist, m.

**reyezuelo**, m. Zaunkönig, m. *(V.)* || **~ moñudo**, Berghähnchen, n.

**rezado**, m. Brevierbeten der Geistlichen, n.

**rezador**, m. Betbruder, m.

**rezadora**, f. Betschwester, f.

**rezaga**, f. Nachhut, f., Nachtrab, m. *(Mil.)*

**rezagado**, m. Nachzügler, m. *(Mil.)*

**rezagar**, v. a. zurücklassen, hintersichlassen || **-se**, zurückbleiben || im Rückstand bleiben.

**rezago**, m. Rückstand, m. || Überrest, m., Überbleibsel, n.

**rezar**, v. a. & v. n. beten || das Brevier beten || hersagen || sagen, besagen, enthalten, verkündigen (ein Buch, eine Verordnung) || murren, in den Bart brummen || **el calendario reza agua**, der Kalender sieht auf Regen || **como rezas medres**, wie du betest, möge es dir gelingen (wenn jemand etwas vor sich hinmurmelt, das nichts Gutes bedeutet).

**rezmilla**, f. Wiesel, n.

**rezno**, m. Schafstinke, Hundstinke, Zecke, f. || Wunderbaum, m.

**rezo**, m. Beten, Gebet, n.

**rezón**, m. Bootsanker, m. *(Mar.)* || **~ de rastrear**, Dregghaken, Fischdregg, m. *(Mar.)*

**rezongador, rezonglón, rezongón**, m. Brummer, Murrkopf, m.

**rezongar**, v. n. brummen, brummeln, knurren, murren.

**rezumable**, adj. was durchsickern kann.

**rezumadero**, m. Ort, wo etwas durchsickert, m. || Durchgesickertes, n. || Sammelplatz des Durchgesickerten, m.

**rezumador, ora**, adj. durchsickernd.

**rezumar**, v. n., **rezumarse**, durchsickern || vermutet, geahnt werden.

**rezumo**, m. Sickern, Durchsickern, Durchsintern, n. || Ausschwitzung, f. || **horno de ~**, m. Frischofen, Frischherd, m.

**rezumoso, sa**, adj. mit Schweiß bedeckt || durchsickernd || ausdünstend.

**rho**, f. das griechische r.

**ria**, f. Flußmündung, f., Mündung eines Stromes ins Meer || Meeresarm, m. || Meerenge, f. [Flüßchen, n.

**riachuelo, riatillo**, m. kleiner Fluß, m., Flüßchen, n.

**riada**, f. Erguß, m., Wasserflut, Überschwemmung, f., Austreten der Gewässer, n.

**rías**, fpl. Thränenfluß, m., Augentriefen, n.

**riba**, f. abhängiges Gelände, n. [n.

**ribadoquén**, m. kleine Feldschlange, f. (Geschütz). [streich, m.

**ribaldería**, f. Schelmenstreich, Schurken-

**ribaldo, da**, adj. schelmisch, schurkisch || frech, unzüchtig.

**ribaldo**, m. Schelm, Schurke, m.

**ribano**, m. abhängiges Ufer, n. [m.

**ribazo**, m. kleiner Hügel, m. || Bergkamm,

**ribera**, f. Ufer, Gestade, n., Strand, m. || ummauerter Gemüsegarten an einem Flusse, m. || **~ de un río**, am Ufer eines Flusses || **ser de monte y ~**, in allen Sätteln gerecht, zu allem brauchbar sein || **volar uno la ~**, buschieren *(J.)* || fig. umherschweifen.

**ribereño, ña**, adj. zum Ufer gehörig, Ufer-, Strand-. [bewohner, m.

**ribereño**, m. Uferbewohner, Strand-

**ribericа, ribericlla, ribericta**, f. kleines Ufer, n.

**ribericlés**, m. Falke, der zum Beizen über Flüsse abgetragen ist, m. *(J.)*

**ribérico, ca, ribericgo, ga**, adj. nicht wandernd (Schafherden) || **ganadero ~**, m. Besitzer von nicht wandernden Schafherden, m. || **ganado –**, m. nicht wanderndes Schafvieh, das höchstens von einem Ortsbezirk zum andern, aber nicht ins Gebirg oder vom Gebirg in die Ebene getrieben wird, **n.**

**ribericgo**, m. grobwolliges Schaf, das nicht wandert, n.

**ribero**, m. Einfassungsmauer eines Wässerungsgrabens, f. [*(Bot.)*

**ribesiáceo, da**, adj. stachelbeerähnlich

**ribesio**, m. Stachelbeerstrauch, m.

**ribesoide**, adj. stachelbeerstrauchähnlich *(Bot.)*

**ribete**, m. Saum, Besatz, m., Einfassung, Verbrämung, Besetzung an einem Kleide, f. || Sohlensäumer am Schuh, m. || Zugabe, Dreingabe, f. || verschönernder Zusatz, m., Verbrämung, Ausschmückung einer Erzählung, f.

**ribeteado, da**, adj. abgepaßt (Kleid).

**ribeteador, ora**, adj. einfassend, besetzend, verbrämend.

**ribetear**, v. a. einfassen, besetzen, verbrämen (Kleid). [men, n.

**ribeteo**, m. Einfassen, Besetzen, Verbrä-

**ribote**, m. dunkelblaue Traube, f.

**rica'cho, cha**, adj. steinreich.

**ricachón**, m. Säumer, Kleiderbesetzer, m.

**ricadueña, ricahembra, ricafembra**, f. vornehme Dame, f.

**ricahombría**, f. Würde des altspanischen erbgesessenen Adels, f.

**ricamente**, adv. reich, in Überfluß || beständig || kostbar || gut, vollkommen.

**ricazo, za**, adj. sehr reich, steinreich.

**ricazo**, m. steinreicher Mann, m.

**rical**, adj., **tierra ~**, f. Saatfeld, das nach dem Schröpfen des unreifen Getreides wieder nachtreibt, n. || Grumtwiese, f. || Weideplatz, m.

**ricinato**, m. ricinsaures Salz, n.

**ricinela**, f. Brennkraut, n.

**ricíneo, nea, ricinoide**, adj. wunderbaumartig *(Bot.)*

**ricino**, m. Wunderbaum, m. || Zecke, f.

**rico, ca**, adj. reich, begütert || erlaucht, vornehm || sehr bieder, rechtschaffen || prächtig, herrlich || köstlich, wohlschmeckend || vortrefflich || fruchtbar, ergiebig || reichhaltig (Erzstufe).

**rico**, m. Reicher Mann, m.

**ricochico**, m. in Südamerika: Geschenk an Naturalien der Pfarrkinder an den Pfarrer zu gewissen Zeiten des Jahres, n.

**ricohombre, ricohome**, m. spanischer Altadeliger, m.

**ricote**, adj. fam. sehr reich.

**rich**, m. Luchs, m.

**richedal**, m. Reichsthaler, m.

**rida**, f. Talzereep, n. *(Mar.)*

**ridibundo, da**, adj. lächerlich.

**ridiculez**, f. Lächerlichkeit, f. || ungereimte Rede, Handlung, f. || reizbare, wunderliche, launenhafte Gemütsart, f.

**ridiculizable**, adj. was lächerlich gemacht werden kann oder soll.

**ridiculización**, f. Lächerlichmachung, f.

**ridiculizador, ora**, adj. lächerlichmachend, ins Lächerliche ziehend.

**ridiculizar**, v. a. lächerlich machen, ins Lächerliche ziehen.

**ridículo, la**, adj. lächerlich || verächtlich || gering, unbedeutend || schlecht, erbärmlich || häßlich, ungestalt || läppisch, albern, ungereimt || sonderbar, seltsam, ungewöhnlich || wunderlich, launenhaft, absonderlich || tadelsüchtig || **poner en ~**, lächerlich machen.

**ridiculoso, sa**, adj. lächerlich.

**ridoquín**, m. Feldschlange, f. (altes Geschütz).

**riego**, m. Benetzung, Anfeuchtung, f. || Besprengung mit Wasser, f., Begießen, n. || Berieselungsgesellschaft in Spanien, f. || Berieselungsbezirk in Spanien, m. || Gesamtheit der die Berieselung Benutzenden, f. || fig. göttliche Gnadenwirkung, f., Himmelstau, m. || fig. veredelnder Einfluß der Wissenschaften auf Herz und Verstand, m.

**riel**, m. Goldstange, Silberstange, Silberbarre, f. || Zain, Münzzain, m. || Schiene, Bahnschiene, f. *(E. B.)*

**rielado, da**, adj. in Zaine gegossen.

**rielar**, v. n. glänzen, wie fließendes Gold oder Silber, schimmern (besonders vom Mond auf den Gewässern).

**rielera**, f. Gießflasche, Barrengießform, f. || Einguß, Barreneinguß, m. || Gießbogen, m. (in der Münze).

**rienda**, f. Zügel, m. || fig. Zügel, Zaum, m., Mäßigung, Zurückhaltung im Reden und Handeln, f. || **falsa ~**, Trense, f., Aufsetzzügel, Beizügel || **á media ~**, in kurzem Galopp || **á ~ suelta**, im gestreckten Galopp, mit verhängtem Zügel || fig. sehr schnell laufend (Bach) || fig. zügellos, ausgelassen || **llevar de ~**, am Zügel führen || **soltar la ~**, den Zügel schießen lassen || fig. seinen Leidenschaften Thür und Thor öffnen || **-s**, pl. Regierung, Leitung, f. || **volver las -s**, umkehren || einen andern Weg nehmen || fig. von seinem Vorhaben abstehen.

**riesgo**, m. Gefahr, f., Gefährde, n. || Wagnis, n. || Risiko, n. || **~ á la gruesa**, uneigentliche Bodmerei, f., Grossaventurvertrag, m. *(Mar.)* || **~ de la muerte**, Todesgefahr, Todesnot, f. || **~ de la vida**, Lebensgefahr || **estar de mucho ~**, in großer Gefahr schweben || **correr ~**, Gefahr laufen || **á ~**, in Gefahr || **á todo ~**, aufs Geratewohl, komme, was da wolle.

**rifa**, f. Würfeln, Paschen, n. || Verlosung, f., Ausspielen durch Lotterie || Streit, Zank, m.

**rifador**, m. Verloser, m. || zanksüchtiger Mensch, m.

**rifadura**, f. Reißen der Segel, n. *(Mar.)*

**rifamiento**, m. Würfeln, Paschen, n.

**rifar**, v. a. verlosen || würfeln, paschen || durch Lotterie ausspielen || ~, v. n. zanken, streiten || schmälen || reißen (Segel) *(Mar.)*

**Rifeo**, m. einer der Kentauren (Mythologie).

**rifirrafe**, m. kleiner Wortwechsel, m.

**rifoir**, m. Raspelfeile, Riffelfeile, Raumfeile, f. [Kegels, f.

**rifol**, m. Fischreuse in Form eines halben

**rigales**, mpl. Hutspitze, f.

**Rige'l**, m. Riegel, m., Stern erster Größe im Orion *(Astr.)*

**rigida'rse**, straff, steif werden.

**rigide'z**, f. Straffheit, Steifheit, Starrheit, Steifigkeit, f. || unbeugsame Strenge, Härte, f. || **~ cadavérica**, Leichenstarre, f.

**rígido, da**, adj. straff, steif, starr || streng, hart, rauh, unbeugsam || haarsträubend.

**rigido'so, sa**, adj. poet. unbeugsam, unerbittlich. [verschollener Tanz).

**rigodón**, m. Rigaudon, m. (alter, jetzt

**rigo'r**, m. Strenge, f. || Härte, Unbilligkeit, f. || strenge Maßregel, f. || strenge, grausame Behandlung, f. || Strenge, Heftigkeit der Kälte, Hitze, f. || Gewalt der Waffen, Kriegsgewalt, f. || Genauigkeit, Pünktlichkeit, f. || äußerstes Ziel, das erreicht werden kann, n. || Steifheit der Nerven, f. *(Path.)* || **en ~**, streng, genau genommen || **ser de ~**, unerläßlich sein. [Glaubensstrenge, f.

**rigori'smo**, m. übertriebene Sitten- oder Glaubenslehrer, Tugendheld, m.

**rigurosida'd, rigorosida'd**, f. Sittenstrenge, Glaubensstrenge, f.

**riguro'so, rigoro'so, sa**, adj. streng (Grundsätze, Lebensweise, Behandlung, Witterung) || rauh, hart, unfreundlich, unerbittlich || streng genommen (Wortsinn) || kräftig, entschieden || heftig || knapp, genau passend || schwer zu ertragen || **lo ~ del tiempo**, rauhe Witterung, f.

**rija**, f. Thränenfistel, f. *(Path.)* || Streit, m. **rijo**, m. Geilheit, Brunst, Brunneifrigkeit, f., wollüstiger Kitzel, m. [brünstig.

**rijo'so, sa**, adj. zänkisch, zanksüchtig || geil,

**rila'r**, v. n. zittern, beben.

**rilo'r**, m. Zittern, Beben, n.

**ri'ma**, f. Reim, m. || Reimgedicht, n. || Schicht, f., Stoß, m. || **octava ~**, achtzeilige Strophe, f. || **terza ~**, dreizeilige Strophe.

**ri'ma**, m. Brotbaum, m. [durchsuchend.

**rimabu'ndo, da**, adj. scharf beobachtend,

**rima'do, da**, adj. gereimt.

**rimado'r**, m. Reimer, Reimschmied, Versefchmied, m. [suchen || **~**, v. n. reimen.

**rima'r**, v. a. suchen, aufsuchen || durch-

**rimbombado'r, ora**, adj. wiederhallend, wiederschallend. [schallen.

**rimbomba'r**, v. n. wiederhallen, wieder-

**rimbo'mbe, rimbo'mbo**, m. Wiederhall, m.

**rimbombo'so, sa**, adj. wiederhallend.

**rime'ro**, m. Lage, Schicht regelmäßig zusammengefügter Dinge, geordnete Reihe, f., geordneter Haufe, m. || **~ de duros**, Rolle Piaster, f.

**rimu'la**, f. Schlitzmuschel, f.

**Rin, Rhin**, m. Rhein, Rheinstrom, m. || **Alto ~**, Oberrhein || **Bajo ~**, Niederrhein.

**ri'na**, f. Meerengel, Engelhai, m. *(F.)*

**rina'lgia**, f. Nasenschmerz, n. *(Path.)*

**rinantáceo, cea**, adj. hahnenkammartig *(Bot.)* [**mayor**, Ackerglitscher, m. *(Pfl.)*

**rinanto**, m. Hahnenkamm, *(Pfl.)* || **~ rinanto cristaga'lli**, m. Ackerglitscher, m. *(Pfl.)*

**rináptero, ra**, adj. flügellos. [*(Pfl.)*

**rinápteros**, mpl. flügellose Schmarotzerkerfe, mpl.

**rina'rio, rinarión**, m. Schnauze, f., Nase der Säugetiere, f. || vorderer Teil der Nase bei den Insekten, m.

**rincón**, m. Winkel, m., Ecke, Maurerecke, f. || innere Ecke eines Gebäudes || Schlupfwinkel, einsamer Ort, m. || kleines Land, n. || **Portugal es un ~ del mundo**, Portugal ist ein kleines Land im Vergleich zu anderen.

**rincona'da**, f. Winkel, den zwei Häuser, Gassen, Wege, Ufer, Berge bilden, m.

**rinconci'co, rinconci'llo, rinconci'to**, m., kleiner Winkel, m.

**rincone'ra**, f. Eckisch, m. || Eckschrank, m. || Stimmstock am Klavier, m. *(Mus.)*

**rinconе'ro, ra**, adj. schräg, verkehrt gebaut (Fächer eines Bienenkorbes).

**rinencéfalo**, m. Mißgeburt mit rüsselförmiger Nase, f.

**rinenquí'to**, m. Naseneinspritzer, m. *(Med.)*

**rinforza'ndo**, adj. verstärkend *(Mus.)*

**ri'ngle**, m., **ri'ngla, ringle'ra**, f. fam. Reihe hintereinanderstehender Dinge, Personen, f. || Reihenfolge, f., Zug, m. || **en ~**, reihenweise || in Reihe und Glied.

**ringle'ro**, m. mit Bleistift auf Papier gezogene Linie für den Schreibunterricht der Kinder, f. [kel beim Schreiben, m.

**ringorra'ngo**, m. übermäßig großer Schnör-

**ringra've**, m. Rheingraf, m.

**rini'tis**, f. Entzündung der Nasenschleimhaut, f. *(Path.)*

**rinoba'to**, m. Hairochen, Engelrochen, m. *(F.)*

**rinocero'nte**, m. Nashorn, Rhinoceros, n.

**rinocéfalo**, m. Rüsselkopf, m. (Mißgeburt).

**rinóceros**, mpl. Rüsselkäfer, mpl.

**rinocne'smo**, m. Jucken in der Nase, n. *(Path.)*

**rinófidos**, mpl. Rüsselschlangen, fpl.

**rinofisa'l**, m. Nasenbein, n. *(An.)*

**rinofo'nia**, f. Näseln, n. *(Path.)*

**rino-laringi'tis**, f. Entzündung der Nasenschleimhaut, Kehlkopfschleimhaut, f. *(Path.)* [mäuse, fpl.

**rinolofi'nos**, mpl. hufeisennasige Fledermäuse, fpl.

**rinolo'fo**, m. Hufeisennase f. (Fledermaus).

**rinopla'sta, rinopla'sto**, m. Nasenbildner, m. *(Chir.)*

**rinopla'stia**, f. Nasenbildung, f. *(Chir.)*

**rinoplástico, ca**, adj. nasenbildnerisch *(Chir.)*

**rinopo'mo**, m. Handflügler, m.

**rinoptia**, f. Schielen, n. *(Path.)*

**rinopto, ta**, adj. schielend *(Path.)*

**rinorra'gia**, f. Nasenblutfluß, m. *(Path.)*

**rinorrágico, ca**, adj. auf Nasenblutfluß bezüglich *(Path.)* [*(Path.)*

**rinorre'a**, f. wässeriger Nasenausfluß, m.

**rinósomos**, mpl. Rüsselkerfen, mpl.

**rinostogno'sis**, f. Verstopfung der Nasenhöhle, f. *(Path.)* [Pflanzenwanzen, fpl.

**rinóstomos**, mpl. Stirnschnäbler, mpl.

**rinote'co**, m. Schnabelhaut der Vögel, f.

**riña**, f. Zank, Streit, m. || Kampf, m., Gefecht, n. || Verweis, Wischer, m.

**riñón**, m. Niere, f. *(An.)* || Niere *(Bgb.)* || Mitte eines Landes, eines Ortes, einer Gegend, f. || **~ de gato**, Fahnengeilen, fpl. (Pflaumenart) || **tener cubierto el ~**, bemittelt, wohlhabend sein || **-es**, pl. Lenden, fpl., Kreuz, Rückgrat, n. || Kalbsnierenbraten, m. || **en -es**, nierenweise, nesterweise *(Bgb.)*

**riñona'da**, f. Nierengegend, f. *(An.)* || Nierenhülle, Nierenkapsel, f. *(An.)* || gebratene Nieren, fpl.

**riñona'do, da**, adj. breitrückig (Hunde) *(J.)*

**riñona'l**, adj. zu den Nieren gehörig, Nieren-.

**río**, m. Fluß, Strom, m. || fig. große Menge einer Flüssigkeit, f. || **~ abajo**, stromabwärts, thalwärts, zu Thal || **~ arriba**, stromaufwärts, bergwärts, zu Berg || **á ~ revuelto**, in Unordnung, in Verwirrung || **á ~ revuelto, ganancia de pescadores**, im Trüben ist gut fischen. [men vieler Dinge, n.

**riola'da**, f. gleichzeitiges Zusammenkom-

**rio'stra**, f. Spreize, Spreizstange, f., Spreizholz, n. || Dachstuhlsäule, f.

**riostra'r**, v. a. spreizen *(Zimm.)*

**rio'stres**, mpl. Springlade, Schleiflade in der Orgel, f. *(Mus.)*

**ri'pa**, f. Flachsraufe, Flachsriffel, f.

**ripia**, f. Brett, Futterbrett, n., Futterbohle, f. || Dachlatte, Schindel, f.

**ripia'r**, v. a. mit Schindeln bekleiden, schindeln || mit Schutt ausfüllen.

**ripidoli'ta**, f. Ripidolith, m. *(Min.)*

**ripio**, m. Bruchstück, Überbleibsel von einer Sache, n. || Abfall von behauenen Steinen, m. || Füllsteine, mpl. || Bauschutt, m. || fig. Lückenbüßer, m., Flickwort, n. || unnützes, leeres, gehaltloses Geschwätz, n. || **no perder ~**, fig. keine Gelegenheit ungenützt vorübergehen lassen.

**ripípteros**, mpl. Fächerflügler, mpl.

**riptico, ca**, adj. von schlechten Säften reinigend *(Med.)*

**riptoglo'so, sa**, adj. mit dehnbarer Zunge.

**ripuario, ria**, adj. ripuarisch || **ley -a**, f. Gesetzbuch Theodorichs, Königs der Ripuarier, n.

**ripua'rios**, mpl. Ripuarier, m., fränkische Völkerschaft zwischen Rhein und Maas.

**ri'que**, m. Schnaps der Wilden, m.

**rique'za**, f. Reichtum, m. || Überfluß, m., Fülle, f. || Ergiebigkeit, Fruchtbarkeit, f. || Reichhaltigkeit, f. || Kostbarkeit, Pracht, reiche Ausschmückung, f. || Vollklang der Reime, m. || Figurenreichtum *(Mal.)* || die Reichen, pl. || **-s**, pl. Schätze, mpl. || Wissensschätze || herrliche Erzeugnisse der Kunst, der Natur, npl.

**ri'sa**, f. Lachen, n. || Gelächter, n. || fig. sanfte, liebliche Bewegung einer leblosen Sache, f. || Rieseln eines Baches, Flüstern des Laubes ꝛc., n. || **~ del conejo, ~ falsa**, erzwungenes, verstelltes Lachen || **~ sardónica**, sardonisches, krampfhaftes Lachen || **cargada de ~**, f. lautes, schallendes Gelächter || **llorar de ~**, bis zu Thränen lachen || **retozar la ~, comerse de ~**, das Lachen halten || **soltar la ~, reventar de ~**, in ein Gelächter ausbrechen, lautlachen, vor Lachen bersten wollen || **descalzarse de ~, caerse de ~**, sich das Herz aus dem Leibe lachen || **eso da ~**, das ist zum Lachen.

**risa'da**, f. Gelächter, lautes Lachen, n.

**risca'jo, ja**, adj., **fo'ndo ~**, m. scharfer Grund, m. *(Mar.)*

**ri'sco**, m. schroffer Fels, m., Klippe, f. || **-s**, pl. Singel, mpl., kleine runde Kiesel auf dem Meeresgrunde *(Mar.)*

**risco'so, sa**, adj. felsig, voll Felsen.

**risda'la**, f., **risda'le**, m. Reichsthaler, m.

**risibilida'd**, f. Lachvermögen, n. || Auslachenswürdigkeit, f.

**risi'ble**, adj. lächerlich, auslachenswert, belachenswert || des Lachens fähig, vermögend zu lachen.

**risi'ca, risi'lla, risi'ta**, f. Lächeln, n.

**risilo'quio**, m. Gespräch, wobei viel gelacht wird, oder das zum Lachen reizt, n.

**risi'ta**, f. verstelltes, boshaftes Lachen, n.

**risota'da**, f. Gelächter, lautes, schallendes

**rispido, da**, adj. rauh. [Lachen, n.

**ri'stra**, f. Zopf, Bund Zwiebeln, m., Schnur Knoblauchszehen, f. || **~ de perlas**, Perlenschnur, Schnur Perlen || **~ de presidiarios**, Kette, Rotte von Festungssträflingen, f.

**ri'stre**, m. Lanzenschuh am Brustharnisch, m.

**ristre'l**, m. Aufschiebling, Traufhaken, m., Knagge, f. *(Arch.)*

**risue'lo**, m. Halsung des Frettwiesels, f. *(J.)*

**risue'ño, ña**, adj. lächelnd || freundlich || zum Lachen aufgelegt || lieblich, anmutig || malerisch (Landschaft, Gegend).

**¡rita!** betz! (Ruf, womit die Schäfer die Schafe anlocken).

**ri'te**, adv. angebrachtermaßen *(Jur.)*

**ritido'mo**, m. Zellengewebe über dem Baste, n. *(Bot.)*

**riti'smo**, m. Runzelschorf, m. *(Pfl.)*

**ritmico, ca**, adj. rhythmisch, taktmäßig, abgemessen || versmäßig.

**ri'tmo**, m. Rhythmus, m., Redemaß, n. || Silbenmaß || Tonmaß *(Mus.)* || Takt, m. || Tonfall, m., Gleichmaß, Ebenmaß, Zeitmaß || Schwung, m. [Rhythmisierung, f.

**ritmope'a**, f. Tonsetzkunst, musikalische

**ri'to**, m. Gebrauch, m. || Feiergebrauch, Kirchengebrauch, Ritus, m. || **de ~**, angebrachtermaßen *(Jur.)* [bräuchlich.

**ritua'l**, adj. rituell, zum Ritus gehörig,

**ritua'l**, m. Kirchenordnung, Agende, f., Rituale, n. (Buch).

**ritualida'd**, f. Förmlichkeit, f. || Art und Weise, etwas zu thun, f.

**rituali'sta**, m. Ritualist, m.

**riva'l**, m. Nebenbuhler, Mitbewerber, m.

**rivalida'd**, f. Nebenbuhlerschaft, f.

**rivaliza'r**, v. a. als Nebenbuhler, als Mitbewerber auftreten || wetteifern.

**rive'ra**, f. Bach, m.

**rivi'na**, f. Rivina, f. *(Pfl.)* [*(Pfl.)*

**rivula'ria**, f. Bachflocke, Bachgallerte, f.

**rivula'rio, ria**, adj. am, im Bache, an Flüssen wachsend *(Bot.)* [fpl.

**rivulíneas**, fpl. bachgallertartige Pflanzen,

**riz**, m. Reisgras, n.

**ri'za**, f. Stoppeln der Gerste oder des Mengkorns, die grün verfüttert wurden, fpl. || harte Strohreste, welche Pferde in der Krippe zurücklassen, m. || Verheerung, Verwüstung, f. || **hacer ~**, ein Gemetzel anrichten *(Mil.)*

**riza'do**, m. Rundfalte, Fältelei, f.

**rizado'r, ora**, adj. kräuselnd, fältelnd.

**rizado'r**, m. Kräuseleisen, Brenneisen, n.

**riza'gro**, m. Wurzelauszieher, m., Wurzelzange des Zahnarztes *(Chir.)*

**riza'l**, adj., **tie'rra ~**, f. Grumtwiese, f.

**rizamie'nto**, m., **rizadu'ra**, f. Kräuseln, n.

**rizantáceo, ceo**, adj. auf Wurzeln wachsend *(Bot.)* [sprossenden Blumen *(Bot.)*

**rizánto, ta**, adj. mit aus der Wurzel

**riza'r**, v. a. kräuseln, das Haar brennen || fälteln (Wäsche) || **-se**, sich locken, sich kräuseln.

**rizi'na**, f. Wurzel am Flechtenlaube, f. || kleiner Pilz, m. *(Pfl.)*

**ri'zo, za**, adj. kraus, gekräuselt.

**ri'zo**, m. Kräuseln der Haare, n. || Locke, Haarlocke, f. || Fälteln der Wäsche, n. || Falte in einer Halskrause, einem Tellertuch, f., Bruch, m. || Bruchkante im Tuche, f. || unaufgeschnittener Samt, m. || **-s**, Reff, Reffband, n., Segelring, m., Reffgatten, npl. *(Mar.)*

**rizoblá'sto, ta**, adj. wurzelkeimig *(Bot.)* || **embrión ~**, m. Wurzelkeimer, m. *(Bot.)*

**rizoboleas**, fpl. kopfmußartige Pflanzen, fpl.

**rizóbolo**, m. Kopfmuß, f. *(Pfl.)* [zen, fpl.

**rizocárpeas**, fpl. wurzelfrüchtige Pflan-

**rizocárpeo, pea,** adj. wurzelfrüchtig *(Bot.)*
**rizocarpia·no, na,** adj. fruchtwurzeltig, mit einjährigen Fruchtstengeln und mehrjähriger Wurzel *(Bot.)* |npl.
**rizocárpos,** mpl. wurzelfrüchtige Moose,
**rizocto·nia,** f. Wurzeltöter, m. *(Pfl.)*
**rizófago, ga,** adj. wurzelfressend.
**rizófago,** m. Wurzelkäfer, m.
**rizófilo, la,** adj. wurzelliebend.
**rizoforáceas,** fpl. wurzelträgerartige Bäume, mpl.
**rizóforo, ra,** adj. wurzeltragend *(Bot.)*
**rizóforo,** m. Wurzelträger, m. (indischer Baum).
**rizógeno,** m. Wurzelorgan, n. *(Bot.)*
**rizógeo, gea,** adj. wurzelstielig *(Bot.)*
**rizografía,** f. Wurzelbeschreibung, f.
**rizógrafo,** m. Wurzelbeschreiber, m.
**rizólita,** f. Wurzelversteinerung, f. *(Geol.)*
**rizomatoide,** adj. wurzelstöckig *(Bot.)*
**rizomato·sis,** f. Verwandlung einer Wurzel in einen Stengel oder Wurzelstock, f. *(Bot.)*
**rizo·mo,** m. Wurzelstock, m. *(Bot.)*
**rizomorfo, fa,** adj. wurzelförmig *(Bot.)*
**rizópodo,** m. Wurzelfüßler, m.
**rizopogón,** m. Wurzeltrüffel, f. *(Pfl.)*
**rizo·so, sa,** adj. lockig, gelockt.
**rizospe·rmo, ma,** adj. wurzelsamig *(Bot.)*
**rizostómidos,** mpl. Hutquallen, Wurzelquallen, fpl.
**rizóstomo, ma,** adj. wurzelmäulig.
**rizotomía,** f. Wurzelsammeln, n. || Wurzeln schneiden.
**rizoto·mo,** m. sustantische Schwertlilie, f.
**¡ro!** bischbisch! (zum Einschläfern der kleinen Kinder) || **cantar el ~,** ein kleines Kind einsingen.
**ro·a,** f. Steven, m. *(Mar.)* || **~ de popa,** Achtersteven *(Mar.)* || **~ de proa,** Vorsteven
**Roán,** m. Rouen, n. |*(Mar.)*
**roán,** m. Leinwand von Rouen, f.
**roanés, esa,** adj. aus Rouen.
**roa·no, na,** adj. rotgrau (Pferd) || **caballo ~,** rob, m. Dickhaft, m. |m. Rotschimmel, m.
**roba·da,** f. in Navarra: Flächenmaß von 400 Fanegas Aussaat, n.
**roba·do, da,** adj. bestohlen || ausgeraubt || nach und nach abnehmend || schlecht ausgestattet (Wohnung) || **color ~,** m. blasse Gesichtsfarbe, f. || **partido ~,** m. annehmbare und vorteilhafte Bedingungen, die ein Spieler dem andern macht (fig. auch für andere Dinge).
**robador, ora,** adj. räuberisch.
**robador·r,** m. Räuber, m. || Entführer, m.
**róbalo, roba·llo,** m. Barschlippfisch, m.
**roba·r,** v. a. rauben || stehlen || berauben || bestehlen || plündern, ausplündern || entführen || rauben, an sich reißen (Herz, Zuneigung) || sich übermäßig bezahlen lassen, fam. schinden, prellen || übermäßige Gebühren nehmen || Uferland wegschwemmen || Karten kaufen, ziehen || die Bienen aus dem Stock wegtreiben || den Mörtel von den Steinen abkratzen || **~ la arena,** das Stundenglas umdrehen, ehe der Sand abgelaufen ist *(Mar.)* || **~ las esquinas,** die Ecken abnutzen *(Arch.)* || **~ el viento,** an den Wind gehen *(Mar.)* || **~ por las mares,** Seeräuberei treiben *(Mar.)*
**robe·zo,** m. Gemsbock, m.
**robigine,** m. Brand im Getreide, m.
**robín,** m. Rost, Eisenrost, Metallrost, m.
**robipela·do,** m. Beuteltier, n.
**ro·bla,** f. Umnietung, f.
**roblade·ro, ra,** adj. umnietbar.
**roblar,** v. a. nieten, umnieten, vernieten (Hufnägel).
**ro·ble,** m. Steineiche, f. || fig. alles Harte, Feste, Dauerhafte || fig. unerbittlicher Mensch, m. || **~ borne, ~ negral,** Schwarzeiche || **~ carrasqueño,** Zuckerahorn, m. || **~ villano,** gemeine Erle, f. |kleine Steineiche, f.
**roblecí·co, roblecillo, roblecito,** m.
**robleda·l,** m. Eichwald, Eichenwald, m.
**roblizo, za,** adj. hart, eichenfest, derb.
**roblón,** m. großer Nietnagel, m. || Hohlziegel, m.
**ro·bo,** m. Raub, m., Räuberei, f. || Diebstahl, m. || Entführung, f. || Kaufen von Karten, n. || Kornmaß in Navarra = 28 Liter || **~ con fractura de llaves,** Diebstahl mit Einbruch. |mißlich, zuträglich.
**robora·ble,** adj. was gestärkt werden kann ||
**roboración,** f., **roboramiento,** m. Stärkung, Kräftigung, f.
**roborador, ora,** adj. stärkend, kräftigend.
**roborante,** m. stärkendes Mittel, n. *(Med.)*
**robora·r,** v. a. stärken, kräftigen || fig. bestätigen, bekräftigen.
**roborativo, va,** adj. stärkend *(Med.)*
**ro·bra,** f. Urkunde über Kauf und Verkauf, f. || Mäklergebühr bei Verkäufen, Kaufware, f., Leihkauf, m. |beurkundend.
**robrador, ora,** adj. den Kauf und Verkauf
**robramiento,** m. Beurkundung eines Kaufes und Verkaufes, f.
**robrar,** v. a. Kauf und Verkauf urkundlich beglaubigen. |m.
**ro·bre,** m. Steineiche, f. || Robber im Whist,
**robúrneo, nea,** adj. eichen, aus Eichenholz.
**robustecedor, ora,** adj. stark, gediegen machend, festigend. |haft machen.
**robustecer,** v. a. stärken, gediegen, kern-
**robustecible,** adj. was stark gemacht werden kann. |gung, f.
**robustecimiento,** m. Kräftigung, Festi-
**robuste·z, robusticidad,** f. Rüstigkeit, Kraft, Stärke, f. || starke, gesunde Leibesbeschaffenheit, f.
**robu·sto, ta,** adj. stark, kräftig, kraftvoll || handfest, kernfest, rüstig || fest, gediegen, kernhaft || stämmig || **fe –a,** f. fester, unerschütterlicher Glaube, m.
**ro·ca,** f. Fels, Felsen, m., Klippe, f. || Steinbein, Felsenbein, n. *(An.)* || Gestein, n., Steinkruste der Erde, f. *(Geol.)* || fig. steinharte, feste, dauerhafte Sache, f. || **~ arenisca,** Sandstein, m. || **~ córnea,** Hornstein || **~ gris,** Graustein || **~ verde,** Grünstein || **firme como una ~,** felsenfest || **–s erráticas,** fpl. Findlingsblöcke, Findlinge, mpl. *(Geol.)*
**roca·da,** f. ein Rockenvoll, Spinnrockenvoll.
**rocadero,** m. Teil am Rockenstock, um welchen der Flachs gelegt wird, m. || Papierdüte, welche den um den Rocken gelegten Flachs zusammenhält, f. || Ketzermütze, f.
**rocador,** m. Knopf, oberer Teil am Rockenstock, m.
**rocados,** mpl. Schmierpfropfen, Kugelpfropfen, mpl. *(Mar.)*
**rocalla,** f. Gerölle, n., kleines Gestein, das sich von Felsen ablöst || Steinsplitter, mpl., Gestein, das bei Bearbeitung von Steinen abspringt, n. || Glaskorallen (als Schmuck der Wilden und Neger, zu Rosenkränzen 2c.), fpl.
**rocallero,** m. Grottenkünstler, m.
**rocambo·la,** f. Waldknoblauch, Schlangenknoblauch, Rockenbolle, m. *(Pfl.)*
**Rocamora,** f. Roquemaure, Stadt in Frankreich.
**roce,** m. Reiben, Berühren, Anstreifen, n., Reibung, f. || fig. Umgang mit Leuten, m.
**rocero, ra,** adj., **azada –a,** f. Abstecheisen, n. || **leña –a,** f. Schlagholz, Prügel-
**rociable,** adj. reibungsfähig. |holz, n.
**rocia·da,** f. Besprengen, Benetzen, n. || Tau, m. || betautes Gras (als Arzneimittel für Pferde), n. || Platzregen, m. || fig. Kugelregen, Steinregen, Steinhagel, m. || fig. scharfer Verweis, womit jemand entlassen wird, m. || fig. üble Nachrede, Verlästerung einzelner oder mehrerer, f.
**rociadera,** f. Gießkanne, f. |f.
**rociadero,** m. Ölkammer in Wollfabriken,
**rociador,** m. Sprengwedel für die Wäsche, m. || Begießer, m. |sprengen, Benetzen, n.
**rociadura, f., rociamiento,** m. Be-
**rociar,** v. a. benetzen, besprengen, bespritzen, anfeuchten || fig. eine üble Nachrede verbreiten, die mehrere zugleich trifft || **~,** v. n. tauen || fein regnen || **–se,** naß werden || fam. trinken.
**rocín,** m. Schindmähre, f., schlechtes, elendes, mageres Pferd || Ackerpferd, n. || Wallach, verschnittener Hengst, m. || fam. Tölpel, Tolpatsch, m. || **ir de ~ á ruin,** fig. vom Pferd auf den Esel kommen || **aunque se aventuren ~ y manzanas,** fig. ich bleibe bei meinem Entschluß, komme, was da wolle.
**rocina·ble, rocinal,** adj. joc. mährenmäßig, mährenartig.
**rocinante,** f. Rosinante, f., das zum Sprichwort gewordene Pferd des Don Quijote || sehr schlechtes und mageres Pferd, n. || fig. jeder schlechte, herabgekommene Gegenstand.
**rocina·r,** v. n. joc. wie eine Mähre schreien || sich albern betragen.
**rocinazo,** m. große Schindmähre, f.
**rocinico, rocinillo, rocinito,** m. kleine Schindmähre, f.
**rocío,** m. Tau, m. || kurzer Staubregen, Sprühregen, m. || fig. feiner Tropfen, womit etwas besprengt wird, m. || fig. göttliche, die Begierden und Leidenschaften dämpfende Einwirkung, f.
**roción,** m. untersetzter Hengst, m. || **~ de agua,** Spritzer, großer Tropfen, m.
**roclo,** m. knapper Überrock, m
**rocou,** m. Orleansbaum, Urukubaum, m.
**Rochela,** f. La Rochelle in Frankreich.
**rochelés, esa,** adj. aus La Rochelle.
**ro·cho,** m. der Vogel Rok (aus 1001 Nacht).
**ro·da,** f. Steven, m. *(Mar.)* || **~ de proa,** Vordersteven, Vorsteven *(Mar.)* || **~ de popa,** Achtersteven, Hintersteven *(Mar.)*
**rodaba·llo,** m. Dornbutt, Steinbutt, m. *(F.)* || fig. durchtriebener Mensch, m.
**roda·da,** f. Geleise, Fahrgeleise, n., Radspur, Wagenspur, f.
**rodadera,** f. Blattwickler, m. (Raupe).
**rodadero, ra, rodadizo, za,** leicht fortrollend.
**roda·do, da,** adj. geapfelt, scheckig (Pferde) || fließend (Schreibart) || angeschwemmt (Mineral || **mal ~,** holperig (Stil) || **viene ~,** das kommt wie gerufen.
**rodador, ora,** adj. rollend, fortrollend, sich rollend fortbewegend.
**rodador,** m. Rollwalze, f. || Netzboje, f.
**rodadura,** f. Rollen, Fortrollen, n.
**rodaja,** f. Rädchen, n. || Kloben am Flaschenzug, m. || Raddüchse, f. || Scheibe, runde Platte, f. || Sporenrädchen, n. || Tortenrolle, f.
**rodaje,** m. Räderwerk einer Uhr, Maschine 2c., n. || Wagengestell, n., Unterwagen, m.
**rodajica, rodajilla, rodajita, rodajuela,** f. ganz kleines Rädchen, n.
**rodajuela,** f. stengelständige Blüte, f. *(Bot.)*
**rodal,** m. Lichtung im Walde, f. || kleines Ackerfeld, n.
**rodamiento,** m. Steven am Schiff, npl. *(Mar.)* || Krümmung der Steven, f. *(Mar.)*
**rodánico, ca,** adj. zur Rhone gehörig.
**Ródano,** m. Rhone, f., Fluß in Frankreich.
**rodante,** adj. poet. rollend, dahin rollend.
**rodapié,** m. Fußgestell einer Säule, eines Pfeilers, n. *(Arch.)* || farbiges Tafelwerk einer weißen Wand, n. || Ansatz unten am Bettgestell, m. || Brett auf Balkonen, das die Füße der Daraufstehenden verdeckt, n.
**rodaplanchas,** f. Einstrich am Schlüsselbart, m.
**rodar,** v. a. fortrollen, fortwälzen || zusammenrollen || ~, v. n. rollen, sich herumdrehen, sich auf einer Achse drehen || herunterrollen, herunterfallen || fahren, auf Rädern rollen || in Hülle und Fülle vorhanden sein || erfolgen, sich von ungefähr fügen (Umstände, Begebenheiten) || weggeworfen werden || vernachlässigt, zurückgesetzt werden || **~ mundo,** in der Welt umherreisen || **~ por alguno,** fig. jemandem in allen Stücken zu willen leben || **~ sobre alguna cosa,** sich um etwas herumdrehen || auf etwas beruhen || **le rueda la fortuna,** das Glück ist ihm hold || **¡rueda la bola!** laß gehen, wie's geht!
**Rodas,** f. die Insel Rhodus || **las ~ exteriores,** Außerrhoden in Appenzell, n. || **las ~ interiores,** Innerrhoden in Appenzell.
**rodata,** f. Rhodiumsalz, n. *(Chem.)*
**rodavalle,** m. durchtriebener, abgefeimter Schurke, m. |kraft || aus Leibeskräften.
**á rodeabrazo,** adv. mit aller Armes-
**rodado, da,** adj. geschraubt, verblümt || **estar ~ de negocios,** mit Geschäften überhäuft sein. |kreisend.
**rodeador, ora,** adj. umringend, um-
**rodeador,** m. Umstandskrämer, m. || der Umwege macht.
**rodear,** v. a. umgehen, umreisen, umkreisen || umgeben, umringen, umzingeln || umwickeln, umwinden || herumlegen, herumbinden || umdrehen || umwenden || **~ el caballo,** ein Pferd tummeln || **~,** v. n. einen Umweg nehmen || Umschweife machen || **–se,** sich rühren, sich bewegen || zusammentreffen (Umstände, Ereignisse) || **no poderse ~,** sich nicht rühren können (wegen Geschäftsüberhäufung, Mangel an Raum 2c.).
**rodela,** f. Rundschild, m. |m.
**rodeleja, rodelilla,** f. kleiner Rundschild,
**rodelero,** m. Nachtschwärmer, m. || mit dem Rundschild bewehrter Soldat im Altertum, m.
**rodeo,** m. Umgehen, Herumgehen, Umkreisen, n. || Umweg, Abweg, Nebenweg, m. || Herumdrehen, Wenden, Tummeln eines Pferdes, n. || Wenden, Stagen, n. *(Mar.)* || Standplatz der Tiere auf Viehmärkten, m. || Tragpolster, n., Tragering, Kopfring, m., Wulst, um etwas auf dem Kopfe zu tragen || offener Platz, wohin das weidende Vieh zum Zählen zusammengetrieben wird || fig. Umschreibung, f. || fig. Ausflucht, f.
**rodeón,** m. Kreiswendung, f.
**rodera,** f. Rad ohne Radbüchse, n.

**rode·ro, ra,** adj. zu den Rädern gehörig, Rad- || **mazo ~,** m. Schlager, m., Muskeule, f. *(Mar.)*

**rode·te,** m. kleines Rad, n. || unterschlächtiges Mühlrad || Radfelge, f. || Lenkscheit, Reibscheit, n., Kranz, Lenkschemel am Wagen, m. || Eingerichte im Schlüssel, n. || Tragpolster, n. || Haarwulst, m. || Wulst, Helmwulst, Türkenbund im Wappen, m. || in Scheiben aufgeschossenes Tau, n. *(Mar.)*

**rode·zno,** m. Mühlrad, Schaufelrad, oberschlächtiges Mühlrad, n. || Radwelle in Roßmühlen, f.

**rodezue·lo,** f. kleines Rad, Rädchen, n.

**ródico, ca,** adj. rhodisch *(Chem.)*

**rodi·lla,** f. Knie, n. *(An.)* || Wischtuch, n., Scheuerlappen, m. || **~ de la bomba,** Pumpeneimer, m. *(Mar.)* || **doblar la ~,** das Knie beugen || **de –s,** kniefällig, auf den Knieen.

**rodilla·da,** f. Kniebeugung, f., Niederknieen, Niederfallen auf die Kniee, n.

**rodilla·zo,** m. Stoß mit dem Knie, m.

**rodille·ra,** f. Knieleder, Beinleder, n. || Beinschiene, f., Beinschild, n. || Stiefelstulp, m. [Knie-.

**rodille·ro, ra,** adj. zu den Knieen gehörig,

**rodi·llo,** m. Rolle, Walze, f. || Erdwalze, f. || Teigrolle der Pastetenbäcker, f. || Rollholz zur Verfertigung der Kerzen, n. || Wellbaum am Hebezeug ꝛc., m. *(Mech.)* || Farbenwalze *(Typ.)*

**rodillu·do, da,** adj. mit dicken Knieen.

**rodi·na,** f. Abwickelung des Garns auf Spulen (zur Kette), f. *(W.)*

**ro·dio, dia,** adj. rhodisch.

**ro·dio,** m. Rhodiser, m.

**ro·dio, rodi·o·m,** m. Rhodium, n. *(Chem.)*

**rodio·la,** f. Rosenwurz, rhodiser Wurzel, f.

**rododáctilo, la,** adj. rosenfingerig || mit gezackten roten Flügeln (Insekten) || **Aurora –a,** f. die rosenfingerige Eos.

**rododa·fne,** m. Rosenlorbeer, m.

**rododéndreas,** fpl. alpenrosenartige Pflanzen, fpl.

**rododéndreo, drea,** adj. alpenrosenartig.

**rododendro,** m. Alpenrose, f., Rhododendron, n. [Bauch.

**rodoga·stro, tra,** adj. mit rosenfarbigem

**rodografía,** f. Rosenbeschreibung, f.

**rodógrafo,** m. Rosenbeschreiber, m.

**rodole·uco, ca,** adj. weiß und rosig *(Bot.)*

**rodología,** f. Abhandlung über Rosen, f.

**rodome·l, rodomie·l,** m. Rosenhonig, m.

**rodóptero, ra,** adj. rosenflügelig.

**rodoráceas,** fpl. alpenrosenartige Pflanzen, fpl. [*(Min.)*

**rodo·so,** m. erdiger Arsenikkobalt, m.

**rodosper·mo, ma,** adj. rosensamig *(Bot.)*

**rodóstomo, ma,** adj. rosenmäulig.

**rodrigación,** f. Pfählen, Bepfählen der Weinstöcke, n.

**rodriga·r,** v. a. Weinstöcke, Bäume pfählen, mit Pfählen versehen || Bohnen stiefeln || Hopfen anhängeln. [Zeit zum Pfählen, f.

**rodrigazón,** m. Pfählen der Reben, n. ||

**rodrigón,** m. Rebenpfahl, m. || Bedienter, der eine Dame begleitet, m. || Sittenwächterin, f., ehrbare Frau, die einem jungen Frauenzimmer zur Beaufsichtigung und Begleitung dient.

**rodrigoncillo,** m. kleiner Rebenpfahl, m.

**rodu·lo,** m. myrtenblätteriger Gerberbaum, m. [ungarischen Bergwerken, n.

**rodulo·so, sa,** adj., m. Rotliegendes in

**roealta·res,** m. joc. Betbruder, Andächtler, Frömmler, m.

**roedo·r, ora,** adj. nagend.

**roedo·r,** m. Nager, m. || nagendes Gewissen, n. || **–es,** pl. Nagetiere, npl.

**roedu·ra,** f. Nagen, Benagen, n. || zernagte Stelle am Brot, Zeug ꝛc., f.

**roe·l,** m. Ballen, Pfennig, Wappenpfennig, m., Kugel in Wappen || **~ de oro, ~ de plata,** Soldpfennig, Silberpfennig (im Wappen der Abkömmlinge der Kreuzfahrer) || **~ purpurado,** purpurfarbiger Ballen *(W.)*

**roe·la,** f. Rohgold, Rohsilber in der Treibscherbe, n.

**roe·r,** v. a. nagen, benagen, zernagen || abnagen || nach und nach zerfressen, zerstören || fig. untergraben, allmählich verderben || fig. antasten (den guten Namen, Ruf) || fig. beunruhigen, bekümmern, grämen, am Herzen nagen || **~ los zancojos á alguno,** jemandem hinter seinem Rücken Böses nachsagen || **–se los codos de hambre,** am Hungertuch nagen. [äpfeln, m.

**roe·te,** m. Arzneiteig aus gegorenen Granat-

**roga·ble,** adj. erbittbar.

**rogación,** f. Bitte, f. || öffentlicher Bittgang, um den Segen des Himmels für die Feldfrüchte zu erflehen, m. || Gesetzesvorschlag bei den alten Römern, m. || **–es,** pl. Bettage, mpl.

**rogado·r, ora,** adj. bittend, fürbittend.

**rogado·r,** m. Beter, m. || Fürbitter, m.

**roga·les,** mpl. Tage, an denen die Kaiser Gnadengeschenke austeilten, mpl.

**rogamien·to,** m. Fürbitte, f.

**roga·r,** v. n. bitten || flehen || fürbitten || beten || **~ á ruines,** Leute von gemeiner Gesinnung um etwas bitten, d. h. vergeblich bitten.

**rogati·va,** f. öffentliches Gebet zur Abwendung einer Not ꝛc., n. || **–s,** pl. Betwoche, [f.

**rogato·rio, ria,** adj. ersuchend.

**ro·gos,** mpl. im Altertum, Gnadengeschenke der Kaiser an hochgestellte Staatsro·i, m. Krapp, m. [diener, npl.

**ro·ido, da,** adj. winzig, unbedeutend, erbärmlich, knauserig hergegeben.

**ro·ido,** m. angefressene Stelle, f., Fraß, m.

**roija·l,** m. Buschwerk, n.

**roio·c,** m. unechter Rhabarber, m.

**rojeado·r, ora, roje·a·nte,** adj. rötend.

**roje·a·r,** v. n. rot sein, eine rote Farbe haben || glühen || rot werden. [werden, n.

**roje·o,** m. Rotsein, Rotglühen, n. || Rot-

**roje·te,** m. rote Schminke, f.

**roje·z, roju·ra,** f. Röte, f. [rötlich.

**roji·co, ca, roji·llo, lla, roji·to, ta,** adj.

**roji·lla,** f. Rotbirne, f.

**roji·zo, za,** adj. rötlich.

**ro·jo, ja,** adj. rot, hochrot || rotgelb, fuchsrot, fahl || blond || rothaarig || glühend || **~ alambrado,** feuerrot || **~ claro,** hellrot || **~ de escarlata, ~ de grana,** scharlachrot || **~ oscuro,** dunkelrot || **pálidamente ~,** blaßrot || **~ sanguíneo,** blutrot || **~ violeto,** dunkelviolett || **cerveza –a,** f. Braunbier, n.

**rol,** m. Rolle, Liste, f., Verzeichnis, n. || **~ del equipaje, ~ de la tripulación,** Musterrolle, f. *(Mar.)* || **~ de un palo,** Umfang, Umkreis eines Mastes, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**rola·da,** f. Herumlaufen des Windes, n.

**rola·r,** v. n. herumlaufen (Wind) *(Mar.)* || **~ el turno,** im Dienste miteinander abwechseln.

**rolda·na,** f. Flaschenzug, m. || Rolle am Ziehbrunnen, f. || Blockscheibe, f. *(Mar.)*

**ro·lde,** m. Kreis, den mehrere Personen

**rolea·r,** n. schwanken. [bilden, m.

**role·o,** m. Schnecke am Säulenknauf, f. *(Arch.)*

**ro·lla,** f. ledergefüttertes Rohrflechtwerk, das zum festern Aufsitzen unter das Kummet der Maultiere gelegt wird, n.

**rolle·te,** m. kleine Rolle, f. || Haarwulst der Frauen, m. [Kuchen, m.

**rolli·to,** m. kleine Rolle, f. || kleiner runder

**rolli·zo, za,** adj. walzenförmig rund || fleischig und grobgliederig || fam. blühend, von Gesundheit strotzend.

**ro·llo,** m. Rolle, f., jede walzenförmig längliche Sache zusammengerolltes, eine bestimmte Ellenzahl haltendes Stück, n. || Stück Zeug von 30 Varas || Matte von Binsen, von Spartogras, f. || länglich runder Bachkiesel, m. || Aktenband, m., Aktenheft, n. *(Jur.)* || Drillhäuschen, n. || steinerner Galgen, als Wahrzeichen der Städtegerichtsbarkeit, m. || **en ~,** bewaldrechtet || **enviar al ~,** fig. jemand gehörig heimschicken, jemandem die Wege weisen, fam. jemand zum Teufel jagen.

**rollón,** m. Kleienmehl, n.

**rollo·na,** f. dickes, fleischiges, grobgliederiges Frauenzimmer, n. || **el niño de la ~,** fam. großes, ausgewachsenes Kind, das man noch auf den Arm nimmt, n.

**ro·ma,** f. Stumpfnasige, f.

**Ro·ma,** f. Rom.

**romadiza·do, da,** adj. verschnupft *(Path.)*

**romadiza·rse,** den Schnupfen bekommen *(Path.)*

**romadi·zo,** m. Stockschnupfen, m. *(Path.)*

**roma·ico, ca,** adj. neugriechisch.

**roma·ika,** f. Romaika, f., Nationaltanz der Neugriechen.

**roma·na,** f. Schnellwage, Kippwage, f., Desemer, m. || **hacer ~,** das Gleichgewicht halten || fig. Kraft und Einfluß haben, um etwas geltendzumachen || **venir á la ~,** das angegebene Gewicht haben.

**romanado·r,** m. Wagmeister, m.

**romana·r,** v. a. auf der Schnellwage wiegen.

**romana·to,** m. gewundener Vorsprung an Dachsenstern, m. *(Arch.)*

**roma·nce,** m. spanische Sprache, f. || das Spanische || Ausdruck, m. || Redensart, f. || Wort, n. || Romanze, f. || **~ endecasílabo, ~ heroico, ~ real,** aus elfsilbigen Versen bestehende Romanze || **~ llano,** aus achtsilbigen Versen bestehende Romanze || **en buen ~,** auf gut spanisch, deutlich, verständlich || **hablar en ~,** spanisch, in spanischer Sprache reden || fig. sich deutlich und ohne Winkelzüge ausdrücken, fam. deutsch reden || **–s,** pl. leeres Geschwätz, n., Finten, alberne Ausreden, fpl., Kniffe, mpl.

**romancea·ble,** adj. was aus dem Lateinischen ins Spanische übersetzt werden kann.

**romanceado·r,** m. Übersetzer ins Spanische, m.

**romancea·r,** v. a. aus dem Lateinischen oder einer andern Sprache ins Spanische übersetzen. [setzung ins Spanische, f.

**romance·o, romanceamie·nto,** m. Über-

**romance·ro,** m. Romanzendichter, m. || Romanzensänger, m. || Romanzensammlung, f., Romanzero, m. || der alberne Ausreden vorbringt. [züglich || romantisch.

**romance·sco, ca,** adj. auf Romanzen be-

**romanci·sta, romanci·llo, romanci·to,** m. kleine Romanze, f.

**romanci·sta,** m. spanischer Schriftsteller, der in seiner Muttersprache schreibt, m. || Romanzenschreiber, Romanzendichter, m. || Afterarzt, unstudierter Arzt oder Wundarzt, Quacksalber, m.

**romanea·r,** v. a. auf der Schnellwage abwägen || ~, v. n. das Übergewicht haben.

**romane·o,** m. Wiegen mit der Schnellwage, n.

**romane·ro,** m. Wagmeister, m.

**romane·sco, ca,** adj. romantisch || römisch.

**romanía,** f., **caer en ~,** alle Segel auf einmal streichen *(Mar.)*

**romani·ca, romani·lla, romani·ta,** f. kleine Schnellwage, f.

**románico, ca,** adj. romanisch || römisch.

**romani·lla,** f. klein Antiqua, f. *(Typ.)*

**romani·llo,** m. Stiegen, f., deutsche Leinwand. [schmalen Tafel, n.

**romani·na,** f. Kegelspiel auf einer langen

**romani·ta,** f. kleine Schnellwage, f. || **~ en cañón,** Taschenschnellwage, f., Ziehdesemer, m.

**romaniza·r,** v. a. nach römischer Art einrichten || mit Rom liebäugeln || **–se,** sich nach römischen Sitten, Grundsätzen einrichten || römische Gesinnungen annehmen.

**roma·no, na,** adj. römisch || grau und schwarz gefleckt (Katzen) || **católico ~,** römisch-katholisch || **letra –a,** f. klein Antiqua, f. *(Typ.)* || **mesada –a,** f. Römermonat, m. || **á la –a,** nach Römerart, nach römischer Art, Sitte, Weise.

**roma·no,** m. Römer, m. || Romagner, m.

**romanticis·mo,** m. Romanticismus, m., Schule der Romantiker, ant. clasicismo.

**romántico, ca,** adj. romantisch || dichterisch anregend || wildschauerlich || schön, reizend gelegen || zur Schule der Romantiker gehörig || **–a escuela,** f. die romantische Schule, ant. clásica escuela.

**romántico,** m. Romantiker, m.

**romanzón,** m. lange, schwerfällige Ro-

**roma·ña,** f. die Romagna. [manze, f.

**romari·no,** m. Rosmarin, m. *(Pfl.)*

**roma·za,** f. spitzblätteriger Ampfer, Agrestampfer, Feldsauerampfer, m., Grindkraut, n.

**rómbico, ca.** adj., **siste·ma ~,** m. System der dreiachsigen Kristalle, worin alle drei Achsen ungleich aufeinander liegen, n. *(Min.)*

**ro·mbo,** m. Raute, f., Rhombus, m., verschobenes Quadrat, n. *(Geom.)* || Butt, Steinbutt, Dornbutt, m. *(F.)* [*(Geom.)*

**romboédrico, ca,** adj. rhomboedrisch

**romboida·l,** adj. rautenförmig || **músculo ~,** m. rautenförmiger Schultermuskel, m. *(An.)* [Raute, f.

**rombo·ide,** m. Rhomboid, n., längliche

**Rome·lia,** f. Rumelien, n.

**rome·ra,** f. Pilgerin, f. || Cistenstrauch vom Libanon, m.

**romería,** f. Wallfahrt, Pilgerschaft, f. || Kirmes, f., öffentliche Tanzversammlung, Tanzbelustigung.

**rome·ro,** m. Pilger, Wallfahrer, m. || Rosmarin, m. *(Pfl.)* || **~ coronario,** wilder Rosmarin. [länder, m.

**romesco·t,** m. Peterspfennig der Eng-

**romí, romón,** m. Safflor, m. *(Pfl.)*

**romi·co, ca, romi·llo, lla, romi·to, ta,** adj. ziemlich stumpf.

**ro·mo, ma,** adj. stumpf ‖ stumpfnasig ‖ von einem Hengst und einer Eselin gezeugt ‖ **armas –as,** fpl. stumpfe Waffen, Turnierwaffen, fpl.

**ro·mo,** m. Stumpfnasiger, m.

**rompecabe·zas,** m. Geduldspiel, n. ‖ Klopffechter, m. [Amiens, f.

**rompeco·ches,** m. starke Leinwand von

**rompeconversacio·nes,** m. unvernünftiger Schwätzer, Dreinreder, m.

**rompede·ra,** f. Durchschlaghammer, m.

**rompede·ro, ra,** adj. zerbrechlich.

**rompedo·r, ora,** adj. alles zerbrechend ‖ die Kleider zerreißend.

**rompedu·ra,** f. Brechen, Zerbrechen, n.

**rompeesqui·nas,** m. händelsüchtiger Mensch, m. [Mensch, m.

**rompega·las,** m. schäbig gekleideter

**rompehie·lo,** m. Eisbrecher, Bock an einer Brücke, m. *(Arch.)* [quetscher, m. *(Mus.)*

**rompeno·tas,** m. Notenfresser, Notenquetscher, m.

**rompepa·las,** m. beim Ballspiel, händelsüchtiger Prahler, m.

**romper,** v. a. brechen, entzweibrechen, zerbrechen ‖ aufreißen, zerreißen ‖ zertrennen ‖ auseinander reißen ‖ umreißen, umpflügen, urbar machen ‖ ausrenten ‖ bilden, schulen, abrichten, zustutzen ‖ bändigen, zähmen ‖ niederreißen, einreißen ‖ anbrechen (einen Steinbruch) ‖ anbohren, öffnen, aufstechen (ein Geschwür) ‖ durchbrechen (eine Menschenmenge, Nebel, Wolken) ‖ durchschneiden, im Fluge oder im Schwimmen (Luft, Wasser, Wellen) ‖ brechen, verletzen (sein Wort) ‖ abbrechen (den Umgang, die Unterhandlungen) ‖ umstoßen, aufheben ‖ in Andalusien: lauben, ablauben (Weinstöcke) ‖ in die Flucht schlagen *(Mil.)* ‖ **~,** v. n. zerbrechen, zerreißen, zerschellen, auseinander gehen ‖ sich Platz machen, durchbrechen ‖ hervordringen, hervorbrechen ‖ sich brechen (Wellen) ‖ Brandungen verursachen (Klippen) *(Mar.)* ‖ anbrechen (Morgenröte, Tag) ‖ sich zu etwas entschließen, wobei man zuvor Anstand nahm ‖ übertreten (Gesetze) ‖ **~ á . . .,** anfangen zu . . . ‖ **~ con alguno,** mit jemandem brechen, sich mit jemandem entzweien ‖ **~ en . . .,** in etwas losbrechen, ausbrechen ‖ **~ un camino,** einen Weg bahnen ‖ **~ una doncella,** ein Mädchen schwächen, entjungfern ‖ **~ los dientes,** zahnen ‖ **~ la guerra, ~ la batalla,** Krieg anfangen ‖ **~ las hostilidades,** die Feindseligkeiten eröffnen *(Mil.)* ‖ **~ la marcha,** den Marsch eröffnen *(Mil.)* ‖ **~ el nombre,** das Losungswort des vorigen Tages beim Anbruch der Morgenröte für ungültig erklären *(Mil.)* ‖ **~ un palo,** einen Mast abjegeln *(Mar.)* ‖ **~ el silencio,** das Stillschweigen brechen ‖ **~ el sitio,** die Belagerung eröffnen *(Mil.)* ‖ **~ el teatro,** das Schauspiel eröffnen ‖ **~ la valla,** Bahn brechen, den ersten Schritt thun ‖ **~ el vuelo,** sich aufschwingen, emporschwingen, sich in Flug setzen ‖ **de rompe y rasga,** übertrieben hastig und rasch ‖ **–se,** entzweibrechen ‖ scheitern, zerschellen, zum Wrack werden *(Mar.)* ‖ **–se la cabeza,** sich den Kopf zerbrechen.

**rompevejigas,** m. Luftpumpe, f. *(Phys.)*

**rompi·ble,** adj. erbrechbar.

**rompi·do, da,** adj., **cheurrón ~,** m. gebrochener, zerbrochener Sparren (in Wappen), m. [dem Fuße vorwärts, f.

**rompi·do,** m. gerade Tanzbewegung mit

**rompie·ntes,** mpl. blinde, verborgene Klippen, fpl. *(Mar.)*

**rompimie·nto,** m. Brechen, Zerbrechen, n. ‖ Riß, Bruch, m. ‖ Spalte, f. ‖ Urbarmachung, Ausrentung eines Stück Landes, f. ‖ Anbrechen eines Steinbruchs, n. ‖ Einbruch eines Diebes ‖ Kampf, m., Schlacht, f., Gefecht, n. ‖ Brandung, Widersee, f. *(Mar.)* ‖ fig. Entzweiung, Verunreinigung, f., Bruch ‖ Begräbniskosten, fpl. ‖ **~, ~ del cielo,** Glorie, f., offener Himmel mit Engeln *(Mal.)*

**ron,** m. Rum, Zuckerbranntwein, m.

**ro·nca,** m. Partisane, f.

**ro·nca,** f. Trotz, m., Trotzbieten, n., trotzige Prahlerei, f. ‖ Brunst des Damhirsches, f. *(J.)* ‖ Brunstgeschrei des Damhocks, n., Lockung, Mahnung des Damtieres, f. *(J.)* ‖ **echar –s,** prahlerische Drohungen ausstoßen.

**roncado·r,** m. Schnarcher, m. ‖ Scharfzähner, Sauerhahn, Stempicker, m. *(F.)* ‖ Arbeiter in den Quecksilbergruben von Almadén, m.

**roncalés, esa,** adj. aus Roncal. [dén, m.

**roncamie·nte,** adv. heiser.

**roncancamu·sas,** fpl. Zoten, fpl.

**roncar,** v. n. schnarchen ‖ brausen (Meer) ‖ brummen, schnarren (Blasinstrumente) ‖ schmettern (Trompete) ‖ trotzig prahlen ‖ schreien in der Brunft, trenzen (Dambock) *(J.)* ‖ mahnen in der Brunft (Damtier) *(J.)*

**ro·nce,** m. Schmeichelei, f.

**ronceado·r,** m. Schmeichler, m.

**roncea·r,** v. a. schmeicheln ‖ verzögern, aufschieben, was man ungern thut ‖ **~,** v. n. langsam segeln *(Mar.)* [n.

**ronce·o, ronceamie·nto,** m. Aufschieben,

**roncería,** f. widerspenstige Zögerung in Befolgung eines Befehls, f. ‖ Schmeichelei, f. ‖ langsame, träge Fahrt eines Schiffes, f. *(Mar.)*

**ronce·ro, ra,** adj. langsam in Befolgung eines Befehls ‖ dröhnig ‖ widerspenstig, widersprechend, Einwendungen machend ‖ schmeichlerisch, schmeichelnd ‖ langsam segelnd *(Mar.)*

**roncine·la,** f. Dalibarda, f. *(Pfl.)*

**ro·nco, ca,** adj. heiser, mit rauhem Halse behaftet ‖ brummend, schnarrend (Blasinstrumente) ‖ schmetternd (Trompete) ‖ dumpf.

**ro·nco,** m. Brummen, Schmettern, Schnarren der Blasinstrumente, n.

**roncón,** m. Schalmeienröhre, Hummel an der Sackpfeife oder dem Dudelsack, f., Stimmer, m.

**ro·ncha,** f. Blase, Blatter, Pustel, Finne auf der Haut, f. ‖ Beule, Quetschung, f. ‖ Strieme, f. ‖ in Aragonien: runde, dünne Schnitte, f. ‖ fig. Geldprellerei, f.

**ronchar,** v. a. knautschen, geräuschvoll kauen ‖ **~,** v. n. Blasen ziehen.

**ronchón,** m. große Hautblase, f.

**ro·nda,** f. Runde, Nachtrunde, Scharwache, Nachtwache, f. ‖ Rundwacht, f. *(Mil.)* ‖ Raum zwischen der Stadtmauer und den Häusern, m. ‖ Rundgesang, m. ‖ Ständchen, n., Abendständchen, Nachtständchen m **coger la ~ á alguno,** jemand auf frischer That ertappen ‖ **ser cogido por la ~,** auf frischer That ertappt werden.

**rondado·r,** m. Rundenführer, m. *(Mil.)* ‖ Herumstreicher, Nachtschwärmer, m.

**ronda·lla,** f. Ammenmärchen, n.

**rondamie·nto,** m. Rundgang, m.

**ronda·na,** f. Blockscheibe, f. *(Mar.)*

**ronda·nte,** m. Raufbold, Degenstutzer, m.

**ronda·r,** v. a. die Runde machen, mit der Scharwache durchziehen ‖ herumziehen, umkreisen ‖ **~ alguna cosa,** um etwas herumgehen, herumspiegeln ‖ **~,** v. n. mit der Scharwache die Runde machen ‖ nachtschwärmen ‖ in der Runde singen.

**rondel,** m. Rondo, Ringelstück, n. (Lied).

**rondeña,** f. fandangoartige Stanze in einem Ständchen, f.

**rondeño, ña,** adj. aus Ronda. [m.

**rondí, rondíz,** m. Boden eines Edelsteins,

**rondín,** m. Wallrunde, f. *(Mil.)* ‖ Aufseher in einem Secarsenal während der Nachtzeit, m. *(Mar.)*

**ro·ndo,** m. Rondo, n. *(Mus.)*

**de rondón,** adv. dreist, ohne sich lange zu besinnen, im ersten Anlauf ‖ keck, unangemeldet. [Spielzeug der Kinder), f.

**rongiga·ta,** f. kleine Windmühle (als

**ronfalón,** m. Bienenmörder, m., Keulen-

**ronquea·r,** v. n. heiser sein. [wurz, f.

**ronqueda·d,** f. Heiserkeit, f. ‖ Rauheit des Tones, f.

**ronque·ra, ronquez,** f. rauher Hals, m.

**ronquí·do,** m. Schnarchen, n. ‖ Brausen des Meeres, n. ‖ rauher, dumpfer Ton, m.

**ronquí·llo, lla, ronquí·to, ta,** adj. etwas

**ronquísono, na,** adj. rauhtönig. [heiser.

**ro·nza,** f., **ir á la ~,** abtreiben *(Mar.)*

**ronzado·r, ora,** adj. zähneknirschend.

**ronza·l,** m. Halfterstrick, m. ‖ Langriemen, Sprungriemen, m. ‖ Talje, Hisse, f., Takel, n. *(Mar.)*

**ronzamie·nto,** m. Knautschen, n.

**ronza·r,** v. a. mit den Zähnen zermalmen ‖ geräuschvoll kauen, knautschen ‖ hissen *(Mar.)* ‖ **~ un cañón,** ein Geschütz backen *(Mar.)*

**roña,** f. Schafräude, f. ‖ Pflanzenräude, Räude der Obstbäume ‖ Schmutz, der an einer Sache klebt, m. ‖ List, Schlauheit, Verschlagenheit, f. ‖ moralische Ansteckung, f.

**roñadas,** fpl. Raheringe, mpl. *(Mar.)*

**roñería,** f. Lauserei, Knauserei, Filzigkeit, f. ‖ List, Schlauheit, f.

**roño·so, sa,** adj. räudig ‖ schmutzig, unreinlich ‖ listig, schlau, verschmitzt ‖ karg, knickerig, filzig.

**ro·pa,** f. jede Art Zeug zu Hausgeräten, Teppichen, Tapeten, Tischzeug, Bettzeug, n. ‖ Hausgeräte, n. ‖ Hausrat an Bettwerk ꝛc., m. ‖ Kleidung, f., Kleidungsstücke, npl. ‖ Leibwäsche, f. ‖ Staatskleid, Ehrenkleid, Amtskleid fürstlicher und obrigkeitlicher Personen, n. ‖ alles womit man sich bedeckt oder vor Kälte schützt ‖ was man zwischen oder unter einen Gegenstand legt, um ihm mehr Festigkeit oder Dicke zu geben ‖ **Gepäck,** n. ‖ Waren, Sachen, fpl. ‖ Speck, m. *(Mar.)* ‖ **~ á discreción,** abgepaßtes Kleid ‖ **~ blanca,** Wäsche, Weißzeug ‖ **~ de cama,** Bettzeug ‖ **~ de cámara, ~ de levantar,** Schlafrock, m. ‖ **~ de mesa,** Tischzeug ‖ **~ de noche,** Nachtzeug ‖ **~ de por casa,** Hauskleid ‖ **~ sucia,** schmutzige Wäsche ‖ **~ de vestir,** Kleidungsstücke, Kleider, pl. ‖ **~ vieja,** Allerlei, n., aufgewärmte Speisen, fpl. ‖ zerschnittene Suppenkräuter, npl. ‖ **buena ~,** vornehme, feine, angesehene Person, f. ‖ etwas besonders Gutes, n. ‖ vorzüglicher, firner Wein, m. ‖ **hombre de poca ~,** m. armer Teufel, m. ‖ **hacer á toda ~,** alles wegnehmen und ausplündern ‖ **poner como ~ de pascua á uno,** eine ungünstige Beschreibung von jemandem machen ‖ **quitarse la ~,** sich auskleiden ‖ **venderse ~,** sehr warm und gegen Kälte geschützt sein (Wohnung) ‖ **poca ~,** arm ‖ schlecht gekleidet ‖ nicht sonderlich beachtenswert ‖ **á quema ~,** ganz aus der Nähe abgefeuert ‖ **¡~ á la mar!** alles in See! Güter über Bord! (Ruf beim Schiffbruch) *(Mar.)* ‖ **–s,** pl. Gewänder, npl., Gewandung, f. *(Mal.)* ‖ **–s hechas,** fertige Kleider. [Gewandraffung, f. *(Mal.)*

**ropaje,** m. Kleidung, f. ‖ Faltenwurf, m.,

**ropálico, ca,** adj., **verso ~,** m. Keulenvers, m., Hexameter mit wachsender Silbenzahl der Wörter.

**ropa·lo,** m. Stinkbusch, m.

**ropavejería,** f. Trödelbude, Tandelbude, f.

**ropavejero,** m. Trödler, Tandler, Altgewandter, Sonnenkrämer, m.

**ropavieja,** f. in Andalusien: Eingeschnittenes, Eingeschneitel, n.

**ropera,** f. Büschel Heu, das zur Warnung der Leute an die Hörner eines wilden Ochsen gebunden wird, n. [Hause, f.

**ropería,** f. Weißzeugaufseherin in einem

**ropería,** f. Kleiderhandel, m. ‖ Kleiderbude, f. ‖ Kleiderkammer in einem Kloster, f. ‖ **~ de viejo,** Trödelbude, f.

**ropero,** m. Kleiderhändler, m. ‖ Kleideraufseher in Klöstern, m. ‖ Kleiderschrank, m. ‖ Gehülfe der Wäscherinnen am Bach), m. ‖ Käsemacher bei den Schafherden, m.

**ropeta, ropica, ropilla, ropita,** f. kurzes Kleid, n.

**ropilla,** f. Jacke mit hängenden Ärmeln, die man über ein Wams zieht, f. ‖ in Galicien: Kaskarela, f., L'hombre zu vier, n. ‖ **dar á uno una ~,** fam. jemand freundschaftlich zur Rede stellen. [spieler, m.

**ropillero,** m. in Galicien: Kaskarela-

**ropón,** f. langes Frauenzimmerkleid, n.

**roque,** m. Turm im Schachspiel, m. ‖ Roch, Vogt, Vogtmann (in Wappen), m.

**roqueda,** f., **roqueda·l,** m. felsichter Ort, m. ‖ Klippe, f.

**roqueño, ña,** adj. felsig ‖ felsenhart.

**roque·o,** m. Fischfang zwischen Grundfelsen, m. ‖ Muschelfischerei, f.

**roquero, ra,** adj. die Felsen betreffend ‖ aus Felsen gebildet ‖ auf Felsen wachsend ‖ **ave –s,** f. Felsenvogel, m. ‖ **castillo ~,** m. Bergschloß, n. [falke, m.

**roqués, esa,** adj., **halcón ~,** m. Schwarz-

**roquet,** m. Mopseidechse von den Antillen, f.

**roqueta,** f. berittene Schutzwache im Umkreis einer Festung, f. ‖ **–s,** pl. Proviantthürme in Festungen, mpl. [hemds.

**roqueta·l,** adj. joc. nach Art eines Chor-

**roquete,** m. Chorhemd mit engen Ärmeln, n. ‖ Aufseher einer Kanone, m. ‖ Schieberad, Sperrrad, n. ‖ dreieckiges Bild (in Wappen), n.

**roración,** f. Rebenbrand, m.

**roral,** adj. zum Tau gehörig.

**roramento,** m. Goldfeilicht, n.

**rorante,** adj. poet. betaunend.

**rorar,** v. a. poet. betauen, mit Tau netzen.

**rorcal,** m. Finwal, Schnabelwal, m. *(F.)*

**rorella,** f. Sonnentau, m. *(Pfl.)*

**rorífero, ra,** adj. Tau bringend ‖ **vasos –s,** mpl. Lymphgefäße, npl. *(An.)*

**ro·ro,** m. Eiapopeia, n. (Gesang zum Einschläfern der Kinder).

**ro·rro,** m. Wiegenkind, Wickelkind, n.

**ros,** m. Käpi der spanischen Soldaten, nach General Ros de Olano benannt, n. *(Mil.)*

**ro·sa,** f. Rose, f. ‖ Röte auf der Haut, f. ‖ Rosaschleife, rosenrote Schleife, f. ‖ Bandrose ‖ künstliche Rose ‖ Rosette, f. ‖ Rose, Einsatzrose, Fensterrose *(Arch.)* ‖ Haarkomet, m. *(Astr.)* ‖ Rosenstein, m. ‖ fig. frisches, schönes, rotwangiges Gesicht, n. ‖

Rose, Schönheit, f. || Seeblase, f. *(Pfl.)* || **~ castellana,** Zuckerrose, Samtrose || **~ del azafrán,** Safranblüte, f. || **~ de cien hojas,** Centifolienrose || **~ de Gueldres,** Holderrose, Bachholder, m. || **~ de Jericó,** Jerichorose || **~ del río,** Strauch auf der Insel Kuba, m. || **~ indiana,** Samtblume, f. || **~ montés,** Pfingstrose, Schichtrose || **~ musgosa,** Moosrose || **~ perruna, ~ silvestre,** gemeine wilde Rose || **~ náutica, ~ del compás, ~ de los vientos,** Windrose, Kompaßrose *(Mar.)* || **color de ~,** rosafarben || **–s,** pl. am Feuer aufgeplatzte Maiskörner, npl.

**rosáceas,** fpl. rosenartige Pflanzen, fpl.

**rosáceo, cea,** adj. rosenartig || rotlaufartig *(Path.)*

**rosácico, ca, adj., ácido ~,** m. rosige Säure im roten Niederschlag aus dem Harn, f. *(Chem.)* [zer, m.

**rosacruz, rosicrucia·no,** m. Rosenkreu-

**rosada,** f. Reif, Rauhreif, Rauhfrost, m., gefrorener Tau.

**rosado, da,** adj. rosenrot, rosenfarbig, rosa || aus Rosen verfertigt || rosenähnlich || **aceite ~,** m. Rosenöl, n. [Backstein, m.

**rosado,** m. an der Sonne getrockneter

**rosal,** m. Rosenstrauch, Rosenstock, m. || **~ silvestre,** Hagebuttenstrauch.

**rosariería,** f. Verfertigung von Rosenkränzen, f. || Verkauf derselben, m. || Rosenkranzladen, m. || Rosenkranzfabrik, f.

**rosariero,** m. Rosenkranzverfertiger, m. || Rosenkranzverkäufer, m.

**rosario,** m. Rosenkranz, m. || Rosenkranzgebet, n., sämtliche Ave Maria und Vaterunser, die am Rosenkranz abgebetet oder abgesungen werden, npl. || öffentlicher Bittgang von Rosenkranzbetern, m. || Rosenkranzmühle, f., Paternosterwerk, n. *(Hydr.)* || gestreifte, schmutziggraue Taube, f. || fam. Rückgrat, n.

**rosbif,** m. Rostbif, n.

**rosca,** f. Schraube, f. || Schraubengang, m. || Brezel, f. || runder Zierat an den Tuchstreifen, welche die Stiftungsgenossen der Lehranstalten tragen, m. || schraubenförmige Gestalt, die eine sich bewegende Sache hervorbringt, f. || jede kreisförmig zusammengerollte Sache, die in der Mitte einen leeren Raum läßt, f., Wulst, m. || Krümmung des Unterbogens eines Gewölbes, f. *(Arch.)* || Windung der Schlange, f. || **hacerse ~,** sich kreisförmig zusammenlegen (Hund, Schlange, Igel).

**rosca·da, rosega,** f. Dregghaken, m., Fischdregg, n. *(Mar.)*

**roscar,se,** schamfilen *(Mar.)*

**roscón,** m. eiserner Kloben, m. || Kutschriemen, m. || große Schraube, f.

**rosear,** v. n. ins Rosenfarbige spielen.

**roseína,** f. Anilinrot, n.

**Rosellón,** m. Roussillon in Frankreich, n.

**róseo, sea, rosá·do, da,** adj. rosenfarben, rosa, rosig. *(Path.)*

**roséola,** f. Masern, fpl., Röteln, npl.

**rosera,** f. Rosenverkäuferin, f. [m.

**rosero,** m. Sammler von Safranblumen,

**roseta,** f. Röschen, n. || Röschen an der Hutschnur || Rädchen am Sporn, n. || geblümte Leinwand aus Flandern und der Normandie, f. || Schallloch an der Guitarre, n. *(Mus.)* || Stellscheibe in Taschenuhren, f. || Logknoten, m., Logmarke, f. *(Mar.)* || **–s,** pl. Angelringe, Dämmlinge, Fingerlinge am Steuerruder, mpl., Ruderösen, Ruderscheren, fpl. *(Mar.)*

**Roseta,** f. Rosette in Ägypten.

**rosetá·do, da,** adj. rosenförmig.

**rosetón,** m. Einsatzrose, f. *(Arch.)* [lein, n.

**rosícler, rosílla, rosíta,** f. Röschen, Rösicler, m. Hochrosenrot, n. || Rotgültigerz, Bluterz, n., Rubinblende, f. *(Bgb.)*

**rosíllo, lla,** adj. hellrot || **~ amacigado,** hellkupferrot (Pferd).

**rosíta,** f. Blattrose, f.

**rosmaria·nos,** mpl. Gliedstumpftiere, npl.

**rosmaro,** m. Walroß, n.

**roso, sa,** adj. rot || **á ~ y velloso,** alles durcheinander, alles ohne Unterschied, fam. Kraut und Rüben.

**rosolí,** m. Rosoli, Sonnentau, m. (Schnaps) || **~ de casis,** Gichtbeerschnaps, m.

**rosónes,** mpl. Wurmkrankheit der Tiere, f.

**rosquea·do, da,** adj. schraubenförmig.

**rosquete,** m. Brezel, f.

**rosquílla,** f. Brezel, f. || Zuckerbrezelchen, n. || **no saber á –s,** sehr empfindlich fallen.

**rosquíta, rosquílla,** f. kleine Schraube, f.

**rostra·do, da,** adj. schnabelförmig, geschnä-

**rostra·do,** m. Großschnäbler, m. [belt.

**rostral,** adj. zum Gesicht, zum Antlitz gehörig || schnabelförmig || rüsselständig, Rüssel- (bei Insekten) || im Altertum, mit Schiffsschnäbeln geziert || **columna ~,** f. mit Schiffsschnäbeln gezierte Säule, Rostralsäule, f. || **corona ~,** f. Schiffskrone, f. (Belohnung für Tapferkeit zur See). [blickend.

**rostriamargo, ga,** adj. fam. tapfer, kühn-

**rostrí·co,** m. Perlendiadem um das Haupt der Jungfrau Maria in Kirchen, n.

**rostricórneo, nea,** adj. schnabelhörnig.

**rostricórneo,** m. Schnabelhornkäfer, m.

**rostriforme,** adj. schnabelförmig.

**rostrillo,** m. Perlsamen, m. || Samenperlen, fpl. || **~ grueso** = 500 Samenperlen auf die Unze || **~ cabal** = 600 auf die Unze || **~ menudo** = 700 auf die Unze || **medio ~ grueso** = 850 auf die Unze || **medio ~ mejor** = 1000 auf die Unze || **medio ~** = 1200 Samenperlen auf die Unze.

**rostritue·rto, ta,** adj. mürrischblickend, ein verdrießliches Gesicht machend.

**rostro,** m. Schnabel, m. || Angesicht, Antlitz, n. || Nase, Schnauze, f. || Vorderteil am Kopfe des Pferdes, m. || schnabelförmige Spitze, f. || Bug, Schiffsschnabel, Schiffsbug, m. *(Mar.)* || fig. Stirn, f. || **buen ~,** angenehmes, einnehmendes, gefälliges Gesicht || **~ de buen año,** freundliches Gesicht || **~ á ~,** von Angesicht zu Angesicht || **á ~ descubierto, á ~ firme,** dreist, kühn, mit Entschlossenheit || **dar en ~,** einen hochmütigen, trotzigen Ton anschlagen || jemandem Trotz bieten || **hacer ~,** dem Feind die Stirn bieten || **hacer ~ á alguna cosa,** etwas annehmen || **–s,** pl. öffentliche Rednerbühne im alten Rom, f. || Sperrvögel, mpl.

**rota,** f. Niederlage, f. *(Mil.)* || Windstrich auf dem Kompaß, m. *(Mar.)* || Rota, f., geistliches Obergericht in Rom || **de ~, de ~ batida,** in wilder Flucht aufs Haupt geschlagen *(Mil.)* || fig. plötzlich || dreist.

**rotable,** adj. was sich um seine eigne Achse drehen läßt.

**rotáceo, cea,** adj. radförmig *(Bot.)*

**rotación,** f. Umdrehung, Achsendrehung, f.

**rotacismo,** m. gewisser Fehler in der Aussprache, m.

**rotador,** m. Drehmuskel, m. *(An.)*

**rotal,** adj. die römische Rota betreffend.

**rotar,** v. n. sich um seine Achse, seine Angel, seinen Zapfen, seinen Pol drehen.

**rotativo, va,** adj. rotierend.

**rotatorio, ria,** adj. was sich um seine eigne Achse drehen kann || **poder ~,** m. Fähigkeit, das polarisierte Licht abzulenken, f. *(Phys.)*

**rotén,** m. Rotang, spanisches Rohr, n.

**rotífero, ra,** adj. radtragend.

**rotíferos,** mpl. Rädertierchen, npl.

**rotíno,** m. Stiel des Rotang, m. || spanisches Rohr als Stock, n. [zerlumpt.

**roto, ta,** adj. ausschweifend, liederlich ||

**roto,** m. zerlumpter Mensch, m.

**rotonda,** f. Rotunde, f., vierspitziger Hinterkasten im Eilwagen, m. (billigster Platz) || Rundbau, m. || Rotunde *(Arch.)*

**rótula,** f. Kniescheibe, f. *(An.)* || Wasserschlauch am Tender, m. *(E. B.)* || Gelenk, n., Fügung, bewegliche Verbindung, f. *(Mech.)*

**rotulación,** f. Aufschriftenmachen, n. || **~ de los bultos,** Bezeichnung der Güterversendungen auf Eisenbahnen, f. *(E. B.)*

**rotular,** v. a. mit einer Aufschrift versehen, überschreiben (Arzneien, Briefe ꝛc.) || als Aufschrift setzen oder schreiben || betiteln || mit einem Titel versehen (Buch).

**rotulata,** f. Aufschrift, Überschrift einer Urkunde, f. || Beischrift, Aufschrift auf ein gerichtliches Urteil, um dasselbe höhern Ortes zur Bestätigung einzureichen *(Jur.)*

**rotúleo, lea,** adj. scheibenförmig.

**rotuliano, na,** adj. auf die Kniescheibe bezüglich *(An.)*

**rótulo,** m. Aufschrift, Überschrift, f. || Titel eines Buches, m. || Anschlagzettel, m. || Verordnung der römischen Kurie in Bezug auf eine Seligsprechung, f. || auf der Universität Alkalá: Examinandenliste der Licentiaten, f.

**rotulo·so, sa,** adj. rädchenförmig.

**rotunda,** f. Rotunde, f., runder Tempel, Saal, m., rundes Gebäude, n. *(Arch.)*

**Rotunda,** f. Pantheon zu Rom, n.

**rotundícolo, la,** adj. rundhalsig.

**rotundidad,** f. Rundung, Rundheit, f.

**rotundifolia·do, da,** adj. rundblätterig *(Bot.)*

**rotundiventro, tra,** adj. rundbäuchig.

**rotundo, da,** adj. rund || vollendet || volltönend.

**rotura,** f. Brechen, Zerbrechen, n. || Bruch, Riß, Spalt, m. || Bruch, Leibesschaden, m. *(Chir.)* || Wunde, Verletzung, f. || Brachen, Brachackern, n. || fig. Liederlichkeit, f.

**roturación,** f. Brachen, Brachackern, n.

**roturador,** m. Bracher, m.

**roturar,** v. a. brachackern, brachen *(Agr.)*

**rouselet,** m. Zuckerbirne, f.

**roya,** f. Brand im Getreide, m. || Krapp, m. *(Pfl.)* || in Aragonien: Rotbart, m.

**roya·da,** f. Getreidebrand, m.

**royal,** m. Königstraube, f.

**royarse,** vom Brand angegriffen werden (Getreide, Pflanzen).

**royente,** adj. nagend, fressend.

**royuela,** f. Krapp, m. *(Pfl.)*

**royuno, na,** adj. in Amerika: nur ein Ohr habend (Pferd).

**roza,** f. Ausreuten, Ausroden einer Ödschaft, Waldstrecke, n. || Durchhau, m., umgerissenes Stück Wald oder Gesträuchfeld, n. || Schlag, m., Gehäu in einem Walde || Scheuern, Abscheuern, n. || abgescheuerte, abgeschabte

**rozable,** adj. ausreutbar. [Stelle, f.

**rozadero,** m. Reut, Gereut, Reutland, Reutfeld, n., Reutbruch, m., Rode, f. || ausgereuttete Pflanze, f. [zerrissen, zerschlitzt.

**rozado, da,** adj. halbgefroren (Getränk) ||

**rozadillo, lla, rozadito, ta,** adj. ziemlich zerrissen.

**rozador,** m. Reuthacke, Reuthaue, Reute, f.

**rozadura,** f. Ausreuten, Ausroden, n. || Schrammen, Schärfen, n., Verletzung durch Anstreifen. [Schramme, f.

**rozadurílla, rozaduríta,** f. leichte

**rozagante,** adj. mit einer Schleppe versehen und schön (Kleid) || herrlich und majestätisch || selbstgefällig. [fung, Reibung, f.

**rozamiento,** m. Schrammen, n., Streifung, Reibung, f.

**rozar,** v. a. reuten, roden, ausreuten, ausroden || grasen, weiden, Gräser abfressen || abschaben, abscheuern, abnützen (Tuch ꝛc. durch den Gebrauch) || abkratzen, abschaben || schrammen, schürfen || **~,** v. n. streifen, anstreifen || **–se,** stammeln, stottern || vertraut werden, näher bekannt werden || Umgang haben mit gewissen Kreisen || sich streichen, sich treten, sich mit den Hinterfüßen streifen (Pferde) || **–se con alguna cosa,** sich gegen etwas reiben, anstoßen || mit etwas Ähnlichkeit haben || auf etwas Bezug haben.

**roznar,** v. n. schmatzen, knuppern, knabbern || zwischen den Zähnen murmeln || yanen.

**roznído,** m. Geknabber, Geschmatze, n.

**rozno,** m. Eselchen, Eselein, n.

**rozo,** m. Ausreuten, n. || ausgereutetes ru, m. Sumach, m. *(Pfl.)* [Unterholz, n.

**rua,** f. Gasse, Straße, f. || Landstraße, Fahrstraße.

**Ruan,** m. Rouen in Frankreich, n.

**ruan,** m. feine Leinwand aus Rouen, f. || **~ legítimo,** echte Rouenner Leinewand || **~ contrahecho,** gebleichte schlesische Leinwand.

**ruana,** f. grobes peruvianisches Linnen, n.

**ruano, na,** adj. in den Straßen herumlaufend (meist von Pferden gebraucht) || rundförmig || rauh, grob (Bettdecke armer Leute).

**ruano,** m. Rotschimmel, m. [Wappen).

**ruante,** adj. schweifspiegelnd (Pfau in

**ruar,** v. a. in den Straßen auf- und abgehen || fahren (Kutsche, Wagen) || fam. iron. Fensterparade machen. [beim Gegentanz.

**ruatodos,** m. ein gewisser Tanzschritt

**rubaza,** f. Rubicell, m. (Edelstein).

**rubefacción,** f. Rötung der Haut, f. *(Med.)*

**rubefaciente,** adj. hautrötend *(Med.)*

**rubefaciente,** m. Hautreizmittel, n. *(Med.)*

**rúbeo, bea,** adj. rötlich, ins Rote spielend.

**rubéola,** f. Waldmeister, m. *(Pfl.)* || Masern, fpl., Röteln, npl. *(Path.)*

**rubescente, rubesco, ca,** adj. rötlich.

**rubeta,** f. Kröte, f.

**rubí, rubín,** m. Rubin, m. (Edelstein) || fig. funkelroter Gegenstand, m.

**rubia,** f. Krapp, m. *(Pfl.)* || Blei, Brachsen, Scheibplenger, m. *(F.)*

**rubiáceas,** fpl. krappartige Gewächse, npl.

**rubiáceo, cea,** adj. krappartig *(Bot.)*

**rubiácico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Krapprubial, adj. rotgipsig. [säure, f. *(Chem.)*

**rubial,** m. Krappfeld, Krappland, n. || Krappfärberei, f. || rotgipsiger Boden, m., rötliches Erdreich, n.

**rubicán, ana,** adj. stichelhaarig || **caballo ~,** m. Stichelschimmel, m.

**rubicela,** f. Rubicell, m. (Edelstein) || rötlicher Topas, m. || rötlichgelber Spinell, m.

**rubícula,** f. heller Rubin, m.

**rubicunde·z,** f. Kupferröte, f.

**rubicundo, da,** adj. hochrot, kupferig.

**rubificación,** f. Rötung, f.

**rubificado'r, ora,** adj. rötend.

**rubifica'r,** v. a. röten, rotfärben.

**rubigino'so, sa,** adj. rostig ‖ **cuarzo ~,** m. Eisenkieſel, m.

**rubinejo,** m. kleiner Rubin, m.

**ru'bio, bia,** adj. weiß, goldgelb, blond ‖ blondhaarig ‖ goldgelb (Weizen).

**rubión,** m. gelblicher Weizen, m. ‖ in der Mancha: Heidekorn, n., Buchweizen.

**ru'blo,** m. Rubel, m.

**ru'bo,** m. Strauch, Dornbusch, m., Gesträuch, n. ‖ **~ azul,** Ackerbeere, f.

**rubo'r,** m. Schamröte, f. ‖ Scham, Schamhaftigkeit, f., Schamgefühl, n. ‖ **sin ~,** schamlos, unverſchämt, frech.

**rubori'co, ruborci'to, ruborci'llo,** m. leichte Schamröte, f.

**ruborizado'r, ora, adj.** errötet machend.

**ruborizar,** v. a. Scham, Schamröte verurſachen, erröten machen, das Schamgefühl verletzen ‖ **–se,** erröten.

**ruborosida'd,** f. Schamgefühl, n.

**ruboro'so, sa,** adj. ſchamhaft, ſchamhaftig, verſchämt, leicht errötend.

**rúbrica,** f. Rötel, Rotſtein, Blutſtein, m. ‖ Strich mit Rötel oder roter Tinte, m., rotes Zeichen, n. ‖ Rotgedrucktes, n. *(Typ.)* ‖ Schnörkel, Zug an der Unterſchrift, m. ‖ joc. Unterſchrift, f. ‖ Rubrik, Aufſchrift, Überſchrift, Abteilung, f., Titel, m. ‖ rotgedruckte Anweiſung im Brevier, f. ‖ fig. das zur Bezeugung einer Wahrheit vergoſſene Blut ‖ **~ fabril,** Rötel der Tiſchler und Zimmerleute ‖ **~ lemnia,** Siegelerde von Lemnos, lemniſche Erde, f. ‖ **ser de ~ una cosa,** in Übereinſtimmung ſein mit etwas (in der geiſtlichen Sprache).

**rubricante,** m. jüngſter Rat an einem Gerichtshof, welcher deſſen Verfügungen gegenzuzeichnen hat, m.

**rubrica'r,** v. a. rot zeichnen, ſchreiben, drucken, malen ‖ mit Rötel bezeichnen ‖ mit einem Schnörkel ſtatt des Namens unterzeichnen ‖ gegenzeichnen ‖ unterſchreiben, unterzeichnen, unterfertigen ‖ mit Auf- oder Überſchriften verſehen, rubricieren *(Jur.)* ‖ fig. mit dem Blute beſiegeln.

**rubrifica'r,** v. a. rot machen, röten.

**rubriquе'ro, rubriqui'sta,** m. Rubrikenkundiger, m. (im Kirchenrecht).

**ru'bro, bra,** adj. rot.

**ruc,** m. Vogel Rok, m., fabelhafter Vogel der orientaliſchen Märchen.

**ru'cia,** f. Grauſchimmelſtute, f.

**ru'cio, cia,** adj. grau, grauſchimmelig ‖ altbärtig ‖ graugemiſcht (Haar des Menſchen).

**ru'cio,** m. Grauſchimmel, m. ‖ **~ rodado,** Apfelſchimmel ‖ **~ de la Mancha,** joc. Eſel, m.

**ru'cto,** m. Rülps, m. [m.

**ru'da,** f. Raute, Weinraute, f. *(Pfl.)* ‖ **~ cabruna,** Geisraute *(Pfl.)* ‖ **~ canina,** Hundsraute, Hundsbraunwurz, f.

**rudamе'nte,** adv. roh, grob, unfein.

**rudе'ra,** f. Schutt von eingeriſſenen oder eingefallenen Gebäuden, m., Trümmer, npl., Ruinen, fpl.

**ruderación,** f. Einreißen von Gebäuden, n.

**rudera'les,** mpl. Schuttgewächſe, npl.

**rudera'r,** v. a. einreißen (Gebäude) ‖ mit Bauſchutt bauen. [hörig.

**rudera'rio, ria,** adj. zum Bauſchutt ge-

**rude'za,** f. Rohheit, Plumpheit, f. ‖ rohes, ungeſittetes Weſen, n. ‖ Unwiſſenheit, Ungeſchicklichkeit, f. ‖ Stumpfſinn, m.

**rudi'llo, lla,** adj. ziemlich roh.

**rudimenta'l,** adj. zu den Anfangsgründen gehörig, Elementar-, Grund-.

**rudimenta'rio, ria,** adj. unausgebildet, nur in Anfängen, in Andeutungen vorhanden.

**rudimenti'sta,** m. Abclehrer, m. ‖ der in den Anfangsgründen unterrichtet.

**rudimе'nto,** m. erſter Anfang einer Sache, m. Anſatz, erſter Umriß eines Organs, m., Andeutung, f. ‖ **–s,** pl. Anfangsgründe, Urbegriffe einer Wiſſenſchaft, Sprache, Kunſt, mpl. [gründen beſtehend.

**rudimento'so, sa,** adj. aus Anfangs-

**ru'do, da,** adj. roh, unbearbeitet, im Rohzuſtande ‖ roh, ungeſittet ‖ roh, plump, täppiſch ‖ grob, barſch ‖ ungeſchickt ‖ ſtumpfſinnig, begriffsſchwer ‖ ungeſchickt, linkiſch ‖ holperig.

**rue'ca,** f. Rocken, Spinnrocken, m., Kunkel, f. ‖ Spindel, f. ‖ Windung, Krümmung, ſchraubenförmige Linie, f. ‖ die Kunkel im Saliſchen Geſetz.

**rue'da,** f. Rad, n., Kutſchenrad, Wagenrad, Schöpfrad, Mühlrad ‖ Pfauenrad ‖ Rad zum Rädern ‖ Rolle, um etwas darauf zu wickeln, f. ‖ Kreis, m., Kreisrund, welches Perſonen oder Sachen bilden ‖ runde Schnitte, Scheibe von einem Braten, Fiſch, Apfel ꝛc., f. ‖ Radfiſch, m. ‖ **~ de asado'r,** Bratenwender, m. ‖ **~ de aspas,** Flügelrad ‖ **~ catalina, de Santa Catalina, ~ de encuentro,** Steigrad in der Uhr ‖ **~ de cubo,** oberſchlächtiges Mühlrad ‖ **~ dentellada,** Zahnrad ‖ **~ levadiza,** Panſterrad ‖ **~ de media parada,** Sackrad ‖ **~ de molino,** Mühlrad ‖ **~ de paletas,** Schaufelrad, Straubrad ‖ **~ á voladeras,** unterſchlächtiges Mühlrad ‖ **~ de cama,** Bettrolle, f. ‖ **~ de cabo,** aufgeſchoſſenes Tau, n. *(Mar.)* ‖ **~ del timón,** Steuerrad *(Mar.)* ‖ **~ de la fortuna,** Glücksrad ‖ fig. Unbeſtändigkeit der menſchlichen Dinge, f. ‖ **~ sin herrar,** unbeſchlagenes Wagenrad ‖ **atar la ~, las –s,** hemmen, einhemmen, den Radſchuh, die Sperrkette anlegen ‖ **hacer ~,** ein Rad ſchlagen (Pfau, Truthahn) ‖ **traer en ~,** mit ſich führen, im Gefolge haben ‖ **ande la ~ y coz con ella,** Ringelſpiel der Knaben, n. ‖ **en ~,** im Kreiſe herum, in der Runde, in einem Kreiſe ‖ **por ~,** in der Runde herum, einer nach dem andern ‖ **ir en –s,** fahren ‖ mit Wagen befahren.

**ruedecі'ca, ruedecі'lla, ruedecі'ta, ruedezue'la,** f. kleines Rad, Rädchen, n.

**rue'do,** m. Umdrehen, Umwälzen, n. ‖ Saum, Rundbeſatz eines Kleides, m. ‖ runde Matte zum Sitzen, f. ‖ radförmiger Fächer zum Feueranfachen, m. ‖ **á todo ~,** auf jeden Fall, auf jede Gefahr hin.

**rue'go,** m. Bitte, f., Geſuch, n. ‖ Fürbitte ‖ Bitten, n. ‖ Gebet, n. ‖ **por sus –s,** auf ſeine Bitte.

**rue'jo,** m. in Aragonien: Mühlrad, n. ‖ in Aragonien: Tennenwalze, f. *(Agr.)*

**rue'llo,** m. in Aragonien: Tennenwalze, f., ſteinerne Walze zum Ebnen der Dreſchtennen auf dem Felde *(Agr.)* [Tragkringel, m.

**rue'ño,** m. in Aragonien: Tragkranz,

**rufalanda'ina,** f. Scherz, m.

**rufalanda'rio,** m. Spaßmacher, m.

**rufián,** m. Kuppler, Zuhälter, vulg. Hurenwirt, m. ‖ Raufbold, m. ‖ Gauner, Schurke, Schelm, Spitzbube, Taugenichts, m.

**rufia'na,** f. vulg. Hurenwirtin, f.

**rufiana'da,** f. Schurkenſtreich, m.

**rufiana'r,** v. n. Kuppelei treiben. [m.

**rufiana'zo,** m. Erzſchurke, Hauptſpitzbube,

**rufiance'te, rufiancі'llo, rufiane'jo,** m. kleiner Schurke, m.

**rufianea'r,** v. a. verkuppeln.

**rufianería,** f. Kuppelei, f. ‖ vulg. Hurenwirtſchaft, f. [bande, f.

**rufiane'sca,** f. Gaunerleben, n. ‖ Gaunerꝛ

**rufiane'sco, ca,** adj. die Kuppelei, das Gaunerleben betreffend.

**rufia'no, na,** adj. auf Kuba: ſelbſtgefällig.

**rufiba'rbo, ba,** adj. rotbärtig.

**ruficarpo, pa,** adj. rotfrüchtig *(Bot.)*

**rufica'ude,** adj. rotſchwänzig.

**rufícolo, la,** adj. rothalſig. [hörnern.

**rufícórneo, nea,** adj. mit roten Fühl-

**rufiga'stro, tra,** adj. rotbäuchig.

**rufila'bro, bra,** adj. rotlippig.

**rufimano, na,** adj. rothändig. *(Bot.)*

**rufinérveo, vea,** adj. rotrippig, rotnervig

**rufipa'lpo, pa,** adj. mit roten Taſtern.

**rufipe'do, da,** adj. rotfüßig.

**rufirro'stro, tra,** adj. rotſchnäbelig.

**ru'fo, fa,** adj. rot, rothaarig ‖ krausköpfig.

**ru'fo,** m. Rotkopf, m.

**ru'ga,** f. Runzel, f. ‖ leichter Fehler, m., geringes Verſehen, n.

**rugi'ble,** adj. was brüllen kann.

**rugi'do,** m. Brüllen des Löwen, Löwengebrüll, n. ‖ Krachen, Knarren, n. ‖ **~, ~ de tripas.** Kollern, Knurren im Leibe, n.

**rugido'r, ora,** adj. brüllend.

**rugimie'nto,** m. Brüllen, Gebrüll, n.

**rugino'so, sa,** adj. roſtig.

**rugi'r,** v. n. brüllen (Löwe) ‖ brauſen, rauſchen (Meer) ‖ toben, toſen (Menſch) ‖ **está que ruge,** er wütet. [f.

**rugosida'd,** f. Runzeligkeit, f. ‖ Runzel,

**rugo'so, sa,** adj. runzelig, verrunzelt.

**ruibarbari'na,** f. Rheum, n. *(Chem.)*

**ruiba'rbo,** m. Rhabarber, m. *(Pfl.)* ‖ **~ rapóntico,** Alpenrhabarber.

**ruide'ro, ra,** adj. Aufſehen machend.

**rui'do,** m. Lärm, m., Geräuſch, Getöſe, n. ‖ Krachen, Rauſchen, n. ‖ Schall, Ton, m. ‖ Streit, Zwiſt, m. ‖ Kampf, m. ‖ Auflauf, m. ‖ Getümmel, n. ‖ Gerede, Gerücht, n. ‖ Aufſehen, das eine Sache macht, n. ‖ leerer Prunk, m. ‖ **~ hechizo,** vorſätzlicher Lärm ‖ **~ sordo,** dumpfes Geräuſch.

**ruido'so, sa,** adj. lärmend, geräuſchvoll ‖ ſchallend, tönend ‖ Aufſehen erregend, anſtößig ‖ zänkiſch, händelſüchtig.

**rui'n,** adj. ſchlecht, verächtlich ‖ niedrig, gemein ‖ gering, klein, unbedeutend ‖ ungebildet, von gemeiner Bildung ‖ boshaft, niederträchtig, von verderbten Sitten ‖ geizig, karg ‖ tückiſch, bös (Tiere).

**rui'n,** m. ſchlechter Kerl, niederträchtiger Menſch, m. ‖ Geizhals, m. ‖ **–es,** pl. joc. Bart, m.

**rui'n,** f. kleiner Nerv am äußerſten Ende des Schwanzes der Katzen, der zuweilen herausgeſchnitten wird, um ihr Wachstum zu befördern, m.

**rui'na,** f. Einſturz eines Gebäudes, m. ‖ Schutthaufen, m., Trümmerſtück, n. ‖ Verderben, Zugrundegehen, n. ‖ Zerſtörung, Zerrüttung, Vernichtung, f. ‖ Untergang, m. ‖ Urſache, Veranlaſſung zum Verderben, f. ‖ Verfall, Umſturz, m. ‖ Unglück, n., Unglücksfall, m. ‖ **batir en ~,** in den Grund ſchießen, zuſammenſchießen (eine Feſtung) *(Mil.)* ‖ **–s,** pl. Ruinen, fpl.

**ruina'r,** v. a. umſtürzen ‖ zerſtören.

**ruinci'co, ca, ruinci'llo, lla, ruinci'to, ta, ruine'jo, ja,** adj. ziemlich ſchlecht.

**ruinda'd,** f. Schlechtigkeit, Schändlichkeit, Niederträchtigkeit, f. ‖ gemeine Geſinnung, f. ‖ Kargheit, Filzigkeit, Knauſerei, f. ‖ Kleinheit, Unbedeutenheit, f.

**ruino'so, sa,** adj. baufällig, den Einſturz drohend ‖ verderblich, ſchädlich ‖ klein, elend, untauglich.

**ruipo'nce,** m. Rapunzel, f. *(Pfl.)*

**ruipóntico,** m. pontiſcher Mönchsrhabarber, m. ‖ pontiſche Flockenblume, f.

**ruiseñor,** m. Nachtigall, f., Sproſſer, Davidsvogel, m.

**ruja'co,** m. ſchlechtes, ſchwaches Pferd, n.

**ruja'da,** f. in Aragonien: Regenguß, m.

**ruje'l,** m. ein alter Tanz, m.

**rujia'r,** v. a. mit Waſſer benetzen.

**ru'jo,** m. riſpige Arungana, f. *(Pfl.)*

**rula'r,** v. n. rollen ‖ girren (von Tauben).

**rula'za,** f. Pflugeidechſel, f. [m.

**rul'da,** f. myrtenblätteriger Gerberbaum,

**rule'ta,** f. Räderſtempel, m. ‖ Roulette, n. (Glücksſpiel).

**rule'te,** m. Rollſtock der Hutmacher, m.

**ru'lo,** m. große Kugel, f., oder jeder andere leichtrollende Gegenſtand ‖ Quetſchwalze in Ölmühlen, f. [(Näherei).

**ruló,** m. Röllchen für Kleiderbeſatz, n.

**rulu'l,** m. kleine Krontaube von Malacca, f.

**rum,** m. Rum, Zuckerbranntwein, m.

**rumba'das,** fpl. Seiten des Vorderkaſtells einer Galeere, fpl.

**rumbi'te,** m. Stück Füllholz an der Schiffsbekleidung, n. *(Mar.)*

**rumbo,** m. Windſtrich, Kompaßſtrich, m. *(Mar.)* ‖ Fahrtſtrich, Kurs, m., Richtung, nach welcher ein Schiff ſegelt *(Mar.)* ‖ Weg, den man einſchlägt, m., Richtung, die man nimmt, f. ‖ Bahn, f. ‖ Pracht, f., Prunk, m. ‖ fig. Art und Weiſe zu verfahren, f. ‖ freigebige Großmut, f. ‖ Raute in Wappen, f. ‖ **~ de agua,** Leck, m. *(Mar.)* ‖ **cortar el ~,** den Kurs ändern *(Mar.)*

**rumbón, ona, rumbo'so, sa,** adj. prächtig, glanzvoll, prunkvoll ‖ großartig geſinnt, freigebig ‖ vollтönend ‖ ſchwülſtig.

**rumia, rumiadu'ra,** f. Wiederkäuen, n.

**rumiado'r, ora,** adj. wiederkäuend.

**rumiado'res, rumia'ntes,** mpl. Wiederkäuer, mpl. [überlegen.

**rumia'r,** v. a. wiederkäuen ‖ fig. reiflich

**rumina'l,** f. Feigenbaum, unter welchem Romulus und Remus von der Wölfin geſäugt wurden, m.

**ruminó,** m. Brüſte der Wölfin, welche Romulus und Remus ſäugte, fpl.

**rumión, ona,** adj. oft wiederkäuend.

**ru'mo,** m. oberſter Faßreif, m.

**rumo'r,** m. Gerücht, n. ‖ geheime Nachricht, f. ‖ ſanftes Geräuſch, liebliches Gemurmel, n.

**rumorci'co, rumorci'llo, rumorci'to,** m. leiſes Gerücht, n. [rühmt.

**rumoro'so, sa,** adj. poet. lärmend ‖ be-

**ru'nas,** fpl. Runen, fpl., Buchſtaben der altnordiſchen Schrift, mpl.

**runalla'ma,** f. amerikaniſches Lama, n.

**runfa'l,** m. indiſche Aronswurzel gegen Schlangenbiß, f.

**runfla,** f. Reihe gleichartiger, hintereinander folgender Dinge, f.

**rúnico, ca, ru'no, na,** adj. runiſch ‖ runenartig ‖ **letras –as,** fpl. Runenſchrift, f.

**runografía,** f. Runenbeſchreibung, f.

**runógrafo,** m. Runenbeſchreiber, m.

**runrún**, m. fam. Gerede, n.
**ruñar**, v. a. gergeln, kimmen (Faßdauben).
**ruñero**, m. Schuhmacher, m.
**rupal**a, f. Stinkbusch, m. *(Pfl.)*
**rupción**, f. Bruch, m.
**rupeal**, adj., **hueso ~**, m. Felsenbein, n.
**rupelano**, m. Felsenmuschel, f. *(An.)*
**rupestre**, adj. auf Felsen wachsend *(Bot.)*
**rupicapra, rupicabra**, f. Gemse, f.
**rupícola**, adj. auf Felsen wachsend, lebend, Felsen=, Stein=.
**ruptorio**, m. Ätzmittel, n.
**ruptura**, f. Bruch, m. *(Chir.)*
**ruqueta**, f. wilde Rauke, f., Senfkohl, m.
**rural**, adj. ländlich || die Feldarbeiten betreffend || Acker= || **economía ~**, f. Landwirtschaft, f. || **milicia ~**, f. Landmiliz, f.
**Ruramonde**, m. Roermonde in Holland, n.
**rurescente**, adj. bäurische Sitten einrurescer, v. n. verbauern. [flößend.
**ruricola**, m. Landbewohner, m. || Landwirt, m.
**rus**, m. Sumach, m. *(Pfl.)*
**rusálea**, f. slavische Wasserfee, f.
**rusco**, m. Besenheide, Stachelmyrte, f., Hecksame, m.
**ruseta**, f. Augenfledermaus, f.
**rusiente**, adj. glühendrot, glührot.
**rusma**, m. Schwefelarsenik, m.
**rusnacos**, mpl. die Russinaken.
**ruso**, m. der Russe.
**ruso, sa**, adj. russisch.
**rústica**, f. Bäuerin, Bauersfrau, f.
**rustical**, adj. ländlich.
**rustícano, na**, adj. wildwachsend || **rábano ~**, m. wilder Rettich, m.
**rusticidad, rusticez**, f. bäuerisches Wesen, n., Grobheit, Ungeschliffenheit, f. || Roheit, f. || Plumpheit, f. || Unwissenheit, f. || Kunstlosigkeit, ländliche Einfachheit, f.
**rústico, ca**, adj. ländlich, Land=, Feld= || landwirtschaftlich || bäuerisch, grob, ungeschliffen || plump, tölpisch || ungebildet || unwissend, unaufgeklärt || einfach, schmucklos, kunstlos || wildwachsend *(Bot.)* || **diamante ~**, m. ungeschliffener Diamant, m. || **orden –a**, f. ländliche Ordnung, Rustika, f. *(Arch.)* || **gente –a**, f. Landvolk, n., Landleute, Bauersleute, pl. || **encuadernado á la ~, en ~**, geheftet (Bücher) || **comidas –as**, fpl. grobe Speisen, fpl.
**rústico**, m. Landmann, Bauer, m.
**rustrir**, v. a. in Asturien: das Brot rösten || in Galicien: Butter schmelzen, auslassen || in Galicien: backen, braten.
**rustro, tra**, m. rund durchlöcherte Raute (in Wappen), f.
**rustura**, f. Wuling, f. *(Mar.)*
**ruta**, f. Weg, m. || Wegbeschreibung, f.
**ruteno, na**, adj. ruthenisch || **liturgia –a**, f. russische Liturgie, f.
**rutenos**, mpl. die Ruthenen. [rötlich.
**rutilador, ora, rutilante**, adj. poet. gelb=
**rutilar**, v. n. schimmern, glänzen.
**rútilo, la**, adj. goldgelb.
**rutina**, f. Fertigkeit, Gewandtheit, Geschäftserfahrung, f. || Schlendrian, m.
**rutinario, ria**, adj. nach der Schablone arbeitend, am alten Schlendrian hängend.
**rutinero**, m. Gewohnheitsmensch, m.
**rútulos**, mpl. die Rutuler.
**ruzafa**, f. Park, Lustgarten, m.

# S.

**s**, f. das spanische s || **~ gruesa**, das ss, Doppel=s.
**S.**, Süd, m., S. *(Mar.)*
**S**, Apothekerformel für semi, halb || Abkürzung für san, santo, santa || **S. Q.**, Formel für suficiente cantitad, in hinreichender Menge || **S. M., Su Majestad**, Se. Majestät || **S. A., Su Alteza**, Se. Hoheit.
**s del colon**, f. S des Grimmdarmes, n. *(An.)* || **s iliaca**, S=förmige Darmbeinverschlingung, f. *(An.)* [m. *(Bot.)*
**saba**, f. Saft der Pflanzen und Bäume, **Sabá**, f. Sabäa im Glücklichen Arabien.
**sabadilina**, f. Sabadillin, n. *(Chem.)*
**sábado**, m. Sonnabend, Samstag, m. || jüdischer Sabbath, Ruhetag, Schabbes, m. || **~ santo**, Samstag vor Ostern || **carne de ~**, f. äußere Teile der Tiere, die ehemals am Fastensamstag gegessen werden durften, mpl.
**sabaita**, m. Sternenanbeter, m.
**sabal**, m. Sabalpalme in Virginien, f.
**sabalar**, m. Alisennetz, n.
**sabalar**, v. a. Alsen fangen.
**sabalera**, f. Eisenrost in Öfen, m.
**sabalero**, m. Alsenfischer, m.
**sabalíneas**, fpl. Sabalpalmen, fpl.
**sábalo**, m. Alse, f. *(F.)*
**sabana**, f. Savanne, f., Grasebene im Mississippigebiet in Kanada: Fichtenwald, m.
**sábana**, f. Bettuch, Laken, n. || Altartuch, n. || fig. große schneeweiße Fläche, f. || **~ santa**, das heilige Schweißtuch || **pegarsele á uno las –s**, fam. gern lange im Bett liegenbleiben, Langschläfer sein.
**sabandija**, f. Gewürm, kriechendes Tier, n. || fig. kleiner, häßlicher, verächtlicher Mensch, m. || Schalksnarr, m. || **~ palaciega**, Hofnarr, m. || **–s**, pl. Erdmast, Brutmast, f.
**sabanear**, v. a. in Amerika: die Savannen durchstreifen, in den Savannen jagen.
**sabanero**, m. Savannenbewohner, m. || Savannenjäger, Savannendurchstreifer, m.
**sabanilla**, f. Schnupftuch, n. || Handtuch, n. || kleines Stück Linnen, n. || in Navarra: Schleiereinwand zum Kopfputz der Frauen, f. || das gewebte Meßtuch.
**sabañón**, m. Einschlafen der Fingerspitzen, n. || Frostbeule, f. || **comer como un ~**, jucken, prickeln, wie eine Frostbeule.
**Sabaoth**, m. Zebaoth, m. || **Jehová ~**, Gott der Heerscharen, m.
**sabatario**, m. Sabbathbeobachter, Sabbatheiliger, m. || **–s**, pl. Sabbatharier, mpl., Wiedertäufersekte.
**sabático, ca**, adj. Sabbath= || **año ~**, m. Sabbathjahr, n., bei den Juden jedes siebente Jahr, in welchem die Felder brach lagen, und nach dessen siebenmaligem Ablauf das Jubeljahr eintrat.
**sabatina**, f. Samstagsgottesdienst, m. || Schulübung am Sonnabend, f.
**sabatino, na**, adj. zum Sabbath gehörig || **fraile ~**, m. unstudierter Priester, der nur zum Messelesen und Essen taugt, m.
**sabatismo**, m. Sabbathheiligung, Sabbathfeier, f. || Sabbathruhe, f.
**sabatos**, mpl. Waldenser, mpl.
**sabdarifa**, f. Sauereibisch, m. *(Pfl.)*
**sabedor, ora**, adj. wissend, von etwas unterrichtet.
**sabeísmo**, m. Sabäismus, Sterndienst, m.
**sabela**, f. Fächerwurm, m.
**sabelianismo**, m. Sabellianismus, m., die in der Dreieinigkeit nur drei Offenbarungsformen einer Person annehmende Lehre im 3. Jahrhundert.
**sabeliano, na**, adj. sabellianisch.
**sabeliano**, m. Sabellianer, m.
**sabélico**, adj. sabinisch, samnitisch.
**sabeo**, m. Sabäer, Sternanbeter, m. || Einwohner von Sabäa, m.
**saber**, v. a. wissen, verstehen || können, thun können, zu thun im stande sein || können, verstehen, gelernt haben (Sprache, Wissenschaft, Kunst 2c.) || kennen, unterrichtet sein von etwas || erfahren, durch Erfahrung innewerden, kennenlernen || sich an etwas gewöhnen || **~**, v. n. gelehrt, geschickt sein, etwas verstehen, Kenntnisse besitzen || klug sein || **~ á alguna cosa**, nach etwas schmecken || **~ bien**, gutschmecken, einen angenehmen Geschmack haben || **~ de alguno**, sich nach jemandes Befinden erkundigen || **~ de alguna cosa**, wissen, wo sich etwas befindet || **hacer ~**, zu wissen thun, wissen lassen || **~ de memoria**, auswendig wissen || **–las todas**, sehr verschmitzt sein || **~ mal**, nichts wissen, unwissend sein || **sabe que rabia**, es schmeckt vortrefflich || er ist außerordentlich geschickt, gelehrt || **no ~ uno de sí**, nicht wissen, wo einem der Kopf steht (vor Geschäften) || **no ~ uno lo que se pesca**, fig. fam. ganz unbekannt sein mit den zu besorgenden Geschäften || **no ~ uno lo que tiene**, fig. fam. nicht wissen, wie reich man ist || **no ~ uno por donde anda**, fig. fam. sich nicht zu helfen wissen || **no ~ de la misa la media**, fig. nichts davon wissen || keinen Bescheid davon geben können || **no ~ uno donde meterse**, fig. fam. äußerst verschämt, ängstlich, blöde, verlegen sein || **á ~, es á ~**, nämlich || **ya se sabe**, das versteht sich von selbst || **los niños lo saben**, fig. das weiß ja alle Welt || **–se**, wissen, kennen || **sabérselo todo**, fig. fam. alles wissen (von einem eingebildeten Menschen) || **¡sábete! wisse!**
**saber**, m. Wissen, n. || Wissenschaft, f.
**sabiamente**, adv. gelehrt || weislich, klüglich. [m.
**sabicú**, m. akazienartiger Baum auf Kuba,
**sabichoso, sa**, adj. klug, scharfsichtig.
**sabidamente**, adv. bekanntermaßen.
**sabidillo, lla**, adj. gelehrt sein wollend, sich gelehrt dünkend.
**sabido, da**, adj. vielwissend || gelehrt || bekannt, klar, offenbar.
**sabidor, ora**, adj. geschickt, gelehrt || um etwas wissend || **hacer á uno ~ de alguna cosa**, jemand von etwas benachrichtigen.
**sabidor**, m. Mitwisser, m.
**sabiduría**, f. Weisheit, f. || Gelehrsamkeit, f. || Wissenschaft, f. || Wissen, Innewerden, n. || Bewußtsein, n. || Nachricht, Kunde, f. || **~ eterna, ~ increada**, das göttliche Wort || **Libro de la Sabiduría**, Weisheit Salomonis.
**sabiendas**, adv. wissentlich. [m.
**sabihondez**, f. anscheinende Gelehrtheit, f.
**sabihondo, da**, adj. halbgelehrt.
**sabihondo**, m. dünkelhafter Halbwisser,
**sabina**, f. Sevenbaum, Sadebaum, m.
**sabinar**, m. Sevenbaumpflanzung, f.
**sabino, na**, adj. sabinisch || halb weiß, halb braun (Pferde).
**sabinos**, mpl. die Sabiner.
**sabio, bia**, adj. weise, klug, vernünftig || gelehrt || vorsichtig || einsichtsvoll || **lenguas –as**, fpl. gelehrte Sprachen, fpl.
**sabio**, m. Weiser, m. || Gelehrter, m. || fig. der weise König Salomo || **los siete –s de Grecia**, die sieben Weisen Griechenlands.
**sabiondez**, f. Schlauheit, Verschlagenheit, f.
**sabiondo, da**, adj. iron. sich klug und weise dünkend || den Gelehrten spielend.
**sablazo**, m. Säbelhieb, m. || Säbelwunde, f. || großer Säbel, m. || **~ de plano, ~ de plato**, Säbelhieb mit flacher Klinge.
**sable**, m. Säbel, m. || Säbelfisch, Schwertfisch, m. || Sand, m. || Schwarz (in Wappen), n. [kleiner Säbel, m.
**sablecico, sablesillo, sablecito**, m.
**sablina**, f. Sandkraut, n.
**sablón**, m. grober Sand, m.
**sabonga**, f. Finte, kleinere Alse, f. *(F.)*
**sabogal**, m. Fintennetz, n.
**saboneta**, f. Taschenuhr mit Springdeckel über dem Glas, f.
**sabor**, m. Geschmack, m. || Lust, Begierde nach etwas, f. || Schaumkette am Stangengebiß, f. || **~ de orujo**, Kahmgeschmack, Trestergeschmack || **~ de la tierruca**, das anheimelnde Gefühl der Heimat || **al ~**, nach Wunsch || **–es**, pl. Schaum am Pferdegebiß, m. [leichter Geschmack, m.
**saborcico, saborcillo, saborcito**, m.
**saborear**, v. a. schmackhaft machen || **~ en alguna cosa**, Geschmack an etwas beibringen || **–se con alguna cosa**, Geschmack, Vergnügen an etwas finden || **–se con, en alguna cosa**, sich an etwas laben || etwas langsam und bedächtig hinunterschlucken, einschlurfen.
**saboreo**, m. Schmecken, Kosten, n.
**saborete**, m. leichter Geschmack, m. || **Saboya**, f. Savoyen, n. [Würze, f.
**saboyana**, f. vorn offenes Frauenkleid, das über die anderen Kleider gezogen wird, n. || eine Art Pastete.
**saboyano**, m. Savoyer, m.
**sabrimiento**, m. Witz, Scharfsinn, m.
**sabrosico, ca, sabrosillo, lla, sabrosito, ta**, adj. ziemlich schmackhaft.
**sabroso, sa**, adj. schmackhaft, wohlschmeckend || angenehm, behaglich || fam. versalzen. [zung, f.
**sabucal**, sabugal, m. Holunderpflan-

**sabu·co, sabu·go,** m. Holunder, m. *(Pfl.)*
**sabue·sa,** f. Spürhündin, Leithündin, f.
**sabue·so,** m. Spürhund, Leithund, m.
**sabulario, ria, sabulícola,** adj. im Sande wohnend, lebend, wachsend, Sand-.
**sabulario,** m. Sandköcherwurm, m.
**sábulo,** m. grober Sand, m. || Nierengries, m. *(Path.)* [griesartig *(Path.)*
**sabulo·so, sa,** adj. sandig || sandhaltig || **saburón,** m. Spornhai, m. *(F.)*
**saburra,** f. Unreinigkeit in Magen und Darm, f. *(Path.)* [rührend *(Path.)*
**saburral,** adj. von Unreinigkeit herrührend *(Path.)*
**saburrar,** v. a. ballasten *(Mar.)*
**saburro·so, sa,** adj. Unreinigkeit andeutend *(Med.)* || **lengua –a,** f. belegte Zunge, f. *(Path.)*
**sa·ca,** f. Ausfuhr, Warenausfuhr, f. || Ausfuhrzoll, Abgangszoll, m. || gerichtliche Abschrift, f. || Geld, das der Spieler bei Anfang des Spieles vor sich hinlegt, n. || großer Sack zur Verführung von Waren, m. || Entnahme, Tratte, f., gezogener Wechsel, m. || **estar de ~,** feil sein, zu verkaufen sein || heiratsfähig sein, zu haben sein (von Mädchen) || **renta de –s,** f. Ausfuhrzoll.
**sacaba·la,** f. Kugelzange, f. *(Chir.)*
**sacaba·las,** m. Kugelzieher, m. *(J., Mil.)*
**sacabasu·ras,** m. vulg. Dreckkärner, m.
**sacaboca·dos,** m. Durchschlag, Durchbrechmeißel, Ausschlagpunzen, m., Ausschneideeisen, Locheisen, n. || alles was aus einer Sache ein rundes Stück herausreißt || durchschlagendes, erfolgreiches Mittel zur Erreichung eines Zweckes, n. [m. *(Bgb.)*
**sacabón,** m. Förderschacht, Treibschacht, m.
**sacabo·rra,** f. Krätzer, m., Raumeisen, n., Ladestockschraube, f. *(Mil.)* [knecht, m.
**sacabo·tas,** m. Stiefelzieher, Stiefel-
**sacabro·cas,** m. Zweckenzieher der Schuhmacher, m. [Mund.
**sacabu·co, ca,** adj. mit sackähnlichem
**sacabu·che,** m. Posaune, f. || Handpumpe, f. [zieher, m.
**sacaco·rchos,** m. Korkzieher, Pfropfen-
**sacacuartos,** m. Ramsch, m., Ramschware, f.
**saca·da,** f. Herausnehmen des Haufes aus der Röste, f. || Sacknetz, n. || abgetöster Gebietsteil eines Königreiches, einer Provinz, m. || in Asturien: besonderer Gerichtsbezirk, m. || **~ alta,** Sardellennetz.
**sacadi·lla,** f. kleine Treibjagd, f.
**sacadine·ros,** mpl. Flitterkram, Mumsazos, m. Raufwolle, f. [pitz, m.
**sacador,** m. Versender ins Ausland, m. || Trassant, Wechselzieher, m. || **~ de posesión,** Besitzergreifer, Besitznehmer, m. *(Jur.)*
**sacadura,** f. Schnitt, Zuschnitt, m., schräger Zuschnitt an einem Kleide, damit es besser sitze. [*(Mar.)*
**sacaesto·pa,** f. Nahthaken, Werghaken, m.
**sacafilásticas,** m. Räumnadel, f. *(Mar.)*
**sacafo·ndo, sacasue·los,** m. Bodenzieher, Zangzieher, Bogenbohrer, Drillbohrer, Drehbohrer, Zugbohrer, m., Bohrdrille, f.
**sacali·ña,** f. spitzer Pfeil, m. || fig. Prellerei, Schwindelei, Beschwindelung, f.
**sacama·nchas,** m. Fleckenwäscher, m. || Fleckseife, Fleckkugel, f. || **tierra ~,** f. Walkererde, f. [genähte Decke, f.
**sacamanta,** f. wollene, wie ein Sack zu-
**sacamantas,** m. fig. fam. Steuereintreiber, m.
**sacamédula,** f. Marklöffel, m.
**sacamie·nto,** m. Fortschaffen von einem Ort zum andern, n.
**saca·mo,** m. gemeiner grauer Amber, m.
**sacamue·las, sacamole·ro,** m. Zahnauszieher, Zahnarzt, m. || Zahnzange, f. || alles was das Ausfallen der Zähne befördert oder verursacht.
**sacamue·rtos,** m. Theaterdiener, m.
**sacana·bo,** m. Pumphaken, m. *(Mar.)*
**sacanete,** m. Glücksspiel mit Karten, n. (eine Art Landsknecht).
**sacapelo·tas,** m. Kugelzieher, m. *(J.)* || unbeholfener Mensch, m.
**sacapo·tras,** m. Bruchschneider, Brucharzt, m. || fig. ungeschickter Wundarzt.
**sacapuntas,** m. Durchschlag, Bolzen, m., Treibeisen, n. || Zahnzange zum Ausziehen abgebrochener Zähne, f. *(Chir.)*
**sacar,** v. a. herausnehmen, herausziehen, ausziehen, abziehen, herausreißen, ausreißen || ausstehen, ausreißen (Zahn) || ablassen, abziehen (Wein) || ausstoßen (ein Auge) || herausgeben, veröffentlichen (ein Buch) || ausgraben || hervorlocken, herauslocken || herausstrecken || zeigen, sehen lassen || offenbaren, ans Licht ziehen || entdecken, ausfindigmachen || herausstrecken (Kopf, Zunge, Brust) || hervorlangen || aufrichten || ausführen (Geld, Waren) || nehmen || wegnehmen, stehlen || abholen || abnehmen || herunehmen || beziehen (Waren vom Ausland) || entfernen (von einem Orte, einem Amte) || ausnehmen (von einer Regel, einer Behauptung) || folgern, schließen || erretten (aus einer Gefahr) || ziehen, durchs Los erwählen || abdrucken, nachmachen, nachbilden (einen Schlüssel) || treffen (ein Bild) *(Mal.)* || ausbieten, feilbieten || gerichtlich abschreiben und beglaubigen || mit Farbe bedecken || ungeduldig machen || Wäsche spülen || im Billardspiel, den Ball anspielen || gewaltsam aus einer Kirche schleppen, wohin jemand flüchtete || **~ á bailar,** zum Tanz auffordern || **~ al campo,** zum Zweikampf herausfordern || **~ á grueso,** aus dem groben ausarbeiten || **~ á paz y á salvo de alguna obligación,** jemand von jeder Verbindlichkeit ledig, frei halten *(Jur.)* || **~ á plana, ~ á plano,** mit der Maurerkelle überstreichen, übertünchen, glattstreichen || **~ á la vergüenza,** an den Pranger stellen || fig. in Verlegenheit setzen || **~ á volar,** fig. Anleitung geben und ermutigen, sich öffentlich zu zeigen || **~ agua de las piedras,** fig. durch Anstrengung und Ausdauer Unglaubliches zu Wege bringen || **~ claro,** im Ballspiel, den Ball gut zuschlagen || **~ la conversación,** das Gespräch anknüpfen || **~ copia,** Abschrift nehmen || **~ la costa,** die Kosten wieder herausschlagen, herausbringen || **~ de madre,** die Geduld erschöpfen || **~ de pañales,** vom Elend erretten und in bessere Verhältnisse bringen || **~ de revuelta,** aufwickeln, loswickeln || **~ en hombros,** fig. aus einer großen Gefahr oder Verlegenheit reißen || **~ en claro,** deutlich auseinandersetzen || **~ en limpio,** ins Reine bringen, die Wahrheit einer Sache herausbringen || den reinen Überschuß berechnen nach Abzug der kosten und des sonstigen Abgangs || **~ la espada,** den Degen ziehen || **~ fruto,** seinen Zweck erreichen || **~ fuego,** Feuer machen, Feuer anmachen || **~ fuera de sí,** außer sich bringen (vor Freude, Angst 2c.) || **~ largo,** im Ballspiel, weit werfen || **~ las lombrices de las narices á alguno,** jemandem ein Geheimnis entlocken, fam. die Würmer aus der Nase ziehen || **~ el pecho,** sich in die Brust werfen || **~ piedras,** den Stein schneiden *(Chir.)* || **~ los pies de los estribos,** die Steigbügel verlieren || **~ por la pinta,** aus Merkmalen erkennen || ansprechen, jagdbar ansprechen *(J.)* || **~ una letra contra alguno,** einen Wechsel auf jemand ziehen || **~ mentiroso á otro,** jemand einer Lüge zeihen, jemand Lügen strafen.
**sacara·to,** m. zuckersaures Salz, n. *(Chem.)* [der Apotheke, f.
**sacarídeo,** m. Zubereitung mit Zucker in
**sacáridos,** mpl. Zuckerstoffe, mpl.
**sacarifica·ble,** adj. was sich in Zucker verwandeln läßt *(Chem.)*
**sacarificación,** f. Zuckerbildung, Verwandlung in Zucker, f. *(Chem.)*
**sacarifica·r,** v. a. zu Zucker machen, in Zucker verwandeln || **–se,** zu Zucker werden.
**sacarimetría,** f. Zuckerprobe, f.
**sacarímetro,** m. Zuckermesser, m.
**sacaríneas,** fpl. zuckerrohrartige Pflanzen, fpl.
**sacaríneo, nea,** adj. zuckerrohrartig.
**sacari·no, na,** adj. zuckerhaltig, Zucker- || zuckerig, gezuckert || zuckerähnlich || den Zucker betreffend || Zucker liebend (Tiere) || **comercio ~,** m. Zuckerhandel, m. || **lepisma ~,** m. Zuckergast, m. (Insekt).
**sacarívoro, ra,** adj. zuckerfressend.
**sacaróforo, ra,** adj. zuckerhaltig *(Bot.)*
**sacaroide·o, dea,** adj. zuckerähnlich.
**sacaro·l,** m. Zucker als Übertragungsmittel von Arzneistoffen, m.
**sacarola·do, da,** adj., **medicamento ~,** m. Zuckermittel, n. [eignet.
**sacarólico, ca,** adj. als Zuckermittel ge-
**sacarolini·to,** m. schwache Zuckermixtur, f.
**sacaroli·to,** m. Zuckermixtur, f.
**sacarología,** f. Lehre vom Zucker, f.
**sacarológico, ca,** adj. die Zuckerlehre betreffend.
**sacarólogo,** m. Zuckerforscher, m.
**sacaro·so, sa,** adj. zuckerig, Zucker-.
**sacaru·ro,** m. mit Zucker verbundene, in Alkohol oder Äther gelöste Arznei, f.
**sacasi·llas,** m. Theaterdiener, m. || unbedeutender Mensch, m.
**sacasue·los,** m. Drillbohrer, m.
**sacatapón,** m. Korkzieher, m.
**sacatarugo,** m. Kugelzieher, m. *(Mil.)*
**sacatie·rras,** m. Land, dem für die Eisenbahn Erde entnommen wurde, n. *(E. B.)*
**sacatinta,** f. Federwischer, m.
**sacatrá,** m. Farbiger, der dem Neger am nächsten steht, m.
**sacatra·pos,** m. Kugelzieher, Krätzer, m., Ausladezeug, n.
**sacatro·pos,** m. Geschützgießer, f., Hebemantel, m. *(Mar.)* || fig. Abschwindler, Preller, m. [m.
**sacatuétano,** m. Marklöffel, Markzieher,
**sacelación,** f. Bähung, f. *(Chir.)*
**sace·lo,** m. Sackfrüchtchen, n. *(Bot.)*
**Sácer,** m. Sassari in Sardinien.
**sacerdo·cio,** m. Priestertum, Priesteramt, n., Priesterstand, m. || heiliges Amt || Geistlichkeit, Priesterherrschaft, f. || Priesterwethe, f., siebente und letzte der geistlichen Weihen.
**sacerdocra·cia,** f. Priesterherrschaft, f.
**sacerdócrata,** m. Anhänger der Priesterherrschaft, m. [schaft betreffend.
**sacerdocrático, ca,** adj. die Priesterherr-
**sacerdocratiza·r,** v. a. die Priesterherrschaft verbreiten.
**sacerdota·l,** adj. priesterlich, Priester- || **letras –es,** fpl. die heilige Schrift der ägyptischen Priester.
**sacerdo·te,** m. Priester, m. || **sumo ~,** m. Hoherpriester der Juden und Heiden || der Papst || Christus.
**sacerdótico, ca,** adj. priesterlich, Priester-.
**sacerdotisa,** f. Priesterin, f.
**saciable,** adj. sättigbar.
**saciar,** v. a. sättigen || fig. befriedigen || **–se,** sich sättigen, satt werden.
**saciedad,** f. Sättigung, f. || fig. Übersättigung || **~ de estómago,** Überladung des
**saciña,** f. Spitzweide, f. [Magens, f.
**sacio, cia,** adj. satt, gesättigt.
**saco,** m. Sack, m. || Schnappsack, Ranzen, m. || Bußkleid, n., Bußsack || Kriegsmantel der alten Römer, m. || Sandsack *(Mil.)* || Plünderung, f. || jede Sache, die viele andere enthält, f. || eingebildeter Ort, wo sich viele Dinge befinden, m. || Kittel von grobem Zeug, m. || Ausmachen des Feuers, n. || im Ballspiel, Ausschlagen des Balles, n. || Schleuse, f. || Einbucht, f. *(Mar.)* || fam. Magen, m. || Eitersack, Balg, m., Blase, f. *(Path.)* || Sack *(An.)* || **~ anterífero,** Staubbeutel, m. || **~ herniario,** Bruchsack *(Path.)* || **~ lagrimal,** Thränensack *(An.)* || **~ de noche,** Nachtsack, Rucksack || **~ de trigo,** Sack Weizen || **no echarlo en ~ roto,** etwas nicht vergeblich angehört haben.
**sacóforo, ra,** adj. sacktragend.
**sacóforo,** m. Beutelmaus, f. || **–s,** pl. Sackträger, mpl. (Sekte). [*(Chem.)*
**sacolacta·to,** m. schleimsaures Salz, n.
**sacoláctico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Milchzuckersäure, Schleimsäure, f. *(Chem.)*
**sacoma,** m. hervorstehendes Simswerk, n. *(Arch.)* || Simsprofil, n. *(Arch.)*
**sacomano,** m. Plünderung, f.
**sacomis,** m. Sackmaus, f.
**sacra,** f. eines der drei Täfelchen am Altare, von welchen der die Messe lesende Priester Gebete ablest. [kraut, n.
**sacramarón,** m. amerikanisches Suppen-
**sacramenta·do, da,** adj., **Dios ~, el Señor ~, su divina Majestad –a,** geweihte Hostie, f.
**sacramenta·do,** m. Todkranker, der mit den Sakramenten versehen wird, m.
**sacramenta·l,** adj. sakramentlich || **palabras –es,** fpl. Einsetzungsworte eines Sakraments, npl. || fig. entscheidende, wesentliche Worte zum Abschluß eines Geschäfts.
**sacramenta·l,** f. Brüderschaft des heiligen Altarsakraments, f.
**sacramenta·les,** mpl. die geistlichen Hilfsmittel zum Reinigen der Seele von Fehlern und läßlichen Sünden (Weihwasser, Ablaß 2c.).
**sacramentar,** v. a. mit den Sakramenten versehen, die Sakramente reichen, spenden || **–se,** die Sakramente empfangen, mit den Sakramenten versehen werden || sich in den Leib und das Blut Christi verwandeln (Brot und Wein beim Abendmahl).
**sacramentarios,** mpl. Sakramentarier, mpl. (Sekte im 16. Jahrhundert).
**sacramento,** m. Sakrament, Gnadenmittel, n. || die geweihte Hostie || Monstranz, f. || **~ del altar,** Altarsakrament || **administrar –s,** Sakramente reichen || **administrar los –s á alguno,** jemandem die Sterbesakramente reichen || **recibir los –s,** die Sterbe-

sakramente empfangen || **ser incapaz de –s,** äußerst dumm und beschränkt sein.

**sacratísimo, ma,** adj. hochheilig.

**sacre,** m. Sakerfalke, Würgfalke, Schlachtfalke, Sternfalke, Großfalke, Bergfalke, heiliger Geierfalke, Würger, Blaufuß, m. || Viertelsfeldschlange, f., altes Geschütz *(Mil.)* || geschickter Dieb, m.

**sacrificable,** adj. opferbar, zum Opfer bestimmt oder tauglich.

**sacrificadero,** m. Opferstätte, f.

**sacrificador,** m. Opferpriester, m. || **gran ~,** jüdischer Hohepriester.

**sacrificar,** v. a. opfern, zum Opfer bringen || weihen, widmen || aufopfern, umbringen, um jemand zu versöhnen || aus Gefälligkeit, Nachgiebigkeit abtreten, überlassen || einer Gefahr, einer Unannehmlichkeit aussetzen || **–se,** sich Gott widmen, weihen || **–se á alguno,** sich jemandem widmen || **–se por alguno,** sich für jemand aufopfern, hingeben.

**sacrificio,** m. Opfer, n., Opferung, f. || fig. Aufopferung, f. || Meßopfer || gefährlicher chirurgischer Schnitt, m. || **~ del altar,** Messe, f., Meßopfer || **~ de paces,** Dankopfer (4. Mos. 7,29). [entweihen.

**sacrilegar,** v. a. einen geheiligten Ort

**sacrilegio,** m. Entheiligung, Schändung, Verletzung einer geheiligten Person oder Sache, Entweihung, f., Frevel gegen Gott oder die Kirche, m. || Geldstrafe zur Sühne der Entweihung, f. || fig. Ruchlosigkeit, Frevelthat, f. || **seria un ~ hablar mal de ese libro,** es wäre jammerschade, es wäre eine Sünde, von diesem Buche schlecht zu reden.

**sacrílego, ga,** adj. kirchenschänderisch, gotteslästerlich || gottlos, gottvergessen, ruchlos, schändlich.

**sacrílego,** m. Heiligtumsschänder, Heiligtumsentweiher, Kirchenräuber, Sabbathschänder, m. || Ruchloser, Gottloser, m.

**sacrismo·che, sacrismo·cho,** m. Schmierküster, m., einer der sich schwarz kleidet wie ein Küster, aber schmutzig und zerlumpt einhergeht.

**sacrísta,** f. Sakristeipfründe, f.

**sacristán,** m. Kirchendiener, Küster, Meßner, Sakristan, Kirchner, m. || Domtüster, Domkustos, m. || Ordenskustos || Küsterei, f. || **~ de amén,** Jabruder, Jaherr, Jamensch, Jasager, m. || **es un bravo, un gran, un buen ~,** er ist schlau, ränkevoll, darauf bedacht, sich selbst Gewinn zu verschaffen und andere zu übervorteilen.

**sacristana,** f. Küsterin, Frau des Küsters, f. || Meßnerin im Nonnenkloster, f.

**sacristancico, sacristancillo, sacristancito,** m. kleiner Küster, m.

**sacristanear,** v. n. fam. den Hochmütigen spielen. [sticher Küster, m.

**sacristanejo,** m. verächtlicher, erbärm-

**sacristanía,** f. Amt eines Küsters, n. || Domküsterei, Ordensküsterei, f.

**sacristía,** f. Sakristei, f. || Küsteramt, n.

**sacro, cra,** adj. geheiligt, heilig || geistlich, geistliche Dinge betreffend.

**sacro,** m. Heiligenkreuzbein, n. *(An.)*

**sacro-coccígeo, gea,** adj. Steiß- und Kreuzbein verbindend *(An.)*

**sacro-coxálgia,** f. Hüftgelenk- und Kreuzbeinentzündung, f. *(Path.)*

**sacro-espinoso, sa,** adj. Kreuzbein und Sitzbeinstachel verbindend *(An.)*

**sacro-femoral,** adj., **músculo ~,** m. Kreuzbeinschenkelmuskel, m. *(An.)* [*(An.)*

**sacro-ilíaco, ca,** adj. Kreuzbeindarmbein-

**sacro-isciático, ca,** adj. Heiligenbein- und Hüftbein- *(An.)*

**sacro-lumbar,** adj., **músculo ~,** m. Kreuzbeinlendenmuskel, m. *(An.)*

**sacrosanto, ta,** adj. hochheilig, unverletzlich, unantastbar.

**sacrovertebral,** adj., **músculo ~,** m. langer Rückenmuskel, m. *(An.)*

**sacudida,** f. Erschütterung, f. || Stoß, m. || barsche Antwort, f. || Rüffel, Wischer, Verweis, m. || **de ~,** als Folge, infolge.

**sacudido, da,** adj. barsch, mürrisch, störrisch, unleidlich || dreist, gegen Scherze gewappnet. [saltuantischen Tanz.

**sacudido,** m. ein gewisser Schritt in einem

**sacudidor,** m. Schüttler, Rüttler, m. || Werkzeug zum Ausklopfen, n. [klopfen, n.

**sacudidura,** f. Ausschütteln, n. || Ausschütteln, Abschütteln, Rütteln, n. || verächtliches wegwerfendes Benehmen, n. || barsche Antwort, f.

**sacudir,** v. a. schütteln, ausschütteln, abschütteln, rütteln || ausklopfen || entfernen, von sich stoßen, von sich abschütteln, von sich abwendig machen || mit Schlägen bestrafen, durchprügeln || stoßen (wie ein Pferd, das auf den Mann geht) || **~ estocada,** einen Degenstoß versetzen || **~ un golpe,** einen Schlag versetzen || **~ el yugo,** fig. das Joch abwerfen, abschütteln || **–se,** sich schütteln || einen Angriff ꝛc. rasch und dreist von sich abwehren || jemand abtrumpfen, auf rauhe, schnöde, barsche Weise abfertigen, auf der Stelle antworten || **–se de alguna cosa,** etwas abschütteln.

**sacularios,** mpl. Zauberer, Hexenmeister, Tausendkünstler, mpl.

**sáculo,** m. Urne, Losurne, Stimmurne, f.

**sacha,** f. Gäten, Ausrauten, n.

**sachador,** m. Gäter, m.

**sachadura,** f. Gäten, Ausgäten, n. || ausgegätetes Unkraut, n.

**sachar,** v. a. gäten, ausgäten, abkrauten.

**sacho,** m. Gäthacke, Gäthaue, f., Ausgäteisen, n. [Feueranbeter.

**Sader,** m. Sadder, m., Glaubensbuch der

**saduceísmo,** m. Sadducäismus, m.

**saduceos,** mpl. Sadducäer, m., jüdische Sekte, welche die leibliche Auferstehung leugnete (im 2. Jahrhundert vor Christus), ant. fariseos, esenianos.

**saeta,** f. Pfeil, m. || Uhrzeiger, m. || Magnetnadel, f. || Rebe, die beim Beschneiden des Weinstocks stehen bleibt, f. || Gedenkspruch, m. || alles was in Wort und That auf die Seele Eindruck macht || **echar –s,** sticheln, bitter

**Saeta,** f. Pfeil, m. *(Astr.)* [scherzen.

**saetada,** f., **saetazo,** m. Pfeilschuß, m. || Pfeilwunde, f. || Schlag mit einem Pfeil, m.

**saetear,** v. a. mit Pfeilen beschießen, verwunden, töten.

**saetera,** f. Schießscharte für Pfeile, f. *(Mil.)* || Fensterchen auf einer Wendeltreppe, einem Gang ꝛc., n.

**saetero, ra,** adj. auf Pfeile bezüglich.

**saetero,** m. Pfeilschütze, Bogenschütze, m.

**saetía,** f. Schießscharte, f. || **Pink,** f., Pinkschiff, n. *(Mar.)* [m. || Stichelrede, f.

**saetilla,** f. kleiner Pfeil, m. || Uhrzeiger, **saetín,** m. Wassergang einer Mühle, m., Gerinne, Panstergerinne, Stabergerinne, Straubergerinne, Sackgerinne, n. || Schuhzwecke, f. || kleiner Holznagel, m. || **Halbatlas,** m. || **~ de lana,** Wolldamast, m.

**saetón,** m. langer spitzer Bolzen für die Kaninchenjagd, m. [ader, f. *(An.)*

**safena,** f. Frauenader, Mutterader, Rosen-

**sáfico, ca,** adj., **verso ~,** m. sapphischer Vers, m. (– ⏑ – ⏑ | – ⏑ – ⏑ – ⏑ – –) || elfsilbiger spanischer Vers.

**safío,** m. Meeraal, m.

**safir,** m. Saphir, m. (Edelstein).

**safistrino,** m. Topas, m. (Edelstein).

**safones,** mpl. Wildschweine in Indisch-Kartagena, npl.

**safra,** f. Kobaltblau, n. || in Kuba: Ernte des Zuckerrohrs und Verarbeitung desselben in den Zuckermühlen, f.

**safrano,** m. Safran, Krokus, m.

**safre,** m. Zaffer, Smalte, f. *(Chem.)*

**saga,** f. Zauberin, Hexe, f. || Vorlauf, Vorläufer der Logleine, f. *(Mar.)*

**sagacidad,** f. Scharfsinn, m. || Schärfe und Empfindsamkeit der Sinne, f. || Spürkraft der Hunde, f. *(J.)* || Klugheit der Tiere, f. || **~ del corazón,** Feinfühligkeit, f.

**sagapeno,** Sagapengummi, n.

**sagaría,** f. Fischzaun, m. || Boden des Standnetzes, m.

**sagatemer,** m. virginische Ölfrucht, f.

**sagati, saetí,** m. Sagatis, Glanzfersche, m.

**sagaz,** adj. scharfsichtig, scharfsinnig || mit scharfem Geruch, einer guten Spürnase versehen (Jagdhunde) || mit feinen Sinnen, mit richtigem Vorgefühl begabt || schlau || scharf (Geruch, Gehör).

**sageruda,** f. Satureipflanze, f.

**sagina,** f. Mastkraut, n.

**sagino,** m. Moschusschwein, n.

**sagita,** f. Ordinate, Pfeilhöhe, f. *(Geom.)* || Bogenritsch, m. *(Arch.)* „ erstes Kreuz eines Gradstockes, n. *(Mar.)*

**sagital,** adj. pfeilähnlich *(An.)* || eine Art Pfeile tragend *(Bot.)* || **canal ~,** m. Rinne, Furche auf der Pfeilnaht, f. *(An.)* || **sutura ~,** f. Pfeilnaht, f. *(An.)*

**sagitaria,** f. Pfeilkraut, n.

**sagitario,** m. Bogenschütze, Pfeilschütze, m.

**Sagitario,** m. der Schütze im Tierkreis *(Astr.)*

**sagíteo, tea,** adj. pfeilförmig *(Bot.)*

**sagitífero, ra,** adj. mit pfeilförmigen Teilen und Zeichnungen.

**sagitifoliado, da,** adj. mit pfeilförmigen Blättern *(Bot.)* [Zunge.

**sagitilíngüe,** adj. mit pfeilförmiger

**sagma,** f. auf ein Lineal oder einen Zollstock aufgetragenes Maß verschiedener Säulenglieder, n. *(Arch.)*

**Sagma, Salma,** f. Stern fünfter Größe im Bilde des Pegasus, m. *(Astr.)*

**sago,** m. Bauernkittel, m. || altrömischer Kriegermantel, m.

**sagosín,** m. Eichhornaffe, m.

**sagra de Toledo,** f. Gebiet von Toledo, n.

**sagrado, da,** adj. heilig, ehrwürdig || geheiligt, Gott geweiht, ant. profano || unerreichbar, oder kaum erreichbar für menschliche Kräfte || verwünscht, verflucht || **–a Escritura,** die heilige Schrift || **–a hierba,** f. Eisenkraut, n.

**sagrado,** m. Freistätte, f., Zufluchtsort, m. || **acogerse á ~,** sich gegenüber einem Einwurf zur Hülfe auf den Ausspruch einer angesehenen Person berufen. [Reliquien, m.

**sagrario,** m. Hort der Heiligtümer,

**sagrario,** m. Reliquienkammer, f. || Sakramentshäuschen, n. || als Pfarrkirche dienende Kapelle in einigen Dorfkirchen, f. || fig. Innerstes des Menschen, n.

**sagro,** m. schwarzer Spornhai, Dornhai, m. *(F.)* || afrikanischer Käfer, m.

**sagú,** m. Sagopalme, f. || Sago, m.,

**ságula,** f. Frauenjacke, f. [Sagogrütze, f.

**saguntino, na,** adj. saguntinisch, aus Sagunt.

**sagusa,** f. Maß, woran sämtliche Verhältnisse eines Gesimses angegeben sind, m.

**sahina,** f. Moorhirse, f. [*(Arch.)*

**sahinar,** m. Moorhirsefeld, n.

**sahornarse,** wund werden, sich wund reiben *(Chir.)* || beschinden, aufschürfen *(Chir.)*

**sahorno,** m. Wundreiben, Aufschürfen der Haut, n. *(Chir.)*

**sahumado, da,** adj. fig. in verbessertem Zustand, auserlesen.

**sahumador,** m. Räucherer, m. || Verfertiger, Verkäufer von Räucherwerk, m. || Räucherpfännchen, n.

**sahumadura,** f. Räuchern, Beräuchern, Durchräuchern, Ausräuchern, n. || Räucherwerk, n.

**sahumar,** v. a. räuchern, beräuchern, durchräuchern, ausräuchern || **–se,** sich beräuchern, sich durchräuchern.

**sahumerio, sahumo,** m. Weihrauch, m. || Räucherwerk, Ausräuchern, n. || Durchräuchern mit Räucherwerk, n. || Räucherkur, f. *(Path.)*

**sahuquillo,** m. Wasserholunder, Ballbaum, m., Ballrose, f.

**saica,** f. kleines griechisches oder türkisches Handelsschiff, n. *(Mar.)*

**said,** m. Said, m., altägyptisches Papier.

**saiga,** f. Saiga, f., tatarische Antilope.

**saimirí,** m. Totenköpfchen, n., Eichhornaffe, m.

**sain,** m. Fett der Tiere, Bauchfett, n. || Schmeer, m. || Schweinschmalz, n. || Sardellenfett || Thran, Fischthran, m. || Fett am Kleide.

**saína,** f. Mohrenhirse, f.

**sainable,** adj. mästbar.

**sainar,** v. a. mästen.

**sainete,** m. ein Bißchen Fett || das Bißchen Fett, Mark oder Hirn, welches der Falke erhält, wenn er sich wieder einfangen läßt *(J.)* || Leckerbissen, m. || Brühe, Würze, womit eine Speise schmackhaft gemacht wird, f. || Schmackhaftigkeit, f., Wohlgeschmack, m. || Reiz, Liebreiz, m. || Annehmlichkeit, f. || Verzierung an Kleidern, f. || im spanischen Theater, Zwischenspiel, Nachspiel mit Gesang und Tanz, n.

**saineteár,** v. a. Zwischenspiele, Nachspiele aufführen *(Th.)*

**sainetillo,** m. kleines Stückchen Fett, n.

**saíno,** m. amerikanisches Schwein, n.

**sairíde,** m. Trughecht, m.

**saja,** f. Einschnitt ins Fleisch, m. *(Chir.)*

**saja·da,** f. Schröpfkopf, m. *(Chir.)*

**sajador,** m. Schröpfeisen, n., Schröpfflinte, f. *(Chir.)* || Schröpfer, m. *(Chir.)*

**sajadura,** f. Schröpfen, n. *(Chir.)* || Einschnitt ins Fleisch, n. *(Chir.)*

**sajar,** v. a. Einschnitte ins Fleisch machen *(Chir.)* || schröpfen *(Chir.)* || **~ ventosas,** Schröpfköpfe setzen *(Chir.)*

**sajarra·r,** v. a. eine Mauer berappen.

**sajelar,** v. a. den Töpferthon einweichen, reinigen und kneten.

**sajón,** m. Sachse, m.

**sajón, ona,** adj. sächsisch, aus Sachsen.

**Sajonia,** f. Sachsen || **~-Weimar,** Sachsen-Weimar.

**Sakiamu·ni,** m. Buddha, m.

**sal,** f. Salz, n. ‖ fig. Weisheit, f. ‖ **Witz,** m. ‖ witziger Gedanke, witziger Einfall, m. ‖ **~ amoniaca,** Ammoniaksalz ‖ **~ ática,** fig. Scharfsinn, m., attisches Salz, feiner Witz ‖ **~ blanca, ~ común,** Kochsalz ‖ **~ catártica, ~ de Inglaterra,** Bittersalz ‖ **~ de aceder as,** kleesaures Kali, n. ‖ **~ de acero,** Eisenvitriol, m. & n. ‖ **~ de compás,** schwefelsaures Kali ‖ **~ gema, ~ pedrés, ~ piedra,** Steinsalz ‖ **~ de Epsón,** Bittersalz ‖ **~ índica,** von selbst aus dem Zuckerrohr laufender, sich verdickender Zuckersaft, m. ‖ **~ de leche,** Milchzucker, m. ‖ **~ marina,** Seesalz, Meersalz ‖ **~ de Marte,** gebranntes Eisenvitriol ‖ **~ neutra,** Neutralsalz ‖ **~ de plomo,** Bleizucker ‖ **~ de prunela,** geschmolzener, getäfelter Salpeter, m., Prunellensalz ‖ **~ tártaro,** gereinigter, krystallisierter Weinstein, m. ‖ **~ tierra,** unreines Salz ‖ **~ vegetal,** Pottasche, f. ‖ **~ del vidrio,** Glasgalle, f. ‖ **~ volátil,** Riechsalz ‖ **con su ~ y pimienta,** gepfeffert und gesalzen, boshaft, stichelnd ‖ mit allem Nötigen vollkommen ausgerüstet ‖ **echar en ~,** aufschieben, zurückhalten, wenn man im Begriffe war, etwas zu geben, zu zeigen, zu sagen ‖ **estar algo hecho de ~,** voll Grazie und Anmut sein ‖ **hacerse ~ y agua,** rasch durchgebracht werden (Vermögen) ‖ **terrón de ~,** m. Brocken Salz, m. ‖ versalzene Speise, f. ‖ sehr witzige Person, f.

**sa·la,** f. Saal, m. ‖ Zimmer, n. ‖ Gastzimmer ‖ Wirtsstube, f. ‖ Sitzungssaal ‖ Gerichtshof, m. ‖ Kammer eines Gerichts oder einer Oberverwaltungsbehörde, f. ‖ Oberpolizeibehörde zu Madrid, f. ‖ Gastmahl, n. ‖ Ball, m., Tanzerlustlichkeit, f. ‖ **~ de baile,** Tanzsaal, Tanzboden, m. ‖ **~ baja,** Zimmer zu ebener Erde ‖ **~ de dibujo,** Zeichensaal ‖ **~ de espera, ~ de descanso,** Wartesaal *(E. B.)* ‖ **~ de equipajes,** Gepäckraum, m. *(E. B.)* ‖ **~ de esgrima,** Fechtboden ‖ **~ de estrado,** Paradesaal, Prunksaal ‖ **~ de visitas,** Empfangsaal ‖ **~ de apelación,** Berufungsgericht, n. ‖ **~ del crimen,** Strafkammer *(Jur.)* ‖ **~ de millones,** Verzehrsteueramt, n. ‖ **~ de mil y quinientos,** ehemals, höchste Berufungsinstanz, f. *(Jur.)* ‖ **hacer ~,** Sitzung halten, sich zu einer Sitzung versammeln ‖ vollzählig sein.

**sala·ble,** adj. was gesalzen werden kann.

**sala·bre,** m. Kätscher, m., Sacknetz, n.

**sala·cia,** f. Salacia, f. *(Pfl.)* ‖ eine Polygalacidad, f. Geistheit, f. [pengattung.

**salacón, ona,** adj. ehrgeizig ‖ prahlerisch.

**salacón,** m. Großthuer, m.

**salaco·t, salacó,** m. philippinischer Hut, in Form eines Kugelausschnittes, m.

**saladamente,** adj. mit Grazie und Anmut.

**salada·r,** m. Auswerk, n., Salzteich, m.

**salade·ro,** m. Pökelplatz, m. ‖ Pökeltonne, f.

**Salade·ro,** m. der Saladero (Name eines Gefängnisses in Madrid).

**saladi·llo,** m. frisch eingesalzenes, junges Schweinefleisch, n. ‖ unfruchtbare, mit Salz und Salpeter bedeckte Wüste, f.

**sala·do, da,** adj. gesalzen ‖ versalzen ‖ salzig ‖ fig. geistreich, witzig.

**sala·do,** m. mit Salz und Salpeter geschwängertes Erdreich, n. ‖ unfruchtbare Salzwüste, f. ‖ poet. Meer, n.

**salado·r,** m. Einsalzer, Pötter, m. ‖ Ort, wo Fleisch eingesalzen wird, m.

**saladu·ra,** f. Einsalzen, Salzen, n. ‖ salzige Beschaffenheit, f. ‖ Pökelfleisch, n. ‖ gesalzene Fische, mpl.

**salagramán,** m. indischer Name der Figur, welche ein fossiles Ammonshorn auf Thon eindruckt, m. [Gwendika in Ostindien, m.

**salagramán,** f. Edelstein aus dem Fluß

**salama·nca,** f. auf den Philippinen: Taschenspielerei, f.

**salamandra,** f. Salamander, Molch, m. ‖ fig. Person, die sich im Feuer der Liebe erhält, f. ‖ **~ acuática,** Wassermolch ‖ **~ terrestre,** Erdmolch. [Taschenspieler, m.

**salamanque·ro,** m. auf den Philippinen: salamanque·sa, f. Salamander, Molch, m. ‖ **~ de agua,** Wassermolch.

**salamanqui·no, na, salamanqués, esa,** adj. aus Salamanka. [discher Kattun.

**salamponis,** m. Salamponis, m., ostin-

**sala·r,** v. a. salzen, einsalzen, einpökeln ‖ versalzen ‖ mit Salz füttern (Vieh) ‖ **~,** v. n. gären, Zuckerrohm geben (vom Zucker) ‖ **el azúcar negro sala más que el blanco,** der dunkle Zucker zuckert mehr als der weiße.

**salaria·r,** v. a. besolden.

**sala·rio,** m. Lohn, Arbeitslohn, Sold, m., Besoldung, f. ‖ Gehalt, m. ‖ Tagegeld eines Beamten, n. ‖ fig. Strafe, f., Lohn, verdienter

**salatrón,** m. Glasgalle, f. [Lohn.

**sala·z, za,** adj. geil, wollüstig.

**Salaza·r,** m., **bálsamo de ~,** m. Salazarbalsam, m.

**salazón,** m. Eingesalzenes, Salzfleisch, Pökelfleisch, n. ‖ Einsalzen, n. ‖ gesalzene Fische, mpl. ‖ Zeit zum Einsalzen, f.

**salbade·ra,** f. Streubüchse, Sandbüchse, f.

**sa·lca,** f. eine Art Öl.

**sa·lce,** m. Weide, f., Weidenbaum, m.

**salce·da,** f., **salce·do,** m. Weidengebüsch, Weidengehölz, n., Weidenbusch, m.

**salce·ña,** f. eine Traubengattung.

**salcere·ta,** f. Würfelbecher, m. [kochen.

**salcocha·r,** v. a. Fleisch ankochen, halb-

**salchi·cha,** f. Bratwurst, f. ‖ Bündwurst, Pulverwurst *(Mil.)* ‖ Beuting, m., Strauchfaschine, Wurstfaschine, f. *(Mil.)*

**salchichería,** f. Wursterei, Garküche, f.

**salchiche·ro,** m. Wurstler, Garkoch, m.

**salchichón,** m. große Bratwurst, f. ‖ Schlackwurst ‖ Beulting, m., Wurstfaschine, f.

**sa·lda,** f. Zirpenwanze, f. *(Mil.)*

**salda·ble, adj.** was man saldieren kann oder soll. [schließend, Saldo-.

**saldado·r, ora,** adj. die Rechnung ab-

**saldadu·ra,** f., **saldamie·nto,** m. Rechnungsabschluß, m.

**saldani·to,** m. Saldanit, n. *(Min.)*

**saldar,** v. a. saldieren, die Rechnung abschließen, ausgleichen.

**sa·ldo,** m. Saldo, Rechnungsüberschuß, Kassenüberschuß, m. ‖ Rechnungsabschluß, m.

**saledi·zo, za,** adj. vorspringend, hervorstehend *(Arch.)*

**saledi·zo, salidi·zo,** m. Vorsprung eines Daches, m., Traufdach, n., Traufplatte, f. *(Arch.)* ‖ Auskragung, Ausladung, f. *(Arch.)* ‖ Erker, Balkon, m. [und Vieh.

**salega·r,** m. Salzlecke, f., Sulze für Wild

**salenti·no, na,** adj. aus Salé.

**sale·p,** m. Salepwurzel, f. *(Med.)*

**sale·ra,** f. Salzstein für die Salzlecke, m.

**salernitа·no, na,** adj. aus Salern.

**sale·ro,** m. Salzniederlage, f. ‖ Salzfaß, n., Salzbehälter, m., Salzmeste, f. ‖ Spiegel, Kugelspiegel, Geschoßspiegel, m. *(Mil.)* ‖ fam. Anmut, Grazie mit Witz gepaart, gefällige Zwanglosigkeit, f. ‖ **¡ohé ~!** o, wie schön ist diese Frau!

**salero·so, sa,** adj. anmutig, gefällig, witzig.

**sale·sa, sale·sia,** f. Salesianernonne, f.

**sale·ta,** f. kleiner Saal, m. ‖ Vorzimmer, n. ‖ Berufungsinstanz, f. *(Jur.)*

**salga·da, salgade·ra,** f. Meermelde, f. *(Pfl.)*

**salgue·r,** m. salziges Erdreich, n.

**salgue·ra,** f. Silberweide, weiße Weide, f. (Baum).

**salgue·ro,** m. Weide, f., Weidenbaum, m.

**salica·ria,** f. Weiderich, m. *(Pfl.)* ‖ **~ común,** Blutkraut, n.

**salica·stro,** m. wilde Weidenrebe, f.

**salicíneas,** fpl. Weidenfamilie, f. *(Bot.)*

**salicíneo, nea,** adj. weidenartig *(Bot.)*

**salici·no,** m. Salizin, Weidenbitter, n. *(Chem.)*

**salicita,** f. Weidenblattstein, m.

**salicívoro, ra,** adj. Weiden fressend, von Weiden lebend.

**sálico, ca,** adj. salisch ‖ **ley –a,** f. salisches Gesetz, n. ‖ **tierra –a,** f. Salland, n.

**salico·r,** m., **salico·rnia,** f. Sodakraut, n.

**salicо·te,** m. Granatkreis, m. [Katze).

**sali·da,** adj. f. läufig (Hündin) ‖ rammelig

**sali·da,** f. Ausgehen, n., Ausgang, m. ‖ Austritt, m. ‖ Ausfahrt, f. ‖ Abfahrt, Abreise, f., Abgang, m. ‖ Absegeln, n. *(Mar.)* ‖ Austritt, m. ‖ Auswanderung, f. ‖ Austreten eines Flusses, n. ‖ Darmvorfall, m., Heraustreten eines Darmes *(Chir.)* ‖ Ausfuhr, f. ‖ Ausfall aus einer belagerten Festung, m. *(Mil.)* ‖ Ausgang aus einem Orte, einem Hause 2c. ‖ nächste Umgebungen einer Stadt, eines Dorfes, wo die Einwohner spazieren gehen, fpl. ‖ Auskunftsmittel, n., Ausweg aus einer Verlegenheit, Gefahr, m. ‖ Ausrede, Ausflucht, f. ‖ Ausschlag, Erfolg, m. ‖ Auflösung, Erläuterung, Beantwortung, f. ‖ Absatz einer Ware, m. ‖ Absatzgebiet, n. ‖ Schluß einer Versammlung, m. ‖ erstes Auftreten eines Schauspielers, n. *(Th.)* ‖ Vorsprung, m. *(Arch.)* ‖ Ausgabe, f. (im Rechnungswesen) ‖ Knochenfortsatz, f. *(An.)* ‖ **~ del sol,** Aufgehen der Sonne, n., Sonnenaufgang, m. ‖ **~ de parida,** erster Kirchgang einer Wöchnerin ‖ **~ primera,** erstes Auftreten *(Th.)* ‖ **~ de tono,** barsches Wesen, n. ‖ **~ de vales,** Ausgabe von Wertpapieren ‖ **abrirse ~,** sich Bahn brechen ‖ **dar la ~,** das Signal zur Abfahrt geben *(E. B.)* ‖ **punto de ~,** m. Knotenpunkt, m. *(E. B.)* ‖ **las –s y las entradas,** die Räumlichkeiten eines Hauses ‖ **–s de agua,** Scharf des Schiffes, n. *(Mar.)*

**salidе·ro,** m. Ausgang, Austritt aus einem verschlossenen Raume, m. [Ausfahrt, f.

**salidi·ca, salidi·lla, salidi·ta,** f. kleine

**salidi·zo,** m. Vorsprung an einem Gebäude, m. *(Arch.)*

**sali·do, da,** adj. vorspringend, hervorstehend ‖ **~ en celo,** läufig, brünftig, brandmager, rammelig. [n.

**salie·ga,** f. Salzerde, f., salziges Erdreich,

**salie·nte,** adj. hervorstehend ‖ guten Absatz habend ‖ **ángulo ~,** m. vorspringender Winkel, m. [Sonnenaufgang.

**salie·nte,** m. Osten, m., Gegend gegen

**salie·nte,** f. das Vorspringende, Hervorragende, der Vorsprung.

**salífero, ra,** adj. salzhaltig, chlornatriumhaltig *(Chem.)*

**salificable,** adj. fähig, unmittelbarer Bestandteil eines Salzes zu werden *(Chem.)*

**saligino·so, sa,** adj. mit Salz gesättigt.

**salin,** m. Salzkammer, Salzniederlage, f.

**sali·na,** f. Salzwerk, n., Salzkote, Salzsiederei, f. ‖ Salzbergwerk, n., Salzgrube, f. ‖ Salzquelle, f. ‖ **~ de agua,** von Salzquellen gespeistes Salzwerk ‖ **–s calientes,** pl. heiße Salzquellen, pl. ‖ **acción de –s,** f. Pfännerei, f., Pfannenteil, m.

**salinе·ro, ra,** adj. salzhaltig.

**salinе·ro,** m. Bornknecht, Salzsieder, m. ‖ Salzschenk, Salzhöker, m.

**sali·no, na,** adj. salzig ‖ salzhaltig ‖ salzartig ‖ salzkörnig (Marmor).

**salino·so, sa,** adj. salzig.

**sa·lio, lia,** adj. salisch, auf die Priester des Mars bezüglich.

**sa·lio,** m. Salier, m. Marspriester.

**sa·lios,** mpl. die Salier.

**salir,** v. a. ausführen, aus dem Lande führen ‖ **~,** v. n. ausgehen, hinausgehen, herausgehen ‖ abgehen, abreisen, abfahren ‖ losgehen (Schuß) ‖ herausgehen, verschwinden (Fleck aus einem Kleide) ‖ austreten (aus einer Gesellschaft) ‖ ausbrechen (Knospen) ‖ auslaufen (Flüssigkeiten) ‖ sich entfernen ‖ sich durchhelfen (durch ein Gedränge) ‖ entrinnen, sich retten (aus einer Gefahr, einem Gefängnis) ‖ sich herausheifen (aus einer Schwierigkeit) ‖ sich befreien (von einer Sorge) ‖ sich losmachen (von einer Verbindlichkeit) ‖ erscheinen (Bücher, Zeitungen) ‖ erscheinen (vor Gericht) ‖ entstehen, erfolgen ‖ zu stehen kommen, kosten ‖ sich ergeben, sich zeigen, hervorgehen ‖ ausspielen ‖ aufgehen (Sonne, Gestirne) ‖ gelingen, geraten ‖ werden (von einer Kunst, Wissenschaft) ‖ abgehen, Absatz finden (Waren) ‖ ausspielen ‖ einen Ausfall machen *(Mil.)* ‖ erscheinen, eintreten, hereintreten, auftreten *(Mar.)* ‖ abgehen (Eisenbahnzüge) *(E. B.)* ‖ abstammen, herkommen ‖ sich auszeichnen ‖ werden, sich bilden, sich herausbilden (als Künstler, Gelehrter 2c.) ‖ mit etwas herausplatzen ‖ **~ á alguna cosa,** auf etwas hinauslaufen ‖ einer Sache gleichen, ähnlich sehen ‖ **~ á campaña,** ins Feld ziehen *(Mil.)* ‖ **~ al campo,** aufs Land gehen ‖ **~ á hacer alguna cosa,** sich zu etwas anheischig machen ‖ **~ á dar una vuelta,** ausgehen und einen Rundgang machen ‖ **~ á luz,** geboren werden, zur Welt kommen ‖ offenbar werden, ans Licht treten ‖ erscheinen, herauskommen (Buch) ‖ **~ á lo mismo,** auf eins hinauskommen ‖ **~ al paso,** entgegengehen ‖ **~ al puerto,** in den Hafen einlaufen ‖ **~ á tierra,** ans Land treten, steigen ‖ **~ con alguna cosa,** etwas zuwege, zustande bringen, etwas erlangen, erreichen ‖ **~ con la suya,** trotz allem Widerstand seine Absicht erreichen ‖ **~ de caja,** ausgegeben werden, in Ausgabe kommen ‖ **~ de un género,** eine Ware absetzen ‖ **~ ganancioso,** Nutzen haben ‖ **~ garante,** verbürgen ‖ **~ por alguno,** für jemand gut stehen ‖ **~ por el albañal, ~ por el arbollón,** fig. sich wenig ehrenvoll aus einer Verlegenheit ziehen ‖ **~ tras alguno,** jemandem nachlaufen, jemand verfolgen ‖ **~ de madre,** austreten (Flüsse) ‖ **~ de juicio,** den Verstand verlieren ‖ vor Freude verrückt werden ‖ **~ de mantillas,** selbständig werden ‖ **~ por fiador,** Bürgschaft leisten ‖ **~ por la puerta de los perros,** fig. aus Furcht vor Strafe eiligst entfliehen ‖ **–se,** hinausgehen, herausgehen ‖ auslaufen (Flüssigkeiten) ‖ abgehen, abweichen, sich losmachen (von einer Verpflichtung) ‖ **salga lo que saliere,** es

komme, was da wolle || **–se con algo,** etwas zustande bringen || **–se con ello,** etwas richtig vorausgesehen, vermutet haben || **–se con la suya,** seine Meinung durchsetzen, auf seinem Vorhaben beharren (gegen den Rat anderer) || **–se de la religión,** das Klosterleben verlassen und in die Welt zurückkehren || **¡á lo que salga, salga pelo ó salga rana!** auf gut Glück! ich versuch's! [lippinen, n.

**salisipán,** m. Seeräuberboot auf den Philippinen, n.

**salíta,** f. kleiner Saal, m.

**salitra'do, da,** adj. mit Salpeter versetzt.

**salitral,** adj. salpeterhaltig.

**salitral,** m. Salpetergrube, f.

**salítre,** m. Salpeter, m.

**salitrería,** f. Salpetersiederei, f.

**salitre'ro,** m. Salpetersieder, m. || Salpeterhändler, m.

**salitro'so, sa,** adj. salpeterhaltig, salpetrig.

**saliva,** f. Speichel, m., Spucke, f. || **hacer ~,** speicheln, Speichel im Munde bilden || **tragar ~,** fig. seinen Unwillen verbeißen || nicht mit der Sprache herauswollen, herauskommen, seine Verlegenheit zu verbergen suchen.

**salivación,** f. Speichelfluß, m. *(Path.)*

**salivador, ora,** adj. speichelnd, Speichel erzeugend.

**salival,** adj. speichelartig, Speichel- || **conducto ~,** m. Speichelgang, m. *(An.)* || **glándula ~,** f. Speicheldrüse, f. *(An.)*

**salivar,** v. n. viel Speichel auswerfen.

**salivato'rio,** m. den Speichelfluß beförderndes Mittel, n. [gebiß, npl.

**saliveras,** fpl. Schaumkettchen am Pferde-

**salivilla,** f. dünner Speichel, m.

**salivina,** f. Speichelstoff, m. *(Chem.)*

**saliv'oso, sa,** adj. speichelartig || viel Speichel auswerfend.

**salma,** f. eine Tonne = 1000 Kilogramm || in Katalonien: Trockenmaß = 4 Cuarteras.

**salmanticense,** aus Salamanka || **concilio ~,** m. das Konzil von Salamanka.

**salmantino, na,** adj. aus Salamanka.

**salmeador, ora,** adj. Psalmen singend.

**salmear,** v. n. Psalmen singen.

**salmeo,** m. Psalmensingen, n.

**salmer,** m. Schrägfläche des Widerlagers als Stütze des Stichbogens, f. *(Arch.)* || **mover de ~,** auf einer Schrägfläche ruhen *(Arch.)*

**salmerón, ona,** adj., **trigo ~,** m. großkörniger Berberweizen, m.

**salmista,** m. Psalmist, Psalmendichter, m. || Vorsänger der Psalmen in Hauptkirchen, n.

**salmo,** m. Psalm, m. || **~ gradual,** jeder einzelne der Psalmen zwischen dem 119. und 133. || **–s,** pl. die Psalmen Davids || **–s penitenciales,** pl. Bußpsalmen, pl.

**salmodia,** f. Psalter, m., die Psalmen Davids || Singen der Psalmen in der Kirche, n.

**salmodiador, ora,** adj. psalmodierend.

**salmodiar,** v. n. Psalmen singen || fig. fam. eintönig vortragen, ableiern.

**salmografía,** f. Abhandlung über die Psalmen, f.

**salmón,** m. Lachs, Salm, m. *(F.)* || **~ iriseo,** Regenbogenforelle, f. *(F.)*

**salmona'do, da,** adj. mit rötlichem Fleisch (wie der Lachs) || lachsartig || **trucha –a,** f. Lachsforelle, f. *(F.)* [m. *(F.)*

**salmoncillo,** m. junger Lachs, Sälmling,

**salmonera,** f. Lachsnetz, Salmennetz, n.

**salmonete,** m. roter Sackbrassen, m. *(F.)*

**salmorejo,** m. Brühe von Essig, Pfeffer, Salz zur Zubereitung von Kaninchen, f. || fig. Trübsal, Widerwärtigkeit, f.

**salmuera,** f. Salzbrühe, Salzlake, f. || Versalzenes, n. [krank werden (Vieh).

**salmuerarse,** von zu häufigem Salzgenuß

**salobral,** m. salziges Erdreich, n.

**salobral, salobreño, ña,** adj. salzhaltig || salzartig. [(besonders Seewasser).

**salobre,** adj. salzig, nach Salz schmeckend

**salobreño, ña,** adj. aus Salobreña.

**saloma,** f. einstimmiger Gesang der Matrosen beim Ziehen des Taues, m. *(Mar.)*

**salomar,** v. n. einstimmig singen (wie am Taue ziehende Matrosen) *(Mar.)*

**salomona'da,** f. weise, kluge Bemerkung, f.

**salomónico, ca,** adj. salomonisch || **columna –a,** f. gewundene Säule, f. *(Arch.)*

**salón,** m. großer Saal, Empfangssaal, Gesellschaftssaal, m. || Sitzungssaal der Abgeordneten, das Haus *(Parl.)* || Gemäldeausstellung, f. || großes Stück Pökelfleisch, n. || **~ de descanso,** Wartesaal *(E. B.)*

**Salónica,** f. Salonichi, Stadt in Macedonien. [(F.)

**salpa,** f. Goldstriemen, Goldstrich, m.

**salpesar,** v. a. einsalzen.

**salpia'nos,** mpl. Walzenscheiden, fpl.

**salpicador, ora,** adj. besprenkelnd.

**salpicadura,** f. Bespritzen, Besprenkeln, n. || Spritzfleck, m.

**salpicar,** v. a. bespritzen || mit Kot bespritzen || fig. verunreinigen, beflecken || von einem Gegenstand auf den andern überspringen.

**salpicón,** m. Spritzflecken, m. || Rindfleischsalat, m. || fig. jede in kleine Stücke zerschnittene Sache, f.

**salpimentar,** v. a. mit Pfeffer und Salz bestreuen, darin einmachen || fig. beschönigen || mit beleidigenden Reden kränken.

**salpimentero,** m. Salz- und Pfefferbüchse, f. [schwarzem Pfeffer, m.

**salpimentón,** m. Rindfleischsalat mit

**salpimienta,** f. Pfeffer und Salz.

**salpinga,** f. afrikanische Schlange, f.

**salpingo-estafilino, na,** adj., **músculo ~,** m. Trompetenzäpfleinmuskel, m. *(An.)*

**salpingo-faringeo, gea,** adj., **músculo ~,** m. Trompetenschlundkopfmuskel, m. *(An.)*

**salpingo-maleano, na,** adj., **músculo ~,** m. innerer Hammermuskel, m. *(An.)*

**salpresamiento,** m. Einsalzen, Einpökeln, n.

**salpresar,** v. a. einsalzen, einpökeln.

**salpruneta,** f. Salpeterkügelchen, n.

**salpuga,** f. Giftameise, f.

**salpullido,** m. Hautausschlag, m. *(Path.)*

**salpullirse,** Hautausschlag bekommen *(Path.)*

**salsa,** f. Brühe, f. || **Tunke,** f., Beiguß, m. || Würze, f. || fig. Reiz, m., Anmut, f. || **media ~,** Fischbrühe || **~ alemana,** weißer Beiguß || **~ española,** brauner Beiguß || **~ de San Bernardo,** fig. Eßlust, f.

**salsamentar,** v. a. salzen.

**salsamento,** m. Salzen, n.

**salsaturno,** m. Bleizucker, m.

**salsedumbre,** f. Salzigkeit, f.

**salsera,** f. Tunknäpfchen, n.

**salsereta, salserica, salserilla, salserita,** f. kleines Tunknäpfchen, n.

**salserilla,** f. Farbennäpfchen, n. || Näpfchen der Diamantschleifer || Würfelbecher, m.

**salsero, ra,** adj., **tomillo ~,** m. feinblättriger Thymian, m. *(Pfl.)*

**salserón,** m. Brühe, Tunke, f. || in Burgos: Trockenmaß = 1/8 Celemin.

**salseruelo,** m. Tunknäpfchen, n.

**salseturno,** m. Bleizucker, m.

**salsifí,** m. Bocksbart, Ziegenbart, m. *(Pfl.)*

**salsilla,** f. schwache, ungewürzte Brühe, f.

**salsoláceas,** fpl. salzkrautartige Pflanzen,

**salsoláceo, cea,** adj. salzkrautartig. [fpl.

**salsoria,** f. glattes Salzkraut, n.

**salsucho,** m. Sudelbrühe, f.

**saltabanco, saltabancos, saltaembanco,** m. Marktschreier, m.

**saltabardales, saltaparadas,** m. junger Springinsfeld, m.

**saltabarrancos,** m. unruhiger, zwecklos hin- und herlaufender Mensch, m.

**saltable,** adj. worüber man springen kann.

**á saltacaballo,** adj. mit abwechselnd großen und kleinen Gewölbsteinen *(Arch.)*

**saltacabras,** f. Pfeilnatter, f.

**saltación,** f. Springen, Hüpfen, n., Sprung, m. || Tanzen, n., Tanz, m.

**saltacharquillos,** m. auf den Fußspitzen einhertänzelnder junger Mensch, m.

**saltadero, ra,** adj. springend, herabspringend.

**saltadero,** m. hoher Ort, von dem man herabspringen kann, m. || Springbrunnen, m. || **estar al ~,** nahe an der Beförderung, an der Verbesserung seiner Umstände sein.

**saltadizo, za,** adj. abspringend.

**saltado, da,** adj. hervorragend, hervorstehend, hervorliegend || **ojos –s,** mpl. hervorstehende Augen, npl.

**saltador,** m. Springer, m. || Seiltänzer, Luftspringer, Gaukler, m. || **caballo ~,** m. Pferd, das gut springt, n.

**saltadura,** f. abgesprengtes Stück von einem bearbeiteten Steine, n. || Ausspringen eines Steinstückes während der Arbeit, n.

**saltamba'rca,** f. auf der Schulter offenes Bauernkleid, n.

**saltamontes,** m. Heuschrecke, f.

**saltaojos,** m. Pfingstrose, Gichtrose, f.

**saltaparedes,** m. Springinsfeld, m.

**saltapericos,** mpl. Heuschrecken, fpl.

**saltar,** v. a. überspringen, hinüberspringen || überhüpfen, hinüberhüpfen || im Lesen überspringen, überhüpfen || bei einer Beförderung übergehen || **~ una piedra,** über einen Stein springen || **~,** v. n. springen || hüpfen || herabspringen || absplringen (Ball, Funken ꝛc.) || absplringen, herausspringen (Nagel, Pflock ꝛc.) || hervorbrechen, herausdringen || zersplringen, springen (Saite) || **in die Luft** springen, auffliegen || besplringen (das männliche Tier das Weibchen) || aufspringen (Hase) *(J.)* || auffallen, in die Augen fallen || einfallen, schnell in den Sinn kommen || auffahren, bös werden || außer dem Zusammenhang und zur Unzeit reden || umspringen, umlaufen (Wind) *(Mar.)* || **~ un cable,** ein Tau abschicken *(Mar.)* || **~ á alguna parte,** sich auf irgendeinen Teil, irgend wohin werfen (Krankheitsstoff) *(Path.)* || **~ en tierra,** ans Land steigen, sich ausschiffen || **~ por encima de alguno,** über jemand wegspringen || **~ de la sartén y dar en las brasas,** aus dem Regen unter die Traufe kommen || **andar á la que salta,** fig. das Glück aufsuchen || **vivir de la que salta,** von ungefähr, abenteuernd leben || **–se los ojos, –se sus niñas,** sehnliches Verlangen nach etwas empfinden || **–se la tapa de los sesos,** sich eine Kugel durch den Kopf jagen.

**saltara,** f. Stellnetz, Standnetz mit an der Wasserfläche schwimmenden Netzstücken, n.

**saltarelo,** m. Saltarella, f., alter spanischer Tanz.

**saltarén,** m. Tanzstück auf der Zither, n.

**saltarín,** m. Tänzer, m. || unbesonnener

**saltarina,** f. Tänzerin, f. [Jüngling, m.

**saltarregla,** f. Winkelmesser, m. [f.

**saltateranda'te,** m. übernähete Stickerei,

**saltatriz,** f. Seiltänzerin, f. || freche Tänzerin, f.

**salteador, ora,** adj. straßenräuberisch.

**salteador,** m. Straßenräuber, m.

**salteadora,** f. Räuberfrau, f.

**salteamiento,** m. Straßenraub, m.

**saltear,** v. a. räuberisch anfallen, berauben || wegnehmen || wegschnappen, entziehen || überraschen, überfallen || **~,** v. n. Straßenräuberei treiben || ruckweise, stoßweise vorschreiten || eine Sache unvollendet lassen und zu einer andern übergehen.

**salteño, ña,** adj. aus der Provinz Salta in Argentinien.

**salteo,** m. Raub, m. || gewaltsame Entziehung eines Gutes, der Ehre ꝛc., f.

**salterio,** m. Psalter, m., die Psalmen Davids || Choralbuch, das nur die Psalmen enthält, n. || Rosenkranz aus 150 Ave Maria-Kügelchen, m. || Psalter (Tonwerkzeug) || **~ psaloides,** Schwibbogen des Gehirns, m.

**saltero, ra,** adj. wild. [*(An.)*

**saltico, saltillo, saltito,** m. Hüpfen, Tänzeln, n.

**saltigrado, da,** adj. springend (Tiere).

**saltigrados,** mpl. Springlspinnen, fpl.

**saltillo,** m. jede Erhöhung auf Deck *(Mar)*.

**saltimbanco, saltimbanqui,** m. fam. Marktschreier, Gaukler, m.

**salto,** m. Sprung, Satz, m. || übersprungener Raum, m. || Umherspringen von einer Sache zur andern, n. || Abschuß, steiler Absturz, m. || Wasserfall bei einer Schleuse ꝛc., m. || Schuhabsatz, m. || rasche Beförderung im Amte, f. || Plünderung, f. || Raub, m., Beute, f. || Abschweifung, f., Lücke in der Gedankenfolge || **~ de agua,** Wassergefälle, n. || **~ de campana,** Burzelbaum, m. || **~ del corazón,** Herzklopfen, Herzpochen, n. || **~ de mata,** Flucht vor der Strafe, f. || **~ mortal,** Trampolinsprung, Todessprung, halsbrechender Kunstsprung, freier Umschlag des ganzen Körpers in der Luft || **~ que hace el halcón manso de un dedo del halconero al otro,** Fingersprung des Falken m. *(J.)* || **de ~,** plötzlich || **por ~,** sprungweise || **á ~ de mata,** behutsam fliehend || **dar –s,** Sprünge machen, springen || **dar –s de alegría, ó de contento,** Freudensprünge machen || **á –s,** sprungweise, nicht im Zusammenhang.

**saltoatrás,** m. Mischling von Quarterone und Mulattin (oder umgekehrt), m.

**saltón, ona,** adj. springend, hüpfend || **ojos –es,** mpl. hervorstehende Augen, Glotzaugen, npl.

**saltón,** m. Heuschrecke, f., Heupferd, m. || Maikäfer, m. || Nadelfisch, Hornfisch, m.

**saltuario, rio,** adj. von einem Extrem zum andern überspringend || **mayorazgo ~,** m. Majorat, bei dessen Erbfolge nur der Besitz der in der Stiftungsurkunde vorgesehenen Erfordernisse maßgebend ist, n.

**salubérrimo, ma,** adj. äußerst heilsam.

**salubre,** adj. zuträglich, heilsam, gesund.

**salubridad,** f. Zuträglichkeit, Heilsamkeit, f. || öffentliche Gesundheitspflege, f.

**salud**, f. Gesundheit, f. || Gesundheitszustand, m., Befinden einer Person || Wohl, n., Wohlfahrt, f. || Heil, Seelenheil, n., Seligkeit, f. || Rettung, f. || **en ~**, bei gesundem Leibe || **en sana ~**, bei völliger Gesundheit || fig. in unversehrtem, vollkommen gutem Zustand || **beber á la ~ de uno**, auf jemandes Gesundheit trinken || **estar con ~, tener ~**, gesund sein, sich wohl befinden || **estar con mediana ~**, sich ziemlich wohl befinden || **vender ~**, von Gesundheit strotzen || **¡~!** seien Sie gegrüßt! || **¡tenga U. mucha ~!** bleiben Sie recht gesund! leben Sie recht wohl! || **¿como está de ~?** wie befinden Sie sich? || **¿como te va de ~?** wie befindest Du dich? || **¿como va su ~?** wie geht's mit Ihrer Gesundheit? || **–es**, pl. Grüße, die man jemandem sagen läßt, mpl. || Geschenke der Zuschauer an die Stierfechter, als Zeichen ihrer Zufriedenheit, npl. *(Taur.)* [sprießlich.

**saluda'ble**, adj. heilsam, zuträglich, ersalu**dador'r, m.** Grüßender, m. || Gegensprecher, m. || joc. Hochzeitbitter, Hochzeitlader, m. [m.

**saludamien'to**, m. Begrüßung, f., Gruß, **saluda'r**, v. a. grüßen || begrüßen, bewillkommnen || zum Kaiser, König, Herrscher ausrufen || besprechen (Krankheit) || eine Salve, einen Geschützsalut abgeben *(Mar., Mil.)* || studieren (eine Wissenschaft) || mit Schlägen züchtigen.

**salu'do**, m. Gruß, m., Begrüßung, f. || Geschützsalut, Salvengruß, m. *(Mil.)* || Schiffsgruß *(Mar.)* || Gruß mit dem Degen *(Mil.)*

**salu'mbre**, f. Salzblüte, f., Salzblumen, fpl.

**salutación, saludación**, f. Begrüßung, f., Gruß, m. || Eingang einer Predigt, m. || **~ angélica**, Engelgruß, englischer Gruß, Gruß des Engels an die heilige Jungfrau.

**salutífero, ra**, adj. heilsam, zuträglich.

**sa'lva**, f. Salve, Gewehrsalve, Geschützsalve, Lage, f. *(Mar., Mil.)* || Begrüßung, f., Gruß, m. || Begrüßung mit Musik || Ehrenbezeigung, f. || Bitte ums Wort, f. || Rechtsvorbehalt, m., Verwahrung der Rechte, f. || Morgengesang der Vögel, m. || feierliches Gelobnis, n., Schwur, m. || Vorkosten der Speisen und Getränke, bevor sie dem König gereicht werden, n. || Kredenzteller, m. || **hacer la ~**, die Speisen des Königs vorkosten || anreizen (zum Essen oder Trinken) || ermuntern (zur Freude) || einen Toast, eine Gesundheit ausbringen || **hacer ~ de aplausos**, donnernden Beifall klatschen || **gastar la pólvora en –s**, sein Geld an Kleinigkeiten vergeuden || alle Mühe umsonst haben.

**salva'ble**, adj. rettbar, errettbar.

**salvación**, f. Rettung, Errettung, f. || Seligmachung, Erlangung der ewigen Seligkeit, Erlösung, f. || Seligkeit, f. || Seelenheil, n.

**salvachi'o**, m. Ansetzalje, f. *(Mar.)*

**salvade'ra**, f. Streusandbüchse, f.

**salva'do**, m. Kleie, f. || **agua de ~**, f. Siede, f., Gesott, n., Kleienwasser fürs Vieh || **libro de ~**, m. Buch der königlichen Gnaden, n.

**salvador', ora**, adj. rettend || erlösend.

**salvador'**, m. Retter, Errettter, m. || Erlöser, Heiland, Weltheiland, m. || Berger, m. *(Mar.)*

**salvadoreño, na**, adj. aus San Salvador.

**salvaguar'dia**, m. Schutzwache, Bedeckung, f., Geleit, n. *(Mil.)* || Befehl zur Schonung in Kriegszeiten, m. *(Mil.)*

**salvaguar'dia**, f. Schutzbrief, Geleitsbrief, m. || sicheres Geleit, n.

**salva'ja**, f. wildes, ausgelassenes Mädchen, **salvaja'da**, f. Roheit, f. [n.

**salva'je**, adj. wild, wildwachsend (Pflanzen) || wild, in Wäldern lebend, nicht zahm (Tiere) || wild, im rohen Naturzustande, ungesittet, roh (Menschen) || ungesellig, leutscheu || unbekannt, unbewohnt || scheu (Tiere) || holperig, wild, unwegsam (Gegend) || **instintos –s**, mpl. tierische Anwandlungen, fpl.

**salva'je**, m. Wilder, m. || roher, ungebildeter, plumper, unwissender Mensch, m. || Verräter, m. *(Mar.)*

**salvajea'r**, v. n. sich wild, unbändig, roh benehmen.

**salvajemen'te**, adv. nach Art der Wilden.

**salvajería**, f. Roheit, plumpe, tölpelhafte Rede oder Handlung, f.

**salvaje'z**, f. Wildheit, Unbändigkeit, f. || Roheit, f. || Zustand der Wildheit, m.

**salvají'co, salvají'llo, salvají'to, salvaje'lo**, m. kleiner Wilder, m.

**salvaji'na**, f. wildes Tier, n. || Wild, Stück Wildpret, n. || Balg, Pelz eines wilden Tieres, m. || Haufen wilder Tiere, m.

**salvají'no, na**, adj. den Wilden eigentümlich || wild (Fleisch des Wildbrets).

**salvamen'te**, adj. sicher, gefahrlos, in Sicherheit.

**salvamen'to, salvamien'to**, m. Rettung, f. || sicherer Zufluchtsort, m. || Rettungshafen, Sicherheitshafen, m. || Bergung, f. *(Mar.)* || fig. Zuflucht, f. || **á ~**, in Sicherheit || in sicherem Hafen. [genommen.

**salvan'te**, adv. unbeschadet, außer, ausgesalva'r, v. a. retten, erretten || erlösen, seligmachen || meiden (Gefahr) || ausweichen (einem Hindernis) || übersteigen || besteigen, ersteigen (einen Berg) || überspringen (einen Graben) || vorkosten (die Speisen des Königs) || jemandes Unschuld vor Gericht beweisen || die Zusätze und Ausstreichungen in einem Schriftstücke durch seinen Namenszug gutheißen || bergen (Strandgut) *(Mar.)* || **–se**, sich retten || selig werden, die ewige Seligkeit erlangen || **–se á uña de caballo**, fig. eiligst fliehen.

**salvate'la**, f. Salvatella, Salvatelladar, ehemals, Miljblutader, f., Ader auf dem Handrücken *(An.)*

**salvato'do**, m. Achtersegel, n. *(Mar.)*

**salvavi'da**, m. Sicherheitspfropf an der Kesselfeuerung der Lokomotive, m.

**salvavi'das**, m. Rettungsapparat für Schiffbrüchige, m. *(Mar.)*

**Sa'lve**, f. Salve Regina, n., Grußgebet an die heilige Jungfrau.

**¡salve!** sei gegrüßt! grüß dich Gott!

**salveda'd**, f. sicheres Geleit, n., Sicherheit vor Strafe oder Unbill, f. || Vorbehalt, m. *(Rh.)*

**sálvese quien pue'da**, m. Ausreißen, n., Rette sich wer kann!

**salvia**, f. Salbei, m. & f. *(Pfl.)* || **~ amarga**, wilder Salbei || **~ hortense**, Gartensalbei || **~ de los montes**, Waldgamander, m. *(Pfl.)*

**salvi'lla**, f. Kredenzteller, m.

**sa'lvo, va**, adj. unbeschädigt, unverletzt, unversehrt, wohlbehalten || sicher, außer Gefahr, gesichert || selig || **salir á ~**, fig. glücklich ausfallen || sich aus einem Schiffbruch retten || **á ~**, unbeschadet || sonder Gefährde || **en ~**, in Sicherheit || **á su ~**, nach Belieben.

**sa'lvo**, adj. ausgenommen || vorbehaltlich, unbeschadet || **~ error**, Irrtum vorbehalten.

**salvoconduc'to**, m. Schutzbrief, Geleitsbrief, m. || sicheres Geleit, n.

**salvohono'r**, m. fam. After, m.

**sallador'**, m. Äter, m.

**salladu'ra**, f. Äten, n. || Umhacken, n.

**sallar'**, v. a. äten, ausgäten || umhacken, behacken || **~ el cable**, das Tau abschrickensa'llo, m. Äthaue, Harke, f. [*(Mar.)*

**sámago**, m. Feuer im Holz, n., Fäulnis des Holzes, f. *(Mar.)*

**samán**, m. amerikanische Ceder, f.

**sámara**, f. Flügelfrucht, f. *(Bot.)*

**samari'dia**, f. zusammengesetzte Flügelfrucht, f. *(Bot.)*

**samarita'na**, f. Samariterin, f. || neumütiges, samaritisches Weib, n.

**samarita'no**, m. Samariter, m. || Wundsalbe, f. *(Chir.)* || **el santo ~**, der barmherzige Samariter.

**sa'mba**, adj. krummbeinig, säbelbeinig.

**sambenita'r**, v. a. übel beleumunden.

**sambenito**, m. Sanbenito, m., das mit Flammen und Teufelslarven bemalte gelbe Sterbekleid mit rotem Andreaskreuz der Opfer des Ketzergerichts || Inschrift in den Kirchen mit dem Namen und der Strafe des vom Ketzergericht Verurteilten, f. || fig. Schandfleck, **sambe'que**, m. Volksbelustigung, f. [m.

**samblaje**, m. Kunsttischlerarbeit, f.

**sa'mbo**, m. Mischling von Neger und Mulatte, m. [der Römer.

**sambu'co**, f. Sambuka, f., dreieckige Harfe

**sambumbia**, f. auf Kuba: gegorenes Getränk aus Wasser, Honigzucker ꝛc., n.

**sambumbiería**, f. Trinkhalle für Sambumbia, f. [bumbia, f.

**sambumbie'ro**, m. Verkäufer von Sam-

**Samia, mia, samita**, adj. von der Insel Samos.

**samnitas**, mpl. Samniter, mpl.

**samnítico, ca**, adj. samnitisch.

**samosate'no, na**, adj. aus Samosata.

**Samotra'cia**, f. Insel Samothrake, f.

**sampaguí'ta**, f. eine philippinische Jasminsampare'l, adj. unvergleichlich. [art.

**sampayán**, m. auf den Philippinen: Wäscheseil, n.

**sampsu'co**, m. Majoran, m. *(Pfl.)*

**sampsuchi'no**, m. Majoransalbe, f.

**samu'ga**, f. Frauensattel, Quersattel, m.

**San**, adj. heilig (nur vor den Namen von Heiligen) || **¡por vida de –es!** bei allen Heiligen!

**sana'ble**, adj. heilbar.

**sanador', ora**, adj. heilend. [tung, f.

**sanadu'ra**, f., **sanamien'to**, m. fam. Hei-

**San Agustí'no**, m. der heilige Augustin.

**sanaloto'do**, m. Allheilmittel, n. || Mannsblut, Konradskraut, n.

**saname'nte**, adv. gesund || aufrichtig, ohne Falsch. *(Pfl.)*

**sanamu'nda**, f. Levkoje, f. || Zeiland, m.

**sana'r**, v. a. heilen, gesundmachen, wiederherstellen || fig. von Fehlern reinigen || ausbessern || **~**, v. n. genesen, gesund werden || heilen, zuheilen (Wunde) || **–se**, geheilt werden.

**sanativo, va**, adj. heilkräftig, heilsam, heilend.

**San Berna'rdo**, m. der heilige Bernhard.

**sanción**, f. Erteilung der Gesetzeskraft, Bestätigung, f. || Genehmigung, Billigung, f. || **pragmática ~**, f. Erbfolgeordnung Kaiser Karls VI. (1732), f. || Kirchenordnung Ludwigs des Heiligen || Kirchenordnung Karls VII. von Frankreich (1438).

**sancionador', ora**, adj. bestätigend.

**sancionamien'to**, m. Bestätigung, f.

**sancionar'**, v. a. Gesetzeskraft geben, bestätigen || billigen, gutheißen.

**sancionativo, va**, adj. bestättigend.

**sancocha'r**, v. a. Fleisch ankochen, halb kochen. [Frühstücksgericht, n.

**sanco'cho**, m. an der Küste von Ecuador:

**sanctórum**, m. auf den Philippinen: Kirchensteuer der sechzehnjährigen mündigen, und achtzehnjährigen unmündigen Indianer, f.

**sánctus**, m. Sanktus, n. (Teil der Messe nach der Einleitung).

**Sa'ncha**, f., **¡pecado'ra de ~! quería, y no tenía blanca**, er möchte wohl, aber er kann nicht! [= 1 Sueldo, f.

**sanche'te**, m. alte spanische Silbermünze

**sa'ncho**, m. in Mexiko: Hahnrei, m. || Stier, der von Jugend auf geritten wird, m.

**sanda'la**, f. Prahm, m., Lastboot, Werftboot, n. *(Mar.)*

**sanda'lia**, f. Sandale, f. || Riemenschuh, Bänderschuh, m. || Fechtschuh.

**sandaligero, ra**, adj. Sandalen tragend.

**sandalí'no, na**, adj. sandelholzfarbig || mit Sandelholz versetzt.

**sanda'lis**, f. Sandalenpalme, f.

**sandalí'ta**, f. versteinertes Sandelholz, n.

**sándalo**, m. Sandelholzbaum, m. || Sandelholz, n. || Hirschpolei, m. *(Pfl.)* || Bachminze, f. *(Pfl.)* || Aprikosenpfirsich, m.

**sandapi'la**, f. römische Sänfte, f.

**sandáraca**, f. Sandarach, m. || roter Schwefelarsenik, m.

**sanda'stro**, m. Katzenauge, n. (Edelstein).

**sande'z**, f. Narrheit, Thorheit, f. || närrische, alberne Rede, f.

**sandía**, f. Wassermelone, f.

**sandia'r**, m. Wassermelonenfeld, n.

**sandicí'no, na**, adj. mennigrot.

**sa'ndio, dia**, adj. närrisch, thöricht, albern, einfältig.

**sa'ndio**, m. Einfaltspinsel, Tropf, m.

**sandi'x**, m. mennigroter Bleikalk, m.

**San Domini'co**, m. der heilige Dominikus.

**sandu'nga**, f. fam. Liebreiz, m., Anmut, Grazie, f.

**sandungue'ro, ra**, adj. anmutig.

**sanea'ble**, adj. verbürgbar.

**sanea'do, da**, adj. rein, lauter, klar || flüssig, lastenfrei, schuldenfrei (Vermögen) || **dinero ~**, m. Geld in guter Münze, n. || **estilo ~**, m. reiner, korrekter Stil, m.

**saneador', ora**, adj. gewährleistend || schadloshaltend || bürgend.

**saneador'**, m. Wechselbürge, m.

**saneadu'ra**, f., **saneamien'to**, m. Gewährleistung, f. || Schadloshaltung, f.

**sanear'**, v. a. Gewähr leisten, verbürgen || gutmachen, ersetzen, erstatten || schadlos halten.

**sanedrín**, m. Sanhedrin, m., Synedrium, n., der hohe Rat zu Jerusalem. [Tuch, n.

**San Fernan'do**, m. feinstes spanisches

**sanfran'cia**, f. fam. Streit, m., Mißhelligkeit, f.

**San Francis'co**, m. der heilige Franziskus.

**sanga'la, sangale'ta**, f. Schatterleinwand, f. [Frankreich.

**San Germán**, m. Saint-Germain in

**sangle'y**, m. auf den Philippinen: umherwandernder Hinterindier, m.

**sangoñe'do**, m. Gegend voll Kornelkirschbäumen, f.

**sangrade'ra**, f. Laßeisen, Aderlaßeisen, n. || Aderlaßschüssel, f. || Ablaß, Abzugs-

graben, Ableitungsgraben eines Teiches, Flusses ꝛc., m.

**sangrador**, m. Aderlasser, m. || dritter Schiffswundarzt, m. *(Mar.)* || Ablaß, Mönch eines Teiches, m. || Zapfenloch am Kühlfaß des Seifensieders, n. || **–es**, pl. Blutegel, mpl.

**sangradura**, f. Aderlaß, m., Aderlassen, n. || Armbiegung, Armbeuge, f., innere Beuge des Armes, wo zur Ader gelassen wird *(Chir.)* || Abzugsgraben, m.

**sangrar**, v. a. Ader lassen, zur Ader lassen, eine Ader öffnen || einen Fluß, Teich ꝛc. ablassen, ableiten, abgraben || fig. Geld ablocken, abpumpen, schröpfen || eine Zeile einrücken, einziehen *(Typ.)* || **~**, v. n. bluten, Blut vergießen || **~ por las narices**, Nasenbluten haben || **–se**, zur Ader lassen. [n.

**sangraza**, f. wässeriges, verdorbenes Blut,

**sangre**, f. Blut, Geblüt, n. || Schweiß, m., Farbe, f. (Wild) *(J.)* || Blut, Geblüt, Geschlecht, n., Abkunft, f. || Verwandtschaft, f. || Blut, Gemüt, n. || Menschenschlag, m. || Wunde, f. || fig. große Mühe und Plage, Anstrengung, f. || fig. fam. Gut und Blut || poet. Blutvergießen, Gemetzel, Morden, Schlachten, n. || **~ arterial**, Pulsaderblut || **~ de drago**, Drachenblut (Harzstoff) || **~ de espaldas**, Hämorrhoidalblut *(Path.)* || **~ fría**, Kaltblütigkeit, f. || **~ lluvia**, Blutfluß aus der weiblichen Scham, m. *(Path.)* || **caballo de media ~**, m. Halbblutpferd, n. || **~ menstrua**, Blut der monatlichen Reinigung || **~ de narices**, Nasenbluten, n. || **~ venal**, Venenblut || **causa de ~**, f. Straffall, worauf Todesstrafe steht, m. *(Jur.)* || **hospital de la ~**, m. arme Verwandte, mpl. || **primera, segunda, tercera ~**, das erste, zweite, dritte bei Zweikämpfen geflossene Blut || **hacer ~**, verwunden || fig. schmerzen, kränken || fig. auffallen, besondern Eindruck machen || **tomar la ~**, den ersten Verband anlegen *(Chir.)* || **á ~ fría, á ~ helada**, mit kaltem Blut, mit Überlegung, nicht in der ersten Aufwallung || **á ~ y á fuego**, mit Feuer und Schwert || mit äußerster Strenge und Härte || fig. mit aller Gewalt, koste es, was es wolle.

**sangrecilla**, f. gekochtes Blut als Speise, n.

**sangría**, f. Aderlaß, m. || ehemals, Geschenk, das der zur Ader gelassenen Person gegeben wurde, n. || blutige Wunde, f. || Aderlaßstelle am Arme, f. *(Chir.)* || fig. allmähliche Entziehung einer Sache, f., fam. Schröpfen, n. || Trockenlegung eines Teiches, f. || Einrücken der Zeilen, n. *(Typ.)* || auf Kuba: Getränk aus Eiswasser, Rotwein und Zucker, n. || **~ derivatoria**, Ableitungsaderlaß *(Chir.)* || **~ local, ~ capillar**, örtliche Blutentziehung durch Blutegel oder Schröpfköpfe, f. *(Chir.)* || **degollar á –s**, durch unmäßiges Aderlassen ausmergeln || **lo mismo son –s que ventosas**, eines ist so unnütz wie das andere.

**sangriento, ta**, adj. blutig || blutrot || blutrünstig, blutgierig, blutdürstig || mit Blutverlust, mit Blutvergießen verbunden.

**sangual**, m. Beinbrecher, Entenstößer, Fischadler, Brandgeier, m.

**sanguaza**, f. wässeriges, verdorbenes Blut, n. || fig. Saft der Reben, Früchte, Pflanzen, Gemüse, m.

**sangüeño**, m. Hartriegel, m. *(Pfl.)*

**sangüesa**, f. Himbeere, f.

**sanguífero, ra**, adj. Blut enthaltend || **vasos –s**, npl. Blutgefäße, npl. *(An.)*

**sanguificación**, f. Blutbereitung, Blutbildung, f.

**sanguificar**, v. a. in Blut verwandeln.

**sanguijuela**, f. Blutegel, m. || fig. Blutsauger, Bedrücker, Gelderpresser, m. || Blutsaugerin, Gelderpresserin, f.

**sanguina**, f. Blutstein, m.

**sanguinal**, adj. zum Blute gehörig.

**sanguinaria**, f. Blutkraut, n. || Blutstein, m. || **~ mayor**, Wegetritt, m., Weggras, n. || **~ menor**, Nagelkraut, n.

**sanguinarina**, f. Sanguinarin, n. *(Chem.)*

**sanguinario, ria**, adj. blutgierig, blutdürstig, grausam, mörderisch.

**sanguínea**, f. roter Bindesalat, m.

**sanguíneo, nea, sanguino, na**, adj. vollblütig, blutreich || blutrot || zum Blut gehörig, sanguinisch, lebhaft (Temperament).

**sanguino, na**, adj. viel Blut erzeugend.

**sanguino**, m. Kornelkirschbaum, m. || Altarn, m. *(Pfl.)*

**sanguinolencia**, f. Blutdurst, m.

**sanguinolento, ta**, adj. blutdürstig || mit Blut gefärbt, mit Blut vermischt, blutig *(Path.)* [fig. blutdürstig.

**sanguinoso, sa**, adj. blutartig || blutreich ||

**sangüis**, m. das Blut Christi unter der Gestalt des Weines (im Abendmahl).

**sanguisorba**, f. Wiesenknopf, m. *(Pfl.)*

**sanguja**, f. Blutegel, m. [Eiter, m. *(Path.)*

**sani**, m. Jauche, f., schlechter, wässeriger

**sanícula**, f. Sanikel, Sanikel, m. *(Pfl.)*

**sanidad**, f. Gesundheit, f. || gesunder Zustand eines Landes, einer Gegend, m. || Gebühr für den Gesundheitspaß, f. || Ehrlichkeit, Redlichkeit, f. || **boleta de ~, carta de ~**, f. Gesundheitspaß, m. || **junta de ~**, f. Gesundheitsrat, m. || **en ~**, gesund. [m. *(Min.)*

**sanidina**, f. glasiger Feldspat, Sanidin, m.

**sanie, sanies**, f. Eiter, m. *(Chir.)*

**sanioso, sa**, adj. eiternd *(Chir.)*

**sanitario, ria**, adj. die Gesundheitspflege betreffend, Gesundheits-.

**sanjacado, sanjacato**, m. Sandschakat, n., Verwaltungsbezirk in der Türkei.

**sanjaco**, m. Sandschak, m., Statthalter in der Türkei.

**San Jacobo**, m. der heilige Jakobus.

**San Jerónimo**, m. der heilige Hieronymus.

**San Juan**, m. der heilige Johannes || Johannistag, m. (24. Juni) || **orden de ~ de Dios**, f. Orden der barmherzigen Brüder, m. || **caballero de la orden de ~**, m. Johanniter, m. || **hacer ~**, fam. den Dienst verlassen, ohne zu kündigen || vor der bedungenen Zeit aus dem Dienste treten || blauen Montag machen.

**sanjuán**, m. unbearbeitetes Kastanienholz, 4½ Ellen lang, 5 Zoll Durchmesser, n.

**San Juan de Acre**, m. St. Jean d'Acre in Syrien.

**sanjuanada**, f. Abendgesellschaft am Johannistage, f.

**sanjuanero, ra**, adj. kurz vor oder nach Johannis reifend (Früchte) || fam. dem heiligen Johannes sehr zugethan.

**sanjuanigo, ga**, adj. einmähdig (Wiese, die um Johannis zur Hut offen sein muß).

**sanjuanista**, m. Johanniterritter, m.

**San Lorenzo**, m. der heilige Laurentius.

**San Lucas**, m. der heilige Lukas.

**sanluqueño, na**, adj. aus San Lukar.

**San Marcos**, m. der heilige Markus.

**San Mateo**, m. der heilige Matthäus.

**sanmiguelẽño, ña**, adj. kurz vor oder nach Michaelis reifend (Früchte).

**sano, na**, adj. gesund || heilsam, zuträglich || sicher, gefahrlos || unverletzt, unversehrt, unbeschädigt, in gutem Zustand || fehlerlos, ohne Fehler, recht, wie sich's gebührt || ehrlich, treu || wahr, richtig (Satz) || **~ y salvo**, frisch und gesund || außer Gefahr, sonder Gefährde || **~ de quilla**, dicht und hecht *(Mar.)* || **–as costumbres**, fpl. gute Sitten, fpl.

**sano**, m. gesunder Mensch, m.

**San Pablo**, m. der heilige Paulus.

**San Patricio**, m. der heilige Patrizius, Patrick (Schutzheiliger von Irland) || **sufrir las penas de ~**, vom Schicksal schwer geprüft werden. [Peter.

**San Pedro**, m. der heilige Petrus, Sankt

**sansanita**, f. Gotteshühnchen, Marienwürmchen, n. (Käfer).

**sánscrito, ta**, adj. sanskrit || **idioma ~**, m. Sanskritsprache, f.

**sanscritista**, m. Sanskritkenner, Sanskritforscher, m. [der Hindus.

**sánscrito**, m. Sanskrit, n., alte Sprache

**sansimoniano, na**, adj. saint-simonistisch.

**sansimoniano**, m. Anhänger Saint-Simon's, m. [m. (sozialistisches System).

**sansimonismo**, m. Saint-Simonismus,

**Sansón**, m. Simson, m.

**sansuguino**, m. Majoransalbe, f.

**santa**, f. Heilige, f. || der mit einem Schleier bedeckte vordere Teil der Bundeslade in der Wüste und im Tempel zu Jerusalem.

**santabárbara**, f. Pulverkammer, f. *(Mar.)*

**santanderiense, santanderino, na**, adj. aus Santander. [Bogotá.

**santafereño, ña**, adj. aus Santa Fé in

**santasantórum**, m. im jüdischen Tempel, das Allerheiligste, die Bundeslade || fig. das Allerheiligste, Ort, wo niemand eindringen darf || Sache, worauf besonderer Wert gelegt wird, f. || **llegar al ~**, fig. ins Allerheiligste dringen, ein tiefes Geheimnis ergründen.

**santazo**, m. großer Heiliger, m.

**santelmo**, m. Sankt Elmsfeuer, n. *(Mar.)*

**santera**, f. Heiligtumswächterin, f. || Almosensammlerin für den Heiligen einer Einsiedelei, f.

**santería**, f. Heuchelei, Scheinheiligkeit, f.

**santero**, m. Heiligtumswächter, m. || Bilderdiener, m.

**santiago**, m. Angriff, Überfall in der Schlacht, m. || Leinwand von Santiago de Compostela, f. || **dar un ~**, unversehens anfallen.

**¡Santiago! ¡Santiago y cierra España!** Kriegsgeschrei der Spanier zur Zeit der Mauren, n.

**santiagueño, ña**, adj. kurz vor oder nach Jakobi reifend (Früchte). [pojuela.

**santiagues**, adj. aus Santiago de Com-

**santiaguista**, m. Sankt-Jakobsritter, m.

**santiamén**, m. Augenblick, Nu, m., sehr kurze Zeit.

**santico, santillo, santito**, m. kleiner Heiliger, m. (Kinder, junge Leute, kleine Heiligenbilder) || tugendhafte, demütige, sanfte Person, f. [Titel des Papstes, m.

**santidad**, f. Heiligkeit, Unsträflichkeit, f. ||

**santificable**, adj. heilig zu halten, was geheiligt werden kann oder soll.

**santificación**, f. Heiligung, Heiligmachung durch die göttliche Gnade, f. || Heiligung, Heilighaltung der Sonn- und Feiertage, f.

**santificador, ora**, adj. heiligmachend.

**santificador**, m. Heiligmacher, m.

**santificar**, v. a. heiligen, heiligmachen durch die Gnade || Gott weihen, unbefleckt erhalten || heiligen, ehrwürdig machen durch die Anwesenheit oder Berührung eines Heiligen || segnen, heiligen, lobpreisen || heiligen, heilighalten, feiern (Sonn- und Festtage) || fig. rechtfertigen || **–se**, heilig werden, ein Heiliger, eine Heilige werden.

**santiguada**, f. Bekreuzigen, n. || **¡por mi ~! ¡para mi ~!** so wahr mir Gott helfe!

**santiguadera**, f. Kreuzmachen über Kranke, um diese zu besprechen, n.

**santiguadero, santiguador**, m. Quacksalber, der durch Kreuzmachen heilen will, m.

**santiguamiento**, m., **santiguadura**, f. Bekreuzigen, n.

**santiguar**, v. a. unter Gebeten das Kreuz über Kranke machen, um diese angeblich zu heilen || fig. in Wort oder That mißhandeln || **~ á uno**, sich bekreuzen vor jemandem, den man fürchtet oder verabscheut || **~ las orejas, ~ las secas**, durchprügeln || **~ á uno con un palo**, jemand anwettern || **–se**, sich bekreuzen, das Kreuz schlagen.

**santiguo**, m. Segenspreherei, f.

**santimonia**, f. Scheinheiligkeit, f. || Wucherblume, f. [meinem Belieben.

**santiscario, ma**, m. Laune, f. || **de mi ~**, nach

**santísimo, ma**, adj. hochheilig || **~ padre**, m. heiliger Vater, m., Titel des Papstes.

**santísimo**, m. geweihte Hostie, f., Hochwürdigstes, n. || **descubrir, manifestar el ~**, das Hochwürdigste ausstellen.

**santispíritus**, m. Ritterorden vom heiligen Geist, m.

**santo, ta**, adj. heilig || heilig, gottselig, fromm || wesentlich rein und im höchsten Grade vollkommen || treuherzig, einfältig, schwachsinnig, blödsinnig || heilsam, wohlthätig || nützlich || angenehm || **el ~ día**, den lieben langen Tag (von Faulenzern sprechend) || **–a Iglesia**, f. katholische Kirche, f. || **–a palabra**, f. Wort, das einem behagt, n. || **~ y bueno**, vollkommen gut und recht || **á lo ~**, wie ein Heiliger || **jugar con alguno al ~ mocarro**, jemand zum besten haben.

**santo**, m. Heiliger, m. || Heiligenbild, n. || Heiligenfest, n. || Losung, f., Losungswort, n. *(Mil.)* || **~ de Pajares**, iron. Scheinheiliger, m. || **~ titular**, Schutzheiliger || **dar el ~ para algún lugar á alguno**, jemand irgendwohin bestellen || **encomendarse á buen ~**, wie durch Wunder einer großen Gefahr entronnen sein || etwas Unverhofftes erlangen || **mano de ~**, f. schnellwirkendes Mittel, n. || **á ~ capado**, heimlich, in der Stille.

**santocha**, m. Scheinheiliger, m.

**santolina**, f. Heiligenstrauch, m.

**santón**, m. Santon, m., mohammedanischer Heiliger, Mönch || Frömmler, Scheinheiliger, m. || Rückschrittler, Rückschrittsmann, m.

**santonina**, f. tatarischer Wermut, m. *(Pfl.)* || Santonin, n. *(Chem.)*

**santoral**, m. Heiligenlegende, f. || Chorbuch, n. || **–es**, fpl. Apostelgeschichte, f.

**santuario**, m. im jüdischen Tempel, Allerheiligstes, n. || inneres Heiligtum eines griechischen Tempels, n. || Hochaltarstätte, f., Raum hinter dem Gitter einer christlichen Kirche || der Verehrung eines berühmten Christus-, Madonnen- oder Heiligenbildes gewidmete Kirche, Kapelle, f. || fig. geweihte Stätte || **el ~ de las leyes**, fig. die Cortes.

**santucho**, m. Frömmler, m.
**santulario**, m. joc. der mit übergroßer Verehrung Alltägliches betrachtet.
**santurrón, na**, m. Frömmler, Scheinheiliger, Frömmling, Betbruder, m. || Duckmäuser, m.
**santurronería**, f. Frömmelei, Betbrüderei, f. || Duckmäuserei, f.
**saña**, f. Wut, Raserei, Erbitterung, f. || Schaden, den jemand in der Wut anrichtet, m.
**sañal**, m. Wollenzeug, n.
**sañoso, sa, sañudo, da**, adj. wütend, rasend, wütig || zornwütig || grimmig.
**sao**, m. schmalblätterige Steinlinde, f. || auf Kuba: Waldschneise, f.
**sapa**, f. holzichter Rest des gekauten Betels, **sapán**, m. Sapanholz, n. [m.
**sapera**, f. Nelke, f.
**saperda**, f. Walzenschröter, m. (Käfer).
**sapirco**, m. kleine Kröte, f.
**sapidez**, f. Schmackhaftigkeit, f.
**sápido, da**, adj. schmackhaft || saftig.
**Sapiencia**, f., **libro sapiencial**, m. die Weisheit Salomonis.
**Sapienciales**, mpl. Bücher der Weisheit, npl. (Sprüche Salomonis, Prediger Salomo, Hohelied Salomonis, Psalter, Weisheit Salomonis).
**sapiente**, adj. weise. [mpl.
**sapigitos**, mpl. grabwespenartige Kerfe,
**sapigo**, m. Grabwespe, Moderwespe, f.
**sapillo**, m. kleine Kröte, f. || Froschgeschwulst, Sackgeschwulst unter der Zunge, f. *(Path.)*
**sapina**, f. Seifenbaum auf Jamaika, m.
**sapinea**, f. unterer Fichtenstamm, m.
**sapino, na**, adj. krötenartig || krötenähnlich, der Kröte eigentümlich. [Sadebaum, m.
**sapino**, m. Fichte, Tanne, f. || Sevenbaum,
**sapo**, m. Kröte, f. || fig. aufgedunsene Person, f. || langsame, schwerfällige Person || kranker Seidenwurm von strohgelber Farbe, m. || **~ marino**, Krötenfisch, m. || **ojos de ~**, mpl. weit hervorstehende und triefende Augen, npl. || **pisar el ~**, spät aufstehen || etwas nicht zu unternehmen wagen (aus Furcht vor schlechtem Ausgang).
**saponáceo, cea**, adj. seifenartig.
**saponaria**, f. Seifenkraut, n.
**saponarina**, f. Saponarin, n. *(Chem.)*
**saponificable**, adj. verseifbar.
**saponificación**, f. Verseifung, Seifenbildung, f. *(Chem.)*
**saponificar**, v. a. verseifen *(Chem.)*
**saponina**, f. Seifenstoff, m., Saponin, n. *(Chem.)*
**saporífero, ra, saporífico, ca**, adj. Geschmack habend, den Geschmackssinn anregend.
**sapo-tartaroso**, m. Verbindung von Kali mit flüchtigem Öl, f. *(Chem.)*
**sapote, sapotillo**, m. Breiapfel, m.
**sapoteáceas**, fpl. breiapfelbaumartige Pflanzen, fpl.
**sapóteo, tea**, adj. breiapfelbaumartig.
**sapotero**, m. Breiapfelbaum, m.
**saprófagos**, mpl. faulende Stoffe fressende Käfer, mpl.
**saque**, m. im Ballspiel Ausschlagen des Balles, n. || Spieler, der den Ball ausschlägt und dem Mitspieler zuschlägt, m. || Standort des den Ball Ausschlagenden, m. || im Ballspiel: Schlag des Schlagenden, m.
**saqueador**, m. Plünderer, m.
**saquear**, v. a. plündern, ausplündern || fig. rauben, berauben, wegnehmen. [f.
**saqueo, saqueamiento**, m. Plünderung,
**saquera**, f. Sackmadel, Packnadel, f.
**saquería**, f. Sackmäherei, f. || Säcke, mpl.
**saquero**, m. Sackmacher, m. || Sackhändler, m. || Sackträger, m.
**saquete, saquico, saquillo, saquito**, m. kleiner Sack, m., Säckchen, n. *(Mil.)*
**saquete**, m. kleiner Patronenbeutel, m.
**saquilada**, f. nahezu voller Sack Mahlgut, m. [sack, m. *(Mil.)*
**saquillo de metralla**, m. Kartätschensaraguete, m. Familienball, Hausball, m.
**saramicues**, m. Schlange vom Maranon, f.
**sarampión**, m. Röteln, Masern, pl. *(Path.)*
**sarangosti**, m. in Tunidien: Gemisch von Kalk, Öl und Pech zum Kalfatern, n. *(Mar.)*
**sarao**, m. großer Ball, Prachtball, m., Tanzfest der Vornehmen.
**sarape**, m. mexikanischer Kittel, m.
**sarazonci'to, ta**, adj. in Mexiko: angeheitert.
**sarcasmo**, m. beißender, höhnischer Spott, Sarkasmus, m., Stichelrede, bittere Ironie, f.
**sarcástico, ca**, adj. höhnisch spottend, sarkastisch.
**sarcela**, f. Knäkente, f. || **~ de invierno**, Krickente.
**sarcia**, f. Last, Bürde, f. || Gepäck, n.
**sarcillo**, m. Gäthaue, f., Ausgäteisen, n.
**sarcinoideo, dea**, adj. fleischartig.
**sarcinoideos**, mpl. fleischartige Massen bildende Pflanzentiere, npl.
**sarco**, m. Wurzel der Wörter mit gleichem Begriff, f. *(Gr.)*
**sarcobase**, f. aus dem Kelche mancher Blumen sich erhebende fleischige Unterlage des Fruchtknotens, f. *(Bot.)* [fpl.
**sarcobias**, fpl. im Fleische lebende Larven,
**sarcocarpiano, na**, adj. fleischicht, wie eine fleischige Frucht *(Bot.)* [f. *(Bot.)*
**sarcocarpo**, m. Fleischhaut einer Frucht,
**sarcocele**, m. Hodenverhärtung, f. *(Path.)*
**sarcócol**, m. Sarkokollastrauch, m.
**sarcócola**, f. Fleischleim, m., Schleimharz vom Sarkokollastrauch.
**sarcocolina**, f. Fleischleimsüß, n. *(Chem.)*
**sarcoderma**, m. Fleischhaut der Samenhülle, f. *(Bot.)*
**sarcodo**, m. Sarkod, n., fleischartige Substanz ohne Überzug der Infusorien.
**sarco-epiplocele**, m. Netzhodensackbruch, m. *(Path.)* [m. *(Path.)*
**sarco-epiplonfalle**, m. Nabelfleischbruch,
**sarcófago, ga**, adj. ätzend, fressend *(Chir.)*
**sarcófago**, m. Steinsarg, Prachtsarg, m. || **-s**, pl. Särgstein, m., Stein, der angeblich die Leichen schnell verzehrte. [m. *(Bot.)*
**sarcofila**, f. fleischiger Teil des Blattes,
**sarcofimo**, m. Fleischgeschwür, n. *(Path.)*
**sarcogastro, tra**, adj. mit fleischigem Balg *(Bot.)* [*(Path.)*
**sarcohidrocele**, m. Wasserhodenbruch, m.
**sarcoide**, adj. fleischartig.
**sarcolema**, m. Muskelscheide, f. *(An.)*
**sarcoleno, na**, adj. mit fleischigen Scheren (Krebse).
**sarcolita**, f. Fleischstein, m.
**sarcolobulado, da**, adj. mit fleischigen Samenlappen *(Bot.)*
**sarcología**, f. Fleischlehre, f. *(An.)*
**sarcológico, ca**, adj. auf die Fleischlehre bezüglich.
**sarcoma**, m. Fleischgewächs, n. *(Path.)*
**sarcomatoso, sa**, adj. fleischgewächsartig *(Path.)*
**sarconfale**, m. Nabelgewächs, n. *(Path.)*
**sarcoptо**, m. Krätzmilbe, f.
**sarcoptógeno, na**, adj. durch Eindringen der Krätzmilben verursacht *(Path.)*
**sarcoptogenosis**, f. Krätze, f. *(Path.)*
**sarcorramfo**, m. Kammgeier, m.
**sarcosis**, f. Fleischbildung, f. *(Med.)*
**sarcospermo, ma**, adj. fleischsamig *(Bot.)*
**sarcóstomos**, mpl. Tiere mit fleischigem Rüssel, npl.
**sarcostosis**, f. Fleischverhärtung, f.
**sarcótico, ca**, adj., **remedio ~**, m. Fleischbildung beförderndes Mittel, n. *(Med.)*
**sarcotlasia**, f. Muskelfleischquetschung, f.
**sarchar**, v. a. auskrauten. [*(Path.)*
**sarda**, f. Makrele, f. *(F.)* || Sarder, Karneol, roter Achat, m. || Sardinlerin, f.
**sardanés, esa**, adj. aus der Cerdaña (katalonischer Gau).
**sardesco, ca**, adj. sardisch, sardinisch || mürrisch, verdrießlich, zurückstoßend || klein (Pferd, Esel). [ner Esel.
**sardesco**, m. sardinischer Esel, m. || kleisardesquillo, lla, sardesquito, ta, adj. etwas mürrisch.
**sardiano, na**, adj. aus Sardis in Lydien.
**sardicense**, adj. aus Sárdika.
**sardina**, f. Sardelle, Sardine, f., Pilchard, Pilscher, m. *(F.)* || Sprotte, f., Breitling, m. *(F.)* || **echar otra ~**, fam. sich unvermutet in einer Gesellschaft einfinden || **estar como ~ en banasta**, sich wegen Gedränges 2c. kaum rühren können || **parecer una ~**, nur Haut und Knochen sein || **la última ~ de la banasta**, fig. das letzte einer Sache, wenn alles andere aufgezehrt, verbraucht, durchgebracht ist.
**sardinal**, m. Sardinellenzugnetz, m.
**sardinel**, m. Simsziegel, m. *(Arch.)* || Baststeinmauerung, f. *(Arch.)*
**sardinera**, f. Sardellenboot, n. || Sardellengarn, Sardellennetz, n. || Sardellenhändlerin, f. || stinkender Gänsefuß, m. *(Pfl.)*
**sardinero, ra**, adj. auf Sardellen bezüglich.
**sardinero**, m. Sardellenhändler, m.
**sardineta**, f. Sprotte, f., Ährenfisch, m. || was bei der Käseverfertigung vom Laibe abgeschnitten wird, um ihn abzurunden || Schlag auf die Rückseite der Hand mit den beiden mit Speichel benetzten Vorderfingern (Kinderspiel), m. || **-s**, pl. Schnüre an den Ärmeln der Uniform, fpl. *(Mil.)*
**sardio, sardo**, m. Karneol, m.
**sardo, da**, adj. sardinisch.
**sardo**, m. Sardinier, m. [gebilsch, n.
**sardón**, m. in Leon: verkrüppeltes Eichen-
**sardonal**, m. verkrüppelter Eichwald, m.
**sardonia**, f. Gifthahnenfuß, m. *(Pfl.)*
**sardónica, sardónice**, f., **sardónique**, m. Sardonyx, m.
**sardónico, ca, sardonio, nia**, adj. sardonisch, krampfhaft, gezwungen *(Path.)* || **risa -a**, f. sardonisches, krampfhaftes Lachen, n.
**sardonio**, m. Sarder, Karneol, m.
**sare**, f. juckender Schorf, m. *(Path.)*
**sareyo**, m. Haspel, m.
**sarga**, f. Sarsche, f. (Zeug) || Weide, f. (Baum) || gemalte Tapete, f.
**sargadilla**, f. Girlweide, f.
**sargado, da**, adj. sarscheartig.
**sargal**, m. Weidengebüsch, n.
**sargazo**, m. Sargasso, m., Fächerfruchttang, Beerentang, m., schwimmendes Meergras || **Mar de los -s**, Sargassosee, f., Meer zwischen den Azoren, den Kanarischen Inseln und dem Kap Verde.
**sargenta**, f. Laienschwester vom Orden des heiligen Jakob, f. || Unteroffiziersfrau, f. *(Mil.)*
**sargentear**, v. n. die Stelle eines Serschanten bekleiden *(Mil.)* || die Truppen in den Waffen üben *(Mil.)* || fig. bei einer Versammlung 2c. sich die Oberleitung anmaßen.
**sargentería**, f. Dienstverhältnis des Serschanten bei einer Truppe, n. *(Mil.)* || Taktik, f. *(Mil.)*
**sargentía**, f. Unteroffiziersstelle, f.
**sargento**, m. Serschant, Weibel, Rottmeister, m. *(Mil.)* || Wachtmeister bei der Reiterei, m. *(Mil.)* || Schiffsunteroffizier, m. *(Mar.)* || in Madrid: überzähliger Polizeibeamter, m. || Kontur des Johanniterordens, m. || **~ de artillería**, Stückmeister, Kriegsfeuerwerker, m. *(Mil.)* || **~ mayor**, Major, m. *(Mil.)* || **~ mayor de brigada**, Brigademajor *(Mil.)* || **~ mayor de la plaza**, Platzmajor *(Mil.)* || **~ mayor de provincia**, in Amerika: Stabsoffizier, der in Kriegsangelegenheiten unmittelbar nach dem Statthalter der Provinz zu befehlen hat, m. *(Mil.)* || **primer ~**, Feldwebel, m. *(Mil.)*
**sargentón**, m. Mannweib, n.
**sargio**, m. Metallfliege, Plattfliege, f.
**sargo**, m. Geißbrassen, m. *(F.)*
**sargoideo, dea**, adj. geißbrassenartig.
**sarguero, ra**, adj. weidenartig *(Bot.)*
**sarguero**, m. Tapetenmaler, m.
**sargueta**, f. geringe, dünne Sarsche, f.
**sarguillo**, m. kleiner Geißbrassen, m. *(F.)*
**sarilla**, f. Majoran, m. *(Pfl.)*
**sarillo**, m. Haspel, m.
**sármata**, m. Sarmate, m.
**sármata, sarmático, ca**, adj. sarmatisch.
**sarmentáceas**, fpl. weinrebenartige Pflanzen, fpl. [Schößlinge treibend *(Bot.)*
**sarmentáceo, cea**, adj. holzige, kriechende
**sarmentador**, m. Rebholzsammler, m.
**sarmentar**, v. a. das abgeschnittene Rebholz aufsetzen.
**sarmentera**, f. Rebholzschnitt, m. || Zeit des Rebholzschnittes, f. || Ort, wo das Rebholzreisig aufbewahrt wird, m.
**sarmentício**, m. bei Rebholzfeuer Verbrannter, m., Spottname, den die Heiden während der Verfolgung den ersten Christen gaben.
**sarmentillo**, m. kleiner Rebholzreiser, m.
**sarmentoso, sa**, adj. Rebholz treibend, holzige, kriechende Schößlinge treibend *(Bot.)* || rankend *(Bot.)*
**sarmiento**, m. Ranke, Rebe, Weinrebe, f. Rebholz, n. || **~ barbado**, Fechser, Rebenfechser, m.
**sarna**, f. Krätze, f., fam. Räude, f. *(Path.)* || fig. Sehnsucht nach einer Sache, f. || **~ miliar, ~ canina**, Ausgrind, nässender Grind, m. *(Path.)* || **~ perruna**, kleine, trockne Krätze *(Path.)* || **no le falta sino ~ que rascar**, es fehlt ihm nichts, als die Krätze, um sich zu kratzen (wenn jemand, der im Überfluß schwimmt, noch unzufrieden ist) || **ser más viejo que la ~**, uralt sein.
**sarnaza**, f. starke Krätze, f. *(Path.)*
**sarnica, sarnilla, sarnita**, f. schwache Krätze, f. *(Path.)* [was räudig, krätzig.
**sarnoso, sa**, adj. krätzig, räudig, holperig, uneben. [18 Jahren und 11 Tagen, f.
**sarós**, m. chaldäische Mondperiode von

**sarpulli·do, da,** adj. gefleckt, wie beim Ausschlag, bei den Masern *(Path.)*

**sarpulli·do,** m. Ausschlag, m., Hitzblatter, f. || Flohstich, m.

**sarpulli·r,** v. a. stechen und rote Flecken auf der Haut zurücklassen (Flöhe) || **–se,** gestochen werden (von Flöhen).

**sarracénico, ca,** adj. sarazenisch.

**sarrace·no, sarracín,** m. Sarazene, m. || Bewohner des Glücklichen Arabiens, m.

**sarrace·no, na,** adj., **trigo ~,** m. Buchweizen, m.

**sarraci·na,** f. verwirrtes Gefecht, n. *(Mil.)* || Schlägerei mit blutigem Ausgange, f.

**sarra·nse, sarra·nte,** m. kleine Galeere, f. *(Mar.)*

**sa·rria,** f. Netzkorb zum Fortschaffen des Strohes, m. || großer Tragkorb, m.

**sarrie·ta,** f. amerikanische Bohne, f. || kleiner Netzkorb, m.

**sarri·llo,** m. Röcheln, Todesröcheln, n. || gemeiner Aron, m. *(Pl.)*

**sa·rrio,** m. Steinbock, m.

**sa·rro,** m. Weinstein (an den Zähnen), m. || verdickter Geifer (am Mund und an den Lippen), m. || Zungenbelag, m., Schleim, womit bei hitzigen Fiebern die Zunge belegt ist *(Med.)* || Ansatz in Nachttöpfen, Kochgeschirren 2c., m.

**sarro·so, sa,** adj. mit verhärtetem Schleim überzogen.

**sa·rta,** f. Schnur aneinander gereihter Dinge, f. (Halsschnur, Perlenschnur, Rosenkranz 2c.) || Reihe aufeinander folgender Dinge, f. || die reihenweise einherkommenden Leute.

**sarta·l,** m. Schnur aneinander gereihter Dinge, f. [reihter Dinge, f.

**sartaleja,** f. kleine Schnur aneinander ge-

**sartén,** f. Pfanne, f. || Tiegel, m. || **~ de fruta,** Backwerk, n. || **saltar de la ~ y dar en las brasas,** fig. aus dem Regen unter die Traufe kommen || **tener la ~ por el mango,** fig. das Heft in Händen haben.

**sartena·da,** f. Pfannevoll, f.

**sartena·zo,** m. Schlag mit einer Pfanne, m. || fig. heftiger Schlag || Possen, der jemandem gespielt wird, m.

**sartencí·lla, sarteneja, sartenícа, sartenílla, sartenícta,** f., kleine Pfanne, f.

**sarto·rio, músculo ~,** m. Schneidermäuskeln, n., Schneidermuskel, m. *(An.)*

**sasa,** m. Schopfhuhn, n.

**sasafrás,** m. Sassafras, m. *(Pl.)*

**saso·la,** f. Dörfaß, n. *(Mar.)*

**sa·stra,** f. Schneidersfrau, f. || Schneiderin, Kleidermacherin, f.

**sa·stre,** m. Schneider, Kleidermacher, m. || **~ de portal,** Flickschneider || **corto ~,** fig. fam. beschränkter Kopf, m. || **es buen ~,** fig. er ist in seinem Fach geschickt, gewandt, gewiegt.

**sastrecí·co, sastrecí·llo, sastrecí·to,** m. Schneiderlein, n. || schlechter, ungeschickter Schneider, m.

**sastrería,** f. Schneiderhandwerk, n. || Schneiderwerkstätte, f. || Schneiderarbeit, Schneiderei, f. [f. || Schneidersfrau, f.

**sastre·sa,** f. in Aragonien: Schneiderin,

**Satán, Satanás,** m. Satan, böser Feind, m. || fig. Gottloser, m.

**satánico, ca,** adj. satanisch, teuflisch, höllisch.

**satélite,** m. Trabant, Nebenplanet, m. *(Astr.)* || Scherge, Büttel, m. || **venas –s,** fpl. neben den Arterien verlaufende Adern, **satinado·r,** m. Glätter, m. [fpl. *(An.)*

**satina·r,** v. a. das Papier glätten.

**sátira,** f. Satire, Spottschrift, Spottrede, f., Spottgedicht, n. || Spötterei, f., witziger Spott, m. || litterarisches Werk, worin Thorheiten gegeißelt werden, n. || lebhaftes, witziges, spottsüchtiges Frauenzimmer, n.

**satiríaco, ca,** adj. begattungswütig, krankhaft geil *(Path.)*

**satiría·sis,** f., **satiría·smo,** m. Satyriasis, f., krankhafte Begattungswut des Mannes *(Path.)*

**satírico, ca,** adj. satirisch, zu witzigem Spotte geneigt || spottsüchtig, schmähsüchtig || dem Wesen der Satire gemäß. [tiren, m.

**satírico,** m. Satiriker, Verfasser von Sa-

**satiricón,** m. Satire in Prosa oder Versen, f.

**satiridos,** mpl. satyrartige Tagfalter, mpl.

**satírio,** m. Wasserratte, f. [traut, n.

**satirión,** m. Bockeierwurz, f., Bocksgeilen-

**satiriza·ble,** adj. was verspottet, bespöttelt werden kann. [f.

**satirización,** f. Verspottung, Bespöttelung,

**satirizado·r,** m. Spötter, Bespöttler, m.

**satiriza·r,** v. a. verspotten || bespötteln || **~,** v. n. spotten, spötteln. [enthaltend.

**satirizativo, va,** adj. eine Satire, Spott

**sátiro,** m. Satyr, m., geiler, bocksfüßiger Waldgott || Satyr, Orang-Utang, m. (Affe) || satyrartiger Tagfalter, m.

**satirógrafo,** m. Satirenschreiber, m.

**satisdación,** f. Bürgschaft, f. *(Jur.)*

**satisfacción,** f. Zufriedenheit, Befriedigung, f., Behagen, n. || Zufriedenstellung, f. || Befriedigung eines Wunsches || Zahlung, Bezahlung, f. || Ersatz, m., Vergütung, f. || Selbstgenügsamkeit, f., Eigendünkel, m. || Vertrauen, Zutrauen, n. || Zuversicht, f. || Überzeugung, f. || Beantwortung, f. || Abfertigung auf eine Beschwerde, f. || Genugthuung, f. || nach der Beichte auferlegte Buße, Abbüßung der Sünden, f. || Erläuterung, Auskunft, f. || **hombre de ~,** m. Mann, auf den man sich verlassen kann, m. || Mann, der seinen Auftrag zur Zufriedenheit erfüllt || **tomar ~,** sich Genugthuung verschaffen || **hablando los dos en ~,** im Vertrauen gesagt || **á ~,** zur Zufriedenheit || nach Wunsch, nach Herzenslust || **con ~,** zutraulich || **en ~,** im Vertrauen, unter uns gesagt. [thuend.

**satisfacedo·r, ora,** adj. büßend || genug-

**satisface·r,** v. a. Genugthuung verschaffen || befriedigen, zufriedenstellen || befriedigen (Verlangen, Wunsch, Bedürfnis) || ersetzen, vergüten || genugthun, Genüge thun || zahlen, bezahlen || entrichten || vergelten || sättigen, den Hunger stillen || entsprechen || beantworten || abfertigen (eine Klage) || überzeugen || Auskunft geben || **~,** v. n. jemandem Genugthuung leisten || Genüge leisten || **~ por alguna cosa,** für etwas büßen || **–se,** zufrieden sein, sich begnügen || sich bezahltmachen || sich überzeugen, überzeugt werden || den Durst, den Hunger stillen || ausschlafen || **–se de alguna cosa,** sich bei einer Sache beruhigen || **–se de alguno, en alguno,** sich an jemandem rächen, sich von jemandem Genugthuung verschaffen. [der Abbitte thut.

**satisfacto·r,** m. der Genugthuung leistet,

**satisfacto·rio, ria,** adj. genugthuend, Genugthuung leistend || befriedigend, zufriedenstellend || genügend || beantwortend || erläuternd || **carta –a,** f. Antwortschreiben, n.

**satisfe·cho, cha,** adj. von sich eingenommen, dünkelhaft, voll Eigendünkel.

**sativo, va,** adj. besäet, bepflanzt, ant. sel-

**sa·to,** m. Saatfeld, n. [vático *(Bot.)*

**Sato·r,** m. Schöpfer, m., Beiname Jupiters.

**sátrapa,** m. Satrap, m., altpersischer Landvogt, Statthalter || fig. listiger, durchtriebener Mensch, m. [zimmer, n.

**sátrapa,** f. schlaues, verschmitztes Frauen-

**satrapía,** f. altpersische Statthalterschaft, f., Verwaltungsbezirk eines Satrapen || fig. Paschalik, n., unbedingt unterworfene Provinz, f. [werden, f. *(Chem.)*

**saturabilida·d,** f. Fähigkeit, gesättigt zu

**satura·ble,** adj. sättigbar *(Chem.)*

**saturación,** f. Sättigung, f. *(Chem.)* || joc. Übersättigung.

**satura·r,** v. a. sättigen *(Chem.)* || fig. ganz ausfüllen, sättigen || fig. übersättigen.

**saturativo, va,** adj. sättigend *(Chem.)*

**saturna·l,** adj. saturnisch, den Gott Saturn betreffend. [feste, npl.

**saturna·les,** fpl. Saturnalien, Saturns-

**saturnia,** f. Pfauenauge, n., Erikaseidenspinner, m. (Schmetterling).

**saturnila·bio, saturnilabo,** m. Saturnilabium, n. *(Astr.)*

**saturni·no, na,** adj. finster, mürrisch || unter dem Einflusse des Saturn stehend *(Astrol.)* || Blei- *(Chem.)* || bleifarben *(Chem.)*

**saturnio, nia,** adj. saturnisch.

**Saturno,** m. Saturn, m., Gott der Zeit || Saturn *(Astr.)* [f.

**saturno,** m. Blei, n. *(Chem.)* || Bleiarznei,

**sauca·l,** m. Weidengebüsch, n.

**sauce, sa·uz,** m. Weide, f., Weidenbaum, m. || **~ almendrino,** Mandelweide || **~ blanco,** Silberweide || **~ cabruno,** Saalweide, Korbweide || **~ de Babilón, ~ llorón, ~ lacrimoso,** Trauerweide, Thränenweide || **~ rastrero,** Angerweide. [Weidenpflanzung, f.

**sauceda·l,** m., **sauce·ca, saucera,** f.

**saucí·llo,** m. Blutkraut, n.

**saúco,** m. Holunder, m. *(Pl.)* || vordere Rundung des Pferdehufes, f. [einer Sache.

**sauda·de,** f. fam. heftige Begierde nach

**sauharomi·ces,** mpl. Hefenpilze, mpl.

**Saúl,** m. Saul, m. [Tau, n. *(Mar.)*

**sa·ula,** f. an Bord verfertigtes dünnes

**sa·upa,** f. Goldstriemen, Goldstrich, m. *(F.)*

**sauquí·llo,** m. Zwergholunder, Attich, m. *(Pl.)* || **~ de agua,** Alpenebenholzbaum, m.

**sauria·nos,** mpl. Saurier, Wurmzüngler, Dickzüngler, Kurzzüngler, Spaltzüngler, mpl., Schuppenechsen, Wasserechsen, Ringelechsen, fpl., vorsündflutliche Rieseneidechsen.

**sauri·ta,** f. Eidechsennatter, f.

**saurografía,** f. Eidechsenbeschreibung, f.

**saurología,** f. Eidechsenkunde, f.

**sauru·ro,** m. übergebogener Eidechsenschwanz, m. *(Pl.)*

**sausería,** f. königliche Silberkammer, Tafeldeckerei, f. [m.

**sausie·r,** m. königlicher Silberkämmerer,

**sauto·r,** m. Andreaskreuz in Wappen, n.

**sa·uva,** f. brasilianische Wühlameise, f.

**sa·uz, sa·uce,** m. Weide, f., Weidenbaum,

**sauza·l,** m. Weidengebüsch, n. [m.

**sauzgati·llo,** m. Keuschbaum, Abrahamsbaum, Abrahamsstrauch, m.

**sa·via,** f. Saft in Pflanzen, Pflanzensaft, Baumsaft, m. || fig. Kraft, f., Geist, Schwung, m., Mark, n. || Jugendfrische, f.

**saxafra·x,** f. Steinbrech, m. *(Pl.)*

**saxátil,** adj. auf, an Felsen wachsend, zwischen Felsen erzeugt oder wohnend (Muscheln, Fische).

**sáxeo, xea,** adj. steinicht.

**saxica·va,** f. Steinbohrmuschel, f.

**saxífero, ra,** adj. steinerzeugend || Steine schleudernd.

**saxífico, ca,** adj. in Stein verwandelnd.

**saxífraga,** f. Steinbrech, m. *(Pl.)* || **~ de los prados,** Wiesenhaarstrang, m. *(Pl.)* || **~ dorada,** Milzkraut, n. || **~ marítima,** Meerfenchel, m. *(Pl.)* || **~ pimprenela,** Steinpeterlein, n. *(Pl.)* || **~ piramidal,** Hauslaub, n. *(Pl.)*

**saxífrago, ga,** adj. Felsen spaltend.

**saxifrás,** m. Sassafras, m. *(Pl.)*

**saxosida·d,** f. steinichte Beschaffenheit, f.

**saxotro·mpa,** f. Saxposaune, f. *(Mus.)*

**saya,** f. Frauenkleid, n., Frauenüberrock, m. || Summe, welche die Königin ihren Hofdamen, Kammerfrauen 2c. bei deren Verheiratung oder Eintritt ins Kloster zur Ausstattung giebt, f. || **~ de montar,** Amazonenkleid, n., Frauenreitrock, m. || **~ de reina,** Wollstoff, Seidenstoff zu Frauenkleidern, m. || **~ entera,** Schleppkleid || **~ inglesa,** chinesisches buntes Seidenzeug, n.

**sayagüés, esa,** adj. aus Sayago.

**saya·l,** m. Borat, m., grobes Wollentuch || Kittel, m. || **debajo del ~, hayal,** der Schein **sayalería,** f. Boratfabrik, f. [trügt.

**sayale·ro,** m. Boratweber, m.

**sayale·sco, ca,** adj. aus Borat.

**sayale·te,** m. Boratfutter, n.

**saya·za,** f. großer Frauenrock, m.

**saya·zo,** m. großer Bauernkittel, m.

**saye·te, sayi·co, sayi·to, sayue·lo,** m. kleiner Bauernkittel, m.

**sa·yo,** m. Sagum, n., kurzer Kriegsmantel der Römer (Sinnbild des Krieges); ant. toga || Bauernkittel, m. || joc. Kleid, n. || **~ de bobo,** auf der spanischen Bühne, enges, zugeknöpftes, bis auf die Füße reichendes Kleid der Komiker in den Zwischenspielen, n. || **~ de armas,** Kriegsmantel der Gallier, Perser und Römer, m. || **~ vaquero,** langes, anschließendes, hinten offenes Kleid der Kinder und Frauenzimmer || **decir uno á su ~,** bei sich selbst, für sich sagen, bei sich denken.

**sayón,** m. Henker, m. || fig. fam. dicker, roher, grausamer Mensch, m.

**sayona·zo,** m. sehr großer Bauernkittel, m.

**sayue·la,** f. Hemd der Mönche aus Stramei, n. || auf Kuba: Frauenunterrock, m.

**sayue·lo, la,** adj., **higue·ra –a,** f. ein gewisser Feigenstock.

**sayue·lo,** m. Frauenjacke, f.

**saz,** m. Weide, f.

**sazón,** f. gelegene, schickliche, passende Zeit, f. || Zeit, zu der etwas geschieht || Reife, f. || Vollkommenheit einer Sache, f. || guter Geschmack, Wohlgeschmack, m., Würze, Schmackhaftigkeit, f. || **á ~,** zu gelegener Zeit || **á esta ~, á la ~,** ebenjetzt, gerade || **antes de toda ~,** vor der Zeit || **en esta ~,** dann, alsdann || **no es de ~,** das ist ungesund || das paßt nicht hierher.

**sazona·ble,** adj. zeitigbar, reifbar.

**sazona·do, da,** adj. zeitig, reif, gezeitigt || edelfaul, an der Sonne gereift (Weintrauben) || abgelagert (Wein) || schmackhaft, würzig || witzig, geistreich.

**sazonado·r,** m. Speisezurichter, m.

**sazonamie·nto,** m. Würzen, n., Zurichtung einer Speise, f.

**sazona·r,** v. a. zeitigen, reifen, zur Reife bringen || würzen, zurichten (Speise) || **~,** v. n. reifen || trinkbar werden, abliegen (Wein) ||

**dejar ~ el vino**, den Wein ablagern lassen || **–se**, reifen, reif werden || einen guten Geschmack bekommen (Speisen).
**sazonativo, va**, adj. würzend || zeitigend.
**sca·la**, f. Kirchengefäß, n. [Mühle, m.
**scálido, na**, m. Ablauf des Rinnsals einer **Schah**, m. Schah von Persien, m.
**scheik**, m. Scheik, m., arabischer Häuptling || **Dscheik ul Dschebal**, der Alte vom Berge, Oberhaupt der Assassinen || **Dscheik ul Islam**, Oberpriester bei den Türken, m.
**Scheherazá·da**, f. Scheherazade, f., Gemahlin des Kalifen Schahriar, die ihm in 1001 Nacht Märchen erzählt.
**S.E.**, Südost, m., S.O. *(Mar.)*
**se**, pron. sich || man.
**Se·ba**, f. Saba, n. || **la reina de ~**, die Königin von Saba (1. Könige 10, 1).
**sebácea**, f. Talgdrüse, f. *(An.)*
**sebácico, ca**, adj. talgsauer || **ácido ~**, m. Talgsäure, f.
**seba·to**, m. fettsaures Salz, n. *(Chem.)*
**se·be**, m. eingezäunter runder Platz, m.
**sebe·ra**, f. Talghändlerin, welche die Abgänge von Unschlitt zum Wiederverkauf sammelt, f. [*(Mar.)*
**sebe·ro**, m. Lichtzieher, m. || Talgpfropf, m.
**sebe·sta**, f., **sebe·sto**, m. schwarze Brustbeere, f. [m.
**sebestén, sebestia·no**, m. Brustbeerbaum,
**sebífero, ra**, adj. talgig.
**sebile·gio**, m. Unschlittmasse, f.
**sebi·llo**, m. Handpomade, f. || feine Handseife, f. || Seifenkugel, f.
**sebi·na**, f. Talgstoff, m. *(Chem.)*
**se·bo**, m. Talg, m., Unschlitt, n. || Fett, n. || fig. Reichtum, m. || **~ de jabón**, Seifentalg || **~ de velas**, Lichtertalg || **~ para ejes**, Wagenschmiere, f. || **dar ~ al navío**, das Schiff talgen, mit Talg schmieren *(Mar.)* || **mostrar el ~**, dem Schiff im Segeln soviel Krängung geben, daß der getalgte Unterteil außer Wasser kommt (zum Hohne eines verfolgenden Schiffes) *(Mar.)* [schmiert.
**sebo·so, sa**, adj. talgig || **mit Talg ge·se·ca**, f. trockene, regenlose Zeit, Dürre, Trockenheit, f. || Münze, Münzstätte, f. || Vertrocknen des Hautausschlags, n. *(Path.)* || Drüsengeschwulst, Sackgeschwulst, f. *(Path.)* || das Festland, poet. die Feste || Sandbank, Drogbank, f. *(Mar.)* || **á –s**, trocken, ohne weitere Zutbat || schlechtweg, ohne weitern Beisatz zum Namen, ohne Titel || **á –s y sin llover**, nur nichts, dir nichts || ohne Vorbereitung, ohne Grund || **comer el pan á –s**, fig. in den Tag hinein hausen.
**seca·ble**, adj. durchschneidbar *(Math.)*
**secacú·l**, m. Brackendistel, Nadendistel, f.
**secada·l**, m. dürres, unfruchtbares Erdreich, Geestland, n. [(Früchte).
**secade·ro, ra**, adj. was man dörren kann
**secade·ro**, m. Trockenplatz, m. || Trockengestell, Trockenbrett, Trockenkästchen, n., Trockenstange, f. || Handtuchhalter, m.
**secadi·llo**, m. Mandeltorte, f.
**secadu·ra**, f., **secamie·nto**, m. Austrocknen, n.
**seca·no, na**, adj. auf Geestland wachsend.
**seca·no**, m. Geestland, n., trockenes, ungewässertes Land || fig. etwas sehr Trockenes, Ausgedörrtes || **abogado de ~**, m. joc. Rechtskonsulent, Winkeladvokat, m.
**seca·nsa**, f. Sequenz, Kartenfolge, f. || Sequens, n. (ein Kartenspiel).
**secá·nte**, adj. durchschneidend *(Geom.)* || fam. unangenehm, widerlich || zudringlich || **aceite ~**, m. Trockenöl, m. || **papel ~**, m. Löschpapier, Fließpapier, n.
**secá·nte**, m. Schnittlinie, Schneidende, Sekante, f. *(Geom.)* || Trockenöl, n. || Farbenfirnis, Malerfirnis, m.
**seca·r**, v. a. trocknen, austrocknen || dörren || fig. mit einem langweiligen Gespräch verfolgen || **–se**, austrocknen, vertrocknen || ausdorren, verdorren || versiegen || verwelken || abmagern, abzehren, vom Fleisch abfallen || fig. großen Durst leiden || fig. verschmachten, umkommen (vor Mangel und Not) || fig. sich barsch und unfreundlich betragen, eine kalte Miene annehmen, unwirsch werden.
**seccatu·ra**, f. Zudringlichkeit, Quälerei, f.
**sección**, f. Abschnitt, m., Abteilung in einem Buche || Abteilung von Leuten, Menschen, f. || Durchschnitt einer Linie *(Geom.)* || Durchschnittsriß, Profilriß, m. *(Arch.)*
**secciona·ble**, adj. in Abschnitte einteilbar.
**seccionado·r, ora**, adj. in Abschnitte einteilend.
**secciona·r**, v. a. in Abschnitte einteilen.
**seccionario, ria**, adj. zu einer Abteilung gehörig. [n.
**seccionario**, m. Mitglied einer Abteilung,
**secén**, m. rohes Bauholz, 8 Ellen lang, 11—14 Zoll im Durchmesser, n.
**secе·no**, m. grobes Tuch, das nur 600 Fäden im Zettel hat, n.
**secesión**, f. Entfernung, f. [Gemach, n.
**secе·so**, m. einsamer Ort, m. || geheimes
**seclu·so, sa**, adj. getrennt, entfernt.
**se·co, ca**, adj. trocken || ausgetrocknet, vertrocknet, welk || dürr || gedörrt (Obst) || hartschalig (Nüsse, Mandeln) || rauh, hart (Stimme) || mager, hager || regenlos, wo es nicht regnet || unfruchtbar || armselig, Mangel leidend || frostig, unfreundlich, kurz angebunden || herb, nicht süß (Wein) || allein, bloß, ohne Zuthat || fig. schmucklos, einfach || fig. trocken, dürr, worüber wenig geschrieben worden ist, worüber wenig zu sagen ist || **en ~**, im Trocknen, auf trocknem Lande *(Mar.)* || hoch auf dem Strande, hoch und trocken gestrandet *(Mar.)* || ohne Mörtelverband (Mauer) || fig. ohne Ursache, ohne Veranlassung || **dar en ~**, sitzen, aufsitzen, auflaufen, fest zu sitzen kommen *(Mar.)* || **poner en ~**, trockenlegen, frische Windeln geben, unterlegen || **quedarse á ~ con la marea**, trockenfallen bei Ebbe *(Mar.)* || **á –as**, ohne Titel, ohne erklärendes Beiwort, schlichtweg.
**se·co**, m. Auswurfwolle, Ausschußwolle, f.
**secreción**, f. Absonderung, Aussonderung, Ausscheidung, f., Auswurf, m. *(Med.)*
**secre·ta**, f. geheimes Gemach, n., joc. Drangfried, m. || an einigen spanischen Hochschulen, gelehrte Prüfung zur Licentiatwürde, f. || geheime Untersuchung über die Amtsführung eines Staatsdieners, f. || **–s**, pl. Gebete, welche der Priester leise vor dem Kanon spricht, npl.
**secreta·r**, v. a. absondern, die Blutabsonderungsorgane in Thätigkeit setzen.
**secreta·ria**, f. Frau des Geheimschreibers, f. || Geheimschreiberin, f.
**secretaría**, f. Sekretariat, n., Kanzlei, f. || Amt eines Geheimschreibers, n. || Staatskanzlei || **la prima ~ y del Despacho**, das Außenamt, Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.
**secretaria·r**, v. n. fam. die Stelle eines Geheimschreibers, Schriftführers versehen.
**secreta·rio**, m. Geheimschreiber, m. || Abschreiber || Schriftführer, Schriftwart in einer Versammlung, m. || **~ de cifra**, Geheimschreiber für die Zifferschrift, Entzifferer, m. || **~ del Despacho, ~ del Despacho Universal**, königlicher Staatssekretär, m. || **~ de Estado**, Staatssekretär.
**secretea·r**, v. n. flüstern, zischeln, tüscheln, sich ins Ohr raunen || geheimnisvoll, wichtig thun mit etwas.
**secrete·ro**, m. Buch seltener Geheimnisse, n. || Stammbuch, Album mit Liebesergüssen, vertraulichen Mitteilungen, phantastischen, idealen Ansichten über Liebe, Gefühlsseligkeit 2c., n.
**secreti·co, secretillo, secretito**, m. kleines unbedeutendes Geheimnis, n.
**secreti·sta**, m. Schriftsteller über Naturgeheimnisse, m. || Geheimniskrämer, Geheimthuer, m.
**secreti·vo, va**, adj. absondernd.
**secre·to, ta**, adj. geheim, heimlich || verborgen || verschwiegen || **despacho ~**, m. geheime Kanzlei beim Ketzergericht, f.
**secre·to**, m. Geheimnis, n. || Verborgenes, n. || Heimlichkeit, f. || Verschwiegenheit, f. || Geheimfach, n. || Geheimmittel, n. || Hosentasche, f. || Arche, Windlade, f., Windkasten, Pfeifenboden, m. (an der Orgel) || Resonanzboden am Klavier, m. || **~ á voces, ~ de chirimías, ~ de anchuelos**, Geheimnis, das jedermann weiß, oder durch die Art, wie es anvertraut wird, offenbart werden muß || **~ de naturaleza**, Naturgeheimnis || **~ natural**, Geheimnis, bei dem sich die Geheimhaltung von selbst versteht || **hombre de gran ~**, m. sehr verschwiegener Mann, m. || **guardar ~ de alguna cosa, en alguna cosa**, das Geheimnis über etwas bewahren || **de ~**, insgeheim || **en ~**, heimlich, unter der Hand hinterrücks.
**secreto·r, ora**, adj. ausscheidend (Säfte).
**secreto·r**, m. Ausscheidungsorgan, n.
**secretorio, ria**, adj. absondernd, Absonderungs- (Organe).
**secta**, f. Sekte, Lehrzunft, Glaubenszunft, f. || Ketzersekte || **nueva ~, ~ de ~**, Zweigsekte, Untersekte.
**secta·rio, ria**, adj. sektiererisch, anhangsüchtig. [Glaubenszünftler, m.
**secta·rio, sectado·r**, m. Sektierer, **secti·ble**, adj. teilbar. [bar.
**secti·l**, adj. zerteilbar, zerspaltbar, zerjägsecto·r, m. Sektor, Kreisausschnitt, m. || *(Geom.)* || **~ de esfera**, Kugelausschnitt *(Geom.)* || **~ cenital**, Werkzeug zum Messen des Abstandes vom Zenith, n. *(Astr.)*
**secuacida·d**, f. Gefolgschaft, f.
**secua·nos**, mpl. die Sequaner.
**secuático, ca**, adj. zum Gefolge gehörig.
**secuaz**, m. Parteigänger, m. || Anhänger einer Lehre 2c., m. [Fortsetzung, f.
**secue·la**, f. Folgerung, f., Schluß, m. ||
**secue·ncia**, f. Prosa, f., auf das Graduale folgender, gereimter lateinischer Kirchengesang.
**secuestra·ble**, adj. belegbar, mit Beschlag zu belegen *(Jur.)*
**secuestración**, f. Beschlagnahme, f. *(Jur.)*
**secuestrado·r**, m. beschlaglegender Gerichtsvollzieher, m. *(Jur.)* [*(Jur.)*
**secuestra·r**, v. a. mit Beschlag belegen
**secue·stro, secuestramie·nto**, m. Beschlag, m., Beschlagnahme, Beschlaglegung, f. *(Jur.)*
**secula·r**, adj. weltlich, ant. regular, religioso || hundertjährig, hundert Jahre alt || alle hundert Jahre eintretend.
**secula·r**, m. Weltgeistlicher, m. || Laie, m.
**seculárida·d**, f. Weltleben, n. (ohne geistliche Gelübde) || Weltlichkeit, f. [den kann.
**secularizа·ble**, adj. was verweltlicht wer**secularizа·ción**, f., **secularizamie·nto**, m. Weltlichmachung, f., Umwandlung geistlicher Güter in weltliche.
**secularizа·do**, m. Weltgeistlicher, m.
**secularizado·r, ora**, adj. verweltlichend.
**secularizа·r**, v. a. verweltlichen, geistliche Güter weltlich machen || aus dem Priesterstand in den Laienstand versetzen || **–se**, seinen hundertjährigen Bestand feiern, hundert Jahre alt werden. [kann.
**secunda·ble**, adj. dem geholfen werden
**secundado·r, ora**, adj. beistehend, helfend.
**secundado·r**, m. Helfer, m.
**secundamie·nto**, m. Hülfeleistung, f., Beistand, m.
**secunda·r**, v. a. unterstützen, helfen, Hülfe, Beistand leisten || jemandes Absichten, Pläne begünstigen, fördern || **~**, v. n. als Zeuge bei einem Zweikampf dienen || **–se**, sich gegenseitig helfen, beistehen, unterstützen.
**secundariamе·nte**, adv. zweitens.
**secunda·rio, ria**, adj. nebensächlich, untergeordnet, in zweiter Linie stehend, zweiten Ranges, Neben-.
**secundi·nas**, fpl. Nachgeburt, f. *(Med.)*
**secu·ra**, f. Dürre, Trockenheit, f.
**sed**, f. Durst, m. || Dürre, f., Lechzen der Felder nach Regen, n. || fig. brennendes Verlangen nach etwas, n., Durst nach Reichtum, Ehre, Besitz 2c. || **~ estuosa**, brennender Durst || **~ falsa**, Sodbrennen, n., Trockenheit in Mund und Hals, durch die vom Magen aufsteigenden Dünste verursacht || **matar la ~, apagar la ~**, den Durst stillen || **tener ~**, durstig sein, Durst haben, dürsten || **no dar una ~ de agua**, fig. fam. keinen Schluck Wasser reichen.
**se·da**, f. Seide, f. || Seidengarn, n. || Seidenzeug, n., Seidenstoff, m. || Seidenarbeit, f. || Borste, Schweinsborste, f. || **~ ahogada**, Seide von einem erstickten Seidenwurm || **~ azache**, geringere Seide || **~ conchal**, Fabrikseide || **~ de candongos**, in Murcia: feinste dreidrähtige Seide || **~ de capillejos**, grobe Nähseide || **~ de coser**, Nähseide || **~ joyante**, Glanzseide || **~ ocal**, Wattseide || **~ de todo capullo**, ungezwirnte Seide || **~ de torzal**, Twistseide || **~ verde**, Seide von lebenden Würmern || **de toda ~**, ganz von Seide, ohne Baumwolle || **ser una ~, ser como una ~**, von sanfter, geschmeidiger, nachgiebiger Gemütsart sein.
**sedáceo, cea**, adj. seidenartig || borstig.
**sedade·ra**, f. Werkzeug zur seidenartigen Zurichtung des Hanfes, n.
**seda·l**, m. Angelschnur, f. || Haarseil, n., Haarschnur *(Chir.)* || durch Anwendung eines Haarseiles hervorgebrachtes Geschwür, n. *(Chir.)* || **~ de zapatero**, Pechdraht, m.
**sedán**, m. Tuch von Sedan, n.
**seda·nte**, adj. schmerzlindernd.
**seda·r**, v. a. lindern, mildern, besänftigen (Schmerzen) *(Med.)*
**sedativo, va**, adj. schmerzlindernd *(Med.)*
**se·de**, f. Sitz, bischöflicher, erzbischöflicher Sitz, Stuhl, m. || **~ apostólica, la santa ~**,

der heilige, päpstliche Stuhl || **~ plena,** besetzter Stuhl || **~ vacante,** erledigter, lediger Stuhl. [putzen.

**sedear**, v. a. Edelsteine, Silberzeug ꝛc.

**sedece'nio**, m. sechszehnjähriger Zeitraum, m. [vara, $^1/_{16}$ Elle.

**sede'cies**, m. die Zahl sechszehn || **un ~ de**

**sedemato'so, sa,** adj. bodensatzhaltig *(Med.)*

**sedenta'rio, ria,** adj. sitzend || wenig ausgehend, häuslich, eingezogen || **milicia –a,** f. Besatzung, f. || Bürgerwehr, f. || **oficio ~,** m. Amt, wobei man viel sitzt, n. || **vida –a,** sitzende Lebensweise, f.

**sede'ña,** f. feines Werg, n. || feines Werggarn, f. || feine Wergleinwand, f.

**sede'ño, ña,** adj. seidenartig || feinborstig.

**se'de ple'na,** adv. während der Besetzung eines Bistums, Erzbistums.

**sede'ra,** f. Frau des Seidenwebers, f. || Bürste aus Schweinsborsten, f.

**sedería,** f. Seidenware, f. || Seidenhandel, m. || Seidenladen, m. || Seidenwirkerei, f.

**sede'ro,** m. Seidenweber, m. Seidenhändler, m. [tums, Erzbistums, f.

**sedevaca'nte,** m. Erledigung eines Bis-

**sedevaca'nte,** adv. während der Erledigung eines Bistums, Erzbistums.

**sedición,** f. Aufruhr, Aufstand, m., Empörung, f. || fig. Kampf der Sinnlichkeit gegen die Vernunft, m.

**sediciona'r,** v. a. in Aufruhr, in Kampf und Empörung bringen.

**sedicio'so, sa,** adj. aufrührerisch, aufwieglerisch, meuterisch || Zwietracht stiftend.

**sedicio'so,** m. Aufrührer, Aufständischer, Empörer, m. || Aufwiegler, m.

**sedie'nte,** adj., **bie'nes –s,** mpl. liegende Güter, npl., Liegenschaften, fpl.

**sedie'nto, ta,** adj. durstig || nach Regen lechzend (Feld) || **~ de alguna cosa,** sehnlich nach etwas verlangend. bringend.

**sedífero, ra,** adj. poet. seidetragend || Durst

**sedilípedos,** mpl. Sitzfüßler, mpl. (Vögel).

**sedimenta'l,** adj. zum Niederschlag gehörig *(Geol.)* [gebildet *(Geol.)*

**sedimenta'rio, ria,** adj. aus Niederschlag

**sedimenti'vo, va,** adj. niederschlagend.

**sedime'nto,** m. Satz, Bodensatz, Niederschlag, m. || **–s,** pl. zertrümmerte Überreste von Muscheln ꝛc., mpl. *(Geol.)*

**sedimento'so, sa,** adj. bodensatzhaltig || Niederschlag enthaltend, Niederschlags-.

**sedo'so, sa,** adj. seidenartig || seidenreich || seidenweich.

**seducción,** f. Verführung, Verlockung, Verlockung, Verleitung zum Bösen, f. || Reiz,

**seduci'ble,** adj. verführbar. [Zauber, m.

**seducimie'nto,** m. Verführung, f.

**seduci'r,** v. a. verführen, verleiten, verlocken, versuchen || bezaubern || beizehen.

**seducti'vo, va,** adj. verführerisch, verlockend || bezaubernd, hinreißend.

**seductor, ora,** adj. verführerisch.

**seductor,** m. Verführer, m.

**sega'ble, segade'ro, ra,** adj. abmähbar, schnittreif (Getreide).

**sega'da, segadu'ra,** f. Ernte, f. || Mähen, n., Mahd, f. || Kornschnitt, m.

**segade'ra,** f. Sichel, f.

**segado'r,** m. Schnitter, m. || Mäher, m.

**segado'ra,** f. Schnitterin, f. || Mäherin, f. || Weberknecht, m., Hafergeis, f. *(Pfl.)*

**sega'r,** v. a. mähen, abmähen || Korn schneiden || fig. abschneiden (den Kopf, Hals).

**segazón,** f. Mähen, n., Mahd, f. || Mähezeit, f. || Ernte, f. || Erntezeit, f.

**segla'r,** adj. weltlich.

**segla'r,** m. Laie, m.

**segme'nto,** m. Kreisabschnitt, m., Segment, n. *(Geom.)* || abgeschnittenes Stück einer Sache, n.

**segmoida'l,** adj., **ve'nas –es,** fpl. halbmondförmige Herzklappen, fpl. *(An.)*

**segobrige'nse, segorbi'no, na,** adj. aus Segóbriga, dem heutigen Segorbe.

**segovia'no, na, segovie'nse,** adj. aus Segovia.

**segrega'ble,** adj. absonderbar.

**segregación, f., segregamie'nto,** m. Absonderung, Trennung, f.

**segregado'r, ora,** adj. absondernd.

**segrega'r,** v. a. absondern || **–se,** sich absondern, sich trennen. [adj. absonderend.

**segregati'vo, va, segregato'rio, ria,**

**segri,** m. taffetartiges Seidenzeug, n.

**segueta'**, f. Furnierjäge, f. [arbeiten.

**seguetea'r,** v. n. mit der Furnierjäge

**seguí'da,** f. Folge, f. || Fortsetzung, f. || Verfolgung, f. || **de ~,** folglich || reihenweise || ununterbrochen || **en ~,** in der Folge, hernach || hierauf || alsogleich.

**seguidero,** m. Richtscheit, n. || Schreibmuster, n. || Linienblatt, n.

**seguidi'lla,** f. Seguidilla, f., vier- oder siebenzeilige spanische Versart || Seguidilla, spanischer Tanz || **~ chamberga,** sechszeilige Seguidilla || **–s,** pl. fam. Durchfall, Bauchfluß, m., Abweichen, n. *(Path.)* || **–s manchegas,** in der Mancha, eine Melodie und ein Tanz. [Seguidilla singt oder tanzt, n.

**seguidille'ra,** f. Frauenzimmer, das gern

**seguidille'ro,** m. Seguidillasänger, m. || Seguidillatänzer, m. [fort.

**seguidi'to,** adv. ununterbrochen, in einem

**seguí'do, da,** adj. ununterbrochen, anhaltend || hintereinander, in ununterbrochener Folge || eben, nicht holperig || **todo ~,** gerade aus.

**seguido'r,** m. Verfolger, m. || Bewerber, m. || Anhänger, m. || Linienblatt, n.

**seguido'ra,** f. Anhängerin, f.

**seguí'dos,** mpl. abnehmende Strumpfmaschen, fpl.

**seguimie'nto,** m. Nachfolge, f. || Verfolgen, Nachsetzen, n. || Führung eines Rechtshandels, f. || **ir en ~,** jemandem nachsetzen.

**seguí'r,** v. a. folgen, verfolgen, nachfolgen, nachsetzen (einem Flüchtling, wilden Tier ꝛc.) || verfolgen (einen Weg) || folgen, befolgen (Rat) || begleiten || nachahmen || fortsetzen || treiben (Wissenschaft, Kunst) || sich widmen (einem Erwerbszweig) || führen (Rechtshandel, Briefwechsel) || besorgen (Geschäft) || anhängen (einer Partei) || **~,** v. n. fortfahren || fortdauern || bleiben, verbleiben || sich erstrecken, ununterbrochen fortgehen || erfolgen, geschehen, sich ereignen || sich befinden || **~ la victoria,** den Sieg verfolgen || **sigo bueno,** ich befinde mich wohl || **–se,** folgen, nachfolgen || hintereinander folgen || aus etwas folgen, die Folge sein von etwas || herrühren von etwas, entstehen aus etwas, erfolgen || widerfahren, geschehen || **~ por alguna cosa,** sich nach etwas richten || **síguese,** es folgt daraus. [bergwerken, f. *(Bgb.)*

**segu'llo,** m. erste Erdschicht in den Gold-

**según,** praep. nach, zufolge || nach Maßgabe || nach Vorschrift || sowie || wegen || **~ eso,** demnach, mithin || **~ y como, ~ y conforme,** durchaus so, wie, ganz in demselben Zustande, wie || **~ ó sin aviso,** laut oder ohne Bericht.

**segu'nda,** f. Sekund, f. *(Mus.)* || zweite Stimme beim Gesang, f. *(Mus.)* || doppeltes Gesperr, n., doppeltes Umdrehen des Schlüssels im Schloß || Nebenabsicht, f., Beigedanke, Nebengedanke, Hintergedanke, geheimer Vorbehalt, m. || **~ de cambio,** Sekundawechsel, m. || **agua fuerte ~,** f. verdünntes Scheidewasser, n.

**segunda'ble,** adj. was zu wiederholen ist.

**segunda'dor,** m. Beistand, m.

**segunda'mie'nto,** m. Wiederholen, n.

**segunda'r,** v. a. wiederholen, nocheinmal machen || beistehen || folgen, nachfolgen || ausmalen, die Anlage eines Gemäldes mit Farben vollenden || **~ de matrimonio,** sich wieder verheiraten, eine zweite Ehe eingehen.

**segunda'rio, ria,** adj. nebensächlich.

**segunde'ro,** m. Sekundenzeiger am Chronometer, m. *(Mar.)*

**segundi'lla,** f. kleinere Glocke in einem Kloster, f. || mit schon zu gleichem Zweck gebrauchten Eisüberresten abgekühltes Wasser, n.

**segundi'llo,** m. zweites, kleineres Stück Brot, das im Kloster bei Tisch vorgeschnitten wird, n. || zweites Voressen an einer Klostertafel, n.

**segu'ndo, da,** adj. der zweite || nachgeboren, jünger || günstig, gewogen **en ~,** zweitens || von der zweiten Klasse *(Mil.)* || **lo ~,** zweitens || **–a intención,** f. Hintergedanke, m. || **–a vez,** f. zum zweiten Male || **–s artes,** fpl. Kniffe, Kunstgriffe, mpl.

**segu'ndo,** m. Sekunde, f. *(Astr.)* || Nachmann, m. [nachgeboren.

**segundogénito, ta,** adj. zweitgeboren.

**segundogénito,** m. zweitgeborener, nachgeborner Sohn, m.

**segundogenitu'ra,** f. Zweitgeburt, Sekundogenitur, f., Recht des zweitgebornen Sohnes, n.

**segundón,** m. Nachgeborener, nachältester, jüngerer Sohn eines adligen Hauses, m. || in Spanien: jeder jüngere Sohn oder Bruder, m.

**segundo'na,** f. Nachgeborene, jüngere Tochter oder Schwester, f.

**seguntino, na,** adj. aus Siguenza.

**segu'r,** f. Beil, n., Axt, f. || Sichel, f. || Beil der Liktoren im alten Rom.

**segure'ja,** f. kleines Beil, n. || Hackmesser, n. || **~ de carpintero,** Schlichtbeil || **~ de tonelero,** Schneidemesser der Böttcher, n.

**segure'la,** f. Saturei, f. *(Pfl.)*

**segurida'ca,** f. Beilstrauch, m.

**seguridad,** f. Sicherheit, f. || Sorglosigkeit, f. || Überzeugung, f., fester Glaube, m. || Fassung, Gemütsruhe, f. || Sicherheit, Gefahrlosigkeit, f. || Sicherheit für ein Darlehen, Bürgschaft, f. || sichere Verwahrung, f. || Gewißheit, Zuverlässigkeit, f. || Versicherung, f. ||

**tener ~,** sicher sein. [Organ.

**seguri'fero, ra,** adj. mit beilförmigem

**seguri'feros,** mpl. Sägewespen, fpl.

**seguriformе,** adj. beilförmig.

**seguri'gera,** f. Beilkraut, n. [Tastern.

**seguripa'lpo, pa,** adj. mit beilförmigen

**seguri'to, ta,** adj. ziemlich sicher.

**segu'ro, ra,** adj. sicher, gefahrlos || gewiß, zuverlässig, unzweifelhaft, unfehlbar || verläßlich || fest, haltbar || fest, unbeweglich || was man mit gutem Gewissen thun kann, ohne Gefahr zu sündigen oder zu fehlen || **á buen ~,** mit Sicherheit, gefahrlos || zuverlässig || **en ~,** in Sicherheit || **mal ~,** unsicher || **vivir ~ de alguna cosa,** sich versichert halten einer Sache || sich auf etwas verlassen.

**segu'ro,** m. Geleitsbrief, Freipaß, m., sicheres Geleit, n. || schriftliche Versicherung wegen Vertragserfüllung oder Arbeitsleistung, f. || Gewißheit, feste Überzeugung, f. || Zündpfanne mit Schutzdeckel am Schießgewehr, f. || Schadenversicherung, Versicherung, Assekuranz, f. || **hacer ~,** versichern (gegen Schaden) || **sobre ~,** mit Sicherheit || mit fester Überzeugung || **~ marítimo,** Seeversicherung, Schiffsversicherung || **~ terrestre,** Landversicherung, Brandversicherung || **–s contra granizos,** pl. Hagelversicherung || **–s contra incendios,** Feuerversicherung || **–s contra los accidentes,** Unfallversicherung || **–s mutuos,** gegenseitige Versicherung || **–s de la vida,** Lebensversicherung.

**segurón,** m. großes Beil, n.

**se'id,** m. Seid, m., Herr, Fürst, Nachkomme des Propheten.

**se'ida,** m. Stachelschwein, n.

**se'ide,** m. fanatischer Parteigänger, Nacheiferer, m. [ter Anhänger, m.

**seidi'smo,** m. Fanatismus || klavilchgesinn-

**se'is,** adj. sechs || sechstens || **el ~ de abril,** am sechsten April.

**se'is,** m. Sechs, f., Sechser, m. || ehemals, Schöppe einer kleiner Stadt, m. || **~ por ocho,** Sechsachteltakt, m. *(Mus.)* || **las ~ de la mañana ó de la tarde,** um sechs Uhr früh oder abends || **–es,** pl. alle sechs im Würfeln,

**seisava'do, da,** adj. sechseckig. [pl.

**seisa'vo,** m. ein Sechstel, $^1/_6$ || Sechseck, n.

**seiscientos,** adj. sechshundert.

**se'ise,** m. in einigen Domkirchen: Chorknabe, m. (weil ursprünglich nur sechs waren).

**seisén,** m. alte Silbermünze = $^1/_2$ Real.

**seise'na,** f. sechswöchentliche Fastenandacht,

**seise'no, na,** adj. sechster. [f.

**seisi'llo,** m. sechs Vierteltaktnoten, fpl. *(Mus.)*

**seismico, ca,** adj. auf Erdbeben bezüglich || **onda –a,** f. Erdbebenwelle, f.

**seismógrafo, seismómetro,** m. Erdbebenmesser, Seismograph, m. *(Phys.)*

**seismología,** f. Erdbebenlehre, f.

**sel,** m. in Biscaya: Grundstück zum Verkauf, n. *(Jur.)* [fische, mpl.

**selacia'nos,** mpl. quermäulige Knorpel-

**sela'fia,** f. Frottieren, n. *(Med.)*

**selagi'na,** f. Selago, m. *(Pfl.)*

**selagíneas,** fpl. Selagineen, fpl. *(Pfl.)*

**sela'ga,** m. nadelblättertger Bärlapp, m., Tangelmoos, n.

**sela'quios,** mpl. Knorpelfische mit unterständiger, querer Mundöffnung, mpl.

**selección,** f. Auswahl unter Gegenständen, deren Mehrzahl verworfen wird, f. || **~ natural,** natürliche Zuchtwahl, Auslese, f., Züchtungslehre von Darwin. [sauerlesen.

**selecto, ta,** adj. gewählt, auserwählt,

**selecto,** m. Auswahl von Lesestücken, f. *(Rh.)*

**sele'na,** f. Mondfisch, Mondplattfisch, Silberfisch, Meerhahn, m., Pflugschar, f. *(F.)*

**seleni'ado, da,** adj. selenhaltig *(Min.)*

**seleni'ato,** m. selensaures Salz, n. *(Chem.)*

**selenibasa,** f. Selenbase, f. *(Chem.)*

**selenicianu'ra,** m. Selencyanür, n. *(Chem.)*

**selénico, ca,** adj. den Mond betreffend || **ácido ~,** m. Selensäure, f. *(Chem.)*

**seleni'do,** m. Selenid, Selenmetalloid, n. *(Chem.)* || **–s,** pl. selenhaltige Minerale, npl.

**selenidra'to,** m. hydroselensaures Salz, n. *(Chem.)*

**selenífero, ra,** adj. selenhaltig *(Min.)*

**seleníf ico, ca,** adj. seleniterzeugend, gipserzeugend *(Min.)*

**seleni'oso, sa,** adj. selenig *(Chem.)* || **sal –a,** f. selenigsaures Salz, n. *(Chem.)*

**selenisélo,** m. Selensalz, n. *(Chem.)*

**seleni'ta,** m. & f. Mondbewohner, m.

**seleni'ta,** f. selenichtsaures Salz, n. *(Chem.)*

**seleni'tes,** f. Selenit, m. *(Min.)*

**selenito'so, sa,** adj. gipshaltig *(Min.)*

**selenium, seleni'o,** m. Selen, Selenium, n. *(Chem.)*

**seleniu'ro,** m. Selenverbindung, f., Selenmetall, n. *(Chem.)* || **~ de hierro,** Seleneisen, n.

**selenocéntrico, ca,** adj. auf den Mittelpunkt des Mondes bezüglich *(Astr.)*

**selenogami'a,** f. Mondsucht, f. *(Path.)*

**selenogámico, ca,** adj. auf Mondsucht bezüglich *(Path.)*

**selenognóstica,** f. Mondkunde, f.

**selenografi'a,** f. Mondbeschreibung, f.

**selenógrafo,** m. Mondbeschreiber, m.

**seleno'sis,** f. weißer Nagelfleck, m. *(Med.)*

**selenosta'to,** m. Selenostat, m., Instrument, das ein Mondbild dauernd auf denselben Punkt wirft *(Astr.)*

**selenotopografi'a,** f. genaue Beschreibung der Mondoberfläche, f.

**Selesta'do,** m. Schlettstadt im Elsaß.

**seleucí'das,** mpl. Seleukiden, mpl.

**seleúcide,** m. Heuschreckenvogel, Hirtenvogel, m. [fpl.

**selíneas,** fpl. silgenartige Doldenpflanzen,

**seli'no,** m. Silge, f. *(Pfl.)* || **~ silvestre,** Alvenach, Ölsenich, m. *(Pfl.)*

**seli'smo,** m. Sprachfehler, m. *(Med., Path.)*

**Selumie'l,** m. Schlemiel, m., Freund Gottes (4. Mos. 1, 6).

**se'lva,** f. Wald, Forst, m. || **fatigar ~,** poet. durch die Wälder jagen, des Weidwerks pflegen.

**selvático, ca,** adj. waldig, Wald- || den Wald betreffend || in den Wäldern wohnend, wild plump, grob, ungeschlacht || wild, wildwachsend, ant. sativo *(Bot.)*

**selvatique'z,** f. Wildheit, f. || Plumpheit, Rohheit, Grobheit, f. || bäurisches Wesen, n.

**selvícola,** adj. in Wäldern lebend.

**selvicultu'ra,** f. Forstwissenschaft, f. || Waldkultur, f. [den Wald betreffend.

**selvo'so, sa,** adj. waldig, bewaldet || **sella'ble,** adj. versiegelbar.

**sellado'r,** m. Besiegler, Untersiegler, Siegelaufdrücker, m.

**selladu'ra,** f. Siegelung, Besiegelung, Untersiegelung, f.

**sella'r,** v. a. siegeln, besiegeln || einsiegeln, versiegeln, aufsiegeln || stempeln || aufdrücken, eindrucken (Kupfer) || einprägen || brandmarken || schließen, zuschließen, zumachen || endigen, beendigen, beschließen || bekräftigen, bestätigen, besiegeln || einnehmen (einen Platz, wie ein Gebäude) *(Arch.)* || durch Wohlthaten an sich ketten || ein Saugemal verursachen || **~ los labios,** fig. schweigen, verstummen || **~ moneda,** Geld prägen, münzen.

**se'llo,** m. Siegel, Insiegel, Petschaft, n. || Siegeldruck, m., Siegel, Stempel, Stempelabdruck auf dem Papier, m. || Stempelamt, n. || Gepräge einer Münze, n. || Brandmal, n. || Brandmarken, n. || fig. Eigenart, f., Siegel, Stempel, Gepräge || **~ de alcance,** Quittungsmarke, Strafmarke, f., Zuschlagsmarke wegen verspäteter Auslieferung von Briefen, die noch mit dem Zuge abgehen sollen || **~ de correo, ~ de franqueo,** Briefmarke, Freimarke || **~ del estómago,** was man am Schluß der Mahlzeit noch zu sich nimmt (gleichsam um den Magen zu schließen) || **~ de Salomón,** Weißwurz, f. || **~ primero,** hochster Stempel || **~ segundo,** niedriger Stempel || **papel del ~,** m. Stempelbogen, m., Stempelpapier, n. || **~ volante,** offenes, nicht schließendes Siegel auf einem Briefe || **echar, poner el ~ á alguna cosa,** fig. einer Sache den Stempel der Vollendung aufdrücken.

**Sem,** m. Sem, m., Sohn Noahs.

**semáforo,** m. Küstentelegraph, m. *(Mar.)*

**sema'na,** f. Woche, f. || wöchentliche Zahlung, f. *(Typ.)* || **~ mayor, ~ santa,** Charwoche, f. || **~ de dos jueves,** fam. Nimmermehrstag, m. || **mala ~,** Woche in der die Damen ihre Regel haben || **cobrar la ~,** fam. den Wochenlohn empfangen || **entre ~,** im Lauf der Woche || **hambre de tres –s,** f. iron. dreiwöchiger Hunger, m. (als Spott über jemand, der aus Ziererei Mangel an Eßlust vorschützt, oder sich über das schlechte Essen beklagt).

**semana'l,** adj. wöchentlich.

**semana'rio, ria,** adj. wöchentlich.

**semana'rio,** m. Wochenschrift, f., Wochenblatt, n. [register eines Gerichtes, n.

**semanería,** f. Wöchneramt, n. || Wochen-

**semanero,** m. Wöchner in einem Kapitel, m. || Wochner bei Gerichten, Rat, der die Woche hat, m.

**sema'xio,** m. Halbachsiger, m. (Spottname, den die heidnischen Römer den ersten Christen gaben, welche, an die halbe Achse eines Wagens gebunden, verbrannt wurden).

**semblan'te,** m. Gesichtsbildung, f., Gesicht, Äußeres, Ansehen, n. || Gesichtspunkt, m., Seite einer Sache || **mudar de ~,** fig. das Gesicht wechseln, erblassen, erröten || eine andere Gestalt annehmen (Sachen) || **hacer ~,** sich stellen als ob, thun als ob. [dernung, f.

**semblan'za,** f. Ähnlichkeit, f. || Schil-

**sembra'da, f., sembra'do,** m. Saatfeld, n., besäeter Acker, m.

**sembrade'ra,** f. Säemaschine, f.

**sembradío, día,** adj. zum Besäen fertig.

**sembrado'r,** m. Säemann, Säer, m. || fig. Aussäer, Verbreiter von Meinungen, m.

**sembradu'ra,** f. Säerin, f.

**sembradu'ra,** f. Saat, Aussaat, f. || Getreidebau, m. || **tierra de ~,** f. Ackerfeld, n.

**sembra'r,** v. a. säen, aussäen, ansäen, besäen || ausstreuen, auswerfen (Geld, Blumen) || bestreuen || ausbreiten, verbreiten, (Nachricht, Lehre) || einweben, hin und wieder anbringen (Sprüche, Bemerkungen, Lehren ꝛc.) || **~,** v. n. fig. säen, etwas verrichten, das Nutzen oder Belohnung bringen soll || **~ en mala tierra,** Undank säen, einem Undankbaren Wohlthaten erzeigen || **~ de sal,** mit Salz bestreuen (die Stelle, wo das Haus eines Hochverräters stand).

**seme'ja,** f. was einer andern Sache ähnlich sieht, Gegenstück, n. || Merkmal, Kennzeichen,

**semeja'ble,** adj. vergleichbar. [n.

**semeja'do, da,** adj. ähnlich.

**semeja'nte,** adj. ähnlich || gleich || getroffen (Bildnis) || dergleichen || solcher.

**semeja'nte,** m., **sus –s,** pl. seinesgleichen || **deberes del hombre para sus –s,** mpl. Pflichten des Menschen gegen den Nächsten, fpl.

**semejantemen'te,** adv. gleicherweise, gleichermaßen, ebenfalls, ebenso.

**semeja'nza,** f. Ähnlichkeit, f. || Gleichheit, f.

**semeja'r,** v. n. gleichen, ähnlich sein || scheinen, den Schein haben, als ob . . . || **–se,** dünken.

**se'men,** m. Same, m., menschlicher und tierischer Same || **~ contra,** Zittwersame, Wundersame, Wurmsame, persischer Beifuß, m. *(Pfl.)*

**semence'ra,** f. Saat, Aussaat, f.

**semenci'na,** f. Zittwersame, tatarischer Beifuß, m. *(Pfl.)*

**semencontrá,** m. Wurmsame, m.

**sementación,** f. Säen, Besäen, Aussäen, n.

**sementado'r,** m. Säer, Säemann, m.

**sementa'l,** adj. die Saat betreffend || **macho ~,** m. Zuchttier, n.

**sementa'r,** v. a. säen, besäen.

**semente'ra,** f. Saat, Aussaat, f. || Saatzeit, f. || Saatfeld, n. || **–s,** pl. Anbau eines Feldes, m.

**semente'ro,** m. Säetuch, n.

**sementi'cio, cia,** adj. zum Säen geeignet.

**sementífero, ra,** adj. samentragend.

**sementi'no, na,** adj. den Samen betreffend.

**semestra'l, seme'stre,** adj. halbjährig, sechsmonatlich.

**seme'stre,** m. Halbjahr, n. || halbjährige Rente, f. || Halbjahr einer Zeitung.

**se'mi,** in Zusammensetzungen: halb-, fast.

**semiadherente,** adj. halb angewachsen.

**semiagreste,** adj. halbwild.

**semiamazo'na,** f. Bastard des Amazonenpapageis, m. *(Bot.)*

**semiamplectivo, va,** adj. halbumfassend

**semiamplexica'ule,** adj. halbstengelumfassend *(Bot.)*

**semianular,** adj. halbgeringelt. [m.

**semiarriani'smo,** m. Semiarianismus,

**semiarria'no,** m. Semiarianer, der nur einen Teil der Arianischen Lehre annahm, m.

**semiba'o,** m. halber Deckbalken, m. *(Mar.)*

**semibárbaro, ra,** adj. halbbarbarisch.

**semibastión,** m. Halbbastion, f. *(Mil.)*

**semibre've,** f. ganze Note, f. = $^2/_3$ = $^4/_4$ = $^8/_8$ Noten *(Mus.)*

**semicabrón, semica'pro,** m. Faun, m.

**semicie'ncia,** f. Halbwissen, n.

**semicilíndrico, ca,** adj. halbcylindrisch.

**semicí'rcnlo,** m. Halbschlitz, m. *(Arch.)*

**semicircula'r,** adj. halbkreisrund.

**semicírculo,** m. Halbkreis, Halbzirkel, m.

**semicircunferencia,** f. halber Umkreis, m. *(Geom.)* [Zeitgenosse, m.

**semicoetáneo,** m. halber Zeitverwandter,

**semicoetáno, na,** adj. halbgleichzeitig.

**semicolón,** m. Semikolon, n. *(Gr.)*

**semicopa'do,** m. mit Schleifbogen gebundene Note zwischen zwei Takten, f. *(Mus.)*

**semicorche'a,** f. Sechszehntelnote, f. *(Mus.)* [*(Mus.)*

**semicromático, ca,** adj. halbchromatisch

**semicuadra'do, da,** adj. halbgeviert *(Astr.)* [einen Seite des Körpers.

**semicu'pio,** m. Halbbad, n., Baden der

**semidecrépito, ta,** adj. halb abgelebt.

**semide'o,** m. poet. Halbgott, m.

**semidiáfano, na,** adj. halbdurchsichtig.

**semidiámetro,** m. Halbdurchmesser, m. *(Geom.)* [*(Mus.)*

**semidiapasón,** m. verminderte Oktav, f.

**semidiapente,** m. verminderte Quint, f. *(Mus.)* [*(Mus.)*

**semidiatesarón,** m. verminderte Quart, f.

**semidifunto, ta,** adj. halbtot.

**semidigita'l,** adj. einen halben Finger lang.

**semidio's,** poet. **semide'o,** m. Halbgott, m. [gottin, f.

**semidio'sa,** poet. **semide'a,** f. Halb-

**semidi'sco,** m. halbe Sonnenscheibe, f. *(Astr.)*

**semidito'no,** m. kleine Terz, f. *(Mus.)*

**semidó'ble,** adj. halbgefüllt *(Bot.)* || **fiestas –s,** fpl. Mittelfeste, npl.

**semidó'bles,** fpl. Goldlack, m. (Blume).

**semidocto, ta,** adj. halbgelehrt.

**semidormi'do, da,** adj. halb eingeschlafen.

**semidragón,** m. Halbdrache, m., halb Mensch, halb Drache.

**semiélipse,** f. halbe Ellipse, f. *(Geom.)*

**semiestamina'rio, ria,** adj. halbgefüllt (Blume) *(Bot.)*

**semifa'tuo, tua,** adj. halbthöricht.

**semiflósculo,** m. zungenförmige Blüte, f. *(Bot.)*

**semifloscu'losas,** fpl. bandblütige, zungenblütige storbblütler, mpl. *(Pfl.)*

**semifloscu'loso, sa,** adj. bandblütig, zungenblütig *(Bot.)*

**semifo'rme,** adj. halbförmig.

**semifu'sa,** f. Sechszehntelteilnote, f. = $^2/_{32}$ Noten *(Mus.)*

**semigerma'nos,** mpl. Schweizer, die an der deutschen Grenze wohnten, mpl.

**semigo'la,** f. halbe Kehllinie, f. *(Mil.)*

**semigótico, ca,** adj. spätgotisch || **escritura –a,** f. mit römischen Zügen vermischte gotische Schrift, f.

**semigrie'go, ga,** adj. halbgriechisch.

**semihistórico, ca,** adj. nur halb geschichtlich, mit erfundenen Dingen untermischt.

**semiho'mbre,** m. iron. Halbmensch, m., jämmerlicher, elender, verächtlicher Mensch.

**semila'do,** m. halbe Seite eines Vierecks, f.

**semilu'na,** f. Halbmond, m.

**semilunar,** adj. halbmondförmig.

**semilu'nio,** m. poet. halber Monat, m.

**semi'lla,** f. Samenkorn, n. || **–s,** pl. Sämereien, fpl. || Getreide (mit Ausnahme des Weizens und der Gerste), n. || Saatkorn || **–s de café,** Kaffeebohnen, fpl. || **–s de gusanos de seda,** Seidenwurmeier, npl.

**semille'rma,** f. Kamille, f. *(Pfl.)*

**semille'ro,** m. Pflanzschule, Baumschule, f. || Schonung im Walde, f. || fig. Pflanzschule (des Lasters ꝛc.).

**semima'ngo,** m. Lade am Webstuhl, f.

**semimembrano'so, sa,** adj. halbhäutig.

**semimeta'l,** m. Halbmetall, n.

**semiminima, semínima,** f. Viertelnote, f. = $^2$ $^1/_{16}$ = $^8/_{32}$ Noten *(Mus.)*

**semimo'dio,** m. halbes Celemin, n.

**semi'na,** f. Same, m. || Spelz, m.

**Sémina,** f. Göttin der Saaten, f.

**semina'l,** adj. den Samen betreffend || **vasos –es,** mpl. Samengefäße, npl. *(An.)*

**seminífero, ra,** adj. samentragend || samenführend.

**seminario,** m. Erziehungsanstalt, Bildungsanstalt, f. || Seminar, Priesterseminar, Lehrerseminar, n. || fig. Ursprung, m., Quelle, Entstehungsursache, f. || **~ de minería,** Bergschule, Bergakademie, f. || **~ conciliar,** Semi-

minar für arme Studenten der Theologie, Priesterseminar.

**seminarista**, f. Seminarschüler, m.

**seminifa**, f. Halbnymphe, f. (Insekt).

**seminormano, na**, adj. spätnormannisch.

**seminula**, f. Keimkorn der Kryptogamen, n. *(Bot.)*

**semioctava**, f. Strophe von vier Versen, wovon der erste mit dem dritten und der zweite mit dem vierten reimt, f.

**semiografía, semeyografía**, f. Bezeichnung durch Zeichen, f.

**semiología, semeyología**, f. Lehrbuch von den Krankheitszeichen, n. *(Med.)*

**semiólogo, semeyólogo**, m. Semiotiker, **semiópalo**, m. Halbopal, m. |m. *(Med.)*

**semiótica, semeyótica**, f. Semiotik, f., Lehre von den Krankheitszeichen *(Med.)* || Kunst der Truppenführung nach Signalen, f. *(Mil.)*

**semipaesano**, m. halber Landmann, m.

**semipalmado, da**, adj. halbhandförmig *(Bot.)*

**semipalmípedos**, m. Laufvögel, mpl., Vögel mit halbverbundenen Vorderzehen.

**semiparalélico, ca**, adj. halbparallel.

**semipedal**, adj. einen halben Fuß lang.

**semipelagianismo**, m. semipelagianische Lehre, zwischen Orthodoxie und Pelagianismus vermittelnd, f.

**semipelagiano**, m. Semipelagianer, m.

**semiperiferia**, f. halber Kreisumfang, m.

**semiperiódico, ca**, adj. in zwanglosen Heften erscheinend.

**semipié**, m. halber Versfuß, m. *(Gr.)*

**semiplena**, adj. f., **prueba ~**, f. halber Beweis, m. *(Jur.)*

**semipoeta**, m. Dichterling, m.

**semiprebendado**, m. Halbpfründner, m., ant. pleniprebendado.

**semipútrido, da**, adj. halbverfault.

**semiquinario, ria**, adj. aus drittehalb Versfüßen bestehend (Hexameter).

**semirracional**, adj. halbvernünftig.

**semirradiante**, adj. nur auf einer Seite strahlenförmig *(Bot.)* |seines Kreises, f.

**semirradio**, m. Hälfte des Halbmessers

**semirrecto, ta**, adj. halbrecht (Winkel von 45°).

**semirrostro, tra**, adj. halbschnäbelig.

**semis**, m. halbes römisches As, n. |m.

**semisabio**, m. Halbweiser, Halbgelehrter,

**semisextil**, adj. halbgesechst *(Astr.)*

**semisonante**, adj. halbtönend.

**semisustancia**, f. Halbsubstanz, f.

**semitas**, mpl. die Semiten, Abkömmlinge von Sem. |Fieber. *(Path.)*

**semiterciano, na**, adj. halbdreitägig

**semítico, ca**, adj. semitisch, ant. ario, turaní.

**semitono**, m. halber Ton, m. *(Mus.)*

**semiuncial**, adj., **letras –es**, fpl. Halbfraktur, f. *(Typ.)* |Pendels, f.

**semivibración**, f. halbe Schwingung eines

**semivivo, va**, adj. halblebendig.

**semivocal**, f. Halbvokal, Halblauter, m. (l, m, n, r, ſ) *(Gr.)*

**semivulpa**, f. Beutelttier, n.

**sémola**, f. Weizengraupen, fpl.

**semoviente**, adj. selbstbewegend, ||lebenbar.

**sempiterna**, f. Kaiserfarbe, f. || Rainblume, f.

**sempiternidad**, f. ewige Fortdauer, f.

**sempiterno, na**, adj. immerwährend, kein Ende nehmend. |Sennesblätter, npl.

**sen**, m., **sena**, f. Sennesstrauch, m. || **Sena**, f. die Seine, Fluß in Frankreich.

**senadero**, m. der ein kleines Stück Land besäet.

**senado**, m. Senat, m., hoher Rat, Ratsversammlung || Reichsrat, m., oberste beratende Versammlung || Senat, Abteilung eines Gerichtshofs || fig. Versammlung von achtbaren, gesetzten und umsichtigen Männern, f.

**senadoconsulto**, m. Senatsbeschluß, m., förmlich abgefaßter Beschluß eines Senats.

**senador**, m. Mitglied des römischen Senats Senator, Ratsherr, m. || Reichsrat, m. || Ratsherr in einem Freistaat. |nators.

**senadora**, f. Senatorin, f., Frau des Se-

**senaduría**, f. Senatorwürde, f.

**senara**, f. Stück angesäetes Land, welches Ackerknechten als Teil ihres Lohnes zur Benützung angewiesen wird, n. |bebaut, m.

**senarero**, m. Bauerknecht, der eine Senara

**senario, ria**, adj. sechs.

**senario**, m. die Zahl sechs || sechsfüßiger jambischer Vers, m.

**senas**, fpl. im Triktrak- und Würfelspiel, die sechs sechs, zwei sechse, npl.

**senatorio, ria**, adj. ratsherrlich, Senats- || reichsrätlich.

**sencillez**, f. Einfachheit, f. || Ehrlichkeit, Geradheit, Redlichkeit, f. || Einfalt, f. || Leichtgläubigkeit, f. || geringe Dichtigkeit, Dünnheit eines Zeuges, f.

**sencillo, lla**, adj. einfach, lauter, unvermischt || schlicht || einseln || dünn (Zeug) || aufrichtig, offenherzig || ehrlich, redlich || einfältig, leicht zu hintergehen || einfach, nur den einfachen Wert habend (Münzen) || **pieza –a**, f. grobes Geschützstück von gehöriger Menge Metall und vorgeschriebener Dicke, n. *(Mil.)* || **ganar un juego ~**, ein Spiel einfach gewinnen.

**sencillo**, m. Gemeiner, m. *(Mil.)*

**senda**, f., **sendero**, m. Fußweg, Fußpfad, Fußsteig, m. || fig. Pfad, Weg, der zu etwas führt || **la ~ del deber**, der Pfad der

**sendal**, m. Flor, Kreppflor, m. |Pflicht.

**senderar**, v. a. einen Pfad bahnen.

**senderear**, v. a. einen Pfad eröffnen || einen Pfad betreten || den Weg weisen || fig. außerordentliche Wege einschlagen zur Erreichung eines Zweckes. |Pfad, m.

**senderuelo**, m., **sendilla**, f. kleiner

**sendos, sendas**, adj. pl. jeder einzelne || was jeder einzelne hat, bekommt, nimmt, trägt ꝛc. || tüchtig, gehörig || **subimos en ~ caballos**, wir bestiegen jeder ein Pferd || **–as veces**, jeder einmal || **~ tragos de vino**, ein gehöriger Schluck Wein || **~ golpes contundentes**, tüchtige Hiebe, mpl. |kraut, n.

**senecio**, m. Kreuzkraut, Ohmkraut, Baldsenecionideas, fpl. kreuzkrautartige Pflanzen, fpl.

**senecto, ta**, adj. alt, bejahrt, betagt.

**senectud**, f. Alter, Greisenalter, m.

**senegalí**, m. Sperling vom Senegal, m.

**senera**, f. Hanftau zum Befestigen der Fischernetze an jeder Seite des Fahrzeugs, n.

**senescal**, m. Seneschall, m. || Obersthofmarschall, m. || Landvogt, Landpfleger, Landrichter, m. || Landeshauptmann, m. |f.

**senescala**, f. Gemahlin eines Seneschalls,

**senescalado**, m., **senescalía**, f. Seneschallamt, n. || Würde eines Seneschalls, f. || Obersthofmarschallamt, n. || Landvogtei, f. || Landeshauptmannschaft, f.

**senescente**, adj. alternd.

**senético, ca**, adj. zu den Schläfen gehörig, Schläfen- *(An.)*

**senil**, adj. greisenhaft || Beiname des vierten Himmelshauses, m. *(Astrol.)*

**senil**, m. Rohrschilf, n. |schaft, m.

**senior**, m. Senior, Ältester einer Körper-

**senipés**, adj. sechsfüßig.

**seno**, m. Busen, m. | Schoß, m. | Mutterleib, m. | Höhlung, Aushöhlung, Vertiefung, f. | Falte, f. | Höhle im menschlichen Körper, f. *(An.)* || Eitersack, m., Sack eines Eitergeschwüres, einer Wunde, Geschwürhöhle *(Chir.)* || Schlitz eines Beutels, m. | Sinus, m. *(Geom.)* || Stich, Pfeil eines Brückenbogens, m. *(Arch.)* || Verstellung, Falschheit, Arglist, f. || Herz, n., Inneres des Menschen || Bucht, f., Meerbusen || **~ de un cabo**, Windungen eines Taues, fpl. *(Mar.)* || **~ de una vela**, Bauch eines Segels, m. *(Mar.)* || **~ de Abrahán, Abrahams Schoß**, Sitz der Seligen, m. || **~ verso, ~ sagita**, Sinus versus *(Geom.)* || **–s del cerebro**, Hirnhöhlen, fpl. *(An.)* || **–s frontales**, Schläfen, fpl. *(An.)*

**senojil**, m. Strumpfband, n.

**senosidad**, f. Einbucht einer Bai, f. *(Mar.)*

**sensación**, f. Gefühl, n., Empfindung, f., Eindruck, den die Seele durch die Sinne erhält, und die dadurch hervorgebrachte Vorstellung. |digkeit, f.

**sensatez**, f. kluge Besonnenheit, Verständ-

**sensato, ta**, adj. vernünftig, verständig, klug, besonnen, gescheit.

**sensibilidad**, f. Empfindungsvermögen, n., Gefühlsfähigkeit, f. || Reizbarkeit, Empfindlichkeit, f. || Empfindsamkeit, f., Mitgefühl, n.

**sensible**, adj. sinnlich wahrnehmbar, bemerkbar, merklich || fühlbar, empfindlich || fühlsam, empfindungsfähig, mit Empfindung begabt || empfindend, empfänglich || reizbar || empfindlich || gefühlvoll, teilnehmend, mitleidig, zart || schmerzlich, beklagenswert || unangenehm, verdrießlich || beleidigend. |n.

**sensible**, m. empfindungsfähiges Geschöpf,

**sensibranquios**, mpl. Fühlkiemer, mpl.

**sensifero, ra**, adj. Eindruck machend.

**sensificar**, v. a. versinnlichen, veranschaulichen || greifbar machen.

**sensífico, ca**, adj. fühlbar, greifbar.

**sensitiva**, f. Sinnpflanze, f.

**sensitivo, va**, adj. sinnlicher Empfindungen fähig, sinnlich.

**sensorio, ria**, adj. empfindend, fühlend || auf die Sinne bezüglich, Sinnen- || **órganos –s**, mpl. Sinnesorgane, mpl.

**sensorio**, m. Empfindungssitz im Gehirn, m. || Empfindungsvermögen, n.

**sensual**, adj. sinnlich || den sinnlichen Lüsten ergeben, wollüstig, sinnlich.

**sensualidad**, f. Sinnlichkeit, f. || Hang zu sinnlichen Genüssen, m.

**sensualismo**, m. Sensualismus, m., Sinnlichkeitslehre, f., ant. idealismo.

**sensualista**, adj. sensualistisch.

**sensualista**, m. Sensualist, m., Leugner des Übersinnlichen.

**sentada**, f. Sitzung, f. || Niedersitzen, n. || **de una ~**, auf einmal.

**á sentadillas**, adv. quer auf dem Sattel sitzend (wie Frauen).

**sentado, da**, adj. sitzend || gesetzt, ruhig, kaltblütig, von ernstem, festem Betragen || gelegen, liegend (in einer Gegend, einer Stadt) || ausgemacht, als wahr, als richtig angenommen || **paso ~**, m. ruhiger, fester Schritt, m. || **pulso ~**, m. ruhiger Puls, m. *(Med.)* || **estar bien ~**, fig. guten Fuß gefaßt haben || **im** Kartenspiel, einen guten Platz haben.

**sentador**, m. Handlanger der Maurer, m.

**sentadura**, f. fam. Niedersitzen, n.

**sentamiento**, m. Niedersitzen, n. || Sackung eines Baues, f. *(Arch.)* || feste Lage und Verbindung der Baumaterialien unter sich, f. *(Arch.)*

**sentar**, v. a. setzen, niedersetzen || aufschreiben, niederschreiben, eintragen || erwähnen, schriftlich bemerken || buchen, eintragen, notieren || eine Naht niederbügeln || derb ausprügeln || ~, v. n. aufsitzen, ruhen auf etwas || bekommen, behagen || sich schicken, passen || **~ bien**, anständig sein, gefallen || **~ con alguno**, mit jemandem ein Abkommen treffen || **~ el crédito**, seinen guten Namen, seinen Kredit sichern, befestigen || **~ la espada**, fig. ein Amt oder Gewerbe aufgeben || **–se**, sich setzen || Besitz nehmen von einem Amt, einer Würde || brennen, stechen (Sonne) || stehenbleiben, nicht gezogen werden (Einsatz im Kartenspiel) || joc. heftig auf den Hintern fallen || **–se de rodillas**, niederknieen, auf die Kniee fallen || **–se en la conclusión**, fig. hartnäckig auf seiner Meinung beharren || **–se en cuclillas**, niederkauern, hocken.

**sentencia**, f. Lehrspruch, Kernspruch, Denkspruch, Sittenspruch, m., Sentenz, f. || Spruch, Urteilspruch, Richterspruch, richterlicher Bescheid, m., Urteil, Erkenntnis, n. || Ausspruch, Entscheidung, f., Gutachten, n. || Meinung, f., Dafürhalten, n. || Satz, Redesatz, m. || Redensart, f. || **~ de muerte**, Todesurteil || **~ definitiva**, Endurteil *(Jur.)* || **~ interlocutoria**, Zwischenerkenntnis *(Jur.)* || **~ pasada en cosa juzgada, ~ pasada en autoridad de cosa juzgada**, rechtskräftiges Erkenntnis *(Jur.)* || **~ ejecutoria**, vollstreckbares Erkenntnis || **~ ejecutoriada**, Vollstreckungsbefehl, Gewaltbrief, m. *(Jur.)* || **~ en rebeldía**, que se pronuncia en ausencia de una de las partes, Versäumnisurteil *(Jur.)* **fulminar la ~**, das Urteil, den Spruch fällen || **de ~ de alguno**, nach jemands Ausspruch, Urteil, Meinung, Dafürhalten || **decir –s á uno**, jemandem beleidigende Worte sagen.

**sentenciable**, adj. was abgeurteilt werden kann.

**sentenciado, da**, adj., **estar á juzgado y ~**, gehalten sein, ein Urteil anzuhören und sich demselben zu unterwerfen *(Jur.)*

**sentenciador**, m. Urteilssprecher, Urteilsfinder, Richter, m.

**sentenciar**, v. a. aburteilen, Urteil sprechen, Spruch fällen || verurteilen || entscheiden, einen Ausspruch thun, eine Entscheidung geben || seine Meinung sagen, äußern || zu etwas bestimmen. |sprüchen, f.

**sentenciario**, m. Sammlung von Denk-

**sentenciaza**, f., **sentención**, m. strenges, hartes Urteil, n. |chen zu reden, f.

**sentenciosidad**, f. Gewohnheit, in Sprü-

**sentencioso, sa**, adj. spruchreich || iron. schulmeisterlich.

**sentenzuela**, f. Sprüchlein, n.

**senticar**, m. Dorngebüsch, n.

**sentidamente**, adv. gefühlvoll || klagevoll.

**sentido, da**, adj. schmerzlich, schmerzhaft, Schmerzen leidend || kläglich, wehmütig || empfindlich, reizbar || traurig, mißvergnügt ||

schen || merklich, bedeutend || gespalten, geborsten || **~ de alguna cosa,** etwas empfindend || **~ de alguno,** aufgebrach gegen jemand || **darse por ~,** sich für beleidigt halten, seinen Unwillen an den Tag legen.

**sentído,** m. Sinn, m. (in jeder Bedeutung des Wortes) || sinnliche Begierde, Fleischeslust, f. || **Einsicht,** Beurteilungskraft, f. || Bedeutung eines Wortes, f., Sinn || Deutung, die einer Sache gegeben wird || Gefühl, Bewußtsein, n. || Vernunft, gesunde Vernunft, f. || Seite einer Sache, eines Körpers, einer Person, Richtung, f. || Runzeln in Gemälden, fpl. || **~ común,** Empfindungswerkzeug, n., innerer Sinn || gesunder Menschenverstand, Mutterwitz, m. || **~ acomodaticio,** mystischer Sinn || **abundar en el ~ de alguno,** den Ansichten jemandes beipflichten, in jemandes Ansichten einstimmen || **los cinco –s,** die fünf Sinne || **con todos los cinco –s,** mit größtmöglicher Sorgfalt.

**sentidor, ora,** adj. fühlend, empfindend || gefühlvoll.

**sentimental,** adj. empfindsam, anempfindlerisch, überschwenglich, empfindselig || **echarla de ~,** empfindeln.

**sentimentalidad,** f. Empfindelei, f.

**sentimentalismo,** m. Gefühlsüberschwenglichkeit, f. [Schriftsteller, m.

**sentimentalista,** m. überschwenglicher

**sentimentalizador, ora,** adj. vergeistigend. [pfindling, m.

**sentimentalizador,** m. Empfindler, Em-

**sentimentalizar,** v. a. vergeistigen, Gefühl legen in etwas || **~,** v. n. empfinden, den Gefühlvollen spielen || **–se,** überspannte Reizbarkeit des Gefühls zeigen || empfindsam werden.

**sentimiento,** m. Gefühl, n., Empfindung, f. || körperliches Empfindungsvermögen, n. || Bewußtsein, n. || Meinung, die man über jemand oder von einer Sache hegt, f. || Gesinnung, f. || Bedauern, Leidwesen, n. || Schmerz, Verdruß, m. || Unzufriedenheit, f. || empfindliches Wort, n. || Spalt in einer Mauer, m. || **–s,** pl. Ehrgefühl || Rechtlichkeitssinn, m. || Edelmut, m., Großherzigkeit, f.

**sentina,** f. Pfuhl, m., Schlammgrube, f. || Sodraum, m. *(Mar.)* || **~ de vicios,** fig. Sündenpfuhl.

**sentir,** v. a. fühlen, empfinden || merken, bemerken, wahrnehmen || bedauern, schmerzlich empfinden, leidthun || übelnehmen || denken || meinen, dafürhalten || wittern, winden (Hunde) *(J.)* || **~ á la par del alma,** von ganzem Herzen bedauern || **~ á la par de muerte,** ungemein bedauern || **lo siento mucho,** es thut mir sehr leid || **~,** v. n. gesinnt sein || sich kümmern, sich grämen || **~ mal,** schlecht behagen, zuwider sein || **~ mal de alguna cosa,** etwas mißbilligen || **–se,** sich fühlen, etwas empfinden || sich befinden (wohl, schlecht) || bedauern, schmerzlichen Anteil nehmen || nach etwas schmecken || brechen, zerbrechen || bersten, Risse bekommen (Mauer, Gewölbe, Glocke ꝛc.) || **–se de la cabeza,** Kopfschmerz haben || **–se poeta,** sich als Dichter fühlen || **–se preñada,** sich schwanger fühlen. [fürhalten, n.

**sentir,** m. Gefühl, n. || Meinung, f., Dafür-

**sentolina,** f. Eberraute, Stabwurz, f.

**seña,** f. Zeichen, Anzeichen, Kennzeichen, Merkmal, n. || Spur, f. || Gebärde, f. || Losungswort, n. *(Mil.)* || Signal an der Küste, n. *(Mar.)* || Adresse einer Person, eines Briefes, f. || **–s,** pl. Personalbeschreibung, f. || Briefaufschrift, f., Adresse || **–s mortales,** untrügliche Zeichen, pl. || **por –s,** durch Zeichen || **por más –s,** mit allen Umständen || **dar –s,** umständlich beschreiben || **hablar por –s,** durch Zeichen sprechen.

**señal,** f. Zeichen, Kennzeichen, Merkmal, n. || Wahrheit, Grenzstein, m., Grenzzeichen || Spur, die jemand hinterläßt, f. || Spielmarke, f. || Krankheitszeichen, Symptom, n. || Narbe, f., Wundenmal || Abbildung, f., Bild, n. || Sinnbild || Flecken, m. || Vorbedeutung, f., Anzeichen || Handgeld, Angeld, n., Leihkauf, m. || Attribut, Symbol, n. *(Mal.)* || Kreuz der Schreibunkundigen (an Stelle der Unterschrift), n. || **~ de borrica frontina,** fam. Handlung, die auf eine Nebenabsicht schließen läßt, f. || **~ del calado, Ahm, m. & f., Ahming, f.** *(Mar.)* || **~ de la cruz,** Zeichen des Kreuzes (bei den Katholiken) || **~ de fuego,** Blickfeuer, n. *(Mar.)* || **~ de salida,** Zeichen zur Abfahrt *(E. B.)* || **~ de tronca,** gestutzte Ohren (als Kennzeichen des Viehes), npl. || **~ mortal,** sicheres, untrügliches Anzeichen.

**señalable,** adj. was gezeigt, bezeichnet, unterschrieben werden muß. [sonders.

**señaladamente,** adv. ausdrücklich, be-

**señalado, da,** adj. ausgezeichnet || wichtig, bedeutend.

**señalador,** m. Aufseher, m.

**señalamiento,** m. Bezeichnung, f. || Anberaumung, f., Bestimmung von Zeit und Ort || Festsetzung einer gewissen Anzahl, f. || Geldanweisung, f. || **Gehalt,** m. & n., Besoldung, f.

**señalar,** v. a. zeichnen, bezeichnen || unterzeichnen, unterschreiben, unterfertigen || auszeichnen || zeigen, weisen || festsetzen, bestimmen || anweisen, aussetzen (Besoldung) || andeuten, aber nicht ausführen (Stoß im Fechten) || auf hervorragende Weise an den Tag legen || Signale geben, durch Signale andeuten || jemandem eine Schmarre hauen, im Gesicht zeichnen, verunstalten (durch einen Schmiß, Hieb, Stoß) || anberaumen (Zeit und Ort) || **~,** v. n. die Züge oder Buchstaben deutlich ausdrücken || **~ á alguno, ~ con el dedo,** auf jemand hinweisen, mit dem Finger auf jemand deuten || **–se,** sich auszeichnen, sich hervorthun || im Spiel, die gewonnenen Punkte aufschreiben || sich bekreuzen.

**señaleja,** f. kleines Kennzeichen, n.

**señar,** v. a. in Aragonien: Zeichen machen || **–se,** einander Zeichen machen.

**señero, ra,** adj. einsam, abgetrennt von aller Gesellschaft || ehemals, beim Aufgebot zur Entrollung der Landesfahne berechtigt.

**señolear,** v. a. ludern, mit dem Federspiel herbeilocken *(J.)*

**señoleo, señoleamiento,** m. Anludern, n. *(J.)* || fig. trügerische Lockung, Spiegelfechterei, erheuchelte Liebe, f.

**señolero, ra,** adj., **halcón ~,** m. guter, folgsamer Falke, m. *(J.)* [m. *(J.)*

**señolero,** m. Jäger mit dem Federspiel,

**señor,** m. Herr einer Sache, Eigentümer, Besitzer, m. || Gebieter, m. || vornehmer, großer Herr || Erb- und Gerichtsherr, adliger Gutsbesitzer, m. || Heiliger, m. || geweihte Hostie, f. || König, m. || Rat bei einem Gerichtshof, m. || Schullehrer, m. (in der Sprache der Schulkinder) || Schwiegervater, m. (als Höflichkeitsbenennung) || Herr, mein Herr (als Anrede) || **~ de casa,** Hausherr || **~ de directo dominio,** Lehensherr || **~ de la obra,** Bauherr || **~ del argamandijo,** der zu befehlen hat || **~ de sí, ~ de sí mismo,** der sich zu beherrschen weiß || **~ mayor,** alter Herr || **Gran Señor,** Großherr, Großsultan, m. || **Señor Jesús,** der Herr Jesus || **–es,** pl. Herrschaft, f., der Herr und die Frau des Hauses || Herr und Dame || meine Herren! (als Anrede).

**Señor,** m. der Herr, Gott der Herr || **día del ~,** m. Fronleichnamstag, m.

**señora,** f. Dame, vornehme Frau, f. || Erb- und Gerichtsfrau, adlige Gutsbesitzerin, f. || adlige Nonne, f. || Stiftsfräulein, n. || Mutter, f. || Gemahlin, f. || Schwiegermutter || **~ de honor,** Ehrendame || **~ mayor,** alte Frau.

**Señora,** f. die Jungfrau Maria || **Nuestra ~ de setiembre,** Fest der Geburt Mariä, n.

**señorada,** f. Handlung, That des Herrn, f.

**señorar,** v. n. joc. sich ein gebieterisches Ansehen geben, den großen Herrn spielen wollen.

**señorazo,** m. großer Herr, m.

**señoreador,** m. Beherrscher, Gebieter, m.

**señoreaje, señoraje,** m. Schlagschatz, m., Gewinn des Münzherrn bei Ausprägung des Geldes || **derecho de ~,** m. Schlagschatzgebühr, Münzgebühr, f.

**señorear,** v. a. beherrschen || unterwerfen, unterjochen, überwältigen || überragen, höherstehen oder höherliegen, als eine andere Sache || den Titel „Herr" öfters beilegen || **~,** v. n. sich herrisch betragen, den Herrn spielen || **–se,** sich ein vornehmes Ansehen geben (in Tracht und Benehmen) || **–se de alguna cosa,** sich einer Sache bemächtigen, bemeistern.

**señoría,** f. Hochwohlgeboren, Hochgeboren (Ehrenbenennung des spanischen hohen Adels, außer den Granden) || Person, welcher der Titel señoría zukommt, f. || hoher Rat eines Freistaates, m. || Gebiet eines Freistaates, n.

**señorial,** adj. herrschaftlich.

**señorica,** f. Tochter eines vornehmen Herrn, f. [Herrn, m.

**señoricco,** m. Sohn eines vornehmen

**señoril,** adj. standesgemäß, vornehm, herrschaftlich || lächerlich steif, gravitätisch.

**señorío,** m. Herrschaft, Gewalt, f. || angemaßte Herrschaft oder Gewalt || vornehmes, Ehrfurcht gebietendes Ansehen, ernstes, steifes Äußere, n. || Besitzrecht einer Sache, n. || Herrschaft über die Leidenschaften || herrschaftliches Gebiet, n., Herrschaft || Verwaltungsrat der Provinz Biskaya, m. || **~ uno,** Unteilbarkeit einer Monarchie, f. || **–s,** pl. herrschaftliche Güter, npl.

**señorísima,** f. sehr vornehme Frau, f. || Frau, die sich sehr vornehm beträgt || iron. unzüchtiges Frauenzimmer, n.

**señorísimo,** m. sehr vornehmer Herr, m. || der sich sehr vornehm beträgt, der ein sehr vornehmes Ansehen hat || iron. der ein lächerlich steifes Wesen zur Schau trägt.

**señorita,** f. Tochter eines großen Herrn, f. || Tochter des Hauses || junge Dame, f., Fräulein, n.

**señorito,** m. Sohn eines vornehmen Herrn, m. || Sohn des Hauses || junger Mann von Stand, m. || lächerlich steifer, gravitätischer Mensch, m. || der sich unrechtmäßig eine Herrschaft anmaßt || Stutzer, m.

**señorón,** m. vornehmer Herr, m.

**señorona,** f. vornehme Frau, f. || **hacerse la ~,** die vornehme Dame spielen.

**señuelo,** m. Federspiel, Vorloß, n. *(J.)* || Lockvogel, m. *(J.)* || fig. Lockspeise, f.

**seo,** m. Domkirche, Hauptkirche, f.

**seor, seo,** m. Abkürzung von señor.

**seora,** f. Abkürzung von señora.

**sepa,** f. Schlangeneidechse, Aalschleiche, f.

**sépalo de cáliz,** m. Kelchblatt, n. *(Bot.)*

**sepancuantos,** m. heftiger Schlag, Hieb, m. || Verweis, Wischer, m.

**separable,** adj. trennbar.

**separación,** f. Trennung, Scheidung, f. || Ehescheidung, f. || Verschlag, m., Abteilung eines Platzes, eines Gemaches || Aufgeben der Klage, n. *(Jur.)* || **con ~,** besonders, abgeteilt.

**separadamente,** adv. einzeln, jeder für [sich.

**separador, ora,** adj. trennend.

**separador,** m. Zergliederer, m.

**separar,** v. a. trennen, absondern || scheiden, die eheliche Verbindung trennen, die Ehe lösen || entfernen || ablösen, wegschneiden || zergliedern, sezieren || aussuchen, sortieren, auf die Seite legen || unterscheiden, nicht verwechseln || **~ á alguno de su empleo,** jemand seines Amtes entsetzen || **–se,** sich absondern || auseinandergehen, sich trennen || sich losmachen || sich loslagen von etwas || sich entfernen || sich zurückbegeben || sich zerstreuen || in der Meinung abweichen || sich entzweien || sich ablösen (Fleisch vom Knochen) *(Chir.)*

**separatista,** m. Abtrennling, m. || Glaubenssonderling, m.

**separativo, va, separatorio, ria,** adj. Trennung bewirkend, Sonder-.

**separatorio,** m. Scheideglas, n., Scheidekolben, m. *(Chem.)* [schleiche, f.

**sepedón,** m. Schlangeneidechse, Aal-

**sepelio,** m. Begräbnis, n.

**sepia,** f. Sepia, Sprutte, f., Tintenfisch, Blockfisch, m. || Sepia *(Mal.)*

**sepiario, ria, sepícola,** adj. in Hecken wohnend, Hecken-.

**sepiera,** f. Reuse für Tintenfische, f.

**sepsiquirmia,** f. Neigung der Säfte zur Fäulnis, f. *(Med.)*

**septenario, ria,** adj. siebenfach, siebent.

**septenario,** m. siebenfache Zahl, Siebenzahl, f. || Zeit von sieben Tagen, f. || siebentägige Andacht, f.

**septenio,** m. Jahrsiebent, Septennat, n.

**septeno, na,** adj. siebenter. [m.

**septentrión,** m. Norden, m. || Nordwind, **Septentrión,** m. der große Bär *(Astr.)*

**septentrional,** adj. nördlich, mitternächtlich || **~ occidental,** nordwestlich || **~ oriental,** nordöstlich.

**septentrional,** m. Nordländer, m.

**septenviratо,** m. Septemvirat, n. [m.

**septenviro,** m. Septemvir im alten Rom,

**septicemia,** f. Blutvergiftung durch faulige Stoffe, f. *(Path.)*

**septicida,** adj. scheidewändespaltend *(Bot.)* || **dehiscencia –a,** f. Aufspringen einer Frucht, wobei die Scheidewände sich in zwei Platten teilen, n. *(Bot.)* [(*Chir., Med.*)

**septicidad,** f. ätzende Eigenschaft, f.

**séptico, ca,** adj. zerfressend, Fäulnis bewirkend *(Path.)*

**septidi,** m. siebenter Tag der Dekade im neufränkischen Kalender, m. [monat.

**septiembre,** m. September, m., Herbst-

**septífero, ra,** adj. mit Halbscheidewänden *(Bot.)* || **válvula –a,** f. Klappe, an welcher nach Aufspringen der Frucht die Scheidewand sitzen bleibt, f.

**septifo·lio, lia,** adj. siebenblätterig *(Bot.)*
**septifo·lio,** m. Siebenblatt, n. *(Pfl.)*
**septifo·rme,** adj. halbscheidewändeförmig *(Bot.)* || siebengestaltig. [*(Bot.)*
**septi·l,** adj. an die Scheidewand geheftet
**septilí·ngüe,** adj. siebensprachig.
**séptima,** f. Septime, f., Siebener im Piketttipiel || Septime, Sept, f. *(Mus.)* || **~ mayor,** große Septime im Piketttipiel || **~ mayor,** große Septime *(Mus.)* || **~ menor,** kleine Septime *(Mus.)* || **~ deficiente,** verminderte Septime *(Mus.)*
**séptimo, ma,** adj. siebenter || **lo ~,** siebentens.
**septipés,** adj. siebenfüßig.
**septiquirmia,** f. Anlage der Säfte zur Fäulnis, f. *(Med.)*
**septisílabo, ba,** adj. siebensilbig.
**septo,** m. Scheidewand, f. *(An.)*
**septuagena·rio, ria,** adj. siebzigjährig.
**septuagena·rio,** m. Siebziger, m. [m.
**septuagésima,** f. Sonntag Septuagesimä,
**septuagésimo, ma,** adj. siebzigster.
**séptula,** f. Scheidewand, f. *(Bot.)*
**septuo·r,** m. Septett, n. *(Mus.)*
**septuplicación,** f. Versiebenfachung, f.
**septuplica·r,** v. a. versiebenfachen.
**séptuplo, pla,** adj. siebenfach, siebenfältig.
**séptuplo,** m. das Siebenfache.
**sepulcra·l,** adj. zum Grab, zum Begräbnis gehörig, Grab-, Toten- || **silencio ~,** Totenstille, f.
**sepu·lcro,** m. Grab, n., Grabstätte, f. || Grabmal, n. || fig. jedes Behältnis, worin ein Leichnam verschlossen, verwahrt, verzehrt wird, n. || fig. Grab, Land, wo viele Menschen den Tod finden (wegen des bösen Klimas, wegen der dort geführten Kriege) || Käsichen mit der geweihten Hostie, das am Gründonnerstag im heiligen Grabe verwahrt wird, n. || **~ santo,** das heilige Grab zu Jerusalem.
**sepulta·ble,** adj. was beerdigt werden kann oder soll. [erdigung, f.
**sepultación,** f., **sepultamie·nto,** m. Be-
**sepultado·r,** m. Leichenbestatter, m.
**sepulta·r,** v. a. begraben, beerdigen || fig. der Vergessenheit übergeben, in Vergessenheit begraben, verschweigen, totschweigen.
**sepu·lto, ta,** adj. begraben.
**sepultu·ra,** f. Beerdigung, Bestattung, f., Begräbnis, n. || Grabstätte, f., Grabgewölbe, n.
**sepulture·ra,** f. Frau des Totengräbers, f.
**sepulture·ro,** m. Totengräber, m.
**sequeda·d,** f. Trockenheit, f. || Dürre, f., Mangel an Regen || Unfruchtbarkeit, f., geringer Ertrag, m. || Mangel an Lebensmitteln, m. || frostiges, unfreundliches, kaltes, abstoßendes Benehmen, n. || Kaltsinn, m., Gleichgültigkeit, f. || Mangel an Andacht (beim Gebet und anderen Andachtsübungen), m. || trockne Schreibart, f. || **~ de los árboles,** Trocknis, Baumtrocknis, Baumdarre, f.
**sequeda·l, sequera·l, seque·ro, secara·l,** m., **seque·ra,** f. trockner, unfruchtbarer Boden, m.
**sequería,** f. Fischetrocknen, n.
**sequerosida·d,** f. Trockenheit, f.
**sequero·so, sa,** adj. trocken, dürr, unfruchtbar.
**seque·te,** m. trockenes, hartes Stück Brot, Brezel oder Backwerk, n. || kurzer, rascher, schnell abgebrochener Schlag oder Stoß (besonders beim Ball- oder Billardspiel), m. || rauhes, schnödes, kurz angebundenes Wesen (im Umgang oder in der Art zu antworten), n.
**sequía,** f. Dürre, regenlose Zeit, f. || Durst, m. || aus Durst entstehende Trockenheit im Halse, f. [Achsel oder in der Weiche, f.
**sequi·lla,** f. Drüsengeschwulst unter der
**sequi·llo,** m. Zuckerbrezelchen, npl.
**sequío,** m. Geestland, n.
**sequísimo, ma,** adj. äußerst trocken.
**séquito,** m. Gefolge, n., Begleitung, f. || Anhang, m., Partei, f. || Volksgunst, f. || Zugkraft, Beliebtheit, f., Ansehen, n. || **el ~ de Coré,** die Rotte Korah (4. Mos. 16, 6).
**sequi·zo, za,** adj. von Natur trocken, dürr.
**ser,** v. n. sein || werden || sich befinden || vorhanden sein, da sein || zu etwas dienen, nützen || aus etwas bestehen || aus einem Lande, einem Orte her sein || gehören, angehören || zugehören, zu etwas gehören || gelten (vom Preise) || geschehen, sich zutragen, sich ereignen || dauern, währen || teilhaben an einer Sache || **~ de alguno,** es mit jemandem halten, auf jemands Seite stehen || der Meinung jemands anhangen || **á no ~ así,** sonst, außerdem || **á no ~ por,** wenn das und jenes nicht gewesen wäre || **á no ~ que,** wofern nicht || **sea como fuere, sea lo que fuere,** dem sei, wie ihm wolle || **sea la luz, y la luz se fué,** es werde Licht, und es ward Licht || **soy con U.,** ich komme gleich zu Ihnen (wenn man jemand zu warten bittet) || **siendo,** obschon es ist || **siendo así,** wenn dem so ist || **siendo así que,** da doch, ob schon, ob gleich || **es quien es,** er hat sich bei dieser Gelegenheit seiner Stellung, seiner Geburt würdig betragen || **que es,** dermalig || **que fué,** vormalig || **el arzobispo de Toledo que es,** der dermalige Erzbischof von Toledo || **catedrático que fué,** vormaliger, ehemaliger Professor, m. || **un es no es,** etwas Gewisses, etwas Weniges || **sea o no sea,** sein oder nicht sein || **si yo fuera que fulano,** wäre ich an seiner Stelle || **¿eres tú?** bist du es?
**ser,** m. Dasein, n. || Sein || Wesen, Geschöpf, n. || Wert, m. || **en ~,** im Werden || **en ~, en un ~, en su ~,** unversehrt, unvermindert, im vorigen Zustande || alles.
**sera,** f. großer Kohlenkorb ohne Henkel, m.
**serade·la,** f. Futterwicke, Futtererbse, f. *(Pfl.)*
**seráfico, ca,** adj. seraphisch, engelhaft || zum Franziskanerorden gehörig || **doctor ~,** m. Sankt Bonaventura || **el padre ~,** m. der heilige Franz von Assisi || **religión –a,** f. Franziskanerorden, m. || **visión –a,** f. Verzückung des heiligen Franziskus, f. || **hacer la –a,** sich zur Erreichung eines Zweckes fromm und tugendhaft stellen.
**serafín,** m. Seraph, m. || fig. Engel von Schönheit und Tugend, m. || in göttlicher Liebe entbranntes Wesen, n. || der heilige Franziskus || **los serafines,** die Seraphine, zweite Ordnung der höheren Engel.
**serafína,** f. Ratin, geblümter Boy, m., genöltes Wollenzeug.
**serafi·smo,** m. himmlische Verzückung, f.
**sera·je, sera·do,** m. Haufen Kohlenkörbe, m.
**serapi·no,** m. Sagapengummi, n.
**serasquie·r,** m. Seraskier, m., türkischer Oberfeldherr.
**serba,** f. Vogelbeere, Spierlingsfrucht, f.
**serba·l, serbo,** m. Spierlingsbaum, m. ||
**~ silvestre,** Vogelbeerbaum, m.
**sere·na,** f. Abendtau, Nachttau, m.
**serena·ble,** adj. erheiterbar || besänftigbar.
**serenado·r, ora,** adj. aufheiternd || beruhigend.
**serenamie·nto,** m. Aufheiterung, f.
**serena·r,** v. a. aufheitern, ausheitern (die Stirn) || beruhigen, besänftigen || etwas frisch, kühl stellen || der Nachtluft aussetzen, damit es kalt bleibe (Wasser) || **~,** v. n. sich aufheitern, sich aufhellen (Wetter) || sich legen, ruhig werden (Sturm) || sich abklären, hell werden, sich setzen (Flüssigkeiten) || **–se,** sich aushellen, heiter werden (Wetter) || sich setzen (Flüssigkeiten) || sich beruhigen, sich fassen.
**serena·ta,** f. Abendständchen, n. [gend.
**serenativo, va,** adj. aufheiternd || beruhi-
**serene·ro,** m. Kopftuch gegen die Nachtluft, n. || in Valencia: Nachtwächter, m.
**sereni,** m. mittlere Schlup eines Kriegsschiffes (zwischen dem größeren bote und dem kleineren chinchorro), f. *(Mar.)*
**serenida·d,** f. Heiterkeit, f. || Gemütsruhe, f. || Unbefangenheit, Geistesgegenwart, f. || heiteres, schönes Wetter, n. || **~ de conciencia,** Gewissensruhe. [titel).
**Serenida·d,** f. Durchlaucht, f. (Ehren-
**serenísimo, ma,** adj. aller durchlauchtigst.
**sere·no, na,** adj. heiter, ruhig im Gemüte || fröhlich, vergnügt, froh || gefaßt || geistesgegenwärtig || heiter, hell, klar, ungetrübt, wolkenlos (Himmel) || ruhig (Wetter, Meer).
**sere·no,** m, Abendtau, m., Abendluft, Nachtluft, f. || freier Himmel bei Nacht, m. || Nachtwächter, m. || **al ~,** bei Nacht unter freiem Himmel.
**sergas,** fpl. Heldenthaten, fpl.
**serge·nta,** f. Laienschwester vom St. Jakobsorden, f. [wirklich gemeint.
**seriamente,** adv. ernstlich, im Ernste,
**seria·rio, ria,** adj. nach Abteilungen oder Serien geordnet.
**sericícola,** adj. f. die Seidenzucht betreffend.
**sericicultu·ra,** f. Seidenzucht, f., Seidenbau, m.
**sérico, ca,** adj. seiden, von Seide, Seiden-.
**serie,** f. Reihe, Folgereihe, Reihenfolge, f. || Serie, Abteilung, Rubrik, f. || Ausführliches einer Begebenheit, n.
**seriedad,** f. Ernst, m. || Ernsthaftigkeit, f. || steifes, ernsthaftes, feierliches Wesen, n. || mürrisches, verdrießliches Wesen || Geradheit, Redlichkeit, Ehrlichkeit, f. || Feierlichkeit, f.
**serífio, fia,** adj. von der Insel Serifo im Ägäischen Meer.
**serífio,** m. Wermut, m. *(Pfl.)*
**serijo, serillo,** m. kleiner Feigenkorb, Rosinenkorb, m.
**serilla, serita,** f. kleiner Kohlenkorb, m.
**serina,** f. Serin, n., Eiweißstoff des Blutes.
**serio, ria,** adj. ernst, ernsthaft || ernstlich, wirklich, wahrhaft || feierlich steif || mürrisch, verdrießlich || gesetzt || wahrheitsliebend, zuverlässig || **tomar en ~,** ernsthaft nehmen || **peligro ~,** m. ernste Gefahr, f.
**seriste·rio,** m. Seriensaal im Fourier'schen Phalansterium, m.
**sermocina·l,** adj. rednerisch.
**sermón,** m. Predigt, Kanzelrede, f. || Strafpredigt || **~ del monte,** Bergpredigt.
**sermona·r,** v. n. predigen.
**sermona·rio, ria,** adj. zur Predigt gehörig || predigtartig. [sammlung, f.
**sermona·rio,** m. Predigtbuch, n., Predigt-
**sermona·ta,** f. Strafpredigt, f.
**sermonci·co, sermoncillo, sermoncito,** m. kleine Predigt, f. [gelnd.
**sermoneado·r, ora,** adj. nergelnd, quen-
**sermoneado·r, sermone·ro,** m. langweiliger Strafprediger, m.
**sermonea·r,** v. n. fam. jemandem vorpredigen, die Epistel lesen. [predigen, n.
**sermone·o, sermoneamie·nto,** m. Straf-
**sermonización,** f. öffentliche Rede, f. || Gespräch, n.
**serója,** f., **sero·jo,** m. dürres Laub, n., dürre Blätter, npl. || Reisig, Reisigholz, Abfallholz, n.
**serón,** m. Surone, f., großer Feigenkorb || **~ caminero,** Korb, der einem Saumtier aufgeladen wird, m.
**seroncillo,** m. kleiner Feigenkorb, m.
**serondo, da,** adj. spätreifend.
**serone·ro,** m. Korbflechter, m. || Korbverkäufer, m. [Lymphe, f., Serum, n.
**serosida·d,** f. wässerige Feuchtigkeit,
**sero·so, sa,** adj. wässerig, serös.
**serotina,** f. Haut zwischen Gebärmutter und Mutterkuchen, f. *(An.)*
**serotino, na,** adj. spätblühend *(Bot.)* || spät aus dem Winterschlaf erwachend (Tiere).
**serpa,** f. Senker, Rebsenker, m.
**serpea·do, da,** adj. geschlängelt, schlangenförmig || ausgeschweift *(Bot.)* [schend.
**serpeado·r, ora,** adj. sich schlängelnd, krie-
**serpea·r,** v. n. sich schlängeln || kriechen (Schnecke) || flammige Umrisse haben *(Mal.)*
**serpenta·ria,** f. Schlangenwurzel, f. || Drachenwurz, f. [Vögel, npl.
**serpentarídos,** mpl. schlangenfressende
**Serpenta·rio,** m. Schlangenträger, m. *(Astr.)*
**serpentea·r,** v. n. sich schlängeln, sich schlangenförmig winden oder hinziehen.
**serpenticída,** m. Schlangentöter, m.
**serpentífero, ra,** adj. Schlangen erzeugend.
**serpentifo·rme,** adj. schlangenförmig.
**serpentígero, ra,** adj. schlangentragend (Medusenkopf).
**serpentín,** m. Luntenhahn, m. (am alten Luntenschloß) || Schlangenrohr, Kühlrohr, n. *(Chem.)* || Serpentinstein, m.
**serpentína,** f. Serpentinstein, m. || eine Art Wurfgeschoß.
**serpentíno, na,** adj. die Schlangen betreffend || den Schlangen angehörig, schlangenartig, Schlangen- || sich schlängelnd (Weg) || boshaft, giftig, lästernd (Zunge) || gegen Schlangenbiß wirksam *(Med.)* || gestreift (Marmor) || **aceite ~,** m. Regenwurmöl, n. *(Med.)* || **columna –a,** f. Schlangensäule, f., Säule aus Schlangen, deren Köpfe das Kapitäl bilden *(Arch.)* || **línea –a,** f. Schlangenlinie, f.
**serpentípes,** adj. schlangenfüßig.
**serpentón,** m. große Schlange, f. || Serpenton, Schlangenrohr, n. *(Mus.)*
**serpezue·la,** f. kleine Schlange, f.
**serpia,** f. in Andalusien: unreiner Auswuchs am Weinstock, m.
**serpie·nte,** f. Schlange, f. fig. böse, scharfe, giftige Zunge, Lästerzunge, f. || böses Weib, n. || der Teufel (im mystischen Sinn) || **~ de anteojos,** Brillenschlange || **~ de cascabel,** Klapperschlange || **~ marina,** Buntaal, m., Meerschlange || **~ quebradiza,** Blindschleiche, Blindnatter, f.
**Serpie·nte,** f. Schlange, f. *(Astr.)*
**serpigína,** f., **serpigo,** m. Schwindflechte, f. *(Path.)*
**serpiginoso, sa,** adj. mit der Schwindflechte behaftet *(Path.)* || flechtenartig weiterfressend *(Path.)*

**serpi'llo**, m. Quendel, Feldthymian, m. *(Pfl.)* [Beifuß, m. *(Pfl.)*
**serpo'l**, m. Quendel, m. *(Pfl.)* || **~ mayor**, **serpolla'r**, v. n. nachtreiben, nachwachsen.
**serpo'llo**, m. Schößling, Trieb, m.
**sérpulo**, m. Röhrenwurm, m.
**serra'ble**, adj. sägbar. [*(Pfl.)*
**serradi'lla**, f. Sägefraut, n. || Vogelfuß, m.
**serradi'zo, za**, adj. gesägt || sägebar.
**serra'dor**, m. Säger, Holzsäger, m.
**serradu'ras**, fpl. Sägemehl, n., Sägespäne, mpl.
**serra'llo**, m. Serail, m., Palast des Großherrn || jeder türkische Palast || das Serail in Konstantinopel || Harem, m., Frauengemach der Muselmänner || Bewohnerinnen des Harems, fpl. || fig. Haus, worin es unzüchtig hergeht, n. [m.
**serramie'nto**, m. Sägen, n. || Sägeschnitt,
**serrán**, m. Sägebarsch, m. *(F.)*
**serra'na**, f. Gebirgsbewohnerin, Bäuerin aus dem Gebirge, f.
**serranía**, f. Gebirgsland, n. || Bergkette, f.
**serranie'go, ga**, adj. zum Gebirgsland gehörig || den Bergbewohnern eigen.
**serranil**, m. Dolchmesser, n.
**serra'no, na**, adj. im Gebirge geboren || im Gebirge wohnhaft.
**serra'no**, m. Bergbewohner, Gebirgsbauer, m. Blutsfreund, f. *(F.)*
**serra'r**, v. a. sägen || zersägen || **~ un madero á lo largo**, Holz der Länge nach zersägen.
**serrasa'lmo**, m. Sägelachs, m. *(F.)*
**serraticórneo, nea**, adj. sägehörnig, Sägehorn-. [Blättern *(Bot.)*
**serratifolia'do, da**, adj. mit sägeförmigen
**serratifo'rme**, adj. sägeförmig, Säge-.
**serrátil**, adj. sägenartig || sägeförmig *(An.)* || **pulso ~**, m. harter und ungleicher Puls, m. *(Med.)* [migen Nebenblättern *(Bot.)*
**serratistipula'do, da**, adj. mit sägeförmigen
**serra'to, ta**, adj. sägenförmig ausgezackt.
**serra'to**, m. Sägemuskel, m. *(An.)*
**serrátula**, f. Scharte, f. *(Pfl.)* [zen, fpl.
**serratulá'ceas**, fpl. schartenartige Pflanzen
**serrazón**, m. dicker Nebel, m.
**serre'ta**, f. Kappsaum, m., Sägemundstück für widerspenstige Pferde.
**serrezue'la**, f. kleine Säge, f.
**serrica'udes**, mpl. Sägewespen, fpl.
**serrícola**, adj. im Gebirge wohnend.
**serricórneos**, mpl. Käfer mit sägeförmigen Fühlhörnern, mpl.
**serríferos**, mpl. Sägekäfer, mpl.
**serrifón**, m. kleines Gebirgsland, n.
**serrígero, ra**, adj. poet. sägebewehrt.
**serri'l**, adj. bergicht, bergig.
**serrín**, m. Sägemehl, n.
**serri'no, na**, adj. sägeförmig, Säge- || hart und ungleich (Puls) *(Med.)*
**serripe'do, da**, adj. sägefüßig.
**serrirro'stro, tra**, adj. mit sägeförmigem Schnabel.
**serrirro'stros**, mpl. Sägeschnäbler, mpl.
**serrón**, m. Feldspinat, m.
**serropa'lpo**, m. Sägeschröter, m.
**serro'te**, m. Stichsäge, Handsäge, f.
**serru'cho**, m. Kreissäge, Rundsäge, Lochsäge, f. || Kerbsäge, Trumm-säge, Bogensäge, Baumsäge, Blattsäge, Stoßsäge, Stichsäge, Schweifsäge, Zahnsäge der Kammmacher || Einschneidesäge der Buchbinder.
**sértula**, f. einfache Dolde, f. *(Bot.)*
**sertula'ria**, f. Blasenkoralle, f.
**sertulífero, ra**, adj. einfache Dolden tragend *(Bot.)* [Beiname Jupiters).
**Servado'r**, m. poet. Erretter, Erhalter, m.
**serva'l**, m. Katzenparder, m., Tigerbuschkatze, Pantherkatze, f.
**serva'to**, m. Haarstrang, m. *(Pfl.)*
**serventesio**, m. Strophe, n., Loblied, Liebeslied, Rügelied, Spottlied der Meistersinger || vierzeilige Strophe, worin der erste Vers mit dem dritten und der zweite mit dem vierten reimt, f.
**Servia**, f. Serbien, n.
**servi'ble**, adj. brauchbar.
**serviciado'r**, m. Einnehmer des Wegezolls für die Gesandtschaft, m. [dienen.
**servicia'l**, adj. dienstfertig, gefällig, be-
**servicia'l**, m. Klystier, n.
**servicia'r**, v. a. mit dem Wegezoll belegen (Waaren)
**servi'cio**, m. Dienst, m. || Gottesdienst || Staatsdienst || Dienstzeit, f. || Bedienung, Aufwartung, f. || Stelle eines Dieners oder Dienstboten, f., Dienst || Gefälligkeit, f., geleisteter Dienst || Verdienst um den Staat, n. || Nutzen, Vorteil, m., Brauchbarkeit, f. || Gang Gerichte, m., Tracht Speisen, f. || Tischgerät, Tischgedeck, n. || Abgabe, Auflage, f. || Wegezoll, m. || freiwillige Staatssteuer in Nothfällen, f. || Urkunde über eine von den Reichsständen bewilligte Steuer, f. *(Parl.)* || Ausschlagen des Balles, n. || Nachtgeschirr, n., Nachttopf, m. || **~ activo**, wirklicher Dienst || **~ de altar**, Altargerät || **~ de correspondencias**, Zuganschluß, m. *(E. B.)* || **~ de mesa**, Gedeck, Tischgedeck || Tischgerät, Tafelzeug, n. || **~ del movimiento y del tráfico, ~ general de explotación**, Betrieb, Betriebsdienst, m., Betriebsverhältnisse, npl. *(E. B.)* || **~ y montazgo**, Weggeld, n. || Durchgangszoll von den Handelswaaren || **en ~ de alguno**, jemandem zu Ehren || **estar al ~**, zu Diensten stehen || **hacer el ~**, Kriegsdienste thun *(Mil.)* || **hacer un flaco ~ á alguno**, jemandem einen schlechten Dienst erweisen || **prestar –s**, Dienste leisten.
**servide'ro, ra**, adj. dienlich, brauchbar || was zur Bewerkstelligung persönliche Gegenwart erfordert (z. B. Erhebung einer Pfründe).
**servi'do, da**, adj. abgetragen (Kleid) || **ser ~**, belieben, geruhen, die Güte haben, auf vorangegangene Bitte etwas zu thun, zu bewilligen oder anzunehmen || **si Dios es ~, siendo Dios ~**, so Gott will || **donde Dios es ~**, wo Gott will (zur Bezeichnung eines noch unbestimmten Ortes) || **¡será U. ~ de hacer tal cosa?** beliebt es Ihnen, das zu thun?
**servido'r**, m. Diener, m. || Diener (Höflichkeitsausdruck) || Liebhaber, m. || fam. Nachtstuhl, m.
**servido'ra**, f. Dienerin, Magd, f.
**servidorci'llo**, m. kleiner Diener, m.
**servidu'mbre**, f. Dienst, m. || Dienstleistung, f. || Dienstbarkeit, Knechtschaft, f. || Dienen, n. || Bedienung, f. || Dienerschaft, f. || Zwang, m. || Joch der Leidenschaften, n. || **~ de trabajo personal**, Frohnbarkeit, f.
**servi'l**, adj. knechtisch, sklavisch, kriechend, speichelleckerisch || verächtlich, niedrig || dienstbar, unterwürfig || **trabajo ~**, m. schwere Handarbeit, f. || **guerra ~**, f. Sklavenkrieg, m.
**servi'l**, f. Buchstabe im Hebräischen, der einem Wort vor- oder nachgesetzt wird, m.
**serviles**, mpl. in Spanien: Anhänger der unumschränkten Monarchie, mpl.
**servili'smo**, m., **servilidad**, f. knechtischer Sinn, Knechtssinn, Servilismus, m., knechtische Unterwürfigkeit, f.
**servi'llas**, fpl. dünnsohlige Saffianschuhe, mpl. || Gläserbrett im Kajütenschrank, n. *(Mar.)*
**servilleta**, f. Tellertuch, n., Serviette, f. || **doblar la ~**, fig. fam. sterben || **~ del culo**, vulg. Arschwisch, m. || **~ de común**, vulg. jämmerliche Schrift, f., Arschwisch.
**servio, via**, adj. serbisch.
**servio**, m. Serbe, m.
**servio'la**, f. Davit, David, Ankerkrahn, m. *(Mar.)*
**servi'r**, v. a. & v. n. || dienen || in jemandes Diensten stehen || bedienen || ein Amt versehen || Kriegsdienste thun || dienen, aus Gefälligkeit oder Höflichkeit Dienste leisten || aufwarten, Ehre erzeigen || sich aufmerksam und dienstfertig gegen ein Frauenzimmer bezeigen, eine Dame bedienen || ein Frauenzimmer am Arm oder an der Hand führen || um Dienst begleiten (den König, den Gottesdienst, Kirchendienst versehen || brauchbar sein, nützen, taugen || helfen, behilflich sein, zum Zweck führen || entrichten, bezahlen (Steuern) || darreichen || bei Tisch aufwarten || die Speisen auftragen, in der Küche anrichten || bei Tafel vorsetzen || den Backofen heizen || den Brennofen beschicken || den Ball anspielen, seinem Mitspieler zuschlagen || im Kartenspiel, Farbe bekennen || **~ de alguna cosa**, zu etwas dienen || **~ á dos manos**, eifrig dienen || **~ de pelillo**, fig. eine tüftelige Arbeit verrichten, die viel Pünktlichkeit erfordert, aber unwichtig ist || **~ su oficio**, seinen Dienst thun || **¡para ~ á U.!** zu Ihrem Befehl! Ihnen aufzuwarten! || **–se**, belieben, die Güte haben, geruhen || **–se de alguna cosa**, sich einer Sache bedienen || **¡sírvase U.!** belieben Sie! (Höflichkeitsformel) || **¡sírvase Dios con todo!** Gottes Wille geschehe! ich stelle alles Gott anheim.
**servita**, m. & f. Servit, m., Servitin, f., Diener und Dienerinnen der heiligen Jungfrau (Mönchs- und Nonnenorden im 13. Jahrhundert).
**servitud**, f. Leibeigenschaft, Grundhörigkeit, f.
**sesa'da**, f. gebackenes Hirn, n. || in Andalusien: Hirn von einem Thiere.
**sesamoi'des**, mpl. Sesambeinchen, Sehnenknöchelchen, npl. *(An.)*
**sesa'r**, v. n. fig. Verstand, Urteilskraft bekommen, erlangen.
**sesba'no**, m. Sesbania, f. *(Pfl.)*
**sescu'ncia**, f. alte Münze = $1^1/_2$ Unze Gewicht = 3 Cornados.
**sesea'r**, v. n. das c wie s aussprechen.
**sesel'i**, m. Sesel, Wiesensteinbrech, m. *(Pfl.)* [bolis, f.
**sesén**, m. aragonische Münze = 6 Maravedís.
**sesen'ta**, adj. sechzig || sechzigste.
**sesen'ta**, m. die Zahl sechzig.
**sesenta'vo, va**, adj. sechzigstel, $^1/_{60}$.
**sesentén**, m. in Katalonien und Huesca: Balken, 60 Spannen lang, $^{10}/_4$ breit, $^8/_4$ hoch, m.
**sesente'na**, f. Zahl von sechzig, f., sechzig Stück, Schock, n. || **á –s**, schockweise.
**sesente'no, na**, adj. der sechzigste.
**sesentón**, m. Sechziger, m., sechzigjähriger Mann. [jährige Frau.
**sesentu'na**, f. Sechzigerin, f., sechzig-
**sese'o**, m. fehlerhafte Aussprache des c wie s, f.
**sese'ra**, f. Hirnschale, f. || Gehirn, n.
**se'sga**, f. schräg zugeschnittenes Stück, n., Zwickel, m. [werden kann.
**sesga'ble**, adj. was schräg zugeschnitten
**sesgadu'ra**, f. schräges Schneiden, Zuschneiden, n. || Schräge, f. || Schrägschnitt, m.
**sesga'r**, v. a. schräg schneiden, schräg entzweischneiden, abschweifen || schräg herüberlegen || schräg, schief laufen || nach einer Seite drehen.
**se'sgo, ga**, adj. schräg, schief || ruhig, gefaßt, gelassen || ernsthaft || grämlich aussehend || donteg, donlegig, gesenkt, ablaufend *(Bgb.)*
**se'sgo**, m. Schräge, Schrägheit, f. || schiefe Lage, schiefe Richtung, schiefe Bewegung, f. || Auskunftsmittel, n., Ausweg, m. || Donlage, Donlege, f. *(Bgb.)* || Gehre, f. *(Zimm.)*
**se'sia**, f. Glasflügler, m. (Insekt).
**sesi'cos, sesi'llos, sesi'tos**, mpl. kleines Gehirn, n.
**sesifloro, ra**, adj. mit sitzenden, ungestielten, stengellosen Blüten *(Bot.)*
**sesi'l**, adj. sitzend, ungestielt *(Bot.)*
**sesión**, f. Sitzungszeit im ganzen Jahre, f. || Sitzungsperiode einer beratenden Versammlung, f. || einzelne Sitzung, f. *(Parl.)* || Zusammenkunft, um sich über etwas zu besprechen, f. || Berathschlagung, f.
**se'sma**, f. Sechtel, n. || sechster Teil einer Elle, m. || Balken, zwölf Fingerbreit hoch und breit, ohne bestimmte Länge, m.
**sesme'ro**, m. in Spanien: Bezirksvorsteher, m.
**se'smo**, m. in Spanien: Bezirk mit einem Vorsteher, m. || Grenze, Markscheide, f.
**se'so**, m. Gehirn, n. || fig. Verstand, m. || Stein zum Unterschieben unter einen Kochtopf, damit er fest stehe, m. || **–s**, pl. Bregen, m., Hirn || **dar –s de mosquito á alguno**, jemand ganz nach seinem Willen lenken.
**se'squi**, in Zusammensetzungen: anderthalb, . . . und ein halb. [*(Arch.)*
**sesquiáltera**, f. Verhältnis von 3 zu 2, n.
**sesquiáltero, ra**, adj. anderthalbig || **compás ~**, m. Zweidrittteltakt, m. *(Mus.)*
**sesquiarsenia'to**, m. anderthalbarsenikfaures Salz, n. *(Chem.)* [*(Chem.)*
**sesquibásico, ca**, adj. anderthalbbasig,
**sesquicarbona'to**, m. anderthalbkohlensaures Salz, n. *(Chem.)*
**sesquicarbu'ro**, m. anderthalbfache Kohlenverbindung, f. *(Chem.)*
**sesquicuadra'do, da**, adj., **aspecto ~**, m. Entfernung um anderthalb Quadranten, f. *(Astr.)*
**sesquicuarta**, f. Verhältnis von 5 zu 4, n.
**sesquicuarto, ta**, adj. fünfviertel, $^5/_4$.
**sesquido'ble**, adj. dritthaltig. [*(Bot.)*
**sesquiflo'ro, ra**, adj. anderthalbblütig
**sesquilítico, ca**, adj., **sal –a**, f. anderthalb basisches Lithonsalz, n. *(Chem.)*
**sesquimo'dio**, m. Trockenmaß, = $11^1/_2$ römische Scheffel, n.
**sesquiocta'vo, va**, adj. zwölftachtel, $^{12}/_8$.
**sesquióxido**, m. anderthalbfaches Oxyd, n. *(Chem.)*
**sesquipeda'l**, adj. anderthalbfüßig.
**sesquiplúmbeo, bea**, adj., **sal –a**, f. anderthalb basisches Bleisalz, n.
**sesquiterc'io, cia**, adj. vierdrittel, $^4/_3$.

**sesteadero, sestil,** m. schattiger Ort, wo das Vieh Mittagsruhe hält, m.
**sestear,** v. n. Mittagsruhe, Siesta halten.
**sesteo,** m. Mittagsruhe, Siesta, f.
**sesudez,** f. Verständigkeit, Klugheit, f.
**sesudo, da,** adj. verständig, klug.
**seta,** f. Erdschwamm, Pfiffer, m., eßbarer Schwamm *(Pfl.)* || Schweinsborste, f. || Räuber, Dieb (am Licht), m., Schnuppe, Rose, f. || dicke, aufgeworfene Lippen, fpl. || **~ de cardo,** Violettschwamm *(Pfl.)* || **~ marina,** Schwammkoralle, f.
**setabitano, na,** adj. aus Játiba.
**sete,** m. Senkanstalt in der Münze, f.
**setecientos, tas,** adj. siebenhundert.
**setena,** f. Siebenzahl, f. || Anzahl von sieben Dingen || Siebenfaches, n. || **pagarla con las –s,** fig. eine übermäßige Strafe ersetenal, adj. siebenjährig. [leiden.
**setenario,** m. Siebener, m., Siebenzahl, f. || Zeitraum von sieben Jahren, m., Septennat, n. || **Setenario,** Gesetzbuch des Königs Ferdinand von Spanien, n.
**setenio,** m. Jahrsiebent, Septennat, n., Zeitraum von sieben Jahren.
**setено, na,** adj. siebenter.
**setenta,** adj. siebzig || **los ~,** die siebzig Dolmetscher, mpl.
**setentavo, va,** adj. siebzigster.
**setentón, ona,** adj. siebzigjährig.
**setentón,** m. Siebziger, m.
**setentona,** f. Siebzigerin, f.
**setentrión,** m. Norden, m. || Nordwind, m.
**Setentrión,** m. der große Bär *(Astr.)*
**setentrional,** adj. nördlich, mitternächtlich. [distel, Rabendistel, f.
**setero, ra,** adj., **cardo ~,** m. Brackensetica-udes, mpl. Borstenschwänze, mpl. (Insekten). [borstenförmigen Fühlhörnern.
**seticero, ra,** adj. borstenförmig, mit
**seticeros,** mpl. Borstenhornkrebse, mpl.
**seticórneos,** mpl. borstenförmige Nachtfalter, mpl. [monat.
**setiembre,** m. September, m., Herbst-
**setifloro, ra,** adj. borstenblütig *(Bot.)*
**setígero, ra,** adj. borstentragend.
**setigeros,** mpl. Borstenvieh, n.
**setim,** m. kostbares Holz, aus welchem Moses die Bundeslade anfertigen ließ, n.
**sétima,** f. Septime, f. *(Mus.)* || Septime im Pikettspiel.
**sétimamente,** adv. siebentens.
**sétimo, ma,** adj. der siebente.
**sétimo,** m. Siebentel, n., $^1/_7$.
**setipedo, da,** adj. mit borstenförmigem Stiele *(Bot.)*
**seto,** m. Zaun, Zaunverschlag, m., Umzäunung, f. || umzäunter Platz, m. || **~ de jardín,** Steckenzaun || **~ comunal,** Baumzaun || **~ traverso,** Zwerchfell, n. *(An.)*
**setoso, sa,** adj. borstig. [schuh, m.
**setuní,** m. chinesischer Stoff aus Thunsetunx, m. alte Münze = 14 Cornados || Maß von $9^1/_2$ Zoll, n. [den kann.
**setuplicable,** adj. was versiebenfacht wer-
**setuplicación, f., setuplicamiento,** m. Versiebenfachung, f.
**setuplicador, ora, setuplicativo, va,** adj. versiebenfachend.
**sétuplo, pla,** adj. siebenfach.
**seudancusa,** f. Anchusasäure, f. *(Chem.)*
**seudartrosis,** f. falsches Gelenk, n. *(An.)*
**seudo,** in Zusammensetzungen: pseudo-, After-, Lügen-, falsch, unecht, nachgemacht.
**seudoágata,** f. Pseudoachat, m.
**seudoalcanina,** f. Pseudoalkanin, n., Anchusasäure, f. *(Chem.)* [mpl.
**seudoalciones,** mpl. Afterkorkschwämme,
**seudoametista,** f. violetter Flußspat, m.
**seudoasbesto,** m. holzförmiger, harter Asbest, m.
**seudobasalto,** m. Pseudobasalt, m.
**seudoberilo,** m. Pseudoberyll, m.
**seudoblepsia,** f. Falschsehen, n., Gesichtstäuschung, f. *(Path.)*
**seudobo'a,** m. falsche Boa, f. (Schlange).
**seudobranquias,** fpl. Afterkiemen, fpl.
**seudocarpiano, na,** adj. mit durch Anhängsel verdeckten Früchten *(Bot.)*
**seudocarpo,** m. Scheinbeere, f. *(Bot.)*
**seudocatólico, ca,** adj. pseudokatholisch.
**seudocivilización,** f. falsche Aufklärung, f., Aufkläricht, n.
**seudocobalto,** m. Arsennickel, m.
**seudocotiledóneo, nea,** adj. mit Vorkeim versehen *(Bot.)* [art des Obsidians.
**seudocrisolita,** f. Peridot, m., eine Ab-
**seudocristal,** m. Mineral mit fremder, zufälliger Krystallform, n.
**seudodiamante,** m. falscher, unechter Diamant, Straß, m.
**seudodíptero,** m. Tempel mit scheinbar doppelter Säulenhalle oder Umgang, m. *(Arch.)* [Afterflächen.
**seudoédrico, ca,** adj. afterflächig, mit
**seudoestrella,** f. falscher Stern, m., sternähnliches Meteor, n. *(Astr.)*
**seudognatos,** mpl. Afterkiefertiere, npl., Tiere ohne wahre Unterkiefer.
**seudografía,** f. Falschschreibung, f. || Schreibung von Falschem und Irrigem.
**seudogranata,** f. roter Quarz, unechter Granat, m. [Zwitterbildung, f.
**seudohermafroditismo,** m. unentwickelte
**seudohidropesía,** f. falsche Wassersucht, f. *(Path.)* [mpl. *(Pfl.)*
**seudoleyones,** mpl. Afterkorkschwämme,
**seudología,** f. Lügenschrift, f.
**seudólogo,** m. Lügenschreiber, m.
**seudomalaquita,** f. Prasin, Pseudomalachit, m.
**seudomalpigiáceas,** fpl. pseudomalphigienartige Pflanzen, fpl.
**seudomártir,** m. Altermärtyrer, m.
**seudomédico,** m. Quacksalber, m.
**seudomembrana,** f. Afterhaut, falsche Haut, f. *(Med.)* [haut bestehend *(Path.)*
**seudomembranoso, sa,** adj. aus After-
**seudomoka,** m. verfälschter Kaffee, nachgemachter Mocka, m. *(Chem.)*
**seudomorfina,** f. Pseudomorphin, n.
**seudomorfismo,** m. Afterkrystallzustand, m. *(Min.)* [Gestalt *(Min.)*
**seudomorfo, fa,** adj. von falscher, fremder
**seudomorfosis,** f. Afterkrystallbildung, f. *(Min.)* || überzählige Bildung regelmäßiger Teile.
**seudonimia,** f. Pseudonymität, f., Auftreten, Erscheinen unter falschem Namen.
**seudonímico, ca,** adj. pseudonym, falschnamig.
**seudónimo,** m. Pseudonym, n., Hüllname, falscher, angenommener Name.
**seudoperíptero,** m. Tempel mit angelehnten, angeblendeten Säulen, m. *(Arch.)*
**seudoplasmo,** m. Afterbildung, f., Aftergebilde, n. *(Path.)* [falsche Platane, f.
**seudoplátano,** m. gemeiner Ahorn, m.,
**seudopleuresía,** f. Seitenstechen, n. *(Path.)* [prophet, m.
**seudoprofeta,** m. falscher Prophet, Lügen-
**seudoprofetisa,** f. falsche Prophetin, Lügenprophetin, f.
**seudopsia,** f. Gesichtstäuschung, f. *(Path.)*
**seudorexia,** f. falsche Eßlust, f. *(Path.)*
**seudorrubí,** m. roter Quarz, unechter Rubin, m.
**seudosaurianos,** mpl. Aftereidechsen, fpl.
**seudosperмo,** m. einsamige Frucht, die den Anschein eines nackten Samens hat, f. *(Bot.)* [Topas, m.
**seudotopacio,** m. gelber Quarz, unechter
**seudotiro,** m. falsche Thüre, f. *(Arch.)*
**seudozáfiro,** m. blauer Quarz, unechter Saphir, m.
**seudozoarios,** mpl. Pseudozoen, npl., Tierpflanzen, fpl.
**S. E. ú O.,** Irrtum vorbehalten.
**seutil,** m. Citronenbaum in Amerika, m.
**seva,** f. Mühldamm, m.
**severianos,** mpl. Severianer, mpl., christliche Sekte, die das mosaische Gesetz als verflucht betrachtete.
**severidad,** f. Strenge, Härte, Schärfe, f. || Sprödigkeit, f. || Ernst, m., Sittenstrenge || strenge Beobachtung eines Gesetzes, f.
**severizarse,** eine ernsthafte Miene annehmen.
**severo, ra,** adj. streng, scharf, hart, nachsichtslos | spröde (gegen Liebhaber) || ernsthaft || genau (in Beobachtung der Gesetze).
**sevicia,** f. Mißhandlungen, fpl. || rohe Behandlung der Frau, der Kinder, der Diener, von seiten des Mannes, f.
**sevicioso, sa,** adj. übermäßig grausam.
**Sevilla,** f. Sevilla, n. || **quien no ha visto ~, no ha visto maravilla,** wer Sevilla nicht sah, hat nichts gesehen.
**sevillanas,** fpl. sevillaner Tanz nebst Melodie, m.
**sevillano, na,** adj. aus Sevilla.
**sevillano,** m. Sevillaner, m.
**sévola,** f. Stävola, f. *(Pfl.)*
**sexagenaria,** f. Sechzigerin, f., sechzigjährige Frau.
**sexagenario, ria,** adj. sechzigjährig.
**sexagenario,** m. Sechziger, m., sechzigjähriger Mann.
**sexagésima,** f. Sonntag Sexagesimä, m.
**sexagesimal,** adj. Sexagesimal- *(Math.)*
**sexagésimo, ma,** adj. der sechzigste.
**sexagonal,** adj. sechseckig.
**sexangulado, da,** adj. sechseckig, sechswinkelig *(Math.)*
**sexangular,** adj. sechseckig.
**sexángulo,** m. Sechseck, n.
**sexcentista,** m. Schriftsteller, der im 16. Jahrhundert blühte, m.
**sexcostado, da,** adj. sechsrippig *(Bot.)*
**sexcuns,** m., **sexcuncia,** f. Sextuns, m., Münze = 3 Cornados. [spitzung *(Min.)*
**sexdecimal,** adj. mit sechzehnflächiger Zu-
**sexdigital,** adj. sechsfingerig.
**sexenio,** m. Jahrsechst, n., Zeitraum von sechs Jahren.
**séxfloro, ra,** adj. sechsblumig *(Bot.)*
**sexífero, ra,** adj. mit sichtbaren Geschlechtsteilen.
**sexlocular, ria,** adj. sechsfächerig *(Bot.)*
**sexma,** f. Balken, 12″ breit 8″ dick, ohne bestimmte Länge, m. || Sechstel, n., $^1/_6$.
**sexo,** m. Geschlecht, n. (von lebenden Wesen und Pflanzen) || Geschlechtsglied, Geburtsglied, n.
**sexradiado, da,** adj. sechsstrahlig.
**sexta,** f. sechste Stunde, von Mitternacht an gerechnet (bei den Römern und früheren Juden), f. || Sexta, f., Gebet, das auf die Terzia folgt, n. || im Pikettspiel, Sext, f. || Sexte, f. *(Mus.)* || **Sexta,** sechstes Buch der Dekretalen, n. *(Jur.)* || **~ mayor, ~ real,** im Pikettspiel, große Sext || **~ mayor,** große Sext *(Mus.)* || **~ menor,** kleine Sext *(Mus.)*
**sextaferia,** f. in Asturien und Santander: Wegefron, f.
**sextaferiar,** v. a. die Wegefron leisten.
**sextantario, ria,** adj. einen Sextant wiegend (römisches As).
**sextante,** m. Sextant, m. (Instrument) *(Astr.)* || Sechstelkreis, m., sechster Teil des Kreises *(Math.)* || alte Münze = 2 Unzen = 4 Cornados, f. || **~ de reflección,** Spiegelsextant *(Astr.)*
**sextario,** m. Flüssigkeitsmaß der alten Römer = $^1/_6$ Congio, n. [Silbermünze.
**sextercio,** m. Sesterz, m., altrömische
**sextidi,** m. sechster Tag im neufränkischen Kalender, m.
**sextil,** adj., **aspecto ~,** m. gesechster Schein, Gesechsschein, m., Abstand um 60° *(Astr.)* || **año ~,** m. Jahr von 366 Tagen im neufränkischen Kalender, n. || **día ~,** m. sechster Ergänzungstag ebendarin, m.
**sextilla, sextina,** f., **sextino,** m. Versart von sechszeiligen, wechselsweise aufeinander reimenden Strophen, f.
**sexto, ta,** adj. der sechste || **lo ~,** sechstens.
**Sexto,** m. sechstes Buch der Dekretalen, n. *(Jur.)* [= 5 Maravedís, f.
**séxtula,** f. spanische Silbermünze = 1 Real
**sextuplicable,** adj. was versechsfacht werden kann. [m. Versechsfachung, f.
**sextuplicación,** f., **sextuplicamiento,** **sextuplicador, ora, sextuplicativo, va,** adj. versechsfachend.
**sextuplicar,** v. a. versechsfachen.
**séxtuplo, pla,** adj. sechsfach.
**sexual,** adj. geschlechtlich, Geschlechts-, sexuell. [schlechtlichkeit, f.
**sexualidad,** f., **sexualismo,** m. Gesi, m. das H, siebente Note in der Tonleiter *(Mus.)*
**si,** conj. wenn || wenn auch || ob || im Fall daß, im Fall als || **~ acaso,** wenn etwa, wofern etwa, wenn etwa von ungefähr || **~ bien que,** obgleich, obschon || **~ es que,** wofern, wenn etwa || wenn anders || **~ no,** wo nicht || außerdem || **un ~ es no es,** etwas Weniges.
**si,** adv. wie, wie doch || **¡~ es hábil!** wie ist er doch so geschickt!
**sí,** pron. sich || **de por ~,** für sich allein || eigens || **por ~,** selbst, allein, für sich allein.
**¡sí!** ja || **~, ó no, como Cristo nos enseña,** eure Rede sei ja, ja, nein, nein!
**si,** adv. wahrlich, fürwahr, gewiß || wohl, aber, vielmehr || aber, doch || zwar || **~ tal,** ja doch, ja wohl || **pero ~,** aber wohl || **pues ~,** ja wohl.
**sí,** m., **sies,** pl. Jawort, n., das Ja.
**siacal,** m. Siakalbaum auf den Philippinen, m.
**siagonagra,** f. Kinnladengicht, n. *(Path.)*
**siagonoto,** m. Stachelbarsch, m. *(F.)*
**sialadenitis,** f. Entzündung der Speicheldrüse, f. *(Path.)* [*(Med.)*
**sialagogo, ga,** adj. Speichel abführend
**sialís,** m. Wasserflorfliege, f.

**sialismo**, m. Speichelfluß, m. *(Path.)*
**sialistera**, f. Speicheldrüse, f. *(An.)*
**sialolita**, f. Speichelstein, m.
**sialología**, f. Speichellehre, f.
**sialorrea**, f. Speichelfluß, m. *(Path.)*
**sialozima·sa**, f. im Speichel enthaltener Gärstoff, m.
**siamesa**, f. bunter, halbseidener Stoff, m.
**siampán**, m. siamesischer Farbestoff, m.
**sibaritismo**, m. maßlose Genußsucht, Schwelgerei, f., üppiger, schwelgerischer Lebensgenuß, m. || Weichlichkeit, f.
**sibarita**, m. üppiger Schwelger, Wollüstling, Sybarit, m. || Weichling, m.
**sibarítico, ca**, adj. sybaritisch, üppig in allen Genüssen schwelgend, wollüstig || weichlich, verweichlicht.
**siberiano**, m. Sibirier, m.
**siberiano, na**, adj. sibirisch.
**sibil**, f. verschlossene Kellerabteilung zum Aufbewahren der Getränke und sonstigen Vorräte, f.
**sibila**, f. Sibylle, Seherin, heilige Weissagerin, f. || **vieja ~**, alte Hexe, f., altes schöngeistiges Weib, n. || alte Jungfer, f. || **libros de las –s**, mpl. die sibyllinischen Bücher.
**sibilante**, adj. pfeifend.
**sibilino, na**, adj. sibyllinisch || **libros –s**, mpl. sibyllinische Bücher, mpl.
**sibilismo**, m. Lehre der Sibyllen || sibyllinische Weissagungen, fpl. || Glaube der Sibyllen, m.
**sibilistas**, mpl. Sibyllisten, mpl., Christen, welche gewisse sibyllinische Orakel als vordeutliche Offenbarung des Christentums betrachteten.
**sibilítico, ca**, adj. sibyllinisch, rätselhaft, geheimnisvoll, dunkel.
**sibucao**, m. Sapanbaum, m. || Sapanholz, n.
**sic**, adv. sic, so, gewöhnlich eingeklammert, zum Beweis, daß es wirklich „so" dasteht.
**sicámbros**, mpl. die Sikambrer.
**sicamoro**, m. Sykamore, f., Maulbeerfeigenbaum, m.
**sicario**, m. gedungener Meuchelmörder, m. || Todträger im Altertum, m.
**sicéfalo**, m. Mißgeburt mit zwei in einen zusammengewachsenen Köpfen, f.
**siciliano, na**, adj. sizilisch.
**siciliano**, m. Sizilianer, m. || pl. sponnes.
**sicionio, nia**, adj. aus Sikyon im Peloponnes. || **~s**, m. Sekel, Silbering, m., ehemalige jüdische Münze.
**sicófago, ga**, adj. Feigen fressend.
**sicofante**, m. Angeber, Halunke, Schuft, Spitzbube, m.
**sicofantismo**, m. Angeberei, Ohrenbläserei, f., Sykofantenwesen, n.
**sicomancia**, f. Wahrsagerei aus Feigenblättern, f.
**sicomoro**, m. Sykomore, f., Adamsfeigenbaum, Maulbeerfeigenbaum, m.
**sicopatía**, f. Seelenkrankheit, f.
**siculo, la**, adj. sikulisch, sizilianisch. || n. **sichaguillo**, m. unwissendes Mönchlein, **sideracion**, f. Einfluß der Gestirne auf die irdischen Dinge, m. || plötzlicher Verfall der Kräfte, m. *(Path.)* || das den Gestirnen zugeschriebene Abwerben der Bäume || Stand der Gestirnes, unter dem jemand geboren wird, m. *(Astrol.)*
**sideral**, adj. siderisch, Sideral-, Sternes-.
**sidéreo, rea**, adj. poet. Sternen-, Himmels-. *(Min.)*
**sidérico, ca**, adj. Sternen- *(Astr.)* || Eisen-
**siderismo**, m. Sternendienst, m. || Sideromanie, f., angebliche magnetische Einwirkung des Eisens und anderer Metalle auf den Menschen *(Med.)*
**siderita**, f. Siderit, Eisenspat, m. || Lazulit, m., Blauspat || Saphirquarz, m.
**siderítis**, m. Magneteisenstein, m. || Gliedkraut, n. || m. *(Min.)*
**siderocalcita**, f. eisenhaltiger Dolomit, **siderociánico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Eisenkyanur, f. *(Chem.)*
**siderocleptо**, m. Siderokleptit, n., eine Art Meteorstein *(Min.)*
**siderocristo**, m. Quarzeisenstein, m.
**siderocromo**, m. Chromeisenstein, m.
**sideródendro**, m. Eisenbaum, m.
**sideroga·stro, tra**, adj. mit rostfarbigem Leib.
**siderografía**, f. Stahlstecherkunst, f.
**siderográfico, ca**, adj. zur Stahlstecherkunst gehörig.
**siderógrafo**, m. Stahlstecher, m.
**siderolítico, ca**, adj. mit eisenhaltigem Gestein.

**sideromancia**, f. Wahrsagen aus glühendem Eisen und Strohhalmen, n.
**sideroplesita**, f. magnesiahaltiger Eisenspat, m.
**siderosa**, f. Magneteisenstein, m. || spat, m.
**siderosa, siderosis**, f. Eisenspat, Spateisenstein, m. || bearbeitungskunst, f.
**siderotecnia**, f. Eisenhüttenkunde, Eisenbearbeitungskunst, f.
**siderotécnico, ca**, adj. zur Eisenbearbeitungskunst gehörig. *(Min.)*
**siderotina**, f. Braunstein, Eisenstein, m.
**sideróxido**, m. Eisenoxyd, n.
**sideróxilo**, m. Eisenholz, n.
**siderurgia**, f. Eisenhüttenkunde, f.
**siderúrgico, ca**, adj. zur Eisenhüttenkunde gehörig. || dischen und Roten Meer, m.
**sidjano**, m. Dornflosser aus dem Indischen und Roten Meer, m.
**sidonio**, m. Sidonier, m. || Phönizier, m.
**sidonio, nia**, adj. aus Sidon || phönizisch.
**sidra**, f. Obstwein, Äpfelwein, Äpfelmost, Cider, m. || segen, m.
**siega**, f. Ernte, f. || Erntezeit, f. || Erntesiembra, f. Säen, n., Saat, f. || Saatzeit, f. || Saatfeld, n. || Aussaat.
**siempre**, adv. immer, allezeit, jederzeit, stets || **~ jamás, por ~ jamás**, immerdar, immerwährend, für immer || **~ que**, sobald als || wenn, wofern || **~ y cuando**, so oft als || **á la hora de ~**, zur gewohnten Stunde, zu bestimmter Zeit.
**siempre**, m. Ewigkeit, ewige Fortdauer, f.
**siempreviva**, f. Winterblume, Strohblume, Immortelle, f., Hauslaub, Immerschön, n.
**sien**, f. Schläfe, f. || Schläfenbein, n. *(An.)* || **cerrado de –es**, läppisch, leichtsinnig.
**sienético, ca**, adj. zu den Schläfen gehörig *(An.)*
**sienita**, f. Syenit, m.
**sienteenbo·ca**, f. Muskatellerbirne, f.
**sierpe**, f. Schlange, f. || zornmütige Person, f. || Ausbund von Häßlichkeit, m. || Alles was eine schlängelnde Bewegung macht (Bach ꝛc.).
**sierpecica, sierpecilla, sierpecita, sierpezuela**, f. kleine Schlange, f. || Wurzelschößling, Ableger, m.
**sierra**, f. Säge, f. || Bergkette, Gebirgsgegend, Wildnis, f., Gebirgsland, n., ant. campo || bergige Küste, f. *(Mar.)* || fig. berghoch sich auftürmende Meereswellen fpl. || Sägefisch, m. || Stopffleck, m., gestopfte Stelle im Zeug || **~ abrazadera**, Längensäge || Brettsäge, Klobensäge || **~ de aserrar las piedras**, Steinsäge || **~ bracera**, Bogensäge || **~ de agua**, Sägemühle, f. || **~ del aire**, Grubensäge, Blocksäge || **~ de cortar árboles**, Bauchsäge, Zugsäge, Waldsäge, Bauernsäge || **~ de desesquinar**, Örtersäge || **~ de enrasar**, Absetzsäge || **~ de mano**, Handsäge Spannsäge, Schloßsäge, Gesellsäge || **~ de marquetería**, Schweifsäge, Bügelsäge, Laubsäge || **~ de punta**, Spitzsäge || **~ de rodear**, Zirkelsäge, Bandsäge, Kreissäge || **~ de tornillo**, Drehsäge, Stellsäge, Fuchsschwanzsäge || **~ para enjertar, ~ de jardinero**, Baumsäge || **~ de trasdós**, Lochsäge, Stichsäge || **pez ~**, m. Sägefisch, m. || **de ~ á extremos**, von den kastilischen Gebirgen nach den Weiden von Extremadura wandernd (Schafherden).
**sierva**, f. Dienerin, Magd, f. || Sklavin, f.
**siervo**, m. Diener, m. || Knecht, m. || Sklave, m. || Leibeigner, Höriger, m. || Diener (als Höflichkeitsausdruck) || **~ de Dios**, gottesfürchtiger Mann, m. || **~ de la gleba**, Leibeigner, m. || **~ de la pena**, Festungssträfling, Festungsarbeiter, Bauzugefangener, m. || **~ de los –s de Dios**, Knecht der Knechte Gottes (Beiname, den sich der Papst selbst beilegt).
**sieso**, m. Hintere, m., Gesäß, n.
**siesta**, f. Mittagsruhe, f., Mittagsschlaf, m. || Nachmittagsgesang in der Kirche, m.
**siete**, adj. sieben. || m.
**siete**, f. Sieben, Siebenzahl, f., Siebener, **sieteañal, sieteñal**, adj. siebenjährig.
**sietecuero**, m. Nagelgeschwür, n. *(Path.)*
**sietedurmiente**, m. Langschläfer, m. || **–s**, pl. die Siebenschläfer, sieben Brüder, pl.
**sieteenrama**, f. Ruhrwurz, f.
**sietelevar**, m. erhöhter Parolt, daß, wenn es gewinnt, siebenfach bezahlt wird, und einfach, wenn es verliert, n. (Mädchen).
**sietemesina**, f. Siebenmonatskind, n.
**sietemesino, na**, adj. siebenmonatlich || **criatura –a**, f. Siebenmonatskind, n.
**sietemesino**, m. Siebenmonatskind, n. (Knabe).
**sífilis**, f. Lustseuche, Syphilis, Venerie, f. *(Path.)* || *(Path.)*
**sifilítico, ca**, adj. syphilitisch, venerisch

**sifilomanía**, f. ärztlicher Irrtum, in jeder Krankheit Syphilis zu vermuten und darauf zu kurieren, m.
**sifón**, m. Heber, Saugheber, Weinheber, m. Ducker, m. *(Hydr.)* || Wasserhose, f. *(Mar.)*
**sifonanta**, f. Röhrenblume, f.
**sifonaria**, f. Röhrenmolluske, f.
**sifonea**, f. Kautschukbaum, m.
**sifonobranquio, quia**, adj. röhrenkiemig.
**sifonobranquios**, mpl. Röhrenkiemer, mpl.
**sifonóstomo, ma**, adj. röhrenmäulig.
**sifonóstomos**, mpl. Röhrenmäuler, npl., röhrenmaulige Fische.
**sifónula**, f. hohle Nervenröhre, f. *(An.)*
**sifosa**, f. Kalkpolyp, m.
**sifué**, m. Übergurt am Sattel, m.
**sifurto**, m. Mittelmeerpolyp, m.
**sigilable**, adj. verhehlbar.
**sigilación**, f., **sigilamiento**, m. Verheimlichung, Verhehlung, f. Mal, Zeichenmal, n. *(Med.)*
**sigilado, da**, adj. anrüchig, übel berüchtigt, im Verruf versendet.
**sigilador, ora**, adj. in Verruf bringend.
**sigilar**, v. a. verheimlichen, verbergen, verhehlen || siegeln, versiegeln.
**sigilata**, f. Siegelerde, f. seignet.
**sigilatorio, ria**, adj. zum Verhehlen gesigileo, lea, adj., **tierra –a**, f. Siegelerde, f.
**sigilo**, m. Verschwiegenheit, f., Siegel der Verschwiegenheit, unverbrüchliches Geheimnis, n. || **~ sacramental**, Beichtgeheimnis.
**sigilosidad**, f. Verschwiegenheit, f.
**sigiloso, sa**, adj. verschwiegen || geheimnisvoll || verborgen, geheim || **tierra –a**, f. lemnische Erde, f.
**sigla**, f. Sigel, n., Abkürzungsbuchstabe, m. (z. B. S. P. Q. R.)
**siglo**, m. Jahrhundert, n. || Zeitalter, n. || Zeit, f., als Kulturepoche || sehr lange Zeit || Zeit, so lange etwas dauert || Welt, f. || große Welt || **Umgang mit der Welt**, m. || **~ de cobre**, poet. das eherne Zeitalter || **~ de hierro**, poet. das eiserne Zeitalter || fig. schlechte, traurige Zeit || **~ de oro, ~ dorado**, poet. das goldne Zeitalter || das Zeitalter des Augustus, das augusteische Zeitalter || **~ de plata**, poet. das silberne Zeitalter || **buen ~**, die ewige Seligkeit || **hombre de su ~**, m. der sein Zeitalter berühmt gemacht hat, der Mann des Jahrhunderts || **por el ~ de mi padre, de mi madre**, zu meines Vaters, meiner Mutter Zeiten || **hay un ~ que no le he visto á U.**, es ist eine Ewigkeit her, daß ich Sie nicht gesehen habe || **–s medios**, pl. das Mittelalter || **hasta la consumación de los –s**, bis ans Ende der Welt || **en, ó por, los –s de los –s**, von Ewigkeit zu Ewigkeit, in alle Ewigkeit.
**sigma**, f. das griechische ſ.
**sigmoidal**, adj. halbmondförmig *(An.)* || **cavidad ~**, f. Gelenkpfanne des Ellbogens, f. *(An.)* bogens, f. *(An.)*
**sigmoides**, m. Gelenkpfanne des Ellbogens, f. *(An.)*
**signable**, adj. bezeichenbar.
**signáculo**, m. Siegel, n., Siegelabdruck, m.
**signador, ora**, adj. bezeichnend.
**signadura**, f. Bezeichnung, f.
**signamiento**, m. Bezeichnen, n.
**signar**, v. a. zeichnen, bezeichnen || ein Siegel aufdrücken || **~ con olio**, mit Öl salben (bei feierlichen Gelegenheiten) || **–se**, sich mit dem Kreuze bezeichnen.
**signativo, va**, adj. bezeichnend.
**signatos**, mpl. Bauchflosser, mpl.
**signatura**, f. Zeichen, Kennzeichen, n. || in Rom: Gerichtshof für Gnaden- und Justizsachen, m. || Signatur, f., Bogenzeichen *(Typ.)* || **~ del título**, Norm, f. *(Typ.)*
**signífero, ra**, adj. poet. ein Ehrenzeichen an sich tragend.
**significable**, adj. andeutbar.
**significación**, f. Andeutung, f. || Bekanntmachung, Eröffnung, f. || Sinn, Wortverstand, m., Bedeutung || gerichtliche Kundmachung, f.
**significado**, m. Wortbedeutung, f.
**significador**, m. Anzeiger, m.
**significancia**, f. Bedeutung in der Gesellschaft, bedeutende Stellung, f.
**significar**, v. a. bezeichnen, bedeuten, anzeigen || vorstellen, darstellen || bedeuten, zu erkennen geben || gerichtlich kundgeben.
**significativo, va**, adj. bedeutsam, bedeutungsvoll, inhaltschwer, vielbedeutend || andeutend, bezeichnend || ausdrucksvoll.
**signo**, m. Zeichen, Anzeichen, Merkmal,

n. ‖ bildliches Zeichen, Sinnbild, n. ‖ Siegel, Petschaft, n. ‖ Amtssiegel ‖ Zeichen des Kreuzes ‖ **~ natural**, Naturäußerung, f. (z. B. das Stöhnen des Kranken) ‖ **~ negativo**, Minuszeichen *(Math.)* ‖ **~ positivo**, Pluszeichen *(Math.)* ‖ **~ por costumbre**, herkömmliches, hergebrachtes Zeichen (z. B. der Tannenzweig an einem Wirtshaus) ‖ **–s**, pl. die sieben Tonzeichen c, d, e, f, g, a, h *(Mus.)* ‖ Zeichen und Wunder am Himmel, pl. ‖ Zeichen des Tierkreises, pl. *(Astr.)* ‖ **–s ascendientes**, aufsteigende Zeichen *(Astr.)* ‖ **–s descendientes**, fallende, sinkende Zeichen *(Astr.)* ‖ **–s primaverales**, Frühlingszeichen (Widder, Stier, Zwillinge) *(Astr.)* ‖ **–s estivales**, Sommerzeichen (Krebs, Löwe, Jungfrau) *(Astr.)* ‖ **–s autumnales**, Herbstzeichen (Wage, Skorpion, Schütze) *(Astr.)* ‖ **–s invernales**, Winterzeichen (Steinbock, Wassermann, Fische) *(Astr.)* [pinen, fpl.

**sigue·yes**, fpl. Muscheln von den Philippinen

**siguiente**, adj. folgend, nachfolgend, hinter, hinten befindlich ‖ **el día ~**, am folgenden Tag.

**sijila·ria**, f. Siegelerde, lemnische Erde, f.

**sil**, m. Gelberde, Roterde, f.

**sila**, f. chinesisches Zinn, n.

**silaba**, f. Silbe, f. ‖ Guidonische Silbe *(Mus.)* ‖ **~ aguda**, betonte Silbe *(Gr.)* ‖ **~ breve**, unbetonte Silbe *(Gr.)* ‖ **~ larga**, langbetonte Silbe *(Gr.)* ‖ **–s inferiores**, pl. die unteren Guidonischen Silben ut, re, mi (c, d, e) *(Mus.)* ‖ **–s superiores**, die oberen Guidonischen Silben fa, sol, la (f, g, a) *(Mus.)*

**silabación**, f. Buchstabieren, n., Zusammensetzung der Silben.

**silaba·r**, v. a. buchstabieren.

**silaba·rio**, m. Abcbuch, n., Fibel, f.

**silabea·r**, v. a. syllabieren.

**silabe·o**, m. Syllabieren, n.

**silábico, ca**, adj. syllabisch, Silben darstellend, aus Silben bestehend.

**silba**, f. Auszischen, Auspfeifen, n.

**silba·ble**, adj. was ausgepfiffen zu werden verdient. [sausend.

**silbado·r, ora**, adj. pfeifend ‖ zischend ‖

**silbadu·ra**, f., **silbamie·nto**, m. Auspfeifen, Auszischen, n.

**silba·r**, v. a. auspfeifen, auszischen ‖ **~**, v. n. pfeifen ‖ zischen ‖ pfeifen, sausen (Wind).

**silbatí·co, silbatí·llo, silbatí·to**, m. kleine Pfeife, f.

**silba·to**, m. Pfeife, f. ‖ kleine Ritze, wodurch Luft ꝛc. eindringt, f. ‖ fam. Gurgel, Kehle, f. ‖ **~ de la locomotora**, Pfiff der Lokomotive, m. *(E. B.)* ‖ **~ de mano**, Pfeife des Zugführers *(E. B.)*

**silbidi·llo**, m. schwaches Pfeifen, n.

**silbi·do**, m. Pfeifen, Zischen, n. ‖ **~ de oídos**, Ohrenklingen, Ohrensausen, n.

**silbo**, m. Pfiff, m. ‖ Auspfeifen, Auszischen, n. *(Th.)* ‖ Pfeifen, Sausen des Windes, n. [sausend.

**silbo·so, sa**, adj. poet. pfeifend, zischend,

**silencia·rio, ria**, adj. schweigsam, still, ungesprächig, wortkarg ‖ geräuschlos.

**silencia·rio**, m. verschwiegener Mann, m. ‖ Aufseher, der über die Ruhe in der Kirche ꝛc. zu wachen hat, m.

**silencie·ro**, m. Wächter, der für herrschende Stille zu sorgen hat, m.

**silen·cio**, m. Schweigen, Stillschweigen, n. ‖ Verschwiegenheit, f. ‖ Ruhe, Stille, f., Abwesenheit jedes Geräusches ‖ Stille im Handel, Geschäftsstille ‖ **entregar alguna cosa al ~**, vergessen ‖ **imponer ~**, Stille gebieten ‖ **imponer perpetuo ~**, ab und zur Ruhe verweisen *(Jur.)* ‖ **pasar en ~**, mit Stillschweigen übergehen.

**¡silencio!** Ruhe! ruhig! stille! vulg. halt's Maul! [Stille, Ruhe, f.

**silencio·sidad**, f. Schweigsamkeit, f. ‖

**silencio·so, sa**, adj. schweigsam, wortkarg ‖ stumm, verschlossen ‖ geräuschlos, still.

**siléneas**, fpl. leimkrautartige Pflanzen, fpl.

**silénico, ca**, adj. den Silen betreffend.

**silénido, da**, adj. leimkrautartig *(Bot.)*

**Sile·no**, m. Silen, m., satyrartiger Feldgott.

**sile·no**, m. Lowanda, m., ceylonischer Affe ‖ Ruchgrasfalter, m. ‖ Leimkraut, n.

**sile·psis**, f. Syllepsis, f., Nichtübereinstimmung in Zahl, Geschlecht ꝛc. *(Gr.)* ‖ Gebrauch eines Wortes im eigentlichen und uneigentlichen Sinn, m. *(Rh.)* [sind, m.

**sileria**, f. Ort, wo Korngruben angelegt

**sile·ro**, m. Korngrube, f., Kornkeller, m.

**Sile·sia**, f. Schlesien, n. ‖ **Alta ~**, Oberschlesien ‖ **Baja ~**, Niederschlesien.

**sile·sia**, f. schlesische Leinwand, f.

**silesia·no, na**, adj. schlesisch.

**silesia·no**, m. Schlesier, m.

**sile·x**, m. Kiesel, m. ‖ Feuerstein, m. ‖ **~ néctico**, Schwimmstein, m.

**sile·xia**, f. Sammlung wurzel- oder ideenverwandter Wörter, f. *(Gr.)*

**silfide**, f. Sylphide, Elfe, f., Luftgeist, m.

**silfídeos**, mpl. Aaskäferfamilie, f.

**silfo**, m. Sylph, Elfe, Elementargeist, m. ‖ Aaskäfer, m.

**silga**, f. Bugsiertau, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**silga·r**, v. a. bugsieren *(Mar.)* ‖ segeln

**silí·bo**, m. Mariendistel, f. [muschel, f.

**silí·ca**, f. Schote, f. *(Bot.)* ‖ Schoten-

**silica·rio, ria**, adj. kieselartig, kieselig.

**silica·to**, m. kieselsaures Salz, n. *(Chem.)* ‖ **~ de hierro**, Kieseleisen, n. *(Chem.)* ‖ **~ de potasa**, Wasserglas, kieselsaures Kali, n. *(Chem.)*

**silice**, m. Kiesel, m. ‖ **~ córneo**, Hornstein, m. ‖ **~ néctico**, Schwimmstein ‖ **~ pirómaco**, Feuerstein.

**siliceo, cea**, adj. kieselerdehaltig.

**silícico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Kieselsäure, f. *(Chem.)*

**silicícola**, adj. auf Kieselboden wachsend *(Bot.)* [npl.

**silicí·dos**, mpl. kieselhaltige Mineralien,

**silicificación**, f. Verkieselung, f. *(Geol.)*

**silicifica·r**, v. a. verkieseln *(Geol.)*

**silí·cio**, m. Kieselstoff, m., Silicium, n. *(Chem.)* ‖ Büßerhemd, n. [*(Chem.)*

**siliciu·ro**, m. Siliciumverbindung, f.

**silico·sas**, fpl. Schotenfrüchte, fpl., Langfrüchtler, mpl. [tragend *(Bot.)*

**silico·so, sa**, adj. kieselartig ‖ schotensilicua, f. Schötchen, n. *(Bot.)* ‖ Siliqua, f., römisches Gewicht = $^1/_{144}$ Unzen.

**silicua·stro**, m. Judenbaum, m.

**silícula**, f. Schötchen, n. *(Bot.)*

**siliculo·so, sa**, adj. schötchentragend *(Bot.)*

**silí·ngos**, mpl. die Silinger, germanischer Volksstamm.

**silo**, m. Getreidegrube, Korngrube, f., Kornkeller, Silo, m. ‖ finstere, unterirdische Höhle, f. ‖ fig. Wassertrinker, m.

**silogi·smo**, m. Syllogismus, schulgerechter Vernunftschluß, m., Schlußreihe, Schlußfolgerung, f.

**silogístico, ca**, adj. syllogistisch.

**silogiza·r**, v. a. schließen, schlußfolgern.

**silógrafo**, m. Satiriker, m. [*(Mar.)*

**silómetro**, m. Geschwindigkeitsmesser, m.

**silueta**, f. Schattenriß, m., Schattenbild, **siluetа·r**, v. abschatten. [Umrißbild, n.

**silu·ro**, m. Wels, Wallen, Scheid, Schaden, m. *(F.)* ‖ **~ anguilar**, Büschelwels *(F.)* ‖ **~ bimaculado**, Doppelfleck, m. *(F.)* ‖ **~ eléctrico**, Zitterwels *(F.)*

**silva**, f. Blumenlese, f., Vermischtes, n. ‖ Dichtung in regellosen Versen, Reimen und Silbenmaß, f. [f. *(Pfl.)*

**silvama·r**, m. Sassaparille, Sarsaparille,

**silva·ndro**, m. Waldvenus, f. (Schmetterling).

**Silva·no**, m. Sylvan, Waldgott, m.

**silva·no**, m. gemeiner türkischer Affe, m. ‖ **~ azuro**, Geisblattfalter, m. ‖ **gran ~**, Eisfalter ‖ **~ pequeño**, kleiner Eisfalter, weißer Admiral, m. (Schmetterling).

**silva·nos**, mpl., **aves silva·nas**, fpl. Waldvögel, mpl., Familie der Sperlings-, Krähen- und Klettervögel.

**silvático, ca**, adj. in Wäldern wachsend *(Bot.)* ‖ wildwachsend *(Bot.)*

**silve·stre**, adj. wildwachsend *(Bot.)* ‖ in Wäldern wachsend *(Bot.)* ‖ waldig ‖ ungesittet, roh.

**silvia**, f. Grasmücke, Baumnachtigall, f., Buschrohrsänger, m. ‖ gegitterte Wasserjungfer, f. ‖ **~ roja**, Rotkehlchen, n. *(V.)* ‖ **–s**, pl. Waldsänger, mpl. (Vögel).

**silvícola**, adj. in Wäldern lebend.

**silvícola**, m. Waldbewohner, m. ‖ Waldkäfer, m.

**silvicultu·ra**, f. Forstwissenschaft, f.

**silvífrago, ga**, adj. forstschädlich, was den Wäldern Schaden bringt.

**silvígero, ra**, adj. buschreich.

**silvo·so, sa**, adj. waldig, bewaldet.

**sí·lla**, f. Stuhl, Lehnstuhl, Sessel, m. ‖ päpstlicher Stuhl ‖ bischöflicher, erzbischöflicher Sitz, m. ‖ fürstlicher, königlicher Thron, m. ‖ Sitz der Regierung ‖ Niederlassung eines Volkes, f. ‖ Kirchenstuhl ‖ offener Halbwagen, m. ‖ Sattel, Reitsattel, m. ‖ fig. fam. Hintere, m. ‖ **~ apostólica**, der heilige Stuhl ‖ **~ bastarda**, Froschsattel ‖ **~ curul**, kurulischer Stuhl ‖ **~ de armas**, Dienstsattel für die Reiterei *(Mil.)* ‖ **~ de brazos**, Armstuhl ‖ **~ de brida**, **~ de picadero**, Schulsattel ‖ **~ de caderas**, Lehnstuhl ‖ **~ de coro**, Chorstuhl ‖ **~ de jineta**, Trommelsattel ‖ **~ de manos**, Tragbahre, Sänfte, f. ‖ **~ de montar**, Reitsattel ‖ **~ de paja**, Strohstuhl, Rohrstuhl, Binsenstuhl ‖ **~ de parto**, Entbindungsstuhl ‖ **~ de posta**, Postwagen, m. (zwei- oder vierrädrig) ‖ **~ de posta capaz de una persona**, einsitzige Postkarriole, f. ‖ **~ de la reina**, Sitz, den zwei Personen durch Vereinigung ihrer Hände machen, um jemand darauf zu tragen ‖ **~ de red**, geflochtener Stuhl ‖ **~ de rellano**, Platz auf dem Treppenabsatz des Cirkus, m. *(Taur.)* ‖ **~ de rollo**, Wurstsattel ‖ **~ de tijera**, Klappstuhl ‖ **~ equina**, Sattelbein, n. *(An.)* ‖ **~ obstétrica**, Entbindungsstuhl *(Med.)* ‖ **~ poltrona**, Faulbett, n., bequemer Lehnsessel ‖ **~ rasa**, Pritsche, f., englischer Sattel ‖ **~ turcica**, Türkensattel *(An.)* ‖ **~ volante**, zweiräderiger Wagen ‖ **dar una ~**, einen Stuhl anbieten ‖ **de ~ en ~**, unter vier Augen, in vertraulichem Gespräch zwischen zwei Personen.

**silla·r**, m. Quader, Quaderstein, m. ‖ Schicht, f. *(Arch.)* ‖ **~ de hoja**, Binderschicht *(Arch.)* ‖ **~ lleno**, Läuferschicht *(Arch.)*

**sillarejo**, m. kleiner Quader, m. ‖ Halbquader *(Arch.)*

**sille·ra**, f. Sänftenhaus in Palästen, n. ‖ Frau des Sattlers, Stuhlflechters, f.

**silleria**, f. Chorstühle in der Kirche, mpl. ‖ Stühle in einem Zimmer ‖ Sattlerwerkstätte, f. ‖ Sattlerladen, m. ‖ Sattlerarbeit, f. ‖ Sattelkammer, f. ‖ Stuhlmacherwerkstätte ‖ Stuhlmacherladen ‖ Quaderbau, m. *(Arch.)* ‖ **piedra de ~**, f. Werkstück, n. *(Arch.)*

**sille·ro**, m. Sattler, m. ‖ Stuhlmacher, Sesselmacher, m. ‖ Stuhlwerkäufer, m.

**sille·ta**, f. kleiner Stuhl, m. ‖ Becken im Nachtstuhl, n. ‖ Steckbecken für Kranke ‖ Reibstein zur Verfertigung von Chokolade, m. ‖ in Aragonien: Damensattel, Frauensattel, Quersattel, m. [Stuhl, m.

**silleta·zo**, m. Schlag, Wurf mit einem

**silletе·ro**, m. Stuhlmacher, m. ‖ Sänftenträger, m. [m.

**silli·ca**, f. kleiner Sattel, m. ‖ kleiner Stuhl,

**silli·co**, m. Nachtstuhl, m.

**sillín**, m. kleiner Sattel für das Stangenpferd, m. ‖ fein ausgestatteter Damensattel.

**sillón**, m. Sessel, Armsessel, m. ‖ Frauensattel mit Rückenlehne, m. ‖ Saumsattel zu den Sänften ‖ **~ presidencial**, Präsidentenstuhl, m. *(Parl.)*

**si·ma**, f. Abgrund, Schlund, m.

**sima·do, da**, adj. in Andalusien: hohl, ausgehöhlt (Erdreich). [Klampe, f. *(Mar.)*

**simarra**, **simba·rra**, f. doppelköpfige

**simarru·ba**, m. Bitterholzbaum von Cayenne, m. [Bäume, mpl.

**simarrubáceos**, mpl. bitterholzartige

**simblefarón**, m. Verwachsung der Augenlider mit dem Augapfel, f. *(Path.)*

**simblefaro·sis**, f. Verwachsung der Augenlider, f. *(Path.)*

**simblífilo**, m. Blumenwespe, f.

**simbólico, ca**, adj. sinnbildlich, symbolisch ‖ **libros –s**, mpl. symbolische Bücher, npl., Bekenntnisschriften einer Religionspartei.

**simboliza·ble**, adj. sinnbildlich darstellbar.

**simbolización**, f. sinnbildliche Darstellung, f. ‖ Verbindung, Verwandtschaft, f., Zusammenhang, m. ‖ Ähnlichkeit, f. [stellend.

**simbolizado·r, ora**, adj. sinnbildlich dar-

**simboliza·r**, v. a. sinnbildlich darstellen ‖ **~**, v. n. in Verbindung, in Zusammenhang stehen ‖ ähnlich sein.

**símbolo**, m. Sinnbild, Symbol, n. ‖ Wahrzeichen, n. ‖ Wappenbild ‖ Wahlspruch, m. ‖ Credo, Glaubensbekenntnis, n. ‖ **~ de los apóstoles**, apostolisches Glaubensbekenntnis.

**simе·llo**, m. Münzkasten, m.

**simenta·l**, adj. mit reifem Samen *(Bot.)*

**simepirrі·nco, ca**, adj. krummschnäbelig.

**simetria**, f. Ebenmaß, Gleichmaß, n., Symmetrie, f.

**simétrico, ca**, adj. symmetrisch, gleichmäßig, abgemessen, in richtigem Verhältnis.

**simia**, f. Äffin, f., Affenweibchen.

**simia·no, na**, adj. affenartig.

**simia·nos**, mpl. das Affengeschlecht.

**simiе·nte**, f. Samen, m., Gesäme, n. ‖ Samenkorn, n. ‖ Samen der Tiere ‖ Seidenwurmeier, npl. ‖ fig. Ursache, Veranlassung, f. ‖ **~ de las abejas**, Bienenbrut, f. ‖ **~ de mana**, Mannagrütze, f. ‖ **~ de papagayos**, Saftlor, m. *(Pfl.)*

**símil**, adj. ähnlich. [bereitet.
**similagíneo, nea**, adj. aus feinem Mehl
**similágines**, fpl. Mundmehl, n.
**simila'r**, adj. gleichartig || ähnlich *(Math.)* || **radios –es**, mpl. Strahlen von gleicher Brechbarkeit, mpl. *(Phys.)* [m. *(Gr.)*
**similicadencia**, f. Gleichklang, Vollreim,
**similidesinencia**, f. Anklang, Halbreim, m. *(Gr.)*
**similifloro, ra**, adj. mit gleichgestalteten Blumen *(Bot.)* [schlecht.
**similígeno, na**, adj. von gleichem Ge-
**similitu'd**, f. Ähnlichkeit, Gleichförmigkeit, Übereinstimmung, f. [lich ähnlich.
**similitudina'rio, ria**, adj. ähnelnd, ziem-
**similo'r**, m. Prinzmetall, Mannheimer Gold, Scheingold, Similor, n.
**símio**, m. Affe, m., Affenmännchen, n.
**simiótica**, f. Semiotik, f., Lehre von den Krankheitszeichen *(Med.)*
**simio'sis**, f. Lehre von der Ähnlichkeit der Krankheiten, f. *(Med.)*
**símo**, m. Torotoro, m. *(V.)*
**simón, ona**, adj. in Madrid: droschkenmäßig, mietkutschenartig.
**simón**, m. in Madrid: Mietkutsche, Droschke, f., Fiaker, m. || in Madrid: Mietkutscher, Droschkenkutscher, Fiakerkutscher, m.
**simonía**, f. Simonie, Simonssünde, f., Pfründenwucher, Pfründenschacher, m., Verkauf geistlicher Ämter.
**simoníaco, simoniático, ca**, adj. auf Pfründenwucher bezüglich, simonisch.
**simoníaco**, m. Pfarrerkäufer, Pfründenkäufer, Pfarrschacherer, m.
**simonia'nos**, mpl. Simonianer, mpl., Anhänger Simons des Magiers.
**simoʻun**, m. Samum, m., heißer, ersticken-der Wüstenwind.
**simpa'r**, adj. unvergleichlich.
**simpatía**, f. Sympathie, Geheimkraft, f. || Gleichartigkeit, Mitgefühl, n. || Mitleidenschaft, f. || Seelenverwandtschaft, f. || Einklang, m., Harmonie, Übereinstimmung in Tönen, Farben, f. || **–s**, pl. Ausdruck der Ergebenheit, der freundlichen Erinnerung, m.
**simpático, ca**, adj. sympathetisch, geheimkräftig, geheimwirkend, in Wechselwirkung zueinander stehend, auf Sympathie gegründet || sympathisch, seelenverwandt, gleichgestimmt || anziehend || **tinta –a**, f. sympathetische Tinte, f. [pfänglich.
**simpatiza'ble**, adj. für Mitgefühl em-
**simpatiza'r**, v. n. mitempfinden, gleichgestimmt sein, sympathisieren.
**simplaʻzo, za**, adj. äußerst dumm.
**símple**, adj. einfach, nicht zusammengesetzt, unvermischt, einfach, ohne Zuthat, bloß, unvermischt, lauter, faßlich, klar, nicht verwickelt || natürlich, ungekünstelt, schmucklos || offen, aufrichtig, schlicht, ohne Falsch und Arglist, geschmackvoll || einfach, was nur einmal gefeiert wird || einfältig, albern, dumm, einfach, gemein, weiter nichts als || einfältig, Thor(e). m.
**símple**, m. einfaches, nicht zusammengesetztes Wort, n. *(Gr.)* || einfaches Arzneimittel, n. || einfache Pfründe ohne Seelsorge, f. || Materialware, f. || einfältiger, dummer Mensch, m. || **–s**, pl. Arzneikräuter, Heilkräuter, npl. [Zeug treiben.
**simplea'r**, v. n. einfältiges, läppisches
**simplecíco, simplecíllo, simplecíto**, m. kleiner Einfaltspinsel, m. [schlechtweg.
**simplemente**, adv. einfach, bloß, nur,
**simpleza**, f. Einfalt, Dummheit, Einfältigkeit, f. || einfältiges Zeug, einfältiges Gerede, n. || Plumpheit, Ungeschliffenheit, Grobheit, f. [Schwanz.
**simplicicaude**, adj. mit einfachem
**simplicicaule**, adj. mit einfachem Stengel
**simplicicórne**, adj. mit einfachem Fühlhorn.
**simplicida'd**, f. Einfachheit, f. || Einfältigkeit, Albernheit, Dummheit, f. || Einfalt, f. || einfache Blättern *(Bot.)*
**simplicifolia'do, da**, adj. mit einfachen
**simplicímano, na**, adj. mit einfachen
**simplicípedo, da**, adj. mit einfachen Beinen (Insekten). [kräuter, m.
**simplicísta**, m. Schriftsteller über Heil-
**simplifica'ble**, adj. vereinfachbar.
**simplificación**, f., **simplificamie'nto**, m. Vereinfachung, f.
**simplificado'r, ora**, adj. vereinfachend.
**simplificado'r**, m. Vereinfacher, m.
**simplifica'r**, v. a. vereinfachen || **~ un beneficio**, von einer Pfründe die Seelsorge, oder die Verpflichtung zum Wohnsitz trennen || **–se**, einfacher werden.
**simplificati'vo, va, simplificato'rio, ria**, adj. vereinfachend.
**simplicísta**, m. Schriftsteller über Heilkräuter, m. || Pfründner ohne Seelsorge und mit Freizügigkeit, m.
**simplón**, m. großer Dummkopf, m.
**simplona'zo, za**, adj. erzdumm.
**simplo'te**, adj. höchst einfältig.
**simula'ble**, adj. was durch Verstellung erzielt werden kann (Krankheit ꝛc.)
**simulación**, f. Vorspiegelung, f., Scheinwesen, n., Verstellung, als hätte man, was man nicht besitzt.
**simulacro**, m. Götterbild, Götzenbild, n. || Schattenbild, Trugbild || Hirngespinst, n. || Scheinhandlung, f. || **~ de combate**, Scheingefecht, n. *(Mil.)* || **~ de sitio**, Belagerungsübung, f. *(Mil.)*
**simuladamente**, adv. mit Verstellung.
**simula'do, da**, adj. erdichtet, Schein- || achselträgerisch, doppelzüngig || **arcada –a**, f. blinde Bogenstellung, Blendarkade, f. *(Arch.)*
**simulado'r**, m. Versteller, Simulant, m. || Betrüger, m.
**simula'r**, v. a. heucheln, vorspiegeln || fälschlich vorgeben || zum Schein vorgeben, thun oder verfertigen, sich stellen, als hätte man, was man in Wirklichkeit nicht besitzt || vorgeben, als sei etwas wirklich.
**simulati'vo, va, simulatorio, ria**, adj. verstellend, simulierend.
**simu'lia**, f. Kriechschnake, Kriebelmücke, f. || **~ rastrera**, Mücke von Columbadje.
**simulcadencia**, f. Gleichlaut der Wortendungen, Reim, m.
**simulcade'nte**, adj. reimend.
**simultaneida'd**, f. Gleichzeitigkeit, f.
**simultáneo, nea**, adj. gleichzeitig.
**sin**, praep. ohne || außer, ausgenommen || **~ casi**, durchaus, gänzlich || **~ más**, ohne weiteres, ohne viele Umstände || **~ embargo**, desungeachtet || **~ embargo que**, obgleich || **~ saberlo yo**, ohne mein Vorwissen.
**sinade'lfia**, f. Bestehen aus zwei verwachsenen Leibern, n.
**sinade'lfo**, m. Mißgeburt, aus zwei verwachsenen Leibern bestehend, f.
**sinago'ga**, f. Synagoge, Judenschule, f. || jüdischer Tempel, m. || Judentum, n.
**sinagógico, ca**, adj. auf die Synagoge, auf den jüdischen Gottesdienst bezüglich.
**sina'gra**, m. Zahnbrassen, m. *(F.)* || Hornweise, f.
**sinaíta**, m. Bewohner des Sinai, m.
**sinaláctico, ca**, adj. versöhnend.
**sinala'fa**, f. Rohleinen, n.
**sinalagmático, ca**, adj. synallagmatisch, gegenseitige Verbindlichkeit enthaltend *(Jur.)*
**sinale'fa**, f. Synalöphe, f., Zusammenziehung zweier Silben in eine, wenn das folgende Wort mit einem Selbstlauter beginnt *(Gr.)* [Manilahanf, f.
**sinama'y**, m. philippinische Leinwand aus
**sinamaye'ra**, f. Leinwandhändlerin auf den Philippinen, f.
**sinanastomo'sis**, f. Blutgefäßverbindung durch die feuchten Endverzweigungen, f. *(An.)*
**sina'ncia**, f. Halsbräune, f. *(Path.)*
**sinantéreas**, fpl. Synanthereen, fpl., Syngenesisten, mpl., Pflanzen mit verwachsenen Staubbeuteln.
**sinantéreo, rea, sinantérico, ca**, adj. mit verwachsenen Staubbeuteln *(Bot.)*
**sina'ntia**, f. Verwachsensein mehrerer Blumen, n. *(Bot.)* [den Blumen *(Bot.)*
**sina'nto, ta**, adj. mit zugleich erscheinen-
**sinapisación**, f. blasenziehende Eigenschaft, f. [m. *(Med.)*
**sinapi'smo**, m. Senfpflaster, Senfumschlag,
**sinapta'sis**, f. Amygdalin, n., Mandelstoff *(Chem.)*
**sinarquía**, f. gleichzeitige Regierung mehrerer Fürsten in einzelnen Teilen eines Reisinárquico, ca, adj. synarchisch. [ches, f.
**sinartrodia'l**, adj. fast unbeweglich (Gelenk) *(An.)* [fügung, f. *(An.)*
**sinartro'sis**, f. unbewegliche Knochen-
**sinatroísmo**, m. Häufung von Ausdrücken ähnlicher Bedeutung, f. *(Rh.)*
**sina'xa**, f. Synaxis, f., Versammlung der ersten Christen zur Abendmahlsfeier.
**sinbíos**, mpl. von gemeinschaftlichem Balg umschlossene Blasenwürmer, mpl.
**sinbio'sis**, f. Vergesellschaftung verschiedenartiger Organismen zu gegenseitiger Unterstützung, f. *(Bot.)*
**sinbra'nquio**, m. Einkieme, f. (Aal).
**sinca'rpia**, f. Verwachsensein zweier Früchte, n. *(Bot.)* [m. *(Bot.)*
**sinca'rpo**, m. Vielfrucht, f., Beerenhaufen,
**sinca'rpo**, m. Beerenhaufen, m. *(Bot.)*
**sincategore'ma**, m. Wort, das erst in Verbindung mit einem andern, dessen Bedeutung es bestimmt, eine Bedeutung erlangt, n. *(Gr.)*
**sincategoremático, ca**, adj. in Verbindung mit einem andern Wort eine Bedeutung erlangend (von an sich nichtsbedeutenden Wörtern) *(Gr.)*
**sinca'usis**, f. Verhärtung der Fäkalmassen durch die Hitze, f.
**sincera'ble**, adj. entschuldigbar.
**sinceración**, f., **sinceramie'nto**, m. Entschuldigung, Rechtfertigung, f.
**sincerado'r, ora**, adj. entschuldigend, rechtfertigend. [rechtfertigen.
**sincera'r**, v. a. entschuldigen, entlasten,
**sincerida'd**, f. Aufrichtigkeit, f.
**sincero, ra**, adj. aufrichtig, lauter, wahr.
**sincipita'l**, adj. Vorderhaupt- *(An.)*
**sincipu'cio**, m. Vorderhaupt, m. *(An.)*
**sinclina'l**, adj., **línea ~**, f. Linie, in der zwei geologische Schichten zusammentreffen, f., ant. anticlinal *(Geol.)* [*(An.)*
**sincondro'sis**, f. Knorpelverbindung, f.
**sincondrotomía**, f. Schambeinfugenein-schnitt, m. *(Chir.)*
**síncopa**, f. Verkürzung eines Wortes um eine mittlere Silbe, f. *(Gr.)* || Synkope, f. *(Mus.)* [Ohnmacht- (Fieber) *(Path.)*
**sincopa'l**, adj. von Ohnmachten begleitet,
**sincopa'r**, v. a. synkopieren, ein Wort in der Mitte verkürzen *(Gr.)* || fig. abkürzen.
**sincopati'vo, va**, adj. in der Mitte wortverkürzend *(Gr.)* [Ohnmacht, f. *(Path.)*
**síncope**, m. von Herzstockung herrührende
**sincopiza'ble**, adj. was Ohnmachten verursachen kann. [Ohnmacht, f. *(Path.)*
**sincopización**, f. Veranlassung zu einer
**sincopiza'r**, v. a. eine Ohnmacht verursachen *(Path.)* || **–se**, in Ohnmacht fallen.
**sincrania'no, na**, adj. mit dem Schädel verbunden *(An.)* || **mandíbula –a**, f. Oberkiefer, m. *(An.)*
**sincra'sis**, f. Zusammenmischung, f., Gemisch, n. || Gerinnen, n. *(Chem.)*
**sincre'sis**, f. Austrocknen eines flüssigen Körpers, n.
**sincreti'smo**, m. ausgleichende Vereinigung streitender Parteien, Sekten, Systeme, f.
**sincri'sis**, f. Verbindung, Zersetzung, f. || Fällung beim Zusammenbringen zweier Flüssigkeiten, f. *(Chem.)* [*(Med.)*
**sincrítico, ca**, adj. zusammenziehend
**sincro'nia**, f. Gleichzeitigkeit, f. || gleich lange Dauer, f. [zeitig.
**sincrónico, ca**, adj. synchronistisch || gleich-
**sincroni'smo**, m. Synchronismus, m., Gleichzeitigkeit, f. || übersichtliche Tabelle der gleichzeitigen geschichtlichen Vorgänge, f.
**sincroni'sta**, m. Zeitgenosse, m.
**sincronístico, ca**, adj. synchronistisch, auf Synchronismus bezüglich.
**sincrono, na**, adj. gleichzeitig || zeitgenössisch || **curva –a**, f. Bernoulli'sche Kurve, f. *(Geom.)* [chronismen, f.
**sincronología**, f. Abhandlung über Syn-
**sindáctilos**, mpl. Sperlingsvögel mit verbundenen Zehen, mpl.
**sindéresis**, f. sittliche Urteilskraft der Seele, f. || Gewissensangst, f.
**sindesmofaringeo**, m. Bündel des oberen Schließmuskels am Schlundkopf, n. *(An.)*
**sindesmografía**, f. Gelenkbeschreibung, Bänderbeschreibung, f. *(An.)*
**sindesmología**, f. Gelenklehre, Bänderlehre, f. *(An.)*
**sindesmopatía**, f. Gelenkkrankheit, Bänderkrankheit, f. *(Path.)*
**sindesmo'sis**, f. Knochenfügung durch Bänder, f. *(An.)* [f. *(An.)*
**sindesmotomía**, f. Bänderzergliederung,
**sindica'ble**, adj. verklagbar || tadelnswert.
**sindicación**, f., **sindicamie'nto**, m. Anklage, f. [schaft, f., Konsortium, n.
**sindica'do**, m. Syndikat, n. || Anwalt-
**sindicado'r**, m. Kläger, Ankläger, Angeber, m. [gehörig.
**sindica'l**, adj. einer Genossenschaft, Zunft
**sindica'r**, v. a. verklagen, anklagen, angeben || tadeln. [anklagend.
**sindicati'vo, va, sindicato'rio, ria**, adj.
**síndicato**, m. Syndikat, n. || Amtsdauer eines Syndikus, f.
**sindicatura**, f. Anwaltschaft, f.
**síndico**, m. Syndikus, m., Rechtsbeistand

einer Körperschaft, Stiftung ꝛc. || Einnehmer der verhängten Geldstrafen, m. || Verwalter der Konkursmasse, m. *(Jur.)*

**sindón**, m. Zupfiel, Zupfkinnen, n., Wieke, f., Bausch, m. *(Chir.)*

**sinécdoque**, f. Synekdoche, f., Vertauschung eines Begriffs mit einem verwandten, der Art mit der Gattung, eines Teiles mit dem Ganzen ꝛc. *(Rh.)* [f. *(Gr.)*

**sincefónesis**, f. Weglassung einer Silbe,

**sinecúra**, f. Sinekure, f., fette Stelle, einträgliches Amt bei geringer Arbeit.

**sinedrio**, m. Sanhedrin, m., der hohe Rat zu Jerusalem. [bildend *(Bot.)*

**sinemático, ca**, adj. das Staubfadengefäß

**sinemo**, m. Staubfadengefäß in der Stempelsäule der Orchideen, n. *(Bot.)*

**sine qua non, condición ~**, f. unerläßliche Bedingung, f.

**sinequia**, f. Verwachsung der Regenbogenhaut, f. *(Path.)* || **~ anterior**, Verwachsung der Iris mit der Hornhaut *(Path.)* || **~ posterior**, Verwachsung der Iris mit der Linsenkapsel *(Path.)*

**sinéresis**, f. Synäresis, f., Zusammenziehung zweier Selbstlauter in demselben Worte zu einer Silbe, ant. diéresis *(Gr.)*

**sinergia**, f. Synergie, f., Zusammenwirken mehrerer Organe.

**sinérgico, ca**, adj. synergisch. [*(Gr.)*

**sinesis**, f. Wortfügung nach dem Sinne, f.

**sinestílo, la**, adj. mit verwachsenen Griffeln *(Bot.)* [fügung, f. *(An.)*

**sinevrosis**, f. Synneurose, Bandbeinfügung, f.

**sinezizis**, f. Verschließung der Pupille durch Wucherung der Traubenhaut (meist infolge von Entzündung, besonders nach dem Starschnitt), f. *(Path.)*

**sinfasia**, f. gleichzeitiges Erscheinen vieler Sterne, n. *(Astr.)*

**sinfiasandria**, f. Ordnung der Pflanzen mit verwachsenen Staubbeuteln, f.

**sinfiscotomía**, f. Schambeinfugenschnitt, m. *(Chir.)*

**sinfisiano, na**, adj. auf Knochenfügung bezüglich *(An.)* || **cuchillo ~**, m. Messer zum Schambeinfugenschnitt, n. *(Chir.)*

**sinfísio**, f. Knochenfügung, f. *(An.)* || unbewegliche Knochenfuge mittelst Zwischenknorpels, f. *(An.)*

**sinfisiodactília**, f. widernatürliche Verwachsung von Fingern und Zehen, f. *(An.)*

**sinfisiodáctilo, la**, adj. mit verwachsenen Fingern oder Zehen.

**sinfisis**, f. Knochenfügung, f. *(An.)* || **~ del pubis**, Schambeinfuge, f. *(An.)*

**sinfisisteo, tea**, adj. mit verwachsenem Zellengewebe *(Bot.)*

**sinfitantéreo, rea**, adj. mit verwachsenen Staubfäden und Staubbeuteln *(Bot.)*

**sinfito**, m. Beinwell, n., Schwarzwurz, f.

**sinfitógino, na**, adj. mit verwachsenem Fruchtknoten und Kelch *(Bot.)*

**sinfodo**, m. Borstenflosser, m. *(F.)*

**sinfonía**, f. Drehblumenbaum, m.

**sinfonía**, f. Symphonie, f., cyklisches Tonwerk in vier Sätzen für volles Orchester *(Mus.)* || bei den alten Griechen, angenehmer Zusammenklang mehrerer Stimmen, m., ant. eufonía *(Mus.)* || ehemals, Klaviercymbel, Spinett, Virginal, n. *(Mus.)*

**singenesia**, f. Ordnung der Pflanzen mit verwachsenen Staubbeuteln, f.

**singenésico, ca**, adj. durch den Staubbeutel miteinander verwachsen *(Bot.)*

**singeno, na**, adj., **árbol ~**, m. Nadelbaum, der alle zwei Jahre die Zapfen wechselt, m. [verwachsen *(Bot.)*

**singínico, ca**, adj. mit dem Fruchtknoten

**singladura**, f. Tagereise eines Schiffes, f. *(Mar.)* || Segeln, Steuern, Fahren, n. *(Mar.)* || Segeletmal, Etmal, n., Fahrtberechnung, f. *(Mar.)* || Fahrtgeschwindigkeit, f. *(Mar.)* || **doblar la ~**, überholen, schlagen, aussegeln, totsegeln, totlaufen *(Mar.)* [*(Mar.)*

**singlar**, v. a. segeln, einen Kurs steuern

**single**, adj. einfach, für sich arbeitend, wie Tau, Toppenant, Brasse ꝛc. *(Mar.)*

**singlones**, mpl. Gabelhölzer, npl. *(Mar.)*

**singnato**, m. Seenadel, Trompete, f., Nadelfisch, m.

**singrafo**, m. Schuldverschreibung, f.

**singular**, adj. einzeln || einzig in seiner Art „alleinig || sonderbar, eigentümlich, besonder || vorzüglich, ausgezeichnet || merkwürdig || wunderlich, seltsam || **ser ~**, sich von den andern absondern (bei einer Abstimmung).

**singular**, m. Einzahl, f., Singular, m. *(Gr.)* „ einzelner Gegenstand, m.

**singularidad**, f. Sonderbarkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, f. || besonderer Umstand, m. || Umständlichkeit, umständliche Beschreibung, Aufzählung, f. || Auszeichnung, Vorzüglichkeit, f. || **con ~**, besonders, absonderlich || vorzüglich.

**singularizable**, adj. trennbar.

**singularización**, f. Abtrennung, Absonderung, f.

**singularizador, ora**, adj. trennend.

**singularizar**, v. a. auszeichnen, besondere Rücksicht nehmen || trennen, absondern von andern Dingen || **~se**, sich bemerklich machen durch ungewöhnliche Handlungen || sich unterscheiden.

**singulto**, m. Schlucken, m. || Schluchzen, n.

**sinicesis**, f. Synizese, f., Zusammenziehung zweier Selbstlauter zu einer Silbe *(Gr.)* || Augensperre, f., Verschließung des Augapfels durch Wucherung der Traubenhaut

**siniestra**, f. linke Hand, f. [*(Path.)*

**siniestrado, da**, adj. links neben sich habend (in Wappen).

**siniestro, tra**, adj. links, zur linken Hand liegend, stehend || verkehrt || böse, arg, verderblich || widrig || übelgesinnt || unglücklich || Unglück bedeutend, Unglück bringend, unheilvoll.

**siniestro**, m. schlechte Angewohnheit, f., Fehler, m., sowohl bei Menschen als Tieren || Zucken der Glieder, n. *(Path.)* || Seeunfall, m., Seenot, f. *(Mar.)* || **~ en la vía**, Bahnunfall

**sinigual**, adj. ohnegleichen. [*(E. B.)*

**sinistros**, m. Injekten, deren Kiefer mit der Unterlippe verwachsen sind, npl.

**injusticia**, f. Ungerechtigkeit, f. [f.

**sinnúmero**, m. Unzahl, unzählige Menge,

**sino**, m. Schicksal, Geschick, Verhängnis, n.

**sino**, adv. sondern || sondern auch || als, außer || nur || sonst außerdem || wenn nicht, wonicht.

**sinoble, sinople**, m. Grün, n. *(W.)*

**sinocal**, adj., **fiebre ~**, f. einfaches Entzündungsfieber, n. *(Path.)*

**sinoco, ca**, adj. fortwährend (Fieber) *(Path.)*

**sinodal**, adj. synodisch, Synoden-, Synodal-.

**sinodático**, m. Abgabe an den Bischof für Teilnahmeberechtigung an der Synode, f.

**sinodendro**, m. Walzentäfer, m.

**sinódico, ca**, adj. von einer Synode erlassen || synodisch, von einem Neumond zum andern *(Astr.)*

**sínodo**, m. Synode, Kirchenversammlung, f. || Zusammenkunft zweier Planeten im nämlichen Grad der Ekliptik, f. *(Astr.)*

**sinodonte**, m. Schalwels, m. *(F.)*

**sinología**, f. Sinologie, f., Wissenschaft des Chinesischen.

**sinológico, ca**, adj. sinologisch.

**sinólogo**, m. Sinolog, m., Kenner des Chinesischen.

**sinonimar**, v. a. als gleichbedeutend gebrauchen oder ansehen || **~se**, gleichbedeutend sein.

**sinonimia**, f. Synonymie, f., gleiche oder doch ähnliche Bedeutung || Anwendung mehrerer Synonymen, f. *(Rh.)* [bedeutend.

**sinonímico, ca**, adj. synonymisch, gleich-

**sinonimista**, m. Verfasser einer Synonymik, m. || Kenner der Synonymen, m.

**sinónimo, ma**, adj. synonym, gleich oder ähnlich bedeutend. [Wort, Synonym, n.

**sinónimo, sinónomo**, m. sinnverwandtes

**sinopa**, f. Auslassen, n. *(Med.)*

**sinopense**, adj. aus Sinope.

**sinopsis**, f. Synopsis, f., zusammenfassender Überblick über ein Ganzes in seinen verschiedenen Beziehungen.

**sinópteros**, mpl. Afterflosser, mit am Rande zusammengewachsenen Flossen, mpl.

**sinóptico, ca**, adj. synoptisch, übersichtlich, zusammenstellend.

**sinópticos**, mpl. Synoptiker, mpl., die drei ersten Evangelisten, Matthäus, Markus und Lukas, im Gegensatz zu Johannes.

**sinorrizo, za**, adj. mit der Kernmasse des Fruchtkeims verbunden (Wurzel) *(Bot.)*

**sinosteografía**, f. Gelenkbeschreibung, f. *(An.)*

**sinosteología**, f. Gelenklehre, f. *(An.)*

**sinosteotomía**, f. Zergliederung der Knochenverbindungen, f. *(An.)* || Trennung eines Gelenkes, f. *(Chir.)*

**sinostosis**, f. Knochenfügung, f. *(An.)*

**sinote**, adj. mit zusammengewachsenen Ohren.

**sinovia**, f. Gelenkschleim, m., Gelenkschmiere, f., Gliedwasser, n. *(An.)*

**sinovial**, adj. auf den Gelenkschleim bezüglich *(An.)* || **tumor ~**, m. Flußgalle der Pferde, f. || **franjas –es**, fpl. Falten der Synovialhäute, fpl. *(An.)* || **glándulas –es**, fpl. Gelenkschleimdrüsen, Synovialdrüsen, fpl. *(An.)* || **membranas –es**, fpl. Gelenkschleimhäute, Synovialhäute, fpl. *(An.)*

**sinovíales**, fpl. Gelenkschleimhäute, Synovialhäute, fpl. *(An.)*

**sinquisis**, f. Auflösung des Glaskörpers im Auge, f. *(Path.)*

**sinrazón**, f. Unrecht, n., Ungerechtigkeit, f.

**sinsabor**, m. Verdruß, Ärger, m., Unannehmlichkeit, f. || Schimpf, m.

**sinsonte**, m. Spottdrossel, f. [*(Gr.)*

**sintáctico, ca**, adj. syntaktisch, wortfügend

**sintagma**, m. Syntagma, System, Sammelwerk, n., Zusammenstellung, f. || Unterabteilung der griechischen Phalanx, f.

**sintaxis**, f. Satzbau, m., Wortfügung, Syntax, f. *(Gr.)* || künstliche Anordnung der Dinge, f.

**síntesis**, f. Synthese, Zusammensetzung, f.

**sintético, ca**, adj. synthetisch, zusammensetzend.

**sinteticismo**, m. synthetische Methode, f. || gesamtes Verfahren zur Einrichtung der Knochenbrüche, n. *(Chir.)*

**síntoma**, m. Symptom, n., Krankheitserscheinung, f. || fig. Anzeichen, n., Vorbote, m.

**sintomático, ca**, adj. symptomatisch *(Med.)* || anzeigend, zufällig || **enfermedades –as**, fpl. symptomatische Krankheiten, fpl.

**sintomatología**, f. Symptomatologie, Krankheitszeichenlehre, f. *(Med.)*

**sintonía**, f. abgekürzte Darstellung merkwürdiger Begebenheiten, die größere Ausführlichkeit erfordert hätten, f.

**sintonína**, f. Muskelfibrin, n., Muskelfaserstoff, m. *(Chem.)* [Afterschmarotzer.

**sintrófico, ca**, adj. in Zusammensetzungen: **sinuosidad**, f. Krümmung, Buchtung, Einbiegung, Gewundenheit, f.

**sinuoso, sa**, adj. voll Krümmungen, vielgewunden, sich schlängelnd || **úlcera –a**, f. Hohlgeschwür, n. *(Path.)*

**sio, sión**, m. Wasserreppich, m.

**Sión**, m. Zion, n., Burg Davids in Jerusalem || fig. Hort der Rechtgläubigkeit, m.

**sionitas**, fpl. Zionsschwestern, fpl.

**sionte**, m. Vogel in Neugranada, m.

**sipedón**, m. braune Natter, f.

**sipia**, f. Waffel, Hippe, f.

**siquiatría**, f. Seelenheilkunde, f.

**siquiera**, adv. wenigstens || es mag nun . . ., oder . . . || **~ venga, ~ no venga**, er mag nun kommen oder nicht || **ni ~**, nicht einmal.

**siquití·ti**, m. peruvianische Ameise, f.

**Siracusa**, f. Syrakus, n.

**siracusano, na**, adj. aus Syrakus.

**sirasco·sis**, f. Befestigung der Knochen durch Muskeln, f. *(An.)*

**sirato**, m. Leistenschnecke vom Senegal, f.

**¡Sire!** Sire! allergnädigster Herr und König (oder Kaiser)!

**sirena**, f. Sirene, f., Meerweib, n. || Armmolch, m. || fig. verführerisches Weib.

**sirfidos**, mpl. Schwebfliegenarten, fpl.

**sirfo**, m. Hummelfliege, Wespenfliege, Schwebfliege, f.

**sirga**, f. Bugsiertau, Schlepptau, n. *(Mar.)* || Bugsieren, Schleppen, n. *(Mar.)*

**sirgar**, v. a. schleppen, bugsieren *(Mar.)*

**sirgo**, m. gezwirnte Seide, f. || Seidenzeug, n. [potamien, n.

**Siria**, f. Syrien, n. || **~ de los ríos**, Mesosiríaco, m. Syrer, m. || syrische Sprache, f.

**siriaco, co**, adj. syrisch || auf den Sirius bezüglich *(Astr.)* || auf die Hundstage bezüglich || **~ antiguo**, altsyrisch.

**sirianismo**, m. altsyrische Redeweise, f.

**siriasis**, f. Sonnenstich, m. *(Path.)*

**siringotomía**, f. Fistelschnitt, m. *(Chir.)*

**siringótomo**, m. Fistelmesser, n. *(Chir.)*

**sirio, ria**, adj. syrisch.

**sirio**, m. Beifuß, m. *(Pfl.)*

**Sirio**, m. Sirius, Hundsstern, m. *(Astr.)*

**sirle**, m. Schafkötel, Ziegenkötel, m.

**sirmaísmo**, m. leichtes Erbrechen, n., leichte Abführung, f. *(Med.)*

**sirmatóforo, ra**, adj. großschwänzig.

**sirmiense**, adj. aus Syrmien.

**siro, ra**, adj. syrisch.

**siro-árabe**, adj. aramäisch.

**siroco**, m. Sirokko, m. heißer Südostwind im Mittelmeer. [standen *(Path.)*

**sirógeno, na**, adj. aus Milbenstichen ent-

**sirria**, f. Schafkötel, Ziegenkötel, m.

**sirtal**, f. Sirtelschlange, f.

**sirte**, f. Syrte, f., bewegliche Sandbank an der Nordküste Afrikas *(Mar.)* || Flugland, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. bewegliche Sandbänke,

**siruba**, f. Betelnuß, f. [pl. *(Mar.)*

**sirventes**, m. Sirvente, n., Loblied, Liebeslied, Rügelied, Spottlied der Meistersinger.

**sirvienta**, f. Magd, Dienerin, Aufwärterin, f. [haftet (Grundstück).

**sirviente**, adj. mit einer Servitut be-

**sirviente**, m. Diener, Aufwärter, Bursche, m. || Matrosenkanonier, m. *(Mar.)* || **~ en la labranza**, Ackerknecht, Bauerknecht, m.

**sisa**, f. Verbrauchssteuer, Verzehrsteuer, Accise, f. || Schwänzelpfennig der Dienstboten, m. || Stück Zeug, das Schneider für sich behalten, n. || Abfall beim Zuschneiden eines Kleides, m. || Atzgrund, m., Vergolderschicht, f.

**sisable**, adj. was unbemerkt geschmälert werden kann || woran Schwänzelpfennige gemacht werden können. [herrührend.

**sisado, da**, adj. von Schwänzelpfennigen

**sisador**, m. gaunerischer Einkäufer oder Dienstbote, m.

**sisadura**, f., **sisamiento**, m. Begaunern, beim Einkauf (Dienstboten), n.

**sisalla**, f. Abschnitzel, n.

**sisar**, v. a. bei Einkäufen für andere begaunern, mehr anrechnen als ausgegeben wurde, fam. Schwänzelpfennige machen || schmälern, mindern, teilweise entziehen (Achtung, Liebe, Vertrauen) || die Lebensmittel verkleinern, im Verhältnis zu der darauf gelegten Verzehrssteuer || beim Zuschneiden eines Kleidungsstückes das Überflüssige wegschneiden || die erste Lage Goldfirnis auftragen.

**sisarcosis**, f. Verbindung der Knochen durch Muskeln, f. *(An.)*

**sisela**, f. Amei, m. *(Pfl.)* [*(Pfl.)*

**siselis**, m. Seicl, Wiesensteinbrech, m.

**sisero**, m. Accisecinnehmer, m.

**sisga**, f. Sardellennetz, n. || Seil, womit die Fischer ihre Netze aus dem Wasser ziehen, n., Strick, woran die Viehtreiber am Schweif ihrer Pferde Stiere oder Kühe fortbringen, m.

**Sisifide**, m. Beiname des Ulysses, m. || **–s**, pl. Abkömmlinge des Sisyphus, mpl.

**Sisifo**, m. Sisyphus, m. || **trabajo de ~**, m. Sisyphusarbeit, f., Arbeit, die nie zu Ende gebracht wird.

**sisifo**, m. Pillenwälzer, m. (Käfe).

**sisimbrio**, m. Wasserhederich, Wasserfenf, m. || **~ cardamino**, Brunnenkresse, f.

**sismógrafo, sismómetro**, m. Erdbebenmesser, m. *(Phys.)*

**sisón, ona**, adj. beim Einkauf betrügend.

**sisón**, m. Strandläufer, m. *(V.)* || Gauner beim Einkauf, m.

**sisonagrio**, m. Sauschwanz, m. *(Pfl.)*

**sistema**, m. System, Lehrgebäude, n., Lehrbegriff, m. || Methode, f. || Einrichtung und Gang des Staatsorganismus || Plan zur Besteuerung und zur Begründung des Kredits, m. || vom Dichter streng einzuhaltende Behandlung seines Stoffes, f. || Apparat, m., System, Gesamtheit gleichartiger oder demselben Zwecke dienender Organe || Verfahren, an dem jemand festhält, n. || Gesamtheit der Töne, ant. diastema *(Mus.)* || Notensystem *(Mus.)* || **~ de vida, ~ de conducta**, Lebensregel, f. || **~ celular**, Zellensystem || **~ decimal**, Decimalsystem *(Arithm.)* || **~ digestivo**, Verdauungssystem || **~ fonético**, Lautsystem einer Sprache || **~ linfático**, Lymphgefäßsystem || **~ métrico**, metrisches System *(Arithm.)* || **~ nervioso**, Nervensystem || **~ solar, ~ planetario**, Sonnensystem, Planetensystem *(Astr.)* || **~ tentacular**, Fühlfädenapparat || **hacer un ~ de una cosa**, ein System aus etwas machen.

**sistemáticamente**, adj. systematisch.

**sistemático, ca**, adj. systematisch, folgerecht, konsequent, systematisch angeordnet, auf ein System gegründet || einseitig, bestrebt nach einer Richtung hin zu verfahren || methodisch, planmäßig, wissenschaftlich nach Methode verfahrend.

**sistematismo**, m. Systematismus, m., systematisches Anordnen, n. || Neigung zum Systematisieren, f.

**sistematizable**, adj. was in ein System gebracht werden kann.

**sistematización**, f. Systematisierung, f.

**sistematizador**, m. Systemschmied, m.

**sistematizar**, v. a. systematisieren, in ein System bringen, wissenschaftlich ordnen || **~**, v. a. Systeme aufstellen || **–se**, in ein System gebracht werden. [f.

**sistematología**, f. Geschichte der Systeme,

**sistematológico, ca**, adj. systematologisch.

**sistilo, la**, adj. nahesäulig, eingriffesäulig

**sistilo**, m. Basaltjaspis, m. *(Arch.)*

**sístole**, f. Zusammenziehung des Herzens beim Herzschlag, f., ant. diástole *(An.)* || Verkürzung einer langen Silbe, f. *(Gr.)* [*(An.)*

**sistólico, ca**, adj. Zusammenziehungs-

**sistro**, m. Sistrum, Kemkem, n., Klinginstrument der alten Ägypter.

**sitiable**, adj. belagerungsfähig *(Mil.)*

**sitiada**, f. in Aragonien: Verwaltungsrat eines Klosters, m.

**sitiado**, m. Belagerter, m. *(Mil.)*

**sitiador**, m. Belagerer, m. *(Mil.)*

**sitiar**, m. Betstuhl, m., Betpult, n. || Sesselchen ohne Lehne, n. || Sitz, Sessel, m.

**sitiar**, v. a. belagern *(Mil.)* || umzingeln, umringen, einschließen (um jemand zu fangen) || aller Mittel berauben (zur Erreichung eines Zweckes oder um einer Gefahr zu entgehen) || **~ por hambre**, jemand durch Not zwingen.

**sitibundo, da**, adj. durstig.

**sitiero**, m. auf Kuba: Bewohner, Verwalter eines Landsitzes, m.

**sitio**, m. Belagerung, f. *(Mil.)* || Lage eines Ortes, Hauses, f. || Platz, Raum, den etwas einnimmt, m. || Landsitz, m., Lustschloß, n. || **quedar en el ~**, auf dem Platz bleiben, in einer Schlacht fallen || **real ~ de Aranjuez**, das königliche Schloß zu Aranjuez || **bienes –s**, mpl. Grundstücke, npl.

**sitiología**, f. Abhandlung über Nahrungsmittel, f.

**sito, ta**, adj. belegen, gelegen an einem Orte || befindlich || liegend, belegen *(Jur.)*

**situable**, adj. was gelegt, gesetzt, gestellt werden kann.

**situación**, f. Lage eines Ortes, Einortung, f. Zustand, m., Verhältnisse, npl. || Lage || äußere Lage, gesellschaftliche Stellung, f. || Bezirk, m. || Ausweis, Lagerbestand, m., Verzeichnis der Bestände, n. || Anweisung auf gewisse Einnahmen, f. || Zurechtlegung getrennter oder verletzter Teile in die vorige Lage, f. *(Chir.)* || fig. Stimmung, Gemütsverfassung, f., Gemütszustand, m.

**situacionero**, m. Regierungsfreund, Regierungsgesinnter, m. [Lage befindlich.

**situado, da**, adj. liegend || in gewisser

**situado**, m. Geldanweisung, f. || angewiesene Zahlung auf etwas, f. || Gehalt, Sold, m. || Gebühr, Almosengabe der Ortschaften von den Gemeindegütern an die Bettelorden, f.

**situar**, v. a. legen, stellen || verlegen an einen gewissen Ort (Versammlung) || stellen, aufstellen (Truppen) *(Mil.)* || anweisen auf eine gewisse Kasse (Zahlung) || zurechtlegen in die vorige Lage (getrennte, verletzte Teile) *(Chir.)* || **–se**, sich stellen (an einen gewissen Ort) || sich versetzen (in einen gewissen Zustand) || sich unterbringen, sich versorgen || sich aufstellen, eine Stellung nehmen *(Mil.)*

**sizigia**, f. Syzygien, fpl., Zusammenkunft und Gegenschein, Stand der Erde mit zwei anderen Weltkörpern in gerader Linie *(Astr.)*

**smalah**, f. Smalah, f., Zeltstadt bei den Arabern, f. || die Familie und das Gefolge eines arabischen Häuptlings.

**S.O.**, Südwest, m., S.W. *(Mar.)*

**so**, praep. unter || **~ capa**, unter dem Mantel || **~ color**, unter dem Vorwand || **~ pena**, bei Strafe.

**¡so! ¡prr! ¡halt'!** Ruf für die Pferde.

**soagin**, m. rote Ochsenzunge, f., Färberkraut, n. [pächter, m.

**soarrendador**, m. Unterpächter, After-

**soarrendamiento**, m. Afterpacht, f.

**soarrendar**, v. a. in Afterpacht geben.

**soasable**, adj. halb zu rösten.

**soasar**, v. a. halb rösten, anbraten.

**soata**, f. in Neugranada: Frühstück der Bewohner von Patina aus gekochtem Mais und Uyamablättern, n.

**soba**, f. Kneten, Durcheinanderkneten, n. || fig. Prügeln, Durchprügeln, n. || **~ de palos**, Tracht Prügel, f.

**sobable**, adj. knetbar, geschmeidig.

**sobacal**, adj. zur Achselgrube gehörig *(An.)* || achsständig *(Bot.)*

**sobaco**, m. Achselhöhle, Achselgrube, f. *(An.)* || Blattwinkel, m. *(Bot.)*

**sobadamente**, adv. geschmeidig.

**sobadero, ra**, adj. handlich, geschmeidig, fügsam, bildsam.

**sobado**, m., **sobadura**, f. Kneten, n. || öftere, derbe Betastung, f.

**sobador**, m. Kneter, m. [zerknitternd.

**sobajador, ora**, adj. plump betastend,

**sobajador**, m. Betaster, m.

**sobajadura**, f., **sobajamiento**, m. plumpe Betastung, rauhe Handhabung, Zerknitterung, f.

**sobajanero**, m. in Andalusien: Bauerknecht, der die Aufträge seiner Meierei im Dorfe zu besorgen hat, Botengänger, m.

**sobajar**, v. a. durch Reiben abglänzen (Tuche) || plump betasten, rauh angreifen, zerknüllen, zerknittern, zerdrücken.

**sobajeo**, m. angenehmer Reiz, Kitzel, m.

**sobanda**, f. unterer Boden eines Fasses, m.

**sobaquera**, f. Ärmelausschnitt, m. || **cogarle á uno las –s**, jemand in die Gewalt bekommen.

**sobaquina**, f. Schweißgeruch der Achselgruben, m. || **oler á ~**, fam. übel riechen.

**sobar**, v. a. kneten, durchkneten, durcharbeiten || reiben || derb betasten || fig. prügeln.

**sobarba**, f. Kehlriemen, Nasenriemen, m., Maulband am Zaum, n.

**sobarba**, f. Ruck mit dem Zügel, m. || fig. Wischer, derber Verweis, m. || Stütze eines Mastenkranz, f. *(Mar.)* [m.

**sobarbo**, m. Wellzapfen in der Walkmühle,

**sobarcar**, v. a. unter dem Arm tragen || bis unter die Achseln aufheben (Kleider, Mantel). [fam. Betastung, f.

**sobeo**, m. Jochriemen am Pflug, m. ||

**soberanamente**, adv. äußerst.

**soberanía**, f. Oberherrschaft, Landeshoheit, f. || oberste, höchste Gewalt, Machtvollkommenheit, f. || unabhängige Staatsgewalt || Gebiet eines Herrschers, n. || fig. Allgewalt || Hoffart, f., Hochmut, m., herrisches Wesen, n. || Erhabenheit, Wichtigkeit, f.

**soberano, na**, adj. oberherrlich, selbstherrlich, unumschränkt, mit der höchsten Gewalt bekleidet || hochmütig, stolz, anmaßend, herrisch || vorzüglich || allerhöchst (im Kanzleistil) || hoch, erhaben, höchst || **–a providencia**, f. göttliche Vorsehung, f.

**soberano**, m. Landesherr, Herrscher, m., Staatsoberhaupt, n. || **–s ancianos y viejos**, pl. König Karl IV. von Spanien und seine Gemahlin (im Gegensatz zu Ferdinand VII.).

**soberbia**, f. Stolz, Hochmut, Übermut, Eigendünkel, m., anmaßendes Wesen, n., hoffärtiger Geist, m. || übertriebene Pracht, besonders in Gebäuden, f. || Jähzorn, m., in Handlungen sich äußernde Aufwallung des Zornes, f. || **–s**, pl. Zornausbrüche gegen den Himmel, Flüche, mpl.

**soberbio, bia**, adj. hochmütig, übermütig, stolz, hoffärtig, dünkelhaft, anmaßend || prächtig, prachtvoll, prunkhaft || vorzüglich, herrlich || stolz, mutig, feurig || jähzornig, aufbrausend || **músculo ~ del ojo**, m. Hoffartsmuskel des Auges, m. *(An.)*

**sobirna**, f. Holzpflock, m.

**sobo**, m. Reiz, Kitzel, m.

**soboola**, f. Stockwurzel, f., Wurzelschößling, m. *(Bot.)*

**sobón, ona**, adj. tätschelnd, betastend.

**sobón, sobonazo**, m. listiger und dabei arbeitsscheuer Mensch, m.

**sobordo**, m. Ladungsbuch, n. *(Mar.)*

**sobornable**, adj. bestechlich.

**sobornación**, f. Bestechung, Verführung, f.

**sobornado, da**, adj. im Ofen verschoben (Brot).

**sobornador, ora**, adj. verführend || **fuerza –a**, f. bestrickender Reiz, m.

**sobornador**, m. Verführer, m.

**sobornal**, m. Zulast, f., Zugabe von Last.

**sobornar**, v. a. bestechen, verführen, zu pflichtwidrigen Handlungen verleiten || sich durch Bestechung verschaffen || gewinnen.

**sobornativo, va**, adj. bestechend, verführend, verführerisch.

**soborno**, m. Bestechung, Verführung, f. || Geschenk, womit man besticht, n. || fig. unwiderstehlicher Reiz, wodurch man sich zu jemandem hingezogen fühlt, m.

**sobra**, f. Überfluß, Überschwang, m., Übermaß, n. || Überfülle, f. || Überschuß, Überrest, m., Übriges, n. || Aufgeld, n., Zuschuß, m. || Hülle und Fülle || **de ~**, zum Überfluß, mehr als hinlänglich || überflüssig, unnötigerweise || **–s**, pl. Überbleibsel von Speisen, npl., Abhub, m.

**sobradamente**, adv. zu sehr, zu viel || übermäßig, sehr, äußerst, außerordentlich.

**sobradil**, m. dünnes Brett, n.

**sobradillo**, m. Bodenkammer, f., niedriger Verschlag unter dem Dach, m. || Wetterdach über einem Erker, n. || Hängeboden, m., Schaugerüste, n., Bodelatsche, f.

**sobrado, da**, adj. übrig || überflüssig ||

übermäßig || übertrieben || überwiegend || zu viel || zu gut || häufig || kühn, verwegen, vermessen || steinreich.

**sobra'do**, adv. mehr als zuviel.

**sobra'do**, m. Oberboden eines Hauses, m. ||

**sobra'ja**, f. Überfluß, m. [Reicher, m.

**sobra'l**, m. Korkbaumwald, m.

**sobrance'ro, ra**, adj. überzählig || unbeschäftigt. [Ackerknecht, m.

**sobrance'ro**, m. in Murcia: überzähliger

**sobra'nte**, adj. übrigbleibend || überflüssig || wohlhabend.

**sobra'nte**, m. Überschuß, Überrest, m. || Überbleibsel, n., Abhub, m.

**sobra'r**, v. a. übrig haben || überschreiten || überladen || übermannen || **~**, v. n. übrig sein, überschießen || übrigbleiben || überflüssig, unnötig sein || zuviel, lästig sein (von zudringlichen Menschen) || im Überfluß vorhanden sein || übertreffen, überwiegen (nach Zahl, Gewicht, Wert, Beschaffenheit) || etwas zuweit treiben, der Sache zuviel thun.

**sobrasa'r**, v. a. Kohlen unter einen Topf schüren, zur raschern Bereitung der Speisen glühende Kohlen unterlegen.

**so'bre**, praep. auf || über || mehr als, poet. mehr denn || etwas mehr als || außer || an || in betreff || vor, bei || gegen, wider || unter, nach, gemäß || **~ el sol hermoso**, schöner als die Sonne || **tendré ~ cien reales**, ich werde etwas über hundert Realen haben || **~ las riberas del río Ebro**, an den Ufern des Ebro || **murió ~ Gibraltar**, er fiel vor, bei Gibraltar || **tenemos un ejército ~ nosotros**, wir haben ein Heer gegen uns || **~ esto**, nach diesem, hierauf || **~ falso**, zum Schein || **~ lo cual**, worauf, wornach || **~ que**, überdies, außerdem || **~ sí**, wachsam, auf seiner Hut || stolz || verzogen, eigenwillig || **~ todo**, überhaupt, alles zusammengenommen, alles in allem || **cambio ~ París**, Wechsel auf Paris || **estar ~ una plaza**, eine Festung belagern *(Mil.)* || **girar ~ alguna plaza**, nach einem Handelsplatze handeln || **ir, venir ~ alguno**, jemand verfolgen.

**so'bre**, conj. nachdem || obschon.

**so'bre**, m. Briefumschlag, m. || Aufschrift, Adresse eines Briefes, f.

**sobreabunda'ncia**, f. großer Überfluß, m., Überfülle, f.

**sobreabunda'nte**, adj. überreichlich || überschwenglich || im Überfluß vorhanden.

**sobreabunda'r**, v. n. in großem Überfluß vorhanden sein.

**sobreafeita'r**, v. a. übermäßig putzen.

**sobreagua'do, da**, adj. überschwemmt || unter Wasser liegend *(Mar.)* [men.

**sobreagua'r**, v. n. auf dem Wasser schwim-

**sobreagu'das**, fpl. die fünf höchsten Töne des Hexachordsystems *(Mus.)*

**sobreagu'do, da**, adj. äußerst hoch, sehr hoch gestimmt *(Mus.)*

**sobreagu'do**, m. höchster Ton, m. *(Mus.)* || höchstes Tonzeichen, n. *(Mus.)* [ahle, m.

**sobreaguja**, f. Ledergriff an der Sattler-

**sobrealie'nto**, m. kurzer Atem, m.

**sobrealza'r**, v. a. erheben || erhöhen *(Arch.)* || den Preis noch mehr steigern.

**sobreasneda'd**, f. joc. große Eselei, f.

**sobreañadi'r**, v. a. ferner hinzufügen.

**sobreañal**, adj. überjährig (Tiere)

**sobrea'rco**, m. Sturz, m., Oberschwelle, f. *(Arch.)* [Bratwurst, f.

**sobreasa'da, sobrasa'da**, f. in Mallorka:

**sobreasa'r**, v. a. wieder aufbraten. [m.

**sobrebarbe'ro**, m. Leibbarbier des Königs,

**sobrebarri'l**, m. Überfaß, n.

**sobrebeb'er**, v. a. ein Glas nach dem andern trinken.

**sobrebolí'na**, f. Nockgording, f., Gaffeltau, Piekgeitau, n. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**sobrebraza'l**, m. Galionsrelinge, fpl.

**sobrebue'na**, f. Vanille erster Güte, f.

**sobrebue'no, na**, adj. hochfein.

**sobrecabece'ra**, f. Oberblinde, f. *(Mar.)*

**sobrecalcabeza'da**, f. zweites Kopfgestell eines Pferdes über dem ersten, n. [uhr, n.

**sobreca'ja**, f. Übergehäuse einer Taschen-

**sobreca'lzas**, fpl. Gamaschen, fpl.

**sobreca'ma**, f. Oberdecke über ein Bett, f.

**sobrecámara**, f. Hüttendeckszelt, Achterzelt, n., Sonnensegel über dem Schanzdeck, n. *(Mar.)*

**sobreca'non**, m. ursprüngliche gutsherrliche, zum Erbzins geschlagene Rente, f.

**sobreca'ña**, m. Überbein am Vorderfuß eines Pferdes, n.

**sobreca'rga, sobreca'rgo**, m. Supercargo, Cargador, m. *(Mar.)*

**sobrecarga**, f. Überladung, Überlastung, übervolle Ladung, f. || Zugabe von Last, f. || Strick zur Befestigung der Last auf dem Rücken des Saumtieres, m. || Zuwachs von Verdruß, Leiden, m. [überladend.

**sobrecargado'r, ora**, adj. überlastend,

**sobrecarga'r**, v. a. überladen, übermäßig beladen, zu sehr belasten || auf den Preis einer Ware schlagen || eine Naht übernähen || belämmern *(Mar.)*

**sobreca'rta**, f. Briefumschlag, m. || zweite, verschärfte Verfügung eines Obergerichtes, wenn die erste ohne Erfolg blieb, f. *(Jur.)*

**sobrecarta'r**, v. a. durch eine zweite Verfügung anbefehlen, eine Verfügung nochmals einschärfen *(Jur.)*

**sobrecebade'ra**, f. Schiebblinde, f. *(Mar.)*

**sobrecédula**, f. landesherrliche Verordnung, welche die genaue Ausführung eines bereits erteilten Auftrags wiederholt anbefiehlt, f. [liche Mahnung bezüglich.

**sobrecedula'r, adj.** auf eine landesherr-

**sobreceja**, f. Teil der Stirn über den Augenbrauen, m.

**sobrecejo**, m. Stirnrunzeln, n. || Oberschwelle, f., Sturz, m. *(Arch.)* || **mirar de ~**, finster anblicken.

**sobrece'ño**, m. Runzeln der Stirn, n.

**sobrecer'co**, m. doppelter Reif zur Verstärkung, m. || zweite Umwallungslinie, f. *(Mil.)* [unter sicherem Verschluß.

**sobrecerra'do, da**, adj. fest verschlossen,

**sobrecime'ra**, f. Helmbusch, m.

**sobreci'ncha**, f. Übergurt, Obergurt am Sattel, m. [m.

**sobreci'ncho**, m. Kreuzgurt, Rückengurt,

**sobreci'nta**, f. Pfostenpfeiler zwischen dem obern Verghals und dem Stückpfortendrempel, m. *(Mar.)*

**sobrecita'do, da**, adj. oberwähnt.

**sobrecla'ustro**, m. Wohnung über dem Kreuzgang eines Klosters, f.

**sobrecogedo'r, ora**, adj. überraschend.

**sobrecoge'r**, v. a. befallen || überfallen || überraschen || **–se**, erschrecken.

**sobrecogi'ble**, adj. erschreckbar.

**sobrecogi'do, da**, adj. erschrocken, überrascht, bestürzt || befangen || ohnmächtig.

**sobrecogimie'nto**, m. Schrecken, m.

**sobrecomi'da**, f. Nachtisch, m.

**sobreco'pa**, f. Becherdeckel, m.

**sobrecorta'r**, v. a. nachbessern (eine Schreibfeder).

**sobreco'rva**, f. Flußgalle der Pferde, f.

**sobrecrece'r**, v. n. darauf wachsen || poet. nachwachsen, wiederwachsen, wieder emporsprießen || wuchern (Fleisch in Wunden) *(Chir.)*

**sobrecrecie'nte**, m. zweiter Nachwuchs, m.

**sobrecru'ces**, mpl. Launen in der Roßmühle, fpl.

**sobrecruce'tas**, fpl. Voroberbramsalinge, Großoberbramsalinge, Kreuzoberbramsalinge, fpl. *(Mar.)*

**sobrecubie'rta**, f. Überdecke, f.

**sobrecue'llo**, m. schmaler Halskragen an einem Kleide, m.

**sobrecu'tis**, m. & f. Oberhaut, f.

**sobredezme'ro**, m. Obereinnehmer der Zehentgefälle, m. [gemeldet, obgedacht.

**sobredi'cho, cha**, adj. oberwähnt, ob-

**sobredie'nte**, m. Überzahn, m.

**sobredinte'l**, m. Verzierung über einer Oberschwelle, f. *(Arch.)* [goldung, f.

**sobredoradu'ra**, f. Übergoldung, Ver-

**sobredora'r**, v. a. übergolden, vergolden || fig. beschönigen, bemänteln. [*(Mar.)*

**sobredurmie'nte**, m. Oberbalkweger, m.

**sobreedifica'r**, v. a. überbauen.

**sobreemargena'do, da**, adj. doppelt ausgerandet *(Bot.)* [m.

**sobreempe'ine**, m. Rist an Gamaschen,

**sobreentende'r**, v. a. darunter verstehen.

**sobreescandalo'sa**, f. dreieckiges Gaffeltoppsegel, n. *(Mar.)*

**sobreesco'te**, m. Nachzeche, f., nachzuzahlender Mehrbetrag der Zeche || unerwartete Nachzahlung, f.

**sobreesdrújulo, la**, adj. auf der vierten oder fünften Silbe, von rechts, betont *(Gr.)*

**sobreesencia'l**, adj. mehr als wesentlich.

**sobreespino'so, sa**, adj. über dem Rückgrat befindlich *(An.)* || **músculo ~**, m. Oberstachelmuskel des Schulterblattes, m. *(An.)*

**sobreestadía, sobreestaría**, f. Überliegezeit, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Überliegetage, Extraliegetage, mpl. *(Mar.)*

**sobreexcede'r**, v. a. übertreffen.

**sobreexpresa'do, da, sobreexpue'sto, ta**, adj. obgedacht, oberwähnt, obgemeldet.

**sobrefa'z**, f. Oberfläche, f. || Entfernung zwischen dem großen Streichwinkel eines Bollwerks und der verlängerten Streichlinie, f. *(Mil.)*

**sobrefi'no**, m. feinster Goldfaden, m.

**sobreflo'r**, f. Überblume, f.

**sobrefrena'da**, f. Ruck mit dem Zaum, m.

**sobreguarda**, m. zweiter Wächter, m.

**sobreha'z**, f. Oberfläche, f. || Hülle, Decke, f.

**sobreho'so**, m. Überbein, n. || fig. Beschwerde, f., beschwerlicher Mensch, m.

**sobrehuma'no, na**, adj. übermenschlich.

**sobrehu'sa**, f. in Andalusien: Gericht von Backfischen, n.

**sobreja'lma**, f. Maultierdecke, f.

**sobrejuane'te**, m. Vorbramsegel, n. *(Mar.)*

**sobreju'ez**, m. ehemals, Berufungsrichter, m. *(Jur.)* [putzen.

**sobrelabra'r**, v. a. ausschmücken, aus-

**sobrele'cho**, m. obere Fläche eines Mauersteines, f. *(Arch.)* [*(Arch.)*

**sobrelevanta'r**, v. a. tragen, unterstützen

**sobrelinte'l**, m. Verzierung über einem Thürsturz, f. *(Arch.)*

**sobreli'so**, m. Oberlitze am Webstuhl, f.

**sobrelo'mo**, m. Tragleder der Sänftenstangen, n.

**sobrella've**, f. zweiter Schlüssel zu einer Thüre, m. || Hofbeamter, der einen besonderen Hauptschlüssel in Verwahrung hat, ohne welchen keine Thüre geöffnet werden kann, m. || Aufseher über die Prisengüter, m. *(Mar.)*

**sobrellena'r**, v. a. überfüllen.

**sobrelle'no, na**, adj. übervoll.

**sobrellevado'r, ora**, adj. stützend.

**sobrelleva'r**, v. a. aufrecht erhalten, stützen || ertragen, aushalten || schonen || erlassen || ertragen, Nachsicht haben || erleichtern || erlassen || nach und nach belasten, zur Arbeit anhalten.

**sobremadu'ro, ra**, adj. überreif || abständig, überständig, rückgängig (Holz).

**sobremalle'ro**, m. in Kantabrien: Sardellennetz, n.

**sobremane'ra**, adv. ausnehmend, ungemein, über alle Maßen || unerhört.

**sobrema'ngas**, fpl. Schutzärmel, fpl.

**sobrema'no**, f. Krone am Vorderfuß des Pferdes, f. || Geschwulst an der Vorderfußkrone, f. [Tisch.

**sobreme'sa**, f. Tischteppich || **de ~**, nach

**sobremesa'na**, f. Kreuzsegel, n. *(Mar.)* || Bagienrahe, f. *(Mar.)* || Kreuzmast, m. *(Mar.)*

**sobremo'sto**, m. Vorlaß, Vorlauf, m., ungekelterter Most. [m. *(Mil.)*

**sobremuñone'ra**, f. Schildzapfenflügel,

**sobrenadado'r, ora**, adj. obenauf schwimmend. [schwimmen.

**sobrenada'r**, adj. oben schwimmen, auf-

**sobrenatura'l**, adj. übernatürlich.

**sobrenombra'r**, v. a. mit einem Beinamen, Zunamen, Spitznamen belegen.

**sobreno'mbre**, m. Beiname, Zuname, m. || Spitzname, m.

**sobrentende'r, sobreentende'r**, v. a. zu verstehen geben, stillschweigend mit einbegreifen, voraussetzen (als darunter verstanden) || sich hinzudenken, im Geist ergänzen || **–se**, mit darunter verstanden werden.

**sobrenue'z**, f. Schloßblatt, Schloßblech am Gewehr, n. *(Mil.)*

**sobreo'jo**, m. schielender Blick, m. || **llevar ~ á alguno**, ein wachsames Auge auf jemand haben || **con un ~**, verächtlich.

**sobreorna'to**, m. Zierat, m.

**sobrepa'ga**, f. Mehrzahlung, f., Überschuß bei einer Zahlung || Zulage an Geld, f., Lohnzuschuß, m.

**sobrepa'ño**, m. Stück Leinwand, das um andere Leinwand geschlagen wird, n.

**sobreparchame'nto**, m. Killen der Segel, n. *(Mar.)*

**sobrepa'rto**, m. Kindbett, n., Wochen, fpl. || **morir de ~**, an den Folgen der Niederkunft, im Wochenbett sterben. [m.

**sobrepa'so**, m. Halbgalopp eines Pferdes,

**sobrepe'ine**, adv. fam. leichthin, oberflächlich.

**sobrepelli'z**, f. Chorhemd, m.

**sobrepe'so**, m. Übergewicht, Gutgewicht, n. || Übergewicht von Gepäck *(E. B.)*

**sobrepié**, f. Krone am Hinterfuß des Pferdes, f. || Geschwulst an der Hinterfußkrone, f.

**sobrepla'nes**, fpl. Katspuren, fpl. *(Mar.)*

**sobreponedo'r, ora**, adj. übereinander legend.

**sobreponer**, v. a. über etwas, auf etwas setzen, stellen, legen, auflagern || überlegen, belegen, beschlagen (mit Gold, Eisen ꝛc.) ||

hinzufügen || erheben || **–se**, sich wegsetzen über etwas. [legt werden kann.

**sobreponible**, adj. was übereinander ge-

**sobreposición**, f. Hinzufügung eines entbehrlichen Wortes, f. [fügen dient.

**sobrepositivo, va**, adj. was zum Hinzu-

**sobreprecio**, m. allzu hoher Preisanspruch, m. || Preiserhöhung, Verteuerung, f. || Mehrerlös, m. || Aufschlag auf den Wein, m.

**sobreprior**, m. Oberprior, m.

**sobrepuente**, m. Kammhalter in Wollspinnereien, m.

**sobrepuerta**, f. Thürvorhang, m. || sechster Platz im Stiererkreis, m. *(Taur.)*

**sobrepuesto, ta**, adj. übertroffen || dachziegelartig liegend *(Arch.)*

**sobrepuesto**, m. Vorgesetzter, m. || Überlage, f. || Überschlag, Umschlag, m. *(Chir.)* || über die anderen gesetzte Bienenwabe, nachdem der Korb bereits gefüllt ist, f. || verkehrt in den Stock eingestellter, geflochtener Korb, unter dem die Bienen arbeiten || **bordar de ~**, applizieren || Stickerei. [Versetzgerung, n.

**sobrepuja**, f. neues Übergebot bei einer

**sobrepujable**, adj. worauf ein neues Übergebot gemacht werden kann.

**sobrepujador, ora**, adj. sich hervorthuend.

**sobrepujamiento**, m. Übertreffen, Überbieten, n. || Hervorragen, n.

**sobrepujanza**, f. übermäßige Stärke, f.

**sobrepujar**, v. a. übertreffen || übersteigen || **~ alguna cosa**, über etwas hinausragen, hervorragen || **~**, v. n. hervorragen || sich hervorthun, sich auszeichnen.

**sobrequilla**, f. Gegenkiel, Oberkiel, m., Kielschwein, n. *(Mar.)*

**sobrerrodilla**, f. Geschwulst der Pferde an der Kniescheibe, f.

**sobrerronda**, f. Gegenrunde, f. *(Mil.)*

**sobrerropa**, f. langes Überkleid, n. || **~ de levantar**, Schlafrock, m.

**sobresalienta**, f. Schauspielerin, die im Notfalle für eine andere einspringt, f. *(Th.)*

**sobresaliente**, adj. hervorstechend, ausgezeichnet || überwiegend || überragend (Gebirgsgipfel) *(Bot.)* || zum Pikett kommandiert *(Mil.)*

**sobresaliente**, m. überzähliger Beamter, Tintar, m. || Stellvertreter, Lückenbüßer, Zweiter, m., Schauspieler, der im Notfalle für einen andern einspringt *(Th.)* || Stellvertreter des Stierkämpfers, m. *(Taur.)*

**sobresalimiento**, m. Hervorragen, n.

**sobresalir**, v. n. hervorragen, überragen || hervortreten || sich auszeichnen, sich hervorthun.

**sobresaltable**, adj. schreckbar, erschreckbar. [lich.

**sobresaltadamente**, adv. erschrocken, ängst-

**sobresaltador, ora**, adj. erschreckend.

**sobresaltar**, v. a. bestürzen, erschrecken, in Schreck jagen || ängstigen || überfallen, plötzlich anfallen, sich auf jemand werfen || **~**, v. n. in die Augen fallen || **–se con alguna cosa**, über etwas erschrecken || sich vor etwas fürchten.

**sobresalto**, m. Schrecken, m. || Angst, Beklemmung, f. || **de ~**, unversehens, plötzlich.

**sobresanable**, adj. oberflächlich heilbar.

**sobresanar**, v. a. oberflächlich heilen, zuheilen lassen || fig. bemänteln, beschönigen || fig. verbessern [äußerlich, verstellterweise.

**sobresano**, adv. oberflächlich geheilt || fig.

**sobresano**, m. Spund, Zapfen, m. *(Mar.)*

**sobrescribible**, adj. was auf etwas geschrieben, was überschrieben werden kann oder soll.

**sobrescribimiento**, m. Überschreiben, n.

**sobrescribir**, v. a. überschreiben, darüber, darauf schreiben || Überschriften, Aufschriften machen auf Briefumschläge).

**sobrescrito**, m. Aufschrift, Überschrift eines Briefes, f. || Briefumschlag, m.

**sobresdrújulo, la**, adj. auf der vierten [Silbe von rechts betont *(Gr.)*

**sobreseedor, ora**, adj. aufschiebend.

**sobreseer**, v. n. aufschieben || **~ en alguna cosa**, etwas anstehen lassen || von etwas [abstehen, ohne Gefahr.

**sobreseguro, ra**, adj. mit aller Sicher-

**sobreseguro**, m. Rückversicherung, f. *(Mar.)*

**sobreseimiento**, m. Aufschub, m., Frist, f. || Verzicht von einer Forderung, einem Unternehmen, n.

**sobresellar**, v. a. doppelt siegeln.

**sobresello**, m. Doppelsiegel auf einer Urkunde, n.

**sobresembrar**, v. a. noch einmal besäen || neue Saaten ausstreuen, um Zwietracht zu säen.

**sobreseñal**, f. Feldbinde der alten Ritter, f.

**sobresolado**, m. frischer Fußboden auf einem alten, m. [neuen Fußboden legen.

**sobresolar**, v. a. neu besohlen || einen

**sobrestadía, sobrestaría**, f. Überliegezeit, f. *(Mar.)* || **–s**, pl. Überliegetage, Extraliegetage, mpl. *(Mar.)*

**sobrestante**, adj. bevorstehend.

**sobrestante**, m. Vorsteher, m. || Aufseher, m. || Polier, Palier, m. || Bauverwalter, m. || **~ de coches**, Aufseher der königlichen Wagen.

**sobresueldo**, m. Zulage, Soldzulage, Besoldungszulage, f. [boden, m.

**sobresuelo**, m. zweiter, doppelter Fuß-

**sobretarde**, f. Abendzeit vor Eintritt der Nacht, f. [(Blumen).

**sobretejer**, v. a. darüber, darauf einweben

**sobretercero**, m. Oberaufseher über die Zehentennahmen, m. [lich.

**sobretodo, da**, adj. vor allem, hauptsäch-

**sobretodo**, m. Überrock, Übersieher, m.

**sobretítulo**, m. angenommener Titel, m.

**sobretrancanil**, m. Leibholz, n., Innenwassergänge, mpl. *(Mar.)*

**sobreumbral**, m. Sturz, m., hölzerne Oberschwelle einer Thüre.

**sobreveedor**, m. Oberaufseher, m.

**sobrevela**, f. zweite Wache, f. *(Mar.)*

**sobrevenda**, f. Oberbinde, Überbinde, f. *(Chir.)*

**sobrevenida**, f. unvermutete Ankunft, f.

**sobrevenir**, v. n. dazukommen, hinzukommen, nachkommen, vorkommen || unvermutet ankommen, eintreten || zustoßen, befallen, unvermutet widerfahren || plötzlich überfallen.

**sobreventar**, v. a. überluven, einem Schiff in Luv kommen *(Mar.)* || **~**, v. n. aufkommen, Luv gewinnen *(Mar.)*

**sobreverterse**, überlaufen, überfließen.

**sobreveste, sobrevesta**, f. Überkleid, n. || Überrock, m.

**sobrevestido**, m. Kleid, das über ein anderes Kleidungsstück angezogen wird, n.

**sobrevestir**, v. a. ein Kleid über ein anderes anziehen.

**sobrevida**, f. Anwartschaft auf ein Amt (nach Ableben des Inhabers), f.

**sobrevidriera**, f. Fenstergitter, n.

**sobreviento**, m. Luv, m. *(Mar.)* || Überwind, m. *(J.)* || **ponerse á ~**, einem Schiff zu Luvard aufsegeln, ihm Luv abgewinnen *(Mar.)* || mit Überwind birschen *(J.)*

**sobrevista**, f. Helmgitter, Helmvisier, n.

**sobrevividor, ora**, adj. überlebend.

**sobrevividor, sobreviviente**, m. Überlebender, m.

**sobrevivimiento**, m. Überleben, n.

**sobrevivir**, v. n. überleben || mit dem Leben davonkommen, am Leben bleiben.

**sobrexceder**, v. a. übertreffen || **–se**, ausschweifen.

**sobrexceso**, m. Ausschweifung, f.

**sobrexcitación**, f. Überreizung, f. *(Path.)*

**sobrexcitar**, v. a. überreizen.

**sobreyugo**, m. Oberhedbalken, m. *(Mar.)*

**sobreznanca**, f. Quartierbaum, Laufbaum, Treppenbaum, m. *(Arch., Zimm.)*

**sobriedad**, f. Mäßigkeit, Nüchternheit, f. || Besonnenheit, Zurückhaltung, f. || Knappheit der Sprache, f. [nichte.

**sobrina**, f. Nichte, f. || **~ segunda**, Großsobrinazgo, m. Verwandtschaft unter Neffen, Nichten, Vettern, Basen, f.

**sobrinibonda**, f. Hochzeit von Neffen oder Nichten, f. [kleine Nichte, f.

**sobrinica, sobrinilla, sobrinita**, f.

**sobrinico, sobrinillo, sobrinito**, m. kleiner Neffe, m.

**sobrino**, m. Neffe, m. || **~ carnal**, Neffe von mütterlicher Seite || **~ político**, Stiefneffe || **~ segundo**, Großneffe.

**sobrio, bria**, adj. mäßig, nüchtern || besonnen, bescheiden, zurückhaltend.

**soca**, f. letzte Frucht des Zuckerrohrs, die als Pflänzling dient, f.

**socaire**, m. Leeseite des Schiffes, f. *(Mar.)* || Schutz vor dem Winde, m. *(Mar.)* || Faulheit eines Matrosen, der in seiner Hängematte liegen bleibt, statt seinen Dienst zu verrichten, f. *(Mar.)* || **estar al ~, ponerse al ~**, in der Koje liegen bleiben, statt zu arbeiten (Matrosen) *(Mar.)* || **estar al ~ de la costa**, in der Laute, unter der Laute liegen *(Mar.)* || **tener el ~**, ein tüchtiger, zuverlässiger Gast sein *(Mar.)*

**socairero**, m. tüchtiger, zuverlässiger Gast, der seine Sache versteht, m. *(Mar.)* || fig. arbeitsscheuer, träger Mensch, m.

**socaliña**, f. Prellerei, Gaunerei, f.

**socaliñar**, v. a. prellen, abgaunern, ablisten. [etwas zu erlangen.

**socaliñear**, m. Prellerei anwenden, um

**socaliñeo**, m. Anwendung von Prellerei und Betrug, f.

**socaliñero, ra**, adj. prellerisch.

**socaliñero**, m. Preller, Gauner, m.

**socalzar**, v. a. ein Gebäude unterfahren, an Stelle der baufälligen Gründung mit einem neuen Unterbau versehen *(Arch.)*

**socamarero**, m. zweiter Kammerherr, m.

**socampana**, f. Kirchspiel, n.

**socapa**, f. Vorwand, m. || **á ~**, heimlich || heimtückisch.

**socapiscol**, m. Vorsinger in der Kirche, m.

**socarena**, f. Sparrenweite, f. *(Arch.)*

**socarra**, f. Sengen, Anbrennen, n., halbes Rösten oder Braten.

**socarrar**, v. a. sengen, anbrennen, einbrennen, halb rösten, halb braten || Geflügel mit Speck beträufeln und diesen anzünden.

**socarrén**, m. vorspringende Dachtraufe, f. *(Arch.)* || Dachausladung, f. *(Arch.)*

**socarrena**, f. Spalt im Schiffsboden, m. *(Mar.)* [Balgerei, m.

**socarrina**, f. fam. Schlägerei, Prügelei,

**socarrón, ona**, adj. schlau, schelmisch, verschmitzt. [Tuchmacher, m.

**socarrón**, m. Schelm, Schlaukopf, m. ||

**socarronazo**, m. Erzschelm, m.

**socarronería**, f. Schelmerei, f. || List, Verschlagenheit, f.

**socatillo**, m. Nest des Scharlachwurms auf der Nopalpflanze, n.

**socava, socavadura**, f., **socavamiento**, m. Untergraben, Unterhöhlen, Schichtraumen, n. || Graben rings um einen Baum, um ihn in Feuchtigkeit zu erhalten, m. || Abspülen einer Mauer, n. [kann.

**socavable**, adj. was untergraben werden

**socavador, ora**, adj. untergrabend, aushöhlend.

**socavar**, v. a. untergraben || durchgraben, durchstechen || aushöhlen, eine Schicht räumen.

**socavativo, va**, adj. zum Aushöhlen dienend.

**socavón**, m. Durchbohrung eines Berges, f. || Stollen, m. *(Bgb.)* || **–es**, pl. Schürfungen,

**socaz**, m. Unterschleuse, f. [fpl. *(Bgb.)*

**socestado, da**, adj. unter einen Korb gestellt (Lämmer, die nicht mit auf die Weide sollen). [terin, Begletterin, f.

**socia**, f. Gefährtin, Genossin, Gesellschaf-

**sociabilidad**, f. Geselligkeit, f. || gesellschaftliches Leben, n. || Umgang mit Menschen, m. || Hang zur Geselligkeit, m.

**sociabilizable**, adj. was gesellig gemacht, was aneinander gewöhnt werden kann.

**sociabilización**, f. Vergesellschaftung, f.

**sociabilizador, ora**, adj. vergesellschaftlich. [einander gewöhnen.

**sociabilizar**, v. a. vergesellschaften, an-

**sociable**, adj. gesellig || umgänglich || **instinto ~**, m. Geselligkeitstrieb, m.

**social**, adj. gesellig, gesellschaftlich || traulich || auf die bürgerliche Gesellschaft bezüglich, social || einer Handelsgesellschaft angehörig || **nombre ~**, m. Firma, Handelsfirma, f. [Gesellschaftlichkeit, f.

**socialidad**, f. gesellschaftliches Leben, n.,

**socialismo**, m. Socialismus, m., System, das die Beseitigung der Klassenunterschiede, die Gemeinsamkeit der Arbeit und verhältnismäßige Verteilung des Ertrags anstrebt.

**socialista**, m. Socialist, Socialdemokrat, m., Anhänger des Socialismus.

**sociedad**, f. Gesellschaft, f., Umgang, Verkehr, m. || Gesellschaft, Gesamtheit von Leuten, die durch gemeinsame Beziehungen vereinigt sind || Gesellschaft, Körperschaft, f., Verein, m., Verbindung mehrerer zu einem gemeinschaftlichen Zweck || wissenschaftlicher Verein, gelehrte Gesellschaft || Handelsgesellschaft || **~ anónima**, anonyme Gesellschaft, Handelsgesellschaft, deren Firma keinen Personennamen aufweist || **~ comanditaria, ~ en comandita**, Gesellschaftshandlung, Kommanditgesellschaft, Gemächlichkeitsgesellschaft, stille Gesellschaft || **~ de accionistas**, Aktiengesellschaft || **~ de empréstito**, Vorschußverein || **~ de mineros**, Knappschaft, f. *(Bgb.)* || **~ regular colectiva**, offene Handelsgesellschaft || **buena ~**, gute Gesellschaft **mala ~**, schlechte Gesellschaft || **en ~**, in Gesellschaft || **~ civil**, bürgerliche Gesellschaft || **Islas de la Sociedad**, fpl. Gesellschaftsinseln, fpl.

**socinianismo**, m. Socinianismus, Neupaulinismus, m., Lehre des die Gottheit

Christi und des heiligen Geistes leugnenden Socinus (eigentlich Soccini) im 16. Jahrhundert. [sinisch.

**sociniáno, na,** adj. sociniantsch, neupau-

**sociniános, sociniánistas,** mpl. Socinianer, Neupaulíner, mpl., Unitarier in Siebenbürgen, Polen und den Niederlanden, Vorläufer des Rationalismus.

**sócio,** m. Gesellschafter, Gefährte, Genoß, Genosse, Begleiter, Kamerad, m. || Amtsgenosse, Zunftsgenosse, Innungsgenosse, Gildegenosse, Gewerbsgenosse, Kunstgenosse, Handelsgenosse || Bundesgenosse || Mitglied einer gelehrten Gesellschaft, n. || **~ de honor, ~ honorário, ~ de mérito,** Ehrenmitglied || **~ del número,** wirkliches Mitglied || **~ correspondal,** korrespondierendes Mitglied || **~ literato,** gelehrtes Mitglied einer gelehrten Gesellschaft.

**socolór,** m. Vorwand, m.

**socolór,** adv. unter dem Vorwand.

**socolláda,** f. Killen der Segel, n. *(Mar.)* || Stampfbewegung des Schiffes, f. *(Mar.)* || **dar ~s,** aufbuchtende Zerrungen machen *(Mar.)*

**socollár,** v. n. killen *(Mar.)* || stampfen *(Mar.)* [köstliche Chokolade, f.

**soconúsco,** m. feinster Kakao, m. || fig.

**socórro,** m. Platz unter dem Chor, m.

**socorredór, ora,** adj. hülfreich.

**socorredór,** m. Helfer, Beistand, m.

**socorrér,** v. a. helfen, beistehen, Hülfe leisten, zu Hülfe kommen || mit Geld ꝛc. unterstützen || mit Lebensmitteln versehen || abhelfen || auf Abschlag zahlen.

**socorrído, da,** adj. hülfreich, hülfsbereit || nützlich, ersprießlich, vorteilhaft || mit den Bedürfnissen des Lebens reichlich versehen || **oficio ~,** m. Amt, das, bei wenig Leistungen, doch sehr nützlich ist, n.

**socórro,** m. Hülfe, Hülfsleistung, f., Beistand, m. || Unterstützung, f. || Beihülfe, Abhülfe || Abschlagszahlung, f., Vorschuß auf den Gehalt, auf die Löhnung, m. || Entsatz, m. *(Mil.)* || **¡~!** zu Hülfe! || **agua de ~,** f. Nottaufe, f.

**socórva,** f. Flußgalle der Pferde, f.

**socrático, ca,** adj. sokratisch.

**socratizár,** v. n. sokratische Grundsätze hegen || mit sokratischem Scharfsinn auslegen || die Geduld und den Gleichmut des Sokrates nachahmen.

**socrócio,** m. Safransalbe, f.

**socúcho,** m. in Mexiko: Kellergeschoß, n. || auf Kuba: Schlupfwinkel, m.

**sochántre,** m. Vorsänger, Chordirektor in einer Kirche, m. [satz *(Chem.)*

**sóda,** f. Soda, f., feuerbeständiges Laugen-

**sodáico, ca,** adj. sodahaltig *(Chem.)*

**sodalíta,** f. Sodalith, n. *(Min.)*

**sódio,** m. Natrium, n. *(Chem.)*

**Sódoma,** f. Sodom, n.

**sodomía,** f. Sodomiterei, stumme Sünde, f., Unzucht mit Tieren.

**sodomíta,** m. Sodomit, m.

**sodomítico, ca,** adj. sodomitisch.

**sodomizár,** v. n. Sodomiterei treiben.

**soéz,** adj. niederträchtig, ehrlos, schändlich,

**sofá,** m. Sofa, n. [verächtlich.

**sofaldár,** v. a. aufschürzen || lüpfen, aufklüpfen, lüften, aufheben (um darunter etwas

**sofaldo,** m. Aufschürzen, n. [zu sehen).

**sofí,** m. Schah von Persien, m.

**sofión,** m. unwirsche Antwort, f. || derber Verweis, Wischer, m.

**sofísma,** m. Sophismus, Trugschluß, m. || Spitzfindigkeit, Sophisterei, Vernünftelei, f. || List, Arglist, f.

**sofistería,** f. Sophisterei, Trugweisheit, Spitzfindigkeit, Vernünftelei, f. || Trugschlüsse, Scheingründe, Scheinbeweise, mpl.

**sofística,** f. Sophistik, f., Teil der Logik.

**sofisticáble,** adj. verfälschbar.

**sofisticación,** f. Verfälschung, f.

**sofisticadór,** m. Verfälscher, m.

**sofisticár,** v. a. verfälschen.

**sofístico, ca,** adj. sophistisch, verfänglich, spitzfindig, trüglich, trügerisch, vernünftelnd.

**sófito,** m. Felderdecke, f. *(Arch.)* || Laibung, Untersicht eines Bogens, einer Hängeplatte, Balkendecke ꝛc., f. *(Arch.)*

**soflama,** f. leichte, dünne Flamme, f. || Widerschein des Feuers, m. || Zurückprallen des Lichtes, n. || fliegende Röte im Gesicht, f. || Neckerei, Foppere, Schalkerei, f. || Nebenabsicht, f. || verfängliche Worte, Reden, pl. || ironischer Gleichmut Foppereien gegenüber, m.

**soflamación, soflamadúra,** f. fliegende Röte im Gesicht, f.

**soflamádo, da,** adj. errötend.

**soflamadór, ora,** adj. erröten machend.

**soflamár,** v. a. necken, spötteln, aufziehen, mit verfänglichen Reden foppen || erröten machen.

**sofocáble, sufocáble,** adj. erstickbar.

**sofocación, sufocación,** f. Erstickung, f. || heftige Beklemmung, Atembeschwerde, f.

**sofocadór, sufocadór, ora,** adj. erstickend. [stickung, f.

**sofocamiénto, sufocamiénto,** m. Er-

**sofocár, sufocár,** v. a. ersticken, erdrosseln || dämpfen, ersticken (Feuer, Wärme) || fig. hemmen, unterdrücken || fig. grämen, Kummer verursachen || fig. nicht ruchbar werden lassen, niederschlagen, totschweigen, totmachen || **-se,** ersticken, außer Atem kommen.

**sofocléo, clea,** adj. sophokleisch.

**sofóco,** m. fam. Erstickung, f., Ersticken, n. || fig. Unannehmlichkeit, f., Verdruß, m.

**sofocón,** m. fam. großer Verdruß, m.

**Sofonías,** m. Zephania, m., einer der zwölf kleinen Propheten.

**sófora,** f. Sophora, f. *(Pfl.)* [n.

**sofreimiénto,** m. leichtes Rösten, Braten,

**sofreír,** v. a. leicht rösten, braten.

**sofrenáda,** f., **sofrenázo,** m. Ruck mit dem Zaum, m. || fig. Krankheit, Widerwärtigkeit, die an menschliche Hinfälligkeit erinnert und von Lastern abhält, f. || Wischer, Denkzettel, m., Verweis wegen eines Vergehens.

**sofrenadór, ora,** adj. einen Denkzettel, einen derben Verweis gebend. [schaften, f.

**sofrenamiénto,** m. Zügelung der Leiden-

**sofrenár,** v. a. mit dem Zügel anziehen, scharf zurückhalten, damit das Pferd stillstehe || fig. im Zaume halten, zügeln (Leidenschaft) || fig. einen Denkzettel geben, einen derben Verweis erteilen.

**sofrenázo,** m. Schlag, Zug mit den Zügeln, wenn das Pferd sich nicht wenden will, m.

**sofrito, ta,** adj. halbgeröstet, leichtgeröstet.

**soga,** f. Seil, n. || Längenmaß für Seile, n. || in Spanien: Flächenmaß von verschiedener Größe || Außenseite eines Steines, f. *(Arch.)* || **arrastrar la ~ tras el caldero,** fig. die Flinte ins Korn werfen, den Mut verlieren || **dar ~,** jemand lange reden lassen || **estar con la ~ á la garganta,** fig. das Messer an der Kehle haben || **hacer ~,** zurückbleiben (auf der Reise) || **llevar la ~ arrastrando,** ein Erztaugenichts, Galgenstrick, ausgelernter Bösewicht sein || **tener ~ de ahorcado,** einen Diebsstrick bei sich führen, beständig Glück im Spiel haben.

**soga,** m. Schlaukopf, der sich mancherlei gefallen läßt, um seinen Zweck zu erreichen, m.

**¡soga!** pfui! [alten Asien.

**sogdiáno, na,** adj. aus der Sogdiana im

**sogueár,** v. a. in Aragonien: mit der Schnur messen.

**soguería,** f. Seilerei, Reepschlägerei, f. || Seilerhandwerk, n. || Seilerwerkstätte, Seilerbahn, Reeperbahn, f. || Haufen Seile, m.

**sogueéro,** m. Seiler, Reepschläger, m. || **~ de vihuela,** Darmsaitenmacher, m.

**soguíca, soguílla, soguíta,** f. kleines dünnes Seil, n.

**soguílla,** f. dünne Haarflechte, f.

**soguíllo,** m. in Murcia: Flechte, f., Zopf, Haarzopf, m.

**sojuzgáble,** adj. unterjochbar.

**sojuzgadór,** m. Unterjocher, m.

**sojuzgamiénto,** m. Unterjochung, f.

**sojuzgár,** v. a. unterjochen, unterwerfen.

**sol,** m. Sonne, f. || fig. Sonne, alles was Licht gewährt || fig. Sonne, durch Schönheit, Weisheit oder Heiligkeit ausgezeichnete Person || Sonnenschein, m. || poet. Tag, m. || Gold, n. *(Chem.)* || Sonnenthaler, m., peruvianische Goldmünze = 1 spanischer Piaster, f. || mittelalterliche eingelegte Goldarbeit, f. || das g, fünfte Note der Tonleiter *(Mus.)* || **~ bemolado,** ges, n. *(Mus.)* || **~ sostenido,** gis, n. *(Mus.)* || **~ figurado,** Sonne mit menschlichem Antlitz *(Her.)* || **~ con uñas,** fig. die Sonne, wenn sie durch leichte Wölkchen verdunkelt ist || **~ de Indias,** Sonnenblume, f. || **día de ~,** m. Tag, an dem die Sonne scheint, m. || **antes de salir el ~,** vor Sonnenaufgang || **hasta el ~ puesto, hasta puesto el ~,** bis nach Sonnenuntergang || **con ~,** bei Tage, noch vor Sonnenuntergang || **de ~ á ~, de ~ á sombra,** von morgens bis abends, vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang || **en medio el ~,** beim stärksten Sonnenschein || **al salir el ~,** bei Sonnenaufgang || **al ponerse el ~,** bei Sonnenuntergang || **tras el ~,** gegen Westen || **coger el ~, tomar el ~,** sich sonnen, sich an die Sonne stellen || **hace ~,** die Sonne scheint, es ist Sonnenschein || **ya está el ~ parado,** die Sonne steht schon, ist schon im Mittag *(Mar.)* || **-es,** pl. Sonnenhitze, Sonnenglut, f., Brennen der Sonne, n. || Beschwerde, durch die Sonnenhitze verursacht, f. || fig. ein Paar schöne Augen.

**sola, sola de cámbio,** f. Solawechsel, m.

**solacéar,** v. a. ergötzen.

**solácio,** m. Sitz, Bodensatz, m.

**soládo,** m. Fliesenboden, m.

**soladór,** m. Fliesenleger, Plattenleger, Estrichleger, m.

**soladúra,** f. Fliesenpflaster, n., Darlage, f. || Fliesenlegen, Auslegen mit Platten, n.

**solamente,** adv. nur, einzig und allein, lediglich, weiter nichts || wenigstens.

**solána,** f. **solanár,** m. der Sonne ausgesetzter, sonniger Ort, m. || Söller, Gang in einem Hause, wo man sich zu sonnen pflegt, m.

**solanáceas,** fpl. Tollkräuter, npl.

**solanázo,** m. heißer Ostwind, m.

**solano,** m. Ostwind, m. || schwarzer Nachtschatten, m. *(Pfl.)*

**solápa,** f., **solápe, solápo,** m. Aufschlag, Umschlag an einem Kleide, m., Klappe, f. || Vorwand, um etwas zu bemänteln, m. || tiefe Höhlung mit nur schmaler Öffnung in der Wunde eines Pferdes, f.

**solapádo, da,** adj. heimtückisch.

**solapádo,** m. Duckmäuser, Heimtücker, m.

**solapamiénto,** m. tiefe Höhlung mit nur schmaler Öffnung in der Wunde eines Pferdes, f.

**solapár,** v. a. übereinander schlagen (wie die Klappe eines Kleides) || fig. bemänteln, vorschützen, vorwenden, verhehlen, verbergen || **~,** v. n. übereinander gehen, sich übereinander schlagen (wie die Teile eines Kleidungsstückes).

**solápo,** m. Leisetreter, m. || Höhlung, f. || fam. Schlag unter das Kinn, m. || **á ~,** heimlich, verstohlen.

**solár,** adj. die Sonne betreffend || wovon jemand herstammt || nur bei Tage aufblühend *(Bot.)* || **año ~,** m. Sonnenjahr, n. *(Astr.)* || **intorsión ~,** f. Drehung nach dem Sonnenlauf, oder zur Linken, f. *(Bot.)* || **mes ~,** m. Sonnenmonat, m., zwölfter Teil des astronomischen Jahres, während welchem die Sonne ein Zeichen des Tierkreises durchläuft *(Astr.)* || **plexo ~,** m. Sonnengeflecht, n. *(An.)* || **rayos -es,** mpl. Sonnenstrahlen, mpl.

**solár,** m. Bauplatz, m., Grund und Boden, auf dem ein Gebäude errichtet wird oder steht || Stammhaus eines altadligen Geschlechts, n.

**solár,** v. a. mit Platten, Fliesen, Backsteinen belegen || sohlen, Schuhe besohlen.

**solariégo, ga,** adj. altadlig || angeerbt, von den Eltern herstammend (Gut) || Stammgüter, Grundeigentum besitzend.

**solariégo,** m. Erbgut, Lehengut, Stammgut, Stammlehen, n.

**solázo,** f. Ergötzung, Erquickung, Erholung, Erheiterung, f. || **á ~,** gern, mit Vergnügen.

**solazáble,** adj. ergötzbar.

**solazadamente,** adv. auf ergötzliche Art.

**solazár,** v. a. ergötzen || **-se,** sich ergötzen, sich belustigen || sich erholen || der Liebe pflegen.

**solázo,** m. brennende, stechende Sonne, f.

**solazóso, sa,** adj. erfreulich, behaglich, angenehm.

**soldable,** adj. lötbar || kittbar.

**soldada,** f. Gesindelohn, m. || Anteil der Matrosen an Fracht und Gewinn, m. *(Mar.)* || **mozo de ~,** m. Dienstknecht auf dem Lande, m.

**soldadádo,** m. abgedankter Soldat, m.

**soldadázo,** m. großer Soldat, m.

**soldadéro,** m. Soldempfänger, m.

**soldadésca,** f. Kriegsvolk, n. || Soldatenspiel des Volkes, n., Lustbarkeit, wobei Leute aus dem Volke sich soldatisch kleiden, bewaffnen und die Waffen führen || Soldateska, f., zügelloses Kriegsvolk || **á la ~,** nach der Weise der Soldaten.

**soldadésco, ca,** adj. soldatisch.

**soldadísco, soldadíllo, soldadíto,** m. kleiner Soldat, m.

**soldádo,** m. Soldat, Kriegsmann, Krieger, m. || gemeiner Soldat, Gemeiner, m. *(Mil.)* || Kriegsheld, m. || tapferer, geschickter Kriegsmann || Bube, Unter, m. (im Kartenspiel) || fig. Streiter Christi, m. || **~ bisoño, ~ nuevo,** neuangeworbener Soldat || **~ de caballería,** Reiter, Reitersmann, m. *(Mil.)* || **~ raso,** gemeiner Soldat || **~ veterano, ~ viejo,** alter, ausgedienter Soldat || **~ de ventura,** Kriegsmann, der von der Pike auf gedient hat || **~ voluntário,** Freiwilliger, m. [m.

**soldadón,** m. Haudegen, alter Kriegsknecht,

**soldadór,** m. Löter, m. || Löttolben, m.

**soldadu'ra**, f. Löten, Verlöten, Zusammenlöten, n. || Schweißen, Zusammenschweißen, n. || Schlaglot, n., Löte, f. || fig. Wiedergutmachen, n., Verbesserung, f.

**soldamien'to**, m. Löten, Verlöten, n.

**soldán**, m. Sultan, m.

**soldane'la**, f. Dattelblume, f. || Meerwinde, f. *(Pfl.)*

**soldani'ta**, f. Soldanit, m. *(Min.)*

**solda'r**, v. a. löten, zusammenlöten || schweißen, anschweißen || kitten, zukitten, verkitten || zusammenziehen, zusammenheilen *(Chir.)* || wiedergutmachen (Versehen, Fehler 2c.).

**sol de gall**, m. Netzhoje, f.

**solea'r**, v. a. der Sonnenhitze aussetzen, sonnen. || schnitzen, Schnitzer, m.

**soleci'smo**, m. Sprachfehler, Sprachschnitzer, m.

**soleci'co, soleci'llo, soleci'to**, m. fam. kleine Sonne, f.

**soleda'd**, f. Einsamkeit, f. || Zurückgezogenheit, Abgeschiedenheit, f. || Verödung, Menschenleere, f. || Öde, Einöde, Wüste, f. || Vereinsamung, f. || Verwaisung, f. || Kummer über Verlust oder Abwesenheit eines geliebten Wesens, m., Gefühl des Alleinseins, n. || Klagegesang über die Einsamkeit (wie die Gedichte von Gongora), m.

**solea'r**, m. sonniger Ort, m.

**sole'mne**, adj. feierlich, festlich || stattlich, pomphaft, glänzend || groß, ausnehmend, ungewöhnlich || munter, lustig, fröhlich, aufgeräumt || erhaben, majestätisch || in aller Form Rechtens gemacht *(Jur.)*

**solemnida'd**, f. Feierlichkeit, f., feierliches Gepränge, n., feierlicher Aufzug, m. || Festlichkeit, f. || Fest, Kirchenfest, n., alljährlich wiederkehrendes Fest || **de ~**, laut Schwur, eidlich, laut eidlicher Versicherung || **pobre de ~**, m. Bettelarmer, m. || **-es**, pl. die zu einer Urkunde erforderlichen Förmlichkeiten, fpl. *(Jur.)*

**solemniza'ble**, adj. preiswürdig, lobwürdig.

**solemnización**, f. feierliche Begehung, Feier, f.

**solemniza'dor**, m. Lobredner, m.

**solemniza'r**, v. a. feiern, feierlich begehen || preisen, loben, lobpreisen || abschließen (Vertrag) || halten (Versammlung) || führen (Geschäft).

**sole'no**, m. Meermesserscheide, Scheidemuschel, f.

**solenáceas**, fpl. messerscheideartige Muscheln, fpl.

**soleni'fero**, m. Tier der Messerscheiden, n.

**solenita**, f. versteinerte Messerscheide, f.

**sóleo**, m. Fußsohlenmuskel, m. *(An.)*

**soler**, v. n. pflegen, gewohnt sein || **como se suele**, wie gewöhnlich.

**sole'r**, m. Raum, Schiffsraum, Achterraum, Mittelraum, Vorraum, m. *(Mar.)* || Absatz eines Bootes *(Mar.)*

**sole'ra**, f. Saumschwelle, Oberschwelle, f., Rähm, m., Blattstück, n. *(Arch.)* || Träger, m. *(Arch.)* || Bodenstein, m., unterer Mühlstein || Wembeke, f. || **vino de ~**, m. Aufguß zum neuen Wein, m.

**solercia**, f. Betriebsamkeit, Emsigkeit, Gewandtheit, f.

**soleria**, f. Fliesen, Platten, fpl. || Sohlleder, n.

**sole'ta**, f. Strumpfsohle, f. || **pillar ~**, fam. sich auf die Sohlen machen, Reißaus nehmen || **apretar, picar de ~, tomar ~**, eilig laufen, sich davonmachen, durchgehen.

**soleta'r, soletea'r**, v. a. Strümpfe besohlen || **~**, v. n. schnell laufen || Fersengeld geben.

**solete'ro**, m. der an die Strümpfe Sohlen macht.

**solevación**, f., **solevamien'to**, m. Aufheben, n.

**solevanta'do, da**, adj. unruhig, aufgeregt.

**solevantado'r, ora**, adj. beunruhigend.

**solevantamien'to**, m. Lüften, Auflüpfen, n.

**solevanta'r, solева'r**, v. a. lüften, auflüpfen, ein wenig in die Höhe heben || zu einem Wohnungswechsel, Dienstwechsel bereden || einen Mieter, Diener abspenstig machen || fig. beunruhigen, aufregen || verleumden.

**solevan'to**, m. Aufregung, f.

**solева'r**, v. a. lüften, ein wenig in die Höhe heben.

**sol'fa**, f. Noten-Abc, n., Gesangschule, f. || Solfeggien, npl., Treffübungen, fpl. *(Mus.)* || Tonkunst, f. || Tonleiter, f. || Tonmaß, n. || Tonweise, f. || fig. Gleichförmigkeit, f. || fig. Gewohnheiten, Thun und Treiben (von Menschen aus verschiedenen Ständen), m. || joc. Tracht Prügel, f. || **estar en ~**, auf Noten gesetzt sein || fleißig und kunstgerecht gemacht sein || **poner en ~, poner por ~**, in Musik, auf Noten setzen || **llevar la ~**, den Takt schlagen || joc. Prügel austeilen.

**solfea'ble**, adj. vom Blatt singbar *(Mus.)*

**solfeado'r**, m. Musiker, der vom Blatt singt, m. || joc. Prügelaustheiler, m.

**solfea'r**, v. a. prügeln, schlagen || züchtigen || **~**, v. n. solmisieren *(Mus.)* || nach Noten singen || **den Takt schlagen** *(Mus.)*

**solfe'o**, m. Singen nach Noten, n. || fam. Prügeln, n.

**solfi'sta**, m. Musiker, der vom Blatt singt, m.

**solicita'ble**, adj. was erbeten werden kann.

**solicitación**, f. Ansuchen, Gesuch, n., dringende Bitte, f. || Zumutung, f., Ansinnen, n. || Betreibung, Führung eines Rechtshandels, f.

**solicitado'r**, m. Bittsteller, Fürbitter, Bewerber, m. || Sachwalter, m. || Staatsanwalt, m.

**solicita'nte**, m. Bittsteller, m. || Geistlicher, der einem Beichtkinde unehrbare Dinge zumutet, m.

**solicita'r**, v. a. um etwas werben, sich um etwas bewerben || etwas zu erhalten, zu erlangen suchen || um jemands Liebe werben, buhlen || betreiben || besorgen || sich angelegen sein lassen || trachten, nachtrachten, aufsuchen, suchen || mühsam verschaffen || anliegen, inständig bitten || begehren, verlangen || erbitten || hervorlocken.

**solícito, ta**, adj. sorgsam, betriebsam, fürsorglich || liebreich, liebevoll || **~ en alguna cosa**, um etwas besorgt, bemüht.

**solicitu'd**, f. Sorgfalt, Fürsorge, liebevolle Sorge, f. || Fleiß, m., Emsigkeit, f. || Bestreben, n. || Bemühung, f. || Betreibung, f. || Gesuch, Begehren, Ansuchen, n. || Geschäft, n., Angelegenheit, f. || Nachforschung, Aufsuchung, f. || bei einer Behörde eingereichte Bittschrift, f. *(Jur.)*

**solida'r**, v. a. verdichten, dicht, gediegen machen || hart machen (Flüssiges) || erhärten, begründen, durch Gründe darthun || **~**, v. n. fest, hart werden (Geschmolzenes) || sich überzeugen, überzeugt sein.

**solidaridad**, f. solidarische, gegenseitige Verpflichtung mehrerer zu irgendeiner Sache, Solidarität, f., Solidarverhältnis, n. || gegenseitige Verantwortlichkeit, Gemeinschaftshaft, f. || **~ orgánica**, organischer Zusammenhang, m. || **~ pasiva**, Berechtigung jedes einzelnen Gläubigers, die Gesamtschuld zu beanspruchen, f.

**solida'rio, ria**, adj. solidarisch, gegenseitig haftend, gemeinbürgschaftlich, einer für den andern, samt und sonders.

**solide'o**, m. Scheitelkäppchen, n., Plattmütze, f.

**solide'z**, f. Festigkeit, Dauerhaftigkeit, Haltbarkeit, f. || Dichtigkeit, f. || Gründlichkeit, f. || Rechtlichkeit, Zuverlässigkeit, Solidität, f. || dichter, fester Körper, m.

**solidicórneo, nea**, adj. mit festen Fühlhörnern.

**solidicórneos**, mpl. Insekten mit festen Fühlhörnern, npl.

**solidifica'ble**, adj. verdichtbar.

**solidificación**, f. Verdichtung, f. || Verdichtungsfähigkeit, f.

**solidificado'r, ora**, adj. verdichtend.

**solidifica'r**, v. a. verdichten || fest, hart, starr machen || **-se**, sich verdichten || fest, hart, starr werden.

**solidismo**, m. Solidismus, m., Lehre, wonach nur die festen Bestandteile im Körper den Krankheitsstoff annehmen.

**solidista**, m. Solidist, m., Anhänger des Solidismus.

**sólido, da**, adj. fest, dicht, ant. fluido || fest, dauerhaft, haltbar || gründlich || zuverlässig || tristig || gediegen || **juicio ~**, m. reifes Urteil, n. || **navío ~**, m. stetiges Schiff, n. *(Mar.)* || **en ~**, solidarisch *(Jur.)*

**sólido**, m. das Körperliche, Feste || Körper, fester Körper, m. *(Math.)* || fester Bestandteil des menschlichen Körpers, m. *(An.)* || Klumpen, m., Stück, n. || Goldgulden, m. || Schilling, m.

**solidosólido**, m. die sechste Potenz *(Math.)*

**in sólidum**, adv. solidarisch, zusammen, gemeinschaftlich, einer für den andern und alle für einen.

**soliloquia'r**, v. n. mit sich selbst reden, ein Selbstgespräch halten.

**solilo'quio**, m. Selbstgespräch, n. || Allein-gespräch || Monolog, m. *(Th.)* || **los -s de San Agostín**, die Selbstgespräche des heiligen Augustin, pl.

**solimán**, m. Quecksilbersublimat, n. *(Chem.)*

**solimita'no, na**, adj. aus Jerusalem.

**so'lio**, m. Thron, m. || Thronbesteigung bei Eröffnung des Reichstags, f. || **abertura del ~**, feierliche Eröffnung des Reichstags.

**solípedo, da**, adj. unpaarhufig, einhufig.

**solípedos**, mpl. Unpaarhufer, Einhufer, mpl., ant. fisípedos.

**solipo'nte**, m. mexikanischer Geier, m.

**soli'sa**, f. in Murcia: freches Weib, n.

**solita'ria**, f. Bandwurm, m. || Postwagen für eine Person, m.

**solita'rio, ria**, adj. einsam, menschenleer || einsam gelegen, abgelegen || einsam lebend, einsiedlerisch, zurückgezogen || **pájaro ~**, m. menschenscheuer Mensch, m.

**solita'rio**, m. Einsiedler, m. || Grillenspiel, n. (Spiel mit 36 Pflöckchen und 37 Löchern auf einer Tafel) || Einsiedlerdrossel, f. || Einzelgänger, alter Keiler, m. *(J.)* || leichter, offener Einspänner, m. || Glasharmonika, f. *(Mus.)*

**solíto, ta**, adj. ganz allein, mutterseelenallein.

**sólito, ta**, adj. gewohnt, gewohntermaßen.

**soliviable**, adj. was emporgehoben werden kann.

**soliviación, soliviadu'ra**, f. Aufheben, Emporheben, n.

**soliviado'r, ora**, adj. aufhebend, emporhebend.

**soliviantable**, adj. erregbar.

**soliviantación, soliviantadu'ra**, f., **soliviantamien'to**, m. Aufregung, Aufreizung der Leidenschaften, f.

**soliviantado'r, ora**, adj. aufregend, aufreizend.

**soliviantado'r**, m. Unruhestifter, Aufrührer, Hetzer, m.

**solivianta'r**, v. a. aufregen, aufreizen, in Wallung, in Hitze bringen (Begierden, Leidenschaften, namentlich politische).

**soliva'r**, v. a. aufheben, emporheben || eine Last aufheben helfen || fig. entwenden, stehlen || **-se**, sich halb aufrichten (von seinem Sitze).

**solívio**, m. Aufheben, Emporheben, n.

**solión**, m. Hochemporheben, n.

**so'lo, la**, adj. einzig || allein, alleinig, bloß || allein, ohne Gesellschaft || verlassen, hilflos || **á -as, á sus -as**, ganz allein, mutterseelenallein.

**so'lo**, m. Solo, Alleinspiel, n., Alleingesang, m. || Solo im L'hombre.

**sólo**, adv. nur, bloß || außer, ausgenommen || **~ que, ~ si**, nur, bloß, wenn nicht || **no ~..., sino ~**, nicht nur ... sondern auch.

**solomi'llo**, m. Schweinsrücken, m. || Kalbslende, f.

**solo'mo**, m. gesalzener Schweinsrücken, m.

**solónico, ca**, adj. solonisch.

**solsequia'l**, adj. sonnenwendig, sich der Sonne zuwendend *(Bot.)*

**solsera**, f. Zugnetz für Hornhechte, n.

**solseta**, f. schwerfällig, träger Gaul, m.

**solsticia'l**, adj. zur Sonnenwende gehörig, Sonnenwende- *(Astr.)*

**solsti'cio**, m. Sonnenwende, f. *(Astr.)* || **~ de verano**, Sommersonnenwende, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, am 21. Juni || **~ de invierno**, Wintersonnenwende, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, am 24. Dezember || **~ estival**, Sonne im Sommer, f. || **~ hiemal**, Sonne im Winter.

**so'lta**, f. Äschennetz, n.

**solta'ble**, adj. lösbar.

**soltadi'zo, za**, adj. leichtlich, geschickt losgebunden, losgemacht.

**soltado'r, ora**, adj. losbindend, los-machend.

**soltado'r**, m. Rätsellöser, m. || **~ de sueños**, Traumdeuter, m.

**soltar**, v. a. losmachen, losbinden, loslassen, in Freiheit setzen || aus den Händen lassen || von sich werfen, wegwerfen || ausgeben (Geld) || freien Lauf lassen, fahren, gehen lassen || nachlassen, erlassen (Schuld) || lösen, auflösen, erklären (Rätsel, Zweifel, Aufgabe) || auflösen (Seife im Wasser) || **~ la capa**, fig. durch irgendein Mittel oder eine Handlung sich von drohender Gefahr befreien || **~ una especie**, eine Äußerung hinwerfen, um zu sehen, welchen Eindruck sie hervorbringt, einen Fühler, einen Probeschuß loslassen || **~ los perros**, die Hunde anlassen *(J.)* || **~ la presa**, fig. in einen Thränenstrom ausbrechen || **~ el preso**, fig. joc. einen Wind fahren lassen || **~ el reloj**, die Turmuhr fortschlagen lassen, bis das Gewicht abgelaufen ist (bei glücklichen, fröhlichen Ereignissen) || **~ un sueño**, einen Traum auslegen, deuten || **~ la taravilla**, fig. in einemfort plaudern || **~ el trapo**, fig. sich einer Leidenschaft, einem Laster, Schmerz, Kummer ganz hingeben || **~ las velas**, die Segel beisetzen *(Mar.)* || **suelto el cabello**, mit fliegenden Haaren || **suelto el freno**, mit verhängtem Zügel || **el diablo anda suelto**, fig. fam. der Teufel ist los || **-se**, sich losmachen, sich losreißen ||

sich aufraffen, sich zusammennehmen || das ungelenke Wesen ablegen || Fertigkeit und Gewandtheit erlangen (in allerlei Verrichtungen und Geschäften) || sich einem ungebundenen, freien Lebenswandel hingeben || den Umrat unter sich gehen lassen *(Med., Path.)*

**solte·ra,** f. lediges, unverheiratetes Frauenzimmer, n.

**solteria,** f. eheloser Stand, Junggesellenstand, Jungfrauenstand, m., Ehelosigkeit, f.

**solte·ro, ra,** adj. ledig, unverheiratet.

**solte·ro** m. Junggeselle, m. [m.

**solterón, m.** alter Junggeselle, Hagestolz, m.

**soltero·na,** f. alte Jungfer, f.

**soltifero, ra,** ledig, unverheiratet || noch nie verheiratet.

**soltu·ra,** f. Losmachen, Losbinden, n. || Entlassung aus dem Gefängnisse, Freilassung, Loslassung, f. || Lösung eines Rätsels, f. || Deutung eines Traumes, f. || Ausschweifung, f., lockeres Leben, n. || Behendigkeit, Gewandtheit, Gelenksamkeit, Beweglichkeit, f. || gefällige Zwanglosigkeit, f., ungezwungenes Wesen, n. || dünnes Gewebe, n. || Spiel einer Maschine, n., Gang, m. || **~ del vientre,** Stuhlgang, m., Leibesöffnung, f.

**solubilida·d,** f. Auflösbarkeit, f.

**solu·ble,** adj. auflöslich || lösbar *(Math.)*

**solución,** f. Lösung einer Frage, eines Zweifels, f. || Entbindung von einer Pflicht, f. || Trennung, f. || Entrichtung, Bezahlung, f. || Auflösung *(Chem.)* || Riß, Bruch, m., Wunde, f. *(Chir.)* || **~ del vientre,** Durchfall, Bauchfluß, m. *(Path.)*

**Solu·ra,** f. Solothurn in der Schweiz.

**solutivo, va,** adj. auflösend *(Med.)*

**solve·ncia,** f. Zahlungsfähigkeit, f., Zahlungsvermögen, n.

**solventabilida·d,** f. Zahlungsfähigkeit, f.

**solventa·ble,** adj. zahlungsfähig.

**solventación,** f. Bezahlung, Berichtigung einer Schuld, f.

**solventado·r,** m. Schuldenzahler, m.

**solventa·r,** v. a. eine Zahlung berichtigen || **–se,** eine Schuld abtragen.

**solve·nte,** adj. zahlungsfähig || **quedar ~,** nichts mehr zu bezahlen haben.

**solve·r,** v. a. auflösen (lösen (seine Frage ꝛc.).

**solla·do,** m. Hellegat, n. *(Mar.)* || Zwiebackskammer, f. *(Mar.)* || Kuhbrücke, f., Überlauf, m. *(Mar.)* || **falso ~ de los cables,** Kabelgatt, n. *(Mar.)*

**sollama·r,** v. a. sengen, versengen || ansengen, ablammen, abrösten (Geflügel).

**sollar,** v. a. blasen, anblasen (wie mit einem Blasebalg). [Schelm, m.

**solla·stre,** m. Küchenjunge, m. || fig. Schalk,

**sollastría,** f. Amt eines Küchenjungen, n. || Schelmerei, f. [m.

**sollastrón, sollastrona·zo,** m. Erzschelm,

**sollipa·rse,** in Andalusien: argwöhnen, besorgen, aufmerksam werden.

**so·llo,** m. Stör, m. *(F.)*

**solloperca,** f. Zander, Sander, m. *(F.)*

**solloza·r,** v. n. schluchzen.

**sollo·zo,** m. Schluchzen, Geschluchze, n.

**so·ma,** f. Nachmehl, woraus Gesindebrot gebacken wird, n.

**soma·nta,** f. Tracht Prügel, f.

**somatén,** m. Sturmglocke, f. || Sturmläuten, n. || Freiwilliger vom Landsturm, m.

**tocar á ~,** Sturm läuten. [Körper, f.

**somatología,** f. Lehre vom menschlichen

**somatológico, ca,** adj. zur Lehre vom Menschenkörper gehörig.

**so·mbra,** f. Schatten, m. || Schattenbild, Gespenst, n., Truggestalt, f. || Schein, Anschein von etwas, m. || minderer Anschein || Schutz, Schirm, m. || Schattierung, f. *(Mal.)* || dunkle Partieen, fpl., Schatten *(Mal.)* || Umbererde, f. *(Mal.)* || abgeschiedene Seele, f. || **~ de hueso,** Beinschwarz, n. || **~ de Venecia,** venetianischer Umber || **~ de viejo,** schwarzer Umber || **~ pura y total,** vollkommene Verfinsterung bei Sonnen- und Mondfinsternissen, f. *(Astr.)* || **hacer ~,** Schatten machen || fig. jemandem im Lichte stehen || **ni por ~,** ganz und gar nicht || **á ~ de tejados,** heimlich, verstohlen || **–s chinescas,** pl. chinesisches Schattenspiel, n. || **–s invisibles,** Schattentanz, m. [Flurwächter, m.

**sombraje, sombrajo,** m. Feldhütte für

**sombra·jo,** m. Schatten, den jemand macht, indem er sich vors Licht stellt, m.

**sombra·r,** v. a. einen düsteren Anblick geben.

**sombrea·do,** m. Schattierung, f. *(Mal.)*

**sombrea·r,** v. a. schattieren *(Mal.)* || **~ con tinta de la China,** tuschen, antuschen *(Mal.)*

**sombrera·zo,** m. Schlapphut, m. || Schlag mit dem Hute, m.

**sombrere·ra,** f. Hutschachtel, f., Hutfutteral, n. || großer Huflattich, m., Pestilenzwurz, f. [f. || Hutmacherladen, m.

**sombrerería,** f. Hutmacherei, Hutfabrik,

**sombrere·ro,** m. Hutmacher, m. || Hutbändler, m. || Glockendach eines chinesischen Lusthäuschens, n. || Dächlein über einer Kanzel, n.

**sombrere·te, sombreri·co, sombreri·llo, sombreri·to,** m., kleiner Hut, m.

**sombrere·te,** m. Hut der Pilze, m. *(Bot.)*

**sombre·ro,** m. Hut, m. || Kanzelhimmel, m. || Recht der spanischen Granden, vor dem König bedeckt zu erscheinen, n. || Mannsperson in einer Familie (besonders Familienhaupt), f. || **~ calañés, ~ de Calaña,** Hut der Bauersleute und Stiertämpfer || **~ castareño,** Biberhut || **~ chambergo,** Rembrandthut || **~ de caminante,** Reisehut || **~ de canal, ~ de canoa, ~ de tejo,** Schaufelhut || **~ de catite,** Spitzhut der Bauern || **~ de copa alta,** Cylinderhut || **~ de galón,** Tressenhut || **~ de la chimenea,** Schornsteinkappe, f. || **~ de lana,** Filzhut || **~ del patrón,** Kaplaken, fpl. *(Mar.)* || **~ de medio queso,** runder Stülphut || **~ de muelles,** Klapphut || **~ de picos, ~ de tres esquinas,** dreieckiger Hut, Dreimaster, m. || **~ gacho,** runder Hut || **~ hongo,** Schlapphut, Kalabreser, m. || **~ jarano,** amerikanischer weißer Schlapphut || **calar el ~,** den Hut ins Gesicht drücken || **poner el ~,** den Hut aufsetzen || **quitarse el ~,** den Hut abnehmen.

**sombría,** f. schattiger Ort, m. [fend.

**sombrífero, ra,** adj. poet. Schatten wer-

**sombri·lla,** f. kleiner, schwacher Schatten, m. || Knicker, m., kleiner Sonnenschirm für Damen.

**sombrío, bría,** adj. schattig || düster || von düsterer Gemütsart, verschlossen || dunkel gehalten *(Mal.)*

**sombrío,** m. schattiger Ort, m.

**sombri·ta,** f. kleiner Schatten, m.

**sombro·so, sa,** adj. schattig.

**some·ra,** f. Lasteselin, f. || Preßbalken, m. *(Typ.)* || **~ encimera, ~ superior,** Ziehbalken, Oberbalken *(Typ.)* || **~ inferior,** Druckbalken, Unterbalken, *(Typ.)*

**some·ro, ra,** adj. oberflächlich || seicht.

**some·ro,** m. Lastesel, m. [m.

**sometedo·r,** m. Unterwerfer, Bezwinger,

**someter,** v. a. unterwerfen, unterwürfig, dienstbar machen, bezwingen, unter seine Botmäßigkeit bringen || vorlegen, unterbreiten || anheimstellen || **–se,** sich unterwerfen.

**sometible,** adj. bezwingbar.

**someti·do, da,** adj. unterthänig, demütig.

**sometimie·nto,** m. Unterwerfung, f.

**somifloro, ra,** adj. auf Blumen schlafend.

**somi·ta,** f. Sommit, m., Nephalin, n. *(Min.)* [Mondsucht, f. *(Path.)*

**somnambuli·smo,** m. Nachtwandeln, n., **somnámbula,** f. Nachtwandlerin, Mondsüchtige, f. *(Path.)*

**somnámbulo,** m. Nachtwandler, Mondsüchtiger, m. *(Path.)*

**somnífero, ra,** adj. zum Einschlafen langweilig || poet. schlafbringend.

**somnilocuo, cua,** adj. im Schlaf redend.

**somnilocuo,** m. redender Nachtwandler, m.

**somnolencia,** f. Schläfrigkeit, Schlaftrunkenheit, Schlafsucht, f.

**so·mo,** m. Gipfel, m., Spitze, f., höchster Punkt einer Sache || **andar en ~,** in die Höhe steigen || **en ~,** oben auf || **en ~ de,** auf.

**somoescapo,** m. Ablauf einer Säule, m. *(Arch.)*

**somo·nte,** adj. roh, unbearbeitet.

**somo·nte,** m. grobes, rohes, noch ungeglättetes Tuch, n. || **de ~,** grob, roh, unbearbeitet, ohne künstliche Bereitung, im natürlichen Zustand.

**somorgujado·r, ora,** adj. untertauchend.

**somorgujado·r,** m. Taucher, m.

**somorguja·r,** v. n. tauchen, untertauchen.

**somorgujo,** m. Taucher, Tauchervogel, m. || **á lo ~,** unter dem Wasser, unter Wasser, untergetaucht || fig. heimlich, verstohlenerweise. [m. Taucher, m.

**somorgujo, somorgujón, somorgujo·r, somormuja·r,** v. n. tauchen, untertauchen.

**somormu·jo,** m. Arschfüßlein, n., Taucher, Tauchervogel, m.

**sompesa·ble, adj.** in der Hand wägbar.

**sompesa·r, v. a.** mit der Hand wägen, abwägen. [mit der Hand, n.

**sompe·so,** m. ungefähres Wägen, Abwägen

**sompo·po,** m. in Guatemala: große Ameise, womit die indianischen Wundärzte die Aderlaßritzen zuheilen, f.

**son,** m. Klang, Schall, Laut, Ton, m. || Tonweise, Melodie, f. || grober Spaniol, m. || fig. Gerücht, n. || **á ~,** nach dem Klang eines Tonwerkzeugs || **á ~ de guitarra,** mit Guitarrebegleitung || **bailar sin ~,** fig. eine Sache so emsig betreiben, daß kein äußerer Anreiz erforderlich ist || **en ~,** auf die Art wie || als wenn || **venia en ~ de socorrerlo,** er kam, als wollte er ihm helfen || **quedarse al ~ de buenas noches,** fam. sich in seiner Erwartung getäuscht finden || **sin ton ni ~,** in die Kreuz und Quere, ohne Zeit, Regel oder Ordnung zu beobachten || **¿á qué ~?** weshalb? warum?

**sona·ble,** adj. hellklingend || berühmt.

**sona·da, sonata,** f. Sonate, f. *(Mus.)*

**sonade·ra,** f. Schnäuzen, n.

**sonade·ro,** m. Schnupftuch, n. [*(Mus.)*

**sonadi·lla, sonati·lla,** f. Sonatine, f.

**sona·do, da,** adj. berühmt || ruchbar.

**sonado·r,** m. Schnupftuch, n. || Lärmmacher, Geräuschmacher, m. || Spieler eines Tonwerkzeugs, m. *(Mus.)* || Blasebalgzieher in einer Schmiede ꝛc., m. || Wechsel, m., Ablösung am Telegraph.

**sona·ja,** f. Trommelschellen, fpl.

**sonaje·ro, m., sonaji·llas,** fpl. Kinderklapper, f.

**sonaji·ca, sonaji·lla, sonaji·ta, sonaju·ela,** f. kleine Trommelschellen, fpl.

**sonambuli·smo,** m. Nachtwandeln, n.

**sonámbulo,** m. Nachtwandler, m.

**sona·nte,** adj. klangreich, wohlklingend.

**sonar,** v. a. ein Instrument spielen *(Mus.)* || die Nase schneuzen || **~,** v. n. tönen, klingen, schallen, ertönen, erschallen || schellen, klingeln || den Blasebalg ziehen || lauten, bedeuten, heißen || von sich reden machen || gefallen, behagen || **~ alguna cosa, ~ á alguna cosa,** wie etwas klingen || auf etwas anspielen || **–se,** sich schneuzen || gemunkelt werden, verlauten || **–se los mocos,** sich die Nase schneuzen.

**sona·ta, sona·da,** f. Sonate, f. *(Mus.)* || **~ de caja con el cuerno,** Hörnertusch, m. *(J.)*

**so·nda,** f. Sonde, f., Sucheisen, n. *(Chir.)* || Butterstecher, m. || Lot, Bleilot, Senklot, Handlot, Schwerlot, Tieflot, n. *(Mar.)* || Lotung, f., Lotwurf, m. *(Mar.)* || lotbare Wassertiefe, f. *(Mar.)* || Stelle, wo das Lot geworfen wurde, f. *(Mar.)* || Erdbohrer, m.

**sonda·ble,** adj. lotbar *(Mar.)* [*(Bgb.)*

**sondadu·ra,** f. Loten, n. *(Mar.)*

**sondale·sa,** f. Lotleine, Lotschnur, f. *(Mar.)*

**sonda·r, sondea·r,** v. a. sondieren, mit der Sonde untersuchen, anbohren, anstechen *(Chir.)* || loten, das Lot werfen, mit dem Lot untersuchen *(Mar.)* || fig. ausforschen, fam. auf den Zahn fühlen.

**sondea·ble,** adj. erforschbar || lotbar *(Mar.)*

**sondeado·r,** m. Ausforscher, m.

**sondeo, sondeamie·nto,** m. Sondieren, n. *(Chir.)* || Loten, n. *(Mar.)*

**soneci·llo,** m. leiser, schwacher Ton, Schall, Laut, m. || lustiger, lebhafter Ton. [n.

**soneria,** f. Schlagwerk, Läutwerk einer Uhr,

**sonetar,** v. n. joc. Sonette machen.

**soneta·zo,** m. großes Sonett, n.

**soneti·co,** m. kleines Sonett, n. || leiser, schwacher Ton, Schall, m. || Fingertrommeln auf dem Tisch, n.

**soneti·sta,** m. Sonettendichter, m.

**sone·to,** m. Sonett, n. [f.

**so·nga,** f. auf Kuba: Spott, m., Spötterei,

**soni·do,** m. Ton, Schall, Klang, Laut, m. || Wichtigkeit, Bedeutung, f., Ansehen, n. || Aussprache der Buchstaben, f. || Gerücht, n.

**soniqueo,** m. afrikanischer Deist, der Mohammed nicht als Prophet anerkennt, m.

**sonloca·do, da,** adj. thöricht, unbesonnen.

**So·nna,** f. Sunnah, f., Regel Mohammeds, teils als Vorschrift, teils als Empfehlung für die Gläubigen. [Nachtwachen, n.

**sonocha·da,** f. Anfang der Nacht, m. ||

**sonocha·r,** v. n. in den ersten Stunden der Nacht wachen.

**sonómetro,** m. Schallmesser, Tonmesser, m.

**sonorida·d,** f. Wohlklang, Wohllaut, m.

**sonoro, ra,** adj. wohlklingend, wohltönend, klangreich, hell und lieblich tönend || fig. im Einklang stehend, übereinstimmend (Handlungen, Tugenden) || wohlklingend, abgerundet (Verse).

**sonoro·so, sa,** adj. wohlklingend.

**sonreido·r, ora,** adj. lächelnd.

**sonreimie·nto,** m. Lächeln, n.

**sonreír,** v. n., **sonreírse,** lächeln.
**sonrisa,** f., **sonriso,** m. Lächeln, n.
**sonrodarse,** im Kot steckenbleiben.
**sonrojado, da,** adj. errötend || beschämt.
**sonrojar,** v. a. erroten machen || ~, v. n., **-se,** erröten.
**sonrojo, sonrojamiento,** m. Erröten, n. || Schamröte, f. || Beschämung, Schmach, f., Schimpf, m. || Schimpfrede, Schmähung, f. || Korb, m., abschlägige Antwort, f.
**sonrosado, da,** adj. leicht errötend || leicht mit Röte zu überziehen.
**sonrosado, da,** adj. rosenfarbig || feist, rot.
**sonrosar, sonrosear,** v. a. mit Rosenrot überziehen, rosenrot machen || **-se,** erröten.
**sonroseo, sonroseamiento,** m. Erröten, n.
**sonsaca,** f., **sonsacamiento,** m. listiges Ausforschen, n. || Erschleichen, n. || Abschwatzen, Abschwindeln, n.
**sonsacable,** adj. ausforschbar.
**sonsacador, ora,** adj. listig, entlockend, erschleichend. [schwatzer, m.
**sonsacador,** m. Erschleicher, m. || Ab-
**sonsacar,** v. a. abschwätzen, entlocken (Geheimnis) || erschleichen || ausforschen, ausfragen || aus einem Sack stehlen.
**sonsaque,** m. Ausforschen, n. [lei, f.
**sonsera,** f. in Mexiko: Dummheit, Tolpe-
**sonsonete,** m. Klingklang, m., Ton kleiner taktmäßiger Schläge || Spotton, m., spöttischer, verächtlicher Ton einer Stimme || spöttisches Lachen, n.
**¡sonsonicheh!** stille!
**soñable,** adj. was geträumt, in der Einbildung vorgestellt werden kann.
**soñación,** f. Träumen, n., leere Einbildung || **ni por ~,** nicht einmal im Traume.
**soñado, da,** adj. geträumt, eingebildet.
**soñador, ora,** adj. träumend, träumerisch.
**soñador,** m. Träumer, m. || der Träumereien und Märchen für Wahrheit ausgiebt.
**soñar,** v. n. träumen, sich fälschlich einbilden || träumen, Träume haben || **~ con alguno,** von jemandem träumen || **~ con, en alguna cosa,** von einer Sache träumen || **ni -lo,** an etwas nicht einmal im Traume denken.
**soñarrera,** f. schwerer Traum, m. || Schlaftrunkenheit, f.
**soñera,** f. Schlafsucht, f. [rigkeit, f.
**soñolencia,** f. Schlaftrunkenheit, Schläf-
**soñoliento, ta,** adj. schläfrig, schlaftrunken, verschlafen || einschläfernd || einschläfernd || träge, langsam, schläfrig.
**sopa,** f. eingetauchter Bissen Brot, m. || Brotschnitte, f. || kleingeschnittenes Brot zur Suppe, n. || Brotsuppe, f. || Klostersuppe, wie sie an die Armen verteilt wird || Essen, n., Kost, f. || **~ borracha,** Weinsuppe mit Zucker, Zimt etc. || **~ de arroyo,** joc. Kieselstein, einzelner, loser Stein, m. || **~ de guisantes,** durchgeschlagene Suppe || **~ en huevos,** Eiersuppe || **~ á la valenciana,** kräftige Reissuppe mit Fleisch und Gemüse || **~ de vino,** Distelblüte, f. || **~ dorada,** Fleischbrühe mit geröstetem Brot, f. || **andar á la ~,** studentisch betteln, sammeln (wie die mittellosen kastilischen Studenten) || **estar hecho una ~,** bis aufs Hemd durchnaßt sein || fam. zu tief ins Glas geguckt haben || **-s de gato,** pl. Brotsuppe mit in Öl geschmortem Knoblauch und mit Salz und Pfeffer gewürzt.
**sopaipa,** f. Honigwaffeln, fpl.
**sopalancar,** v. a. mit Hebebäumen aufheben und auf Walzen fortrollen.
**sopalanda,** f. Wildschur, f. || Bettelrock angeblicher Studenten, m.
**sopalpa,** f. Honiggebäck, n.
**sopanda,** f. Hängeriemen, Tragriemen einer Kutsche, m. || Riegel, m., Riegelband, Jagdband, n., Riegelung, f. *(Arch.)*
**sopapear,** v. a. mit der Hand Stöße unter das Kinn geben || **-se de lo lindo,** fam. sich gehörig balgen.
**sopapeo, sopapeamiento,** m., **sopapeadura,** f. Stoßen, Schlagen mit der Hand unter das Kinn, n.
**sopapo,** m. Schlag mit der Hand unter das Kinn, m. || Klappe, f., Ventil, n.
**sopar,** v. a. das Brot zur Suppe einweichen.
**sopeador, ora,** adj. herrisch behandelnd.
**sopeadura,** f. herrische Behandlung, f.
**sopear,** v. a. unter die Füße treten || herrisch behandeln || die Suppe machen.
**sopena,** adj. bei Strafe || **~ de muerte,** bei Todesstrafe. [f.
**sopeña,** f. Höhlung am Fuße eines Felsens,
**sopeo,** m. Eintunken des Brotes zur Suppe, n. || herrische Behandlung, f.
**sopera,** f. Suppenschüssel, f.
**sopero, ra,** adj. Suppen- || **plato ~,** m. Suppenteller, m. [m.
**sopero,** m. Suppenesser, m. || Suppenteller,
**sopesable,** adj. mit der Hand wägbar.
**sopesador, ora,** adj. mit der Hand wägend und abschätzend. [schätzen.
**sopesar,** v. a. in der Hand wägen und ab-
**sopeteable,** adj. eintunkbar.
**sopeteador,** m. Beleidiger, m.
**sopetear,** v. a. öfters eintunken (Bissen Brot) || gröblich beleidigen, kränken, herabsetzen.
**sopeteo,** m. öfteres Eintunken eines Bissen Brotes in eine Brühe, n. || grobe Beleidigung, Geringschätzung, Demütigung, Kränkung, f.
**sopetón,** m. in Öl eingetauchtes Brot (in Ölmühlen), n. || heftiger, unvermuteter Schlag mit der Hand, m., derbe Ohrfeige, f. || reichliche Brotsuppe, f. || **de ~,** plötzlich, unversehens.
**sopilote,** m. mexikanischer Geier, m.
**sopilla, sopita,** f. kleine Brotschnitte, f.
**sopista,** m. in Spanien: armer Student, der in Häusern und Klöstern um Suppe bettelt, m. [oweh!
**¡sopla!** ei! (Ausdruck der Verwunderung) ||
**soplador,** m. Luftloch, Kellerloch, n.
**soplado, da,** adj. allzu zierlich geputzt.
**soplador, ora,** adj. blasend, anblasend || aufreizend, hetzend, erregend, entflammend.
**soplador,** m. Hetzer, Anbläser, Aufwiegler, m. || Schäffler, m. || Bläser, Blasefisch, Pottwal, Pottfisch, m. || Wetterung, Wetterlotte, Luftkiste, f. || Luftloch in einem Schachte, n. *(Bgb.)*
**sopladura,** f. Blasen, Anblasen, n.
**soplamocos,** m. Nasenstüber, Nasenschneller, Fips, m.
**soplar,** v. a. & v. n. hauchen, blasen || wehen wie der Wind || mit dem Blasebalg blasen || anblasen, wegblasen || wegschnappen, hinterlistigerweise entziehen || blasen, einen Stein im Dambrett wegnehmen || einblasen, heimlich beibringen || eingeben, in den Sinn geben || angeben, heimlich anzeigen || stark trinken || keuchen || **-se,** sich mit übermäßiger Sorgfalt putzen || **-se las manos, las uñas,** fig. in seiner Absicht getäuscht werden, seine Absicht nicht erreichen || **-se los dedos de gusto,** sich die Finger verbrannt haben, wegen Anmaßung verspottet werden.
**soplete,** m. Lötrohr, n., Lötpfeife, f. *(Chem.)* || Blaseröhrchen der Goldschmiede, n. || Bindeisen der Glasbläser, n.
**soplico, soplillo,** m. leichter Hauch, m.
**soplido,** m. Hauch, m.
**soplillo,** m. etwas sehr Dünnes, Leichtes, Zartes, n. || dünner durchsichtiger Taffet, m. || **manto de ~,** m. leichter Taffetmantel, m.
**soplo,** m. Hauch, m. || Blasen, Wehen, Säuseln des Windes, n. || heimliche Warnung, geheime Nachricht, Kunde, f. || gerichtliche Anzeige, Anklage vor Gericht, f. || Ansatz, m., Ansetzen eines Blasinstrumentes *(Mus.)* || fig. günstiger Einfluß, der jemand befördert, emporbringt || fig. Hauch, kurzer, vergänglicher Augenblick, m. [zespion, Spitzel, m.
**soplón,** m. heimlicher Angeber, m. || Polis-
**soplonzillo,** m. kleiner Angeber, m.
**sopón,** m. Armer, dem Suppe gereicht wird, Suppenarmer, m.
**soponcio,** m. fam. Kummer, Gram über eine fehlgeschlagene Erwartung, m.
**sopor,** m. Schläfrigkeit, f. [schläfernd.
**soporífero, ra, soporífico, ca,** adj. ein-
**soporoso, sa,** adj. Schlafsucht verursachend || mit Schlafsucht verbunden || **enfermedad -a,** f. Schlafsucht, f. *(Path.)* || **fiebre -a,** f. Schlaffieber, n. *(Path.)*
**soportable,** adj. erträglich.
**soportación,** f., **soportamiento,** m. Ertragung, f., Ausstehen, Dulden, Erdulden, n.
**soportador, ora,** adj. duldsam, sehr geduldig.
**soportal,** m. Vorhaus, n., Vorhalle, f.
**soportar,** v. a. tragen || ertragen, aushalten, ausstehen, dulden, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen.
**soportes,** mpl. Wappenhalter, Schildhalter, Schildhülter, Schildknechte, Schildwächter, mpl. *(W.)*
**sopranо,** m. Sopran, Diskant, m. *(Mus.)* || Sopransängerin, f. || Kastrat, m. *(Mus.)* || Person mit dünner, feiner, heller Stimme, f.
**soprior,** m. Unterprior, m.
**sopuntable,** adj. unterpunktierbar.
**sopuntación,** f. Unterpunktieren, n.
**sopuntar,** v. a. unterpunktieren (ein ausgestrichenes Wort).
**sor,** f. Schwester, Klosterschwester, Nonne, f. || **~ del orden de los ángelos,** Engelsfräulein, englisches Fräulein, n., Engelsschwester. *(Path.)*
**sora,** f. Maisbier, n. || juckender Schorf, m.
**sorba,** f. Arlesbeere, Vogelbeere, f.
**sorbato,** m. apfelsaures Salz, n. *(Chem.)*
**sorbedor, ora,** adj. schlürfend, einschlürfend || **sorbedor,** m. Trinker, m. [send.
**sorber,** v. a. schlürfen, einschlürfen || einfangen, verschlingen, verschlucken, schnupfen, einschnupfen, hinunterschnupfen (Tabak) || **~ por las narices,** durch die Nase einziehen || **-se,** verschlingen || **-sele á alguno,** jemandem in allem überlegen sein.
**sorbete,** m. Sorbet, Scherbet, m. || **-s,** pl. Gefrorenes, Eis, n.
**sorbetón,** m. tüchtiger Schluck, m. || Einschnauben der Luft, n. [wird, n.
**sorbetorio,** m. Getränk, das eingeschlürft
**sorbible,** adj. schluckbar, einschlürfbar.
**sorbición,** f. Schlürfen, Einschlürfen, n.
**sorbico, sorbillo, sorbito,** m. Schlückchen, n.
**sorbo,** m. Mundvoll Flüssigkeit, Schluck, m. || Bißchen, Weniges, n. || Eberesche, f. || Spierlingsbaum, m.
**Sorbona,** f. Sorbonne, f., theologische Schule in Paris, gestiftet 1252 || Pariser Universität, f. || Universitätsgebäude in Paris, n.
**sorbónico, ca,** adj. zur Sorbonne gehörig.
**sorda,** f. taubes Frauenzimmer, n. || Wasserschnepfe, f. || dünnes Ankertau, n. *(Mar.)*
**sordamente,** adv. heimlich || geräuschlos, leise.
**sordastro,** m. Stocktauber, m.
**sordera, sordez,** f. Taubheit, f.
**sordidez,** f. Schmutz, m., Unreinigkeit, f. || schmutziger Geiz, m.
**sordico, ca, sordillo, lla, sordito, ta,** adj. etwas taub, halbtaub.
**sórdido, da,** adj. schmutzig || unrein, unanständig, anstößig, ärgerlich, schändlich || filzig, schmutzig geizig || mit ekelhaftem Eiter bedeckt *(Chir.)*
**sordina,** f. Dämpfer, m., Dämpfung, f. *(Mus.)* || Sordinengeige, f. *(Mus.)* || **á la ~,** heimlich, im stillen, leise || gedämpft *(Mus.)*
**sordo, da,** adj. taub || geräuschlos, still, leise || dumpf || betäubend || fühllos, taub gegen Ratschläge || gedämpft *(Mus.)* || **~ mudo,** taubstumm || **mare -a,** f. Kreuzsee, f., Dwarssseegang, m. *(Mar.)* || **raíz -a,** f. Irrationalzahl, f. *(Math.)* || **dar música á un ~,** tauben Ohren predigen || **á la -a, á -as,** heimlich, im stillen || **á -as y á locas,** kunterbunt, bunt und über Eck.
**sordo,** m. Tauber, m.
**sordomudo,** m. Taubstummer, m.
**sordón,** m. Harthöriger, m.
**soredión,** m. Schicht, f., Knoten, m., Keimhäufchen, n. *(Bot.)*
**sorgaleyón,** adj., **halcón ~,** m. Schlachtfalke, m. *(J.)*
**sorgo,** m. Moorhirse, f.
**sori,** m. vitriolhaltige Erzstufe, f. *(Min.)*
**soriano, na,** adj. aus der Stadt Soria.
**sorites,** m. Kettenschluß, m.
**sorna,** f. Langsamkeit, Trägheit, Schwerfälligkeit, f. || absichtliche, schelmische Langsamkeit im Thun und Reden, fam. Schwüle, drückende Hitze, f. || **cantar la ~,** sich allmählich an ein Treiben, unangenehmes Leben gewöhnen || **hacer ~,** drückend schwül sein.
**sornavirón,** m. Klaps mit der verkehrten Hand, m.
**sornita,** f. ziemliche Langsamkeit, f.
**soro,** m. einjähriger Falke vor der ersten Mauser, m.
**soroche,** m. silberhaltiges Mineral, n. *(Bgb.)* || Brustkrankheit infolge der scharfen Luft auf den Anden, f. *(Path.)*
**soroque,** m. Gestein, n., Erzmutter, f.
**sóror,** f. Schwester, Klosterschwester, f.
**sororal,** adj. auf die Nonnen bezüglich.
**sororiación,** f. Schwellen der Brüste zur Zeit der Mannbarkeit, n.
**sororicida,** m. Schwestermörder, m.
**sororicidio,** m. Schwestermord, m.
**soroxa,** f. Beerenhaufenfrucht, f. *(Bot.)*
**sorprendedor,** m. Überraschter, m.
**sorprendente,** adj. überraschend, seltsam, außerordentlich || Überraschung, Staunen verursachend.
**sorprender,** v. a. überraschen, in Erstaunen setzen || überfallen, überrumpeln *(Mil.)* || **-se,** staunen, erstaunen, überrascht sein.
**sorprendible,** adj. überraschbar. [sein.
**sorprendido, da,** adj. befangen, bestürzt.

**sorpre·sa,** f. Überraschung, Verwunderung, Bestürzung, f., Erstaunen, Staunen, n. ‖ Überrumpelung, f. *(Mil.)* ‖ Überlistung, f.

**so·rra,** f. grober Ballastsand, m. *(Mar.)* ‖ Seitenstück des Thunfisches, n.

**sorrapea·r,** v. a. gäten, ausgäten.

**sorrega·ble,** adj. was mit abgeleitetem Wasser begossen werden kann.

**sorrega·r,** v. a. mit abgeleitetem Wasser begießen ‖ ~, v. n. zufällig seinen Lauf ändern (Bach, Wassergraben).

**sorrei·ro, ra,** adj. schwerfällig segelnd *(Mar.)*

**sorrie·go,** m. zufällige Veränderung eines Flußbettes, f. ‖ Begießen mit abgeleitetem Wasser, n. *(Mil.)*

**sortea·ble,** adj. verlosbar ‖ aushebbar

**sorteado·r,** m. Vorsteher einer Verlosung, m. ‖ geschickter Stierfechter zu Fuß und mit dem Mantel, m. *(Taur.)*

**sortea·r,** v. a. verlosen ‖ durchs Los zum Soldaten bestimmen *(Mil.)* ‖ ~, v. n. losen, Lose ziehen ‖ mit dem Stier zu Fuß kämpfen *(Taur.)*

**sorte·o, sorteamie·nto,** m. Losen, Verlosen, n. ‖ Aushebung der Rekruten durchs Los, f. *(Mil.)*

**sorte·ro,** m. Wahrsager, m. ‖ f. *(Mil.)*

**sortia·ria,** f. Kartenlegen, n.

**sortija,** f. Ring, Fingerring, m. ‖ Ring zum Verhängen ‖ Achsring, Nebenring ‖ Ringelrennen, n. ‖ Locke, Haarlocke, f. ‖ **~ de sello,** Siegelring ‖ **correr ~,** ein Ringelrennen halten.

**sortijita, sortijue·la,** f. Ringlein, n.

**sortijón,** m. großer Ring, m.

**sortile·gio,** m. Wahrsagerei, f. ‖ Zauberei, Hexerei, f. ‖ Zaubermittel, n. ‖ fig. Zauber, m.

**sortilego,** m. Zauberer, m. ‖ Wahrsager, m.

**sortización,** f. Kontrapunkt aus dem Stegreif, nicht auf dem Papier, m. *(Mus.)*

**sortú,** m. Tafelaufsatz, m. ‖ Überrock, m.

**so·sa,** f. Glaskraut, Aschenkraut, n., Salzstrauch, m. ‖ Soda, f., Varek, Kelp, m. ‖ Natron, n. *(Chem.)* ‖ **~ boratada,** Borax, m. ‖ boraxsaures Natron ‖ **~ carbonatada,** Soda, kohlensaures Natron ‖ **~ cáustica,** Laugensoda ‖ **~ pura,** Ätznatron ‖ **~ sulfatada,** schwefelsaures Natron, Glaubersalz, n.

**sosa·ño,** m. Verspottung, Neckerei, f. ‖ Beleidigung, f.

**sosegadi·to, ta,** adj. ziemlich ruhig.

**sosega·do, da** adj. ruhig, still ‖ sanft, gelassen.

**sosegado·r, ora,** adj. beruhigend.

**sosega·r,** v. a. beruhigen, besänftigen, stillen ‖ ~, v. n. ausruhen ‖ ruhen, schlafen ‖ ruhig werden, sich legen (Sturm 2c.) ‖ **~se,** sich beruhigen, sich zufrieden geben ‖ **~se,** Ruhe bekommen, in Ruhe kommen ‖ sich zufrieden geben.

**soseria, soseda·d,** f. Albernheit, f. ‖ **abso·sio,** m. Natrium, n. *(Chem.)*

**sosie·go,** m. Ruhe, Beruhigung, f. ‖ Gelassenheit, f. ‖ **con ~,** ruhig.

**soslaya·r,** v. a. abschrägen ‖ schief, schräg, überzwerch machen, legen, setzen stellen, richten.

**soslayo,** m. Schräge, f. ‖ **al ~, de ~,** schräg, überzwerch ‖ **mirar á alguno al ~,** jemand von der Seite ansehen.

**soslinea·r,** v. a. unterstreichen (Worte).

**so·so, sa,** adj. unschmackhaft ‖ fig. geschmacklos, abgeschmackt, ungereimt.

**sosón, ona,** adj. höchst abgeschmackt.

**sosón,** m. Salzstrauch, m.

**sospe·cha,** f. Verdacht, Argwohn, m. ‖ Mutmaßung, Vermutung, f. ‖ Besorgnis, f.

**sospecha·ble,** adj. verdächtig.

**sospechado·r, ora,** adj. beargwöhnend.

**sospecha·r,** v. a. argwöhnen ‖ vermuten, mutmaßen, ahnen.

**sospechi·lla,** f. leichter Verdacht, m.

**sospecho·so, sa,** adj. argwöhnisch, mißtrauisch ‖ verdächtig, Verdacht erweckend.

**sospesa·ble,** adj. was emporgehoben werden kann.

**sospesa·r,** v. a. emporheben.

**sosquín,** m. hinterlistiger Schlag, Stoß, m., Schlag von hinterrücks.

**sostén,** m. Stütze, Unterstützung, f. ‖ Gunst, f., Schutz, m. ‖ Steifheit des Schiffes, f. *(Mar.)*

**sostenedo·r, ora,** adj. stützend.

**sostenedo·r,** m. Verfechter, m. ‖ Schützer, Gönner, m. ‖ Zuhalter, m.

**sostene·r,** v. a. stützen, unterstützen ‖ halten, tragen ‖ aufrechthalten ‖ aushalten, unterhalten, erhalten ‖ verteidigen, verfechten ‖ behaupten ‖ beschützen, begünstigen, fam. begönnern ‖ **~ un ataque,** einen Angriff zurückschlagen *(Mil.)* ‖ **~se,** sich aufrechthalten, sich auf den Beinen erhalten ‖ sich erhalten, fortdauern ‖ widerstehen ‖ sich verteidigen, sich wehren.

**sostenido, da,** adj. steif im Umgang ‖ gleichförmig in der Schreibart ‖ angekürzt, angestückt *(W.)* ‖ um einen halben Ton erhöht, mit einem Kreuz ♯ *(Mus.)* ‖ **fa ~,** fis *(Mus.)* ‖ **doble ~,** um zwei halbe Töne erhöht, doppelt erhöht 𝄪 oder × *(Mus.)* ‖ **el fa doble ~,** fisis *(Mus.)*

**sostenido,** m. Kreuz, n., Erhöhungszeichen ♯ *(Mus.)* ‖ **doble ~,** Doppelkreuz × *(Mus.)*

**sostenimie·nto,** m. Gunst, Gönnerschaft, f. ‖ Unterstützung, f. ‖ Erhaltung, f.

**sostenu·to, ta,** adj. anhaltend, unterhaltend, mit getragenem, fortklingendem Ton *(Mus.)*

**so·ta,** f. Bube (im Kartenspiel), m. ‖ Studienaufseher, m. ‖ liederliches Weibsbild, f.

**sotaayu·da,** f. Untergehülfe, m. ‖ n.

**sotaba·nco,** m. Giebelzinne, f., Firstspitze des Giebels, schlichter, eine horizontale Aufstandsfläche vermittelnder Untersatz *(Arch.)* ‖ Anfänger, Anfall eines Gewölbes, m. *(Arch.)*

**sotaba·sa,** f. Socket, m. *(Arch.)* ‖ unterste Grundlage, f. ‖ m.

**sotabibliteca·rio,** m. Unterbibliothekar, m.

**sotabra·ga,** f. Lafettenriegel, Rapertriegel, m. *(Mil.)*

**sotacaballeri·zo,** m. Unterstallmeister, m.

**sotacoche·ro,** m. Vorreiter, m.

**sotacómitre,** m. Untergaleerenvogt, m.

**sotaco·la,** f. Schwanzriemen, m.

**sotaco·ro,** m. Unterchor, n. *(Arch.)*

**sotadespabilado·r,** m. Unterlampenputzer, m. *(Th.)*

**sotadurmie·nte,** m. Unterbalgwäger, m. *(Mar.)* ‖ Traufenfütterung, f. *(Arch.)*

**sotaermita·ño,** m. zweiter Einsiedler in einer Einsiedelei, m.

**sotalca·ide,** m. Unterschloßvogt, m. ‖ **~ de cárcel,** Unterstockmeister, m. ‖ m.

**sotalu·go,** m. zweiter Reif an einem Faß, m.

**sotamini·stro,** m. Koadjutor bei den Jesuiten, m.

**sotamonte·ro,** m. Unterjägermeister, m.

**sota·na,** f. Sutane, f., enger Leibrock der Geistlichen, m. ‖ joc. Tracht Prügel, f.

**sotana·do, da,** adj. unter der Erde gebaut.

**sotaneado·r,** m. Durchprügler, m.

**sotanea·r,** v. a. prügeln, durchprügeln ‖ einen Wischer geben. ‖ Falten, m.

**sotani,** m. enger, kurzer Frauenrock ohne

**sotani·lla,** f. kurze Sutane, f.

**sótano,** m. Keller, m., Kellergeschoß, n.

**sotasacrista·no,** m. Unterküster, m.

**sotaventa·r, sotaventea·r,** v. a. unter den Wind, in Lee voraus, auf den Leebug bringen *(Mar.)* ‖ **~se,** unter den Wind, in Lee kommen *(Mar.)*

**sotave·nto,** m. Lee, Leeseite, f. *(Mar.)* ‖ Unterwind, m. *(J.)* ‖ **á ~,** unter dem Winde, in Lee *(Mar.)* ‖ **ponerse á ~,** unter dem Wind birschen, schleichen *(J.)*

**sotecha·do,** m. Schuppen, m.

**sote·ño, ña,** adj. in Büschen wachsend.

**soterra·ble,** adj. was eingescharrt werden kann. ‖ send (Kartoffeln, Rüben, 2c.).

**soterra·do, da,** adj. unter der Erde wachsend.

**soterramie·nto,** m. Verscharrung, f.

**soterráneo, nea,** adj. unterirdisch.

**soterráneo,** m. unterirdische Höhle, f. ‖ unterirdisches Gebäude, n.

**soterra·r,** v. a. eingraben, begraben, vergraben, verscharren ‖ beerdigen ‖ verschütten, mit Erde zuschütten, zudecken ‖ **~se,** sich eingraben. ‖ Wäldchen, n.

**soti·co, soti·llo,** m. kleiner Wald, m.,

**sotile·za,** f. Scharfsinn, m. ‖ dünnster Teil der Angelschnur, woran die Angel sitzt, m.

**so·to,** m. Wald, m., Gebüsch, Lustwäldchen, n. ‖ **~ nuevo,** Auflug, angeflogener Holzanwuchs, m. ‖ **batir el ~,** den Wald durchstreifen.

**sotoestómago,** m. Pansen, m., Blättermagen der Wiederkäuer ‖ Labmagen, Fettmagen, m., vierter Magen der Wiederkäuer.

**sotomini·stro,** m. Koadjutor bei den Jesuiten, m. ‖ Küchenmeister, Kellermeister, Speisemeister in Jesuitenklöstern, m.

**sotro·zo,** m. Lünse, Vorsteckkünse, f., Rodnagel, m. ‖ samtmann, m.

**sotsbai·le,** m. in Aragonien: Unterlandvogt, m.

**sotsvegue·r,** m. in Katalonien: Unterlandvogt, m.

**sotue·r,** m. Andreaskreuz, burgundisches, liegendes Kreuz in Wappen, n., Schragen, m.

**sotu·ra,** f. Naht, f. *(An.)* ‖ *(W.)*

**sovaguce·a,** f. Kattun auf Sumatra, m.

**spahí,** m. Spahi, m., leichter arabischer Reiter.

**spásimo,** m. Raphaels Gemälde, „die Verklärung", in Madrid, n. ‖ *(Pl.)*

**spátula fétida,** f. stinkender Schwertel, m.

**spéculum ani,** m. Afterspiegel, m. *(Chir.)*

**spéculum óculi,** m. Augenspiegel, m. *(Chir.)*

**spéculum matrícis, spéculum úteri,** m. Mutterspiegel, m. *(Chir.)* ‖ *(Chir.)*

**spéculum óris,** m. Mundspiegel, m.

**S.S.E.,** Südsüdost, m., S.S.O. *(Mar.)*

**S.S.O.,** Südsüdwest, m., S.S.W. *(Mar.)*

**Stábat Máter, Stábat,** m., Stabat Mater, n., Hymne, die mit Stabat Mater dolorosa beginnt. ‖ *(Mus.)*

**staccá·to, ta,** adj. abgestoßen, staccato,

**sta·tu quo,** m. bisheriger Zustand, m.

**steneli·tro, tra,** adj. mit schmalen Flügeldecken. ‖ Flügeldecken, mpl.

**steneli·tros,** mpl. Käfer mit schmalen

**stre·tto, tta,** adj. gedrängt, eng geführt (Fuge) *(Mus.)* ‖ gedrängt, eiliger, schneller werdend (Takt) *(Mus.)* ‖ seine ‖ ihre.

**su,** pron. sein, seine ‖ ihr, ihre ‖ **sus,** pl.

**suarda,** f. Wollenfett, n.

**suarismo,** m. Schule und Lehre des Jesuiten Suarez, f.

**suárrea,** f. Truthahn in Santa Fé, m.

**suaso·rio, ria,** adj. überzeugend, überredend.

**suave,** adj. lieblich, angenehm, anmutig, süß, den Sinnen schmeichelnd, die Seele labend ‖ sanft, gelind ‖ gelehrig, nachgiebig, lenksam ‖ biegsam, geschmeidig ‖ ruhig, gelassen ‖ freundlich ‖ sanft anzufühlen.

**suavecí·co, ca, suavecí·llo, lla, suavecí·to, ta,** adj. sanft, weich, mollig, dem Drucke nachgebend, zart anzufühlen.

**suavidad,** f. Lieblichkeit, Anmut, f. ‖ Sanftmut, Gelindigkeit, Milde, f. ‖ Freundlichkeit, f. ‖ Geschmeidigkeit, Biegsamkeit, f. ‖ Sanftheit, Weichheit, Zartheit im Anfühlen, f. ‖ mystisches Gefühl des Entzückens, n.

**suaviza·ble,** adj. was gemildert, versüßt werden kann. ‖ Sänftigung, f.

**suavización,** f., **suavizamie·nto,** m.

**suavizado·r,** m. Streichriemen, Abziehriemen, m., Streichleder, n.

**suaviza·r,** v. a. mildern, lindern, versüßen ‖ besänftigen ‖ sänftigen, sanft, geschmeidig, biegsam machen ‖ **~ una navaja,** ein Schermesser auf dem Riemen abziehen ‖ **~ la pronunciación de una letra,** einen Buchstaben schleifen *(Gr.)* ‖ **~se,** sich besänftigen, gelassener werden.

**sub,** in Zusammensetzungen: unter-, Unter-.

**subacetá·to, m.** basisch-essigsaures Salz, n. *(Chem.)* ‖ **~ de cobre,** Grünspan, m. ‖ **~ de plomo,** Bleiauflösung, f. *(Chem.)*

**subácido, da,** adj. säuerlich.

**sub-acro·mio-humera·l,** m. Deltamuskel, m. *(An.)* ‖ Blumen *(Bot.)*

**subagrega·do, da,** adj. mit fast gehäuften

**subalado, da,** adj. halbgeflügelt ‖ **astil ~,** m. schwachgeflügelter Stengel, m. *(Bot.)*

**subala·dos,** mpl. Kurzflügler, mpl.

**subalca·ide,** m. Unterschloßvogt, m.

**subalpi·no, na,** adj. am Fuß der Alpen liegend. ‖ unterordnend.

**subalternado·r, ora,** adj. unterabteilend,

**subalterna·nte,** adj. unterabteilend (von wissenschaftlichen Fächern).

**subalterna·r,** v. a. unterordnen.

**subalte·rno,** m. Untergeordneter, Untergebener, m. ‖ Unterbeamte, m. ‖ Subalternoffizier, m. *(Mil.)* ‖ Artikulaten, mpl.

**subanelidários,** mpl. ringelwurmartige

**subangulo·so, sa,** adj. etwas eckig, stumpfwinkelig. ‖ nnen liegend.

**subapeni·no, na,** adj. am Fuß der Apen-

**subapicula·r,** adj. fast gegipfelt *(Bot.)*

**subápteros,** mpl. Halbapteren, npl.

**subarboli·llo, subarbu·sto,** m. Staude, f., Halbstrauch, m.

**subárido, da,** adj. ein wenig trocken.

**subarrendado·r,** m. Unterverpachter, Afterverpachter, m.

**subarrenda·r,** v. a. in Unterpacht, Afterpacht geben, nehmen. ‖ pächter, m.

**subarrendata·rio,** m. Unterpächter, Afterpächter, m.

**subarticula·do, da,** adj. scheingliederig *(Bot.)* ‖ **tallo ~,** m. fast gegliederter Stengel, m. *(Bot.)* ‖ etwas aufwärts gebogen *(Bot.)*

**subascendie·nte,** adj. leicht aufstrebend,

**subasta,** f. gerichtliche Versteigerung, f. ‖ **~ de una quiebra,** Gantversteigerung.

**subasta·ble,** adj. versteigerbar.

**subastador**, m. Versteigerer, m.
**subastar**, v. a. öffentlich versteigern.
**subatloídeo**, m. unteratloidischer Nerv, m. *(An.)*
**subaumentativo**, m. geringeres, schwächeres Vergrößerungswort, n. *(Gr.)*
**subaustráceo, cea**, adj. fast austerartig.
**subauricular**, adj. leicht geöhrt *(Bot.)*
**subaxilar**, adj. fast achselständig *(Bot.)* || unter der Achselhöhle gelegen *(An.)* ‖ *(Bot.)*
**subbilobulado, da**, adj. fast zweilappig
**subbivalvo, va**, adj. fast zweischalig.
**subbraquiano, na**, adj. mit vor, zwischen oder dicht hinter den Brustflossen sitzenden Bauchflossen. ‖ *(Mar.)*
**subbrigadier**, m. zweiter Deckoffizier, m.
**subcaulescente**, adj. sehr kurzstengelig *(Bot.)* ‖findlich.
**subcentral**, adj. fast am Mittelpunkt be-
**subcilíndrico, ca**, adj. fast walzenförmig.
**subcinericio, cia**, adj. in der Asche gebacken (Brot).
**subclase**, f. Unterklasse, Untergattung, f.
**subclavero**, m. Unterschlüsselmeister bei den Ritterorden von Alkantara und Kalatrava, m. ‖bein befindlich *(An.)*
**subclavio, via**, adj. unter dem Schlüssel-
**subcolectar**, v. a. unter oder nach dem Auftrag eines andern einsammeln.
**subcolector**, m. Untereinnehmer, m.
**subcomendador**, m. Unterkomtur, m.
**subconservador**, m. Stellvertreter eines Kirchenanwalts, m.
**subcontínuo, nua**, adj. fast zusammenhängend, kaum getrennt ‖ **fiebre –a**, f. Wechselfieber mit sehr kurzen Zwischenräumen, n. *(Path.)* ‖gleitet *(Path.)*
**subcruento, ta**, adj. von Blutabgang begleitet *(Path.)*
**subcuádruple**, adj. viermal in einer andern Zahl enthalten *(Math.)* ‖ viertelduplicirt *(Mus.)* ‖liegend *(An.)*
**subcutáneo, nea**, adj. unter der Haut
**subdecano**, m. Unterdechant, m.
**subdecurrente**, adj. fast abwärts gehend (Blätter) *(Bot.)* ‖haltend.
**subdécuplo, pla**, adj. ein Zehntel ent-
**subdelegable**, adj. geeignet, an Stelle eines anderen abgeordnet zu werden.
**subdelegación**, f. Unterabordnung, Unterbevollmächtigung, f.
**subdelegado**, m. Unterabgeordneter, Unterbevollmächtigter, m.
**subdelegar**, v. a. jemand zu seinem Unterbevollmächtigten ernennen, jemandem ein Amt übertragen an Stelle seiner eigenen Person.
**subdiaconado**, m. Subdiakonat, n., die niedere der geistlichen Weihen.
**subdiácono**, m. Subdiakon, m.
**subdirector**, m. Unterdirektor, m.
**subdiscoide**, adj. fast scheibenförmig *(Bot.)* ‖dung, f.
**subdistinción**, f. nochmalige Unterscheidung, f.
**subdistinguir**, v. a. Unterschiedenes nochmals unterscheiden. ‖unterthan.
**súbdito, ta**, adj. untergeben, unterworfen, **súbdito**, m. Unterthan, m.
**subdividir**, v. a. unterabteilen, wieder einteilen, Unterabteilungen machen ‖ **–se**, sich weiter spalten, teilen ‖ in Unterabteilungen zerfallen.
**subdivisible**, adj. unterabteilbar.
**subdivisión**, f. Unterabteilung, f.
**subdivisor**, m. Unterabteiler, m.
**subdominante**, f. Unterdominant, reine Quart, f. *(Mus.)* ‖ Anlaut, m., der erste der einen Doppellaut bildenden Laute *(Gr.)*
**subdorsal**, adj. unter dem Rücken befindlich *(An.)*
**subduplo, pla**, adj. halb ‖ **razón –a**, f. Verhältnis der Quadratwurzel, n. *(Math.)*
**subecuatorial**, adj. fast unter dem Äquator liegend.
**subejecutar**, v. a. etwas unter dem Befehl eines andern ausführen.
**subejecutor**, m. der etwas unter eines andern Befehl ausführt.
**subenfiteuta, ma**, m. Aftererbzinsmann, m.
**subenmienda**, f. Zusatz zu einem Abänderungsvorschlag, verbesserter Abänderungsvorschlag, m. *(Parl.)* ‖einbegreifen.
**subentender**, v. a. stillschweigend mitsüber, m. korkähnliche Rindensubstanz, f. *(Bot.)*
**suberato**, m. korksaures Salz, n. *(Chem.)*
**suberina**, f. Korkstoff, m. ‖f. *(Chem.)*
**subérico, ca**, adj., **ácido –**, m. Korksäure, **suberistado, da**, adj. korkähnlich.
**suberoso, sa**, adj. korkig, korkartig.

**subescapular**, adj. unter dem Schulterblatt befindlich *(Bot.)*
**subestannoso, sa**, adj., **óxido –**, m. Zinnoxyduloxyd, n. *(Chem.)* ‖ **sulfuro –**, m. Anderthalbschwefelzinn, n. *(Chem.)*
**subfamilia**, f. Unterfamilie, f.
**subfeudo**, m. Afterlehen, Beilehen, Nebenlehen, n. ‖hand verfrachten *(Mar.)*
**subfletar**, v. a. afterverfrachten, in dritte
**subfrutescente**, adj. staudenartig *(Bot.)* ‖ eine Kapselfrucht, Schotenfrucht tragend *(Bot.)*
**subguturoso, sa**, adj. kleinköpfig.
**subictiano, na**, adj. fischartig.
**subictianos**, mpl. Molche, mpl., fischartige Amphibien, npl.
**subida**, f. Hinaufsteigen, Ansteigen, Emporsteigen, n. ‖ Hinauffahren, n. ‖ Auffahrt, f., Anstieg, m., Weg, der bergan führt ‖ Abhang eines Berges, m. ‖ Steigen, Anwachsen eines Flusses, n. ‖ Preissteigerung, f., Steigen des Preises ‖ Anwachs, m., Verbesserung des Zustandes, Vermehrung, f. ‖ Verschlimmerung der Krankheit, f. ‖ **~ al cielo**, Himmelfahrt, f. ‖ **~ de la leche**, Eintreten der Milch (bei einer Wöchnerin), n. ‖aufwärtsgehend.
**subidero, ra**, adj. in die Höhe führend, **subidero**, m. Stufe, f., Anstieg, m., Mittel, um emporzusteigen.
**subido, da**, adj. sehr fein, sehr rein (Gold, Silber &c.) ‖ teuer, kostbar ‖ lebhaft von Farbe ‖ **~ de punto**, von vorzüglicher Beschaffenheit ‖ **color –**, m. hohe, lebhafte, prickelnde Farbe, f. ‖ **olor –**, m. starker, durchdringender Geruch, m. ‖ **precio –**, m. hoher Preis, m. ‖ **el más ~ término**, der äußerste Termin.
**subidor**, m. der etwas hinaufträgt ‖ **~ de muelles**, Federhaken an der Büchse, m.
**subidura**, f. Hinaufsteigen, n.
**subiente**, m. Laubverzierung am Pfeilerschaft, f. *(Arch.)*
**subilla**, f. Schusterpfriem, m.
**subimbricado, da**, adj. fast dachziegelartig liegend *(Bot.)*
**subimiento**, m. Hinaufsteigen, n. ‖ fig. fam. Emporkommen, n. ‖*(Path.)*
**subinflamación**, f. leichte Entzündung, f.
**subinfundibiliforme**, adj. fast trichterförmig. ‖mieter, m.
**subinquilino**, m. Untermieter, After-
**subinspección**, f. Unteraufsichtsamt, n.
**subinspector**, m. Unteraufseher, m.
**subintegrifoliado, da**, adj. fast ganzblätterig *(Bot.)*
**subintración**, f. Eintreten eines nach dem andern, n. ‖ nachheriges Eintreten, Hinzukommen, n. *(Chir., Med.)*
**subintrador, ora**, adj. eines nach dem andern eintretend.
**subintrante**, adj., **accesión –**, f. Fieberanfall, der eintritt, ehe der vorige vorüber ist, m. *(Path.)*
**subintrar**, v. n. einer nach dem andern, oder an Stelle eines andern eintreten ‖ hinzukommen, nachher eintreten *(Chir., Med., Path.)*
**subir**, v. a. hinauftragen, hinaufschaffen, hinaufbringen, hinaufheben ‖ aufheben, emporheben, emporrichten, in die Höhe heben ‖ in die Höhe treiben (Wasser in Röhren) ‖ erhöhen, höhermachen, höherbauen ‖ steigern, erhöhen, höhertreiben (Preis) ‖ fig. zu einer höheren Stelle befördern ‖ **–**, v. n. hinaufsteigen, hinaufgehen, hinauffahren, hinaufreiten ‖ hinaufkommen, heraufkommen ‖ aufsteigen, emporsteigen ‖ in einem höheren Tone singen *(Mus.)* ‖ wachsen, anlaufen, steigen (Fluß, Meeresflut) ‖ im Preise steigen ‖ betragen, sich belaufen ‖ fig. zu höheren Ehrenstellen, zu größerem Vermögen gelangen ‖ zunehmen ‖ **~ al cielo**, gen Himmel fahren ‖ **~ al trono**, auf den Thron steigen, den Thron besteigen ‖ **~ la consulta**, dem König den Bericht zur Entschließung einreichen ‖ **~ de ley**, feiner werden (wie das Gold, wenn es gereinigt wird) ‖ **~ de precio**, im Preise steigen ‖ höher, teurer bieten ‖ **~ el estilo**, der Schreibart, dem Vortrage mehr Schwung geben ‖ **~ sobre alguna cosa**, die Oberhand über etwas bekommen ‖ **~ en latitud**, Breite machen *(Mar.)* ‖ **–se**, steigen, hinaufsteigen ‖ sich aufwerfen zu etwas ‖ **–se á la cabeza**, in den Kopf steigen (Wein, Tabak) ‖ **–se á mayores**, sich Freiheiten herausnehmen.
**súbitamente**, adv. unversehens, plötzlich.
**subitáneamente**, adv. unvermutet, jählings. ‖mutetes Erscheinen, n.
**subitaneidad**, f. Plötzlichkeit, f., unver-
**subitáneo, nea**, adj. plötzlich, unvermutet, jäh.

**subitario**, m. römischer Soldat, der sich in Notfällen einreihen ließ, m.
**súbito, ta**, adj. plötzlich, unerwartet, unvermutet ‖ heftig, ungestüm im Reden oder Handeln **de –**, plötzlich.
**súbito**, adv. plötzlich.
**subjetividad**, f. Subjektivität, f., nicht sachliche, nicht gegenständliche Auffassung, f.
**subjetivo, va**, adj. subjektiv, persönlich, innerlich, dem denkenden oder empfindenden Subjekt angehörig, eigen, angemessen; ant. objetivo.
**subjuntivo**, m. Subjunktiv, Konjunktiv, m., die verbundene Redeweise *(Gr.)*
**sublamelar**, adj. halblattförmig *(Min.)*
**sublapsarios**, mpl. Sublapsarier, mpl. (kalvinische Sekte), ant. supralapsarios. ‖n.
**sublario**, m. venetianisches wildes Schaf,
**subleto**, m. zweihäusige Lichtnelke, f. ‖ Hainnke, m. *(F.)*
**sublevable**, adj. aufwiegelbar.
**sublevación**, f., **sublevamiento**, m. Aufstand, m., Empörung, f.
**sublevador**, m. Aufwiegler, m.
**sublevar**, v. a. aufwiegeln, zur Empörung reizen ‖ **–se**, sich empören, sich auflehnen.
**sublevativo, va, sublevatorio, ria**, adj. aufrührerisch, wühlerisch.
**sublimable**, adj. sublimierbar *(Chem.)*
**sublimación**, f., **sublimamiento**, m. Erhebung, Emporhebung, f. ‖ Sublimierung, Emportreibung, Hinaufläuterung, f. *(Chem.)*
**sublimado, da**, adj. erhöht, emporgehoben. ‖triebenes, n. *(Chem.)*
**sublimado**, m. Sublimat, Emporge-
**sublimador, ora**, adj. erhöhend, erhebend.
**sublimar**, adj. erheben, emporheben ‖ sublimieren, emportreiben, hinaufläutern *(Chem.)* ‖gehörig *(Chem.)*
**sublimatorio, ria**, adj. zur Sublimierung
**sublime**, adj. erhaben, hehr, hoch, hochfliegend ‖ hochtrabend ‖ **músculo –**, m. Hakenarmmuskel, m. *(An.)* ‖ **respiración –**, f. das tiefe Aufatmen *(Path.)*
**sublimidad**, f. Erhabenheit, Hoheit, f. ‖ das Erhabene. ‖lich *(An.)*
**sublingual**, adj. unter der Zunge befind-
**sublobulado, da**, adj. fast lappig.
**sublujación, subluxación**, f. unvollständige Verstauchung, Verdrehung, f.
**sublunar**, adj. unter dem Monde, zwischen Erde und Mondbahn befindlich, irdisch, sublunarisch ‖ **globo –**, m. Erde, f. ‖ **mundo –**, m. die Erdenwelt.
**submacular**, adj. etwas gefleckt.
**submarino, na**, adj. unterseeisch, submarin.
**submaxilar**, adj. Unterkiefer- *(An.)*
**submental**, adj. unter dem Kinn befindlich *(An.)* ähnlich.
**submetaloideo, dea**, adj. fast metall-
**submicroscópico, ca**, adj. außerordentlich klein.
**submitado**, f. eine jede von zwei Hälften.
**submoniliforme**, adj. fast rosenkranzförmig. ‖Zehe habend.
**submonodáctilo, la**, adj. fast nur eine
**submúltiplo, pla**, adj. in einer größeren Zahl aufgehend *(Arithm.)* ‖artig.
**submutináceo, cea**, adj. fast miesmuschel-
**subnormal**, f. Subnormale, f.
**suboccipital**, adj. unter dem Hinterhaupt befindlich *(An.)* ‖mpl. *(An.)*
**suboccipitales**, mpl. Hinterhauptnerven,
**sub-óptico-esfeno-esclerótico**, m. Deminutmuskel des Auges, m. *(An.)*
**subombilicado, da**, adj. fast nabelförmig.
**subondulado, da**, adj. etwas gewellt.
**subongulado, da**, adj. mit hufartigen Klauen versehen.
**subopaco, ca**, adj. fast undurchsichtig.
**suborbicular**, adj. fast kreisförmig.
**suborbitario, ria**, adj. unter der Augenhöhle liegend, Unteraugenhöhlen- *(An.)*
**subórden**, f. Unterordnung, Untergattung, f. ‖ordnungsfähig.
**subordinable**, adj. unterordenbar, unter-
**subordinación**, f. Unterordnung, Unterworfenheit, f. ‖ Unterwürfigkeit, Abhängigkeit, f. ‖ Dienstsachverhalt, m. ‖ Abhängigkeitsverhältnis, n. *(Gr.)*
**subordinador, ora**, adj. unterordnend.
**subordinar**, v. a. unterordnen, abhängig machen ‖ beherrschen, einen höheren Rang einnehmen als ein anderer, jemandem zu gebieten haben ‖ **–se**, sich unterordnen.
**suboso**, m. Koati, Nasentier, n.
**subparásito**, m. Schmarotzerpflanze, die auf einem andern Schmarotzer lebt, f.

**subpentacótomo, ma,** adj. in fast fünf Teile geteilt. [Fußgliedern (Käfer).
**subpentame·ro, ra,** adj. mit fast fünf
**subpola·r,** adj. unter den Polen liegend.
**subpopliteo, m. Kniekehlenmuskel, m.** *(An.)*
**subprecepto·r,** m. Unterlehrer, m. [m.
**subprefe·cto,** m. römischer Unterpräfekt,
**subpromoto·r,** m. Unterfiskal bei Heiligsprechungen, m. [bein befindlich *(An.)*
**subpubia·no, na,** adj. unter dem Schamb
**subquintuplo, pla,** adj. fünfmal in einer anderen Zahl enthalten *(Math.)* || fünftelduplíert *(Min.)*
**subredondea·do, da,** adj. fast rund.
**subre·ino, m. Unterreich, n.** (in der Natur). [*(An.)*
**subrena·l,** adj. unter den Nieren befindlich
**subrepción,** f. Erschleichung, f. *(Jur.)*
**subreptí·cio, cia,** adj. durch falsche Angaben erschlichen *(Jur.)* || heimlich, verstohlen.
**subresínito, ta,** adj. halbharzig, unterharzig.
**subrigadie·r,** m. Unterbrigadier, m. *(Mil.)*
**subroga·ble,** adj. übertragbar *(Jur.)*
**subrogación, f., subrogamie·nto, m.** gerichtliche Einsetzung in jemandes Stelle und Rechte, f., Eintreten in jemandes Stelle, n. || Erlangung der Rechte eines andern durch Übertragung, f. || Unterschiebung einer Sache an Stelle einer andern, f. [*(Jur.)*
**subrogado·r,** m. Forderungsabtreter, m.
**subroga·r,** v. a. jemand in eines andern Rechte und Stelle setzen, einsetzen *(Jur.)* || unterschieben, an die Stelle einer andern Sache setzen || einschieben || übertragen || ersubru·bro, bra, adj. rötlich. [setzen.
**subru·fo, fa,** adj. rötlich (Haare).
**subsacristán,** m. Unterküster, m.
**subsana·ble,** adj. entschuldbar.
**subsanación,** f. Entschuldigung eines Vergehens, f. || Abstellung eines Mißbrauchs, f. || Ersatz, m. [entlastend.
**subsanado·r, ora,** adj. entschuldigend,
**subsana·r,** v. a. ein Vergehen entschuldigen || einen Schaden, Fehler wiedergutmachen || etwas Verlorenes wiederherstellen || einen Mißbrauch abstellen || entlasten, erleichtern.
**subscapula·r,** adj. unter dem Schulterblatt befindlich *(An.)*
**subscribi·r, suscribi·r,** v. a. & v. n. unterschreiben, unterzeichnen || sich unterzeichnen (auf ein Buch ꝛc.).
**subscripción, suscripción,** f. Unterzeichnung, Unterschrift, f. || Unterzeichnung (auf ein Buch ꝛc.). [m. Unterzeichner, m.
**subscripto·r, subscritor, suscripto·r,**
**subsecue·nte,** adj. nachfolgend, darauffolgend, beifolgend.
**subseguido·r,** m. Nachfolgender, m.
**subseguí·r,** v. n. folgen, nachfolgen, darauffolgen || **–se,** folgen. [f. *(Mus.)*
**subsemifu·sa,** f. zweiunddreißigstel-Note,
**subsési·l,** adj. fast stiellos, stiellos sitzend, sehr kurzstielig *(Bot.)*
**subsidia·rio, ria,** adj. beihülflich, zur Beihülfe dienend, Hülfs- *(Jur.)* || **hipoteca –a,** f. zweite Hypothek, f., zweiter Inhalt, m., Bürgschaft zur Sicherung des ersten *(Jur.)*
**subsi·dio,** m. Hülfe, Beihülfe, freiwillige Beisteuer, Hülfssteuer, f. || **–s,** pl. Subsidien, pl., Hülfsgelder zwischen Staaten.
**subsilica·to,** m. basisch kieselsaures Salz, n. *(Chem.)*
**subsiste·ncia,** f. Bestand, m., Haltbarkeit, Dauer, Fortdauer, f. || Dasein, Bestehen, Vorhandensein, n. || Unterhalt, Lebensunterhalt, m., Auskommen, n.
**subsiste·nte,** adj. anhaltend, dauernd.
**subsisti·ble,** adj. was bestehen kann.
**subsistido·r, ora,** adj. Unterhalt gewährend.
**subsisti·r,** v. n. bestehen, vorhanden sein || fortbestehen, fortdauern, noch in Kraft sein, in Kraft bleiben, Bestand haben || noch vorhanden sein || bleiben, verbleiben || eingegangen sein, eingebracht worden sein (Gelder) || füg. seinen Unterhalt haben, sein Leben fristen.
**subsola·no,** m. Ostwind, m., ant. favonio.
**subsolita·rio, ria,** adj. mit einem Anhängsel am Stiel *(Bot.)*
**substa·ncia, susta·ncia,** f. Substanz, f., selbständiges, für sich bestehendes Wesen, n. || körperlicher Stoff von charakteristischer Eigentümlichkeit oder besonderer Wirksamkeit, m., Substanz || Nahrungsstoff, Saft, m., Mark, n., Kraft, f. || wesentlicher Inhalt, Hauptinhalt, Kern, Gehalt, m., das Wesentliche einer Sache || Eigenschaft, f., Wesen einer Sache || Wichtigkeit, f., Gehalt || Vermögen, n., Habe, f., Hab und Gut || Verstand, m. || **de ~,** wesentlich || **en ~,** kürzlich || dem Inhalt nach || in der Hauptsache.
**substanciación, sustanciación,** f. Einleitung eines Rechtshandels, Vorbereitung zum Spruche, f. *(Jur.)*
**substancia·l, sustancia·l,** adj. wesentlich, gehaltvoll || nahrhaft, kräftig || derb || die Substanz betreffend.
**substancialida·d, sustancialida·d,** f. Stofflichkeit, Substantialität, f.
**substancia·r, sustancia·r,** v. a. dem wesentlichen Inhalt nach im Auszug bringen || erhärten, beurkunden, begründen || einleiten, zum Spruch vorbereiten, spruchreif machen *(Jur.)* || untersuchen *(Jur.)* || **–se,** bestehen.
**substanciosida·d, sustanciosida·d,** f. Nahrhaftigkeit, f. [nahrhaft, kräftig.
**substancio·so, sustancio·so, sa,** adj.
**substantífico, sustantífico, ca,** adj. Kraft erzeugend.
**substantiva·ble, sustantiva·ble,** adj. was als Hauptwort gebraucht werden kann *(Gr.)*
**substantivación, sustantivación,** f. Verwandlung in ein Hauptwort, f. *(Gr.)*
**substandivado·r, sustandivado·r, ora,** adj. in ein Hauptwort verwandelnd *(Gr.)*
**substantiva·l, sustantiva·l,** adj. zum Hauptwort gehörig *(Gr.)*
**substantivame·nte, sustantivame·nte,** adv. als Hauptwort gebraucht *(Gr.)*
**substantiva·r, sustantiva·r,** v. a. zum Hauptwort machen, als Hauptwort gebrauchen *(Gr.)*
**substanti·vo, sustanti·vo, va,** adj. selbständig, für sich selbst bestehend || zum Hauptwort gehörig, dem Hauptwort eigen *(Gr.)*
**substanti·vo, sustanti·vo,** m. Substantiv, n., Hauptwort, Dingwort, Sachwort, Grundwort, n. *(Gr.)*
**substitución, sustitución,** f. Einschiebung einer Person oder Sache an Stelle einer andern, Unterschiebung, f. || Amtsvertretung, Stellvertretung, f. || Einsetzung eines Nacherben, Aftererben, f. *(Jur.)* || Vertauschung, f. *(Alg.)* || Stoffersetzung, f. *(Chem.)* || **~ ejemplar,** Erbeinsetzung eines Erben für einen Irrsinnigen *(Jur.)* || **~ pupilar,** Einsetzung eines zweiten Erben, für den Fall, daß der minderjährige erste vor der Mündigkeit stirbt *(Jur.)* || **~ vulgar,** Einsetzung eines zweiten, dritten, vierten Erben an Stelle des ersten fehlenden. [bar.
**substitui·ble, sustitui·ble,** adj. einschieb-
**substituido·r, sustituido·r,** m. der einen andern an seine Stelle setzt.
**substitui·r, sustitui·r,** v. a. an Stelle eines andern setzen, nachverordnen || unterschieben, statt einer andern Sache einschieben || die Stelle eines andern vertreten, Ersatzmann sein || in einem Amte ablösen || übertragen || einstehen *(Mil.)*
**substitu·to, sustitu·to,** m. Amtsvertreter, Amtsverweser, m. || Stellvertreter, m. || Einsteher, m. *(Mil.)*
**substracción, sustracción,** f. Entziehung, f. || betrügliches Beiseiteschaffen (bei einer Erbschaft), n. *(Jur.)* || Unterschlagung, Entwendung, f. || Abziehen, n., Subtraktion, f. *(Arithm.)* || **~ de valores,** Kassendefekt, n.
**substrae·ndo, sustrae·ndo,** m. Subtrahend, m. *(Arithm.)*
**substrae·r, sustrae·r,** v. a. entziehen || unterschlagen, entwenden || betrüglich beiseite schaffen (bei einer Erbschaft) *(Jur.)* || subtrahieren, von einer größeren Summe abziehen *(Arithm.)* || **–se,** sich einer Sache entziehen, sich von etwas losmachen || von etwas ablassen, zurücktreten.
**substrai·ble, sustrai·ble,** adj. was abgezogen werden kann *(Arithm.)*
**subsumi·r,** v. a. folgern, schließen.
**subtange·nte,** f. Subtangente, f. *(Geom.)*
**subtende·r,** v. a. ausziehen, ausdehnen || eine Sehne ziehen von einem Ende eines Bogens zum andern *(Geom.)*
**subtenie·nte,** m. Unterleutnant, m. *(Mil.)* || **~ de bandera,** Fähnrich, m. *(Mil.)*
**subte·nsa,** f. Sehne eines Bogens, f. *(Geom.)*
**subterfu·gio,** m. Ausflucht, Ausrede, f., Vorwand, Schlich, m.
**subterráneo, nea,** adj. unterirdisch. [f.
**subterráneo,** m. Kellergeschoß, n. || Höhle,
**subtri·bu,** f. Untergattung, f.
**subtri·plo, pla,** adj. dreimal in einer andern Zahl enthalten *(Math.)*
**subtrocanteria·no, na,** adj. unter dem großen Rollhügel befindlich *(An.)*
**subtrocantinia·no, na,** adj. unter dem kleinen Rollhügel befindlich *(An.)*
**subtropica·l,** adj. fast tropisch.
**subula·do, da,** adj. pfriemenförmig.
**subula·ria,** f. Pfriemenkresse, f., Wasserpfriemen, m. *(Pfl.)*
**subulicórneo, nea,** adj. pfriemenhörnig.
**subulicórneos,** mpl. pfriemenhörnige Netzflügler, mpl. [migen Blättern *(Bot.)*
**subulifolia·do, da,** adj. mit pfriemenför-
**subuliformme,** adj. pfriemenförmig.
**subulipa·lpo, pa,** adj. mit pfriemenförmigen Tastern (Käfer). [tig.
**subulirro·stro, tra,** adj. pfriemenschnäbe-
**subulirro·stros,** mpl. Pfriemenschnäbler, mpl. [pfötler, mpl.
**subungula·dos,** mpl. Halbhufer, Halb-
**suburba·no, na,** adj. nahe bei einer Stadt
**suburba·no,** m. Vorstädter, m. [gelegen.
**subu·rbio,** m. Vorstadt, f.
**suburvica·rio, ria,** adj. zum Kirchsprengel der Stadt Rom gehörig.
**subutraquí·sta,** m. Kalixtiner, Kelchner, m. (hussitische Sekte im 15. Jahrhundert).
**subvención, f., subvenimie·nto, m.** Geldunterstützung, f., Zuschuß vom Staate, m. || Geldhülfe, f.
**subvenciona·r, v. a. mit Geldbeihülfe** unterstützen || besolden. [kann.
**subveni·ble,** adj. dem geholfen werden
**subvenido·r,** m. Helfer, m.
**subveni·r,** v. a. zu Hülfe kommen, beistehen || **~ á los gastos,** die Kosten bestreiten.
**subversión,** f. Umsturz, m., Zerstörung, Zerrüttung, f.
**subversi·vo, va,** adj. den Umsturz bezweckend, Umsturz-, grundstürzend.
**subverso·r,** m. Umsturzmann, m.
**subverti·ble,** adj. leicht zerstörbar.
**subverti·r,** v. a. umstürzen, umstoßen, zerrütten, vernichten.
**subvéspero,** m. Westsüdwest, m.
**subyace·nte,** adj. unter etwas anderm liegend, zur Grundlage dienend.
**subyace·r,** v. n. unten liegen || eine untergeordnete Stelle einnehmen.
**subyección,** f. Unterthänigkeit, Unterwürfigkeit, Dienstbarkeit, Abhängigkeit, f.
**subyecta·r,** v. a. untenhin legen || nach untenzu drücken.
**subyuga·ble,** adj. unterjochbar.
**subyugación, f., subyugamie·nto,** m. Unterjochung, f.
**subyugado·r,** m. Unterjocher, m.
**subyuga·r,** v. a. unterjochen, überwältigen, bewältigen.
**succedáneo, nea,** adj. ersetzend, stellvertretend, zum Ersatz, als Notbehelf dienend || **medicamento ~,** m. Ersatzmittel, n., Notbehelf, m. *(Med.)*
**succentoria·do, da,** adj. stellvertretend, Neben- *(An.)* || **estómago ~,** m. Zwölffingerdarm, m. *(An.)* || **riñones –s,** mpl. Nebenniere, f. *(An.)* [*(Chem.)*
**succina·to,** m. bernsteinsaures Salz, n.
**succínea,** f. Bernsteinschnecke, f.
**succíneo, nea,** adj. bernsteinartig, bernsteinfarbig. [~, m. Bernsteinsäure, f.
**succínico, ca,** adj. bernsteinhaltig || **ácido succíni·ta,** f. bräunlichgelber Granit, m.
**succí·no,** m. Bernstein, m. || **~ negro,** Gagat, m.
**succino·no,** m. Succinon, n. *(Chem.)*
**succión,** f. Saugen, Aussaugen, Aufsaugen, Einsaugen, n. [während (Insekten).
**succívoro, ra,** adj. von Pflanzensaft sich
**succívoros,** mpl. Pflanzensaftfliegen, fpl.
**sucede·nte,** adj., **ca·sa ~,** f. das zweite, fünfte, achte und elfte Haus der Sonne *(Astrol.)*
**sucede·r,** v. n. folgen, nachfolgen (im Amt, in der Regierung) || erben, beerben || begegnen, widerfahren, geschehen, zustoßen, sich ereignen || gelingen, ausfallen, von statten gehen || **á mal ~,** im schlimmsten Falle.
**sucedi·ble,** adj. was folgen muß.
**sucesi·ble,** adj. erbberechtigt, zur Erbfolge fähig, berechtigt, berechtigend.
**sucesión,** f. Folge, Stufe, Reihe, Reihenfolge, f. || Amtsfolge || Erbfolge, Thronfolge || Nachlaß, m., Hinterlassenschaft, Erbschaft, f. || Nachkommenschaft, f. || **~ de sangre,** Blutserbfolge. [nach.
**sucesivame·nte,** adv. allmählich, nach und
**sucesi·vo, va,** adj. folgend, nachfolgend || aufeinanderfolgend || künftig || ununterbrochen, fortdauernd || allmählich || **en lo ~,** in der

Folge, künftig, künftighin || **para lo ~,** für die Zukunft, künftig.

**suce·so,** m. Erfolg, m. || Fortgang, m. || Ereignis, n., Begebenheit, f.

**sucesor,** m. Nachfolger, m. || Erbe, m. || Nachkömmling, Nachkomme, m.

**suciedad,** f. Schmutz, m., Unreinlichkeit, f. || Unflat, m. || Unsläuerei, Unehrbarkeit, f.

**sucino,** m. Bernstein, m.

**sucintarse,** sich kurzfassen.

**sucintez,** f. Kürze, Bündigkeit, f. || gedrängte, kurze, lakonische, einfache Auskunft, f.

**sucinto, ta,** adj. kurz, kurzgefaßt, bündig, gedrängt || beschränkt.

**sucio, cia,** adj. schmutzig, unreinlich || unflätig, unehrbar (in Wort oder That), zotig || schmutzig grau || unrein (in der Bibelsprache) || fig. grob, unhöflich || unrein (Grund) *(Mar.)* || unklar (Tauwerk) *(Mar.)* || **en ~,** ungewaschen, fettig, im rohen Zustand (Wolle) || **lana en ~,** f. Schweißwolle, f.

**sucisa,** f. Teufelsabbiß, m. *(Pfl.)*

**sucoso,** m. Saft im Körper und in Pflanzen, m. || **~ entérico,** Darmsaft || **~ gástrico,** Magensaft || **~ nérveo,** Nervensaft || **~ nutricio, ~ nutritivo,** Nährsaft || **~ pancreático,** Gekrösesaft.

**sucosidad,** f. Saftigkeit, f.

**sucoso, sa,** adj. saftig, saftreich.

**sucotrino, na,** adj., **áloe ~,** m. sokotrinische Aloe, f.

**sucotrino,** m. sokotrinische Aloe, f. *(Pfl.)*

**súcubo,** m. Nachtweibchen, n., Nachtmähre, f., schlafenden Männern beiwohnendes weibliches Gespenst, ant. incubo.

**súcula,** f. wagerecht liegende Radwelle, f.

**suculencia,** f. Saftigkeit, f. [tig.

**suculento, ta,** adj. saftig || nahrhaft, kräf-

**sucumbible,** adj. was unterliegen muß.

**sucumbir,** v. n. unterliegen.

**sucursal,** f. Hülfsanstalt, Nebenanstalt, f.

**sucusión,** f. Schütteln, Rütteln, n. *(Med., Path.)*

**suche,** f. aalraupenähnlicher Fisch aus dem Chucuitosee in Peru, m. || gelbe, wohlriechende Blume aus Peru, f. || **–s,** pl. Schnecken, welche die Indianerinnen in Neugranada an ihren Kleidern herabhängend trugen, fpl.

**suchicopal,** m. eine Art Kopal, Storax oder Weihrauch. [Südwind, m.

**sud,** m. Süden, m. || Süd, m., S. *(Mar.)* ||

**sudación,** f. Ausschwitzung, f. *(Med.)*

**sudadero,** m. Trockentuch, Schweißtuch, n. || Schwitzstube in einem Bade, f. || Traufe, f. || Satteltaschen, fpl., Schweißblätter des Sattels, npl. || Leck im Boden, wo das Wasser durchsickert, m. || in Extremadura: Schwitzstall für Schafe, m.

**sudado, da,** adj. durchschwitzt, verschwitzt, schweißtriefend, voll Schweiß, mit Schweiß bedeckt, in Schweiß gebadet.

**sudador,** m. Schwitzer, m.

**sudar,** v. a. & v. n. schwitzen || mit Anstrengung arbeiten, sich sehr anstrengen || ausschwitzen, durch Ausdünstung von sich geben || hergeben (besonders ungern) || **hacer ~ la prensa,** fig. viel drucken lassen *(Typ.)* || **aun le ha de ~ el rabo,** fam. es wird ihm noch manchen Schweißtropfen kosten.

**sudatorio, ria,** adj. schweißtreibend.

**Sudermanía,** f. Südermannland, n.

**sudeste,** m. Südost, m., S.O. *(Mar.)* || Südostwind, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**sudoestada,** f. stetfer Südwestwind, m.

**sudoestazo,** m. Südweststurm, m. *(Mar.)*

**sudoestar,** v. n. nach Südwest neigen (Wind) *(Mar.)* [westwind, m. *(Mar.)*

**sudoeste,** m. Südwest, m., S.W. || Südsudor, m. Schweiß, m. || Schwitzen, n. || Tropfen, welche die Bäume ausschwitzen, welche aus den Felsen sickern, mpl. || in Mexiko: chemisches Verfahren zur Scheidung des Silbers vom Kupfer, n. *(Bgb.)* || fig. Arbeit, Mühe, Anstrengung, f., Schweiß || **~ anglico, ~ inglés,** englischer Schweiß *(Path.)* || **~ de sangre,** blutiger Schweiß || **~os,** pl. Schweißkur, f. *(Med.)*

**sudoriento, ta,** adj. schwitzend || feucht, naß vom Schweiß, schweißtriefend.

**sudorífero, ra,** adj. schweißtreibend.

**sudorífico,** m. schweißtreibendes Mittel, n.

**sudoroso, sudoroso, sa,** adj. schweißig, schwitzig || zum Schwitzen geneigt.

**sudsudeste,** m. Südsüdost, m., S.S.O. *(Mar.)* || Südsüdostwind, m. *(Mar.)*

**sudsudueste,** m. Südsüdwest, m. S.S.W. *(Mar.)* || Südsüdwestwind, m. *(Mar.)*

**sudueste,** m. Südwest, m., S.W. *(Mar.)*

**Suecia,** f. Schweden, n.

**sueco,** m. Schwede, m. || **hacerse el ~,** fam. thun, als verstände man etwas nicht.

**suegra,** f. Schwiegermutter, f. || in Andalusien: dünneres, härter gebackenes Ende einer Brezel, n. || **volverse la fortuna ~,** fam. vom Unglück verfolgt werden.

**suegrecita,** f. joc. Schwiegermütterchen, n.

**suegro,** m. Schwiegervater, Gegenschwäher, m. || **–s,** pl. Schwiegereltern, pl.

**suela,** f. Sohle, f., Schuhsohle, Stiefelsohle || Sohlleder, n., dickes Rindsleder || Schwelle, Saumschwelle, f. *(Arch.)* || Krummhaue, f. *(Zimm.)* || Scholle, f. *(F.)* || **medios de ~,** mpl. Sohlleder in halben Häuten || **–s,** pl. Fußbekleidung der Mönche bei einigen geistlichen Orden, f. || **de tres –s, de cuatro –s,** stark, fest, haltbar, dauerhaft.

**suelda,** f. Beinwell, n., Schwarzwurz, f.

**sueldacostilla,** f. Muskatnußzinthe, f.

**sueldo,** m. Sold, Lohn, m. || Belohnung, f. || Löhnung, f. *(Mil.)* || altrömischer Goldsolidus, m. || altspanische Goldmünze = 65 Realen $11^1{}_3$ Maravedís || spanische Münze, in Aragonien: = $^1/_2$ Silberreal || in Katalonien: = $^1/_5$ Silberreal || französischer Sou, m. || niederländischer Stüber, m. || **~ á libra, ~ por libra,** so und so viel auf den Gulden, bei Schuldausteilungen, jeder nach Verhältnis seiner Forderungen, seiner Einlage || **~ de cuartel,** Halbsold *(Mil.)*

**suelo,** m. Boden, Erdboden, m. || Grund, m., Erdreich, n. || Pflaster, n. || Huf, m. || Boden eines Gefäßes || Bodensatz, m. || Fußboden || Stockwerk eines Hauses, n. || Gemeindeweide, f. || poet. Erde, f. || **~ alto,** oberstes Stockwerk. Dachgeschoß, n. || **~ del escudo,** Feld im Wappenschild, n. || **el santo ~,** die bloße Erde, der nackte Erdboden || **dar en el ~ con alguna cosa,** fig. etwas zu Grunde richten || **echarse al ~,** sich erniedrigen || **llevar de ~, llevar de ~ y propiedad,** fig. als Erbstück besitzen || **venirse al ~,** einstürzen, zusammenfallen, zusammenstürzen (Gebäude) || **de ~ bajo,** von niederer, geringerer Herkunft || **sin ~,** bodenlos, grenzenlos || **–s,** pl. Getreidefegsel, n., Getreideüberreste auf der Tenne || das von einem Jahr zum andern auf dem Kornboden liegen bleibende Getreide, Stroh || **–s de cobre,** Kupferböden zu Branntweinblasen, pl.

**suelta,** f. Loslassung, f. || Entbindung, Befreiung, f. || Loskoppeln, Loslassen der Hunde, n. *(J.)* || Spannstrick, m., Spannkette, f. (für weidende Pferde) || Anzahl Ochsen, die zur Ablösung der übrigen einem Fuhrwerk ledig folgen, f. || Platz, wo die Ochsen abgespannt werden, um sie weiden zu lassen, m. || Abrechnung, f. || **–s,** pl. Urlaub, m.

**suelto, ta,** adj. zwanglos, ungebunden || gewandt, flink, behend, hurtig || geschickt, sich leicht und gut ausdrückend || offen, nicht zugeknöpft oder zugebunden (Kleid) || ungebunden (Buch) || ungefaßt (Diamant) || dünn, flüssig wie Wasser || verdünnt || locker || einzeln, zerstreut || ausgelassen, zügellos, frech || im Stande der Freiheit, wild, in der Wildheit || reimlos, ungebunden, ungereimt || keck, zwanglos, leicht hingeworfen *(Mal.)* || **dinero ~,** m. kleines Geld, n. || **~ de lengua,** schmähsüchtig || **talle ~,** m. schlanker Wuchs, m. || **verso ~,** m. Blankvers, m. || **géneros –s,** mpl. Stückgüter, npl. *(Mar.)*

**suelto,** m. gediegenes Metall, n.

**sueño,** m. Schlaf, m. || Traum, m. || Schläfrigkeit, f. || Träumerei, f., Hirngespinst, n. || fig. alles Flüchtige, schnell Vergängliche || **gran ~,** tiefer Schlaf || **no dormir ~,** kein Auge zuthun || **estar á lo mejor de su ~,** im besten Schlafe liegen || **tomar el ~,** einschlafen || **volverse el ~ del perro,** in der sichern Erwartung einer Sache getäuscht werden || **ni por ~,** nicht einmal im Schlafe || **en –s,** im Traume, träumend.

**suero,** m. Molken, f., Käsewasser, n. || Lymphe, f. *(Med.)* || **~ de manteca,** Buttermilch, f.

**suero·so, sa,** adj. wässerig (Blut).

**suerte,** f. Schicksal, Los, n. || Zufall, m. || Glücksfall || Lotterielos || Lottozettel, m. || Satz im Lotto, m. || Losgewinst, Lotteriegewinst, m. || besonderes Zusammentreffen der Karten oder der Würfel, wodurch das Spiel gewonnen wird, n. || zweifelhafter Fall im Spiel || Akte, f. || Anteilschein, m. || einzelnes abgemarktes Feldstück, n. || Gattung, Art, Sorte, f. || Rang, Stand, m. || Art und Weise, wie etwas geschieht, f. || Zustand, m., Lage, f. || Gang im Stiergefecht (zu Fuß oder zu Pferd), m. *(Taur.)* || Hetze, Neckerei des Stiers, f. *(Taur.)* || gefahrvolle Lage, in die sich der Stierfechter durch Necken des Tieres begiebt, *(Taur.)* || **~ de la pica,** Lanzengang des Stierfechters *(Taur.)* || **á la ~,** auf gut Glück || **de ~ que,** so daß || **de ninguna ~,** auf keinerlei Art, durchaus nicht || **de otra ~,** sonst, außerdem || **no de otra ~,** ebenso, auf die nämliche Art || **por ~,** zufälligerweise, von ungefähr || **de baja ~,** von niederem Stande || **tener ~ de . . .,** das Glück haben zu . . . || ¡~ y verdad! Ausdruck, womit die Zuschauer bei einem Spiel ersucht werden, einen zweifelhaften Fall unparteiisch zu entscheiden (auch auf andere Gegenstände angewendet) || **–s,** pl. Götterspruch, m., Orakel, n., Schicksalswirfel, mpl. (im Altertum) || verschiedene Arten, den Stier zu hetzen, zu necken und schließlich zu töten, fpl. *(Taur.)* || **hacer –s á un toro,** den Stier beim Stiergefecht auf allerlei Art necken und reizen *(Taur.)* || **echar –s,** losen, das Los werfen || **–s homéricas, –s de Homero,** Orakel aus dem Aufschlagen des Homer || **–s de los santos,** Orakel aus dem Aufschlagen der heiligen Schrift.

**sueste,** m. Südost, m., S.O. *(Mar.)* || Südostwind, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**suestear,** v. n. nach Westen neigen (Wind)

**suestrato, substrato,** m. Substrat, n., das zu Grunde Liegende.

**Suevia,** f. Suevien, n.

**suévico, ca,** adj. suevisch.

**suevos,** mpl. die Sueven.

**sufeto,** m. Suffet, m., höchste Magistratsperson im alten Karthago, f.

**sufi,** m. Sofi, m., Anhänger des Sofismus, einer pantheistischen persischen Lehre.

**suficiencia,** f. Befähigung, Tüchtigkeit, Brauchbarkeit, f. || Hinlänglichkeit, Genüge, f. || hinlängliche Kraft, um etwas zu ertragen, f. || Selbstgenügsamkeit, f. || Eigendünkel, m. || **á ~,** zur Genüge, hinlänglich, genug.

**suficiente,** adj. hinlänglich, hinreichend || fähig, tüchtig, brauchbar, tauglich, geschickt || **gracia ~,** f. die, allen Menschen gleichmäßig gewährte Gnade Gottes, ant. gracia eficaz || **lo ~,** hinlänglich, soweit nötig.

**sufición,** f. Reinigung der Alten bei Begräbnisfeierlichkeiten, f.

**sufijo,** m. Suffix, m., Nachsilbe, f., Anhängsel an einem Worte, ant. prefijo *(Gr.)*

**sufismo,** m. Sofismus, m., Lehre der Sofis.

**sufocable, sofocable,** adj. erstickbar.

**sufocación, sofocación,** f. Erstickung, f.

**sufocador, sofocador, ora,** adj. erstickend.

**sufocar, sofocar,** v. a. ersticken || erdrosseln || **–se,** außer Atem kommen.

**sufoco,** m. kurzer Atem, m.

**sufra,** f. Hängeriemen an der Kutsche, f. || Rückenriemen, Rückengurt, m.

**sufragable,** adj. dem geholfen werden kann.

**sufragación, f., sufragamiento,** m. Beistand, m., Hülfe, f.

**sufragáneo, nea,** adj. unter einem Erzbischof stehend.

**sufragáneo,** m. Weihbischof, m.

**sufragar,** v. a. helfen, beistehen, unterstützen || aushelfen || herbeischaffen || **~,** v. n. zureichen, hinreichen || helfen, von Wirkung sein.

**sufragio,** m. Wahlstimme, Stimme, f. || Hülfe, f., Beistand, m. || Seelmesse, f. || Fürbitte für die Seelen der Abgeschiedenen, f. || **~ universal,** allgemeines Stimmrecht, n.

**sufre,** m. Schweiel, m.

**sufreloto·do,** m. Prügelknabe, m., Stichblatt, n. || Aschenbrödel, n.

**sufrible, sufridero, ra,** adj. erträglich.

**sufridera,** f. untergelegtes Stück Eisen beim Lochschlagen, n.

**sufrido, da,** adj. geduldig, ergeben.

**sufrido,** m. nachsichtiger Ehemann, m.

**sufridor,** m. Dulder, Geduldsmann, m.

**sufrimiento,** m. Leiden, n., Pein, f. || Geduld, Nachsicht, Nachgiebigkeit, f. || Ausdauer, f.

**sufrir,** v. a. leiden, dulden || erlauben, gestatten, zulassen || ausstehen, ertragen || zurückhalten (Weinen, Lachen) || **no ~ ancas,** sich nicht viel gefallen lassen, nicht mit sich spaßen lassen || **no ~ cosquillas,** empfindlich, reizbar, übelnehmerisch sein || **~ ancas las caballerías,** hinten aufsitzen lassen || **~ un**

**examen**, eine Prüfung bestehen || **~ gastos**, Kosten haben || **no poder ~ á alguno**, jemand nicht ausstehen können || **no poder ~ la risa**, das Lachen nicht halten können || **–se**, es aushalten. [sträuchig.

**sufrutescente**, adj. staudenartig, halb-

**sufumigación**, f. Räucherung von unten, f. *(Med.)*

**sufusión**, f. Unterlaufen mit einer sich ergießenden Flüssigkeit, n. *(Path.)* [kann.

**sugeri·ble**, adj. was eingegeben werden

**sugeridor**, **ora**, adj. eingebend.

**sugeridor**, m. Veranlasser, m.

**sugerimiento**, m. Eingebung, f.

**sugerir**, v. a. eingeben, in den Sinn, an die Hand geben || anraten || erinnern, in Erinnerung bringen || angeben (den Inhalt eines Aufsatzes).

**sugestión**, f. Eingebung, f. || Einflüsterung, f. || Anstiftung, f. || Einwirkung, f. || Erinnerung, f. || Eingebung, Versuchung des Bösen, f.

**sugesto**, m. Kanzel, f. || Rednerbühne, f.

**sugilación**, f. Blutunterlaufung, Blutmarke, f., Blutmal, n., blauer Fleck, m. || Leichenfleck. [mörderin, f.

**suicida**, m. & f. Selbstmörder, m., Selbst-

**suicidarse**, sich ums Leben bringen, einen Selbstmord begehen.

**suicidio**, m. Selbstmord, m.

**sui géneris**, eigenartig,

**Suiza**, f. die Schweiz.

**suizo**, **za**, adj. schweizerisch.

**suizo**, m. Schweizer, m. || fig. Thürsteher, Pförtner, m.

**sujeción**, f. Unterthänigkeit, Unterwürfigkeit, Dienstbarkeit, f. || Unterwerfung, f. || Abhängigkeit, Gebundenheit, f. || Zwang, m., gezwungene, beengte Lage (in Rücksicht auf gewisse Personen oder Dinge), f. || Verpflichtung, f. || Befestigung, Zusammenhaltung, f. || Zurückhaltung || Einwendung, die der Redner selbst erhebt und beantwortet, f. *(Rh.)*

**sujetador**, m. Unterwerfer, m.

**sujeta-papeles**, m. Briefbeschwerer, m.

**sujetar**, v. a. unterwerfen, bezwingen, bändigen || im Zaume halten, zügeln || befestigen, festbinden || festhalten, ergreifen, packen || beugen, biegen (einen Ast, Bogen 2c.) || beim Fechten, den Degen des Gegners unter den seinigen bringen || anweisen, verschreiben || zwingen, nötigen || **–se**, sich unterwerfen, sich beugen || nachgeben || sich überwinden || in einer Sache enthalten sein (eine Eigenschaft) || im Subjekt enthalten sein *(Gr.)*

**sujeto**, **ta**, adj. unterworfen, unterthan || abhängig || fest, festgeklemmt, eingeengt, eingezwängt || ausgesetzt || vorliegend, fraglich || **espada –a**, f. Degen, der unter der Klinge des Gegners liegt, m.

**sujeto**, m. jemand, der und der, Mensch, m., Person, f. || Stoff, Gegenstand, von dem man spricht, m. || Veranlassung, f., Anlass, m. || Ding, n. || Subjekt, n. *(Gr.)* || Vorwurf, m. *(Mal.)*

**sularingiano**, **na**, adj. am oberen Kehlkopfe sich bildend, Oberkehlkopf- *(An.)*

**sulcicol**, adj. mit gefurchtem Halse.

**sulcidentado**, **da**, adj. mit gefurchten Zähnen.

**sulcífero**, **ra**, adj. furchentragend, gefurcht.

**sulciforme**, adj. furchenförmig.

**sulcípeno**, **na**, adj. mit gefurchten Federn.

**sulcirrostros**, **tra**, adj. furchenschnäbelig.

**sulcirrostros**, mpl. Furchenschnäbler, m.

**sulco**, m. Furche, f. *(Agr.)* [mpl.

**sulfacético**, **ca**, adj., **ácido ~**, m. Essigschwefelsäure, f. *(Chem.)*

**sulfácido**, m. Schwefelsäure, f. *(Chem.)*

**sulfantimoniato**, m. schwefelantimonsaures Salz, n. *(Chem.)*

**sulfarseniato**, m. schwefelarsenikaures Salz, n. *(Chem.)*

**sulfatado**, **da**, adj. schwefelsauer, schwefelgesäuert *(Chem.)*

**sulfatífero**, **ra**, adj. schwefelsaures Salz enthaltend *(Chem.)* [*(Chem.)*

**sulfato**, m. schwefelsaures Salz, n.

**súlfido**, m. Sulfid, n., höhere Schwefelungsstufe *(Chem.)* [*(Chem.)*

**sulfito**, m. schwefeligsaures Salz, n.

**sulfobase**, f. Schwefelbase, f. *(Chem.)*

**sulfobásico**, **ca**, adj. schwefelbasig *(Chem.)*

**sulfocarburo**, m. Schwefelkohlenstoff, m. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**sulfoclorúro**, m. Chlorschwefel, m.

**sulfociánido**, m. höheres Schwefelcyanmetall, schwefelblausaures Oxydsalz, n. *(Chem.)*

**sulfoindigotato**, m. indigoschwefelsaures Salz, n. *(Chem.)*

**sulfoindigótico**, **ca**, adj., **ácido ~**, m. Indigoschwefelsäure, f. *(Chem.)*

**sulfoioduro**, m. Jodschwefelverbindung, f. *(Chem.)*

**sulfomolibdato**, m. Schwefelmolybdänschwefelmetall, n. *(Chem.)*

**sulfonete**, m. Schwefelhölzchen, n. || Schwefelfaden, m. [Salz, n. *(Chem.)*

**sulfoplatinato**, m. schwefelplatinsaures

**sulfosal**, f. Schwefelsalz, n. *(Chem.)*

**sulfosfato**, m. Schwefelmetall mit höher geschwefeltem Phosphor verbunden, n. *(Chem.)*

**sulfosfito**, m. Schwefelmetall mit niedriger geschwefeltem Phosphor verbunden, n. *(Chem.)* [metall, n. *(Chem.)*

**sulfotantálato**, m. Schwefeltantalschwefel-

**sulfotelurato**, m. Schwefeltelluriumschwefelmetall, n. *(Chem.)*

**sulfotungstato**, m. Schwefelwolframschwefelmetall, n. *(Chem.)*

**sulfovinato**, m. schwefelweinsaures Salz, ätherschwefelsaures Salz, n. *(Chem.)*

**sulfovínico**, **ca**, adj., **ácido ~**, m. Schwefelweinsäure, Ätherschwefelsäure, f. *(Chem.)* [*(Chem.)*

**sulfurabilidad**, f. Schwefelbarkeit, f.

**sulfurable**, adj. schwefelbar *(Chem.)*

**sulfuración**, f. Schwefelung, f., Schwefeln, n., Verbinden mit Schwefel *(Chem.)*

**sulfurar**, v. a. schwefeln, mit Schwefel verbinden *(Chem.)*

**sulfúreo**, **rea**, adj. geschwefelt, mit Schwefel verbunden, Schwefel- *(Chem.)*

**sulfúrico**, **ca**, adj., **ácido ~**, m. Schwefelsäure, f. *(Chem.)* || **éter ~**, m. Schwefeläther, m. *(Chem.)*

**sulfúricos**, mpl. Schwefelmetalle, npl.

**sulfurideo**, **dea**, adj. schwefelartig *(Min.)*

**sulfurideos**, mpl. Sulphuride, npl. *(Chem.)* || Schwefelerze, npl. *(Min.)*

**sulfurífero**, **ra**, adj. schwefelhaltig *(Min.)*

**sulfuro**, m. niedere Schwefelungsstufe, f. *(Chem.)*

**sulfuroso**, **sa**, adj. schwefelig, schwefelhaltig *(Chem.)* || **ácido ~**, m. schwefelige Säure, f. *(Chem.)* || **cloruro ~**, m. Chlorschwefel, m. *(Chem.)* || **–as calientes**, fpl. heiße Schwefelquellen, fpl.

**sultán**, m. Sultan, m., türkischer Kaiser || **gran ~**, Großsultan.

**sultana**, f. Sultanin, f. || Sultane, f., großes türkisches Kriegsschiff *(Mar.)* || **~ validea**, Sultanin-Mutter, Sultanin-Walide, f.

**sulla**, f. Hahnenkopf, Schildklee, m. *(Pfl.)*

**suma**, f. Summe, f., Zahl, die durch Addieren gefunden wird *(Arithm.)* || Summe Geldes || Menge, f. || Wesen, n., Wesentliches einer Sache || Abriß, Inbegriff, Hauptinhalt eines Buches, m. || Lehrbuch, n. || **~ anterior**, Übertrag einer Summe auf die folgende Seite, m. || **Suma de San Aquino**, Summarium des Thomas von Aquino, n. || **en ~**, kurz, mit einem Wort || **por ~**, in Zahlen oder Ziffern geschrieben, ausgedrückt.

**sumable**, adj. zusammenrechenbar.

**sumaca**, f. Smack auf dem La Platastrom, n. *(Mar.)* [kappt im Wappen).

**sumado**, adj. überstiegen, behangen, über-

**sumamente**, adv. äußerst, überaus.

**sumar**, v. a. summieren, zusammenzählen, zusammenrechnen, aufzählen, herzählen || kürzer fassen, einen Abriß geben, in einen Auszug bringen || **~**, v. n. aus der Zusammensetzung mehrerer Summen herauskommen, zusammen betragen, sich belaufen auf.

**sumaria**, f. erste Untersuchung bei dem gewöhnlichen Rechtsverfahren, f. *(Jur.)* || kurzes Protokoll, n., Verhandlungsschrift, f. *(Jur.)* || **~ abierta**, mit der ersten Vernehmschrift noch nicht geschlossene Untersuchung *(Jur.)*

**sumario**, **ria**, adj. abgekürzt, übersichtlich, in wenig Worte gefaßt || summarisch, kurzgefaßt, abgekürzt *(Jur.)*

**sumario**, m. kurze Darstellung, Zusammenstellung, f., Abriß, m. || Inhaltsverzeichnis, n. || summarisches Verhör, n. *(Jur.)*

**sumaxilares**, mpl. obere Kieferknochen, mpl. *(An.)*

**sumáxilo-cutáneo**, m. Kinnbüschel, Kinnhebemuskel, m. *(An.)*

**sumáxilo-labial**, m. dreieckiger Lippenmuskel, m. *(An.)* [flügel, m. *(An.)*

**sumáxilo-nasal**, m. Aufheber der Nasen-

**sumbarse**, eilig gehen, sich eilig fortmachen. [wurzel, f.

**sumbul**, m. Sumbulwurzel, Moschus-

**sumergente**, adj. untertauchend, eintauchend. [tauchbar.

**sumergible**, adj. überschwemmbar, unter-

**sumergidor**, m. Untertaucher, m.

**sumergir**, v. a. untertauchen || unter Wasser setzen, überschwemmen || versenken, ertränken, ersäufen || fig. in Laster stürzen, versenken || **~ el buque los escobenes en el agua**, lüssen *(Mar.)* || **–se**, untersinken, versinken || sich in etwas stürzen || in Vergessenheit geraten.

**sumersión**, f. völlige Überschwemmung, Überflutung, f. || Untertauchung, f. || Versinken, Untersinken eines Schiffes, Untergehen, n.

**sumetacarpo-láteri-falangiano**, **nos**, mpl. vordere Handmuskeln, mpl. *(An.)*

**sumetatarsiano**, **na**, adj. zum oberen Mittelfuß gehörig *(An.)*

**sumetatarso-láteri-falangiano**, **na**, adj. zum oberen Mittelfuß und den seitlichen Zehengliedern gehörig *(An.)*

**sumidad**, f. höchste Spitze, f., Gipfel, m.

**sumidero**, m. Abzugsgrube bei einem Gebäude für das Regenwasser, f. || Abzugloch in einem See, Teich 2c., n.

**sumido**, **da**, adj. versunken (in Elend, Sünden, Laster) || **~ de ijares**, dünnleibig (Pferde) || **ojos –s**, mpl. eingefallene, tief liegende Augen, mpl.

**sumiller**, m. vornehmer Hofbeamter, dessen besondere Benennung sich nach den ihm obliegenden Verrichtungen richtet, m. || **~ de corps**, Oberkammerherr, m. || **~ de la cava**, Oberschenk, m. || **~ de panetería**, Oberküchenmeister, m. || **~ de cortina**, hochgestellter Geistlicher, der den König und die Königin in ihren Kirchenstuhl zu begleiten hat, wo ihm besondere Dienstverrichtungen obliegen, m.

**sumillería**, f. Amt eines Oberkammerherrn, Oberschenks, Oberküchenmeisters, n. || die, solchen Hofbeamten und ihren Untergebenen angewiesenen Gemächer, npl. || Aufbewahrungskammer für Wäsche, Geschirr 2c., f.

**suministrable**, adj. lieferbar.

**suministración**, f., **suministro**, m. Lieferung, f. || Versorgung, f. || Anschaffung, f.

**suministrador**, m. Lieferant, m.

**suministrar**, v. a. anschaffen, verschaffen || liefern || reichen, darreichen, geben || die Mittel, das Erforderliche verschaffen || an die Hand geben.

**sumir**, v. a. beim Abendmahle den Wein genießen, wenn es von dem die Messe lesenden Priester geschieht || **–se**, versinken || einsinken, einfallen (Augen, Mund) || durchschlagen, fließen (Tinte auf Papier).

**sumisavoce**, adv. mit leiser Stimme.

**sumisión**, f. Unterwerfung, Unterwürfigkeit, Unterthänigkeit, f. || Ehrerbietung, Ehrfurchtsbezeigung, f. || Folgsamkeit, Demut, Ergebenheit, f. || Verbeugung, f. || Gehorsam, m.

**sumisionar**, v. a. seine Ehrfurcht bezeigen || unterwürfig machen.

**sumiso**, **sa**, adj. unterwürfig || ehrerbietig || demütig || leise, schwach (Stimme) || gehorsam, lenksam, folgsam.

**sumista**, m. Verfasser von Lehrbüchern, m. || Schriftsteller über die Sittenlehre, m. || angehender Schüler in der Ethik, m.

**summate**, m. Dekurio erster Klasse im alten Rom, m.

**summo**, **ma**, adj. das Höchste, Größte, Äußerste || **el ~ pontífice**, der heilige Vater || **á lo ~**, höchstens || **hasta lo ~**, im höchsten Grade. [Tuch)

**de sumonte**, adv. grob, roh, unbearbeitet

**sumóscapo**, m. Ablauf, m., Endglied des Säulenschafts, ant. limóscapo *(Arch.)*

**súmulas**, f. kurzer Abriß der Vernunftlehre, m.

**sumulista**, m. Verfasser von Abhandlungen über Logik, m. || Studierender der Logik, m.

**sumulístico**, **ca**, adj. zum Abriß der Logik gehörend.

**sumúltiplo**, **pla**, adj. mehrmals in einer andern Zahl enthalten, aufgehend.

**Sunna**, **Sonna**, f. Sunnah, f., Sitte, Brauch, Regel, neben dem Koran die vornehmste Religionsquelle für rechtgläubige Mohammedaner.

**sunción**, f. Genuß des heiligen Abendmahls von seiten des die Messe lesenden Priesters, m. [sumlegen.

**sunchar**, v. a. mit einem Bügel, Reif

**suncho**, m. Klammer, f. || Pumpenstiefel, Pumpenstempel, m. || Bügel, m. (als Verbandstück) *(Mar.)*

**sunitas,** mpl. Sunniten, mpl., rechtgläubige Mohammedaner, Anhänger der thatsächlichen Thronfolge der Kalifen, ant. esquiitas.

**de su'no,** adv. zugleich, zusammen.

**suntua'rio, ria,** adj. den Aufwand, den Luxus betreffend, Aufwands-, Pracht-, Luxus- || **ley –a,** f. sumptuarisches Gesetz, Aufwandsgesetz, Luxusverbot, n.

**suntuosida'd,** f. Pracht, f., Aufwand, Prunk, Luxus, m.

**suntuo'so, sa,** adj. prächtig, prunkend, großen Aufwand machend || den Aufwand liebend || fig. prächtig, herrlich.

**supedáneo,** m. Fußgestell am Kruzifix, worauf die Füße des Heilands ruhen, n.

**supedita'ble,** adj. unterwerfbar.

**supeditación,** f., **supeditamie'nto,** m. Unterwerfung, f.

**supedita'do, da,** adj. unterdrückt || **~ de los contrarios,** von Feinden unterdrückt.

**supeditado'r,** m. Unterwerfer, m.

**supedita'r,** v. a. unterwerfen || fig. dienstbar machen || **–se,** sich blindlings unterwerfen.

**súper,** in Zusammensetzungen: über, ober.

**supera'ble,** adj. übersteiglich || besiegbar.

**superabunda'ncia,** f. Überfülle, f., großer Überfluß, m. || **á ~,** in Hülle und Fülle.

**superabunda'nte,** adj. überreichlich, in Hülle und Fülle vorhanden sein.

**superación,** f. Übertreffen, n. || Überschuß der Bewegungsgeschwindigkeit eines Planeten über die eines andern, m. *(Astr.)*

**superádito, ta,** adj. hinzugefügt.

**superado'r, ora,** adj. überwindend || übertreffend.

**supera'no,** m. Sopran, m. *(Mus.)*

**supera'nte,** adj., **número ~,** m. Zahl, welche kleiner ist, als die Summe ihrer Aliquanten, f. *(Arithm.)*

**supera'r,** v. a. überwinden, überwältigen, bewältigen || übertreffen.

**supera'vit,** m. Überrest, Überschuß, m.

**superativo, va,** adj. zum Überwinden förderlich.

**superaxila'r,** adj. überachselständig *(Bot.)*

**supercrece'r,** v. n. über etwas hervorragen.

**superbásico, ca,** adj. überbasisch *(Chem.)*

**supercretáceo, cea,** adj. über der Kreideschicht liegend *(Geol.)*

**supercheria,** f. Betrug, hinterlistiger Streich, m., Hinterlist, f. || **–s,** fpl. Ränke und Listig.

**supercheʼro, ra,** adj. betrügerisch, hinterlistig.

**superemine'ncia,** f. äußerste Höhe, Erhabenheit, f.

**superemine'nte,** adj. äußerst hervorragend.

**supererogación,** f. Übergebühr, f., Leistung über das Maß der Pflicht hinaus.

**supererogato'rio, ria,** adj. über das Maß der Pflicht hinausgehend.

**superexcita'ble,** adj. äußerst reizbar.

**superexcitación,** f. Überreizung, f.

**superexcita'r,** v. a. überreizen.

**superfetación,** f. Überschwängerung, f. *(Med.)* || fig. überflüssige Wiederholungen, fpl., unnützes Material, n.

**superficia'l,** adj. oberflächlich, auf die Oberfläche bezüglich || an der Oberfläche befindlich || dicht unter der Oberhaut liegend, Haut- *(Anat. Path.)* || oberflächlich (Verletzungen) || fig. seicht, gehaltlos, nicht gründlich.

**superficialida'd,** f. Oberflächlichkeit, f.

**superficializa'r,** v. a. eine Sache oberflächlich machen, leichthin behandeln, nicht gründlich bearbeiten.

**superficia'rio, superficiona'rio, ria,** adj. die Oberfläche betreffend.

**superficia'rio, superficiona'rio,** m. Eigentümer, dem nur die Gebäulichkeiten eines Grundstücks, nicht aber Grund und Boden gehören, m.

**superfi'cie,** f. Oberfläche, f. || Fläche, f. *(Geom.)* Flächeninhalt, m. || **–s,** fpl. fein.

**superfi'no, na,** adj. überaus fein, superfluame'nte, adj. überflüssig.

**superfluida'd,** f. Überflüssigkeit, Überfülle, f., Überfluß, m. || Überflüssiges, n. || überflüssige Dinge, npl. || unnützes Zeug, n. || Übermaß, n.

**superfluo, flua,** adj. überflüssig || übermäßig *(Mus.)* || unnötig.

**superhumera'l,** m. Leibrock des altjüdischen Hohenpriesters, m. || Humerale des katholischen Meßpriesters, n.

**superimpregnación,** f. Überschwängerung, f. *(Chem.)*

**superintende'ncia,** f. Oberaufsicht, Oberleitung, f. || Obervorsteheramt, n. || **~ general,** Finanzkammer, f.

**superintende'nte,** m. Oberaufseher, Oberintendant, m. || Finanzdirektor, m.

**superio'r,** adj. höher || höchst || höher, erhabener || höher stehend (an Macht, Rang, Verdienst) || überlegen || höher gelegen, ober, Ober- || vorzüglich, bedeutend, hervorragend, ausgezeichnet || **~ á las fuerzas de alguno,** jemandes Kräfte übersteigend, über jemandes Kräfte gehend || **ponerse ~ á alguna cosa,** sich über etwas hinwegsetzen || **Mar ~,** das Adriatische Meer || **planetas –es,** mpl. die der Sonne ferner als die Erde stehenden Planeten *(Astr.)*

**superio'r,** m. Vorgesetzter, Oberer, m. || Vorsteher, m. || Superior eines Klosters, m.

**superiora,** f. Oberin eines Klosters, f. || Vorsteherin eines Hospitals, f.

**superiorato,** m. Superiorwürde, f. || Zeit der Amtsführung eines Superiors, einer Superiorin, f.

**superiorida'd,** f. Überlegenheit, f. || Übergewicht, n. || Übermacht, Obermacht, höhere Gewalt, f. || höheres Ansehen, n. || hohe Obrigkeit, f. || gebieterisches Wesen, n. || Vorrecht, n., Vorzug, m.

**superioriza'ble,** adj. bevorzugbar.

**superioriza'r,** v. a. bevorzugen, bevorrechten.

**superiormente,** adv. überaus.

**superlativamente,** adv. äußerst, im höchsten Grade.

**superlativo, va,** adj. ausnehmend, vorzüglich || superlativisch *(Gr.)*

**superlativo,** m. Superlativ, m., höchster Steigerungsgrad, m. *(Gr.)* || *(Bot.)*

**supe'rno, na,** adj. höchst || oberständig

**supernumera'rio, ria,** adj. überzählig.

**supernumera'rio,** m. Anwärter ohne festes Gehalt, m. || *(Chem.)*

**superoxidación,** f. Überoxydierung, f.

**superóxido,** m. Überoxydierung, f., Hyperoxyd, n. *(Chem.)*

**superparcie'nte,** adj. einmal oder mehrmals und noch etwas darüber in einer andern Zahl enthalten *(Arithm.)*

**superparticula'r,** v. a. einmal und noch eine Aliquote darüber in einer größeren Zahl enthalten *(Arithm.)*

**superposición,** f. Übereinandersetzung einer Sache über die andere, Aufschichtung, Auflagerung, f. || aufeinandergeschichtet.

**superpue'sto, ta,** adj. übereinandergesetzt,

**superpurgación,** f. übermäßige Abführung, f. *(Med.)*

**supersólido, da,** adj., **problema ~,** m., nur durch höhere Kurven zu lösende Aufgabe, f. *(Alg.)* || f. *(Math.)*

**supersólido,** m. fünfte Potenz einer Zahl,

**superstición,** f. Aberglaube, m. || abergläubischer Gebrauch, m.

**supersticio'so, sa,** adj. abergläubisch.

**superstite,** m. überlebender Teil, m. *(Jur.)*

**superstructu'ra,** f. Oberbau, m., ant. infrastructura *(E. B.)*

**supersubstancia'l,** adj., **pan ~,** m. das Brot im Abendmahle.

**supervacáneo, nea,** adj. überflüssig.

**supervago, ga,** adj. in der Höhe schweifend.

**supervención,** f. Dazukunft, Dazwischenkunft, f., Hinzukommen eines neuen Rechtes *(Jur.)* || Überschattung der Jungfrau Maria durch den heiligen Geist, f.

**superveni'ncia,** f. Dazukommen einer neuen Krankheit, n. *(Path.)*

**superveni'nte,** adj. hinzukommend (neues Recht) *(Jur.)* || kommen.

**supervenir,** v. n. dazukommen, hinzu-

**supervive'ncia,** f. Überleben, n. || Anwartschaft im Überlebungsfall, f. || Erbschaft, f., Erbteil, m.

**supinación,** f. Rückwärtsdrehung der Hand, f., ant. pronación || Rückenlage eines Kranken, f. *(Path.)* || Hand, m. *(An.)*

**supinado'r,** m. Zurückbeugemuskel der

**supinida'd,** f. Rückenlage, f.

**supi'no, na,** adj. auf dem Rücken liegend || **ignorancia –a,** f. grobe Unwissenheit, f.

**supi'no,** m. Supinum, m., Zweckform, Eigenschaftsform der lateinischen Zeitwörter

**suplanta'ble,** adj. verdrängbar. || *(Gr.)*

**suplantación,** f., **suplantamie'nto,** m. Verdrängen, Ausstechen, n.

**suplantado'r,** m. Verdränger, m. || Urkundenfälscher, m.

**suplanta'r,** v. a. verdrängen, ausstechen, untertreten, durch List um Ansehen, Gunst, Amt bringen || fälschen (Urkunden) || fälschlich einschieben (ein Wort) || **~ géneros extranjeros por españoles,** ausländische Waren beim Verzollen als spanische angeben.

**suplantato'rio, ria,** adj. fälschend.

**supleción,** f. Ergänzung, Vervollständigung, f.

**suplefa'ltas,** m. fam. Stellvertreter, Nothelfer, Lückenbüßer, m.

**suplementa'ble,** adj. ergänzbar.

**suplementación,** f. Ergänzung, f.

**suplementado'r, ora,** adj. ergänzend.

**suplementa'l, suplementa'rio, ria,** adj. ergänzend, Ergänzungs-.

**suplementa'r,** v. a. ergänzen.

**suplemento,** m. Ergänzung, f., ergänzender Nachtrag, m. || Beilage einer Zeitung, f. || Ausgleichung des Unterschieds verschiedener Münzen, f. || Zuschuß bei einer Zahlung, m. || Hülfeleistung, Erleichterung, f. || Vorgiinck, n *(Mar.)* || Einschiebung eines fremden Ausdrucks in einen Redesatz, f. *(Rh.)* || **~ de la edad,** Mündigkeitserklärung, Volljährigkeitserklärung, f. *(Jur.)*

**suplente,** m. Stellvertreter, m.

**supletivo, va,** adj. ergänzend || zur Ergänzung gehörig.

**supletorio, ria,** adj. ergänzend || **juramento ~,** m. Ergänzungseid, m. *(Jur.)*

**súplica,** f. Bittschrift, f., Bittgesuch, Bittschreiben, n. || bringbar.

**suplica'ble,** adj. in einer Bittschrift an-

**suplicación,** f. inständige, demütige, unterthänige Bitte, f. || Rechtsmittel der nochmaligen Durchsicht beim geheimen Staatsrat, n. *(Jur.)* || **á ~,** auf Bitte || **–es,** pl. Eisenkuchen, m., gerollte Waffeln, Hohlhippen, fpl.

**suplicaciónero,** m. Waffelbäcker, Eisenkuchenbäcker, m. || Waffelwerkaufer, m. || m.

**suplicado'r, suplica'nte,** m. Bittsteller,

**suplica'r,** v. a. ansehen, demütig, flehentlich bitten, inständigst ersuchen || das Rechtsmittel der Revision ergreifen *(Jur.)* || **~ de la sentencia, ~ en revista,** Berufung einlegen *(Jur.)* || **~ de una bula,** beim päpstlichen Hofe Einwendungen erheben.

**suplicativo, va,** adj. bittend, flehend.

**suplicato'ria,** f. Vorstellung, worin gegen das Verfahren eines Gerichtshofes Einwendungen erhoben werden, f. *(Jur.)*

**suplicato'rio, ria,** adj. zum Rechtsmittel der Revision gehörig *(Jur.)*

**suplicio,** m. Lebensstrafe, Todesstrafe, peinliche Strafe, f. || fig. Marter, Qual, f. || Richtplatz, m. || **último ~,** Todesstrafe.

**suplido'r,** m. Stellvertreter, m.

**suplie'ndo,** m. fam. Ergänzung, f.

**suplir,** v. a. & v. n. ergänzen, vervollständigen || zuschießen || ersetzen || an jemands Stelle setzen || jemands Stelle vertreten || mit der Arbeit aushelfen || übersehen, nachsehen (Fehler) || ertragen, verbeißen (Beleidigung) || hinzudenken. || ersetzend, unterschiebend.

**suponedo'r, ora,** adj. fälschlich voraus-

**supone'r,** v. a. voraussetzen, annehmen, den Fall setzen, für ausgemacht annehmen || fälschlich vorgeben, unterschieben, erdichten || **~,** v. n. Ansehen haben, Achtung genießen || für etwas gelten || einen Rang bekleiden || daran gelegen sein || **–se,** vermuten, sich einbilden, sich vorstellen || **–se á alguno,** sich für jemand ausgeben.

**suponible,** adj. voraussetzbar, denkbar.

**supo'rte,** m. Schildhalter eines Wappens, m.

**suposición,** f. Annehmen, Voraussetzen, n., Annahme, Voraussetzung, f. || falsche Angabe, Erdichtung, Unterschiebung, f., fälschliches Vorgeben, n. || Verwechslung des Satzes eines Vernunftschlusses mit dem andern, f. || Ansehen, Gewicht, n., hohe Achtung, Geltung, f. || besondere Geistesvorzüge, mpl. || **hombre de ~,** m. gewichtiger Mann, m. || begabter Mann || **~ de parto,** Unterschiebung eines Kindes, ant. supresión de parto.

**supositar,** v. a. mit dem göttlichen Wesen menschliche Natur vereinigen (wie in der Person Christi). || unecht, erdichtet, gefälscht.

**supositicio, cia,** adj. untergeschoben,

**supositivo, va,** adj. eine Voraussetzung in sich schließend || zu einer Voraussetzung gehörig.

**positorio,** m. Stuhlzäpfchen, n. *(Med.)*

**supracosta'l,** adj. über den Rippen befindlich *(An.)*

**supracosta'les,** mpl. Rippenheber, aufhebende Rippenmuskeln, mpl. *(An.)*

**supraespi'na,** f. Achselgrube, f. *(An.)*

**supraespina'to,** m. Schulterarmmuskel, m. *(An.)*

**supraespinoso, sa,** adj. über der Schulterblattsgräte befindlich *(An.)*

**supralapsa·rios,** mpl. Supralapsarier, mpl., kalvinistische Sektierer, ant. infralapsarios, sublapsarios.

**supramunda·no, na,** adj. überirdisch, überweltlich. *(An.)*

**suprarena·l,** adj. über den Nieren liegend

**supranaturali·smo,** m. Offenbarungsglaube, Supranaturalismus, m.

**supranaturali·sta,** m. Offenbarungsgläubiger, Supranaturalist, m. *(An.)*

**suprastí·na,** f. Schulterblattsgrube, f.

**supre·ma,** f. Titel des Ketzergerichts, m.

**supremacía,** f. Überlegenheit, f., Übergewicht, n. || erster Rang, Vorrang, m. || Supremat, n., Oberhoheit, Obergewalt der Könige von England in kirchlichen Dingen || **~ marítima,** Seeherrschaft, f.

**supre·mo, ma,** adj. höchst, Hoch-, Ober- || höchstes, oberstes, nach Ort, Wert, Würde, Eigenschaften.

**supresión,** f. Unterdrückung, Aufhebung, Abstellung, Abschaffung, f. || Verheimlichung, Unterschlagung, Streichung, Auslassung, Verschweigung, f. || Hemmung, Hinderung, f. || Verhinderung am Erscheinen || Unterdrückung, Vertreibung, f. || Mangel an Absonderung, m., Verstopfung, f. *(Path.)* || **~ de la orina,** Harnverhaltung, f. *(Path.)* || **~ menstrua,** Ausbleiben der Regel, n. *(Path.)* || **~ de parto,** Verheimlichung eines neugeborenen Kindes, f., ant. suposición de parto.

**supresí·vo, va,** adj. unterdrückend || abstellend. [m.

**supreso·r, suprimido·r,** m. Unterdrücker, **suprimí·ble,** adj. abstellbar.

**suprimi·r,** v. a. unterdrücken, streichen, am Erscheinen verhindern || die Herausgabe einer Schrift verbieten || unterdrücken, beiseite schaffen, entwenden || auslassen, übergehen, verheimlichen, verschweigen, mit Stillschweigen übergehen || streichen, wegstreichen, weglassen (Zeile, Wort) || abschaffen, aufheben, eingehen lassen || einziehen, rückgängigmachen || hemmen, hindern || vertreiben, das Zurückbleiben, Zurücktreten bewirken *(Med.)* || **–se,** unterdrückt werden || ausbleiben (Regel) *(Path.)* [befindlich *(An.)*

**supubia·no, na,** adj. über dem Schambein

**supue·sto, ta,** adj. falsch, unterschoben || vorgeblich, angeblich, vermeintlich || **plaza –a,** f. blinder Passagier, m. || **~ que,** obschon || da, indem, weil || **por ~,** angeblich, vermeintlich || **–a la distancia,** wegen der Entfernung.

**supue·sto,** m. Voraussetzung, f. || angenommene Grundlage eines Satzes, f. || Individualität, f. || Individuum, n. || regierendes Hauptwort, n. *(Gr.)* || **hacer ~ de alguna cosa,** etwas voraussetzen || **caminar sobre un ~,** von einer Voraussetzung ausgehen.

**supura·ble,** adj. eiterbar.

**supuración,** f. Eiterung, f.

**supura·r,** v. a. zum Eitern bringen *(Chir.)* || durch Hitze oder Feuer verzehren || fig. verschwenden, durchbringen || **~,** v. n. eitern.

**supurati·vo, va,** adj. eiterbefördernd, Eiterung befördernd || Eiterung herbeiführend.

**supurato·rio, ria,** adj. eiternd || auf Eiterung bezüglich.

**suputa·ble,** adj. berechenbar.

**suputación,** f., **suputamie·nto,** m. Berechnung, f., Überschlag, m.

**suputado·r,** m. Berechner, m.

**suputa·r,** v. a. berechnen, ausrechnen, überschlagen.

**sur,** m. Süden, m. || Südwind, m. || **~ cuarta al sudoeste,** Südwest zu Süd (im Mittelländischen Meer cuarta á lebeche) *(Mar.)* || **~ cuarta al sueste,** Südost zu Süd (im Mittelländischen Meer cuarta al jaloque) *(Mar.)*

**sura,** f. Wadenbein, n. *(An.)*

**Sura,** m. Abschnitt des Korans, m.

**sura·da,** f. steifer Wind aus Süd, m. *(Mar.)*

**sura·l,** adj. Waden- *(An.)*

**Sura·l,** m. Wadenblutader, f. *(An.)*

**Sura·ta,** f. Surate, n. [*(Mar.)*

**sura·zo,** m. stürmischer Wind aus Süd, m.

**surca·ble,** adj. durchfurchbar.

**surcación,** f., **surcamie·nto,** m. Durchfurchung, f. [Pflüger, Ackerer, m.

**surcado·r,** m. Furchenzieher, m. || poet.

**surca·ño,** m. Angrenzer, m.

**surca·r,** v. a. furchen, durchfurchen, Furchen ziehen || durchfliegen || durchschiffen, die Wogen durchschneiden.

**surcidera,** f. Leitbügel, Leitwagen der Schoten auf Schiffen mit Gaffelsegeltakelung, m. *(Mar.)*

**surco,** m. Furche, f. || Runzel, f. || Vertiefung, f. || Strich auf einer Oberfläche, m. || Furche *(An.)* || **echarse uno en el ~,** eine Arbeit aus Überdruß oder Trägheit liegen lassen || **á ~,** durch eine Furche getrennt (Acker) || **–s,** pl. Blutleiter, mpl. *(An.)* || **–s longitudinales,** Längsblutleiter *(An.)* || **–s transversales,** Querblutleiter *(An.)*

**surcula·do, da,** adj. einstielig *(Bot.)*

**súrculo,** m. einzelner Pflanzenstengel, Pflanzenstiel, m. [zigen Zweig *(Bot.)*

**surculo·so, sa,** adj. mit nur einem einfachen Stengel

**surdi·r,** v. n. sich wieder aufrichten (auf die Seite geworfenes Schiff) *(Mar.)*

**surelle·ra,** f. Laufreuse, Laubenreuse, f.

**surgi·ble,** adj. was hervorquellen kann.

**surgide·ro, surgido·r,** m. Ankerplatz, Landungsplatz, m. *(Mar.)*

**surgi·r,** v. n. ankern, vor Anker gehen, sich vor Anker legen *(Mar.)* || hervorquellen, hervorsprudeln || hervortreten.

**surinamí·na,** f. Surinamin, n. *(Chem.)*

**surmonta·da,** f. überstiegenes, überhangenes, überkapptes Schildeshaupt, n. *(W.)*

**surro,** m. Kork, m.

**surquí·llo,** m. kleine Furche, f.

**sursudoe·ste,** m. Südsüdwest, m., S.S.W. (im Mittelländischen Meer mediodía jaloque) *(Mar.)*

**sursue·ste,** m. Südwest, m., S.W. (im Mittelländischen Meer mediodía jaloque) *(Mar.)*

**surtida,** f. Ausfallthor, n., Schlupfpforte, f. *(Mil.)* || Nebenthüre, Hinterthüre, f. || Trockendock, n. *(Mar.)* || Sortiment, n.

**surtide·ro,** m. Lager, Magazin, n.

**surtido,** m. Sortiment, n. || Auswahl von Gegenständen, f. || Versorgung mit Lebensmitteln, f. || **de ~,** im Gebrauch, gebräuchlich.

**surtido·r,** m. Lieferant, m. || Wasserstrahl, m. || Brunnenbecken, n.

**surtimie·nto,** m. Vorrat, m., Lager, n. || Versorgung mit Lebensmitteln, f.

**surti·r,** v. a. anschaffen || liefern || erlangen || **~ de alguna cosa,** mit etwas versorgen || **~,** v. n. ankern, vor Anker gehen *(Mar.)* || **~ efecto,** seine Wirkung thun, den gewünschten Erfolg haben || **~ una cargazón,** eine Ladung mit den gehörigen Warenartikeln versehen, assortieren *(Mar.)* || **–se de alguna cosa,** sich mit einer Sache versehen, versorgen || sich verproviantieren.

**surto, ta,** adj. vor Anker gegangen, liegend *(Mar.)*

**surtú,** m. Überrock, Überzieher, m.

**¡sus!** wohlan! frisch auf! || **sin decir ~ ni mus,** mir nichts, dir nichts, ohne alle Umstände, ohne weiteres.

**suscepción,** f. Empfang der Weihen, m. || **~ de la Santa Corona,** Annahme der heiligen Krone, f.

**susceptibilida·d,** f. Empfindlichkeit, Reizbarkeit, f. || Empfänglichkeit für etwas, f.

**susceptí·ble, susceptí·vo, va,** adj. empfindlich, reizbar || empfänglich.

**suscita·ble,** adj. aufreizbar.

**suscitado·r, ora,** adj. aufreizend.

**suscitado·r,** m. Aufreizer, Hetzer, m.

**suscita·r,** v. a. erregen (Streit, Aufstand) || erwecken, auferwecken || anrichten, anstiften || auftreten lassen || **–se,** entstehen (Gewitter, Rechtsstreit). [werden kann.

**suscribí·ble,** adj. worauf unterschrieben

**suscribie·nte,** m. Abonnent, m.

**suscribi·r,** v. a. unterschreiben, unterzeichnen.

**suscripción,** f. Unterzeichnung, Unterfertigung, Unterschrift, f. || Vorzugspreis, Pränumerieren, Zeichnen, n. || die durch Pränumerieren aufgebrachte Summe, f. || Aktienzeichnung, f.

**suscritor, suscriptor,** m. Unterzeichner, m. || Aktienzeichner. [nung bezüglich.

**suscritorio, ria,** adj. auf die Unterzeich-

**sus de gaita,** m. letzter Wind, den eine Klystierspritze giebt, m. || fig. eitle, nichtige Sache, f. || **no tener ni ~,** keinen Heller Geld in der Tasche haben, fam. blott sein.

**susdicho, cha,** adj. bemeldet, obengenannt, obengedacht.

**susidio,** m. Unruhe, f.

**susirantón,** m. Paspelschnur zum Besatz, f.

**suso,** adv. oben, weiteroben in einem Buche. [gedachter, obgemeldeter.

**susodicho, cha,** adj. obgenannter, ob-

**susorbitario, ria,** adj. über der Augenhöhle befindlich *(An.)*

**suspecto, ta,** adj. verdächtig (bei amtlichen Bücherbeurteilungen in Rom).

**suspendedo·r, ora,** adj. aufschiebend.

**suspende·r,** v. a. aufhängen, einhängen || aufschieben, aussetzen || aufhalten, zurückhalten || zurücknehmen || zurückstellen || unterbrechen || zeitweilig entamten, des Amtes entheben || in Verwunderung, in Erstaunen setzen || verlegenmachen || überraschen || **~ el juicio,** mit einer Meinung zurückhalten || **~ los pagos,** die Zahlung einstellen || **–se,** stillstehen, sich aufhalten, stehenbleiben || aussetzen, nachlassen || **–se el caballo,** sich bäumen, sich auf die Hinterbeine stellen (Pferd). [Kutsche).

**suspendi·do, da,** adj. in Riemen hängend

**suspendimie·nto,** m., **suspensión,** f. Aufschub, Verzug, Stillstand, m. || Unterbrechung, f. || zeitweilige Amtsenthebung, f. || Zweifelhaftigkeit, Unschlüssigkeit, Unentschlossenheit, f. || Verwunderung, f., Erstaunen, n. || Aufhaltung, f., Halten einer Note *(Mus.)* || **~ de armas,** Waffenruhe, f., Waffenstillstand *(Mil.)* || **~ de pagos,** Zahlungseinstellung, f.

**suspensi·vo, va,** adj. aufschiebend || **efecto ~,** m. aufhaltende Kraft, f. *(Jur.)* || **puntos –s,** mpl. Gedankenpunkte, mpl. *(Gr., Typ.)*

**suspenso, sa,** adj. unschlüssig, unentschlossen || verblüfft, erstaunt || in der Schwebe || **quedar ~,** innehalten || **tener ~ á alguno,** jemand in Atem erhalten. [*(An.)*

**suspenso·r,** m. Hodenaufhebemuskel, m.

**suspensorio, ria,** adj. zum Aufhängen dienend || **ligamento ~,** m. Hängeband, n. *(An.)* || **vendaje ~,** m. Bruchband, Tragband, n. *(Chir.)*

**suspensorio,** m. Bruchband, Tragband, n. *(Chir.)* || Hahnpot aus Gurten zum Festbinden des Marssegels, f. & n. *(Mar.)* || Schnur, woran die geweihte Hostie in einer Kirche schwebend erhalten wird, f.

**suspicacia, suspicacida·d,** f. argwöhnisches Wesen, n.

**suspicaz,** adj. argwöhnisch.

**suspira·ble,** adj. erwünschbar.

**suspiración,** f., **suspiramie·nto,** m. Seufzen, n.

**suspirade·ro,** m. Luftloch, n.

**suspira·do, da,** adj. ersehnt.

**suspirado·r, ora,** adj. seufzend.

**suspira·r,** v. n. seufzen || **~ por alguna cosa,** sich nach etwas sehnen, etwas ersehnen.

**suspiri·co, suspiri·llo, suspiri·to,** m. kleiner Seufzer, m.

**suspi·ro,** m. Seufzer, m. || Säuseln des Windes, n. || schrilles Pfeifchen, n. || Zuckerwerk aus Gerstenzucker, n. || Stiefmütterchen, n. *(Pfl.)* || **el último ~,** der letzte Seufzer || fig. das Ende aller Dinge.

**suspirón,** m. Luftloch, n.

**suspiro·so, sa,** adj. schwermütig.

**susta·ncia, substa·ncia,** f. Substanz, f.

**sustanciación,** f., **sustanciamie·nto,** m. rechtliche Begründung, f. *(Jur.)*

**sustenída,** f. Taste, Saite mit einem halben Ton höher, als die vorhergehende, f. *(Mus.)*

**sustenído, sostenído,** m. Kreuz, n., Erhöhungszeichen (♯) *(Mus.)* || im spanischen Tanz, kurzes Schweben des einen Fußes in der Luft, n. [schließe, f.

**sustenie·nte,** m. Riegelklammer, Riegel-

**sustenta·ble,** adj. was sich behaupten läßt.

**sustentación,** f. Unterhalt, m., Erhaltung, Ernährung, f.

**sustentáculeo, lea,** adj. anscheinend mit Fühlern versehen.

**sustentáculo,** m. Stütze, Unterlage, f., Stützpunkt, m., fig. Stütze.

**sustentado·r,** m. Unterstützer, m.

**sustentamie·nto,** m. Nahrung, f., Unterhalt, m.

**sustenta·nte,** m. Examinand, Respondent, m. || Stütze, f., Pfosten, m. *(Arch.)* || Besanbaumgabel, f. *(Mar.)* || Rüstenstütze *(Mar.)*

**sustenta·r,** v. a. stützen || tragen || erhalten, ernähren || behaupten || verteidigen (einen Satz) || **~ acto,** eine gelehrte Streitschrift verteidigen || **–se,** sich stützen || sich nähren, seinen Unterhalt finden || sich beschäftigen || **–se del aire,** sich mit leeren Hoffnungen hinhalten lassen || großen Aufwand machen, ohne zu wissen, womit er zu bestreiten ist || äußerst wenig essen, fam. von der Luft leben.

**sustentato·rio, ria,** adj. auf den Unterhalt bezüglich.

**susteːnto,** m. Lebensunterhalt, m.

**sustillo,** m. leise Furcht, f.

**sustitución, substitución,** f. Amtsvertretung, f. [dern Stelle setzen.

**sustitui·r, substitui·r,** v. a. an eines an-

**sustituto, substituto,** m. Amtsvertreter, m.

**su·sto**, m. Schrecken, m., Angst, f.
**sustraer, substraer**, v. a. unterschlagen, entwenden.
**susue·ste**, m. Südwest, m., S.W. *(Mar.)*
**susulta·nte, subsulta·nte**, adj., **movimie·nto ~**, m. zitternde Bewegung während eines Erdbebens, f. *(Phys.)*
**susurra·ble**, adj. säuselnd. [Klatsch, m.
**susurración**, f. Säuseln, Murmeln, f. ‖
**susurrado·r, ora**, adj. murmelnd.
**susurrado·r**, m. Klatscher, m.
**susurra·r**, v. n. säuseln, murmeln (Wind, Bach) ‖ summen, sumsen ‖ **~ alguna cosa**, munkeln ‖ über etwas murren ‖ **–se**, munkeln, anfangen ruchbar zu werden ‖ **se susurra**, man munkelt, es wird gemunkelt.
**susurro**, m. Säuseln, Gesäusel, n. ‖ Murmeln, Gemurmel, n.
**susurrón, m.** Klatscher, m.
**susurro·na**, f. Klatschweib, n.
**sútil**, adj. dünn, fein, zart ‖ schnell eindringend (Gift) ‖ scharfsinnig, klug ‖ spitzfindig ‖ kitzlich, was vorsichtig behandelt werden muß ‖ klein (Flotille, die nur aus kleinen Schiffen besteht) *(Mar.)* ‖ schmal am Hinterteil (dritte und letzte Galeerenklasse im Mittelalter) *(Mar.)*
**sutí·la**, f. Akazienraupe, f.
**sutile·za**, f. Feinheit, Dünnheit, Zartheit, Dünne, f. ‖ Scharfsinn, m. ‖ Spitzfindigkeit, f. ‖ Schärfe eines Giftes, f. ‖ **~ de manos**, Fingerfertigkeit, f.
**sutilida·d**, f. Spitzfindigkeit, f.
**sutiliza·ble**, adj. verdünnbar.
**sutilización**, f. Verdünnung, Läuterung, f. *(Chem.)* ‖ Verfeinerung, f.
**sutilizado·r, ora**, adj. verdünnend.
**sutiliza·r**, v. a. verdünnen, verfeinern, dünner, feinermachen ‖ schärfen (den Verstand) ‖ ausfeilen, vervollkommnen ‖ ausgrübeln, scharfsinnig behandeln ‖ ausdifteln, ausdüfteln, deuteln ‖ läutern *(Chem.)*
**sutorácico, subtorácico, ca**, adj. unter der Brust befindlich *(An.)*
**suto·rio, ria**, adj. Schuhmacher-, Schuster-.
**sutri·ple**, adj. dreimal in einer andern Größe enthalten *(Math.)*
**sutu·ra**, f. Naht, Beinnaht, f. *(An.)* ‖ Naht *(Chir.)* ‖ Naht *(Bot.)* ‖ Naht der Schneckenhauswindungen ‖ Flügeldeckennaht der Käfer ‖ **~ coronal del cráneo**, Kranznaht *(An.)* ‖ **~ por armonía**, Linienaht *(An.)* ‖ **~ sagital del cráneo**, Pfeilnaht *(An.)* ‖ **~ témporo-parietal**, Schläfennaht *(An.)* ‖ **~ sagital**, Pfeilnaht *(An.)* ‖ **~ del escroto**, Sacknaht *(An.)*
**sutura·l**, adj. Naht-.
**sutúreo, rea**, adj. mit einer Naht versehen *(Bot.)*
**suturo·so, sa**, adj. voll Nähten.
**suversión, subversión**, f. Umsturz, m.
**suvertir, subvertir**, v. a. umstürzen.
**su·ya**, f. Absicht, f., fester Vorsatz, m. ‖ **llevar la ~ adelante, lograr la ~, salirse con la ~**, seinen Willen durchsetzen ‖ **hacer uno de las –s**, nach eigenem Willen handeln ‖ einen seiner gewohnten Streiche machen.
**su·yo, su·ya, su·yos, su·yas**, pron. sein, ihr ‖ **de ~**, von freien Stücken ‖ ohne fremde Hilfe ‖ an und für sich ‖ von Natur, von selbst ‖ **un amigo ~**, einer seiner Freunde.
**su·yos**, mpl. die Seinigen ‖ seine Verwandten, Freunde, Anhänger, Diener, pl.
**suza·ña**, f. Nordwestwind im Mittelländischen Meer, m.
**suzeranía**, f. Lehnshoheit, Lehnsherrlichkeit, f., Würde des Königs als alleinigen Lehnsherrn.
**suzera·no, na**, adj. lehnsherrlich.
**suzera·no**, m. ehemals, adliger Grundbesitzer, dessen Leben vom König abhing, während er selbst über andere Lehen zu verfügen hatte, m.

# T.

**t**, f. das spanische t.
**ta**, m. starker Trommelschlag mit dem rechten Schlägel, m., ant. da *(Mus.)*
**¡ta!** halt! nicht weiter! Achtung! vorgesehen!
**¡ta, ta!** pah! pah! ach was da!
**ta·ba**, f. Sprungbein, n. *(An.)* ‖ Tabaspiel, Knöchelspiel, n. ‖ Würfel zum Tabaspiel, m. ‖ der Cluca entgegengesetzte Seite des Tabawürfels, f. ‖ **tomar la ~**, schnell das Wort ergreifen, nachdem ein anderer zu reden aufhörte ‖ **menear las –s**, sehr schnell gehen, joc. die Spazierhölzer in Bewegung setzen.
**tabaca·l**, m. Tabakspflanzung, f., Tabaksfeld, n.
**tabacalero, ra**, adj. auf den Philippinen: zum Tabaksbau gehörig.
**tabacalero**, m. auf den Philippinen: Tabakbauer, m. ‖ Tabakspinner, m. ‖ Tabakhändler, m.
**tabaca·zo**, m. schlechter Tabak, m.
**taba·co**, m. Tabak, m., Tabakpflanze, f. ‖ Tabak im Handel (Rauchtabak, Schnupftabak, Kautabak) ‖ Cigarre, f. ‖ Bortenwurm der Bäume, m. ‖ **~ de barro**, Tabak, der mit wohlriechender Erde versetzt ist ‖ **~ colorado**, heller, bleicher Tabak ‖ **~ cucurachero, ~ de cucuracho**, roher, unversetzter Schnupftabak ‖ **~ de calidad**, feiner Havannatabak ‖ **~ de China**, strauchartiger Tabak ‖ **~ de España**, Spanol, m. ‖ **~ fuerte**, starker Tabak ‖ **~ groso**, grobkörniger, wohlriechender Schnupftabak ‖ **~ habano**, Havannatabak ‖ **~ de hoja**, Tabak zu Teeblättern ‖ **~ en hojas**, Blättertabak ‖ **~ holandés, ~ holandilla**, schwacher holländischer Tabak ‖ **~ de humo, ~ de pipa**, Rauchtabak ‖ **~ de humo muy malo**, vulg. Lauseweuzel, m. ‖ **~ de mascar**, Kautabak ‖ **~ de montaña**, Bergvetter, Wohlvetter, m. *(Pfl.)* ‖ **~ de moros**, Tabak aus dem westlichen Mindanao ‖ **~ moruno**, europäischer und afrikanischer Tabak ‖ **~ negro**, Strangtabak ‖ **~ de palillos**, Stengeltabak ‖ **~ peninsular**, in spanischen Fabriken verarbeiteter Tabak ‖ **~ de polvo, ~ de rapé**, Schnupftabak, Pudertabak ‖ **~ en rollos, ~ en andullos**, Rolltabak ‖ **~ de somonte, ~ de sumonte**, Havannatabak, der weder gewaschen noch zubereitet ist ‖ **~ torcido**, Cigarren, fpl. ‖ **~ turco**, türkischer Kraustabak, Krulltabak ‖ **~ de vena**, Rippentabak ‖ **~ verdín**, Schnupftabak aus unreifen Blättern ‖ **~ verino**, Varinastabak ‖ **~ de vinagrillo, ~ vinagrillo**, wohlriechender Schnupftabak ‖ **~ de la vuelta abajo**, feinster Havannatabak von der südlichen, vor rauhen Winden geschützten Hälfte Kubas ‖ **tomar ~**, Tabak schnupfen. [bak, f.
**tabacología**, f. Abhandlung über den Ta-
**tabaco·so, sa**, adj. voll Tabak, mit Tabaksaft befleckt ‖ schmutzig, unsauber ‖ schlecht, verderben, verächtlich.
**tabaco·so**, m. starker Schnupfer, m.
**tabachín**, m. Strauch mit Blumen und ähnlichem Blätterwerk in den heißen Landstrichen Mexikos, m.
**taba·l**, m. Tabala, f., große Negertrommel.
**tabala·da**, f. heftiger Fall auf den Boden, m.
**tabala·rio**, m. fam. Hinterer, m. [m.
**tabalea·r**, v. a. hin- und herbewegen, hinund herwiegen, schaukeln ‖ **~**, v. n. mit den Fingern auf den Tisch trommeln.
**tabaleo**, m. Hin- und Herbewegen, n.
**tabanazo**, m. Ohrfeige, Maulschelle, f.
**taba·nco**, m. Straßenbude, in welcher Lebensmittel für Arbeiter und Arme verkauft werden, Speisebude, f.
**tabanera**, f. Bremsennest, n.
**tabanera·no, na**, adj. bremsenartig.
**tabanífero, ra**, adj. mit bremsenartigem Blumenblatt *(Bot.)*
**tabaniforme**, adj. bremsenförmig.
**tabanínos**, mpl. bremsenartige Zweiflügler, mpl.
**tábano**, m. Bremse, Pferdefliege, f.
**taba·nque**, m. Töpferscheibe, f.
**tabaorla**, f. Lärm, m., Geschrei, Getöse, n.
**taba·que**, m. Arbeitskörbchen der Frauen, n. ‖ Armkörbchen, Fruchtkörbchen, Blumenkörbchen ‖ Zwecke, f., anderthalbzölliger Nagel, m. ‖ **como pera en ~**, sehr sorgfältig aufbewahrt.
**tabaque·ra**, f. Tabakdose, f. ‖ Pfeifenkopf, m., Kopf der Tabakpfeife ‖ **~ de humo**, Pfeife, Tabakpfeife, f.
**tabaquería**, f. Tabakladen, m.
**tabaque·ro**, m. Tabakhändler, Tabakkrämer, m. ‖ Tabakspinner, m.
**tabaquí·llo**, m. dünner Tabak, m.
**tabaquí·r, tabachí·r**, m. Tabaschir, m., steinartiger Stoff des Bambusrohrs.
**tabaquí·sta**, m. Tabakkenner, m. ‖ starker Raucher oder Schnupfer, m., fam. Tabakbruder.
**tabarde·te, tabardi·llo**, m. Scharlachfieber, n., Nesselsucht, f. *(Path.)* ‖ **~ pintado**, Scharlachfieber mit Ausschlag *(Path.)*
**tabardi·na**, f. kurzer Bauernmantel, m.
**taba·rdo**, m. weiter, grober Bauernmantel, m. [heit, f.
**tabarre·ra**, f. unsinnige Gewohnheit, Narr-
**tábega**, f. Fischerboot, n.
**tabela·rio**, m. Briefbote der alten Römer, m.
**tabelión**, m. Amtsschreiber, Gerichtsschreiber, m.
**tabe·nte**, adj. zehrend, verzehrend.
**taberna**, f. Schenke, Weinschenke, Kneipe, f. ‖ Tabernämontana. f. *(Pfl.)* ‖ **difunto de ~**, fam. sternvoll, hagelvoll (betrunken).
**tabernáculo**, m. Stiftshütte der Juden, f. (2. Mos. 26, 1) ‖ Tabernakel, Sakramentshäuschen, Herrgottshäuschen, n., Fronwalm, m. ‖ Hütte (biblisch) ‖ **fiesta de los –s**, f. Laubhüttenfest, Laubenhüttenfest der Juden, n.
**tabernario, ria**, adj. eine Weinschenke betreffend ‖ gemein, kneipmäßig.
**taberne·ra**, f. Schenkwirtin, f. ‖ Frau des Schenkwirts, f.
**tabernería**, f. Schenkwirtschaft, f.
**taberne·ro**, m. Schenkwirt, Weinschenk, m.
**tabernilla**, f. kleine Schenke, Kneipe, f., Krug, m.
**ta·bes**, m. Schwindsucht, f., Hirnschwinden, n. *(Path.)* ‖ **~ dorsal**, Rückenmarksdarre, f. *(Path.)*
**tabescente**, adj. eiternd, schwärend *(Chir.)*
**tabi**, m. gewässerter Taffet, m.
**tabi·ca**, f. Sparrenweite, f. *(Arch.)*
**tabicado·r, ora**, adj. zustopfend.
**tabica·r**, v. a. vermauern, zumauern, verschlagen (Thüre, Fenster) ‖ verstopfen, zustopfen ‖ **~**, v. n. einen Verschlag aus Fachwerk machen ‖ fig. den Beischlaf verrichten ‖ **~ de sencillo**, mit einer einfachen Backsteinlage zumauern ‖ **–se las narices**, sich die Nase zuhalten, zustopfen.
**tabicón**, m. dicke Zwischenwand, f.
**tabicu·cho**, m. erbärmlicher Verschlag, m.
**tábido, da**, adj. faul, verdorben *(Med.)* ‖ abgezehrt, schwindsüchtig *(Path.)*
**tabífico, ca**, adj. Abzehrung verursachend *(Path.)* [halmen, f. ‖ Dudelsackpfeife.
**tabile·ña**, f. Kinderpfeife aus Weizen-
**tabi·lla**, f. Schote des Rettichsamens, des spanischen Klees, f.
**tabine·te**, m. Baumwollseidenzeug zu Damenschuhen, n.
**tabi·que**, m. Verschlag, m., Riegelwand, Fachwand, Bundwand, Backsteinwand, f., Zwischenwand von Fachwerk.
**ta·bla**, f. Brett, n., Bohle, Diele, Planke, f. ‖ Tisch, Eßtisch, m., Speisetafel, f. ‖ steinerne Tafel ‖ Wechselbank, f. ‖ Fleischbank ‖ Zahltisch ‖ Gerichtstafel, Sitzungstafel eines Gerichtshofes ‖ Tabelle, f. ‖ alphabetisches Register, n. ‖ Verzeichnis, n. ‖ Landkarte, f. ‖ Gemälde, n. (besonders auf Holz) ‖ Stich, Kupferstich, m. ‖ Schachbrett ‖ Zollamt an den trocknen Grenzen, n. ‖ Zolltarif, m. ‖ Tafelstein, m., plattgeschliffener Edelstein ‖ glattes Stück an einem Kleide, n. ‖ breite Seite eines Brettes, Balkens, f. ‖ Gartenbeet, n. ‖ Schindel, Schiene zum Einrichten gebrochener Glieder, f. *(Chir.)* ‖ Trümmerstück von einem gescheiterten Schiffe, n. ‖ **~ alcaceña**, Planke 9′ lang, 24″ breit, 3″ hoch ‖ **~ barcal**, kleine Schiffsplanke *(Mar.)* ‖ **~ bocal**, Schandeckelleiste, f. *(Mar.)* ‖ **~ corredera del palomar**, Aufsitzbrettchen am Taubenschlag, n. ‖ **~ de aparadura**, Außenplanke *(Mar.)* ‖ **~ de canal**, Kimmwegerungsplanke *(Mar.)* ‖ **~ del consejo**, sämtliche Räte eines Gerichtshofes, mpl. ‖ **~ de chilla**, dünnste Zimmerplanke ‖ **~ de escantillones**, Metallbesteck, n. *(Mar.)* ‖ **~ de guindola**, Stellingsständer, m. *(Mar.)* ‖ **~ de jarcia**, Wanten, fpl. *(Mar.)* ‖ **~ de juego**, Spielhaus, n. ‖ **~ de manteles**, Tafeltuch, Tischtuch, n. ‖ **~ de multiplicar, ~ de contar, ~**

**de cuentas, ~ pitagórica,** das Einmaleins *(Arithm.)* || **~ de mantillo,** Mistbeet für Erdschwämme, n. || **~ del muslo,** fleischiger Teil des Schenkels, m. || **~ del pecho,** fleischiger Teil der Brust || **~ de río,** breites, ruhiges Strombett, n. || **~ del tiro,** Schußtafel *(Mil.)* || **~ de la vaca,** fig. Radauversammlung, f., Haufen lärmender Leute || **~ genealógica,** Stammtafel, Geschlechtstafel || **~ numularia,** Leihbank || **~ rasa,** aufgespannte, unbemalte Leinwand, f. *(Mal.)* || fig. ungebildeter Mensch, aus dem noch alles werden kann, m. || **dinero en ~,** m. bares Geld, n. || **cabeza de ~,** f. dummer Kopf, m. || **escapar uno en una ~,** einer Gefahr auf wunderbare Weise entrinnen || **ser de ~,** gäng und gäbe || **á la ~ del mundo,** vor aller Welt, vor aller Augen, öffentlich || **á ~ raja,** aus allen Kräften, mit größter Anstrengung || **por ~,** an der Bande anschlagend (Ball im Billardspiel) || fig. auf Umwegen || **–s,** pl. Würfelbrett || Pat, n., Schwebepartie im Schach || **las –s,** die Bühne, poet. die Bretter, welche die Welt bedeuten || **–s alfonsinas,** die alfonsinischen Tafeln, auf Befehl Alfons' X. zusammengestellte Sternverzeichnisse || **–s astronómicas,** astronomische Tafeln || **–s de la ley,** die Gesetzestafeln Moses || **–s de navegación,** nautische Tafeln *(Mar.)* || **–s de ripia,** Dachlatten, fpl. || **~ logarítmicas,** Logarithmentafeln || **~ loxodrómicas,** Tafeln, nach welchen der Weg eines Schiffes berechnet wird || **–s lunares,** Mondtafeln *(Mar.)* || **~ metereológicas,** Witterungstafeln, Wettertafeln || **–s reales,** Tockdillspiel, n. || **~ rodolfinas,** die von Kepler dem Kaiser Rudolf II. gewidmeten astronomischen Tafeln || **–s solares,** Sonnentafeln *(Mar.)* || **hacer –s,** unentschieden bleiben (Geschäft) || **pisar bien las –s,** natürlich, ungezwungen spielen (Schauspieler) || **salir á las –s,** auftreten, die Bühne, die Bretter betreten || **cuajado de –s,** m. Getäfel, Täfelwerk, n.

**tablachína,** f. hölzernes Schild, n.

**tablacho,** m. Schleuse, f., Schutzbrett, n. || **echar el ~,** fig. jemand im Reden unterbrechen.

**tabladillo,** m. kleines Gerüst, n. || Hüttendeckszelt, Achterzelt, n. *(Mar.)*

**tablado,** m. Gerüst, Brettergerüst, n. || Bühne, Schaubühne, f. || Bettstelle aus Brettern, f. || **~ de la cama,** Boden einer Bettstelle, m. || **sacar al ~,** ans Licht bringen.

**tablaje,** m. sämtliche aus einem Baum geschnittene Bretter, npl. || Spielhaus, n., Spielhölle, f. || Gewinn, welchen dem Spielpächter das Spiel abwirft, m.

**tablajería,** f. Spielgesellschaft, f. || Spieltisch, m. || Spielsucht, f. || Besuch der Spielhäuser, m.

**tablajero,** m. Zimmermann, der die Gerüste für Stiergefechte aufschlägt, m. || Unternehmer, der die Gerüste für Stiergefechte aufschlagen läßt und die Preise für die Plätze einnimmt, m. || Gefälleinnehmer, m. || Besitzer eines Spielhauses, Spielpächter, m. || Spieler, m. || Fleischer, Schlächter, Metzger, m. || in Aragonien: Spitalpfründner, m.

**tablar,** m. Gartenbeet, Gemüsebeet, n.

**tablazo,** m. Schlag, Stoß mit einem Brett, m. || lange seichte Strecke im Meer oder in einem Fluß, f.

**tablazón,** m. Haufen Bretter, m. || Plankenwerk eines Schiffes, n., Außenplanken, Innenplanken, fpl. *(Mar.)*

**tablear,** v. a. in Beete abteilen || die Erde ebnen, glattmachen || plattschlagen, schmieden (Eisen) || in ein Kleid glatte Stücke einlegen || einen Mast anschalmen, anlaschen *(Mar.)*

**tablero,** m. Abteilen in Beete, Beetezieh en, n. [Aussatzhäuser, f.

**tablería,** f. Almosensammlerin für die

**tablero,** m. Stück Holz, woraus Bretter geschnitten werden, n. || gehobeltes und zugeschnittenes Brett, n. || Tischblatt, n. || Werktisch, m., Zuschneidebrett der Sattler, Schuhmacher ꝛc. || Auslegetisch in Kaufläden || Füllung einer Thüre ꝛc., f. || verziertes Feld an einer Mauer, Decke ꝛc., n. *(Arch.)* || Kutschwand, f. || Würfelbrett, Dambrett, Schachbrett || Spielhaus, n. || Schaft an der Armbrust, m. || Brettnagel, m. || Verschlag auf einem Schiff, m. *(Mar.)* || Südseemöwe, f. *(V.)* || fig. Welt, ganze Welt, f., Publikum, n. || **~ equipolado,** Schachbrett mit neun Feldern *(H.)* || **estar en el ~,** den Augen, dem Urteil der Welt bloßgestellt sein || **poner en ~,** auf die Bahn bringen || **ponerse en el ~,** sich zur Schau stellen.

**tableta,** f. Brettchen, n. || Täfelchen von Metall ꝛc., n. || Täfelchen von Marzipan || **–s,** pl. Schreibtafel, f. || **estar en –s,** noch ungewiß sein (der Ausgang einer Sache).

**tableteado,** m. Getöse, das mit Brettern ꝛc. hervorgebracht wird, n.

**tabletear,** v. n. mit Brettern klappern, Lärm machen.

**tabletica, tabletilla, tablica, tablita,** f. kleines Täfelchen, n.

**tablilla,** f. Brettchen, n. || Plätzchen von Zuckerwerk mit eingemachtem Obst, n. || Chokoladetafel, f. || öffentlicher Anschlag am Brett, m. || Namensverzeichnis der mit dem Kirchenbanne belegten Personen, n. || Bande am Billard, f. || Logtafel, Wachttafel, f. *(Mar.)* || Trauergewänder der barmherzigen Brüder in Madrid bei der Hinrichtung eines armen Sünders, npl. || **~ de forrar,** Kleidspan, m., Kleidbrett, n. *(Mar.)* || **~ de mesón,** Wirtshausschild, n. || **~ de santero,** Heiligenbild, zum Sammeln von Almosen für eine Kapelle, Einsiedelei ꝛc., n. || **por ~,** durch Rückprall, von der Bande abprallend (Billardball) || fig. auf Nebenwegen || **hacer –s,** brikolieren (im Billardspiel) || **poner la ~,** ans Brett anschlagen (eine Bekanntmachung) || **–s de San Lázaro,** m. Klapper der Almosensammler für die Aussatzhäuser, f. || **–s neperianas,** die Neperischen Tafeln *(Math.)* || **hacer –s,** einen Ball gegen die Bande spielen, damit er zurückpralle (im Billard).

**tablita, tablueda,** f. Bord, um etwas darauf zu stellen, n.

**tablón,** m. dickes Brett, n., dicke Bohle, Diele, f. || Falzbrett, ganzes Spundbrett *(Mar.)* || **~ de distancia,** Sente, f., Flursente, Herzsente, Scharsente, Krimmsente, Topsente, Sente des Weits, des Schafts *(Mar.)* [*(Mar.)*

**tablonaje,** m. Menge Bohlen, Planken, f.

**tablonc'illo,** m. Sperrsitz auf den untersten Stufen im Zirkus der Stierfechter, m. *(Taur.)*

**tablo'za, tabolo'za,** f. Palette, Malerpalette, f. *(Mal.)*

**taborista,** m. Hussit, Thaborit, m. [n.

**tabuco,** m. kleines, enges Zimmer, Loch,

**tabular,** adj. brettförmig, dielenförmig, bohlenförmig.

**tabularia,** f. Anweiserin, f., die, den anderen Nonnen ihre Wochenverrichtungen anweisende Nonne.

**tabulario, ria,** adj. tafelförmig || **logaritmos –s,** mpl. Logarithmentafeln, fpl.

**tabulario,** m. Rechnungsführer im alten Rom, m. || Leibeigner, der sich freimachte durch Stellung unter den Schutz einer Kirche, m.

**tabuquillo,** m. kleines enges Zimmer, n.

**taburete,** m. Sessel ohne Lehne, m. || **~ de respaldo,** Lehnsessel ohne Arme || **~ de tijera,** Klappsessel || **~ eléctrico,** Isolierschemel, m. *(Phys.)* || **–s,** halbmondförmige Reihe von Sitzplätzen im Parterre, zunächst der Bühne, f. *(Th.)* [m.

**taburetillo,** m. kleiner Sessel ohne Lehne,

**taburón,** m. Seewolf, Haifisch, m.

**taca,** f. Fleck, Flecken, m. || kleiner Schrank, m. || Frischzacken, Abbrind des Arbeitsraumes am Frischherd, m. || Tacka, f. *(Pl.)*

**tacáceas,** fpl. tacaceenartige Pflanzen, fpl.

**tacada,** f. Stoß des Billardstockes auf den Ball, m. || Auflockung eines Schlittens zur Stapellassung des Schiffes, f. *(Mar.)*

**tacamaca, tacamacha,** f. Balsampappel, f., Takamahabaum, m. || Takamahabalsam, m. || **~ angélica,** undurchsichtiger Takamahakbalsam || **~ común,** durchsichtiger Takamahakbalsam || **~ sublime,** Takamahakabalsam, den der Baum von selbst ausschwitzt.

**tacaña,** f. reiche schwarze Silberstufe, f. *(Bgb.)*

**tacaño, ña,** adj. hinterlistig, betrügerisch, schelmisch || knauserig, knickerig, karg.

**tacaño,** m. Betrüger, Schelm, m. || Knauser, Knicker, Filz, m.

**tacatillos,** mpl. Kochenille der dritten Ernte, vom Juli bis Dezember.

**tacazo,** m. großer Pflock, m. || Schlag mit dem Stoßstock, m.

**tacción,** f. Berührung, f. || Fühlen, n.

**taceta,** f. in den Ölmühlen, kupfernes Gefäß zum Überschöpfen des ausgepreßten Öles in eine Kufe, n. [seltg.

**taciburndo, da,** adj. schweigsam, schweig-

**tacita,** f. kleine Tasse, f.

**Tácita,** f. Göttin des Schweigens, f.

**tácito, ta,** adj. stillschweigend.

**taciturnidad,** f. Schweigsamkeit, Wortkargheit, Verschlossenheit, f., stilles Wesen, n. || Trübsinn, m., Ungeselligkeit, Unfreundlichkeit, f. || tiefes Stillschweigen, n.

**taciturno, na,** adj. schweigsam, wortkarg, ungesprächig, still, verschlossen || trübsinnig, unfreundlich, finster || betrübt, niedergeschlagen.

**taciturno,** m. Mitglied einer Wiedertäufersekte, die sich Stillschweigen auferlegte, n.

**taco,** m. Pflock, Zapfen zum Festmachen einer Sache, m. || Pfropf auf die Ladung von Geschützen, Schießgewehren, m. || Stoßstock beim Billardspiel, m. || Knallbüchse, Holunderbüchse der Knaben, f. || stumpfe Lanze beim Ringelrennen, f. || Schuhabsatz, m. || Schluck Wein nach dem Essen oder außer der Zeit, m. || amerikanischer Kuckuck, m. || fam. Fluch, m. || Takelhaken, m., Klampe, f. *(Mar.)* || Klotz, m. *(Mar.)* [m.

**tacón,** m. Absatz, Schuhabsatz, Stiefelabsatz,

**taconazo,** m. Schlag mit dem Absatz eines Schuhes, Stiefels, m. [absatz, m.

**taconcillo,** m. kleiner Schuhabsatz, Stiefel-

**taconear,** v. n. mit dem Absatz stark und laut auftreten, aufstampfen || fig. hochmütig auftreten. [n.

**taconeo,** m. Aufstampfen mit dem Absatz,

**taconera,** f. Absatzbogen, m.

**taconero,** m. Absatzmacher, Absatzschneider, m.

**tac-tac,** adv. ticktack (Schallnachahmung).

**táctica,** f. Taktik, Kriegskunst, Feldherrnkunst, f. || fig. Verfahren, n., Verfahrungsweise, f. || **~ naval,** Seetaktik *(Mar.)*

**táctico, ca,** adj. taktisch *(Mil.)*

**táctico,** m. Taktiker, in der Taktik Erfahrener, m. *(Mil.)* [Manöver, f.

**tacticografía,** f. Angabe militärischer

**tacticógrafo,** m. Schriftsteller über die Taktik, m. [treffend.

**táctil,** adj. fühlbar, den Gefühlssinn betr.

**tactilidad,** f. Fühlungsvermögen, n.

**tacto,** m. Gefühl, als Sinn, n., Gefühlssinn, Tastsinn, m. || fig. Takt, m., Feinheit und Sicherheit des Benehmens, f., Anstandsgefühl, n. || **~ artístico,** Kunstsinn, Kunstgefühl || **~ de los codos,** Fühlung, f., festes Anschließen der Mannschaft in Reih und Glied *(Mil.)*

**tactual,** adj. zum Gefühlssinn gehörig.

**tacuacha,** f. geschickter Betrug, m.

**tacuache,** m. weißer Rhabarber, m.

**tacha,** f. Fehler, m., Gebrechen, n., Unvollkommenheit, f. || Aussetzung, die man an einer Sache zu machen hat, f., Tadel, m. || Beschuldigung, Anschuldigung, f. || kleine Zwecke, f. || **¡miren que ~!** sieh' wie herrlich das ist!

**tachado, da,** adj. fehlerhaft || anrüchig.

**tachar,** v. a. verderben, beschädigen || beschuldigen || ausstreichen, auslöschen (ein Wort) || **~ de alguna cosa,** als etwas verschreien, ausschreien || **~ á un testigo,** einen Zeugen verwerfen, Einwendungen gegen einen Zeugen erheben *(Jur.)*

**tache,** m. schmackhafter Fisch an der Küste von Coquimbo in Chile, m.

**tachero,** m. Pfannenarbeiter in Zuckersiedereien, m. [f.

**tachiguala,** m. falsche mexikanische Spitze,

**tachina,** f. Schnellfliege, f.

**tachino,** m. Kotraubkäfer, m.

**tacho,** m. große Pfanne in den kubanischen Zuckersiedereien, f.

**tachón,** m. Strich, Federzug, womit Geschriebenes ausgestrichen wird, m. || Tressenbesatz, wodurch ein Kleid mehr in die Augen fällt, m. || vergoldeter, versilberter Kutschennagel, Koffernagel, Stuhlnagel, m.

**tachonar,** v. a. mit Tressen besetzen || mit vergoldeten, versilberten Kutschennägeln beschlagen.

**tachonería,** f. Bortenbesatz, Tressenbesatz, m. || Beschlag mit vergoldeten Kutschennägeln,

**tachoso, sa,** adj. fehlerhaft. [m.

**tachuela,** f. Tapetennagel, m.

**tachuno,** m. widriger Schmutzgeruch, m.

**tadorno,** m. Fuchsgans, Brandente, f.

**tael,** m. Tael, m., philippinische Silbermünze = 6 Pesetas 25 Centimos || Gewicht = 39.697 Gr. || Edelmetallgewicht = 37.68 Gr.

**tafana·rio,** m. Hinterer, fam. Arsch, Poder, m.

**tafeldspa·th,** m. Tafelspat, m. *(Min.)*

**tafetán,** m. Taffet, m. ‖ **~ batido,** Schillertaffet ‖ **~ de aguas,** gewässerter Taffet ‖ **~ de Florencia,** Futtertaffet ‖ **~ de hule, ~ encerado,** Wachstaffet ‖ **~ embalsamado, ~ de Inglaterra, ~ glutinante,** englisches Pflaster, n. *(Chir.)* ‖ **~ epispástico,** blasenziehendes Heftpflaster *(Chir.)* ‖ **–es,** pl. Fahne, f. ‖ **no está la Magdalena para –es,** er ist übler Laune.

**tafetanci·llo,** m. dünner Taffet, m.

**tafetanería,** f. Taffetladen, m.

**tafetane·ro,** m. Taffetweber, m. ‖ Taffethändler, m. [Zuckerrohr, m.

**tafia,** f. Rataffia, m., Branntwein aus

**tafilete,** m. Saffian, m. ‖ Kordovan, m.

**tafiletea·r,** v. a. mit Saffian beziehen.

**tafiletería,** f. Saffianfabrik, f. ‖ Saffianladen, m.

**tafón,** m. Muschel vom Senegal, f.

**tafure·a,** f. Pferdefähre, Roßfähre, f.

**taga·lo,** m. Einwohner der Insel Luzon, m.

**tagalo·c,** m. Sprache, die in einigen Teilen der Insel Luzon gesprochen wird, f.

**tagari·nos,** mpl. ehemals, Moriskeu von Aragonien, mpl., unter den spanischen Christen lebende und erzogene, getaufte Mauren, die beide Sprachen gut verstanden und von jenen kaum zu unterscheiden waren.

**tagarni·na,** f. kleine eßbare Distel, f. ‖ joc. fam. Stinkadores, pl., schlechte spanische Regiergarten.

**tagaro·te,** m. Baumfalk, Lerchenfalk, Steinfalk, m. ‖ Abschreiber eines Notars, m. ‖ Krippenreiter, armer, schmarotzender Edelmann, m. ‖ großer langer Mann.

**tagarotea·r,** v. n. schnell, deutlich und zierlich schreiben.

**tage·nia,** f. Schlupfkäfer, m.

**tage·ta,** f. große Samtblume, f. [m.

**ta·gua,** f. Kokosnußbaum von Neugranada,

**ta·ha,** f. Bezirk in den alpujarrischen Gebirgen von Granada, m. ‖ Hauptort eines solchen Bezirks, m. ‖ Landschaft, f., Bezirk.

**tahalí,** m. Wehrgehenk, n., Schulterriemen, m. ‖ Degenkoppel, f. [m.

**tahara·l,** m. Platz voll Tamariskensträuche,

**tahe·ño, ña,** adj. rotbärtig.

**tahi·re,** m. Stinkameise in Paraguay, f.

**taho·na,** f. Roßmühle, f. ‖ Handmühle ‖ in Madrid: Bäckerei, f. ‖ in Amerika: Pochwerk, das von Maultieren getrieben wird, n., Erzmühle *(Bgb.)*

**tahone·ro,** m. Roßmüller, m. ‖ in Madrid: Mehlhandler, m. ‖ Mahlknecht in den amerikanischen Erzmühlen, m.

**tahu·lla,** f. Flächenmaß in Murcia = ⅓ Hektar = 40 Quadratellen, n.

**tahu·r,** m. Spieler, m. ‖ Gauner, m.

**tahurería,** f. Spielhaus, n., Spielhölle, f. ‖ Spielgelage, n. ‖ Spielsucht, f. ‖ häufiger Besuch der Spielhäuser, m. ‖ Betrug im Spiel, m. ‖ Gaunerei, f.

**taicon,** m. Taikun, m., ehemals, weltlicher Herrscher in Japan.

**ta·ifa,** f. Partei, Parteiung, f. ‖ fam. Gesellschaft anrüchiger Personen, f. ‖ **¡qué ~!** was für ein Pack! ‖ **reyes de ~,** die Könige der kleinen Staaten, in welche das arabische Spanien nach Auflösung des Kalifats von Kordova zerfiel. [durchtrieben.

**taima·do, da,** adj. listig, verschmitzt, schlau,

**taima·do,** m. fam. Schlaufuchs, Schlaumeier, m.

**taimería,** f. Schlauheit, Verschlagenheit, f.

**tairi,** m. kleiner Ameisenbär, m.

**ta·ita,** m. Vater, Täte (in der Kindersprache), m. ‖ vulg. Hurenvater ‖ **¡ajó, ~!** Kosewort, um die kleinen Kinder zum Sprechen zu bringen, n.

**ta·ja,** f. Schnitt, Einschnitt, m. ‖ Verteilung, f. ‖ Kerbholz, n. ‖ Gestell aus gebogenen Stäben über einem Saumsattel, zum Daraufbinden einer Last, n. ‖ Bockkäfer, m.

**taja·da,** f. Schnitte, f., abgeschnittenes Stück, n. ‖ fig. rauher Hals (infolge Erkältung), m. ‖ **tener una buena ~, sacar –s,** einen guten Brocken abbekommen ‖ **hacer el caldo ~,** joc. etwas schwer Teilbares unter mehrere verteilen ‖ **hacer –s,** in Stücke hauen als Drohung.

**tajade·ra,** f. Hackmesser, n. ‖ Einschnitt an hölzernen Suppennäpfen, m. ‖ Durchschlaghammer, m. ‖ in Aragonien: Schleuse, f.

**tajade·ro,** m. Hackklotz, Küchenklotz, m. ‖ Vorlegeteller, m.

**tajadi·lla,** f. kleine Schnitte, f. ‖ Lungenmus, n. ‖ in Andalusien: Pomeranzenschnittchen, das zum Branntwein genossen wird, n.

**taja·do, da,** adj. steil, abfallend (Küste) *(Mar.)* ‖ tintsgeschrägt *(M.)*

**tajado·r, ora,** adj. schneidend.

**tajado·r,** m. Vorlegemesser, n.

**tajadu·ra,** f. Schnitt mit einem Messer, m. ‖ **–s,** pl. Späne, mpl., Abschnitzel, npl.

**tajafe·rro,** m. Hartmeißel, Kaltmeißel, m.

**tajama·r,** m. Eisbrecher, Eisbock, Eisbaum, Ablaufer, Sporn, m. *(Arch.)* ‖ Kreech, Greep, Schegg, Gationschegg, m., Schaft am Vordersteven *(Mar.)*

**tajamo·co,** m. Bockkäfer, m.

**tajanco·co,** m. ein Ausdruck der Verachtung. [m.

**taja·nte,** m. Schlächter, Fleischer, Metzger,

**tajaplu·mas,** m. Federmesser, n.

**tajar,** v. a. schneiden, abschneiden, durchschneiden, zerschneiden ‖ die Schreibfedern schneiden.

**tajari·na,** f. viereckige, platte Nudel, f.

**tajarrilu·nga,** f. Hellebarde, f.

**taja·rria,** f. in Kuba: Schwanzriemen, m.

**taje·a,** f. Röhrenfahrt, f. ‖ überwölbte Wasserrinne, f. ‖ Steinpackung in einem Entwässerungsgraben, f.

**taje·ro,** m. Kerbholzschneider, m.

**tajibo,** m. starkes Holz aus Paraguay, n.

**ta·jis,** f. künstliche Einrichtung eines Bruches, f. *(Chir.)*

**tajo,** m. kleiner Schnitt, m.

**ta·jo,** m. Schnitt, m. ‖ Einschnitt ‖ Hieb, m. ‖ im Fechten, Hieb von der Rechten zur Linken ‖ Vergdurchschnitt ‖ steiler Felssturz, Erdschlupf, m. ‖ Block, m. ‖ Hauklotz, Hackklotz, Fleischklotz, m. ‖ Schneiden einer Schreibfeder, n., Schnitt ‖ Reihenfolge der Feldarbeiter beim Schneiden, Mähen, Behacken, f. ‖ **á ~ parejo,** eins ins andere gerechnet, im Durchschnitt.

**tajón,** m. großer Hauklotz, Hackklotz, m.

**tajonci·llo,** m. kleiner Küchenklotz, m.

**tajue·la,** f., **tajue·lo,** m. vierbeiniger Sitzschemel, m. [stock läuft, f. *(Mar.)*

**tajue·lo,** m. Eisenplatte, worauf der Kolder-

**tal,** adj. solcher, solche, solches ‖ der und der, die und die, das und das ‖ so beschaffen ‖ in einem gewissen Falle, in gewisser Lage befindlich ‖ dergleichen ‖ so groß ‖ mancher ‖ unverändert ‖ **~ ó cual,** hier und da einer ‖ **~ cual,** so, so so, halb und halb, mittelmäßig, eher schlecht als gut ‖ hie und da einer, einige wenige ‖ **~ para cual,** der eine soviel wert, wie der andere ‖ **~ por cual,** mehr oder weniger ‖ **~ y ~,** dies und das ‖ **~ y tambien,** immer ‖ **~ vez,** vielleicht ‖ **á ~,** unter der Bedingung ‖ **á ~ instante,** in diesem Augenblick, soeben ‖ **con ~ que,** dafern, insofern, vorausgesetzt ‖ **el ~,** jener, gedachter ‖ **la ~,** jene, gedachte ‖ **ese ~,** derselbe ‖ **no hay ~,** dem ist nicht so ‖ **por ~,** deswegen ‖ **un ~,** ein gewisser ‖ **una ~,** ein Weibsmensch ‖ **~ por cual,** Nichtswürdiger, m., Nichtswürdige, f. ‖ **–es y –es,** die und die.

**tal,** m. ein Alkali *(Chem.)*

**ta·la,** m. Holzschlag, Abhieb, m., Fällen der Bäume, n. ‖ Bescheiden der Bäume, n. ‖ Verwüstung, Verheerung, Mordbrennerei, f. ‖ Mintenspiel der Kinder, n. (auch estornija genannt). [gehäng, n.

**talabarte,** m. Degenkoppel, f., Wehr-

**talabartería,** f. Riemerarbeit, Gürtlerarbeit, f.

**tala·ble,** adj. bauwürdig *(Bgb.)*

**talabricense,** adj. aus Talavera.

**talado·r, ora,** adj. verheerend, verwüstend.

**talado·r,** m. Verheerer, Verwüster, m.

**taladradro·r, ora,** adj. durchbohrend.

**taladra·r,** v. a. bohren, durchbohren ‖ fig. den Ohren wehethun (ein schriller Ton) ‖ fig. erforschen, ergründen.

**taladri·llo,** m. Reißbohrer, Bandbohrer, Zapfenbohrer, m.

**tala·dro,** m. Bohrer, Hohlbohrer, Riegelbohrer, Zwickbohrer, m. ‖ Bohrloch, n.

**talame·go,** m. ägyptisches Prachtschiff, n.

**talame·nto,** m. loses Deck auf dem Vorderteil von Barken, Ruderfahrzeugen, n. *(Mar.)*

**talamentría,** f. Kammerfrau, Kammerzofe, f.

**talame·ra,** f. Stange, woran bei der Taubenjagd das Federspiel steckt, f. *(J.)*

**talame·te,** m. in Madrid: Rasten am Bug kleiner Ruderschiffe, m.

**talámico, ca,** adj. auf dem Fruchtlager stattfindend *(Bot.)*

**talamiflo·r,** adj. mit in dem Fruchtboden eingefügten Geschlechtsorganen *(Bot.)*

**talamite,** m. Galeerenruderer, m.

**tálamo,** m. im Altertum, erhöhter Raum im Zimmer, wo die Brautleute sich vermählten und die Glückwünsche entgegennahmen, m. ‖ Brautbett, Ehebett, n. ‖ Ehe, f. ‖ Fruchtboden der Korbblütler, m. *(Bot.)* ‖ Fruchtlager der Flechten, n. *(Bot.)* ‖ **–s ópticos,** Sehhügel, Sehnervenhügel im Gehirn, mpl. *(An.)*

**talamosténeo, nea,** adj. mit auf dem Fruchtboden eingefügten Staubfäden *(Bot.)*

**talamostómono, na,** adj. mit auf dem Fruchtboden aufklebenden Staubfäden *(Bot.)*

**talanque·ra,** f. Bretterwand zum Schutz der Zuschauer bei Stiergefechten, f. *(Taur.)* ‖ fig. sicherer Ort, Zufluchtsort, m. ‖ fig. Schutz, Schirm, m. ‖ **desde la ~,** von sicherem Orte aus, wo man keine Gefahr läuft.

**tala·nte,** m. Art und Weise, etwas zu thun, f. ‖ Gemütsart, f. ‖ Zustand, m., Beschaffenheit, f. ‖ Aussehen, Gesicht, n. ‖ Zuneigung, f. ‖ Belieben, Gutfinden, n. ‖ Laune, Gemütsstimmung, f. ‖ **estar de buen ó mal ~,** gut oder schlecht gestimmt sein.

**talanto·so, sa,** adj. aufgeräumt, gut gelaunt. [picker, m.

**talapio·te,** m. geradschnäbeliger Baum-

**talapo·nio,** m. Talapoin, m., Priester in Laos und Pegu.

**talapui·no,** m. Talapoin, m., Buddhapriester in Birma und Siam.

**talar,** v. a. fällen, umhauen, niederhauen (Bäume) ‖ aussäen (Bäume), Äste von einem Baum abhauen ‖ verheeren, verwüsten (Felder, Häuser ꝛc.), mordbrennen ‖ aus einem Sacke Mehl stehlen.

**talar,** adj. bis auf die Fersen herabhängend, lang, schleppend (Kleid).

**talardi·llo entripa·do,** m. Eingeweideschartach, m. *(Path.)*

**talarea·r,** v. a. dudeln, trällern.

**talares,** mpl. Fersenflügel, Flügelschuhe Merkurs, mpl. [ausgezogen.

**talasage·no, na,** adj. aus Meerwasser

**talasagi·no, na,** adj. im Meer erzeugend.

**talasarquía, talasocra·cia,** f. Herrschaft zur See, Seeherrschaft, f.

**talase·ma,** f. Quappenwurm, m.

**talasi·bio, bia,** adj. im Meere lebend.

**talásico, ca,** adj. auf das Meer bezüglich ‖ vom Meer herrührend ‖ meergrün ‖ **terrenos –s,** mpl. aufgeschwemmtes Land, n.

**talasidro·mo,** m. Schwalbensturmvogel, m.

**talasi·na,** f. Strandkrebs, m.

**talasi·no, na,** adj. seegrün, meergrün.

**talasio, sia,** adj. zum Meer gehörig.

**talasiófilos,** mpl. Meerpflanzen, Seepflanzen, fpl.

**talasión,** f. Meeralge, f. *(Pfl.)*

**talásites,** m. Präparat aus Seewasser, n.

**talasocra·cia,** f. ausschließliche Herrschaft zur See, f.

**talasócrata,** m. Beherrscher der Meere, m.

**talasomelí,** m. abführendes Mittel aus Honig, Regen- und Seewasser, n.

**talasómetra,** m. Ergründer des Meerbodens, der Meerestiefen, m.

**talasométrico, ca,** adj. thalassometrisch.

**talasómetro,** m. Meerestiefenmesser, Thalassometer, m.

**talave·ra,** f. Halbporzellan aus Talavera la Reina, n. ‖ Fayence, f.

**talavera·no, na,** adj. aus Talavera.

**talca·rio, ria,** adj. talkartig, Talk-.

**tálcico, ca,** adj. talkhaltig, aus Talk ‖ **roca –a,** f. Talkgestein, n.

**ta·lcio,** m. Magnesium, n. *(Chem.)*

**talcita,** f. Nakrit, m. (eine Art erdiger Talk).

**ta·lco,** m. Talk, Talkstein, m. ‖ Folie, f., Glanzblättchen, n., Unterlage für Spiegel und Edelsteine ‖ **~ azul,** blauer Talk, Indien, m. ‖ **~ gráfico,** Bildstein, Speckstein ‖ **~ de Moscovia,** Glimmer, m. ‖ **~ ollar,** Topfstein.

**ta·lco-cuarzo·so, sa,** adj. talkquarzartig.

**ta·lco-micáceo, cea,** adj. talkglimmerartig. [f. Talkschiefer, m.

**talco·so, sa,** adj. talkartig ‖ **esquista –a,**

**talcuali·llo, lla,** adj. etwas über mittelmäßig ‖ fam. sich langsam bessernd (Kranker).

**tálea,** f. Pfahlwerk zur Verteidigung, n. (bei den alten Römern).

**tale·b,** m. maurischer Priester, m.

**tale·d,** m. Taleth, Tallith, m., Schleier der Juden beim Beten in der Synagoge.

**talega,** f. Sack, Tuchsack, m. ‖ Inhalt eines Sackes, m. ‖ Haarbeutel, m. ‖ Sack von tausend Duros ‖ fig. Sündenregister für die Beichte, n. ‖ Eingepauktes, n., was man ein-

geochst hat, ehe man sich in den Hörsaal begiebt || Hinterlappen der kleinen Kinder, m.

**talega·da,** f. ein Sackvoll.

**talégalo,** m. schwarzer Spornflügel, m., Talegallahuhn, n.

**talega·zo,** m. großer Sack, m. || Schlag mit einem gefüllten Sack, m.

**talego,** m. Sack, m. || fig. ungeschlachter, plumper Mensch, m. || **tener ~,** fig. im Besitz eines vollgespickten Beutels sein.

**talegón,** m. großer Sack, m.

**talegue·ro, ra,** adj. auf Säcke bezüglich || in Madrid: Spitzname der Gemüseweiber für die, welche mit Säcken auf den Markt kommen oder lange feilschen.

**talegui·ca, talegui·lla, talegui·ta,** f., **talegui·co, talegui·llo, talegui·to,** m. Beutel, kleiner Sack, m., Säckchen, n.

**talegui·lla de la sal,** f. Geld, das zur täglichen Ausgabe nötig ist, n.

**talenta·rio,** m. Wurfmaschine der Alten, f.

**talenta·zo,** m. großes Talent, n.

**talen·to,** m. Talent, n., Handelsgewicht bei den Alten = 6000 Drachmen = 60 Minen = 25 Kil. || Rechnungsmünze von verschiedenem Werte, f. || Anlage, Geistesgabe, Naturgabe, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, f., Talent || **~ ático,** attisches Talent = 16.2 Kil. = 4500 Mark || **~ babilónico,** babylonisches Talent = 5100 Mark || **~ romano,** römisches Talent = 4200 Mark || **la parábola de los –s,** das Gleichnis von den anvertrauten Pfunden (Matth. 25, 14 flg.)

**talento·so, sa,** adj. begabt, talentvoll.

**talético, ca,** adj. auf den Philosophen Thales, auf die von Thales gegründete jonische Schule bezüglich.

**talève,** m. Sultanshuhn, Purpurhuhn, n.

**ta·li,** m. bei den Indianern, Edelstein, den der Neuvermählte seiner jungen Frau an den Hals hängt, m.

**ta·lia,** f. Thalia, f. (Natter) || Thalia (Tagfalter) || Thalia (Räderwurm).

**Ta·lia,** f. Thalia, eine der Grazien, f. || Thalia, eine der Nereiden || Thalia *(Astr.)*

**Talía,** f. Thalia, f., Muse des Lustspiels.

**talictrón,** m. Wiesenraute, f. *(Pfl.)* || **~ aguileñifolio,** Amselkraut, n.

**talidá·d,** f. Beschaffenheit, Eigenheit eines Dinges, f.

**tálido, da,** adj. räderwurmartig.

**talie·ra,** f. Brechpalme, f.

**talín, tali·no,** m. Brautpflanze, f.

**talingá·r,** v. a. das Antertau anstechen *(Mar.)* [vergeltungsrecht, n.

**talión,** m. Wiedervergeltung, f. || Wieder-

**talioná·r,** v. a. Wiedervergeltungsrecht üben. [f.

**talipo·te,** m. großblätterige Schirmpalme,

**talisa·yo, ya,** adj., **ga·llo ~,** m. Hahn mit gelben Flügeln und schwarzer Brust, m. [npl.

**talí·sias,** fpl. Erntefeste bei den Griechen,

**talismán,** m. Talisman, Zauberring, m., Zaubermittel, Zauberbild, n.

**talismánico, ca,** adj. talismanisch, zauberisch wirkend.

**tálitro,** m. Schnipper, Meerfloh, m.

**talmen·te,** adv. dergestalt.

**ta·lmo,** m. blauer Edelstein, m.

**Talmu·d,** m. Talmud, m., kanonische Auslegung der Thora, Hauptquelle des rabbinischen Judentums (in die Mischna, Wiederholung des Gesetzes, und in die Gemara, Vollendung, zerfallend).

**talmúdico, ca,** adj. talmudisch.

**talmudi·sta,** m. Talmudist, m., Kenner, Lehrer und Anhänger des Talmud, ant. caraíta. [thenäer, m.

**talóforo,** m. Ölzweigträger bei den Panä-

**talón,** m. Ferse, Hacke, f., Hacken, m. || Absatz am Schuh, m. || Tracht am Pferdehufe, f. || Sprung des Hasen, m. || Ferse am Strumpf || Hinterleder am Schuh, n. || Ausschnitt in einem Register, m. || Gepäckschein, m. *(E. B.)* || Güteraufgabeschein *(E. B.)* || Kehlleiste, f., Kehlstoß, m. verkehrt aufsteigender Karnies, m. *(Arch.)* || Dripphaken, m. *(Arch.)* || Hiel, n., Fuß, Hielung des Kiels *(Mar.)* || **~ reverso,** Rundleiste, Lysis, f. *(Arch.)* || **ir á ~,** zu Fuß gehen || **apretar los –es,** Fersengeld geben || **tener el juicio en los –es,** fig. unüberlegt handeln.

**talona·rio, ria,** adj. mit Ausschnitten (Register).

**talona·zo,** m. Fußtritt mit dem Absatz, m.

**talonea·r,** v. n. sehr schnell gehen.

**talone·ras,** fpl. Fersenleder an den Sandalen der Barfüßer, n. [sabsätzen, m.

**talone·ro,** m. Verfertiger von Schuh-

**talone·sco, ca,** adj. die Fersen betreffend.

**ta·lpa,** f. Entzündung des Zellgewebes am Hinterkopf der Pferde, f.

**talpapotí,** m. eine Taubenart.

**talpa·ria,** f. Speckbeule am Kopf, blinde Kopfgeschwulst unter der Schädeldecke, f. *(Path.)*

**talpiá·no, na,** adj. maulwurfartig.

**talpiá·nos,** mpl. maulwurfartige Tiere,

**talpie·ro,** m. Sandfloh, m. [npl.

**talpifo·rme,** adj. maulwurfartig.

**talpine·ta,** f. gemeine Spitzmaus, f.

**talpo·ide,** m. Maulwurfsmaus, Reitmaus,

**talque,** m. feine Töpfererde, f. [f.

**taltacahua·te,** m. Erdpistazie, f.

**talube·l,** m. entzündliche, widernatürliche Ausdehnung des Mastdarms, f. *(Path.)*

**talú·d, talús,** m. Böschung, Abdachung, f. || **~ exterior de un dique,** Dammbrust, f. *(Hydr.)*

**talvi·na,** f. Kleientrank für Pferde, m. || Kleister, m. || Brei aus Sämereien, m.

**ta·lla,** f. Schnitzwerk, n., Bildhauerarbeit in Holz oder Stein || ehemals, Steuer der Unterthanen an den Landesherrn in Notfällen, f. || Lösegeld, das für einen Gefangenen geboten wird, n. || Preis auf den Kopf eines Verbrechers, m. || im Pharo, Abzug, m., Abziehen der Karte || Einsatz beim Spiel, in einer Lotterie, m. || im Kartenspiel, was der Gewinnende von dem Einsatz oder den Mitspielern jedesmal bezieht || Steinschnitt, m. *(Chir.)* || in Andalusien: Kühltrug, m. || in Aragonien: Kerbholz, n., Kerbstock, m. || Stückelung, Ausstückelung, f., bei Münzen, Teilung einer Gold- oder Silbermark in eine gewisse Anzahl gleicher Teile || Wuchs, Körperwuchs, m., Figur, Statur, Größe, f. || Meßstock, m. *(Mil.)* || Schlitten, m., Wiege, f., Ablaufgerüst, n. *(Mar.)* || **media ~,** flach erhabene Arbeit in Bildhauerei, f. || **~ rectal,** Steinschnitt durch den Mastdarm *(Chir.)* || **á ~,** fig. oberflächlich, obenhin || **poner ~,** auf den Kopf, auf die Einfangung eines Verbrechers einen Preis setzen || **la peseta es á tantas la ~,** aus der Mark, aus dem Kilogramm werden so viel Pesetas geprägt.

**talla·do, da,** adj. mit Schnitzwerk, Bildhauerarbeit versehen || mit anders tingierten Zweigen, Stengeln oder Blumen *(W.)* || **bien ó mal ~,** gut oder schlecht gewachsen, von schönem oder häßlichem Wuchse; schön oder schlecht gebaut.

**talla·do,** m. Schnitzwerk, n.

**tallado·r,** m. Kupferstecher, Radierer, m. || Bankhalter im Pharospiel, m.

**talla·r,** adj. schlagbar || **monte ~,** m. schlagbarer Wald, m.

**talla·r,** m. Holzschlag, m., Gehau, n. || schlagbarer Wald, m.

**talla·r,** v. a. in Holz schnitzen, Schnitzwerk machen || besteuern || im Pharospiel, abziehen, die Bank halten || messen, abmessen *(Mil.)* || **~ los mozos,** die militärpflichtigen jungen Leute unter das Maß stellen *(Mil.)*

**tallare·to,** m. Lachmöwe, Speckmöwe, Seekrähe, f.

**tallarín,** m. italienische Nudeln, fpl.

**tallaro·la,** f. Samtmesser, Dreget, n., Samthaken, m. [Hünengestalt, f.

**talla·zo,** m. fam. große, hohe Leibesgestalt,

**talle,** m. Leibesgestalt, f., Wuchs, m. || äußeres Ansehen, n., körperliche Beschaffenheit, f. || Schnitt eines Kleides, m. || am Gürtel anliegender, bis zum Gürtel reichender Teil eines Kleides, Kleiderleib, m. || Gestalt, Form, Größe, Art, Beschaffenheit einer Sache, f. || Art und Weise, etwas zu thun, f. || Anschein, m. || **largo de ~,** reichlich, weit über ein gewisses Maß hinaus || **tenia cincuenta años muy largos de ~,** er war weit über fünfzig Jahre alt.

**tallece·r,** v. n. Stengel treiben.

**tallecí·llo,** m. erbärmlich kleiner Wuchs, m.

**talle·r,** m. Werkstatt, f. || Zimmerplatz, m. || Steinmetzhütte, f. || Lehranstalt, f. || Tafelaufsatz, m. || Wagenschuppen, m. *(E. B.)*

**tallérico, ca,** adj. zu Werkstätten gehörig.

**talli·co, talluelo,** m. kleiner Stiel, Stengel, Stamm, m. *(Bot.)* [m.

**talli·sta,** m. Bildschnitzer, m. || Kupferstecher,

**ta·llo,** m. Stengel, Stiel einer Pflanze, m. || Stamm eines Baumes, Baumstamm, m.

**tallón,** m. großer Stengel, m. || großer Stamm, m.

**tallu·do, da,** adj. dickstielig *(Bot.)* || aufgeschossen, schnell in die Höhe gewachsen (von jungen Leuten) || abgenützt, ausgedient || ältlich, überzeitig || eingewurzelt, schwer abzugewöhnen.

**talludi·to, ta,** adj. ziemlich dickstielig

**tamá·l,** m. Maispastete, f. [*(Bot.)*

**tamalapa·tra,** f. indianisches Blatt, n. *(Pfl.)*

**tamale·ro,** m. Maispastetenbäcker, m.

**tamándoa,** m. Erdschwein, n., vierzehiger Ameisenfresser, m. || Ameisenfuchs, m.

**tamañi·co, tamañi·llo, tamañi·to,** adj. gar klein.

**tamañi·to, ta,** adj. eingeschüchtert.

**tamaño, ña,** adj. so groß || klein, winzig || ziemlich gut.

**tamaño,** m. Größe, Dicke eines Gegenstandes, f. || Buchformat, n. || **hombre de ~,** m. Mann von Gewicht, m.

**tamañue·lo,** m. kleine Größe, f.

**támaras,** fpl. Datteln in Büscheln, fpl. || Abholz, Astreisig, Bündel Reisig, n.

**tamari·d,** m. Feldschlange, f. (Geschütz).

**tamarí·ndo,** m. Tamarindenbaum, m. || Tamarinde, f. (Frucht).

**tamariníe·ro,** m. Tamarindenbaum, m.

**tamaris·co,** m. Tamariske, f. *(Pfl.)*

**tamarrizquí·to, tamarruzquí·to, ta,** adj. winzig klein.

**tamaʳtia,** m. gefleckter Bartkuckuck, m. *(V.)*

**tamba,** f. Schaukel, f.

**tambalea·r,** v. n. hin- und herschwanken.

**tambalee·o,** m. Hin- und Herschwanken, Geschaukel, n., Schwankung, f.

**tambaní·llo,** m. Überbau, Vorsprung mit einer Kranzleiste, m. *(Arch.)* [n.

**tambarí·llo,** m. kleines gewölbtes Kästchen,

**tambe·ro,** m. in Amerika: Gastwirt, m.

**tambe·sco,** m. Schaukel, f.

**también,** conj. auch, ebenfalls, desgleichen || **¿~ tenemos esa?** auch das müssen wir noch erfahren?

**también,** adv. doch, gleichwohl.

**tambo,** m. in Peru: Herberge, f.

**tambóa,** f. Portugiesenholzbaum, m.

**tambole·ta,** f. Schaft, m., Querleiste am Vorderwirkerstuhl.

**tambo·r,** m. Trommel, f. || Trommelschläger, Trommler, m. || Trommelsieb des Konditors, n. || Kaffeebrenner, m., Kaffeetrommel || Federhaus in der Uhr, n. || Trommel, Walze, Welle, Scheibe, f. *(Mech.)* || Sammelkasten, m. *(Hydr.)* || Kelch, Schaft, Korb eines Kapitäls, Kapitälsrumpf, m. *(Arch.)* || trommelartiger Unterbau einer Kuppel, m. *(Arch.)* || Verschlag in einem Zimmer (als Ort zum Schlafen) m. *(Arch.)* || Pallisadenverschluß eines offenen Verteidigungswerkes, Zwinger zur Gewehrverteidigung, zur Deckung von Eingängen, m. *(Mil.)* || Radkasten eines Dampfschiffs, m. *(Mar.)* || Steuerrad, n. *(Mar.)* || Steuerradtrommel *(Mar.)* || **~ mayor,** Regimentstambour, m. *(Mar.)* || **á ~ batiente, con ~ batiente,** mit klingendem Spiel *(Mil.)*

**tambo·ra,** f. große Trommel, f. [m.

**tambora·zo,** m. Schlag mit einer Trommel,

**tamborci·llo, tamborete,** m. kleine Trommel, f. [rühren.

**tamborea·r,** v. n. trommeln, die Trommel

**tamboreta,** f. Trommeltaube vom Kap, f.

**tamborete,** m. Eselshaupt, Eselshoft, n. *(Mar.)* [terer, m.

**tamborí·l,** m. Tamburin, n. || joc. Hin-

**tamborila·da, f., tamborila·zo,** m. fig. fam. heftiger Fall (besonders auf den Hintern), m. || Schlag mit der Hand auf den Kopf oder Rücken, m.

**tamborilea·r,** v. a. austrommeln, ausposaunen, jemandes Gaben und Fähigkeiten herausstreichen, sehr rühmen || die Form klopfen || **~,** v. n. die Trommel rühren || das Tamburin schlagen.

**tamborilería,** f. Getrommel, n., Trommelei, f. || Trommlerkunst, f.

**tamborile·ro, tamborite·ro,** m. Trommler, m. *(Mil.)*

**tamborile·te,** m. Klopfholz, n. *(Typ.)*

**tamborilete·a·r,** v. a. die Form klopfen *(Typ.)*

**tamborili·llo,** m. Kindertrommel, f.

**tamborín,** m. Paukenperle, f., halbkugelförmige Perle.

**tamborí·no,** m. Tamburin, n.

**tamborite·a·r,** v. n. trommeln.

**tamborón,** m. große Trommel, f.

**tambu·l,** m. Amborabaum, m.

**Tamerlán,** m. joc. zahmer Eisenfresser (in der Bürgerwehr), m.

**Támesis,** f. die Themse. [n.

**ta·mia,** f. Erdeichhörnchen, Backenhörnchen,

**tamine·ro,** m. Schmerwurz, Stinkwurz, f.

**tamí·sa,** f. Stramin, m.

**tamiz**, m. Haarsieb, n.
**tamizado'r**, m. Sieber, m.
**tamiza'r**, v. a. durchsieben, sichten.
**tamnófilo**, m. Laubkäfer, m.
**ta'mo**, m. das Wollichte am Tuch und an der Leinwand || feine Fasern, die sich beim Weben vom wollenen und leinenen Garn ablösen, fpl. || Spreu auf der Tenne, f. || Staub unter dem Bett, hinter Schränken ꝛc., m.
**tamoja'l**, m. mit Salzkraut bestandener
**tamo'jo**, m. Salzkraut, n. [Ort, m.
**tampa**, f. Schaukelstuhl, m. [m.
**tamparrantra'n**, m. Schall der Trommel,
**tampo'co**, adv. ebenso wenig || auch nicht.
**tam-tam**, m. Tamtam, n. *(Mus.)*
**tamuja'l**, m. Kreuzdorngebüsch, n.
**tamu'jo**, m. Kreuzdorn, m.
**tan**, m. Trommelschlag, Paukenschlag, m.
**tan**, adv. so, ebenso || **~ . . . como . . ., ~ . . . cuan . . .**, ebenso . . . als . . . || **~ siquiera**, wenigstens. [sen, fpl.
**tanaceta'das**, fpl. rainfarnartige Pflanzen
**tanaceta'do, da**, adj. rainfarnartig *(Bot.)*
**tanacético, ca**, adj., **ácido ~**, m. Rainfarnsäure, f.
**tanace'to**, m. Rainfarn, m.
**tana'te**, m. in Mexiko: lederner Korb, m. || Erzkorb *(Hyb.)* [*(Hyb.)*
**tanatero**, m. in Mexiko: Erzträger, m.
**tana'to**, m. gerbsaures Salz, n. *(Chem.)*
**tanatología**, f. Lehre vom Tod, f.
**tanatológico, ca**, adj. auf die Lehre vom Tod bezüglich.
**ta'nca**, f. Bienenkitt, m., Vorwachs, n. || Gerte zum Verschluß der Reusen, f.
**tanca'l**, m. an der Küste von Makao: kleines zweiruderiges Boot für Frauen, n.
**tanco'ide**, m. Meerschleie, f. *(F.)*
**tancre'tes**, mpl. Schoren zum Abstützen eines Schiffes, Steckschoren, Seitenstützen, Hochstützen, Kielstützen, Dockstützen, Stevenstützen, Kunststützen, fpl. *(Mar.)*
**ta'nda**, f. Tagewerk eines Arbeiters, n. || Reihe, die einen trifft, wenn etwas ablösungsweise geschieht, f. || Trupp Leute, die zugleich gefangen, eingesperrt, aufgenommen, entlassen oder fortgeschickt wurden, m. || gemeinschaftlicher Wässerungsgraben der Feldbesitzer, m. || Frohnzeit der Indianer auf Landgütern und in Bergwerken, f. || im Spiel, die zum Gewinne nötige Anzahl Stiche || Schicht, Lage, f., Überzug, m. || **~ de palos**, Tracht Prügel, f. || **~ de valses**, Walzersammlung, f., Reihe von Walzern. [nicht fest.
**en tangani'llas**, adv. wankend, wackelnd,
**tangani'llo**, m. kleine unsichere, unhaltbare Stütze, f.
**ta'ngano**, m. Wurfscheibe, f. || Wurfstein, m.
**ta'ngara**, f. Tangara, Prachtmeise, f.
**tangarón**, m. Paradiesmerle, f. *(V.)*
**tangencia**, f. Tangenz, Berührung, f. *(Math.)*
**tangente**, ajd. berührend *(Math.)* || **círculos ~s**, mpl. Zirkel, die, ohne sich zu durchschneiden, sich von innen oder von außen berühren, mpl.
**tangente**, f. Berührungslinie, Berührende, Tangente, f. *(Geom.)* || **~ de inflexión**, Wendetangente || **huir, escaparse por la ~**, sich geschickt aus einem Handel ziehen.
**Tánger**, m. Tanger in Marokko.
**tangerí'no, na**, adj. aus Tanger.
**tangibilida'd**, f. Berührbarkeit, Fühlbarkeit, f.
**tangi'ble**, adj. berührbar, fühlbar.
**tangidera**, f. Fangtau, Haltetau zum Anwarpen eines an der hintern Schiffseite ausliegenden Ankertaues von der andern Seite her, n. *(Mar.)*
**tangi'nia**, f. Tanghinia, f. *(Pfl.)*
**tango**, m. Wurfspiel, m. || Zigeunertanz, m. || **~ americano**, Tingeltangel, m.
**tangón**, m. Fockspiere, Vorbeerlegesegelspiere, f. *(Mar.)*
**taniglo'so**, m. Rüsselbremse, f.
**tani'no**, m. Gerbstoff, m., Gerbstoffsäure, f., Tannin, n. *(Chem.)*
**tanípo**, m. Streckfußschnecke, f.
**tanirri'nco**, m. Langrüsselkäfer, m.
**tanistomos**, m. Streckmäuler, mpl., Zweiflügler mit Stechrüsseln.
**tano'r**, m. auf den Philippinen: zum Hausdienst verpflichteter Indianer, m.
**tanoría**, f. auf den Philippinen: häusliche Arbeitszeit der Indianer, m.
**tanque**, m. Teich, m.
**tanquía**, f. Haarvertilgungssalbe, f.
**tantalá'to**, m. tantalsaures Salz, n.

**tantálico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Tantalsäure, f. *(Chem.)*
**tantálidos**, mpl. Tantalerze, npl.
**tantali'to**, m. tantaligsaures Salz, n. *(Chem.)* [n.
**tántalo**, m. Tantalummetall, Kolumbium,
**tantalo'so, sa**, adj., **ácido ~**, m. tantaligе Säure, f. *(Chem.)* [gaslar, f.
**tantamorea**, f. blaue Seerose auf Madagaskar,
**tantarantán**, m. Trommelschlag, m. || fam. heftiger Schlag, der jemandem versetzt wird, m.
**tanteabilida'd**, f. Berechenbarkeit, f.
**tantea'ble**, adj. berechenbar.
**tanteado'r**, m. beim Billardspiel, Zähler, Anzeichner, Aufwärter, m.
**tantea'r**, v. a. berechnen, überschlagen, gegeneinander abwägen, abmessen || überlegen, erwägen || prüfen, untersuchen || versuchen || leicht entwerfen, skizzieren *(Mal.)* || kraft des Einstandrechtes einlösen, rückkaufen, wieder an sich kaufen *(Jur.)* || **~**, v. n. im Kartenspiel, die gewonnenen oder verlorenen Stiche aufzeichnen || **~se**, sich loskaufen (von einer Erbzinsbarkeit, Lehenherrlichkeit ꝛc.) || ein Übereinkommen treffen über den Einlösungspreis eines Grundstückes, einer Pachtung.
**tantе'o**, m. Überschlag, Voranschlag, m., Berechnung, f. || Bauanschlag || Überlegung, Erwägung, Prüfung, f. || Skizze, f., leichter Umriß, m. || Näherkauf, m., Näherrecht, n., Einlösung, Erpachtung einer Sache um den Kaufpreis oder um das Pachtgeld kraft des Einstandrechts, f. *(Jur.)* || Loskaufung von einer Mediatgerichtsbarkeit durch Rückgabe des Kaufgeldes, f. || Spielgewinst, m., die Anzahl gewonnener Stiche.
**tantі'co, tantі'llo, tantі'to**, m. ein klein wenig, ein bißchen.
**tantі'co**, adv. sehr wenig.
**ta'nto, ta**, adj. so groß || so viel || so und so hoch (Preis) || so mancher || **por lo ~**, darum, ebendeswegen || **~s**, pl. einige, etliche || **~s á ~s**, von den einen soviel wie von den andern || **~s de ~s**, so und so viele || **á ~s de julio**, den so und so vielten Juli || **¡por ~s y cuantos!** bei allem, was heilig ist!
**ta'nto**, adv. dergestalt || desto || soviel || so lange || so schnell || ebensowohl || **tanto . . ., como . . .**, sowohl . . . als . . . || **~ de ello**, soviel als man nur will, ohne Maß und Ziel || **~ más cuanto**, das mehr oder minder || **~ más cuanto que**, umsomehr als || **~ monta**, es ist einerlei, es gilt gleich || **~ cuanto**, sosehr als || **~ que**, während daß || **en ~ que**, solange als || während daß || **en ~ . . ., y en ~ . . .**, bald . . . und bald . . . || **entre ~**, unterdessen, indessen || **ni ~ ni tan poco**, weder so viel noch so wenig || **¡no me hagas ~!** treib' mich nicht aufs äußerste! (als Drohung) || **¿qué ~?** wieviel? wie hoch? wie teuer?
**ta'nto, m.** ein Gewisses, eine gewisse, bestimmte Summe || ein gewisser, bestimmter Anteil (an einer Gebühr, Einnahme, Strafe ꝛc.) || Punkt, Stich im Spiel, m. || Spielmarke, f., Zahlpfennig, Rechenpfennig, m. || Einlösung um den Kaufpreis, f. *(Jur.)* || Abschrift, f. || Schlag, m. || **al ~**, **~ por ~**, um eben den Preis, um den Ankaufspreis, um den Selbstkostenpreis || **al ~**, ebendeswegen || **algún ~, un ~**, etwas, etwas weniges || **algún ~ más, un ~ más**, etwas mehr || **de ~ en ~**, von Zeit zu Zeit || **en su ~**, in seiner Art, nach seinem Verhältnis || **por el ~**, ebendeswegen, ebendeshalb || **derecho de ~s**, m. Einlösungsrecht, n. *(Jur.)* || **~ de culpa**, Hauptanklagepunkt, m. *(Jur.)*
**ta'nza**, f. Roßhaarnetz, n.
**tañedo'r**, m. Tonkünstler, m.
**tañedu'ra**, f. Spielen (auf einem Instrument), n. *(Mus.)* || Glockengeläute, n.
**tañe'r**, v. a. spielen (auf einem Tonwerkzeug) || stimmen (ein Saiteninstrument) || **~**, v. n. angehen, betreffen || läuten, mit den Glocken läuten || **~ al alzar**, klingeln beim Emporheben der Hostie || **~ de occisa**, Hirsch, Sau, Fuchs tot blasen *(J.)* || **á mí no me tañe**, mich geht die Sache nichts an.
**tañi'do**, m. Schall eines Tonwerkzeugs, einer Glocke, m. || Schallen, n. || Spielen auf einem Instrument, n.
**ta'o**, m. Antoniuskreuz, n., ehemals auf Brust und Mantel getragenes Ordenszeichen der Komture des Antoniaнerordens, in Form eines T; jetzt von den Johannitern auf der Brust getragen.
**taón**, m. Wasserfliege, f.
**tapa**, f. Deckel, m. || Buchdeckel, Einband eines Buches, m. || Deckel und Boden einer Geige, Zither ꝛc., m. || Hornwand am Huf der Pferde, f. || Hinterfleck an Schuhabsätzen, m. || auf den Philippinen: Rauchfleisch, n. || Mastenschalen, fpl., Schalung der Masten, f. *(Mar.)* || Schandeckel, m. *(Mar.)* || Verpflegung durchziehender Truppen, f. *(Mil.)* || **~ de los sesos**, oberer Teil der Hirnschale, m. || **meter en ~s**, das geheftete Buch in den Deckel binden (Buchbinder). [schlechter Maurer.
**tapaaguje'ros**, m. fig. fam. Kleiber, m.,
**tapabala'zo**, m. Schmierpfropf, Kugelpropf, m. *(Mar.)*
**tapabo'ca**, f. Schlag mit der Hand auf den offnen Mund, m. || Stoß mit dem Rapierknopf in den Mund, m. (beim Fechten) || fig. Rede, Handlung, wodurch jemand zum Schweigen gebracht, jemandem der Mund gestopft wird, f. || **dar una ~**, jemand abführen.
**tapa'ca**, f. Kaper, f. *(Pfl.)*
**tapace'te**, m. verschiebbare Decke des Sonnenzeltes, f. *(Mar.)*
**tapacue'rno**, m. Galionsleisten, fpl. *(Mar.)*
**tapacu'lo**, m. Hagebutte, f.
**tapa'da**, f. dichtverschleiertes Frauenzimmer, das unerkannt bleiben will, n.
**tapade'ra**, f. Topfdeckel, beweglicher Deckel auf irdenen Gefäßen, m., Stürze, f. || Ofenblech, Kaminblech, n. || Deckel, Lukendeckel, Pfortendeckel *(Mar.)* || fig. fam. Hehler, m.
**tapade'ro**, m. Stöpsel, Pfropf, Spund, m.
**tapadi'llo**, m. Verschleierung der Frauen, Verhüllung mit dem Schleier, f. || Gedackt, n., gedeckte Pfeifen an der Orgel *(Mus.)* || **de ~**, verschleiert, in einen Schleier gehüllt || inkognito (nur von Frauen).
**tapadi'zo**, m. Verschleierung der Frauen, f.
**tapado'r**, m. Verhüllung, f.
**tapado'r**, m. Pfropf, Stöpsel, m. || vulg. Hurenwirt, m.
**tapadu'ra**, f. Zustopfen, n. || Bedecken, n.
**tapaeste'ro**, m. an der Küste von Ayamonta: kleines Fischernetz, n.
**tapafue'go**, m. Glutdeckel, m.
**tapafu'nda**, f. Pistolenhalfter, f.
**tápalo**, m. in Mexiko: Shawl, m.
**tapalla'gua**, f. an der Küste von Nikaragua und Dajaka: Wind- und Regenwetter, das länger als zwanzig Tage anhält, n. *(Mar.)*
**tapamie'nto**, m. Verhüllung, f. || Zustopfen, n.
**tápana**, f. in Murcia: Kaper, f. *(Pfl.)*
**tapáneo**, m. Bambusdecke auf philippinischen Fahrzeugen, f.
**tapaore'jas**, f. Galionsleiste, f. *(Mar.)* || Schandeckel, m. *(Mar.)*
**tapapié's**, m. Fußdecke vor einem Bett, f. || Unterrock der Frauen, m.
**tapa'r**, v. a. verstopfen, zustopfen, zumachen || bedecken, zudecken || verhüllen, einhüllen || fig. zudecken, verbergen, verdecken (Fehler) || **~ la boca**, den Mund stopfen || **~se**, sich bedecken || sich verhüllen, sich verschleiern.
**tapara'ra**, m. Eisvogel von Cayenne, m.
**taparra'bo**, m. Schamschürze der Wilden, f.
**tapa'yo**, m. Kröteneidechse, Dorneidechse, f.
**taperuja'rse, tapiruja'rse**, fam. sich auf ungeschickte, unzierliche Weise verschleiern (von Frauen).
**taperu'jo**, m. ungeschickte, unzierliche Verschleierung, f. || joc. schlecht geschlossener Pfropf, m.
**tapeta'do, da**, adj. dunkelfarbig, schwarz || **zapatos ~s**, mpl. Trauerschuhe, mpl.
**tapeta'r**, v. a. schwarz färben.
**tape'te**, m. Tischteppich, Fußteppich, m. || fig. iron. Spiel, n. || **~ verde**, fig. Spieltisch, m. || **estar sobre el ~ una cosa**, aufs Tapet, zur Sprache gebracht sein.
**tapetі'llo**, m. kleiner Teppich, m.
**tapextle, tapeztle**, m. in Mexiko: Tragbahre, f.
**tape'za**, f. in Amerika: verödeter Ort, m.
**ta'pia**, f. Lehmwand, Wellerwand, f., Lehmbau, m., Lehmgemäuer, n. || Flächenmaß der Pflasterer = 50 Quadratfuß, n. || **~ acerada**, Mischwand, Kletterwand, Windelwand || **~ real**, Kalkwand || **hasta la última ~**, Verteidigung bis zur letzten Wand, f.
**tapia'ble**, adj. was vermauert werden kann.
**tapiado'r**, m. Lehmpatzer, Kleiber, m., schlechter Maurer.
**tapiadu'ra**, f., **tapiamie'nto**, m. Lehmarbeit, Wellerarbeit, f.
**tapia'l**, m. Ständerwerk, Riegelwerk, Fachwerk, n. || **tener el ~**, innehalten mit der Ausführung einer Sache || sich gedulden, Geduld haben.

**tapia'r**, v. a. mit Lehmwänden einfassen || einmauern, zumauern, vermauern, einkerkern, zwischen vier Mauern einschließen || mit Erde zudämmen, verdämmen || fig. verdunkeln, verfinstern (den Verstand) || **~ á piedra y á lodo**, so fest verschließen, daß etwas nicht geöffnet oder aufgebrochen werden kann || **~ una puerta**, eine Thüre zumauern || **-se**, sich einschließen.

**tapiceria**, f. Tapete, f. || Tapetenwerk, n. || Tapetenarbeit, f. || Hoftapezieramt, n.

**tapice'ro**, m. Tapetenmacher, Tapetenwirker, m. || Tapezier, m. [gewebt.

**tapi'do, tupi'do, da**, adj. dicht und fest

**tapieria**, f. Lehmgemäuer, n., Lehmbau, m.

**tapie'ro**, m. Knoblauchapfelbaum, m.

**tapin**, m. Kupferpropf für das Pulverhorn, m. *(Mar.)* [niokmehl, n.

**tapio'ca**, f. Maniokwurzelstärke, f. || Ma-

**tapión**, m. große Lehmwand, f.

**tapíreo, rea**, adj. buntscheckig.

**tapiria'no, na**, adj. tapirartig.

**tapi'ro**, m. Tapir, m. (Dickhäuter).

**tapisie'ro**, m. Tapezierbiene, Mohabiene, f.

**tapiso'te**, m. italienische Erbse, f. [f.

**tapite'lo**, m. Würgspinne, Tapezierspinne.

**tapi'z**, m. Tapete, f. || **arrancado de un ~**, häßlicher Mensch, der sich lächerlich kleidet, **tapiza'ble**, adj. tapezierbar. [m.

**tapizado'r**, m. Tapezier, Zimmerbekleider, **tapizamie'nto**, m. Tapezieren, n. [m.

**tapiza'r**, v. a. tapezieren, mit Tapeten bekleiden || fig. mit Blumen, mit Laub bestreuen (Weg).

**tapizón**, m. geblümter Kalmank, m.

**tapón**, m. Pfropf, Stöpsel, m. || Spund, m. || Zapfen, m. || Brille des heimlichen Gemaches, f. || Wieke, f. *(Chir.)* || Zungenklappe vor dem Rachen des Kaiman, f. || Puffer, m. *(E. B.)* || **~ de Cuba**, joc. kleine dicke Person, f., fam. Stöpsel, Nußknacker, m.

**taponamie'nto**, m. Tamponieren, n. *(Chir.)* [m.

**tapona'zo**, m. Schlag mit einem Pfropf, **taponci'co, taponci'llo**, m. kleiner Pfropf, m.

**taponería**, f. Menge Pfropfe, Stöpsel, f. || Stopselfabrik, f. || Pfropfenladen, Stöpselladen, m.

**tapone'ro, ra**, adj. auf Pfropfen bezüglich.

**tapone'ro**, m. Pfropfenmacher, m. || Pfropfenhändler, m.

**ta'psia**, f. Thapsia, f. *(Pfl.)*

**tapsia'do, da**, thapsiaartig *(Bot.)*

**tapsifago, ga**, adj. was auf der Königskerze lebt.

**tapsoi'de**, adj. königskerzenähnlich *(Bot.)*

**ta'psus**, m. Königskerze, f., weißes Wollkraut, n. [murmelnd.

**tapujado'r, ora**, adj. einhüllend, ver-

**tapuja'rse**, fam. sich einhüllen (in einen Schleier oder Mantel).

**tapu'jo**, m. Verhüllung mit einem Schleier oder Mantel, f. || Vermummung, f. || fig. fam. Verschleiern der Wahrheit, n.

**tapu'ra**, f. Tapura, f. *(Pfl.)*

**ta'que**, m. Vorschnappen, Zuschnappen eines Schlosses, n. || Anklopfen an eine Thüre, n. [m.

**taque'ra**, f. Schrank für die Billardstöcke, **taque'te**, m. Blockhaken, Takelhaken, m. *(Mar.)* || Klampe, f. *(Mar.)*

**taquidro'mo**, m. Rennvogel, m.

**taquiglo'so, sa**, adj. zungenfertig.

**taquiglo'so**, m. Igel, m.

**taquigrafía**, f. Geschwindschreibung, f.

**taquigráfico, ca**, adj. in Geschwindschrift.

**taquigrafo**, m. Schnellschreiber, m. Name des Telegraphen bei Chappe, m. *(Mar.)*

**taqui'lla**, f. kleiner Eckschrank in Kojen, m.

**taqui'llo**, m. Falzbein, n.

**taquin**, m. Knöchelspiel, n.

**taquine'ro**, m. Knöchelspieler, m.

**taquómetro Deniel**, m. Deniel'scher Geschwindigkeitsmesser an Lokomotiven, m.

**ta'ra**, f. Tara, Gewichtsvergütung, f., Abzug für das Verpackungsgewicht || Kerbholz, worauf das Gewicht einer Ware angemerkt wird, n. || Helmgitter, Helmvisier, n. *(W.)* || **menos la ~**, fig. nach Abzug des Unwahrscheinlichen oder Unglaublichen (bei übertriebenen Erzählungen).

**tarabé**, m. brasilischer rotköpfiger Amazonenpapagei, m.

**tarabi'ta, taravi'ta**, f. in Amerika: Seil für Hängefähren, n.

**tarace'a**, f. eingelegte Arbeit, f., Mosaik, n.

**taraceable**, adj. was sich für eingelegte Arbeit eignet.

**taraceado'r**, m. Mosaikkünstler, m.

**taracea'r**, v. a. eingelegte Arbeit machen || fig. durch fremdartige Beimischung entstellen || falzen, anfalzen, einblatten *(Zimm.)*

**taracе'o**, m. Verfertigen von eingelegter Arbeit, n. || fig. Entstellung einer Sache durch fremdartige Beimischung, f.

**taraga'llo**, m. Jungfer, f., Klotz zum Anschmieden der Gefangenen || Knüppel, der Hunden angehängt wird, m. || dreieckiges Joch, das Schweinen angehängt wird, n.

**taragón**, m. Olivenbohrkäfer, m.

**taragо'na, taragontia**, f. Dragun, m. *(Pfl.)*

**taragu'la**, f. arabisches Steppenhuhn, n.

**taraja'co**, m. Löwenzahn, m. *(Pfl.)*

**tarama'zo**, m. plötzliche Erkrankung, f.

**tarambа'na**, m. & f. fam. unüberlegte, charakterlose, läppische Person, f.

**tarandi'ta**, f. Tharandit, m. *(Min.)*

**tara'nca**, f. Schlackwurst, f.

**tara'ndo**, m. Renntier, n.

**tarángana**, f. Blutwurst, f.

**tarángano**, m. ein Kinderspiel || iron. lange, schmächtige Person, f.

**tarangа'llo**, m. Hundeknüppel, m. || iron. langer, schmächtiger Mensch, m.

**tarante'la**, f. Tarantella, f., neapolitanischer Volkstanz und Musik dazu || **darle á uno la ~**, fig. fam. jemandem einen Floh ins Ohr setzen.

**tarantí'nes**, mpl. Schläge, Prügel, mpl. || auf Kuba: Pferdegeschirr, n.

**tarantí'smo**, m. Tarantelltanz, Veitstanz, m., krankhafter Zustand, angeblich durch den Biß einer Tarantel verursacht.

**tarántula**, f. Tarantel, f., Erdspinne || **picado de la ~**, fig. von der Tarantel gestochen, mit einer Leidenschaft behaftet || vulg. mit der Lustseuche behaftet.

**tarantula'do, da**, adj. von einer Tarantel gestochen || fig. unruhig || fig. bestürzt.

**tarantuli'eno, na**, m. der am Tarantelstich Erkrankte.

**tarantuli'no, na**, adj. tarantelartig.

**tarañи'na**, f. kleines Zugnetz, n.

**tarará**, m. Trompetengeschmetter, n. || Trarablasen, n. *(Mil.)*

**tararea'r**, v. a. & v. n. trällern, dudeln || Trara blasen. *(Mil.)* [*(Mil.)*

**tarare'o**, m. Geträller, n. || Trarablasen, n.

**tararí'ra**, adj. scherzhaft, munter.

**¡tararí'ra!** dideldumdei!

**tararí'ra**, f. Scherz, m., Kurzweil, laute Freude, lärmende Belustigung, f. || der sich auf kindische, läppische Art beträgt || drunter und drüber, n. || **casa de ~**, f. fig. polnischer Reichstag, m.

**tara'sca**, f. Schlangenbild, das am Fronleichnamstag auf einem Wagen umhergeführt wird, n. || fig. häßliches, böses, freches Weib, n.

**tarasca'da**, f. Biß, m. || barsche Antwort, f. **dar una ~**, mit weitgeöffnetem Munde beißen.

**tarascado'r, ora**, adj. beißend.

**tarascadu'ra**, f., **tarascamie'nto**, m.

**tarascar**, v. a. beißen. [Beißen, n.

**tarasca'ra**, f., **tarascón**, m. böses Weib, n.

**tara'sco**, m. Drachenfigur, die namentlich in Tarascon bei gewissen Festen umhergefahren wird, f.

**tarantántara**, f. Trommelschall, m.

**taravi'lla**, f. Mühlklapper, f., Anschlageholz in der Mühle || Fensterwirbel, Aufhalthaken, m. || Geschwätzigkeit, f., Redeschwall, m. || geschwätzige, redselige Person, f. || **soltar uno la ~**, fig. fam. viel schwätzen. [fpl.

**taraxáceas**, fpl. löwenzahnartige Pflanzen,

**taraxáceo, cea**, adj. löwenzahnartig *(Bot.)*

**taraxacі'na**, f. Löwenmaulbitter, n. *(Chem.)* [zahn, m. *(Pfl.)*

**taráxaco**, m. Pfaffenröhrlein, n., Löwen-

**tarа'xis**, f. Augenröte, leichte Augenentzündung, f. *(Path.)* [riske, f.

**tara'y**, m. Tamariskenstrauch, m. || Tamara**yа'l**, m. Tamariskenpflanzung, f.

**tara'za**, f. Motte, Blättermotte, f., Bücherwurm, m. [haus, n.

**tarazа'na**, f., **tarazana'l**, m. Schiffszeug-

**tarazar**, v. a. mit den Zähnen zerreißen || fig. belästigen, ärgern.

**tarazón**, m. abgeschnittenes Stück (besonders von Fleisch oder Fisch).

**tarazoncillo**, m. kleines abgeschnittenes

**tarbe'a**, f. großer Saal, m. [Stück, n.

**tarcón**, m. Dragun, Kaisersalat, m., Schlangenkraut, n.

**á la tarda'da, á la tardeci'ca**, adv. in Aragonien: gegen Abend.

**tardado'r**, m. Zauderer, m.

**tardana'os**, m. Ansauger, Kopfsauger, Schiffshalter, m. *(F.)*

**tarda'no, na**, adj. spät.

**tarda'nza**, f. Zögerung, Verzögerung, f. || Verspätung, f. || Aufschub, m.

**tarda'r**, v. a. verspäten || aufschieben || **~**, v. n. zaudern, zögern, säumen, verziehen || ausbleiben || später erfolgen || **~ en alguna cosa**, Zeit zubringen mit etwas || **~ en algún lugar**, an einem Orte verweilen || **á más ~**, spätestens || **-se**, zögern, zaudern || sich verspäten.

**ta'rde**, f. Nachmittag, m. || in Aragonien: Abend, m. || die letzten Stunden des Tages | vorgerückte Zeit der Nacht, f. || **á la ~, por la ~**, nachmittags || in Aragonien: abends **dar las buenas -s**, guten Abend wünschen.

**ta'rde**, adv. spät || **de ~ en ~**, von Zeit zu Zeit, in langen Zwischenräumen || **~, mal y nunca**, spät, schlecht und ungelegen || **~ piache**, zu spät, wenn der rechte Zeitpunkt vorüber ist || **haber nacido ~**, noch nicht die nötigen Kenntnisse und Erfahrung haben, um gegenüber gesetzten Personen seine Meinung äußern zu dürfen; fam. noch zu grün sein || **hacerse ~**, hohe Zeit sein, um etwas zu thun || **para luego es ~**, es ist die höchste Zeit, es ist kein Augenblick zu verlieren.

**tardece'r**, v. n. Abend werden.

**tardeci'ca, tardeci'lla, tardeci'ta**, f. Abenddämmerung, Tagesneige, f., Eintritt der Nacht, m. [verspätet.

**tardiame'nte**, adv. zu spät, außer der Zeit,

**tardifloro, ra**, adj. spätblühend *(Bot.)*

**tardígrado, da**, adj. langsam gehend (Tiergattungen).

**tardígrados**, mpl. Faultiere, npl.

**tardío, día**, adj. spätreifend, Spät- || verspätet, über die gehörige Zeit ausbleibend || zögernd, zaudernd, saumselig.

**tardilocuo, cua**, adj. schwerfällig im Sprechen.

**tardísimo, ma**, adj. sehr spät.

**ta'rdo, da**, adj. langsam, schwerfällig, unbeholfen, unanstellig, dröhnig || langsam und später begreifend, als andere || träge || hinter der mittleren Bewegung zurückbleibend (Planeten) *(Astr.)* [langsam.

**tardón, ona**, adj. schwerfällig von Begriff ||

**tardón**, m. langsamer Mensch, Zauderer, m. || Brandgans, f. *(V.)*

**tare'a**, f. Tagewerk, n., Aufgabe, Arbeit, f. || Aufgabe, Arbeit für die Schüler || anhaltende, angestrengte Arbeit || Schicht, f. *(Bgb.)* || **~ corta**, Böse, Pause, f. *(Bgb.)* || **~ de chocolate**, Tagewerk des Chokolademacherś = 32 Pfund || **-s**, pl. Geistesarbeiten, pl.

**tare'cos**, mpl. auf Kuba: Werkzeuge, npl.

**tarenti'no, na**, adj. aus Tarent.

**tarento'la**, f. gemeiner Eidechsenfachs, m.

**taretе'ro**, m. Tier der Pfahlmuschel, n.

**tare'to**, m. Pfahlmuschel, f., Bohrwurm, m.

**Targu'm**, m. Targum, n., chaldäische Übersetzung, auch Paraphraie des Alten Testaments.

**targúmico, ca**, adj. zum Targum gehörig.

**targumi'sta**, m. Targumist, m., chaldäischer Übersetzer, oder Paraphrast des Alten Testaments.

**tarí**, m. Tari, m., Saft aus der Blüte des Kokos- und Palmbaumes.

**tari'da**, f. ehemalige Tartane auf dem Mittelmeer, f. *(Mar.)*

**tarifa**, f. Tarif, Preistarif, m. || Zolltarif.

**tarifa'r**, v. a. einen Tarif festsetzen, in einen Tarif bringen.

**tarife'ño, ña**, adj. aus Tarifa.

**tarima**, f. Auftritt am Fenster, m. || Fußschemel, m. || Boden einer Bettstelle, m., Bodenbretter, npl. || Gestell zu einem Kohlenbecken, n. || Tritt, Fußtritt an der Kutsche, Kutschentritt, m. || Pritsche, f.

**tarimi'ca, tarimi'lla, tarimi'ta**, f. kleiner Fußschemel, m.

**tarimón**, m. großer Fußschemel, m.

**tarín**, m. Zeisig, Grünling, m. || halber Silberreal (Münze), m.

**tari'na**, f. tiefe Schüssel, f.

**tarín tarín**, adv. fam. knapp, spärlich zugemessen.

**tariri**, m. unechtes Brasilienholz, n.

**ta'rja**, m. Kerbholz, n. || Kaufmarke in Läden, f. || Tartsche, Renntartsche, f. || alte spanische Kupferminze = $^1/_4$ Kupferreal || **beber sobre ~**, fam. auf Pump trinken.

**tarjado'r, tarje'ro**, m. Kerbholzschneider, m.

**tarja'r**, v. a. auf dem Kerbholz einschneiden.

**tarje'a**, f. Wässerungsgraben, m.

**tarje'ta**, f. kleine Tartsche, f. || Besuchskarte, Visitenkarte, f. || Preiszettel auf Waren

m. ‖ Aufschrift auf Karten ꝛc., f. ‖ Schnitzwerk an Bilderrahmen, n. ‖ kleiner Schild mit dem Sinnbild oder Wappen der Ritter (bei Ritterspielen in der linken Hand getragen), m. ‖ **~ postal,** Postkarte.

**tarjetazo,** m. Schlag mit der Tartsche, m. ‖ Visitenkarte, die man der Form wegen rasch abgiebt, f.

**tarjetéo,** m. häufiger Gebrauch von Besuchskarten, m.

**tarjetero,** m. Täschchen für Besuchskarten, m.

**tarjetón,** m. große Tartsche, f. ‖ Handwerksschild, Ladenschild, n.

**tarlatana,** f., **tarlatano,** m. Tarlatan, m., Zwirnflor zu Ballkleidern.

**tarma,** f. Papierlaus, Bücherlaus, Reitlaus, Miete, Milbe, f.

**tarpeyo, ya,** adj. tarpejisch ‖ **roca –a,** f. tarpejischer Fels in Rom, m. ‖ **juegos –s,** mpl. tarpejische Spiele in Rom (zu Ehren Jupiters), npl.

**Tarpeyo,** m. tarpejischer Fels in Rom, von welchem die Vaterlandsverräter herabgestürzt wurden, m.

**tarquín,** m. Schlamm, m., Regenschlamm, Flußschlamm, Grabenschlamm, Weiherschlamm.

**tarquína,** f. Spriet-segel, n. *(Mar.)*

**tarquinada,** f. Notzucht, f.

**tarraconense,** adj. aus Tarragona.

**Tarraga,** f. Name eines alten Tanzes, m.

**tarraja,** f. Schraubenbohrer, Gewindebohrer, m. ‖ Gesimsschablone für Stuckarbeiter, f.

**tarralla, tarraya,** f. Wurfgarn der Fischer, **tarreñas,** fpl. Klapper, f.

**tarrera,** f. Ort zur Aufbewahrung der Melkkübel, m. ‖ Melkkübeln, m.

**tarrería,** f. Verkauf von Emmachtropfen, **tarrero, ra,** adj. zu den Melkkübeln gehörig. **tarrero,** m. Verfertiger von Melkkübeln, m.

**tarrizquito, ta,** adj. fam. winzig klein.

**tarro,** m. Emmachtopf, m. ‖ Melkeimer, Melkkübel, m. ‖ **~ de leche,** Milchtopf ‖ **cabeza de ~,** f. Dickkopf, m. ‖ Dummkopf.

**tarsal,** adj. mit farbigem Tarsus.

**tarsero,** m. Springmaki, m., eine Halbaffenart. ‖ Fußwurzel-.

**tarsiano, na,** adj. zur Fußwurzel gehörig, **tarso,** m. Fußwurzel, f., Vorfuß, Tarsus des Menschen, der Säugetiere, Vögel und Reptile, m. *(An.)* ‖ Augenknorpel, m., Knorpelplatte des Augenlides, f. *(An.)* ‖ Vorfuß, Endglied der Insektenbeine ‖ **Tarso-marmor,** toskanischer Marmor, m.

**tarso-falangiano, na,** adj. zur Fußwurzel und zu den Zehengliedern gehörig *(An.)*

**tarso-metatarsiano, na,** adj. zur Fußwurzel und zum Mittelfuß gehörig *(An.)*

**tarta,** f. Torte, f. ‖ Tortenform, f.

**tartago,** m. Springkraut, n. ‖ fig. Widerwärtigkeit, f. ‖ Unglücksfall, wobei man Vermögen und Gesundheit zusetzt, n. ‖ grober Possen, der jemandem gespielt wird, m.

**tartajeador,** m. Stammler, Stotterer, m.

**tartajear,** v. n. stammeln, stottern.

**tartajeo,** m. Stammeln, Stottern, n.

**tartajoso, sa,** adj. stammelnd, stotternd.

**tartalear,** v. n. wackeln, wanken ‖ vor Betrunkenheit im Reden stecken bleiben.

**tartamudear,** v. a. herstammeln ‖ **~,** v. n. stammeln, stottern.

**tartamudez,** f. **tartamudeamiento,** m. Stammeln, Stottern, n.

**tartamudo,** m. Stammler, Stotterer, m.

**tartán,** m. Tartan, m., großgewürfeltes schottisches Wollenzeug.

**tartana,** f. Tartana, f., kleines Schiff, besonders auf dem Mittelmeer *(Mar.)* ‖ Kremser, Lastwagen, m. ‖ Karr, f., Baumschleppnetz, n.

**tartanero,** m. Führer eines Kremsers, m.

**tartáreo, rea,** adj. poet. aus dem Tartarus, zum Tartarus gehörig.

**tartárico, ca,** adj. Weinstein- *(Chem.)* ‖ **ácido ~,** m. Weinsteinsäure, f. *(Chem.)*

**tartarizable,** adj. was mit Weinsteinsalz gereinigt werden kann *(Chem.)*

**tartarización,** f. Reinigung mit Weinsteinsalz, f. *(Chem.)* ‖ reinigend *(Chem.)*

**tartarizador, ora,** adj. mit Weinsteinsalz

**tartarizar,** v. a. mit Weinstein zubereiten ‖ mit Weinsteinsalz reinigen.

**tártaro, ra,** adj. tatarisch.

**tártaro,** m. Tatar, m.

**Tártaro,** m. Tartarus, m., Totenreich, Schattenreich, n., Unterwelt, f., bei den Alten Hölle, f., Strafort der Bösen, ant. Lesbos.

**tártaro,** m. Weinstein, m. *(Chem.)* ‖ **~ emético,** Brechweinstein ‖ **~ marcial,** Eisenweinstein ‖ **~ soluble,** einfach weinsaures Kali, n. ‖ **cremor ~,** m. Weinsteinrahm, m.

**tartaroso, sa,** adj. weinsteinartig *(Chem.)*

**tartaruga,** f. echte Schuppenschildkröte, f.

**tartera,** f. Tortenform, Backform, f. ‖ Pastetenmapf, m. ‖ Gen.

**Tartéside,** f. Tartessus, m., altspanischer

**tartesio, sia,** adj. tartessisch ‖ spanisch.

**tartonraira,** f. silberblätteriger Seidelbast, m. *(Pfl.)* ‖ *(Chem.)*

**tartrato,** m. weinsteinsaures Salz, n.

**tártrico, ca,** adj. Weinstein- *(Chem.)*

**tartriti-acídulo de potasa,** m. Weinsteinrahm, m. *(Chem.)*

**tartrimetro,** m. Wage zum Messen des Weinsteingehalts, f. *(Chem.)*

**tartro-borato,** m. Borsäureweinstein, m.

**tartufería,** f. Scheinheiligkeit, Gleißnerei,

**tartufita,** f. Trüffelstein, m. ‖ f.

**tartufo,** m. Scheinheiliger, Gleißner, m.

**tarú,** m. Tarwogel in Chile, m.

**taruga,** f. kleine Kamelziege, f.

**tarugazo,** m. Schlag mit einem Pflock, m.

**tarugo,** m. Zapfen, Pflock, m. ‖ Span, m.

**taruguero, ra,** adj. auf einen Pflock bezüglich.

**taruguillo,** m. kleiner Zapfen, m.

**tarumba, volverle á uno ~,** jemandem den Kopf tollmachen ‖ **volverse uno ~,** nicht wissen, wo einem der Kopf steht.

**tas,** m. Becheresen, Schlagstöckchen, n., kleiner Handambos der Goldschmiede ‖ Zusammenschlagen der beiden flachen Hände, n.

**tasa,** f. Taxe, f., Taxpreis, m. ‖ Taxordnung, f. ‖ Taxbelegung, Wertbestimmung, Schätzung, f. ‖ Steueranlage, f., Ansatz, m. ‖ Zinsfuß, m. ‖ **no por ~,** nach Belieben.

**tasable,** adj. abschätzbar.

**tasación,** f. Taxierung, Schätzung, f. ‖ Festsetzung der Gebühren, f. *(Jur.)* ‖ Klausel in Testamenten, f.

**tasadamente,** adv. mäßig ‖ knapp, zur Not ‖ gerade zur rechten Zeit.

**tasador,** m. Taxator, Abschätzer, m. ‖ Gebührenberechner, m. *(Jur.)* ‖ f.

**tasadura,** f., **tasamiento,** m. Taxierung, Schätzung, f.

**tasajear,** v. a. das Fleisch zum Einsalzen in Schnitte zerteilen.

**tasajo,** m. Schnitte Fleisch, f., Stück Fleisch, n. ‖ gedörrtes, geräuchertes, gesalzenes Fleisch, n.

**tasar,** v. a. schätzen, abschätzen, taxieren, den Wert bestimmen ‖ festsetzen, bestimmen, vorschreiben (Abgabe, Zahlung ꝛc.) ‖ einschränken, beschränken ‖ sparsam zumessen ‖ **~ la comida al enfermo,** einem Kranken die Diät vorschreiben.

**tasardo,** m. Borstenhering, m.

**tascador, ora,** adj. am Gebiß nagend.

**tascador,** m. Flachsbreche, Hanfbreche, f.

**tascadura,** f., **tascamiento,** m. Nagen am Gebiß, n.

**tascar,** v. a. Flachs, Hanf brechen ‖ abfressen, abgrasen, abweiden ‖ **~ el freno,** am Gebiß nagen (Pferde) ‖ fig. seinen Ärger hinunterwürgen, verbeißen.

**tasco,** m. Hanfschäbe, Achel, f. ‖ Walkhaar, n. ‖ Stopfwolle, Füllwolle, f.

**tascorio,** m. feine Töpfererde für Schmelztiegel, n.

**tasino,** m. Zeisig, m. ‖ tiegel, f.

**tasio, sia,** adj. von der Insel Thasos.

**Taso,** m. Thasos, Insel im Ägäischen Meer.

**Tasmania,** f. Vandiemensland, n.

**tasola,** f. Boerhavia, f. *(Pfl.)*

**tasquera,** f. Streit, Zank, Zwist, m.

**tasquil,** m. Steinsplitter, der beim Behauen abspringt, m.

**tástana, tastana,** f. Scheidewand in Nüssen und Granatäpfeln, f. *(Bot.)*

**tástara,** f. gröbste Kleie, f.

**tastaz,** m. Schmelzpulver aus alten Schmelztiegeln, n.

**tasto,** m. ranziger Geschmack, m. ‖ joc. überkluger Mann, m.

**tasúgo,** m. Dachs, m.

**tata,** m. Vater, m. (in der Kindersprache).

**tatarabuela,** f. Urältermutter, f.

**tatarabuelo,** m. Urältervater, m.

**tataradeuda,** f. Urahnfrau, f.

**tataradeudo,** m. Urahnherr, m.

**tataranieta,** f. Urgroßenkelin, f.

**tataranieto,** m. Urgroßenkel, m.

**tataré,** m. amerikanischer Tataregbaum, m.

**tatas, andar á ~,** ängstlich und wankend einhergehen (wie ein Kind, das zu laufen anfängt) ‖ auf allen vieren kriechen.

**¡tate!** halt! sachte! ‖ ei, sieh' da!

**tato, ta,** adj. stotternd, das c und ſ wie t aussprechend.

**tato,** m. Gürteltier, n. ‖ in Aragonien: kleiner Bruder, m., der jüngste unter Geschwistern.

**tatu,** m. Gürteltier, Armadill, n.

**taugel,** m. Lehrbogengerüst, Lehrgerüst, Wölbungsgerüst, Baugerüst, n. *(Arch.)*

**taujía,** f. Damascierung mit Gold, Silber, ꝛc., f.

**taumaturgia,** f. Wunderthätigkeit, f.

**taumaturgo,** m. Wunderthäter, m.

**tauricida,** f. Stiertöter, m.

**tauriforme,** adj. wie ein Stier gestaltet.

**taurígino, na,** adj. von einem Stier erzeugt. ‖ Stier-.

**taurino, na,** adj. den Stier betreffend, **Tauro,** m. das Taurusgebirge ‖ der Stier im Tierkreis *(Astr.)*

**taurocéfalo, la,** adj. stierköpfig.

**taurocero, ra,** adj. mit Stierhörnern.

**taurófago,** m. Stierfresser, m., Beiname des Bacchus und Stiers. ‖ m.

**tauromaco,** m. Freund von Stiergefechten,

**tauromaquia,** f. Stiergefecht, Stierrennen, n., Stierhetze, f., Stierkampf, m.

**tauromáquico, ca,** adj. zu Stiergefechten gehörig.

**tauropolio,** m. Stierhandel, m.

**tautocronismo,** m. Tautochronismus, m., Eigenschaft gleichlanger Dauer.

**tautógrama,** m., Tautogramm, n., Gedicht, dessen sämtliche Worte mit demselben Buchstaben beginnen.

**tautología,** f. Tautologie, f., überflüssige Wiederholung eines und desselben Gedankens in verschiedenen Ausdrücken.

**tautológico, ca,** adj. unnütz wiederholend, tautologisch.

**tautometría,** f. sklavische Wiederholung desselben Versmaßes, f.

**tautométrico, ca,** adj. tautometrisch.

**tavel,** m. Wein von Tavel in Frankreich, m.

**tavillado, da,** adj. mit dem Fabrikzeichen versehen (Tuch).

**tavillar,** v. a. mit dem Fabrikzeichen, Fabrikstempel versehen.

**taxativo,** adj. auf gewisse Umstände beschränkend *(Jur.)*

**taxea,** f. Wasserrinne, f.

**taxiarca,** m. Tatiarch, m., höherer Offizier im altgriechischen Heere.

**taxícola,** adj. auf Eibenbäumen wachsend.

**taxicórneo, nea,** adj. keulhornig.

**taxicórneos,** mpl. Keulhornkäfer mit durchwachsenen Fühlhörnern, mpl.

**taxidermia,** f. Ausbälgekunst, f., Tierausstopfen, n.

**taxidérmico, ca,** adj. taxidermisch.

**taxiforme,** adj. eibenbaumartig, eibenbaumblätterig *(Bot.)*

**taxíneas,** fpl. eibenartige Bäume, mpl.

**taxis,** f. Zurückbringen in die rechte Lage, n. *(Chir.)*

**taxología,** f. Systemkunde, f. ‖ hörig.

**taxológico, ca,** adj. zur Systemkunde gehörig.

**taxólogo,** m. Systemkundiger, m.

**taxonomía,** f. Systemlehre, f.

**taxonómico, ca,** adj. auf Systemlehre bezüglich.

**taya,** f. Tayaschlange in Neugranada, f.

**taye,** m. wildes kalifornisches Schaf, n.

**tayuyo,** m. auf Kuba: Maispastete, f.

**taz á taz,** adv. Tausch um Tausch, gleichaufgehend, ohne daß bei einem Tausche einer dem andern etwas herauszuzahlen hat.

**taza,** f. Schale, Trinkschale, f. ‖ Glas, Trinkglas, n. ‖ Becher, m. ‖ Suppennapf, m. ‖ Degengefäß, n. ‖ Brunnenbecken, n. ‖ joc. Hinterer, m. ‖ **amigo de ~ de vino,** m. Tischfreund, der nur seines Nutzens wegen und nur bei freudigen Anlassen Freundschaft heuchelt, m. ‖ **~ para sangría,** Aderlaßbecken, Blutnäpfchen, n. *(Chir.)* ‖ **es una ~ de plata,** es ist ein wunderschönes, allerliebstes Städtchen.

**tazana,** f. Schlangenbild, das am Fronleichnamstage auf einem Wagen umhergefahren wird, n. ‖ Schaben.

**tazar,** v. a. die Kleider an den Falten abtazmía, f. Zehntregister, n. ‖ einzelner Anteil am Zehent, m. ‖ Auszug aus dem Zehntregister, der jedem Teilhaber zugefertigt wird, m.

**tazica, tazilla, tazita,** f. kleine Schale, f.

**tazmón,** m. Schimpfname für die Mohren, m.

**tazón,** m. großes Brunnenbecken, n. || Stein am Balken eines Ziehbrunnens, m. || in Andalusien: Waschbecken, Handbecken, n.

**tcherle,** m. Weißauge, m. *(V.)*

**te,** f. das spanische t nach seiner Aussprache.

**te,** pron. dir || dich. [tränk).

**té,** m. Thee, Theestrauch, m. || Thee (Getea, f. Kienfackel, f. || Weihrauchtiefer, f. || Ankertau, n. *(Mar.)* || fig. Fackel || **~ embreada, ~ empegada,** Pechfackel || **–s maritales, –s nupciales, pl.** Brautfackeln, pl. || fig. Hochzeit, f.

**teáceas,** fpl. theeartige Pflanzen, fpl.

**teáceo, cea,** adj. theeartig *(Bot.)*

**tea·me, teamí·de,** f. Eisen abstoßender Stein, m. [heit mit der Gottheit, f.

**teandria,** f. Verschmelzung der Menschteándrico, ca, adj. gottmenschlich, göttlich und menschlich zugleich.

**teantropía,** f. Vermenschlichung Gottes, f.

**teatí·no,** m. Theatiner, Theatinermönch, m.

**teatra·l,** adj. theatralisch, bühnenmäßig, zur Schaubühne, zur Schauspielkunst gehörig || gesiert, gezwungen.

**teá·tro,** m. Theater, Schauspielhaus, n. || Bühne, Schaubühne, f. || Schauplatz, m. || Schauspielkunst, Dramatik, f. || dramatische Litteratur, f., dramatische Werke, npl. || Schauspieler, m. || Ort, wo etwas der öffentlichen Beurteilung ausgesetzt ist, m. || **~ de amadores,** Liebhabertheater || **~ de la guerra,** Kriegsschauplatz || **el ~ del mundo,** die Weltbühne. [Ägypten.

**tebá·ico, ca,** adj. thebaisch, aus Theben in

**la Tebá·ida,** f. Thebais, Oberägypten, n.

**tebaída,** f. fig. Wüstenei, f.

**tebá·no,** m. Thebaner, m.

**Tebas,** m. Theben in Ägypten und in Griechenland, n.

**tebé·o, bea, tebá·no, na,** adj. thebanisch.

**la Teberia·da,** f. Tiberias.

**te·ca, te·cca,** f. Teekbaum, m. || Teekholz, n.

**tecadáctilo,** m. Scheidenzeher, m., Gecke mit Zehenscheiden, m. *(Bot.)*

**tecáforo,** m. Büchschen, Moosbüchschen, n.

**tecalí,** m. Tekalialabaster aus Mexiko, m.

**tecápodo,** m. Büchschen, n., Urne, f. *(Bot.)*

**te·cla,** f. Taste, f., Klaviertaste, Orgeltaste *(Mus.)* || fig. kitzliche Sache, die mit Vorsicht behandelt sein will, f. || fig. richtige Behandlungsweise, f., geschicktes Verfahren, n. || **dar en la ~,** den richtigen Fleck treffen || **tocar una ~,** fig. fam. eine Saite berühren, eine Frage anregen, aufwerfen.

**tecla·do,** m. Klaviatur, Tastatur, f. *(Mus.)*

**te·cle,** m. Geltau, n. *(Mar.)* [m.

**tecleador,** m. Orgelspieler, Klavierspieler,

**teclea·r,** v. n. die Tasten einer Orgel, eines Klaviers in Bewegung setzen || Klavier, Orgel spielen || die Finger bewegen, als spiele man auf dem Klavier || fig. fam. allerlei Mittel versuchen zur Erreichung eines Zweckes.

**teclée·o, teclea·mie·nto,** m. Bewegung der Finger wie beim Orgel- oder Klavierspiel, f.

**tecnestética,** f. technische Geschmackslehre, f.

**tecnicí·smo,** m. technische Sprache, f. || besonderer technischer Ausdruck, m. || Eigenschaft des Technischen, f.

**técnico, ca,** adj. technisch, kunstmäßig, handwerksmäßig || kunstgerecht.

**tecnografía,** f. Beschreibung der Gewerbe und Künste, f.

**tecnográfico, ca,** adj. technographisch.

**tecnología,** f. Technologie, Gewerbekunde, f. || Erklärung der technischen Ausdrücke, f.

**tecnológico, ca,** adj. technologisch, gecolí·ta, f. Judenstein, m. [werbkundig.

**tecolo·te,** m. mexikanischer Uhu, m. [f.

**teco·ma,** f. fünfblätterige Trompetenblume,

**tecoma·te,** m. in Mexiko: Name, womit die Spanier die Landeskinder bezeichnen || in Mexiko: Tasse, aus einem halben Kürbis verfertigt, f. *(Mar.)*

**te·cta,** adj. f., **na·ve ~,** f. Deckschiff, n.

**tectibranquio, quia,** adj. dachkiemig (Fische). [kiemer, mpl.

**tectibra·nquios,** mpl. Dachkiemer, Deckentectipe·nne, adj. dachflügelig (Insekten).

**tectipe·nnes,** mpl. Dachflügler, mpl.

**tectónico, ca,** adj. architektonisch.

**tectri·z,** adj., **plumas tectrices,** fpl. Deckfedern der Vögel, fpl.

**techa·ble,** adj. was eingedeckt werden kann.

**techa·do,** m. Dach, n., Bedachung, f.

**techado·r,** m. Dachdecker, m.

**techa·r,** v. a. bedachen, ein Dach decken.

**techichí,** m. stummer Hund in Neuspanien, m.

**te·cho,** m. Dach, n., Bedachung, f. || Decke eines Zimmers, Zimmerdecke, f. || fig. Haus, n., Wohnung, f. || fig. Heimat, f., Vaterland, n. || **~ de bóveda,** gewölbte Decke *(Arch.)*

**techumbre,** f. Dach, hohes Kirchendach, n., Bedachung, f., First, m. & f.

**te·da,** f. Fackel, f.

**tedero,** m. Pechpfanne, Leuchtpfanne, f., Fackelstuhl, Fackelträger, m.

**Tedéum,** m. Tedeum, Lobgesang, m. || feierlicher Danktottesdienst, m.

**tedia·r,** v. a. verabscheuen.

**te·dio,** m. Abscheu, Widerwille, m. || Überdruß, Ekel, m. || Langweile, f.

**tediosida·d,** f. Langweiligkeit, f.

**tedio·so, sa,** adj. zuwider, ekelhaft || langweilig || beschwerlich).

**tefrí·na,** f. Tephrin, n. *(Min.)*

**tefrí·ta,** f. Brandfliege, f. *[(Min.)*

**tefro·ita,** f. Manganchysolith, Tephroit, n.

**tegeo·, gea,** adj. aus Tegea in Arkadien.

**tegmen,** m. oberer Flügel der Geradflügler, m. || Kernhaut der Steinfrüchte, f. *(Bot.)* || Deckspelze der Grasähren, f. *(Bot.)* || Schuppenhülle der Blätterknospen, f. *(Bot.)*

**tegmina·do, da,** adj. behäutet *Bot.)*

**tegua·l,** m. ehemalige Abgabe an den König, f. [holz, f.

**teguí·llo,** m. Deckenverzierung aus Schnitz-

**tegula·r,** adj. spaltbar *(Min.)*

**tegumenta·rio, ria,** adj. bedeckend, Haut-.

**tegumento,** m. Hautdecke, Hauẗhülle, f. *(An.)* || Schleierchen der Farnfrüchte, n. *(Bot.)* Samenhaut, f. *(Bot.)* || **–s abdominales,** pl. Bauchdecken, pl. *(An.)* || **–s florales,** Blumendecken, Krone und Kelch *(Bot.)*

**teifo·rme,** adj. theeartig *(Bot.)*

**teína,** f. Thein, n. *(Chem.)*

**teina·da,** f. Viehschuppen, m.

**teísmo,** m. Theismus, m., Glaube an einen lebendigen Gott als Weltschöpfer, ant. ateísmo. [mus.

**teísta,** m. Theist, m., Anhänger des Theis-

**teja,** f. Ziegel, Dachziegel, m. || Anteil an dem Wasserrecht, m., in Aragonien und Navarra: ein Viertel, in Valencia: ein Zwanzigstel || Linde, f. || hohle Seite einer Mastspur, die an den Mast angelegt wird, f. *(Mar.)* || **á ~ vana,** ohne die Zwischenräume der Ziegel zu verstreichen *(Arch.)* || dünngebaut, schlechtverwahrt, unhaltbar, leichthin verfertigt || **caerse las –s,** Nacht werden || **de –s abajo,** in der Zeitlichkeit, in weltlichen, zeitlichen Dingen || auf der Erde, hienieden || **de –s arriba,** himmlisch, von oben herab || im Himmel || **á toca ~,** in barem Gelde.

**tejadi·llo,** m. kleines Dach, n. || Schirmdach, Wetterdach, einhängiges Dach || Blende, f. || Kutschenhimmel, m. || Regenleder, Schirmleder am Kutschenhimmel, n. || Verhüllung des Kopfes mit dem Frauenschleier, wobei die Stirn freibleibt, f. || Volteschlagen im Kartenspiel, n.

**tejado,** m. Dach, n., Bedachung, Eindeckung, f. || **andar á sombra de ~,** sich verborgen halten, sich vor den Leuten nicht sehen lassen.

**tejamani·l,** m. Dachlatte, f.

**teja·r,** m. Ziegelei, Ziegelbrennerei, f.

**teja·r,** v. a. mit Ziegeln decken || **~ á teja vana,** ohne Mörtelverband decken || **~ á lomo cerrado,** böhmisch decken, mit Mörtelverband decken.

**tejaro·z,** m. vorspringende Dachtraufe, f.

**teja·zo,** m. Schlag, Wurf mit einem Ziegel, m. [ofen).

**tejea·r,** v. n. Schlacken auswerfen (Schmelz-

**teje·da,** f. Eibengebüsch, n.

**tejedera,** f. Weberin, f. || Wasserspinne, f.

**tejedor,** m. Weber, m.

**tejedura,** f. Weben, n. || Gewebe, n.

**tejeduría,** f. Webekunst, f. || Weberwerkstätte, Weberei, f.

**teje·manéje,** m. Schick in Geschäften, m., Anstelligkeit, Gewandtheit, f. || Aufregung, in der sich jemand befindet, Unruhe, f.

**tejenaria doméstica,** f. Winkelspinne, f.

**tejer,** v. a. weben, wirken || flechten || zusammensetzen, bilden, ordnen || fig. anzetteln, anspinnen (Ränke) || ineinander flechten, schlingen (künstliche Bewegungen beim Tanze) || **~ y destejer,** schwankend, veränderlich, wankelmütig sein in seinen Vorkehrungen und Anordnungen, das Angeordnete, Begonnene wieder umändern || **sin ~,** ungewebt.

**teje·ra,** f. Marone, Kastanie, f.

**tejería, teje·ra,** f. Ziegelbrennerei, f.

**tejeringo,** m. in Andalusien: Gurkengebäck, n.

**teje·ro,** m. Ziegelbrenner, m. || Maronenbaum, m.

**tejí·do,** m. Weben, n., Weberei, f. || Gewebe, Zeug, Gewirktes, n., Stoff, m. || Pflanzengebilde, n. *(Bot.)* || **~ accidental,** Afergewebe *(Path.)* || **~ adiposo,** Fettgewebe *(An.)* || **~ cartilaginoso,** Knorpelgewebe *(An.)* || **~ celular,** Zellengewebe *(An., Bot.)* || **~ cutáneo,** Hautgewebe *(An.)* || **~ de hijo,** Zwirngewebe || **~ fibro-cartilaginoso,** Faserknorpelgewebe *(An.)* || **~ fibroso,** Fasergewebe *(An.)* || **~ glandular,** Drüsengewebe *(An.)* || **~ huesoso,** Knochengewebe *(An.)* || **~ liso,** schlechtes Zeug || **~ mucoso,** Schleimhautgewebe *(An.)* || **~ nervioso,** Nervengewebe *(An.)* || **~ seroso,** Balggewebe *(An.)* || **~ vascular,** Gefäßgewebe *(An.)*

**tejí·llo,** m. Hutschnur der Frauen, f.

**te·jo,** m. abgerundetes Stück Ziegel, womit die Knaben spielen, n. || Beilkespiel, n. || Schrötling, m., Münzplatte, f. || runde Metallplatte || in Amerika: Goldbarren, m. || Taxusbaum, Eibenbaum, m.

**tejocote,** m. mexikanische Azerolle, f. *(Pfl.)*

**tejolete·a,** f. Ziegelstück, n. || Scherbe, f.

**tejolete·te,** m. steinerner Mörserstößer, m.

**tejón,** m. Dachs, joc. Grimbart, m. || großer Goldbarren, m.

**tejue·la,** f. kleiner Ziegel, m. || Gestell des Sattelbaums, n.

**tejue·lo,** m. kleines Ziegelstück, n. || Titelfeld auf Büchern, n. || Rückentitel eines Buches, m. || Schrötling, m., Münzplatte, f. || Wellenlager, n. *(Mech.)* [lagen, m.

**te·ko,** f. Mischling von Chinesen und Mate·la, f. Gewebe, Zeug, n., Stoff von Wolle, Leinen, Baumwolle, Flachs, Seide, m. || Goldstoff, Silberstoff || Zettel am Webstuhl, Aufzug, m., Kette, f. || Garnetze, Jagdnetze, Jagdtücher, npl. *(J.)* || hohe Tücher bei einem eingestellten, eingerichteten Jagen, pl. *(J.)* || Kampfplatz, Turnierplatz, m. || Gehege, n., Einfriedigung, Umfriedigung, f. || Hornhautblatter auf dem Auge, f. *(Path.)* || Kahm, Schimmel, m., Haut, die sich auf Flüssigkeiten ansetzt || Häutchen als Bedeckung innerer Körperteile, n. *(An.)* || Schalhaut gewisser Früchte, f. *(Bot.)* || Netz für den Fischfang im Ebro, n. || Spinnengewebe, n. || fig. arglistiger, ränkevoller Anschlag, m. || fig. Stoff zum Erzählen, zum Abhandeln || fig. Untersuchung, Erörterung, f. || **~ blanca,** weiße steife Leinwand für Wachstuch, f. || **~ de araña,** Spinngewebe || fig. gehaltloses Geschwätz, n. || **~ de cebolla,** Zwiebelhäutchen *(Bot.)* || **~ de cedazo,** Siebboden, m. || **~ del cerebro,** Gehirnhaut *(An.)* || **~ del corazón,** Herzhaut *(An.)* || **~ de juicio,** Rechtsverfahren, n. *(Jur.)* || **~ de lienzo,** Leinwand || **~ del oído,** Trommelfell, n. *(An.)* || **~ lama,** Wollenzeug || **~ pasada,** Gewebe mit Blumen auf der Rückseite || fig. das Gewebe der Penelope, eine nie fertig werdende Arbeit || **~ pintada,** Kattun, m. || **~ virginea,** Jungfernhäutchen *(An.)* || **en ~ de juicio,** in Untersuchung *(Jur.)* || **haber ~, sobrar ~ de qué cortar,** fig. aus dem Vollen schneiden, im Überfluß haben || **llegarle á uno á las –s del corazón,** fig. jemand ins Herz stoßen || das Herz empfindlich berühren.

**telabre·ja,** m. in Mexiko: Lapperei, f.

**teláceo, cea,** adj. spinngewebeartig.

**telagón,** m. javanisches Stinktier, n.

**tela·lgia,** f. Brustschmerz, m. || Schildhalter, m. *(W.)*

**telamón,** m. Gebälkträger, m. *(Arch.)*

**telangiecta·sis,** f. Erweiterung der entfernteren Herzgefäße, f. *(Path.)*

**tela·r,** m. Webstuhl, m. || Heftlade des Buchbinders, f. || Schnürboden, m. *(Th.)* || Thüreinfassung, Fenstereinfassung, f. *(Arch.)* || Blindrahmen, m. *(Mal.)* || **~ para bordar,** Stickrahmen || **~ de medias,** Strumpfwirkerstuhl, m.

**telara·ña,** f. Spinngewebe, n. || leichtes Wölkchen am heiteren Himmel, n. || fig. unbedeutende, gehaltlose Sache, f. || **eso se cura con una ~,** dem ist mit einer Kleinigkeit abzuhelfen || **mirar las –s,** fig. fam. zerstreut zuhören || **hacer los ojos –s,** fig. trübe Augen haben, nicht deutlich sehen || **tener uno –s en los ojos,** fig. etwas nur flüchtig ansehen.

**telarañe·nto, ta, telaraño·so, sa,** adj. voll Spinngewebe.

**telarejo, telarí·co, telarí·llo, telarí·to,** m. kleiner Webstuhl, m.

**tela·sia,** f. Eingeweidewurm, m.

**telea,** f. Lederblume, f.

**telebrejo**, m. verächtliche Person, f.
**telefia**, f. hartnäckiges Geschwür, n. *(Chir.)*
**telefio**, m. Fettehenne, f. *(Pfl.)*
**telefonía**, f. Fernmeldekunst, Fernsprechkunst, Fernhörkunst, Telephonie, f.
**telefónico, ca**, adj. telephonisch, den Schall auf große Entfernungen leitend.
**teléfono**, m. Telephon, n., Fernsprecher, akustischer Telegraph, m.
**teleforaje**, m. Schnellförderung, f.
**teléforo, ra**, adj. mit Zitzen bedeckt.
**teléforo**, m. Schneekäfer, m.
**telegrafía**, f. Telegraphie, Fernschreibkunst, **telegrafiar**, v. a. telegraphieren.
**telegráfico, ca**, adj. telegraphisch ‖ **parte ~**, m. Telegramm, n., Drahtbericht, m.
**telegrafista**, m. Telegraphenbeamter, m.
**telégrafo**, m. Telegraph, Fernschreiber, m. ‖ **~ acústico**, Fernsprecher, m., Telephon, n. ‖ **~ de agujas**, Nadeltelegraph ‖ **~ de campaña, ~ militar**, Feldtelegraph *(Mil.)* ‖ **~ de cuadrante**, Zeigertelegraph, Buchstabentelegraph ‖ **~ electrico**, elektrischer Telegraph ‖ **~ escribiente**, Schreibtelegraph ‖ **~ impresor**, Drucktelegraph ‖ **~ óptico**, optischer Telegraph ‖ **~ submarino**, Kabeltelegraph ‖ **~ del viento**, Dünung, als Vorläufer eines Sturmes, f. *(Mar.)* ‖ **hacer ~s**, sich Zeichen geben (besonders Verliebte).
**telegrama**, m. Telegramm, n., Drahtbericht, m. ‖ **~ de servicio**, Diensttelegramm.
**telemetría**, f. Fernmessung, f.
**telémetro**, m. Fernmesser, m.
**teleobranquio, quia**, adj. vollkiemig.
**teleobranquios**, mpl. Vollkiemer, mpl.
**teleología**, f. Zwecklehre, Zielgiebt, Zielmäßigkeit, Zielstrebigkeit, f., Lehre von der Zweckmäßigkeit der Weltordnung ‖ Fernsprechlehre.
**teleológico, ca**, adj. teleologisch, nutzanwendend, zielig, zielmäßig, zielstrebig.
**teleólogo**, m. Fernsprachrohr, n.
**teleopodos**, mpl. Schwimmvögel mit vollständigen, vierzehigen Füßen, mpl.
**teleosauro**, m. Teleosaurus, m., fossiles Krokodil.
**telera**, f. Keil, woran die Pflugschar befestigt ist, m. ‖ Lenkscheit, Reibscheit, n., Lenkscheusel am Vordergestell eines Wagens ‖ Lafettenriegel, m., Querholz, welches die Lafettenwände zusammenhält *(Mil.)* ‖ Preßbaum, m. ‖ Gesindebrot auf Meierhöfen, n. ‖ Spundkopfholz, Doodsbosfd, n. *(Mar.)*
**telería**, f. Weberei, f.
**telero**, m. Karrenholz am Wagen, n.
**telerón**, m. Lafettenriegel, m. *(Mil.)*
**telescopiforme**, adj. teleskopenförmig.
**telescopio**, m. Fernrohr, Teleskop, n. *(Astr., Opt.)* ‖ **~ del meridiano**, Mittagrohr *(Astr.)* ‖ **~ de reflexión**, Fernspiegel, m., Spiegelteleskop.
**telescópico, ca**, adj. teleskopisch, nur mit dem Fernrohre sichtbar.
**telesia**, f. Saphir, m. (Edelstein) ‖ **~ amarilla**, Topas, m. [äußerungen, f.
**telesiognosia**, f. Kenntnis der Willens-
**teleta**, f. Deckblatt, das auf Geschriebenes gelegt wird, n. ‖ Sieb am Hollandertreg in Papierfabriken, n. [m.
**teleta**, m. in die Mysterien Eingeweihter,
**telético, ca**, adj. auf die Mysterienweihe bezüglich, [name des Orpheus.
**Telético**, m. Mysteriengründer, m., Beiname des Orpheus.
**teletis**, f. Entzündung der Brustwarze, f. *(Vet.)* [Seidenzeug.
**teletón**, m. Gorgoran, m., ostindisches
**teletusas**, fpl. Ringelwürmer mit fransenartigen Hornborsten, mpl.
**telfusa**, f. Flußkrabbe, f.
**teliambo**, m. Teliambus, m., mit einem Jambus schließender Vers.
**telica, telita**, f. kleines Gewebe, n.
**telicula**, f. sehr feine weiche Leinwand, f., sehr feines Gewebe, n.
**telidomidas**, fpl. Fadenfliegen, fpl.
**telifero, ra**, adj. poet. pfeiltragend, geschossen werfend. [förmig.
**teliforme**, adj. warzenförmig, pfeil-
**telilla**, f. sehr feines Webegewebe, n. ‖ zartes Fruchthäutchen, n.
**telina**, f. Plattmuschel, Tellmuschel, f.
**telinarias**, fpl. Plattmuscheln, fpl.
**telino**, m. Salbe aus frischem Öl, Honig und Zwiebler, f. [lend.
**telodinámico, ca**, adj. in die Ferne wirtelón, m. Vorhang im Theater, m. ‖ Rauchgardine, f. ‖ **~ de boca**, Hauptvorhang, Zwischenvorhang *(Th.)* ‖ **~ de foro**, Hintergrundgardine, f. *(Th.)* ‖ **corriéndose el ~ de boca**, mit niedergelassenem Vorhang *(Th.)*
**telonio**, m. Steueramt, Zollhaus, n. ‖ **á manera de ~**, übereilt, unordentlich.
**teluranto**, m. tellursaures Salz, n. *(Chem.)*
**teluriado, da**, adj. tellurhaltig, mit Tellur verbunden, Tellur- *(Chem.)*
**telúrico, ca**, adj. dem Erdkörper angehörig, Erd- *(Astr.)* ‖ **ácido ~**, m. Tellursäure, f. *(Chem.)* [verbindung *(Chem.)*
**telúrido**, m. Tellurid, n., höhere Tellur-
**telurisal**, f. Tellursalz, n. *(Chem.)*
**telurismo**, m. Tellurismus, m., Erdganzes, Erdmagnetismus, Naturkraft der Erde.
**teluro**, m. Tellur, Tellurium, n. *(Chem.)*
**telururo**, m. Tellurür, n., niedere Tellurverbindung *(Chem.)*
**Tellus**, f. Tellus, f. die Göttin der Erde.
**tellíz**, m. Pferdedecke, Schabracke, f., Satteldecke zum Putzen.
**tellíza**, f. Überdecke über ein Bett, f.
**tema**, m. Stoff, Gegenstand, Vorwurf einer Rede, Abhandlung &c., m., Thema, n. ‖ Aufgabe zum Übersetzen, f. *(Gr.)* ‖ Preisaufgabe ‖ Thema *(Mus.)* ‖ Beschaffenheit einer Sache, f. ‖ **~, ~ celeste**, Lage der zwölf Himmelshäuser gegen den Horizont eines gegebenen Ortes der Erde im Augenblick der Geburt, f. *(Astrol.)*
**tema**, f. Starrsinn, m., Hartnäckigkeit, f. ‖ fig. Steckenpferd, n. ‖ **~ con alguno**, unvernünftige Abneigung gegen jemand, f. ‖ **á ~**, aus Eigensinn, aus Widerwärtigkeit.
**temático, ca**, adj. thematisch, nach dem als Vorwurf dienenden Gegenstand eingerichtet ‖ starrsinnig ‖ nachtragend.
**tembladera**, f. Tümmler, m. (Becher) ‖ Zitternadel als Kopfputz, f. ‖ Krampfrochen, Zitterrochen, m. *(F.)*
**tembladero, tembladal**, m. morastiger, unter dem Fuß einsinkender Boden, m.
**temblador, ora**, adj. zitternd, bebend.
**temblador**, m. Zitterer, ängstlicher Mensch, Hasenfuß, m., Memme, f. ‖ Heulmeier, m. ‖ Quäker, m. [zittern, n.
**temblamiento**, m. Zittern, Beben, Erbeben, n.
**temblante**, m. Armband, n. ‖ Zitternadel im Kopfputz, f.
**temblar**, v. n. zittern, erzittern, beben, erbeben ‖ **~ á alguno, ~ de alguno**, vor jemandem zittern ‖ **~ á carrillada**, zittern, daß einem die Zähne klappern ‖ **~se**, fürchten, befürchten. [ternd.
**temblejón, ona**, adj. ziemlich stark zit-
**temblequeque**, m. Zitternadel am Kopfputz, f. ‖ Goldplättchen, Metallplättchen zum Besatz, n. ‖ Bebezug, Tremulant in der Orgel, m. *(Mus.)* ‖ Zittergras, Liebesgras, n. *(Pfl.)*
**temblequeador**, m. Zitterer, Beberer, m.
**temblequear, tembletear**, v. n. öfters zittern, schaudern, kam. bebern.
**temblequeo, temblequeamiento**, m. Zittern, Erzittern, Schaudern, n.
**temblequeo**, m. Bebezug in der Orgel, m. *(Mus.)*
**temblón, ona**, adj. zitternd ‖ furchtsam, feig, bange ‖ **hacer la –a**, sich stellen, als fürchte man etwas um zu rühren, zu betrügen).
**temblón**, m. Espe, Zitterpappel, f.
**temblonazo**, m. fam. Heulmeier, m.
**temblor**, m. Zittern, n. ‖ Schauder, m. ‖ Angst, Zaghaftigkeit, f. ‖ Erschütterung, f. ‖ **~ de tierra**, Erdbeben, n.
**tembloroso, tembloso, sa**, adj. zitterig, oft zitternd. [zu befürchten.
**temedero, ra**, adj. besorglich, bedenklich,
**temedero, temedor**, m. Fürchtender, m.
**temer**, v. a. fürchten, scheuen ‖ Ehrfurcht haben vor jemandem ‖ besorgen, befürchten ‖ vermuten ‖ **no ~ ni deber**, verwegen und rücksichtslos handeln ‖ **~se**, fürchten, besorgen ‖ vermuten, ahnen ‖ **~se de alguna cosa**, sich vor etwas fürchten.
**temerario, ria**, adj. verwegen, vermessen, tollkühn, waghalsig ‖ gewagt, grundlos, kühn (Behauptung, Urteil) ‖ **Carlos el Temerario**, Karl der Kühne von Burgund († 1477).
**temeridad**, f. Verwegenheit, Vermessenheit, Tollkühnheit, Waghalsigkeit, f. ‖ vermessenes, gewagtes Urteil, n. ‖ **es una ~**, es ist etwas Ungehöriges, Unerhörtes, eine Ungeheuerlichkeit.
**temerón**, m. Eisenfresser, Großprahler, m.
**temerona**, f. fig. joc. Gänschaut, f.
**temeroso, sa**, adj. furchtsam, schüchtern ‖ ängstlich ‖ besorgend, bange ‖ ehrerbietig ‖ nachteilig, Furcht einflößend, bangemachend ‖ **~ á Dios, ~ de Dios**, gottesfürchtig ‖ **~ de las leyes**, voll Ehrerbietung vor den Gesetzen.
**temerosón**, m. fig. Hasenfuß, m.
**temescuitate**, m. in Amerika: die erdigen Teile der gequetschten Metalle, mpl.
**temible**, adj. was zu fürchten ist, zu besorgen, besorglich, bedenklich ‖ furchtbar, fürchterlich ‖ gefährlich.
**Temis**, f. Themis, f., die Göttin der Gerechtigkeit.
**temor**, m. Furcht, Scheu, Angst, f., Grauen, Bangen, n. ‖ Besorgnis, f. ‖ Vermutung, Ahnung, f., Argwohn, m. ‖ **~ á alguna cosa**, Furcht vor etwas ‖ **~ de Dios**, Gottesfurcht. [schüchtern.
**temorizar**, v. a. Furcht einjagen, ein-
**temosidad**, f. Starrsinn, Eigensinn, m.
**temoso, sa**, adj. starrköpfig, eigensinnig, starrsinnig ‖ grollend.
**tempanador**, m. Zeidelmesser, m.
**tempanar**, v. a. die Bienenstöcke zustopfen ‖ einem Faß den Boden einlegen.
**tímpano**, m. Pauke, f. ‖ gespanntes Trommelfell, n. ‖ Trommelboden, m. ‖ Trommelsaite, f. ‖ Bodenstück in einem Faß, n. ‖ Schöpfrad, Tretrad, n. ‖ Korkstopfen für die Bienenkörbe, m. ‖ Gewölbe in einem Stollen, n. *(Bgb.)* ‖ Giebelfeld, n. *(Arch.)* ‖ Thürbogenfeld *(Arch.)* ‖ Speckseite, f. ‖ halbes Schwein ohne Schinken und Kopf, n. ‖ **~ de hielo**, Eisscholle, f. ‖ Strömler, m., Eisbarde, f. *(Mar.)* ‖ **–s de hielo que acarrea el rio al deshielo**, pl. Treibeis, n.
**Tempe**, m. das Thal Tempe in Thessalien ‖ fig. reizendes Thal.
**temperable**, adj. mäßigbar.
**temperación**, f. Mäßigung, f.
**temperado, da**, adj. gemäßigt.
**temperamento**, m. Temperament, n., Körperanlage, körperliche Beschaffenheit, f. ‖ Temperatur, f., Beschaffenheit der Luft (in Betracht der Wärme, Kälte, Feuchtigkeit, Trockenheit) ‖ Beschaffenheit überhaupt ‖ Himmelsstrich, m. Gemütsstimmung, f., Charakter, Hang, m. ‖ Mäßigung, f. ‖ Auskunftsmittel, n. ‖ Mischungsverhältnis, n. ‖ Stundung einer Schuld, allmähliche Abzahlung, f. ‖ **~ ad pondus**, gleichförmige Einteilung der Säfte im menschlichen Körper, f.
**temperancia**, f. Mäßigkeit, Enthaltsamkeit, f. [lindernd, abkühlend *(Med.)*
**temperante**, adj. mäßigend, mildernd ‖
**temperatísimo, ma**, adj. äußerst mäßig.
**temperar**, v. a. mäßigen, mildern, lindern.
**temperatura**, f. Temperatur, f., Wärmegrad, m. ‖ **~ alta, ~ elevada**, hohe Temperatur ‖ **~ baja**, niedrige Temperatur.
**temperie**, f. Temperatur, Luftwärme, f.
**tempero**, m. gute Beschaffenheit des Bodens in Bezug auf die Saat, f.
**tempestad**, f. Sturm, m. ‖ Gewitter, Ungewitter, Unwetter, n. ‖ fig. heftige, ungestüme Gemütsart, f. ‖ Aufruhr der Gemüter, m., Aufregung der Massen, f. ‖ **agua de ~**, f. Gewitterregen, m. ‖ **–es**, pl. harte, beleidigende, im Zorn ausgesprochene Worte, npl., Grobheiten, fpl. [men, donnern.
**tempestar**, v. n. gewittern, wettern, stürmen.
**tempestear**, v. a. durch Schreien übertäuben. [schädlich, zu rechter Zeit.
**tempestivo, va**, v. a. bequem, gelegen,
**tempestuoso, sa**, adj. stürmisch ‖ den Stürmen ausgesetzt ‖ sturmerregend ‖ Ungewitter, Regen bringend oder verkündend ‖ **lluvia –a**, f. Gewitterregen, m. ‖ **nubes –as**, fpl. Wetterwolken, Gewitterwolken, Regenwolken, fpl.
**templa**, f. Temperafarbe, f. *(Mal.)*
**templadera**, f. Sperrschleuse an den spanischen Wasserwerken, f.
**templadizo, ca**, adj. ziemlich mäßig.
**templado, da**, adj. mäßig, enthaltsam ‖ gemäßigt (Luft) ‖ lau, überschlagen (Getränke) ‖ harmonisch *(Mal.)*
**templador, ora**, adj. mäßigend.
**templador**, m. Stimmhammer, m. *(Mus.)*
**templadura**, f. Mäßigen, n.
**templanza**, f. Mäßigung, f. ‖ Mäßigkeit, Enthaltsamkeit, f. ‖ gemäßigte Beschaffenheit der Luft, f., milder Himmelsstrich, m. ‖ Farbenharmonie eines Gemäldes, f. *(Mal.)* ‖ Temperament, n.
**templar**, v. a. mäßigen, mildern, lindern, besänftigen, beschwichtigen (Leidenschaften) ‖ stählen, härten (Eisen) ‖ stimmen *(Mus.)* ‖ abkühlen *(Med.)* ‖ auf den Philippinen: die Speisen würzen ‖ gelindermachen ‖ den einzelnen Teilen eines Gemäldes Übereinstimmung und Verhältnis geben *(Mal.)* ‖ die Segel

nach dem Winde richten *(Mar.)* || **~ en frío,** kalt ausschweißen || **~ las aguas,** das überflüssige Wasser durch eine Schleuse abfließen lassen || **~ el halcón,** den Falken durch Hunger zur Beize abrichten *(J.)* || **–se,** sich mäßigen.

**templa·rio,** m. Templer, Tempelherr, Tempelritter, m.

**te·mple,** m. Beschaffenheit der Luft, der Witterung, des Himmelsstrichs, Temperatur, f. || körperliche Beschaffenheit, Leibesanlage, Charakteranlage, f., Temperament, n. || Beschaffenheit überhaupt || Stimmung, Gemütsstimmung f. || Härtung des Stahls, Eisens, f. || harmonischer Einklang der Tonwerkzeuge, m. *(Mus.)* || Templerorden, Tempelherrnorden, m. || gleiche Spannung des Tastenwerks, f. *(Mar.)* || **pintura al ~,** f. Temperamalerei, f. || **estar de ~,** bei guter Laune sein.

**templecí·co, templecí·llo, templecí·to, temple·te,** m. kleiner Tempel, m., Tempelchen, n.

**temple·te,** m. tempelartige Verzierung eines Gebäudes, f. *(Arch.)* || Laubentempel der Bäume, m., Laubdach, n.

**templi·sta,** m. Temperamaler, m.

**te·mplo,** m. Tempel einer Gottheit, m., Kirche, f., Gotteshaus, n. || Götzentempel || fig. Ort, wo man dem Wissen, dem Geschmack, der Gerechtigkeit huldigt, m. || **~ anfipróstilo,** Tempel mit Säulenvorhalle auf der Vorder- und Hinterseite, aber ohne Säulen an den Längsseiten *(Arch.)* || **~ próstilo,** Tempel mit Säulenreihe nur an der Giebelseite *(Arch.)*

**témpora,** f., **témporas,** fpl. Quatemberfasten, npl.

**temporada,** f. Zeitraum, m. || Gesellschaftszeit, Brunnenzeit, Kurzeit, f. || Spielzeit der Schauspieler *(Th.)* || **~ de las ferias,** Meßzeit || **~ taurina,** Zeit der Stierkämpfe || **por ~,** auf einige Zeit || **á –s,** von Zeit zu Zeit.

**temporal,** adj. zeitlich, vergänglich, vorübergehend || zeitweilig || weltlich (Gerichtsbarkeit) || auf die Schläfen bezüglich *(An.)* || **hueso ~,** m. Schläfenbein, n. *(An.)* || **fosa ~,** f. Schläfengrube, f. *(An.)* || **músculo ~,** Schläfenmuskel, m. *(An.)*

**temporal,** m. Witterung, f., Wetter, n. || Sturm, m., Ungewitter, n. || beständiges Regenwetter || Schläfenbein, n. *(An.)* || in Andalusien: Tagelöhner, der nur für gewisse Zeit im Jahre Feldarbeiten verrichtet, m. || **aguantar un ~,** im Sturme beilegen, dem Sturm widerstehen *(Mar.)* || **correr un ~,** im Sturm treiben, vom Sturm fortgerissen werden *(Mar.)* || **declararse un ~,** im Anzug sein (Sturm) *(Mar.)* || **~ ruidosamente fuerte,** schwerer, fliegender, stinkender Sturm *(Mar.)*

**temporalidad,** f. Zeitlichkeit, f. || **–es,** pl. Pfründeneinkommen eines Geistlichen, n. || **echar las –es á uno,** jemand absitzen, aussitzen || **ocupar las –es,** einem Geistlichen die Pfründeneinnahme entziehen.

**temporalizable,** adj. was vergänglich gemacht werden kann.

**temporalización,** f. Vergänglichmachen, n.

**temporalizador, ora,** adj. vergänglichmachend.

**temporalizar,** v. a. zeitlich und vergänglich machen, was ewig sein sollte oder konnte, ant. eternizar.

**temporalmente,** adv. auf einige Zeit || in zeitlichen, irdischen Dingen || zeitlich, hienieden.

**temporáneo, nea,** adj. zeitlich, vergänglich, unbeständig, irdisch.

**temporario, ria,** adj. nur gewisse Zeit dauernd, mit einstweilig, zeitweilig || **hora –a,** f. Zwölftel der Zeit zwischen Aufgang und Untergang der Sonne, n. *(Astr.)*

**témporas,** fpl. Schläfen, fpl. *(An.)*

**temporejar,** v. a. unter kleinen, kurzen Segeln halten (während der Nacht) *(Mar.)* || bei einem Sturm nachts auf derselben Stelle umherfahren, um nicht aus dem Kurs zu kommen *(Mar.)*

**temporero,** m. auf Zeit Angestellter, m. || in Andalusien: Tagelöhner, der nur für gewisse Zeit im Jahre Feldarbeiten verrichtet, m. || Schauer, Schauermann, m. *(Mar.)*

**temporil,** m. in Andalusien: Tagelöhner für gewisse Zeit im Jahre, m.

**temporización,** f. Unbequemung, f.

**temporizador, ora,** adj. sich fügend.

**temporizar,** v. n. sich fügen, sich bequemen || sich zum Zeitvertreib mit etwas beschäftigen.

**témporo-auricular,** m. Schläfenohrmuskel m. *(An.)*

**témporo-conchiniano,** m. Schläfenmuschelmuskel, m. *(An.)*

**témporo-maxilar,** adj. zu Schläfen und Kiefer gehörig *(An.)*

**témporo-maxiliano,** m. Schläfenbein- und Kiefermuskel, m. *(An.)*

**témporo-parietal,** adj., **sutura ~,** f. Schläfennaht, f. *(An.)*

**tempranal,** adj. frühzeitige Früchte bringend (Erdboden). [früh.

**tempranamente,** adv. vor der Zeit, zu

**tempranero, ra,** adj. frühzeitig, frühreif.

**temprana,** f. Frühzeitigkeit, Frühreife, f.

**tempranilla,** f. Frühtraube, f.

**tempra·no, na,** adj. frühzeitig, frühreif.

**tempra·no,** adv. bei Zeiten, frühzeitig, bald || früh, bei guter Zeit || **tarde ó ~,** früher oder später || **~ y con sol,** iron. bald und noch vor Sonnenuntergang.

**temulencia,** f. Säuferwahnsinn, m. *(Path.)*

**temulento, ta,** adj. berauscht.

**te·na,** f. Herde Schafe oder Ziegen (nicht über sechzig Stück), f.

**tenacear,** v. a. mit glühenden Zangen zwicken || **~,** v. n. hartnäckig auf etwas beharren, bestehen.

**tenacero,** m. Zangenschmied, m. || Zangenhändler, m. || in Biscaya: Schlossergeselle, Schmiedegeselle, der Eisen oder Stahl zur Bearbeitung mit der Zange hält.

**tenacícas,** fpl. Lichtschere, Lichtputze, f.

**tenacidad,** f. Zähigkeit, Zähheit, Haltbarkeit, Klebrigkeit, f. || fig. Starrsinn, m., Starrköpfigkeit, f., hartnäckiges Festhalten, n. || Ausdauer, f.

**tenacillas,** fpl. kleine Zange, f. || Lichtschere, Lichtputze, f. || Krampe, Haspe, Klammer, f. || Zuckerzange || Cigarrenhalter, m. || Haarzängelchen, n.

**tenáculo,** m. krumme Nadel zum Unterbinden von Arterien, f. *(Chir.)*

**tena·da,** f. Ochsenstall, m. || in Asturien: Heuboden, m.

**tenallón,** m. Scherenwerk, Zangenwerk, Brillenwerk, n., Brille, f. *(Mil.)*

**tenantes,** mpl. Schildhalter, Schildhüter, Schildknechte, Schildträger, Schildwächter, mpl. *(W.)*

**tenar,** adj. zum Handballen oder Fußballen gehörig *(An.)* || **músculo ~,** m. Klopfer, Daumenklopfer, m. *(An.)* || Anziehmuskel der großen Zehe, m. *(An.)*

**tenar,** m. Handballen, Fußballen, m. *(An.)*

**Tenaro,** m. das Vorgebirge Tänarum, das heutige Kap Matapan || poet. Unterwelt, Hölle, f.

**tenate,** m. in Mexiko: Erzkorb, m. *(Bgb.)*

**tenatero,** m. in Mexiko: Erzträger, m. *(Bgb.)* [nächtig || karg, filzig, geizig.

**tenaz,** adj. zähe, klebrig || starrköpfig, hart-

**tenaza,** f. Zange, Zwinge, f., Klemmblock, Feilkloben, m. || hinteres Ende des Preßbaltens in der Ölmühle, n. || Zwickmühle im Kartenspiel, f. || Brillenwerk, Scherenwerk, Zangenwerk, n., Brille, f. *(Mil.)* || **~ de calafate,** Botzenzange mit Bügel *(Mar.)* || **~ de fuego,** glühende Zange || **~ para rizar,** Brennei sen für Locken, n. || **hacer ~,** fig. sich verbeißen, mit den Zähnen packen und festhalten || **–s,** pl. Zange, Beißzange, Kneifzange, Kneipzange, Nietzange, Schmiedezange, Spitzzange, Ziehzange, Zwickzange || Hakenzähne, Fangzähne, Eckzähne der Tiere, mpl.

**tenaza·da,** f. Fassen, Packen mit der Zange, n. || Zangengriff, Zangenriß, m. || scharfer Biß, m. einer Zange, m.

**tenazazo,** m. Hieb, Schlag, Stoß mit **tenazón,** m. Losschießen, ohne zu zielen, n. || **á ~, de ~,** aufs Geratewohl, ohne zu zielen, ins Blaue hinein || **parar de ~,** ein Pferd im Rennen kurz anhalten.

**tenazuelas,** fpl. Haarzängelchen, npl.

**tenca,** f. Schleiche, Goldschleiche, f. *(F.)*

**tención,** f. Besitz, m.

**ten con ten,** m. Mäßigung, Zurückhaltung, f., Takt, m.

**ten con ten,** adv. taktvoll, mit Takt || nach und nach, behutsam, allgemach || mit der gehörigen Einteilung, mit Maß und Ziel.

**tencua,** f. in Mexiko: Hasenscharte, f.

**tendajo,** m. Bude, f., kleines Marktenderzelt, n.

**tendal,** m. Schirmdach, Sonnendach vor Kaufläden, Fenstern ꝛc., n. || Achterzelt, Schutzzelt, Sonnensegel, n. *(Mar.)* || bei der Olivenernte, das zum Auffangen der Frucht unter den Bäumen aufgespannte Tuch || in Extremadura: Gabeldeichsel, f.

**tendalera,** f. fam. Haufen auf dem Fußboden unordentlich umherliegender Dinge, m.

**tendalero, tendedero,** m. Trockenplatz, Trockenboden, m., Treuge, f. || Wiemen, m., Aufhängestange für Fische || Aufhängekreuz, n. *(Typ.)* || Aufhängeleinen, Aufhängeschnüre, fpl. *(Typ.)*

**tendedor,** m. Aufhänger, Ausspanner, m.

**tendedura,** f. Aufhängen, Ausspannen, Ausbreiten, n.

**tendejón,** m. kleines schlechtes Zelt, n. || Marketenderzelt *(Mil.)*

**tendel,** m. Meßschnur, f. *(Arch.)* || Lage Mörtel zwischen den Backsteinschichten, f. *(Arch.)*

**tendencia,** f. Streben nach bestimmter Richtung, n. || Hang, m., Tendenz, f., Streben nach einem gewissen Ziel.

**tender,** m. Tender, m., Wasser- und Kohlenwagen *(E. B.)*

**tender,** v. a. ausbreiten, auseinanderbreiten || ausspannen, aufspannen || ausstrecken, hervorstrecken || zu Boden werfen || verwaschen *(Mal.)* || in unterbrochener Reihe nebeneinander aufstellen || sich bis wohin erstrecken || **~ en alguna cosa,** auf etwas abzielen || **–la á alguno,** jemandem Trotz bieten || **~ el ancla con la lancha,** den Tauanker mit dem Boote ausbringen *(Mar.)* || **~ la espada,** beim Fechten dem Gegner den Degen vorhalten || **~ el estuque,** in der Freskomalerei, den Anwurf machen *(Mal.)* || **~ la mano,** die Hand reichen || **~ el paso,** die Schritte irgendwohin lenken || **~ las redes,** die Netze auswerfen || fig. die rechten Mittel zum Zweck anwenden || **~ la ropa mojada,** nasse Wäsche zum Trocknen aufhängen || **~ las velas,** die Segel aufspannen *(Mar.)* || **–se,** sich hinlegen, sich der Länge nach ausstrecken || fig. nachlässig werden in Besorgung eines Geschäftes, in Verfolgung einer Angelegenheit, eines Zweckes || im Kartenspiel, auflegen, die Karten offen auf den Tisch legen, wenn man sicher ist, auch ohne wetterzuspielen, zu gewinnen oder zu verlieren || sich neigen, krängen *(Mar.)* || **–se á la bartola,** sich sorglos hinstrecken.

**tendera,** f. Krämerin, vulg. Budikerin, f.

**tendere·te,** m. ein gewisses Spiel mit aufgeschlagenen Karten || fam. auf dem Boden umherliegendes Durcheinander, n.

**tendero,** m. Krämer, Budenkrämer, vulg. Budiker, m. || **~ volante,** Packkrämer, Feilträger, Hausierer, m.

**tendible,** adj. spannbar.

**tendido, da,** adj. liegend, hingestreckt || steif, strack || ausgedehnt || weitläufig, ausführlich || gestreckt, niederliegend *(Bot.)* || **~ el cabello, con el cabello ~,** mit zerstreuten Haaren || **hablar largo y ~,** viel Worte machen || **quedar ~ en el campo,** auf der Walstatt bleiben (tot oder verwundet) *(Mil.)*

**tendido,** m. Gerüst, Zuschauergerüst, n. || die von einer Wäscherin zum Trocknen aufgehängte Wäsche || soviel Spitzen, als auf einmal gemacht werden, ohne sie vom Muster abzuheften || Abschuß eines Daches vom First bis zum Traufhaken, m. || Schub, m., auf dem Backbrett in Brote geformter Teig, bevor er in den Ofen geschoben wird || **–s,** pl. bedeckte Sperrsitze, mpl. *(Taur.)* || **–s de sombra,** Sperrsitze auf der Schattenseite *(Taur.)*

**tendinoso, sa,** adj. sehnig, sehnenartig, Sehnen- *(An.)*

**tendón,** m. Sehne, Flechse, f. *(An.)* || Kronensehne am Pferdefuß || **~ de Aquiles,** Achillessehne *(An.)*

**tenducha,** f., **tenducho,** m. schlecht ausgestatteter Kaufladen, m.

**tenebrario,** m. dreieckiger Leuchter mit fünfzehn Kerzen, die bei der Rumpelmette angezündet werden, m. [liebend.

**tenebricola,** adj. poet. in den Finsternissen

**tenebrio,** m. Schattenkäfer, Erdmehlkäfer, m. || **~ culinario,** Küchenkäfer || **~ de la harina,** Mehlkäfer. [mpl.

**tenebrionitos,** mpl. mehlkäferartige Käfer,

**tenebrosidad,** f. Finsternis, f.

**tenebroso, sa,** adj. finster, dunkel || unverständlich.

**tenedero,** m. Ankergrund, m. *(Mar.)*

**tenedor,** m. Besitzer, Inhaber, m. || Geschäftsträger, m. || Wechselinhaber || **Gabel,** f., Tischgabel, Eßgabel || **~ de bastimentos,** Lieferant, m. || **~ de libros,** Buchhalter, Buchführer, m.

**teneduría,** f. Buchhaltung, Buchführung, f.

**teneliflor, ora,** adj. kleinblütig *(Bot.)*

**tenencia,** f. Besitz, m. || Leutnantsstelle, f. *(Mil.)* || Stelle eines Untercorregidors ||

**~ coronela,** Oberstleutnantsstelle *(Mil.)* || **~ del resguardo,** Zollaufseherstelle.

**tener,** v. a. halten || haben, besitzen || haben, erleiden || haben (als Hülfszeitwort) || enthalten, fassen, in sich haben, halten || in der Gewalt haben, bemeistern || ein gewisses Alter haben || unterstützen || nehmen, zu sich nehmen || annehmen || bekommen || einen Raum, einen Rang einnehmen || bei sich aufnehmen, beherbergen || zubringen || zurückhalten || abhalten, halten, zur Wirklichkeit bringen || Sitzung abhalten || halten, unterhalten || im Namen des Fürsten verwalten || aufhalten || für etwas halten || **~,** v. n. dafürhalten, meinen || innehalten, nicht weiter fortschreiten in einer Sache || reich sein, Geld haben || **~ á bien,** belieben, geruhen, für gut finden || **~ á cuestas á alguno,** für jemands Unterhalt und Beförderung zu sorgen haben || **~ á mal,** übelnehmen, übel aufnehmen, verübeln || **~ á mano,** bei der Hand haben || **~ á menos,** verschmähen || **~ á mucho,** sich glücklich schätzen || **~ agua,** mit Wasser vermischt sein (Wein) || **~ buen lejos,** von fern gut aussehen, fernsein || **~ brazo,** einen starken Arm haben, Kraft im Arme besitzen || **~ brazos,** fig. auf jemands Unterstützung bei einer Sache rechnen können || **~ la caja,** die Kasse führen || **~ calentura,** das Fieber haben || **~ cuerda,** aufgezogen sein (Uhr) || **~ curso,** gangbar sein (Münze) || **~ de alguna cosa,** eine gewisse Eigenschaft an sich haben || **~ de ahí,** in einem gewissen Fache sehr geschickt sein || **~ de costa,** hochhalten, vertheidigen || **~ de qué,** soviel besitzen, als zur Bezahlung einer Sache nötig ist || **~ de su mano,** in der Gewalt haben, nach seinem Willen lenken || **~ años, ~ días, ~ edad,** alt sein || **~ en contra,** auf Hindernisse, Widerspruch, Schwierigkeiten stoßen || **~ en gracia,** gern haben || **~ en más,** höher achten, vorziehen || **~ en menos, ~ en poco,** geringschätzen, verachten || **~ entre ojos,** ein Auge auf jemand haben || **~ en pie,** aufrecht erhalten || **~ fuerte,** festhalten || **~ gana, ~ ganas,** Appetit haben || **–las con alguno,** es mit jemandem zu thun haben || **~ lugar,** stattfinden, stattfinden || **~ la mar,** die See halten *(Mar.)* || **~ oración,** beten || **~ para sí,** der Meinung sein, dafürhalten || **~ poco que hacer en . . .,** keine große Anstrengung zu machen brauchen, um . . . || **~ por bien,** gut aufnehmen || erlauben || **~ por bien de . . .,** die Güte, die Gnade haben zu . . . || **~ por dicho,** für ausgemacht ansehen || **~ principio,** anfangen, den Anfang nehmen || **~ que . . .,** in die Notwendigkeit versetzt sein, etwas zu thun oder zu leiden, etwas thun müssen || **~ que haber,** gut haben, zu gut haben (im Handel und Rechnungsweisen) || **~ que ver un hombre con una mujer,** der fleischlichen Liebe mit einem Frauenzimmer pflegen || **~ el solio,** bei Eröffnung der Reichsstände den Thron besteigen || **~ y tengamos,** leben und leben lassen || **¡~ de ahí!** halten Sie inne! fahren Sie nicht weiter fort! halt' ein! || **¡tengo!** sieh' da! || **–se,** sich halten, sich anhalten, sich festhalten, um nicht zu fallen || feststehen, sich auf den Beinen halten || stillstehen, stehenbleiben || innehalten, einhalten || sich widersetzen, widerstehen || haben, besitzen || **–se en buenas,** die guten Stichkarten zurückbehalten, um das Spiel zu gewinnen || fig. sich vor einer Gefahr schützen || **–se uno tieso,** auf seinem Vorsatz beharren.

**tenería,** f. Gerberei, f.

**Tenerife,** m. Teneriffa, n.

**tenesma,** f., **tenesmo,** m. Stuhlzwang, Darmzwang, Blutzwang, m. *(Path.)* || **~ vesical,** Harnstrenge, f., Harnzwang *(Path.)*

**teneta,** f. Steinzange, f., Steinlöffel, m. *(Chir.)*

**tenezón,** m. Ankergrund, m. *(Mar.)*

**tenguа,** adj. in Mexiko: hasenschartig.

**tenia,** f. Bandwurm, m. || Dorngründel, f. *(F.)* || Bertram, m. *(Arch.)* || Platte mit nur geringer Auskadung, f. *(Arch.)*

**tenido, da,** adj. genötigt, gezwungen, verpflichtet, verbunden || zusammenhangend, durch einen Ring verbunden *(W.)*

**teniente,** f. Gemahlin des Leutnants, f.

**tenientazgo,** m. Leutnantsstelle, f.

**teniente,** adj. unreif (Frucht) || taub, harthörig || träg, geizig.

**teniente,** m. Stellvertreter im Amte, m. || Leutnant, Zuführer, m. *(Mil.)* || Beisitzer eines Landrichters, m. || Vicestatthalter einer Provinz, besonders in Amerika, m. || **~ coronel,** Oberstleutnant, Obersthauptmann, Oberstrittmeister, m. *(Mil.)* || **~ de las bulas,** auf den philippinischen Inseln: Ablassbullenverkäufer, m. || **~ de cura,** Pfarrvikar, m. || **~ de fragata,** Fregattenleutnant *(Mar.)* || **~ de navío,** Schiffsleutnant *(Mar.)* || **~ de puerto,** Hafenmeister *(Mar.)* || **~ de resguardo,** Zollaufseher, m. || **~ de rey,** Unterfestungskommandant, m. *(Mil.)* || **~ de villa,** Stadtbürgermeister, m. || **~ director,** Vicedirektor, m. || **~ general,** Generalleutnant *(Mil.)* || Viceadmiral, m. (in Spanien) || **~ mayor,** Obervikar || **~ del vicario,** Stellvertreter des Weihbischofs || **primer ~,** Oberleutnant, Oberzugführer, m. *(Mil.)* || **~ segundo,** Unterleutnant, Unterzugführer *(Mil.)*

**tenientecura,** m. Pfarrvikar, m.

**tenífugo,** m. Mittel gegen den Bandwurm, n. *(Med.)* [migen Kiemen.

**teniobranquio, quia,** adj. mit bandförmi-

**teniolde,** adj. bandförmig.

**teniope,** adj. mit bandförmigen Augen.

**teniopтre,** adj. mit bandförmigen Flügeln.

**teniorrincuo, cua,** adj. mit buntgestreiftem Schnabel. [Körper.

**teniosomo, ma,** adj. mit bandförmigem

**teniote,** adj. lang- und geradohrig.

**tenontagra,** f. Fleischengicht, f. *(Path.)*

**tenor,** m. Inhalt, wörtlicher Inhalt einer Schrift, m. || Art und Weise, Beschaffenheit einer Sache, f. || Bestand, m. || Tenor, m. *(Mus.)* || Tenorstimme, f. *(Mus.)* || Tenor, Tenorsänger, Tenorist, m. *(Mus.)* || **~ acontraltado,** erster Tenor *(Mus.)* || **~ de vida,** Lebensweise, Lebensart || **á ~, á ~ de,** laut Inhalt || **al ~,** nach Maßgabe || **del ~ siguiente,** auf folgende Art.

**tenora,** f. Frau des Tenorsängers, f.

**tenrec,** m. Tanrek, m., igelartiges Säugetier auf Madagaskar.

**tensible,** adj. ausspannbar.

**tensión,** f. Spannung, f., Straffziehen, Spannen, n. || Spannkraft, f. || geistige Anspannung, Überreizung, Nervenaufregung, f.

**tensivo, va,** adj. spannend.

**tenso, sa,** adj. gespannt.

**tensores,** mpl. Zugstangen, fpl. *(E. B.)*

**tentable,** adj. was befühlt, betastet, versucht werden kann || von der Natur mit bösen Trieben ausgestattet, für Versuchungen empfänglich.

**tentación,** f. Versuchung zum Bösen, Anfechtung, f. || innerer Trieb, etwas zu thun (Erlaubtes oder Unerlaubtes) || **caer en la ~,** in Versuchung fallen || fig. sich zu einem gefahrvollen Entschlusse hinreißen lassen.

**tentacioncica, tentacioncilla, tentacioncita,** f. kleine Anfechtung, f.

**tentacular,** adj. mit Fühlfäden versehen. [mpl.

**tentaculados, mpl.** Fühlfadenwürmer,

**tentaculiforme,** adj. fühlfadenförmig.

**tentáculo,** m. Fühlfaden, m.

**tentadero,** m. Pferch, in welchem die zu Stiergefechten bestimmten Stierkälber erprobt und ausgesucht werden, m. *(Vaur.)*

**tentado, da,** adj. versucht, etwas Erlaubtes oder Unerlaubtes zu thun || **~ de la risa,** übermäßig lachend.

**tentador, ora,** adj. in Versuchung führend, verführerisch, verlockend, lockend.

**tentador,** m. Versucher, m. || **el ~,** der Versucher, der böse Feind (biblisch).

**tentadura,** f. Quecksilberprobe der Erze, Verquickungsprobe, f.

**tentalear,** v. a. mit der Hand, mit dem Stock nach etwas tappen, das man nicht sieht.

**tentamiento,** m. Betastung, f.

**tentar,** v. a. befühlen, betasten || versuchen, in Versuchung führen || untersuchen || auf die Probe stellen || mit dem Sucheisen untersuchen, anbohren, anstechen (Wunde) *(Chir.)* || **~ de hacer alguna cosa,** suchen, versuchen, trachten, etwas zu thun || **~,** v. n. tappen, herumtappen || fig. unschlüssig, zweifelhaft sein || **~ á Dios.** Gott versuchen || **~ la ropa,** das Bettzeug befühlen, die Kleider betasten (wie Sterbende zu thun pflegen) || fig. allerlei Ausflüchte machen, um sich von einer mißlichen Sache zu befreien || **~ el vado,** fig. die Gesinnungen, Fähigkeiten einer Person prüfen.

**tentaruja,** f. Versuchung, f.

**tentativa,** f. Versuch, m., Probe, die jemand von etwas ablegt || Vorprüfung auf einer Hochschule, f., Tentamen, n., erste Probe im Disputieren vor dem Licentiatenexamen.

**tentativo, va,** adj. versuchend, erprobend.

**á tente bonete, hasta tente bonete,** adj. im Übersluß, bis zur Übersättigung.

**tente en el aire,** m. Mischling eines Quarteronen und einer Mulattin, oder umgekehrt, m.

**tente en pie,** m. Bissen vor Tisch, m., leichtes Frühstück, n. || Krücke, f.

**hasta tentejuela,** adv. fam. bis man nicht mehr kann.

**tentemozas,** fpl. Träger des Pferdegebisses, mpl., Strippen der Backenstücke, fpl.

**tentemozo,** m. Strebe, Stütze, f., Pfosten an einem den Einsturz drohenden Gegenstand.

**tentón,** m. plötzliche Anfechtung, f.

**tentredínos,** mpl. blattwespenartige Hautflügler, mpl.

**tentredo,** m. Blattwespe, f.

**tenue,** adj. sehr dünn, fein, zart || geringfügig, unbedeutend, winzig || schwächlich, kränklich || einfach (Stil) || **letra ~,** f. weicher Mitlauter, m. *(Gr.)* [hörnig.

**tenuicórneo, nea,** adj. schmalhörnig, dünn-

**tenuidad,** f. große Dünne, Feinheit, Zartheit, f. || Kleinheit, Winzigkeit, f. || Schwächlichkeit, f.

**tenuiestriado, da,** adj. dünnstreifig.

**tenuifloro, ra,** adj. dünnblumig *(Bot.)*

**tenuifoliado, da,** adj. dünnblätterig *(Bot.)*

**tenuípedo, da,** adj. dünnfüßig.

**tenuipedos,** mpl. Dünnfußmuscheln, fpl.

**tenuipenne,** adj. dünnfederig.

**tenuirrostro, tra,** adj. dünnschnäbelig.

**tenuirrostros,** mpl. Dünnschnäbler, mpl.

**tenuisilicuado, da,** adj. dünnschotig *(Bot.)*

**tenuta,** f. Genuß der Einkünfte eines streitigen Majorats, bis über dessen künftigen Besitz entschieden ist, m. *(Jur.)*

**tenutario, ria,** adj. auf den einstweiligen Genuß eines Majorats bezüglich *(Jur.)*

**tenza,** f. Darmfaden, m. || Faden aus dem Gespinnst kranker Seidenwürmer zum Befestigen der Fischangel an die Schnur.

**tenzón,** m. Tenzone, f., Wettgesang der Troubadours.

**teñible,** adj. was zu färben ist.

**teñidor,** m. Färber, Schönfärber, m.

**teñidura,** f., **teñimiento,** m. Färben, Schönfärben, n. || Farbe, f.

**teñir,** v. a. färben, schönfärben || beflecken, beschmutzen || fig. beschönigen, bemänteln || fig. eine Meinung beibringen, einen Anstrich von etwas geben || dunkel halten *(Mal.)* || **~ en lana,** in der Wolle färben || **~ con corteza las velas,** die Segel tauen, laugen, lohen *(Mar.)*

**teocalí,** m. mexikanischer Tempel, m.

**teocracia,** f. Priesterherrschaft, Theokratie, f. [Theokratie.

**teócrata,** m. Theokrat, m., Mitglied einer

**teocrático, ca,** adj. theokratisch.

**teodicea,** f. Theodicee, f., Rechtfertigung der göttlichen Weltregierung.

**teodolito,** m. Theodolit, Höhenmesser, Fernemesser, m., Meßscheibe, f.

**Teodosia,** f. Feodosia, Kaffa in der Krim, n.

**teodosiano, na,** adj., **código ~,** m. theodosianischer Kodex, m. || **tabla –a,** f. Peutinger'sche Tafel, f. [Gottheit, f.

**teofanía,** f. sichtbare Erscheinung einer

**teofilantropía,** f. Gottes- und Menschenliebe, f., Theophilanthropismus, m.

**teofilantrópico, ca,** adj. theophilanthropisch.

**teofilántropo,** m. Gottes- und Menschenfreund, m., Mitglied einer französischen theistischen Religionsgenossenschaft (1796 bis

**teófilo, la,** adj. Gott liebend. [1802).

**teofobia,** f. Haß gegen Gott, m.

**teófobo,** m. Gotteshasser, m.

**teóforos,** mpl. Gottesträger, mpl., Beiname der ersten Christen.

**teofrásticos,** mpl. Anhänger des Theophrastus Bombastus Paracelsus von Hohenheim, mpl. *(Med.)*

**teogonía,** f. Theogonie, Götterwerdung, f.

**teóloga,** f. Gottesgelehrte, f., wie z. B. die heilige Theresia.

**teologal,** adj. theologisch, zur Theologie gehörig || **las tres virtudes –es,** die drei Kardinaltugenden: Glaube, Liebe, Hoffnung.

**teologal,** m. Lehrer der Gottesgelahrtheit an einem Domstifte, m. [Theolog, m.

**teologastro,** m. Afterntheolog, schlechter

**teologazo,** m. großer Theolog, m.

**teología,** f. Theologie, Gottesgelehrsamkeit, Gottesgelahrtheit, f. || jemandes Glaubenslehre, theologische Ansicht oder Lehre, f. || **~ escolástica,** scholastische Theologie, auf die aristotelische und peripatetische Philosophie gegründet || **~ natural,** natürliche, auf die

Vernunft ohne Beihülfe der göttlichen Offenbarung gegründete Theologie || **~ dogmática,** Glaubenslehre, Dogmatik, f. || **~ moral,** Gewissenslehre, Kasuistik, f. || **no meterse en –s,** sich auf unnütze Grübeleien nicht einlassen, nicht über Dinge sprechen, die man nicht versteht.

**teológico, ca,** adj. theologisch.

**teologiza·r,** v. n. über theologische Dinge sprechen || über theologische Gegenstände schwätzen.

**teólogo,** m. Theolog, Gottesgelehrter, Gottesgelahrter, m. || Professor der Theologie, m. || Studiosus der Theologie, m. || **el águila de los –s,** der Evangelist Johannes || **~ iluminado,** der Dominikaner Johann Tauler († 1361) || **el joven –, el segundo ~,** Gregor von Nazianz (328 bis 389).

**teoma·cos,** mpl. Götterbekämpfer, mpl., die Giganten.

**teoma·ncia,** f. Wahrsagung aus angeblich göttlicher Eingebung, f.

**teomántico,** m. Wahrsager aus angeblich göttlicher Eingebung, m. [m.

**teomanía,** f. Wahn, sich für Gott zu halten,

**teomaníaco,** m. religiös Wahnsinniger, m.

**teomitología,** f. Lehre von den heidnischen Göttern, f. [*(Math.)*

**teore·ma,** m. Lehrsatz, m., Theorem, n.

**teorético, ca,** adj. theoretisch, ant. práctico.

**teoría, teórica,** f. Theorie, f., wissenschaftliche Lehre || Lehrgebäude, n., theoretischer Unterricht, m.

**teórico, ca,** adj. theoretisch.

**teórico, teori·sta,** m. Theoretiker, m., ant. práctico. [ausstellen.

**teorizar,** v. a. Theorieen über eine Sache

**teo·so, sa,** adj. harzig, harzicht.

**teosofía,** f. Theosophie, Gottesweisheit, Geisterkunde, f.

**teosofi·smo,** m. System der Theosophen, n.

**teosofi·sta,** m. Anhänger der Theosophie, m.

**teósofo,** m. Theosoph, Gottesbetrunter, Geisterseher, m.

**teoti·sco, ca,** adj. altdeutsch.

**tepalca·te,** m. in Mexiko: Topf, m.

**te·pe,** m. Stück Rasen, womit die Wälle bekleidet werden, n.

**tepeaqués, esa,** adj. aus Tepeaka.

**tepegua·je,** m. sehr hartes Holz aus Mexiko, n. || fig. Starrkopf, m.

**tepeizquí·nte,** m. hirschartiges Tier aus Tabasko, n.

**tepeta·te,** m. in Mexiko: taubes Gestein, n. *(Min.)* || verhärteter Thon zu Maurerarbeiten, m. [Haselnuß.

**tepexilo·te,** m. eine Art mexikanische

**tépido, da,** adj. lau.

**teposte·l,** m. in Mexiko: Silbererz, aus Eisenoxyd und gediegenem Silber und Glaserz bestehend, n. *(Bgb.)* [n.

**tepozán,** m. amerikanisches Schlangenholz,

**te·que,** m. mexikanische Singeidechse, f. || **estar de ~,** fig. lustig, guter Dinge sein.

**tequezquí·te,** m. in Mexiko: Soda, f., kohlensaures Kali, n. *(Chem.)*

**tequezquito·so, sa,** adj. mit Soda geschwängert *(Chem.)*

**tequia,** f. Ratswürde in Neuspanien, f.

**tequio,** m. Gemeindelast in Neuspanien, f. || Abgabe an Erz, welche die Bergleute dem Grubenbesitzer täglich liefern müssen, f.

**terafo·sis,** f. Würgesamtspinne, Würgespinne, Tapezierspinne, f.

**terapéutica,** f. Therapeutik, Therapie, Heilkunde, f.

**terapéutico, ca,** adj. therapeutisch. [f.

**teratología,** f. Lehre von den Mißgeburten,

**teratosco·pia,** f. Lehre von den Wundern, f.

**teráutica,** f. Lehre von der Jagd, f.

**tercele·te,** adj., **arco ~,** m. Strebrippe, Nebenrippe eines verzierten Kreuzgewölbes, f. *(Arch.)* [Regieniederlage, f.

**terce·na,** f. Tabaksverkauf der Regie, m.,

**tercena·l,** m. in Aragonien: Wagenladung von dreißig Garben, f.

**tercenis·ta,** m. Aufseher der Tabaksregie, m. [gebraucht).

**terce·r,** adj. dritter (nur vor Hauptwörtern

**terce·ra,** f. dritte Saite auf der Guitarre, f. || Terz, f. *(Mus.)* || Terzie, f., zweite kanonische Stunde || Terz (im Pikettspiel) || Vermittlerin, f. || Gelegenheitsmacherin, Kupplerin, f. || **~ de cambio,** Tertiawechsel, m. || **~ mayor,** große Terz *(Mus.)* || **~ menor,** kleine Terz *(Mus.)* || **~ deficiente, ~ remisa,** verminderte Terz *(Mus.)* || **~ mayor,** Terz vom As (im Pikett).

**tercería,** f. Vermittelung, f. || Gelegenheitsmacherei, Kuppelei, Verkuppelung, f. || Amt eines Zehntverwalters, n. || einstweilige Besetzung einer Festung ꝛc., f. || einstweilige Verwahrung oder Verwaltung bis zur Entscheidung der Sache, f. *(Jur.)* || Recht eines dritten in einer streitigen Sache, n. *(Jur.)*

**tercerilla,** f. kleines dreizeiliges Gedicht mit einem ungereimten und zwei gereimten Versen, n. || Liedchen der Bußprediger, n.

**terce·ro, ra,** adj. der dritte || **lo ~,** drittens || **hablar en ~ á persona,** in der dritten Person sprechen.

**terce·ro,** m. Dritter, m. || Vermittler, Mittelsmann, m. || Schiedsrichter, m. || Kuppler, m. || Zehntverwalter, m. || Auszehnter, Zehntknecht, m. || Tertiarier, m., Mönch vom dritten Orden des heiligen Franz, der Minoriten von der Buße (in Spanien San Francisco, Santo Domingo y Nuestra Señora del Carmen) || **~ en discordia,** Obmann, m.

**tercerogénito, ta,** adj. drittgeboren.

**tercerogénito,** m. drittgeborner Sohn, m.

**tercero·l,** adj. was auf einem Schiffe die dritte Stelle einnimmt (Beisegel, dritter Riemen auf der Rojbank oder Ruderducht) *(Mar.)* [*(Mar.)*

**tercero·l,** m. Reef eines Galeerensegels, n.

**tercero·la,** f. Terzerol, Sackpistol, n., Sackpuffer, Taschenpuffer, m. || Faß von Mittelgröße, n. || in Aragonien und Valencia: Trockenmaß = 3 Cuartales.

**tercerólazo,** m. Schlag mit einem Terzerol, m.

**tercerón,** m. Terzerone, m., Mischling zwischen einem Weißen und einer Mulattin || in Amerika: Kind von zwei Mestizen, n. [f.

**tercero·na,** f. große Gelegenheitsmacherin,

**terce·to,** m. Terzett, Trio, n. *(Mus.)* || Terzine, f., dreizeilige Strophe || **–s,** pl. die sechs letzten Zeilen eines Sonetts.

**tercia,** f. Drittel, n. || Drittelelle, f., dritter Teil einer Vara || dritte Stunde des Tages bei den Römern, f. || Tersie, f., zweite kanonische Stunde || Terz, f. *(Mus.)* || Terz (im Pikettspiel) || Zehntscheune, f. Dreilingsfreien, m. *(W.)* || Bauholz, 12′—30′ lang 16″ breit 12″ hoch, n. || **–s,** pl., **–s reales,** zwei Neuntel aller dem Könige zukommenden geistlichen Zehnten, npl. || **hora de –s,** neun Uhr des Vormittags.

**terciabilidad,** f. Dreiteiligkeit, f.

**terciable,** adj. dreiteilig.

**terciación,** f. Driebrachen, n.

**terciado, da,** adj. dreifach geteilt, dreifeldig *(W.)* || **azúcar ~,** m. brauner Zucker, m.

**terciador,** m. Hirschfänger, m. *(J.)* || Seidenband, etwas breiter als colonia, n.

**terciana,** f. dreitägiges Wechselfieber, n. *(Path.)* || **~ de cabeza,** abwechselnde Kopfschmerzen, mpl. *(Path.)* || **doble ~,** doppelt dreitägiges Wechselfieber *(Path.)*

**terciana·rio, ria,** adj. mit dem dreitägigen Fieber behaftet *(Path.)*

**terciane·la,** f. doppelter Glanztaffet, m.

**terciane·ro, ra,** adj. auf das dreitägige Wechselfieber bezüglich *(Path.)* || zum dreitägigen Fieber geneigt *(Path.)*

**terciano, na,** adj. einen Tag um den andern geschehend.

**terciar,** v. a. dritteln, dreiteilen, in drei gleiche Teile teilen || vermitteln, durch seine Vermittelung zu stande bringen || dreiarten, driebrachen, dreiern *(Agr.)* || halb auf eine Seite wenden (wie den Körper) || ein Drittel mehr bieten || quer legen, quer anziehen (Binde) || quer setzen, quer aufsetzen (Hut) || den Schild dreimal teilen *(W.)* || in dritter Lesung beraten *(Parl.)* || **~ el bastón,** den Stock schwingen, mit dem Stock derb zuschlagen || **~ la capa,** den Mantel quer über die Schulter werfen || **~ la cara,** einen Querhieb ins Gesicht versetzen || **~ la carga,** die Last eines Saumtieres in zwei gleiche Hälften teilen || **~ la espada, ~ el arma con alguno,** die Klinge mit jemandem kreuzen, sich mit jemandem schlagen || **~ la bayoneta,** das Bajonett fällen *(Mil.)* || **~ el fusil,** das Gewehr schultern *(Mil.)* || **~ la lanza,** die Lanze einlegen || **~ la pica,** die Pike fällen || die Pike quer über den Sattel legen || **~ una pieza,** ein Geschützstück auf seine Leistungsfähigkeit untersuchen *(Mil.)* || **~,** v. n. die Zahl drei vollmachen || zum dritten Teil abgelaufen, verflossen sein || die erforderliche Zahl von Personen vollmachen || sich zu einem Geschäft an die übrigen anschließen || sich ins Mittel schlagen, vermitteln || **–se,** sich halbschräg auf eine Seite wenden || schralen (Wind) *(Mar.)*

**terciario,** m. Winkelbogen, m., das aus den Rippenwinkeln des gotischen Gewölbes entstehende Bogenstück *(Arch.)* [*(Agr.)*

**terciazón,** f. Driebrachen der Felder, n.

**tercina,** f. dritte, innerste Eihaut, f. *(Bot.)*

**tercio, cia,** adj. der dritte.

**tercio,** m. Drittel, n., dritter Teil eines Ganzen || Hälfte der Ballenlast eines Saumtieres, f. || einer der zwei Packe, in welche die Saumtierlast gewöhnlich geteilt ist || Zeit von vier Monaten, f. || in Extremadura: kleiner Bezirk, m. || Teil des Rosenkranzes, m. || einer der drei Teile, in welche die Degenklinge geteilt wird || in Amerika: Warenkiste, f. || zwei Centner = 8 Arroben Tabak, m. || Regiment spanisches Fußvolk im 16. und 17. Jahrhundert, n. || **~ quintado,** durch Aushebung des fünften Manns errichtetes Regiment *(Mil.)* || **hacer ~,** den dritten Mann machen, als Dritter eintreten || an einer Lustbarkeit teilnehmen || **hacer buen ó mal ~,** behülflich oder hinderlich sein || **mejorado en ~ y quinto,** über die Maßen bevorzugt || **–s,** pl. die drei Teile des Pferdes in Bezug auf Maß und Größe, mpl. || Sattelhöhe, f., richtiges Verhältnis zwischen Roß und Reiter || fig. starke Gliedmaßen eines Menschen, npl. || **–s navales,** zum Dienst der königlichen Flotte und Schiffswerfte ausgehobene Mannschaft, f. || **los –s,** die spanischen Regimenter von Rocroy. [dreizehnmalig.

**terciodécuplo, pla,** adj. dreizehnhaltig,

**terciogénito, ta,** adj. drittgeboren.

**terciopela·do, da,** adj. samtartig.

**terciopela·do,** m. Samt mit Atlasgrund, m. [weber, m.

**terciopele·ro,** m. Samtwirker, Samt-

**terciopeli·llo,** m. Harzlee, m.

**terciope·lo,** m. Samt, m. || Baumwollsamt || **~ cortado, ~ rizo,** geschnittener, gerissener Samt || **~ de algodón,** unechter Samt, Baumwollsamt, Manchester, m. || **~ de tripa,** Trippsamt, Tripp, m. || **~ labrado,** geblümter Samt.

**terco, ca,** adj. halsstarrig, widerspenstig, starrsinnig, starrköpfig, hartschlägig || hart, schwer zu bearbeiten (Marmor ꝛc.) [m.

**terebe·la,** f. Bohrschnecke, f., Röhrenwurm,

**terebela·do, da,** adj. schraubenförmig.

**terebela·rio,** m. Schraubenpolyp, m.

**terebe·na,** f. Tereben, n., Umbildung des Terpentinöls *(Chem.)* [spl.

**terebintáceas,** fpl. Terpentinbaumarten,

**terebintáceo, cea,** adj. terpentinartig.

**terebi·nto,** m. Terpentinbaum, m.

**térebra,** f. Bohrer, m. [n. *(Chir.)*

**terebración,** f. Anbohren eines Knochens,

**terebra·l,** adj. schraubenförmig, gewunden (Muscheln). [von Muscheltieren).

**terebra·nte,** adj. bohrend, durchbohrend

**terebra·ntes,** mpl. Bohrwespen, fpl.

**terebra·rio,** m. Schrank zur Aufbewahrung der Bohrer, m.

**terebrátula,** f. Lochmuschel, f.

**terebratuláceas,** fpl. lochmuschelartige Muscheln, fpl.

**terebratuláceo, cea,** adj. lochmuschelartig.

**terebratuli·ta,** f. versteinerte Bohrmuschel, f. *(Geol.)*

**teredi·los,** mpl. Holzbohrer, mpl. (Käfer).

**teredi·na,** f. Holzbohrwurm, m.

**tere·do,** m. Schiffbohrer, Schiffswurm, Seewurm, Bohrwurm, Pfahlwurm, m.

**terencia·no, na,** adj. terenzisch.

**tereniabín,** m. persische Manna vom Alhagistrauch, flüssige Manna, f.

**terení·ta,** f. Terenit, m., dickblätteriger grünlicher Urthonschiefer.

**terenti·nos,** mpl. terentische Spiele, npl.

**tere·sa,** f. Theresianerin, Theresianernonne, f.

**tere·te,** adj. rund, fett, feist, drall.

**teretica·udos,** mpl. rundschwänzige Eidechsen, fpl.

**teretica·ule,** adj. rundstengelig *(Bot.)*

**teretifolia·do, da,** adj. stielrundblätterig *(Bot.)*

**teretifo·rme,** adj. walzenförmig.

**teretifo·rmes,** mpl. Walzenkäfer, mpl.

**teretirro·stro, tra,** adj. rundschnäbelig.

**teretirro·stros,** mpl. Rundschnäbler, mpl.

**teretularia·dos,** mpl. Rundwürmer, walzenförmige Würmer, mpl.

**tere·vo,** m. Breitfliege, f.

**tergal,** adj. Rücken-.

**tergémino, na,** adj. dreimal gezweit, dreimal gepaart *(Bot.)*

**tergípedo,** m. Rückenfußschnecke, f.
**tergisper·mo, ma,** adj. rückenäugig *(Bot.)*
**tergiversa·ble,** adj. verdrehbar (Worte, Ausdrücke).
**tergiversación,** f. Ausflucht, f. || Wortverdrehung, f. || Winkelzug, m. [sucht.
**tergiversador,** m. der nach Ausflüchten
**tergiversa·r,** v. a. verdrehen, verkehren (Worte, Ausdrücke) || ~, v. n. Ausflüchte suchen || Winkelzüge machen, nicht gerade zu Werke gehen.
**teria·ca,** f. Theriak, m. [zubereitet.
**teriacal, teriaca·do, da,** adj. mit Theriak
**teriaco, ca,** adj. gegen Gift.
**teri·cia,** f. Gelbsucht, f.
**teridión,** m. Lungenspinne, f.
**terio·ma,** f. Lungengeschwür, n. *(Path.)*
**teriotomía,** f. Tierzergliederung, f.
**teristro,** m. in Palästina: Sommerschleier der Frauen, m.
**terli·z,** m. Zwillich, Drillich, Drisch, m. || Überzug, m. || Überdecke, f. || **~ blanco,** grober Handtuchdrillich.
**termal,** adj. Warmbad-, Thermal-.
**termalida·d,** f. Heilkraft eines Gesundbrunnens, f.
**termántico, ca,** adj. erwärmend *(Med.)*
**termántido, da,** adj. durch nichtvulkanisches Feuer verändert *(Min.)*
**termas,** fpl. warme Bäder, npl., Gesundbrunnen, m., Thermen, fpl. || bei den Römern: Badehaus, n., Badeanstalt, f. || bei den Römern: prachtvoller Palast mit Bädern, Musikhäusern, Bücherhäusern, Spiel- und Übungsplätzen, Gärten, m. || **las ~ de Tito, de Nerón, de Diocleciano, de Caracala, de Juliano,** die Thermen des Titus, Nero, Diocletian, Caracalla, Julian.
**termidor,** m. Thermidor, m., Hitzemonat, elfter Monat des neufränkischen Kalenders (19. Juli–17. August). [abendbar *(Gr.)*
**termina·ble,** adj. beendigbar, schließbar ||
**terminación,** f. Endigung, Beendigung, f., Schluß, m. || Auslaufen, n., Endigung, f. || Endung, Wortendung, Endsilbe, f. *(Gr.)* || Ausgang, den eine Krankheit nimmt, m. *(Chir., Med.)*
**termina·cho, termina·jo,** m. sprachwidriger Ausdruck, m. || fam. gemeiner Ausdruck. [nach Stockwerken, f.
**termina·do,** m. Abteilung eines Hauses
**terminado·r, ora,** adj. beendigend || begrenzend *(Math.)* || **curva –a,** f. Umgrenzungslinie, f. *(Math.)*
**terminado·r,** m. Abteilung eines Hauses nach Stockwerken, Fußböden und Decken, f. *(Arch.)* [licher Ausdruck, m.
**termina·jo,** m. sprachwidriger, ungewöhnlicher Ausdruck, m. || sprachwidriger, ungewöhnlicher Ausdruck, m.
**termina·l,** adj. schließlich || begrenzend, die Grenze bezeichnend || gipfelständig *(Bot.)*
**termina·lia,** f. Katappenbaum, m.
**termina·lias,** fpl. Terminalien, npl., römisches Fest, zu Ehren des Grenzgottes.
**termina·nte,** adj. entscheidend, bestimmt, bündig (Erklärungen) || ausdrücklich, wörtlich (Gesetze) || **en términos –s,** mit den nämlichen Worten und Ausdrücken.
**terminantemente,** adv. ausdrücklich.
**termina·r,** v. a. endigen, beendigen, vollenden, fertigmachen || schließen, beschließen, abschließen || begrenzen, Schranken setzen || ~, v. n. zu Ende gehen, sich endigen || in etwas ausgehen, auslaufen, mit etwas endigen || endigen, ausgehen *(Gr.)* || einen Ausgang nehmen, hinauslaufen (Krankheit) || **–se,** ein Ende nehmen.
**termina·ria,** m. Terminant, m., Bettelmönch einer Terminei oder eines Bettelbezirks.
**terminativo, va,** adj. End-, Ausgangs- *(Gr.)* || auf den Zweck oder Gegenstand einer Handlung Bezug habend.
**terminico, terminillo, terminito,** m. kurze Frist, f.
**terminillo,** m. geziehter, gezierter, geschraubter Ausdruck, m.
**terminie·go, ga,** adj. zu den Kosten für Brunnen, Einfriedungen ꝛc. beitragend (von Gemarkungen).
**terminismo,** m. Terminismus, m., Lehre, wonach jedem Menschen zu seiner Besserung eine Frist gesetzt ist, nach deren unbenutztem Ablauf seine Verdammung eintritt.
**terminista,** m. Terminist, m., Anhänger des Terminismus.
**término,** m. Ziel, Ende, n. || Grenze, f. || Ende eines Raumes, einer Zeit, einer Handlung || Endpunkt, m. || Zeitpunkt || Grenzstein, Marksteln mit einem Menschenhaupte, m., Grenzsäule, Hermensäule, Herme, f. || Frist, Zahlungsfrist, f., Termin, m., Ziel, n. || Gemarkung, f., Weichbild, n. || Zweck, Beweggrund, m. || Lage, Beschaffenheit, f., Zustand, m., Verhältnis, n. || Kunstausdruck, m. || Befehl, m. || Ton, m. *(Mus.)* || Größe, f. *(Math.)* || Plan eines Gemäldes, m., Platz, den jeder Gegenstand in einem Gemälde in Bezug auf Entfernung einnimmt *(Mal.)* || **~ á quo,** Anfangspunkt einer Sache || **~ ad quem,** Endpunkt einer Sache || **juzgado de ~,** m. dritte Abteilung eines Untergerichtes, f. || **~ medio,** Mittel, n., Mittelweg, m. || **medio ~,** Ausweg, Auskunftsmittel || **~ negativo,** Größe mit dem Minuszeichen, f. *(Math.)* || **~ positivo,** Größe mit dem Pluszeichen *(Math.)* || **en primer ~,** im ersten Rang || **primo ~,** Vordergrund, m. *(Mal.)* || **~ perentorio,** Notfrist *(Jur.)* || **~ probatorio,** Beweisfrist *(Jur.)* || **~ ultramarino,** Beweisfrist für überseeische Streitsachen *(Jur.)* || **~ fatal,** das Ende, der Tod || **traer á ~,** soweit bringen, zum Entschlusse bringen || **por su ~,** in seiner Art || **por ~ medio,** durchschnittlich, im Mittel, im Durchschnitt || **–s,** pl. Teile eines Vernunftschlusses, mpl. || Glieder eines Verhältnisses, npl. *(Math.)* || Worte, Ausdrücke eines Aufsatzes, pl. || Art und Weise, f., Mittel und Wege, pl. || Gelegenheit, f. || **medios –s,** Ausflüchte, fpl., Winkelzüge, mpl. || **á –s,** dergestalt || **en –s hábiles,** unter der Voraussetzung, daß damit niemandem zu nahe getreten werde (von einer Bitte) || **por sus –s,** nach allen Umständen || **por todos –s,** durchgängig, in allen Stücken || **llegar á –s de . . .** soweit kommen, daß . . . || **en –s de no poder,** so daß man nicht kann || **en buenos ~,** in Wirklichkeit heißt das || **–s necesarios,** die notwendigen Grenzen einer Sonnen- oder Mondfinsternis, pl. *(Astr.)* || **–s posibles,** die möglichen Grenzen einer Sonnen- oder Mondfinsternis *(Astr.)*
**Término,** m. Terminus, m., der Grenzgott der Römer.
**terminología,** f. Terminologie, f., Sammlung und Erklärung der Fachausdrücke einer Wissenschaft oder Kunst || Kenntnis der Fachausdrücke, f.
**terminológico, ca,** adj. terminologisch.
**termino·te,** m. ungewöhnlicher, gezierter, geschraubter Ausdruck, m.
**termiti·nos,** mpl. Termitenfamilie, f.
**termi·to, termes,** m. Holzlaus, Termite, f.
**termo-barómetro,** m. Thermobarometer, m. *(Phys.)* [Thermodynamik.
**termo-dinámica,** f. Wärmekraftlehre, f.,
**termo-electricida·d,** f. Thermoelektrizität, Wärmeelektricität, f.
**termo-eléctrico, ca,** adj. thermoelektrisch.
**termófilo, la,** adj. wärmeliebend, in heißen Landstrichen lebend.
**termógeno, na,** adj. durch Wärme erzeugt.
**termografía,** f. Beschreibung warmer Bäder, f.
**termología,** f. Wärmelehre, f.
**termo-magnético, ca,** adj. thermomagnetisch.
**termomanómetro,** m. Thermomanometer, m. || Dampfdruckmesser an Dampfmaschinen, m.
**termometría,** f. Wärmemessung, f.
**termométrico, ca,** adj. thermometrisch.
**termómetro,** m. Thermometer, Wärmemesser, m. || Luftthermometer *(Mar.)* || **~ centigrado,** hundertteiliger Thermometer von Celsius. [fältiger, m. *(Phys.)*
**termo-multiplicador,** m. Wärmevervielfältiger, m. *(Phys.)*
**termopila,** f. wärmeelektrische Säule, f.
**Termópilas,** fpl. die Thermopylen, Engpaß in Lokris, durch den Opfertod des Leonidas berühmt. [Getränke, f.
**termopo·lio,** m. Schenkstube für warme
**termoscopia,** f. Wärmebeobachtung, f.
**termóscopo,** m. Wärmezeiger, m.
**terna,** f. Anzahl von drei zu einem Amte vorgeschlagenen Personen, f. || Würfelpasch von dreien, m. || Würfel, m.
**terna·do, da,** adj. dreizählig, gedreit *(Bot.)*
**terna·rio, ria,** adj. gedritt, dreizählig, aus drei Einheiten bestehend || dreifüßig (Vers) || dreistoffig *(Chem.)*
**terna·rio,** m. Gedrittes, n. || Anzahl von drei Dingen, f. || dreitägige Andachtsübung, f. || dreiteiliger Takt, m. *(Mus.)*
**terna·ta,** f. Jungfernkitzel, m., blaue Kiltorisblume, f.
**terne, terneja·l,** adj. fam. großsprecherisch.
**terneci·co, ca, ternezue·lo, la,** adj. ziemlich zart, zärtlich. [empfindsam.
**ternejón, ternerón, ona,** adj. rührselig,
**ternerico, ternerillo, terneri·to,** m. Kälbchen, n.
**terne·ra,** f. Kalbe, Färse, f. || Kalbfleisch, n. || **~ asada,** Kalbsbraten, m.
**terne·ro,** m. Kalb, Stierkalb, n.
**ternerón,** m. großes Kalb, n. || fig. empfindsamer Mensch, m. [n.
**terneruela,** f. kleine Kalbe, f., Kuhkälbchen,
**terne·za, ternu·ra,** f. Zartheit, zärtliche weiche Beschaffenheit, f. || Zärtlichkeit, Innigkeit, f. || Rührung, f., || Empfindsamkeit, f. || Sanftheit der Rede, f. || Weichheit des Gemütes, f. [Dornen am Stengel *(Bot.)*
**terniespina·do, da,** adj. mit je drei
**ternífloro, ra,** adj. mit je drei Blumen am Stengel *(Bot.)*
**ternifolia·do, da,** adj. mit je drei Blättern um den Stengel *(Bot.)* [Lamm, m.
**terni·lla,** f. Brustknorpel von Kalb oder
**ternillo·so, sa,** adj. knorpelig, knorpelhaft.
**ter·no,** m. Anzahl von drei, drei Stück || Terne in der Zahlenlotterie, f., Dreitreffer, m. || Terne, f., Lage von drei Bogen *(Typ.)* || Kleidung der drei Priester, welche vereinigt das Hochamt feiern, f. || jede prächtige Kleidung || Besatz mehrerer zusammenhangender Dinge, m. || unverhofftes Glück, n. || Schwur, Fluch, m. || **~ seco,** drei Nummern, die nicht auf gemeinschaftliches Herauskommen gespielt werden, fpl. || **echar –s,** fluchen, **ternu·ra,** f. Zartheit, f. [schwören.
**ternuri·lla,** f. kleine Zartheit, f.
**terópodos, mpl.** Flossenschnecken, fpl.
**Terpsícore,** f. Terpsichore, f., die Muse des Tanzes.
**terquea·r,** v. n. auf seinem Kopfe bestehen.
**terqueda·d, terquería, terque·za,** f. Hartnäckigkeit, Unbiegsamkeit, Hartnäckigkeit, f., Starrsinn, m. || Rechthaberei, f.
**terráceo, cea,** adj. aus Erde gemacht.
**terracue·o, cuea,** adj. aus Erde und Wasser zusammengesetzt || **globo ~,** m. Erdball, m., Erdkugel, Weltkugel, f.
**terra·da,** f. Estrich aus Roterde, ausgekochtem Knoblauch, Weißkünche und Kalk, m.
**terra·do,** m. Plattform, f., unbedeckter, mit Estrich belegter Altan auf einem Dache || durch eine Böschung oder Futtermauer gehaltene Erderhöhung, f.
**terra·ja,** f. Zieheisen, Schneideeisen, n. || Drahtziehbank, f. || Schraubenbohrer, Backenbohrer, m. || Glockenmannad, m. || **~ de agujero cerrado,** Bohrknarre, Bohrratsche, Ratsche, f. || **~ de cojinetes,** Schraubenklappe, Schneidklappe, f. [den.
**terraja·r,** v. a. Schrauben, Muttern schneiden, **terraje,** m. Pachtgeld für ein Grundstück, n.
**terra·l,** adj., **viento ~,** m. Landwind, ablandiger Wind, m. *(Mar.)* [*(Mar.)*
**terra·l,** m. ablandiger Wind, Landwind, m.
**Terranova,** f. Neufundland, n.
**terraplén, terraple·no,** m. Auftrag, m., Auffüllung mit Erde, f. || gemauerter Erdwall, Erdaufwurf hinter einer Futtermauer, m. *(Arch.)* || Binnenraum einer Verschanzung, m. *(Mil.)* || Wallgang, m., Wallerei, f. *(Mil.)*
**terraplena·ble,** adj. was mit Erde ausgefüllt werden kann.
**terraplenación, terraplenadu·ra,** f., **terraplenamiento,** m. Anschüttung, n.
**terraplena·r,** v. a. anschütten, mit Erde ausfüllen || einen Erdaufwurf machen.
**terráqueo, quea,** adj., **glo·bo ~,** m. Erdball, m., Erdkugel, f. [besitzer, m.
**terrateniente,** m. Landbesitzer, Grund-
**terraza,** f. großes Thongefäß, n.
**terrazgo,** m. ein Stück Ackerfeld || Boden, m., Erdreich, n. || Pachtgeld für ein Ackerfeld, n.
**terrazguero,** m. zinspflichtiger Grundstückpächter, m.
**terra·zo,** m. Erdpartie, Bodenpartie, f., das nackte Landschaftliche eines Gemäldes ohne die Figuren *(Mal.)*
**terrazuela,** f. kleines Thongefäß, n.
**terrea·r,** v. n. dünnbesäet sein, so daß das Erdreich sichtbar ist. [setzen.
**terrecer,** v. a. erschrecken, in Schrecken
**terrego·so, sa,** adj. voll Erdschollen (Acker).
**terremo·to,** m. Erdbeben, n.
**terrena·l,** adj. irdisch, zur Erde gehörig || vergänglich, hinfällig || weltlich. [n.
**terrenalida·d,** f. irdisches Wesen, Irdisches,
**terrenida·d,** f. Bodenbeschaffenheit, f.
**terre·no, na,** adj. erdig, zur Erde gehörig || mit Erde vermischt || irdisch, weltlich.

**terre·no**, m. Erdreich, n., Boden, Grund, m. || Feldstück, Grundstück, n. || Landschaft, Gegend, f. || Grund und Boden, Raum, den etwas einnimmt, m. || Erdart, Gebirgsart, f., Lager, Gebirge, Gebilde, Nebengestein, n. || fig. Wirkungskreis, m. || **~ de acarreo**, angeschwemmtes Land, Schwemmland, n. || **~ franco**, Freischurf, m. *(Bgb.)* || **descubrir ~**, auf Kundschaft ausgehen || den Puls fühlen, fam. auf den Busch klopfen || **ganar ~**, fig. Boden gewinnen, Fortschritte machen || **medir el ~**, fig. die Schwierigkeiten eines Unternehmens berechnen || **perder ~**, fig. Boden verlieren, Rückschritte machen || **reconocer el ~**, fig. auskundschaften, ausspähen.

**térreo, rrea**, adj. irden || erdig, erdartig.

**terre·ra**, f. steiles, abschüssiges Erdreich, n. || Haubenlerche, f. || **–s**, pl. Staubwälzer, mpl. (Hühner).

**terre·ro, ra**, adj. irdisch, zur Erde gehörig || niedrig fliegend (Vögel) || die Füße nur wenig hebend (Pferde) || fig. niedrig, niederträchtig, kriechend || **cesta –a**, f. Korb zum Fortschaffen von Erde, m.

**terre·ro**, m. Erdhaufen, besonders der vom Ausräumen eines Grabens herrührende, m., ausgeworfene Erde, f. || angefrötetes Land, Schwemmland, n. || Haufen taubes Gestein, m. *(Bgb.)* || Ziel, n., Zielscheibe, f. || **hacer ~**, fig. fensterln, vor dem Fenster eines Frauenzimmers seine Aufwartung machen.

**terre·stre**, adj. irdisch, weltlich, zeitlich || zur Erde gehörig, aus der Erde kommend.

**terre·stres**, mpl. Landratten, fpl., ungelernte, an Bord dienende Seeleute *(Mar.)* || Landtiere, npl. || Landvögel, mpl. || Landschnecken, fpl.

**terrestrida·d**, f. Erdigkeit, f. || erdige Beschaffenheit des Bodens, f.

**terrezue·la**, f. kleiner Fleck Erde, m. || unfruchtbarer, schlechter, leichter Boden, m.

**terribilida·d**, f. Erschrecklichkeit, Fürchterlichkeit, f. || heftige, wilde Gemütsart, f.

**terri·ble**, adj. erschrecklich, schrecklich, fürchterlich, gräßlich, entsetzlich || wild, von rauher Gemütsart || fam. arg, furchtbar, gewaltig || **~ á la vista**, schauderhaft anzusehen.

**terrícola**, adj. f. auf der Erde wohnend.

**terrícola**, m. Erdbewohner, poet. Erdenwohner, m. [erregend.

**terrífico, ca, terrifica·nte**, adj. Schrecken

**terríforo, ra**, adj. Löcher in die Erde bohrend.

**terríforos**, mpl. Hautflügler, welche ihre Eier in Erdlöcher legen, mpl.

**terrígeno, na**, adj. auf der Erde erzeugt, von der Erde geboren, poet. erdgeboren.

**terrígenos**, mpl. die Erdgebornen.

**terrín**, m. Landsmann, m.

**terri·no, na**, adj. aus Erde verfertigt.

**territe·las**, fpl. Erdspinnen, fpl.

**territoria·l**, adj. Grund und Boden betreffend || zu einem Gebiete gehörig, örtlich || auf die Gegend, den Bezirk, das Gebiet bezüglich.

**territo·rio**, m. Gebiet, n., Landgebiet, Staatsgebiet, Stadtgebiet, Boden, Sprengel, m. || Gerichtssprengel, Gerichtsbezirk, m. || Bezirk, Umfang einer Stadt, einer Ortschaft, m. || Gegend, f., Bezirk || Erdreich, n., Erdboden, m. || in Nordamerika: Territorium, n., durch Kongreßakte abgegrenztes Landgebiet, das noch nicht als Staat zählt || **~ separado de un dominio y comprendido en otro**, Binnengebiet, Einschlußgebiet.

**terrivomo, ma**, adj. Erde oder Schlamm auswerfend || **vulcano ~**, m. Schlammvulkan, m.

**terri·zo, za**, adj. aus Erde verfertigt.

**terri·zo**, m. in Aragonien: unglasierter Kübel, m. [f. || Schwemmland, n.

**terromonte·ro**, m. Erdhügel, m., Anhöhe,

**terrón**, m. Erdscholle, f., Erdenkloß, Erdenklumpen, m. || Brocken, Klumpen, m. || fig. Haufen, m., Menge, f. || im Preßbeutel zurückbleibende Oltreste, pl. || **~ de tierra**, Landbesitz, m., Ländereien, fpl. || **á rapa ~**, fam. von Grund aus, von der Wurzel weg || **–es**, pl. Grundstücke, npl., Äcker, Weinberge, mpl. [m.

**terrona·zo**, m. Wurf mit einer Erdscholle,

**terroncí·llo**, m. kleine Erdscholle, f.

**terronte·ra**, f. Schlucht, Bergschlucht, Kluft, f.

**terro·r**, m. Schrecken, m., Entsetzen, n., Angst, f. || **~ pánico**, panischer Schrecken, m.

**terrorífico, ca**, adj. Schrecken, Schauder erregend.

**terrori·smo**, m. Schreckensherrschaft, f., Schreckenssystem, n., Terrorismus, m. [m.

**terrori·sta**, m. Schreckensmann, Terrorist,

**terrosida·d**, f. Erdigkeit, f. || **–es**, pl. irdische Teile, mpl.

**terro·so, sa**, adj. erdig.

**terru·ño**, m. Boden, m., Erdreich, n., Grund und Boden || gute oder schlechte Beschaffenheit des Bodens, f. || **saber al ~**, einen Erdgeschmack haben, den Geschmack vom Boden haben, auf dem etwas gewachsen ist (namentlich Wein).

**tersa·r**, v. a. glätten, polieren.

**ter·so, sa**, adj. glatt, glänzend, poliert || fig. nett, zierlich (Schreibart, Vortrag).

**tersu·ra, tersida·d**, f. Glätte, Politur, f. || Zierlichkeit des Stils, Vortrags, f.

**tertí·l**, m. im Königreich Granada: Abgabe von acht Maravedís auf das Pfund Seide, f.

**tertu·lia**, f. Abendgesellschaft, Abendunterhaltung, f. || geschlossene Gesellschaft || Kränzchen, n. || Klub, m. || Theaterloge der Bühne gegenüber, f. *(Th.)*

**tertulia·no, tertu·lo, tertuli·sta**, m. Besucher von Abendgesellschaften, m. || Mitglied eines Kränzchens, n.

**teruelo**, m. hohle Kugel für die Lose, f.

**teruncio**, m. römische Münze = $^1/_4$ As.

**teruve·la**, f. Kleidermotte, f.

**terzón**, m. in Aragonien: dreijähriges Stierkalb, n.

**terzue·la**, f. Ablaß für die Terzie, m.

**terzue·lo, la**, adj., **halcón ~**, m. drittes Falkenei aus dem Neste, Falkenmännchen, n. *(J.)* || **azor ~**, m. Habichtmännchen *(J.)*

**terzue·lo**, m. Drittel, n., $^1/_3$.

**tesadu·ra**, f. Ansetzen des stehenden Gutes, n. *(Mar.)* || das stehende Gut, wenn es neu ist *(Mar.)*

**Tesa·lia**, f. Thessalien, n.

**tesálico, ca, tesalie·nse, tésalo, la**, adj. thessalisch. [lier, m.

**tesálico, tesalie·nse, tésalo**, m. Thessa-

**Tesalónica**, f. Thessalonich, n.

**tesalónico, ca**, adj. thessalonisch.

**tesalónicos, tesalonice·nses**, m. die Thessalonicher.

**tesa·r**, v. a. das stehende Gut ansetzen *(Mar.)* || **~**, v. n. rückwärts gehen, hiesen (Ochsen im Joch).

**tesaracondáctilo, la**, adj. vierzigzehig.

**tesa·uro**, m. Sprachschatz, m.

**tescale·te**, m. in Mexiko: Bleiglanz, m.

**tésela**, f. viereckige Marmorplatte zum Belegen eines Mosaikfußbodens, f. *(Arch.)*

**teselado, ta**, adj. schachbrettförmig, gewürfelt *(Arch.)*

**tésera**, f. viereckiges Stückchen Elfenbein, Metall, Holz, Bein etc. zu verschiedenen Zwecken (im alten Rom), n. || **~ frumentaria**, Anweisung auf eine Korngabe, f. || **~ gladiatoria**, Siegesbescheinigung für einen Gladiator, f. || **~ de hospitalidad**, Wahrzeichen der Gastfreundschaft, n. || **~ militar**, Losungszeichen, Kennzeichen || **~ numeraria**, Anweisung auf eine Geldgabe || **~ de teatro**, Eintrittsbillet zum Theater, n. || **~ votiva**, Stimmtäfelchen, n.

**tesera·l**, adj., **siste·ma ~**, m. System der dreiachsigen Krystalle, wobei alle Achsen gleich aufeinander stehen, n.

**te·sis**, f. Thesis, These, f., Streitsatz, m. || Niederschlag, guter Taktteil, m., ant. arsis *(Mus.)*

**tesmote·ta**, m. Thesmothet, m., Gesetzbewahrer in Athen, Titel der sechs letzten Archonten.

**te·so, sa**, adj. hart, fest, gespannt.

**te·so**, m. Anhöhe, f., Hügel, m. || Ausbucht, f., Wimmer im Holz, das sich geworfen, krumm gezogen hat.

**tesón**, m. Beharrlichkeit, Standhaftigkeit, Festigkeit, f. || Starrsinn, m., Unbiegsamkeit.

**tesore·ra**, f. Schatzmeisterin, f. [f.

**tesorería**, f. Schatzamt, n., Schatzkammer, f. || Zahlmeisteramt || Finanzwesen, n. || in England: Finanzministerium, n., Schatzamt.

**tesore·ro**, m. Schatzmeister, Zahlmeister, Seckelmeister, Kassier, Einnehmer, m. || Domherr, Stiftsherr, der die Aufsicht über den Kirchenschatz führt, m. || **~ mayor**, Hauptkassier, Obereinnehmer, m.

**teso·ro**, m. Schatz, m. || Schatzamt, n., Schatzkammer, f., Staatsschatz || Sprachschatz || fig. Fundgrube, f., reichhaltiges Sammelwerk, n. || fig. Schatz, etwas Vorzügliches || **este hombre vale un ~**, dieser Mann ist ein wahrer Schatz.

**tespíades**, fpl. Thespiaden, fpl., die Musen.

**te·sta**, f. Kopf, m., Haupt, n. || Oberkopf, m. || Stirn, f. || fig. Vorderteil, m., Spitze, f. || fig. Verstand, m., Urteilskraft, Klugheit, Lebensklugheit, f. || **~ coronada**, gekröntes Haupt || **~ de ferro**, Namenleiher, Strohmann, m.

**testaceifo·rme**, adj. muschelförmig.

**testace·la**, f. Schwanzdeckelschnecke, f.

**testáceo, cea**, adj. hartschalig || schalenförmig.

**testáceos**, mpl. Schaltiere, npl.

**testaceografía**, f. Beschreibung der Schaltiere, f.

**testaceología**, f. Schaltierkunde, f.

**testación**, f. Testieren, n. *(Jur.)* || Durchstreichen, n. (Geschriebenes). [fpl.

**testacita**, fpl. Schaltierversteinerungen,

**testa·da**, f. Stoß mit dem Kopfe, m.

**testa·do, da**, adj. mit Hinterlassung eines Testaments gestorben, ant. intestado *(Jur.)* || wobei ein Testament gemacht oder vorhergegangen ist.

**testado·r**, m. Erblasser, Erbsetzer, m.

**testado·ra**, f. Erblasserin, Erbsetzerin, f.

**testadu·ra**, f. Durchstreichen von Geschriebenem, n. [m.

**testafe·rro**, m. Strohmann, Namenleiher,

**testamentaría**, f. Testamentsvollstreckung, f. || Versammlung der Testamentsvollstrecker, f., die zur Testamentsvollstreckung erforderlichen Papiere.

**testamenta·rio, ria**, adj. letztwillig, testamentarisch. [m.

**testamenta·rio**, m. Testamentsvollstrecker,

**testamentifacción**, f. Errichtung eines Testaments, f. *(Jur.)*

**testame·nto**, m. Testament, Vermächtnis, n., Erbsatzung, letztwillige Verfügung, f., letzter Wille, m. || **~ abierto, ~ nuncupativo**, mündliches Testament || **~ cerrado, ~ escrito**, dem Notar vor sieben Zeugen versiegelt übergebenes Testament || **~ marítimo**, zur See gemachtes Testament || **~ militar**, Soldatentestament || **~ ológrafo**, eigenhändig geschriebenes Testament || **antiguo ~**, das Alte Testament || **nuevo ~**, das Neue Testament || **ordenar, otorgar uno su ~**, sein Testament machen || **quebrantar el ~**, das Testament umstoßen *(Jur.)*

**testa·r**, v. a. ausstreichen, durchstreichen (Geschriebenes) || **~**, v. n. ein Testament machen, letztwillig verfügen.

**testara·da, testera·da**, f. Stoß mit dem Kopfe, m. || Starrsinn, m., Starrköpfigkeit, f.

**testarude·z, testarronería**, f. Starrköpfigkeit, f., Starrsinn, m.

**testarru·do, da, testarrón, ona**, adj. starrköpfig, starrsinnig, eigenwillig, störrisch.

**teste·ro**, m. Hode, f. *(An.)*

**teste·ra**, f. Vorderseite eines Gegenstands, f. || Vordersitz in der Kutsche (für Vorwärtssitzende), m., ant. vidrio, asiento del vidrio || Kopfende des Bettes, n. || Kopfgestell, Kopfstück am Zaum, n. || Stuhllehne, f. || Vorderkopf und Stirn des Tieres || Bergfeste eines Schachtes, f., Gesteinpfeiler, der in den Gruben stehen bleibt, um deren Einsturz zu verhüten *(Bgb.)* || **~ de puente**, Brückenkopf, m. *(Mil.)*

**teste·ro**, m. Teil der Kirche, wo der Altar steht, m. || Hinterwand des Kamins, f.

**testicula·do, da**, adj. mit Hoden versehen.

**testículo**, m. Hode, f. *(An.)*

**testifica·ble**, adj. was bezeugt werden kann.

**testificación**, f., **testificamie·nto**, m. Zeugnis, n. [bezeugend.

**testificado·r, ora**, adj. Zeugnis gebend,

**testifica·r**, v. a. bezeugen || durch ein Zeugnis anklagen || bezeigen, an den Tag legen || **~**, v. n. zeugen, ein Zeugnis ablegen.

**testifica·ta**, f. gerichtliches Zeugnis, n.

**testificativo, va**, adj. bezeugend, zum Zeugnis dienend.

**testifo·rme**, adj. gewebeartig, netzartig.

**testi·go**, m. & f. Zeuge, m., Zeugin, f.

**testi·go**, m. Beweis, m., Zeugnis, Zeichen, Merkzeichen, n., alles was zum Zeugnis, zum Beweise dient || Maßhübel, Maßkegel, Erdkegel, m. (beim Straßenbau) || **~ de oídas**, Ohrenzeuge, m. || **~ de vista, ~ ocular**, Augenzeuge || **~ abonado**, unbescholtener Zeuge *(Jur.)* || **~ cohechado**, bestochener Zeuge *(Jur.)* || **~ falso**, Zeuge, der falsches Zeugnis ablegt *(Jur.)* || **~ que asiste á un notario en los actos para su validez**, Beizeuge, Instrumentszeuge *(Jur.)* || **~ mayor de toda excepción**, unverwerflicher Zeuge *(Jur.)* || **~ necesario**, Notzeuge *(Jur.)* || **~ singular**, Zeuge, dessen Zeugnis ungültig ist

*(Jur.)* || **~ sinodal,** Synodalzeuge, der über die Auffführung der Weltgeistlichen in der Synode berichtende Pfarrer || **–s,** pl. Merkzeichen, die bei Erdarbeiten stehen bleiben, pl. || **examinar –s,** Zeugen verhören *(Jur.)* || **hacer –s,** Zeugen beibringen *(Jur.)*

**testimoniable,** adj. was bezeugt werden kann.

**testimoniador, ora,** adj. bezeugend.

**testimonial,** adj. als Zeugnis dienend || **prueba ~,** f. Zeugenbeweis, m. *(Jur.)*

**testimoniales,** fpl. bischöfliches Sittenzeugnis, n.

**testimoniar,** v. a. bezeugen.

**testimoniero, testimoñero,** m. falscher Zeuge, m. || Heuchler, m. || Liebediener, m.

**testimonio,** m. Zeugnis, n. || gerichtlich beurkundetes Zeugnis || beglaubigte Urkunde, f. || urkundliche Nachweisung, f. || fig. Beweis, m., sicheres Zeichen, Wahrzeichen, Merkmal von einer Sache, n.

**testo,** m. Beweisstelle, f.

**testón,** m. eine Silbermünze von verschiedenem Werthalt.

**testudo, da,** adj. starrköpfig, störrisch.

**testudo,** m. Schildach der Alten, n. *(Mil.)* || Sturmdach *(Mil.)* || Schildkröte, f. || Maulwurfsgeschwulst, f., Genickbeule der Pferde.

**téstula,** f. äußeres Eihäutchen, n. *(Bot.)*

**testuz, testuzo,** m. bei gewissen Tieren, Stirn, f., bei anderen, Genick, n.

**tesura,** f. Dichtigkeit, f. || Gespanntheit, Anspannung, f. || steifes, gezwungenes Wesen, n.

**teta,** f. Brust, f. || Euter, n., Zitzen der Tiere || Saugwarze, Brustwarze, fam. Tütte, f. || Gesäuge, n. (beim Wild) || **~ de maestra,** Weiselzelle im Bienenkorb, f. || **~ de vaca,** spanische Petersilientraube, f. || **dar la ~,** stillen, die Brust geben (von Frauen) || das Euter reichen, säugen (bei Tieren) || **dar la ~ al asno,** fig. fam. einem Undankbaren eine Wohlthat erweisen, jemandem eine nutzlose Geschicklichkeit erzeigen || **mamar una ~,** fig. fam. ein Mutterjuchen sein.

**tetador, ora,** adj. säugend.

**tetamiento,** m. Säugen, n.

**tetánico, ca,** adj. starrkrampfig || vom Starrkrampf herrührend, Starrkrampf-*(Path.)*

**tétano, tétanos,** m. Starrkrampf, m. *(Path.)* || Hirschkrankheit der Pferde, f.

**tetanócero,** m. Stechhornfliege, f.

**tetar,** v. a. säugen, stillen, nähren, die Mutterbrust reichen || **~,** v. n. saugen.

**tetartemorión,** m. der vierte Teil des Tierkreises *(Astr.)*

**tetarino,** m. Tetartin, Natronfeldspat, m.

**tetartoédrico, ca,** adj. geneigt vierflächig (krystall.). (krystall).

**tetartoédro,** m. geneigter Vierflächner, m.

**tetartofía,** f. nachlassendes viertägiges Fieber, n. *(Path.)*

**tetaza,** f. große Zitze, f., großes Euter, n.

**tetera,** f. Theekanne, f.

**tetia,** f. Knollenschwamm, m. *(Pfl.)*

**tetica, tetilla, tetita,** f. kleine Zitze, f.

**tetigonia,** f. Singcikade, f.

**tetilla,** f. männliche Brustwarze, f. || fleischiger Teil an der männlichen und weiblichen Brust, m. || **dar por la ~,** fig. überzeugen, überführen || fig. an der empfindlichen Seite berühren.

**tetira,** f. Deckwanze, f.

**Tetis,** f. Thetis, f., Nereide, Gattin des Peleus, Mutter des Achill || Tethys, f., Meergottin, Gemahlin des Okeanos.

**tetón,** m. große Zitze, f. || Fels im Meer, m. || tüttenförmige Mondschnecke, f.

**tetona,** f. starkbrüstige, vollbrüstige Frau, f.

**tetra,** in Zusammensetzungen: vier.

**tetra-atómico, ca,** adj. vieratomig *(Chem.)*

**tetrabranquio, quia,** adj. vierkiemig.

**tetrabranquios,** mpl. Vierkiemer, mpl.

**tetracanto, ta,** adj. vierdornig *(Bot.)*

**tetracarpo, pa,** adj. vierfrüchtig *(Bot.)*

**tetrácero, ra,** adj. mit vier Fühlhörnern.

**tetrácomo, ma,** adj. viermähnig.

**tetracordio,** m. Tetrachord, n., Viersaiter, m., Tonsystem der Griechen *(Mus.)* || viersaitige Leier, f., Tetrachord *(Mus.)*

**tetradáctilo, la,** adj. vierzehig.

**tetradáctilos,** mpl. Vierzeher, mpl., vierzehige Wiederkäuer || Vierzeher, vierzehige Vögel. [Füßen (Zuiekten).

**tetradecápodo, da,** adj. mit sieben Paar

**tetradeno, na,** adj. vierdrüsig.

**tetrádico, ca,** adj. auf die Zahl 4 bezüglich *(Math.)*

**tetradinamia,** f. Ordnung der viermächtigen Pflanzen, f.

**tetradínamo, ma,** adj. viermächtig *(Bot.)*

**tetradracma,** f. Vierdrachmenstück, n.

**tetraédrico, ca,** adj. tetraedrisch *(Math.)*

**tetraedro,** m. Tetraeder, Vierflächner, m. *(Math.)*

**tetrafármaco,** m. Basilikumsalbe, f.

**tetrafilo, la,** adj. vierblätterig *(Bot.)*

**tetrafoliado, da,** adj. in je vier Blätter eingeteilt *(Bot.)* [Pflanzen, f.

**tetraginia,** f. Ordnung der vierweibigen

**tetraginico, ca,** adj. zur vierweibigen Ordnung gehörend *(Bot.)*

**tetragino, na,** adj. vierweibig *(Bot.)*

**tetragnato,** m. vierkieferige Spinne, f.

**tetragonal,** adj., **sistema ~,** m. System der dreiachsigen Krystalle mit zwei gleichstehenden Achsen, n.

**tetragónico, ca,** adj. vierkantig.

**tetrágono,** m. Viereck, n.

**tetragonocarpo, pa,** adj. mit viereckigen Früchten *(Bot.)* [Köpfe.

**tetragonocéfalo, la,** adj. mit viereckigen

**tetragonolobo, ba,** adj. mit viereckigen Lappen *(Bot.)* [Flossen.

**tetragonóptero, ra,** adj. mit viereckigen

**tetragonoteco, ca,** adj. mit viereckiger Hülle *(Bot.)*

**tetragonuro,** m. Eckschwanz, m. *(F.)*

**tetragrama,** f. Tetragrammaton, n., mystische Bezeichnung für „Gott."

**tetragramático, ca,** adj. aus vier Buchstaben bestehend (wie der Name Gottes, Dios, Gott).

**tetragramatón,** m. Wort, das aus vier Buchstaben besteht, m. || Tetragrammaton, n., mystische Bezeichnung für „Gott".

**tetrahídrico, ca,** adj. vierfach wasserstoffhaltig *(Chem.)*

**tetralépido, da,** adj. vierschuppig.

**tetralogía,** f. Tetralogie, f., vier Dramen im Altertum (drei Tragödien und ein Satyrdrama).

**tetrameno, na,** adj. viermonatlich.

**tetramétrico, ca,** adj. vierachsig (Krystall).

**tetrámetro,** m. Tetrameter, m., vierfüßiger Vers bei Daktylen, achtfüßiger Vers bei Jamben. [Pflanzen, f.

**tetrandia,** f. Ordnung der viermännigen

**tetrándico, ca,** adj. zur vierweibigen Ordnung gehörig *(Bot.)*

**tetrando, da,** adj. vierweibig *(Bot.)*

**tetranemo, ma,** adj. mit vier Tastern.

**tetraónides,** mpl. Auerwild, Birkwild, Haselwild, n. *(J.)* [m.

**tetraope,** m. nordamerikanischer Schröter,

**tetraoria,** f. Viergespann der alten Griechen, n. *(Bot.)*

**tetrapétalo, la,** adj. vierkronenblätterig

**tetrapireno, na,** adj. vierkörnig *(Bot.)*

**tetraplas,** fpl. Tetrapla, npl., Bibel in vier griechischen Übersetzungen, von Origenes zusammengestellt, ant. hexaplas, octaplas.

**tetraplo, pla,** adj. vierfach.

**tetraplostémono, na,** adj. mit viermal soviel Staubfäden als Blumenkronen *(Bot.)*

**tetrapnéumano, na,** adj. vierlungig.

**tetrapnéumanos,** mpl. Vierlungler, mpl. (Spinnen).

**tetrápodo, da,** adj. vierfüßig. [n.

**tetrapodolita,** f. versteinertes Säugetier,

**tetrápodos,** mpl. Vierfüßler aus der Eidechsenfamilie, mpl. || Vierflosser, mpl.

**tetrapodología,** f. Lehre von den vierfüßigen Tieren, f.

**tetrápolis,** f. Tetrapolis, f., Bezirk mit vier Städten (besonders in Syrien bei Antiochien).

**tetrapolitano, na,** adj., **confesión –a,** f. Tetrapolitana, f., Bekenntnis der vier Städte Straßburg, Konstanz, Lindau und Memmingen (im J. 1530).

**tetráptera,** f. Vierflügel, m. *(Pfl.)*

**tetraptéridas,** fpl. vierflügelartige Pflanzen, fpl.

**tetráptero, ra,** adj. vierflügelig.

**tetrápteros,** mpl. Vierflügler, mpl., vierflügelige Insekten.

**tetraptoto, ta,** adj. mit nur vier verschiedenen Wendungen in einem Numerus (griechische und lateinische Wörter) *(Gr.)*

**tetrapturo,** m. Segelfisch, m.

**tetraquetro, tra,** adj. mit vier scharfen Winkeln *(Bot.)* [öffnend.

**tetráquino, na,** adj. sich auf vier Seiten

**tetrarca,** m. Vierfürst, m., römischer Unterkönig in nordsyrischen Landschaften || Anführer einer Unterabteilung der griechischen Phalanx, m. || Gebieter über den vierten Teil eines Reiches, m.

**tetrarrincuo,** m. Eingeweidewurm, m.

**tetrarquía,** f. Tetrarchie, f., Vierfürstenherrschaft || Vierfürstengebiet, n. || Vierfürstenwürde, f. || Unterabteilung der griechischen Phalanx, f.

**tetrárquiro, ra,** adj. vierhändig.

**tetrás,** m. Auerwild, Birkwild, Haselwild, n. *(J.)* [*(Bot.)*

**tetrasépalo, la,** adj. vierblätterig (Kelch)

**tetrasilábico, ca, tetrasílabo, ba,** adj. viersilbig. [spl.

**tetraspérmeas,** fpl. viersamige Pflanzen,

**tetraspermo, ma,** adj. viersamig *(Bot.)*

**tetráspora,** adj. viersamig (Hautklappen) *(Bot.)* [fäden *(Bot.)*

**tetrastémono, na,** adj. mit vier Staub-

**tetrástico, ca,** adj. vierzeilig, vierreihig.

**tetrastigmatado, da,** adj. mit vierteiligem Griffel *(Bot.)* [viergriffelig *(Bot.)*

**tetrástilo, la,** adj. viersäulig *(Arch.)* ||

**tetrastomo, ma,** adj. mit vier Saugern.

**tetrastrofo, fa,** adj. vierstrophig.

**tetrátomo,** m. Vierschrittkäfer, m.

**tetricidad,** f. Trübsinnigkeit, Unfreundlichkeit, f., Murrsinn, m.

**tétrico, ca,** adj. trübsinnig, unfreundlich, finster, mürrisch, übertrieben ernsthaft.

**tetrigonio, nia,** adj. viereckig.

**tetrix,** m. Schnarrheuschrecke, f.

**tetrodón,** m. Kröpfer, Seekröpfer, Wetterhase, m., Seeflasche, Sternflasche, f. *(F.)*

**tetroftalmo, ma,** adj. vieräugig.

**tetrorás,** m. sicilianischer Engelfisch, m.

**tetuda,** adj. dickbrüstig (Frau) || **aceituna ~,** f. zitzenförmige Olive, f.

**tetudo, da,** adj. weibisch, verweichlicht.

**teucali,** m. mexikanischer Tempel, m.

**teucrio,** m. Gamanderlein, n., Gamanderehrenpreis, m. *(Pfl.)*

**teucro, cra,** adj. teukrisch, trojanisch.

**teucro,** m. Teukrer, Trojaner, m.

**teurgia,** f. Beschwörung guter Geister, f., ant. goecia.

**teutón, ona,** adj. teutonisch.

**teutomanía,** f. Deutschtümelei, f.

**teutomano,** m. Deutschtümler, m.

**teutones,** mpl. die Teutonen.

**teutónico, ca,** adj. teutonisch || **orden –a,** f. deutscher Ritterorden, Deutschherrenorden (1191 gestiftet), m.

**textil,** adj. spinnbar, zu Geweben brauchbar, Spinn-, Textil-.

**texto,** m. Text, m., Original, Originalwerk, n. || Bibelspruch, m. || wörtlicher Sinn, m. || Textschrift, Doppeltcicero, f. *(Typ.)* || Thema, n. || fig. Gegenstand, Anlaß, m., Veranlassung, f.

**textorio, ria,** adj. spinnbar, Spinn-, Webe-, Weber- || **arte ~,** m. Weberschiffchen, n.

**textual,** adj. textlich, textgemäß, wörtlich, buchstäblich || bibelmäßig.

**textualista,** m. der sich an den Text hält, Textgläubiger, m.

**textualmente,** adv. wörtlich.

**textuario, ria,** adj. textlich, Text-.

**textuario,** m. Textabdruck, m., den bloßen Text enthaltendes Buch.

**textura,** f. Weben, n. || Gewebe, n. || fig. Gefüge, n., Bau, m., Anordnung, f. || Zusammenhang, m., Verfettung, f.

**teyo, ya,** adj. aus Teos in Jonien || **el poeta ~,** Anakreon, m.

**tez,** f. Gesichtsfarbe, f. || blühende Farbe || Oberhaut, f. || glatte Oberfläche, f.

**tezado, da,** adj. sehr schwarz, pechschwarz.

**tezar,** v. a. ansetzen, straff anholen *(Mar.)*

**tezcucano, na,** adj. aus Tezcuco.

**Thummim,** m., **Urim y ~,** Urim und Thummim, Licht und Recht, n., des jüdischen Hohepriesters zum Weissagen dienendes Brustschild (2. Mos. 28, 30).

**theta,** f. das griechische th oder theta.

**ti,** pron. dich, dir.

**tia,** f. Tante, Muhme, f. || fam. gemeines Weib, n. || auf dem Lande, verheiratete oder ältere Frau, f. || fam. Hure, f. || **~ carnal,** leibliche Tante || **~ segunda,** Großtante, Großbase, f. || **~ tercera,** Urgroßtante.

**tiada,** f. Thyade, Bacchantin, f.

**tialismo,** m. Speichelfluß, m.

**tiangue,** m. auf den Philippinen: periodischer Markt, m.

**tiara,** f. Priesterbinde, Fürstenbinde bei den Persern, f. || Tiara, f., dreifache Krone des Papstes || fig. Papstwürde, f.

**tiarela,** f. Spitzhut, m. *(Pfl.)*

**tibar,** m., **oro de ~,** m. lauteres Gold, n.

**tiberino, na,** adj. zum Tiberfluß gehörig.
**tiberio,** m. Lärm, Wirrwarr, m., Getöse, n.
**tibetano, na,** adj. aus Thibet.
**tibia,** f. Schienbein, n., Unterschenkelknochen, m. *(An.)* || drittes Glied der Insektenbeine, n. || Flöte, f.
**tibial,** adj. zum Schienbein gehörig, Schienbein- *(An.)*
**tibial,** m. Schienbeinmuskel, m. *(An.)*
**tibiamente,** adv. lässig, lau, flau, schlaff.
**tibieza,** f. Lauigkeit, Lauheit, lauwarme Temperatur, f. || fig. Lauheit, Flauheit, Lässigkeit, f., Kaltsinn, m. [flau, lässig.
**tibio, bia,** adj. lau, lauwarm || fig. lau,
**tibor,** m. große chinesische, japanesische Vase, f. || auf Kuba: Nachtgeschirr, n.
**tiborna,** f. in Extremadura: Tunke mit geröstetem Brot, f.
**tiburón,** m. Haifisch, m.
**tiburoncillo,** m. kleiner Haifisch, m.
**tiburonera,** f. Harpune, f.
**tiburtino, na,** adj. aus Tibur. [Pavia.
**ticinense,** adj. aus Ticino, dem heutigen
**ticla,** f. Teerbaum auf den Philippinen, m.
**tiemblo,** m. Espe, Zitterpappel, f.
**tiempecillo, tiempecito,** m. kurze Zeit, f.
**tiempo,** m. Zeit, f. || Zeitraum, m. || Zeitabschnitt, m. || Zeitalter, n. || lange Zeit, während welcher jemand lebt oder gelebt hat || Jahreszeit || für irgend einen Zweck angesetzte Zeit, Frist, f. || Dauer, f. || Wetter, n., Witterung, f. || Muße, f. || günstiger Zeitpunkt, m., passende Gelegenheit, f. || Takt, m., Tempo, n. *(Mus.)* || Zeitmaß der Schritte beim Tanzen, n. || Handgriff bei den Waffenübungen, m. *(Mil.)* || Zeit, Zeitform, in Bezug auf gegenwärtige, vergangene und zukünftige Zeit, f. *(Gr.)* || jeder besondere Stoß oder Hieb beim Fechten, m. || Wurf, Stoß, Schlag, m. || ein Bißchen, ein Wenig, ein Schluck || Sturm, m., Unwetter, vollhaltiges Wetter *(Mar.)* || **~ de cría de los pájaros,** m. Brutzeit der kleineren Vögel || **~ de fortuna,** Unwetter, Schneegestöber, regenhaltiges Wetter, n. *(Mar.)* || **~ recio,** ungestümes Wetter *(Mar.)* || **~ futuro,** zukünftige Zeit *(Gr.)* || **largo ~,** lange Zeit || **~ presente,** gegenwärtige Zeit *(Gr.)* || **~ pretérito,** vergangene Zeit *(Gr.)* || **medio ~,** Zwischenzeit || **alzarse el ~,** sich aufheitern (Wetter), aufhören zu regnen || handiger werden, einhellen (Wetter zur See) *(Mar.)* || **andar con el ~,** sich nach der Zeit richten || **capear el ~,** im Sturm beiliegen *(Mar.)* || **cargarse el ~,** sich bedecken (der Himmel) || **correr el ~,** verfließen (Zeit) || **darse un buen ~,** sich einen guten Tag machen || **gastar el ~,** die Zeit verschwenden, unnütz zubringen || **gozar del ~,** sich die Zeit zu nutze machen || **matar el ~, engañar el ~,** die Zeit vertreiben, fam. die Zeit totschlagen || **sentar el ~, abrir el ~,** sich bessern, sich beseitigen (Wetter) || **á ~, á buen ~,** beizeiten || zu rechter, zu gehöriger Zeit || **á su ~, á su debido ~,** zu seiner Zeit, wenn es an der Zeit ist || **andando el ~,** mit der Zeit || **con ~,** zum voraus || beizeiten || **con el ~,** mit der Zeit, späterhin || **de ~, de todo ~,** zeitig, ausgetragen (von der menschlichen Leibesfrucht) || **de ~ en ~,** von Zeit zu Zeit || **de poco ~,** jung || **de poco ~ á esta parte,** seit kurzem, kürzlich || **el ~ es santo,** die Zeit ist edel, wir haben keine Zeit zu verlieren || **en ~, en ~ oportuno,** zu gelegener Zeit || **en cierto ~,** einstmals, vor Zeiten || **en otro ~,** ehemals, sonst, vordem || **en todo ~,** jederzeit || **en ~ de Maricastaña,** in alter Zeit || **ha ~ que lo conozco,** ich kenne ihn schon lange || **hace ya ~,** vor langer Zeit, es ist schon lange her || **lo ha de decir el ~,** die Zeit muß es lehren || **por ~,** auf unbestimmte Zeit || **por más ~,** länger || **sin ~,** zur Unzeit, zu ungelegener Zeit || **tanto ~ ha,** es ist so und so lange her || **todo el ~ que,** so lange als || **un ~,** einst, einstmals || **–s heroicos,** pl. das Heldenzeitalter || **en –s de entonces,** in alten Zeiten, vor alters || **ajustar los –s,** die Ereignisse chronologisch ordnen.
**tienda,** f. Zelt, n. || Wagendecke, Plache, Blâne, Plane, f. || Bude, f., Kaufladen, m. || Sonnenzelt, Sonnensegel, n. *(Mar.)* || **~ barbería,** Barbierladen || **~ del cerebro,** Falte in der harten Hirnhaut, f. *(An.)* || **~ de los cojos,** der nächste Kaufladen (wenn auch nicht der beste) || **~ portátil,** Bude an einem Hause, einer Mauer || **hacer ~,** die Sonnensegel bergen, die Sonnenzelte festmachen *(Mar.)* || **abatir ~,** die Sonnensegel abschlagen *(Mar.)* || **poner ~, abrir ~,** einen Laden eröffnen.
**tienta,** f. Sonde, f., Sucheisen, n. *(Chir.)* || fig. Schlauheit, womit etwas herausgelockt werden soll, f. || **á –s,** im Finstern tappend, blindlings || **andar á –s,** im Finstern umhertappen.
**tientaagujа,** f. Erdbohrer, m.
**tiento,** m. Befühlen, Betasten, n. || Stab eines Blinden, m. || Schwebestange des Seiltänzers, f. || Malerstock, m. *(Mal.)* || Strick an der Welle der Ölmühle, der das Tier zum Rundlauf nötigt || Spieß, Stab zum Einbinden der Garne, m. *(J.)* || Vorspiel aus dem Stegreif, n., freie Phantasie des Vortragenden *(Mus.)* || ein Mundvoll || Schlag, m. || Versuch, m. || fig. Umsicht, Behutsamkeit, f. || **dar un ~ á uno,** jemand auszuforschen suchen || **dar un ~ á una cosa,** etwas befühlen, betasten || fig. einen Versuch mit etwas machen || fig. etwas prüfen, untersuchen || **dar un ~ á la bota,** einen Schluck thun || **á ~, por el ~,** durch das Gefühl, durch das Befühlen, Betasten, tappend, blindlings || ungewiß, im Zweifel || **sacar de ~,** um die Bedeutung bringen || **sin ~,** unvorsichtig || **–s,** pl. Polypenarme, mpl.
**tiernecito, ta,** adj. ziemlich zart.
**tierno, na,** adj. zart, weich, mürbe || zärtlich, liebevoll, gefühlvoll || rührselig, weichherzig, zum Weinen geneigt || rührend || zart (jugendliches Alter) || **~ de ojos,** triefäugig || **ojos –s,** mpl. Triefaugen, npl.
**tierra,** f. Erde, Erdkugel, f. || Erdball, Erdkreis, m. || Erde als Stoff, als Element || Thon, m. || Erdboden, m., Erdreich, Land, n. Erdart, f. || Acker, m., Land, Feld, n. || Stück Feld, Grundstück, n. || Gut, Landgut, n. || Heimat, f., Vaterland || Erdstrecke, f., Gebiet, n. || Bewohner eines Landstriches, Gebietes, mpl. || Küste, f., Land, Meeresufer, n., ant. mar *(Mar.)* || **~ abertal,** rissiges Erdreich || **~ adentro,** Binnenland || **~ de año y vez,** Feld, das ein Jahr um das andere besäet wird *(Agr.)* || **~ de batán, ~ sacamanchas,** Walkererde || **~ de brezo,** Heideland || **~ bolar,** Fetthon || **~ caliente,** die heißen Striche in Mexiko, pl. || **~ calma, ~ campa,** baumloses Land, Saefeld || **~ de campos,** der als Kornkammer Spaniens geltende Teil Altkastiliens || **~ echadiza,** Schutt, m., Schutterde || **~ estraña,** Ausland || **~ firme,** Festland || Terrafirma, f., Festland von Venedig || **~ firme, ~ segura,** fester Baugrund, m. *(Arch.)* || **~ franca, ~ de miga,** thoniger Boden || Stichboden, Gartenerde || **~ de Holanda, ~ de Venecia,** Schüttgelb, n. || **~ hozada, cavada y levantada por los jabalíes,** Gebräche, n. *(J.)* || **~ japónica,** Katechu, m., javanische Erde || **~ labrantía, ~ de labor,** Ackerland || **~ llana,** plattes Land || **~ moriega,** in Aragonien: ehemalige Maurenländereien, fpl. || **~ ordinaria,** in Mexiko: geringhaltiges Silbererz, n. *(Bgb.)* || **~ de pan llevar,** zum Getreidebau tauglicher Boden || **~ pesada,** Schwerspat, m. || **~ del peripao,** Schlaraffenland || **~ de promisión,** das gelobte Land || fig. gesegnetes Land || **~ porcelana,** Porzellanerde || **~ santa,** Palästina, das gelobte Land || Spießglaskalk, m. *(Chem.)* || **~ secana,** Trockenland || **~ de sembradura,** Saatland || **~ sigilosa, ~ sigilea, ~ de Lemnos,** Siegelerde, lemnische Erde || **~ vegetal,** Pflanzenerde, Gartenerde || **~ verde,** grüne Kreide, f. *(Mal.)* || **~ virgen,** nie bebautes Land || **andar por ~,** zu Boden sinken, sich setzen (Inhalt einer Flüssigkeit) || niedergeschlagen sein, gebückt einhergehen || dem Lande zusegeln *(Mar.)* || **besar la ~,** joc. auf den Mund, aufs Maul fallen || **besar la ~ que otro pisa,** fig. gewaltige Ehrfurcht vor jemandem haben, den Staub von jemandes Gewand küssen || **buscar la ~,** gut Ausguck, Auslug nach Land halten *(Mar.)* || **cantar ~,** Land rufen *(Mar.)* || **correr la ~,** fremde Länder bereisen, in fremden Landen umherreisen || feindliche Einfälle in ein Land machen || **dar en ~ con una persona,** jemand zu Boden werfen || fig. jemand aus dem Sattel heben || fig. eine Einrichtung 2c. umstoßen || **descubrir ~,** in ein fremdes Land eindringen und es erforschen || fig. jemand ausforschen, auf den Puls fühlen || **echar en ~ una cosa,** etwas ausschiffen, ans Land setzen *(Mar.)* || **echar ~ á alguna cosa,** etwas in Vergessenheit bringen, fam. Gras über etwas wachsen lassen || **echarse á ~, en ~, por ~,** sich erniedrigen, sich in den Staub werfen, sich demütigen || **esquilmar la ~,** den Boden aussaugen || **ganar ~,** fig. Boden gewinnen || **estar uno comiendo la ~,** fig. begraben sein || **hacer morder la ~ á uno,** jemand ins Gras beißen lassen || **ir ~ á ~,** sich nicht über Alltägliches erheben || **navegar por ~,** nach Land zu halten *(Mar.)* || **probar mal la ~ á uno,** fig. jemandem schlecht bekommen (Luftwechsel, Wohnungswechsel) || **partir la ~,** die Grenze abstecken || **perder ~,** das Land außer Sicht bekommen *(Mar.)* || **poner por ~,** niederreißen (Gebäude) || **poner ~ en ~,** davonlaufen, entrinnen || **reconocer la ~,** Land machen *(Mar.)* || **sacar de debajo de la ~ una cosa,** fig. etwas aus der Erde stampfen || **saltar uno en ~,** ans Land treten || **tomar ~,** landen, anlanden *(Mar.)* || **venir, venirse á ~, irse á ~ una cosa,** zu Grunde gehen || **ver ~,** fig. die Welt sehen || **de la ~,** inländisch, einheimisch || **en ~,** auf dem Lande (d. h. weder in noch auf dem Wasser) || **por ~,** zu Lande || **á ~,** der Küste entlang *(Mar.)* || behutsam, vorsichtig, ohne Übersürzung, bescheiden || **como ~,** fig. fam. im Überfluß || **en ~ de ciegos, el tuerto es rey,** im Reiche der Blinden ist der Einäugige König.
**Tierra de Magallanes,** f. Feuerland, n.
**tierruca,** f. der vaterländische Boden, das Heimatland.
**tiesezuelo, la,** adj. ziemlich hart, fest, spröde, straff, steif. [Rücken hat.
**tiesierguido, da,** adj. der einen steifen
**tieso, sa,** adj. fest, hart, spröde, unbiegsam || straff, steif || kräftig, von fester Gesundheit (besonders nach überstandener Krankheit) || mutig, tapfer, wacker || starrsinnig, hartnäckig, eigenwillig || lächerlich steif, übertrieben ernsthaft, abgemessen || **terreno ~,** m. festes, nicht aufgepflügtes Erdreich, n. || **tenérselas –as á alguno, con alguno,** eine Meinung gegen jemand standhaft behaupten || **~ que ~,** starr auf seinem Kopf bestehend.
**tieso,** adv. straff, steif, starr.
**tieso,** m. Festigkeit, Härte, f. || Steife, Steifigkeit, f.
**tiesta,** f. Faßboden, m.
**tiesto,** m. Scherbe, f. || Blumentopf, m.
**tiesura,** f. Schroffheit, f.
**tiezar,** v. a. straff anholen *(Mar.)*
**tifa,** f. Rohrkolbe, f. *(Pfl.)*
**tifáceas,** fpl. rohrkolbenartige Gewächse, fpl.
**tifia,** f. blinde Natter, f. [npl.
**tífico, ca,** adj. typhisch, Nervenfieber- *(Path.)*
**tiflo,** m. gemeiner Nadelfisch, m. [fpl.
**tiflopes,** mpl. blindnatterartige Schlangen, fpl.
**tiflops,** m. Blindauge, n., Rüsselschleiche, f.
**tifo,** m. Typhus, m., Nervenfieber, n. *(Path.)* || **~ asiático,** Cholera Morbus, f. *(Path.)* || **~ de América,** gelbes Fieber *(Path.)* || **~ de Oriente,** Pest, f. *(Path.)* [*(Path.)*
**tifoideo, dea,** adj. typhusartig, Typhus-
**tifomanía,** f. mit Stumpfsinn verbundenes Irresein beim Nervenfieber, n. *(Path.)*
**tifón,** m. Taifun, m. *(Mar.)* || Wasserhose, f. *(Mar.)*
**tifus,** m. Typhus, m. *(Path.)* || **~ icterodes,** gelbes Fieber, n. *(Path.)*
**tigra, tigre,** f. Tigerin, f., Tigerweibchen, n. || fig. böses, wütendes Weib, n.
**tigre,** m. Tiger, m., Tigertier, n. || fig. Wüterich, Kannibale, m. || **~ de América,** Jaguar, m. || **~ marino,** grönländische Robbe, f., Seetiger || **~ negro,** schwarzer Panther || **~ real,** Königstiger.
**Tigre,** m. der Tigris (Strom).
**tigrifero, ra,** adj. Tiger erzeugend.
**tigrilla,** f. südamerikanische Giftschlange, f.
**tigrina,** f. Tigrin, m., leichter Kasimirstoff || eine Muschelart.
**tigrino, na,** adj. tigerartig.
**tija,** f. Bändchen am Schlüssel hinter dem Ringe, n.
**tijera,** f. Schere, f. || alles Scherenförmige || Rüstbock, Tägebock, m. || Entwässerungsgraben, m. || Hängertemen an der Kutsche, m. || die erste der vier vorderen Schwungfedern am Flügel der Raubvögel || Schafscherer, Scherer, m. || fig. Verleumder, Lästerer, m. || Schere eines Hebezeuges, Träger, m. *(Mar.)* || **~ de espabilar,** Lichtschere Lichtputze, f. || **~ de tundidor, ~ de tundir paños,** Tuchschere || **buena ~,** geschickt im Schneiden, Zuschneiden || fig. starker Esser, m. || **de la primera ~,** vom ersten Range || **echar la ~, meter la ~,** schneiden, zuschneiden, die Schere anlegen || fig. die Schwierigkeiten aus dem Wege räumen || **médico de media tijera,** mittelmäßiger Arzt, m. || **redactor de ~,** m. Zeitungsausschneider, m. || **–s,** pl. Schere || quer über einen Fluß gelegte gekoppelte Balken zum Aufhalten und Einfangen des Flößholzes, mpl.

**tijera·da, tijereta·da**, f., **tijereta·zo**, m. Schnitt mit der Schere, Schlitz, m. || Auszackung, f.

**tijere·ta**, f. kleine Schere, f. || **–s**, pl. Wickelranke, f., Gabel, Ranke an der Rebe || **decir –s**, um ein Nichts streiten.

**tijeretea·r**, v. a. auszacken, mit der Schere schnipseln || fig. in fremden Angelegenheiten willkürlich walten und schalten.

**tijerete·o**, m. Geräusch der Schere beim Schneiden, n. [f. kleine Schere, f.

**tijeri·ca, tijeri·lla, tijeri·ta, tijerue·la, tijeri·lla**, f. Erdrauch, m. *(Pfl.)*

**ti·la**, f. Linde, f. || Lindenblüte, f. || Lindenblütentee, m.

**tilací·na**, f. australischer Wolf, m.

**tila·ro**, m. Schwielensohle der Schwielenfüßler, f. [riger, meist offner Wagen.

**tilburi**, m. Tilbury, m., leichter zweirädeTildá·r, v. a. ausstreichen, durchstreichen || die nötigen Striche über die Buchstaben setzen, mit Tonzeichen versehen *(Gr.)* || tadeln || beschuldigen,

**ti·lde**, m. & f. Strich über einem Buchstaben, m., Zeichen, das über einen Buchstaben gesetzt wird, n. || das spanische ~ über dem Buchstaben n (ñ) || unbedeutende Kleinigkeit, f. || Tadel, m. [gestrichen wird, m.

**tildón**, m. dicker Strich, womit etwas ausTi·lia, f. Linde, f., Lindenbaum, m.

**tiliáceas**, fpl. lindenartige Bäume, mpl.

**tiliáceo, cea**, adj. lindenartig.

**tiliagi·no, na**, adj. von der Linde stammend.

**tiliá·r**, adj. lindenartig.

**tilichi**, m. in Mexiko: was zum persönlichen Gebrauch dient.

**¡tilín!** kling! kling! || **hacer ~**, fig. fam. zu Gnaden gelangen, wohlgefallen || **tener ~**, fig. fam. in Gnaden stehen.

**ti·lma**, f. Mantel, der über die Schulter geschlagen wird, m. [Lindenholz, n.

**ti·lo**, m. Linde, f., Lindenbaum, m. || **tilo·mo**, m. schwielige Verhärtung der Haut, f. *(Chir.)* [käuer).

**tilópodo, da**, adj. schwielenfüßig (Wieder**tilópodos**, mpl. Schwielenfüßler, mpl., Wiederkäuer mit Fußschwielen.

**tilo·ro**, m. Geschwür an den Augenlidern, m.

**tilo·sis**, f. Schwieligkeit, f. [n. *(Path.)*

**ti·lla**, f. Oberlot, Oberdeck der Kauffahrer, n. *(Mar.)* || Lauplanken, fpl. *(Mar.)*

**tilla·do**, m. Dielenboden, m.

**tilla·r**, v. a. dielen, bohlen.

**tima·do**, m. Opfer eines Taschendiebs, n.

**tima·lo**, m. Rich, m., Riche, f. *(F.)*

**tima·lle**, m. javanische Amsel, f.

**timba**, f. fam. Gesellschaft Glücksspieler, f. auf den Philippinen: Wasserkufe, f.

**timba·l**, m. Pauke, Heerpauke, Kesselpauke, f. || Paukensatz an der Orgel, m. *(Mus.)* || Paukengebäck, n.

**timbalea·r**, v. a. die Pauke schlagen.

**timbale·o**, m. Paukenschlag, m. || Paukenklang, m.

**timbale·ro**, m. Paukenschläger, m.

**timbali·llo**, m. kleine Pauke, f.

**timbali·sta**, m. Paukenmacher, m.

**timbirichi**, m. saure Frucht von der Küste des Golfs von Mexiko, f. [spieler, f.

**timbirimba**, f. fam. Gesellschaft Glücks**timbo·y**, m. Timbonbaum in Paraguay, m.

**timbra**, f. Thymbergpflanze, f.

**timbra·r**, v. a. stempeln (Papier) || helmen, ein Wappenstück mit einem Helm oder einem anderen Ehrenstück zieren *(W.)*

**timbre**, m. Stempel, m. || Gepräge, n. || Helmzierde, f. *(W.)* || Großthat, rühmliche Handlung, f. || rühmliche, ehrenvolle Auszeichnung, f. || Bugbild, n., Bugfigur, f. *(Mar.)* || Hammerglocke, f. || Schall, Klang der Stimme, m. || Klangfarbe, f. || Metallklang der Stimme *(Mus.)*

**timbre·o, brea**, adj. aus Timbra.

**timbrólogo**, m. Briefmarkensammler, m.

**timélea**, f. spanischer Seidelbast, m.

**timiama**, m. Räucherwerk bei den Juden, n.

**timiate·cnia**, f. Kunst der Verfertigung von Räucherwerk, f. [pfanne, f.

**timiate·rio**, m. Räucherbecken, n., Räucher**timico, ca**, adj. Thymusdrüsen- *(An.)*

**timide·z**, f. Furchtsamkeit, Blödigkeit, Zaghaftigkeit, Zaghaftigkeit, Unschlüssigkeit, f. [tern, zaghaft, unschlüssig.

**tímido, da**, adj. furchtsam, blöde, schüch**timifloro, ra**, adj. thymianblumig.

**timi·tis**, f. Thymusdrüsenentzündung, f. *(Path.)*

**ti·mo**, m. Thymusdrüse, f. *(An.)* || Thymian, m. *(Pfl.)* || Taschendiebstahl, m.

**timocra·cia**, f. Timokratie, f., Herrschaft der Reichen. [der Timokratie.

**timócrata**, m. Timokrat, m., Anhänger

**timocrático, ca**, adj. timokratisch.

**timón**, m. Deichsel am Wagen, am Pfluge, f. || Raketenstab, m. || Lenkstange, Führungsstange, f. *(Mech.)* || Ruderhelm, m., Ruder, n. (fälschlich Steuer) *(Mar.)* || fig. Staatsruder, Geschäftsruder || **mecanismo del ~**, m. Steuer, n. *(Mar.)* || **¡á la vía el ~!** so fort! recht so! *(Mar.)*

**timonci·co, timonci·llo, timonci·to**, m. kleines Ruder, n. [*(Mar.)*

**timonea·r**, v. a. steuern, das Schiff steuern

**timonel**, **timone·ro**, m. Rudergänger, Rudergast, Mann am Ruderhelm, m. *(Mar.)*

**timone·ro**, f. Ruderpflicht, f., Steuerplatz, m. *(Mar.)* || Angelschnur zum Thunfischfang, f.

**timone·ros**, mpl. Schwanzfedern, Lenkfedern, Steuerfedern der Vögel, fpl.

**timora·to, ta**, adj. gottesfürchtig || gewissensängstlich. [Hochofens.

**timpa**, f. Tümpel, m., Tümpelstein eines

**timpánico, ca**, adj. zum Trommelfell gehörig *(An.)* [n. *(Typ.)*

**timpani·llo**, m. Rähmchen am Preßdeckel, **timpanítico, ca**, adj. auf die Trommelsucht bezüglich *(Path.)*

**timpanítis**, f. Trommelsucht, Windsucht, Blähsucht, f. *(Path.)* || Entzündung des Trommelfells, f. *(Path.)*

**timpano**, m. Pauke, f. *(Mus.)* || Hackbrett, n. *(Mus.)* || Giebel, m., Giebelfeld, n. *(Arch.)* || Bogenfeld, Thürbogenfeld *(Arch.)* || Trommelfell, Trommelhäutchen im Ohr, n. *(An.)* || Preßdeckel, m. *(Typ.)* || Zapfenloch, Spundloch am Wasserfaß, n. *(Mar.)* || **gran ~**, äußerer Preßdeckel *(Typ.)* || **~ pequeño**, innerer Preßdeckel *(Typ.)* [schallend.

**timpanoso·no, na**, adj. wie die Trommel

**tina**, f. Wanne, Bütte, f. || Farbenküpe, f. || Weinmaß = 15 Arroben || Balje, f. *(Mar.)* || **~ de baño**, Badewanne.

**tina·co**, m. Weichfaß der Gerber, n. || Tiene, f., Zuber, m. || Öltrester, pl.

**tina·da**, f. Haufen Holz, m. || Viehschuppen, m. || Herde Schafe oder Ziegen bis zu sechzig Stück, f. [schuppen, m.

**tinado, tinador**, m. Viehschuppen, Ochsen**tinaja**, f. irdener Weinständer, m. || Kufe, f., Zuber, m. || Lohgrube, f. || Flüssigkeitsmaß auf den Philippinen = 16 Gantas = 48 Liter || auf Kuba: tief in die Erde eingelassene Cisterne, f.

**tinajazo**, m. Schlag mit einer Kufe, m.

**tinajería**, f. Keller für Weinstände, Ölkufen, m.

**tinajero**, m. Verfertiger von Weinständern, m. || Schrank für Kufen &c., m.

**tinajón**, m. kleiner Weinständer, m. || Regenfaß, n. || **~ de gordura**, Dickwanst, m.

**tinajue·la**, f. kleine Kufe, f.

**tinamón**, m. eine Gattung hühnerartiger Vögel || **~ tatupa**, brasilianische Wachtel, f.

**tina·o, tinaón**, m. in Andalusien: Ochsenstall, m. [m.

**tinbro**, m. Büttenmann in Wollwäschereien,

**tindalo**, m. rotes Ebenholz von den Philippinen, f. [Motte, f.

**tinea**, f. **tineitos**, mpl. die Mottenfamilie.

**tinelero**, m. Aufseher des Dienerzimmers in vornehmen Häusern, m.

**tinelo**, m. Dienerzimmer für die Dienerschaft in vornehmen Häusern, n. [n. *(Pfl.)*

**tineta**, f. kleine Wanne, f. || Ochsenauge, **tinge**, m. Nachtfalke, m.

**tingitá·no, na**, adj. aus Tingis, dem heutigen Tanger || aus Tanger.

**tingladi·llo**, m. Klinkerwerk, n. || klinkerweise Verplankung, f. *(Mar.)*

**tingla·do**, m. Schuppen, Bretterschuppen, m. || Wagenschuppen.

**tinglá·r**, v. a. klinkerweise beplanken *(Mar.)*

**tíngle**, m. Kröfel des Glasers, m. [f.

**tini·ca, tini·lla, tini·ta**, f. kleine Wanne,

**tini·cla**, f. ehemaliger Waffenrock, wetter als die cota und mit engeren Ärmeln als der plaquín, m.

**tinie·blas**, fpl. Finsternis, Dunkelheit, Nacht, f. (auch fig.) || Pumpermette, Rumpelmette, f. in der Charwoche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag nachmittag).

**tinillo**, m. Mostbehälter, m.

**tino**, m. scharfes Urteilsvermögen, sicheres Gefühl, n., richtige Beurteilung, f. || durch Übung erlangte Fertigkeit, Gewandtheit, Geläufigkeit, f. || feste Handführung, f. || Zielfertigkeit, Treffsicherheit, f. || **perder el ~**, den Kopf verlieren, außer Fassung geraten, sich nicht mehr zu helfen wissen || **sacar de ~**, betäuben, um die Besinnung bringen (durch einen Schlag) || **tomar ~**, vorsichtig zu Werke gehen || **ir á ~ de la luz, de la voz**, dem Lichte, der Stimme nachgehen || **fuera de ~**, ohne etwas zu merken || **sin ~**, ohne Maß und Ziel.

**tinta**, f. Farbe zum Anstreichen, Bemalen, Färben, f. || Farbe, Mischfarbe, Tinte, f. *(Mal.)* || Farbenton, m. *(Mal.)* || Färberei, f. || Färben, n. || Färbung, f., Eintauchen in die Farbe, n. || Tinte, Schreibtinte || **~ de la China**, Tusche, f. *(Mal.)* || **~ de imprenta**, Druckerschwärze, Buchdruckerschwärze, f. *(Typ.)* || **~ indeleble**, unverlöschbare Tinte || **~ simpática**, sympathetische Tinte || **de buena ~**, mit Nachdruck, mit Geschicklichkeit, Lebhaftigkeit geschrieben (Brief &c.) || **media ~**, erste Farbenanlage, f. *(Mal.)* || Halbschatten, m., halbe Tinte *(Mal.)* || **correr la ~**, leicht, fließend schreiben || **saber algo de buena ~**, fam. etwas aus guter Quelle, von guter, sicherer Hand wissen || **–s**, pl. Malerfarben, pl. || **medias –s**, leichtfertige, nicht ernstlich erwogene Thaten, Reden, Urteile, pl. || **meter –s**, die Farben auftragen *(Mal.)* || **dar dos –s**, zweimal färben.

**tintar**, v. a. färben.

**tinte**, m. Färben, n. || Farbe, f. || Färberei, f. || Färberwerkstätte, f. || Buchdruckerfarbe, f. *(Typ.)* || fig. falscher Anstrich, den eine Sache erhält, m., falsches Licht, in das etwas gestellt wird, n. || seichte, oberflächliche Kenntnis einer Wissenschaft, Scheingelehrsamkeit, f.

**tintera·zo**, m. Wurf mit dem Tintenfaß, m.

**tintere·ro**, m. Färber, Schönfärber, m.

**tinterillo**, m. in Amerika: Winkeladvokat, m.

**tinterito**, m. kleines Tintenfaß, n.

**tintero**, m. Tintenfaß, n. || Schreibzeug, n. || Farbenkasten, Farbestein, Farbetisch, m. *(Typ.)* || **~ de bolsillo**, Reisetintenfaß || **quedarse en el ~**, fig. fam. zufällig vergessen oder ausgelassen werden.

**tintilla**, f. schwarzrote Traube, f.

**tintillo**, m. Bleichert, m., blaßroter Wein || fig. Einfaltspinsel, mit dem jedermann Gespötte treibt, m. || **~ de Rota**, berühmter Wein aus Rota, m.

**tintín**, m. Geklingel, n.

**tintirintín**, m. Trompetengeschmetter, n.

**tinto, ta**, adj. gefärbt || dunkelrot (Wein, Trauben) || **~ en lana**, in der Wolle gefärbt || **~ en paño**, im Stück gefärbt.

**tinto**, m. dunkelroter Wein, m.

**tintorera**, f. in Amerika: weiblicher Hai, m., Weibchen des Haifisches.

**tintorería**, f. Färberei, f. || **~ en azul**, Blaufärberei, f.

**tintorero**, m. Färber, Schönfärber, m. || **~ en azul**, Blaufärber, m.

**tintura**, f. Färben, Schönfärben, n. || Färbestoff, m., Farbware, f. || Schminke, f. || Tinktur, f. *(Chem.)* || oberflächliche Kenntnis, f., Anstrich, m.

**tinturar**, v. a. färben || **~ de alguna cosa**, fig. eine allgemeine, oberflächliche Kenntnis beibringen || **–se de alguna cosa**, sich von einer Sache eine oberflächliche, allgemeine Kenntnis aneignen.

**tiña**, f. Grind, Kopfgrind, Patz, Schorf, m. *(Path.)* || Wachsschabe, f. || fig. fam. Knauserei, Knickerei, f. || **~ mucosa**, Flechten, fpl. *(Path.)*

**tiñería**, f. fam. Knauserei, Knickerei, f.

**tiñoso, sa**, adj. grindig || knauserig, knickerig. [Knicker, m. || Teufel, m.

**tiñoso**, m. Grindkopf, m. || Knauser,

**tiñuela**, f. Flachsseide, f., Unkraut zwischen dem Flachs || Ansetzen des Bohrwurms im Schiffsraume, n. *(Mar.)*

**tío**, m. Onkel, Oheim, m. || auf dem Lande, verheirateter oder älterer Mann, den man nicht „Herr" nennen will (gleich dem deutschen „Gevatter", „Vetter", „Alter") || fam. grober, bäurischer Mann, m. || **~ carnal**, leiblicher Onkel || **~ roñas, ~ triquiñuelas**, fam. Flausenmacher, m. || **~ segundo**, Großonkel || **~ tercero**, Urgroßonkel || **~ suyo**, Vetter, Gevatter, m. || **tener un ~ en las Indias**, einen reichen, mächtigen Gönner haben.

**Tióneo**, adj. der Thyoniche, Beiname des Bacchus nach seiner Amme Thyone.

**tiónidos**, mpl. schwefelartige Grundstoffe, mpl. *(Chem.)* [Bäßlaute *(Mus.)*

**tiorba**, f. Theorbe, f., große 14—16saitige

**tipa**, f. Tipabaum in Peru, m.

**típico, ca,** adj. typisch, urbildlich, vorbildlich || **caracteres –s,** mpl. typische Kennzeichen, npl.

**tiple,** m. Diskant, m., Diskantstimme, f. *(Mus.)* || Diskantsänger, m. *(Mus.)* || Fistelsänger *(Mus.)* || eine Art Bratsche *(Mus.)* || Fetzkensegel mit eingestochenen Reffen, n. *(Mar.)* || Mast aus einem Stück, m. *(Mar.)*

**tiplisonante,** adj. fam. diskantartig *(Mus.)*

**tipo,** m. Urbild, Vorbild, Muster, n. || Urgestalt, Grundform, f. || bildliche Darstellung, f. || Sinnbild || Abbildung, f., Abdruck, m. || Ordnung, in welcher Krankheitszufälle wiederkehren, f. *(Path.)* || **á ~ de la orden,** dem Auftrag gemäß || **–s,** pl. Typen, Lettern, Drucklettern, fpl. *(Typ.)*

**tipocromía,** f. Farbendruck, m.

**tipocrómico, ca,** adj. auf Farbendruck bezüglich.

**tipografía,** f. Buchdruckerkunst, Typographie, f. || Buchdruckerei, Druckerei, typographische Anstalt, f.

**tipográfico, ca,** adj. typographisch.

**tipógrafo,** m. Buchdrucker, Drucker, Typograph, m.

**tipolita,** f. Typolith, m. || Läufer, m., laufendes Ende eines Takels, Tauwerks *(Mar.)* || **juego de ~ y afloja en política,** m. politisches Schaukelsystem, n. || **á ~ leva,** Hand über Hand (holen) *(Mar.)* || **–s,** pl. Kanzleigebühren in Berufungssachen, fpl. *(Jur.)*

**tirabala,** m. Knallbüchse der Knaben, f.

**tirabalas,** m. Kugelzange, f. *(Chir.)*

**tirabeque,** m. weiche Erbse, f.

**tirabirga,** f. Fährtau, n. *(Mar.)* || **¡á la ~!** ab und an (holen)! *(Mar.)* [m.

**tirabotas,** m. Stiefelzieher, Stiefelknecht,

**tirabotón,** m. Knopfhaken, Knopfzieher, m.

**tirabraguero,** m. Bruchband, n. *(Chir.)*

**tirabuzón,** m. Korkzieher, Pfropfenzieher, m. || fig. Schmachtlocke, gewundene Locke, f.

**tiracabeza,** f. Kopfzange, f. (für tote Föten) *(Chir.)* || Kopfstrecker, Kopfaufrichter, m. (in der Orthopädie).

**tiracol, tiracuello,** m. Wehrgehänge, Schultergehänge, n.

**tiración,** f. Abziehen, n., Abzug, m. *(Typ.)* || **~ con la broza,** Bürstenabzug *(Typ.)*

**tirada,** f. Werfen, n., Wurf, m. || Wurf der Würfel || Ziehen, n., Zug, m. || Strecke Weges, f. || Zeitraum, m., Zwischenzeit, f. || erstes Auftreten, n. *(Th.)* || Abdrucken, Abziehen, n., Druck, Abzug, m. *(Typ.)* || Auflage, f., Abzug in einer gewissen Anzahl von Exemplaren *(Typ.)* || Abzüge, die an einem Tage fertig gestellt werden, pl. *(Typ.)* || Ruhefuge, Lagerfuge, Bettungsfuge, Stoßfuge eines Quadersteines, f. *(Arch.)* || Anholen, n. *(Mar.)* || **de una ~, en una ~,** in einem Striche, in einer Strecke fort, ohne abzusetzen.

**tiradera,** f. Pfeil der Wilden, der mit einem Riemen abgeschossen wird, m. || Ziehriemen, m., Ziehschnur, f. *(Mech.)*

**tradero,** m. Anstand, Ansitz, m. *(J.)* || **~ alto, ~ elevado,** Hochstand, m., Kanzel, f. *(J.)* [f. || **–s,** pl. Unterhosen, fpl.

**tradilla,** f. dünne Darmsaite für Leiern ꝛc., **tirado, da,** adj. lang, ausgedehnt || streng || teuer, selten || **andar una cosa muy –a,** höchst selten, nicht aufzutreiben sein.

**tirado,** m. Drahtziehen, n., Drahtzug von Gold oder Silber, m. || Abdrucken, Abziehen, n. *(Typ.)* || Abzug, abgezogene Exemplare, npl. *(Typ.)* || Zug an der Orgel, Orgelzug *(Mus.)* || Zug einer Handschrift, m. || Art, die Buchstaben zu schreiben, f.

**tirador,** m. Schütze, m. || Scharfschütze, Plänkler, m. *(Mil.)* || geschickter Schütze, || Schleuderer, m. || geschickter Schleuderer || Drahtzieher, m. || Pressendrucker, Preßmeister, m. || Reißfeder, f., Linienzieher || Rostral, n. || Glockenzug, Klingelzug, Schellenzug, m. || Griff an einer Schublade ꝛc., m. || Thürknopf, m. || Metallplatte auf dem Dampfweg eines Dampfcylinders, f. || Wechselausteller, Zieher, Trassant, m. || **~ de oro,** Golddrahtzieher || **~ de plomo,** Bleiwinde, f., Bleizug, m., Bleirad, n. (der Glaser).

**tirafondo,** m. Knochenschraube, f. *(Chir.)*

**tralineas,** m. Linienfeder, Reißfeder, f.

**tramiento,** m. Ziehen, n. || Spannung, f.

**tramira,** f. Bergkette, f., Engpaß, m. || Reihe von aufeinander folgenden Dingen, f.

**tramollar,** v. a. abschaben, herunterfleien, mit Widerhalt fieren *(Mar.)*

**trana,** f. spanisches Volkslied mit Zitherbegleitung, n. (¡ay, tirana, tirana!) || Sturzsee, Brandung, f. *(Mar.)* || Tyrannin, böse Frau, f. [tyrannisch.

**tranamente, tránicamente,** adv.

**tranauco,** m. Oberpriester in Ceylon, m.

**tranía,** f. Tyrannei, angemaßte Herrschaft, f. || Willkürherrschaft, Gewaltherrschaft, Zwingherrschaft || Grausamkeit, Unterdrückung, Gewalt, Herrschwut, f., Zwang, m. || **~ de la belleza,** Allgewalt der Schönheit || **~ de la moda,** Zwang der Mode || **~ de las pasiones,** Tyrannei der Leidenschaften.

**tranicida,** adj. tyrannenmörderisch.

**tranicida,** m. Tyrannenmörder, m.

**tranicidio,** m. Tyrannenmord, m.

**tránico, ca,** adj. tyrannisch || unrechtmäßig und gewaltsam (Thronbesteigung)

**tránido, da, tranino, na,** adj. dem Vogelschnäpper ähnlich.

**tránidos, traninos,** mpl. die Vogelschnäppergattung. [m.

**tranillo,** m. kleiner Tyrann, Unterthyrann,

**tranista,** m. Anhänger der Tyrannei, m.

**tranización,** f. Tyrannisieren, n. || Schinden, Placken, n.

**tranizar,** v. a. tyrannisieren, tyrannisch behandeln, grausam, mit Zwang beherrschen || schinden, placken || seine Macht, Übermacht, Gewalt mißbrauchen || unverschämte Preise fordern (in Zeiten der Teuerung) || **~ alguna cosa,** die Alleinherrschaft über etwas ausüben, etwas ausschließlich in Beschlag nehmen || **–se,** tyrannisiert werden.

**tirano, na,** adj. tyrannisch, zwingherrisch || gewaltthätig, herrschsüchtig, grausam.

**tirano,** m. Tyrann, Willkürherrscher, Gewaltherrscher, Zwingherrscher, grausamer Herrscher, m. || Wüterich, tyrannischer Gebieter, m. || Vogelschnäpper, m. *(V.)*

**tirante,** adj. gespannt, straff || anstrengend, angreifend || **tener la cuerda ~,** den Bogen zu straff spannen, fig. mit allzugroßer Strenge verfahren.

**tirante,** m. langes, dünnes Stück Bauholz, n. || Kehlbalken, Ankerbalken, Bindebalken, Zugbalken, m. *(Arch.)* || Aufhaltriemen, m. || Schnur, Riemen, woran etwas hängt || Stiefelstrippe, f. || Trommelleine, Trommelschleife, f., Trommelriemen zum Spannen der Trommel *(Mil.)* || **~ de hierro,** Schlauder, f., Anker, m., Zuganker, Sperranker, Springanker, Traganker, Stützanker, Bindeanker *(Arch.)* || **–s,** pl. Hosenträger, mpl. || Tragbänder, npl. || Zugstränge, Zugriemen an der Kutsche, mpl. || **á –s largos,** vierspännig, mit zwei Kutschern oder mit Vorreiter, ant. á guías.

**tantez,** f. Längsausdehnung eines Gegenstands, f. || Spannung, Anspannung, f. || Anstrengung, f. || lichte Tiefe eines Raumes, Gebäudes, f. || **~ del arco,** Spannung des Gewölbebogens, Spannweite, Tragweite, f. *(Arch.)*

**tantilla,** f. Bauholz, 46′ lang, n. || Dielenträger, m. || Dielenlager, Polsterholz, n. *(Arch.)* [lich straff.

**tantito, ta,** adj. etwas gespannt, ziem-

**tanuelo,** m. kleiner Tyrann, m.

**tapié,** m. Knieriemen, m.

**tirar,** v. a. ziehen, fortziehen, durch Ziehen von der Stelle bringen || anziehen, an sich ziehen || auseinander ziehen, ausspannen, ausdehnen || werfen, schleudern || schießen, abschießen, losschießen, losbrennen || zielen || mit dem Gewehr erlegen, totschießen || fechten, hauen || zeichnen, aufreißen || aus der Gefahr reißen || beziehen (Gehalt) || zu Draht ziehen (Gold, Silber ꝛc.) || abziehen, abdrucken, Abzüge machen *(Typ.)* || fig. fortreißen, verleiten || fig. Schaden bringen, nachteilig sein || **~,** v. n. schießen, einen Schuß thun || bezwecken, bezielen, die Absicht haben || sich hinziehen, länger dauern, als zu erwarten war || sich in einem gewissen Zustande, einer gewissen Lage erhalten, ohne abzunehmen || **~ á alguno,** jemand schmähen, über jemand losziehen || **~ á alguna cosa,** einer Sache ähneln || **~ á alguna parte,** sich irgendwohin wenden || **~ para alguna cosa, ~ por alguna cosa,** auf etwas hinarbeiten, abzielen, nach etwas hinstreben || **~ sobre alguno,** auf jemand ziehen, einen Wechsel ziehen, trassieren || **~ al blanco,** nach der Scheibe schießen || **~ á la barra con alguno,** jemand geringschätzig behandeln, schlecht mit jemandem umgehen || jemand ausbeuten, auspressen, ausbeuteln || **~ á caballero,** schießen, mit einem Knie zur Erde || fig. den großen Herrn spielen || **~ de un carro,** einen Wagen ziehen || **~ las cartas,** ausspielen, die Karten ausspielen || **~ con cuatro caballos,** verteilen || **~ á la calle,** verschleudern, verschwenden, durchbringen || **~ la campanilla, ~ de la campanilla,** schellen, läuten, klingeln, die Schelle, Glocke, Klingel ziehen || **~ coces,** albernes Zeug schwätzen || **~ de codete,** mit zurückgebogenem Arm anziehen || **~ la corriente,** den Strom totsegeln *(Mar.)* || **~ una cuerda,** abschnüren, den Schnürschlag machen *(Zimm.)* || **~ una chimenea,** gut ziehen, guten Zug haben (Kamin, Schornstein) || **~ chinas,** ausforschen, auf den Busch klopfen || **~ los dados,** würfeln || **~ á uno al degüello,** jemandem einen schlechten Dienst erweisen || **~ su dinero,** sein Geld wegwerfen || **~ á la espada,** mit dem Degen fechten || **~ de la espada,** blank ziehen, den Degen ziehen || **~ al florete,** mit dem Stoßrapier fechten || **~ largo,** zuweit gehen, im Reden, Handeln das Maß überschreiten || **~ de largo,** übertreiben, vergrößern || **~ líneas,** Linien ziehen || **~ mal,** schlecht zielen || **~ la nave de monte,** das Schiff vom Strande abbringen, wieder flott machen *(Mar.)* || **~ la oreja á Jorge,** fig. fam. Karten spielen || **~ por un sendo,** einen Pfad einschlagen || **~ sueldo,** Gehalt beziehen || **~ al verde,** ins Grüne spielen (Farbe) || **á todo ~, á tira más tira,** soweit, als man nur werfen oder schießen kann || **á todo ~,** höchstens || **estar tirada una cosa,** im Überfluß vorhanden sein, wohlfeil sein || **tira y afloja,** fig. fam. abwechselnd mit Gewalt und mit Güte || **jugar á la tira y afloja,** vorsichtig zu Werke gehen, den Umständen Rechnung tragen || **juego de tira y afloja,** ein Kinderspiel || **ir tirando,** so so gehen, sich so hinschleppen (von einem Kranken) || aushalten, ausdauern || **el enfermo va tirando,** der Kranke schleppt sich so hin || **la capa tirará este invierno,** der Mantel wird diesen Winter noch aushalten || **–se á alguno,** sich auf jemand losstürzen || **–se á alguna cosa,** sich gegen etwas wenden, kehren || **–se en tierra, –se á la tierra,** sich auf die Erde, auf den Boden werfen.

**tiraza,** f. Streichgarn, Streichnetz zum Wachtel-, Lerchen- und Rebhühnerfang, n. *(J.)*

**tirazón,** m. Knarren des Tauwerks, n.

**tirela,** f. gestreiftes Zeug, n. [*(Mar.)*

**tireoforo,** m. Linsenfliege, f.

**tireta,** f. Schnürriemen, m.

**tiria,** f. getupfte Natter, f.

**tiriasis,** f. Läusekrankheit, f.

**tirica, tirilla, tirita,** f. kleiner Streif, m.

**tiricia,** f. Gelbsucht, f. *(Path.)* || Gelbsucht der Pflanzen und Bäume *(Bot.)*

**tiricia do, da,** adj. gelbsüchtig *(Path.)*

**tirilla,** f. Hemdenkragen, m.

**tirillo,** m. kleiner Wurf, m. || kleiner Strick, m. [ponnes.

**tirintio, tia,** adj. aus Tyrinth im Pelo-

**tirio, ria,** adj. aus Tyrus in Phönizien.

**tirios,** mpl. die Tyrier.

**tirita,** f. Petermann, m., Beiderwand, m. f. & n., Halbwollenzeug, Halbleinenzeug || fig. gehaltlose, unbedeutende Sache, f.

**tiritar,** v. n. frösteln, vor Frost zittern.

**tiritón,** m. Frösteln, n.

**tiritona,** f. verstelltes Frösteln, n.

**Tiro,** m. Tyrus, n.

**tiro,** m. Werfen, n., Wurf, m. || Schuß, m. || Wurfwunde, f. || Schußwunde || Schußrichtung, f. || Knall eines Schusses, m. || Schußweite, f. || Schußwirkung, f. || Schußnarbe, f. || Tragweite eines Bogens, f. || Stück grobes Geschütz, n. || Ladung einer

Feuerwaffe, f., Schuß || Kanonenladung, Schuß || Seil, Riffteil, n., Strang, m., Klafterschnur, f. || Krippenbeißen, Krippensetzen der Pferde, n. || Stoß, m. || Windstoß || Gespann von sechs oder sieben Maultieren, n., Zug, m. || Zugstrang, m., Zugleine, f. || Schulterweite || vordere Breite eines Hemdes, Kleides, von einer Schulter zur andern, f. || Länge eines Stücks Leinwand, f. || Treppenarm, m., Stufenreihe zwischen jedem Absatz, f. || Schacht, Seigergang, m. *(Bgb.)* || fig. Diebstahl, m. || fig. arger Schaden, m. || fig. räntevoller Kniff, m. || fig. Schabernack, arger Streich, Possen, den man jemandem spielt, m. || **~ de artilleria,** Kanonenschuß || **~ de campaña,** Feldstück, n. *(Mil.)* || **~ de escopeta,** Büchsenschuß, Flintenschuß || Büchsenschußweite, Flintenschußweite || **~ de piedra,** Steinwurf, m. || Wurfweite eines Steines || **~ de pistola,** Pistolenschießplatz, m. || **~ de pólvora,** Feuergewehr, Schießgewehr, n. || **~ general,** Hauptschacht, m. *(Bgb.)* || **~ pedrero,** Steinstück *(Mil.)* || **~ reforzado de batir,** schwere Kanone zum Wallbeschießen, f. || **~ entero,** Sechsergespann || **~ par,** Vierergespann || **animal de ~,** m. Zugtier, n. || **á ~,** auf Schußweite, Wurfweite || fig. in der erforderlichen Lage, im gehörigen Zustand, um etwas zu thun || fig. passend, angemessen || **á un ~ de bala,** einen Büchsenschuß weit || **á un ~ de fusil,** einen Flintenschuß weit || **á ~ de ballesta,** fig. fam. halbwegs erkennbar || **á ~ hecho,** treffsicher || fig. mit Vorbedacht || **acertar el ~,** treffen, im Schießen oder Werfen || fig. seinen Zweck erreichen || **dirigir el ~ á alguna cosa,** auf etwas zielen || fig. sein Augenmerk auf etwas richten || **estar á medio ~,** halb schußfrei sein *(Mar., Mil.)* || **estar bajo el ~,** nicht schußfrei sein *(Mar., Mil.)* || **estar fuera del ~,** schußfrei sein *(Mar., Mil.)* || **errar el ~,** fehlen, nicht treffen || **hacer ~,** Schaden zufügen || auf dem Boden anschlagen (Ball im Ballspiel) || **poner en ~,** anspannen, vorspannen || **ponerse á ~,** auf Schußweite kommen *(J.)* || fig. in die angemessene Lage kommen, um ausgeführt zu werden || **salir un ~ por la culata,** fig. fam. schief abfallen, einen andern Ausgang nehmen, als man dachte oder erhoffte || **–s,** pl. Gehänge an der Degenkoppel, n.

**tirocele,** m. Kropf, m. *(Path.)*

**tirocinio,** m. Lehrzeit, f. || Noviziat, n.

**tiroideo, dea,** adj. schildartig *(An.)* || **cartílago ~,** m. Schildknorpel, m. *(An.)* || **glándula –a,** f. Schilddrüse, f. *(An.)* [f.

**tiroiditis,** f. Entzündung der Schilddrüse,

**tirolés, esa,** adj. aus Tirol, Tiroler-.

**tirolés,** m. Tiroler, m. || Spielwarenhändler, Kurzwarenhändler, m.

**tirolesa,** f. Jodeln, n.

**tirolita,** f. Tyrolith, m. *(Min.)*

**tiromancia,** f. Wahrsagerei aus Käse, f.

**tiromorfita,** f. Käsestein, m.

**tirón,** m. Lehrling, Neuling, Anfänger in einer Kunst, m. || Zerren, n., Stoß, Puff, Ruck, m. || ein Mal, **de un ~,** auf einmal, mit einem Zuge, in einem Atem, ohne abzusetzen, hintereinander || **á dos –es, á tres –es,** leicht, ohne Mühe || **ni á dos –es,** durchaus nicht leicht.

**tirona,** f. kleinmaschiges Grundnetz an langer Stange, n.

**tironiano, na,** adj. tironisch || **notas –as,** fpl. tironianische Noten, fpl., angeblich von Tiro, einem Freigelassenen Ciceros, erfundene Abkürzungszeichen, eine Art Schnellschrift.

**tirorrro,** m. Klang der Blasinstrumente, m. || **ser un ~,** wankelmütig, unbeständig sein || **–s,** pl. Blasinstrumente, npl., Bläser, mpl. *(Mus.)* [gegenseitig beschießen.

**tirotear,** v. a. plänkeln *(Mil.)* || **–se,** sich

**tirotero,** m. Geplänkel, n. *(Mil.)* || Kleingewehrfeuer, n. *(Mil.)*

**tirotonicón,** m. Käsegift, n. *(Chem.)*

**tirrénico, ca,** adj. tyrrhenisch, etruskisch, toskanisch. [rhenische Meer.

**tirreno, na,** adj., **Mar ~,** m. das Tyr-

**tirria,** f. fam. Widerwille, Groll, m., hartnäckige Erbitterung, f. || **tener ~ á alguno,** jemandem gram werden || **tomar ~,** sich heftig erbittern.

**tirsanto, ta,** adj. straußblumig *(Bot.)*

**tirsífloro, ra,** adj. straußblütig *(Bot.)*

**tirso,** m. Thyrsus, m., mit Epheu und Weinlaub bekränzter Bacchusstab.

**tirsoideo, dea,** adj. straußförmig *(Bot.)*

**tirteafuera, hacer ~,** sich entfernen, fortgehen.

**tirulerque,** m. Geplauder, n.

**tisana,** f. Arzneitrank, Gerstenaufguß, Süßholzaufguß, Eibischaufguß, Quecken-aufguß, m., Thee für Kranke.

**tisanuros,** mpl. Löcherasseln, fpl., Fransenschwanzinsekten.

**tísico, ca,** adj. schwindsüchtig *(Path.)* || zur Schwindsucht gehörig.

**tísico,** m. Schwindsüchtiger, m. *(Path.)*

**Tisífone,** f. Tisiphone, f., die Rächende, eine der drei Furien.

**tisis, tísica,** f. Schwindsucht, f. *(Path.)* || **~ ocular,** Augapfelschwinden, n. *(Path.)*

**tiste,** m. in Nikaragua: Kühltrank aus Kakao, Maismehl und Zucker, m.

**tisú,** m. Goldstoff, Silberstoff, m.

**titanato,** m. titansaures Salz, n. *(Chem.)*

**titanes,** mpl. Titanen, mpl., himmelstürmende Giganten.

**titanias,** fpl. Titanenfeste, npl.

**titánico, ca,** adj. titanisch, titanenhaft || Titan- *(Chem.)* || **orgullo ~,** m. Titanenstolz, m. || **fuerzas –as,** fpl. Titanenkräfte, fpl.

**titánidos,** mpl. Nachkommen der Titanen, mpl. || Titanerze, npl. *(Chem.)*

**titanífero, ra,** adj. titanhaltig *(Min.)*

**titanio, nia,** adj. titanenhaft, titanisch.

**titanio,** m. Titan, Titanmetall, n.

**titanita,** f. Titanit, Sphön, n. *(Min.)*

**titanomaquia,** f. Kampf der Götter und Titanen, m.

**titanóxido,** m. Titanoxyd, n. *(Chem.)*

**titere,** m. Gliederpuppe, Marionette, f., Hampelmännchen, Gaukelmännchen, n. || fig. kleiner, unbedeutender, nichtssagender Mensch, m. || **hacer ~,** fig. fam. jemand auf angenehme Weise fesseln und an sich ziehen || **no quedó ~ con cabeza, con cara,** fig. fam. es ist alles zerstört, verwüstet worden || **–s,** pl. Schattenspiele, npl. || Taschenspielerkünste, fpl. || **echar los –s á rodar,** fig. fam. offen mit jemandem oder mit mehreren brechen.

**titerera, titerista,** m. Marionettenspieler, Puppenspieler, m.

**titi,** m. Wistiti, Wickelschwanzaffe, m.

**titilación,** f. wollüstiger Kitzel, m. || Kitzel *(Med.)*

**titilar,** v. a. kitzeln, einen Kitzel erregen || **~,** v. n. kitzeln, Kitzel empfinden. [fpl.

**titimáleas,** fpl. wolfsmilchartige Pflanzen,

**titimalo,** m. Wolfsmilch, f. *(Pfl.)*

**titiritaina,** f. fam. verworrenes Getöse von Flöten und von sonstigen Tönen, n. || lärmende Lustbarkeit, f.

**titiritero,** m. Puppenspieler, Marionettenspieler, m. [stuhl, m.

**tito,** m. Kichererbse, Platterbse, f. || Nachtitubear, v. n. wanken, schwanken (namentlich Gebäude) || stottern, mit der Zunge anstoßen || wanken, nicht feststehen, wackeln (in Ansehung des Kredits, der Vermögensumstände) || fig. unschlüssig sein, sich besinnen.

**titubeo,** m. Wanken, Schwanken, n.

**titulado,** m. großer Herr mit hohem Adelstitel, m.

**titular,** adj. betitelt || den Titel führend, ohne wirklichen Besitz oder Genuß, Titular- || wovon etwas benannt oder betitelt wird || **letra ~,** f. Titelbuchstabe, m. *(Typ.)*

**titular,** m. Schutzheiliger, m.

**titular,** v. a. betiteln, benennen, überschreiben || **~,** v. n. einen hohen adligen Titel erhalten || einen Titel haben, überschrieben sein || **–se,** sich einen Titel geben, sich betiteln || einen Adelstitel erhalten.

**titulillo,** m. Titelchen, n., kleiner Titel, m. || Kolumnentitel *(Typ.)* || **andar en –s,** bei Kleinigkeiten verweilen, sich mit unbedeutenden Dingen abgeben (namentlich bezüglich Titel, Rang, Förmlichkeiten).

**titulizado, da,** adj. durch einen Ehrentitel ausgezeichnet.

**titulizar,** v. a. durch einen Titel auszeichnen || **–se,** einen Adelstitel erhalten || sich einen Adelstitel zulegen.

**título,** m. Titel, Buchtitel, Bilchertitel, m. || Aufschrift, Überschrift, f. || Kapitel, n., Unterabteilung, f., besonderer Abschnitt eines Gesetzbuches, m. || Benennung, f. || Ehrenbenennung, Ehrentitel || hochadelige Person, f. || Diplom, n., Bestallungsurkunde, f. || Rechtstitel *(Jur.)* || Rechtsanspruch, m., Anrecht, n., Berechtigung, f. *(Jur.)* || Urkunde, f., Beweisstück, n. *(Jur.)* || Grund, m., Veranlassung, f. || Wertpapier, Stück, n., Rentenschein, Schuldschein, m. || Fengebalt des Goldes und Silbers, m. || Name, guter Name, Ruf, m. || **~ colorado,** scheinbarer Rechtsanspruch *(Jur.)* || **~ de Castilla, ~ del reino,** adliger Titel || Adliger, Geadelter, m. || **~ al portador,** Papier auf den Inhaber, n. || **dar ~,** einen Titel verleihen || jemandem den ihm gebührenden Titel geben || jemand in Ruf bringen || **á ~,** in der Eigenschaft als . . . || unter dem Vorwand || **–s grandes, –s pequeños,** pl. Papier in großen, in kleinen Stücken.

**Tivoli,** m. Tivoli, n., öffentlicher Vergnügungsort. [spulver, n.

**tiza,** f. gebranntes Hirschhorn, n. || Putz-

**tizna,** f. Schwärze, f. [beschmutzt.

**tiznadeo, da,** adj. rußfarbig || schmutzig,

**tiznadura,** f. Beschmutzen, Besudeln, n.

**tiznajo,** m. fam. Rußfleck, m.

**tiznar,** v. a. mit Ruß beschmutzen, schwärzen || bellechen || fig. anschwärzen, verschreien, verrufen || **~,** v. n. abfärben, die Farbe lassen || **–se,** sich beschmutzen, sich besudeln, sich be-

**tizne,** m. Ruß, m. [klecksen.

**tiznón,** m. Rußfleck, schwarzer Fleck, m. || Schmutzfleck.

**tizo,** m. Rauchkohle, Dampfkohle, f.

**tizón,** m. Feuerbrand, m. || brandiges Getreide, Mutterkorn, n. || Binder, Bindstein, Bundstein, Ankerstein, m. *(Arch.)* || fig. Schandfleck, m. || **á ~,** in Läuferschicht, mit der Langseite der Mauerflucht parallel (Stein).

**tizona,** f. Plempe, f., Klanberg, m.

**Tizona,** f. das Schwert des Cid.

**tizonada, f., tizonazo,** m. Schlag mit einem Feuerbrand, m. || joc. Höllenbrem in Jenseits, f. [Mutterkorn, n.

**tizoncillo,** m. kleiner Feuerbrand, m. ||

**tizonear,** v. a. das Feuer schüren.

**tizonera,** f. Meiler, Kohlenmeiler von Rauchkohlen, m. [m.

**tizonero,** m. Schüreisen, n., Schürhaken,

**tizonoso, sa,** adj. brandig (Getreide).

**tlacamichín,** m. Fisch aus den mexikanischen Gewässern, m. [Säulenthalers, m.

**tlaco,** m. achter Teil des südamerikanischen

**tlacote, tlacotillo,** m. in Mexiko: Blutgeschwür, n. *(Chir.)*

**Tlaloc,** m. der Regengott der mexikanischen Indianer. [m.

**tlapolería,** f. mexikanischer Spezereiladen,

**tlascalteco, ca,** adj. aus Tlaskala in Mexiko. *(Path.)*

**tlasis,** f. Eindrückung der Hirnschale, f.

**tlaspi,** m. Bauernsenf, m., Täschelkraut, n.

**tlaspideas,** fpl. täschelkrautartige Pflanzen, fpl.

**tlatemar,** v. a. in Mexiko: braten.

**tlazole,** m. Spitze des Maiskolbens, welche als Viehfutter dient, f. *(Med.)*

**tlipsis,** f. Zusammendrücken der Gefäße, n.

**tmesis,** f. Tmesis, f., Trennung eines zusammengesetzten Wortes durch einen Zwischensatz, f. *(Gr.)*

**¡to!** aha! wir wissen schon! || **¡~!** **¡~!** Zuruf für die Hunde (Abkürzung von toma!) *(J.)*

**toa,** f. Fischtau, Suchtau, Dreggtau, n. *(Mar.)* || Bugsiertau, Zugtroß, n. || Verholen, Warpen, Werpen, n. *(Mar.)* || **suspender el ancla por la ~,** den Anker dreggen, fischen, pentern *(Mar.)*

**toaje,** m. Bugsierlohn, m. *(Mar.)*

**toalla,** f. Handtuch, n. || Tischtuch || Bettüberzug, m., Kopfkissenzieche, f.

**toalleta,** f. kleines Handtuch, n. || Tellertuch. [sieren *(Mar.)*

**toar,** v. a. warpen, werpen, verholen, bug-

**toba,** f. Tuffstein, Duckstein, Bundenstein, Badestein, m., Rauchwacke, f. || Wegedistel, f. || Stengel der Wegedistel, m. || Weinstein an den Zähnen || Schmutz, der sich in Brunnenröhren ansetzt, m. [bruch, m.

**tobar,** m. Tuffsteingrube, f., Tuffsteinbrüche, f., Tuffsteinbruch, m.

**tobelleta, toballeta,** f. Tellertuch, n.

**tobera,** f. Düse, f., Rohr zur Aufnahme der Blasebalgschnäbel am Schmelzofen || Ort voll Wegedisteln, m.

**tobillo,** m. Fußknöchel, m. *(An.)* || **menear los –s,** stark laufen.

**toca,** f. Haube, f., weiblicher Kopfputz || Kopftuch, n. || schwarze Frauenkapuze, f. || Flor, Haubenflor, m. || **~ de humo, ~ vizcaína,** Zwirnflor || **–s,** pl. ausnahmsweise Zahlung an die Witwe eines verstorbenen Beamten, f.

**tocadillo,** m. kleine Haube, f. || Tockadillspiel, Trictrac, n.

**tocado, da,** adj. etwas angefault (namentlich Obst) || **estar ~ de la cabeza,** fig. im Kopf nicht ganz richtig sein || **estar ~ de la locura,** verrückt geworden sein.

**tocado,** m. weiblicher Kopfputz, m. || Aufsatz von Bändern, m.

**tocado·r**, m. Spieler auf einem Instrument, m. *(Mus.)* || Münzwardein, m. || Kopftuch, n. || Putztisch der Frauen, m. || Putzkästchen der Frauen, n. || Putzzimmer, Ankleidezimmer einer Dame, n. || Putztischgeräte, n. || in Andalusien: Stimmhammer, m. *(Mus.)*

**tocadorcito**, m. kleiner Kopfputz, m.

**tocadu·ra**, f. in Aragonien: Sattelwunde, Scheuerwunde eines Lasttieres, f. || Stoßfuge, Bettungsfuge eines Quadersteines, f. *(Arch.)*

**tocalápiz**, m. Bleifeder, f., Bleistift, m.

**tocamiento**, m. Berührung, f. || fig. Eingebung, f.

**tocamo·nja**, f. Jungfernnadel, f.

**toca·nte á . . ., por lo toca·nte á . . ., en lo toca·nte á . . .,** praep. betreffend, anlangend, angehend.

**toca·r**, v. a. berühren, anrühren, begreifen || befühlen, anfühlen, betasten, antasten || fühlen || fig. rühren, bewegen, erweichen || beziehen, einnehmen (Geld) || blasen, spielen (ein Instrument) || auf dem Probierstein streichen || anschlagen zur Prüfung des Klanges || auf die Geschicklichkeit prüfen || Schwangere untersuchen *(Med.)* || auffetzen (eine Haube) || kämmen, das Haar zurechtmachen || fig. antasten, verletzen, beleidigen (die Ehre) || kosten (eine Speise) || Blender, Lichter aufsetzen *(Mal.)* || erfahren, aus Erfahrung wissen || fig. anstecken (mit einem körperlichen oder geistigen Leiden) || gelegentlich erwähnen, berühren (im Gespräch) || joc. schlagen, prügeln || ~, v. n. zukommen, gebühren, gehören, betreffen, angehen, gelten || zuteil werden || durchs Los zufallen || die Reihe treffen || zugehören, angehören || verwandt, verschwägert sein || obliegen || darangelegen sein, wichtig sein || anstoßen, berühren || ein Zeichen geben mit der Glocke, der Trommel, der Trompete || einschlagen, in des andern Hand bei Abschließung eines Handels || Musik machen || vorspielen (auf einem Instrument) || einen Stapel anlaufen *(Mar.)* || anfahren (an eine Insel ꝛc.) *(Mar.)* || die Vertäuungen losmachen *(Mar.)* || anfangen zu killen (die Segel) *(Mar.)* || stoßen, den Grund berühren *(Mar.)* || aufgehen *(Arithm.)* || **~ á alguna cosa**, nahe an einer Sache sein, etwas beinahe erreicht haben || **~ á degüello**, zum Einhauen blasen *(Mil.)* || fig. die Erlaubnis geben, etwas zu thun || **~ á fuego**, die Feuerglocke läuten || **~ á gloria**, den Ostersamstag einläuten || **~ generala**, Generalmarsch schlagen *(Mil.)* || **~ á marcha**, Marsch schlagen *(Mil.)* || **~ á misa**, zur Messe läuten || **~ á muerto**, die Totenglocke läuten, zum Gebet läuten, wenn jemand gestorben ist || **~ á tempestad**, wetterläuten, bei einem Gewitter läuten || **~ la campana**, die Glocke läuten || **~ la caja**, **~ el tambor**, die Trommel rühren, schlagen || **~ la trompeta**, Trompete blasen || **~ algo**, sich auf etwas verstehen || **~ en alguna cosa**, etwas berühren, nahe an etwas sein || **~ en algún color**, in eine Farbe spielen || **~ en algún lugar**, einen Ort berühren, auf einen Ort zukommen || **~ en algún puerto**, in einen Hafen einlaufen *(Mar.)* || **~ la oración**, zum Abendgebet läuten || **~ un punto**, eine Frage aufwerfen || **~ la suerte**, sich fein loien *(Mil.)* || **~ de oro**, Lichter aufsetzen *(Mal.)* || **8 partido por 4 toca 2**, 4 in 8 geht 2 mal || **¡toca esos cinco!** schlag' ein, topp! || **-se**, sich den Kopfputz aufsetzen || sich das Haar zurechtmachen || sich bedecken, aufsetzen (Hut, Mütze) || sich berühren, aneinander stoßen, aneinander grenzen.

**tocasa·lva**, f. Kredenzteller, m.

**toca·ta**, f. Toccata, f., freie phantasiereiche Spielform, a mente non a penna *(Mus.)*

**toca·ya**, f. Namensschwester, f. [m.

**toca·yo**, m. Namensbruder, Namensvetter,

**tocía**, f. Ofenbruch, m., weißer Nicht, m.

**tocinería**, f. Speckladen, m.

**tocine·ro**, m. Speckhändler, m.

**tocí·no**, m. geräuchertes Schweinefleisch, n. || Salzfleisch, Pökelfleisch || Speckseite, f. || **~ alunado**, muffiges Schweinefleisch || **~ gordo**, Speck, m. || **~ saladillo**, Solbersleisch || **~ del cielo**, Eingemachtes von Eiern und Zucker, n. || **-s**, pl. Prügel, Peitschenhiebe, mpl.

**to·cio, cia**, adj. klein, zwergartig || **roble ~**, m. Zwergeiche, m.

**tocochi·mbo**, m. in Peru: Muffelofen, m.

**tocografía**, f. Abhandlung über Geburtshülfe, f.

**tocolín**, m. Herdendrossel, f. [f.

**tocología**, f. Lehre von der Geburtshülfe,

**tocólogo**, m. Schriftsteller über Geburtshülfe, m.

**tocomático**, m. weibliche Figur zum Unterricht in der Geburtshülfe, f., Phantom, n. *(Chir., Med.)*

**tocón**, m. Baumstumpf, m., Wurzelstock eines abgehauenen Baumes || Stummel eines Gliedes, m. [stumpfen, f.

**toconea·l**, m. Pflanzung von Ölbäumen,

**toconomía**, f. Gesamtheit der Anweisungen zur Geburtshülfe, f. [Kuba.

**tocoro·ro**, m. Tokororo, m., Vogel auf

**tocotecnia**, f. Entbindungsanstalt, f., Gesamtheit der geburtshülflichen Verrichtungen.

**to·cro**, m. Rebhuhn von Guyana, n.

**tocu·yo**, m. in Amerika: graues Hemd, n.

**tocha·r**, v. a. in Aragonien: eine Thüre mit einem runden Stück Holz versperren.

**to·che**, m. kleiner Vogel in Neugranada, m.

**tochedad**, f. Plumpheit, Roheit, Unwissenheit, m.

**tochi·mbo**, m. in Peru: Schmelzofen, m.

**to·cho, cha**, adj. plump, grob, roh, unwissend, ungezogen.

**to·cho**, m. Stange Gußeisen, f. || in Aragonien: rundes Stück Holz, n., runder Prügel, [m.

**tochu·ra**, f. Narrenposse, f.

**todabue·na, todasa·na**, f. Konradskraut, n.

**todaespe·cie**, f. Piment, m. [n.

**con to·das**, m. Maß des äußeren Umfangs eines Gebäudes, n. *(Arch.)*

**todavía**, adv. noch, noch immer, immer noch || doch, dennoch, demungeachtet || **~ más**, noch einmal || **~ no**, noch nicht.

**todé**, m. Toddie, m., gegorener Kokospalmensaft || Toddi, amerikanischer Punsch.

**todi·co, toditi·co, ca**, adj. joc. ganz (von einer kleinen Sache).

**to·do, da**, adj. ganz || jeder || lauter, nur, nichts als || **~ lo**, alles und jedes || **~ lo que**, ein jeder der || soviel als, sofehr als, so stark als, soweit als || **~ cuanto**, alles was || **~ un Dios**, eine höchst schwierige Sache || **~ el mundo**, jedermann || **á ~**, so sehr man nur kann || **de ~, en ~**, immer mehr || **del ~, en ~, en un ~**, gänzlich, durchaus || **del ~ nada**, ganz und gar nicht || **de U. ~**, ganz der Ihrige || **estar á ~**, für alles haften, für jede Ungelegenheit und Gefahr einstehen || **~ en ~**, genau unterrichtet sein || **hacer á ~**, zu allem und jedem tauglich sein || zu jeglichem bereit sein || **hallarse en ~, meterse en ~**, sich ungerufen, ungebeten überall einfinden || **-s**, pl. alle || jedermann || **-s la matamos**, wir sind allzumal Sünder || **-s cuantos**, so viele als || **-s los meses**, alle Monate, jeden Monat || **con -as**, von außen gemessen, nicht im Lichten *(Arch.)*

**to·do**, adv. gänzlich || **á ~**, mit aller Gewalt || **á ~ más**, höchstens || **ante ~**, vor allem, zuvörderst || **con ~, con ~ eso**, trotz alledem || **del ~**, durchaus, ohne Ausnahme, durchgängig || **de ~ en ~**, völlig, vollständig, durchaus, durch und durch || **en un ~**, überhaupt.

**to·do**, m. Ganzes, n., aus einzelnen Bestandteilen zusammengesetzte Sache || Gesamtheit, f. || Plattschnabel, m. *(V.)* || **dar un ~**, im Kartenspiel, alle Stiche allein machen || **ser uno el ~**, alles in allem sein, die Hauptperson bei einem Geschäft sein.

**todopi·co**, m. Farzer, Trompetenvogel, m.

**todopodero·so, sa**, adj. allmächtig.

**Todopodero·so**, m. Gott, der Allmächtige.

**To·dos-Sa·ntos**, m. Allerheiligenfest, n.

**toe·sa**, f. französische Klafter, f. = 6 Pariser Fuß = 7 kastilische Fuß = 1,949 Meter || Lachter, n. || Faden, m. *(Bgb., Mar.)*

**tofáceo, cea**, adj., **go·ta –a**, f. knotenbildende Gicht, f. *(Path.)*

**tofa·na**, adj. f., **a·gua ~**, f. Aqua toffana, f., Schleichgiftwasser, n., starkes Gift, dessen Wirkung sich vorher genau berechnen läßt.

**to·fo**, m. Knochengewächs, n. *(Path.)*

**to·ga**, f. Toga, f., langes und weites Oberkleid der alten Römer || Toga, Sinnbild des Friedens, ant. sayo || Amtskleid der Obergerichtsräte, n. || Würde eines Obergerichtsrates ꝛc., f. || obrigkeitlicher Stand, m. || Stand der bürgerlichen Beamten, m. || Bürgerstand (im Gegensatz zum Kriegerstand) || **~ palmada, ~ picta**, goldgestickte Toga der Konsuln an Triumphtagen und bei Cirkusspielen || **~ pretexta**, mit einem Purpurstreifen eingefaßte Toga der höchsten römischen Staatsbeamten und der freigebornen Kinder bis zur Mannbarkeit.

**toga·do, da**, adj. mit der Toga bekleidet || zu den Vorrechten der höheren bürgerlichen Beamten gehörig || **comedia –a**, f. römische Komödie, f. || niederes Lustspiel, n.

**toisón**, m. das goldne Vließ, ursprünglich burgundischer, dann österreichischer und spanischer Orden, gestiftet 1429 von Philipp dem Guten, Herzog von Burgund || Ordenszeichen des goldnen Vließes, n. || **~ de oro**, das goldne Vließ.

**tojal**, m. Ginsterfeld, n.

**toji·no**, m. Abtreppung des Fallreeps, f. *(Mar.)* || Reffgatchen, n. *(Mar.)* || im Schiffsraum angenageltes Holz zur Sicherung der Gegenstände bei den Schwankungen des Schiffes, n. *(Mar.)*

**to·jo**, m. blattloser Ginster, m. *(Pfl.)*

**tola·no**, m. Frosch, m., Gaumenkrankheit der Pferde || **-s**, pl. Flaum am Genick, m. || Bohne, Kennung, f. (an den Zähnen der Pferde).

**toldadu·ra**, f. Vorhang gegen die Sonne oder das Licht, m. || Wolkenschleier vor der Sonne, m.

**toldar**, v. a. mit Tüchern überspannen (zum Schutz gegen die Sonne).

**toldero**, m. Salzgreisler, Salzstößler, m.

**toldi·lla**, f. Hüttendeckszelt, Achterzelt, n. *(Mar.)*

**toldi·llo**, m. bedeckter Tragsessel, m.

**to·ldo**, m. Sonnenzelt, n. || Salzbude, f. || fig. Hoffart, f. || **~ de red**, Finknetz, n. *(Mar.)*

**to·le**, m. fig. Zetergeschrei, n. || **tomar el ~**, fam. fliehen, ausreißen || **~ ~**, Zetergeschrei.

**toleda·no, na**, adj. toledanisch, aus Toledo || **noche –a**, f. schlaflose Nacht, f. || **letras –as**, fpl. gotische Schrift, f.

**Tolema·ida**, f. St. Jean d'Acre.

**toleme·os**, mpl. die Ptolemäer. [ist.

**tolera·ble**, adj. erträglich || was zu dulden

**tolera·ncia**, f. Duldung, Duldsamkeit, f., Geschehenlassen, n. || Ausdauer, f. || erlaubte Fehlergrenze einer Münze, Ringerung am Feingehalt, f. || **~ civil**, staatliche Duldung verschiedener Religionen || **~ eclesiástica, ~ teológica**, Duldsamkeit gegen Andersgläubende.

**toleranti·smo**, m. übertriebene Duldsamkeit, f. (namentlich in Glaubenssachen) || Duldung fremder Religionsverwandter, f.

**tolera·r**, v. a. dulden, zulassen, gestatten, geschehen lassen || geduldig leiden, ertragen || aushalten, ausstehen. [m.

**toleta·zo**, m. Schlag mit einer Ruderdolle,

**tole·te**, m. Dolle, Dulle, Ruderdolle, f. *(Mar.)* || kurzer, spitzer, hölzerner Knebel zum Kaimanfang, m. [m. *(Mar.)*

**tolete·ro**, m. Rojgast, Ruderer, Riemen,

**tolme·za**, f. Leinengrisett, m.

**to·lo, la**, adj. toll, unbesonnen.

**Tolón**, f. Toulon in Frankreich.

**tolo·ndro, dra**, adj. unbesonnen || **á topa ~**, unbesonnenerweise, ohne Überlegung.

**tolo·ndro**, m. Beule, f. || unbesonnener Mensch, m. [legt.

**tolondrón, ona**, adj. unbesonnen, unüber-

**tolondrón**, m. Beule, f. || **á –es**, Beulen machend || stückweise, stoßweise, mit Unterbrechungen.

**tolo·nes**, mpl. Frosch der Pferde, m.

**tolonés, esa**, adj. aus Toulon in Frankreich.

**Tolo·sa**, f. Tolosa in Spanien || Toulouse in Frankreich.

**tolosa·no, na**, adj. aus Tolosa in Spanien || aus Toulouse in Frankreich.

**tolú**, m. Tolubaum, m.

**to·lva**, f. Mühltrichter, m. [braut, f.

**tolvane·ra**, f. Staubwirbel, m. || Windsto·lype·uto, m. Gürteltier, m.

**to·lla**, f. Pfütze, Lache, f. || auf Kuba: großer Tränkkübel, m.

**tollada·r**, m. Pfütze, Sumpflache, f.

**tolli·na**, f. fam. Tracht Schläge, f.

**to·llo**, m. kleingefleckter Hai, m. *(F.)* || ausgegrabenes Loch als Anker, n. *(J.)* || Stumpf, m.

**to·ma**, f. Nehmen, n. || Wegnehmen, n. || Einnahme, Eroberung einer Stadt, Festung, f. || Prise, Seebeute, f., gekapertes Schiff, n. *(Mar.)* || Gabe, Dosis, Arzneigabe, f. || Abstich an einem Wässerungsgraben, m. || **~ de aguas**, Wasserentnehmen, n. *(E. B.)* || **~ de cuentas**, Rechnungsabnahme, f. || **~ de hábito**, Einkleidung eines Mönchs, einer Nonne, f. || **~ de los maestros, ~ de los registros**, in Spanien ehemals, die zur Verproviantierung der zurückkehrenden Flotten den königlichen Zolleinnahmen vorbehaltlich des Ersatzes entnommenen Summen || **~ de posesión**, Besitznahme, Besitzergreifung, f. || **~ de razón**,

Eintragung in die Kassenbücher, Grundbücher, f. || **~ de vapor,** Dampfentnahmerohr an Lokomotiven, f. || **~ por asalto,** Erstürmung einer Festung, f. *(Mil.)* || Stadt, f.

**toma·da,** f. Einnahme, Eroberung einer

**toma·dero,** m. Griff, Henkel, m. || Abzweig eines Wässerungsgrabens, Teiches, m. || Puff, gefältelter Bauch auf Kleidern, m.

**toma·do, da,** adj. gedämpft (Stimme) *(Mus.)* angelaufen, blind || **~ con alguna cosa,** vertraut, angefreundet, angenehm an etwas || **~ de orín,** verrostet.

**tomador,** m. Nehmer, m. || geschickter Fang- und guter Sänger, m. *(J.)* || Nehmer eines Wechsels || Wasserfang, Brunnenfassen, m. || **~ por asalto,** Erstürmer, m. *(Mil.)* || **~ de tabaco de humo,** Tabakraucher, Raucher, m. || **-es,** pl. Verbindungsringe, Spl. *(Mar.)*

**tomadu·ra,** f. Menge, Quantum, was man auf einmal nehmen kann.

**tomajón, ona,** adj. dreist zugreifend.

**toma·r,** v. a. nehmen || wegnehmen || annehmen, abnehmen, einnehmen, erheben || bekommen || entlehnen || nehmen || erobern || nehmen, stehlen (im Kartenspiel) || versperren (Weg, Zugang) || holen || erstehen, einholen || überfallen || befallen, anwandeln || trinken, einnehmen || leiden || zu sich nehmen, genießen, verschlucken || nehmen, annehmen || kaufen, miethen || nachahmen || ergreifen || wählen, aussuchen, erfassen || vorsehen || verbieten || in einem gewissen Sinn || auslegen, halten für || einen Stier bespringen, besteigen, das Männchen eines Tieres das Weibchen || **~ á uno por otro,** jemand für einen andern halten || **~ á cuestas,** auf den Rücken nehmen, auf die Schultern laden || fig. über sich, unter seine Aufsicht, Leitung nehmen || **~ á mal,** übel nehmen || **~ á manos,** mit Händen greifen || **~ la aguja,** nähen || **~ calor,** fig. neues Leben bekommen, bedeutend vorrücken || **~ una carrera,** rennen, schnell laufen || **~ de atrás la carrera,** einen Anlauf nehmen, um besser zu springen || **~ el coche,** sich in die Kutsche setzen, in den Wagen steigen || **~ color,** sich färben (Früchte) || **~ consejo,** sich Rats erholen || **~ cuentas,** fig. Rechenschaft tragen, fam. belehren lassen || **~ distancias,** eine Distanz ausrechnen *(Mar.)* || **~ en la pluma,** schriftlich nehmen oder erwähnen || **–la con alguno,** jemandem in allen und jeden widersprechen || **~ las de Villadiego,** sich aus dem Staube machen, die Flucht ergreifen || **~ lección,** überwinden, abthun || fig. gepflegt werden || fig. von jemandem etwas lernen || **~ las riendas del Estado,** die Zügel der Regierung ergreifen || **~ la mano,** ein Geschäft ergreifen, anfangen || **~ mar alta,** in See gehen *(Mar.)* || **~ la marcha,** weg machen, sich auf den Weg machen, begeben || **~ plaza,** sich anwerben lassen *(Mil.)* || **~ la pluma,** schreiben || **~ por asalto,** erstürmen *(Mil.)* || **~ por avante,** in den Wind kommen *(Mar.)* || **~ por fe,** urkundlich niederschreiben, protokollarisch aufnehmen *(Jur.)* || **~ puerto,** in einen Hafen einlaufen *(Mar.)* || fig. sich an einen sichern Ort begeben || **~ sobre sí,** auf sich nehmen || **~ tabaco,** Tabak kauen oder schnupfen || **~ vez,** der Reihe nach eintreten || **~ el viento,** die Segel nach dem Winde richten *(Mar.)* || die Richtung nehmen *(J.)* || **~ viada,** ein Schiff vom Strande abbringen *(Mar.)* || **~ vuelta,** sich überschlagen, einen Purzelbaum schlagen || **¡tómate esa y vuelve por otra!** nimm das hin! (einen absichtlichen Schlag oder sonst etwas Unangenehmes) || **–se,** genommen werden || rostig werden || **–se á hacer alguna cosa,** anfangen, etwas zu thun || **–se con alguno,** mit jemandem in Zwist geraten, mit jemandem anbinden || **–se de polvo,** staubig werden || **–se del vino,** sich anzechen, berauscht werden || **–se licencia, –se la confianza, la libertad,** sich die Freiheit nehmen.

**tomatazo,** m. Wurf mit einem Liebesapfel, m.

**tomate,** m. Goldapfel, Liebesapfel, Tomate, m. || **~ de Brihuega,** eine Art Judenkirsche.

**tomatera,** f. Tomatenstrauch, m.

**tomatería,** f. Tomatenpflanzung, f.

**tomatero, ra,** adj. auf Liebesäpfel bezüglich || **tomatero,** m. Tomatenhändler, m.

**tomento,** m. Werg, m. || Wergtuch, n. || Werg zum Kalfatern, m. *(Bot.)*

**tomentoso, sa,** adj. flockig, mit feinem Flaum bewachsen *(Bot.)* || filzig, wollig, zottig || Lockenhaar, Einbrennwerg.

**tomentosas,** fpl. Wollfliegen, fpl.

**tomex,** m. Zeugbaum in Arabien, m.

**tómico,** m. Borkenkäfer, m.

**tomillar,** m. Thymianbeet, n.

**tomillo,** m. Thymian, m. || **~ churro,** eine Art Kresse || **~ perruno,** eine Art Cypressenkraut || **~ salsero,** feinblättiger Thymian.

**tomín,** m. ein Sechstelamerikanischen Silber- 400. Theil einer Mark Gold = 6 Decigramm, n. || ½ Skrupel Apothekergewicht, n.

**tominejo,** f. Fliegenvogel, m.

**tomisa,** f. Krabbenspinne, f.

**tomismo,** m. Lehre des Thomas von Aquino von der Gnade und der Gnadenwahl, f.

**tomista,** m. Thomist, m., Anhänger des Thomas von Aquino.

**tomístico, ca,** adj. thomistisch, die Lehre des Thomas von Aquino betreffend.

**tomiza,** f. Strick von Spartogras, m. || Schalung, Verbrämung für das Berappen einer Fachwand, f. *(Arch.)* || Dachlatte, f.

**tomo,** m. Umfang, m., Dicke, Größe einer Sache || Buch, n. || Band, m., Theil eines Buches || fig. Wichtigkeit, f., Wert, m. || **de ~ y lomo,** wichtig.

**tomogi·nia,** f. Ordnung der zweimächtigen Pflanzen mit vierlappigen Fruchtknoten, f.

**tomón, ona,** adj. fam. dreist zugreifend.

**tomotocia,** f. Kaiserschnitt, m. *(Chir.)* || Entbindung mit Hülfe eines Schnittes, f. *(Chir.)* [m.

**tompeate,** m. gewebter Korb der Indianer,

**ton,** m. Ton, Klang, m. || Anlaß, m., Veranlassung, f. || **sin ~ ni son,** ohne Grund, ohne Anlaß || **¿á qué ~ viene eso?** wozu dies? [figkeit, f.

**tonalidad,** f. Tonzugehörigkeit, f. *(Mus.)* || Tonalidad, f. Lied, n. || Arie, f., Gesang, m.

**tonadilla,** f. Liedchen, n.

**tonadillero,** m. Liederdichter, m.

**tonaira,** f. Thunfischzugnetz, n.

**tonalidad,** f. Tonzugehörigkeit, f. *(Mus.)*

**tonalización,** f. Klangfähigkeit, f. || Tonbeschaffenheit, Tonart, f. *(Mus.)*

**tonante,** adj. donnernd || **Júpiter Tonante,** m. Jupiter der Donnerer, der Donnergott. [dern.

**tonar,** v. n. poet. donnern || Blitze schleu-

**tonario,** m. Notenbuch, Musikbuch, n.

**tonatillas,** fpl. romanzenartige Volksgesänge mit Zitherbegleitung, mpl.

**tondente,** adj. poet. scherend.

**tondino,** m. Reif, m., Rundstäbchen, n. *(Arch.)*

**tonel,** m. Tonne, f., Faß, n. || **–es,** pl. Lastigkeit, Tragfähigkeit, f., Tonnengehalt eines Schiffes *(Mar.)*

**tonelada,** f. Tonnenlast, Tonne, f. *(Mar.)* || Raumtonne *(Mar.)* || Gewichtstonne *(Mar.)* || Tonnengeld, n. *(Mar.)* || Tonnenvorrat an Bord, m. *(Mar.)* || **~ de arqueo,** Tonne von 2000 Centner = 920 Kilogramm *(Mar.)* || **~ de peso,** Tonne von 20 Centner = 920 Kilogramm *(Mar.)* || **~ métrica de arqueo,** Tonne von 18 Fanegas = 1000 Liter *(Mar.)* || **~ métrica de peso,** Tonne von 2173 Pfund = 1000 Kilogramm *(Mar.)*

**tonelaje,** m. Tonnengehalt, m. *(Mar.)*

**tonelería,** f. Böttcherhandwerk, Küferhandwerk, Faßbinderhandwerk, n. || Böttcherwerkstatt, f. || Anzahl Tonnen an Bord eines Schiffes, f. *(Mar.)* [m.

**tonelero,** m. Böttcher, Küfer, Faßbinder,

**tonelete,** m. Fäßchen, n. || Laufenschürze, f. kurzes Kinderkleidchen, n. || kurzer Reifrock der römischen Feldherren, m.

**tonga,** f. Übermut, Übermaß, m., Hülle, Schicht, Lage, f. || Lage Fässer auf einem Schiffe *(Mar.)*

**tongada,** f. Lage, Schicht, f.

**tónica,** f. Grundton, m., Tonika, f. *(Mus.)*

**tonicidad,** f. Spannkraft, Straffheit der Gewebe, f. *(Path.)*

**tónico, ca,** adj. zum Ton gehörig *(Mus.)* || stärkend, tonisch, die natürliche Spannkraft wiederherstellend || worauf der Ton fällt *(Gr.)* || **acento ~,** m. der tonische Accent im Spanischen (').

**tonillo,** m. feiner Ton im Sprechen, m. || eine gewisse Provinzialaussprache des Spanischen || Eintönigkeit im Sprechen, Lesen, f.

**tonina,** f. junger Thunfisch, m.

**tonismo,** m. Starrkrampf, m. *(Path.)*

**tonitroso, sa,** adj. vom Donner begleitet || **tiempo ~,** m. Donnerwetter, n.

**tono,** m. Ton, Laut, Klang, m. || Redeweise, f., Ton || Spannkraft, Spannung, Kraft der Nerven, f., Tonus, m. || Ton, Farbengrund, m., Schattierung, f. *(Mal.)* || Schreibart, f., Stil, m. || Ton *(Mus.)* || Tonart *(Mus.)* || Tonhöhe, Stimmung, f. *(Mus.)* || Krummbogen, Krummbügel, m., Einsatzstück, Zapfstück der Blasinstrumente *(Mus.)* || fig. Kraft, Spannkraft, Energie, f. || **~ accidental,** Versetzungszeichen (♯ ♭ ♮), n. *(Mus.)* || **~ mayor,** Durtonart *(Mus.)* || **~ menor,** Molltonart *(Mus.)* || **bajar uno el ~,** fig. den Ton herabstimmen, gelindere Saiten aufziehen || **darse ~,** fig. sich wichtigmachen, sich ein Ansehen geben || **mudar uno de ~,** fig. einen andern Ton anschlagen, andere Saiten aufziehen || **subir uno de ~,** fig. einen stolzen Ton anschlagen || höhere Saiten aufziehen || **de buen ~,** fein, von feiner Lebensart || **de mal ~,** gemein, von gemeinem Wesen.

**tonobranquios,** mpl. Weitkiemer, mpl.

**tonotecnia,** f. Komponierkunst, f. *(Mus.)* || die Kunst, Tonwalzen zu verfertigen (für Tonregister).

**tonsila,** f. Mandel im Gaumen, f. *(An.)*

**tonsilar,** adj. zu den Gaumenmandeln gehörig *(An.)* [mandeln, f. *(Path.)*

**tonsilitis,** f. Entzündung der Gaumen-

**tonsura,** f. Abschneiden, Abscheren der Haare, der Wolle, n. || Tonsur, f., Abscheren des Haupthaares als Zeichen des Eintritts in den Priesterstand) || **prima ~,** Tonsur.

**tonsurado,** m. der die erste Tonsur erhalten hat || katholischer Geistlicher, m.

**tonsurar,** v. a. die Haare, die Wolle abscheren, abschneiden || die erste Tonsur geben.

**tontada, tonteada,** f. **tontuna,** fam. **tontera,** f. alberne Rede oder Handlung, f.

**tontaima,** m. & f. dumme Person, f.

**tontazo, za,** adj. äußerst dumm.

**tontear,** v. n. albern reden oder handeln.

**tontería,** f. Dummheit, Albernheit, Thorheit, f. [Mensch, m.

**tontillo,** m. Reifrock, m. || kleiner dummer

**tontín,** m., fam. dummer Kerl, m.

**tontina,** f. Tontine, f., Leibrentengesellschaft, wobei den Überlebenden die Anteile der verstorbenen Mitglieder zufallen.

**tonto, ta,** adj. dumm, albern, thöricht || **á –as y á locas,** auf unbesonnene, alberne Weise, fam. bunt und über Eck. [kopf, m.

**tonto, tonto de capirote,** m. Dummtontuelo, la, adj. ein bißchen dumm.

**toña,** f. Minke, f. (Kinderspiel).

**toñal,** m. Strohlager für unreifes Obst, n.

**toñina,** f. in Andalusien: junger Thunfisch, m.

**¡top!** halt! fest! Ruf der Seeleute zum Stoppen der Logleine oder der Zahl des Schiffes, wenn die Sanduhr abgelaufen ist *(Mar.)*

**topa,** f. Flaschenzug, Takel, m. *(Mar.)*

**topacio,** m. Topas, m. || **~ ahumado, ~ occidental,** Rauchtopas || **~ quemado,** künstlicher Rauchtopas || **~ de Hinojosa,** ~ **de Salamanca,** gelber Bergkrystall, m. || **~ del Brasil,** Rosa- oder Violetttopas || **~ oriental,** indischer Topas, gelber Korund, m.

**topada,** f. Stoßen der Böcke, n.

**topadizo, za,** adj. zusammenstoßend, aufeinanderstoßend.

**topador, ora,** adj. stoßend (Böcke, Widder).

**topar,** v. a. stoßen mit dem Kopf, mit den Hörnern stoßen || das Angebot im Spiele annehmen, halten || **~ con alguna cosa,** an etwas stoßen, etwas finden || **~ con alguno,** jemand antreffen || **~ en alguna cosa,** in etwas liegen (eine Schwierigkeit, eine Unmöglichkeit) || **~,** v. n. in die Eisen hauen, im Laufen mit den Hinterfüßen die Vorderfüße berühren (Pferde, Maultiere).

**toparca,** m. Statthalter in Palästina, m. || Herr eines kleinen Gebietes, m.

**toparquía,** f. Statthalterschaft in Palästina, f. || Kleinbesitz, m.

**topazolita,** f. Topazolith, gelber Granat,

**topazoso·ma,** f. Topasfels, m. [m.

**topazoso·mo, ma,** adj. topashaltig.

**tope,** m. oberste Spitze einer Sache, f., Gipfel, m. || Hatter, m., Gruppe an Werkzeugen, um das Wetterentbinden zu verhindern || Stoß mit den Hörnern, mit der Stirn, m. || Anstoßen, Zusammenstoßen zweier Körper, n. || fig. Hindernis, n. || fig. Punkt, an den sich eine Sache stößt, worauf ihre Schwierigkeit beruht, m. || fig. Streit, Zwist, m. || Puffer, m. *(E. B.)* || Topp, m., höchste Spitze eines Mastes *(Mar.)* || äußerstes Ende einer Planke, n. *(Mar.)* || Ausguck, Ausguckmann, m. *(Mar.)* || **al ~, á ~,** ohne Verzapfung verbunden *(Zimm.)* || **de ~ á ~,** von einem Ende bis zum andern *(Mar.)* || **de ~ á quilla,** von oben bis unten *(Mar.)* || **hasta**

**el ~,** fig. bis obenauf, vollgefüllt || **estar de ~,** Ausguck halten, auf Ausguck stehen *(Mar.)* || **estar hasta los –s,** tief beladen sein *(Mar.)* || fig. fam. von einer Sache vollauf haben.

**topera,** f. Maulwurfsloch, n., Maulwurfshaufen, m. [*(Th.)*

**topes,** mpl. rechte Seite der Bühne, f.

**topeta·da,** f. Stoß eines Stiers, Widders mit den Hörnern oder der Stirn, m. || Stoß gegen den Kopf.

**topetar,** v. a. stoßen, mit dem Kopf, mit den Hörnern stoßen, stutzen || **~,** v. n. stolpern,

**topetón,** m. Stoß, m. [straucheln.

**topetu·do, da,** adj. stößig, gern stoßend, stoßlustig.

**tópico, ca,** adj. örtlich *(Med., Path.)* || unbestritten, auf Gemeinsätzen beruhend.

**tópico,** m. örtliches Heilmittel, n. || unbestrittener Rechtssatz, Gemeinplatz, m.

**topil,** m. in Mexiko: Gerichtsdiener, m.

**topina·ria,** f. Speckbeule am Kopf, f. *(Path.)*

**topine·ro,** f. Maulwurfsloch, n., Maulwurfshügel, m.

**to·po, pa,** adj. stolpernd.

**to·po,** m. Maulwurf, m. || der aus Kurzsichtigkeit oder Unachtsamkeit über alles stolpert || in Südamerika: Strecke von anderthalb spanischen Meilen, f.

**¡to·po! ¡to·po quie·ro! topp! ich schlage ein! ich halte mit!**

**topografía,** f. Ortsbeschreibung, Ortskunde, Topographie, f.

**topográfico, ca,** adj. topographisch.

**topógrafo,** m. Ortsbeschreiber, Ortskundiger, Topograph, m. [grille, Ackerwerre, f.

**topogri·llo,** m. Maulwurfsgrille, Erd-

**topora·ma,** m. Ortsansicht, f.

**toporística,** f. Ortsbestimmungslehre, f.

**to·que,** m. Berührung, f., Anrühren, Betasten, n. || Schlag, den man jemandem versetzt, m. || Anschlagen, Läuten der Glocken, n. || Geläute, Glockengeläute, n. || Trommelschlag, m. || Strich auf dem Probierstein zur Prüfung der Edelmetalle, m. || Prüfung, die mit jemandem angestellt wird, in Bezug auf persönliche Tüchtigkeit, äußere Lage, Gesinnung ꝛc., f. || fig. Eingebung der göttlichen Gnade, Gottes Einwirkung, f. || fig. Punkt, worauf es besonders ankommt, Knoten, m. || leichter Pinselstrich *(Mal.)* || Puffer, m. *(E. B.)* || **~ á agonía,** Totengeläute || **~ de alba,** Morgengeläute || **~ de ánimas,** Abendgeläute || **~ de banda,** Aufgebot, n. *(Mil.)* || **~ de luz,** Blick, m., Schlaglicht, n. *(Mal.)* || **~ de oscuro,** Schlagschatten, m. *(Mal.)* || **~ á rebato,** Sturmläuten || **al ~ de las oraciones,** abends beim Gebetläuten || **dar un ~ á uno,** jemandem auf den Zahn fühlen.

**toquea·do,** m. Händeklatschen, n. || Stampfen mit den Füßen, n. || Pochen mit einem Stock, n. [verkäuferin, f.

**toquera,** f. Haubenstecherin, f. || Hauben-

**toquería,** f. Menge Hauben, f. || Haubenmacherarbeit, f. || Gazeweberei, Florweberei, f.

**toque·ro,** m. Gazeweber, Florweber, m.

**toquiblanca, adj., f.** weiße Hauben tragend.

**toquilla,** f. kleine Haube, f., Häubchen, n. || Hutband, n., Hutschnur, f. || Hutflor zur Trauer, m.

**to·ra,** f. Judenfamilie, f. || ehemalige Familiensteuer der Juden in Spanien, f. || Feuerwerk mit Schwärmern, das den Stieren angeheftet wird, n. *(Taur.)* [Gesetzbuch.

**To·ra,** f. Thora, f., Pentateuch, m., jüdisches

**toraca·nto,** m. Stachelbrustwespe, f.

**torácico, ca,** adj. zur Brust gehörig *(An.)*

**torácios,** mpl. Brustflosser, mpl. *(F.)* || Käferfamilie mit vorspringendem Brustbeine, f. [*(Chir.)*

**toracocente·sis,** f. Brusthöhlenstich, m.

**toracodi·nia,** f. Brustschmerz, m. *(Path.)*

**toracosco·pia,** f. Brustbeschauung, f., Untersuchung der Brusthöhle *(Med.)*

**toracozo·os,** mpl. Brusttiere, npl.

**tora·da,** f. Stierherde, Herde verkäuflicher Stiere, f.

**toral,** adj. Haupt- *(Arch.)* || **arco ~,** m. Hauptbogen, Schurbogen, m. *(Arch.)* || **cera ~,** f. gelbes Wachs, n.

**tórax,** m. Brust, f., Brustkasten, m. *(An.)* || Bruststück der Insekten, n.

**tora·zo,** m. großer Stier, m. [*(Mar.)*

**to·rba,** f. Mühltrichter, m. || Brillgat, n.

**torbelli·no,** m. Wirbelwind, m. || fig. unruhige Person, die alles untereinanderwirft, f. || Zusammenfluß gleichzeitiger Dinge, m. || **–s vasculares,** pl. feines Gefäßnetz der Gefäßhaut des Auges, n. *(An.)*

**torberi·ta,** f. Thorberit, m. *(Min.)*

**torca·l,** m. schluchtenreiche Gegend, f.

**torca·z,** adj., **palo·ma ~,** f. Ringeltaube, f.

**torca·z,** m. Schlucht, Bergschlucht, Kluft, f.

**to·rce,** m. Kettenglied, n., Kettenring, m. || Kette, f. [m. *(V.)*

**torcecue·llo,** m. Drehhals, Wendehals,

**torcedero, ra,** adj. verdreht.

**torcedero,** m. Drehwerkzeug, n.

**torcedo·r,** m. Seidendreher, Seidenzwirner, m. || Spindel, f. || Unannehmlichkeit, f., Verdruß, m. || Widerwille, Ekel, m., Abneigung, f.

**torcedu·ra,** f. Drehen, n. || Zwirnen, n. || Verwindung, f. || Krümmung, f. || Verrenkung, f. *(Chir.)* || Tresterwein, m.

**torce·r,** v. a. drehen, wenden || verdrehen || krümmen, biegen || zwirnen || verrenken *(Chir.)* || fig. verdrehen, verkehrt auslegen || fig. abwendigmachen von einer Meinung || wieder zurückschieben, als Widerlegung brauchen (einen Beweis, Grund) || spinnen (Tabak) || **~,** v. n. sich wenden, eine andere Wendung nehmen (ein Weg) || fig. umschlagen, die gute Bahn verlassen || **~ la boca,** ein schiefes Maul machen, den Mund verziehen, um seine Unzufriedenheit zu erkennen zu geben || **~ la cabeza,** fig. krank werden || **~ el cuello á alguno,** jemandem den Hals umdrehen || **~ las narices,** die Nase rümpfen || fig. sich weigern, nicht einwilligen || **~ los ojos,** die Augen verdrehen || **~ el pescuezo,** den Hals umdrehen || **–se,** sich krümmen, krumm werden || sich verrenken (den Arm oder Fuß) || seine Meinung ändern, andern Sinnes werden || sauer, schal werden (Wein) || im Kartenspiel, dem Gegner betrügerisch den Stich lassen, um von einem dritten gemeinschaftlich den Satz zu gewinnen || **–se los puños,** rasend sein, wüten.

**torcida,** f. Docht, Lampendocht, m. || tägliche Fleischkost der Arbeiter in Ölmühlen, f.

**torcidi·llo,** m. gezwirnte Seide, f. || Köper an einem Zeuge, m.

**torcido, da,** adj. krumm || schief || verkehrt || falsch || heillos, hinterlistig || aufstoßig || verquirlt (Satz) *(Typ.)* || **rostro ~,** m. grämliches, verdrießliches Gesicht, n. || **estar ~ con alguno,** mit jemandem auf gespanntem Fuße leben.

**torci·do,** m. Drehen, Wenden, n. || Wachsstock, m. || gewundenes, längliches Backwerk mit Obst, n.

**torcijón,** m. Bauchgrimmen, n. *(Path.)*

**torcimie·nto,** m. Krümmung, f. || Verrenkung, f. *(Chir.)* || fig. Verirrung, f., Abweichen vom Weg der Tugend.

**torcua·ta,** f. Ente mit weißem Halsband, f.

**torcula·do,** m. Schraubenmutter, f.

**tórculo,** m. kleine Presse, f. || Kupferdruckerpresse. [eisen).

**to·rcho, cha,** adj. vierzöllig (Stangen-

**torchue·lo, la,** adj. dreizöllig (Stangeneisen). [m.

**torde·lla,** f. Krammetsvogel, Kramtsvogel,

**torderías,** fpl. die Zelte und Hütten der Indianer in Buenos Aires.

**tórdiga,** f. Riemen aus Rindsleder zum Binden der Bauernschuhe, m.

**tordilíneo, nea,** adj. zirmetartig *(Bot.)*

**tordi·lo,** m. Bergkümmel, Zirmet, m. *(Pfl.)*

**tordille·jo,** m. kleine Drossel, f. *(V.)*

**tordi·llo, lla,** adj. drosselgrau, schwarzschimmelig (Pferde).

**tordi·llo,** m. Schwarzschimmel, m.

**to·rdo, da,** adj. apfelgrau, schimmelfarben (Pferde) || **caballo ~,** m. Apfelschimmel, m.

**to·rdo,** m. Drossel, f. *(V.)* || **~ de agua,** Drosseluferläufer, m., Wasserdrossel || **~ alirrojo,** Singdrossel, Schilddrossel, Zippdrossel, Zippe, f. || **~ loco,** Schwarzdrossel || **~ real,** Krammetsvogel, Schacker, Blauziemer, m., Wachholderdrossel || **~ viscívoro,** Mistelziemer, Mistelfink, m.

**torea,** f. Wassermoos, n. || ein Wasservogel auf den Gesellschaftsinseln.

**toreado·r,** m. Toreador, m., berittener Stierfechter, ant. torero *(Taur.)*

**torea·r,** v. a. & v. n. im Stiergefecht, mit einem Stier kämpfen, ihn necken, reizen *(Taur.)* || den Stier auf die Kuh auflassen || fig. mit jemandem seinen Spaß haben, jemand zum besten haben, hänseln || **–se,** im Stiergefecht bekämpft werden || fig. geneckt, gehänselt werden.

**toreo,** m. Stierkampf, m., Stierhetze, f., Stiergefecht, n. || Stierfechterkunst, f. || fig. Hänselei, f.

**toría,** f. Mutwille der Kinder, m.

**torero,** m. Torero, m., Stierfechter zu Fuß, ant. toreador, picador *(Taur.)*

**torés,** m. Pfühl am Säulenfuß, m. *(Arch.)*

**toresa·no, na,** adj. aus Toro.

**torete,** m. junger, wilder, lebhafter Stier, m. || fig. kopfzerbrechende Sache, f. || Munkelei, f.

**toreumatografía,** f. Beschreibung alter Kunstwerke in halberhabener Arbeit, f.

**toréutica,** f. Toreutik, f., Kunst, in Holz erhaben zu arbeiten.

**to·rga,** f. Knüppel, der Schweinen und anderen Tieren an den Hals gehängt wird, m.

**torga·do,** m. in Asturien: Klepper, m.

**toricanta·no,** m. Stierfechter, der zum ersten Mal im Cirkus erscheint, m.

**toricie·rvo,** m. Zwergbüffel, m.

**tórico, ca,** adj., **óxido ~,** m. Thoriumoxyd, n., Thorerde, f. *(Chem.)*

**torífero, ra,** adj. knollentragend.

**toril,** m. Stall der Stiere, m. *(Taur.)* || **meseta del ~,** f. Zuschauerplatz über dem Stierstall, m. *(Taur.)*

**torillo,** m. kleiner junger Stier, m. || Pflock zur Verbindung zweier Radfelgen, m. || Mittelfleisch, n. *(An.)* [*(Chem.)*

**torina,** f. Thoriumoxyd, n., Thorerde, f.

**torio,** m. Thorium, Thoriummetall, n. *(Chem.)*

**toriondez,** f. Brunft des Rindviehs, f.

**torio·ndo, da,** adj. brünftig (Rindvieh).

**torismo,** m. Torismus, m., politisches System der Torys in England.

**torloro·to,** m. Schalmei, Hirtenflöte, f.

**tormelle·ra,** f. Felsgegend, f.

**torme·nta,** f. Seesturm, m. || Ungewitter, n., Unwetter zu Lande || Mißgeschick, n. || Widerwärtigkeit, f. || politische Unruhe eines Landes, f.

**tormenta·rio, ria,** adj. zum Geschützwesen gehörig *(Mil.)* || schlecht gebaut (Schiff) *(Mar.)* || **arte –a,** f. Geschützkunst, f. *(Mil.)*

**tormenta·za,** f. heftiger Seesturm, m. || schweres Unwetter, n. [sturm, m.

**tormenti·ca, tormentilla,** f. kleiner See-

**tormentilla,** f. Blutwurzel, Ruhrwurzel, f.

**tormentín,** m. Vorstagsegel, n. *(Mar.)*

**tormento,** m. Marter, Pein, Qual, Angst, Plage, f. || Kummer, m., Herzeleid, n. || schweres Geschütz, n. || Folter, f. || **confesar sin ~,** fig. herausfagen, was man weiß, ohne sich bitten zu lassen || **dar ~,** die Folter anwenden.

**tormento·so, sa,** adj. stürmisch || leicht entmastet (Schiff) *(Mar.)*

**torminal,** adj. die Merkmale der Kolik zeigend *(Path.)* || gegen Bauchgrimmen wirkend *(Med.)*

**to·rmo,** m. hoher, einzelnstehender Fels, m.

**to·rna,** f. Wiedererstattung, Zurückgabe des Weggenommenen, f. || Abstich in einem Berieselungsgraben zur Leitung des Wassers in Seitenkanäle, m. || **–s,** pl. Strohüberbleibsel vom Futter der Ochsen, das dem andern Vieh gegeben wird, n. || fig. Wiedervergeltung, f. || **volver las –s,** Gleiches mit Gleichem vergelten.

**tornaatrás,** m. Mischling von Quarterone und Mulattin, oder umgekehrt, m.

**tornabo·da,** f. zweiter Hochzeitstag, m. || die Feier desselben.

**tornachile,** m. in Mexiko: Piment, m.

**torna·da,** f. Rückkehr, Rückkunft von der Reise, Zurückkunft, f. || Rückweg, m.

**tornade·ra,** f. Wurfschaufel, f.

**tornadizo, za,** adj. abtrünnig, wetterwendisch.

**torna·do,** m. Tornado, m., Orkan zwischen den Wendekreisen, besonders im Golf von Guinea *(Mar.)*

**tornadu·ra,** f. Zurückerstattung, f. || Rückkehr, f. || Flächenmaß von zehn Fuß Land, n.

**tornagri·to,** m. in Andalusien: Hut, m.

**tornaguía,** f. Rückzollschein, m.

**tornapu·nta,** f. Strebe, f., Strebebalken, m., Strebeband, n. *(Arch.)* || Ausleger des Galions, m. *(Mar.)*

**tornar,** v. a. zurückgeben || **~ en alguna cosa,** in etwas verwandeln, verändern || **~,** v. n. zurückkehren || **~ á hacer alguna cosa,** nochmals thun || **~ por alguno,** sich jemandes annehmen, jemand verteidigen || **–se,** umkehren || sich verwandeln || verwandelt werden.

**tornaso·l,** m. Sonnenblume, f. || Lackmuspflanze, f. || Lackmus, n. || Schillern eines Zeuges, n. || **~ de Holanda, ~ en pastas,** Lackmus.

**tornasola·do, da,** adj. schillernd.

**tornasola·r,** v. n. schillern.

**tornátil,** adj. gedrechselt.
**tornavía,** f. Drehscheibe, f. *(E. B.)*
**tornaviaje,** m. Rückreise, f.
**tornavirón,** m. Ohrfeige mit umgekehrter Hand, f., Flaps, Backenstreich, m.
**tornavoz,** m. Kanzeldach, n., Kanzeldeckel, m. ‖ Kasten des Einbläsers, Einbelfers, m.
**Tornay,** m. Tournay in Belgien. *(Th.)*
**tornead·o, da,** adj. besprangt *(W.)*
**tornead·or,** m. Drechsler, Dreher, m. ‖ Turnierkämpfer, m.
**tornea·nte,** m. Turnierritter, m.
**tornear,** v. a. drechseln, drehen ‖ eine Figur verdrehen, so daß der obere Körperteil sich nach einer Seite, der untere nach der andern wendet *(Mal.)* ‖ **~,** v. n. turnieren, in einem Turnier kämpfen ‖ ein Reitergefecht liefern *(Mil.)* ‖ fig. die Gedanken umherschweifen lassen.
**torneo,** m. Turnier, Ritterspiel, n. ‖ Reitergefecht, n. *(Mil.)*
**torne·ra,** f. Pförtnerin eines Nonnenklosters, f. ‖ Außenpförtnerin an der Drehlade in einem Kloster ‖ Aufwärterin im Sprechzimmer der Nonnen, f. [laden, m.
**tornería,** f. Drechslerarbeit, f. ‖ Drechslerwerkstatt, f.
**torne·ro,** m. Drechsler, m. ‖ Schraubenmacher, m. ‖ Klosterdiener der Nonnen für auswärts, m.
**tornés, esa,** adj. in Tours geprägt (Münze) ‖ **sueldo ~,** m. Sou Tournois, zu 12 Deniers ‖ **libra ~a,** f. Livre Tournoise, zu 20 Sous.
**tornés,** m. alte spanische Silbermünze = 3 Cuartillos de real. [tiger, m.
**tornillero,** m. Ausreißer, Fahnenflüchtornillo, m. Schraube, f. ‖ Kurbel, f. ‖ Schraubenbahn, Drehling an den arabischen Pantanos oder Wasserbehältern, m. ‖ Ausreißen, n., Fahnenflucht, f. *(Mil.)* ‖ **~ de Arquimedes,** archimedische Schraube *(Mech.)* ‖ **~ sin fin,** Schraube ohne Ende.
**tornique·te,** m. Aderlaßpresse, f. *(Chir.)*
**torniscón,** m. Ohrfeige mit verkehrter Hand, f., Backenstreich, m.
**torno,** Umdrehen, Herumdrehen im Kreise, n. ‖ Drehbank, Drechselbank, f. ‖ Drehlade, f., Drehfenster, n. (in einem Nonnenkloster) ‖ Wellbaum eines Drehhaspels, einer Winde, m., Welle, f. ‖ Krahn, m. ‖ Tretrad, n. ‖ Drehthüre, f. ‖ Seilerrad, n. ‖ Spinnrad ‖ Schraubstock, m. ‖ Windung eines Flusses, f. ‖ Nachrutbergang der königlichen Gefälle vom Meistbietenden auf die Nächstbietenden, wenn ersterer die erforderliche Bürgschaft nicht rechtzeitig leistete, m. ‖ **~ de aguja,** Trillbohrer, m. ‖ **~ de la seda,** Seidenmühle, f. ‖ **en ~,** rundsherum, rundsumher.
**Toro,** m. der Stier im Tierkreise *(Astr.)*
**toro,** m. Stier, Bulle, m. ‖ Prühl, Wulst, m., starker im Kreis herumgeführter Rundstab *(Arch.)* ‖ **~ abanto,** blindanstürmender Stier *(Taur.)* ‖ **~ ambulado,** junger Stier, der geneckt wird *(Taur.)* ‖ **~ corrido,** fig. fam. Schlaukopf, Schlaumeier, m. ‖ **~ de campanilla,** Stier mit tiefhängender Wamme ‖ **~ de cola,** Stier, der, wie in Mexiko, am Schwanz gehackt wird, um ihn zu hetzen ‖ **~ banderilleado,** bebänderter Stier *(Taur.)* ‖ **~ furioso,** aufgerichteter Stier, Büffel in Wappen, m. ‖ **~ de fuego,** Stier, der mit Feuerschwärmern geneckt wird *(Taur.)* ‖ **~ de muerte,** Stier, der zu Tode gehetzt wird ‖ **~ mejicano,** Bison, m., amerikanischer Büffel ‖ **~ padre,** Zuchtstier, Faselstier, Bulle ‖ **~ de ronda,** in Andalusien: Stier, der mit brennenden Kugeln an den Hörnern zur Nachtzeit gehetzt wird ‖ **echarle á uno el ~,** jemandem etwas Unangenehmes offen ins Gesicht sagen ‖ **–s,** pl. Stiergefecht, n., Stierkampf, m., Stierhetze, f. ‖ **correr –s,** ein Stiergefecht halten ‖ **mirar, ver los –s desde talanquera, desde la barrera, desde el balcón, desde el andamio,** einer Sache vom jedem Standpunkte aus beiwohnen ‖ **ciertos son los –s,** fig. fam. die Sache ist eingetroffen, wie wir befürchteten.
**torondón,** m. Beule, f.
**toronja,** f. dickhäutige Orange, f.
**toronjil,** m., **toronjina,** f. Melisse, f.
**toronjo,** m. Orangenbaum, m.
**toroso, sa,** adj. stark, kräftig.
**torozon,** m. Darmgicht, f. ‖ Fettschmelzen der Pferde, n.
**torpe,** adj. langsam, schwerfällig, unbeholfen, plump ‖ stumpfsinnig ‖ unwissend ‖ unanständig ‖ schimpflich, schändlich, schmachvoll ‖ eingeschlafen, erstarrt (Glied).
**torpe·da,** f. Torpedo, m., unterseeische Sprengmaschine *(Mar.)*
**torpe·do,** m. Zitterrochen, Krampffisch, Taubfisch, m. ‖ Torpedo, m., Seepetarde, f. *(Mar.)* ‖ Torpedoboot, Torpedoschiff, n., Torpedobarkasse, f. *(Mar.)*
**torpedinie·ra,** f. Torpedoschiff, n., Torpedoausleger, m. *(Mar.)*
**torpe·za,** f. Schwerfälligkeit, Unbeholfenheit, Plumpheit, Ungeschicklichkeit, f. ‖ Stumpfsinn, m. ‖ Unwissenheit, f. ‖ Häßlichkeit, f. ‖ Unehrbarkeit, Unzüchtigkeit, Unzucht, f. ‖ unzüchtige Handlung, f. ‖ Schändlichkeit, Schmach, f. [*(Med.)*
**torpor,** m. Betäubung, Erstarrung, f.
**torquata,** f. Blatt Papier, n.
**torrado,** m. geröstete Kichererbsen, die auf spanischen Märkten und Messen feilgeboten werden, fpl.
**torrar,** v. a. rösten.
**torre,** f. Turm, m. ‖ Glockenturm, Kirchturm ‖ festes Schloß, n. ‖ Landhaus mit Gartenanlagen, n. ‖ Turm, Roche im Schachspiel ‖ **~ albarrana,** Turm in Festungsmauern ‖ Warte, f., Wartturm in der Nähe einer Stadt (noch jetzt in Andalusien, namentlich bei Córdova) ‖ **~ de Babel,** fig. der babylonische Turmbau, Verwirrung, Sprachverwirrung, ungeordnete Versammlung, f. ‖ **~ concejil,** Krippe, Drehlade in Findelhäusern, f. ‖ **~ del homenaje,** Turm, wo der Schloßvogt den Eid der Treue leistete ‖ **~ de molino,** Teil der Ölmühle mit dem Preßbalken, m. ‖ **~ óptica,** Sternwarte, f. *(Astr.)* ‖ **~ de viento,** Luftschlösser, npl. ‖ Seewarte, f. *(Mar.)* ‖ **~ de los vientos,** ein gewisser Knochen zwischen den Ohren des Hundes, m.
**torrea·da,** f. Turmkraut, n. [*(J.)*
**torrea·do, da,** adj. getürmt *(W.)* ‖ **corona –a,** f. mit Türmen geschmückte Krone, f.
**torrear,** v. a. mit Türmen befestigen.
**torrecilla,** f. kleiner Turm, m., Türmchen, n. ‖ Burgturm, m. ‖ sechseckiger Krystall, m. *(Min.)* [n.
**torrefacción,** f. Rösten, Dorren, Darren,
**torrejón,** m. kleiner Turm, m. ‖ schlecht gebauter Turm.
**torrelita,** f. Torrelith, m., rötliches, das Glas ritzendes Mineral in den Vereinigten Staaten.
**torrencia·l,** adj. durch Regenströme hervorgebracht ‖ zu einem Gießbach gehörig.
**torrenta·da,** f. Schlucht, f. Hohlweg, m.
**torrente,** m. Regenbach, Gießbach, Sturzbach, Wildbach, reißender Regenstrom, Bergstrom, m. ‖ fig. Flut, f., Strom, m. ‖ fig. fortreißende Gewalt, f. ‖ Volkstanz in Valencia, m. ‖ **el ~ de su voz,** seine mächtige Stimme, die Gewalt seiner Stimme ‖ **ceder al ~,** fig. sich vom Strome fortreißen lassen, mit dem Strome treiben.
**torrentera,** f. Bachfahrt, f. ‖ Losreißen der Ufererde durch die Gewalt der Gießbäche, n.
**torreón,** m. großer Turm, m. ‖ Turm zur Deckung eines Platzes *(Mil.)*
**torrero,** m. Bauer, Ansiedler bei einem Landhaus mit Gartenanlagen, m. ‖ Wächter auf einer Seewarte, m. *(Mar.)*
**torrezna·da,** f. Menge gerösteter Speckschnitten, f. [Feuer sitzt, m.
**torreznero,** m. Faulenzer, der immer beim
**torrezno,** m. geröstete Speckschnitte, f. ‖ joc. dickes Buch, dickes Heft, n., joc. Schinken, m.
**tórrido, da,** adj. brennendheiß (Erdstrich), ant. glacial ‖ **zona –a,** f. heißer Erdgürtel, m.
**torrija,** f. in Wein getauchte, mit geschlagenen Eiern übergossene Brotschnitte, die in Butter oder Öl gebacken wird, f.
**torrontera,** f., **torrontero,** m. kleine Anhöhe, f.
**torrontés,** f. weiße, durchsichtige, leicht faulende Weintraube, f. ‖ **la uva ~ ni la comas, ni la des; para vino buena es,** die torronteser Weintraube ist weder gut zum Essen, noch zum Verschenken, sondern nur gut zum Keltern.
**torsión,** f. Drehen, Winden, n., Drehung, Windung, f. ‖ widernatürliche Verdrehung der Knochen, f. *(An.)* ‖ Verschlingung, f. *(Bot.)* ‖ Drehwuchs im Holz, m.
**torso,** m. Torso, m., Sturz, Rumpf einer verstümmelten Bildsäule.
**torta,** f. Kuchen, m. ‖ flacher Kuchen, Platz, m. ‖ neues Schriftsortiment, n. *(Typ.)* ‖ Paket Schriften, n. *(Typ.)* ‖ Fahnendruck, m., Fahnenplatte, f. *(Typ.)* ‖ in Mexiko: großer Erzschlammhaufen aus 40—50 montones, m. *(Bgb.)* ‖ dünne Lage Kalk ꝛc., f. ‖ **~ de los Reyes,** der Dreikönigskuchen ‖ **~ perruna,** in Andalusien: Zuckergebäck zur Chokolade, n. ‖ Hundekuchen ‖ **~ real,** Obstkuchen, Fruchtkuchen.
**torta·da,** f. Pastete, f. ‖ **~ de nuegado,** Kießmörtel, m. ‖ **~ de yeso,** Gipsbewurf, m.
**tortera,** f. Kuchenpfanne, Kuchenform, f. ‖ Spindelring am Spinnrocken, m.
**tortero,** m. Kuchenpfanne, f.
**tortica, tortilla,** f. kleiner Kuchen, m.
**tortícolis,** m. steifer Hals, Rheumatismus am Hals, m. *(Path.)* [drehen *(Bot.)*
**tortil,** adj. fähig, sich spiralförmig zu
**tortilla,** f. Eierkuchen, Pfannkuchen, m. ‖ **hacerse ~ una cosa,** fig. in kleine Stücke zerbrechen ‖ **volverse la ~,** fig. fam. anders kommen, als man erwartete ‖ sich wenden (das Glück). [m.
**tortillica, tortillita,** f. kleiner Eierkuchen,
**tortillos,** mpl. Kuchen, Bälle, mpl., farbige Kugeln in Lappen, zum Unterschied von Münzen, metallenen Kugeln.
**tortis,** m. gotische Schrift zu Anfang der Buchdruckerkunst, f. *(Typ.)* [Lachtaube.
**tórtola,** f. Turteltaube, f. ‖ **~ de Indias,**
**tortolica,** f. junge Turteltaube, f.
**tortolico, ca, tortolillo, lla, tortolito, ta,** adj. unschuldig wie die Tauben.
**tortolico, tortolillo, tortolito,** m. junger Turteltauber, m.
**tórtolo,** m. Turteltäuber, Turteltauber, m. ‖ fig. verliebter Mensch, m.
**tortón,** m. Drehbaum, m. *(Mar.)*
**tortor,** m. Kneifbindsel, n., Kneifbindselung, spanische Winde, f. *(Mar.)* ‖ **–es,** pl. Stücke von schadhaften Tauen zum Umwinden eines Schiffes, npl. *(Mar.)*
**tortosino, na,** adj. aus Tortosa.
**tortox,** m. kabelgeschlagene Schlinge, Kravelle, f. *(Mar.)*
**tortozón,** m. eine Art Weintraube.
**tortuga,** f. Schildkröte, f. ‖ aus Schilden bestehendes Sturmdach der Alten, n. ‖ **~ cuadrada,** Karettschildkröte ‖ **~ franca,** Riesenschildkröte ‖ **~ macho,** Schlammschildkröte ‖ **~ terrestre,** Landschildkröte.
**tortuosidad,** f. Krümmung, Krümme, f. ‖ Unordnung, Regelwidrigkeit, f.
**tortuoso, sa,** adj. krumm, gekrümmt, geschlängelt ‖ unregelmäßig hin- und hergebogen *(Bot.)*
**tortura,** f. Krümmung, Gekrümmtheit, f. ‖ Folter, f. ‖ fig. Pein, Marter, Qual, f., Seelenschmerz, m.
**toruela,** f. Tastengrube der Insekten, f.
**torulo·so, sa,** adj. höckerig, wulstig.
**torvisca·l,** m. Seidelbastfeld, n.
**torvisco,** m. Zeiland, spanischer Seidelbast, m. *(Pfl.)* [schern.
**torvisco·so, sa,** adj. voll Seidelbaststräu-
**torvo, va,** adj. scheußlich anzuschauen, gräßlich ‖ scheel (Blick).
**torzal,** m. Schnur, gedrehte Schnur, f. ‖ Schnurgeflecht, n. ‖ **~ de cera,** Wachsstock, m.
**tory,** m. Tory, m., englischer Aristokrat, Konservativer, ant. whig.
**torzón,** m. Fettschmelzen der Pferde, n.
**torzona·do, da,** adj. fettschmelzig.
**torzuelo,** m. Männchen des Falken, n., ant. primas *(J.)*
**tos,** f. Husten, m. ‖ **~ ferina, ~ convulsiva,** Keuchhusten *(Path.)* ‖ **~ perruna, ~ seca,** trockener, rauher, heftiger Husten ohne Auswurf *(Path.)* ‖ **tener ~,** den Husten haben.
**tosa,** f. vierkantig behauenes Stück Bautosca, f. Bäuerin, f. [holz, n.
**toscano, na,** adj. aus Toskana ‖ **orden ~,** m. toskanische Säulenordnung, f. *(Arch.)*
**toscano,** m. Toskaner, m.
**tosco, ca,** adj. plump ‖ grob ‖ unbehauen (Bruchstein) ‖ ungeglättet ‖ ungebildet ‖ roh, unwissend ‖ ungeschliffen, unhöflich, ungesittet ‖ unbearbeitet, ungefeilt (Vers) ‖ rauh (Stimme).
**tosecica, tosecilla, tosecita,** f. Hüsteln, n., gezierter, verstellter Husten, m.
**tosedor,** m. Huster, m.
**tosego·so, sa,** adj. zum Husten gehörig.
**tosel,** v. n. husten ‖ hüsteln, um die Aufmerksamkeit zu erregen ‖ **á mí nadie me tose,** mir kommt niemand gleich.
**tosidura,** f. Husten, n.
**tosiga·r,** v. a. vergiften. [m.
**tósigo,** m. Gift, n. ‖ Saft vom Eibenbaum,
**tosigo·so, sa,** adj. vergiftet ‖ am Husten leidend *(Path.)*
**tosiguero,** m. starkes Pflanzengift, n.
**tosquedad,** f. Plumpheit, Ungeschlachtheit, f. ‖ Rohelt, Unwissenheit, f. ‖ Mangel an Bildung, m. ‖ Rauhigkeit der Stimme bei
**tosta,** f. Rösten, n. [Heiserkeit, f.
**tostable,** adj. röstbar.

**tosta·da**, f. geröstete Brotschnitte, f. ‖ **pegar una ~**, fig. prellen.
**tostadi·llo**, m. Streichofen, m.
**tosta·do, da**, adj. sonneverbrannt ‖ hochgelb, hellgelb. [Röſten, n.
**tostado·r**, m. Röſter, m. ‖ Werkzeug zum
**tostadu·ra**, f. Röſten, n.
**tosta·r**, v. a. röſten, brennen, röſchen ‖ fengen, ein wenig anbrennen ‖ fengen, abbrämmen, bräunen (Sonnenhitze) ‖ **–se**, braun werden.
**tostión**, f. Verbrennung, f. *(Chem.)*
**tostón**, m. Bengel, m., eine Art Fleischpaſtete ‖ geröſtete Erbſen, fpl. ‖ Öſuppe mit geröſtetem Brot, f. ‖ Wurfſpieß mit am Feuer gefeſtigter Spitze, m. ‖ alles Verbrannte ‖ portugieſiſche Silbermünze = 100 Reis = 50 Pfennig. [cial.
**total**, adj. ganz, gänzlich, völlig, ant. **parcial**.
**total**, m. das Ganze ‖ Geſamtbetrag, m., Summe, Totalſumme, f. *(Arithm.)*
**totalida·d**, f. Geſamtheit, Vollſtändigkeit, f., das Ganze. [zählbar.
**totaliza·ble**, adj. addierbar, zuſammen-
**totalización**, f. Zuſammenzählen, n.
**totalizado·r**, m. Gangzähler für Maſchinen, m. ‖ Wettſtube bei Rennen, f. ‖ Buchmacher, m., Wettregelung bei Rennen.
**totaliza·r**, v. a. viele Mengen in **e**ine verwandeln zuſammenzählen, addieren *(Arithm.)* ‖ buchmachen, wettregeln (bei Rennen).
**totalme·nte**, adv. gänzlich, totaliter.
**totilimu·ndi**, m. Gucktaſten, m.
**totipa·lmo, ma**, adj. mit ganzen Schwimmfüßen.
**totipa·lmos**, mpl. Vögel mit ganzen Schwimmfüßen, mpl. [tauer.
**totolo·que**, m. ein Spiel der alten Mexi-
**totopo·ste**, m. in Guatemala: Maiszwieback, m.
**toto·ra**, f. Pfeilkraut im Chucuitoſee, n.
**totora·l**, m. Strecke, die mit Pfeilkraut bewachſen iſt, f.
**totovía**, f. Haubenlerche, Schopflerche, f.
**totu·ma**, f., **totu·mo**, m. amerikaniſcher Kürbis, m. ‖ Trinkgefäß aus Kürbis der Indianer, n. ‖ in einigen Gegenden Amerikas: Chokoladetaſſe, f. [lerche, f.
**to·va**, f. ein poröſer leichter Stein ‖ Haubenlerche, f.
**toxicación**, f. Giftigkeit, Giftwirkung, f.
**toxica·r**, v. a. vergiften.
**toxicá·rio**, m. Gifthaum, m.
**tóxico, ca**, adj. giftig.
**tóxico**, m. Gift, n. ‖ Bogenkäfer, m.
**toxicodendrón**, m. Giftſumach, m.
**toxicóforo, ra**, adj. giftführend.
**toxicografía**, f. Giftbeſchreibung, f.
**toxicográfico, ca**, adj. toxikographiſch.
**toxicógrafo**, m. Giftbeſchreiber, m.
**toxicohe·mia**, f. Blutvergiftung, f. *(Path.)*
**toxicohémico, ca**, adj. auf Blutvergiftung bezüglich *(Path.)* [den Giften, f.
**toxicología**, f. Giftkunde, f. ‖ Lehre von
**toxicológico, ca**, adj. toxikologiſch.
**toxicólogo**, m. Giftkundiger, Verfaſſer einer Giftkunde, m.
**toxicómetro**, m. Giftmeſſer, m.
**toxico·sis**, f. Vergiftungskrankheit, f.
**toxi·no**, m. Klampe, f. *(Mar.)*
**toxófilo, la**, adj. pfeilblätterig *(Bot.)*
**toxóforo, ra**, adj. bogentragend.
**toxóforos**, mpl. Bogenſchwebfliegen, fpl.
**toz**, f. ein Vogel in Yukatan.
**to·za**, f. Stück Fichtenrinde, n. ‖ in Aragonien: Wurzelſtumpf, m. ‖ Stück Holz aus einem vorhins bearbeiteten Stamm, n. *(Mar.)*
**tozado·r, ora**, adj. ſtößig, gern ſtoßend
**tozal**, m. Anhöhe, f. [Böcke).
**tozar**, v. n. ſtoßen, mit dem Kopf ſtoßen (Widder, Böcke) ‖ fig. thöricht auf etwas beſtehen.
**to·zo, za**, adj. zwergartig.
**tozolada·**, f. Nackenſchlag, Genickſchlag, m.
**tozudo, da**, adj. halsſtarrig, ſtörriſch.
**tozue·lo**, m. Nacken, m., Genick, n.
**tra·ba**, f. Band, n., Strick, m., Kette, f., alles, womit ein Gegenſtand mit einem andern zuſammengefügt, befeſtigt, verbunden wird ‖ Spannfeſſel, f., **Spannſtrick** für Pferde ‖ Schwengel in der Roßmühle, m. ‖ Binderſchicht, f. *(Arch.)* ‖ Gerichtszwang, m., Beſchlagnahme eines verpfändeten Gegenſtandes durch Hülfsvollſtreckung, f. *(Jur.)* ‖ fig. Hindernis, Hemmnis, n. ‖ **–s**, pl. Stück Tuch zum Aneinanderbinden der beiden Streifen des Skapuliers, n. ‖ die beiden Vorderſtangen am Taubennetz, fpl.
**trabacue·nta**, f. Rechnungsfehler, m. ‖ fig. Streit, Zwiſt, m.
**trabade·ro**, m. Feſſel am Fuß der Pferde, f. ‖ Teil des Pferdehufes von der Krone bis zur Krone, m.
**traba·do, da**, adj. ſtark, nervig, gedrungen, handfeſt ‖ dick, zähe, nicht recht flüſſig, zuſammengelaufen ‖ zuſammengewachſen *(Bot.)* ‖ **~ peligroso, caballo ~**, m. mit beiden Füßen auf einer Seite weiß gezeichnetes Pferd, n., ant. trastrabado. [ſchmiede, n.
**trabado·r**, m. Schränkeiſen der Säge-
**trabaja·do, da**, adj. abgemattet ‖ **~ por las enfermedades**, durch Krankheiten aufgerieben.
**trabajado·r, ora**, adj. arbeitſam.
**trabajado·r**, m. Arbeiter, m. ‖ Arbeitsmann, Dienſtmann, m. ‖ fleißiger Arbeiter.
**trabaja·r**, v. a. anfertigen, verfertigen, machen ‖ arbeiten, verarbeiten, ausarbeiten ‖ beunruhigen, beläſtigen, plagen, quälen, ermüden ‖ **~**, v. n. gären (Wein) ‖ ſich werfen (Holz) ‖ arbeiten (Schiff bei Seegang) *(Mar.)* ‖ **~ en alguna cosa**, ſich abmühen, ſich mit einer Sache anſtrengen, Mühe geben ‖ an etwas arbeiten ‖ **~ un caballo**, ein Pferd zureiten, tummeln, abtummeln ‖ **la naturaleza trabaja en vencer la enfermedad**, die Natur ſtrebt, die Krankheit zu überwältigen.
**trabajíco, trabajíllo, trabajíto, trabaju·elo**, m. kleine Arbeit, f.
**trabajo**, m. Arbeit, f., Arbeiten, n. ‖ ſchriftliche Arbeit, Schrift, f. ‖ Mühe, f. ‖ fig. Schwierigkeit, f., Hindernis, Hemmnis, n. ‖ fig. Unglück, Mißgeſchick, n., ſchlechter Erfolg, m. ‖ **~ de zapa**, Arbeit im ſtillen, um einen Zweck zu erreichen ‖ **–s**, pl. Dürftigkeit, Not, f., Entbehrungen, fpl.
**trabajo·so, sa**, adj. mühſam ‖ mühſelig ‖ fehlerhaft. [m.
**traba·l**, adj., **clavo ~**, m. Sperrnagel,
**trabamie·nto**, m. Verbindung, Zuſammenfügung, f.
**traba·r**, v. a. verbinden, zuſammenfügen ‖ verknüpfen, verflechten, genau, eng vereinigen ‖ verdicken, verdichten ‖ fangen, ergreifen, packen ‖ Spannfeſſeln anlegen, Pferde an den Füßen feſſeln ‖ tadeln ‖ mit gerichtlichem Beſchlag belegen *(Jur.)* ‖ **~**, v. n. zanken, ſtreiten, Worte wechſeln ‖ kämpfen, fechten ‖ **~ la batalla**, die Schlacht anfangen *(Mil.)* ‖ **~ conversación**, ein Geſpräch anknüpfen ‖ **~ los dientes de la sierra**, die Zähne einer Säge ſchränken ‖ **~ de ejecución**, eine Pfändung verfügen *(Jur.)* ‖ **~ las manos**, ſich die Hände reichen ‖ **~ la vista**, ſchielen ‖ **–se**, ſich verdichten, dick werden (Flüſſigkeit) ‖ ſich entſpinnen, anfangen (Gefecht) ‖ mit Worten aneinander geraten ‖ **–se la lengua á uno**, nicht mehr ſprechen können, im Reden mit der Zunge ſtocken ‖ **–se de palabras**, mit Worten hintereinander kommen.
**trabazón**, f. Zuſammenfügung, Verbindung, Verknüpfung, f. ‖ Verband, Mauerverband, m. *(Arch.)* ‖ Spliſſung, f. *(Zimm.)* ‖ Dickmittel zum Kochen, n. ‖ fig. Zuſammenhang, m., Verkettung, f.
**tra·be**, m. Balken, m. [Römer.
**trábea**, f. Trabea, f., Feſtkleid vornehmer
**trabea·to, ta**, adj. mit der Trabea bekleidet. [ſtar, m. *(Path.)*
**trabecula·r**, adj., **catarata ~**, f. Balken-
**trabi·lla**, f. kleines Band, n. ‖ Steg, Sprungriemen an Hoſen, m. ‖ aufgegangene Masche, beim Stricken fallen gelaſſene Masche, f.
**trabón**, m. eiſerner Ring an der Fußfeſſel des Pferdes, damit es ſich nicht reibe, m. ‖ Sammelwelle, Oberſchwelle, Trägerſchwelle in Ölmühlen, f. [werk).
**trabu·ca**, f. deutſcher Schlag, m. (Feuer-
**trabuca·ble**, adj. verwirrbar.
**trabucación**, f. Untereinanderwerfung, Umkehrung, gänzliche Verwirrung, f.
**trabuca·ire**, m. Stutzenſchütze, m., Name der mit Stutzbüchſen bewaffneten Freiſchärler im Unabhängigkeitskrieg gegen die Franzoſen ‖ Anhänger des Grafen Montemolin im Jahre 1847, m.
**trabucamie·nto**, m. Verwechslung, Verwechſelung, Umtauſchung, f.
**trabucante**, adj. überwichtig (Münzen).
**trabuca·r**, v. a. in Unordnung bringen, untereinander werfen ‖ verwechſeln, vertauſchen ‖ im Geſpräch unterbrechen, durch Einmengung fremder Dinge ‖ fig. verwirren, außer Faſſung bringen ‖ **~**, v. n. überwichtig ſein, ausſchlagen (Münzen) ‖ **–se**, ſich verwirren, untereinander kommen ‖ in Unordnung geraten ‖ ſich verſprechen, ſich im Reden irren, eine Sache für die andere ſagen.
**trabucá·zo**, m. Schuß mit dem Stutzen, mit der Stutzbüchſe, m. ‖ fig. unvermuteter Schreck, der jemandem die Beſinnung raubt, m.
**trabu·co**, m. Stutzen, m., Stutzbüchſe, Donnerbüchſe, f. ‖ Steineidechſenlender, f. ‖ Schleichhändler, Schmuggler, m. ‖ **~ naranjero**, Blunderbüchſe *(Mar., Mil.)*
**trabujá·r**, v. a. das Holz vor Hirns, querdurch ſchneiden. [f.
**trabuque·te**, f. Wurfmaſchine für Steine,
**traca**, f. Plankengang, Plattengang, Blechgang, m. *(Mar.)* [Hinterliſt, f.
**trácala**, f. in Mexiko: ſchlaue Täuſchung,
**tracala·da**, f. dummes Geſchwätz, n.
**tracalero**, m. in Mexiko: Betrüger, m.
**tracamunda·na**, f. Schacherei, f. ‖ lärmende Fröhlichkeit, f.
**tracción**, f. Herbeibringen, n. ‖ Ziehen, n., Zug, m. *(E. B.)*
**tracanea·r**, v. a. mit Betrug und Hinterliſt zu Werke gehen. [Thracien.
**trace, tracia·no, na**, adj. thrakiſch, aus
**trace, tracia·no**, m. Thraker, Bewohner von Thracien, m.
**Tracia**, f. Thrazien, Thrakien, n.
**tracías**, m. Nordnordoſtwind, m., einer der zwölf Winde der Alten.
**tracio, cia**, adj. thrakiſch.
**tracio**, m. Thraker, m.
**tracista**, m. Bauverſtändiger, der die Grundriſſe entwirft, m. *(Arch.)* ‖ fig. Ränkeſchmied, m.
**traco·ma**, f. Augenliderflechte, f. *(Path.)*
**tracto**, m. Zeitraum, m. ‖ **–s**, pl. Verſe, die an einigen Feſten zwiſchen der Epiſtel und dem Evangelium geſungen werden, mpl.
**tractri·z**, f. Zugfurche auf dem Waſſer hinter dem Schiffe, beim Aufziehen der Taue, f. *(Mar.)* [häute, n. *(An.)*
**tra·ctus muco·so**, m. Syſtem der Schleim-
**tracu·sa**, f. Bürſtenbiene, f.
**tradición**, f. mündliche Überlieferung, Sage, f. ‖ Übergabe, Auslieferung, Ablieferung, f. *(Jur.)*
**tradiciona·l**, adj. überliefert, durch Überlieferung überkommen, durch Sage fortgepflanzt. [Überlieferung, n.
**tradicionalismo**, m. Feſthalten an der
**tradicionali·sta**, adj. an der Überlieferung feſthaltend.
**traducción**, f. Überſetzung, Übertragung, f. ‖ Auslegung, Erklärung, Erläuterung, f. ‖ Verwandlung, Umänderung, f.
**traducible**, adj. überſetzbar ‖ erläuterbar.
**traduci·r**, v. a. überſetzen ‖ fig. erläutern, erklären ‖ **~ á francés, ~ en francés**, ins Franzöſiſche überſetzen ‖ **~ en alguna cosa**, in etwas verwandeln, umändern.
**traducto·r**, m. Überſetzer, m. [läßt.
**traedi·zo, za**, adj. was ſich fortbringen
**traedo·r**, m. Bringer, Überbringer, m.
**traedu·ra**, f. Bringen, Überbringen, n.
**trae·r**, v. a. bringen, herbeibringen, herbringen ‖ überbringen, mitbringen ‖ anſchaffen, kommen laſſen ‖ beibringen, zum Vorſchein bringen ‖ nötigen, zwingen, zu etwas ‖ mit ſich bringen, nach ſich ziehen ‖ anziehen, an ſich ziehen (wie der Magnet das Eiſen) ‖ veranlaſſen, verurſachen ‖ führen ‖ bei ſich führen, bei ſich haben ‖ tragen, an ſich haben (Kleid, Waffe) ‖ führen, handhaben, behandeln ‖ anführen (einen Text, ein Beiſpiel ꝛc.) ‖ **~ á uno á alguna cosa**, jemand dahin bringen, jemand zu etwas bewegen ‖ **~ á la mano**, bringen, herbeibringen ‖ das Wild bringen (von Hunden) *(J.)* ‖ **~ de la mano**, an der Hand führen ‖ **~ á la memoria alguna cosa**, ſich einer Sache erinnern ‖ **~ las piernas**, die Beine mit Flanell reiben ‖ **~ al ojo**, fig. im Auge haben ‖ **~ origen de tal cosa**, aus etwas entſpringen ‖ **~ puesto**, ein Kleidungsſtück tragen ‖ **~ á uno, á mal ~**, jemand mißhandeln, quälen ‖ **~ de acá para allá, ~ de aquí para allí á uno**, jemandem keine Ruhe laſſen, jemand in beſtändiger Bewegung erhalten ‖ **–se**, ſich tragen, ſich kleiden ‖ ſich betragen, ſich benehmen.
**trafagado·r**, m. Handelsmann, m. [men.
**trafaga·r**, v. a. durchreiſen, bereiſen, durchziehen ‖ **~**, v. n. handeln, Handel treiben.
**tráfago**, m. Handel, m. ‖ Geſchäftsgewühl, n. ‖ Mühe, Plage, Sorge bei Geſchäften, f. ‖ **~ mundano**, Taumel der Welt, m., Weltgetümmel, n. [del ‖ ränkeſüchtig ‖ thätig.
**trafagón, ona**, adj. betriebſam im Han-
**trafalga·r**, m. Baumwollenfutter, n.
**trafalmejo, ja**, adj. kühn, dreiſt, keck.
**trafica·ción**, f. Handel, m.
**traficado·r**, m. Händler, m.

**traficano, na,** adj. handelnd, Handel treibend. [m.
**traficante,** m. Handelsmann, Kaufmann,
**traficar,** v. a. verhandeln, verkaufen, verschleißen, absetzen || **~,** v. n. handeln || **~ alguna cosa,** mit etwas Handel treiben.
**tráfico,** m. Handel, m. || Verkehr, m. || fig. schimpflicher Handel, Schacher, m., schändliches Gewerbe, n.
**trafora'do, da,** adj. durchbohrt, durchlöchert.
**trafu'lla,** f. fam. Betrügerei, List, f., Kniff, m.
**tragaca'nta,** f., **tragaca'nto,** m. Tragant, Bocksdorn, m., Tragantstaude, f. || Tragantgummi, m.
**tragace'te,** m. maurischer Wurfspieß, m.
**tragade'ras,** fpl. Rachen, Schlund, m. || **ser de muy buenas ~,** fig. ein weites Gewissen haben, sich nicht an Kleinigkeiten stoßen || **tener uno buenas ~,** tüchtig essen.
**tragadero,** m. Speiseröhre, f., Schlund, m., Schlund, Rachen, Abgrund, m. || **tener uno buenos –s,** fig. fam. alles leicht glauben || alles durcheinander essen.
**tragador,** m. Fresser, m. || **~ de leguas,** fig. Schnellläufer, m. [m.
**tragahombres,** m. fig. fam. Eisenfresser,
**trágala,** m. Spottlied der Liberalen auf die Absolutisten, n. („trágala, tú, servilón") || **cantarle á uno el ~,** fig. fam. jemand fühlen lassen, daß er etwas widerwillig ertragen muß.
**tragalda'bas,** m. & f. fig. fam. Vielfraß, m. || gefräßiges Pferd, n.
**tragale'guas,** m. der immer schnell geht.
**tragali'sta,** m. Freiheitsschwindler, m.
**tragalu'z,** f. Dachluke, f., Dachfenster, n. || Kellerloch, n. || Ochsenauge, Seitenlicht, Seitenfenster, n. *(Mar.)*
**tragama'llas,** m. & f. fam. Vielfraß, m.
**tragante'da,** f. großer Schluck, m.
**tragan'te,** m. Mühlgraben, m., Mühlgerinne, n. || Fuchs am Flammofen, m. || obere Öffnung im Schachtofen, f. || Zapfen für das Drehgeschütz, m. *(Mar.)*
**tragantón,** m. Fresser, m.
**tragantona,** f. Fresserin, f. || gewaltsames Hinunterschlucken (aus Angst, Furcht, Verdruß), n. || fig. fam. Gewalt, die sich jemand anthut, etwas Unwahrscheinliches zu glauben oder darüber hinwegzugehen.
**tragar,** v. a. verschlucken, verschlingen, hinunterschlucken || viel und gierig essen, schlingen || fig. geduldig ertragen || fig. leichtgläubig glauben || als gewiß und unfehlbar voraussetzen, sich zum voraus darein ergeben || **~ ofensas,** Beleidigungen einstecken || **no poder ~ á alguno,** jemand nicht ausstehen können || **–se alguna cosa,** thun, als merke oder höre man etwas nicht.
**tragavena'do,** m. Abgottsschlange, f.
**tragaviro'tes,** m. steifer, stolzer Mensch, m.
**tragazón,** f. Gefräßigkeit, f.
**trage'dia,** f. Trauerspiel, n., Tragödie, f. || tragische Muse, tragische Kunst, f. || Trauerlied, n., Trauergesang, m. wie la tragedia trovada, á la muerte del Príncipe Don Juan, von Juan del Encina) || fig. traurige, unglückliche Begebenheit, f. || **parar en ~,** einen unglücklichen Ausgang nehmen.
**tragélafo,** m. Bockhirsch, m.
**tragia'no,** m. Muskel des Ohrbockes, m., ant. antitrago *(An.)*
**trágico, ca,** adj. tragisch, ant. cómico || fig. unglücklich, traurig, kläglich.
**trágico,** m. Tragiker, Tragödiendichter, m. || Tragöde, Tragödienspieler, tragischer Schauspieler, m.
**tragicome'dia,** f. Tragikomödie, f.
**tragicómico, ca,** adj. tragikomisch, halb tragisch und halb komisch.
**tra'go,** m. Schluck, m. || Meertraube, f. || fig. Verdrießlichkeit, m. || **á –s,** nach und nach, langsam || **pasar la vida á –s,** die Arbeit mit Erholungen abwechseln lassen.
**tragón, ona,** adj. gefräßig || **rama –a,** f. Zehrkraut, m. *(Bot.)*
**tragonería, tragonía,** f. Gefräßigkeit, f.
**tragontina,** f. Zehrwurz, f.
**tragopán,** m. Hornfasan, m. *[(Pfl.)*
**tragopogón,** m. Bocksbart, Ziegenbart, m.
**tragorigano,** m. Dosten, m. *(Pfl.)*
**traguillo, traguito,** m. kleiner Schluck, m.
**traición,** f. Verrat, m., Verräterei, f. || Treulosigkeit, Untreue, f. || Falschheit, Tücke, f. || **alta ~,** Hochverrat || **á ~,** verräterischerweise, treulowerweise.
**traicionar,** v. a. verraten.
**traicionero, ra,** adj. verräterisch.
**traída,** f. Überbringung, Überführung von einem Ort zum andern, f.
**traído, da,** adj. abgetragen (Kleidungsstück) || **bien ó mal ~,** gut oder schlecht gekleidet.
**traidor, ora,** adj. verräterisch, treulos || falsch, tückisch || **caballo ~,** m. tückisches, falsches Pferd, n.
**traidor,** m. Verräter, m. || Treuloser, m.
**traidora,** f. Verräterin, f. || Treulose, f.
**traidorcico,** m. kleiner Verräter, m.
**trailla,** f. Koppelstrick, Koppelriemen für Jagdhunde, m. || fig. fam. Koppel, Meute, f. *(J.)* || Perlschenschnur, f. || Rasenstecher, m. || Straßenwalze, f.
**traillar,** v. a. das Erdreich ebnen, um es zur Wässerung vorzubereiten.
**traiña,** f. Grundnetz, n. || an der Nordküste von Spanien: Sardellenzugnetz.
**traite,** m. Rauhen der Tuche, n.
**trajano, na,** adj. trajanisch, den Kaiser Trajan betreffend || **columna –a,** f. Trajanssäule, f. || **via –a,** f. trajanische Heerstraße, f.
**traje,** m. Tracht, f., Anzug, m. || **~ de ceremonia, ~ de etiqueta,** Uniform, f. || Staatskleid, n. || **~ de camino,** Reiseanzug || **~ de gala,** Galaanzug || **~ de llaneza, ~ de casa,** Haustracht, Hausanzug || **~ de sala,** Gesellschaftsanzug || **~ serio,** schwarzer Anzug.
**trajear,** v. a. kleiden.
**trajín,** m. Verführung, Fortschaffung von Waren, Güterschaffnerei, Güterbestätterei, f.
**trajinador, trajinante,** m. Güterschaffner, m.
**trajinar,** v. a. Waren verführen, fortschaffen, auf Lasttieren fortbringen || handelnd umherreisen || durchziehen, durchwandern, durchwandeln.
**trajinería,** f. Güterschaffnerei, f.
**trajinista,** adj. in Amerika: arbeitsam, fleißig || rührig, lebhaft.
**trajino,** m. Fuhrwesen, n.
**tra los montes,** adv. jenseit der Berge.
**tralla,** f. Strick, m., Seil, n. || Peitsche, f. || Leit, Saumtau, n. *(Mar.)*
**trama,** f. Eintrag, Einschlag, Einschuß, m. *(Web.)* || Weft, Einschlaggarn, Schußgarn, n. || Einschlagseide, f. || fig. Komplott, n., hinterlistiger Anschlag, m. || Plan eines Romans, m.
**tramado, da,** adj. aus Fachwerk bestehend *(Arch.)* [Ränkemacher, m.
**tramador,** m. Eintrager beim Weben, m. ||
**tramaire,** m. Einschießen, n., Durchschießen des Einschlags *(Web.)*
**tramar,** v. a. eintragen, einschlagen, einschießen *(Web.)* || fig. anspinnen, anzetteln.
**tramitación,** f. Instanzenzug, m. *(Jur.)*
**tramitar,** v. a. durchdringen || begehen (einen Weg).
**trámite,** m. Pfad, Fußsteig, Fußweg, m. || Wegestrecke, f. || gerichtlicher Gang, den eine Rechtssache zu nehmen hat, m. *(Jur.)* || **–s,** pl. Anhaltspunkte einer Bittschrift, mpl.
**tramo,** m. Stück von etwas, n. || Stück Land oder Feld || Treppenstufen zwischen zwei Absätzen, fpl. || Fach, Balkenfach, n. *(Arch.)*
**tramojo,** m. unterster, dichter Teil der Halme, die der Schnitter in die Hand faßt, m. || Strohband zum Garbenbinden, n. || Bindeweide, f. || Beutel am Billard, m.
**tramón,** m. Kämmling, m., kurze Wolle, **tramontana,** f. Nordwind, Bieswind, m. (im Mittelmeer) || Norden, m. || Eitelkeit, Hoffahrt, f., Stolz, Dünkel, m. || **perder la ~,** aus der Fassung geraten, die Besinnung, den Kopf verlieren || die Richtung verlieren *(Mar.)*
**tramontano, na,** adj. jenseits der Gebirge, der Alpen befindlich oder wohnend || nördlich von Italien gelegen.
**tramontano,** m. Ultramontaner, m.
**tramontar,** v. a. zur Flucht behilflich sein || **~,** v. n. sich jenseits der Gebirge verfügen || untergehen (Sonne) || **–se,** entfliehen, der Gefahr entrinnen.
**tramoso, sa,** adj. kätzchentragend *(Bot.)*
**tramoya,** f. Bühnenmaschinerie, f. *(Th.)* || Mühltrichter, m. || fig. hinterlistiger Anschlag, m. *[(Th.)*
**tramoyista,** m. Bühnenmaschinist, m.
**trampa,** f. Falle, Raubtierfalle, f. || Bärenfang, m. *(J.)* || Fallthür, f. || Ladentisch, m. || Luftsack, m., Luftsegel, Windsegel, n. *(Mar.)* || fig. listiger Kunstgriff, m. || betrügerisch gemachte Schuld, die man nicht abzutragen gedenkt, f. || fig. Betrug im Spiel, m. || **~ legal,** erlaubter Betrug || **armar ~,** eine Falle stellen || **–s,** pl. Schulden, fpl.
**¡trampa adelante!** immer vorwärts!
**trampa'l,** m. Pfütze, Kotlache, f. [f.
**trampantojo,** m. Blendwerk, n., Gaukelei,
**trampazo,** m. letztes Anziehen des Strickes bei der Folter, n.
**trampeador,** m. Betrüger, m.
**trampear,** v. a. mit List und Betrug behandeln || abschwindeln, ablisten, durch List entziehen || **~,** v. n. betrügerisch Schulden machen.
**trampilla,** f. kleiner Betrug, m. || Stellhölzchen an einer Falle, n., Zunge, f. || Guckloch im Fußboden, n. || Guckfensterchen in der Vorhalle, n.
**trampista,** adj. betrügerisch || auf betrügerische Weise Schulden machend.
**trampista,** m. betrügerischer Schuldenmacher, m. || Gauner, Schwindler, Glücksritter, m.
**trampolín,** m. Schwungbrett, n.
**trampón,** m. Erzbetrüger, m.
**trampo'sa,** f. Betrügerin, f.
**tramposillo,** m. kleiner Betrüger, m.
**trampo'so,** m. Betrüger im Spiel, im Handel, m.
**tramvía,** m. Pferdebahn, f., Spurweg, m.
**tranca,** f. Thorriegel, Sperrbaum, m. || eiserne Querstange, f.
**tranca'da,** f. Aalstecher, m., Aalgabel beim Fischfang || Schlag, Stoß mit einer Stange, m.
**trancahílo,** m. Knoten an einem Faden oder Strick, um sein Durchschlüpfen durch eine Öffnung zu verhindern, m.
**trancani'l,** m. Leibholz, n., Wassergang, Stringer, m. *(Mar.)* || **~ de estiva,** Stimmstringer *(Mar.)* || **~ del puente,** Deckstringer *(Mar.)* || **~ tubular,** Kastenwassergang, Kastenstringer *(Mar.)*
**trancar,** v. a. verriegeln.
**trancazo,** m. Schlag, Stoß mit einer hölzernen oder eisernen Stange, m.
**trance,** m. entscheidender Augenblick, m. || entscheidender Punkt, m. || fig. Todesstunde, f., letzter Augenblick || Zwangsversteigerung, f. || Verkauf der Habseligkeiten des Schuldners zur Befriedigung des Gläubigers, m. *(Jur.)* || **~ apretado,** kitzlicher Fall, m. || **á todo ~,** im schlimmsten Fall || es koste, was es wolle || es mag gehen, wie es will || **á todo ~ de muerte,** auf Leben und Tod.
**trancenil,** m. Hutschnur, f.
**trancillas,** fpl. niederländische Spitzen für Spanischamerika, fpl.
**tranco,** m. weiter Schritt, um über etwas hinwegzuschreiten, m. || Schwaden, Zahn, m., Strich, Sensenhieb, m. *(Agr.)* || Unterschwelle einer Thüre, f. || **á –s,** in der Eile, überhudelt || **en dos –s,** sehr schnell, sehr bald.
**trancha,** f. Vorhanghalter, m.
**tranchera,** f. Laufgraben, m.
**trancheta,** m. Schusterkneif, m.
**trancho,** m. Forelle, f. *(F.)*
**trangallo,** m. Knüppel, der zur Zeit der Jagd den Schäferhunden umgehängt wird, m.
**tranquera,** f. Verpfählung, f., Pfahlwerk zur Besetzung, n. *(Mil.)*
**tranquero,** m. steinerner Thürpfosten, m.
**tranquil, arco de ~,** m. Ruhebogen, m. *(Arch.)*
**tranquilable,** adj. beruhigbar.
**tranquilación,** f. Beruhigung, f.
**tranquilador, ora,** adj. beruhigend.
**tranquilar,** v. a. beruhigen || die Bilanz ziehen in den Handelsbüchern.
**tranquilidad,** f. Ruhe, Stille, f., Friede, m. || Geräuschlosigkeit, f. || Gemütsruhe, Gelassenheit, f.
**tranquilizar,** v. a. beruhigen, besänftigen, beschwichtigen || **–se,** sich beruhigen.
**tranquilo, la,** adj. ruhig, friedlich || gelassen || eingezogen, ordentlich || sorglos.
**tranquilón,** m. Mengkorn, n.
**tranquilla,** f. Unterschlagen eines Beines, n. || Fallstrick, den man jemandem legt, um ihm sein Geheimnis herauszulocken, m.
**trans, tras,** in Zusammensetzungen: jenseit, über . . . hinaus.
**transacción,** f. Übereinkunft, f., Vergleich, m.
**transalpino, trasalpino, na,** adj. jenseit der Alpen gelegen, wohnend, geboren.
**transañejo, ja,** adj. bejahrt, betagt.
**transatlántico, trasatlántico, ca,** adj. transatlantisch, überseeisch. [lantisch *(Mar.)*
**transbordable, trasbordable,** adj. umschiffbar, trans-
**transbordar, trasbordar,** v. a. umladen, überladen *(Mar.)* [f. *(Mar.)*
**transbordo, trasbordo,** m. Umladung,
**transcribir, trascribir,** v. a. abschreiben || übertragen *(Mus.)*

**transcripción, trascripción,** f. Abschreiben, n. || Übertragung, f. *(Mus.)*

**transcurrir, trascurrir,** v. n. verstreichen, verfließen, vergehen (die Zeit).

**transcurso, trascurso,** m. Verlauf der Zeit, m.

**transdanubiano, trasdanubiano, na,** adj. jenseit der Donau gelegen.

**¡tránseat!** meinetwegen! immerhin!

**transeunte,** adj. vorübergehend, ant. inmanente.

**transeunte,** m. Durchreisender, m.

**transferencia, trasferencia,** f. Übertragung, f.

**transferible, trasferible,** adj. übertragbar || versetzbar || girierbar (Wechsel).

**transferidor, trasferidor, ora,** adj. übertragend.

**transferimiento, trasferimiento,** m. Übertragung eines Rechtes, f. *(Jur.)* || Überbringung, f.

**transferir, trasferir,** v. a. übertragen (ein Recht) *(Jur.)* || aufschieben || versetzen || **~ la propiedad,** übereignen, anderswohin schaffen || verlegen (einen Festtag) || den Sinn eines Wortes auf anderes übertragen || im Fechten, des Gegners Klinge mit der Klingenspitze unten durchgehen, um von oben zu packen || **–se á algún lugar,** sich irgendwohin begeben. [wandelbar.

**transfigurable, trasfigurable,** adj. ver-

**transfiguración, trasfiguración,** f. Verwandlung, f. || Verklärung Christi, f.

**transfigurarse, trasfigurarse,** sich verwandeln. [durchbohrt, durchstoßen.

**transfijo, trasfijo, ja,** adj. durchstochen,

**transfixión, f.** Durchbohrung, Durchstechung, Durchstoßung, f. || fig. durchbohrende Schmerzen der heiligen Jungfrau, mpl.

**transflorar, trasflorar,** v. a. durchzeichnen (gegen das Licht) *(Mal.)*

**transflorear, trasflorear,** v. a. eine Farbe auf Gold, Silber oder Zinn setzen (gewöhnlich Grün auf Gold).

**transformación,** f., **trasformamiento,** m. Umbildung, Umgestaltung, Verwandlung, f. || **~ de letras,** Lautverschiebung, f. *(Gr.)*

**transformador, trasformador, ora,** adj. umgestaltend, umwandelnd.

**transformador, trasformador,** m. Umgestalter, m.

**transformar, trasformar,** v. a. umwandeln, umbilden, umgestalten, verwandeln || **–se,** sich verändern, sich verwandeln || sich verstellen, verschiedene Charaktere annehmen.

**transformativo, trasformativo, va,** adj. umgestaltende Kraft besitzend.

**transfregar, trasfregar,** v. a. aneinander reiben.

**transfretano, trasfretano, na,** adj. jenseit der Meerenge befindlich, wohnend, geboren || jenseit der Meerenge von Gibraltar.

**transfretar, trasfretar,** v. a. übers Meer fahren || **~,** v. n. sich ausdehnen.

**tránsfuga, trásfuga, tránsfugo, trásfugo,** m. Fahnenflüchtiger, Überläufer, m. *(Mil.)* || fig. Abtrünniger, m.

**transfundir, trasfundir,** v. a. langsam umgießen, umfüllen || hinüberzapfen, abziehen || fig. nach und nach auf mehrere übertragen || Blut überleiten *(Chir., Med.)* || **–se,** auf mehrere übergehen, übertragen werden.

**transfusión, trasfusión, transfundición, trasfundición,** f. Umgießung, Umfüllung, Hinübergießung, Hinüberleitung, f.

**transfusión de la sangre,** f. Bluttausch, m., Blutüberleitung *(Chir., Med.)* [*Med.)*

**transfusor,** m. Blutüberleiter, m. *(Chir.,*

**transgredir, trasgredir,** v. a. übertreten (ein Gebot). [tung, f.

**transgresión, trasgresión,** f. Übertre-

**transgresor, trasgresor,** m. Übertreter, m. [stand zum andern, m. *(Rh.)*

**transición,** f. Übergang von einem Gegen-

**transido, da,** adj. erschöpft, aufs äußerste gebracht (durch Hunger, Not 2c.) || fig. schlecht, ärmlich gekleidet.

**transigente,** adj. versöhnlich.

**transigir,** v. a. vergleichen, durch Vergleich beilegen || **–se,** sich vergleichen.

**Transilvania,** f. Siebenbürgen, n.

**transilvano, na,** adj. siebenbürgisch.

**transilvano,** m. Bewohner von Siebenbürgen, Siebenbürge, m.

**transitable,** adj. gehbar, wegbar, fahrbar, durchfahrbar || schiffbar.

**transitar,** v. a. durchgehen, durchziehen, durchreisen, durchfahren || joc. reisen || **~ por alguna cosa,** über etwas weggehen, schreiten.

**transitivo, va,** adj. von einer Person auf eine andere übergehend *(Jur.)* || hinüberwirkend, transitiv *(Gr.)* || **verbo ~,** m. transitives Zeitwort, n.

**tránsito,** m. Übergang, m. || Überfahrt, f. || Durchzug, Durchmarsch, m. || Durchfuhr, Warendurchfuhr, f., Transit, m. || Straßendurchgang, m. || Gang in einer Kirche 2c. || Reise, Fahrt, f., Marsch, m. || Übertritt in einen andern Stand, in ein anderes Amt, m. || Hingang, Hintritt, Tod (frommer, tugendhafter, heiliger Menschen), m.

**transitorio, ria,** adj. vergänglich || vorübergehend, nicht beständig. [seit des Jura.

**transjurano, trasjurano, na,** adj. jen-

**transleitano, trasleitano, na,** adj. transleithanisch, jenseit der Leitha.

**translimitación,** f. Sendung von Truppen auf den Kriegsschauplatz zur bloßen Besetzung von Plätzen, f. *(Mil.)*

**translimitar,** v. a. Truppen zur Besetzung auf den Kriegsschauplatz schicken *(Mil.)*

**translucidez,** f. Durchsichtigkeit, f.

**translúcido, traslúcido, da,** adj. durchscheinend.

**transmarino, trasmarino, na,** adj. überseeisch, jenseit des Meeres gelegen.

**transmigración, trasmigración,** f. Übersiedelung, Auswanderung, f. || **~ de las almas, ~ pitagórica,** Seelenwanderung || **~ de las gentes,** Völkerwanderung || **la ~ de Babilonia,** die babylonische Gefangenschaft (Matth. 1, 17). [wandern, übersiedeln.

**transmigrar, trasmigrar,** v. n. aus-

**transmisible, trasmisible,** adj. übertragbar.

**transmisión, trasmisión,** f. Übertragung, f. *(Jur.)* || Überlassung, f. || Fortpflanzung, Vererbung, f. || Durchlassung der Lichtstrahlen, f., ant. reflección *(Phys.)*

**transmitir, trasmitir,** v. a. übertragen, abtreten *(Jur.)* || überlassen || fortpflanzen, überliefern (Meinungen 2c.) || **~ á la posteridad,** der Nachwelt überliefern.

**transmontar, trasmontar, tramontar,** v. a. zur Flucht behilflich sein.

**transmudar, trasmudar,** v. a. von einem Ort zum andern schaffen || verwandeln, umwandeln || fig. den Sinn wandeln (durch Überredung). [wandelbar.

**transmutable, trasmutable,** adj. ver-

**transmutación, trasmutación,** f. Verwandlung, f. [wandeln.

**transmutar, trasmutar,** v. a. ver-

**transmutativo, trasmutativo, va, transmutatorio, trasmutatorio, ria,** adj. Verwandlung bewirkend.

**transoceánico, trasoceánico, ca,** adj. überseeisch.

**transpadano, traspadano, na,** adj. jenseit des Po gelegen, wohnend, geboren.

**transparencia, trasparencia,** f. Durchsichtigkeit, f.

**transparentarse, trasparentarse,** durchscheinen || durchsichtig sein || fig. durchblicken, leicht zu erraten sein.

**transparente, trasparente,** adj. durchsichtig || durchscheinend || fig. leicht zu erraten || ohne Heimlichkeit || arglos.

**transparente, trasparente,** m. durchscheinendes Gemälde, n., durchscheinende Inschrift, f. (bei einer öffentlichen Beleuchtung) || Glasfenster hinter dem Altar, n. || Lichtfang, m. || letzter Einbläser, m. *(Th.)* [dünstbar.

**transpirable, traspirable,** adj. aus-

**transpiración, traspiración,** f. Ausdünstung, f. || Ausschwitzen, n.

**transpirar, traspirar,** v. n. ausdünsten, schwitzen || fig. ruchbar werden, verlauten || **–se,** ausdünsten.

**transpirenaico, traspirenaico, ca,** adj. jenseit der Pyrenäen gelegen, wohnend, geboren. [jenseit des La Plata, n.

**Transplatina, Trasplatina,** f. Land

**transponedor, trasponedor, ora,** adj. versetzend.

**transponer, trasponer,** v. a. versetzen, anderswohin bringen || verpflanzen || mit Geschicklichkeit und Geschwindigkeit verbergen, auf die Seite bringen || übersteigen, durcheilen, (ein Gebirge, einen Wald) || hinübergehen (über eine Straße 2c.) || **–se,** verschwinden, untergehen (Sonne, Gestirne) || hinter einer Ecke verschwinden || einschlummern.

**transpontino, traspontino, na,** adj. jenseit der Brücke befindlich.

**transportación, trasportación,** f. Überbringung, Fortschaffung von einem Ort zum andern, f.

**transportado, trasportado, da,** adj. entzückt, außer sich || des Verstandes beraubt || hingerissen von einer Leidenschaft.

**transportamiento, trasportamiento,** m. Fortbringung, Fortschaffung, f. || leidenschaftliche Regung, Aufwallung, f. || Entzückung, f.

**transportar, trasportar,** v. a. fortschaffen, fortbringen, von einem Ort zum andern fortschaffen, befördern, versenden, verführen, verschiffen || hinreißen (Leidenschaft) || beim Singen oder Spielen die Noten eines Stückes höher oder tiefer nehmen als anfangs *(Mus.)* || **–se,** außer sich kommen, seiner Sinne nicht mehr mächtig sein || entzückt werden.

**transporte, trasporte,** m. Fortbringung, Fortschaffung, Beförderung, f. || Entzückung, Aufwallung, heftige, leidenschaftliche Aufregung, f. || **navío de ~,** m. Frachtschiff, n. *(Mar.)* || Transportschiff *(Mil.)*

**transposición, trasposición,** f. Versetzung, f. || Wortversetzung, Umstellung der Wortfolge, f. *(Rh.)* || Einschaltung eines Wortes zwischen die Silben eines andern, f. *(Gr.)* || Einschlummern, n.

**transpositivo, traspositivo, va,** adj. die Umsetzung der Worte gestattend (wie die griechische und lateinische Sprache).

**transrenano, trasrenano, na,** adj. überrheinisch, jenseit des Rheins gelegen, wohnend, geboren.

**transterminación, trasterminación,** f. Fortschaffung über die Grenze, f., Schub, m. || Überschreitung der Grenze, f.

**transterminante, trasterminante,** adj., **ganados –s,** mpl. Schafherden, die über die Grenze ihres Ortsbezirkes hinausgetrieben werden, um Sommer- oder Winterweiden zu suchen, fpl.

**transterminante, trasterminante,** m. Wanderschaf, das über die Ortsmarkung getrieben wird, um Weide zu suchen, n. || Besitzer eines solchen Wanderschafes, m.

**transterminar, trasterminar,** v. a. über die Grenze schaffen || **~,** v. n. die Grenzen überschreiten || über die Grenzen der Gemarkung hinausgehen, um Weide zu suchen (Wanderschafe).

**transtiberino, trastiberino, na,** adj. jenseit der Tiber gelegen, wohnend, geboren.

**transubstanciación,** f. Wandlung des Brotes und Weines in den Leib Christi, f.

**transubstanciar,** adj. sich ganz und gar in ein anderes Wesen verwandelnd (im mystischen Sinne).

**transubstanciar,** v. a. ganz und gar in ein anderes Wesen verwandeln (im mystischen Sinne) || das Brot und den Wein in den Leib und das Blut Christi verwandeln.

**transvasar, trasvasar,** v. a. umfüllen, abfüllen, umgießen.

**transverberación, trasverberación,** f. Durchbohren, Durchstechen, Durchstoßen, n. || **la fiesta de la ~ del corazón de Santa Teresa,** Fest des durchbohrten Herzens der heiligen Therese, n.

**transversal, trasversal,** adj. schräg, von einer Seite schief nach der andern geneigt || seitlich, seitenverwandt, in Seitenlinie, Seiten- || **línea ~,** f. Querlinie, f. || Seitenlinie, Nebenlinie. [wandter, m.

**transversal, trasversal,** m. Seitenver-

**transverso,** m. schräg, quer, schief, überzwerch. [Spurweg, m.

**tranvía,** f. Straßenbahn, Pferdebahn, f.,

**tranza,** f. Zwangsversteigerung, f.

**tranzadera,** f. Schlinge, Schleife von einem geflochtenen Strick, f. || Haarband der Frauenzimmer, n.

**tranzar,** v. a. schneiden, abschneiden || in Aragonien: zuschlagen, den Zuschlag geben (bei Versteigerungen).

**tranzón de tierra,** m. einzelnes abgemarktes Feld, das ein Bauer bearbeitet und wofür er Pacht zahlt, n.

**tranzones,** mpl. Abtrieb des Holzes, m.

**trapa,** f. Getrappel, Getrampel, n. || großes lärmendes Geschrei, n. || Gording, Notgording, Bauchgording, Buggording, f. *(Mar.)* || Trappistenorden, m. || **–s,** pl. Wuhlinge, fpl. *(Mar.)* || **–s de la lancha,** Bootskrabber, mpl. || Bootsklauen, fpl. *(Mar.)*

**trapacear, trapazar,** v. a. betrüglich entziehen || **~,** v. n. belügen, betrügen, beschwindeln. [frei, f.

**trapacería,** f. Betrügerei, f. || Duckmäuse-

**trapacero, trapacista,** m. Betrüger, m. || Duckmäuser, m.

**trapace·te,** m. Handelsbuch, Rechnungsbuch mit doppelter Buchführung, n.

**trapa·jo,** m. alter Lumpen, m.

**trapajo·so, sa,** adj. lumpig, zerlumpt, zerrissen.

**trápala,** f. Fußstampfen, Getrappel, n. || Lärm, m., Getöse, n. || Redseligkeit, f., Redefluß, m. || Schwätzer, m. || Aufschneider, m. || Schwindler, m.

**trapalea·r,** v. n. hintergehen, betrügen, beschwindeln || plappern, schwatzen || Lügen, Märchen, Aufschneidereien auftischen.

**trapale·o,** m. Schwatzen, Plappern, n. || Betrügerei, f. |Betrüger, m.

**trapale·ro,** m. Schwätzer, Plauderer, m. || **trapalón,** m. großer Schwätzer, m. | Betrüger, m. |vorteilung, f.

**trapa·za,** f. Betrug im Handel, m. || Übervorteilung, f.

**trapa·zo,** m. großer Betrug, m.

**tra·pe,** m. Steifleinwand zu Futter, f., Glanzschetter, m. |f. *(Mal.)*

**trapea·do,** m. Gewandung, Gewandraffung, Gewandfalten legen *(Mal.)*

**trapea·r,** v. a. Gewänder künstlich legen, in schöne Falten legen *(Mal.)*

**trapecifo·rme,** adj. trapezförmig.

**trape·cio,** m. Trapez, n., Viereck mit nur zwei parallelen Seiten *(Geom.)* || Reck, Hängereck, Schwebereck, n. (Turnerei) || großer viereckiger Schultermuskel, Mönchskappenmuskel, m. *(An.)* || erster Handwurzelknochen der zweiten Reihe, m. *(An.)* || **~ de papel para cartuchos,** Fahnenblatt, n. *(Mil.)*

**trapense,** adj. trappistisch.

**trapense,** m. Trappist, m.

**trapera,** f. Lumpensammlerin, f.

**trapería,** f. Lumpenhandel, Lumpenkram, m. | Lumpenmarkt, m. || Haufen Lumpen, m. || ehemals, Tuchhändlerstraße, f., Gewandhaus, n., Tuchladen, m.

**trapero,** m. Lumpensammler, m.

**trapezicarpo, pa,** adj. trapezfrüchtig *(Bot.)*

**trapezifolia·do, da,** adj. trapezblätterig *(Bot.)*

**trapezoida·l, trapezo·ide, trapezoídeo, dea,** adj. trapezoidisch.

**trapezo·ide,** m. Trapezoid, n. *(Geom.)* || zweiter Handwurzelknochen der zweiten Reihe, m. *(An.)* |Lumpen, m.

**trapi·co, trapi·llo, trapi·to,** m. kleiner

**trapi·che,** m. kleine Zuckermühle, f. || in Amerika: Pochwerk, n. *(Bgb.)* || Stößer für eine Zuckermühle oder ein Pochwerk, m. || in Neuspanien: Tuchwebstuhl, m.

**trapichea·r,** v. n. fam. spintisieren, fein ausklügeln.

**trapiche·o,** m. Spintisieren, n.

**trapiche·ro,** m. Arbeiter in Zuckermühlen, **trapie·nto, ta,** adj. zerlumpt. |m.

**trapi·llo,** m. Liebhaber, Geliebter niederen Standes, m. || **de ~,** im Nachtgewand, im Morgengewand, im einfachen Hauskleid || einfach und bequem || sorglos, nachlässig || ungeziert, ohne Ziererei.

**trapio,** m. Haltung einer Frau, anständig und einbar, oder leichtfertig und herausfordernd, f. || mutiges, kampflustiges Wesen des Stieres, n. *(Taur.)* || **mujer de buen ~,** f. gefällige, einnehmende Frau, f.

**trapiso·nda,** f. Schlägerei, f., Krakeel, m. || fig. Verwirrung, f. |Schlägerei anfangen.

**trapisondea·r,** v. a. fam. krakeelen, **trapisondi·sta,** m. Krakeeler, m.

**trapi·sta,** m. Trappist, m., Mönch vom Trappistenorden.

**trapi·to,** m. kleiner Lumpen, Fetzen, Lappen, m. || **ponerse los ~s de cristianar,** fam. sich in den Sonntagsstaat werfen.

**Trapizo·nda,** f. Trebisonde, Trapezunt, n.

**tra·po,** m. Lumpen, Lappen, Fetzen, m. || Segelwerk eines Schiffes, n. *(Mar.)* || **poner á uno como un ~,** jemand derb ausschelten, fam. wie einen Lumpen herunterputzen || **soltar el ~,** sich blindlings einem Gefühle hingeben || fig. fam. anfangen zu weinen || **navegar, ir á todo ~,** alle Segel beisetzen, mit vollen Segeln fahren *(Mar.)* || **con un ~ atrás, y otro adelante,** armselig und zerlumpt.

**tra·que,** m. Knall einer platzenden Rakete, m. | Knallfeuer bei Feuerwerken, n. **á ~ barraque,** fam. zu jeder Zeit, bei jeglicher Gelegenheit.

**tráquea,** f. Luftröhre der Menschen und Wirbeltiere, f. *(An.)* || Luftgefäß der Insekten, n.

**traquea·l,** adj. Luftröhren- *(An., Path.)* || **aracnido ~,** m. Tracheenspinne, f.

**tarquea·r, tarqueteа·r,** v. a. schütteln, rütteln (Obst ablesen) || fig. fam. herumkunt-

schen || **~,** v. n. krachen, knallen, knattern || **-se,** sich hin- und herbewegen.

**traquearte·ria,** f. Luftröhre, f. *(An.)*

**traqueitis,** f. Luftröhrenentzündung, f. *(Path.)* |f. *(Path.)*

**traquela·gra, traquela·lgia,** f. Halsgicht,

**traque·lia,** f. Halsfraut, n.

**traqueliа·sto,** m. Halswurm, m.

**traqueli·cuos,** mpl. Halsflosser, mpl.

**traquélidos,** mpl. Halskäfer, mpl.

**traquelipodos,** mpl. Halsfüßer, mpl. (Mollusken). |Nacken- *(An.)*

**traque·lo,** in Zusammensetzungen: Hals-,

**traque·lo-ánguli-scapula·r,** m. Halsschulterblattwinkelmuskel, m. *(An.)*

**traque·lo-atlo·ido-basila·r,** m. Atlasbasilcomuskel, m. *(An.)*

**traque·lo-atlo·ido-occipita·l,** m. Atlashinterhauptmuskel, m. *(An.)* |m. *(An.)*

**traque·lo-basila·r,** m. Halsbasilcomuskel,

**traque·lo-bra·nquios,** mpl. Halskiemer, mpl. |*(Path.)*

**traqueloce·le,** m. Luftröhrenbruch, m.

**traque·lo-cervica·l,** f. Halsgenickader, f. *(An.)* |m. *(An.)*

**traque·lo-costa·l,** m. Halsrippenmuskel,

**traque·lo-dorsa·l,** m. Halsrückenwirbelmuskel, m. *(An.)* |fortsatzmuskel, m. *(An.)*

**traque·lo-mastoideo,** m. Halswarzen-

**traque·lo-occipita·l,** m. Halshinterhauptsmuskel, m. *(An.)* |muskel, m. *(An.)*

**traque·lo-scapula·r,** m. Halsschulterblatt-

**traque·lo-subcutáneo, nea,** adj. unter der Haut des Halses oder Nackens liegend *(An.)*

**traque·o, quea,** adj., **aracnidos -s,** mpl. Weberknechte, mpl., Afterspinnen, fpl.

**traque·o, traquete·o,** m. Knallen, Krachen, Geprassel, Geknatter, beim Abbrennen eines Feuerwerkes, n. || Rütteln, Schütteln, n. || Hinundherbewegen, n. |*(Path.)*

**traqueorra·gia,** f. Luftröhrenblutung, f.

**traqueosteno·sis,** f. Luftröhrenverengerung, f. |m.

**traqueotomía,** f. Luftröhrenkehlkopfschnitt,

**traquete·o que da un carrua·je,** m. plötzlicher Stoß, Ruck eines Wagens, m.

**traqui·do,** m. Flintenknall, m. || Knall, Krach, m.

**traquifi·lo, la,** adj. rauhblätterig.

**traqui·na,** f. Gneise, f., Seedrache, m., Petermännchen, n. *(F.)*

**traquíptero, m.** Spanfisch, Säbelfisch, m.

**traqui·ro, tracu·r,** m. Stäfer, m. *(F.)*

**traquispe·rmo, ma,** adj. rauhsamig.

**traquítico, ca,** adj. trachytisch *(Min.)*

**traqui·to,** m. Trachyt, m. *(Min.)*

**tras,** praep. nach || hinter || **andar ~ alguno,** jemandem nachsetzen, jemand verfolgen || **andar ~ alguna cosa,** einer Sache nachstreben, sich um etwas bewerben || **andar ~ de alguno,** hinter jemandem hergehen, jemandem nachgehen || **andar, ir ~ de hacer alguna cosa,** darauf ausgehen, etwas zu thun || **dar ~ alguno,** jemand schlagen || **enviar ~ alguno,** jemandem nachschicken, jemandem nachsetzen lassen.

**tras,** conj. außerdem daß.

**tras,** m. schallender Schlag, m. || Klapp, klapp || fam. Hinterer, m. || **~ ~,** wiederholtes Anschlagen an eine Thüre, n. || vorletzter Knabe bei einem Kinderspiel zu vier, m.

**tras, trans,** in Zusammensetzungen: jenseit, nach . . . hinter . . .

**trasalco·ba,** f. Kammer hinter einem Schlafgemach, f.

**trasalta·r,** m. Rückseite eines Altars, f.

**trasañe·jo, ja,** adj. bejahrt, alt || mehr als drei Jahr alt. |beliegen.

**trasa·r,** v. a. in Mexiko: durch Vergleich

**trasbalsa·r,** v. a. auf einem Floß übersetzen. |Jochriemen ꝛc., m.

**trasa·s,** f. Streifen Rindsleder zu Halftern,

**trasca·bo,** m. Beinstellen, Beiunterschlagen, um jemand zu Fall zu bringen, n.

**trascantón,** m. Eckstein, Prellstein, m. || Eckensteher, Dienstmann an Straßenecken, m. || Lauern an einer Straßenecke, n. || **dar ~,** sich hinter einem Eckstein verstecken (um einem Verfolgenden oder Suchenden zu entwischen).

**trascantona·da,** f. Lauern hinter einem Eckstein, n.

**trasca·ra,** f. joc. Hinterer, m.

**trascarta·rse,** im Kartenspiel, nach einer andern Karte zum Vorschein kommen, wenn man sie vorher erwartete (eine Karte) || sich verkaufen (im Kartenspiel) || zurückbleiben (Wagen).

**trascartón,** m. späteres Erscheinen eines Kartenblattes, mit dem man gewinnt, nach einem andern, mit dem man verliert, n. || im Kartenspiel, schlechtes Abwerfen, Verwerfen, n.

**trascende·ncia,** f. Allgemeinheit, f. || Wichtigkeit, f., Belang, Einfluß, m. || Verbreitung, Ausbreitung, f. || Scharfsinn, durchdringender Verstand, m. || Übersinnlichkeit, f. || **ser de ~,** von Belang sein.

**trascendenta·l,** adj. übersinnlich || allgemein, mehreren Dingen zukommend || ausgezeichnet, vorzüglich || einflußreich, weitgreifend.

**trascende·r,** v. a. einsehen, gründlich verstehen || ausgrübeln, erforschen || erraten || **~,** v. n. von einem Ort zum andern hinübergehen || übergehen auf etwas || hinaufsteigen || sich versteigen (in eine Untersuchung ꝛc.) || übertreffen, überlegen sein || durchdringen (wie ein guter Geruch).

**trascendi·do, da,** adj. scharfsinnig, leicht und schnell fassend.

**trascoci·na,** f. Nebengemach an der Küche, n.

**trascodrugi·tas,** mpl. eine Ketzersekte.

**trascola·r,** v. a. durchgießen, durchseihen || durchreisen || einen Berg übersteigen || **-se,** durchsintern, durchsickern.

**trasconeja·rse,** sich unter den Busch drücken (Hase, Kaninchen) *(J.)* || hinter dem, den Ausgang versperrenden getöteten Kaninchen im Bau stecken bleiben (Frettchen) *(J.)* || fig. fam. verlorengehen (Papiere, Bücher ꝛc.).

**trascorda·rse de alguna co·sa,** sich einer Sache nicht mehr genau erinnern, weil man sie vergaß oder mit einer andern verwechselt.

**trasco·ro,** m. Hinterchor, n., Teil der Kirche hinter dem Chor. |Hintere.

**trascorra·l,** m. Hinterhof, m. || joc. der

**trascua·rto,** m. Hinterhaus, n.

**trascue·rno,** m., **salto al ~,** m. Sprung des Stierfechters hinter dem rennenden Stier, m. *(Taur.)*

**trasdeando·sco,** m. dreijähriges Schaf, n.

**trasdobladu·ra,** f. Verdreifachung, f.

**trasdobla·r,** v. a. verdreifachen.

**trasdós,** m. hintere Seite eines Quadersteines, f. || Rückseite der Mauer || Oberbogen eines Gewölbes, Bogenrücken, m. *(Arch.)* || Pilaster, m. *(Arch.)*

**trasdosea·r,** v. a. das Mauerwerk an der Rückseite gut verwahren, verstärken *(Arch.)*

**trasdo·so,** m. Verstärkung des Mauerwerks an der Rückseite (durch Ansetzung von Strebepfeilern ꝛc.), f. *(Arch.)*

**trasega·ble,** adj. umgießbar.

**trasegado·r,** m. Weinumgießer, m.

**trasega·r,** v. a. umkehren, umstürzen, das Oberste zuunterst kehren || abrütteln, verrütteln, ablassen, umgießen, herüberziehen (Wein).

**traseñala·ble,** adj. umzeichenbar.

**traseñalado·r, ora,** adj. umzeichnend.

**traseñala·r,** v. a. umzeichnen, das Zeichen umändern an einer Ware ꝛc.

**trasera,** f. Rückseite einer Sache, f. || Rücksitz in einer Kutsche, m. (für Vorwärtssitzende) || Hintergestell der Kutsche, n. || vulg. der Hintere.

**trasero, ra,** adj. hinten || die Rückseite bildend || zurückbleibend || hinten mehr beladen als vorn (Wagen).

**trasero,** m. Hinterer, m. || **-s,** pl. Vorfahren, Ahnen, mpl.

**trasfi·la,** f. Karnieshobel, m.

**trasfolla·do, da,** adj. vom Knie bis zur Kniekehle gehend (Flußgalle der Pferde).

**trasfo·llo,** m. Flußgalle zwischen Knie und Kniekehle, f.

**trasfora·do, da,** adj. durchlöchert.

**trasfrega·r,** v. a. aneinander reiben.

**tra·sgo,** m. Poltergeist, Kobold, m. || fig. mutwilliger, ausgelassener Knabe, m. || **-s,** pl. Malztreber, pl.

**trasguea·r,** v. n. poltern wie ein Kobold.

**trasgue·ro,** m. der das Gepolter, den Unfug, Spuk der Poltergeister nachmacht.

**trashogue·ro, ra,** adj. ofenhockerisch, ofenhüterisch.

**trashogue·ro,** m. Ofenhocker, Ofenhüter, Stubenhüter, m. | Hinterwand eines Kamins, f., Rückenblatt, n. | dickes Scheit Holz, das an die Hinterwand des Herdes oder Kamins gelegt wird, um das Feuer zu erhalten, n.

**trashoja·r,** v. a. durchblättern.

**trashumación,** f. Wandern der Schafe von den Gebirgen in die Ebenen, und umgekehrt, n.

**trashuma·nte,** adj. wandernd (Schafherden, Schafer, ant. estante.

**trashuma·nte,** m. Wanderschaf, n. || Besitzer von wandernden Schafherden, m.

**trashuma·r,** v. a. die Schafherden von den Gebirgen in die Ebenen treiben, und umgekehrt.

**trasie·go**, m. Versetzung von einem Ort an den andern, f. ‖ Ablassen, Abfüllen, Verfüllen, Umfüllen des Weines, n.

**trasija·do, da**, adj. dünnbäuchig, eingefallene Lenden habend ‖ sehr mager.

**traslación, translación**, f. Fortschaffung, Beförderung (an einen Ort), f. ‖ Übersetzung (in eine andere Sprache), f. ‖ Übertragung, Metapher, f., bildlicher Ausdruck, m., Gleichnis, n. *(Rh.)* ‖ **~ de luz**, Lichtübertragung zwischen Planeten, f. *(Astr.)*

**traslación, translación, translación**, f. Fortschaffung von Ort zu Ort, f.

**traslada·dor, transladado·r, ora**, adj. weiter befördernd.

**traslada·dor, transladado·r, m.** Übersetzer, m. ‖ Abschreiber, m. ‖ Übertrager, m. *(Tel.)*

**trasladar, transladar**, v. a. versetzen, an einen andern Ort schaffen ‖ einen Beamten versetzen ‖ überliefern, überbringen ‖ übersetzen, in eine andere Sprache ‖ abschreiben ‖ überschreiben ‖ die Bedeutung eines Wortes auf ein anderes übertragen, einem Worte einen figürlichen Sinn geben ‖ **–se**, sich wohin verfügen, sich an einen andern Ort verfügen.

**traslado, translado**, m. Übersetzung, f. ‖ Abschrift, f. ‖ fig. Abbild, Ebenbild, n. ‖ **es un ~ de su padre**, er ist das Ebenbild seines Vaters.

**traslapa·r**, v. a. verdecken ‖ übereinandergehen lassen ‖ **~**, v. n. decken, bedecken (ein Ziegel den andern) *(Arch.)* [n. *(Arch.)*

**traslape, traslapo**, m. Decken, Bedecken, **traslaticio, translaticio, cia, traslaticio, cia, traslaticio, ta**, adj. figürlich, bildlich.

**traslativo, translativo, va**, adj. übertragend *(Jur.)* ‖ **título ~ de dominio**, m. den Besitz übertragender Rechtstitel, m. *(Jur.)*

**traslinda·r**, v. a. über die Grenzen ausdehnen, treiben, hinausschieben.

**traslinea·r, translinea·r**, v. n. auf eine andere Geschlechtslinie übergehen.

**trasloa·ble**, adj. höchst lobenswert.

**trasloado·r**, m. übermäßiger Lober, m.

**trasloa·r**, v. a. übermäßig loben, fam. herausstreichen. [schimmernd.

**trasluciente**, adj. durchleuchtend, durch-

**traslucir**, v. a. ahnen, halb und halb voraussehen ‖ ausfindigmachen, erkennen, erblicken ‖ **~**, v. n. durchscheinen, durchschimmern ‖ halbdeutlich werden ‖ **–se**, durchschimmern ‖ durchsichtig sein, vermutet werden ‖ fig. vorkommen, scheinen. [fig. Verblendung.

**traslumbramiento**, m. Blendung, f.

**traslumbra·rse**, geblendet, verblendet werden ‖ schnell verschwinden.

**traslu·z**, m. Schimmer, Schein, m. ‖ durchscheinendes Licht, n. ‖ zurückgeworfenes Licht ‖ **debujar al ~**, durchscheinen.

**trasma·lla**, f. Netz mit Doppelmaschen, n.

**trasma·llo**, m. dreimaschiges Netz zur Küstenfischerei, n. ‖ im Kolbenspiel, löffelförmiges Ende an der Keule, womit die Kugel gehoben und fortgeschoben wird, n.

**trasmanea·r**, v. a. verlegen, verkramen (Papiere ꝛc.). n.

**trasmaneo**, m. Verlegen von Papieren ꝛc.,

**trasma·no**, m. der zweite in der Ordnung bei Knabenspielen ‖ Hinterhand (beim Kartenspiel), f. ‖ **á ~**, abhanden gekommen, verlegt ‖ ungewöhnlich.

**trasmañana**, f. der übermorgende Tag.

**trasmata·r**, v. a. joc. gleichsam vorher töten, indem man einen andern, dessen Tod man wünscht, zu überleben meint.

**trasmera·no, na**, adj. aus Trasmiera in der Provinz Santander.

**trasmina·r**, v. a. untergraben, unterhöhlen ‖ **~**, v. n. unter der Erde gehen ‖ ausduften, aushauchen (einen Geruch) ‖ **–se**, durchdringen durch etwas (Wärme) ‖ ausdüften. [wein, m.

**trasmo·ta**, f. in Rioja: Tresterwein, Nach-

**trasmocha·r**, v. a. Bäume schneiden.

**trasmo·sto**, m. in Altkastilien: Tresterwein, m.

**trasnocha·da**, f. die vorige Nacht ‖ Nachtwache, f. ‖ schlaflos zugebrachte Nacht.

**trasnocha·do, da**, adj. verschlafen aussehend (weil Pflanzen).

**trasnochado·r**, m. Nachtschwärmer, m.

**trasnocha·r**, v. a. die Nacht über aufbewahren ‖ **~**, v. n. die Nacht schlaflos zubringen.

**trasnombra·r**, v. a. die Namen verwechseln.

**trasnominación**, f. Redefigur, die auf Vertauschung aus Ideenverbindung beruht, f. (z. B. 100 Segel, statt 100 Schiffe) *(Rh.)*

**trasoí·r**, v. a. unrecht, falsch hören, nicht recht verstehen.

**trasoja·do, da**, adj. hohläugig (vor Kummer, Hunger ꝛc.).

**trasoñación**, f. falsche Vorstellung, f.

**trasoña·r**, v. a. falsch verstehen, irrig begreifen, sich verkehrte Vorstellungen von etwas machen, als ob man träume.

**trasorcea·r**, v. a. ablaufen, vor dem Winde ablaufen, platt vor dem Winde abfallen *(Mar.)*

**trasova·do, da**, adj. wie ein umgekehrtes Ei gestaltet *(Bot.)* [pier, f.

**traspágina**, f. Rückseite eines Blattes Pa-

**traspala·r**, v. a. umschaufeln, umstechen, wenden (Getreide) ‖ von einem Ort zum andern schaffen ‖ in Andalusien: Weinberge behacken, um das Unkraut auszujäten.

**traspapela·r**, v. a. verlegen, verkramen (Papiere ꝛc.) ‖ **–se**, verlegt werden, abhandenkommen (Papiere).

**traspasa·do, da**, adj. durchwachsen *(Bot.)*

**traspasado·r**, m. Übertreter, m.

**traspasamiento, m.** Übertretung eines Gesetzes, Gebotes ꝛc., f. ‖ Kummer, m., Qual, Seelenangst, f.

**traspasa·r**, v. a. hinüberschaffen, auf die andere Seite schaffen, führen ‖ überschreiten ‖ durchwaten ‖ übertreten (Gebot) ‖ durchbohren, durchstechen ‖ durchdringen (Kälte, rauher Wind) ‖ übertragen, überlassen, abtreten *(Jur.)* ‖ **~**, v. n. hindurchgehen, vorbeigehen ‖ querübergehen ‖ nochmals vorbeigehen ‖ **–se**, sich ängstigen, sich kümmern ‖ **–se de frío**, durchkältet werden ‖ **–se de hambre**, vor Hunger vergehen, fast verhungern.

**traspasativo, va**, adj. übergehend ‖ durchdringend ‖ abtretend *(Jur.)*

**traspa·so**, m. Übertretung eines Gebotes, f. ‖ Überlassung, Abtretung, Übertragung eines Besitzes, Rechtes, Pachtverhältnisses ꝛc., f. *(Jur.)* ‖ Kummer, m., Herzeleid, n. ‖ Person, die Kummer verursacht ‖ **ayunar al ~**, von Gründonnerstag Mittag bis zum Einläuten des Charsamstags fasten.

**traspa·tio**, m. Hinterhof, m.

**traspe·cho**, m. Hinterteil der Insekten, f. ‖ Knöchlein am untern Teile der Kerbe einer Armbrust, da wo die Nuß sich bewegt, n.

**traspeina·do**, m. Nachkämmen, n.

**traspeina·r**, v. a. nachkämmen.

**traspella·r**, v. a. verschließen, zuschließen.

**traspié**, m. Beinstellen, n., Unterschlagen eines Beines, um jemand zu Fall zu bringen ‖ Stolpern, Straucheln, Taumeln, n. ‖ **dar –s**, taumeln (wie ein Betrunkener) ‖ **echar –s**, stolpern ‖ Fehltritte begehen ‖ jemand durch List und Kunstgriffe hintergehen, fam. jemandem ein Bein stellen. [m. *(Arch.)*

**traspila·stra**, f. Pfeiler hinter einer Säule,

**traspilla·rse**, abmagern, abgemergelt werden, ganz herunterkommen (besonders vor Hunger). [scheinend.

**traspinta·ble**, adj. gegen das Licht durch-

**traspintación**, f., **traspintamiento**, m. Durchscheinen, n.

**traspinta·r**, v. a. beim Kartenspiel, eine Karte beim allmählichen Aufdecken als unrichtig erkennen, worauf eine andere umgeschlagen wird ‖ **–se**, durchscheinen, wenn etwas gegen das Licht gehalten wird (Schrift, Zeichnung) ‖ fig. ganz anders aussallen, als man hoffte oder glaubte.

**traspланta·ble**, adj. verpflanzbar.

**trasplantación**, f., **trasplante**, m. Verpflanzung, f. [anderes Land versetzen.

**trasplanta·r**, v. a. verpflanzen ‖ fig. in ein

**traspón, toma·r dos de luz y cua·tro de ~**, m. fam. das Weite suchen, sich aus dem Staube machen, Fersengeld geben.

**traspontín**, m. fam. der Hintere.

**traspora·ble**, adj. ausschwitzbar.

**trasporación**, f. Ausschwitzen, n.

**trasporа·r**, v. a. ausschwitzen. [f.

**trasportín**, m. weiche, zarte Übermatratze,

**traspue·sta**, f. Versetzung, Fortschaffung an einen andern Ort, f. ‖ Einbucht im Walde, wo man sich verbergen kann, f. ‖ Flucht, f., Fliehen, Verbergen vor einer Gefahr, n. ‖ der Hinterhof und das Hinterhaus bei Gebäuden auf dem Lande.

**traspue·sto**, m. Fliegenkopf, m. *(Typ.)* ‖ **–s**, pl. Füllsteine, mpl. *(Arch.)*

**traspunta·do, da**, adj. durchbrochen *(Arch.)* ‖ **bóveda –a**, f. gotisches Spitzbogengewölbe, n. *(Arch.)* [der Bühne, m. *(Th.)*

**traspu·nte**, m. Einbläser, Einhelfer auf

**trasque·ro**, m. in Altkastilien: Riemer, Riemenhändler, m. [den kann.

**trasquila·ble**, adj. woran geknausert werden

**trasquilade·ro**, m. Platz für die Schafschur, m.

**trasquilado·r**, m. der das Haar unordentlich abschneidet.

**trasquiladu·ra, trasquilación**, f., **trasquilamiento, trasquile·o**, m. Scheren, n.

**trasquila·r**, v. a. unordentlich scheren ‖ fig. beschneiden, abzwacken, verringern.

**trasquiles**, mpl. Steingrus, m.

**trasquilimocho, cha**, adj. joc. ganz glatt geschoren.

**trasquilón**, m. ungeschickter Haarschnitt, der die Haut verletzt, m. ‖ fig. fam. das jemandem abgelistete Geld ‖ **á –es**, unordentlich und ungleich geschoren ‖ fig. überhudelt, unordentlich gemacht. [Streich, m.

**trasta·da**, f. dummer, unsinniger, toller

**trasta·no**, m. Beinstellen, n.

**trasta·zo**, m. fam. derber Schlag, Hieb, Streich, Stoß, m.

**trа·ste**, m. Griff an der Guitarre, Zither, Laute ꝛc., m. *(Mus.)* ‖ kleines Glas zum Weinkosten aus dem Fasse, n. ‖ **sin –s**, unordentlich, durcheinander.

**trastea·do**, m. sämtliche Griffe eines Saiteninstruments, mpl.

**trasteado·r**, m. der mit Hin- und Herrücken des Hausgerätes Lärm macht.

**trastea·nte**, m. geschickter Zitherspieler, m.

**trastea·r**, v. a. ein Saiteninstrument mit Griffen versehen ‖ den Hausrat hin- und herrücken, durcheinander werfen ‖ durchstöbern, durchmustern ‖ **~**, v. n. die Saiten einer Laute, Zither ꝛc. geschickt greifen ‖ fig. einen Gegenstand lebhaft und scharfsinnig beweisen.

**trasteja·ble**, adj. ausbesserungsfähig.

**trastejado·r**, m. Dachdecker, m.

**trastejadu·ra, trastejación**, f., **trastejamiento**, m. Dachdeckung, Dacheindeckung, f. ‖ Ausbessern eines Daches, n. ‖ fig. Ausbesserung, f.

**trastеja·r**, v. a. umdecken, ausbessern (ein Dach) ‖ fig. ausbessern ‖ **por aquí trastejan**, fig. hier wird Dach gedeckt (besonders von einem Schuldner gesagt, der auf der Straße rasch vorbeihuscht, um von seinen ihm begegnenden Gläubigern nicht erkannt zu werden).

**trastejo**, m. Dachdecken, n. ‖ Ausbessern eines Daches, n. ‖ unordentliches Hinundherlaufen, n.

**traste·o**, m. geschicktes Saitenspiel, n.

**trastera**, f. Rumpelkammer, f.

**trastería**, f. Gerümpel, n., Haufen alten Hausrates ‖ thörichte, lächerliche Handlung, f.

**trastesa·do, da**, adj. hart, verhärtet, gespannt, straff.

**trastienda**, f. Hinterladen, m., Zimmer hinter einem Kaufladen, n. ‖ fig. fam. Vorsichtsmaßregel, f.

**trasti·co**, m. kleines Hausgerät, n.

**trа·sto**, m. Hausgerät, n. ‖ altes Gerümpel, n. ‖ fig. unbrauchbarer Mensch, m. ‖ langweiliger Bursche, m. ‖ **–s**, pl. Handwerkszeug, n. ‖ Theaterutensilien, pl. ‖ Handwaffen, fpl. ‖ Gepäck, n. ‖ **–s de pescar**, Fischereigerät ‖ **tirarse los –s á la cabeza**, sich heftig herumzanken. [mittig leicht beweglich.

**trastorna·ble**, adj. veränderlich, wankel-

**trastorna·do, da**, adj. verkehrt ‖ **caer ~**, zu Boden stürzen. [wühlend.

**trastornador, ora**, adj. umstürzend, um-

**trastornado·r**, m. Umstürzler, m.

**trastorna·r**, v. a. umstürzen, umkehren ‖ umwerfen, über den Haufen werfen ‖ verwirren, verrücken, in Unordnung bringen ‖ abwendig machen, herumbringen ‖ betäuben, den Kopf verwirren, einnehmen, der Sinne berauben ‖ **–se**, umfallen, zu Boden stürzen ‖ in Unordnung, in Verwirrung geraten ‖ betäubt werden (durch Dinge ꝛc.) einschlafen.

**trastorno, trastornamiento**, m., **trastornadu·ra**, f. gänzliche Umkehrung, f., Umsturz, m. ‖ Verwirrung, Unordnung, f.

**trastrabа·do, da**, adj. an den Füßen übers Kreuz weiß gezeichnet (Pferde), ant. trabado ‖ **caballo ~**, m. Pferd mit zwei quer gegenüberstehenden weißen Füßen, n.

**trastrabe·rse la le·ngua**, mit der Zunge stocken, einen Sprachfehler haben.

**trastrás**, m. der Vorletzte (in gewissen Knabenspielen).

**trastri·go**, m. fig. Getreide, das besser als Weizen ist, n. ‖ **buscar pan de ~**, äußerst leckerhaft sein. [Vertauschung, f.

**trastrocamiento**, m. Verwechslung,

**trastroca·r**, v. a. umtauschen ‖ verwechseln ‖ die Ordnung umkehren, alles auf den Kopf stellen ‖ **~ una letra por no tener de la misma suerte**, blockieren *(Typ.)*

**trastrue·co, trastrue·que**, m. Verwechselung, Vertauschung, f.

**trastue·lo**, m. kleiner Hausrat, m. || überspannter Mensch, m.
**trastu·lo**, m. Belustigung, Kurzweil, f.
**trastumba·r**, v. a. umwerfen, umstürzen.
**trasudadamente**, adv. mit Angst und Not.
**trasuda·r**, v. a. vor Angst schwitzen || **~ en alguna cosa**, sich bei einer Sache sehr anstrengen.
**trasunta·ble**, adj. abkürzbar.
**trasunta·r**, v. a. abschreiben, abkürzen.
**trasuntivamente**, adv. abschriftlich, in Abschrift || im Auszug, kurzgefaßt, gedrängt.
**trasu·nto**, m. Abschrift, f. || Abbildung, f. || Bild, Gemälde, n. Ebenbild.
**trasvenación**, f. Auslaufen, Überfließen einer Flüssigkeit, n.
**trasvenarse**, überfließen (Blut, Säfte eines [Gefäßes] in ein anderes (*Anat., Med.*) auslaufen, sich ergießen, verrinnen.
**trasver**, v. a. die Gegenstände falsch, [d. h.] nachemandt sehen.
**trasverte·r**, v. n. überlaufen, sich über den Rand ergießen.
**trasvesía**, f. Durchfahrt durch eine Meerenge, f. (*Mar.*)
**trasvina·rse**, durchsickern (Wein || fig. nach [etwas] verlauten.
**trasvola·r**, v. n. hinüberfliegen.
**tra·ta**, f. Tratte, f., Wechsel, Wechselbrief, m. || [Handel eines Wechsels, Traffieren, n. || Sklavenhandel, m.
**tratable**, adj. leicht zu behandeln || [einfach, gefällig, umgänglich, verträglich, [gesellig].
**tratadi·llo**, m. kleine, kurze Abhandlung, f.
**tratadi·sta**, m. Verfasser von Abhandlungen, [Traktaten], m.
**tra·tado**, m. Vertrag, Traktat, m., Übereinkunft, f. || Abhandlung, f. Handbuch, n. [Lehrbuch, n. Vorhaben, n.
**~ de lineas**, sämtliche Linien eines Kupferstichs (gerade, schiefe, krumme, gekreuzte), fpl. || **~ de Münster**, der Westfälische Friede.
**tratado·r**, m. Unterhändler, Vermittler, m.
**tratamiento**, m. Behandlung, f. || Begegnung, Aufnahme, f. || Betragen, Verhalten, n. || Ehrenbenennung, die man jemandem [wie señoría, excelencia 2c.], f. Anredeform der Majestät, f. || [gütliche Behandlung, f.] || **~ de hidropático**, Wasserkur.
**apear el ~**, jemandem den ihm gebührenden [Titel] nicht geben (in Rede oder Schrift) || [jemanden verdemüthigen] von seiner Meinung abbringen || **dar ~**, jemand [den ihm gebührenden Ehrentitel] geben (in Rede oder Schrift).
**mal ~**, Mißhandlung. [Händler, m.
**tratante**, m. Kaufmann, Handelsmann,
**tratar**, v. a. & v. n. behandeln || betiteln, eine Ehrenbenennung geben (wie señoría, excelencia 2c.) || nennen || betasten, hantieren, mit der Hand behandeln || mündlich oder [schriftlich] behandeln (Geschäft || jemand hart anreden || sich bemühen || handeln, Handel treiben || **~ á alguno**, mit jemandem [umgehen, in Umgang haben] || **~ de alguna cosa**, wegen einer Sache unterhandeln, [über etwas beraten] || **~ alguna cosa**, [etwas] mit etwas abmachen, beschäftigen || **~ alguna cosa, ~ en alguna cosa**, mit etwas Handel treiben || **~ de hacer alguna cosa**, etwas vorhaben, sich etwas vornehmen, etwas im Sinne haben || **~ verdad**, der Wahrheit treu bleiben (in Wort und Tat) || **le trató de loco**, er hat ihn für einen Narren angefahren || **~se**, Umgang mit einander haben, mit einander umkommen, verkehren || [sich mit einander über etwas beraten, sich mit einander] einverstehen || **~se á pedir de boca**, sich bene thun || **~se de alguna cosa**, [sich mit etwas] beschäftigen, etwas [zu seinem Gebrauch] nehmen || [sich mit etwas] ausführen || sich pflegen, seines Leibes pflegen (in Essen, Trinken, Kleidung) || **~se á pedir de boca**, sich bene thun || **~se de alguna cosa**, [sich mit etwas] beschäftigen, etwas [zu seinem Gebrauch] nehmen.
**tratillo**, m. kleiner unbedeutender Handel.
**trato**, m. Behandlung, f. || Betragen, n., [Betragen, n.] Umgang, Verkehr, m. Umgang, m. Umgangsform, f. Umgangston, m. Ehrenbenennung (wie Señoría, Excelencia), f. || heimliches Einverständnis mit dem Feinde, n. || beständiger Umgang mit Gott (im Gebet und in andächtigen Betrachtungen) || fig. **~ doble**, Doppelzüngigkeit, f. **~ humano**, Umgang mit den Menschen || **dar el ~ de cuerda**, wippen.
**trattatico, ca**, adj. Verwandungen betreffend, von Verwundungen herrührend || **fiebre ~a**, f. Wundfieber, n. *(Path.)* [*(Path.)*
**traumatismo**, m. Wundstarrkrampf, m.
**trauma·to**, m. Grauwacke, f. *(Min.)* [f.
**traumatología**, f. Lehre von den Wunden,
**traumato·so, sa**, adj. grauwackenhaltig *(Min.)*
**trava·ta**, f. Orkan im Golf von Guinea, m.
**traversa**, f. Querbinde, f., linker Schrägbalken, m. *(H.)* **~s**, pl. Paddocken, fpl. *(Mar.)*
**traverso**, m. Quergarn im Thunfischnetz, n.
**través**, m. Schräge, Schiefe, Schiefheit, schiefe Richtung, f. Querbalken, Querriegel, m., Querschwelle, Querstange, Querleiste, f., Querband, Querholz, Querbrett, n. *(Z.)* Querwall, m. *(Mil.)* || fig. Widerwärtigkeit, f., Unglücksfall, m. || **~ de dedo**, fingerbreit || **á ~, al ~, de ~**, von der Seite her || in die Quere || schräg || durch, mitten durch || **dar al ~**, auffahren, auflaufen, stranden *(Mar.)* || fig. mißlingen, scheitern || **dar al ~**, auffahren, auflaufen, aufrennen *(Mar.)* || **echar al ~**, ein Schiff auf den Strand setzen, um es zu zerschlagen *(Mar.)* || **ir al ~**, nach einem Orte fahren, wo das Schiff abgetakelt werden soll, um nicht wieder in Fahrt gesetzt zu werden *(Mar.)* || **ir de ~**, auf die Küste treiben *(Mar.)* || **mirar de ~**, scheel ansehen.
**travesa·ño**, m. Querbalken, Querriegel, m. *(Zimm.)* || Pfühl, m., großes Kopfkissen || **~s de los baos**, pl. Balkenfüllungen, Bodenfüllungen, fpl. *(Mar.)*
**travesa·r**, v. a. in die Quere legen || **~ las velas**, die Segel einbrechen *(Mar.)*
**travesea·r**, v. n. mutwillig hin- und herlaufen [besonders von Kindern] || Mutwillen treiben || fig. ein ausschweifendes Leben führen || fig. lebhaft und geistreich reden || **~ con alguno**, mit jemandem scherzen, schäkern.
**traveser**, m. in der See bei Valencia: Platz zum Fischfang, wo das Ebbewasser zwischen zwei Zwölfen zum Zwecke der hineingetriebenen Fische durch Netze abgesperrt wird,
**traveseˈra, f.** Querflöte, f. [m.
**traveseˈro, ra**, adj. schräg, quer || **flauta ~a**, f. Querflöte, f. [pfühl, m.
**traveseˈro**, m. Kopfkissen, n., Pfühl, Bett-
**travesía**, f. Quere, f. || Durchschnitt nach Länge oder Breite, Querschnitt, m. Durchkreuzen, n. Überfahrt, Querfahrt, Durchquerung, f. || Entfernung von einem Ort zum andern, f., Zwischenraum, m. || Querweg, Seitenweg, Nebenweg, m. Weg überhaupt || Gewinst- oder Verlustsumme in einem Spiele, f. || Querwall, m. *(Mil.)* || Dwarswind, halber Wind, m. *(Mar.)* || Matrosenheuer von einem Hafen zum andern, f. *(Mar.)* || Seefahrt.
**travesío, sía**, adj. auf fremde Weide gehend [werden] (Vieh) *(Mar.)*
**travesío**, m. Durchgangsort, m. || Durchtrieb, m. || Abgabe für den Durchtrieb der Herden, f.
**travestido, da**, adj. verkleidet, verhüllt.
**travesura**, f. Mutwille, m., Schelmerei, Muthwill der Kinder, f. Schabernack, m. || ausgelassener, mutwilliger Streich, m. || sträfliche Handlung, f. || Ausschweifung, f.
**travesurica, travesurilla, travesurita**, f. kleine Schelmerei, f.
**traviesa**, f. Quere, f. || das von einem der Quere nach [in einen Garten] führende Thor, Wasser, Stillwasser, m. *(Arch.)* || Schwelle, Bahnschwelle, f. *(E. B.)* || Schutzbrett an einem Wässerungsgraben, n., Schleuse, f.
**traviˈeso, sa**, adj. schräg, quer, überzwerch || verkehrt, schlimm || verschmitzt || ausschweifend, liederlich || ausgelassen, mutwillig (Kinder) || quer durchgehend *(Bot.)*
**trayectil**, adj. zur Seefahrt dienlich.
**trayectil**, m. Fahrzeug zum Überfahren, n.
**trayecto**, m. Strecke, f., Weg, m. || Flugbahn, Wurfbahn, Geschoßbahn, f.
**trayectoria**, f. Bahn, Wurfbahn, Flugbahn, Geschoßbahn, f.
**traza**, f. Bauriß, m., Grundriß eines Gebäudes || Entwurf, Plan, m. Anlage, Anstiftung, n. || Vorhaben, n. || Anordnung, Einrichtung, Veranstaltung, f. || Bauart, f. || Aussehen, n., Gestalt, f. Aussehen, n., Äußeres, n. || **darse ~**, Mittel finden zu etwas || **en la ~**, dem Anschein, der Gestalt nach, besonders von Menschen.
**traza·do, da**, adj., **bien ó mal ~**, wohl- oder [übel]gestaltet [von Menschen].
**traza·do**, m. Absteckinie, f. *(Arch.)* || **~ de la vía**, Bahn, abgesteckte Bahnlinie, f., Lauf der Bahn, m. *(E. B.)*
**trazado·r**, m. Planzeichner, m. || Bauverständiger, der den Grundriß eines Gebäudes entwirft, m. || der den Entwurf zu etwas macht.
**traza·r**, v. a. den Grundriß entwerfen zu einem Gebäude || entwerfen, ausdenken || veranstalten, anordnen.
**tra·zo**, m. Zeichnung von etwas, f., Riß, Umriß, m. Strichung, m., Zug mit der Feder || Faltenwurf, m. *(Mal.)* || Sprung, Deckprung, m. *(Mar.)* || **dibujar al ~**, die Umrisse zeichnen || **~s**, pl. Gewandraffung, f., Faltenwurf *(Mal.)* [seine Flüssigkeit).
**trazumarse**, [Milch] gerinnen, [Blut] [ge]ronnen,
**treba·lla**, f. Gewürzbrühe für junge Gänse,
**trébedes**, fpl. Dreifuß, m. [f.
**trebeja·r**, v. n. spielen, sich mit allerlei Spielzeug die Zeit vertreiben (Kinder) || scherzen, spaßen.
**trebejo**, m. Spielzeug für Kinder, n. || Schachfigur, f. Gleichgewicht, n. Scherz, Spaß, m. || **~s**, pl. Handwerkszeug, n.
**trebejuelo**, m. kleines Spielzeug, n.
**trebelánica, trebeliánica**, adj., **cuarta ~**, f. [Viertheil] [nach dem römischen Konsul Trebellius Maximus benannt], m. *(Jur.)*
**trebiso·nda**, f. türkisches Fahrzeug auf dem Schwarzen Meer, n. *(Mar.)*
**Trebiso·nda**, f. Trapezunt.
**trébol**, m. Klee, m. || **~ oloroso**, Steinklee || **~ febrino**, Bitterklee || **~ de los prados**, Wiesenklee || **~ rastrero**, Feldklee, Schwedischer Klee || **~ rubio, ~ meloso**, Gelbklee, rothblühender Geißklee || **~ con cabillo**, Dreiblatt, n. *(W.)*
**trebola·das**, fpl. Kleepflanzen, fpl.
**trebola·do, da**, adj. kleeartig *(Bot.)* || in Kleeblätter auslaufend *(H.)*
**tre·ce**, adj. dreizehn || dreizehntes || **León ~**, m. Leo XIII. || **el ~ de noviembre**, der 13. November || **estarse, mantenerse, seguir uno en sus ~**, beharrlich auf einer Sache bestehen || hartnäckig bei seiner Meinung beharren || immer die alte Leier, das alte Lied singen.
**tre·ce**, m. einer der dreizehn abgeordneten Ritter zur allgemeinen St. Jakobs-Ordensversammlung, m.
**trecemesi·no, na**, adj. dreizehnmonatlich.
**trecena**, f. Zahl von dreizehn, f. Zehnt in Gaben des heiligen Antonius von Padua dreizehn Dienstage lang und nach seinem Feste), f. || dreizehn Garben, von denen der Zehnte und Zehnzehnte genommen wurde, fpl.
**trecenario**, m. Zeitraum von dreizehn Tagen, m. || dreizehntägige Andacht, f.
**trecenato, trecenazgo**, m. Würde der dreizehn Abgeordneten vom St. Jakobs-Ritterorden, f.
**trecen·no, na**, adj. der dreizehnte.
**trecentista**, m. italienischer Schriftsteller des 14. Jahrhunderts [weniger Dante und Petrarca], m.
**trecésimo, ma**, adj. der dreißigste.
**trecientos, tas**, adj. dreihundert.
**trechel**, m. [etwas] Weizen, m.
**trecheo**, m. Forderung des Geldes in Körben von Hand zu Hand, f. *(Hist.)*
**tre·cho**, m. Raum, m., Strecke Weges, f. || Zeitraum || **de ~ á ~, de ~ en ~, á cada ~**, von Strecke zu Strecke || **á poco ~**, nach kurzer Zeit || **á ~s**, in Zwischenräumen, von Strecke zu Strecke, von [Zeit zu Zeit].
**tredecima·l**, adj. dreizehnstächig *(Min.)*
**tredécimo, ma**, adj. der dreizehnte.
**tredentu·do, da**, adj. dreizackig.
**tre·fe**, adj. schwammig, schlaff || falsch, unecht [untergewichtig Münzen] || [ungenügende] *(Path.)*
**trefeda·d**, f. Lungensucht, f. *(Path.)*
**tregua**, f. Waffenstillstand, m., Waffenruhe, f. *(Mil.)* || Rast, Erholung, f., Ausruhen von der Arbeit || fig. Aufschub, m. || Gottesfrieden im 11. Jahrhundert, m. [*(J.)*
**treilla**, f. Koppelstrick für Jagdhunde, m.
**treinta**, adj. dreißig || dreißigstes || **el ~ de enero**, der 30. Januar.
**treinta**, m. ein gewisses Glücksspiel, wobei man nach zwei oder drei Blättern noch weitere Karten verlangt, um die Zahl dreißig zu erreichen || **~ y una**, Ein und dreißig, n., ein Karten- und Hazardspiel.
**treintaidoseˈno, na**, adj. der zweiunddreißigste || **paño ~**, m. Tuch, das 32[00] Fäden im Zettel hat, n.
**treintana·rio**, m. Zeitraum von dreißig Tagen, m. [Andacht, f. dreißig Stück, n. dreißig Jahre alt.
**treintañal**, adj. dreißigjährig || dreißig
**treintaseseˈno, na**, adj. der sechsund-

dreißigste ‖ **paño ~,** m. Tuch, das 3600 Fäden im Zettel hat, n.

**treintavo, va,** adj. das Dreißigstel, $^1/_{30}$.

**treintena,** f. Anzahl von dreißig, f. ‖ ein Dreißigstel, $^1/_{30}$ ‖ dreißigste Garbe statt des Zehnten, f.

**treinténo, na,** adj. der dreißigste.

**treja,** f. Prallstoß (beim Billardspiel), m.

**trematódos,** mpl. Plattwürmer mit Saugnäpfen, mpl.

**trematopnes,** mpl. kiemendeckellose Knorpelfische, mpl. [terlich.

**tremebundo, da,** adj. erschrecklich, fürch-

**tremedal,** **tremadal,** m. Zitterboden, m., sumpfiger, unter den Füßen einsinkender Boden.

**tremela,** f. Gallertpilz, m. *(Pfl.)*

**tremelados,** mpl., **tremelíneas,** fpl. Gallertpilze, mpl.

**tremendo, da,** adj. fürchterlich, schrecklich ‖ ehrwürdig, Ehrfurcht einflößend ‖ ungeheuer groß.

**trementina,** f. Terpentin, Fichtenharz, Tannenharz, n. ‖ **~ del Brasil,** Kopaïvabalsam, m. ‖ **~ del Canadá,** kanadischer Balsam ‖ **~ de Judea, ~ de Meca,** Meckabalsam.

**tremés, tremesíno, na,** adj. dreimonatlich. [Korns, f.

**tremés, tremesíno,** m. Aprilsaat des

**tremielga,** f. Zitteraal, m.

**tremera,** f. Stockrose, Gartenmalve, f.

**tremís,** m. alte spanische Münze = $^1/_3$ Sueldo ‖ alte römische Münze = $^1/_3$ Goldgulden.

**tremó,** m. Fensterpfeiler, Wandpfeiler, m. ‖ Pfeilerspiegel, Wandspiegel, m.

**tremolador, ora,** adj. flatternd.

**tremolante,** adj. im Winde flatternd.

**tremolar,** v. a. schwingen, wehen lassen (Fahnen) ‖ aufhissen *(Mar.)* ‖ **~,** v. n. flattern ‖ flackern (Licht).

**tremolína,** f. Brausen des Windes, n. ‖ Windsbraut, f. ‖ Getöse, n.

**tremolita,** f. Tremolith, m., Hornblende vom St. Gotthard, f. *(Min.)*

**tremor,** m. Zittern, n. ‖ Schauder, m.

**trémulamente,** adj. mit Zittern und Beben.

**tremulante, tremulento, ta, trémulo, la,** adj. zitternd, bebend ‖ flimmernd (Licht).

**trémulo, la,** adj. zitternd, bebend ‖ flackernd (Licht) ‖ **García el Trémulo,** m. Garcia der Zitterer, m.

**tren,** m. Reisegerät, Reisegepäck, n. ‖ Feldgerät, Feldgepäck *(Mil.)* ‖ Geschützzug, m. *(Mil.)* ‖ Troß, m. *(Mil.)* ‖ Gefolge, n. ‖ Pferde und Maultiere, die zum Gefolge gehören, npl. ‖ großer Aufwand, m., Gepränge, n. ‖ Rüstung, Zurüstung, f. ‖ Zug, Bahnzug, Eisenbahnzug, m. *(E. B.)* ‖ **~ ascendente,** in Spanien: nach Madrid fahrender Zug ‖ **~ descendente,** in Spanien: von Madrid abfahrender Zug ‖ **~ de acelerado, ~ de gran velocidad,** Schnellzug ‖ **~ de balastro,** Ballastzug ‖ **~ correo,** Postzug ‖ **~ directo,** durchgehender Zug, Durchgangszug ‖ **~ discrecional, ~ facultativo,** Bedarfszug ‖ **~ de escala,** Klingelzug, Zug, der überall anhält ‖ **~ especial,** Extrazug, Sonderzug ‖ **~ expreso, ~ directo,** Eilzug ‖ **~ de estafeta,** Extrazug ‖ **~ de locos,** Blitzzug ‖ **~ de mercancías,** Güterzug ‖ **~ mixto,** gemischter Zug ‖ **~ ómnibus,** Bummelzug ‖ **~ ordinario, ~ de pequeña velocidad,** Personenzug ‖ **~ rápido,** Jagdzug ‖ **~ de recreo,** Vergnügungszug ‖ **en el ~,** während der Fahrt *(E.B.)* ‖ **~ de artillería,** Geschützzug *(Mil.)* ‖ **~ de campaña,** Feldrüstung *(Mil.)* ‖ **~ del mundo,** fig. Lauf der Welt, m.

**trena,** f. Schärpe, f. ‖ Schultergehänge, Wehrgehänge, n. ‖ in Aragonien: Milchbrod in Gestalt einer Haarflechte, n. ‖ gebranntes

**trenación,** f. Flechten, n. [Silber, n.

**trenado, da, adj.** geflochten ‖ flechtenförmig, netzförmig.

**trenar,** v. a. im Billardspiel, den Ball durch einen Kniff streifen.

**trencas,** fpl. Stäbchen im Bienenstock, worauf die Waben ruhen, npl. ‖ **meterse hasta las ~,** im Kot stecken bleiben ‖ fig. sich in ein Geschäft zu weit einlassen.

**trencica, trencilla,** f. kleine Flechte, f.

**trencilla,** f. kleine Litze, Tresse, f.

**trencillable,** adj. was mit Litzen besetzt werden kann.

**trencillador,** m. Litzenannäher, m.

**trencillamiento,** m. Besetzen mit Litzen, n.

**trencillar,** v. a. mit Litzen besetzen.

**trencillo, trencellín,** m. Hutschnur mit Schnalle, f. [m. *(Mar.)*

**trencha,** f. Schrotmeißel, Abschrotmeißel, m.

**treno,** m. Schlitten, m., Schleife, f. ‖ Klagelied, n., Klaggesang, m. ‖ **–s,** pl. die Klagelieder Jeremiä.

**trenque,** m. Wehr, Flußwehr, n.

**trentenario,** m. ein halbes Schock.

**trenza,** f. Flechte, f., Geflecht, n. ‖ Haarflechte ‖ Zopf, m. ‖ Litzenbesatz, m. ‖ Betel, m., Stemmeisen der Kalfaterer *(Mar.)* ‖ achtdrähtiges Binsenseil für Netze, n. ‖ **en ~,** mit aufgelöstem Haar.

**trenzable,** adj. flechtbar.

**trenzadera,** f. Schlinge aus einem geflochtenen Strick, f. ‖ in Aragonien: Zwirnband, n.

**trenzado,** m. geflochtener Zopf, m. ‖ Mähnenzopf der Pferde ‖ tänzelnder Gang der Pferde, m. ‖ ein gewisser Sprungschritt im Tanze ‖ **al ~,** nachlässig, unordentlich, nicht sorgfältig ‖ **echar al ~,** adj. ein Geschäft vernachlässigen, hintansetzen.

**trenzador,** m. Haarflechter, m.

**trenzadora,** f. Haarflechterin, f.

**trenzamiento,** m. Haarflechten, n.

**trenzar,** v. a. Haar, Zöpfe flechten ‖ **~,** v. n. tänzeln (Pferde).

**treo,** m. Brefock, Breitfock, f., fliegendes Focksegel, n. *(Mar.)* ‖ Brefockrahe, f. *(Mar.)*

**trepa,** f. Klettern, Klimmen, n. ‖ Falbel, f., Kleiderbesatz, m. ‖ Flader, Maser im Holz, f., Widerwuchs, m. ‖ Federholz, widerwüchsiges, dwarsdrähtiges Holz, n. ‖ Purzelbaum, m. ‖ Kniff, m., List, Schlauheit, f. ‖ fam. Peitschenhiebe, mpl.

**trepable,** adj. was erklettert werden kann.

**trepacaballos,** m. Sterndistel, f.

**trepadel,** m. eine Art weiße Traube.

**trepado, da,** adj. zurückgelehnt ‖ unterseßt, dick (Tiere) ‖ durchsichtig, durchbrochen (Arbeiten).

**trepado,** m. Kleiderbesatz, Saum, m.

**trepador, ora,** adj. klimmend, emporrankend *(Bot.)*

**trepador,** m. Kletterer, m. ‖ Seiltänzer, m. ‖ Ort, wo man hinaufklettert, m. ‖ **~ de pared,** Mauerläufer, m. *(V.)*

**trepanable,** adj. was trepaniert werden kann *(Chir.)* [panieren, n. *(Chir.)*

**trepanación,** f. Schädelbohrung, f., Trepanador, m. Wundarzt, der die Schädelbohrung vornimmt, m.

**trepanar,** v. a. trepanieren, die Hirnschale durchbohren *(Chir.)*

**trépano,** m. Schädelbohrer, Trepan, m. *(Chir.)* ‖ **~ de platero,** Drillbohrer, m., Bohrdrille, f.

**trepante,** adj. verschmitzt, schlau.

**trepar,** v. a. erklettern, erklimmen ‖ eine Treppe ꝛc. hinaufsteigen ‖ bohren, durchbohren, durchlochern ‖ mit Litzen besetzen (Kleider) ‖ **~,** v. n. klettern, klimmen ‖ emporklimmen, sich hinaufwinden, emporranken (Reben, Epheu, Schlinggewächse) ‖ **~ por alguna cosa,** an etwas hinaufklettern ‖ **–se,** sich zurücklehnen.

**trepe,** m. Verweis, m. ‖ **echar un ~,** fam. einen Wischer geben.

**trepidación,** f. Beben, Zittern, n. ‖ scheinbares Schwanken des Firmaments zwischen Nord und Süd, n. *(Astr.)*

**trepidar,** v. n. zittern, beben. [bebend.

**trépido, da, trepidante,** adj. zitternd,

**tres,** adj. drei ‖ drittes ‖ **el ~ de julio,** am 3. Juli ‖ **~, dos y as,** ein gewisses Kartenspiel.

**tres,** m. Drei, f., Dreier, m. ‖ Dreier im Schreiben, in der Karte, auf Würfeln ‖ Zahlpfennig, m., Geld zum Spielen (in der Kindersprache) ‖ ehemals, Schoppe eines Städtchens, m. ‖ **las ~ de la mañana ó de la tarde,** um drei Uhr morgens, früh, oder abends, nachmittags. [mit drei weißen Füßen, n.

**tresalbo, ba,** adj., **caballo ~,** m. Pferd

**tresañejo, ja,** adj. dreijährig.

**al tresbolillo,** adv. im Viereck gepflanzt (Bäume, Sträucher).

**trescientos, tas,** adj. dreihundert ‖ dreihundertste ‖ **número ~,** m. Nummer dreihundert, f.

**tresdoblar,** v. a. verdreifachen.

**tresdoble,** adj. dreifach.

**tresdoble,** m. Dreifaches, n.

**tresillista,** m. geschickter Tresillospieler, m. ‖ Liebhaber vom Tresillospiel, m.

**tresillo,** m. Tresillo, m., eine Art L'hombrespiel ‖ Triole, f. *(Mus.)*

**tresmesíno, na,** adj. dreimonatlich.

**tresmil,** adj. dreitausend.

**tresmilésimo, ma,** adj. dreitausendste.

**tresnal,** f. Miete, f., Diemen, Fehm, Schober, Getreideschober, m.

**tres-sietes,** m. Dreisiebenspiel, n.

**trestanto,** m. das Dreifache.

**trestanto,** adv. dreimal soviel.

**treta,** f. Eingelenk, n., Finte im Fechten, f. ‖ fig. Kniff, m., Finte, List, f. ‖ **~ de la manotada, ~ del arrebatar, ~ del llamar, ~ del tajo rompido, ~ del tentado,** verschiedene Stöße in der Fechtkunst, mpl.

**tretar,** v. n. Kniffe anwenden, Kunstgriffe gebrauchen. [Kniffe anwendet.

**tretero, tretador, tretista,** m. der

**treudo,** m. in Aragonien: Erbzins, m.

**Tréveris,** m. Trier.

**trezavo, va,** adj. dreizehntel, $^1/_{13}$.

**tri,** in Zusammensetzungen: Drei.

**tria,** f. häufiges Aus- und Einfliegen der Bienen eines großen Stocks, n.

**triaca,** f. Theriak, m., Gegengift, n. ‖ fig. Gegenmittel, m.

**triacal,** adj. auf Theriak bezüglich.

**triacanto, ta,** adj. dreistachelig *(Bot.)*

**triacontadáctilo, la,** adj. dreißigzehig.

**triacontaedro, dra,** adj. dreißigflächig

**triache,** m. Ausschußkaffee, m. *(Min.)*

**triada,** f. Dreiheit, Trias, f.

**triádico, ca,** adj., **himnos –s,** mpl. Lobgesänge auf die Dreieinigkeit, mpl.

**triadelfo,** adj. dreibündelig (Staubfäden).

**triandria,** f. Ordnung der dreimännigen Pflanzen, f.

**triandrio, dria,** adj. dreimännig *(Bot.)*

**triangulación,** f. trigonometrische Vermessung, f.

**triangulado, da,** adj. in Dreiecke zerlegt.

**triangular, triángulo, la,** adj. dreieckig.

**triángulo,** m. Dreieck, n. ‖ Triangel, m. *(Mus.)* ‖ **~ acutángulo, ~ oxigonio,** spitzwinkeliges Dreieck ‖ **~ ambligonio, ~ obtusángulo,** stumpfwinkeliges Dreieck ‖ **~ austral,** südliches Dreieck *(Astr.)* ‖ **~ boreal,** nördliches Dreieck *(Astr.)* ‖ **~ cuadrantal,** Dreieck, dessen eine Seite wenigstens aus einem Viertelzirkel besteht ‖ **~ de Orchell,** Orchell'sches Dreieck, in den spanischen Schulen: Methode zur Erläuterung der Aussprache der hebräischen Selbstlauter ‖ **~ equilátero, ~ isopleuro,** gleichseitiges Dreieck ‖ **~ escaleno,** ungleichseitiges Dreieck ‖ **~ esférico,** sphärisches Dreieck ‖ **~ isóceles,** gleichschenkeliges Dreieck ‖ **~ mistilíneo,** vermischtliniges Dreieck ‖ **~ oblicuángulo,** schiefliniges Dreieck ‖ **~ plano,** ebenes Dreieck ‖ **~ rectángulo, ~ ortogonio,** rechtwinkeliges Dreieck ‖ **~ lobado,** Dreiblatt, n. *(Arch.)*

**triántema,** m. Dreiblume, f.

**triánto, ta,** adj. dreiblütig *(Bot.)*

**trianular,** adj. mit drei Ringen versehen, dreiringig.

**triaquera,** f. Theriaksbüchse, f.

**triaquero,** m. Theriakkrämer, Salbenhändler, m.

**triar,** v. a. aussuchen, auswählen ‖ **~,** v. n. häufig ein- und ausfliegen (Bienen im Stocke).

**triargéntica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Silbersalz, n. *(Chem.)*

**triarios,** mpl. Triarier, mpl., römische Fußsoldaten im dritten Glied.

**triarista·do, da,** adj. dreigrannig *(Bot.)*

**triarticulado, da,** adj. dreigliedrig.

**trias,** f. Trias, f., Schicht von Buntsandstein, Muschelkalk und Keuper *(Geol.)* ‖ **~ superior,** Keuper, m. *(Geol.)*

**triásico, ca,** adj. der Trias zugehörig, Trias- *(Geol.)*

**triatómico, ca,** adj. drei Atome, drei Mischungsgewichte enthaltend, dreifach- *(Chem.)* [Goldsalz, n. *(Chem.)*

**triáurica,** adj. f., **sal ~,** dreibasisches

**triaxífero, ra,** adj. dreiachsständig *(Bot.)*

**tribada,** f. Tribade, lesbische Liebhaberin, f. [Barytsalz, n. *(Chem.)*

**tribarítica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches

**tribásico, ca,** adj. dreibasisch *(Chem.)*

**tribómetro,** m. Reibungsmesser, m. *(Phys.)*

**tribón,** m. Triangel, m. *(Mus.)*

**tribraquio,** m. Tribrachys, m. (⏑ ⏑ ⏑)

**tribu,** m. & f. Stamm, m. (bei den Juden) ‖ Völkchen, n. (als kleinster Bestandteil einer meist wilden Nation) ‖ Unterabteilung einer Gattung, f. *(Bot.)* ‖ **~ de Juda,** der Stamm Juda ‖ **~ sagrada, santa ~,** der Stamm Levi.

**tribuca,** f. Wicke, f.

**tribuir,** v. a. geben, erteilen.

**tribula,** f. Burzeldorn, m. ‖ **~ acuática,** schwimmende Wassernuß, f.

**tribulación,** f. Drangsal, Trübsal, Leiden, n., Widerwärtigkeit, f. [fpl.
**tribula·das,** fpl. burzeldornartige Pflanzen,
**tribulativo, va,** adj. bedrängend.
**tribulo,** m. Beileidsbezeigung, f. || Burzeldorn, m. || ~ **terrestre,** Erdstachelnuß, f.
**tribuna,** f. Tribüne, Rednerbühne, f., Rednerstuhl, m. || Kirchenstuhl, m. || Emporkirche, f. || Halle, Galerie, f.
**tribunado,** m. Tribunat, n., Zunftmeisteramt bei den Römern || Amtszeit eines Tribunen, f.
**tribunal,** m. Gerichtshof, m., Gericht, Tribunal, n. || Ketzergericht || fig. Richterstuhl, m. || ~ **de cuentas del reino,** königlicher Rechnungshof || ~ **de la penitencia,** Bußsakrament, n. || ~ **supremo,** oberster Gerichtshof.
**pro tribunali,** adv. in öffentlicher Sitzung.
**tribunica, tribunilla, tribunita,** f. kleine Rednerbühne, f.
**tribunicio, cia, tribúnico, ca,** adj. tribunisch, Tribunen- || **elocuencia –a,** f. leidenschaftliche, feurige Beredsamkeit der Volksredner, f. || **potestad –a,** f. Tribunengewalt, f.
**tribuno,** m. Tribun, Zunftmeister, m., Vorgesetzter einer Tribus im alten Rom || fig. Volksredner, Demagog, m. || ~ **de la plebe,** Volkstribun || ~ **militar,** Kriegstribun.
**tribunocracia,** f. Demagogenherrschaft, f.
**tributable,** adj. was zu entrichten ist.
**tributación,** f. Unterwürfigkeitsabgabe, f. || Untersuchung und Bezeichnung der dem Verein der Wanderschafherdenbesitzer angewiesenen Grenzen, f.
**tributante,** adj., **castas –s,** fpl. auf den Philippinen: Sammelbegriff für die Farbigen, in deren Adern kein spanisches Blut fließt, m.
**tributar,** v. a. entrichten (Steuer) || fig. zollen, abstatten, erteilen (Lob, Ehre, Dank) || ~, v. n. steuern, Steuer zahlen || die dem Verein der Wanderschafherdenbesitzer angewiesenen Grenzen durch Marksteine bezeichnen.
**tributario, ria,** adj. steuerbar, steuerpflichtig || zinsbar, zinspflichtig || tributpflichtig || mit Zins belegt.
**tributario,** m. Steuerpflichtiger, Zinspflichtiger, Zinsmann, m.
**tributo,** m. Unterwürfigkeitsabgabe, f., Tribut, m. || Steuer, Abgabe, Auflage, f. || philippinische Kopfsteuer || fig. Zoll, m., Schuldigkeit, f.
**tricámaro, ra,** adj. dreikammerig *(Bot.)*
**tricapsular,** adj. dreikapselig *(Bot.)*
**tricaude,** m. Dreischwanz, m. *(P.)*
**tricéfalo, la,** adj. dreiköpfig.
**tricenal,** adj. dreißigjährig.
**tricentésimo, ma,** adj. der dreihundertste.
**triceps,** m. dreiköpfiger Muskel, m. *(An.)*
**tricésimo, ma,** adj. der dreißigste.
**tricíclo,** m. dreirädriger Wagen, m. || Dreirad, n. [salz, n. *(Chem.)*
**tricinca,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Zinksalz, n. *(Chem.)*
**tricípite,** adj. poet. dreiköpfig.
**tricircónica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Zirkonsalz, n. *(Chem.)*
**triclinico, ca,** adj., **sistema ~,** m. triklinisches System, n., System der dreiachsigen Kristalle, wobei keine der drei Achsen senkrecht auf der andern steht. [drei Lagern, n.
**triclinio,** m. römisches Speisezimmer mit
**tricocalíceo, cea,** adj. mit rauhem Kelch *(Bot.)*
**tricocarpo, pa,** adj. rauchfrüchtig *(Bot.)*
**tricocaule,** adj. rauchstengelig *(Bot.)* [m.
**tricocéfalo,** m. Haartopf, Peitschenwurm,
**tricocerco,** m. Borstenschwanztierchen, n.
**tricodo,** m. Haargras, n. || Haartierchen, n.
**tricófilo, la,** adj. haarförmig *(Bot.)*
**tricolor,** adj. dreifarbig.
**tricómano,** m. Haarfarn, m.
**tricomatos,** mpl. Haaralgen, fpl.
**tricópodo, da,** adj. rauchfüßig.
**tricópodos,** mpl. Haarflosser, mpl.
**tricóptero, ra,** adj. rauchflügelig.
**tricorde,** adj. dreisaitig *(Mus.)*
**tricorina,** f. Dreikeulenlilie, f.
**tricorne, tricornio, nia,** adj. dreihörnig || **sombrero ~,** m. Dreimaster, Dreispitz, m., dreieckiger Hut.
**tricosanto,** m. Haarblume, f. *(Bot.)*
**tricosépalo, la,** adj. rauchkelchblätterig
**tricospermo, ma,** adj. rauchsamig *(Bot.)*
**tricostado, da,** adj. dreirippig, mit drei vorstehenden Streifen *(Bot.)*
**tricóstema,** f. Haarkranz, m. *(Pfl.)*

**tricóstomo, ma,** adj. rauchmäulig.
**tricotiledonio, nia,** adj. dreisamenlappig *(Bot.)* [gabelig *(Bot.)*
**tricotomo, ma,** adj. dreigeteilt, dreis
**tricroísmo,** m. Dreifarbigkeit, f. || dreifarbiges Farbenspiel, n.
**tricuívrica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Kupfersalz, n. *(Chem.)*
**tricuspidal,** adj. dreispitzig, dreizipfelig.
**tricuspidaria,** f. Dreispitze, f. (Baum).
**tricuspidario,** m. Dreispitzwurm, m.
**tricha·s de las higueras,** f. schwarzwangige Grasmücke, f.
**tridacio,** m. Latticxtrakt, m.
**tridacna,** f. Dreispaltmuschel, Nagelmuschel, f. || ~ **gigante,** Waschbecken, n., Weihkessel, m. (Riesenmuschel).
**tridáctilo, la,** adj. dreizehig, dreiklauig, dreihufig, dreistrahlig || mit fingerartig dreiteiligen Blättern *(Bot.)*
**tridáctilos,** mpl. Dreiklauer, Dreihufer, mpl. || dreizehige Vögel, mpl. || dreigliedrige Käfer, mpl. [Neptun.
**tridenspotente,** m. der Dreizackschwinger,
**tridentado, da,** adj. dreizähnig, dreizackig.
**tridente,** adj. dreizackig.
**tridente,** m. Dreizack, m., Symbol Neptuns || mehrzackige Stechgabel zum Fischfang, f. || Dreizacklinie, f., kartesianische Parabel, Kurve des dritten Grades *(Math.)*
**tridentifero, ra,** adj. poet. den Dreizack tragend.
**tridentino, na,** adj. aus Trient || **concilio ~,** m. die tridentinische Kirchenversammlung || **Alpes –s,** mpl. Tridentiner Alpen, fpl.
**tridéntulo,** m. versteinerter dreizackiger Fischzahn, m. [fischen Kalender.
**tridia,** m. dritter Dekadentag im neufränkischen
**tridinamo, ma,** adj. dreimächtig *(Bot.)*
**tridigitado, da,** adj. dreifingerig.
**tridodo, da,** adj. kurz und geschwind (Schenkelbewegung der Pferde).
**tridro,** m. Gerstenammer, f.
**tridodecaedro, dra,** adj. dreifach zwölfflächig *(Min.)*
**triduano, ana,** adj. dreitägig.
**triduo,** m. Zeitraum von drei Tagen, m. || dreitägige Andacht, f.
**triedro, dra,** adj. dreiflächig *(Geom.)*
**trienal, trieñal,** adj. dreijährig || dreijährlich.
**trienalidad,** f. dreijährige Verwaltungsdauer, f. || dreijährige Wahlperiode, f. *(Parl.)*
**trienio,** m. Zeitraum von drei Jahren, m.
**triental,** m. Siebenstern, m. *(Pfl.)*
**trientaculón,** m. Obermaat auf den Schiffen der Griechen und Römer, m. *(Mar.)*
**trierarca,** m. Trierarch, m., Galeerenanführer in Athen.
**trierarquía,** f. Trierarchie, f.
**triespinoso, sa,** adj. dreidornig *(Bot.)*
**triespláncnico, ca,** adj., **nervio ~,** m. Gangliennerv, großer sympathischer Nerv, m.
**tretérico, ca,** adj. dreijährlich. *(An.)*
**trieteridas,** fpl. dreijährliche Bacchusfeste, npl.
**trifá,** f., **carne de ~,** treifes, unreines Fleisch bei den Juden, n. (2. Mos. 22, 31).
**trifacial,** adj. mit drei Gesichtern || **nervio ~,** m. Drillingsnerv, dreifacher Gesichtsnerv, m. *(An.)* [*(Min.)*
**trifano,** m. Triphan, Spodumen, n.
**Trifauce,** adj. poet. mit drei Rachen (Beiname des Kerberus).
**triférrica, adj. f., sal ~,** f. dreibasisches Eisenoxydsalz, n. *(Chem.)*
**triferrosa,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Eisenoxydulsalz, n. *(Chem.)*
**trífido, da,** adj. dreispaltig.
**trifilo, la,** adj. dreiblätterig *(Bot.)*
**trifiloide,** m. Siebenzeit, f., blauer Steinklee, m.
**trifinio,** m. Grenzscheide dreier Gebiete, f.
**trifloro, ra,** adj. dreiblumig *(Bot.)* [fpl.
**trifoliáceas,** fpl. kleeartige Hülsenpflanzen,
**trifoliáceo, cea,** adj. kleeartig.
**trifoliado, da,** adj. dreiblätterig *(Bot.)*
**trifolio,** m. Klee, m. || ~ **acetoso,** Sauerklee || ~ **áureo,** Edelleberkraut, n.
**trifoliolado, da,** adj. mit gedreiten Blättchen *(Bot.)*
**trifonio,** m. Dreibogen, m. *(Arch.)*
**triforme,** adj. dreigestaltig (Beiname der Diana || dreierlei Bildchen auf einem Fruchtboden tragend *(Bot.)*
**trifulca,** f. Gebläsemühle, f., Gebläsewerk, n. *(Bgb.)* || fam. Unordnung, Verwirrung, f., Durcheinander, n.
**triga,** f. Dreigespann der Alten, n.

**trigal,** m. Weizenfeld, n. || Weizen auf dem Felde, m. [f.
**trigamia,** f. dreifache Ehe, Dreiweiberei,
**trígamo, ma,** adj. dreiehig.
**trigamo,** m. Dreiweibermann, m., in dreifacher Ehe Lebender.
**trigarral,** m. fetter Weizenboden, m.
**trigástrico, ca,** adj. dreibäuchig, an zwei mittleren Stellen eingeschnürt (Muskeln) *(An.)*
**trigaza,** f. kurzes, dünnes Weizenstroh, m.
**trigera,** f. Dreschen, n.
**trigemelo,** m. Drilling, m.
**trigeminado, da,** adj. aus dreimal zwei Teilen bestehend (Fenster ꝛc.) *(Arch.)*
**trigesimal,** adj. dreißigfächig *(Min.)*
**trigésimo, ma,** adj. der dreißigste || **ein Dreißigstel,** $^1/_{30}$. [Pflanzen, f.
**trigínia,** f. Ordnung der dreiweibigen
**trigino, na,** adj. dreiweibig *(Bot.)*
**trigla,** f. Knurrhahn, Seehahn, m. *(F.)*
**triglandulado, da,** adj. dreieichelig *(Bot.)*
**triglídos,** mpl. seehahnartige Fische, mpl.
**triglífo,** m. Dreischlitz, Trilipp, Triglyph, m. *(Arch.)* [zackig *(Bot.)*
**trigloquídeo, dea,** adj. dreispitzig, dreizackig.
**trigloquín,** m. Dreizack, m. *(Pfl.)*
**trigloquínas,** fpl. dreizipfelige Herzklappe, f. *(An.)* [fpl.
**trigloquíneas,** fpl. dreizackartige Pflanzen,
**triglotismo,** m. aus drei Sprachen zusammengesetzte Redensart, f. *(Rhet.)*
**trigluvado, da,** adj. drei Bälge habend
**trigo,** m. Weizen, m. Getreide, Korn, n. || ~ **alonso,** Kolbenweizen || ~ **aristado,** Grannenweizen || ~ **azul,** ~ **azulenco,** ~ **moreno,** Glasweizen || ~ **berrendo,** Bastardweizen || ~ **candeal,** feinster Weizen || ~ **centeno,** ~ **centenudo,** ~ **morcacho,** ~ **tranquillón,** Mengkorn || ~ **chamorro,** ~ **peloto,** bartloser Weizen || ~ **durillo,** ~ **duro,** Bartweizen || ~ **fanfarrón,** Berberweizen || ~ **garzul,** andalusischer Weizen || ~ **de las Indias,** Welschkorn || ~ **de invierno,** ~ **otoñal,** Winterweizen || ~ **marzal,** ~ **de marzo,** ~ **trechel,** ~ **tremés,** ~ **tremesino,** Sommerweizen || ~ **juncino,** Binsenweizen || ~ **mocho,** grannenloser Weizen || ~ **piche,** Igelweizen || ~ **racimal,** ~ **del milagro,** Wunderweizen, Entenschnabelweizen || ~ **salmerón,** Emmer, m. || ~ **sarraceno,** Buchweizen, Dinkel, Spelz, m. || ~ **de vacas melampiro,** Ackerweizen || ~ **zorollo,** halbreif geschnittener Weizen || **–s,** pl. Saatfelder, npl., Saaten, fpl.
**trigón,** m. dreieckiger Psalter der alten Griechen, m. *(Mus.)*
**trigona,** f. Dreieckbiene, f.
**trigonela,** f. Bockshornklee, Kuhhornklee, m., Ägyptenkraut, n. [f.
**trigonelita,** f. versteinerte Dreiecksmuschel,
**trigonia,** f. Dreikant, m. *(Pfl.)* || Dreiecksmuschel, f. [Fühlern.
**trigonicórneo, nea,** adj. mit dreieckigen
**trígono, na,** adj. dreieckig, dreiseitig.
**trígono,** m. Gedrittschein, m. *(Astr.)*
**trigonobato,** m. Stechrochen, Feuerflunder, m. *(F.)*
**trigonocarpo, pa,** adj. mit dreieckigen Früchten *(Bot.)* [Köpfe.
**trigonocéfalo, la,** adj. mit dreieckigem
**trigonocéfalo,** m. Eckenkopf, m., Eckenkopfschlange.
**trigonometría,** f. Trigonometrie, Dreiecksmessung, Dreieckslehre, Dreiecksberechnung, f. || ~ **rectilínea,** ebene Trigonometrie || ~ **esférica,** sphärische Trigonometrie.
**trigonométrico, ca,** adj. trigonometrisch *(Math.)*
**trigónulo, la,** adj. dreieckig (Muschel).
**trigrama,** m. Wort aus drei Buchstaben, n. || Abkürzung aus drei verbundenen Buchstaben, f. || **–s de Fo-hi,** pl. hieroglyphische Figuren, womit Fohi, der Begründer der chinesischen Kultur, die Elemente unseres Daseins bezeichnete, fpl.
**trigueña,** f. eine Hellbrünette.
**trigueño, trigüeño, ña,** adj. bräunlich.
**triguera,** f. Kanariensamen, m.
**triguero, ra,** adj. im Getreide wachsend, sich aufhaltend.
**triguero,** m. Kornhändler, m. || Kornsieb, n.
**trigunícola,** adj. im Getreide lebend,
**trihexaedro, dra,** adj. trihexaedrisch *(Min.)* [Samen *(Bot.)*
**trihilatado, da,** adj. mit drei Fäden im
**trilatera·l, trilátero, ra,** adj. dreiseitig.
**trilingüe,** adj. dreisprachig || drei Sprachen kennend. [stehend.
**trilitero, ra,** adj. aus drei Buchstaben be-

**trilobario, ria,** adj. einen Dreipaß bildend *(Arch.)* | steinerte Krebse *(Geol.)*
**trilobitas,** fpl. Trilobiten, mpl., versteinerte Krebse *(Geol.)*
**trilobulado, da,** adj. mit drei Läppchen, dreilappig *(Bot.)* | *(Bot.)*
**trilobulario, ria,** adj. dreilappig *(Arch., Bot.)*
**trilocular io, ria,** adj. dreifächerig *(Bot.)*
**trilogía,** f. Trilogie, f., drei zusammenhängende Dramen, ant. dilogía *(Th.)*
**trilla,** f. Dreschen, n., Drusch, m. || Dreschzeit, f. || roter Sackbrassen, m. *(F.)* || Setzgarn, Setzgarn, Standnetz, n.
**trillable,** adj. dreschbar.
**trilladera,** f. Dreschflegel, m.
**trillado, da,** adj. ausgedroschen || fig. abgedroschen, allgemein bekannt | **camino ~,** m. gebahnter Weg, m. || fig. gewöhnliche Verfahrungsart, f., fam. Alltagsbahnen, fpl.
**trillador,** m. Drescher, m.
**trilladura,** f., **trillamiento,** m. Dreschen, n. || auf den kanarischen Inseln: Quetschung, f.
**trillar,** v. a. dreschen, ausdreschen || fig. öfters betreten, besuchen || fig. häufig betreiben || fig. mißhandeln || auf den kanarischen Inseln: quetschen | **á medio ~,** halbgedroschen.
**trillis,** m. chilenische Drossel, f. [m.
**trillo,** m. Dreschflegel, m. || Dreschwagen,
**trillón,** m. Trillion, f., eine Million Billionen, eine Billion Millionen.
**trimagnésica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Magnesiasalz, n. *(Chem.)*
**trimanganosa,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Mangansalz, n. *(Chem.)*
**trimembre,** adj. dreigliederig.
**trimerado, da,** adj. dreigliederig.
**trímeros,** mpl. Käfer mit drei Zehengliedern, mpl.
**trimercurioso, sa,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Quecksilberoxydulsalz, n. *(Chem.)*
**trimeresuro,** m. Schmalschlange, f.
**trimestral,** adj. dreimonatlich || drei Monate dauernd.
**trimestre,** m. Vierteljahr, Quartal, n., Zeit von drei Monaten || Vierteljahrsammlung einer Zeitschrift, f.
**trimétrico, ca,** adj. drei Metra enthaltend.
**trímetro,** m. Trimeter, m., drei Metra enthaltender Vers.
**trimielga,** f. Zitteraal, m. [*(Min.)*
**trimorfismo,** m. Dreigestaltigkeit, f.
**trimorfo, fa,** adj. dreigestaltig *(Min.)*
**trimurti,** m. die indische Dreigestaltigkeit.
**Trinacria,** f. Trinakrien, Sizilien, n.
**trinacrio, cria,** adj. trinakrisch, sizilianisch.
**trinado,** m. Triller, m. *(Mus.)* || Läufer, m. *(Mus.)*
**trinar,** v. a. trillern, Triller schlagen *(Mus.)* || fig. fam. wüten, ungeduldig werden.
**trinario, ria,** adj., **compás ~,** m. Dreivierteltakt, m. *(Mus.)*
**trinca,** f. Gedrittes, joc. Kleeblatt, n., Verein von drei Dingen oder drei Personen einerlei Gattung || Vorschlag von drei Personen zu einer Stelle, m. || Seising, f. *(Mar.)* || Schwichtleine, f. *(Mar.)* || **~ del bauprés,** Bugsprietwuhling, f. *(Mar.)* || **~ de culata,** Zurringskragen, m., Sorrklammer, f. *(Mar.)* || **~ de joya,** Zurringsbroken, mpl., Sorrtaue, Domptaue, npl. *(Mar.)* || **estar á la ~,** aufgebraßt liegen *(Mar.)*
**trincable,** adj. zerbröckelbar.
**trincado,** m. Stapelfahrer in Ferrol und an der Küste von Coruña, m. *(Mar.)*
**trincador, ora,** adj. zerbröckelnd.
**trincadura,** f. Bugsierboot, n. *(Mar.)*
**trincafia,** f. Marlschlag, m. *(Mar.)*
**trincafiar,** v. a. die Marl schlagen *(Mar.)*
**trincapiño nes,** m. fig. fam. Windbeutel, **m.** [pfortendrempel, m. *(Mar.)*
**trincaporta,** f. Querriegel am Stückpfortendrempel, m. *(Mar.)*
**trincar,** v. a. zerbrechen, zerbröckeln || wuhlen, zurren, sorren, anknüpfen *(Mar.)* || **~,** v. n. hüpfen, springen || in Windstille verfallen *(Mar.)* || **~ á buen viaje,** seefest zurren *(Mar.)* || **~ la nao,** mit einem Seitenwind segeln *(Mar.)* || **~ con tortores,** mit dem Dreher andrechseln *(Mar.)*
**trincha,** f. Hosenbund, m.
**trinchado, da,** adj. schrägrechts geteilt, rechtsgeschrägt *(W.)*
**trinchador,** m. Vorschneider, m.
**trinchante,** m. Vorschneider, m. || Vorlegemesser, n. || Schneidemeißel, m. || Zweispitz, Pickel, m.
**trinchar,** v. a. vorschneiden, zerlegen (Speisen) || fig. eine Frage in absprechender Weise entscheiden.
**trinchero,** m. Vorlegeteller, m.
**trinchera,** f. Laufgraben, m. *(Mil.)* || Wagenburg, f. (1. Sam. 26,5) || **abrir ~,** die Laufgräben eröffnen *(Mil.)* || **montar la ~,** die Wache in den Laufgräben beziehen *(Mil.)* || **~ de abordaje,** Schanzkleid, n. *(Mar.)*
**trinchero, ra,** adj., **plato ~,** m. Vorlegeteller, m. [schüssel, f.
**trinchero,** m. Vorlegetisch, m. || Vorlegeschüssel, f.
**trincherón,** m. großer Laufgraben, m.
**trinchete,** m. Schusterkneif, m. *(Mil.)*
**trinela,** f. dreischäftige Platting, f. *(Mar.)*
**trineo,** m. Schlitten, m., Schleife, f.
**trinervado, da,** adj. dreirippig *(Bot.)*
**tringa,** f. Strandläufer, Zwergreiter, m. *(V.)*
**tringle,** m. Bleiknecht der Glaser, m.
**trinicólica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Nickelsalz, n. *(Chem.)*
**trinidad,** f. Dreieinigkeit, f. || Trinitarierorden, m., Orden der heiligen Dreieinigkeit, 1198 vom Papst Innocenz III. bestätigt | joc. Kleeblatt von Freunden, n. || **meterse en –es,** über unerforschliche Dinge nachgrübeln.
**trinitaria,** f. Trinitarierin, f. || Dreifaltigkeitsblume, f., Stiefmütterchen, n.
**trinitario, ria,** adj. den Trinitarierorden betreffend.
**trinitario,** m. Trinitariermönch, m. || Dreieinigkeitsbekenner, m.
**trino, na,** adj. dreifach || dreieinig (Gott) || gedritt *(Astr.)* || **aspecto ~,** m. Gedrittschein, m. *(Astr.)* [Triller, m. *(Mus.)*
**trino,** m. Gedrittschein, m. *(Astr.)* || Triller, m. *(Mus.)*
**trinomo,** m. dreigliederige Größe, f. *(Alg.)*
**trinqueta da,** f. Segeln im Sturm mit allein beigesetztem Focksegel, n. *(Mar.)* || **correr una ~,** des Sturmes wegen nur mit beigesetztem Fockegel segeln *(Mar.)* || eine schwere Fahrt haben *(Mar.)*
**trinquete,** m. Fockmast, m. *(Mar.)* || Focksegel, n. *(Mar.)* || Ballhaus, n. || Ausheber, Stecher, Schneller, m. *(Mech.)* || Ausheber, Sperrkegel an der Uhr, m. || **á cada ~,** bei dem geringsten Anlaß || **tener el ~ en calzones,** einen Bungel von der Fock machen *(Mar.)* [Sturmfock, f. *(Mar.)*
**trinquetilla,** f. Fockstagsegel, n., Stagfock,
**trinquibalı,** m. Trollwagen, m. *(Mil.)*
**trinquis,** m. Schluck Wein ꝛc., m.
**trío,** m. Trio, Terzett, n. *(Mus.)* || Flugloch am Bienenstock, n.
**tríobolo,** m. Gewicht von drei Obolen, n.
**trioctaedro, dra,** adj. trioktaedrisch, mit aus drei Reihen zu acht und acht übereinanderliegenden Flächen zusammengesetzter Oberfläche (Krystall).
**triodión,** m. Kirchenbuch der Griechen, die Gebete von Sonntag Septuagesimä bis Chorsamstag enthaltend, n.
**trioecia,** f. Dreihäusigkeit, Triöcia, f., Ordnung der Pflanzen, bei denen männliche, weibliche und Zwitterblüten auf drei verschiedenen Individuen verteilt sind.
**trioécico, ca,** adj. dreihäusig *(Bot.)*
**Triones,** mpl. Trionen, mpl., die sieben Hauptsterne im großen Bären *(Astr.)* [fpl.
**trioniquidos,** mpl. Knorpelschildkröten,
**trionix,** m. Knorpelschildkröte, f.
**tríoptera,** f. Dreiflügel, Dreiflügelsame, m. *(Pfl.)* [Lerchenstößer, m. *(V.)*
**triorque,** m. Schmerl, Sprinz, kleiner
**triorquis,** adj. dreihodig.
**tripa,** f. Darm, m. || Gedärme, npl. || Bauch, Wanst, m. || Beule in einem Gefäß ꝛc., f. || Bauch einer Flasche || Bauch einer Schwangeren || fam. Schwangerschaft, f. || Einlage der Cigarren, f. || Wurzelblätter an der Tabakspflanze, npl. || **~ del cagalar,** Blinddarm || **–s,** pl. Eingeweide, npl. || Kaldaunen, Kutteln, fpl. || Fasern, Flocken, worin die Melonenkerne liegen, fpl. || fig. Inneres einer Sache, n. || Nützliches, Erspießliches einer Sache, n. || **~ del ombligo,** Nabelschnur, f., Nabelstrang, m. *(An.)* || **hacer de –s corazón,** fig. aus der Not eine Tugend machen || **sin –s ni cuajar,** äußerst abgezehrt und matt. [Übersättigung, f.
**tripada,** f. Schlag mit einem Darm, m. ||
**tripano,** m. Tripang, m. (Spritzwurm).
**tripartible,** adj. dreiteilbar.
**tripartición,** f. Dreiteilung, f.
**tripartir,** v. a. dreiteilen.
**tripartito, ta,** adj. dreigeteilt || in drei Bände, Abteilungen ꝛc. geteilt.
**tripe,** m. Tripp, Trippsamt, m. || **~ de pelo,** Plüsch, m.
**tripenne, tripennado, da,** adj. dreifach gefiedert *(Bot.)* [f.
**tripería,** f. Kaldaunenmarkt, m., Kuttlerei,
**tripero,** m. Kaldaunenhöker, Kuttler, m. || Bauchbinde, f. [kronen) *(Bot.)*
**tripétalo, la,** adj. dreiblätterig (Blumen-
**tripetaloide,** adj. mit drei Blumenblättern im Kelche *(Bot.)*
**tripicallero, ra,** Kaldaunenhändler, m.
**tripicallo,** m. Fettdarm, m.
**tripilla,** f. Dünndarm, m. || **~ del ombligo,** Nabelschnur, f. *(An.)*
**tripitrape,** m. Gerümpel, n.
**tripitropa,** f. krampfhafte Bewegung in den Eingeweiden, f. *(Path.)*
**triplatinica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Platinsalz, n. *(Chem.)*
**triple,** adj. dreifach.
**triple,** m. das Dreifache || Trippel, m.
**triplica,** f. Triplik, f., Beantwortung der Duplik *(Jur.)*
**triplicable,** adj. verdreifachbar.
**triplicación,** f. Verdreifachung, f.
**triplicado,** m. zweite Abschrift, f.
**triplicar,** v. a. verdreifachen || die Duplik einreichen, beantworten *(Jur.)*
**triplice,** adj. dreifach.
**triplicidad,** f. Dreifachheit, f. || Gedrittschein, m., jede der vier Abteilungen (triplicidad ígnea, aérea, térrea, ácuea), in welche die zwölf Bilder des Tierkreises je nach ihren Elementen, Feuer, Luft, Erde, Wasser, eingeteilt wurden *(Astrol.)*
**triplinervado, da,** adj. dreinervig *(Bot.)*
**triplita,** f. Triplit, m.
**triploedro,** m. Dreiflächner, m. *(Math.)*
**tripode,** m. & f. Dreifuß, Orakelstuhl der delphischen Priesterin des Apoll, m. || dreifüßiges Gestell für geodätische ꝛc. Instrumente, n.
**tripol, trípoli,** m. Trippel, m. || Putzschmiere aus Kreide, Branntwein und Seife, f.
**tripolina,** adj. f., **paloma ~,** f. Schleiertaube, f.
**tripolitano, na,** adj. aus Tripolis.
**tripolización,** f. Schleifen, Putzen, Glänzen mit Trippel, n. [putzen.
**tripolizar,** v. a. mit Trippel schleifen,
**tripón, ona,** adj. dickbäuchig.
**tripotásica,** adj. f., **sal ~,** f. dreibasisches Kalisalz, n. *(Chem.)*
**tripsaque,** m. Löchergras, n.
**tríptero, ra,** adj. dreiflügelig.
**tripteros,** mpl. dreiwarzige Leistenschnecken, fpl.
**tripterrigio, gia,** adj. dreiflossig.
**tripterrigios,** mpl. Dreiflosser, mpl.
**tríptico,** m. aus drei Gemälden bestehendes Altarbild zum Zusammenklappen, n.
**triptongo,** m. Dreilaut, Triphthong, m.
**tripudiar,** v. n. tanzen. [*(Gr.)*
**tripudio,** m. Tanz, m.
**tripulable,** adj. werbbar *(Mar.)*
**tripulación,** f. Schiffsmannschaft, f. *(Mar.)* || Ausrüstung und Bemannung eines Schiffes, f. *(Mar.)* [m. *(Mar.)*
**tripulador,** m. Ausrüster eines Schiffes,
**tripular,** v. a. ein Schiff ausrüsten und bemannen *(Mar.)* [bild Sizilliens.
**triquetra,** f. Dreifenchelt, m., altes Sinn-
**triquetro, tra,** adj. dreikantig.
**triquia,** f. Haarpilz, m. *(Pfl.)* || Haarkäfer, m.
**triquiasis,** f. Einwärtskehrung der Augenwimpern, f. *(Path.)* || Milchknoten, m. *(Path.)* || Haarbarnen, n. *(Path.)* [fpl.
**triquiliadas,** fpl. dreinarbige Pflanzen,
**triquiliado, da,** adj. dreinarbig *(Bot.)*
**triquilo, la,** adj. dreihufig.
**triquilos,** mpl. Dreihufer, mpl., dreihufige Säugetiere.
**triquina,** f. Trichine, f., Eingeweidewurm.
**triquinosis,** f. Trichinenkrankheit, f.
**triquinoso, sa,** adj. trichinenhaltig.
**triquiñuela,** f. fam. Ausflucht, Ausrede, f. || List, Täuschung, f. || Kleinigkeit, f., wertloses Ding, n.
**triquiñuelas,** m. fam. Knuffler, m.
**triquismo,** m. Haarspalt, m., haarfeiner Bruch eines Knochens *(Chir.)*
**triquita,** f. Haarsalz, n., Federalaun, m. || Weichselzopf, m. *(Path.)*
**triquetraque,** m. Knall, m., Gerassel, Geklirr, Geklapper, n. || Pulverwurst zum Anzünden, f. *(Mil.)* || **hacer ~,** klirren, erklirren.
**triquiuro,** m. Spitzschwanz, Degenfisch, m. [(Krystall).
**triromboidal,** adj. dreifach rautenförmig
**trirreme,** m. Dreiruderer, m., dreiruderiges Fahrzeug der Alten.

**tris**, m. Klirr, m., Klang eines Glases beim Zerbrechen || **~ tras**, fam. ewiges Einerlei, n., alte Litanei, f. || **en un ~**, in einem Hui, ehe man sich's versieht || **estar en un ~**, nahe daran sein, daß sich etwas ereignet || **no faltó un ~**, es fehlte keines Haares Breite, um ein Haar wäre es geschehen.

**tris·a**, f. Else, Alse, f. *(F.)* [m.

**trisacramenta·rio**, m. Dreisakramenter, **trisa·gio**, m. das Dreimalheilig der Seraphim (Jes. 6, 3) || dreitägiges Fest, n.

**trisa·go**, m. Gamander, m. *(Pfl.)*

**trisanua·l, trisa·nuo, nua**, adj. drei Jahre dauernd || dreijährig *(Bot.)*

**trisa·r**, v. n. schmettern (wie die Lerche).

**trisarquía**, f. Regierung mit drei Vorstehern, f. || Staat mit einer Dreiherrschaft, m.

**tris·ca**, f. Geräusch, Krachen, Knarren einer Sache, die man zertritt (wie Glas, Nüsse), n. || fig. Lärm, m., Geräusch || fig. mutwilliger Streich, m. || fig. Scherz, m.

**trisca·ble**, adj. zertretbar.

**triscado·r**, m. lärmender Mensch, m.

**triscamie·nto**, m. Stampfen, Trappeln, n.

**triscapo, pa**, adj. dreistengelig *(Bot.)*

**triscar**, v. a. mit den Füßen trappeln, stampfen || dahlen, Mutwillen treiben || **~**, v. n. im Gehen mit den Schuhen knarren || **~ de alguno**, über jemand scherzen.

**triseca·ble**, adj. dreiteilbar.

**triseca·do·r, ora**, adj. dreiteilend.

**trisecar**, v. a. in drei gleiche Teile teilen (Winkel) *(Geom.)*

**trisección**, f. Dreiteilung, f., besonders eines Winkels *(Geom.)* [absondern.

**trisecciona·r**, v. a. in drei Abteilungen

**trisecto·r**, m. Dreiteiler, m. || **~ de los ángulos**, Winkeldreiteiler *(Geom.)*

**trisecula·r**, adj. dreihundertjährig.

**trisepáleas**, fpl. Pflanzen mit drei Kelchblättern, fpl.

**trisepáleo, lea, trisépalo, la**, adj. dreikelchblätterig *(Bot.)* [filbig.

**trisilábico, ca, trisílabo, ba**, adj. dreisisógono, na, adj. mit sechs gleichen zweipaarigen Rauten *(Min.)*

**trismo**, m. Kinnbackenzwang, m. *(Path.)*

**trisódica**, adj. f., **sal ~**, f. dreibasisches Natronsalz, n. *(Chem.)*

**trisóptero**, m. Lub, m. *(F.)* [*(Mech.)*

**trispa·sto**, m. Kloben mit drei Rollen, m.

**trisper·mo, ma**, adj. dreisamig *(Bot.)*

**tris·ta**, adj. Fährte, Spur, f. *(J.)*

**trista·cho, cha**, adj. vulg. traurig, trübsinnig. [fäden *(Bot.)*

**tristaminífero, ra**, adj. mit drei Staub-

**tristán**, m. Kalbsauge, n., Grasfalter, m. (Tagschmetterling).

**triste**, adj. traurig, betrübt, niedergeschlagen || trübsinnig || traurig, betrübend, unglücklich, kläglich || dunkel, finster (Wald &c.)

**tristecí·co, ca, tristecí·llo, lla, tristecí·to, ta**, adj. etwas traurig.

**Tri·stes**, mpl. Ovids Tristia, npl.

**triste·za**, f. Traurigkeit, Betrübnis, f. || Trübsinn, m., Schwermut, f. || Dunkelheit, f.

**tristí·ca**, f. Dreiblatt, n. *(Pfl.)*

**tristigmata·do, da**, adj. dreigriffelig *(Bot.)*

**tristimania**, f. krankhafter Trübsinn, m. *(Path.)* [Trübsinn befallen *(Path.)*

**tristímano, na**, adj. von krankhaftem

**tristo·mo, ma**, adj. dreimündig.

**tristo·mo**, m. Dreiloch, n. (Eingeweidewurm).

**trisulca·do, da, trisu·lco, ca**, adj. dreispitzig, dreizackig, poet. dreigefurcht.

**trisu·lo**, m. Doppelsalz, n. *(Chem.)*

**triteísmo**, m. Dreigötterei, f.

**triteísta**, m. Anhänger der Dreigötterei, m.

**triteopí·ta**, f. dreitägiges Wechselfieber, n. *(Path.)*

**triticeas**, fpl. weizenartige Gräser, npl.

**triticeo, cea**, adj. weizenartig *(Bot.)*

**triticí·na**, f. Weizenkleber, m.

**triticí·ta**, f. Weizenahrenstein, m., ährenförmiges Schwefelkupfer, n.

**trito·mo**, m. Dreischnittkäfer, m. || Hörrohr, n. *(Chir.)*

**Tritón**, m. Triton, m., niederer Meergott.

**tritón**, m. Wassermolch, m. || Kinkhorn, n., Trompetenschnecke, f.

**trito·nia**, f. Scherenschnecke, f.

**tritoniáceos**, mpl. die Scherenschneckenfamilie.

**tritono**, m. die aus drei ganzen Tönen bestehende übermäßige Quart (in der Melodie verbotener Sprung) *(Mus.)* [*(Chem.)*

**tritóxido**, m. dritte Oxydierungsstufe, f.

**tritura·ble**, adj. zerreibbar.

**trituración**, f. Zerreibung, Zerstoßung, f. || Zermalmung, f. || **plano de ~**, m. Kaufläche der Zähne, f. *(An.)*

**tritura·r**, v. a. zerreiben, zerstoßen, zermalmen, zermalmend verkleinern.

**triturativo, va**, adj. zerreibende, zermalmende Kraft besitzend.

**triunfa·da**, f. Trumpfspielen, n.

**triunfado·r**, m. Triumphator, Sieger, Besieger, m.

**triunfa·l**, adj. Triumph-, Sieges- || **arco ~**, m. Triumphbogen, m. || **carro ~**, m. Siegeswagen, m. || **corona ~**, f. Siegeskrone, f.

**triunfalmente**, adv. im Triumph.

**triunfantemente**, adv. triumphierend.

**triunfa·r**, v. n. siegen, die Feinde überwinden, die Oberhand behalten || im Altertum, einen Triumphzug halten, triumphierend einziehen || siegen, obsiegen, den Sieg davontragen (bei einem Streit, Wettstreit) || fig. übermäßigen Aufwand und Staat machen || frohlocken, jubeln || Trumpf spielen, ausspielen.

**triunfo**, m. Triumph, Triumphzug, Siegeszug, m. || Sieg über die Feinde, m. || glänzender Erfolg, m. || Siegesgepränge, n. || Sieg bei einem Streit oder Wettstreit || Triumphbogen, m. || Trumpf (im Kartenspiel), m. || Dreiblatt, n. (Kartenspiel) || **~ de la Santa Cruz**, kirchliche Feier des Sieges bei Navas de Tolosa über die Mauren, f. || **~ del amor**, poet. Allgewalt der Liebe, f. || **~ de la elocuencia**, poet. Palme der Beredsamkeit, f., Preis, m.

**triunvira·l**, adj. den Triumvirn angehörig.

**triunvirato**, m. Triumvirat, n., Dreiherrschaft, f.

**triunvi·ro**, m. Triumvir im alten Rom, m.

**triuro, ra**, adj. dreischwänzig.

**triuro**, m. Dreischwanz, m. *(F.)*

**triva·lvo, va**, adj. dreiklappig || dreispelzig *(Bot.)* [versehen.

**trivalvula·do, da**, adj. mit drei Klappen

**trivia·l**, adj. platt, abgedroschen, alltäglich, gemein || allgemein bekannt || im gemeinen Leben üblich || betreten, gangbar (Weg).

**trivialidad**, f. Plattheit, Abgedroschenheit, f. || Alltäglichkeit, f. || Gemeinplatz, m., abgedroschene Redensart, f.

**trivio**, m. dreifacher Kreuzweg, m. || Trivium, n. ehemals in Schulen, die drei Beredsamkeitskünste: Grammatik, Rhetorik, Dialektik. *(Bot.)*

**triyuga·do, da**, adj. dreipaarig gefiedert

**triza**, f. kleines Stück, Stückchen, Bißchen, Krümchen, n. || Hiktau, Fall, n. *(Mar.)*

**Tróade**, f. Troas, f.

**troca·ble**, adj. tauschbar.

**á la troca·da, á la trocadi·lla**, adv. in ganz entgegengesetzter Bedeutung.

**troca·do, da**, adj. verkehrt || verwechselt || **dinero ~**, m. Kleingeld zum Wechseln, n.

**troca·do**, m. Übereinandergreifen der Hände im Klavier- und Orgelspiel, n. *(Mus.)* || **no tengo ~**, ich habe kein kleines Geld zum Herausgeben.

**trocado·r**, m. Tauscher, Umtauscher, Wechsler, m. || **~ de la moneda**, Geldwechsler, Wechsler, m.

**troca·ico, ca**, adj. trochäisch || **verso ~**, m. Trochäus (– ⏑), m.

**troca·ico**, m. Trochäus, m.

**trocánter**, m. Rollhügel des Hüftbeines, m. *(An.)* || **~ mayor**, großer Rollhügel *(An.)* || **~ menor**, kleiner Rollhügel *(An.)*

**trocanteria·no, na**, zum Rollhügel gehörig *(An.)* [beines, m. *(An.)*

**trocantin**, m. kleiner Rollhügel des Hüft-

**trocantiniano, na**, adj. zum Rollhügel gehörig *(An.)*

**troca·r**, m. Bauchstecher, Wundstecher, Trokar, m., die dreieckige Nadel *(Chir.)*

**troca·r**, v. a. tauschen, vertauschen, umtauschen, wechseln, verwechseln, umwechseln lassen || umwandeln, verändern || speien, erbrechen, wieder von sich geben || **~**, v. n. tauschen || **~ el caballo**, das Pferd auf die andere Seite halten !! **~ el camino**, einen andern Weg einschlagen, nehmen || **~ el color**, die Farbe wechseln || **–se**, sich ändern, seine Sinnesart, Lebensweise, Sitten ändern || sich verwandeln || seine Launen wechseln || sein Amt vertauschen || seinen Sitz mit jemandem wechseln.

**trocatí·nta**, f. lächerlicher Tausch, m.

**trocatí·nte**, adj. schillernd.

**trocatí·nte**, m. Schillerfarbe, f.

**troce·o**, m. Rack, f. & n. *(Mar.)*

**troci·co, trocí·llo, trocí·to**, m. kleines Bruchstück, n. [arbeitet werden kann.

**trociscable**, adj. was zu Plätzchen verar-

**trociscar**, v. a. zu Plätzchen verarbeiten.

**troci·sco**, m. Zeltchen, Plätzchen, n.

**troc·la**, f. Rolle, f., Kloben, m.

**trocle·a**, f. Augenwelle, Augenwinde, Rolle des Oberarmknochens im Ellbogengelenke, f. *(An.)* [*(An.)*

**trocleado·r**, m. Rollmuskel des Auges, m.

**troco·co**, m. Radfisch, m.

**troco·ides**, adj. rollenförmig || kreiselschneckenartig || **articulación ~**, f. Rollengelenk, n. *(An.)* [m.

**troc·ha**, f. Fußsteig, schmaler Nebenweg, **á trochemoche**, adv. unbesonnenerweise, aufs Geratewohl || in die Kreuz und Quere.

**trochue·la**, f. kleiner Fußsteig, m.

**troe·**, m. feine Leinwand, f.

**trofeista**, m. mit Siegeszeichen geschmückter Sieger, m.

**trofe·o**, m. Trophäe, f., Siegeszeichen, n. || Sieg, m. || Denkmal, Zeichen eines über seine Leidenschaften erfochtenen Sieges, n. || **–s**, pl. Waffenschmuck, m., Kriegszieraten, mpl.

**trófico, ca**, adj. die Ernährung betreffend.

**trofogeno·sis**, f. Krankheit aus Mangel an Nahrung, f. *(Path.)*

**trofología**, f. Diätetik, f.

**trofológico, ca**, adj. diätetisch. [f.

**trofo·nia**, f. magellanische Stachelschnecke,

**trofosper·mo**, m. Mutterkuchen, Samennäher, m., Placenta, f. *(Bot.)*

**troglodíta**, adj. höhlenbewohnend.

**troglodíta**, m. Höhlenbewohner, m. || grausamer Mensch, Barbar, Kannibale, m. || Erzfresser, m. || Schimpanse, m. (Affe).

**troglodítico, ca**, adj. troglodytisch || **cuesta –a**, f. im Altertum, Troglodytika, f., schmaler Streif der Westküste des Roten Meeres.

**trogón**, m. Kurucu, Seidenkuckuck, m.

**trogosí·to**, m. Brotkäfer, Getreidekäfer, m.

**trogu·la**, f. Weberknecht, Brettkanker, Spinner, m., Afterspinne, f.

**troj**, m. Scheune, Scheuer, f. || Getreideboden, m., Kornkammer, f. || fig. Versammlung der Gläubigen, Kirche, f.

**tro·ja**, f. Tornister, Brotsack, m. *(Mil.)*

**troja·do, da**, adj. im Tornister, im Brotsack verwahrt.

**tro·je**, m. Getreideboden, m. || Verschlag in Ölmühlen für die zu vermahlenden Oliven, m.

**trojecí·lla**, f. kleine Scheune, f.

**trojecí·llo**, m. kleiner Bretterverschlag als Schlafstelle der Franziskaner, m. || Pritsche, f., Schlafstelle in den Wachstuben *(Mil.)*

**troje·l**, m. Pack, m. [boden, m.

**troje·ro**, m. Aufseher über einen Getreide-

**trojeza·do, da**, adj. verkleinert, in Stücken.

**tro·lio**, m. Kugelranunkel, Trollblume, f.

**trombidión**, m. Erdmilbe, f.

**trombón**, m. Posaune, f. *(Mus.)* || Posaunenbläser, m.

**tro·mpa**, f. Jagdhorn, Hüfthorn, n. || Waldhorn || Trompete, f. || Rüssel des Elefanten, m. || Saugrüssel der Kerbtiere, besonders der zurückziehbare fleischige der Zweiflügler || Zunge der Bienen, Schmetterlinge, f. || Trompe, f., vorgekragte, eine Fläche doppelter Krümmung bildende Wölbung *(Arch.)* || Hohlkreisel, Brummkreisel, m. || Wasserhose, f. *(Mar.)* || poet. die dichterische Trompete || **~ de hierro, ~ de París**, Brummeisen, n., Maultrommel, f. || **~ de escorpión**, knotige Flügelschnecke, f. || **~ marina**, Brummeisen, Maultrommel *(Mus.)* || Trompeterschnecke || Windhose *(Mar.)* || **á ~ tañida**, beim Trompetenschall, unter Trompetenschall || fig. übereilt || zur Unzeit || **á ~ y talega**, unüberlegt || unordentlich || **~ de Eustaquio**, die Eustachische Röhre im Ohr || **–s de Falopio**, pl. die Fallopischen Trompeten, pl. *(An.)* || **–s ovarias**, Eileiter, mpl., Muttertrompeten *(An.)*

**tro·mpa**, m. Waldhornbläser, Hornist, m. || Trompetenbläser, Trompeter, m.

**trompa·da**, f. Stoß mit der Trompete, mit dem Rüssel, m. || Zusammenstoßen zweier Personen mit der Nase, Aneinanderrennen mit den Köpfen, n. || Zusammenstoß zweier Schiffe *(Mar.)* [kreisel spielen.

**trompa·r, trompea·r**, v. n. mit dem Hohl-

**trompa·zo**, m. heftiger Schlag, Stoß, m.

**trompe·o**, m. Kreiseln, Kreiselspiel, n. || fortwährendes Stoßen eines Schiffes gegen das andere, oder gegen andere Gegenstände, durch die Gewalt der Wellen, n.

**trompe·ro**, m. Drechsler für Hohlkreisel, m.

**trompe·ta**, f. Trompete, f. || an der dünnsten Seite offenes, von mehreren Seidenwürmern zusammengesponnenes Seidenbälgleln, n.

**trompe·ta**, m. Trompeter, m. || **pobre ~**, fig. fam. verächtlicher, unbrauchbarer, erbärmlicher Mensch, m.

**trompeta·da**, f. fam. Quiekschrei, m.

**trompeta·zo**, m. Trompetengeschmetter, n. || Schlag mit einer Trompete, m. || fam. Quiekschrei, m.

**trompetea·r**, v. n. fam. trompeten, auf der Trompete blasen.

**trompetería**, f. Trompetenregister in der Orgel, n. *(Mus.)* || viele Trompeten zusammen.

**trompete·ro**, m. Trompeter, m. || Trompetenmacher, m. || Trompetenhändler, m. || Backenmuskel, Trompetermuskel in den Backen, m. *(An.)*

**trompeti·lla**, f. kleine Trompete, f. || Hörrohr, n., Gehörtrichter, m. || Brummstachel der Stechfliegen, m. || echte Cigarre von den Philippinen, f. [strauchelt.

**trompica·ble**, adj. was leicht stolpert,

**trompicado·r, ora**, adj. stolpernd, strauchelnd.

**trompica·r**, v. a. jemand stürzen, untertreten, aus seinem Amte verdrängen || **~**, v. n. oft und heftig strauchein.

**trompicón**, m. häufiges Strauchein, n.

**trompi·lla**, f. kleine Trompete, f. || kleiner Rüssel, m.

**trompilla·r**, v. n. strauchein.

**trompi·llo**, m. kleiner Kreisel, m.

**trompillón**, m. Schlußstein einer Trompe, m. *(Arch.)*

**trompis**, m. Faustschlag, Faustkampf, m. || **andar á ~**, sich boxen, faustkämpfen.

**trompo**, m. Kreisel, Hohlkreisel, Brummkreisel, m. || **ponerse uno como un ~**, sich den Bauch anfüllen.

**trompón**, m. großer Kreisel, m. || **á ~, de ~**, unordentlich, unregelmäßig, kreuz und quer.

**tron**, m. Kanonendonner, Kanonenknall, m.

**trona·da**, f. Donnerwetter, n.

**tronapera**, f. Rakete mit Donnerschlägen, f. [Geld,

**trona·do, da**, adj. fam. abgebrannt, ohne

**tronado·r, ora**, adj. donnernd || fig. krachend, knallend || **cohete ~**, m. Rakete mit Donnerschlägen, f.

**trona·r**, v. n. donnern || knallen, krachen (Feuergewehr) || fam. beim Spiel alles Geld verlieren || **~ con uno**, fig. fam. mit jemandem brechen, sich mit jemandem entzweien || **por lo que pudiere ~**, fig. wegen des, was sich allenfalls ereignen könnte || **truena**, es donnert.

**tronato·rio, ria**, adj. Donner erzeugend.

**tronca·ble**, adj. was abzuschneiden ist.

**tronca·l**, adj. vom Stamme herrührend || zum Stamme gehörig, Stamm- || **bienes –es**, mpl. Stammgüter, npl. [Linie, f.

**troncalida·d**, f. Abstammung in gerader

**tronca·r**, v. a. wegschneiden, abschneiden, abhauen || abstutzen, abtappen || verstümmeln, entstellen, beschneiden, fehlerhaft abkürzen (Text).

**tro·nco, ca**, adj. gestutzt || verstümmelt.

**tro·nco**, m. Stamm, Baumstamm, m. || Stamm eines Geschlechtes || Rumpf, m. || Deichselgespann, n. (Pferde, Maultiere) || Rückenfleisch vom Thunfisch, n. || fig. Klotz, fühlloser, erbärmlicher Kerl, m. || **~ del asta de paleto**, Schaufel am Geweih des Damhirsches, f. *(J.)* || **~ del asta del ciervo**, Stange am Hirschgeweih, f. *(J.)* || **caballo de ~**, m. Deichselpferd, n. || **~ del cuerpo**, Rumpf des menschlichen Körpers *(An.)* || **estar hecho un ~**, aller Empfindung bar sein || **colocar en ~**, einzeln anspannen (Pferde).

**troncón**, m. dicker Baumstamm, m. || großes Stück von einem Baumstamme, n.

**troncónico, ca**, adj. in Gestalt eines abgestutzten Kegels. [stämmig.

**troncu·do, da**, adj. großstämmig, dick-

**troncha·do, da**, adj. rechtsgeschrägt (Wappenschild).

**troncha·r**, v. a. abschneiden, beim Stiel abschneiden (Pflanze) || abreißen, abbrechen || abbeißen || umreißen || **–se**, abbrechen || zerbrechen.

**troncha·zo**, m. starker, großer Stengel, m. || Schlag, Wurf mit einem Pflanzenstengel, m.

**tro·ncho**, m. Stengel, Stiel einer Pflanze, Blume ꝛc., m. || **bravo ~ de mozo**, fam. stämmiger, strammer, hübscher Bursch, m.

**tronchu·do, da**, adj. mit dickem, langem Stengel versehen *(Bot.)*

**trone·ra**, f. Schießscharte, f. *(Mil.)* || Dachluke, f. || Billardloch, n., Beutel am Billard || Schlagschwärmer, m. [loser Mensch, m.

**trone·ra**, m. & f. Schwindelkopf, gedanken-

**tronera·r**, v. a. Löcher zu Schießscharten anbringen.

**tronerilla**, f. kleine Dachluke, f.

**troni·do**, m. Donner, m.

**tronito·so, sa**, adj. fam. donnernd, krachend (wie der Donner).

**tro·no**, m. Thron, m. || fig. königliche, landesherrliche Würde, f. || Herrschaft, Regierung, f. || würdiger Platz für ein Heiligenbild, m. || fig. Symbol der Monarchie, n. || **el ~ de su gracia**, der Gnadenstuhl (Hebr. 4, 16) || **–s**, pl. die dritte Ordnung der Engel,

**tronquillo, tronquito**, m. kleiner Stamm, m. || Buchbinderstempel in T-form, m.

**tronquista**, m. Kutscher, der vom Bock aus fährt, m.

**tronza·ble**, adj. zerbrechbar.

**tronzado·r**, m. Zerbrecher, m.

**tronzadura**, f., **tronzamiento**, m. Zerbrechen, n.

**tronza·r**, v. a. zerbrechen || fälteln (Kleid) || quer durchjagen *(Mar.)*

**tro·nzo, za**, adj. stutzohrig (Pferde, denen zum Zeichen der Dienstuntauglichkeit eines oder beide Ohren abgeschnitten wurden).

**tronzuelo**, m. kleiner Stamm, m.

**tropa**, f. Kriegsvolk, n. || Trupp Reiter, m. || Haufen zusammengerotteter Menschen, m. || Mannschaft, f. *(Mil.)* || Menge körperlicher oder unkörperlicher Dinge, f. || Zeichen mit der Trommel oder Trompete zum Sammeln, n. *(Mil.)* || Mannschaft, die Leute, pl. *(Mil.)* || **~ de línea**, Linientruppen, fpl. *(Mil.)* || **~ fija, ~ viva**, stehende Truppen *(Mil.)* || **~ ligera**, leichte Truppen *(Mil.)* || **~ de venados**, Rudel, n. (Wölfe) || Rotte, f. (Schwarzwild) || Sprung, m. (Rehe) || Trupp (Edelwild, Damwild) || **á toda ~**, in großer Eile || **en ~**, haufenweise, unordentlich durcheinander || **la ~, las –s**, die Truppen *(Mil.)* || **–s veteranas**, in Neuspanien: Linientruppen.

**tropa·rio**, m. Wechselgesang, m., Tagesvers des Heiligen in der griechischen Liturgie.

**tropel**, m. Trappeln, Trampeln, Getrappel, Getrampel n. || verwirrter Haufen von Menschen oder Sachen, m. || Hast, Übereilung, f. || ehemals, Heeresabteilung, f. || **de ~, en ~**, schleunig, in unordentlichen Haufen || haufenweise.

**tropelía**, f. Hast, Übereilung, f. || Gewaltthätigkeit, Bedrückung, f. || Zurücksetzung, f., Einschub, m. || Gewaltstreich, m. || Verwirrung, f.

**tropelillo**, m. leises Getrappel, n.

**tropeza·ble**, adj. worüber man leicht stolpern kann. [strauchelt, m.

**tropezadero**, m. Ort, wo man leicht

**tropeza·do, da**, adj., **conserva –a**, f. verzuckerte Früchte in dünnen Schnitten, fpl.

**tropezado·r, ora**, adj. zum Stolpern, zum Straucheln geneigt.

**tropeza·r**, v. n. stolpern, straucheln || anstoßen mit der Zunge (im Lesen oder Reden) || sich an etwas stoßen || an der Ausführung gehindert werden || aufgehalten werden, auf ein Hindernis stoßen || einen Fehltritt thun, sich verrioßen, sich verfehlen || **~ con alguno**, auf jemand stoßen, jemand unvermutet antreffen || **~ en alguna cosa**, über etwas stolpern || an etwas anstoßen || **~ con algún navío**, ein Schiff überiegeln, auf ein Schiff treiben oder getrieben werden *(Mar.)* || **andar tropezando y cayendo**, fig. mancherlei Gefahren auszustehen haben || **–se**, sich streichen, sich treten, sich die Eisen schlagen (mit den Vorderfüßen im Gehen, wie Pferde) || **unvermutet** aufeinander stoßen, sich unvermutet antreffen.

**tropezón**, adj. häufig strauchelnd (Pferde).

**tropezón**, m. Straucheln, Stolpern, n. || **á –es**, strauchelnd, stolpernd || unter mancherlei Hindernissen und Verzögerungen.

**tropezo·so, sa**, adj. stotternd, stammelnd || durch Hindernisse aufgehalten.

**tropica·l**, adj. tropisch, auf die Wendekreise bezüglich || Tropen-.

**trópico, ca**, adj. bildlich, verblümt || tropisch || **año ~**, m. tropisches Jahr, n. || Periode von einer Frühlingsnachtgleiche bis zur andern, f. *(Astr.)* || **revolución –a**, f. Umlauf eines Planeten um die Sonne, m. *(Astr.)* || **flores –as**, fpl. Blumen, die mehrere Tage lang blühen, aber sich abends schließen, fpl.

**trópico**, m. Wendekreis, m. *(Astr.)* || **~ de Cancer**, Wendekreis des Krebses *(Astr.)* || **~ de Capricornio**, Wendekreis des Steinbocks *(Astr.)* || **cortar el ~**, die Linie durchschneiden *(Mar.)* || **navegar entre –s**, die heiße Zone durchsegeln.

**tropie·zo**, m. Stolpern, Straucheln, n. || Hindernis, n., Anstoß, Anstand, m., Schwierigkeit, f. || Fehltritt, m. || Vergehen gegen Zucht und Ehrbarkeit, n. || Anlaß zu einem Vergehen gegen Zucht und Sitte, m. || Person, mit der ein solches Vergehen begangen wird, f. || Zwist, Hader, m. || Mißgriff, m. || **dar un ~**, stolpern.

**tropi·lla**, f. kleiner Trupp, m. [m.

**tropi·llo**, m. großer Rabe von Neuspanien,

**tro·po**, m. bildlicher Ausdruck, m., Bild, n. || Trope, f. (die Synekdoche, Metonymie und Metapher enthaltend).

**tropología**, f. bildliche, figürliche Sprache, f. || Moral einer Allegorie, f.

**tropológico, ca**, adj. bildlich, figürlich, übertragen, uneigentlich.

**tro·que**, m. ungefärbter Streif eines Tuches an der Stelle des Bindfadens, wo das Tuch zusammengeschnürt war, m.

**troque·l**, m. Stempel, Münzstempel, Punzen, m., Punze, f. [m.

**troquela·zo**, m. Schlag mit einem Stempel,

**troque·o**, m. Trocháus, m. (– ⏑ ⏑).

**troquí·llo**, m. ausgekehltes Gesims, n., Hohlkehle, Einziehung, f. *(Arch.)*

**troquinia·no, na**, adj. zum kleinen Oberarmknochenhöcker gehörig *(An.)*

**troquí·no**, m. kleiner Oberarmknochenhöcker, m. *(An.)* [höcker, m. *(An.)*

**troquite·r**, m. großer Oberarmknochen-

**troquiteria·no, na**, adj. zum großen Oberarmknochenhöcker gehörig *(An.)*

**trotaconventos**, m. der von Kloster zu Kloster geht, um zu betteln oder zu schmarotzen.

**trotado·r, ora**, adj. trabend.

**trotado·r**, m. Traber, m. (Pferd).

**trota·r**, v. n. traben, im Trabe laufen oder reiten || fig. laufen, schnell gehen || umherrennen, umherlaufen || **~ corto y alto**, ganz kurzen Trab gehen, zappeln (Pferde).

**tro·te**, m. Trab, Trott, m. || **~ cochinero**, kurzer Trab || **amansar uno el ~**, fig. sich mäßigen || **á ~, al ~**, eilig, ohne Rast noch Ruh || **para todo ~**, fam. zum Alltagsgebrauch (besonders Kleider) || **poner en los –s, hacer entrar en los –s á uno**, fig. fam. jemand in Gang bringen.

**trotillo**, m. kurzer Trab, m.

**trotón, ona**, adj. trabend, Trab gehend.

**trotón**, m. Pferd, n. || Harttraber, m.

**troto·na**, f. Stute, f.

**trotonería**, f. fortwährendes Traben, n.

**trova**, f. Vers, m. || Gedicht, Lied, n.

**trovado·r**, m. Dichter, m. || Troubadour, m., provenzalischer Minnesänger || in Valencia: Stegreifdichter.

**trova·r**, v. a. in Aragonien: finden || scherzhaft nachbilden, anders einkleiden, parodieren || verwechseln, anders ausdeuten || **~**, v. n. dichten, Verse machen.

**trovera**, m. Troubère, m., **nordfranzösischer** Minnesänger im Mittelalter.

**trovista**, m. Troubadour, m. || Wortverdreher, m. [liche Kirche, f.

**trox**, m. Sandwühler, m. (Käfer) || christ-

**Troya**, f. Troja, f. || **aquí fué ~**, fam. hier stand einstmals Troja (wenn man von Ruinen spricht) || **¡anda ~!** nun kann's los

**troyano, na**, adj. trojanisch. [gehen!

**troyano**, m. Trojaner, m.

**troza**, f. Sägebock, m. || in Segovia: Balken 7—9′ lang, 16″ breit, 12″ hoch, m. || Rack, f. & n. *(Mar.)*

**troza·do, da**, adj. umgeschlagen *(Mar.)*

**troza·r**, v. a. zerbrechen, in Stücke schlagen || die Talje schlagen *(Mar.)*

**troze·o**, m. Tau, womit die Segelstange an den Besanmast befestigt wird, n. *(Mar.)*

**tro·zo**, m. Stück, Bruchstück, n. || Stumpf, Stummel, m. || Abteilung einer Kolonne, m. *(Mil.)* || Bahnstrecke, die ein Bahnwärter zu begehen hat, f. *(E. B.)* || halbe Achtelkompagnie in der königlichen Seebrigade, f. *(Mar.)* || Abteilung von 20—39 Mann im Seefahrtsbuch, f. *(Mar.)* || **~ de San Felipe, ~ de vanguardia**, Vorhut, f., Vortrab, m. *(Mil.)* || **~ de Santiago, ~ de retaguardia**, Nachhut, Nachtrab *(Mil.)* || **~ de camino**, Stück Weges.

**truc**, m. Truck, Lorh, Trollwagen, m. *(E. B.)*

**trozón**, m. großes Stück, n.

**truca·r**, v. a. im Truquespiel, das erste Angebot thun || im Billardspiel, Bälle machen.

**tru·co**, m. Stoßen der gegnerischen Kugel in eines der Billardlöcher, n. || **~ alto**, Sprengen der Kugel des Gegners auf dem Billard, n. || **~ bajo**, Schieben der Kugel des Gegners mit dem eignen Ball, n. || **–s**, pl. Billardspiel, n. || Beilkespiel.

**trucule·ncia**, f. Grausamkeit, Rohheit, f.

**trucule·nto, ta**, adj. grausam, roh, grimmig.

**tru·cha**, f. Forelle, Bachforelle, f. *(F.)* || Weißbaum, Haspel, m. *(Mech.)* || **~ asalmonada**, Lachsforelle || **~ del Brazil**, Silberforelle || **~ de mar**, Seeforelle, Grundforelle || **~ rojiza**, Saibling, Sälbling, Sälmling, m., Rotforelle. [rellenhändler, m.

**truche·ro**, m. Forellenfischer, m. || Fo-

**truchimán**, m. fam. Dolmetsch, m. || fig. fam. geriebener Kopf, der aus allem Vorteil zu ziehen versteht, m. [m. *(F.)*

**truchue·la**, f. Kabeljau, m. *(F.)* || Dorsch,

**trué**, m. feine Leinewand, f.

**true·co**, m. Tausch, m. || Aufwechsel, m. || **á ~**, zum Tausch, zum Austausch, dagegen || unter der Bedingung, daß || **um, um nur.**

**true·no**, m. Donner, Donnerschlag, m. || Knall eines Schießgewehres, m. || Ausgelassenheit in einer Gesellschaft, f. || fig. donnernder Redner auf der Tribüne, m. || fig. fam. ausschweifender junger Mann, m. || Auflösung einer Verbindung, Gesellschaft &c., f. || **~ gordo**, Schlußfeuerwerk, n. || **dar uno el ~ gordo, un ~**, etwas Auffallendes thun oder sagen || **tertulia de ~**, f. ausgelassene Unterhaltung, f. || **estar de ~**, im Spiel verlieren.

**true·que**, m. Umtauschung, f. || Auswechselung, f. || **á ~, en ~**, zum Tausch.

**tru·fa**, f. derbe Lüge, Flause, Aufschneiderei, Flunkerei, f., blauer Dunst, m. || **–s**, pl. Trüffeln, fpl.

**trufa·do, da**, adj. getrüffelt, mit Trüffeln.

**trufado·r**, m. Flunkerer, m.

**trufaldín**, m. Tänzer, m. || Schauspieler, m.

**trufa·r**, v. n. Witze reißen.

**truhán, ana**, adj. prellerisch.

**truhán**, m. Possenreißer, Spaßmacher, Luftigmacher, m. || Hofnarr, m.

**truha·na**, f. Baumeule, f. || Buhlschwester, f.

**truhana·da**, f. Possenreißerei, f.

**truhanea·r**, v. n. prellen, begaunern || Possen reißen, Narrenspossen machen.

**truhaneri·a**, f. Prellerei, Gaunerei, f. || Narrenspossen, fpl.

**truhane·sco, ca**, adj. possenreißerisch.

**truhani·co, truhanílo, truhani·to**, m. gemeiner Possenreißer, m. [Clown, m.

**truja**, f. Vorschlag für die zu pressenden

**truja·l**, m. Ölmühle, f. || Ölpresse, f. || Aschenfaß, n. || Kelter, Mostkelter, Weinkelter, f.

**trujale·te**, m. Kübel zum Auffangen des aus gepreßten Mostes, m.

**trujamán**, m. Dolmetsch, m. || Makler, Unterhändler, m. || Tagedieb, m.

**trujamanea·r**, v. n. dolmetschen || als Unterhändler dienen, bei Kauf und Verkauf || Waren austauschen.

**trujamanía**, f. Mäklerei, f.

**trujillá·no, na**, adj. aus Trujillo.

**trují·llo**, m. rötlicher Weizen, m.

**tru·lla**, f. Maurerkelle, f. || Getöse, n. || **de ~**, lärmend, geräuschvoll.

**tru·llo**, m. Kriechente, f. [ben Kegels, f.

**trullón**, m. Fischreuse in Form eines halTrumbo, m. Blutpfropf, m., Blutgeschwulst, f. *(Path.)* [spiegel, Wandspiegel, m.

**trumó**, m. Fensterpfeiler, m. || Pfeiler-

**¡trun! puff! bum!**

**trunca·ble**, adj. was abgestutzt werden kann.

**truncadame·nte**, adv. mit abgebrochenen Worten.

**truncadu·ra**, f. Abstumpfung, f. *(Min.)*

**truncamie·nto**, m. Verstümmelung, f.

**truncar**, v. a. abschneiden || stutzen, abstutzen, verstümmeln, absichtlich entstellen.

**truncatipe·nne**, adj. stutzflügelig.

**truncatula·do, da**, adj. leicht abgestutzt.

**truncícola**, adj. auf Stämmen wachsend, an Stämmen lebend.

**trupia·l**, m. Beutelstar, m. *(V.)*

**truque**, m. Truquespiel, n., Kartenspiel unter zwei, vier oder mehreren.

**truquero**, m. Besitzer eines öffentlichen Billards, m.

**truquiflo·r**, m. Spiel, das aus Truque und Florispiel zusammengesetzt ist, n.

**tru·sas**, fpl. Pluderhosen, fpl.

**tú**, pron. du || **á ~ por ~**, auf du und du, ohne viel Umstände oder Höflichkeit || **de ~ por ~**, je zwei und zwei || **hablar de ~ á uno**, jemand duzen.

**tu**, pron. dein, deine || **–s**, pl. deine, pl.

**tuáutem**, m. fam. Hauptperson, Hauptsache, die zu etwas durchaus erforderlich ist, f. || **ser el ~**, der Hauptpunkt, das Schwierige bei einer Sache sein.

**tu·ba**, f. Tuba, f., Palmsaft, Palmwein, m., liebliches Getränk aus verschiedenen philippinischen Palmen || Baum des Mahommed.

**tubáceo, cea**, adj. röhrenförmig. [m.

**tubacor·va**, f. Baßtuba, f. *(Mus.)*

**tuba·no**, m. Cigarre von Tabakblättern ohne Zuthat von Papier, f.

**tuba·rio, ria**, adj. auf die Fallopischen Trompeten bezüglich *(An.)* || **preñado ~**, m. Muttertrompetenschwangerschaft, f. *(Path.)*

**tubefo·rme**, adj. trompetenförmig, mit sehr erweiterter Mündung (Rohren). *(Phl.)*

**tuberáceas**, fpl. trüffelartige Pilze, mpl.

**tubercula·r**, adj. warzig, knollig.

**tubercula·ria**, f. Warzenpilz, m. *(Phl.)*

**tubercularia·do, da**, adj. warzig, höckerig.

**tubercularia·dos**, mpl. Warzenpilze, mpl. *(Phl.)* Pilze, mpl. *(Phl.)*

**tuberculárieas**, fpl. tuberkularienartige

**tuberculícolo, la**, adj. mit warzigem Leibe (Kerfen).

**tuberculífero, ra**, adj. höckertragend.

**tuberculifo·rme**, adj. knollenähnlich || tuberkelförmig. [berkelbildung, f. *(Path.)*

**tuberculización**, f. Knotenbildung, Tu-

**tubérculo**, m. Höckerchen, Knöllchen, n., Knoten, m., Warze, f. || Höcker, Hügel, m., Höckerchen, Hügelchen, n. *(An.)* || Knolle, Wurzelknolle, f. *(Bot.)* || Fruchtknopf bei Flechten, m. *(Bot.)* || kleine harte Geschwulst, f. *(Path.)* || Eiterknollen, m., Tuberkel, f. *(Path.)* || Lungentuberkel *(Path.)* || **–s cuadrigéminos superiores del cerebro**, pl. das vordere Paar der Vierhügel *(An.)*

**tuberculo·sis**, f. Tuberkelbildung, f. *(Path.)*

**tuberculosida·d**, f. Höcker, Knorren, m. || fleischiger Auswuchs, m.

**tuberculo·so, sa**, adj. höckerig, knollig, warzig || tuberkulös || der knotigen Lungenschwindsucht zugehörig *(Path.)* || lungenschwindsüchtig *(Path.)* || **tisis –a**, f. knotige Lungenschwindsucht, Tuberkulose, f. *(Path.)*

**tubería**, f. Menge Fässer, f.

**tuberífero, ra**, adj. knollentragend.

**tuberívoro, ra**, adj. knollenessend.

**tubero·ide**, f. Zasertrüffel, f., Safrantod, m. *(Phl.)*

**tubero·sa**, f. Tuberose, f. *(Phl.)*

**tubero·so, sa**, adj. knollig || erhaben, hervorragend *(Mal.)* [f.

**tubicine·la**, f. tonnenförmige Meereichel,

**tubicola·r**, adj. in Röhren wohnend.

**tubicularia**, f. Röhrentierchen, n.

**tubícolas**, mpl. Röhrenwürmer, mpl.

**tubico·rne**, adj. hohlhörnig.

**tubico·rnes**, mpl. Hohlhorntiere, npl.

**tubífera**, f. Röhrenblümchen, n.

**tubífero, ra**, adj. röhrentragend || **florones –s**, mpl. Röhrenblümchen, npl. || zusammengesetzte Blumen, deren Zungenblümchen zu Röhrenblümchen geworden sind, fpl. *(Bot.)*

**tubíferos**, mpl. Röhrenträger, mpl. (Polypen).

**tubíforas**, fpl. Röhrenblüter, mpl.

**tubífloro, ra**, adj. röhrenblumig *(Bot.)*

**tubifo·rme**, adj. röhrenförmig.

**tubigán**, m. bester Reisboden, m.

**tubinarios**, mpl. Rohrschnäbler, mpl.

**Tubínga**, f. Tübingen, Stadt in Württemberg. [f.

**tubipóreo**, m. Pfeifenkoralle, Orgelkoralle,

**tubiporita**, f. versteinerte Pfeifenkoralle, f.

**tubíporo**, m. Pfeifenkoralle, Orgelkoralle, f.

**tubispa·to, ta**, adj. mit röhrenförmiger Blumenscheide *(Bot.)*

**tubite·las**, fpl. Röhrenspinnen, fpl.

**tubite·lo, la**, adj. röhrenspinnend.

**tu·bo**, m. Rohr, n., Röhre, f., Schlauch, m. || Lampenglocke, f. || **~ capilar**, Haarröhre *(Phys.)* || **~ marinero**, Wurmröhre (Insekt) || **~ óptico**, Schießrohr, Fernrohr || **~ de aspiración**, Einspritzrohr an der Dampfmaschine || **~ de descarga, ~ de escape**, Abflußrohr, Austrittsrohr || **~ de toma de vapor**, Dampfzuleitungsrohr || **–s**, pl. Waffeln, fpl.

**tu·bu**, m. malayische Kokospalme, f.

**tubulación**, f. Röhrenbildung, f.

**tubula·r**, adj. röhrenförmig || **correo ~**, m. Rohrpost, f.

**tubularia**, f. Röhrenpolyp, m.

**tubulibranquio, quia**, adj. röhrenkiemig.

**tubulibranquios**, mpl. Röhrenkiemer, mpl.

**tubulícolas**, fpl. Röhrenpolypen, mpl.

**tubulífero, ra**, adj. röhrentragend.

**tubulifloro, ra**, adj. röhrenblütig *(Bot.)*

**tubulifo·rme**, adj. röhrenförmig.

**tubulína**, f. Lötzenfisch, m. *(Phl.)*

**tubulíporo**, m. Röhrenzellpolyp, m.

**tubulíto**, m. versteinerte Röhrenschnecke, f.

**tubulo·so, sa**, röhrig, Röhren-.

**tuc**, m. türkischer Roßschweif, m.

**tu·ca**, f. Zaunrebe, Gichtrebe, f.

**tucán**, m. Tukan, Pfefferfraß, m. *(V.)*

**Tucán**, m. Tukan, m., die amerikanische Gans (südliches Sternbild) *(Astr.)*

**tucía**, f. Ofenbruch, weißer Nicht, m. *(Chem.)*

**tuciori·sta**, m. fam. der Numero Sicher geht.

**tudecismo**, m. altdeutsche Redensart, f.

**tude·l**, m. Mundstück eines Blasenstruments, n.

**tudela·no, na**, adj. aus Tudela.

**tudes·nse**, adj. aus Tuy. [manisch.

**tudes·sco, ca**, adj. deutsch, altdeutsch, ger-

**tudes·co**, m. altdeutsche Sprache, f. || altdeutscher Mantel, m.

**tudesquí·llo**, m. kurzer Überrock, m.

**tue·ca**, f., **tue·co**, m. Loch im Baumstamm, durch allmähliche Fäulnis erzeugt, n.

**tue·ra**, f. Kolloquinte, f.

**tue·rca**, f. Schraubenmutter, f.

**tue·rce**, m. Krümmung, f.

**tue·ro**, m. Scheit Holz, Holzscheit, klein gespaltenes, gespaltetes Holz, n.

**tue·rta**, f. Schielende, f. || Einäugige, f.

**tue·rto, ta**, adj. krumm, schief || schielend || einäugig || **á –as**, verkehrt, auf verkehrte Weise.

**tue·rto**, m. Schielender, Einäugiger, m. || Unrecht, n. || **á ~**, mit Unrecht || widerrechtlich, unrechtmäßigerweise || **á ~ ó á derecho**, mit Recht oder mit Unrecht || ohne Überlegung, in die Kreuz und Quere || **deshacer –s, enderezar –s**, Unrecht wieder gutmachen.

**tue·ste**, m. Rösten, n.

**tuétano**, m. Mark, Knochenmark, n. || **hasta los –s**, fig. fam. mit größtem Nachdruck, mit äußerster Heftigkeit, bis aufs Mark || **sacar los –s á uno**, fig. jemandem das Herz aus dem Leibe reißen.

**tufa·ita**, f. Tuffait, f. *(Min.)* [ruch, m.

**tufara·da**, f. starker, durchdringender Ge-

**tufi·llo**, m. schwacher Dampf, m. || starker Dampf.

**tu·fo**, m. Dampf, Qualm, warmer Dunst, m. || Kohlendampf || Dämpfe, welche die Erde entwickelt, pl. || Stickluft in einer Abtrittsgrube, f. || übler Geruch, den der Wein annimmt, m. || Geruch überhaupt || Schopf, Büschel Haare, m. || fig. fam. Stolz, Dünkel, m. || Tuff, Tuffstein, m. || **~ basáltico**, Basalttuff, m. *(Min.)* || **tener buen ~ de alguna cosa**, eine gute Nase für etwas haben || **–s**, pl. die beiden gekräuselten Seitenlocken.

**tugu·rio**, m. kleine Hirtenhütte, f. || kleine, erbärmliche Wohnung, f.

**tuición**, f. Schutz, m. *(Jur.)*

**tuitivo, va**, adj. schützend *(Jur.)* || **potestad –a**, f. schützende Gewalt, f. *(Jur.)*

**tul**, m. Tüll, m.

**tulipa**, f. kleine Tulpe, f.

**tulipáceas**, fpl. tulpenartige Pflanzen, fpl.

**tulipán**, m. Tulpe, f.

**tulipero**, m. Tulpenbaum, m.

**tulipífero, ra**, adj. tulpentragend *(Bot.)*

**tulipomanía**, f. Tulpennarrheit, f.

**tulipomano**, m. Tulpennarr, m.

**Tullerías, Tuillerías**, die Tuilerieen.

**tullí·do, da**, adj. lahm, gliederlahm, gichtbrüchig *(Path.)*

**tullidu·ra**, f. Lösung der Raubvögel, f. *(J.)*

**tullimie·nto**, m. Erlahmen, n., Gliederlähmung, f.

**tullí·r**, v. a. verwunden, mißhandeln || **~**, v. n. sich lösen (Raubvögel) *(J.)* || **–se**, erlahmen, lahm, gichtbrüchig werden.

**tu·mba**, f. Grab, Grabgewölbe, n. || Grabstein, m. || Katafalk, m. || Kutschenhimmel, m. || Fall, Sturz, m. || fig. Tod, m.

**tumba·ble**, adj. was umgeworfen werden kann.

**tumbacuarti·llos**, m. Zechbruder, m.

**tumbade·ra**, f. auf Kuba: ländliches Tonwerkzeug mit nur einer Saite, n.

**tumbadi·llo**, m. Öffnung im Hüttendeck für den Kolderstock, f. *(Mar.)*

**tumba·do, da**, adj. gewölbt (Kutschhimmel, Koffer &c.).

**tumbado·r**, m. Holzhauer, m.

**tumba·ga**, f. Tombak, m. || Ring, Fingerring, m.

**tumbagón**, m. tombackenes, mit Steinen besetztes Armband, n.

**tumba'r**, v. a. niederwerfen, umwerfen, umstoßen || betäuben, berauschen, der Sinne berauben (Wein und geistige Getränke) || durch einen Scherz ꝛc. überraschen und böse machen || auf die Seite legen zum Kielholen *(Mar.)* || **~**, v. n. fallen, sich überstürzen, sich überschlagen (im Fallen), purzeln || kränken, überholen, überlegen (Schiff) *(Mar.)* || **–se**, sich niederlegen, besonders um zu schlafen || kuschen (Hunde) || kränken (Schiff im Sturm) *(Mar.)*

**tumbri'lla**, f. Bettwärmer, m.

**tu'mbo**, m. Fall auf die Seite, m. || Purzelbaum, m. || Urkundenbuch einer Kirche, eines Klosters, n. || fig. entscheidender Augenblick, m. || **~ de dado**, fig. drohende Gefahr, f. || **~ de mar**, Schlag der Wellen ans Ufer, m. *(Mar.)* || **~ de olla**, fam. Bodensatz im Fleischtopf, m. || **á ~ de dado, á un ~ de dado**, auf gut Glück, auf die ungewisse Entscheidung des Glücks.

**tumbón, ona**, adj. fam. faul, müßiggängerisch || fam. verschmitzt, schlau, schelmisch.

**tumbón**, m. Kutsche mit gewölbtem Himmel, f. || Koffer mit gewölbtem Deckel, m. || unzünftiger Handwerksmann, Pfuscher, Bönhase, m. || fam. Neckerei, f.

**tumbonea'r**, v. n. sich necken.

**tumefacción**, f. Geschwulst, f., Aufschwellen, n. [schwulst verursachen.

**tumeface'r**, v. a. auftreiben, eine Ge-

**túmido, da**, adj. aufgetrieben, geschwollen || fig. schwülstig (Stil). [lung, f. *(Path.)*

**tumesce'ncia**, f. Aufschwellung, Anschwel-

**tumo'r**, m. Geschwulst, Beule, f. *(Path.)* || fig. Hochmut, m., Aufgeblasenheit, f. || **~ circumscrito**, umschriebene Geschwulst *(Chir.)* || **~ sinovial**, Flußgalle der Pferde, f.

**tumula'rio, ria**, adj. zu den Grabmälern gehörig, Grab-. [Trauergerüst, n.

**túmulo**, m. Grabhügel, m. || Grabmal, n. ||

**tumu'lto**, m. Aufstand, Aufruhr, m. || Getümmel, n., Tumult, m. [setzt werden kann.

**tumultua'ble**, adj. was in Aufruhr ver-

**tumultuado'r**, m. Unruhestifter, m.

**tumultua'r**, v. a. aufwiegeln, in Aufruhr bringen, in Empörung setzen || beunruhigen, verwirren || einen Auflauf verursachen || **~**, v. n., **–se**, in Aufruhr sein, sich empören.

**tumultua'rio, ria**, adj. aufrührerisch, empörerisch, meuterisch || lärmend, tosend, wild, stürmisch, tumultuarisch.

**tumultuo'so, sa**, adj. lärmend, tobend, tosend, stürmisch, ungestüm.

**tun**, m. Sandfloh, m.

**tu'na**, Nopalbaum, m. || Nopalfrucht, f. || Landstreicherleben, n. || Müßiggang, m. || Liederlichkeit, f.

**tuna'l**, m. Nopalbaum, m.

**tunanta'da**, f. Bubenstreich, m., Spitzbüberei, f.

**tunanta'zo**, m. großer Müßiggänger, m.

**tuna'nte**, m. Landstreicher, m. || Müßiggänger, m. || Pflastertreter, m.

**tunantería**, f. Spitzbüberei, f.

**tunantón**, m. Erzfaulenzer, m.

**tunantuelo**, m. Taugenichts, Gassenjunge, m.

**tuna'r**, v. n. im Land herumstreichen, dem Müßiggang, der Liederlichkeit fröhnen.

**tunda**, f. Tuchscheren, n. || tüchtige Tracht Prügel, f.

**tunde'nte**, adj. quetschend.

**tundi'ble**, adj. was geschoren werden kann.

**tundición**, f., **tundi'do**, m. Tuchscheren, n.

**tundido'r**, m. Tuchscherer, m.

**tundidu'ra**, f. Tuchscheren, n. || Scherwolle, Tuchscherwolle, f.

**tundi'r**, v. a. Tuch scheren || poet. abscheren || fig. prügeln, peitschen || **~ en primera vuelta**, das Tuch abstutzen.

**tundi'zno**, m. Scherwolle, f.

**tunea'r**, v. n. ein müßiges Leben führen.

**tuneci, tunecí'no, na**, adj. aus Tunis.

**tunecí'no**, m. Tunisier, m.

**túnel**, m. Tunnel, Bahnstollen, Durchstich, m. *(E. B.)* || Flußtunnel || **~ espiral**, Kehr-

**Túnez**, f. Tunis. [tunnel *(E. B.)*

**tungros**, mpl. die Tungern.

**tungsta'to**, m. wolframsaures Salz, n. *(Chem.)* [Scheelin, m.

**tungste'no**, f. Tungstein, Schwerstein,

**túngstico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Wolframsäure, f. *(Chem.)* [erze, npl.

**túngstidos**, mpl. Wolframerze, Scheel-

**túnica**, f. Tunika, f., Unterkleid der alten Römer || wollenes Hemd der Mönche, n. || langes Kleid, n. || Häutchen, Bälglein der Früchte, Kerne, n. *(Bot.)* || die ein besonderes Organ bedeckende Haut *(An.)* || **~ caduca**, Hunters hinfällige Haut des Embryo *(An.)* || **~ del corazón**, Herzbeutel, m. || **~ de Cristo**, eine Art Stechapfel, m. || **~ úvea**, Traubenhaut des Auges *(An.)* || **~ vaginal**, Mutterscheidenhaut *(An.)* || **–s seminales**, pl. Samenhäute, fpl. *(An.)*

**tunica'do, da**, adj. häutig, mit Häuten überzogen, mit einem Häutchen oder Bälglein umgeben *(Bot.)*

**tunice'la**, f. Tunika, f.

**tunicia'nos**, mpl. die Familie der Walzen- und Seescheiden. [Raufbold, m.

**turano**, m. Landstreicher, m. || Degenstutzer,

**á tun tun**, adv. fam. unbesonnen, albern.

**turpa**, f. Zusammendrücken, n. || fam. Sättigung, f.

**tupa'i**, m. Klettertier auf den australischen Inseln, n.

**tupé**, m. Stirnhaar, n., Schopf, m.

**tupi'ble**, adj. zusammendrückbar.

**tupi'do, da**, adj. dicht, drall (Gewebe) || **–a ignorancia**, f. krasse Unwissenheit, f.

**tupina'mbis**, m. Warneidechse, f.

**tupi'r**, v. a. fest zusammenpressen || zustopfen, verstopfen || ein Gewebe straff anziehen || **–se**, sich überfüllen, fam. sich anfressen.

**tupi'r**, m. Maulwurf, m. (in Peru).

**turaní**, adj. turanisch, ant. ario, semítico. [Turan.

**turanie'nse**, adj. aus Turkestan oder

**turba**, f. unordentliche, verwirrte Menge Menschen, f., Schwarm, m. || Torf, m. || **~ de jesca**, Baggertorf, Moortorf || **~ pez**, Pechtorf.

**turbación**, f. Bestürzung, Verlegenheit, Unruhe, f. || Verwirrung, Zerrüttung, f. || Unwetter, n. || **~ de cabeza**, Schwere im Kopf, f. *(Path.)*

**turba'do, da**, adj. bestürzt, aus der Fassung gebracht, unruhig || verwirrt, zerrüttet || trübe (Wetter).

**turbado'r**, m. Unruhestifter, m.

**turba'l**, m. Torfland, Torfmoor, n., Torfstich, m. [dränge, n.

**turbamu'lta**, f. fam. Gewühl, großes Ge-

**turbane'ra**, f. Windstoß mit Regen, m.

**turbanta'do, da**, adj. beturbant *(W.)*

**turba'nte**, m. Turban, m. || Türkenknoten, Türkenknopf, m. *(Mar.)*

**turba'r**, v. a. verwirren, zerrütten, in Unordnung bringen || in Verlegenheit setzen, aus der Fassung bringen || stören, beunruhigen || bethören || **–se**, bestürzt werden || aus der Fassung kommen, verlegen werden || trübe werden (Wetter). [(im Besitz) *(Jur.)*

**turbati'vo, va**, adj. beunruhigend || störend

**turbicíneas**, fpl. Kreismundschnecken, fpl.

**turbi'do, da**, adj. trübe.

**turbieda'd**, f. Trübheit, f.

**turbillón**, m. Wirbel, Sternenwirbel, m., Menge Materie, die sich um ein Gestirn dreht *(Astr.)* [*(Mech.)*

**turbi'na**, f. Turbine, f., Kreiselrad, n.

**turbina'do, da**, adj. kegelförmig (Schaltiere). [schnecke).

**turbine'la**, f. Pimpelchen, n. (Walzen-

**turbiniflo'r**, adj. kreiselblumig *(Bot.)*

**turbiniforme**, adj. kreiselförmig.

**turbini'ta**, f. Turbinit, m., versteinerte Rundmundschnecke *(Geol.)*

**turbi'no**, m. Pulver von der Turbithwurzel, n. || Arznei von der Turbithzwiebel, f.

**turbi'nto**, m. falscher Pfefferbaum, m.

**turbinulíneas**, fpl. Drehtorallen, fpl.

**turbio, bia**, adj. trübe || fig. dunkel, verworren im Ausdruck, in der Erzählung || fig. unglücklich, widerwärtig.

**turbión**, m. Platzregen, Regenguß, Regenschauer, m. || jeder ungestüme Andrang von Wasser, Staub ꝛc., m. || fig. Kette von Widerwärtigkeiten, f., Andrang von Unannehmlichkeiten, m. [*(Mar.)*

**turbiona'da**, f. Bullerbö, Sturmbö, f.

**turbios**, mpl. Ölhefe, f.

**turbi't**, m. Turbith, m. || Turbithwinde, f. *(Pfl.)* || Turbithwurzel, Turbithzwiebel, f. || **~ mineral**, gelber Quecksilbernieder-schlag, m.

**turbo**, m. Kreiselschnecke, f. [*(Chem.)*

**turbona'do**, f. plötzlicher Windstoß mit Regen, m.

**turbulencia**, f. Ungestüm, lärmendes Wesen, n., Ausgelassenheit, f. || Unruhe, f. || Trübheit, f.

**turbulento, ta**, adj. ungestüm, ausgelassen, lärmsüchtig || unruhig, stürmisch || aufrührerisch || trübe.

**turca**, f. fam. Betrinken, n. || Türkin, f.

**turci'na, silla ~**, f. Türkensattel,

**turco, ca**, adj. türkisch. [m. *(An.)*

**turco**, m. Türke, m. || **el gran Turco**, der Großtürke, Großsultan.

**turcofi'lo**, m. Türkenfreund, m.

**turcomanos**, mpl. die Turkomanen.

**turdeta'no, na**, adj. aus Turdetania.

**túrdiga**, f. Streifen Rindsleder, woraus die Bauernschuhe geschnitten werden, einen Fuß breit und so lang wie eine Ochsenhaut, m. || Lederriemen, m.

**turdión**, m. spanischer Tanz, m.

**turdo'ido, da**, adj. drosselartig.

**turdo'ido**, m. Halbdrossel, f.

**turdo'idos**, mpl. drosselartige Vögel, npl.

**túrdulo**, m. Bewohner eines alten spanischen Südgaues, m.

**Turena**, f. die Touraine, französischer Gau.

**turenés, esa**, adj. aus Tours || aus der Touraine.

**turgencia, turgescencia**, f. Anschwellung, f., Strotzen, n. *(Path.)* || Austreten der Galle, n. *(Path.)* || Ausdehnung der Flüssigkeiten, f. *(Phys.)*

**turge'nte**, adj. schwellend, strotzend, vollsaftig || poet. erhaben, schwülstig.

**turgide'z**, f. Erhabenheit, f.

**túrgido, da**, adj. erhaben.

**turibula'rio**, m. Rauchfaßträger, m.

**turíbulo**, m. Rauchfaß, n.

**turi'cha**, f. Halbdrossel in Neugranada, f.

**turifera'rio**, m. Rauchfaßträger, m.

**turífero, ra**, adj. Weihrauch erzeugend.

**turificación**, f. Beräucherung, f.

**turifica'r**, v. a. beräuchern.

**Turi'ngia**, f. Thüringen, n.

**turi'ngio, gia**, adj. thüringisch.

**turi'sta**, m. Vergnügungsreisender, Modereisender, m. [Trüffel, f.

**turma**, f. Hode, f. *(An.)* || **~ de tierra**, **turmali'na**, f. Aschenbläser, Aschentrecker, Bläser, m. *(Min.)*

**turme'ra**, f. Trüffelbeet, n.

**turmi'lla**, f. kleine Hode, f.

**turmo'so, sa**, adj. knollig.

**turnado'r, ora**, adj. abwechselnd.

**turna'r**, v. n. abwechseln mit einer oder mehreren Personen, sich gegenseitig ablösen (in einem Amt, einer Verrichtung).

**turnio, nia**, adj. schielend || streng blickend.

**turnio**, m. Schielender, m.

**turno**, m. Reihe, die jemand trifft, bestimmte Ordnung, nach welcher mehrere Personen sich in einer Verrichtung ablösen, f. || **á su ~**, wenn die Reihe an ihn kommt || **por ~**, **por su ~**, der Reihe nach || **~ de los cerveceros**, Braureihe.

**turole'nse**, adj. aus Teruel.

**turón**, m. Feldmaus, Erdmaus, f.

**turone'nse**, adj. aus Tours.

**turpia'l**, m. Drossel aus Venezuela, f.

**turque'sa**, f. Türkis, m. (Edelstein) || Form, Gießform, f. || **vaciado en la ~**, in die Form gegossen || **paloma ~**, f. Kropftaube, f.

**turquesa'do, da**, adj. türkisfarbig.

**turque'sco, ca**, adj. türkisch || **á la –a**, nach türkischer Art.

**turquí, turquí'no, na**, adj. türkisblau.

**turquí'co, ca, turquí'llo, lla, turquí'to, ta**, adj. etwas türkisch.

**turra'r**, v. a. auf Kohlen rösten.

**turriculáceo, cea**, adj. spitzkegelförmig.

**turrífero, ra**, adj. mit Türmen befestigt.

**turrili'ta**, f. Turmstein, m.

**turrite'lla**, f. Turmschnecke, f.

**turrón**, m. Mandelkuchen, Nußkuchen, m. || fig. fam. einträgliches Amt, das jemand von der Regierung erhält, n.

**turrone'ro**, m. Mandelkuchenbäcker, m. || Mandelkuchenhändler, m.

**Turs**, m. Tours in Frankreich.

**turula'to, ta**, adj. verblüfft.

**turule'que**, m. der nicht weiß, wo ihm der Kopf steht.

**turule'ra**, f. Wassergefäß, in dem Gebirge von Burgos gebräuchlich, n.

**turulés**, f. großbeerige Weintraube, f.

**turumbón**, m. Beute, f.

**turupia'l**, m. Drossel aus Venezuela, f.

**¡tus!** fuch! hierher! (Zuruf zum Herbeilocken der Hunde) || **no hay ~, ni mus**, da kann kein Unterschied, keine Gönnerschaft, keine geheime Verabredung stattfinden || **á perro viejo no hay tus tus**, fig. erfahrene Leute kann man nicht hinters Licht führen.

**tu'sa**, f. Maishülse, f. || in Amerika: Papiercigarette, f. || fam. Hündin, f. (Ruf zum Herbeilocken der Hündin).

**tu·sco, ca,** adj. etruriſch, toskaniſch.
**tuscula·no, na,** adj. aus Tuskulum.
**Túsculo,** m. Tuskulum, n.
**tusicula·r,** adj. mit Huſten verknüpft *(Path.)*
**tusilagíneas,** fpl. huflattichartige Pflanzen, fpl.
**tusílago,** m. Huflattich, m. *(Pfl.)*
**tu·so,** m. Hund, m. (Ruf zum Herbeilocken des Hundes).
**tusón,** m. Schaffell mit der Wolle, n. || Vließ, n. || in Andalufien: Fohlen unter zwei Jahren, n.
**tuso·na,** f. Luſtdirne, f. || weibliches Fohlen unter zwei Jahren, n.
**tu·te,** m. im Kartenſpiel, eine Art Briska.
**tuteado·r, ora,** adj. duzend.
**tuteado·r,** m., **tuteado·ra,** f. Duzbruder, m., Duzſchweſter, f.
**tuteamie·nto,** m. Duzen, n.
**tutea·r,** v. a. duzen, „du" nennen || **–se,** ſich duzen, ſich „du" nennen.
**tute·la,** f. Vormundſchaft, f. *(Jur.)* || Schutz, m. || **~ dativa,** von Amtswegen beſtellte Vormundſchaft *(Jur.)* || **~ de la nave,** im Altertum: Bild einer Schutzgottheit am Hinterteil eines Schiffes, n.
**tutela·r,** adj. vormundſchaftlich *(Jur.)* || ſchützend || **juez ~,** m. Vormundſchaftsrichter, m.
**tutela·r,** m. Schutzengel, m. || Schutzheiliger, m.
**tute·o,** m. Duzen, n.
**tutía,** f. Atmei, f., Ofenbruch, m. *(Chem.)*
**tutilimu·ndi,** m. Guckkaſten, m.
**tuteado·r,** m., **tuteado·ra,** f. Duzbruder, m., Duzſchweſter, f.
**á tutiplén,** adv. fam. vollauf.
**tuto·r,** m. Vormund, m. *(Jur.)* || Baumpfahl, m., Spalierſtange, f. || fig. Beſchützer, m.
**tuto·ra, tutri·z,** f. Vormünderin, f. *(Jur.)* || Beſchützerin, f.
**tutu·ma,** f. Seifenbeerbaum, m.
**tu·ya,** m. Lebensbaum, m. || **~ articulado,** Cypreſſenfichte, f. || **~ occidental,** kanadiſcher Lebensbaum.
**tu·yo, tuya,** pron. dein || **los –s,** die Deinigen, deine Verwandten, Angehörigen, Anhänger, Freunde.
**tze·co, ca,** adj. czechiſch, böhmiſch.
**tze·co,** m. Czeche, Böhme, m.
**tze·co-esla·vo, va,** adj. czechoſlaviſch.
**tzeirán,** m. kleinköpfige Antilope, f.

# U.

**u,** f. das ſpaniſche u.
**u,** chemiſche Formel für uranio.
**ú,** conj. oder (ſtatt ó vor einem mit o oder ho beginnenden Worte: amistad ú odio, mujer ú hombre).
**uaránidos,** mpl. Warneidechſen, fpl.
**uara·no,** m. Warneidechſe, f.
**uari·no,** m. ſchwarzer Brüllaffe, m.
**uatí·ta,** f. Wattenſtein, m.
**uba·que,** m. in Bogotá: der Südwind.
**Úbeda,** f., **echa·rse por los cerros de ~,** ſich im Reden überſtürzen || **como por los cerros de ~,** gerade das Gegenteil.
**Uberli·nga,** f. Uberlingen am Bodenſee.
**ubérrimo, ma,** adj. überreichlich, äußerſt fruchtbar.
**u·bi,** m. Raum, den etwas einnimmt, m.
**ubicación,** f. wirkliches Vorhandenſein an einem beſtimmten Orte, n. || Grundriß, m. *(Arch.)* [handen ſein.
**ubica·rse,** an einem beſtimmten Orte vorhubicuida·d, **ubiquida·d,** f. Allgegenwart Gottes, f. || Gegenwart des Leibes Chriſti im Abendmahl || Überallſein eines Menſchen, n.
**ubicuí·smo,** m. Ubiquismus, m., Lehre der Ubiquitarier.
**ubicuí·sta, ubicuita·rio,** m. Ubiquitarier, m., Sektierer, der an die Allgegenwart des Leibes Chriſti glaubt.
**ubí·cuo, cua,** adj. allgegenwärtig.
**ubí·na,** f. ſpitzſchwänziger Degenfiſch, m.
**u·bio,** m. in einigen Gegenden: Joch, n.
**ubión,** m. Spargel, f.
**ubiquita·rio,** m. Ubiquitarier, m., Anhänger einer an die Allgegenwart des Leibes Chriſti glaubenden chriſtlichen Sekte.
**u·bre,** f. Euter, m. Zitze der Tiere.
**ubre·ra,** f. Mundfäule, f., Mundſchwamm, m. (Krankheit der Säuglinge).
**u·brio,** m. Joch, n.
**u·ca,** f. amerikaniſche Erdkrabbe, f.
**Ucé,** m. Sie, gnädiger Herr, gnädige Frau.
**Uce·ncia,** f. Ew. Gnaden, Ew. Excellenz.
**Udena·rda,** f. Oudenarde in Belgien.
**udena·rda,** f. Teppiche von Oudenarde, mpl.
**udómetro,** m. Regenmeſſer, m. *(Phys.)*
**ue·ste,** m. Weſten, Weſt, m., W. || Weſtwind, m. [werden, ſich aufblähen.
**ufana·r,** v. a. ſtolz machen || **–se,** ſtolz
**ufanía, ufanida·d,** f. Stolz, Hochmut, m., Ungeſelligkeit, f. || Fröhlichkeit, Heiterkeit, Freudigkeit, f. || Eitelkeit, Prahlerei, f.
**ufa·no, na,** adj. übermütig, hochmütig, ſtolz, vermeſſen, eingebildet || freudig, fröhlich, vergnügt, heiter, zufrieden.
**á u·fo,** adv. uneingeladen, ungebeten || von ſelbſt.
**ugoria·nos,** mpl. Finnlappen, mpl.
**ugoria·no,** adj. ugriſch, finniſch-lappiſch.
**uiofo·bia,** f. Scheu vor den eigenen Kindern, f. *(Path.)*
**uiofóbico, ca,** adj. kinderſcheu.
**ujie·r, hujie·r,** m. Thürhüter, Thürſteher, Saaldiener, m. Gerichtsdiener || **~ de armas,** Waffenträger des Königs, m. || **~ de cámara,** Thürſteher im Vorzimmer des Königs || **~ de sala, ~ de vianda,** Vorſchneider bei der königlichen Tafel, m. || **~ de saleta,** Thürſteher im erſten Vorzimmer des Königs. [ukra·se, m. Ukas, m.
**Ukra·nia,** f. die Ukraine.
**úla,** f. malabariſcher Kaſtanienbaum, m.
**ulácida,** m. türkiſcher Poſtbote, m.
**u·lce,** m. Federharz, n.
**ulce·ola,** f. Federharzbaum, m.
**úlcera,** f. Geſchwür, n. *(Path.)*
**ulcera·ble,** adj. geſchwürig.
**ulceración,** f. Geſchwürbildung, Verſchwärung, f. *(Path.)* || Schwären, n. *(Path.)*
**ulcera·r,** v. a. ſchwären machen, Geſchwüre verurſachen, in Geſchwür verwandeln, anfreſſen || fig. kränken, tief erbittern || **~,** v. n. ſchwären, in ein Geſchwür übergehen *(Path.)* || **–se,** geſchwürig werden *(Path.)*
**ulcera·ria,** f. Andorn, m. *(Pfl.)*
**ulcerativo, va,** adj. geſchwürig machend || auf das Schwären bezüglich *(Path.)*
**ulcero·so, sa,** adj. geſchwürig || mit Geſchwüren bedeckt *(Path.)*
**u·le,** m. amerikaniſcher Gummibaum, m.
**ule·ma,** m. Ulema, m., türkiſcher Gelehrter.
**ulfila·no, na,** adj., **letras –as,** fpl. gotiſche Schrift, f.
**Úlfilas,** m. Ulfilas, Wölfil, m., gotiſcher Biſchof, Überſetzer der Bibel.
**ulíce,** m. Heidetraut, n.
**uligina·rio, ria,** adj. in Sümpfen, im Moraſte wachſend oder lebend, Sumpf-, Moraſt-.
**uligino·so,** adj. ſumpfig, moraſtig.
**Ulije·a, Ulixe·a,** f. Odyſſee, f.
**Ulí·ses,** m. Ulyſſes, Odyſſeus.
**ulí·tis,** f. Zahnfleiſchentzündung, f. *(Path.)*
**U·lma,** f. Ulm, Stadt und Feſtung an der Donau.
**ulmáceas,** fpl. ulmenartige Bäume, mpl.
**ulmáceo, cea,** adj. ulmenartig *(Bot.)*
**ulma·ria,** f. Geißbart, m., Sumpfſtaude, Spierſtaude, f. *(Pfl.)*
**ulma·to,** m. humusſaures Salz, n. *(Chem.)*
**úlmeo, mea,** adj. ulmenartig, rüſterartig.
**úlmico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Ulminſäure, f. *(Chem.)*
**ulmi·na,** f. Ulmin, n. *(Chem.)*
**u·lna,** f. Ellbogenbein, n. *(An.)*
**ulna·rio, ria,** adj. zum Ellbogenbein gehörig *(An.)*
**ulofo·no,** m. Eberwurz, f. [hörig *(An.)*
**ulogna·to, ulona·to, ta,** adj. helmfieferig.
**ulona·tos,** mpl. helmfieferige Geradflügler, mpl.
**ulo·ncia,** f. Zahnfleiſchgeſchwulſt, f. *(Path.)*
**ulóptero, ra,** adj. krausflügelig.
**ulorra·gia,** f. Blutung des Zahnfleiſches, f. *(Path.)* [betreffend.
**ulorrágico, ca,** adj. die Zahnfleiſchbildung
**uloso·mo, ma,** adj. krauslebig.
**ulótrico, ca,** adj. kraushaarig (Negerraſſe).
**ulótricos,** mpl. Kraushärler, mpl. (Neger).
**ulpea·da,** f. in Peru: Schlürfen des Pito (eines Kühltrankes).
**ulpea·r,** v. n. in Peru: den Pito ſchlürfen.
**ulterio·r,** adj. jenſeitig, jenſeits gelegen || fernerweitig, anderweitig, ſonſtig, nachträglich. [ſpäter, nachher.
**ulteriorme·nte,** adv. ferner, außerdem ||
**última,** f. letzte Silbe eines Wortes, f. *(Gr.)* || letztes Schreiben, n.
**ultima·do, da,** adj. ſchließlich, endgültig, äußerſt, entſcheidend äußerſt groß.
**últimame·nte,** adv. endlich, ſchließlich, zuletzt.
**ultima·r,** v. a. zu Ende bringen, vollenden.
**ultimatísimum,** m., Ultimatiſſimum, n. allerletzte, durchaus unwiderrufliche Entſcheidung, f.
**ultimátum,** m. Ultimatum, n., letzte und endgültige, unwiderrufliche Entſcheidung, f., die letzten Vorſchläge.
**ultimida·d,** f. Zuletztſein, Ende, n., Beſchluß, m.
**último, ma,** adj. der letzte, hinterſte, äußerſte, höchſte, unterſte || das Äußerſte, Entfernteſte || das Abgelegenſte || äußerſt, ſehr groß || vorzüglich, von vorzüglichem Wert || das Neueſte || unwiderruflich, allerletzt || **~ precio,** äußerſter Preis, m. || **–a vejez,** f. hohes Alter, n. || **á lo ~,** am Schluß, am Ende || **fin ~,** m. Hauptzweck, m. || **estar á lo ~,** von einer Sache vollkommen unterrichtet ſein, das Geſagte vollkommen begriffen haben || **estar en lo ~, estar á los –s,** in den letzten Zügen liegen, fam. am Abſchnappen liegen || **por ~,** zuletzt, endlich || **á –s de marzo,** Ende März.
**último,** m. Todestag, m.
**Ulto·nia,** f. die Grafſchaft Ulſter in Engultor·, **ora,** adj. rächend. [land.
**u·ltra,** praep. außer, nebſt.
**u·ltra,** conj. außer daß, überdem daß.
**u·ltra-,** in Zuſammenſetzungen: über die innezuhaltenden Schranken hinausgehend, übertrieben, überaus, über alle Maßen, Ultra-.
**u·ltra,** m. Ultra, m. (Politik).
**u·ltra-analogi·sta,** m. der die Analogieen zuweit treibt.
**ultraí·smo,** m. Ultraismus, m., Geſinnung der Ultras || Sucht zu übertreiben, f.
**ultraja·ble,** adj. beſchimpfbar.
**ultrajado·r, ora,** adj. beleidigend, ehrenrührig. [m.
**ultrajado·r,** m. Beleidiger, Beſchimpfer,
**ultraja·r,** v. a. ſchimpfen, gröblich beleidigen, ſchmähen, kränken || verachten, mit Geringſchätzung, ſchnöde behandeln.
**ultraje, ultrajamie·nto,** m. Schimpf, m., Beſchimpfung, grobe Beleidigung, Kränkung, Schmach, f. [leidigend, ſchmählich.
**ultrajo·so, sa,** adj. ſchimpflich, äußerſt beultraliberal, adj. überfreiſinnig, ultraliberal.
**ultraliberali·smo,** m. Ultraliberalismus, m., übertriebene Freiſinnigkeit, f.
**ultrama·r,** adj. überſeeiſch.
**ultrama·r,** m. überſeeiſches Land, n. || Laſurblau, Ultramarin, n.
**ultramari·no, na,** adj. überſeeiſch || laſurblau || **término ~,** m. Überſeefriſt, f., Beweisfriſt für überſeeiſche Länder, die, je nach deren Entfernung von Spanien, länger oder kürzer bemeſſen wird *(Jur.)*
**ultramari·no,** m. Laſurblau, n. || **–s,** pl. Gewürzwaren, fpl.
**ultrama·ro,** m. Laſurblau, n.
**ultramontani·smo,** m. Ultramontanismus, m., Lehre von der unumſchränkten kirchlichen Gewalt und Unfehlbarkeit des Papſtes.
**ultramonta·no, na,** adj. jenſeit der Berge oder der Alpen wohnend oder gelegen || ultramontan, papiſtiſch geſinnt. [tum, m.
**ultramonta·no,** m. Ultramontaner, Römultramunda·no, na, adj. überweltlich || außerirdiſch.
**ultrapasa·r,** v. a. überſchreiten.
**ultrapirine·o, nea,** adj. jenſeit der Pyrenäen gelegen. [jenſeit der Bergpäſſe.
**ultrapue·rtos,** m. die Stadt, das Dorf
**ultrarreali·smo,** m. Ultraroyalismus, m.
**ultrarreali·sta,** m. fanatiſcher Anhänger des Königtums, m.
**ultrarrevolucionario, ria,** adj. dem Umſturz übertrieben huldigend.
**ultrarrevolucionario,** m. Umſtürzler, m.

**ultratribu·to**, m. vorausbezahlter Tribut, m. [die Rachegöttinnen.
**ultri·z**, adj. rächend || **las diosas ultrices, ultróneo, nea**, adj. sich ungesucht, von selbst darbietend.
**úlula**, f. Kauz, m., kleine Hauseule.
**ulula·r**, v. n. heulen, wimmern.
**ulula·to**, m. Geheul, Eulengeschrei, n.
**u·lva**, f. Watte, Hautklappe, f. *(Pfl.)*
**ulváceas**, fpl. Flappen, fpl. *(Pfl.)*
**ulváceo, cea**, adj. flappenartig *(Pfl.)*
**u·lla**, f. Steinkohle, f.
**ullífero, ra**, adj. steinkohlenhaltig.
**umbe·la**, f. Dolde, f., Blumenschirm, m. *(Bot.)* [schirmförmig *(Bot.)*
**umbela·do, da**, adj. doldentragend, doldig, **umbelíferas**, fpl. Doldenpflanzen, Schirmpflanzen, fpl.
**umbelífero, ra**, adj. doldentragend *(Bot.)*
**umbelifló·ro, ra**, adj. doldenblütig *(Bot.)*
**umbelifo·rme**, adj. doldenförmig *(Bot.)*
**umbi**, m. in Peru: Grubengas, Sumpfgas, schlagendes Wetter, n. *(Bgb.)*
**umbilica·do, da**, adj. genabelt, nabelförmig *(Bot.)*
**umbilica·l**, adj. Nabel- *(An.)* || **hernia ~**, f. Nabelbruch, m. *(Path.)* || **cuerda ~**, f. Nabelschnur, f. *(An.)*
**umbilica·les**, mpl. Innenmuskeln der Schenkel der Hirsche und Stiere, mpl.
**umbilicá·ria**, f. Gekröseflechte, f. *(Pfl.)*
**umbraculífero, ra**, adj. schirmtragend *(Bot.)*
**umbráculo**, m. schirmförmiger Ansatz an Mooskapseln, m. *(Bot.)* || schirmförmiger Fruchtboden der Marchantien, m. *(Bot.)* || Schirmdach für Pflanzen, n.
**umbra·l**, m. Schwelle, Thürschwelle, Unterschwelle, Oberschwelle, f. || Thürfutter, n. || Fenstersturz, m. *(Arch.)* || erster Schritt in einer Unternehmung, Wissenschaft ꝛc., m. || fig. Eintritt, m.
**umbrala·r**, v. a. einen Sturz, eine Oberschwelle anbringen *(Arch.)*
**umbrático, ca**, adj. Schatten gebend || den Schatten betreffend, zum Schatten gehörig. Schatten- || im Schatten befindlich, vor der Welt verborgen. [*(Bot.)*
**umbratícola**, adj. im Schatten wachsend
**umbrátil**, adj. schattig.
**U·mbria**, f. Umbrien, n.
**umbría**, f. schattiger, beschatteter Ort, Schatten, m.
**umbrío, bría**, adj. dunkel, finster.
**umbrífero, ra**, adj. schattengebend || finster.
**umbripe·nne**, adj. dunkelflügelig.
**umbro·so, sa**, adj. schattig || schattengebend || scheu, schüchtern.
**u·mpo**, m. in amerikanischen Bergwerken: schlagende Wetter, npl.
**un**, adj. ein (vor männlichen Hauptwörtern) || **~ no sé qué**, ein gewisses Etwas || **~ si es no es**, etwas, ein wenig.
**á u·na**, adv., **trabaja·r ~, hala·r ~**, in einem Tempo, mit gleichmäßigem Takt arbeiten, Taue anholen ꝛc. *(Mar.)* || **ir ~**, auf eins hinauslaufen, ganz gleich, einerlei sein.
**¡u·na pasa·da y en dos mue·le!** Ruf der Galeerenwache, wenn die Sanduhr abgelaufen war *(Mar.)*
**unabra·nquio, quia**, adj. einkiemig.
**unabra·nquios**, mpl. Einkiemer, mpl.
**unadáctilo, la**, adj. einfingerig, einzehig.
**unadáctilos**, mpl. Einzeher, mpl.
**unánime**, adj. einmütig, einstimmig, einhellig.
**unanimida·d**, f. Einstimmigkeit, Stimmeneinheit, f. || Einmütigkeit, Übereinstimmung der Willensmeinungen, f.
**u·nas**, adv. ungefähr, beiläufig.
**unca·ria**, f. indischer Betelbaum, m.
**u·ncia**, f. zwölfter Teil der Erbschaft bei den Römern, m.
**uncia·l**, adj. Unzial- *(Typ.)* || **letras –es**, fpl. Unzialbuchstaben, mpl. *(Typ.)*
**uncifo·rme**, adj. hakenförmig.
**uncina·do, da**, adj. in einem Haken endigend.
**uncina·rio**, m. Hakenwurm, m.
**uncinu·la**, f. Hakenborste, f. *(Pfl.)*
**unción**, f. Salbung, f., Salben, n. || Salböl, n. || Salbung der Bischöfe, Priester, Könige || letzte Ölung, f. || fig. Salbung, Inbrunst, f. || **–es**, pl. Quecksilbereinreibungen, fpl. *(Med.)*
**uncionа·rio**, m. der mit Quecksilber eingerieben worden ist || in Krankenhäusern, Zimmer, wo die Quecksilbereinreibungen vorgenommen werden, n.
**uncipe·nne**, adj. hakenflügelig.
**uncipés**, adj. krummbeinig.
**uncir**, v. a. anspannen, einspannen, anjochen, einjochen (Ochsen, Maultiere ꝛc.).
**uncirro·stro, tra**, adj. hakenschnäbelig.
**uncirro·stros**, mpl. hakenschnäbelige Stelzenläufer, mpl.
**unctuo·so, sa**, adj. fett, ölig, schmierig.
**unda·nte**, adj. poet. wogend.
**unda·to, ta**, adj. wellenförmig.
**undecágono, na**, adj. elfeckig *(Geom.)*
**undecágono**, m. Elfeck, n. *(Geom.)*
**undécimo, ma**, adj. der elfte.
**undécimo**, m. ein Elftel, $^1/_{11}$.
**undecimpunctua·do, da**, adj. elfpunktig.
**undecirre·mo, ma**, adj. elfruderig.
**undécuplo, pla**, adj. elffach, elffältig, elfmal soviel.
**undenonagi·nto, ta**, adj. der neunundachtzigste. [sundfünfzigste.
**undequincuagésimo, ma**, adj. der neun-
**Underva·ld**, m. Unterwalden in der Schweiz, n.
**undiculación**, f. Nachahmung des Wellenschlages mittels Pinsel oder Grabstichel, f.
**undi·mia**, f. Eiweißgeschwür, n. *(Path.)*
**undi·rse**, wogen, Wellen werfen, Wellen schlagen.
**undísono, na**, adj. poet. plätschernd, meeresrauschend.
**undívago, ga**, adj. poet. wogend.
**undo·so, sa**, adj. wallend, wellenförmig, wellenschlagend, wellig.
**undulación**, f. wellenförmige Bewegung, Wellenlinie, f. || Wellen, Wogen, n.
**undula·do, da**, adj. wellig.
**undula·r**, v. n. wogen, wallen, Wellen schlagen. [Bewegung.
**undulato·rio, ria**, adj. mit wellenförmiger
**Unga·ria**, f. Ungarn, n.
**ungari·na**, f. ungarischer Reitrock, m.
**ungi·ble**, adj. salbungswürdig.
**ungi·do**, m. Gesalbter, m.
**Ungi·do**, m. der Gesalbte des Herrn.
**ungimie·nto**, m. Salbung, f.
**ungi·r**, v. a. salben || zum König salben || schmieren, beschmieren || **–se**, gesalbt werden || sich salben lassen als König.
**ungla·da**, f. ins Fleisch eingewachsener Nagel, m. *(Path.)*
**ungüenta·rio, ria**, adj. Salben-.
**ungüenta·rio**, m. Salbenmacher, m. || Salbenbüchse, f.
**ungüe·nto**, m. Salbe, f. || alles was zum Salben, Einsalben dient || Spezereien zum Einbalsamieren eines Leichnames, fpl. || fig. Balsam, m., linderndes Öl auf die Wunden, die das Schicksal schlägt || **~ amaracino**, Majoransalbe || **~ amarillo**, joc. Gold, n. || **~ blanco**, joc. Geld, n. || **~ real, ~ amarillo, ~ basilicón**, Königssalbe || **~ de Méjico**, fam. Geld || **~ picorobino**, kostbare Salbe der Alten.
**unguícula**, f. kleine Klaue, kleine Kralle, f., kleiner Nagel, kleiner Huf, m.
**unguicula·do, da**, adj. benagelt, beklaut, mit Klauen, Nägeln versehen || nagelartig, länglich abgerundet || nagelförmig, fingernagelförmig || mit einem Nagel *(Bot.)*
**unguífero, ra**, adj. nägeltragend *(An.)*
**unguifo·rme**, adj. klauenförmig, krallenförmig.
**unguina·l**, adj. Nagel- *(An.)*
**u·ngüis**, m. Thränenbein, n. *(An.)*
**úngula**, f. Hornmasse des Hufes, f. || Haut m., Blindhaut, f. *(Path.)* || Einschnitt auf dem Deckel einer Dose zum Schließen, m. || Fingerhut der Stickerin, m.
**ungula·do, da**, adj. gehuft, hufig, hufförmig. [npl.
**ungula·dos**, mpl. Hufer, mpl., Huftiere,
**ungulogra·do, da**, adj. auf Hufen gehend.
**ungulogra·dos**, mpl. Hufgänger, mpl.
**uniala·do, da**, adj. einflügelig.
**uniangula·r**, adj. einwinkelig.
**unianula·r**, adj. mit nur einem Ringe versehen.
**uniarticula·do, da**, adj. eingliederig.
**uniba·nda**, adj. einstreifig.
**uniba·nda**, f. orientalisches Rebhuhn, n.
**uni·ble**, adj. vereinigungsfähig.
**única**, f. die einzige Tochter || **~ de cambio**, Solawechsel, m.
**unicálamo, ma**, adj. einrohrig *(Bot.)*
**únicamente**, adv. einzig und allein.
**unicapsula·r**, adj. einkapselig *(Bot.)*
**unicau·le**, adj. einstengelig, einstielig *(Bot.)*
**unicelula·r**, adj. einzellig *(Bot.)*
**unicida·d**, f. Einzigkeit, Alleinigkeit, f.
**único, ca**, adj. einzig, alleinig || einzig, selten, vortrefflich || **–a conexión**, f. Zeugma, n.
**unicolo·r**, adj. einfarbig. [n. *(Gr.)*
**unicoraza·dos**, mpl. Einschildkrebse, mpl.
**unico·rnio, nia**, ad. einhörnig.
**unico·rnio**, m. Einhorn, n. || Mineral-elfenbein, Fossilbein, n. || Nashorn || **~ de mar, ~ marino**, Narwal, m.
**Unico·rnio**, m. Einhorn n. *(Astr.)*
**unicroismo**, m. Einfarbigkeit, f. *(Min.)*
**unicuspídeo, dea**, adj. einspitzig, einstachelig, eindornig.
**unida·d**, f. Einheit, f. || Einigkeit, Übereinstimmung in den Gesinnungen, f. || Einer, m. *(Arithm.)* || **las tres –es**, im französischen Drama, die drei sogenannten aristotelischen Einheiten von Raum, Zeit und Handlung.
**unidame·nte**, adv. miteinander übereinstimmend, einträchtig.
**unidenta·do, da**, adj. einzahnig.
**uniembriona·do, da**, adj. einkeimig *(Bot.)*
**unificación**, f. Einigung zu einem Ganzen, Verschmelzung, f., Einswerden, n.
**unifica·r**, v. a. in eins verbinden, in eine Einheit verschmelzen, zu einem machen.
**uniflóreo, rea**, adj. einblumig *(Bot.)*
**unifolia·do, da**, adj. einblätterig *(Bot.)* || **hoja –a**, f. einzelnes, auf einem mit Gelenk versehenen Stiele stehendes Blatt, n. *(Bot.)*
**uniforma·r**, v. a. einförmig, gleichförmig machen || in Ordnung bringen || in Uniform stecken || **–se**, in Uniform gesteckt werden.
**unifo·rme**, adj. einförmig, gleichförmig, gleichmäßig, gleichartig || einförmig, eintönig.
**unifo·rme**, m. Uniform, f. || Montur, f. || **grande ~**, Staatsuniform.
**uniformida·d**, f. Einförmigkeit, Gleichförmigkeit, f., ant. diversidad || Übereinstimmung der Gesinnungen, Einmütigkeit, Eintracht, f.
**uniga·mia**, f. Einweibigkeit, f.
**unigamo, ma**, adj. nur einmal verheiratet.
**unigénito, ta**, adj. eingeboren.
**Unigénito**, m. der eingeborne Sohn Gottes.
**unilabia·do, da, unila·bio, bia**, adj. einlippig *(Bot.)*
**unilatera·l**, adj. einseitig *(Bot., Jur.)*
**unilo·bo, ba**, adj. einlappig *(Bot.)*
**uniloca·l**, adj. örtlich *(Med.)*
**unilocula·r**, adj. einfächerig *(Bot.)*
**unilocularida·d**, f. Einfächerigkeit, f. *(Bot.)*
**unilocuo, cua**, adj. mit sich selbst redend.
**unilocuo**, m. Selbstgespräch, n.
**unima·ma**, adj. f. einzitzig || einbrüstig (Amazonen).
**unima·no, na**, adj. einhändig.
**unióculo, la**, adj. einäugig.
**unióculo**, m. Kyklop, Cyklop, m.
**uniocula·do, da**, adj. mit nur einem Auge versehen *(Bot.)*
**unio·la**, f. Spitzgras, n.
**unión**, f. Vereinigung, Verbindung, f. || Übereinstimmung, Gleichförmigkeit in Hinblick auf Lage, Ort ꝛc., f. || Einigkeit, Eintracht, f. || Bund, m., Bündnis, n. || Zusammenfügung, Verbindung zweier Stücke Holz, Fuge, f. || Ähnlichkeit zwischen zwei Perlen, f. || Mischung, Vermischung, vermischte Zusammensetzung, f. || Menge, f., Haufen, m. || Zusammenheilung, Zusammenfügung der Ränder einer Wunde, f. *(Chir.)* || Heirat, eheliche Verbindung, f. || Trauring aus zwei Reifen, m. || Angrenzen, Aneinanderstoßen, n. || **–es**, pl. gleichgeformte Perlen, fpl. || **~ hipostática**, Vereinigung der menschlichen und göttlichen Natur in der Person des Wortes. [der Staaten, n.
**unionísmo**, m. Streben nach Einigung
**unionísta**, m. Einheitsschwärmer, m.
**uniovula·do, da**, adj. mit einem Eichen *(Bot.)* [(Tiere).
**unípara**, adj. f. nur ein Junges werfend
**unípede**, adj. einfüßig. [Schilde.
**unipélteo, tea**, adj. mit einem einzigen
**unipélteos**, mpl. Einschildkrebse, mpl.
**unipe·nne**, adj. einflügelig.
**unipersona·l**, adj. einpersönlich.
**unipétalo, la**, adj. einblätterig (Blumenkronen) *(Bot.)*
**unipola·r**, adj. einpolig *(Phys.)*
**unipolarida·d**, f. Einpoligkeit, f. *(Phys.)*
**unir**, v. a. vereinigen, vereinen, verbinden || zusammenfügen || zusammensetzen || mischen, untereinander vermischen, vermischen || nähern, aneinander bringen || paaren || sammeln || gleichgesinnt machen || die Ränder einer Wunde zusammenheilen *(Chir.)* || **–se**, sich vereinigen, sich verbinden || übereinkommen wegen einer Sache || sich versammeln || **–se á alguno**, sich anschließen an jemand ||

**–se con alguna cosa**, mit etwas zusammenhängen.

**uniseria·do, da**, adj. einreihig *(Bot.)*

**unisexua·l**, adj. eingeschlechtig *(Bot.)*

**unisilicua·do, da**, adj. einschotig *(Bot.)*

**unisón**, m. Einklang, Gleichklang, m., Gleichstimmung, f. *(Mus.)*

**unisonancia**, f. Einklang, m. || Eintönigkeit, f. [stimmend.

**unisonante**, adj. einstimmend, gleich-

**unísono, na**, adj. gleichstimmig *(Mus.)*

**unispermo, ma**, adj. einsamig *(Bot.)*

**unitario, ria**, adj. nach Einheit strebend, einheitlich, ant. federalista || einreihig abnehmend *(Min.)*

**unitario**, m. Einheitsverstreber, Anhänger der politischen Einheit, m. f.

**unitei·smo**, m. Verehrung eines Gottes.

**unitestáceo, cea**, adj. einschalig (Muschel).

**unitivo, va**, adj. verbindend, vereinigend || **parche ~**, m. Heftpflaster, n. || **rescripto ~**, m. päpstlicher, bischöflicher Erlaß, wodurch dem Inhaber einer Pfründe noch eine zweite erteilt wird, m. || **vida –a**, f. mit Gott vereinigendes Leben, n.

**unito·so, unituo·so, sa**, adj. verbindend.

**univa·lvo, va**, adj. einklappig *(Bot.)*

**univa·lvos**, mpl. Schnecken, fpl., einschalige Muscheltiere.

**universa·l**, adj. allgemein, universell, Welt-, allumfassend, kenntnisreich, in allem bewandert || was allen einzelnen Dingen gemeinsam ist || allgemein angenommen, befolgt, verbreitet.

**universa·l**, m. das Allgemeine, Inbegriff mehrerer Dinge, m. || Ausdruck, der mehreren Dingen gemeinsam ist, m. *(Log.)*

**universalida·d**, f. Allgemeinheit, Allumfassenheit, f. || Ausgedehntheit und Mannigfaltigkeit menschlicher Kenntnisse, f. || Gesamtheit, f. *(Jur.)* || das Ganze.

**universali·smo**, m. Universalismus, m., Streben, alles zu umfassen.

**universali·sta**, m. Anhänger des Universalismus, m. [f.

**universalización**, f. Verallgemeinerung, **universaliza·r**, v. a. verallgemeinern.

**universida·d**, f. Inbegriff aller erschaffenen Dinge, m. || Gesamtheit aller Dinge einer Gattung, f. || Universität, Hochschule, f. || Universitätsgebäude, n. || Gemeinde, f. || Genossenschaft, Innung, f., Stand, m., Gewerk, n., Berufsgenossen, mpl. || **–es**, pl. freundlich verbundene Städte, Dörfer, Gemeinden, pl.

**universión**, f. einmalige Umdrehung, f.

**universita·rio, ria**, adj. zur Universität gehörig.

**universo, sa**, adj. allgemein, Welt-.

**univer·so**, m. Weltall, Weltgebäude, n., Welt, f. || Erdball, Erdkreis, m. || Bewohner der Erde, mpl.

**univesicula·r**, adj. einblasig.

**univocación**, f. Allgemeinbegriff, m., Allgemeinheit einer Benennung, Eindeutigkeit, f.

**univoca·r**, v. a. miteinander verwechseln || für eines nehmen || mit einem und demselben Worte bezeichnen || **–se**, unter gemeinschaftlichem Namen begriffen sein || gleichbedeutend sein.

**unívoco, ca**, adj. eindeutig || gleichbedeutend || gleichlautend *(Gr.)* || gleichnamig *(Mus.)* || übereinstimmend || einstimmig || einer andern Sache ähnlich || verschiedene Dinge unter dem nämlichen Ausdruck begreifend || **generación –a, germinación –a**, f. Zeugung durch Männchen und Weibchen, f., ant. generación equívoca.

**univoco**, m. Wort, das mehrere voneinander verschiedene Dinge unter sich begreift.

**uniyuga·do, da**, adj. einpaarig, einpaarig gefiedert *(Bot.)*

**unizónico, ca**, adj. einstreifig.

**u·no, na**, adj. eins || einer || jemand || man || einerlei, der nämliche, derselbe || einzig, einzig in seiner Art || in ein einziges Wesen vereinigt, verschmolzen || durch innige Freundschaft verbunden || **~ á ~, ~ por ~**, einer, eines nach dem andern || **~ á otro**, einander, wechselseitig || einer dem andern || **~ con otro, –s con otros**, eins in das andere gerechnet || **en ~**, zugleich || vereint, innig vereint || **~ mismo**, einer und derselbe || **de ~ en otro**, immermehr || **~ que otro**, einer und der andere, mehrere || einer oder der andere, hie und da einer || **lo ~**, erstlich || **lo ~ . . ., lo otro . . .**, einesteils . . ., anderenteils || **~ si y otro no**, einer um den andern, wechselweise, indem immer einer übersprungen wird || **~ tras otro**, einer nach dem andern || **~ y otro**, beide, beides || **–a cosa**, etwas || anderes || etwas anderes || **–a de dos**, eines von beiden, es sind hier nur zwei Dinge denkbar || **–a no es ninguna**, einmal ist keinmal || **–a por –a**, allerdings, jedenfalls, zuverlässig || **–a y buena**, einmal und zwar tüchtig || **–a y no más**, einmal und nicht mehr || **á –a**, zugleich, zusammen || **andar á –a**, gemeinschaftlich handeln, übereinstimmend zu Werke gehen || zusammengehen (wie zwei nicht voneinander abweichende Uhren) || **ir á –a**, gemeinschaftliche Sache machen || **todo es ~**, es ist völlig einerlei || iron. es ist gerade das Gegenteil, es paßt durchaus nicht hierher || **ser para en ~**, einander sehr ähnlich sein in Sitten und Gewohnheiten || sich ehelich verbinden || **–s**, pl. einige, etliche || **–s y veinte**, etliche und zwanzig, ungefähr zwanzig || **–s cuantos**, einige, mehrere, verschiedene, allerlei.

**u·no**, m. die Zahl eins, Einheit, f. || Eins, f., Einser, m., Zirer 1, welche die Einheit andeutet || einzelner Mensch, ein Gewisser || **cinco –s por ciento**, fünf vom Hundert, fünf Prozent, 5%. [worfen.

**unovolante**, adj. vom Balkon herabge-

**untado·r**, m. Schmierer, Einschmierer, m. || Wundarzt, der Einreibungen macht, m.

**untadu·ra**, f. Salben, Einsalben, Beschmieren, n. || Schmiere, f. || Salbe, f.

**untamie·nto**, m. Salbung, f.

**untar**, v. a. salben || einsalben, schmieren, beschmieren || mit Firnis überarbeiten *(Mal.)* || fig. schmieren, bestechen || **~ el casco**, jemandem um den Bart gehen, jemandem übertrieben schmeicheln || **~ el carro, ~ las manos**, bestechen || **~ la mollera**, den Trotzkopf brechen || **–se**, sich beschmieren || sich einreiben, sich einsalben || Schwänzelpfennige machen.

**untaza**, f. Schmer, m. & n., Schmiere, f.

**u·nto**, m. Fett der Tiere, Tierfett, n. || Schmer, m. & n., Schmiere, f. || jeder fettige Stoff || **~ de coche**, Wagenschmiere || **~ de rana, ~ de Méjico**, Geld zum Bestechen, n.

**untuosida·d**, f. Fettigkeit, Schmierigkeit, f.

**untuo·so, sa**, adj. fettig, schmierig, ölig.

**untu·ra**, f. Salbe, f. || Einsalben, n.

**unturi·lla**, f. kleine Salbe, f.

**uña**, f. Nagel an Händen und Füßen, m. || Klaue, Kralle, f. || Huf an den Füßen der Tiere, m. || eingebogene, gekrümmte Spitze an einem metallnen Werkzeuge, f. || Breiteisen, n., Breitmeißel, m. || hakenförmiger Dorn, m. || Wurzelstumpf, Wurzeltorren eines Baumes, m. || Gerstenkorn am Auge, m. || Augendecke, Blutshaut, f. *(Cir.)* || Scheuerwunde, f., Schorf des Zug- oder Lastviehs vom Scheuern des Geschirrs oder Sattels || Skorpionstachel, m. || Diebsgriff, m., besondere Geschicklichkeit im Stehlen || **~ de caballo**, Huflattich, m. *(Pfl.)* || **~ de cangrejo**, Krebsschere, f. || **~ del ancla**, Ankerarm, m. *(Mar.)* || **~ de la caña**, Träger der Ruderpinne, m. *(Mar.)* || **~ de gato**, Ankerfliege, Ankerhand, f. *(Mar.)* || Ruderkragen, m. *(Mar.)* || **~ olorosa**, Räucherklaue, wohlriechende Nagelmuschel, f. || **~ de ternera, ~ de vaca**, Kalbsfuß, Ochsenfuß zum Kochen als Speise, m. || **huir á ~ de caballo**, mit verhängtem Zügel davonrennen || **meter la ~**, über jemanden Schmitt machen || **en la ~**, mit leichter Mühe, leicht, in kurzer Zeit || **á ~ de caballo**, durch eigne Anstrengung oder Sorgfalt || **–s**, pl. Diebsgenie, n., Hang zum Stehlen, m. || **–s abajo**, Terzschlagen (beim Fechten), f. || Zügel schlaff (beim Reiten) || **–s arriba**, Quartschlagen (beim Fechten), f. || Zügel kurz (beim Reiten) || **–s adentro**, das Pferd in der Hand (beim Reiten) || **afilar las –s**, seinen ganzen Witz und Verstand aufbieten, um sich aus einer klemme zu ziehen || **coger en las –s, entre las –s**, fig. in die Klauen, in die Gewalt bekommen || **comerse las –s**, vor Verdruß an den Nägeln kauen || fig. tief in Gedanken sein || **largo de –s**, diebisch || **mostrar las –s**, schlimme zu verheimlichen, was begehrt oder gewünscht wird || **no cortarse las –s con alguno**, sich hüten, mit einem Stärkeren, mit einem Überlegenen anzubinden || **ponerse en veinte –s**, sich auf den Bauch legen, wobei man sich mit Händen und Füßen gegen den Boden stemmt || fig. mürrisch verweigern, was erbeten oder begehrt wird || **quedarse soplando las –s**, unerwartet hintergangen, in seinen Erwartungen getäuscht worden sein || **sacar las –s**, in einer mißlichen Lage allen Geist, allen Mut zusammennehmen || **tener –s**, häklig, mißlich, mit Schwierigkeiten verknüpft sein || **de –s á –s**, der ganzen Körperlänge nach gemessen.

**uña·da**, f. Kratzen, Zerkratzen mit den Nägeln oder Klauen, n. || Ritz mit dem Nagel oder der Klaue, m. [m.

**uñara·da**, f. Klauenhieb, Krallenhieb, Griff, **uña·te**, m. Kneipen mit dem Nagel, n. [f.

**uña·za**, f. großer Nagel, m. || große Klaue, **uñe·ro**, m. Fingerwurm, m., Nagelgeschwür, n. *(Path.)* || ins Fleisch eingewachsener Nagel, m.

**uñe·ta**, f. kleiner Nagel, m. || kleine Klaue, f. || Hohlmeißel der Bildhauer, m. || Schneidemesser der Handschuhmacher, n. || Nagelzieher, m. *(Mar.)* || Knabenspiel, wobei gemischt wird, kleine Geldstücke, um die man spielt, mit dem Daumennagel in eine kleine Grube zu schnellen, n.

**uñi·ca, uñue·la**, f. kleine Kralle, f.

**uñidu·ra**, f. Einspannen, Anspannen des Zugviehes, n.

**uñi·r**, v. a. Zugvieh einspannen.

**uñón**, m. Leitbügel am Steuerbaum des Fockmastes zur Verbindung des Schanzenmannskopfes mit den Stengen des Leesegels, m. *(Mar.)*

**uño·so, sa**, adj. mit großen Nägeln, großen Krallen versehen.

**¡upa!** auf! Zuruf, um kleine Kinder zum Aufstehen zu ermuntern.

**upar**, v. n. vom Boden aufstehen || hinaufsteigen. [Giftbaum, m.

**upas**, m. Upas, Bromupas, javanischer **upi·spa, upu·pa**, f. Wiedehopf, m.

**upsilón**, f. das griechische Ypsilon.

**uracán**, m. Orkan, Sturm, m., Windsbraut, f. [*(An.)*

**ura·co**, m. Harnstrang, m., Harnschnur, f.

**uracra·sia**, f. Harnfluß, m., Harntreiben, n., Unvermögen, den Harn zu halten *(Path.)*

**ura·cho**, m. Harnstrang, m., Blasenschnur, f., Blasenband, n. *(An.)*

**Ura·les**, mpl. der Ural, das Uralgebirge.

**urana·to**, m. uransaures Salz, n. *(Chem.)*

**Ura·nia**, f. Urania, f., Muse der Sternkunde.

**ura·nia**, f. Urania, f. (Tagfalter).

**uránico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Uranoxyd, n. *(Chem.)*

**uránido, da**, adj. uranähnlich *(Chem.)*

**uránidos**, mpl. Uranerze, npl. *(Min.)*

**uranita**, f. Uranglimmer, Uranit, m.

**ura·nio, ura·no**, m. Uranmetall, n. || **~ oxidulado**, Eisenblende, f. *(Chem.)*

**Ura·no**, m. Uranus, m. *(Astr.)*

**uranogno·sia**, f. Himmelskunde, f.

**uranognóstico, ca**, adj. auf die Himmelskunde bezüglich.

**uranografía**, f. Himmelsbeschreibung, f.

**uranográfico, ca**, adj. uranographisch.

**uranógrafo**, m. Himmelsbeschreiber, m.

**uranología**, f. Himmelslehre, f.

**uranológico, ca**, adj. zur Himmelslehre gehörig. [kundiger, m.

**uranómetra**, m. Himmelsmesser, Sternkunde.

**uranometría**, f. Himmelsmessung, f.

**uranómetro**, m. Himmelsmesser, m. (Instrument).

**uranomorfi·ta**, f. Uranomorphit, m., Stein mit sternförmigen Zeichnungen.

**uranope·ta**, adj. zum Himmel flehend || nach dem Himmel strebend *(Phys.)*

**uranora·ma**, m. Uranorama, n., Tellurium innerhalb einer gestirnten Himmelskugel.

**uranosco·pia**, f. Sternkunde, f.

**uranóscopo, pa**, adj. die Sterne betrachtend.

**uranóscopo**, m. Sternseher, Sterngucker, Himmelsgucker, Meerpfanne, Pfaffenfisch, m.

**urano·so, sa**, adj. Uran- *(Chem.)*

**ura·ño, ña**, adj. mißtrauisch || leutescheu.

**urari**, m. Urari, n., Pfeilgift der Wilden.

**urarina**, f. Urarin, n. *(Chem.)*

**urato**, m. harnsaures Salz, n.

**urbanía, urbanida·d**, f. Höflichkeit, Artigkeit, f., feines Benehmen, n.

**urba·no, na**, adj. höflich, artig || städtisch, Stadt-, ant. rural || **guardia –a, milicia –a**, f. Bürgerwehr, f.

**urbi et orbi**, für die Stadt Rom und für den Weltkreis (päpstlicher Segen).

**urbícola,** m. Stadtbewohner, Städter, m.
**urca,** f. Nordkäper, Butzkopf, Sturmfisch, m. || Huck, f., Huker, m. *(Mar.)* || **~ holandesa,** Fliebot, n. *(Mar.)*
**urce,** m. Knüppelholz, n. *(Bot.)*
**urceiforme,** adj. becherförmig, krugförmig
**urcelado, da,** adj. becherförmig, krugförmig *(Bot.)*
**urcelar,** adj. becherförmig, krugförmig.
**urceolaria,** f. Bechertierchen, n.
**urceolífero, ra,** adj. bechertragend *(Bot.)*
**urceolo,** m. Fruchtknotenschlauch der Riedgräser, m. *(Bot.)* || Blumenkelch, m. *(Bot.)*
**urcitano, na,** adj. aus Urci, dem heutigen Chuche || aus Almeria. [gezogen, n.
**urchilla,** f. Veilchenblau, aus Pflanzen
**urdible,** adj. anzettelbar *(Web.)*
**urdidera,** f. Anzettlerin, f. *(Web.)* || Scherrahmen, m. *(Web.)*
**urdidero,** m. Anzettler, m. *(Web.)* || Scherrahmen, m. *(Web.)* || fig. Anstifter, m.
**urdidora,** f. Anzettlerin, f. *(Web.)* || fig. Anstifterin, f.
**urdidura,** f. Anscheren, Anzetteln, n., Aufziehen des Gewebes *(Web.)*
**urdiembre, urdimbre,** f. Kette, f., Zettel, Aufzug, m. *(Web.)*
**urdir,** v. a. zetteln, anzetteln, anscheren, aufziehen *(Web.)* || fig. anzetteln, anstiften, anspinnen.
**urea,** f. Harnstoff, m. *(Chem.)*
**uredal** f. Brand der Pflanzen, m. || Nesselstich, m., Nesselbrennen, n. [npl.
**uredíneas,** fpl. brandpilzartige Gewächse,
**uredo,** m. Brandpilz, m. *(Pfl.)*
**uremia,** f. Blutharnen, n. *(Path.)* || Blutvergiftung durch Harnstoffe, f. *(Path.)*
**urémico, ca,** adj. auf Blutharnen bezüglich.
**urena,** f. indische Malve, f.
**urente,** adj. brennend.
**ureteralgia,** f. Schmerz in den Harngängen, m. *(Path.)* [*(An.)*
**uréteres,** mpl. Harngänge, Harnleiter, mpl.
**ureteritis,** f. Harnleiterentzündung, f. *(Path.)* [Harnleitern, f. *(Path.)*
**ureterolitiasis,** f. Steinbildung in den Harnleitersteine verursacht *(Path.)*
**ureterostomático, ca,** adj. auf die Öffnung der Harngänge bezüglich *(An.)* || durch Verstopfung der Mündung der Harnleiter verursacht *(Path.)*
**ureterotomía,** f. Schröpfen der Harngänge, n. *(Chir.)* || Harnleiterschnitt, m. *(Chir.)*
**ureterotrombo·ido, da,** adj. durch geronnenes Blut in den Harngängen verursacht *(Path.)* [*(An.)*
**urético, ca,** adj. zur Harnröhre gehörig
**uretra, urétera,** f. Harnröhre, f. *(An.)*
**uretral,** adj. die Harnröhre betreffend *(An.)*
**uretralgia,** f. Harnröhrenschmerz, m. *(Path.)* [*(Path.)*
**uretrálgico, ca,** adj. Harnröhrenschmerz-
**uretrelmíntico, ca,** adj. durch Würmer in der Harnröhre verursacht *(Path.)*
**uretritis,** f. Harnröhrenentzündung, f. *(Path.)* [*(An.)*
**uretro-bulbario,** m. Harnröhrenwulst, m.
**uretro-cistotomía,** f. Kaiserschnitt, m. *(Chir.)* [verstopfung bezüglich *(Path.)*
**uretro-fráctico, ca,** adj. auf Harnröhren-
**uretro-fraxia,** f. Harnröhrenverstopfung, f. *(Path.)*
**uretro-himenoides,** f. Leiden, das durch die Anwesenheit eines Häutchens in der Harnröhre entsteht, n. *(Path.)*
**uretro-lítico, ca,** adj. durch einen Stein in der Harnröhre verursacht *(Path.)*
**uretrorragia,** f. Harnröhrenblutfluß, m. *(Path.)*
**uretrorrea,** f. Harnröhrenfluß, m. *(Path.)*
**uretróscopo,** m. Harnröhrenspiegel, m. *(Chir.)* [*(Path.)*
**uretrospasmo,** m. Harnröhrenkrampf, m.
**uretrostenia,** f. Harnröhrenverengerung, f. *(Path.)* [*(Chir.)*
**uretrotomía,** f. Harnröhrenschnitt, m.
**uretrótomo,** m. Harnröhrenspalter, m. *(Chir.)*
**uretrotromboides,** adj. durch geronnenes Blut in der Harnröhre verursacht *(Path.)*
**urgencia,** f. Dringlichkeit, f. || Drang, m. || dringende Not, unumgängliche Notwendigkeit, Verpflichtung, Obliegenheit, f. || dringendes Geschäft, n. || Bedürfnis, n. || Anliegen, n.
**urgente,** adj. dringend, dringlich, keinen Aufschub leidend. [ten sein.
**urgir,** v. n. dringend sein || gesetzlich gebo-
**uria,** f. Papageientaucher, m. *(V.)*
**úrico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Harnsäure, f. *(Chem.)*
**Urim,** m. Urim, pl., Stück des hohenpriesterlichen Brustschildes (2. Mos. 28, 30).
**urinal,** adj. Harn-.
**urinario, ria,** adj. den Harn betreffend, Harn- || **canal ~,** m. Harnkanal, m. *(An.)*
**urinario,** m. gemeiner Löwenzahn, m.
**urinoso, sa,** adj. harnartig. [*(Pfl.)*
**urna,** f. Urne, f. || Totenurne || Aschenkrug, m. || Glaskasten mit einem Jesuskind von Wachs, m. || Wahlurne (Moosfrucht) *(Bot.)*
**urnica, urnilla, urnita,** f. kleine Urne, f.
**urnición,** f. in Biskaya: Auflanger der Spanten, mpl. *(Mar.)*
**urnígero, ra,** adj. urnentragend *(Bot.)*
**uro,** m. Ur, Auerochs, m.
**urobenzoato,** m. harnbenzoesaures, hippursaures Salz, n. *(Chem.)*
**urobenzoico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Harnbenzoesäure, Hippursäure, f. *(Chem.)*
**urobilina,** f. Harngallstoff, m. *(Chem.)*
**urobranquios,** mpl. Schwanzkiemenschnecken, fpl. [Hodensack, f. *(Path.)*
**urocele,** m. Ergießung von Harn in den
**urocerátos,** mpl. Bohrwespen, fpl.
**urócero,** m. Hornschwanzwespe, f.
**urocistitis,** f. Harnblasenentzündung, f. *(Path.)* [Wasserschau, f. *(Med.)*
**urocrisia,** f. Harnprüfung, Harnschau,
**urocriterio,** m. Ausspruch eines Harndoktors, m. [det *(Med.)*
**urocrítico, ca,** adj. auf Harnschau gegründ-
**urodílos,** mpl. die Familie der Salamander und Molche.
**uródeos,** mpl. Schweiftierchen, npl.
**urodiádos,** mpl. Spaltschweiftierchen, npl.
**urodialísis,** f. Unterdrückung der Harnbildung, f. *(Path.)*
**urodialítico, ca,** adj. auf Unterdrückung der Harnbildung bezüglich *(Path.)*
**urodinia,** f. Schmerz beim Harnen, m.
**urodrimia,** f. Säure des Harnes, f.
**urogallo,** m. Urhahn, Auerhahn, m.
**urogastro,** m. Hinterleib, Schwanz der Krebse, m. [f. *(Chem.)*
**urolítico, ca,** adj., **ácido ~,** m. Harnsäure,
**uromancia,** f. angebliches Erkennen der Krankheiten aus dem Harne, n.
**uromántico,** m. Harndoktor, m.
**uromelia,** f. Verschmelzung zweier Glieder von hinten in eines, f. *(An.)*
**uromolgos,** mpl. Molche, mpl.
**uronecto, ta,** adj. plattschwänzig. [fpl.
**uronectos,** mpl. plattschwänzige Eidechsen,
**uronología,** f. Abhandlung über den Harn, f.
**uropígo,** m. Schwanzgegend der Säugetiere, f. || Steiß der Vögel, m.
**uroplania,** f. Austreten des Harnes aus den Harnwegen in benachbarte Teile, n. *(Path.)*
**uroplata,** f. Schleuderschwanzeidechse, f.
**urópodos,** mpl. Schwanzfüßler, mpl. (Vögel).
**uroprístos,** mpl. Sägewespen, fpl.
**urópteros,** mpl. Flossenschwänzler, mpl. (Krustentiere).
**uroquesia,** f. Harndiarrhöe, f. *(Path.)*
**urorragia,** f. Harnruhr, f. *(Path.)*
**urorrea,** f. vermehrter Harnabgang, m. *(Path.)*
**uroscopia,** f. Harnschau, f. *(Med.)*
**uróscopo,** m. Harndoktor, m. *(Med.)*
**urosis,** f. Krankheit der Harnwege, f.
**urospermo,** m. Schwanzsame, m. *(Pfl.)*
**urosquesia,** f. Harnverhaltung, f. *(Path.)*
**urraca,** f. Elster, f. || ehemals ein Frauenname || **hablar más que una ~,** außerordentlich geschwätzig sein.
**Ursa,** f. Bär, m. *(Astr.)*
**úrsido, da,** adj. bärenähnlich.
**úrsidos,** mpl. Bärengeschlecht, n.
**ursiforme,** adj. bärenförmig.
**ursino, na,** adj. bärenähnlich, bärenartig.
**ursino,** m. Bärenrobbe, f.
**ursípedo, da,** adj. bärenfüßig.
**ursulina, monja de Santa Úrsula,** f. Ursulinerin, Ursulinernonne, f.
**ursupeta,** m. Bärenjäger, m.
**urticación,** f. Brennnesselkur, f. *(Med.)*
**urticaria,** f. Nesselfieber, n. *(Path.)*
**urticeas, urticíneas,** fpl. nesselartige Pflanzen, fpl. [artig *(Bot.)*
**urtíceo, cea, urticíneo, nea,** adj. nesselurticifoliado, da, adj. nesselblätterig *(Bot.)* [kanischer Geier.
**urubú,** m. Urubu, Gallinago, m., amerikanischer Geier.
**urucú,** m. Rukubaum, m.
**uruguayo, ya,** adj. aus Uruguay.
**uruita,** f. Grillenlumme, grönländische Taube, f.
**usable,** adj. abnutzbar, verbrauchbar.
**usadamente,** adv. dem Gebrauch gemäß.
**usado, da,** adj. gebräuchlich, üblich || abgetragen, abgenützt, verbraucht, durch den Gebrauch verdorben || bewandert, geübt || **al ~,** nach Usо, dreißig Tage (Wechselfrist).
**usador,** m. Benutzer, m. [*(Path.)*
**usagre,** m. Milchschorf, Anfruna, m.
**usaje,** m. Gebrauch, m., Gewohnheit, Mode, f. || in Katalonien: Provinzialgesetz, n.
**usanza,** f. Gebrauch, m., Gewohnheit, Sitte, f., Herkommen, n.
**usaque,** m. in einigen amerikanischen Städten: Kazike, welcher der einheimischen Regierung untergeordnet ist, m.
**usar,** v. a. üben, ausüben || im Gebrauch haben, zu thun pflegen || führen, bekleiden (Amt) || treiben, versehen (Handwerk) || einführen (Mode, Gebrauch) || abnützen, abtragen || aus Gewohnheit thun || besitzen, genießen || **~ de alguna cosa,** sich einer Sache bedienen, etwas gebrauchen || Gebrauch machen von etwas, etwas benützen || **~ de su derecho,** sein Recht, seine Ansprüche geltendmachen *(Jur.)* || **~ mal de alguna cosa,** etwas mißbrauchen || **–se,** üblich, gebräuchlich sein || vorhanden sein || sich abnützen, sich abtragen.
**usconques,** mpl. die Usköken. (Titel).
**Usencia,** f. Ehrwürden, Hochehrwürden
**Useñoría, Usía, Usiria, Usarcé, Usarced,** Ew. Hochwohlgeboren (Titel).
**usgo,** m. Ekel, m.
**usía,** f. Glanzschwebfliege, f.
**usier,** m. Thürhüter, m.
**usitado, da,** adj. gebräuchlich.
**usnea,** f. Bartflechte, f. *(Pfl.)*
**usneáceo, cea, usneado, da,** adj. bartflechtenartig *(Bot.)*
**uso,** m. Gebrauch, Genuß, m., Anwendung, Benutzung, f. || Nutzung, Nießbrauch || Gewohnheit, f. || Herkommen, n., Gebrauch, Mode, f. || Ausübung, f. || Vollziehung, Vollstreckung eines Gesetzes, f. || Abnützung || Wechselusо, m. || **~ conjugal,** eheliche Beiwohnung, f. || **~ de razón,** Gebrauch der Vernunft || **al ~,** dem Gebrauch, dem Herkommen, der Mode gemäß || **cosa del ~,** was man gewöhnlich braucht || **cosa de mi ~,** Sache, deren ich mich bediene || **mal ~,** Mißbrauch || **tener ~,** gebräuchlich sein || **andar al ~,** sich nach Zeit und Umständen richten || sich nach der Mode kleiden || **–s comerciales,** Handelsgebräuche, pl.
**ustaga,** f. Blockrolle, f. *(Mar.)*
**ustagar,** v. a. die Taue handhaben *(Mar.)*
**usted,** f. Person, welche man mit „Sie" anspricht || **~ entre dos luces,** ein vornehmer Herr von zweifelhaftem Werte.
**Usted,** Sie (Titel).
**ustilaginoso, sa,** adj. aus dem Genusse des Mutterkorns entstanden *(Path.)*
**ustilago,** m. Kornstaupe, Kriebelkrankheit, f. *(Path.)* || Flugbrand im Getreide, m.
**ustión,** f. Brennen, Abbrennen, Verbrennen, Glühen, n. *(Chem.)*
**ustivo, va,** adj. brennend.
**ustiza,** f. Drehreepsblock, m. *(Mar.)*
**ustorio, ria,** adj. brennend *(Chir.)* || **espejo ~,** m. Brennspiegel, m., Brennglas, n.
**ustorio,** m. Brennspiegel, m.
**ustulación,** f. Erhitzen, Rösten, n. (von Arzneien).
**usual,** adj. gewöhnlich, gebräuchlich || auf Gewohnheit beruhend || im Alltagsgebrauch || sanft, gesellig, umgänglich || leicht zu gebrauchen || **año ~,** m. das laufende Jahr.
**usualidad,** f. Gebräuchlichkeit, f. || Geselligkeit, Umgänglichkeit, f. || Gewohnheit, f.
**usualizar,** v. a. in Gebrauch bringen || zum Gebrauch machen.
**usualmente,** adv. gewöhnlich || gebräuchlich || allgemein. [habend *(Jur.)*
**usuario, ria,** adj. nur den Nießbrauch
**usuario,** m. Nutznießer, Nießnutzer, m. *(Jur.)*
**usucapión,** f. Ersitzung, f. *(Jur.)*
**usucapir,** v. a. durch Ersitzung erhalten *(Jur.)*
**usufructo,** m. Nießbrauch, m., Nutznießung, Nießnutzung, f. *(Jur.)* || Nutzen, den man aus einer Sache zieht, m.
**usufructuado, da,** adj. dem Nutzungsrecht unterworfen *(Jur.)*
**usufructuar,** v. a. den Nießbrauch, die Nutzung von etwas genießen *(Jur.)* || **~,** v. n. einträglich sein, Frucht bringen, Früchte tragen.

**usufructuario**, m. Nutznießer, Nießnutzer, m. *(Jur.)*

**usura**, f. Zins von dargeliehenem Geld, m. || Darlehnsvertrag, m. || Wucher, m. || Nutzen, Gewinn, m.

**usurar, usurear**, v. n. eine Sache nutzbar, einträglich machen, Nutzen aus einer Sache ziehen || fig. wuchern, Wucher treiben.

**usurario, ria**, adj. wuchernd, wucherisch, wucherhaft, wucherlich, Wucher- || **contrato ~**, m. Wuchervertrag, m.

**usurero**, m. Wucherer, m.

**usurpabilidad**, f. Faustrecht, n.

**usurpable**, adj. durch Gewaltstreich zu erlangen.

**usurpación**, f. widerrechtliche, rechtswidrige Besitznahme, Besitzergreifung, f. || widerrechtliche Ermächtigung, Anmaßung, f. || widerrechtlicher Besitz, m. || Bevorteilung, f. || Erschleichung, f. || Vergewaltigung, f. || Thronraub, Machtraub, Kronenraub, m.

**usurpador**, m. widerrechtlicher Besitznehmer, Besitzergreifer, m. || widerrechtlicher Besitzer, m. || widerrechtlicher Ermächtiger, m. || Thronräuber, Kronräuber, Gewalträuber, m.

**usurpar**, v. a. sich unrechtmäßig zueignen, sich anmaßen, sich ermächtigen, an sich reißen, mit Unrecht oder Gewalt an sich bringen || entziehen, entreißen || vorenthalten || stehlen || berauben || ein Wort statt eines andern gebrauchen, in einem andern Sinne anwenden.

**usurpatorio, ria**, adj. widerrechtlich an sich reißend.

**ut**, m. das C, der erste Ton in der Tonleiter *(Mus.)* || **~ sostenido**, Cis *(Mus.)* || **~ bemolado**, Ces *(Mus.)*

**uta**, f. Uta, m. stechender Schmetterling in Paraguay.

**utensilio**, m. Gerät, Hausgerät, Küchengerät, n. || Zubehör, Gerät, Werkzeug, Handwerkszeug, n. || Naturalverpflegung, f. *(Mil.)*

**uteral**, adj. den Mutterleib betreffend *(An.)*

**uterinidad**, f. Recht und Stand der Geschwister von Mutterseite *(Jur.)*, ant. consanguinidad.

**uterino, na**, adj. zur Gebärmutter gehörig, Gebärmutter-, Mutter- *(An.)* || halbbürtig von Mutterseite her *(Jur.)* || **furor ~**, m. Mutterwut, f. *(Path.)* || **hijos –s**, mpl. Halbgeschwister von Mutterseite, pl., Geschwister, die von einer Mutter, aber von verschiedenen Vätern sind.

**uterinos**, mpl. Halbgeschwister von Mutterseite, pl., ant. consanguineos.

**útero**, m. Gebärmutter, f. *(An.)* || Tracht des weiblichen Wildes, f. *(J.)* [*(Chir.)*

**uteroceps**, m. Gebärmutterzange, f.

**uterotomía**, f. Gebärmutterschnitt, m. *(Chir.)*

**uterotómico, ca**, adj. zum Gebärmutterschnitt gehörig *(Chir.)*

**uterotomo**, m. Gebärmuttermesser, n. *(Chir.)*

**uticense**, adj. aus Utika.

**útil**, adj. nützlich || einträglich || zuträglich, dienlich, brauchbar, vorteilhaft, ersprießlich, nutzbar, tauglich || **tiempo ~**, m. gesetzliche, gebräuchliche Zeit, f. || **dias –es**, mpl. Tage, welche bei Berechnung einer Frist, durch deren Ablauf ein Recht verloren geht, nicht gerechnet werden, mpl. *(Jur.)* || **hojas –es**, fpl. beschriebene Blätter einer Urkunde, npl. *(Jur.)*

**útil**, m. das Nützliche || Gerät, n., Gerätschaft, f. || Nutzen, den ein Geschäft abwirft, m.

**utilidad**, f. Nutzen, Vorteil, m. || Nützlichkeit, Ersprießlichkeit, f. || Erträgnis einer Stelle, n. || Einkommen, n. || Brauchbarkeit, Dienlichkeit, Nutzbarkeit, f. || **de mucha ~**, sehr einträglich || **–es**, pl. Gewinn, den ein Kapital abwirft, m.

**utilitario, ria**, adj. dem Nützlichkeitsprinzip huldigend.

**utilitario**, m. Utilitarier, m., Anhänger des Nützlichkeitsprinzips.

**utilitarismo**, m. Utilitarismus, m., Nützlichkeitsprinzip, n.

**utilizable**, adj. benutzbar, brauchbar.

**utilización**, f. Nutzbarmachung, f.

**utilizar**, v. a. benützen, nutzbarmachen, nützlich verwenden, sich zu nutze machen || **~**, v. n. Vorteil gewähren, nützlich sein || **–se**, verwendet, gebraucht werden || **–se de alguna cosa**, sich einer Sache bedienen, etwas benützen || **–se con alguna cosa, en alguna cosa**, sich Nutzen schaffen von einer Sache, Nutzen ziehen aus etwas.

**útilmente**, adv. mit Nutzen, mit Vorteil.

**uti possidetis**, m. Besitzstand, m. (in der diplomatischen Sprache). [n.

**Utopia**, f. Schlaraffenland, Nirgendheim, **utopia**, f. Utopie, f., politisches Hirngespinst, Unmögliches, n.

**utópico, ca**, adj. eingebildet.

**utopista**, m. Schwärmer, politischer Träumer, Utopist, m.

**utraquista**, m. Utraquist, m., Mitglied der gemäßigteren Partei der Hussiten, welche das Abendmahl in beiderlei Gestalt nahm.

**utrera**, f. dreijährige Kuh, f.

**Utreque**, f. Utrecht in Holland, n.

**utrero**, m. dreijähriger Stier, m.

**ut retro**, adv. wie rückseitig, siehe auf der Rückseite || **fecha ~**, f. Datum wie rückwärts || geschehen wie jenseits.

**utricular da, da**, adj. schlauchartig, mit kleinen Schläuchen versehen *(Bot.)*

**utricular**, adj. schlauchförmig, Schlauch-, Zellen- *(Bot.)*

**utricularia**, f. Wasserschlauch, m., Bläschenkraut, n.

**utriculiforme**, adj. schlauchförmig *(Bot.)*

**utriculíneas**, fpl. wasserschlauchartige Pflanzen, fpl.

**utrículo**, m. Schlauch, m. *(Bot.)* || Antherenschlauch *(Bot.)* || Schlauchfrucht, f. *(Bot.)* || Zellchen des Zellengewebes, n. *(Bot.)* || Steinkapsel in Fischohren, f.

**ut supra**, adv. wie oben gesagt, siehe oben || **fecha ~**, f. Datum wie oben || geschehen wie oben.

**uva**, f. Traube, Weintraube, f. || Weinbeere, f. || Traubenkamm, m. || traubenförmiges Wärzchen an den Augenlidern, n. *(Path.)* || fig. Betrunkener, m. || **~ abejar**, Bienentraube || **~ amoscatelada**, Muskatellertraube || **~ aragonés**, große dichtbeerige blaue Traube || **~ canilla, ~ de gato**, Hauslaub, n., Hauslauch, Hauslaut, m. *(Pfl.)* || **~ crespa, ~ espina**, Stachelbeere || **~ lupina, ~ verga**, gelber Eisenhut, m., Wolfswurz, f. || **~ pasa**, Rosine, f. || **~ de raposa**, schwarzer Nachtschatten, m. *(Pfl.)* || Butterfuß, n., Akeipranke, f. *(Pfl.)* || **~ taminea, ~ taminia**, scharfer Ritterſporn, m., Läusekraut, n. || **~ tempranilla, ~ ligeruela**, Frühtraube || **~ tinta**, dunkle Weintraube || **~ tintillo**, tiefschwarze Weintraube || **~ torrontés, ~ turulés, ~ parrial, ~ jaén, ~ larige, ~ lairén**, gewisse spanische Traubenarten || **estar hecho una ~**, stark betrunken sein || **conocer las –s de su majuelo**, in seinem Fache Bescheid wissen || **estar las –s verdes**, fig. noch nicht reif sein (Sache, Unternehmen) || fig. zu hoch hängen (die Trauben).

**uvada**, f. Menge Trauben, f. || in Andalusien: Flächenmaß = 36 Fanegas.

**uvadurz**, m. Bärentraube, f.

**uvaguemestre**, m. Wagenmeister, m. *(Mil.)*

**uval, uvario, ria**, adj. traubenähnlich.

**uvario**, m. Traubenbaum, m.

**uvate**, m. Weinbeermus, n.

**uvayema**, f. wilde Rebe, f. [m.

**uvazo**, m. Schlag mit einer Weintraube, **úvea**, f. Traubenhaut im Auge, f. *(An.)*

**uveitis**, f. Traubenhautentzündung, f. *(Path.)*

**uvero, ra**, adj. auf Weintrauben bezüglich.

**uvero**, m. Weintraubenhändler, m.

**uvia**, f. Lumme, f. *(V.)*

**uvifero, ra**, adj. traubentragend.

**uviforme**, adj. traubenförmig.

**uvilla**, f. kleine Traube, f., Träubchen || amerikanischer Hammerstrauch, m.

**uvoides**, adj. traubenartig.

**úvula**, f. Zäpfchen im Gaumen, n. *(An.)*

**uvular**, adj. Zäpfchen- *(An.)*

**uvularia**, f. Zäpfchenkraut, n.

**uviliforme**, adj. zäpfchenförmig *(An.)*

**uvulitis**, f. Zäpfchenentzündung, f. *(Path.)*

**uxoricida**, m. Gattenmörder, m. || Mörder der eigenen Gattin.

**uyama**, m. Uyama, n. *(Pfl.)*

**uz**, m., **uces**, mpl. kleines Brennholz, n.

**uziforo**, m. Zunober, m.

# V.

**v**, f. das spanische v || **~ doble**, das w.

**V.**, Abkürzung für **véase, vuestro, vuestra** und **usted**.

**vaca**, f. Kuh, f. || Rindfleisch, n. || Lederkoffer auf Reisekutschen, m. || Plane, Wagendecke für Fuhrwerk und Eisenbahnen, f. || gemeinschaftlicher Einsatz zweier oder mehrerer Spieler, m. || Rindsleder, n. || Aufhalter des Perückenreifens, m. *(Tap.)* || **~ abierta**, Zuchtkuh || **~ lechera**, Milchkuh || **~ marina**, Walroß, n. || **la ~ de la boda**, fig. fam. Gastgeber, Freihalter bei Hochzeiten, m. || der bei einer Hochzeit den Gästen zur Belustigung dient || Allerweltshelfer, m., Person, zu der jedermann bei einem Anliegen seine Zuflucht nimmt || **~ de San Antón**, Sonnenkäferlein, Gotteskühchen, Marienkühchen, n. || **cuero de ~**, m. Rindsleder || **mesa de la ~**, f. der zweite Spieltisch (für geringere Leute) || **pierna de ~**, f. Rindsschlegel, m., Rindskeule, f. || **–s**, pl. eine gewisse alte Sangesweise || **echar las –s**, um die Zeche spielen.

**vacable**, adj. was Ferien haben kann.

**vacación**, f. Ruhezeit, f., Ruhetage, mpl., Ferien, fpl. || Geschlossen! Keine Vorstellung! *(Th.)* || Erledigung, Diensterledigung, Amtserledigung, Vakanz, f. || **–es**, fpl. Gerichtsferien, pl. || Schulferien.

**vacada**, f. Rinderherde, f. || Kuhweide, f.

**vacancia, vacante**, f. Erledigung einer Pfründe, eines Dienstes, f. [(Amt).

**vacante**, adj. unbesetzt, erledigt, offen

**vacante, vacantea**, f. Amtserledigung, f. || erledigte Stelle, f. || fällige Einkünfte einer erledigten Stelle, pl. || Ruhezeit, f., Feierabend, m.

**vacar**, v. n. die Arbeit, die Geschäfte, die Studien auf einige Zeit ruhen lassen || erledigt, offen, unbesetzt sein (Amt, Pfründe) || ermangeln, fehlen, nicht vorhanden sein || **~ á alguna cosa**, einer Sache obliegen, sich einer Sache anhaltend befleißigen. [(Schild).

**vacarí**, adj. mit Rindsleder überzogen

**vácceo, cea**, adj. aus einer Gegend am Duero in der alten Provinz Tarragonien, zwischen dem heutigen Medina del Campo, Valladolid und Zamora.

**vaccinela**, f. unechter, unvollkommener Kuhpockenausschlag, m. *(Path.)* [zen, fpl.

**vaccinias**, fpl. heidelbeerartige Pflan-

**vaccinio, da, da**, adj. heidelbeerartig *(Bot.)*

**vaccínico, ca**, adj. Kuhpocken-, Impf-.

**vaccinio**, m. Schopfhyazinthe, f.

**vaccino**, m. Kuhpockengift, n., Schutzblatternstoff, Impfstoff, m. *(Med.)*

**vaccinoide**, adj. kuhpockenartig *(Path.)*

**vaccinoide**, f. kuhpockenartige Krankheit, **vacía**, f. Becken, n. [f. *(Path.)*

**vaciable**, adj. entleerbar.

**vaciadero**, m. Abfluß, Abzug, m., Abzugsrinne, Abzucht, Gosse, f. || Werkzeug zum Ausleeren, n., Ausschöpfkelle, f.

**vaciadizo, za**, adj. hohl, inwendig leer || gegossen, in eine Form gegossen (Metalle).

**vaciado**, m. Abguß, m. || Gipsabguß, m. || gegossene, geformte Gipsverzierung, f.

**vaciador**, m. Gießer, Metallgießer, m. || Gipsgießer, m. || Gießkelle, f.

**vaciadura**, f., **vaciamiento**, m. Leeren, Ausleeren, Entleeren, n., Ausleerung, Ausräumung, f. || Schleifsel, Abschleifsel, n.

**vaciante, adj., mar a ~**, f. Ebbe, f.

**vaciar**, v. a. leeren, ausleeren, entleeren, leermachen || ausräumen, ausschütten, ausgießen, abgießen || abräumen, gießen, in eine Form gießen || ausschnitzen (Bildhauerei) || schleifen, Messer ꝛc. || hohlen, eine Höhlung machen || einen Ort räumen || eine Sache gründlich untersuchen, abhandeln, erschöpfen || fig. schriftlich mitteilen (Kenntnisse ꝛc.) || ausführlich lehren, vortragen || fig. übel anwenden, verschleudern, verzetteln (die Zeit) || **~**, v. n. sich ergießen, in einen andern Fluß, ins Meer (Strome) || sich verlaufen (Wasser aus einem Fluß) || verbleichen in der Farbe, den Glanz verlieren || **~ la colmena**, die Bienen ausbrechen || **~ el costal**, aus Ärger

alles herauszusagen, was man auf dem Herzen hat || fig. mit einem Geheimnis herausplatzen || **~ el vientre**, seine Notdurft verrichten || **–se**, leer werden || geräumt werden (ein Ort von Leuten) || überfließen, überlaufen (Flüssigkeit) || auslaufen (Flüssigkeit) || fig. sein Geheimnis ausplaudern, unbesonnen reden || **no –se**, nicht leer werden || **no se vacia la iglesia de gente**, die Kirche wird nicht leer.

**vacied'ad**, f. Leere, Leerheit, f. || leeres, gehaltloses Zeug, das jemand schreibt oder spricht, n. || Schmähwort, n. || Zote, f., unehrbares Wort. [herden, m.

**vacie'ro**, m. Schäfer nicht tragenden Schafherden, m.

**vacilación**, f., **vacilamie'nto**, m. Wanken, Schwanken, Wackeln, n. || fig. Wankelmut, m., Unentschlossenheit, Unsicherheit, Unschlüssigkeit, f.

**vacilado'r, ora, vacila'nte**, adj. unschlüssig, wankend, schwankend.

**vacila'r**, v. n. wanken, schwanken, wackeln || fig. unentschlossen sein, schwanken || sich besinnen, Bedenken tragen || nicht fest stehen, in Gefahr sein zu fallen, schwanken.

**vacilatо'rio, ria**, adj. ins Schwanken bringend. [kend (Bewegung).

**vacilato'rio, ria**, adj. schwankend, wan-

**vacilida'd**, f. Wanken, Schwankendsein, n. || fig. Wankelmut, m.

**vacío, cía**, adj. leer, ledig, unbesetzt || hohl || leer, unbeladen (Fuhrwerk, Lasttier) || leer, unbewohnt (Haus, Ortschaft) || leer, unbesucht (öffentlicher Ort) || müßig, unbeschäftigt || leer ausgehend (bei Geschenken) || nicht trächtig, nicht tragend (Schafe) || nicht wohltätig || leer, gehaltlos (Hoffnung, Zusage, Wort) || ledig *(W.)* || fig. eitel, hochmütig, stolz, aufgeblasen || **planeta ~ de curso**, m. Planet, der sich von einem andern entfernt, ohne sich einem dritten zu nähern, m. *(Astr.)* || **de ~**, leer, unbeladen || unbesetzt || **en ~**, auf der leeren, nicht bedeckten Saite genommen (im Geigenspiel) *(Mus.)* || **arca llena y arca –a**, f. bald volle Kassen, bald leere || **dar en ~**, jemandem etwas Beleidigendes sagen, worauf er gelassen antwortet || **una vana y dos –as**, nichts als leere, gehaltlose Worte.

**vacío**, m. Leere, f., leerer Raum, m. || leerer Platz m. || erledigte Stelle, f. || Leere, Luftleere, absolut leerer oder luftleerer Raum *(Phys.)* || fig. Lücke, f. || fig. Leere, Nichtigkeit, Eitelkeit des Irdischen, f. || Bauchhöhle, f., hohler Leib, m., Inneres des Menschen von den Rippen bis zu den Hüften *(An.)* || **–s**, pl. Jacken, fpl. *(Mar.)*

**vacísco**, m. Stück Quecksilbergestein, das klein geklopft wird, ehe es in den Schmelzofen kommt, n. *(Bgb.)* [setzt, offen (Stelle).

**vа'co, ca**, adj. ledig, erledigt, leer, unbe-

**vacuida'd**, f. Leere, Leerheit, f.

**vacuísmo**, m. Lehre vom leeren Raum, vom Vakuum, Vakuitätslehre, f. *(Phys.)*

**vacuísta**, m. Anhänger der Vakuitätslehre, m. *(Phys.)*

**vacu'na**, f. Kuhpocken, Schutzblattern, fpl. || Kuhpockenstoff, m. || Kuhpockenimpfung, f. *(Med.)*

**vacuna'ble**, adj. impfbar *(Med.)*

**vacunación**, f., **vacunamie'nto**, m. Blatternimpfung, f. *(Med.)*

**vacunado'r**, m. Impfarzt, m.

**vacunadorci'llo**, m. auf den Philippinen: Impfarzt farbiger Abstammung, m.

**vacuna'l**, adj. die Schutzblattern oder deren Impfung betreffend. [impfen *(Med.)*

**vacuna'r**, v. a. die Schutzblattern ein-

**vacuni'cio, cia, vacuno'so, sa**, adj. Kuhpocken-, Schutzblattern-.

**vacu'no, na**, adj. von einem Rinde, Rind- || zum Rindvieh gehörig || **ganado ~**, m. Rindvieh, n.

**va'cuo, va**, adj. leer || unbeschäftigt.

**va'cuo**, m. Vakuumlehre, f. *(Phys.)*

**va'de**, m. Schüllermappe, f.

**vadeabilida'd**, f. Durchwatbarkeit, Durchfahrbarkeit, f.

**vadea'ble**, adj. durchwatbar, durchfahrbar || fig. übersteiglich durch Kunst, Scharfsinn oder Thätigkeit.

**vadeado'r, ora**, adj. durchwatend.

**vadea'r**, v. a. einen Fluß durchwaten, durchfahren, durchreiten || Pferde schwemmen, in die Schwemme reiten || spülen, abspülen || fig. übersteigen, besiegen (Hindernisse) || fig. begreifen, verstehen (eine verwickelte Sache) || **–se**, sich betragen, sich aufführen.

**va'de mécum**, m. Handbuch des Wissenswürdigsten, Taschenbüchlein, Vademekum, n. || Schüllermappe, f.

**vade'o, vadeamie'nto**, m. Durchwaten, n.

**vade'ra**, f. Furt, f.

**¡va'de re'tro!** weiche von hinnen!

**vadia'no**, m. Anhänger einer Sekte, welche Gott vermenschlicht, m.

**vadípedo, da**, adj. watfüßig, schreitfüßig, gangfüßig. [mpl.

**vadípedos**, mpl. Watvögel, Gangfüßler,

**va'do**, m. Furt, f., seichte Stelle in einem Flusse, durch welche man gehen, reiten, fahren kann || fig. Ausweg, m., Auskunftsmittel, n. || fig. sicheres Mittel zur Erreichung eines Zweckes || **á ~**, durchwatend || **ni al ~ ni á la puente**, ratlos, unschlüssig || **salir del ~**, die Schwierigkeit überwinden || **el asunto está en ~**, die Sache ist außer Gefahr || **dar ~ á alguna cosa**, etwas ausführen || **tentar al ~**, vorsichtig zu Werke gehen.

**vado'so, sa**, adj. seicht, voll Untiefen.

**va'fe**, m. in Andalusien: kühner Hieb, Streich, m.

**vagabundea'r, vagamundea'r**, v. n. herumstreichen, landfahren, ein unstetes Leben führen.

**vagabu'ndo, vagamu'ndo, da**, adj. herumstreichend, herumstreifend, unstet, landfahrig.

**vagabu'ndo, vagamu'ndo**, m. Landstreicher, Umherstreicher, Stromer, m.

**vagagi'llo**, m. leiser Kräuselwind, m. *(Mar.)*

**vaga'ncia, vagamunde'z**, f. Landstreicherei, f. || müßiges Umherstreichen, n. || Landstreicherleben, n.

**vaga'r**, v. n. umherstreichen, umherschweifen, umherirren, umherlaufen, umherfahren, herumziehen, herumirren || herumflattern || Muße haben, müßig gehen, übrige Zeit haben || pflastertreten, bummeln || querfeldein, auf ungebahnten Wegen gehen || fig. mit den Gedanken umherschweifen, der Einbildungskraft freien Lauf lassen.

**vaga'r**, m. Muße, f. || Langsamkeit, Fahrlässigkeit, f. || **de ~**, langsam, gemach || **estar de ~**, müßig gehen, nichts zu thun haben.

**vaga'ras**, fpl. Weger, Binnenweger, mpl. *(Mar.)*

**vagarosida'd**, f. Flatterhaftigkeit, f.

**vagaro'so, sa**, adj. poet. umherschweifend, umherflatternd || weitschweifig.

**vaga'zo**, m. ausgepreßter Stengel des Zuckerrohrs, m. [der Neugeborenen, n.

**vagi'do**, m. Quaken, Geschrei, Gewimmer

**vagi'na**, f. Mutterscheide, f. *(An.)*

**vaginá'ceas**, fpl. Scheidenmuscheln, fpl.

**vaginá'ceo, cea**, adj. bescheidet.

**vagina'do, da**, adj. mit einer Scheide versehen, Scheiden-.

**vagina'dos**, mpl. Deckflügler, Käfer, mpl. || Scheidenpolypen, mpl.

**vaginа'l**, adj. zur Mutterscheide gehörig, Mutterscheiden- *(An.)* [gras, n.

**vagina'ria**, f. Pokaltierchen, n. || Scheidenvagine'la, f. kleine Scheide, f. *(Bot.)*

**vaginícola**, adj. in einer Scheide oder Samenschote wohnend.

**vaginícolas**, fpl. Scheidentierchen, npl.

**vaginífero, ra**, adj. scheidentragend.

**vaginífero**, m. Scheidenträger, m.

**vaginifo'rme**, adj. scheidenförmig.

**vaginі'tis**, f. Mutterscheidenentzündung, f. *(Path.)*

**vaginoi'de**, adj. scheidenähnlich.

**vaginula**, f. kleine Scheide, f. *(Bot.)*

**vaginula'do, da**, adj. mit kleinen Scheiden versehen *(Bot.)* [tragend *(Bot.)*

**vaginulífero, ra**, adj. kleine Scheiden

**vaginuli'na**, f. Scheidenmuschel, f.

**vagipedo, da**, adj. mit Füßen am ganzen Körper. [wie Neugeborene).

**vagi'r**, v. n. quäken, schreien, wimmern

**va'go, ga**, adj. herumschweifend, herumirrend || unstet, flüchtig || landfahrig, ohne festen Wohnsitz || unruhig, unbeständig || unbestimmt, schwankend, ohne festen Gegenstand oder Zweck || unbeschäftigt, beruflos, ohne Beruf, müßig || duftig gemalt *(Mal.)* || **nervio ~**, m. Lungenmagennerv, herumirrender Nerv, m. *(An.)* || **voz –a**, f. Gemunkel, unbestimmtes, dunkles Gerücht, n. || **dar en ~**, nichts ausrichten || **en ~**, ohne Stütze, ohne Stützpunkt, in Gefahr zu fallen || im Leeren || ohne bestimmten Gegenstand || vergeblich, umsonst.

**va'go**, m. in Aragonien: ödes, wüstes Land, n. || der herumirrende Nerv, Lungenmagennerv, m. *(An.)*

**vagón**, m. Eisenbahnwagen, Dampfwagen, Bahnwagen, m. *(E. B.)* || **~ cama**, Schlafwagen *(E. B.)* || **~ para caballerías**, Pferdewagen *(E. B.)* || **~ de cola**, Stoßwagen, Schlußwagen, letzter Wagen *(E. B.)* || **~ correo**, Postwagen *(E. B.)* || **~ freno**, Bremswagen *(E. B.)* || **~ jaula**, Gitterwagen *(E. B.)* || **~ para ganados**, Viehwagen *(E. B.)* || **~ para fumar**, Rauchwagen *(E. B.)* || **~ retrete**, Bahnwagen mit Abort, fliegender Abort, m. *(E. B.)* || **~ de socorro**, Hülfswagen *(E. B.)*

**vagone'ta**, f. Läufer, Läuferwagen, m. *(E. B.)* || Lory, f., Trollwagen, Bahnmeisterwagen *(E. B.)*

**vagoro'so, sa**, adj. unstet, regellos.

**va'gra**, f. Elentier, n.

**vagua'da**, f. Thalweg eines Flusses, m.

**vagueación**, f., **vague'o**, m. Herumschweifen der Einbildungskraft, n.

**vagueado'r, ora**, adj. in Gedanken umherschweifend. [sein.

**vaguea'r**, v. n. umherschweifen || unschlüssig

**vagueda'd**, f. Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, f. || Zweifel, m., Ungewißheit, Unklarheit, f.

**vagueme'stre**, m. Wagenmeister, m. *(Mil.)*

**vague'za**, f. das Duftige in der Malerei.

**vaguі'do, da**, adj. schwindelig || Anfälle von Schwindel habend.

**vaguі'do**, m. Schwindel, m. || fig. Gefahr des Umsturzes, des Untergangs, f.

**vaguío**, m. Orkan, m. *(Mar.)*

**vaha'je**, m. Brise, f. *(Mar.)*

**vahane'ro**, m. in Murcia: Müßiggänger, Stromer, m.

**vahara'da**, f. Atmen, Atemholen, n.

**vahare'ra**, f. Mundfäule, f., Mundschwamm, m. *(Path.)* || in Extremadura: unreife Melone, die bei Kindern den Mundschwamm erzeugt, f.

**vahari'na**, f. Dampf, Dunst, m. || Nebel, m. || warme Erddünste, pl.

**vahea'r, vaha'r**, v. n. dampfen, dunsten || **–se**, üblichkeiten bekommen.

**vahі'do**, m. Schwindel, m., Ohnmacht, f. *(Path.)* || Orkan, m. *(Mar.)*

**vahío, vagío**, m. leichte Brise nach einer Windstille, f. *(Mar.)*

**va'ho**, m. Dampf, Dunst, m.

**vaida**, f. Tonnengewölbe, n., Gewölbe im Halbzirkel *(Arch.)*

**vaido**, m. Gequäke der kleinen Kinder, n.

**vaigorria'no**, m. Baske, m.

**vai'na**, f. Scheide, f. || Futteral, n. || Degenscheide || Hülse, Schote, f. *(Bot.)* || zartes Häutchen der Eingeweide, n. *(An.)* || Saumstreifen eines Segels, m. *(Mar.)* || **~ abierta**, kurze offene Scheide für lange Degen || **de ~ abierta**, rasch entschlossen || **dar con ~ y todo**, fig. schimpflich strafen || **~ de banderas**, Flaggenleik, Flaggenliek, n. *(Mar.)* [Mensch, m.

**vaina'zas**, m. schwächlicher, schlaffer

**vaine'ro, vaini'sta**, m. Scheidenmacher, m. || Scheidenverkäufer, m.

**vaini'ca**, f. Steppnaht am Saume, f. || kleine Schote, f.

**vaini'lla**, f. Vanille, f. || Vanillenstaude, f. || Vanille, Fruchtkapsel der Vanille, f. || **~ fina, ~ zacate, ~ rezacate, ~ basura**, die vier Gattungen Vanille nach ihrer Güte || **~ cimarrona, ~ palo**, wildwachsende Vanille || **–s**, pl. Spange zum Aufheben der Röcke, f.

**vaini'ta**, f. in Amerika: grüne Bohne, f.

**vai'ra**, f. Tang, m., Wassermoos, Seegras, n.

**vaivaso'r**, m. Adeliger, Edler, m.

**vaivén**, m. Schwebung, Schwingung, Hin- und Herbewegung, f. || Führtau, laufendes Zeug, n., Tau am Boot, um vom Schiff ans Land und zurück an Bord zu fahren *(Mar.)* || Treiber, Schneller, Schützentreiber des Webers, m. || fig. Unbeständigkeit, Wandelbarkeit, Veränderlichkeit, f., Unbestand, m. || fig. Wagnis, n.

**vaivo'da**, m. Woiwode, m., ehemaliger Fürst der Moldau und Wallachei.

**vaivodía**, f. Woiwodschaft, f.

**vajі'lla**, f. Tafelgeschirr, Tischgeschirr, n. || in Neuspanien: Abgabe vom Gold- und Silbergeräte, f. [Gosse, f., Siel, n.

**val**, m. Thal, n. || in Murcia: Abzucht,

**valа'co**, m. Wallache, m. || wallachische

**valа'co, ca**, adj. wallachisch. [Sprache, f.

**valа'is**, m. Sägeholz, Schnitt, n.

**Valа'quia**, f. Wallachei, f.

**valar**, adj. einen Wall, eine Umzäunung betreffend, Lager-, Wall- || **corona ~**, f. Lagerkrone, f. (für den, der zuerst einen feindlichen Wall erstieg).

**Valclu'sa**, f. Vaucluse in Frankreich.
**valden'se**, m. Waadtländer, m. || Waldenser, m., Mitglied einer christlichen Sekte, im 12. Jahrhundert von Peter Waldus gestiftet.
**valden'se**, adj. waadtländisch || waldensisch.
**va'le**, m. Lebewohl, n., Abschied, m. || Schuldschein, Schuldbrief, m. || Freizettel der Schüler, m. || Banknote der madrider Bank, f. || erster Einsatz bei einigen Spielen, wobei man einander überbietet, m. || **~ real**, Schatzanweisung, f., Schatzschein || **el último ~, el postrero ~**, der letzte Abschied, die Todesstunde, das Verscheiden, das Ende.
**¡vale!** fam. leben Sie wohl!
**valede'ro, ra**, adj. gültig, rechtsgültig.
**valedo'r**, m. Beschützer, Gönner, m.
**valedo'ra**, f. Beschützerin, Gönnerin, f.
**Valen'cia**, f. Valencia in Spanien || Valence in Frankreich. [Valence.
**valencia'no, na**, adj. aus Valencia || aus **Valencia'no**, m. valencianische Mundart, f.
**Valencie'nes**, m. Valenciennes in Frankreich.
**valenta'cho**, m. Großsprecher, m. [reich.
**valentía**, f. Tapferkeit, f., Mut, m. || Entschlossenheit, f. || Großthat, Heldenthat, heldenmütige That, f. || Prahlerei, Großsprecherei, Eisenfresserei, f. || Kraft, Kräftigkeit, f., Nachdruck, m. || Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, f. || kräftige, lebhafte Einbildungskraft, lebhafte Darstellungsgabe, f. || vollkommene Nachahmung der Natur, vorzügliche Kunst im Treffen, in der treuen Wiedergabe der Gegenstände, f. *(Mal.)* || außerordentliche, ungewöhnliche Anstrengung, f. || in Madrid: der Markt für alte Schuhe || **hambre y ~**, Bettelstolz, m., glänzendes Elend, n. || **pisar de ~**, fig. stolz und anmaßend auftreten.
**valentinia'nos**, mpl. Valentinianer, m., Ketzer im 2. Jahrhundert, welche die Auferstehung leugneten und an 30 Jahrtausende glaubten.
**valentí'no, na**, adj. valencianisch || **concilio ~**, m. valentinisches Konzil, n.
**valentísimo, ma**, adj. äußerst tapfer || ungemein geschickt.
**valentón**, m. Großsprecher, Eisenfresser, m. || Raufbold, Händelsucher, m.
**valento'na, valentona'da**, f. Großsprecherei, Prahlerei, f.
**valentona'zo**, m. Eisenfresser, m., Großmaul, n.
**valen'za**, f. Gunst, f. [maul, n.
**valero**, m. runde Futtermatte, f. || Sack von Spartogras für den Gebrauch, m.
**valer**, v. a. schützen, beschützen, begünstigen, helfen, beraten, verteidigen || entschulden *(Comm.)* || **~**, v. n. wert sein, einen gewissen Wert haben || gelten (beim Kauf und Verkauf) || kosten, betragen || taugen, tauglich sein || nützen, behilflich sein || gelten, gültig sein || mehr gelten, den Vorzug behaupten || die Oberhand behalten, überlegen sein, überwiegen, vorwiegen || eintragen, einbringen, einträglich sein || gelten, im Handel und Wandel angenommen werden (Münze) || für etwas gelten, gleichgeltend sein mit etwas || können, vermögen, Kraft haben, kräftig sein || bedeuten || bei jemandem viel gelten, etwas vermögen über jemand || **hacer ~**, geltendmachen || **no poderse ~**, sich nicht helfen können, einem Übel nicht abhelfen können || **no poderse ~ con alguno**, mit jemandem nicht fertig werden können || **vale tanto oro como pesa**, er ist Goldes wert || **más vale**, es ist besser || **más valiera**, es wäre besser || **¡más ~!** iron. das wäre noch schöner! || **¡válgate!** meinetwegen! es gehe, wie es will! ei! potztausend! || **¡válgate Dios!** Gott behüte! was sagen Sie da! || man muß sich fügen || **~se de alguna cosa**, sich einer Sache bedienen || **~se de alguno**, seine Zuflucht nehmen zu jemandem || sich jemandes Gunst, seines Schutzes, seiner Vermittlung bedienen || **~se de astucia**, List gebrauchen.
**valer**, m., **me'nos ~**, Geringschätzung, f.
**valeria'na**, f. Baldrian, m. *(Pfl.)*
**valeriana'to**, m. baldriansaures Salz, n. *(Chem.)* [fpl.
**valeriáneas**, fpl. baldrianartige Pflanzen,
**valeriane'la**, f. Rapünzelchen, n. *(Pfl.)* || Ackersalat, m. [baldrianartig.
**valeriáneo, nea, valeriano'ide**, adj.
**valeriánico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Baldriansäure, f. *(Chem.)*
**valerie'nse**, adj. aus Valeria, dem heutigen Valera de Arriba.
**valero'so, sa**, adj. tapfer, mutig, wacker || hochherzig || kräftig, wirksam.
**Valés**, m. der Kanton Wallis.
**valesa'no, na**, adj. aus dem Kanton Wallis, wallisisch.
**valetudina'r**, v. n. kränkeln, siechen.
**valetudina'rio, ria**, adj. kränkelnd, kränklich, siech.
**Valha'la**, f. Walhalla, f., in der nordischen Mythologie, Aufenthaltsort der in der Schlacht Gefallenen und der Seligen.
**vali**, m. Vali, m., Statthalter in der Türkei.
**valía**, f. Wert, m., Verdienst, n. || Wert, Preis, Betrag, m. || Schätzungswert || Partei, f., Anhang, m. || **á las –s**, zum höchsten Preis, den die Feldfrüchte im Laufe des Jahres erreicht haben. [Gebiet eines Vali, n.
**valia'to**, m. Herrschaft eines Vali, f. ||
**validación**, f. Gültigmachung, Gültigkeitserklärung, f. *(Jur.)*
**validado'r, ora**, adj. gültig erklärend *(Jur.)*
**validar**, v. a. gültigmachen *(Jur.)* || für rechtsbeständig erklären.
**valide'z**, f. Gültigkeit, Rechtsgültigkeit, Rechtsbeständigkeit, f. || Echtheit, f.
**valí'do, da**, adj. begünstigt, in Ansehen stehend || geglaubt, für richtig angenommen || im Gange, im Schwunge || sich zu nutze machend || überzeugt, fest versichert || **~ en alguno**, beliebt bei jemandem.
**valí'do**, m. Günstling, Schützling, Liebling, m. || erster Minister, m.
**válido, da**, adj. gültig, rechtsbeständig, rechtskräftig || stark, rüstig, kräftig, gesund.
**valie'nte**, adj. stark, kräftig, handfest || tapfer, mutig, herzhaft || nachdrücklich, tüchtig, bedeutend || vortrefflich, vorzüglich, ausgezeichnet || nützlich, wirksam || sehr ausgebildet in einer Kunst oder Wissenschaft || übermäßig, ungeheuer, sehr groß || **~ bribón, ~ pícaro**, m. Erzschurke, m. || **hace un ~ frío**, es ist gehörig kalt.
**valie'nte**, m. Prahlhans, m.
**valientemente**, adv. tüchtig, gehörig || **trabajar ~**, tüchtig arbeiten.
**valija**, f. Mantelsack, m. || Briefbeutel, Postbeutel, m.
**valije'ro**, m. Landbriefträger, m.
**valijón**, m. großer Mantelsack, m.
**valimie'nto**, m. Gebrauch, den man von einer Sache macht, m. || Genuß einer Sache, m., Benützung, f. || Ansehen (bei Hofe oder bei einflußreichen Personen), n., Gunst, Gönnerschaft, f., Schutz, m. || Fürsprache, Verwendung, f. || Verteidigung, f. || freiwilliges Geschenk an den König in Zeiten der Not, n.
**valio'so, sa**, adj. reich, vermögend.
**valisoleta'no, na**, adj. aus Valladolid.
**valiza**, f. Bake, Treibbake, Schwimmbake, f. *(Mar.)* || Landmarke, f., Ansegelungsmarke, f. *(Mar.)* || Bakengeld, n. *(Mar.)*
**valiza'je**, m. Bakengeld, n. *(Mar.)*
**valiza'r**, m. Stelle im Meer, wo viele Baken ausliegen, f. *(Mar.)*
**valón**, m. Wallone, m. || wallonische Sprache, f. || **–es**, pl. Pluderhosen, vom wallonischen Kriegsvolk in Spanien eingeführt, fpl.
**valón, ona**, adj. wallonisch || **curva –a**, f. Winkelknie, schlafendes Knie, n. *(Mar.)* || **á la –a**, nach wallonischer Art.
**valo'na**, f. schmaler Ansatz von feiner Leinwand am Hemdkragen, der auf Brust und Schultern herabfällt, m. || **–s**, pl. schräge Stapelkeile, mpl. *(Mar.)*
**valonea'rse**, in Mexiko: sich beim Reiten tief aus dem Sattel beugen, um einen Stier beim Schwanz zu ergreifen oder etwas vom Boden aufzuheben.
**valonci'ca, valonci'lla, valonci'ta**, f. kleine Halskrause, f. [f.
**valo'nia**, f. Scheibenschnecke, Tellerschnecke,
**valonicida'd**, f. joc. reicher Schmuck mit Halskrausen, m.
**valo'r**, m. Wert einer Sache, m. || Betrag, m. || Sinn eines Wortes, m., Bedeutung eines Buchstabens, f. || Inhalt einer Fläche, eines Körpers, Flächeninhalt, Körperinhalt, m. *(Geom.)* || Münzfuß, m., Währung, f. || Valuta, f. || Verfallzeit, f. || Wechsel, m. Gültigkeit, Rechtsbeständigkeit, f. || Würde, f., Ansehen, n. || Mut, m., Tapferkeit, Herzhaftigkeit, f. || Verwegenheit, Vermessenheit, f. || Kraft, um gewisse Wirkungen hervorzubringen, f. || Wirksamkeit, f. || Ertrag, m. || Einkommen, n. || Dauer, Geltung einer Note, f. *(Mus.)* || **~ recibido**, Wert erhalten || **~ en cuenta**, Wert in Rechnung || **~ en sí mismo**, Wert auf sich selbst || **~ entendido**, Wert verstanden || **tener ~ para hacer alguna cosa**, das Herz haben, etwas zu thun.
**valora'ble**, adj. schätzbar.
**valoración**, f., **valoramie'nto**, m. Schätzung, f. || Wertermittelung, f. || Wardierung der Münzen, Untersuchung von Schrot und Korn, f.
**valora'dor**, m. Schätzer, Abschätzer, m.
**valora'r, valorea'r**, v. a. schätzen, abschätzen, den Wert bestimmen.
**valoría**, f. Schätzungswert, m.
**valquí'rias**, fpl. Walküren, fpl., nordische Schlachtgöttinnen. [dazu.
**vals**, m. Walzer, m., Tanz und Musik
**valsa'ble**, adj. was im Walzertakt getanzt werden kann.
**valsado'r**, m. Walzertänzer, m.
**valsa'r**, v. n. walzen, Walzer tanzen.
**Valteli'na**, f. das Veltlin.
**valúa**, f. in Murcia: Wert, m.
**valuación**, f., **valuamie'nto**, m. Schätzung, f., Anschlag, m.
**valuado'r**, m. Schätzer, m.
**valua'r**, v. a. schätzen, anschlagen, würdern.
**valu'ma**, f. Fall, Sturz des Backbords auf die Gillingsegel, m. *(Mar.)* || unordentlicher Haufen vieler Sachen, m.
**va'lva**, f. Klappe, f. || Fruchtklappe *(Bot.)* || Wulsthaut der Pilze, f. *(Bot.)*
**valváceo, cea**, adj. klappenartig *(Bot.)*
**valva'do, da**, adj. mit Klappen.
**valva'rio, ria**, adj. klappig, klappen-*(Bot.)* || **estivación –a**, f. klappige Blütendeckentage, f. *(Bot.)* || **granos –s**, mpl. an den Klappen sitzende Samen, mpl. *(Bot.)*
**valvaso'r**, m. Adeliger, m.
**valva'ta**, f. Deckelschnecke, f.
**valve'a**, f. Deckelschnecke, f.
**valvífero, ra**, adj. klappentragend.
**valvifo'rme**, adj. klappenförmig.
**valvisporo, ra**, adj. mit an den Klappen sitzenden Samen *(Bot.)*
**válvula**, f. Klappe, f., Schieber, m., Ventil, n. *(Mech.)* Klappe *(An.)* Fellbläschen, n. *(An.)* Wulsthaut der Pilze, f. *(Bot.)* || **~ auriculo-ventricular**, Herzklappe zwischen Herz und Vorkammer *(An.)* || **~ mitral, ~ bicúspide**, zweizipfelige Herzklappe *(An.)* || **~ tricúspide, ~ trigoquina**, dreizipfelige Herzklappe *(An.)* || **~ del cerebelo**, das vordere Marksegel *(An.)* || **~ de Eustachio** die Eustachische Herzklappe *(An.)* || **~ de Tebesio**, die Thebesische Herzklappe *(An.)* || **~ de Vieussens**, die Vieussens'sche Klappe *(An.)* || **~ de alimentación**, Zweiventil an Dampfmaschinen || **~ de aspiración**, Einlaßschieber, Bodenventil || **~ de distribución**, Schieber, Dampfschieber || Verteilungsschieber || **~ de distribución cilíndrica**, Kolbenschieber || **~ de doble orificio de admisión**, Zweiwegschieber || **~ de emisión, ~ de evacuación**, Auslaßschieber || **~ de seguridad**, Sicherheitsventil || **~ de toma de agua**, Wassereinnahmeventil || **–s del corazón**, pl. Herzklappen *(An.)* || **–s de Tarini**, die beiden hinteren Marksegel, pl. *(An.)*
**valvula'rio, ria**, adj. vielklappig.
**valvulífero, ra**, adj. klappentragend.
**valvuli'na**, f. versteinerte Deckelschnecke, f.
**valvuli'tis**, f. Herzklappenentzündung, f. *(Path.)*
**va'lla**, f. Verschanzung, f., Pfahlwerk, n. || Wall, m. || Umzäunung, f. || der eingepfählte Raum fig. Hinterhalt, m. **romper la ~, saltar la ~**, fig. Bahn brechen, die Bahn brechen, das Eis brechen, die Ausführung einer schweren Sache zuerst unternehmen || **–s**, pl. Bahnschranken, fpl. *(E. B.)*
**valladar**, m. Verschanzung, f., Erdaufwurf, m. || fig. Vormauer, f., Bollwerk, n.
**valladea'r**, v. a. mit Verschanzungen umgeben.
**valla'do**, m. umwallter Platz, m. Einfassung mit Wällen, Gräben 2c., f. || Aufwurf von Erde 2c., m. Einzäunung, f., Gehege, n.
**vallado'r**, m. Schanzgräber, m. *(Mil.)*
**valla'r**, v. a. umwallen, mit Wällen, Gräben 2c. befestigen.
**va'lle**, m. Thal, n. Gesamtheit der unter derselben Gerichtsbarkeit stehenden Terier in einem Thale, f. || Gerichtsbezirk, der sämtliche in einem Thal gelegene Ortschaften, Meierhöfe 2c. unter sich begreift, m. || **~ de lágrimas**, Thränenthal, Jammerthal, die Welt || **¡hasta el ~ de Josafat!** bis zum jüngsten Gericht! || **por montes y –s**, über Berg und Thal, allüberallhin.
**vallecí'co, vallecí'llo, vallecí'to, valle'jo, vallejue'lo**, m. kleines Thal, n.
**vallejón**, m. großes Thal, n.
**Vallés**, m. Wallisterland, n.
**vallí'co**, m. Lolch, m. *(Pfl.)*

**vallina**, f. enges, schmales, windiges Thal, n., Thalschlucht, f.

**vallisneria**, f. Vallisnerie, f. *(Pfl.)*

**vampirismo**, m. Glaube an Vampyre, m. || Eigenschaft der Vampyre, f. || fig. Blutsaugerei, Menschenschinderei, ungemessene Habsucht, f.

**vampiro**, m. Vampyr, m. (gespenstisches Wesen) || Blattnase, f., Vampyr (Fledermaus) || fig. Blutsauger, Menschenschinder, m.

**vanadato**, m. vanadinsaures Salz, n. *(Chem.)*

**vanádico, ca**, adj. Vanadin in kleinerem Verhältnisteil enthaltend *(Chem.)* || **ácido ~**, m. Vanadinsäure, f. *(Chem.)* || **sulfido ~**, m. zweite Schwefelungsstufe des Vanadins, f. *(Chem.)*

**vanadio**, m. Vanadium, Vanadin, Vanadinmetall, n. *(Chem.)*

**vanadito**, m. Vanadinsalz, n. *(Chem.)*

**vanadoso, sa**, adj. Vanadin in größerem Verhältnisteil enthaltend *(Chem.)* || **sulfido ~**, m. erste Schwefelungsstufe des Vanadins, f. *(Chem.)*

**vanagloria**, f. Ruhmsucht, Ruhmredigkeit, Eitelkeit, f. || armseliger Ruhm, m.

**vanagloriable**, adj. rühmenswert.

**vanagloriado, da**, adj. prahlerisch.

**vanagloriador**, m. Prahler, Ruhmredner, m.

**vanagloriarse**, prahlen, fam. sich aufplustern || sich prahlerisch und hoffärtig betragen.

**vanagloroso, sa**, adj. ruhmredig, ruhmsüchtig, ruhmselig, eitel, hoffärtig.

**vaname nte**, adv. vergebens, umsonst || ohne Grund, ohne Veranlassung || mit Eitelkeit, mit Ruhmredigkeit || mit Aberglauben, auf abergläubische Art.

**vanda da de grullas**, f. Kranichzug, m.

**Vandalia**, f. Vandalien, n. [Andalusien.

**vandaliano, na**, adj. andalusisch, aus

**vandálico, ca**, adj. vandalisch.

**vandalismo**, m. Vandalismus, m., rohe Zerstörungswut, f.

**vándalo**, m. Vandale, m., Verwüster von Kunstwerken || **–s**, pl. die Vandalen.

**Vandalusia**, f. das heutige Andalusien und Granada.

**vandeano, na**, adj. vendeeisch, aus der Vendee || **guerra –a**, f. Vendeekrieg, m.

**vandeano**, m. Vendeer, m. || Mitkämpfer gegen die Republik im Vendeekrieg, m.

**Van Diemen**, m. Vandiemensland, n.

**vando la**, f. Notmast, m. *(Mar.)* || **armar una ~**, einen Notmast aufrichten *(Mar.)* || **en –s**, mit Notmasten *(Mar.)*

**Vandoma**, f. Vendôme in Frankreich.

**vandurria**, f. peruvianische Haubenente, f.

**vanear**, v. n. faseln.

**vanegar**, v. a. den Abstand der Gegenstände voneinander vermessen *(Mar.)* || die Anordnung der Deckbalken anzeichnen *(Mar.)*

**vanelo**, m. Kibitz, m. *(V.)*

**vanesa**, f. C, n., Eckflügelfalter, Eckflügler, m. || **~ C blanca**, weißes C || **~ C áurea**, goldnes C || **~ triángulo**, großes C.

**vanga**, m. Vanga, m. (würgerartiger Vogel).

**vanguardia**, f. Vortrab, m., Vorhut, f., die Vortruppen *(Mil.)* || **ir á ~**, vorausgehen || **estar á ~**, im Vordertreffen stehen.

**vanidad**, f. Eitelkeit, Selbstgefälligkeit, f., Eigendünkel, Stolz, m. || Eitelkeit, Gehaltlosigkeit, f. || Eitelkeit, Nichtigkeit alles Irdischen, f. || Vergänglichkeit, f. || Großthuerei, eitle Pracht, f., Pomp, m. || Traumbild, n., leere Einbildung, f., unnütze, gehaltlose Rederei, f. || Leere, Leerheit, f., der leere Raum || **ajar la ~**, den Stolz demütigen || **hacer uno ~ de una cosa**, sich auf eine Sache etwas einbilden, mit etwas großthun || **sin ~**, ohne mich zu rühmen. [bezüglich.

**vanídico, ca**, adj. auf eitle, leere Reden

**vanidoso, ca, vanidosillo, lla, vanidosito, ta**, adj. iron. gewaltig eitel.

**vanidosidad**, f. Eitelkeit, Selbstgefälligkeit, Selbstbespiegelung, f.

**vanidoso, sa**, adj. eitel, selbstgefällig.

**vanificencia**, f. Wohlthun aus bloßer Eitelkeit, n. [nützes Geschwätz, n.

**vanilocuencia**, f. Geschwätzigkeit, f., un-

**vanilocuo, ca**, adj. geschwätzig, unnützes Zeug schwatzend. [n., Wortschwall, m.

**vanilo quio**, m. leeres, unnützes Geschwätz,

**vanisto rio**, m. fam. Aufschneiderei, lächerliche Eitelkeit, f. || Aufschneider, Prahlhans, m.

**vano, na**, adj. eitel, selbstgefällig, dünkelhaft, eingebildet, hochmütig, stolz || **eitel, gehaltlos, leer** || vergänglich, nichtig || grundlos, leer (Zweifel, Furcht, Hoffnung) || leer, taub, hohl (Frucht) || unnütz, unbrauchbar || vergeblich || **avellana –a**, f. taube Knopper, f. || **cabeza –a**, f. durch Arbeit, durch Krankheit geschwächter Kopf, m. || **en ~**, umsonst, vergebens || ohne Grund, ohne Not || **tomar el nombre de Dios en ~**, den Namen Gottes mißbrauchen. *(Arch.)*

**vano**, m. Lichtenbreite, Lichtenweite, f.

**vánova**, f. in Aragonien: Bettdecke, f.

**vapidamente**, adv. gehaltlos.

**vapor**, m. Dampf, m. || Dunst, m., Ausdünstung, f. || Hauch, m. || Aufstoßen im Magen, n. || Dampfkraft, treibende Kraft bei Dampfmaschinen, f. || fig. Grille, irrige Vorstellung, f., irriger Begriff, m. || Dampfer, m., Dampfschiff, Dampfboot, n. *(Mar.)* || **~ correo**, Postdampfer *(Mar.)* || **al ~**, fig. fam. mit Dampf, mit voller Dampfkraft, mit großer Schnelligkeit || **–es**, pl. hysterische Launen, fpl. *(Path.)*

**vaporable**, adj. verdampfbar, verdunstbar, verrauchbar. [ung, f. *(Chem.)*

**vaporación**, f. Ausdampfung, Verdampf-

**vaporar, vaporear**, v. n. verdampfen, ausdünsten, verrauchen, verduften.

**vaporcito**, f. Verdampfung, Verflüchtigung, f. *(Chem.)* [flüchtigen *(Chem.)*

**vaporizar**, v. a. in Dämpfe auflösen, ver-

**vaporoso, sa**, adj. dunstig, duftig || blähend, Dünste, Aufstoßen verursachend *(Path.)*

**vapulación**, f., **vapulamiento**, m. Peitschen, Durchpeitschen, n., Geißelung, f. || Staupbesen, m.

**vapulante, adj., hermano ~**, m. Bruder Stäuper in den Klosterschulen, m.

**vapular**, v. a. peitschen, auspeitschen, geißeln || stäupen || **–se**, sich geißeln.

**vápulo, vapuleamiento**, m. Durchpeitschen, n. [Stier).

**vaquear**, v. a. die Kühe belegen, besprungen

**vaquería**, f. provenzalische Dichtung, die auch in gallizischer Mundart vorkommt, f.

**vaquera**, f. Kuhhirtin, f.

**vaquería**, f. Rinderherde, f. || Kuhstall, m. || Milchstall.

**vaqueril**, m. Winterweide für die Kühe, f.

**vaquerillo**, m. kleiner Kuhhirt, m. || in Mexiko: hintere Satteldecke, f.

**vaquerisa**, f. Kuhstall für den Winter, m.

**vaquerizo, za**, adj. das Rindvieh betreffend || **pastor ~**, m. Kuhhirt, m.

**vaquerizo**, m. Kuhhirt, m.

**vaquero, ra**, adj. die Kuhhirten betreffend || **sayo ~**, m. Hirtenmantel, m.

**vaquero**, m. Kuhhirt, m. || Viehtreiber, m. || Jäckchen, Kinderjäckchen, n.

**vaqueta**, f. Rindsleder, n. || Sohlleder || **~ de Moscovia**, Juchtenleder || **cara de ~**, f. ein freches Gesicht || **tratar á la ~**, eine Sache nicht schonen.

**vaqueteado, da**, adj. durch Unglück abgehärtet. [durchhauen.

**vaquetear**, v. a. mit einer Lederpeitsche

**vaquilla, vaquita**, f. junge Kuh, Färse, Kalbe, f. [f.

**vaquita de San Antón**, f. Baumwanze,

**vara**, f. spanische Elle = 0,8359 Meter || Stück Zeug, das eine Elle mißt, n. || Ellenstab, m., Ellenmaß, n. || Gerte, Rute, f., dünner Stecken, Stab, m. || Stange, f. || Pikenschaft, Lanzenschaft, m. || Säule eines tragbaren Thronhimmels, f. || Stange in der Falknerei, Falkenstange *(J.)* || Herde Schweine von 40—50 Stück, f. || Stab der Gerichtsboten || Stabträger bei einem Gericht, m. || fig. Züchtigung, Strafe, f. || fig. Strenge, Schärfe, strenge Herrschaft, f., eisernes Regiment, eisernes Zepter, n. || **~ alta**, Gerichtsstab || fig. Gerichtsbarkeit, f. || fig. gebieterisches Wesen bei Ausübung einer Gewalt &c., n. || **~ de alguacil**, Stelle eines Gerichtsdieners, f. || **~ alcándara**, Deichsel, Gabel am Wagen, f. || **~ de cortina**, Vorhangstange || **~ de detener, ~ larga**, Lanze mit Widerhaken des Toreadors, f. *(Taur.)* || **~ de la justicia**, fig. die Justiz || **~ de Jesé**, Tuberose, f. *(Pfl.)* || **~ de liga**, Leimrute || **~ de medir**, Ellenstab, Ellenmaß || **~ de pastor**, kleine wilde Kardendistel, f. *(Pfl.)* || **~ de pescar**, Angelrute || **~ larga**, Pike der Viehtreiber, f. || **~ divinatoria**, Wünschelrute || **entrar en ~**, auf die Eichelmast gehen (Schweine) || **poner una ~**, dem Stier auf geschickte Art einen Lanzenstich beibringen *(Taur.)* || **–s**, pl. Sattelbäume, Unterbäume, Schwungbäume am Wagen, Schweller, mpl. || **caballo de –s**, m. Stangenpferd, Gabelpferd, n. || **–s de luz**, Lichtstreifen durch Wolken, wenn die Sonne Wasser zieht, mpl. || **–s de lizos**, Kettenheber am Webstuhl, mpl. || Schnüre am Gazewebstuhl, fpl. || **poner –s al toro**, den gehetzten Stier gegen die Lanze anrennen lassen *(Taur.)* || **el toro no toma –s**, der Stier fürchtet die Lanze des Toreadors und weicht ihr aus *(Taur.)* || **ir en –s, ir á –s**, in der Gabel gehen (Pferde am Wagen).

**varacear**, v. a. in Amerika: den Großartigen spielen || verschwenden, vergeuden, das Geld wegwerfen.

**varada**, f. Stranden, Scheitern, n. *(Mar.)* || Stapellauf eines Schiffes, m. *(Mar.)* || vierteljährige Abrechnung der Luxinhaber, f. *(Bgb.)* || Kux, f. *(Bgb.)* || **sacar de la ~ un buque**, ein Schiff vom Stapel laufen lassen, zu Wasser lassen *(Mar.)*

**varaderas**, fpl. Schmierbäume, mpl., Schutzbretter an der äußeren Schutzverkleidung beim Ein- und Ausladen *(Mar.)*

**varadero**, m. Strandort, Stapel, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Schmierbäume, mpl. *(Mar.)*

**varado, da**, adj. gestreift.

**varador**, m. Stapel, Strandort, m. *(Mar.)*

**varal**, m. lange Stange, f. || Schwungbaum an Kutschen, Schweller, m. || Lade am Webstuhl, f. || Lichtgestell an Bühnenwänden, n. *(Th.)* || fig. Hopfenstange, lange, hagere Person, f.

**varamiento**, m. Festsitzen eines Schiffes, Auffahren, Auflaufen, n. *(Mar.)*

**varapalo**, m. langer Stecken, m. || Schlag mit einem Stecken, m. || fig. heftiger Verdruß, Ärger, Kummer, m.

**varar**, v. a. ein Schiff vom Stapel laufen lassen, zu Wasser lassen, ablaufen lassen *(Mar.)* || **~**, v. n. stranden, auffahren, auflaufen *(Mar.)* || fig. aufgehalten werden (Geschäft) || fig. stocken, ins Stocken geraten.

**varaseto**, m. Gitterwerk, Spalier in Gärten, n.

**varazo**, m. Hieb mit einer Gerte, m.

**varbasco**, m. Königskerze, f., weißes Wollkraut, n.

**varchilla**, f. Getreidemaß = 1/3 Fanega.

**vardasca**, f. dünne Gerte, Spießgerte, f. || starke Äste, die den Jäger aufhalten, mpl. *(J.)*

**vardascazo**, m. Schlag mit der Reitgerte, m.

**várdulo, la**, adj. aus einem Gau des alten Tarrakonien, das jetzige Gebiet von Guipuzcoa bis zu den Bergen am Ebro umfassend.

**vareable**, adj. was nach der Elle gemessen werden kann.

**vareador**, m. der mit einem Stecken drauf losschlägt || der mit einer Stange Obst, Nüsse, Eicheln von den Bäumen herabschlägt.

**vareaje**, m. Messen mit der Elle, n., Verkauf, Ausschnitt nach der Elle, m. || Abschlagen von Obst, Nüssen, Eicheln, &c., n.

**varear**, v. a. mit einem Stecken schlagen || Obst von den Bäumen herunterschlagen || Kleider, Möbel ausklopfen || mit der Elle ausmessen || nach der Elle verkaufen || Ochsen antreiben || den Stier mit der Lanze verwunden *(Taur.)* || **–se**, fig. mager werden, steckendürr werden.

**varendaje**, m. Rippenwerk eines Schiffes, n. *(Mar.)*

**varenga**, f. Lieger, m., Bodenwrange, f., Bauchstück eines Schiffes *(Mar.)* || Wieger, m. *(Mar.)* || **~ levantada**, Vorderbauchstück, n. *(Mar.)* || **~ maestra**, Mittelbauchstück *(Mar.)*

**vareo, vareamiento**, m., **vareadura**, f. Abschlagen von Obst, Nüssen, Oliven, Eicheln &c., n. || Messen nach der Elle, n.

**vareta**, f. kleine Gerte, kleine Rute, f. || Leimrute || bunter Streif in einem Zeug, m. || fig. fam. Stichelei, Anzüglichkeit, f. || fig. Umschweif, Antrag mit Umschweifen, m. || **gorrión con ~**, m. joc. kleiner Mann mit sehr langem Degen, m. || **irse de ~ uno**, fig. fam. den Durchfall haben.

**varetazo**, m. Rutenstreich, m.

**vareteable**, adj. was buntstreifig gemacht werden kann || was durchgeprügelt werden kann. [Zeugen, f.

**vareteado**, m. bunt gestreifte Arbeit auf

**vareteador**, m. Durchprügler, m.

**varetear**, v. a. bunte Streifen einweben.

**varetero**, m. Buntweberei, f. || Buntscheckigkeit, f. [arbeiter, m. *(Bgb.)*

**varetero**, m. in Neuspanien: Grubenvarga, f. abschüssige Küste, f.

**vargano**, m. in Asturien und Murcia: Einhegung, Einzäunung eines Bauerngutes, f. || Pfahl zum Einhegen, m.

**¡Va·rgas, averigüelo ~!** rat' einmal!
**variabilida·d,** f. Veränderlichkeit, f.
**varia·ble,** adj. veränderlich, der Veränderung unterworfen || unbeständig, wankelmütig.
**variación,** f. Veränderung, f. || Veränderlichkeit, f. || Wechsel, m. || **~ de la aguja,** Abweichung der Magnetnadel, Mißweisung des Kompasses, f. *(Mar.)* || **~ del barómetro,** Schwankung des Wetterglases, f. *(Mar.)* || **~ diurna del cronómetro,** Chronometergang, m. *(Mar.)* || **~ gregal,** östliche Mißweisung *(Mar.)* || **~ maestral,** westliche Mißweisung *(Mar.)* || **–es accidentales, pl.** zufällige Störungen, fpl. *(Mar.)*
**varia·do, da,** adj. buntfarbig, bunt || abwechselnd, mannigfaltig.
**variamente,** adv. auf verschiedene Weise.
**varia·nte,** adj., **testi·go ~,** m. Zeuge, der sich in seinen Aussagen nicht gleich bleibt, m. *(Jur.)* [Lesarten eines Textes, fpl.
**varia·ntes, fpl.** abweichende, verschiedene
**varia·r,** v. a. verändern, abändern || mit etwas abwechseln, in eine Sache Abwechselung, Veränderungen bringen || vermannigfaltigen || **~,** v. n. verschieden sein || sich ändern, sich verändern || abwechseln, veränderlich sein || abweichen (in einer Ausgabe, Lesart ꝛc.) || nicht bei einer Rede bleiben, sich nicht gleichbleiben in seinen Aussagen || schwanken, veränderlich sein || abweichen (Magnetnadel von der Richtung nach Norden) *(Mar.)*
**várice, vari·ce, vari·z,** f. Krampfader, Blutadergeschwulst, f., Aderkropf, m. *(Path.)* || Warze an Schneckenschalen, f. [fpl. *(Path.)*
**varice·la,** f. Windpocken, Spitzblattern, **varicocele,** m. Krampfaderbruch im Hodensack, m. *(Path.)* [*(Path.)*
**varicónfalo,** m. Nabelkrampfaderbruch, m.
**vari·co-espermatoce·le,** m. Hodensack- und Samengefäßbruch, m. *(Path.)*
**varico·so, sa,** adj. krampfaderig, aderkröpfig *(Path.)* || **oftalmia –a,** f. Blutadergeschwulst des Augapfels, f. *(Path.)*
**variedad,** f. Abwechselung, Mannigfaltigkeit, f. || Verschiedenheit, f. || Wandelbarkeit, f., Unbestand, m. || Spielart, f. *(Bot.)* || Art und Weise, Abwechselung in eine Sache zu bringen, f.
**variegación,** f. Buntscheckigkeit, f.
**variega·do, da,** adj. buntfarbig, scheckig, getüpfelt. [*(Bot.)*
**varifolia·do, da,** adj. verschiedenblätterig
**varila·rgo,** m. fam. Stiertreiber mit langer Pike, m. *(Taur.)*
**varilargue·ro,** m. Ochsentreiber, Viehtreiber mit Pike, m.
**varilo·so, sa,** adj. Blattern- *(Path.)*
**varilla,** f. kleine Gerte, Reitgerte, f. || Vorhangstange an Betten, f. || dünner Eisenstift, m. || feine, scharfe Spitze, f. || **hierro ~,** m. Eisen in runden dünnen Stäben, n. || **~ de virtudes,** Stäbchen des Zauberkünstlers, Taschenspielers, n. || **–s,** pl. beide Kinnbackenknochen, mpl. *(An.)* || in den Mahlmühlen, die beiden Bretter unter dem Sieb, npl. || Stäbchen zum Eierschlagen, n. || **–s de tracción,** Zugstangen, fpl. *(E. B.)*
**varillaje,** m. Fächergestell, n. || sämtliche Stäbe eines Fächers, mpl. || dünnes Stangeneisen, n.
**varillazo,** m. Schlag mit einer Gerte, m.
**varillero, ra,** adj. auf Gerten bezüglich.
**varillero,** m. Reitpeitschenmacher, m.
**vario, ria,** adj. verschieden, unterschiedlich || veränderlich, wandelbar, abwechselnd || unbeständig, wankelmütig || unentschlossen, unschlüssig, unbestimmt || mannigfaltig, abwechselnd || bunt || **–s,** pl. einige, mehrere, verschiedene, fam. joc. etzliche || **cuenta de –s,** f. Konto für Diverse, n. [f. *(F.)*
**vario,** m. Pfriill, m., Elritze, Bachbambele,
**variola·do, da,** adj. blatternarbig.
**variola·r,** adj., **ro·ca ~,** f. Gestein, das innen aus andersfarbigem Gekörne besteht als außen, n. *(Min.)* [f. *(Pfl.)*
**variola·ria,** f. Blatterflechte, Pockenflechte,
**variolaria·do, da,** adj. pockenflechtenartig *(Bot.)*
**variolari·na,** f. Variolarin, n., in der Pockenflechte enthaltener Stoff *(Chem.)*
**variólico, ca,** adj. Blattern-, Pocken- *(Path.)* [Blattersteins *(Min.)*
**variolí·na,** f. Variolin, n., Grundstoff des
**variolí·ta,** f. Blatterstein, Durchschlechtenstein, m. [fpl. *(Path.)*
**variolo·ide,** f. Windpocken, Varioloiden,
**variolo·so, sa,** adj. blatternkrank *(Path.)*, Blattern- *(Path.)*
**variolo·so,** m. Blatternkranker, m. *(Path.)*
**variospe·rmo, ma,** adj. verschiedensamig
**varí·ta,** f. Gertchen, n. [*(Bot.)*
**varlete·,** m. Klemmhaken, m. *(Mar.)*
**varlo·pa,** f. großer Schlichthobel, m.,
**Va·rmia,** f. Ermeland, n. [Rauhbank, f.
**varón,** m. der Mann, im Gegensatz zum Weibe || der erwachsene, mannbare Mensch || angesehener, tapferer, verdienstvoller Mann || **buen ~,** verständiger, erfahrener, kluger Mann || Kunstverständiger, Sachverständiger, m. || iron. einfältiger, leicht zu bethörender Mann || **á juicio de buen ~,** einem Sachverständigen vorzulegen || **~ de Dios,** frommer, gottesfürchtiger Mann || **santo ~,** guter aber einfältiger, leichtgläubiger Mann || **–es del timón,** pl. Sorgleinen des Ruders, fpl. *(Mar.)* || **los tres –es en el horno ardiendo,** die drei Männer im feurigen Ofen (Daniel, 3, 21).
**varo·na,** f. männlich gesinnte Frau, f. || Männin, f. (1. Mos. 2, 23).
**varonci·co, varonci·llo, varonci·to,** m. kleiner Mann, m.
**varone·sa,** f. die Frau, die Männin.
**varonía,** f. männliche Geschlechtslinie, f., Abstammung in männlicher Linie.
**varoni·l,** adj. zum Mann gehörig || männlich, mannhaft || tapfer, mutig || hochherzig.
**varra·co,** m. Eber, Keiler, m., Wildschwein,
**varraquea·r,** v. n. grunzen. [n.
**varraquera,** f. Rausch, m., Trunkenheit, f.
**Varso·via,** f. Warschau, n.
**vasa·lla,** f. Lehnsfrau, Vasallin, f.
**vasallaje,** m. Lehnbarkeit, Lehnspflicht, Vasallenschaft, f. || Lehenzins, m. || Unterthanschaft, f. || fig. Unterthänigkeit, Unterwürfigkeit, Abhängigkeit, f. || **prestar ~, rendir ~,** den Huldigungseid leisten.
**vasa·llo, lla,** adj. lehnspflichtig || unterthan, untergeordnet, abhängig || **~ de sus pasiones,** m. Sklave seiner Leidenschaften, m.
**vasa·llo,** m. Lehnsmann, Vasall, m. || Hintersaß, Erbzinsmann, m. || Unterthan, m. || fig. Untergebener, Untergeordneter, Abhängiger, m. || **~ de signo servicio,** Lehnsmann, der persönlichen Dienst leisten mußte || **mal ~,** der seinem Vorgesetzten den Gehorsam kündigt || fig. unordentlicher, liederlicher Mensch, m.
**vasar,** m. Küchenschrank für Geschirr, m., Küchengestell, n.
**vasa·zo,** m. Schlag mit einem Gefäß, m.
**va·sco, ca,** adj. baskisch || aus dem französisch-baskischen Gebiet der Niederpyrenäen.
**vascófilo,** m. Freund, Kenner der baskischen Sprache, m.
**vascón, ona,** adj. baskisch, aus dem Baskenland (Calahorra, Cascante, Pampeluna und fast ganz Navarra).
**vasconga·do, da,** adj. biskayisch, aus den Provinzen Alava, Guipuzcoa und Biskaya.
**vasconga·do,** m. das Baskische, die baskische Sprache.
**Vasco·nia,** f. das Baskenland.
**vascónico, ca,** adj. baskisch.
**vascue·nce,** m. das Baskische, die baskische Sprache || fig. fam. das Dunkle, schwer zu Verstehende, Unerklärliche.
**vascula·r,** adj. auf die Gefäße bezüglich, Gefäß- *(An.)* || gefäßreich *(An.)* || gefäßzellig *(Bot.)* || **árbol ~,** m. Gefäßbaum, m. *(An.)* || **sistema ~,** m. Gefäßsystem, n. *(An.)* || **tejido ~,** m. Gefäßgewebe, n. *(An.)* || **plantas –es,** fpl. Gefäßpflanzen, fpl. || **celdillas –es,** fpl. Gefäßzellen, fpl. *(Bot.)*
**vascularidad,** f. Gefäßsystem, n., Zustand und Anordnung der Gefäße im Körper *(An.)*
**vasculifo·rme,** adj. vasenförmig.
**vásculo,** m. Blattbecher, m. *(Bot.)*
**vasculo·so, sa,** adj. gefäßreich *(An.)* || vasenförmig *(Bot.)*
**vasera,** f. Gestell für Geschirr, n., Geschirrschrank, m. || Gläserkorb, m. || Nachttisch, m. || Flaschenfutteral, n.
**vasero, ra,** adj. Gläser, Flaschen betreffend.
**vasero,** m. Glaser, m.
**vasi·co, vasi·llo,** m. kleines Gefäß, n.
**vasija,** f. Gefäß für Getränke, n., Flasche, f. || Zuber, m. || Faßwerk in einem Keller, n.
**vasijería,** f. Faßwerk an Bord, n. *(Mar.)* || irdenes Geschirr, n [Flasche, f.
**vasiji·ca, vasiji·lla, vasiji·ta,** f. kleine **vasi·llo,** m. Wabe, Honigwabe, f. || Grasbälglein, n. *(Bot.)* || **–s,** pl. Venusnabel, m., Nabelpflanze, f.
**va·so,** m. Gefäß, Geschirr, n. || Trinkgefäß, besonders Trinkglas, n. || Nachtgeschirr || Nachtstuhl, m. || Behältnis, n. || Schiff, Fahrzeug, n. || Schiffsraum, m., Schiffsräumte, f. *(Mar.)* || Bienenkorb, Bienenstock, m. || Huf, Pferdehuf, m. || Kelch, m., Abendmahlskelch der Protestanten || Umfang, Inhalt, m., Weite, f. || Vase, f. *(Arch.)* || Gefäß im menschlichen Körper (Röhre, Ader ꝛc.) *(An.)* || **~ capillar,** Haargefäß *(An.)* || **~ de asa,** Henkelglas || **~ de barro,** fig. der gebrechliche Körper des Menschen || **~ de elección,** auserwähltes Gefäß Gottes || **~ excretorio,** Nachtstuhl || **~ de reencuentro,** m. Doppelkolben, m. *(Chem.)* || **~ de suela,** lederner Reisebecher zum Zusammenklappen, m. || **con el ~ en la mano,** mit dem Glase in der Hand || **¿podeis beber el ~ que yo bebo?** könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke? (Markus, 10, 38) || **–s eferentes, –s centrífugos,** pl. hinführende Blutgefäße, die Schlagadern, pl. *(An.)* || **–s aferentes, –s centrípetas,** pl. rückführende Blutgefäße, die Adern *(An.)*
**Va·so,** m. Urne, f., Kelch, m., südliches Gestirn *(Astr.)*
**vástago,** m. Stammlade, f., Stockschößling, Schoß, Trieb aus einem Stamm, m. || Sprößling eines Geschlechts, m. || Zäpfchen an Kolben und Schieberstange der Lokomotive, n. || **~ del carril,** Mittelteil der Schienenlage, m. *(E. B.)*
**vastagui·llo,** m. kleiner Schößling, m.
**vasta·nga,** f. Stachelrochen, m. *(F.)*
**vasteda·d,** f. Ausgedehntheit, f., großer Umfang, m. [seinem Stamme.
**vastiga,** f. Schößling, m., Trieb aus
**vasto, ta,** adj. weit, geräumig, ausgedehnt, groß, unermeßlich, ungeheuer || vielseitig, vielumfassend || weitaussehend || **~ proyecto,** m. weitaussehender Plan, m. || **~ saber,** m. vielseitiges Wissen, n. || **–s conocimientos, vastísimos conocimientos,** mpl. vielumfassende Kenntnisse, fpl.
**va·te,** m. Seher, m. || Dichter, m.
**vatica·no, na,** adj. vatikanisch.
**vatica·no,** m. Vatikan, m., Berg in Rom || Vatikan, päpstlicher Palast || fig. der päpstliche Stuhl, die päpstliche Herrschaft.
**vaticina·ble,** adj. was gewahrsagt werden kann. [phet, m.
**vaticinado·r,** m. Wahrsager, Seher, Pro-
**vaticinamie·nto,** m., **vaticinación,** f. Wahrsagung, Weissagung, Prophezeiung, f.
**vaticina·r,** v. a. wahrsagen, weissagen, prophezeien. [sagend.
**vaticinatí·vo, va,** adj. wahrsagend, weis-
**vaticí·nio,** m. Wahrsagen, Weissagen, Prophezeien, n. || Wahrsagung, Weissagung, Prophezeiung, f.
**vatídico, ca,** adj. wahrsagend, weissagend, prophezeiend || einem Wahrsager eigentümlich.
**Vaucluse,** f. Vaucluse, französischer Gau.
**Va·ud,** m. Kanton Waadt in der Schweiz, m.
**va·ya,** f. Spaß, Scherz, Jux, scherzhafter Streich, m. || Spott, m., Spötterei, Verspottung, f., Auspfeifen, n. || **dar ~ á uno,** jemandem eine Nase drehen || sich auf jemands Kosten belustigen.
**¡va·ya! ¡va·ya!** bah! ach was! so geh' doch, es ist ja doch nur Spaß! Unsinn! meinetwegen! ach was!
**va y viene,** m. Gestänge, n., Laufbock, m., hin- und hergehender Teil einer Maschine *(Mech.)*
**ve,** f. der Buchstabe v nach seiner Aussprache || **~ de corazón,** das V || **~ de cubillo,** das U. [Geschäfts, f.
**vece·ra,** f. Schweineherde, f. || Kundin eines
**vecería,** f. Schweineherde eines Dorfes, f.
**vecero, ra,** adj. den die Reihe trifft || ein Jahr ums andere tragend (Baum).
**vecero,** m. Kunde eines Geschäftes, m.
**vecerra,** f. Löwenmaul, n. *(Pfl.)*
**vecina,** f. Nachbarin, f. || Einwohnerin, f. || Bürgerin, f. [bewohner bezüglich.
**vecinal,** adj. nachbarlich || auf die Orts-
**veciname·nte,** adv. nächstens.
**vecindad,** f. Nähe, Nachbarschaft, f. || Einwohnerschaft, f., die Einwohner einer Stadt || Wohnort, Aufenthalt, m. || Wohnung, an der das Bürger- oder Gemeinderecht haftet, f. || Bürgerrecht, Gemeinderecht, n. || Ähnlichkeit, Übereinstimmung, f. || **media ~,** f. halbes Weiderecht einer Gemeinde || **hacer mala ~,** schlechte Nachbarschaft halten.
**vecinda·rio,** m. Einwohnerschaft, f. || Bevölkerung, Volksmenge, Einwohnerzahl eines Ortes, Landes, f. || Einwohnerverzeichnis einer Stadt, n. || Bürgerrecht, n.
**veci·no, na,** adj. benachbart || ansässig, wohnhaft, sesshaft || nahe || ähnlich, gleich, verwandt.
**veci·no,** m. Nachbar, m. || Einwohner, Bewohner, m. || Bürger einer Stadt, m. || Haus-

vater, m. || **~ mañero,** Beisaß, m. || **medio ~,** Halbbürger.

**vecor·dia,** f. böses Herz, n., gemeine Gesinnung, f.

**vectación,** f. Fahren in einem Wagen, n.

**vector, ora,** adj., **ra·dio ~,** m. Radius, Vektor der Kegelschnitte, Brennstrahl, Lichtstrahl, m., Zuglinie, f. *(Geom.)*

**ve·da,** f. Verbot der Beweidung oder Einhütung, n. || Jagdverbot || Schonzeit, Hegezeit, f. *(J.)*

**Ve·da,** m. Veda, f., heiliges Buch der Brahmanen.

**veda·ble,** adj. verbietbar.

**veda·do,** m. Hegefeld, n. *(J.)* || Hegewasser, n.

**vedador, ora,** adj. verbietend.

**vedamien·to,** m. Verbot, n.

**Veda·nga,** f. Name von sechs Kommentaren der Veda.

**veda·nta,** m. Lehre der Vedas, f.

**vedanti·no, na,** adj. vedisch, Veda-.

**vedanti·no,** m. Anhänger, Erklärer der Vedaslehre, m.

**vedanti·smo,** m. Vedaslehre, f.

**veda·r,** v. a. verbieten, untersagen || hegen, die Jagd, Fischerei, Beweidung in einem Bezirk untersagen. [bietend.

**vedati·vo, va, vedato·rio, ria,** adj. verbie-

**vedegambre,** m. Nieswurz, f.

**vedeja,** f. Mähne, f. || Stirnlocke, f.

**vedejadi·llo, lla,** adj. mit etwas verworrenem Haar.

**vedi·ja,** f. Flocken Wolle, m. || Haarbüschel, Haarstaus, m., Schopf verwirrter Haare || Hodenjack, m. *(An.)*

**vedije·ro,** m. Arbeiter, der bei der Schafschur die Wollabfälle sammelt, m.

**vedija·ca, vediji·lla, vedijiˈta, vedijue·la,** f. Löckchen, n. [verwirrtem Haar.

**vedijo·so, sa, vedijudo, da,** adj. mit

**vedu·ño,** m. Güte der Trauben, f.

**veedor,** m. Aufseher, Gegenaufseher, m. || Marktvogt, m., Aufseher über Märkte, Lebensmittel, Gewerbe ꝛc. || Beamter, der die Gerichtshöfe untersucht, m. || Küchenschreiber, Gegenschreiber des Haushofmeisters, m. || Oberaufseher über die königlichen Marställe || Sittenrichter, m. || **~ de vianda,** Küchenmeister in vornehmen Häusern, m.

**veeduría,** f. Aufseheramt, n. || Aufseherstube, f., Geschäftszimmer des Aufsehers.

**ve·ga,** f. Aue, weite, fruchtbare Ebene, lachende Flur, f. || in Kuba: Tabakspflanzung, f.

**vega·da,** f. Mal, n. || **cada ~,** jedesmal || **á las ~s,** der Reihe nach, wechselweise || **por muchas ~s,** oft, vielmals.

**vegetabilida·d,** f. Wesen einer Pflanze, n.

**vegeta·ble,** adj. pflanzenartig, zum Pflanzenreich gehörig. [gewächs, n.

**vegeta·ble,** m. Pflanze, f., Pflanzen-

**vegetación,** f. Pflanzenwachstum, Pflanzenleben, n., Pflanzenwuchs, m., Pflanzenwelt, f.

**vegeta·l,** adj. zum Pflanzenreich gehörig || pflanzenhaft, Pflanzen-, Gewächs-. n.

**vegeta·l,** m. Pflanze, f., Pflanzengewächs,

**vegeta·nte,** adj. ein Pflanzenleben führend.

**vegeta·r,** v. n. als Pflanze leben, wachsen || fig. ein pflanzenhaftes Leben führen, bloß dasein, nicht wirklich leben, ein geistloses, gefühlloses, thatenloses, dumpfes, stumpfes, träumerisches Dasein führen.

**vegetati·vo, va, vegetato·rio, ria,** adj. wachsend, fähig zu wachsen, durch Ansetzung neuer Teile von innen heraus größer werdend.

**vege·to-anima·l,** adj. die Natur der Pflanzen und Tiere zugleich besitzend, Pflanzentier-.

**vege·to-minera·l,** adj. von der Natur einer Pflanze und eines Minerals etwas habend.

**vege·to-sulfúrico,** adj., **ácido ~,** m. Holzschwefelsäure, f. *(Chem.)*

**veguer,** m. in Aragonien, Katalonien und auf Majorka: Oberamtmann, Landrichter, Landvogt, m.

**veguería,** f., **veguerío,** m. in Aragonien, Katalonien und auf Majorka: Landgericht, m.

**veguero,** m. auf Kuba: Tabakspflanzer, m.

**veguiˈca, veguiˈlla, veguiˈta,** f. kleine Aue, f.

**vehemencia,** f. Heftigkeit, f., Ungestüm, n. || Kraft, f., Nachdruck, m. || Wahrscheinlichkeit, Glaubwürdigkeit, f. || Feuer eines Redners, n.

**vehemente,** adj. heftig, ungestüm || nachdrücklich, kräftig || wirksam, heftig wirkend || feurig, hinreißend (Rede) || **indicio ~,** m. Anzicht, f. *(Jur.)* || **sospecha ~,** f. gegründeter Verdacht, Verdachtsgrund, m. *(Jur.)*

**vehicular,** adj. Wagen-.

**vehículo,** m. Förderungsmittel, Vehikel, n. || Fuhrwerk, n., Wagen, m. || Auflösungsflüssigkeit für Arzneien, f.

**veiesa,** f. Böskraut, n. *(Bot.)*

**Véimar,** m. Weimar.

**veimarés, esa,** adj. aus Sachsen-Weimar || aus der Stadt Weimar.

**veinta·vo,** m. Zwanzigstel, n., $^1/_{20}$.

**veinte,** adj. zwanzig || zwanzigster || **el ~ de julio,** der 20. Juli.

**veinte,** m. die Zahl 20 || **á las ~,** zu unrechter, zu ungebührlicher Zeit.

**veintén,** m. Goldthaler = 20 Realen.

**veinte·na,** f. Zwanzigstel, n., zwanzigster Teil, $^1/_{20}$ || zwanzig Stück, pl. || **~s,** pl. zum zwanzigsten Mark des Kaufpreises berechneter Handlohn, m.

**veintena·r,** m. zwanzig Stück, pl.

**veintena·rio, ria,** adj. zwanzigjährig, zwanzig Jahre alt.

**veintene·ro,** m. Unterkantor, m.

**veinte·no, na,** adj. zwanzigster.

**veinte·no,** m. Tuch mit 2000 Fäden im Schuß, n. [Jahre dauernd.

**veinteña·l,** adj. zwanzigjährig, zwanzig

**veinteoche·no, na,** adj. der achtundzwanzigste. [im Schuß, n.

**veinteuelo·no,** m. Tuch mit 2800 Fäden

**veinteseise·no,** m. Tuch mit 2600 Fäden im Schuß, n.

**veintésimo, ma,** adj. der zwanzigste.

**veintici·nco,** adj. fünfundzwanzig || der fünfundzwanzigste || **el ~ de agosto,** der 25. August || **estar de ~,** sehr geputzt sein.

**veinticinco,** m. die Zahl 25.

**veinticuatré·n,** m. Balken, 24 Spannen lang, 3 Spannen breit, 2 Spannen hoch, m.

**veinticuatre·no, na,** adj. der vierundzwanzigste zur Zahl 24 gehörig.

**veinticuatre·no,** m. Tuch mit 2400 Fäden im Schuß, n. || **~ de capas,** hochfeines Tuch. [amt, n.

**veinticuatría,** f. in Andalusien: Schöppen-

**veinticua·tro,** adj. vierundzwanzig || der vierundzwanzigste || **el ~ de marzo,** der 24. März.

**veinticua·tro,** m. die Zahl 24 || in Andalusien: Schöppe, Stadtrat, m.

**veintidós,** adj. zweiundzwanzig || der zweiundzwanzigste || **el ~ de mayo,** der 22. Mai.

**veintidós,** m. die Zahl 22.

**veintidose·no, na,** der zweiundzwanzigste.

**veintidose·no,** m. Tuch mit 2200 Fäden im Schuß, n. || **~ de capas,** Tuch zweiter Güte.

**veintinue·ve,** adj. neunundzwanzig || der neunundzwanzigste || **el ~ de febrero,** der 29. Februar.

**veintinue·ve,** m. die Zahl 29.

**veintioche·no, na,** adj. der achtundzwanzigste.

**veintio·cho,** adj. achtundzwanzig || der achtundzwanzigste || **el ~ de agosto,** der 28. August.

**veintio·cho,** m. die Zahl 28.

**veintiséis,** adj. sechsundzwanzig || der sechsundzwanzigste || **el ~ de mayo,** der 26. Mai.

**veintiseise·no, na,** adj. der sechsundzwanzigste. [im Schuß, n.

**veintiseise·no,** m. Tuch mit 2600 Fäden

**veintisiete,** adj. siebenundzwanzig || der siebenundzwanzigste || **el ~ de noviembre,** der 27. November.

**veintisiete,** m. die Zahl 27.

**veintitrés,** adj. dreiundzwanzig || der dreiundzwanzigste || **el ~ de octubre,** der 23. Oktober.

**veintiún,** adj. einundzwanzig.

**veintiu·na,** f. Einundzwanzig, n. (ein Kartenspiel) || ein Würfelspiel.

**veintiu·no, uno,** adj. einundzwanzig || der einundzwanzigste || **el ~ de marzo,** der

**veintiu·no,** m. die Zahl 21. [21. März.

**¡veíslo! ¡veísla!** da ist er! da ist sie!

**veja·ble,** adj. bedrückbar.

**vejación,** f. Bedrückung, f. || Plackerei, Schererei, f. || Mißhandlung, f. || Drangsal, Bedrängnis, f. || **redimir la ~,** etwas freiwillig einbüßen, um nicht alles zu verlieren.

**vejador,** m. Bedrücker, m.

**veja·men,** m. Bedrückung, Quälerei, f. || beißende Stichelei, f., beißender Tadel, spöttischer Vorwurf, m. || Beschwerlichkeit, Unannehmlichkeit, f. || scherzhaft-spöttische Kritik von Preisgedichten, satirische Rede bei einer öffentlichen Feierlichkeit unter Gelehrten, worin denen, welche Gedichte lieferten, ihre persönlichen oder litterarischen Sünden vorgehalten werden, f.

**vejamini·sta,** m. Redner, der bei gelehrten Streitübungen das Vejamen hält, Kritiker der eingelieferten Preisgedichte, m.

**vejancón, ona,** adj. sehr alt, abgelebt.

**vejancón,** m. alter abgelebter Mann, m.

**vejanco·na,** f. altes abgelebtes Mütterchen, n. [spöttisch tadeln.

**veja·r,** v. a. bedrücken, placken, quälen ||

**vejarrancón, vejarrón, ona,** adj. alt und

**veja·zo, za,** adj. steinalt. [abgelebt.

**vejesto·rio,** m. fam. alter Krüppel, m. || fam. alte Schachtel, f. || alter Plunder, m.

**veje·te,** m. alter lächerlicher Mann, m. || kleiner alter Mann || Schauspieler, der die lächerlichen Alten spielt, m. *(Th.)*

**veje·z,** f. das Alter, Greisenalter, n., letzter Zeitteil des natürlichen Lebens der Menschen und Tiere || lange Dauer einer Sache, f. || Altersbeschwerden, Ungemächlichkeiten des Alters, fpl. || Grämlichkeit, Wunderlichkeit der alten Leute, f. || alte, längst bekannte Geschichte, abgedroschene Wahrheit, f., fam. alter Kohl, m. || Albernheit, f., läppisches Wesen, n. || **dar buena ó mala ~ á sus padres,** seine Eltern im Alter gut oder schlecht behandeln.

**vejezue·la,** f. kleines altes Mütterchen, n.

**vejezue·lo, la,** adj. iron. ziemlich alt.

**vejezue·lo,** m. kleines altes Männchen, n.

**vejiga,** f. Blase, f. || Blase, Harnblase *(An.)* || Gallenblase *(An.)* || Blase, Hautblase, Blatter auf der Haut, f. *(Path.)* || Luftblase in der Kalktünche, im geschmolzenen Metall || Farbenblase der Maler || Flußgalle der Pferde, f. || **~ de perro,** Blasenschötchen, n. *(Pl.)* || **~s,** pl. Blattern, fpl. *(Path.)* [mpl.

**vejigantes,** mpl. blasenziehende Käfer,

**vejigato·rio, ria,** adj. blasenziehend *(Med.)*

**vejigato·rio,** m. Blasenpflaster, Zugpflaster, n. *(Med.)*

**vejiga·zo,** m. Schlag mit einer mit Luft gefüllten Blase, m. || **dar un ~,** fig. einen Possen spielen || durch Wiederholungen langweilen.

**vejigón,** m. große Blase, f.

**vejigue·la, vejiguiˈca, vejiguiˈlla, vejiguiˈta,** f. kleine Blase, f. alte Frau, f.

**vela,** f. Wachen, n. || Nachtarbeiten, Nachtstudieren, n. || Nachtarbeit der Handwerker (in Fabriken ꝛc.) f. || Wache, Schildwache, f. *(Mil.)* || Wache, Nachtwache auf Deck *(Mar.)* || Zeit, wie lange eine Schildwache bei Nacht unabgelöst bleibt, f. *(Mil.)* || Ablösung der Schildwachen bei Nacht, f. *(Mil.)* || Wallfahrt, Pilgerfahrt, f. || Kerze, f., Licht, Talglicht, Wachslicht, n. || Windmühlenflügel, m. || Glocke des Wächters bei den spanischen Wasserwerken, f. || Ohr des Pferdes oder Maultieres, n. || Segel, n. *(Mar.)* || Lappen, m., Segel auf Rheinschiffen || fig. Segel, Schiff, n. || Sonnensegel, Sonnenzelt, n. *(Mar.)* || **~ alta,** Obersegel || **~ al tercio,** Luggersegel || **~ áurica,** Schratsegel, Schrägsegel || **~ baja,** Untersegel || **~ bastarda,** Flieger, m. || **~ cangreja,** Giechegel, Gaffelsegel || **~ cuadra,** vierseitiges Segel, Rahesegel, Quersegel || **~ de abanico,** Rutensegel || **~ encapillada,** losgeschlagenes Segel || **~ de fortuna,** Sturmfock, Stagfock, f., Fockstagsegel || **~ latina, ~ de cuchicho,** Lateinsegel || **~ mayor,** Großsegel || **~ sobre perchamiento,** aufgebraßtes Segel || **~ tarquina,** Spritsegel || **buque de buena ~,** m. guter Segler, Schnellsegler, m. *(Mar.)* || **~ amoldada, ~ de molde,** gegossenes Licht || **~ bañada, ~ somergida,** gezogenes Licht || **~ de á dos,** Licht mit einem Räuber || **~ esteárica,** Stearinlicht || **~ para la noche,** Nachtlicht || **acabarse la ~,** ausgehen, erlöschen, verlöschen (Licht, fig. Leben) || **correrse la ~,** ablaufen (Lichte) || **estar en ~,** wachen || **á la ~,** bereit, gerüstet, gehörig vorbereitet || **á ~ y pregón,** in öffentlicher Versteigerung, an den Meistbietenden, im Aufschlag || **á ~ remo,** mit aller Gewalt, aus Leibeskräften || **acortar ~,** die Segel mindern *(Mar.)* || **dar ~, dar la ~, hacer á la ~, hacerse á la ~, largar las ~s,** unter Segel gehen, unter Segel setzen, absegeln || **alzar ~s,** sich segelfertig machen *(Mar.)* || **dar las ~s al viento,** die Segel beisetzen *(Mar.)* || **ir á toda ~, hacer fuerza de ~s,** alle Segel beisetzen *(Mar.)* || fig. die äußersten Mittel ergreifen || **levantar ~s, izar ~s,** das Lager aufheben *(Mil.)* || fig. sich von einem Orte fortbegeben || **recoger ~s,** aufhören, von

einer Sache zu reden, fam. die Segel einziehen || **tender –s,** den Vorteil des Windes ausnutzen *(Mar.)* || fig. die günstige Gelegenheit zu etwas benützen || fig. sich weitläufig und mit mancherlei Verbrämungen in einem Vortrag ꝛc. über etwas ausbreiten || **á –s llenas, á –s tendidas,** aus allen Kräften, mit aller Anstrengung.

**la Vela,** der älteste Turm der Alhambra.

**vela·ble,** adj. bewachbar.

**velación,** f. Wachen, n. || Krankenwache, f. || Wachen bei einem Kranken || **–es,** pl. Trauung, Vermählung, priesterliche Einsegnung, f. || kirchliche Trauzeit, f. || **abrirse las –es,** die geschlossene Zeit für Trauungen aufheben, die Trauzeit eröffnen || **cerrarse las –es,** die geschlossene Zeit für Trauungen eröffnen, die Trauzeit schließen || fig. den günstigen Augenblick entschlüpfen lassen.

**velache·ro,** m. im Mittelmeer: Fahrzeug von 150—200 Tonnen mit Rahe- und Lateinsegel, n. *(Mar.)*

**vela·cho,** m. Bramsegel, n. *(Mar.)*

**vela·da,** f. Nachtwache, f., Aufbleiben, n. || Abendgesellschaft, Abendunterhaltung, f. || Spinngesellschaft || fam. Ehefrau, f.

**vela·do,** m. fam. Ehemann, m.

**velado·r, ora,** adj. wachend || wachsam.

**velado·r,** m. Feuerwächter, m. || Leichenwächter || Aufseher, m. || Nachtlicht, n. || hölzerner Leuchter, m. || Tisch für Nachtarbeiten, m. [*(Mal.)*

**veladu·ra,** f. zarte durchsichtige Tinte, f.

**velaje, velamen,** m. Segelwerk, n. *(Mar.)*

**velamina·rio, ria,** adj. sich selbst aufrollend *(Bot.)*

**velane·do,** m. Gallapfeleiche, f.

**velar,** v. a. bewachen || wach erhalten, nicht schlafen lassen (ein Tier, das man abrichten will) || nachts Schildwache stehen *(Mil.)* || verschleiern || fig. leicht verbergen || trauen, priesterlich einsegnen (ein Brautpaar) || **~ á un enfermo,** bei einem Kranken wachen || **~ alguna cosa,** auf etwas sorgfältig achtgeben || **~,** v. n. wachen, während der zum Schlafen bestimmten Zeit nicht schlafen || bei Nacht arbeiten || über dem Wasser liegen, wachen (Schiffe) *(Mar.)* || wehen (Wind) *(Mar.)* || stundenweise oder reihum seine Andacht vor dem Allerheiligsten verrichten || **~ sobre alguna cosa,** auf etwas genau achtgeben || **–se,** sich vermählen, getraut werden.

**velario,** m. Zeltdach, n., ausgespanntes, an Stangen flatterndes Zelttuch.

**velarte,** m. feines rabenschwarzes Tuch, n.

**velato·rio,** adj. auf die Trauung bezüglich || verschleiernd.

**velatu·ra,** f. Verschleiern, n.

**¡ve·le ahí!** dort ist er!

**veleidad,** f. Anwandlung, f., Gelüst, n., thatloser Wille, m. || fig. Unbeständigkeit im Verfolgen eines Planes, Willelei, Wollung, Willensanwandlung, f.

**veleido·so, sa,** adj. unbeständig, wankelmütig, veränderlich.

**veleja·r,** v. n. segeln, die Segel aufspannen, unter Segel fahren *(Mar.)*

**vele·lla,** f. Meernessel, Segelqualle, f.

**velelli·das,** fpl. segelquallenartige Tiere, npl.

**velelli·do, da,** adj. segelquallenartig.

**vele·ño,** m. Bilse f. *(Pfl.)*

**veleria,** f. Lichtzieherei, f. || Lichtzieherladen, Wachszieherladen, m. || Segelmacherkunst, Segelmacherei, f. || Segelmacherwerkstatt, f., Segelboden, m. *(Mar.)*

**velero, ra,** adj. schnell segelnd *(Mar.)* || **navío ~,** m. Schnellsegler, Klipper, m. *(Mar.)*

**vele·ro,** m. Lichtzieher, Wachszieher, m. || Lichterhändler, m. || Segelmacher, m. *(Mar.)* || Schnellsegler, Klipper, m., Klippschiff, n. *(Mar.)* [wurz, f.

**vele·sa,** f. Böskraut, n. || europäische Bleiwurz, f.

**velet·a,** f. Windfahne, Wetterfahne, f., Wetterhahn, m. fig. wetterwendischer Mensch, m., Kork an der Angelschnur, m. || Lanzenfähnlein, n. *(Mil.)*

**velete,** m. feiner, dünner Schleier, m.

**veleti·lla,** f. kleine Blechschaufel am Rad einer Maschine, f.

**ve·lia,** f. Bachwanze, f.

**velicación,** f. Jucken, Beißen, Stechen, Prickeln an einem Teil des Körpers, n. *(Path.)*

**velicar,** v. a. jucken, beißen, stechen, prickeln (wie scharfe Säfte) *(Path.)*

**veli·co, ca,** adj. auf die Segel bezüglich *(Mar.)* || **punto ~,** m. Durchschnittspunkt der Richtungen des Winddrucks und des Wasserwiderstands, m. *(Mar.)*

**velí·co, velí·llo, velí·to,** m. kleiner Schleier, m.

**velífero, ra,** adj. poet. schleiertragend || mit segelförmigen Flossen.

**velifi·cio,** m. Segelmacherkunst, f. || Segelboden, m., Segelmacherwerkstatt, f. *(Mar.)*

**velí·lla, velí·ta,** f. kleines Segel, n. *(Mar.)*

**velí·llo,** m. feiner Flor mit eingewebten Silberblumen, m.

**velí·tes,** mpl. Veliten, Plänkler, mpl., leichte altrömische Fußtruppen.

**ve·lo,** m. Schleier, Frauenschleier, m. || Schleierflor, m., Schleiertuch, n. || Nonnenschleier, schwarzer Schleier der Nonnen bei der Einkleidung, im Gegensatz zum weißen Novizenschleier || Festlichkeit bei der Einkleidung einer Nonne, f. || Trauschleier || Vorhang in Kirchen und Tempeln, m. || Flor, durch den man ein Gemälde abzeichnet *(Mal.)* || Krebsnetz, n. || fig. Gewand, n., Hülle, f., Schleier || fig. Schein, Deckmantel, m., Hülle, worunter man die wahre Gestalt einer Sache zu verbergen sucht || fig. etwas, wodurch man an dem Anblick einer Sache verhindert wird || fig. Verdunkelung des Verstandes, f. || **~ del paladar,** Gaumensegel, n., Gaumenvorhang *(An.)* || **~ ofertorio, ~ humeral,** Achselstuch des Messe lesenden Priesters, n. || **correr el ~,** fig. ans Tageslicht kommen || **correr un ~ sobre una cosa,** fig. einen Schleier über etwas werfen || **tomar una el ~,** fig. den Schleier nehmen, Nonne werden, ins Kloster gehen.

**velocida·d,** f. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Hurtigkeit, Behendigkeit, f. || Raschheit in Überlegung und Ausführung, Entschlossenheit im Handeln, f. || **gran ~,** Eilzug, Schnellzug, m. *(E. B.)* || Eilgut, n. *(E. B.)* || **pequeña ~,** Personenzug *(E. B.)* || Güterzug *(E. B.)* **~ de percusión,** Auftreffgeschwindigkeit *(Mil.)* || **~ inicial,** Anfangsgeschwindigkeit des Geschosses *(Mil.)* || **~ remanente,** Endgeschwindigkeit des Geschosses *(Mil.)*

**velocipedi·sta,** m. Radfahrer, Reitfahrer, Tretwägler, m. [Tretwagen, m.

**velocipedo,** m. Tretrad, Reitrad, n.,

**velocísimo, ma,** adj. äußerst schnell.

**velón,** m. Lampe, Öllampe, f.

**velone·ra,** f. Lampenständer, m. || Lampenhalter an der Wand, m.

**velone·ro,** m. Lampenmacher, m.

**velo·rta,** f. Zwinge, f., Eisenring, m.

**velo·rto,** m. Liane, f., indische Schlingpflanze || Strick aus Lianenfasern, m.

**velo·z,** adj. schnell, geschwind, hurtig, behend, flink || rasch im Überlegen und Ausführen, entschlossen im Handeln || **~ club,** m. Radfahrerklub, m.

**ve·lla,** f. Kugelkresse, f. *(Pfl.)* || eine Insektenpuppe. [fpl.

**vella·das,** fpl. kugelkressenartige Pflanzen,

**vellece·rse,** flockig, wollig werden.

**velleci·llo,** m. kleiner Flaum, m.

**velle·ra,** f. Haarausrupferin, f.

**velli·do, da,** adj. haarig, zottig, flockig.

**ve·llo,** m. Flaum, m., Milchhaar, Flaumhaar, n. || Milchbart, Flaumbart, m. || Haar am Leib des Menschen || das Haarige, Wollige an Früchten, am Hirschgeweih, || feiner, zarter Schaum, m.

**velloci·no,** m. Schaffell mit der Wolle, n. || abgeschorene Wolle von einem Schaf, f. || goldnes Vließ, n.

**vellón,** m. Vließ, n., Fell mit der Wolle || Flocke feiniger Wolle, f. || Flockiges an der Baumwolle, n. || Kupfermünze, Scheidemünze, f. Gideons Fell (Richter 6, 37).

**velloncí·co,** m. kleines Vließ, n.

**vellone·ro,** m. Wollsammler bei der Schafschur, m. [Knoten im Tuch.

**vello·ra,** f. in Andalusien: Webernest, n.,

**vellorí, vellorín,** m. graues Mitteltuch von ungefärbter Wolle, n.

**vellorita,** f. Schlüsselblume, Frühlingsblume, Primel, f., Himmelsschlüsselchen, n.

**vellosida·d,** f. Haarigkeit, f., das Wollige der Pflanzen. [röschen, n. *(Pfl.)*

**vellosi·lla,** f. Mäuseöhrchen, Tukatenvello·so, sa, adj. wollig, haarig, zottig, rauch || **roso y ~, ~ y roso,** wirr durcheinander, kunterbunt.

**vellu·do, da,** adj. zottig, rauch.

**vellu·do,** m. Felpel, Pelzsamt, m.

**vellutero,** m. Samtwirker, m.

**vena,** f. Ader, Blutader, Vene, f. || Ader im Holz, Stein || Erzgang, m., Flöz, n., Erzader *(Bgb.)* || Wasserader im Erdinnern, f. || Tabaksrippe, f. || Wurzelfaser der Pflanzen, f. *(Bot.)* || Koller der Pferde, m. fig. dichterische Ader, Dichtergabe, f. || **~ acigos,** unpaarige Ader *(An.)* || **~ del arca,** Leberader, Milzader || **~ basílica,** Königsader || **~ capsular,** Blutader einer Nebenniere || **~ cava,** große Hohlader || **~ cefálica,** Speichenhauptblutader || **~ coronaria,** Kranzblutader || **~ crural,** Brunnader || **~ emulgente,** Nierenblutader || **~ láctea,** Milchader || **~ leónica, ~ ranina,** Froschader || **~ media,** Mittelader || **~ omental,** Netzader || **~ ocular,** Augenader || **~ oftálmica,** Augenblutader || **~ porta,** Pfortader || **~ yugular,** Halsader || **~ de hierro,** Eisenerz, n., Eisenstein, m. || **~ de loco,** m. Sparren, m., von Zeit zu Zeit wiederkehrende Anwandlungen von Narrheit || **~ de Medina,** Nestelwurm, m. || **acostarse la ~,** sich verwerfen (Gang) *(Bgb.)* || **coger á uno de ~, hallar á uno de ~,** fig. fam. jemand in günstiger Stimmung antreffen, um auf etwas einzugehen || **darle á uno la ~,** fig. fam. jemand zu einem unbesonnenen Entschluß fortreißen || **dar en la ~, hallar la ~,** fig. es gut treffen, ein Auskunftsmittel unvermutet entdecken, um mit leichter Mühe seinen Zweck zu erreichen || **descabezarse una vena,** springen (eine Ader) *(Chir.)* || **picar la vena,** zur Ader lassen *(Chir.)* || **picarle á uno la ~, estar en ~,** im Glücke sitzen || dichterisch begeistert sein.

**venabla·da,** f. Hieb, Schlag, Stoß mit einem Jagdspieß, m. *(J.)*

**venablo,** m. Jagdspieß, Saufspieß, m., Saufeder, f., Fangeisen, n. *(J.)* || **echar –s,** auffahren, sich heftig erzürnen, Schmähworte ausstoßen.

**venade·ro,** m. Lager des Edelwildes, n. *(J.)* || Dickicht, n.

**venadi·co, venadi·llo, venadi·to,** m. Hirschkalb, Wildkalb, n. *(J.)* || Schmalspießer, m., Schmaltier, n.

**venado,** m. Hirsch, Edelwild, m. || kleiner peruvianischer Hirsch || **–s,** pl. Wild, n.

**venaje,** m. Quelle, Flußquelle, f. || Strömung, Wassermenge eines Flusses, f.

**venal,** adj. feil, käuflich || fig. verkäuflich, bestechlich, für Geld zu haben || zu den Adern gehörig, Ader- *(An.)*

**venalida·d,** f. Verkäuflichkeit, f., Feilsein, n. || fig. Bestechlichkeit, f.

**venaque·ro,** adj., **barco ~,** m. Schiff, welches das Eisenerz aus den Bergwerken von Somosierra nach den Hochöfen bringt, n.

**venate,** m. Weißschwanz, m., weißgeschwänzte Bachstelze, f. *(V.)*

**venático, ca,** adj. halb verrückt, halb verdreht, angeschwien. [werk gehörig.

**venato·rio, ria,** adj. zur Jagd, zum Weid-

**vencedo·r, ora,** adj. siegreich || gewinnend *(Jur.)*

**vencedo·r,** m. Sieger, Überwinder, m.

**vence·jo,** m. Band, n., Strick, m. || Strohband für Garben || Gürtel, m. || Bindeweide, f. || Segler, m., schwarze Uferschwalbe, f. || **dar el consejo y el ~,** mit Rat und That beistehen.

**vence·r,** v. a. siegen, besiegen || überwinden, überwältigen, bezwingen, bemeistern || die Oberhand behalten || übertreffen || überwiegen, übergehen sein || übersteigen (einen Berg) || überreden || übersehen, aushalten || biegen, beugen, drehen, krümmen || zu stande bringen || einen Prozeß gewinnen || **~,** v. n. verfallen, fällig werden (Wechsel) ablaufen (Frist) || **~ el plazo,** fällig sein (Wechsel, Zahlung) || **–se,** sich beherrschen, sich überwinden, seinen Neigungen Gewalt anthun || sich senken, nachgeben (Mauer) || **–se á alguna cosa,** sich einer Sache ergeben || **–se á sí mismo,** sich selbst übertreffen || **–se de una razón,** sich durch einen Grund überzeugen lassen.

**ve·nce-tósigo,** m. Fahrsand, m. *(Pfl.)*

**vencible,** adj. überwindlich, überwindbar.

**vencida,** f. Sieg, m., Siegen, n. || fam. das dritte und letzte Mal || **ir de ~,** besiegt, geschlagen werden || **llevar de ~,** besiegen, schlagen || **esta será la ~,** fam. das soll nun aber das letzte Mal sein || **á las tres va la ~,** aller guten Dinge sind drei.

**vencido, da,** adj. sachfällig, der einen Prozeß verloren hat || fällig, zahlbar, verfallen (Wechsel ꝛc.) || **darse por ~,** sich für überwunden erklären.

**vencí·do,** m. Besiegter, Überwundener, m. (im Kriege) || unterliegender Teil bei einem Rechtsstreite, m.

**vencimiento,** m. Überwindung, f., Sieg, m. || Gewinn eines Rechtsstreites, m. ||

Senkung einer Mauer, f. || Verfallzeit eines Wechsels ꝛc., f.

**ve·nda**, f. Binde, f. *(Chir.)* || Diadem, n.

**venda·ble**, adj. was zu verbinden ist *(Chir.)*

**vendado·r, ora**, adj. verbindend *(Chir.)*

**venda·je**, m. Verband, m. *(Chir.)* || Mäklergebühr, f.

**venda·r**, v. a. verbinden *(Chir.)* || zubinden, verbinden (Augen) || fig. blenden, die Sinne verdunkeln. [brisa *(Mar.)*

**vendava·l**, m. Südwestwind, m., ant.

**vendavala·da**, f. heftiger Südwestwind, m. *(Mar.)*

**vendavala·zo**, m. Südweststurm, m.

**vendea·no, na**, adj. aus der Vendee.

**vendea·no**, m. Vendeer, Bewohner der Vendee, m. [Straße, f.

**vendedo·ra**, f. Verkäuferin auf offner

**vendedo·r**, m. Verkäufer, Händler, Krämer, m.

**vendehu·mos**, m. & f. fig. fam. der fälschlich vorgiebt, Einfluß bei Mächtigen zu besitzen, fam. Plusmacher, m.

**vendeja**, f. öffentlicher Verkauf auf dem Markt, auf der Messe, m. || in Andalusien: Verkauf von Rosinen, Feigen, Citronen zur Erntezeit.

**vende·r**, v. a. verkaufen, verhandeln || öffentlich feil halten, zum Verkauf auslegen || für Geld oder Geschenke hingeben, verkaufen (Ehre, Freiheit ꝛc.) || verraten, treulos überliefern || erschweren, sauer werden lassen, teuer verkaufen (Wohlthat, Almosen ꝛc.) || durch falsche Vorspiegelungen anbringen, für etwas anderes ausgeben, als es ist || **~ alguna noticia**, eine Nachricht mitteilen || **~ al quitar**, unter dem Vorbehalt der Wiedereinlösung verkaufen || **~ por las nubes**, zu einem übermäßigen Preis verkaufen || **~ palabras**, mit schönen Worten abspeisen || **~ gato por liebre**, fam. betrügen || **á mí, que las vendo**, fig. fam. mir muß man das nicht weismachen, damit muß man mir nicht kommen || **–se**, sich verkaufen (an eine Partei) || sich jemandem gänzlich widmen, selbst mit Gefahr seines Lebens || fig. es jemandem leicht oder schwer machen, um sich von ihm sehen zu lassen oder seinen Umgang zu genießen || sich eines Talentes rühmen, das man nicht besitzt || ein unbedachtes Wort aussprechen.

**vendi·ble**, adj. verkäuflich.

**vendición, véndida**, f. Verkauf, m.

**vendida·d**, m. Gespräch zwischen Ormuzd und Zoroaster in der Zendavesta, n.

**vendi·do, estar ~**, verraten und verkauft sein, sich unter verdächtigen, gefährlichen Leuten befinden. [m., großer Gewinn.

**vendimia**, f. Weinlese, f. || fig. Schnitt,

**vendimiadera**, f. Tragkorb der Winzer, m.

**vendimia·do, da**, adj., **como por viña –a**, leicht, ohne Anstand, ohne Hindernis.

**vendimiado·r**, m. Weinleser, Winzer, m.

**vendimia·r**, v. a. lesen, Wein lesen, herbsten, Weinlese halten || fig. seinen Schnitt machen, unerlaubten Gewinn einstreichen || fig. fam. töten, umbringen.

**vendimia·rio**, m. Vendemiaire, m., der Weinmonat, erster Monat des neufränkischen Kalenders (22. September — 21. Oktober).

**ve·ndo**, m. Sahlband, n., Sahlleiste am Tuch.

**vendole·te**, m. kleine Binde, f. *(Chir.)*

**vendu·ta**, f. in Amerika: Versteigerung, f.

**venduteru·ro**, m. in Amerika: Versteigerungsmakler, m.

**Venecia**, f. Venedig, n.

**veneciа·no, na**, adj. venezianisch || **á la –a**, nach venezianischer Art.

**veneciа·no**, m. Venezianer, m.

**venéfica**, f. Giftmischerin, f. [kann.

**veneficia·ble**, adj. was verhext werden

**veneficia·r**, v. a. behexen, verhexen, verzaubern. [Giftmischerei, f.

**venefi·cio**, m. Hexerei, Zauberei, f. ||

**venéfico, ca**, adj. hexenhaft || giftig.

**venéfico**, m. Giftmischer, m. || Hexenmeister, m.

**venena·ble**, adj. vergiftbar.

**venena·r**, v. a. vergiften.

**venе·ncia**, f. in Jerez de la Frontera: Weinprobe, f.

**venenífero, ra**, adj. poet. giftig.

**venenífico, ca**, adj. gifterzeugend || vergiftend.

**venе·no**, m. Gift, n. || Arznei, f., Arzneimittel, n. || Färbestoff, m., Farbe für Färber und Maler, f. || Schminke, f. || giftige Lehre, mit der reinen Lehre unverträgliche Anschauung, f. || Erbitterung, Rachgier, Bosheit, f., Groll, m., Gift im Gemüt || widerlicher Geschmack einer Speise, m.

**venenosida·d**, f. Giftigkeit, f.

**veneno·so, sa**, adj. giftig.

**vene·ra**, f. Pilgermantel, m., Kammmuschel, Jakobsmuschel, f. || Ehrenkreuz der Ritter von Alkántara, St. Jakob (am Halse zu tragen), n. || goldene Platte, welche die Ketzerrichter auf der Brust trugen und auf der ein Kreuz, ein Degen und ein Ölzweig dargestellt waren, f. || Erzgang, m. *(Bgb.)* || **empeñar la ~**, auf quitt oder doppelt spielen.

**venera·ble**, adj. ehrwürdig, verehrungswürdig.

**venera·ble**, m. Meister vom Stuhl, m. (bei den Freimaurern).

**veneración**, f. Verehrung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, f. || gottesdienstliche Verehrung || fig. heilige Scheu, f.

**venerado·r**, m. Verehrer, m.

**venera·ndo, da**, adj. ehrwürdig.

**venera·r**, v. a. verehren, in hohen Ehren halten || gottesdienstlich verehren.

**venérea**, f. Lustseuche, f. *(Path.)*

**venéreo, rea**, adj. venerisch, die Fleischeslust betreffend || venerisch, die Lustseuche betreffend *(Path.)* || **acto ~**, m. Beischlaf, m. || **mal ~**, m. Lustseuche, f. *(Path.)*

**venérido, da**, adj. gienmuschelähnlich.

**venerivago, ga**, adj. flatterhaft in der Liebe.

**vene·ro**, m. Erzader, f., Erzgang, Gang, m., Flöz, n. *(Bgb.)* || Wasserquell, m. || Stundenstrich an der Sonnenuhr, m.

**venerue·la**, f. kleine Jakobsmuschel, f.

**venerupa**, f. Steinvenusmuschel, f.

**Venesi·no**, m. die ehemalige Grafschaft

**vene·ta**, f. Blau, n. *(W.)* [Venaissin.

**vene·to, ta**, adj. venezianisch.

**venezola·no, na**, adj. aus Venezuela.

**venga·ble**, adj. was gerächt werden kann oder soll. [poet. rachgierig.

**vengado·r, ora**, adj. rächend, rächerisch ||

**vengado·r**, m. Rächer, m.

**venga·la**, f. ehemals, kleiner Stab, den die Hauptleute trugen, m. || Spazierstock, m., spanisches Rohr, n.

**vengancі·lla**, f. kleine, leichte Rache, f.

**venga·nza**, f. Rache, f. || Strafe, Ahndung, f. || Rachsucht, f., Rachegefühl, n.

**venga·r**, v. a. rächen, ahnden || **–se de alguno**, sich an jemandem rächen || **–se de alguna cosa**, sich wegen etwas rächen.

**vengati·vo, va**, adj. rachsüchtig, rachgierig || **justicia –a**, f. die strafende Gerechtigkeit.

**vengati·vo**, m. rachsüchtiger Mensch, m.

**vengoli·na**, f. amerikanisches Rotbrüstchen, n. *(V.)*

**ve·nia**, f. Vergebung, Verzeihung, f. || Erlaubnis, f. || Urlaub, m. || Verbeugung, f., Verneigung mit dem Kopfe || Mündigsprechung, Volljährigkeitserklärung, f. *(Jur.)* || **~ de edad, ~ de menor**, Mündigsprechung *(Jur.)*

**venia·l**, adj. verzeihlich, erläßlich, läßlich (Sünde), ant. mortal.

**venialida·d**, f. Verzeihlichkeit, Läßlichkeit einer Sünde, f.

**veni·ca, venilla, venita**, f. Äderchen, Blutäderchen, f. *(An.)*

**veni·da**, f. Ankunft, f. || Rückweg, m., Rückreise, Rückkunft, Rückkehr, f. || Wachsen, Steigen des Wassers, n. || Gang, Ausfall (im Fechten), m. || fig. rasche, ungestüme, unüberlegte Handlung, f. || **~ del Espíritu Santo**, Ausgießung des heiligen Geistes, f.

**venidе·ro, ra**, adj. künftig, zukünftig.

**venidе·ros**, m. Nachfolger, mpl. || Nachkömmlinge, Nachkommen, mpl., Nachkommenschaft, f. [künftig.

**venie·nte**, adj., **primе·ro ~**, m. nächst-

**ve·ni mécum**, m. Taschenbüchlein, n.

**veni·no**, m. Blutgeschwür, n. *(Path.)*

**veni·r**, v. n. kommen || ankommen, anlangen || zurückkommen || herkommen || unmittelbar nachher kommen, zunächst folgen || fortkommen, wachsen, geraten, gedeihen || abstammen || entstehen, verursacht werden || zustoßen, widerfahren || sich ereignen, geschehen || anwandeln || an jemand gelangen, auf jemand übergehen (Recht, Erbschaft) || sich nähern || einfinden, sich einstellen, an einen gewissen Ort kommen || gehen, einhergehen || fahren, reisen || zum Vorschein kommen (mit einer Bitte, einer Verwendung, einem Auftrag ꝛc.) || in den Sinn, ins Gedächtnis kommen || sich schicken, passen || sein, beschaffen sein, stehen || vor Gericht erscheinen || übereinstimmen, übereinkommen || gut oder schlecht sitzen || zur Reife, zur Vollkommenheit gelangen || herauskommen, sich ergeben (durch Berechnung) || **lo por ~**, Zukunft, f., zukünftige Dinge, npl. || **~ en alguna cosa**, in etwas einwilligen || in etwas gebracht werden || sich in irgend etwas befinden, in etwas befindlich sein || **~ á alguna cosa**, sich zu etwas entschließen || sich zu etwas bequemen || endlich einmal zu etwas gelangen || **~ á cuento**, zusammenpassen || **~ á ser**, sein || werden, auf etwas hinauskommen || **~ á tierra**, einfallen, umstürzen, umstürzen, zu Boden stürzen || landen, ans Land kommen *(Mar.)* || **~ al viento**, an den Wind gehen *(Mar.)* || **~ á voz**, preien, ein Schiff preien *(Mar.)* || **~ bien**, passen || zu rechter Zeit kommen || **~ bien en alguna cosa**, in etwas einwilligen || **~ con alguno**, jemand begleiten || fig. auf jemands Seite stehen, fam. jemands Stange halten || **~ contra alguno**, gegen jemand marschieren *(Mil.)* || **~ contra alguna ley**, einem Gesetz zuwiderhandeln || **~ de hacer de alguna cosa**, soeben etwas gethan haben || **~ haciendo alguna cosa**, etwas thun || **~ á las manos**, handgemein werden || **~ á menos**, sich vermindern, kleiner werden || **~ el parto derecho**, eine leichte Niederkunft haben || fig. gut von statten, nach Wunsch gehen, nach Wunsch ausfallen || **~ rodado**, wie gerufen kommen || **~ sobre alguno**, jemand anfallen || **~ tras alguno**, jemandem folgen || **viene buscando**, er sucht || **viene pintando**, er malt || **viene cansado**, er ist müde || **¡venga esta carta!** gieb mir diesen Brief! || **¡venga la fruta!** trag' jetzt das Obst auf! || **¡vengan los guantes!** gieb mir meine Handschuhe! || **¡venga lo que viniere!** es komme was da wolle! es gehe wie es will! || **¡venga esa mano!** schlag' ein, topp! || **¡ven acá!** hör' einmal, laß dir sagen! || **cosas que van y vienen**, fpl. Unbestand der menschlichen Dinge, m. || **en lo porvenir**, in Zukunft || **–se**, kommen || werden || aufgehen, in die Höhe gehen (Sauerteig) || in Gärung übergehen (Most) || sich vervollkommnen || zum erforderlichen Grad gelangen || **–se á alguno**, auf jemand losgehen || **–se á la boca**, in den Mund kommen (wie der Geschmack einer Speise) || fig. in den Mund kommen (Schimpfwort) || **–se á tierra**, einfallen, einstürzen || **–se cayendo**, beinahe gefallen sein || **–se durmiendo**, nahe daran sein einzuschlafen.

**veno·ra**, f. in Aragonien: in den Wassergräben streckenweise gelegte Schicht Steine, als Zeichen für die Arbeiter, welche dieselben reinigen, f. [Adern.

**veno·so, sa**, adj. aderig, geädert, voll

**venta**, f. Verkauf, m. || Kaufvertrag, m. || Krug, m., Krugwirtschaft, Schenke am Weg, f. || öder, verlassener, dem Wind und Wetter ausgesetzter Ort, m. || fig. die Erde, auf der wir nur Gäste sind || **~ á la corte**, Schnitthandel, m. || **~ forzada**, Zwangsverkauf *(Jur.)* || **~ por mayor y menor**, Groß- und Kleinverkauf || **~ pública**, öffentliche Versteigerung, f. || **hacer ~**, in einem Krug einkehren, absteigen || **poner en ~**, zum öffentlichen Verkauf bringen || **ser una ~**, ein teurer Ort sein, Ort, wo es teuer zu leben ist || **de ~**, feil, zum Verkauf bestimmt || **¡haga U. ~ con nosotros!** nehmen Sie mit uns vorlieb!

**venta·da**, f. Windstoß, m. *(Mar.)*

**venta·do, da**, adj., **la ta·bla está –a**, die Planke ist losgesprungen, schließt nicht an *(Mar.)*

**ventaja**, f. Überlegenheit, Oberhand, f. || Vorrecht, n., Vorzug, m. || Vorsprung, m. || Vorteil, Nutzen, Gewinn, m. || Bevorzugung, f. || Vorteil, der jemandem im Spiel eingeräumt wird || Soldzulage, f. *(Mil.)*

**ventajo·so, sa**, adj. überlegen, die Oberhand habend || vorteilhaft, nützlich, zuträglich || günstig || einträglich || im Vorteil stehend (als Spieler) || eingenommen von sich selbst.

**venta·lla**, f. Klappe, f., Ventil, n. || Schote, Hülse, Samenhülse, f. *(Bot.)*

**venta·lle**, m. Fächer, m.

**venta·na**, f. Fenster, n. || Fensteröffnung, f. || Fensterladen, m. || Fensterrahmen, m. || Nasenloch, n. || **~ cimbrada**, Bogenfenster || **~ corrediza**, Aufschlagfenster, Schiebfenster || **~ de las orejas**, Löcher für die Ohrringe, pl. || **con ~ abierta**, betagleuchtet, betagleuchtert (Turm ꝛc. in Wappen) || **arrojar por la ~**, fig. zum Fenster hinauswerfen, verschwenden, vergeuden || **asomarse á la ~**, zum Fenster hinaussehen || **estar asomado á buena ~**, Aussicht auf eine reiche Erbschaft haben || **hacer ~**, sich viel am Fenster

zeigen (Frauen und Mädchen) || **salir por la ~,** sich aus einer Angelegenheit schlecht herauswinden || **tener una ~ al cierzo,** fig. fam. sehr eitel sein || **tirar á ~ señalada,** jemandem eine Spitzmarke an den Kopf werfen, jemand auf verblümte aber merkbare Art kennzeichnen || **echar la casa por las –s,** im Hause alles drunter und drüber hergehen lassen || **tener –s á la calle,** Aussicht auf die Straße haben (Haus). [Hauses, npl.

**ventanaje,** m. sämtliche Fenster eines

**ventanazo,** m. Zuschlagen, Zuschlagen eines Fensters (im Zorn), n.

**ventanear,** v. n. sich ans Fenster stellen, setzen, sich oft am Fenster zeigen.

**ventaneo,** m. öfteres Erscheinen am Fenster (besonders von Frauen), n.

**ventanera,** adj. f. sich öfters am Fenster zeigend (Frauenzimmer). [(Herren).

**ventanero,** adj. Fensterparade machend

**ventanero,** m. Fensterschleicher, m. || Herr, der unbescheiden nach den Fenstern schaut, wo sich Frauenzimmer befinden, m. [n.

**ventanica, ventanilla,** f. kleines Fenster,

**ventanico, ventanillo,** m. kleiner Fensterladen, m.

**ventanilla,** f. Schalter, m., Schiebfenster, n. || Fenster im Bahnwagen *(E. B.)*

**ventanucho ojival,** m. Spitzbogenfenster, n. *(Arch.)*

**ventar,** v. n. wittern, winden *(J.)*

**ventarrón, ventazo,** m. Windstoß, m. || Kiselwind, Wirbelwind, m. *(Mar.)*

**ventear·ble,** adj. erforschbar, erspähbar.

**ventea·do, da,** adj. eisklüftig || gallig, blasig (Gewehrlauf) *(Mil.)*

**venteador, ora,** adj. erforschend, auswitternd.

**venteadura,** f. Eiskluft, Wetterkluft im Holz, f. || Eisklüftigkeit des Steines, f. || Blase, Gußblase, Galle, Grube in Metallen, f. [n.

**venteamiento,** m. Verfliegen des Weines,

**ventear,** v. a. wittern, winden (Wild, Hunde) *(J.)* || auslüften, dem Winde aussetzen || fig. ausspähen, auswittern, erforschen || ~, v. n. wehen (Wind) || brisen *(Mar.)* || Wind holen, Wind suchen, um das Wild zu finden *(J.)* || **–se,** windbrüchig werden (Holz) || Blasen bekommen (Metalle im Guß) || von Winden oder Blähungen aufgetrieben werden *(Path.)* || fam. einen Wind streichen lassen.

**ventecico, ventecillo, ventecito,** m. leiser, schwacher Wind, m., Windchen, n.

**venteo,** m. Wehen des Windes, n. || Luftzäpfchen, um Wein aus einem Fasse zu lassen,

**ventera,** f. Krugwirtin, f. [n.

**venteril,** adj. zu einer Krugwirtschaft gehörig.

**ventero,** m. Krugwirt, Krügler, m. || **perro ~,** m. Spürhund, m. *(J.)*

**ventigero, ra,** adj. Wind erzeugend.

**ventila·ble,** adj. lüftbar.

**ventila·bro, bra,** adj. fächerartig, fächerförmig *(Bot.)*

**ventilación,** f., **ventilamiento,** m. Lüften, n., Lüftung, Unterhaltung von Luftzug, f. || Auslüften || Untersuchung, Erörterung, f. || Wertermittelung, Erbschichtung, f. *(Jur.)*

**ventilador, ora,** adj. die Luft reinigend.

**ventilador,** m. Windrädchen, n. *(Mech.)* || Luftreiniger, m. *(Mar.)*

**ventilar,** v. a. lüften, auslüften || mit frischer Luft versehen || in freier Luft den Staub abschütteln || in der Luft bewegen, in Bewegung setzen (vom Winde) || mit Luftlöchern versehen *(Arch.)* || fig. erörtern, untersuchen, anregen, verhandeln, abhandeln || **~ un duelo,** einen Zweikampf ausmachen || ~, v. n. durchstreichen, durchwehen (Wind, Luft) || **–se,** umlaufen, in Umlauf sein, durchstreichen (Wind, Luft) || sich durch den Umlauf abkühlen (Blut, Säfte) *(Med.)* || frische Luft schöpfen. [dienend.

**ventilatorio, ria,** adj. zur Lüftung

**ventilla,** f. kleine Krugwirtschaft, f. || Pumpenklappe, f. || **–s,** pl. Kanzellenventile an der Orgel, npl. [stöber, n.

**ventisca,** f., **ventisco,** m. Schneege-

**ventiscar, ventisquear,** v. n. schneien und wehen, schneestöbern.

**ventiscosidad,** f. Schneewitterung, f.

**ventisco·so, sa,** adj. schneestöberisch || dem Schneegestöber ausgesetzt.

**ventisquero,** m. Schneeberg, Schneehaufen, m., Schneetrift, Schneeschlucht, f. || Gletscher, m. || Schneegipfel der Berge, m. || Schneegestöber, n. || eisigkalte Gegend, f.

**ventola,** f. Anprall des Windes, Windfang, m. *(Mar.)*

**ventolera,** f. jäher, schwerer Windstoß, m. *(Mar.)* || kleine Windmühle, womit Kinder spielen, f. || fig. Aufgeblasenheit, f., Dünkel, m. || fig. verrückter, toller Einfall, m.

**ventolero,** m. Windkraut, n.

**ventolina,** f. leichter, veränderlicher Wind, m., kleine Kühlte, f. *(Mar.)* || fig. verrückter Einfall, m.

**ventor,** m. Spürhund, Leithund, Petzhund, m. [Ort, m., Windloch, n.

**ventorrero,** m. hochgelegener, windiger

**ventorrillo,** m. schlechte Krugwirtschaft, f. || Speisewirtschaft außerhalb eines Ortes.

**ventorro,** m. kleine, schlechte Schenke, Krugwirtschaft, f.

**ventosa,** f. Luftloch, Zugloch an einer Röhrenfahrt, einem Kamin 2c., n. || Schröpfkopf, m., Schröpfhorn, n. *(Chir.)* || **~ escarificada, ~ sajada,** blutiger Schröpfkopf *(Chir.)* || **~ seca,** Schröpfkopf zum Trocknen *(Chir.)* || **pegar á uno una ~,** fam. jemandem Geld abschwindeln || **echar –s,** schröpfen, Schröpfköpfe setzen *(Chir.)*

**ventosear,** v. n., **ventosearse,** Winde streichen lassen.

**ventoseo,** m. vulg. Furzen, n.

**ventosidad,** f. Blähung, f., Wind, m. *(Path.)*

**ventoso, sa,** adj. windig || blähend *(Path.)* || spürend, witternd (Hund) || windig, den Winden ausgesetzt *(Mar.)* || **espina –a,** f. Winddorn, m. *(Path.)*

**ventoso,** m. Ventose, m., der Windmonat, sechster Monat des neufränkischen Kalenders (19. Februar — 20. März).

**ventral,** adj. zum Bauch gehörig, Bauch-, Leib- || **faja ~,** f. Leibbinde, f. [lein, n.

**ventrecillo,** m. kleiner Bauch, m., Bäuch-

**ventrecha,** f. Bauch der Fische, m.

**ventregada,** f. Wurf Junge, m., die Jungen || fig. Menge Dinge, die zugleich und auf einmal kommen, f.

**ventrera,** f. Leibgurt, m., Leibbinde, f. || Bauchharnisch, m. || Sente, f., Flursente, Herzsente, Kimmsente, Topsente, Scharsente, Zwischensente, Sente des Weils, des Scharks, der Schneidungen, f. *(Mar.)*

**ventrezuelo,** m. Bäuchlein, n.

**ventricola,** adj. dem Bauche frönend, den Freuden der Tafel ergeben.

**ventricoso, sa,** adj. dickbäuchig.

**ventricular,** v. a. von der Hefe reinigen.

**ventricular,** adj. Herzkammer- *(An.)*

**ventrículo,** m. Kammer, Höhle, f., Ventrikel, n. || Psalter, Löser, Kalender, Faltenmagen, Blättermagen, m., Buch, n., dritter Magen der Wiederkäuer || **~ de la laringe,** Stimmritze, f. *(An.)* || **–s del corazón,** pl. Herzkammern, pl. *(An.)* || **~ del encéfalo,** Hirnkammern, Gehirnhöhlen, pl. (ventrículos laterales, ventrículo medio y cuarto ventrículo) *(An.)*

**ventrífluo, flua,** adj. den Bauch erweichend.

**ventril,** m. Richtbalken an der Ölpresse, m. || Packsell der Saumtiere, n.

**ventrílocuo, cua,** adj. bauchrednerisch || mit hohler Stimme.

**ventrílocuo,** m. Bauchredner, m.

**ventrilocuia,** f. Bauchrednerei, f.

**ventripeta,** adj. am Bauch klebend.

**Ventripotente,** adj. dickbäuchig (Beiname des Bacchus).

**ventrón,** m. großer, dicker Bauch, m.

**ventrosidad,** f. Dickbäuchigkeit, Dickleibigkeit, f. *(Path.)* [bäuchig.

**ventroso, sa, ventrudo, da,** adj. dick-

**ventruz,** m. Pansen, Vormagen, m., erster Magen der Wiederkäuer.

**ventura,** f. Glück, n., Glückseligkeit, f. || glückliches Ereignis, n. || Zufall, Glücksfall, Glückszufall, m. || **buena ~,** Wahrsagerei der Zigeunerinnen aus den Linien der Hand, f. || **decir la buena ~,** aus der Hand wahrsagen || **la ~ de Garcia,** iron. widriges, unglückseliges, unerwünschtes Ereignis, fam. Pech, n. || **poner en ~,** dem Zufall preisgeben, aufs Spiel setzen || **probar ~,** sein Glück versuchen, sich an ein schwieriges Unternehmen wagen || **gruesa ~,** Bodmerei, f. *(Mar.)* || **prestar á la gruesa ~,** bodmen, ein Schiff bodmen *(Mar.)* || **á ~, á la ~, á la buena ~,** auf gut Glück, aufs Geratewohl || **por ~,** vielleicht, etwa, allenfalls.

**venturero, ra,** adj. zufällig || abenteuernd einherstreichend || glücklich.

**venturero,** m. Abenteurer, m. || in Burgos: Balken, 18′ lang, 6½″ breit und 4½″ hoch, m.

**venturilla,** f. fam. ein gewaltiges Glück.

**venturina,** f. Aventurinquarz, m. || **~ artificial,** Aventurinfluß, m.

**venturo, ra,** adj. künftig, zukünftig.

**venturón,** m. großes unerwartetes Glück, **venturosidad,** f. Glück, n. [n.

**venturoso, sa,** adj. glücklich || vorteilhaft, günstig || zufällig.

**venus,** f. Fleischeslust, fleischliche Beiwohnung, f. || Venusmuschel, Giemmuschel, f. || **~ pérvea,** Fächelmoos, n., Fächelkoralle, f. || **monte de ~,** m. Schamberg, Venusberg, Venushügel an der weiblichen Scham, m. *(Anat.)* || Venusberg unter dem Daumen (bei der Handwahrsagerei).

**Venus,** f. Venus, f., die Liebesgöttin || Venus, der Morgenstern, der Abendstern *(Astr.)* || Kupfer, n. *(Chem.)* || fig. eine Schönheit, ein schönes Weib.

**venusio,** m. feinstes Kupfer, n.

**venustidad,** f. Anmut, Grazie, f., Liebreiz, m.

**venusto, ta,** adj. anmutig, anmutsvoll.

**venza,** f. Goldschlägerhäutchen, n.

**ver,** v. a. sehen, ansehen, besehen, anschauen, beschauen, betrachten || nach etwas sehen, nachsehen, durchsehen || sehen, bemerken, finden, wahrnehmen || ersehen, ausersehen, ausfindigmachen || besuchen, mit jemandem umgehen || sehen, einsehen, merken, erkennen || beobachten, aufmerksam untersuchen || vorhersehen, voraussehen || erdenken, ausdenken, aussinnen || anhören, vornehmen, sich eine Sache vortragen lassen *(Jur.)* || ~, v. n. sehen, den Sinn des Gesichtes haben || trachten, streben, sich bestreben || **~ antes,** vorhersehen || **~ venir,** jemandes Entschließung, den Ausgang einer Sache abwarten, um seine Maßregeln darnach zu treffen || auflauern, auf der Lauer stehen || **~ el cielo abierto,** neue Hoffnung schöpfen || **dar á ~,** sehen lassen, zeigen, vorzeigen || **estar por ~,** noch zweifelhaft sein (wegen des ungewissen Erfolges) || **hacer ~,** zeigen, darthun, zu erkennen geben || **no ~,** nichts sehen || ein kurzes Gesicht haben || fig. nicht Achtung geben auf das, was man thut und sagt || **no ~ siete sobre un asno,** sehr kurzsichtig sein || **no puede –le,** fig. er kann ihn nicht ausstehen || **no tener nada que ~ con alguno,** nichts mit jemandem zu thun haben || **tener que ~ con alguna cosa,** auf etwas Beziehung, Bezug haben, Zusammenhang mit einer Sache haben || **~ y creer,** nur seinen eigenen Augen trauen || **no ~ gota,** durchaus nichts sehen || **~ mundo,** reisen, sich in der Welt umsehen || **¡á ~!** laß sehen! laßt sehen! lassen Sie mich sehen! || **al ~,** wenn ich meine Karten gesehen habe (im Kartenspiel) || **¡á más ~!** auf Wiedersehen! || **á mi ~,** nach meiner Meinung, meines Erachtens, meines Bedünkens || **es de ~,** es **para ~,** es ist merkwürdig || **hay que ~,** es giebt etwas zu sehen || **que no haya más que ~,** so daß man nichts Schöneres sehen kann || **aquí donde U. le ve,** so wie Sie ihn sehen || **¡véase!** siehe! man sehe! siehe da! das ist! || **¡á ~, véamos!** wir wollen sehen, wir wollen abwarten, ob die Sache eintrifft! || **¡ve allí! ¡ves allí!** siehe dort! || **¡ve aquí! ves aquí! veis aquí!** siehe da! || **¿qué tiene que ~ lo uno con lo otro?** was hat das eine mit dem andern zu schaffen? wie hängt das eine mit dem andern zusammen? || **ahora que te veo me acuerdo,** aus den Augen, aus dem Sinn || **¡á ~!** ei, wie schön! || **–se,** zu sehen sein || gesehen werden || erscheinen, sich zeigen || augenscheinlich sein, erhellen, einleuchten || sich in einem gewissen Zustand, an einem gewissen Ort 2c. befinden || sich abspiegeln, ähneln || sein Spiel, seine Karten besehen || einander besuchen || **–se con alguno,** mit jemandem zusammenkommen, zusammentreffen || sich mit jemandem besprechen || mit jemandem eine Sache durch Zweikampf ausmachen || **–se con alguna cosa,** sich im Besitz einer Sache befinden || **–se en ello,** eine Sache noch überlegen, ehe man einen Entschluß faßt oder seine Einwilligung giebt || **–se y desearse,** viel Mühe und Sorgfalt kosten || in großer Gefahr schweben || **–se viniendo,** zum Vorschein kommen (Verborgenes) || **ya se ve,** freilich, allerdings.

**ver,** m. Aussehen, Ansehen, n. || Gesicht, n., Gesichtssinn, m.

**vera,** f. Rand, Saum, m., äußerstes Ende, n. || Eisenbaum in Amerika, m.

**veracidad,** f. Wahrheitsliebe, Wahrhaftigkeit, f.

**veracruzano, na,** adj. aus Veracruz.

**verado**, da, adj. mit Eisenhüttlein besetzt *(W.)*

**vera efigies**, f. leibhaftiges Abbild, n.

**veranada**, f. Sommerzeit, Sommerweide für Wanderherden, f. [derherden, f.

**veranadero**, m. Sommerweide der Wan-

**veranal**, adj. sommerlich, zum Sommer gehörig, Sommer-. [f., Vorbau, m.

**veranda**, f. offne Blätterlaube, Veranda,

**veranear, veranar**, v. n. sommerfrischeln, Sommerfrische halten.

**veraneo, veranero**, m. Sommeraufenthalt, m., Sommerfrische, f.

**veranico, veranillo, veranito**, m. die kurzen warmen Tage außer dem Sommer || **el ~ de San Martin**, die heißen Martinitage.

**veraniego, ga**, adj. sommerlich, Sommer- || fig. sommermatt, sommerkrank || fig. unvollkommen, mangelhaft.

**veraniego**, m. der die Sommerhitze nicht vertragen kann.

**verano**, m. Sommer, m. || **~ astronómico**, Sommer (vom 21. Juni—22. September) || **~ meteorológico**, Sommer (die Monate Juni, Juli, August) || **vestirse de ~**, sich sommerlich kleiden.

**veras**, fpl. Wahrheit, Wirklichkeit, f. || Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit, f., Ernst, m., im Gegensatz zum Scherz, ant. burlas || Eifer, Feuereifer, m., Thätigkeit, womit sich jemand etwas angelegen sein läßt || **con todas ~**, eifrigst, mit allem möglichen Eifer || **de ~**, im Ernst, Scherz beiseite, ant. de burlas || wirklich, in der That || **estar de ~**, ernstlich sein || **entre ~ y burlas**, halb im Ernst, halb im Scherz || **hombre de ~**, m. wahrheitliebender Mann, m.

**veratre**, m. Germer, m. *(Pfl.)*

**veratrico, ca**, adj., **sales –as**, fpl. Veratrinsalze, npl. *(Chem.)*

**veratrin**, m. Veratrin, n. *(Chem.)*

**veratrina**, f. Veratrinharz, n.

**veratro**, m. weißer Germer, m., weiße Nieswurz, f.

**veraz**, adj. wahrheitsliebend, wahrhaft.

**verbajo**, m. wildwachsende Salatpflanze, f.

**verbal**, adj. mündlich || zeitwörtlich, von einem Zeitwort abgeleitet *(Gr.)* || **nota ~**, f. Verbalnote, f. [zen, fpl.

**verbásceas**, fpl. königskerzenartige Pflan-

**verbásceo, cea**, adj. königskerzenartig *(Bot.)*

**verbasco**, m. gefügelte wollige Königskerze, f., Baumwollkraut, weißes Wollkraut, n.

**verbásculo**, m. Schlüsselblume, f. [n.

**verbén**, m. Beingeschwulst, welche diejenigen befällt, die von Asien nach Amerika segeln, f. *(Path.)*

**verbena**, f. Eisenkraut, n. || Eisenhart, Eisenherz, n. *(W.)* || in Madrid: Vesper von St. Johannis, St. Petri ꝛc., wobei Lustbarkeiten stattfinden, f. || **coger la ~**, fig. früh aufstehen, um spazieren zu gehen (besonders am Morgen von Johanni und Petri). [zen, fpl.

**verbenáceas**, fpl. eisenkrautartige Pflan-

**verbenáceo, cea**, adj. eisenkrautartig *(Bot.)*

**verberación**, f., **verberamiento**, m. Erschütterung, zitternde Bewegung der Luft beim Schalle, f. [schen (Wind, Wellen).

**verberar**, v. a. schlagen, anschlagen (peitschen (Wind, Wellen).

**verbí**, m. Zeug, dessen Garn vor dem Weben gerauht wurde, n. || Rauhen des zu Tüchern bestimmten Garnes, n.

**verbigracia**, adv. zum Beispiel, z. B.

**verbo**, m. Wort, n. || Ausdruck, m., Wort || Zeitwort, Verbum, n. *(Gr.)* || **–s**, pl. Flüche, mpl. || **echar –s**, fluchen.

**Verbo**, m. das Wort, Jesus Christus.

**verbosidad**, f. Wortschwall, Wortschwulst, m., Weitschweifigkeit, Wortfülle, f.

**verboso, sa**, adj. wortreich, weitschweifig.

**verdacho**, m. Lauchgrün, Blaßgrün, n. || grüne Kreide, f. *(Mal.)*

**verdad**, f. Wahrheit, f. || Wahrhaftigkeit, Wahrheitsliebe, Zuverlässigkeit, f. || Satz, der allgemein als wahr angenommen wird, m., Wahrheit || Wirklichkeit der Dinge, f. || Fleischpastete mit eingemachtem Obst, f. || **~ de Peregrullo**, eine allgemein bekannte, landläufige Wahrheit || **~ desnuda**, die nackte Wahrheit || **la pura ~**, die reine Wahrheit || **ajeno de ~**, der Wahrheit zuwider || **la ~ amarga**, die Wahrheit schmerzt || **si va á decir ~**, wenn ich die Wahrheit sagen soll || **tratar ~**, die Wahrheit bekennen, sagen || **á la ~**, in Wahrheit, in der That || zwar || **~ es que**, zwar, freilich || **á decir ~**, die Wahrheit zu sagen || **bien es ~**, wahr ist's, es ist allerdings wahr, es ist freilich wahr || nämlich || **en ~**, wahrhaftig, wahrlich || **es ~**, es ist wahr || **esto es tanta ~ que**, dies ist so wahr, daß . . . || **no es ~**, es ist nicht wahr || **por cierto y por ~**, gewiß und wahrhaftig || **á mala ~**, mit Betrug, mit List || **de ~**, im Ernst gemeint || **hombre de ~**, m. wahrhafter Mann, m. || **–es**, pl. bittere Wahrheiten, pl. || **–es del barquero**, Grobheiten, fpl. || **–es como puños**, fig. fam. handgreifliche Wahrheiten || **boca de –es**, f. der offenherzig alles herausſagt, was er weiß oder denkt || iron. Lügner, m. || **cantar á uno sus –es**, jemandem den Text lesen || **decir á uno las cuatro –es**, rücksichtslos und unverblümt jemandem unangenehme Dinge sagen.

**verdadero, ra**, adj. wahr, wirklich, eigentlich, recht || wahrhaftig, wahrheitsliebend.

**verdal**, adj. grünlich (Pflaume).

**verdasca**, f. Schoßreiser, m., junges Stangenholz, n. || starke Axte, die den Jäger aufhalten, mpl. *(J.)* [reiser, m.

**verdascazo**, m. Hieb mit einem Schoß-

**verdazuro**, m. Blaustein, m.

**verde**, adj. grün || grün, noch voll Saft, nicht trocken (Holz) || grün, unreif (Früchte) || saftig, frisch || jung, jugendlich kräftig, rüstig, blühend, munter || noch neu, unvollendet, unvollkommen || herb (Wein) || schlüpfrig, mehr als zweideutig (Wort, Rede) || **~ bajo**, blaßgrün || **~ claro**, hellgrün || **~ manzana**, apfelgrün || **~ oscuro**, dunkelgrün || **~ prado**, grasgrün || **viejo ~**, m. rüstiger Greis, der sich noch jugendlich beträgt, m. || **viuda ~**, f. muntere Wittwe, f. || **seda ~**, f. Seide von lebenden Würmern, f. || **no dejar seco ni ~**, alles verheeren, verwüsten, zerstören || **ojos –s**, mpl. graue Augen, npl.

**verde**, m. Grün, n., grüne Farbe, f. || Grünes, Grünfutter, n. || **~ forzado**, unreife Gerste, die man den Pferden im Frühjahr zum Abführen giebt, f. || Weinlaub, n., Blätter des Weinstocks || Herbe des jungen Weines, f. || Grünspan, m. || **~ bajo, ~ mortecino**, blaßgrün || **~ de montaña, ~ de tierra**, Berggrün || **darse uno un ~**, fig. fam. sich einen vergnügten Tag machen, sich gütlich thun || **meter en ~**, auf Gras setzen (Pferde).

**verdea**, f. Grünwein, m. || leichtgrünlicher Toskanerwein.

**verdeante**, adj. grünlich.

**verdear**, v. a. in einigen Gegenden: Weintrauben, Oliven zum Verkaufe pflücken || **~**, v. n. grün aussehen, eine grüne Farbe haben.

**verdeceledón**, m. Meergrün, Seladon-

**verdecer**, v. n. grünen. [grün, n.

**verdecico, ca, verdecillo, lla, verdecito, ta**, adj. grünlich.

**verdecillo**, m. Grünfink, m.

**verdecimiento**, m. Grünen der Felder, n.

**verdeesmeralda**, m. Smaragdgrün, n.

**verdegambre**, m. Nieswurz, f.

**verdegay**, m. hellgrün, Papageigrün, n.

**verdegris**, m. Grünspan, m., Spangrün, n.

**verdeguear**, v. n. grün aussehen || grün werden.

**verdegueo**, m. Grünen der Flur, n.

**verdejo, ja**, adj. grünlich.

**verdemar**, m. Meergrün, n. || Beryll, m. (Edelstein).

**verdemontaña**, m. Berggrün, n.

**verdemonte**, m. Grün der Berge, n.

**verdeo**, m. Grünen, Grünwerden der Pflanzen und Bäume, n.

**verdero**, **verderón**, m. Grünfink, m. || eßbare Herzmuschel, f.

**verdete**, m. Grünspan, m.

**verdetierra**, m. Berggrün, n.

**verdevejiga**, m. Blasengrün, Beergrün, Saftgrün, n.

**verdezuelo**, m. Grünfink, Hirsevogel, m.

**verdico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Grünsäure, f.

**verdín**, m. erstes Grün unreifer Früchte, n. || Grünspan, m. || grüne Farbe stehender Gewässer, f. || Bart am Schiffe, m. *(Mar.)*

**verdina**, f. erstes Grün reifender Früchte,

**verdinegro, gra**, adj. dunkelgrün. [n.

**verdino, na, verdión, ona**, adj. hochgrün.

**verdiñal**, m. Bergamottbirne, f.

**verdiño so, sa**, adj. grüngelb (Speichel ꝛc.) *(Med., Path.)*

**verdisco, ca**, adj. halb dürr, halb trocken.

**verdolaga**, f. Portulak, m., Burzelkraut,

**verdolagar**, m. Portulakfeld, n. [n.

**verdolagineas**, fpl. portulakähnliche Pflanzen, fpl. *(Bot.)*

**verdolagíneo, nea**, adj. portulakähnlich

**verdolaguero, ra**, adj. den Portulak betreffend.

**verdolaguero**, m. Portulakverkäufer, m.

**verdón**, m. Grünfink, Grünling, Hirsevogel, m.

**verdor**, m. Grün, frisches Pflanzengrün, n. || fig. Jugend, f. || Jugendkraft, f. || Stärke, Kraft, f. || jugendliches Betragen, n.

**verdosidad**, f. Grünstein, n.

**verdoso, sa**, adj. grünlich, ins Grüne spielend. [moos, n.

**verdoyo**, m. Wasserfaden, m., Wasser-

**verdugadero**, m. Reifrockmacher, m.

**verdugado**, m. Reifrock, m., Satteltissen der Frauen, n.

**verdugal**, m. Gestrüppe, n.

**verdugo**, m. Reis, n., Schößling, Trieb, m. *(Bot.)* || grüner Zweig, m. || Rute, Gerte, f. || Degen mit schmaler Klinge, m. || Peitschenhieb, m. || Strieme von einem Peitschenhieb, Peitschenstrieme, f. || wagerechte Backsteinschicht, f. *(Arch.)* || Henker, Scharfrichter, Nachrichter, m. || fig. grausamer, unbarmherziger Peiniger, m. || fig. alles was quält oder Verderben bringt, der Nagel zum Sarge, nagende Gewissensbisse, ꝛc.

**verdugón**, m. großes Reis, n. || Peitschenstrieme, f. [Fahrzeugen, n. *(Mar.)*

**verdugote**, m. Mitteldeck auf kleineren

**verdugüillo**, m. kleines, dünnes Reis, Beischoß, n. || schmales Schermesser, n. || wagerechte Backsteinschicht, f. *(Arch.)* || Hübelchen an einem Blatt, n. *(Bot.)*

**verdulera**, f. Gemüsefrau, Gemüsehändlerin, f. || Kräuterfrau || iron. gemeines Weib, n. || **tratarse como unas –s**, sich gegenseitig auf pöbelhafte Art schimpfen.

**verdulero**, m. Gemüsehändler, m.

**verdunense**, adj. aus Verdun.

**verdura**, f. Grün, n., frische Farbe der Pflanzen und Gewächse || **–s**, pl. Gemüse, n. || Suppenkraut, Gewürzel, n. || Laubwerk auf Tapeten, n., Baumschlag auf Landschaften, m.

**verdusco, ca**, adj. ins Dunkelgrüne spielend. [lend.

**verecundo, da**, adj. schamhaft.

**vereda**, f. Fußweg, Fußsteig, Waldsteig, Pfad, m., Schneuse im Walde, f. || Nebenweg, Seitenweg || Umherschreiben an mehrere an demselben Wege liegende Nachbardörfer, n. || Weg der Reiseprediger || **hacer á uno entrar por ~**, fig. fam. jemand zur Erfüllung seiner Pflichten anhalten.

**veredario, ria**, adj., **caballo ~**, m. Mietpferd, Postpferd, n.

**veredero**, m. Landbote, Dorfbote, m.

**veredica, veredilla, veredita**, f. kleiner Fußsteig, m. [nen, m. *(Jur.)*

**veredicto**, m. Wahrspruch der Geschwore-

**veregma**, f. eine Traubenart.

**verenjustos**, mpl., **en justos y en ~**, mit Recht oder mit Unrecht. [(Polyp).

**veretilla**, f. Kielfeder, Meerspule, f.

**verga**, f. Rute, f., das männliche Glied *(An.)* || Fruchtglied des Wildes *(J.)* || Fruchtglied des Fuchses *(J.)* || Brunftrute des Hoch- und Schwarzwildes, f. *(J.)* || Pinsel des Rehbocks, m. *(J.)* || Sehne an der Armbrust, f. || Rahe, Segelstange, f. *(Mar.)* || **~ de gata, ~ de periquito**, Bagienrahe *(Mar.)* || **–s en alto**, segelfix *(Mar.)*

**vergadele**, m. Stockfisch, m.

**vergajazo**, m. Schlag mit dem Ochsenziemer, m. [Ochsenziemer, m.

**vergajo**, m. Rute der Vierfüßler, f. ||

**vergajón**, m. 2 Zoll starker und 5—6 Ellen langer Marlpfriemt, m. *(Mar.)*

**vergarzoso**, m. südamerikanisches Schuppentier, n.

**vergencia**, f. Hinneigung, f. *(Med.)*

**vergeta**, f. dünne Gerte, f.

**vergetear do, da**, adj. mit zehn und mehr Pfählen besetzt *(W.)*

**verglás**, m. Glatteis, n.

**vergonzante**, adj. schamhaft, verschämt.

**vergonzante**, m. verschämter Armer, m.

**vergonzoso ca**, adj. halb verschämt.

**vergonzoso, sa**, adj. schamhaft, verschämt || blöde, schüchtern, zaghaft, verlegen || schimpflich || **~ de alguna cosa**, sich wegen etwas schämend || **partes –as**, fpl. Schamteile, mpl.

**verguear**, v. a. mit Gerten, Ruten, Stäben ausklopfen.

**vergüenza**, f. Scham, Schamhaftigkeit, f. || Beschämung, f. || Schüchternheit, Zaghaftigkeit, Blödigkeit, f. || Ehrliebe, Ehrensache, Ehre, f., Ehrenpunkt, m. || schimpfliche, schändliche Handlung, f. || Schande, f. || Pranger,

Schandpfahl, m. || **hombre de ~**, m. Ehrenmann, Mann, der auf Ehre hält, m. || **sacar á la ~**, am Pranger ausstellen || **ser una mala ~**, fam. etwas ganz Unnützes, Verfehltes sein || **sin ~**, schamlos || **–s**, pl. Schamteile, mpl., Scham, f. [Gerichtsfron, m.

**verguer**, **verguero**, m. in Aragonien: Gerichtsfron, m.

**vergueta**, f. Gerte, Spießgerte, Reitgerte, f.

**verguilla**, f. Golddraht, Silberdraht, der inwendig keine Seide hat, m. || Wimpelstock, m. *(Mar.)*

**verguitas**, fpl. Nähen der vorderen und hinteren Leesegel, fpl. *(Mar.)*

**vericola**, adj. wahrheitsliebend.

**vericueto**, m. rauhe, steinige, bergige, durchschnittene Gegend, f. || **–s**, pl. Umschweif, m., Abschweifung im Vortrag.

**veridico, ca**, adj. wahrhaft, die Wahrheit redend || wahr, wahrhaft, wahrheitsgemäß.

**verificable**, adj. möglich, thunlich.

**verificación**, f., **verificamiento**, m. Beglaubigung, Beurkundung, Bestätigung, f. || Bewährung, f. || Wahrmachung, Ausführung, Vollführung, f. || Prüfung, Untersuchung, f.

**verificador**, m. Prüfender, Sachverständiger, m.

**verificar**, v. a. beglaubigen, beurkunden, bestätigen || bewähren || darthun, erhärten, beweisen || wahrmachen, ausführen, vollführen, zu stande bringen || die Wahrheit, Echtheit einer Sache untersuchen, prüfen || berichtigen || nach vorheriger Prüfung als richtig befinden || **–se**, wahr werden, in Erfüllung gehen, sich bewahrheiten, eintreffen, geschehen, vorfallen, erfolgen || sich bewähren || vorhanden sein.

**verificativo, va**, **verificatorio, ria**, adj. beurkundend, erhärtend, beweisend.

**verificativo**, m. Gegenstand, von dessen Dasein oder Wirklichkeit die Wahrheit eines Satzes abhängt (in der Logik), m.

**verija**, f. in Amerika: Gegend um die Geschlechtsteile der Vierfüßler, f.

**veril**, m. Bord, Rand eines Fahrzeuges, m. *(Mar.)* || **largar el ~**, innerhalb des geloteten Fahrwassers und dann etwas darüber hinausfahren *(Mar.)*

**verilear**, v. a. innerhalb des geloteten Fahrwassers und ein wenig darüber hinausfahren *(Mar.)* [spricht.

**verilocuo, cua**, adj. der die Wahrheit

**verilocuio**, m. wahrhaftige Rede, f.

**verimbao**, m. Maultrommel, f.

**verino, na**, adj., **tabaco ~**, m. Varinatabak, m.

**verino**, m. Hautausschlag, m. *(Path.)*

**verisimil**, adj. wahrscheinlich.

**verisimilitud**, f. Wahrscheinlichkeit, f.

**verja**, f. Gitter, Gatter, n., Lattenraum, m.

**verjel**, m. Lustgarten, Blumengarten, m. || fig. etwas Liebliches, Schönes, Köstliches.

**verjeta**, f. Balkenstreif, m., Binde im Wappen. [ter, n.

**verjica**, **verjilla**, **verjita**, f. kleines Gitvermejo, ja, adj. rot. [rot, n.

**vermellon**, m. Zinnober, m. || Zinnober-

**vermencás**, m. eine Art Wurm.

**vermes**, mpl. Eingeweidewürmer, mpl.

**vermiculación**, f. Entstehung von Würmern, f. [nippt *(Arch.)*

**vermiculado, da**, adj. wurmförmig, gevermicular, adj. wurmförmig, wurmartig || Würmer habend || Würmer erzeugend || **apéndice ~ del ciego**, m. der wurmförmige Anhang des Blinddarmes *(An.)* || **pulso ~**, m. wurmförmiger Puls, m. *(Path.)*

**vermicularia**, f. weiße Hauswurz, f.

**vermiculoso, sa**, adj. fein wurmlinig, mit unregelmäßigen krummen Linien gezeichnet. [des Talkes.

**vermiculita**, f. Wurmstein, m., eine Abart

**vermiforme**, adj. wurmförmig.

**vermiformes**, mpl. wurmartige Tiere, npl.

**vermífugo, ga**, adj. wurmabtreibend *(Med.)* [n.

**vermífugo**, m. wurmabtreibendes Mittel,

**vermilarva**, f. Nymphe, f., Insektenpuppe mit freier Bewegung.

**vermilia**, f. Wurmröhre, f.

**vermilingüe**, adj. wurmzüngig.

**vermilingües**, mpl. Wurmzüngler, mpl.

**vermilión**, m. Ameisenfliege, f., Wurmlöwe, m.

**vermina**, f. Ungeziefer, Geschmeiß, n.

**verminosidad**, f. Wimmeln von Ungeziefer, n.

**vermínoso, sa**, adj. wurmartig || von Eingeweidewürmern herrührend *(Path.)* || mit Würmern (Wunde ꝛc.).

**vermiparo, ra**, adj. Würmer erzeugend.

**vermirrinicuo**, m. Wurmschnabel, m. *(V.)*

**vermis**, f. Wurmkrankheit der Tiere, f.

**vermívoro, ra**, adj. würmerfressend.

**vernáculo, la**, adj. einem Lande eigen, einheimisch, heimisch (besonders die Sprache).

**vernáculo**, m. bei den alten Römern, Sohn von Sklaven, m.

**vernal**, adj. zum Frühling gehörig, Frühlings- || poet. Lenz-, Lenzes- || **cuadrante ~**, m. das erste Haus des Lebens *(Astrol.)*

**vernal**, m. spitze Landmarke, f. *(Mar.)*

**vernalidad**, f. poet. Lenzesweben, n.

**verniero**, m. Zehntelzeiger, Nonius, Vernier, m. *(Mar.)*

**vernifico, ca**, adj. Frühlings-.

**vernimbock**, m. Fernambukholz, n.

**vernix**, m. Wachsholderharz, n.

**veronense**, **veronés, esa**, adj. aus Verona.

**veronense**, **veronés**, m. Veroneser, m.

**verónica**, f. das heilige Schweißtuch || Ehrenpreis, m. *(Pfl.)* [pl.

**veroníceas**, fpl. ehrenpreisartige Pflanzen,

**veroniceo, cea**, adj. ehrenpreisartig *(Bot.)*

**veronita**, f. Grünerde, veroneser Erde, f.

**veros**, mpl. Feh, Fehfell, Pfahlfeh, Eisenhütchen im Wappen, n. || **orden de la caballería de los ~**, f. Fehorden Karl Martells, m.

**verosimil**, adj. wahrscheinlich.

**verosimilitud**, f. Wahrscheinlichkeit, f.

**verosímilmente**, adj. wahrscheinlich.

**verraca**, f. Notzeit am Lande, n. *(Mar.)*

**verraco**, m. Eber, Hauer, Keiler, Barg, Farf, Hafich, m. || fardinisches Wildschaf, n.

**verraquear**, v. n. grunzen, brummen, knurren. [Knurren, n.

**verraqueo**, m. Grunzen, Brummen,

**verraquera**, f. in Kuba: Trunkenheit, f., Rausch, m.

**verrionde·z**, f. Brunft der Eber und Sauen, sowie anderer Tiere, f. || Weltheit der Pflanzen, f. || halbroher Zustand der Gemüse, die nicht gar gekocht sind, m.

**verriondo, da**, adj. in der Brunft (Schweine und andere Tiere) || welk (Pflanzen) || hart, nicht gar gekocht (Kräuter, Gemüse).

**verrocal**, m. Felsengegend, f.

**verrón**, m. Eber, Keiler, m.

**verruca·ria**, f. europäischer Skorpionschwanz (als Mittel gegen Warzen gebraucht), m. *(Pfl.)*

**verrucífero, ra**, adj. warzentragend.

**verruciforme**, adj. warzenförmig.

**verrucipenne**, adj. warzenflügelig.

**verrúcula**, f. Wärzchen, n.

**verrueco**, m. Fels, m. [Person, f.

**verruga**, f. Warze, f. || fig. fam. lästige

**verrugiento, ta**, adj. voll Warzen.

**verrugo**, m. fam. alter Gauner, m.

**verrugón**, m. große Warze, f. || in Asturien: warziger Auswuchs an Bäumen, m.

**verrugosidad**, f. Warzigkeit, f.

**verrugoso, sa**, adj. warzig || warzenartig.

**verrugueta**, **verruguica**, **verruguilla**, **verruguita**, f. Wärzchen, n. [drehen, n.

**versación**, f., **versamiento**, m. Umversado, da, adj. bewandert, erfahren, geschickt.

**versal**, adj. groß *(Typ.)* || **letra ~**, f. großer Buchstabe, Anfangsbuchstabe, Versalbuchstabe, m. *(Typ.)* [f. *(Typ.)*

**versal**, f. Anfangsbuchstabe, m., Versalie,

**versalillas**, **versalitas**, fpl. Kapitälchen, npl. *(Typ.)*

**Versalles**, m. Versailles in Frankreich.

**versar**, v. a. studieren, einen Kursus anhören || **~**, v. n. für oder gegen streiten (Gründe) || obwalten, vorhanden sein || **~ sobre alguna cosa**, von etwas handeln, sich um etwas drehen, etwas zum Inhalt haben (Buch, Unterhaltung, Streit ꝛc.) || **–se**, sich in etwas üben || eine Fertigkeit zu erlangen suchen || sich betragen || sich mit etwas beschäftigen, von etwas handeln, etwas zum Gegenstand haben.

**versario**, m. Magnetnadel, f.

**versátil**, adj. leicht drehbar || fig. wetterwendisch, wankelmütig, wandelbar.

**versatilidad**, f. Wankelmut, m., Unbeständigkeit, f.

**versecico**, **versecillo**, **versecito**, m. kleiner, kurzer Vers, m.

**versería**, f. Anzahl Feldschlangen, f. (Geschütze). [schütze).

**versete**, m. kleine Feldschlange, f. (Geversícolor**,** adj. wechselfarbig, schillernd *(Bot., Min.)*

**versícula**, f. Schrank für die Chorbücher in der Kirche, m. [sich.

**versicular**, adj. auf die Bibelverse bezüglich.

**versicular·io**, m. Aufseher über die Chorbücher in der Kirche, m. || Geistlicher, der bei dem Wechselgesang in der Kirche die Strophen absingt, m.

**versículo**, m. Bibelvers, m. || kurzer Abschnitt eines Kapitels, m. || Unterabteilung eines Gesetzes, f. || Teil des Wechselgesanges in der Kirche, m.

**versificación**, f. Versbau, m. || Verslehre, Metrik, f. || Übersetzung in Versen, f.

**versificador**, m. Versmacher, Reimschmied, m. [Verse machen.

**versificar**, v. a. in Verse bringen || **~**, v. n.

**versificatorio, ria**, adj. zum Versbau gehörig. [stalt.

**versiforme**, adj. mit veränderlicher Gever**sil**, m. Steinschleuder der Alten, f.

**versillo**, m. Verslein, n.

**versión**, f. Übersetzung, f. || Auffassungsweise, Lesart, f. || Wendung des Kindes in der Geburtshülfe, f. *(Chir.)* || **~ de cabeza, ~ occipital, ~ cefálica**, Wendung auf den Kopf *(Chir.)* || **~ de pies, ~ pedal, ~ peliana**, Wendung auf die Füße *(Chir.)*

**versional**, adj. zu einer Übersetzung gehörig. [bersdichter, m.

**versista**, m. Versemacher, m. || Gele**verso**, m. Vers, m. || Gedicht, n. || Zeile eines Gedichts, f. || Gesang, m., Lied, n. || kleine Feldschlange, f. (altes Geschütz) || in Andalusien: Scherz, Witz, schnurrige Einfall, m., Schnurre, f. || in Galicien: Wiege, f. || **~ amebeo**, Wechselgesang der Schäfer in Hirtengedichten, wie in Vergils dritter Ekloge || **~ anaciclico**, Krebsvers || **~ de Berceo**, Alexandriner, m. || **~ ecoico**, Echovers || **~ entreverado**, untermischter Vers || **~ esdrújulo**, Fingervers, Daktylus, m. || **~ hiante**, hinkender Vers || **~ italiano, ~ largo, ~ de soneto**, elfsilbiger Vers || **~ quebrado**, Halbvers im Hexameter || **~ de redondilla mayor**, achtsilbiger Vers || **~ de redondilla menor**, sechssilbiger Vers || **correr el ~**, harmonisch klingen || **cortar el ~**, schön vortragen || **–s**, pl. auf den Philippinen: Böllerbüchsen, fpl. || Böllersalven, fpl. || **–s desleidos, –s sueltos, –s libres, –s blancos**, Blankverse, reimlose Verse, pl. || **–s pareados**, paarweis gereimte Verse || **–s de arte mayor**, größere Gedichte ohne abgesetzte Strophen, aus langen zwölf bis dreizehnsilbigen Zeilen bestehend || **–s de arte menor**, kleinere Gedichte mit abgesetzten Strophen, aus kürzeren Zeilen von wenigen Silben bestehend || **–s leoninos**, leonische Verse || **malos –s**, Knüttelverse.

**versucia**, f. Verschlagenheit, f.

**versuto, ta**, adj. listig, verschlagen.

**vértebra**, f. Wirbelbein, n. *(An.)* || **la primera ~ del cuello**, Träger, m. *(An.)* || **–s verdaderas**, pl. die vierundzwanzig Wirbel || **–s cervicales**, die sieben Halswirbel || **–s dorsales**, die zwölf Brustwirbel || **–s lumbares**, die fünf Lendenwirbel.

**vertebrado, da**, adj. gewirbelt, wirbelig *(An.)* || wirbelartig *(An.)*

**vertebrados**, mpl. Wirbeltiere, npl., ant. arti ulados.

**vertebral**, adj. Wirbelbein- *(An.)* || **columna ~**, f. Wirbelsäule, f., Rückgrat, n. *(An.)* [*(Path.)*

**vertebralitis**, f. Wirbelbeinentzündung, f.

**vertedera**, f. Streichbrett am Pflug, n.

**vertedero**, m. Kehrichtkasten, Mistkasten, Kehrichthaufen, m. || Gußrinne, f.

**vertedor**, m. Dachrinne, f. || Traufe, Gosse, Abjucht, f. || Abzugsrinne für das Regenwasser an einer Brücke || Ösfaß, n., Wasserschaufel, Schöpfkelle, f. *(Mar.)*

**vertello**, m. Nack, f. & n. *(Mar.)*

**verter**, v. a. gießen, ausgießen, ausschütten || vergießen (Blut, Thränen) || verbreiten, unter die Leute bringen (Nachricht, Geheimnis) || übersetzen aus einer Sprache in die andere || **~ sangre**, rot sein im Gesichte || **–se**, überlaufen, übertreten über den Rand || **–se el caballo**, nach der Seite drängen || sich gegen die Schenkel des Reiters drücken.

**vertibilidad**, f. Beweglichkeit, f., Leichtigkeit, sich nach allen Seiten hin zu drehen || Veränderlichkeit, f., Wankelmut, m.

**vertible**, adj. leicht zu drehen und zu wenden || veränderlich, unbeständig, wankelmütig.

**vertical**, adj. senkrecht, lotrecht, scheitelrecht, bleirecht.

**vértice**, m. Kopfwirbel, Scheitel, Wirbel des Hauptes, m. || Spitze eines Winkels, f. *(Geom.)* || Turmspitze.

**verticidad**, f. Beweglichkeit nach allen Seiten hin, f. || Spitze, f., Gipfel, m. || Stre-

den der Magnetnadel nach Norden, n., Richtungskraft der Magnetnadel, f.

**verticilica'nto, ta,** adj. quirldornig, wirteldornig *(Bot.)* | *(Bot.)*

**verticileo, lea,** adj. quirlartig, wirtelartig

**verticilea'do, da,** adj. quirlförmig, wirtelförmig *(Bot.)*

**verticiliflo'ro, ra,** adj. quirlblütig, wirtelblütig *(Bot.)*

**verticí'lo,** m. Quirl, Wirtel, m. *(Bot.)*

**verticilo'so, sa,** adj. voll Quirlen, voll Wirteln *(Bot.)*

**Vertico'rdia,** f. Vertikordia, f., Beiname der verschämten Venus in Rom.

**vertie'nte,** adj., **a'guas –s,** fpl. herabfallendes Wasser, n.

**vertie'nte,** m. Wasserfall, m. || Abdachung, Dachneigung, f., Dachfall, Dachabfall || Abfall eines Gebirges || Leerlauf einer Mühle, m.

**vertigino'so, vertigo'so, sa,** adj. schwindelig, taumelig, mit Schwindel behaftet.

**vértigo,** m. Schwindel, Taumel, m. || Koller der Pferde, m. || **~ tembroso,** Schwindel mit Schwarzwerden vor den Augen *(Path.)*

**vertimie'nto,** m. Ausgießen, n.

**vertuga'do,** m. Rosenbeet, n.

**vermonta'no,** m. Schnepfenkopf, Samenhügel, m. *(An.)*

**vervié,** m. feines Tuch aus Verviers, n.

**vesa'na,** f. Pflugfurche in ihrer ganzen Länge, f. || Stück Feld zwischen zwei Furchen, n.

**vesa'nia,** f. Verrücktheit, Geistesabwesenheit, f.

**vesfa'lia,** f. westfälische Leinwand, f.

**vesicación,** f. Blasenziehen, n. *(Med.)*

**vesica'l,** adj. die Harnblase betreffend, Blasen- *(An.)* | mpl.

**vesica'ntes,** mpl. blasenziehende Käfer, **vesica'nto, ta,** adj. blasenziehend *(Med.)*

**vesica'ria,** f. Blasenschötchen, n. *(Pfl.)*

**vesica'rio, ria,** adj. Blasen-.

**vesícula,** f. Bläschen, Ausschlagbläschen, n. *(Path.)* || **~ aérea,** Schwimmblase der Fische, f. || **~ félea,** Gallenblase, n. *(An.)* || **–s aéreas, –s pulmonares,** pl. Luftbläschen, pl. *(An.)* || **–s seminales,** Samenbläschen *(An.)*

**vesicula'r,** adj. Blasen- || **glándulas –es,** fpl. Blasendrüsen, fpl. *(Bot.)*

**vesicula'res,** mpl. Blasenwürmer, mpl.

**vesiculífero, ra,** adj. blasentragend.

**vesiculifo'rme,** adj. blasenförmig.

**vesiculo'so, sa,** adj. blasenähnlich || voll Blasen.

**vesiculo'sos,** mpl. Blasenfliegen, fpl.

**vesita'rso, sa,** adj. blasenfüßig.

**vesita'rsos,** mpl. Blasenfüßler, mpl.

**ve'so,** m. Iltis, m.

**vespera'da,** f. Abendfahrt, f.

**vespera'l,** m. Vesperbuch, n.

**véspero,** m. Abendstern, m.

**vespertí'lio,** m. Fledermaus, f. || Fledermausfisch, m.

**vespertina,** f. Abendkursus auf Universitäten, m. || Abendpredigt, f.

**vespertí'no, na,** adj. abendlich, Abend- || **astro ~,** m. nach der Sonne aufgehendes Gestirn, n. *(Astr.)* || **lucero ~,** m. Abendstern, m.

**vespertí'no,** m. Nachmittagspredigt, f.

**ve'sque,** m. in Aragonien: Vogelleim, m.

**Ve'sta,** f. Vesta, f., Göttin des häuslichen Herdes und der Keuschheit || Vesta *(Astr.)*

**vesta'l,** adj. die Vesta oder die Vestalinnen betreffend.

**vesta'l,** f. Vestalin, f. (Priesterin der Vesta).

**ve'ste,** m. poet. Kleidung, f.

**Vestfa'lia,** f. Westfalen, n.

**vestfalia'no, na,** adj. westfälisch.

**vestfalia'no,** m. Westfale, m.

**vestibula'r,** adj. zum Vorhof des Ohres gehörig *(An.)* || Vorhofs-.

**vestíbulo,** m. Vorhof, m., Vorzimmer, n., Vorhalle, Hausflur, f. || Vorhof des Ohres

**vestice'ps,** adj. klaumbärtig. | *(An.)*

**vestidi'llo,** m. kleines, kurzes, schlechtes, abgetragenes Kleid, n.

**vestí'do,** m. Kleid, n. || Kleidung, f., Anzug, m. || fig. Einkleidung, Verschönerung, Verbrämung, Ausschmückung einer Sache, f. || **~ completo,** vollständiger Anzug || **~ de corto,** kurzes Kleid || **~ de largo,** langes Kleid || **~ de ceremonia,** Galaanzug || **~ de monte,** Jagdanzug, Jagdkleid || **~ de munición,** Scheuwenzel, m. || **~ dominguero,** Sonntagskleid, Sonntagsanzug || **cortar un ~,** fig. fam. jemand durchziehen, durchhecheln || **–s de entre semana,** pl. Alltagskleidung || **–s de entretiempo, –s de medio tiempo,** Frühlingskleidung, Herbstkleidung.

**vestí'do, da,** adj. gekleidet, bekleidet || mit Gebüsch bewachsen || **~ de blanco,** weißgekleidet || **~ de negro,** schwarzgekleidet, in schwarzem Anzug || **~ y calzado,** fig. ohne Mühe und Arbeit || **hallarse ~ y calzado,** mit allem versorgt sein, ein sorgenfreies Leben führen || **boya –a,** f. gestroppte Boje, f. *(Mar.)*

**vestidu'ra,** f. Kleid, n., Kleidung, f., Anzug, m. || Priestergewand, n., Ornat, m. || **~ de gloria,** Ehrenkleid, Galakleid || **~ exterior,** Oberkleider, pl. (Mantel, Rock, Mantille, Basquiña ɔc.) || **~ interior,** Unterkleider (Weste, Wams, Schnürbrust, Unterrock ɔc.).

**vestigio,** m. Spur, Fährte, Fußspur, Fußstapfe, f., Fußtritt, m. || Fährte, Tritt *(J.)* || Trümmer eines Gebäudes, pl. || fig. Spur, Anzeichen, woran das frühere oder derzeitige Vorhandensein einer Sache zu erkennen ist, n. | penst, n.

**vestiglo,** m. Scheusal, scheußliches Ge-

**vestimenta,** f. Kleidung, f. || **–s,** pl. priesterliche Gewänder, npl.

**vestír,** v. a. kleiden, ankleiden, bekleiden, anziehen || mit Kleidern versehen, aus Mildthätigkeit kleiden || die Kleider, die jemand trägt, verfertigen || ein Kleid tragen || verkleiden, umhängen || verkleiden (mit Teppichen, Brettern ɔc.) beziehen, überziehen, ausschlagen (Altäre, Wände, Kutschen ɔc.) || ausmauern, füttern, mit einer Mauer verkleiden *(Arch.)* || übertünchen || fig. einkleiden (eine Bitte, einen Antrag) || fig. bemänteln, beschönigen || fig. unterrichten, mit Kenntnissen ausstatten || eine zornige, strenge Miene annehmen || eine Leidenschaft durchblicken lassen || **~,** v. n. sich kleiden, auf gewisse Art gekleidet gehen || **~ de blanco,** sich weiß kleiden || **~ de uniforme,** die Uniform anlegen, sich in Uniform kleiden || **~ las armas,** die Waffen anlegen, sich bewaffnen || **~ de pies á cabeza á alguno,** fig. jemand nach Würden bedienen, sich über ihn lustig machen || **~ el proceso,** einen Prozeß in aller Form Rechtens einleiten *(Jur.)* || **las que visten por la cabeza,** fig. joc. die Frauen || **los que visten por los pies,** fig. joc. die Männer || **Juan viste bien,** Johann kleidet sich gut || **el convaleciente viste ya,** der Kranke befindet sich schon wieder auf || **–se,** sich kleiden | sich anziehen | sich überziehen, sich bedecken | sich belauben, sich mit Laub bedecken || sich bewölken, sich mit Wolken bedecken || stolz sein || stolz werden || **–se ya,** vom Krankenlager aufstehen || **–se de un afecto,** sich in eine Leidenschaft hineindenken, um sie mit Lebhaftigkeit wiederzugeben (wie Schauspieler) || **–se de la autoridad,** sich ein Ansehen geben, sich anmaßend und herrisch betragen || **–se de un empleo,** eine Amtsmiene annehmen.

**vestír,** m. Kleidung, f.

**vestua'rio,** m. Kleidung, f., Anzug, m. || Soldatenkleidung, Montur, Uniform, f. *(Mil.)* || Ankleidezimmer der Geistlichen in der Kirche, n. || Ankleidezimmer der Schauspieler im Theater || Ausgabe für Kleidung der Mönche und Nonnen, f. || für Chorkleider jährlich ausgesetzte Summe in Hauptkirchen, f. || **–s,** pl. Diakon und Subdiakon an einer Pfarrkirche,

**vestu'rgo,** m. junges Ölreis, n. | m.

**Vesu'bio,** m. Vesuv, m.

**veta,** f. Maser im Holz, f. || Ader in den Steinen, f. || Gang, m., Flöz, Erzader *(Bgb.)* || Geschiebe in einem Steinbruch oder Bergwerk, n. || Erdlage, Erdschicht, f. || bunter Streif in einem Zeuge, m. || Band aus Florettseide und Baumwolle, n. || **~ de hornaguera,** Kohlenflöz, n. *(Bgb.)* || **~ madre,** Hauptflöz *(Bgb.)* || **~ perpendicular,** Seigergang *(Bgb.)* || **~ de E. á O.,** Abendgang, Spätgang, *(Bgb.)* || **~ de N. á S.,** Steckendgang *(Bgb.)* || **~ de N.E. á S.O.,** Morgengang *(Bgb.)* || **~ de N.O. á S.E.,** Flachgang *(Bgb.)* || **dar en la ~,** fig. einen bisher unbekannten Ausweg finden || **descubrir la ~,** fig. fam. jemandes Gesinnungen ergründen.

**veta'do, vetea'do, da,** adj. äderig, geädert | maserig (Holz).

**vetera'no, na,** adj. im Dienst ergraut.

**vetera'no,** m. alter ausgedienter Soldat, Veteran, m. || Alter, m., erfahrener Mann.

**Vetera'via,** f. die Wetterau.

**veterina'ria,** f. Tierarzneikunde, f.

**veterina'rio, ria,** adj. zur Tierarzneikunde gehörig.

**veterina'rio,** m. Tierarzt, Roßarzt, m.

**veteri'no, na,** adj. zu den Saumtieren gehörig || zu den Alten gehörig.

**vetí'ca, veti'lla, veti'ta,** f. kleine Erzader, f. *(Bgb.)*

**vetiver,** m. Iwarankusawurzel gegen Motten, f.

**ve'to,** m. Veto, n., Recht des Monarchen, ein beschlossenes Gesetz zu verwerfen || **~ absoluto,** unbedingtes Veto || **~ suspensivo,** aufschiebendes Veto. | keit, f.

**vetuste'z,** f. hohes Alter, n., Gebrechlich-

**vetu'sto, ta,** adj. sehr alt, gebrechlich, hinfällig.

**ve'va,** m. Bevabaum, Sevabaum auf Madagaskar, m.

**vexa'men,** m. Beschwernis, f.

**vexica'l,** adj. zur Blase gehörig, *(An.)*

**vexí'lo,** m. Banner, n., Fahne, Standarte, f.

**vez,** f. Wechsel, m., Abwechselung, f. || Reihe, Reihenfolge, f., Wechselfolge, in der etwas zu geschehen hat || gewisse Zeit, bestimmte Zeit, in der man etwas vollbringt, f., Mal, n. || Schluck Wein, m. || Schweineherde einer Gemeinde, f. || **á la ~,** auf einmal || **alguna ~,** einmal, manchmal, irgend einmal || **á su ~,** wenn die Reihe an ihn kommt | **cada ~ más,** mehr und mehr, jeden Augenblick mehr, immer mehr, täglich mehr || **cada ~ menos,** immer weniger, jeden Augenblick weniger | **de ~ en cuando,** von Zeit zu Zeit, dann und wann || **de una ~,** mit einem Male || ein für allemal || endlich einmal || **en ~,** statt, anstatt, an Stelle von || **la otra ~,** das vorige Mal | **esta ~,** diesmal | **alguna que otra ~,** das eine und das andere Mal || **otra ~,** noch einmal, abermals, wieder, zum zweitenmale || schon einmal, einst || **por ~,** der Reihe nach || **la primera ~,** das erste Mal, zum erstenmal || **rara ~,** selten || **la segunda ~,** das zweite Mal, zum zweitenmal | **tal ~,** vielleicht || **tal ~, tal mal ~, tal y tal ~,** bisweilen, zuweilen, von Zeit zu Zeit || **todo de una ~,** alles auf einmal || **una ~ que,** sobald als | da, demnach, weil | **una ~ y otra,** einmal ums andere, Schlag auf Schlag || **una y otra ~,** wiederholt, mehrmals || **la única ~,** das einzige Mal | **es mi ~,** die Reihe ist an mir || **cogerle á uno de ~,** jemand bei guter Laune treffen | **veces,** pl. Stellvertretung, f. | **á veces,** wechselweise | manchmal, zuweilen || **á las veces,** bisweilen || **á las más veces,** am öftesten, fast immer || **muchas veces,** oft, öfters || **pocas veces,** selten || **tantas veces,** so oft als || **todas las veces que,** sobald als || **hacer las veces de alguno,** jemands Stelle vertreten || **hacer uno con otro veces de padre,** bei jemandem Vaterstelle vertreten.

**vez,** adv. manchmal, zuweilen.

**ve'za,** f. Wicke, f.

**vezar,** v. a. gewöhnen, angewöhnen.

**vía,** f. Weg, m. || Straße, Poststraße, f. || Wagenspur, Radspur, f. || Spurweite, f. || Bahn, f., Bahngeleise, n. *(E. B.)* || fig. Art und Weise, etwas zu thun oder zu erlangen, Handlungsweise, Methode, f. || Mittel, n., Gelegenheit, f., Weg || Stand, m., Gewerbe, n., Hantierung, f. || Lebensart, Lebensweise || die in drei Abteilungen zerfallende geistige, beschauliche Lebensweise der Mystiker, vía purgativa, vía iluminativa, vía unitiva || gerichtliches Verfahren, n., der Weg Rechtens *(Jur.)* || Gang, Kanal, m., Röhre, f., Weg *(An.)* || Fahrstrich, Windstrich, m. *(Mar.)* || **~ de agua,** Leck, m. & n. *(Mar.)* || **~ de apartadero,** Ausweichestrang, m. *(E. B.)* || **~ carril,** Geleise, Bahngeleise *(E. B.)* || **~ crucis, ~ sacra,** mit Altären und Kreuzen besetzter Weg, auf welchem Betfahrten gehalten werden || **~ cerrada,** gesperrte Bahn *(E. B.)* || **doble ~,** Doppelgeleise *(E. B.)* || **~ ejecutiva,** Vollstreckungsverfahren *(Jur.)* || **~ férrea,** Eisenbahn || Geleise, Bahnstrang *(E. B.)* || **~ muerta, ~ perdida,** toter Strang *(E. B.)* || **~ pública,** öffentliche Straße, öffentlicher Weg || **~ sumaria,** summarisches, abgekürztes Verfahren *(Jur.)* || **~ única,** eingeleisige Bahn *(E. B.)* || **por ~ de Francia,** über Frankreich || **¡á la ~ el timón!** Mittschiffs! Steuer mittschiffs! *(Mar.)* || **hacer de una ~ dos mandados,** mit einem Stein zwei Würfe thun || **por ~,** nach Art und Weise || **por ~ de buen gobierno,** regierungsseitig, kraft Regierungsgewalt || **~ recta,** gerade aus, in gerader Richtung || **–s,** pl. die Wege des Herrn, der Vorsehung || **–s aéreas,** Luftwege, pl. *(Phys.)* || **–s digestivas,** Verdauungskanäle, pl. *(An.)* || **–s lagrimales,** Thränenwege *(An.)* || **–s respira-**

**torias,** Atmungswege *(An.)* || **–s urinarias,** Harnwege *(An.)*

**Vía láctea,** f. Milchstraße, f. *(Astr.)*

**viabilidad,** f. Lebensfähigkeit, f.

**viable,** adj. lebensfähig || lebenskräftig.

**vía crucis,** m. Kalvarienberg, m.

**viada, f., tomar ~,** ein Schiff abbringen *(Mar.)*

**viadana,** f. Bramtuch, n. *(Mar.)*

**viaderas,** fpl. Geschirrträger, Scherungsträger am Webstuhl, mpl.

**viador,** m. römischer Senatsbote, m. || der Wanderer hienieden (im mystischen Sinne).

**viaducto,** m. Landbrücke, Trockenbrücke, Thalüberbrückung, f. || Bahnüberführung, f., Viadukt, m. *(E. B.)*

**viadura,** f. Kettengarn, n.

**viajador,** m. Reisender, Vergnügungsreisender, m. || Reisenarr, m.

**viajante,** m. Handlungsreisender, m. || Wanderer, m.

**viajar,** v. n. reisen, eine Reise machen, auf Reisen gehen, auf Reisen sein.

**viajata,** f. Vergnügungsreise auf einige Tage, f., Ausflug, m.

**viaje,** m. Reise, Landreise, Seereise, f. || Reiseweg, m., Straße, f., Weg, über den die Reise führt || Reisebeschreibung, f. || Gang eines Dienstmannes, Taglöhners oder Wasserträgers, m. || Tracht, f., Last, die jemand auf einmal von einem Ort zum andern trägt || eine Tragbahrevoll || die Art zu gehen, f., Gang, Schritt, m. || Abweichung von der geraden Linie, Schiefheit, Schrägheit, f. *(Arch.)* || Fahrstrecke, Fahrtlinie, f. *(E. B.)* || Wasserbedarf, den eine Wasserleitungsröhre zuführt, m. || Abstich von einem allgemeinen Wasserbehälter, m. || Pinselspuren auf einem Gemälde, fpl. *(Mal.)* || **~ de bodas,** Hochzeitreise, Schamreise || **~ de ida,** Hinreise || **~ de vuelta,** Herreise, Rückreise || **~ redondo,** ganze Reise hin und zurück, ohne Aufenthalt in Zwischenhäfen *(Mar.)* || **~ de á pie,** Fußreise || **~ por agua,** Wasserreise || **~ por mar,** Seereise || **~ circular,** Rundreise *(E. B.)* || **andar de ~,** auf die Reise gehen || **ponerse en ~,** in Windstille verfallen *(Mar.)* || **trincar á buen ~,** fest wuhlen *(Mar.)* || **¡buen ~!** glückliche Reise! || iron. auf Nimmerwiedersehen! [kleine Reise, f.

**viajecico, viajecillo, viajecito,** m.

**viajero,** m. Reisender, m. || Reisebeschreiber, m. [züglich.

**vial,** adj. auf den Weg, auf die Reise bezüglich.

**vial,** m. Baumgang, m.

**vianda,** f. Speise, Nahrung, f. || Gericht, n., Schüssel, aufgetragene Speise, f. || **–s,** pl. Eswaren, fpl., Lebensmittel, npl. || gekochtes oder gebratenes Fleisch, n.

**viandante,** m. Reisender, m. || Wanderer, m. || Landstreicher, m.

**viandanza,** f. Reisen, n.

**viandista,** m. Vorleger an Tafeln, m.

**viaraza,** f. Durchlauf der Pferde und Maultiere, m. || fig. unbesonnener Streich, m.

**viarecta,** adv. geradenwegs.

**viatícable,** adj. im Stande, die heilige Wegzehrung zu empfangen.

**viaticación,** f. Spendung der heiligen Wegzehrung, f. [zehrung versehen.

**viaticado, da,** adj. mit der heiligen Weg-

**viaticador, ora,** adj. die heilige Wegzehrung empfangend. [spenden.

**viaticar,** v. a. die heilige Wegzehrung

**viático,** m. Reisegeld, n., Reisepfennig, Zehrpfennig || das Abendmahl für Sterbende || die heilige Wegzehrung.

**víbora,** f. Viper, Otter, Natter, f.

**viborera,** f. Vipergras, n.

**viborezno, viborino, na,** adj. Viper-, Otter-, Natter-.

**viborezno, viborillo,** m. junge Natter, f.

**vibrable,** adj. schwingbar.

**vibración,** f., **vibramiento,** m. Schwingen, Schwenken, n., Schwingung, Bebung, f., Schwung, m.

**vibradas,** fpl. vertiefte Schache auf der einen Seite des Wappens, mpl.

**vibrar,** v. a. schwingen, schwenken || schleudern, werfen, schießen || **~,** v. n. Schwingungen machen *(Mech.)* || **–se,** sich heftig hin- und herbewegen.

**vibrátil,** adj. schwingend, Schwingungen machend || schwingungsfähig || in steter Schwingung (Nerven) *(Path.)*

**vibratilidad,** f. Schwingungsfähigkeit, f.

**vibratoria,** f. Schwingen, Zittern, Beben, n. [Schwingungs-.

**vibratorio, ria,** adj. schwingend,

**vibrión,** m. Strecktierchen, Zittertierchen, n. || **~ de acetol,** Essigälchen, n.

**viburno,** m. Schneeball, Schlingstrauch, m. *(Pfl.)* || Alpenebenholzbaum, m.

**vicaría,** f. zweite Oberin in einem Nonnenkloster, f.

**vicaría,** f. Pfarrverweserstelle, f. || Gerichtssprengel eines bischöflichen oder erzbischöflichen Generalvikars, m. || **~ perpetua,** Pfarrei, f.

**vicarial,** adj. einen Vikar betreffend.

**vicariato,** m. Pfarrverweserstelle, f. || Dauer der Pfarrverweserei, f.

**vicario, ria,** adj. stellvertretend.

**vicario,** m. Pfarrverweser, Pfarrvikar, m. || Stellvertreter, m. || **~ de Jesucristo,** Statthalter Christi, m., Titel des Papstes || **~ de coro,** Kapellmeister in Klöstern, m. || **~ del imperio,** Reichsverweser || **~ general,** Generalvikar || **~ general de los ejércitos,** Feldpropst, m. || in Spanien: der Patriarch von Indien || **~ de monjas,** Beichtiger der Nonnen, m. || **~ perpetuo,** Pfarrer, m. || **sacar por el ~ á una,** auf Betrieb des geistlichen Gerichts und auf Ansuchen des Bräutigams, ein Mädchen bis nach ihrer Verheirathung an einen sichern Ort bringen, wenn die Eltern sich ohne triftigen Grund der Heirat widersetzen.

**vice,** in Zusammensetzungen: stellvertretend, Vize-, Unter-.

**vicealmiranta,** f. zweite Galeere einer Flotte, f. *(Mar.)* [*(Mar.)*

**vicealmirante,** m. Vizeadmiral, m.

**viceauditor,** m. Vizefeldrichter, m. *(Mil.)*

**vicebailío,** m. stellvertretender Amtmann, m.

**vicecanciller,** m. Vizekanzler, m. || vorsitzender Kardinal bei dem päpstlichen Gerichtshof zu Rom, m. [f.

**vicecancillería,** f. Amt eines Vizekanzlers,

**vicecomisario,** m. Vizekommissär, m.

**viceconsiliario,** m. stellvertretender Rat, m.

**vicecónsul,** m. Vizekonsul, m. [m.

**viceconsulado,** m. Vizekonsulat, n.

**vicecontador,** m. Vizerechnungsführer, m.

**vicecristo,** m. Statthalter Christi, m.

**vicedecano,** m. Vizedechant, m.

**vicediós,** m. Statthalter Gottes auf Erden, m.

**vicedirector,** m. Vizedirektor, m.

**vicegerente,** m. stellvertretender Geschäftsführer, m.

**vicegobernador,** m. Vizestatthalter, m.

**vicelegación,** f. Vizelegatur, f.

**vicelegado,** m. Vizelegat, m.

**vicenal,** adj. zwanzig Jahr alt, zwanzigjährig || zwanzig Jahre dauernd.

**vicenio,** m. Zeitraum von zwanzig Jahren, m.

**vicentino, na,** adj. aus Vicenza.

**Vicenzia,** f. Vicenza, Stadt in Italien.

**vicepatronato,** m. Vizepatronat, n., an Stelle der Krone ausgeübtes Patronatrecht.

**vicepatrono,** m. Vizepatron, m., der das Patronatrecht des Königs ausübende Kirchenpatron.

**vicepenitenciaría,** f. Amt eines Unterbußrichters, n. [m.

**vicepenitenciario,** m. Unterbußrichter,

**viceprepósito,** m. Vizepropst, Unterpropst, m. Subrektor eines Gymnasiums, m.

**vicepresidencia,** f. Vizepräsidentenstelle, Vizepräsidentschaft, f., Vizepräsidium, n.

**vicepresidente,** m. Vizepräsident, stellvertretender Vorsitzender, m.

**viceprotector,** m. Vizeprotektor, m.

**viceprovincia,** f. Ordenshäuser und Klöster, die noch unter keinem Provinzial stehen, aber als unter einem solchen stehend betrachtet werden, npl.

**viceprovincial,** m. Vizeprovinzial, m.

**vicerector,** m. Prorektor, m.

**vicerectoría,** f. Prorektorstelle, f.

**vicesecretaría,** f. Stelle eines Untergeheimschreibers, f. [m.

**vicesecretario,** m. Untergeheimschreiber,

**vicesenescal,** m. Unterlandvogt, m.

**vicesimario, ria, vicésimo, ma,** adj. der zwanzigste. [ten Sinne.

**viceversa,** adv. umgekehrt, im umgekehrten Sinne.

**vicia,** f. Wicke, f. *(Pfl.)*

**viciabilidad,** f. Umstoßbarkeit, f. *(Jur.)*

**viciable,** adj. dem Verderben unterworfen || umstoßbar *(Jur.)*

**viciado, da,** adj. fehlerhaft.

**viciar,** v. a. verderben (physisch und moralisch) || verführen, zum Bösen verleiten || verfälschen (Waren, Schriften) || verdrehen, verkehrt auslegen (Text, Satz, Stelle in einem Buche) || den Wert einer Handlung beeinträchtigen || umstoßen, ungültig machen *(Jur.)* || **–se,** schadhaft werden, verderben || sich dem Laster ergeben || etwas einseitig liebgewinnen.

**vicicilín, vicivilín,** m. Kolibri, m.

**vicio,** m. Laster, n., Untugend, f. || Fehler, Mangel, m., Gebrechen, n. || Fehler, Irrtum, Fehl, m., Versehen, n. || schlechte Gewohnheit, f. || Unart, Ungezogenheit, f. || Fehler, Untugend am Pferden, Maultieren || üppiges Wachsthum, n., geiler Buchs der Pflanzen, m. || Lüsternheit, f. || in Aragonien: Launen verhätschelter Kinder, fpl. || Krümmung bei solchen Dingen, die gerade sein sollten, f. || **de ~,** ohne Not, ohne Veranlassung, aus bloßer Gewohnheit || **echar de ~,** fam. unbedacht sagen, was einem in den Mund kommt || **hablar de ~ uno,** fam. ein Schwätzer sein.

**viciosidad,** f. Lasterhaftigkeit, f.

**vicioso, sa,** adj. lasterhaft || fehlerhaft, mangelhaft || stark, üppig || geil, rankend (Pflanzen) || in Aragonien: verwöhnt, verzärtelt, verhätschelt.

**vicioso,** m. lasterhafter Mensch, m.

**vicisitud,** f. Wechsel, m., Abwechselung, f. || Wandelbarkeit, f., Unbestand, m. || **~ de la luna,** Mondwechsel, m. || **–es,** pl. der Umschwung, die menschlichen Schicksale, das Missgeschick. [wechselweise.

**vicisitudinario, ria,** adj. abwechselnd,

**víctima,** f. Opfertier, Schlachtopfer, n. || fig. Opfer.

**víctimario,** m. Opferknecht, m.

**victo, m., día y ~,** m. täglicher Erwerb von der Hand in den Mund, m.

**victor, víctor,** m. Lebehoch, Vivat, Jubelgeschrei, n. || Fest zur Feier einer Person, n., öffentliche Feierlichkeit, wobei jemandem wegen einer Großthat Lob und Beifall zugejauchzt wird, f. || die Tafel, der Anschlagzettel, worauf des Gefeierten Name gerühmt wird.

**¡víctor!** er lebe! er lebe hoch! er soll leben! vivat! || **¡~ en fulano!** es lebe N.N.! der und der soll hoch leben! [hoch rufen.

**victorear,** v. a. Beifall zujauchzen, Lebe-

**victoreo,** m. poet. Beifalljauchzen, n.

**Victoria,** f. Viktoria, f., die Siegesgöttin.

**victoria,** f. Sieg, m. Oberhand, die jemand bei einem Streite, einem Wortwechsel behält, f. || Gewinn eines Rechtshandels, m. || Siegesruf, m., Siegesgeschrei, n. *(Mil.)* || fig. Sieg über die Leidenschaften || **cantar la ~,** den Sieg ausrufen || **cantar ~,** sich mit dem Siege brüsten || **conseguir una ~, ganar una ~,** einen Sieg erkämpfen, erringen, erfechten, davontragen.

**¡victoria!** Viktoria! der Sieg ist unser!

**victorial,** adj. einen Sieg betreffend, Siegs-.

**victoriata,** f. altrömische Siegesmünze mit dem Bild der Viktoria, f.

**victorioso, sa,** adj. siegreich, sieghaft.

**victual,** adj. zum Lebensunterhalt gehörig.

**victus ratio,** f. Alltagskost, f., täglicher Mundteil, m. [ein tennwolliges Tier in Amerika, n. || Tuch aus der Wolle dieses Tieres, n.

**vicuña,** f. Schafkamel, Vigognetschaf, peruvianisches Schaf, n. || Vigognewolle, f. || Vigognetuch, n. || **~ bastarda,** Vigognewolle mit untermischter Wolle vom Guanaco.

**vicuñero,** m. Vigognejäger in Peru, m.

**vicharo,** m. amerikanische Lerche, f.

**vichas,** fpl. Wasserweibchen, Fischweibchen, npl., Sirenen, fpl. *(Arch., Mal.)*

**vicheira,** m. Bootshaken, m. *(Mar.)* || Haken für den Blackfischfang.

**vid,** f. Weinstock, m., Weinrebe, Rebe, f. || Nabelschnur, f., Nabelstrang, m. *(An.)*

**vida,** f. Leben, n. || Lebenszeit, Lebensdauer, f. || Lebensart, f. || Lebenswandel, m. || Lebenslauf, m., Lebensgeschichte, f. || Lebensunterhalt, m., Nahrung, f. || Lebensberuf, Stand, m., Gewerbe, n. || Lebenskraft, Lebhaftigkeit, Lebendigkeit, f. || lebendes Wesen, n. || Leben, größtes Vergnügen, n., was äußerst angenehm ist, viel Vergnügen macht || Leben der Pflanzen und Tiere || Zeitraum von zehn Jahren, m. *(Jur.)* || Schalott, f., ewiges Leben || **~ del campo,** Landleben || **~ canonical, ~ papal, ~ de canónigos,** bequemes, behagliches Leben || **~ de perros,** Hundeleben, mühseliges, elendes, jämmerliches, erbärmliches Leben || **media ~,** das halbe Leben (Sache, die großes Vergnügen gewährt) || **vela de media ~,** f. halbverschlissenes Segel, n. *(Mar.)* || **agua de ~,** f. Aquavit, m. || **~ ancha,** lockeres Leben || **~ animal,** tierisches

Leben || **buena ~**, guter, ordentlicher Lebenswandel || **hilo de la ~**, m. Lebensfaden, m. || **mala ~**, liederliches Leben || **~ larga**, langes Leben || **pensión á ~**, f. lebenslänglicher Ruhegehalt, m. || **~ privada**, Privatleben || **la otra ~**, das künftige Leben || **~ pública**, das öffentliche Leben || **~ regalada**, weichliches, üppiges Leben || **buscar la ~ á alguno**, jemands Lebenswandel nachforschen (besonders um Fehler darin zu entdecken) || **darse buena ~**, einen guten Lebenswandel beginnen || sich pflegen || **escapar la ~**, sein Leben retten || **estar con ~**, am Leben sein || **gastar la ~**, sein Leben zubringen, hinbringen || **hacer vida**, zusammenleben wie Eheleute, zusammenhausen || **hacer ~ común**, in Gütergemeinschaft leben || **mudar de ~, mudar la ~**, sein Leben ändern, sich bessern || **pasar la ~**, den notdürftigsten Lebensunterhalt haben || **pedir la ~**, um sein Leben bitten || **perder la ~**, das Leben verlieren, umkommen || **poner la ~ por alguno**, sein Leben für jemand einsetzen, lassen || **quedar á ~**, am Leben bleiben || **ser de ~**, noch am Leben sein, noch leben || **recordar la mala ~ pasada**, in sein Inneres einkehren || **de por ~**, auf die ganze Lebenszeit, zeitlebens, solang man lebt || bei Lebzeiten || **en la ~, en mi ~**, nie, niemals, nimmer || in meinem ganzen Leben nicht || **á muerte ó á ~**, auf Tod oder Leben || **lo que es en ~**, während der Lebenszeit, solang jemand lebte || **para en la ~, por ~**, auf Lebenszeit, lebenslänglich || **lo que me queda de ~**, soviel mir noch zu leben übrig bleibt || **por ~ mía**, so wahr ich lebe, meiner Treu' || **¡por ~ tuya!** um alles in der Welt! ums Himmelswillen! || **por ~ de tu madre**, beim Leben deiner Mutter beschwör' ich dich || **¡~ mía!** mein Leben! mein Herz! mein Geliebter! meine Geliebte! || **tener siete –s**, ein zähes Leben haben.

**vida·ble**, adj. beneidenswert.

**vida·da**, f. Rebensechser, m.

**vida·mo**, m. Stiftsamtmann, Vizedom, m.

**vida·rria**, f. Hopfen, m.

**¡vi·de!** siehe! *(Typ.)*

**vide·nte**, m. Seher, Prophet, m.

**vidria·ble**, adj. verglasbar.

**vidria·do, da**, adj. spiegelglatt (vom Glatteis) || zerbrechlich wie Glas.

**vidria·do**, m. glasiertes Geschirr, n.

**vidriado·r**, m. Töpfer von glasiertem Geschirr, m.

**vidria·r**, v. a. glasieren, mit Glasur überziehen (Töpfergeschirr) || **barreño sin ~**, m. unglasierter Kübel, m. || **–se**, sich verglasen, in Glas verwandelt werden || **–se los ojos**, gläsern und starr ansehen (wie die Augen eines Sterbenden).

**vidrie·l**, m. weiße Weintraube, f.

**vidrie·lla**, f. wilde Rebe, f.

**vidrie·ra**, f. Glasthüre, f. || Glasfenster, n. || Glasscheibe, Glastafel, f. || **~ corrediza**, Aufschlagfenster || **~ redonda**, Butzenscheibe || **licendiado Vidriera**, m. joc. Weichling, m., übertrieben reizbare, schwer zu befriedigende Person (nach Cervantes' Novelle).

**vidriería**, f. Glashütte, Glasfabrik, f., Glaswerk, n. || Glasschleifmühle, f. || Glasladen, m. || Glasmacherei, Glasbläserei, Glasmacherkunst, f. || Glaskorallen, fpl.

**vidrie·ro**, m. Glasmacher, Glasbläser, Glasarbeiter, m. || Glashändler, m. || Glaser, m.

**vi·drio**, m. Glas, gläsernes Gefäß, n. || Kutschenfenster, n. || Rücksitz im Wagen, m. (für Rückwärtssitzende), ant. testera || zerbrechlicher Gegenstand, m. || fig. sehr reizbare, empfindliche, zornmütige Person, f. || poet. Spiegelfläche des Wassers, f. || **~ de anteojo**, Brillenglas || **~ de aumento**, Vergrößerungsglas || **~ bufado**, Springglas || **~ en pasta**, Glasfluß, m. || **~ molido**, Streuglas || **~ para reloj**, Uhrglas || **~ ustorio**, Brennglas || **bujerías de ~**, fpl. kleine Glaswaren, fpl. || **ir uno al ~**, den Rücksitz einer Kutsche einnehmen || **–s**, pl. Glaswaren || **–s oscuros**, rot, gelb oder grün gefärbte Gläser zur Beobachtung der Sonne, pl. || **–s planos**, Tafelgläser, Tafelscheiben, fpl.

**vidrio·so, sa**, adj. gläsern, von Glas || glasartig, spröde, zerbrechlich || voll, brüllig (Eisen) || fig. glatt, spiegelglatt (Eisfläche, beeistes Pflaster ꝛc.) || fig. tückisch, hässlich, heiklig, heikel || reizbar, empfindlich, zornmütig, übelnehmerisch.

**vidua·l**, adj. zum Witwenstand gehörig, [Witwen-.

**viduе·ño, viduño**, m. Güte des Weinstocks, des Weines, f.

**viduño**, m. Weinberg, m.

**vie·da**, f. Verbot, n.

**vie·ja**, f. alte Frau, f., altes Mütterchen, n. || **cuentos de ~**, mpl. Ammenmärchen, npl. || **ser una ~**, in Mexiko: eine Memme

**vieja·zo**, m. steinalter Mann, m. [sein.

**viejeci·to, ta, viejezue·lo, la**, adj. ältlich.

**vie·jo, ja**, adj. alt, bejahrt, betagt || der ältere von zwei Gleichnamigen || altmodisch, altfränkisch || altklug, vor der Zeit klug und bedächtig || die Eigenschaften alter Leute zeigend || abgenutzt, abgetragen || **perro ~**, m. fig. alter schlauer Fuchs, m. || **hacer ~ á alguno**, jemand alt machen (den man als Kind kannte) || **hacerse ~**, altern, anfangen, alt zu werden || **tener alguna cosa de ~**, eine alte Gewohnheit an sich haben.

**vie·jo**, m. alter Mann, Greis, m. || **~ verde**, alter Mann, der noch den Jugendlichen spielt.

**vie·ldo**, m. Harke, f.

**Vie·na**, f. Wien, Hauptstadt von Österreich || **~ de Francia**, Vienne, Stadt in Frankreich.

**viene·nse**, adj. aus Vienne in Frankreich.

**vienés, esa**, adj. wienerisch.

**vienés**, m. Wiener, m.

**vientecı·llo, vientecı·to**, m. kleiner lebhafter Wind, m.

**vie·nto**, m. Wind, m. || Luft, f. || Witterung, Nase der Hunde, f., Wind, Geruch, m. *(J.)* || Luftzug, m., Gebläseluft (Maschine) || Hängeriemen der Kutsche, m. || Knochen zwischen den Ohren der Hunde, m. || Strick, woran ein schwerer Körper, ein Gewicht hängt, m. || Hutstulp, m. || Spielraum, Windraum der Kugel, m. *(Mil.)* || fig. was das Gemüt heftig aufregt || fig. Eitelkeit, Prahlerei, Windbeutelei, f. || fig. Hülfsmittel, n. || **~ abierto, ~ largo**, raumer Wind *(Mar.)* || **~ por la codera, ~ á la cuadra**, Backstagswind *(Mar.)* || **~ calmoso, ~ chicha**, Windstille, f., sehr leiser Zug, m. *(Mar.)* || **~ cardinal**, Hauptwind, Angelwind *(Mar.)* || **~ de bolina**, schiefer Wind *(Mar.)* || **~ de botalones**, guter Segelwind *(Mar.)* || **~ duro**, heftiger Wind *(Mar.)* || **~ entero**, jeder der vier Haupt- und der vier ersten Nebenwinde der Schiffsrose (N., E., O., W. und N.W., N.O., S.W. und S.O.) *(Mar.)* || **~ escaso, ~ á fil de roda**, schraler Wind *(Mar.)* || **~ etesio**, im Mittelmeer: regelmäßiger Nordwind *(Mar.)* || **~ forzado**, widriger Wind *(Mar.)* || **~ fresco**, frischer Wind *(Mar.)* || **~ fresquito, ~ bonancible, ~ galeno, ~ suave, ~ de sobrejuanetes**, Wind, der alle Segel vollstehen läßt *(Mar.)* || **~ fuerte**, steifer Wind *(Mar.)* || **~ hecho**, stetiger, stehender Wind *(Mar.)* || **~ libre**, Aufflug der Vögel, m. || **~ marero, ~ á la mar, ~ de fuera**, Seewind, Wind von außen *(Mar.)* || **~ maestral, ~ á la estrella**, Nordwestwind *(Mar.)* || **medio ~**, jeder der acht zweiten Nebenwinde der Schiffsrose (S.S.W., W.S.W., W.N.W., N.N.W., N.N.O., O.N.O., O.S.O., S.S.O.) *(Mar.)* || **~ de la misteca**, in Neuspanien: Südwestwind *(Mar.)* || **~ oscuro**, stürmischer Wind *(Mar.)* || **~ de popa**, Wind von achtern, guter Wind *(Mar.)* || **~ en popa cerrado, ~ por la aleta, ~ por el anca**, Wind gerade von achtern *(Mar.)* || **~ del primero, segundo, tercero, cuarto cuadrante**, nördlicher, östlicher, westlicher Wind *(Mar.)* || **~ por la proa**, Wind auf die Nase, Gegenwind *(Mar.)* || **~ de revés**, Dwarswind *(Mar.)* || **~ sucio**, Wind mit Regenboen *(Mar.)* || **~ terral**, Landwind, ablandiger Wind *(Mar.)* || **~ traidor**, lang anhaltende Bö, f., Stoßwind *(Mar.)* || **~ de travesía**, gerade nach einem Hafen, einer Bai tragender Wind *(Mar.)* || **abarcar el ~**, den Wind holen *(J.)* || **ceñir el ~**, den Wind abkneifen *(Mar.)* || **echarse el ~**, fig. nachlassen (von Wind) || **ganar el ~**, beim Winde segeln, an den Wind segeln *(Mar.)* || **hurtar el ~**, gegen den Wind aufstechen, aufkommen *(Mar.)* || **picar el ~**, an den Wind holen *(Mar.)* || **refrescar el ~**, auffrischen (vom Wind) *(Mar.)* || **saltar el ~**, umspringen (der Wind) *(Mar.)* || **tomar el ~**, die Segel vollstragen lassen *(Mar.)* || den Wind holen *(J.)* || **venir al ~**, an den Wind gehen *(Mar.)* || **dar el ~**, auswittern, mit Wahrscheinlichkeit mutmaßen || **ir ~ en popa**, fig. Glück haben || **irse con el ~ que corre**, fig. den Mantel nach dem Winde hängen || **ir contra ~ y marea**, fig. gegen den Strom schwimmen || **tener ~ de una trama**, fig. von einem Anschlag Wind haben || **tomar ~**, die Flucht ergreifen || **¡larguémonos con ~ fresco!** suchen wir das Weite! || **cosas de ~**, fpl. unnützes, gehaltloses Zeug, n. || **–s**, pl. Kehrtaue der Segelspieren, npl. *(Mar.)* || **–s alisios**, pl. Strichwinde, Passatwinde, pl. *(Mar.)* || **–s altanos**, abwechselnde Land- und Seewinde *(Mar.)* **–s generales**, regelmäßige Jahreswinde, Handelswinde *(Mar.)* || **beber los –s**, die Spur verfolgen, ohne anzuschlagen (Leithund) *(J.)* || **dejar atrás los –s**, fig. mit Windesschnelle dahin eilen || **moverse á todos –s**, fig. wetterwendisch sein || **quien siembra –s, recoge tempestades**, wer Wind säet, wird Sturm ernten.

**vie·ntre**, m. Bauch, m. || Unterleib, m. || Magen, m. (besonders bei solchen, die viel essen) || Leib beim weiblichen Geschlecht, Mutterleib || Hinterleib eines Kerfes || Eingeweide des Schlachtviehs, npl., Abfälle, mpl. || Höhlung, Ausbauchung, f., innerer Raum einer Sache, m. || Bauch eines Kruges, Fasses ꝛc. || Stuhlgang, m. *(Med.)* || wesentlicher Inhalt einer Urkunde, m. *(Jur.)* || **~ astricto**, verstopfter Leib *(Med.)* || **~ suelto**, offener Leib *(Med.)* || **~ libre**, freies, nicht leibeigenes Kind einer Leibeigenen, n. *(Jur.)* || **reses de ~**, fpl. Mutterkühe, Mutterschafe in einer Herde, pl. || **yegua de ~**, f. Zuchtstute, Mutterstute, f. || **hacer de ~**, zu Stuhl gehen || **regir el ~**, regelmäßigen Stuhlgang haben || **sacar uno el ~ de mal año**, fam. mehr und besser als gewöhnlich gegessen haben (besonders in einem fremden Hause) || **servir uno al ~, no tener más Dios que su ~**, nur dem Bauche frönen || **el parto sigue al ~**, der Stand des Kindes richtet sich nach dem Stande seiner Mutter *(Jur.)* || **desde el ~ de su madre**, von seiner Geburt an || **–s**, pl. Kaldaunen, fpl., Kuttelflecke, mpl. [m. *(Astr.)*

**Vie·ntre del Dragón**, m. Drachenbauch,

**vientrecı·llo**, m. Bäuchlein, n.

**vie·rnes**, m. Freitag, m. || Tag, an welchem Fleischspeisen verboten sind || **~ de dolores**, Mariä sieben Schmerzen, mpl. || **día de ~**, m. Fasttag || **comida de ~**, f. Fastenspeise, f. || **cara de ~**, f. mageres, bleiches Gesicht, n. || **~ santo**, Charfreitag || **comer de ~**, Fastenspeisen essen || **la semana que no tenga ~**, am Nimmermehrstag.

**vi·ga**, f. Balken, m. || Stubenbalken, Deckenbalken *(Arch.)* || Kellerbalken, Trottbalken, Preßbalken, Kellerbaum in einer Ölmühle, Weinkelter ꝛc., m. || **~ de aire**, Leerbalken *(Zimm.)* || **~ de lagar**, Preßspindel, f. || **~ madre, ~ maestra**, Hauptbalken *(Zimm.)* || **andar de ~ derecha**, dem Müßiggang frönen || **la ~ que está en tu propio ojo**, der Balken in deinem eignen Auge || **estar contando las –s**, gedankenlos in das Leere schauen. [gültig (Gesetze).

**vige·nte**, adj. zu Kraft bestehend, in Kraft,

**vigesima·l**, adj., **siste·ma ~**, m. Vigesimalsystem, n. *(Arithm.)*

**vigésimo, ma**, adj. der zwanzigste.

**vigésimo**, m. ein Zwanzigstel, $\frac{1}{20}$.

**vigía**, f. Wartturm, m., Warte, f. || Wacht, f. || wachende Klippe, f. *(Mar.)* || Schaffnersitz oben auf dem Wagen, m. *(E. B.)*

**vigía**, m. Wartthürmer, Wächter auf einer Warte, m. || Ausgucker, m. *(Mar.)*

**vigia·r**, v. n. ausgucken, auf der Warte sein *(Mar.)*

**vigila·ncia**, f. Wachsamkeit, f. || **~ de la vía**, Bahnaufsicht, f. *(E. B.)*

**vigila·nte**, adj. wach, wachend || wachsam, sorgsam.

**vigilantes de las estacio·nes**, mpl. Stationsaufseher, mpl.

**vigila·r**, v. a. bewachen, behüten, beachten || **~**, v. n. achthaben, achtgeben || **–se**, sich bewachen, sich gegenseitig beobachten.

**vigilativo, va**, adj. wach erhaltend.

**vigi·lia**, f. Wachen, n. || Schlaflosigkeit, f. || nächtliches Studieren, n. || gelehrte Nachtarbeit, f. || Nachtwache, f. *(Mil.)* || Vigilie, f., Vortag, Vorabend einiger katholischen Feste (meist mit Fasten verbunden) || Gottesdienst am Vorabend eines Festes, m. || fig. Vorbote, Vorläufer, m. || **bujía de ~**, Nachtlicht, n. || **día de ~**, m. Fasttag, m. || **~ de las bodas**, Polterabend, n. || **comer de ~**, fasten, keine Fleischspeisen essen.

**vigita·no, na**, adj. aus Vich.

**vigón**, m. großer Balken, m.

**vigo·r**, m. Kraft, Stärke, f. || Thätigkeit, f., Nachdruck, m. || Kraft, Gültigkeit eines Gesetzes, f. || Aufrechterhaltung, Fortdauer einer Einrichtung, Anstalt, Gewohnheit ꝛc., f.

**vigora·ble**, adj. was gestärkt werden kann.

**vigorar, vigorizar,** v. a. stärken, Kraft, Stärke verleihen. ‖stärkend, verstärkend.
**vigorativo, va, vigoratorio, ria,** adj.
**vigorosidad,** f. Rüstigkeit, rüstige Thätigkeit, f.
**vigoroso, sa,** adj. stark, rüstig ‖ mutig, herzhaft, tapfer ‖ thätig, lebhaft.
**vigota,** f. in Kantabrien: Bauholz, 18′ lang, 12″ breit, 9″ dick, n. ‖ **~ ciega,** Doodshoofd, n. *(Mar.)* ‖ **–s,** pl. Schleten, Rackschleten, fpl. *(Mar.)*
**vigotera,** f. Rister am Schuh, m.
**vigotería,** f. Schlettenwerk, n. *(Mar.)*
**viguería,** f. in Katalonien: Landvogtei, f. ‖ Gebälk, Balkenwerk an einem Gebäude, n.
**vigueta,** f. kleiner Balken, m. ‖ in der Gemarkung von Madrid: Bauholz, 22′ lang, 12″ breit, 8″ dick, m.
**viguetilla,** f. Latte, f.
**vihuela,** f. Leier, f. ‖Leiermann, m.
**vihuelero, vihuelista,** m. Leierspieler, m.
**vijagua,** f. Blatt von der Bisaopflanze, n.
**vijao,** m. Bisaopflanze, deren Blätter in Südamerika zum Dachdecken verwendet werden, f. ‖zigmann, m.
**vijinvir,** m. bei den alten Römern, Zwanzigmänner, m.
**vijinviratо,** m. altrömische Behörde, aus zwanzig Männern bestehend, f.
**vil,** adj. niedrig (in Stand und Hantierung) ‖ gemein, verächtlich ‖ elend, armselig ‖ niederträchtig, verworfen, schändlich ‖ undankbar, treulos, verräterisch.
**vilano,** m. Haarkrone des Samens, f. *(Bot.)* ‖ Wolle an der Distelblüte, f. *(Bot.)* ‖ Weißwal, Weißfisch, m.
**vilenado, da,** adj. schamlos, unzüchtig ‖ **león ~,** m. Löwe mit andersfarbiger Rute, m. *(W.)*
**vileza,** f. Niedrigkeit, f. ‖ Niederträchtigkeit, Schändlichkeit, f. ‖ Gemeinheit, f. ‖ niederträchtige, schändliche Handlung, f.
**vilipendiable,** adj. verächtlich, verachtenswert.
**vilipendiador, ora,** adj. geringschätzend.
**vilipendiar,** v. a. geringschätzen, verunglimpfen, verächtlich behandeln.
**vilipendio,** m. Geringschätzung, Verunglimpfung, f. ‖verfend, beleidigend.
**vilipendioso, sa,** adj. verächtlich ‖ wegwerfend.
**vilma,** f. Schindel, f. *(Chir.)*
**en vilo,** adv. schwebend, in der Luft ‖ fig. unsicher, unhaltbar, nicht fest.
**vilordo, da,** adj. schwerfällig, plump.
**vilorta,** f. Zwinge, f., Eisenring, m. ‖ spanisches Ringspiel, n.
**vilortar,** v. a. mit Eisenringen beschlagen.
**vilorto,** m. Pfahl für das Ringspiel, m.
**vilos,** m. philippinischer Zweimaster, m. *(Mar.)*
**viltotear,** v. a. hin- und herlaufen ‖ herumstreifen ‖ überlaufen, belaufen.
**villa,** f. Landgut, n., Meierhof, m. ‖ Marktflecken, m., Städtchen, n., ant. ciudad ‖ Gemeinderat eines Städtchens, m. ‖ Gemeindehaus, n.
**Villadiego,** m., **tomar las de ~,** Reißaus nehmen, das Hasenpanier ergreifen.
**Villafranca,** f. Villefranche.
**villaje,** m. Dorf, n.
**villanaje,** m. Bauernvolk, Landvolk, n., Landleute, Dorfbewohner, pl. ‖ unadeliger Stand, Bürger- und Bauernstand, m.
**villancejo, villancete,** m. Weihnachtslied, n.
**villancico,** m. Marienlied, n. ‖ Weihnachtslied ‖ **–s,** pl. leere, kahle Entschuldigungen, fpl. ‖ eitle, nichtige Worte, npl. ‖ Thränen eines verwöhnten Kindes, fpl. ‖ **andar en –s,** immer die alte Leier anstimmen.
**villancillo,** m. Marienliedchen, n.
**villanciquero,** m. Liederdichter, m. ‖ Liedersänger, m. ‖Grobian, m.
**villanchón,** m. grober Bauer, Flegel, m.
**villanella,** f. Hirtenlied mit wiederkehrenden Schlußreimen, n.
**villanería,** f. Niederträchtigkeit, f.
**villanesca,** f. Volkslied, n.
**villanesco, ca,** adj. gemein, bäurisch.
**villanía,** f. niedrige Abkunft, f., niedriger gemeiner Stand, m. ‖ Niederträchtigkeit, gemeine, schändliche Handlung, Schufterei, Schuftigkeit, f.
**villanismo,** m. Bauernvolk, Landvolk, n., Dorfbewohner, Dörfler, mpl.
**villano, na,** adj. unadelig, bürgerlich, vom Bürger- oder Bauernstand ‖ bäurisch, grob, unhöflich ‖ gemein, niederträchtig, schlecht, schändlich, verworfen ‖ von niedrigem Stande.
**villano,** m. Unadeliger, Bürgerlicher, m., einer vom Bürger- oder Bauernstand ‖ Tonweise eines gewissen spanischen Tanzes, f. ‖ **el ~ en su rincón,** fig. unadeliger, einfam lebender Mensch, m. ‖ **~ harto de ajos,** ungeschlachter Bauerntümmel, m.
**villanote,** m. Erdbauer, m.
**villar,** m. Bauernwolk, n.
**villaresia,** f. Villaresia, f. *(Pfl.)*
**villazgo,** m. Vorrechte eines Marktfleckens, npl. ‖ Auflage auf Marktflecken, f.
**villeta, villica,** f. kleiner Marktflecken, m.
**villivina,** f. eine Art Leinwand.
**villoría,** f. Meierei, f., Meierhof, Pachthof, m. ‖ Bauernhaus, n.
**villorín,** m. grobes Tuch, n.
**villorrio,** m. kleines, elendes Nest, n.
**vimbre,** m. Bachweide, Landweide, Korbweide, Wasserweide, f.
**vimbrera,** f. Weidengebüsch, Weidicht, n.
**Viminal,** m. einer der sieben Hügel Roms.
**vina,** f. Wolle auf dem Bleichplatz, f.
**vinagrada,** f. Kühltrank aus Wasser, Essig und Zucker, m.
**vinagre,** m. Essig, Weinessig, m. ‖ Säure, Herbheit des unreifen Obstes, f. ‖ fig. fauertöpfischer, griesgrämlicher Mensch, m. ‖ fig. kam. etwas Gutes, das schlecht wird.
**vinagrera,** f. Essigflasche, f. ‖ **–s,** pl. Essig- und Ölgestell, n.
**vinagrería,** f. Essigladen, m.
**vinagrero,** m. Essigbrauer, m. ‖ Essighändler, m.
**vinagreta,** f. kalte Essigbrühe mit Öl, Petersilie und Zwiebeln, f. ‖ **á la ~,** mit Essig und Öl (Speisen).
**vinagrillo,** m. schwacher Essig, m. ‖ Rosenessig für Tabak ‖ wohlriechender Schnupftabak, m.
**vinagroso, sa,** adj. essigsauer ‖ fig. mürrisch, unfreundlich, sauertöpfisch.
**vinajera,** f. Weinflasche, f. ‖ Meßkännchen beim Meßopfer, n. ‖ **–s,** pl. die Meßgefäße für Wein und Wasser.
**vinal,** adj. zum Wein gehörig, Wein- ‖ **pena ~,** f. Strafe, f. ‖Winzer, m.
**vinariego,** m. Weinbauer, Weingärtner, **vinario, ria,** adj. dem Wein eigentümlich.
**vinatera,** f. Schlinge eines Taues, f. *(Mar.)*
**vinatería,** f. Weinhandel, m. ‖ Weinhandlung, f., Weinladen, m.
**vinatero,** m. Weinhändler, m. ‖ Schlinge eines Taues, f. *(Mar.)*
**vinático, ca,** adj. zum Wein gehörig.
**vinaza,** f. Lauer, Nachwein, Tresterwein, Gesundewein, m.
**vinazo,** m. sehr starker Wein, m.
**vincapervinca, vinca mayor, vinca menor,** f. Immergrün, Wintergrün, Sinngrün, n. *(Pfl.)*
**vincerotа,** f. Glanzsimse, f. *(Pfl.)*
**vincetoxico,** m. Schwalbenwurz, f.
**vinculable,** adj. was in ein Majorat verwandelt werden kann, fideikommißbar.
**vinculación,** f. Verwandlung in ein Majorat, Belegung mit einem Fideikommiß, f. ‖ Fideikommißvermächtnis, n. ‖ Errichtung eines Majorats, Bestimmung der Güter zu einem Fideikommiß, f.
**vinculado, da,** adj., **bienes –s,** mpl. Fideikommißgüter, npl.
**vinculado, m.** Fideikommißgut, n.
**vincular,** v. a. zu einem Fideikommiß machen, in ein Majorat verwandeln ‖ für immer begründen, sichern ‖ **~ á alguna cosa,** an etwas unzertrennlich knüpfen ‖ **~ en alguna cosa,** auf etwas gründen, stützen ‖ **–se,** begründet sein, gebunden sein (mit Bezug auf die Fortdauer) ‖ **–se en alguna cosa,** sich auf etwas gründen, stützen.
**vinculativo, va, vinculatorio, ria,** adj. bindend, sichernd.
**vinculista,** m. Fideikommißbesitzer, Majoratsherr, m.
**vínculo,** m. fig. Band, n. ‖ Sicherheitsklausel, Feststellungsklausel, f. *(Jur.)* ‖ Zwangspflicht, Haftlast, Servitut, f. ‖ Errichtung eines Fideikommisses, f. ‖ **~ de flores,** fig. Rosenband der Ehe ‖ **sujetar á ~, gravar á ~,** zum Fideikommiß erklären.
**vincha,** f. in Mexiko: Kopfbinde, f.
**vinchuca,** f. Blutsauger, m., geflügeltes und ungeflügeltes Insekt in Amerika.
**vindicable,** adj. rächenswert, Rache fordernd.
**vindicación,** f., **vindicamiento,** m. Genugthuung für eine erlittene Beleidigung, Rache für eine zugefügte Schmach, Sühne für ein Unrecht, f. ‖ Zurückforderung, Inanspruchnahme eines Rechtes, Eigentumes, Besitzes ꝛc. f. *(Jur.)* ‖ Verteidigung, f. ‖ Handlung, wodurch jeder das Seinige erhält, f.
**vindicador, ora,** adj. rächend. ‖m. **vindicador,** m. Rächer, m. ‖ Verteidiger, **vindicar,** v. a. rächen (Schimpf, Schmach, Beleidigung) ‖ verteidigen, jemands Ehrenrettung übernehmen ‖ wieder zu Ehren bringen ‖ widerlegen eine Beschuldigung ‖ unrechtmäßig Entrissenes als sein Eigentum in Anspruch nehmen, zurückfordern *(Jur.)*
**vindicativo, va,** adj. rachgierig, rachsüchtig ‖ ehrenrettend (Rede, Schrift) ‖ **justicia –a,** f. die strafende Gerechtigkeit.
**vindicatorio, ria,** adj. auf die Zurückforderung bezüglich. ‖Verteidigung, f.
**vindicia,** f. Rechtfertigung, Ehrenrettung, **vindicta,** f. Rache, f. ‖ Ahndung, Sühne, f. *(Jur.)* ‖ **~ pública,** Bestrafung der Verbrecher, f.
**vindobonense,** adj. wienerisch.
**vinetero,** m. Sauerdorn, Berberitzenstrauch, m.
**vinico, vinillo, vinito,** m. Weinchen, n.
**vinícola,** m. Weinbauer, m.
**vinicultura,** f. Weinbau, m.
**viniebla,** f. Hundszunge, f. *(Pfl.)*
**vinientes,** mpl., **yentes y ~,** die Kommenden und die Gehenden. ‖pl.
**viníferas,** fpl. weinrebenartige Pflanzen, **vinífero, ra,** adj. weinerzeugend.
**vinificación,** f. Weinbereitung, f.
**vinipota,** m. Weintrinker, m.
**vino,** m. Wein, m., gegorener Traubensaft ‖ fig. jedes berauschende Getränk, n. ‖ **~ abocado,** gut mundender Wein ‖ **~ aguardientado,** mit Branntwein versetzter Wein ‖ **~ ajeresado,** bitterer Malagawein ‖ **~ albillo,** Gutedelwein ‖ **~ aloque,** hellroter Wein, Schiller, m. ‖ **~ amontillado,** bleicher starker Wein aus Jerez de la Frontera ‖ **~ arropado,** mit Mostsyrup versetzter Wein ‖ **~ atabernado,** Schenkwein ‖ **~ cascarrón,** herber Wein ‖ **~ blanco,** Weißwein, weißer Wein ‖ **~ clarete,** Schiller ‖ **~ cristiano, ~ aguado, ~ bautizado,** getaufter, gewässerter Wein ‖ **~ de buena boca y de buen color,** milder, dunkelroter Wein ‖ **~ de agujas,** prickelnder Wein ‖ **~ de coco,** leichter philippinischer Kokosbranntwein ‖ **~ de cosechero, ~ de propietario,** eigenes Gewächs, n., Eigenbau, m. ‖ **~ cubierto,** dunkelroter Wein ‖ Kräuterwein ‖ **~ de champaña,** Champagner, Sekt, m., französischer Schaumwein ‖ **~ de dos hojas,** zweijähriger Wein ‖ **~ de dos orejas,** kräftiger, feuriger, gehaltreicher Wein ‖ **~ de tres hojas,** Dreiserner, m. ‖ **~ de Franconia,** Frankenwein ‖ **~ de garnacha,** dunkelroter aragonesischer Wein ‖ **~ de garrote,** Preßwein ‖ **~ de gota,** Bernerwein ‖ **~ de Herbipolis,** Leistenwein ‖ **~ de Jerez,** Jereswein, Sherry, m. ‖ **~ de lágrima,** Ausbruch, Vorlauf, m. ‖ **~ de Málaga,** Malagawein, Malaga ‖ **~ de la Mosela,** Moselwein ‖ **~ de nipa,** Branntwein aus der Nipapalme ‖ **~ de ojo de gallo,** Bleichert, m. ‖ **~ de pasto,** Tischwein ‖ **~ de postre,** feiner Wein zum Nachtisch ‖ **~ de ración,** Gesundewein ‖ **~ de ribazo,** Bergwein ‖ **~ del Rin,** Rheinwein ‖ **~ de solera,** starker Anisquawein aus der Gemarkung Niebla ‖ **~ de terreno, ~ del país,** Landwein ‖ auf den Philippinen: Palmwein ‖ **~ de yema,** Wein in der Mitte des Fasses ‖ **~ doncel,** süßer Wein von heller Farbe ‖ **~ generoso,** edler Wein, Firnewein ‖ **~ emético,** Brechwein ‖ **~ medicamentoso, ~ medicinal,** Arzneiwein ‖ **~ moro,** lauterer, reiner, unvermischter Wein ‖ **~ nuevo,** junger Wein ‖ **~ que levanta espuma,** Schaumwein ‖ **~ pardillo,** halbdunkler Wein ‖ **~ peleón,** Kutscherwein, Kutscher, m. ‖ **~ seco,** herber Wein ‖ **~ supurado,** mit Hobelspänen geschönter Wein ‖ **~ tintillo,** rötlicher Wein ‖ **~ tinto,** Rotwein, roter Wein, Rotspohn, m. ‖ **vicio del ~,** m. Völlerei, f., Laster des Trunkes ‖ **dormir uno el ~,** seinen Rausch verschlafen ‖ **–s de beber,** pl. Trinkweine, pl. ‖ **–s de pasto,** Tischweine ‖ **–s de sobremesa,** Nachtischweine ‖ **entre dos –s,** fam. halb berauscht, angetrunken.
**vinóculo, la,** adj. weinerzeugend.
**vinolencia,** f. Trunk, m., Völlerei, f., Saufen, n.
**vinolento, ta,** adj. dem Trunk ergeben.
**vinómetra,** m. Weinmesser, Weinprüfer, m. ‖wage, f.
**vinómetro,** m. Weinmesser, m. Wein-

**vino·sa**, f. Mostbirne, f.
**vinosida·d**, f. Weingehalt, m.
**vino·so, sa**, adj. weinreich, gehaltreich || weinrot || weinicht, nach Wein riechend oder schmeckend || viel Wein trinkend.
**vinoteria**, f. in Mexiko: Weinschenke, f.
**vi·nta**, f. philippinisches Segelboot, n.
**vintera·na**, f. weißer Zimtbaum, m.
**vinula**, f. Gabelschwanz, m. (Schmetterling, besonders dessen Raupe).
**vi·ña**, f. Weinberg, Weingarten, Wingert, m. || fig. Fundgrube, f. || **la ~ del Señor**, der Weinberg des Herrn || **es una ~**, fig. das ist eine Goldgrube || **de todo tiene la ~**, keine Rose ohne Dornen || **como por ~ vindimiada**, fam. ohne Anstand || **como hay –s**, fam. so gewiß, als ich hier stehe || **de mis –s vengo**, fam. daran bin ich unschuldig.
**viñadero**, m. Weinberghüter, m.
**viñador**, m. Winzer, m. || Weinberghüter, m.
**viñe·do**, m. Weinberg, Wingert, m.
**viñe·ro**, m. Weinbergbesitzer, m.
**viñe·ta**, f. Buchdruckerstock, Druckzierat, m. *(Typ.)*
**viñetero**, m. Zeugkasten, m. *(Typ.)*
**viñi·ca, viñi·lla, viñi·ta, viñue·la**, f. kleiner Weinberg, m.
**viocoro**, m. Straßenaufseher im alten Rom, m. || Fußgänger, m.
**vio·la**, f. Viola, Altgeige, Armgeige, Bratsche, f. *(Mus.)* || Veilchen, n. || in Aragonien: Levkoje, f. || **~ de amor**, Liebesgeige *(Mus.)* || **~ mariana**, Marienveilchen || **~ perruna**, Hundsveilchen.
**viola·ble**, adj. verletzbar.
**violáceas**, fpl. veilchenartige Pflanzen, fpl.
**violáceo, cea**, adj. veilchenartig.
**violación**, f., **violamie·nto**, m. Verletzung, Übertretung, f. || Schändung, Entweihung, f.
**viola·do, da**, adj. veilchenblau || mit Veilchen angemacht (Honig 2c.).
**viola·do**, m. Violett, n., die siebente und letzte prismatische Farbe des Sonnenspektrums, f.
**violador**, m. Übertreter, Verletzer, m.
**viola·r**, m. Veilchenbeet, n.
**viola·r**, v. a. verletzen, übertreten, brechen (Gesetz, Frieden) || entehren || entweihen, entheiligen (Kirche) || notzüchtigen, schänden || unscheinbar machen, die Farbe, den Glanz benehmen.
**viola·rio**, m. Jahrgehalt von seiten des Besitzers der väterlichen Erbgüter an die Mitglieder der Familie, welche in den geistlichen Stand treten, m.
**violencia**, f. Heftigkeit, f., Ungestüm, m. || Gewalt, Gewalttätigkeit, Gewaltsamkeit, f. || Zwang, m. || Notzucht, f. || Verdrehung, verkehrte Auslegung eines Gesetzes, f. || Abneigung, f., Widerwille, m. || **con ~**, gezwungen.
**violenta·r**, v. a. Gewalt anthun, mit Gewalt zwingen || notzüchtigen || verdrehen, verkehrt auslegen (Text 2c.) || sprengen, erbrechen, mit Gewalt aufbrechen || **~ en alguna cosa**, in etwas hineinzwängen || **–se**, sich Gewalt anthun, sich zwingen.
**violento, ta**, adj. heftig, gewaltig || gewaltsam, gewalttätig || gezwungen, erzwungen, abgedrungen || ungestüm || rasch, lebhaft || hart, anstrengend || verkehrt, anachronistisch, untergeschoben (Text 2c.) || vernunftwidrig || widerrechtlich, unbillig || verdrießlich, unwillig || **en lo ~**, rasch || **poner manos –as**, sich vergreifen, sich eine thätliche Mißhandlung erlauben.
**violero**, m. Geigenmacher, m. || Geigenspieler, Geiger, m. || langflügige Mücke, f.
**violeta**, f. Veilchen, n. || Lack, Sammtau, n. *(Mar.)* || **erúdito á la ~**, m. Halbgelehrter, m.
**violín**, m. Geige, Violine, f. || Geigenspieler, Geiger, Violinspieler, m. || **proa de ~**, f. einwärtsgebogenes Krullgalion, n. *(Mar.)*
**violína**, f. Violin, n., brechenerregender Stoff der Veilchen *(Chem.)*
**violine·te**, m. Sackgeige, Stockgeige, f.
**violinista**, m. Geiger, Geigenspieler, Geigenvirtuos, Violinspieler, m.
**violón**, m. Baßgeige, f., Cello, Violoncello, n. || Cellospieler, Baßgeiger, m.
**violonce·lo, violonche·lo**, m. Gambe, f., eine kleinere Art Violoncell. || geiger, m.
**violoncillo**, m. Fiedler, ungeschickter Baßgeiger, m.
**vio·rna**, f. Mehlbeerbaum, m.
**vipéreo, rea**, adj. vipernartig, Viper-, Otter-, Natter-.
**vipérido, da, viperi·no, na**, adj. otterähnlich || otternartig.
**viperi·na**, f. Natterkopf, m. *(Pfl.)*
**viperi·nos**, mpl. die Vipernfamilie.
**viquito·rtes**, mpl. Krummhölzer, npl. *(Mar.)*
**vira**, f. Schuhes, m.
**vira**, f. spitzer Pfeil, m. || Rahmen eines Schuhes, m.
**vira·da**, f. Halsen, Wenden, Stagen, n. *(Mar.)* || Drehen des Gangspills, n. *(Mar.)*
**virador**, m. Räderstempel der Buchbinder, m. || Stengenwindreep, n. *(Mar.)* || **~ de combés**, Kabelaring, f. *(Mar.)*
**viraginitu·d**, f. Mannjungfrauschaft, f., Entwickelung weiblicher Geschlechtsteile mit gleichzeitig männlichem Körperbau.
**vira·go, m., virágines**, pl. Mannweib, n. || dickes, fettes, feistes Weib.
**vira·r**, v. a. wenden *(Mar.)* || **~ de bordo en popa**, halsen *(Mar.)* || **~ de proa**, stagen, über Stag gehen, wenden *(Mar.)* || **~ sobre el ancla, ~ el cabrestante**, den Anker einwinden *(Mar.)*
**viratón**, m. großer Wurfspieß, m.
**viravi·da**, f. chilenische Strohblume, f.
**virazón**, m. Seewind, Wind von außen, m.
**vireo, m.** Grünfink, m. *(Mar.)*
**virga áurea**, f. Goldrute, f., güldenes Wunderkraut, n.
**vi·rgen**, adj. jungfräulich, noch unberührt || ungepflügt, noch nicht angebaut || rein, ungebraucht || im natürlichen Zustand, ohne besondere Bearbeitung erlangt || gediegen (Metalle, Mineralien) || Jungfern- || **cera ~**, f. Jungfernwachs, n. || **floresta ~**, f. Urwald, m. || **miel ~**, f. Jungfernhonig, m.
**vi·rgen**, m. reiner Junggesell, m.
**vi·rgen**, f., **vírgenes**, pl. Jungfrau, f. || Preßpfeiler in einer Weinkelter, Öl- oder Zuckerpresse, m. || **–es**, pl. Nonnen, fpl. || **las cinco –es prudentes y las cinco –es locas**, die fünf klugen und die fünf thörichten Jungfrauen im Evangelium (Matth. 25, 2).
**Vírgen**, f. Maria, heilige Jungfrau, f. || Marienbild, n. || Weiße Vergils.
**virgiliá·no, na**, adj. virgilisch, nach der Virgilias, fpl. Siebengestirn, n. *(Astr.)*
**virginá·l, virgíne·o, nea**, adj. jungfräulich || fig. rein.
**virgi·nia**, m. Virginiatabak, m.
**virginia·no, na**, adj. aus Virginien.
**virginidad**, f. Jungfräulichkeit, Jungfrauschaft, Jungferschaft, f. || Junggesellenschaft, f. || Reinheit, f.
**vi·rgo**, m. Jungfrauschaft, f. || **quitar el ~ á alguna cosa**, fig. etwas entweihen, den Blütenstaub von etwas abstreifen.
**Vírgo**, m. die Jungfrau im Tierkreis *(Astr.)*
**virgondo·iro**, m. Baum in Galicien, dessen Holz als Aufguß ein Mittel gegen die Wut ist, m.
**virgula**, f. dünne Rute, Gerte, f. Komma, n., Beistrich, m. *(Gr.)* || **–s**, pl. Anführungszeichen, Gänsefüßchen, npl. *(Typ.)*
**virgula·r**, adj. auf das Komma bezüglich, kommaartig.
**virgula·r**, v. a. durch Kommata bezeichnen || **~**, v. n. in einem Satze die Kommata gehörig anbringen.
**virgularia**, f. Pfauenfeder, f. (Polyp).
**virguli·lla**, f. kleiner Strich, m. Gänsefüßchen, Anführungszeichen, npl. *(Typ.)*
**virgulo·sa**, f. saftige Winterbirne aus Limoges, f.
**virgulo·so, sa**, adj. voll Kommata.
**virgu·lto**, m. Strauch, m., Staude, f.
**viridifica·nte**, adj. wieder grünend.
**viridifloro, ra**, adj. grünblumig.
**viridifolia·do. da**, adj. grünblätterig.
**viridi·na**, f. Blattgrün, Viridin, Chlorophyll, n.
**viridípedo, da**, adj. mit grünen Tatzen.
**viridipe·nne**, adj. mit grünen Schwungfedern.
**viri·l**, adj. männlich, mannhaft || **cuadrante ~**, m. drittes Himmelshaus, n. *(Astrol.)*
**viri·l**, m. Glasgehäuse, Glasfutteral, n. || kleine gläserne Monstranz innerhalb einer größeren, f.
**virilida·d**, f. Mannesalter, männliches Alter, n., Mannbarkeit, f. || Mannhaftigkeit, Männlichkeit, f. || fig. Kraft, Wirksamkeit, f.
**viriliza·r**, v. a. zum Mann machen || fig. durchmannen, kräftigen || **–se**, Mann werden.
**viri·lla**, f. Goldschnur an Frauenschuhen, f.
**viri·na**, f. auf den Philippinen: geschlossene Laterne, f.
**virio**, m. Grünling, Grünfink, m.
**viripote·nte**, adj. mannbar (nur von Mädchen).
**viro·l**, m. Seitenansicht, f. || Umriß, m.
**viro·la**, f. Zwinge, f., Rädchen, n., kleiner metallner Ring, m. || Radwelle, f. *(Mech.)* || Ortband am Stachelstock der Viehtreiber, n. || **–s**, pl. Rinken, Hafte, Doppelhafte, mpl. *(W.)* || Schalltrichter von besonderer Farbe, mpl. *(W.)* [Schalltrichter *(W.)*
**virola·do, da**, adj. mit andersfarbigem
**virolento, ta**, adj. pockenkrank, blatternkrank || blatternarbig || fig. giftig, boshaft, geifernd.
**virón**, m. großer spitzer Pfeil, m.
**virondi·lla**, f. kleiner Pfeil, m.
**virota·zo**, m. Schuß mit einer Armbrust, m.
**viro·te**, m. Armbrustbolzen, m. || junger, müßiger, aufbegehrender Pflastertreter, m. || Spitze, die als Fastnachtsschabernack unbemerkt an den Saum eines Mantels gedreht wird, um diesen durch einen Ring oder eine Schlinge zu stecken, f. || langes Eisen mit Halsring für Sklaven, n. || Einladungskarte, f. || in Andalusien: dreijähriger Weinstock, m. || **mirar por el ~**, fig. fam. auf der Hut sein || achtgeben || **–s**, pl. Gillungshölzer, Gillingskniee, npl., Gillingstützen, Heckstützen, fpl. *(Mar.)*
**virotero**, m. Verfertiger von Armbrustbolzen, m.
**viroti·llo**, m. kleiner Armbrustbolzen, m. || Stütze eines Mastenkranzes, f. *(Mar.)* || Stichbalken, Binderiegel, Heberiegel, Lehnriegel, m. *(Zimm.)* || Strebe, Spreize, f. *(Zimm.)*
**virotón**, m. großer Armbrustbolzen, m.
**virre·ina**, f. Vizekönigin, f.
**virreinato**, m. Vizekönigtum, n. || Vizekönigswürde, f. || Vizekönigreich, n. || Dauer einer Vizekönigsherrschaft, f.
**virre·y**, m. Vizekönig, m.
**Virtembergo**, m. Württemberg, n.
**virtua·l**, adj. dem Wesen, der Sache nach, wenn gleich nicht dem Namen nach || wirkungskräftig, aus innerem Vermögen.
**virtualida·d**, f. das ruhende, geheime Wirkungsvermögen, die innewohnende Kraft.
**virtu·d**, f. Kraft, Fähigkeit, etwas hervorzubringen, f. || Schaffenskraft, f. || Kraft, Heiltrank einer Pflanze, Arznei 2c. || die entschlossene, zielbewußte Kraft, der Mannesmut, bei den Alten gleichbedeutend mit der Tugend || Tugend, f. || tugendhafte Handlung, f., tugendhaftes Betragen, n. || wirkende Kraft, Urgrund einer sich äußernden Wirkung || Frömmigkeit, f. || Rechtschaffenheit, f. || Sittsamkeit der Frauen, f. || Selbstbeherrschung, f. || bewegende oder widerstehende Kraft *(Mech.)* || übernatürliche Kraft der Sakramente || **~ cardinal**, eine der vier Haupttugenden: Klugheit, Gerechtigkeit, Standhaftigkeit und Mäßigung || **~ teologal**, jede der drei theologischen Tugenden: Glaube, Liebe, Hoffnung || **caminar en la ~**, die Wege der Tugend wandeln || **hacer ~**, sich rechtschaffen betragen || **no ser ~**, nicht recht sein || **en ~**, vermöge, kraft || **en esta ~, en ~ de lo cual**, demzufolge || **–es**, pl. die Kräfte, fünfter Chor der Engel || **–es en grado heroico**, die erhabenen Tugenden der Heiligen || **varita de –es, varita de las siete –es**, f. Zauberstäbchen des Taschenspielers, n. || **–es vencen señales**, Tugend geht über den Schein.
**virtuosida·d**, f. Tugendhaftigkeit, f.
**virtuo·so, sa**, adj. tugendhaft || fromm || kräftig, heilkräftig.
**virtuo·so**, m. tugendhafter Mann, m.
**virue·la**, f. Blatter, f. || Knötchen, Knöpperchen, n., kleiner Hübel auf einer Pflanze, auf dem Papier || Pocken der Schafe, fpl. || **–s**, pl. Blattern, Pocken, Kinderblattern, fpl. *(Path.)* || **–s bastardas, –s cristalinas, volantes**, Wasserblattern, Windpocken, Spitzpocken, Schafpocken *(Path.)* || **–s adventicias, –s naturales**, natürliche Blattern || **–s confluentes**, zusammenfließende Blattern || **–s discretas**, getrennte Blattern || **–s locas**, fliegende Blattern.
**virulencia**, f. Giftigkeit, f. || bösartiger Eiter, Krankheitsstoff, m. *(Chir.)* || fig. Gift, n., Bosheit, f.
**virulento, ta**, adj. giftig || bösartig || eiternd, einen bösartigen Eiter enthaltend (Wunde) *(Chir.)* || fig. giftig, boshaft, geifernd.
**vi·rus**, m. Ansteckungsgift, n., Ansteckungsstoff, m. *(Chir., Med., Path.)* || **~ rábico**, Hundswutgift *(Path.)* || **~ variólico**, Blatterngift *(Path.)* || **~ venéreo**, venerisches Gift *(Path.)*

**viru·tas**, fpl. Hobelspäne, Bohrspäne, mpl. ‖ **–s de cera**, pl. Wachsspäne ‖ **–s para celosías**, Gitterstäbe, mpl.
**virvis**, m. Brettchenspiel, n.
**vis cómica**, f. die Kraft des Komischen.
**visa·gra**, f. Gewinde, Gelenkband, n.
**visa·je**, m. Fratzengesicht, n., Fratze, Gesichtsverzerrung, f. ‖ **~ de tierra**, Butterland, Treibland, Truigland, n. *(Mar.)*
**visa·r**, v. a. visieren, eichen, beglaubigen.
**visa·ya**, adj. von den Visayasinseln.
**visa·ya**, m. visayische Sprache, f.
**visca·cha**, m. Wollhase, m., Fuchskaninchen, n.
**viscide·z**, f. zäher Schleim, m. *(Med.)*
**viscera·l**, adj. zu den Eingeweiden gehörig *(An.)*
**visceras**, fpl. Eingeweide, npl. *(An.)*
**viscí·do, da**, adj. voll zähen Schleimes *(Med.)*
**viscína**, f. Viscin, n., Weichharz der Mistelbeeren.
**viscívoro, ra**, adj. mistelfressend.
**ví·sco**, m. Kitt der Scheideklinstler und Apotheker, Kluster, m. ‖ Vogelleim, m. ‖ **~ corilino**, auf der Haselstaude wachsender Vogelleim.
**viscoídeas**, fpl. mistelartige Pflanzen, fpl.
**viscosida·d**, f. Klebrigkeit, f. ‖ Schleim, m.
**visco·so, sa**, adj. klebrig, zähe ‖ schleimig.
**visé·l**, m. abgeschliffener Rand an Spiegelgläsern, m.
**viselé·ro**, m. schrägkantiges Werkzeug, Dreheisen, n.
**visé·ra**, f. Visier, Helmvisier, n. *(W.)* ‖ Schlitz eines Topfhelmes oder Stangenhelmes, m. *(W.)* ‖ Rost eines Turnierhelmes, m., Gitter, n., Spange, f. *(W.)* ‖ Mützenschirm, m. ‖ Wachthäuschen auf dem Felde zur Beobachtung der Tauben, n. ‖ **calar la ~**, das Visier niederschlagen.
**visibilida·d**, f. Sichtbarkeit, f.
**visi·ble**, adj. sichtbar ‖ auffallend, auffällig, in die Augen fallend, hervorstechend ‖ klar, augenscheinlich, offenbar, sichtlich.
**visigo·dos**, mpl. die Westgoten.
**visigótico, ca, visigo·do, da**, adj. westgotisch.
**visi·llo**, m. Rollvorhang, m.
**visión**, f. Sehen, n., Wahrnehmung mit dem Gesichte, f. ‖ Schauen, Anschauen, n., Anschauung, f. (im mystischen Sinne) ‖ Traumbild, Hirngespinst, n., Träumerei, leere Einbildung, f. ‖ Fratze, lächerliche Gebärde, f. ‖ Gesicht, n., Erscheinung, f. ‖ fam. häßliche Person, f. ‖ **~ beatífica**, Anschauung Gottes, Verklärung, f. ‖ **ver –es**, fig. fam. schwärmen, Grillen fangen, Geister sehen.
**visiona·rio, ria**, adj. geistersehend ‖ voll toller, überspannter Ideen.
**visiona·rio**, m. Schwärmer, Träumer, Geisterseher, Phantast, m.
**visi·r**, m. Vezier, m. ‖ **gran ~**, Großvezier.
**visira·to**, m. Vezierat, n. ‖ Vezierwürde, f. ‖ Vezierverwaltung, f. ‖ Zeitdauer derselben, f.
**visi·ta**, f. Besuch, den man jemandem abstattet, Zuspruch, m. ‖ Besucher, Besuchender, m. ‖ Gesellschaft, Abendgesellschaft, f. ‖ Krankenbesuch eines Arztes ‖ Untersuchung, Nachforschung, f. ‖ Gefängnisschau, f. ‖ Durchsuchung, zollamtliche Besichtigung des Gepäckes und der Waren an den Zollstätten, f. ‖ zollamtliches Besichtigungspersonal, n. ‖ Grenzaufseher, mpl. ‖ Versammlungshaus der geistlichen Beschauer, n. ‖ Erscheinung eines Engels, himmlische Erscheinung, f. ‖ **~ de altares**, kurzes Gebet vor den Altären, n. ‖ **~ de aspectos, ~ de sanidad**, ärztliche Untersuchung der Schiffe und ihrer Insassen bei der Ankunft im Hafen *(Mar.)* ‖ **~ de cárcel**, Besichtigung der Gefängnisse ‖ **~ de cumplido, ~ de cumplimiento**, Anstandsbesuch ‖ **~ de médico**, fig. fam. kurzer Besuch, Stippbesuch ‖ **~ domiciliaria**, Haussuchung *(Jur.)* ‖ **~ pericial**, Untersuchung durch einen Sachverständigen ‖ **dar una ~**, einen Besuch abstatten ‖ **estar de ~**, zum Besuch bei jemandem sein ‖ **pagar uno la ~ á otro**, jemandem seinen Besuch erwidern ‖ **una ~ á fulano**, meine Empfehlung an den und den in Briefen gebräuchliche Schlußformel) ‖ **hacer –s al jarro, á la taberna**, fam. öfters zum Wein gehen.
**visita·ble, ble**, adj. besuchenswert. [f.
**visitación**, f. Untersuchung, Besichtigung,
**Visitación**, f. Heimsuchung Mariä, f. ‖ Fest Mariä Heimsuchung, n. (katholischer Feiertag am 2. Juli),
**visitado·r, ora**, adj. häufig besuchend.
**visitado·r**, m. Besucher, häufiger Besucher, m. ‖ Besichtiger, Beschauer, Durchsucher, m. ‖ Grenzaufseher, m.
**visita·r**, v. a. besuchen ‖ einen Besuch abstatten ‖ sich in einer Kirche einfinden (aus Andacht, oder einen Ablaß zu erhalten) ‖ zollamtlich durchsuchen und besichtigen (Gepäck und Waren an der Grenze) ‖ besichtigen, prüfen, untersuchen, auf ihre Echtheit prüfen (Maße, Gewichte, Lebensmittel 2c.) ‖ in Augenschein nehmen ‖ heimsuchen ‖ **~**, v. n. ärztlich besuchen, Kranke besuchen ‖ **–se**, einander besuchen ‖ in summarische Untersuchung geraten *(Jur.)* ‖ zum Spruch kommen *(Jur.)* ‖ von den Domherren gewisser Kirchen in Spanien: sich vom Besuch des Chores zeitweilig befreien, unter der Bedingung, zu Hause zu bleiben, um Besuche empfangen zu können.
**visite·o**, m. Besuchen, n.
**visite·ro**, m. häufiger Besucher, m.
**visitíca, visitílla**, f. Stutzbesuch, Stippbesuch, m. [m.
**visitón**, m. langer, langweiliger Besuch,
**visi·vo, va**, adj. zum Gesichtssinne gehörig, Gesichts-, Sehe- ‖ **potencia –a**, f. Sehkraft, f.
**vislumbra·ble**, adj. undeutlich.
**vislumbración, f.**, **vislumbramie·nto**, m. undeutliches Sehen, n. [blickend.
**vislumbrado·r, ora**, adj. undeutlich erspähend.
**vislumbra·r**, v. a. nur halb, nur dunkel, nur mit einem Blick, nicht deutlich sehen ‖ fig. mutmaßen, ahnen ‖ **–se**, fig. nicht deutlich gesehen werden ‖ geahnt, gemutmaßt werden.
**vislu·mbre**, f. schwacher Schimmer, Abglanz, Schein, m., halbes, mattes, gedämpftes Licht, n. ‖ falsches Licht *(Mal.)* ‖ fig. entfernte Ähnlichkeit, f. ‖ fig. Mutmaßung, Ahnung, f. ‖ fig. schwache, dunkle, zweifelhafte Kenntnis, f. ‖ fig. schwache Spur von einer Sache, f.
**Visnú**, m. Wischnu, m., der Erhalter (indische Gottheit).
**ví·so**, m. Aussichtsort, m., Anhöhe, von welcher man eine weite Fernsicht genießt, f. ‖ Ansehen, n., Außenseite, f. ‖ Schein, Anschein, Anstrich, m. ‖ Glanz, Schimmer, m. ‖ Gestalt, f. ‖ Vorwand, m. ‖ Schillern von Edelsteinen oder Stoffen, n. ‖ entfernte, scheinbare Ähnlichkeit, f. ‖ Gesichtspunkt, unter welchem etwas betrachtet wird, m. ‖ **~ de altar**, in Andalusien: gestickter oder gemalter Schleier vor dem Tabernakel auf dem Altar, m. ‖ **~ de un negocio**, Stand einer Angelegenheit, m. ‖ **hacer ~ uno**, fig. die allgemeine Achtung genießen ‖ **hacer mal ~ uno**, fig. jemands Achtung vermindern, abschwächen (Fehler, Fehltritt 2c.) ‖ sich in unvorteilhaftem Lichte zeigen ‖ **hacer buen ó mal ~**, fig. sich gut oder schlecht ausnehmen (im Vergleich zu einem andern), gut oder schlecht abstechen von etwas ‖ **al ~**, im Angesicht, in Gegenwart einer Sache ‖ **de ~**, auffallend, ansehnlich, hervorragend ‖ **hacer –s**, schillern, in mehrere Farben spielen (Stoffe) ‖ **á dos –s**, in doppelter Absicht.
**visogo·dos**, mpl. die Westgoten.
**viso·jo, ja**, adj. schielend, schief.
**viso·ño, ña**, adj. neu, unerfahren ‖ neu angeworben *(Mil.)* [Gesichts-, Seh-.
**viso·rio, ria**, adj. zum Gesicht gehörig,
**viso·rio**, m. Untersuchung durch einen Sachverständigen, f.
**víspera**, f. Vorabend, Tag, der einem andern vorhergeht (besonders vor einem Feste), m. ‖ fig. Vorbote, Vorläufer, m., Sache, die einer andern vorausgeht, sie gleichsam ankündigt ‖ **–s**, pl. eine der römischen Tagesstunden von 9 Uhr bis Sonnenuntergang, f. ‖ Nachmittagszeit (von Vorlesungen auf einer Hochschule), f. ‖ Vesper, f., Nachmittagsgottesdienst ‖ **primeras –s**, Vesper (am Vorabend eines Festes) ‖ **segundas –s**, Vesper (am Festtage selbst) ‖ **–s sicilianas**, sicilianische Vesper (Ermordung aller Franzosen auf Sicilien während des Vesperläutens am Ostertage 1282) ‖ fig. allgemeines Strafgericht, n. ‖ **cantar –s**, die Vesper singen ‖ **como tonto en –s**, verlegen, verblüfft dastehend, kein Wort in einer Unterredung findend ‖ zur Unzeit bestürzt, unschlüssig ‖ **en –s**, auf dem Punkte, im Begriff, nahe daran.
**vi·sta**, m. Mautbeamter, Zollbeamter, Grenzaufseher, Thorschreiber, m.
**vi·sta**, f. Gesicht, Sehen, Sehvermögen, n., Gesichtssinn, m. ‖ Sehen, Besehen, Ansehen, Anschauen, n. ‖ Anblick, m., Ansicht, Übersicht, f. ‖ Aussicht ‖ Ansicht einer Stadt, Gegend 2c. ‖ Einsicht, Durchsicht ‖ Ansehen, Aussehen ‖ Gestalt, Außenseite, f. ‖ Blick, m. ‖ Erscheinung, f., Gesicht ‖ Auge, n., Augen, pl. ‖ klare Erkenntnis, deutliche Einsicht von einer Sache, f. ‖ Vorsatz, m. ‖ ungefähre Schätzung, f. ‖ Zusammentreffen zweier Personen, n. ‖ Sicht eines Wechsels, Vorzeigung desselben, f. ‖ erste Untersuchung einer Rechtssache vor Gericht, f. *(Jur.)* ‖ Erkenntnis erster Instanz, n. *(Jur.)* ‖ **der auf in den Akten enthaltene Beweisschriften gegründete Inhalt eines Urteils** *(Jur.)* ‖ Haussuchung, f. *(Jur.)* ‖ Amt eines Beschauers, n. ‖ Pfahl an der Landstraße, Wegweiser, m. ‖ fig. Zweck, m., Absicht, f., Ziel, n. ‖ **~ cansada**, Weitschweifigkeit, f. ‖ **~ corta**, Kurzsichtigkeit ‖ **~ de ojos, ~ ocular**, Besichtigung an Ort und Stelle, f. ‖ **doble ~**, Doppelsichtigkeit, f. ‖ Doppelsehen, Doppelgesicht ‖ **corto de ~**, kurzsichtig ‖ fig. beschränkt im Geist, kurzsichtig ‖ **gran ~**, scharfes Gesicht ‖ **conocer de ~**, von Ansehen kennen ‖ **dar ~ á una cosa**, etwas ansichtig werden ‖ **dar una ~**, einen oberflächlichen Blick auf etwas werfen ‖ **derramar la ~**, bei Pferden, von der Seite ansehen, ohne den Kopf zu wenden (ein Zeichen der Bosheit) ‖ **echar la ~ á una cosa**, sein Auge, sein Augenmerk auf etwas werfen ‖ **echar una ~**, ein wachsames Auge haben, Sorge tragen ‖ **hacer la ~ gorda**, große Augen machen ‖ thun, als hätte man etwas nicht gesehen ‖ **irse de ~**, aus den Augen, aus dem Gesichte verschwinden ‖ **irsele á uno la ~**, die Besinnung verlieren ‖ **no perder de ~**, nicht aus den Augen verlieren ‖ **poner la ~**, sich besonders vornehmen ‖ **poner á la ~**, zeigen, vor Augen stellen ‖ **saltar á la ~**, in die Augen springen ‖ **tener ~ alguna cosa**, gut in die Augen fallen, gut aussehen ‖ **tender la ~ por alguna cosa**, sich nach etwas umsehen ‖ **tener á la ~ una cosa**, etwas im Auge behalten, nicht aus den Augen verlieren ‖ **tragar con la ~ á uno, comer con la ~ á una persona**, fam. jemand mit den Augen verschlingen, jemand scharf ansehen ‖ **á ~**, im Angesicht ‖ in Gegenwart, im Beisein ‖ rücksichtlich, in betreff, bezüglich ‖ aus Rücksicht, in Betracht ‖ unter den Augen ‖ augenscheinlich, augenfällig, deutlich ‖ in der Nähe, bei der Hand ‖ sogleich, augenblicklich ‖ auf Sicht, beim Vorzeigen des Wechsels ‖ **á ~ de ojos, por ~ de ojos**, durch den Augenschein ‖ **á ~ de pájaro**, aus der Vogelschau ‖ **á media ~**, obenhin, mit halbem Blicke ‖ **á ~ perdida**, unabsehbar, nicht absehbar ‖ **á primera ~**, beim ersten Anblick ‖ **en ~**, rücksichtlich ‖ **hasta la ~**, bis auf Wiedersehen ‖ **sentencia de ~**, f. Urteil erster Instanz, n. ‖ **letra á ~**, f. Wechsel nach Sicht ‖ **á 60 días de ~**, 60 Tage Sicht ‖ **–s**, pl. Zusammenkunft zweier oder mehrerer Personen zu einem bestimmten Zweck, f. ‖ Geschenke, welche die Brautleute einander vor der Hochzeit zuschicken, npl. ‖ Fenster, Öffnungen, Lichtgaben eines Gebäudes, pl. ‖ Fenster, Gänge, Söller, Balkone nach der Straße zu, von denen aus man etwas sehen kann (besonders von Nonnenklöstern), pl. ‖ **tener –s á la calle**, Aussicht auf die Straße haben (Haus) ‖ **á ~**, um gesehen werden zu können.
**vista·zo**, m. oberflächlicher Blick, m. ‖ **dar un ~ á una cosa**, einen flüchtigen Blick auf etwas werfen. [blick, f.
**vistí·llas**, fpl. Anhöhe mit weitem Fern-
**vísto, ta**, adj., ad acta, zu den Akten zu legen *(Jur.)* ‖ **á escala ~a**, unbedeckt, ungeschützt, ohne Schutzwehr *(Mil.)* ‖ **~ es que**, man sieht, daß . . ., es ist augenscheinlich, daß . . . ‖ **~ que**, weil, da ‖ **bien ~**, gern gesehen, angenehm ‖ **mal ~**, ungern gesehen ‖ **no ~, nunca ~, jamás ~**, unerhört, noch nie dagewesen ‖ **~ bueno**, v°. b°. gesehen und gebilligt (auf Rechnungen 2c.)
**vísto**, m. Genehmigungszeichen, Vidi, n. (zur Gültigkeit eines Rechnungsbeleges).
**visto·so, sa**, adj. schön, reizend, prächtig, herrlich.
**visua·l**, adj. zum Sehen gehörig, das Gesicht betreffend, Seh-, Gesichts- ‖ **nervio ~**, m. Sehnerv, m. *(An.)*
**visua·l**, m. Anblick, m., äußeres Ansehen, n.
**visua·l**, f. Gesichtslinie, f., Gesichtsstrahl, Sehestrahl, m. ‖ Gesichtspunkt, von dem aus etwas betrachtet wird, m. ‖ **dirigir –es**, mit einem Auge messen.
**visualida·d**, f. angenehme Erscheinung, f., angenehmer Anblick, m. das Vermögen, abwesende Gegenstände sich vorzustellen (wie der Blindlingsspieler beim Schachspiel).

**visualmente**, adv. scheinbar.
**visura**, f. Augenschein, m., Kenntnisnahme mit eigenen Augen, f.
**vital**, adj. zum Leben gehörig, Lebens- || lebendig, lebensfähig || höchst wichtig || **cuestión ~**, f. Lebensfrage, f. || **facultad ~**, f. Lebenskraft, f.
**vitalianos**, mpl. Viktualienbrüder, Vitalienbrüder, Likendeeler, mpl., nordische Seeräuber im 14. Jahrhundert.
**vitalicio, cia**, adj. lebenslänglich, auf Lebenszeit || **renta –a**, f. Leibrente, f.
**vitalicio**, m. Leibrente, f.
**vitalicista**, m. Besitzer einer Leibrente, m.
**vitalidad**, f. Lebensfähigkeit, f. || Lebenskraft, f. || Lebensthätigkeit, f. || Lebensprinzip, n.
**vitalismo**, m. Lehre vom Lebensprinzip, f., Vitalismus, m. *(Med.)* [m. *(Med.)*
**vitalista**, m. Anhänger des Vitalismus,
**vitalizar**, v. a. beleben, Leben, Kraft verleihen || jemandem eine lebenslängliche Leibrente aussetzen.
**vitando, da**, adj. zu meiden (Kirchengebannter) || verabscheuungswürdig || **pájaro ~**, m. Papierdrache der Kinder, m.
**vitar**, v. a. meiden, vermeiden.
**vitaria**, f. Bandfarn, m. *(Pfl.)*
**vitchura**, f. Wildschur, f.
**vitela**, f. Färse, Kalbe, junge Kuh, f. || Kalbleder, n. Jungfernpergament, n. || **papel ~**, m. ungerripptes Velinpapier, n.
**vitelario, ria**, adj. aus Eidotter gebildet, mit Eidotter überzogen *(An.)*
**vitelífero, ra**, adj. mit Eidotter versehen.
**vitelina**, adj., f., **bilis ~**, f. dunkelgelbe Galle, f. *(An.)* [Dotter.
**vitelino, na**, adj. zum Eidotter gehörig,
**viticeo, cea**, adj. keuschbaumartig.
**vitícola**, adj. zum Weinbau gehörig || weinbauend || auf Reben wachsend oder lebend.
**viticola**, m. Weinbauer, Winzer, m.
**viticuloso, sa**, adj. rebenartig, weinrankenartig.
**vitífero, ra**, adj. Weinstöcke tragend.
**vitiflora**, f. Rebendolde, f. *(Pfl.)*
**vitiligo**, m. Schwindflechte, f. *(Path.)*
**vitisieas**, fpl. weinrebenartige Gewächse, npl.
**vitisíeo, iea**, adj. weinrebenartig *(Bot.)*
**vito**, m. andalusischer Tanz und Tanzgesang im $^3/_8$ Takt, m.
**vitola**, f. Geschoßlehre, Kaliberlehre, f. *(Mar.)* || Längenmaß der echten Havannacigarren, n. || in Amerika: Aussehen einer Person, n.
**vitor**, m. Fest zu jemands Ehren, m. || Tafel, worauf das Lob des Gefeierten aufgezeichnet steht, f. [leben!
**¡vitor!** er lebe! er lebe hoch! vivat! er soll
**vitorear**, v. a. Beifall zujauchzen.
**vitoria**, f. Sieg, m.
**vitoriano, na**, adj. aus Vitoria || franziskanerfarbig, dunkelbraun.
**vitorioso, sa**, adj. siegreich.
**vitrá**, m. Segeltuch, n. *(Mar.)*
**vitreo, trea**, adj. gläsern || glasartig || positiv elektrisch, ant. resinoso *(Phys.)* || **cuerpo ~, humor ~**, m. Krystallfeuchtigkeit des Auges, f. *(An.)* || **membrana –a**, f. Glashäutchen des Auges, n. *(An.)* || **pituita –a**, f. dicker durchsichtiger Schleim, m. *(An.)*
**vitreola**, f. Glaskraut, Wandkraut, n.
**vitrescer**, a. a. verglasen *(Chem.)*
**vitrescible**, adj. verglasbar *(Chem.)*
**vitrificable**, adj. verglasbar.
**vitrificación**, f. Verglasung, f.
**vitrificador, ora**, adj. verglasend.
**vitrificar**, v. a. verglasen, in Glas verwandeln || glasähnlich machen || **–se**, sich verglasen, zu Glas werden.
**vitrina**, f. Glasschnecke, f. || Krystallfeuchtigkeit des Auges, f. *(An.)* || **~ auditiva**, Gehörwasser, n. *(An.)*
**vitriolado, da**, adj. vitriolisch, vitriolhaltig. [n.
**vitriólico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Vitriolöl,
**vitriolización**, f. Verwandlung in Vitriol, f. *(Chem.)*
**vitriolizar**, v. a. in Vitriol verwandeln *(Chem.)* || mit Vitriol schwängern *(Chem.)*
**vitriolo**, m. Vitriol, m. || **~ azul, ~ de Chipre, de cobre, de Venus, ~ romano**, Kupfervitriol || **~ blanco**, Zinkvitriol || **~ de Marte, ~ verde**, Eisenvitriol.
**vitripenne**, adj. glasflügelig, mit ganz durchsichtigen Flügeln.
**vitualla**, f. Lebensmittel, npl. || fam. Überfluß an Speisen (besonders Suppen und Gemüse), m. [versehen.
**vitallado, da**, adj. mit Lebensmitteln
**vitallar**, v. a. mit Lebensmitteln versehen.
**vítula**, f. Kalb, n. [gen.
**Vítula**, f. Göttin der Freude im alten Rom, f. [kalbsartig.
**vitulino, na**, adj. zum Kalb gehörig,
**vítulo marino**, m. Seekalb, n.
**vituperable**, adj. tadelhaft, tadelnswert || verwerflich, sträflich.
**vituperación**, f. Tadel, m.
**vituperador**, m. Schelter, Tadler, m.
**vituperar**, v. a. tadeln, schelten.
**vituperio**, m. Tadel, m. || Schmähung, f. || Schimpf, m., Schande, f. || **ser en ~**, zur Schande gereichen. [gend, ehrenrührig.
**vituperoso, sa**, adj. schimpflich || beleidi-
**viuda**, f. Witwe, Wittib, Witfrau, f. || Feldskabiose, f., Witwenkraut, n. || die letzte Leichterladung eines Schiffes (bei Ankunft oder Abgang) *(Mar.)* || **~ que quedó de fulano**, die verwitwete N. N. || **hijo de ~**, m. fig. verzärteltes Kind, n.
**viudal**, adj. einen Witwer, eine Witwe betreffend || zum Witwenstand gehörig.
**viudedad**, f. Witwerstand, Witwenstand, verwitweter Stand, m. || Wittum, Leibgedinge, Witwengeld, n. || Ehevermächtnis, n., Nießbrauch des überlebenden Ehegatten von den Gütern des zuerst gestorbenen, m. || **asignar el marido la ~ á su mujer**, bewittumen.
**viudez**, f. verwitweter Stand, m.
**viudica, viudita**, f. junge Witwe, f.
**viudita**, f. Witwe, f., südamerikanischer Affe.
**viudo, da**, adj. verwitwet || des Gatten beraubt (Turteltauben und andere Vögel, die sich paaren) || fig. öde, leer.
**viudo**, m. Witwer, Witmann, m.
**viva**, f. Drache, Drachenfisch, m.
**viva**, m. Vivat, n. || **los –s**, das Lebehochrufen, Hurrahrufen.
**¡viva!** vivat! bravo! hurrah!
**vivac**, m. Bewacht, Nachtwache, Feldwache, f., Feldlager, Freilager, Biwak, n. *(Mil.)* || in Madrid: Gefängnis für die Landstreicher, n.
**vivacidad**, f. Lebhaftigkeit, Lebendigkeit, Thätigkeit, f., Feuer, n. || Kraft, Lebenskraft, f. || scharfes Fassungsvermögen, n., Lebhaftigkeit des Geistes.
**vivacísimo, ma**, adj. ungemein lebhaft.
**vivamente**, adv. lebhaft || natürlich.
**vivandera**, f. Marketenderin, f. *(Mil.)* || Marketenderfrau, f.
**vivandero**, m. Marketender, m. *(Mil.)*
**vivanita**, f. Eisenblau, n. *(Min.)*
**vivaque**, m. kleines Wachthaus für nächtliche Streifwachen, n. *(Mil.)* || Bewacht, Feldwache, f., Freilager, Biwak, n. *(Mil.)* || **estar al ~**, unter freiem Himmel lagern *(Mil.)*
**vivaquear**, v. n. biwakieren, bewachten, freilagern *(Mil.)* [Freilagern, n. *(Mil.)*
**vivaqueo**, m. Biwakieren, Bewachten,
**vivar**, m. Tiergarten unter Dach und Fach, n. || Kaninchenbau, Dachsbau, Fuchsbau, m. *(J.)* || Tierzwinger, m., Tierbude, f., Tiergehege, n. || Baumschule, f.
**vivaracho, cha**, adj. äußerst lebhaft.
**vivario**, m. Fischteich, m.
**vivaz**, adj. lebhaft, feurig, voll Feuer, von lebhaftem Geiste || stark, kräftig || dauerhaft, ausdauernd || sinnreich, scharfsinnig || lange lebend, lebenskräftig || überwinternd, durchjährig, ausdauernd, perennierend *(Pflanzen)*.
**viveza**, f. Tiergarten, m. || in Andalusien: kleine Pfütze, f. [vorrat, Proviant, m.
**víveres**, mpl. Lebensmittel, mpl., Mund-
**vivero**, m. Baumschule, f. || Gehege, Wildgehege, n. *(J.)* || Brutteich, Fischweiher, m. || Fischbehälter, m.
**viverro**, m. Zibetkatze, f.
**viveza**, f. Lebhaftigkeit, Munterkeit, f. || Heftigkeit, f. || Thätigkeit, f., Nachdruck, m. || Witz, Scharfsinn, m. || Witzwort, n. witzige Rede, f. || unüberlegtes Wort || unüberlegte Handlung, f. || Lebhaftigkeit der Augen || Glanz, m., Lebhaftigkeit der Farben || schnippische Antwort, f. || sprechende Ähnlichkeit eines Gemäldes, f. || **~ en el olfato**, Schärfe des Geruches, f. || **una ~**, barsches Anfahren, n., grobe Entgegnung, f.
**vivianita**, f. Blaueisenerz, n. *(Min.)*
**vividero, ra**, adj. bewohnbar.
**vividez**, f. große Lebhaftigkeit, f.
**vívido, da**, adj. poet. lebhaft.
**vividor, ora**, adj. lange lebend || lange dauernd, dauerhaft || sparsam, haushälterisch.
**vividor**, m. guter Haushalter, m.
**vivienda**, f. Wohnung, Behausung, f., Quartier, n.
**viviendo, da**, adj. bei Lebzeiten.
**viviente**, adj. lebendig || **no alma ~**, f. kein lebendes Wesen, n.
**viviente**, m. lebendes Wesen, lebendiges Geschöpf, n. || Mensch, m. [lebung, f.
**vivificación**, f. Lebendigmachung, Be-
**vivificador, ora, vivificante**, adj. belebend.
**vivificar**, v. a. beleben, das Leben geben || lebendigmachen || das Ausbrüten der Seidenwürmer befördern || fig. beleben, stärken, kräftigen.
**vivificativo, va**, adj. Leben erteilend, mit Leben versehend || fig. belebend, stärkend, kräftigend.
**vivifico, ca**, adj. Leben enthaltend, lebendig || aus dem Leben entstehend.
**vivíparo, ra**, adj. lebendig gebärend, lebendige Junge gebärend || sich durch Fortsätze oder durch Zwiebeln statt der Samen vermehrend *(Bot.)*
**viviparismo**, m. Lebendiggebären, n.
**vivíparos**, mpl. Säugetiere, npl., ant. ovíparos.
**vivir**, v. a. verleben, durchleben (Jahre, Zeiten) || bewohnen || **~**, v. n. leben, Leben haben, am Leben sein || dauern, sich erhalten, währen || sein Leben erhalten, die Mittel haben, um leben zu können || sich nähren || bequem, vergnügt leben, das Leben genießen || das Leben zu erhalten suchen || das ewige Leben haben, der ewigen Seligkeit teilhaftig sein || fortleben, fortdauern || sich aufführen, sich betragen (gut oder schlecht) || Sorge für sich tragen, sich bewahren || wohnen || dem Geist, dem Gedächtnis gegenwärtig sein || bestehen, sein, da sein || verkehren || **~ amancebado**, in wilder Ehe leben || **~ á lo grande**, wie ein großer Herr leben || **~ á cuenta, ~ á voluntad de otro**, hinsichtlich des Lebensunterhaltes von jemandem ganz abhängig sein || **~ á día y vito**, von der Hand in den Mund leben || **~ de milagro**, wie durch ein Wunder noch leben || einer großen Gefahr entronnen sein || **~ en una casa**, in einem Hause sein || **~ una casa**, ein Haus bewohnen || **~ esplendidamente**, glänzend lebend || **~ pobremente**, ärmlich leben || **~ de su trabajo**, von seiner Hände Arbeit leben || **~ de su renta**, von seinen Renten leben || **~ tiempos**, Zeiten durchleben, durchmachen || **bueno es ~ para ver**, wenn man lange lebt, lernt man viel || **¡viva!** er lebe! sie lebe! es lebe! || **¡viva U. mil años! ¡viva U. muchos años!** meinen besten Dank! viel tausend Dank! || **¡vive Dios! ¡vive Chipre!** bei meiner Treu'! || **¿quién vive?** werda? *(Mil.)* || **el quien vive**, das Werda *(Mil.)*
**vivir**, m. Lebensunterhalt, m.
**vivisección**, f. Zergliederungsvornahme an lebenden Geschöpfen, wissenschaftliche Tier-
**vivito, ta**, adj. etwas lebhaft. [folter, f.
**vivo, va**, adj. lebendig, lebend || lebhaft, munter, aufgeweckt || heftig || scharf, eindringlich || rasch || nachdrücklich || beweglich, rührend, ausdrucksvoll || sinnreich, scharfsinnig, witzig || vorschnell, übereilt, unbesonnen || lebhaft, frisch, glänzend (Farben) || fortlebend (im Andenken, in der Erinnerung) || rein, lauter, unvermischt || gültig, noch verbindlich, noch zu Recht bestehend || im wirklichen Dienst, noch im Amte || laufend, im Gange (Besoldung) || frisch, nicht trocken (Pflanzen) || nach dem Leben gemalt oder dargestellt || sehr ähnlich, wie er leibt und lebt || in seiner Kraft bestehend, fortdauernd || nackt, entblößt || im Zustand der Gnade befindlich || **al ~**, nach dem Leben, nach der Natur *(Mal.)* || sprechend ähnlich || anschaulich, deutlich || **de –a fuerza**, mit Gewalt || **carne –a**, f. lebendes, gesundes Fleisch in einer Wunde, n. *(Chir.)* || **guerra –a**, f. blutiger, erbitterter Krieg, m. || **piedra –a**, f. Quadersteín, der noch im Steinbruch festsitzt, m. || **peña –a**, f. Fels mit tief in die Erde gehenden Wurzeln, m. || **–a voz**, f. mündlicher Vortrag, m. || mündliche Willensäußerung, f. || **de –a voz**, mündlich || **llorar á lagrima –a**, helle Thränen weinen, bittere Thränen vergießen || **lo ~**, das Leben, das frische Fleisch am Hufe || **llegar á lo ~, dar en lo ~, tocar en lo ~ á uno**, jemand empfindlich beleidigen || **en ~**, lebend, im lebenden Gewicht (beim Verkauf von Schweinen 2c.).
**vivo**, m. Lebender, lebendiger Mensch, m. || dickster, stärkster, festester Teil einer Sache,

der am meisten Widerstand leistet, m. || Schaft, Hauptkörper einer Säule, m. *(Arch.)* || scharfe Kante, f. *(Arch.)* || das harte Innere eines nach außen verwitterten Steines || glatte, äußere Fläche eines Geschützrohres, f. || Mündungsfläche, Schlußfläche *(Mil.)* || Sohlensäumer der Schuhmacher, m. || Ränder, Staupe, Laune, Seuche der Hunde, f. [n.

**vizca·cha,** f. Wollhase, m., Fuchskaninchen, **vizcaíno, na,** adj. biskayisch, aus Biskayen.

**vizcaíno,** m. Biskayer, m.

**Vizca·ya,** f. Biskayen, n.

**vizconda·do,** m. Weichgrafschaft, f. || Würde eines Weichgrafen, f.

**vizco·nde,** m. Weichgraf, Vicegraf, m. || in Frankreich: Vicomte, m., Ehrentitel, den die Könige und Fürsten einer Person geben.

**vizconde·sa,** f. Weichgräfin, Vicegräfin, f. || Gemahlin eines Weichgrafen, eines Vicomte.

**vizna·ga,** f. glattsamige Möhre, f., Zahnstocherkraut, n.

**Voacé** für **Vuestra Merced, U.,** Sie.

**voahela·tes,** fpl. weiße Maulbeeren von Madagaskar, fpl.

**voalé,** m. wilde Lilie von Madagaskar, f.

**voana·na,** f. abführende Birne von Madagaskar, f.

**voandrón,** m. Bohne von Madagaskar, f.

**voarvensa·ra,** m. Lorbeer von Madagaskar, m. [Wörtchen, n.

**vocabli·co, vocablillo, vocablito,** m.

**voca·blo,** m. Wort, n. || **jugar del ~,** fig. mit Worten spielen, Wortspiele machen.

**vocabula·rio,** m. Wörterbuch, Wörterverzeichnis, n. || Wortschatz, Wörterreichtum, Wortvorrat eines Volkes, m. || fig. fam. lebendes Wörterbuch || fig. Ausleger, m. || **ese hombre es un verdadero ~ parlante y ambulante,** dieser Mann ist eine wahre Fundgrube von Wissen. [buchs, n.

**vocabuli·sta,** m. Verfasser eines Wörter-

**vocación,** f. Gnadenruf Gottes, m. || innerer Beruf zum Klosterleben, m. || Name, unter welchem eine Kirche geweiht ist, m. || Neigung zu einem Beruf oder Stand, f. || **~ por las armas,** Beruf zum Soldaten || **~ por las letras,** Beruf zum Gelehrten || **errar uno la ~,** seinen Beruf verfehlt haben, sich in der Wahl seines Standes geirrt haben.

**voca·l,** adj. zur Stimme gehörig || durch die Stimme hervorgebracht, ausgedrückt, ant. mental || mündlich || Gesang-, Sing-, Vokal-, ant. instrumental *(Mus.)* || auf einen Selbstlauter bezüglich *(Gr.)* || **oración ~,** f. laut gesprochenes Gebet, n., ant. oración mental || **punto ~,** m. Vokalpunkt im Hebräischen, m. || **cuerdas ~es,** fpl. Stimmbänder, Zungenbänder, npl. *(An.)*

**voca·l,** m. Stimmgeber, m., stimmfähiges Mitglied einer Körperschaft, eines Vereines ꝛc. || Rat mit Sitz und Stimme, m.

**voca·l,** f. Selbstlauter, Vokal, m. *(Gr.)* || **~ breve,** kurzer Vokal *(Gr.)* || **~ larga,** langer, tontragender Vokal *(Gr.)* || **~ inicial,** Anlaut, m. *(Gr.)* || **~ mediana,** Inlaut *(Gr.)* || **~ final,** Auslaut *(Gr.)* || **~ intermediaria,** Umlaut *(Gr.)*

**vocalida·d,** f. Eigenschaft als Selbstlauter, f. *(Gr.)* || Sinn für Gesang, m. *(Mus.)*

**vocaliza·ble,** adj. was solfeggiert werden kann *(Mus.)*

**vocalización,** f. Aussprechen der Vokale, n. *(Gr.)* || Solfeggieren, n., Stimmübung, f. *(Mus.)* || allgemein eingeführtes Wort, n. *(Gr.)*

**vocalizado·r, ora,** adj. solfeggierend *(Mus.)*

**vocaliza·r,** v. a. solfeggieren, Stimmübungen machen *(Mus.)* || aus einer fremden Sprache ein Wort einführen *(Gr.)* || punktieren, der hebräischen Schrift die Punkte als Zeichen für die Selbstlaute beifügen, die Worte bepunkten. [geeignet.

**vocalizativo, va,** adj. zum Solfeggieren

**vocalme·nte,** adv. mündlich.

**vocativo,** m. Vokativ, m., Anrufall, Anredefall *(Gr.)* [schrieen werden kann.

**voceable,** adj. was ausgerufen, ausge-

**voceado·r,** m. Schreier, m. || Ausrufer, m. || Obermaat, m. *(Mar.)*

**vocea·r,** v. a. rufen || ausrufen, ausschreien || anrufen, anschreien || prahlerisch ausschreien (erwiesene Wohlthaten) || zanken, keifen, schmälen || knarren || Beifall zujauchzen || hetzen, anhetzen *(J.)* || fig. zu sich rufen, zu sich einladen || fig. etwas laut verkünden, Zeuge sein von etwas (von leblosen Dingen gebräuchlich) || **~,** v. n. schreien, kreischen.

**voce·o, voceamie·nto,** m. Geschrei, Gerufe, n. || Ausrufen, n. || Ausruferamt, n.

**voceria,** f. Geschrei, Gezänk, n. || Hetzen der Hunde, n. *(J.)*

**voce·ro,** m. Verteidiger, stellvertretender Stimmführer, m. || Klagelied bei korsikanischen Leichenbegängnissen, n.

**vocifera·ble,** adj. ausposaunbar.

**vociferación,** f. Ausposaunen, n., prahlerisches Herausstreichen, lautes Rühmen einer Sache || **–es,** pl. lautes Schimpfen, Toben, n.

**vociferado·r,** m. vorlauter Lobredner, m.

**vocifera·r,** v. a. ausposaunen, prahlerisch und laut rühmen || **~,** v. n. schreien, toben.

**vocífero, ra,** adj. laut schreiend || **aves –as,** fpl. Schreivögel, mpl.

**vocífero,** m. fischender Schreiadler, m.

**vocingleа·r,** v. n. schreien, toben, tosen.

**vocingleria,** f. Geschrei, Getose, n. || Geschwätz, Geplauder, n.

**vocinglе·ro, ra,** adj. oft schreiend, schreihalsig || laut redend || plauderhaft, geschwätzig || **badana –a,** f. rauh zugegerbtes Schafleder, n.

**vocinglе·ro,** m. Schreier, Schreihals, Zänker, m. || Schwätzer, Zungendrescher, m.

**voclusia·no, na,** adj. aus der Vaucluse.

**voda·nio,** m. Wodanium, n. (neuentdecktes ungarisches Metall). [bord, n. *(Mar.)*

**voga·nti,** m. Begleitfischein, m. || Gangvogésico, ca, adj., **ácido ~,** m. Vogesensäure, Traubensäure, f. *(Chem.)*

**¡vo·ila!** halt! im Tabaspiel, Ausruf, um den Würfel oder das Sprungbein aufzuhalten, oder den Wurf ungültig zu erklären.

**vo·ina,** f. baskische platte Mütze, f.

**vola·ble,** adj. sprengbar. [Aufflug.

**vola·da,** f. kurzer Flug, m. || Auswlad**olade·ra,** f. Schaufel, Aufschlagschaufel am Mühlrad, f. || **rueda á –s,** f. unterschlächtiges Mühlrad, n.

**volade·ro, ra,** adj. was fliegen kann || fig. flüchtig, vergänglich. m.

**volade·ro,** m. Abgrund, Absturz, Abschuß, **voladi·zo, za,** adj. vorspringend, vorragend, vortretend *(Arch.)*

**voladi·zo,** m. Anbau, m. *(Arch.)* || vorspringender Teil eines Gebäudes, m.

**vola·do, da,** adj. erzürnt, aufgebracht || **letra –a,** f. kleiner Druckbuchstabe, m. *(Typ.)* || **cabellos –s,** mpl. fliegende Haare, npl.

**vola·do,** m. Schleimzucker, m. || **–s,** pl. die hervorragenden Teile an einer Bildsäule (wie Hände, Arme ꝛc.).

**volado·r, ora,** adj. fliegend || gut und schnell fliegend || in der Luft flatternd || sehr leicht und schnell laufend.

**volado·r,** m. Stutzer, m. || Feuerwerksrakete, f. || Seeschwalbe, f., fliegender Knurrhahn, m. *(F.)* [die Luft, n.

**voladu·ra,** f. Auffliegen, n. || Sprengen in **en volandas, en volandillas,** adv. in die Luft fliegend || in großer Eile, wie im Fluge || **en andas y ~,** in einem Nu || **ir y venir ~,** im Fluge kommen und gehen.

**volande·ra,** f. Läufer, m., oberer Mühlstein in der Mahlmühle Quetschwerk, Walzenquetschwerk in der Ölmühle, n. || Schiff. Setzschiff, n. *(Typ.)* || fig. fam. Lüge, f.

**volande·ro, ra,** adj. in der Luft schwebend, flatternd || unstet, flüchtig || vergänglich || von ungefähr hinzukommend, zufällig, unvorhergesehen, ungewiß || eilig in seinen Bewegungen.

**volan·ta,** f. in Kuba: Kalesche, f.

**volan·te,** adj. fliegend || irrend, umherirrend, unstet, herumziehend || **dragón ~,** m. fliegender, feuriger Drache, m. (Lufterscheinung) || **papel ~,** m. Flugblatt, n., Flugschrift, f. || **sello ~,** m. fliegendes, offenes Siegel, n.

**volan·te,** m. Haube von feinem Flor mit herabhängenden Seitenbacken, f. Falbel, f., lose aufgesetzter Kleiderbesatz, m. Federball, m. || Federballspiel, n. || Federbusch auf dem Kopfgestell der Pferde und Maultiere, m. || Unruhe in der Uhr, f. || Windfang an einer Schlaguhr, m. || Druckwerk in der Münze, n. || Pulsschlag, m. *(Med.)* || Schwungbaum, m. *(Mech.)* || Lichtschirm, m. || Lakai, Läufer, m. || Blatt brevi manu in Kanzleien, n. || in Kuba: Kalesche, f. || in Galicien: Fischernetz, n. || **–s,** pl. Obermarssegel, Vormarssegel, Großmarssegel, Kreuzobermarssegel, npl. *(Mar.)* [Haken, f.

**volantín,** m. Angelschnur mit mehreren **volantón,** m. flügger Vogel, m.

**volapié,** m. Stich, der dem ruhig wartenden Stier im Fluge beigebracht wird, m. *(Taur.)* || **á ~,** ohne festen Tritt, ohne festen Boden zum Auftreten zu haben, halb auf dem Boden, halb in der Luft, mit einem Fuß in der Luft || **despachar el bicho á ~, matar á ~,** den Stier mit einem Streich erlegen *(Taur.)* || **pasar el río á ~,** über einen Fluß schwimmen, in Amerika: über einen Fluß setzen, wobei mehrere zugleich auf einem Pferde reiten.

**vola·r,** v. a. mit Pulver in die Luft sprengen || fliegen lassen, loslassen (Falken) *(J.)* || im Flug verfolgen, beizen *(J.)* || aufstöbern, aufjagen (Federwild) *(J.)* || fliegen lassen, aufsteigen lassen (Drachen) || ausladen, auskragen *(Arch.)* || fig. erbittern, aufbringen, bösemachen || **~,** v. n. fliegen || fortfliegen, wegfliegen, verschwinden, plötzlich aus dem Gesicht kommen, sehr schnell gehen oder laufen || schnelle und große Fortschritte machen im Lernen ꝛc., etwas sehr eilig betreiben || sehr hoch sein, sich zu großer Höhe erheben, die Umgegend beherrschen || eilen, dahineilen (die Zeit), verfliegen, hervorragen *(Arch.)* || fig. sich schnell verbreiten, unter die Leute kommen || **~ con pólvora,** fig. schwere Züchtigung als Drohung verhängen || **~ la mina,** fig. nach langem Stillschweigen seiner Entrüstung Luft machen, fig. herausplatzen || **~ por sí,** einen abgetragenen Falken ohne Fesseln fliegen lassen *(J.)* || **echar á ~, sacar á ~,** fig. verbreiten, unter die Leute bringen || **salir á ~,** fig. sich verbreiten, unter die Leute kommen (wie ein Gerücht) || herauskommen, aus Tageslicht kommen (etwas Verborgenes) || **lo hará como ~,** fig. er wird es nun und nimmermehr thun || **voló el pollo, el pájaro ya voló,** fig. der Vogel ist ausgeflogen || **–se,** in die Luft fliegen || in die Luft gesprengt werden || fig. böse werden, sich entrüsten.

**volatería,** f. Falkenbeize, Falkenjagd, f. *(J.)* || die zur Falknerei nötigen Vögel, pl. || Eingeweide, Halsen im Flug, m. || Federvieh, Geflügel, n. || Vogelfang, m. || fig. zufälliger Fund, m. || Gerede ins Blaue hinein, n. || dunkle, verwirrte Begriffe, mpl. || **hablar de ~,** ins Blaue hinein reden || **de ~,** zufällig gefunden oder erworben. [wankelmütig.

**volate·ro, ra,** adj. flatterhaft, unbeständig,

**volátil,** adj. fliegend || was fliegen kann || in der Luft umherfliegend, dem Wind überlassen || flüchtig, verfliegend *(Chem.)* || **harina ~,** f. Staubmehl, n.

**volátil,** m. Geflügel, n.

**volatilida·d,** f. Flüchtigkeit, f. *(Chem.)*

**volatiliza·ble,** adj. verflüchtigbar *(Chem.)*

**volatilización, volatización,** f. Verflüchtigung, f. *(Chem.)*

**volatiliza·r, volatiza·r,** v. a. verflüchtigen *(Chem.)* || **–se,** verfliegen, sich verflüchtigen *(Chem.)*

**volatiliza·ble,** adj. verflüchtigungsfähig, in Dämpfe auflösbar *(Chem.)*

**volatilla,** f. Geflügel, n.

**volatín,** m. Seiltänzer, m. || Seiltänzerkunststück, n.

**volatinea·r,** v. n. auf dem Seil tanzen, Seiltänzerkünste machen.

**volatine·ro,** m. Seiltänzer, m.

**volatine·o,** m. Seiltänzerei, f.

**volatizado·r, ora,** adj. verflüchtigend *(Chem.)*

**volavérunt,** joc. das Nest ist leer, die Vögel sind ausgeflogen. [wert).

**volca·ble,** adj. leicht umfallend (Fuhr-

**volcade·ro,** m. Ort, wo Wägen leicht umwerfen, m. [werfend.

**volcado·r, ora,** adj. umstürzend, um-

**volcado·r,** m. Pflugsterz, m.

**volcadu·ra,** f., **volcamie·nto,** m. Umwerfen, Umstürzen, n.

**volcán,** m. Vulkan, Feuerberg, feuerspeiender Berg, m. || fig. heftiges Feuer, n. || innere Hitze, f. || fig. Herd glühender Leidenschaften, m. || **~ de agua,** in Amerika: wasserspeiender Berg, Geiser, m. || **~ de fuego,** feuerspeiender Berg.

**volcane·jo,** m. kleiner Vulkan, m.

**volcanicida·d,** f. Eigentümlichkeit der Vulkane, f.

**volcánico, ca,** adj. vulkanisch || vulkanisch, plutonisch *(Geol.)* || fig. gärend, glühend, überschwenglich.

**volcanismo,** m. Vulkanismus, Plutonismus, m., ant. neptunismo *(Geol.)* [*(Geol.)*

**volcanista,** m. Vulkanist, Plutonist, m.

**volcanita,** f. Vulkanit, Augit, m. *(Min.)*

**volcа·r,** v. a. umwerfen (einen Wagen ꝛc.) || umkehren, umwenden, umdrehen || umschütten || herumwälzen || betäuben || fig. herumbringen, jemand von seiner Meinung abbringen || fig. bösemachen durch Scherz, Neckerei || **~,** v. n.

umwerfen, umschlagen (Fuhrwerk) || **–se,** sich wälzen || umfallen, umwerfen, umgeworfen werden (Fuhrwerk) || umschlagen (Boot) *(Mar.)*

**vole·a,** f. Schwengel, m., Vorhängewage zum Vierspännigfahren der Maultiere.

**volea·r,** v. a. den Ball im Fluge auffangen und zurückschlagen (beim Ballspiel) || in die Luft werfen. [kräftig.

**voleati·vo, va, voleato·rio, ria,** adj. flug-

**vole·o,** m. Schlag, den man dem Ball im Fluge giebt (im Ballspiel), m. || eine Tanzbewegung im spanischen Tanz || **del primer ~, de un ~,** mit einem Male, rasch, gleich das erste Mal, beim ersten Anlauf.

**vole·ra,** f. großes Vogelhaus, n.

**volería,** f. Beize, f. *(J.)* || **~ á los ánades,** Entenbeize *(J.)*

**vole·za,** f. Geißblatt, n. *(Pfl.)*

**volición,** f. das Wollen, die Willensäußerung, ant. nolición.

**de volín, de volán,** adv. im Fluge.

**Voli·nia,** f. Volhynien, n.

**voliti·vo, va,** adj. wollend, durch den Willen bestimmt || **potencia –a,** f. Willenskraft, f.

**volkameria,** f. Volkameria, f. *(Pfl.)*

**volque·arse,** sich wälzen.

**vo·lscos,** mpl. die Volsker.

**volt,** m. Volt, n., die Einheit der elektromotorischen Kraft = 1 Daniell'sches Element.

**Vo·lta, pi·la de ~,** f. Voltaische Säule, Voltasäule, f. *(Phys.)*

**volta·ico, ca,** adj. voltaisch, galvanisch *(Phys.)* || **pila –a,** f. Voltasäule, Voltaische Säule, f. *(Phys.)*

**voltaismo,** m. Galvanismus, m. *(Phys.)*

**voltarieda·d,** f. Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, f., Wankelmut, m. || Leichtsinn, m., Flatterhaftigkeit, f.

**volta·rio, ria,** adj. unbeständig, wankelmütig || leichtsinnig, flatterhaft.

**volteа·ble,** adj. umdrehbar.

**volteade·ro,** m. Ort, wo man umkehrt, m.

**volteado·r,** m. Luftspringer, m. || **~ á caballo,** Kunstreiter, m.

**volteadu·ra,** f. Luftspringen der Seiltänzer, Kunstreiter, n.

**voltea·r,** v. a. umdrehen, herumdrehen || umkehren, umwerfen, umstürzen, durcheinander werfen || rollen, fortrollen || verkehrt stellen || an einen andern Ort schaffen || den Zustand, die Ordnung der Dinge verändern || jemand stürzen || **~,** v. n. sich herumdrehen, sich umwälzen || sich im Kreise drehen, sich drehen || einen Purzelbaum machen, schießen, schlagen || Luftspringerkünste machen || herumflattern || **–se,** umschlagen (wie ein Schiff) *(Mar.)*

**voltejea·r,** v. a. drehen, wenden *(Mar.)*

**voltejeo,** m. Drehen, Wenden, n. *(Mar.)*

**volteleta,** f. Luftsprung, m. || Purzelbaum, m.

**volteo, volteamie·nto,** m. Luftsprung, m. || Umdrehen, n. || **~ de campanas,** Glockengeläute, n.

**voltereta,** m. Luftsprung, m. || Purzelbaum, m. || Trumpfblatt, n., Umschlag, m. (im Kartenspiel).

**volteriani·smo,** m. der Geist, die Schule Voltaires, der Hang zu spöttischem Unglauben.

**volteria·no, na,** adj. voltairisch.

**volteria·no,** m. Anhänger Voltaires, Religionsspötter, m.

**volte·ta,** f. Luftsprung, m. || Umwenden eines Kartenblattes, um die Trumpffarbe zu bestimmen, n. [dung, f.

**voltezue·la,** f. kleine Krümmung, Wen-

**voltizo, za,** adj. wankelmütig.

**volubilida·d,** f. Leichtigkeit, Drehbarkeit, Beweglichkeit eines Rades, f. || fig. Wankelmut, m., Unbeständigkeit, f. || fig. Unbestand, m., Veränderlichkeit der menschlichen Dinge || **~ de lengua,** Zungenfertigkeit, Geläufigkeit, f.

**volu·ble,** adj. leicht drehbar, leicht beweglich, leicht zusammenrollbar || fig. wankelmütig, unbeständig || fig. veränderlich, wandelbar.

**volu·men,** m. körperlicher Umfang einer Sache, Rauminhalt, m. || Klumpen, m., Masse, f. || Band eines Buches, m., Buch, n. || eine der Abteilungen des römischen Gesetzbuches || fig. Himmel, m.

**volumino·so, sa,** adj. umfangreich, dick, dickleibig, stark, viel Raum einnehmend || aus vielen Teilen oder Bänden bestehend, bändereich, vielbändig (von Büchern).

**voluntа·d,** f. Wille, m., Willensvermögen, n., Willensmeinung, f. || Verlangen, Behagen, Gefallen, Belieben, n. || freie Wahl, f., freier Wille || Willkür, f., Eigenwille || Wohlwollen, n., Liebe, Zuneigung, Gewogenheit, f. || Entschluß, m. || Begierde, Lust zu etwas, f. || Vergnügen, n., Gefälligkeit, f. || gegebene Einwilligung, f. || **buena ~,** Wohlwollen || **mala ~,** Böswilligkeit, feindliche Gesinnung, Abneigung, f. || **última ~,** Testament, n., letzter Wille || **~ virgen,** eigenmächtiger Wille || **ganar la ~ de uno,** jemands Zuneigung gewinnen || **negar uno su propia ~,** auf seinen Willen verzichten || **quitar la ~ á uno,** an der Ausführung des freien Willens hindern || **venir en ~,** gutdünken, beliebig sein || **á ~,** nach Belieben || **de ~, de buena ~,** freiwillig, aus freiem Willen || gern, von Herzen || **zurcir –es,** fig. verkuppeln.

**voluntaria·do de un año,** m. einjähriger Freiwilligendienst, m. [Stücken.

**voluntariame·nte,** adv. aus freien

**voluntariedа·d,** f. freie Bestimmung des Willens, Freiwilligkeit, freie Entschließung, Gehirnthätigkeit des freien Willens, f. || Willkür, Willkürlichkeit, Beliebigkeit, f. || Unbeständigkeit, Launenhaftigkeit, f., Wankelmut, m.

**voluntа·rio, ria,** adj. freiwillig || willkürlich || eigenwillig || unbeständig, leichtsinnig, wankelmütig.

**voluntа·rio,** m. Freiwilliger, m. || **~ de un año,** Einjährig-Freiwilliger, m. *(Mil.)*

**voluntario·so, sa,** adj. eigenwillig, launenhaft, nur seinem eignen Willen folgend.

**voluptuosida·d,** f. Wollust, Wollüstigkeit, Sinnenlust, f. [zur Wollust reizend.

**voluptuo·so, sa,** adj. wollüstig, üppig ||

**voluptuo·so,** m. Wollüstling, Lüstling, m.

**volu·ta,** f. Schnecke, Spirale, f., Schnörkel, m. *(Arch.)* || Schnecke || **~ cónica,** Kegelschnecke || **~ glabre,** glatte Gurkenschnecke || **~ de proa,** auswärtsgebogenes Krullgalion, n., ant. proa de violín *(Mar.)*

**volutáceas,** fpl. walzenschneckenartige Schnecken, fpl.

**volutáceo, cea,** adj. walzenschneckenartig.

**volutación,** f. Ringkampf der römischen Athleten, m.

**volutaco·rne,** adj. schneckenhörnig. [f.

**volutі·ta,** f. Walzenschneckenversteinerung,

**voluto, ta,** adj. schneckenförmig || **concha –a,** f. Walzenschnecke, f.

**vo·lva,** f. Wulsthaut der Pilze, f. *(Bot.)*

**volváceo, cea,** adj. wulsthautartig || abgerundet (Muscheln).

**volva·do, da,** adj. mit einer Wulsthaut versehen *(Bot.)*

**volva·ria,** f. Kornelkirsche, Rollschnecke, f. || **~ triticea,** Weizenkorn, n., Weizenkornschnecke.

**volvedі·zo, za,** adj. sich drehend, drehbar || umkehrend, zurückkommend.

**volvedo·r, ora,** adj. drehend.

**volve·r,** v. a. drehen, umdrehen, wenden, umwenden || wälzen, rollen, fortrollen, wegrollen || umkehren, verdrehen || seitwärts drehen oder wenden || umrühren || zurückgeben, wiedergeben, wieder erstatten, herausgeben (bei einem Tausche, beim Geldwechseln) || zurückbringen, zurückschaffen || zurücksenden || zurückwerfen (ein Bild die Lichtstrahlen) || erwidern, weben, erbrechen, wieder von sich geben, übersetzen (in eine andere Sprache), jemand von seiner Meinung abwendigmachen || zu etwas machen, den Ball zurückschlagen || wieder einsetzen, wieder herstellen || **~,** v. n. zurückkommen, zurückkehren, im Gespräch auf etwas zurückkommen || sich wenden, sich auf die Seite wenden, sich erholen, wieder zu sich kommen (von einer Ohnmacht) || **~ á alguna cosa,** gegen etwas wenden, richten || **~ á la cara,** eine Karte aufschlagen, umschlagen (im Kartenspiel) || **~ al revés,** umstürzen, völlig umkehren, das Unterste zu oberst stürzen || **~ á traer alguna cosa,** etwas zurückbringen || **~ á uno loco,** fig. jemand zum Narren halten || fig. jemandem den Kopf verdrehen, jemand stolz und hochmütig machen || **~ atrás,** umkehren, zurückkehren, zurückgehen || **~ la cara,** sich umsehen || **~ caras,** dem Feind die Stirn bieten || **~ de espaldas,** auf den Rücken legen || **~ las espaldas,** den Rücken zukehren || **~ de rabo,** joc. ganz anders ausfallen, als man erwartete oder hoffte || **~ en alguna cosa,** in etwas verwandeln || **~ en sí,** sich wieder erholen, wieder zu sich kommen || die Besinnung wieder erlangen || hergestellt werden, wieder zurecht kommen || sich anders bedenken || Vernunft annehmen || **–la al cuerpo,** fig. einen Grund zurückschieben || **~ la espada á la vaina,** den Degen wieder in die Scheide stecken || **~ la hoja,** das Blatt wenden, umdrehen || **~ mal por mal,** Böses mit Bösem vergelten || **~ por uno, por alguna cosa,** sich eines Menschen, einer Sache annehmen || **~ por sí,** seine Ehre, seinen guten Namen verteidigen || **~ la puerta,** die Thüre zumachen || **~ el rostro,** fliehen || **~ sobre sí,** in sich gehen (um sich zu bessern) || sich von einem Verlust erholen || **~ un vestido,** ein Kleid wenden || **~ la visita,** den Besuch erwidern || **~ acá,** wiederkommen || **~ allá,** zurückkehren || **~ á,** wieder anfangen zu . . . , von neuem thun, wieder . . . || **~ á cantar,** wieder singen, nochmals singen || **~ á decir,** wiederholen || **~ á empezar,** wieder anfangen || **~ á ver,** wiedersehen || **~ á casa,** nach Hause zurückkehren || **no tener donde ~ los ojos,** ganz hülflos dastehen || **ha vuelto á las andadas,** er ist in denselben Fehler zurückgefallen || **¡vuelva por otra!** versuch' es noch einmal! (als Drohung) || **–se,** zurückkehren || sich verwandeln, zu etwas werden || umschlagen, sauer, kahmig werden, einen Stich bekommen (Wein, Bier ꝛc.) || stumpf werden, sich umlegen || **–se en blanco,** unverrichteter Dinge zurückkehren || **–se atrás,** wortbrüchig werden || **–se loco,** verrückt werden || fig. fam. ausgelassen lustig sein || **–se contra uno,** jemand verfolgen.

**volvere·la,** f. Schneckenpolyp, m.

**volvi·ble,** adj. drehbar, wälzbar.

**vo·lvo, vólvulo,** m. Darmgicht, f. *(Path.)* || Darmverschlingung, f. *(Path.)*

**volvo·ce,** m. Kugeltierchen, n.

**volvocia·nos,** mpl. kugeltierartige Insekten, npl. [Madagaskar, m.

**vomba·ro,** m. Prachtschmetterling auf

**vómer,** m. Pflugschar, f., Pflugscharbein der Nase, n. *(An.)* || Meerhahn, Spiegelfisch, Silberfisch, m.

**vomérido, da,** adj. spiegelfischartig.

**voméridos,** mpl. spiegelfischartige Fische, mpl. [*(Path.)*

**vómica,** f. Eitersack, m., Lungengeschwür,

**vómico, ca,** adj. Erbrechen erregend, verursachend, befördernd || **nuez –a,** f. Brechnuß, f. *(Med.)*

**vomipurga·nte, vomipurgati·vo,** m. Brech- und Abführungsmittel, n. *(Path.)*

**vomique·ro,** m. Brechnußbaum, m.

**vomita·ble,** adj. was ausgebrochen werden kann oder soll. *(Med.)*

**vomitación,** f. Erbrechen, n. *(Path.)*

**vomita·do, da,** adj. abgezehrt, bleich, mager, abgemergelt.

**vomitado·r, ora,** adj. ausspeiend.

**vomita·r,** v. a. speien, brechen, sich erbrechen, sich übergeben *(Path.)* || fig. ausspeien, auswerfen, speien (Feuer, Flammen, Steine, Wasser ꝛc.) || fig. ausstoßen (Schimpfworte, Lästerungen, Beleidigungen) || fig. herausgeben, von sich geben (Geld, Gesichenk, Zahlung, vorenthaltene Sache) || fig. mit einem Geheimnis herausplatzen || **ganas de ~,** fpl. Brechlust, Übelkeit, f. *(Path.)* || **~ sangre,** Blut speien || fig. auf seinen Adel pochen, mit seiner vornehmen Verwandtschaft großthun.

**vomitі·na,** f. Brechstoff der Ipekakuanhawurzel, m. *(Chem.)* [*(Med.)*

**vomitі·vo, va,** adj. zum Erbrechen reizend

**vomitі·vo,** m. Brechmittel, n. *(Med.)*

**vómito,** m. Brechen, Erbrechen, Speien, n. *(Med.)* || das Gebrochene, Gespiene || fig. Auswurf, m. || **~ atrabiliar, ~ negro, ~ prieto,** gelbes Fieber, n. *(Path.)* || **hacer ~,** sich erbrechen, speien, sich übergeben || **hacer ~ de alguna cosa,** etwas von sich geben, etwas ausspeien || **provocar á ~,** zum Erbrechen reizen (langweiliges Zeug, Zoten ꝛc.) || **volver al ~,** fig. in seine alten Sünden, seine vorigen Fehler zurückfallen.

**vomitón, ona,** adj. sich oft erbrechend || **niño ~,** m. Speikind, n.

**vomito·na,** f. heftiges Erbrechen nach unmäßigem Essen und Trinken, n.

**vómito-ne·gro,** m. schwarzes Erbrechen, gelbes Fieber, n. *(Path.)*

**vomito·rio, ria,** adj. Erbrechen erregend.

**vomito·rio,** m. Vomitorium, n., Hallenausgang, Halleneingang in den altrömischen Schauspielhäusern, m. [brechlustig,

**vomito·so, sa,** adj. zum Erbrechen geneigt,

**vopi·sco,** m. Überlebender von Zwillingen,

**voquelі·na,** f. Strychnin, n. *(Chem.)* [m.

**voquelini·ta,** f. chromsaures Salz, n. *(Chem.)*

**voracidа·d,** f. Gefräßigkeit, Freßgier, f. || fig. verzehrende Kraft des Feuers, f. || fig. übermäßige Ausschweifung, f.

**vorágine,** m. Abgrund, Schlund, m., Schlucht, Kluft, f. || Wirbel, Strudel, m. || Meer, f. *(Mar.)* [Gegend, f.

**voraginosidad,** f. Schluchtigkeit einer

**voraginoso, sa,** adj. voller Schlünde.

**voraz,** adj. gefräßig, freßgierig || fig. verzehrend (Feuer) || fig. übertrieben ausschweifend || fig. heftig, gewaltthätig.

**vorme'la,** f. Hausmarder, m.

**vor'tex,** m. Schmirkelnadel, f. (Schnecke).

**vórtice,** m. Wasserwirbel, Strudel, m. || **~ aéreo,** Windhose, f.

**vortice'la,** f. Glockentierchen, n.

**vorticéleas,** fpl. glockentierchenartige Tiere, npl. [delei, f.

**vortiginosidad,** f. Wirbelhaftigkeit, Strudelei, f.

**vortiginoso,** adj. strudelartig, wirbelartig.

**vortille'a,** f. Strudel, m. [artig.

**vos,** pron. Ihr (an eine einzelne Person gerichtet). [nennen,

**voseárse,** sich ihrzen, einander „Ihr"

**Vosencia,** f. joc. Ew. (Euer) Ehrwürden.

**Vosges,** mpl. die Vogesen, der Wasgau, Wasgenwald.

**voso,** m. madegassisches Wiesel, n.

**voso,** pron. in Galicien: Euer.

**Vosoasted,** f. joc. Sie, Ew. Gnaden.

**vosotros, vosotras,** pron. Ihr, Sie (an mehrere Personen gerichtet).

**vo'stro, vo'stra,** pron. Euer, Ihr.

**votable,** adj. abstimmbar.

**votación,** f. Abstimmung, f. *(Parl.)* || **~ nominal,** Namensaufruf, m. *(Parl.)* || **poner á ~,** über etwas abstimmen lassen *(Parl.)*

**votada,** f. Abstimmung, f. *(Parl.)* || Stimmenmehrheit, f. *(Parl.)*

**votado á Cristo, votado, da, á Dios,** adj. außerordentlich eigensinnig, hartnäckig auf seinem Vorsatz bestehend.

**votador, ora,** adj. abstimmend *(Parl.)*

**votador,** m. Stimmender, Abstimmender, m. *(Parl.)* || Flucher, m. [m.

**votante,** m. Abstimmender, Stimmgeber,

**votar,** v. a. geloben, angeloben, durch ein Gelübde versprechen, ein Gelübde thun || stimmen, abstimmen, seine Stimme geben *(Parl.)* || beschließen, durch Stimmenmehrheit beschließen *(Parl.)* || **~ de reata,** bedingungslos Ja sagen || **~ poniéndose de pie los que aprueban, y quedando sentados los que dicen no,** durch Aufstehen und Sitzenbleiben abstimmen *(Parl.)* || **~ levantando la mano los que aprueban,** durch Handmehr abstimmen *(Parl.)* || **~,** v. n. schwören || fluchen, lästern || **~ á tantos,** hoch und teuer schwören.

**votero, ra,** adj., **libro ~,** m. Buch, worin die Abstimmungen der Richter verzeichnet stehen, n.

**votivo, va,** adj. gelobt, angelobt, durch ein Gelübde versprochen, Votiv- || **misa ~a,** f., heilige Messe zu einem besonderen Zweck, f.

**voto,** m. Gelübde, n. || Votivtafel, f. || Votivbild, n. || Weihegeschenk, n. || Stimme bei einer Beratschlagung, Wahl ꝛc., f. || abgegebene Stimme, Abstimmung, f., Votum, n. *(Parl.)* || Stimmabgeber, Stimmführer, m. *(Parl.)* || Gebet, n., Bitte an Gott, f. || Gelöbnis, n. || Wunsch, m. || Verwünschung, f. || Schwur, Fluch, m. || **Urteil, n., Meinung,** f. || **~ activo,** das Recht zu wählen || **~ consultativo,** beratende Stimme || **~ cuadragesimal,** in gewissen Klöstern, ewiges Fastengelübde || **~ de amén, ~ de reata,** Jastimmen || **~ deliberativo,** beschließende Stimme, Sitz und Stimme, ant. voto consultativo || **~ de calidad,** Stichentscheid, m., entscheidende Stimme || **~ decisivo,** entscheidende Stimme der Untergerichte *(Jur.)* || **~ de la plebe,** Volksstimme, Stimme des gemeinen Volkes || **~ de Santiago,** in gewissen Provinzen Spaniens: eine gewisse Abgabe an die Jakobikirche für die Bauern mit ein oder zwei Gespann Ochsen || **~ inútil,** ungültige Stimme *(Parl.)* || **~ pasivo,** das Recht, gewählt zu werden || **~ secreto,** geheime Abstimmung || **~ simple,** einfaches, stilles Gelübde ohne besondere Feierlichkeit || **~ solemne,** feierliches Gelübde || **dar su ~,** seine Stimme geben *(Parl.)* || fig. über eine Sache, die man nicht versteht, oder die einem nichts angeht, seine Meinung sagen || **ser ~,** tener ~, stimmfähig sein, Stimmrecht haben *(Parl.)* || fig. ein Urteil haben in einer Sache, die man vollkommen versteht, oder wobei man unparteiisch ist || **no ser ~, no tener ~,** kein Urteil in einer Sache haben || **¡~ á Cristo!** ¡~ **á Dios!** bei Gott! so wahr Gott lebt! (als Drohung) || **¡~ á tal!** ¡~ **va!** fam. laß mich in Frieden! || **~s,** pl. Ordensgelübde || Abgaben an Korn an geistliche Behörden, fpl. || **regular los ~s,** die Stimmen zählen *(Parl.)* || **echar ~s,** Flüche, Verwünschungen ausstoßen.

**votomito,** m. Wurzelbaum, m. *[(V.)*

**vo'ula,** m. madegassischer Weißschnabel, m.

**voulo'via,** f. indisches Rohr, n.

**vouta'ca,** f. Frucht des madagassischen Kürbisbaumes, f.

**vove'do,** m. Waid, m. *(Pfl.)*

**voz,** f., **vo'ces,** pl. Stimme, f. || Ton der Stimme, m. || besondere Eigenschaft der Stimme, f. || Ton, Schall, den einige leblose Dinge, besonders Blasinstrumente, von sich geben, m. || Ton *(Mus.)* || Schrei, m. || Wort, einzelnes Wort, n. || Rede, Äußerung, f. || Sprache, f. || Ausdruck, m. || Befehl eines Vorgesetzten, m. || Gerücht, n., Ruf, m., öffentliche Meinung von jemandem oder von etwas || Wahlrecht, Stimmrecht, n. || Stimme bei einer Wahl oder Beratschlagung || Vollmacht, im Namen eines andern zu reden, Stimmführung, f. || Vorwand, m. || Sänger, Sängerin in einem Konzert, mitwirkende Stimme *(Mus.)* || Form, Bedeutung eines Zeitworts, insofern es thätig oder leidend ist, f. *(Gr.)* || in Galicien: Zeit von zehn Jahren, f. *(Jur.)* || **~ activa,** Thätigkeitsform des Zeitworts *(Gr.)* || **~ activa y pasiva,** das Recht, zu wählen und gewählt zu werden || **~ aguardentosa,** Bierbaß, m. || **~ aguda,** Diskant, m. *(Mus.)* || **~ argentada,** Silberstimme || **~ cascada,** matte, farblose Stimme || **~ común,** die allgemeine Stimme || **~ de cabeza,** Fistelstimme, *(Mus.)* || **~ empañada, ~ parda, ~ tomada,** belegte Stimme || **~ grande,** starke Stimme || **~ media,** Wort mit zwei entgegengesetzten Bedeutungen, n. || **~ pasiva,** leidende Zeitwortsform, f. *(Gr.)* || **~ vaga,** unbestimmtes Gerücht || **mala ~,** übler Ruf || **pública ~ y fama,** weltkundige Sache, f. || **viva ~,** mündlicher Befehl, m. || mündlicher Vortrag, m. || **~ del pueblo, ~ del cielo,** Volksstimme, Gottesstimme || **~ preventiva,** Vorbereitungskommando, n. *(Mar., Mil.)* || **~ ejecutiva,** Ausführungskommando *(Mar., Mil.)* || **anudarse la ~,** vor Aufregung nicht sprechen können || **correr la ~,** herumlaufen (ein Gerücht), munkeln || **dar una ~ á uno,** einem Entfernten zurufen || **desanudar la ~,** fig. die Zunge lösen || **echar la ~, soltar la ~,** ein Gerücht verbreiten || **levantar la ~,** in Galicien: jemand bezeichnen oder ernennen, der die Erbpacht als Stellvertreter zu übernehmen hat *(Jur.)* || **tomar ~,** Erkundigungen einziehen || durch öffentliches Gerücht bestätigt werden, Glauben finden || **tomar la ~,** das Wort nehmen, das Gespräch fortsetzen || für jemand eintreten, sich für jemand oder eine gewisse Partei erklären und demgemäß handeln || **á una ~,** einstimmig || **á ~ en cuello, á ~ en grito,** laut, mit Geschrei || **en ~,** mündlich || **en alta ~,** laut, mit lauter Stimme || **en ~ baja,** leise, mit leiser Stimme || **á media ~,** mit halbleiser, gedämpfter Stimme || fig. mit einem leisen Wink || **voces,** pl. Geschrei, n. || **dar voces,** Zetermordio schreien, um Hülfe rufen || **dar voces al viento,** fig. sich vergebens abmühen || **secreto á voces,** m. öffentliches, stadtkundiges Geheimnis, n. || **á voces,** mit lautem Geschrei.

**voza'rio,** m. Hurrarufen, n. *(Mar.)*

**vozarrón,** m. rauhe, grobe Stimme, f.

**voznar,** v. n. schreien wie der Schwan.

**Vuecele'ncia, Vuece'ncia** für **Vue'stra Excele'ncia,** Ew. (Eure) Excellenz.

**á vue'la plu'ma,** adv. wie es einem unter die Feder kommt.

**vue'lco,** m. Umdrehung, Umwälzung, Bewegung im Kreise, f. || Umwerfen eines Wagens, n. || Fall auf die Seite, m. || Nervenzucken, n. *(Path.)* || **dar un ~,** im Fallen sich herumdrehen || **darle á uno un ~ el corazón,** eine bange Ahnung haben von dem, was einem bevorsteht || **dar uno un ~ en el infierno,** die Stimme des Gewissens unterdrücken, sich dem Teufel ergeben zur Erreichung seines Zweckes || **á ~ de dado,** aufs Ungefähr, auf gut Glück.

**vue'lo,** m. Flug, m., Fliegen, n. || durchflogene Strecke, f. || Flügel, m. || Schwungfeder, f. || Vorsprung eines Daches, Erkers ꝛc., m. *(Arch.)* || Krümmung eines Bogens, f. || Weite eines Armels, Ärmelweite, Kleiderweite in den Schößen, f. || Handkrause, f. || Ärmelaufschlag, m. || abgetragener Stoßvogel, m. *(J.)* || Flügelpaar in Wappen, Flug, offener Flug, mit den Sachsen einwärts gekehrter Flug || Flugmaschine, f. *(Th.)* || Hinauf- oder Herabfahren einer oder mehrerer Personen in der Flugmaschine, n. *(Th.)* || fig. hoher Gedankenflug || fig. Emporschwingen zu großen Thaten ꝛc., n. || **coger ~,** fig. sich heben, sich emporschwingen || fig. wachsen, zunehmen, gedeihen || **coger al ~,** fig. zufällig erhaschen || **cortar el ~, los ~s,** fig. die Flügel beschneiden, Einhalt thun || **levantar el ~, los ~s,** sich auf den Flügeln des Gedankens emporschwingen || **ser de gran ~,** einen sehr schnellen Flug haben || **tirar al ~,** im Fluge schießen || **tocar á ~ las campanas,** mit allen Glocken läuten || **medio ~,** halber Flug in Wappen, gefaßter halber Flug, Klauenflug || **~ entero,** ganzer Flug in Wappen || **á ~, al ~,** im Fluge || fig. schnell, geschwind || **de un ~, en un ~,** flugs, eiligst, eilends || **~s,** pl. Beizvögel, Stoßvögel, Stösser, mpl. || **tomar ~s,** dreist werden, sich erdreisten, sich etwas herausnehmen.

**vuelta,** f. Umdrehen, Herumdrehen, n. || Umlauf, m., kreisförmige Bewegung, f. || Umwälzung in der Luft, f. || Umwenden mit dem Wagen ꝛc., n. || Krümmung, Wendung eines Flusses, Weges ꝛc., Wegkrümmung, Flußwindung, f. || Bogenkrümmung, Krümmung eines Gewölbes, f. *(Arch.)* || Schwenkung, f. *(Mil.)* || Drehung, seitliche Drehung, f. || Scharte an schneidenden Werkzeugen, f. || Umwickelung, Einwickelung, f. || Wortverdrehung, f. || Kehrseite einer Sache, f. || linke, verkehrte, unrechte Seite des Tuches || Rücken eines Messers, Messerrücken, m. || Hutstulp, m. || Stiefelstulp || Aufschlag an einem Ärmel, m. || Handkrause, f. || Rückreise, Zurückreise, f. || Rückkehr, Wiederkehr, f. || kurze Reise || kleiner Gang, m. || Fahrt, Spazierfahrt, f. || Zurückgabe, Zurücklieferung, f. || Herausgabe || Wiedererstattung, f. || Erwiderung, Vergeltung, f. || Gegendienst, m. || Wiederholung, f. || nochmalige Durchsicht, Durchgehung, Durchlesung, f. || Rundreim eines Liedes, m. || Ritornell, n. *(Mus.)* || jedesmaliges Herumstricken mit vier Stricknadeln, n., Maschenreihe im Stricken, f. || Brachen, Umpflügen eines Ackers, Stürzen, n. *(Agr.)* || Umschlagen der Karte, Trumpfmachen, n. || Silberblick beim Gold- oder Silberschmelzen, m. || Schraubengang, m., Gewinde, n. || herausgegebenes Geld, n. || Ausgleichung einer Summe bei Zahlungen, f. || Mal, n. || Zusammenschnüren der Arme bei der Folter, n. || Schlage, Pettschenbeere, mpl. || Stich, Stek, m. *(Mar.)* || fig. Einkehr in sich selbst, f., Insichgehen, n. || fig. Wendung, die eine Sache nimmt || fig. Meinungsänderung, Änderung des Urteils, f. || Gesinnungswechsel, m. || **~ de arco,** Verzierung eines Gewölbebogens nach Art eines Gurtgesimses, f. *(Arch.)* || **abordaje de ~,** m., **encontrada de dos naves,** f. Bug an Bug Anlaufen zweier Schiffe, n. *(Mar.)* || **~ de bolillo,** gefältelte Handkrause || **~ de la falda,** Hutmulp, da wo Knopf und Schleife sind || **~ del feto en la matriz,** natürliche Wendung, Selbstwendung der Frucht im Mutterleibe || **~ del humo,** Abreise einer Person, deren Rückkehr man nicht wünscht || **~ del lobo,** Ankerstich, Seeschlag, m. *(Mar.)* || **media ~,** halbe Drehung des Leibes || **otra ~,** ein andermal || **~ rectangular,** flachgängiges Gewinde || **~ de la tierra,** Umfang der Erde *(Astr.)* || **~ triangular,** scharfgängiges Gewinde || **suma á la ~,** f., á la ~, in Rechnungsbüchern, zu übertragen || **suma de ~, de ~,** in Rechnungsbüchern, Übertrag, m. || **dar la ~ á un país,** ein Land ganz durchreisen || **dar una ~,** eine kurze Reise machen || durchreisen || einen kleinen Gang machen || sich auf etwas besinnen || etwas selbst untersuchen || **dar una ~ á alguna cosa,** etwas putzen, säubern, herrichten || **dar una ~ á un cabo,** ein Tau um etwas schlagen *(Mar.)* || **dar una ~ á la llave,** den Schlüssel im Schloß umdrehen, das Schloß zuschließen || **dar una ~ á uno,** fam. einem eine Tracht Prügel geben || **estar de ~,** wieder da sein || **poner á uno de ~ y media,** fig. jemand durchhecheln, verunglimpfen, verschwärzen || **tener ~,** wieder zurückgegeben werden müssen (Geliehenes) || **tomar la ~ de tierra,** landwärts segeln *(Mar.)* || **no tener ~ de hoja una cosa,** fig. fam. unbestreitbar sein || **de primera ~,** beim ersten Lesen || **á ~,** bei der Rückkunft || beinahe, ungefähr, nahe an etwas || zugleich mit || ungeachtet || **á la ~,** wenn ich wiederkomme || **á la ~ de pocos años,** nach Verlauf einiger Jahre || **á la ~ de alguna cosa,**

hinter etwas || **á ~ de cabeza**, in einem Nu || **á ~ de correo, de ~**, mit wendender Post || **á ~ de dado**, auf gut Glück, aufs Ungefähr || **á ~ de ojo**, mit Blitzesschnelligkeit || **de ~**, nach der Zurückkunft || **hasta la ~**, bis auf Wiedersehen || **la ~ de**, gegen, nach etwas zu || **¡~!** ¡**otra ~!** kehr' um! komm' zurück! schon wieder! || **á ~s**, sogleich darauf || zuweilen, bisweilen, dann und wann || **andar á ~s, andar en ~s**, kämpfen, streiten, ein Hühnchen mit jemandem zu pflücken haben || **andar á las ~s de alguno**, jemandem folgen, um ihn zu beobachten || **andar en ~s**, fig. Ausflüchte suchen, Schwierigkeiten machen || **coger las ~s de uno**, sich bei einer Handlung in acht nehmen vor jemandem, der sie tadeln oder hindern könnte || **dar ~s**, fig. etwas suchen, ohne es zu finden || über etwas nachdenken || **dar ~s á un asunto**, fig. fam. um den Brei herumgehen || **dar ~s por una calle**, in der Straße auf jemand zu warten scheinen || **dar ~s inútilmente**, unnötige Gänge machen || **tener ~s**, unbeständig, wetterwendisch, launisch sein || **no hay que darle ~s**, fig. die Sache bleibt dieselbe, man mag sie drehen und wenden, wie man will || **á ~s de**, außer, ausgenommen || ungefähr, beinahe || **á ~s de cien reales**, ungefähr hundert Realen || **~s y revueltas**, innere bauliche Einrichtungen, Räumlichkeiten eines Hauses, fpl. || **andar en ~s y revueltas**, fig. allerhand Umwege, Umschweife machen || **conocer, saber las ~s y revueltas de una casa**, in einem Hause Bescheid wissen.

**vueltecica**, **vueltecilla**, **vueltecita**, f. kleine Umdrehung, f.

**vuelto, ta**, adj. aufstößig.

**vueltos**, mpl. Halbmond nach der rechten Seite des Schildes, m. *(W.)*

**Vuesarced**, **Vuesamerced** für **Vuestra Merced**, Ew. (Euer) Gnaden.

**Vueseñoría** für **Vuestraseñoría**, Ew. (Eure) Herrlichkeit.

**vueso, vuesa** für **vuestro, vuestra**, Euer, Ihr.

**vuestro, vuestra**, pron. Euer, Ihr || **~ y muy ~**, ganz der Ihrige || **Vuestra Majestad**, Ew. (Eure) Majestät || **Vuestra Beatitud**, Ew. (Eure) Heiligkeit.

**vulcanal**, adj. den Gott Vulkan betreffend.

**vulcanalias**, fpl. Vulkansfeste, npl.

**vulcaniano, na**, adj. auf den Gott Vulkan bezüglich || vulkanisch, plutonisch || **Islas ~s**, fpl. die Liparischen Inseln.

**vulcánico, ca, vulcanio, nia**, adj. vulkanisch, auf das Feuer bezüglich.

**vulcanismo**, m. Vulkanismus, Plutonismus, m., ant. **neptunismo** *(Geol.)* || joc. Hahnreischaft, f.

**vulcanista**, m. Vulkanist, m., Anhänger des Vulkanismus *(Geol.)*

**vulcanizar**, v. a. Kautschuk vulkanisieren.

**Vulcano**, m. Vulkan, m., Gott des Feuers, der Schmiede. [linq).

**vulcano**, m. Admiral, m. (Tagschmetter-

**vulcanología**, f. Lehre von den Vulkanen, f.

**vulgacho**, m. Hefe des Volkes, f., niedrigster Pöbel, m.

**vulgar**, adj. dem Volke zuständig, dem Volke eigen || pöbelhaft, gemein || gewöhnlich, gemein, alltäglich || niedrig || allgemein bekannt, allgemein verbreitet, üblich || **lengua ~**, f. Volkssprache, Landessprache, f. || **lenguas ~es**, pl. lebende Sprachen, pl., ant. lenguas sabias.

**vulgar**, m. gemeiner Mann, Mann von geringem Stand, m. || alltägliche Persönlichkeit, f., Alltagsmensch, Durchschnittsmensch, m.

**vulgaridad**, f. Gemeinheit, Pöbelhaftigkeit, f. || gemeines, plattes, abgedroschenes, alltägliches Zeug, n. || gemeine Sage, Sage unter dem Pöbel, f. || Meinung des Pöbels, f.

**vulgarismo**, m. gemeine Art, sich auszudrücken, f. gemeine Redensart.

**vulgarizable**, adj. verallgemeinbar.

**vulgarizado, da**, adj. allgemein angenommen, gemeingültig (Meinung 2c.).

**vulgarizador, ora**, adj. gemeinverständlich machend. [Verbreiter, m.

**vulgarizador**, m. Verallgemeinerer, m. ||

**vulgarizar**, v. a. bekanntmachen, verbreiten, ausbreiten, ausposaunen, unter die Leute bringen || gemein machen, ins Gemeine herabziehen gemeinverständlich machen, zum Gemeingut machen in eine lebende Sprache übersetzen || **~se**, sich gemeinmachen sich wie der Pöbel betragen sich beim Volke beliebtmachen.

**Vulgata**, f. Vulgata, f., römisch-katholische Bibelübersetzung, f.

**vulgo**, m. der gemeine Haufe.

**vulgo**, adv. allgemein, gemeinhin.

**vulnerabilidad**, f. Verwundbarkeit, f.

**vulnerable**, adj. verwundbar, verletzlich || fig. eine schwache Seite habend. [f.

**vulneración**, f. Verwundung, Verletzung,

**vulnerador, ora**, adj. verwundend, Wunden schlagend.

**vulnerar**, v. a. fig. verletzen, antasten (Ehre, guten Namen, Anstand, Gebote 2c.)

**vulneraria**, f. Wundklee, m., Wundkraut, n. [Wund-, Heil-.

**vulnerario, ria**, adj. Wunden heilend,

**vulnerario**, m. Wundmittel, n. || Priester, der jemand verwundet oder getötet hat, m.

**vulnerativo, va**, adj. verwundend.

**vulpánser, vulpánsar**, m. Fuchsgans, f.

**vulpécula**, f. Füchschen, n.

**vulpeja**, f. Fuchs, m.

**vulpejera**, f. Fuchsbau, m. *(J.)*

**vulpinita**, f. Anhydrit aus der Gegend von Volpino (bei Bergamo in der Lombardei), m.

**vulpino, na**, adj. fuchsartig, Fuchs- || fuchsähnlich || **evernia –a**, f. Fuchsflechte, f.

**vulpino**, m. Fuchsschwanz, m., Fuchsschwanzgras, n.

**vulpulina**, f. Vulpinsäure, f. *(Chem.)*

**vulsela**, f. Bartkneiper, m. (Muschel).

**vultuoso, sa**, adj. mit hochrotem, aufgetriebenem Gesicht *(Path.)*

**vultúrido, da**, adj. geierartig.

**vultúrido**, m. Aasräuber, m. *(V.)*

**Vulturno**, m. Volturno, m., Fluß in Italien.

**vulturno**, m. Ostwind, der, dem Laufe der Sonne folgend, sich mit ihr erhebt und bei ihrem Untergang sich legt, m. || drückende Hitze bei windstillem Wetter, f.

**vulú**, m. Bambusstock, m.

**vulva**, f. Schamritze, Schamspalte, f., äußere weibliche Scham *(An.)* || Schnalle, Tasche, Nuß der vierfüßigen Raubtiere, f. *(J.)* || Feigenblatt, Feuchtblatt des Damtiers, n. *(J.)*

**vulvaria**, f. stinkender Gänsefuß, m. *(Pfl.)*

**vulvario, ria**, adj. zur weiblichen Scham gehörig, Scham- *(An.)* || **arterias –as**, fpl. Schamarterien, fpl. *(An.)*

**vulvirita**, f. Entzündung der weiblichen Scham, f. *(Path.)*

**vulvo-uterino, na**, adj. zur Scham und Gebärmutter gehörig *(An.)* || **canal ~**, m. Mutterscheide, f. *(An.)*

# W.

**w**, f. das w.

**wahabitas**, mpl. die Wahabiten, mohammedanische Sekte.

**wahabitismo**, m. Lehre der Wahabiten, f.

**wagón**, m. Dampfwagen, m. *(E. B.)*

**walón, ona**, adj. wallonisch || **cuerpo de guardias –as**, m. flandrische Leibwache der spanischen Könige bis zu Ferdinand VII., f.

**walón**, m. der Wallone.

**walró**, m. Walroß, n.

**Wáshington**, m. Washington in Amerika.

**wealdiano, na**, adj. wealdisch *(Geol.)*

**webb**, m. Name der Cholera in Persien, m.

**Westfalia**, f. Westfalen, n.

**westfaliano, na**, adj. westfälisch.

**westfaliano**, m. der Westfale.

**whig**, m. Whig, m., englischer Liberaler, ant. tory.

**wich**, m. Wich, m., Teil des Webstuhles bei der niederschäftigen Weberei, womit die Enden der Kette festgezogen werden.

**wigwam**, m. Wigwam, m., Indianerhütte in Nordamerika. [wein).

**wiski**, m. Whisky, m. (englischer Branntwist, m. Whist, Whistspiel, n. [m.

**witerita**, f. Witherit, kohlensaurer Baryt,

**Wodán**, m. Wodan, m., Gottheit der alten Germanen.

**wolfram**, m. Wolfram, m. *(Min.)* || **~ ferruginoso**, Eisengraupen, fpl. *(Min.)*

**wolverenne**, m. Wolverene, m., nordamerikanischer Vielfraß. [nager, m.

**wombás**, m. Beutelmurmeltier, n., Beutel-

**woóba**, f. orientalische Diarrhöe, f. *(Path.)*

**wootz**, m. Wootz, m., feiner Gußstahl.

**wormianos**, mpl. die Wormischen Knochen (kleine Knochenplatten in den Schädelnähten) *(An.)*

**wortita**, f. Wörthit, m. *(Min.)*

**wrigtia**, f. Wrightia, f. *(Pfl.)*

**Würtemberg**, m. Württemberg, n.

**wurtembergés, esa**, adj. württembergisch.

**wurtembergés**, m. der Württemberger.

**wuwu**, m. Wuwu, m., Affe ohne Schwanz auf Sumatra.

# X.

**x**, f. das spanische x.

**xabalcón**, m. Sparren, Dachsparren, m.

**xabalconar**, v. a. das Dach mit Streben

**xábega**, f. Sardellennetz, n. [stützen.

**xacena**, f. Querbalken, m.

**xandaro**, m. Büffel, Büffelochs, m.

**xantato**, m. xanthogensaures Salz, n.

**xántico, ca**, adj., **ácido ~**, m. Xanthogensäure, f.

**xantina**, f. Krappgelb, Xanthin, n.

**xantio**, m. Spitzklette, f. *(Pfl.)*

**xanto**, in Zusammensetzungen: gelb.

**xantocarpo, pa**, adj. gelbfrüchtig.

**xantocéfalo, la**, adj. mit gelbem Kopf.

**xantócero, ra**, adj. mit gelben Fühlhörnern.

**xantodonto, ta**, adj. mit gelben Zähnen.

**xantogastro, tra**, adj. mit gelbem Bauch.

**xantognato, ta**, adj. mit gelben Kiefern.

**xantogramo, ma**, adj. gelbgestreift.

**xantonoto, ta**, adj. mit gelbem Rücken.

**xantopicrina**, f. Xanthopikrit, m. *(Chem.)*

**xantopsia**, f. Gelbsehen, n. *(Path.)*

**xantóptero, ra**, adj. mit gelben Flügeln.

**xantorriza**, f. Gelbwurzel, f.

**xantorrizo, za**, adj. mit gelber Wurzel.

**xantospermo, ma**, adj. mit gelbem Samen.

**xantospilo, la**, adj. gelbgefleckt.

**xantoxileas**, fpl. Gelbhölzer, npl.

**xantoxileo, lea**, adj. mit gelbem Holze.

**xantóxilo**, m. Zahnwehbaum, m. || Zahnwehholz, n.

**xapeipa**, f. Krapfen, m. (Gebäck).

**xapurcar**, v. a. schmutziges Wasser umrühren.

**xara**, f. das Gesetz der Mauren.

**xarro**, m. Schreier, Lärmmacher, m.

**xato**, m. Kalb, n.

**¡xau!** ho! he! (Ruf zum Ermuntern der Zug- und Lasttiere).

**xaurado, da**, adj. hülflos, verlassen.

**xe**, m. Zwergbisamhirsch, m.

**xenódoco**, m. Herbergsvater, m.

**xenodoquión**, m. Herberge, f.

**xenografía**, f. Kenntnis fremder Sprachen und Schriftarten, f.

**xenógrafo**, m. Kenner fremder Sprachen und Schriftarten, m.

**xenolasia**, **xenolasia**, f. Fremdenvertreibungsgesetz des Lykurg, n.

**xenomanía**, f. Schwärmerei für Ausländisches, f. || Reisewut, f. || Fremdsucht, Fremdsüchtelei, f.
**xe·nos**, m. Wespenbremse, f.
**xenoto·mo**, m. Ytterspat, m. *(Min.)*
**xerántemo**, m. Strohblume, f.
**xera·sia**, f. Haardürre, Kopfhauttrocknis, f. *(Path.)*
**xerofa·gia**, f. Beschränkung der Nahrung auf Brot und trockene Früchte während der Fastenzeit (bei den ersten Christen), f.
**xerofí·to**, m. Dürrbusch, m. *(Pfl.)*
**xeroftalmía**, f. trockne Augenentzündung, f. *(Path.)*
**xeromi·ro**, m. trocknende Salbe, f.
**xerorni·to, ta**, adj. an trocknen Orten lebend (Vögel).
**xerotri·bia**, f. trocknes Reiben, n. *(Med.)*
**xi**, f. das griechische χ.
**xi·fias**, f. Schwertfisch, m.
**Xi·fias**, f. Schwertfisch, m. *(Astr.)* [mpl.
**xifidia·nos**, mpl. schwertfischartige Fische,
**xififolia·do, da**, adj. mit schwertförmigen Blättern *(Bot.)*
**xifirri·ncuo, cua**, adj. schwertmäulig.
**xifirri·ncuos**, mpl. Schwertfische, mpl.
**xifión**, m. Degenkraut, n.
**xifoideo, dea**, adj. schwertförmig *(An.)*
**xifo·ides**, m. Einschnitt zur Aufnahme des Schlüsselbeines im Brustknochen, m. *(An.)*
**xifofi·lo, la**, adj. mit schwertförmigen Blättern *(Bot.)*
**xifono·to, ta**, adj. mit schwertförmigem Rücken.
**xifosu·ro, ra**, adj. mit schwertförmigem Schwanz.
**xili·no, na**, adj. holzartig || **licor ~**, m. [Holzsaft, m.
**xili·ta**, f. Holzkäfer, m.
**xilobálsamo**, m. Balsamholz, n.
**xiloca·rpo, pa**, adj. holzige Früchte tragend *(Bot.)*
**xiloco·po**, m. Holzbiene, f. [mpl.
**xilofagia·nos**, mpl. holzfressende Käfer,
**xilófago, ga**, adj. holzfressend, holznagend.
**xilófagos**, mpl. Holzkäfer, Holzwürmer, mpl., Holzfliegen, Holzweipen, fpl.
**xilófilo, la**, adj. auf dem Holze lebend.
**xilófilo**, m. Holzblatt, n. *(Pfl.)*
**xiloglifía**, f. Holzschnitzerkunst, Bildschnitzerkunst, f.
**xiloglífo**, m. Holzschnitzer, Holzbildner, m.
**xilografía**, f. Holzschneidekunst, f. || Drucken mit Holzschrift, n. *(Typ.)*
**xilográfico, ca**, adj. auf Holzschneidekunst bezüglich, xylographisch || **imprenta –a**, f. Druck mit Holzschrift, m. *(Typ.)*
**xilógrafo**, m. Holzschneider, Xylograph, m.
**xilo·ide**, adj. holzähnlich, holzicht.
**xiloidi·na**, f. Xyloidin, Nitramidin, n. *(Chem.)* [bilder, m.
**xilólatra**, m. Anbeter hölzerner Götzen-
**xilolatría**, f. Anbetung hölzerner Götzen, [f.
**xiloli·ta**, f. versteinertes Holz, n.
**xilología**, f. Lehre vom Holze, f.
**xilomi·rce**, adj. im Holz wachsend.
**xilón**, m. Baumwollenstrauch, m.
**xilopa·lo**, m. Holzopal, m.
**xilórgano**, m. Strohfiedel, Holzharmonika, f., hölzernes Gelächter, n. *(Mus.)*
**xilosteón**, m. Hundskirsche, Heckenkirsche, f.
**ximenza·r**, v. a. die Knoten des Flachses oder Hanfes ausklopfen.
**xi·mia**, f. Äffin, f.
**xi·mio**, m. Affe, m.
**xingla·r**, v. n. jubeln, ein Freudengeschrei erheben. [fpl.
**xirídeas**, fpl. degenkrautartige Pflanzen,
**xirídeo, dea**, adj. degenkrautartig *(Bot.)*
**xi·ris**, m. Degenkraut, n.
**xista·rcia**, m. Vorsteher der Ringkämpfe bei den alten Griechen, m.
**xístico**, m. Athlet in einer Säulenhalle, m.
**xi·sto**, m. Säulenhalle, f., Säulengang, m.
**xistromacrópodo, da**, adj. mit großen Schuppenklauen. [Schuppenklauen.
**xistromicrópodo, da**, adj. mit kleinen
**xistrópodo, da**, adj. mit Schuppenklauen.
**xocoaltuslico·r**, m. mexikanisches Maisgetränk, n.
**xolo·r**, m. Hahn von den Philippinen, m.
**xutás**, m. indische Gans, f.

# Y.

**y**, f. das spanische **y**.
**Y**, f. in Madrid: das heimliche Gemach, Nummer 0.
**y**, conj. und || und zwar || **~ es**, nämlich.
**ya**, adv. schon, bereits || jetzt, nun || sogleich, alsbald || schon einmal, ein andermal, zu einer andern Zeit || endlich, endlich einmal || noch || **~ . . ., ~ . . .**, bald . . ., bald || entweder . . ., oder || **~ no**, nicht mehr || **~ que**, da, indem || wofern || wenngleich, obgleich, obschon || **~ que no**, wo nicht || **si ~**, wenn anders || **~ si**, wenn, indessen || **¡~ va!** es ist schon recht! (wenn man etwas nicht glaubt, oder nicht [thun will).
**¡ya!** ja! ach ja!
**yacobó**, m. Sperber aus Venezuela, m.
**yabacani**, m. schlangentötender Osterluzei, m. *(Pfl.)* [*(Mar.)*
**yac, ya·que**, m. Gösch, m., Bugflagge, f.
**ya·ca**, m. Yakabaum, m.
**yacama·r**, m. gemeiner Goldvogel, m.
**yaca·na**, f. gemeiner Spornflügel, m. *(V.)*
**yaca·ra**, m. Kaiman, m.
**yacara·nda**, m. Jakarandabaum, m. || Jakarandaholz, n.
**yacede·ro**, m. Ruhestätte, f.
**yacedo·r**, m. Pferdehirt bei Nacht, m.
**yace·nte**, adj. liegend || **herencia ~**, f. noch nicht angetretene Erbschaft, f.
**yace·r**, v. n. liegen, ausgestreckt liegen || im Grabe ruhen || liegen, gelegen sein (von Ortschaften) || zur Nachtzeit weiden (Pferde).
**yacie·nte**, adj. liegend (Bienenstöcke) || noch nicht angetreten (Erbschaft).
**yacíja**, f. Lager, n., Lagerstätte, f. || Grab, n. || **ser de mala ~**, unruhig schlafen || unruhig, beängstigt sein || ein schlechter Schlafgesell sein || von niedrigem Stand und Betragen sein || sich herumtreiben und üble Gewohnheiten an sich haben.
**yacimie·nto**, m. Liegen, n., Lage, f. || Lagerung, Schicht, Flöz, f. *(Bgb.)*
**yack**, m. Yak, tatarischer Grunzochs, m.
**yacón, yacahú**, m. Yaku, m. *(V.)*
**yaco·nda**, m. ein Fisch von den Westinseln.
**yacós**, m. afrikanische Eiterkrankheit, f. *(Path.)*
**yactu·ra**, f. Schaden, Verlust, m.
**yáculo**, m. Häseling, Pfeilkarpfen, m. *(F.)* || Pfeilnatter, f.
**yacuma·ma**, m. Wassermutter, f., beidlebige Schlange im Maranon.
**yachós**, m. Bezoarbock, m.
**yacht, ya·cte, ya·te**, m. Jacht, f., Jachtschiff, n. *(Mar.)* [*(Pfl.)*
**yagra·mo**, m. schildförmige Cekropie, f.
**ya·gua**, f. Palmblatt, n.
**yague·sa**, f. Kerbe am Armbrustbogen, f.
**yamamai**, m. japanischer Eichenspinner,
**yámbico, ca**, adj. tambisch. [m.
**yamblí·co, ca**, adj., **sal –a**, f. abführendes Salz, n.
**yambo**, m. Jambus, m. (⏑ –) [mpl.
**yanaco·nas**, mpl. in Peru: Lohndiener,
**yandón**, m. madekassischer Strauß, m.
**yanga·da**, f. Gerstenkraut, n.
**yangües, esa**, adj. aus Yanguas.
**yangüe·s, m.** galicischer Saumrößler, m.
**yanqui**, m. Yankee, m., Scherz- und Spottbezeichnung für Nordamerikaner.
**yanta**, f. Mittagsmahl, m.
**yanta·r**, m. Mittagessen, n. || ehemals, Tribut für die königliche Tafel in den Städten, durch welche der König kam, m.
**yantar**, v. n. zu Mittag essen.
**yantí·na**, f. Amethystschnecke, f.
**Yañe·z**, m. Sohn von Juan, m.
**yaour**, m. Giaur, m., Ungläubiger bei den Mohammedanern.
**ya·pa**, f. Dreingabe bei Käufen, f.
**ya·pe**, m. Unkraut in Guyana, n.
**yapú**, m. Beutelnar, m. (V.) [lied, n.
**yara·vi**, m. in Peru und Venezuela: Klage-
**ya·rda**, f. Yard, n., englische Elle = 0,914 Meter.
**ya·rey**, m. Yarey, n., krautartige Pflanze auf Kuba, die zu Geweben benützt wird, f.
**ya·ro**, m. Arum, m., Zehrkraut, n.
**yaroídeas**, fpl. Arumgewächse, npl.
**yatagán**, m. Yatagan, m., türkisches Krummdolchmesser.
**ya·te**, m. Jacht, f. *(Mar.)*
**yatrofónica**, f. arzneiwissenschaftliche Tonkunst (bei der Heilung des Tarantelbisses), f.
**yatroléptica**, f. ärztliche Behandlung mit Pflastern, Aufschlägen und Reibungen, f.
**yatroquímica**, f. Anwendung der Chemie auf die Heilkunde, chemische Heilmethode, f.
**yatrote·cnia**, f. Heilkunde, f.
**y'co**, m. Lamagras, n.
**ye**, f. das y nach seiner Aussprache.
**ye·co, ca**, adj. ungepflügt, jungfräulich (Erdreich).
**yecora·ria**, f. Leberader, f. *(An.)*
**yectigación**, f. Zittern des Pulses, n. *(Med.)* [Schlangenträger *(Astr.)*
**Yed**, m. Yed, m., Stern zweiter Größe im
**ye·dra**, f. Epheu, m. || zweites Hacken der Weinberge, n. || **~ campana**, Zaunwinde, f. || **~ terrestre**, Gundermann, m., Donnerrebe, f., Erdepheu.
**ye·dreo, drea**, adj. epheublätterig *(Bot.)*
**ye·gua**, f. Stute, f., Mutterpferd, n. || **~ caponera**, Leitstute || **~ de vientre**, Zuchtstute. [Fohlenhof, m.
**yeguacería**, f. Stuterei, f., Gestüt, n.,
**yegua·da, yegüería**, f. Stutenherde, f.
**yeguar**, adj. die Stuten betreffend, Stuten- || **ganado ~**, m. Stutenvieh, n. [f.
**yegüecita, yegüezue·la**, f. junge Stute,
**yegüeri·zo**, m. junger Stutenwärter, m.
**yegüe·ro, ra**, adj. Stuten-.
**yegüe·ro**, m. Stutenwärter, Stutenhirt, Stutenknecht, m.
**yegu·no, na**, adj. Stuten- || **ganado ~**, m. Stutenherde, f., Stutenvieh, n.
**ye·ldo**, m. Fischköder aus zerstoßenen Garneelen, m. [m.
**yelma·zo**, m. Schlag, Stoß mit dem Helm,
**yelmería**, f. Helmschmiede, f.
**ye·lmo**, m. Helm, m. || Wappenhelm || **~ alado**, geflügelter Helm im Wappen.
**ye·lo**, m. Frost, m., Kälte, f., Eis, n. || alles Kalte || fig. Kälte, Abneigung, f. || **~ movedizo**, Treibeis.
**ye·ma**, f. Knospe, f., Auge an einem Baum, einer Rebe, einem Zweige || Eidotter, n. || unvollendetes Ei im Eierstock eines geschlachteten Vogels, n. || Mittelstes, n., Mitte von etwas || das Beste einer Sache, der Kern || Rautenaß im Spiel, n. || **~ del dedo**, Fingerkappe, Fingerspitze, f. *(An.)* || **~ de huevo fresco desleida en agua caliente con azúcar**, Hoppelpoppel, m. || **~ de la vid**, Geschein, n. || **~ de vino, vino de ~**, m. der Wein in der Mitte des Fasses || **en la ~ del invierno**, mitten im Winter || **dar en la ~**, die Hauptschwierigkeit erraten, den Nagel auf den Kopf treffen || **estar en la ~ del baile**, sich in einer Gesellschaft oder Versammlung an den besten Ort drängen || **–s acarameladas**, pl. glasiert überzuckertes Eidotter || **–s mejidas**, pl. mit gestoßenem Zucker abgeriebenes Eidotter.
**yema·zo**, m. fleischiger Teil einer Knospe, eines Auges, m. *(Bot.)*
**yemezue·la**, f. Knöspchen, n.
**ye·nte**, adj. gehend || **los –s y los vinientes**, die Hin- und Hergehenden, die Ab- und Zugehenden.
**ye·rba, hie·rba**, f. Kraut, Gewächs, n., Pflanze, f. || Gras, n. || Heu, n.
**ye·rbo**, m. Erva, Erventinse, f.
**yermado·r**, m. Verwüster, Entvölkerer, m.
**yerma·r**, v. a. entvölkern, veröden, verwüsten || ausrotten || **~ una selva**, einen Wald aböden || **–se**, aussterben, veröden.
**ye·rmo, ma**, adj. öde, wüst, unbebaut || unbewohnt, verlassen, einsam || unfruchtbar, nicht urbar zu machen || fig. öde, wüst, leer, unangebaut.
**ye·rmo**, m. Wüste, Einöde, f. || Bezirk mehrerer Einsiedeleien in einer Gegend, m. || **padre del ~**, m. Einsiedler, m. || iron. liederlicher Mensch, der anderen Buße predigt, m.
**yernalme·nte**, adv. als Schwiegersohn.
**yerna·r**, v. a. joc. mit Gewalt zum Schwiegersohn machen, m. [m.
**yernecí·llo**, m. armseliger Schwiegersohn,
**yerni·co, yernillo, yerni·to**, m. iron. Schwiegersöhnchen, n.
**ye·rno**, m. Schwiegersohn, Eidam, m. || **ciega –s**, m. fig. fam. Blendwerk, n.

**ye·ros,** mpl. Erven, Erventinsen, fpl.
**ye·rro,** m. Fehler, m., Vergehen, n. || Irrtum, Mißgriff, m., Versehen, n. || **~ de cuenta,** Rechnungsfehler, m. || fig. Mißgriff, Verstoß || **~ de entendido,** Fehler von jemand, von dem man es am wenigsten erwartet hätte || **~ de imprenta,** Druckfehler *(Typ.)* || **~ de pluma,** Schreibfehler || **deshacer un ~,** einen Fehler wieder gutmachen || **–s,** pl. tadelhafte, schimpfliche Handlungen eines Mannes von Stand, fpl.
**ye·rto, ta,** adj. steif, starr || erstarrt vor Kälte 2c. || **quedarse ~,** erstarren || fig. starr werden vor Schreck, sehr erschrecken.
**yerva·to,** m. Stephanskraut, n.
**ye·rvo,** m. Erve, f. *(Pfl.)*
**yesa·l, yesa·r,** m. Gipsgrube, f.
**ye·sca,** f. Feuerschwamm, Zündschwamm, Zunder, m. || altes Trockene, das leicht Feuer fängt || fig. Reiz, Antrieb zu einer Leidenschaft, m., Zunder | Reizmittel zum Trinken (besonders zum Weintrinken), n.
**yese·ra,** f. Gipsgrube, f. || Gipshütte, f. || Gipsofen, m.
**yesería,** f. Gipserei, f. || Gipsarbeit, f.
**yese·ro, ra, yesi·zo, za, yeso·so, sa,** adj. gipsartig.
**yese·ro,** m. Gipsbrenner, m. || Gipsarbeiter, m. || Gipsverkäufer, m.
**ye·so,** m. Gips, m. || Gipsabguß, m., Gipsfigur, f. || Gipsmörtel, m. || Kreide, f. || **~ espejuelo,** Strahlgips || **~ mate,** sehr feiner, weißer Gips zum Malen, Vergolden, Bildhauen || **dar de ~,** mit Mörtel bestreichen || **lavar de ~,** mit Gips ausreichen.
**yesón,** m. abgefallener Gips, Schutt von Gipsarbeit, woraus Kamine, Mauern 2c. gemacht werden, m.
**yeso·so, sa,** adj. gipsähnlich, gipsartig.
**yesquería,** f. Zunderfabrik, f.
**yesque·ro,** m. Zunderbehälter, m. || Zunderbereiter, m. || Zunderverkäufer, m.
**yeta·pa,** m. brasilianischer Schwebevogel, m.
**yetín,** m. brasilianische Stechfliege, f.
**ye·tos,** mpl. Körbe, die man in einen neuen Bienenkorb stellt, um einen Schwarm aus einem andern Stock herbeizulocken, mpl.
**yeyu·no,** m. Leerdarm, m. *(An.)*
**ye·zgo,** m. Attich, Baumholder, Ackerholunder, Zwergholunder, Eithorn, Aalhornbaum, m., Achtenstaude, f.
**Y-king,** m. in der chinesischen Philosophie, Buch der Verwandlungen, n., Sammlung der Hieroglyphen des Fohi.
**yo,** pron. ich.
**yo,** m., **el yo,** das Ich, die Ichheit (im philosophischen Sinne).
**yodi·no,** m. Jodsäure, f. *(Chem.)*
**yo·do,** m. Jod, n. *(Chem.)*
**yodu·ro,** m. Jodverbindung, die einem Oxydul entspricht, f. *(Chem.)*
**yoga·r, yogue·r,** v. n. sich erlustigen || sich irgendwo aufhalten.
**yo·le,** m. Jolle, f. *(Mar.)*
**yopa·l,** m. Damensessel, m.
**ypa·ina,** f. Fest der Indianer zu Ehren Vitzliputzlis, n.
**ypofo·ra,** f. Hypophora, Subjektio, f., Anführung der gegnerischen Behauptung, um sie zu entkräften *(Rh.)*
**ypsilón,** f. das griechische y.
**y·tria,** f. Yttererde, f.
**ýtrico-amónica,** adj. f. yttererdeammoniak *(Chem.)* [*(Chem.)*
**ýtrico-potásica,** adj. f. yttererdepottaschi-
**ytrífero, ra,** adj. ytterhaltig *(Chem.)*
**y·trio, ýtrium,** m. Yttrium, Yttriummetall, n. *(Chem.)*
**ytriocolumbi·ta, ytriotantali·ta,** f. Yttrotantalit, m. *(Chem.)*
**yu·ca,** f. Yuka, f., amerikanische Kartoffel || **~ amarga, ~ brava,** bittere, giftige Yuka ||
**yucate·co, ca,** adj. aus Yukatan.
**yuce·o, cea,** adj. yukkaartig *(Bot.)*
**yucu·ndo, da,** adj. erfreulich.
**yuga·da,** f. Joch, n., Tagewerk für ein Gespann Ochsen = 20,800 Quadratfuß in einigen Gegenden, Flächenmaß = 50 Fanegas = 32 Hektar.
**yuga·l,** adj. Joch-, Jochbein- *(An.)* || **unión ~,** f. Verbindung des Joch- und Stirnbeins am Kopfe, f. *(An.)*
**yu·go,** m. Joch, n., Trauschleier, m. | Ehejoch || Joch des Gehorsams, höhere Gewalt, der man unterworfen ist || drückende Last, f., harter Zwang, m. || Joch der Alten zur Demütigung überwundener Feinde | Deckworp, m., Deckwrange, f. *(Mar.)* || **~ de la popa,** Heckbalken, m. *(Mar.)* || **sacudir el ~,** das Joch abschütteln || **sujetarse al ~,** sich unter das Joch beugen.
**yugue·ro,** m. Ackerknecht, Pflugknecht, m.
**yugulación,** f. Erwürgen, Kehlabschneiden, Abschlachten, n.
**yugula·r,** adj. zur Kehle, zur Gurgel gehörig, Kehl- *(An.)* || **vena ~,** f. Drosselader, Halsader, f. *(An.)*
**yugula·res,** mpl. Kehlflosser, mpl.
**yumbo,** m. Wilder aus Ostquito, m.
**yu·nca,** m. Thalbewohner in Peru, m.
**yu·nque,** m. Ambos, m. || Spitzambos, Sperrhorn, n. || Standhaftigkeit, Festigkeit im Unglück, f. || Prügelknabe, m. || Ambos im Ohr *(An.)* || **estar al ~,** fig. fam. in der Klemme sein.
**yu·nta,** f. Gespann, n. (Ochsen, Pferde 2c. zum Ackern) || Joch, n., Tagewerk für ein Gespann Ochsen.
**yuntería,** f. mehrere Gespanne Ackervieh, npl. | Stall für das Ackervieh, m.
**yunte·ro,** m. Ackerknecht, Pflugknecht, m.
**yu·nto, ta,** adj., **ara·r ~,** dicht pflügen || **ir –s los surcos,** in dichten Furchen pflügen.
**á yu·rras, matrimo·nio ~,** m. heimliche Ehe, f.
**yuru·ma,** f. Mehl des Murritbaums, das [zu Brot verbacken wird, n.
**yusba·rba,** f. Rainblume, f.
**yuse·nte,** m. Ebbe, f. *(Mar.)*
**yuse·ra,** f. Bodenstein, m., liegender Mühlstein in der Ölmühle | bröckeliger Bruchstein, m.
**yusión,** f. Befehl, m., Verfügung, f. *(Jur.)*
**yu·so,** adv. abwärts.
**yusquiá·mo,** m. Bilsenkraut, n.
**yu·te,** m. Jute, f. || Jutegeflecht, Jutegewebe, n.
**yutú,** m. peruvianisches Feldhuhn, n.
**yuxtapone·r,** v. a. nebeneinander setzen || **~,** v. n. ansetzen durch Wachsen.
**yuxtaposición,** f. Nebeneinanderstellung, f. Wachsen durch Anlag von außen, n.
**yuya·l,** m. Unkrautacker, m.
**yu·yo,** m. in Amerika: Unkraut, n.
**yu·yu,** m. leichtes Flußboot, n.
**yuyu·ba,** f. Brustbeere, f.
**yvi·ro,** m. brasilianischer Lindenbaum, aus dessen Rinde Seile geflochten werden, m.
**yzquiato·la,** f. ein ostindisches Getränk aus Duftkräutern.

# Z.

**z,** f. das spanische z.
**z,** mathematisches Zeichen für unbekannte Größen, u.
**¡za, sal de aquí!** bst! gschi! Ruf um die Hunde zu verscheuchen *(J.)*
**zaara·pe,** m. mexikanischer Ringkragen, m.
**zabarce·da,** f. in Asturien: Öhlerin, Obsthökerin, f.
**zábida, zábila,** f. Aloe, f.
**zabila·r,** m. Aloefeld, n.
**zabo·rda,** f., **zabordamie·nto,** m. Stranden, n., Strandung, f. *(Mar.)*
**zaborda·r,** n. stranden, auf den Strand getrieben werden *(Mar.)*
**zabo·rdo,** m. Strandung, f. *(Mar.)*
**zaboya·r,** v. a. die Fugen der Backsteine verstreichen.
**za·bra,** f. in Biskaya: schnellsegelnde Brigantine, f. *(Mar.)* || leichtes Kaperschiff, n. *(Mar.)* [m.
**za·bro,** m. Rückenkäfer, Getreidelaufkäfer,
**zabroídeo, dea,** adj. rückenkäferartig.
**zabroídeos,** mpl. rückenkäferartige Kerfe,
**zabuca·r,** v. a. schütteln, rütteln. [mpl.
**zabulli·da, zabullidu·ra,** f., **zabullimie·nto,** m. Untertauchen, n. || Kielholen, n., Strafe, wobei der Matrose von der Segelstange herab in die See untergetaucht wird *(Mar.)* || beim Fechten, geschickte Bewegung mit Brust und Leib, um dem Gegner einen Stoß auf die Brust beizubringen, f.
**zabulli·da,** adj. f., **cabe·za ~ entre los hombros,** f. der zwischen den Schultern eingezogen steckende Kopf, m.
**zabulli·r,** v. a. tauchen, eintauchen, untertauchen || ins Wasser thun, stecken, stoßen || **–se,** untertauchen || sich verstecken, sich verkriechen.
**zabuquea·r,** v. a. schütteln, umrühren.
**zabuque·o,** m. Schütteln, Rütteln, Umrühren, n.
**zacalachuti·l,** m. Zierbaum in Mexiko, m.
**zacape·la, zacape·lla,** f. lärmender Streit, m. [kleinen Propheten.
**Zacarías,** m. Zacharia, m., einer der zwölf
**zacarratín,** m. Trödler, m.
**zaca·te,** m. unreifes Getreide, Krautgestrüpp, das grün verfüttert wird, n.
**zacatín,** m. kleiner Marktplatz, m.
**zaccón,** m. Jerichopflaumenbaum, m.
**zacea·r,** v. a. die Hunde durch za za rufen, verscheuchen.
**zadi·va,** f. Schwielenkraut, n.
**zadorija,** f. Mäuseöhrchen, n. *(Pfl.)*
**zafa·da,** f. Flucht, Entweichung, f. || Klarmachen zum Gefecht, n. *(Mar.)*
**zafadu·ra,** f. Entweichen, n.
**zafa·r,** v. a. putzen, aufputzen, schmücken || zum Gefecht klar machen *(Mar.)* || **~ cabos,** die Taue aufscheren *(Mar.)* || **–se,** entfliehen, entweichen || eine Sache umgehen, etwas vermeiden. [Wether, m.
**zafare·che,** m. in Aragonien: Teich,
**zafarí, adj., granada ~,** f. Granatapfel mit viereckigen Körnern, m.
**zafari·che,** m. in Aragonien: Krugschrank, Aufbewahrungsort der Krüge, m.
**zafarra·ncho,** m. Wirrwarr, m., Durcheinander, n. || Klarschiff, Klarmachen zum Gefecht, n. *(Mar.)* || **~ de la tarde,** Abendklarschiff und Abendappell *(Mar.)*
**zafería,** f. Weiler, m., Dörfchen, n. || Meierei, f., Pachthof, m.
**zafieda·d,** f. Grobheit, Ungeschliffenheit, Plumpheit, f. || Unwissenheit, f.
**za·fio, fia,** adj. grob, ungeschliffen, plump || unwissend.
**za·fio,** m. Grobian, Lümmel, Droll, m.
**zafío,** m. Meeral, m.
**zafi·r, zafí·ro,** m. Saphir, m. || poet. des Himmels Blau, blauer Himmel, m.
**zafíreo, rea, zafírico, ca, zafiri·no, na,** adj. saphirblau, himmelblau.
**zafiri·na,** f. Saphirin, m. || böhmischer Dichroit, m. || Saphirquarz, m.
**za·fo, fa,** adj. frei, lebendig, los || unverehrt, unbeschädigt, unverletzt | klar zum Gefecht, gefechtklar *(Mar.)* || unbeladen *(Mar.)* || aufgeschoren und belegt *(Mar.)* || **salir ~,** ohne Verlust wegkommen (beim Spiel).
**zafón,** m. Pumphosen, fpl.
**zafra·,** f. Blechuntersatz der Ölverkäufer zum Auffangen des ablaufenden Öles, m. || breiter Spannriemen am Karren, um die Ladung fester zu schnallen, m. || auf den Antillen: Zuckerernte, f. || Halde, f., taubes Gestein, n., tauber Berg, m., Berge, mpl. *(Bgb.)*
**zafranón,** m. Safflor, m.
**za·fre,** m. Zaffer, Schmalte, f.
**za·ga,** f. Hinterteil eines Gegenstandes, m. || Gepäck auf der Hinterseite des Wagens, n. || **á ~, en ~,** zurückbleibend || **ir en ~, quedarse en ~,** fig. fam. hinterher gehen, zurückbleiben, jemandem in einer Sache nachstehen.
**za·ga,** m. Hinterhand im Spiel, f. || Zierbaum in Indien, m.
**zaga·l,** m. starker, junger, rüstiger, frischer, beherzter Bauernbursch, m. || junger Hirt, m. || Schaftknecht, m. || Vorreiter, m. || Maultiertknecht, Einpeitscher, m. || zweiter Hirt bei einer Herde von Wanderschafen, m. || zweiter Knecht bei einer sechsspännigen Maultiertkutsche, m.
**zaga·la,** f. junges Bauernmädchen, n., dralle Bauerdirne, f. || poet. junge Schäferin, junge
**zagalei·a,** f. junge Maid, f. [Hirtin, f.
**zagalejo,** m. junger Bursche, m. || Unterrock, m. [Schäfer, m.
**zagali·co, zagalillo, zagali·to,** m. junger
**zagalón, zagalo·te,** m. großer, erwachsener Bengel, m.

**zaga·ya**, f. Thyrsusstab der Bacchantinnen, **zagú**, m. Sagopalme, f. [m.
**za·gua**, f. Zaguabaum, m.
**zaguán**, m. bedeckte Hausflur vor der Hausthüre, f.
**zaguane·te**, m. Vorhalle in einem Palast, f. || Leibwache der königlichen Personen, f.
**zagua·que**, m. öffentliche Versteigerung, f.
**zague·ro, ra**, adj. zurückbleibend, sich verspätend.
**zahare·ño, na**, adj. störrig, spröde, unzutraulich, zurückhaltend, rauh (Sitten, Benehmen), schüchtern, schwer zu zähmen (Falke) *(J.)*
**zahen**, m. spanische Goldmünze = 445 Maravedís.
**zahe·na**, f. maurische Goldmünze, f.
**zaheri·ble**, adj. tadelnswert.
**zaherido·r**, m. Tadler, m.
**zaherimie·nto, zaherío**, m. Vorwurf, m. || Verraten, Vorhalten einer Wohlthat, n.
**zaherír**, v. a. vorwerfen (Fehler), vorhalten (Wohlthat) || tadeln, ausrauken, ausschelten || durch Kniffe und Ränke plagen, ärgern.
**zahí·na**, f. Kaffernhirse, Moorhirse, Durra, f., Sorgho, m. || **–s**, pl. in Andalusien: Moorhirsenbrei, m.
**zahina·l, zahina·r**, m. Moorhirsenfeld, n.
**zahine·ra**, f. Moorhirsenspeicher, m.
**zahí·no**, m. südamerikanisches Schwein, n.
**zahón**, Pumphosen, fpl.
**zahona·do, da**, adj. braun.
**zahondamie·nto**, m. Ausgraben, Umgraben, n. || Einsinken, n.
**zahonda·r**, v. a. ausgraben, umgraben || **~**, v. n. einsinken.
**zaho·nes**, mpl. Schutzhosen, fpl.
**zaho·r**, Weiße, f., die eiweiße Farbe.
**zaho·ra**, f. in der Mancha: Schmauserei, f.
**zahoramie·nto**, m. Schmausen, n.
**zahora·r**, v. n. schmausen, Schmausereien halten.
**zahorí**, m. der im Volksglauben alles Verborgene sieht || Schlankkopf, Schlaumeier, m.
**zahoría**, f. Kunst, Verborgenes zu sehen, f.
**zaho·rra**, f. Ballast, m. *(Mar.)*
**zahumado·r, ora**, adj. räuchernd.
**zahumado·r**, m. Trockengeteil für Winden, n. [durchräuchern, beräuchern.
**zahuma·r**, v. a. räuchern, ausräuchern,
**zahumato·rio, ria**, adj. zum Räuchern dienlich.
**zahume·rio**, m. Durchräuchern, n.
**zahu·rda**, f. Schweinstall, m. || fig. kleines, niedriges, dumpfes Haus, von gewöhnlichem Volke bewohnt, n. || erbärmliches, schmutziges Zimmer, fam. Loch, n.
**zaiba·r**, m. Quecksilber, n.
**zaicán**, m. Soda aus Campeche, f.
**zaída**, f. Neider, m.
**zaidí·r, zadí·r**, m. Kupfer, n. *(Chem.)*
**zaína, vaína**, f. ein gewisses Kinderspiel zu zweien. [Pferden).
**zainedad**, f. Falschheit, Tücke, f. (von
**zaíno, na**, adj. einfarbig, ohne alle Abzeichen (Pferd) || falsch, tückisch (Mensch und Pferd) || **mirar de ~, mirar á lo ~**, scheel ansehen, von der Seite, falsch, tückisch ansehen.
**zaíno**, m. einfarbiges Pferd ohne alle Abzeichen, n. || falscher, tückischer Mensch, m.
**zaino·so, sa**, adj. falsch, tückisch.
**zajarí**, m. Pomeranze, f.
**zalá**, f. Salem, m., gottesdienstliche Verbeugung der Mohammedaner || **hacer la ~ á uno**, jemandem den Hof machen, um etwas zu erlangen.
**zalaga·rda**, f. Hinterhalt, Versteck, m. *(Mil.)* || Scharmützel, Geplänkel zu Pferd, n. *(Mil.)* || Schlinge, Falle für Tiere, f. || plötzlicher Auflauf liederlichen Gesindels, um andere zu erschrecken, m. || Scheinprügelei, Scheinschlägerei, f. || fig. arglistiger Versuch, jemand unter dem Schein der Ergebenheit und Höflichkeit zu berücken, m.
**zala·ma, zalamería**, f. tiefe Verbeugung, f., Bückling, m., übertriebene Höflichkeit.
**zalamé, zalamelé**, m. Salem, m., gottesdienstliche Verbeugung der Mohammedaner.
**zalame·ro**, m. übermäßiger, arglistiger Schmeichler, m.
**zalea**, v. a. ungegerbtes Schaffell mit der Wolle, n. || jedes andere Fell || Pelzwerk, n.
**zalea·ble**, adj. was hin- und hergeschüttelt werden kann.
**zalear**, v. a. hin- und herzerren, hin- und herschütteln || die Hunde verjagen || gewaltig durcharbeiten, durchkneten. [Verbeugung.
**zale·ma**, f. Bückling, m., tiefe, ehrerbietige
**zale·o, zaleamie·nto**, m., **zaleadu·ra**, f. Verbeugung, f.
**zale·o**, m. Fell eines vom Wolf zerrissenen Schafes, das der Schäfer zu seiner Rechtfertigung und zum Nachweis des Verlustes seinem Herrn bringt, n. || Herumzerren, Herumreißen, n.
**zalmedi·na**, m. in Aragonien ehemals: der mit der bürgerlich den und peinlichen Gerichtsbarkeit betraute Beamte.
**zalo·ma**, f. Gejodel der Matrosen bei der Arbeit, n. *(Mar.)* [jodeln *(Mar.)*
**zalomá·r**, v. n. bei der Arbeit singen, jodeln *(Mar.)*
**zalo·na**, f. in Andalusien: großer Krug, m.
**zallá·r**, v. a. einen Gegenstand rücken, schieben (durch Händedruck oder mechanische Mittel) *(Mar.)*
**zamacu·co**, m. Gimpel, Tropf, m. || Rausch, m., Betrunkenheit, f.
**zamá·nca, zamá·nza**, f. fam. Tracht Schläge, f. [m.
**zamaraguyón**, m. in Amerika: Fischreiher,
**zamarmán**, m. Fliegenschnäpper, m. *(V.)*
**zamá·rra**, f. Schafpelz, m. || Schaffell, n. || Pelz, Leibpelz, m. [pelz, m.
**zamarra·zo**, m. Schlag mit einem Schafzamarrea·ble, adj. herumzerrbar.
**zamarreado·r, ora**, adj. herumzerrend.
**zamarreadu·ra, zamarre·o**, m. Herumzerren (als Mißhandlung), n.
**zamarrea·r**, v. a. herumzerren, herumreißen (wie das vom Wolf mit den Zähnen gepackte Schaf) || herumreißen, abjagen, hin- und herschütteln und dabei mit Schlägen und Stößen mißhandeln || fig. in die Enge treiben (bei einem Streite).
**zamarrería**, f. Pelzwerk, n.
**zamarri·co, zamarri·llo, zamarrito**, m. kleiner Schafpelz, m. || Hirtentasche aus einem Schaffell mit der Wolle, f.
**zamarri·lla**, f. Bergpolei, m. *(Pfl.)*
**zama·rro**, m. Pelz von Lämmerfellen, m. || Schaffell, Lammfell mit der Wolle, n. || schwerfälliger, tölpischer Mensch, m. || **barbas de ~**, fpl. Mensch mit struppigem Bart, m.
**zamarrón**, m. großer Schafpelz, m. || Tölpel, m.
**zamarrúco**, m. Beutelmeise, f.
**zamba**, f. Zamba, f., weiblicher Abkömmling von einem Neger und einer Indianerin, oder umgekehrt.
**zamba·igo**, m. männlicher Abkömmling von einem Neger und einer Indianerin, oder umgekehrt, m. [Luzon, m.
**zamba·l**, m. Malaienstamm auf der Insel
**zambapa·lo**, m. ein alter Tanz und die Melodie dazu. [Zugmaultiere, m.
**zambare·o**, m. breiter Brustriemen der
**zambá·rdo**, m. beim Billardspiel, unerwartet glücklicher Stoß, m.
**zá·mbo, ba, zambí·go, ga**, adj. krummbeinig, säbelbeinig, sichelbeinig, bäckerbeinig, dachsbeinig.
**zá·mbo**, m. Zambo, m., Mischling von Neger und Mulatte || Sphynxaffe, m. || **~ prieto**, Abkömmling von einem Neger und einer Zamba, m.
**zambo·a**, f. Citronenquitte, f.
**zambo·mba**, f. Hirtentrommel, f.
**¡zambo·mba!** potztausend!
**zambombazo**, m. Schlag mit der Hirtentrommel, m. [dickköpfiger Mensch, m.
**zambo·mbo**, m. Tölpel, stumpfsinniger,
**zamborondón, ona, zamborotu·do, zamborrota·do, da**, adj. plump, ungestalt || ungeschickt, tölpisch.
**zá·mbra**, f. maurisches Tanzfest, n. || die Tonweise dazu || Einbarken des gemeinen Volkes (durch Gesang, Tanz, Freudengeschrei, Gejodel), f. || **¡ande la ~!** es sei gewagt! es komme, was da wolle!
**zambuca·r**, v. a. fam. verbergen, verstecken || **–se**, sich verbergen, sich verstecken.
**zambu·co**, m. fam. Verstecken, Verbergen, n. || Verlieren der Karten, Verlorengeben, Verlorengehen des Spieles, n. || enge Behausung, f.
**zambullí·ble**, adj. untertauchbar.
**zambullí·da**, f. Tauchen, Eintauchen, Untertauchen, n. || Stoß auf die Brust (im Fechten), m.
**zambullí·rse**, untertauchen.
**zambu·llo**, m. Nachtstuhl für Kranke, m. *(Mar.)* || Abtritt in Gefängnissen, m.
**Zamo·ra**, f., **no se ganó ~ en una ho·ra**, Rom ist nicht in einem Tag gebaut.
**zamora·na**, f. Leier des Leiermanns, f.
**zamora·no, na**, adj. aus Zamora.
**zampabodi·gos, zampabo·llos**, m. Erzfresser, viehischer Fresser, m.
**zampa·da**, f. übermäßiges Essen, n., Fresserei, f.
**zampado·r**, m. Fresser, m.
**zampalimo·snas**, m. Bettler, der von Thür zu Thür geht, m.
**zampallón**, m. Punsch, m. [n.
**zampamie·nto**, m. Verstecken, Verbergen,
**zampa·nte**, adj., **animal ~**, m. das ein Wappenschild verschlingende Tier im Wappen).
**zampapa·lo, zampa·lo**, m. Schwelger, Prasser, Fresser, Taugenichts, m.
**zampa·r**, v. a. rasch und geschickt eine Sache unter einer andern verstecken || **~**, v. n. gierig essen, verschlingen || **–se**, durch Essen und Trinken entarten, um nicht gesehen zu werden.
**zampas**, fpl. Plicke, Plotze, mpl.
**zampato·rtas**, m. Fresser, m. || Tölpel, blödsinniger Kerl, m. [m. *(Arch.)*
**zampea·do**, m. Pfahlrost beim Grundbau,
**zampea·r**, v. a. bepfählen, verpfählen *(Arch.)* [trage.
**zampoa·l**, adj. schwerfällig, langsam, lang-
**zampo·ña**, f. Dudelsack, m., Sackpfeife, Schalmei, Hirtenflöte, f. || Schäferpoesie, f. || Pfründner in einem Armen- oder Arbeitshause, m. || albernes Gewäsch, n. || Halmpfeife, Rohrpfeife der Kinder, f. || fig. dichterische Begeisterung, f. [sack, m.
**zampoña·zo**, m. Schlag mit dem Dudelzampuza·ble, adj. untertauchbar.
**zampuzadu·ra**, f., **zampuzamie·nto**, m. Untertauchen, n.
**zampuza·r**, v. a. ins Wasser eintauchen, untertauchen || verstecken || **–se**, untertauchen, sich ins Wasser tauchen || sich verstecken.
**zampu·zo**, m. Untertauchen, Verstecken, n.
**zamu·ro**, m. Hühnergeier, m.
**zanahoria**, f. Möhrrübe, Möhre, gelbe Rübe, f. || Pastinakwurzel, f. || falsche, verstellte Liebkosungen, fpl.
**zanahoria·te**, m. in Zucker eingemachte Pastinakwurzeln, fpl.
**za·nca**, f. Ständer, m., Fuß eines Vogels vom Schenkelgelenk bis zur Klaue, langes, dünnes Bein eines Menschen, Tieres, Vogels oder Käfers, n. || in Aragonien: große Nadel, f. || Treppenwange, f., Quartierbaum, m. *(Arch.)* || Strebe, f., Strebeband, n. *(Arch.)* || **–s de araña**, Ausflucht, f., Winkelzug, m., listige Wendung, um einem Einwurf, einer Beschuldigung auszuweichen || **andar en –s de araña**, Ausflüchte machen || **por –s ó por barrancas**, fig. auf außergewöhnlichem Wege.
**zanca·da**, f. langer, weiter Schritt, m. || der überschrittene Raum || **en dos –s**, in sehr kurzer Zeit.
**zancadi·lla**, f. Beinstellen, Beinunterschlagen, n. (um jemand zu Fall zu bringen) || fig. listiger Kunstgriff (um jemand um Amt oder Ansehen zu bringen, oder zu etwas zu verleiten), m. || **armar ~, echar una ~ á alguno**, jemandem ein Bein stellen || fig. durch Hinterlist um Amt oder Ansehen bringen.
**zanca·do**, m. Grautaube, mit rotem Fuß, m.
**zancajea·r**, v. n. sich in den Straßen die Schuhe schmutzig laufen.
**zancaje·o**, m. Hin- und Herlaufen durch die Straßen, n.
**zancaje·ra**, f. unterster Teil am Kutschentritt, worauf beim Einsteigen der Fuß gesetzt wird, m.
**zancajie·nto, ta, zancajo·so, sa**, adj. krummbeinig, säbelbeinig || mit ungestalten Fersen (mit Socken an der Ferse an Schuhen oder Strümpfen) || ungeschickt, linkisch.
**zancajo**, m. Fersenbein, n., Hacke, f., Knochen an der Ferse, m. || Ferse, f. || Ferse am Strumpf (besonders wenn sie zerrissen ist) || Hinterleder am Schuh, Quartier, n. || Plunder, m. || Knirps, m., Mißgestalt, f. || **roer los –s á uno**, jemandem hinter dem Rücken Böses nachjagen.
**zancarrón**, m. vom Fleisch entblößtes Röhrenbein, n. || jeder große, abgenagte Knochen, m. || magerer, häßlicher und unreinlicher Mann, m. || fig. unwissender Lehrer, m. || **~ de Mahoma**, joc. die Gebeine Mohammeds in der Moschee zu Mekka.
**zanco**, m. Stelze, f. || Wimpelstock, m. *(Mar.)* || **–s**, pl. Stelzenläufer, mpl. || **subirse en –s**, im Glück hochmütig werden, sich vergessen || **poner á alguno en –s**, jemandem forthelfen, ihm unter die Arme greifen.
**zancocha·r**, v. a. halbgar kochen.
**zancu·da**, f. Webernuecht, Habermann (Spinne), m., Afterspinne, f. || Strandvogel, m. [klapperbeinig.
**zancu·do, da**, adj. stelzbeinig, langbeinig,

**zancu·dos**, mpl. Stelzenläufer, Watvögel, Stelzvögel, mpl. || langfüßige Mücken, fpl.
**zanda·lia**, f. Sandale, f.
**zándalo**, m. Sandel, m., Sandelholz, n.
**zandía**, f. Wassermelone, f.
**zandia·l**, m. Wassermelonenbeet, n.
**zandu·nga**, f. Anmut, f., gefälliges, einnehmendes Wesen, ungezwungenes Benehmen, n.
**zane·fa**, f. ausgezackter Saum, m. [n.
**za·nga**, m. Floß aus mit Luft gefüllten Schläuchen, auf dem die Schmuggler auf dem Duero zwischen Spanien und Portugal Waren einschmuggeln, n.
**za·nga**, f. L'hombrespiel zu vieren, n. || die bei diesem Spiel übrigbleibenden acht Karten.
**zanga·la**, f. Schetter, Steifschetter, m., Steifleinwand, f.
**zangama·nga**, f. gut ausgedachte List, verschmitzte Lüge, f.
**zangama·lo**, m. Mengkorn, n. [f.
**zanganá·da**, f. freche Rede oder Handlung,
**zangandu·rgo, zangandu·llo**, m., der sich einfältig stellt, um nicht arbeiten zu müssen || in Andalusien: ungeschickter Mensch, m.
**zangane·ar**, v. n. sich müßig herumtreiben.
**zanganeo**, m. Müßiggang, m.
**zángano,,** m. Brutbiene, Drohne, f. || Hummel, f. || Müßiggänger, Faulenzer, der auf anderer Kosten lebt, m. || in Neuspanien: Warenverfälscher, m.
**zangari·lla**, f. Wassermühle, die im Sommer in aller Eile aufgerichtet wird, f.
**zangarille·ja**, f. schmutziges, schlecht gekleidetes, sich müßig herumtreibendes Mädchen, n. [klimpern.
**zangarrea·r**, v. a. auf der Guitarre kratzen,
**zangarria·na**, f. Drehkrankheit der Schafe, f. || periodischer Krankheitsanfall, m. || Mißmut, Trübsinn, m., Traurigkeit, f.
**zangarullón**, m. großer, schlanker Bursche, der, anstatt zu arbeiten, lieber müßig herumschlendert, m.
**zangolotea·r, zangotea·r**, v. a. heftig hin- und herbewegen || **–se**, sich heftig und auf unschickliche Art hin- und herbewegen.
**zangolote·o, zangote·o**, m. heftige und unschickliche Bewegung des Körpers, der Beine ꝛc., f.
**zangoloti·no, na**, adj., fam. **niño ~**, m. kindischer Mensch, m.
**zangua·nga**, f. verstellte Krankheit, um sich der Arbeit zu entziehen, f. || Schulkrankheit || **hacer la ~**, sich krank stellen, um nicht arbeiten zu müssen.
**zangua·ngo**, m. Faulenzer, der sich krank oder dumm stellt, um nicht arbeiten zu müssen, m.
**zanique·lla**, f. Leichkraut, n.
**za·nja**, f. Baugrube, f. || langer schmaler Graben, um Röhren zu legen, um Saatfelder einzufassen, m. || Grund zu einem Gebäude, m., Gründung, f. || fig. Grundlage, f. || **~ de derrame**, Abzugsgraben || **–s de préstamo**, pl. Sandgruben zum Eisenbahnbau, fpl. *(E. B.)* || **abrir las –s**, den Grund zu einem Gebäude graben || fig. den Grund zu etwas legen.
**zanja·ble**, adj. was ausgegraben werden kann. [seines Grundes, n.
**zanjadu·ra**, f., **zanjamie·nto**, m. Graben
**zanja·r**, v. a. einen Graben ziehen, um den Grund zu einem Gebäude zu legen || den Grund ausgraben || einen Graben ziehen || eine Grube graben || fig. gründen, stiften || **–se en alguna cosa**, sich auf etwas gründen.
**zanji·rca, zanji·lla, zanji·ta**, f. kleine Grube, f.
**zanjón**, m. tiefer Graben, m.
**zanjonci·llo**, m. kleiner Graben, m.
**zanóe**, m. kleine mexikanische Elster, f.
**zanqueado·r**, m. der mit gespreizten Beinen einhergeht || tüchtiger Fußgänger, m.
**zanqueamie·nto, zanque·o**, m. Ausspreizen der Beine, n. || Herumtraben, Herumlaufen, n.
**zanquea·r**, v. a. mit Strebebändern versehen, mit Streben stützen *(Arch.)* || die Beine im Gehen spreizen || fig. oft hin- und herlaufen, traben, rennen. [beinig.
**zanquila·rgo, ga**, adj. langbeinig, stelz-
**zanqui·lla**, m. Mensch mit kurzen, dünnen Beinen, m. || Mensch, der für sein Alter sehr klein ist.
**zanqui·llas**, fpl. kurze, dünne Beine, npl.
**zanquitue·rto, ta**, adj. krummbeinig.
**zanquiva·no, na**, adj. langbeinig, dürrbeinig, spindelbeinig.
**zante·na**, f. silberäugiger Brassen, m. *(F.)*
**zantopicri·na**, f. Xanthopikrit, m., Bitterstoff des westindischen Zahnwehholzes *(Chem.)*
**zantorri·za**, f. Gelbwurzel, f.
**zantoxile·o, lea**, adj. zahnwehbaumartig.
**zantóxilo**, m. Zahnwehbaum, m. || Zahnwehbaumholz, n.
**za·pa**, f. Grabscheit, n., Spaten, m., Schippe, Schaufel, f. || Fischhaut zum Abreiben und Glätten des Holzes, f. || erhabene Goldschmiedarbeit mit kleinen Narben oder Knoppern (nach Art der Fischhaut), f. || chagrinartige Lederarbeit, f. || Sappe, f., Erdaufwurf für Laufgräben, m. *(Mil.)* || **caminar á la ~**, in die Sappe gehen, sich durch Laufgräben, Erdaufwürfe decken *(Mil.)*
**zapado·r**, m. Schanzgräber, Sappierer, m. *(Mil.)* || Grabscheitarbeiter, m.
**zapa·llo**, m. südamerikanischer Kürbis, m.
**zapapi·co**, m. Karst, m., Breithacke, f.
**zapa·r**, v. a. untergraben, schaufeln || **~**, v. n. schanzgraben, Laufgräben machen.
**zaparrastra·r**, v. a. das Pflaster mit der Schleppe kehren || **–se**, die Kleider im Kote nachschleppen.
**zaparrastro·so, sa**, adj. mit schmutzigen, kotbefleckten Kleidern || grob, schlecht gearbeitet, verpfuscht.
**zaparra·zo**, m., **zaparra·da**, f., heftiger Sturz von einer Höhe herab, m. || Sturz, Umsturz, Verlust des Ansehens, Amtes, Vermögens || plötzlicher Krankheitsanfall, m. || Unglück, n., Unfall, m. || Geräusch von einem Fall, n. || Getrappel, n.
**zapa·ta**, f. Keil, Span, m., Unterlage, f., Futter, n. || Stück Leder, zum Unterlegen unter eine Thürangel, damit sie nicht knarre, n. || Stück Holz als Unterlage auf einen Pfeiler, auf den ein Balken zu liegen kommt || farbiger Halbstiefel, m. || Kragstein, m. *(Arch.)* || Hiel, Fuß des Kiels, m. *(Mar.)* || **~ del ancla**, Ankerschuh, m. *(Mar.)*
**zapata·zo**, m. Schlag mit einem Schuh, m. || heftiger Schlag mit irgend einer Sache, der so tönt, als schlage man mit einem Schuh zu || Fall, m. || durch einen Fall entstehender Schlag || Hufschlag, Fußtritt des Pferdes beim Aufsetzen des Hufes auf die Erde || Getrappel, n. || Killen, Wappern der Segel, n. *(Mar.)*
**zapata·do**, m. spanischer Tanz, wobei der Takt auf die Schuhsohle geschlagen wird, m.
**zapateado·r**, m. Tänzer, der den Takt durch Schläge auf die Schuhsohlen bezeichnet, m.
**zapateamie·nto**, m. Killen, Wappern, Anschlagen der Segel, n. *(Mar.)*
**zapatea·r**, v. a. mit einem Schuh schlagen || wörtlich oder thätlich mißhandeln || beim Fechten, Stöße mit dem Rapier beibringen, oder mit dem Knopf desselben bezeichnen, ohne selbst einen Stoß zu erhalten || **~**, v. n. beim Tanzen, den Takt wechselweise mit den Händen und auf den Schuhsohlen schlagen || mit den Vorderfüßen auf der Erde trommeln (wie Kaninchen, wenn sie den Jäger oder den Hund wittern) *(J.)* || sich mit den Hintereisen streichen (Pferde) || **–se**, jemandem bei einem Kampf, Streit, Wortwechsel gehörigen Widerstand leisten, jemandem die Spitze bieten.
**zapate·o**, m. Killen, Wappern, Anschlagen der Segel, n. *(Mar.)*
**zapate·ra**, f. Schuhmacherin, Schumachersfrau, Schusterin, f. || **–s**, pl. joc. verdorbene, ranzige Oliven, fpl.
**zapatere·sco, ca**, adj. schustermäßig.
**zapatería**, f. Schuhmacherhandwerk, n. || Schuhmacherwerkstatt, f. || Schuhmacherladen, Schuhkram, m. || Schuhmarkt, m. || **~ de nuevo**, Schuhmacherladen, m. || **~ de viejo**, Schuhflickerei, f. || Trödelmarkt, m., Trödelbude, f. (für alte Schuhe).
**zapateri·l**, adj. schustermäßig, Schuster-.
**zapateri·llo**, m. schlechter Schuster, m. || Schuhbäumer, m.
**zapate·ro, ra**, adj. verdorben, angestochen (von Früchten) || **quedarse ~**, keinen Stich machen (im Spiel).
**zapate·ro**, m. Schuhmacher, Schuster, m. || Aufläufer, Ausläufer, unbefahrener Matrose, m. *(Mar.)* || **~ de nuevo**, Schuhmacher, der nur neue Schuhe macht || **~ de viejo**, Flickschuster, Schuhflicker, m.
**zapate·ta**, f. Sprung, wobei man sich vor Freude auf die Schuhsohle schlägt, m.
**¡zapate·ta!** potztausend!
**zapati·co, zapati·llo, zapati·to**, m. kleiner, niedlicher Schuh, m.
**zapati·lla**, f. Pantoffel, m. || leichter Schuh, Tanzschuh, Schuh mit einfacher Sohle, m. || alter Schuh (auf dem Schuhmarkt zu Madrid) || Huf (besonders von Spaltklauern), m. || Leder am Hahn eines Feuergewehres, n. || Knopf am Rapier, m. || Leder zwischen den beiden Teilen einer Kastagnette || Klappe an Musikinstrumenten, f. || Achsenlager, Zapfenlager, n. || **~ de la reina**, Mäuseöhrchen, n. *(Pfl.)*
**zapatille·ro**, m. Schuhmacher, der nur feine Schuhe oder Kinderschuhe macht, m.
**zapati·to de la virgen**, m. Frauenschuh, m. *(Pfl.)*
**zapa·to**, m. Schuh, Schnürschuh, m. || Vorschuh eines Stiefels || kleines Schiff, n. *(Mar.)* || **~ argentado**, durchbrochener Schuh || **~ botín**, Halbstiefel, m. || **~ cortesano**, leichter, feiner, einsohliger Schuh || **~ de botón**, Schuh, der an der Seite mit einem über den Reihen gehenden Riemen zugeknöpft wird || **~ de lazo**, Schnürschuh || **~ ramplón**, grober, dicksohliger Schuh, Bauernschuh || Holzschuh || großer Schuh || **~ romo**, abgestutzter, vorn abgerundeter Schuh || **como tres en un ~**, sehr eng, sehr dicht beisammen || auf die kümmerlichste, elendeste Art || **me aprieta el ~**, fig. es ist meine schwache Seite || **muestra donde muerde el ~**, er läßt sich's merken, wo ihn der Schuh drückt, wo es ihm fehlt || **meter á uno en un ~**, jemand in die Enge treiben || **no le llega ni á la suela del ~**, er reicht ihm nicht das Wasser || **ser más necio, más ruin que su ~**, äußerst albern, ungemein niederträchtig sein || **–s papales**, pl. Überschuhe, mpl. || **–s zapateados**, schwarzgefärbte Trauerschuhe.
**zapatón**, m. großer, plumper Schuh, m.
**zapatu·do, da**, adj. große, plumpe Schuhe tragend || mit einem Stückchen Leder belegt (wie eine Thürangel ꝛc.) || klauenhufig.
**zapatu·do**, m. kleines Schaf in den Gebirgen von Burgos, n.
**¡zape!** fort! Ruf, um Katzen zu verscheuchen || Gott bewahre! || Ausruf desjenigen, der im Bettelmannsspiel den König hat.
**zapea·r**, v. a. eine Katze mit dem Ruf zape verscheuchen || im Hahnreispiel, sich weigern, seine Karte zu wechseln, indem man zape ruft || fig. erschrecken, verscheuchen.
**zapeo**, m. Verscheuchen, n.
**zapestrilla**, f. Bügeleisengestell des Hutmachers, n.
**zapi·ta**, f., **zapi·to**, m. in Santos: Melkkübel, Melkeimer, m., Melkgelte, f.
**zapota·l**, m. Pflanzung von Breiapfelbäumen, f. [m.
**zapo·te, ma**, m. Breiapfelbaum, m. || Breiapfel,
**zapote·o, tea**, adj. zum Breiapfelbaum gehörig.
**zapotillo**, m. moosfarbiger Breiapfel, m.
**zapuza·r**, v. n. ins Wasser tauchen.
**zapu·zo**, m. das Eintauchen, Untertauchen.
**za·que**, m. kleiner Weinschlauch, m. || Säufer, Saufsack, m.
**zaquea·r**, v. a. aus einem Schlauch in einen andern gießen.
**zaque·o**, m. Umgießen aus einem Schlauch in den andern, n.
**zaquizamí**, m. Dachstube, Dachkammer, Bodenkammer, f., oberster Dachboden, m. || kleines, unbequemes, unreinliches Haus, Zimmer, n. || Kehlbalken, m. *(Zimm.)*
**zar**, m., Czar, m., russischer Kaiser.
**zara**, f. Welschkorn, n.
**zaraba·nda**, f. Sarabande, f., menuettartiger Tanz im $^3/_4$ Takt, mit unanständigen Leibesbewegungen || das Lied, welches dazu gesungen wird, nebst der Tonweise || was Lärm, Getöse und häufige Beschwerlichkeit verursacht || **no importar las coplas de la ~**, ganz unbedeutend sein. *(Th.)*
**zarabandi·sta**, m. Sarabandetänzer, m.
**zarabu·jas**, fpl. Fichtennadeln, fpl.
**zarabutea·r**, v. a. etwas unternehmen, wovon man nichts versteht. [ling, m.
**zarabute·ro**, m. Betrüger, m. || Zudringzaradión, **zaradi·que**, m. Hundearznei, f.
**zaraga·ta**, f. Streit, Zank, m.
**zaraga·te**, m. Spitzbube, m.
**zaragate·ro, ra**, adj. streitsüchtig.
**zaragato·na**, f. Flöhkraut, n.
**zaragocí, zarago·cia**, adj. f., **ciruela ~**, f. Kaiserpflaume, f.
**Zarago·za**, f. Saragossa in Spanien, n.
**zaragoza·no, na**, adj. aus Saragossa.
**zaragüe·lles**, mpl. Pluderhosen, fpl.
**zaragutea·r**, adj. fam. etwas unternehmen, wovon man nichts versteht.
**zaragute·ro**, m. fam. Unbesonnener, m.
**zarama·go**, m. Raufe, f. *(Pfl.)*
**zaramagullón**, m. Taucher, m. *(V.)*
**zarambe·que**, m. ein lustiger, lärmender Negertanz und die Musik dazu.

**zarambu·llo,** m. spanischer Tanz mit Gesang, m.
**zaramu·llo,** m. Ränkemacher, m. || Schleicher, Eindringling, m. |sieb.
**zara·nda,** f. Sieb, Kornsieb, n. || Trauben-
**zarandado·r,** m. Sieber, m.
**zarandadu·ras,** fpl. Siebsel, n.
**zaranda·jas,** fpl. Plunder, m. || Zugaben, fpl. || Nebendinge, npl. || Überbleibsel einer Mahlzeit, npl. || Vorgeben (beim Billardspiel), n. |pereien, fpl.
**zarandaji·llas,** fpl. Kleinigkeiten, Lappa-
**zarandalí,** adj., **palo·mo ~,** m. in Andalusien: schwarz getüpfelte Taube, f.
**zarandamie·nto,** m. Sieben, Durchsieben des Kornes, n.
**zaranda·r, zarandea·r,** v. a. sieben, Korn sieben, durchsieben || rütteln, schütteln, hin- und herbewegen, bimmeln || fig. sichten, das Gute vom Schlechten sondern || **–se,** wackeln, watscheln.
**zaranda·zo,** m. Schlag mit einem Sieb, m.
**zarande·o,** m. Rütteln, Schütteln, n. || heftige Hin- und Herbewegung, f.
**zarande·ro,** m. Kornsieber, m.
**zarandi·ja,** f. Erdgrille, Ackerwerre, f., Reutwurm, m.
**zarandi·llo,** m. kleines Sieb, n. || Futterschwinge, f. || unruhiger Mensch, m., fam. Quecksilber, n.
**zarapallón,** m. unordentlich, schmutzig und zerlumpt gekleideter Mensch, m.
**zarapate·l,** m. Allerlei (von Gemüsen), n.
**zarape,** m. buntes Wollenzeug, n.
**zarape·to,** m. Ränkemacher, m.
**zarapi·co, zarapi·to,** m. Moorschnepfe, Wasserschnepfe, f. |*(Path.)*
**zaratán,** m. Brustkrebs der Frauen, m.
**zara·za,** f. Zitz, m., geblümter, weißgrundiger Kattun || **–s,** pl. Rattengift, n., Mischung von zerstoßenem Glas, Gift oder Nadeln zum Fangen von Ratten und Mäusen.
**zarazón, ona,** adj. reifend (Korn).
**zarazón,** m. Säufer, m.
**zarcea·ble,** adj. reinigbar.
**zarceado·r, ora,** adj. reinigend.
**zarcea·r,** v. a. eine Brunnenteichel, Röhrenfahrt, Röhre mit Dorngesträuch reinigen || **~,** v. n. schnell hin- und hergehen.
**zarce·ño, ña,** adj. zum Dornstrauch gehörig.
**zarce·o,** m. Reinigen einer Röhrenfahrt mit Dorngesträuch, n.
**zarce·ro, ra,** adj., **perro ~,** m. Bachhund, Dachshund, Dachsfinder, Dachskriecher, Dachsschlieferer, m. *(J.)*
**zarce·ta,** f. Wasserhuhn, Bläßhuhn, Bläßchen, n., Bläßente, f., Bläßling, m.
**zarci·llos,** mpl. Ohrringe, mpl., Ohrgehänge, npl., Ohrgehent, n. || Wickelkranken, fpl. *(Bot.)* Gäbelchen an Pflanzen (besonders am Weinstock), npl. *(Bot.)* || Gäthane, f. || in Aragonien: Zaßreif, m. |*(Bot.)*
**zarcillo·so, sa,** adj. rankig, rankentragend
**za·rco, ca,** adj. hellblau || mit hellblauen
**zarcu·las,** fpl. Turban, m. |Augen.
**za·rda,** f. Fluß der Pferde, m.
**zardine·ra,** f. dünnes Tau zu Bindseln und Marlschlägen, n. *(Mar.)*
**zaretí·no, na,** adj. aus Zara.
**zarevi·tz,** m. Czarewitsch, m., russischer Thronfolger, Großfürst.
**zargato·na,** f. Flohkraut, n. |kaiserlich.
**zaria·no, na,** adj. czarisch, Czaren-, russisch
**zari·na, zari·tza,** f. Czarin, f., Gemahlin des Czars, russische Kaiserin.
**za·rja,** f. Seidenhaspel, m.
**za·rpa,** f. Klaue, Kralle, Tatze wilder Tiere, f. || Schmutz am untern Ende der Kleider, m. || Unterlichten, n. *(Mar.)* || Auswettung des Baugrundes, gehörige Weite, die man dem Baugrund giebt, f. *(Arch.)* || **echar la ~,** fassen, packen, mit der Hand, mit der Klaue packen || die Hand nach etwas ausstrecken || **andar á la ~,** handgemein werden || die Gelegenheit benützen || **hacerse una ~,** sich sehr naß machen.
**zarpa·da,** f. Klauenhieb, m.
**zarpadu·ra,** f. Lichten des Ankers, n. *(Mar.)*
**zarpane·l, ela,** adj., **arco ~,** m. gedrückter elliptischer Bogen aus drei Zirkelstücken, m. *(Arch.)* |gehen *(Mar.)*
**zarpa·r,** v. a. die Anker lichten, Anker auf
**zarpastro·so, sa,** adj. zerlumpt.
**zarpa·zo,** m. Tatzenhieb, Klauenhieb, Schlag mit der Tatze, m. || heftiger Schlag von einem auf den Boden fallenden Körper.
**zarpe·o,** m. Vollschlagen, Vollklopfen, n.
**zarpo·so, sa,** adj. mit Kot beschmutzt.
**zarracatería,** f. Katzenfreundlichkeit, f., verstellte Liebkosungen, fpl.
**zarracate·ro,** m. Speichellecker, m.
**zarracatín,** m. Trödler, Wiederverkäufer, m. || **~ y pinforte,** m. in Andalusien: Pfänderspiel, n.
**zarra·mpla,** m. schlechter Spieler, m.
**zarramplín,** m. Stümper, Pfuscher, m. || schlechter Spieler, m. |Spiel, m.
**zarramplina·da,** f. grober Fehler, Bock im
**zarrapa·stra,** f. Schmutz am Kleidersaum, m. || schmutziges Weib, n., Schlange, f.
**zarrapastrón, ona,** adj. zerlumpt || von oben bis unten mit Kot bespritzt.
**zarrapastrón,** m. zerlumpter Kerl, m.
**zarrapastro·sa,** f. Schlampe, vulg. Sau, f.
**zarrapastro·so, sa,** adj. zerlumpt || schmutzig, kotbefleckt.
**za·rri,** m. Begräbniskapelle maurischer Priester, mohammedanische Freistätte, f.
**za·rria,** f. Schmutz, Kot, m. || Schnürriemen an Bauernschuhen, m.
**zarrie·nto, ta,** adj. schmutzig, kotig.
**za·rrio,** m. Bauernümmel, m.
**za·rro,** m. drei Klafter langes, dickes Stück Tau zur Befestigung der Segel, n. *(Mar.)*
**za·rza,** f. Dornbusch, m., Dorngesträuch, n. || Brombeerstrauch, m. || in Toledo ehemals: Genossenschaft der Tagelöhner oder Lastträger, die den Autodefes beiwohnen und sich auf dem Richtplatz aufstellen mußten, f. || **~ de escaramujos, ~ perruna,** Hagebutte, f. || **~ de S. Francisco,** dornloser Brombeerstrauch || **~ troyana,** Maulbeere, f. || **~ de Honduras, ~ de la costa,** Mittel gegen die Lustseuche, n. || **la ~ ardiente,** der feurige Busch (2. Mos., 3, 2).
**zarzafrás,** m. Steinbrech, n. *(Pfl.)*
**zarzagán,** m. kalter, aber nicht heftiger Nordostwind, m. |wind, m.
**zarzaganete,** m. schwacher, kalter Nordost-
**zarzagani·llo,** m. Nordostwind, der Stürme verursacht, m.
**zarzahán,** m. gestreiftes Seidenzeug, n.
**zarzaide·a,** f. Himbeerstrauch, m.
**zarza·l,** m. Dorngebüsch, n., Dornbusch, m. || Brombeergebüsch, |bewachsen.
**zarzalo·so, sa,** adj. mit Brombeergestrüpp
**zarzamo·ra,** f. Brombeere, f.
**zarzaparri·lla,** f. Sassaparille, Sarsaparille, f.
**zarzaparrilla·r,** m. Sassaparillepflanzung, f. |stock, m.
**zarzaperru·na,** f. Hagedorn, wilder Rosenzarzarro·sa, f. Hagerose, Weinrose, Heckenrose, wilde Rose, Hagebuttenblüte, f.
**zarzo,** m. Hürde, f., Geflecht aus Weidenruten, Weidengeflecht, n. || **menear el ~,** jemand züchtigen, schlagen, peitschen.
**zarzo·so, sa,** adj. voll Brombeersträuchern || Brombeeren tragend *(Bot.)*
**zarzue·la,** f. Schaupiel in zwei Aufzügen, n., Zweiakter, m. *(Th.)* || melodramatische Parodie, f. *(Th.)* || halbseidener und baumwollener Stoff, m.
**¡zas!** paff! pardautz! flugs!
**zascandi·l,** m. Gauner, m. || Wichtigthuer, m., gemeiner Kerl, der sich unter falschen Vorspiegelungen Zutritt zu verschaffen weiß, m. || unvermuteter Schlag, Unfall, m. || rasche, unüberlegte Handlung, f.
**za·ta, zátara,** f. Floß, n., Bauflöße, f.
**za·tas,** fpl. in Kantabrien: Schuhe von rohem Leder, mpl.
**za·te-ga·ti,** m. Liane, f. *(Pfl.)*
**zatí·co, zatí·llo,** m. Stückchen Brot, n. || ehemals: königlicher Tafeldecker, m.
**zatiguero,** m. Aufseher über die Hofbäckerei, m. |wird, n.
**za·to,** m. Stück Brot, das Bettlern gereicht
**zazabán,** m. maurisches Seidengespinst, n.
**zazosi·to, ta,** adj. der das ʃ fast wie c ausspricht.
**zazo·so, sa,** adj. der das ʃ wie c ausspricht.
**ze·a,** f. Spelz, Dinkel, m.
**zeasi·ta,** f. Zeasith, m. *(Min.)*
**zebelí·na,** f. Zobel, m.
**zebe·ta,** m. Zibethkatze, f.
**ze·boa,** m. Zeboaschlange, f.
**ze·bra, ce·bra,** f. Zebra, Zebrapferd, n. || Zebrafisch, m., Zebrazeuge, f. || Zebraschnecke, f.
**zebrado, da,** adj. zebraartig gestreift, gezebú, m. indischer Buckelochse, m. |scheckt.
**zeca, ce·ca,** f. Münze, Münzstätte, f. || mohammedanische Moschee zu Cordua, wohin die Mauren wallfahrteten, f. |sprache.
**ze·da,** f. der Buchstabe z nach seiner Aus-
**zedi·lla,** f. das geschwänzte c (ç), jetzt durch s oder z ersetzt.
**zedoa·ria,** f. Zitwer, m., Zitwerpflanze, f.
**zéfiro, céfiro,** m. Zephyr, m.
**zegríes,** mpl. Zegris, mpl., maurisches Fürstengeschlecht in Spanien, Gegner der Abencerragen.
**zeína,** f. Maiskleber, m., Zein, n.
**zelandés, esa,** adj. aus Seeland.
**Zelandia,** f. Seeland, n.
**zelús,** m. Langfußwanze, f.
**zemní,** m. Blindmaus, f.
**zend,** m. Zend, n., Zendsprache, f.
**Zendave·sta,** m. die heiligen Bücher der Parsen, Religionsgesetzbuch des Zoroaster.
**zendi·k,** m. arabischer Freidenker, m.
**zenónico, ca,** adj. der Lehre des Zeno gemäß.
**zenonismo,** m. Lehre des Zeno, f.
**zenza·lino, na,** adj. Mücken-.
**zénzalo, zénzalo zancudo, zénzalo de trompetilla,** m. Mücke, f.
**zeoda·rio,** m. Zeodarwurzel, f.
**zeoli·ta,** f. Zeolith, m. *(Min.)* || **~ bacillaria,** Nadelzeolith, Meiotop, m. || **~ lamellosa,** Stilbit, m. || **~ harinosa,** Mehlzeolith.
**zeolítico, ca,** adj. zeolithartig.
**zeolitifo·rme,** adj. zeolithförmig.
**zequi,** m. Zechine, f. (Goldmünze).
**ze·quia,** f. Bewässerungsgraben, m.
**zercioto·lo,** m. Samtblume, f. |ling).
**zere·na,** f. Fleckenpanner, m. (Schmetter-
**zerín,** m. Zerin, n. *(Min.)*
**ze·ro, ce·ro,** m. Null, f. |Ingwer.
**zerumbú,** m. Blockingwer, m., wilder
**ze·ta,** f. das griechische Zeta || Zickzack in Stickereien, n.
**zetética,** f. Auflösungsmethode, f.
**zetético, ca,** adj. auflösend (als Lehrze·to, ze·uma,** f. Drillenwespe, f. |methode).
**ze·ugma, ze·uma,** f. Zeugma, n., Vereinigung zweier Sätze oder Hauptwörter durch ein Zeitwort, das, streng genommen, nur zu dem einen paßt *(Rh.)*
**zeugopteri·gio, gia,** adj. zweiflossig.
**zeugopteri·gios,** mpl. Zweiflosser, m.
**ze·ugos,** m. altgriechische Doppelflöte, f.
**Ze·us,** m. Zeus, Jupiter, m.
**zeuze·ra,** f. Zauzera, f. (Spinner).
**zibelí·na,** f. Zobel, m. || Zobelpelz, m.
**zigita·i, zigita·l,** m. Halbesel, m.
**zigodáctilos,** mpl. Paarzeher, Klettervögel, mpl. |f. *(Pfl.)*
**zigófilo,** m. Doppelblatt, n., Bohnenkaper,
**zigo·ma, cigo·ma,** f. Jochbein, Wangenbein, n. *(An.)*
**zigomático, cigomático, ca,** adj. Jochbein-, Jochbogen- *(An.)*
**zigomo·rfo,** m. ebenmäßig zweigliedrig gebildetes Tier, n.
**zigza·g,** m. Zickzack, n. || Lauigraben, der im Zickzack angelegt ist, m. *(Mil.)*
**ziloni·ta,** f. Zylonith, Papierglas, n., Papierstoff, m. *(Chem.)*
**zilórgano,** m. Strohfiedel, f.
**zi·lla,** f. Zilla, f. *(Pfl.)*
**zille·o, llea,** adj. zilleenartig *(Bot.)*
**zimología,** f. Gärungslehre, f.
**zimo·ma,** f. in Garstoffen befindlicher unlöslicher Pflanzenkleber, m. *(Chem.)*
**zimosimetro,** m. Gärungsmesser, m. *(Chem.)*
**zimote·cnia,** f. Gärungslehre, f.
**zimótico, ca,** adj. zur Gärung gehörig || **enfermedades –as,** fpl. Gärungskrankheiten, fpl.
**zinc,** m. Zink, m.
**zi·ncho,** m. Bilgel, m. *(Mar.)* |gelei, f.
**zipiza·pe,** m. lärmender Streit, m., Prü-
**zircón,** m. Zirkon, m. (Edelstein).
**zirco·na,** f. Zirkonerde, f. *(Chem.)*
**zircónico, ca,** adj., **óxido ~,** m. Zirkonmumoxyd, n. |mpl.
**zircónidos,** mpl. zirkonerdehaltige Steine,
**zirco·nio,** m. Zirkonium, Zirkoniummetall, n. |Schmelzkelei, f.
**ziriga·ña,** f. in Aragonien: übertriebene
**¡zis zas!** tapp, tapp! |und Gips, f.
**zítara,** f. dünne Scheidewand von Ziegeln
**zitoga·la,** f. Mischung von Bier und Milch, f.
**zizi·gia, cizi·gia,** f. Zusammenkunft des Mondes mit der Sonne, f. *(Astr.)*
**zn.,** chemische Formel für cinc, zinc.
**zoade·lgio, gia,** adj. blutlaugend. |fpl.
**zoade·lgios,** mpl. blutlaugende Wanzen,
**zoantá·rio, ria,** adj. tierblumenartig.
**zoá·nto,** m. Tierblume, f.
**zoantropía,** f. Wahn, in ein Tier verwandelt zu sein, m. *(Path.)*
**zoántropo,** m. der in ein Tier verwandelt zu sein glaubt *(Path.)*

**zobordar**, v. n. stranden *(Mar.)*

**zo·ca**, f. Ort, wo ein Jahrmarkt gehalten wird, m. ‖ **andar de ~ en coladra**, von einem Ort zum andern wandern, herumirren.

**zócalo**, m. Sockel, m., Untersatz von Bildsäulen ‖ Sockel, Mauerfuß, m. *(Arch.)* ‖ Fußgesims einer Säule, n. *(Arch.)*

**zoca·ta**, f. in Gerbereien, altes, in Essig gelegtes Eisen zum Färben des Kordanleders, n.

**zoca·to, ta**, adj. überreif, morsch (Obst).

**zo·clo**, m. Holzschuh, m. ‖ Säulenplatte, f., Fußgesims, n. *(Arch.)* ‖ **–s**, pl. Überschuhe, [mpl.

**zo·co, ca**, adj. link.

**zo·co**, m. Holzschuh, m. ‖ Ort, wo ein Jahrmarkt gehalten wird, m. ‖ Sockel, Unterlatz, m. *(Arch.)* ‖ Sockel, Schuh, Fuß einer Deckstütze, Stützenfuß, m. *(Mar.)*

**zoco·ba**, f. Zokoba, f. *(Pfl.)*

**zocodover·**, m. Pferdemarkt, m.

**zoco·r**, m. Scharrmaus, f.

**zocu·cho**, m. enger Winkel im Rippenwerk eines Schiffes, m. *(Mar.)*

**zodiacal**, adj. zum Tierkreis gehörig, Tierkreis- *(Astr.)*

**zodiaco**, m. Tierkreis, Zodiakus, m. *(Astr.)*

**zodión**, m. Kolbenstechfliege, f.

**zoe·cia**, f. gemeinschaftliches Polypengehäuse, f.

**zoética**, f. tierisches Leben, n.

**zofo·sis**, m. Schattenkäfer, m.

**zofra**, f. Kumtriemen der Maultiere, m. ‖ maurischer Teppich, m.

**zofre**, m. Bleiglanz, m.

**zofta·lmo**, m. Rainblume, f. [talk, m.

**zográfico, ca**, adj., **ta·lco ~**, m. Malerzo·ilo, m. Splitterrichter, hämischer Tadler, m.

**zo·izo**, m. Schweizer, m. (Söldnersoldat).

**zolo·cho, cha**, adj. einfältig, dumm, blöd.

**zollipa·r**, v. n. fam. schluchzen. [sinnig.

**zolli·po**, m. fam. Schluchzen, n.

**zolluro·llo**, m. Rolle, f. ‖ Aufgerolltes, n.

**zo·ma**, f. Nachmehl, n.

**zomidi·na**, f. Fleischsaft, m.

**zo·mpo, pa**, adj. lahm an Händen oder

**zo·mpo**, m. Tölpel, m. [Füßen.

**zo·na**, f. Gürtel, m., Binde, f. ‖ gürtelartiger Streifen, m. ‖ Ring, m., ringförmige Fläche, f. ‖ Zone, f., Erdgürtel, Erdstrich, m. ‖ umgebender Landstrich, Landstreifen ‖ Gürtelrose, f. *(Path.)* ‖ **~ fiscal**, Grenzzone, zollbegünstigter Landstrich zwischen der Außengrenze und dem Binnenlande, ant. provincias interiores ‖ **~ helada**, kalte Zone ‖ **~ luminosa**, Lichtstreifen *(Phys.)* ‖ **~ templada**, gemäßigte Zone ‖ **~ tendinosa**, schneeichter Streif an der Vorhofsmündung des Herzens, m. *(An.)* ‖ **~ tórrida**, heiße Zone ‖ **~ de la vía**, Bahnbereich, m. *(E. B.)* ‖ **~ virginal**, Jungfrauengürtel der unverheirateten Römerzona·do, da, adj. gestreift. [rinnen.

**zona·l, zonario, ria**, adj. gegürtelt, mit ringförmigen Streifen *(Bot.)*

**zona·jas**, spl. Kreuze des Jakobsstabes, npl.

**zoncería**, f. Albernheit, Abgeschmacktheit, f. ‖ Unschmackhaftigkeit, Geschmacklosigkeit, f.

**zo·ncho**, m. Geschützschiene, f., Geschützreif, m. [Rebhuhn, n.

**zonecoli·no**, m. gehaubtes mexikanisches

**zonéforo**, m. Gürtelbrassen, m. *(F.)*

**zonifo·rme**, adj. gürtelförmig.

**zoni·to**, m. Gürtelkäfer, m.

**zonjaba·r**, v. a. mit falschen Worten hinters Licht führen.

**zono·te**, m. tiefe Felsenhöhle, auf deren Grund Wasser fließt, f.

**zo·nzo, za**, adj. geschmacklos, unschmackhaft ‖ abgeschmackt ‖ **ave –a**, f. fig. fam. abgeschmackter Mensch, m.

**zonzorrión**, m. Erztölpel, m.

**zoo·bia**, f. Wissenschaft vom Leben, f. ‖ die Art des Zusammenwirkens der tierischen Organe.

**zoo·bio, bia**, adj. auf Tieren schmarotzend.

**zoobiología**, f. Lehre vom tierischen Leben,

**zoo·bios**, mpl. Schmarotzerfliegen, fpl. [f.

**zoocarpa·do, da**, adj., **ser ~**, m. Tierpflanze, f.

**zooca·rpo**, m. Pflanzentier, n.

**zoocre·sia**, f. wissenschaftlich begründete Tierzucht, f.

**zoocréstico, ca**, adj. auf wissenschaftlich begründete Tierzucht bezüglich.

**zooética**, f. Wissenschaft von den Gebräuchen der Tiere, f.

**zoofa·gia**, f. Gefräßigkeit der Tiere, f.

**zoofágico, ca**, adj. zur Gefräßigkeit gehörend.

**zoófago, ga**, adj. tierfressend, Raub-.

**zoofi·to**, m. Tierpflanze, f. [f.

**zoofitografía**, f. Tierpflanzenbeschreibung,

**zoofitógrafo**, m. Tierpflanzenbeschreiber, m.

**zoofitoli·ta**, f. versteinerte Tierpflanze, f.

**zoofitología**, f. Tierpflanzenkunde, f.

**zoofitólogo, zoofitologi·sta**, m. Tierpflanzenkundiger, m. *(Arch.)*

**zoofórico, ca**, adj. ein Tierbild tragend

**zoóforo**, m. Fries einer Säule, m.

**zoógena**, f. Zoogen, n. *(Chem.)*

**zooglifi·ta**, f. Tierbildstein, m.

**zoogo·nia**, f. Wissenschaft von der Erzeugung der Tiere, f.

**zoografía**, f. Tierbeschreibung, f. ‖ Tiermalerei, Tierbildnerei, f.

**zoógrafo**, m. Tierbeschreiber, m. ‖ Tiermaler, m. *(Chem.)*

**zoohemati·na**, f. Färbestoff des Blutes, m.

**zooiatría**, f. Tierarzneikunst, f.

**zooiátrico, ca**, adj. tierärztlich.

**zooiatrología**, f. Tierarzneikunde, f.

**zoo·ido, da**, adj. einer Tiergestalt ähnlich.

**zoólatra**, m. Tieranbeter, m. [m.

**zoolatría**, f. Tieranbetung, f., Tierdienst,

**zoolátrico, ca**, adj. Tierdienst-.

**zooli·ta**, f. fossiler Säugetierüberrest, m.

**zoólito**, m. Tierversteinerung, f.

**zoología**, f. Zoologie, f., Naturgeschichte der Tiere.

**zoológico, ca**, adj. zoologisch.

**zoólogo**, m. Zoolog, Tierkenner, Tierkundiger, m.

**zoomagnético, ca**, adj. tiermagnetisch.

**zoomagneti·smo**, m. tierischer Magnetismus, m.

**zoo·mios**, mpl. Schmeißfliegen, fpl.

**zoomo·rfia**, f. Tierbildung, f. [f.

**zoomorfi·ta**, f. tierähnliche Steinbildung,

**zoona·to**, m. tierisaures Salz, n. *(Chem.)*

**zoónico**, m. tierische Säure, Tiersäure, f. *(Chem.)*

**zooni·to**, m. jedes einzelne Tierleben, n.

**zoonomia**, f. Tierlebenskunde, f.

**zoonómico, ca**, adj. auf die Tierlebenskunde bezüglich.

**zoonosología**, f. Tierkrankheitslehre, f.

**zoonosológico, ca**, adj. auf die Tierkrankheitslehre bezüglich.

**zoopónica**, f. Tierbeobachtung, f.

**zooquímica**, f. tierische Chemie, f.

**zooristica**, f. Wissenschaft des Nutzgebrauchs der Tiere, f.

**zooristico, ca**, adj. auf den Nutzgebrauch der Tiere bezüglich.

**zooscopía**, f. Tierschau, f.

**zoosfe·ros**, mpl. Rundtiere, npl.

**zoospe·rmo**, m. Samentierchen, n.

**zootaxia**, f. wissenschaftliche Einteilung der Tiere, f.

**zootec·a**, f. im Altertum: Ort, wo die Opfertiere aufbewahrt wurden, m.

**zootecnia**, f. Wissenschaft der Tierkultur, Lehre von der Benutzung der Tiere, f.

**zootécnico, ca**, adj. zur Tierzucht gehörig.

**zootécnico**, m. wissenschaftlicher Tierzüchter, m.

**zootera·pia**, f. Tierheilkunde, f.

**zooterápico, ca**, adj. tierheilkundlich.

**zootico, ca**, adj. Tierfossilien enthaltend *(Geol.)*

**zootipoli·ta**, f. Stein mit Tierabdruck, m.

**zootomía**, f. Tierzergliederung, f.

**zootomi·sta**, m. Tierzergliederer, m.

**zo·pas, zopi·tas**, adj. stark lispelnd.

**zope·nco, ca**, adj. grob, ungeschickt.

**zope·nco**, m. Pfuscher, m. ‖ Bengel, Tölpel, Flegel, Rüpel, m.

**zopetero**, m. kleiner Hügel, m. [Geier.

**zopilo·tes**, m. Urubu, m., mexikanischer

**zopi·sa**, f. altes Schiffspech, n. (früher als Heilmittel gebraucht) ‖ Fichtenharz mit Wachs vermischt, n.

**zo·po, pa**, adj. lahm an Händen und Füßen.

**zo·po**, m. ungeschickter, plumper, schwerfälliger Mensch, m.

**zoquete**, m. Span, Holzspan, m. ‖ Zwecke, f., Zäpfchen, n. ‖ kleiner Klotz, m. ‖ Brocken Brot, m. ‖ Kolben am Ansetzer der Kanone, m. ‖ Bengel, Tölpel, m. ‖ kleiner, dicker, häßlicher Mensch, m. ‖ beschränkter Kopf, m.

**zoqueteria**, f. Haufen Späne, Abfall von Spänen, m.

**zoquetero, ra**, adj. um Brot bettelnd.

**zoquetu·do, da**, adj. ungeschliffen, roh.

**zorci·co**, m. ein baskischer Tanz ‖ die Musik dazu im $^5/_8$ Takt.

**zorci·llo**, m. kleine Wimper, f. ‖ **~ vibrátil**, Zuckwimper der Mikroben.

**zori·lla**, f. Stinkmarder, m.

**zori·llo**, m. Stinktier, n.

**zorita**, f. Holztaube, f.

**zoro·che**, m. talkähnliches Silbererz, n. ‖ **~ plomoso**, silberhaltiger Bleiglanz, m.

**zoro·llo, lla**, adj. halbreif geschnitten (Weizen).

**zoro·ngo**, m. in Aragonien: Kopfbinde des Volkes, f. ‖ platter Haarwulst der Weiber aus dem Volke, m. ‖ ein andalusischer Schunkeltanz und die Musik dazu.

**zo·rra**, f. Fuchs, joc. Reineke, m. ‖ Fuchsweibchen, n., Füchsin, Fährbetze, f. ‖ verschmitzter Mensch, schlauer Fuchs ‖ vulg. Betze, Lustdirne, f. ‖ Blockwagen, Rollwagen, m. ‖ dickkörniger, grober Ballaststand, m. ‖ Trunk, Rausch, m., Trunkenheit, f. ‖ **~ vieja**, alte Hexe, f. ‖ **argentada**, Silberfuchs ‖ **~ cruzada**, Brandfuchs ‖ **~ lagopa**, Eisfuchs, Steppenfuchs, Blaufuchs ‖ **~ de Virginia**, Kittfuchs, Grisfuchs ‖ **~ marina**, Seefuchs (Haifisch) ‖ **~ mochilera**, mexikanischer Vielfraß, m. ‖ **~ negra**, Schwarzfuchs ‖ **cola de ~**, f. Fuchsschwanz, m. *(Pfl.)* ‖ **caldo de ~**, m. falscher, heimtückischer Mensch, m. ‖ **á la ~ candilazo**, List über List, auf groben Keil anderthalbe ‖ **desollar la ~**, den Rausch ausschlafen ‖ **tener ~**, sich schwer im Kopfe fühlen ‖ **no es la primera ~ que ha desollado**, es ist sein Probestück nicht, er ist darin bewandert und geübt.

**Zo·rra**, f. Fuchs, m. *(Astr.)*

**zorrastrón**, m. Schlaukopf, Erzschalk, alter Fuchs, m.

**zorra·zo**, m. großer Fuchs, m. ‖ alter durchtriebener Fuchs.

**zorre·ra**, f. Fuchsbau, m., Fuchshöhle, f., Fuchsloch, n. ‖ räucherige Küche, Kammer &c., f., Rauchloch ‖ Schwere und Schläfrigkeit im Kopfe, f. ‖ tiefe Betäubung, f.

**zorrería**, f. Schlauheit des Fuchses, f. ‖ List, Arglist, f.

**zorre·ro, ra**, adj. langsam, schwerfällig ‖ hinter anderen zurückbleibend ‖ langsam, schwerfällig, schlecht segelnd *(Mar.)*

**zorre·ro**, m. Fuchsjäger, Fuchsfänger, m. ‖ Fuchshund, Stöberhund, Dachsschlieser, Spitz, Pommer, m. ‖ Nachzügler, m.

**zorri·lla**, f. Füchschen, n. ‖ Salbe aus Schweinschmalz, Sublimat und Mennig, f.

**zorri·llo**, m. junger Fuchs, m. ‖ Nerz, m. ‖ Mink, Minx, m.

**zo·rro**, m. Fuchs, m., Fuchsmännchen, n. ‖ Schlaupeter, Schlaumichel, m., Fuchs ‖ Fuchsschwanz, m. ‖ Fuchsfell, n., Fuchsbalg, m. ‖ **estar hecho un ~**, äußerst schläfrig sein ‖ fig. schweigsam sein, wenig sprechen ‖ **–s**, pl. Fuchsschwänze zum Abstäuben, mpl.

**Zo·rro y Pa·to**, m. der Fuchs mit der Gans *(Astr.)*

**zorroclo·co**, m. Mandelgebäck in Röhrenform, n. ‖ der den Einfältigen spielt, aber dabei genau weiß, was er thut.

**zorrón**, m. großer Schlaukopf, m.

**zorronglón, ona**, adj. langsam, faul, träge, widerwillig und mürrisch in der Arbeit.

**zorrue·la**, f., **zorrue·lo**, m. Füchschen, n.

**zorru·no, na**, adj. dem Fuchs eigen, Fuchs- ‖ fuchsartig ‖ fuchsfarbig.

**zorru·llo**, m. Mehlklümpchen im Teig, m.

**zorza·l**, m. Drossel, f., Krammetsvogel, m. ‖ **~ cañera**, Misteldrossel ‖ **~ marino**, Pfaufisch, m. ‖ **~ negro**, Brandziemer, m.

**zorzale·ña**, f. Drosselolive, f.

**zóster**, m. Gürtelrose, Gürtelflechte, f., Rotlaufgürtel, m. *(Path.)* [gras, n.

**zoste·ra**, f. Wasserriemen, m. *(Pfl.)* ‖ Seezostericola, adj. auf Seegras lebend.

**zostero·pe**, m. Ringauge, n. *(V.)*

**zo·te**, m. Dummkopf, Dummerjan, m.

**zótido, da**, adj. sauerstoffhaltig *(Chem.)*

**zótidos**, mpl. sauerstoffhaltige Körper, mpl.

**zoucet**, m. kleiner Steißfuß, m. (Tauchervogel). [sprechend.

**zo·zo, za**, adj. das spanische s wie c aus-

**zozo·bra**, f. widriger Wind, Sturm, Sturmwind, m. ‖ Besorgnis, Sorge, Bangigkeit, Betrübnis, Unruhe, f., Harm, m. ‖ zweifelhafter Wurf im Würfelspiel, m. ‖ **~ de vientos**, gegeneinander anlaufende Winde, mpl. *(Mar.)* [ruhig, besorgt.

**zozobra·do, da, zozobro·so, sa**, adj. un-

**zozobramiento**, m. Kentern, n. *(Mar.)* ‖ Scheitern, n. *(Mar.)*

**zozobrar**, v. a. rund umkehren, das Unterste nach oben kehren, kentern, umschlagen *(Mar.)* ‖ **~**, v. n. scheitern, zerschellen *(Mar.)* ‖ fig. zu Grunde gehen, ins Verderben geraten ‖ sich ängstigen, in banger Erwartung sein.

**zozo·bro**, m. Scheitern, n. *(Mar.)*
**zua, zu·da**, f. Wässerungsgetriebe, n.
**zua·vo**, m. Zuave, m., französischer Soldat in türkischer Tracht.
**zu·bia**, f. Wasserfang, Wasserfänger, Wasserbehälter, m.
**zucari·no, na**, adj. zuckerig, zuckerhaltig, von Zucker, Zucker-.
**zuchi·l**, m. Blumenstrauß, m.
**zu·da**, f. Axt, f.
**zuderi·a**, f. Zuckerwerk, n.
**zue·co**, m. Holzschuh, m. || Schuh mit Holz- oder Korksohle. Soffus, m., niedriger leichter Schuh der Schauspieler. einfache, schlechte Schreibart, besonders in der Dichtkunst, f. Brotfruchtbaum, m. Wegerich, m. *(Pfl.)* **hacer el ~**, den Dummen, den Einfachen spielen.
**zuequero**, m. Holzschuhverfertiger, m.
**zuer·zo**, m. Entzündung im Auge, f. *(Path.)*
**zu·fra**, f. Hängeriemen einer Kutsche, m.
**zu·fre**, m. Schwefel, m.
**zui·za**, f. Schlägerei, Keilerei, Prügelei, f. das bei einer Lumbarkeit oder Feier bewaffnete Landvolk (nach Art der alten schweizer Söldner).
**zuizo, zuizón**, m. Wurfspieß, Wurfpfeil, m., Armbrust, f. (der schweizer Söldner).
**zulaca·r**, v. a. teeren, verkitten, verschmieren || die Lecke stopfen *(Mar.)*
**zula·que**, m. Teer, m. Kitt für Brunnendeicheln und Röhrenfahrten, m. || Harzkitt, Holzkitt, Teerkitt, m. *(Mar.)*
**zu·lla**, f. spanischer Käse, m. || fam. Menschenkot, m.
**zullarse**, seine Notdurft verrichten (besonders unwillkürlich). || vulg. einen Wind streichen lassen. [f. || alte Farzerin, f.
**zulle·nca**, f. vulg. alte Hemdscheißerin,
**zulle·nco**, m. vulg. alter Hoienscheißer, m. || alter Farzer, m.
**zullón**, m. Schleicher, geräuschloser Wind, m. *(Path.)* || unwillkürlicher Wind *(Path.)*
**zulloneа·r**, v. n. einen leisen, geräuschlosen Wind streichen lassen.
**zuma·ca**, f. Schmack, f. *(Mar.)*
**zumaca·l**, m. Sumachfeld, n.
**zumaca·r**, v. a. Leder mit Sumach gerben, zurichten.
**zuma·que**, m. Sumach, Gerberbaum, m. || Beizbrühe, Beizkufe, f. || fam. Wein, m. || **~ de Virginia**, virginischer Sumach, Hirschhornbaum. **~ falso**, Himmelsbaum.
**zumaquera**, f. Sumachverkäuferin, f. || Sumachtopf, m.
**zumaquero, ra**, adj. zum Sumach gehörig.
**zumaquero**, m. Sumachhändler, m.
**zuma·ya, zumaca·ya**, f. Kircheule, Schleiereule, f., Käuzlein, n.
**zu·mba**, f. große Viehschelle, Viehglocke, f. Necken, n., Neckerei, Stichelei, f., Stich, beißender Scherz, m. || **dar ~**, necken.
**zumbado·r**, m. Summvogel, m.
**zumba·r**, v. a. necken, sticheln || fast betäuben, kreischen, ganz nahe sein. **~ alguno**, mit jemandem scherzen. **~**, v. n. summen, tönen, schwirren. Ohren, Flintenkugeln, Kanonenkugeln) || **hacer ~ las orejas**, sehr beißende Dinge zu hören geben || **ir zumbando**, mit großer Geschwindigkeit einher sausen, gehen, reiten, fahren || **-se**, scherzen || **-se de alguno**, jemand verspotten.
**zumbato·rio**, m. Ort, wo es spaßhaft hergeht, m.
**zumbe·l**, m. finsteres, drohendes, mürrisches, saures Gesicht, n. Schnur zum Kreisel, f.
**zumbi·do, zumbo**, m. Sumsen, Sausen, Summen, n. || Ohrenklingen, n.
**zumbón, ona**, adj. scherzhaft, spaßig, launig.
**zumbón**, m. Spottvogel, Spötter, Necker, m. Durchreisige Taube, f.
**zumbo·so, sa**, adj. Sumsen, Sausen, Schwirren verursachend.
**zumie·nto, ta**, saftig.
**zumi·llo**, m. Zehrwurz, f., Aron, m. & n., Schlangenkraut, n. || Thapsia, f. *(Pfl.)*
**zu·mo**, m. Saft, Pflanzensaft, m. Feuchtigkeit im Tierkörper und in der Erde, f. fig. Nutzen, Vorteil, Gewinn, m. || **~ de cepas, ~ de parras**, fam. Traubensaft, Wein, m.
**zumo·so, sa**, adj. saftig, saftreich, voll Saft.
**zu·ncho**, m. Klammer, f. *(Mar.)*
**Zundanástano**, m. das heilige Buch der Gauren.
**zu·no**, m. Schmutz, Schlamm, m.
**zu·no**, m. Stirnrunzeln, n.
**zupia**, f. ungesalzener, kahmig gewordener Wein, m. jedes ekelhafte Getränk. Auswurf, Auswurf, Brack, Schaiel, m.
**zu·rra**, f. Kotsenmutwein, m. Holztaube, f.
**zurа·na, adj., f., palo·ma ~**, f. Holztaube, f.
**zurci·ble**, adj. stickbar. [f.
**zurcidе·ra**, **zurcido·ra**, f. Flickerin, Stopferin, Näherin, f. || fig. fam. Kupplerin, f.
**zurci·do**, m. Stopfarbeit, Flickarbeit, f.
**zurcido·r**, m. Flicker, Zeugstopfer, m. || fig. fam. Kuppler, m.
**zurcidu·ra**, f. Stopfen, Flicken, n. || Stopfnaht, f. || Anstoß in der Nähterei, m.
**zurcimie·nto**, m. Flicken, Stopfen, n.
**zurcir**, v. a. flicken, stopfen || überwendlich nähen, anstoßen || fig. verbinden, vereinigen, zusammenbringen. **~**, v. n. schlecht und übereilt nähen, mit großen Stichen nähen. fig. lügen, Lügen auf Lügen häufen.
**zurdea·r**, v. n. sich der linken Hand bedienen. [adj. ein bißchen linkisch.
**zurdi·co, ca, zurdi·llo, lla, zurdi·to, ta, zurdo, da**, adj. links, link, linkisch, ungeschickt || **no ser ~**, sehr geschickt sein in dem Fache, von dem die Rede ist. **á -as**, links, mit der linken Hand.
**zurdo**, m. der links ist || **¡ahí la juega un ~!** iron. das war ungemein geschickt!
**zurea·r**, v. n. girren, ruckern (Tauben).
**zure·o**, m. Girren, Gegirre, n.
**Zúrico**, m. Zürich, Zürch, Stadt und Kanton in der Schweiz.
**zuriquе·nse**, adj. zürcherisch, aus Zürich.
**zuriquе·nse**, m. Züricher, Zürcher, m.
**zuri·ta**, f. Holztaube, f.
**zuri·za**, f. Zank, Streit, Hader, m.
**zu·ro, ra**, adj. wild (Tauben).
**zu·ro**, m. Kork, m. || entkörnter Maiskolben, m.
**zurra**, f. Gerben, Lederzurichten, n. || Peitschenschmitze, f. || Züchtigung mit der Peitsche oder mit dem Stock, f., Peitschenhiebe, Stockschläge, mpl., anhaltende Arbeit (besonders Lesen oder Studieren), f. || hitzige Schlägerei, f. || heftiger Wortwechsel, m. || scharfer Verweis, m. || **¡~ el cáñamo!** nur tüchtig zuschlagen!
**¡zurra!** den Henker auch!
**zurra·ble**, adj. gerbbar.
**zurra·co**, m. Sack, m.
**zurra·do, da**, adj. gegerbt || **¡salvo el ~!** Entschuldigung für den Handschuh! unter Freunden macht man keine Umstände!
**zurra·do**, m. fam. Handschuh, m. || **salvo el ~**, unter Freunden macht man keine Umstände. [Peitscher, m.
**zurrado·r**, m. Gerber, Lederzurichter, m. ||
**zurramie·nto**, m. Gerben, n. || Peitschen, Zuchtprügeln, n.
**zurra·pa**, f. häßliches, verbuttetes Kind, n. **-s**, pl. Bodensatz, m., Hefen, fpl. Schmutz, Schund, m. || Abschnitzel, Abfälle beim Schneider und Schuster, pl. || **¡al primer tapón ~!** gleich zu Anfang giebt du deine Unart zu erkennen! **con ~**, auf schmutzige Art.
**zurrapie·nto, ta, zurrapo·so, sa**, adj. trübe, unrein, heficht, dick, voll Bodensatz.
**zurra·r**, v. a. gerben, Leder zurichten || mit der Peitsche, mit dem Stock züchtigen || den Hanf klopfen || fig. in die Enge treiben, stark zu Leibe gehen (bei einem Wortwechsel, einem Streit, einer Schlägerei) || **~**, v. n. die Aufgabe in der Schule heimlich für einen anderen machen || **-se**, aus Angst den Durchfall bekommen und sich selbst besudeln.
**zurraverbos**, m. Schwätzer, m., Plaudertasche, f.
**zurria·ga**, f. Reitgerte, Reitpeitsche, f. || Peitsche zum Kreisel. Kalendervierde, f.
**zurriagado·r**, m. Züchtiger, m.
**zurriaga·r**, v. a. peitschen, mit der Peitsche hauen, züchtigen.
**zurriaga·zo**, m. Peitschenhieb, Gertenhieb, m. Widerspiel, n., unvermutete Widerwärtigkeit, f. || unerwartete, schnöde Behandlung, f.
**zurriа·go**, m. Peitsche zum Züchtigen, f. || Peitsche für den Kreisel. fig. scharfe Satire, f.
**zurriagui·stas**, mpl. die exaltierten Demokraten in Spanien 1820 und 1823, nach ihrer Hauptstadt Zurriaga, die Peitsche, so benannt.
**zurria·r**, v. n. brausen, sumsen || summen. Bienen. leeren. Einzelwerde. laut, aber unverständlich reden.
**zurriba·nda**, f. scharfe Züchtigung mit Schlägen &c., f. hitzige, heftige Schlägerei, f.
**zurriburri**, m. Lump, m. || Gesindel, n.
**zurri·do**, m. Sausen, Brausen, Summen, Summen, n. Getöse, lautes Tosen der Stimme, m. || verwirrtes Getöse von mehreren Stimmen, n.
**zurrio**, m. Sausen, Brausen, Summen, n.
**zurrio·ta**, f. Lustbirne, f. [klingen.
**zurri·r**, v. n. sausen, brausen, in den Ohren
**zurrón, ona**, adj. gern Peitschenhiebe austeilend.
**zurrón**, m. Hirtentasche, f., Brotsack der Schafer, m. Balgleim am Gerberei, n. *(Bot.)* äußerste zarte Haut an der Schale einiger Obstarten, f. || Sack, Beutel im Körper der Tiere, m. Sack an Pflanzen. Blattern, worin sich Insekten befinden. Staubhäutchen, Wasserhäutchen, Netzhäutchen, n. *(An.)* || Sack für Indigo, für Cochenille. Cochenillesack von 8 Arroben = 2 Zentner.
**zurro·na**, f. listige Buhlerin, f. [m.
**zurrona·zo**, m. Schlag mit einem Brotsack,
**zurronci·co, zurronci·llo, zurronci·to**, m. Grasbälgleln, n. *(Bot.)*
**zurrone·ro**, m. Täschner, m.
**zurro·nes**, mpl. Allgut, n., ausdauernder Gänsefuß, m. *(Pfl.)* [machen.
**zurruscа·rse**, ins Hemd, in die Hosen
**zurru·sco**, m. angebranntes Brot, n.
**zurubío**, m. großer Flußfisch im La Plata-Strom, m. [Backwerk &c., fpl.
**zurullo**, m. länglich runde Schnitten von
**zurumbе·la**, f. amerikanischer Singvogel, m. Baum.
**zurumbe·t**, m. Zurumbet, m., ostindischer
**zurumpi**, m. in Peru: Augenkrankheit, durch den Reflex des Schnees in den Bergen erzeugt, f. m.
**zurupe·to**, m. fam. Bönhase, Pfuschmakler,
**zutа·na**, f. eine Gewisse, die und die || **fulana, ~ y mengana**, die und die (wenn von mehreren Frauen zugleich die Rede ist).
**zutani·ca, zutani·lla, zutani·ta**, f. iron. eine kleine Gewisse. [sein kleiner Gewisser.
**zutani·co, zutani·llo, zutani·to**, m. iron.
**zutа·no**, m. ein Gewisser, der und der || **fulano, ~ y mengano**, der und der (wenn von mehreren Männern zugleich die Rede ist).
**zuza·r**, v. a. die Hunde zum Anpacken reizen.
**zu·zo**, m. Ruf, um die Hunde anzufeuern, m. || Flöhkraut, n.
**zuzón**, m. stinkender Schwertel, m. *(Pfl.)*
**zygе·na**, f. Widderschwärmer, m. (Schmetterling).
**zy·gis**, m. wilder Quendel, m. *(Pfl.)*
**zygócero, ra**, adj. mit gleichpaarigen Fühlhörnern. vogel, mpl.
**zygodáctilos**, mpl. Paarzeher, Kletter-
**zygófilo**, m. Doppelblatt, n., Bohnenkaper, m. *(Pfl.)*
**zygomo·rfo, fa**, adj. gleichpaarig gestaltet.
**zymología**, f. Gärungslehre, f. *(Chem.)*
**zymológico, ca**, adj. auf die Gärungslehre bezüglich.
**zymo·mo**, m. der in Gärungsstoffen befindliche unlösliche Pflanzenkleber, m.
**zymosímetro**, m. Gärungsmesser, m. *(Chem.)*
**zymotе·cnia**, f. Gärungslehre, f. *(Chem.)*
**zymotécnico, ca**, adj. zur Gärungslehre gehörig.

# Suplemento.

## Adiciones y enmiendas.

# Nachtrag.

## Zusätze und Verbesserungen.

**á**, praep. (enmienda).
**abarco**, m. Reif, Faßreif, m.
**abedul**, m. Rute, f. (zum Strafen).
**acentor**, m. Blutling, Blütling, Bergfliegvogel, m. [Tenor, m. *(Mus.)*
**acontralto**, adj., **tenor ~**, m. erster
**águila**, f. spanische Goldmünze unter Karl V. mit der Umschrift Suum cuique = 12 Silberrealen ‖ Goldadler in Mexiko und den Vereinigten Staaten = 20 schwere Pesos.
**ahuigado**, m. in Mexiko: Lump, m.
**ahullido**, m. Schmälen, Bellern, n.
**ajetrearse**, sich abmühen, sich fretten, hin- und herlaufen. [Hinundherrennen, n.
**ajetreo**, m. Geschäftigkeit, Mühsal, f.,
**albayalde** (enmienda).
**alfeiza, alféizar** (enmienda).
**Alemania**, f. Deutschland, n.
**Alhambra** (enmienda).
**almohadillado**, m. Bossenwerk, n. *(Arch.)*
**altera**, f. hohe See, hochlaufende, hochgehende See, f. *(Mar.)*
**amalgica**, f. in Kalifornien: nebelichte Insel, Nebelinsel, f.
**amodorrado, da**, adj. drehkrank, von der Drehkrankheit befallen (Schafe) ‖ **carnero ~**, m. Dreher, m.
**ancorca**, f. Schüttgelb, n.
**andancias**, fpl. (enmienda).
**antorpecer**, v. a. stören, hinderlich sein.
**aparejar, aprestar los navios**, v. a. ausrecden *(Mar.)* [ausgrößern.
**apunchar**, v. a. die Zähne eines Kammes
**apuntador**, m. Beschälknecht, m.
**arañador**, m. Aufkratzeisen der Portenwirker, n. ‖ Ausraufeisen der Posamentierer.
**argenteria**, f. fig. mehr glänzender als gründlicher Ausdruck, m.
**arito**, m. Hundehalsband, n.
**arquito de los anteojos**, m. Bogen der Brille, m.
**arreatar**, v. a. wuhlen, bewuhlen *(Mar.)*
**arretin**, m. gedruckter Berkan, m.
**arrigado**, m. Hundsfot an einem Block, m. *(Mar.)*
**asesinos**, mpl. Assassinen, mpl., politisch-religiöse Sekte der Schiiten, 1090–1256.
**Assuero**, m. Ahasver, m.
**ata**, f. Cistrose, f. (enmienda).
**atenorado**, adj., **bajo ~**, m. Baryton, m. *(Mus.)* [füllinge, fpl. *(Mar.)*
**atravesaños de los baos**, mpl. Balken-
**áureo** (enmienda).
**auricula do, da**, adj. beohrt *(Bot., W.)*
**aururo, oruro**, m. Goldlegierung, f.
**auto de quema**, m. Verbrennung der vom Glaubensgericht Verurteilten, f.
**avance**, m. Vordersitz in Kutschen zum Auf- und Niederschlagen, m.

**badad**, m. Bremse für störrische Pferde, f.
**balaneota** (enmienda).
**ballena misticeta**, f. Bartenwal, m. *(F.)*
**barate**, m. dünner Balken, m.
**báratro** (enmienda).
**barbadillo, lla**, adj. mit schütterem Bart.
**barbifero, ra**, adj. bärtig, bebartet, barttragend. [schiffen bestimmter Pferde.
**barcada**, f. eine gewisse Anzahl zum Ein-
**barcaza**, f. ausschließliches Recht zum Aus- und Einladen in gewissen Häfen, n.

**barcia**, f. Spreu, f.
**barra**, f. Baum, Sperrbaum in einem Hafen, m., Barre, f. *(Mar.)*
**bellaca** (enmienda).
**bernegal**, m. Augenbader, m. *(Chir.)*
**Berri**, m. Berry, n., französische Provinz.
**berrino, na**, adj. aus Berry.
**Biblia** (enmienda).
**blan**, m. Eierkäse, m. [Erzprobe, f.
**bocado**, m. Aushieb von Münzen, m. [
**bola**, f. Blattkupfer, n.
**bollador**, m. Ausschweifer, m.
**bómbice**, m. Spinner, Falter, m.
**borra**, f. gereinigter Borax, m. ‖ Gewölle, n., Haarball der Falken *(J.)*
**borrasquear**, v. n. ausbummeln.
**braquino**, m. Bombardierkäfer, m.
**bronquear**, v. n. brauschen, prusten, schnauben (Pferde).
**burgla**, f. Günsel, m. *(Pfl.)*
**bursátil**, adj. börsenmäßig ‖ börsenfähig ‖ Börsen-.

**cabiel**, m. brasilianisches Wasserschwein, n.
**cabo de hilera en el parlamento inglés**, m. Einpeitscher, m. *(Parl.)*
**caja de anteojos**, f. Brillenfutteral, n.
**California**, f. Kalifornien, n.
**californico, ca**, adj. kalifornisch.
**californio**, m. Kalifornier, m.
**cáñamo de rehuso**, m. (enmienda).
**capetudo, da**, adj. ahnenstolz.
**caprelianos**, mpl. Kaprellinen, fpl. (Schaltiere) [durch Gallwespenstiche, f.
**caprificación**, f. Befruchtung der Feigen
**caprificar**, v. a. Feigen durch Gallwespenstiche befruchten.
**cara de destetaniños**, f. abschreckendes, widerwärtiges Gesicht, n.
**cargar**, v. n. in feuchtem Boden die Fährte leicht auffinden *(J.)*
**casa de graduación en las salinas**, f. Gradierwerk, n.
**caso, sa**, adj. aufgehoben, vernichtet (Urteil, Spruch) *(Jur.)* [brannt.
**causto, ta**, adj. mit einem Ätzmittel ge-
**cayopolino**, m. Beuteltier, n.
**caza alquilada**, f. Bestandjagd, f. *(J.)* ‖ **caza con parapeto**, gedeckte Beize, f. *(J.)*
**celulaje**, m. Einzelhaft, f.
**celladura de una pipa**, f. Faßbinden, n.
**cellar una pipa**, v. a. ein Faß binden.
**cencerro, rra**, adj. freihändig verkauft.
**cervetillo**, m. Bisamhirsch, m., Bisamtier,
**cerveza roja**, f. Braunbier, n. [n.
**cierro**, m. Verschluß eines Geschützes, m.
**cinchona**, f. Chinabaum, m. [*(Mil.)*
**cinchonina**, f. Cinchonin, n. *(Chem.)*
**cinta**, f. Bandgras, n. ‖ Nudeln, fpl.
**Cister**, m. Citeaux, Cistercium, n., Kloster der Cistercienser, 1098 vom heiligen Benedikt gestiftet. [m.
**clausura de la bolsa**, f. Börsenschluß,
**clesagra**, f. Flügelgicht der Falken, f. *(J.)*
**cocardo**, m. Bastardhahn, m.
**Comasia**, f. eine der drei Grazien.
**concordia**, f. Trauring aus zwei Reifen,
**concusir**, v. a. flicken. [m.
**conquasar**, v. a. die Gerichtskosten und den Schaden gegenseitig ausgleichen *(Jur.)*
**consultable**, adj. zur Anfrage geeignet.

**en contracurva**, adv. umgekehrt.
**contrafuerte**, m. Ausläufer eines Gebirges, m.
**contrarrespuesta**, f. Duplik, f., zweite Entgegnung des Beklagten *(Jur.)*
**conversor**, m. Bessemerbirne, f.
**cormón**, m. Beutelgarn an der Fischreuse, n.
**cornudo**, m. Seeteufel, m. *(F.)*
**cortinas**, fpl. Wappenmantel, m., Wappenzelt, Thronzelt, n. *(W.)*
**cosurso, sa**, adj. dickhüllig *(Bot.)*
**cria**, f. Chrie, f. *(Rh.)* [fangen, f.
**cruz**, f. Stelle am Baum, wo die Äste an-
**cubierta**, f. Gnadenstuhl, m. (2. Mos. [25, 17).
**cuchente**, m. Ebbe, f. *(Mar.)*
**cuna**, f. Reif, m. *(W.)*

**chiguire**, m. in Amerika: Ferkelkaninchen, n.

**derribados**, mpl. Windfall, m.
**desaviar** (enmienda).
**Deuteronomio** (enmienda).
**din**, m. fam. Geld, n. ‖ **el ~ y el don**, Geld und vornehmer Stand ‖ **el don sin el ~**, Adel ohne Vermögen, m.
**dozava**, f. Duodecime, f. *(Mus.)*

**embrigadar**, v. a. brigadieren *(Mil.)*
**empanado, da**, adj. im Brot gegenwärtig (Leib Christi).
**emposesarse**, sich in den Besitz setzen.
**encucaruchar**, v. a. eindüten.
**ensartaperlas**, m. sehr dünner Eisendraht, m.
**entriega**, f. Dicke eines Mauersteins, f.
**escaldadero**, m. Brühfaß, n., Brühkessel, Brühtrog, m.
**escalderilla**, f. Mauerläufer, m. *(V.)*
**escotadura**, f. Astschnitt, m. *(W.)*

**filhelenista**, m. Philhellene, m.

**gable**, m. Halse, f. *(Mar.)* ‖ **hacer mucho del ~**, auf der Halse reiten *(Mar.)*
**gálbano** (enmienda).
**gerbiforme**, adj. gerbenförmig *(Min.)*
**girotropo**, m. Stromwender, Umschalter, m. *(Phys.)*

**inallanable, infranqueable**, adj. diebessicher, einbruchssicher.

**machiembrea do**, m. Hebelvorrichtung zum Setzen der Wanten, f. *(Mar.)*
**mi**, pron. mir, mich (enmienda).

**nautar**, m. Fischmesser zum Ausnehmen der Stockfische, n.

**pampo**, m. Getreideblatt, n. *(Bot.)*
**pano**, m. Hermelinfutter, n. *(W.)*
**poque**, m. Gedrittes, n. (Kartenspiel).

**redoblones, riblones**, mpl. Gußeisenabfälle zum Einschmelzen, mpl.
**ripación de la via**, f. Aufhöhen, Nachbessern, Umlegen des Bahnstranges, n. *(E. B.)*
**ripar la via**, v. a. den Bahnstrang aufhöhen, nachbessern, umlegen *(E. B.)*

# Nombres propios de hombres.

## Eigennamen.

**Abrahán**, m. Abraham.
**Adan**, m. Adam.
**Adelaïda**, f. Adelheid, Adelaide.
**Adolfo**, m. Adolf.
**Adriano**, m. Adrian, Hadrian.
**Agar**, f. Hagar.
**Agueda**, f. Agatha, Agathe.
**Agustin**, m. Augustin.
**Alberto**, m. Albert.
**Alejandro**, m. Alexander.
**Alejo**, m. Alexis.
**Alfonsa**, f. Alfonsine.
**Alfonso, Alonzo**, m. Alfons.
**Alfredo**, m. Alfred.
**Alicia**, f. Alice.
**Aloisio**, m. Aloys.
**Amadeo**, m. Amadeus.
**Amalia**, f. Amalia, Amalie.
**Amata**, f. Amata.
**Amato**, m. Amatus.
**Ambrosio**, m. Ambros, Ambrosius.
**Ana**, Anna, Anne.
**Andreo, Andrés**, m. Andreas.
**Angel**, m. Angelus, Angelo.
**Angela**, f. Angela.
**Angélica**, f. Angelika.
**Anibal**, m. Hannibal.
**Anita**, f. Annchen.
**Anquirses**, m. Anchises.
**Anselmo**, m. Anselm.
**Antonia**, f. Antonia, Antonie, Antoinette.
**Antonio**, m. Anton.
**Apolo**, m. Apoll, Apollo.
**Aquiles**, m. Achilles, Achill.
**Armando**, m. Armandus, Hermann.
**Arnaldo**, m. Arnold.
**Artajerjes**, m. Artaxerxes.
**Arturo**, m. Arthur, Artur.
**Assuero**, m. Ahasver.
**Augusta**, f. Augusta, Auguste.
**Augusto**, m. August.
**Aurelio**, m. Aurelius, Aurel.

**Baco**, m. Bacchus, Bakchos.
**Balderico**, m. Balderich.
**Baldurino**, m. Baldwin.
**Baltázar**, m. Balthasar.
**Bárbara**, f. Barbara, Bärbchen.
**Bartolo, Bartolomé, Bartolomeo**, m. Bartholomäus, Bartel.
**Basilio**, m. Basilius.
**Bautista**, m. Baptist.
**Beatriz**, f. Beatrix, Beatrice.
**Belona**, f. Bellona.
**Beltrán**, m. Bertram.
**Benita**, f. Benedikta.
**Benito**, m. Benedikt.
**Benjaminito, Benjamin.**
**Bernabé**, m. Barnabas.
**Bernardo**, m. Bernhard.
**Berta**, f. Bertha.
**Blanca**, f. Blanka, Blanche.
**Blas**, m. Blasius.
**Boleslav**, m. Boleslaw.
**Bonifacia**, f. Bonifacia.
**Bonifacio**, m. Bonifaz, Bonifacius.
**Brígida**, f. Brigitte.
**Buenaventura**, m. Bonaventura, [Bona.

**Calimaco**, m. Kallimach.
**Calisto**, f. Kallisto.
**Calixto**, m. Kalixt.
**Camila**, f. Kamilla.
**Camilo**, m. Kamill.
**Caturja**, f. Kathchen (Kosename).
**Carlomagno**, m. Karlmann.
**Carlos**, m. Karl.
**Carlota**, f. Charlotte.
**Carolina**, f. Karolina, Karoline.
**Casimiro**, m. Kasimir.
**Catalina**, f. Katharina, Katharine.
**Cátulo**, m. Katull.
**Cayetano**, m. Kajetan.
**Cecilia**, f. Cäcilia, Cäcilie.
**Celestina**, f. Cölestine.
**Ceres**, f. Ceres.
**César**, m. Cäsar.
**Cesario**, m. Cäsarion.
**Cibeles**, f. Cybele.
**Cicerón**, m. Cicero.
**Cipriano**, m. Cyprian.
**Cirilo**, m. Cyrill, Kyrill.
**Ciro**, m. Cyrus.
**Clara**, f. Klara, Clara.
**Claudia**, f. Klaudia.
**Claudio**, m. Klaudius.
**Clemente**, m. Klemens, Clemens.
**Clementina**, f. Klementine.
**Clodoveo**, m. Chlodwig.
**Clotario**, m. Lothar, Chlothar.
**Colón**, m. Kolumbus.
**Cómodo**, m. Kommodus.
**Concepción**, f. Concepcion.
**Concha**, f. Concha (Abkürzung für Concepción).
**Conrado**, m. Konrad.
**Constancia**, f. Konstanze, Constantia.
**Constancio**, m. Konstanz.
**Constantino**, m. Konstantin.
**Cosmo**, m. Kosmus.
**Crisóstomo**, m. Chrisostomus, Goldmund.
**Crispín**, m. Krispin, Crispinus.
**Cristián**, m. Christian.
**Cristina**, f. Christine.
**Cristo**, m. Christus.
**Cristóbal**, m. Christoph.
**Cupido, Cupido**, m. Kupido.
**Curro**, m. Franz.

**Chomba**, f. Hieronyma.
**Chombo**, m. Hieronymus.
**Churcha**, f. Abkürzung für María de Jesús.
**Chumba**, f. in der Havanna: Kosename für Mädchen.
**Chumbo**, m. in der Havanna: Kosename für Knaben.

**Dagoberto**, m. Dagobert.
**Dámaso**, m. Damasus.
**Daniel**, m. Daniel.
**David**, m. David.
**Debora**, f. Deborah, Debora.
**Demóstenes**, m. Demosthenes, Demosthen.
**Diana**, f. Diana, Diane.
**Diaz, Diez, Diego**, m. Jakob.
**Diógenes**, m. Diogenes, Diogen.
**Dionisia**, f. Dionysia.
**Dionisio**, m. Dionysius, Dionys.
**Dolores**, f. Dolores.
**Domiciano**, m. Domitian.
**Domingo**, m. Dominikus, Domutil.
**Donado**, m. Donatus.
**Dorotea**, f. Dorothea, Dorothee.

**Edmundo**, m. Edmund.
**Eduardo**, m. Eduard.
**Elena**, f. Helene.
**Elias**, m. Elias.
**Eliseo**, m. Elysius.
**Emilia**, f. Emilia, Emilie.
**Enrique**, m. Heinrich.
**Enriqueta**, f. Henriette.
**Ernesta**, f. Ernestine.
**Ernesto**, m. Ernst.
**Eolo**, m. Aolus.
**Erasmo**, m. Erasmus.
**Esaú**, m. Esau.
**Escipión**, m. Scipio.
**Esculapio**, m. Äskulap.
**Estanislao**, m. Stanislaus.
**Esteban**, m. Stephan.
**Esteócles**, m. Eteokles.
**Ester**, f. Esther.
**Eudoxia**, f. Eudoxia.
**Eugenia**, f. Eugenie.
**Eugenio**, m. Eugen.
**Eulalia**, f. Eulalia, Eulalie.
**Eusebio**, m. Eusebius.
**Eustaquio**, m. Eustachius.
**Eva**, f. Eva, Heva.
**Ezéquiel**, m. Ezechiel, Hesekiel.

**Fabián**, m. Fabian.
**Faco**, m. Franz.
**Faquita**, f. Fränzchen.
**Faraón**, m. Pharao.
**Faustina**, f. Faustina.
**Faustino**, m. Faustin.
**Fausto**, m. Faustus.
**Febo**, m. Phöbus.
**Federica**, f. Friederike.
**Federico, Fadrique**, m. Friedrich, Fritz.
**Fedra**, f. Phädra.
**Felicidad**, f. Felicitas.
**Felipa**, f. Philippine.
**Felipe**, m. Philipp.
**Félix**, m. Felix.
**Fermín**, m. Fermin.
**Fernando**, m. Ferdinand.
**Filiberto**, m. Philibert.
**Flora**, f. Flora.
**Francisca, Francisquita**, f. Franziska.
**Francisco, Frasquito, Frasquelo**, m. Franz, Franziskus.
**Fulgencio**, m. Fulgenz.

**Gabriel**, m. Gabriel.
**Galeno**, m. Galenus.
**Gaspar**, m. Kaspar.
**Genoveva**, f. Genovefa.
**Gertrudis**, f. Gertrud, Gertraud.
**Gervasio**, m. Gervasius.
**Geofredo**, m. Gottfried.
**Gil**, m. Aegidius.
**Gilberto**, m. Gilbert. [fried.
**Gofredo, Godofredo**, m. Gott-
**Gómez**, m. Gomez.
**Gonzalo**, m. Gonsalva.
**Graciano**, m. Gratian.
**Gregorio**, m. Gregor, Gregorius.
**Gualterio**, m. Walther.
**Guido**, m. Guido.
**Guillelma**, f. Wilhelmine.
**Guillelmo, Guillermo**, m. Wilhelm.
**Gustavo**, m. Gustav.

**Hector**, m. Hektor.
**Hécuba**, f. Hekuba.
**Hedvigia**, f. Hedwig.
**Hegesipo**, m. Hegesipp.
**Helena**, f. Helena, Helene.
**Hércules**, m. Herkules.
**Hermes**, m. Hermes.
**Herodes**, m. Herodes.
**Hilario**, m. Hilarius.
**Hipócrates**, m. Hippokrat.
**Hipólito**, m. Hippolyt.
**Homero**, m. Homer.
**Horacio**, m. Horaz.
**Hortensia**, f. Hortensia.
**Hugo**, m. Hugo.

**Ifigenia**, f. Iphigenie.
**Ignacio**, m. Ignaz, Ignatius.
**Ildefonso**, m. Ildefons.
**Inés**, f. Agnes.
**Inocencio**, m. Innocenz.
**Isaac**, m. Isaak.
**Isabel**, f. Isabella, Elisabeth.
**Isaías**, m. Jesaias.
**Iscariote**, m. Ischarioth.
**Ismael**, m. Ismael.

**Jacinto**, m. Hyacinth.
**Jacob**, m. Jakob (in der Bibel).
**Jacobo, Jaime**, m. Jakob.
**Jantipa**, f. Xanthippe.
**Javier**, m. Xaver, Xaverius.
**Jenofonte**, m. Xenophon.
**Jeremias**, m. Jeremias.
**Jerjes**, m. Xerxes.
**Jerónima**, f. Hieronyma.
**Jerónimo**, m. Hieronymus.
**Jiménez**, m. Ximenes.
**Joaquin**, m. Joachim.
**Job**, m. Hiob.
**Jonas**, m. Jonas.
**Jonatás**, m. Jonathan.
**Jorge**, m. Georg, Jorgen, Jürgen.
**José**, m. Joseph.
**Josefa**, f. Josepha, Josephine.
**Jove**, m. Jovis, Jupiter.
**Juan**, m. Johann.
**Juana**, f. Johanna, Johanne.
**Juanita**, f. Jeannette, Hännchen.
**Juanito**, m. Hans, Hänschen.
**Judit**, f. Judith.
**Julia**, f. Julia, Julie.
**Juliana**, f. Juliane.
**Juliano**, m. Julian.
**Julio**, m. Julius.
**Juno**, f. Juno.
**Justo**, m. Justus.
**Justina**, f. Justine.
**Justiniano**, m. Justinian.

**Ladislao**, m. Ladislaus.
**Laercio**, m. Laertes.
**Laura**, f. Laura.
**Lázaro**, m. Lazarus.
**Lea**, f. Lea.
**León**, m. Leo.
**Leonardo**, m. Leonhard.
**Leonor**, f. Eleonore.
**Leopoldo**, m. Leopold.
**Liseta**, f. Lisette.
**Lola**, f. Lola, Dolores (Kosename).
**Lorenzo**, m. Lorenz.
**Lotario**, m. Lothar.
**Lucas**, m. Lukas.
**Lucía**, f. Lucia.
**Luciano**, m. Lucian.
**Lucrecia**, f. Lukretia.
**Luis**, m. Ludwig, Ludowik.
**Luisa**, f. Luise, Ludowika.
**Luitpoldo**, m. Luitpold.

**Macabeo**, m. Makkabäus.
**Magdalena**, f. Magdalena.
**Mahoma**, m. Mahomet, Mohammed.
**Manuel**, m. Emanuel.
**Marcelino**, m. Marcellin.
**Marcos**, m. Markus.
**Margarita**, f. Margarete, Gretchen.
**Maria**, f. Maria, Marie.
**Marica, Marihuela, Mariquita**, f. Mariechen.
**Marta**, f. Martha.
**Marte**, m. Mars.
**Maruja**, f. Mariechen.
**Mateo**, m. Matthäus.

**Matías**, m. Matthias.
**Matilde**, f. Mathilde.
**Matusalén**, m. Methusalem.
**Mauricio**, m. Moritz.
**Maximiliana**, f. Maximiliana.
**Maximiliano**, m. Maximilian.
**Medardo**, m. Medardus.
**Melquisedec**, m. Melchisedek.
**Mercurio**, m. Merkur.
**Micaela**, f. in der Havanna: Michaele, Micheline.
**Miguel**, m. Michel.
**Miguelita**, f. Micheline.
**Minerva**, f. Minerva.
**Mingo**, m. Dominik.
**Moisés**, m. Moſes.

**Napoleón**, m. Napoleon.
**Napoleona**, f. Napoleona.
**Narciso**, m. Narciß.
**Natalia**, f. Nathalie.
**Natán**, m. Nathan.
**Neptuno**, m. Neptun.
**Nerón**, m. Nero.
**Nicasia**, f. Nikaſia.
**Nicasio**, m. Nikaſius.
**Nicéforo**, m. Nicephor.
**Nicolás**, m. Nikolaus, Niklas.
**Noé**, m. Noah.

**Octavio**, m. Oktavius.
**Olivéros**, m. Olivier.
**Onfredo, Onofre**, m. Humphrey.
**Orfeo**, m. Orpheus.
**Orígenes**, m. Origenes.
**Otón**, m. Otto.

**Pablo**, m. Paul.
**Paco, Paquo**, m. Franz.
**Pacomio**, m. Pakomius.
**Palas**, f. Pallas.
**Pancha, Panchita**, f. Fränzchen (Koſename für Mädchen).
**Pancho**, m. Franz.
**Paquita**, f. Fränzchen, Franziska.
**Pascual**, m. Paskal.
**Patricio**, m. Patricius.
**Paulina**, f. Pauline, Paula.
**Pedro**, m. Peter.
**Pelayo, Payo, Páez, Peláez**, m. Pelagius.
**Pepe**, m. Joſeph (Koſename).
**Pepita**, f. Joſephine (Koſename).
**Pío**, m. Pius.
**Pirro**, m. Pyrrhus.
**Plutón**, m. Pluto.
**Policarpo**, m. Polykarp.
**Pompeo**, m. Pompejus.
**Príamo**, m. Priamus.
**Prometeo**, m. Prometheus.
**Prudencio**, m. Prudenz.

**Querubín**, m. Cherubin.
**Quirco**, m. Franz.
**Quíro**, m. Chiron.

**Rafael**, m. Raphael.
**Ramón, Raimundo**, m. Raimund.
**Rea**, f. Rhea.
**Rebeca**, f. Rebekka.
**Reinaldo**, m. Reinhold.
**Remigio, Remi**, m. Remigius.
**Remo**, m. Remus.
**Renato**, m. Renatus.
**Ricardo**, m. Richard.
**Roberto**, m. Robert.
**Rodolfo**, m. Rudolf.
**Rodrigo**, m. Rodrigo.
**Rogerio**, m. Roger.
**Roldán, Rolando**, m. Roland.
**Rómulo**, m. Romulus.
**Roque**, m. Rochus.
**Rosa**, f. Roſa.
**Rosalía**, f. Roſalie.
**Rosamunda**, f. Roſamunde.
**Rut**, f. Ruth.
**Ruy**, m. Rodrigo.

**Sabina**, f. Sabina.
**Safo**, f. Sappho.
**Salomón**, m. Salomon.
**Salvador**, m. Salvador.
**Samsón**, m. Simſon.
**Samuel**, m. Samuel.
**Sancho, Sanchez, Sanchico**, m. Sancho.
**Santos**, m. Sanktus.
**Sara**, f. Sarah.
**Saturno**, m. Saturn.
**Sebastiano**, m. Sebaſtian.
**Segismunda**, f. Sigismunda.
**Segismundo, Sigismundo**, m. Sigismund.
**Servasio**, m. Servatius.
**Silvestre**, m. Sylveſter.
**Simón**, m. Simon.
**Sofía**, f. Sophia, Sophie.
**Sofo**, m. Sophus.
**Sulpicio**, m. Sulpiz.
**Susana**, f. Suſanna, Suſchen.

**Tácito**, m. Tacitus.
**Tadeo**, m. Thaddäus.
**Talía**, f. Thalia.
**Tecla**, f. Thekla.
**Teobaldo**, m. Theobald.
**Teodorico**, m. Theodorich.
**Teodoro**, m. Theodor.
**Teodosio**, m. Theodoſius.
**Teófilo**, m. Theophilus, Gottlieb.
**Teofrasto**, m. Theophraſt.
**Teresa**, f. Thereſe, Thereſia.
**Terpsícore**, f. Terpſichore.
**Tiberio**, m. Tiberius.
**Timoteo**, m. Timothäus.
**Tito**, m. Titus.
**Tobías**, m. Tobias.
**Tomás**, m. Thomas.
**Tucídides**, m. Thucydides.
**Tula**, f. Gertraud, Trudchen.

**Uberto**, m. Hubertus.
**Ulfilas**, m. Wolfgang.
**Ulises**, m. Ulyſſes, Ulyß.
**Ulrica**, f. Ulrike.
**Ulrico**, m. Ulrich.
**Umberto**, m. Humbert.
**Urania**, f. Urania.
**Urbano**, m. Urban.
**Úrsula**, f. Urſula, Urſel.

**Valeria**, f. Valerie.
**Venceslás**, m. Wenzeslaus.
**Venus**, f. Venus.
**Verónica**, f. Veronika.
**Vespasiano**, m. Veſpaſian.
**Vicente**, m. Vincenz.
**Victoria**, f. Viktoria.
**Virginia**, f. Virginia.
**Vitorio, Victor**, m. Viktor.
**Vulcano**, m. Vulkan.

**Zacarías**, m. Zacharias.
**Zeferino**, m. Zephyrin.
**Zoraida**, f. Zoraide.

# Abreviaturas

## que más comunmente se usan en castellano.

# Abkürzungen.

Las palabras precedidas de asterisco han de llevar una raya, tilde ó rasgo encima, y á veces debajo, puesto á la larga, cruzando los trazos altos ó bajos de las letras.

Die mit einem Sternchen bezeichneten Wörter werden in der Schrift mit einem Längsstrich oberhalb oder unterhalb versehen.

| | |
|---|---|
| **A.** | Alteza ‖ Aprobado (en |
| a | área. [examen). |
| (a) | *alias*. |
| ⓐ | arroba. |
| ⓐ ⓐ | arrobas. |
| **A. A.** | Autores ‖ Altezas. |
| ab. | abad. |
| ab.l | abril. |
| Abs. gen. | Absolución general. |
| **A. C. ó A. de C.** | Año de Cristo. |
| *admón | administración. |
| adm.or | administrador. |
| af.mo | afectísimo. |
| af.to | afecto. |
| Ag.n | Agustín. |
| ag.to | agosto. |
| alc.de | alcalde. |
| Alej.o | Alejandro. |
| Alf.o | Alfonso. |
| Al.o | Alonso. |
| **A L. R. P. de V. M.** | A los reales pies de , Vuestra Majestad. |
| Álv.o | Álvaro. |
| am.o | amigo. |
| *ana | antífona. |
| anac. | anacoreta. |
| Ant.o | Antonio. |
| ap. | aparte ‖ apóstol. |
| ap.a,ap.o ó *aplica, aplico | apostólica, apostólico. |
| apóst. | apóstol. |
| art. ó art.o | artículo. |
| *arz. ó arzbpo | arzobispo. |
| Aud.a | Audiencia. |
| | |
| **B.** | Beato ‖ Bueno (en |
| Bar.mé | Bartolomé. [examen). |
| Bern.o | Bernardo. |
| **B. L. M.** ó b. l. m. | besa la mano. |
| **B. L. P.** ó b. l. p. | beso los pies. |
| B.mo P.e | Beatísimo Padre. |
| **B. p.** | Bendición papal. |
| **Br.** ó br | bachiller. |
| | |
| c.a, c.ta ó *comp. | compañía. |
| **c.** ó **cap.** | capítulo. |
| cap.n | capitán. |
| capp.n | capellán. |
| Card.l | Cardenal. |
| **C. de J.** | Compañía de Jesús |
| cénts | céntimos. |
| **cf., conf.** ó **confr.** | confesor ‖ confirma (en documentos antiguos). [mos. |
| cg. | centigramo, centigra- |
| cl. | centilitro, centilitros. |
| Clem.te | Clemente. |
| *cllo | cuartillo. [metros. |
| cm. | centímetro, centí- |
| **C. M. B.** ó **c. m. b.** | cuyas manos beso. |
| **col.** ó **col.a** | columna ‖ colonia. |
| comis. | comisario. |
| cons.o | consejo. |
| **Const.** | Constitución. |
| const. | constitucional. |
| conv.te | conveniente. |
| corr.te | corriente. |
| **C. P. B.** ó **c. p. b.** | cuyos pies beso. |
| cps | compañeros. |
| crec.te | creciente. |
| cs | cuartos ‖ céntimos. |

| | |
|---|---|
| **D.** ó **D.n** | Don. |
| **D.a** | Doña. |
| **D.D.** | doctores [mos. |
| Dg. | decagramo, decagra- |
| *dha, dho, dhas, dhos | dicha, dicho, dichas, |
| dic.e, 10e ó 10bre | diciembre. [dichos. |
| Dl. | decalitro, decalitros. |
| dl. | decilitro, decilitros. |
| Dm. | decámetro. |
| dm. | decímetro, decímetros ‖ decigramo, deci- |
| **Doct., D.r** ó **dr.** | doctor. [gramos. |
| docum.to | documento. |
| **D. O. M.** | *Deo Optimo Máximo*. |
| Dom.o | Domingo. |
| dom.o | domingo. |
| *dra, dro, dras, dros | derecha, derecho, derechas, derechos. |
| dup.do | duplicado. |
| | |
| **E.** | este (oriente). |
| ec.ca, ec.co | eclesiástica, eclesiás- |
| **E. M.** | Estado Mayor. [tico. |
| Em.a | Eminencia. |
| **E. M. G.** | EstadoMayorGeneral. |
| Em.mo ó ***Emmo.** | Eminentísimo. |
| **ENE** | estenordeste. |
| en.o | enero. |
| **E. P. D.** | En paz descanse. |
| **E. P. M.** | En propia mano. |
| ermit. | ermitaño. |
| esc.o | escudo. |
| escrit.a | escritura. |
| *escrnía | escribanía. |
| *escrno | escribano. |
| escs | escudos. |
| **ESE** | estesudeste. |
| **etc.** ó **&a** | etcétera. |
| Eug.o | Eugenio. |
| Evang.o | Evangelio. |
| Evang.ta | Evangelista. |
| Exc.a | Excelencia. |
| **Exc.ma, Exc.mo** ó ***Excma, Excmo** | Excelentísima, Excelentísimo. |
| | |
| **F.** | Fulano. |
| **F.co** ó **Franc.o** | Francisco. |
| **F. de T.** | Fulano de Tal. |
| feb.o | febrero |
| Fern.do | Fernando. |
| *fha, fho | fecha, fecho. |
| f.o ó fol. | folio. |
| Fr. | Fray ‖ Frey. |
| ***Frnz** ó ***Fz** | Fernandez. |
| fund. | fundador. |
| | |
| **G.** | gracia. |
| g. | gramo, gramos. |
| g.de ó *gue | guarde. |
| Gen.l | general (dignidad). |
| G.o | Gonzalo. |
| gob.o | gobierno. |
| gob.r | gobernador. |
| *Gonz | González. |
| *gral | general. |
| Greg.o | Gregorio. |
| Guill.o | Guillermo. |
| | |
| **hect.** | hectárea, hectáreas. |
| **Hg.** | hectogramo, hecto- gramos. |

| | |
|---|---|
| **Hl.** | hectolitro, hectolitros. |
| Hm. | hectómetro, hectó- |
| hol. | holandesa. [metros. |
| | |
| ib. | *ibidem*. |
| id. | *idem*. |
| i. e. | *id est* (esto es). |
| *igl.a | iglesia. |
| Ign.o | Ignacio. |
| Ildef.o | Ildefonso. |
| Il.e | Ilustre. |
| Il.ma, Il.mo ó *Illma, Illmo | Ilustrísima, Ilustrí- [simo. |
| Indulg. plen. ó I. P. | Indulgencia plenaria. |
| in p. inf. | *in partibus infidelium*. |
| inq.r | inquisitor. |
| intend.te | intendente. |
| it. | *item*. |
| *izq.a, izq.o ó izq.da, izq.do | izquierda, izquierdo. |
| | |
| Jac.to | Jacinto. |
| **J. C.** | Jesucristo. |
| Jerón.o | Jerónimo. |
| *Jhs | Jesús. |
| J.o, Ju.o (ant.) | Juan. |
| *Jph | José. |
| juev. | jueves. |
| Jul.n | Julián. |
| | |
| kg. | kilogramo, kilogra- mos. |
| kl. | kilolitro, kilolitros. |
| km. | kilómetro, kilómetros. |
| | |
| **L., L.do** ó **l.do** | Licenciado. |
| l. | ley ‖ libro ‖ litro, litros. |
| *lbs | libras. |
| lín. | línea. |
| Lor.zo | Lorenzo. |
| **L. S.** | *Locus sigilli* (lugar del sello). |
| lun. | lunes. |
| | |
| **M.** | Madre (religiosa) ‖ Majestad ‖ Merced ‖ Maestro ‖ Mediano (en examen). |
| m. | minuto, minutos ‖ metro, metros ‖ mañana. |
| Man.l | Manuel. |
| M.a | María. |
| Marg.ta | Margarita. |
| mart. | martes. |
| marts ó mrs | mártires. |
| may.mo | mayordomo. |
| M.e | Madre (religiosa). |
| meng. | menguante. |
| mg. | miligramo, miligra- |
| miérc. | miércoles. [mos. |
| Mig.l | Miguel. |
| milés.s | milésimas. |
| min.o | ministro. |
| Mm. | miriámetro, miriá- metros. |
| mm. | milímetro, milímetros. |
| monast.o | monasterio. |
| Mons. | Monseñor. |
| **M. P. S.** | Muy Poderoso Señor. |
| Mr | Monsieur ‖ Mister. |

mr . . . . . mártir.
mrd . . . . . merced.
*Mrn . . . . . Martín.
*Mrnz . . . . Martínez.
*Mro . . . . . Maestro. [res.
mrs . . . . . maravedises || márti-
M. S. . . . . manuscrito.
m.s a.s . . . . muchos años.
M. SS. . . . . manuscritos.

N. . . . . norte || Notablemente aprovechado (en
n. . . . . noche. [examen).
N.a S.a . . . . Nuestra Señora.
N.B. . . . . *Notabene.*
NE . . . . . Nordeste.
NNE . . . . . nornordeste.
NNO . . . . . nornoroeste.
NO . . . . . noroeste.
n.o . . . . . número (1. primero, 2. segundo etc.).
nov.e, 9e ó 9bre . noviembre. [ción.
Nov. Recop. . . Novísima Recopila-
N. Recop. . . . Nueva Recopilación.
*nra, nro, nras, nros, ntra, ntro, ntras, ntros . . nuestra, nuestro, nuestras, nuestros.
núm. ó núm.o, núms ó núm.s . número, números.
N. S. . . . . Nuestro Señor.
N. S. J. C. . . . Nuestro Señor Jesucristo.

O . . . . . oeste.
ob. ú *obpo . . . obispo.
oct.e, 8e ú 8bre . octubre.
ONO . . . . . oestenoroeste.
onz. . . . . onza.
*orn . . . . . orden.
OSO . . . . . oessudoeste.

P. . . . . Papa || Padre || Pregunta.
P. A. . . . . Por ausenzia || Por autorización.
p.a . . . . . para.
pág., págs . . . página, páginas.
Part. . . . . Partida.
Patr. . . . . Patriarca.
*pbro ó presb. . presbítero.
P. D. . . . . Posdata.
P.e . . . . . Padre.
p. ej. . . . . por ejemplo.
penit. . . . . penitente.
perg. ó pno . . . pergamino. [fuertes.
Pf., Pfs . . . . peso fuerte, pesos
P. M. . . . . Padre Maestro.
P. O. . . . . Por orden.
P.o . . . . . Pedro.
p.o . . . . . pero.
p% . . . . . por ciento. [poder.
P. P. . . . . Porte pagado || Por
*p. p.do . . . . próximo pasado.
p.r . . . . . por.
*pral . . . . . principal.
priv. . . . . privilegio.
proc. . . . . procesión.
prof. . . . . profeta.
pról. . . . . prólogo.
*pror . . . . . procurador.
prov.a . . . . provincia.
prov.or . . . . provisor. [data).
P. S. . . . . *Post scriptum* (pos-

P. S. M. . . . . Por su mandato.
ps . . . . . pesos.
pta . . . . . pasta.
ptas . . . . . pesetas.
p.te . . . . . parte.
Q. B. S. M. ó q. b. s. m. . . . . que besa su mano.
Q. B. S. P. ó. q. b. s. p. . . . . que besa sus pies.
Q. D. G. ó q. D. g. que Dios guarde.
q.e . . . . . que.
q. e. g. e. . . . que en gloria estê.

R. . . . . Reverendo || Reverencia || Respuesta || Reprobado (en examen).
R) . . . . . Responde ó respuesta (en libros de rezo).
Raf.l . . . . . Rafael.
R.bí . . . . . Recibí.
R. D. . . . . Real Decreto.
Rda M. ó R. M. . Reverenda Madre.
Rdo P. ó R. P. . Reverendo Padre.
R.e . . . . . Récipe.
R. I. P. . . . . *Requiéscat in pace* (en paz descanse).
r.l . . . . . real (moneda).
R.l . . . . . Real (del Rey).
*Rmrz . . . . . Ramírez.
R. O. . . . . Real Orden.
R. S. . . . . Real Servicio.
rs ó r.s . . . . reales (moneda).
R.s . . . . . Reales (del rey).
rúst. . . . . rústica.

S. . . . . San ó Santo || sur || Sobresaliente (en
S.a . . . . . Señora. [examen).
S. A. . . . . Su Alteza.
sáb. . . . . sábado.
S. A. I. . . . . Su Alteza Imperial.
S. A. R. . . . . Su Alteza Real.
S. A. S. . . . . Su Alteza Serenísima.
Sb.n . . . . . Sebastián.
S. C. ó s. c. . . . su casa. [jestad.
S. C. M. . . . . Sacra, Católica Ma-
S. C. C. R. M. . . Sacra, Cesárea, Católica, Real Majestad.
S. D. . . . . Se despide.
S. D. M. . . . . Su Divina Majestad.
SE . . . . . sudeste.
secret.a . . . . secretaría.
s. e. ú o. . . . . salvo error ú omisión.
sept.e, 7e ó 7bre . septiembre.
Ser.ma, Ser.mo ó *Serma, Sermo . Serenísima, Serenísimo.
serv.o . . . . . servicio. [simo.
serv.or . . . . servidor.
set.e . . . . . setiembre.
sig.te . . . . . siguiente.
S. M. . . . . Su Majestad. [lica.
S. M. A. . . . . Su Majestad Apostó-
S. M. B. . . . . Su Majestad Británica.
S. M. C. . . . . Su Majestad Católica.
S. M. F. . . . . Su Majestad Fidelísima.
S. M. I. . . . . Su Majestad Imperial.
S.n . . . . . San.
S. N. . . . . Servicio Nacional.
SO . . . . . sudoeste.
*Sor . . . . . Señor.
*Sores . . . . Señores.

*spre . . . . . siempre.
S.r ó Sr . . . . Señor.
*Sra, Sras . . . Señora, Señoras.
Sres ó S.res . . . Señores.
*Sría . . . . . Secretaría.
s.ria, s.rio ó *sria, srio . . . . . secretaria, secretario.
S. R. M. . . . . Su Real Majestad.
Srta ó *Srta . . Señorita.
S. S. . . . . Su Santidad.
S. S.a . . . . . Su Señoría.
SS. AA. . . . . Sus Altezas.
SSE . . . . . sudsudeste.
SS. MM. . . . . Sus Majestades.
SS.mo . . . . . Santísimo.
SS.mo P. . . . . Santísimo Padre.
SS.no . . . . . escribano.
SSO . . . . . sudsudoeste.
S. S. S. . . . . su seguro servidor.
Sta . . . . . Santa.
Sto . . . . . Santo.
sup. . . . . suplica.
supert.te . . . . superintendente.
supl.te . . . . suplente.

t. . . . . tarde.
ten.te . . . . . teniente.
test.mto . . . . testamento.
test.o . . . . . testigo.
tít. ó tít.o . . . título.
t.o ó tom. . . . tomo.
*tpo . . . . . tiempo.
trib.l . . . . . tribunal.

U. ó Ud . . . . Usted.
Uds . . . . . Ustedes.
V. . . . . Usted || Venerable || Véase.
V. ó Vers.o . . . Versículo.
V.a . . . . . Vigilia.
V. A. . . . . Vuestra Alteza.
V. A. R. . . . . Vuestra Alteza Real.
V. B.d . . . . . Vuestra Beatitud.
V. E. . . . . Vuestra Excelencia ó Vuecencia.
vg. . . . . verbigracia || virgen.
v. g. ó v. gr. . . verbigracia.
vgs . . . . . vírgenes.
Vict.a . . . . . Victoria.
Vic.te . . . . . Vicente.
vier. . . . . viernes.
virg., virgs . . . virgen, vírgenes.
V. M. . . . . Vuestra Majestad.
Vm. ó Vmd . . . Vuestra Merced ó
vn . . . . . vellón. [Usted.
V.o B.o . . . . Visto bueno.
vol. . . . . volumen || voluntad.
vols . . . . . volúmenes. [cera.
V. O. T. . . . . Venerable Orden Ter-
V. P. . . . . Vuestra Paternidad.
V. R. . . . . Vuestra Reverencia.
*vra, vro, vras, vros . . . . vuestra, vuestro, vuestras, vuestros.
V. S. . . . . Vueseñoría ó Usía.
V. S. I. . . . . Vueseñoría, ó Usía, Ilustrísima.
v.ta, v.to . . . . vuelta, vuelto.
V. V. . . . . Ustedes.

x.mo . . . . . diezmo.
*xpiano, xptiano . cristiano. [1])
*Xpo, Xpto . . . Cristo. [1])
*Xptóbal . . . Cristóbal. [1])

[1]) Los dos primeros caracteres de estas cinco últimas abreviaturas son las letras griegas χ (ji) y ϱ (rho).

Die beiden Anfangsbuchstaben dieser letzten fünf Abkürzungen stellen die griechischen Buchstaben χ und ϱ vor.

Imprenta del editor.